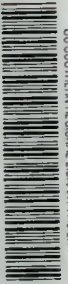


D
0
0
0
7
1
1
2
9
6
4



UC SOUTHERN REGIONAL LIBRARY FACILITY



THE LIBRARY
OF
THE UNIVERSITY
OF CALIFORNIA
LOS ANGELES

FROM THE LIBRARY
OF
ELI SOBEL

Ein Seitenstück zu Muret-Sanders

ist das

Wörterbuch

der

französischen u. deutschen Sprache

von

Sachs-Villatte

Teil I
nebst Kopplem.
(frz.-dtisch.)
1959 Seiten.

**Grosse
Ausgabe**

Teil II
(deutsch-
französ.)
2182 Seiten.

Preis jedes Teiles in ff. Halbiranz geb.

42 Mark.



Ergebene Bitte

an alle, die sich für die Vervollkommnung des vorliegenden Wörterbuches interessieren :: ::

□ □ □

Die Verfasser des Wörterbuches wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns mitteilen würden, was Ihnen bei Benutzung des Werkes auffällt. — Wir nehmen jede Bemerkung mit Dank entgegen. Halten Sie, bitte, das Kleinste nicht zu gering für die Mitteilung! Namentlich ist uns die Angabe von Lücken — nicht aufgeführte Ausdrücke — erwünscht, womöglich unter Angabe des Fundortes oder unter Beifügung eines gedruckten Beleges (Zeitungsausschnitt). Um ein Werk wie das vorliegende mehr und mehr der Vervollkommnung entgegenzuführen, sind jene Wünsche und Verbesserungsverschlüsse unentbehrlich und von besonderem Werte, zu welchen die praktische Benutzung Veranlassung gibt. Für die kleine Ausgabe des Wörterbuches würde eine Angabe von Lücken nur dann dienen können, wenn diese sich etwa auf gebräuchliche Ausdrücke bezögen. :: ::

Zu den Bemerkungen bitten wir für jedes Wort einen besonderen Zettel zu benutzen, damit derselbe am betreffenden Ort in das Redaktions-Exemplar eingeklebt werden kann! :: :: ::

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung

(Prof. G. Langenscheidt)

Berlin=Schöneberg, Bahnstraße 29/30.

Diese Zettel werden durch die Gefälligkeit jeder Sortiments-
□□□□□ buchhandlung gratis befördert. □□□□□

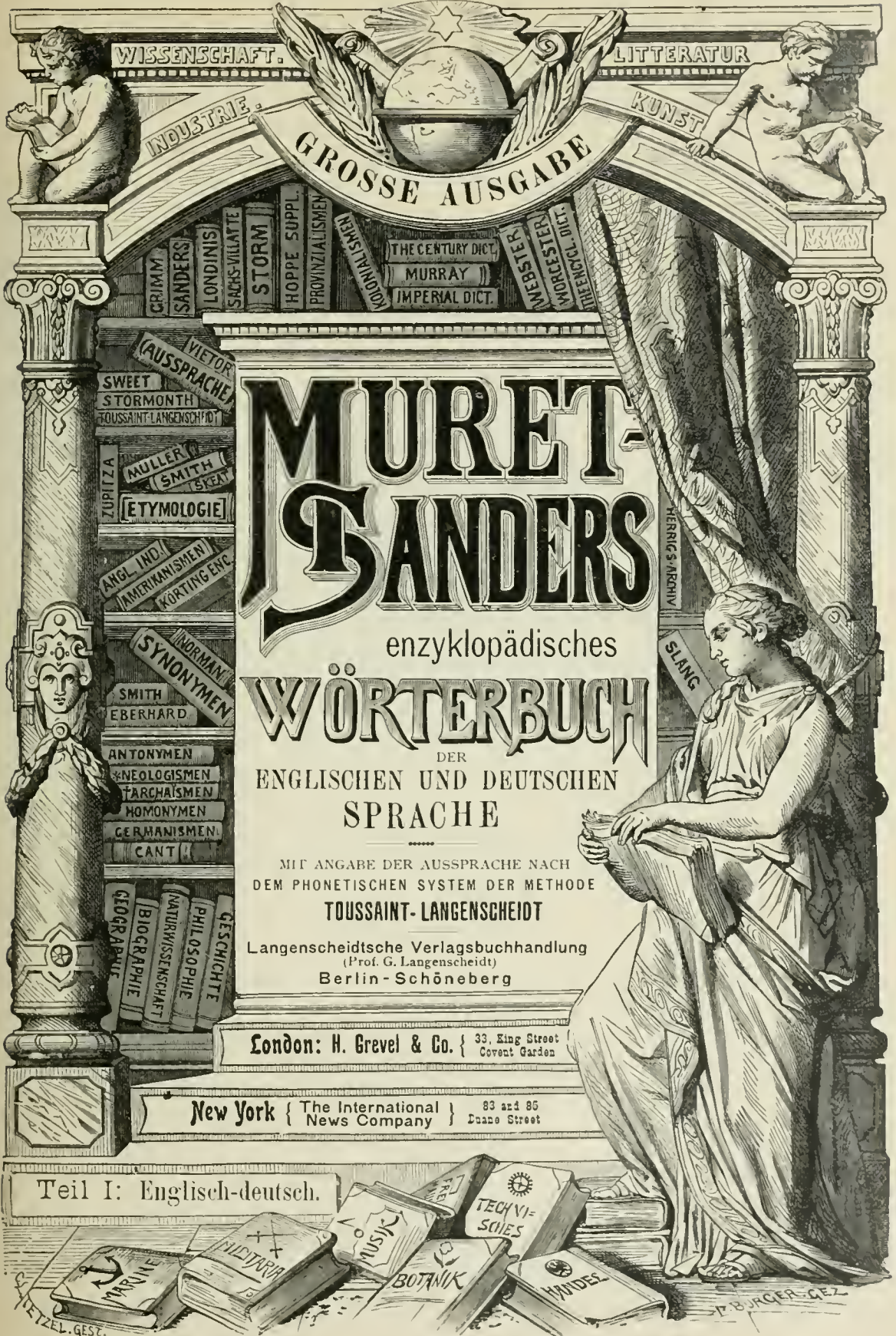
An die Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt) □ Berlin=Schöneberg

Bei Benutzung des Wörterbuches, ^{kleine}
Ausgabe, ist mir folgendes aufgefallen: _{große}

An die Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt) □ Berlin=Schöneberg

Bei Benutzung des Wörterbuches, ^{kleine}
Ausgabe, ist mir folgendes aufgefallen: _{große}

SEITENSTÜCK ZU „SACHS-VILLATTE“



WISSENSCHAFT.

LITTERATUR

INDUSTRIE

KUNST

GROSSE AUSGABE

GRIMM SANDERS

LONDISIN SACHS-VILLATTE

STORM

HOPPE SUPPL. PROVINZIALISMEN

KONJAKTISMEN

THE CENTURY DICT. MURRAY

IMPERIAL DICT.

WEBSTER

THE OXFORD DICT.

WEBSTER

THE OXFORD DICT.

VIETOR (AUSSPRACHE)

SWEET STORMONTH TOUSSAINT-LANGENSCHIEDT

ZUPITZA MULLER (SMITH) SKERT (ETYMOLOGIE)

ANGL. IND. AMERICANISMEN WÖRTERB. ENG.

SMITH EBERHARD SYNONYMEN

ANTONYMEN NEOLOGISMEN PARCHAISMEN HOMONYMEN GERMANISMEN CANT

GEOPRABUC BIOPRAPHIE NATUREWISSENSCHAFT PHIL. OSOPHIE GESCHICHTE

MURET-SANDERS

enzyklopädisches

WÖRTERBUCH

DER ENGLISCHEN UND DEUTSCHEN SPRACHE

MIT ANGABE DER AUSSPRACHE NACH DEM PHONETISCHEN SYSTEM DER METHODE TOUSSAINT-LANGENSCHIEDT

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt) Berlin - Schöneberg

London: H. Grevel & Co. { 33, King Street Covent Garden

New York { The International News Company } 83 and 85 Duane Street

Teil I: Englisch-deutsch.



K. NEYZEL-GEST.

DRUCK UND VERLAG
DER LANGENSCHIEDTSCHEN VERLAGSBUCHHANDLUNG UND BUCHDRUCKEREI
(PROF. G. LANGENSCHIEDT)
BERLIN-SCHÖNEBERG, BAHNSTR. 29/30

MURET-SANDERS

ENCYCLOPÆDIC

ENGLISH-GERMAN AND GERMAN-ENGLISH

DICTIONARY

ENZYKLOPÄDISCHES

ENGLISCH-DEUTSCHES UND DEUTSCH-ENGLISCHES

WÖRTERBUCH

The multiplication and improvement of dictionaries is a matter especially important to the general comprehension of English.

G. P. MARSH, *Lects. on Eng. Lang.*

Lexikographische Werke, mögen sie noch so großartig angelegt sein, haben das Vorrecht, Lücken und Irrtümer aufzuweisen zu dürfen.

H. v. Meißl.

TOUSSAINT-LANGENSCHIEDT METHOD

MURET-SANDERS

ENCYCLOPÆDIC
ENGLISH-GERMAN AND GERMAN-ENGLISH
DICTIONARY

UNIFORM IN PLAN AND ARRANGEMENT WITH SACHS-VILLATTE'S
FRENCH-GERMAN AND GERMAN-FRENCH DICTIONARY

GIVING THE PRONUNCIATION ACCORDING TO THE PHONETIC SYSTEM
EMPLOYED IN THE METHOD OF

TOUSSAINT-LANGENSCHIEDT

UNABRIDGED EDITION

PART FIRST: ENGLISH-GERMAN

BY

PROFESSOR DR ED. MURET

REVISED AND CORRECTED EDITION



THE NINTH TO THE ELEVENTH THOUSAND

BERLIN-SCHÖNEBERG
LANGENSCHIEDTSCHER VERLAGSBUCHHANDLUNG
(PROF. G. LANGENSCHIEDT)

ALL RIGHTS RESERVED

METHODE TOUSSAINT-LANGENSCHIEDT

MURET-SANDERS

ENZYKLOPÄDISCHES
ENGLISCH-DEUTSCHES UND DEUTSCH-ENGLISCHES
WÖRTERBUCH

PARALLELWERK ZU SACHS-VILLATTES FRANZÖSISCH-DEUTSHEM
UND DEUTSCH-FRANZÖSISHEM WÖRTERBUCH

MIT ANGABE DER AUSSPRACHE NACH DEM PHONETISCHEN SYSTEM DER METHODE
TOUSSAINT-LANGENSCHIEDT

GROSSE AUSGABE

ERSTER TEIL: ENGLISCH-DEUTSCH

BEARBEITET VON

PROFESSOR DR ED. MURET

DURCHGESEHENE UND VERBESSERTE
STEREOTYP-AUFLAGE



NEUNTES BIS ELFTEES TAUSEND

BERLIN-SCHÖNEBERG
LANGENSCHIEDTSCHER VERLAGSBUCHHANDLUNG
(PROF. G. LANGENSCHIEDT)

ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Alphabetische Übersicht des Inhaltes der Seiten I—XXXII.

Abgeforderte Bemerkungen	IX, XVI, 2; XXXV—XXXII.	Eisenpfeilweifen, durch ∞ bezeichnet	IX.	Plural	XXXVI, u. 7.
Abkürzungen	XII—XV.	Freimaurerei, durch \square bezeichnet	IX.	Populäre Sprache, durch P. by.	II, II; IX.
Abtuzungen, engl., als Titellöpie	XVI, 2.	Fremdwörter	III, XI.	Positilches, durch ∞ by.	IX.
Abweichungen, orthogr., f. IX, „Klammern“		Gauner- u. Diebes-Sprache, durch F by.	IX.	Präpositionen f. Relation der Adjectiva zc.	IX.
Accent	X, II.	geboren (von Personen), durch * by.	IX.	Präterital-Formen	XVI, 2.
Ach-Zant	X, IV; XVI, 15.	Geborene Aussprache	XXXII.	Probirzettel	II, II.
Adjectiva	III, VI.	Gerade Schrift in Titellöpien	IX.	Puttlinger-Orthographie	XVI, 2.
Adverbien als Titellöpie	XVI, 6.	Geschlechtsbezeichn. bei engl. Wörtern	III, VI.	Quellen	IV, XIV; XVII—XIX.
Adverb, regelmäßiges durch ∞ by.	IX; XVI, 6.	gestorben (von Personen), durch † by.	IX.	Raum-Erparnis	IX.
Africanismen	II, II.	Gewichte, englische	XXII, II.	Rechtschreibung	XVI, 2.
Alphabetische (Reihen-)Folge	XVI, 1, 1.	Gleiche Bedeutung, durch ∞ by.	IX.	Rebensarten	III, XII.
Alles, durch † angedeutet	II, II; IX.	Gleichgeschriebene Wörter verschied. Stammes	XVI, 7.	Regelwidriges, durch * by.	IX.
Amer. Münzen, Maße, Gem.	XXIII—XXIV.	besondere Titellöpie	XVI, 7.	Relation der Adjectiva zc.	III, VI.
Ameritanische Schreibweise	XVI, 10.	Grammatisches	III, VI.	Römische Ziffern für Wortklossen	XVI, 1.
Ameritanismen	II, II.	Große Anfangsbuchstaben	XVI, 2.	Runde Klammern ()	IX.
Anfangsbuchstaben	XVI, 1.	Handels-Ausdrücke, durch ∞ by.	IX.	Rundstab-Leiste	IX.
Anglo-Indisches	II, II.	Handwerks-Ausdrücke, durch O by.	IX.	„Sachs-Billatte“	III, III.
Anomale Verba, schwache Konj.	XXVIII, III.	Haupt-Accent e-s Wortes, durch ∞ by.	X, II.	„Saupt-Accent“	III, III.
Anordnung der Artikel	III, IV.	Heutiges Englisch	IV, XIV.	Schiffahrts-Ausdrücke, durch S by.	IX.
Antonymen	III, X.	Hilfszeichenwörter	XXVI, II.	Schottisches	II, II.
Arabische Ziffern für Wortbeut.	XVI, 1, 1.	Hochstehende Schrift	X, I.	Schriftgattungen	X, I.
Archaismen, durch † by.	IX.	Homonymen	III, VIII.	Schriftsprache	IX.
Auffindbarkeit, schnelle	III, IV.	Ich-Zant	X, IV; XVI, 15.	Schul-Orthographie	XVI, 2.
Auspr. Angabe, durch Tilde (~) ericht	IX.	Ich-Zant, tonsonantischer, durch S by.	XVI, 15.	Schwache Konjugation	XXV, 1; XXVIII, III.
Ausprache-Bezeichnung	I, I.	Indisches	II, II.	Schwankungen	XXXII.
Ausprache-Schwankungen	XXXII.	Innere Einrichtung	IV, XIII; XVI.	See-Ausdrücke, durch S bezeichnet	IX.
Ausprache von Eigennamen	XVI, 9.	Internationales Wörterbuch	I.	Seltenes, durch ∞ bezeichnet	II, II; IX.
Ausprachezeichen, allgemeine	X, II.	Kaufmännisches, durch ∞ by.	IX.	Shalefpeare-Wörter	II, II.
Ausprachezeichen, nicht englische, in Fremdwörtern	X, IV.	Klammern, edige	IX.	Silbenstrich (-)	X, II.
Ausprachezeichen, welche einer besonderen Erklärung bedürfen	X, III.	Klammern, runde ()	IX.	Silbenteilung, phonetische	II, I.
Australianismen	II, II.	Kleine Anfangsbuchstaben	XVI, 2.	Slang	IX.
Autor, citiert	III, X.	Kleinere, hochstehende Schrift	X, I.	Spezialverzeichnis, leine	XVI, 1.
Beispiele, durch Rundstab-Leiste getrennt	IX.	Kolonialismen	II, II.	Sprechsilbe	II, 1; X, II.
Beispiele, unten folgende, durch † angeb.	IX.	Konjugation der Zeitwörter	XXV—XXXI.	Sprechweise, vertrauliche, durch F by.	IX.
Bergbau-Ausdrücke, durch ∞ by.	IX.	Konjugation, schwache	XXV, I; XXVIII, III.	Sprechwörter zc.	III, XII.
Besondere Titellöpie	XVI, 7.	Konjugation, starke	XXVIII, III.	Starke Zeitwörter	XXVIII, III.
Betonungszeichen (´)	X, II.	kurzschreit in Titellöpien	IX.	Städte, Zahlenwerte für	XXIII, III.
Bildliche Zeichen	IX.	kurze Vokale, durch ∞ bezeichnet	X, II.	Synonymen	III, VII; XVI, 8.
Bindestrich	XXXII.	Kurzzeichen ()	X, II.	Tschinisches, durch O by.	II, II; IX.
Bindezeichen	X, II.	Längere Artikel	III, IV.	Telegraphisches, durch ∞ by.	IX.
Bogen (˘)	X, II.	Lange Vokale, durch ∞ bezeichnet	X, II.	Thermometergrade	XXIV, VII.
Botanisches, durch ∞ bezeichnet	IX.	Längere Zeichen (˘)	X, II.	Tilde (Wiederholungszeichen)	IX.
Caution	IX.	Latetnische Schrift	X, I.	Titellöpie, besondere	XVI, 7.
Chancier-Wörter	II, II.	Lehnwörter, durch T bezeichnet	IX.	Tonzeichen	X, II.
Citate	III, X.	Lehrhaftigkeit	III, XII.	Touffaint-Langenfcheldische Aussprache	X.
Detached Observations	III, VI; IX; XXV—XXXII.	Majuskel	XVI, 2.	Trennungszeichen	X, II.
Deutsche Schrift	X, I.	Marine-Ausdrücke, durch S by.	IX.	Typographische Einrichtung	IV, XIII; XVI.
Dialektisches	II, II.	Maße, engl.	XX, I.	Ungangs- u. Schriftspr. (sein Zeichen)	IX.
Diebesprache, durch F bezeichnet	IX.	Maße, Gewichte, Münzen	XX—XXIV.	Unregelmäßiges	XVI, 6 u. 7.
Diphthongen	X, II.	Militärisches, durch ∞ by.	IX.	Unrichtiges, durch * by.	IX.
Doppel-Accent (= Haupt-Accent)	X, II.	Münzsteln	XVI, 2.	Unten folgende Beispiele, durch † by.	IX.
Doppelformen f. IX „Runde Klammern“		Münzen, engl.	XXIII, IV.	Veraltetes, durch ∞ bezeichnet	II, II; IX.
Edige Klammern	IX.	Musik-Ausdrücke, durch S by.	IX.	Verba, anomale d. schwach. Konj.	XXVIII, III.
Eigennamen	XVI, 9.	Nachlässige Sprechweise, durch F by.	IX.	Verfallen (große Buchstaben)	XVI, 2.
Einclammerung v. Buchst. in Titellöpien	IX.	Nachschlagebuch	III, IV.	Vertrauliche Sprechweise, durch F by.	IX.
Einrichtung, innere	IV, XIII; XVI.	Nationales Wörterbuch	I.	Vokale	X, II.
Einrichtung längerer Artikel	III, IV.	Neben-Accent e-s Wortes, durch ∞ by.	X, II.	Vollständigkeit	II, III.
Eisenbahn-Ausdrücke, durch ∞ by.	IX.	Neologismus, durch * by.	IX.	Vorwort	I; V.
Endungen, schwankende	XXXII.	Neuerungen in der Aussprache-Bezeichg.	I, I.	Wenig Gebräuchliches, durch ∞ by.	IX.
Englisch, heutiges	IV, XIV.	Neue (Schul-)Orthographie	XVI, 2.	Wissenschaftliches, durch S by.	II, II; IX.
Ergänzungszeichen (Ac.)	IX.	Neues Wort, durch * bezeichnet	IX.	Wörtliches nicht!	XVI, 2.
Erläuternde Übersetzungen, am Fuße des Artikels (durch † angezeigt)	IX.	Nicht-Aufnahme von Wörtern	III, III.	Wortbedeutungen	XVI, 1.
Etymologie	III, V; XVI, 2.	Nicht-engl. Ausspr. Zeich. in Fremdw.	X, IV.	Wortklossen	XVI, 1.
Etymologische Angaben stehen in	IX.	Nomenclatur	II, II.	Wortschah	II, III.
Frachtsprachen	IX.	Orthogr. Abweichungen f. IX. „Klammern“	IX.	Zeichen, bildliche	IX.
Falsches, durch * by.	IX.	Orthographische Schwankungen	XXXII.	Zeitwörter	III, VI—XXV—XXXI.
Familiäre Sprache, durch F bezeichnet	II, II.	Schindisches	II, II.	Zeitwort, das regelmäßige schwache	XXV, I.
		Partizipial-Formen, unregelmäßige	XVI, 7.	Ziffern	XVI, 1.
		Partizipien als Titellöpie	XVI, 7.	Zusammengesetzte Wörter mit Winderstrich	IX.
		Partizipien als Titellöpie	XVI, 7.	als besondere Titellöpie	XVI, 7.
		Phonetische Silbenteilung	II, I.	Zusammengesetzte Wörter (ob mit oder ohne Winderstrich)	XXXII.
		Phrasologie	III, XII.		

ENCYCLOPÆDIC
ENGLISH-GERMAN AND GERMAN-ENGLISH

02/774-78
v.1

DICTIONARY

PART FIRST:
ENGLISH-GERMAN

FIRST HALF:

A—K

ENCYKLOPÄDISCHES
ENGLISCH-DEUTSCHES UND DEUTSCH-ENGLISCHES

WÖRTERBUCH

ERSTER TEIL:
ENGLISCH-DEUTSCH

ERSTE HÄLFTE:

A—K

A. Vorwort zur ersten Auflage.

„So eine Arbeit wird eigentlich nie fertig. Man muß sie für fertig halten, wenn man nach Zeit und Umständen das Mögliche gethan hat.“ (Goethe.)

„Un Dictionnaire, on ne saurait trop le redire, n'est jamais une œuvre parfaite“ (Académie, 1878.)

Indem wir unser seit vielen Jahren vorbereitetes und mit den neuesten Fortschritten der Lexikographie in Einklang gebrachtes Wörterbuch der Öffentlichkeit übergeben, sei es uns gestattet, einiges über die Zwecke und Ziele desselben zu sagen.

Unser englisch-deutsches Wörterbuch, als ein Parallelwerk zu dem französisch-deutschen Wörterbuche von Sachs-Willatte, ist im allgemeinen nach denselben Grundsätzen bearbeitet, welche für letzteres maßgebend waren; jedoch machte der reichere Umfang des englischen Wortschatzes es uns zur Pflicht, in manchen Punkten auf eine noch gedrängtere Darstellung, als sie »Sachs-Willatte« wählte, Bedacht zu nehmen, um das Werk nicht über Gebühr anwachsen zu lassen.

Namentlich mußte folgender, im zweiten Teile des »Sachs-Willatte« beachteter und allgemein gebilligter Grundsatz schon für den ersten, englisch-deutschen Teil des vorliegenden Buches zur Geltung gebracht werden:

Ein internationales Wörterbuch hat, unterschiedlich vom nationalen, nicht die Aufgabe, die Gesamtheit der Bedeutungen eines fremden Wortes bis auf die feinsten Abstufungen hin vorzuführen, sondern es soll, „um zweien Völkern als Verständigungsmittel zu dienen“, * vor allen Dingen Übersetzungen bringen. — Definitionen dagegen nur da, wo die bloße Übersetzung nicht ausreicht. Zu diesem Behufe mußte es daher meist genügen, dem englischen Titelpoppe die Grundbedeutungen und diejenigen deutschen Übersetzungen gegenüberzustellen, die erforderlich sind, um das betreffende Wort in allen seinen Anwendungen richtig in das Deutsche zu übertragen. Z. B. foot. Ein nationales Lexikon (wie z. B. Murray und The Century Dictionary) führt mit Recht unter diesem Titelpoppe alle oder doch die meisten Verzweigungen und Abstufungen auf, welche die Bedeutung dieses Wortes im Englischen hat. Für ein internationales Wörterbuch, wie das unsrige, ist derartige nicht erforderlich. So lange demnach bei foot die Übersetzung „Fuß“ ausreicht und ganz gleichartige Fälle beider Sprachen deckt, haben wir nichts weiter hinzuzufügen; dagegen muß mit besonderer Sorgfalt alles gebracht werden, was von dieser allgemeinen Übersetzung abweicht. (Siehe auch Vorrede zu »Sachs-Willatte«, II. Teil.)

*

*

* Vgl. Brief Littré's an Sachs (»Sachs-Willatte«, S. VI).

I. Der englisch-deutsche Teil enthält u. a.: Eine vollständige Aussprache-Bezeichnung, für deren Notwendigkeit jedes Wort der Begründung überflüssig ist. Die Darstellung der Aussprache geschieht nach dem weitverbreiteten Souffrain-Langenscheidt'schen System, dessen Brauchbarkeit seit einem Drittel-Jahrhundert praktisch erprobt ist, und dem für das deutsche Bedürfnis und für den vorliegenden, weiteren Kreisen dienenden Zweck zur Zeit nichts Besseres zur Seite gestellt werden kann.

Den Neuerungen auf dem Gebiete der Aussprache-Bezeichnung haben wir, soweit sie nicht noch streitig sind, nach Möglichkeit Rechnung getragen; doch glaubten wir, der augenblicklich vorherrschenden Richtung um so weniger in allen Punkten folgen zu dürfen, als selbst die neuesten englischen Wörterbücher in ihrer Aussprache-Bezeichnung sich gegen einzelne Forderungen neuerer englischer Orthoepisten ablehnend verhalten, und auch die neuere englische Phonetik deutscher Forscher trotz ihrer dankenswerten und wichtigen Errungenschaften nicht den Anspruch des Abgeschlossenseins macht:

„Es wird nicht selten gesagt, die sagen: »neue Methode« habe noch keine Erfolge aufzuweisen. Als Vorwurf ist das insofern nicht berechtigt, als ja selbstverständlich Erfolge nicht möglich sind ohne ausgedehnte Versuche. — Außerdem kann eine Entscheidung über eine so neue Sache, welche so vielfach das bisherige Verfahren ändert, nicht im Handumdrehen erfolgen und auch nicht nach Verlauf einiger Jahre.“

(»Phonetische Studien« 1899, II. Bd., Heft 2, S. 240/241.)

Was übrigens die sogenannten Einheiten in der Aussprache-Angabe, die genaue Feststellung der Klangfarbe der Vokale zc. betrifft, so ist es keine Übertreibung, wenn wir behaupten, daß es nicht zwei, in verschiedenen Dialecten geborene Jackleute giebt, die hierüber einer Meinung seien. Jeder hört eben anders als der andere, und jeder hält naturgemäß seine Wahrnehmung, seine Auffassung für die richtige. Ebenso kann wohl niemand zwei Gaue eines Landes, lägen sie auch dicht beieinander, bezeichnen, in welchen alles miteinander übereinstimmend gesprochen würde, selbst von Gebildeten. Ein feines Ohr wird in den meisten Fällen heraushören, wo die Wiege eines Menschen gestanden hat, ob z. B. in London oder Canterbury, in Berlin oder Brandenburg zc., — ja, in sehr großen Städten ist bei Eingeborenen oft

durch das Ohr zu ermitteln, in welchem Stadtteile sie ihre Kindheit verlebt haben.*

Man hüte sich daher im Punkte der Aussprache-Erklärung, soweit sie für weitere (nicht wissenschaftliche) Kreise bestimmt ist, vor Spaltereien und gebe sich mit dem zufrieden, was einfach, verständlich, und im allgemeinen von der Mehrzahl der Gebildeten als richtig oder nicht falsch anerkannt ist. Leuten, welche auf diesem Felde das Gras wachsen hören, wäre die Gelegenheit zu wünschen, das Parlament von London, oder Berlin, oder Washington zc. zu besuchen:

Nachdem sie hier die geradezu ungläublichen Verschiedenheiten in der Aussprache der auserlesenen Vertreter eines und desselben Volkes werden wahrgenommen haben, ist zehn gegen eins zu wetten, daß sie hinsichtlich ihrer phonetischen Überzeugung nicht ganz so sicher und unfehlbar herauskommen, als sie hineingegangen sind.

Die phonetische Silbenteilung, die bei der Aussprache-Bezeichnung zur Anwendung kommt, hat selbstredend für die orthographische Zerlegung der englischen Wörter (Abbrechung von Wörtern) keine Geltung; der Sprechsilbenstrich soll vielmehr nur die Artikulation, die Gliederung der Sprechsilben anschaulich machen, auch nicht trennen, sondern verbinden nach dem Grundsatz: „Ein Wort bzw. ein Satz — ein Ganzes“. Da, wo verschiedene Aussprachen zulässig und gebräuchlich sind, haben wir dieselben, häufig mit Angabe der Gewährsmänner, aufgeführt und dabei die Unterschiede der gewöhnlichen Aussprache von der der gehobenen Rede angedeutet.

Im allgemeinen stimmt die im vorliegenden Wörterbuche enthaltene Aussprache-Darstellung mit derjenigen überein, welche in den van Dalen-Lloyd-Langen-scheidt'schen Unterrichtsbriefen von der 35. Auflage ab und in dem Muret'schen Netzwörterbuche gegeben ist. Die bei uns vorhandenen geringfügigen Abweichungen in Verwendung einzelner Aussprachezeichen sind nur theoretischer Natur und bedingen keinen wesentlichen Unterschied mit den Angaben obiger Werke.

II. Nomenklatur. Wir geben den Wortschatz der englischen Sprache etwa von Mitte des 16. Jahrhunderts an, haben aber, nächst Shakespeare, aus älterer Zeit auch noch Chaucer berücksichtigt. In Bezug auf ganz veraltete Wörter haben wir freilich den vom *Century Dictionary* aufgestellten Grundsatz: „The first duty of a comprehensive Dictionary is collection, not selection,“ nicht befolgen können. Dagegen ist Provinzielles und Dialektisches nach Möglichkeit berücksichtigt worden. Auch haben besonders die Amerikanismen eine eingehende Beachtung gefunden. Letztere werden von Engländern häufig mit Unrecht als „unenglisch“ abgelehnt. Man sollte nicht vergessen, daß zwei große Länder in einer

Entfernung von ca. 3600 Seemeilen nicht lange bestehen können, ohne die ursprünglich durchaus gemeinsame Sprache in einzelnen Punkten nach verschiedenen Richtungen hin zu entwickeln, und daß jede dieser Entwicklungen ihre Berechtigung hat. — Das Anglo-Indische, sowie das mannigfache Material, welches die Kolonialgebiete für den Wortschatz namentlich an Eigennamen zc. bieten, ist um so mehr herangezogen worden, als die heutige und voransetztlich auch die kommende Generation sich noch viel mit der „Teilung der Erde“ zu beschäftigen haben wird. — Auch schottische Wörter, soweit sie zum Verständnis von Walter Scott und Burns erforderlich erschienen, sind aufgenommen worden; ebenso fand das *Cant* und *Slang* möglichsie Berücksichtigung.



Durch entsprechende Zeichen (†, ♯, ∇, ○, F, P zc., vgl. S. IX) sind, wie in »Sachs-Villatte«, auch bei uns nicht nur die veralteten (†), sondern auch die selten gebrauchten (♯) Wörter und Wendungen, die rein wissenschaftlichen (∇) und technischen (○) zc. Ausdrücke, sowie die der familiären (F) und populären (P) Sprache angehörigen Wörter und Redensarten kenntlich gemacht worden.

Wenngleich selbst das größte Wörterbuch für die Gebiete der Wissenschaften und Technik keineswegs sämtliche Resultate der Spezialwörterbücher in sich aufnehmen kann, so ist es doch unser Streben gewesen, das Wichtigste aus allen diesen Gebieten unserem Wörterbuche in einer Weise einzureihen, die dem Laien das Verständnis vermittelt und den kundigen Forscher und Techniker auf die richtige Spur hinweist.

III. Was die Reichhaltigkeit des gebotenen Wortschatzes, sowie den Umfang und die erstreckte relative Vollständigkeit der einzelnen Artikel betrifft, so wird ein Vergleich mit den meisten englischen nationalen Wörterbüchern ergeben, daß wir — innerhalb der Schranken eines internationalen Wörterbuches — in keiner Weise hinter ihnen zurückstehen, ja jedes einzelne im allgemeinen an Reichhaltigkeit überbieten.* Gleichwohl mußten wir uns ablehnend verhalten gegen das jetzt vorherrschende Streben, den Wortschatz durch Aufnahme der (meist lateinischen) rein wissenschaftlichen Bezeichnungen der seltensten Tiergattungen, organischen Gebilde zc. zu bereichern, für welche weder die englische noch die deutsche Sprache eine englische bzw. deutsche Übersetzung hat. Von großen Gruppen seltener wissenschaftlicher Wörter, welche ihrem Begriffe und ihrer alphabetischen Folge nach zusammengehören, brachten wir bisweilen nur ein Wort, in der Annahme, daß ein Leser, der mit derartigen, dem Leben fern liegenden wissenschaftlichen Dingen zu thun hat, sich das Erforderliche schon allein zurechtlegen, also befriedigt sein

* „In keinem der großen Kulturländer herrscht überall die gleiche Aussprache. Wie in Deutschland der Ostpreuße, Hannoveraner, Sachse, Schwabe zc., so sehen sich in England die Bewohner von Northshire, Kent, Wales, London zc. zc. gegenüber. Wer wollte entscheiden, welche Aussprache die allein maßgebende ist? (Von starken provinziellen Abweichungen muß natürlich überall abgesehen werden.)“

(Prof. Dr. Breuncke im »Neuphil. Centralblatt«, 1888.)

* So bringen beispielsweise innerhalb A—Achäean:

Muret	1671	selbständige Titelföyfe
Murray	1468	„
The Century Dictionary . . .	1512	„
Hunter	1220	„
The Imperial Dictionary . . .	942	„
Flügel, 4. Aufl., 1890	809	„
Lucas	721	„

wied, wenn er zB. die Bedeutung des Adjektivs *alismaceus* sucht, aber nur das Substantiv *alismaceæ* findet.

Überhaupt sind wir uns der undankbaren Aufgabe, die dem Lexikographen — gegenüber den hundertfältigen Wünschen und Anforderungen aus den verschiedensten Kreisen — zufällt, voll bewußt und eignen uns vollständig das an, was Sachs-Willatte's Wörterbuch in der Vorrede (S. IX) hierüber sagt:

„Wir müssen im voraus darauf verzichten, in diesem Punkte es jedem recht zu machen: der Eine verlangt nur die gangbaren, guten und anerkannten Wörter, der Andere will absolute Vollständigkeit, — der Dritte verlangt die Entfernung der alten Wörter, dafür aber die Einverleibung aller nur irgendwie aufzutreibenden Neologismen; er kann selbst augenscheinlich gemachte oder von irgend einem Querschnitt hier oder dort einmal gebrauchte, von keinem andern Menschen jemals angewandte oder noch anzuwendende Neuwörter nicht entbehren; — nun kommt aber der Vierte und verlangt auch noch alle Wörter, welche zwar fremden Sprachen angehören, sich aber doch in diesem oder jenem französischen Buche vorfinden. — Diesem Wierwart der Wünsche und Anforderungen gegenüber glauben wir den Ansprüchen der Mehrzahl zu genügen, wenn wir uns bei der Prüfung über Aufnahme oder Nichtaufnahme eines Wortes in jedem einzelnen Falle die Frage vorlegen: Ist Wahrscheinlichkeit vorhanden, daß der Leser jemals nach diesem Worte suchen wird?“

„Nur wenn unsere Überzeugung uns alsdann ein entschiedenes ‚Nein‘ diktiert, unterließen wir die Aufnahme.“

IV. Eine eigenartige Einrichtung längerer Artikel unseres Buches besteht in der Trennung der Belege und erläuternden Beispiele von den Bedeutungen und Übersetzungen des Titelwortes. Es hat diese Einteilung den Zweck, dem Leser das Durchstudieren eines langen Artikels für den oft zutreffenden Fall zu ersparen, daß es ihm nur darauf ankommt, einen raschen Überblick über das Gerippe des Wortkörpers zu gewinnen. Dieser Anforderung entspricht die obere Abteilung, die sich als ein Ersatz der Sachs-Willatteschen Inhaltsverzeichnisse (vgl. dort zB. aller) darstellt. — Wer mehr wissen, Muskeln und Sehnen des Wortkörpers, phraseologische Beispiele zc. kennen lernen, sich in das Wortbild vertiefen will, findet unten (untersüßt durch das nach unten verweisende Zeichen ¶), rechts von der Rundstab-Liste, was er sucht. Auf diese Weise vereinigt unser Buch bei längeren Artikeln zwei Eigenschaften: 1. die eines kurzgefaßten, 2. die eines ausführlichen Wörterbuches. — Man vergleiche zB. die Artikel *account*, *act*, &c.

Schnelle Auffindbarkeit des Gesuchten gilt uns überhaupt als ein unbedingtes Erfordernis. Das heutige raschlebige, dem Wahlsprüche „Zeit ist Geld“ hulldigende Zeitalter des Dampfes und der Elektrizität stellt andere Anforderungen als die Vergangenheit hatte.

Während die Brüder Grimm sich ihr monumentales Wörterbuch noch als ein Lesebuch vorstellten, betrachtet man heutzutage ein Wörterbuch fast ausnahmslos nur als ein Nachschlagebuch und verlangt von ihm schnelle Auskunft. Jede, letztere fördernde Anordnung erzielt Zeitersparnis und ist für den Sucher ein Gewinn. Deshalb mußte, im Gegensatz zu den bisherigen Wörterbüchern: 1. meist der alphabetischen Anordnung (auch innerhalb der Artikel) vor jeder anderen Gliederung der Vorzug eingeräumt, 2. vieles zu Gunsten der Möglichkeit des raschen Findens in einzelne Teile zerlegt werden, was sonst mit anderem zusammen gegeben wurde.

V. Zur Etymologie (vgl. S. XVI, s). Bei größeren, ihrer alphabetischen Folge nach ungetrennt stehenden Wortgruppen einer Abstammung mußten wir uns darauf beschränken, das Etymon bzw. die Etyma nur bei einem Mitgliede der Wortfamilie anzugeben. Wer sich für Etymologie interessiert, wird einen Blick für dieses Verfahren haben und aus demselben Nutzen zu ziehen wissen; wer weniger Wert auf die Abstammung der Wörter legt, wird das Fehlen der Etyma bei den oft zahlreichen Ableitungen zc. nicht vermissen.

VI. Auf die Rektion der Zeitwörter u. Adjektiva ist große Sorgfalt verwendet worden: auch haben grammatische Abweichungen und Eigentümlichkeiten, sowie sonstige Schwankungen (ev. mittels Hinweis auf die S. XXV—XXXII stehenden *Detached Observations* durch die Zeichen ①, ② zc.) Berücksichtigung gefunden.

Die einer großen Anzahl englischer Wörter beigelegte Bezeichnung des Geschlechtes im dichterischen Gebrauch verdanken wir einer wichtigen, noch ungedruckten Arbeit des Herrn Prof. Dr. Sanders.

VII. Über Synonymen ist S. XVI, s zu vergleichen.

VIII. Die Homonymen geben wir gleich nach Bezeichnung der Aussprache des homonymen Wortes, während trotz gleicher Schreibung mehrfach vorkommende Titelföpie (vgl. S. XVI, 7) durch kleine, hochstehende Zahlen (zB. *accent*¹, *accent*²) und hiaweilen noch durch Verweisung miteinander in Verbindung gebracht wurden.

IX. Antonymen, die oft wesentlich zum Verständnis der einzelnen Übersetzungen beitragen, sind letzteren in Parenthesen hinzugefügt.

X. Citate sind, soweit es der für Wichtigeres erforderliche Raum erlaubte, da gegeben, wo das seltene Vorkommen eines Wortes oder einer Phrase einen Beleg wünschenswert erscheinen ließ.

XI. Fremdwörter wurden im Deutschen vermieden, sobald ein entsprechender, den Begriff deckender deutscher Ausdruck verfügbar war.

XII. Sprichwörter und sprichwörtliche Redensarten haben hinlängliche Beachtung gefunden. Überhaupt ist es unser Bestreben gewesen, die dem Sachs-Willatteschen Wörterbuche nachgerühmte Lehrhaftigkeit auch für das vorliegende Parallelwerk desselben zu erreichen. Wenn daher dem Kundigen von den gegebenen Erläuterungen manches als überflüssig erscheinen mag, so bitten wir zu bedenken, daß derartiges für den Ausländer und den mit geringeren Kenntnissen Ausgestatteten oft von größtem Nutzen, für den Wissenden aber nicht störend ist.

XIII. Bezüglich der typographischen und inneren Einrichtung des Werkes verweisen wir den Leser auf die dem Buche vorgehefteten farbigen Blätter mit der dringenden Bitte, sich damit (namentlich mit S. XVI) bekannt zu machen.

Eine hierauf verwandte Stunde wird sich für die ganze fernere Benutzung des Buches als lohnend erweisen.

Gern wären wir dem Ideal eines Wörterbuches — größte Einfachheit, keine Abkürzungen, keine Zeichen, keine Verweisungen, keine „Abgesonderten Bemerkungen“, alles in jedem Artikel so, daß man — wie aus einem Lesebuche — ohne alle Kenntnis der Einrichtung des Werkes die gesuchte Belehrung entnehmen kann,

nach Möglichkeit nahe gekommen. Aber es galt für uns, den Wortschatz der beiden reichsten Kultursprachen der heutigen Erde je zweimal zu bringen: — eine Aufgabe, welche ohne die von uns getroffenen kürzenden Einrichtungen den zehnfachen Umfang des Buches beansprucht haben würde.

Wir glauben, uns durch diese raumer sparende Anordnung des Werkes und durch die stets beachtete knappe Darstellung ein gewisses Verdienst erworben zu haben. Tausendmal beschlich uns der Wunsch, breiter, reicher in der Darstellung zu sein und mehr zu bringen, als der Raum erlaubte — und wie oft empfanden wir, daß es viel leichter ist, ein dickes Buch zu machen, als ein handliches: was nicht im Werke steht, was wir gestrichen haben, hat uns oft mehr Arbeit gemacht, als das, was geblieben ist!

XIV. Die Quellen, aus denen wir schöpften, sind zum Teil S. XVII—XIX angegeben. Was das treffliche Supplement-Verikon von Prof. Dr. Hoppe betrifft, so konnte dasselbe unsererseits nur hinsichtlich der Oberfläche seiner Ergebnisse berücksichtigt werden. In die tiefen Schächte dieses Bergwerkes hinabzusteigen, war in Rücksicht auf unsere, ein viel ausgedehnteres Gebiet umfassende Aufgabe und auf den uns verfügbaren Raum nicht möglich. Für ein tieferes Eingehen auf englische bzw. amerikanische Sitten und Gepflogenheiten behufs besseren Verständnisses der damit verknüpften Ausdrücke, für phraseologische Eigenarten, Belegstellen u. u. bleibt Hoppe's Werk zu vorliegendem Verikon ebenso ein wichtiges Supplement, wie es überhaupt eine Ergänzung jedes englisch-deutschen Wörterbuches ist und wohl für alle Zeiten bleiben wird.

Als Hauptquelle aber mußte für unser Werk das warm pulsierende Leben der Gegenwart gelten. In den Mittelpunkten des anglo-amerikanisch-deutschen Lebens und Treibens — London, New York, Berlin u. u. — sind und waren noch im Augenblicke der Drucklegung des Werkes litterarische, den drei Nationalitäten angehö-

rige Freunde gemeinsam mit uns thätig, um bei Lesung der Hilfskorrekturen aus dem Eignen und aus dem lebendigen Verkehr heraus — nicht nur aus Büchern — zu ergänzen und zu bessern, was der Besserung fähig erschien.

Die nicht geringen Opfer, welche diese Verstärkung unserer Arbeitskraft und Leistungsfähigkeit erheischte, werden reichlich aufgewogen sein, wenn unser Werk die Anerkennung findet, daß es nicht bloß ein Verikon mehr, nicht nur ein Buch aus Büchern, nicht nur ein Wörterbuch der Schriftsprache ist, sondern auch ein möglichst getreuer Spiegel der heutigen gesprochenen Sprache, nach folgendem Ausspruche Luthers:

„... Denn man mus nicht die buchstaben in der Lateinischen sprachen fragen, Wie man sol Deutsch reden, Wie diese Esel thun, Sondern man mus die Mutter im Hause, die Kinder auff der gassen, den gemeinen Man auff dem markt drumh frngen, Und denselbigen auff das Maul sehen, wie sie reden, Und darnach dolmetschen.“
(Luther: „Vom Dolmetschen“.)

XV. Ein Werk, das wie das vorliegende für viele bestimmt ist und allen Gesellschaftsklassen, dem wissenschaftlich Gebildeten sowohl als dem Manne aus dem Volke, zu dienen hat, war auf die bereits erwähnte Mitwirkung und Mithilfe vieler angewiesen. Es wird uns jederzeit, wenn das schwere Werk vollbracht ist, eine angenehme Pflicht sein, allen, die unsere mühsame Arbeit durch thätige Beihilfe förderten, unsern schuldigen Dank abzustatten, wie wir auch denen, welche uns im Verlaufe der Drucklegung noch unterstützen werden, im voraus danken. In diesem Dank knüpfen wir den Wunsch, daß das Werk seine schöne und bedeutsame Bestimmung:

der großen, über die ganze Welt verbreiteten anglo-germanischen Völkerfamilie als brauchbares Verständigungsmittel zu dienen, insoweit erfüllen möge, als dies einem Menschenwerke möglich ist. * * *

Schließlich muß Unterzeichneter seinem lieben Freunde, dem Verleger, der mit Daranfetzung seiner ganzen praktischen Erfahrung und seiner vielerprobten, unermüdblichen Arbeitskraft bestrebt war, das Werk so vollkommen wie nur möglich zu gestalten, hier öffentlich von ganzem Herzen danken. Möge gerechte Beurteilung und freundliche Aufnahme des Werkes ihm Ersatz bringen für alles, was er im Interesse der Sache opfert und geopfert hat!

Ed. Murer.

Zur zweiten (Sterotyp-) Auflage.

Vielältige kleinere Verbesserungen abgerechnet, ist vorliegende zweite Auflage ein unveränderter Abdruck der ersten.

Berlin, 1900.

Die Verlagsbuchhandlung.

PREFACE TO THE FIRST EDITION.

„So eine Arbeit wird eigentlich nie fertig. Man muß sie für fertig halten, wenn man nach Zeit und Umständen das Möglichste gethan hat.“ (Goethe.)

„Un Dictionnaire, on ne saurait trop le redire, n'est jamais une œuvre parfaite.“ (*Académie*, 1878.)

IN presenting to the public the Dictionary which, after many years devoted to its preparation, has been carefully brought into unison with the latest improvements in lexicography, we beg permission to say a few words about its aim and object.

Our English-German Dictionary, being a companion work to the French-German Dictionary of SACHS-VILLATTE, is based on the same general principles; yet the wider range and superior richness of the English vocabulary imposed on us the necessity of aiming at a treatment still more concise in some points than that adopted by SACHS-VILLATTE, in order to keep the work within due bounds as regards bulk.

In particular, it was found requisite to apply in the first or English-German part the following principle, which was adopted and generally approved of in the second part of SACHS-VILLATTE:

An *international* dictionary, as distinguished from a national one, is not intended to offer all the acceptations of a foreign word down to its finest shades of meaning, but should, “in order to serve two nations as a means of understanding each other,”* above all give translations, and furnish definitions only when the mere translation would not suffice.

To attain this end, it is, in most cases, sufficient to place after each English title-word or heading the primitive meanings, and such German translations as are requisite for the correct rendering of the word into German in all its senses. Take, for example, the word “foot.” A national lexicon, such as MURRAY or THE CENTURY DICTIONARY, very properly gives under this heading all, or at least most of the branch-meanings and gradations of meaning which this word is capable of conveying in English. For an *international* dictionary, such as ours, this procedure is not needful. So long as the translation “Fuß” suffices for “foot,” and covers perfectly parallel cases in the two languages, we need add nothing further; but, on the other hand, all that cannot be brought within the

scope of this general translation, must be specially noted and suitably rendered. (See also Preface to SACHS-VILLATTE, Part II.)

I. The English-German part contains a **Complete Phonetic Re-spelling** of every title-word, for the necessity of which all proofs and arguments are superfluous. The pronunciation is indicated after the widely-known system of TOUSSAINT-LANOENSCHIEDT, which has now stood the test of practical application during the third part of a century, and which, standing unrivalled as a safe guide to the German student of English pronunciation, is evidently the fittest means within our reach, to meet German requirements.

Innovations in the department of orthoepy have, when not still debatable questions, received due attention; yet we have not felt ourselves called upon to follow in all particulars the direction in which the current of opinion may happen momentarily to set, the less so because even the most recent English dictionaries, in marking the pronunciation, hold themselves aloof from certain changes advocated by some modern English orthoepists, and also because the latest German investigators of English phonetics, notwithstanding the important services they have rendered, do not pretend to have achieved final results:

“It is not unfrequently alleged that the so-called ‘new method’ can as yet boast of no success. This reproach is in so far unjust as success cannot be expected without a long course of probational attempts. — Besides, in a thing so new, and which in so many respects reverses the practice hitherto adopted, a decision cannot be arrived at all at once, nor even after the lapse of a few years.”

(*Phonetische Studien*, 89, Vol. II., Part II., pp. 240/41.)

As regards the so-called niceties of pronunciation, the exact modulation of vowel-sounds, &c., it is no exaggeration to maintain that there are not two authorities, born in different localities, who on such matters would be of one and the same opinion. The one, in fact, catches the sound differently from the other, and each naturally trusts to his own ears, and believes his own perceptions to be correct. In the same way, no one perhaps could name two districts in one and the same country, nor even

* See LITTRÉ'S Letter to SACHS (SACHS-VILLATTE, p. VI.).

two adjacent ones, in both of which every word is pronounced alike, even by the educated. A fine ear can, in most cases, fix a man's birthplace by his pronunciation, can tell whether his childhood was passed in London or Canterbury, in Berlin or Brandenburg, &c.; nay, it is even possible, in the case of very large cities, to decide by the ear in what part of such city a person was brought up.*

In handling the subject of pronunciation for the general (not scientific) public, one should therefore avoid hair-splitting, and content oneself with what is simple, comprehensible, and generally accepted by the majority of educated persons as correct or at least admissible. It would be instructive for every hair-splitting orthoepist if he could attend a sitting of Parliament at Westminster, of the Reichstag at Berlin, or of Congress at Washington:

After listening there to the astonishing divergences of pronunciation in the mouths of the chosen representatives of one and the same people, it is ten to one that the hair-splitter would come out rather less sure of the infallibility of his phonetic convictions than he was when he went in.

The *phonetic syllabication* used in the re-spelled pronunciations has, of course, nothing to do with the *orthographical syllabication* used in ordinary writing and printing. The "syllable stroke," as used in our re-spellings, is merely intended to mark off the separate articulations into which a word, when pronounced slowly, most naturally resolves itself; but as in ordinary discourse no such division takes place, a word (and indeed often a whole sentence) being pronounced continuously *with no pauses at all*, the "syllable-stroke" must be regarded as a mark of *connection*, not of *separation*. Different modes of pronunciation, when permissible and sanctioned by usage, have been carefully noted, the authorities being frequently quoted, and the distinction between the rhetorical and the conversational style being duly indicated.

The pronunciation given in the present Dictionary agrees in the main with that to be found in the 35th and following editions of the VAN DALEN-LLOYD-LANGENSCHIEDT's *Unterrichtsbriefe* and in MURET's *Notwörterbuch*. The slight alterations which we have made in the employment of particular signs are merely of a theoretical nature, and do not involve any essential departure from what is laid down in the above-mentioned works.

II. Vocabulary. We give the vocabulary of the English language from about the middle of the 16th

* "In none of the great civilised states does a uniform pronunciation everywhere exist. As in Germany the East Prussian, the Hanoverian, the Saxon, and the Swabian pronunciations differ, so also do those of Yorkshire, Kent, Wales, London, &c. And who shall decide which of these is to be regarded as alone correct? (Of course, the strong provincial peculiarities are not here taken into account.)"

(Prof. Dr. BRESNECKE in the *Neuphil. Centralblatt*, 1888.)

century, including, therefore, that of SHAKESPEARE. Among the older authors, CHAUCER has received due notice. As regards words not completely obsolete, we have, indeed, not been able to carry out the principle laid down by the CENTURY DICTIONARY: "*The first duty of a comprehensive Dictionary is collection, not selection*;" but, on the other hand, *provincialisms* and *dialectical peculiarities* have met with consideration as far as possible. *Americanisms*, too, have received special attention. These are, indeed, often rejected in England as being "*un-English*;" yet one must not forget—firstly, that two great nations, separated by about 3600 miles of ocean, cannot long exist without, each for itself, developing differently, in some points, the language which was originally quite identical and common to both; and, secondly, that each form of development has an equal right to exist.—The *Anglo-Indian* words and the manifold contributions from the colonies—proper names in particular—have been the more willingly admitted as the present generation, and probably the coming one too, will have a great deal to do with what SCHILLER calls "*die Teilung der Erde*."—*Scottish* words also, so far as they seem necessary for understanding SCOTT and BURNS, have found a place among the others.

* * *

By means of *appropriate signs* (†, √, ♂, ⊙, F, P, &c., see p. IX.) not only the *obsolete* (†) but also the *rarely used* (√) words and turns of speech, the purely *scientific* (♂) and the *technical* (⊙) expressions, the *colloquial* terms (F), and such as belong to the *language of the uneducated* (P), are distinguished in the present work, just as in SACHS-VILLATTE.

Although even the most bulky general dictionary is by no means capable of containing all the terms to be found in special scientific and technical dictionaries, it has yet been our endeavour to incorporate the more important of such terms into our work, and to do this in such a manner that the uninitiated may be enabled to comprehend, while those familiar with the particular art or science may be led into the right track.

III. As to Copiousness of Vocabulary and the extent and relative *completeness* of the expositions under the separate headings (title-words), a comparison with most of the English national dictionaries will show that we—within the necessary limits of an international dictionary—are by no means inferior to them, nay, that in this respect we surpass them, one and all.* Yet we have de-

* Thus, for instance, from *A* to *Acharan* will be found in:

<i>Muret</i>	1671 words (title-words)
<i>Murray</i>	1468 " "
<i>The Century Dictionary</i>	1312 " "
<i>Hunter</i>	1220 " "
<i>The Imperial Dictionary</i>	912 " "
<i>Flügel</i> , 4. ed., 1859	809 " "
<i>Lucas</i>	721 " "

clined to follow the present fashion of book-making by inserting the scientific names of the rarest species in natural history—most of them purely Latin—for which neither the English nor the German language possesses an equivalent.

For large groups of rarely occurring scientific terms, closely connected in signification as well as in alphabetical order, we have occasionally given but a single word, taking it for granted that a reader who occupies himself with matters so far removed from the walks of every-day life, will find “a wink as good as a word,” and be satisfied if, for instance, when seeking the adjective *alismaceous*, he finds only the substantive *alismacea*.

We are well aware of the difficult position in which the lexicographer stands, in face of the manifold wishes and demands of the most different classes of persons, and we adopt to the full what is said on this point at page IX. of the Preface to SACHS-VILLATTE'S Dictionary:—

“We must—once for all—renounce all hopes of being able to please everybody in this matter: One reader desires such words only as are current and generally recognised, another expects absolute completeness,—a third wishes to have the obsolete words banished, and all the neologisms inserted that can by any means be scraped together; he cannot bear the omission even of a word invented by some eccentric writer, though used only once by him, and never again by anybody else;—then comes a fourth and demands admission for all the words belonging to foreign languages, which occur in French authors.—Amidst this confusion of wishes and demands, we hope we have satisfied the requirements of the majority of our readers by testing every case of doubt about the reception or rejection of a word, with the question: ‘*Is there any likelihood that a reader will ever look for this word?*’”

“Only when we felt compelled to answer this question with a decided ‘No,’ have we rejected the word in question.”

IV. A peculiar Arrangement of the more extended Expositions will be found in the separation of citations and explanatory examples from the acceptations and translations of the title-word. This arrangement is intended to spare the reader the trouble of perusing the whole of a *long* exposition when (as often happens) he only wants to cast a rapid glance at the *outline* or *skeleton* of it. For this purpose he should consult the *upper* section of the exposition, which replaces the table of contents in SACHS-VILLATTE (compare, for instance, the French verb *aller*).—Those who wish to know more, and, so to speak, scrutinise the *muscles* and *sincves* in the body of the word, or make themselves familiar with the phraseological examples and penetrate into the deep background of the word-picture, will find what they seek, referred to by the downward-pointing sign ¶, in the *latter part* of the exposition, to the right of the head-line. Thus our book, in the longer expositions, does a double duty, that of a *compendious*, and that of a *comprehensive* dictionary.—As examples let us turn to the words *account*, *act*, &c.

The *possibility of quickly finding what is sought* we regard as an indispensable requirement. The present age, taking for its device, “Time is money,” and hurrying on with all the speed of steam and electricity, has necessities and demands very different from those of past ages.

Whilst the Brothers GRAM regarded their epoch-making Dictionary as a book to be thoughtfully read through, we at the present day, almost without exception, regard a dictionary as a mere *book of reference*. Prompt assistance is what we hope to find in it, and every arrangement contributing to this end is a saving of time and a gain. This consideration has induced us to deviate from the practice of previous lexicographers in two points:—1. we give the preference, in most cases, to alphabetical (in the body of our expositions also) over every other arrangement, and 2. we separate—for the sake of ease in finding them—things which would otherwise have been placed together.

V. Etymology (comp. p. XVI. 5). In the case of groups of words having a common origin and following in unbroken alphabetical order, we have been obliged to restrict ourselves to giving the etymon or etyma to only a single member of such a group. This procedure will not prevent those interested in etymology from readily finding what they want, and those who set less value on knowing the origin of a word will not miss the etyma in the often numerous derivatives, &c.

VI. To the Government of Verbs and Adjectives the greatest attention has been paid, whilst the *grammatical irregularities* or *peculiarities* and *cases of divided usage* are either referred for explanation to the *Detached Observations* on pp. XXV.—XXXII. (by the signs ①, ②, ③, &c.) or specially noticed.

For the gender of a large number of English words when employed in poetry, we are indebted to an important manuscript work of Prof. Dr. SANDERS.

VII. For Synonyms compare p. XVI. 8.

VIII. The Homonyms are given immediately after the re-spelled pronunciation of the homonymous word, whilst *title-words that are repeated*, although spelled alike (comp. p. XVI. 7), are kept in connection by small figures above the line (as: *accent*¹, *accent*²) and sometimes by special references.

IX. Antonyms, which often throw much light on the signification of a word, are added in parentheses.

X. Illustrative Quotations are given, as far as space permits, where the rare occurrence of a word or phrase seems to render a corroboration desirable.

XI. In the German part Words of Foreign Origin have been avoided wherever a purely German equivalent could be found.

XII. Proverbs and proverbial phrases have received the attention which is their due, and it has been our constant endeavour to attain to that prac-

tical instructiveness which has been commended as the most prominent feature of SACUS-VILLATTE'S Dictionary, also in this its companion work. Therefore, should the advanced student be inclined to look on some of our explanations as superfluous, we beg him to consider that these may be of great value to the foreigner or to the man of small literary acquirements, whilst their presence causes no inconvenience to him who does not need them.

XIII. As regards the **Typographical and Interior Arrangement** of the work, we beg to refer the reader to the coloured leaves at the commencement of the book, with the urgent request that he will make himself acquainted with them, and *particularly with p. XVI.*

An hour spent in learning their contents will prove highly profitable as often as the book is to be consulted.

We should have been glad to approach as nearly as possible to the beau-ideal of a dictionary, viz.—the greatest simplicity, no abbreviations, no special signs, no references, no "Detached Observations," everything in every article so given that one could—as in any ordinary book—without any special knowledge of the arrangement of the work, find at once whatever one might desire to know.

But what we had undertaken was to give, *twice over*, the vocabulary of the two richest languages of the modern world,—a task the performance of which, without the aid of contractions such as we have employed, would have expanded our work to tenfold its contemplated bulk.

We believe ourselves justified in claiming a certain degree of merit for the space-saving arrangements of our book and for its thorough-going succinctness. A thousand times did the wish steal over us to adopt an ampler style of composition, and to insert *more* than our space permitted—and how often did we feel that it is far easier to make a bulky than a handy volume! What is not to be found in our pages, what we have been compelled to strike out, has often caused us more labour than what we have retained.

XIV. The **Sources** from which we have drawn our information are partly given on pp. XVII.—XIX. As to the excellent *Supplement-Lexikon* of Prof. Dr. HOPPE, we have been unable to do more than skim its surface. To descend into its depths was impossible, on account of the far more extensive field over which we were to range, and the limited space at our disposal.

For a more profound study of English and American manners and customs, with a view to the better understanding of certain locutions bearing on them, for *phraseological peculiarities*, illustrative quotations, &c., &c., HOPPE'S Work is as

valuable a supplement to the present Lexicon as it is, and will probably ever continue to be, to every English-German dictionary without exception.

The warm pulse of the *Living Present* must, however, be regarded as our *immediate* and *principal source*. In the great centres of English, American, and German life—in London, New York, Berlin, &c.—literary friends of all three nationalities have worked together, correcting the proof-sheets, supplying what was deficient, improving what seemed capable of improvement.—not out of books, but out of their own living experience and practical acquaintance with things as they actually exist.

The by no means inconsiderable sacrifices made to obtain this addition to our working staff will be richly repaid, should our work find recognition as being not merely one lexicon *more*, not merely a compilation from other books, not only a dictionary of book-language, but a fairly faithful mirror of the *modern spoken language*, in the spirit of MARTIN LUTHER, where he says:—

"... For one must not ask the letters of the Latin tongue how German is to be spoken, as these asses do, but one must inquire of the mother in her own home, the children in the streets, the plain man at market, one must mark how they speak, and interpret accordingly." (LUTHER: *On Interpreting*.)

XV. A work, like the present one, compiled for the general public, and consequently intended for the use of all classes of society, the man of science no less than the man of the people, could not dispense with the united exertions of the many collaborators to whom we have referred. When our heavy task is completed, it will be a pleasing duty to mention by name all those who have aided us with advice and co-operation in our difficult undertaking, and to pay them the tribute of well-earned thanks. We likewise thank in advance those who come to our aid during the printing of our work, and with our thanks we associate the wish that the book may, as far as is possible for a work of human origin, fulfil the grand end for which it was written,—

To serve the great Anglo-Germanic family of nations, branches of which are now established in all parts of the world, as a practical means of mutually comprehending each other.

In conclusion, the undersigned must here, publicly and with all his heart, thank his esteemed friend, the Publisher, who has brought to bear all his practical experience, and all his well-tryed, indefatigable assiduity, to render the book as perfect as it can well be made. May he be indemnified by a just appreciation and a favourable reception for all that he has already sacrificed, and is still sacrificing, in his zeal for the diffusion of intelligence and the approximation of kindred nations.

B. Erklärung der bildlichen Zeichen etc.

(Rein Zeichen)	Umgangs- und Schriftsprache.	Unmittelbar hinter dem
F (Buchstabe F)	familiär, vertraulich; nachlässige Sprechweise. [ten Volkss.]	setzgedruckten
P (Buchstabe P)	populär; Sprache des ungebildeten	Titelworte
Γ (Galg)	Banner- und Liebesprache.	stehend,
☾ (Comet)	selten, wenig gebräuchlich. [den.]	beziehen sich
† (Kreuz)	veraltet (bei Pers. Namen für gestorben)	diese Zeichen
* (Stern)	Neologismus, neues Wort (bei Personen-Namen für geboren).	auf alle Bedeutungen
∩ (Buch)	wissenschaftlich.	des Titelkopfes. Steht
∩ (Blume)	Pflanzenkunde, Pflanze.	das Zeichen
⊙ (Rad)	technisch, Handwerks-Ausdruck.	nur hinter
⚒ (Hämmer)	den Bergbau betreffend.	einer einzelnen
⚔ (Schwerts)	militärisch. [Sprache.]	Nummer,
⚓ (Anker)	Marine, Schiffahrt, Schiffer.)	so hat es nur
☉ (Geldstück)	Handel, kaufmännisch.	jähr den betr.
☎ (Posthorn)	Post, Fernsprechwesen, Tele-	Abchnitt des
🚂 (Eisenbahn)	Eisenbahn. [graphie.]	Artikels
♩ (Note)	Musik.	Gel-
⊠ (Rechteck)	Freimaurerei.	tung. Bei
✖ (drei Kreuze)	unrichtig, regelwidrig, falsch.	einem einzel-
⊥ (Grenzstahl)	aus dem Englischen ins Deutsche übergegangen.	nen Satze od.

1, 2 etc. (Ziffern in einem Kreise) verweisen auf die S. XXV etc. stehenden „Abgesonderten Bemerkungen“.

(Quadrat) bei einem Adjektiv oder Partizip bedeutet, daß von ihm ein Adverb regel mäßig durch Anhängung von ...ly bzw. durch Verwandlung von ...le in ...ly gebildet wird; zB.:
 rich a. □ = richly;
 disgusting p.pr. und a. □ = disgustingly;
 noble a. □ = nobly.

∩ (Pfeil) zeigt an, daß unten, am Fuße des Artikels, noch Beispiele folgen, welche die hinter der arabischen Ziffer aufgezählten Ubersetzungen) erläutern oder erweitern. Die Ziffern der oben stehenden Bedeutungen und die Nummern der zugehörigen, unten folgenden Beispiele stimmen miteinander überein.

⊠ (Rechteck-Zeichen) steht links von den oben erwähnten Beispielen, um diese als solche zu kennzeichnen und für das Auge von dem übrigen abzuheben.

~ (Wiederholungszeichen) vertritt, behufs Raumerparnis: 1. das zu Anfang eines Artikels stehende setzgedruckte Wort, den Titelkopf, oder: 2. vom Titelkopfe des Artikels, bzw. des vorangehenden Art. alles, was in gerader (nicht in *Kursiv*-) Schrift gedruckt ist; zB.:

pile Pfahl *m*; to drive as (= piles) Pfähle einschlagen
 (Hier vertritt ~ den ganzen Titelkopf).

army Heer *n*; pl. ies (= armies)
 (Hier vertritt ~ nur den gerade gedruckten Teil des Titelkopfes).

accommodation-bill (ä-tom.ä-de.ä-šch'n-bil)
-ladder (ä-läd.ä) = accommodation-ladder

(Hier vertritt ~ den in gerader Schrift gedruckten Teil des vorangehenden Titelkopfes).

3. vertritt ~ in der Aussprache-Angabe die Aussprache des mit vollständiger Ausspr.-Angabe vorangehenden Titelkopfes, soweit sie in dem folgenden Titelkopfe unverändert bleibt; zB.:

abate (ä-bä't)

abatement (ä-m'nt) = ä-bä't-m'nt;

abruptly (ä-brö'pt-lē)

abruptness (ä-n'š) = ä-brö'pt-n'š.

= (Gleichheitszeichen) gleich, ebenfo.

[] (edige Klammern) schließen die etymologischen Angaben ein.

() (runde Klammern) doppelte Schreibweise, d. h. der eingeklammerte Teil kann ausgelassen werden; zB.: labo(ur) = labour (engl. Schreibweise) oder labor (amerikan. Schreibweise).

; (Semikolon) Ende der gegebenen Bedeutung; neue Bedeutung.

&c. (Ergänzungszeichen) et cetera, und so weiter, und andere.

☛ Die zur Angabe der Aussprache dienenden Zeichen sind Seite X erklärt.

B. Explanation of Pictured Signs, &c.

(No sign)	common literary and conventional style	Placed immediately after
F (Letter F)	familiar; unconstrained.	the heavy-type title-
P (Letter P)	language of the (uneducated)	word or head-
Γ (Gallows)	lang. of the criminal classes.	ing, these signs
☾ (Comet)	rare; little used. [= died.]	refer to all the
† (Cross)	obsolete (with names of persons)	significations
* (Star)	neologism, new word (with names of persons = born).	of the title-
∩ (Book)	scientific (not conversational).	word. If the
∩ (Flower)	botanical; plant.	sign stands
⊙ (Cog-wheel)	machinery; engineering.	only after one
⚒ (Crossed hammers)	mining term.	of the num-
⚔ (Crossed swords)	military term. [watermen.]	bers, it applies
⚓ (Anchor)	sea term; slang of sailors or f	only to that
☉ (Coin)	commercial, business term.	particular
☎ (Post-horn)	postal, telegraphic, telephonic.	section of the
🚂 (Locomotive)	railway term.	article. The
♩ (Quaver)	musical term.	sign which is
⊠ (Rectangle)	masonic term.	attached to a
✖ (Three crosses)	wrong; given under protest.	particular
⊥ (Boundary post)	has passed over from English into German.	phrase or

1, 2, &c. (Numbers within a circle) refer to the "Detached Observations" given on page XXV, &c.

□ (Square) after an adjective or participle, means that from it an adverb may be formed *regularly* by adding ...ly, or by changing ...le into ...ly, as:
 rich a. □ = richly;
 disgusting p.pr. and a. □ = disgustingly;
 noble a. □ = nobly.

∩ (Arrow) announces that *below*, at the foot of the article, examples are given to elucidate or amplify the translation or translations given after the Arabic numeral. The numbers of these significations, as given in the first part of an article, agree with those of the examples given in the latter part of the same article.

⊠ (Bead-line) is placed to the left of the above-mentioned examples, to mark them as such, and visibly to detach them from the rest of the article.

~ (Mark of repetition) replaces, in order to economise space: 1. The complete heavy-type title-word, the word under treatment; and 2. as much of the word under treatment or, where this has a ~, as much of the foregoing heavy-type title-word as appears in Roman (not *Italic*) letters; e.g.:

pile Pfahl *m*; to drive as (= piles) Pfähle einschlagen
 (Here ~ replaces the *whole* title-word).

army Heer *n*; pl. ies (= armies)
 (Here ~ replaces the Roman letters *arm* of the title-word).

accommodation-bill (ä-tom.ä-de.ä-šch'n-bil)
-ladder (ä-läd.ä) = accommodation-ladder

(Here ~ replaces that part of the *foregoing* title-word which is printed in Roman type).

3. in the *respelt pronunciations* ~ replaces as much of the complete respelling of the foregoing title-word as remains unaltered in the following one; for example:

abate (ä-bä't)

abatement (ä-m'nt) = ä-bä't-m'nt;

abruptly (ä-brö'pt-lē)

abruptness (ä-n'š) = ä-brö'pt-n'š.

= (Sign of equality) equal(s), equal to.

[] (Square brackets) inclose the *etymological* explanations.

() (Curved brackets) letters placed between curved brackets may be omitted, as: labo(ur) = labour (English spelling) or labor (American spelling).

; (Semicolon) end of a given signification; new signification.

&c. (Et cetera) and so on, and others.

☛ The signs employed in respelling for pronunciations are explained on page X.

C. Das Doussaint-Langenscheidt'sche System zur Bezeichnung d. engl. Aussprache.

I. Schriftgattungen.

Deutsche Schrift: für englische Laute, welche den betreffenden deutschen Schriftzeichen im allgemeinen entsprechen: b, d, f, g, h, i, l, m, n, p, q, r, s, t, w: „Blatt, Dorf, sein, Guß, heil, ja, Auf, lang, mit, u. d. h. Blatt, Rose, schön, Dorf, Wein“.

Lat. Schrift: für englische Laute, welche sich nicht durch deutsche Schrift darstellen lassen: a, o, w, G, zc. [vgl. III.]
Kursivschrift: für die Laute *th* und *th* [III. 23, 21].

Kleinere, doch lebende Schrift: für flüchtig gesprochene, sehr wenig hervortretende kurze Vokale, bzw. Halbvokale (a, e, i, o, u, i, zc.); für das abgeschwächte sch (sch) und für das anstauende, meist verschwindende r (r) [vgl. III. 7, 5, 12, 10, 13, 19, 21, 25, 26]:

- about (ä-bau't),
- desire (de'-sä-er'),
- daily (de'-li'),
- ouion (ö-n-ion),
- agriculture (a'-g-ri-kul-tür').

II. Allgemeine Aussprache-Zeichen.

- (Kürzezeichen) für kurze Vokale: Bild, Buch.
- (Längezeichen) für lange Vokale: Linie, Buch.
- (Betonungszeichen) giebt an, daß der davorstehende Vokal zu betonen ist: We bet mir das Gebe'buch; int-ä-sive (in-t-ä-n-siv).
- (Haupt-Accent). In Wörtern mit mehrfacher Betonung bezeichnet ' wo ' nicht ausreißend, den Haupt-Accent: accommodation-railway (ä-kom-ä-de'-sch-n-ur'-we).
- (Wagen) steht: a) über Vokalen, welche zu einem Diphthong verschmelzen: house (häu'), boy (böi); b) über Vokalen, welche, obwohl durch Silbenstrich (-) getrennt, doch schnell hinter einander, mit einer Ausströmung des Atems, derart zu sprechen sind, daß der erste Vokal fast tonlos wird: vizior (vizi-ör'), ästioth (äst-i-öth).
- (Silbenstrich) zerlegt das Wort in diejenigen Teile, welche für die Aussprache als je eine Silbe (Sprechsilbe) gelten. (wiewohl nicht als Trennungs-, sondern als Zusammenzeichen zu betrachten.)

III. Aussprache-Zeichen, welche einer besonderen Erklärung bedürfen.*

Zeichen.		Wert des Zeichens.	Beispiele.	Zeichen.		Wert des Zeichens.	Beispiele.
lang	kurz						
a) Vokale:							
1	ä	reines langes ä, wie in „Vater, lam, Schwan“	far (fa'), father (fä'-dä-er')	14	äi	fast wie in „Mai“	I (äi) lie (läi)
2	ai	Halblanger, zw. a u. ä schwebender Laut (in Süd-England meist durch a, in Nord-England u. Amerika durch ä ersetzt)	ass (äs) last (läst)	15	öi	aus den Elementen ö und i bestehend	voice (vöi-ç) boy (böi)
3	ä	langer, zwischen a und o schwebender Laut	fall (fäl) nought (näht)	16	äu	fast wie in „Haus“	house (häu-ä) our (äu')
4	e	langes e (nach i anlautend), fast e'	dote (dö-t)	c) Halbvokale:			
5	e'	kurzes e	bed (böd)	17	w	schwaches, kurzes, sich eng an den folgenden Vokal anschließendes "	will (wll)
6	i	zwischen e und i, schwach, kurz und unbetont, wie in „Beginn“	below (be'-lö-er') fishes (fisch-äs)	18	hw	derselbe Laut, aspiriert (wie er in Schottland, Nord-England, Irland und Amerika zu hören)	when (hwen) wheel (hwll)
7	e	derselbe Laut, etwas weniger kurz, fast wie kurzes i, als Auslaut	daily (de'-li')	19	r	schwacher Laut des i in „Antonie, Indien“	ouion (ö-n-ion) filial (fj'li-äl)
8	ä	kurzer, geschärfter, zwischen a und ä liegender Laut	fat (fät) man (män)	d) Konsonanten:			
9	ä	derselbe Laut, schwächer und tonlos	about (ä-bau't)	20	n	vor Vokalen, mit der Zungen spitze hervorgebrachter Laut	rose (res) pride (präid)
10	a	langes a in „Bär“; im Englischen nur vor r	bare (bär) pair (päi)	21	'	ein von dem vorhergehenden Vokal abgeleiteter, unhörbarer oder fast zum vokalischen gewordenener Laut. Das deutliche Hörenlassen dieses r gilt als provinziell	car (lä')
11	i	langes i, wie in „ihn“, fast i'	meal (mil) beer (bi')	22	g	(Vereinigung von G und j) gleich dem franz. G in Gendarme oder dem J in Jean, zc. (stimmhaftes G)	azure (ä-ür-ä) few (föu) large (lä-ör')
12	i'	kurzes i wie i in „in“	big (big)	23	th	im Deutschen nicht vorhandener stimmloser Laut	thin (thn) bath (bath)
13	e	langes e, wie in „Eohn“, u. a. h u. anlautend, fast e"	note (nöt)	24	th	im Deutschen nicht vorhandener stimmhafter Laut	thing (dhä'n)
14	e	kurzes, schwaches e	obey (ö-be')	25	n'	guttural-nasal, wie in „Lange, fingen“	sing (ßln) singer (ßl'n-er) drumk (drön-ä)
15	o	nur vor r; dem Laut ä fast gleich	or (ör)	26	ö	zurücktretendes, abgeschwächtes, gemildertes „sch“, bald sich dem l, bald dem t nähernd	nature (nö-ä-sch-er) mutual (...fö-äl)
16	o	kurzes o, etwas offener als in „Voll“	not (nöt)	* Ausführlicheres über diese Aussprache-Zeichen ist enthalten in dem 1. Briefe der 55. oder einer folgenden Auflage der von Valen Eloy d. Langenscheidt'schen Original-Unterrichts-Bücher, Berlin, Langenscheidt'sche Verlagsbuchhandlung.			
17	o'	ein zwischen ä und o liegender Laut; nur vor r	word (wö-ör) girl (göi)				
18	o	ähnlicher Laut, viel schwächer, tonlos und dumpf; mit folgendem r wie ...er in „Wauer, Mutter“	nation (nä-tj-ön) butter (bü-t-er)				
19	o	ähnlich dem vorigen, kurz, fast wie a in „Matte“	bat (bät, fast bät)				
20	u	langes u, wie in „Buch“	cool (fül) poor (pü')				
21	u'	kurzes u, wie in „Buch“	full (fül)				
22	u	der vorige Laut, schwächer	value (wä'l-ü)				

IV. Nicht-englische Aussprache-Zeichen,

welche bisweilen zur Bezeichnung der Aussprache von Fremdwörtern zc. vorkommen.

ä: kurzes ä wie in Zah, Käsef.

a, a, ä: franz. Nasallaut: anant (a-fä'), kaim (fä), bon (bä), un (ä).

e, e, ä: (n)ht nach i anlautendes e (das franz. e ferme): See (j-ä).

u: dem deutschen ü in Düne, Bücher.

ch (undurchstrichen) der Ach-Laut: nicht, Fleisch.

ch (durchstrichen) der Ach-Laut: Rache, Voch, Buch.

D. Explanation of the Respelling for Pronunciation.

I. Characters.

The German characters (a, ä, b, ð, &c.) mark those English sounds which are common to the German and English languages, and require no further explanation for Germans; for instance:

bid	(bɪd)	fool	(fʊl)
calm	(kalm)	lie	(li:).

The Roman characters (a, e, i, w, &c.) mark the English sounds for which there are no German letters; for instance:

but	(bʊt)
India	(i'n-dia)
reformation	(æi- ^h -me'- ^h -fɔ'fɔ'm)
there	(ðeə)
wright	(wraɪt).

The small raised characters (^h, ^h, ^h, &c.) mark the faintest and most fugitive elements of pronunciation; for instance:

abandonment	(^h -bā'n-də'm- ^h -mɛnt)
population	(pɒp- ^h -lɛ'- ^h -fɔ'ʃn).

II. General Orthoepic Signs.

- ˘ (Sign of shortness) for short vowels: ʊɪd, ʊdɪt.
- (Sign of length) for long vowels: ʌtɪc, ʊdɪt.
- ˙ (Accent) denotes that the vowel which it follows is to be accented: ʊe'bet mɪr d, ʊe'be'tɪndɪ; he'obje'cts to these'obje'cts.
- ˆ (Principal accent). In those words with more than one accent for which ˙ would be insufficient, ˆ is employed to denote the principal accent, as in: accommodation-railway (^h-tɒm-^h-de'-^h-fɔ'ʃn-re'ɪ-l-we).
- ˆ (Link) is placed: a) above vowels which coalesce into a diphthong: house (hau^hʃ), boy (bɔ^hi); b) above vowels which, although parted by a syllable-stroke (-), are yet to be pronounced quickly one after the other, with a single impulse of the breath, so that the first vowel becomes almost consonantal: vizier (vɪ'zɪ-^h), fiftieth (fɪ'ʃ-^h-tɪ).
- (Syllable-stroke) divides a word so as to display to the eye those portions of it which the ear recognises as separate syllables. (It is therefore to be regarded not as a mark of separation, but as a mark of connection.)

III. Signs used in Respelling, and which require special Explanation.¹

- a (long) as in *alm* (amj), *far* (fɑ'), *aunt* (aunt), *heart* (hɑ:t).
- ɑ (half-long, often = a or ɑ) as in *grass* (grɑ:ʃ), *ass* (aʃ), *castle* (kɑ:stl).
- ā (long) as in *talk* (tɑ:k), *nought* (na:t), *Chaucer* (tʃɑ:ʃ-^h-e).
- ā (short) as in *hat* (hæt), *cat* (kæt), *family* (fæm-^h-lɪ).
- ā (still shorter than ā) as in *again* (ə-ge'n), *about* (ə-ba'u-tl).
- ā (long, only before r) as in *hare* (hɑ:r), *hair* (hɑ:r), *wear* (wɑ:r).
- ā as in *advise* (əd-^h-vaɪ'ʃ), *mice* (maɪ'ʃ), *siphon* (sɪ'fɒn-^h-jɪn).
- ā " " *ough* (ba'u), *house* (hau'ʃ), *hour* (ha'u).
- ā (short) as in *Œaf* (ʃætʃ), *Käpfel* (kæ'p-^h-fɪ).²
- g, g, g, ü (French nasal sounds) as in *ban* (bɑ̃), *bain* (bɑ̃), *ou(a)*, *un(ü)*.²
- b as in *by* (baɪ), *born* (bɔ:n).
- ð (uncrossed) as in *ich* (ɪç), *Bluch* (blɛç).²
- ð (crossed) " " *ach* (ɪç), *Buch* (bʊ'ç-^h), *schott. Loch* (lɔç).²
- d as in *dawn* (daun), *bid* (bɪd), *made* (meɪd).
- dh (sonant) as in *there* (ðeə), *thine* (ðaɪn), *than* (ðæn).
- e (long) as in *fate* (feɪ), *came* (kæm), *hair* (hɑ:r).
- e (short) as in *pen* (pen), *many* (me'n-^h), *bury* (bu'r-^h), *friend* (frɛnd).
- ē (a fainter, unaccented ē) as in *begin* (bɛ-gɪ'n).
- ē (a little longer than ē, almost like i, at the end of words with two or more syllables) as in *lonely* (le'n-lɪ), *boney* (bu'n-^h), *Mawaulay* (ma'-la'-lɪ).
- e e (without the finish in i) as in *Œhnee* (jɛne), *ferm'* (fɑr-me').²
- f as in *find* (faɪnd), *thief* (θɪf), *philosophy* (fɪ'-lɔ'f-^h-sɒ-^h-fɪ).
- g " " *God* (gɒd), *dog* (dɒg), *ghost* (gɒst).
- g " " *evasion* (i-we'-^h-gʰn), *azure* (e'-^h-gʰ).
- dʒ " " *lodge* (lɒdʒ), *pigeon* (pɪ'dʒ-^h), *jump* (dʒʌmp).
- h " " *hen* (hen), *horse* (hɔ:ʃ).
- hw (w aspirated) as in *when* (hwɛn), *where* (hwɛr).
- l (long) as in *fear* (fɪr), *bier* (bɪr), *peer* (pɪr), *machine* (mʰ-^h-ʃɪ'n).
- l (short) " " *pin* (pɪn), *if* (ɪf), *pretty* (prɪ'tɪ-^h), *gymn* (nɪm), *busy* (bɪ'zɪ-^h).
- j as in *year* (jɪr), *humorous* (ju'-m-^h-rɒs), *cure* (tjʊr).
- l " " *minion* (mɪ'n-^h), *filial* (fɪ'l-^h).
- l " " *kind* (kaɪnd), *clean* (kli:n), *Christ* (krɪst).
- tʃ " " *flur* (flʊʃ), *war* (wafʃ), *sticks* (stɪkʃ).

- fw as in *acquaint* (ə-tweɪ'nt), *choir* (tʃwaɪr).
- l " " *lord* (lɔ:d), *Jame* (dʒæm).
- m " " *mouse* (maʊʃ), *dim* (dɪm).
- n " " *north* (nɔ:θ), *nothing* (nɔ:θ-^h-lɪn).
- n^h " " *singing* (sɪ'nɪŋ-^h), *pink* (pɪnʃ).
- ē (long) as in *no* (nɔ), *boat* (bɔ:t).
- ē (short and unaccented) as in *obey* (i-be'), *zoology* (zɔ-^h-ɒ-l-^h-dʒɪ).
- o (short) as in *not* (nɒt), *what* (hwɒt), *knowledge* (nɒ-l-^h-dʒɪ).
- ō (the long sound of o, only before r) as in *horse* (hɔ:ʃ).
- ō (short, English sound of u) as in *but* (bʊt), *does* (dɔ:ʃ), *twopence* (tu'p-^h-nʃ), *blood* (blʊd).
- ū (long, only before r) as in *world* (wɔ:ld), *first* (fɜ:st), *burst* (bɜ:st).
- z (still shorter than ō, and unaccented) as in *nation* (ne'-^h-ʃn), *manner* (mæn-^h-n).
- ōi as in *toil* (tɔɪl), *boy* (bɔɪ).
- p " " *pill* (pɪl), *pump* (pʌmp).
- ɑ (before the vowel of a syllable) as in *pride* (praɪd), *road* (rɔd).
- ɑ (after the vowel of a syllable) as in *far* (fɑ'), *her* (hɜr), *bird* (bɜ:d).
- ʃ (sonant) as in *is* (ɪʃ), *present* (prɛz-^h-nt).
- ʃɔ as in *shine* (ʃaɪn), *mission* (mɪ'ʃn-^h), *machine* (mʰ-^h-ʃɪ'n), *sugar* (ʃɔ'u-g-^h).
- ʃɔ as in *nature* (ne'-^h-tʃɔ), *mutual* (mju'-^h-tʃɔ).
- ʃ (surd) as in *song* (ʃɒŋ), *bliss* (blɪʃ), *advise* (əd-^h-vaɪ'ʃ).
- ʃp as in *spring* (ʃprɪŋ), *wasp* (wɒʃp).
- ʃt " " *string* (strɪŋ), *stone* (stɒn).
- t " " *turtle* (tɜ:tl).
- th (surd) as in *thing* (θɪŋ), *thorn* (θɔ:n).
- tʃɔ as in *pitch* (pɪtʃ), *much* (mɒtʃ).
- tʃ " " *cats* (kætʃ).
- ū (long) as in *fool* (fʊl), *move* (mu:v), *prune* (pru:n), *you* (ju).
- ū (short) " " *took* (tu:k), *full* (fʊl), *wolf* (wʊlf), *could* (tu:d).
- ū (short) as in *granulation* (græn-^h-lɛ'-^h-ʃn).
- u as in *June* (ju:n-^h), *Wucher* (bu'-^h-tʃɔ).²
- w as in *voice* (waɪʃ), *view* (vju).
- w as in *wing* (wɪŋ), *was* (wɒʃ).

¹ Full particulars with regard to these signs are to be found in the 1st letter of the 35th or any later edition of VAN DALEN-LLOYD-LANGENSCHIEDT'S *Original-Unterrichts-Brief*; Publisher: LANGENSCHIEDT, Berlin.

² Sounds not occurring in English or fully anglicised words.

E. Abkürzungen. Abbreviations.

Vorbemerkung: Allgemein bekannte oder sich aus dem Zusammenhang von selbst ergebende Abkürzungen sind hier nicht angeführt.

Preliminary Observation: Abbreviations universally known, and such as are sufficiently explained by the context, are not given here.

A.

- a. auch, also (a'1-fē).
- a. adjective (a'd-g'1-tlw) A'djektiv, Eigenschaftswort.
- abbr. abbreviation (a-bni-w'e'-jch'n) Abkürzung.
- acc. accusative case (a'-fm'-j'a-tlw l'j) A'kusativ.
- act. active (a'1-tlw) A'tiv, Thätigkeitsform.
- Ad. Addison (a'd-ē-p'n; Schriftsteller u. Gelehrter, 1672 - 1719).
- ad. falthochdeutsch, (Old High German (ald hāt d'gō'-m'n).
- adv. adverb (a'd-w'e'b) Adv'erb, Umstandswort.
- alc. altenglisch, Old English (eld l'n-ē-glijch) [bis 1150].
- a. f. altfranzösisch, Old French (ald f'm-ūjch).
- agr. agriculture (a'g-nē-lal-tiō's) A'derbau.
- agf. angelsächsisch, Anglo-Saxon (än-g'lē-jā't-ij'n).
- allg. allgemein, commonly (lo'm-ēn-l').
- All. Allertum, antiquity (än-t'l'-wē-l').
- Am. fAmericanism (ā-m'e'n-ē-lā-nj'm) (nur in Amerika gebräuchliches Ausdrud.
- anat. anatomy (ā-nā't-ē-m') Anatomie.
- ant. fAntonym (ā'n-tē-nj'm) Antonym (entgegengesetzter Be-griff, Gegenlag; zB.: greß - klein; eng - weit u. d.).
- Ap. (6). fApostelgeschicht, (the Acts of the Apostles (ältj' w' dhi ā-po'fij).
- ar. arabisch, Arabic (ā'n-ā-bil).
- arch. architecture (ā'-lē-tē-tiō's) Baukunst.
- arith. arithmetic (ā-n'l'th-mē-til) Rechenkunst.
- art. article (ā't-til) Art'ikel, Geschichtswort.
- artill. artillery (ā't'l'-ē-n') Artillerie.
- ast. astronomy (ā'-f'tnō'n-ē-m') Astronomie.
- astral. astrology (ā'-f'tnō'l-ē-d'j') Astrologie.
- Auszp. Auszprache, pronunciation (p'n-nōn-fē'-ē'-jch'n).
- Austr. Australien, Australia (ā-f'tnē'-jā).
- aux. fAuxiliary (ā'-g'f'l'-jā-n') Hil'fsz.; zB. auxiliary verb (Hil'fszeitwort).

B.

- b. bei(m).
- BAR. fBarrère (bā-nā'r), A Dictionary of Slang, Jargon, and Cant (ā d'l'-jch'-nē-n' w' j'lān', d'gā'-g'n and lant).
- BAT. fBartlett (bā't-lē't), Dictionary of Americanisms (d'l'-jch'-nē-n' w' ā-m'e'n-ē-lā-nj'm).
- BC. Bacon (bēln; Philosoph, 1561 - 1626).
- Bedfsh. Bedfordshire (bē'd-fē'd-jch'ir; engl. Grafschaft).
- Berksh. Berkshire (bē'r-k-jch'ir; englische Grafschaft).
- bibl. biblical (b'l'b-l'ij) biblisch.
- bisw. bisweilen, sometimes (fjō'm-tā'ij).
- B.J. Ben Jonson (ben d'gō'nj'n; Dramatiker, 1571 - 1637).
- BM. Baumann, Londonismen.
- Bn. Beinamic, surname (fjo'-nem).
- b.s. fbad senso (bād fōn) in schlechtem Sinne; Gegenlag hiervon: g.s. = good (gu) sense in gutem Sinne.
- bj. fbesonder(z), (particular)ly (pā't-l'ij-l'ē-l'ē, pā't-l'ij-l'ē-l'ē).
- bj. besser, better (bē't-ē).
- BT. H. fButler (bu't-l'ē; Dichter, 1612 - 1680), Hudibras (hju'-d-ū-ā-fē), satirisches Dichtengedicht von Butler.

- BU. Bulwer (bu'l-w'ir; Romanidichter, 1805 - 1873).
- Bucksh. Buckinghamshire (bō't-l'n-ē-hām-jch'ir; engl. Grafschaft).
- burf. burlesque (b'ē-lē-fē) burle'sk, niedrig-lomijch.
- BY. Byron (bā'l'-n'n; Dichter, 1788 - 1824).
- bz. bezeichnet, denotes (d'-nē'tj).
- byw. beziehungsweise, respectively (n'-fpe'l-tlw-l').

C.

- Cam. Cambridge (lo'm-būld'g; englische Universitätsstadt).
- cant. fcant phrase (kant fwe) (Sprachweise einer belandern Berufsstände bzw. Zunft).
- carp. carpentry (kā'-p'n-tu') Zimmerhandwerk.
- Cath. Catholic (kā'th-ē-til) latho'lijch.
- Ch. Chaucer (tjch'ā'-fē'r; Dichter, 1340 - 1400).
- Chesh. Cheshire (tjch'ē'-jch'ir; englische Grafschaft).
- chin. chine'sisch, Chinese (tjch'ā-n'ij).
- chim. chemistry (tē'm-ē-jtē') Chemie.
- chron. chronology (t'n-ē-nō'l-ē-d'j') Chronologie.
- cj. conjunction (l'n-d'gō'n'l'-jch'n) Bindewort.
- CL. Carlyle (kā-lā'l-ē; Geschichtschreiber, 1795 - 1881).
- co. comic, comical (lo'm-it, lo'm-ē-l') lomijch, scherzhaft.
- coll. collectively (lē-lē-tlw-l') kollektiv.
- comp. comparative (t'm-pā'-ē-tiw) kōmparativ.
- cond. conditional (l'n-d'i'-jch'-nē-til) konditiona'liz.
- cons. consonant (lo'n-fē-nānt) kōnsōnānt.
- contp. contemptuously (p'n-tē'm-tiō's-fē-lē) verächtlich.
- COO. fCooley (kō-lē-l'), Dict. of the English Language (d'l'-jch'-nē-n' w' dhi l'n-ē-glijch lā'n-ē-gwē'd'g).
- Corne. Cornwall (lo'n-wāl; englische Grafschaft).
- corr. corrupt (l'-rō'pt) verderbt.
- cryst. crystallography (tūj-kr-lō'g-nē-j') k'rjstallōg'rāphie.
- C.T.D. The Century Dictionary (fē'n-tē-nē d'l'-jch'-nē-n').
- Cumb. Cumberland (lo'm-b'ē-lānd; englische Grafschaft).

D.

- d. der, die, das, deß, den, dem, the, of the, to the.
- d. penny (pē'n-ē) [rom lat. denarius] englischer Pfennig.
- dat. dative case (dē-tiw lē) Dativ.
- Derbsh. Derbyshire (dē'r-b'ē-jch'ir ed. dā'r-ē; englische Grafschaft).
- Devonsh. Devonshire (dē'w-ē-n-jch'ir; englische Grafschaft).
- Dj. Dorj, villago (w'l'-ē-d'j).
- def. defective (dē-fē-tiw) mangelhaft, nicht vollstāndig.
- DL. Dickens (d'l'-ē-nj; Schriftsteller, 1812 - 1870).
- dim. fdiminutive (dē-m'i'-jē-tiw) (Diminutivum, Verkleinerungswort).
- dipl. diplomatic (dip-lē-mā't-il) diplomati'sch.
- do. ditto (d'l-tē) dēsgleichen.
- Dorsetsh. Dorsetshire (dō'r-fē't-jch'ir; englische Grafschaft).
- DR. Dryden (dra'dn; Dichter, 1631 - 1700).
- dō. dieß, this (dhi).
- dje, djr. diej(er), this (dhi), these (dhi) zc.
- djch. deutsch, German (d'gō'-m'n).
- Dur. Durham (dō'r-ūm; englische Grafschaft).

m-c meine.

mech. mechanics (m¹-l¹n-lfš) Mechanik.

med. medicine (m¹-d¹-l¹-šm) Medizin, Heilkunde.

metall. metallurgy (me¹-t¹-l¹-šdž) Hüttenwesen.

mhd. /mittelhochdeutsch,
(Middle High German (midl hāi d¹ž¹-m¹n).

min. mineralogy (mīn¹-š-šā¹-l¹-šdž) Mineralogie.

mint. minting (mīn¹-m) Münzwesen.

ML. Milton (mīl¹-l¹n; Zieger, 1608-1674).

ML.L. Milton, *Paradise Lost* (pā¹-n¹-dā¹š lošt).

ML.L.E. Milton, *Paradise Regained* (pā¹-n¹-dā¹š n¹-g¹-nd).

mlt. /mittellateinisch, Latin of the middle age, or late
(Latin (lā¹-t¹-n¹ ¹w dh¹ midl edž; let lā¹-t¹-n).

m-m meinem.

m-n meinen.

m pl. /masculine plural (mā¹-š-l¹-līn pl¹-n¹)
(männliche Mehrzahl).

m-r meiner.

m-s meines.

mf. meistenteils), generally (dž¹-n¹-š-n¹-l¹).

MC. (Murray (m¹-r¹-š), *A New English Dictionary* (nju
l¹-n¹-glfš d¹-l¹-š-š-n¹-n¹).

myth. mythology (m¹-th¹-l¹-šdž) Mythologie.

N.

n. nach, after (a¹-š-l¹).

n neuter (nju¹-t¹š) sächlich.

nidšj. niederdeutsch, Low German (lō dž¹š¹-m¹n).

n.e. neuglisch, new English (nju¹ l¹-n¹-glfš) [seit 1500].

neg. negation (n¹-g¹-š-š¹n) Verneinung.

Newc. Newcastle (nju¹-lā¹-šl; englische Stadt).

nom. nominative case (n¹ō¹-m¹-n¹-t¹w l¹š) N¹ominativ.

Norf. Norfolk (n¹ō¹-f¹l; englische Grafschaft).

Northampsh. Northamptonshire (n¹ō¹-thā¹-m¹-š-š¹n¹)

Northumld. Northumberland (n¹ō¹-th¹ō¹-m¹-b¹-lānd) } englische
Grafschaften.

Notsh. Nottinghamshire (n¹ō¹-t¹-n¹-hām-š-š¹n¹) }
Grafschaften.

n.pl. neuter plural (nju¹-t¹š pl¹-n¹) sächliche Mehrzahl.

np¹. /n¹ō¹-m¹ēn p¹ro¹p¹riam, (Eigennamen
(proper name (p¹ro¹-p¹-š¹n¹em).

num. /numismatics (nju¹-m¹-š-š-š-š-š-š)
(Numismatik, Münzkunde).

numer. numerical (nju¹-m¹-n¹) Zahlwort.

nurs.rh. nursery rhyme (n¹ō¹-š¹-n¹ nā¹n) Kinderreim.

O.

obj. object (ō¹-b¹-dž¹l¹) Objekt.

od. oder, or (ō¹).

oh. ohne, without (widh-ā¹l¹).

OL.B. (*Pronouncing Gazetteer*, edited by Oliver and Boyd,
Edinburgh (p¹n¹-nā¹ū¹-n¹-šm gā¹-š-š-š-š-š-š).

opt. optics (ō¹-p¹-t¹š) Optik.

orn. ornithology (ō¹-n¹-th¹ō¹-l¹-šdž) Vogelkunde.

Ōst-İ. Ost-Indien, East Indies (l¹š l¹-n¹-d¹š).

oxf. Oxford (ō¹-š-š-š-š-š-š; englische Universitätsstadt).

P.

p. person (p¹ō¹šm) Person, oder page (p¹edž) Seite.

paint. painting (p¹ō¹-n¹-t¹n¹) Malerei.

parl. /parliamentary term (pā¹-l¹-m¹-n¹-t¹-n¹ō¹ t¹ō¹m)
(parlamentarischer Ausdruck).

pass. passive (pā¹-š-l¹w) passiv, leidend.

pharm. pharmacy (šā¹-m¹-š-š) Apothekerkunst.

phls. philosophy (f¹-l¹-š-š-š-š-š-š) Philosophie.

phys. physics (f¹-š-š-š) Physik.

physiol. physiology (f¹-š-š-š-š-š-š) Physiologie.

pl. plural (plā¹-n¹) Plural (is), Mehrzahl.

poet. poetry (p¹ō¹-ē-š-š) Poesie, Dichtkunst.

pol. politics (p¹ō¹-l¹-t¹š) Politik.

P.P. /past participle (pā¹-t¹-š-š-š)
(Partizip der Vergangenheit).

P.P.P. /present participle (p¹n¹-š-š-š-š-š-š)
(Partizip der Gegenwart).

pr. /preußisch, Prussian (p¹ro¹-š-š-š-š-š-š).

prad. /prädikativ, predicative (p¹n¹-d¹-l¹-š-š-š-š-š-š).

Prä. Präfix, Vorhilfe, prefix (p¹n¹-š-š-š-š-š-š).

pres. /present tense (p¹n¹-š-š-š-š-š-š)
(Präsens, Gegenwart).

pret. /preterite (p¹n¹-t¹-š-š-š-š-š-š) Präteritum, Vergangenheit.

pron. /pronoun (p¹n¹-ō¹-n¹) Pronomen, Fürwort.

pros. /prosody (p¹ro¹-š-š-š-š-š-š) Prosodie, Silbenmessung.

prov. /provincialism (p¹n¹-š-š-š-š-š-š-š-š-š-š-š-š)
(engl. Provinzialismus, einer engl. Provinz eigentümlicher Ausdruck).

prov.E. /provincialism of the East (l¹š) [of England]
(Provinzialismus des Ostens (Englands)).

prov.N. /provincialism of the North (n¹ō¹th) [of England]
(Provinzialismus des Nordens (Englands)).

prov.S. /provincialism of the South (šā¹uth) [of England]
(Provinzialismus des Südens (Englands)).

prov.W. /provincialism of the West (wešt) [of England]
(Provinzialismus des Westens (Englands)).

pp. /preposition (p¹n¹-š-š-š-š-š-š)
(Präposition, Verhältniswort).

Prsn. /personname, personal noun (p¹ō¹-š-š-š-š-š-š nā¹n).

prvb. /proverb (p¹ro¹-š-š-š-š-š-š)
(Sprichwort, jüchwürdliche Redensart).

R.

regelm. regelmässig, regular (n¹ō¹-g¹-ju¹-l¹š).

rel. religion (n¹-l¹-š-š-š-š-š-š) Religion.

rhet. rhetoric (n¹-t¹-š-š-š-š-š-š) Rhetorik, Redekunst.

rom. römisch, Roman (n¹-ō¹-m¹n).

r-r richtiger, more correctly (m¹ō¹-l¹-n¹-t¹-l¹š).

S.

š. siehe, man see (šī), refer to (a¹-š-š¹ l¹u).

š. Seite (p¹edž).

s. substantive (š¹ō¹-b-š-š-š-š-š-š) Substantiv, Hauptwort.

sa. saeculum, century (š¹ō¹-n¹-š-š-š-š-š-š) Jahrhundert.

sc. Walter Scott (wā¹-l¹-š-š-š-š-š-š; Dichter, 1771-1832).

šott. /schottisch, in Schottland üblich(er Ausdruck),
(Scott (šlotš), Scottishism (šlō¹-š-š-š-š-š-š).

sculp. sculpture (š¹ō¹-lp-š-š-š-š-š-š) Bildhauerkunst.

SUS. Sanders.

š-e seine.

š.f. /šubstantivum femininum, feminine noun
(š¹ō¹-m¹-n¹ nā¹n) weibliches Hauptwort.

sg. singular (š¹ō¹-n¹-š-š-š-š-š-š) Singular (is), Einzahl.

SH. Shakespeare (š¹ō¹-l¹-š-š-š-š-š-š; Dramatiker, 1564-1616).

SH.All. /Shakespeare, *All's well that ends well* (šā¹ š¹l¹
d¹hāt endš wēl).

SH.Ant. /Shakespeare, *Antony* (š¹n¹-t¹-n¹ō¹) and *Cleopatra*
(l¹l¹-š-š-š-š-š-š).

SH.As. Shakespeare, *As you like it* (šā¹ š¹u l¹ā¹ l¹l¹).

SH.C. Shakespeare, *Cymbeline* (š¹ō¹-m¹-b¹-lā¹n oder -l¹n).

SH.Co. /Shakespeare, *The Comedy of Errors* (š¹ō¹-m¹-š-š-š-š-š-š)
(š¹ō¹-n¹-š-š-š-š-š-š).

SH.Cor. /Shakespeare, *Coriolanus* (š¹-nā¹-š-š-š-š-š-š; W.D.:
(l¹ōn¹-š-š-š-š-š-š).

SH.G.V. /Shakespeare, *The two Gentlemen of Verona*
(l¹u d¹ō¹-n¹l¹-m¹n š¹w š¹-n¹-š-š-š-š-š-š).

SH.H. Shakespeare, *Hamlet* (šā¹-m¹-l¹l¹).

SH.HIV.a. Shakespeare, *King Henry IV., Part I.*

SH.HIV.b. Shakespeare, *King Henry IV., Part II.*

SH.H.V. Shakespeare, *King Henry V.*
SH.H.VIa. Shakespeare, *King Henry VI., Part I.*
SH.H.VIb. Shakespeare, *King Henry VI., Part II.*
SH.H.VIc. Shakespeare, *King Henry VI., Part III.*
SH.H.VIII. Shakespeare, *King Henry VIII.*
SH.J.C. Shakespeare, *Julius Caesar* (dʒuˈli-ʃɪz ˈkɛzər).
SH.K.J. Shakespeare, *King John* (dʒɒn).
SH.K.L. Shakespeare, *King Lear* (lɪər).
SH.L. | Shakespeare, *Love's Labour's Lost* (ləʊvz ləʊ-
 | bɪz ləʊlɪst).
SH.M. Shakespeare, *Macbeth* (mækbət̪h).
SH.M.D. | Shakespeare, *A Midsummer-Night's Dream*
 | (mɪdʒəm-ɪn-ˌnaɪtʃ driːm).
SH.M.M. | Shakespeare, *Measure for Measure* (meɪʃə-
 | məʃə).
SH.M.N. | Shakespeare, *Much Ado about Nothing* (mʊtʃ
 | ə-ˈduː ə-ˌbaɪt əʊt nʌθ-ɪŋ).
SH.M.V. | Shakespeare, *The Merchant of Venice* (mɜː-
 | tʃənt ɒv vɛnɪs).
SH.O. Shakespeare, *Othello* (ˈoʊtʃel-ɪ-ˈlɔː).
SH.P. Shakespeare, *Pericles* (pɛrɪk-ɪ-ˈlɪː).
SH.R.H. Shakespeare, *King Richard (1st)* II.
SH.R.III. Shakespeare, *King Richard III.*
SH.R.J. | Shakespeare, *Romeo (rɪ-ˈmɪ-ɔː) and Juliet*
 | (dʒuˈli-ɪ-ˈt).
SH.SON. Shakespeare, *Sonnets* (ˈsɒn-ɪ-ˈtɪz).
SH.T. Shakespeare, *The Tempest* (tʃə-ˈm-pɛst).
SH.T.A. Shakespeare, *Timon (tɪ-ˈmɪ-n) of Athens* (tʃ-ˈn).
SH.T.C. | Shakespeare, *Titus (tɪ-ˈtʃ-ɪ-ˈs) and Cressida*
 | (krɛ-ˈsɪ-ˈd).
SH.Ti.A. | Shakespeare, *Titus Andronicus* (tɪ-ˈtʃ-ɪ-ˈs ʌn-ˌdrɪ-
 | nɪ-ˈtʃ-ɪ-ˈs).
SH.T.N. Shakespeare, *Twelfth Night* (twɛlfθ naɪt).
SH.T.S. | Shakespeare, *The Taming of the Shrew* (tʃ-
 | tɪnɪŋ ɒv ðə ʃruː).
SH.V. | Shakespeare, *Venus (vɛn-ʊz) and Adonis*
 | (ə-ˈdɒ-nɪs).
SH.W. | Shakespeare, *The Merry Wives of Windsor*
 | (mɛrɪ wɪvz ɒv wɪnzər).
SH.W.T. Shakespeare, *The Winter's Tale* (wɪn-tɪz tɛl).
Shropsh. Shropshire (ʃdrɔp-ʃɪp); englische Grafschaft.
SIM. | Simmonds (sɪ-ˈmɒn-ɪ-ˈs), *Commercial Dictionary*
 | (kɒ-ˈmɜː-ˈdɪ-ˈkʃ-nɪ-ˈrɪ).
SK. | Skeat (skɛt), *Etymological Dictionary* (et-ɪ-ˌmɔː-
 | lɔ-ˈdɪ-ˈkʃ-nɪ-ˈrɪ).
 | skand. skandinavisch, Scandinavian (skæn-ˈd-ɪ-ˈnɪ-ˈvɪ-
 | n).
sl. slaw. (slan) besondere Ausspracheform irgend eines Standes.
SM. | Smart (smɑːt), *Pronouncing Dictionary* (pr-
 | nɑː-ˈnɪ-ˈsɪ-ˈdɪ-ˈkʃ-nɪ-ˈrɪ).
fm. feinem.
sm. | *Substantivum masculinum*, masculine noun
 | (mæsk-ju-ˈlɪn nɑːm) männliches Hauptwort.
fm. fein (verb), to be (tʃ bi).
fm. feinen.
sn. | *Substantivum neutrum*,
 | neuter noun (njuː-ˈtɪz nɑːm) sächliches Hauptwort.
Somersh. Somersetshire (sɒm-ɪt-ʃɛt-ʃɪp); englische Grafschaft.
SP. Spenser (spɛn-ɪ-ˈsɪz; Dichter, 1553–1599).
span. spanisch, Spanish (spæn-ɪ-ʃ).
S.P.Q. Spenser, *Fairy Queen* (fɛ-ˈrɪ-ˈkwiːn).
sp. | *Substantivum pluralis*, plural noun (pluː-ˈnɪz nɑːm)
 | Hauptwort in der Mehrzahl.
SR. Sheridan (ʃɛr-ɪ-ˈdɪn; Dramatiker, 1751–1816).
sr. feiner.
js. feines.
St. Stadt, town (stæn).
ST. | Stormouth (stɔː-ˈmʊθ), *Etymological and Pronouncing Dictionary* (et-ɪ-ˌmɔː-ˈlɔ-ˈdɪ-ˈkʃ-nɪ-ˈrɪ ʌn-
 | pr-ɪ-ˈnɑː-ˈnɪ-ˈsɪ-ˈdɪ-ˈkʃ-nɪ-ˈrɪ).
Staffsh. Staffordshire (stæf-ɪ-ˈʃɪp); englische Grafschaft.
Suf. Suffolk (sʊf-ɪ-ˈk); englische Grafschaft.

sup. superlative (sɪp-ə-ˈlɪv) Zuverlätiv.
surg. surgery (sɜː-ˈdʒɪ-ˈrɪ) Wund-ärztliche.
surv. surveying (sɜː-ˈveɪ-ˈnɪŋ) Landvermessung.
sus. Sussex (sʊ-ˈsɛks); englische Grafschaft.
sw. Sweet (swiːt); englischer Phonetiker.
Syn. | synonym (sɪ-ˈnɒ-ˈnɪm)
 | (Synonym) (sɪ-ˈnɒ-ˈnɪm) (ausdr.).

T.

tel. telegraphy (tɛ-ˈlɛ-ˈɡr-ə-ˈfɪ) Telegraphie.
th. thing (θɪŋ) Ding.
theat. theatre (θɪ-ˈeɪ-ˈtɪər) Theater.
theol. theology (θɪ-ˈɔː-ˈlɔ-ˈdʒi) Theologie.
TM. Thomson (tʃɒm-ˈsɒn; Dichter, 1509–1748).
TY. Temyson (tɛ-ˈmɪ-ˈsɒn; Dichter, 1809–92).
trans. transitive (træn-ˈzɪ-ˈtɪv) transitiv.
türk. türkisch, Turkish (tɜːk-ɪ-ʃ).
typ. typography (tɪp-ˈɒ-ˈɡr-ə-ˈfɪ) Typographie.

U.

u. und, and (ænd, ʌnd).
U. B. | (von Daten-Vertrag-Vergleichs englische) Unter-
 | richtsbriefe.
Üb. Übersetzung, translation (trænʒ-ˈle-ʃ-ʃən).
unabh. unabhängig, independent (ɪn-ˌdɪ-ˈpɛn-
 | dɪnt).
univ. | university (ju-ˈnɪ-ˈvɜː-ˈsɪ-ti) auf Universitäten üb-
 | licher Ausdruck, bestehende Einrichtung.
U.S. | United States of America (ju-ˈnaɪ-ˈtɪd stɛts ɒv
 | ə-ˈmɛ-rɪ-ˈk-ə) Vereinigte Staaten von Amerika.

V.

v. von, vom.
v. *verbum*, verb (vɜːb) Zeitwort.
v.a. verb active (vɜː-ˈtɪv) transitives Zeitwort.
v.aux. auxiliary verb (ɔ-ˈɡɪ-ˈlɪ-ˈrɪ) Hilfszeitwort.
vet. veterinary (vet-ɪ-ˈrɪ-ˈnɪ-ˈrɪ) Tierärztliche.
vgl. vergleiche, compare (kəm-ˈp-ɪ-
 | jɜː).
v. impers. | (verb impersonal (ɪm-ˌpɜː-ˈnɪ-
 | tɪv) unpersönliches Zeitwort.
v.n. verb neuter (njuː-ˈtɪv) intransitives Zeitwort.
Vn. Vorname, Christian name (vɜː-ˈn-
 | nɪm).
vn. vowel (vaʊ-ˈl) Vokal.
v.refl. verb reflexive (rɛf-ˈlɛ-ˈtɪv) reflexives Zeitwort.

W.

w. werden, to be (tʃ bi), to become (bɪ-ˈtɜːm).
w. | Walker (wɔː-ˈk-ɪ-ˈrɪ), *Pronouncing Dictionary* (pr-
 | nɑː-ˈnɪ-ˈsɪ-ˈdɪ-ˈkʃ-nɪ-ˈrɪ).
Warwesh. Warwickshire (wɜː-ˈrɪ-ˈk-ʃɪp); englische Grafschaft.
WB. | Webster (wɛb-ˈst-ɪ-ˈrɪ), *Dictionary of the English*
 | *Language* (dɪ-ˈkʃ-nɪ-ˈrɪ wɜː-ˈdɪ-ˈkʃ-nɪ-ˈrɪ ɪŋ-
 | lɪʃ-ˈl-ɪ-ʃ).
wo. | Worcester (wɜː-ˈst-ɪ-ˈrɪ), *Dictionary of the English*
 | *Language*.
weit Z. | in weiterem Sinne,
 | more widely taken (mɔː-ˈwɪ-ˈdɪ-ˈlɪ-ˈtɪ-
 | tɪ).
Worcsh. Worcestershire (wɜː-ˈst-ɪ-ˈrɪ-ʃɪp); englische Grafschaft.

Y.

Yorksh. Yorkshire (jɔː-ˈk-ʃɪ-ʃɪp); englische Grafschaft.

Z.

zB. zum Beispiel, for instance (fɜː-ˈbɪ-ˈj-
 | ɜː).
zo. zoology (zɔ-ˈɔː-ˈdʒi) Zoologie.
zj. zusammen, together (tɪ-ˈɡ-ə-ˈd-
 | ʃ-ɪ-ʃ).
zjg. zusammengezogen, contracted (kɒn-ˈtr-
 | ɪkt).
Zsg(n). | Zusammenfügung(en),
 | (compound word(s)) (kɒm-ˈp-
 | ʊnd wɜːd(s)).



F. Allgemeine Bemerkungen über die innere Einrichtung des Werkes.

1. **Spezialverzeichnis** sind nicht gegeben, auch nicht von den Eigennamen. Es steht alles an seinem gewöhnlichen alphabetischen Orte.
2. Die zu Anfang des Buches, S. XXV u. folgenden „**Detached Observations, Abgesonderte Bemerkungen**“ enthalten unter 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

F. General Remarks on the Interior Arrangement of the Work.

1. **Special Lists** are not given, not even of proper names. These and all other words are to be sought at their proper place in the one general alphabetical arrangement.
2. The **Detached Observations** at the beginning of the book, p. XXV, &c., contain, under 1), 2), &c., instructions on matters of grammar, pronunciation, orthography, conjugation, &c., &c. A figure within a circle in the text is, therefore, a reference, expressed in the smallest possible space, to what is said under the same number on p. XXV—XXXII.
3. **Spelling.** For the German language the new school-orthography of Puttkamer has been adopted, and for the English, the spelling is that of the newest large English dictionaries, the other existing spellings being of course also noticed, whether obsolete or not, in their due alphabetical place.
Capital Letters have been employed in the headings only when the word in question always requires a capital; in all other cases the English headings begin with a small letter.
4. The **Plural** of simple and compound words is given only when it is formed otherwise than by the simple addition of *s* to the Singular.
5. **Etymology.** Of words employed in conversational English, we give, in brackets [], the etymon itself. With less common words, which seldom occur in conversation, we have thought it best to save space and only indicate the origin by a "H., "Grch.," &c.
6. **Adverbs** which are formed regularly from the corresponding adjective, are (as observed on p. IX) only indicated by the sign □, and do not appear as separate headings. Yet where an adverb is formed irregularly, or deviates in meaning from its adjective, or where an adverb, if inserted in its proper alphabetical place, would be separated by other headings from its adjective, both appear as separate headings with references to the corresponding adjective.
7. As **Separate Headings** we give: a) adjectives and substantives, verbs and substantives, verbs and adjectives, when they differ in accentuation or pronunciation (as to adverbs see 6); b) irregularly formed participles and preterites; c) present participles and their compounds when the meaning requires it; d) irregular plurals; e) compounds written with a hyphen, e.g. *pile-work* (whether and when such compounds may also be written without a hyphen, and whether they are then to be written as one or as two (or more), words, is explained in the "Detached Observations," p. XXXII, under 4), 5) and 6); f) words spelt alike, but of different etymology; g) English abbreviations.
8. **Synonyms.** We treat only those words as synonyms which require the same or a very similar German translation; e.g. *error* and *misconception* „Mißverständnis“, *fault* „Fehler“, *crime* „Verbrechen“, because the translation sufficiently displays their differences.
9. **Proper Names** have been admitted in great numbers, yes, in most cases, only to give their pronunciation. Further particulars are added only when the name is of special importance in literature or history.
10. The peculiarities of **American Spelling** are displayed, as the case may require, either by a special remark, or by placing in parentheses the letters which the Americans omit; e.g.: *travel* (e., *Am. Ca.*); *travel* (l.); *favour*, *Am. favor*; *favourable*; *aerial*, *Am. aërial*, &c.
11. The **Roman Numerals** designate the parts of speech (I a., II s., &c.), whilst the **Arabic Numerals** designate the differing significations of one and the same word.
12. **Literal Translations.** We purposely refrain from giving compound words and phrases which bear a plain word-for-word translation and can offer no difficulty to the reader.
13. **Abbreviations.** These are explained on p. XII—XV.
14. **Alphabetical Order** has been everywhere observed; also, therefore, throughout each separate article, except where special circumstances have demanded a departure from it.
15. (3, 4). The consonantal sound of the German initial *z* is always given by us with *z* (Zabel, Zahr), to distinguish it from the vowel sound of the same letter (Zumme, Zuland); — the deep guttural sound of *z* has often been given by a crossed *z* (brach, Voch, Vuch), to distinguish it from the palatal sound of *z* as heard after *e* and *i* (Elich, Vlech).

Brinmann, *Syntax des Französ. u. Engl. Braunschweig* 1881.
 van Dalen, *Englische Grammatik in Beispielen*. Berlin 1860.
 van Dalen-Lohnd-Langenscheidt, *Engl. Unterrichtslehre*.
 Deutschb. in, *Engl. Schul-Gramm.* Köthen. [Berlin, 36. Aufl.]
 — *Shakespeare-Grammatik für Deutsche*. Köthen.
 Tibm, *Onomatik der engl. Spr.* Berlin 1876. [Neuen 1877.]
 FHLERDING, *German and Latin Elements in the Engl. Lang.*
 C. Frieder, *Wissenschaftliche Grammatik der englischen Sprache*,
 ed. Kölling, Leipzig 1877, *Syntax ed. Sachs*, Leipzig 1861.
 GLADSTONE, *Spelling Reform from an Educational Point of*
View. Lo. 1879.
 Gudra, *Das Neufranzösische im Wortbilde des Engl.* Wien 1880.
 HENSCHEL, *A Collection of Anglicisms*. Berlin 1871.
 Hoppe, *Lehrbuch der engl. Spr.* 3. Aufl. Berlin, Langenscheidt. 89.
 Kellner, *Zur Syntax des engl. Verbuns mit besonderer Veränd-*
erung Shakespeares. Wien 1854. [Göttingen 1878 82.]
 Koch, *Sylor. Grammatik der engl. Sprache*, ed. Zupitza, Kassel u.
 LOUNSBURY, *History of the Engl. Language*. New York 1879.
 Mähner, *Eduard, Englische Grammatik*. Berlin 1880—85.
 MORELL, *A Complete Manual of Spelling*. Lo.
 Schmidt, *Immanucl, Lehrbuch der engl. Sprache*. Berlin.
 TRENCH, *On some Deficiencies in our English Dictionaries*.
 Lo. 1860.
 — *A Select Glossary of Words used formerly in senses different*
from their present. 6th ed. Lo. 1879.
 Turner, *Die engl. Sprache; kurze Geschichte ders.* Marburg 81.
 W. Vietor, *Englische Grammatik*. Leipzig 1879. [1866.]
 WHEATLEY, *Dictionary of Reduplicated Words*. Lo., Asher.)
 BIGELOW's *Handbook of Punctuation*. Boston 1881.
 van Dalen, *Versuch über die orthogr. Eibenteilung*. Erfurt 1852.
 A *Dictionary of Abbreviations*. Lo. 1886.
 DAVIES, *A Supplementary Engl. Glossary*. London 1881.
 STAFFORD, *Dict. of Anglicised Foreign Words and Phrases*.
 STRATMANN, *A Dictionary of the Old English Language*.
 Crefeld 1878. — Suppl. 1881.

Elze, *Grundriß der engl. Philologie*. Halle 89. [Heilbronn 1888.]
 Röring, *Encyclopädie und Methodologie der engl. Philologie*.
 Runke, Otto, *Beiträge zu einem engl.-dtshn Wtbch*. Stuttgart 1890.
 Schmidt, *Encyclopädie*. 2. Ausg. Leipzig 1875/77.
 — 1.—3. Supplement hierzu. 1861—64. [1866—72.]
 — *Die neuesten Fortschritte der fr.-engl. Philologie (1.—3. Sect.)*
 Storm, *Engl. Philologie*, Bd I. Heilbronn 1881.
 Stratmann, *Beiträge zu engl. Wörterbüchern*. Bielefeld 1868.
 W. Vietor, *Einführung in das Studium der englischen Philologie*.
 Marburg 1888.

Verstehre:

GUEST, *A History of English Rhythms*. New edition. Lo. 82.
 HOOD, *Practical Guide to English Versification*.
 LONGMUIR, *Rhythmical Index to the English Language*. Lo. 77.
 Schipper, *Englische Metrik*. Bonn 1881—88.
 WALKER, *Rhyming Dictionary*. Lo. 1878.
 WHITCOMB, *On the Structure of English Verse*. Paris 1884.

Synonymen, Antonymen:

CRABB, *English Synonyms explained*. Lo. 1864.
 Drejer, *Englische Synonymik*. Wolfenbüttel 1881. [1883.]
 FALLOWS, *A Handbook of Synonyms and Antonyms*. Chicago
 FENBY, *Dictionary of English Synonyms*. Liverpool 1878.
 GRAHAM, *English Synonyms*. Lo. 1864.
 Hoepfer, R., *Engl. Synonymik*. Größere Ausg. Rosted 1881.
 Melford, *Synon. Handbuch der engl. Spr.* Braunschweig 1841.
 NORMAN, *English Synonyms with Etymologies, &c.* Wien 1883.
 SMITH, C. J., *Synonyms and Antonyms*. Lo. 1867.
 SMITH, *Synonyms discriminated*. Lo. 1871.
 SOULE, *Dictionary of English Synonyms, &c.* Boston 1874.
 TAYLOR, *English Synonyms*. 1876.
 WHATELY, E. J., *A Selection of English Synonyms*. Lo. 1889.

Anglo-indisch:

HUNTER, *The Imperial Gazetteer of India*. Lo. 1887 (14 Bde.).
 WHITWORTH, *An Anglo-Indian Dictionary*. Lo. 1885.
 YULE-BURNELL, *Hobson-Jobson, A Glossary of Anglo-Indian*
Colloquial Words and Phrases. Lo. 1886.

Amerikanismen:

BARTLETT, *Dict. of Americanisms*. Fourth Ed. Boston 1884.
 FARMER, JOHN S., *Americanisms, old and new*. Lo. 1889.

Veraltetes und Dialekte:

Baumann, *Vonindismen*. Berlin, Langenscheidt. 1887.
 Nicolai, *Über die Dialekte d. engl. Spr.; in Herrigs Arch.* 55, 383
 CLARKE, *Concordance to Shakespeare*. Lo. 1817.
 GROSE, *Provincial and Local Glossary*. Lo. 1811.
 HALLIWELL, *A Dict. of Archaic and Provincial Words*. 1860.
 HOLLOWAY, *General Dictionary of Provincialisms*.
 NARES' *Glossary*. Lo.
 Schmidt, Alexander, *Shakespeare-Regikon*. Berlin 1886.
 Hierthes, *Wörterbuch des schott. Dialekts in den Werken von*
Scott und Burns. Augsburg 1882. [Edinburgh 1877.]
 JAMIESON, *Etymological Dictionary of the Scottish Language*.
 HARRISON, *Negro-English, in Anglia*, VII, 232.
 Rechenberg, *Das Pidgin-Englisch*. Preuß. Jahrb. 1884, Juni.
 LELAND, *Pidgin-English Sing-Sing; or, Songs and Stories in*
China-English Dialect. Lo. 1876.

Phrasologie, Sprichwörter u.:

BOHN, *A Handbook of Proverbs*. Lo. 1857.
A Dictionary of Every-day Difficulties. Lo.
 FRISWELL, *Familiar Words*. Lo. 1889.
 HAUS, *Phrasologica anglo-germanica*. Straßburg 1738.
 HAZLITT, *English Proverbs and Proverbial Phrases*. Lo. 1882.
 MAIR, JAMES ALLAN, *A Handbook of Proverbs, Mottoes, Quo-*
tations and Phrases. Lo. [Phrases. Lo. 1879.]
 ROGET, PETER MARK, *Thesaurus of English Words and*
WHEELER, Dictionary of Noted Names of Fiction. 1861.
 Boyke, *Idiomatisches Englisch*. Berlin 1878.
 Buch u. Stellen, *Handbuch der engl. Umgangssprache*. Spz.
 Gärtner, Albert, *Systematische Phrasologie der englischen*
Umgangssprache. 2. Auflage. Bremen 1886.
 Melford, *Engl.-dtsh. phrasologisches Hand-Wtbch*. Spz. 1852.

Zur Sprache besonderer Klassen:

BARRÈRE-LELAND, *A Dict. of Slang, Jargon, and Cant*. 1889.
 CRAWLEY, *The Handy Book of Games*. Lo.
 DUCANGE ANGLICUS, *The Vulgar Language*. Lo. 1857.
 The *Slang Dictionary*. Lo. 1885.

Zur Sprache besonderer Fächer und Wissenschaften:

WATTS, HENRY, *A Dictionary of Chemistry and the Allied*
Branches of other Sciences.
 — *Supplementary Volume, completing the Records of Chemical*
Discovery to the Year 1877.
 BARNES, *A German-English Dictionary of Words and Terms*
used in Medicine. Vienna 1882.
 MAXWELL, Dr. TH., *Terminologia Medica Polyglotta*. Leipz. 90.
 Billaret, *Handwörterbuch der gesamten Medicin*. Stuttg. 88.
 WALLER, JOS. R., *German-English Medical Dict.* Leipzig 1890.
 Baumbach, *Staats-Regikon*. Leipzig 1882.
 Böbner, *Regikon des Handels- u. Gewererechts*. Leipzig 1882.
 The *Cabinet Lawyer and Popular Digest of the Laws of Eng-*
land, &c. A *Dict. of Law Terms, &c.* Lo.
 STIMSON, *Gloss. of Techn. Terms, Phrases and Maxims of*
the Common Law. Boston 1881.
 SWEET, CHS., *A Dictionary of English Law*. Lo. 1882.
 WARD AND LOCK, *Popular Law Dictionary*. Lo. 1884.
 GARDEN's *Dictionary of English Philosophical Terms*. Lo. 78.
 MOLLETT, *An Illustrated Dictionary of Words used in Art*
and Archaeology. Lo. 1885.
 Müller, *Regikon der bildenden Künste*. Leipzig 1882.
 Riemann, *Musik-Regikon*. Leipzig 1889.

AYRE, *Treasury of Bible-Knowledge*. Lo. 1866.
 BEETON's *Bible-Dictionary*. Lo. 1881.
 Büchner, *Hand-Ranfordan*. Braunschweig 1859.
 HAYDN's *Bible-Dictionary*. Lo. 1883.
 The *Imperial Family Bible*. Lo.
 Schultze, *Bibel-Regikon*. Leipzig 1875.
 WRIGHT, *The Bible Word-Book*. Lo. 1881.
 BEETON's *Dictionary of Natural History*. Lo. 1871.
 BLAINE's *Encyclopædia of Rural Sports*. Lo.
 CASSELL's *New Natural History*, by M. Duncan. Lo.
 KIRBY, W. F., *European Butterflies and Moths*. [1882—86.]
 Cunis, *Synopsis der Naturgesch. d. Tierreichs*. 3. Aufl. Hannover)

MAUNDER, Treasury of Natural History. Lo.
NICHOLSON, H. A., A Manual of Zoology. Lo.
Riefenthal, Jagd-Verikon. Leipzig 1882.

RABINGTON, Manual of British Botany. Lo. 1881.
BEETON's Dictionary of Every-day Gardening. Lo.
BENTLEY, A Manual of Botany. Lo. 1887.
BRITTON AND HOLLAND, A Dict. of Engl. Plant Names. 1878.
BROWN, ROBERT, A Manual of Botany. Lo.
HEMSLEY, W. B., Handbook of Hardy Trees, Shrubs and Her-
baceous Plants. Lo.

Veunis, Synopsiß der Botanik. 3. Aufl. Hannover 1883—86.
LINDLEY AND MOORE, The Treasury of Botany. Lo. 1866.
LOUDON's Encyclopædia of Agriculture. Lo.
— Encyclopædia of Gardening. Lo.
— Encyclopædia of Plants. Lo.
MOORE, THOMAS, The Gardener's Assistant. Lo.
PRIOR, Popular Names of British Plants. Lo. 1870.
Ulrich, Internationales Wtbch. d. Pflanzennamen. Pzj. 1872.

Veunis, Synopsiß der Mineralogie u. Geognosie. Hannover 75.
PAGE, Advanced Text-Book of Geology.

Gäßchmann, M. F., Sammlung bergmännischer Ausdrücke.
Freiberg 1881.
Röhrig, Wörterbuch für Berg- u. Hütten-Technik. Leipzig 1881.

CASSELL's Domestic Dictionary. Lo. 1883.
— Dictionary of Cookery. Lo. 1883.

Albert, Technolog. Wtbch. Deutsch-engl.-franz. Wiesbaden 1877.
Brelow-Hoyer, Mechanische Technologie. Leipzig 1882.
CASSELL's Practical Dictionary of Mechanics. Lo. 1883.
CRESY, E., Encyclopædia of Civil Engineering. Lo.
CULLEY, Handbook of Practical Telegraphy. Lo.
GWILT's Encycl. of Architecture. Revised by W. Papworth. Lo.
Eger-Brandes, Technologisches Wtbch. Braunschweig 1882.
Heunide, Technisches Wörterbuch für Telegraphie und Post.
Deutsch-englisch und englisch-deutsch. Berlin 1889.
Herßlet, Zusammenstellung technischer Ausdrücke.
Mothes, Technologisches Wtbch. Wiesbaden 1870. [1870.]
— Technological Dict., English-German-French. Wiesbaden/
Röhrig-Karmarsch, Technologisches Wtbch. Wiesbaden 1891.
TOLHAUSEN, Technological Dictionary. Leipzig 1885.
URE's Dictionary of Arts, Manufactures, and Mines. Lo.

Casner, Militär-Verikon. Leipzig 1882.
Streil, Kriegswörterbuch der engl. u. dtsh. Sprache. Berlin.

BAKER, CONRADE., The Foreign Commercial Corresp. Lo. 1888.
BEETON's Dictionary of Commerce. Lo. 1886.
van Dalen, Englisch für Kaufleute. Berlin, Langenscheidt.
DANN, JOS. T., German Commercial Correspondence. Lo. 1888.
Fügler, Dr. S. G., Kaufmann. Wtbch. in 3 Sprachen. Leipzig 1854.
Förster u. Maucher, Deutsch-englische Handelskorrespondenz.
Friedenau-Berlin 1889.
Langenscheidt's Kaufmännisches Miniatur-Verikon. Berlin 89.
Major-Vogel, Handelskor. in engl. u. deutsch. Spr. Leipzig 88.
Merck's Warenverikon. Leipzig 1890.
Meßger, G. Z., Praktischer Lehrgang der Handelskorrespondenz.
Hoback's Münz-, Maß- und Gewichtsbuch. Leipzig.
SIMMONDS, P. L., The Commercial Dictionary of trade pro-
ducts, manufacturing and technical terms. Lo. 1883.

Beihft zum Marine-Verordnungsblatt Nr. 25 u. 28. Berlin 1880.
M'GULLOCH, A Dictionary, Practical, Theoretical and His-
torical, of Commerce and Commercial Navigation. Lo. 80.
Dobovich, P. G., Nautisch-techn. Wtbch der Marine. Pola 1883.
Handwörterbuch für technische Ausdrücke in der kaiserlichen Marine.
Herausgegeben von der kaiserl. Admiralität. Berlin 1879.
Imhorst, Wörterbuch der Schiff's-Ausdrücke. Braunschweig.
LITTLETON, Vocabulary of Sea Words in English, French,
German, Spanish, and Italian. Portsmouth 1879.
PAASCH, H., Vom Riel zum Flaggentopf (Dictionnaire de ma-
rine en Anglais, Français et Allemand). Paris 1885.
RUSSELL, Sailor's Language. Lo. 1884.
SETTEMBRINI, RAFFAELE, A Nautical and Technical Dict.
of the English and Italian Languages. Napoli.
Zedtenberg, Wörterbuch der Marine. Bremen 1870.
ic. ic.

Geographische, biographische, historische, encyclopädische
und verwandte Werke:

BEETON's Dictionary of Universal Information. Lo.
— Classical Dictionary. Lo. 1884.
— Dictionary of Biography. Lo. 1884.
BERENS, E. M., Myths and Legends of Ancient Greece and
Rome. Lo.
BEVERIDGE, HENRY, A Comprehensive History of India. Lo.
BLACKIE, W. G., The Imperial Gazetteer, a General Dictionary
of Geography. Lo.
BOHN, The Pictorial Handbook of Lo.
BRAND, Observations on Popular Antiquities. Lo. 1868.
BREWER, E. COBHAM, Dictionary of Phrase and Fable. Lo.
— The Reader's Handbook of Allusions, &c. Lo. 1884.
THE BRITISH BIOGRAPHICAL READER, Sketches of Promi-
nent Men by Eminent Authors. Lo.
BUSSEY, H. F., AND REID, T. W., The Newspaper Reader,
Selections from Leading Journals of the Nineteenth Cen-
tury on Events of the Day. Lo.
CHAMBERS' Encyclopædia. Vol. 1—10. Lo. 1874.
DICKENS' Dictionary of London. Lo. 1879—89.
EDWARDS, ELIEZER, Words, Facts, and Phrases. A Dict. of
curious, quaint and out-of-the-way matters. Lo. 1884.
HAYDN's Dictionary of Dates, ed. by B. Vincent. Lo. 1889.
KEITH JOHNSTON's General Dict. of Geography. Lo.
LONDON, PAST AND PRESENT. Being notices historical and
descriptive of ancient and modern London, &c. Lo.
MAUNDER, Biographical Treasury. Lo. 1863.
— Treasury of Knowledge. Lo. 1867.
— The Scientific and Literary Treasure. Lo. 1858.
OLIVER AND BOYD's Pronouncing Gazett. of the World. Edinb.
READ, CHARLES, A., The Cabinet of Irish Literature. Lo.
Schiffert, Verikon der Nautischen Altertumskunde. Leipzig 1882.
VIVIEN DE SAINT-MARTIN, Dictionnaire de Géographie uni-
verselle. Paris 1879 ff.
WHEELER, A Dict. of Noted Names of Fiction. Lo. 1866.
— Familiar Allusions. A Handbook of Miscellaneous Infor-
mation. Lo. 1884.
ic. ic.

Litteraturgeschichte:

Bornmüller, Biogr. Schriftsteller-Verikon. Leipzig 1882.
BRANDE AND COX, A Dict. of Science, Lit. and Arts. 3 vol. Lo.
Breitinger, Grundr. der Gesch. der engl. Litteratur. Zürich 1884.
Brint, B. ten, Geschichte der englischen Litteratur. Band 1.
CASSELL's Dictionary of Literature. Lo.
CHAMBERS's Cyclopædia of English Literature. 3rd ed. 1876.
CRAIK, Sketches of the History of Lit. and Learning in Engl.
from the Norman Conquest to the Present Day. Lo. 1844/5.
HALKETT-LAING, Dictionary of the Anonymous and Pseudo-
nymous Literature of Great Britain. Lo. 1882.
Hettner, Die engl. Litteratur von 1660—1770. 3. Aufl. 1872.
Körting, Grundriß der Geschichte der engl. Litt. Münster 1887.
LOW, English Catalogue of Books.
LOWNDES, W. TH., The Bibliographer's Manual of English
Literature, &c. Lo. 1857—64.
SPALDING, W., History of English Literature, &c.
ic. ic.

Deutsche Wörterbücher:

Büchmann, Geflügelte Worte. Berlin 1886.
Grimm, Deutsches Wörterbuch. Leipzig.
Hehn, Morikh, Deutsches Wörterbuch. Leipzig, seit 1889.
Sander's Fremdwörterbuch. Leipzig 1871.
Sander's Verdeutschungs-Wörterbuch. Leipzig 1884.
Sander's Wörterbuch der Hauptschwierigkeiten in der deutschen
Sprache. Berlin, Langenscheidt 1888.
Sander's Wörterbuch der deutschen Sprache. Leipzig 1860.
Sander's Ergänzungs-Wörterbuch der deutschen Spr. Berlin.
Schradet, Herman, Bilderschemat der deutschen Spr. Berlin 89.
ic. ic.

Zeitschriften:

Zahrbuch für roman. und engl. Litteratur. — *Modern Language
Notes.* — *Academy.* — *Anglia*, Zeitschrift für englische Philo-
logie ic. — *Athenäum.* — Englische Studien. — *Herzigs
Archiv.* — *Phonetische Studien*, ic. ic.



C. Cubic or Solid Measures Kubikmaße.

- 1 cubic (ku³) foot . . . 1728 cubic inches 28 316,084 0501 cbcm
1 cubic inch (ku³) . . . 1000 cubic lines . . . 16,386 6227 cbcm
1 cubic line (ku³) . . . 1/1000 cubic inch . . . 9,482 9990 cbmm
1 cubic yard (ku³) 0,764 5343 cbm

Schiffsmaßen:

- 1 Register ton (ne³ dg-ß-4^r ton) 100 cubic feet 2,831 0084 cbm
1 ton (of shipping) (ton 2^o ju³ p-lu³), shipping ton oder load:

1. bei Waßgütern:

- a) bei unbehauentem Schiffsbaumholz, Planen etc. (rough timber) und sonstigen Waßgütern 40 cubic feet . 1,132 6134 cbm
b) bei behauentem Schiffsholz (hewn timber)

50 cubic feet . 1,415 8012 cbm

2. bei schweren Gütern (Gewichtsmasaren):

- a) ton zu 2000 lbs. avdps. . 907,185 3051 kg
b) mit ton zu 20 cwts. 2240 lbs. avdps. 1016,047 5416 kg

Lang- und Brennholz-Maße:

- 1 cubic fathom (ku³ dh-³m) . . (6 × 6 × 6 feet) . . 6,116 2742 cbm
1 load (led) 50 cubic feet . . 1,415 8012 cbm
1 cord (fo³d) oder line (of wood) (ku³ n wu³d):
a) (14 × 3 × 3 feet) 126 cubic feet . . 3,567 8266 cbm
b) (8 × 1 × 4 feet) 128 cubic feet . . 3,624 4558 cbm
1 stack (stak) (of wood) (3 × 3 × 12 feet). 108 cubic feet . . 3,055 1371 cbm
1 sereh (fo³tjch) Zeine 25 cubic feet . . 0,707 9021 cbm

D. Measures of Capacity Höhlmaße.

I. New Measures of Capacity Neue Höhlmaße.

a) Dry Measures Trockenmaße.

- 1 (Imperial) quarter (ku³ 4^r) . . . 2 eoms. 290,789 2397 l
1 eom (fom) oder comb (fem) 4 bushels . . . 145,394 6194 l
1 bushel (bu³) 36,348 6550 l
1 peck (pck) 2 gallons . . . 9,087 1637 l
1 (Imperial) gallon¹ (ga³) 4,543 5819 l
1 pottle (pott) 2 quarts . . . 2,271 7909 l
1 quart (kw³) 1/4 gallon . . . 1,135 9855 l
1 pint (pant) 1/2 gallon . . . 0,567 9477 l
1 gill (dgl) 1/16 gallon . . . 0,354 9659 l

Getreide- u. Maß:

- 1 chaldron (tjch³ l-du³) 4 quarters 1163,156 9587 l
1 wey (we) oder load (led) 5 quarters 1453,946 1984 l
1 last (last) 2 weys 2907,892 3968 l
1 boll oder bole (beides: böll) 6 bushels . . 218,091 9298 l
1 strike (stak) 2 bushels . . . 72,697 3099 l

ßi³h maße:

- 1 cran (ku³) 1 frische ßische 45 gallons . . 201,461 1842 l
1 gefaltene 37 1/2 gallons . . 170,843 201 l
1 hogshead (ho³ gj-he³d) (pitchards, cc.) 40 gallons . . 181,732 2748 l

Andere Maße:

- 1 barrel (b³ r-³) Cement (Gewicht ca. 200 kg) 5 bushels 181,732 2748 l
1 (oreldish (e^o-dijch) Weierz (Gewicht ca. 16,931 kg) 17,591 0000 l
1 load (led) Weierz (Gewicht ca. 152,407 kg) 158,319 0000 l

h) Liquid Measures Flüssigkeitsmaße.

1. für Wein, Branntwein, Eßig, Öl, Honig etc.:

- 1 tun (ton) 2 jüpes oder butts. . 1144,982 6312 l
1 pipe (p³ p) od. butt (bot) . . . 1 1/2 puncheons . . . 572,491 3156 l
1 puncheon (po³ n-³ ch³n) . . . 1 1/2 hogshead . . . 381,660 8771 l
1 hogshead (ho³ gj-he³d) . . . 1 1/2 tierces . . . 286,215 6578 l
1 tierce (tr³) 2 1/3 rundlets . . . 190,330 4385 l
1 rundlet (ro³ nd-³ l-³) 18 gallons . . . 81,584 1737 l
1 gallon (ga³) 4 quarts 4,543 5819 l
1 quart, 1 pint, 1 gill wie oben.
1 anker (³ n-³ l-³) (Branntwein) 10 gallons 45,435 8187 l

Größere Weinmaße im Goldverkehr:

- 1 pipe (p³ p) Port 115 gallons . . . 522,511 9151 l
Lisbon u. Bucellas . . 117 gallons . . . 531,599 0788 l
Madeira 108 gallons . . . 490,706 8420 l
Marsala 93 gallons . . . 422,563 1139 l
Teneriffe u. Vidonia 100 gallons . . . 454,358 1870 l
Malaga 105 gallons . . . 477,076 0964 l

¹ Zeit 1826 1 Imperial gallon = 274,274 Kubitzoll = 10 lbs. destilliertes Waßer bei einer Temperatur von 62° F. und einem Barome^r verhand von 30 engl. Zoll. — 1 U.S. gallon = 231 Kubitzoll Waßer.

1 pipe, both (böth) oder butt (böt) Sherry und

Cape-wine 92 gallons . . . 418,009 5320 l

1 hogshead (ho³ gj-he³d) od. barrique (ba³ r-³) Claret und

Hermitage 46 gallons . . . 209,094 7660 l

1 hogshead Tent 52 gallons . . . 236,266 2757 l

1 hogshead oder aume (äm) Hook 30 gallons . . . 136,307 4561 l

1 tun (ton) (spanischer Ketwein) . . . 210 gallons . . . 954,152 1927 l

1 ton (ton) Wein (Gewicht) 20 cwts. . . . 1016,047 5416 kg

2. für Ale und Bier:

1 tun (tön) 2 butts. 981,413 6849 l

1 butt (bot) 1 1/2 puncheons . . . 490,706 8420 l

1 puncheon (po³ n-³ ch³n) . . . 1 1/2 hogshead . . . 327,137 8946 l

1 hogshead (ho³ gj-he³d) . . . 1 1/2 barrels . . . 215,333 4210 l

1 barrel (ba³ r-³) 2 kirkerkins . . . 163,566 9473 l

1 kirkerkin (tr³ l-d-³ l-³) . . . 2 firkins 81,784 4737 l

1 firkin (fo³ r-³ m) 9 gallons . . . 40,892 2368 l

1 gallon (ga³ l-³) 4 quarts . . . 4,543 5819 l

1 quart (kw³) 2 pints 1,135 9855 l

1 pint (p³ ant) 1/2 gallon . . . 0,567 9477 l

3. Apothekermaße:

1 (Imperial) gallon (ga³ l-³) 8 pints 4,543 5819 l

1 pint (p³ ant) 20 ounces . . . 0,567 9477 l

1 (fluid) ounce (fl³ n-³ d am³) } . . . 8 drachms . . . 0,284 9739 dl
oder uncia (o³ n-³ ch³) }

1 (fluid) drachm (fl³ n-³ d dr³ m) . . . 60 minims . . . 0,035 4967 dl

1 minim (mi³ n-³ m) 0,000 5916 dl

1 pint (p³ ant) od. libra in measure (la³ -³ na in me³ g-³) }
Wiß - 16 uncias in measure 0,567 9477 l

1826: 1 uncia in measure (o³ n-³ ch³ in me³ g-³) od. fluid ounce (fl³ n-³ d am³) 0,354 9653 dl

II. Old Measures of Capacity Alte Höhlmaße.

die in manchen brit. Kolonien sowie in den U.S. getten. Das alte Wine-Gallon dient im Großverkehr vieler europäischer und außer europäischer Handelsplätze.

a) Dry Measures Trockenmaße.

Alte Getreide- u. Maß:

- 1 quarter (kw³ 4^r) 2 eoms. 281,904 9566 l
1 eom (fom) oder comb (fem) 4 bushels . . . 149,952 4798 l
1 (Winchester) bushel² 4 pecks . . . 35,238 1199 l
1 peck (pck) 2 gallons . . . 8,809 5200 l
1 pottle (pott) 2 quarts . . . 2,202 3825 l
1 gallon (ga³) 2 pottles . . . 4,404 7650 l
1 quart (kw³) 1/4 gallon . . . 1,101 1912 l
1 pint (pant) 1/2 gallon . . . 0,550 9566 l
1 gill (dgl) 1/16 gallon . . . 0,337 6489 l

Maße für Steintohlen

(die seit 1836 nur noch nach Gewicht verkauft werden):

1 score (ß³ r) (= 20 London chaldrons + 1 London chaldron als Zugabe) 21 London chaldrons . . 27472,519 2652 l

1 London (od. Winchester) chaldron (lo³ n-³ du³ od. w³ n-³ tjch³ l-³ r³ tjch³ l-³ du³ n) 4 vats 1308,215 2031 l

1 vat (wät) oder strike (stak) . . . 3 sacks . . . 327,058 8008 l

1 sack (ß³ l) 3 (coal) bushels 109,017 9336 l

1 (coal) bushel (tel bu³ ch³) 4 pecks 36,439 4112 l

1 peck (pck) 1/4 (coal) bushel . . . 9,084 8278 l

1 Newcastle chaldron (njü-la³ ßi tjch³ l-³ du³ n) . . 2888,975 2402 l

1 keel (käl) 8 Newcastle chaldrons . 23111,801 9215 l

b) Liquid Measures Flüssigkeitsmaße.

1. für Wein, Branntwein, Eßig, Öl, Honig etc.:

1 tun (tön) 2 pipes od. butts . . . 975,898 0615 l

1 pipe (p³ p) od. butt (bot) . . . 1 1/2 puncheons . . . 476,940 0497 l

1 puncheon (po³ n-³ ch³n) . . . 1 1/2 hogshead . . . 317,966 0271 l

1 hogshead (ho³ gj-he³d) . . . 1 1/2 tierces . . . 238,474 5204 l

1 tierce (tr³) 2 1/3 rundlets . . . 158,383 0336 l

1 rundlet (ro³ nd-³ l-³) 28 (wine-)gallons . 68,135 5772 l

1 foot + (fü) 2 (wine-)gallons . . 7,576 6197 l

1 (wine-)gallon (wa³ l-³ ga³ l-³) 1 3,788 3098 l

1 quart (kw³) 1/4 gallon . . . 2 pints . . . 0,910 3275 l

1 pint (pant) 1/2 gallon . . . 1 gills 0,473 1637 l

1 gill (dgl) 1/16 gallon . . . 0,118 2909 l

1 anker (³ n-³ l-³) (Branntwein) . . . 9 (wine-)gallons . 34,067 7856 l

² w³ n-³ tjch³ l-³ r³ kü³ ch³ l. 1 drum bushel der Lond. Weßkänbler und 1 farmer bushel auf dem Lande waren inbäutich — 1 Winchester bushel, hatten aber andere Dimensionen. Kartoffeln, Obh, Kalt, ßische etc. wurden mit gehäuftem Maße gemessen.

2. für Me:

Table listing measures for 'Me' (measures) including ton, huff, puncheon, hoghead, barrel, kilderkin, firkin, and gallon with their respective values.

3. für Vier:

Table listing measures for 'Vier' (measures) including ton, huff, puncheon, hoghead, barrel, kilderkin, firkin, and gallon with their respective values.

II. British Weights Englische Gewichte.

A. Avoirdupois Weight Handels-Gewicht.

[1 pound avoirdupois = 7000 Troy grains; 1 Troy grain = 64,798950679 mg].

Table listing Avoirdupois weights including pound, ounce, dram, scruple, grain, hundred weight, quarter, ton, stone, quintal, and sack with their respective values.

Wollgewicht wie vorstehend; außerdem:

Table listing wool weights including last, sack, wey, ton, stone, clove, pack, and score with their respective values.

Steinfaulen-Gewicht (seit 1836):

Table listing stone weights including ship load, score, keel, Newcastle chaldron, London chaldron, and vat with their respective values.

Steinkohlen-Gewicht am Tyne und Wear:

Table listing coal weights including keel, score, and basket with their respective values.

Andere Stufen des Avoirdupois-Gewichtes:

Table listing other stages of Avoirdupois weight including tub, chest, butter, firkin, sack, boll, barrel, and various types of coffee with their respective values.

1 Wirt auch in Newcastle für cinders and coals.

Englische Gewichte.

Table listing British weights including bushel, fodder, roll, foster, laggot, seam, and foot with their respective values.

Metall- und Glas-Gewichte:

Table listing metal and glass weights including fodder, roll, foster, laggot, seam, and foot with their respective values.

Stroh- und Heu-Gewichte:

Table listing straw and hay weights including truss and load with their respective values.

B. Troy Weight Troy-Gewicht.

Dieses dient als Gold-, Silber-, Platin-, Münz-, Zinnober- u. Medizinial-Gewicht, sowie für wissenschaftliche Bestimmungen. [1 Imperial Troy Pound = 5760 Troy grains; 1 Troy grain = 64,798950679 mg].

Table listing Troy weights including (Troy) pound, ounce, pennyweight, mite, doit, periot, and blank with their respective values.

Reuendings für Arrangements auch noch: 1 third of a thousandth (wän) ... 1/1000 Oz. ... 10,3678321 mg

Beiges Feinstes Gewicht: für Gold ... 25/1000 oz. ... 0,7775874 g

Probiergewicht: 1 bei Gold:

Table listing assay weights for gold including (Troy) pound, carat, grain, quart, and quart with their respective values.

2. feil Silber - Troy pound, oz. und dwt. wie oben.

NB. Die Feinheit von Gold und Silber wird stets in Bezug auf engl. standard gold (von 22 carats Feingehalt) u. engl. standard silver (von 11 1/10 oz. Feingehalt) angegeben. Dabei bedeutet W. (abbr. für worse) „geringer“, und B. (abbr. für better) oder M. (abbr. für more) „besser“ als standard gold bzw. silver. *Gold 3 gr. W. M. ist also 21 carats 1 grain fein; *silver 10 dwt. M. (oder B.) ist 11 oz. 12 dwt. fein.

Zusammenhangswerte:

Table with 2 columns: Unit and Weight. Includes 1 carat (1/200 grain), 1 grain (1/7000 lb), 1 great gross (12 gross), 1 score (20), 1 great dozen (12 dozen), 1 great hundred (120), 1 great thousand (1200), 1 hundred (100), 1 last (120 tons), 1 hundred (100), 1 hand (10), 1 strike (25), 1 last (12 barrels).

Table with 2 columns: Unit and Weight. Includes 1/2 carat (25.669906 mg), 1/10 carat (12.834953 mg), 1/20 carat (6.417477 mg), 1/100 carat (3.2087388 mg).

Perlgewicht:

1 Troy ounce, pennyweight u. (pearl) grain wie oben bei B. Troy Weight.

Apothekergewicht:

Table with 2 columns: Unit and Weight. Includes 1 (Troy) pound (160 grains), 1 ounce (8 drams), 1 drachm (3 scruples), 1 scruple (20 grains), 1 (Troy) grain (64 minims).

III. Quantities of Piece-Goods

Table with 3 columns: Unit, Quantity, and Unit. Includes 1 dozen (12), 1 gross (12 dozen), 1 great gross (12 gross), 1 score (20), 1 great dozen (12 dozen), 1 great hundred (120), 1 great thousand (1200), 1 hundred (100), 1 last (120 tons), 1 hundred (100), 1 hand (10), 1 strike (25), 1 last (12 barrels).

Zahlenwerte für Stückgüter.

Table with 2 columns: Unit and Quantity. Includes 1 barrel (100 bushels), 1 hundred (100), 1 last (120 tons), 1 load (100), 1 dieker (100), 1 last (120 tons), 1 timber (100), 1 roll (60).

IV. British Coins Englische Münzen.

[Zeit 1816 bzw. 1819.]

a) Goldmünzen:

Table with 2 columns: Unit and Value. Includes 1 sovereign (10 shillings), 1 half-sovereign (5 shillings), 1 double-sovereign (10 shillings), 1 five-sovereign piece (10 shillings).

b) Silbermünzen:

Table with 2 columns: Unit and Value. Includes 1 crown (5 shillings), 1 half-crown (2 shillings 6 pence), 1 florin (2 shillings), 1 shilling (12 pence), 1 sixpence (6 pence), 1 fourpence (4 pence), 1 threepence (3 pence), 1 twopence (2 pence), 1 penny (1 penny).

(Andere veraltete Münzen, wie carolus, doit, jarobus, mark, noble, tester, &c. s. im Texte des Wörterbuchs.)

c) Bronzemünzen:

Table with 2 columns: Unit and Value. Includes 1 penny (1 penny), 1 halfpenny (1/2 penny), 1 farthing (1/4 penny).

d) frühere Münzen:

Table with 2 columns: Unit and Value. Includes 1 guinea (21 shillings), 1 half-guinea (10 shillings 6 pence), 1/4 guinea (5 shillings 3 pence), 1/2 guinea (7 shillings), 1 double guinea (42 shillings), 1 five-guinea piece (105 shillings), 1 six-and-thirty (36 shillings).

2. Kupfermünzen:

Table with 2 columns: Unit and Value. Includes 1 twopence (2 pence), 1 penny (1 penny), 1 halfpenny (1/2 penny), 1 farthing (1/4 penny).

1 Entstanden aus dem Anhangsbuchstaben des lt. libra. - 2 Entstanden aus dem Anhang s des lt. Namens solidus. - 3 Entstanden aus der langen s Form f. - 4 Entstanden aus dem d des lt. Namens denarius; sind nicht einzelne Münzen gemeint, so lautet der pl. penny (penning).

V. American Measures and Weights Amerikanische Maße u. Gewichte.

In den U.S. sind die Maße u. Gewichte im wesentlichen die engl., die 6 edl. Maße die alten engl. (s. d. Winchester Bushel u. altes Wine-Gallon, s. d. I. D. II.).

Bemerkenswerte Abweichungen:

A. Längenmaße:

Table with 2 columns: Unit and Value. Includes 1 rod (20 1/2 feet), 1 mile (1609.347229 m), 1 furlong (201.168 m).

B. Feldmaße:

Table with 2 columns: Unit and Value. Includes 1 township (36 sections), 1 section (640 acres), 1 arpent (100 paces).

C. Holzmaße:

Table with 2 columns: Unit and Value. Includes 1 cord (128 cu. feet), 1 ton (40 cu. feet).

D. Kohlenmaße:

Table with 2 columns: Unit and Value. Includes 1 (coal) hushel (36 bushels), 1 chaldron (36 bushels).

E. Getreidemaße:

Kariopten, Rüben u. dgl., Cbrt. Mehl u. Mele. an manchen Orten auch Haber, werden gesetzlich nach gedrücktem Maße gemessen wie bei den alten englischen Getreidmaßen.

F. Flüssigkeitsmaße:

Table with 2 columns: Unit and Value. Includes 1 (Winchester) bushel (35.2381199 l), 1 gallon (4.54609 l).

Detached Observations Abgesonderte Bemerkungen.

J. Konjugation der Zeitwörter.

I. Das regelmäßige schwache Zeitwort (The Regular Weak Verb).

① a. to fear (fɪr) fürchten.

A. Aktiv (Active Voice).

Präsens (Present):		Futurum I (First Future):		Perfektum (Perfect):	
I fear (fɪr)	ich fürchte	I shall fear	ich werde fürchten	I have feared	ich habe gefürchtet
\ thou fearest (fɪr-əʳst)	du fürchtest	\ thou wilt fear	du wirst fürchten	\ thou hast feared	du hast gefürchtet
he fears* (fɪz)	er fürchtet	he will fear	er wird fürchten	he has feared	er hat gefürchtet
we fear (fɪr)	wir fürchten	we shall fear	wir werden fürchten	we have feared	wir haben gefürchtet
you fear (fɪr)	ihr fürchtet	you will fear	ihr werdet fürchten	you have feared	ihr habt gefürchtet
they fear (fɪr)	sie fürchten.	they will fear	sie werden fürchten.	they have feared	sie haben gefürchtet.
Präteritum (Preterite):		Konditionalis I (First Conditional):		Plusquamperfektum (Pluperfect):	
I feared (fɪrd)	ich fürchtete	I should fear	ich würde fürchten	I had feared	ich hatte gefürchtet
\ thou fearest (fɪr-əʳst)	du fürchtetest	\ thou wouldst fear	du würdest fürchten	\ thou hadst feared	du hättest gefürchtet
he feared (fɪrd)	er fürchtete	he would fear	er würde fürchten	he had feared	er hatte gefürchtet
we feared (fɪrd)	wir fürchteten	we should fear	wir würden fürchten	we had feared	wir hatten gefürchtet
you feared (fɪrd)	ihr fürchtetet	you would fear	ihr würdet fürchten	you had feared	ihr hättet gefürchtet
they feared (fɪrd)	sie fürchteten.	they would fear	sie würden fürchten.	they had feared	sie hatten gefürchtet.
Futurum II (Second Future):		Konditionalis II (Second Conditional):			
I shall have feared	ich werde gefürchtet haben	I should have feared	ich würde gefürchtet haben		
\ thou wilt have feared	du wirst gefürchtet haben	\ thou wouldst have feared	du würdest gefürchtet haben		
he will have feared	er wird gefürchtet haben	he would have feared	er würde gefürchtet haben		
we shall have feared	wir werden gefürchtet haben	we should have feared	wir würden gefürchtet haben		
you will have feared	ihr werdet gefürchtet haben	you would have feared	ihr würdet gefürchtet haben		
they will have feared	sie werden gefürchtet haben.	they would have feared	sie würden gefürchtet haben.		
Participles (Participles):					
fearing (fɪr-ɪŋ)	(fɪr-ɪŋ)	fürchtend.	feared (fɪrd)	gefürchtet.	

B. Passiv (Passive Voice).

Präsens:		Futurum I:		Perfektum:	
I am feared	ich werde gefürchtet.	I shall be feared	ich werde gefürchtet w.	I have been feared	ich bin gefürchtet worden.
Präteritum:		Konditionalis I:		Plusquamperfektum:	
I was feared	ich wurde gefürchtet.	I should be feared	ich würde gefürchtet w.	I had been feared	ich war gefürchtet worden.
Futurum II:		Konditionalis II:			
I shall have been feared	ich werde gefürchtet worden sein.	I should have been feared	ich würde gefürchtet worden sein.		
Participles:					
being feared	gefürchtet werdend.	having been feared	gefürchtet worden seiend.		

Anmerkungen zu ① a.:

- Der Konjunktiv lautet im Präsens in allen Formen wie die erste Pers. der Einzahl; im Präteritum ist er dem Indikativ gleich.
- Das ...s der 3. Person des Präsens wird nur nach harten Konsonanten (sharp) gesprochen: he paints (pɛntɪz).
- Die Endungen ...est und ...edst bilden eine besondere Silbe.
- Die Endung ...ed bildet im allgemeinen keine besondere Silbe; das e ist stumm. Nur bei den Zeitwörtern auf ...d oder ...de und ...t oder ...te wird ...ed als besondere Silbe gesprochen: mended (mɛn-ɪd); painted (peɪn-ɪd). Die Endung ...ed klingt hart nach harten Stamm-Endungen, z. B.: liked (laɪk-ɪd).
- Bei den Zeitwörtern auf ...ve fällt das e der Endungen ...est, ...ed, ...edst fort: agreest (ə-ɡaɪ-ʳst); agreed (ə-ɡaɪ-ɪd).
- Die Zeitwörter auf ...o mit vorhergehendem Konsonanten bilden die 3. Person des Präsens auf ...es: he goes (ɡɔz).

① b. to love (lʌv) lieben.

(Zeitwörter mit stummem End-e. — Verbs ending in a mute e.)

Präsens:		Präteritum:	
I love (lʌv)	\ thou lovest (lʌv-ʳst)	I loved (lʌvd)	\ thou lovedst (lʌv-ɪst)
we love (lʌv)	you love (lʌv)	we loved (lʌvd)	you loved (lʌvd)
Participles: loving (lʌv-ɪŋ) liebend. — loved (lʌvd) geliebt.			

Anmerkungen zu ① b.:

- Die Anmerkungen I. 2. 3. 4. von ① a. gelten auch hier.
- Zeitwörter auf ...ie bilden das Partizip auf ...ying: I lie (laɪ); lied (laɪd); I dye (daɪ); dyed (daɪd); aber to dye bildet dyeing.
- Die Zeitwörter auf ...oe (to shoe, to hoe, &c.) und auch to singe behalten das e vor ...ing.

*) †. poet. u. bibl. auch feareth (fɪr-əʳth). Die Endung ...eth bildet eine besondere Silbe.

Detached Observations (beziehen sich auf die im Wörterbuche vorkommenden Zeichen 1, 2, 3, &c.) **Abgesonderte Bemerkungen**

1 c. to wish (wɪʃ) wünschen.

(Zeitwörter mit auslautendem Fißhlaut. — Verbs ending in a sibilant.)

Präsens:		Präteritum:	
I wish (wɪʃ)	thou wishest (wɪʃ-ɪst)	he wishes (wɪʃ-ɪz)	I wished (wɪʃt)
thou wishest (wɪʃ-ɪst)		he wishes (wɪʃ-ɪz)	thou wishest (wɪʃ-ɪst)
		he wished (wɪʃt)	
Partizipien: wishing (wɪʃ-ɪŋ) wished (wɪʃt).			

1 d. to cry (kraɪ) schreien.

(Zeitwörter auf ...y mit vorhergehendem Konj. verwandelt das y vor der End. ...s in ...ie, vor ...est, ...ed u. ...edst in ...i. Vor ...ing bleibt y unverändert.)

Präsens:		Präteritum:		Partizipien:	
I cry (kraɪ)	he cries (kraɪz)	I cried (kraɪd)	he cried (kraɪd)	crying (kraɪ-ɪŋ)	cried (kraɪd)
Über: I pray (pre) — prayed (pred) — praying (pre-ɪŋ).					

1 e. Zeitwörter auf einfachen Konsonanten mit nur einem vorangehenden kurzen betonten Vokal laute verdoppeln den Endkonsonanten vor den Verbal-Endungen, außer vor ...s:

I rob (rɒb)	ich raube	I robbed (rɒbd)	ich raubte	robbing (rɒb-ɪŋ)	raubend
I wed (wed)	ich heirate	I wedded (wed-d)	ich heiratete	wedding (wed-ɪŋ)	heiratend
I beg (beg)	ich bitte	I begged (begd)	ich bat	begging (beg-ɪŋ)	bittend
I compel (ɪm-peɪ)	ich zwinge	I compelled (ɪm-peɪd)	ich zwang	compelling (ɪm-peɪ-ɪŋ)	zwingend
I trim (trɪm)	ich schmücke	I trimmed (trɪmd)	ich schmückte	trimming (trɪm-ɪŋ)	schmückend
I sin (sɪn)	ich sündige	I sinned (sɪnd)	ich sündigte	sinning (sɪn-ɪŋ)	sündigend
I step (stɛp)	ich schreite	I stepped (stɛpt)	ich schritt	stepping (stɛp-ɪŋ)	schreitend
I stir (stɪə)	ich rühre	I stirred (stɪəd)	ich rührte	stirring (stɪə-ɪŋ)	rührend
I quit (kwɪt)	ich verlasse	I quitted (kwɪt-d)	ich verließ	quitting (kwɪt-ɪŋ)	verlassend

Bei den Zeitwörtern auf ...i und ...p mit nur einem vorhergehenden einfachen Vokal tritt für gewöhnlich die Verdoppelung auch dann ein, wenn die letzte Silbe unbetont ist.

I travel (træw-əl)	ich reise	I travelled (træw-əd)	ich reiste	travelling (træw-ɪŋ)	reisend
I worship (wɒʃ-ɪp)	ich verehere	I worshipped (wɒʃ-ɪpt)	ich verehere	worshipping (wɒʃ-ɪŋ)	vereherend

1 f. to traffic (trafɪk) handeln.

(Die Zeitwörter auf e verwandeln dasselbe in ek vor den Endungen ...est, ...ed, ...edst, ...ing.)

Präsens:		Präteritum:	
I traffic (trafɪk)	thou traffickest (trafɪk-ɪst)	he trafficks (trafɪk-ɪz)	I trafficked (trafɪkt)
thou traffickest (trafɪk-ɪst)		he trafficks (trafɪk-ɪz)	thou traffickest (trafɪk-ɪst)
		he trafficked (trafɪkt)	
Partizipien: trafficking (trafɪk-ɪŋ) — trafficked (trafɪkt).			

II. Hilfszeitwörter (Auxiliary Verbs).

2 a. to have (həv) haben.

Präsens:
I have (həv) ich habe, thou hast (hæst) du hast, he has (hæz) er hat
we have wir haben, you have ihr hab(e)t, they have sie haben.

Futurum I:
I shall have ich werde haben.
 Perfektum:
I have had ich habe gehabt.
 Futurum II:
I shall have had ich werde gehabt haben.
 Infinitive:
to have haben — to have had gehabt haben.

Präteritum:
I had (həd) ich hatte, thou hadst (hædɪst) du hattest, he had er hatte
we had wir hatten, you had ihr hattet, they had sie hatten.

Konditionalis I:
I should have ich würde haben.

Plusquamperfektum:
I had had ich hatte gehabt.

Konditionalis II:
I should have had ich würde gehabt haben.

Partizipien:
having (hæv-ɪŋ) habend — had (həd) gehabt — having had.

*) poet. u. bibl. a. hath (hæth).

2 b. to be (bi) sein.

Präsens:
I am (əm) ich bin, thou art (ɑ:t) du bist, he is (ɪz) er ist
we are (ɑ:ə) wir sind, you are ihr seid, they are sie sind.

Futurum I:
I shall be (bi) ich werde sein.
 Perfektum:
I have been (biŋ) ich bin gewesen.
 Futurum II:
I shall have been ich werde gewesen sein.
 Infinitive:
to be sein — to have been gewesen sein.

Präteritum:
I was (wɒz) ich war, thou wast (wɒst) du warst, he was er war
we were (wɛə, wɛr) wir waren, you were ihr wart, they were sie war.

Konditionalis I:
I should be ich würde sein.

Plusquamperfektum:
I had been ich war gewesen.

Konditionalis II:
I should have been ich würde gewesen sein.

Partizipien:
being (biŋ) seiend — been (biŋ, bi:n) gewesen — having been.

Der Konjunktiv lautet im Präsens durchweg be, im Präteritum durchweg were (nur 2. Pers. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000. u. 1001. u. 1002. u. 1003. u. 1004. u. 1005. u. 1006. u. 1007. u. 1008. u. 1009. u. 1010. u. 1011. u. 1012. u. 1013. u. 1014. u. 1015. u. 1016. u. 1017. u. 1018. u. 1019. u. 1020. u. 1021. u. 1022. u. 1023. u. 1024. u. 1025. u. 1026. u. 1027. u. 1028. u. 1029. u. 1030. u. 1031. u. 1032. u. 1033. u. 1034. u. 1035. u. 1036. u. 1037. u. 1038. u. 1039. u. 1040. u. 1041. u. 1042. u. 1043. u. 1044. u. 1045. u. 1046. u. 1047. u. 1048. u. 1049. u. 1050. u. 1051. u. 1052. u. 1053. u. 1054. u. 1055. u. 1056. u. 1057. u. 1058. u. 1059. u. 1060. u. 1061. u. 1062. u. 1063. u. 1064. u. 1065. u. 1066. u. 1067. u. 1068. u. 1069. u. 1070. u. 1071. u. 1072. u. 1073. u. 1074. u. 1075. u. 1076. u. 1077. u. 1078. u. 1079. u. 1080. u. 1081. u. 1082. u. 1083. u. 1084. u. 1085. u. 1086. u. 1087. u. 1088. u. 1089. u. 1090. u. 1091. u. 1092. u. 1093. u. 1094. u. 1095. u. 1096. u. 1097. u. 1098. u. 1099. u. 1100. u. 1101. u. 1102. u. 1103. u. 1104. u. 1105. u. 1106. u. 1107. u. 1108. u. 1109. u. 1110. u. 1111. u. 1112. u. 1113. u. 1114. u. 1115. u. 1116. u. 1117. u. 1118. u. 1119. u. 1120. u. 1121. u. 1122. u. 1123. u. 1124. u. 1125. u. 1126. u. 1127. u. 1128. u. 1129. u. 1130. u. 1131. u. 1132. u. 1133. u. 1134. u. 1135. u. 1136. u. 1137. u. 1138. u. 1139. u. 1140. u. 1141. u. 1142. u. 1143. u. 1144. u. 1145. u. 1146. u. 1147. u. 1148. u. 1149. u. 1150. u. 1151. u. 1152. u. 1153. u. 1154. u. 1155. u. 1156. u. 1157. u. 1158. u. 1159. u. 1160. u. 1161. u. 1162. u. 1163. u. 1164. u. 1165. u. 1166. u. 1167. u. 1168. u. 1169. u. 1170. u. 1171. u. 1172. u. 1173. u. 1174. u. 1175. u. 1176. u. 1177. u. 1178. u. 1179. u. 1180. u. 1181. u. 1182. u. 1183. u. 1184. u. 1185. u. 1186. u. 1187. u. 1188. u. 1189. u. 1190. u. 1191. u. 1192. u. 1193. u. 1194. u. 1195. u. 1196. u. 1197. u. 1198. u. 1199. u. 1200. u. 1201. u. 1202. u. 1203. u. 1204. u. 1205. u. 1206. u. 1207. u. 1208. u. 1209. u. 1210.

Detached Observations (beziehen sich auf die im Wörterbuche vorkommenden Zeichen 1, 2, 3, &c.) Abgesonderte Bemerkungen

2 c. to do (dū) thun.

(Von diesem, an und für sich vollständigen, obwohl starken Zeitwort mit dem Partizip done (don), kommen hier nur Präsens und Präteritum in Betracht.)

Präsens:			Präteritum:		
I do	(dū)	ich thue	I did	(did)	ich that
\ thou dost	(dōst)	du thust	\ thou didst	(dōst)	du thatest
he does	(dōs)	er thut	he did	(did)	er that
we do	(dū)	wir thun	we did	(did)	wir thaten
you do	(dū)	ihr thut	you did	(did)	ihr thatet
they do	(dū)	sie thun.	they did	(did)	sie thaten.

2 d. I will (wil) ich will.

Präsens:			Präteritum:		
I will	(wil)	ich will	I would	(wūd)	ich wollte
\ thou wilt	(wilt)	du willst	\ thou wouldst	(wūdht)	du wollest
he will	(wil)	er will	he would	(wūd)	er wollte
we will	(wil)	wir wollen	we would	(wūd)	wir wollten
you will	(wil)	ihr wollt	you would	(wūd)	ihr wolltet
they will	(wil)	si. wollen.	they would	(wūd)	sie wollten.

2 e. I shall (šāl) ich soll.

Präsens:			Präteritum:		
I shall	(šāl)	ich soll	I should	(šād)	ich sollte
\ thou shalt	(šāht)	du sollst	\ thou shouldst	(šādht)	du solltest
he shall	(šāl)	er soll	he should	(šād)	er sollte
we shall	(šāl)	wir sollen	we should	(šād)	wir sollten
you shall	(šāl)	ihr sollt	you should	(šād)	ihr solltet
they shall	(šāl)	sie sollen.	they should	(šād)	sie sollten.

2 f. I can (kān) ich kann.

Präsens:			Präteritum:		
I can	(kān)	ich kann	I could	(kād)	ich konnte
\ thou canst	(kāht)	du kannst	\ thou couldst	(kādht)	du könntest
he can	(kān)	er kann	he could	(kād)	er konnte
we can	(kān)	wir können	we could	(kād)	wir konnten
you can	(kān)	ihr könnt	you could	(kād)	ihr konntet
they can	(kān)	sie können.	they could	(kād)	sie konnten.

2 g. I may (mē) ich mag.

Präsens:			Präteritum:		
I may	(mē)	ich mag	I might	(māht)	ich möchte
\ thou mayst	(mēht)	du magst	\ thou mightst	(māhtht)	du möchtest
he may	(mē)	er mag	he might	(māht)	er möchte
we may	(mē)	wir mögen	we might	(māht)	wir möchten
you may	(mē)	ihr möglet	you might	(māht)	ihr möchtet
they may	(mē)	sie mögen.	they might	(māht)	sie möchten.

2 h. I must (mōht) ich muß.

Präsens:					
I must	(mōht)	ich muß	we must	(mōht)	wir müssen
\ thou must	(mōht)	du mußt	you must	(mōht)	ihr müßt
he must	(mōht)	er muß.	they must	(mōht)	sie müssen.

2 i. I ought to (mit Infinitiv) ich sollte.

I ought	(āht)	ich sollte	we ought	(āht)	wir sollten
\ thou oughtst	(āhtht)	du solltest	you ought	(āht)	ihr solltet
he ought	(āht)	er sollte.	they ought	(āht)	sie sollten.

Anmerkung zu 2 d. bis 2 i.: Die zusammengesetzten Formen obiger Zeitwörter ersetzt man durch Wendungen wie folgende:

I have been willing to come,	} ich habe kommen wollen	I shall be willing to come	} ich werde kommen wollen
I have intended to come		I shall be obliged to come	
I have been obliged to come	} ich habe kommen müssen	I shall be able to come	} ich werde kommen können
I have been able to come		I shall be allowed to come	
I have been allowed to come	} ich habe kommen dürfen	I shall be forced to come	} ich werde kommen müssen
I have been forced to come		I ought to have come	
		u. s. w.	

III.

③ Liste der anomalen Verba der schwachen Konj. u. der starken Verba.

Weitere veraltete Formen, als die hier angegebenen, wie auch die zusammengesetzten Zeitwörter, finden sich im Texte des Wörterbuchs.

List of the Anomalous Verbs of the Weak Conjugation and of the Strong Verbs.

The compound verbs and such obsolete forms as are not given here, will be found in the body of the Dictionary.

Präsens Present	Präteritum Preterite	Partizipium der Vergangenheit Past Participle	Präsens Present	Präteritum Preterite	Partizipium der Vergangenheit Past Participle
abide (â-bâ'îd)	abode (â-be'îd)	abode (â-be'îd)	buy (bâi)	bought (bât)	bought (bât)
am (f. 2 b; am)	was (woſ)	been (bln)	can (f. 2 f; can)	could (tud)	
arise (â-nâ'î)	arose (â-re'î)	arisen (â-ri'îjn)	cast (taſt)	cast (taſt)	cast (taſt)
awake (â-we'î)	awoke (â-we'î)	awaked (â-we'îti)	catch (Lâſch)	caught (lât) † <i>oe.</i> Peatched (Lâſcht)	caught (lât) † <i>oe.</i> Peatched (Lâſcht)
bake (beſ)	baked (hêſt)	baked (beſt) † baken (beſn)	chide (tſchâid)	chid (tſchîd) † <i>oe.</i> chode (tſchîd)	chid (tſchîd) chidden (tſchîdn)
bear (bîr)	bore (bô'î) ‡ bare (bâr)	borne (bô'în) getragen born (bô'în) geboren	choose (tſchûi)	chose (tſchêſ)	chosen (tſchêjn) † <i>oe.</i> P chose (tſchêſ)
beat (bit)	beat (bit, † bêt)	beaten (bitn) beat (bit)	cleave (Hw) ſpalten	cleft (tſeſt) ‡ clove (tſew) † <i>oe.</i> cleave (Hw)	cleft (tſeſt) ‡ <i>oe.</i> cloven (tſewn)
become (bê'îo'm)	became (bê'îe'o'm)	become (bê'îe'o'm)	cleave (Hw) ſteben	cleaved (Hw) ‡ <i>oe.</i> cleave (Hw)	cleaved (Hw)
beget (bê'î-gê't)	begot (bê'î-gê't) ‡ begat (bê'î-gâ't)	begot (bê'î-gê't) begotten (bê'î-gê'tn)	climb (Hâm)	climbed (Hâm) † <i>oe.</i> poct. clomb (Hôm)	climbed (Hâm) † <i>oe.</i> poct. clomb (Hôm)
begin (bê'î-gî'n)	began (bê'î-gâ'n) † <i>oe.</i> P began (bê'î-gâ'n)	begun (bê'î-gê'n)	cling (Hn')	clung (Hn')	clung (Hn')
bend (bend)	bent (bent) ‡ <i>oe.</i> bended (bê'n-d'îd)	bent (bent) ‡ <i>oe.</i> bended (bê'n-d'îd)	clothe (Hêdh)	clothed (Hêdh) clad (Hâd)	clothed (Hêdh) clad (Hâd)
bereave (bê'î-ri'w)	bereaved (bê'î-ri'w) bereft (bê'î-re'ît)	bereaved (bê'î-ri'w) bereft (bê'î-re'ît)	come (Hm)	came (tê'm)	come (tê'm)
beseech (bê'î-ſê'îtſch)	besought (bê'î-ſâ't) ‡ <i>oe.</i> beseeched (bê'î-ſê'îtſcht)	besought (bê'î-ſâ't)	cost (toſt)	cost (toſt)	cost (toſt)
† bestend (bê'î-ſte'îd)	† bestad (bê'î-ſtâ'd)	heste (âd) (bê'î-ſtê'îd) † bestad (bê'î-ſtâ'd) † hestedded	creep (Hnſp)	crept (tnept)	crept (tnept)
bestride (bê'î-ſtrîd'îd)	bestrid (bê'î-ſtrîd'îd) bestrode (bê'î-ſtrîd'îd)	bestrid (bê'î-ſtrîd'îd) bestridden (bê'î-ſtrîd'îdn) † <i>oe.</i> † (bê'î-ſtrîd'îd) strided † d'îd)	crow (Hnê)	crowed (Hnê) † <i>oe.</i> crow (Hnê)	crowed (Hnê)
bid (bid)	bade (bâd, ‡ <i>oe.</i> beb) bid (bid)	bidden (bidn) bid (bid)	cut (toſ)	cut (toſ)	cut (toſ)
bind (bâind)	bound (bâund)	bound (bâund) † bound-n (bâundn)	dare (dâr)	durst (dô'îſt) dared (dâr'd)	dared (dâr'd)
bite (bâit)	bit (bit)	bitten (bitn) F bit (bit)	deal (dêil)	dealt (dêilt) † <i>oe.</i> dealed (dêilt)	dealt (dêilt) † <i>oe.</i> dealed (dêilt)
bleed (blîd)	bled (blêd)	bled (blêd)	dig (dîg)	dug (dôg) bibl. digged (dîgd)	dug (dôg) bibl. digged (dîgd)
blow (blê)	blew (blu) F blowed (blêd)	blown (blen) F blowed (blêd)	digit (dâit)	digit (dâit) ‡ <i>oe.</i> dighted (dâit'îd)	digit (dâit) ‡ <i>oe.</i> dighted (dâit'îd)
break (brêct)	broke (brêct) † <i>oe.</i> bibl. brake (brêct)	broken (brêctn) † <i>oe.</i> poct. broke (brêct)	ding (dîng)	dinged (dîng) dung (dôn')	dinged (dîng) dung (dôn')
breed (brêd)	bred (brêd)	bred (brêd)	dip (dîp)	dipped † (dîpt) dîpt † (dîpt)	dipped † (dîpt) dîpt † (dîpt)
bring (brîng)	brought (brâit)	brought (brâit)	do (f. 2 c; du)	did (dîd)	done (dôn)
build (bîld)	built (blît)	built † (blît) † <i>oe.</i> builded (bî'l-d'îd)	draw (drâ)	drew (drûi)	drawn (drân)
burn (bô'n)	burned † (bô'nd) ‡ <i>oe.</i> burnt † (bô'nt)	burned † (bô'nd) burnt † (bô'nt)	dream (drâim)	dreamt (drêmt) dreamed (drâimd)	dreamt (drêmt) dreamed (drâimd)
burst (bô'îst)	burst (bô'îst)	burst (bô'îst) † <i>oe.</i> bursten (bô'îstn)	drink (drînk)	drank (drân't) † <i>oe.</i> drunk (drôn't)	drank (drân't) F drank (drân't) drunken (drôn'tn) &c.
			drive (drâiv)	drove (drêw) † <i>oe.</i> drave (drêw)	driven (drûn) † <i>oe.</i> drove (drêw)
			dwell (dwel)	dwelled (dweld) dwelt (dwêlt)	dwelled (dwêld) dwelt (dwêlt)

Mod. 3 Detached Observations (beziehen sich auf die im 2. (bch vor.) kommenden Zeichen 1, 2, 3, &c.) Abgesonderte Bemerkungen

Präsens Present		Präteritum Preterite		Partizipium der Vergangenheit Past Participle		Präsens Present		Präteritum Preterite		Partizipium der Vergangenheit Past Participle	
eat	(i)	ate eat	(et, ef) (ē)	eaten e at	(itn) (ē)	hold	(həld)	held	(hēld)	held	(hēld) Feb. jur. holden (hēldn)
fall	(fāl)	fell	(fēl)	fallen	(fāln)	hurt	(hūrt)	hurt	(hūr)	hurt	(hūr)
feed	(fēd)	fed	(fēd)	fed	(fēd)	keep	(tʰip)	kept	(tʰēpt)	kept	(tʰēpt)
feel	(fēl)	felt	(fēlt)	felt	(fēlt)	kneel	(nēl)	knelt kneel-ed	(nēlt) (nēld)	knelt kneel-ed	(nēlt) (nēld)
fight	(fāit)	fought	(fāt)	fought + foughten (fātn)		knit	(nit)	knit knit-ted	(nit) (nit-tēd)	knit knit-ted	(nit) (nit-tēd)
find	(fāind)	found	(fāund)	found	(fāund)	know	(nə)	knew	(nū)	known	(nen)
fly	(flī)	fled	(flēd)	fled	(flēd)	lade	(ləd)	laded	(ləd-dēd)	laded laden	(ləd-dēd) (lədn)
flee	(flē)	fled	(flēd)	fled	(flēd)	lay	(le)	laid	(lēd)	laid	(lēd)
fleet	(flēt)	fleeted	(flēt-tēd)	fleeted + flet	(flēt-tēd) (flēt)	lead	(lēd)	led	(lēd)	led	(lēd)
fling	(flōnʰ)	flung	(flōnʰ)	flung + flong	(flōnʰ) (flōnʰ)	lean	(lēn)	leaned lean-t	(lēnd) (lēnt)	leaned lean-t	(lēnd) (lēnt)
fly	(flā)	flew	(flū)	flown	(flēn)	leap	(lēp)	leaped leapt	(lēpt, a. lēpt) (lēpt)	leaped leapt	(lēpt, a. lēpt) (lēpt)
forbear	(fōr-bārʰ)	forbore + forbore	(fōr-bōrʰ) (fōr-bārʰ)	forborne + forbore	(fōr-bōrʰ) (fōr-bārʰ)	learn	(lōrn)	learned learnt	(lōrnd) (lōrnt)	learned learnt	(lōrnd) (lōrnt)
forbid	(fōr-bīdʰ)	forbade forbid	(fōr-bādʰ) (fōr-bīdʰ)	forbidden forbid	(fōr-bīdn) (fōr-bīdʰ)	leave	(lēv)	left	(lēft)	left	(lēft)
forget	(fōr-gotʰ)	forgot + forgat	(fōr-gōtʰ) (fōr-gātʰ)	forgot forgotten	(fōr-gōtʰ) (fōr-gōtn)	lend	(lēnd)	lent	(lēnt)	lent	(lēnt)
forgive	(fōr-gīv)	forgave	(fōr-gēv)	forgiven	(fōr-gīvn)	let	(let)	let	(lēt)	let	(lēt)
forsake	(fōr-βēktʰ)	forsook	(fōr-βūktʰ)	forsaken + forsook	(fōr-βēktʰ) (fōr-βūktʰ)	lie	(lā; liegen)	lay	(le)	lain	(len)
freeze	(frīz)	froze	(frōz)	frozen + frozo	(frōzn) (frōz)	lift	(lɪft)	lifted lift	(lɪft-tēd) (lɪft)	lifted lift	(lɪft-tēd) (lɪft)
freight	(frēht)	freighted poet. fraught	(frāht-tēd) (frāht)	freighted poet. fraught	(frāht-tēd) (frāht)	light	(lāit)	lighted lit	(lāit-tēd) (lit)	lighted lit	(lāit-tēd) (lit)
geld	(gēld)	gilded gelt	(gēld-tēd) (gēlt)	gilded gelt	(gēld-tēd) (gēlt)	load	(ləd)	loaded	(ləd-dēd)	loaded + loaden	(ləd-dēd) (lədn)
get	(gət)	got + gat	(got) (gāt)	got gotten	(got) (gōtn) a.	lose	(lōz)	lost	(ləst)	lost	(ləst)
gild	(gild)	gilded zilt	(gīld-tēd) (gilt)	gilded zilt	(gīld-tēd) (gilt)	make	(meɪ)	made	(mēd)	made	(mēd)
gird	(gōrd)	girt zirded	(gōrt) (gōrd-tēd)	girt zirded	(gōrt) (gōrd-tēd)	may	(i. z. g; me)	might	(māit)		
give	(gīv)	gave	(gēv)	given	(gīvn)	mean	(mēn)	meant	(mēnt)	meant	(mēnt)
go	(gə)	went	(wēnt)	gone	(gōn)	meet	(mēt)	met	(mēt)	met	(mēt)
grave	(grāv)	graved	(grāvēd)	graven graved	(grāvēdn) (grāvēd)	melt	(melt)	melted	(mēl-t-tēd)	melted molten	(mēl-t-tēd) (mētn) a.
grind	(grāind)	ground	(grāund)	ground	(grāund)	methinks	(mē-thɪnʰ)	methought	(mē-thōtʰ)		
grow	(grō)	grew	(grū)	grown	(grōn)	mix	(mɪʃ)	mixed mixt	(mɪʃt) (mɪʃt)	mixed mixt	(mɪʃt) (mɪʃt)
hang	(hānʰ, hāngn; er hāngn ist regel.)	hung	(hōnʰ)	hung	(hōnʰ)	mow	(mə)	mowed	(mōd)	mowed mown	(mōd) (mōn)
have	(i. z. a; hāv)	had	(hād)	had	(hād)	must	(i. z. h; mōst)	must	(mōst)		
hear	(hēr)	heard	(hōrd)	heard	(hōrd)	nip	(nɪp)	nipped nipt	(nɪpt) (nɪpt)	nipped nipt	(nɪpt) (nɪpt)
heave	(hēv)	heaved hove	(hēvd) (hēv)	heaved hove + hoven	(hēvd) (hēv) (hēvn)	ought	(i. z. i; at)				
help	(hēp)	helped + es. poet. holp (hōlp)	(hēpt) (hōlp)	helped + es. poet. holp-en	(hēpt) (hōlp-en)	owe	(ō)	owed + ought	(ēd) (āt)	owed + ought	(ēd) (āt)
hew	(hū)	hewed	(hūd)	hewed hewn	(hūd) (hūn)	pay	(pe)	paid	(pēd)	paid	(pēd)
hide	(hāid)	hid	(hēd)	hidden F hid	(hēdn) (hēd)	pen	(pen; einpferden)	penned pent	(pēnd) (pēnt)	penned pent	(pēnd) (pēnt)
+ hight	(hāit)	+ hight + hote	(hāit) (hēt)	+ hight + hote	(hāit) (hēt)	plead	(plēd)	pleaded + plead, plēd	(plēd-tēd) (plēd)	pleaded + plead, plēd	(plēd-tēd) (plēd)
hit	(hit)	hit	(hēd)	hit	(hēd)	put	(put)	put	(pūt)	put	(pūt)

Abgesonderte Bemerkungen

Präsens Present		Präteritum Prot. rite		Part. primum der Vergangenheit Past Participle		Präsens Present		Präteritum Proterite		Partizipium der Vergangenheit Past Participle	
quit	(fwił)	quitted	(twi't- ^{bd}) quit (fwił)	quitted	(twi't- ^{bd}) quit (fwił)	sing	(ſin')	sung	(ſon')	sung	(ſon')
rap	(nāp)	rapped	(nāpt)	rapped	(nāpt)	sink	(ſin')	sank	(ſān')	sunk	(ſon')
reach	(nāiſh)	reached	(nāiſht)	reached	(nāiſht)	sit	(ſit)	sat	(ſāt)	sat	(ſāt)
read	(nāid)	read	(nāid)	read	(nāid)	slay	(ſlāi)	slew	(ſlāu)	slain	(ſlān)
rend	(nāend)	rent	(nāent)	rent	(nāent)	sleep	(ſlāp)	slept	(ſlāpt)	slept	(ſlāpt)
rid	(nāid)	rid	(nāid)	rid	(nāid)	slide	(ſlāid)	slid	(ſlāid)	slid	(ſlāid)
ride	(nāid)	rode	(nāid)	ridden	(nāid)	sling	(ſlān)	slung	(ſlān)	slung	(ſlān)
ring	(nān)	rang	(nān)	rung	(nān)	slink	(ſlān)	slunk	(ſlān)	slunk	(ſlān)
rise	(nāi)	rose	(nāi)	risen	(nāi)	slit	(ſlit)	slit	(ſlit)	slit	(ſlit)
rive	(nāiw)	rived	(nāiw)	riven	(nāiw)	smell	(ſmēl)	smelt	(ſmēl)	smelt	(ſmēl)
rot	(nōl)	rotted	(nōt- ^{bd})	rotten	(nōt- ^{bd})	smite	(ſmāit)	smote	(ſmēt)	smitten	(ſmittn)
run	(nōn)	ran	(nān)	run	(nōn)	sow	(ſō)	sowed	(ſōd)	sown	(ſōn)
saw	(ſā)	sawed	(ſād)	sawed	(ſād)	speak	(ſpāi)	spoke	(ſpōk)	spoken	(ſpōkn)
say	(ſō)	said	(ſēd)	said	(ſēd)	speed	(ſpēd)	sped	(ſpēd)	sped	(ſpēd)
see	(ſi)	saw	(ſā)	seen	(ſin)	spell	(ſpēl)	spelled	(ſpēld)	spelled	(ſpēld)
seek	(ſiſ)	sought	(ſāt)	sought	(ſāt)	spend	(ſpēnd)	spent	(ſpēnt)	spent	(ſpēnt)
seethe	(ſi:th)	seethed	(ſi:thd)	seethed	(ſi:thd)	spill	(ſpīl)	spilt	(ſpīl)	spilt	(ſpīl)
sell	(ſēl)	sold	(ſēld)	sold	(ſēld)	spin	(ſpīn)	spun	(ſpōn)	spun	(ſpōn)
send	(ſēnd)	sent	(ſēnt)	sent	(ſēnt)	spit	(ſpīt)	spit	(ſpīt)	spit, spat	(ſpīt- ^{bd})
set	(ſēt)	set	(ſēt)	set	(ſēt)	split	(ſpīlīt)	split	(ſpīlīt)	split	(ſpīlīt)
shake	(ſhēl)	shook	(ſhōt)	shaken	(ſhōtn)	spread	(ſpāēd)	sprend	(ſpōēd)	sprend	(ſpāēd)
shall	(ſhāl)	should	(ſhōd)	shaped	(ſhēpt)	spring	(ſpīn)	sprung	(ſpōn)	sprung	(ſpōn)
shape	(ſhēp)	shaped	(ſhēpt)	shaped	(ſhēpt)	stand	(ſtānd)	stood	(ſtōd)	stood	(ſtōd)
shear	(ſhē)	sheared	(ſhēd)	sheared	(ſhēd)	stave	(ſtēw)	staved	(ſtēwd)	staved	(ſtēwd)
shed	(ſhēd)	shed	(ſhēd)	shed	(ſhēd)	stay	(ſtē)	staid	(ſtēd)	staid	(ſtēd)
shend	(ſhēnd)	shont	(ſhēnt)	shent	(ſhēnt)	steal	(ſtēl)	stole	(ſtōl)	stolen	(ſtōln)
shew	(ſhē)	shewed	(ſhēd)	shewn	(ſhēn)	stick	(ſtīk)	stuck	(ſtōk)	stuck	(ſtōk)
shine	(ſhān)	shone	(ſhōn)	shone	(ſhōn)	sting	(ſtīn)	stung	(ſtōn)	stung	(ſtōn)
shoe	(ſhō)	shod	(ſhōd)	shod	(ſhōd)	stink	(ſtīn)	stunk	(ſtōn)	stunk	(ſtōn)
shoot	(ſhōt)	shot	(ſhōt)	shot	(ſhōt)	strew	(ſtēw)	strewed	(ſtēwd)	strewed	(ſtēwd)
show	(ſhō)	showed	(ſhōd)	shown	(ſhōn)	stride	(ſtīd)	strode	(ſtōd)	stridden	(ſtīdn)
shred	(ſhēd)	shred	(ſhēd)	shred	(ſhēd)	strike	(ſtīk)	struck	(ſtōk)	struck	(ſtōk)
shrink	(ſhīn)	shrank	(ſhōn)	shrank	(ſhōn)	strung	(ſtīn)	strung	(ſtōn)	strung	(ſtōn)
shut	(ſhōt)	shut	(ſhōt)	shut	(ſhōt)						

Abgesonderte Bemerkungen

Detached Observations

(beziehen sich auf die im Vbch vor-
kommenden Zeichen ①, ②, ③, &c.)

Präsens Present	Präteritum Preterite	Partizipium der Vergangenheit Past Participle	Präsens Present	Präteritum Preterite	Partizipium der Vergangenheit Past Participle
strive (stɾaiv)	strove (stɾaiv) † strave (stɾaiv)	striven (stɾaivn) † strove (stɾaivn)	tread (tɾæd)	trod (tɾoɔd) † trode (tɾoɔd)	trodden (tɾoɔdn) P trod (tɾoɔd) † trode (tɾoɔd)
strow (stɾa)	strowed (stɾaɔd)	strowed (stɾaɔd) strown (stɾaɔn)	wake (wɛl)	waked (wɛft) woke (wɛt)	waked (wɛft) woke (wɛt)
swear (swɛ)	swore (swɛ' ②) † sware (swɛ')	sworn (swɛ'n ②) † swore (swɛ' ②)	wax (wɛft)	waxed (wɛft) † woxe (wɛft)	waxed (wɛft) † waxen (wɛftn) a.
sweat (swɛt)	sweated (swɛ't-ɔ) F sweat } (swɛt) † swet } † swate (swɛt)	sweated (swɛ't-ɔ) F sweat } (swɛt) † swet } † sweaten (swɛtɛn)	wear (wɛ)	wore (wɛ' ②) † ware (wɛ')	worn (wɛ'n ②) † wore (wɛ' ②)
sweep (swɛp)	swept (swɛpt)	swept (swɛpt)	weave (wiw)	wove (wɛw) † weaved (wiwɔd)	woven (wɛwɔn) † wove (wɛw)
swell (swɛl)	swelled (swɛlɔd)	swelled (swɛlɔd) swollen } (swɛln) swoln }	weep (wiw)	wept (wɛpt)	wept (wɛpt)
swim (swɛm)	swam (swɛm) swum (swɛm)	swum (swɛm) † swam (swɛm)	wet (wɛt)	wet (wɛt) wettered (wɛ't-ɔ)	wet (wɛt) wettered (wɛ't-ɔ)
swing (swɛn)	swung (swɛn) † swang (swɛn)	swung (swɛn)	will (f. ②; wil)	would (wɛd)	
take (tɛl)	took (tul)	taken (tɛln)	win (win)	won (wɛn) † wan (wɛn)	won (wɛn)
teach (tɛft)	taught (tɛt)	taught (tɛt)	wind (wɛnd)	wound (wɛnd) winded (wɛ'n-d-ɔ)	wound (wɛnd) winded (wɛ'n-d-ɔ)
tear (tɛ)	tare (tɛ' ②) † tare (tɛ')	torn (tɛ'n ②) † tore (tɛ' ②)	wont (wɛnt, wɛnt)	wont (wɛnt, wɛnt)	wont (wɛnt, wɛnt) wonted (wɛ'n-d-ɔ)
tell (tɛl)	told (tɛld)	told (tɛld)	work (wɛt)	worked (wɛ't) wrought (nɛt)	worked (wɛ't) wrought (nɛt)
think (thɛn)	thought (thɛt)	thought (thɛt)	wrap (rɛp)	wrapped (rɛpt)	wrapped } (rɛpt) F wraopt }
thrive (thɛraiv)	throve (thɛraiv) thrivd (thɛraivd)	thriven (thɛraivn) thrivd (thɛraivd)	wreath (rɛd)	wreathed (rɛdɔd)	wreathed (rɛdɔd) wreathen (rɛdɛn)
throw (thɛ)	threw (thɛn)	thrown (thɛn)	wring (rɛn)	wrung (rɛn) wring (rɛn) wringed (rɛn-d)	wrung (rɛn) wringed (rɛn-d)
thrust (thɛrɔft)	thrust (thɛrɔft)	thrust (thɛrɔft)	write (rɛt)	wrote (rɛt) writ (rɛt)	written (rɛt) † wrote (rɛt) writ (rɛt)
			writhe (rɛt dh)	writhed (rɛt dhɔd)	writhed (rɛt dhɔd) † writhen (rɛt dhɛn)



K. Orthographische Schwankungen. Divided Usage as to Spelling.

Wörter mit der Endung ...ise und deren Ableitungen auf ...isation, ...isable, &c.

Die Wörter auf ...ize u. deren Ableitungen auf ...ization, ...izable, &c. werden jetzt oft auch mit s geschrieben: ...ise, ...isation, ...isable, &c. — Das *Century Dictionary* (1889), das *Imperial Dictionary* u. HUNTER geben beide Schreibweisen; MURRAY u. WEBSTER schreiben nur ...ze. — STOR-MONTH u. CHAMBERS (in Übereinstimmung mit vielen Zeitschriften) nur ...se. Wir schreiben ...se und weisen durch Bezeichnung von 4) auf das Vorkommen der Schreibung mit ...ze hin.

Die Aussprache beider Schreibweisen ist gleichmäßig ...f...; ...isation wird neben ...i-ze-fsch'n a. ...ai-ze-fsch'n gesprochen.

Words ending in ...ise and their derivatives in ...isation, ...isable, &c.

Instead of the terminations ...ize, ...ization, ...izable, &c. many now write ...ise, ...isation, ...isable, &c., replacing the z by an s. — The *Century Dictionary* (1889), the *Imperial Dictionary*, and HUNTER give both spellings; MURRAY and WEBSTER give ...ze only. — STOR-MONTH and CHAMBERS (in agreement with the practice of many newspapers and periodicals) employ only ...se. We write ...se, and refer by the addition of 4) to the allowableness of ...ze.

The pronunciation for both spellings is the same: ...f...; ...isation is pronounced ...i-ze-fsch'n and ...ai-ze-fsch'n.

Mit Bindestrich, od. oh. Bindestrich als ein Wort.

Ein zi-geheftes Wort, bei welchem das Zeichen 5) steht, kann entweder mit Bindestrich, oder ohne solchen als ein Wort geschr. w.: 3) entw. *pile-work* oder *pilework*.¹

With a hyphen, or without a hyphen as one word.

A compound word with the sign 5) may be written either with a hyphen, or as *one* word without a hyphen; e.g. either *pile-work* or *pilework*.¹

Mit Bindestrich, oder ohne Bindestrich als einzelne Wörter.

Ein zi-geheftes Wort, bei welchem das Zeichen 6) steht, kann entweder mit Bindestrich, oder ohne solchen jeder Wortteil einzeln — geschr. werden; 3) entw. *slave-trade* od. *slave trade*; entw. *man-of-war* od. *man of war*.¹

With a hyphen, or each component part separately without a hyphen.

A compound word with the sign 6) may be written either with a hyphen, or each component part separately without a hyphen; e.g. either *slave-trade*, or *slave trade*; either *man-of-war*, or *man of war*.¹

Mit Bindestrich od. oh. Bindestrich als ein Wort, oder ohne Bindestrich als einzelne Wörter.

Ein zi-geheftes Wort, bei welchem das Zeichen 7) steht, kann je nachdem die Glieder der Zusammenhänge in engere oder loosere Verbindung miteinander gebracht werden. Entw. 1. mit Bindestrich, oder 2. ohne solchen geschrieben werden; in letzterem Falle entweder als ein Wort, oder jeder Wortteil einzeln; 3) entweder *after-mast* oder *aftermast* oder *after mast*; entweder *after-sails* oder *aftersails* oder *after sails*.¹

With a hyphen, or without a hyphen as one word, or without a hyphen and each part separately.

A compound word with the sign 7) may be written—according as its parts are felt to be in strict or in loose connection with each other—either with a hyphen, or without it. In the latter case it may either be written as one word (to express the strictest kind of connection), or each component part separately (to express the loosest kind of connection); e.g. either *after-mast*, or *aftermast*, or *after mast*; either *after-sails*, or *aftersails*, or *after sails*.¹

¹ Anmerkung zu 5), 6), 7): In der Schreibung der zusammengehörigen Wörter sind wir den Angaben der großen englischen und amerikanischen Wörterbücher gefolgt, die sich indessen in diesem Punkte häufig widersprechen, so daß auch unsere bezüglichlichen Angaben nicht als unbedingt maßgebend zu betrachten sind.

¹ Observation on 5), 6), 7): For the writing of compound words we have followed the indications of the larger English and American dictionaries, which, however, frequently contradict each other on this point, so that our statements with regard to it, being founded on theirs, cannot be considered as absolutely and exclusively binding.

L. Schwankungen in der Aussprache. Divided Usage in Pronunciation.

Trennung von Silben in gehobener Aussprache.

In einem Worte, bei welchem im Wörterbuche s) steht, werden die in der Umgangssprache zusammenhängenden Silben in gehobener Sprache meist getrennt; 3) bedeutet „India (i'n-dia s)“: „in gehobener Redeweise sprich i'n-dē-a“; „abbreviation (ä-bri-wi-er-fsch'n s)“: „in gehobener Redeweise sprich ä-wē-er-fsch'n“.

Separation of syllables in the rhetorical style.

In the words after which s) is placed in the Dictionary, the syllables which in common conversation usually coalesce, are mostly kept separate when rhetorical effect is aimed at; for example in “India (i'n-dia s)” the s) means: “in the rhetorical style pronounce i'n-dē-a”; in “abbreviation (ä-bri-wi-er-fsch'n s)” the s) means: “in the rhetorical style pronounce ä-wē-er-fsch'n.”

Aussprache des o vor ...r.

Neuere Phonetiker, wie SWEET zc., behaupten, daß von der jüngeren Generation ein geschlossenes o (unser ö, siehe Seite X.10) vor ...r nicht mehr gesprochen werde, daß also beispielsweise ein Unterschied zwischen *born* und *borne* nicht mehr bestehe. Da nun aber die neuesten großen englischen Wörterbücher, wie *Murray*, das *Century Dictionary*, das *Imperial Dictionary* zc. diese Unterscheidung in der Aussprache-Bezeichnung noch beibehalten, so sind wir letzteren gefolgt, setzen jedoch zu den betreffenden Wörtern das Zeichen 9), um anzuzeigen, daß die Aussprache mit ö richtig, die mit o nicht falsch ist; 3) z:

more (mō⁹) *mourning* (mō⁹-lūn⁹)
porter (pō⁹-tē⁹) *hourl* (hō⁹)

„o“ ist also zu lesen: „sprich entweder o oder ö“.

Pronunciation of o before ...r.

Recent phoneticians — HENRY SWEET and others — maintain that the rising generation does not pronounce a closed o (our e, see p. X.10) before ...r, so that a difference between *born* and *borne*, for example, has ceased to exist. As however the latest large English dictionaries, such as that of *Murray*, *The Century Dictionary*, *The Imperial Dictionary*, &c., in marking the pronunciation still retain this distinction, we have followed them in this matter, yet with the addition of the sign 9) to the words in question, to indicate that the pronunciation with e is correct, whilst that with ö is not wrong; as:

more (mō⁹) *mourning* (mō⁹-lūn⁹)
porter (pō⁹-tē⁹) *hourl* (hō⁹)

Therefore “e” signifies: “pronounce e or ö.”

A

A (*16*) *n.* 18 *m.* BURN), *pl.* **A's**, **As**, **aus** (16) 1. erster Buchstabe des engl. Alphabets; erster Vokal; † a per se, † Paperie, apersy, A per C (e-p'p'-fr); u) so wurde früher das alleinstehende Buchstabe (f. a. abissella); h) *fig.* adjectivisch: erst, ausgezeichnet, einzig, best (vgl. "A 1." j. 12A); substantivisch: Vortrefflichkeit, z), Platte f. (dasjenige von et.); a capital A. u. large A e. großes A; a little a. a small a ein kleines a; from A to Z von A bis Z, von Anfang bis zu Ende; not to know A from B (od. a large A od. a B from a bull's foot oder from a battl-dore) nicht A und B unterscheiden können, sehr dumm sein. 2. *gr.* a als *art.*, als Wort oder Sache itze z. j. 1. *z. math.* a oder A zur Bezeichnung einer unbestimmten Zahl z. a² = a squared oder the square of a) a Quadrat; \sqrt{a} (= root of a) Wurzel aus a; a³ (= a to the third power oder a cubed) a zur dritten (Potenz), a hoch 3; (a + b)² a² 2 ab + b² = a plus b squared (oder the square of a plus b) is equal to: a square plus two ab (= b²) plus b square: a plus b in Klammern hoch zwei (oder das Quadrat von a plus b) ist gleich a Quadrat plus zwei ab plus b Quadrat. = 1. *ast.* a bezeichnet die große Halb-Achse bei den Bahnen der Planeten und Kometen. 3. z u oder A (der rechte Ton der diatonischen 6. Dur-Tonleiter; der erste Ton der A-Moll-Tonleiter; die scale in A major (minor) A-Dur (A-Moll)-Tonleiter; A sharp (A#) As u; A flat (Ab) As u. 6. A im Julia nischen stete aber der erste der sieben Sonntagbuchstaben. — 7. *phil.* A. An der Vozit zur Bezeichnung eines allgemein behaupteten Satzes (ant. E). — 8. *pharm.*; a ed. aa = ā oder \bar{a} , \bar{a} , \bar{a} , \bar{a} . — 9. *her.* A = Schidhaupt a. — 10. v A = eine Blüte vor der Entfaltung, noch nicht erblüht; A 1 = aufgeblüht. — 11. J. A zur Bezeichnung der Erstklassigkeit eines Schiffsrumpfs in Bezug auf Bau u. Seetüchtigkeit. j. 12A, 1 u. 13A; a. *fig.* A. 12A, 12. (Häheres in den dem Engl. Lloyd jäget. herausgegebenen *Rules and Regulations*.) 12. v *tel.* A. A) Zahl e-sungeltempeiten, umföhtverabfolgten Telegramm-Aufgabe-Normallate; A 1 Telegramm-Aufgabe-Normallate mit Zementmarke v. Venice; b) Apollo's pl. Doppelständer m. Pod m (Telegraphenstange mit schrägem Stützfuß). 13. f. A-division. **1)** A 1, A. 1. oder auch A. 1. (= W 1) 1 also *adv.* und *a.* = first-class, first-rate; 1. J dient in Lloyds Schiffregister zur Zählung der ersten Klasse von Schiffen: A 1 Kumpi und A 1 u) führung erkläftig, vorzüglich (zuweilen wird auch copper-bottomed [i. d. d. f.] hinzugefügt), vgl. 12A2. Eisernen und stählernen Schiffen wird die Klasse A auf unbedingte Zeit verliehen und dem Klassenzeichen, jedoch nur zum Vergleich, die Nr. 100, 95, bzw. die 75 vorgelegt. Wiederbestätigungen müssen in bestimmten Perioden stattfinden. Bei Holz-

schiffen wird die Zeit bis zur Wiederbestätigung je nach der Güte des Schiffes auf eine längere Reihe von Jahren festgesetzt, deren Zahl dem Klassenzeichen vorangestellt wird; z. B. 12 A 1 = Holzschiff 1. Klasse, zu bestätigen nach 12 Jahren. Die Zählung der engl. Schiffsklassen (wie aber häufigem Wechsel unterworfen ist) zeigt folgende Tabelle:

Klassifizierung
nach Lloyd's Register of Shipping

a) Wissen- und Zähl-Zehiffe nach den neuen Vorschriften.

Klasse	Zwischenklasse	Zeit bis zur Wiederbest.
100 A 1	95 A 1	1 Jahre.
90 A 1	85 A 1	
80 A 1	75 A 1	3 Jahre.

b) Gieße-Zehiffe nach den alten Vorschriften.

Klasse	Zeit bis zur Wiederbest.
A 1	1 Jahre.
A 1	3 Jahre.

Mit A werden Schiffe bz. welche mit flatteren Platten, als die Vorschriften erfordern, gebaut sind.

c) Holz-Zehiffe.

Klasse	Erläuterung
A 1 (schwarz)	Schiff neu; festeste Konstruktion; beste Ausrüstung.
A 1 (rot)	Bestätigungs-Periode abgelaufen; sonst bezugslos.
E 1	Schiff geeignet zum Transport von Waren, die b. Verderben ausgelegt. auf kurze Reisen, u. von Waren, die ihrer Natur nach nicht dem Verderben ausgelegt sind, auf jede Reise.
E 1	Schiff geeignet zum Transport von Waren, die ihrer Natur nach nicht b. Verderben ausgelegt, auf jede Reise.

Classed od. registered A 1 ([at] Lloyd's) u. 2. o Register mit "A 1" gebüht (vgl. Lloyd's unter Lloyd); his topsail-schooner, after detailed examination, was registered 10 A 1 at Lloyd's sein Doppsegel-Schooner wurde nach eingehender Untersuchung als erstklassig, mit zehnjähriger Zeit bis zur Wiederbestätigung, in Lloyds Schiffs-Register (od. zur mit "10 A 1") eingetragen. — 2. *fig.* A 1 erster Klasse, Sorte; ganz vorzüglich, sein, famos; this is letter A, number one (vid. Am.) das ist ja großartig!; an A 1 speaker ein Haupt-Redner; 1 am

A 1 es geht mir famos (vortrefflich; mir ist ja wohl); he's A 1 er ist ein Brachter, ein vor-trefflicher Burche; to be A 1 at a th. et. aus-dem ist verstehen; *co.* im sup. the eye-winnest vorgüchlich, prächtig; she is A 1, in fact the eye-winnest girl I ever saw sie ist schön, in der That das prächtigste Mädel, das ich je gesehen. — 3. j. 10 A 10.

11 als *s.* 4. (bei den Seemern) Pechelhaber m über 900 Mann. — 5. v. j. 10 A 12.

12 A 2 (= in) als *adv.* und *a.* (vgl. 12A) ehm. Schiffsrumpf erstklassig, Ausrüstung zweitklassig, dafür heute einfach. A; geringere Seetüchtigkeit wurde früher mit A 2 (= in) und A 3 (= in) be-

13 u (in Zusammenhang) au, a, e, an, seit etwa 1150 vor Konsonanten a) *art. indef.* vor Konsonanten und tonlosantisch u, eu, ew, y, mit flammem h, one, once, etc., P auch statt au; — sonst alt föll, im Zusammenhang 11); doch an auch oft vor u, eu, ee, und von den meisten Schriftstellern vor tonendem h in unbetonter, von einigen a. in betonter Silbe, u. v. one. 1. mit ein, elite, auch vor *ppr.*, vgl. zur Bezeichnung e-s Einzelnen aus e-m Geselechte: My father was a Mortimer mein Vater war ein Mortimer (SH. II. V. 1, 2, 4); ferner vor *fig. gov. ppr.*: a Daniel come to judgment ein wahrer Daniel gekommen zu richten (SH. M. V. 1, 2, 23); u. an steht auch bei gewissen Pluralformen, z. B. an alms; an amends; an assizes; a barracks; a bellows — a pair of bellows; a colours — a pair of colours; a means

this, that means; a news — a piece of news; a pains; a sossious (meist the sossious); a waterworks. — 2. Sit in a one; a certain; a particular; (some) the same; 3. Vor der Maß-Einheit u. Gewichten. *Wesen, Zeit-Abteilungen* durch den bestimmten Artikel zu überlegen; in die Fällen a. als *ppr.* aufgefaßt vgl. 11a 3; 4. In gewissen Verbindungen nicht, d. h. durch den best. *art.* zu überlegen 4. — 5. Bei gewissen Zahlbegriffen nicht zu überlegen 4. — 6. Vor Ordnungszahlen drückt u e annähernde Schätzung aus: a sixty years einige 60 Jahre; about an eight days bei acht Tagen (Sulas 128). — 7. Vor einem als Nebeladjektiv gehalten Eigen-namen nicht überlegt. a Clifford; a Clifford's will follow the King and Clifford! 151. (Cl.) Dem Könige wollen wir folgen u. Cl. (SH. II. V. 1, 1, 35). — 8. Bei Angabe des Standes, Gewerbes, der Ration oft nicht überlegt. he is a bookseller er ist Buchhändler. she is a widow sie ist Witwe. — 9. Zur Stellung von a in Verbindung mit *a. adv.* und *ppm.*: half a, many a, quite a, such a, what a, that a, which a; ferner steht u nach e-m *a.*, wenn vor dem *a.* us, how (over), so od. too steht, bezgl. n a u less, no more, überhaupt nach B) mit dem *comp.* in diesen hier unter Nr. 9 aufgeführten Verbindungen findet sich † Anweisung od. eigenartiger Gebr. des *art.* 2.

Zu ~ 2: once upon a time einmal zu einer bestimmten Zeit (= es war einmal ...); two at a time zwei zur selben Zeit; two minutes at a time zwei Minuten hintereinander; they were both of a size sie waren beide von gleicher Groe; all of a sort alle von derselben Sorte.

Zu ~ 3: sixpence a pound 6 Pence das Pfund; he charges five shillings an hour er verlangt 5 Schilling fur die Stunde; twice a day zweimal des Tages, zweimal taglich; once a week († one day in a week [S.H.L. 1, 1, 39]) einmal in der Woche, einmal wochentlich.

Zu ~ 4: to gain (an) admission Zutritt erlangen; on an average im Durchschnitt; have a care! habe acht!; she has caught a cold sie hat sich erkaltet; to be born a cripple als Kruppel geboren w.; to make a defence sich verteidigen; to feel a desire d. Wunsch hegen; a Dictionary of the English Language Worterbuch der engl. Sprache; to be at an end zu Ende sein; he died an exile in France er starb als Verbannter in Frankreich; from a fear of... aus Furcht vor...; to be in a fever das Fieber h.; to make a fool of a p. j. zum Narren h.; to lead a hand Hand furfeissen; to have a headache Kopfschmerz; to be in a hurry Eile h.; to be at a loss nicht recht wissen; in perplexity; to die a rich man als reicher Mann sterben; to have a mind to... Lust h. zu...; to be under a necessity in der Notwendigkeit (ed. gezwungen) zu; to be under an obligation verpflichtet zu; to find an opportunity Gelegenheit finden; it is a pity es ist schade; he is a prisoner of a State er ist Staatsgefangener; to make it a rule es sich zur Regel machen; to keep a th. a secret from... et. geheim halten vor...; to be in a temper argerlich sein; with a view in der Absicht; on a first visit beim ersten Besuch; to express a wish d. Wunsch ausdrucken.

Zu ~ 5: a hundred hundred; a thousand tausend; a score zwanzig (Stuck), eine Zehne; a few einige, wenige; a little recht oder good) many sehr viele; † a one, a fourteen, &c. (S.H.).

Zu ~ 9: half an hour eine halbe Stunde (eder. an hour and a half anderthalb Stunden); many a hundred manches Hundert; many a one mancher, manch einer; many a time manches Mal, manchmal; such a fool solch ein Narr; what a pity! wie schade!; what a scoundrel! was fur ein Schurke!; he is not so clever a man as his brother er ist kein so geschickter Mann wie sein Bruder; how long a time e-e wie lange Zeit; so good a man ein so guter Mann; too had an excuse eine zu schlechte Entschuldigung; no less a person than... keine geringere Person als...; † one art.: in so profound a byss in solch tiefem Abgrund (S.H. SONN. 112, 9); in dem Beispiel: † so new a fashion'd robe ein so neuartiges Kleid (S.H. K.J. 1, 2, 27) ist das regelmaige "so new a fashion" als ein Wort betrachtet, d. dem gewissermaen das a. "so new-a-fashion'd" gebildet ist; ahnlich: such a colour'd periwig (S.H.G. V. 3, 3, 196), &c.; P just such a looking man ein Mann von gerade solchem Aussehen.

u statt verahiebener anderer Wortler (mit verschied. Aussprache): 1. () † & ed. procc. N. = all (vgl. (6) a. 1). 2. () P = at (vgl. (6) a. 2). — 3. () † ed. procc. have; so would I a (Globe Ed.: ha' done das hatt' ich auch gethan! (S.H. 4, 5, 61); he wouldn't a cared much es hatte ihm wenig Kummer verursacht;

God-a-mercy on his soul! (Gott sei seiner Seele gnadig! (S.H. H. 1, 5, 199) — 4. (a ed. ) procc. N. 1 (pron.). — 5. () procc. W. auch † ed. ) †. P ed. procc. W. — ho, she, it ed. they (leitetes † & ed. procc. in Shrophsh.); a would have ten shares er wurde 10 Teile erhalten (S.H. T. 2, 3, 230). 6. () † in (heg abbr. et. o', t. ); a God's name (S.H. T. S. 1, 2, 195); a the world in the world. — 7. () ed. ) † — of (heg abbr. o', t. ); a clock hat of the clock, † et. o' clock; † a days, a mornings, a nights (S.H.), out-a-hand (C.L.). — 8. () † on (heg abbr. et. o', t. ); a Monday am Montag (S.H. H. 2, 2, 406); a conscience firnruhr (S.H. P. 1, 2, 23); † a God's half — on God's half um Gottes willen. — 9. (a mit begehren) F, P ed. procc. what (did you say)? was? wie (meintest Sie)? — 10. () procc. = yes (Cam., Samsh.). Vgl. auch (4) a. 2. (6) () a † ( am Versende) met. Hulstie, zB. my dainty duck, my dear-a-ewo: mein Huhchen, meine kleine da (S.H. W. T. 1, 1, 324). (7) u oder a (a) [l. a; n. ] = fr.  (Ancien bezeichnet die Zunge des a) in Eigennamen = von. (8) a () P = he (vgl. (6) a. 5); quoth' a sprach er. (9) a 1. () a met. = all; for a that — for all that trotz alledem. — 2. () P at; till seven a night [recht aus nerem on night] bis 7 Uhr abends ((11) a. 1). 3. () † in (vgl. (6) a. 6; (11) a. 2). — 4. () P = on; a' Weir'sday am Wirttmod; † to set sails a' both sides Zegel auf beiden Seiten setzen — (6) a. 8; (11) a. 3.

10. u... (...) untrennbare Vorstufe: 1. [fr. a...; lt. ad], zB. in asperse. — 2. [lt. a ed. ab. ], zB. in avort, abstract. 3. [fr. a...; lt. cl. r], zB. in a-mend [fr. amender, lt. emendare]. 4. a) [grch. a picalit' rium], zB. amorphous; b) [grch. a copulativ' rium vye. int'ensi' cum], zB. Atlas, der Schweres an sich nimmt". „Stimmstroger." — 5. [fr. ]. zB. amerce [fr.  merri]. — 6. [got. us-, ur-; a. d. ar-, ir-, ar-, a'e. a-], zB. arise [altfahj. risan; a. d. ur-, ar-, ir-, ir-, ir-; got. us-, ur-reisan]. — 7. [on. a. e. an, on], zB. above; vgl. (11) a. 3. — 8. [a. e. ge-, altfahj. u. a. d. ge-], zB. das bi. († procc. N. in Venden) along [a. e. gelang; altfahj. u. a. d. gung]. — 9. [a. e. and-; dtjch ent-], zB. ed. u. v. prep. along [a. e. andlang; dtjch entlang]. 10. [a. e. of] a) — off, from, zB. in adown, athirst; b) — of, zB. in akin, an-ew. — 11. [at], zB. ado [procc. N. † at do]. — 12. [a. e. un-; anglo-fr. an-; a. j. en-; lt. in-; vermischt mit a. e. an-, on-] † ac[h]oly [a. j. encl'olyer]; mit. in-lawer; vgl. neu-fr. enlouer]. — 13. † ed. procc., zB. a-done — done.

11. a) u... & a () hufiger Erlass einer der prep. at, in, into ed. on, oder davoran entstanden: 1. — at; † a hand — at hand (nehe hand); vgl. (9) a. 2. — 2. — in, vye. into; abloom = in(to) bloom; a-flame = in(to) flame; † agricof — in grief. 3. on; aback aus a. e. on bac; about aus a. e. on luttan; above aus a. e. on hafan (vgl. (11) a. 7); ajog on the jog; a-week — on week (sch vgl. den art. indef. (11) a. 3 und Beispiel); to go a-bogging betteln gehen; he is a-coming er kommt; procc. what's a-doin' ? was giebt's?; I was a-going ich wollte gehen; to fall a-talking zu reden anfangen; auch in positivem Sinne: she has been too long a talking of sie ist schon zu lange im Gerede (S.H. M. N. 3, 2, 107).

(12) a... P procc. N. in Venden statt ha... (13) () () † ed. procc. = have, zB.: God-a-mercy if. (6) a. 3). [= at, per (pro, per).] (14) a. ed. () () vgl. per [fr. ; lt. ad] abbr.] (15) a. vye. A (ed. abbr.) Sable; Academician; Academy; † accepted (auf Verlangen); acre; gr. active; adjective; † Admiral; † advance; afternoon; aped (Sporn); † alto;

anno; answer; ante, zB. in a.m. (f. des), auch †. zB. in Antiquar; Antiquaries; eccl. Apostle; † artillery; † Artium (zB. in M.A., f. des); Associate; astronomical. (16)  oder  (' n' a) [grch. ana', f. des] abbr., pharum von jedem Zeite gleich viel. au (a oder ) [procc. N. 1 (pron.). A † (e-) j. (12) A 1.

A. A. A. A. A. A. A. A. ed. ana † abbr., chem. amalgam(a), amalgamation. A. A. C. abbr. = Amateur Athletic Club (Biletonischer Athleten Club).

Anchen (a-' n) npr., id. n (Stadt in Rheinprengen); j. Aix-la-Chapelle. A. A. G. abbr. = Assistant Adjutant-General (einea: Unter-General-Adjutant). ank † (a) [holl. id. j. Mal m(f), doll. Fahrzeug. nal (all judisch al) s. — al. am (am oder m) [holl. id. j. s. hm f, netis] Amt f (alters niederlandisch Weinma). A. & F. B. S. abbr. = American and Foreign Bible Society (Am. ausland. Bibel-Gesellschaft). A. A. P. S. abbr. = American Association for the Promotion of Science (Amerikanische Gesellschaft zur Forderung des Wissens).

aardvark  (' d- wa) [holl. aard-arken] s., w. Gesferkel u. (Oryctes copus cap'nus). aardwolf  (' d- w) [holl. id. j. s., zB. (Erdbwolf m. Proteles Laetvini)]. Aargau (' a- gau) npr., id. n (Gewiss, Kanton). Aarhus (' - hu) npr., id. n (St. in Danemark). [Arche'n-Widel m. (Xl, As, S)]. alarite  (' - w) s., min. Antimonit. Aaron 1 (' a- n' ed. e- ' a- n) npr. 1. Aaron (erster Hohepriester der Juden, 2. Mose 6, 20) ? — 2. id. m (Name des Ruben in S.H. T. 1.). 3. † eccl. Vter m eines Kirchenwesens (er Gemeinde, es Sprengels ic.). — 4. † went Vand- freicher, der unter der Waste es Fremdenfuhrens dem Bettel front. — 5. † the der s. Chupmann eine Zehnbasche; unfer, einer z. Haupt-.

Zu ~ 1: 1. Am. ' s hand Aaron's-hand m (manerischer Grad der Gemein-Regen; j. Creneau); ' s rod j. Aaron's-rod; ' s serpent Aaron's zur Schlange verwandelter Stod, der die verzauberten Schlangen der gyptischen Zauberer verchlang (auch fig.).

aaron  (' a- n; C.T.D. a. a' n- a) [covr. vom grch. a' rru] s. arun. Vgl. . 1. Aaronial (' a- n- i, e- ) [Aaron] a. aaron'isch, das Hohepriester-Amt (Aaron's) betreffend, hohepriesterlich.

Aaronite (' a- n- i, C.T.D. auch ' a- n- i) s. Aaronit m (Abstammung Aaron's). Aaronitic (' a- n- i- i, a. aaronit'isch, auf Aaron's Abstommung bezuglich). Aaron's-beard  (' a- n- i- b' d; C.T.D. auch ' a- n- i- b' d) s.; a) St. Pelerekraut u. groblumiges Hart-Hen (Hypericum ed. cinnam); b) wunderer Steinbrech (Saccifragasarmontosa); c) Gummelkraut u. ephed- blattriges Veintraut (Limonium cybalid' riu); d) weidenblattrige Spierflaue (Spiraea asarifolia), sowie totale Zwag auch anderer Pflanzen.

Aaron's-rod  (e- w) s. 1. : a) Konigskerje f (Verbascum thapsus); b) Goldruete f (Solidago virgaurea). 2. arch. Aaron's-stab m (mit einer Schlange unvanderer Stab).

A. A. S. abbr. = Acad' mia Americana Sol'ens (Mitglied der Amerikanischen Akademie). A. A. S. abbr. = American Antiquarian Societas Sol'ens (Mitglied der amerikanischen antiquarischen Gesellschaft).

avvora  (' w- ; HU. a- - w- ) s. Avorra f (frucht er weidenblumigen Palmen-Art). Ab () [frjisch vye. hebr.] s., id. m (im hebrischen Kalender der letzte Sommermonat; erster Monat des neu. burgerl. und kunster des jud. Jahres). A † (e- ) j. (12) A 1.

Ab. abbr., eccl. = Abbot. Ab... (b-...) in englischen Eigennamen eit gefurt aus abby, abbot, zB. Abton.

ab... (ab... -b...) [it. Verhül] von, ab-
weg, los, frei, ent... re; wird vor e, q oder
j zu abs... vor m und y zu a.

A. II. abbr. 1. *Artium Buccalau'reus*,
Bach-lor of Arts. — 2. ♀ abbe-hoddy
(swaman) zum Sechsdig tanglich, sechsichtig
(Weltmarie). 3. ehm. A. L. memorial Vor-
arbeit f für das Hütchen d. A. B. solaten,
worn die Paragra'phen mit A. B. ac. dy. waren.

Aba ¹ (a' b-a) npr. Abā n (— Aba).
aba ² (a' b-a) s. 1. (schinderl' Abhadie) ast.
id. n (Söben-Besinstrument). — 2. ♀ (a. abba)
id. m (türkischer Wollstich und Gewand daraus).

a-baa (e-b'a) [baa] **I** a. u. ♀ cant verächtlich;
albern; Pan u. covc ein schlechter Kerl; an-
muß ein Tropf, dumme Peter. **II** s. f
Wicht-Mitglied n einer trades-union (Berufs-
genossenschaft), Nichtveränderter m, veränderter:
Kame'l n, Weibetl.

Ababil (a' b-a' b-ale) npr., id. m (abelhaftes
Tier im Aera'n mit Hundfüßen und Vogelgeschadel).

abacay (a' b-a' fa) s. Wabafaf, Genebe-Bisfang
m (Ausa' t'at'his), Rami' lo'shani m.

abacay (a' b-a' fa) s., orn. Ari weißer Papagei.
abacca ¹ (a' b-a' fa) s. = abaca.
abacinate (a' b-a' f-ve) r. a. = abaccinate.
abacination (a' b-a' f-ve' f-chn) s. = ab-
accination.

abaciseus (ab-a' f-ve' f-ve) [grch.] s. 1. arch.
vicedigtes Feld eines Reiat Südbogens. — 2.
vicediges Pfeilerstückchen oder Wandbreit
n, dym. Gdbrrett n. — 3. ♀ = abacus.

abacist (a' b-a' f-ve) [mlt.] s. Rechner m.

aback ¹ (a' b-a' f) [a und back; a. e. on bwe]
adv. zurück, rückwärts, hinten; idem. aus
weilab, weg, von fern (aus fig.); ♀ bad,
gegen den Wast; j. Vgl. ~ 2.

Zu aback: ♀: hat ~ ganzlich bad;
to be taken ~ die Zegel bad bekommen;
e-e Güte jangen, f fig. verblüfft, beführzt.
to be aback't, verlegen u. (a. to be race ~,
to be thrown ~, to be all ~, to be astray ~,
bad braffen; to have ~ bad werfen, ein
Zegel od. mit dem Schiff bad kommen lassen;
to lay the sails ~ die Zegel bad braffen;
the sails are ~ die Zegel liegen bad.

aback ² (a' b-a' f) [fr. abaque u. a. abacus,
f. ba] s. Albalus m, flacher Stein, vicediges
Zäufchen, Biered n (j. abacus). — Vgl. ~ 1.

abackstays ¹ (a' b-a' f-ve) adv. = backed.

abackward ¹ (a' b-a' f) adv. = backward.

Abaco ¹ (a' b-a' f) npr. (Stamme weiser Aba'ma-
Anien, Aeth' Anien). [mlt.] f. Weichenluff f.

abaco ² (a' b-a' f) [it. a' bacus] s. Arith's
abaco (a' b-a' f) [unter Einfluff des l. a' bacus
corr. aus byocroet; a' f. bieuquet, dim.
von bieuque; it. bicocca] s., ul. m (ehm. huf-
formige Mütze [wohl = Knight's chapeau], mit
einer Krone eingefast, wenn von Königen getragen;
auch: Doppelkrone der alten englischen Könige).

abacted (a' b-a' f-ve) [it.] p. p. und a. jur.:
weggetrieben (vom Vieh).

abacter Am. sl. (a' b-a' f) [engl. jur. abactor,
f. ds] s. Diebereien fördernder Viehhirt.

abactinal (a' b-a' f-ve) [it. ab-actinal] s. 1. ab-actinal
id. n. 20. (bei Strahlieren u.) ab-actinal (der
Mund Öffnung entgegengelegt); ant. actinal.

abactio (a' b-a' f-ve) [neu-l. f. s. med.] Ab-
treibung f der Leibesfrucht (vgl. abortion).

abaction (a' b-a' f-ve) [it.] s. jur.: Weg-
treiben n, Stehlen n von Viehdieben.

abactor (a' b-a' f-ve) [it.] id. s. jur.: Vieh-
herden-Dieb m.

Abacu (a' b-a' f) npr., bibl. Nabatal m.

abacus (a' b-a' f-ve) [it.] s. 1. Abaculus
m (farbiges Stüt oder Stützplättchen u. zu Mosaik-
Bauhörungen). — 2. abacisus.

abacus (a' b-a' f) pl. ~ (a' b-a' f-ve) [it.
id.; grch. a' bac' s. 1. Numerum. a) Abaculus
m (verhünglich mit Zahl u. verlautes diebliches
Preis z. Schreien, Rechnen u.); b) (Schrei-
reden u. Tafel f; b) drei Bretzspiel n. —

2. Rechen-brett n, ma'schine f; 3. arch.:
a) Abacus m, Kapitäl-Deckplatte f; b) vier-
eckige Platte aus Marmor, Porzellan u., zur Wand-
verkleidung dienend; c) vieredige Mosaik-Platte
(vgl. abaculus). — 4. ♀ ehm. = harmonicus
Anordnung f der Schlägel und Verzieren eines
Musikredes. — 5. Zeitlich m, kleiner Hilfs-
lich, stummer Diener; (Küchen; Speise-
z.) Schrank m. — 6. Raum'ndo: Stab m
der Tempelherren. — 7. ♀ Wajstrog m für
Goldmacher; ~ major Wajstrog m für Erze.
3u ~ 2: ~ of addition Addition's-
tafel f; Chinese ~ = reckoning-board,
shampian ~ = pythagoriscus pythagore's-
che Tafel, Fünmal-eins n.

Abad (a' b-a' d) npr., id. m (Name mehrerer
maurischen Fürsten).

abada ¹ (a' b-a' d) s. 1. (malajisch
bada) s., 20. 1. bengalisches Nashorn.
— 2. Vinhorn n (abelhaftes Tier Africa's).

Abaddon (a' b-a' d-n) [hebr. abadd'n Ver-
derbnis; vgl. Eyr 15, 11] **I** npr., bibl. Abad-
don m (lat. top' h' o. d. 'Aeffas'). Abaddon, der
Würg' Engel aus dem Abgrunde (Eph. Joh. 9, 11).

II s. s. 1. Abgrund m der Hölle (ML.
P. L.). — 2. ♀ Züßpube, der seine Genossen
~ verpfeift (b. d. der Feinje verärrt). [abod-] **I**
abade ¹ (a' b-a' d) p. p. u. p. p. von abide (—
abalevin) (a' b-a' d-ve) wai n. s. = aberdevine.
abulir (a' b-a' d-ve) s. Abulir m (von dem Pö-
m' jeren veredeter Meo' r'ebid). **I** Abal-
Abu (e' b-ve) npr. Abā n (Zt. im atgra. Pö' h'is)
aballe ¹ (a' b-a' f) adv. hinten. [aballo-] **I**
aball'elled ¹ (a' b-a' f) ed. p. p. u. p. p. —
abalt ¹ (a' b-a' f) [a = un a. a. haff (baftan
= be-aftan bei ~ hinten)] **I** adv. nach ad-
ter (dem Hinterteil des Schiffes) zu, hintenaus,
hinterwärts (ant. alore); ~ the leam adhter-
lich von dmar's (homer. E. Caelum); ~ the fat-
nel Verdeckplaf m erster Klasse auf Dampfem
(da der Schornstein [summel] den Plag adgranzt),
from ~ von hinten, von adhter; wind from
~ Adterwind m. — **II** p. p. adhter, hinter.

abagan (a' b-a' gon) s., orn. Abagan m läni-
p'itader Vogel. **I** (— abod-) **I**
abaid ¹ (a' b-a' d) p. p. u. p. p. von abide

Abalard (a' b-a' lard) oder fr. Austr. : a' b-a' lard)
npr. = Abälard. [s. = obeisance.]

abaisance ¹ (a' b-a' f-ve) [a j. abaisance] **I**
abaised (a' b-a' f-ve) a. her. bis unter d. Hüftmitte
gehenlt (von Aderhügeln, Watten u.). = abased.

abaiser (a' b-a' f-ve) w. B. j' s. (Hefenbein-
schwarz n, Weinjahr n, Anodenloble f).

abaisse ¹ (a' b-a' f) r. a. = abase.

abaisse (a' b-a' f) [fr.] a. her. = abaised.

abaisse (a' b-a' f) a. her. = abaised.

abaist ¹ (a' b-a' f) a. her. = abashed.

abaist ² (a' b-a' f) r. a. 1. Kunde loslassen, heffen
auf ... — 2. fig. reizen.

abaiten ¹ (a' b-a' f-ve) r. a. = bait.

abajour (a' b-a' j-ur) s. = abaj-jour.

abaka (a' b-a' ka) s. = abaca.

abaliate (a' b-a' l-ve) [it.] r. a. 1. b.
1. jur.: veräußern; übertragen. — 2. ♀ fig.
entfremden. — 3. des Verkanntes berauben.

abalinated (a' b-a' l-ve) s. p. p. u. a. 1. jur.:
entfremdet; übertragen. — 2. ♀ med.: a) ver-
fallen, aterschwach, zerrütet; geschört (von
den Zinnen); b) erstarrt, betäubt, abgestorben.

abalienation (a' b-a' l-ve' f-chn) s. 1. jur.
Veräußerung f, Abtragung f; 2. übertragen
f. — 2. Aufgeben n zu Gunsten i. s. — 3. ♀
fig. Entfremdung f. 4. Alterschwäche f;
Verhandesverlust m.

abalatta (a' b-a' l-ve) [it. id.] adv. 1. nach
Art e-r Pallade zu spielen. — 2. im Chorus
zu wiederholen (28. Vers aus einer Strope).

abal me Am. (e' b-a' l-ve) [span.]
s., 20. gemeines Seehoh (Zähne); *Halobis
tuberculata* var. sh-ll, abawi.

abalone-meal (a' b-a' l-ve) s. gedörrte See-
ohr-Zähne f pl. (vgl. abalone).

abamurus (ab-a' min' a' b) [mlt.] s., arch.
Zinnenmauer f, Strebezieher m.

aban ¹ (a' b-a' n) r. a. = abamu.

Abaucay (a' b-a' u-ai) **I** M. P. a' ba' u
(ai) npr., id. n (Stadt, Fluß und Zeit der Ver-
büßen in Peru). **II** = banish.

aband ¹ (a' b-a' n) r. a. 1. abandon. **I**
abandannal (a' b-a' n-d-a' n) [fr.] aus a
bandanna lat. j. bandanna) s. 1. junger
Tafelentuchdch. — 2. Abaddon II, 2.

abandon (a' b-a' n-d-n) **I** [a j. abandoner,
ven a u. bandan, letzteres vom mlt. bandum
oder bannum Wann] r. a. 1. a. 1. (als ver-
loren) aufgeben, (auf immer) verlassen, im
Stich lassen, fallen lassen, preisgeben; über-
lassen (sit. s. to crime, to drunkenness). — 6.
weihen, widmen, übergeben. — 7. ♀ brand-
marken. — 8. ♀ verbannen. — **II** [a j. aban-
don] s. 9. ♀ = abandoner. — 10. ♀ = aban-
donment 1 — 7. — 11. in dreien Sinne meist fr.
Ausdrack: a' b-a' d-ve' Uingewandtheit f. —
III [a j. a' bandon, i. oben bei II] adv.
12. frei; ungehindert; zur freien Verfügung;
unbeschränkt. **Syn.** To abandon (1) (eine
Sache, Person od. Sache); *abdicare* (den Thron);
desert (e-ri Pösten); *forgo* (e-ri Zerstörung, ein
Vergnügen); *forsake* (Geliebten); *leave* (das
Land od. e-r Person); *quit* (Geld, Gelöstigkeit);
relinquish (Recht, Ansprüche); *renounce* (e-ri
Stand, die Welt); *resigne* (ant.); *surrender*
(e-ri Stadt, et. Anvertrautes); *waive* (Anspruch).

Zu ~ 1: to ~ the field das Feld ran-
gen; to ~ a ship ein Schiff den Wellen
überlassen; to ~ to a sieg-eine Belage-
rung aufheben; to ~ a topograph
office ein Telegraphenamt aufheben.

abandonable (a' b-a' n-d-n-ble) a. aufgeb-
bar, aufzugeben.

abandonat (a' b-a' n-d-n) r. a. = abandon 1.

abandoned (a' b-a' n-d-n) p. p. und a. 1. 1.
1. ♀ verbannt (from vout). — 2. verlassen,
aufgegeben; ~ property herrenlos (figu-
rum). — 3. (to) überlassen, hingegeben (dem
Schmerz u.); ergeben (dem Zafer u.); verwer-
fen, losgeriff, liebertich. — 4. ♀ aufstiffig.
— **Syn.** abandoned (1) ist härter als *profligate*
und schwächer als *reprobate*.

abandonce (a' b-a' n-d-n) s. 1. jur.: der-
zenige, dem et. überlassen wird; Gejionat r
m. — 2. ♀ Veräußerungsmein: Unternehmer,
dem die Vergung eines Woads übertragen wird
(vgl. abandon 1). — 3. P. cant obdachlofer
Pummel, Vagabund m; Dirne, die ihrem
Zufüßter entlassen oder von ihm fügen gelassen ist.

abandoner (a' b-a' n-d-n) s. 1. ♀ Verlassen-
detl, Aufgebendetl. — 2. ♀ Abandonist
m, Verzichtleifer m (abandon 1).

abandoning (a' b-a' n-d-n) s. 1. = aban-
donment. — 2. Verbannen n, Ausstoßen n.

abandonment (a' b-a' n-d-n-ment) [fr. *aban-
donnement*] s. 1. Verlassung f, Verlassen
n, gänzliches Aufgeben. — 2. Aufgebung f,
Niederlegung f e-s Amtes (s. = resignation).
— 3. jur.: a) Abtragung f, Verzichtleistung f;
b) bezeugtes Verlassen, Im-Stichlassen n
e-r Frau, e-s Kindes u.; c) Abgibt; ~ of an action
Zurücknahme f e-r Klage; ~ nolle prosequi;
~ 4. ♀ Veräußerung, Aufgebung f
aller Ansprüche auf ein verunglücktes Schiff
(vgl. abandon 1). — 5. gänzliche Hingabe,
Selbstvergeßlichkeit f. 6. Verlassenheit n,
Verlassenhait f. 7. Vernachlässigung f.
8. abandon 11. 9. ♀ a) Überlassung f e-
re Ware an die Zoll-Behörde zur Vermeidung der

Zastung der Solle abgaben; b) Liquidation f (Auf-
lösung) e-r Eisenbahn-Gesellschaft. — *Syn.* *leav-
ing, forsaking, desertion, relinquish-
ment*, die sich von *abandonment* unterscheiden
wie *to leave*, &c. von *to abandon* (s. 38 1).

Zu 3: *Am. jur.*: ~ for wrongs über-
lassung f e-s Mannes od. e-s Tiers wegen
des vernünftigen Erhabens an den Geschädig-
ten; *Arcont.*: ~ to the secular arm über-
weisung f an die weltl. Gerichtsbarkeit.

abandoned † (ab·m) [mlt. id.] s. jur.: Konfizi-
iertes n. Verfallenes n. mit Beschlag Beleg-
tes n. *Ind. Verfallens*. — 2. † = abnet 2.)
aband (ab·b·n) [hebr.] s. 1. Gürtel m des
abanz † (ab·b·n) g. s., *id.* f (auf der welt-
indischen Insel St. Thomas die Frucht eines Palm-
baumes; gegen Bruckleiten geb.). *Judion.*

abannation † (ab·b·n) s. = aban-
abonne † (ab·b·n) [a'c. ab·an·nan, von ban]
v. a. in den Bann thun, verfluchen.
abannation † (ab·b·n) s. jur.: Verban-
nung f auf ein od. zwei Jahre wegen Diebstahls.

Abantlades (ab·b·n) [Abas] s. s.,
myth. Abantia' de, monat. Nachkomme des Abas.
Abantias (ab·b·n) [Abas] s. *myth.*
Abantia' de f (weiblicher Nachkomme des Abas
= Danae oder Atalanta).

abaptise † (ab·b·n) v. n. Ob. sich
nirntausen lassen. *Ition.*
abaptista † (ab·b·n) s. = abaptis-
abaptist (ab·b·n) [gch.] s., *surg.*
to mische Trepanierläge, Schädelbohrer m.

Abar † (ab·b·n) [a'c. ab·ar] npr.,
geogr., *id.* (Angehöriger der in ben ~ Hüls bei
Tiber' bewohnenden ~ Tribes (Abaschämiten; Dr. 3.).
abar † (ab·b·n) v. a. = bar, debar.

abarey † (ab·b·n) [mlt.] s. Unerschämtheit.
abare † (ab·b·n) v. a. aufzuden; entbilden.
Abarim (ab·b·n) npr. Abari'm n (Gebirge
Palästina's; 4. Mos. 27, 13).

Abaris (ab·b·n) npr., *myth.* Abaris m
(Hirshider Priester des No'o); the dart of ~
der unsichtbar machende Pfeil des Abaris, von
Apollo ihm gab. *Is.* = abartication 1.)

abarthrosis † (ab·b·n) [neu-t.]
abarticulation † (ab·b·n) [neu-t.]
[it.] s., *anat.* 1. bewegliches Gelenk. *Diath-*
thro'sis. — 2. unbewegliche Knochenfügung,
Emarthrosis f (= dearticulation).

Abas (ab·b·n) npr. Abas m (König v. Argos,
Großvater der Danae). — II ~ s. 1. 2. zo. Art
Schmetterling (Bombyx). — 2. *Med.* Grund-
löpf m. — 3. * = sten abassi.

Abascia (ab·b·n) npr. = Abassia.
abase (ab·b·n) [fr. abaisser] v. a. Ob. 1. †
herab, nieder-laffen, senken (ant. to en-
hance). — 2. ~ die Augen niederschlagen. —
3. *fig.* erniedrigen, herabsetzen; demütigen
(mehr gedr. to humble, humiliate); entmu-
tigen; *bibl.* whoever exalteth himself
shall be ~ ad mer sich selbst erhöht, der wird
erniedrigt (Matth. 23, 12). — 4. † entwerten.
— *Syn.* *To abase* (Empfindungen, Regungen);
debase (Ehre, Wert); *degrade* (Ereignis,
Rang); *disgrace* (Ehre); *humble* und *hu-*
miiliate (Macht, Fremde oder eigene).

abased (ab·b·n) *pret.* u. *p. p.* von abase.
— II a. □ erniedrigt; *her.* = abaised.
abatement (ab·b·n) [fr. abaisse-
ment] s. 1. Niedertreten n; Senkung f. —
2. *fig.*: a) Erniedrigung f, Demütigung f;
b) Niederschlageneheit f; Mitleidigkeit f.
— *Syn.* *debasement, degradation*, die
sich von *abatement* eben untercheiden wie *to*
debase und *degrade* von *to abase* (s. 66).

abaser (ab·b·n) s. Erniedrigter m, Demü-
tigter m, Herabsetzter m.
abash (ab·b·n) [af. es·ba'sas, veräugterter
Stamm von esbair] *v. a.* Ob. 1. beschä-
men, demütigen; verlegen machen, in Ver-
legenheit bringen; to be ~ ad ~ sich schä-
men, verlegen in über... — II † v. n. 2. sich

schämen (oft, in Verlegenheit geraten. —
3. die Selbstherrschung, das Selbstver-
trauen verlieren. — III † s. 4. = abash-
ment. — *Syn.* *To abash* ist ähnler als *con-*
fuse, aber nicht so stark wie *confound*.

abashed † (ab·b·n) s. = abashment.
abashed † (ab·b·n) a. beschämt, verlegen,
sajungslos; with cheeks ~ mit schamge-
röteten Wangen (SH. TC. 1, 3, 14).

abashedness † (ab·b·n) s. = abashment.
abashless † (ab·b·n) a. schamlos.
abashment (ab·b·n) s. Beschämung f, Ver-
legenheit f, Betroffenheit f.
Abasia (ab·b·n) s. Abk(hasia)m.

abask † (ab·b·n) [f. bask] *adv.* in sonniger
abassa (ab·b·n) s. = nat abbas (s. 1. Page).
Abassia (ab·b·n) npr., *geogr.* Abasch
n (= Abyssinia).

abassis (ab·b·n) s. = nat abbas (s. 1.).
abastard † (ab·b·n) v. a. zum Vordrud machen,
entarten lassen; verderben, verderblichern.
abastardise † (ab·b·n) = abastard.
abasure † (ab·b·n) s. Erniedrigung f.

abatable (ab·b·n) [abate] a. jur.: unlos-
bar, aufhebbar, einstellbar.
Abatagouch (ab·b·n) npr., *id.* n.
(Handelsstadt an der Arabisch-Bai, G'arabada).

Abatamagoway (ab·b·n) npr.,
id. m (See in Canada, St. Lorenzstrom-Gebiet).
abatamentum (ab·b·n) [mlt.] s.
= abatement 2.)

abate † (ab·b·n) [fr. abatre] *v. a.* Ob. 1.
† niederschlagen, zerflören, abbrechen (Ge-
bäude). — 2. jur.: umflößen, aufheben, ab-
schaffen, ungiltig machen. — 3. einen Wis-
bruch abstellen, aufhören lassen; v. 4. *
Preise, Forderungen herabsetzen, ermäßigen;
ab-, herunter-, nach-laffen; abgeben von; v.
5. Steuern erlassen. — 6. Schmerz, Leid zc.
lindern, mildern, stillen, schwächen, unter-
drücken. — 7. *o metall.* abtählen. — 8. *fig.*
eiser. Erden dämpfen, abblühen, demütigen. —
9. † (oft) berauben. — II v. n. Ob. 10. ab-
nehmen, nach-laffen, an Stärke verlieren,
sich legen (Schmerz zc.). — 11. nach-laffen; ab-
flauen (Wind). — 12. * fallen (im Preise);
fig. he ~ s er läßt mit sich handeln. — 13. jur.:
a) ungiltig w.; b) von einem freien Grundbesitz
widerrechtlich Besitz ergreifen, bevor der Erbe
davon Besitz genommen hat. — 14. *man.* beim Ra-
battieren beide Hinterfüße zugleich aufsetzen.
— 15. *hunt.* mit den Füßeln schlagen (vom
Falten). — III † s. 16. = abatement. —
Syn. *To abate* Stärke, Werte, Ernte, *decrease*
Dauer einer Sache, *diminish* Gewicht, Ansehen,
Grab einer Reigung verringern; *lessen* Größe
oder Menge; *mitigate* Unangenehmes vermin-
dern, abschwächen; *reduce* verkleinern, ver-
zügen; *subside* nach-laffen (Wet). — *Wgl.* 2.

Zu 3: to ~ a nuisance etwas Un-
gehörliches, Schädliches abschaffen, e-n
Unfug abstellen.

Zu 4: I never ~ anything ich lasse
nie et. nach (od. ab); I cannot ~ my de-
mand ich kann von m-r Forderung nicht
abgeben; *fig.* he will not ~ an inch of it
er weicht keinen Finger breit davon ab.

abate † (ab·b·n) [it.] = abate, abbot, abbe.
abatellment (ab·b·n) [fr. abatelle] [fr.]
s. 1. * Zerente; Schiedspruch des fr. Konrats
in Handelsfragen. — 2. *her.* = abatement 7

abatement (ab·b·n) [fr. abatement] s.
1. † Niederschlagen n. — 2. jur.: a) Um-
flößung f, Aufhebung f, Ungiltigmachen
n; b) widerrechtlicher Besitz-Ergreifung eines
freien Grundbesitzes vor dem rechtmäßigen Erben; v.
3. Abnehmen n, Aufhören n, Nach-laffen
n; Verminderung f; Abnahme f, Mide-
rung f des Schmerzes, Windes, der Unbequemlich-
keit zc.; v. 4. * Abzug m, Nach-laf m, Ra-
ba't m von Preisen, Forderungen; v. 5. Ab-
gang m, Verlust m; v. 6. Niederschlagen n,

Erlassen n e-r Steuer. — 7. *her.* Verminder-
ung f der Würde durch ein (entsetzendes) Zeichen
im Wappenstein. — 8. † Verringertung f
(SH. T. N. 1, 13). — *Syn.* *abatement* (3), *de-*
crease, diminution, mitigation, &c. un-
terscheiden sich nicht abate, *decrease, dimin-*
ish, mitigate, &c. (s. abate 4.). [hebung f.]

Zu 2: jur. plea in ~ (Einprüdher)
Zu 3: we cannot plead in ~ of our
guilt that ~ wir können zur Milderung
unserer Schuld nicht anführen, daß ...

Zu 4: no ~ (made) feste Preise;
he never allows any ~ er läßt nie et. nach;
to yield an ~ einen Rabatt gewähren.
Zu 5: to roast coffee to the ~ of
one quarter of its weight Ra-fee bren-
nen bis zum Verlust von 1/4 des Gewichtes.

abater (ab·b·n) s. 1. Verminderer m, Zer-
flörer(in) m (z. fr. abate 1—8). — 2. Dämp-
fungsz., Milderungsmittel n.
abatial (ab·b·n) a. = abbatial.

abating (ab·b·n) *p. p.* von abate (s. 1.).
— *o process* Niederschlag. Verjahren n
(Ammonia' t' Gerstein).

abatis † (ab·b·n) oder ab·b·n [it. a. u.
batus ein Maß] s. ehm. königl. Futtermeister.
abatis † (ab·b·n) [fr. abate] s. 1. * fr. Ver-
bau m u. n, Verhad m u. n. — 2. * Stollen-
holz n (freuzeitig geschichtet zur Stärkung d. Bögen).
abatisel † (ab·b·n) [fr. abate] s. 1. * fr. Ver-
bau m u. n, Verhad m u. n. — 2. * Stollen-
holz n (freuzeitig geschichtet zur Stärkung d. Bögen).

abatisel † (ab·b·n) [fr. abate] s. 1. * fr. Ver-
bau m u. n, Verhad m u. n. — 2. * Stollen-
holz n (freuzeitig geschichtet zur Stärkung d. Bögen).

abaton (ab·b·n) [fr. abate] s. 1. * fr. Ver-
bau m u. n, Verhad m u. n. — 2. * Stollen-
holz n (freuzeitig geschichtet zur Stärkung d. Bögen).

abator (ab·b·n) [fr. abate] s. 1. jur.: j. der
widerrechtlich von dem freien Grundbesitz eines
Verstorbenen Besitz ergreift. — 2. = abater.
abat (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.

abat (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.
abat (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.
abattoir (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.
abattoir (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.

abatture (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.
abatture (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.

abatture (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.
abatture (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.

abatture (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.
abatture (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.

abatture (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.
abatture (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.

abatture (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.
abatture (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.

abatture (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.
abatture (ab·b·n) [fr. abate] s. = abatis 1.

rischen Rinde Zittel der Birkhölzer). — 2. *bibl.* Gott Vater (Römer s. 15). — 3. ☞ = *abn* 2.

ab(b)acinate (ä-bä'ä-nät) [it. *abacina're*] *s. a.* ☉ *b.* blenden durch Vorhalten eines rotglühenden Kupferblechs (Etröme im Mittelalter).

ab(b)incination (ä-bä'ä-nä-jä'n) [ab(b)acinate] *s.* Blendung der Augen durch Vorhalten eines rotglühenden Kupferblechs.

abbacy (ä'bä'ä-ß) [mlt. *abbatia*] *s.* Amt n u. Gerichtsbarkeit f eines Abtes, Abtshaus f.

abbajeer (ä'bä'ä-dg'ä) *s.* ä für abassi.

abbaadona(tamente d' ä) (ä-bän-dä-nä-tä-mä'n-tä) [it. *id.*] *adv.* mit Übergewalt.

Abbas 1 (ä-bä'ä) *npr.* Abba's (Entel Musa im medr. Etrömer der Abbasiten, † 652).

abbas 2 (ä'bä'ä) *s.* 1. = *abess.* — 2. = *abbot.* — 3. ☞ *id.* (türkischer Meßker)

abbasi (ä-bä'ä-ß) [pers.] *urfr.* vom Schah Abbas geprägte Münze] *s.* Abä'ä'ß f: a) persische Silbermünze, früher = etwa 0,90 RM., jetzt = 1; *Rein* = 0,16 RM.; b) pers. Gewicht = 80 pers. Rikials = 369 g.

Abbasides (ä-bä'ä-dj) *urfr.* Abä'ä'ß f] *s. pl.* Abba'siden *pl.* (Rästin-Geschichte, 750—1259).

abbassamente d' ä (ä-bä'ä-mä'n-tä), *abbr.* **abb.** [it.] *adv., id.* (mit einer Hand unter der andern zu spielen).

abbat (ä-bä'ä) *s.* = *abbot.*

abbate (ä-bä'ä-tä) [it. *id.*] *s.* Abba'tem, Abbe m (Abt od. Weltgeistlicher ohne bestimmten Beruf).

abbatessa † (ä'bä'ä-tä) *s.* = *abbess.*

abbatial (ä-bä'ä-ß) [fr. *id.*; it. *abbatialis*] *a.* abtlich, abteilich, zu einer Abtei gehörig.

abbatical (ä-bä'ä-ß) *a.* = *abbatial.*

abbatie ä-y † (beides: ä'bä'ä-tä) *s.* = *abbacy.*

abbatis (ä'bä'ä-ß) *s.* = *abatis* 1.

abbay † (ä'bä'ä) *s.* = *abbey* 1.

abbé (ä-bä'), *ST.* und *WB.* **abbe** (ä'bä'ä) [fr. *id.*; spr. *abba* Vater] *s.* Abt m; Abbe n (Weingärtner); vgl. *abbate.*

abbett † (etwa ä'bä'ä) *s.* = *habit.*

Ab(b)eoctua (ä-bä'ä-ä) *npr., id. n* (Et. im Mittelalt. Österr. West-Italien).

abbess (ä'bä'ä) [fr. *abbesse*] *s.* 1. Abtissin *f.* — 2. *f. co.* „die Alte“, Pensionärin u. Schererin f. — 3. † *cant. lady* ~ Bordellmutter *f.*

Abbeville (ab-wil') *Am.* ä'bä'ä-wil] *npr., id. n:* a) Grafschaft, Süd-Carolina, U.S.; b) fr. Stadt, Dep. Somme; ~ *flint* *pl.* bei ~ ge-fundene vorgeschichtliche Steingeräte *npl.*

abbey 1 (ä'bä'ä) [fr. *abbaye*; mlt. *abbatia*] *s.* 1. Abtei *f.*, Kloster *n.* — 2. früher: Kloster-türke *f.*; London: die A. = Westminster A.; *scot.*: die A. = Holyrood A. (bis 1653 Hofkapellort für pflichtunfähige Schlichter). — 3. Herrenhaus n, herrschaftlicher Wohnsitz, der früher eine Abtei war. ~ *Wgl.* 2.

abbey 2 † *Somsh.* (ä'bä'ä) *s.* = *abele.*

abbey-church (ä'bä'ä-ß) *s.* Abtei-, Klosterkirche *f.*

~counter (ä-bä'ä-ä) *s.* Pilgrims-Münze *f.*, Wallfahrts-Entmünze *f.* mit der Abteirone

~gate (ä-gät) *s.* Klosterthor *n.* [darauf.]

~labourer (ä-bä'ä-ä) *s.* Tagelöhner *m* in Abteien oder Klöstern.

~laird (ä-lä'ä) *s.* zahlungsunfähiger Schuldner, der seine Forderung in Holyrood nimmt, um gegen seine Gläubiger geschützt zu sein.

~land (ä-länd) *s.* Abteiland *n.*, Klostergut *n.*

Abbeyleix (ä'bä'ä-ß) *ausq.* ä'bä'ä-ß] *npr., id. n* (Stadt in Irland).

abbey-like (ä'bä'ä-ß) *a.* abteilich, mündlich

~Inhber P (ä-bä'ä) *s.* ehm. Träger, jauler Mensch, welcher von der Abhängigkeit der Abtei los ist (auch für: Mönch *m*).

~man (ä-män) *s.* Mönch *m.*

~mouzer (ä-mö'n-g'ä) *s.* Krämer *m* in Abteien oder Klöstern. [erwand und Behen.]

~stead (ä-ßtä) *s.* Klosterstätte *f.* (Gedäube.)

~wall (ä-wäl) *s.* Klostermauer *f.*

Abbitable (ä'bä'ä-ß) *npr., id.* (Zus. *ere* und *handelsposten*, *hütens-Pai*).

abbot (ä'bä'ä) [it. *abbas*] *s.* 1. (*abbr.* Abb.) Abt *m* v. — 2. (Schlichter von Genoa) ~ of the people (*abbas populi*) Volk's-Abt *m.* — 3. † P Gemeinam oder Zuhälter *m* (P Louis) er-Borde'll-Zuhälterin *f.* — **II** A. *npr., id.*

☉ **Zu ~ 1:** bishop ~ Bischof-Abt; cardinal ~ Kardinal-Abt (von Cluny u. Venedome); commendatory ~ ober. in commendam wendend. Titular-Abt; croziering ~ injulierter Abt (vgl. ~ 3); iro. † (in Engl.) ~ (ob. Lord) of misrule, (in *Scotl.*) ~ of unreason Anführer *m* der Spaßmacher bei gewissen öffentlichen Festlichkeiten (vor der Reformation); † *cant. A.*'s Priority das alte King's (wenn der Thron in weibl. Besitze: Queen's Bench-Gefängnis (Lo.); *univ. sl.* ~ of yellow-beaks (ober freshmen) etwa: Judsch-major *m* der Pariser Studenten.

Zu ~ 3: † a crozier ~ äd ~ on the cross *j.* der ein Borden nur des Raubens wegen unterhält.

abbotey (ä'bä'ä-ß) *s.* = *abbacy*; **abbotess** † (ä'bä'ä-ß) *s.* = *abbess.* [ship.] **abbot-general** (ä'bä'ä-dg'ä-nä) *s.* Erz-abt.

Abbotsford (ä'bä'ä-ß) *npr., id.* (Schott. Benennung ~s Bonstiges Cartley Hole am Tweed).

Abbotshall (ä'bä'ä-ß) *npr., id. n* (Stadt, Großstadt) *Stie.* [eines Abtes; Abtshaus *f.*]

abbotship (ä'bä'ä-ß) *s.* Amt *n.*, Würde *f.*

Abbot (ä'bä'ä) *npr., id.*; *j.* *Abb.* 1.

abozzo (ä-bä'ä-ß) [it. *s.*] *paint.* erster Entwurf. [violation.]

abbr. or abbrev. = *abbreviated* u. *abbreviated*

abbrevoir *s.* = *abrevoir.*

abbreviarist † (ä-bä'ä-wil) *s.* Verfasser *m* eines Kompendiums.

abbreviate 1 (ä-bä'ä) [it. *abbreviare*] ☉ *b.* **I** *v/a.* 1. abkürzen; ☞ äd *address* gekürzte Telegramm-Adresse. — 2. *math.* Brüche reduzieren, heben, auf den kleinsten Nenner bringen. — 3. † *v/n* 5. abkürzen machen von. — 4. *jz.* ziehen. — **II** *v/n.* 5. Abkürzungen gebrauchen. — *Syn.* (zu 1) *j.* *abridge.*

abbreviate 2 (ä-bä'ä) [it. *s.*] **I** *a.* ☞ *v.* verkürzt; ☞ mit *e-m* größeren Teile; ☞ *v.* calyx verk. Kelch (kürzer als die Blumentronkröbe). — **II** *v/n.* 5. Abkürzung *f.*, Auszug *m*; *scotl. jur.* ~ of adjudication Auszug *m* aus *e-m* Urteil.

abbreviation (ä-bä'ä-wil) [it. *s.*] *ad.* gekürzt

abbr. oder abbrev. [fr. *id.*, *ab.* *abbreviation-em*] *s.* 1. Abkürzen *n.*, Abkürzung *f.* — 2. *math.* Abkürzen *n.*, Reduzieren *n.*, Heben *n.* v. Brüche. — 3. ☞ *Abbreviativ* *f.*, Kürzung *f.*

abbreviator (ä-bä'ä-wil) [it. *id.*] *s.* 1. Abkürzer *m.*, Verkürzter *m* *e-s* Auszuges. — 2. *Abbreviator* *m* (Beamter der päpstlichen Kanzlei). [fürzend, zusammenfassend.]

abbreviatory (ä-bä'ä-wil) *a.* abkürzend

abbreviature (ä-bä'ä-wil) *s.* 1. Abkürzung *f.* — 2. ☞ *Kompendium* *n.*, Auszug *m* aus einem Buch; *Abgegriff* *m.* — 3. *typ.* (ä-lash, ä-dsch) *Abbreviativ* *f.*, Abkürzungszeichen *n.*, Strich *m.*

abbrociato (ä-bä'ä-ß) [mlt. *abrocamentum*] *v/n.* Waren vorher aufstauen.

abbrociament † (ä-bä'ä) *s.* Aufstauen *n.*, Monopolisierung *f.* der Marktwaren.

Ab's Head (ä'bä'ä) *npr.* (scotl. Vorgebirge).

abbuttal † (ä-bä'ä-ß) *s.* = *abuttal.*

abb-wool (ä'bä'ä-wül) *s.* = *abb.*

abby 1 (ä'bä'ä) *s.* = *abbey.*

Abby 2 (ä'bä'ä) *npr., dim.* von Abigail (i. *is*).

A-B-C (ä-bä'ä) **I** *s.* 1. *Abc n.*, Alphabe't *n.* — 2. † *Abc-Buch* *n.*, *Fibel* *f.* (a. A. B. C-book). — 3. *fig.* Anfangsgründe *npl.*; to be only at the ~ of... erst die Anfangsgründe von... kennen; that's as easy as ~ daß ich kinderleicht. — 4. † alphabetisches Alphabet *n.* — 5. *Abc-Eisenbahnfahrplan* *Buch* *n.* — **II** *v/n.* *Da.* *b.* buchstabieren.

abcaree (ä-bä'ä) *s.* = *abkari.*

A-B-C-balra (ä-bä'ä-ß) *s.* = *A-B-C-scholar.*

A-B-C-book (ä-bä'ä-ß) *s.* = *A-B-C 2.*

A-B-C-circuit (ä-bä'ä-ß) *s.*, *tel.* Telegraphenlinie, auf welcher mit dem A-B-C-Telegraphen gearbeitet wird. [darian.]

ABC-darian † (ä-bä'ä-ß) *s.* = *abcecl.*

ABCdarian † (ä-bä'ä-ß) [it. *s. pl.*] Anfangsgründe *npl.* [darium.]

abdarium † (ä-bä'ä-ß) *s.* = *abcecl.*

A. B. C. F. M. abbr. = American Board of Commissioners for Foreign Missions (Am. Gesellschaft für ausländische Missionen).

Abchasian (ä-bä'ä-ß) *a.* = *Abk(h)asinu.*

A-B-C-instrument (ä-bä'ä-ß) *s.*, *tel.* Wheatstone's (Hwyl-tel.) ~ Wheatstone's Zeiger-Apparat *n.*

A-B-C-learner (ä-bä'ä-ß) = *A-B-C-scholar.*

A-B-C-process (ä-bä'ä-ß) *s.* A-B-C-Verfahren *n.*, Saug- oder Verdrängung mit Aluminium (Wood), Lehm (Clay) für Lungenerkrankungen, Rotgruben-Desinfektion *f.*, Abwasserklärung *f.* [Schüler *m* der untersten Klassen.]

A-B-C-scholar (ä-bä'ä-ß) *s.* A-B-C-Schüler *m*

Abd... (abd...) [ar.] häufige Vorsetze in arab. *Prin.*; *is.* = *allah* Diener *m* Gottes.

Abdn (ä-bä'ä) *npr., id. m* (Rehm. 11, 17).

abdal (ä-bä'ä) [ar.] *s.* Abda'm, religiöser pers. *Fano'ter*, Derwisch *m.*, Wandermönch *m.*

abdalavi † (ä-bä'ä-ß) *s.*, *id.* (türk. *Abd'ne* *Abd'ne*, *Cucumis chate*).

Abd-al-Aziz (ä-bä'ä-ß) *npr.* = *Abd-el-Aziz*; vgl. *Abdu'l-Aziz.*

Abdall (ä-bä'ä-ß) [ar.] *npr., geogr.* 1. *id.* (Abgegriffener des *Etomes*). — 2. ~ (s) *pl.*, *id.* (ar. Stamm, nordöstlich von *Äten*).

Abdallah (ä-bä'ä-ß) [ar.] *npr.* Abda'llah (= Abdullah).

abdar (ä-bä'ä) [pers.] *s.* 1. Wasserträger *m.* — 2. Maßgechtel *m* (36, 28).

Abdecl (ä-bä'ä-ß) *npr.* Abde'cl *m* (zer.)

abdel-av † (ä-bä'ä-ß) *s.* = *abdalavi.*

Abd-el-Aziz, **Abhleziz** (ä-bä'ä-ß) [ar.] *npr.* Abde-el-Aziz (j. *Abdu'l-Aziz*).

abdeli (ä-bä'ä-ß) *s.* Heuchler *m.*, freischender Zehel, wüchlernder Pfaffe.

Abd-el-Kader (ä-bä'ä-ß) [ar.] *s.* Diener des Allah's (Gottes) *npr., id.* (algerischer Rebellenführer, 1807—1833).

Ahdra (ä-bä'ä-ß) *npr.* Abde'ra *n* (in *Thra*'ien, Vaterland des *Demotrit* und *Protogoros*).

Abderian (ä-bä'ä-ß) *a.* abderitisch; *fig.* fortwährend lachend; zum Lachen, zu ausgelassener Heiterkeit geneigt.

Abderite (ä-bä'ä-ß) **I** *a.* = *Abderian.* — **II** *a.* 2. Bewohner *n* von *Abde'ra*, *Abderit* (*sin*); *fig.* Krähmüller *m.* — 3. the ~ = *Democritus*; *fig.* lachender Philosoph.

Abd-er-Rahman oder **Abderrahman** (ä-bä'ä-ß) *j.* *Abdu'r-Rahman.*

abdest (ä-bä'ä-ß) [pers.] *s.* Handwaschung *f.* der Mahomedaner vor dem Gebet.

Abdevenham † (ä-bä'ä-ß) *s.*, *astrol.* Haupt *n* des 12. Hauses in *e-m* Dimmelschema.

Abdias (ä-bä'ä-ß) *npr., bibl.* *Obadja* *m* (jüdischer Prophet). [abzulegen.]

abdicable (ä-bä'ä-ß) *a.* aufzugeben.

abdicant (ä-bä'ä-ß) [it. *s.*] **I *a.* abdaunend, entlassend; ~ of... verjüngend auf... — **II *s.* Abdankender, Entlassender *m.*****

abdicat (ä-bä'ä) [it. *abdicare*] ☉ *b.* **I *v/a.* 1. *e.* Amt, Recht u. aufgeben, abtreten, wiederlegen; entlassen, verjüngen auf; *v.* — 2. *ur.*: ein Amt verjüngen, entlassen (nur nach *ist. äten*, *Wär.* des *öten* *Ätias*). — 3. † *tr.* abtreten, verbannt; entthronen, absetzen. — 4. † befehlen, vermerken. — **II** *v/n.* 5. abdaunen, entlassen. — *Syn.* *Abdicat* *ist. frölicher* *ist. resign* (vgl. *a. tr.* bei *abandon* gegebenen *Sen.*).**

☉ **Zu ~ 1:** the king ~ die *king* *ä* die *throno* *n* favour of his son der *Röng* *entlastete* dem *Throno* *zu* *gungeln* *seines* *Sohnes*.

aberrante † (äb-ä-ränt-ä-fäi) [lt.] v/a. jäten, ausrodern. [Ankündigung f.]
aberrantion † (äb-ä-ränt-ä-fäi) s./
aberrator (äb-ä-ränt-ä-fäi) s. 1. Aus-
 roder, Züchtmaschine f. — 2. Baumfäller f.
Aberuthven (O.I.B. äb-ä-rl'w-ä-n) npr. (skott.
 Zerst. Berth). [Engl. Stadt, Größ. Monmouth.]
Abeystruth (äb-ä-rl'w-äi) npr., id. s.
Abeystruyth (äb-ä-rl'w-äi) npr., id. s.
Abessa (äb-ä-rl'w-äi) npr., id. f. (Persisch)
 der Abteien n. Klöster, als Zungbe dargestellt;
 SP. F. Q. I, 3. [Geröllter Feig.]
abesse † (äb-ä-rl'w-äi) s. Rostum: dünn aus-
Abesta (äb-ä-rl'w-äi) npr. = Avesta.
abet (äb-ä-rl'w-äi) [a]j. abel(ter) I v/a. ①. e. I. (mit
 b. s.) helfen, unterstützen, Vorfuß leisten;
 aufheben, antreiben, anstiften (a. jur.); ②. —
 2. † (g. s.) untreu erhalten, (unter)stützen.
 — 3. † = bet. — II † s. 4. = abement.
 Zu ~ 1: his brother aided and ~ ted
 him in the perpetration of the crime
 sein Bruder unterstützte und förderte ihn
 bei der Verübung des Verbrechens.
abetment (äb-ä-rl'w-äi) s. 1. Anreizung f,
 Anstiftung f (vgl. abet 1.); † Vorfuß m,
 Unterstützung f. — 2. † = bet.
abettal (äb-ä-rl'w-äi) s. = abement.
abetter, ~ or (teibes-äb-ä-rl'w-äi) s. 1. (b. s.) Vor-
 schubleister m; Anstifter m; Helfershelfer
 m; the ~ is worse than the doer der An-
 stifter ist schlimmer als d. Thäter. — 2. (g. s.)
 Helfer m, Ermutiger m.
abeveantion (äb-ä-rl'w-äi) [lt.] s., med.
 teilweise (oder nicht normale) Ent-
 leerung transpir. Stoffe.
ab extra (äb-ä-rl'w-äi) [lt.] von außen.
abey (äb-ä-rl'w-äi) v/a. ①. a. unentschieden lassen.
abeyance (äb-ä-rl'w-äi) [af]. abeyance Erwar-
 tung, von ä. baer (neu-fr. bayer) s. 1. jur.:
 in ~ a. herrenlos, noch nicht dem Verräger über-
 wiesen; b) fig. unentschieden, in der Schwere
 (beständig); ②. — 2. Zustand m der Unge-
 wissheit, der Unthätigkeit od. des Zweifels.
 Zu ~ 1: the question now in ~ die
 noch ungelöste Frage; his decision was
 yet in ~ seine Entscheidung stand noch
 aus; he left the matter in ~ er ließ die
 Sache unentschieden; to be in ~, to fall
 into ~ außer Thätigkeit sein (kommen),
 inoperant sein (werden), zeitweise ruhen.
abeyancy (äb-ä-rl'w-äi) s. Unentschiedenheit f.
abeyant (äb-ä-rl'w-äi) a. jur. = in abeyance.
Abiez (äb-ä-rl'w-äi) npr., geogr., id. n. (30. u. 19. 20).
abgregate † (äb-ä-rl'w-äi) [lt.] v/a. von der
 Herde abjähren; ausmengen.
abgregation † (äb-ä-rl'w-äi) s. Abjäh-
 rung f von der Herde. [Erst- und. Capresse.]
abha (äb-ä-rl'w-äi) ~ el (äb-ä-rl'w-äi) s., id. (Grudat)
abhinomable † (äb-ä-rl'w-äi) a. = ab-
 ominable. [= abomination.]
abominatlon † (äb-ä-rl'w-äi) s. f.
abhor (äb-ä-rl'w-äi) [lt. abhorre're] ①. e. I. v/a.
 1. verabscheuen, verdammen, verachten,
 hassen. — 2. mit Abscheu erfüllen. — II ~
 v/n. 3. † (mümpferntlich) scheuen (from vor).
 — 4. entgegen sein, sich scheuen; you would
 ~ to do me wrong Sie würden sich scheuen,
 mir Unrecht zu thun. — Syn. To abhor mit
 Schauer, detest mit Abscheu, loathe mit Ekel
 sich abwenden; abominate verabscheuen
 ist minder stark als execrate verurtheilen.
abhorfulness (äb-ä-rl'w-äi) s. = abhorrence.
abhorment † (äb-ä-rl'w-äi) s. = abhorrence.
abhorrence (äb-ä-rl'w-äi) s. 1. Abscheu m,
 Abneigung f (of, to, vor, gegen). — 2. Gegen-
 stand m des Abscheus. — 3. Ausdruck m des
 Abscheus, d. h. in gewissen Adressen der Royalisten
 an Karl II., auch solche Adresse selbst (vgl. abhor-
 rent 2.). — Syn. abomination, detestation,
 execration, loathing unterstützen sich von
 abhorrence, wie to detest, &c. von to ab-

hor (i. s.); antipathy natürliche, aversion
 Abneigung aus bestimmter Ursache; dis-
 inclination geringerer, minder dauernder
 Grad d. Abneigung als dislike. [rence.]
abhorrency † (äb-ä-rl'w-äi) s. = abhor-
abhorrent (äb-ä-rl'w-äi) a. ①. I. verabscheuend.
 — 2. entgegen, zuwider, unverträglich,
 unvereinbar (to, with, from mit). — 3. verabs-
 cheunungswürdig; ~ly adv. mit Abscheu.
abhorrer (äb-ä-rl'w-äi) s. 1. Verabscheuer m,
 Verächter m, Feind m (of von). — 2. A. s.
 pl., id. (Epottname der Royalisten unter Karl II.
 1689), die in ihrem Zitierrufe setzten ihren Abscheu
 vor ihren Gegnern, den Addressen od. Petition-
 ers, betonten; spätere Tories genannt).
abhorrible (äb-ä-rl'w-äi) a. verabscheuens-
 wert, verächtlich.
abhorring (äb-ä-rl'w-äi) s. 1. Verabscheuen
 n. — 2. † Gegenstand m des Abscheus, Ab-
 scheu m, Greuel m.
abhorrition † (äb-ä-rl'w-äi) s. = ab-
 horrence. [Leister in SH. M. M.]
Abhorson (äb-ä-rl'w-äi) npr., id. (ein Schatz f
 A. B. H. S. abbr. = American Baptist Home
 Society (Amer. Ges. zur Gründung v. Baptisten-))
abhal † (äb-ä-rl'w-äi) s. = abhal. [Heinrich.]
Abiah (äb-ä-rl'w-äi) npr. Abia m (1. Sam. 8. 2).
Abi-albon (äb-ä-rl'w-äi) npr. m (2. Sam. 23. 31).
Abiasaph (äb-ä-rl'w-äi) npr., id. m (2. Mos.
 6. 24). [1. Sam. 22. 20.]
Abiathar (äb-ä-rl'w-äi) npr. Abiathar m
Abib (äb-ä-rl'w-äi) [hebr.: reitende Ähre] s. Abib m
 (jüdischer Monat Rifan vom Neumonde des Aprils
 an, Zeit der Gersten-Ernte; 2. Mos. 13. 4).
abichte (äb-ä-rl'w-äi) [Dr. Abich, Zitiert]
 s., min. Abichit m (arseniksaures Kupfer).
Abidn(h) (äb-ä-rl'w-äi) ~ da, a. Abidan
 (äb-ä-rl'w-äi) npr. Abidan m (1. Mos. 1. 11).
abidal (äb-ä-rl'w-äi) s. Aufenthalt m, Wohn-
 stätte f.
abidance (äb-ä-rl'w-äi) s. 1. Aufenthalt
 m. — 2. Verharren n (by bei). — 3. Ueber-
 einstimmung f (by mit).
abid(ien) † (äb-ä-rl'w-äi) p.p. von abide.
abide (äb-ä-rl'w-äi) [a/c. a-bidan; vgl. to bide]
 I v/n. ①. [pret. abode, ~ ä; p.p. abode,
 ~ ä, ~ tabidden] I. bleiben, verweilen; sich
 aufhalten, leben, wohnen (with bei einer
 Person; at, in, on, ~ by an, in, auf einem
 Orte); ②. ansharren, ausstehen, be-
 harren (by, in, upon bei + Sache); standhaft
 od. treu bleiben; festhalten an; die Folgen ab-
 warten von; ③. in-e-m Zustande verhören.
 — 4. bestehen bleiben, feststehen. — 5. sich
 halten (by an); zählen (by auf); bibl. worten
 (for auf). — 6. sich beruhigen, begnügen
 (by bei); hinhinnehmen. — 7. anhaften, ge-
 hören, ~ n sich h. — 8. (by, with) beistehen; unter-
 stützen, verteidigen. — 9. skott. jur.: sich fest
 auf e-e Urkunde berufen, die v. der Gegenpartei
 für nichtig angesehen wird. — 10. ~ t warten (after
 auf), in Erwartung bleiben. — 11. † angal-
 ten, zum Stillstande kommen. — 12. † übrig
 bleiben. — II v/a. ③. 13. (v. Personen, fig. v.
 Sachen) erwarten, warten auf; ④. 14. ~ t
 bieten, widerstehen. — 15. eine Entscheidung
 abwarten, sich (iv) unterwerfen. — 16. aus-
 halten, ausstehen, (er)dulden, (er)leiden, er-
 tragen (weil in Sagen wie: P "I cannot ~,
 I can scarcely ~, who can ~?"). — 17. †
 to ~ a field, &c. auf e-m Kampfplatze aus-
 harren (SH. II. IV. b. 2. 3. 36). — 18. † ~ t
 abys (o) können für. — III † s. 19. = abode.
 Zu ~ 1: ~ with us, good Lord! bleibe
 bei uns, o Herr; to ~ at Paris, in France
 in oder zu Paris, in Frankreich leben.
 Zu ~ 2: ~ by what I have said ich
 bleibe bei m-r Aussage; I have said so,
 and I still ~ by it ich habe es gesagt u. ich
 bleibe dabei; to ~ (by) the consequences
 die Folgen auf sich nehmen; I am willing
 to ~ by the law ich bin willens, mich auf

das Gesetz zu stützen; to ~ by a pro-
 miss einem Versprechen treu bleiben.
 Zu ~ 13: he ~ s (mehr gr. bides) bis
 time (oder opportunity) er wartet auf
 eine günstige Gelegenheit.
abideable † (äb-ä-rl'w-äi) a. zu ertragen,
 erträglich. [uer(in); fig. Ausdauernde(r).]
abider (äb-ä-rl'w-äi) s. Bleibende(r); Einmahls-
abiding (äb-ä-rl'w-äi) [p.p. v. abide] I a.
 ①. I. bleibend, dauernd, während. — II s.
 2. Bleiben n, Warten n. — 3. Ausstehen
 n. — 4. Fortdauer f, Bestand m. — 5. f.
 Verbleib n. [Hätte f.]
abiding-by (äb-ä-rl'w-äi) s. Verbleib n, Wohn-
 ~ place (äb-ä-rl'w-äi) s. Wohn-, Ruhe-stätte f.
abie † (äb-ä-rl'w-äi) v/a. erdulden, büßen (= abey).
Abiel (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) npr.
 Abiel m (1. Sam. 14. 51).
abies † (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) [lt. id.] s. Fische f,
 (Pis-)Zaune f (Pisnus a-bies); vgl. für, pice.
abietate (äb-ä-rl'w-äi) s., chem. tannen-
 harzsaures Salz. [= abietin(e).]
abietene (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) s. f.
abietic (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) a. zur Zaune gehörig;
 chem. acid Abietin, Tannenzharz-säure f.
abietin(e) (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) s. f.
 chem. Abietin n, Terpenin-äther n; ~
 acid = abietic acid.
abietine (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) s. pl. Pflanzen-
 familie der Fichten f pl., Tannen f pl.
abietinic (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) a., chem. aus
 Abietin bestehend, auf Abietin bezüglich;
 ~ acid abietinische Säure.
abietio (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) s. f.
 chem. Zunderstoff m aus den Nadeln der
 Weibtanne (Abies pectinata; C₁₀H₈O₂).
Abiezer (äb-ä-rl'w-äi) npr. Abiezer (30f. 17. 2).
Abigail (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) s. f. Ro-
 bald, spätere Davids Frau (1. Sam. 25. 3); b) Zote
 in Beaumont and Fletcher's Scornful Lady.
 — II a. s. 2. Zote f, Kammerjungfer f,
 zwoje f, ~ äschen n. — 3. zant, gall-süchtig,
 gegen ihre Herrin aufässige Dienerin. —
 4. † cant: a) Kanhippe f; b) in Wigamie
 lebendes Weib. [jungferstand m]
abigailship (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) s. f. Kammer-
abigat † (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) [lt.] s. jur.: I. Vieh-
 diebstahl m. — 2. ~ med. Abreiben n der
 Leibes-Trucht.
abigel (äb-ä-rl'w-äi) s. pl. jur.: Viehdiebe m pl.
Abihal (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) npr. Abihal f
 (2. Chronik 11. 13).
Abihl (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) npr. Abihu m (2. Mos. 6. 23)
Abijah (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) npr. Abiam m (1. Kön. 14. 1).
Abijam (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) npr. Abiam m (1. Kön. 14. 1).
Abitene (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) npr. Abitene m (2. Kön. 3. 1).
abiliate (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) v/a. ①. b. = enable.
abiliment † (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) s. = ability.
 — 2. ~ s pl. = habiliments. [assist.]
abilitate † (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) v/a. 1. = enable. — 2. =
ability (äb-ä-rl'w-äi) ~ ä, äb-ä-rl'w-äi) s. f. (habili-
 litas) s. 1. Geschicklichkeit f, Fähigkeit f,
 Geschick n; ②. pl. ~ äs geistige Anlagen
 f pl., Talent n; geistige, moralische, phy-
 sische od. materielle Kräfte; Können n. — 3. ~
 ~ ä Zahlungsfähigkeit f, Solvenz f. — 4. †
 (skott. noch heute abig) körperliche Stärke. —
 Syn. ability Fähigkeit im allgemeinen, in Hin-
 sicht auf praktische Zwecke; capacity vorzugsweise
 geistige Fähigkeit oder Anlage; dexterity
 Fertigkeit, Gewandtheit; address Geschick-
 lichkeit in Beziehung auf die Mittel der Ausfüh-
 rung; proficiency erworbene Fertigkeit,
 Maß der erworbenen Kenntnisse.
 Zu ~ 1: to the best of one's ~ nach
 besten Kräften, aus bestem; ~ I do all my
 ~ ies ich thue alles, was ich kann (SH. O.
 3. 3. 2); mean ~ ies schmale Mittel n pl.
 ~ äs Kräfte f pl.; p. v. b. gentility without
 ~ is worse than beggary Bornchmuth
 ohne Fähigkeit ist schlimmer als Bettel.

absolver (ab-fo'lv-er' od. ab-fo'lv-er) s. 1. Freisprecher m. — 2. j. der von Sanden zc. lospricht.
absolvitor (ab-fo'lv-er' od. ab-fo'lv-er) vgl. absolvo s. iur.: freisprechender Beschlu des Gerichtes; facti. decree of ~ Beschlu des Gerichtes zu Gunsten d. Verklagten (ant. decree condemnator Beschlu m. zu Gunsten des Klageren; C. D.); zu ~ from the instance Freisprechung f. seitens der hoheren Instanz wegen mangelhaften Verfahrens; an ~ from the claim richterliche F. in Bezug auf einen erhobenen Anspruch.

absolutor (ab-fo'lv-er) a. = absolutor.
absolut (ab-fo'lv-er) a. = absolut. [It. a. 1. d. m. i. f. i. m. i. g. b. z. z. n. n. e. n. u. n. h. a. r. m. o. n. i. c. h. — 2. fig. nicht entprechend, nicht im Einklange, im Widerspruch (to mit). — 3. der Vermuth. Natur zuwider (ant. consonantl.)
absoluto (ab-fo'lv-er) v/a. vermeiden.
absolutism (ab-fo'lv-er) s. Einlanglosigkeit f.
absoluton (ab-fo'lv-er) a. j. absolut.

absorb (ab-fo'sorb) [It. absorbere] v/a. 1. absorbieren, auf-, ein-saugen, in sich einziehen, ein-, verschlucken. — 2. aufsaugen, verschlucken; fig. to be ~ ed into ganzlich aufgehen in. — 3. ganz in Anspruch nehmen; beherzigen, fesseln; v. — 4. bergenden, verschlucken, erdoigen (an estate ein Besitzthum).
 5. v. med. entgegengewirren, neutralisieren; v. ~. **Syn.** To absorb (s) bedeutet mehr die (vorherrschende) vollstandige Inanspruchnahme der Aufmerksamkeit auf eine Sache; engross ist ausdrucksstarker als absorb u. bezeichnet die ausfuhrliche Hintertung des Geistes bid. auf die Hauptthatigkeit; zB: one is absorbed in a novel, but engrossed in business. Beide oft verwechselt.

Zu ~ 3: to be ~ ed in thought in Gedanken vertieft sein; the all ~ ing Gedanken von conversation der allbeherrschende Gegenstand der Unterhaltung.
Zu ~ 5: magnesia ~ s acidity in the stomach Magnesia neutralisiert Saure im Magen.

absorbability (ab-fo'sorb-abi-li-te) s. Absorbierfahigkeit f. Auf-, Ein-saugbarkeit f.

absorbable (ab-fo'sorb-abi) [fr. id.] a. absorbierfahig, auf-, ein-saugbar.

absorbed (ab-fo'sorb-ed) p.p. u. a. von Gemaiten, bei denen das Et zu rasch eingedrungen ist: matt in der Farbe, kalt im Ton (= chilled).

absorbence (ab-fo'sorb-ens) s. In-Anspruch-genommen-sein n. Verfunkenheit n.

absorbent (ab-fo'sorb-ent) [It. absorbentem] a. 1. aufsaugend, ein-saugend; v. — 2. aufsaugender od. Sauren neutralisirender Stoff. — 3. anat. und physiol. Absorbens n. Saug-(Milch- od. Lymph-)gefa n. — 4. surg. blutstillendes Mittel.

Zu ~ 1: v. med. ~ agents pl. Absorbentia n/pl. (Saure neutralisierende Mittel); **paint.** ~ ground rasch trocknender Grund (v. Leinwand zc., der das Et d. Farben ein-saugt).

absorber (ab-fo'sorb-er) s. 1. (a. chim.) Aufsaugendes (= absorbent). — 2. Aufsauger m.

absorption (ab-fo'sorb-er) [p.p. v. absorb] a. f. aufsaugend; fig. in Anspruch nehmend; v. — 1. s. Absorption f. Aufsaugung f.

Zu ~ 1: ~ column Absorptionssaum m. Gay-Lussac-Saum m (bei der Sameltaure-Erzeugung); phys. ~ power Absorptionstaube f. Aufsaugungsvermogen n; ~ tank, ~ well Aufsaugsteich m, grabe f. Entloch n. Isorption.)

absorption f. (ab-fo'sorb-er) s. = absorb. **absorpt** f. od. f. (ab-fo'sorb-er) p.p. = absorbent.

absorptometer (ab-fo'sorb-er) s. 1. (a. chim.) Absorptionmeter n (Saurema zur Messung der Gasaufsaugung durch Flussigkeiten).

absorption (ab-fo'sorb-er) [fr. id.; lt. absorption-em] s. 1. v. Absorption f. Auf-, Ein-saugung f. Verschluckung f. (vid. v. Licht, Gasen, unorgan. Stoffen zc.). — 2. Aufgehirt werden n. — 3. fig. Verfunkenheit n, Vertiefen n; ganzliche In-Anspruchnahme.

~ bands (ab-fo'sorb-er) s. = absorptionlines. [It. ~ b. ~ l. in f. p. l. in f. p. l. in f. p. l.]

~ lines (ab-fo'sorb-er) s. phys. Absorptionsspektrum (ab-fo'sorb-er) s. phys. Absorptionsspektrum n (v. Spectrum des durch einen farbigen Korper hindurchgegangenen Lichtes).

absorptive (ab-fo'sorb-er) [fr. absorptif] a. ein-saugungsfahig (im altiven Sinne); ~ power Auf-, Ein-saugungsfahigkeit f.

absorptiveness (ab-fo'sorb-er) s. = absorptivity.

absorptivity (ab-fo'sorb-er) s. Auf-, Ein-saugungsfahigkeit f. Vermogen n.

absorbulate f. (ab-fo'sorb-er) v/n. 1. v. Am., sl. weglassen, durchbrechen; f. aus-meisen, verduhlen.

absque hoc (ab-fo'sorb-er) hol od. a. b. j. [It. ohne dieses; ohnedies (vor 1852 jur. Austr. zur Zuruckweisung e- s. schon erlebigen u. trotzdem wiederholten Einwand).] (Ermauglung solcher Urtheile.)

absque tali causa (ab-fo'sorb-er) [It. in] abs. re. [It.] abbr. iur. = absente reo.

abstain (ab-fo'stein) [normann. absteigner; fr. abstenir; lt. abstine're] 1. v. n. sich enthalten, sich zuruckhalten (from, f. of von); vid.: sich geistiger Getrank enthalten.

II f. v/a. abhalten von ..., hindern an ... **abstainer** (ab-fo'stein-er) s. der sich Enthaltende; (auch: total ~) Maigkeit (Berein)ler m (= teetotaler).

abstaining (ab-fo'stein-er) s. Enthaltend n, Enthaltung f, Abhaltung f von Enthaltlichkeit (sieht mer gebr. abstinece).

abstainment (ab-fo'stein-er) s. Enthaltung f, Abhaltung f von Enthaltlichkeit (sieht mer gebr. abstinece).

abstemium (ab-fo'stein-er) s. Ent-, abstemium (ab-fo'stein-er) [It. abstemium] s. pl., eocl. Reformierte, die den Wein nicht als Bestandtheil Abendmahls anerkannten.

abstemious (ab-fo'stein-er) [It. abstemium] a. 1. enthalten, maig in der Nahrung, vid. im Genusse starker Getrank; ~ day Fasttag m; pl. the ~ die Maigen, Entzagenen pl. 2. Enthaltlichkeit beforderndes begunstigend; mit Enthaltlichkeit verbunden. — 3. parjam.

abstemiousness (ab-fo'stein-er) s. Enthaltlichkeit f, Maigkeit f im Essen und Trinken. — **Syn.** abstemiousness gewohnheitsmaige, abstinece zeitweilige Enthaltlichkeit; temperance Einhalten d. jittl. Maes; sobriety Rucktheit abersaup.

abstention (ab-fo'stein-er) [fr. id.] s. 1. Ab-, Ent-, Zuruck-haltung f (from von); bei Abstimmungen: Stimm-Enthaltung f. — 2. Fasten n, Entbehrung f.

abstentionist (ab-fo'stein-er) s. j. der Zuruckhaltung, Enthaltung ber oder veranlat.

abstentions (ab-fo'stein-er) [abstention] a. 1. durch Enthaltlichkeit gekennzeichnet. — 2. sich Zuruck-, Enthaltung auflegend.

abster f. (ab-fo'stein-er) v/a. (ab)schreden.

absterge v. (ab-fo'stein-er) v/a. 1. v. b. reinigen, auswaschen (es. med. v. Wunden, a. fig.).

absterge (ab-fo'stein-er) [fr. id.; lt. abstergens] a. 1. 1. reinigend; v. med. abwaschend; abfuhrend. — 2. s. 2. Reinigungsmittel n. — 3. f. med. Abwaschung f.

absterge (ab-fo'stein-er) v/a. reinigen.

absterge (ab-fo'stein-er) v/a. = absterge.

absterge (ab-fo'stein-er) [fr. id.] s. Reinigung f, Waschung f, Auswaschung f.

absterge (ab-fo'stein-er) a. 1. 1. reinigend, zum Reinigen der Wunden dienlich. — 2. s. med. Reinigungsmittel n (a. fig.); vgl. detergense.

absterge (ab-fo'stein-er) s. reinigende Fahigkeit.

absterge (ab-fo'stein-er) a. = absterge.

absterge (ab-fo'stein-er) [fr. id.; lt. abstinentia] s. 1. Enthaltung f; Enthaltlichkeit f; Selbstbeschrankung f; a) Keuschheit f,

b) Fasten n, c) (bis. total ~) Enthaltlichkeit f vom Genusse geistiger Getrank. — **Syn.** f. abstemiousness. — 2. v. Waffenruhe f. Stillstand m.

abstinecy (ab-fo'stein-er) s. = abstinece.

abstinecy-society (ab-fo'stein-er) s. Maigkeit (Berein)ler m.

abstinent (ab-fo'stein-er) [It. abstinent-em] a. 1. Enthaltlich, maig. — 2. s. v. Temperanzler m, Maigkeitler m (= teetotaler); eocl. ~ s. pl. Abstinenten pl. (Eccl., 3. se.).

abstintial f. (ab-fo'stein-er) a. Enthaltlichkeit befordernd.

abstorted (ab-fo'stein-er) [It. ab(s)u.tortus] a. abgelenkt, abgedrungen, entzogen.

abstract (ab-fo'straht) [It. abstractus] 1. v/a. 1. ab-, abziehen, ablenken (from von). — 2. ab-, abtrennen. — 3. in Abzug bringen. — 4. (her)ausziehen, aus-e-m-ziehen einen Auszug machen, analysieren. — 5. v. a. ~ chem. ab-, aus-ziehen durch Satiation, extrahieren (mehr abstr. extract); b) log. in Gedanken abfinden, trennen, abstrahieren. — 6. beimessen, wegnehmen, entziehen. — 7. v. n. 7. abstrahieren, absehen (from von).

abstract (ab-fo'straht) [It. abstractus] a. 1. 1. abstrakt, getrennt betrachtet, abgefordert, ideal (ant. concrete); v. — 2. v. theoretisch, math. rein; v. — 3. fig. abstrakt, dunkel, schwer verstandlich. — 4. f. bezugt, der Welt entrickt. — 5. s. 5. Abstrakte n, blo Gedachte n, Gedanken n. — 6. gr. Abstraktum n, Begriffswort n (ant. concrete Dingwort). — 7. Auszug m e- z- Buches, einer Rechnung zc.; Abriss m, Inbegriff m; v. — 8. v. Berechnis n, Skatalog m. — 9. 9. (Vor-)Anschlag m (a. arch.). — 10. v. med., Am. mit Milchzucker versetzter Pflanzenextrakt. — 11. f. (Orgel) ~ s. pl. Abstraktion fpl. **Syn.** (1.) f. abstrahirent. — vgl. ~.

Zu ~ 1: idea abstrakte Idee; gr. ~ nonn Abstraktum n.

Zu ~ 2: ~ mathematics reine Mathematik f (ant. mixed od. applied mathematics); ~ numbers pl. unbenannte Zahlen fpl. (ant. concrete numbers).

Zu ~ 5: in the ~ (f. in ~) an und jur sich, abgefordert od. abgesehen von; im allgemeinen Inzug m aus den Grunddaten.)

Zu ~ 7: ~ of title Besitzthum, Aus-abstracted (ab-fo'straht) p.p. v. abstract a. u. a. (i. vid. v. a.) 1. abgefordert, getrennt (from von). — 2. vereinfacht, gekurzt, lauter. — 3. abstrakt, dunkel, schwer verstandlich, unklar. — 4. getrennt, gefer abwesend, unauframer. — 5. entzogen.

abstractedly (ab-fo'straht-er) [abstracted] adv. 1. (an und) fur sich. — 2. ideal, nur in Gedanken vorhanden oder moglich. — 3. abgesehen (from von), ohne Ruckicht auf. — 4. getrennt, in unauframer Weise.

abstractness (ab-fo'straht-er) s. 1. f. = abstractedly. — 2. v. Zerkleinerung f; Geisteserruththeit f. — 3. Idealitat f.

abstracter, f. ~ or (beides: ab-fo'straht-er) s. 1. Vereinfacher m e- z- Auszug. — 2. Entzoger m. 1f.; Sonderung f.

abstraction (ab-fo'straht-er) s. Abstraktion f (ab-fo'straht-er) s. 1. Abstraktion f, Abstrahieren n; Sonderung f e- z- Eigenschaften vor der Eade sein. — 2. abstrahirent (theore'tischer) Begriff. — 3. Erhebung f des Geistes vom Besonderen zum Allgemeinen; Luterung f des Geistes. — 4. Entzugung f, Entzugung f (from von), Unterzugung n. — 5. (a. ~ of mind) tiefes Sinnen; Inachtlichkeit f, Zerkleinerung f. — 6. Abgeschiedenheit von der Welt; zuruckgezogenes Leben. — 7. etwas blo in der Idee Vorhandenes; Erdachtes n, Ertraumtes n. — 8. v. chem. Auszug m durch

accelerator (ˈaːtʃeɪˈleɪ.t̩.ə.ɪ.t̩.ə) [lt.] s. 1. Wer oder was beschleunigt. - 2. Anat. Treibmuskel m, v. Darmstruemler m. - 3. Photogradie: Mittel n zur Beschleunigung der Entwicklung. - 4. v. Briefpostwagen m zur Geseh. - 5. X Accelerator-Geschu m n. - 6. f etwa: Seelenpfeudier m (Armenpfeudger, welcher den saten Weltkelementen Nahrungsbue entzogen wissen will).

acceleratory (ˈaːtʃeɪˈleɪ.t̩.ə.ɪ.t̩.ə) [lt.] a. beschleunigend [entzunden, fig. aufsehend]
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.

necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.

necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.

necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.

necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.

necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.

necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.

necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.

necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.
necand † (ˈniː.tʃeɪˈnɑːnd) [lt. accēdere] v/a.

accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.

accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.

accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.

accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.

accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.

accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.

accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.

accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.

accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.

accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.

accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.
accentuato (ˈaːtʃeɪˈnɑːt̩.ə.t̩.ə) [lt. accentuare] v/a.

zur Annahme geschit jn; to effect s
Acceptgeschaste machen; to present for
zur Annahme, zum Accept vorlegen;
to provide with ~ mit Accept oder Annahme (berwert) versehen; to refuse ~ of a bill einen Wechsel nicht acceptieren, das Wechsel-Accept verweigern.

acceptance (ˈæpt̩.əns) [fr. id.] s. 1. noa poet. = acceptance. - 2. An-; Annahmefahigkeit.
necceptant (ˈniː.tʃeɪˈpt̩.ənt) [fr. id.] s. 1. a. (ob bereit anzunehmen, empfanglich, bedurftig. - II † s. = acceptor.

acceptation (ˈæpt̩.əˈt̩.ən) [fr. id.] s. 1. † Annahme f; Entgeg. Annahme f (= acceptance). - 2. gunstige, wohlwollende Aufnahme: a) f. Personen (ist acceptance); b) von Eothen: Gutheißung f, Zustimmung f; - 3. angenommener Sinn, Bedeutung f; - 4. Auffassung eines Ausdruckes, Wortes; - 5. † (Wechsel-)Accept n (ist acceptance; i. d. S.). - Syn. acceptation (3) d. h. im grammatischen Sinne; import, purport Tragweite eines Wortes; meaning die von dem Sprachenden dem Worte beigelegte Bedeutung; sense bildl. od. eigentl. Sinn e- Wortes; signification einem Worte od. Zeichen beigelegter Sinn.

Zu 1: my best thanks! empfangen Sie meinen besten Dant (for sur); she did not ~ his hand in marriage sie nahm seinen Heirat-antrag nicht an; to ~ terms geehete Bedingungen annehmen.
Zu 2: his apology was not ~ ed j- Entschuldigung fand keine Annahme; (ur.: to ~ service of a writ die Giltigkeit r nicht formellen Klageschrift anerkennen.
Zu 3: he is the ~ ed lover of her sister er ist der anerkannte Liebhaber ihrer Schwester; to ~ a p.'s addresses ~ Liebeswerben Gehr schenken; to ~ the person od. face (of) j- m mit Wohlwollen entgegenkommen, j. als pers'nagra'ta behandeln, j. begunstigen (ist b. s. in anderer Meile bevorzugen); to ~ persons Parteilichkeit zeigen; God does not ~ persons vor Gott gilt kein Ansehen Person.

Zu 4: the bill was ~ ed under date of the 3rd d. Wechsel ist den 3. acceptiert; to ~ in blank in Blanko acceptieren.
acceptability (ˌæpt̩.əˈbɪl.ɪ.t̩.ə) s. = acceptableness.
acceptable (ˌæpt̩.əˈbɪl.ɪ.t̩.ə) [lt.] a. □ (to) 1. annehmbar, annehmlich. - 2. angenehm, willkommen, erwunscht.
acceptableness (ˌæpt̩.əˈbɪl.ɪ.t̩.ə) s. 1. Annehmlichkeit f. - 2. Annehmbar(e)s n. - 3. Erwunschtommen n einer Sache zc.

acceptance (ˈæpt̩.əns) [fr. acceptor] s. 1. Annahme f, Annehmen n, Entgegennahme f; - 2. gute, gunstige Aufnahme (with bei); Empfang m; Beifall m, Glaube m; Genehmigung f, Einwilligung f; Gunst f; to seek a p.'s ~ j- s Wohlwollen zu erwerben suchen; - 3. Annehmlichkeit f. - 4. ungenehmes Wesen. - 5. v. Annahme f (of a bill eines Wechsels) f. - 6. jur.: Annahme f, Zustimmung f, Einwilligung f. - 7. theol. ~ with God Aufnahme f bei Gott. - 8. † Sinn me- Wortes, verstanduc, gemeinte Bedeutung (= acceptance). - 9. Geltung f einer Person; a man of such ~ ein Mann von solchem Ansehen.

Zu 1: to beg a p.'s ~ of a th. j. bitten, etwas anzunehmen; to find ~ angenommen od. geglaubt werden; Geltung, Beifall finden; it is not worthy of your ~ es ist nicht wert, da Sie es annehmen.
Zu 2: my proposal did not meet with ~ at his hands od. from him mein Vorschlag fand seine Einwilligung nicht.
Zu 3: ~ blank ~ oder ~ in blank Blanko-Accept n (Wechsel ohne ausgefullte Summe); conditional ~ bedingtes Accept; general ~ reines Accept; qualified ~ bedingte Annahme; ~ upon honour (Ehren-) Annahme f; ~ supra (oder ~ upon protest) Interdentions-Accept n (am die Gotte- s Proteste zu vermeiden); to be out for

zur Annahme geschit jn; to effect s
Acceptgeschaste machen; to present for
zur Annahme, zum Accept vorlegen;
to provide with ~ mit Accept oder Annahme (berwert) versehen; to refuse ~ of a bill einen Wechsel nicht acceptieren, das Wechsel-Accept verweigern.

acceptance (ˈæpt̩.əns) [fr. id.] s. 1. noa poet. = acceptance. - 2. An-; Annahmefahigkeit.
necceptant (ˈniː.tʃeɪˈpt̩.ənt) [fr. id.] s. 1. a. (ob bereit anzunehmen, empfanglich, bedurftig. - II † s. = acceptor.

acceptation (ˈæpt̩.əˈt̩.ən) [fr. id.] s. 1. † Annahme f; Entgeg. Annahme f (= acceptance). - 2. gunstige, wohlwollende Aufnahme: a) f. Personen (ist acceptance); b) von Eothen: Gutheißung f, Zustimmung f; - 3. angenommener Sinn, Bedeutung f; - 4. Auffassung eines Ausdruckes, Wortes; - 5. † (Wechsel-)Accept n (ist acceptance; i. d. S.). - Syn. acceptation (3) d. h. im grammatischen Sinne; import, purport Tragweite eines Wortes; meaning die von dem Sprachenden dem Worte beigelegte Bedeutung; sense bildl. od. eigentl. Sinn e- Wortes; signification einem Worte od. Zeichen beigelegter Sinn.

Zu 1: my best thanks! empfangen Sie meinen besten Dant (for sur); she did not ~ his hand in marriage sie nahm seinen Heirat-antrag nicht an; to ~ terms geehete Bedingungen annehmen.
Zu 2: his apology was not ~ ed j- Entschuldigung fand keine Annahme; (ur.: to ~ service of a writ die Giltigkeit r nicht formellen Klageschrift anerkennen.
Zu 3: he is the ~ ed lover of her sister er ist der anerkannte Liebhaber ihrer Schwester; to ~ a p.'s addresses ~ Liebeswerben Gehr schenken; to ~ the person od. face (of) j- m mit Wohlwollen entgegenkommen, j. als pers'nagra'ta behandeln, j. begunstigen (ist b. s. in anderer Meile bevorzugen); to ~ persons Parteilichkeit zeigen; God does not ~ persons vor Gott gilt kein Ansehen Person.

Prolog 12). — **Syn.** To accomplish Pläne, Unternehmungen vollführen; carry out Absichten, Zwecke ausführen; fulfil Wünsche, Verheißungen erfüllen; realise Bemühungen, Hoffnungen verwirklichen.

Zu 1: to ed vollendet etc. w., sich erfüllen, eintreffen (Prophezeie etc.); I ed the journey in eight days ich führte die Reise in 8 Tagen aus; pr vb one cannot ~ impossibilities Unmögliches kann man nicht leisten.

Zu 2: the desire ed sweet to the soul wenn es kommt, das man begehrt, das ihm d. Herzen wohl (Ezr. Est. 13, 19).

Zu 3: that He would ~ seventy years in the desolations of Jerusalem daß Er Jerusalem siebzig Jahre wüste liegen lassen wolle (Zanai 9, 2).

accomplishable (á-to'm-pli-šch'bl) a. 1. ausführbar, vollendbar. — 2. ausbildungsfähig.

accomplished (á-plišt) p. p. und a. 1. vollendet, vollständig ausgeführt; an fact e vollendete Thatfache. — 2. (v. Personen) tüchtig, vollendet, (aus)gebildet, wohlgezogen; b. s. Erz.; a very (ob. highly) ~ lady eine vielseitig gebildete Dame; well ~ gut beschlagen (SH. G. V. 4, 3, 13); an ~ musician ein tüchtiger, dargebildeter Musiker. — 3. † ~ in (a branch in einem Fach) völlig bewandert, gut beschlagen.

accomplisher (á-to'm-pli-šch'bl) s. Vollender m., Anz., Durchführer m., Vollführer m.

accomplishing (á-to'm-pli-šch'ing) s. Vollendung f.; Erfüllung f.; Abschleifung f., Bildung f. (im aktiven Sinne, festener passiv.).

accomplishment (á-plišt-mént) [accomplish] s. 1. Anz., Durchführung f.; Bewirtung f.; turning the ~ of many years into an hour-glass vieler Jahre Wert zur Sanduhr-Frist umwandeln (SH. H. V. Prolog 30). — 2. Ausföhrung f., Vollendung f., Ergänzung f. — 3. Erfüllung f., Eintreffen n. e-r Prophezeie. — 4. Vollkommenheit f., Vollendung f., Ausbldung f. (geistig u. seelisch); Schluß m. — 5. (meist ~s pl.) Bildung f., Erziehung f.; Kenntniss f. pl., Fertigkeiten f. pl. (bsd. in fremden Sprachen, Wüßn., Zeichen etc.; im sl. der feinen Welt mit in Bezug auf Tamen); she has ~s ihr seht die feinere Bildung. — **Syn.** acquisitions (der allgemeine Ausdruck) mehr von materiellem, uns und anderen nützlichem, attainments nurv. geistlichem Reichthum, acquirements mehr von sachlichem Wissen (seit auch im Gegenitz zu Naturgaben), accomplishments (s) von Kenntnissen, welche der gesellschaftliche Verkehr bedingt.

account (á-tu-nt) s. account¹. [able.]

accountable (á-tu-nt'bl) a. = account-)

accountant (á-tu-nt) s. = accountant

accept (á-tu-nt) v. = account².

accepting-day (á-tu-nt'be) s. Abrechnungstag m. (= day of account).

accents (á-tu-nt) v. n. bei-, zu-, stimmen, seine Zustimmung geben.

accorage (á-to'rd) v. a. = accourage.

accord (á-to'rd) [fr. id.; a f. accord, vom a f. acorder] s. 1. Übereinstimmung f., Einlang m., Einigkeit f.; 2. Bei-, Zustimmung f. — 3. Accord m., Einlang m., Harmonie f. (= chord). — 4. gute Anordnung, richtiges Verhältnis; paint, richtig. Verteilung von Licht und Schatten. — 5. ur.: Übereinkommen n., Abkommen n., Vergleich m. — 6. Bewilligung f. — 7. Kapitulations-Bedingungen f. pl. — **Vgl.** ~².

Zu 1: at ~ einig; of ob. with one ~ einstimmig, einmütig; zugleich; of (tby, on) one's own ~ freiwillig, von selbst; ~ aus eigenm Antriebe, unaufgefordert; to be of one ~ (to beat ~) übereinstimmen; he acted in ~ with my own

feelings er handelte in Übereinstimmung mit meinen Ansichten; † to fall of ~ zu einer Übereinstimmung gelangen.

accord (á-to'rd) [a f. acorder; mlt. accordare; ac = ad u. cor, cordis] I v. a. 1. in Übereinstimmung, in Einlang bringen oder setzen (to mit), anpassen. — 2. verfühnen, ausgleichend wirken, ausgleichen, schlichten, heben. — 3. als poffend etc. zugeben, einräumen; bewilligen, gewähren. — II v. n. 1. im Einlang sein; übereinstimmen, harmonieren (in, with mit). — 2. einwilligen (with in). — 3. harmonisieren. — III † adv. und a. 7. übereinstimmend. — **Syn.** j. agree. — **Vgl.** ~¹.

accordable (á-to'rd'bl) [a f. id.] a. übereinstimmend, angemessen.

accordance (á-to'rd'ns) [a f. accordance, vgl. accordant] s. Übereinstimmung f., Einverständnis n., Gemäßheit f.; in thorough ~ in voller Übereinstimmung (with mit); in ~ with gemäß, zufolge.

accordancy (á-to'rd'ns) s. = accordance.

accordant (á-to'rd'nt) [a f. accordant; von lt. cor, cordis] a. Übereinstimmend (to, with mit), entsprechend, gemäß.

accordeon (á-to'rdi'on) s. = accordion.

acorder (á-to'rd'nt) s. Bestimmender (r), Helfer m., Beförderer m., Anhängler m.

acording (á-to'rd'nt) s. = according (ly).

acording (á-to'rd'nt) p. p. u. a. (f. der Art.) übereinstimmend; harm'niſch (to mit). — **Syn.** j. agreeable. — II ~ to prp. gemäß, nach, laut, in Rücksicht auf; 7. — III ~ as etc. im Verhältnis zu, je nachdem, insofern; in dem Grade als; 7.

Zu II: all to all accounts nach allen Berichten; ~ to circumstances den Umständen gemäß; pr vb. to cut one's coat ~ to one's cloth sich nach d. Dede strecken; ~ to custom wie es der Gebrauch mit sich bringt; ~ to the latest intelligence den letzten Nachrichten zufolge; ~ to law gesetzmäßig, nach dem Rechte; ~ to your orders Ihren Anstalten gemäß; ~ to reports wie die Gerüchte lauten, wie es heißt; ~ to the Gospel ~ to Saint John Evangelium Johannis; to go ~ to the times sich in Zeit und Umständen schiden; ~ to his opinion seiner Meinung nach; ~ to what they say, ~ to (oder by) what I have heard dem Vernehmen nach.

Zu III: F it's all ~ as you (may) take it es kommt ganz darauf an, wie man es nimmt.

accordingly (á-to'rd'nt) [according] adv. darnach, demgemäß, demnach, folglich; also.

accordion (á-to'rdi'on) s. Accordion n., Hand-, Zieh-harmonika f. [Spieler m.]

accordionist (á-to'rdi'on'ist) s. Harmonika-

accordment (á-to'rd'nt) [fr. id.] s. Anz., Einigung f. [leben (= incorporate.)]

accorporate (á-to'rd'nt) v. a. einver-

accorporation (á-to'rd'nt) s. Einverleibung f. (= incorporation).

acost (á-to'rd) [fr. accoster] I v. a. 1. sich nähern, herantreten an; 7. — 2. ein

Seit an auf Stuhle passieren, Seite an Seite kommen mit. — 3. vertraulich ansprechen, anreden. — 4. † grenzen an. — II † v. n. 5. grenzen (to an). — III s. 6. Anrede f.; Gruß m., Begrüßung f. — 7. Entgegenkommen n.

Zu I: Sir Andrew, I heran, Sun-ter Andrea, immer heran! „~“ is front her, board her, woo her, assail her! „immer heran“ heißt: rüd' vor, entre sie, wick' um sie, greif' sie an! (SH. T. X. 1, 3).

acostable (á-to'rd'nt) [a f. id.] a. zugänglich, umgänglich, freundlich, leutselig; he is not ~ er ist unnahbar. [ca. gestellt.]

acosted (á-to'rd'nt) p. p. u. a., her, neben

acoster (á-to'rd'nt) s. Anredender (r).

acosting (á-to'rd'nt) s. Annäherung f.; Anrede f. etc. (f. acost III).

acostment (á-to'rd'nt) s. Annäherung f.; Begrüßung f.

acconche (á-tu'šch, á-tu'šch) [fr. accoucher] v. a. 1. eine Frau entbinden.

accochement (á-tu'šch-m'nt, á-tu'šch-m'nt) s. Entbindung f., Niederkunft f.

acconcher (fr. Ausdr.: á-tu'šch) [fr. id.] s. Geburtshelfer m. a. fig. (= obstetrician).

acconcher-toad (á-to'rd) s. zo. Geburtshelfer-Kröte f. (Alytes obstetricans).

acconchese (fr. Ausdr.: á-tu'šch) [fr. id.] s. Hochsamme f. (= midwife).

account (á-tu-nt) [a f. acount, acompt, von lt. ad und mlt. comptum von lt. computum] abbr. a. c., Acc., Acct., s. 1. Berechnung f., Berechnen n. u. Ausgabenz.; 7. — 2. Rechnung f., Fattu'ra f., Note f.; 7. — 3. a) Konto n., b) Soll und Haben n., Einnahmen u. Ausgaben f. pl., Rechnungszettel n.; 7. — 4. Rechnungsf. (s. pl. trüber coll. und als sg. gebraucht); fig. Verantwortung f.; 7. — 5. (giving-in-s) Rechnungslage f., Rechnungsf. Bericht m. — 6. jur.: Rechtsberichten n. gegen Verwalter etc. wegen verweigerter Rechnungslegung. — 7. Bericht m., Erzählung f., Nachricht f., Beschreibung f., Darstell. u. f.; 7. — 8. Verzeichnis n., Liste f.; 7. — 9. of dug silver Silberzettel m. — 10. Schätzung f., Abschätzung f.; Achtung f., Wertschätzung f.; 7. Meinung f.; 7. — 11. Wichtigkeit f. in den Augen anderer; Bedeutung f.; Gewicht (igkeit) n.; 7. — 12. (betreffende) Erwägung, Berücksichtigung f., Hinsicht f.; 7. — 13. Gewinn m., Nutzen m., Vorteil m.; 7. — 14. Grund m., Ursache f.; 7. — 15. Kalender-Berechnung f.; 7. — 16. a) Rechnungszweigen f. pl., b) s. going upon ~ Freibauern n. — 17. † ~s (coll. und als sg. gebraucht) Geld n., Gelder pl. — **Syn.** account (r) Bericht über die Verleummisse etc. v. d. Begebenheit; exposition eingehende, anathetische Darstellung; narrative, hangende Erzählung u. Ereignisse; statement Angabe, Mitteilung über Ereignisse etc. Zurände. — **Vgl.** ~².

Zu 1: chamber of ~s Abrechnungs-Kammer f.; to prepare an ~ e-e Berechnung aufstellen; to stand for ~ on, zu-gerechnet werden; fig. he made ~ that he should die er sah, daß er sterben mußte (1. Matt. 6, 9); we may lay our ~ with ~ wir können darauf rechnen, aber uns darauf gefaßt machen, daß ...

Zu 2: to audit an ~ e-e Rechnung abhören, revidieren; to bring in, to hand in, to send in one's ~ seine K., einreichen; to pass to ~ in R. bringen; to run up an ~ with auf Kredit taufen, Fumpen geben; pr vb. short ~s make long friends glatte Rechnung erhólt die Freundschafi.

Zu 3: A. mit voranhaben dem account: a) agreed upon Rechnungs-Abſchluß m.; for building costs Bau-Anschlag m.; in bank Vault-Konto n.; of charges Unkosten, Zuzen-Rechnung f.; of disbursements Auslagen-Nota f.; of exchange Wechsel-Konto; of insurance Versicherung-Rechnung; of mox (ables Mobilien-R.); of re-exchange Rückwechsl-R.; of settlement Schlußrechnung f., Rechnungs-Abſchluß m.; of (the) sale(s) Verkauf(s)-B.

B. mit nachhaben dem account: abstract of (an) ~ Rechnungs-Anzúg m.; balance of ~s Rechnungs-Abſchluß m.; banking ~ Bank-Konto n., Rechnung f.; bills receivable ~ Wechsl.-R.; close of ~s Rechnungs-Abſchluß m.; of

commission Provisions-R.; current ~ (oder ~ current) laufende R.; Kontorrent n (auch = drawing ~); to have a current ~ ein laufendes R. haben (with bei); Drawing ~ Giro, Ched-R.; joint ~ gemeinschaftl. R., R. a m ed; keeper of ~s Rechnungsfuhrer m; marchandise ~ Waren-R.; merchant's ~ kaufmannische Buchfuhrung; money of ~ Rechnungsmunze f (nicht wertliches Geld); open ~ offene a) laufende, b) unbezahlte R.; outstanding ~ Ausstand m/pl., ausstehende Rechnungen f/pl.; overdrawn ~ uberschrittenes Gut haben; personal ~ Kontorrent n; rendering of ~s Rechnungsbillegung f; running ~ = current ~; sale for the ~ Verkauf m auf Rechnung (Geldwert); simulated ~ fingiertes R.; statement of ~s Rechnungsabschlu m; suspense ~ R. pro diversi; unsettled ~ noch offene stehende R. — C. mit Prapositionen: as per ~ laut Rechnung; for ~ of fur R. von, a conto, auf Abschlag; for ~ and risk fur R. und Gefahr; for money and ~ Geld u. Brief (Kassettel); for on one's own ~ fur, auf j-eigene R.; in ~ in (Geschaft-)R. (with mit); on ~ of = for ~ of; payment on ~ Abschlagszahlung f; to one's ~ auf j-s R. D. mit Zeitwortern: to appear in the ~ as a creditor for £ 100 laut Buch 100 Pfd. Sterling gut haben; to balance over to square an ~ with ein R. faldieren, ausgleichen mit; to bring in one's ~ seine R. einreichen; to carry (the amount) to (one's) ~ den Betrag auf (j-s) R. setzen, in R. stellen; to carry to new ~ auf neue R. bringen; to cast ~s ausrechnen, berechnen; to charge to one's ~ j-s R. belasten; to check an ~ r-e R. prufen; to close an ~ ein R. schlieen (at, with bei); to compare ~s die Posten vergleichen; to deliver an ~ eine R. einreichen; to go through the ~s with a p. die Rechnungen mit j-m durchgehen; fig. that must go into his ~ das mu er mit sich ausmachen; to hand in an ~ e R. einreichen; to have an ~ at a bank Konto bei e-r Bank h.; to keep (an) ~ R. fuhren (of uber); to keep (the) ~s d. Bucher fuhren, Buch halten; ~s are kept in frames man rechnet nach Fronten; to lay one's ~ rechnen (with mit); fig. (unehrlich) j-d. sich gefat machen (for, on, with auf); to make out an ~ e R. ausziehen, ausstellen; to make up an ~ e R. abschlieen, bezahlen, faldieren, ausgleichen; to open an ~ ein Konto, e-n Kredit eroffnen (at, with bei); to overdraw one's ~ sein R. (Guthaben) ubersreiten; to pay an ~ ein R. begleiden; to pay on ~ abschlielich, auf Abschlag bezahlen; to place, to put to one's ~ j-s R. belasten, j-m in R. bringen, j-m aufschreiben; to place to a new ~ auf neue R. bringen; to render an ~ Rechnungsbilleg ablegen (of uber); to run an ~ ein R. fuhren (with bei); to sell for ~ auf R. verkaufen; to send in an ~ e R. einreichen; to settle an ~ e R. bezahlen; a fig. to settle an old ~ sich raden; to square an ~ = to make up an ~ (f. oben); to take (an) ~ of: a) Raqer aufnehmen, b) fig. bemerken, beobachten, untersuchen; to withdraw one's ~ sein Konto (bei e-m Bankier) zurucken.

Zu ~ 4: to ask an ~ Rechenschaft fordern; to bring or call a p. to ~ j. zur Rechenschaft (od. Verantwortung) ziehen (for wegen); to give an ~ of oneself u ausweisen; f he will give a good ~ of the enemy er wird d. Feinde tuglich ein-

setzen; as per ~ rendered laut Rechnungsbillegung; "great day of ~(s)" jangstes Gericht; he has gone to his ~, God forgive him! er ist vor Gottes Richterstuhl getreten, Gott feihsamnig; to be sent to one's (long) ~ vor Gottes Richterstuhl gerufen w. (von e-m Dingemachter); to yield an ~ Rechenschaft ablegen (of uber).

Zu ~ 7: according to Mr. N.'s ~ nach der Aussage des Herrn N.; by (oder according to) the latest ~s nach den letzten Nachrichten; beyond ~ uber alle Begriffe; by all ~s nach allem, was man hort; to give an ~ of Bericht erstatten uber.

Zu ~ 9: to be held in (great) ~ in (groer) Achtung stehen; to make ~ of hochschaken; † to make ~ (that od. inf.) meinen, erwarten; to take ~ (of) anmerken, aufschreiben, sich merken.

Zu ~ 10: a man of (great, good) ~ ein angesehenener Mann; f he gave a poor ~ of himself er machte sich nicht sonderlich; of no ~ of. Geltung, unbedeutend; Am. sl. a no ~ horse e. wertloses Pferd; he is of little or no ~ er gilt nichts, hat wenig oder nichts zu sagen; that is of no ~ das ist von keiner Bedeutung, belanglos, wertlos; to make (no) ~ (lein) aufheben, Wesen machen (of von); (gering-)schaken; sich etwas (nichts) machen (aus).

Zu ~ 11: on ~ of in Betracht; um... willen, wegen; † mit Bezug auf, hinsichtlich; on all ~s in jeder Hinsicht, auf jeden Fall; on another ~ ubrigens, uberdies, zudem; on no ~, not on (upon) any ~ auf keinen Fall, um keinen Preis; † to lay one's ~ with (on, for) rechnen auf; to leave out of ~ außer Betracht lassen; † to make ~ that ... auf et. rechnen, fig. gedenken, beabsichtigen (sa ...); to take into ~ or to take ~ of in Betracht ziehen.

Zu ~ 12: on his ~ um seinetwillen, seinetwegen; each on his own ~ jeder fur sich; on one's own ~ zum Nutzen und auf Gefahr j-s; to turn a th. to ~ et. verwerten, sich zu nutze machen; he will turn that to his own ~ er wird sich das zu nutze machen; Sport: to give a good ~ of e-n guten Erfolg h., uberholen; the terrier gave a good ~ of the rats d. Dachshund raumte wader unter d. Ratten auf.

Zu ~ 13: on that ~ deswegen, darum, aus dem Grunde; on this ~ daruber, on what ~? weshalb?, deswegen?

Zu ~ 14: ~ of time Zeitrechnung f; ~ the Julian ~ (of time) julianische(r) Zeitrechnung (Kale'nder).

Zu ~ 15: it's an easy ~ es lat sich leicht ausrechnen; to east up ~: a) Zahlen (auf)rechnen; b) P s peien, sich ubergeben; geg-n einen Mithuldigen zeugen, f pfeien.

account² (ˈ-ˈtʌʊ'nt) [a/fr. accont, mit. account^{re} vom lt. ad und comput^{re} rechnen] v/a. a. I. † zahlen, rechnen, berechnen; anrechnen. — 2. (mit einladem obj., inf. oder obj.; † mit as oder for, ~ mit on; with of lett nur pass.) achten, schafen, halten fur; betrachten als; †. — 3. (mit to): a) ~ (hin)zurechnen, mit-einrechnen, b) † anweisen, edieren. — 4. † (mit that) folgern, da ... — 5. † (wieder) erzahlen, berichten. — II v/n. a. 6. = 1. — 7. Rechenschaft (Rechnung) ablegen (for a th. wegen et.); with od. to an j., a fig.; sich verantworten (for fur); †. — 8. genugenden Grund angeben (for fur); erklaren, begrunden; †. — 9. verantwortl. in. einstehen (for fur). — 10. hunt. toten, schieen. — III † p.p. Rait accounted (SH. P. 1, Pref. 30). — Wgl. ~.

Zu ~ 2: ... and therein do ~ myself well paid ... und halte dadurch mich fur wohlbezahlt (SH. M.V. 4, 1, 17).

Zu ~ 7: he did not ~ for that money er legte keine Rechnung uber jenes Geld; is the sum ~ed for? hat man uber diese Summe Rechnung (ab)gelegt?

Zu ~ 8: how do you ~ for it? wie erklaren Sie da; I. for it in this way erklare mir da; it is ~ed bad taste to ... es gilt als schlechter Geschmack zu ...; it is not to be ~ed for da ist unerklarlich; that ~s for it da erklart die Sache; that is easily ~ed for da erklart sich leicht; pro b. there is no ~ing for taste uber den Geschmack lat sich nicht streiten.

accountability (ˈ-ˈtʌʊ'n-ˈ-ˈbɪl-ˈ-ˈtɪ) s. 1. Verantwortlichkeit f. — 2. Verpflichtung f zur Rechenschaft-(Ab)legung.

accountable (ˈ-ˈtʌʊ'n-ˈ-ˈbɪl) a. a. I. verantwortlich (= answerable); rechenschaftspflichtig (to a p. i-m, for fur). — 2. ~ zur Rechtfertigung zulassig.

accountableness (-ˈ-ˈnɪʃ) s. Verantwortlichkeit f, Rechenschaftspflicht f.

accountancy (ˈ-ˈtʌʊ'n-ˈ-ˈtɪ-n-ˈ-ˈtɪ) s. Rechnungs-wesen n, fuhrung f, Buchhaltung f.

accountant (ˈ-ˈtʌʊ'n-ˈ-ˈtɪ-n-t) I † a. 1. verantwortlich. — II s. 2. Rechnungsfuhrer m, Buchhalter m, Kalkulatur m, Buchereiv. for m; chief ~: a) Ober-Buchhalter m (Wort b. England), b) ~ Chef m des account-office (i. d. s.); ~ mining ~ Gruben-Rechnungsfuhrer m, Schichtmeister m; ~ officer ~ Schiffs-Rechnungsf. m; Am. ~s office Rechnungs-bureau n, ~ammer f. — 3. † Erzahler m.

accountant-general (-ˈ-ˈdʒen-ˈ-ˈtɪ) abbr. Acct.-Gen. s. 1. Hauptfaffen-Buchhalter m (hoherer Beamter in der Admiralitat und dem Zahlenamt zc.). — 2. ~ Profurir's m.

accountantship (-ˈ-ˈtʃɪp) s. Amt n, Befugnis f e-s Rechnungsfuhrers zc.

account-book (ˈ-ˈtʌʊ'n-ˈ-ˈbʊk) s. 1. Konto, Rechnungsbuch n. — 2. ~ Grabenregister n.

account-current (ˈ-ˈtʌʊ'n-ˈ-ˈkʌ-r-ˈ-ˈnt) abbr. A.C., acct. curt. s. laufende Rechnung, Kontorrent n. [Rechnungstag m.]

account-day (ˈ-ˈtʌʊ'n-ˈ-ˈtɪ) s. Zahlung m, Abrechnung n.

accounter † (ˈ-ˈtʌʊ'n-ˈ-ˈtɪ) s. Rechner m.

account-house (ˈ-ˈtʌʊ'n-ˈ-ˈtɪ-hʌʊz) s. Rechnungshaus n. [~ 2. unverantwortlich.]

accountless † (ˈ-ˈtʌʊ'n-ˈ-ˈtɪ) a. 1. zahllos. I

accountment (-ˈ-ˈm-ˈ-ˈnt) s. Verantwortlichkeit f. [Abrechnungsfelle f.]

account-office (ˈ-ˈtʌʊ'n-ˈ-ˈtɪ-ˈ-ˈfɪ) s. I

accountship (ˈ-ˈtʌʊ'n-ˈ-ˈtɪ-ˈ-ˈʃɪp) s. 1. Rechnungsfuhrer-Amt n. — 2. Rechnungsfuhrung f.

accouple (ˈ-ˈtʌʊ'pl) [fr. accoupler, lt. copula're] v/a. a. b. 1. † vereinigen. — 2. a. mech. vertetten, zusammenkloppen, paarweise verbinden.

accomplement (ˈ-ˈtʌʊ'pl-ˈ-ˈm-ˈ-ˈnt) s. 1. † Vereinigung f, Verbindung f. — 2. † Paarung f, eheliche Verbindung. — 3. a. Unter m, Unterbindung f, Ballenband n.

accou(ri)age † (ˈ-ˈtʌʊ'a-ˈ-ˈdʒ) = encourage.

accourt † (ˈ-ˈtʌʊ't) v/a. = court.

accoustrement † (ˈ-ˈtʌʊ'-ˈ-ˈst-ˈ-ˈm-ˈ-ˈnt) s. = accomtlement.

accouter (ˈ-ˈtʌʊ't-ˈ-ˈɪ) v/a. a. = accoutre.

accoutrement (-ˈ-ˈm-ˈ-ˈnt) s. = accomtlement.

accoutre (ˈ-ˈtʌʊ't-ˈ-ˈɪ) [fr.] v/a. a. b. 1. (an-) leiden, f. ausstatten. — 2. ~ ausrufen, equipieren (for fur). — 3. † ~ aufstellen.

accoutrement (-ˈ-ˈm-ˈ-ˈnt) s. 1. ~ Kleidung f, Anzug m, f. Ausstatterung f. — 2. ~ Ausrufung f, Equipierung f. [sicke machen.]

accountwardse a. † (ˈ-ˈtʌʊ'w-ˈ-ˈd-ˈ-ˈɪ) v/a. I

accony † (ˈ-ˈtʌʊ'tɪ) [off. accoyer, aus coi, lt. quietus] v/a. I. besaftigen; lieblosen. — 2. einmutilen; unterdrucken; einschudtern.

accoyl † (ˈ-ˈtʌʊ'tɪ) v/n. sich (ver)jammeln.

accra (K't-aa) npr. (britische Rieberfassung, Gestalt).

accrase † (ˈ-ˈtʌʊ'sɪ) v/a. = craze.

accrease † (á-lai'f) [lt. *accre'scere*] **I** *v/a.* zunehmen. — **II** *s.* Zunahme *f.*
accredit (á-lai'f-d-it) [fr. *accréditer*] *v/a.*
 ① *a.* 1. Glauben od. Vertrauen brücheln, trauen, (hoch)schätzen. — 2. beglaubigen, bevollmächtigen (z. B. Gesandten u. od. at a court bei einem Fürst). — 3. to ~ one with a th. j. m. et. zujchreiben. — **Syn.** *To accredit* (i. eine Person beglaubigen; *authorize* ermächtigen; *empower* bevollmächtigen).
accreditate † (á-lai'f) *v/a.* = *accredit*.
accreditation (á-lai'f-ti'ón) *s.* Beglaubigung *f.*; letter of ~ Beglaubigungsschreiben *n.*, *Accreditiv* *n.*
accretion (á-lai'f-ti'ón) [á-lai'f-ti'ón] [lt. *a.*, *physiol.* organisch wachsend].
accretionist (á-lai'f-ti'ón-íst) [lt. *a.*, *physiol.* organisch wachsend].
accretionist (á-lai'f-ti'ón-íst) [lt. *a.*, *physiol.* organisch wachsend].
accrete † (á-lai'f) *v/a.* = *accretion*.
accesce † (á-lai'f) *v/a.* = *accretion*.
accescence (á-lai'f) [lt. *accescētia*] *s.* Wachstum *n.*, Zuwachs *m.* (= *accretion*).
accescent † (á-lai'f) *v/a.* = *accescence*.
accescent (á-lai'f) [lt. *accescent-em*] *a.* 1. zunehmend, wachsend. — 2. ♀ nach d. Blüte fortwachsend (vom Reife od. von d. Blumentrone).
accescemento † (á-lai'f-ti'ón) [lt. *id.*] *s.* Wachsen *n.* = *accescence* und die Hälfte *f.* = *accescent*.
accesiuto † (á-lai'f-ti'ón) [lt. *id.*] *abbr.*
accesce *adv.* zunehmend an Größe.
accrete † (á-lai'f) [lt. *accrete*] *a.* 1. zusammenwachsend, verwachsen (aus *fig.*).
accrete † (á-lai'f) [lt. *accrete*] *v/a.* 1. j. f. wachsen, sich vereinigen. — 2. sich aus-eres. *Physiologisch* wachsen, aufsteigen. — 3. anwachsen, sich heften (to an). — **II** *v/a.* 4. anwachsen *l.*; aufnehmen; vereinigen (to mit).
accretion (á-lai'f-ti'ón) [lt. *accretion-em*] *s.* 1. Zunahme *f.*; organisches Wachstum, Wachsen *n.* von innen. — 2. Ansehen *n.*, Wachsen *n.* von außen. — 3. *med.* Zusammenwachsen *n.* der Finger oder Zehen. — 4. jur.: a) Land-*Zuwachs* *m.* durch Anschaffung; b) Erb-*Zuwachs* *m.* [zunehmend].
accretive † (á-lai'f-ti'ón) [lt. *a.* wachsend, *f.* *accreve*] *s.* und *v/a.* = *accrete*.
accriminate † (á-lai'f-ti'ón) *v/a.* = *accrete*.
accrimination † (á-lai'f-ti'ón) [lt. *a.* wachsend, *f.* *accreve*] *s.* und *v/a.* = *accrete*.
accroach (á-lai'f-ti'ón) [fr. *accrocher*] ① *c.* 1. *f.* + *v/a.* 1. angeln; mit einem Haken an sich oder herausziehen. — 2. jur.: sich anmaßen (= *encroach*). — **II** *v/n.* 3. jur.: Eingriffe in königliche Rechte thun.
aceroachment † (á-lai'f-ti'ón) *s.* 1. = *encroachment*. — 2. Eingriff *m.* in königliche Rechte.
aceroache † (á-lai'f-ti'ón) *v/a.* = *aceroachment*.
aceroach (á-lai'f-ti'ón) *s.* = *aceroachment*.
acero (á-lai'f-ti'ón) [fr. *acero*] *v/n.* ① *c.* 1. wachsen, zunehmen. — 2. erwachen, erwachen; herborgehen (from aus). — 3. zusammen, zufließen. — 4. *zum* Nutzen oder Schaden gelangen; no advantage could ~ to him from it es konnte ihm kein Vorteil daraus erwachsen. — **II** *f.* 5. Zuwachs *m.*, Zunahme *f.*
acero (á-lai'f-ti'ón) *a.* und *p.p.*, *her.* voll angewachsen (Baum).
acero (á-lai'f-ti'ón) (á-lai'f-ti'ón) *s.* Zuwachs *m.*, Vermehrung *f.*
acero (á-lai'f-ti'ón) *s.* = *aceroachment*.
acero (á-lai'f-ti'ón) *s.* natürliches Wachstum.
acero (á-lai'f-ti'ón) *s.* = *aceroachment*.
acero (á-lai'f-ti'ón) *v/n.* ① *a.* erhärten.
Acet. *abbr.* = *account*.
acet. cur. *abbr.* = *account-current*.
Acet.-Gen. *abbr.* = *accountant-general*.
acubation (á-lai'f-ti'ón) [lt. *acuba-*

tion-em] *s.* 1. *Alterum:* Liegen *n.* bei Zafel (vgl. *acumb*). — 2. *med.* Wachenbett *n.*
acumb † (á-lai'f-ti'ón) [lt. *acumbere*] *v/n.*
Alterum: sich auf dem Epitaph (mit hingestrecktem Unterkörper u. auf die Postler gestülpten Hintern) zu Zafel legen. [Cubation 1.]
acumbency † (á-lai'f-ti'ón) *s.* = *acumb*.
acumbent (á-lai'f-ti'ón) [lt. *acumbent-em*] *a.* 1. *Alterum:* bei Zafel liegend (vgl. *acumb*). — 2. ♀ anliegend, liegend gegen, neben (*ant.* *incumbent*). — **II** *s.* 3. *Alterum:* bei Zafel Liegende(r); † *Gast* *m.*
acumbent † (á-lai'f-ti'ón) *v/a.* = *acumb*.
acumulate † (á-lai'f-ti'ón) [lt. *acumulare*] *v/a.* ① *a.* 1. (an-, auf-)häufen, anjammeln (*a. fig.*); ♀. — **II** *v/n.* 2. sich (an-)häufen, (zu ~ r. Maße oder Menge) anwachsen; ♀. — 3. sich stark (ver-)mehren. — **Syn.** *To accumulate* (i) anjammeln; *amass* anhäufen zu bestimmten Zwecken, zusammenjammeln; *heap up* häufen im allgem.; *pile up* reihen, stoßweise aufeinanderlegen.
 ② **Zu ~ 1:** jur.: ~ d. treason *accumuliert* (aus mehrer. Verbrechen erwachsener) Hochverrat; ~ d. veins *pl.* Pflügen *uspl.* (Ergebnungen).
 ③ **Zu ~ 2:** *p. vb.* a penny put by every day soon ~ s. der täglich geputte Pfennig wird bald zur Maut.
acumulate † (á-lai'f-ti'ón) [lt. *acumulare*] *v/a.* ① *a.* (an-)gehäuft.
accumulation (á-lai'f-ti'ón) [lt. *acumulatio-em*] *s.* 1. Anhäufung *f.*, Anhäufung *f.*; Anjammlung *f.*. — 2. Angehäufte *n.*, Haufen *m.*. — 3. *mech.* angehäufte Kraft; *phys.* Elektrizitäts-Anjammung *f.*; *tel.* ~ test Eingrenzungs-Verfahren *n.* von örtlichen Fehlern in sonst gutem Kabel. — 4. *univ.* ausnahmsweise Erlangung mehrerer Grade auf einmal (im Wege des summa ristischen Prüfungsverfahrens). — 5. ~ of snow in the cuttings Einschnieung *f.*, Schneeverwehung *f.*, Einschnieung *f.*. — 6. *Zu-*ammentreffen *n.* mehrerer Umstände.
accumulative (á-lai'f-ti'ón) [lt. *id.*] *a.* ① *a.* (sich) anhäufend, Anhäufungs-, Häufungs-, Zufugs-, ~ 2. angehäuft. — **II** *s.* *pl.* 3. *Am., sl.* Gassen *f. pl.* *us* fremden Zeitungsbarteln. [Lungsfähigkeit *f.*]
accumulativeness (á-lai'f-ti'ón) *s.* Anjamm-
accumulator (á-lai'f-ti'ón) [lt. *id.*] *s.* 1. Anjamm-*er*, Anjamm-*er*. 3. f. scharter *m.* von Geld *u.* — 2. *mech., phys.* *Accumulator* *m.*, *Sammel-Cylinder* *m.* (Vorrichtung zur Aufspeicherung von Kraft); *electric* ~ *elekt-*rischer *U.*, *selbständiges* *Element*, *Ladungs-* säule *f.*. — 3. *univ.* j., der mehrere Grade auf einmal oder in kurzen Zwischenräumen nach einander erwirbt (vgl. *accumulation* 4). — 4. *Sport:* j., der auf mehrere Pferde hinter einander wetzt.
accuracy (á-lai'f-ti'ón) [fr. *accurate*] *s.* 1. Genauigkeit *f.*, Sorgfalt *f.*. — 2. sorgfältige Ausführung. — 3. Richtigkeit *f.*, Pünktlichkeit *f.*, Genauigkeit *f.*, *Altkur* *ff.* *f.* — **Syn.** *exactness, nicety, precision, punctiliousness* unterscheiden sich von *accuracy* wie *exact, nice, precise, punctilious* von *accurate* (*l.* *ds;*), *preciseness* von *Personen* *gbr.*, *weist* *d.* *s.*
accurate (á-lai'f-ti'ón) [lt. *accuratus*] *a.* ① *a.* 1. von Personen: (sorgfältig) genau, pünktlich. — 2. von Dingen: genau (im Sinne von ~ richtig und bestimmt). — **Syn.** *accurate* mit Sorgfalt, *exact* bis ins einzelne genau, *nice* mit pünktlicher, *precise* mit weitgetriebener, *punctilious* mit kleinlicher Genauigkeit.
accurateness (á-lai'f-ti'ón) *s.* Genauigkeit *f.*, Richtigkeit *f.*
accurate † (á-lai'f-ti'ón) [lt. *id.*] *a.* fließend, (ein)mündend in, zufließend (*v.* *Rechenfließen*).
accure † (á-lai'f-ti'ón) [lt. *id.*] *v/a.* ① *a.* verfluchen, verurteilen.

accursed (á-lai'f-ti'ón) *p.p.* und (á-lai'f-ti'ón) *a.* ① *a.* 1. verflucht, verurteilt. — 2. abgöttisch, verworfen, gottlos. [I. *in* *u.*]
accursedness (á-lai'f-ti'ón) *s.* Verflucht-
accursed (á-lai'f-ti'ón) *p.p.* und *a.* = *accursed*.
accuration † (á-lai'f-ti'ón) [lt. *accuration-em*] *s.* Ab-
accusable (á-lai'f-ti'ón) [lt. *accusabilis*] *a.* ① *a.* 1. anklagbar, bejährtbar; tadelnswert; strafb-
accusal (á-lai'f-ti'ón) [lt. *accusatio-em*] *s.* Anklage *f.*, Beschuldigung *f.*
accusative (á-lai'f-ti'ón) [lt. *accusativus*] *a.* ① *a.* 1. *gr.* *accusativ* *uspl.*; ~ *caso* *Accusativ* *m.* (häufiger objective case). — 2. *f.* = *accusatory*. — **II** *s.* 3. *gr.* *abbr.* *Acc.* *Accusativ* *m.*; die ~ *Beiname* *Galvans* unter seinen Studiengängen.
accusatorial (á-lai'f-ti'ón) [lt. *accusatorius*] *a.* ① *a.* 1. jur.: einen Ankläger betreffend. — 2. = *accusatory*.
accusatory (á-lai'f-ti'ón) [lt. *accusatorius*] *a.* anklagend, klage enthaltend od. verurteilend, Anklage-, Klage-
accusatrix † (á-lai'f-ti'ón) *s.* (An-)Klägerin.
accuse (á-lai'f-ti'ón) [lt. *accusare*] *v/a.* ① *a.* 1. (of, *f.* *to*, *in*, *to*) upon wegen einer Sache; as *al;* to be *in* anklagen, beschuldigen, bejähren, zeigen; *f.* — 2. tadeln, mißbilligen. — 3. *v.* deutlich sichtbar machen, zeigen; verurteilen. — **II** *f.* 4. = *accusation*. — **Syn.** *To accuse* of anklagen, beschuldigen; *charge with* zur Last legen, anjähren (*a.* förmlich anklagen); *impeach* *for* wegen förmlicher Verurteilung öffentlich anklagen; *indict* *for* vor Gericht wegen eines Verbrechens verurteilen; *tax with* bejähren.
 ② **Zu ~ 1:** he is ~ of theft, of having stolen something er ist des Diebstahls angeklagt; *~ d.* him of it ich beschuldige ihn dessen; *prvb.* *accusing is proving*, where malice and force sit judges zeigen sich Gewalt und Tadeln, gehn Beweis und Recht auf Kränken; *accusing the times is but excusing ourselves* die Zeitverhältnisse beschuldigen, heißt sich selbst entschuldigen.
accused (á-lai'f-ti'ón) *s.* Angellagte(r) im *Recht* *uspl.* (*Syn.* *defendant* Angellagte(r) im *Recht* *uspl.*). [sation.]
accusation (á-lai'f-ti'ón) *s.* = *accusation*.
accuser (á-lai'f-ti'ón) *s.* Ankläger(in), Beschuldiger(in), Kläger(in), Angeber(in).
accuseress † (á-lai'f-ti'ón) *s.* Anklägerin *f.*
accusing (á-lai'f-ti'ón) [accuse] *p.p.* *u.* *a.* ① *a.* 1. anklagend, tadelnd.
accuso(u)r † (á-lai'f-ti'ón) *s.* = *accuser*.
accustom (á-lai'f-ti'ón) [af]. *accustomer* *v/a.* ① *a.* 1. gewöhnen (to an); to be ~ ed to gewöhnt sein, pflegen zu; ♀. — 2. *v.* seine Gewohnheit ändern; häufig besuchend; ♀. — **II** *f.* ① *a.* 3. gewöhnen sein, pflegen. — 4. gewöhnlichen Umgang haben (*with* mit). — **III** *f.* 5. Gewohnheit *f.*
 ② **Zu ~ 1:** *F* all depends (on) what you're ~ ed to es kommt ganz auf die Gewohnheit an; *F* it's nothing, if you're ~ ed to it wer's gewöhnt ist, macht sich nichts daraus; to ~ oneself to sich gewöhnen an. [von Kunden haben.]
 ③ **Zu ~ 2:** to be well ~ ed viel Zulauß
accustomable † (á-lai'f-ti'ón) *a.* ① *a.* gewöhnlich, langgewöhnt; hergebracht.
accustomance † (á-lai'f-ti'ón) *s.* Gewohnheit *f.*
accustomarily † (á-lai'f-ti'ón) *adv.* auf gewöhnliche Art.

ach ν (äch oder ät) [ind. ach] s. Moribunde f.
Achean, **Achean** (seibz: ä-ä-ä-n) [grch.] I a. achä'idh; the League achä'idischer Bund. — II s. Achä'er m. (Hellenen, Griechen).
Achäl (ä-ä-ä) npr/pl. Achä'er pl.
Achämenes (ä-ä-ä-n) npr/pl. Achä'menes m. (f. Achämenidä). [men'i'diçh.]
Achämenid (ä-ä-ä-n) a. achä'idh.
Achämenidä (ä-ä-ä-n) s. Achä'menidä m/pl. (altper. Persischer Weltreich).
Achämenides (ä-ä-ä-n) npr. Achä'menides (Begleiter des Xerxes [Darius]).
achene ν (ä-ä-ä) s. achene.
achäalium ν (ä-ä-ä-n) s. achene.
achäenocarp ν (ä-ä-ä-n) [grch.] s. Schließfrucht f. [Achä'idon n. (Tollfrucht Säugtier).]
achäenodon ν (ä-ä-ä-n) [grch.] s. zo. f.
achäetous ν (ä-ä-ä-n) [grch.] a. Dorflosch.
Achäus (ä-ä-ä) npr. Achä'idh m.
achago ν (ä-ä-ä) s. co. Schmezz m.
Achaja (ä-ä-ä) npr. Achä'idh (grch. Provinz).
Achajan (ä-ä-ä) a. und s. Achäan.
Achalens (ä-ä-ä) npr. Achä'idh m.
achania ν (ä-ä-ä) s. Achä'idh (Gründung der Malakalä, Scham-Baydel f. Achä'idh).
Achar (ä-ä-ä) npr. Achä'idh (s. 1. Chron. 27).
achar ν (ä-ä-ä) [perç. id.] s. a) ind. scharje Würtz; b) der Europäern = pickles, s. pflanzen Salat; b) bamboo- oder mango- Sambu' od. Mango-Salat m. = (achia).
acharnement ν (ä-ä-ä-n) s. CT.D. ä-ä-ä-n-m'nt; oft irz. Ausprägung; ä-ä-ä-n-m'nt [fr.ä.] s. Bludurst m., Raubgier f.; Erbitterung f., Wut f.
achat ν (ä-ä-ä) s. achate 2.
achte ν (ä-ä-ä) s., min. = agate.
achate ν (ä-ä-ä) [fr.ä.] s. v/a. I. (auf-)taufen. — II s. 2. (a. achat) Kaufm.; Kaufvertrag m. — 3. s. pl. Kaufgegenstände m/pl. (= cates). — Wgt. 1.
Achates (ä-ä-ä) npr. Achä'idh m. (Genosse des Herakles); fig. (his) fidus = (sein) Bienenfreund m. [Schwede f. (Achati'na).]
achatina ν (ä-ä-ä) [fr.ä.] s. zo. Achä'idh f.
achatina ν (ä-ä-ä) [fr.ä.] s. zo. Achä'idh f.
achato (ä-ä-ä) s. acatar. [1.49].
Achbor (ä-ä-ä) npr. Achä'idh m. (1. Chron.)
ache ν (ä-ä-ä) [a. ace, ece, ece, träter ake] I s. (anhaltender) Schmerz, Weh n. 7. — II v/n. 0b. schmerzen, weh thun; 7. zu 1: 0b. und pains Schmerz m. u. Weh n. f; to be full of as and pains stets wehlos; to have a bad head (tooth-)heftiges Kopfschmerz (Zahnweh) h. zu 2: H: f. 1. all over (from head to foot) es thut mir alles am Leibe weh; my heart as to see you thus daß Herz blutet mir, Dich 10 zu sehen; they make one's ears as with their noise sie machen e-m Kopfschmerz durch ihren Lärm; my head as ich habe Kopfschmerz; Am. I. to go back to the old country ich habe e. schuldhaftig-geß Verlangen nach d. alten Heimatlande; an aching pain ein dumpfer Schmerz.
ache ν (ä-ä-ä) s. 1. Wuschel; h, n. — 2. ν = ach. — 3. ν = ash. — 4. ν = age.
Achean (ä-ä-ä) a. und s. Achäan.
ache-bone ν (ä-ä-ä) s. = aitch-bone.
acheek ν (ä-ä-ä) v/a. = check.
Acheen (ä-ä-ä) npr. Achä'idh m. (Stadt und Etat) im NW. von Sumatra) = Achin.
Acheenes (ä-ä-ä) [ä-ä-ä] s. [Acheen] I a. ätjdine'ijch. — II s. (sg. u. pl.) Achä'ne'je m. Achä'idh'n f. u. Achä'idh'n pl.
acheer ν (ä-ä-ä) v/a. erziehen. [103].
acheilary ν (ä-ä-ä) [grch.] a. lippen-f
acheilous ν (ä-ä-ä) a. = achelary.
acheilrin ν (ä-ä-ä) [grch.] s. Handlosigkeit f.
acheless (ä-ä-ä) a. jämerlos.
Achelodes (ä-ä-ä) npr/pl. Achelodä m/pl. (Staubgitter, Siebrau).

achelor (ä-ä-ä) s. für ashlar.
Achelous (ä-ä-ä) npr. Achelous m. (Grenzfluß zwischen Äthien u. Aetharäen, jetzt: Ätharäen; myth. Ältester der Staubgitter).
achene ν (ä-ä-ä) [grch.] s. Achä'idh f., Schließfrucht f. (= achenum).
achental ν (ä-ä-ä) a. schließfruchtig.
achenum ν (ä-ä-ä) s. achene.
achenodum ν (ä-ä-ä) s. achene.
acher ν (ä-ä-ä) s. achene.
Acheron (ä-ä-ä) [ar.] npr., ast. Stern Alpha n im südlichen Sternbild Cräbanus.
Acheron (ä-ä-ä) npr. Achä'idh m.: a) Fluß in Gräus (jetzt: Bonaria'tites), b) myth. Fluß der Unterwelt; fig. Unterwelt f., Hölle f.
acherontia (ä-ä-ä) [grch.] s. entz. I. Schwärzhorn-Kraut f. — 2. id. (Gattung der Schwärmer [Schmetterling]), 3b. Totenlosp m. (Acherontia atropos) = death's-head.
acherontial (ä-ä-ä) [grch.] a. achä'idh; ~ books pl. achä'idh (die beidseitigen Seiten) Bücher n/pl. der alten Gräuer.
acherontic ν (ä-ä-ä) a. achä'idh.
acheron (ä-ä-ä) s. Achä'idh.
achery (ä-ä-ä) s. Achä'idh.
Achernia (ä-ä-ä) npr. Achä'idh m. a) Baitinsel Ätharäen, b) See in Gräus (vom Fluße Acheron durchströmt), c) See in Campänen, d) myth. Camp in der Unterwelt.
Acherusian (ä-ä-ä) a. achä'idh.
ache-weed ν (ä-ä-ä) s. Zyperleintraut n., gemeiner Strenzel (Egopodium podagraria) = gont-wort. [= achar].
achia (ä-ä-ä) s. achä'idh.
achievable (ä-ä-ä) a. außführbar, thunlich. [Führung f., Vollbringung f.].
achievement (ä-ä-ä) s. Ausz., Durch-
achieve (ä-ä-ä) [fr. achieve, vom afz. (venir) à chief, ult. ad caput venire] Dh. v/a. 1. vollbringen, vollenden; außführen, zu hande bringen, verrichten. — 2. (mühsam) erlangen, erringen; 7. — 3. ein Ende glücklich erreichen. — 4. f. zu Ende führen. — II ν n. 5. zu einem Abschlusse gelangen. — 6. glücklich gelangen (to zu, an).
ache ν (ä-ä-ä) s. reputation for... sich den Ruf erwerben, daß...; I ad nothing by it ich habe nichts dadurch erreicht.
achievement (ä-ä-ä) s. 1. Durch-, Aus-führung f., Vollendung f. — 2. (mühsame) Erlangung. — 3. Groß-, Helden-that f.; Wert n. (m. pl.). — 4. her. durch Aufweckung erworbenes Wappenzeichen (f. hatchment).
achev'er (ä-ä-ä) s. Vollbringer m.
achillary ν (ä-ä-ä) a. = achelary.
achilla ν (ä-ä-ä) [neu-l.] s/pl., entz. leuchtigere-artige Halbfüßler m/pl.
Achill (ä-ä-ä) npr., n. (3. Jhdt. v. Chr.).
achillid (ä-ä-ä) [chill] adv. u. prädicativ (s. a. frostig) kalt. [(Achille's millesia).]
achillea ν (ä-ä-ä) s. Schafgarbe f.
Achilleon (ä-ä-ä) a. dem Achillid gleich; fig. unbesiegbar, fast unverwundbar.
achilleid ν (ä-ä-ä) a. Schafgarben...
Achilleid (ä-ä-ä) npr. Achillid f. (Wäcker 1, 8, 11-22 der „Ilias").
achillien ν (ä-ä-ä) s., chem. Achillid n. (Behandlung der Schafgarbe; C₂₀H₃₈N₂O₁₃).
Achilles (ä-ä-ä) npr. I. Achillid m. (Sohn des Peleus); the heel of ~ Achillid f. (a. fig.); anat. ~ tendon (ab. tendon of ~) u. Sehne f. — 2. fig. = of England „der englische Achill" (Vergog v. Wellington, 1852); ~ of Germany Albrecht Achillid, Kurfürst v. Brandenburg (1470-88); ~ of Rome „der röm. Achill" (Sicrius Dentatus, ca. 405 v. Chr.).
achilles ν (ä-ä-ä) [grch.] s. entz. Achillid f. (Fufstüchlein gegen die Wundheilung).
achilles ν (ä-ä-ä) s. 2. phs. Achillid m. (Tragfluß gegen die Wundheilung).

Achills tendo ν (ä-ä-ä) [It.] s., anat. Achillid-Sehne f.
achilous ν (ä-ä-ä) [grch.] a. lippenlos (= achelous). [Zypern-Art (Achilus).]
achilus ν (ä-ä-ä) [neu-l.] s., entz. Achillid m.
Achium (ä-ä-ä) npr. Achä'idh m. (Watt. 1, 14).
achlme ν (ä-ä-ä) adv. u. prädicativ. lautend.
Achimelech (ä-ä-ä) = Achimelech.
Achimeles ν (ä-ä-ä) s. Braumurtz f. (Zierpflanz; Achimenes).
Achin (ä-ä-ä) = Achean. [Acheenes].
Achinese (ä-ä-ä) s. Achä'idh. a. u. s. =
aching (ä-ä-ä) [ache 1] a. o. f. [achir] hajt. [schmerzhaft]; ~ pain dumpfer Schmerz; ~ teeth are ill tenants Zahnweh ist ein f. [schmerzhaft]. — II s. Schmezz m., Weh n.
achio ν (ä-ä-ä) [grch.] s. (Samen m/pl. vom) Cräbanum (Biscayaella).
achira ν (ä-ä-ä) [grch.] s. achä'idh.
achirite ν (ä-ä-ä) [grch.] s. Achir Mahmud s., min. Achä'idh, sibirischer Smaragd.
achirous ν (ä-ä-ä) s. achä'idh.
achirus ν (ä-ä-ä) [grch.] s., iecht. Pfeifenmaut n. (Fistula)ria. [Achison].
achison (ä-ä-ä) s. Achä'idh.
Achl(h)ophel (ä-ä-ä) npr. Achä'idh m. (2. Sam. 15, 12); Epigramm für Graj Scharkebury (1621-33) DR.
Achitob, **Achitab** (ä-ä-ä) npr., bibl. Achitob m. (Ezra 7, 2).
Achivi (ä-ä-ä) npr. Achä'idh m/pl. (Wohnort von Achä'idh), Weiss. Breden m/pl.
achlyadate ν (ä-ä-ä) [grch.] a., zo. naht (von Mollusken).
achlyadate ν (ä-ä-ä) [grch.] s/pl. nahtblütige Pflanzen f/pl. [blütig].
achlyadous ν (ä-ä-ä) [grch.] a. naht-f.
achlyodiphylous ν (ä-ä-ä) [grch.] a. des Chlorophylls (Blattgrün) ermaugend.
achlys ν (ä-ä-ä) [grch.] s., med. Augen-
achmatite ν (ä-ä-ä) s., min. Achä'idh.
Achmet (ä-ä-ä) s. Achä'idh.
Achmetha (ä-ä-ä) s. Achä'idh.
Achm (ä-ä-ä) npr. Achä'idh m. (Achm m., das alte Chemmis n. (Ägyptische Etat)).
achmite ν (ä-ä-ä) s. achmite.
achnathes ν (ä-ä-ä) [grch.] s. Zahrenstäben n. (Augen-Art). [choke].
achoke ν (ä-ä-ä) v/a. ersticken (=)
acholia (ä-ä-ä) [grch.] s., med. Acholie f. (Unterleiden der Gallen-Blinderung).
acholite ν (ä-ä-ä) s. acolyte.
acholithite ν (ä-ä-ä) [grch.] s. acolyte.
acholous ν (ä-ä-ä) [grch.] a., path. ohne Gallen, gallenlos. [Zitron].
Achony (ä-ä-ä) npr., id. (Achä'idh).
Achor (ä-ä-ä) npr. 1. Achor n. (1. Chron. 2, 17). — 2. myth., id. m. (Zügel-Gott; Achor n.).
achor ν (ä-ä-ä) s., med. Kopf-, Erb-grund m.
achordata ν (ä-ä-ä) [grch.] s/pl., zo. rückenlose Tiere n/pl.
achorion ν (ä-ä-ä) [grch.] s., pl. a. (ä-ä-ä) [grch.] s., id. n. (Kopfgirnd veruchtigender Vög.).
achras ν (ä-ä-ä) s., med. Achä'idh.
Achray (OLB. ä-ä-ä, aus ä-ä-ä) npr.: Loch = (See, Vertiefung, Schuttloch).
achrematite ν (ä-ä-ä) [grch.] s., min. Achrematit m. (ä-ä-ä).
a. Chr. u. abbr. = ante Christum natum [It.] (vor Christi Geburt).
achroocy themin od. ä-ä-ä (ä-ä-ä) [grch.] s., med. Jauchz-Mangel m in den roten Blutkörperchen.

acknowledger \ (ät-nö'd-l.-dG^h) s. Anerkenner m., Bekenner m. [danfbar.]
acknowledging † (-dGln^a) a. erkenntlich, s.
acknowledgment (-dG-mént) [acknowledge] s. I. Anerkennung f.; witten ~ of the debt Schuldbekundung f. — 2. Eingefahren n., Eingefändnis n., Einkommen n. — 3. Bekenntnis n. — 4. Erkenntlichkeit f., Verbindlichkeit f., Dank m. (for für). — 5. Anzeige f., Erklärung f. einer Sache u.; Empfangnis-Befcheinigung f. — 6. Geschenk n., (Gegen-)Gabe f. — 7. Empfangsbescheinigung f.; in ~ of your ... indem ich mich zu Ihrem ... bekenne. — 8. & tel.: ~ of receipt Quittung f. om Apparat'. — **Syn.** recognition n., admission, avowal, confession, owning entsprechend den Syn. von acknowledge (I. 6.).

acknowledgment-money @ (~-mön-^o) s. jur.: Recognitiönsgeld n. (beim Eintritt eines neuen Lehnherrn von den Pächtern zu zahlen).
acknow † (ät-nö'n) p.p. von **acknow.**
ack-pirate (ät-pä-tä^a) s. Jäulß-Pirät' m.
ack-root (ät-rüt) s., pharm. (Dn. 3.) Wad-därwurz f.

ackruß † (etwa ä't-äb) s. = **ack-pirate.**
ackward † (ät-wä^o) a. = **awkward.**
ackworth (ät-wörth) npr., id. n. (Di. Graf.)
Acland (ät-länd) npr., id. [tsaft Port.]
aclastic † (~ät-lä^o-lät) [grch.] a., phys. des Licht nicht brechend.
aclea † (ä-lä^o-a) s. Eichen-feld n., grund m.
acleid † (ät-lä^o-id) [lt.] s., zo. Altes (Art Raum-tiemer Schneck).

aclide (ät-lä^o-id) [lt. *acrid-em*] s. röm. Alt.: Altes f. (tunze Wurfspiel mit Schwingriemen).
aclic † (ät-lä^o-lät) [grch.] a. alt' nisch, ohne Inclination (Neigung); ~ line alt' nische Linie (Kurve nahe dem Aquator, auf welcher die Magnet-Nadel keine Inclination zeigt).
aclics (ät-lä^o-lät) s. I. = **aclide.** — 2. @ = **aclid.**
acmael † (ät-mä^o-el) s., zo. Art Napfschnecke.
acmaendera † (ät-mä^o-dä^o-ä^a) [grch.] s., ent. amerikanischer Schmalbauch-Käfer.
acme (ät-mä^o) [grch.] s. I. Spindel m., Spitze f. — 2. fig. höchste Vollkommenheit; Höhepunkt m., Gipfel m. — 3. f. Entwicklungs-alter n., reife f. — 4. f. med. Wendepunkt m., Krisis f. — 5. rhet. Höhe f. des Pa thos. — 6. besondere Art Schilffische pl. — **III** f. 7. bester Qualität (bes. von Schilffischen geb.).

acmella † (ät-mä^o-lä^a) [lt.] s. Zweizahn m.
acmite † (ät-mä^o-it) [grch.] s., min. Almit' m.
acne † (ät-nä^o) [grch.] s., med. pustel-artiger Haut-Ausbruch, Finne f.
acnodal † (ät-nö^o-däl) [grch.] a., math. den Rückkehrpunkt einer Kurve betreffend.
acnode † (ät-nö^o-d) [grch.] s., math. Rückkehrpunkt m. einer Kurve.
ac-coast @ † (ä-lä^o-st) adv. = **ashore.**
ac-cock @ (ä-lä^o-t) a. und adv. ted. heraus-jordernd.
ac-cock-bill od. **ac-cock-bill** (-bül) adv. I. ↓ flör zum Fallenlassen (unter, neben); to put the yards ~ die Masten (Neben) zur Dorer kreuzweise aufstoppen. — 2. fig. baumlehd; to hang ~ baumlehd hängen.
ac-cockeys (ä-lä^o-t) adv. schielend, schief.
ac-cock-horse (-höb) adv. sl. hegrich (= **cock-horse**); in der Rinderbeide: zu Pferde.
acocotl † (ät-lä^o-töl) s., id. (mesitinisches Blatinstrument). [Strudelwürmer m/pl.]
acola † (ä-lä^o-lä) [grch.] s/pl., zo. afterleier
acolemate † (ä-lä^o-lä^o-mä^o) nous (ä-lä^o-lä^o-mä^o-töb) [grch.] a., zo. I. höhlungsloß (Wurm). — 2. bandwurm-artig.
acolomi † (ä-lä^o-lä^o-mä^o) [grch.] s/pl., zo. blutlose Tiere n/pl. (W. Bandwurm).
aculous † (ä-lä^o-lä^o-lä^o) [grch.] a. eingeweideloß.
acomet † (ä-lä^o-lä^o-lä^o-t) ~ä (-lä) [grch.] s/pl. = **acomete.**
acometæ (ä-lä^o-lä^o-lä^o-tä) a. ~ä (-lä) [grch.]

s/pl. Aloimeten („Schlafsche“; grch. Mönche im 5. J. vor, mit Kochgottendienst).
a-cold @ † (ä-lä^o-ld) präb. a. kalt, erkältet.
Acolphus (ät-lä^o-löp) npr/pl. ehm. Moschuer pl. (den Ägypten verwandtes Volk).
acolin (ät-lä^o-lin) s., orn. megitische Wasser-f.
acollu (ät-lä^o-lä^o) a. = **acolle.** [tsacht f.]
acologic † (ät-lä^o-lä^o-g-ll) a., med. zur Heilmittel-Lehre gehörig.
acology † (ät-lä^o-lä^o-dG^h) [grch.] s., med. Heilmittel-Lehre f. (*matéria medica* f.).
acolithist † (ä-lä^o-lä^o-thist) s. = **acolyte.**
acolithite † (etwa ä-lä^o-thät) s. = **acolyte.**
acolytine † (C.T.D. ä-lä^o-lä^o-tin), ~e (M.U. -lä^o n, W.B. -lin) s., chm. Alolythin n (Altolat' aus der Wurzel des Alonit's).
acolyte † (ät-lä^o-lä^o-t) [grch.] s. I. Gefährte m., Genosse m.; Begleiter m.; Helfer m. — 2. alt. Begleitstern m. — 3. Cath.eccl. Mollst m., Wehgeschilfe m., Altardiener m.
acolyteship (-schip) s. Wehgeschilfen-Amt n.
acolyth(e) † (ät-lä^o-lä^o-th) = **acolyte.**
acolythate (ä-lä^o-lä^o-thät) s. Wehgeschilfen-
acolythist † (-thist) = **acolyte.** [Amt n.]
acomber † (ä-lä^o-lä^o-b) v/a. = **encumber.**
aconys † (ät-lä^o-lä^o-mib) [grch.] s., zo. Schlamm-maus f. [Weer.]
acon (ät-lä^o-n) s. flaches Boot im Mittelindien.
Aconagua (ät-lä^o-lä^o-gwa) npr., id. (Wasser mit Probir in Gilt).
aconylose † (ä-lä^o-lä^o-löb) C.T.D. ä-lä^o-lä^o-löb) nous (ä-lä^o-lä^o-löb) [grch.] a. (mit ~) gentloß.
aconella † (ät-lä^o-lä^o-lä^o) s. = **aconellio.**
aconellin † (ät-lä^o-lä^o-lä^o-lin), ~e (ät-lä^o-lä^o-lä^o-lin) [neu-lt.] s., chm. Alonellin n (Altolat').
aconic † (ä-lä^o-lä^o-n) a. = **aconitic.**
aconih † (ät-lä^o-lä^o-n) ~e (ät-lä^o-lä^o-n) [grch.] s., chm. Alonit' n.
aconital † (ä-lä^o-lä^o-lä^o-t) M.U. ä-lä^o-lä^o-t) a., chm. Alonit'-artig. [saures Salz.]
aconitate † (ä-lä^o-lä^o-lä^o-t) s., chm. Alonit'-
aconite † (ät-lä^o-lä^o-t) [grch.] s. I. & Eisen-, Sturmhut m. (*Aconitum napellus*); winter- & Winter-Fingerring m. (*Eranthis hiemalis*). — 2. pharm. Alonit' n. — 3. poet. lödliches Gift.
aconitin † (ät-lä^o-lä^o-t) s. = **aconitin(e).**
aconitic † (ät-lä^o-lä^o-t) a., chm. Alonit'-...; ~ acid Alonit'-Säure f. (C₆H₆O₆).
aconitin(e) † (ä-lä^o-lä^o-t) M.U. -lä^o-t) s., chm. Alonit' n. (schön giftiges Alkaloid: C₃₀H₄₂NO₆). [Schlangen-Giftschiff f.]
acontias † (ä-lä^o-lä^o-t) [grch.] s., zo.
acontite † (ä-lä^o-lä^o-t) s., min. Alonit' m.
acop † (ä-lä^o-p) adv. hoch oben, auf der Spitze.
acopa † (ät-lä^o-pa) C.T.D. ä-lä^o-pa) [grch.] s/pl. I. med. Maltigkeit vertreibende Mittel n/pl. — 2. zo. einfache Seescheiden (Zittern) f/pl. — **II** s/sg. 3. ent. Alopa-Falter m. [leit vertreibend (es Mittel)].
acopic † (ä-lä^o-lä^o-p) [grch.] a. a. s. Maltig-f.
acor † (ä-lä^o-r) [lt.] s., med. Magen-Säure f.
acoria † (ä-lä^o-r) a. @ [grch.] s., med. Morie f. (Wurzel des Sättigungsgeföhls).
acorn (ä-lä^o-rön, ä-lä^o-rön) [afr. acer(e)n] I s. I. & Eichel f., Eder f. — 2. ↓ Jügel-spiel n. — 3. zo. Meer-Eichel f., Schülffelmuschel f. (*Balanus*). — 4. fig. auf Kleinheit bezügl. Redewort, etwa: Nuppel(dien) n. — 5. eichelförmiger Zierat. — 6. f. cant. Galgen m. — **II** v/n. Da. 7. Eicheln pressen; to go (send) ~ing auf die Eichelmaß gehen (auscheiden).
acorn-ball † (-bäl) s. Eichel f. ohne Kapf.
~barnacle (-bär-nä^o) s. = **acorn** 3.
~cnp † (~läp) s. Eichel-Napf m.
acorned (ä-lä^o-rön) [acorn] a. I. Eichel-trogend. — 2. P mit Eichel gemäßt. — 3. her. mit Eichel versehen oder beladen.
acorn-fish \ (ä-lä^o-rön-fish) s. = **acora** 3.
~gall † (-gäl) s. Ederdoppe f. (Straußvögel von *Quercus agrifolia* und *Valonia camada*)

acorn-moth (ä-lä^o-rön-möth) s., ent. Eichel-motte f. (*Holcocera glandulella*).
~shell (-schäl) s. I. & Eichel-schal f. — 2. zo. = **acorn** 3.
~weevil (-wäwöl) s., ent. Eichelbohrer m. (*Balaninus turbatus* und *glauclidius*).
~worm (-wörm) s., ent. Larve f. des Eichelbohrers.
acorus (ät-lä^o-rös) pl. ~ä (-lä^o) [lt. id.] s. I. & 2. a) Ralmus m. (*Acorus*); b) † (auch pharm.) Galgan't-Alpinie f. (*Alpinia galanga*). — 2. & Acorin m. (blauer Rosenfarn)

acosmia † (ä-lä^o-lä^o-mä^o) [grch.] s., med. Unregelmäßigkeit f. in der Richtig-eit der Arbeit; Unpäßlichkeit f. mit Verlust der Gesichtsfarbe; krankhaftes Aussehen.
acosmism † (ä-lä^o-lä^o-mism) [grch.] s. Alösmi'smus m. (Lehre, welche einen Gott ohne Welt annimmt; ant. atheism).
acosmist † (-mish) s. Bekenner m. des Alösmi'smus f. (acosmism), Weltverleugner m.
acosmistic † (ä-lä^o-lä^o-mish) a. den Alösmi'smus betreffend.
acosmium † (ä-lä^o-lä^o-mism) [grch.] s., id. n. (broftliches Giltengewäß).
acosmy † (ä-lä^o-lä^o-mism) [grch.] s. = **acosmia.**
acost † (ä-lä^o-lä^o-st) adv. = **acostas**; ashore.
acotyledon † (ä-lä^o-lä^o-täl-dön) [grch.] s. Atothledone f., Radtleimer m.
acotyledonous † (ä-lä^o-lä^o-täl-dön) auch -lö^o-dön) a. atothledonisch, radtleimer.
acouchl † (ä-lä^o-lä^o-sch) s. I. & balsam (resin) of o. ~ balsam (resin) Acochid-Balsam m. (Saft des Lemnabaus, *Leuca heterophylla*). — 2. zo. = **acouchy.**
acouchy † (ä-lä^o-lä^o-sch) [fr. *acouchi*] s., zo. Ferkelstosinchen n., Meerfchweinch n. (Art kleines Qu'il, *Dasyprocta aguti*).
acoumeter † (M.U. ä-lä^o-lä^o-mät-ä^o) C.T.D. auch ä-lä^o-lä^o) [grch.] s. Gehörmesser m.
acoumetry † (~mä^o-tät) [grch.] s. Gehörmessung f. [s. = **acoumeter.**]
acousmatic † (ä-lä^o-lä^o-mät-ä^o) C.T.D. ä-lä^o-mät-ä^o) ob. ä-lä^o-lä^o-mät-ä^o-t) a. (zu)hörend. — **II** s. Hörer m. (bes. des Psycho-goros).
acous(mo)metric † (ä-lä^o-lä^o-mät-ä^o-t) a., ~mä^o-mät-ä^o-t) [grch.] a. Gehörmessungs-...
acoustic † (ä-lä^o-lä^o-t) a., ~lä^o-lä^o-t) [fr. *acoustique*, v. grch.] I a. I. phys. alu'risch, Gehör..., Hör..., Schall...; 7. — **II** s. 2. f. med. Gehörmittel n., Ohren-ärzney f. — 3. ~sl. pl. f. acoustics.
 ~ **instr** ~ I anat. ~ d. Gehörgang m.; ~ **instr** ~ Instrument Hör-rohr n., -schlauch m.; ~ **medicine** Ohrenmittel n.; ~ **nerve** Gehörnerb m.; ~ **reading** Aufnahme f. nach dem Gehör; ~ **telegraph** Schallschiffel-**gröb** m.; **arch.** ~ **vault** Klang, Schall-gewölbe n.; **an.** ~ **vessel** ehernes Schall-rohr ant. f. Schallpfeifer; **phys.** ~ **vibrations** pl. Schallschwingungen f/pl.
acoastal † (ä-lä^o-lä^o-täl) a. □ I. alu'risch. — 2. das Gehör betreffend.
acoustician † (ä-lä^o-lä^o-täl-än) s. Akustiker m.
~acoustic... † [grch.] in 3. **an** alu'risch...; **ph.** ~ **electrical** alu'risch.
acoustics † (ä-lä^o-lä^o-täl) s. pl. (mit ät s/sg. geb.). Alu'risch f., Lehre f. vom Schall.
A. C. P. abbr. = Associate of the College of Preceptors (Genosse der Londoner Lehrer-Bildungsanstalt "College of Preceptors").
acquaint (ä-kwä^o-t) [afr. *acq(u)er*], mit. **~acognita** (ä-kwä^o-t) I v/a. □ a. I. belannt m., vertraut machen (with, f. of a th. mit et.). — 2. to be ~ed belannt sein (with mit). — 2. belannt geben, mitteilen; berichten; the facts he ~ed me with die Thatsachen, die er mir mitteilte. — 3. (to ~ oneself) sich belannt (vertraut) machen (with mit); kennen lernen; to become (get ab. ~ grow) ~ed belannt w. (with mit); F. to be ~ed with a

Zu act¹ 4 u 5: judicial. s. pl.: a) Gerichts-Verhandlungen f/pl., b) gerichtliche Acten f/pl. (Urkunden, Protokolle etc.); "this is my ~ and deed" (die Worte brachten vor dem Unterscheiden von Allen und Domanen, indem man dabei den Finger auf eine dem Dokument aufgelegte Örtlichkeit legt).

Zu ~ 6: bibl. A.s. (of the Apostles) Apostelgeschichte f (Acta Apostolorum); eed. A.s. of the Saints Heiligen-Verträge f (Acta Sanctorum), s. d. die von der Jesuiten-Gesellschaft bei Bellandriken 1673 begonnene Geschichte der Heiligen.

Zu ~ 7: a) (of a student in divinity theology) Inaugural-Disputation f; ehm. ~ to keep ~ (= to discuss theses) Thesen verteidigen, disputieren, was in D z f a b am Samstag vor dem letzten Sonntag nach Trinitatis u. am folg. Montag geschah; ehm. ~ and opponencies pl. Verteidigen n von Thesen u. Opponenten n; ehm. ~ sermons pl. Predigten f/pl. über Thesen, wie solche von zwei Doktoren b. Theologie gehalten wurden am A. Sunday (Mittwoch-Sonntag m, welcher zwischen dem genannten Samstag u. Montag lag. Der letzte A. ~ Thesen-Verteidigung) in D z f a b war 1735; 1856 verfiel auch der Name "A." aus dem Statute-book der Universität, und bat sich nur erhalten in A. Term (Trinity Term) Studien-Kursus m von Wilmshach nach Trinitatis bis Samstag nach dem A. Sunday. In Cambridge heißt ~ noch heute Thesen-Verteidigung f u. Examen rigorosum n vor d. Doktor-Promotion).

Zu ~ 9: Mr. Childers, so justly celebrated for his daring vaulting ~ Herr Ch., für seine vermehrte Luftspringer-Leistung mit Recht so gerühmt (DL).

Zu ~ 11: God is a pure A.; and, therefore, how can He suffer any punishments? Gott ist das reine aktive Prinzip; wie kann er also Strafen erleiden? (Beyträge, Private Thoughts).

act² (Akt) [lt. a'ct-um v. a'go] **Verb active**
 1. a. thea. (a. fig.) darstellen, vorstellen; aufzuführen, geben, spielen (a play ein Stück, a part e. Rolle); fig. personifizieren; ~ 2. nachahmen, provoc. nachäffen, verspotten. — 3. eudichten, meist b. s. etheologisch, simulieren. — 4. f. gehen, in Bewegung setzen, (antreiben, beeinflussen); ~ 5. f. hervorbringen, hervorbringen; fertigbringen; ins Werk setzen (eine Idee, e. Plan); vollführen (e. n. Werk etc.); betreiben, machen, thun; b. s. verüben, begehren; ~ II **Verb neuter** 6. handeln, zu Werke gehen (ant. speak e. think); sich betragen, sich benehmen; ~ 7. mitjamsin, thätig in (ant. rest); agieren, (ein)wirken (auch O. chem.), Einfluß h. (on, upon auf); ~ 8. O. gehen, funktionieren; ~ 9. thea. (auch fig.) spielen, auftreten; fig. sich verstellen, b. s. schwindeln; ~ 10. eintreten für j.; stellvertretend antreten, s. d. ~ vorübergehend (ob. interim) f. f. f. Dienst thun (for jüt); ~ s. a. acting l. — Vgl. ~.

Zu ~ 1: "Marie Antoinette" will be ~ed to-morrow "Marie Antoinette" wird morgen gegeben m.; a wise man soon grows weary of ~ing the lover ein verständiger Mann wird's bald fatig, den Verliebten zu spielen (SWIFF); F don't ~ the fool! stellen Sie sich nicht so dumm (an); to ~ out: a) zu Ende spielen, b) erschöpfend darzustellen, bis zu j. n. letzten Konsequenzen führen; to ~ over again wiederholt spielen; how many ages hence shall this our lofty scene be ~ed over? in wie entfernten Zeiten wird man dieß hohe Schauspiel wiederholen? (SH. J. C. 3, 1, 111); to ~ the part of a p. j. ~ Rolle übernehmen, s. v. spielen; he ~ed something like the part of a deserter er

spielte so et. wie den Ausreißer; fig. to ~ one's part well f. e. Rolle gut durchführen.

Zu act² 4: ~ed by prejudice durch e. Vorurteil beeinflusst (AD.); ~ed upon by feelings of hatred von Gefühlen des Hasses beeinflusst.

Zu ~ 5: had Satan been able to have ~ed anything by force hätte Satan mit Gewalt irgend etwas hervorbringen können (DEFOE); to ~ the fable into a reality die Dichtung zur Wahrheit machen (SIR T. BROWNE); the unwilling heralds ~ their lord's commands die unwilligen Herolde richten ihr Herz Herr Befehle aus (POPE, Iliad 1).

Zu ~ 6: ~ like a man! handeln Sie wie ein Mann!; it is what men think that determines how they ~ die Gedanken der Menschen bestimmen die Art ihres Handelns (MILL); to ~ as ... handeln wie ...; I shall ~ as I may think fit ich werde je nach Gutdünken handeln; to ~ according to circumstances seine Handlungsweise den Umständen anpassen; to ~ by ... verfahren nach ...; to ~ cautiously vorsichtig zu Werke gehen; to ~ on ob. upon ...: a) sich richten nach ..., b) erfüllen; I ~ed on your advice ich handelte nach Ihrem Räte; he ~ed contrary to orders er handelte den Weisungen entgegen; to ~ towards ... handeln gegen ...; you have not ~ed well towards him Sie haben nicht gut gegen ihn gehandelt; to ~ up to a th. einer Sache gemäß handeln, entsprechen; he ~ed up to his engagements er kam f. n. Verpflichtungen nach; he did not ~ up to our expectations er hat unsern Erwartungen nicht entsprochen; he does not ~ up to his professions seine Handlungen stimmen nicht mit seinen Reden; ~ to ~ up to one's mind nach seinem eignen Kopfe handeln; ~ to ~ up to a ... handeln wie ein(e) ...; sich benehmen wie ein(e) ...; if you call yourself a gentleman, ~ up to it wenn Sie ein anständiger Mensch sind, so benehmen Sie sich auch wie ein solcher; to ~ upon siehe oben: to ~ on.

Zu ~ 7: ~ chem. rapid composition s. best schleunige Bz. -setzung ist am wirksamsten; to ~ as ...: a) thätig sein als ..., b) dienen als ...; he ~ed as interpreter er verfaß das Amt e. s. Dolmetschers; it will ~ as a check to his ambition es wird f. n. Ehrgeiz e. n. Dämpfer aufsetzen; gases do not ~ on the touch Gase wirken nicht auf den Gefühlssinn ein; ~ chem. sulphuric acid does not ~ upon gold Schwefelsäure greift Gold nicht an; to ~ by pressure durch Druck wirken; O. to ~ expansively mit verstellbarer Expansion wirken.

Zu ~ 8: this lock will not ~ dießes Schloß schließt nicht; the brake refused to ~ die Bremse verjagte; the old gun did not ~ die alte Finte ging nicht los.

Zu ~ 9: in what part did he ~? welche Rolle hat er gespielt?; to ~ as ... auftreten als ...; to ~ to the life lebenswahr etc. natürlich spielen; to ~ out of (the) character of ... aus der Rolle e. s. ... fallen (a. fig.).

Zu ~ 10: I am here to ~ for my brother ich verrete hier m. n. Bruder; he was commissioned to ~ on behalf of the company er hatte den Auftrag, im Namen der Gesellschaft zu handeln.

act. gr. obdr.: a) für active act'iv; b) für active voice, active form Akt'iv(um) n, Thätigkeitsform f.
acta (37-ta) [lt. id.] s/pl. = acts (pl. v. act¹, s. v. 5 u. 6); A. Apostolorum (a-pö-s-tö-lö-s-n'm) = Acts of the Apostles; A. Sanc-

torum (hän-tö-s-n'm) = Acts of the Saints (s. act¹ 6 f.).

actable (37-t'öb) a. darstellbar auf Bühnen, bühnengerecht; fig. durchführbar.

actæa O (37-t'ä) [grch.] s. Christoph's-trant n (Actæa spic'ata).

Actæon (37-t'ä) [grch.] I npr., myth. Akt'ön m (v. Diana, weil er sie nackt im Bade gesehen, in e. n. Stroh verwanbelt; Ovid, Metam. 3); f. fig. Geführer m, Mahreier m. — II a ~ f. v. u. zum Mahreier machen, Hörner aufsetzen. — III a ~ s. O. 20.: a) Dreifelh-Rollschnecke f (Tornata'ia), b) ent. Stierläufer m, americ. niger Kolbenläufer (Scarabæus actæon).

actinella O (37-t'ä) [neu-lt. id.] s., 20. tropische Kegelschnecke, Tute f.

act-drop (37-t'dröp) s., thea. Zwischenakt's-Vorhang m.

Actian (37-t'än) [mit. Actia'nus] a. zu Actium gehörig; bei Actium, actisch; Actianer s. games pl. actische Spiele n/pl. (alles Jahre zum Andenken an die Schlacht bei Actium gefeiert); ~ years pl. actische Jahre n/pl., in denen die actischen Spiele stattfanden (f. Actium).

actinal O (37-t'än) [grch.] a., 20. zur Mund-felle gehörig v. Scabiellen; ant. abactinal).

actine O (37-t'in) [grch.] s., opt. Aktin n (abstrakte Einheit der Sonnenstrahlung).

acting (37-t'in) [act²] I npr. u. a. I. handelnd, wirkend; ~ 2. interim'risch, stellvertretend; ~ 3. thea. darstellend, spielend; ~ 4. Handeln n, Thun n; Be-thätigung f des Geistes u.; the resolute ~ der wilde Drang (SH. M. 2, 1, 12). — 5. (m. pl.) Handlung f, That f. — 6. thea. Spiel(en) n, Darstellung f; fig. Verstellung f; ~ over (again) Wiederholung f e. r. Rolle.

Zu ~ 1: mech. self-automat'isch wirkend; ~ partner thätiger Geschäft's-Teilhaber (ant. sleeping partner stiller Teilhaber); the ~ (= officiating) clergyman der diensthühende Geistliche.

Zu ~ 2: ~ commission vorübergehende Ernennung; ~ consul Konsulatsverweier m; ~ corporal Gefreiter m; ~ dickey: a) ~ sl. zeitweilig diensthühender Offizier; b) jur. sl. Winkel-Ndbolast m, P. Fertelsnehmer m; ~ order vorübergehende Ernennung (höherer Beistätigung bedürftig); ~ successor Dienst-Nachfolger, der noch nicht befristet ist.

Zu ~ 3: ~ drama für die Aufführung hergerichtes Stück (im Gegenlatz zum Buch. e. Befestigung); ~ edition Bühnen-Ausgabe f eines Stückes; F you are only ~ Du verstellst dich nur.

actinia O (37-t'n) [grch.] s., 20. See-nessel f, Meer-Anemone f.

actinic O (37-t'n) [grch.] a., chem., phys. aktinisch, auf Aktin'ium s. (f. actinismus) bezügl.

actinically O (37-t'n) [grch.] adv. von act' f. uctiniform O (37-t'n) [grch.] a., 20. strahlenförmig.

actiniidæ O (37-t'n) [grch.] s., 20. quallenartige Pflanzenz. nipl.

actinochrome O (37-t'n) [grch.] s., 20. Aktinid'rom n (rottes Pigment aus Quallen).

actinism O (37-t'n) [grch.] s., 20. Aktin'ismus m: a) opt. f. Behr. v. der Licht. ob. Wärme-strahlung, b) chem. gem. Wirkl. v. Sonnenstrahlen.

actinium O (37-t'n) [grch.] s., chem. Aktin'ium n (1891 entdecktes Metall).

actinocamax O (37-t'n) [grch.] s., 20. jostiles Kopff-Weidhtier f. (Tropidometis) ~ carpus O (37-t'n) [grch.] s., id. m (Actin'ocam'istry O (37-t'n) [grch.] s., chem. Aktin'ochemie f (auf die chemische Wirkung der Sonnenstrahlen bezügl.); f. actine. ~ erinite O (37-t'n) [grch.] s., 20. jostil'ler Erzkristall f (Zinkschwefel).

W Wissenschaft; T Technik; B Bergbau; M Militär; N Marine; P Pflanze; H Handel; Po Post; E Eisenbahn; J Justiz (f. S. IX).

actino *electricity* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}i^1\text{-}l^1\text{-}t^1\text{-}a^1\text{-}f^1$) *s.* altinische Elektrizität.
 ~ *gastr* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}g^1\text{-}f^1\text{-}t^1\text{-}a^1$) [grch.] *s/pl.*, zo. Strahlbündige Meersterne *m/pl.*
 ~ *graph* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}g^1\text{-}r^1\text{-}a^1$) [grch.] *s., opt.* Aktinograph *m* (Werkzeug zur Aufzeichnung der Sonnenstrahlenstrahlen). [Strahlenförmig.]
 actinoid \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *a., zo.*
 actinoida \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *s/pl., zo.* Aktinoiden *n/pl., Strahlere n/pl.*
 actinolite \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}l^1\text{-}i^1\text{-}t^1$) [grch.] *s., min.* Aktinolit *m*, Aktinolith *m*, Strahlstein *m* (= actinote). [Ehaltig.]
 ~ *lite* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}l^1\text{-}i^1\text{-}t^1$) *n*, Strahlstein-artig.)
 ~ *logy* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}l^1\text{-}o^1\text{-}g^1$) [grch.] *s.* Aktinologie *f* (Betre v. d. chem. Wirkung d. Lichtstrahlen).
 ~ *mero* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}m^1\text{-}e^1$) [grch.] *s., zo.* Strahl *m*, Strahlenförmiges Organ der Strahlere.
 ~ *merle* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}m^1\text{-}e^1\text{-}r^1$) [grch.] *a., zo.* in Strahlen geteilt, Strahl...
 ~ *meter* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}m^1\text{-}e^1\text{-}t^1$) [grch.] *s., opt.* Aktinometer *n*, Strahlenmesser *m*.
 ~ *metric* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}m^1\text{-}e^1\text{-}t^1\text{-}r^1$) *a., opt.* altinometrisch.
 ~ *metry* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}m^1\text{-}e^1\text{-}t^1\text{-}r^1$) *s., chem., phys.* Aktinometrie *f* (Wärmestrahlen-Messung).
 actinomma \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1$) [grch.] *s., zo.* Strahlene *n* (Strahlere).
 ~ *monadide* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *s/pl.* zo. Strahlen-Monaden *n/pl.* (nerische).
 ~ *mons* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *s., zo.* Strahlen-Monaden *n*.
 ~ *morphic* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *a.* Strahlenförmig. [Eilt *m*.]
 ~ *myces* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *s.* Strahl...
 ~ *myctie* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *a.* durch Strahlpilze hervorgerufen, auf St. bezügl. [*s. med.* Strahlpilz-Krankheit *f*.]
 ~ *mycosis* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *s.*
 ~ *phone* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *s., phys.* Aktinophon *n* (Apparat zur Hervorbringung von Tönen mittels Strahlere). [Insch.]
 ~ *phonic* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *a.* altinophonisch.
 ~ *phorie* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *s., icht.* Strahlen-Gerüst *n*. [lig.]schelig.
 ~ *phorous* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *a., zo.* [strab.]
 ~ *phryun* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *s., zo.* auf Sonnentieren bezügl.
 ~ *phrys* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *s., zo.* Sonnentierchen *n*. [Stadelflosser *m*.]
 ~ *pteran* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *s., icht.*
 ~ *pteros* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *a., icht.* fladelflossig.
 ~ *soma* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *s.* zo. Strahlenförmiger Leib der Strahlere.
 ~ *sphaerium* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *s., zo.* Aktinosphärium *n* (Sonnentierchen).
 actinost \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *s., icht.* Brust, Bauchfloßer *m*.
 actinostome \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *s., zo.* Mund *m* der Strahlere.
 actinote \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *s.* = actinolite.
 actinotrichium \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *s., icht.* Strahlenjafer *f* (erste Entwicklungsform der Zelle beim Fisch Embryo).
 ~ *tus* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *s., id. m.* (austr. fische Dolkenpflanze, Actinotus). [Iiere *n/pl.*]
 ~ *zoa* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [grch.] *s/pl., zo.* Strahl...
 ~ *zoal* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *a.* Strahlere betreffend.
 ~ *zoan*, ~ *zoon*, Am. ~ *zoon* \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *pl., zo.* Aktinoiden *n*, Strahlere *n*.
 actinula \varnothing ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [*neu-ll.*] *s., zo., id. f* (Dolkenpflanze) *f.* hydrophora.
 action ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [*fr. id. action-em*] *I s.* (*s/m. SH. II. 3, 3, 1*) 1. Handeln *n*, Thun *n*, Handlung *f* (ant. passion); ~ 2. Gebahren *n*, That *f*; ~ 3. Thätigkeit *f*, Arbeit *f*; ~ 4. Wirkung *f*, wirkende Kraft; ~ 5. Wirkung *f*, ~ 5. *chm.* Vorgang *m*, Pro-

zeß *m*, Einwirkung *f*. 6. Handlung *f* eines Drama's *n*; ~ 7. *rhet.* Vortrag *m*, Ausdruck *m*. — 8. *paint.*, &c. Stellung *f*, Haltung *f*. — 9. *fig.* Haltung *f*, Benehmen *n*, Betragen *n*, Führung *f*. — 10. Gangart *f* eines Tieres *f*. — 11. \varnothing Mechanik *f* an Klavier, Orgel *n*; ~ Wert *n*, (Bewegungs-)Mechanismus *m*. — 12. *jur.*: a) Klage *f*, Prozeß *m*; b) Klagegrund *m*, recht *n*; ~ 13. *Am.* jede Art geschäftlicher, gefehgebender, vollziehender Thätigkeit des Rangreicht, Senats, Präsidium *n*. — 14. \varnothing Treffen *n*, Gesicht *n*, Aktio *n*; ~ 15. \dagger zur Verhandlung gestellte Frage, Vorschlag *m*. — 16. \dagger Darstellung *f* auf der Bühne; ~ Spiel *n*, Durchführung *f* einer Rolle. — 17. \dagger fromme, feierliche (Amts-)Handlung (*f. act sermons* unter *act* \dagger 7; *vgl. act* \dagger 2). — 18. \varnothing \dagger [*fr.*] \varnothing Aktie *f*, Anteilchein *m*. — 19. \dagger \varnothing *s. pl.* Verhandlungen *f/pl.*, Akten *f/pl.*, Protokolle *n/pl.* (*vgl. act* \dagger 5). — **II** *v/n.* Va. 20. einen Prozeß anstrengen, klagen. — *Syn.* (*zu* 1) *act* \dagger .
Zu 1: a man of ~ ein Mann der That; ready for ~ bereit, gerüstet; he suited the ~ to the word er ließ die That dem Worte folgen; when our ~s do not, our fears do make us traitors *wenn nicht unser Thun, macht unsere Furcht uns zu Verrätern* (*SH. M. 4, 2, 3*); ~ of mouth *Blasen *n* der Pöbele am Geißel*.
Zu 2: and lose the name of ~ und den Namen That verlieren (*SH. H. 3, 1, 88*); he carried his threats into ~ er machte seine Drohungen zur That; the Lord is a God of knowledge, and by him ~s are weighed der Herr ist ein Gott, der es merket, und alle That wird von ihm abgewogen (*1. Sam. 2, 3*).
Zu 3: \varnothing *chm.* ~ of presence chemische Kontakwirkung; *gr.* ~ of a verb, verbal ~ Thätigkeit *f* eines Zeitworts; \varnothing *mech.* feed. ~ Vorhub *m*, Vorhub-Bewegung *f*; \varnothing *med.* nervous ~s nervöse Bewegungen, Zudungen *f/pl.*; \varnothing *phys.* quantity of ~ Arbeitsleistung *f* (Gewicht \times Schritte \times Zeit); *fig.* full of ~ geschäftig, thätig; in ~ in Thätigkeit (auch von Dichtern); in full ~ in vollem Betriebe; to be in ~ wirken, in Bewegung sein.
Zu 4: ~ and reaction Wirkung und Gegenwirkung *f*, Druck und Gegenruck; ~ attractive ~ Anziehungskraft *f*; the ~ of heat die Wirkung der Hitze.
Zu 10: the roan has good knees ~ der Rosschimmel hat viel Aktio *n*; a horse full of ~ ein gängiges Pferd.
Zu 12: an ~ lies e-e Klage ist begründet; ~ at law gerichtliche Klage; chose in ~ streitige Sache, auf die man begründete Ansprüche hat (*ant.* chose in possession); civil ~ Zivil-Klage; criminal ~ Kriminal-K.; feudal ~ feudale; ~ for damages Schadenersatz-K.; ~ for debt Schuld-K.; ~ for libel Defamations-K. wegen öffentl. Beleidigung; ~ for trespass *n*. wegen unbefugten Betretens e-s Grundstücks; ~ in personam K. gegen e-s Person od. Körperlichkeit; ~ in rem *n*. um Gut; mixed ~ Besitz- und Schadenersatz-K.; penal ~ Kriminal-K.; personal ~ Forderungs-, Schadenersatz-K.; property in ~ streitig, einlagbarer Besitz; ~ of trespass Zivil-K. wegen Überschreitung gesetzlicher Befugnisse oder Schäden durch Übergreifung auf fremde Rechte oder fremden Besitz (siehe oben: ~ for trespass); real ~ Besitz-K.; ~ upon appeal Verurteilungs-K.; ~ upon the statute *n*. wegen Überschreitung eines Parlaments-Gesetzes; to bring (to enter, to lay) an ~ against a p. j. verklagen (im Common Law); to order

one's ~s in e-r Sache Maßregeln treffen; to take ~ ein gesetzliches Verfahren einleiten; *fig.* to take ~ in a matter eine Sache betreiben; to take ~ on a subject e-e Sache in die Hand nehmen; he took prompt ~ to defend his rights er verfolgte Recht mit Thätigkeit; there is (no) ~ es ist (kein) hinreichender Grund zur R. — **Zu** 14 *n. v.* \dagger in full ~ engagiert, handgemein; to clear for ~ das Red. gefehklar *m*; to come to ~ zum Gefeh kommen; to fight an ~ eine Schlacht liefern; to go into ~ in den Kampf ziehen.
 actionable ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *a.* \varnothing 1. von Personen: gerichtlich zu belangen, (ver)klagbar. — 2. von Sachen: der Klage ausgesetzt, gerichtlich zu verfolgen, strafbar; an ~ offence eine gefehwidrige Handlung.
 actional ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *a.* thätig, Thätigkeits-...
 actionary ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [*fr.*] *s.* Aktio *n*, Aktienbesitzer *m* (= shareholder).
 actioner ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [*action* 1] *s.* Mechaniker *m* für Klavier *n*. [verklagen.]
 actionist ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [*v/a.* \varnothing *jur.*] *s.* Aktionist *m*, Aktienbesitzer *m* (= shareholder).
 actionist ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [*act* \dagger 1] \dagger = actionary. — 2. Medner, der auf das Außersichliche des Vortrags einen besonderen Wert legt.
 actionless ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *a.* bewegungslos, unthätig. — 2. *jur.*: nicht prozeßfähig, nicht klagbar. [Hauptwort *n*.]
 action-noun ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *s., gr.* Thätigkeits- ~ sermon (*th.* $\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *s.* Predigt *f* vor dem Abendmahl. [Eiltlich.]
 ~ taking \dagger ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *a.* prozeßfähig, ~ threaterer (*th.* $\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *s.* *jur.*: Prozeßfähiger *m*.
 actions \dagger ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *a.* thätig, ene'gisch.
 actuation \dagger ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [*fr.*] *s.* 1. häufiges Thun. — 2. *jur.*: Rechtsstreiter *f*.
 Actium ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *npr., id. n* (Stadt *n*, Bergengebirge der griech. Landschaft Akarnanien; Schlacht zwischen Antiochus und Octavian, 31 v. Chr.).
 activate \dagger ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *v/a.* = actualize \dagger .
 I active ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) [*fr. acti'vus*] **I** *a.* 1. wirksam, wirksam, alti'b (*ant.* passive); ~ 2. (*abbr. n., act.*) *gr.*: a) alti'b, thätig, Thätigkeits-... (*ant.* passive); b) (*, aber sehr häufig) transiti'b (*ant.* neuter, intransitive) ~ (*ant.* inactive). — 4. lebhaft, flint; ~ 5. werthhaft, handelnd (*ant.* contemplative, speculative). — 6. \varnothing belebt, geistig; Akti'b... ~ 7. *med.* akti'; schnell wirkend; ~ 8. *phys.* lebendig (*actus*). (*vgl. a. alert*). — **II** *s.* (*ant. pl.*) *v.* wirkende Kraft, Akti'bes *n*. — *Syn.* active (*s*) rührig (von Körper u. Geist); busy geschäftig (oft in fremder Angelegenheit); officious übertrieben dienstfertig.
Zu 1: \varnothing an army stehendes Heer; \varnothing on duty (service) im akti'ben Dienst; ~ instrument handelndes Werkzeug, *fig.* wirksames Mittel; ~ list Rang- und Quartier-liste für Heer und Marine (*ant.* retired list); on the ~ list in Akti'vität; ~ volcano thätiger Vulkan.
Zu 2: *gr.* ~ voice Akti'bium *n*, Thätigkeitsform *f*.
Zu 4: she is very ~ for her age sie ist sehr rührig für ihr Alter.
Zu 6: ~ bonds pl. Priorität's- Obligationen *f/pl.* (hintragend dem Tage der Ausgabe); *ant.* passive bonds pl. Priorität's-, Stamm-Aktien *f/pl.* (mit veränderbar, nur zu Gewinn-Anteil berechtigt); ~ capital (money, property, wealth) Akti'va *n/pl.*; ~ commerce Ausfuhr- u. Einfuhr-handel *m* e-s Landes mit eigener Schiffen; ~ debts pl. Außenstände *m/pl.*
Zu 7: ~ symptoms pl. Anzeichen *n/pl.* der Erregung.
 activeness ($\text{\AA}^1\text{-}i^1\text{-}n^1\text{-}o^1\text{-}m^1\text{-}a^1\text{-}d^1\text{-}i^1\text{-}d^1$) *a.* thätig, rührig.

active-bodled (37-tlm-bod-5b) a. gelenkig.
active-limbed (37-tlm-limb) a. behend.
activement † (a. mēt) s. I. Geschäft n, Behandlung f. — 2. activity.
active-minded (37-tlm-mān-d-5b) a. lebhaften, rührigen Geistes.
activeness (37-tlm-n-5b) s. = activity.
active-valint † (a-w3l-5l) a. thätig u. tapfer (SH. H. IV, a, 5, 1, 90).
activity (37-tlm-w-1-5b), pl. **acies** (a-5b) [fr. *activité*] s. I. Thätigkeit f, Emsigkeit f, Fleiß m (ant. inactivity); 2. wirkende Kraft, Wirksamkeit f. — 3. Behendigkeit f, Beweglichkeit f, Behaglichkeit f. — 4. phys. Arbeitsleistung f. — 5. † Leibesübung f.
 Zu ~ 1: to be in ~ (teffer: in force), in full vigour in Kraft sein (Geist); & in ~ in Dienst, in Aktivität; feats of ~ Kunststücke n/pl. bei Leibesübungen; in full ~ in vollem Gange; field of ~ sphere of ~ Wirkungskreis m.
actless (37-t-1-5b) a. fig. ohne Leben, unthätig; geistl., geschwändelnd.
actio (37-t-1-5b) [span.] s. Handlung f; Am. jur.: Gerichtsverhandlung f, Richterpruch m.
Acton (37-t-1-5b) npr., id. u. Dorf im Westen Englands.
acton 2 (a) [fr.] s. I. Wams n unter der Rüstung (=haqueton). — 2. Panzerhemd.
Acton-Burnel (37-t-1-5b-n-1) npr., id. n (engl. Dorf, Grafschaft Essexshire).
Actonian (37-t-1-5b-n) a. auf Acton (St. Wres. Acton) bezüglich; — prize von Mrs. Acton (1828) gestifteter Preis in der „Royal Institution“ (100 Guineen alle 7 Jahre) für die beste Abhandlung über die göttliche Gnade.
actor (37-t-1-5b) [lt. id.] s. I. *thea.* Schauspieler m, Charakterdarsteller m. — 2. fig. handelnde Person, Thäter m. — 3. † jur.: a) Anwalt m im Zivilprozeß; b) Kläger m, anzeiger. Ankläger, Staatsanwalt m. — *Syn.* (zu 1) *performer*. Darsteller im allgemeinen; (*stage*)-*player* Berufs- oder handwerts-mäßiger Theaterspieler.
actor-manager (37-t-1-5b-n-1) s. *theater*.
Director, der mitsp. [Schafstf.]
actress (37-t-1-5b) s. Schauspieler f.
actress (37-t-1-5b) [actor] s. I. *thea.* Schauspielerin f (vor 1660 spielten in England Bänlinge die weiblichen Rollen). — 2. † fig. handelnde weibliche Person.
Act-Sunday (37-t-1-5b-d-5) s. j. act 7.
actability † (etwa 37-t-1-5b-d-5) s. Vereinbarkeit f.
actual (37-t-1-5b) [a]j. *actuel*, mlt. *actualis*] I a. □ I. wirklich (ant. possible); wirklich vorhanden (ant.: potential nur in der Möglichkeit vorhanden; virtual in der Anlage vorhanden; embryonic im Keime vorhanden); real (ant. ideal); thatsächlich, eigentlich (ant. nominal); 2. wirkend, wirksam (auch *theol.*); 3. gegenwärtig, jetzt; 4. zur Zeit wirksam oder thätig; zur Zeit bedeutsam oder von Interesse, aktuell. — 5. zur Zeit im Schwunge od. in Übung od. in Gebrauch u. — 6. nur zur Zeit ausgeübt oder geltend (ant. habitual). — 7. med. folglich wirkend. — 8. † thätig (= active); Thätigkeit... (= of activity); 9. *theol.* das Wirkliche, die Wirklichkeit. — 10. † *as pl.* = actuality 2. — *Syn.* *actual* (1) wpr. durch e-e Thät ins Leben od. in die Wirklichkeit gerufen; *real* körperl. vorhanden; *positive* festgesetzt, bestimmt; worauf man sich verlassen kann.
 Zu ~ 1: the ~ commission of adultery die wirkliche Verübung des Ehebruchs; ☉ ~ energy finetische Energie; ~ rebellion thatsächlicher Aufbruch.
 Zu ~ 2: ~ sin persönliche (z. B. leibn. begangene, wirtl.) Sünde (ant. original sin).
 Zu ~ 3: in the ~ position of affairs in Egypt bei der gegenwärtigen Sach-

lage in Ägypten; universitäts-sl.: ~ nobleman 2) Studierender, dessen Vater vorstehend ist; b) ältester Sohn.
 Zu ~ 3: ~ performances pl. Thätigkeits-Außerungen f/pl. (SH. M. 5, 1, 13).
actualisation (37-t-1-5b-1-5b) s. Verwirklichung f.
actualise (37-t-1-5b-1-5b) v/a. □ b. I. verwirklichen (a. fig.). — 2. realistisch darstellen.
actualism (37-t-1-5b-1-5b) s. Aktualismus m (Lehre, welche das Vorhandensein der Ausginge anerkennt); ant. idealism.
actualist (37-t-1-5b-1-5b) s. Anhänger m des Aktualismus, Realist m (ant. idealist).
actuality (37-t-1-5b-1-5b) [fr. *actualité*] s. I. Thatsächlichkeit f, gegenwärtige Wirklichkeit. — 2. *acies* pl.: a) wirksame Eigenschaften f/pl.; b) Wirklichkeiten f/pl., thatsächl. Umz. Zustände m/pl. der Gegenwart. — 3. Kunst-Realismus m. — 4. † = activity.
actually (37-t-1-5b-1-5b) [actual] adv. I. in der That, wirklich. — 2. † thätlich.
actualness (37-t-1-5b-1-5b) s. = actuality.
actuarial (37-t-1-5b-1-5b) [an (a-5b)] a. □ Versicherungs-Statistik(er) betreffend; ~ table Sterblichkeits-Tafel f.
actuary (37-t-1-5b-1-5b) [an (a-5b)] [lt.] s. I. (Canterbury) Aktuar m, Gerichtsschreiber m; ecd. Protokollführer m. — 2. Sparfassen-Buchhalter m. — 3. Versicherungs-Statistiker m, Techniker m. — 4. Director m (Versicherungs-)Actien-Gesellschaft.
actuate † (37-t-1-5b-1-5b) a. (an)getrieben; angestrichelt, verwirklicht. — Vgl. ~ 2.
actuate (37-t-1-5b-1-5b) [act] v/a. I. *omech.* in Bewegung od. Thätigkeit setzen, in Gang bringen (auch fig.); ☉ e-n Fernrech. Apparät zum Ansprechen bringen. — 2. beeinflussen, antreiben; erregen, anzuregen. — 3. tauschföhren. — 4. † (ver)stärken. — II † v/n. 5. handeln, thätig sein. — *Syn.* To *actuate* antreiben ohne Rücksicht auf die treibende Kraft; *impel* drückt mehr Leidenschaftlichkeit, Dringlichkeit, Notwendigkeit aus; *incite*, *prompt*, *instigate* wenn nicht wohl. Beweggründe die treibende Kraft sind; *incite* schwächer als *impel* u. härter als das allgemeinere *prompt*; *instigate* in der Regel nur zu Schlimmem auflisten. — Vgl. ~ 1.
actuation (37-t-1-5b-1-5b) [act] s. I. Zur Thätigkeit-bringen n, Zu-Gang-gebrachtwerden n. — 2. Trieb m, Antrieb m. — 3. Wirkung f; wirkende Kraft. — 4. Ausführung f.
actuator (37-t-1-5b-1-5b) s. Ausführender m, Bewirklicher m (in Thätigkeit setzende Person).
actuose † (37-t-1-5b-1-5b) a. wirksam, thätig. [f. Thätigkeit f.]
actuality † (37-t-1-5b-1-5b) s. Wirklichkeit f.
acture † (37-t-1-5b-1-5b) s. Handlung f, Thun n (= action) *SL.* [Brang m.]
acturieuse (37-t-1-5b-1-5b) [lt.] s. Thaten-sucht f.
actus (37-t-1-5b) [lt. id.] s. jur.: I. Weg-Geschwänne f. — 2. Reits- oder Fahrweg m.
acute † (37-t-1-5b-1-5b) [mt.] a. scharf, spitz (auch fig.). — Vgl. ~ 2.
acuate † (37-t-1-5b-1-5b) [mt.] v/a. reizen, schärfen, spitzen (a. fig.); ägend machen. — Vgl. ~ 1.
acuation (37-t-1-5b-1-5b) [lt.] s. Schärfen n.
Acub (37-t-1-5b-1-5b) npr., *bibl.* = Akkub.
acuchi (37-t-1-5b-1-5b) s. = acouchy.
acutious (37-t-1-5b-1-5b) s. I. Schärfer n. — 2. med. Verjährt n, Verstärker n von Arznei (= acutition).
acuity (37-t-1-5b-1-5b) [lt.] s. Schärfe f.
aculeata (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [lt.] s/pl., zo. I. Stachel-Innen f/pl. (Wiener u. Weiden). — 2. Stachelträger m/pl. (z. B. Stachelwein).
aculeate † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) I a. I. & zo. scharf, mit scharfen Stacheln. — 2. fig. scharf, zugespitzt. — II s. zo. 3. Stachel-Innen f.
aculeate † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) v/a. □ b. scharfen, spitzen.
aculeated (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) a. = aculeate 1 I.

aculeation (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) s. Schärfe f; Schärfung f, Zuspitzung f. [förmig.]
aculeiform (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) a. scharf-schärfend.
aculeolate (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [lt.] a. mit scharfen Stachelchen oder Spitzchen besetzt.
aculeous † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) = aculeate 1 I.
aculer (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [fr. *aculer*] v/a. □ a. man. sich bei der Botte zusammendrängen (Ferb); aus: sich bäumen. [s. & zo. Stachel m.]
aculeus (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) pl. a. I. (a-5b) [lt.]
aculon † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [grch.] s. Frucht f der Steinröhre (*Quercus ilex*).
aculon † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) s. = aculon.
acumber † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) v/a. = encumber.
acumen (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [lt. id.] s. I. Scharfsinnigkeit f m. — 2. & scharfe Spitze.
acuminate † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) a. I. & zo. spitz, zugespitzt. — 2. † scharfsinnig.
acuminated (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) a. = acuminate 2.
acumination (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) s. I. Zuspitzung f (a. fig.). — 2. scharfe Spitze f. — 3. Streben u nach einem Punkte. — 4. ~ Verstandesschärfe f.
acumiose † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) a. I. & zo. spitz, zugespitzt. — 2. † scharfsinnig.
acuminous † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) a. I. spitzig, lang und stumpf zugespitzt. — 2. fig. scharfsinnig.
acuminate † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [lt.] a. etwas zugespitzt.
acupointed † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) = aculeate 1 I.
acupress † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [lt. *acus* Radel und *press* drücken] v/a. □ c. *surg.* Blutung durch Akupunktur stillen (vgl. *acupression*).
acupression (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) s. *surg.* Akupunktur f (etw. Gebr. d. Radelz. Akupunktur).
acupressure † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) s. = acupression.
acupunctate † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [lt.] v/a. □ b. I. *surg.* die Akupunktur auszuführen. — 2. fig. Nadelstich geben.
acupuncturation † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) (a-5b-1-5b) s. = acupunctate 1 I.
acupunctator † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [lt.] s. *surg.* Akupunktierer m.
acupuncture † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [lt.] s. I. *med.* Akupunktur f, Nadelstich n, Nadelpunktierung f (Cient: Feilverfahren gegen Darmgriemen u. durch Stich in die Leber). — 2. fig. Weibringung f von Nadelstichen. — 3. Cient: Hindesordern m durch Radelstich ins Gehirn. — II v/a. □ b. 4. = acupunctate.
acurse † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) v/a. = acurse.
acuru † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [ind.] s. id. (wörtlich: des Holz aus Elementaum, *Ici-ca altiissima*) = acuryari-wood.
acus † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [lt.] s. I. *surg.* Nadel f. — 2. zo. Schraubenschneide f (*Te'rebra*).
acuta † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [lt.] s. *Acuto*-Nagel n (gemachte Spitze der Orgel).
acutangular † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [lt.] s. = acute-angular.
acutate (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [lt.] a. leicht punktiert.
acute (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) [lt. *acutus* u. *acu* = scharf] I a. □ I. spitzig, zugespitzt. — 2. *math.* (von Winteln) spitz (ant. right, obtuse). — 3. scharf, stechend, heftig (Schmerz, Streubel, ant. mild). — 4. empfindlich, fein, zart (Sinn). — 5. scharfsinnig, verständig, schlau, klug (ant. dull, stupid, obtuse). — 6. schärfend, durchdringend (ant. grave, low). — 7. gr. scharf, betont; ~ accent aluter Accent, *Acu*' m (fr. *accent aigu*); e ~ *d* (*aigu*). — 8. † beißend (Grimasid u.). — 9. med. heftig, spitz, *atu*' l (auch fig.; ant. chronic). — II † v/a. 10. scharfen, bejördern, beleben. — II. scharf betonen.
acute-angled † (37-t-1-5b-1-5b-1-5b) a. *math.* spitzwinklig; ~ triangle spitzwinkliges Dreieck.

für, (er)wählen (SH. K. J. 2, 361); Verleher pflügen mi, um sich leiden (SH. H. IV. 2, 2, 274). — 5. jur.: a) für amtlich erklären; b) als rechtmäßig anerkennen. — II v/n. 6. (of) jähig sein, gestatten; 7. — Syn. To admit (3) ohne, allow und permit mit Erlaubnis; suffer (58192); tolerate (un-ermeidliches); siehe auch acknowledge.

Zu 1: to be admitted at any hour zu jeder Stunde Zutritt h.; I was led to the presence of the king ich wurde beim Könige vorgelassen; the passage as two abreast d. Durchgang läßt zwei Personen neben-e. durch; this ticket will as two de Billet gilt für 2 Personen; you shall not be led to his sight man wird Euch nicht vor sein Antlit kommen l. (SH. M. A. 3, 125); **Omach.:** to as air Luft zu führen; to as the steam Dampf eintreten l.; ting port (s. admission 7).

Zu 3: ting it beso angenehmem, zugegeben, es sei so; even ting that ... selbst zugegeben, daß ... she as having met him sie gesteht, ihn getroffen zu h.; he is led to be ... er gilt als ...; I don't as that ich gebe das nicht zu; that word cannot be led dies Wort ist unzulässig; to as a thought into the mind e-m Gedanken Raum geben.

Zu 6: faith as of degrees es gibt verschiedene Grade d. Glaubens; F it as of no excuse es läßt sich nicht entschuldigen; that as of no dispute darüber ist nicht zu streiten; English adjectives as of no change die engl. Eigenschaftswörter erleiden keine Veränderung; the matter does not as of delay die Sachelei- det keinen Aufschub; the passage as of several interpretations die Stelle läßt verschiedene Deutungen zu. [Häufig.]

admittable (äd-mi't-ib) [admit a. zu-] **admittance** (äd-mi't-ib) [admit s. l. Zu-] **admission** (äd-mi't-ib) [admit s. l. Zu-] **admission** f. (to, into) zu; Ein-, Zutritt m.; Einlaß m.; 7. — 2. Aufnahme f., Empfang m. — 3. fig. Einsetzung f. in ein Amt; Aufnahme f. als Mitglied (hegt meist: admission). — 4. (price of) Eintrittspreis m. — 5. f. Zulassungsfähigkeit f. — 6. f. Zugeständnis n. — 7. f. Gutheißung f. — 8. jur.: Verweis-Überweisung f.

Zu 1: f a man of great ... j. der in hohen Kreisen Zutritt hat (SH. W. 2, 2, 235); he desires ... to the king er wünscht beim König Audienz; to gain ... Einlaß finden; to have free ... freien Zutritt h. (to) zu; no as verbolener Eingang; no as except on business! Eintritt nur in Geschäftsanlegenheiten gestattet!

admittatur (äd-mi't-er-tur) [it. id. s. (Schul-) Aufnahme-Schein m.; Am. f. Immatrikulations-Schein m.] **admittedly** (äd-mi't-ib-ly) **admitter** (äd-mi't-er) s. Ein-, Zulassender m. re. (s. admit 1-5).

admittible (äd-mi't-ib) = admittable. **admix** (äd-mi't-ib) **admix** (äd-mi't-ib) **admix** (äd-mi't-ib) **admix** (äd-mi't-ib)

admix (äd-mi't-ib) a. beigemischt. **admixture** (äd-mi't-ib) (t) [it. admix-tion-em] s. Beimischung f., Zusatz m. **admixture** (äd-mi't-ib) s. l. = admixtion. — 2. Mischung f.; **metall.** und **z. Aufschlag** m. beim Gattieren oder Mischen der Eisenstücke. **Adml.** **abbr.** = admiral.

admonish (äd-mö'n-isch) [aj. amonestar, ipat-it. admonesta're] v/a. **admonish** (äd-mö'n-isch) **admonish** (äd-mö'n-isch) **admonish** (äd-mö'n-isch)

Moses was led of God wie die göttliche Antwort zu Mose sprach (Hebr. s. s.). — **Syn.** To admonish (1) mit Bezug auf vergangene, advise und counsel zukünftige Dinge.

admonisher (äd-mö'n-isch-er) s. Ermahner m. (s. admonish). [= admonition.] **admonishment** (äd-mö'n-isch-mönt) s. f. **admonition** (äd-mö'n-isch-mönt) [it. id., lt. admonition-em] s. l. Ermahnung f. — 2. Warnung f. — 3. Belehrung f. — **Syn.** **admonition** (2) sld. ein jüngere Pers. u. mit Bezug auf Sitten; **caution** u. **warning** von Pers. u. Sachen: ersteres an Unerfahrene auf Gefahr, letzteres an Unbedachtsame mehr auf Unglück bezüglich. **admonitioner** (äd-mö'n-isch-er) s. l. f. = admonisher. — 2. = admonitionist.

admonitionist (äd-mö'n-isch-er) s. id. m. (Anhänger Gottrich's, der 1572 in einer „Admonition“ das Parlament vor dem englischen Reichentag warnte). [monitory.]

admonitive (äd-mö'n-isch) a. □ = ad-f **admonitor** (äd-mö'n-isch) s. = admonisher. **admonitorial** (äd-mö'n-isch-er) a. = admonitory.

admonitory (äd-mö'n-isch-er) [lt. admoni-torius] a. (ally adv.) ermahnend, erinnernd, warnend. [f. Warnerin f.] **admonitrix** (äd-mö'n-isch-er) s. Erinnerungsf. **admor.** **abbr.** = administrator.

admortisation (äd-mö'n-isch-er) s. = amortisation. [lung's.]

admove (äd-mö-v-er) [lt. a. Verüh-] **admove** (äd-mö-v-er) v/a. l. nahe bringen; berühren. — 2. (be)fordern. **admr.** **abbr.** = administrator.

adm. **abbr.** = administratrix. **Admy.** **abbr.** = admiralty. [12, 20.]

Adnah (äd-nah) npr. Adna' m. (1. Chron. 13) **adname** (äd-nem) s. = adnoun.

adnascence (äd-nä-s-er) [lt. s. An-, Auf-einander-Wachsen n.] **adnascunt** (äd-nä-s-er) a. an-, auf-einander-wachsend; — plant Schmarotzerpflanze f.

adnaa (äd-nä-er) [lt. s. l. sg., anat. (s. tautica)] weiße Augenhaut. — 2. pl., zo. Hautpartie m/pl. (Saare, Federn, Kägel).

adnate (äd-nät) [lt. adnatus] a. l. an-, zusammen-gewachsen. — 2. f. angeboren. **adnation** (äd-nä-tion) [lt. s. Annahme m.] **ad nauseam** (äd-nä-s-er) [lt. zum Ekel.] **adnerval** (äd-nä-er) [lt. a., physiol.] zum Nerv hin sich bewegend.

adnex (äd-nä-s-er) f. = annex... **adnominal** (äd-nö-m-isch) [lt. a., gr.] attributiv, adjektivisch.

adnomination (äd-nö-m-isch) s. = agnomination. [Beiwort n, Adjektiv u. n.] **adnoun** (äd-nö-nän) s., gr. Attribut n, s. **ado** (äd-ö) [a (aus at) u. do] [s. (pl.) (e)s]

1. thun n, Treiben n; f. Aufheben (z. n., Weisen) n; Lärm m; 7. — 2. Beschwerde f, Mühe f; 7. — II v. inf. 3. = to do; oft in der 3. zu have as zu thun h.; 7. — III f adv. 4. in oder bei der Arbeit, am Werke, in Bewegung. — IV f adv. p. p. 5. = done 7. **Zu 1:** much as about nothing viel Lärm um nichts (s. Zufpiel v. SH.); what as is here? was ist hier los?; to make much, viel Weisens (P Sumis) m; without any more as ohne weitere Umstände. **Zu 2:** I had much as es kostete mir (ed. mich) viele Mühe; we had much as to forbear laughing wir konnten uns kaum des Lachens enthalten. **Zu 3:** I wonder what he had as in (mit p. p.) ich möchte wissen, wie er's angeht hat, zu (mit inf.). **Zu 4:** f aber p. p. dead for as tot für immer; once for as ein für allemal.

adobe (äd-ö-b-er) s. Adobe, Lehm, Lehmziegel [span.] s. l. Am. Lehmstein m, Lehmziegel m (an der Sonne getrockn.); a. Adobe-Bauart n (aus Lehmziegel). — 2. **metall.** Stüdel m (aus Zinn und Eisen). — II a. s. 3. Am. aus Lehmstein gebaut; Adobe... [ber] Gott! **adol** (äd-ö) [ah, God!] int. ach, (Du lies) **adulgence** (äd-ö-er-ich) s. Vergebung [fr. id.] s. Zügel (zeit) f, Zügelalter n. **adulterant** (äd-ö-t-er) [lt. a. heran-wachsend, reifend; jugendlich. — II s. Zügel m; Zügeltrau f.] **adolobe** (äd-ö-er) [grch. do'los Betrug] s., id. f. (Kontroll-Vorrichtung in Brennerreihen) **Adolph(us)** (äd-ö-er) [grch. Adolph] npr. W. Adolf. **Adon** (äd-ö-n) npr. = Adonis (SH. V. 769). **Adonai** (äd-ö-n-ai) [grch. Adonai] npr. a. Adonai, WB. Adonai [hebr.: mein Herr] npr. Adonai m (lesen die Zuben statt des nicht durch Wunschreden zu entstehenden Gottesnamens JHVH [Jahveh oder Jehovah] = Jehovah). **Adonais** (äd-ö-n-ai) npr., id. (SHELLEY's Benennung des Dichters KEATS (1796 - 1821) in der Elegie auf dessen Tod). **Adonean** (äd-ö-n-ai) [lt. adone'us] a. adonisch, den Adonis betreffend. **adonia** (äd-ö-n-ia) [grch.] s/pl. Adonisch-Jeste n/pl. **Adonian** (äd-ö-n-ai) [lt. a. = Adonean.] **adonic** (äd-ö-n-ai) [lt. a. u. s., pros.: ~ (line, verse) adonisch(er Vers) (äd-ö-n-ai)]. **Adonijah** (äd-ö-n-ai-ah) npr. Adonia m (1. Chron. 3, 2). **Adoniram** (äd-ö-n-ai) npr., id. m (1. Kon. 4, 6). **Adonis** (äd-ö-n-ai) [grch.] npr. l. myth. Adonis (Gottlieb der Apollonide; Einkorn des Naturwechsels); garden of Adonis-Garten m (beten den Festen untergetragene Blumenbüchel); fig. vergänglich (schnell welkendes) Gut. — 2. fig. Adonis m (schöner Zügel); iro. Ged m (kühnester Vögler m), Stutzer m; to make an as of oneself sich heraus-yehen, jdneigeln. — II a. s. 3. 7. a) Adonisbüchel m (s. A. autumnalis); b) ent-schöner Argus; c) Feuer-altar m (Polyo'modus A.). — 4. f Adonis-Perle f. **adonise** (äd-ö-n-ai) v/a. (u. v/n.) (b). = to make an Adonis (f. 2) of (oneself). **Adonist** (äd-ö-n-ai) [hebr.] s. Adonist m (Sube, welcher Adonai [s. 3] für JHVH hielt; vgl. Adonai un Jehovist). **a-doors** (äd-ö-er) [äd-ö-er] a. **adoor** (äd-ö-er) adv. an der (die) Thür, vor der (die) Thür; in as herein, hinein, drinnen; out as (out of doors) heraus, hinaus, draußen. **adoperate** (äd-ö-p-er) v/a. anreden, gebrauchen. [wocung f, Gebrauch m.] **adoperation** (äd-ö-p-er) s. An-f **adopt** (äd-ö-er) [fr. adopter, lt. adopta're] **adopt** (äd-ö-er) [a. v/a. l. (mit as) (to) zu; auch v/n.] **adoption**, an-, auf-nehmen an Kindes Statt or, als Erbe (s. adopted). — 2. fig. annehmen, sich aneignen, sich zu eigen m. (to) an; 7. — 3. Am. (auch v/n.) beim Parteien-gewinn aufnehmen und Trumpf machen. — **Syn.** (zu 2) f. accept. **Zu 2:** to as a bill e-r Gesetzvorlage zustimmen; to as severe measures to as zu strengen Maßregeln greifen, um zu ...; to as a different plan from sich für einen andern Plan entscheiden; to as a resolution einen Beschluß annehmen. **adoptability** (äd-ö-p-er-ib) s. l. Annehm-barheit f. — 2. annehm-barer Sache. **adoptable** (äd-ö-p-er-ib) a. annehmbar. **adoptant** (äd-ö-p-er-ant) I a. adoptierend. — II s. Adoptierende (v.). **adoptate** (äd-ö-p-er-ate) v/a. = adopt. **adoptative** (äd-ö-p-er-ate) a. = adoptive. **adopted** (äd-ö-p-er-ate) p. p. und a. □ adoptiert, an-genommen; Am. naturalisiert; as daughter adoptivtochter; his as country sein neues Vaterland (in das er eingewandert ist).

adsorption (3d-3p-p-3h-n) [lt.] s., phys. Adsorption f (Anhaften verdichteter Gasflüchtigen an der Oberfläche fester Körper).

adstipulate (3d-3p-p-3h-n) [lt.] v/n. ① b. jur.: zu e-r gefächelt. Umbraung beigezogen v.

adstipulation (3d-3p-p-3h-n) s. jur.: Bezeichnung f zu (ob. Teilnahme f an) einer gefächelten Umbraung.

adstr... ~ = astr... [Ramenstruf].

adsum (3d-3p-m) [lt.] int. hier! (Antwort bei adurgent) = assurgent.

adurgent (3d-3p-d-3h-n) = assurgent.

Adt. ober **adt.** abbr. = advertisement.

adterminal (3d-3p-m-3h-n) [lt.] a., physiol. gegen das Ende e-r Muskelfaser gerichtet (von elektr. Strömen) = adterminal.

adularia (3d-3p-3h-n) s. min. Berggruppe f im N der Rätischen Alpen) s. min. Adular m; ☉ Mondstein, Wasser-Dya'lm. [Schmeicheln.]

adulate (3d-3p-3h-n) [lt.] v/a. Ob. triebend.

adulation (3d-3p-3h-n) s. niedrige Schmeichelei, Lobhudelei f; f Fruchtstchwängerei f. Speicheldererei f. [Speicheldererei.]

adulator (3d-3p-3h-n) s. Lobhudeler m.

adulatorios (3d-3p-3h-n) a. = adulatory.

adulatory (3d-3p-3h-n) a. = adulatory.

adulteress (3d-3p-3h-n) s. Adulterin f.

Adullam (3d-3p-3h-n) npr. Adullam n (Gen. 21, 15); fig. to take refuge in the cave of (vgl. 1. Sam. 22, 1, 2) parteibüchrig werden (s. Adullamite II).

Adullamite (3d-3p-3h-n) I a. adullamite'sch. — II s. Adullamite m (vgl. Adullam); fig. Sohn Wright's Epottanne für die abtrünnigen engl. Liberalen, die 1866 sich gegen die Verschönerung gebrauchte Reformbill auflehnten; weis. o. g. Parteibüchriger m, politisch Unzufriedener m.

adult (3d-3p-3h-n) [lt. *adultus*] I a. erwachsen; jur.: über 15 Jahre alt; fig. ausgewachsen, auszubildet, reif; ~ ago Mannesalter n; ~ school for boys school for Fortbildungsschule für Erwachsene. — II s. Erwachsener (e); jur.: Person, die d. 15. Lebensjahr vollendet hat.

adulted † (3d-3p-3h-n) a. = adult.

adulte † (3d-3p-3h-n) v/a. und v/n. = adulterate I. — II s. = adulterer.

adulterant (3d-3p-3h-n) [lt.] I a. 1. verfälschend. — II s. 2. Verfälschung f. — 3. Fälschungsmittel n. — 4. ~ = adulterer.

adulterate I (3d-3p-3h-n) [lt. *adulterare*] Ob. I v/a. 1. verfälschen (with mit); ~ a food verfälschte Nahrungsmittel npl. — 2. fig. verschlechtern (Befinnung); verderben (Gesinnung, Sprache). — 3. † durch Ehebruch bestechen. — 4. chem. zusetzen; Wein verschneiden. — 5. † hort. Pflanzen Verschärfen Charakter geben. — II v/n. 6. † ehebrechen (with mit). — 7. sich zersetzen, verderben.

adulterate II (3d-3p-3h-n) a. = adult.

adulterate(d)ness (3d-3p-3h-n) s. Verfälschtheit f.

adulterating (3d-3p-3h-n) s. Verfälschung f; Verschönerung f (Wein). [terating.]

adulation (3d-3p-3h-n) s. = adulation.

adulator (3d-3p-3h-n) s. = adulator.

adulter (3d-3p-3h-n) s. 1. Ehebrecher m; † Ehebrecherin f. — 2. † (nod. Am.) Fälscher m, Verfälscher m. — 3. bibl. Götzendiener m.

adulteress (3d-3p-3h-n) s. 1. Ehebrecherin f. — 2. bibl. Götzendienerin f.

adulterine (3d-3p-3h-n) I a. 1. im Ehebruch erzeugt; Ehebruchss... — 2. fig. unecht, untergeschoben, verfälscht. — 3. ungeheißlich, unrechtmäßig. — 4. hist. ~ castles pl. durch die normännischen Edelleute nach der Eroberung ohne königlichen Genehmigung erbaute Schloßer npl.; ~ guilds pl. Gilden f/pl., welche das Zunftrecht nicht länzlich erworben hatten. — II s. 5. jur.: Bastard m (im Ehebruch erzeugtes Kind).

adulterise (3d-3p-3h-n) v/n. ① b. ehebrechen.

adulterism (3d-3p-3h-n) s. veränderte Schreibung (s. DALTON) neu DALTON).

adulterous (3d-3p-3h-n) a. ① I. ehebrecherisch. — 2. bibl. abtrünnig, Gottlos. — 3. ungeheißlich. — 4. ~ unecht, verfälscht. — 5. † im Ehebruch erzeugt.

adultery (3d-3p-3h-n) pl. ~ies (3d-3p-3h-n) [lt. *adulterium*] s. (s/f) I. Ehebruch m; bibl. to commit ~ ehebrechen. — 2. bibl. Unkeuschheit f, Unzucht f; fig. Götzendienerei f, Abtrünnigkeit f. — 3. eccl.: a) (spiritual ~) geistlicher oder kirchlicher Ehebruch (Eindringen in ein Amt bei Lebzeiten des Inhabers); b) (interpretative ~) von der Kirche mißbilligte Heirat. — 4. † = adulterating. — 5. † Entartung f; Schaden m. — 6. † hort. Pflanzentz. der Büsche. — 7. † jur.: Strafe f für Ehebruch.

adulthood (3d-3p-3h-n) s. = adultness.

adultness (3d-3p-3h-n) s. Mannesalter n; Mannbarkeit f (auch von Frauen).

adultress (3d-3p-3h-n) s. = adulteress.

adumbered † (3d-3p-3h-n) a. beschattet.

adumbral (3d-3p-3h-n) a. 1. beschattend, schattig; Schatten... — 2. ~ zo. = adumbrellar.

adumbrant (3d-3p-3h-n) a., paint. abjshattend, im Schattenschein darstellend.

adumbrate (3d-3p-3h-n) [lt. *adumbrare*] v/a. Ob. 1. paint. abjshattend, im Umriß oder Schattenschein darstellen, flüchtig entwerfen. — 2. fig. symbolisch darstellen, ein Bild geben von; den Schatten vorauswerfen (von kommenden Ereignissen). — 3. überjshatten, teilweise verduiteln.

adumbration (3d-3p-3h-n) [lt.] s. 1. paint. Abjshattung f, Darstellung f im Umriß, flüchtiger Entwurf. — 2. her. Schattenschein m. — 3. fig. symbolische Darstellung. — 4. Schatten m. — 5. Ver. überjshattung f; Verdunkelung f.

adumbrative (3d-3p-3h-n) a. ① schattig (beide Schattenschein) andeutend; typisch, figurlich darstellend.

adumbrellar (3d-3p-3h-n) [lt.] a., zo. bei Schirmqualen: die obere Fläche des Rückenrandes [velum] betreffend, welche der Scheibe [umbrella] zugewandt ist.

Adummi (3d-3p-3h-n) npr. Adummi n (Gen. 15, 7). [Einnigung f zu einem Ganzen.]

adunition (3d-3p-3h-n) [lt.] s. Ver. adunc(nal) (3d-3p-3h-n) a. = aduncous.

aduncate (3d-3p-3h-n) v/a. Ob. b. halenförmig krümmen. [Krümmung.]

aduncity (3d-3p-3h-n) s. halenförmiges aduncous (3d-3p-3h-n) [lt. *aduncus* und *aduncus*] a. halenförmig, krumm.

ad unguem (3d-3p-3h-n) [lt.] auf die Nagelprobe; sehr genau. [Gefessen.]

adunite † (3d-3p-3h-n) v/a. vereinigen, anjshunque † (3d-3p-3h-n) a. = aduncous.

Adur (3d-3p-3h-n) npr., id. m (engl. Fluss, Sus.).

adure † (3d-3p-3h-n) v/a. (ver)brennen; dörren.

adurent † (3d-3p-3h-n) [lt.] a. brennend, heiß, trocken. [lehn; verborgen.]

a-dusk (3d-3p-3h-n) adv. u. präb. a. im Duns-

adust † (3d-3p-3h-n) [lt. *adustus*, v. *adure*] I a. 1. verbrannt, verdorrt, verkengt. — 2. gebräunt; [sonnen]verbrannt. — 3. sehr heiß (Wetter). — 4. heftigen Gemüts, heißblütig; † med. häßig (Stau). — II † v/a. 5. dörren (auch fig.). — Vgl. ~.

adust † (3d-3p-3h-n) [a. u. dust] adv. und präb. a. staubig. — Vgl. ~.

adusted † (3d-3p-3h-n) a. = adust I.

adustible † (3d-3p-3h-n) a. verbrennbar.

adustion † (3d-3p-3h-n) s. 1. Verbrennung f, Ausdörrung f durch Hitze. — 2. med. Entzündung f, Hitze f des Blutes. — 3. surg. Ätzen n, Ausbrennen n.

adustive † (3d-3p-3h-n) a. brennend, feurig.

adustness † (3d-3p-3h-n) s. Verbrennung f, brennende Hitze.

Adv. ob. adv. abbr. = ad valorem; advent; adverb; advertisement; advocate.

ad valorem (3d-3p-3h-n) [lt.] abbr. adv. a. ad val. adv. (seit adjectivisch vor ~) dem Werte entsprechend; an ~ duty of 10 per cent. eine Zollgebühr von 10 von 100 des Wertes.

advance I (3d-3p-3h-n) [fr. *avancer*] s. 1. Vorwärtsgehen n, -kommen n; Vorwärts-schreiten n (a. fig.); ~. — 2. Aufsteigen n im Amt, Beförderung f; ~ Avancieren n, Avancement n. — 3. Fortschritt m an. in etw. — 4. Verbesserung f, Vervollkommenung f; ~. — 5. Vorprung m vor j-m ~. — 6. Am. Skate: neue Lektion, Fortfahren n, Weitergehen n. — 7. (meist ~ s pl.) Entgegenkommen n (to a p., towards a th.) ~. — 8. Antrag m, Anerbieten n (= offer). — 9. Vorstoß m, Auslöser f; An-, Drang-, Handgeld n; weis.: Darlehen n; ~. — 10. höheres (An-)Gebot; Mehrgebot n bei Versteigerungen; ~. — 11. ~: a) (adv. A. u.) Preisserhöhung f, Aufschlag m (on auf); erhöhter Preis; b) (a. ~ s pl.) Guthaben n; c) Avance f, Überschuß m, Gewinn m; d) Prämie f; ~. — 12. ~: a) Beichm., aus Signa' n zum Borrücken; b) Vorhut f, Spieß f; ~. — 13. ~: a) mach. Vorellung f. — Syn. advance Borrücken, guter Fortgang, improvement in der Ausübung, Vorellung; progress Fortschritt allgemein. — Vgl. ~.

○ Zu ~ 1: in ~ born, voraus, zum (ob. im) voraus; go in ~ of me! gehen Sie voraus!, gehen Sie vor mir her!

○ Zu ~ 4: they ask for an ~ in their wages sie begehren eine Lohnerhöhung.

○ Zu ~ 5: to be in ~ sein Vorprung (voraus) haben, voraus sein (of vor).

○ Zu ~ 7: to make ~ s to a p. j-m die Hand bieten, den ersten Schritt thun.

○ Zu ~ 9: ~ on bottomry Bodmerei-Anleihe f; ~ of money bare Entschädigung, Vergütung f; ~ on wages = advance-money; to be in ~ im Vor-schub stehen; a. £250 in ~ to B. A. hat bei B. ein Guthaben von 50 Pf. (ant. in arrear); thea. seats booked in ~ vorher bestellte Plätze m/pl.; to pay in ~ im voraus (pränumerando) bezahlen; by way of ~ vorjshunque.

○ Zu ~ 10: ~ on the last bidder Mehrgebot n (Versteigerung); no ~ upon 30s? bietet niemand über 30 Schilling?

○ Zu ~ 11 ~: in ~ höher im Preise (of ab); prices are on the ~ die Preise steigen (ant. on the decline).

○ Zu ~ 12 ~: ~ in line Frontmarsch m; the ~ was sounded es wurde zum Borrücken geblasen.

○ Zu ~ 13 ~: angular ~, slide ~ angle Vorellungswinkel m; linear ~ Schieber-Vorellung f.

advance II (3d-3p-3h-n) [fr. *avancer*, nlt. *abancere*] Ob. I v/a. 1. vorwärts bringen; vor-, an-rücken lassen; vorwärts-aus-schreiten (in, on, to, towards gegen). — 2. im Amt befördern, im Range erheben; weis. ang.: (be)fordern, befördern. — 3. Weinungen, Getränke u. vorbringen, aufstellen, geltend machen, ausprechen, äußern; ~. — 4. verbessern, vervollkommen; ~. — 5. † ~ preisen, verkümmern, Glanz verleihen (f. avaut). — 6. Weinang vorbringen, zur Geltung bringen. — 7. ~ beantragen. — 8. vorausbezahlen, vorziehen, Vorjshunque leisten; was auslegen; weis.: darleihen. — 9. preise erheben; in die Höhe bringen. — 10. jur.: ein Rind vorjshunque, im Zehlfament bedenken. — 11. † erregen. — 12. †

adventuresome (äd-wè'n-tʃɪ-r-β'ɪm) a. = adventurous.
ness (-n'ɪʃ) s. = adventurousness.
adventurer (äd-wè'n-tʃɪ-r) s. Abenteuerer.
adventuring (äd-wè'n-tʃɪ-rɪŋ) I a. □ unternehmend, wagh. — II s. Wagnis n.
adventurlich (äd-wè'n-tʃɪ-rɪʃ) s. abenteuerlich.
adventurism (äd-wè'n-tʃɪ-rɪzəm) s. Abenteuererum.
adventurous (äd-wè'n-tʃɪ-r-əs) a. 1. abenteuerlich; bermegen, waghaffig. — 2. unerfahren. — 3. † gefahrvoll, gepagt.
adventurousness (-n'ɪʃ) s. Abenteuerlichkeit f, Gewagtheit f. [2. Entloomen n.]
advene † (äd-wè'n-jū) s. 1. = avenue. — adv. Am., abbr. = advertisement.
adverb (äd-wè'r-b) [lt. adv. ad(v). s., gr. Adverb n, Umstandswort n].
adverbial (äd-wè'r-bi-əl) a. □ 1. gr. adverbial, c. Umstandswort betr.; a. clause adverbial s. phrasal adverbial Redensart. — 2. gen. Adverbien gebrauchend.
adverbialise (äd-wè'r-bi-əl-ajz) v/a. □ 1. b. zu einem Adverb m., als Adverb gebrauchend.
adverbiality (äd-wè'r-bi-əl-aj-ti) s. adverbialer Zustand, adverbiale Natur.
adverbiation (äd-wè'r-bi-əl-aj-ʃən) s., gr. adverbial Redensart. [verbiation.]
adverb-phrase (äd-wè'r-b-ɪz-ə) s. = adverbial phrase.
adversable † (äd-wè'r-β-ə-bəl) a. entgegen, zuwider. [stehen, feindlich.]
adversaut † (äd-wè'r-β-ə-ɪt) a. (to) entgegen.
adversaria (äd-wè'r-β-ə-ri-ə) [lt. id.] s/pl. Sammlung von Notizen f/pl., Bemerkungen f/pl., Adversarien n/pl.
adversarily † (äd-wè'r-β-ə-ri-ə) adv. in feindlicher Weise. [adversary 1.]
adversarious (äd-wè'r-β-ə-ri-ə-s) a. □ = adversary.
adversarius (äd-wè'r-β-ə-ri-əs) [lt. adversarius] I a. 1. entgegengefeht, gegnerisch, feindlich; jur.: ~ suit Prozeß m mit einer Gegenpartei. — II s. (pl. ~ies) 2. Gegner m, Widersacher m, Feind m; bibl. Teufel m. — 3. ~ies pl. = adversaria. — III † v/a. 4. (sich) entgegenstellen. — Syn. **adversary** (2) Gegner (Politik, Spiel); **antagonist** (Ring, Meinung); **opponent** (Prozeß, Disputation); **enemy** u. **foe** (mit poet.) schliehen nicht notwendig verächtl. Feindschaft in sich.
adversat † (äd-wè'r-β-ə-ɪt) s. Entgegengehen n; Gegenwehr f.
adversative (äd-wè'r-β-ə-tɪv) [lt. adversativus] I a. □ 1. gr. adversativ, e-n Gegenatz bezeichnend, gegensätzlich. — 2. † zuwider, feindlich. — II s. 3. rhet. Adversativatz m; einen Gegenatz ausdrückendes Wort. — 4. gr. adversativbes Bindewort (auch ~ conjunction).
adverse (äd-wè'r-β-ə) [lt. adversus] I a. □ 1. (to) entgegen(wirkend, stehend); zuwider, widrig, widerwärtig. — 2. gegenüberlegend. — 3. gegnerisch, feindlich. — 4. ungünstig, nachteilig, verderblich; unglücklich; betrübend (to für). — 5. ~ v/a. umgekehrt, gegenläufig. — II † v/a. 6. (sich) entgegenstellen. — III † s. 7. Gegenpartei f; Gegner m. — Syn. **adverse** (1) u. **cross** (Umstand, Schicksal); **contrary** (Bericht, Meinung, Charakter); **opposite** (Charakter); **adverse** (3) (Partei); **hostile** (Wahrheit); **inimical** (Bericht); **unfriendly** (Kritik, Betragen).
Zu ~ 1-4: ~ fate, ~ fortune Mißgeschick n; ~ party Gegenpartei f; jur.: ~ possession ungestörter Besitz seitens e-s unrechtmäßigen Eigentümers; the judgment was ~ to the plaintiff daß Urteil fiel zu Ungunsten des Klägers aus.
adverseness (äd-wè'r-β-ə-nəs) s. Entgegenstehen n, Widrigkeit f, Feindseligkeit f.
adversifoliate † (äd-wè'r-β-ə-fo-ly-ət) s. ~ous (-l-ij) [lt.] a. gegenständig (Blatt).
adversion † (äd-wè'r-β-ən) s. Aufmerksamkeits f; Wahrnehmung f.

adversity (äd-wè'r-β-ə-ti) [lt. adversitas] s. (bei SH. m, bei GAY f) 1. Widerwärtigkeit f, widriger Umstand, Mißgeschick n; Not f, Trübsal f, Unglück n; A. Hume Spottname des engl. Parlamentsriech Joseph Bume (1777-1855) wegen seiner Unglücksprophezeien; fig. Unglücksprophet m; ~. — 2. † widerhaariger Kerl, Wortflamber m (SH. T.C. 3.1.14). — Syn. **adversity** (ant. prosperity) auf äußere Umstände bezugt; **dis-ease** (ant. ease) a. v. der inneren Empfindung.
Zu ~ 1: **prvb.** ~ flatters no man etwa: Unglück verwöhnt kleinen Menschen; sweet are the uses of ~ süß ist die Frucht der Not (SH. As. 2.1.12).
advert (äd-wè'r-t) [lt. advertere] I a. I/vn. 1. anjmerken, achtgeben, beachten, die Aufmerksamkeit richten (to, † on od. upon auf). — 2. hinweisen, anspielen (to auf); berühren; the king's illness was ~ed to in the House of Commons im Unterhause wurde der Krankheit des Königs Erwähnung getan. — II v/a. 3. † betrachten, beobachten. — 4. † raten, warnen. — 5. ~ für advert.
advertence (äd-wè'r-t-əns) s. Aufmerksamkeit f (to auf); ant. inadvertence.
advertency (äd-wè'r-t-ən-s) s. = advertence.
advertent (äd-wè'r-t-ənt) [lt.] a. □ aufmerksam, achtjam.
advertise (äd-wè'r-tajz) od. (äd-wè'r-tajz) [fr. advertir, lt. advertere] I v/a. 1. benachrichtigen, in Kenntnis setzen, unterrichten, wissen lassen; ermahnen, warnen (that; ~ concerning; † of, inf., against). — 2. anfündigen, anzeigen, vord. durch Zeitungen, Umlaufzettel n. öffentl. bekannt m.; ~. — 3. † beachten, bemerken. — II v/n. 4. inserieren, annoncieren, öffentlich anfündigen; ~. — 5. † raten, warnen (of, inf.).
Zu ~ 2: to ~ goods for sale, a child as lost Waren zum Verkauf, ein Kind als verloren inserieren; to ~ a situation eine Stelle ausfündigen; to ~ a reward öffentlich eine Belohnung ausfündigen; F to ~ oneself sich vordrängen, seinen Namen unter die Leute bringen.
Zu ~ 4: to ~ for a servant durch die Zeitung einen Diensthofen suchen.
advertisee (äd-wè'r-tajz-ee) s. j. an den eine Bekanntmachung (Anzeige) gerichtet ist.
advertisement (äd-wè'r-tajz-m-ənt) f. u. Am. ~ment (-t-ənt) [af. advertisement] abbr. **adver.**, **Adv.** (v. s. 1. öffentliche Anfündigung in Zeitung u. Inserat n, Annoncée f; ~. — 2. Dienstleistungsart f. — 3. † Benachrichtigung f, Nachricht f. — 4. † Ermahnung f, Rat m. — 5. † Aufmerksamkeit, Beachtung f.
Zu ~ 1: paragraph ~ Kellame f (Inserat im redaktionellen Teile, steht mit der Abkürzung ADT. od. ADVT.); † unstamp'd ~ unbesteuerter Anzeige (co. für j. der Reklamanten an e-r Stange durch die Straßen trägt); to put an ~ in the Times eine Anzeige in die Times rüden lassen.
advertisement (äd-wè'r-tajz-m-ənt) a. □ eine öffentliche Anzeige betreffend.
advertiser (äd-wè'r-tajz-er) oder (äd-wè'r-tajz-er) s. 1. † Benachrichtiger m, Anzeiger m. — 2. Bekanntgeber m, Inserent m. — 3. Anzeiger, Intelligenzblatt n (Zeitungstitel: Morning A.).
advertising (äd-wè'r-tajz-ɪŋ) I a. □ 1. inserierend; Anzeiger-; ~. — 2. † beachtend, aufmerksam. — II s. 3. Anfündigen n, Inserieren n. — 4. † Benachrichtigung f.
Zu ~ 1: ~ agency Annoncen-Expeditio n; ~ firm Agentur, die viel Kellame macht; ~ sheet Feilblatt n mit Anzeigen; ~ van durch die Straßen ladender Anzeiger; ~ Kellame-wagen.
Adv.-Gen. (äd-wè'r-tajz-ən) = Advocate-General.

advice (äd-waɪʃ) [af. advīs, mlt. advīsum] s. 1. Rat m, Ratfchlag m; Gutachten n (a. G med. u. jur.); ~. — 2. Nachricht f, Kunde f, Meldung f (aus der Ferne, meist pl.), Mitteilung f; ~. — 3. 3te Spiel n (Mrs. GASKELL, *Company Manners*; HO.). — 4. † Beratung f; Überlegung f; ~. — 5. † Meinung f, Wunsch f. — 6. † Einrichtigung f; Abficht f; ~ Befehl m. — 7. ~ Bericht m, Abficht m; ~. — 8. ~ † = advice-boat. — Syn. Ärzte und Rechtskundige erteilen **advice** (1), **Ettern counsel**, gut Unterrichtete **instruction**, ietermann **information**.
Zu ~ 1: **Gregory's Advice to Young Ladies**, „G's Mentor m für junge Mädchen“ (fromme Zugeschrieben); legal ~ juristisch Rat; medical ~ ärztlicher Rat; to take medical ~ e-n Arzt konsultieren; my ~ to you is... mein Rat für Sie geht dahin ~; acting on his ~ j-m Rat folgend; by ~ auf Anraten; by my ~ nach m-m Rat; to apply for ~ um Rat fragen; to ask ~ of a p.-j-n um Rat fragen; I'll give you a piece of good ~ ich will Ihnen einmal e-n guten Rat geben; ~ gratis! Konfultationen unentgeltlich; I took his ~ ich folgte seinem Rat; take my ~ for good ~! lassen Sie sich daß zur Warnung dienen!; **prvb.** when a thing is done, it comes too late nach der That zu spät kommt Rat; F won't you have (some) ~? wollen Sie nicht um Rat fragen?; Am. by and with the ~ and consent of the Senate auf Anraten und mit Zustimmung des Senates.
Zu ~ 2: by the last ~ aus England nach den letzten Berichten aus England; ~ pinnacle of ~ Nachrichten, Depeschen-Pinnakel f.
Zu ~ 4: upon good ~ mit gutem Grunde; upon more ~ nach besserer Überlegung (SH. M.V. 4.2.6); † after more ~ nach reiflicher Überlegung; to take ~ with one mit j-m zu Rate gehen.
Zu ~ 7: as per ~ laut Bericht, laut Aufgabe; commercial ~ Handelsbericht m; letter of ~ Abfchreib m; for want of ~ wegen mangelnden Berichtes; with ~ of ~ unter Bericht von ...
advice-boat (äd-waɪʃ-bōt) s. Abficht-Boot n, ~acht f, Abficht m, Depeschschiff n (= dispatch-boat). [lit. erfahren.]
adviceful † (äd-waɪʃ-ful) a. aufmerksam, bedächtig.
advice-giver (äd-waɪʃ-ɡɪv-er) s. Ratgeber m.
~sliip (-slɪp) s. Nachrichtenjournal.
~yacht (äd-waɪʃ-ɪt) s. = advice-boat.
advigilate † (äd-waɪʃ-ɪ-l-ət) v/n. sorgsam wachen.
advisability (äd-waɪʃ-ə-bi-l-ə-ti) s. 1. Ratfchleif f, Ratschleif f. — 2. † Empfanglichkeit f für guten Rat.
advisable (äd-waɪʃ-ə-bəl) a. □ (f. v. s. 1.) 1. ratfam, rätlich; nützlich; to think (judge, deem) it ~ es für ratfam (oder angeeignet) halten. — 2. ~ gutem Rat zugänglich, jüe (guten) Rat empfanglich.
advisableness (-n-ɪʃ) s. = advisability.
advisably (-n-ɪʃ-ə-ly) adv. Angeweiße.
advisal (äd-waɪʃ-ə-ɪ) s. Rat m.
advisatory (äd-waɪʃ-ə-tɪ) a. = advisory.
advise (äd-waɪʃ) [fr. aviser, mlt. advīsa-re] I v/a. 1. (an)raten, Rat erteilen; anempfehlen; ermahnen († to zu [dat.]); warnen († from, against vor [dat.]); ~. — 2. anzeigen, melden, benachrichtigen, in Kenntnis setzen (of von [dat.]); unterweisen; to keep one constantly ~ d j. befähigt auf dem Laufenden erhalten. — 3. ~ in Kenntnis setzen, avisieren; ~. — 4. idott. jur.: ein Urteil prüfen, einen Feil von neuem beraten (f. auch avizandum). — 5. † (~ oneself) erwachen, überlegen, be-

nerography ① (æ-nō-g-nā-jē) [grch.] s. Luftbeschreibung f.

nerohydrolynamie ① (æ-nō-hōl-dā-nē-dā-nō-m-ll) [grch.] a., phys. durch die Kraft von Luft und Wasser wirkt.

nerohydrons ① (æ-nō-hōl-nē-dā-jē) a., min. Wasser und Luft enthaltend (in Pflanzl.).

nerolite ① lith ② (æ-nō-m-ī-lō-t-ll) [grch.] s. Meteorstein m (= meteoric stone).

nerolite ② (æ-nō-m-ī-lō-t-ll) [grch.] a. Meteorstein m betreffend; Meteor...
nerologie ① (æ-nō-dq-ll, lō-dq-ll) [grch.] a. die Lehre v. der Atmosphäre betr.

nerologist ① (æ-nō-lō-dq-ll) s. **nerolog** m.

nerology ① (æ-nō-lō-dq-ll) [grch.] s. Lehre f von den Eigenschaften der Atmosphäre.

neromania ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s. 1. Wahnjägeri f aus Luft-Erscheinungen. — 2. Wetterprophezeiung f. [betreffend.]

nerometer ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s. Luftwahrjägeri aerometer ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s. phys. Luftmesser m (für die relative Feuchtigkeit von Gasen); barometrisch. — U-Röhre f zur Bestimmung des spez. fischen Gewichtes u. Flüssigkeiten.

nerometric ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] o. aerometrisch, die Luftmessung betreffend.

nerometry ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s. phys. Lehre f von der Luftmessung.

nero-motor ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) s., mech. atmosphärische Maschine, Luftmotor m.

neronaut ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [fr. *aéronaute*; grch.] s. Luftschiffer m, Luftfahrer m.

neronautical ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [fr. *aéronautique*; grch.] s. Luftschifferei m, Luftfahrerei f.

neropathy ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) s. Luftschifferei f.

aeroplane ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [fr. *aéroplane*; grch.] s. dünner Korb, Gaze f.

aerophobā, ① y ② (æ-nō-m-ī-nē-jē) s. 1. Aerophobie, ② y ③ (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s., med. Krankhafte Scheu vor frischer Luft.

aerophone ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s., phys. Aerophon n (zur Verstärkung der Stimme).

aerophore ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s. Aerophor m (Apparat zur Mischung in nicht atembarer Luft).

aerophyte ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s. Luftpflanze f.

aeroplane ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [fr. *aéroplane*] s. Viator Latins Flugmaschine f (1870).

neroplentic ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] a. = aeronautic(al).

aeroseepsy ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s., zo. Fähigkeit f, Veränderungen des Wetters wahrzunehmen (v. Zanetien, Schenken z.).

aeroscope ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s. Aerostop n (z. Entnahme mikroscop. Gegenstände aus d. Luft).

aeroscopic ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) s. a. auf Luftbeobachtung bezüglich.

aerocopy ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) s. 1. Wetterbeobachtung f. — 2. † = aeromania.

aerose ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [fr. *aéro*] [it.] a. luftig, bronzig.

aerosiderite ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s. Meteorstein, der hauptsächlich aus Eisen besteht.

aerosiderolite ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s. Meteorstein, der aus Eisen u. Stein besteht.

aeroste ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s., min. dunkles Rotgültig-Erz.

aerosphere ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) s. = atmosphere.

aerostat ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) s. 1. Luftschiff n, ballon m. — 2. Luftschiff m.

aerostatic(al) ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] a., I. aerostatisch (die Luftgleichgewichtstheorie betr.); ② = press aerostatische (Bombe-baulenale) Presse zum Ausziehen des Harzflusses aus Gießblöcken u. — 2. aeronautisch (auf Luftschiffahrt bezüglich); ~ vessel Luftschiff n.

aerostatics ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) s. phys. Aerostatik, Luftgleichgewichtstheorie, Luftschiffahrtstheorie f.

nerostation ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s. 1. Aeronautik f, Luftschiffahrtstest f. — 2. † phys. = aerostatics.

nero-steam-engine ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) s., mach. Dampfmaschine f mit Benutzung verdichteter Luft.

aerotherapies ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s., med. Aerotherapie f (Heilung durch Anwendung der Luft in verschied. Richtungen z.).

aerothermal ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] a. = aerothermal (siehe Luft betreffend oder benutzend); ② = bakery Heißluftbäckerei f.

nerotonometer ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s., med. Nerotonometerr n (die Spannung der Gase im Blute zu messen).

aerotropism ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [grch.] s. Wurzel-Blühtung durch Einwirkung v. Gasen.

aruginous ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [it.] a. auf Grünspan bezügl., grünspan-abhng., patiniert.

arugo ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [it.] s. Grünspan m, Kupferrost m (= verdigris); tann ~ nobilis Edelrost m, Patina f.

arery ① (æ-nō-m-ī-nē-jē) [it. *aerius*] a., poet. luftig, äthe'risch. — II s. = aerie.

arery-light (æ-lō-t) a. leicht wie Luft (ML).

ars (it. *id.*) s. (aur in sg.) röm. Alt. 1. Kupfer u. Erz n, Bronze f. — 2. Kupfer, Bronze-münzen f/pl., &c. [Ezohn des Präsens.]

eschac (æ-sch-ā) s. v. *eschac* npr. Achaz's

eschines (æ-sch-ē-nē) s. v. *eschines* npr. Achilles [grch. Redner, † 314 vor Chr.].

eschna ① (æ-sch-nā) s., ent. Ära Libelle f.

eschylean (æ-sch-ē-lē) [fr. *eschyle*] a. äschyl'sch, dem Äschylus gemäÙ.

eschylus (æ-sch-ē-lē) [fr. *eschylus*] [grch. Tra'giker, † 456 vor Chr.].

eschynite ① (æ-sch-ē-nē) s. v. *eschynite*.

Esculapian (æ-sch-ē-lē) [fr. *eschylus*] a. 1. Askulap'sch, ärztl.ich. — II s. (askulap) Arzt m, Heilkrantler m (= Esculapian).

Esculapian (æ-sch-ē-lē) [fr. *eschylus*] npr. Askulap (Gott der Heilunde); fig. Arzt m.

esculetin ① (æ-sch-ē-lē) s., chem. Äsculetin n (aus dem Äskulap'n gewonnen) = esculotin.

esculin ① (æ-sch-ē-lē) s. v. *esculin*.

eschulin ① (æ-sch-ē-lē) s. v. *eschulin*.

eschulus ① (æ-sch-ē-lē) s. v. *eschulus*.

eschir (æ-sch-ē-rē) [fr. *eschir*] s. v. *eschir*.

eschion (æ-sch-ē-nē) [fr. *eschion*] s. v. *eschion*.

eschion (æ-sch-ē-nē) [fr. *eschion*] npr. Esop (Vater des Askulap).

eschion (æ-sch-ē-nē) [fr. *eschion*] npr. Esop (Vater des Askulap), auch Askulap (Vater des Askulap) npr.

eschion (æ-sch-ē-nē) [fr. *eschion*] s. v. *eschion*.

eschion (æ-sch-ē-nē) [fr. *eschion*] s. v. *eschion*.

eschion (æ-sch-ē-nē) [fr. *eschion*] s. v. *eschion*.

eschion (æ-sch-ē-nē) [fr. *eschion*] s. v. *eschion*.

aesthesie ① (æ-sch-ē-siē) a., physiol. Empfindung leitend (von Nerven).

aethete ① (æ-sch-ē-tē) a., physiol. 1. äthe'tisch gebildeter Mensch; Äthe'tiker m. — 2. j. der das Silbergredte (in Zimmer-ausstattung etc.) erstickt. — 3. ir. geizter, das Silbergredte übertreibender Mensch.

aethetic ① (æ-sch-ē-tē) a., physiol. 1. äthe'tisch; Am. z. sehr schön, ausgezeichnet. — 2. silbergredt, geschmackvoll (in Kleidung, Dekoration etc.). — 3. spitzwitzig; geizig; affektiert. — 4. † sinnlich, durch die Sinne aufgenommen. — II s. 5. = aesthetic.

aethetic(al) ① (æ-sch-ē-tē) a., physiol. 1. äthe'tisch; Am. z. sehr schön, ausgezeichnet. — 2. silbergredt, geschmackvoll (in Kleidung, Dekoration etc.). — 3. spitzwitzig; geizig; affektiert. — 4. † sinnlich, durch die Sinne aufgenommen. — II s. 5. = aesthetic.

aethetician ① (æ-sch-ē-tē) a., physiol. 1. äthe'tisch gebildeter Mensch; Äthe'tiker m, Kunstflecker m.

aetheticism ① (æ-sch-ē-tē) s. Äthe'tische n, Erudition u. der Äthe'tik, Sinn m für Äthe'tik.

aetheticist ① (æ-sch-ē-tē) s. Äthe'tiker m.

aesthetics ① (æ-sch-ē-tē) s. Äthe'tik f [grch.] s. (pl. und sg.) phls. Äthe'tik f: a) Lehre von Schönen, Kunstwissenschaft; b) Gefühl u. Geschmackstheorie.

aesthete ① (æ-sch-ē-tē) a., physiol. 1. äthe'tisch gebildeter Mensch; Äthe'tiker m.

aesthetics ① (æ-sch-ē-tē) s. Äthe'tik f [grch.] s. (pl. und sg.) phls. Äthe'tik f: a) Lehre von Schönen, Kunstwissenschaft; b) Gefühl u. Geschmackstheorie.

aesthete ① (æ-sch-ē-tē) a., physiol. 1. äthe'tisch gebildeter Mensch; Äthe'tiker m.

aesthetics ① (æ-sch-ē-tē) s. Äthe'tik f [grch.] s. (pl. und sg.) phls. Äthe'tik f: a) Lehre von Schönen, Kunstwissenschaft; b) Gefühl u. Geschmackstheorie.

aesthetical ① (æ-sch-ē-tē) a., physiol. 1. äthe'tisch; Am. z. sehr schön, ausgezeichnet. — 2. silbergredt, geschmackvoll (in Kleidung, Dekoration etc.). — 3. spitzwitzig; geizig; affektiert. — 4. † sinnlich, durch die Sinne aufgenommen. — II s. 5. = aesthetic.

aesthetical ① (æ-sch-ē-tē) a., physiol. 1. äthe'tisch; Am. z. sehr schön, ausgezeichnet. — 2. silbergredt, geschmackvoll (in Kleidung, Dekoration etc.). — 3. spitzwitzig; geizig; affektiert. — 4. † sinnlich, durch die Sinne aufgenommen. — II s. 5. = aesthetic.

aesthetical ① (æ-sch-ē-tē) a., physiol. 1. äthe'tisch; Am. z. sehr schön, ausgezeichnet. — 2. silbergredt, geschmackvoll (in Kleidung, Dekoration etc.). — 3. spitzwitzig; geizig; affektiert. — 4. † sinnlich, durch die Sinne aufgenommen. — II s. 5. = aesthetic.

aesthetical ① (æ-sch-ē-tē) a., physiol. 1. äthe'tisch; Am. z. sehr schön, ausgezeichnet. — 2. silbergredt, geschmackvoll (in Kleidung, Dekoration etc.). — 3. spitzwitzig; geizig; affektiert. — 4. † sinnlich, durch die Sinne aufgenommen. — II s. 5. = aesthetic.

ætiology (i-ti-ol'j-ē. dō' ad. ãt.-d'ol'-dō') [grch.] s. 1. *phil.* Ætiologie f (Behr von Ursache und Wirkung); logische Begründung. — 2. *med.* Ursachenforschung f; Ursachenklärung f. [m. Adler-, Klapperstein m.]
netities (ē-ſi-ſi') [grch.] s., *min.* Netit'
Aetlius (ē-ſi-ſi') npr. *Netitius* m: a) röm. Feldherr, Besieger Vindobona 451 n. Chr., 454 ermordet, b) Arzner (s. Aetian).
Ætna (ē-t'na) *npr. geogr.* Ætna m (Vulkan auf Sicilien). — II *n* od. *en* s. Spiritus-Rochmaschine f.
Ætneu (ē-t'ni-l' s.) a. den Ætna betreffend.
Ætolla (ē-t'ol-la) *npr.* Ætolien n (grch. Landschaft am Golf von Korinth).
Ætolian (ē-t'ol-i-ān) I a. Ætolisch; — II *League* Ætolischer Bund (323 vor Chr.). — II s. Ætolier m.
æviterual (ē-wi-ter'ul) [lt.] a. □ ewig.
æviterualty (ē-wi-ter'ul-ti) s. Ewigkeit f (= *aet*) [it] s., *zo.* = *aix.* [eternity.]
af (af) *pp.* und *adv.* = *af, off.*
A.F. abbr. = a) Admiral of the Fleet (Flotten-Admiral); b) *firm* of alle Fälschen n Bier (f. *firm*); c) Across the Flat „Über das Flachland“ (Werbek. Rennstrecke in Rommer).
a. f. abbr. = *anni futuri* fünfzigster Jahres.
aface (ā-fā-ſ) *adv.* ins Angesicht.
afalut (ā-fāl'ut) *adv.* schwach, ohnmächtig.
A. F. A. M. □ abbr. = Ancient Free and Accepted Masons (Gesellsch. und vollkommene Br. Br. Freimaurer).
afar (ā-fār') [a = on u. far] *adv.* 1. von fern, von weitem (geht mit mit vordereibendem from); to come from ~ aus weiter Ferne, weit her kommen. — 2. weit, fern, entfernt (mit mit Weitem off); to be ~ off in weiter Ferne, weit weg sein; to stand ~ off sich fern halten. — 3. + ~ off indirekt (*SH.*).
A. F. B. S. abbr. = American and Foreign Bible Society. [Christian Union.]
A. F. C. U. abbr. = American and Foreign Year (A. J. U.) I + *ft.* in Furcht setzen. — II *isou. ej.* aus Furcht daß, damit nicht.
afear (ā-fēr') *proc. ad. Am.* (ā-fēr'd) *p. p.* u. a. erschrecken, erschrecken; bange, furchtsam; (of) fürchtend, ängstlich, besorgt (*SH.*).
afean (ā-fēr') s. *Divium n.* (I. *ML.*).
Afer (ē-fēr') [lt.] s., *poet.* Südwestwind m
nff (nff) *pp.* und *adv.* = *off.*
alfa (ā-fā-l'a) s., *id.* (Gewicht an der Nüße von Guine a = 31,1 g).
affability (ā-fā-bil'i-ti) [lt.] s. Leutseligkeit f, Freundlichkeit f, Gesprächigkeit f, Höflichkeit f; Güte f. — *Syn.* *affability* entspricht aus Gütmütigkeit und besetzt sich meist auf mündl. Verkehr; *courteousness*, auf Gesellschaftlichkeits Beziehung, betrifft die Freundlichkeit der Umgangsweise; *paliteness*, auf Bildung beruhend, die Ausdrucksweise; die nächsten Freunde behandelt man mit *familiarity*, Fremde mit *courteousness*, Untergebene gewöhnlich mit *condescension*.
affable (ā-fā-bil) [lt.] a. □ (I. *SH.*) (to) leutselig, freundlich, ungänglich, höflich, mild; *affableness* (ā-fā-bil'ness) s. = *affability*. [gütig.]
affably (ā-fā-bil) *adv.* auf freundschaftliche, höfliche Art. [meisesthaft.]
affabrous (ā-fā-brū's) [lt.] a. tumftreich, /
affabulation (ā-fā-bil'ul-ā-ti'ōn) [fr.] s. Moral f einer Fabel.
affabulatory (ā-fā-bil'ul-ā-ti'ōn) a. die Moral-e-Fabel betreffend; mit e-Moral.
affandy (ā-fā-dil) s. = *affodil*.
affair (ā-fā'r') [fr.] s. 1. Angelegenheit f, Geschäft n; Sache f (oft in pl.); Mandel m; Streit m; + (ā-fā-r') s. = *affarmägen*; Geschäft n, Treiben n; + 3. F. Gesellschaft f, Partie f, Unterhaltung f. — 4. + *Verstehen* n, Versuch m. — *Syn.* *affair* (1) hat allgemeines, *business* und *concern* verständnisvolle Interesse; *affair* btd. Staats-, *business* Geschäfts-, *concern* private Angelegenheit.

Zu affair 1: family *s. pl.* Familien-Angelegenheiten *f. pl.*; Mercantile *s. pl.* Handel u. Wandel m; military *s. pl.* Kriegszwecken n; public *s. pl.* öffentliche Angelegenheiten *f. pl.*, Gemeinwesen n; ~ of honour Ehrensache f, Quell n; ~ of love od. love ~ Liebeshandel m; ~ of state Staats-Angelegenheiten *f. pl.*; at the head of *s. an* der Spitze der Regierung; as ~ stand wie die Sachen stehen (liegen); in the present condition of ~ unter den jetzigen Umständen; I wash my hands of the ~ ich wasche meine Hände in Unschuld; that is not my ~ das geht mich nichts an; that is his ~ das ist seine Sache; F such a clumsy ~ so ein plummes Ding; this machine is a complicated ~ diese Maschine ist kompliziert; Pa tin-pot ~ e. armenigees Nachwerk; F a trampy (miserable) ~ etwas Armenigees. [Niederlage.]
Zu ~ 2: a disastrous ~ e. e. schwere **affamish** (ā-fā-miſh) *v. a.* aushungern, verhungern lassen. — II *v. n.* Hunger leiden, verhungern.
affamishment (ā-fā-miſh-ment) s. 1. Aushungern f. — 2. Verhungern n.
affatuate (ā-fā-tū-ēt) *v. a.* betören, verblenden (*ML.*) [verblendet].
affatuate (ā-fā-tū) a., meist *poet.* betört, affatuated (ā-fā-tū-d) a. = *affatuate*.
afear (ā-fēr') *v. a.* 1. = *afear*. — 2. = *afear*.
afear'd (ā-fēr'd) a. erschreckt.
afect (ā-fē't) [af. affecter, lt. affectare] *v. a.* 1. + *begehren*, streben, trachten nach (*dat.*). — 2. vorzugsweise annehmen, neigen zu (*dat.*); vorziehen, wählen. — 3. Gefallen finden an (*dat.*); gern mögen, lieb h., lieben. — 4. affektieren, erkünsteln, (er-) heucheln, zur Schau tragen; annehmen; (mit inf.) sich stellen als ob...; to ~ a liap sich hinten stellen. — 5. als Vorbild gebrauchen, nachahmen. — 6. von Tieren u. Pflanzen: aufsuchen, bewohnen, vorkommen in (*dat.*), auf (*dat.*); to ~ the woods in Wäldern vorkommen, sich vorzugsweise in Wäldern aufhalten. — 7. + *gleich*, verwandt zu (*SH.*). — II + *v. n.* S. geneigt sein, gefallen. — 9. affektieren, sich vorstellen, sich zieren. — *Syn.* To affect (s) nach Schein streben, oft mit Heuchelei verbunden; assume schlägt oft Selbsttäuschung, immer Dunkel ein. — Vgl. ~, ~, ~.
afect (ā-fē't) [lt. affectere, affectum] *v. a.* (a.) 1. (ein)wirken auf (acc.), beeinflussen, bewegen, (be)rühren, (be)treffen, ergreifen (a. *fig.*); + ~ *letz* nur pass.: (to) bestimmen, zuerteilen. — 3. med. an-greifen, befallen, anfeuern, affizieren; + ~ *tr* treiben, anspornen. — 5. + *jur.* (to) affect (s) Sache überführen. — *Syn.* To affect (s) von Personen und Säden, freudigen und traurigen Ereignissen; concern nur von Personen und traurigen Dingen. — Vgl. ~, ~, ~.
Zu ~ 1: it ~ ed him very much es ging ihm sehr nahe; it does not ~ me in the least es berührt mich nicht im geringsten; to be injuriously ~ed by... durch et. in Mitleidenschaft gezogen w.; are your interests ~ed by it? werden Ihre Interessen dadurch berührt?; he is strongly ~ed with the wish to... er ist lebhaft eingenommen von dem Wunsch zu... [Erfüllung leiden.]
Zu ~ 3: to be ~ed with cold an e-r-
afect (ā-fē't) [lt.] s. = *affection* 1, 3, 6.
affection (ā-fē't-i'ōn) [fr. id., lt.] s. (a. *s' f.*) 1. übertriebene Vorliebe (of für). — 2. Affektiertheit f, Ränkelei f, Ziererei f. — 3. Heuchelei f, Verstellung f; Vorgeben n. — 4. Fernes Streben; Trachten n (of nach). — 5. + (Zu)Neigung f, Liebe f (of zu). — *Syn.* *affection* (s) u. *assumption* unter-

schreiben sich wie die Verba to affect u. assume (s. affect) *Syn.*.
affectionloist (ā-fē't-i'ōn-ist) s. Affektierter m, nach Effeit (s) Handhabender.
affectionator (ā-fē't-i'ōn-ā-tōr) s. = *affected* 2.
affector (ā-fē't-i'ōn-ā-tōr) s. = *affector*.
affected (ā-fē't-i'ōn) [afect] *p. p.* u. a. □ 1. (meist mit will) ergeben, geneigt, geeint; well ~ to (the) government der Regierung zugethan, gemüthsrichtig; 2. affektiert, gekünstelt, gekünstelt, geziert; erheuchelt, verstellt; what an ~ little creature! was für ein kleines Zierfäschen! — 3. + *geliebt*; (to) verlobt (*SH.*). — 4. + (on)gehört. — 5. + *gepielt*; abfichtlich. — Vgl. ~, ~.
nffected (ā-fē't-i'ōn) [afect] *p. p.* u. a. 1. (with) affiziert, befallen, ergriffen (*fig.* +); mentally ~ gekünstelt. — 2. (by, + with) beeinflusst, berührt, beangt (a. *fig.*). — 3. ~ bestimmt, zugeneigt, to be ~ bestimmt sein (to für). — 4. + (with) interessiert, eingenommen. — 5. + *math.* zusammengesetzt (f. affected). — Vgl. ~, ~. [Station 2. 3.]
affectedness (ā-fē't-i'ōn-ness) s. = *affected*.
affector (ā-fē't-i'ōn) s. 1. Hafcher m (nach). — 2. Nachhäfcher m, Zierer m. — 3. Liebhaber m (von).
affectibility (ā-fē't-i'ōn-ibil'i-ti) s. Reizbarkeit f, Empfänglichkeit f. [pfänglich].
affectible (ā-fē't-i'ōn-ibil) a. reizbar, empfänglich.
affecting (ā-fē't-i'ōn-ing) a. □ 1. rührend, ergreifend; feierlich. — 2. + *affektier*, geziert; gehuchelt. — 3. + *liebend*, herrlich. — 4. + *angreifend*, einwirkend.
affection (ā-fē't-i'ōn) [fr. id., lt.] I s. (s/m., s/f. *SH.*) 1. (oft in pl.) Wohlwollen n, Zuneigung f, Liebe f (für für, ~ to, towards, upon); + ~ 2. Einfließen m, Einwirkung f, Erregung f. — 3. Affekt n, Gemütsbewegung f, Stimmung f; Rührung f; + Leidenschaft f, Lust f. — 4. ~ Ausdruck m, Äußerung f. — 5. + ~ affectionation. — 6. med. krankhafter Körperzustand; Affektion f, Erkrankung f, Leiden n; + 7. math., phys. weltliche oder witzige Eigenhaft, Beschaffenheit f einer Zahl, Größe, Körpers. — 8. ~ paint, lebhafter Ausdruck der Leidenschaft. — II *v. a.* Da. 9. Neigung fühlen für, lieben. — *Syn.* love allgemein, attachment liebt u. erhaltet aff. affection (i); fondness Verlangen (Personen und Dingen); charity christliche Liebe. **Zu ~ 1:** eagerness of ~ ungnügliche Zuneigung; his ~ was not returned er fand keine Gegenliebe. **Zu ~ 6 med.:** gouty ~ Gicht f; mental ~ Geisteskrankheit f; nervous ~ Nervenstärke f.
affectional (ā-fē't-i'ōn-i'ōn) a. (□) leidenschaftlich, die Gemütsbewegung betreffend.
affectionate (ā-fē't-i'ōn-i'ōn) a. □ 1. (to, towards) herzlich, gütig; liebevoll, wohlwollend, zärtlich; + 2. + (to) zugethan, eingenommen für, geneigt u. gütig für. — 3. + *leidenschaftlich*, eingenügend, halbstarrig, sorgig. — 4. + *cifrig*, innig. — 5. + *eutgenommen*, parteilich. — *Syn.* *affectionate* (i) u. *kind* immer im guten Sinne: *affectionate* charakterisiert das Gefühl u. richtet sich auf einen btd. Gegenstand, *kind* dagegen auf Gegenstände allgemein; fond of gerhoben (Personen, Tiere, Sachen); *affectionate* hab w. Verwandte, *kind* nachbar, fond Eltern. — Vgl. ~, ~.
Zu ~ 1: ~ expression Liebeswort n; ~ Versicherung: your ~ son, &c. Dein Dich liebender Sohn &c.; to be an ~ terms ~ auf zärtlichem Fuß stehen.
affectionateness (ā-fē't-i'ōn-i'ōn-ness) s. Zuneigung f, Liebe f, Wohlwollen n.

© machinery; ⚔ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚪ commercial; 📧 postal; 🚗 railway; 🎵 music (see page IX).

affectioned (²-f²-l-f²h²nd) a. 1. fast z: ergr²ben, zugeh²hen, gereizt; liebevoll, zärtlich. — 2. t affektier², eingebildet. — 3. t + affectionate² 3 u. 4. — 4. t wohlgesinnt.

affectionless (²-f²-l-f²h²nd) a. leidenschaftlos; vorurteilfrei.

affectionous (²-f²-l-f²h²nd) a. □ ernsthaft, herzlich.

affective (²-f²-l-f²h²nd) a. □ 1. die Gemütsbewegung betreffend; Gemüts... — 2. t ergreifend, rührend. — 3. t wirksam.

effectly t (²-f²-l-f²h²nd) adv. eifrig, heftig.

effector (²-f²-l-f²h²nd) s. = effector.

effectual t (²-f²-l-f²h²nd) a. □ = effective.

effectuous t (²-f²-l-f²h²nd) a. □ 1. eifrig, lebhaft. — 2. rührend, leidenschaftlich. — 3. t wirksam, erfolgreich.

affer (²-f²-l-f²h²nd) [mit. *affordere*] v/a. □ a. 1. jur.: die Höhe einer Geldbuße bestimmen. — 2. t befähigen, betätigen (S.H.M.).

affiance t (²-f²-l-f²h²nd) s. = affiancement.

affeerer (²-f²-l-f²h²nd) s. = affeeror.

affearing (²-f²-l-f²h²nd) s. = affoorment.

affearing-man (-m²an) s. = affeeror.

affeerment (²-f²-l-f²h²nd) s. jur.: Fesselschlag f einer Geldstrafe.

affeeror (²-f²-l-f²h²nd) s. jur.: eine Geldstrafe fesselschlagender Geschworener.

affluent (²-f²-l-f²h²nd) [it. *a.*, *physiol.*] zuströmend, Empfindungen übertragend (ant. efferent); ~ nerve Empfindungsnerve m.

affet(tuoso) (²-f²-l-f²h²nd) [it. *id.*] abbr.

Affekt adv. mit Wärme u. Gefühl (vorzutragen).

affiance (²-f²-l-f²h²nd) [afr. *afiance*] I s. 1. Verloben n, Zutrauen n (in; on; + upon, to, unto, with, of in, auf). — 2. Verlobung f; Ehevertrag m. — 3. t Verwandtschaft f, Verbindung f, nahe Beziehung f. — II v/a. □ a. 4. (oneself sich) verloben, versprechen (to mit; *pass.*). — 5. t zuführen; mit Verloben erfüllen.

Zu 4: I am ~d this man's wife verlobt bin ich als Gattin ihm Manne (S.H. M.M. 5, 1, 227); ~d bride Verlobte f, Braut f; her ~d husband ihr Bräutigam; his ~d wife seine Braut.

affiant (²-f²-l-f²h²nd) [afr. *id.*] s., Am. jur.: Zeuge, der seine Aussage beschwört (s. affidavit).

affiche Am. (²-f²-l-f²h²nd) [fr. *s.*] Anschlagzettel m.

affidation t (²-f²-l-f²h²nd) s. gegenseitiger Vertrag od. Eid m, Gelöbniß n der Treue.

affidavit (²-f²-l-f²h²nd) [mit. *s.* 3. pers. sg. perf. ind. von *affidare* beschwören] adv. Affl. s. jur.: Affidavit n (schriftliche eidliche Erklärung; beschworene Urkunde; diw. a. eidliche Aussage); to make od. take an ~ eidlich erkl²ren; to swear an ~ eidlich aussagen; I'll take my ~ ich will es beschwören; ~ evidences schriftlicher Zeugenbeweis; t *cant* ~ men pl. läusliche falsche Zeugen m/pl. — Syn. affidavit schriftliche beschworene Aussage; statutory declaration schriftlich gegebenes Ehrenwort an Eides Statt; affirmation mündliche Befähigung.

affidavit-maker (-m²e-²l²) s. = affiant.

affie t (²-f²-l-f²h²nd) v/a. = affly.

affied t (²-f²-l-f²h²nd) p.p. u. a. verlobt, verbunden (aus *fig.*). Irdischführbar (on, upon auf). |

affiliable (²-f²-l-f²h²nd) a. urfänglich zu-

affiliate (²-f²-l-f²h²nd) [it. *affiliare*] □ b. I v/a. 1. adoptieren (an Kindes Statt annehmen); *fig.* in sich aufnehmen. — 2. affiliieren, anheften; in e-e Familie, Gesellschaft, e-n Orden od. als Zweigverein zc. aufnehmen; *fig.* eng verbinden, zugefassen, verbinden (to, with mit); — 3. (on, upon, to) jur.: die Vaterfchaft gerichtlich zuschreiben; *fig.* beimeffen, zuschreiben, auf den Werbung zurückführen. — II v/n. 4. sich gesellen, sich verbinden (with zu, mit). — Vgl. ~ 2.

Zu 2: ~d societies pl. Zweigvereine m/pl. (untereinander od. mit dem Haupt-

verein verbunden); □ the country lodges ²aro ~d to that of London die Provinzial-Logen sind der Londoner affiliiert.

affiliate (²-f²-l-f²h²nd) I a. affiliiert, an-, aufgenommen. — II s. Verwandter m, Helfer m. — Vgl. ~ 1.

affiliation (²-f²-l-f²h²nd) [fr. *id.*, mit. *affiliatio*] s. 1. Adoption f (Annahme an Kindes Statt); *fig.* Verwandtschaft f, Gleichartigkeit f. — 2. Affiliation f (Zunahme als Mitglied, Zweigverein zc.); *fig.* Vereinigung f, Verbindung f, Beziehung f (to, with mit). — 3. jur.: Feststellung f, gerichtliche Zuschreibung der Vaterfchaft e-s Kindes; ~ oder gerichtliche Verjüngung, betr. die Vaterfchaft eines Kindes; to make an order of ~ die Vaterfchaft durch gerichtl. Verfügung feststellen. — 4. *fig.* (upon) Beimeffung f, Zuschreibung f, Zurückführung auf d. Urfprung.

affiance □ t (²-f²-l-f²h²nd) [fr. *s.*, *metall.*] Affinieren n, Feinmachen n von Metallen.

affinal (²-f²-l-f²h²nd) [it. *a.*] v. verwandt, gleicher Abstammung. [läutern.]

affine t (²-f²-l-f²h²nd) [mit. *v/a.*] sein machen, ²affine t (²-f²-l-f²h²nd) [fr. *a.*] v. verwandt. — II s. Verwandter m; Verwandtschaft f.

affined (²-f²-l-f²h²nd) [fr. *a.*] 1. verwandt, verwandtschaftlich verbunden. — 2. gebunden, verpflichtet (S.H.O.). — 3. *o* 20. dem Von nach verwandt. [verwandt; angemessen.]

affining t (²-f²-l-f²h²nd) p.p. und a. nahe

affinitative (²-f²-l-f²h²nd) [it. *a.*] □ verwandtschaftlich; Verwandtschafts-...

affinitation (²-f²-l-f²h²nd) s. verwandtschaftliche Beziehung; geistige Verwandtschaft.

affinitive (²-f²-l-f²h²nd) a. (to) verwandt.

affinity (²-f²-l-f²h²nd), pl. *ies* (-²ies) [fr. *affinité*, it. *affinitas*] s. 1. Verwandtschaft f durch Geirat zc. (to mit), Verschwägerung f (ant. consanguinity); — 2. *fig.* Verwandtschaft f, Ähnlichkeit f (between, with zwischen Rassen, Sprachen, Tieren, Pflanzen zc.), Ibbereinstimmung f. — 3. Hinneigung f, Wahlverwandtschaft f, Gefallen n; gegenfeitige teilsche Anziehung; Am., *cant* (bei den Befechtern der „freien Liebe“) Gegenstand m der Zuneigung. — 4. *o*: a) *chm.* Affinität f, chem. Verwandtschaft; b) *geom.* Ähnlichkeit f; c) *phis.* Gleichartigkeit f, Naheliegen n der Begriffe; — 5. t Bekanntschaft f, Anhang m (S.H.); Verkeh² m. — 6. t Nähe f, Nachbarfchaft f. — Syn. f. alliances.

Zu 1: *Cath. eccl.* spiritual ~ geistige Verwandtschaft (zwischen Taubpate n Potentkind oder zwischen den Taufpaten selbst).

Zu 4 *o* *chm.*: compound ~ mehrfache Verwandtschaft; elective ~ Wahl-B.; molecular ~ Wirkungsraft f; secondary ~ neuerzeugte B.; single, simple (double) elective ~ einfache (doppelte) Wahl-B.; ~ of aggregation Anhäufungs-B.; ~ of (by) composition Wirkungs-B.; ~ by disposition Anordnung Verwandtschaft.

affirm (²-f²-l-f²h²nd) [it. *affirmare*] □ a. I v/a. 1. bestimmt behaupten, versichern, bejahen, bezeugen (ant. deny). — 2. bekräftigen; urteil, Gesetz bekräftigen, ratifizieren. — II v/n. 3. behaupten, mit Bestimmtheit ansagen; ja sagen. — 4. jur.: a) erhärten; freiwillig versprechen, die Wahrheit zu sagen; tho witness ~ed to the fact der Zeuge bekräftigte die Thatfache; b) j-m ein Wahrheitsversprechen an Eides Statt abgeben.

affirmable (²-f²-l-f²h²nd) a. □ (~y adv.) (of) behauptbar, bekräftigungsfähig.

affirmance (-²m²ns) s. 1. Behauptung f, Erklärung f. — 2. Bekräftigung f (a. jur.).

affirmant (-²m²nt) I a. 1. behauptend zc. — II s. 2. Behauptender m zc. (f. affirm).

— 3. jur.: Zeuge, der ein freiwilliges Wahrheitsversprechen giebt (f. affirmation 4).

affirmation (²-f²-l-f²h²nd) [fr. *id.*, lt. *affirmatio*] s. 1. Behaupten n, Behaupten n (ant. denial, negation). — 2. Behauptung f, Erklärung f, Versicherung f. — 3. Bekräftigung f, Befähigung f (a. jur.); upon warrant of bloody ~ auf die Gewähr, es blutig zu bezeugen (S.H. C. 1, 4, 63). — 4. jur.: freiwilliges Versprechen, die Wahrheit zu sagen (statt des Eides bei Quätern, Jurern zc.); *parl.* freiwilliges Versprechen e-n neuen Abgeordneten, sich loyal zu erweisen. — Syn. f. affidavit.

affirmative (²-f²-l-f²h²nd) [lt. *affirmativus*] I a. □ 1. behauptend, behauptend, positiv (ant. negative); — 2. bekräftigend, genehmigend, zustimmend; — 3. t bestimmt, dogmatisch. — 4. t *math.* positiv; ~ quantities pl. positive Größen f/pl. — II s. 5. Affirmative f, Behauptung f, Behauptung f; — 6. Befähigung f, Zustimmung f; *parl.* (mits mit d. art. the) mit „Ja“ stimmende Partei; — 7. jur.: Partei, die den Beweis zu erbringen hat. — 8. *o* (bei Signalen) Befähigung f.

Zu 1: ~ property Vermögen, das man wirklich besitzt.

Zu 2: Am., ~ side: a) *parl.* zustimmender Zeit, b) f Vorteil bietende Seite.

Zu 3: ~ 5: to answer (oder reply) in the ~ behauptend, mit „Ja“ antworten.

Zu 6: *parl.*: to support the ~ to voto in the ~ für et. stimmen; to be for the ~ seine Stimme dafür abgeben.

affirmatory (²-f²-l-f²h²nd) a. behauptend, behauptend. [behaftet.]

affirmer (²-f²-l-f²h²nd) s. Bejaher m, j. der!

affirming (-²m²ng) s. Behauptung f, Versicherung f an Eides Statt (f. affirm).

affix (²-f²-l-f²h²nd) [it. *affigo*, *affixum*] □ v/a. 1. befestigen, heften, hängen (to, upon an); anhängen, anschlagen, an-, auf-, leben. — 2. Siegel, Unter-, Nachschreit zc. be-, hinzusetzen, Stempel bedrücken (to bei oder dat.); *fig.* anfügen, beilegen, verbinden (to mit); brandmarken; to ~ ridiculous to a p. j-m den Stempel d. Lächerlichen aufdrücken. — 3. t binden, fesseln; (Augen, Sinn) richten. — 4. t fesseln, bestimmen. — II v/n. 5. hängen, haften (to an). — Syn. to affix (2) einer Urkunde ein Siegel; annex ein Geviert einem Lande; attach e-n Person Zettel; subjoin Nachschreit einem Briefe. — Vgl. ~ 2.

affixe (²-f²-l-f²h²nd), pl. *es* (-²-²ies) [fr. *affixe*] s. 1. Anhang m, Bei-, Hinzusetzung f. — 2. *o* gr. Affix n (Zusatz zu e-m Wort, meist in der Bedeutung suffix: hinten angehängte Seite). — 3. *ant.* Versierung f auf Wale zc. — 4. t Anschlagzettel m. — Vgl. ~ 1.

affixal (²-f²-l-f²h²nd) [affix², f. 2] a. ein Affix betreffend.

affixation (²-f²-l-f²h²nd) s. Anhängung f, Anheftung f.

affixed (²-f²-l-f²h²nd) p.p. und a. (to, with) befestigt, befestigt; *fig.* zugeh²hen, ergeben.

affixedness (-²-²ness) s. Verbunden-sein n; Ergebenheit f, Hingebung f.

affixer (-²-²er) s. j. der anheftet zc. (f. affix¹).

affixing (-²-²ing) s. Befestigen n, Auf-, leben n (f. affix²).

affixion t (²-f²-l-f²h²nd) s. = affixture.

affixment t (²-f²-l-f²h²nd) s. Anheften n, Anschlagen n zc. (f. affix¹).

affix t (²-f²-l-f²h²nd) p.p. und a. = affixed.

affixture (-²-²ure) s. 1. Anheftung f, Befestigung f. — 2. Angeheftsein n.

afflate (²-f²-l-f²h²nd) I ~ v/a. □ b. anhängen, anheften. — II t s. = afflatus. [gepfeift.]

afflated (²-f²-l-f²h²nd) p.p. u. a. inspiziert, be-, afflation (²-f²-l-f²h²nd) [it. *s.*] Anhauchen n, Anblasen n; Eingebung f, Begeisterung f.

afflatus (²-f²-l-f²h²nd) a. eingegebungs-, voll, begeistert.

affy† (²-fät) [a. f. *afier*, lt. *affidare*] v/a. 1. vertrauen, Glauben schenken. — 2. eidschuldig versichern. — 3. verloben (to mit); sich verloben; (ver)heiraten. — 4. verpflichten, verbinden. — 5. to oneself (in, to) sich verlassen auf. — II v/n. 6. vertrauen, sich verlassen (in, on, upon auf). — III v s. 7. * by this etc their ~ vor Prolet'ca.

affygraphy (²-jir-g-nä-fo) s., st. Genauigkeit f; it fits to an ~ es paßt wie angegoßen (*Stang Diet.*).

Afghan (³-f-än) [Afghāna, angeht. Entel des sönige Ean] I s. 1. Afghāne m, Afghānin f. — 2. Paschu n (Sprache der Afghanen). — 3. Am. a~ geschälte oder gestricelte Wagentende; Sotofschoner m. — II u. 4. afghānisch.

Afghanistan [af-gā-nä-fā-n] n od. af-gā-n-ä-fā-n] npr., geogr. Afghanistan n.

afiel (²-fš'id) adv. und präb. a. 1. im Felde, auf dem (Schlacht-)Felde; ins Feld, aufs Feld, in die Schlacht. — 2. von Hause weg, in die Weite, draußen; fig. in der Ferne, vom rechten Wege ab; †.
 Zu ~: far ~ weit und breit; further ~ weiter hinaus; to go ~, to look ~ sich umhau, umschau; F to go far ~ for a thing sich um et. beforsuchen Mühe geben; to wander ~ sich zu Hause nicht glücklich fühlen, anderen Frauen (als der eigenen) den Hof machen.

afire (²-fšir) [a = in u. fire] adv. u. präb. a. brennend, in Brand, in Feuer (auch fig.); to set ~ entzünden; she was all ~ sie war ganz Feuer und Flamme.

aflame (²-fšim) adv. u. präb. a. glühend, glänzend, in Flammen; fig. aufgereggt, heftig; to be ~ in Flammen stehen, aufsteig; fig. erglügen; to set ~ in Brand setzen, entzünden.

aflaming † (²-fšim) p.p. und a. (auf-)flammend. [flach, dem Boden gleich.]

aflat (²-fšat) adv. und präb. a. plattbin./

aflaunt (²-fšat) [a = on u. flaut] adv. u. präb. a. in Flütern, glänzend, prunkend.

a-flicker (²-fšil-fo) adv. u. präb. a. flackernd.

afloat (²-fšit) [a = on u. float] adv. u. präb. a. 1. flott, schwimmend (a. fig.); vom Wasser getragen (SH.); †. — 2. an Bord, auf dem Meere (Personen u. Waren). — 3. über schwimmt f. — 4. fliegend, schwebend. — 5. fig. aus aller Verlegenheit, über Wasser. — 6. fig. in voller Thätigkeit, im Gange, im Zuge. — 7. fig. umlaufend, zirkulierend (Geld); * in fairs (Papier); †. — 8. fig. ungewiß, unsicher, aufs Geratewohl.
 Zu ~ 1 †: ~ forward (aft) vorn (achter) flott; to bring (get oder set) a ship ~ ein Schiff flott machen.
 Zu ~ 3: the main deck was ~ das Hauptdeck stand unter Wasser.
 Zu ~ 7: a rumour is ~ es geht das Gerücht; to set a report ~ eine Nachricht in Umlauf bringen, verbreiten.

aflow (²-fšir) adv. u. präb. a. (über)fließend (with von); wassend, in Wäulen.

aflower (²-fšir-fo) adv. u. präb. a. blüh-/

aflash (²-fšir) adv. u. präb. a. 1. erröthend, erglühend. — 2. in gleicher Höhe (with mit).

afutter (²-fšir-fo) adv. u. präb. a. 1. umflatter, umfliegt. — 2. ansgeregt, unruhig.

afuam (²-fšim) adv. u. präb. a. schäumend; the sea is ~ das Meer schäumt.

afoot (²-fšit) adv. u. präb. a. 1. zu Fuß, gehend. — 2. bewegungs-/fähig. — 3. fig. in Bewegung, im Gange; †. — 4. † das Fußvolk betreffend (SH.) †.
 Zu ~ 2: well ~ wohlauf, gesund; to get ~ again wieder auf die Beine kommen, sich erholen (von einer Krankheit).
 Zu ~ 3: mischief, thou art ~ Unheil, du bist im Zuge (SH. J. C. 3, 265); to set ~ in Gang bringen, in Bewegung setzen.

Zu foot 4: demand of him of what strength they are ~ fragt ihn, wie stark ihr Fußvolk ist (SH. Al. 4, 3, 161).

aforo †, doch noch & u. provc. (²-fšir) [a/ on foran = before] I adv. 1. (Zeit) vorn, nach vorn, voraus (auch †). — 2. (Zeit) vorher, zuvor. — II p.p. 3. (Zeit u. Zeit) vor. — 4. † dem Png näher als; ~ the beam vorne, vorderlicher als dwarz; fig. ~ the mast unter den gemeinen Matrosen. — 5. in Gegenwart von; fig. (bei Beteuerungen) bei; ~ God bei Gott; ~ me, it is so late! bei mir Seel', es ist so spät! (SH. R. J. 3, 4, 34). — III cj. 6. (auch mit that) bevor, eher; eher, früher als; lieber als.

aforegoing (²-gö-lin) a. vorhergehend.

afore-hand (²-händ) † od. provc. (~händ) I adv. vorher, voraus, im (zum) voraus (ant. behind-hand); to be ~ with a. j-m. j-m. zuvorkommen, j. übertreffen. — II a. für die Zukunft vorbereitet, versorgt; to be ~ (a. eod) in the world in guten Verhältnissen leben, wohlhabend sein.

aforemmentioned (²-mön-fšhd) a. vorher erwähnt, obgedacht (in Zusammenh.).

aforenamed (²-näm) a. vorher genannt, obenannt, obig. [vorbeneldet.]

aforesaid (²-häd) a. vorher erwähnt; lat. †

aforethought (²-thät) I p.p. u. a. vorbedacht; jur. with (ob. of) malice ~ mit Überlegung, in böser Absicht. — II s. Vorbedacht m.

afortime (²-fšim) I adv. († auch s) vorwärts, ehemals, ehem. — II s. a. früher, ehemalig. — III s. frühere Zeit, Vorseit f.

a fortiori (²-fšir-fo-äsi) [lt. adv., math. und phls. um so viel mehr.

afoul (²-fšul) adv. u. präb. a. nicht frei, verdorrt; a vessel ran ~ of us ein Schiff stieß mit uns zusammen; to fall ~ of ... gewaltsam überfallen, angreifen.

afraid (²-fšad) [ursprünglich p.p. von afray, j. affray] präb. a. ängstlich, bange, beunruhigt, erschrocken, furchtsam; mutlos (of; to mit inf.); lest mit conj. od. should, that mit ind. od. conj.; auch mit Weisung von of u. der cj.); †. — Syn. afraid brüht = ein viel geringeren Grad von Furcht aus als terrified oder frightened. In d. Umgangssprache erbält I am ~ schäb. Bedeutung von: ich vermute, ich bin geneigt zu glauben'; wo aus Gefühllichkeit ein Bekümmertnisgebrüht u. toll, das jedoch oft nicht empfunden wird.
 Zu afraid: ~ of in Furcht vor; I am ~ of bating there ich hab Furcht, dort zu baden; ~ of hitting in Furcht davor, daß man zufällig treffen könnte; ~ to hit ohne den nötigen Mut, zu schlagen; that is what I was ~ of davor fürchtete ich mich eben; what are you ~ of? worovor fürchten Sie sich?; you need not be ~ Sie brauchen keine Angst zu haben; to make a p. ~ j-m. bange machen vor, j-n erschrecken; prvob.: he who is ~ of leaves must not go into a wood wer sich vor Blättern fürchtet, darf nicht in den Wald gehen; willing to hurt, but ~ to strike bereit, Schaden anzurichten, doch voll Furcht, die Hand dabei zu Marke zu tragen; don't be ~ to come nearer Sie sich nicht, zu kommen; I am ~ to say ich hab nicht das Herz, es zu sagen; wo were ~ lest we should hurt him wir waren in Furcht, daß wir ihn verletzen würden; are you not ~ that he will do it? fürchten Sie nicht, daß er es thun wird?; I am ~ he will notice it ich befürchte, er wird es bemerken.

afraidness (²-fšad-nš) s. Ängstlichkeit f, Furcht f.

afreit (²-fšit, MU. fšir-nt) s. = afrit.

afresco † (²-fšir-fo) adv. = al fresco.

afresh (²-fšir) [a = of u. fresh] adv. von frischem, von neuem, abermals, wieder.

afreit (²-fšir) adv. u. präb. a. zerrissen.

Afric (³-f-rit) I npr/f., poet. Aritia n (SH.). — II s. a. afritanisch, — III s. Afritaner(in).

Africa (³-f-rit) npr/f. Aritia n.

African (³-f-rit) I a. 1. afritanisch. — 2. negerartig. — II s. 3. Afritaner(in), Neger(in). — 4. † (a. ~ marigold) großblumige Saatblume (*Tagetees erodota*).
 Zu ~ 1 †: ~ almond Zyperbaum m (*Brabejum*); ~ bladder-nut oßrit. Wimmernuß f (*Roye'na*); ~ broom Witzschen m (*Aspalathus*); ~ chickweed Weichkraut n (*Moll'ugo*); ~ lily Schlüsselblume f (*Curculigo*); ~ oak afr. Eiche f (*Laurus bullata*); ~ pepper Bitterholz n (*Xylo'pis*); ~ tea-tree afr. Bodsdorn n (*Lycium afrum*).

Africaner (³-f-rit) s. Afritaner(in).

Africanisation (³-f-rit-ä-rit-fo-rit) s., Am. (Erdbeeren) Unterwerfung f unter die Negerherrschaft (in Südafrika).

Africanische (³-f-rit-ä-rit-fo-rit) v/a. (†) b. 1. afritanisch, negerartig machen. — 2. Am. (Erdbeeren) der Negerherrschaft unterwerfen (s. bei der Abbinnung).

Africanism (³-rit) s. Afrilanismus m: a) All. = Sprochigentümlichkeit d. vdm. Prov. Aritia (im Gegensatz zu dem eleganten Latin); b) Sprachigentümlichkeit der Neger-Rasse in America.

Africanus (³-f-rit-fo-rit) npr., id. (Weinname der beiden Scipio).

Africo Du.3. (³-f-rit-fo) s. Negerstraße m.

afrit (³-f-rit, MU. fšir-nt) [arab.] s., myth. ein böser Dämon.

afrite (³-f-rit) MU. fšir-nt) s. = afrit.

afro... (³-f-rit) in Affen: zu Aritia gehörig.

afroid (³-f-rit) [fr. id.] Zepferei: nicht eingebraunt (Materel, Vergoldung u.).

afroit (³-f-rit) [a = in u. front] I adv. 1. (gerade) gegenüber. — 2. in der Front, (von) vorn. — 3. nebeneinander, Mann an Mann. — II p.p. 4. vor, vorne an.

Afro-Phoenician (³-f-rit-fo-rit-fo-rit) a. von gemischt afritanischer u. phönizischer Abstammung.

afrown (³-f-rit) adv. u. präb. a. finstler, drohend blidend.

afry (³-f-rit) adv. und präb. a. brandend, gebraten.

afst (³-f-rit) [a/ e. *estran*] a. u. adv. 1. achtern, (im Schiffe) hinten; achteraus, nach achtern zu (ant. fore); †. — 2. (von der Zeit) rückwärts, zurück; früher. — Bgl. ~ 2.
 Zu ~ 1: flat ~ gang nach achtern; fore and ~ von vorn nach achtern, der ganzen Länge nach (beim Schif); right ~ gerade achter (in gerader Linie mit dem Ziel od. dem See her oder hin); to bring the wind ~ vor dem Winde ablaufen (das Schiff so wenden, daß der Wind von hinten kommt); the wind hauls od. draws ~ der Wind wird rauher oder räumt; to strike ~ mit dem Fuß (bes Kräfte) auf den Grund stoßen.

afst² (got. fšit) adv. = oft. — Bgl. ~ 4.

aft (³-f-rit) = after; afternoon.

afstaba (³-f-rit-fo) [verf. id.] s. Wei Wasserlanke f mit Gentel und langer Wurzelstange.

afst-bay (³-f-rit-fo) s. Unterhaupt n e-r-Stellenje.

afst-castle (³-f-rit-fo) s. ehm. Wüsterkastell n bei Arrigsjö (ant. forecastle Vorlastell).

afsten (got. fšit) adv. = oft.

afster (³-f-rit-fo) I adverb [a/ e. *æfter* (inter comp. auf-ter, geflüßt von af; f. of); dñsch æster, indisch æster] abbr. aft. 1. (Raum) hinten(nach), nach. — 2. (Zeit) († auf ~) nachher, später, (als)dann, in der Folge, darauf; hinterher (= afterwards); †. a) vdnach temporälen s. und adv., wie soon ~ bald nachher u. b) sonst nur am Umbe des Sages, dñ. in before or, vor (her) oder nach (her); †. — II preposition (etymologie mit 1) 3. (Raum,

after-draft ⓐ (af-j¹²-draift) s. Spinnerei:
Nachzug m. [Zrunt. — 2. Reige f.]
~drink (—dalkn) s. 1. nachfolgender
~drops (—drops) s/pl. letzte (Regen-)
Tropfen m/pl. In vom zweiten Schmidt.
~entage ⓐ (af-j¹²-n-l¹²dg) s. agr. Futter
~ebb-tide ⓐ (—eb-tid) s. Ahter. Hinter-
Ebbe f; Dreiviertel-Ebbe f.
~egg (—eg) s. zo. Nach-ein (= metorum).
~cud ⓐ (—end) s. 1. hinteres (Ahter-)
Ende. — 2. A = body.
~cuquy † (—cu-ivaw-aw) s. (spätere)
Unterjochung (SH.).
~eye † (af-j¹²-aj) v/a. j-m nachbliden, mit
den Augen folgen; j. im Auge behalten.
~face ⓐ (af-j¹²-feh) s. Echtheit: tojer Ahter-
oder Guten-Reben.
~feed ⓐ (—fid) s. = grass.
~feeding ⓐ (—fi-din) s. = pannage.
~fermentation ⓐ (—fer-men-ta-tion) s.
Nachgärung f. [f v. 3 bis 6 Uhr nachmittags.]
~four ⓐ (af-j¹²-fj) s. Equitr.: Zeit
~frame (—främ) s. 1. A (s. s. pl.) Ahter-
pant m. — 2. † Ahter. Oberbau m.
~game (—gem) s. 1. neues od. zweites Spiel;
~at Irish altes irisches Weitspiel, ähnlich Back-
gammon. — 2. fig. neuer Versuch, das Ver-
lorene wiederzugewinnen; neues Aufsuchen od.
Notmittel; to play an es noch einmal
wagen. [gen. hinter i-m hergehen.]
aftergang ⓐ (af-j¹²-gank) v/a. Da. i-m jols-
after-gathering † (—gathering) s. 1. Ahter-
Nachspiel n f (auch fig.).
~glow ⓐ (—glu) s. Nachglut f, Nachglühn
n; tropical A Nachglühn n d. Abendsonnens
erleuchtend des Horizonts kurz nach Sonnenuntergang.
aftergo † (—ge) v/n. (nach)folgen.
after-grass ⓐ (—grass) s. agr. 1. Gra-
nachwuchs m nach d. I. Schnitt. — 2. Stoppel-
gras n. [Tode; Verwechung f.]
~grave ⓐ † (—gräv) s. Zeit f nach dem
~growth ⓐ (—gröth) s. 1. späteres Wachs-
tum; fig. nachherige Entwicklung. — 2. agr.
Nachwuchsbau m letzten Jahre. — 3. Grummetn.
~guard ⓐ (—gärd) s. 1. Ahter-wache f.
~gasten m/pl. — 2. fig. untergeordneter
Mensch; Nachjunge m, seel m.
~gun ⓐ (—gün) s. achterste Kanone.
~guy ⓐ (—gät) s. (a. of the swinging-
boom) Badspieler; Ahterholer; of the pris-
tal gilt Ahterklüver, Streber-badflag m.
afterhand † od. II. (—händ) I adv. =
afterwards. — II prp. = after.
after-hand (—händ) s. 1. nachher ein-
getreten oder angenommener Arbeiter. —
2. poet. Nachkommen pl.
~harvest (—här-vest) s. Spätherbst m.
~hatchway ⓐ (—hät-fch-we) s. Ahter-
lu(e) n (vieredrige Öffnung im Ahterdeck).
afterhead ⓐ (—häd), o. ~hin (—hin) s.
~hind (—händ), ~hint (—hint) adv. =
afterwards. In (zwischen Grösse n. Ved.)
after-hold ⓐ (—höld) s. Ahter-last f, raum f.
~hood ⓐ (—hüd) s. achteres Ende d. S-
Bodenganges; oft s (of planking) pl. hinterste
Außen- oder Innen-planten eines Schiffes.
~hours (af-j¹²-a-ür) s/pl. 1. nachfolgende
Stunden s/pl. — 2. Überstunden s/pl. der
Arbeiter u. — 3. Folgezeit f.
~imago (—im-biq) s. physiol., die. opt.
Nachbild n, Nachempfindung f (länger die-
nender Eindruck auf der Retina).
afterings (af-j¹²-nins) s/pl. 1. letzte (Nach-)
Mitte. — 2. † Nachbeispiel n/pl., Bodenfaß
m. — 3. † fig. schließliche Ereignisse n/pl.
after-ladder ⓐ (af-j¹²-lädd) s. Ahter-
treppe f zu den Kajüten d. Kapitän u. d. Offiziere.
~leech ⓐ (—lisch) s. Ahterfel n.
~life (—lif) s. 1. späteres od. zukünfti-
ges Leben; Nachleben n nach einer gewissen
Periode. — 2. das noch übrige Leben; Rest
m des Lebens; spätere Jahre n/pl.

after-liver ⓐ (af-j¹²-liv-er) s. Überleben-
de(r); fig. Nachkomme m, Entel m.
~living (—liv-ing) s. Überleben n, spä-
tere Tage m/pl.
~mallee (—mä-lj) s. fig. Nachtragen n.
~man ⓐ † (—män), pl. ~men (—mën)
s. 1. Folgenderm, Nachfolgerm. — 2. Unter-
geordneter m (ant. foreman).
~mash ⓐ (—mäsch) s. Brauerei: zweite
Malche, Nachwürze f, Nachguß m.
~mass ⓐ † (—mäß) s., eocl. (zweite Messe,
d. h.) zweiter Feiertag eines od. einer Heiligen.
~mast ⓐ (—mäst) s. Kreuzmast m e. s. Bot-
schiff, Besanmast e. s. Bart (= mizen mast).
aftermath (—math) s., agr. 1. Nachmahd f
(weiter Bruchteil in e. s. Satz); Nacherte f (a.
fig.). — 2. Grummetn, Spät-heu n. [Zeit.]
after-meal ⓐ † (—mä) s. spätere Mahl-
~meditation (—med-i-ta-tion) s. 1. spä-
tere Nachdenken. — 2. Nachsinnen n über
Bergangen, Überdenken n.
~meeting † (—mit-ing) s. spätere Zusam-
menkunft od. Sitzung (SH. Cor. 2, 2, 43).
~memory (af-j¹²-nem-er-ä) s. (spätere) Er-
innerung an Bergangen. [neu erwähnt.]
~mentioned (—men-tion) a. weiter unten
aftermess † (af-j¹²-mëß) s. Nachmaß m;
Ende n einer Mahlzeit.
after-mile ⓐ (—mä) s. Meile, die man
nach dem Abendessen gehen soll. [ings 1.]
~milkings prov. (—mil-king) = after-
~mor (—mä) s. folgender Morgen.
aftermost (af-j¹²-mäst, mäst) [sup.
v. after] I a. 1. hinterst (= hindmost);
vgl. after 16. — 2. meist U: dem Äst od. der
Spiegel d. hintersten Bodrand am nächsten;
achterst, hinterst. — II s. 3. Z. d. d. s. Ahter-
terstschiff n (= aftmost 2); ant. foremost.
aftermorth (—möth) s. = aftermath.
after-name ⓐ (—nem) s. Familien-
Vaters- oder Zuname m.
~named (—nemd) a. weiter unten genannt.
afterness ⓐ (af-j¹²-nëß) s. Spätersein n;
spätere Zeit, Folge f (ant. formerness).
afternoon (af-j¹²-nün) [ant. u. noon, f. ds]
abbr. A., Aft., ev. Aftn. (auch mit keinem a)
I s. 1. Nachmittag m. — 2. fig. Abend m,
z. s. of life Lebensabend. — II a. (nur
autr.) 3. nachmittäglich; Nachmittags...
Zu ~ 1: in the ~ oder during the ~
† † † nachmittags; on summer s. an
Sommer-Nachmittags; good ~! guten
Tag! (Nachmittags); ev. (DI.) ~! Ich
empfehle mich!; ~ tea Vesperbot n;
† sl. ~s man Nachmittagszucker m; ~
~s work Nachmittagsfrucht f.
Zu ~ 3: sl. ~ farmer Nachmittags-
bauer, der die Morgenarbeiten auf den Nach-
mittag verschiebt, fig. Tröddelpeier m.; lect-
ture Nachmittagsvorlesung f; ~ lessons
pl. N. Unterricht m; † sl. ~ man = ~s
man (s. ~ 1); ~ service Nachmittags-
Gottesdienst m. [s. Vesperbot n.]
afternooning † od. prov. (af-j¹²-nün-ning)
afternoon-tea ⓐ (af-j¹²-nün-ti) s. Nach-
mittagshee m, Vesperbot n.
afternoon-walk ⓐ (—wötsch) s. Nach-
mittagswache f. 12-4 Uhr. [Nachschlag m.]
after-note ⓐ (af-j¹²-nöt) s. letzte Note als
~oar ⓐ (af-j¹²-ä-ör) s. achterster Riemen.
~operation (af-j¹²-ö-p-er-ä-tion) s. 1.
späteres Verfahren. — 2. O. s. v. nach-
herige Operation. — 3. Nachwirkung f.
~pains (af-j¹²-päin) s/pl., med. Nach-
wehen pl.
~pannage (—pän-biq) s., agr. zweite Mast;
Nach-trift f, hit f oder ~hüten n.
~pardon ⓐ (—pär-dön) s. spätere Verzeihung.
~part (—pä) s. 1. folgender Teil. — 2. hin-
terster Teil, letzter Teil. — 3. Tiere: Hinter-
teil n, (bei Pferden) Kruppe f. — 4. Ahter-
schiff n (= ~body).

after-pasture (af-j¹²-päs-tür) od. ~
s. 1. = pannage. — 2. = ~grass.
~payment (—päm-ent) s. 1. spätere Be-
zahlung. — 2. Nachzahlung f, Nachschuß m.
~peak ⓐ (—pl) s. 1. (Hinter-)Teden m e. s.
Präsidentens. — 2. Hinterpiel f.
~penance ⓐ (—pën-äns) s. 1. nachherige
Buße od. Reue. — 2. zu späte Reue; Nach-
reue f. [re. (j. period).]
~period (—pl-er-öd) s. späterer Zeitraum
afterpiece (—pl) s. 1. folgendes Stück. —
2. hinterster od. letztes Stück. — 3. thea.
kleines Lustspiel re. nach dem eigentl. Stück.
— 4. Hinterteil n e. s. Sattel. — 5. Equitäre:
(a. o. of the loin) Nachstück n vom Hinterreit.
— 6. J. Ruderjade f. [spühen n.]
after-ploughing ⓐ (—plau-ing) s. Nach-
~portion ⓐ (—pör-tion) s. hinterer Teil.
~proceedings (—pör-äf-ä-ns) s. pl. jur.
nachheriges Verfahren, späterer Prozeß.
~proof ⓐ (—prou) s. 1. nachheriger Be-
weis, Nachweis m. — 2. durch spätere Ge-
schichten erdachte Eigenschaften; Ergebnis n.
~rake ⓐ (—nel) s. Überfall m des Schiff-
hinterteils.
~reckoning (—nek-ning) s. 1. endgiltige
Abrechnung. — 2. Nachberechnen n. —
3. Zehne f (Wirtschafts Rechnung).
~recollection (—rek-ä-lä-ä-ä-ä-ä-ä) s. spätere
Erinnerung.
~repentance (—röp-ent-äns) s. 1. spätere
oder lästige Reue. — 2. zu späte Reue.
~report (—röp-ört) s. 1. spätere Nach-
richt. — 2. folgender Bericht, Nachbericht m.
~roll (—röl) s. Nachrollen n der Waage nach
dem Sturm (auch fig.).
~sail ⓐ (—säl) s. Ahtersegel n, die. s.
pl. Ahter-quartier n, segel n/pl.
~season (—sijün) s. 1. letzter Abschnitt oder
Ende n des Jahres. — 2. ~ stille Zeit.
~send † (af-j¹²-sënd) v/a. = to send after...
~sensation (af-j¹²-sän-sä-ä-ä-ä-ä) s. Nach-
empfindung f. [f. — 2. Nebenchaft m.]
~shaft ⓐ (—schäft) s., orn. 1. Nebenfeder
~shafted ⓐ (—schäft) a., orn. mit
Nebenfeder(n) od. Nebenchaft.
~shine (—schün) s. = glow (auch fig.).
~ship ⓐ (—schip) s. Ahterschiff n (= ~body).
~sight † (—säit) s. Wärblick m.
~silence (—sil-äns) s. auf Zärm re. fol-
gendes Schweigen; nachherige Stille.
~specified (—spes-if-ä-d) a. weiter unten
einzeln od. besonders ausgesührt. [schöben m.]
~sprig ⓐ (—sprig) s. Nachtrieb m, Nach-
~spring ⓐ (—spring) s. 1. späterer Ur-
sprung, spätere Entfischung. — 2. Nach-
komme(n)schaft f m. — 3. zweiter Früh-
ling, Nach-, Spätfrühling m (Wäte Zum).
— 4. neue Spannfahrt.
~stage (—stäg) s. künftige Stufe.
~state ⓐ (—stet) s. nachherige Lage; zu-
künftiger Zustand (s. h. nach dem Tode).
~sting (—sting) s. Nachschmerz m; ~s pl.
Nachwehen pl. (= ~pains).
~storm (—stürm) s. (a. fig.) 1. zukünftiger
Sturm. — 2. Nachsturm m. [Ereignisse.]
~story (—stör-ä) s. Geschicht(e) späterer
~sum ⓐ (—süm) s. Restsumme f; Restauf-
schilling m (der nach dem Anzette bezahlt wird).
after-summer (—süm-ä) s. Nach-, Spät-
sommer m. [untergang stathabend.]
~sunset (—sün-sët) a. nach Sonnen-
~supper † (af-j¹²-süp-er) s. und a. (Zeit f)
nach dem Abendessen.
~swarm (af-j¹²-swärm) s. Nachschwarm m
oder zweiter Schwarm eines Bienenvolkes.
~swifter ⓐ (—swift) s. achterste Schwim-
leine der Unterwanter; Vorgangstau n.
~table † (—tebl) s. Nebenstisch m.
~talat ⓐ (—täl) s. Nachredf, Verleumdung f.
~taste (—täst) s. Nachgeschmack (a. fig.).
~ten ⓐ (—t) a. nach dem Thee stathabend.

after-think † oder *proc. Lanceh.* (af-^{ts}-thi'nl) v/n. Nachgedanken haben; Reue h.
~thinker (af-^{ts}-thi'nl) s. Nachgedenker m (hbr. von *epimetheus*).
~thought ① (ˌ-thɔ:t) s. 1. nachträglicher Einsfall. — 2. Rückbild m. — 3. (oft b.s.) Hintergedanke m. — 4. zu späte Einsicht.
afterthoughted (ˌ-thɔ:t-^{td}) a. nachher denkend; zu späte Einsicht habend.
after-thrift ① (ˌ-thri:ft) s. spätere Sparsamkeit, nachheriger Wohlstand u. (s. *thrift*).
~timber † (ˌ-tim-bə) s. Achterspant n (m).
~time ① (ˌ-taɪm) s. 1. Rberstunden pl. — 2. s. *pl. zünftige Zeiten pl.*, Folgezeit.
aftertime † (ˌ-taɪm) cf. nachdem (i. a. after 14).
after-tinkering (ˌ-tiŋk-^{rs}-iŋg) s., *cont.* nachheriges Ausbessern, Nachsichten n.
~tossing (ˌ-tɒs-^ŋ) s. Nachbrausen n, Wellenschlagen n der See nach e-m Sturm.
~touch ① (ˌ-tʊtʃ) s. 1. Photographie: Retouchieren n. — 2. *paint.* Nachmalen n.
~treat † (ˌ-tri:t) s. Nachgeschmack m.
~trial ① (ˌ-tri:əl) s. Nachprobe f, spätere Erfahrung, zweites Verhör u. (s. *trial*).
~truck (ˌtrʌk) s. Hinterradwagen, † Pflugs.
~turn ① (ˌ-tɜ:n) s. nachherige Wendung.
~twelve ① (af-^{ts}-twelv) s. *Sci. & Prof.*: Wirtgspause f, Zeit f. | **Drall.**
~twist ① (af-^{ts}-twɪst) s. *Seilere.*: zweiter |
~view † (ˌ-vju:) s. Rückbild m.
~wale ① (ˌ-wel) s. *Seilt.*: Rummelstiffen n.
afterward (ˌ-ɔ:rwəd) [*cf.* *afterward* (e)], u. *aftan* (= aft) u. *ward*; *Scand.* Bedeutung: hinterst! | **adv.** = afterwards. — **III** † a. (nur attributiv) nachherig, später. — **III** † cf. nachdem (= after 14).
afterwards (ˌ-ɔ:rwəz) *adv.* 1. (Zeit) nachher, hernach, nachmalig, später (s. a. after 2). — 2. † † achterwärts.
after-wending † (ˌ-ɔ:rwɛnd-^ŋ) s. Folgen n.
afterwhile (ˌ-ɔ:rwɪl) = afterwards.
after-wine (ˌ-ɔ:rwɪn) s. schlechter Wein.
~winter (ˌ-wɪm-tə) s. Nachwinter m.
~wlsdom (ˌ-wɪz-^{dm}) s. spätere Weisheit.
~wise ① (ˌ-waɪz) a. zu spät klug.
~wit ① (ˌ-wɪt) s. 1. zu spät kommende Einsicht; F Treppennuß m; *prov.* ~ is everybody's wit hinterdrein ist jeder klug. — 2. † Erkenntnis f früherer Thorheit. — 3. † Einsicht f reiferer Jahre. — 4. † Nachgedanken m/pl. (= ~thought).
~witness (ˌ-wɪtn-^{ts}) s. späterer Zeuge.
afterwitted (af-^{ts}-wɪt-^{td}) a. 1. zu spät klug (geworden). — 2. nachbedacht.
after-wool ① (af-^{ts}-wʊl) s. *Spinnerei*: Nach-, Seiten-woolle (u. d. Seiten- & Safer u.).
~world ① (ˌ-wɜ:ld) s. Nachwelt f.
~wort ① (ˌ-wɜ:t) s. *Brauerei*: Nachwürze f.
~wrath ① (ˌ-wrɑ:θ) s. späterer Zorn; **Stroll m.** | (= metacarpus).
afterwrist (ˌ-ɔ:rwɪst) s., *anat.* Mittelhand f
after-writing ① (ˌ-ɔ:rwɪt-^ŋ) s. Nachschrift f (= postscript).
~written ① (ˌ-rɪt) a. 1. später geschrieben. — 2. weiter unten (hin) geschrieben.
~yard † (ˌ-jɑ:d) s. Achter-Raa f, † Rahe f.
~year (ˌ-jɪə) s. 1. späteres oder (auf ein Ereignis) folgendes Jahr. — 2. a. s. *pl.* spätere Jahre im Leben od. in der Geschichte, Zulunft f.
aft-gate ① (aft-^g-et) s. Wasserbau: Unter-, Nieder-, Ebbe-thor n einer Seehawe (= taill-gate). | — 2. *Extra-Nachzeit f.*
aft-meal ① (aft-^{me}-l) s. 1. Nachschiff m.
aftmost (ˌ-ɔ:ftmɒst) [*sup.* d. aft] | **adv.** 1. dem Ned. od. Spiegel am nächsten; ganz adter. — **II** s. 2. Achterraum m auf Deck oder Galfere. — 3. unterer Winkel an dreieckigen Segeln.
Aftn. *abbr.* = afternoon. [afterings 1.]
aftrens, **aft'rens** [*font.* (af-^{ts}-ri:ns)] *s/pl.* = aftward(s) ↓ (aft-^{ts}-wərd(s)) [aft u. ward(s)] *adv.* achterwärts, nach achtern oder nach hinten (hin).

afzelia ① & (af-^{ts}-zeli-a) [Afzelius, schwed. Botaniker] s. Afzelia f.
Ag ① *chem.* *Symbol* für argentum (Silber).
A.-G. ① *abbr.* = Accountant-General; Ad-jutant-General; Attorney-General.
agata (ä-^{ts}-gä-, ä-^{ts}-gä-, ä-^{ts}-gä) s. = agha.
agabance † (ä-^{ts}-gä-bä-^{ns}) s. in Aleppo gefertig. ter, mit Seide gefärbter Baumwollstoff. [Wahr!]
agad † (ä-^{ts}-gä) [O God] *int.* wahrlich!, für-
agadic † (ä-^{ts}-gä-d-^{ik}) [ult. *aga'dicus* von hebr. *haggadah*, i. ds] a. *haggadisch*: a) sich auf die *Haggaba* (jüdische Legende) beziehend; b) in der *Haggaba* enthalten; legendenhaft, traditionär.
Agag (ä-^{ts}-gä) *upr.*, *bibl.* Aga'g m.
Agasite † (ä-^{ts}-gä-sit) s. Agasiter m (Nachkomme des Agag).
agalm (ä-^{ts}-gä-m, weniger gut ä-^{ts}-gä-m) [m/c. *agen*, *again*, *ale*, *ongegn*, *ongean* entgegen, aus *on* und *gean*] | **adv.** 1. wieder(um), von neuem, abemals, nochmals, noch einmal; **2.** außerdem, ferner, ebenfalls, gleichfalls, ebenso, und dann, noch dazu; **3.** F. noch einmal oder nochmal; **4.** andererseits, dagegen, hingegen, aber; **5.** bei v., die etwas öft. zeigt od. höchst-bares, e-e Krankheit u. bezeichnen, oft: davon, insolge-desen; *Gegen*..., *wieder*...; a. die Inten-tität ausdrückend: heilig, stark; **6.** *fast* in e-widerdem Sinne: wieder; *Gegen*... — **7.** zu-rück, rückwärts (= back). — **II** † *adv. proc.*, *pp.* **2.** = *against* 1 (oft *nach* dem *s.*). — **III** † *adv. proc.*, *cf.* *gegen* d. Zeit, da(h); bevor, ob; wenn (= wann; = *against* II).
Zu ~ 1: to ask ~ noch einmal fragen; he is well ~ er ist wieder wohl; to be oneself ~ wieder der alte sein; what! ~? wie! noch einmal aber schon wieder?; to come back (~), to return (~) wieder zurückkehren; to have back ~ wieder herausbekommen (o ab), wieder kommen lassen, zurücknehmen; ~ and ~ immer wieder, wiederholt, oftmals; ~ ever and ~ immer (und immer) wieder; now and ~ F. *time* and ~ dann und wann, hin und wieder, gelegentlich; once ~ noch einmal, nochmals; over ~ noch einmal; † too and ~ wiederholentlich.
Zu ~ 2: ~, because the two sides are equal ferner, weil die beiden Seiten gleich sind (EVOLIN).
Zu ~ 3: as much ~ zweimal so viel; half as large ~ as ... 1/2 mal größer oder so groß als ... [Dagegen.]
Zu ~ 4: those things ~ jene Dinge |
Zu ~ 5: that the echo applauded ~ daß das Echo den Beifall wiederholte; to echo ~ zurück-echoen, wiedererörtern (lassen) = re-echo; he told us the story and roared ~ er erzählte uns die Geschichte und lachte dabei laut auf; to roek oder smoke ~ davon (von Anstrengung u.) heftig dampfen oder rauchen; to sweat ~ davon (von Arbeit u.) stark schwitzen; to dance ~, &c., siehe die betz. v.
agalm -*fact.* (ä-^{ts}-gä-m) *pp.* = *against* 1.
again -*scant.* ① † (ä-^{ts}-gä-m-läl) *v/a.* zurück-, wieder-rufen.
against ① † (ˌ-æ-^{ts}-gänt) *v/a.* = *gain* say.
against (ä-^{ts}-gänt, ä-^{ts}-gänt), *poet.* *gainst* (gänt, ä-^{ts}-gänt) [m/c. *age* / *yns* (t), &c. (vgl. *ale*, *to-gea* / *nes*); *again* (f. ds) mit altem *Genetiv*-es und unorigen -t, wie in *amids-t*, *amongst-t*] *abbr.* ag(s)t. | **pp.** 1. (Raum) gegenüber (jezt meist *over* ~). — 2. (Rähe u. *fig.*) gegen, (bis) an, vor, nahe, (nicht) bei; **3.** (Richtung und *fig.*) entgegen, gegen, wider (feindlich); **4.** \ (Zeit) in (Erwartung (mit *Genetiv* oder *von* ...); für (die Zeit (von ...)), bis; **5.** (Rückstei-gen, *Wärmeg.*) gegen, für; **6.** (Vorwärts) gegen, vor; **7.** † (Richtung) auf ... zu; nach ... hin; gegen (= towards). — **8.** †

(Zeit) zu Beginn (von ...); gegen; um (... herum); **9.** † (Ursache) vor. — **10.** † (Vergleich) gegen; im Vergleich mit od. zu. — **II** fast †, *font* F (oft bei *SC.*), *P* und *proc.*, *cf.* [ell. für ~ the time at which ... oder that ...] **II.** gegen (oder um) die Zeit, da, daß oder *wann*; bis daß; bevor, ehe; **7.** — **III** † *adv.* **12.** = *again* 1, bte. in *Sig.* — **IV** a. (nur präbätiv) **13.** entgegen (n. h. u. d.), ungnstig. — *Syn.* *against* (s) bezeichnet geringeren Widerstand als in *spite* of *truly*; jur. steht *versus* *contra* statt *against*.
Zu against 2: the picture haang ~ the wall das Bild hängt an der Wand; to knock ~ stoßen gegen, an.
Zu ~ 3: the hair wider die Haare, u. **o** ~ the grain wider die Faser, gegen den Strich; seites oft *fig.* in die Quere, zuwider; ↓ ~ the sun gegen die Sonne (in e-r dem Umlauf der Sonne entgegengesetz-ten Richtung); the case, I am afraid, goes ~ him die Sache, fürchte ich, nimmt e-n ungünstigen Verlauf für ihn; ~ my in-clination gegen meine Neigung; that is ~ the rules das verfährt gegen die Regeln; to hope ~ hope ohne Aussicht hoffen; crime ~ the state Staats-verbrechen n; I have set my mind ~ it ich bin dagegen; I am not ~ it ich bin nicht dagegen; much ~ his will ganz gegen seinen Wunsch; he is dead ~ me er ist ganz und gar gegen mich; he sets his face ~ it er ist dem durchgängig entgegen.
Zu ~ 4 \: ~ her arrival in Erwartung ihrer Ankunft; ~ my return bis zu meiner Rückkehr; ~ the end of the week gegen das Ende der Woche; he has a few pounds put by ~ a rainy day er hat für die Zeit der Not einige Pfund zu-rückgelegt; ~ time innerhalb bestimm-ter Zeit zu vollenden, z. B.: a match ob-race ~ time ein Wettkampf, der inner-halb der festgesetzten Zeit auszufichten ist; *obento*: to walk ~ time *go* gehen, daß man in bestimmter Frist ankommt; to work ~ time arbeiten, um in der fest-gesetzten Zeit fertig zu werden; *daber*: ~ time oft *aus*: mit aller Anstrengung; *parl.* to talk ~ time sprechen, nur um Zeit zu gewinnen, um isegnt e-e Maßregel durch Rangel an Zeit zu Falle zu bringen od. um das Gelingen von Parteizugängen abzuwarten.
Zu ~ 5: to exchange wheat, a bul-locks Weizen gegen Ofsen eintauschen; to weigh one th. ~ another ein Ding gegen ein anderes abwägen; \ which wofür in Gegenrechnung od. als Gegen-posten († per Kontra).
Zu ~ 6: the public ar cautioned ~ pickpockets das Publikum wird vor Taschendieben gemarnt.
Zu ~ 8: † ~ night (zu Beginn der Nacht) ~ gegen Abend.
Zu ~ 11: ~ he comes gegen die Zeit, da(h) er kommt; he ready ~ I get back sei bereit, wenn ich zurückkomme; ~ the time comes bis (daß) die Zeit heran-rückt od. kommt; ~ service begins (um die Zeit) wenn die Kirche anfängt.
against stand ① † (ä-^{ts}-gä-m-ständ) *v/a.* u. *v/n.* widerstehen.
againward † (ˌ-æ-^{ts}-gä-wəd) *adv.* 1. = *again* 1. — 2. wieder zurück, rückwärts. — 3. *um-gekehrt* (sP); im Gegenteil (T. Moor).
agal P \ (ä-^{ts}-gä) *adv.* u. *a.* = *agate* ².
agal † (ä-^{ts}-gä) s. = *agalloch* (um).
agalactia † (ä-^{ts}-gä-lä-^{ts}-i-a) [grch.] s., *med.* Milchmangel m bei Weibchieren.
agalactous † (ä-^{ts}-gä-lä-^{ts}-i-a) *a., med.* milch-loß, keine Milch (zum Säugen) habend.
agal-agal (ä-^{ts}-gä-lä-^{ts}-gä-lä) s. = *agar-agar*.
agalaxy † (ä-^{ts}-gä-lä-^{ts}-i-a) s. = *agalactia*.

Zu age 2: to be under (+ within) ~ minorenn, unmündig sein; under ~ Unmündigkeit f, Minderjährigkeit f; to be of (+ at, to) ~ majorenn, mündig sein; to arrive at ~, to come of ~ mündig m.; full ~ lawful ~ Mündigkeit f, Volljährigkeit f; he is of ~, ask him er ist alt genug, fraget ihn (308, 9, 21); he is of an ~ to know better in j-m Alter sollte man vernünftiger sein; jur.: ~ of consent (lor marriage) heiratsfähiges Alter.

Zu 3: canonical ~ kanonisches Alter (das zur Übernahme eines Kirchenamtes vorgeschriebene Alter); limit of ~ Altersgrenze f; there is no limitation of ~ for this prize es gibt keine Altersgrenze für diesen Preis; an all-~ prize ein Preis für Bewerber (sb. Rennfahrer) jeden Alters; to be over ~ daß vorchriftsmäßige Alter überschritten haben.

Zu 4: ~ worn with ~ einjährig vor Alter; a man of great ~ ein hochbetagter Mann; F he is a great ~ er hat ein hohes Alter erreicht; she lived to a good old ~ sie erreichte ein schönes Alter.

Zu 5: at this ~ heutzutage; in ~ as to come in künftigen Zeiten; unborn ~, ~ yet to be born Zeiten, die erst kommen sollen; iron ~ eiserne Zeitalter, fig. jüdere Zeiten; the ~ of chivalry Zeitalter n des Rittertums; the ~ of heroes Helden-Z.; ~ of gold the ~ of ice Eiszeit f; the ~ of Pericles das perlische Z.

Zu 6: ~ as yet unborn kommende Geschlechter n/pl.

Zu 7: for ~ as auf lange Zeit; it is quite an ~ since I saw you es ist eine Ewigkeit her, daß ich Sie nicht gesehen habe; very minute seems an ~ diese e in e Minute scheint eine Ewigkeit; from ~ to ~ von Sachthundert zu 3.; dark ~ as pl. finstere Sahrhunderte n/pl. (ca. 11. see.); middle ~ as pl. Mittelalter f. (ca. 11. see.);

aged ('dQ'nd eb. f. in 3. u. s. | dQ'nd) | p.p. u. a. □ (f. 98. Art.) 1. alt, bejahrt (a. fig.). — 2. gealtert, die Spuren d. Alters tragend. — 3. im Alter von ..., ...jährig; Heinsport (abbr. a.): von jedem Pferd über 6 Jahre gebraucht; ~ forty years 40jährig; a middle-~ man ein Mann in den mittleren Jahren. — **II** s. 4. († sg.) alter Mann, Greis m (SH. T.A. 51, 179). — 5. the ~ pl. die Bejahrten, Alten.—Syn. elderly ziemlich alt, altlich; old allgemeiner als ~; ancient ehe-malig; antique altertümlich.

agedly ('dQ'nd-ly) adv. nach Art alter

agedness ('n'f) s. (hohes) Alter. | Leute.

Agee ('ST. 'dQ'nd-ly) npr. Ugo m (2. Sam. 23, 11).

agee (sott. u. Am. ('dQ'nd-ly) [see int. j06]) 1. jählig; fig. verschoben. — 2. angelehnt, halb offen (= ajar, ajeel).

age'ing ('dQ'nd-ly) | age | p.p. u. a. 1. Al-ternd; alt machend. — **II** s. 2. Altern n; Altmachen n. — 3. Ⓞ Trocknen n, Dgy-dieren n, Frieren n der Farbe (beim Ratten-tend); ~ room Hängeboden m.

ageless ('dQ'nd-ly) a. ob. Alter, nie werdend.

age-long ('-lon) a. lebenslang, ein Lebens-alter dauernd, unendlich lang.

ageonite f ('dQ'nd-ly) s. Altersgenosse m.

agen ('dQ'nd-ly) adv. &c. 1. f. prov. ec. poet. = again. — 2. P = against. | Juristen.)

agency ('dQ'nd-ly) f. (fr.) v/a. anpaßfen, |

agency ('dQ'nd-ly) f. pl. des (-ly) | mit. ag'ntia) s. 1. Tätigkeit f, Wirkksamkeit f, Wirkung f; exploding ~ Explosivwirkung f. — 2. Mitwirkung f, Vermittelung f, Vere-tretung f. — 3. * Agentur f, Agenttschaft f; ~ business Kommissions-Geschäft n; scholastic ~ Schul-Agentur f betrift An-findung von Lesern und Lehrern an höheren Schulen (f. auch advertising).

agend f ('dQ'nd) s., sp. pl. ~s, f. agenda.

agenda ('dQ'nd-ly) | it. id. | s/pl. (est. auch s/sg.) 1. et. zu Thuedes; zu erledigende Punkte m/pl.; Verhandlungsgegenstände m/pl. — 2. f. eccl. Kirchen-Agende f, Purgie f. — 3. coll. sg. Schreibkalender m, Notizbuch n (= diary).

agendum ('dQ'nd-ly) | it. | s. wenig ge-bräuchlicher sg. von agenda.

agenesia ('dQ'nd-ly-ni'f-ly) s. = agenesis.

agenesic ('dQ'nd-ly-ne'f-ly) s. = agenesis.

agenetic ('dQ'nd-ly-ne'f-ly) s., physiol. 1. auf Agenesie bezüglich (von agenesis). — 2. = agenesic.

agenesis ('dQ'nd-ly-ne'f-ly) s., physiol. 1. Agenesie f (Sehen oder mangelhafte Ent-wicklung von Kerperteilen). — 2. = agenesis.

agenia ('dQ'nd-ly-nā'f-ly) | grch. | s. ent. Erab-weise f (Pompilus). | Itier (HO.)

agendit ('dQ'nd-ly) a. angeeignet, odop-

agenesia ('dQ'nd-ly-ni'f-ly) s. = agenesis.

agenesic ('dQ'nd-ly-ne'f-ly) a., med. un-fruchtb., im-potent.

agenesis ('dQ'nd-ly-ne'f-ly) | grch. | s., med. Unfruchtbarkeit f, Im-potenz f.

agenetic ('dQ'nd-ly-ne'f-ly) a. = agenesic.

Agenor ('dQ'nd-ly-nō'f-ly) npr., myth. Agenor m.

agent ('dQ'nd-ly) | fr. (agent-em) | I a. 1. handlnd, thätig (nt. patient). — **II** s. (fr. agent) arber. agt. 2. Handelnd(er), Wirkend(er), Urheber m; f. — 3. Ⓞ chem., med., phys. Agens n, wirkende Kraft ober-liefernd, Mittel n; f. — 4. Agent m, Ge-schäftsträger m, Vermittler m; fig. Wert-zug n; f. — 5. Beamter m, Angestellter m; f. — 6. * Agent m, Vertreter m, Dis-ponent m; Kommissiōnär m, Makler m, Senjal'm; Expeditur m; f. — 7. sott. jur.: Anwalt m, Sachwalter m. — **III** v/a. f. oder (sott. 3. als Vertreter handeln, erledigen, eine Sache vor Gericht führen.

Zu 2: free ob. voluntary ~ nach j-m freien Willen Handelnd(er) m; jur.: ~ and patient f. der zugleich bewir-telnder u. leidender Teil ist (s. ein Zeka-menitätsleiter, der zugleich Richter ist).

Zu 3: u. o. absorbing ~ pl. Ab-sorbentia n/pl. (die Säure im Verdauungs-kanal neutralisierende Mittel); (dis)colour-ing ~ (Ent)Färbemittel n; (dis)sul-phurising ~ (Ent)Schwefelungsmittel n; electric ~ elektrisches Agens; ex-plosive ~ Sprengstoff m; fusing ~ ob. ~ for fusion Schmelzmittel n; morbid ~ Krankheitsreger m; oxidising ~ Oxy-dationsmittel n; physical ~ s. pl. Natur-kräfte f/pl.; reducing ~ Reduktions-mittel n; therapeutic ~ Heilmittel n.

Zu 4: I acted as his ~ ich han-delte als sein Vertreter; clerical ~ Sach-walter, welcher den Verkauf von Präsen-tationsrechten bei Freunden (f. advow-son), sowie den Stellentausch zwischen Geistlichen vermittelt; parliamentary ~ Advo-ka-t, der eine private bill (f. es) im Special committee verteidigt er für e-n Parlaments-Kandidaten alle Geschäfte, die sich auf die Wahl beziehen, besorgt (HO.); scholastic ~ Stellensvermittler m für höhere Schulen; this ungenitured ~ dieser unvermögende Machthaber (SH. M.M. 3, 2, 184).

Zu 5: Am. ~ of truancy etwa: Schulbesuchkontrollur, der die Ausfüh-rung des Befehls über den obligator. Schulan-terricht überwacht (in Engl. school-board officer).

Zu 6: * chemical ~ Agent m für Chemika-lien.

agentess ('dQ'nd-ly-s) s. Agentin f.

agent-general ('dQ'nd-ly-nd-ly) s. Gen-eral-Agent m, Geschäftsführer m.

agential ('dQ'nd-ly-nd-ly) a. thätig, akt'v.

agentship ('dQ'nd-ly-nd-ly) s. = agency.

agent-victual ('dQ'nd-ly-nd-ly) s. Marino-Provia n't-Rommiffariat'nis m.

age-prayer f ('dQ'nd-ly-nd-ly) | fr. Age u. priere | s. jur.: Einwand m der Nichtmündigkeit.

ager ('dQ'nd-ly) | it. id. | s. jur.: Alter m.

agerasia ('dQ'nd-ly-nd-ly) | grch. | s. rüßliges Greifenalter, Nichtaltwerden n.

agerasy ('dQ'nd-ly-nd-ly) s. = agerasia.

ageratum ('dQ'nd-ly-nd-ly) s. = agerasia.

Agasilau ('dQ'nd-ly-nd-ly) npr., id. m (Rönig von Sparta). | Schwächt.)

age-spent ('dQ'nd-ly-nd-ly) a. vom Alter ge- |

agensia, **agenusis**, **ageusia** ('dQ'nd-ly-nd-ly) s., med. Age-nine f (Umermögen zu schmeden).

age-worn ('dQ'nd-ly-nd-ly) a. altersschwach.

aggari ('dQ'nd-ly) | ind. 70 g Feuer- und Gürtwagen s. Salomoti've f.; (Gien-bah'n) 30 g m. | Frieren n, Gefrieren n.)

agglater ('dQ'nd-ly-nd-ly) | it. | s. An-s-

agglomerate ('dQ'nd-ly-nd-ly) | it. | v/a. da zu-erzeugen, ~fügen.

agglomerate ('dQ'nd-ly-nd-ly) | it. | s. Hin-zu-erzeugung f, ~fügung f.

agger ('dQ'nd-ly) | it. id. | s. römische Alter-um: 1. Erdwert n, Wall m, Schanze f. — 2. Damm (weg) m. | Hüfen (aus fig.).

aggrate ('dQ'nd-ly-nd-ly) | it. | v/a. Ob. auf-s-

aggregation ('dQ'nd-ly-nd-ly) | it. | s. An-häu-fung f. | [gravor 2.]

aggravator ('dQ'nd-ly-nd-ly) s. = ag-gravator f ('dQ'nd-ly-nd-ly) a. in er-bolter Schau-

aggest ('dQ'nd-ly-nd-ly) v/a. aufhäufen. | [en.]

aggestion f ('dQ'nd-ly-nd-ly) s. Aufhäufung f.

agglomerate ('dQ'nd-ly-nd-ly) | it. | Ob. | v/a. 1. f. aufwielden. — 2. zusam-men-ballen, anhäufen, zu e-r Masse vereinigen. — **II** v/n. 3. phys., chem. sich zusammen-ballen, sich hängen (aus fig.). — Wgl. ~ 2.

agglomerate ('dQ'nd-ly-nd-ly) | it. | I a. 1. zusammengeballt, an-, auf-gehäuft, zu einer Masse vereinigt. — 2. f. gehäuft. — **II** s. 3. Anhäu-fung f, Zusammenballen n.

4. geol. Agglomerat'n (hars d'ants'nische Einwirkung vereinigte Trümmer). — Wgl. ~ 1.

agglomeratic ('dQ'nd-ly-nd-ly) | it. | a., geol. agglomerat'artig.

agglomerator ('dQ'nd-ly-nd-ly) | it. | s. 1. Zu-sammenballung f, Anhäu-fung f, Ansam-m-lung f. — 2. Angehäufes n, Häufen m, jf.-hängende Masse f. | Häufen, ansammelnd.)

agglomerative ('dQ'nd-ly-nd-ly) a. an-s-

agglutinant ('dQ'nd-ly-nd-ly) | it. | I a. an-, zusammen-leimend, (an)klebend, ver-bindend; med. zusammenheilend. — **II** s. Kleber, Bindemittel n (aus med.).

agglutinate ('dQ'nd-ly-nd-ly) | it. | v/a. Ob. 1. zu-sammenleimen, ankleben, verbinden; ~fig. vereinigen. — 2. ~ agglutinieren: a) med. an-, zusammen-heilen, b) gr. einfache Wörter zu zusammengehörten Begriffen verbinden (ant. in-flect.). — 3. Ⓞ binden. — 4. (aus v/n. sich) in Leim verwandeln. — Wgl. ~ 2.

agglutinate ('dQ'nd-ly-nd-ly) a., gr. f. geblebt, ver-bunden. — 2. gr. agglutiniert, aus einfachen od. Wurzel-wörtern jf.-geblet (f. a. agglutinative 3). — 3. f. angewandten. — Wgl. ~ 1.

agglutination ('dQ'nd-ly-nd-ly) | it. | s. 1. Jf.-leimen n, ~lehen n, Jf.-halten n. — 2. Jf.-gebletes n, an-ca.-lebendes Maßje. — 3. f. Agglutination f: a) med. an-, zü-heitung, b) gr. Verbb. einfacher od. Wurzelwörter zu jf.-gebleten Ausdrücken (ant. inflection), c) ast. f. identbare Vereinigung v. Sternen; u. — **Zu 3:** f. surg.; immediate ~ u. mittelbare Vereinigung der Wundteile bei einer Deutung ohne Eiterung; mediate ~ mittelbare Vereinigung durch zwisehen-od. gegleite Körper u.

agglutinativist ('dQ'nd-ly-nd-ly) s., gr. An-hänger m der Agglutinationstheorie.

agonie Δ (²g^o-n-il) [grch.] a. ago'nisch, tei-
nen Winkel bildend; ~ line Agouef (diejenigen
Punkte d. Erde verbindende Linie, wo d. Äquator
gerade nach Norden liegt). [nahe bringend.]
agonious † (²g^o-n-i-f) [a. j.] a. dem Tode
agonize † (²g^o-n-i-z) [fr., grch.] T. b. v/a.
1. quälen, martern, Todespein bereiten. —
II v/n. 2. Todespein erdulden, mit dem
Tode ringen, in den letzten Zügen liegen.
— 3. lämpfen, ringen (weib fig.).
agonised Δ (²g^o-n-i-z-d) a. \square gequält, ge-
ängstigt, angstvoll, schmerzlich.
agoniser Δ (²g^o-n-i-z-r) s. Quäler m; Gesell-
schafts- u. d. bei Kampfbahn anstrengt.
agonising Δ (²g^o-n-i-z-i-ng) I a. \square peinigend,
schmerzlich; verjweifelt ringend, in Todes-
kämpf liegend; ~ shriek Schmerzensschrei
m. — II s. Kampf m, Ringen n, Schmerz-
erdulden n. [m. — 2. Siegesfeier m.]
agonism (²g^o-n-i-z-i-m) s. m. 1. Wettkampf
agonist (²g^o-n-i-z-i-st) [grch.] s. 1. m.: Preiskäm-
pfer m; Schauspieler m. — 2. eocl. A. ~ Agon-
ist m (j. agonistic 4).
agonistarch (²g^o-n-i-z-i-st-arch) [grch.] s. m.
Kampfspiel-Lehrer m, Aufseher m.
agonistics (²g^o-n-i-z-i-st-i-k) [grch.] s. m.
agonist (1) s. agonist 1 (ML).
agonistic (²g^o-n-i-z-i-st-i-k) [grch.] I a. 1. uterium: ago-
nistisch, zu Kampfbahn gehörig. — 2. fig.
pole'misch, streitsüchtig. — 3. angestrengt,
auf Spitze beruhend, übertrieben. — II s.
4. A. ~ Agonist m (nord-af. Seite, 4. s.).
agonistical (²g^o-n-i-z-i-st-i-k-ly) a. \square = agonistic 1 u. 2.
agonistics (²g^o-n-i-z-i-st-i-k) [grch.] s. sg. m.
Agonist f. Kampfbahn f.
agonizant (²g^o-n-i-z-i-ant) [mlt.], s. eocl.
Agonizant m (Wand, der Sterbegedächtnis).
agonothete (²g^o-n-i-z-i-eth-e) [grch.] s. m.:
Kampfrichter m, ordner m.
agonothetic (²g^o-n-i-z-i-eth-i-k) a. m.: das
Amt eines Kampfrichters betreffend.
agony (²g^o-n-i) pl. **Agies** (²g^o-n-i) [grch. ago-
ni'a] s. 1. heftiger Schmerz. od. geist. Schmerz,
Anfall m, Aufregung f, Mater f, Pein f,
Bangigkeit, Seelenangst f; engl.: Ringen n
Christi mit dem Tode im Garten G. Gethsemane
(Mat. 26, 41); 2. ~ Agonie f, Todeskampf
m (legt sich nur in 3ten); 3. ~ Kampf m,
Ringens n. — **Syn.** agony (1) allgemein, äußerst
heftig, anhaltend; **anguish** örtl., vorübergehend;
 pang kurz, durchdringend, flüchtig; **torture** u.
(länger dauernd) torment Geist, Körper folternd.
Zu ~ 1: f. ~ column Seufzerpalette f
des Times u. anderer Zeitungen (mit Anzeigen
oder Berichten, Korrespondenzen von Viesepärdchen
u.); ~ of confusion Verwirrung f; ~ of grief,
~ of sorrow unbefreiblicher
Kummer, Herzeleid n; ~ of laughter
Lachtrampf m; ~ of suspense quälende
Ungeheißel, juckende Pein (Goethe);
~ of tears Thränenstrom m; f. at ~ point
im aufregenden Teile des (Karten-)
Spiels; **fig.** to be in great ~ Todes-
qualen, Höllepein erdulden; f. to pile
on od. to put on the ~ a) f. in Ekstase
machen, gruselig schildern, b) Zusatz: e-e
große Anzahl Mole m., c) in Säen n.: die
Kunden schrauben, d. Rechnung peijeren.
Zu ~ 2: to be in the ~ (oder ~ies)
of death mit dem Tode ringen, in Todes-
nöten sein; ho is in the last ~ies er liegt
in den letzten Zügen.
agonys-piller f (²g^o-n-i-z-i-ant) s. Schau-
spieler m in einem Schauerdrama; Ver-
fasser m einer Gruselgeschichte.
agood Δ (²g^o-n-i-z-i-ant) adv. ernstlich, tüchtig.
agora (²g^o-n-i-z-i-ant) [grch.] s. grch. m.: Volks-
versammlung f; Markt(platz) m.
agornome Δ (²g^o-n-i-z-i-ant-nom) [grch.] s. grch.
m.: Markt-Aufseher m.
agoraphobia Δ (²g^o-n-i-z-i-ant-pho-bi-a) [grch.] s.
med. Furcht f vor Überfremdung freier
Plätze, Markt-Ängst f (Rententanzfest).

agostadero (a-g^o-sta-de'-re) [span. id.] s.
span. Amerika: Weidplatz m.
agot † (²g^o-t) s. = agato 1.
agorara (²g^o-n-i-z-i-ant) s. = aguara.
agonta (²g^o-n-i-z-i-ant) [haiti] s., zo. Aquita-
Ratte f (*Sole'nodon parvulus*).
agout, **ay** (²g^o-n-i-z-i-ant) s., zo. Aquita n, Ferkel-
lanichen n (*Dasyprocta aguti*).
Agr. abbr. = agriculture.
Agra (²g^o-n-i-z-i-ant) npr., id. (Provins u. Et., Ost-3.).
agrace † (²g^o-n-i-z-i-ant) v/a. = agrace.
agrasse Δ (²g^o-n-i-z-i-ant) [fr.; a. d. *chräpfo* Garten]
s. 1. Agraffe f, verzierte Spange. — 2. \square .
n) Seitenhalter m am Piano; h) Klammer-
f. (²g^o-n-i-z-i-ant) a. = agrarian. [Eisen u.]
Agram (²g^o-n-i-z-i-ant) m, aus d'g-nom) npr., id. n
(Stadt in Kroatien; jetzt et Zagreb).
agrammatism Δ (²g^o-n-i-z-i-ant-m-ism) [grch.]
s., med. Unfähigkeit f zur Schreibung.
agrammatist † (²g^o-n-i-z-i-ant-m-ist) s. = agraffe m.
agraphia Δ (²g^o-n-i-z-i-ant-m-ist) [grch.] s., med.
Unfähigkeit f zu schreiben. [schreiben.]
agraphic Δ (²g^o-n-i-z-i-ant-m-ist) [grch.] a., unfähig zu
agrappe † (²g^o-n-i-z-i-ant-m-ist) s. = agraffe 1.
agrarian (²g^o-n-i-z-i-ant-m-ist) [It.] I a. 1. Uder, die.
Staatsländer betr.; mit Grund-Eigen-
tum verknüpft; agrarisch; Agrar-...; 2.
gleichmäßige Verteilung des Grund-
Eigentums betreffend. — 3. ♀ wild wach-
send. — II s. 4. Befürworter m gleichmäßi-
ger Verteilung des Grund-Eigentums. —
5. ♀ Udergeh n. — 6. ♀ Uder m.
Zu ~ 1: ~ crime Verbrechen n gegen
den Gutsherrn (in Irland auch gegen den,
der die Farm eines ermittelten Pächters über-
nimmt oder sich dem Gutsherrn gemogen zeigt);
~ law Udergeh n; ~ region Getreide-
region f; ~ riot Aufrüst m der Bauern
gegen den Gutsherrn.
agrarianise Δ (²g^o-n-i-z-i-ant-m-ist) v/a. Ob.
1. Land gleichmäßig verteilen. — 2. mit
agrarischem Ideem erfüllen.
agrarianism Δ (²g^o-n-i-z-i-ant-m-ist) s. 1. Lehre f von
der gleichmäßigen Verteilung des Grund-
Eigentums. — 2. Bewegung f zur Hebung
und Vertretung der Uderbau-Interessen.
agreat † (²g^o-n-i-z-i-ant-m-ist) adv. im ganzen.
agreement † (²g^o-n-i-z-i-ant-m-ist) s. = agreement.
agree (²g^o-n-i-z-i-ant-m-ist) [afj. *agreer*, It. ad. a. *grat-*
um] Da. I v/n. 1. (steht od. mit together)
übereinstimmen, einig sein; zusammen-
stimmen, -passen; in Eintracht leben, aus-
kommen, sich vertragen; sit = to be ad
gleich, ähnlich sin, entsprechen; 2. (ou
od. upon, † a. mit od. about) einig werden,
übereinkommen, sich verständigen, sich (ver-)
einigen; vereinbaren, verabreden (in einigen
Redensarten mit to be conjugiert); ♀ sich ver-
gleichen; 3. bei-, zu-, stimmen, einwilligen,
beipflichten, eingehen auf, annehmen,
genehmigen, sich einverstanden erklären (to
mit inf. oder that); 4. gr. in Gelächte,
Satz u. übereinstimmen (with mit). — 5. †
oder *prave* sich versöhnen. — 6. (legt nur in
begie nischer Anwendung) zuträglich sein, i-
m gut bekommen, zusagen (with); auch v. Pflan-
zen u.: fortkommen (with with); 7. † an-
gemessen sin, zustehen (to, with); 8. — II †
v/a. 8. in Übereinstimmung bringen; Zwie-
spalt beilegen; ausgleichen, versöhnen. —
U. schätzen, beschließen; ad! obgemacht!
topp!, es gilt! (j. agreed). — **Syn.** To ac-
cord u. noch allgemeinere agree (1) im Zenten u.
Zügen übereinstimmen; *ansuere* m. bestimm-
ten Zwecke, *correspond* to in Wesen u. Geschie-
nung, *match* physisch u. geistig, *suit* in Umständen
u. Bedingungen entsprechen; *tally* with daß
Zeitenstück bilden zu, stimmen mit. — To
agree (3) ganz allg., *accede* to aus Überzeugung
od. Wohlwollen, *acquiesce* in aus Klugheit od.
Nichtigkeits, *comply* with auf fremden Wunsch,
yield aus Schwäche od. Gleichgültigkeit, *concur*

in zustimmen nach Überzeugung, *consent* to
mit dem Redensbegriffe der Ermächtigung zu etwas
Zu agree 1: I can't make it ~ with
... ich kann es nicht in Einklang bringen
mit ...; I ~ with you therein darin bin
ich mit Ihnen einverstanden; you must
~ with him in everything Du mußt
ihm immer Recht geben; I do not ~ with
you ich denke darüber anders wie Sie;
they ~ again sie sind wieder gut freund;
d to ~ in one tune gut zusammenstim-
men; they ~ like cat(s) and dog(s) sie
vertragen sich wie Hund und Kalbe.
Zu ~ 2: the jury were not able to ~
as to their verdict die Geschworenen
konnten sich über ihren Wahrspruch nicht
einigen; to ~ about (or for) a thing (at a
certain price) handelsmäßig werden; we
~ for 5s. a day wir einigen uns auf
5 Schilling den Tag; we shall ~ on this
point wir werden über die Punkt einig
werden; we ~ to differ wir verständigen
uns dahin, daß jeder f-e eigene
Meinung behalten sollte, *weiteren*: wir mie-
den ea.; let us ~ to differ! F darum keine
Freundschaft nicht!; as ~ upon wie ver-
abredet; the matter was ~ upon die
Sache wurde ausgemacht; the traitors
are ~ (for have ~d) die Verräter sind
einig; all are ~d alle sind einig; I am
~d ich bin's zufrieden (SHT.S.1,1,147);
~ for the law is costly ein magerer
Vergleich ist besser als ein fetter Prozeß.
Zu ~ 3: I must ~ to it ich muß es
mir gefallen lassen; his wish whereto
the queen ~d sein Wunsch, den die Kö-
nigin willfahrte (TX); all ~d upon this
dies räumten alle ein; I have ~d to act
as you wished ich habe mich bereit er-
klärt, nach Ihrem Wunsche zu handeln.
Zu ~ 6: this wine does not ~ with
m dieser Wein bekommt mir nicht; the
air here ~s with me die Luft hier be-
kommt mir gut; it didn't ~ with his
health es war f. Gesundheit nachteilig.
Zu ~ 7: it all ugly things seem to ~
to her alles Häßliche scheint ihr zu sein.
agreeability Δ (²g^o-n-i-z-i-ant-m-ist) s. =
agreeableness.
agreeable (²g^o-n-i-z-i-ant-m-ist) [fr.; f. agree] I a. \square
1. angenehm 2. — 2. übereinstimmend,
entsprechend, passend, angemessen, gemäß,
in Übereinstimmung (to, † with mit); 3.
gefällig, ansprechend. — 4. f. einverstanden
3. 7. — II ~ (to † with) to, with *prop.*
5. (dem)gemäß, nach (= according to). —
III s. 6. † f to do the ~ bei Damen
den Angenehmen spielen. — 7. ~ pl. An-
nehmlichkeiten f/pl. — **Syn.** agreeable (1)
für Geist und Sinn angenehm, *pleasant* allg.
(mit von Dingen, Wetter, Bedenken u.), *pleas-*
ing mit von persönl. Erscheinung. — *according*,
agreeable (2), *corresponding*, *suitable*
vgl. unter agree; *compatible* to mit Zwecken
und Maßnahmen, *conformable* to, in *keep-*
ing with mit Vorkehr und Gesetz vereinbar.
Zu ~ 1: she makes herself very ~
sie ist sehr liebenswürdig; he made him-
self most ~ to all the ladies er bemühte
sich sehr um die Damen. [ich nicht für...]
Zu ~ 2: it is not ~ with ... es paßt
Zu ~ 4: f; if you're quite ~ wenn's
Ihnen recht ist; I am ~ if you are mit
ist's recht, wenn's Ihnen recht ist; I am
~ to everything ich gehe auf alles ein; ♀
we are ~ to accept your terms wir sind
erbödig, Ihre Bedingungen anzunehmen.
agreeableness (²g^o-n-i-z-i-ant-m-ist) s. 1. ~ angenehm
Wesen, Anmut f, Reiz m, Annehmlichkeit f.
— 2. † Übereinstimmung f, Angemessenheit
f (to, with), Ähnlichkeit f (to, between).
agreeably (²g^o-n-i-z-i-ant-m-ist) adv. v. agreeable (1. 2.).

agreeance † (²-gaí'-'nē) s. = agreement.
agree (²-gaí'd) p.p. u. a. I. (caso) ~! abge-macht!; topp!, meinetwegen! (j. agree 9).
 — 2. zufrieden; einig (j. agree 2).
agreeing (²-gaí'-'nē) I p.p. und u. † □ = agreeable 1. — II s. = agreement.
agreeingness \ (²-gaí'-'nē) s. Über-einkünftung f., Angemessenheit f.,
agreement (²-gaí'-'m't) [fr. s. 1. Überein-
 stimmung f. (a. gr.); Entlang n.; Ähnlich-
 keit f., Verwandtschaft f. (with, between).
 — 2. Einigkeit f., Eintracht f., gutes Ein-
 vernehmen n. — 3. Abkommen n., Verabre-
 dung f., Vergleich m., Vertrag m.; ⚔ Hauer-
 kontrakt m., Mußertolle f.; ? — 4. \ Ge-
 nügung f., Zustimmung f., Klugheit f., Reife
 m/pl. (let fr. agréments gefchieben). — **Syn.**
agreement (3) allg., **arrangement** form-
 loser Vertrag, **treaty** und (dem franzö. nach-
 gebildet) **convention** Staatsvertrag; **con-
 tract** meist für große Lieferungen; **covenant**
 förm. u. feierl.; **compact** für alle Seiten binden-
 des.
 Zu ~ 3: by ~ verabredet machen;
 ○ Zu ~ a) to work by ~ in Accord ar-
 beiten, b) ~ by the job, ~ by the piece
 Stück-Accord m., c) ~ by yard Accord
 nach d. Maß, der Elle; articles of ~ Ver-
 trags-, Friedens-punkte m/pl.; (s. Aftien-
 Gesellschaften) Gesellschaftsvertrag m.;
 to come to an ~ (on) eine Verständigung
 erzielen (über), sich vergleichen, sich ver-
 söhnen; to draw up an ~ einen Vertrag
 aufsetzen; ~ for insurance unvollzogener
 Vericherungsvertrag; we had a three-
 years ~ with him wir hatten das Haus z.
 auf drei Jahre von ihm gemietet, hatten
 einen dreijährigen Kontra't geschlossen.
~maker \ (²-me-'tē) s. Unterhändler m.,
 Mäkler m., Schiedsrichter m.
~stamp (~stämp) s. Vertragsstempel m.
agreeer † (²-gaí'-'tē) s. Anhänger m.
agreuon † (²-gaí'-'nē) [grch. s. An. u. wolles-
 nes Nchgewand der Wachsnien u. Wafsfager.
agrest † (²-gaé'-'tē) [It. I. a. ♀ wild (a. fig.).
 — II s. Bauer m. (♀). — 2. bäuerlich.
agrestial \ (²-gaé'-'tē) a. I. wild (s. ♀).
agrestian \ (²-gaé'-'tē) I a. bäuerlich, roh,
 grob. — II s. Bauer m., Landmann m.
agrestic \ (²-gaé'-'tē) [It. I. a. I. fändlich;
 Land...; ~ life Landleben n.; ~ nobility
 Land-Adel m. — 2. fig. bäuerlich, grob.
agrestial \ (²-gaé'-'tē) a. = agrestic.
Agrieola (²-gaí'-'tē) npr. id.: a) röm. Feld-
 herr († 93 n. Chr.); ~s wall f. Roman wall;
 b) Name verschiedener Käse Gattungen. [bau m.]
agriculatio † (²-gaí'-'tē) s. Feld-s.
agricole \ (²-gaí'-'tē) [It. I. s. Landmann m.]
agricolist † (²-gaí'-'tē) = agriculturist.
agricolous \ (²-gaí'-'tē) = agricultural.
agricultor \ (²-gaí'-'tē) s. Landmann m.
agricultural \ (²-gaí'-'tē) a. □ land-
 wirtschaftlich, Ackerbau treibend oder betr.;
 Landwirtschafts...; A-Children Acl. engl.
 Gesetz, das die Verwendung der Kinder d. Ackerbau
 beschränkt und für den Unterricht vers. sorgt (1873);
 A- Collee Ackerbau-schule f.; ~ engine
 Lokomobili'e f. (= portable engine); ~ fair
 Pferdemarkt m. (skott.); A- Gangs Act engl.
 Landarbeiter Alte 1867, zur Regelung der landwirt-
 schaftlicher Frauen u. Kinder Arbeit; ~ geology
 Agrilur-Geologie f. (Woden-Ersehung vom
 landwirtschaftl. Standpunkte); A- Hall Landwirt-
 schaftshalle f. (nahe dem „Angel“ zu Islington,
 London, zur Zierthauen, Pferdezennen und Welta-
 ausstellungen benutzt); A- Holdings Acts pl.
 engl. Alte von 1875 und 1883, das Verhältnis von
 Wirtner u. Pächter teilweise regelt; ~ labourer
 Ackerndcht m.; ~ machine landwirtschaftl.
 Maschine; ~ science Ackerbau-Wissenschaft
 f.; ~ show landwirtschaftl. Ausstel-
 lung; ~ society landwirtschaftl. Verein m.

agriculturist \ (²-gaí'-'tē) s. agriculturist.
agriculture \ (²-gaí'-'tē) [It. I. a.] npr.
Agri. s. (s. f. M.) Ackerbau m., Landwirt-
 schaft f. (s. im Großbetriebe); Bachelor of A-
 Baccalaur'eus m. der Landwirtschaft (atabe-
 mitler Grad, abbr. B. Agr.); Board of A-
 Ackerbau-Ministerien n (seit 1839); Presi-
 dent of the Board of A- (in Kanada u. ant. So-
 tonien Minister of A-) Ackerbau-Minister
 m.; Chamber of A- Landwirtschafth-Kammer
 f.; Department of A- f., department.
agriculturer \ (²-gaí'-'tē) s. Land-
 mann m. [Landwirtschaftslehre f.]
agriculturism \ (²-gaí'-'tē) s. f.
agriculturist \ (²-gaí'-'tē) s. meist wissenschaftlich
 gebildeter Landwirt, Kenner m. und Freund
 der Landwirtschaft. — **Syn.** countryman
 Landmann; farmer Bewirtschafter einer
 farm, weite: praktischer Landbauer.
agriv... f. agriv...
Argentum (²-gaí'-'tē) npr. Agri-
 g'nt n. (heißt Girg'nt; Stadt auf Sizilien).
argilus \ (²-gaí'-'tē) [neu-lt., grch.] s., ent.
 Art Trachtläser m. (Agris).
agrimony ♀ (²-gaí'-'tē) [It. I. s. Acker-
 Oder-mennig m. (Agrinonia eupatoria);
 bastard ~, Dutch ~, Rosenkraut (Eupato-
 rium cannabinum); noble ~, three-leaved
 ~, Leberblume f. (Hepatica); wild ~ Gänse-
 Fingerkraut n. (Potentilla anserina).
agrifn † (²-gaí'-'tē) [a. u. grch.] adv. u. präp. a.
 grünelnd. [Kennnis wider Völler betr.]
agriology \ (²-gaí'-'tē) s. v. grch. s. v. be-
 gegleichendes Studium wider Völler.
agrion \ (²-gaí'-'tē) [grch.] s., ent. Schlau-
 junger f. (Art Libell).
agriot ♀ (²-gaí'-'tē) s. Art Kiriche f.
agriotes \ (²-gaí'-'tē) [grch.] s., ent.
 Art Schnellläser m. (Agris).
Agrippa (²-gaí'-'tē) I npr. Agri'p'p'a: a) röm.
 Familien-Name, b) Charakter in SH. An.; Herod
 ~ Herodes Agrippa jüdischer König; 1. s. c.).
 — II a. s. v. med. mit den Föhnen zuerst
 zur Welt Gelommener; Fußgeburt f.
Agrippian \ (²-gaí'-'tē) npr. id.: a) Gattin des Germanicus; b) ihre Tochter,
 Mutter des Nero.
Agrippinian \ (²-gaí'-'tē) npr. id.: a) röm. An-
 hänger des furchtsamen Nihilismus Agrippianus (2. s. c.).
Agrippian \ (²-gaí'-'tē) npr. id.: a) röm. An-
 hänger des Agrippianus jüdischer König; 1. s. c.).
agriso † (²-gaí'-'tē) [a. e.] I v/a. I. (er-)
 schrecken. — 2. furchtsam machen, entstellen.
 — II v/n. 3. grauen, schaudern.
ag-roaring p. u. proce. (²-gaí'-'tē) adv.
 und präp. a. = groarig dahzend.
agrodolee \ (²-gaí'-'tē) [It. id.] I a.
 süß-sauer. — II s. Gericht n. aus Jauern
 und süßen Bestandteilen.
agrom Ch. Z. (²-gaí'-'tē) s., med.
 Krankheit f., Außerirdenheit f. der Zunge.
agronome \ (²-gaí'-'tē) s. = agronomist.
agronomial \ (²-gaí'-'tē) a. =
 agronomie(al).
agronomie(al) \ (²-gaí'-'tē) [fr., grch.] a. landwirtschaftlich,
 Ackerbau-
 lende betreffend. [bauland f.]
agronomes \ (²-gaí'-'tē) s. pl. und s. g. Acker-
agronomist \ (²-gaí'-'tē) s. wissen-
 schaftl. gebildeter Landwirt. [bauland f.]
agronomy \ (²-gaí'-'tē) [fr., grch.] s. Acker-
agroof † oder schw. (²-gaí'-'tē) adv. hinge-
 streckt mit dem Gesicht nach unten.
agrope \ (²-gaí'-'tē) adv. tappend.
agrostemia ♀ \ (²-gaí'-'tē) [grch.] s.
 Kormrade f. [Holm m., Straußgras n.]
agrostis ♀ \ (²-gaí'-'tē) [grch.] s. Wind-
agrostographer \ (²-gaí'-'tē) [grch.] s. Gräser-
 beschreiber m.

agrostograph(al) \ (²-gaí'-'tē) [grch.] s. Gräser-
 beschreiber m.
agrostology \ (²-gaí'-'tē) [grch.] s. Gräser-
 beschreibung f.
agrostological \ (²-gaí'-'tē) [grch.] s. Gräser-
 beschreibung f.
agrostologist \ (²-gaí'-'tē) [grch.] s. Gräser-
 beschreiber m.
agrostology \ (²-gaí'-'tē) [grch.] s. Gräser-
agrotis \ (²-gaí'-'tē) [grch.] s. Entwurmung.
aground \ (²-gaí'-'tē) [a. = on u. ground]
 adv. auf den Grund geraten, gestrandet
 (a. fig.); to be ~ auf den Grund geraten
 sein, seifihen; fig. in Verlegenheit, in der
 Klemme sein, zu Grunde gerichtet sein; to
 run ~ auflaufen, jett, auf Grund kommen,
 F fig. seifihen; in der Patsche geraten; to
 run a ship ~ c. Schiff auf den Strand setzen.
agroupment \ (²-gaí'-'tē) s. = agroupment.
agrufe † oder schw. (²-gaí'-'tē) adv. = agroof.
agrypnia \ (²-gaí'-'tē) [grch.] s., med.
 Schlaflosigkeit f. [schlafhindernd].
agrypnode \ (²-gaí'-'tē) [grch.] a., med.
 Schlafhinderndes Mittel.
A. G. S. abbr. = American Geographical
 and Statistical Society. [nenn a. c.)
agst. abbr. = against (in Verichten über Welt-
agt. abbr. = agent; against.
aguara (²-gaí'-'tē) s., zo. Agra'ra m., Strab-
 ben-Waldhahn m. (Procyon cancri'corus).
aguardiente (a-gaí'-'tē) [span. id.] s.
 1. Art Branntwein aus Weizenfchein. — 2. me-
 dicinisches Getränk aus dem Magenöl (v. pulque).
agua-tond (a-gaí'-'tē) s., zo. Kleinfurde f.
 (Bulo a'gua oder marinus; Süd-America).
ague (²-gaí'-'tē) [a. f. ague, lt. acu'ta (febris)]
 I s. I. ♀ hixiges Fieber. — 2. Fiebertrift
 m., Schauertrift m. — 3. med. Wechsel-
 fieber n. ? — II v/a. Ob. 4. e-n Fieber-
 schauer verursachen, durchschauern. ~ a von
 Fiebertrift durchschauen, zitternd, bebend.
 Zu ~ 3 med. ~ burning ~ hixiges
 Fieber; quotidian ~, tertian ~, quartan
 ~ tägliches, dreitägiges, viertägiges F.;
 ~ p. v. b. an ~ in the spring is physic
 für a king ein Fieber im Frühling ist
 der Gesundheit zuträglich.
ague-bark (²-gaí'-'tē) s., pharm. Fieber-
 rinde f., Rinde des Blaubaaums (Pie'lea).
~eake (~eak) s., med. Lebere-, Milz-
 schwellung f. durch Fieber.
Ague-Cheek (²-gaí'-'tē) npr. ein anfältiger Fie-
 berer in SH. T. N.; enna: Wadelliefer (Stiegel
 ♀; Pleckenwang).
ague-draught (~draí) s. Fiebertrakt m.
~drop (~drob) s., pharm. Fiebertrakt m.
~fit (~fít) s. Fieber-anfall m., schauer m.
~grass \ (²-gaí'-'tē) s. Schwindblume f. (He-
agueish (²-gaí'-'tē) a. = aguish. [to'nia].
ague-powder (~pau'-'tē) s. Fieberpulver n.
~proof (~pau) a. fieberfest, -sicher.
~root ♀ (~ru) s. = grass.
aguerried † (²-gaí'-'tē) [fr.] a. Kriegerstichtig.
ague-spell (²-gaí'-'tē) s. Fiesnel f zum
 Besprechen des Fiebers.
~struck (~strá) a. vom Fieber befallen.
~tree ♀ (~ta) s. Saffra't-Borbeer m.
 (Laurus sa'ssafras).
~weed ♀ (~wíd) s. I. durchwachsender, bi-
 ginischer Waldbofen (Eupato'rium perfoli-
 datum). — 2. Art Engjan m. (Gentia n. quin-
agucy (²-gaí'-'tē) a. = aguish. [pu'fo'ra].
Agular (²-gaí'-'tē) s. Ag'lar, Ag'lar, Ag'lar.
 Miss Grace ~ engl. Schriftstelerin, 1816 - 47).
aguise ♀ (²-gaí'-'tē) I v/a. duhen, schmüden.
 — II s. Putz m., Schmud m.
agnish (²-gaí'-'tē) [ague] a. □ I. fieberhaft,
 fieberisch; fieber-erzeugend (Zimmer, Stima);
 fröhlich. — 2. fig. frohlich, lust.
agutshness (~nē) s. fieberhaftigkeit f.;
 Schauer m., Kälte f.

ailant hje (ē-ā'n-thil, ail) a., chm. = ailantiae l; ~ acid Mila'nthusjaure f (aus der Rinde von *Ailantus excelsa*).

ailant (h)us (ē-ā'n-th'is, -'is) s. Wötterbaum m, Mila'nthus m.

ailantie (-lin) i. a. 1. **W** den Mila'nthus-Baum u. die auf ihm gedeihende Seidenraupe betr. — **II** s. 2. **W** zo. Milantbus-Seidenraupe f (*Bo'nyx Cynthia*). — **3.** **W** seiden-artiger Stoff aus dem Gespinnst des Milantbus-Spinners. [m. Franke f.]

ailte (āl) s. 1. = aisle. — 2. [fr.] **W** Flügel allerou (ē-'l-nā) s. = ailette.

ailette, auch **ailette** (heites: ē-'le) [fr.] s. Schulterplatte f der Rüstung.

ailing (ē-'lin) i ppr. und a. kränzlich, leidend, unpäplich; his nature in its ~ part die schwache Seite seiner Natur (Covern); he is always ~ er ist immer kränzlich. — **II** s. Kränklichkeit f, Unpäplichkeit f. — **Syn.** **ailing** v. körperlichem Unbehagen befallen; **diseased** durch Krankheit zerstört; **ill** krank (ganz allgemein); **morbid** krankhaft (mit v. Personen); **poorly** unpäplich; **sickly** unbel, kränzlich, sich, als dauernd, **sick** krank (bib. verdr. Magen) als vorübergehender Zustand.

ailment (ē-'l-mēt) s. Unpäplichkeit f, leichtes Körper. od. heitiges Unbehagen; Weh n, Leiden n, Schmerz m. — **Syn.** **disease** Krankheit überhaupt; **illness** Unpäplichkeit; **indisposition** dieses Unwohlsein; **disorder** allg. Gesundheitsstörung; **distemper** nur nach dem Ziertrankheiten; **malady** hässlicher Bildung nach seelischen Kranksein.

Ailsa-cock prov. (ē-'l-s'k) s., orn. gemeiner Lärchen-, Papagei-taucher, See-papagei m (*Frate'cula a'ctica*).

ailweed (ē-'l-wid) s. Kleefede f (*Cu'scuta triflori*) = clover-dodder.

aim ¹ (ēm) [m]e. aymen, amen, afj. aemmer, mit. (*adestina're*) (a. i. v. a. 1. zielen; Vieh, Waſſe n. richten; weit absehen (ab auf, nach); to ~ a blow einen Schlag richten. — 2. fig. Satire loslassen (nt gegen). — **II** v. n. 3. zielen (at, ~ to, nach, auf). — 4. fig. beabsichtigen, bezwecken. — 5. fig. streben, trachten nach; ~. — 6. fig. hinzielen, hindeuten, anspielen auf; ~. — 7. ~ vermuten. — **Syn.** **To aim** (at) nach Erreichbarem, **aspire** (after oder to) nach Großem, Ungewöhnlichem, **strive** (for oder after) nach Reichtum, Ehre streben; **tend** (to oder towards) allgemein nach einer Richtung sich bewegen, abhätig oder unabhätig einem Ziele zu streben. — **Vgl.** ~ 2.

Zu ~ 5: what are you ~ing at? worauf gehen Sie aus?; worauf zielen Sie?; they ~ed at securing a good attendance sie streben danach, sich einen zahlreichen Besuch zu sichern.

Zu ~ 6: that is ~ed at you! das ist auf Sie gemänt!

aim ² (ēm) [m]e. ayme, afj. esme; vgl. aim ¹ s. 1. Ziel n; Richtung f eines Geschosses, einer Waſſe u.; Zielscheibe f; ~. — 2. Korn n am Gewehr, Visier n. Absehen n (= sight). — 3. fig. (Gnd.) Zweck m, Ziel n; ~. — 4. fig. Vorhaben n, Absicht f. — 5. ~ Vermutung f, Mutmaßung f, Schätzung f. — 6. zielende Person. — **Syn.** **aim** (i), **butt**, **mark** mittelbar (durch Schuß- u. Waſſen) aus der Ferne, **goal** nur unmittelbar, persönlich (z. B. auf d. Kennbahn) erreichbares Ziel. — **aim** (s) Ziel (sub. jectiv); **drift** Richtung (meist fig.); **object** Zweck (objectiv); **end** allgemeiner als **aim** und **object**; **scope** Grundzweck. — **Vgl.** ~ 1.

Zu ~ 1: to be the ~ of ... die Zielscheibe sein von ...; ~ to cry ~ dem Wogen-tönen zurufen, daß er das Ziel recht ins Auge faſſe, fig. anspornen, ermutigen; ~ to give ~ a) die getroffene Stelle der Scheibe markieren, b) fig. verurteilen, veranlassen, c) Frist geben (*SH. Tr. A.*

5, 3, 149); to miss one's ~ sein Ziel verfehlen, fig. j-n Zweck nicht erreichen; to take (f. make) ~ zielen; to take a good ~ to take one's ~ well gut zielen, seine Maßregeln gut nehmen; a well-directed ~ ein gut gezielter Wurf (oder Schuß).

Zu aim ² s. 3: his a and end sein Zweck u. Ziel; our ~ in life unser Lebenszweck m; his ~ was to vex me er legte es darauf an, mich zu ärgern; ~ to attain one's ~ sein Ziel erreichen. [sicher, zielbewußt.]

aim-certain (ē-'m-'s'-'n) a. des Zielens

aim-crier (-la'-'t) s. l. j. der e-n Schützen durch den Zuruf „Schuß zielen!“ anspornt.

2. fig. allg.: Antreiber m, Anspornender m, Heher m, (Tender); Fingerzeig m.)

almer (ē-'m) s. Zieler(in); fig. Hinderer

aim-frontlet (ē-'m-'f'-'n't) s. Zielholz n (an der Mündung des Geschüſſes befindet sich das leichtere Zielens); Absehen n.

aimful (ē-'m-'f'-'l) a. **Q** zielbewußt

aim-giver (ē-'m-'g'-'v) s. Scheibenweiser m (der die Zielen an der Scheibe markiert).

aiming-drill (ē-'m-'i-'n-'d'-'r'-'l) s. Aufschlag- und Zielübungen *fpl.* [n., maschine f.]

aiming-stand (ē-'m-'i-'n-'s'-'t'-'n'd) s. Zielgestell

aimless (ē-'m-'l'-'s) a. **Q** ohne Ziel; fig. zwecklos, ziellos, planlos. [losigleit f.]

aimlessness (ē-'m-'l'-'s-'n'-'s) s. Ziel-, Planlosigkeit

aim-sight (ē-'m-'s'-'i-'t) s. = aim ²

aimworthiness (ē-'m-'w'-'r'-'d'-'n'-'s) s. Trefflichkeit f des Zielens, richtiges Zielen.

Ain ¹ (ē-'in) npr., id. n Ortsname; 4. W. 34, 11.

ain ² (ē-'in) a. eigen; a kinsman o' thy ~ er Dein eigener Verwandter (Bruder).

aiuee, **aines** (ē-'n) adv. = once.

aiuum (ē-'n-'h'-'m) s., med. Abschilferung f der kleinen Zehen (Regenkrankheit).

Aino (ā-'nō) i. s. 1. Aino m (ur-Einwohner auf Zebu, den Kurilen und Sachalin). — 2. Aino-Sprache f. — **II** a. 3. zum V. -Voll gehörig.

ainsel, **ainsell** (ē-'n-'s'-'l) = own self.

Ainsley (ē-'n-'s'-'l) npr., id.; vgl. Hew ~ (schott. Dichter, 1792-1878); Robert ~ (Wagners Freund).

Ainslie (ē-'n-'s'-'l) npr., id. (Wagn. I. 1766-1838).

Ainsworth (ē-'n-'s'-'w'-'r'-'t) npr., id.; vgl. Robert ~ (Rechtsgew. 1660-1743); William Harrison ~ (Romandichter, 1805-1882); William Francis ~ (Forschungs-Reisender in Äthien, *1807).

aiut, **aiut** ² (ē-'n-'t) i. = am not, are not, is not. — 2. (a. halu't) = das not, hava not.

aiol ... i. eol...

Air ¹ (ā) npr.: Point of ~ (Bergebirge, Wales).

air ² (ā); *Hom.* aire, ore, heir) [afj. air, lt. aer] i s. 1. Luft f, Atmosphäre f; freier, luftiger Raum; ~. — 2. + chm. luftförmiger Körper; Luftart f, Gas n; ~. — 3. Luftströmung f, Wind m, Luftzug m, Windzug m, Luftschuß n. — 4. (open ~) frische Luft; lustige Lage. — 5. *paint.* Luftton m. — 6. *poet.* Duft m, Dunst m. — 7. *W.* Wetter n; foul ~ schlagende Wetter *pl.* — 8. ~ Einhauchung f, Eingebung f; vertrauliche od. geheime Unterweisung, Belehrung f, Rat m. — 9. fig. Verbreitung f (s. ~ 15) ~. — **II** v/a. (a. 10. an die Luft bringen, der Luft aussetzen, (ans)lüften, ventilieren. — 11. Luft einlassen ia. — 12. (Geräte) ablüften, verschlagen lassen. — 13. (Wäsche) trocknen, zum Trocknen aufhängen; **Q** (Papier) abdrücken; to ~ hides Felle zum Trocknen ausbreiten. — 14. to ~ horses ... an die Luft führen, ansreiten. — 15. fig. an die Luft, an die Öffentlichkeit bringen; öffentlich besprechen; F sich aufspielen mit; ~. — 16. to ~ oneself: a) frische Luft schöpfen; b) sich am Ramin wärmen; c) sich öffentlich zeigen. — **III** v/n 17. = to oneself. — 18. ~ verdunsten. — **Vgl.** ~ 1, ~ 2, ~ 5.

Zu ~ 1: morning ~ Morgenluft f; native ~ vaterländische (heimatliche) Luft; night ~ Nachtlust f; vernal ~ Frühlings-

~; in the open ~ in freier L.; out in the ~ draußen im Freien; to build castles in the ~ Luftschlösser bauen; to get a breath of ~ (frische) L. schöpfen; ~ to take the ~ an die Luft gehen, spazieren gehen, reiten, fahren; fig. a shot in the ~ ein Schuß ins Blaue (vergeßliche Bemühung); ~ to be in the ~ in der Luft stehen (auf weit vorgehobenem, ungedecktem Posten liegen).

Zu air ² + chm.: fixed ~ Kohlen-säure; vital ~ Lebensluft, Sauerstoff m.

Zu ~ 9: ~ to take ~ Verbreitung gewinnen, unter die Leute kommen, in die Öffentlichkeit dringen (he: to get wind).

Zu ~ 15: to ~ one's grievances j-n Klagen Luft machen, seine Beschwerden an die Öffentlichkeit bringen.

air ³ (s. air ²) [fr. air, afj. aire, it. aria] s. 1. Nieme f, Gebärde f; An-, Aussehen n, Aussehen n, Außenseite f (größere Gegenstände); Schein m, Anschein m; ~. — 2. Anstreichen n, Gebaren n; (sb. ~s pl.) vornehm Wesen, stolzes Getriebe; ~. — 3. Gang m, Gang-art f, pierces. — **Vgl.** ~ 1, ~ 2, ~ 5.

Zu ~ 1: with a downcast ~ mit niedergebogener Miene; a self-complacent ~ eine selbstgefällige Miene; an ~ of youth ein jugendliches Aussehen; a noble ~ edler Aufwand, Würde f; ~ of assurance zeigt Zuversicht; lofty ~ vornehmes, würdevolles Wesen.

Zu ~ 2: the magistral ~ die würdige Haltung einer Magistratsperson (Covern); to give oneself s. od. to put on ~, ~ to be in one's ~ sich ~ annehmen, sich in die Brust werfen, vornehm thun; P give me none of your ~s mach' dich nicht so wichtig! (P maugli); I don't care about her ~s and graces ihr Vornehmthum ist mir höchst gleichgültig.

air ⁴ (ā) [it. a'ria] i. s. W. tief, Lied n, Melodie f, Weise f. — **II** + v/a. in Musik setzen.

air ⁵ (ē-'t) (ā) adv. u. a. früh. — **II** s. Meerestucht f (Schiffbau-Injekt). — **Vgl.** ~ 1, ~ 4.

aira ⁶ (ā) (ā-na) [grch.] s. Haargras n.

airable (ē-'r-ā'bl) a. lüftbar.

air-and-ladder-way (ē-'n-'d-'l-'d'-'w'-'e) s. Wetter- und Fahrtrumm n.

~bag (ā-'b'g) s. 1. ~ Fruchtbalg m, Balgtapel f. — 2. ~ Luftfad m zur Hebung gelandt.

~ball (ē-'b'āl) s. Luftball m. [Eener Schiffe.]

~balloon (ē-'b'āl-lū'n) s. Luftballon m.

~balloonist (ē-'b'āl-lū-'n'-'ist) s. Luftschiffer m.

~bath (ē-'b'āth) s. 1. Luftbad n. — 2. Luft-trocknung f. [Watte; i. a. ~matress.]

~bed (ē-'b'ēd) s. Luftbett n (Bett mit luftgefüllter Matrazze).

~bladder (ē-'b'lād-'d) s. 1. Luftblase f. — 2. *icht.* Schwimmblatz f.

~blast (ē-'blāst) s. = a-blower.

~bloomery (ē-'blū-m'-'n'-'e) s., metall. eulagerer Wolfstosen.

~blower (ē-'blō-'r) s. Gebläse n.

~blown (ē-'blō'n) a. mit Luft vollgeblasen.

air-bone (ē-'bō'n) s. Luft-, Röhren-knochen m (z. B. bei Vögeln).

~born (ē-'bō'n) a., poet. luftgeboren.

~borne (ē-'bō'n) a. von der Luft getragen.

~brake (ē-'brāk) s. Luft-, Ba'luum-brems f. [dem Sturme trehend.]

~braving (ē-'brāv-'v'-'n) a., poet. der Luft;

~breather (ē-'brē-'d'-'h'-'r) s., zo. Lufatmen-organ.

~bred (ē-'brēd) a. luft-erzeugt. [des Tier.]

~brick (ē-'br'k) s. Luftziegel m, Ventilationsstein m.

~bridge (ē-'br'id'j) s., metall. Luftbrücke f im Pflanzenleben. [Wurste f der Lufatgastropden.]

~brush (ē-'brūsh) s. Farberkäubung s.)

~buffer (ē-'bū-'f'-'r) s. = ~spring.

~bug (ē-'bū'g) s., ent. Ungleichflüger m, (Land-)Wanze f.

~built (ē-'bilt) a. 1. in der od. die Luft gebaut. — 2. fig. eitel, eingebildet, geträumt, phan-

alderman (ä'l-d^{er}-män, pl. ~men (-män) [m. e. id. vom a/e. (*a)aldor* u. *man*] *abbr.*) **Alt.** u. **Alth.** s. 1. Aldermann (*pl.* Alder-männer *m.*; *Ratsherrm.*, *Stadtrat m.*, *nänd.* Mitglied des Graffschafsrats (County Council), beim Local Government Act v. 1885 gemäß; ~men *coll.* Stadtrat *m.*; court of ~men *Magistral's-Kollegium n.*, *Stadtrat m.* der City in London; F they feasted like ~men sie lebten wie Gott in Frankreich; *st.* to walk an ~s pace gravitativsch einhergeschreiten; A Lushington betraufendes Getränk. — **2. eocl.** Kirchenältester *m.* der Presbyterianer. — **3. Am.** Freidenkrichter *m.* — **4. sl.** = half-crown (25. ed. = 2.55 Mart). — **5. sl.** Trutzhalm *m.*, *Puter m.*; ~ (hung) in chains mit Puter-müssen angereicherter Puter. — **6.** F große Brechstaube. — **7. cant.** lange Pfeife. — **8. Engl. Mu.**: a) Häupfling *m.*, *Herr m.*; b) Graffschafsvorsteher *m.* — **9. †.** a) Gildenmeister *m.*, *vorsteher m.*; b) Führer *m.* einer Hündenschafst (S.P.).

aldermann (-nänd-nei) s. 1. Amt *n.*, *Würde f.* = Aldermann. — **2. coll.** Stadtrat *m.*

aldermanly (-mänd-nei) s. = aldermanate 1.

aldermaness (-mänd-nei) s., *co.* Frau *f.* eines Aldermanns; *Frau Stadtrat.*

aldermanic (-mänd-nei) s. ratsherrlich, *Ratsherrchen...;* *stadträtlich; fig.* würdevoll, *gravitativsch.*

aldermanical (-mänd-nei) s. = aldermanic.

aldermanikin (-mänd-nei) [*dim.* v. *alderman*] s., *co.* Ratsherrchen *n.*, *Stadträtlein n.*

aldermanlike (-mänd-nei) [*dim.* v. *alderman*] s. ratsherrlich, *stadträtähnlich.* — **2. fig.** gravitativsch, *stolz.* — **II** † *adv.* 3. nach Art eines Aldermanns, *Ratsherrchen oder Stadträt.*

alderman-lizard (-mänd-nei) s., *zo.* kalifornische Eidechse (*Sauromala ater*).

aldermanly (-mänd-nei) s. = aldermanlike.

aldermanly (-mänd-nei), *pl.* ~lies (-näi) s. 1. Aldermanns-Besitz *m.*; *Stadtviertel n.* mit eigenem Aldermann. — **2.** = aldermanate 1.

aldermanship (-mänd-nei) s. = aldermanate 1.

Aldermatriston (-mänd-nei) [*pl.* v. *alderman*] *npr.*, *id.* *n.* (engl. *El.*, *Orif. B.*, *Berksh.*); *pr* ob. when clubs are trumps, ~ Heuso shakes etwa: wenn Kreuz Trumpf ist (d. h. Gewalt vorberichtet), dann wackelt der Gros-bessers Haus im Erlennmarisch-Städtchen (d. h. was anerkennend feststeht, bzw. ein unsicheres Fundament hat; HAZLITT).

alderman (-mänd-nei) *pl.* v. *alderman*.

alderm (-mänd-nei) [*alder*] *f.* A. erlen, elern, von Erlenscholz. — **II** † *s.* = alder 1.

Aldernoy (-mänd-nei) *npr.*, *id.* *n.* (Insel im ängl. Kanal, berümt wegen ihrer Wildschafe). — **II** *s.* (a. ~s *pl.*) Aldernoy-Buch *f.* [Straße in Lost.]

Aldersgate (-mänd-nei) *npr.*; ~ Street

Aldershot (-mänd-nei) [*alder*] *npr.*, *id.* *n.* (engl. *Et.*, *Hampsh.*); in ihrer Nähe seit 1855 auf einer Heide (s. Heath) ein heftiges Heerlager (s. Camp).

Alderson (-mänd-nei) [*alder*] *npr.*, *id.* (*Perin*).

alder's-plot (-mänd-nei) s. Erlenscholz *m.*

alder-tree (-mänd-nei) [*alder*] *s.* = alder 1.

alderwoman (-wänd-nei), *pl.* ~wen (-wänd-nei) s. 1. † = aldermaness. — **2. Am.** Stadträtin *f.* (im Wehen, wo die Stadterhaltung oft teilweise in weiblichen Händen liegt; FARMER, *Americ.*).

alder-wood (-wänd) [*alder*] *s.* Erlenscholz *n.*

Aldgate (-mänd-nei) *npr.*, *id.* *n.* (Bezirk in der City, London; bis ins 17. *see* Zufuchtsstätte für Zuhängungsunfähige); ~cant: a draught (od. draft) on ~ pump Kellereuchschel *m.* (auf eine schlängelunfähige Person gegeben).

Aldiborontephosphorom (-mänd-nei) [*alder*] *s.* 1. *phos.* in Henry Carey's *Chronobotanologos*, b) *Frater James Ballantyne* s. (SCHE).

alldie (-mänd-nei) [*alder*] s. aldehyde.

Aldine (-mänd-nei) [*alder*] *s.* 1. Aldine (*neu-lit.* *Aldinus*) o. aldrinisch (aus der Truderei des Aldus Manutius und seiner Nachkommen; 1495–1587 in Venedig).

Aldin. *abbr.* = alderman.

Aldobrandine (-mänd-nei) [*alder*] a. aldo-brandinisch. [Krotolensäure.

aldol (-mänd-nei) *s.*, *chem.* Aldol (*n.* der) *aldress* † (-mänd-nei) *s.* = aldermaness.

Aldrich (-mänd-nei) [*alder*] *npr.*, *id.* *m.* (amerikanischer Schriftsteller).

Aldridge (-mänd-nei) [*alder*] *npr.*: a) Ira ~ als trag. Schauspieler berühmter Regier (1810–67); b) *id.* *n.* (Hr. Fatterfall in St. Martin's Lane, London).

Aldrovandine (-mänd-nei) [*alder*] [Naturforscher Ulisse Aldrovandi, 1522–1605] a. aldrovandisch, aldrovandinisch.

Aldus (-mänd-nei) *npr.*, *id.* *m.* (berühmter it. Drucker); f. Aldine.

Alé (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

Alé (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

Alé (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

Alé (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

Alé (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

alectromancy (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

ale (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

ale (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

ale (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

ale (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

ale (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

ale (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

ale (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

ale (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

ale (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

ale (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

ale (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

ale (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

ale (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

ale (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

ale (-mänd-nei) [*alder*] (*sländ.* *Al*) *s.* 1. *Alé* *n.*, engl. *Bier n.* (bzd. aus ungetränktem Malz); 2. † täuschliches Heiß, bei dem viel Bier getranken wurde; 3. bridal ~, church ~. — **3.** † *Alé*, *Bier-Brau m.* (solist *Bier* auf einmal gebraut wird). — **4.** † = ale-house.

alienier (al'-i-er) s. jur.: neue(r) Eigen-
tumer(in); Erwerber(in), Käufer(in).
alien-enemy (al'-i-en-ä-m-ä) s. Aus-
länder(in), mit dessen (bzw. deren) Nation ein
Staat zur Zeit im Kriege ist (ant. alien-friend).
alienor (al'-i-n-ör) s. = alienor.
alien-friend (al'-i-n-frend) s. Auslän-
der(in), mit dessen (bzw. deren) Nation ein Staat
zur Zeit im Frieden ist (ant. alien-enemy).
~house (al'-i-häüs) s., eccl. Fremden-
haus n od. -floster n (bld. Prieorei) mit auslän-
dischen Geflüchten od. unter fremdländischer Aufsicht.
alienogenate (al'-i-n-og-ät) [lt.] a.
im Auslande geboren.
alienology (al'-i-n-ö-logi) s. Ab-
schweifen n vom Vorliegenden.
aliening (al'-i-n-ing) s. Entfremdung f,
Überragung f von Eigentum.
alienism (al'-i-n-izm) s. 1. = alienage 1.
- 2. Behandlung f v. Geisteskrankheiten.
alienist (al'-i-n-ist) s. Zeccaryi m.
alien-look (al'-i-n-lük) a. v. von
fremdländischem Aussehen. 1. Bureau n.)
~office (al'-i-n-öf-is) s. Fremden-Amt n,
Ämbtel (al'-i-n-öf-iz) s. Veräußerer m, über-
trager m von Eigentum.
alienship (al'-i-n-schip) s. Ausländer-
schaft f.
albatross (al'-i-t-räs) s. 1. Raubvogel m. - 2. her-
schabicht m. [s., phls. Anderszlein n.]
aliety (al'-i-eti) [pl. al-iatas, a-li-us]
alife (al'-i-f-i) [a. u. life] adv. am Leben.
alife (al'-i-f-i) [a. u. lief nes] adv. nur in:
to love ~ sehr lieben. - Vgl. ~.
aliferous (al'-i-f-er-ös) [lt.] a. geflügelt.
aliform (al'-i-f-ör-m) a. hügel förmig.
alift (al'-i-f-ist) v/a. anheben.
aligant (al'-i-g-änt) = alieant. [flügel.]
aligerous (al'-i-g-er-ös) [lt.] a. ge-
alight (al'-i-g-ht) 1. adv. u. präd. a. [a. u. light]
1. erhellt, erleuchtet (aus fig.). - 2. ange-
zündet, brennend; in Flammen (a. fig.). 3.
- 11 + v/a. [afe. ütthan] 3. erhellen,
erleuchten. - 4. anzünden. - Vgl. ~.
3u ~ 2: to go ~ aufstammen; to set ~
anzünden; to catch ~ in Brand geraten.
alight (al'-i-g-ht) 1. v/n. (O. S.) 1. ab-
steigen; aussteigen aus einem Wagen; absetzen
vom Pferde. - 2. herabfallen, niederfallen
(Eäne r.); to ~ on one's feet latend auf
die Füße niederkommen. - 3. sich nieder-
lassen, sich legen (bld. von Vögeln, Insekten u.).
- 4. tan +: abwärts herfallen (zu über). -
5. ~ unabhätig stoßen auf; antreffen (on,
auf, acc.); 7. - 6. + absteigen; ankommen
(SP.). - 11 + v/a. 7. absteigen von (SH.
r. 13). - 111 + p.p. von ~. - Vgl. ~.
3u ~ 5: to ~ on a particular pas-
sage in a book auf e-e bemerkenswerte
Stelle in e-n Buche stoßen; to ~ on a
rare plant r-e seltene Pflanze antreffen.
alighten (al'-i-g-ht-en) v. = alight 1. u. 2.
alight(ing)-board (al'-i-g-ht-örd) s. al-
lighten (al'-i-g-ht-en) s. Trittbrett n (Wagen).
align (al'-i-g-ht-en) v/a. (O. A.) = aline.
alignement (al'-i-g-ht-en-m-ent) = alinement.
alignreek (al'-i-g-ht-en-ä-k) s. =
a-la-gree(que).
alilide (al'-i-l-ide) s. Mord m.
alike (al'-i-l-ik) [afe. gell'ic, anti'v]; mh.
g(e)lich, anelich] 1. v/n. präd. a., jetzt nur nach
p. gleich, ähnlich (a. mit to); they are very
much ~ sie find e-a sehr ähnlich. - 11 adv.
gleich, ebenso, in gleicher Weise, in gleichem
Grade; nach jeh Subst. a. beide; they are all
treated ~ alle w. über e-n Stamm gestoren.
~minded (al'-i-l-ik-m-ä-d) a. gleichgefimmt.
alim (al'-im) [ar. 'alim] s. mohammedanischer
Gelehrter, Lehrer m (Zam'n, Wähi u.).
aliment (al'-i-m-ent) [lt.] s. 1. Speise f, Gut-
ter n; (a. fig.) Nahrungsmittel f. v. f, Unter-
halt m. - 2. lat. jur.: Summe f für den
Unterhalt e-bzu Veredigten; obligation of

~ geleslicher Zwang betreffs Unterhalts von
Kindern, Armen u. - 11 v/a. (O. A.) 3. (er)näh-
ren, unterhalten, unterstützen (bld. fig.).
alimantal (al'-i-m-ent-äl) a. □ nährend,
nahrhaft. [haltigkeit f.]
alimantalness (al'-i-m-ent-äl-n-äs) s. Nahr-
alimantalrous (al'-i-m-ent-äl-n-äs) a. =
alimentary.
alimantalry (al'-i-m-ent-äl-n-äs) 1. a. nährend,
nahrhaft (= alimantal). - 2. als Nahr-
rung ob. Unterhalt dienend. Nahrungsmittel; 3.
- 3. der Verdauung u. Ernährung dienend;
Ernährungs-, Verdauungs-, Speise-...
(O. G.); 4. ~ mit Verdauungs-, Ernäh-
rungs-wertigen versehen. - 5. + unter-
stützungsbefähigt. - 11 + s. 6. Almosen-
Empfänger m.
3u ~ 2: [schott. jur. =] dobt(s pl.) Nahr-
rungsbeschuld (en pl.) f; ~ fund für berech-
tigte Zurückgehaltene Unterhaltsumme.
3u ~ 3: anat. und zo.: ~ canal, ~
duct Verdauungs-, Speise-fanal m; ~
mucous membrane Schleimhaut f der
Verdauungswertige; ~ mach. ~ pipe
Wasser-Zuleitungsröhre n.
alimantalry (al'-i-m-ent-äl-n-äs) [mt.] s.
1. Ernährung f, Verpflegung f, Verstär-
kung f, Speisung f, Unterhalt m; de-
rangements pl. of ~ Ernährungsstörun-
gen f pl. - 2. Nahrhaftigkeit f, Nahrkraft f
(vgl. nutrition).
alimentalive (al'-i-m-ent-äl-n-äs) a. näh-
rend; Ernährungs-, [tivness.]
alimentaliveness (al'-i-m-ent-äl-n-äs) s. = alimen-
alimenter (al'-i-m-ent-äl-n-äs) s. Nahrere(r, s),
Speisere(r, s), Nahrung Zuführende(r, s).
alimentic (al'-i-m-ent-äl-n-äs) a. = alimen-
tary 1-3.
alimentaliveness (al'-i-m-ent-äl-n-äs) s. Phrenologie:
1. Nahrungs-, Ernährungs-trieb m. -
2. Organ n dieses Triebes. [ary 1-3.]
alimentions (al'-i-m-ent-äl-n-äs) a. = alimen-
alimon (al'-i-m-ön) [grch.] s. wia.: Meer-
nelde f (Atriplex halimus).
alimouny (al'-i-m-ön-n-äs) a. nahrhaft.
alimouly (al'-i-m-ön-n-äs) s. 1. alimouly s.
1. Ernährung f, Unterhalt m. - 2. jur.:
Alimouly n/pl., Verpflegungsgelder n/pl.
für die getrennte od. getheilte Frau; permanent
~ bis zum Lebens-Ende zu zahlende Al-
imouly - 3. = aliment 2.
alimusal (al'-i-m-ön-n-äs) [lt.] a., anat. die
Nasenflügel betreffend.
aline (al'-i-n-ä) [fr. aligner, aus lt. ad u. li-
nea] (O. B.) v/a. 1. in e-e gerade Linie brin-
gen (a. mehrere Gegenstände beim Ziehen, Ziehen).
- 2. in gleicher Linie aufstellen, ~(ein, aus-)
richten. - 11 v/n. 3. ~ sich (ein, aus-)rich-
ten. - 4. e-e gerade Linie bilden (with mit).
alinate (al'-i-n-ä) (O. B.) v/a. (O. B.) = aline 1. u. 2.
alination (al'-i-n-ä) (O. B.) s. 1. Zi-
linie-bringen u. - 2. Meßstau f. Ver-
mittlung f eines entfernten Punktes durch Legung
einer Linie durch zwischliegende Punkte.
alinement (al'-i-n-ä-m-ent) [aline, nach fr.
alignment] s. 1. Zi-
linie-bringen n,
Abshüften n, Abstehen u. - 2. Stehen n,
Liegen n zc. in gleicher Linie. - 3. ~ a)
(Aus-, Ein-)Richten n; b) Richtung f einer
Truppenlinie; c) Herstellung f der Front-
linie vor dem Feinde. - 4. ~ Trace f (ab-
gesehte Linie), Grundriß m e-s Weges, Forts zc.
(ant. profile) = alignement.
aliner (al'-i-n-ä) s. Absteher m, -shüfter
m; Ein-, Aus-richt-(end)er m.
aling (al'-i-n-ä) s. = alving.
Alioth (al'-i-ö-th, ö'-ö-th) npr., ast. W'ioth
m (Stern im Sternbild des Großen Wären).
aliped (al'-i-p-ä-d) [lt.] 1. a. 1. zo. mit
Flatterfüßen (verschen). - 2. myth. Fuß-
bedingigt (Mercur); + fig. schnellfüßig. -
11 s. 3. zo. Flatterfüßer m.

aliquant (ä'-i-quant) [lt.] math. 1. a. un-
gleichtheilend (in e-e größeren Zahl nicht od. Rest auf-
gebend). - 11 s. aliquant Teil (vgl. aliquot).
aliquot (ä'-i-quant) [lt.] math. 1. a. gleich-
theilend, ohne Rest aufgehend. - 11 s. ali-
quant Teil; Teiler m (vgl. aliquant).
Alisander (ä'-i-quant) npr. = Alex-
ander (FL.).
alish (ä'-i-quant) a. bier(artig, wie ale (f. 88).
alissma (ä'-i-quant) [grch. id.] s. Frosch-
löffel m. 2. a. planta gö Wasserwegerich m.
alissmal (ä'-i-quant) s. Froschlöffel pflanze f.
alissmal (ä'-i-quant) a. froschlöffel(artig).
alissmoid (ä'-i-quant) a. froschlöffelähnlich.
Alisson (ä'-i-quant) npr., id. (Prin.); die Sir-
Archibald ~ (engl. Geschichtsch. 1792-1869).
alison (ä'-i-quant) s. = alysson.
alisspheno... in 3-igen. = alissphenoid.
alissphenoid (ä'-i-quant) [lt.] anat.
1. s. größerer Flügel des Keilbeins am Schädel.
- 11 a. (a. al) [-ä-ä-ä-ä] Keilbein-
alissson (ä'-i-quant) s. = alysson. [flügel-...
aliss (ä'-i-quant) [a. u. list] adv. u. präd. a.
nach e-r Seite geneigt. [ing laufhend.]
alissening (ä'-i-quant) präd. a. = listen-
aliss (ä'-i-quant) präd. u. p.p. von aliss 1. 11.
alission (ä'-i-quant) s. = alimention 1.
alissrunck (ä'-i-quant) [lt. ala und trunk]
s., ent. Flügelfeld n.
alissund (ä'-i-quant) [lt. id.] adv. jur.:
anderswoher, aus e-r andern Rechtsquelle.
aliss (ä'-i-quant) [a. u. life] präd. a. 1. lebend,
lebendig, am Leben (ant. dead); 2. - 2. un-
vermindert kräftig, in voller Kraft od. Wir-
kameit; unerschöpft; 3. - 3. aufgewekt,
lebhaft, munter, rege; erquid, belebt, ge-
hoben (with durch); 4. - 4. lebhaft emp-
findend; nachdrücklich u. belehrend; emp-
fänglich, süßend (to für); 5. - 5. auf-
merksam, achtam (to auf); 6. - 6. ge-
drängt voll von lebenden Wesen; belebt (with
von); auf den Beinen; 7. - 7. von allen
Lebenden; in, von der Welt; seiner (bzw.
ihrer) Zeit; 8. - 8. bibl. wiedergeboren.
- 9. typ. f. live. - 10. ♀ bauwürdig.
3u ~ 1: while ~ bei Lebzeiten; certifi-
cate of being ~ Zeugnis n, daß j.
noch lebt; to be ~ again wieder ins Le-
ben zurückkommen, bibl. a. von den Toten
aufgerudt werden; Straßenn.; herrings
~ ! jette's Deringe!; heart ~! o. bless
your heart ~! wahrlich! poktanjend!
3u ~ 2: to keep ~ nicht aufgeben
lassen, nähren (Zener, Erinnerung, Paß u.).
3u ~ 3: come, look ~! vornwärts,
aufgeschaut!; F look ~! beei! Dich!;
F ~ and kicking wohl und munter;
to keep ~ lebendig, munter, aufrecht er-
halten, beleben, erquiden (with durch).
3u ~ 4: he is deeply ~ to any insult
er empfindet lebhaft jede Beleidigung;
I am fully ~ to the necessity of ... ich
empfinde (oder würdige) vollständig die
Notwendigkeit zu ... (über gen.); to be
feelingly ~ sehr empfindlich sein für.
3u ~ 5: all ~ ganz Auge und Ohr;
he was ~ to the advantage r nahm den
Vorteil wahr; to be ~ to one's duties
seiner Pflichten eingedient sein.
3u ~ 6: to be ~ with ... wimmeln
von ...; the whole town was ~ die ganze
Stadt war auf den Beinen.
3u ~ 7: the best man ~ der beste
Mensch von der Welt; no man ~ kein
Lebender, kein Sterblicher; ell. man ~ !
Mensch! besser Fremde!
aliss(s)-like (ä'-i-quant) (O. B.) a. lebendig.
Alissal (ä'-i-quant) npr., id. n. (Zerst in DR. 3.
Stacht 1948). [jaures Salz.]
alissariz (ä'-i-quant) s., chem. alissariz n.
alissari (ä'-i-quant) [ar. al-iz'än] man-
genetis. Färber-, Krapp-rot n, Alissari n.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; / flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); ✗ incorrect; ◇ scientific;

weiter nichts (BM.); *prob.* ~s well that ends well Ende gut, alles gut (a. Zitet- u. Lustspiel d. SH.); ~ in good time alles zu seiner Zeit; ~ that it should be alles, was man nur verlangen kann, d. s. v. vollkommen; ~ to nothing gänzlich; jedenfalls; what came of it ~? was kam bei alledem heraus?; was wurde aus der ganzen Sache?; what is the meaning of it ~? was soll das alles heißen?; F that beats ~ das geht über alles; to crown ~ um allem die Krone aufzusetzen; P hang it ~, confound it! zum Henker mit der ganzen Geschichte!; that accounts for it ~ das erklärt alles; *prob.* ~ covet, ~ Jose mer alles will, vertiert alles; — ~ but fast (= nicht ganz), beinahe; he described her features as wearing an expression of ~ but sublimity er beschrieb ihre Züge, als trügen sie einen beinahe erhabenen Ausdruck; he is ~ but dying er ist halb tot, er liegt fast in den letzten Zügen; it is ~ but done es ist fast ganz fertig; ~ but unknown fast ganz unbekannt. — **Preposition n i all:** above ~ über alles, vor allem (s. above); **alter** ~: a) nach allem; alles wohl er-mogen, nach reiflicher Überlegung; im Grunde (genommen); schließlich; übrigens, am Ende (doch); b) trotz alledem; **at** ~ (steht nur noch in negativen, beschränkten Fragen u. Weinungs-Äußerungen) überhaupt, durchaus, gänzlich; not at ~ (ganz und) gar nicht, keineswegs; „Gern gesehen“ od. „Bitte sehr“ (als Erwiderung auf e-e Ent-tagung); nothing at ~ (ganz) i. gar nichts, durchaus nichts; if I come at ~ wenn ich überhaupt komme; he was scarcely hurt at ~ er war überhaupt kaum verletzt; **before** ~ vor allem, lieber als alles; **eyond** ~ über alles, vornehmlich; **for** ~: a) auf alle Fälle; once for ~ (for once and for ~) ein für allemal; b) desjenuagenachtet, trotzdem; c) mit obj. od. Objektivat (mit that, das aber oft ausgelassen wird): 1. soviel ... (an) betrifft; soviel das (an) betrifft, daß ...; for ~ (that) I care wo mich betrifft, meinetwegen; was frage ich danach?; 2. trotz (dem, daß ...); for ~ we could say trotz allem, was wir auch sagen möchten; for good and ~ ganz und gar, endgültig; **la** ~ in allem, im ganzen, ganz; in part or in ~ teilweise od. ganz; ~ and ~ ~ ia ~ alles in allem, alles z. (-genommen), ganz und gar; he was a man, take him for ~ in ~ er war ein Mann, nehm ihm für ~ in allem (SH. 1, 2, 187); that is ~ in ~ das ist die Hauptsache (vgl. all-in-all); **over** ~: a) jetzt nur mit folgendem s. in wörtl. Überlegungen: over ~ the hills über alle(n) Hügel(n), b) ~ length over ~ Gesamt-länge fr-s Schiffes, c) † *adv.* überall; † *with* ~ = withal.

In all 4: ~ s. bft. mit folgendem s.: ~ kind, ~ manner, ~ sort, † ~ thing jede Art (u. Weise), jede Sorte, jedes Ding; ~ sorts and conditions of men die gesamte Menschheit, allerlei Leute pl.; by ~ means: a) durch jedes Mittel, auf alle Weise, durchaus, schlechterdings, b) ci. gewiß! (auf Bitte um Erlaubnis); maid of ~ work Mädchen u. für alles; b) ~ nach etw. ven *pp.*, a. od. v. wie to deny, disclaim, renounce; s. beyond ~ contro-versy über jeden Streit erhaben, ganz gewiß; free from ~ thought of danger frei von jedem Gedanken an Gefahr; beyond ~ question außer Frage.

In all 8: one's ~ j-s game habe, j-s Alles (und Höchstes); my ~ is at stake alles steht bei mir auf dem Spiele; his

ono and ~ sein Ein und Alles; sho lost her little ~ sie verlor ihr ganzes geringes Besitztum; † *over* *prave*. his ~s alle seine Gabigkeiten *s/pl.*

Zu all 9: ~ alone ganz allein, ganz abgefordert; ~ at once ganz plötzlich; ~ wet ganz naß; ~ right: a) ganz richtig, ganz vorchriftsmäßig oder in Ordnung, b) *incl.* bei Antworten: alles (ist) in Ordnung; ganz richtig!, allerdings!; gewiß!; *iro.* ganz recht!, schon gut!; † fertig! (zum Absagen); ~ *nrvy* ganz verkehrt; ~ the same ganz ver (die, das) selbe, ganz gleich (giltig); it is ~ the same (ob. ~ one) to me das ist mir alles eins (oder alles gleich, alles einerlei); ~ the [the *adv.*] desto, um so; ~ the better desto besser; ~ the more um so mehr; he will be ~ the better for it es wird desto besser für ihn sein; to be ~ (a th.) ganz ... sein (oft mit Zuweisung des v.); he was ~ ears er war ganz Ohr; they were ~ patience sie waren äußerst geduldig; the horse was ~ skin and bone das Pferd bestand nur noch aus Haut u. Knochen; it's ~ a speculation es ist die reine Spekulation; like Niobe, ~ tears wie Niobe, ganz in Thränen (SL); he is ~ my care er ist meine ganze Sorge; he is ~ for making money er geht nur auf Geld verdienen aus; to be ~ for oneself sich selbst alles sa, nur an sich denken, nur auf seinen Vorteil bedacht sein; the papers were ~ in confusion die Papiere waren ganz in Unordnung; ~ to pieces: a) in lauter Stücke(n); F *fig.* we bent them ~ to pieces wir lassen sie weit hinter uns zurück, b) *Am.* tüchtig, ungemain; — F ~ of a heap in einem Haufen; s. there: a) vilsin, famos, b) helle, prächtig; he is ~ there er weiß sich geltend zu m., F ist sein heraus; — P ~ a most niedergedannert, befürtzt (s. *alamort*); P ~ to smash: a) in lauter Stücke(n), b) zu Grunde gerichtet; P to be ~ over the shop geschäftig hin- und herrennen; ~ in the wiad: a) F unentschlossen, unsicher, b) ~ zu dicht beim Winde, so daß die Segel tauschen; ~ to be ~ in the wind fassen (von d. Segeln gesagt); † ~ to (bought) gänzlich, gründlich; ~ to call a p. ~ to nought j-n abtanzeln, heruntermachen. — **all n i t *adverb* u. *preposition*:** ~ about rings umher, zer-, verstreut; ~ abroad weit verbreitet, in der weiten Welt; F to be ~ abroad sich irren, auf dem Holzwege sein (vgl. *abroad* 3 F); ~ along: a) immerfort, ununterbrochen, die ganze Zeit über, von jeher: I knew that ~ along ich wußte das schon immer, b) von e-m bis zum andern Ende; *Wschd.*: ausgehachtet, c) der Länge nach (hingerstreckt); P ~ along of († ~ along on) auf Rechnung von ..., verschuldet durch, infolge; 't is ~ along of you that I am thus haunted Sie allein sind schuld, daß ich so belästigt werde (H. BROOKE); P *ov.* † ~ for to ganz um zu: ~ for to court this pretty maid nur um dieser hübschen Dirne den Hof zu m. (WARR); ~ lu a blazlichterloh; ~ in a breath in e-m Atem; † ~ in one's u. derselben Zeit; ~ of a sudden ganz plötzlich, un plötzlich; † ~ out gänzlich, vollständig; ganz aus (s. bei to drink, &c.); *sl.* bei weitem; F you are ~ out there da bist Du sehr im Irrtum, darin irrst Du Dich gewaltig; ~ over: a) over *as* *pp.*: I have been ~ over the house ich habe das ganze Haus besichtigt; it is ~ over the town es ist in der ganzen Stadt verbreitet; ~ over the world über die ganze Welt, in der ganzen Welt, b) over *as* *adv.*: 1. überall (am

Körper), am ganzen Leibe; I looked for it ~ over ich suchte überall danach (in allen Teilen &c.); she trembles ~ over (oder F sho is ~ of a tremble) sie zittert am ganzen Leibe; you are ~ over dust and dirt Sie sind ganz voller Staub und Schmutz; 2. ganz fertig, ganz durch; to read ~ over ganz durchlesen; 3. ganz vorbei, brenndig: that is ~ over das ist ganz vorbei, hat ganz aufgehört; 4. F ganz u. gar, micr (sicr.) leibn. lebt: "Dom-bey and Son" is Dickens ~ over "D. und Sohn" ist der ganze Dickens (bezie-hend für Dickens' Schreib-art); that's he (P him) ~ over das ist er micr er lebt und lebt, das sieht ihm sehr ähnlich; 5. F nicht aufgelegt, ganz unwohl: ~ over with ... ganz vorbei mit ..., ganz aus mit ...; it is ~ over with him es ist mit ihm voll-ständig vorbei, es ist um ihn geschehen; it is ~ over with their friendship sie ihrer Freundschaft ist es ganz zu Ende; ~ through ~ durch den ganzen ..., durch die, das ganze ...; durch alle ...; in allen ...: the prisoner pleaded his innocence ~ through der Angeklagte bestand bis zu-letzt auf j-r Unschuld; *Am.* ~ through the States durch alle od. in allen Staaten; F ~ up with ... zu Ende mit, ganz vorbei od. aus mit ... (= over with ...); he knew that it was ~ up with him er wußte, daß es mit seiner Herrlichkeit (oder j-m Einflusse, Gelde &c.) aus war.

Zu all 10: *poet.* ~ in the middle of the rising moon gerade in der Mitte des aufgehenden Mondes (TN); ~ in the month of May gerade in d. Monat Mai; ~ as (gerade) als: ~ as he lighted down wohl als er stieg vom Pferde (SC.).

all' (äl) [it. *id.*] vor Wotalen = alla; † S' ~, *abbr.* für ~ ottava (äl 'äl'-ma) in der Cl-tade (s. *Tine* höher bzw. tiefer) zu spielen.

all... in 3ten M all ..., ganz, höchst; allgemein, durchaus &c.

alla (äl'-a) [it. *id.*, lt. *ad illam*. = fr. *à la* (l. *vs*)] *pp.* mit *art. l.* nach der ... (ergänz. Art). — 2. *ä.* ~ breve (bne'-w') *id.*, ~ nach turger Art' (s. *snelle* Taktart mit halben, als Viertel getrieten Noten; f. a capella); ~ francese (frän-isch'-se) in französischer Manier; ~ polacca (pö'-äl'-a) im Tempo der Polonaise. — 3. *paint.* ~ prima (päl'-ma) *id.* (im ersten Entwurf, mit Grundfarbe).

allabout @ (äl'-ä bju'-la) [ursprung buntel] s. *Lebersabr.*: Allabout-foru n, ~amen m (Bühner der Methe, *Chenopodium album*, zu neuestem Chaqin gebt.). [Hinsicht behalten.]

all-advised @ (äl'-äd-wä'f'id) a. in jeder

all-age (äl'-äd) a. jeden Alters; ~ stakos Reinen n für Pferde jeden Alters (BM). **allagite** @ (äl'-ä-dgä't) s. *min.* Allag'it m. **allagostemonous** @ (äl'-ä-g'p't'-m'-nd) [grch.] a. abwechselnd feld- u. frucht-boden-flüchtig (von den Staubgefäßen).

Allah (äl'-ä) (ar., s. *gls.* aus *äl-ila'* d. e. Gott) s. *Allah'm*; ~ akbar! (äl'-bän) Allah ist groß! **Allahabad** (äl-la-hä-bäd') *npr.*, *id.* (Indo-berit. Et. am 31. Fluß des Ganges u. des Schumna). **Allahism** (äl'-ä-l'ism) s., *rel.* mohammeda-nische Auffassung Gottes.

all-along @ (äl'-ä-l'ong) f. all 9 F.

allamanda @ (äl'-ä-mä'n-da) [Allanand, s. *ny.* Naturforsch.] s. *Allama'nda* (s. *letzte*).

allamonti *prov.* (äl'-ä-mö'n-t') ~th (äl'-ä-möth), ~ti (äl'-ä-mö't') [lat. *procella* riu] s., *orn.* Sturmigwalbe f (*Procella'ria*).

all-amort @ P (äl'-ä-mö't) = *alamort*.

Allan (äl'-ä) *npr.*, *id.* (s. *oit.* *gls.* u. *Vein.*; bei BURNS: Dichter (s. Ramsay).

allanerie [s. *äl'-ä-n'erie*] = *allanery*.

allanite @ (äl'-ä-nä't) [Thomas Allan in Edinburgh, Entdecker] s., *min.* *Allan'it m.*

allotrope σ ($\text{ä-l}^1\text{-tröp}$) [grch.] s., *chm.*
 Allotropie mit anderer Zustand e-zu. derselben Elemente als mit anderer physikal. u. chem. Eigenschaften.
allotrophic σ ($\text{ä-l}^1\text{-tröf}$ -i) a., *med.* der Änderung physiologischer Eigenschaften fähig, ohne Änderung im physikalischen Charakter.
allotropic(al) σ ($\text{ä-l}^1\text{-tröf}$ -i) a., *chm.* allotropisch. [allotropische Natur.]
allotropeity σ ($\text{ä-l}^1\text{-tröf}$ -i) s., *chm.*
allotropso σ ($\text{ä-l}^1\text{-tröf}$ -i) v/a. σ . D. allotropisch machen (f. allotrope).
allotropism σ ($\text{ä-l}^1\text{-tröf}$ -izm) s., *chm.* Allotropismus m., allotropische Veränderung; Allotropie f.
allotropy σ ($\text{ä-l}^1\text{-tröp}$) [grch.] s., *chm.* Allotropie f. (vgl. allotrope).
allot(ible) ($\text{ä-l}^1\text{-tröf}$ -i) a. verloszbar.
all'ottava σ ($\text{ä-l}^1\text{-tät}$ -wa) f. all.
allottee ($\text{ä-l}^1\text{-tr}$, *MT*, $\text{ä-l}^1\text{-tr}$) s. j. dem et. (durchs Loz) zugeteilt, bewilligt ist; im St. hange oft: Empfänger(in).
allotter ($\text{ä-l}^1\text{-tr}$) s. Auslöser m. (f. allot).
allottery σ ($\text{ä-l}^1\text{-tr}$) s. = allotment.
all-over ($\text{ä-l}^1\text{-w}$) [f. all over unter all 9 σ].
 I F a. I. ganz frant, Übereilt empfindend.
 II s. 2. σ an beiden Seiten vergoldeter od. gold-plattierter Knopf. — 3. F *s pl*. Übereilt f.
all-overish σ ($\text{ä-l}^1\text{-w}$ -ish) a. daß ganz Körpersystem betreffend, allgemein (von Unpäßlichkeit); Am. an \sim feeling of sickness ein allgemeines Krankheitsgefühl.
all-over(ish)ness σ ($\text{ä-l}^1\text{-w}$ -ish-ness) s. Geßühl n. allgemeiner Unpäßlichkeit.
allow (ä-läu) [afj, *alouer*: a) *ll. allocare*, b) *allaudere*] v/a. σ . 1. gestatten, zusehen, zuerlauben, bewilligen, zubilligen, gewähren; als Lohn zc. geben, scheuchen; σ . 2. Summen zc. bestimmen, anssehen, anszwerthen; bejolden, löhnen; σ . 3. to \sim (that) ... (ob. acc. u. inf. mit to) einräumen, gelten lassen, (ein)gestehen, zugeben (was et. in); σ . 4. (vt. Anprüche, Bedingungen zc.) gutheißern, billigen; anerkennen; σ . 5. erlauben, gestatten, zugeben (was i. et. ist); lassen, dulden; σ . 6. to \sim oneself in ... freiwillich verharren in ... — 7. σ : a) in Anrechnung od. Abzug bringen, anrechnen, absetzen, rabattieren (= abate 4 ab. deduct); b) nachlassen, vergüten (für); σ . 8. *scout* u. Am. F. versichern, sagen, erklären, behaupten. — 9. σ anszucken, begaben, betrauen (with mit); σ . 11. v/n. Da. 10. F to \sim of ... (to \sim upon, *prov.*) σ erlauben, gestatten, zulassen; e-z *Eade* zustimmen, sich einverstanden erklären mit ...; σ . 11. to \sim for ...: a) fig. Rücksicht nehmen auf ..., in Betracht ziehen, in Anschlag bringen; b) σ = allow 1 σ ; σ . 12. σ fig. ein Auge zudrücken, nachsichtig sein (*SH*). — 13. σ zulassen, dulden; σ . — *Syn.* allow(s) u. permit im Gebrauch oft gleich, aber permit mehr positiv; ausdrückliche Erlaubnis geben, erlauben; admit zugeben, zulassen, gestatten; assent to ..., consent to ..., acquiesce in ... unter Bewusstseins der Verantwortlichkeit e-z Sache zustimmen, die man hindern könnte; sanction nachträglich billigen, Geschehens bestätigen; suffer mehr passivlich; dulden, zulassen; tolerate et. Unangenehmes, lästiges ertragen, hingehen lassen, zulassen; many things are tolerated, or suffered, or even allowed, that are not permitted, and many are permitted that are not really assented to, much less sanctioned.
Zu ~ 1: to \sim a free passage freien Durch-, Aus-, Zugang gestatten; to \sim the right of privata guttenteit d. Recht des persönlichen Urteils zugeben; the judge refused to \sim costs der Richter wollte keinen Kostenersatz zuerkennen; you \sim him too much sincerity Sie

sehen bei ihm zuviel Aufrichtigkeit voranz; \sim to \sim tears to flow Thränenzollen.
Zu allow 2: I \sim him forty pounds a year ich gebe ihm jährlich 40 Pund; they \sim me a pension man bewilligte mir ein Zehrgelalt; I am \sim ed $\text{£}2$ a day for travelling expenses es sind mir täglich $\text{£}2$ für Reisefosten ausgemessen.
Zu ~ 3: he \sim ed that he was wrong er räumte ein, daß er Unrecht habe; he \sim ed it me that he so er gab zu, es löhne so sein; they'll not \sim our friend to be handsome sie wollen nicht eingestehen, daß unsere Freundin hübsch ist (*SA*); you must \sim me to know best Sie müssen mir zugeben, daß ich es am besten weiß (kenne es. kann); he is \sim ed to be a fool er ist jugestandenvermessen ein Narr (vgl. an \sim ed fool, sei ~ 4 σ).
Zu ~ 4: his claims were \sim ed seine Ansprüche wurden anerkannt; to \sim a rate e-z Vololsteuer (vt. Armentsteuer-Este) als berechtigt anerkt.; there is no slander in an \sim ed fool ein ausgemachter Narr kann nicht verleumden (*SH.T.N.I, 5, 101*).
Zu ~ 5: \sim me erlauben Sie mir; \sim me to help you to some sauce darf ich Ihnen etwas Tunkte reichen; \sim me to tell you ... gestatten Sie mir, Ihnen zu sagen ...; to \sim a son to be absent e-m Sofne erlauben, abwesend zu se; I beg to be \sim ed to say ... ich bitte um die Erlaubnis, sagen zu dürfen ...; it is not \sim ed to ... es ist nicht erlaubt zu ...; no smoking \sim ed! Rauchen verboten!; what are you \sim ed to drink? was dürfen Sie trinken?
Zu ~ 7: σ : to \sim a sum for tare (ob. leakage) für Tara (ob. Vedage) eine Summe abziehen (ob. nachlassen); I will \sim you $\text{£}8$ for loss of time ich will Ihnen wegen Ihres Zeitverlustes $\text{£}8$ vergüten.
Zu ~ 9: σ with absolute power mit unumschränkter Macht ausgestellt (*SH. T.A. 5, 1, 165*).
Zu ~ 10: F: my salary will not \sim of my keeping a servant mein Gehalt erlaubt mir nicht, eine Magd zu halten; it is \sim ed of in men of your years Leute Ihres Alters dürfen es thun; it is of an excuse es läßt sich entschuldigen.
Zu ~ 11: a) you must \sim for the bad season Sie müssen auf die schlechte Jahreszeit Rücksicht nehmen; Jing for his want of breeding seinen Mangel an Erziehung abgerechnet; to \sim for the resistance of the air den Widerstand der Luft in Anrechnung bringen; b) σ to \sim for the tare Rabatt für die Tara berechnen vvm. bewilligen.
Zu ~ 13: dogs are not \sim ed in (not admitted to) this park in diesem Park werden keine Hunde zugelassen; children are not \sim ed on the grass (not to walk ...) Kinder dürfen d. Gras nicht betreten.
allowable (ä-läu -i) [allow a] σ . 1. erlaubt, zulässig; zu bewilligen; σ abziehbar zc. (f. allow 1 σ); rechtmäßig; richtig. — 2. σ lobenswert; zu billigen, zu rechtfertigen; annehmbar.
allowableness (ä-läu -i) [allow] s. Gestaltbarkeit f., Zulässigkeit f.; Richtigkeit f.
allowance (ä-läu -i) [allow] σ . 1. Bestätigung f., Anerkennung f., Billigung f., Genehmigung f.; σ . 2. Erlaubnis f., Zulassung f., Einwilligung f. — 3. bestimmter Teil, anszgesetzte Summe, Portion f., Ration f., verfügbares Geld, Gehalt n., Lohn m., Kost, Tagesgeld n., Zuschuß m.; σ . 4. Rücksicht(nahme) f. (for auf), Nachsicht f. (for mit); σ . 5. Freiheit f., Vergünstigung f., Uebungsberechtigkeit f.; σ . 6. gestattete Anzahl. — 7. σ ob n. Preis m. — 8. σ

guter Auf. — 9. *Jur.*: der gewinnenden Partei außer dem Kosten-Erfolg zurkannter Sonder-Vedag. — 10. Vergütung f., Entschädigung f.; σ Abzug m., Nachlaß m., Rabatt m., Restaktie f. zc.; σ . — 11. *mint.* Nachlaß m., Remedium n. (erlaubte Abweichung im Gehalt od. Gewicht); σ . — **II v/a.** σ . **Ob. 12.** auf (kleinere) Rationen sehen; F Dienboten den Thee zc. 100schentlich zumeessen; σ .
Zu allowance 1: of no \sim to keine Billigung findend bei (*SH. Cor. 3, 2, 57*).
Zu ~ 3: the \sim of grog to a seaman die Grog-Ration für einen Seemann; daily \sim tägliches Zehrgeld; monthly \sim Monatsgeld n.; weekly \sim Wochengeld n.; what is your weekly \sim (of pocket-money)? wieviel Taschengeld haben Sie wöchentlich?; does your father make you any \sim ? gewährt Ihr Vater Ihnen einen Zuschuß?; σ *tel.* ... for drift Zuzugabe f. eines Endes Korb für den Abtrieb; \sim for sojourn Zuzugabe n/pl.; \sim in lieu of forage Futtermittel n.; on half \sim auf halber Ration; short \sim schmale Kost; to be put on short \sim v/v. σ auf knappe Rationen gesetzt werden, halbe Kost erhalten, F den Brotlof höher gehängt bekommen, *med.* auf Diät gesetzt werden; to go beyond one's \sim sein Gehalt überschreiten; to live within (the compass of) one's \sim sich (im Vergangausgaben) in den angezeigten Schranken halten; *sl.* monkey's \sim mehr Schläge als Brot.
Zu ~ 4: to make \sim Rücksicht üben; to make \sim for ... in Anschlag bringen, Rücksicht nehmen auf ...; e. Zuzugeständnis m. (*dat.*); to make \sim of ... et. übersehen, es nicht so genau nehmen mit ...; there must be some grains of \sim made man muß es nicht so genau nehmen (sintz gerade se lassen od. durch die Finger sehen); making \sim for his youth seiner Jugend zu gute halten; \sim for difference of time Berücksichtigung f. des Zeitunterschiedes.
Zu ~ 5: σ to give \sim to one's inclinations j-n Neigungen die Zigel schiefen l.
Zu ~ 10: σ for tare and breakages Abzüge für Tara und Bruch; auch: \sim in the tare Vergütung f. der Tara.
Zu ~ 11: *mint.* \sim in alloy Remedium n. am Korn, im Feingelalt; \sim in weight Remedium n. am Schrot od. im Gewicht.
Zu ~ 12: F σ to be \sim a einen Knapp bemessenen Teil bekommen.
Alloway (ä-läu -wa) *npr.*, *id.* n. (Geburtsort von Burns); f. Kirk-...
allowedly (ä-läu -i) [allow] *adv.* erlaubterweise; nach zulässiger Voraussetzung; wahrscheinlich. [f. allow.]
allower (ä-läu -i) s. Gestaltender m. zc.
alloxan σ (ä-läu -i) s., *chm.* Alloga n. ($\text{C}_8\text{H}_2\text{N}_2\text{O}_4$).
alloxanto (ä-läu -i) s., *chm.* alloxant saures Salz. [Alloxantsäure f.]
alloxantie σ (ä-läu -i) a., *chm.*: \sim acid
alloxantin(e) (ä-läu -i) s., *chm.* Alloxantin n.
alloy (ä-läu -i) [*jr.* *aloyer*, *afj.* *alei* (*ebd.* beeinflusst durch irrtige Ableitung von *fr.* *à loi*)] v/a. σ . 1. Metalle legieren, (ver)mischen, versetzen (ohne Rücksicht auf die Menge d. versch. Metalle). — 2. *omint.* legieren, beschließen (e-z bestimmte Normal-Mischung herstellen). — 3. *fig.* durch Mischung verschlechtern, verringern. — **II v/n.** σ . 4. in Verbindung treten, sich (ver)mischen, sich verbinden (Metalle). — **III s.** 5. Metall-Legierung f. — 6. *omint.* Legierung f., Beschickung f. mit geringem Metall; Zusatz-(Metall) n. m.; σ . — 7. *fig.* Mischung f., Zu-, Bei-fah m.; Verschlechterung f.; Misch m.; σ . — 8. σ Feingehalt m.; *fig.* Richtschnur f., Muster n.; Art f.

almadfa (Äl-mä-dä-fä) [ar.] s. 1. Ein-3: (Zülf) Boot n. — 2. schmaler Boot aus Baumrinde; platte-gelagertes Rindens-Boot der Keger mit plattem Deck.
almadest (Äl-mä-dä-gešt) [ar. und grch.: das große Wert] s. Almagest m (Sammlung von astronomischen u. math. Vorklängen des Ptolemäus).
almagra (Äl-mä-grä) [span. id.; ar. al-ma'ghra] s., min. dunkelroter Ocker, spanisches Braunrot, verjische Erde (Fuchserde und Farbluff).
almah(h) (Äl-mä) [ar. a'lma(h) unterteilt] s. orientalische. bid. ägyptische Sängerin und Tänzerin.
almal (Äl-mä) s. = almah(h).
Almain † (Äl-män) I a. 1. deutsch. — II s. 2. Deutsch(eit). — 3. d. Art Lang u. die Wafst dazu (= allemande).
Almaine † (Äl-män) npr. Deutschland n.
Almain-rivets (Äl-mä-riv) s/pl. ehm.: Art Leiche, aus beleg. Nierstücken bestehende Kistlung.
Alman †, &c. f. Almain, &c.
almanach (Äl-mä-näch), abbr. **Almc.** [fr. almanach, mlt. almanach(h)] s. Al'manach m: 1. Kalender m ♀. — 2. Zafbruch n (oft mit Kalendarium u. Anfang) ♀.
 Zu ~ 1: F fig. that is an old ~ das ist eine alte Geschichte; F to make ~s for last year nach der That (zu spät) bedenkten; pictorial ~ illustrierter Kalender; ~ for the million Volks-R. [Schiff's-R.]
 Zu ~ 2: nautical ~ nautisches B.
almandin (Äl-mä-n-din) s., une (Äl-mä-n), ~to (Äl-mä-n) [corr. aus alabandine] s., min. Almandin m, roter Grand', Karfunkel m. [Almanach-Schreiber n.]
almanographer (Äl-mä-nö-g-rä-fer) s. f. **Almaisor** (Äl-mä-n-fo), ~ur (Äl-mä-n-fo) npr. = Almanzor.
Almayt (Äl-mä-n) npr. = Almaine.
Almanzor (Äl-mä-n-fo) [ar.] npr. Almanzor m (Fm.); bid. ein Charakter in Dryden's *Conquest of Granada*. [Wand'sdrank.]
almirante (Äl-mä-rä-nt) s. kleiner Almayne † = Almain.
Alme, abbr. = almanac.
almeh(h) (Äl-mä) s. = almah(h).
almehda (Äl-mä-dä) npr. Almehda (portug. Et. u. Sammel); dk. Don Francesco d' (Statthalter von Est. 3, 1505—1510).
almeha (Äl-mä-nä), **almeha** † (Äl-mä) s. Almehda (ehm. span. Satran-Gew. = ca. 1 kg).
almendro (Äl-mä-n-dro) n s. draht. Nüßbaum (*Bertholletia excelsa*), dessen Früchte als Para-Nüße in den Handel kommen.
almer † (Äl-mä) s. = almoner.
Almeria (Äl-mä-rä) npr., id. n (spanische Stadt und Provinz).
almightily (Äl-mä-rä-t) adv. 1. mit Allmacht. — 2. F am. allmächtig (= sehr).
almightiness (Äl-mä-rä) s. Allmacht f.
almighty (Äl-mä-rä) [all u. mighty] I a. 1. allmächtig; Am. the ~ dollar die Allmacht des Geldes (Personifikation der american. Weltmacht); II. — 2. F richtig, tollpöhl. — II s. 3. the A. der Allmächtige (Gott).
almightyship † (Äl-mä-rä) s. Allmacht f.
almiqui (Äl-mä-rä) [arab.] s., zo. cubanischer Schlingpilz (Znellenkresser; *Solenodon cubanus*).
almirah Ein-3. (MU. Äl-mä-rä-aa, CT.D. Äl-mä-rä) s. 1. (Bücher, Steiber, Wand. n.) Schranke m. — 2. Kommode f.
almirer (Äl-mä-rä) s. = almoner.
almol(g)u † (CT.D. Äl-mä-g) s. 1. Almosen n; frank ~ zinsfrei (meist der Kirche u. geschenkt) Gut; Freigut n; Kirchengut n. — 2. Almosen, Opferlasten m.
Almon (Äl-mä-n) npr., id. m (Wn.).
almond (Äl-mä-n-d) CT.D. a. Äl-mä-n) [af. al-mande, mlt. amandola] s. 1. ♀: a) Mandel

f ♀; b) Mandelbaum (*Amygdalus communis*). — 2. blaßrote Farbe der Mandelblüte. — 3. orn. Art Taube f; ~ tumbler Mandel-Tümmler m (wegen der Farbe). — 4. mandelförmiger Gegenstand: a) anat. ~ (of the throat) Mandel f, Halsdrüse f; ~ of the ear Ohrdrüse f; b) Verzierung n, bid. geschliffenes Glasstück an Kronentürnen, Glasmandel f. — 5. † Almu'de m (portug. Maß für Getreide) = 16,74 l.
 Zu **almond** 1 a: African ~ Frucht des Strauchs *Brabeium stellatifolium*; Java ~ Fruchtstern des Kanarien-Baumes (*Canarium commune*); ~ Jordan ~ diese süße Ma'laga oder Valencia-Mandel; soft-shelled ~ Krachz, Knad-Powder; bran of ~s M.-Kleie f (= ~ powder); ~ pharm. emulsion of ~s = ~milk.
almond-biscuit (Äl-mä-n-d-bis-kit) CT.D. Äl-mä-n) s. Mandelbrot n.
~butter (Äl-mä-n-d) s. Mandelbutter f (Zahne, Eiseis und geschälte Mandeln).
~cake (Äl-mä-n) s. Mandelkuchen m: a) Rindfleisch beim Auspressen des Meis, b) Rindfleischware.
~cracker (Äl-mä-n) s. Mandelknacker m.
~eye (Äl-mä-n) s. Mandel-Auge n. [Gerät.]
~eyed (Äl-mä-n) mit mandelförmigen Augen.
~fritter (Äl-mä-n) s. Mandelkrapfen m.
~furnace (Äl-mä-n) [corr. aus Almain furnace] s., metall. Schmelz-, Gießofen m. [almandin (TN.)]
almondine (Äl-mä-n-din) s. = almond-milk (Äl-mä-n-din) CT.D. a. Äl-mä-n) s., pharm. Mandelmilch f (mit Wasser abgeriebene süße Mandeln, *emulsio amygdalarum*).
~nut (Äl-mä-n) s. Mandel, Pfeffer-nuß f mit Mandelschneideln.
~oil (Äl-mä-n) s. Mandel-Öl n.
~pap (Äl-mä-n) s. Mandelbrei m, ~muß n.
~paste (Äl-mä-n) s. Mandelteig m.
~peach (Äl-mä-n) s. Mandel-Pfirsich f (Frucht und Baum; *Amygdalus communis persica*).
~powder (Äl-mä-n) s. Mandelmehl f.
~shaped (Äl-mä-n) a. mandelförmig.
~soap (Äl-mä-n) s. Mandelseife f.
~tart (Äl-mä-n) s. Mandelorte f.
~tree (Äl-mä-n) s. Mandelbaum m: a) gemeiner Mandelbaum (*Amygdalus communis*); b) flowering ~ (eb. almond) Zwerg-Mandel f (*A. nana*); c) echter Katappen-Baum (*Terminalia catappa*).
~willow f (Äl-mä-n) s. mandelblättrige Weide (*Salix amygdalina*).
almondy (Äl-mä-n) a. mandelartig.
almoner † (Äl-mä-n) [af. almosnier] s. 1. Almosenpfleger m; Grand A. Grob-Almosenie'r m; Lord (High) A. Lord (Groß-) Almosenier m. — 2. † Almosengeber m.
almoner † (Äl-mä-n) [af. almosnier] s. 1. Almosenpfleger f. — 2. Geldtafel f am Gürtel. — 3. [n. Almosenpfleger f.]
almonership (Äl-mä-n) s. Almosenie'r-Amis
almonry (Äl-mä-n) s. 1. Wohnung f des Almosenpflegers. — 2. Ort m, wo Almosen verteilt werden (in Städten n.).
almost (Äl-mä-n) [af. almüst; all u. most] I † indef. pron. fast alle (gehört ~ all). — II adv. fast, beinahe, größtentheils; ~ even ~ ziemlich; ~ never fast nie, kaum je (mal); ~ no, ~ none fast kein(e), kaum ein(e), r; pr. r. ~ was never handed etwa: nahe am Strid ist noch nicht gegangen.
almous † (Äl-mä-n) s. = alms.
alms (Äl-mä-n) [af. almos(se); mlt. elemosina; grch. eleemosyne] s/pl. und s/q. 1. Almosen n; Armenhilfe f, Armenunterstützung f; 2. (meist als sg. abr.) Almosen n, Liebesgabe f; 3. ~
 Zu ~ 1: to spend money in ~ Geld zur Unterstützung der Armen geben.
 Zu ~ 2: to bestow ~ A. geben; to live on ~ von A. leben; to scorn an ~

e. M. beschämhen; engl. jur.: reasonable ~ Anteil n des Erbes = Antehel-Geben; jur.: tenure by free ~: a) turt. Almosen ~ gut n, dessen Inhaber für den Geber beten mußte; b) zinsfreies Gut, Freigut n, ~chen n.
alms-bag (Äl-mä-n) s. Klingelbeutel m.
~basin (Äl-mä-n) s. Opfersteller m für Gaben.
~basket (Äl-mä-n) s. Almosen-, Armen-tüchlein n; to live on the ~ von der öffentlichen Wohlthätigkeit leben.
~box (Äl-mä-n) ~chest (Äl-mä-n) s. Opferbüchse f, ~lasten m.
~deal(hug) (Äl-mä-n) s. Almosen-Verteilung f. [Sp. G. 9, 38].
~deed (Äl-mä-n) s. Almosen n, Liebeswerk n f.
~dish (Äl-mä-n) s. = ~basin.
~drink (Äl-mä-n) s. Trinktost m (als Almosen für Arme); they have made him drink ~ sie haben ihn genötigt zu trinken, was andere haben sehen l. (SH. An. 2, 7, 5).
~fee (Äl-mä-n) s. Peter'spennig m (= Peter's pence). [Empfänger m/pl.]
~folk (Äl-mä-n) s/pl. arme Leute pl., Almosen-~
~gate (Äl-mä-n) s. Almosen-thor n, ~pforte f an Kirchen n., wo Almosen verteilt wurden.
~gift (Äl-mä-n) s. Almosenpfende f (auch = almogiften). [Der(in).]
~giver (Äl-mä-n) s. Almosenpfender m.
~giving (Äl-mä-n) s. Almosenpfende n.
~house (Äl-mä-n) s. Spital n, Altersber-forgungs-, Armen-haus n.
~knight (Äl-mä-n) s. etwa: Gnadenritter m.
~land (Äl-mä-n) s. Frei-, Kirchengut n.
~man (Äl-mä-n) s. 1. Hausarmer m (Almosen-Empfänger). — 2. Almosenpfender m.
~penny (Äl-mä-n) s. Scherzlein n.
~people (Äl-mä-n) s. Almosen-Empfänger pl., Hausarme pl.
~plate (Äl-mä-n) s. = ~basin.
~pot (Äl-mä-n) s. Almosenlopf m der Bettler.
~room † (Äl-mä-n) s. Zimmer n in einem Armenhaufe. [Spender Wein.]
~wine † (Äl-mä-n) s. als Almosen ges. **~woman** (Äl-mä-n) s. Almosen-Empfängerin f, Hausarme f.
~work † (Äl-mä-n) s. = ~deed.
almocantar, ~er (Äl-mä-n) [ar. al-mo-kantar] s. ast. Höhentreis m.
almuce † (Äl-mä-n) s. = amice.
almud(e) (Äl-mä-n) [span.] s. Almu'de m (span. und portug. Maß für Getreide und Getreide-Maß).
almug (Äl-mä-n) [hebr.] s. indisches Sandelholz (euter ~: Ebenholz).
almura (Äl-mä-n) s. = almirah.
alnage (MU. Äl-mä-n-d, CT.D. Äl-mä-n) [af. al-nage] s. 1. Messen n mit der Elle; bid. ehm. antichineses Nachessen des Tuches, auch (Anty) Abgabe f dafür. — 2. ehm. Tuchmanufaktur-Steuern f.
alnger (Äl-mä-n) s. ehm. (bis zur Zeit Williams III.) königl. Tuchmesser. [messer Alm n.]
almnership (Äl-mä-n) s. ehm. königl. Tuchf.
Alnasehar (Äl-mä-n) npr., id. m (Kaufmann in „1001 Nacht“, der sein Geld in Glaswaren anlegt, reichen Weibern heilt, um des Weibes Tochter zu heiraten, u. durch-ein Sieb alle seine Waren vernichtet); fig. Trümmern m, Phantast m;
~projects pl. Aufschüssler n/pl.; the ~ of modern literature (Dieter Coleridge, 1772—1834).
Alnaseharism (Äl-mä-n) [Alnasehar] s., fig. Phantasterei f. [Northmä.]
Aln(e) (Äl-mä-n) npr., id. (St. in der Welt f.)
Alness (Äl-mä-n) npr., id. (Stadt, Estab.)
alnuight † (Äl-mä-n) s. Nacht-Wachlicht n.
Alnouth (Äl-mä-n) npr., id. (engl. Estab.)
alonus † (Äl-mä-n) [lt. s. Eric f (= alder)].
Alnwick (Äl-mä-n) npr., id. n (Stadt, Gesch. Northmä.); ~ Castle altertümlicher Wohnsitz bei Hexgops von Northumberland.
~alod (Äl-mä-n), &c. f. allod, &c.
alody (Äl-mä-n) s. = allodium.

altar-lantern (äl-1st-län-1st) s. 1. Altar-laternen f. (ehm. Geisig bei Altarsteinen, noch jetzt gebräuchl. bei Beheim im Freier). — 2. mit Tragstange versehene A.-Leuchte bei Leichenbegängnissen sc. ~ledge (~ledg) s. Rand-, Trag-leuchte f. hinter dem Altar (s. ~retable, f. ds).
altarless (äl-1st-les) a. altarlos, ohne Altar.
altarlet (äl-1st-let) s. kleiner Altar, Altärchen n.
altar-piece (äl-1st-pi:es) s. Altar-blatt n., gemalde n.
 ~plate (~plät) s. Abendmahls-teller m.
 ~protector (~vntst-tel-1st) s. Altardecke f.
 ~pyx (~pif) s. Ciborium n., Konstranz f.
 ~rall (~nel) s. Altargitter n.
 ~roof (~rüf) s. Altarhimmel m.
 ~screen (~skrin) s. 1. ehm. Scheidewand f. hinter dem Hochaltar. — 2. Altarschrein m.
 ~slab (~släb) s. steinerne Altarplatte inmitten des Reliquien-Altars.
 ~stairs (~stäs) s/pl. Altarstufen s/pl.
 ~stolo (~stöl) s. ehm.: Altarstola f. (Schmuck, ähnl. d. Ende-e-Steile, der vor dem ~frontal hing).
 ~stone (~stön) s. Altarstein m. (s. ~slab).
 ~thane (~then) s. = altaris.
 ~tomb (~tüm) s. Sarkophag m., Zumba f. in einer Kirche; Kataju'll m. bei e-m Seelenamt.
 ~towel (~täu-1) s., eocl. Altar-Handtuch n., Tüchel f. (s. ~kels, Pat^{ne}, Ciborium).
 ~vessel (~vöf-1) s. Altargefäß n. (s. l. ~wise) (s. ~wäs) adv. wie ein Altar gestellt (d. h. streng nach Wehen). [Praktisch f.]
alta-viola (äl-1st-ober-äl-1st-wa-1st) s. f. altazimut Δ (äl-1st-mä-1st-möh) [alt(it)ude z. azimuth] s., ast. Altazimut n. (astro-nomisches Meß-Instrument).
alter (äl-1st; Hom. altar) [fr. *altérer*, mit. *alterare*, vom lit. *alter*] (a. v. 1. leit-weise (ab)ändern, anders machen; v. 2. ganz (ver)ändern, umändern; verwandeln; v. 3. Am. Tiere verschneiden, lasieren, mal-fachen. — 4. † (aus-, ein-)tauschen. — 5. † erregen v. — II v/n. 6. sich (ver)ändern; anders werden; v. 7. † med. Säite ver-bessernde Heilmittel anwenden. — Syn. To alter ändern; change östig umändern, etwas anderes an die Stelle legen; modify ver-let, der Erscheinung nach od. unwesentlich, trans-form dem Wehen nach verändern.
 Zu ~ 1: to ~ for the better ver-bessern; to ~ for the worse verschlech-tern (vgl. 6 v); f to ~ one's condition sich (in Stellung u.) verändern, a. heiraten; circumstances ~ cases Umstände ändern die Sache oder Lage; I must have my coat ~ed ich muß meinen Rod ändern lassen; your father is greatly ~ed Ihr Vater hat sich sehr verändert.
 Zu ~ 2: to ~ (better: change) one's mind: a) seinen Entschluß ändern, an-deren Sinnes werden, b) sich anders be-sinnen; to ~ one's opinion anderer (oft entgegengelegter) Meinung werden.
 Zu ~ 5: ~ed and moved inwardly innerlich erregt und bewegt (ML).
 Zu ~ 6: to ~ for the better sich verbessern; to ~ for the worse sich ver-schlimmern (vgl. dazu 1 v); the weather ~s das Wetter ändert sich.
alterability (äl-1st-rä-1st-1st) s. Veränder-lichkeit f., Wandelbarkeit f.
alterable (äl-1st-rä-1st) a. □ änderungsfähig, abänderlich, veränderlich; wandelbar.
alterableness (~nst) s. = alterability.
alternably (~nst-blst) adv. in abänderlicher Weise. [Ausziehen u. eines Kindes.]
alterage † (~nst-d^g) [lt. *alter* (väterer)] s. f.
alterance † (~nst-hst) s. = alteration.
alterant (äl-1st-nt) I a. 1. Änderung her-vorbringend (s. *chm.* in e-m Körper); ab-, um-ändernd. — 2. eng. s. med. die Mischung der Säfte ändernd. — II s. 3. med. = alterative. — 4. Farbänderungsmittel n.

alterate † (äl-1st-nät) v/a. = alter.
alteration (äl-1st-nät-1st) [lt.] s. 1. Ände-rung f., Ab-, Um-änderung f.; Abwechslung f.; Neuerung f., Erneuerung f.; v. — 2. *tel.* Verkümmelung f. e-r. Zerle. — 3. *chm.*, *min.* Substanz-Änderung f. — 4. † med. krankhafte Veränderung, Unpäßlichkeit f.
 Zu ~ 1: closed during ~s! während der Renovierung geschlossen!; there is no ~ in this month's time-table im ~fahrplan für diesen Monat sind keine Änderungen eingetreten.
alterative (äl-1st-nät-1st) I a. 1. *chm.* ver-ändernd. — 2. med. die Körperfunktionen bzw. die Säfte etc. ändernd; heilsam. — II s. 3. med. Alterativ n., Blutreinigungsmittel.
altercate (äl-1st-nät-1st) [lt. *alter-ca'ti*] v/n. (üb. mit Worten streiten, zanken).
altercation (äl-1st-nät-1st) [lt.] s. 1. Wortwechsel m., Zank m., Streit m. — 2. röm. Recht: Rede f. und Gegerede f.
altercative (äl-1st-nät-1st) [lt.] s. 1. streitend, zankend; Streit-... Zank-... altered (äl-1st-d) a. 1. ander(e), (es), verän-dert, verpfändet. — 2. *geol.*, *min.* chemisch verändert. — 3. Am. verschmitten, lasiert (von Tieren). — Vgl. ~r.
altered † (äl-1st-d) a. 1. *altéré* a. durstig.
alter ego (äl-1st-nät-1st-go) [lt.] s. 1. anderes Ich; zweites Selbst. — 2. Ebenbild n. — 3. Doppelgänger m. — 4. ~ in Spanien, Portugal etc.: böhmischer Stellvertreter.
alterer (äl-1st-nät) s. Änderer m. (s. alter).
alter idem (äl-1st-nät-1st-idem) [lt. *id.*] s. ein anderer und (doch) derselbe; ein ganz glei-cher anderer; Doppelgänger m.
altering (äl-1st-nät) a. □ 1. (sich) verän-dernd. — 2. † med. = alterative 2.
alterity (äl-1st-nät-1st) s. Anders-sein n., Verschiedenheit f.
altern (äl-1st-nät-1st) s. Änderer m. (s. alter).
altern (äl-1st-nät-1st) s. 1. mit ea. abwechselnd. — 2. *cryst.* alternierend (von Flächen, Ranten od. Eden). — 3. *math.* ~ base Summe f. od. Differenz f. der durch d. Senkrechte von der Spitze erhaltenen Teile der Grundlinie.
alternacy (äl-1st-nät-1st) s. Ab-wechslung f. [~ly adv. wechselseitig].
alternat † (~nst-1) a. □ mit ea. abwechselnd; **alternat** (äl-1st-nät) I a. mit ea. abwechselnd, alternierend (s. *geol.* v. *Seigten*). — II s., *math.* alternierende Größe.
alternat (äl-1st-nät) [fr. *id.*] s., *dipl.* Al-ternat n (diplomatischer Gebrauch, nach dem zur Bekräftigung der Rang-Gleichheit die Mächte in abwech-selnder Rang-Erhöhung aufgeführt werden).
alternat (äl-1st-nät-1st) s. 1. mit ea. abwech-selnd [lt. *alternare*] (a. v. 1. wechsel-weise thun (oder machen, verrichten etc.). — 2. (auf) ea. folgen lassen, abwechseln lassen (with mit, by durch); v. — 3. *sp.* 6. mit einander vertauschen; umsetzen, ver-setzen; v. — II v/n. 4. wechselweise auf ea. folgen, alternieren, mit ea. abwechseln. — 5. to ~ one with the other mit ea. abwechseln; alternieren; auf ea. folgen; sich gegenseitig regelmäßig ablösen; v. — 6. to ~ between ... and ... (seltener: from ... to ...) bald im einen, bald im andern Zustande sin; bald die eine, bald die andere Handlung verrichten; bald an der einen, bald an der andern Seite sin; abwechseln mit ... und ...; v. — Vgl. ~r.
 Zu ~ 2: God ~s the disposition of good and evil Gott läßt die Neigung zum Guten u. zum Bösen auf ea. folgen.
 Zu ~ 3: to ~ the spokes die Spei-chen umsetzen.
 Zu ~ 5: the flood and ebb tides ~ one with the other Flut und Ebbe folgen auf ea.; *math.* ~ing function alternierende Funktion.

Zu alternat 1: be ~s between hope and despair bald hoffst, bald ver-zweifelt; they ~ from one extreme to another sie schwanken von einem Extre'm zum andern.
alternat 2 (äl-1st-nät-1st) [lt. *alternatus*] I a. □ 1. mit sa. abwechselnd; in regelmäßiger Abwechslung auf ea. folgend; Wechsel-...; v. — 2. wechselseitig (= reciprocal). — 3. v. von Wärmern z.: wechsel-ständig (ant. oppositae oder verticillate). — 4. ~ s. *fr.* schachbrett-förmig. — II s. 5. v. Abwechslung f., Wechsel m. — 6. pres-biterian. Kirche z. a. Am. Stellvertreter m. in einer Versammlung. — Vgl. ~r.
 Zu ~ 1: on ~ days: a) an (regelmäßig) abwechselnden Tagen, b) e-n Tag um d. andern; ~ rhyming alternierendes Reimen (s. ab ab, abe abe); *math.*: a) ~ angles pl. Wechselwinkel m/pl., b) ~ function Funktionsf. mehrerer veränderlicher Größen, die bei Vertauschung ihrer be-sten ihre Zeichen ändert, c) ~ numbers pl. alternierende Zahlen s/pl. (s. *mn* = ~ *nm*), d) ~ proportion alternierende Proportion, in der die inneren oder äußeren Glieder vertauscht sind, e) an ~ series eine alternierend (mit Überbrückung von je 2, 3 etc.) weitergehende Reihe, f) alligation ~ Mischungsforderung; g) *elect.* ~ current machine Wechselstrom-Maschine f.; h) a. zo. ~ generation Generations-wechsel m.; *mach.* ~ motion hin- und hergehende Bewegung; *her.* ~ quarters pl. einander diagonal gegenüberliegende (Wappen-)Felder n/pl.; i) ~ strake umschichtiger (abwechselnder) Gang; j) timber ein Inholz um das andere.
alternate-leaved (äl-1st-löv) a. mit wechsel-ständigen Blättern.
alternately (äl-1st-löv) adv. abwechselnd, wechsel-weise; wechselförmig; durch Verlegung.
alternately-pinnate (äl-1st-löv-pln-1st) a. = alternate-pinnate.
alternateness (äl-1st-nät-1st) s. abwech-selnder Zustand; Abwechslung f.; wechsel-seitige Folge. [a. abwechselnd gefiedert].
alternat-pinnate (äl-1st-nät-pln-1st) **alternation** (äl-1st-nät-1st) [lt. *al-* s. 1. Ab-wechslung f., Wechsel m.; Alternieren u. wechselseitige Folge; zo. ~ of generations Generations-Wechsel. — 2. *math.*: a) Ver-mutungen f., Verlegung f.; b) alternierende Proportion. — 3. *eccl.* Stürze; Responso-rium n (Wechselfang zw. Priester u. Gemeinde).
alternative (äl-1st-nät-1st) [mlt. *alternati-veus*] I a. □ 1. alternativ, die Wahl zwischen zwei oder mehreren Sagen lassend, ea. ausschließend; v. — 2. ander(e), (es) von zweien. — 3. von dem einen od. dem andern zu erfüllen (s. *Vertrag*); in Wechselbeziehung stehend (aus *gr.*); v. — 4. † abwechselnd, wechselweise. — II s. 5. Alternati'v, Ent-weder-oder n, Wahl f. zwischen zwei (od. mehr-eren) Sagen; *fig.* Verlegenheit f., Klemme f.; v. — 6. ander(e), (es) von zweien, andere Wahl; v. — 7. † Abwechslung f., Wechsel m.
 Zu ~ 1: *log.* ~ judgment Urteil n. daß nur die eine o. zwei Zuthaten richtig ist.
 Zu ~ 3: *gr.* ~ conjunctions pl. alterna-tive Bindewörter n/pl. (s. [a]either ... [a]or).
 Zu ~ 5: there are but two ~s der einzuzählenden Wege sind nur zwei.
 Zu ~ 6: we had no ~ but ... rest blieb ~ uns nichts anderes übrig als ...
alterni-... ~ in *3gn.*: alternierend, wechselseitig, wechselweise. [alternat] **alternise** (äl-1st-nät-1st) v/a. (a. v. =) **alternity** (äl-1st-nät-1st) s. = alternation.
Althea, **Althea** (beide: Al-thi'-a) [grch.] I *npr.*, *myth.*, *id.* (Rutter der *Medea*) ger. —

Ala ~ s. & Althä a, Altheef, Gießschm; ~ stoek Endorosef, Rojeunabef (A. ro'sea).
altheleut (Al-thē-lē-in) s., *chm.* Althä'n n (= asparagine).
Althing (Al-thin, Al-thin) [isländ.] s. ge-sehgebende Versammlung von Island.
Althing-mau (Al-thin) s. Mitglied n der ge-sehgebenden Versammlung von Island.
altho (Al-thē) geträgt aus through.
althorn (Al-thō-n) s. Althorn n.
Althorp (Al-thō'p) npr., id. (Wohn).
although (Al-thō) [all n. though] *ej.* ob-gleich, obwohl, wean and; zugegeben daß, vorausgesetzt daß; ungeachtet (= though) *v.*
 In **although**: ~ you may be right, he need not be wrong obgleich Sie recht haben mögen, braucht er nicht unbedingt zu b.; ~ he looks old, yet he does not feel old ob er schon alt aussieht, fühlt er sich doch nicht alt; ~ this be true, yet there are some defects dies mag wahr sein, indes sind einige Mängel vorhanden.
Althy (Al-thē) npr., *dim.* von Althaea.
alticomous (Al-thi-kō-mōs) [it.] a. nur an den oberen Teilen belaut. [maden.]
altifly (Al-thi-fli) *v/a.*, *fig.* erhöhen, größer-
altifloquency (Al-thi-flo-kuen-si) [it.] s. schwülstige Rede, Bombast m.
altimeter (Al-thi-mē-tēr) [it.] s. Höhen-messer m. [Höhennmessung betreffend].
altimetry (Al-thi-mē-tēr-i) a. dieselbe-messung f., messung f.
altiu *vult.* (Al-thi-ū) s. Alt'n m (etw. russische Kupfermünze im Werte 2. 3 Kopfen = etwa 9 Pi).
altivier (Al-thi-er) [ar.] s., *metall.* Zinnober m, roher Borag.
altiviscupe (Al-thi-vis-kōp) [fr.-grch.] s., *opt.* Altiviscop n (Spiegel-Fernrohr, um über Dinge, die weitläufig belagert u. Objekt liegen, hinwegzusehen).
altivont (Al-thi-vōnt) [fr.] a. hoch-tönend; *fig.* hochtrabend; laut.
altissimo (Al-thi-si-mō) [it. *adv.*] sehr hoch, höchst; in ~ in der zweiten Oktave über dem Violinschlüssel; Cin ~ das hohe C.
altist (Al-thi-st) s. Altist m, Altist'g m.
altitnant (Al-thi-t'nt) [it.] a., *poet.* von der Höhe niederdonnernd.
altitude (Al-thi-tūd) [it.] *abbr.* Alt. s. 1. Höhe f (*ant.* depth); *fig.* Höhe f, Gipfel m, Erhabenheit f, Höheit f; ~ 2. *vast.* und *geom.* Höhe f; absolute Höhe über See-niveau od. Meeresspiegel; ~ 3. lat' t ~ s *pl.*, *fig.* gehobene, erregte Stimmung f.
 Zu ~ 1: mountain ~ s *pl.* Berges-höhen *f/pl.*; sea *pl.* of that ~ Männer *m/pl.* in jener hohen Sphäre.
 Zu ~ 2: apparent ~ of the heavenly bodies scheinbare Höhe der Himmelskörper; double ~ s *pl.* 2 Höhen mit Zwischenzeit; equal ~ s *pl.* korrespondierende Höhen; true ~ wahre H.; meridian ~ od. ~ of the meridian Mittags-H.; ~ of the eye Augen-H.; ~ of the pole Pol-H.; to take the sun's ~ die Sonnen-H. messen.
 Zu ~ 3: t to get into one's ~ in ~ Aufregung geraten, sich aufregen.
altitudinal (Al-thi-tūd-nāl) a. Höhen-...
altitudinarian (Al-thi-tūd-nāl-i-an) *abbr.* Alt. s. 1. emporstrebend; hochtrabend. — II s. Mensch m mit hochliegenden Anlagen, in hohen Regionen Wanderler. [liegend.]
altivolut (Al-thi-vōlūt) [it.] a. hoch-faltig
alto (Al-thō) od. Al-thō [it. *id.*] I s. (*abbr.* A. od. a.). 1. Alt m, tiefer Alt, Altstimm-f., -partie f. — 2. ~ Altist m, Altstänger m. — 3. Viola f (= tenor-violin). — II a. 4. Alt... = 5. hoch (a. *ant.* j. alto-rilievo).
~clef (Al-thō od. Al-thō) s. Altstimm-f.
altogether (Al-thō-gē-ther) I *adv.* 1. zu-sammen, insgesamt; gänzlich, völlig, ganz und gar, durchaus. — 2. ~ (for ~) dauernd,

jür immer. — II t alle ohne Ausnahme, ein jeder. — III s. 4. Ganzes n, Gesamtheit f.
altogetherness (Al-thō-gē-ther-nēs) f. Ganzheit f, Wesenheit f.
alto-key (Al-thō od. Al-thō) s. = alto-clef.
altometer (Al-thō-mē-tēr) s. altimeter.
Altou (Al-thō) npr.: a) engl. Et. a. *Trin.*; b) ~ Locke (Zitiert in Romant. von Ch. Kingsley).
alto-primo (Al-thō-primō) s. erste Altpartie, Altstimm f.
~rrelievo (Al-thō-ri-lie-vo) s. = alto-rilievo.
~rilievo (Al-thō-ri-lie-vo) *pl.* ~ s (wof) [it. *id.*] s. *ant.* Hochrelief n, erhabene Arbeit. [partie f des großen Chors.]
~ripieno (Al-thō-ri-piē-no) [it.] s. *ant.* ~-trombone (Al-thō-ri-piē-no) s. Altstimm-f.
~violad (Al-thō-ri-piē-no) s. Altviolen, Bratsche f.
Altringham (Al-thriŋ-gam) npr., id.
altruism (Al-thri-zm) [fr.] s. Nächsten-liebe, Selbstlosigkeit, Uneigennützigkeit f.
altruist (Al-thri-zt) s. selbstloser Mensch.
altrualtic (Al-thri-zt) s. (Al-thri-zt) un-eigennützig, menschenfreundlich, selbstlos.
altural (Al-thri-zt) [it. *altum* *et*] a. Handels-, Krämer-...
alucita (Al-thri-zt) [neu-lt.] s., *ent.* Gestirnen n (Ferdern).
aludel (Al-thri-zt) [af., span., ar.] s., *chm.* Aludel m, Sublimiergefäß n.
aludel-furnace (Al-thri-zt) s. Doppel-
alula (Al-thri-zt) *pl.* ~ s (neu-lt.) s. 1. orn. Alter, Eckflügel m. — 2. *ent.* Flügel(schuppchen) n der Zweiflügel.
alular (Al-thri-zt) a. die Alterflügel betreffend.
alulet (Al-thri-zt) s., *ent.* = alula 2.
alum (Al-thri-zt) [neul., aff. *id.*, *ital.* *alumen*] I s., *chm.* Aluminium m. — II *v/a.* O. a. mit Wasser versehen; O alunen, in Wasser wasser tauchen, mit Wasser beizen.
 Zu ~ I: artificial ~, English ~, fac-titious ~ künstlicher Al.; basic ~ basischer Al.; burnt, calcined ~ gebranntes Al.; cap-
pillary, plumose ~ Feder-Al.; chromic ~ Chrom-Al.; common, crystallised, native, natural, potash, pure ~ gebrä-
uener, Kali-Al.; cubic ~, in cubes fir-bisfcher, Würfel-Al.; ferruginous ~ Eisen-Al.; powdered ~ Al.-mehl n.
Alumbado (Al-thri-zt) npr., id. n (Patet bei Luzon, Ost-3., heidenmäßig verteilte von Sir James Duntan 1858). [Alum-Batterie f.]
alum-battery (Al-thri-zt) s., *elect.* ~bearing (Al-thri-zt) a. alumhaltig.
~boiler (Al-thri-zt) s. 1. Alumstessel m. — 2. Alumstieder m.
Alumbrado (Al-thri-zt) [span. *id.*] s. Alumbrado m (Anhänger der spanischen Alumina-tenefter); *fig.* geistig Erleuchteter.
alum-cake (Al-thri-zt) s. Papierfabri-
~earth (Al-thri-zt) s. Alum-, Thon-erde f.
aluned (Al-thri-zt) a. alumgar. [Alum m.]
alunen (Al-thri-zt) s., *chm.*
alum-farmer (Al-thri-zt) s. Pächter m der Igl. Alumstiedererien.
~flower (Al-thri-zt) s. gebrannt und gepulvertes Alum.
~glass (Al-thri-zt) s. kristallisierter Alum.
~house (Al-thri-zt) s. Alumstiederer f.
aluman (Al-thri-zt) s., *min.* Alumina n (schmelztaures Alumina-
alumine (Al-thri-zt) a. = aluminic.
aluminiferous (Al-thri-zt) a. = aluminiferous.
alumin (Al-thri-zt) s. = alumina.
alumina (Al-thri-zt) [neu-lt. aus *alūmen*] s., *chm.* Thonerde f; acetato of ~ essigsaure Th.; carbonate of ~ kohlen-saure Th.; silicate of ~ kieselsaure Th.; sulphate of ~ schwefelsaure Th.; tannate of ~ gerb-saure Th.; tartrate of ~ weinsteinsäure Th.

aluminato (Al-thri-zt) s., *chm.*
Alumina (Al-thri-zt) s., Thonerde-Verbindung f; ~ of copper Thonerde-Kupferoxyd n; ~ of lead thonsaures Blei-Oxyd; ~ of potash Thonerde-Kali n. [behandeln.]
aluminato (Al-thri-zt) *v/a.* O. b. mit Alumina
alumine (Al-thri-zt) s., *min.* [Alumbeize f.]
aluming (Al-thri-zt) s. Alunen n,
aluminic (Al-thri-zt) a., *chm.* Alu-minium enthaltend; ~ oxide Al-Oxyd n, Thonerde f. [Thonerde-, alum-haltig.]
aluminiferous (Al-thri-zt) a., alumhaltig.
aluminiform (Al-thri-zt) a., alumförmig.
aluminilite (Al-thri-zt) s., *min.* Aluminilite m, halbsaure Thonerde.
aluminium (Al-thri-zt) *abbr.* Al. s., *chm.* Aluminium n (Metall der Thonerde); ~ gold Al-Gold n; chlorido of ~ Chlor-Al.; ~ oxide Thonerde f; ~ hydroxido Thon-erde-Hydrat n.
aluminium-bronze (Al-thri-zt) s. Alu-minium-Bronze f (Legierung von 1 Teil Aluminium und 9 Teilen Kupfer).
~aluminum (Al-thri-zt) in *Spain*: Thonerde...
aluminose (Al-thri-zt) s., *min.* Aluminose m, *chm.* Alumbeize f (Legierung von 1 Teil Aluminium und 9 Teilen Kupfer).
~aluminosity (Al-thri-zt) s., *min.* Aluminosität f, Thonerde-haltigkeit.
aluminous (Al-thri-zt) a., alumhaltig, *chm.* alum-artig, -haltig, Alum-, Thonerdehaltig; *min.* ~ amber Bernstein-Alum m; O: ~ cake Alumtuchen m; ~ mordant Alumbeize f; *min.* ~ pyrites Alumtuch m; ~ soap Thonseife f.
aluminous (Al-thri-zt) s. = aluminium.
aluminish (Al-thri-zt) a. alum-artig.
aluminum (Al-thri-zt) s. = aluminium.
alum-leather (Al-thri-zt) s. alum-artiges Leder.
~maker (Al-thri-zt) s. Alumstieder m.
~manufacture (Al-thri-zt) s. Alumfabrikation f.
~mine (Al-thri-zt) s. Alumgrube f.
~mordant (Al-thri-zt) s. Alumbeize f (aus aluminous [s. *ds*] mordant).
aluminiate (Al-thri-zt) [aluminum] s. Semina'zeit f.
alumnus (Al-thri-zt) *pl.* ~ s (Al-thri-zt) [it. *id.*] s. Alumnus m (Wohnung n, Kost in der Anstalt erhaltender Zögling = Seminarist; ~ resident pupil); Studierend m; Schüler m; Am. society of ~ Studenten-Verbindung f.
alum-ore (Al-thri-zt) s., *min.* Alum-ore n, Mutter f.
~pit (Al-thri-zt) s. Alumgrube f.
~quarry (Al-thri-zt) s. = alum-pit.
~rock (Al-thri-zt) s. = alunit.
~root (Al-thri-zt) s. Alumwurzel f (gestöh-reiche Wurzel von *Heuchera americana* und *Geranium maculatum*).
~schist (Al-thri-zt) s., = schist.
~slate (Al-thri-zt) s., *min.* Alumschiefer m.
~steep (Al-thri-zt) s. Alumbad n, -beize f.
~stone (Al-thri-zt) s. = alunit.
~water (Al-thri-zt) s. Kuttelwasser n.
~works (Al-thri-zt) *pl.* Alumstiederer f.
aluniferous (Al-thri-zt) a. = aluminiferous. [stein m, Berg-Alum m.]
alunit (Al-thri-zt) s., *min.* Alum-schiefer m, Haaralz n.
~ure (Al-thri-zt) [fr.] s. 1. Gang, Gallerie f. — 2. Trottoir n, Fußpfad m. — 3. Weg m.
Alured (Al-thri-zt) npr., id. (FL).
alutaceous (Al-thri-zt) a., leder-artig; lederfarben, braun.
Alva (Al-thri-zt) npr. = Alba.

Zu **amber 1**: *chem. acid of ~* + spirit of ~ Bernsteinsäure f; *min.*: black ~ Rauch-*Amber m*, *Opagat n*; clouded ~ wolkiger *W.*; gray ~ = *ambergis*; milk-white ~ *Rosmit m*; mineral ~ *B.* Erde f; yellow ~ gelber *A.*, *Bernstein*.

Zu ~ **6**: † white ~ *Waltat m* (= *spermaceti*).

amber 2 † (3' m-b²) [a]. *amber* Eimer) s. 1. Gefäß n mit nur einem Hentel, Krug m, Eimer m. — 2. ein altes Trodenmaß (= 4 bushels). — 3. = *ambyr.* — *Vgl.* ~ 1.

amber-beads (3' m-b²) s/pl. Bernsteinsperlen f/pl., Korallen f/pl.

~ **bush** (3' m-b²) s. Kopf m mit blondem Haar; fig. jugenblischer Kopf.

~ **coloured** (3' m-b²) a. bernsteinfarbig, blaßgelb, gelbbraun. [Haar gefärbt.]

~ **crownd** (3' m-b²) s. Kopf m mit blondem Haar; fig. jugenblischer Kopf.

~ **days** (3' m-b²) s/pl. = *ember-days*.

~ **drink** (3' m-b²) s. bernstein-helles und -farbiges Getränk. [Kräufend.]

~ **dropping** (3' m-b²) s. *poet.* ambrasi-fishing (3' m-b²) s. Bernsteinfischerei f.

~ **flora** (3' m-b²) s. Bernsteinflora f (Gesamtheit der in B. eingeschlossenen Pflanzen).

~ **grease**, ~ **greese**, ~ **gris** (3' m-b²) s. = *ambergis*.

ambergis (3' m-b²) [fr.] s. *Ambr* f, graue *Ambr* (zu Ränderwaren bezogene Aufschreibung des *Polstisches*); ~ salt *Ambrsalz n*.

amber-like (3' m-b²) a. bernsteinartig.

~ **locked** (3' m-b²) a. mit blondem Locken.

~ **walt** (3' m-b²) s. bernsteinfarbiges *Walt*.

~ **mouthed pipe** (3' m-b²) s. Pfeife f mit Bernsteinumlaufschel f (*Ambrist*).

~ **oyster** (3' m-b²) s. zo. Bernsteinkiesel (*Anomia eleotrica*). [Wirtin.]

~ **pear** (3' m-b²) s. hort. ambrasi-büdenes seed (3' m-b²) s. *Abelmoß m*, *Bijam* lörtner n/pl. (*Abelmoß*).

Amber-stream (3' m-b²) s. Bernsteinstrom m (Wassergang des *Öber* wegen seiner gelben Farbe).

amber-tree (3' m-b²) s. 1. *Amberbaum m* (*Anthospermum*). — 2. = *liquidamber*.

~ **varnish** (3' m-b²) s. Bernstein-Lack m. [Bernstein absondernd et. kräufend.]

amber-weeping (3' m-b²) s. *poet.* *ambery* (3' m-b²) a. *amber-artig*, farben- *ambres-ace*, ~ *as* (beides: 3' m-b²) s. = *ambi* (3' m-b²) s. = *ambe*. [*ambres-ace*] *ambra Am.* (3' m-b²) s. = *ambeer*.

amblygonal † (3' m-b²) v/a. = *amblygonal* (3' m-b²) [fr.] a., *math.* Zwitter...; nur gbr. in: ~ *hyperbola* *amblygonische Hyperbel*.

amblygonous † (3' m-b²) [fr.] a. doppelstellig; zwitterartig; ~ mit vielblättrigem Kelch, dessen äußere Blätter Kelchblätter, dessen innere Blumentblätter sind.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. Wahlzeit, bei der man alle Gerichte zugleich aufträgt. — 2. fig. *Mißgeschick m*, *Unglück n*.

amblygonous † (3' m-b²) a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. Zweideutigkeit f, Doppelhinn m.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygonal † (3' m-b²) v/a. = *amblygonal* (3' m-b²) [fr.] a., *math.* stumpfwinkelig (Dreieck).

amblygonous † (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

amblygon † (3' m-b²) [fr.] s. 1. *amblygon* (3' m-b²) [fr.] a. = *amblygonous*.

ambulacral (Am-bi-^{la}-^{la}-l) a., zo. Ambulakral...; system Wasserleitg., Fortbewegungssystem e-s Stachelhäuters (f. ambulacrum).

ambulacrum (Am-bi-^{la}-^{la}-rum) [f. ambulacrum] [It.] s., zo. Ambulakrum n. (Pl. -la) auf der Skale v. Stachelhäutern mit Höhlen für die Fortbewegungs-Organen.

ambulance (Am-bi-^{la}-^{la}-ns) [fr. id.] s. 1. fliegendes (Feld-) Lazarett. — 2. Krankenwagen m; St. John A. Association engl. Samariter-Verein (1877 v. den Johannitern gegr.).

ambulance-cart (Am-bi-^{la}-^{la}-^{la}-cart) s. = ambulance 2.

ambulant (Am-bi-^{la}-^{la}-nt) [It.] a. I. wandernd, umherziehend; II. ~ broker unbekannter Wechselmaler. — 2. her. gehend (Tier). — 3. ~ wandernd. [her] wandeln.

ambulation (Am-bi-^{la}-^{la}-^{la}-tion) f. n. (um-)herwandeln n., gehen n. [gehend].

ambulative (Am-bi-^{la}-^{la}-^{la}-tive) a. umhergehend.

ambulator (Am-bi-^{la}-^{la}-^{la}-tor) [It. id.] s. 1. ~ Spaziergänger m. — 2. ~ Handbuch n für Touristen. — 3. ent. Schreiner n (Stein; La-mia). — 4. Schritte. Distanz-messer m (= perambulator). [Geh-, Wandel...]

ambulatorial (Am-bi-^{la}-^{la}-^{la}-^{la}-torial) a. umhergehend.

ambulatory (Am-bi-^{la}-^{la}-^{la}-^{la}-torial) a. I. ambulatorisch, nicht an einem Orte bleibend; Wander...; II. ~ 2. zum Gehen gehörig od. geeignet. — 3. zo. fähig, sich fortzubewegen. — 4. ~ 3. vorübergehend, flüchtig. — 5. jur.: nicht gesetzlich fest. — 6. med.: a) im Körper umherziehend (Krankheit); b) d. Umhergehen gestattend (typisches Fieber). — II s. 7. (Ort zum Spazierengehen) Ambulade f, Wandelbahn f.

Zu ~ 1: ~ court Wander-Gerichtshof m; ~ seat Wanderjühe m/pl.; ~ life Wanderleben n.

Zu ~ 2: ~ will Testament, das vor d. Tode d. Testator's verändert w. kann.

amburbal (Am-bi-^{la}-^{la}-^{la}-^{la}-bal) [It. a. röm. ant.: ~ victims pl. die um die Stadt geführten Opfertiere m/pl. [Anbury].

ambury (Am-bi-^{la}-^{la}-^{la}-^{la}-ry) s. = ambuscade

ambuscade (Am-bi-^{la}-^{la}-^{la}-^{la}-cade) [fr. I] s. 1. Hinterhalt m (aus f. g.) v. — 2. die in G. gelegte Streitmacht. — II v/a. Ob. 3. in einen G. legen. — 4. aus einem G. angreifen, auf-lauern. — III v/n. Ob. 5. im G. liegen.

Zu ~ 1: to lay an ~ for a p. j-m e-n Hinterhalt legen; to lie in ~ im G. liegen.

ambuscader (Am-bi-^{la}-^{la}-^{la}-^{la}-cadeur) s. im Hinter-halt Liegender m. Iu. v. = ambuscade.

ambuscado (Am-bi-^{la}-^{la}-^{la}-^{la}-cade) s. (pl. ~s, ~es, ~es)

ambush (Am-bi-^{la}-^{la}-^{la}-^{la}-sh) [af. embusche, fr. embüche] I s. 1. Hinterhalt m, Versteck n; v. — 2. poet. überall m aus dem Hinterhalt. — 3. f die im Hinterhalt liegenden Truppen. — 4. f ~ für ambages. — II v/a. Ob. 5. in e-n G. legen, aus dem G. überfallen, auf-lauern. — III v/n. Ob. 6. im G. liegen, (auf-)lauern (for); wegelagern.

Zu ~ 1: to draw, entice into an ~ in e-n G. loden; to fall into an ~ in e-n G. fallen; to lay an ~ for a p. j-m e-n G. legen; to lie in ~ im G., auf der Lauer liegen.

ambushment (Am-bi-^{la}-^{la}-^{la}-^{la}-sh-ment) s. = ambush.

ambustion (Am-bi-^{la}-^{la}-^{la}-^{la}-sh-ion) s., m. v. d. Verbrennung f. [ment (Sanitäts-Abteilung).]

A. M. D. G. abbr. = Army Medical Depart-ment.

A. M. D. G. abbr. = ad maiorem Dei gloriam [It.] (zur größeren Ehre Gottes).

ameh... (Am-eh-...) s. j. ameh...

ameel (Am-eh-...) n/a. (a. (be)lohenen.

ameer (Am-eh-...) [ar.] s. I. (Edler m, Fürst m (= Emir). — 2. Titel d. Herrscher d. Wghani's.

ameership (Am-eh-...) s. Würde f. e-s Emir's.

ameiva (Am-eh-...) s., zo. Ameiva (Fischschnecke (Spatangänger; America).

amel (Am-eh-...) = enamel.

amelanchier (Am-eh-...) [fr. id.] s. Alpen-Nißel f, Traubenbirne f (Aro-mia).

amel-corn (Am-eh-...) s. Amellorn n, Sommerpelz m (Triticum dico'eum).

amelt (Am-eh-...) s. = omelet.

Amelia (Am-eh-...) npr. Amalief, [f. hähig.]

ameliorable (Am-eh-...) a. = verbesserungsfähig.

ameliorate (Am-eh-...) [af. ameliorare] (v.) Ob. I v/a. verbessern [ant. deteriorare]. — Syn. To better u. improve (a. gutes) besser machen; ameliorate verbessern (ohne durchgreifende Änderung); amend (etw.) u. rectify (etw.) verbessern, Gesichtsbeugung abändern; emend u. emendate (etw.) d. Textiratur's, correct des Druckverrichters; mend Beschädigtes ausbessern; rectify (etw.) u. Rechnungs-Fehler e. berichtigen. — II v/n. besser werden, sich bessern (Zustände). — Syn. To amend, mend (moralisch), improve (allgemein).

amelioration (Am-eh-...) s. Verbesserung f; ~ Preissteigerung f; ~ em. Veredelung f, Läuterung f. [bessernd].

ameliorative (Am-eh-...) a. (betw.)

ameliorator (Am-eh-...) s. Verbesserer m.

amea (Am-eh-...) s. = ammen, alt-ammen (siehe Eiten gleichmäßig detent); letzteres dd. im Kirchengelange [hebr.; grch. id.] I (mit A-) int. od. adv. I. tuzig Zusammenfassung e-s Gebietes am Schluß: a) so geschehe es!; b) so ist es. — 2. bibl. wahrlich!, wahrhaftig! — II (mit A-) s. 3. A-men n; Da-3. ~ wallah ministrirender Kaplans-Burche. — 4. A-men (Wunder d. Zustimmung) v. — 5. fig. Schluß m, Ende n. — 6. bibl. Was Christus (Hörs. Joh. 3,14). — III v/a. Da. 7. A-men sagen u. ..., billigen, (feierlich) bestätigen. — 8. das letzte Wort in einer Sache sprechen, beendigen.

Zu ~ 4: to say Yes and A to every-thing zu allem Ja u. A-men sagen, mit altm zufrieden sein.

amenability (Am-eh-...) s. I. Verantwortlichkeit f. — 2. Zugänglichkeit f (für).

amenable (Am-eh-...) [fr. amener] a. I. verantwortlich; unterworfen, abhängig (to von). — 2. (to) zugänglich.

amenableness (Am-eh-...) s. Verantwortlichkeit f; Abhängigkeit f; Zugänglichkeit f.

amenably (Am-eh-...) adv. v. amenable.

amenage (Am-eh-...) [fr. amener] [af. amener] v/a. zählen (SP. F. Q. 2, 4, 11).

amenance (Am-eh-...) s. Betragen n, Haltung f (aus: amenance).

amend (Am-eh-...) [af. amender, lt. emenda-re] I v/a. Da. I. (ver)bessern; von Fehlern befreien, Irrgeis aus Wädhern teilich aus-mergen od. berichtigen (mehr gbr. emendate). — 2. e-n Geseg. Entworf amendieren, in seinen Einzelheiten ergänzen; (Form-)Fehler in einem Prozesse, Schriftstücke verbessern. — 3. ~ e-ssige, Reider ee. ausbessern (mehr gbr. to mend). — 4. f heilen. — II v/n. Da. 5. moralisch sich bessern, besser w. — 6. ~ med. sich bessern, genesen († oneself) = mend. — III f. s. 7. = amends. — Syn. (to ~) 1. ameliorate.

amendable (Am-eh-...) a. = verbesserungsfähig. [Verbesserungs-...]

amendatory (Am-eh-...) a. = bessernd.

amende (Am-eh-...) s. I. Geldstrafe f. — 2. freiwillige Abbitte, Widerruf m; meist statt u. honorabile ehm. fr. jur.: demütigende öffentliche Abbitte, Ehrenerklärung f; (Kirchen-)Buße f.

amender (Am-eh-...) s. Verbesserer m.

amendful (Am-eh-...) a. = bessernd.

amendment (Am-eh-...) [af.] s. I. (Ver-)besserung f. v. — 2. part. Amendement n, Verbesserungs-Antrag m zu e-m Geseg.; v. — 3. ~ med. Verbesserung im Befinden. — 4. ~ proc. Verbesserungsmittel n des Wobens, Dinger m.

Zu ~ 1: it has passed your ~ es ist von Ihnen genehmigt worden; he is past hope od. ~ f an ihm ist Hoffnung n. Malz verlor.

Zu ~ 2: to put, to move an ~ e. A. stellen; to carry an ~ e. A. durchbringen; the ~ was lost das A. fiel durch.

amendment-monger (Am-eh-...) s., pol. sl. j. der fortwährend Amendements einbringt.

amends (Am-eh-...) [af. amends] s/sg. I. Erzhm, Vergütigung f, Schadloshaltung f, Gemüthigung f; v. — 2. f. + Geldstrafe f.

Zu ~ 1: to make ~ (for) ersetzen, vergüten, wieder gut machen, e-n Erzhm bieten für; a moment's pleasure makes ~ for long suffering ein Augenblick der Freude wiegt lange Leiden auf; to make ~ for one's faults seine Fehler wieder gut machen; make ~ to him for ... leisten Sie ihm Genugthuung für ...; this will be made ~ for hierfür wird G. geleistet werden; this is ample (but poor) ~ for what I have suffered das ist ein reichlicher (nur dürftiger) Erzhm (Trost) für das, was ich gelitten habe.

Zu ~ 2: now Lord be thanked for my good ~ nun, Gott sei gedankt für m-e Verbesserung (St. T. S. Einleitung 2, 99).

amendous (Am-eh-...) a. Erzhm bietend.

amene (Am-eh-...) [It.] a. angenehm.

amenty (Am-eh-...) [fr. amens] [fr., It.] s. Annehmlichkeit f, Anmut f, angenehme Lage; fig. selene ~ies pl. Käthenfreundlichkeit f; jur.: ~ damages pl. Schadenersatz m für Entwertung von Grundstücken.

Amenophis (Am-eh-...) npr. Ameno-phiz m (ägypt. König um 1500 v. Chr.).

amenuorrhæa (Am-eh-...) s. = amenuorrhæa, = a. [grch. s., med. Menstruations-Verhaltung].

amenuorrhæal (Am-eh-...) a. = amenuorrhæal, = a. [grch. s., med. Menstruations-Verhaltung betr.

a mensa et thoro (Am-eh-...) s. = a mensa et thoro (f. mensa et thoro) [It. id.] jur.: von Tisch u. Bett (Ehe-scheidung).

ament (Am-eh-...) [It.] s. = amentum.

amentaceous (Am-eh-...) [It.] a. I. läghenartig. — 2. läghenförmig. — 3. läghentragend; ~ plants pl. Käghen-träger m/pl.

amentid (Am-eh-...) a. läghentragend.

amentia (Am-eh-...) [It. id.] s. Ver-rücktheit f, Widsinnigkeit f.

amentiferous (Am-eh-...) a. läghentragend. [Ehenförmig.]

amentiform (Am-eh-...) a. läghentragend.

amentum (Am-eh-...) s. Käghen n.

amenty (Am-eh-...) s. = amentia.

Amer, abbr. = America(n).

amerce (Am-eh-...) [m/c. amercen, a/j. amercer von a merci] v/a. Ob. strafen, büßen, eid. on Geis (in, f. at, ~ with, ~ by od. ~together acc.); to bo ~ d in a sum of £ 10 mit e-r Geldstrafe von 10 Pfd. St. belegen.

amerceable (Am-eh-...) a. jur.: straf-fähig (bid. an Geis).

amerement (Am-eh-...) s. jur.: 1. Geldstrafe f; ~ royal Geldstr. wegen Dienstvergehens. — 2. Bestrafung f mit Geld. — Syn. amercement wird vom Gericht zugemessen; sine ist die im Geseg. vorgesehene Geldstrafe.

amercer (Am-eh-...) s. j. der e-e Geldstrafe auflegt.

amerceable (Am-eh-...) a. = amerceable.

amerclment (Am-eh-...) s. = amercement.

America (a-mě'n-ä.-fa) *abbr.* **Amer.** *npr.* America *n*; North ~ Nord-A.; Russian ~ Russisch-A. (Alas); von den U.S. 1857 angefaßt; the ~ *s. pl.* Nord- u. Süd-Amerika als selbständige Kontinente.

Americanine (ä-mě'n-ä.-fän) *s.* Americanin *f* (leichter Gebärd. Magen für 2 Pers. mit Beibrühung). **American** (ä-mě'n-ä.-fän) *abbr.* **Amer.** *am.* I a. 1. amerikanisch; *sp.* die Vereinigten Staaten betreffend; v. — II s. 2. Amerikaner (*m*). — 3. ↓ amerikanisches Schiff.

Zu 1: ♀ ~ *aloe* Agave *f* (*Agave americana*); ~ bowling-alley *am.* Regelfahn *f* (mit 10 Rollen); ~ bowls *pl.* *am.* Regelspiel *n*; ♀ ~ cedar weisse Tanad; Feder, Lebensbaum *m* (*Thuja occidentalis*); ~ cloth Waschtuch *n*; ~ drinking-bar Schenke *f* mit *am.* Getränken; ~ drinks *pl.* *am.* verschiedene Flüssigkeiten z. gelegentlich amerikanische Getränke *npl.* (s. d. Synonymen); *hist.* ~ knights *pl.* amerikanische Ritter *mpl.* (Band v. Unionisten zur Befreiung sozialistischer Seefahrer); ~ leather Kunstleder *n*; *hist.* native ~ party den Einwanderern u. Katholiken feindl. Partei (1842); ♀ ~ oat-rice Haferreis *m* (*Zizania*); ♂ ~ organ harmoniumähnliches Instrument (seit 1860); *hist.* ~ party politische Partei mit der Hauptforderung, daß die Regierung in den Händen von Eingeborenen sein solle (1853-59) = Know-nothings; ~ plan *am.* Methodo *f* der Gesellschaftbewegung gegen e-e (s. d. d. Bauhaussumme); ♀ ~ red bell-flower Duamelit *m* (*Ipomoea quamoclit*); ♀ ~ shoulder *m* (Leutnant); ~ shoulders *pl.* (matériel); *pol.* ~ system *am.* System *n* in hoher Schatzkammer; ♀ ~ tweezers *pl.* Werkzeug zur Drehung e-s innen liegenden Schließels von außen; the ~ War of Independence der *am.* Freiheitskrieg (1775-1783). **Iraner *n*.**

Americanisation (ä-mě'n-ä.-fä.-nä.-fä) *s.* Americanisierung *f*, Eingebürgere *f* in Amerika, Ausgehen *n* in amerikanischem Geiste.

Americanism (ä-mě'n-ä.-fä.-nä.-fä) *s.* Ob. **I** *v. la.* 1. zum Amerikaner machen (in Sinne u. Contact); 2. in Amerika naturalisieren (als *am.* Bürger). — **II** *v. n.* 2. im Amerikanertum aufgehen. — 3. Amerikanismen anwenden.

Americanism (ä-mě'n-ä.-fä.-nä.-fä) *s.* 1. Vorliebe *f* für die Ver. Staaten, deren Einrichtungen u. — 2. Amerikanertum *n*, Zugehörigkeit *f* zu den Ver. Staaten. — 3. Sitte *f*, Brauch *m*, Eigentümlichkeit *f* Amerikas und der Amerikaner. — 4. Amerikanismus *m*, amerikanische Spracheseigentümlichkeit.

Americanist (ä-mě'n-ä.-fä.-nä.-fä) *s.* Kenner *m* amerikanischer Verhältnisse.

Americanonia (ä-mě'n-ä.-fä.-nä.-fä) *s.* kernhafteste Vorliebe für alles Amerikanische.

Amerigate (ä-mě'n-ä.-gät) *v. n.* Ob. *co.* nach Amerika übersiedeln.

Amerigo Vespucci (a-mě'n-ä.-gö wö-ß-pü-ä.-fö) *npr.*, *id.* (ii. Entdecker, 1451-1512).

Amerist (ä-mě'n-ä.-fä.-fä) [grch.] *a.* 20. ungeteilt. [Etiab.]

Amerisham (ä-mě'n-ä.-fä.-fä) *npr.*, *id.* (engl.)

Amerism (äm) *npr.*, *id.* (v. Am.)

Amerism (ä-mě'n-ä.-fä.-fä) *s.* = ambs-ace.

Ametabolian (ä-mě't-ä.-bō.-fä.-fä) [grch.] *ent.* **I** s. Injekt *n* ohne Metamorphose. — **II** *a.* Injekt *n* ohne Met. betreffend.

Ametabolic (ä-mě't-ä.-bō.-fä.-fä) *s.* **aus** (ä-mě't-ä.-bō.-fä.-fä) *a.* *ent.* ohne Metamorphose. [Injekt-metallisch]

Ametallous (ä-mě't-ä.-bō.-fä.-fä) *a.* *chm.* amethodal (ä-mě't-ä.-bō.-fä.-fä) *a.* □ unmethodisch. [falber *m.*]

Amethodist (ä-mě't-ä.-bō.-fä.-fä) *s.* Quadramethyst (ä-mě't-ä.-bō.-fä.-fä) [grch.] *s.* **I.** *min.* Amethyfl *m* (violetter Quarz). — 2. *her.* Pur-

purfarbe beim Werpen e-s Eichelmanns. — 3. *orn.* Ari Kolibri *m* (*Calliphlox amethystina*). **amethystine** (ä-mě't-ä.-bō.-fä.-fä) *a.* I. amethyflfarben. — 2. amethyflflu, amethyflartig. **ametromer** (ä-mě't-ä.-bō.-fä.-fä) [grch.] *s.*, *med.*, *id.* (Instrument zur Messung der Ametropie; *f.* ametropia).

ametropia (ä-mě't-ä.-bō.-fä.-fä) [grch.] *s.*, *med.* Ametropie *f* (krankhaftes Brechungsvermögen des Auges). [Ametrov (i)ch.]

ametropie (ä-mě't-ä.-bō.-fä.-fä) [grch.] *a.* ametrous (ä-mě't-ä.-bō.-fä.-fä) *a.*, *med.* ohne Uterus.

Ambara (ä-m-hä.-nä) *npr.*, *id.* (abes. Prov.).

Amharic (ä-m-hä.-nä) [Amhara] *s.* Amharisch *n*, Amhareja *n* (seit 14. s. s. Hof- und Landesprache Abyssiniens).

Amherst (ä-m-hä.-nä) *npr.* (engl. General, vollendete die Eroberung Ca'nada's, † 1797; auch Name verschiedener Städte). [Fruchtartige Baumart.]

Amherstia (ä-m-hä.-nä) *a.*, *id.* (häuten)

Amhurst (ä-m-hä.-nä) *npr.*, *id.* (v. Am.)

amnia (ä-m-ä.-fä.-fä) [grch.] *s.* *ichth.* Wallerflüss *m* (*Amia calva*).

amiability (ä-mi-ä.-b-ä.-fä.-fä) *s.* Freundlichkeit *f*; Liebeshüdigkeit *f*.

amiable (ä-mi-ä.-b-ä.-fä.-fä) [lt.] **I** *a.* □ liebenswürdig, leutselig, liebreich, freundlich, reizend (früher auch von Sachen). — **II** *s.*, *sl.* to do the ~ den Liebenswürdigkeiten spielen.

amiableness (ä-mi-ä.-b-ä.-fä.-fä) *s.* Liebeshüdigkeit *f*, Anmut *f*, Leutseligkeit *f*.

amiably (ä-mi-ä.-b-ä.-fä.-fä) *adv.* u. amiable.

amiant (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.* amiantus.

amiantal (ä-m-ä.-fä.-fä) *a.* unbestekt, unbestektbar.

Amianth... *s.* amiant...

amiantform (ä-m-ä.-fä.-fä.-fä) *a.* asbestförmig. [betreffend amiantartig.]

amiantoid (ä-m-ä.-fä.-fä.-fä) *a.* *min.* amiantähnlich (ä-m-ä.-fä.-fä) *id.* (v. Am.)

amiantoid (ä-m-ä.-fä.-fä.-fä) *id.* (v. Am.)

amiantus (ä-m-ä.-fä.-fä.-fä) [grch.] *s.* *min.* Asbest *m*, Federwoll *n*, Amiant *m*.

amic (ä-m-ä.-fä.-fä) *a.*, *chm.* = amidic.

amicability (ä-m-ä.-fä.-fä.-fä) *s.* Freundtschaftlichkeit *f*; ~ *ies* *pl.* freundschaftliche Beziehungen *pl.*

amicable (ä-m-ä.-fä.-fä) [lt.] *a.* □ (f. v. *v. Act.*) freundlich, friedlich, jüdelich; *jur.* ~ suit Prozeß, der auf Verabredung der Parteien eingeleitet ist, *un* richter. Entscheidung u. entzangen; *arith.* ~ numbers *pl.* Freundschaftszahlen *pl.* (2 Zahlen, bei denen die Summe der Teiler = der anderen Zahl ist; 28, 284 und 220, da die Teiler von 284 (also 1+2+4+71+142) = 220 sind und umgekehrt).

amicableness (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.* Freundtschaftlichkeit *f*.

amicably (ä-m-ä.-fä.-fä) *adv.* freundschaftlich, friedfertig; to settle a dispute ~ e-n Streit gültlich (oder in Güte) belegen.

amical (ä-m-ä.-fä.-fä) *a.* = amicable.

amicie (ä-m-ä.-fä.-fä) [m]. *amyse*, *v. c.* *amyl*, *ll.* *amietus* *s.* 1. *ecl.* Achselstuch *n* des Reispriesters, *esm.* auf dem Kopf getragen. — 2. † röm. Zoga *f*, faltiger Mantel. — Vgl. ~ 2.

amicie (ä-m) [m]. *amisse*, *af.* *amisse*, *ml.* *almu'tia*; *af.* *almuz*, *mhd.* *mütze* *s.* *ecl.* *egm.* Chor-Beihtragen *m* mit vorn herabhängendem Enden. — Vgl. ~ 1.

A. M. I. C. E. abbr. = Associate Member of the Institution of Civil Engineers.

amicous (ä-m-ä.-fä.-fä) *a.* = amicable.

amiet (ä-m-ä.-fä.-fä) **I** *s.* = amicie¹ 2. — **II** *v. la.* bebeden.

amld (ä-m-ä.-fä.-fä) [a (= on) u. *middean*] *prp.* inmitten, mitten unter; ~ tears unter Tränen.

amid... *chm.* in *sgm* statt amide.

amidated (ä-m-ä.-fä.-fä) *a.*, *chm.* Amid...

amide (ä-m-ä.-fä.-fä) *id.* aus ä-mä'-fä) *s.*, *chm.* Amid *n*.

amide (ä-m-ä.-fä.-fä) [CT. D.] ä-m-ä.-fä) *a.*, *chm.* Amid...; ~ acid Amidosäure *f*.

amidie (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.*, *chm.* Amid *n*, Stärkekugeln *m*. [Genau in der Mitte.]

amidmost (ä-m-ä.-fä.-fä) *adv.* [Genau in der Mitte.]

amidulo... *chm.* in *sgm*: Amidulo...

amidogen (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.*, *chm.* Verbindung von 1 Äquivalent Stickstoff mit 2 Äquivalenten Wasserstoff (NH₂).

amidships (ä-m-ä.-fä.-fä) *adv.* mittschiffs; helm ~! Ruder mittschiffs!

amidst (ä-m-ä.-fä.-fä) [Weiterübung von amid und mehr *gr.* als es] *prp.* mitten in, mitten unter, inmitten, umgeben von (s. *fig.*); ~ the waves, the storm mitten in den Wellen, im Sturme; ~ enemies mitten unter Feinden.

amiduliu (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.*, *chm.* Amiduliu *n* (s. d. Estermetze).

amidward (ä-m-ä.-fä.-fä) *adv.* zur Mitte.

Amiens (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.* *chm.* Amylene *n*, (fr. Etab). [Erwerb-Geber *m.*]

amil (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.* Ortavorleiter *m*;

Amilcar (ä-m-ä.-fä.-fä) *npr.* Hamillcar (mehrere lasttragende Getheeren); *id.* ~ Barkas (Sammels Wasser, 228 v. Chr.).

amillard (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.* eingeborener Agent; Steuer-Erheber *m*.

amylene (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.*, *chm.* = amylene.

amylie (ä-m-ä.-fä.-fä) *a.* = amylic.

Aminadab (ä-m-ä.-fä.-fä) *npr.*, *bibl.*, *id.* (Matth. 14); † *fig.*, *iro.* Äußer *m*.

amine (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.*, *chm.* Amien *n*.

amir (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.* = ameer.

amirship (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.* = ameer-ship.

amiss (ä-m-ä.-fä.-fä) [a (= in) und miss] **I** *adv.* 1. vorbei, in die (der) Irre; verfehlt, falsch. — 2. unbequem; ungelegen; gegen Wunsch, unwillkommen; unstatthaft; v. — 3. irrtümlich, verkehrt, unrecht, verfehlt; v. — **II** *v. a.* 1. *a.* unpässlich; verfehlt, fehlerhaft, falsch; schlimm, übel; v. — 5. unpässlich, unwohl. — **III** † s. **I.** 3. Irren *m*; übel(thal) *f*; Schuld *f*; Unheil *n*.

Zu 2: to come (ab. happen) ~ unwillkommen eintreten, in die Quere kommen; nothing comes ~ to him: a) es ist ihm alles recht, er nimmt mit allem fürlieb, b) er ist zu allem brauchbar, in allen Sätzen gerecht; *prv.* nothing comes ~ to a hungry stomach Hunger ist d. beste Rod; nothing comes ~, so money comes withal alles ist gut, wenn dabei et. zu verbinden ist (S. H. T. S. 2, 2, 82); has anything happened? ist d. Schlimme vorgefallen?

Zu 3: to do, deal, act ~ irrtümlich, verfehrt handeln, *evnp.* für: Böses thun, schlecht handeln; we are not doing ~ es geht uns nicht übel; if you do ever so little ~ sobald ich in e-m geringsten versehen; to take (a thing) ~ übel nehmen.

Zu 4: is (there) anything ~? ist et. nicht in Ordnung?; it would not be ~ for you to go es könnte nicht schaden, wenn Sie gingen; *F* she is not ~ sie ist (gar) nicht übel, ziemlich hübsch.

amissibility (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.* Verfehlbarkeit *f*.

amission (ä-m-ä.-fä.-fä) [fr.] *a.* verfehlbar.

amission (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.* Verlust *m*.

amissive (ä-m-ä.-fä.-fä) *a.* abnehmend.

amissness (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.* Fehler *m*.

amit (ä-m-ä.-fä.-fä) [lt.] *v. la.* *a.* *v. n.* verlieren.

amit(e) (ä-m) *s.* = amicie¹.

Amite (ä-m-ä.-fä.-fä) *npr.*, *id.* (v. Am., fr., U.S.). **amity** (ä-m-ä.-fä.-fä), *pl.* ~ *ies* (ä-m-ä.-fä.-fä) [fr. *amitié*] *s.* Freundschaft *f*, gutes Einvernehmen; *vie. pol.*: treaty of ~ und commerce Freundschafts- und Handels-Vertrag *m*.

amulet (ä-m-ä.-fä.-fä) *s.* = omelet.

Amuleth (ä-m-ä.-fä.-fä) *npr.* = Hamlet.

amphiprostyle, ~prostyle (am-pj-p-rst-
stjal, CT.D. am-pj-p-rst-stjal) [grch.], *a.*, *areh.*:
~ temple Amphiprostyle (in Tempel, der
nur an den beiden Giebelenden vorstehende Säulen-
hallen hat). [hartlichste Festschrift.]
amphibole (am-pj-b^{ol}-la) [grch.], *s.*
amphibona (am-pj-b^{on}-la) [grch.], *s.*
1. fabelhafte Schöpfung mit Köpfen an jedem
Ende. — 2. zo. Doppelschleife f (süd-ameri-
kanische Ringel-Galle).
amphisbent (am-bj-nt) *a.*, zo. amphibi-
bentisch; sich mit gleicher Leichtigkeit in
beiden Richtungen fortbewegend.
amphiselan (am-pj-s^{elan}) [lt., grch.], *s.*,
geogr. Doppelschatter m (Zweingebirge).
amphismela (am-pj-m^{ela}-la) [grch.], *s.*,
surg. zweifelhafte Messer.
amphistome (am-pj-st^{ome}) [grch.], **I** a.
den Mund umgebend. — **II** *s.* zwei Saugwürm.
amphistylie (am-pj-st^{ylie}-ll) [grch.], *a.*,
areh., mit Säulen auf beiden Seiten.
~theatral (am-th^{atral}-la) ~**theatrical** (am-th^{atrical}-la) ~**theatrical** (am-th^{atrical}-la) [grch.], *a.*,
~theatralisch, ~theatralisch, ~theatralisch.
amphitheatre, **~theatre** (beides: am-pj-
th^{atral}-la) [grch.], *s.* 1. Amphitheater n
(treffschränkt od. oberes Schaugebäude der Alten;
oberste Planreihe im neuen Theater). — 2. Bau-
werk n, Nöfstaal m in Form e-s U., hont.
terrazenähnliche runde Baumblühung etc.
~theatred (am-th^{atred}-la) a. amphitheatre-
lich gebaut oder angeordnet.
~theet (am-pj-th^{et}-ll) [grch.], *a.* mit der
Grundform e-rueregelmäßigen Pyramide.
~there (am-pj-th^{ere}-ll) [grch.], *s.*, zo. Amphit-
herium n (sehr seltenes Insekt).
~thura (am-pj-th^{ura}-na), **~thyra** (am-
p^{thura}-na) [grch.], *s.* griech. Taafot; Vorhang
m (ober Schleiter m) hinter der Altäre.
Amphitrite (am-pj-tr^{ite}-la) **I** npr. 1. myth.
Amphitrite (Göttin Poseidons). — 2. ast.
Name eines Planeten. — **II** *am* *s.* 1. zo.
3. Köcherwürm n, Sandföhler m.
amphitropal, **~pous** (am-pj-tr^{op}-la) ~
~pous [grch.], *a.* amphitrop, trunnfüßig.
Amphitryon (am-pj-tr^{ion}-n) **I** npr., myth.
id. (König von Theben, Gemahl der Alkemele).
— **II** *am* *s.* Wort m, Gafteger m.
amplitude (am-pj-t^{ud}-la) [grch.], *s.* photo-
graphischer Prozeß, der zugleich negative und posi-
tive Bilder erzeugt. [Altmolch m.]
ampluma (am-pj-ju^{ma}-la) [grch.], *s.*, zo.
amplivorous (am-pj-ju^{ma}-la) [grch.], *a.*,
zo. Fleisch und Pflanzen freßend.
amphodarch (am-pj-d^{arch}-la) [grch.], *s.* grch. *am.*:
einer der zwei Vorsteher e-s Stadtwertes.
amphoteile (am-pj-d^{arch}-la) [grch.], *s.*,
min. Amphodelit m (Minerale des Anorthits).
amphigenous (am-pj-d^{arch}-la) [grch.], *a.*
= amphigenous.
amphora (am-pj-fo^{ra}-la) [grch.], *s.* Amphore f
(antikes irdenes Gefäß für Wein, Öl etc.; auch Wein-
maß). [lich; eine Amphore betreffend.]
amphoral (am-pj-fo^{ra}-la) a. amphora-ähn-
lich.
amphoral (am-pj-fo^{ra}-la) [amphora] *a.*,
med. hohlstündend (Atem, Husten etc.).
amphorische (am-pj-fo^{ra}-la) *s.* med. am-
phorische Beschaffenheit des Atmungsgerätes.
amphorophon (am-pj-fo^{ra}-la) *s.* med.
amphorophonischer Atmungsgeräts (ähnlich,
wie wenn man in einen Glasbehälter bläst).
amphoterie (am-pj-fo^{ra}-la) [grch.], *a.*,
chem. neutral, weder alkalisch noch sauer.
amphotis (am-pj-fo^{ra}-la) pl. ~lides (am-pj-fo^{ra}-
la) *s.* grch. *am.*: Ohrwölster n d. Hauttämper.
Amphrysian (am-pj-fo^{ra}-la) a. auf den Berg
Amphrysos bezüglich; ~ Prophetess die
Gumatische Sibylle.
ample (ampl) [fr., vom lt. *amplus*] *a.* **I**
1. groß an Umfang; ausgedehnt, weit,
geräumig; breit. — 2. unbegrenzt, unange-
schränkt. — 3. weitläufig; ausführlich; um-
ständlich; umfassend; sorgfältig. — 4. reich

(-lich); flüchtig; prächtig, glänzend. — 5. **I**
~ form vom Großmeister in Person eröf-
nete Loge. — 6. *f.* *am.* ~ form! (ge)rad' so!
— 7. *f.* *it's* ~ dies genügt vollständig. —
Syn. f. abundant.
amplect (am-p^{lekt}-ll) [lt.], *v/a.* umfassen.
amplectant (am-p^{lekt}-ll) *a.* umfassend.
amplicness (am-p^{lekt}-ll) *s.* 1. Größe f;
Ausdehnung f, Weite f, Geräumigkeit f.
— 2. Unbegrenztheit f. — 3. Weitläufig-
keit f; Ausführlichkeit f. — 4. Reichlich-
keit f, Fülle f, Pracht f, Glanz m.
amplex (am-p^{lekt}-ll) *v/a.* = amplect.
amplexatile (am-p^{lekt}-ll) *a.* vom
Wurzeln umschloßend.
amplexation (am-p^{lekt}-ll) [lt.], *s.*
Umarmung f, Umfassung f.
amplexicauda (am-p^{lekt}-ll) [lt.], *s.*
amplexicaudal (am-p^{lekt}-ll) [lt.], *a.*, ent. mit umschloßenem Schweif.
amplexicaul (am-p^{lekt}-ll) [lt.], *a.* ~
amplexicaul (am-p^{lekt}-ll) [lt.], *a.* Stengel-umfassung.
amplexifoliate (am-p^{lekt}-ll) [lt.], *a.* mit
stengel-umfassenden Blättern.
ampliate (am-p^{lekt}-ll) [lt.], *v/a.*, *rhet.*
erweitern, vergrößern. — *Vgl.* ~
ampliate (am-p^{lekt}-ll) *a.* erweitert, vergrößert.
amplification (am-p^{lekt}-ll) [lt.], *s.* 1. *rhet.*
Erweiterung f, Ausführung f. — 2. röm.
am. Vertagung f, Ausschub m d. Rechtspflege.
ampliative (am-p^{lekt}-ll) *a.*, *log.* weiter
ausführend.
amplification (am-p^{lekt}-ll) [lt.], *s.* 1. Erweiterung f, Vergrößerung f, Aus-
dehnung f. — 2. *rhet.* weitere Ausfüh-
rung, Weiterschweifigkeit f, Übertreibung f.
ampliative (am-p^{lekt}-ll) *a.* er-
weitert, weiter ausführend.
amplificator (am-p^{lekt}-ll) *s.* Erweiterer m.
amplificatory (am-p^{lekt}-ll) *a.* = amplificative.
amplifier (am-p^{lekt}-ll) *s.* 1. Erweiterer m, Ver-
größerer m. — 2. *rhet.* Übertreibender m,
Vobredner m. — 3. opt. Vergrößerungslinse.
amplify (am-p^{lekt}-ll) [fr. *amplifier*] **I** od.
I *v/a.* 1. erweitern, vergrößern, ausdehnen.
— 2. *rhet.* ausmalen, ausschmücken. — 3. *v.*
hinzufigen, übertreiben. — **II** *v/n.* 4. wei-
ter w.; sich vergrößern, sich ausdehnen. —
5. sich verbreiten (on, upon über), sich weit-
läufig ausdrücken; schwungreich darstellen.
amplitude (am-p^{lekt}-ll) [lt. *amplitudo*]
s. 1. Größe f, Weite f, Umfang *a.* (a. fig.); ~
— 2. *ast.* Amplitude f, Gefirnwerte f, ~
— 3. *fig.* Reichlichkeit f, Fülle f; Reichtum
m der Mittel etc. — 4. Schutz, Weite f etc.
~ **zu** ~ 1: *ast.* ~ of aberration Ab-
irrungs-Weite f; *phys.* ~ of oscillation
Schwings-B.; ~ of swell Stau-B.
~ **zu** ~ 2 *ast.*: eastern ~ ortive ~
Morgenweite f; occiduous (occasional)
~ ober western ~ Abendweite f; ~ com-
pass Azimut-Kompaß m.
amplify (am-p^{lekt}-ll) *adv.* vom ample.
amponge (am-p^{lekt}-ll) *s.*, zo. langschwän-
ziger Andri (Gast-ore).
Amphill (am-p^{lekt}-ll) *npr.*, id.
ampul (am-p^{lekt}-ll) *s.* = ampulla.
ampulla (am-p^{lekt}-ll) pl. ~ae (am-p^{lekt}-ll) [lt.], *s.*
1. *ant.*: Blase f, Salbengefaß n. — 2. *Cath.*
ecll.: a) Wein-, Wasser-trug m bei der Abend-
mahlsfeier; b) Gefäß n für das heilige Öl. —
3. *anat.* Erweiterung des einen Endes des Oer-
tannes. — 4. ~ Blase f an Seepflanzen.
ampullaceous (am-p^{lekt}-ll) [lt.], *a.*,
anat. blasen-, flaschen-förmig.
ampullar (am-p^{lekt}-ll) *a.*, *anat.*, *CT.D.* im-
p^{lekt}-ll) *a.* = ampullar.
ampullula (am-p^{lekt}-ll) [lt. *id.*], *s.*,
zo. Rugschmede f. [flaschen-förmig.]
ampullary (am-p^{lekt}-ll) [ampulla] *a.*
ampullate (am-p^{lekt}-ll) [lt.], *a.* 1. blasen-, flaschen-artig. —
2. mit einer ampulla (f. da) versehen.

ampulliform (am-p^{lekt}-ll) [lt.], *a.*
flaschen-förmig.
ampulling-cloth (am-p^{lekt}-ll) *s.*,
Cath. ecll. Wäsche n für das bei der letzten
Dung getraute St. [Reicht f der Bedr.]
ampullosly (am-p^{lekt}-ll) *s.* Schwül-
~
ampullosus (am-p^{lekt}-ll) [lt. *ampullosus*]
a. schwülzig, aufgeblasen.
ampus-and (am-p^{lekt}-ll) *corr.* für
ampersand.
amputate (am-p^{lekt}-ll) [lt. *amputare*] *v/a.*
Üb. 1. + verschneiden, fügen. — 2. *surg.*
amputieren, ein Güte n ab-nehmen, lösen.
— 3. *Am.* *sl.* to ~ one's mahogany ==
to absquatulate.
amputation (am-p^{lekt}-ll) *p. pr. u. s.* =
amputation; in *fig.*: Amputationen...
amputation (am-p^{lekt}-ll) [lt.], *s.*
surg. Amputation f, Abnahme f e-s Gliedes.
amputational (am-p^{lekt}-ll) *a.*, *surg.* auf
Amputation bezüglich. [Amputierender m.]
amputator (am-p^{lekt}-ll) *s.*, *surg.* Am-
~
ampyx (am-p^{lekt}-ll) [grch.], *s.* grch. *am.*: id. f
(dieht m-artiger weißer Doppelhut).
aurora (am-p^{lekt}-ll) *s.* *id.* f (Frucht des Mangel-
Baums, *Mangifera indica*). (2. *Mo.* 5, 20.)
Auram (am-p^{lekt}-ll) *npr.*, id. (ber Vater Mose).
Auramites (am-p^{lekt}-ll) *s.* 1. *Mo.* Auram-
~ miten pl. (Levitisch Gesetz); 4. *Mo.* 3, 27.
auricula (am-p^{lekt}-ll) *s.* = aurita.
Aurora (am-p^{lekt}-ll) *npr.* Epigone des Dorbanlers
Finch, Earl of Nottingham, 1621—1682 (Dr.).
aurita (am-p^{lekt}-ll) *CT.D.* am-p^{lekt}-ll) *a.*
s., ind. myth. Ambrasia f.
amry (am-p^{lekt}-ll) *s.* = ambray.
ambs-acc *s.* = ambs-acc.
amzel (am-p^{lekt}-ll) *s.* = amzel.
Amshaspaads (am-p^{lekt}-ll) [per].: un-
erlöschliche, heilige) *sl. pl.*, ind. myth., id. (die sechs
guten, von Ormuz ausgehenden Geister).
Amsterdam (am-p^{lekt}-ll) *a.*, *am-p^{lekt}-ll*
npr., id. (boll. Stadt).
Am, *abbr.* = amount.
a-much (am-p^{lekt}-ll) *a.*, *adv.* = much.
amuck (am-p^{lekt}-ll) [malajisch] *a.* ob. *adv.*: to
run ~ die Entgegenkommende mit blinder
Wut anfallen; *fig.* etc. mit übertriebenem
Eifer, sinnlos angreifen.
amula (am-p^{lekt}-ll) pl. ~as (~as) und ~ae
(~ae) *s.* = ampulla 2a.
amule (am-p^{lekt}-ll) *s.* = amy.
amulet (am-p^{lekt}-ll) [ar.] *s.* Amulett n (am
Körper getragenes Mittel gegen Zauberei u. Kran-
keid); *fig.* Schulmittel.
amuletic (am-p^{lekt}-ll) *a.* ein Amulett
betreffend. — **II** *s.*, med. amulettisches
Mittel. [des No-mutis.]
Amulius (am-p^{lekt}-ll) *npr.*, id. (Geborene)
amulius (am-p^{lekt}-ll) *s.* = aghane.
Amundeville (am-p^{lekt}-ll) *npr.*, id.
Amur (am-p^{lekt}-ll) *npr.* = Amoor.
Amurath (am-p^{lekt}-ll) *npr.*, id. (türk. Sultan)
= Murad (SH. IV, 5, 2, 4 s).
amurocity (am-p^{lekt}-ll) *s.* Bodensatz
bildende Beschaffenheit des Kies.
amureous (am-p^{lekt}-ll) *a.* hefig, e-n Boden-
satz habend (vom St). [halten, ergötbor.]
amusable (am-p^{lekt}-ll) *a.* leicht zu unter-
amusatory (am-p^{lekt}-ll) (am-p^{lekt}-ll) *s.* Unter-
haltung f, Beschäftigung f; Zerstreuung f.
amuse (am-p^{lekt}-ll) [fr. *amuser*] *v/a.* Üb.
1. amüsieren, unterhalten, ergötzen, belüsti-
gen; to be ~ at (by, in, with) sich freuen,
ergötzen in über, sich ergötzen an. — 2. auf-
hinhalten mit. — 3. f (das Opfer) beschäftigt
halten. — 4. in Betrachtungen verweilen
(sein), in Anspruch nehmen. — **II** + *v/n.*
5. nachdenken, sich in Betrachtungen er-
geben, (nach)jüden. — **III** + *s.* 6. Nach-
denken n, Zäumerei f. — *Syn.* To amuse
(s) angenehmt unterhalten, amüsieren (ohne
Nachdenk auf das Mittel), *divert* vorwiegend durch

anachronism ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔnm) [grch.] s.
Anachronismus m (Zeitlich gegen die Zeitrechnung, Verwechselung der Zeitumstände).

anachronist ◊ (ā-niʔʃ s. I. j. der einen Versatz gegen die Zeitrechnung macht. — 2. j. der mit feiner Zeit im Widersprüche ist.

anachronistic(al) ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔn-ʔ) [grch.] s. I. surg. Anachronistisch (gegen die Zeitrechnung verhörend).

anachronous (ā-nā'ʔ-n-ʔnōʃ) a. □ einen Anachronismus enthaltend; **āy** (ā-ʔ) *ade.* ohne Rücksicht auf die Zeitrechnung.

anack † (ā-n-ā) s. Hoferbrot n.

anacclasis ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. I. surg. Kückbiegung eines verreckten Gliedes. — 2. pros. Anacclasis f (Gesetz eines Titrodā nō —) durch einen *Ÿonicus a maior* (—).

anacclastic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] a. anacclastisch; u) pros. durch anacclasis (f. dō 2) anenacclastet; b) phys. die Zeitrechnung betreffend, durch Zeitbrechung hervorgerahrt; c) phys. mit einem Sauch zurückbringen; ~ glass *ed.* ~ vial Glasflasche mit sehr dünnem, gedogenem Boden, der nach dem Anlegen in die frühere Lage zurückspringt.

anacclastic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s/sy., phys. Dioptrik f (Lehre von der Brechung der Lichtstrahlen) = dioptrics.

Anacletus (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) *npr.* Anakletus der Heilige (3. Bischof von Rom, 78—91).

anacllis ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., med. eigentümliche Lage f e-8 Kronen im Bett.

anacnoensis ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., rhet. Anacnoensis f (Redefigur, in welcher der Sprecher sich mit den Zuhörern gleichsam beärd), tragende Redewendung an den Gegner.

anacoluthia ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anacoluthon. [In'hiʃch.]

anacoluthic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. anacoluthicaly ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) *adv.* in anacoluthischer Weise.

anacoluthon ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., gr. Anacoluth n (Wegbringen von der angefangenen grammatischen Konstruktion).

anacoda (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) s., zo. I. Gitter-Riefenschlange f aus *Ceylon* (*Python reticulatus*). — 2. Anadolus f, braut. Wasser-Riefenschlange f (*Eunectes murina*). — 3. aug.: Riefenschlange f.

anacosta ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [span.] s., id. (teu. Wellenfisch zum Export nach Spanien).

Anacreon (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) *npr.* Anakreon (grch. Dichter, † 490 v. Chr.). *cht. fig.*

Anacreontic (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) **I** a. (ally ad.) anacronitisch; *fig.* leicht, anmutig; liebesroh. — **II** s. anacronitisches Gedicht, Liebeslied n.

anacrotic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] a. auf anacrotism (f. dō) bezüglich.

anacrotism ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. Anacrotismus f, Anatomismus m (Pulsbeschung, bei der graphischen Darstellung jandige Erhebungen seigend).

anacrusic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., pros. Anaktist m, Vorschlagssibe f.

anacrustic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) a., pros. mit Anaktist oder Vorschlagssibe.

anacrusis ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., med. Taubheit f infolge von Kerzentörung.

anadem ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) s., ad. (ā-nā) s. Blumen-krone f, Kranz m als Kopfschmuck. [Bandage f, Verband m.]

anadesm ◊ † (ā-nā) [grch.] s., surg. anaderotie (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) = anacrotic.

anadiptosis ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., rhet. Wort-Wiederholung f (indem der eine Sach mit dem Wort beginnt, womit der letzte Sach schloß).

anadromous ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] a., icht. zur Laichzeit die Flüsse hinaufziehend.

Anadyomene (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) *npr.* Venus Anadyomene (dem Meere entstehende Venus).

anaematosi, ~ ◊ (beides: ān-ṁ-ṁ-ṁ) [grch.] s., med. Anämose f, allgemeine Blut-Armut.

anaemia, ~ ◊ (beides: ān-ṁ-ṁ-ṁ) [grch.] s., med. Anämie f, Blut-Armut f.

anaemial ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) a. = anaemic.

anaemic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) a., med. blut-arm.

anamotrophy ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., med. mangelhafte Ernährung. **plasmatic** (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., med. Gewebe zersördernder Stoff.

anaerobe, **Am. anaerobe** ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., physiol. Anaerobese f (Bakterie, die ohne freien Sauerstoff besteht); *ant.* aerobia.

anaerobian, **Am. anaerobian** ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anaerobic. — 2. = anaerobiotic.

anic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [anaerobe] a. die Anaerobien betreffend, anaerobenartig.

aniosis ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., id. f (Leben in sauerstofffreier Atmosphäre).

anlotie ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., id. f (Anlotie f, sauerstofffreie Atmosphäre lebend).

anphyte ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. Anacrophyt m (auch ohne Luft lebensfähig).

anaesthesia ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., med. Anästhesie f, Gefühllosigkeit f (*ant.* aesthesia). [aesthetic.]

anaesthetant ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) a. u. s. = an-anesthetant.

anaesthetometer ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) s., id. m (Instrument zur Bestimmung der Stärke eines Anästhetikums).

anaesthesia ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) s. = anaesthesia.

anaesthetic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] **I** a. (ally ad.) 1. gefühllos, unempfindlich. — 2. Gefühllosigkeit erzeugend, betäubend. — **II** s. 3. momentane Gefühllosigkeit erzeugendes Mittel, Betäubungsmittel n.

anaesthetisation ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., med. Gefühlosmachen n, Athern n, Chloroformieren n.

anaesthetise ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) *verb.* über ā-nā'ʔ-n-ʔʃ *v/a*. *med.* momentan gefühllos machen (chloroformieren, äthern zc.).

anaesthetist ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., med. Gefühlosmacher n, Ätherer n, Chloroformerer n.

anæsthetic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) *verb.* über ā-nā'ʔ-n-ʔʃ *v/a*. *med.* momentan gefühllos machen (chloroformieren, äthern zc.).

anæsthetist ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., med. Gefühlosmacher n, Ätherer n, Chloroformerer n.

anæstheticism ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., med. Gefühlosmachen n, Äthern n, Chloroformieren n.

anæstheticist ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., med. Gefühlosmacher n, Ätherer n, Chloroformerer n.

anæstheticism ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., med. Gefühlosmachen n, Äthern n, Chloroformieren n.

anæstheticist ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s., med. Gefühlosmacher n, Ätherer n, Chloroformerer n.

anagnost ◊ † (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anagoge.

anagoge ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anagoge.

anagogical ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anagogic.

anagogic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anagogic.

anagram ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = Anagramm n (Wendung eines neuen Wortes durch Buchstabenvertauschung, zc.).

anagrammatic(al) ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anagrammatic.

anagrammatism ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anagrammatism.

anagramm ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = Anagramm n.

anagrammatically ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] *adv.* anagrammatisch.

anagrammatist ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = Anagrammatist m.

anagrammatize ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anagrammatize.

anagrammatic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anagrammatic.

anagrammatism ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anagrammatism.

anagrammatist ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anagrammatist.

anagrammatize ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anagrammatize.

anagrapis ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anagrapis.

anagrus ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anagrus.

anakis ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anakis.

anaktist ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anaktist.

anacclastic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anacclastic.

anacclastic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anacclastic.

anacclastic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anacclastic.

anacclastic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anacclastic.

anacclastic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anacclastic.

anacclastic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anacclastic.

anacclastic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anacclastic.

anacclastic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anacclastic.

anacclastic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anacclastic.

anacclastic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anacclastic.

anacclastic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anacclastic.

anacclastic ◊ (ā-nā'ʔ-n-ʔʃ) [grch.] s. = anacclastic.

anacardium (ā'n-ka-rd'ē-ūm) [grch.] a., anat. elbgenformig.
ancony (ā'n-kōn'ē) [grch.] s., metall. an den Enden noch nicht abgeschmiedete Eisenflange.
ancora (ā'n-kō-rā) [lat.] pl. ~ (Ank) [It.] s., zo. Anker m (altgrec. Gebirge bei Stratonien).
ancora (ā'n-kō-rā) [it. id.] adv. von vorn, da capo (= encore). — Vgl. 1.
ancoral (ā'n-kō-rāl) [It.] a., zo. antier. haken-förmig; den Unterlörper der See-tiere ähnlich.
uncorist (ā'n-kō-rīst) s. Fingerring (in).
ancured (ā'n-kō-rēd), **ancuree** (Ank), **ancure** (Ank) a., her. = anchored 3.
Ancus Martius (ā'n-kū-mā-r'ē-ti-ſch'ē) npr., id. (viertes König Rom, 640—617 v. Chr.).
anceyloid (ā'n-sē-ſ'ōid) a. haken-, hakenformig.
anceylole (ā'n-sē-ſ'ōle) [grch.] s., surg. Art getrümmte Sonde.
anceylole (ā'n-sē-ſ'ōle) [grch.] s., surg. Zungenlöcher m.
anceylole (ā'n-sē-ſ'ōle) [neu-lt. id.] [grch.] s., zo. Flußnapf-Schnecke f, Schneckenmuschel f.
Ancyra (ā'n-sē-rā) npr., wu. = Antyria (Stadt in Klein-Asien; jetzt Angora).
Ancyrene (ā'n-sē-rē-ne) a. anly'risch, die Stadt Antyria betreffend. [förmig.]
anceyroid (ā'n-sē-ſ'ōid) a., anat. antier- und (Ank, Ind) f [It.] [af. ond, and, ant] [Cj. (abbr. a. f. wu. s. ~ per se) 1. und 2. — 2. f. ob. proc. = if wenn; auch verhält ~ if = an 2; 2. — 3. f. an f: auch, fogar. — 4. f. ob. — II s. 5. Ob m, Wenn n; 2. Zu ~ 1: brandy ~ water Cognac m mit Wasser; bread ~ butter Butterbrot n; a coach ~ four eine Kutsche mit 4 Pferden; toast ~ buttergeröstete Brot-schnitte mit Butter (= buttered toast); now ~ then dann und wann; ~ therefore deshalb; ~ yet und doch, dennoch; by little ~ little allmählich, nach und nach; two ~ two zwei u. zwei, zu zweien, paarweise; deeper ~ deeper immer tiefer; fresh ~ fresh jedesmal frisch, ganz frisch; F hot ~ hot jedesmal heiß; for miles ~ miles viele Meilen weit; worse ~ worse immer schlechter; seven ~ twenty 27 (= twenty-seven); she wept ~ wept sie weinte in einem fort; ~ so forth, pl. ~ all that und so weiter, und so fort; ... ~ with reason und das mit Recht; you are abused ~ by some putter-on Ihr seid betrogen und zwar durch einen Dreizehner (SH. W. T. 2, 2, 141); he is a rogue, ~ a cunning one two er ist ein Schurke u. zwar ein ganz abgefeimter; both you ~ I Sie sowohl als ich; there are flowers ~ flowers es giebt gar mancherlei Blumen; there are women ~ women zwischen Frauen und Frauen ist ein Unterschied; go ~ see her suchen Sie sie auf; how can they come ~ not be seen? wie können sie kommen, ohne gesehen zu w.?
 Zu ~ 2: ~ please (= an it please) wenn es gefällig ist; yes ~ pleaseo your honour ja, wenn es Ew. Gnade gestattet; what's that ~ please you? mit Erlaubnis, was ist das?
 Zu ~ 5: without "ifs" and "as" ohne viel „Wenn“ und „Aber“, ohne
And. [abbr.] = Andrew.
Anda (ā'n-da) s. brasilianischer Schlafbaum.
audabate (ā'n-dā-bāte) [It.] s. Frechter, der mit verbundenen Augen sich (auch fig.).
audabatis (ā'n-dā-bā-tis) s. Kämpfer n im Duell; fig. Ungewißheit f.
Audalusia (ā'n-dā-l'ū-s'ē-ā) s., G'p'ā) npr. Andalusien n (jüb.-spanische Provinz).
Audalusian (ā'n-dā-l'ū-s'ē-ā) s., G'p'ā) I a. I. andalus'isch. — II s. 2. Andalusier(in). — 3. a ~ orn. Adar bei span. Kufens.

andalusite (ā'n-dā-l'ū-s'ē-ā) s., min. Andalusit m.
Andaman (ā'n-dā-mān) npr. (pl. ~s, ~ Islands) Andamanen pl. (brit. Inselgruppe im Meerbusen v. Bengalen); ~ red-wood rote Sandelholz vom Fingerring-Baum (Pterocarpus).
Andamanese (ā'n-dā-mā-nē) [ob. n'l'ē] I a. andaman'isch. — II s. (pl. ~) Andamanen m, Andamanin f, Andamanen pl.
andante (ā'n-dān-tē) oder (ā'n-dān-tē) [it. id.] abbr. Andte. I adv. andante, in mäßig langsamer Bewegung. — II s. Andante n (Zerstück in diesem Tempo).
andantino (ā'n-dān-tīno) [it. id.] abbr. Andno. I adv. andantino, et. schneider. — II s. Andantino n (Musikstück im Zeitmaß).
andrac (ā'n-drāk) [corr. aus sandrac] s., min. Kurpignacit n, rote Schwefel-Ärztin. [ob. Korbillen betr.; Anden...]
Andean (ā'n-dē-ān) [Andes] a. die Anden/Andern (ā'n-dē-ān) npr., id. n (Stadt in Argentinien).
Anderson (ā'n-dē-ān) npr.: Arthur ~ (engl. Groß-Industrieller und Philantrop, f. 1863).
Andes (ā'n-dēs) npr/pl.: the ~ die Anden pl. (Gebirge in Süd-Amerika).
andesin(e) (ā'n-dē-s'ēn), **andesite** (ā'n-dē-s'ē-ā) s., min. Andesit m, Kation-Kalk-Feldspat m.
Andine (ā'n-dīn) ob. ā'n-dān) a. = Andean.
andira (ā'n-dī-rā) (CT.D. ā'n-dī-rā) [brasil.] s. Wurmrinden-Baum m (Geoffroya).
andira-guaca (CT.D. ā'n-dī-rā-gwa-ka) [süd-amerik.] s., zo. Baumwurm m (Pantopyrus sp. strum).
andiron (ā'n-dī-rōn) [af. andier] s. Feuer-, Brat-, Kamin-bod m.
Andno. s. abbr. = andantino.
Andocides (ā'n-dō-s'ē-ā) npr. Andokides (grch. Redner, 5. vor v. Chr.).
andorinha (ā'n-dō-rīn'ā) s., orn. brasilianische Schwalbe. [Republik in den Pyrenäen].
Andorra (ā'n-dō-rā) npr., id. n (kleines Andorran (ā'n-dō-rān) = Andorrese.
Andorrese (ā'n-dō-rē-s'ē) I a. Andorra betreffend. — II s. Bewohner(in) von A.
Andover (ā'n-dō-vē) npr. (engl. u. amer. St.).
andru (ā'n-drū) s., zo. nord-afrikan. Gazelle.
andradite (ā'n-drād'īt) [d'Andrada, portug. Mineralog] s., min. Andradit m.
andranatomy (ā'n-drā-nā-tō-mē) [grch.] s. Anatomie f des Menschen (bisd. des Mannes).
Andrea Ferrara (CT.D. ā'n-drē-ā fē-nā-rā) [it. Schwertfeger] s. im 16. und 17. vor in Schottland geknüpftes Schwert.
andreasbergolite (ā'n-drē-s'ē-ber-gō-līt) s., min. = androcolite.
Andren (ā'n-drēn) npr. ein Thal bei der St. Arde (Picardie), das die Grenze der engl. u. franz. Weisungen bildet (SH. II. VIII 1, 17).
andrena (ā'n-drē-nā) [neu-lt.] s., ent. Grd., Grab-Biene f.
andrenil (ā'n-drē-nīl) s. = andrena.
androcolite (ā'n-drō-kō-līt) s., min. Hartmota m, Kreuzstein m.
Andrew (ā'n-dru) [af. Andreu, grch. Andreas] abbr. And. I npr. I. Andree's m 2. — II s. 2. f. = Andrea Ferrara. — 3. f. Diener m.
 Zu ~ 1: St. (Saint) = ein schottischer Orden; St. ~s Cross Andreas-Kreuz n (X) (a. 2); St. ~s Day Andreasstag m (30. November); ~ Ague Anfang eines Übungsstückes in Zungen-Gewandtheit für Kinder; Merry ~ Hanswurst m; ~-sl. ~ Millar Kriegs-schiff n (Stang Dict.).
Andrews (ā'n-dru) npr., id. (Petr.).
Andrie (ā'n-drē) npr. Andree's (Plann...)
andro... [grch.] in 3ten: männlich; **Androcles** (ā'n-drō-kles) npr. Androklus m (athetischer Redner, 5. vor v. Chr.).

Androclus (ā'n-dā-kles) npr. Androklus m.
androlaelos (ā'n-dā-lē-ōs) [grch.] s. a. androlaelus (mit Zweifeltüten auf der einen u. männl. Blüten auf der andern Pflanze).
androclum (ā'n-drō-k'ē-lūm) [grch.] s. die männl. Befruchtungsteile. [androgynous].
androgynal (ā'n-drō-g'ē-nāl) [a. □ =] **androgynary** (ā'n-drō-g'ē-nā-rē) a. mit gefüllten Blüten, in denen Staubfäden a. Nüsse zu Blütenblättern geworden sind.
androgyn (ā'n-drō-g'ē-n) [grch.] s. I. Zweiter m, Hermaphrodit m. — 2. f. Weiblicher Mann, Weiblich m. — 3. f. zweifeltütige Pflanze.
androgynic (ā'n-drō-g'ē-nīk) [grch.] a. mannweiblich, zweier-artig.
androgynism (ā'n-drō-g'ē-nīsm) s. einhäufige Blütenbildung bei zweifeltütigen Pflanze.
androgynous (ā'n-drō-g'ē-nūs) [grch.] a. zweier-artig, zweifeltütig; gynandrisch (a. fig.). [Bildung f, Zustand m.] **androgyny** (ā'n-drō-g'ē-nē) s., physiol. Zweifeltütigkeit f. **android** (ā'n-drō-id) ~es (ā'n-drō-id'ē) [grch.] s. Automata m, Marionette f, mechanische Menschenfigur. [Teufelhaft.] **androidal** (ā'n-drō-id'āl) a. automata- **Andromache** (ā'n-drō-mā-ā) npr., myth. Andromache (Gattin Hektors). **andromannin** (ā'n-drō-mē-nā) [grch.] s. = nymphetomania. **andromed(e)** (ā'n-drō-mēd) s., ast. (männl. Stern) Sternschnuppen-Schwarm m vom 27. — 29. November (Radiationspunkt: Sternbild der Andromeda). **Andromeda** (ā'n-drō-mē-dā) I npr. Andromeda f: a) myth. Gattin des Perseus; b) ast. nordl. Sternbild. — II a ~ s. 2. f. Kienporst m. **andromonecious** (ā'n-drō-mō-nē-s'ē-ōs) [grch.] a. andromonec'isch (mit Zweifeltüten und männl., aber keinen weibl. Blüten auf der Pflanze). **andromorphous** (ā'n-drō-mōr-f'ūs) [grch.] a. ein männliches Aussehen habend; ~ woman Mannweib n. [Gleich n.] **andron** (ā'n-drōn) s. grch. wu.: Männer- **Andronici** (ā'n-drō-nē-s'ē-ā) [pl. v. Andronici] Androniker m/pl. (SH. T. A. 2, 3, 189). **Andronicus** (ā'n-drō-nī-k'ūs) [pl. v. Andronicus] npr., id. m (Name mehrerer grch. Kaiser). **andronitis** (ā'n-drō-nī-tis) s. = andron. **andropetalar**, **Andros** (ā'n-drō-pē-tāl'ār) [grch.] a. mit gefüllten Blüten. **androphagous** (ā'n-drō-fā-g'ūs) a. menschenfressend (= anthropophagous). **androphagus** (ā'n-drō-fā-g'ūs) [pl. v. Androphagi] [It., grch.] s. Menschenfresser m, Kannibale m. **androphonous** (ā'n-drō-fō-n'ūs) s. Nordsucht f, wahnsinnige Nordgier. **andropore** (ā'n-drō-pō-rē) [grch.] s. I. f. Staubfaden-träger m. — 2. zo. männliche Fortpflanzungs-Knoche (bei Potypen). **androphorum** (ā'n-drō-fō-rōm) s. = androphore. [id.] s. Wartgras n.) **andropogon** (ā'n-drō-pō-g'ōn) [neu-lt.] **Andros** (ā'n-drōs) npr., id. (Insel im grich. Archipel; jetzt Andro). [id.] s. Wartgras n.) **Androscoggin** (ā'n-drō-s'ē-g'ē-n) npr., id. **androsphinx** (ā'n-drō-s'ē-ſp'īn) [grch.] s. ägyptische Sphinx mit Löwenleib und Menschenkop. **androsport** (ā'n-drō-s'pōrt) [grch.] s. männliche Vagabunde. **androtomous** (ā'n-drō-tō-mūs) [grch.] a. mit gestielten Staubfäden. **androtomy** (ā'n-drō-tō-mē) s. = andranotomy. **Andte.** s. abbr. = andante. **Andy** (ā'n-dē) npr., dim. v. Andrew Andree's. **and** (ā'n-d) = one. **aneal** (ā-nē-āl) v/a. = aneal; aneale. **aneal** (ā-nē-āl) poet. I prp. u. adv. nahe, nahezu (ant. afar). — II v/a. u. v/n. 0 a. (sch.) nähern. **aneath** (ā-nē-āth) [gott. ā-nēth] = beneath. **anecdota** (ā-nē-l'ō-tā) s. = anecdote.

anecdote (än-ni-dō-tō) *s.* 1. Anekdoten-Sammlung *f.*, Wertwürdigkeiten *f. pl.* — 2. *co.* (mit Anspielung auf *dotage* „Galeci“) schwaßhaftes Alter. [Aneddotisch.]

anecdotal (än-ni-dō-tāl) *a.* anekdotenhaft, anekdotarisch

anecdoteur (än-ni-dō-tūr) *s.* = anecdotist.

anecdote (än-ni-dō-tō) [*r.*, *grch.*] *s.* 1. ~ *pl.* Anekdoten *pl.* (noch nicht veröffentlichte geschichtliche Thatfachen). — 2. Anekdoter *f.* (kurze, unterhaltende Geschichtl.). [Anekdoten-Krämer *m.*]

anecdoteur (än-ni-dō-tūr) *s.* = anecdoteur.

anecdote (än-ni-dō-tō) [*r.*, *grch.*] *s.* 1. ~ *pl.* Anekdoten *pl.* (noch nicht veröffentlichte geschichtliche Thatfachen). — 2. Anekdoter *f.* (kurze, unterhaltende Geschichtl.). [Anekdoten-Krämer *m.*]

anecdoteur (än-ni-dō-tūr) *s.* = anecdoteur.

anecdote (än-ni-dō-tō) [*r.*, *grch.*] *s.* 1. ~ *pl.* Anekdoten *pl.* (noch nicht veröffentlichte geschichtliche Thatfachen). — 2. Anekdoter *f.* (kurze, unterhaltende Geschichtl.). [Anekdoten-Krämer *m.*]

anecdoteur (än-ni-dō-tūr) *s.* = anecdoteur.

anecdote (än-ni-dō-tō) [*r.*, *grch.*] *s.* 1. ~ *pl.* Anekdoten *pl.* (noch nicht veröffentlichte geschichtliche Thatfachen). — 2. Anekdoter *f.* (kurze, unterhaltende Geschichtl.). [Anekdoten-Krämer *m.*]

anemonic (än-ni-mō-ni) *a.* Anemon-...; *chm.* ~ acid Anemonensäure *f.*

anemoin (e) (än-ni-mō-ni) *s.*, *chm.* Anemonin *n.*, Anemonen-Kampfer *m.*

anemone (e) (än-ni-mō-ni) *s.* = anemone.

anemophilous (e) (än-ni-mō-ni-lob) *s.* durch Vermittlung des Windes befruchtet.

anemoscope (e) (än-ni-mō-ni-lob) [*grch.*] *s.*, *phys.* Anemostop, Wind-schnelz, zeiger *m.*

anemosis (e) (än-ni-mō-ni-lob) [*grch.*] *s.* Anemose *f.* (Zrennung der Jahresringe bei Bäumen, angebracht infolge starken Windes).

anencephalic (e) (än-ni-mō-ni-lob) [*grch.*] *s.*, *anat.* Fehlen *n.* des Gehirns.

anencephalic (e) (än-ni-mō-ni-lob) [*grch.*] *s.*, *anat.* gehirnlös.

anencephalotrophy (e) (än-ni-mō-ni-lob) [*grch.*] *s.*, *med.* Gehirnschwund *m.*

anencephalous (e) (än-ni-mō-ni-lob) *a.* = anencephalic. [Geburt *f.* ohne Gehirn.]

anencephalus (e) (än-ni-mō-ni-lob) [*grch.*] *s.*, *anat.* Mfß-feld

an-end (e) (än-ni-mō-ni-lob) [*an* = on u. end *adv.* 1. † aufrecht (*SH. H. 1, 5, 19*). — 2. † aufrecht, auf und nieder. — 3. † vormwärts, geradeaus, in einer Tour, ununterbrochen (*SH. G. V. 4, 4, 67*). — 4. † endlich, zuletzt. — 5. † most ~ fast immer, größtenteils.

anent (ä-ni-ent) [*a. e. on-ef(e)n*] *adv.* *on-enn* mit *dat.* = on even (ground) [*pp.* und *adv.* 1. † oder *proc.* neben, in gleicher Linie, auf gleicher Höhe mit. — 2. fast † oder *proc.* gegen, gegenüber. — 3. † *adv.* *isot.* jur.: in betreff, bezüglich, über.

anenterous (e) (än-ni-ent-rō) [*grch.*] *a.*, zo. darmlos; darmlose Infusorien betr.

anepithymia (e) (än-ni-ent-thi-mi-a) [*grch.*] *s.*, *med.* Appetitangel *m.*

anerly (*isot.*) (e-ni-ent-rō) *adv.* einzig.

aneroid (e) (än-ni-ent-rō) [*grch.*] *a.* und *s.*: (barometer) Aneroid-Baromet *m.*

anes (*proc.*) (e-ni-ent-rō) *adv.* = once¹.

anes-errand (e) (än-ni-ent-rō) *adv.* ganz abständig; außerordentlich; deutlich.

anesis (e) (än-ni-ent-rō) [*grch. id.*] *s.* 1. *med.* Nachlassen *n.*, Abnahme *f.* der Krankheits-Symptome. — 2. *s.* a) Hinabgehen *n.* zu e-m tieferen Zone; h) Zueinmünden *n.* d. Eadent.

anes (*proc.*) (e-ni-ent-rō) *adv.* = once¹.

anesth... *s.* anästhesie...

aneth (e) (än-ni-ent-rō) [*n.*] *aneth* (*h*), *grch.* *a. nethon* *s.* Dill *m.* (*Anethum graveolens*); ~ seed Dillsame *m.* [pariet oder gemischt.]

anethated (e) (än-ni-ent-rō) [*an* mit *dill prä-*]

anethene (e) (än-ni-ent-rō) [*aneth*] *s.*, *chm.* Anethin *n.* (nächstes Gegenst. zu *anethin*); *C₁₀H₁₆*.

anethol (e) (än-ni-ent-rō) *s.*, *chm.* Anethol *n.*, Fenichel-Öl, Anistampfer (*C₁₀H₁₆O*).

anetic (e) (än-ni-ent-rō) [*aneth*] *a.* und *s.*, *med.* schmerzstillend (es Mittel).

aneuch (*isot.*) (ä-ni-ent-rō) = enough.

aneurism (e) (än-ni-ent-rō) [*grch.*] *s.*, *med.* Aneurysma *n.*, Pulsader-Geschwulst *f.*, krankhafte Erweiterung einer Arterie.

aneurismal (e) (än-ni-ent-rō) [*grch.*] *a.* *o.* *med.* 1. Aneurysma betr.; aneurismatisch; ~ tumor *m.* Geschwulst *f.* — 2. mit einem *m.* behaftet, an einem *m.* leidend.

aneurismatic (al) (e) (än-ni-ent-rō) [*grch.*] *a.* = aneurismal.

aneurysm, & *e.* *f.* aneurism, & *aneust* (e) (än-ni-ent-rō) [*n.*] *adv.* 1. *enig* nahe, dicht bei. — 2. *fig.* fast, ungefahr.

anew (e) (än-ni-ent-rō) [*a* = of und *new*] *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anewst (e) (än-ni-ent-rō) [*n.*] *adv.* = aneust.

anfract (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anfractuous (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anfractuosity (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anfractuosity (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anfractuosity (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anfractuosity (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anfractuosity (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anfractuosity (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anfractuosity (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anfractuosity (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anfractuosity (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anfractuosity (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anfractuosity (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anfractuosity (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anfractuosity (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

anfractuosity (e) (än-ni-ent-rō) [*an* = on u. end *adv.* 1. von neuem, aufs neue, wiederum, noch einmal. — 2. † neuartig. — III † *v.* a. 3. erneuern.

andern Kabe (steil); **Omach.** ~ of advance of eccentric Boreilung; Winkel der Exzentrität; **Omethyl.** ~ of boshes Raß-**W.**; **geom.** ~ of contact Berührung; **W.**; ~ of curvature Krümmung; **W.**; **phys.** ~ of declination od. variation Abweichung; **W.** der Magnete; **Ä. Frt.** ~ of defencio Streich, Verteidigung; **W.**; **Ärtill.** ~ of departure: a) Höhen-**W.** Wartung f des Gefusses; von Elevations-**W.**; b) Seiten-**W.** Abweichung f. Richtung; **W.**; ~ of depression: a) **Ärtill.** Depressions-**W.** (der Seiten-**W.** u. der Horizontale beim Depressions-Schuss); b) ↓ **Kummig** f.; **Ä. artill.** ~ of descent Abwärtschlag-**W.** des Geschosses, Auf-, Ein-falls-**W.**, Fall-**W.**; **opt.** ~ of deviation Abweichung; **W.**; **phys.** ~ of dip = ~ of inclination (f. ds.); **mech.** ~ of direction Richtungs-**W.** zweier zugleich wirkender Kräfte; ~ of draft Zug-**W.** zwischen der Richtung der Zugkraft u. der Ebene; **Ä. (s. artill.)** ~ of elevation (for greatest range) Erhöhung; Elevations-**W.** (für die größte Schußweite); **mech.** ~ of elongation Abstands-**W.**; **opt.** ~ of emergence = ~ of deviation (f. ds.); **mech.** ~ of friction Reibung; **W.**; **opt.** ~ of incidence Einfall; **W.**; ~ of inclination Neigungs-**W.**; ~ of inflection (of a plane) Neigungs-**W.** od. Gehrung f (e-z Höbelz); **Omach.** ~ of (the) lead Boreilung; **W.**; ↓ ~ of leeway Abtrifft-**W.**; ~ of pitch Fall-**W.** einer Lagerstätte; **phys.** ~ of polarisation Polarisation; **W.**; ↓ ~ of position Kurs-**W.**; **Ä. (s. artill.)** ~ of projection Wurf-, Richtungs-**W.**; **opt.** ~ of reflection Abprall-**W.**; ~ of refraction Drehung; **W.**; **mech.** ~ of repose Ruhe-**W.** (stärkste Neigung der Achse e-z Gegenstandes gegen eine Ebene, ohne daß der Gegenstand fällt od. gleitet); **phys.** ~ of resistance Reibung; **W.**; ~ of rotation Drehung; **W.**; **arch.** ~ of rupture Bruch-**W.** e-z Bogens; **Ä. artill.** ~ of sight Seh-**W.**; ~ of slope Wölbung; **W.**; ~ of spiral (rising) Droll-Winkel; **Ö. Mäderei.** ~ of weathly Wetter-**W.** (unter dem die Zücker der Windmühlens-Hügel gestellt werden).

Anglo (Ängl) [lt. *Anglus* bei *Zeitus*; a/e. *Angle* Bewohner d. Landeshalt *Angel* (Angeln) in Schleswig], s. **hist.** **Angel** m (Angehöriger des german. Stammes der ~s [Engeln *mpl.*], die vom s. *see.* an England kolonisierten); **poet.** ~s *pl.* = the English.

angle-bar (Ängl-bär) s. 1. **corp.** Ed-band n, eisen n, Edchiene f an Regen- u. Polzunel-Feuertenn. — 2. = **angle-iron**.

~**head** (Ängl-höd) s., **corp.** fehrteckige hölzerne runde Kantenleiste zum Schutz einer vorpringenden Ede; Edgrundstab m. [Baltcn.]

~**beam** (Ängl-blm) s. mß: eiserner Winkel-

angleberry (Ängl-bär) s. fleischiger Luß-

~**meuch** an den Weinen der Schale, Kinder u.

angle-bevel (Ängl-bäv) s., **corp.** Schmiege f, Schräg-, Gebr-maß n.

~**block** (Ängl-blök) s. 1. (Wänden u. Zaßbau) meist: metallener Winkelblock an der Verbindung eines Strebekatens. — 2. drehrbarer Wert-Flaschenzug. [Hlot m.]

~**bock** (Ängl-bök) s. Edleiste f, Winkel-

~**brace** (Ängl-bräs) s., **corp.** 1. schräges hölzernes Winkelband zur Verbindung v. zwei Rahmentellen. — 2. (boring) ~ Winkelbohrer m.

~**bracket** (Ängl-bräkt) s. = **brace**.

~**brick** (Ängl-bräk) s. tiefwinkeltig Winkel-Ziegelstein. [Häl n an einer Gäßle.]

~**capital** (Ängl-käp) s., **arch.** Edtapi-

angled (Ängl-gd) *pp.* u. a. 1. wink(e)lig, wint(e)rförmig. — 2. *her.* wint(e)lig gebrochen (von sonst geraden Linien). — 3. *† fig.* in die Enge getrieben. — **Vgl.** ~².

angled ³ in **ßgn.**: ...wint(e)lig, ...edig, ...kantig; **acute.**: a) spitzwinkelig, b) schärftantig; **eight-** ~ achtedig; **many-** ~ vieleutig; **obtuse.**: a) stumpfwinkelig, b) stumpf-antig; **right-** ~ rechtwinkelig. — **Vgl.** ~¹.

angle-fillet (Ängl-filät) s. Edleiste f.

~**float** (Ängl-flöt) s. Winkel m, Winkelmaß n (Ed. oder Maurer-Relle).

~**gag** (Ängl-gäd) s. Zisterei; Schmiege f.

~**hook** (Ängl-hök) s. Winkelhaken m (a. *fig.*).

~**iron** (Ängl-äron) s. Winkel-band n, eisen n in folgenden Formen: **H, I, L, T, U, L**; **daßer:** H-iron, I-iron, L-iron, T-iron, &c.

~**joint** (Ängl-joint) s. Stemmfluge f.

~**lever** (Ängl-läv) s. Winkelhebel m.

~**meter** (Ängl-mät) s. 1. **Ö.** Winkelmeßer m, Gradbogen m. — 2. **geol.** Neigungs-, Fallwinkel-meßer m (vgl. *angulometer*).

~**piece** (Ängl-piäs) s. Winkelhaken m.

~**plane** (Ängl-plän) s., **corp.** Winkelhobel m.

~**pod** (Ängl-pöd) s. glatter Concolobus (*Concolobus levis*; in den fäthigen U.S.).

~**pole** (Ängl-pöl) s., **tel.** Winkelstange f, Stange f im Winkelpunkt.

angler (Ängl-ängl) s. 1. Angler m. — 2. *ichth.* Fisch, Frosch, See-, Meer-teufel m (*Lophopus piscatorius*). — 3. *† cant* Angler m (Dieb, der mit einer Stange Sachen aus Schaufenstern u. s. f. stiehlt).

angle-rafter (Ängl-ängl-räfter) s., **corp.** Grats-, Balken-sparren m am hölz. Dache.

angler-fish (Ängl-ängl-fisch) s., *ichth.* alg.: *Armflosser* (*Pediculus*), *sib.* = **angler** 2.

angle-rib (Ängl-ängl-rib) s. = **angle-rafter**.

angle-rod (Ängl-ängl-röd) s. Anglerute f.

Anglesea (Ängl-ängl-see) *npr.* ~ für **Anglesey**.

Anglesey (Ängl-ängl-see) *gen.* **Anglesy** u. *äg* Insel *npr.*, *id.*: a) engl. Insel, Nordküste von Wales; b) brit. Feldmarkhall (1768—1854).

angle-shades (Ängl-ängl-schäd) s., *ent.* Mangold-Gülse f (Art *Worte*; *Phlogophora metellodes*). [min. *Anglet* (im *Veitvitol* m.)]

anglesite (Ängl-ängl-ängl) [**Anglesey**] s. 1

angle-splice (Ängl-ängl-spläs) s. Verschlingung f od. Schaftstück n in der Avestellung e-z Echiene.

angle-staff (Ängl-ängl-stä) s., **corp.** fehrteckige Kranzleiste; ↓ Winkelholz n.

anglet ¹ (Ängl-ängl) s. Winkelchen n.

anglet ² (Ängl-ängl) s. ~ für **anglet**.

angletie (Ängl-ängl-tä) s., **corp.** = **angle-brace** 1; ~ **piece** Winkelband-Stück n.

angletouch [†] od. **proc.** (Ängl-ängl-tuch) s., ~ **twitch** [†] od. **proc.** (Ängl-ängl-tuch) s. Angelnwurm m, engz.: Regenwurm m. [wint(e)lförmig.]

anglewise (Ängl-ängl) *adv.* wie ein Winkel.

angleworm (Ängl-ängl-worm) s. = **angletouch**.

Anglia (Ängl-ängl-ä) [spät-lt.] *npr.*, *id.*: a) (Land der) Angeln (f. **Anglo**); b) weiz.: England; c) Titel einer philologischen Zeitschrift.

Anglian (Ängl-ängl-än) **I a.** auf die Angeln (j. **Anglo**) od. East Anglia (f. **Anglia**) bezüglic, ang(e)lichs; **poet.** englisch. — **II s.** = **Anglo** ².

Anglic (Ängl-ängl) [mlt. *Anglicus*] a. 1. *hist.* = **Anglian** 1. — 2. *ecll.* = **Anglican** 1.

Anglican (Ängl-ängl-än) [mlt. *Anglicanus*] *ecll.* **I a.** 1. anglistisch; a) die anglistische Kirche betreffend oder zu ihr gehörend, b) weiz.: das kirchliche England betreffend; the ~ Church die anglistische (oder bishöfliche) Kirche; a) engz.: the Church of England, b) weiz.: alle mit der Church of England ganz übereinstimmenden Kirchen, also: the Church of England, the Protestant Church of Ireland, the Episcopal Church in Schottland, the Protestant Episcopal Church in den U.S., sowie die Kirchen in den engl. Kolonien (e-n. — 2. hochkirchlich gesinnt, zur High-Church party (f. ds.) gehörend. — **II s.** 3. Anglisten(in), Mitglied der anglistischen Kirche. — 4. Hochkirchler(in), Verteidiger(in) der hochkirchlichen Lehren und Rechte (= High-Churchman).

Anglicanism (Ängl-ängl-än-ism) s. 1. Lehre f, Verfassung f oder Kultus m der anglistischen Kirche. — 2. Anhänglichkeit f an die anglistische Kirche.

Anglicify (Ängl-ängl-ängl) = **anglicise**.

Anglicisation (Ängl-ängl-ängl-ängl) s. Anglistisierung, Englisch-machen, werden n.

Anglicus (Ängl-ängl-ängl) **Ö. B. I. v. a.** anglistischer, englisch machen od. einfließen. — **II v. m.** sich anglistisch machen od. einfließen.

Anglicism (Ängl-ängl-ängl-ism) s. **Anglicismus** m: a) *gr.* engl. Sprach-Eigentümlichkeit, *sib.* gegenüber *Am.*; b) weiz.: Besonderheit f, Eigentümlichkeit f der Engländer.

Anglicity (Ängl-ängl-ängl) s. englische Sprache, Stil-Eigentümlichkeit.

Anglician (Ängl-ängl-ängl) s. Anglisten(in), Anglisten(in), Englisch-machen n. [sch.]

Anglist (Ängl-ängl-ängl) a. englisch-ähnlich

Anglisty (Ängl-ängl-ängl) *v. a.* **Ö.** = **Anglicise**; *sib.*: (Fremdwörter) häufig (a. ästhetisch) englisch machen, in die engl. Sprache aufnehmen.

angling (Ängl-ängl-ängl) [**Anglo**] s. Angeln n.

angling-line (Ängl-ängl-ängl) s. Angelfischur f.

angling-rod (Ängl-ängl-ängl) s. Anglerute f.

Anglise (Ängl-ängl-ängl) *v. a.* = **Anglicise**.

Anglish (Ängl-ängl-ängl) **I a.** 1. = **Anglian** 1. — 2. anglistisch. — **II s.** 3. Anglistisch (Sprache).

Anglo... (Ängl-ängl-ängl) in **ßgn.**: **Anglo...** (Ängl-ängl-ängl); **Englisch...** (Ängl-ängl-ängl-ängl).

~**American** (Ängl-ängl-ängl-ängl-ängl) **I a.** anglo-amerikanisch; a) Engländer und die U.S. betreffend; b) die in America, *sib.* in den U.S. angehörenden Engländer u. deren Nachkommen betreffend. — **II s.** Anglo-Americaner(in).

~**Catholic** (Ängl-ängl-ängl-ängl-ängl) *ecll.* **I a.** 1. anglo-, englisch-katholisch, hochkirchlich (katholisch, d. h. allgemein gültig oder herrschend im Sinne der Church of England; für den latbel. Charakter der Church of England nachdrücklich eintretend). — **II s.** 2. Anglo-Katholik(in). — 3. Hochkirchler(in) (im Sinne von ~ 1).

~**Catholicism** (Ängl-ängl-ängl-ängl-ängl-ängl) s., *ecll.* Anglo-Katholizismus m (im Sinne von Anglo-Catholic 1).

~**Danish** (Ängl-ängl-ängl-ängl) a. anglo-dänisch.

~**French** (Ängl-ängl-ängl-ängl) **I a.** anglo-französisch. — **II s.** Anglo-Französisch n (normännisch-engl. Mischfranzösisch) = **Anglo-Norman** 3.

Angloëa (Ängl-ängl-ängl-ängl) s. **Geo.** geographisch: *Angloëa* n (nach *GILL* eines der neun U-reiche: Nord-America bis zur mexicanischen Grenze) = **Nearctic America** oder **Arctamerica**.

Angloëan (Ängl-ängl-ängl-ängl-ängl) a. anglo-gälisch (f. **Angloëa**) = **Arctamerican** od. **Nearctic**.

Anglo-German (Ängl-ängl-ängl-ängl-ängl) a. anglo-germanisch, englisch-deutsch.

Anglo-Indian (Ängl-ängl-ängl-ängl-ängl) **I a.** anglo-indisch; n) Engländer u. Indianer; ~ words Wörter, die aus dem Indischen in das Englische übergegangen sind; b) das engl. Ost-Indien betreffend; the ~ Empire das anglo-indische Reich; c) die Anglo-Inden betreffend. — **II s.** in Ost-Indien lebender Engländer.

Anglo-Irish (Ängl-ängl-ängl-ängl-ängl) **I a.** anglo-irisch. — **II s/pl.** Anglo-Irland(er)innen).

Angloman (Ängl-ängl-ängl-ängl-ängl) *pl.* ~ **men** (Ängl-ängl-ängl-ängl-ängl) = **Anglomaniac**. — 2. *† Am.* engz.: *Angloman* m (als Förderer der englischen Interessen in den U.S.).

Anglomania (Ängl-ängl-ängl-ängl-ängl-ängl) [*grch.* *maní'a* Wahnsinn] s. **Anglomanie** f (*ant.* **Anglophobia**; f. a. **Anglomanie**).

Anglomaniac (Ängl-ängl-ängl-ängl-ängl-ängl) s. **Anglomanie** m (übertriebener Bewunderer und Nachahmer engl. Sitten und Gebräuche). [**Anglomanie**]

Anglomaniist (Ängl-ängl-ängl-ängl-ängl-ängl) s. = **Anglo-Norman** (Ängl-ängl-ängl-ängl-ängl) **I a.** 1. anglo-normannisch. — **II s.** 2. Anglo-Normanne m. — 3. Anglo-Normannisch n (Sprache) = **Anglo-French** II.

Anglophile (*á'ngl'jál'*) [grch.] s. Engländer-Freund m.
Anglophobe (*á'ngl'jéb'*) [grch.] s. Anglophob m (1. der die Engländer fürchtet oder haßt).
Anglophobia (*á'ngl'jé'blá*) s. Anglophobie f (ant. Anglomania; f. Anglophobe).
Anglophobe (*á'ngl'bít'*) a. voller Abneigung gegen die Engländer u. ihr Wesen.
Anglophobist (*á'ngl'jé'blíst'*) s. Anglophobe. — **CT.D.** *á'ngl'jé'blíst'* I s. = Anglophobe. — II a. die Engländer fürchtend od. hassend.
Anglo-Saxon (*á'ngl'fá'k'sá'n*) [mlt. pl. *Anglosaxones*] I s. 1. Angelfächje (-fächje); engl. z.: Bewohner(in) der süd-engl. Distrikte Wessex, Essex, Sussex, Middlesex u. Kent. — 2. s. pl. Angelfächjen pl. als Rasse, alle Englische Sprachen d. Erde. — 3. Angelfächje n (alt-engl. Spr.). — II a. 4. angelfächje f.
Anglo-Saxondom (*á'ngl'sá'ndóm'*) s. Angelfächjenthum n (Rasse oder Herrschaft der Angelfächjen).
Saxonie (*á'ngl'fá'n'li*) a. angelfächje f.
Saxonism (*á'ngl'fá'n'lizim'*) s. Eigentümlichkeit f der angelfächjeischen Rasse.
Turkish (*á'ngl'tú'físh'*) a. englisch-türkisch.
ngnail (*á'ngl'ná'il'*) s. = agnail.
Angola (*á'ngl'gólá'*) npr. 1. geogr. Angola n (portug. Kolonie in Südwest-Afrika). — 2. in Sigen oft * für Angola.
angon (*á'ngl'gón'*) [mittel-grch. id.] s. ehm. kurzer schärfer Wurzelpieß mit Widerhaken.
angor (*á'ngl'gór'*) od. *gór'*; Hom. anger) [lt. id.] s. 1. G med. Herz-Verleumdung f. — 2. † = anguis 1.
Angora (*á'ngl'gór'ána'*) [türk. *Ankaré*; lt. *Anycra*; grch. *Ankyra*] I npr., geogr. Angora n (türk. Stadt in Wilajet, Klein-Asien). — II a. s. * Wolle aus Angora-woolle.
Angora-cat (*á'ngl'gór'ána'kát'*) s., zo. Angora-läse f (*Felis domestica angorensis*).
angout (*á'ngl'gót'*) s., zo. Angora, Kämelziege f (*Capra hircus angorensis*).
rabbit (*á'ngl'rá'bít'*) s., zo. Angora-Kaninchen n, Seidenhasen m (*Lepus caucasicus angorensis*). [Kämelhaar n.]
wool (*á'ngl'wúl'*) s. Angora-woolle f.)
 yarn (*á'ngl'járn'*) s. Angora-ragn n, Kämelziegenhaar n.
Angostura (*á'ngl'góst'úra'*) [span. *id.* Eng. *ráb*, vom lt. *ángúst'úra'* npr., geogr. Angostura n (Hauptstadt von Venezuela-Guayana). — 2. s. = Angostura-bark.
Angostura-bark (*á'ngl'góst'úra'bá'rk'*) s. 1. ehm. pharm. bittere Angostura-Rinde vom edlen Angostura-Baum (*Cai'pea cusparia* od. *officinalis*). — 2. (falsch) ~ unechte A.-Rinde vom Brechnuß-Baum (*Strychnos nuxvomica*).
bitters (*á'ngl'bit'ters'*) s. npr. Bitter(er) m (lat. *bit'ter*, in Trinidad bestrüet).
angreem (*á'ngl'á'ngreem'*) [malajisch] s. Angrem m; die der stark riechende Angret (*Angreem fra'grans*).
Angra Pequena (*á'ngl'ána'pé'kú'ána'*) od. **Angra Pequena** (*á'ngl'ána'pé'le'ána'*) s. npr., id. n (Wulkan b. Westküste Süd-Afrika's).
angred (*á'ngl'á'ngred'*) [p.p. *angered* u. *angere*] I u. II a. ergrünt, jörnig, aufgebracht, böse.
angrily (*á'ngl'á'ngrí'*) adv. zu angry.
angriness (*á'ngl'á'ngrí'nés'*) s. 1. Zorn m, Aufgebrachtheit f, Wut f. — 2. † (saturn. d. Schmerz) f, Schmerz m r. r. Wunde od. Geschwulst.
angry (*á'ngl'á'ngrí'*) [anger] I a. 1. ärgerlich, verdrießlich; jörnig, aufgebracht, böse (with ob. ~ at a p., at ob. about a th., † of, for, upon über, gegen, wegen); ~. — 2. fast leidenschaftlich, reizbar. — 3. fig. aufgeregt, erzürnt, bedrohlich, härmlich, finstern (Meer, Wind, Himmel zc.); ~. — 4. med. entzündet, schmerzhaft (Wunde, Geschwulst). — 5. fig. rot; bleich (gleichsam vor Zorn); this pale and ~ rosso diese vor Zorn blaß gewordene Woge (SII. H. VI, a, 2, 4, 106). — 6. ~ fig. angeregt, trätig (Appetit zc.). — 7. † be-

trübend, lästig, quälend, beschwerlich. — 8. † betrübt, belästigt, gequält. — II † *v/a.* ~ ärgerlich zc. machen; reizen.
angry 1: to become ~ to get ~ to grow ~ ärgerlich u. in Zorn geraten; to look ~ ärgerlich aussehen; to make one ~ j-n ärgerlich, böse m., ärgeren, erzürnen, zum Zorn reizen; what are you ~ for? was bringt Sie auf?; we had ~ words wir wechselten jörnige Worte; did I ever give you an ~ word? habe ich Ihnen je ein böses Wort gesagt?
angry 2: poet. the sky looks ~ d. Himmel sieht finstern (bedrohlich) aus; † sl. ~ boys lärmende, betrunkene Burden.
angryable (*á'ngl'á'ngrí'á'bél'*) a. reizbar.
angry-chating (*á'ngl'á'ngrí'fá'k'f'á'nt'*) a. vor Zorn aufgeregt (SII. r. 662).
angrsana (*á'ngl'á'ngrí'sána'*) s., id. n (ein rotes, ost-indisches Para).
angu (*á'ngl'á'ngrí'*) s. Kassa'be, Ma'niol-brot n (aus Ma'niol- oder Kassa'be-wurzel).
angular (*á'ngl'á'ngrí'á'ngulá'rá'*) [lt.] a., zo. auf (Eigig, Kleister-rc.) Ätzen bezügl. (j. anguillula).
anguid (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíd'*) s., zo. Schleiche f.
Anguifer (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíf'ér'*) [lt.] npr., ast. Schlangenträger m (Zierbitz) = Serpentarius oder Ophiuchus.
anguiform (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíf'ér'*) [lt.] a. schlangentartig, ähnlich, jörnig; gefchlangelt.
anguigenous (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíf'ér'á'ngwíg'énú's'*) [lt.] a. 1. durch Schlangen herbeigebracht. — 2. Schlangen hervorbringend.
anguilla (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíf'ér'*) s., icht. Fisch m aus der Familie der Aale.
anguilliform (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíf'ér'á'ngwíg'énú's'*) a. 1. aal- oder schlangenförmig, artig; gefchlangelt. — 2. icht. aal-ähnlich; zu den Waifischen gehörend. [ähnlich, artig, jörnig.]
anguillula (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíf'ér'á'ngwíg'énú's'*) [lt.] s., zo. Ätzen n (Art der Rundwürmer).
anguine (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) s. pl., zo. stin-artige Schleichen-Eschen flpl.
anguine (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) [lt. *anguineus*] u. schlangen-ähnlich; Schlangener...
anguinal (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) s., ons (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) a. schlangen-artig.
anguiped (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) s., *ped* (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) [lt.] a. u. s. schlangenföhig (es Anguim).
anguish (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) [af. *anguisse*, *anguisse*; lt. *angustia*] I s. 1. Angst f, Pein f, Qual f, (Seelen-)Schmerz m; ~. — 2. ~ überwältigendes Gefühl. — II ~ *v/a.* u. *v/n.* c. 3. (sich) ängstigen, quälen, Qual erdulden. — *Syn.* f. agony.
anguish 2: in the ~ of my soul in m-r Seelenangst; ~ of the heart Herzens-pein f; ~ of the mind Seelenangst f.
anguished (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) p.p. u. a. 1. geängstigt, gequält, angstvoll, bekümmert. — 2. durch Angst hervorgerufen, durch Qual erpresst. [voll, voller Angst.]
anguishful (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) a. qual-
anguishment (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) s. Qual f, Schmerz m. [Gleid.]
anguishness (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) s. empfindliches
anguishous (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) od. *provoc.* (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) a. = anguifal. — 2. mit Angst erwartet (CH.).
anguish-stricken (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) a. von Seelenangst gepakt.
angular (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) [lt.] a. 1. wink(e)lig, edig, lantig; spitz(e); Winkel..., Ecken..., Ranten...; ~. — 2. (e-n) Winkel bildend, Winkel..., am Scheitel eines Winkels (heftend), Scheitel..., ~. — 3. math., mech., ast., &c.: durch (einen) Winkel gemessen; auf (e-n) Winkel bezügl.; Winkel..., ~. — 4. @ mech. scharsgängig (Gewinde); ~

threaddreites scharsgängiges Gewinde. — 5. fig. (von Personen) edig in Bezug auf Glieder oder Bewegung, Reif im Benehmen, ungeraten; ungeschickt. — 6. f. eo. an ~ party e-e Weisheit von 3, 5, 7 re. Gärten (B.M.).
angular 1: (mit @) ~ belting trapezoid-förmig lantiger Dreieckreihen auf e-e Riemenscheibe mit Nut; ~ chain-belt lantige Röhrenleitung in einer Treibschleife mit Nut; ~ iron-band Erdband n; ~ stone lantiger Stein; ~ thread ed. Schraubengewinde n; ~ hand, ~ writing edige Handschrift.
angular 2: (mit @ od. @) opt. ~ aperture of lenses Winkel-Einstellung f. b. Binokel; arch. ~ capital s. für angle-capital (f. ed); ~ gearing Triebwerk n mit edigen Rädern; ~ point Scheitelpunkt m; anat.: ~ processes pl. Winkel-Fortsätze m/pl. des Stirnbeins; external ~ process Zeh-Fortsatz m (= jugal process).
angular 3: (mit @ od. @) mach.: ~ advance of an eccentric Vorlebens-Winkel (= Bewegung des Zentrums einer Erze'ntril); ~ distance W.-Distanz f, Abstand m; ast. ~ interval W.-Intervall n (Klana-terbogen zw. den Deklinationskreisen der beobachteten Objekte); phys. ~ motion W.-Bewegung f (z. B. e-s Pendels), Pendelschwingung f; ~ ~ notch Kluff f; paint. ~ perspective Winkel-Perpektive f, bei der horizontale Linien (schräg Parallelen) s. laufend erscheinen (= oblique perspective); math. ~ section W.-Zerlegung f (Zerlegung e-s Winkels in gleiche Teile); mech. ~ velocity W.-Geschwindigkeit f.
angularity (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) [lt. *angulus*] s. 1. Winkel(e)lig, Edig, Kantig, Spitz(e); sein n; wink(e)lige zc. Beschaffenheit. — 2. Winkelbildung f, geklaff f (aus math.). — 3. fig. Edigkeit f in Bezug auf Glieder oder Bewegung, Steifheit f im Benehmen, Angeltigkeit f zc. (j. angular 5).
angulate (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) [lt. *angulatus*] *v/a.* @ b. wink(e)lig, edig, lantig machen
angulate 2 (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) a. = angular 1.
angulated (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) p.p. u. a. = angular 1.
angulation (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) s. 1. Winkelbildung f. — 2. wink(e)lige Beschaffenheit.
anguliferous (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) a. (v. Ecken gehäusen zc.) mit winkelförmigem Winkel (Spitze). [Winkelnervig.]
anguliferous (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) a. = angular 1.
angulo-dentate (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) a. 1. wink(e)lig gezähnt (Blattrand).
angulometer (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) s. Winkel-messer m (Wertzeug; rot. angle-meter).
angulose (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) *v/a.* @ b. = angulus.
angulus (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) [lt. *angulus*] s. 1. voll von Winkeln, Ecken od. Ranten. — 2. wink(e)lig, (e-n) Winkel bildend.
angurfa (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) [neul. id.] s. Angurfa f, keine eiförmige oder amerikanische Gurke (*Cucumis* ~).
Angus (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) npr., id. n (Scott. Grisch.).
angust (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) [lt.] a. eng, schmal.
angustate (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) *v/a.* verengen, zusammenziehen. — Bgl. ~.
angustate 2 (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) [lt.] a. verengt, eng, schmal, sich verengend.
angustation (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) s. Verengung f.
angustlave (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) [lt.] s. röm. Ant. 1. schmaler Purpurreif on der Brust, von der Schulter an abwärts (bei Römern u. viele jüdischen Kriegszubehören). — 2. Brust f mit schmalem Purpurreif.
angustifoliate (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) a. schmalblättrig.
angustrostrate (*á'ngl'á'ngrí'á'ngwíg'énú's'*) [lt.] a. orn. 1. schmal schnäbelig. — 2. mit z-förmigem Schnabel.

befehlen; an-regen, -treiben, animieren, an-jenern, animieren; freudig erregen (by oder with durch). — II v/n. 3. lebendig werden, sich beleben; dr. fig. erregt, erregt, ermuntert werden. — Vgl. 2.

animatus (3ⁿ-mät) [lt. *animatus*] I a. 1. belebt, lebendig, befeht (with durch, von, mit). — 2. fig. lebhaft, munter. — 3. v. auf Lebendigen bejagt. — II f. 4. Lebendigen n. **animated** (3ⁿ-mät) [animatus] p.p. u. a. lebendig, belebt, lebhaft; voller Leben; nature belebte Natur; co. sandwich wandelnde Aufschlagküle, Kellame-Träger m (= sandwich-mann).

animater (3ⁿ-mät) s. Lebenspender(in). **animatingly** (3ⁿ-mät) adv. belebend, erregend; in belebender Weise.

animation (3ⁿ-mät) [lt. s. 1. + Be-lebung f, Belebssein n, Belebungs f; v. — 2. fig. Leben n. Feuer n, Lebhaftigkeit f, Munterkeit f; v. — 3. Kunst: Lebenswahrheit f. — 4. subjektive Annahme der Belebungs.

zu ~ 1: suspended ~ unterbrochene Lebensfähigkeit, zeitweiliges Aufhören des Lebens (bis beim Scheitern).

zu ~ 2: there was little ~ among the buyers es war wenig Kauflust unter den Käufern; to bring ~ into a party Leben in e-e Gesellschaft bringen; to give ~ to a th. einer Sache Schwung geben.

animative (3ⁿ-mät) a. ~ (3ⁿ-mät) a. belebend, befehlend.

animator (3ⁿ-mät) [lt. id.] s. = animater. **aniline** (3ⁿ-mät) (3ⁿ-mät) [fr. *aniline*] s. (a. ~ resin, ~ gum) n. Anilinfarbstoff; pharm. ost: Glemidrin n (f. elemi). (lein n.)

animetta (3ⁿ-mät) s., ecel. Religiös-f. **anima** (3ⁿ-mät) n. ~ (3ⁿ-mät) s., *chm.* Animi n (organ. Teile aus Knochen-E). **animism** (3ⁿ-mät) [anima] s., *phils.*

1. Animiismus m: a) Plato's n. Pytha'goras' Lehre f von der immateriellen Weltseele; b) o. G. Esais Lehre f, daß die Seele die Ursache aller Lebenserscheinungen ist. — 2. Glaube m an die Existenz der Seele. — 3. Spiritismus m.

animist (3ⁿ-mät) s., *phils.* 1. Animist m (Anhängen des Animismus). — 2. Spiritist m.

animistic (3ⁿ-mät) a., *phils.* animistisch (vgl. animist).

animosity (3ⁿ-mät) [pl. ~ies (3ⁿ-t)] [fr. *animosité*, lt. *animositas*] s. 1. + Lebhaftigkeit f, Mut m, Feuer n. — 2. (to gegen) Animosität f; offene feindselige Gesinnung; Haß m; Erbitterung f; Unwillen m, Zorn m; Groll m; Seitenjählichkeit f, Heftigkeit f, Hitze f. — *Syn.* animosity (2)

offene Feindseligkeit, härter als enmity; enmity heimliche od. offen angreifende Feindseligkeit, härter als ill-will; grudge Anfall von Verdruß od. Meid, oft wegen Kleinigkeiten; hate u. hatred allgemeine Ausdrücke für Haß, feindselige Gesinnung; hostility Feindseligkeit, feindselige Gesinnung, weniger leidenschaftlich als animosity, aber ebenso offen und sichtbar; ill-will Belwollen, Unwillen, Haß, der nicht zur Tat übergeht; malice böse, gegen einen oder über Willen, heimliche Bosheit; malice heftige Bosheit des Herzens, die sich freut, zu schaden; malignity verurtheilte Bosheit, lebhafteste Eudt, anderen in ihren innersten Interessen zu schaden (härter als malice); pique (noch schwächer als ill-will) Empfindlichkeit, Augenblinde Gerechtigkeit; rancor (oder) eingewurzelter, unverlöschlicher Groll; spite böse, pöblicher Ärger, heftig angelegelter Zorn (härter als pique), teils heimliche, die nicht leicht zurückgeht (so hart wie malice). — Vgl. noch die *Syn.* unter acrimony, anger.

animoso (3ⁿ-mät) [lt. id.] adv. lebhaft.

animous (3ⁿ-mät) a. begeistert, befeht.

animula Am. (3ⁿ-mät) [co. aus animal und mule] s. Maul-Gel m. **animus** (3ⁿ-mät) [lt. id.] s. (eigne pl.) I. Geist m, Sinn m, Gesinnung f; Absicht f, Zweck m; Tendenz f; furandi [3ⁿ-mät] Absicht f zu fehlen. — 2. Animus m, Stimmung f, Gemüthsart f, Laune f; enges: feindselige Stimmung, böse Laune, Groll m, Gereiztheit f (= animosity 2).

anion (3ⁿ-mät) [grch. id.] s., *chm.* Anion n (negativ-elekt. Bestandteil, der bei der Elektrolyse sich am positiven Pol auscheidet; ant. cation).

anir (3ⁿ-mät) s. = anil.

anulidia (3ⁿ-mät) [grch. id.] s., *med.* Fehlen n der Iris oder Regenbogen-Haut.

anis (3ⁿ-mät) *chm.* dient zur Würz u. vielen aus dem Anisöl abgetriebenen organischen Verbindungen.

anisandrous (3ⁿ-mät) [grch. id.] a. mit ungleicher Anzahl von Blumenblättern und Staubgefäßen.

anisanthous (3ⁿ-mät) [grch. id.] a. aus ungleichartigen Blattreihen bestehend (Stängelstübe).

anisate (3ⁿ-mät) [anise] I a. anisartig. — II s., *chm.* anisförmige Salze.

anise (3ⁿ-mät) [fr. *anis*, lt. *anisi*] s. Anis m (Pimpinella anisum); (common) Chinesse ~, star ~ oder trno stellated ~ echter Stern-Anis (Ilicium anisatum).

anise-camphor (3ⁿ-mät) s., *chm.* Anisstampfer m, Anethol n (C₁₀H₁₂O).

aniseed (3ⁿ-mät) [anisee] s. 1. Anis (Samen) m. — 2. ~ = anisette.

aniseed (3ⁿ-mät) s. = aniseed. **~tree** (3ⁿ-mät) s. = star anise (f. anise).

anissetle (3ⁿ-mät) [fr. id.] s. Aniszwaffer n, Anisset m (Art Zitrus aus Anisblumen).

aniseid (3ⁿ-mät) [anise] s. Anis-Samen befr. od. daraus hergestellt; Anis-...; *chm.* ~ acid Anisäure f (C₈H₈O₃). [iso...]

aniso- (3ⁿ-mät) in 3ⁿen: ungleich- (ant.) **~dactylic** (3ⁿ-mät) [ant.] **~ductylous** (3ⁿ-mät) [grch. id.] a., zo. ungleichschichtig.

~gyuous (3ⁿ-mät) [grch. id.] a. ungleichmäßig; mit (der Anzahl nach) ungleichen Frucht- und Kelchblättern.

~anisoic (3ⁿ-mät) [anise] a. = anise. **~anisomeric** (3ⁿ-mät) [grch. id.] a., *chm.* nicht aus demselben Verhältnissen der gleichen Elemente bestehend; ungleichschichtig.

~anierous (3ⁿ-mät) a. unsymmetrisch, ungleichmäßig (von Wäulen).

~anietric (3ⁿ-mät) [grch. id.] a., *cryst.* in den 3ⁿen Kristallrichtungen ungleichmäßig.

~anipetalous (3ⁿ-mät) [grch. id.] a. mit ungleichen Blumenblättern.

~anistomous (3ⁿ-mät) [grch. id.] a. ungleichmäßig geteilt (keine od. Elementare).

~anitropic (3ⁿ-mät) [grch. id.] a. mit ungleichen Blumenblättern.

~anistropic (3ⁿ-mät) [grch. id.] a. ungleichmäßig geteilt (keine od. Elementare).

~anistropic (3ⁿ-mät) [grch. id.] a. ungleichmäßig geteilt (keine od. Elementare).

~anistropic (3ⁿ-mät) [grch. id.] a. ungleichmäßig geteilt (keine od. Elementare).

~anistropic (3ⁿ-mät) [grch. id.] a. ungleichmäßig geteilt (keine od. Elementare).

ankle (3ⁿ-mät) [sc. *ancle*; a. d. *an'chal(a)*, e' nichil(a), dim. v. *an'cha* = ante] s. 1. Genuß m, Fußknöchel m; she has sprained her ~ sie hat sich den Fuß verstaucht od. verrent, Pol. sie hat e-n Fehltritt gethan (unbeschuldigt). — 2. weit. s. Dünnebin n (am Wade u. Knöchel). — 3. o. *Syn.* Knöchelstütze f/pl.

ankle-band (3ⁿ-mät) s. (mit ~s pl.) Fußriemen m (pl.) für niedrige Schuhe, Sandalen etc.

~beater (3ⁿ-mät) s., sl. Weibtreiber m. **~hell** (3ⁿ-mät) s. Fußklingel f (v. Weibtreiber).

~bone (3ⁿ-mät) s. 1. Sprunggelenk u (= astragalus). — 2. = ankle 1.

~boot (3ⁿ-mät) s. 1. Knöchelbinde f für Pferde. — 2. Halbschiel m.

~clonus (3ⁿ-mät) s., *med.* Wadenkrampf m infolge e-r Zerrung der Achilles-Sehne.

~ankled (3ⁿ-mät) a. (nur in 3ⁿen) mit Knöcheln versehen; v. well- ~ mit guten Knöcheln.

~in-kle-deep (3ⁿ-mät) a. 1. Knöchel-, fuß-tief. — 2. bis über die Knöchel eingetaucht.

~high (3ⁿ-mät) a. Knöchel-, fuß-hoch.

~jack (3ⁿ-mät) s. = boot 2.

~jerk (3ⁿ-mät) s., *med.* Wadenkrampf m infolge eines Schlagens etc. auf die Achilles-Sehne.

~joint (3ⁿ-mät) s. Fußgelenk n.

~reflex (3ⁿ-mät) s. = jerk.

~ring (3ⁿ-mät) s. Knöchelring m am Fußgelenk.

~strap (3ⁿ-mät) s. = band. — 2. niedriger, mit Riemen befestigter Schuh, Sandale.

~anklet (3ⁿ-mät) s. 1. kleiner Fußknöchel. — 2. Fußring m, Spange f am Schmal. — 3. *med.* und *urg.* Fußbinde f, vordruid m am Fußgelenk. — 4. weiler Schuhrand (wegen schwacher Knöchel oder am Schmal). — 5. Fuß-, fuß-, rieten n.

~ankle-tie (3ⁿ-mät) s. Art Sandale f; Pantoffel m mit Knöchelriemen.

~wing (3ⁿ-mät) s. Fußgelenk m (Rectus).

~ankus (3ⁿ-mät) s. Knöchel-, fuß-tief. s. Stachelstod m des Elefanten-Erbers (mahout).

~ankyl... (3ⁿ-mät) s. f. aachyl...

~anlace (3ⁿ-mät) s. Art Dold m od. kurzes Schwert (12 bis 15. sc.). = anelace.

~anlaut (3ⁿ-mät) [dtsch] s., *gr.* Anlaut m.

~anlet (3ⁿ-mät) s. = annulet.

Ann (3ⁿ-mät) npr. = Anna, Anne. — 2. Cape ~ Kap Ann n (Wasserschleitz, U.S.).

ann (3ⁿ-mät) s. = annat(e). — Vgl. 3.

Ann (3ⁿ-mät) s. = annat(e). — Vgl. 3.

Ann (3ⁿ-mät) s. = annat(e). — Vgl. 3.

Signs (see page IX): F familiar, P vulgar; † flash; † rare; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; † scientific;

Vogel, Vogel *m* nach der ersten Mausf. — 3. ♀ + Baum *m*, dessen Frucht nicht in einem Jahre reift. [alt (H. Weig. u.)]

annotinous v (a-no'ti-nōs) *a.* ein Zähler

annotta v (a-no't-ta) *a.* (lat. *annō*) s. *Erkants* *m* (siehe unter *Erkants*)

announce (a-nau'ns) [fr. *annoncer*, lt. *annuntiare*] *v.* a. Q. b. 1. ankündigen, verkündigen, bekannt m., veröffentlichen. — 2. (an)melden (to bei). — 3. aussprechen, zu sprechen (als Urteil). — *Syn.* *To announce* formell od. amtlich anzeigen; *declare* erklären (z. B. Krieg), klar aussprechen oder mitteilen; *proclaim* allgemein bekannt machen, proklamieren (z. B. eine Victoria); *promulgate* welche u. öffentlich bekannt machen, verkünden; *publish* veröffentlichen (durch Schrift, Text oder mündlich).

announcement (a-nū's) *s.* An-, Verkündigung *f.* Bekanntmachung *f.*

announcer (a-nau'n-ſ) *s.* Ankündiger (in).

announcing (ſ-n) *s.* = announcement; *eccl.* pastoral = Hirtenbrief *m*.

annoy (a-nōi) [a. j. *anoi*, fr. *ennui*, lt. *in odio*] *s.* 1. *poet.* = annoyance. — II *r. a.* 1. a. 2. plagen, belästigen; beunruhigen; ermüden; ärgern, bedrücken; v. — 3. f. schaden; beschädigen. — III *f. v.* 4. to ~ to a p. j-m lästig sein oder fallen. — 5. sich ärgern; belästigt werden (CH.).

Syn. 2: don't ~ me! belästigen Sie mich nicht!; to be ~ed with a p. ärgerlich über od. verdrüsslich gegen j-n sein; to be ~ed at od. about, f. of a th. geärgert u. werden durch et., sich ärgern über et.; I felt ~ed at this dies war mir unangenehm od. verdrüsslich; he was ~ed at the delay er war ärgerlich über die Verzögerung; he seems ~ed er scheint ärgerlich zu sein; she looks ~ed sie sieht verdrüsslich oder verstimmt aus.

annoyance (a-nōi-ns) [a. j. *annoyance*] *s.* 1. Plagen *n.*, Belästigen *n.*; Beunruhigung *f.*, Störung *f.*; Beschwerde *f.*; Ärger *m.*, Verdruß *m.*; Plage *f.*; Unruhe *f.*; — 2. Schaden *m.*, Nachteil *m.* — 3. jur. = Beschädigung *f.*, Beeinträchtigung *f.* (= nuisance); v.

Syn. 1: you are an ~ to everybody Sie sind jedemann zur Last; to the ~ of everybody jun Verdruß jedermanns.

Syn. 3: jur. = jury engl. Geschworenen-Gericht *n.* zur Untersuchung öffentlichen Unfugs (public nuisances).

annoyer (a-nōi-ſ) *s.* = annoy.

annoyer (a-nōi-ſ) *s.* Belästiger *m.*, Störenfried *m.*

annoyful (a-nōi-ſ) *a.* = annoying.

annoying (a-nōi-ſ) *v. p. p.* u. *a.* □ beunruhigend; lästig, qualend; ärgerlich, verdrüsslich; (von Annden) he is very ~ er macht einem große Last, Beschwerde.

annoyingness (a-nōi-ſ) *s.* Lästigkeit *f.*, Beschwerlichkeit *f.*; Verdrüsslichkeit *f.*

annoyment (a-nōi-ſ) *s.* = annoyance.

annoyous (a-nōi-ſ) *a.* □ = annoying.

Ann. *abbr.* = annuities.

annuaire (ā-nū-āi) *s.* = annuary 2.

annual (ā-nū-āi) [fr. *annuel*, mlt. *annuatilis*] *a.* □ 1. jährlich stattfindend oder wiederkehrend; ein Jahr betreffend; während e-s Jahres sich ergebend u.; Zahres...; v. — 2. einjährig; ein Jahr dauernd oder bestehend; für ein Jahr geltend; v. — III *s.* 3. *Cath. eccl.*: a) Anniversarium *n.*; b) Anniversar-Messe *f.* (anniversary *s.*); c) Messgeld *n.* für ein Anniversarium od. ein Anniversar-Messe. — 4. Zahreszahlung *f.*; Zahrgeld *n.*; Zahresrente *f.*; Zahreszins *m.* — 5. 1. soot. Erb(pach)zins *m.*, Grundzins *m.* — 6. ♀ einjährige Pflanze, Sommergetreide *n.*; v. — 7. zo. einjähriges Tier (das im Laufe eines Jahres entsteht u. stirbt). — 8. literarisches Jahrbuch (untenen früheren Taschenbüchern und

Walen Almanachen ähnlich) v. — 9. illustriertes (Weihnachts) Jahrbuch einer Zeitung oder Zeitschrift. — 10. ♀ Zahres-Abonnent(in).

In annual 1: ~ account Zahresrechnung *f.*; an ~ affair etwas alljährlich stattfindendes (Bd. von *Besten*); ~ balance Zahres-, Schluß-bilanz *f.*; Saldenrechnen: ~ epact Jahr. Epact-fest (Zahl, die das Alter des Mondes am 1. Jan. angiebt); ~ (income) Zahres-einkommen *n.*; *phys.*: ~ rainfall jährliche Regenmenge; *statist.* jur.: ~ rent Zahresrente *f.* (an Stelle des Zinses vor d. Reformation, als das Zinsnehmen verboten war); ~ report Zahresbericht *m.*; the seasons come in their ~ round die Zahreszeiten kehren alljährl. in bestimmter Reihenfolge wieder; io an ~ round Jahr aus, Jahr ein; it takes place ~ly es findet jährlich statt; semi- ~ halbjährlich.

Syn. 2: zo. ~ insect einjähriger Kerf; ♀ ~ leaves *pl.* sich jährlich erneuernde Blätter *n/pl.*; ♀ ~ plant einjährige Pflanze (= ~ 6); ~ A. Register ~ Historisches Jahrbuch (1755 von Seeböcher begründet); ♀ ~ ring Zahres-, Holzring *m.*; ~ ticket Zahresfahrchein *m.*; jur.: ~ value einjähriger Gebrauchs-wert.

Syn. 6: ♀ winter ~ Wintergewächs *n.* (einjährige Pflanze in den Tropen mit trockenem Sommer). [Inachs-Poete *f.*]

Syn. 8: ~ poetry etwa: Mufenmusik

annualise (ā-nū-āi-ſ) *v. n.* 1. a. b. 1. e. litterarisches Jahrbuch schreiben, herausgeben. — 2. für ein Jahrbuch schreiben.

annualist (ā-nū-āi-ſ) *s.* Verleger(in), Herausgeber(in), Mitarbeiter(in) e-s jähr. Zahrbuches od. -heftes (vgl. *annual* 8 n. 9).

annuary (ā-nū-āi-ſ) [ult. *annuaris*] *f.* 1. a. 1. = annual 1. — II *s.* (pl. *aries*, *aries*) 2. jährl. Veröffentlichung; Zahrbuch *n.* — 3. f. *Cath. eccl.* Priester, der Anniversarien od. Anniversar-Messen feiert (vgl. *anniver-*)

annuate (ā-nū-āi-ſ) *v. a.* j-m zu'niden. [s. *ry* 5.]

annuet (ā-nū-āi-ſ) [lt. *annuētum*] *a.* 1. zu'nidend, (zu)winkend. — 2. *anat.* den Kopf vorwärts-abwärts beugend; ~ musclic Widmüstel *m.*

annuance (ā-nū-āi-ſ) = nuisance.

annuitant (ā-nū-āi-ſ) *s.* Besitzer(in) einer Zahresrente; Rentner(in) (aus *fig.*)

annuity (ā-nū-āi-ſ) *s.* *pl.* *aries* (a. j. *fig.* *Ann.*) [a. j. *annuite*, mlt. *annuitatem*] *s.* 1. (Zahres-, Leib-) Rente *f.*; jährl. Pfründe *f.*; v. — 2. ♀ Annuität *f.* (lat. engl. Staatspapier, welches dem Käufer eine gewisse Zahresrente sichert): auf 49 Jahre (short ~ „kurze Rente“), auf 99 Jahre (long ~ „lange Rente“), oder fortwährend (perpetual ~ oder contingent ~ „dauernde Rente“); v. — 3. jährlich zu zahlende Zinsen *m/pl.*

Syn. 1 u. 2: to grant an ~ to ... eine Rente festsetzen für ...; to settle an ~ on a p. j-m ein Zahrgeld aussetzen; ~ in possession Rente, deren Auszahlung begonnen hat; certain ~ Zeit-Rente (auf 10, 20, 100 u. Jahre); consolidated ~ fundierte Rente; contingent ~ immerwährende R. (auf unbestimmte Zeit); deferred ~ Rente, deren Auszahlung erst nach e-r gewissen Zeit eintritt; Government ~ staatliche Zahres-Rente; immediate ~ Rente, deren Auszahlung sofort eintritt; interminable ~ Rente, die zu beliebigem Zeit erhoben wird; life ~ Leib-R., revisionary ~ Leib-R., die erst nach dem Tode od. nach e-m bestimmten Ereignisse zahlbar ist; terminable ~ R., die an bestimmten Terminen erhoben wird (vgl. a. *contingent*); ~ies for terms of years Zeit-Annuitäten, Renten *f/pl.*; ~ies for life Lebens-R., Leib-Renten; Annuity Act engl. des Annuitäten-Gesetz von 1813.

annul (ā-nū-āi) [a. j. *annuller*; lt. *annullare*, von *nullus*] *v. a.* 1. vernichten, zerstören, aufheben. — 2. Geheh, Gebote u. aufheben, abschaffen, aufheben. — 3. ~ amortisieren, tilgen; Kaufträge u. widerrufen, zurücknehmen. — 4. ~ to ~ a signal ein Signal für ungültig erklären. — *Syn.* j. abolish.

annular (ā-nū-āi-ſ) [fr. *annulaire*, lt. *annularis*] *a.* □ 1. ringförmig, einen Ring od. Ringe bildend, geringelt; voller Ringe; Ring...; v. — 2. Ring(e) bestehend; für Ring(e) bestimmt; Ring...; v.

Syn. 1: ~ anger Ring-, Kreis-Bohrer *m.*; ~ bit Ring-Bohr-Eisen *n.*; ~ borer ringförmiger Treifen-Bohrer (mit ~ bit, meist mit Diamantkrone); *anat.*: ~ cartilage Ringknorpel *m.* des Kehlkopfes; ~ *mach.* (cylinder) (steam-) engine; ~ *mach.* (ring-) Ring-Cylinder (od. -Kolben-) Maschine *f.* (mit 2 konzentrischen Cylindern); ♀ ~ duct Ringgefäß *n.*; *ast.* ~ eclipse (of the sun) ringförmige (Sonnen-) Finsternis; ~ *mach.* ~ gear-wheel Ring-(förmige) Steuerungsräder mit Zahnzähnen; Gärtneri: ~ incision Ringchnitt *m.*; ♀ ~ marking Ringfaser *f.* (in einem ~ duct); ~ *mech.* ~ micrometer Frauenhofers Mikrometer-Zirkel *m.*; *metall.* ~ pan runder Trog eines Erzschmelzers; f. *anat.* ~ process (od. protuberance) of the brain Bräde *f.* des kleinen Gehirns; ~ *anem.*: ~ saw Krönige *f.*; *arch.* ~ vault Ring-Gewölbe *m.*; ♀ ~ vessel = ~ duct.

Syn. 2: ~ finger Ring-Finger *m.* (= ring-finger).

annular-cylinder (ā-nū-āi-ſ) *s.* ~ *mach.* Ring-cylinder *m.*, -kolben *m.*

annularity (ā-nū-āi-ſ) *s.* Ringform *f.*

annulary (ā-nū-āi-ſ) *s.* = annular 2.

Syn. 1: *pl.* *aries*, *aries* Ringfinger *m.*

annulata (ā-nū-āi-ſ) *s.* *pl.*, zo. 1. Ringelwürmer *m/pl.* — 2. Ringel-Eschen *f/pl.*

annulate (ā-nū-āi-ſ) [lt. *annulatus*] *a.* 1. (Bd. zo. u. ♀) Ringe od. ring-ähnliche Teile habend, geringelt; Ringel..., Ring... — 2. her, mit einem Ringe endend. — 3. zo. die Ringelwürmer betreffend.

annulated (ā-nū-āi-ſ) *a.* 1. = annulate. — 2. *arch.* mit e-m od. mehreren ringförmigen Gürteln versehen; ~ column Ringfäule *f.*

annulation (ā-nū-āi-ſ) *s.* 1. ringförmige Bildung, Ringform *f.* — 2. (vgl. *annulate*) Geringelt-sein *n.*; Ringelbildung *f.*

annulet (ā-nū-āi-ſ) [a. j. *annulet*] *s.* 1. kleiner Ring, Ringelchen *n.* — 2. *arch.* Kriemchen *n.* (e-benen 3 als Schmale Ringe d. unteren Teil des dorsalen Kapitals bilden). — 3. ~ Kunst: Ring-, Wand-bergierung *f.* — 4. her. Ring *m.* als Wappenzeichen (Bd. im Wappen des fünften Grades).

[*a.* her. = annulate 2.]

annuletée (ā-nū-āi-ſ) *s.* (ā-nū-āi-ſ) Geringelt-sein *n.*; ring(e)förmiger Bau od. Wuchs.

annullable (ā-nū-āi-ſ) *a.* annullierbar, tilgbar, aufheb-, abschaff-bar *v.* (vgl. *annul*).

annullate (ā-nū-āi-ſ) *v. a.* = annul.

annuller (ā-nū-āi-ſ) *s.* Vernichter(in), Zerkleinerer(in), Tilger(in), Abschaffer(in).

annulity (ā-nū-āi-ſ) *s.* = annulment.

annulment (ā-nū-āi-ſ) *s.* Vernichtung *f.*, Tilgung *f.*, Abschaffung *f.* *v.* (vgl. *annul*).

annuloid (ā-nū-āi-ſ) *a.* ring-ähnlich, -artig.

Syn. 1: Ringeltee *n/pl.*

annulosa (ā-nū-āi-ſ) [neu-*lat.*] *s/pl.*, *h* annulosa (ā-nū-āi-ſ) *s.*, zo. Ringeltee *f.*

annulose (ā-nū-āi-ſ) *a.* 1. ring-artig. — 2. zo. aus ringförmigen Segmenten bestehend (Körper der Ringeltee).

annulus (ā-nū-āi-ſ) [lt. *annulus*] (lt. *id.*) *s.* (Bd. *ast.*, *anat.*, *math.*) 1. Ring *m.* — 2. *ast.* engl.: Lichtkreis *m.* um den Mondrand bei einer ringförmigen Sonnenfinsternis.

anosmia ɔ (ˈnɔʃmɪə) [grch.] s. med. Ver-
lust der Geruchsfähigkeit; Anosmie f.
anosphresy ɔ (ˈnɔʃfrɛzɪ) = anosmia.
another (ˈnɔðə) [an. other] a. u. pron.
1. ein anderer, eine andere, ein anderes
(von verschiedener Art; aus e-r andern Reihe
n.); 2. ein zweiter, eine zweite zc.; ein
anderer; noch einer, s), ein dritter, vierter
z. (von gleicher Art; aus derselben Reihe z.); 3.
— 3. † der, die, das andere (SH).

Zu 1: he has become ~ man er
ist ein anderer Mann geworden od. hat
sich ganz verändert; are you of ~ mind?
sind Sie anderer Meinung?; don't take
what is ~: nehmen Sie nicht, was e-m
andern gehört!; F that's ~ thing alto-
gether, that's ~ pair of shoes, that is
a horse of ~ colour das ist was ganz
Neues (oder anderes); Am. that is up
~ street das ist eine andere Geschichte;
P somehow or ~ wie dem auch sein mag
(B.M.); prob.: it is one thing to pro-
mise, and ~ to perform Versprechen u.
halten ist zweierlei; one misfortune
comes on the neck of ~ c. llinglud kommt
nie allein; one after ~ cine(r, s) nach
der (dem) andern, nach ea.; F they were
taken one for ~ man hielt den einen für
den andern; one thing with ~ einz mit
dem andern; they are 5s the 100, taking
one with ~ sie lösten 5 Schilling
daß 100, wem Sie sie nehmen, wie sie
fallen (oder kommen); one year with ~
ein Jahr in das andere gerechnet; one ~
a) einander, b) gegenseitig, c) der (die,
das) eine den andern zym. die, das andere;
to help one ~ ca. helfen; to speak ill of
one ~ schlecht von ea. sprechen; be kind
to one ~! seien Sie lieblich zu ea.; they
talked with one ~ sie sprachen mit ea.;
bear ye one ~'s burdens einer trage des
andern Last (Mat. 23); the bishop and
the Duke of Gloucester's men ... do
pell so fast at one ~'s pate ... schlagen
sich gegenseitig so heftig auf ihre Schäd-
del (SH. II. VI, a, 3, 192).

Zu 2: give him such ~! geben Sie
ihm noch einz, ein anderes!; just such
~! gerade (auch) so eine(r, s)!; here was
a Caesar! when comes such ~? das war
ein Caesar! wann kommt feinesgleichen?
(SH. J. C. 3, 257); will you take ~ cup?
wollen Sie noch eine Tasse?; I'll wait
~ day or two ich will noch ein paar
Tage warten; ~ year or so ein paar
Jahre; there is not ~ man living who
can do that es lebt kein zweiter, der
das thun kann; send me ~ of them!
senden Sie mir noch eine(n, s) davon!
~ Helen ..., ~ Troy eine weiße Helena,
ein zweites Troja (DR.); F ho is is fool,
you are ~ er ist ein Narr, und Du auch;
~ yet? noch eine(r, s)?

another-guines †, ~gatos † [alter gen.;
gate], ~gness ① [alt † [corr. aus dem
vorigen], ~gulse ① † [vornehmlich tollert
für ~guess], ~kins ① † [ob. prov., alle a.
von anderer od. verschiedener Art; anders-,
verschiedenartig.

another-while† (ˈnɔðəwaɪl) (h)wāɪl adv.
zu einer andern Zeit.

anotta ɔ (ˈnɔʃtɔ) s. = arnotto.

anous † (ˈnɔʃ) a. = annul.

Ans. and ans. abbr. = answer.

ansa ɔ (ˈnɔʃa) pl. ~ae (ˈnɔʃɪ) [lt. id.] s.
Hendel m., bzw. etwas Hendel-artiges; bld. ast.
siehe der schönsten Blüten des Salzen-Ringes.

ansar (ˈnɔʃr) CT. D. ~sār [ar.] s. Helfer m.; the
A. s. pl. Parteilanger Mohammeds in Medin.

ansarium (ˈnɔʃrɪ) s. = ansar.

ansate ɔ (ˈnɔʃtɪ) ~d (ˈnɔʃtɪd) a. 1. mit
Hendel(n) od. Griff(en). — 2. hendelförmig.

ansation ɔ (ˈnɔʃtʃən) s. an.: Her-
stellung f. d. Hendel. 1. Hendel m. der Ranne.
anse (ˈnɔʃ) [fr. id.] s. = ansa; 6b. X ehm.
Ansel (ˈnɔʃl) npr., dim. von Anselm.
Anselm (ˈnɔʃlm) npr. Aufselm (niz m.)
(Bn.); Svat. 1. Griffof v. Ganteburg (1109).
anser ɔ (ˈnɔʃr) [lt. id.] s. (pl. ~es, ~s.
all) orn. Gans f. — II ~ npr., ast. id.
(Eiten in der Müchstraße, zw. Schwan u. Adler).
anserated (ˈnɔʃrɪt) p.p. und a., hev.
an den Enden mit doppelten Adler, Löwen-,
Schlangen- zc. Köpfen versehen.

anserlue (ˈnɔʃrlu) oder ~n (n) [ll. anse-
ri'nu] a. 1. Gänse(haut)artig; Gänse... —
2. fig. dumm wie eine Gans; närrisch, al-
bern. — 3. ɔ orn. ganz-, enten-ähnlich; zu
den Entenbügelu gehörig.

anserous (ˈnɔʃrɪ) a. = ansorine.

Anson (ˈnɔʃn) npr., id. (Sp.: brit. Admiral
u. Grd. Admiral, 1697—1762). [Geleiter. s.]

anspessade ɔ (ˈnɔʃpɛsɪd) [fr. id.] s. 1.

Anstace (ˈnɔʃtɪ) npr. Anstasia f. (Bn.).

Anstey (ˈnɔʃtɪ) npr., id. (Bn.).

Anstruther (ˈnɔʃtʃr) ~th, ~n ~th, ~th;
P meist ~n ~th) npr., id. (Scott. Galearz).

answer (ˈnɔʃr) [af. s. d'ndswaru, von
an(d) entgegen u. sword erbliche Befähigung]

Is. (abbr. A., An, Ans), od. ans., 1. Ant-
wort f, Erwiderung f, Entgegnung f; Be-
scheid m (to auf); 2. fig. a) Antwort f
durch d. Tat; b) Rechenschaft f, entsprechen-
de Handlung; c) Gegenseitigkeit f, Gegen-
maßnahme f; 3. Antwort f auf eine
Anfrage; bld. jur.: schriftliche od. mündl. Klage-
Beantwortung, Repl' f; Gegenschritt f;
Verteidigungsrede f (= plea); weiz.: Ver-
teidigung f (= defencen); engz.: Ein-
wurf m (= demurrer); 4. (Auf)-
lösung f irgend e-r Aufgabe; math. a. Resultat
n, Ergebnis n; 5. fenc. Gegenhieb m,
stoß m. — 6. ɔ Antwort f, Gegenstimme f
(Ausführung des Themas in der zweiten Stimme
einer Frage zc.). — 7. ɔ Gegengruß m mit
Kantonschüssen. — 8. Am. A. Adresser der Reprä-
sentanten auf die Eröffnungsrede des Präsidenten.

— II v/n. 1. a. 9. to ~ (to something) schriftl.
od. mündl. antworten, erwidern, entgegen-
antworten (auf et.); et. beantworten; 7.
— 10. fig. a) to ~ to (SH. aus on) durch die
Tat antworten auf; sich richten nach; hören
auf; b) Gegenmaßregeln treffen gegen.

— 11. to ~ to (a charge od. an accusation auf
e-r Beschuldigung od. Anfrage) entgegen;

— 9—11 auch absol., ohne to. — 12. (Sp.
jur.) eine Frage zc. beantworten; weiz.: sich
verteidigen gegen († with a p. gegen j-n);
engz.: Ein-rede, -wurf erheben gegen (vgl.
~ 3). — 13. jur.: to ~ in law e-r Vorladung
Folge leisten, vor Gericht erscheinen. —
14. to ~ for ... Rede stehen, sich verantwor-
ten, verantwortlich sein für ..., Rechenschaft
geben über...; 15. to ~ to (to a p.) for
(j-n) verantwortlich sein, aufpassen, haf-
ten, bürgen, (ein)stehen für; ~ abletat, ohne
for; 16. to ~ for e-m Zwecke zc. dienen,
entsprechen; dienlich sein für. — 17. absol.,
od. for: a) zweck-dienlich od. -entsprechend sin,
angemessen sin (well typ. ill typ. schlecht),
passen, taugen zc. (= to do); b) günsti-
gen Erfolg h., gelingen, anschlagen; c) ~
rentieren, Gewinn bringen; et. einbringen
od. abwerfen; 18. to ~ to übereinstim-
men, gleichbedeutend sein mit; ähnlich,
gemäß sin; (sich gegenseitig) entsprechen; 19.
19. gegenüber-sein od. -liegen zc. (zw. Genfter
z.); a. absol., od. to. — 20. w(e) derhalten. —
III v/u. 1. a. s. (in vielen Wb. = II) 21. to ~
a p. j-n antworten, erwidern, entgegen-
(to auf); 22. to ~ something: a) et. ant-
worten, erwidern zc. (to auf); b) et. beant-
worten; 23. fig.: a) durch die Tat ant-
worten auf; entsprechen; sich richten nach;

hören auf; Thae öffnen; b) (Wieder-)Ver-
geltung üben gegen; vergelten; geben für; 24.
fig.: a) to ~ a charge od. accusa-
tion (j-m) auf eine Beschuldigung od.
Anfrage antworten; (j-m) Rechenschaft ge-
ben von, Rede stehen wegen; 25. jur.:
e-r Klage beantworten, sich verteidigen gegen.

— 26. Aufgaben zc. (auf)lösen, heranzufelom-
men (a. math.). — 27. die Folgen auf sich
nehmen für; büßen für. — 28. (zurück-)
zahlen, abtragen, honorieren (Schulden z.); 29.
Wünschen, Erwartungen zc. entsprechen,
begegnen; erfüllen, befriedigen. — 30. eine
Zweck dienen; dienlich sein, passen, taugen
für; 31. ausführen, vollführen; erfül-
len; e-m Kontrat nachkommen, entsprechen.

— 32. übereinstimmen, gleichbedeutend sin
mit; ähnlich sin zc. (vgl. ~ 18). — 33. gegen-
über-sein, -liegen (vgl. ~ 19). — 34. verant-
wortlich sein für; rechtfertigen. — 35. ɔ
to ~ the helm readily dem Ruder leicht ge-
horchen, gegen Steuerdruck empfindlich sin.

— Syn. answer (i) Antwort im allgemeinen;
reply überlegte od. formelle Erwiderung; re-
joinder Entgegnung, Erwiderung auf eine
Entgegnung, Dupli't; repartee schnelle spitzige
od. witzige Entgegnung auf eine Späßhafte od.
tabelnde Bemerkung; response meist Wechsel-
Antwort in der Situations, Musik zc.; retort
scharfe Entgegnung auf einen Zabel od. Vorwurf
u. Zurückweisung dess. — Zu ~ 15: j. agror.

Zu answer 1: to give od. make an
~ eine Antwort geben, antworten; that
is no ~ to my question das ist keine Ant-
wort auf meine Frage; to wait for an ~
auf (e-c) Antwort warten; in ~ to your
letter I beg to state in Erwiderung
Ihres Briefes beche ich mich zu bemer-
ken; is there any ~ to be taken back?
ist eine Antwort mitzunehmen?; for ~
als Antwort; in ~ to Beantwortung.

Zu 2: a) jur.: he appeared in ~ to
the summons er erschien auf die Vor-
ladung; b) he'll call you to so hot an
~ of it er wird Sie zu e-r so strengen Rech-
enschaft dafür ziehen (SH. II. V, 2, 4, 124).

Zu 3: in (his) ~ to the charge in
(seiner) Erwiderung auf die Anfrage.

Zu 4: the ~ to a problem die Lö-
sung e-r Aufgabe; the ~s are to be found
at the end d. Aufzählungen sehen hinten.

Zu 9: to ~ again entgegen, erwi-
dern, versehen (auf eine Antwort); to ~ by
word of mouth mündlich antworten; to ~
in writing schriftlich antworten.

Zu 10: a) ~ to your name! ant-
worten Sie auf Ihren Namen! (durch
„Sier!“ Rufen, Hervortreten aus der Reihe; bld.
X); my dog ~s to the name of Charlie
... hört auf den Namen Ch.; we will ~
on their charge wir wollen auf ihren
Angriff hin vorgehen (SH. J. C. 5, 1, 24).

Zu 14: he must ~ for it er ist da-
für verantwortlich; you will ~ to God
für your offences Sie to. Gott für Ihre
Missethaten Rechenschaft geben müssen.

Zu 15: ~ for yourself! treten Sie
für sich selbst ein! od. seien Sie Ihr eige-
ner Bürge!; I will ~ for his safety ich
will für seine Sicherheit bürgen.

Zu 17: a) I don't think your plan
will ~ ich glaube nicht, daß Ihr Plan
gelingen wird; aberstat: to ~ entspre-
chend, dazu passen; b) it did not ~ so
well as I should have expected es er-
füllte seinen Zweck nicht so gut, wie ich
erwartet hätte; F it doesn't ~ es lohnt
sich nicht; c) his business didn't ~
sein Geschäft war nicht ab (B.M.).

Zu 18: he ~s the description die
Beschreibung paßt auf ihn.

Zu answer 21: don't ~ me back! keine Widerrede! **I** Feuer erwidern.)
Zu ~ 22 b): X to ~ the fire das fieber zu
Zu ~ 23: a) to ~ a summons e-r gerichtlich, Vorladung folgen, sich vor Gericht stellen; to ~ prayer Gebet erhören; to ~ a signal ein Signal beantworten (auch ein Gegenignal), a. ein E. beachten (sich danach richten, darauf hören), to ~ the bell auf die (Zürh-)Glocke od. Klingel hören, a. (zur) aufmachen; to ~ the door auf den Thürhölzer hören, die Thür öffnen; why don't you ~ the hell? warum m. Sie nicht auf, wenn es schnell (dir) (dir) blows have ~'d blows Schläge vergaßen (Schläge (SH. K.J. 2, 1, 329)).

Zu ~ 24 b): I will ... send him to ~ thee... for anything he shall be charged with ich will ihn senden, daß er dir Rede fache wegen jeder Sache, deren er beschuldigt w. soll (SH. H. IV, 2, 4, 565).

Zu ~ 28: to ~ a debt e. Schuld bezahlen, abtragen; * to ~ a bill of exchange e. n. Wechsel einlösen, honorieren.

Zu ~ 30: it ~ my purpose es entspricht (od. liegt in) meinem Plan, es ist meinem Zweede dienlich; it ~ no purpose es ist zwecklos; money ~ all things Geld vermag alles.

answerable (a' n-ä-ä' b' l) a. □ 1. beantwortbar; such a question is not ~ eine solche Frage läßt sich nicht beantworten. — 2. ~ (to a p.) for (j-m) verantwortlich für (= accountable), an agent is ~ to his principal ein Agent ist dem Handelsherrn (gegenüber) verantwortlich; to be ~ for einsehen, haften, bürgen für. — 3. fast t: ~ to entsprechend, gemäß, angemessen; ähnlich, gleich; übereinstimmend mit.

answerableness (a' n-ä-ä' b' l) s. 1. Beantwortbarkeit. — 2. Verantwortlichkeit. — 3. Angemessenheit f. — 4. Übereinstimmung f.
answerably (a' n-ä-ä' b' l) adv. zu answerable.
answerer (a' n-ä-ä' b' l) s. 1. Antwortende(r), Beantwortende(r). — 2. univ. Respondent m (i. der Theilen antritt und verteidigt). — 3. jur.: Respondent(in).

answering (a' n-ä-ä' b' l) i p. von to answer u. a. □ (f. b. Art.) antwortend; entsprechend, gemäß. — II p. ~ (to a) in Erwiderung auf; b) entsprechend, gemäß. — III s. u. Gegenignalfleger; Signal, Verstand'.

answeringly (a' n-ä-ä' b' l) adv. 1. nach Art e. Antwort. — 2. gemäß, in entsprechender Weise.

answerless (a' n-ä-ä' b' l) a. □ 1. ohne Antwort; sprachlos. — 2. unbeantwortet; nicht zu beantworten; ecd. ~ prayers pl. Gebete n/pl. oh. Responsorium. — 3. nicht beantwortbar (= unanswerable). — 4. oh. befriedigende A. — 5. unverantwortlich.

ant¹ (ant und änt) [a/e. e'mete] s., ent. 1. Ameise f (*Formica*); as' brood, as' eggs Ameisen-Eier n/pl. — 2. (white) ~ Termit' f (*Termites*). — Bgl. ~.

ant² (ant) f. (änt) s. Kredit'skonto n.
ant³ (ant) f. (ant od. änt) f. für am not oder are not, p oder proce. für is not.

ant⁴ (ant) p. (ant) f. für have not, has not (= ha'n't).

ant⁵ (ant) f. (ant) f. für am it (vgl. ant²).

ant⁶ (ant) f. (ant) f. für an it (on it) und proce. zu o't (= of it).

ant (ant) f. = antiquities pl. — 2. = ante.
ant... (= anti) in 3 f. gegen..., wider...

anta¹ (ä'n-ta) pl. ~ (ä'n-ti) [lt. id.] s., arch. Antef, Bild' fter m, Ede., Wand-pfeiler m.
anta² (ä'n-ta) [braj.], s., zo. gemeiner ameril. Ta'bir, Antio m (*Ta'pirus americana*).
antacid (ant-ä'ä' b' l) a. u. s. 1. med. gegen Magensäure wirksam (es Mittel). — 2. chm. der Säure widerstehend (e Substanz).

antacid (ant-ä'ä' b' l) a. u. s., med. gegen Schärfe wirksam (es Mittel).

Anteus (än-ä'ä' b' l) npr., myth. Antäus m.
antagoget (än-ä'ä' g' d' g' e) = antanagoget.
antagonal (än-ä'ä' g' d' n' l) = antagonistic.
antagonisation (än-ä'ä' g' d' n' l) s. = antagonism.
antagonise (än-ä'ä' g' d' n' l) [grch.] □ b. 1. v/a. 1. ea. entgegen-sein, ~wirken, widerstreiten; 2. einwirken gegen. — II v/n. 2. entgegenwirken. — 3. F Sport: um den Vorrang streiten (BM). [antagonist 2.]

antagoniser (än-ä'ä' g' d' n' l) s. = antagonist (än-ä'ä' g' d' n' l) [grch.] s. d. Antagonismus m, Widerstreit m, stand m; Entgegenwirken n, streiten n (to oder against gegen, between zwischen); to be in ~, to come into ~ with in Widerstreit sein oder geraten mit.

antagonist (än-ä'ä' g' d' n' l) [grch.] I s. 1. Gegner(in), Widersacher(in), Belämpfer(in). — 2. anat. Gegenmuskel m. — II a. 3. entgegen-gesetzt wirkend; sich entgegenständig bekämpfend; ~ force entgegengewirkende Kraft; anat. ~ muscle = ~ 2. — Syn. adversary.

antagonistic (än-ä'ä' g' d' n' l) I a. antagonistisch; gegnerisch; widerstrebend; entgegen-gesetzt wirkend; im Widerspruch (to mit); ~ force Gegenkraft; *tel. ~ spring Abreibfeder f am Morse- und Hughes-Apparat. — II s. Entgegengewirkendes n; esp. anat. Gegenmuskel m (= antagonist 2).

antagonistical (än-ä'ä' g' d' n' l) a. □ = antagonistic 1.

antagonist (än-ä'ä' g' d' n' l) s. = antagonist 2.
antal (ä'n-ä'ä' l) s., zo. Art Zahnhäufschnecke (*Dentalium*). [Dals (part. Feldherr, a. see v. Gr.).]
Antalcidas (än-ä'ä' l-ä'ä' d' ä) npr. Anta'li'ä's.

antalgic (ant-ä'ä' b' g' l) a. und s. schmerzstillend (es Mittel).

antalkali (än-ä'ä' l-ä'ä' b' l) pl. ~, s., ses [Al, sil, seif] salkalil s., med. Mittel, daß alkalische Wirkungen neutralisiert.

antalkaline (än-ä'ä' l-ä'ä' b' l) I a. e. alkalische Wirkung aufhebend. — II s. = antalkali.
antanaclasis (än-ä'ä' n-ä'ä' l-ä'ä' b' l) [grch.] s. 1. rhet. nachdruckvolle Wiederholung eines Wortes in verschieden. Bedeut. — 2. gr. Wiederholung eines Wortes nach langem Zwischenfall.

antanagoget (än-ä'ä' n-ä'ä' g' d' g' e) [grch.] s., rhet. Gegen-Anlage f.

antaphrodisiac (ant-ä'ä' n-ä'ä' d' i-ä'ä' ä) [grch.] a. u. s., med. den Geschlechtsstrieb schwächend (es Mittel).

antaphroditic (ant-ä'ä' n-ä'ä' d' i-ä'ä' ä) a. u. s., med. 1. geschlechtliche Krankheiten heilend (es Mittel). — 2. t. = antaphrodisiac.

antapology (än-ä'ä' p' d' ä'ä' g' e) [apology] s. Gegen-Vertidigung f.

antapoleptic (ant-ä'ä' p' l'ä'ä' l-ä'ä' t) [grch.] a. u. f. s., med. den Schlagfluß heilend (es Mittel).

antarchism (ä'n-t-ä'ä' r'ä'ä' k'ä'ä' s) [grch.] s. Widerstand m gegen jede Regierungsform.
antarchist (ä'n-t-ä'ä' r'ä'ä' k'ä'ä' s) s. Gegner(in) jeder Regierungsform.

antarchistic(al) (ä'n-t-ä'ä' r'ä'ä' k'ä'ä' s) a. gegen jede Regierungsform (antämpfend).

antarchy (ä'n-t-ä'ä' r'ä'ä' k'ä'ä' s) s. = antarchism.

Antarctalia (än-ä'ä' t-ä'ä' l-ä'ä' a) [grch.] s. Bereich m der antarktischen Meerjauna.

antarctic (än-ä'ä' t-ä'ä' t) [grch.] I a. (t. a. ~al, ~l) 1. antarktisch, dem Norden entgegensehend; südlich (gelegent); ~ circle südlicher Vols'kreis; ~ regions pl. Südpolarländer pl. — 2. t. fig. entgegengesetzt. — II s. 3. (Gegend f um den) Südpol m.

antarthritic (ant-ä'ä' t'ä'ä' l-ä'ä' t) [grch.] a. u. s., med. Gift heilend (es Mittel).

antasthmatic (ant-ä'ä' t'ä'ä' t-ä'ä' t) [grch.] a. u. s., med. Engbrüstigkeit heilend (es Mittel).

antatrophic (ant-ä'ä' t'ä'ä' r'ä'ä' t) [grch.] a. u. s., med. Abzehrung heilend (es Mittel).

ant-bear (ä'n-t-ä'ä' b-ä'ä' r) s., zo. 1. Ameisenbär m (*Myrmecophaga*). — 2. = aardvark.

ant-bird (än-ä'ä' b' i'ä' d) s., orn. Ameisenvogel m.

ant-catcher (än-ä'ä' t'ä'ä' t'ä'ä' r) s. = ~bird.

ant-cow (än-ä'ä' k'ä'ä' u) s., (fig.) Milchkuh f der Ameisen' (vs. Staubaue).

ante¹ (ä'n-ä'ä' t'ä'ä' e) [lt. id.] (abbr. Ant.) I p. 1. vor; ~ Christum (abbr. A. C., 1. v. s.); ~ lucem ((ä'ä'ä' l'ä'ä' m) vor Tagesanbruch; ~ meridiem (m'ä'ä'ä'ä'ä'ä' m), abbr. a. m., od. A. M., vormittags (ant. post meridiem, abbr. p. m. od. P. M.). — II s. 2. Am. Ein-fuhr (behälter m im Raizenpiel poker (s. ts)). — III v/n. □ a. [pret. u. p. p. ed, p. p. ing] 3. Am. mit: to ~ up wagen, werten; den Einsatz im poker-Spiel zahlen.

ante² (ä'n-ä'ä' t'ä'ä' e), ante (ante) [fr. ent] a., her. eingefügt (in guter Färbung z.).

ante... (in 3 f. vor(an)... vorhergehend, früher; gegenüber. 3 f. 3 f. von ~ mit s. in der Verb. Vor..., vorhergehend, im mit nicht st. aufgelöst. [in Vordergrunde.]

anteal (ä'n-ä'ä' t'ä'ä' e) a. gegenüberstehend z.; **anteater** (ä'n-ä'ä' t'ä'ä' e) s., zo. Ameisenfresser m; 1. = ant-bear 1. u. 2. — 3. Schuppentier n (*Ara'nis*). — 3. Ameisen-beutler m (*Myrmecobius*). — 4. Ameisen-zgel m (*Echidna*). — 5. orn. Ameisen-vogel m (= ant-bird); king of the ~ s. Ad-nig m der Ameisenvögel (*Gralia raris*).

ante-bellum (än-ä'ä' b'ä'ä' l-ä'ä' m) [lt. a. (nur antebellum) vor dem Krige (eingetreten z.).

antebraehial (än-ä'ä' b'ä'ä' r'ä'ä' a) [lt. a. 1. anat. den Unterarm betreffend. — 2. orn. an e-m Vorbergiebend (von b. Flugst.).

antecamber (än-ä'ä' t'ä'ä' b'ä'ä' e) s. Bor-zimmer (den n). — [antecedent 1.]

antecedaneous (än-ä'ä' t'ä'ä' e'ä'ä' e'ä'ä' e) a. □ **antecedence** (än-ä'ä' t'ä'ä' e'ä'ä' e'ä'ä' e) s., vorher-geden, den Vorrang haben vor.

antecedence (än-ä'ä' t'ä'ä' e'ä'ä' e'ä'ä' e) s. 1. Vor(an); Vorher-gehen n; Vorrang m, Vorrang m. — 2. w. ad. Rücklauffeigf. eines Planeten (von D. nach West). — 3. t. = antecedent 1.

antecedent (än-ä'ä' t'ä'ä' e'ä'ä' e'ä'ä' e) s. 1. = antecedence 1. — 2. t. ~ies pl. f. antecedent 7. — 3. f. Zurück-gehen n auf Vorhergegangenes.

antecedent (än-ä'ä' t'ä'ä' e'ä'ä' e'ä'ä' e) [lt. antecedent-em] I a. □ (f. b. Art.) 1. vor(an); vorher-gehend; früher (to als); vorig; vorgängig (ant. subsequent); ~. — II s. 2. (of) Vorhergehabes n, Präcedenz(pl. m) f; vorhergehender Umstand. — 3. m f. gr. Antecedens n: a) Wort, worauf sich ein Relativ bezieht; b) Wort, worauf sich ein pron. zurückbezieht. — 4. a. log. Antecedens n: a) Sinnlieft n e-s Urteils; b) Vorder-satz m e-s Satzes (ant. consequent). — 5. a. math. erstes Glied e-s Verhältnisses (vs. a in „a-b“).

— 6. d. Vorder-satz m, Thema n. — 7. ~s pl. Antecedenz n/pl.; früher Ereignisse n/pl., Umstände m/pl., Verhältnisse n/pl.; Vorleben n; ~. — 8. t. Vorranggehender, Vorgänger(in), Vorläufer(in). — Syn. antecedent vorangehend (Zeit, Ort, Rang, Urteil z.), ant. subsequent; anterior: a) früher, älter (Zeit); b) vntia; border (ant. posterior); foregoing einer Handlung vorhergehend, zunächst stattfindend (ant. following); former und prior früher, vorig, erstere(r) (ant. latter); preceding (vs. following), geht vorausgehend (eng. e. als antecedent; ant. succeeding od. following); previous der Reihengef. nach vorhergehend.

Zu ~ 1: o phis. ~ probability im voraus vorhandene Wahrscheinlichkeit; ~ will bedingt zukünftiger Wille.

Zu ~ 7: bis ~s are entirely in his favour sein früherer Lebenswandel spricht ~ burdaus nur für ihn.

anthem (ä'n-thém) [*a. antefne*, mlt. *anti-phona*] **I** s. 1. *fast* †: *eccl.* Gegen-, Wechselgesang *m* zwischen Priester und Gemeinde *u.* — 2. *weite*: *Hymne* *f*; *national* *n*. *National-, Volkshymne* *f*. — **II** *v/a*. ① a. 3. *poet.* durch (Wechsel) Gesang od. Loblied preisen. **anthemion** (än-thi'-m-ion), *pl.* *n* (ä'm-a) [*grch.*] s. *Raum*: *Anthémion* *n* (ritisiertes Palmetto, oder Weißkaktus-Crème-art). **anthemion-frieze** (Z-jañi), ~ **moulding** (Z-mö't-din) *s.* geschichtl. *Raum*: *Anthemion-Zims* *n*. **anthesis** (ä'n-thi'-mib) [*grch. id.*] *s.* *Aster*, *Sundst.*-*Kamille* *f*. **I** = *anthesis* II.) **anthesis** ④ (ä'n-thi'-mici) *v/a*. ① b.) **antherorrhagic** (ä'nt-hem-ä-rä-dg-il) [*grch.*] *a.* *med.* gegen Blutfluß (vortrom). **antherwise** (ä'n-thi'-m-wäij) *adv.* nach Art eines (kristallin) Wechselgefanges. **anther** (ä'n-thi'-n) [*grch.*] *s.* *Anthe're* *f*, Staubbeutel *m*. [betreffend.] **antheral** (ä'n-thi'-näl) *a.* Staubbeutel **anther-dust** (ä'n-thi'-n-düst) *s.* Blütenstaub (= pollen). **antherid** (ä'n-thi'-nid) *s.* = *antheridium*. **antheridia** (än-thi'-nidi) *pl.* *n* (än-thi'-nidi) *a.* *Anthéri'dien* betreffend. **antheridium** (än-thi'-nid) *pl.* *n* (än-thi'-nid) [*dim. v. anther*] *s.* *Anthéri'dium* *n* (männliches Geschlechtsorgan der Weißkaktusgattung). **antheriferous** (än-thi'-nif-ä-rä-dg-il) *a.* Staubbeutel tragend oder hervorbringend. **antheriform** (ä'n-thi'-nif-ä-rä-dg-il) *a.* staubbeutel-förmig. **antherine** † (ä'n-thi'-nini) *s.* *Art* *Pop(e)l'n* *m* (schärer Aelcher- und Weibel-Art). **antherless** (ä'n-thi'-n-läss) *a.* ohne Staubbeutel. **antherogenous** (än-thi'-nöd-g-ä-nid) [*grch.*] *a.* aus den Staubbeuteln entstehend; ~ *flowers* *pl.* gestülpte Blumen *fl/pl.* **antheroid** (ä'n-thi'-noid) [*grch.*] *a.* staubbeutel-ähnlich, -artig. **antherozoid** (än-thi'-nöd-ä-d) *s.* Samenfadon *m* der Gefäß-Kryptogamen. **anthesis** (ä'n-thi'-nib) [*grch.*] *s.* Aufblühen *n*, Blütezeit *f* [*ant* Feuerlöcher *m*]. **anthetic** (ä'n-thi'-tib) [*grch.*] *s.* *ent.* **ant-hill** (ä'nt-hill), **nock** (ä'nt) *s.* Ameisenhügel *m*. [*a.* *Flume* *n* od. *Blüte* *n*] *betr.* **anthine** 1 (ä'n-thini) [*grch. anthino's*] **anthine** 2 (ä'n-thini) [*lit. Anthin'e*] *a.*, *orn.* die *Pieper* betreffend. — *Vgl.* 1. **Antho...** [*grch.*] in 3ffan: *Blumen...*, *Blüten...* [*Blumenläger* *m*]. **anthobian** (än-thi'-bian) *s.* *ent.* *Art* **anthobium** (än-thi'-bian) *pl.* *n* (än-thi'-bian) [*grch.*] *s.* *ent.* *Blumenläger* *m*. **anthocarpos** (än-thi'-kä-rä-pä) [*grch.*] *a.* mit blumenartigem Samen. **anthocephalus** (än-thi'-kä-rä-pä) [*grch.*] *a.* mit blumenförmigem Kopfe. **anthoclinium** (än-thi'-klini-um) [*grch.*] *s.* Blütenlager *n*, Fruchtboden *m*. **anthocyane** (än-thi'-kä-ni-än) [*grch. anthino's*] (ä'n-thi'-än) [*grch.*] *s.* *chm.* *Anthocyän* *n* (stauer Farbstoff der Pflanzen). **anthodium** (än-thi'-dium) [*grch.*] *s.* Blütenförchen *n*, gemeinl. *Blütenhülle*. **anthography** (än-thi'-grä-phi) [*grch.*] *s.* Blumenbeschreibung *f*. [*blüten-artig*]. **anthoid** (än-thi'-doid) [*grch.*] *a.* blumen- od. **antholite** (än-thi'-lithi) [*grch.*] *s.* *geol.* Antholith *m* (blumenähnlich, Eintrub im Gestein). **anthological** (än-thi'-lö-dg-äl) *a.* 1. *Anthologie* betreffend, *antholo'gisch*. — 2. *ö* † über *Blumen* handelnd. **anthologist** (än-thi'-lö-dg-äl) *s.* *Verfasser* *(in)* einer *Anthologie*. **anthology** (än-thi'-lö-dg-äl) [*grch.*] *s.* 1. *Blumen-sammlung* *f*, *gemeinde* *n*. — 2. *Anthologie* *f*, *Blumenlese* *f*, *Gedichtsammlung* *f*. —

3. *grch. eccl.* Gebetsammlung *f*. — 4. *ö* † *Blumen-, Blüten-lehre* *f*. **anthyolysis** (än-thi'-lö-si) [*grch.*] *s.* *Antholyse* *f* (abnorme *Rückbildung*. *Plutentelie*). **anthomania** (än-thi'-mä-ni-a) (ä) *s.* übertriebene *Blumenliebhaberei*. **anthrac** (än-thi'-n) (*ä*) *s.* *Blumen-sammeldunst* (än-thi'-n-djü'-fä) [*grch.*] *s.* *zo.* *Blumenquälte* *f*. **Anthracian** (än-thi'-n-iän) (ä) [*Anthony*] *s.* *eccl.* Ordensbruder *m* *angest.* noch d. *Regel* des hl. *Antonius*; *vid.* *ä* *pl.* *Antonic* (-herren) *m/pl.* *Hospitälbrüder* des hl. *Antonius*. **anthracinus** (än-thi'-n-iän) [*grch.*] *s.* *ent.* *Blüten-nager* *m*, *stecher* *m* (*Räher*). **Anthony** (ä'n-thi'-n) *abbr.* **Anth.**, *npr.* *Antoniüs* *m* (als *Vornamen* meist *Anton* *m*); *St.* ~ der hl. *Antoniüs*; a) *Stifter* des *Christl. Mönchsens* (251 - 356 in Ägypten), b) *St.* ~ of *Padua* der hl. *Antoniüs* von *Padua* (*Patron* der *Schweinehirtin* und *Tiere*, 1195 - 1231); *PSt.* (pig): a) *Antonius-Schwein* *n* (das kleinste *Ferkel* eines *Wurles*), b) *sl.* *Epitheton* der *City* *London*-*Stadter*; *F* to follow a *p.* like an *ä* *s* *pig* *i-m* *dicht* auf den *Ferkel* folgen; *med.* (St.) ~'s *firo* *Rotlauf* *m*, *Boße* *f*; *St.* ~'s *day* *St. Antoniüs*-*Tag* *m*: a) 17. *Zan.*, b) 13. *Zan.* [*natur* *f*, *coll.* *Ameisen* *fl/pl.*]. **anthood** (ä'nt-hüd) [*ant* 1] *s.* *Ameisen-* **anthophilous** (än-thi'-fil-üs) [*grch.*] *a.* blumen-, blüten-liebend (*vid. ent.*). **anthophora** (än-thi'-fä-rä) [*neu-It.*] *s.* *ent.* *Bely*, *Schnauz*, *Mauer-biene* *f*. **anthophore** (än-thi'-fä-rä) [*grch.*] *s.* *rieltortig* verlängerte *Blüten-Achse*. **anthophorous** (än-thi'-fä-rä) [*grch.*] *a.* blüten-tragend. **anthophyllite** (än-thi'-fil-ä-lit) [*MU.* a. ~thi'-fä-lä-lit] [*grch.*] *s.* *min.* *Anthophyllit* *m*. **anthorism** (än-thi'-nism) [*grch.*] *s.* *rhet.* *Anthorismus* *m* (entgegengesetzte *Darstellung*). [*grch.*] *s.* *min.* *Anthoridit* *m*. **anthosiderite** (än-thi'-sidi'-ä-lit) [*grch.*] *s.* *min.* *Anthosiderit* *m*. **anthotaxis** (än-thi'-tä-si) [*grch.*] *s.* Blütenstand *m*, *Infloreszenz* *f*. **anthoxanthin** (än-thi'-sä'n-thin) [*grch.*] *s.* *chm.* *Anthoxanthin* *n*, *Blumengelb* *n*. **anthoxanthum** (än-thi'-sä'n-thim) [*grch.*] *s.* *gettes* *Ruch*, *Lavendel*, *Gold-gras*. **anthozoic** (än-thi'-zoi-ik) *a.*, *zo.* die *Pflanzen-tiere* betreffend. **anthozoon**, *Am. zön* (ä'n-thi'-zön) [*pl.* *n* (ä'n-thi'-zön) [*grch.*] *s.* *zo.* *Korall-polyp* *m*, *tier* *n*; *weuz.*: *Pflanzen-tiere* *n*, *Zoophyt* *m*. **anthracene** (än-thi'-kä-ni) [*anthrac*] *s.* *chm.* *Anthracen* *n*, *Anthracin* *n* (C₁₄H₁₀); ~ *red* *künstliches* *Nitsarin*. **anthracic** (än-thi'-kä-ni) *a.*, *med.* *Kar-bunkel* (geschwür) betreffend. **anthraciferous** (än-thi'-kä-ni) [*grch.*] *a.*, *geol.* *anthracit*-haltig. **anthracite** (än-thi'-kä-ni) [*grch.*] **I** *s.* *min.* *Anthracit* *m*, *Glanz-Stein* *f*; *columnar* ~ *Stangen-Stein* *f*; *fibrous* ~ *Feuer-Stein* *f*; *schistous* ~ *Kohlenblende* *f*. — **II** *a.* *lothschwarz*; *orn.* ~ *hark* *schwarzer* *Gebicht* (*Urubitinga anthracina*). **anthracitic** (än-thi'-kä-ni) *a.* *anthracit*-haltig, -artig. **anthracnose** (än-thi'-kä-ni) [*fr. id.*] *s.* *Anthranose* *f*, *Brenner* *m*, *Bech* *n* der *Neben* (*Stadentränke* an *Blättern*, *Beeren* *u.*). **anthracoid** (än-thi'-kä-ni) [*grch.*] *a.* 1. *med.* *karbunkelartig*. — 2. *min.*: a) *karbunkelartig*; b) *anthracit*-artig. **anthracocalite** (än-thi'-kä-ni) [*neu-It.*] *s.* *pharm.* *Anthracolite*, *Stein-Stein* *f*. **anthracolite** (än-thi'-kä-ni) = *anthracite*. [*Kalk* *n*]. **anthracometer** (än-thi'-kä-ni) [*grch.*] *s.* *Kohlen-säure-messer* *m* (*Gerät*). **anthracite** (än-thi'-kä-ni) [*grch.*] *s.* *min.* *Anthracit* *m*.

anthracosis (än-thi'-kä-ni) [*grch.*] *s.* *med.* *Anthracose* *f* (*Kohlenstaub*-*Abtragung* in der *Lunge*). **anthraquinone** (än-thi'-kä-ni) [*grch.*] *s.* *chem.* *a.* *Anthraquinon* *n* (*in* *Koch* *Salpeter* od. *Chrom-säure* *verwandte* *Anthracen*; C₁₄H₁₀O₂). **anthrax** (än-thi'-kä-ni) [*pl.* *ä* *ces* (än-thi'-kä-ni)] [*lit. grch.*] *s.* 1. *med.* *Kar-bunkel* (geschwür) *n*; *a.* *malignant* *u.* — 2. *vet.* *Wirtschond* *m.* — 3. *min.* *Stein-Stein* *f* (= lithanthrax). **anthropal** (än-thi'-pä-l) [*grch.*] *a.* *men-schlich*; *Men-schen...* **anthropinism** (än-thi'-pä-ni-izm) [*grch.*] *s.* *phls.* *Anthropinismus* *m* (*Betrachtung* der *Dinge* in ihren *Beziehungen* zum *Menschen*). **anthropinistic** (än-thi'-pä-ni-ist-ik) [*grch.*] *a.* *anthropin*-förmig. **anthropo...** [*grch.*] in 3ffan: *Men-schen...*, *men-schen...* **biology** (ä'n-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* *Entwicklungs-geschichte* *f* des *Men-schen*. **centric** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *a.*, *phls.* den *Men-schen* als *Mittelpunkt* der *Schöpfung* betrachtend. **genesis** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* *Entstehung* *f* des *Men-schen* (geschlechtlich). **genetic** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *a.* die *Entstehung* des *Men-schen* (geschlechtlich) *betr.* **genic** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *a.* 1. = *anthropogenetic*. — 2. *die* *Wissenschaft* von der *Entstehung* des *Men-schen* (geschlechtlich) *betr.* **genist** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* *Ansänger* der *neuen* *Biologie* des *Men-schen*. **geny** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* 1. = *anthropogenetic*. — 2. *Lehr* *od.* *Wissenschaft* von der *Entstehung* des *Men-schen* (geschlechtlich). **glot** (*MU.* ä'n-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* *Zier* *n* mit *Men-schen* *ähnlich* (*z. B.* *Paragel*). **gnosy** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* *Men-schen*-*kenntnis* *f*. [*des* *Men-schen* (geschlechtlich)]. **graphy** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* *Wissenschaft* *f*. **anthropoid** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *a.* und *men-schen*-ähnlich (*es* *Tiere*). **anthropoidal** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *a.* *men-schen*-ähnlich. **anthropolatry** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* *Men-schen*-*Anbetung* *f*. **lite** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* *Anthropolith* *m* (*stein* *Men-schen*). **logic** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *a.* = *anthropological*. **logical** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *a.* *anthropolo'gisch*. **logist** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* *anthropolo'g*. **logy** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* 1. *Anthropologie* *f* (*Lehre* vom *Men-schen*). — 2. *Abhandlung* *über* *M.* — 3. † = *anthropomorphisim*. **mancy** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* *Wahr-sagung* *f* aus *men-schen*-ähnlichen *Ein-gewei-den*. **meter** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* der *Anthropometrie* *Verfasser* *m*. **metric** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *a.* *anthropometrisch*. **metry** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* *wissen-schaftliche* *Messung* des *men-schen*-ähnlichen *Körpers*. **morphy** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *a.* 1. *anthropomorphy* (*unter* *men-schlicher* *Ge-stalt* *darstellend* *od.* *gebast*). — 2. *anthropomorphy* (*men-schen*-ähnlich). **morphical** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *a.* = *morphy*. **morphise** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *v/a*. ① b. *men-schliche* *Ge-stalt* und *Eigen-schaften* auf die *Ge-stalt* übertragend. **morphism** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* 1. *Anthropomorphisim* *m*, *Ver-menschlichung* *f* (*vid.* *Ge-tes*). — 2. *Vergleichung* *f* von *Tieren*, *Pflanzen* *u.* mit dem *Men-schen*. **morphist** (än-thi'-pä-dg-äl) [*grch.*] *s.* *Anthropomorphisim* *m* (*die* *Ge-tes* *men-schliche* *Eigen-schaften* *betreffend*).

Wissenschaft; ⓐ Technik; ⓑ Bergbau; ✕ Militär; ⓓ Marine; ♀ Pflanze; ⓐ Handel; ⓑ Post; ⓓ Eisenbahn; ⓔ Musik (S. 1X).

anthropomorphite \varnothing (*án-thu-p' mo'-tál*) **I** s. j. der Gott Menschen-Gestalt beilegt (Estitier im 4. *scr.*). — **II** a. = anthropomorphit.

~morphilität \varnothing (*án-thu-p' mo'-st' í-tl, ~-l'í*) a. anthropomorphitisch.

~morphitismus \varnothing (*án-thu-p' mo'-st' í-tsm*) s. Lehre von der Vermenschlichung Gottes.

~morphology \varnothing (*án-thu-p' mo'-st' í-dg'*) s. anthropomorphische Ausdrucksweise.

~morphosis \varnothing (*án-thu-p' mo'-st' í-eb*, *án-thu-p' mo'-st' í-eb*) s. Umwandlung f in menschliche Gestalt.

~morphous \varnothing (*án-thu-p' mo'-st' í-eb*) [grch.] a. (\square) von menschen-ähnlicher Gestalt.

~pathic(al) \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-l'í*) [grch.] a. menschlichen Empfindungen und Leidenschaften unterworfen (von der Gottheit).

~pathism \varnothing (*án-thu-p' í-tsm*) [grch.] s. 1. Vorstellung Gottes (ob übernatürlicher Wesen) mit menschlichen Empfindungen. — 2. Anthropopathie bezeichnend Ausdr.

~pathite \varnothing (*án-thu-p' í-tl*) s. Anthropopathit m (i. welcher d. Gottheit menschl. Leidenschaften beilegt).

~pathy \varnothing (*án-thu-p' í-tl*) s. = anthropopathism 1.

~phagi (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) [grch.] s/pl Menschenfresser m/pl, Kannibalen m/pl.

~phagie(al) \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. menschenfressend, auf Menschenfresserei bezüglich.

~phaginian \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. o. Menschenfresser m (SH. W. 4, 5, 10).

~phagise \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) v/n. Menschenfressen efen. [Fresser m.]

~phagiser \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. Menschenfresser m.

~phagism (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. = anthropophagy.

~phagist (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. Menschenfresser m.

~phagistie (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. menschenfresserisch. [Phagist. l]

~phagite (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. = anthropophagy.

~phagous (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. (\square) menschenfressend; Menschenfresser...

~phagy (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. Menschenfressen v, Kannibalismus m. [Menschenfresser f.]

~phobin (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. [grch.] s. 1. Ausfüllung f der Gottheit mit menschlichen Eigenschaften; Vermenschlichung f der Götter.

~phistic (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. mit menschlichen Eigenschaften ausgestattet (gottheitl.).

~physite \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. j. der der Gottheit menschl. Eigenschaften beilegt.

~scopy \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. Physiognomik f (Kunst, aus den Zügen des Körpers auf die geistigen u. sittlichen Eigenschaften zu schließen).

~sophist (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. j. der das Wesen der Menschen studiert, Menschenweiser m (im Gegensatz zu dem Gottesdienenden).

~sophy \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. philosophische Kenntnis der menschl. Natur.

~tomical \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. anat. o. anatomisch (die Anatomie des Menschen betr.).

~tomist \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. Anat. o. m (Zergliederer des menschl. Körpers).

~tomy \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. Anthropotomie f (Zergliederung des menschlichen Körpers).

~antropurgie \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. die Menschenkate betreffend.

~anthurium \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) [neu-ll. id.] s. Blütenfarnweissm (tropische Pflanze).

~anthyllis \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) [neu-ll. id.] s. Wollblume f, Wundtee.

~anthypnotie \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. CT. D. auch *án-thu-p' í-tl, ~-d'g'* a. u. s. = anthropnotie.

~anthypochoandrie (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. u. s. = anthropochoandrie.

~anthypophora \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. CT. D. auch *án-thu-p' í-tl, ~-d'g'* s. = anthropophora.

~anthysterie \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. u. s. = anthysterie.

~ant (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) [grch. Wort:] (ent)gegen in Sgh: a) Antit..., Gegen..., Miter..., Pfende..., ...Feind; b) anti..., gegen..., ...feindlich, ...widrig. — Vgl. ~.

~ant (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) [lt. ante vor] in Sgh: Vor..., Vorder... — Vgl. ~.

Anti-Abolitionist Am. (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. Gegner m der Abschaffung der Sklaverei.

~acid (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. u. s. = antacid.

anti-adiaphorist (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. *eccl. hist.* Antiadiaphorist m (strenger Lutheraner; im Gegensatz zu adiaforist. l. s.).

antae \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) [mlt.] s/pl, orn. Schnabebesitzer s/pl; Schnurbohrer s/pl.

anti-aggressionist (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. Gegner m der Einmischung eines Staates in fremde Angelegenheiten.

~American (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. Amerika feindlich. [Belämpfung (CL.).]

~anarchie (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. die Anarchie.

~Anglican (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. der anglikanischen Kirche feindlich.

~anaexationist (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. Gegner m der Einberaubung.

~aphrodisiae (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. u. s. = antaphrodisiae.

~apoplectica (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) [grch.] s/pl, med. Mittel n/pl. gegen Schlagfluß.

~apostle (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. Gegen-Apostel m.

~aquate (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. wasserfeindlich, kein Wasser trinkend.

~antiar (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. j. giftiger Antschär- oder Unpaß-Baum (*Antiaris toxicaria*). — 2. = antirarin(e).

~antiarin(e) (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s., *chm.* Antiarin n ($C_{11}H_{20}O_5 + 2H_2O$).

~antiaris \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) [neu-ll. id.] s., id. (off-imb. Baumgattung, f. a. antiar).

~anti-aristocrat (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. Gegner m der Aristokratie.

~Arminian (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s., *eccl.* Gegner m des Arminianismus.

~arthritic (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. = antarthritic.

~Atlas (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) npr. (röm. Dißtoriter).

~Atiates (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s/pl. Einwohner m/pl. von Antium (SH. Cor. 1, 6, 53).

~anti-atrition (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s., *mech.* Reibungsänderer m (Schmied); auch fig.

~antibacchie (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a., *pros.* antibacchisch; ~ foot = antibacchus.

~antibacchus (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s., *pros.* Antibacchismus m (Wesensf. --).

~antibacterial (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. der Bakterien-Theorie abgeneigt.

~anti-Bank Am. (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. dem Bankwesen feindlich.

~antibusillean (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. dem königlichen oder geistlichen Pomp abhold, königlicher Gewalt abgeneigt.

~antibillous \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a., *med.* gegen Gallenleiden dienend.

~anti-biotie \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. antibiotisch (dem Glauben an das Vorhandensein von Leben entgegengesetzt).

~anti-Birmingham (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. engl. hist. Tory m (Eid. Gegner der Reformverträge, durch welche der Bruder Karl II. als Päpstlicher von der Thronfolge ausgeschlossen werden sollte; = abhorror 2).

~antibrachial (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a., *anat.* Vorderarm... [lisch.]

~anti-British (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. britenfeindlich.

~Antiburgher (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s., *CT. D.* *án-thu-p' í-tl, ~-d'g'* s., *eccl. hist.*, id. (Holländ. Sektierer, 1747, der den Wägener-Gid gegen die heilige Schrift verstoßend hielt).

~antle (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) **I** a. \square 1. † alt, anti; veraltet. — 2. groß, alt, felsam, freckenhaft, phantastisch. — 3. possierlich, fomiich, lächerlich. — 4. † grünend. — **II** s. 5. † = antique 6. — 6. (mein ~s pl.) Wei-

maße, Fraße, Vosse; to play ~s Böjnet treiben. — 7. Hanswürst m, Vossefeicher m. — 8. † phantastische Erscheinung, großes Schauspiel; Maßterade f, Hanswürstfische \varnothing . — 9. † arch. großeß Verziertheit (Genta's, Eßing, Drahtentwurf); Karyatide f. — **III** v/n. \square 10. Poffen treiben, großeß Springen machen, Hanswürstfischen (a. to ~it). — **IV** † v/a. **II**. zum Hanswürst, zum Harren machen.

~anticeachetic (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) [grch.] a. und s., med. zur Verbesserung schlechter Säße dienend (es Mittel). [Igetchert.]

~antical \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. nach außen

~anti-Calvinist (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s., *eccl.* Gegner m des Calvinismus.

~anti-Calvinistie (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a., *eccl.* dem Calvinismus feindlich. [Chamber.]

~anteamera \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. = antecardine

~antecardine (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a., *anat.* die Herzgrube betreffend. [Herzgrube f.]

~anteardium (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) [lt. s., *anat.*]

~antelearnivorus (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. kein Fleisch essend, vegetarisch.

~antecatarrhal (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. u. s., med. gegen den Katarrh wirksam (es Mittel).

~anti-catholie (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) **I** a. antikatolisch. — **II** s. (~C.) Antikatolisch

~anti-caucus Am. (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. den Bestimmungen der Vorwählerverfassung feindlich (f. caucus).

~anticausidic (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. u. s., med. gegen ein hitziges Fieber dienend (es Mittel).

~anticenonial (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. Zeremoniell abgeneigt.

~anticenonialist (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. Gegner m von Förmlichkeiten. [Chamber.]

~antichamber \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) = antechamber

~antichair \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) [grch.] s., *anat.* Daumen m.

~antichlor (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s., *chm.* Antichlor n (gegen die schädl. Wirkungen des Chlors).

~antichloristic (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. Antichlor betreffend.

~antichresis (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) [grch.] s. jur. Verpändung f des Nießbrauchs von Land.

~antichrist, *án-thu-p' í-tl, ~-d'g'* [alt. *antechrist*(e)]; grch. *antichristos* s., *bibl.* Antichrist m, falscher Messias; Widersacher m des Christentums a. *fig.* Wasch des Papstes.

~antichristian (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) **I** a. \square 1. den Antichrist betr. — 2. (auch anti-Christian) widerchristlich, dem Christentum feindlich. — **II** s. 3. Feind m der christl. Lehre. — 4. † Anhänger m des Antichrist. — **III** † v/a. 5. als Antichrist bezeichnend.

~antichristianise \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) v/n. dem Antichristen feindlich sein.

~antichristianism (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s., *antichristian* s. Feindschaft f gegen das Christentum.

~antichronical \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. \square = anachronie. [Anachronism.]

~antichronism \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. = antichthon

~antichthon \varnothing (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) s. 1. Gegen-Gide f (ein von Phäas garab angenommener Weltkörper jenseit der Sonne). — 2. *es* (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) pl. Bewohner m/pl. der entgegengesetzten Erdhälfte. [feindlich.]

~anti-churen (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. der Kirche

~antichypant (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) [lt. *anti-chypant*] s. 1. Anticipant m (ant. *anti-chypant*). — 2. (of) vorempfindend, erwartend. — 3. *of med.* früher eintretend. — **II** s. 4. = anticipator.

~anticipatable (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) a. anticipierbar, zu erwarten.

~anticipato (*án-thu-p' í-tl, ~-d'g'*) [som It. *anticipato*] \varnothing b. **I** v/a. 1. anticipieren, et. im voraus thun, (Eintünfte) im voraus verbrauchen, vorbezeichnen; vorgehen; zu vornehmen; verhindern, fig. vorbeuen; 7.

Slgus (see page IX): F familiar; P vulgar; F flash; R rare; † obsolete (died); * new word (born); †, incorrect; \varnothing scientific;

— 2. früher stattfinden l., beschleunigen; v.
— 3. v. früher eintreten als, vorhergehen.
— 4. zuvor ermögen, voraus-, vorher-, vorerhoffen, vorempfinden, ahnen; im voraus annehmen, erwarten, sich verpflichten (from von); v. — 5. t. im voraus in Besitz oder in Anspruch nehmen. — 6. • vor der Zeit in Empfang nehmen oder beziehen; zum voraus bezahlen od. einlösen. — II v/n. 7. vorgehen (in der Erzählung). — 8. t. vor-rücken, eilen, früher eintreten.

Zu anticipate 1: why ~ our sorrows? warum sollen wir uns vor der Zeit Kummer machen?; you ~ die question I was going to put Sie nahmen mir die Frage, die ich stellen wollte, aus dem Munde; you ~ all my wishes Sie kommen allen meinen Wünschen zuvor; he always ~ his salary er nimmt stets Vorlauf.

Zu 2: to ~ payment vor der (Verfall-)Zeit Zahlung leisten; the usual time of his arrival was ~ by half an hour seine gewöhnl. Ankunftszeit wurde eine halbe Stunde früher verlegt.

Zu 4: to ~ a good reception sich auf einen guten Empfang gefaßt machen; to ~ the happiness of Heaven einen Vorbehalt vor der himmlischen Glückseligkeit haben; I never ~ such treatment eine solche Behandlung hätte ich nie gehabt; I ~ as much das fühlte ich voraus; I had never ~ such difficulty ich hatte solche Schwierigkeit nie erwartet; I ~ that the pleasure sie genießen vor der Zeit das Vergnügen; may we ~ the pleasure of your company? dürfen wir auf das Vergnügen Ihres Besuches hoffen?; he ~ the tortures of Hell er tritt im voraus Höllequalen.

anticipate (ān-ti'p-ē-tiv) *p.p.* und *a.* vorgeitig, verfrüht (i. anticipate); **an** ~ bill of exchange ein vor der Verfallzeit eingelöster Wechsel; *an* ~ old age ein frühzeitiges Alter.

anticipately (ān-ti'p-ē-tiv) *adv.* zum voraus.

anticipating (ān-ti'p-ē-tiv) *a.* anticipatory.

anticipation (ān-ti'p-ē-ti'v) (*ll.* *anticipation-em*) *s.* 1. Voraus-, Vornahme f; Vorbehalt *m.* im voraus vorausgabtes Eintommen etc.; 2. Vorgriffe *n.* 3. Vorbehalten *f.* Verfrühtheit; t. Vor-eilen *n.*, rüden *n.* — 4. Vor-empfindung *f.*, ge-fühl-*m.*, ahnung *f.*, genuss *m.*; Voraus-sicht *f.*, Erwartung *f.*; 5. vorläufiges Urteil; vorgefaßte Meinung, Vorurteil *n.* — 6. • Vorbehalt *m.* auf Waren; (*pl.* *Anticipando*, Voraus-Behaltung *f.*, Abhängig-, Antio-Zahlung *f.* — 7. Anticipation *f.*) *a) phls.* jede willkürliche Voraussetzung, Begriff *a priori*; *b) rhet.* Beantwortung eines möglichen Einwurfs (*= prolepsis*); *c) gr.* Vorausanbeutung *=* Satzeites; *d) med.* Eintreten (von Fieber oder sonstigen Erscheinungen) vor der gewöhnlichen Zeit. — *S.* Anticipation *f.* Vorausanbeutung *=* Harmonie. [*bucaus*; • auf Hbshlag.]

Zu 1: by (way of) ~ im (zum)
Zu 4: in ~ of a riot in Befürchtung eines Aufruhrs; filled with the most affectionate ~ von den zärtlichsten Hoffnungen erfüllt.

anticipative (ān-ti'p-ē-tiv) *a.* *of* anticipierend, vorgehend, zuvorkommend; erwartend, ahnungsvoll; frühzeitig.

anticipator (ān-ti'p-ē-tiv) *s.* Anticipierender *m.*; j. der zuvorkommt, voraus-empfangt, -sieht; Vorkläufer *m.* [*weg.* von vornehmend.]

anticipatorily (ān-ti'p-ē-tiv) *adv.* vor-

anticipatory (ān-ti'p-ē-tiv) *a.* *of* vornehmend, zuvorkommend; vorgehend; • purchases *pl.* Vorläufe *m/pl.*

anticise (ān-ti'p-ē-tiv) [*antic*] *v/n.* *o.* b. Posen freiben, possierlich spielen.

anticivie (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *a.* unbürgerlich, dem Gemeinwohl entgegen.

anticivism (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* Feindseligkeit *f.* gegen die Republik; unbürgerl. Betragen.

antiole (ān-ti'p-ē-tiv) *s.* antic. — 2. = aatico. [*in m. der flüssigen Bildung.*]

anti-classic (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* Geg-] **anticlastic** (ān-ti'p-ē-tiv) [*grch.*] *a., geogn.* antillofisch (doppelt u. entgegengesetzt getrammt, wie *z.* B. die Saulefische; *ant.* synclastic).

Antiolea (ān-ti'p-ē-tiv) *npr.* Antillo's *f.* (Mutter des Ddysheus).

anti-clerical (ān-ti'p-ē-tiv) *a.* dem geistlichen Stande feindsich.

anticlimax (ān-ti'p-ē-tiv) [*CT.D.* ān-ti'p-ē-tiv] [*grch.*] *s., rhet.* Antiklimax *f.*, Gegensteigerung *f.*

antioinal (ān-ti'p-ē-tiv) [*grch.*] *geol.* und *anat.* **I.** *a.* antillinal' (nach dachartig entgegengesetzt neigend; *A*; *ant.* synclinal); *~* axis, ~ line Sattellinie *f.*, Neigungslinie *f.* zweier Schichten, die von da ab seitlich abfallen; **~** ~ ridge Quersattel *m.* (in der Mitte unterbrochene lattelförm. Gestein-se. Schicht). — **II.** *s.* = line (i. l.). [*clinal* line (i. antioinal).]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

antioine (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-] **antioine** (ān-ti'p-ē-tiv) [*s.* anti-]

fürme entgegengesetzt. — 2. durch hohen Luftdruck ausgezeichnet. [*latgrch.* Städte.] **Anticyra** (ān-ti'p-ē-tiv) *npr.* Anti-thro *n* anticyra (ān-ti'p-ē-tiv) *s.* = anapest. **anti-Decalogue** (ān-ti'p-ē-tiv) *s.* Anti-delaflog *m.* (Gegenausstellung zu den 10 Geboten). **antidemocratical** (ān-ti'p-ē-tiv) *s.* antidemokratisch. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **anti-Dealogy** (ān-ti'p-ē-tiv) *s.* Antidote. **antidemocratical** (ān-ti'p-ē-tiv) *s.* antidemokratisch. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

antidote (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest. **antidote** (ān-ti'p-ē-tiv) [*fr.*] *s.* = anapest.

anury (3' n. i. s) s. = anuria.
anus (e' n' h) [lt. s. After (Mündung) m].
anvil (3' n. mll) [a/r. anvil(e), anvil(e), anvil; vgl. a. d. anafal (seidan laten)]
I s. 1. Anboß m; Schmiede, Hämmerstod m (a. fig.); 2. anat. Anboß m (Anker in Ohr); 3. O Feder-eisen n der Uhrmacher. — 4. X Langenstähche n. — **II** v/a. O. e., Am. O. a. auf dem Anboß bearbeiten (meist fig.). — **III** v/n. O. e. (Am. O. a.) G. am Anboß arbeiten.
Zu 1: a) ~ with one arm Horn, Galgen-Anboß m; ~s bed = ~bed; beaked ~ Vanhorn n (= bickern); chamfering ~ Rechl-N. der Kupferkammer; face of an ~ Anboßbahn f; German ~ großer (deutscher) A.; grooved ~ Entlastod m; lying ~ = chamfering ~; agr. mower's ~, scythe ~ Dangelstod m; rising ~ Sperthorn m; round ~ Stod-Anboß der Kupferkammer; small: a) Haarböjen m, b) Nagler-Anboß; ~ to straighten iron bars upon Abriehab m; fig.: to be upon the ~ im Werte, in Vorbereitung; between hammer and ~ zwischen Hammer und Anboß, zwischen Hür n. Angel, in der Klemme; the ~ of my sword der Gegenstand meiner Schwertschneide (SH. Cor. 4, 5, 116); hardened on the ~ of a war for national freedom geklährt im Feuer e-s Krieges für die Freiheit des Vaterlandes (M. V.); pr. v. b. the ~ fears no blow der A. scheut den Hammer nicht.
anvil-beater (3' b. l' s) s. Schmieo m.
 ~bed O (~bed) s. Anboßstutter n, Schwa-watte f.
 ~blue O (~blot) s. Anboßstod m. [m.]
 ~chisel O (~schiff) s. Schmieo. Abschrot(er) f.
 ~cinder O (~hin-d' s) s. Stodschlade f.
 ~peg O (~peg) s. Anboßstah m.
 ~plate O (~plet) s. Anboßbahn f.
 ~proof O (~pani) s. Anboßhärte f.
 ~rock Am. (~ad) s. Sandstein (Granat).
 ~tack O (~tist) s. = block.
anxietude (3' n. j' s) s. = anxiety.
anxiety (3' n. i) [lt. anxietat-en] s. 1. (for) Angst f, Ängstlichkeit f, Beängstigung f, Unruhe f, Besorgnis f; ~ of mind Herzen-s-angst f. — 2. starkes Verlangen, eifriges Streben (for nach, to inf.); ~ to please eifriger Wunsch zu gefallen. — 3. med. Be-ängstigung f, Verleumdung f. [gend.]
anxious (3' n. i' s) a. beängstigt
anxious (3' n. i' s) [lt. anxius] a. □
 1. ängstlich, angstvoll, bange, besorgt, bekümmert, unruhig (for, about, f. om, wegen); 2. fig. begierig, bestrebt, voll Sehnsucht; 3. Am., rel. ~ meeting Verammlung f nach einer Erwedung; ~ seat (bei Erwedungen) Sitz m derrer, die um ihr Seelenheil besorgt sind (m. mourners; daher in Wortland: mourners' bench).
Zu 1: ~ looks pl. ängstl. Blick m pl., besorgtes Aussehen; ~ night angstvolle Nacht; to be ~ about eb. for besorgt sein wegen, sich Sorge machen über, bangen vor; I am ~ about his health ich bin wegen ... besorgt; he is ~ about the consequences ihm bangt vor den Folgen; fall of ~ cares voll banger Sorgen; you need not be ~ about that Sie brauchen sich darüber keine Sorgen zu machen.
Zu 2: to be ~ to ängstlich bestrebt sein, ängstlich darauf bedacht sein zu, begierig sein zu, sich sehnen nach; I am ~ to know ich bin begierig zu wissen; I am very ~ to see him mir ist viel daran gelegen, ihn zu sehen; he is ~ to please er bemüht sich zu gefallen, b. s. er ist gesalbt; it makes me feel ~ to ... es laßt mich lebhaft wünschen zu ...

anxiousness (3' n. i' s) s. Ängstlich-keit f, Bangigkeit f, Besorgnis f; Sorgsamkeit f, Sorgfalt f, Genauigkeit f, eifriges Bemühen.
any (e' n. s) [a/r. enig; a/d. einic, d'isch einig]
I pron. 1. (vorwiegend in negativen, Frage- u. Verbindung-s-Eöhen mit neg. Eian): a) adiectivisch: (irgend) ein(e), ein(e), welche, etwas; not ~ (gar) kein(e); oft dem se. Teilungsartikel entsprechend, oder, wie das [t. en als Geleg-e-s zu ergänzenden s., mit nicht zu überlegen; 2) b) substantivisch, wenn das s. zu ergänzen ist, aber vor; 2. (in positiven Eöhen, auch absolut gebraucht) jede(r), s), jede(r), s) beliebige, jegliche(r), s), der erste beste (auch in Vergleichungs-söhen nach than u. as); 3. ~ one s. = 1 u. 2; 4. F (zur Verstärkung) ~ number e- große Zahl; ~ amount e. ganzer Ganzen. — **II adv.** 5. irgend, ein wenig, etwas, (nur noch (b. d. beim comp. häufig nicht zu überlegen); 6. **Zu 1:** a) I don't see ~ reason why it should not be done ich sehe keinen Grund, weshalb es nicht geschehen sollte; that ought not to be done at ~ time das sollte zu keiner Zeit geschehen; it is not of ~ consequence es hat (gar) nichts zu bedeuten; is there ~ hope? ist noch irgendwelche Hoffnung vorhanden; have you ~ money about you? — I have not ~ haben Sie Geld bei sich? — ich habe feins; are there ~ hotels in this place? — not. ~ giebt es Gasthöfe an d'm Orte? — feine; have you ~ more books? h. Sie noch mehr Bücher? I cannot eat ~ more ich kann nichts mehr essen; I'll knock his brains out, if he has ~ ich will ihm das Gehirn einschlagen, wenn er einz hat; b) I don't know ~ of them ich kenne keinen von ihnen; ~ of these books ir-gend einz von diesen Büchern; ~ of us will show you the road jeder (beliebige) von uns wird Ihnen ... zeigen; which would you like? — ~ of them will do welches hätten Sie gern? — jedes belie-bige genügt; Snow we'll run like ~ wenn wollen wir laufen, was das Zeug hält; unknown to ~ but God nur Gott bekannt.
Zu 2: we shall be glad of ~ English book jedes englische Buch wird uns willkommen sein; at ~ time jederzeit, zu jeder beliebigen Zeit; ~ method is good with a good master jede Lehr- Art ...; at ~ rate, in ~ case auf jeden Fall; in ~ place überall; under ~ circum-stances unter allen Umständen; ~ and every one all u. jeder; he is as learned as ~ one er ist gelehrt wie nur einer; he came of as ancient and honourable a family as ~ in England er stammte auß einer so alten und achtbaren Familie, wie nur irgend eine in England.
Zu 3: ~ one will tell you jeder wird Ihnen sagen; ask ~ one you like fragen Sie, wen Sie wollen; he is as likely as ~ one I know ich kenne keinen geeigneteren Mann.
Zu 5: ~ further etwas weiter; is he ~ the better for it? geht es ihm des-halb im geringsten besser?; I'll not do it ~ more ich will's nicht wieder thun; not ~ more than ebenwenig als; I cannot stay ~ longer ich kann (durch-aus) nicht länger bleiben; Am. P. all ~ more zu Ende: the soup is all ~ more die Suppe ist alle; Am. P. ~ at all: I was not angry ~ ich war durchaus nicht ärgerlich; Am. wasn't he hurt ~? war er nicht irgendwie verletzt? — Eht. s. g.: anyhow, anywhere, &c. (i. d. fiele).
anybody (e' n. s) [any u. body] **I pron.**, s. 1. irgend jemand, irgend eine(r), ein beliebiger, eine beliebige. — 2. jedermann

(= any one, any person); ~ but you jeder andere eher als Du. — **II s.** (v. pl. ~es, ~s) 3. ein Mann u. Bedeutung, Wichtigkeit (ant. a nobody). — 4. contp. der erste beste.
anyhow (e' n. s) **I adv.** irgendwie, auf irgend e- Art u. Weise, so gut wie geht, f. so ja, schlecht, in Unordnung; he did it ~ er hat es herzlich schlecht gemacht. — **II ej.** auf jeden Fall, gleichviel, trotzdem, immerhin.
anyhow's (e' n. s) (h) **adv.** = anyhow.
anything (e' n. s) **I pron.**, s. (getrennt gefast, wenn der Nachdruck auf thing liegt, wie früher überhaupt) 1. (irgend) etwas, et. beliebige (vgl. any); 2. alles, was es a. fei. — **II adv.** 3. irgend, irgendwie, in etwas, überhaupt, in gewissem Maße; 4. **Zu 1:** is there ~ to be seen? giebt's ~ etwas zu sehen?; if he had been ~ of a man wenn er nur halbwegs ein Mann gewesen wäre; I need not eat ~ since breakfast ich habe seit dem Frühstück nichts gegessen; not for ~ um keinen Preis; for ~ I know soviel ich weiß; Am. P. not ~ else nun eben, ja freilich, nicht weiter; P. like as ~ soviel als möglich, überaus; he is as drunk as ~ er ist völlig betrunken.
Zu 2: she is ~ but rich sie ist nichts weniger als reich; he is ~ but what he ought to be er ist alles andere eher, als das was er sein sollte; capable of ~ zu allem fähig; ~ is good enough for him für ihn ist alles gut genug.
Zu 3: he is a little better if ~ er ist ein wenig besser, wenn du Besor-erung überhaupt die Rede sein kann.
anythingarlan (3' n. i' s) s., contp. Indifferenz f (b. d. in Festigungs-sachen).
anythingarlanism (3' n. i' s) s., contp. religiöser Indifferenzismus.
any-time (e' n. s) **adv.** 1. jederzeit. — 2. häufig, wiederholt. [Eo trates antagel.]
Auyts (3' n. s) **npr.** (alten. Reiner, der den auyway's) (e' n. s) **I adv.** auf irgend eine Weise, irgendwie. — **II ej.** wie dem auch sei; jedenfalls. X.
anywhat (e' n. s) **pron.** = anything.
anywhen (e' n. s) (h) **adv.** irgend ein-mal, je(mal). [woher.]
anywhence (e' n. s) (h) **adv.** irgend-wo.
anywhere (e' n. s) (h) **adv.** irgendwo.
anywildher (e' n. s) (h) **adv.** irgendwohin.
anywise (e' n. s) [statt des auch vorkommenen in any wise] **adv.** = anyway(s).
A.O.D. abbr. = Ancient Order of Druids.
A.O.F. abbr. = Ancient Order of Foresters.
aoi (3' n. s) **I** ↓ int. = ahoi! — **II a.** = A one (3' w' n) f. ¹²A 1. [high (Gish.)] f
Aoula (e' n. s) **npr.**, poet. Vödtien n.
Aoulau (3' n. s) [Aomia] **I a.**, poet. aomisch, bös'lich; fig. d'isterlich; ~ Fount die Quelle Iquidive bei Dachen, am Fuße des Orliten; ~ Maids pl. Mufen f/pl. — **II s.** Monier (in).
aorist (e' n. s) [grch.] s., gr. Aorist m (klassisch vollendete Handlung bezeichnend).
aortic (e' n. s) [grch.] a., gr. aoristisch.
aorta (e' n. s) [grch.] s., anat. Aorta f, große Puls-, Schlagader.
aortal (e' n. s) a. = aortic.
aortie (e' n. s) a., anat. zur Aorta gehödig.
aortitis (e' n. s) [grch.] s., med. Entzündung f der Aorta.
A.O.S. abbr. = America'ne Orientalis Societas So'cius [lt.] (Mitglied der Ameri-tanischen Orientalisten-Gesellschaft).
Aotln (3' n. s) **npr.**, id. (Zust d'thies von Neuland). [schaf n (Oris trage'laphus)]
aoudad (3' n. s) [manr. s., so. Mähnen-s] aoutn (3' a-ü'-a) s. Papier-Maulbeerbaum m (Mo'rus pappi'fera).

Ap. abbr. = Apostle; April.
Ap... [wallfisch; nach *M.C.* v. map Eobn] Präfix in Namen: Apjohn = Johnson.
A.P. abbr.: a) = Assistant Paymaster; b) [lt.] = *anni præcedentis* od. *præteritii* (vorigen Jahres); *anno præcedente* od. *præterito* (im vergangenen Jahre); *anni præsentis* (laufenden Jahres); *anno præsentis* (im laufenden Jahre).
A.P.A. abbr. = American Philatelic Association (Verein amerikan. Briefmarkensammler).
apace (ä. pē'f) [a (= on) und pace] *adv.* l. schnell, eilig, geschwind; stark; zujuchend; *prob.* ill weeds grow e. thrive ~ Unkraut verdorbt nicht; the building went on ~ der Bau schritt schnell fort; it ruins ~ es regnet hart. — 2. + im Schritt (*CH.*).
Apache-plum ? *Am.* (ä. pä'ʃtʃ. -pləm) *s.* Apachen-Pflaume f. (*Fallugia paradoxa*).
Apaches (ä. pä'ʃtʃ. -f) *s/pl.* Apachen *pl.* (fr. ä. pä'ʃtʃ. -n; nord-amerikan. Indianerstamm).
a paesi (ä. pa-'f) [it. *id.*] *adv.* mit Leidenschaft (Zeppide, Mato'isen u.).
apagoge (ä. pä-'gö-'dög) [grch.] *s.* 1. *log.* Apagogie f. (Beweis einer Thatsache aus der Unmöglichkeit od. Widersinnigkeit des Gegenteils), indirekter Beweis. — 2. *math.* Fortgang n von e-m Satze zum andern (wobei der eine eben demielte zum Beweise des nächsten verwendet wird).
apagogic (ä. pä-'gö-'dög) *a.* = apagogical.
apagogical (ä. pä-'gö-'dög. -f) [grch.] *a.* *log.* *math.* apagogisch, indirekt. [*log.*] *apagogy* + (*MU.* ä. pä-'gö-'dög. -f) *s.* = *apapogical*.
apagynous (ä. pä-'gö-'dög. -n) [grch.] *a.* nur einmal fruchtbar tragend.
apaidd (ä. pä-'d) *p.p.* und *a.* befriedigt; belohnt; ill ~ mißvergünstigt.
Apalachian *a.* und *s.* = Appalachian.
apalke (ä. pä-'lä) *s.* *ichth.* Art Hering m (*Me'galops cyprinoides*).
apanage, &c. f. *apanage*, &c.
apanthropisation (ä. pä-'nθrə-'piz-ə-'sən) [grch.] *s.* *phls.* Ueberrückung f, alles auf den Menschen zu beziehen.
apanthropy (ä. pä-'nθrə-'pə) [grch.] *s.* *med.* transgriphische Menschenf. u.
apar (ä. pä-'a; ä. pä-'a) [jüd.-am.] *s.* *zo.* Apar m, Ruget-Gürteltier n, Matata m (*Tomolypetes tricolor*).
aparejo *Am.* (ä. pä-'re-'dʒə) [span.] *s.* Saumjattel m (*Mexico*).
aparthness (ä. pä-'nθnəs) [*MU.*, *CT.D.* ä. pä-'nθn-əs] *s.* 1. *rhät.* Einzel-Aufzählung f (der Teile u.). — 2. *log.* Scheidung f in Teile.
apart (ä. pä-'t) [*m.e. id.*, *af.* a part] *I adv.* u. *präb.* a. 1. besondert, abgefordert, einzeln, für sich; abgesehen (from von); ¶. — 2. beijeite, ohne; ¶. — 3. in einzelne Teile getrennt, auseinander; ¶. — II + v/a. 4. weglegen, wegsetzen. — 5. aufgeben, verlassen.
Zu ~ 1: that is a matter ~ das ist e-e Sache für sich; to lay ~ besonders legen; if anything can be ~ from that wenn man bei irgend et. davon absehen kann (*DI.*).
Zu ~ 2: joking ~ scherz beijeite; ~ from the crowd abseits v. der Menge; ~ from my will ohne sich an m-n Willen zu lehren; to keep ~ from ... sich abseits halten von ...; to set ~ beijeite setzen.
Zu ~ 3: I could not get them ~ ich konnte sie nicht auseinander-bringen; to take ~ aus-e-nehmen (z.B. e-Maschine).
aparthrodial (ä. pä-'nθrə-'diəl) [grch.] *a.* *urg.* Aparthrose betreffend.
aparthrosis (ä. pä-'nθrə-'siz) [grch.] *s.* 1. *urg.* Aparthrose f, Trennung f der Gelenke. — 2. *anat.* Ruget-Gelenk n.
apartment (ä. pä-'t-mənt) [fr. *apartemen-t*] *s.* 1. Zimmer n, Gemach n, Gemach n, Stube f; ¶. — 2. *s.* pl. († auch *Sm.*) Reihe f, Flucht f von Zimmern; Wohnung

f, Logis n. — 3. † Aufenthaltsort m. — 4. † = compartment. — *Syn.* f. abode.
Zu apartment 1: ~s to let (hier sind) große, elegante Zimmer zu vermieten; *fig.* p. he's got ~s to let er ist ein Hofhofs; to live in ~s (nur) e-n Teil e-s Hauses bewohnen; (un)furnished ~s (un)möbliertes Zimmer; to live in (un)furnished ~s in möblierten Zimmern wohnen, Chambragn'ri (franz. Zimmerherr) sein; to have ~s with a p. wohnen bei j.; to engage ~s at N.-street eine Wohnung in der N.-Straße mieten.
apartment-house (ä. pä-'t-mənt-'həuz) *s.* Gebäude n mit geborderten Zimmerreihen (meist ohne Küche). [*Allenstein n.*]
apartment (ä. pä-'t-mənt) *s.* Absonderung f.
apastron (ä. pä-'strən) [grch.] *s.* *ast.* der Teil der Bahn eines Doppelsterns, wo er von dem zugehörigen Stern am weitesten entfernt ist.
apatelite (ä. pä-'t-ē-ī-tē) [grch.] *s.* *min.* Apatelit m (mit Gels-Gehalten).
apathetic(al) (ä. pä-'thē-tik) [grch.] *a.* apathisch, leidenschaftslos; gefühllos, unempfindlich. [*ohne Gefühl*].
apathe (ä. pä-'thē) [grch.] *a.* *zo.* Apathe (ä. pä-'thā) [grch.] *v/a.* Th. b. gefühllos, unempfindlich machen.
apatheist (ä. pä-'thē-ist) [grch.] *s.* Gefühlsloser m, Unempfindlicher m. [*thetic(al)*].
apathistical (ä. pä-'thē-tik) [grch.] *a.* = *apathy*.
apathy (ä. pä-'thē) [grch.] *s.* 1. Apathie f, Leidenschaftslosigkeit f. — 2. Gefühllosigkeit f; *vb.* *med.* Unempfindlichkeit f. — 3. *fig.* Gleichgültigkeit f, Stumpfjinnigkeit f, dumpfes Hirnbrüten. — 4. *phls.* Jähleheit f. — *Syn.* *apathy* Gleichgültigkeit gegen alles insolge geistiger oder körperlicher Schwäche, *indifference* gegen et. Bestimmtes; *impossibility* Mangel an innerer, *insensibility* vorwiegen an äußerer Erregbarkeit (erstere zudem härter); *stoisicism* plan- oder gewohnheits-mäßige Unterdrückung des Gefühls.
apatite (ä. pä-'tīt) [grch.] *s.* *min.* Apatit m.
apatura (ä. pä-'tjū-ur) [grch.] *s.* *ent.* Schillerfalter m (*A. iris*).
apanmé(e) (fr. *apanmé*: ä. pä-'mē) [fr.] *s.* *her.* ausgebreitete flache Hand. [*gen.*].
apanse (ä. pä-'sē) *v/a.* zum Stillstand bringen.
apay (ä. pä-'y) [af. *apayer*] *v/a.* betriedigen; zurückzahlen; vergelten.
A.P.C.N. abbr. = *anno ... post Christum natum* [lt.] (im Jahre ... nach Christi Geburt).
A.P.D. abbr. = Army Pay Department.
ape (ep) [af. *apa* m, *ape* f; dtsh *wäp*] *s.* (*s/m.*) 1. *zo.* Affe m ¶. — 2. *fig.* Affe m, Nachhänger m, Ged m, alberner Mensch; † Narr m; ¶. — II *v/a.* Th. b. 3. nachhänger nachmachen; to ~ it den Affen johlen.
Zu ~ 1: dog ~ männl. A., she ~ weibl. A.; great ~ Drang-Mtan(g) m; *ichth.* sea ~ Fuchshai m (*Alopecias vulpes*); Barbary ~ Magot m (*Unnus caudatus*).
Zu ~ 2: *provb.* the higher the ~ goes, the more he shows his tail je höher der Affe steigt, je lächerlicher er sich zeigt; *co.* *Am.* Worte: ~s *pl.* amentanische erste Hypothese f *pl.*; an ~'s an ~, a varlet's a varlet, thom' they be clad in silk and scarlet Affen bleiben Affen, wenn man sie auch in Seide und Scharlach kleidet; to say an ~'s paternoster vor Rölle schauern; † *co.* to lead ~s (ju hell) als alte Zungler herben; to play the ~ den Affen machen, nachhänger; † God's ~ Dummkopf m; † I make him my ~, † I put an ~ in his hood ich halte ihn zum Narren.
apeak (ä. pä-'k) [*a.* *peak*; fr. *a-pike*, *a-peek*; fr. *à pic*] *adv.* und *präb.* a. I. auf

der Spitze. — 2. † auf und nieder; nahezu senkrecht; aufwärts gerichtet; ¶.
Zu apeak 2: the anchor is ~ der Anker ist auf und nieder; ~ to set the yards ~ die Rahen laien; ~ to ride ~ mit kurzer, fast auf und nieder stehender Kette vor Anker liegen; to run ~ mit dem Schiffe über dem Anker zu stehen kommen; oars ~! die Riemen senkrecht!
ape-baboon (ä. pä-'bā-ūn) *s.* *zo.* Ratal m, Weerlate f (*Unnus cynomolgus*).
ape-bearer (ä. pä-'bā-er) *s.* = *ape-carrier*.
ape-carrier (ä. pä-'bā-er) *s.* j. der e-n Affen zur Schaustellung mit sich führt.
apedom (ä. pä-'dəm) [*ape*] *s.* Affentreiben n.
apeek (ä. pä-'k) [*ape*] *adv.* u. *a.* = *apeak* 2.
apehood (ä. pä-'hūd) *s.* Affennatur f.
ape-keeper (ä. pä-'kē-er) *s.* = *ape-carrier*.
ape-leader (ä. pä-'lē-der) *s.* *co.* alte Zungler.
apelet (ä. pä-'lēt) *s.* Affchen f.
Apelles (ä. pä-'lēs) *prp.*, *id.* (berühmter grch. Maler. 4. *see* v. Chr.).
apellous (ä. pä-'lēs) [lt. *a priv.* und *pellis*] *a.* ohne Haut. [*Affenwendig*].
ape-man (ä. pä-'mān) *s.* *zo.* Doppelreihiger Apemantus (ä. pä-'mān-n'f) *prp.* (*S.H.T.A.*).
Apenninus (ä. pä-'nē-n'f) [lt.] *a.* apenninisch; ~ Hills od. Mountains *pl.* Apenninen *pl.* Apenninen (Apenin) *prp/pl.* Apenninen *pl.* (ital. Gebirgszweig).
apepsia (ä. pä-'pē-si-ä) [grch.] *s.* schlechthier Verdauung. [*Wise m.*].
aper (ä. pä-'pē) [*ape*] *s.* Nachhänger m; *fig.*
aperçu (ä. pä-'pē-ry) [fr. *aperçu*: ä. pä-'pē-ry] [fr. *id.*] *s.* 1. Überblick f, überschichtliche kurze Darstellung, rascher Überblick. — 2. Haupt-Inhalt m, Umriß m, Skizze f. — 3. vereinzelte (geistreiche) Beobachtung, *aperçü* n.
aperient (ä. pä-'pē-er-ēnt) [lt. *a.* u. *s.*, *med.* öffnend(es), abführend(es) Mittel]; ~ mineral water Bitterwasser n (= bitter water).
aperiodic (ä. pä-'pē-er-ē-dik) [grch.] *a.* unperiodisch. [*grch.* *a.* ohne Keimhöhe].
aperispermic (ä. pä-'pē-er-ē-sper-mik) [*apertive*] (ä. pä-'pē-er-ē-tiv) = *aperient*.
apersie, *ap* † (ä. pä-'pē) für *per se* (f. *WA* 1).
aper (ä. pä-'pē) [lt.] *a.* *pl.* öffentlich.
aperition (ä. pä-'pē-er-ē-tion) [lt.] *s.* 1. Öffnen n. — 2. Öffnung f, Durchgang m.
aperitive (ä. pä-'pē-er-ē-tiv) *a.* 1. offen, klar. — 2. *med.* = *aperient*. [*Klarheit f.*].
apertness (ä. pä-'pē-er-ē-tnəs) *s.* Offenheit f.
apertometer (ä. pä-'pē-er-ē-tō-mē-ter) *s.* *phys.* Apertometer n (zum Messen des Öffnungs-winkels eines Refrakte'p-Objektivs).
apertor (ä. pä-'pē-er-ē-tor) [lt.] *s.* *anat.* Augen-lid-Hebemeckel m.
apertural (ä. pä-'pē-er-ē-tūr-äl) [*CT.D.* ä. pä-'pē-er-ē-tūr-äl] *a.* Öffnungs...
aperture (ä. pä-'pē-er-ē-tjūr) [lt. *apertura*] *s.* 1. † Öffnen n. — 2. Öffnung f, Schlich n; ¶. — 3. † Aufklärung f, Erläuterung f. — 4. *med.* Bruchpforte f, Horn'men n.
Zu ~ 2: ~ *math.* ~ of an angle Raum m zwischen den Schenkeln eines Winkels; ~ of a board Brett m; ~ of a bridge Brücken-ichel n, Öffnung f; ~ of a vessel Ausfluß-Öffnung f; ~ of a telescope Durchmeßer m des Fernrohr-Objektivs; a telescope of four inch ~ ein Teleskop mit vierzölliger Objektiv; ~ of a door, of a window Thür, Fenster-Öffnung f.
apertured (ä. pä-'pē-er-ē-tjūr-əd) *a.* mit e-r Öffnung versehen; durchlöchert.
apery (ä. pä-'pē-er-ē) *pl.* ~s (*ä. pä-'pē-er-ē-er*) *s.* 1. Nachhänger n. — 2. Postreihen n. — 3. ~ Sammlung f (Rotonie f) von Affen.
apes † (ä. pä-'pē-er) *s.* Affen f (= *shv-ape*).
apetalous (ä. pä-'pē-er-ē-tō-ūs) [grch.] *a.* blumenblatt-los. [*Der Blumenblätter*].
apetalousness (ä. pä-'pē-er-ē-tō-ūs-ness) *s.* Fehlen n

W Wissenschaft; S Schmit; P Bergbau; M Militär; M Marine; P Pflanze; H Handel; B Boff; S Eisenbahn; S Musik (f. E. IX).

Richtung. — 2. *fig.* Sicherheit *f.* sicheres Auftreten; Zuverlässigkeit *f.*
apologe (ä-p'olo) [grch.] *s., min.* Apolo *m.* (Art Orana). [Einfacher Einschnitt.]
aplotomy (ä-pl'ot-m) [grch.] *s., surg.*
aplustre ä (ä-pl'us-tr) [lit.] *s., vna.* u. gebogenes Schiffshinterteil mit *n* Verzierung (Bäumen u. kleinen Flaggen an-e-Säule).
aplysis (ä-pl'is-s) [id] (ä-pl'is-s) [grch.] *s., zo.* Seeohre *m.* (Art Kolluste).
A.P.M. abbr. = Assistant Provost Marshal.
apneumatic (ä-p'në-mä'ti) *a., 1. med.* nicht aufgeblasen, zusammengefallen (*v.* der Lunge). — 2. *die Seele, den Geist* leugnend.
apneumatis (ä-p'në-mä'tis) [grch.] *s., med.* unaufgeblasener Zustand der Lunge.
apneumous (ä-p'në-mä'tis) [grch.] *a., der Atmungsorgane* erkrankend.
apnoea (ä-p'në-a) [grch.] *s., med.* Apnoe *f.* Atem-Mangel *m.*
apnoea (ä-p'në-a) [grch.] *a., med.* durch Atemlosigkeit gekennzeichnet.
Apo. abbr. = apogee.
apobates (ä-p'o-bä'tis) [grch.] *s., grch. lit.*: Apobota *m.* (Kämpfer, der neben dem Wagenführer stehend, je nach Bedürfnis des Kampfes ab- oder aufspringt).
apoblast (ä-p'o-blä'st) *s., physiol., id.* (vor der Verwundung ausgefallene Zelle).
Apo. *abbr.* = Apocalypse; Apocrypha.
Apocalypse (ä-p'o-kä-lip'se) [grch.] *s., 1. bibl.* Apokalypse *f.*, Offenbarung *f.* Sophonis — 2. *fig.* Enthüllung *f.*, Offenbarung *f.* [Igrch.] *s.* = apocalyptic 3.)
apocalyptic (ä-p'o-kä-lip'se) [grch.] *s., 1. bibl.* Apokalypse *f.*, Offenbarung *f.* Sophonis — 2. *fig.* dunkel, geheimnisvoll, rätselhaft. — 3. Apokalypstiker (*der eine Apokalypse schreibt oder sie ansieht*).
apocalyptic (ä-p'o-kä-lip'se) [grch.] *a.* □ = apocalyptic 1.)
apoclypticism (ä-p'o-kä-lip'se) *s., theol.* Apokalypstik *f.* (Lehre von Schrift-Wiederstand und Reich).
apoclypticist (ä-p'o-kä-lip'se) *s., 1. Verfasser* *m.* der Apokalypse. — 2. = apocalyptic 3.)
apocour (ä-p'o-kö'r) [grch.] *a., mit unzusammenhängenden Fruchtteilen*.
apocotastasis (ä-p'o-kö'täs'tis) [grch.] *s., 1. Rindlehr* *f.* zur selben Stellung. — 2. *med.* Wiederherstellung *f.*, Heilung *f.*
apocatharsis (ä-p'o-kä'tä'r'sis) [grch.] *s., med.* Reinigung *f.* (= catharsis).
apocathart (ä-p'o-kä'tä'r't) [grch.] *a., and s., med.* abführende Mittel).
apochromatic (ä-p'o-kh'ro-mä'tik) *a., opt.* apochromatisch (*die spektrale und chromatische Aberration des Lichtes verbeffernd*).
apochromatism (ä-p'o-kh'ro-mä'tism) *s., opt.* apochromatische Beschaffenheit).
apococate (ä-p'o-kö'te) *v/a.* □. Ob. *gr.* ein Wort apococaten (*am Ende verfürzen*).
apococate (ä-p'o-kö'te) *a., gr.* apocopiert.
apocopation (ä-p'o-kö'te) *s., gr.* Apocopierung *f.*, End-Verfürzung *f.*
apocope (ä-p'o-kö'te) [grch.] *s., gr.* Apocope *f.* (Endverfürzung-e-Wortes, *z.*: thro' = through, t' = ac.).
apocrenic (ä-p'o-kre'nik) [grch.] *a., chim.*: acid Apocren, Cuckelstich-Säure *f.*
Apocreas (ä-p'o-kre'nä'tis) [grch.] *s., gr.* Rind: Apo'treas *m.*: a) Sonntag Segeze *sm.*, der achte vor Ostern; b) die Woche vor diesem Sonntag.
apocriary (ä-p'o-kri-ä-ri) *s., CT.D.* ä-p'o-kri-ä-ri *s., pl.* ä-s (ä-n) *s.* = apocriary *s.*
apocriary (ä-p'o-kri-ä-ri) *s., pl.* ä-s (ä-n) (*mit apocriarius*) *s., chim.*: Apocriarius *m.* (Gesandter des Papstes oder eines orient. Patriarchen am Kaiserlichen Hofe zu Konstantinopel, auch am Hofe Karls des Großen).
apocrastic (ä-p'o-krä'stik) [grch.] *a., u. s., med.* zusammenziehend (es Mittel).

apocrypha (ä-p'o-kri-fä) [grch.] *abbr.*
Apoc. s/pl. 1. apokryphische Schriften *f/pl.* — 2. *bibl.* A. Apokryphen *pl.*
apocryphal (ä-p'o-kri-fäl) *a.* □ apokryphisch, unecht. — 11 *s.* apokryphisches Buch.
apocryphalist (ä-p'o-kri-fäl-ist) *s., theol.* Verteidiger *m.* der Apokryphen.
apocryphalness (ä-p'o-kri-fäl-ness) *s.* zweifelhafte Echtheit einer Schrift.
apocryphical (ä-p'o-kri-fäl-ness) *a., ~phous* (ä-p'o-kri-fäl-ness) *a.* □ = apocryphal.
apocryphy (ä-p'o-kri-fäl-ness) *v/a.* apokryphisch, unecht, unwahr hinstellen.
apocyni (ä-p'o-kä-ni) *s., chim.* Apocynin *n.* (Sundstod-Estrakt).
apocyum (ä-p'o-kä-ni) [lit. id.] *s.* Sundstod *m.*, Sundstodürger *m.*
apod (ä-p'o-d) [grch.] *a., 1. zo.* fischlos. — 2. *ichth.* ohne Bauchlöffeln. — 11 *s.* 3. zo. fischloses Tier. — 4. *ichth.* Raiblauch *m.*
apodal (ä-p'o-däl) [grch.] *a., zo.* ohne Füße oder Bauchlöffeln.
apode (ä-p'o-d) [grch.] *s.* = apod 11.
apodectic (ä-p'o-dä'tik) *s., &c.* apodictic, &c.
apodema (ä-p'o-dä-ma) [grch.] *s.* = apodeme.
apodem(a) (ä-p'o-dä-mä) [grch.] *s., zo.* einen Vorprung od. Fortsatz betreffend.
apodeme (ä-p'o-dä-m) [grch.] *s., anat., zo.* Vorprung *m.*, Fortsatz *m.* an der Brust der Gliederfüßer.
apodiabolos (ä-p'o-dä-bäl-ös) [grch.] *s.* Vertuschung *f.*
apodictic (ä-p'o-dä'tik) [grch.] *a.* apodictisch, unwiderleglich, unbestreitbar. — 11 *s.* Apodiktik *f.* (Methode, zum sichern Wissen zu gelangen).
apodictical (ä-p'o-dä'tik) *a.* □ = apodictic.
apodixis (ä-p'o-dä'tik) [grch.] *s.* vollständiger, unwiderlegbarer Beweis.
apodosis (ä-p'o-dö'sis) [grch.] *s., gr.* Nachsatz *m.* in Verbindungssätzen (*ant.* protasis).
apodus (ä-p'o-dös) *a.* fischlos.
apodyterium (ä-p'o-dä'ti-ä-ri-um) [grch.] *s., 1. u.* Auskleide-Zimmer *n.* in Sätern. — 2. Vorzimmer *n.* des Versammlungshauses (*convocation house*) in Exoth. [s. = apogee.]
apogee (ä-p'o-dö-gi-ä-n) [grch.] *s., &c.*
apogamic (ä-p'o-gä-mik) [grch.] *a., auf* Apogamie bezüglich.
apogamy (ä-p'o-gä-m) [grch.] *s., physiol.* Apogamie *f.* (angebotlich. Fortpflanzung; Fortpflanzung durch Teilung, Knospung *z.*.)
apogea, **au** (ä-p'o-dö-gi-ä-n) *a., ast.* das Apogäum (*die Erdferne*) betreffend, mit dem Apogäum in Z.-hang stehend.
apogee (ä-p'o-dö-gi) [grch.] *abbr.* Apo. *s., ast.* Apogäum *n.* (größte Erdferne des Mondes).
apogei (ä-p'o-dö-gi-ä-n) *a.* = apogea.
apogeon (ä-p'o-dö-gi-ä-n) *s.* = apogee.
apogeotropic (ä-p'o-dö-gi-ä-n-trö-pi-ik) [grch.] *a.* (äly *adv.*) apogeotropisch (*geneigt, sich dem Erdboden zu entfernern; in die Höhe ziehend*).
apogeotropism (ä-p'o-dö-gi-ä-n-trö-pi-ism) *s.* apogeotropische Beschaffenheit (*sp.* apogeotropic).
apogeeum (ä-p'o-dö-gi-ä-n) *s.* = apogee.
apogesis (ä-p'o-dö-gi-ä-n) [grch.] *s., med.* verdorbener Geschmack.
apogon (ä-p'o-gö-n) [grch.] *s., ichth.* Art Wurm im Rindsee.
apograph (ä-p'o-gö-nä-f) [grch.] *s.* Abschritt *f.*, Umschritt *f.*
apographal (ä-p'o-gö-nä-fäl) *a.* ab-, umschrittl. *l.*, topiert. [neutral']
apoiou (ä-p'o-ä-ri-ä) [grch.] *a., chim.*
apojove (ä-p'o-dö-jö-v) *s., ast.* Apojovium *n.* (größte Entfernung der Jupiter-Monde vom Jupiter).

apolar (ä-p'o-lä-r) *a., physiol.* unpolare (*von Redenzellen*).
apolaestig (ä-p'o-lä-stik) [grch.] *a.* leichtleb. genühjüchtig. — 11 *v.* *s.* = aesthetics.
apolepsy (ä-p'o-lä-si) [grch.] *s., med.* Lähmung *f.* der Sprache, des Gedenkens *z.*
Apollinaris (ä-p'o-lä-nä-ris) [lit.] *a., röm.* Aeternum = games *pl.* Apollinarische Spiele. — 11 *s., eocl.* Anhänger *m.* des Apollinaris (aus Apollinarist).
Apollinarianism (ä-p'o-lä-nä-ris-ä-ni-ism) *s., eocl.* Lehre *f/pl.* des Apollinaris.
Apollinaris (ä-p'o-lä-nä-ris) *i npr., id.* (Bischof von Laodicea, *r.* um 390). — 11 *s.* Apollinaris-Wasser *n.* aus dem Apollinaris-Brunnen in Nartak (Kleinprovinz).
Apollinarist (ä-p'o-lä-nä-ris) *s., eocl.* Anhänger *m.* des Bischofs Apollinaris.
Apolline (ä-p'o-lä-nä-ris) *a., &c.* (ä-p'o-lä-nä-ris) *a.* auf Apollo bezüglich; Apollone...
Apollo (ä-p'o-lä-nä-ris) *npr., myth.* Apollo (*Gott der Poesie und der Künste; ~ Belvedere oder Belvidere* (höl-w-dö'f) berühmte Marmor-Statue des Apollo im Vatikan).
Apollodor (ä-p'o-lä-dö-r) *npr.* Apollodor (*grch.* Grammatiker, 140 v. Chr.).
Apollonia (ä-p'o-lä-nä-ris) *npr.* Apollonia (*griech.* 171).
Apollonian (ä-p'o-lä-nä-ris) *a., 1.* dem Apollo betreffend; des Apollo. — 2. auf Apollonius bezüglich, apollonisch.
apollonic (ä-p'o-lä-nä-ris) *a.* den Apollo betreffend.
apollonicon (ä-p'o-lä-nä-ris) *s.* Art Dekretion, allerdings Bläs-Instrumente nachahmend.
Apollunise (ä-p'o-lä-nä-ris) [Apollo] *v/n.* Ob. in Muff und Dichtung als höchster Richter entscheiden. [aus *m.*]
Apollunius (ä-p'o-lä-nä-ris) *npr.* Apollunius (*v/n.* Ob. in Muff und Dichtung als höchster Richter entscheiden. [aus *m.*]
Apollonius (ä-p'o-lä-nä-ris) *npr.* Apollonius (*v/n.* Ob. in Muff und Dichtung als höchster Richter entscheiden. [aus *m.*]
Apollonship (ä-p'o-lä-nä-ris) *s.* Stellung *f.* des Apollo in Bezug auf Kunst und Dichtung.
Apollyon (ä-p'o-lä-nä-ris) [grch.] *s.* Verderber *m.*, jüdischer Todesengel (Off. 308. 9, 11).
apologer (ä-p'o-lö-gä-r) *s.* apologuer.
apologetic (ä-p'o-lö-gä'tik) [grch.] *a.* (äly *adv.*) apologetisch, rechtfertigend, verteidigend. — 11 *s.* = apology.
apologetical (ä-p'o-lö-gä'tik) *a.* □ = apologetic.
apologetics (ä-p'o-lö-gä'tik) [grch.] *s/sg.* Apologetik *f.* (Lehre von der Verteidigung der Wahrheiten des Christentums).
apologise (ä-p'o-lö-gä'ti-ä-n) *v/n.* □. Ob. rechtfertigen, (sich) entschuldigen (*vor wegen*); Abbitte thun; verteidigen, vertheidigen; ~ *Syn.* To apologise *v.* excuse unterschiden sich wie apology (*f.* es *v.* excuse. Man kann nur für sich selbst ~, aber für einen andern in dem Falle, daß man von dem betreffenden da mit beauftragt ist).
Zuapologise: allow me to ~! entschuldigen Sie gütigst! ~ to the gentleman for your rudeness! entschuldigen Sie sich bei dem Herrn wegen Ihrer Grobheit; I have to ~ for not answering your letter ich muß um Entschuldigung bitten, daß ich Ihren Brief nicht beantwortet habe; you ought to ~ for him to your father Sie sollten ihn bei Ihrem Vater entschuldigen; to ~ for oneself sich entschuldigen.
apologist (ä-p'o-lö-gä'ti-ä-n) *s.* Rechtfertiger *m.*, Entschuldiger *m.*, Verteidiger *m.*, Vertheidiger *m.*; *fig.* Ehrenretter *m.*
apologist (ä-p'o-lö-gä'ti-ä-n) *s.* Verteidiger *m.* (hd. des Christentums); *fig.* Ehrenretter *m.*
apologue (ä-p'o-lö-gä'ti-ä-n) *s.* Apologo *m.*, Gleichnis *n.*, (Lehr-)Fabel *f.* (Dichter *m.*)
apologuer (ä-p'o-lö-gä'ti-ä-n) *s.* (Lehr-)Fabelapologie (*ä-p'o-lö-gä'ti-ä-n*), *pl.* ä-s (ä-dö-gä'ti-ä-n) *s., 1.* Apologie *f.*, Schutzwort *f.*, -schrift *f.*, Verteidigungsrede *f.* (für sich). — 2. Entschuldigung *f.*, Abbitte *f.*; ~. — 3. Ehren-Erläuterung *f.* — 4. F. Erklär. *m.*, Ret-

Zu appeal 7: to ~ to the country (nach Wählung des Parlaments) an das Land appellieren; she ~ed to her father's love sie rief die Liebe ihres Vaters an, I ~ to all mankind for the truth of it ich rufe die ganze Menschheit zum Zeugen an für die Wahrheit der Sache; beauty ~s to the senses, goodness to the heart Schönheit spricht die Sinne an, Güte das Herz.

Zu ~ 8: a face of sad ~ wehmütig sehende Züge (TN); an ~ for help to the public ein Aufruf um Hilfe an das Publikum; the ~ was responded to der Aufforderung wurde Folge gegeben; to make an ~ to appellieren, sich wenden an; she made an ~ to his honour sie appellierte an seine Ehre; he made an ~ to God for the truth of his declaration er rief Gott zum Zeugen an für die Wahrheit seiner Aussage; to make an ~ to arms eine Entscheidung durch die Waffen herbeiführen.

Zu ~ 9 a) jur.: there is no ~ from the decision of the Supreme Court es gibt keine Berufung gegen die Entscheidung des Obersten Gerichtes; ~ to annul the sentence of the inferior Court Nichtigkeitsbeschwerde f.; I lodged an ~ against the decision ich legte gegen die Entscheidung Berufung ein; Court of A. Appellationsgericht n, Appellhof m; Lords of A. rechtskundige Mitglieder des Oberhauses (aus dem Richterstande hervorgegangen, um in Fällen der Verurteilung auf dem Oberhaus Urteil zu sprechen); Lords Justices of A. zweite Instanz der Chancery Division (f. ts); by way of ~ auf dem Wege der Berufung.

appealable (ä-pi'le) a. 1. jur.: (to) appellationsfähig; fig. anzurufen; the decision is ~ gegen die Entscheidung kann Berufung eingelegt werden. — 2. jur. Verantwortung zu ziehen, anzugreifen (for wegen).

appellant (ä-pi'le) s. = appellant.

appeller (ä-pi'le) s. 1. Appellat(in), Appellierende(r). — 2. ~ Ankläger m.

appeal (ä-pi'le) [appell] p. pr. u. a. o. appellierend, bittend, flehend. [Bitte f.]

appealingness (ä-pi'le) s. Sehenswürdigkeit f.,

appear (ä-pi'le) [afj; lt. appare're] I v. n.

Va. 1. (to) erscheinen, zum Vorschein kommen, sichtbar werden od. sein, sich zeigen, auftreten; ♀ in Romo figurieren; ♀. — 2. (v. Büchern) erscheinen, herauskommen; ♀. — 3. jur.: a) vor Gericht erscheinen, sich stellen (a. to ~ in court); b) to ~ against a p. gegen j. (öffentl. vor Gericht) auftreten, j. verklagen; c) to ~ for a p. für j. (öffentl. vor Gericht) auftreten, j. vertreten, verteidigen; ♀. — 4. scheinen, den Anschein haben; ♀. — 5. sich ergeben, sich herausstellen, erhellen, hervorragen; einleuchten (by, from aus); ♀. — 6. ~ metall. to ~ shining aufblühen, bliden. — 7. ♀ verständlich sein. — II f. s. 8. = appearance.

Zu ~ 1: he ~ed to mo in a dream er erschien mir im Traum; he never ~s in public er zeigt sich nie öffentl.; thea. to ~ on the stage auftreten; my name does not ~ in the list mein Name steht nicht auf der Liste; ♀ to ~ in a p.'s credit i-m gutgeschrieben werden; to ~ dry trocken gelegt werden (vom Ranke, das bei der Ebbe trocken scheint); to make ~ erscheinen lassen, sehen lassen, zeigen; be-, er-, erw-, darthun.

Zu ~ 2: this work ~s in parts dies Buch erscheint in Lieferungen.

Zu ~ 3 jur.: will you ~ to the summons? werden Sie auf die Vorladung hin erscheinen?; Mr. X. ~ed for the

defendant Herr X. erschien als Anwalt des Beklagten.

Zu appear 4: it ~s to me that ... es scheint mir, daß ...; you ~ to have misunderstood me Sie scheinen mich mißverstanden zu haben; how did he ~ to you? — he ~ed rather better (von einem Kranken) wie kam Ihnen sein Aussehen vor? — er schien mir etwas wohlter.

Zu ~ 5: as ~s out of (ob. by) these records wie aus diesen Akten erhellt; it ~s from this hieraus geht klar hervor; it would ~ from this that ... hieraus würde hervorgehen (ob. scheint hervorzugehen), daß ...; what his motives were, does not ~ es läßt sich nicht erkennen, was seine Beweggründe waren.

appearable (ä-pi'le) a. sichtbar.

appearance (ä-pi'le) [unter Aufsicht an appear aus afj; lt. apparentia] s. 1. Erscheinen n, Sichtbarwerden n, Auftreten n; (Erscheinung f, Anblick m; ♀. — 2. (Natur-) Erscheinung f, Phänome'n n. — 3. Erscheinung f, Geßiß n. — 4. äußere Erscheinung, An-, Aus-sehen n, Äußeres n; Anzeichen n; ♀. — 5. (mit ~s pl.) Schein m, Anschein m, Vorwand m; ♀. — 6. ♀ Wahrheitsähnlichkeit f. — 7. ♀ Ansicht f, Begriffs m. — 8. ♀ Sichtbarkeit f. — 9. ♀ Versammlung f, Gesellschaft f. — 10. jur.: Erscheinen n, Sich-stellen n vor Gericht; ♀.

Zu ~ 1: at the ~ of the enemy beim Erscheinen des Feindes; the ~ of his first book das Herauskommen seines ersten Buches; there is no ~ of him yet es ist noch nichts von ihm zu sehen; he has not put in an ~ as yet er hat sich bis jetzt noch nicht eingestellt; at first ~ beim ersten Anblick; to make one's ~ zum Vorschein kommen, sich zeigen, erscheinen, auftreten; to make one's ~ in the world (in society) zum erstenmal in der Gesellschaft erscheinen; thea. to make one's first ~ on the stage zum erstenmal auftreten, debütieren.

Zu ~ 4: to make a fine ~ schön aussehn; to make a small (great) ~ at court e-e unbedeutende (große) Rolle bei Hofe spielen; a man of respectable ~ ein anständig gellender Mann; great ~ at court große Gn'la bei Hofe; she is not of (a) vory prepossessing ~ ihre Erscheinung ist nicht sehr einnehmend; his shabby ~ is greatly against him sein schäbiges Aussehen schadet ihm sehr; the town has a very fine ~ from the sea die Ansicht der Stadt vom Meere aus ist prächtig.

Zu ~ 5: for ~s sake des Scheines wegen; to save, to keep up ~s um den Schein zu retten od. zu wahren; in ob. to all ~ allem Anschein nach; as far as ~s go nach dem Schein zu urteilen; to go (ob. judge) by outward ~ nach dem äußeren Schein urteilen; ~s are against you der Schein ist gegen Sie; ~s often deceive oder are deceptive der Schein trägt (oft); to put on the ~ of innocence sich den Anschein geben (oder sich stellen), als ob man unschuldig wäre; to wear an ~-n Anschein haben; there is (ob. it has) every ~ of it es hat ganz den Anschein (danach); there is every ~ of (its going to) rain es hat allen Anschein, daß es gleich regnen wird; there is no ~ of it davon ist nichts zu merken; there is no ~ of fine weather es hat nicht den Anschein, als ob es schön Wetter werden würde; ~ is everything with her bei ihr gilt der äußere Schein alles.

Zu ~ 10 jur.: ~ to action Erscheinen n zum Termin; day of ~ (Gerichts-)Ter-

min m; default of ~ Nicht-erscheinen n zum Termin; to enter into bond for ~ sich schriftl. zum Erscheinen verpflichten; to make one's ~ vor Gericht erscheinen; to put in an ~ in Person erscheinen.

appellant (ä-pi'le) s. jur.: Kom-

pare'nt m, vor Gericht Erscheinender m.

appearance (ä-pi'le) = appearance.

appearer (ä-pi'le) s. (sb. jur.) Erscheinende(r).

appearing (ä-pi'le) [appear] I a. (□ f. sb. etc.) 1. erscheinend, hervorlommend.

— 2. ♀ sichtbar, sichtbar, offenbar. — 3. ♀ anscheinend. — II s. 4. Erscheinen n ♀.

Zu ~ 4: on my ~ among them bei meinem Erscheinen unter ihnen; by ~ to be ill, he met with better treatment dadurch, daß er krank schien, erfuhr er eine bessere Behandlung; his ~ confused elicited much laughter sein Verwirrt-erscheinen erregte großes Gelächter; in ~ to the prisoner, I beg to observe that ... indem ich für den Gefangenen auftrete, erlaube ich mir zu bemerken, daß...; the second ~ of Christ Wiederkunft f Christi.

appearingly (ä-pi'le) adv. (ä-pi'le) adv. dem Anschein nach.

appeasable (ä-pi'le) a. □ zu beruhigen, zu befähigen, zu stillen, versöhnlich.

appeasableness (ä-pi'le) s. Stillbarkeit f, Versöhnlichkeit f.

appeasably (ä-pi'le) adv. von appeasable (f. ts).

appease (ä-pi'le) [afj. apeser (neu-jr. apaiser), vom lt. pax Friede] v/a. (□ b. 1. beruhigen, befähigen, beschwichtigen (3em), schlügen (Streit). — 2. befriedigen, stillen, dämpfen, lindern, lösen (Dorn). — 3. ansöhnen, versöhnen. — Syn. f. allay 1.

appeaseless (ä-pi'le) a. unerfätlich; un-

versöhnlich.

appeasement (ä-pi'le) s. Beruhigung f, Stillung f, Versöhnung f (f. appease).

appeaser (ä-pi'le) s. Befähiger m, Ruhe-

stifter m, Beruhiger m.

appeasing (ä-pi'le) [appease] p. pr. u. a. □ beruhigend; begütigend; med. ~ remedies pl. schmerzstillende Heilmittel n/pl.

appeasive (ä-pi'le) a. mildern.

appell (ä-pi'le) [ir.] s. Appell m.

appellancy (ä-pi'le) s. jur.: 1. Be-

rufung f. — 2. Appellationsfähigkeit f.

appellant (ä-pi'le) [ir. id.] I a. 1. jur.: appellierend, die Berufung betr. (a. fig.); party ~ appellierende Partei. — II s. 2.

jur.: a) Appellat(in), Berufung Ein-

gebende(r); b) ~ Ankläger(in), Ankläger(in).

— 3. Rechtsfertigung, Heischende(r), j. der v. höherer Stelle Entscheidung od. Bestätigung verlangt. — 4. Geuch, Witt-steller m. — 5. ♀ Herausforderer m zum Zweikampf.

— 6. eccl. hist. ~s pl. Appellanten m/pl. (spätere Dominikaner, die wegen der v. Clemens XI. erlassenen Bulle Unigenitus an den ~ besser zu unterrichtenden Paph appellierten).

appellate (ä-pi'le) [ll.] jur.: I a. die

Berufung betreffend; Appellations-; ~

court Appellationsgericht n. — II f. s.

Appellat m, Angellagete(r). — Vgl. ~.

appellate (ä-pi'le) [ll.] v/a. (□ b. (be)nennen, bezeichnen. — Vgl. ~.

appellation (ä-pi'le) [ir., ll.] s. 1. Be-

nennung f, Name m. — 2. ♀ jur.: Berufung f. — 3. ♀ Aufruf m, Wille f.

appellative (ä-pi'le) [ll.] I a. □ 1. be-

nennt, e-e Gattung bezeichnend. — 2. gr. appellativ; ~ name Gattungsnome m. — II s. 3. gr. Appellat'um n, Gattungsnome m. — 4. Benennung f.

appellatory (ä-pi'le) [ll.] a. jur.: appellierend, eine Berufung enthaltend; ~ libel Appellationschrift f.

signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); • incorrect; ◊ scientific;

appellee (äp-ä-lä) [fr. s. jur.: 1. Ber., Ver-
 lagter), Angekluldigter). — 2. † **Ap-
 pella't**(in), Gegner(in) des Appellanten (=
 respondent). [Etrend.]
appelling † (äp-ä-lä) [lt. a. vorwärts]
appeller (äp-ä-lä) [a/l, lt. s. jur.: 1. Klä-
 ger(in), Beschuldigter(in). — 2. Kronzeuge
 m (i. der gegen seine Mitschuldigen auslragt; vgl.
 appover 1). — 3. j. der Geschworene als
 parteifällig ablehnt. — 4. † **Appella't**(in).
append (äp-ä-nd) [a/j; lt. *appendere*]
 I v/a. ① a. (to) 1. an-, auf-, an-, hängen;
 befestigen an, verbinden mit. — 2. ein Siegel,
 eine Nachschrift anhängen, bei-, hinzufügen
 (a. fig.). — II † v/n. 3. geben.
appendage (äp-ä-n-dä) [append] s. 1.
 Anhang m, Zubehör n, Anhängsel n,
 Fortsatz m (auch *fig., anal.*). — 2. *ns pl.*
 Zubehör n, Bertine'nzien *pl.*, zugehörige
 Grundstücke od. Gebiete *n/pl.*; *z. B.* *z.*
 überhängende, aufschwebende Teile *m/pl.* —
 3. *fig.* Anhängsel n, Beiwert n, Zugabe f,
 Folge f, Begleiter(in); modesty is the ~
 of sobriety Bescheidenheit ist die Beglei-
 terin der Mäßigkeit.
appendaged (äp-ä-n-däd) a. mit einem
 Anhängsel versehen, als Zugabe habend.
appendance (äp-ä-ns) *ncy* † (äp-ä-ns)
 1. Zugehörigkeit f, Zubehör n. — 2. † An-
 hang m, Beijugung f; abhängiges Gebiet.
appendant (äp-ä-n-dänt) [fr.] I a. (to, on) 1.
 (an)hängend an, beigelegt, begleitend;
 verbunden mit, gehörig zu; behangen (with
 mit); the world and its ~ vanities die
 Welt und die ihr anhaftenden Eitelkeiten. —
 II s. 2. Anhang m, Zusatz m, An-
 hängsel n. — 3. *m. ns pl.* Zubehör n, zu-
 gehöriges Gebiet. — 4. *fig.* Abhängiger m.
appendance (äp-ä-n-däns) *ncy* † (äp-
 ä-n-däns) s. = appendance.
appendant (äp-ä-n-dänt) = appendant.
appendical (äp-ä-n-dä-ä) a. als Anhang,
 als Beiwert, hinzugefügt.
appendicate † (äp-ä-ä) v/a. = append.
appendication † (äp-ä-n-dä-ä-ä) s. =
 appendage. [Hä]artig, als Anhang zu.)
appendicular (äp-ä-n-dä-ä-ä) a. zu-
 hängend † (äp-ä-n-dä-ä) I v/a. als Anhang
 hinzufügen. — II v/n. e-n Anhang bilden.
appendices (äp-ä-ns) *spl.* od. *appendix*
appendicle (äp-ä-ns) s. kleines Anhängsel.
appendicular (äp-ä-n-dä-ä-ä) [neu-lt.]
 1. *q.* mit e-m Anhängsel, gelappt (Stamm).
 — 2. *anat.* die Glieder bett.
appendicularian (äp-ä-n-dä-ä-ä) zo.
 I a. zu den Appendicularien gehörig. —
 II s. Appendicularie f (geschwämmeleseeische).
appendiculate (äp-ä-n-dä-ä-ä) *ad*
 (äp-ä-ä) a. mit kleinen Anhängseln (Wor-
 ten, Endsilben u.) versehen.
appendix (äp-ä-n-dä-ä) *pl.* *ixes* (äp-ä-ns)
 od. *ices* (äp-ä-ns) [lt. *id.*] *abbr.* **App. I** s.
 1. Appen'dix m, Anhang m (bid. zu einem
 Werke), Zusatz m, Beiwert n. — 2. *anat.*
 Fortsatz m, Hervorragung f. — II *v/a.* od.
 ① c. 3. als Anhang hinzufügen.
appendixious (äp-ä-n-dä-ä-ä) a. an-
 hängsartig, einen Zusatz bildend.
appense (äp-ä-ns) [lt.] I *q.* *v.* a. ein An-
 hängsel bildend, herabhängend. — II †
 v/a. ein Siegel anhängen.
appension † (äp-ä-n-dä-ä) s. Aufhängung f.
appentice (äp-ä-n-dä-ä) [fr.] s., *arch.*
 Wetterdach n, angebauter Schuppen.
appereceive † (äp-ä-ns) [fr.] v/a. 1. wahr-
 nehmen, erkennen. — 2. versehen.
appereception † (äp-ä-ns) s., *phls.*
 1. Apperzeption f (bewusste Auffassung). —
 2. Wahrnehmung f, Erkenntnis f.
appereceptive (äp-ä-ns) v/a., *phls.*
 mit Bewußtsein wahrnehmend.
appert (äp-ä-ns) s. Gefahr f (S.H.T.A.1,2).

Appert (fr. *auspr.*: äp-ä-r) *npr.*: François
 ~ franz. Koch; ~s process Appert's Verfahr-
 en n zur Fleisch-Konservierung.
appertain (äp-ä-ä) [fr. *appartenir*, mlt.
adpartinere] v/n. ① a. (to) gehören zu,
 betreffen; zugehören; zustehen, zulommen;
 things ~ing to this life die geistlichen Güter
n/pl.; ere supper-time must I perform
 much business ~ing vor der Abendmahl-
 zeit hab' ich noch manches Nötige zu ver-
 richten (S.H.T. 3,1,96). [appurtenance.]
appertainance (äp-ä-ä) s. =
appertaining (äp-ä-ä) [appertain] I a.
 1. (to) dazu gehörig, zuständig. — II s.
 2. Zugehören n. — 3. † = appertainment.
appertainment † (äp-ä-ä) s. Zu-
 behör n, Attribut n, Gerechtfame f.
appertenance (äp-ä-ä) *ncy* † (äp-ä-ä)
 (äp-ä-ä) s. = appurtenance. — II v/a.
 mit e. rechtmäßig Dazugehörigem versehen.
appertinent (äp-ä-ä) *ncy* † (äp-ä-ä) I a. zu-
 gehörig, zuständig (= appurtenant). —
 II † s. Zubehör n, Attribut n.
appete (äp-ä-ä) [lt. *v/a.*] erstreben, begehren.
appetence (äp-ä-ä) *ncy* † (äp-ä-ä)
 [lt. s. (of, for, after)] 1. Begierde f, Gelüst
 n, sinnliches Verlangen; Neigung f, Hang
 m. — 2. Instinkt m, Naturtrieb m. —
 3. Empfanglichkeit f (v. a. of the eye for
 light des Auges für das Licht). — 4. *q. phys.*
chem. Attraktion f, Streben n, Anstreben
 n, ziehung f, Verwandtschaft f.
appetent (äp-ä-ä) [lt.] a. (□) † 1. be-
 gierig, lustern (after od. of nach). — 2. *q.*
phys. Verlangen oder Willen betreffend.
appetibility (äp-ä-ä) s. Be-
 gelüchtheit f; Annehmlichkeit f; Reiz m.
appetible (äp-ä-ä) [fr.] I *q.* a. begeh-
 renswert, wünsch-erregend. — II † s. Be-
 gelüchtheit n.
appetise (äp-ä-ä) v/a. ① b. (for)
 j-m Appetit machen, j-s Ghlust reizen.
appetised (äp-ä-ä) *p.p.* u. a. ehlustig,
 Appetit habend, hungrig.
appetisement (äp-ä-ä) s. Hun-
 ger m, Appetit m. [des Mittel.]
appetiser (äp-ä-ä) s. Appetit machend-
appetising (äp-ä-ä) *p.p.* u. a. □ 1. ap-
 petit-reizend, -erregend, schmackhaft, ap-
 petitlich. — 2. *fig.* begehrenswert; Begierde
 erweckend; Interesse erregend, interessa'nt.
appetite (äp-ä-ä) [fr. *appétit*; lt. *ap-
 petitus, v. appetere*] s. (s/m.SH.) (for,
 † of, † to nach, zu, auf; to mit *inf.* zu) 1. Be-
 gierde f, heftiges Verlangen. — 2. Ghlust f,
 Hunger m, Geschmad m od. Lust f am Essen
 ziv. Trinken, Appetit m; *v.* — 3. *v. fig.*
 Accord-mägen n, -sich n u. c., Verziehen n;
 according to one's ~ nach j-s Geschmad.
 — 4. † bei unbetreten Zingen: Neigung f,
 Tendenz f. — 5. † Gemüthsart n; Gegen-
 stand m der Begierde. — 6. † Laune f, Wille
 m (SH.). — II † v/a. 7. begehren, ver-
 langen nach, Appetit haben auf. — 8. Ver-
 langen nach ... füllen.
 Zu ~ 2: to have an ~ Appetit haben;
 to get an ~ A. bekommen; I have no
 ~, od. my ~ fails me ich habe keinen A.;
 I wish you a good ~ ich wünsche Ihnen
 e-n guten Appetit; *med.* canine ~ Heiß-
 hunger m; a depraved oder vitiated ~
 krankhafter A. auf unnatürliche Nahr-
 rung; to have a voracious ~ e-n wahr-
 ren Heißhunger haben; to have the ~
 of a wolf Hunger wie ein Wolf haben;
 to have a delicate (feeble, poor, weak)
 od. strong ~ geringen od. starken Appetit
 haben; a healthy ~ e. gesunder Appetit;
 it will sharpen your ~ das wird Ihnen
 A. machen; to curb one's ~ seinen A.
 zähmen; to provoke the ~ den A. reizen;
 to take away the ~ den A. benehmen;

to be given to ~ geistlich sein;
 ~ *pr.vb.*: a good ~ needs no sauce, od.
 a good ~ is the best sauce Hunger ist
 der beste Koch; the ~ is concealed under
 the teeth d. Appetit kommt beim Essen.
appetitional Am. P (äp-ä-ä) a. =
 appetising.
appetition (äp-ä-ä) [fr. *appétition*] [fr., lt.] s. Be-
 gehen n, Verlangen n; *fig.* Günstigen n.
appetitious (äp-ä-ä) [fr. *appétitieux*] a. begehren-
 wert; schmackhaft; appetit-reizend.
appetitive (äp-ä-ä) *ncy* † (äp-ä-ä) [fr. *appétitif*] a. 1. *phls.* begehrend, Be-
 gehrenswert; ...; ~ faculty (od. power) Begeh-
 rungsvermögen n. — 2. *v.* = appetising.
Apphia (äp-ä-ä) *npr.* Appia f (Bible. 2).
Appian (äp-ä-ä) [lt. *Appianus*, v. Appius]
 a. appijch; ~ Way Apijische Straße, Via
 Appia f (Straße v. Rom nach Ga'pua, v. Genes
 v. Appius Claudius Cæcus 312 v. Chr. angesetzt).
Appianus (äp-ä-ä) *npr.* Appian(us) m
 (z. B. Silio'riter, 2. *sa.* n. Chr.).
Appius (äp-ä-ä) *pl.* u. lt. *gen. sg.* ~ (äp-
 ä-ä) *npr.* Appius (pl. Appier) m; ~
 Forum *z.* cum Appii n, *bibl.* Appier n
 (Cz. and West v. Appia, f. Appian; *wp.* 6, 23, 15).
applanate (äp-ä-ä) [neu-lt. *applanatus*]
 a. glatt, schidloförmig.
applaud (äp-ä-ä) [fr. *applaudir*; vom lt. *ad*
 und *plaudere*] I v/a. ① a. 1. belästigen;
 j-m Beifall klatschen, applaudieren. —
 2. *meiz.* s. loben, preisen, billigen. — 3. †
 beglückwünschen. — 4. to ~ oneself sich
 glücklich schätzen; ~ yourself for having
 got it wünschen Sie sich Glück dazu, daß
 Sie es erhalten haben. — II v/n. ① a.
 5. Beifall klatschen, jubeln († a. to ~ it).
 — 6. *meiz.* Beifall (od. Preis) bezeigen;
 zustimmen. — III † s. 7. = applause 1.
applauder (äp-ä-ä) s. 1. Beifall-klats-
 chender, -spender(in). — 2. Lobprei-
 ser(in), Beifallklatschender, Zustimmung-
 gebender.
applause (äp-ä-ä) [lt. *p.p.* *applausus*]
 I s. 1. Beifallbezeugung f; Beifall (klatschen
 m, Applaus m); *v.* — 2. *meiz.* Lob
 n, Preis m, Beifall m, Billigung f, Zu-
 stimmung f. — 3. † Gegenstand m des
 Beifalls. — II † v/a. u. v/n. 4. = applaud.
 — *Syn.* j. acclamation.
 Zu ~ 1: a round of ~ Beifallsrufe
 f; a burst of ~ Beifallsrufe *m/pl.*; a
 thunder of ~ donnernde Beifallsrufe
pl.; ~ was showered upon him er wurde
 mit Beifall überhäuft.
applauseful (äp-ä-ä) a. □ beifall-
 zollend; voller Beifall.
applausible (äp-ä-ä) a. beifallswert.
applaudible (äp-ä-ä) a. □ 1. Beifall zollend;
 Beifalls... — 2. lobend, preisend, billi-
 gend; Lob..., Preis..., Billigung's... —
 3. † beifallswert.
apple (äp) [a/c. *äppl*; dtsh *äpfel*] I s. 1. *q.*
 a) Äpfel m (Frucht) *v.*; b) Äpfelbaum m
 (*Pirus malus*); c) äpfel-ähnliche Frucht,
 Äpfel m v. d. d. verbliebenen Pflanzen, sowie die betr.
 Pflanze; *v.* — 2. ~ of the eye Aug-äpfel
 m (a. fig.). — 3. F ~ of Adam, Adam's ~
 j. Adam. — II *v/a.* ① b. 4. äpfelförmig
 bilden od. m. — III *v/n.* ① b. 5. äpfelför-
 mig machen. — 6. Äpfel pflüden od. ernten.
 Zu ~ 1 a): winter ~ Winter-Äpfel
 (der sich im Winter hält oder erst spät reift);
 fig. ~ of discord Zant, Eris-Äpfel;
 F how we ~ swim' wie ~ wir Äpfel
 schwimmen! (Redensart, um j-n aufzugeben
 ber, von Bornehmeren u. frechend, sich hoch
 über das Mößigen ~ mit einbegeistert.)
 Zu ~ 1 c) *q.* (der engl. Name bezeichnet lo-
 wohl die Pflanze als auch die Frucht, ebenso
 m) auch der deutsche Name): ~ of Cain Erd-
 beerbaum m (*Lithuus u'nedo*), Frucht;
 ~ Sandbeere f; ~ of Iovo = Iove-

den Personen, geschickt, fähig; vñ. gewandt in Rede und Antwort.

- appositive** (ä-pä-si-ti-v) s. Fügligkeit f. Sädlichkeit f. Angemeißenheit f.
apposition (ä-pä-si-ti-ön) [fr. It.] s. 1. Bei- gung-fügung; **Bei-, Zu-fügung**. — 2. An- Nebenander-legen n, Neben-ein-stellen n; Zusammenfügen n; enge Verührung. — 3. gr. Apposition f, Beifügung f. — 4. † rhet. Hinzufügung f eines gleichbedeutenden Ausdruckes zur Erklärung.
appositional (ä-pä-si-ti-ön) a. o. (vñ. gr.) Bei- fügung od. Apposition betr.; Appositions-...
appositive (ä-pä-si-ti-v) [fr.] a. o. 1. an- wendbar, paßend. — 2. gr. appositionell, zueigentlich; als Beifügung, in Apposition. — **II** s. 3. gr. (Wort n in) Apposition f.
apostor † (ä-pä-si-ti-ön) [It.] s. = aposto- rum.
apostorium (ä-pä-si-ti-ön) [It.] s. = aposto- rum.
apost † (ä-pä-si-ti) [fr. *aposter*, It. *aposto- situs*] v/a. adhäns hinzustellen, thun.
appraisable (ä-pä-si-ti-v) a. abfchäßbar.
appraisal (ä-pä-si-ti) s. Schätzung f, Ab- schätzung f des Wertes n, Taxierung f.
appraise (ä-pä-si) [afj. *apreiser*, spät-lt. *appretiare*] v/a. o. b. 1. abfchätzen, taxieren; **mitl.** den Gehalt abfchätzen (fest ge- wohnlich zu *appraise*, f. b.) a. *fig.*. — 2. † fchätzen, loben. — **Syn.** f. appreciate.
appraisement (ä-pä-si-ti) s. 1. Schätzung f, Abfchätzung f, Taxierung f (= *appraisal*); a. *fig.* — 2. Abfchätzung, Taxierung n, Preis m (fest gewöhnlich statt *appraisal*); † commission od. lönlig. Kommission, die gegebene Schätze abzuschätzen und, nach vergleichlichen öffentlichen Aufreuf des zwoi- gen Eigentümeres, dieselben der Krone zu überweifen hatte.
appraiser (ä-pä-si-ti) s. Abfchätzer m, Taxa- tor m (fest gewöhnlich zu *appraiser*, f. b.).
apprerate † (ä-pä-si-ti) v/a. wünschend, erbiten (to für).
appreciation (ä-pä-si-ti-ön) s. Anrufung f, Bitte f; Gebet n; Segenswunsch m.
appreciatory † (ä-pä-si-ti-ön) a. bittend; Gebete einschickend; Gutes wünschend.
appreciable (ä-pä-si-ti-v) [fr.] a. o. 1. (ab-) fchäßbar, taxierbar; bestimmbar. — 2. der Würdigung (Wachtung od. Achtung) fähig; merklich; not in an(y) ~ degree in keinem merklichen Grade. [preciative.]
appreciate (ä-pä-si-ti-ön) [fr.] a. = ap- preciate.
appreciate (ä-pä-si-ti-ön) [It. *appretiare*] o. b. 1. v/a. 1. (ab)fchätzen, taxieren. — 2. *fig.* (richtig) fchätzen, würdigen; hoch- fchätzen. — 3. fch bemüht jn oder werden; merken, gewahrt werden, erfassen. — 4. **Am.** den Wert oder Preis einer Sache erhöhen oder steigern (*ant.* depreciate). — **II** v/n. 5. **Am.** im Werte oder Preise steigen. — **Syn.** appreciate (1 u. 2) den richtigen Wert abfchätzen u. *fig.* hochfchätzen; *esteem* nach dem moralischen od. fänkterlichen Wert fchätzen, achten; *estimate* abfchätzen; *value* nach einem Werte fchätzen; *appraise* taxieren; *prize* hochfchätzen (*fig.*).
appreciation (ä-pä-si-ti-ön) [fr.] s. 1. (Ab-)Schätzung f. — 2. (Wert-) Schätzung f, Würdigung f, Wert m. — 3. **Am.** Zunahme f an Wert; Steigen n im Preise. — 4. **latein.** würdigung f gewöh- denen od. in Beschlag genommenen Gutes.
appreciative (ä-pä-si-ti-v) a. o. 1. (hoch)fchätzend, (hoch)achtungsvoll; an- erkennend; ~ remarks pl. Worte n/pl. der Anerkennung. — 2. fähig zu fchätzen, zu würdigen; verständnis-innig; empfindlich (of für); he had ~ listeners seine Zuhörer wußten seine Bemerkungen zu würdigen.
apness (ä-pä-si) s. Fähigkeit f zu fchätzen od. zu würdigen; Empfindlichkeit f für.

- appreciator** (ä-pä-si-ti-ön) s. 1. Ab- fchätzer m. — 2. j. der fähig ist, zu fchätzen. — 3. o. *chm.* *Appreciator* m (*Apparat* zur Bestimmung des Redoxwertes im Metall).
apprecratory (ä-pä-si-ti-ön) (ä-ly- ad-) (hoch)fchätzend, würdiggend, fähig zu fchätzen; anerkennend; eingehend (Antwert).
appreciate (ä-pä-si-ti) [It.] s. = *appraise*.
apprehend (ä-pä-si-ti-ön) [It.] o. a. 1. v/a. 1. † (an)fassen, (er)greifen, angreifen, in Weßj nehmen. — 2. ergreifen, verhaften; †. — 3. *fig.* (er)fassen, verstehen, einsehen; †. — 4. meinen, glauben, sich denken. — 5. im Geiste sehen. — 6. voraussehen, erwarten (*vñ. b.s.*); fürchten, besorgen; †. — **II** v/n. 7. meinen; sich denken. — 8. in Ergrüpfung bringen. — 9. vorer. Zukünftigem sich fürchten.
Zu ~ 2: he was ~ed on a warrant er wurde auf einen Haftbefehl jn fest- genommen; he was ~ed on a charge of forgery er wurde auf die Anklage der Fälschung hin verhaftet.
Zu ~ 3: we ~ many truths which we do not comprehend wir nehmen viele Wahrheiten hin, die wir nicht begreifen.
Zu ~ 6: you need not ~ any danger Sie brauchen keine Gefahr zu befürchten.
apprehender (ä-pä-si-ti-ön) s. j. der er- greift (z. i. *apprehend*).
apprehensibility (ä-pä-si-ti-ön) s. Föhllichkeit f, Verftändlichkeit f.
apprehensible (ä-pä-si-ti-ön) a. o. (ä- adv.) faßlich, begreiflich, verständlich.
apprehensious (ä-pä-si-ti-ön) [It.] s. 1. An- fassen n, Angreifen n, Greifen n; †. — 2. Ergreifen n, Verhaften n, Verhaftung f, Festnahme f; Föng m. — 3. *fig.* Auf- fassung f, Begriff m, Vorstellung f, Mei- nung f; Fassungsträft f; †. — 4. † schnelle, jdarje Aufaffungsgabe; Wilm (S.H.M. 3, 4, 68). — 5. Furcht f, Befürchtung f, Arg- wohn m; †. — **Syn.** f. alarm.
Zu ~ 1: the hand is an organ of ~ die Hand ist ein Organ zum Greifen.
Zu ~ 3: to be quick of ~ leicht von Begriffen sein, leicht fassen; dull of ~ schwer von Begriffen, von langamer Fassungskraft; in my ~ nach meiner Aufaffung; according to my ~ wie ich mir die Sache vorstelle; to make an ~ of... f. ich e-Bide bilden von...; ~ *log.* simple ~ voraussetzungs-lofer Begriff.
Zu ~ 5: to have no ~ (of) nicht be- fürchten; to be under great ~s in großer Furcht f schweben; he was in no small ~ for his life er fürchtete sehr für sein Leben.
apprehensive (ä-pä-si-ti-ön) [fr.] a. o. 1. † rasch greifend; zu fassen oder greifen fuchend; haßend (of nach); auch *fig.* — 2. (of) leicht greifend oder begreifend; schnell (auf)fassend, rasch lernend; fähig. — 3. \ (of) erkennend, sich vorkellend, sich bemüht; †. — 4. empfindsam, fühlend. — 5. (of) sich fürchtend; besorgt; argwöh- nisch; †. — 6. \ *log.* e-n voraussetzungs- losen Begriff betr.; (reim) begrifflich; †.
Zu ~ 3: ~ to be ~ of empfinden, merken, sich bemüht werden.
Zu ~ 5: to be ~ (of) befürchten, Be- fürchtung hegen, argwöhnen; I am ~ that... ich argwöhne oder befürchte, daß... es bangt mir vor...
Zu ~ 6 *log.*: ~ act begrifflicher Akt; ~ concept = simple apprehension (f. *apprehension* 37).
apprehensiveness (ä-pä-si-ti-ön) s. Leichtes Fassungsvermögen, Schorfisim m. — 2. Furcht f, Besorgnis f, Angst- licheit f; Argwohn m.
apprentice (ä-pä-si-ti) [afj. *aprentis*] s. 1. Lehrling m, Lehre-bursche m, junge

- m, Bursch(e) m; †. — 2. *fig.* Anfänger m, Lehrling m. — 3. † Schiffsjunge m. — 4. † jur. Rechtsbarnm m (*barriater*) mit weniger als 16 jähriger Praxis (vgl. *serjeant*).
II v/a. o. b. 5. in die Lehre geben v.
Zu apprentice 1: a joiner's ~ ein Tischlerlehrling; ~s indentures Lehr- brief m; ~s fee Lehrgeld n; to article a p. as an ~ j. als Lehrling bei-e-retar e- in die Lehre geben; to bind, to put a p. ~ to... j-n in die Lehre geben bei...; he is bound (eter put) ~ to... er ist in der Lehre bei...; parish ~, towa ~ j. der von der Gemeinde-Armenpflege als Lehrling verdungen ist.
Zu ~ 5: to be ~d to... in der Lehre sein bei...; is he ~d to a trade? lern- er ein Geschäft? [prenticeship.]
apprenticeage (ä-pä-si-ti-ön) s. = *apprentice-at-law*.
apprentice-at-law (ä-pä-si-ti-ön) s. = *apprentice*.
apprentice (ä-pä-si-ti) v/a. o. b. 5. in die Lehre geben v.
~tee (ä-pä-si-ti) s. Lehrgeld n. [ship.]
apprenticehood (ä-pä-si-ti-ön) = *apprentice-ship*.
apprenticeship (ä-pä-si-ti-ön) s. 1. Ein- stellung f j-s als Lehrling. — 2. Lehrgzeit f.
apprenticeship (ä-pä-si-ti-ön) s. 1. Lehrling- schaft f; Stand m des Lehrlings (a. *fig.*). — 2. Lehr-jahre n/pl., zeit f; Lehre f (a. *fig.*); †. — 3. *fig.* Zeitraum m von 7 Jahr- ren (nach der in England meist üblichen Lehrzeit).
Zu ~ 2: he served his ~ at a book- seller's er lernte bei einem Buchhändler (aus); he is through his ~ er hat auß- gelernt; he is not out of his ~, he has not served out his ~ er ist noch nicht aus der Lehre. [apprenticeship.]
apprentisage (ä-pä-si-ti-ön) s. = *apprentice-ship*.
appress (ä-pä-si-ti) [It.] v/a. o. c. jest j-. preßen; eng an(ea)preßen (f. a. *appressed*).
appressed (ä-pä-si-ti) p. p. u. a. jest j-. ge- preßt; eng an(ea)preßt; dicht beisammen stehend (liegend od. sitzend) od.; dicht anlie- gend (vñ. *adpressed*, f. b.). [pressed.]
apprest (ä-pä-si-ti) p. p. von *appress* und a. = *ap- prest*.
apprest † (ä-pä-si-ti) [afj. *apreste*, fr. *appret*] s. 1. Vorbereitung f, Küftung f (vñ. *x* zum Kriege). — 2. Darlehen n.
appret † (ä-pä-si-ti) [fr. *id.*] s. *Lehrzeitung*; Glättstein m.
approve † od. *prove*, (ä-pä-si-ti) = *approve*.
appraisal (ä-pä-si-ti) s. = *appraisal*.
appriser (ä-pä-si-ti) [fr. *apprise*, p. p. f. von *appriser*] v/a. o. b. benachrichtigen, in Kenntnis setzen (of von). — **II** † s. *Lehre* f, Kunde f, Anweisung f. — **Syn.** f. *acquaint*. — **Vgl.** ~. 2.
apprise (ä-pä-si-ti) [spät-lt. *appretiare*] v/a. o. b. = *appraise*; *latein.* jur.: to ~ a heritag einem Götubiger die Erbchaft des Schuldners überweifen. [appraisal.]
apprisement (ä-pä-si-ti-ön) s. = *appriser*.
appriser (ä-pä-si-ti) s. 1. — *appraiser*. — 2. *latein.* jur.: Hypotheken- Gläubiger m. [s.: ou ~ zur Anfscht.]
approach (ä-pä-si-ti) [vettiert aus *approbation*] v/a. o. c. 1. nahe od. näher kommen, sich nähern, heran-nahen, -rücken (to, towards an oter dnt.). — 2. (to) *fig.* to ~ nahelommen (sach- gleichend), ähnlich sein. — 3. = ~ 9. — **II** v/a. o. c. 4. nahe (od. näher) bringen od. rücken, nähern. — 5. sich e- stellen od. Sache nähern. — 6. † betreten, eintreten (S.H.). — 7. *fig.* nahelommen, erzeihen (S.). — 8. † hort. abtollieren, abfänge(n), einen Seater ablegen. — 9. † gleichschlichen All- gung haben mit. — 10. x ~ mit Güte von Laufgäden belagern. — **III** s. 11. Nähe-, Näher-kommen n, Annäherung f, Heran- nahen n, Anrücken n (to an, ju); † Anruff f (S.H.). — 12. feier Zutritt (to bei, zu).

apteran (ä'p-ti-ä'n) zo. I a. = apteral 1.
II s. flügelloses Insekt.
apterial (äp-ti-ä'n) a., orn. r-e jederlofe Stelle betreffend.
apterium (äp-ti-ä'n) m., pl. ~a (ä-n-ä) [grch.] s., orn. jederlofe Stelle.
apteroid (ä'p-ti-ä'id) s., zo. Vogel m mit unentwickelten Flügeln.
apterous (ä'p-ti-ä'id) a. I. zo. flügellos, ungeflügelt. — 2. f: a) ungeflügelt (Eame); b) ohne häutige Ausbreitungen (Stempel, Eier u.); ant. alate(d).
apterygian (äp-ti-ä'id-g-ä'n) [grch.] a. I. = apterous. — 2. orn. auf den Rücken od. die Somite der Schnepfenstrauße bezüglich.
apteryx (ä'p-ti-ä'id) [grch.] s., orn. Rücken m, Schnepfenstrauß m (A. australis).
aptha (ä'p-tä) s. = apthia.
aptitude (ä'p-ti-ä'id) [fr., lt.] s. I. Geigetheit f, Tauglichkeit f, Zweckdienlichkeit f (for für). — 2. Geigetheit f, Neigung f, Hang m (to zu); oil das an ~ to burn hat die Eigenschaften, leicht zu brennen. — 3. Vergabung f, Beschähigung f, Geschicklichkeit f (for, to zu, für, in).
aptitudinal (äp-ti-ä'id-n-ä'l) a. □ I. auf r-e Geigetheit od. ein Talent bezüglich. — 2. nur in der Möglichkeit od. Idee erscheinend.
apty (ä'p-ti) [apt] adv. in geeigneter Weise, passend, (zu)treffend, fertig, schnell; he very ~ remarks that ... er bemerkt sehr treffend, daß ...
aptness (ä'p-ti-ä'id) s. = aptitude.
apote (ä'p-ti-ä'id) [grch.] s., gr. undeklinierbares Hauptwort.
apoptic (äp-ti-ä'id) [grch.] a., gr. I. undeklinierbar, inbetina/bel. — 2. nicht flektierbar, ohne Flexion (von Strahlen).
A. P. U. C. abbr. = Association for Promoting the Unity of Christendom.
Apuleius (äp-ü-ä'i-ä'j) npr. Apulejus m (röm. Philosoph, 2. sz. n. Chr.). [Apulien]
Apulia (ä-p-ü-ä'j) [lt., npr., geogr.]
Apulina (ä-p-ü-ä'j) a. apulisch; ~ pottery (italo-griechische) Apulische Töpferarbeit (s. d. Vasen mit roten Figuren auf schwarzem Grund).
apulmonic (ä-p-ü-ä'j-n-ä'j) [a und lt. pulmon-em] a., zo. ohne Lungen(n).
a-purpose (ä-p-ü-ä'j) adv. gefühllos, vorzüglich, absichtlich (= on purpose).
Apus (ä-p-ü-ä'j) [grch.] I npr., ast. Paradiesvogel m (s. d. Sternbild). — II s. a., pl. api (ä-p-ä'i) a. med. Mißgeburt f ohne untere Gliedmaßen; b) orn. Mauerfchwalbe f (Cy'paus a'pus); c) zo. Kriechthier m (A'pus). [Fischerfisch]
apyretic (äp-ä-ä'e-ti-ä'l) [grch.] a., med.
apyrexia (äp-ä-ä'e-ti-ä'l) [grch.] s., med. I. momentane Fieberlosigkeit. — 2. fieberfreier Tag (bei Malariafebern).
apyrexial (äp-ä-ä'e-ti-ä'l) a. = apyretic.
apyrexia (äp-ä-ä'e-ti-ä'l) s. = apyretic.
apyrotype (ä-p-ä-ä'e-ti-ä'l) [grch.] s., typ. geprägte Dyp.
apyrous (ä-p-ä-ä'e-ti-ä'l) [grch.] a., jeuerfest, -beständig; unschmelzbar.
Aq., aq. pharm., abbr. = aqua.
A. Q. M. G. abbr. = Assistant Quartermaster-General (Unter-General-Quartiermstr.).
agua (ä'g-wa, MU. auch ä'l-wa) [lt. id.] abbr. Aq. oder aq. s. Wasser n; wasserähnliche Flüssigkeit; f.
Zu aqua: chm. ~ ammoniac (ä-mö-n-ä-i) Ammonia-t-Wasser n; schott. jur. ~ ductus et ~ banus (ä-twi-dö-ti-ä'f) ä-twi-hä'f-ti-ä'f) Leitung f des Wasser's über fremden Grund u. Boden und Tränken n des Viehs aus fremden Böden, Ziegen u.; anat. ~ labyrinthi (läb-ä-l-n-th-ä'i) Labrynth-Wasser n; chm. ~ miraria (m-ä-ä-ä'i-nä) = aquamarinae; ~ mirabilis (m-ä-ä-ä-i-n-ä) Wunder-

wasser n (verschiedene Arten Gewürz-Eisig); chm. ~ regia (ä'l-dö-g-ä) od. ~ regal (ä-ä-ä-ä'f) Königs-W. (Mischung aus zwei Teilen Essigsäure u. einem Teil Salpetersäure; s. d. Gold); chm. ~ secunda (ä-ä-ä-ä-d-ä) verdünntes Scheide-W.; paint. ~ tinta (ti-n-ä) = aquatint; ~ Toffiana (t-ä-ä-ä-nä) Aqua Toffiana f (im 17. sz. von der Palermita'nerin Toffina an erfindendes Artes [Arte-mit-Gewürz]) ~ vitæ (w-ä-i-ti) Aquavit n: a) chm. chm. = alcohol, h) jest: Brantwein m, Schnaps m; ~ vitæ man: a) chm. Quacksalber m, b) jest: Schnaps-bruder m, -vertäufer m.
aqueductus (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt.] s., anat. Flüssigkeit führender Kanal im Körper.
aquemaule (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt.] s., ~a (ä-ä-ä) [lt.] s. I. röm. M.: Wassergefäß n (zum Begießen der Hände). — 2. Cath.eccl. Waschtisch n des Priesters. — 3. chm.: Art Wasserlaune f in Priobathältern.
aquafortis (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s., chm. Ätz-Scheide-wasser n. [Fischer m.]
aquafortist (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s. Ätzer m; Kupfer-aquage (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s. = aqueduct.
aquamarine (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s. I. min. Aquamarin m, Art Bergkristall m. — 2. Pflanzlich, Meer-grün n (Farbe). [Pulsometer].
aquimeter (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s., mach. = aquapose f (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s. Wasserwaage f (zur Bestimmung des spezifischen Gewichtes).
aquapult (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s., mach. kleine tragbare Drumpumpe.
aquapuncture (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt.] s., med. Aquapunktur f (Reizung der Haut durch e-n fadenförm. Strohh aus e-r Drumpumpe).
aquarelle (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [fr.] s., paint. I. Aquarell n (Gemälde in Wasserfarben). — 2. Aquarell-Maleri f. [Waler(in)].
aquarellist (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s., paint. Aquarellist m.
aquarian (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) a. = aquarian I.
aquarium (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt.] I s. a. ein Aquarium betreffend. — II A s., eccl. hist. Aquarier m (Zettierer, der nur Wasser beim Abendmahl zuließ).
aquariculture (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt.] s. Unterhaltung f eines Aquariums.
aquarium (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) m., pl. ~ums (ä-n-ä-m) ~a (ä-ä-ä) [lt.] s. Aquarium n; the (Westminster) Aquarium ein Londoner Vergnügungsort, der Westminster-Abtei gegenüber.
Aquarius (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt.] npr., ast. Wassermann m (Sternbild).
a-quarter (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) adv. 45 Grad adtlicher als dvar.
aquatic (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt.] I a. I. f. wässrig. — 2. auf oder im Wasser lebend oder wachsend; auf oder im Wasser betrieben oder gerührt; Wasser...; f. — II s. 3. ~ zo. Wassertier n. — 4. f. Wasserpflanze f. — 5. f. Wassertier(in). — 6. Wasserportsmann. — 7. ~ pl. Wasserport m (= ~ sports).
Zu ~ 2: ~ bird Wasservogel m; ~ plant Wasserpflanze f; ~ sports pl. Wasserport m; Feuerwert: ~ girandole Wasserrad n.
aquatical (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) a. □ = aquatic.
aquatile (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt.] I a. I. im Wasser lebend; Wasser... — II s. 2. zo. Wassertier n. — 3. f. Wasserpflanze f.
aquatint (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [fr., it., lt.] I s. Kupfer- od. Stahl-ätz: I. ~ (process) Aquatinta(-Manier) f (Kupfer- od. Stahl-ätz, durch welches Zink, oder Se'pia-Bildungen nachgeahmt werden); Zink-Manier f. — 2. Aquatinta(-Kupfer- od. Stahl-) Manier f. — III a. 3. auf die A-Manier bezüglich. — III a. 4. in A. oder Zink-Manier ausführen.
aquatintan (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) a. = aquatint I.
aquatintan (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) a. = aquatint II.
aquatinter (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s. Zeichner m od. Kupferstecher m in Aquatinta-Manier.

aquatinting (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [aquatint] ppr. und Aquatinta-Runft f.
aquation (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s. Bewässerung f.
aqua-vitæ (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s. = aqua vitæ (f. aqua v.). I [lt.] s. = aquarium.
aquavivarium (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s. = aqueduct (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt.] s. I. Wasserleitung f (s. d. arch. als gemauertes Bauwerk). — 2. anat. = aqueductus. [richtig f].
aqueity (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt.] a. □ I. wässrig; wasserhaltig, wasserreich; Wasser...; f. — 2. geol. durch Wasser gebildet f.
Zu ~ 1: anat. ~ humour (of the eye) wässrige (Augen-)Flüssigkeit w. Hornhaut und Linse; min. ~ opal Wasser-Opal m, Hydrophan m, Welt-Wagen n; vapour Wasser-dampf m, Dunst m.
Zu ~ 2: ~ rocks pl. Sediment-Gestein n.
aqueousness (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s. Wässrigkeit f.
aqetta (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [it.] s. = aqua To(f)-fana (f. aqua).
aquicultural (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) a. auf die Auszucht von Wassertieren bezüglich.
aquiculture (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [fr., lt.] s. Auszucht f von Wassertieren; meist engl.: Fischzucht f (= pisciculture).
aqueiferous (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt.] a. wasserführend, -haltig.
aquifoliaceæ (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s. pl. Stachplanzen, Stacheln-Gewächse n pl.
aquiform (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt.] a. wasserähnlich; flüssig; in Gestalt von Wasser.
aquila (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt.] I s. (pl. ~æ, ~æ) I. orn. Adler m; Geier m. — 2. Vespertin n in Form eines Adlers. — 3. f. chm. ~ alba (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) weißer Adler (jest: Quecksilber-Chlorür n). — II A npr. 4. ast. Adler m (Sternbild). [Höly-Baum m.]
aquilaria (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s. Adlers (Höly-)Baum m.
aquilated (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) a., her. mit Adlertöpfen versehen.
aquilegia (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [neu-It.] s. Agleif f, Agleif f.
Aquileia (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) npr. Aquileja (römische Stadt im Altertum und Mittelalter).
aquiline (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) a. I. zu e-m Adler gehörig; Adler... — 2. adlerähnlich; artig. — 3. wie ein Adlerschnabel gebogen; hatig, krumm; Adler...; Habichts...
aquiline-nosed (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) a. mit e-r Adlernase versehen. [Poet. Nordwind m.]
Aquilon (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt., fr.] s. f. Aquinas (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) npr. der Aquinate (wetr. g. als Thomas of Aquino; f. Aquino).
Aquinian (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) a. aquinisch; ~ sage der Weise von Aquinum (Savenat).
Aquino (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt. Aquinum] npr., id. (u. ei.); Thomas of ~ f. der von Aquino (Sommita'ner, berühmter Theol., t. 1274).
Aquitaine (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) npr. = Aquitania.
Aquitania (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [lt.] npr. Aquitanien n (frühzeitiger Teil des alten Galliens).
Aquitanian (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) I a. aquitanisch. — II s. Aquitanier(in).
a-quiver (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) adv. zitternd; he set the whole house ~ er machte das ganze Haus bebend.
aquometer (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [neu-It.] s., mach. Dru-d. a. Vakuum-Dampfpumpe f; Puljometer m.
aqueous (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) [CTD. ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f] [lt.] a. wässrig; wasserhaltig, -reich.
aqueousness (ä-tw-ä-d-ä-t-ä'f) s. I. Weisen n oder Eigenschaften f des Wassers. — 2. f. Wässrigkeit f; Wassergehalt m; Feuchtigkeit f.
ar (ä) s., gr. Name des Buchstaben R.
Ar. od. ar. abbr. = Arabic, her. argente; arrival; arrive(s); arrived.
A. R. abbr. = anno regni (ä-n-ä-ä-ä-g-nä) [lt.] im Jahre d. Regierung; Anna Regias

(A'n-a-a'-d'jal'-na) Königin f Anna (vfr. Queen Anne v England; regierte 1702-1714).
Arā (A'-ra) npr. 1. ost. Mä'r m (Eternität). — 2 = Arab.
arā (A'-ra) s., orn. A'ra m, A'ra'ra m (Art d'indes Papages, Entomof.) [Academy.]
A.R.A. abbr. = Associate of the Royal
Arab (A'-Ab) [grch.] I s. 1. Araber m, Arabier f. — 2. Araber m, arabisches Pferd. — 3. sl. (street) = Bezeichnung für die obersten Londoner Strafentener. — II a. 4. arabisch. — Vgl. 2.
Arab. abbr. = Arabie.
araba (A'-ra-ba) [ar., pers.] s. im Orient: Araba f (Kameer, besterter Planwagen), Dschinnogen m.
araba (A'-ra-ba) [brafil.] s., zo. amerita' midher Brüllaffe (Myces traminens).
arabajee (a-nā-ba-d'jal') s. Führer m einer Araba (f. araba').
arabarch (A'-ra-bā'ch) s. = alabarch.
Arabastine (A'-ra-bā'stī'n) npr., bibl. Arababath n (1. Matt. 5, 3).
Arabella (A'-ra-bē'la) npr. Arabe'la f (vfr.). dim. Bella, Bel. [= arabesque.]
arabesk (A'-ra-bē'sk) a. A'-ra-bē'sk (a. u. s.)
arabesque (a) [fr., von Arab'] I a. (□) 1. arch. unt Kunst: a) arabisch; b) maurisch. — 2. arabesque-artig, chaft; ~ ornament Arabeske f (= 4). — 3. fig. feftsam, phantaftsch. — II s. 4. Arabeske f; Arabesten-artig, -stil m. — 5. □ Zwachbünderei: eingearbeitete Arabestenverzierung. — 6. † arabische Tulgdrapade.
arabesqued (A'-ra-bē'sk) a. A'-ra-bē'sk (a. □ arabesque-artig versiert oder ausgeföhrt.
arabesquely (A'-ra-bē'sk) adv. arabesque-artig; mit Arabesten; im Arabestenstil.
Arabia (A'-ra-bī'a) npr., geogr. Arabien n; ~ Deserta (A'-ra-bī'a) das Wüste A.; ~ Felix (A'-ra-bī'a) das Glücliche A.; ~ Petraea (A'-ra-bī'a) das Steingige (Petraische) Arabien (auch the Stony).
Arabian (A'-ra-bī'an) I a. 1. Arabisch f. — II s. 2. Araber m, Arabier f. — 3. s. pl. arabische Christen (Seite des 3. sa.).
3u I: ~ bed niedriges Bett mit Vorhängen; ~ bedstead atmosphärisches hölzernes Waldschiff, Himmelbett; ~ Bird Phönix m; fig. vortrefflicher Mensch; ~ characters arab. arabische Schrift; ~ figures pl.: a) arabische Ziffern s/pl., b) Arabesken f pl. (vgl. Arabic figures); ~ Gulf Arabischer Meerbusen; ~ Jasmine arabischer Saasim, Nachtblume f, Sambā'q m (Nygataches sambā'q); ~ Nights" pl. od. "Nights' Entertainment" pl., ~ Tausend u. e. Nacht; ~ th: ~ Prophet = Mohā'nimed (Pore); ~ the ~ Tailor ein Schneider Henry Wild, geb. 1684 zu Norwich (England), der im Aufe orientalfider Sprachkenntnis ftand.
Arabile (A'-ra-bī'l) abbr. Ar. od. Arab. I a. Arabisch f. — II s. ar. Sprache, Arabisch n.
3u I: ~ figures pl. od. ~ numerals pl. (A'-ra-bī'l) arabische Ziffern f pl.; arch. ~ architecture: a) neie.: mohā'mmedanische Architektur, mohā'mmedanischer Baustil (maurisch, arabisch, etc. mit einfließend), b) engl.: orientalfiche, spe. ägyptisch-arabische Architektur od. Baukunst; ~ Gum a. Gummi-arabian m; ~ Gum a. Gummi-arabitan m; ~ Gum a. acid = arabie.
Arabic (A'-ra-bī'c) Arabic n (SHIELLY).
Arabic (A'-ra-bī'c) s/pl. = Arabian 3.
Arabelle (A'-ra-bē'l) v/a. a. b. Arabisch machen, Arabieren.
Arabism (A'-ra-bī'z) s. = Arabism.
Arabic (A'-ra-bī'c) npr. Arabien (SHELLEY).

arability (A'-ra-bī'l-ē) [arabile] s. Pflügbarkeit f, Kulturfähigkeit f (Grund u. Weiden).
arabine (A'-ra-bī'n) s., chem. Arabi'n m (Sauptteil des Gummi-arabitan).
arabiose (A'-ra-bī'ōs) s., chem. Arabiose f (trypfanferbarer Zucker, C6 H12 O6).
arabis (A'-ra-bī's) [grch.] s. Gängetreife f.
Arabise (A'-ra-bī's) a. b. = Arabieise.
Arabism (A'-ra-bī'z) s., gr. arabische Sprach-eigenheit, Arabismus s.
Arabist (A'-ra-bī'st) s. Kenner m der arabischen Sprache, Litteratur etc.; Arabist f.
arable (A'-ra-bī'l) [fr.] I a. pflüg-, urbar, beftellbar, kulturfähig. — II s. Afferland n.
Araby (A'-ra-bī'y) I † a. 1. Arabisch. — II npr. 2. poet. Arabien n; ~ the Happy oder ~ the Best das Glücliche A. (= Arabia Felix). — III † s. 3. Araber m (a. v. Pferd).
Aræ (A'-ræ) npr., id. (vfr.).
Aræan (A'-ræ-an) npr. = Arakan.
Aræanes (A'-ræ-an-ē) od. A'-ræ-an-ē a. u. s. = Arakanese.
aræan (A'-ræ-an) [brafil.] s., orn. Ari Gran-Papage m (Sitta tucac aræan).
aræari (A'-ræ-a-rī) [brafil.] s., orn. Arafiari m, Prediger m (Zutabogel, Pteroglossus).
aræc (A'-ræ'c) v/a. = arase.
aræce (A'-ræ'c) [arum] s/pl. a'ron-artige Pflanzen f pl.
aræceous (A'-ræ'c-ē'z) a. a'ron-artig.
aræch (A'-ræ'ch) s. = arachis.
aræchid (A'-ræ'ch-ēd) a. & Erdnuß...; chem. ~ acid Erdnuß od. Arachis-Säure f (C20 H32 O2).
aræchis (A'-ræ'ch-ē's) (neu-lt., grch.) s. unterirdische Erd-eichel, Erdnuß f.
aræchis-oil (A'-ræ'ch-ē's-oil) s. Erdnußöl n.
Aræchne (A'-ræ'ch-nē) npr., myth. Arachne f (die im Spinnen und Weben erfundene Tochter des Pödon; in eine Spinne verwandelt).
aræchnean (A'-ræ'ch-nē-an) a. spinnwebartig. [artiges Tier.]
aræchnid (A'-ræ'ch-nīd) s., zo. spinnwebartig.
aræchnid(e)an (A'-ræ'ch-nīd-ē-an, A'-ræ'ch-nīd-ē-an) a. u. s., zo. spinnwebartig (es Tier).
aræchnidial (A'-ræ'ch-nīd-ē-an) a., zo. die spinnwebartige der Spinnen betreffend.
aræchnidism (A'-ræ'ch-nīd-ē-an) s., zo. spinnwebartig (es Tier).
aræchnidous (A'-ræ'ch-nīd-ē-an) a. = arachnitis.
aræchnitis (A'-ræ'ch-nīd-ē-an) [grch.] s. = arachnoiditis.
aræchmoid (A'-ræ'ch-nīd-ē-an) a. 1. = arachnid(e)an. — 2. (vfr. anat.) spinnwebartig, spinnweb...; ~ tunie = 5. — 3. & mit spinnwebartigen feinen Härchen bedekt. — II s. 4. zo. Ari fossile Lächerloralle, Arachnoïd n (Maïre'pora). — 5. anat. Spinnwebhaut f des Gehirns.
aræchmoidal (A'-ræ'ch-nīd-ē-an) a. 1. zo. ein Arachnoïd betreffend. — 2. anat. Spinnwebhaut betreffend; Spinnwebhaut...
aræchmoiditis (A'-ræ'ch-nīd-ē-an) s., med. Entzündung f der Spinnwebhaut.
aræchmological (A'-ræ'ch-nīd-ē-an) [grch.] a. die Lehre von den Spinnen betr.
aræchmologist (A'-ræ'ch-nīd-ē-an) s. Spinnentenner m. [Ihnde f., lehre f.]
aræchmology (A'-ræ'ch-nīd-ē-an) s. Spinnen f.
Aræcholin (A'-ræ'ch-ē-līn) npr., geogr. Arabisch n (Pödon vfr. a. tiberischen Reiches).
Aræcholin (A'-ræ'ch-ē-līn) I a. Arabisch f. — II s. Arabisch (frin).
aræche (A'-ræ'ch) s. = arack.
aræcyan (A'-ræ'ch-ē-an) [fr.] s., ent. Aræcyan m, Ari Schmutzfliege f (Ortalis).
Aræd (A'-ræ'd) npr. Aræd m (1. Mol. 2, 1).
aræd (A'-ræ'ch) [arum] s. a'ron-artige Pflanze. — Vgl. 1.
Aræo... f. areo...
Arægon (A'-ræ-gōn) npr., geogr. Arægon n, Arægonien n (span. Sarracenia, ehem. Saragocia).

Arægonese (A'-ræ-gō-nē'z) od. A'-ræ'gō-nē'z I a. arægonisch. — II s. (pl.) Arægonien (frin).
arægonite (A'-ræ-gō-nī't) s., min. Arægonit m, Spnrdulstein m.
arægu (A'-ræ-gū) s. roher Stodlad.
aræguito (A'-ræ-gwā'tō) s., zo. Aræguito m (Ari Pödon-affe, Mycetes ursi-n).
Aræh (A'-ra) npr. Aræ n (1. Chron. 7[8], 88).
aræaln (æe) (A'-ræ-al-n, fr. Aræ; A'-ra-njē) [fr. aræaine Epinne] s. 1. & frt. Gewebe der Aræingänge s/pl. — 2. ast. Wintelmeßscheibe f. [Epinne f.]
aræaln † (A'-ræ-al-n) [fr. aræaine] s., zo.
aræale † (A'-ræ-ē'l) v/a. auf-, er-heben; von den Toten auf-erwecken (SI. All. 2, 1, 79).
aræk (A'-ræ'k) s. 1. † = arack. — 2. = araka.
araka (A'-ra-kā) s. geger(e)ne Stutenmilk, Ku'mys m.
Arakan (A'-ra-ka-n) npr., geogr. Arakan n (nordwestlicher Teil des Britisch-Indien).
Arakanese (A'-ra-ka-nē'z) od. A'-ræ-ka-nē'z [Arakan] I a. 1. arakanisch. — II s. 2. (pl.) Arakaner (frin). — 3. arakanische Sprache.
ar-æke (A'-ræ-ē'k) adv. u. präz. a. genicif, überhangend. [Schnaps (Ari v. ror.)]
Arak (A'-ra-k) [fr. arack] s. ägypt. Zattel f.
Arak (A'-ra-k, A'-ræ-k) npr., geogr.: ~ Sea od. Sea of ~ Arabiæ f.
aralia (A'-ra-lī'a) s. ehfarte Beeren od. Berg-Angelik; Aralie f.
araliaceous (A'-ra-lī-ē-ē'z) a. zu den Aralien gehörig; aralien-artig.
Aralien (A'-ra-lī'an) npr.: a) Aralien m (1. Mol. 10, 22); b) Eugene (A'-ræ'gō-nē) ~ hat eine Romas von Buge. [Academy of Music.]
A.R.A.M. abbr. = Associate of the Royal
Aræmie (A'-ræ-mē) s. = Aræmie u. 3.
Aræmism (A'-ræ-mī'z) s. = Aræmism.
Aræmean (A'-ræ-mē-an) Aræm npr. Aræman n.
Aræmean (A'-ræ-mē-an) I a. 1. aræmisch, nordsemisch (A'-ra-bī'ch, A'-ra-bī'ch, A'-ra-bī'ch). — II s. 2. Aræm'er (frin), S'r'er (frin). — 3. aræmische Sprache, Aræmisch n.
Aræmennism (A'-ræ-mē-nī'z) s. = Aræmism.
Aræmid (A'-ræ-mīd) s/pl., orn. Schreitvögel m/pl. (Familie der Reiten).
Aræmisu (A'-ræ-mī'su) Aræm npr. Aræmis m (A'ri-smus m (aræmische Sprach-eigenheit).
Aræmitte (A'-ræ-mī-tē) s. = Aræmie.
Aræmitess (A'-ræ-mī-tē's) s., bibl. Aræm'er (frin) f (1. Chron. 7[8], 14).
Aræ (A'-ra) npr.: a) Ari n (1. Mol. 30, 23); b) ~ Islands ritische Inselgruppe.
aræual (A'-ræ-uā-l) a. spinnwebartig.
aræuald (A'-ræ-uā-d) s. = aræuale.
aræuaidan (A'-ræ-uā-d-ē-an) s., zo. spinnwebartig n f.
aræuainform (A'-ræ-uā-l-ē-an) s., CT.D. 5. n-ē'z) a., zo. 1. spinnen-förmig, -artig. — 2. zu den spinnwebartigen Seefieren gehörig.
aræuainform (A'-ræ-uā-l-ē-an) s., CT.D. 5. n-ē'z) [fr.] a. mit spinnwebartigen Haaren bedekt.
aræuans (A'-ræ-uā-n) a. 1. † voller spinnweb... — 2. spinnwebartig. — 3. = aræuale.
aræuo (A'-ræ-uō-gō), pl. æs (æ-gō) s. Aræu's Perle f aus Bombay für ar. ar. Sand.
a-ræanklu prose. (A'-ræ-nk-lu) = aræanklu.
Aræaphoes (A'-ræ-ā-fō's) npr/pl. Zanierflamme bei der Wündung des A'ra'phoes.
aræaraphostic (A'-ræ-ā-fō's-ē-lit) a. aræaraphostic (A'-ræ-ā-fō's-ē-lit) a. 1. † voller spinnweb... — 2. spinnwebartig. — 3. = aræuale.
aræango (A'-ræ-ā-ngō), pl. æs (æ-gō) s. Aræu's Perle f aus Bombay für ar. ar. Sand.
a-ræanklu prose. (A'-ræ-nk-lu) = aræanklu.
Aræaphoes (A'-ræ-ā-fō's) npr/pl. Zanierflamme bei der Wündung des A'ra'phoes.
aræaraphostic (A'-ræ-ā-fō's-ē-lit) a. aræaraphostic (A'-ræ-ā-fō's-ē-lit) a. 1. † voller spinnweb... — 2. spinnwebartig. — 3. = aræuale.
aræango (A'-ræ-ā-ngō), pl. æs (æ-gō) s. Aræu's Perle f aus Bombay für ar. ar. Sand.
aræarauna (A'-ræ-ā-rū-na) [brafil.] s., orn. Aræarauna m (Situae curulea).

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; F flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; & scientific;

Arch¹ (a') npr., id.; Joan d' l. ed. of  Sophia von Arc (die Sungkain von C'leans').
 arch² (a') [fr. id., lt. a'rcus] s. 1.  ast., geom. u. phys. (Kreis, Grad)Wogen m (auch graduated ~) . — 2. elect. (auch  Voltaic, Voltaic ~) elektrischer Wogen . — 3.  arch. = arch¹ 2 . — Vgl. 1. ~.
 Zu 1 : ast. diurnal (nocturnal) ~ Tages- (Nacht-)Wogen m; phys. ~ of oscillation Schwingungs-Wogen m.
 Zu 2 : elect. electric ~ laup elektrischer Wogenlicht-Lampe. [Wogen.]
 Zu 3 : ~ of triumph Triumpfwogen .
 arch³ (+a') s. = ark². — Vgl. 1. ~.
 arca (a'-la) [lt.] s. 1. edm. eocl. a) Opferlade f.; b) Buche f., worin die geweihte  des Hrn getragen wurde; c) Altar Marmor-Altar m aus einer Hergemts-Platte auf zwei Vertikal-Platten. — 2. zo. Arche f (Zur Wahel).
 arcade (a'-le'd) [fr.; mlt. arcada, vom lt. a'rcus] arch. I s. 1. Archede f. Wogen- gang m, uerer Sulengang; blank ~ shallow ~, sham ~ Blend-archade f. — 2. Wogenstellung f. — 3. ~ gewolbte Bau- unng. — 4. ~ Gewolbe n. — II v/a. . Ob. 5. mit Arcladen versehen.
 Arcadia (a'-le'dia ) npr. 1. Arcladien n (alter Name des peloponnesischen Fodlandes). — 2. Name mehrerer amer. Stat. — 3. poet. Hirtent., Satlerland n; Land n der Unschuld und Freue.
 Arcadian (a'di'an) [Arcadia] I a.  arcladijsh; 1. ans Arcladien. — 2. poet. hirtent., Satler-, ...; landlich; einfach; idyllisch; unschuldig. — II s. 3. Arcladier(in).
 arcadian (a'di'an) [arceda] a. mit Arcladen oder mit einem Sulengang versehen.
 Arcadianism (a'-le'di-an-izm) . 1. landliche Einfachheit; Hirtentleben n; Idyll n. — 2. fig. Einfachheit f. — Vgl. Arcadian 1.
 Arcadie (a'-le'di) [lt.] a. = Arcadian 1.; ~ poetry Hirtent-Poesie f.; Idyllent-Dichtung f.; Bulo'lit f. [arcadian 2].
 arcading (a'-le'din) [arceda] a. = Arcadius (a'-le'din) npr. Arcladius m.
 Arcady (a'-le'd) npr., poet. = Arcadia.
 arcane (a'-le'n) [lt.] a. geheim, verborgen.
 arcaneit n (a'-le'na'it) s., chem. Arclant n (Schwefelarsens Ra'). [Zimmerleute.]
 arcana (a'-le'n-a) s. Mat m des arcanaum (a'-le'n-a'm), pl. ~a [na] [lt.] s. 1. (mit pl.) Geheimnis n, Mytherium n. — 2. wahige: geheime Naturkraft; die great ~ der Stein der Weisen (Kunst, Gotz zu machen). — 3. med. Eliza' n; Geheimmittel n gegen Strantheit; Arclantum n.
 arcature (a'-le'di) [mlt. s., arch. 1.] Meine Archede als Balkenstock f. — 2. Blend-archade.
 arc-boutant (a'-bu'ta'nt) [fr. ar-bu'ta'nt] [fr.] s., arch. Strebebogen m, Pfeiler m.
 ~cosecant  (a'-le'di-la'nt) s., math. Winkel m als Funktion seiner Kos'elante.
 ~cosine  (a'-le'di-ba'nt) s., math. Winkel m als Funktion seines Kos'inus.
 ~cotangent  (a'-le'di-cota'nt) s., math. Winkel m als Funktion fr. Kotangente.
 arcuate (+a'-le'da'nt) v/a. verbunden.
 arch¹ (a'ta) [fr. arche, lt. arcus] I s. (pl. ~es, a'-la) 1.  math. = arc² 1. — 2. arch. (Schwib-, Fenster-, Gewolbtes, Brcken-ic.)Wogen m; uberwolbter Gang, Gewolbe n; . — 3. fig. Rundung f., Wolbung f. Wogen m; . — 4.  Ort m (in) im Stein, Querschlag m. — 5.  (sb. Glasfabrik): a) Arche f., Voer-ein ; b) weite s. Feuer-, Schmelz-ofen; c) Wahnen d. Arche f., Gestuber n. — 6. pl. Arches oder Court of Arches = Arches-Court. — II v/a. . (t. auch arched) 7. to ~ (over) mit (einem) Wogen od. e-m Gewolbe uberspannen, uberwolben (with mit). — 8. bogenformig m. od. halten; biegen, wolben; . — 9. to ~ ap

hoch, empor-halten, erheben. — III v/n. . 10. (ich) wolben . — 11. (e-n) Wogen schlagen (over uber). — Vgl. 2., 3.
 Zu arch¹ 2 arch.: Arabian ~ Kupfer-Rundbogen; biading ~ Pfeiler-W. (= arch-band); eatevarian ~ Ketten-W.; crown of an ~ Schluffstein m eines Wogens; discharging ~ relieving ~ od. ~ of discharge Ablaste-W.; entire ~ W. ~ Gewolbe n; ~ of equippollence durch gegenseitigen Druck der Wolbsteine getragen W.; foiled ~ Rafen-W.; groined ~ Walm-Gewolbe n; ruyges pl. of ~es Wogenwolbungen fig.; segmental ~ hoher Stichbogen; stilted ~ uberwolbter, gebrusteter W.; triangular ~ Giebel-W.; triumphal ~ Triumpfw. ~ Ehrenpforte f.; twoer, ~ twyor ~ Form-Gewolbe n im Schmelz-Ofen; tymp ~ Arbeits-Gewolbe im Schmelz-Ofen; ~ of a vault Gurt-, Gewolbe-W.
 Zu ~ 3 fig.: ~ (of heaven), vaulted ~ Himmelsgewolbe n (SH.); poet. starry ~ Sternhimmel m; God's ~,  watery ~ Regenbogen m; dental ~ Zahnreife f.
 Zu ~ 3: the horse ~es his neck das Pferd wolbt den Hals.
 Zu ~ 10: the sky ~es over head der Himmel wolbt sich uber unserm Haupte.
 arch² (+a'ta) [ajc. arc; fr. arche] s. 1. Buche f., Sachtel f., Kiste f.; P Boot n. — 2. ~es pl. Arch'v n. — 3. Arche f. No'ats (= ark). — 4. bibl. Bundeslade f. (= ark of the covenant). — Vgl. 1., 3.
 arch³ (a'ta) [arch-...] I a. 1. hauptfachlich, erst, vornehmst, oberst; Haupt-..., etc. ... Erz-..., ~ rogus Erzschurle m. — 2. schlau, durchtrieb., los; schmuckig; tote'it (jest mit dem Gedachtnis); so ~ a leer ein soch schallhafter Seitenblick; ~ smile schelmische Waheln. — II s. 3.  Haupt n, Anfuhrer m, Herr m (SH.). — Vgl. 1., 3.
 Arch. oder Arch. abbr. = architecture.
 ~ arch-...  in 3fgen: a) Wogen-...; b) Erz-..., etc., Haupt-...
 archabbot  (a'ta-'') s., eocl. General, Erz-abt m (= abbot-genera.).
 arch-abutment  (a'ta--bo't-ma'nt) s., arch. Wogen-Widerlage f.
 archael  (a'-la') [archaeus, 1. da] a., phls. den Archas betreffend od. durch den Archas herbeigefuhrt; archa'l.
 archaea (a'-la) [gr.] geol. I a. die alteste geolo'gische Periode bet.; 2. ; ~ rocks Ur-gestein n. — II s. alteste geol. W.
 ~ archaeo...  [gr.] in 3fgen: alt., Altertums-...; zo. fossil, vorweltlich.
 archaeographical  (a'-la-gua'f-i') [gr.] a. archogra'phisch.
 archaeography  (a'g-a'f) [gr.] s. 1. Beschreibung f. d. Altertumern. — 2. Abhandlung f. uber Altertumer.
 archaeologist (a'-la-do'g-ist) , lan  (a'-la-do'g-ist) [gr.] s. = archaeologist.
 Archaeologin  (a'-la-do'g-ist) s. Ziel einer Zeitschrift fur Altertumskunde.
 archaeologic(al)  (a'-la-do'g-ist) [gr.] s. 1. archolo'gisch; Altertums-...
 archaeologic(al)  (a'-la-do'g-ist) s. m. 1. archolo'gisch od. Altertumskunde treiben.
 archaeologist (a'-la-do'g-ist) s. Archolo'g m, Altertumsforscher m. [archaeologist. 1.]
 archaeologic(al)  (a'-la-do'g-ist) s. = archaeologic(al)  (a'-la-do'g-ist) [gr.] s. 1. Archologief., Altertums-kunde, wissenschaftl. archaeonomic (a'-la-do'g-ist) [gr.] a. (in zo.) vom Urzustande nicht oder nur wenig abweichend.
 archaeus (a'-la-do'g-ist), pl. ~ (a'-la) [gr.] s., phls. (bei Paracelsus und andern Wahtern) Archas m (geistiges Ur-prinzip alles Lebens).
 arehlic (a'-la-lic) [fr., gr.] I a. altertumlich; od. Sprache: einer alteren Periode an-

gehorend, veraltet; veraltend; altfantlich. — II s. (sunn) die ~ im fruhsten Altertum gebraucht oder veralteter Stil.
 archaical (a'-le'd-i') a.  = archaic 1.
 archaism (a'-le'd-i') s. = archaism.
 ~ archaio...  in 3fgen: archaio-...
 archalse  (a'-le'd-i') v/n. . Ob. alte Form nachahmen; veraltete Gebrauche etc. od. vorlassigen Stil nachahmen od. annehmen.
 archalser  (a'-le'd-i') s. = archaist 2.
 archalsm (a'-le'd-i') [fr., gr.] s. Archa'ismus m: 1. Altertumlichkeit f., Veralteteit n eines Gebrauchs, Wortes etc. — 2. eocl.: (sunn) Stil m der vorlassigen Periode. — 3. Altertumliches n, Veraltetes n; veralteter Ausdruck, veraltete Aussprache. — 4. Annahme f. od. Nachahmung f. des Veralteten.
 archalst (a'-le'd-i') s. 1. Archolo'g m; Antiquar m, Altertumsforscher m. — 2. j. der veraltete Ausdruck gebraucht; j. der e-n vorlassigen Stil nachahmt od. annimmt.
 archaistic (a'-le'd-i') s. archaist fach.
 Archangel¹ (a'-le'd-o'g-ist) oder a'-la-n-o'g-ist) npr. Archangel(St) n (zuf. Gouvernment u. Stadt am Weifen Meer).
 archangel (a'-le'd-o'g-ist) [o/i. id., spat-lt. archa'ngelus] s. 1. Erz-engel m. — 2. orn. Erz-engel m (mit stante, varie Zuchttaube). — 3. : a) (Garten-)Engelwurz f (Archangelica officinalis); b) Waldweife m (Stachys silvatica); c) red ~ roter Bienensaug (Lamium purpureum); d) white ~ weifler Bienensaug (Lamium album); e) yellow ~ gelbe Waldweife (Galeo'dolon luteum).
 archangelic(al) (a'-la-n-o'g-ist) a., a'-la') a. Erz-engel betreffend. [Engelhaft f.]
 archangel'ship (a'-le'd-o'g-ist-ship) s. Erz- Arch-architect (a'ta-a'-la-te'lt) s. hochst od. erhabener Baumeister (der Welt); Gott m.
 Archb. abbr. = archbishop.
 arch-baud  (a'ta--ba'ud) [arch 1] s., arch. Pfeiler-, Gurt-bogen m. [let.(in.) 1.]
 arch-bigo  (a'ta--g-ist) s. Erztrumm- f.
 archbishop (a'ta--p-ist) [pat-lt. archiepiscopu] abbr. abp., Abb. oder Archb(p). I s. 1. Erzbischof m. — II v/a. . 2. zum E. machen. — 3. to ~ it als E. handeln.
 archbishopess (a'ta--p-ist-e's) s., co. Frau f. eines englischen Erzbischofs. [lich.]
 archbishoply (a'ta--p-ist-e') a. erzbischoflich.
 archbishopric (a'ta--p-ist-e') s. 1. Erzbischof m. — 2. Wurde f. oder Amt n eines Erzbischofs.
 arch-board  (a'ta--bo'rd)  s., Schiffbau: Krummholz .
 archbotcher  (a'ta--bo'cher) s., iro. Erzkleider m, Hauptpfeuder m.
 Archb. abbr. = archbishop.
 arch-brace  (a'ta--bo'ch) s., arch. Wogenstrecke f.
 arch-brick  (a'-ba'f) s. 1. teifformiger Gewolbziegel. — 2. Glasvariation: verglaste (Arch-brick-)Ziegel.
 ~ brace-bride f. [-bride f.]
 arch-build  (a'-bu'd) s. Wogen- f.
 Arch-builder (a'-bu'd-er) = Arch-architect.
 arch-butler  (a'ta--bu't-er) s. Erz-schenk(e) m. [s. = arch-butler.]
 arch-buttment  (a'-bu't-me'nt) [arch 1.]
 arch-buttress  (a'ta--bu't-e's) s., arch. Strebebogen m; Gewolbepfeiler m.
 arch-chamberlain (a'ta--ta'cher-m-e'nt) s., iro. Erzkleider m des alten Deutschen Kaisers (Kunig des Wendenburg).
 arch-chaucellor (a'-ta'u'n-e'lt) abbr. A.C. s. Erzkanzler m. [Vorfanger m.]
 arch-chauter  (+a'ta'u'n-e'lt) s., eocl. arch-claupain  (a'-ta'u'n-e'lt) s. chem.: Hochpfeiler m des Roms von Strantheit.
 arch-chemic  (a'-le'm-i') a. von oder mit besonderer (hoch wirksamen) chemischen Eigenschaften (ML P.L. 3,609).
 arch-confraternity (a'-ta'u'n-e'lt-e'lt) s., Cath.eocl. Haupt-, Erz-bruderschaft f.

archipresbyter (ā'rch-pā's-bē-tē'z) [grch.] s., *Cath. eecel.* Erzpriester m.
archipresbyteral (ā'rch-pā's-bē-tē'z-āl) a. erzpriesterlich. [Erster m. e-r Spnagoge.]
archisynagogus † (ā'rch-sī'n-og-gŭs) s. I
Architekt (ā'rch-tē'kt) [fr., lt., grch.] *abbr.*
Archit. s. I. **Architekt m.** Baumeister m., Erbauer m.; *fig. v.* — A. Name für Gott. — 2. *fig.* Erheber m., Schöpfer m.; every one is the of his own fortune jeder ist seines Glückes Schmied. — 3. *fig., b. s.* Anstifter m.
architectst † (ā'rch-tē'kt) s. = architect.
architective (ā'rch-tē'kt) a. 1. aufbauend. — 2. *arch.* beim Bauen) gebraucht; Bau...
architectonic (ā'rch-tē'kt-ō-nī-k) I a. 1. = architectiv. — 2. = architectonisch. — 3. im Bau)ch verfahren. — 4. *fig.* plans, ton-angebend, leitend; die Ueberansicht führend. — II s. 5. **Architektonik f.** **Architektonik f.** als Wissenschaft; (Lehre f. von der) Baukunst f. — 6. *log.*: a) Aufbau m. e-z Systeme's; b) Kunst f. ein System anzubauen.
architectonic (ā'rch-tē'kt-ō-nī-k) a. = architectonic 1. [tectonic s. I]
architectonics (ā'rch-tē'kt-ō-nī-k) s. pl. = architectonics
architector † (ā'rch-tē'kt-ō-r) s. 1. = architect. — 2. Oberaufseher m. (= superintendent). [Erbauerin f.]
architectress (ā'rch-tē'kt-ō-rēs) s. Baumeisterin f.
architectural (ā'rch-tē'kt-ō-rāl) [fr., a. □ I, die Baukunst betreffend. — 2. der Baukunst entsprechend; architectonisch.
architecturalisation (ā'rch-tē'kt-ō-rāl-ī-zā-shŭn) f. s. Anpassung f. von architectonischen Zwecken.
architecturalise (ā'rch-tē'kt-ō-rāl-ī-zā-shŭn) v. a. □ b. architectonischen Zwecken anpassen. [Lundige(r).]
architecturalist (ā'rch-tē'kt-ō-rāl-ī-zā-shŭn) s. Bau-architecturist
architecture (ā'rch-tē'kt-ō-rā-čŭr) [fr., lt.] *abbr. arch., Arch.* I s. I. **Architektur f.** Baukunst f. — 2. *coll.* Baulichkeiten f. pl. — 3. Bauart f., Baustil m., **Architektur f.**; pointed-*a* Spitzbogenstil. — 4. Bauplan m. (*a. fig.*). — II v. a. □ b. 5. (er)bauen, aufbauen (*a. fig.*). — 6. (für den Bau) entwerfen.
architrave (ā'rch-tē'krāv) [fr., lt.] s. *Larch.*: a) **Architrav m.**, **Griffhölzer n.**; *cornice* Säulengehäub n ohne Fries; b) = archivolt. — 2. □ (bei Säulen u.) architrav-ähnliche Einrahmung. — 3. *fr. fr.* Hauptstützballen m einer unterirdischen Befestigung.
architypographer (ā'rch-tē'kt-ō-rā-čŭr-gā-fŭr) s. Haupt-Buchdrucker m der Univ. *Direkt.*
archival (ā'rch-tē'vāl) oder ā'rch-tē'vāl) a. auf Archiv) beuglich; in Archiven enthalten; archivistisch, archivisch, archiv...
archivault (ā'rch-tē'vōlt) s. = archivolt.
archive (ā'rch-tē'vā) (lt., grch.) s. I. (liegt nur pl. ~) Archiv n, Urkunden-sammlung f.; *keeper of the ~* s. **Archivar m.** — 2. Urkunde f., *Document n.*
archive-keeper (ā'rch-tē'vā-čŭr) s. **Archivar m.**
archivist (ā'rch-tē'vā-čŭr) (*ML.* ā'rch-tē'vā-čŭr, *CT.D.* auch ā'rch-tē'vā-čŭr) s. **Archivar m.**
archivolt (ā'rch-tē'vōlt) [fr., lt.] s., *arch.* Archi-volte f (verziertes Simsbret um einen Bogen).
architet (ā'rch-tē'kt) (*dim.* v. arch) s., *arch.* kleiner Bogen. [böhmig; gewölbe]artig.)
arch-like (ā'rch-tē'kt) [arch] a. bogen-förmig
archlike (ā'rch-tē'kt) s. große Boglanke.
archly (ā'rch-tē'kt) *adv.* zu arch².
arch-marshall (ā'rch-tē'kt-mā'r-šāl) s. Erzmarschall m des alten Deutschen Reiches (Stur-fürst von Sachsen). [Minister.]
arch-minister (ā'rch-tē'kt-mī'n-ī-ster) s. erster
arch-miser (ā'rch-tē'kt-mī-zēr) s. Erzgeizhals m.
arch-mock (ā'rch-tē'kt-mŭk) s. Hauptspäß m (*SH.* O. 4, 1, 71).
arch-moulding (ā'rch-tē'kt-mōld-ŭng) s., *arch.* = archivolt (bit. bei mittelalt. Bauwerken).

archness (ā'rch-nēs) [arch²] s. Schalkheit f. Mutwillen m; Roletterie f; Schalkheit f.
archology (ā'rch-ŭ-lŭ-gŭ) [grch.] s. I. Lehre f von den ersten Grundfagen der Wissen-schaft. — 2. ~ Lehre f vom Ursprung der Dinge. — 3. ~ Staatswissenschaft f.
archon (ā'rch-ŭn) [grch.] s. I. *hist.* Archon(t) m. — 2. Herrscher m, Vorker m, Regierer m. — 3. ~ *zo.* Archon(t) m (Mensch als Mitglied der Ordnung *Archon(tia)*). — 4. ~ *ent.* Archon m (Art Schmetterling; Art Käfer).
archonship (ā'rch-ŭn-šŭp) s. I. Archontat, Archonten-Würde f, Amt n. — 2. Dauer f des Archonten-Amtes.
archont (ā'rch-ŭnt) [neu-It., grch.] s., *zo.* = archon 3.
archontate (ā'rch-ŭn-tē) s. = archonship.
archontic (ā'rch-ŭn-tīk) I a. (e-n) Archonten betr.; Archonten... — II A. s., *ecl. hist.* Archontiker m (gnostische Regiererte in 2. so.).
Archordainer (ā'rch-ŭr-dē-nēr) s. All-ordner m (Gott). [Bogenpfeiler m.]
arch-pier (ā'rch-pī-er) [arch] s., *arch.*
arch-pillar (ā'rch-pī-lār) s. Haupt-pfeiler m; *fig.* Hauptstütze f.
arch-poet (ā'rch-pŭ-ēt) s. I. auszeichneter oder herortragender Dichter. — 2. † getönter Dichter (= poet-laureate).
arch-prelate (ā'rch-pre-lāt) s., *ecl.* Ober-, Erz-pälat m. [Erzpriester m.]
archpresbyter (ā'rch-pre's-bē-tēr) s., *ecl.*
archpresbyter (ā'rch-pre's-bē-tēr) s., *ecl.* Erzpriesterchaft f.
archpriest (ā'rch-pri-est) s., *ecl.* Erzpriester m, Oberpope m.
archpriesthood (ā'rch-pri-est-hŭd) s., *ecl.* I. Erzpriesterchaft f (Amt oder Würde). — 2. Bezirk m eines Erzpriesters. [priesthood.]
archpriestship (ā'rch-pri-est-šŭp) s. = arch-priesthood
arch-primate (ā'rch-pri-māt) s., *ecl.* Erzpriester m (St. Peter) s. I. **Arch.**
arch-prophet (ā'rch-pro-phēt) s. Haupt-archepropope
archepropope (ā'rch-ep-ro-pŭp) s., *ecl.* Vorsteher m der Oberpopen.
arch-see (ā'rch-šē) s., *ecl.* Sitz m ob. Drenkel m e-z Erzbischofs; Erzdiöcese f.
arch-stone (ā'rch-štŭn) [arch] s. I. **Arch.** Gewölbe, Schlußstein m. — 2. □ *baud.* **Arch.** = architect. [Dedstein.]
arch-thief (ā'rch-thīf) s. Erz-, Haupt-dieb m; Anführer m einer Diebesbande.
arch-traitor (ā'rch-trā-itor) s. Erzver-räter m (mit Verzeichnung des Teufels).
arch-treasurer (ā'rch-tre-ā-zŭr) s. Erz-schatzmeister m des alten Deutschen Reiches (Stur-fürst von der Pfalz, später: Kurfürst v. Hannover).
arch-type (ā'rch-tīp) s. = archetype.
arch-tyrant (ā'rch-tī-rānt) s. Erz-tyrann m.
arch-villain (ā'rch-vī-lān) s. Erzschurke m.
arch-villainy (ā'rch-vī-lān-ē) s. Erzschurkerei f.
archway (ā'rch-wei) [arch] s. Bogengang m, überwölbter Thorweg; Schwibbogen m; Gewölbeingang m. [wölbt Thorweg.]
archwayed (ā'rch-wei) a. mit einem über-schwebend (ā'rch-wei) *adv.* bogenartig.
archwork (ā'rch-wŭrk) s. Bogenwerk n (bogen-artige Vorrichtung über einem Eingang ic.).
Archy (ā'rch-ŭ) *npr.*, *dim.* v. Archibald.
archy (ā'rch-ŭ) a. = arched; arching.
Archytas (ā'rch-tā's) *npr.* Archytas m (Pythagoräer aus Tarent u. 4. so. v. Chr.).
archid (ā'rch-īd) s., *zo.* Archidmügel f.
archinifolius (ā'rch-īn-fŭ-lŭ) [spät-It.] a. 1. zugleich als Grenze und Verteidigung dienend. — 2. mit e-r Grenze, die zugleich als Verteidigung dient. [förmig.]
archism (ā'rch-īz-m) [It.] a. bogen-s.
Archie (ā'rch-ī) *npr.*, *id. m.* (Charakter in *Ch's Knight's Tale*).

arch-lamp (ā'rch-lāmp) [arch²] s., *elect.* Bogenlichtlampe f.
arch-light (ā'rch-līt) s., *elect.* Bogenlicht n.
archograph (ā'rch-ŭ-gāf) [lt., grch.] s. = Schablonen f zum Bogenzeichnen.
Arceot (ā'rch-ŭt) *npr.*, *id.* (Stadt m. *id.* *Or. 3.*).
arch-piece (ā'rch-pī-čŭ) s. Bogenstück n zur Bestimmung des Giebelstimmels bei Schneid-maschinen. [m als Funktion f-r Sclafute.)
arch-secant (ā'rch-šē-kānt) s., *math.* Winkel-arch-shaped (-šēpd) a. bogenförmig.
arch-sine (ā'rch-sīn) s., *math.* Winkel m als Funktion seines Sinus.
Arctalia (ā'rch-tē-lā) [neu-It.] s. a. rltischer zoologischer See-Vereich (sowie Gieß-las treibt). [gischen See-Vereich gebörend.]
Arctalinus (ā'rch-tē-lī-nŭ) a. zum rltischen zoool.
Arctamerica (ā'rch-tē-mē-rī-kā) s. = Anglo-gaia. [Anglo-gaia (fr. a. Anglo-gaia.)]
Arctamerican (ā'rch-tē-mē-rī-kā) a. = **arch-tangent** (ā'rch-tān-gēnt) s., *math.* Winkel m als Funktion seiner Tangente.
arctation (ā'rch-tē-čŭn) [fr.] s. I. Ver-engerung f; enge Stelle. — 2. *med.* Ver-engerung f, Zusammenziehung f einer Ar-terie, eines Darmes u. — 3. *surg.* Zusammen-pressung f durch Verband.
arcted (ā'rch-tēd) a. verbunden. [ner m.]
arctia (ā'rch-tē) a. [neu-It.] s., *ent.* Bärenpin-nel
arctian (ā'rch-tē-čŭn) s. = arctia.
arctic (ā'rch-tīk) [lt., grch.] I a. I. rltisch; nördlich; Polarkreis; ~ circle nördl. Polar-kreis m; *zo.* ~ fox Polarkudsch m; the ~ Ocean das Nördliche Eismeer; ~ Pole Nordpol m, ~ regions pl. Nord-Polar-länder n. pl. — 2. *fig.* kalt, eilig. — II s. 3. ~ Nordpol m. — 4. nördl. Polar-gegend f. ~ Kreis m. — 5. *Am.* ~ pl. pelzgefüttertes Schutzheng.
arctic-bird (ā'rch-tīk-bŭrd) s., *orn.* langschwänzige Raubmöve (*Leuistic longicauda*). [m.]
arctician (ā'rch-tī-čŭn) s. Nordpolforscher m.
arcticise (ā'rch-tī-čŭn-ī-zē) v. a. □ b. arktisch machen, an das Polarklima gewöhnen.
arctician (ā'rch-tī-čŭn-ī-zē) [grch.] s., *zo.* Bären-marder m, Binturong m (*A. binturong*).
arctiid (ā'rch-tī-d) [arctia] *ent.* I a. zu den Bärenpin-neln gehörig. — II s. Bären-pin-nel m.
arctiseon (ā'rch-tī-šŭn), *pl.* (ā'rch-tī-šŭn) [neu-It., grch.] s., *zo.* mittelöstliches Vögelchen.
arctitude (ā'rch-tī-tūd) s. = arctation.
arctocelus (ā'rch-tē-čŭl) [grch.] s., *zo.* Bären-Mo-li m (*A. calabarensis*).
arctoccephalus (ā'rch-tē-čŭf-āl) [grch.] s., *zo.* Ohrenrotte f, Seebär m.
Arctogaea (ā'rch-tŭ-gā) [grch.] s. nördl. Halb-kugel in Bezug auf Zoologie (*ant.* *Notogaea*).
Arctogæal (ā'rch-tŭ-gā) s., *ent.* (weites: ā'rch-tŭ-gā) [grch.] s., *ent.* a. zoool. gisch zur nördlichen Halb-kugel gehörend.
arctoid (ā'rch-tŭ-īd) [grch.] a. I. bär-ähnlich — 2. die Bären-ähnlichen Tiere betr.
arctomys (ā'rch-tŭ-mīš) [grch.] s., *zo.* Murmeltier n; warmot(t) n (mā'rdŭ-tā) Alpen-Murmeltier n, Warmotte f.
Arcturus (ā'rch-tŭ-rŭs) [grch.] *npr.*, *ast.* Arkturus m, Bärenhüter m (zu im *Wölbes*).
arcual (ā'rch-tŭ) a. bogenartig; Bogen-...
arcuate (ā'rch-tŭ) [lt.] [u.] a. □ (bis, *aut.*) bogenförmig; gebogen, trumm. [trümmen.]
arcuate (ā'rch-tŭ) [lt.] [u.] a. □ b. biegen, **arcuation** (ā'rch-tŭ-čŭn) [spät-It.] s. 1. Krümmen n, Biegen n. — 2. Biegung f; Krümmheit f. — 3. ~ *hort.* Biegent n. — 4. □ *arch.*: a) Anwendung f von Bogen; b) Bauwerk mit Bogen.
arcubalist (ā'rch-tŭ-bāl-īst) [spät-It.] s. Arm-brust f (= arbalist). [It.] = arbalister.
arcubalist (ā'rch-tŭ-bāl-īst) [spät-It.] s. = arbalist.
arcubus (ā'rch-tŭ-bŭš) s. = (harquebuse
arcular (ā'rch-tŭ-lār) a. bogenförmig.

argument (ä-r-gü-mēn-t-iv) a. □
 1. (of) beweisend, als Beweis dienend für, darübend. — 2. aus Schlußfolgerungen, logisch. — 3. streitföchtig; polemisch.
ness (-n-ß) s. 1. Beweisföchtigkeits-, strajf f. — 2. Geistesheit f zu debattieren.
argumentator (ä-r-gü-mēn-t-iv) s. CT.D. ä-r-gü-mēn-t-iv s. Beweisföhret m; Deutler m.
argumentöse (ä-r-gü-mēn-t-iv) v/n. = argue. [Argumentative.]
argumentative + (ä-r-gü-mēn-t-iv) a. = Argus (ä-r-gü) [grch.] I npr. 1. myth. Argus m (hundert-Auger Bögder der 3o). — II s. 2. fig. wachjamer, mißtrauischer Hüter; ~ eyes pl. schärje (Argus-)Augen n/pl. — 3. a. v. 20. Ramen verlässlicher Tiere mit augenartigen Flecken, bsd. = argus-phasant (i. ts); Sbetland a. Medusen-haupt n (Astrophyton scutulum).
argus-butterfly (ä-bo-t-iv-ßli) s. ent. Tag-Fliegenlaube n (Vanessa Io).
Argus-eyed (ä-aid) a. argusäugig; schärf-sichtig, wachjam.
argus-phantasm (ä-sej-ni) s. orn. Pjau-sjan m, Arguspjau m (Argus giganteus).
argus-shell (ä-jöel) s. 20. Argus-Per-gella'schnecke f (Cypraea argus). [delei.]
argutation + (ä-r-gü-iv) s. Epithet-s.
argute (ä-r-gü-iv) [it.] a. □. schärf, schill. — 2. geistreich, schärfjinnig; verjämijht.
arguteness (ä-n-ß) s. 1. Schärje f. — 2. Schärjfinn m, Wilt m, Epithet-s.
Argyle, **Argyll** (ä-r-gäl) s. ä-r-gäl) npr., id. n (Scott. Grafschaft); † God bless the Duke of ~! Zuruf an l., her mit den Schultern juch; gleichjam e-n. Anfrage, ob er die Kröje habe (HO.). — Rooms ehm. ein bekanntes Londoner Royert- und Tanzlokal.
argyle (ä-r-gäl) s. (Röje) silbernes oder metallenes Gefäß zum Wärmen der Saure.
argynis (ä-r-gü-n-ß) [neufl. id.] s. ent. Perlmutter-Falter m.
argyranthemous (ä-r-gü-nä-n-th) s. möß, lthous (ä-r-gü-nä-n-th) a. silber-weiße Blüten tragend.
argyria (ä-r-gü-r-ä) s. lasis (ä-r-gü-r-ä) s. lism (ä-r-gü-r-ä) [grch.] s. med. Argyrie f, Silberbergifung f (Verfärbung der Haut nach fortgesetztem innerlichen Gebrauche des Silbers).
argyric (ä-r-gü-r-ä) s. chem. = argentic.
argyrisms (ä-r-gü-r-ä) s. chem. = argentic.
argyrite (ä-r-gü-r-ä) s. min. = argenticite.
argyr(o)... [grch.] in 3ßan: Silber...
argyrose (ä-r-gü-r-ä) s. CT.D. ä-r-gü-r-ä) s. arh... j. arh... [aßß] = argenticite.)
A.R.H.A. abbr. = Associate of the Royal Hibernian Academy (Genosse der Königl. Irischen Akademie).
arhizal (ä-r-ä-ß) s. nous (ä-r-ä-ß) [grch.] a. ohne Wurzel (ßñ: arhizous).
aria (ä-r-ä) [it.] s. Arie f.
Arachne (ä-r-ä-n) npr. e. für Arachne (SH. T. C. 5, 2, 152).
Ariadne (ä-r-ä-n) [grch.] npr. Ariadne f (die auf Naxos verlassene Braut des Theseus).
Arian (ä-r-ä-n) ecel. hist. I. a. arianisch, den Arius (f. Arius) betreffend. — II s. Arianer m, Anhänger m des Arius.
Arian, also f. Aryan, also.
Ariana (ä-r-ä-n) npr., corr. für Ariadne.
Arianise (ä-r-ä-n) (b.) I v/a. zum Arianismus behoren. — II v/n. sich zum Arianismus behoren.
Arianiser (ä-r-ä-n) s. Befehrer m zum (Belener m des) Arianismus.
Arianism (ä-r-ä-n) [Arius] s. Arianismus m, Lehre f des Arius. [ni'sch.]
Arianistical (ä-r-ä-n) [Arius] s. a. arian.)
A.R.I.B.A. abbr. = Associate of the Royal Institute of British Architects.

Archat (ä-r-ä-jö) npr. Seehäfen, See-Schott.
Ariela (ä-r-ä-jö) I npr., id. n (alte Stadt in Palästina; jetzt Ariccia oder La Riccia). — II a. s. v. 20., id. (Galtung Bornenwärmer).
aricyn (ä-r-ä-jö) s. chem. Aricyn n (Wasser der Aricyn-Küste).
arid (ä-r-ä) [it.] a. 1. dürr, trocken, unfruchtbar (auch fig.). — 2. traji- und jait-los, jadal, leer. [inbisher Grastafel.]
aridas (ä-r-ä-jö) s. id. (ungeumelter oft.)
aridgo (ä-r-ä-jö) adv. getrümmt; to set ~ trümmen.
aridity (ä-r-ä-jö) [it.] s. 1. Trockenheit f, Unfruchtbarkeit f, Bodens (a. fig.). — 2. fig. Leblosigkeit f, Reizlosigkeit f, Leere f. — 3. Niedergelagtheit f; Beschwerde f.
aridness (ä-r-ä-jö) s. = aridity.
aridist (ä-r-ä-jö) npr. 1. id. a) Arin. (Gr. s. 16); b) (symbolische) Bezeichnung Jerusalem (Gr. s. 29, 1). — 2. ein Luthert (S.H.T.). [ze'la da'ma.]
arid (ä-r-ä-jö) [it.] s. 20. Ari Gajelle f (Gajelle) (ä-r-ä-jö) [it.] I npr., ast. Widder m (Eternität). — II a. s. v. 20. Widder m, Mauerbrecher m. [Widder stoßen.]
ariletat (ä-r-ä-jö) [it.] v/n. wie ein ariletation jait (ä-r-ä-jö) [it.] s. 1. Stoßen n des Widders. — 2. X Klammern n mit dem Mauerbrecher. — 3. fig. Zusammenstoßen n, Anprall m.
ariletue (ä-r-ä-jö) a. widder-artig.
ariletat (ä-r-ä-jö) s. v. 20. (ä-r-ä-jö) [it.] s. Arie'te f, Liedchen n.
aright (ä-r-ä-jö) s. adv. 1. gerade, recht, richtig, fehlerfrei; ~ 2. jait t: gerade. Zu ~ 1: to direct ~ richtig leiten; to judge ~ richtig beurteilen; to set ~ gerade richten, ordnen, berichtigen.
aril (ä-r-ä-jö) [neufl. arillus] s. Samenmantel m, hüfle f. [mantel-...]
arillary (ä-r-ä-jö) a. Samen-
arillate (ä-r-ä-jö) s. arillated (ä-r-ä-jö) s. arilled (ä-r-ä-jö) s. a. von einem Samenmantel umhüllt.
arillode (ä-r-ä-jö) s. jaltcher Samen-
arillus (ä-r-ä-jö) s. aril. [mantel-]
Arima (ä-r-ä-jö) s. a. (ä-r-ä-jö) s. Arima'je m (j. Arimasps).
Arimaspian (ä-r-ä-jö) s. Arima'je m (j. Arimasps).
Arimasp (ä-r-ä-jö) s/pl. Arima'je m pl. (jagenhäfer einäugler Ith. Vollsamm).
Arimathaea, **Arca** (beides: ä-r-ä-jö) s. Arimathea n (Stadt auf dem Gebirge G'braim; Matth. 27, 55).
a-ri-ng (ä-r-ä-jö) adv. im Umfang.
Ariobazanes (ä-r-ä-jö) npr., id. (persischer Statthalter).
Arioch (ä-r-ä-jö) npr., id. m (1. Wet. 14, 1).
ariolate (ä-r-ä-jö) v/a. wahrjagen, ver-künden. [Wahrjager m.]
ariolater, **aror** (beides: ä-r-ä-jö) s. ariolation (ä-r-ä-jö) [it.] s. Wahr-jagen n ans Dopterieren.
Arlon (ä-r-ä-jö) I npr. Arlon (grch. Dichter, um 600 v. Chr.). — II a. s. v. 20. große Weg-schneide.
arlose (ä-r-ä-jö) a. = arioso.
arioso (ä-r-ä-jö) [it.] id. I a. u. adv. melodißch, gefangmäßig, leicht, lebhaft. — II s. Arioso n, gefang-artiges Tonstück.
Ariosto (ä-r-ä-jö) npr. Ariosto (it. Dichter, 1474-1533); fig. ~ of the North Waller Scott (BY).
a-ri-ot (ä-r-ä-jö) adv. lärmend, im Aufjuchz.
Arlovistus (ä-r-ä-jö) npr. Arlovist m (bisher jährt zur Zeit Cäsars). [wegung.]
a-ri-pple (ä-r-ä-jö) adv. in träufelnder Bes-
Arsal (ä-r-ä-jö) npr., id. m (Gr. s. 9).
arise (ä-r-ä-jö) [a und rise] I (v.) n. [pret. arose, p.p. arisen] I (v.) n. aufsteigen, empor-steigen, herabkommen, erscheinen; † auf-gehen (Sonne etc.), anbrechen (Tag). — 2. jait t:

aufftehen, sich erheben, sich aufrichten (from von, out of ar); ~. — 3. bibl. und poet. auferstehen. — 4. fig., poet. sich erheben, sich empören, sich auflehnen, sich aufwerfen (against, upon gegen). — 5. auf-kommen, -tauchen, -treten, ausbrechen, entstehen; ~. — 6. (from, t of) einjpringen, her-treten, -kommen (vgl. auch to rise); ~. — II t s. 7. poet. Aufgehen n, Eid-erheben n.
 Zu arise t: ~ from slumber t erhebt sich vom Schlummer; to ~ out of sleep ~ aus dem Schlaf kommen; ~ Sir ~ kehrt als Ritter... auf (Formel beim Rittertag).
 Zu ~ 5 und 6: a storm arose ein Sturm erhob sich; a heavy sea arose die See begann hoch zu gehen; how did the quarrel ~? wie entstand der Streit?; it ~s from the fact that ... es kommt daher, daß ...; some sudden mischief may ~ of it ein plößlich' Unheil könnte dray t erwachen (SH. H. V. 4, 7, 186); a revolt has ~ among the people e. Aufruhr ist unter dem Volk ausgebrochen; an argument arose about... e-e Streit-frage erhob sich über ...
arisen (ä-r-ä-jö) p.p. von arise (i. ts).
arista (ä-r-ä-jö) pl. ~ (ä-r-ä-jö) [it. id.] s. 1. v. 20. Granne f. — 2. Borste f, Fächerchen n.
Aristeus (ä-r-ä-jö) npr., myth. Ari-steus m (Beföhger der Heren u. des Adersbaues).
aristarch (ä-r-ä-jö) [Aristarchus] s., fig. strenger Kritiker, Kunstfichter m.
Aristarchian (ä-r-ä-jö) a. aristarchisch; fig. streng itersicherend.
Aristarchus (ä-r-ä-jö) npr. Aristarchos (grch. Kritiker, 2. sa. v. Chr.).
aristarchy (ä-r-ä-jö) s. Junji f strenger Kritiker. [gend, bärtig.]
aristate (ä-r-ä-jö) a. Grannen-tragend.
Aristides (ä-r-ä-jö) npr. Aristides (alten. Redner, † 608 v. Chr.); the British ~ der Dichter Andrew Marvell (1620-1678).
Aristippus (ä-r-ä-jö) I npr. Aristippos (grch. Philosoph, s. sa. v. Chr.). — II t s., cant. Kana'ien-Zeit m. [Rom. 16, 10.]
Aristobulus (ä-r-ä-jö) npr., id. m.
Aristocles (ä-r-ä-jö) npr. Aristokles (beridatirischer Philosoph, 2. sa. v. Chr.).
aristocracy (ä-r-ä-jö) s. Aristokratie f, Adelsherrschajt f; Adel m, Großen m/pl.
aristocrat (ä-r-ä-jö) s. Aristokrat f. [grch.] s. 1. Aristokrat m, Adeltiger m. — 2. v. 20. Anhänger m der Adelsherrschajt.
Aristocrates (ä-r-ä-jö) s. Aristokrat f. npr. Aristokrat f (König v. Artañten, † 608 v. Chr.).
aristocratical (ä-r-ä-jö) s. aristocratic (a. fig.), adelig, vornehm.
aristocratic(al)ness (ä-r-ä-jö) s. aristokratisch's Wefen.
aristocraticism (ä-r-ä-jö) s. Festhalten n an aristokratischen Grundjagen.
aristocrate (ä-r-ä-jö) s. Aristokrat f. [b.) I v/a. aristokratisch machen. — II v/n. sich auf den Adel stützen, den Adel begünstigen.
aristocratism (ä-r-ä-jö) s. Aristokratie f, Adelsherrschajt f; Adel m, Großen m/pl.
Aristodemus (ä-r-ä-jö) npr. Aristodemus (Gegant, König von Sparta; König von Messenien). [Aristokratie f, Festerlucy f.]
aristolochia (ä-r-ä-jö) [it. id.] s. aristolochiaceae (ä-r-ä-jö) s/pl. Familie der Aristolochien f/pl.
aristological (ä-r-ä-jö) s. aristologisch (a. fig.) die Kunst des Speijens betreffend.
aristologist (ä-r-ä-jö) s. Speijer m, Speijer m.
aristology (ä-r-ä-jö) [grch.] s. co. Wissen-schaft f der Wahjheiten; Kunst f zu jpeien.

auß; slope. s. Gewehr über; unpile. s. B. in die Hand; to lay down one's s. die W. strecken, sich ergeben; to take (up) s. zu den W. greifen (against gegen); to turn one's s. against i. n. angreifen.

Zu arm² 4: to appeal to s. es auf triegerische Entscheidung ankommen l.; † to bid s. e. e. Schlichter anbieten; to carry s. Krieg führen; in open s. in offenem S.

Zu ~ 7: to bear s. ein Wappen führen (l. a. ~ 1 V); to grant († give) s. e. Wappen verleihen, adeln; allusive s. canting s., punning s., vocal s. reden des Wappen (mit bildl. dargestellten Wapen); College of Arms Herald's Amt n.; king-at-s. Wappentönig m., erster Herald.

Arm. abbr. = Arminen und Armorie.

Armada (ā'-mē'-da), ~o (ā'-de) [span. id.] s. 1. Kriegsslotte f., von Spanisch ab. Invincible ~ spanische Armada (1588). — 2. † Kriegsschiff n. — 3. Streitmacht f., Armeef. **armadilla** (ā'-mā'-dī'-la) [span. id.] s. 1. kleine Kriegsslotte. — 2. kleines Kriegsschiff.

armadillo (ā'-dī'-lō), pl. ~s (ā'-dī) [span. id.] s. 1. a) zo. Armadill n., Gürteltier n.; b) ent. Apotheker-Milch f. — 2. tragbare galva'nische Batterie (gegen gewisse Krankheiten).

Armado (ā'-mē'-do) npr.: Don Ariano de ~ (S.H.L.); i. auch Armada. [Italien.]

Armagh (ā'-mā'g) npr., id. (Gesh. u. Et. in.) **armament** (ā'-mē'-mēt) [lt. id.] s. 1. ausgerüstete Kriegsmacht zu Wasser od. zu Lande. — 2. Kriegszustellung f., Kriegsgeschütz n.

armamentarium (ā'-mā'-mēn-tā'-rī-um), ~y (ā'-mēn-tā'-rī) [lt. id.] s. Zeughaus n., Rüstlager f., Arsenal n.

armant (ā'-mān) s., vel. Appetit weckendes Mittel für Pferde.

Armata (ā'-mē'-ta) [it. id.] s. = Armada.

armature (ā'-mā'-tūr) [fr. id.] s. 1. (Wu.) Rüstung f., Bewaffnung f., Waffen f. pl. (auch fig., vgl. theol.). — 2. † Panzer m., Panzerung f.; Beschlag m., Beschläge n. — 3. zo., v: a) Bewaffnung f., Angriffsw. und Schutzmittel n. pl. (Speeren des Störches, Dornen, Dornen etc.); b) Werkzeug(e) n. pl. (Ap-parat m.; genital ~, gastric ~ Zengungs-s., Verdauungs-Apparat m. — 4. arch. Armatur f., Verankerung f. e-s Bauteils, Hänge-werk n. — 5. phys. Armatur f., Unter m. eines Magneten; † ~ of a condenser Belegung f. eines elektrischen Kondensator's. — 6. † Truppen pl.

armazine (ā'-mā'-jī'n) s. = armozeen.

arm-baud (ā'-m-bāud) s. Gewehrhalter m. zum Befestigen der Gewehre in Koffern, Taschen etc.

arm-board (ā'-m-bōrd) s. Gerb.: Armholz n., Redz., Kripselholz n.

arm-bone (ā'-bōn) s. (Dietz) Armknochen m.

arm-chair (ā'-m-tschā) s. Arm-, Lehnstuhl m., Lehnstuhl m.; ~ on casters Rollstuhl m.; iro.: ~ politician theoretischer, doktrinäer Politiker; ~ soldiering dilettantisches Soldatenwesen (s. der volunteers).

arm-chest (ā'-m-tschēst) s. Waffenkasten m., Kiste f.

armed (ā'md, ā'-mēd) [arm²] a. mit Armen; long ~ langarmig; one- ~ einarmig; short ~ kurzarmig; ~ chair = arm-chair.

armed² (ā'md) [arm²] p. p. u. a. 1. † ~ zo., phys. bewaffnet, bewehrt, (ausgerüstet, armiert, gepanzert, versehen; v. — 2. † sachlich, dornig. — 3. her. (mit Angabe der Farbe) mit andersfarbigen Füßen, Hörnern, Säulen, Spitzen etc. als der Körper v. — Vgl. ~ 1.

Zu ~ 1: ~ at all points vollständig gerüstet; ~ mast zt. geleiteter Mast; ~ neutrality, ~ peace bewaffneter Friede, Neutralität f.; ~ ship zu Kriegszwecken ausgerüsteter Kaufhändler; ~ to the teeth bis in die Zähne bewaffnet; ~ with guns bestückt (mit Geschützen).

Zu armed² 3: her. a boar's head, sable, ~ argent e. Eberkopf, schwarz, mit silbernen Häuern.

Armenia (ā'-mī'-ulā) npr. Arme'nien n. **Armenian** (ā'-mī'n) s., ~iac (ā'-mī-ā) I. a. 1. armenisch; min. ~bole armenischer Volksführer, erde f.; min. ~ stone armenischer Stein, Bergblau n. — II s. 2. Arme'nier(in). — 3. Armenisch n., armenische Sprache. — 4. eccl. Armenia'ner m.

Armeno-Turkish (ā'-mī'-nē-tō'-tīsh) s. mit armenischen Buchstaben geschriebenes Türkisch. [a. zu e-r Viehherde gehörig.]

armenat (ā'-mēn-tī), ~inet (-tīn) [lt. id.] **armenose** (ā'-mēn-tō'-sē, CT.D. ā'-mēn-tō'-sē) [lt. id.] a. herdenreich. [Wüstener m.]

armer (ā'-mē) [arm²] s. Bewaffner m., **Armeria** (ā'-mī'-rī-ā) [lt. id.] s. Arme'rie f., Graß-, Sand-nelle f.

armet (ā'-mē) [ā'-mē] s. Sturmhaube f. **arm-ful** (ā'-m-fūl) s. Armvoll m.; fig. große Menge; by ~s hauenweise.

arm-gaunt (ā'-m-gaunt) a., S.H.An. 1, 5, 48 corr. = arrogant (von Fierden gedr.); nach anderen = arm-girt waffen-umgürtet, eber auch = termagant.

arm-great (ā'-m-greāt) a. armstark. **arm-guards** (ā'-m-gārdz) s. pl. Arm-schützer pl. [Steibern. — 2. ~ = armpit.]

arm-hole (ā'-m-hōl) s. 1. Armloch n. inl. **arm-lift** (ā'-m-līft) s. 1. hölzerner Stief aus Kameleigen (auch Bauernstark) daraus.

Armida (ā'-mī'-da, auch ā'-mā'-da) npr., id. (herüherrliche Schöne aus Tasso's „Dietrich von Bern“).

armed (ā'-mēd) [army] a. heer-artig. **armiferous** (ā'-mī'-fē-rōs) [lt. id.] a. waffen-tragend.

armiger (ā'-mī'-dž) [lt. id.] s. 1. Waffen-träger m., Knappe m. — 2. = esquire; gentleman. [Deren Adel gehörig.]

armigero (ā'-mī'-dž) [lt. id.] a. zum Adel gehörend. **armigero** (ā'-mī'-dž) [span. id.] s. (S.H.) = esquire; gentleman.

armigerous (ā'-mī'-dž) a. ein Wappen führend, gewappnet.

armil (ā'-mīl) s. 1. = armilla. — 2. † ast. ~ sphere = armilla 5. [über der Rüstung.]

armilause (ā'-mī'-lō'-sē) s. Überkleid n. **armilla** (ā'-mī'-lā) [lt. id.] s. 1. Armband n. — 2. † † Zopfbänder n. — 3. † anat. ring-förmiges Band um die Handwurzel. — 4. † Licht-ring m. — 5. † ast. Armilla'r-sphäre f. (alses Instrument zur Messung des Stundenwinkels etc.).

armillary (ā'-mī'-lā-ri) s. 1. Arm-band tragend. a. aus Ringen bestehend, ringförmig; ast. ~ sphere = armilla 5.

armillate (d) (ā'-mī'-lāt, ā'-mī'-lāt) a. mit Ringen; ein Armband tragend.

armillet (ā'-mī'-lēt) s. kleines Armband.

armine (d) (ā'-mīn) = ermine(d).

arming (ā'-mīn) [arm²] s. 1. † Bewaffnung f., Rüstung f. — 2. Zurüstung f., Armierung f. — 3. lt. a) Talgfließ n. in der Höhlung e-s Seubleis, um kleine Gegenstände vom Meeresboden mit heraufzubringen; b) ~s pl. Schanzkleider n. pl.; c) ~s pl. wei Enterng n. — 4. † her. Wappen n.

arming-buckle (ā'-mīn) s. Schnalle f. an einer Rüstung (auch her.).

~doublet (ā'-dōb-let) s. ehem. Schutzweste f. leichter Brustkappen. [ed. Bedel-presse f.]

~press (ā'-presh) s. Buchbind. Vergolder's

~spear (ā'-spēr) s. Schlagspeer m.

~sword (ā'-sōrd) s. großes zweihän-tiges Schwertschwert.

Arminiau (ā'-mīn-īn) [f. Arminius] eccl. I. a. arminianisch. — II s. Arminianer m.

Arminianise (ā'-mīn-īn-āz) c. b. I. v. a. zur Lehre des Arminius bekehren. — II r. n. arminianische Lehre verkünden.

Arminianism (ā'-mīn-īn-īz-m) s., eccl. Glaubenslehre f. des Arminius (f. Arminius 2).

Arminius (ā'-mīn-īn-īz) [latiniert] npr. I. id. meist ~ Hermann der Oberster. — 2. Salob Harmerien (Professor zu Leiden. * 1609; Stifter der Arminianer-Sekte).

armipotente (ā'-mīp-ō-tēns) [lt. id.] s. Waffenmacht f. [Waffenmächtig.]

armipotent (ā'-mīp-ō-tēnt) [lt. id.] a. **armisonant** (ā'-mīf-ō-nānt) ~ous (ā'-nōs) [lt. id.] a. waffenklirrend.

armistice (ā'-mīstīts) [fr. id.] s. kurzer Waffenstillstand, Waffenruhe f.

arm-leather (ā'-m-lēth) s. Armlieder n., Armlüch n. eines Handschuhs.

armless (ā'-m-lēs) a. ohne Arm, armlos.

armless² (ā'-) a. unbemäntelt, wehrlos.

armlet (ā'-m-lēt) s. 1. kleiner Arm; ~ (of the sea) kleiner Meeressäuger. — 2. † Ar-michie f. der Rüstung. — 3. Arming m. — 4. Schulterteil m. des Rüstleis, kurzer Armel. — 5. † Glas-lade: Armlücher m.

arm-loop (ā'-lūp) s. Armlüchling f. im Wagen.

armoire (ā'-mōr) [fr. id.] s. ein-ziger, geräumiger (Kleider-) Schrank.

armoric (ā'-mōr-ī-āl) s. = ammoniac.

armor, &c. **arm**, = armour, &c. **armorial** (ā'-mōr-ī-āl) [fr. id.] I. a. Wap-pen...; ~ bearings pl. ~ ensigns pl. Wappenschild n.; ~ bearings' licence W.-Steuer f. — II s. Wappenschild n.

Armoric (ā'-mōr-ī-āl) [fr. id.] a. u. s. ar(e)mo-rita'nische Sprache.

Armórica (ā'-mōr-ī-ā) npr. Ar(e)mo'rita f. (alter Name der Bretagne und der Normandie).

Armorican (ā'-mōr-ī-ān) I. a. ar(e)mo-rita'nisch. — II s. Ar(e)moritaner(in).

armored (ā'-mōr-ēd) a. mit Wappen bedekt. [Wappentragend m.]

armorist (ā'-mōr-īst) s. Herold m.

armory (ā'-mōr-ī) [a. i. armoir(e)] s. 1. Wappentulle f. — 2. † Wappen n. — 3. † † Zäunen f. pl., Feldzeichen n. pl.

armory² (ā'-) s. = ambray; almonry.

armory³ (ā'-) s. = armoury.

armour (ā'-mōr) [fr.; lt. armatu'ra] I. s. 1. † Rüstung f., Harnisch m., Panzer m. (auch fig.); 2. — 2. † Armatur f. des Magneten. — 3. † a) Guss; Beschlag m. der Fern; b) eiser-ner Beschlag (von Waften etc.). — 4. † Pan-zer f., Panzer m. — 5. † Taucher-Anzug m. — II v. a. O. a. 6. ausrücken; panzern.

Zu ~ 1: to buckle on one's ~ den Panzer anlegen; elect. ~ of cable Schutz- n. Isolier-hülle f. des unterirdischen od. unter-seeischen Kabels. [Käfigem, Schildeinappem.]

armour-bearer (ā'-bē-ā) s. Waffen-~

~belt (ā'-bēlt) s. Gürtelpanzer m.

~bolt (ā'-bēlt) s. Panzerbolzen m.

~cased (ā'-kēst) a. = armoured.

~clad (ā'-klād) I. a. gepanzert; ~ ship Panzerschiff n. — II s. Panzerschiff n.

armoured (ā'-mōr-ēd) a. ausgerüstet, gepanzert.

armoror (ā'-mōr-ē) s. 1. Waffen-fabri-kant m., Schmied m., Schwertlegem m. — 2. † Schild-, Rüst-, Schneppe m. — 3. † ~ † Waffen-Rüstfächer m., Wuchsenmacher m.

armoured (ā'-mōr-ēd) a. = armoured.

armour-piercing-shell (ā'-mōr-ī-ēns) s. Panzergranate f.

~plate (ā'-mōr-ē-plet) s. Panzerplatte f.

~plated (ā'-plēd) a. gepanzert; ~ battery Panzerbatterie f.

~plating (ā'-plē-ting) s. Panzer m.

~shelf (ā'-shēlf) s. Panzerträger m.

armoury (ā'-mōr-ī) [m. c. armolaurye, armery] s. 1. ehem.: Rüstung f. — 2. Rüst-lammer f., Waffenlammer f., Zeughaus n., Arsenal n. (auch fig.). — 3. Am. Waffen-, Gewehr-fabrik f. — 4. Waffenhandwert n.

⊕ machinery; ⚙ mining; ⚔ military; ⚓ marine; 🌿 botanical; 🏪 commercial; 📧 postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

armoury² (ä'-m'-s) = ambr. — Vgl. 1.
 armozine, armozine (beides: ä'-m'-f'n) s. Art schwarzer Toffen (bft. zu Tolaren der Geiftl.).
 armplit (ä'-m'-pfit) s. Achfelhöble f; to be in debt up to the ~ bis an den Hals in Schulden ftehen; f. to work under the ~ aus Furcht vor dem Galgen nur kleinere Verbrechen verüben (D.M.).
 arm-protector (ä'-p'-tel-¹) s. Armfchüter m (bft. der Statuarbeiter, = armetel 5).
 arm-rack (ä'-m'-rak) s. Gewehrgefäß n.
 arm-rest (ä'-m'-rest) s. Seiten-, Arm-fcheue f.
 arm-saw (ä'-m'-faw) s. Handfäge f.
 arm-bearing (ä'-m'-bi-ä'-alnt) a. wappenföhrnd, adelig.
 arm-eyef (ä'-m'-ä'-f) s. Arme-fußfchnitt m.
 arm's-end (ä'-m'-end) = arm's-length.
 arm-shaped (ä'-m'-fchapt) a. armförmig.
 arm's-length (ä'-m'-fchänt) s. at. auf Armlänge (f. arm 1).
 arm-sling (ä'-m'-flint) s. Armbinde f, Schlinge f (zum Tragen e-ß verletzten Armes).
 arm-span (ä'-m'-fpän) s. Armlänge f.
 arm's-reach (ä'-m'-fchänt) s. Bereich (m) n des Armes (f. arm 1).
 arm-stand (ä'-m'-ftänd) s. = arm-rack.
 Armstrong¹ (ä'-m'-ftänd) npr., id. (Grfinder einer Art geeigneter Kanone mit Hintertladung); ~ gun Wefenfranz-Kanone f.
 armstroung² & prov. (ä'-m'-ftänd) s. Vogelknöterich m (*Polygamon aciculare*).
 arm-strong (ä'-m'-ftänt) a. port. ftarken Armes.
 arm-sweep (ä'-m'-fwip) s., poet. Arme-ßlänge f, Armereich m (BROWNING).
 armetel¹ (ä'-m'-tel) s. = armetel.
 armure¹ (ä'-m'-ä) s. 1. = armour. — 2. bewaffnete Macht. — Vgl. ~.
 armure² (ä'-m'-ä) s. Woll- oder Seiden-ftoff mit eingewebten Netze-Ähren. — Vgl. ~.
 army¹ (ä'-m'-ä) [arm] a. arm-, afterreich (BURNS). — Vgl. ~.
 army² (ä'-m'-ä), pl. nies (ä'-m'-f) [f. armée, mlt. arma'ta] s. 1. ~ Armee f, Heer n; ~. — 2. fig. Heer n, Menge f, Schwarm m; ~. — 3. ~ ~ ~: to be in the ~ dienen; who was dismissed from the ~ er wurde aus dem Heere entlassen; to enter the ~ in das Heer eintreten, Dienste nehmen; besiegung ~ Belagerungsheer n; kund ~ Landheer n; ~ captain Hauptmann m, Mittelführer m; the Army and Navy (A. & N.) die Arm. u. See-Offiziere n; the Army and Navy Stores Gefchäfts-häuser n/pl. von Vliengefellfchaften (ursprünglich zum Nutzen von Offizieren gegründet); Army Pay Department Militär-Rechnungslammer f; ~ of observation Beobachtung-ß-Corps n; ~ of reserve Reserve-Corps n; standing ~ ftehenbes Heer; ~ of succour Hilfs-ß-Corps n.
 Zu ~ 2: ~ of locusts Heuschreckenschwarm m; Salvation Army Heiß-armee f (ähtl. Zettl); Skeleton Army höhnende Wdg. od. Nachahmung der Heiß-armee; Blue Ribbon Army Blau-Band-Armee f (Verein, der, in Übertragung der Grundfäge der Temperance Societies, ängstl. e. Ent-haltfamkeit von geiftigen Getränken fordert).
 army-agent (ä'-m'-ä-änt) s. militä-rischer Sachwalter; Armee-Vierant m.
 ~broker (ä'-m'-ä-änt) s. = army-agent.
 ~chaplain (ä'-m'-ä-änt) s. Feldprediger m. [mit'fchud n].
 ~cloth (ä'-m'-ä-änt) s. Militä-r. Kom-
 ~contractor (ä'-m'-ä-änt) s. Armee-Vierant m. [Armee-Corps n].
 ~corps (ä'-m'-ä-änt) abbr. A. C. s. ~
 ~furnisher (ä'-m'-ä-änt) s. ~
 ~contractor.
 ~list (ä'-m'-ä-änt) s. Rang- u. Quartier-
 lifte f; öherr.: Schematißmus m.
 Army(n) (ä'-m'-ä) npr., id.

army-worm (ä'-m'-wörm) s., ent. Heer-wurm m, Raupe f der Baumwollen-Motte (*Leucaenia unipuncta*).
 arn (ä'-n) s. Erle f.
 arna (ä'-n) [indifch] s., zo. Arni m, Riefen-Bäffel m (*Bos buliffelus a'rne*).
 Arnau (ä'-nän) npr., id. m (i. Chron. 3,21).
 arnatto (ä'-nätö) s. f. arnotta.
 Arnaut, Arnaut (heides: ä'-naut od. ä'-naut) s. Arnaut m, Albanef m.
 Arne (ä'-n) npr., id. (engl. Writter, Komponist der National-Hymne "Hale Britannia"; + 1778).
 arnee (ä'-n) s., zo. = arnn.
 Arnhem (ä'-n-hem) npr. Arnheim n (Stadt in der holländifchen Provinz Geldern).
 arnl (ä'-n) s., zo. = arna.
 arnica (ä'-n-ä) [neutl. id.] s. 1. & Wohl-
 verlei m. — 2. pharm. Arnica f; tincture of ~ Arnica-Tinctur f.
 arnicin(e) (ä'-n-ä-f'in) s., chem. Arnicin n.
 Arnobius (ä'-n-ä-bi-ß) npr., id. (Kreifer aus Sicca in Africa, 4. ee. n. Chr.).
 Arnold (ä'-n-ä) npr. Arnold m; ~ of Brescia itäl. Reformator (+1155); Matthew ~ engl. Schriftfteller (1822—88); Dr. Thomas ~ engl. Schulmann, Rektor der Schule zu Rugby (1827—42).
 Arnoldist (ä'-n-ä-bi-ß) id., id. (Wohnort des Arnold von Brescia).
 Arnou (ä'-n-ä) npr., id. m (Zit. 4. Wöl. 21, 13).
 Arnouty (ä'-n-ä-t) npr., id. (Zit. in Vorder-Ind.).
 Arnot (ä'-n-ä) npr., id. m (Schotte, durchquerter Afrika 1881).
 arnot(t) & prov. (ä'-n-ä) s. = arnut.
 arnotta, ~ (ä'-n-ä-t-a, ~) s. 1. Orlean-baum m (*Bixa orellana*). — 2. Orlean m (gelbbüroter Farbstoff).
 arn't oder aren't (ä'-nt) abbr. = are not; P ~ für am not; is not. [earth-nut.)
 arnut & prov. (ä'-n-ä) s. Erdnuß f (= a-roar (ä'-ä) (ä) adv. braufend, brüllend.
 arnoirn (ä'-n-ä-ä) [bräf.]. s. Ari-Ära-fig-daum m (*Schinus terebinthifolius*).
 arold (ä'-n-ä) [ä'-n-ä, CT. D. ä'-n-ä) s. Arum-gewächs n.
 aroideous (ä'-n-ä-ä) a. arum-artig.
 aroint (ä'-n-ä-ä) I int. ~ theol. ~ ye! weg!; fort! — II v/a. Dn. mit Hülde od. durch Gefchrei verjagen. [e-mirra).
 aroin (ä'-n-ä-ä) s. Zirkelliefer f (*Pirou*).
 aroma (ä'-n-ä-ä), pl. ä'-n-ä-ä [grch. aro'ma] s. 1. Aro'm(a) n, fig. Blume f, Würze f. — 2. f. Gewürz n, Spezereien f/pl.
 aromatory (ä'-n-ä-ä-ä) s. Spezerei-händler m.
 aromatic (ä'-n-ä-ä-ä) [grch.] I a. aroma-tifch, würzig; chem. ~ fäts pl. aromat. Fett-lörper m/pl. — II s. (bft. ~ pl.) Spezerei f, arom. Körper m, & arom. Kraut n.
 aromatical (ä'-n-ä-ä-ä) a. □ = aromatic.
 aromaticness (ä'-n-ä-ä-ä-ä) s. Würzigkeit f, Wohlgeruch m. [icalness.)
 aromaticness (ä'-n-ä-ä-ä) s. = aromati-f
 aromatization (ä'-n-ä-ä-ä-ä-ä) s. pharm. Würzen n.
 aromatise (ä'-n-ä-ä-ä-ä) v/a. (b) w. würzen, parfümieren, wohlriechend machen.
 aromatizer (ä'-n-ä-ä-ä-ä) s. Würzer m, Würze f. [Myrrhenstein m.]
 aromatite (ä'-n-ä-ä-ä-ä) s., min.
 aromatous (ä'-n-ä-ä) a. aroma-tifch, würzig.
 aron (ä'-n-ä) s. = arum. [Raine, U.S.).
 Aroostook (ä'-n-ä-ä-ä) npr., id. (Zit. in) aro-ph (ä'-n-ä-ä) [lat. aus aro(ma) ph(ilo-sophorum) s., med. ~ Paracelsi Ärt Safran-Präparat n.
 aroso (ä'-n-ä-ä) pret. von arise (f. 18).
 aruelle (ä'-n-ä-ä-ä) [it. mit Röhren] adv. Rauchtgemete: mit Schiben, Röhren.
 around (ä'-n-ä-ä) a u. round I ppr. 1. um ... herum, um ... her, um, rund um, rings um; ~. — II adv. 2. (oft verhärtet durch all) herum, rundherum, ringsumher, im Kreife

(= round about); ~. — 3. Am. von Ort zu Ort, umher (= about 1). — 4. Am. nahe bei, dabei, in der Nähe.
 Zu around I: wrap n shawl ~ you hüllen Sie sich in ein Tuch ein; look ~ you fchau Euch um; they assembled ~ him fie fammelten sich um ihn.
 Zu ~ 2: to travel ~ herumreisen; ~ the villages ~ die Dörfer in der Runde.
 Roundlight (ä'-n-ä-ä-ä) npr. Schwert des Lancelot of the Lake (LONGFELLOW).
 ousin (ä'-n-ä-ä-ä) s. Erweiden n, Erwedung f; Ermaßen n.
 arouse (ä'-n-ä-ä) [f. rouse] I v/a. (b) 1. auf-wachen, aufjagen; 2. to get from sleep aus dem Schlaf wachen. — 2. fig. (er)weden, erregen, aufrißeln. — III v/n. (b) 3. aufwachen (from aus). — III v/s. 4. Aufschreien n.
 arouser (ä'-n-ä-ä-ä) s. Aufwedende(r, s).
 ous (ä'-n-ä-ä) adv. 1. (äu.) in e-r Reihe; der Reihe nach. — 2. f. (genitiv) nacheinander.
 ousant (ä'-n-ä-ä-ä) int. u. v/a. = arout.
 Arpad (ä'-n-ä-ä), Arphad (ä'-n-ä-ä) npr. Arpad n (Stadt in Syrien; Zel. 10, 9; 38, 19).
 arpeggio (ä'-n-ä-ä-ä) [it.] abbr. Arpo. I s. 1. Arpeggio n (harfen-hätlicher Anschlag, Zombirung). — 2. Arpeggieren n (harfen-oviges Spiel). — II v/n. (a) 3. arpeggieren.
 arpen (ä'-n-ä-ä) s. = arpent.
 arpent (ä'-n-ä-ä) [fr. Ausp. : ä'-p-ä] [f. s. after französischer Morgen (Landes) = 100 □perches. [weifer m.]
 arpentator (ä'-n-ä-ä-ä-ä) s. Feld-f
 arpine (ä'-n-ä-ä) s. = arpent.
 Arpo, ä abbr. = arpeggio.
 arpsichord (ä'-n-ä-ä-ä) = harpsichord.
 arquated (ä'-n-ä-ä-ä) a. bogenförmig.
 arquebusade, &c. f. harque-busade, &c. [Silber-Ämalga n.]
 arquerite (ä'-n-ä-ä-ä) s., min. f.
 arquisou (ä'-n-ä-ä-ä) s. Glasur-ß-Trz n (= alquifou).
 arr¹ prov. (ä'-n) s. Schmatze f.
 arr² (ä'-n) [m/c. arren] v/a. ärgern, quälen.
 arr³ (ä'-n) [f. hurt] v/n. Inurten (vom Hund).
 Arr., arr. abbr. = arrive(d); arrival.
 A. R. R. abbr. = Anno Regni Regis (Re-ginica) [it.] (im Jahre der Regierung des Königs).
 arrn (ä'-n-ä) int. = arrah². [er Königin].
 arracacha (ä'-n-ä-ä-ä) [peruan.], id. f.
 arrach (ä'-n-ä-ä) s. Melde f (= orach). [n.]
 arrachment (ä'-n-ä-ä-ä) s. Vrnchftidit
 arrack, wider arac, nrak (ä'-n-ä) od. ä'-n-ä-ä) [ar.] s. Ärt (al m (Reis Branntwein).
 Arragon, &c. f. Arragon, &c.
 Arrah¹ (ä'-n-ä) npr., id. (Stadt in Bengalen).
 arrah² (ä'-n-ä) [irifch] int. ei!, nicht doch!, warum nicht gar!, aber!
 arrahn¹ (ä'-n-ä) [af. arrainer, mlt. adva-tiona're] (bft. jur.) I v/a. (a) 1. vor Gericht bringen, fellen. — 2. f. eine Anklage z. in Ordnung bringen, aufserfegen. — 3. (for; atq.; anlagen, beschuldigen. — II s. 4. = arraignment; clerk of (the) s. Beamter, der die Klageschrift fertigt. — Vgl. ~.
 arrahn² (ä'-n-ä) [anglo-f. arraigner] v/a. jur.: verlangen; to ~ an assize ein Schwörungericht einsehen. — Vgl. ~.
 arraigner (ä'-n-ä-ä) s. Ankläger m.
 arraignment (ä'-n-ä-ä-ä) s. 1. jur.: a) Vor-Gericht-fellen n, Anklage f; b) Auf-fer-tigung f der Klageschrift. — 2. adq.: Anklage f, Beschuldigung f.
 arrainment (ä'-n-ä-ä-ä) s. = arraignment.
 Arran (ä'-n-ä) npr., id. (Scott. Insel).
 arrand (ä'-n-ä-ä) s. = errand; arrant.
 arrange (ä'-n-ä-ä) [fr. arranger] (b) 1. v/a. 1. (an)ordnen, in Ordnung bringen od. (auf)stellen, (ein)richten; ~. — 2. arch. einrichten, nach der Stucht einrichten. — 3. d. arrangieren, bearbeiten (e. Kunstftück für ein bestimmtes Instrumnt od. für e. andere Ton-

art ansetzen). — 4. Rechnungen at machen, ausgleichen. — 5. festlegen, verabreden; v. — 6. e-n Streit vermitteln, schlichten, beilegen, Schwierigkeiten beseitigen. — 7. to ~ oneself sich einrichten, sich vorbereiten (for auf); sich auseinandersetzen (with mit). — II v/n. S. verabreden, sich verständigen; v.

Zu arrange 1: to ~ a fleet for the attack e-e Flotte in Angriiffsformation aufstellen; ~ to ~ troops for battle Truppen in Schlachtordnung aufstellen; everything is so far ~d alles ist so weit geordnet; the two factions were ~d against each other die beiden Parteien standen sich gegenüber.

Zu ~ 5: it was ~d that we should leave at eight es wurde verabredet, daß wir um 8 Uhr abreißen sollten.

Zu ~ 8: we ~d for Monday wir trafen unsere Vorkehrungen auf Montag; I have ~d with him that... ich habe mit ihm verabredet, daß...; we ~d between us to ... wir verständigten uns mit einander, zu...; to ~ with a p. about a th. sich mit j-m über etwas verständigen.

arrangeable (a-æ'-'n-dg'bl) a. zu ordnen, anzuordnen, einrichtbar.

arrangement (a-æ'-'ndg-'m'nt) s. 1. Anordnen n. Ordnen n, Anordnung f; Ordnung f, Einrichtung f, Aufstellung f; Gruppirung f, Verteilung f; v. — 2. Übereinkommen n, Verabredung f; Vergleich m; v. — 3. d-Verarbeitung f (i. arrange 3); piano-forte. — 4. Klavier-Musik m. — 4. **Om mech.** Vor-, Zu-, Einrichtung f; Zusammenhang f der Ubr. — **Syn.** j. agreement.

Zu ~ 1: Lianreen ~ of plants Liniendes Pflanzen-Spille m.

Zu ~ 2: to enter into an ~, to make ~ with ~ e-e Übereinkunft treffen mit...; sich vergleichen mit...; a friendly ~ ein gültlicher Vergleich; to come to an ~ with a p. about a th. zu einer Übereinkunft, zu einem Vergleich mit j-m gelangen über et.

arranger (a-æ'-'ndg'-'s) s. Ordner m, Anordner m; ~ of the feast Festordner m.

arranging (a-æ'-'ndg-'in) s. Anordnen n.

arrant (æ'-'n-'nt) [errant] I a. **Q** 1. arg, schändlich, heillos, durchtrieben; Erg.; ~ rogue abgefeinter Schurke. — 2. ~t umher-schwärmend, -tredend, -lungend; ~ thief Wegelagerer m (= errant). — II **Q** s. 3. Zangenrichts m, Schwindelgut m.

arras (æ'-'a-'s) [fr. Stadt Arras] I s. gewirter Teppich, Tapete f aus Arras (auch ~ hangings). — II a. = arased.

arased (æ'-'s-'s) a. mit gewirkten Teppichen oder Tapeten geschmückt.

arrasene (æ'-'s-'in) s. ~ (work) Ari chenille-artiger Faden zum Sticken.

araraste **Am.** (a-æ'-'st-'s) ~ (a-æ'-'st-'na) [span.] s. Vochnühle f, Zerleinern der Grn.

arras-wise (æ'-'n-'s-'waj) adv. I. ~ für arris-ways. — 2. her. mit der Raute nach dem Beschauer gerichtet.

arraught t (æ'-'n-'t) [p.p. von areach] mit Gewalt ergreifen (SP).

array (æ'-'n-'e) [a/j. arai, ar'oi] s. 1. Ordnung f, Reihe f, ~s Reich f und Glied; v. — 2. ~ Schlachtlinie f, ~ordnung f; Truppen pl., Mannschaften; v. — 3. (fast nur poet.) Kleidung f, Anzug m, Putz m; v. — 4. jur.: a) Einziehung eines Geschworenengerichts; b) Geschworenengerichts n; c) einziehendes Geschworenengericht; v. — 5. ~t Verleumdung f, Zurechtung f. — 6. ~t Lage f, Umstände m/pl. — II [a/j. areyer, ar'oy'er] v/a. **Q** a. 7. ordnen, aufstellen. — 8. Stecken, (aus-)putzen, schmücken; ~ einfüllen. — 9. jur.: (to ~ the panel) die Geschworenen einzeln aufrufen und einsehen.

Zu array 1: a brilliant ~ of heroes eine glänzende Reihe von Helden.

Zu ~ 2: to draw up in battle ~ in Schlachtordnung stellen; in close ~ in dichter Schlachtordnung; im Handgemenge; in loose ~ in loser (Schlacht-) Ordnung; the ~ of the counties Rüstung f, Aufgebot n der Grafschaften; commission of ~ Musterungs-Kommission f; commissioner of ~ Mitglied n der Musterungs-Kommission.

Zu ~ 3: the ladies in their beautiful ~ die Damen in ihrem schönen Putz; thou wolf in sheep's ~ Du Wolf in Schafsheiden (SH. H. Vta, 1, 3, 55).

Zu ~ 4: jur.: to challenge the ~ die Geschwornenliste verwerfen.

arrayal (æ'-'æ'-'l) s. Musterung f.

arrayer t (æ'-'æ'-'r) s. 1. j. der ordnet, aufstellt etc. — 2. ~ Musterungs-Offizier m.

arrayment t (æ'-'m-'nt) s. Tracht f, Anzug m.

arrear (æ'-'æ'-'r) [a/j. ar'iere, fr. arriere] I t adv. 1. jurid. hinten. — II s. (mit s pl.) 2. Rückstand m, rückständige Summe; ~ Gehaltsabzüge m/pl. (die am Schluß des Jahres wieder ausbezahlt werden); to be in ~ im Rückstande, rückständig sein; he applied for the ~ er verlangte die rückständigen Gelder. — 3. ~t = rear. — 4. Rückhalt m. — III t v/a. 5. zurückhalten.

arrear-admiral t (æ'-'æ'-'s-'d-'m-'s-'l) s. = rear-admiral.

arrears (æ'-'æ'-'s-'d-g) s. 1. Restsumme f, Rückstand m (a. fig.). — 2. Zurückbleiben n.

arrears t (æ'-'æ'-'s-'d-g) s. = arrears (a. g.).

arrear-ban. &c. j. arriere-ban, &c.

arrest (æ'-'æ'-'st) [lt.] I a. 1. ~ aufrecht; with ears ~ mit gespitzten Ohren. — 2. ~ j. aufmerksam, gespannt. — II t v/a. 3. aufrichten, erheben; lenken.

arrestary t (æ'-'æ'-'st-'r-'e) pl. ~ies (æ'-'s-'r-'e) s. aufrecht stehender Pfahl. [erector].

arrestor t (æ'-'æ'-'st-'r-'e) s. Aufrichter m (= aread).

arreed t (æ'-'æ'-'d) v/a. = aread.

arrend (æ'-'æ'-'nd) s. id. [span. Gew. v. 4 Pfd.]. [tion.]

arrendation (æ'-'æ'-'nd-'j-'ch-'n) = arrenta-tion

arrendator (æ'-'æ'-'nd-'j-'ch-'n) s. Pächter m gegen jährl. Pacht.

arrentokokus t (æ'-'æ'-'nd-'t-'s-'l-'o-'b) [grch.] a. nur männliche Geburten hervorbringend.

arrentokoty t (æ'-'æ'-'nd-'t-'s-'l-'o-'b) [grch.] s. Hervorbringung f von nur männlichen Geburten.

arrent (æ'-'æ'-'nt) v/a. **Q** a. gegen e-e jährl. Rente überlassen. [Pacht zu überlassen.]

arrentable (æ'-'æ'-'nt-'l-'e) a. gegen jährliche arrentation t (æ'-'æ'-'nd-'t-'s-'l-'o-'b) s. Einhegungsrecht n (Zwangsrecht).

arreption t (æ'-'æ'-'p-'j-'ch-'n) s. Entziehung f.

arreptitious t (æ'-'æ'-'p-'l-'j-'ch-'s-'j) a. 1. entziehen. — 2. befehlen, wahrheitsf. — 3. eingreifen, einschneidend (Gewaltf. etc.)

arrest 1 (æ'-'æ'-'st) [a/j. arer, vom mlt. arresta're] I v/a. **Q** a. 1. an-, auf-, zurückhalten, Einhalt thun, hemmen, hindern; v. — 2. verhaften, festnehmen (for wegen; SH. of); a. fig.; v. — 3. (heißt nur höchst. und Admiralty Law) in Beschlag nehmen, mit Beschlag belegen. — 4. fig. jesseln (Augen, Aufmerksamkeit). — II t v/n. 5. = rest; repose. — III [m/e. a, j. arrest; vom v.] s. 6. Arrest m, Verhaftung f, Festnahme f; v. — 7. jur.: Beschlagnahme f, Sequester m (n); v. — 8. jur.: ~ of judgement Ausziehung f e-s Urteils v. — 9. ~ Hemmung f, Störung f. — 10. **Q** Einfall m, Nuhaltung f.

Zu ~ 1: to ~ the flow (ing) of (the) blood das Blut stillen; jur.: to ~ judgment e. gerichtliches Verfahren nach erfolgtem Urteil, zretücker haben, einstellen.

Zu ~ 2: he was ~ed on a warrant er wurde auf e-n Haftbefehl hin festgenommen; I had him ~ed ich ließ ihn verhaften.

Zu arrest 1 G: ~ open ~ einfacher Arrest, Stuben-Arrest; jur.: under (an) ~ a) in Arrest, in Verhaft, b) in Beschlag; to put (or place) under: a) verhaften, b) mit Beschlag belegen; to be placed under ~ for mit Arrest bestraft zu wegen.

Zu ~ 7: jur.: to lay ~ on unter Sequester legen.

Zu ~ 8: jur.: to plead in ~ of judgment ein Hemmungsurteil nachsuchen.

arrest 2 (æ'-'æ'-'st) [a/j. ar'iste, fr. arête] s. 1. vet. Maulk f bei Pferden. — 2. ~ frt. ~ of the glavis Ramm m des gedekten Weges. — **Bgl.** ~ 1. [beleg.]

arrestable (æ'-'æ'-'st-'l-'e) a. mit Beschlag zur arrestation t (æ'-'æ'-'st-'j-'ch-'n) s. 1. Aufhalten n, Hindern n. — 2. Verhaftung f.

arrestee [zeit. (æ'-'æ'-'st-'l-'e) s. jur.: j. bei dem ct. für die Schuld eines andern mit Beschlag belegt wird.

arrestor (æ'-'æ'-'st-'r-'e) s. 1. jur.: j. der eine Verhaftung oder Beschlagnahme vollzieht. — 2. [adv. jur.: j. auf dessen Geheiß e-e Verhaftung oder Beschlagnahme gemacht wird.

arresting (æ'-'æ'-'st-'j-'ch-'n) [p.p. von arrest] a. [offensend.]

arrestive (æ'-'æ'-'st-'i-'v) a. 1. jesselnnd. — 2. gr. einjährtend (zur Vermeidung von gewissen überflüssigen Bindewörtern gebraucht, wie but, yet, nevertheless, &c.).

arrestment (æ'-'æ'-'st-'m-'nt) s. 1. Aufhalten n, Hindern n, Hemmen n. — 2. [adv. jur.: Verhaftung f od. Beschlagnahme f bis zur Bückshaft.

arrestor (æ'-'æ'-'st-'r-'e) s. = arrester.

arret 1 (æ'-'æ'-'st) [fr. arret] s. 1. fr. jur.: Urteilsspruch m e-s höheren Gerichtes. — 2. t ehm.: Erlaß m des französischen Königs od. Parlaments. — 3. = arrentment. — **Bgl.** ~ 2.

arret 2 t (æ'-'æ'-'st) v/a. zumeilen; auf Rechnung setzen; (höchst.) anlagen. — **Bgl.** ~ 1.

arrrha (æ'-'æ'-'a), pl. **arrrhe** (æ'-'æ'-'i) [lt.] s. Auf-

arrrhal (æ'-'æ'-'l) a. aufged.-artig. [Geld n.]

arrrhaphic t (æ'-'æ'-'l-'j-'ch-'n) [grch.] a. (aus Leder) ohne Naht; wasserdicht.

arrrhokokus t (æ'-'æ'-'nd-'t-'s-'l-'o-'b) [grch.] a. = arrenotokous.

arrrhokoty t (æ'-'æ'-'nd-'t-'s-'l-'o-'b) s. = arrenotoky.

arrrhiza t (æ'-'æ'-'n-'d-'j-'ch-'n) s. Wurzelknospe f (Schmarotzer-Pflanze).

arrrhea t (æ'-'æ'-'a) s. med. Unterdrückung f eines natürlichen Ausflusses.

arrrhythmia t (æ'-'æ'-'th-'m-'i-'a) [grch.] s., med. Unregelmäßigkeit f des Pulses.

arrrhythmical t (æ'-'æ'-'th-'m-'i-'k-'l) a. 1. unrhythmisch. — 2. med. unregelmäßig (Puls).

arrrhythmias (æ'-'æ'-'th-'m-'i-'a) = arrrhythmical.

arrrhythmy t (æ'-'æ'-'th-'m-'i-'e) [grch.] s. (Musik) m an Rhythmus.

arriage [zeit. (æ'-'æ'-'d-g) s. (meist "carriage and arriage") Verpauern-Verpflichtung f (Servitüt an Leuten und Pferden).

Arrianns (æ'-'æ'-'r-'i-'n-'s) npr. Arria'n (grch. Sühnter, 2. see n. Gr.).

arride t (æ'-'æ'-'d) [lt.] v/a. 1. anladen. — 2. gefallen, ansprechen, anmuten.

arridit t (æ'-'æ'-'d-'it) a. lächelnd; gefällig, angenehm.

arriere (æ'-'æ'-'r-'e) od. fr.: ä-rrière [fr.] s. Nachstrab m (j. rear).

arriere-ban (æ'-'æ'-'r-'e-'b-'n) [fr.] s. Geerbann m, Landsturm m. [Banquet m.]

~hras (æ'-'æ'-'n-'s) [fr.] s. ehm.: Detarment

~see (æ'-'æ'-'s-'e) ~sief (æ'-'æ'-'s-'e) s. Aitelchen n.

~guard (æ'-'æ'-'g-'w-'d) s. Nachhut f. [Bantke.]

~pensee (æ'-'æ'-'p-'e-'s-'e) [fr. id.] s. Hinterge-

~vassal (æ'-'æ'-'v-'s-'s-'l) s. Hinterwall m.

~vousseur (æ'-'æ'-'v-'u-'s-'s-'e) [fr.] s. arch. Bogenschnübel f im Innern e-r Thür od. eines Fensters. [reiter m.]

arris-beam Ⓞ (á-n-íj-bim) s., *corp.*
Gratfischbalken m.
~lillet Ⓞ (á-n-íj-lí) s., *arch.* Gratleiste f.
~gutter Ⓞ (á-n-íj-gút) s., *arch.* Gradabrinnef.
arrish *proc.* (á-n-íj-sh) s., Stoppeldeh s.
arrison Ⓞ (á-n-íj-á-n) s., *arr.* Zu-ladelt m.
arris-piece Ⓞ (á-n-íj-píj) s., Scherfrüß m.
~rafter Ⓞ (á-n-íj-á-rá-fér) s., *corp.* Gratsparren f.
~rall Ⓞ (á-n-íj-rál) s., *corp.* Gratriegel m. [m.]
~vault Ⓞ (á-n-íj-wá-ít) s., *arch.* Grat, Walm-
gewölbe n. [Diagonál (von Dachziegel).]
~ways Ⓞ (á-n-íj-wéj), **~wise** (á-n-íj-wáj) *adv.* l
arrival Ⓞ (á-n-íj-wá-j) [ir.] s. l. An-
kunft f.; Landung[sstelle] f. — 2. Schicksal n.
arrival (á-n-íj-wá-j) [arrive] s. l. (*abbr.*)
arr. Ankunft f., Antommen n., Eintreffen
n.; 2. — 2. *fig.* (at) Erreichung f. eines
Zweckes. — 3. Angelommene n., Ankom-
mung m.; ~s pl., angelommene (Wabn-)Züge
m/pl., angelommene Schiffe n/pl. sc.; 2.
— 4. Zufuhr f. — 5. † Landung[sstelle] f.
Zu ~ 1: on his ~ bei seiner Ankunft;
 ↓ for safe ~ zur behrten Ankunft
 (Klauset im Versicherungsvertrag).
Zu ~ 2: list of ~s Fremdenliste f.;
 there have been but few ~s at this
 watering-place in diesem Badeorte sind
 nur wenige neue Kurgäste angelommen;
 I cannot find his name among the ~s
 ich kann seinen Namen nicht in der Liste
 der Neuankommenen finden.
arrival-hook (á-n-íj-hú) s., Fremdenbuch n.
arrival-platform (á-n-íj-plá-t-fóm) s., An-
kunfts-Perron m., Bahnhof f.
arrivance † *adv. proc.* (á-n-íj-wá-j) s., ~y †
 (á-n-íj-wéj) s. l. = arrival. — 2. Versuch m.;
 angelommene Gesellschaft.
arrive (á-n-íj-wá) [ir. *arriver*] **I** v/n. Ⓞ b. l.
 1. (at, in, on, upon, † to) kommen, ankom-
men, anlangen, anlanden, eintreffen; 2.
— 2. erreichen, erlangen, gelangen (at
jul); 3. — 3. † geschehen, begegnen, zu
Tode werden. — **II** † v/a. 4. erreichen.
— **III** s. 5. † ober *poet.* Ankunft f.
Zu ~ 1: he ~d at by the six-o'clock
 train er kam mit dem 6 Uhr-Zuge an;
 he has ~d in town er ist in der Stadt
 (meist gleichbedeutend mit London) ange-
 kommen; he ~d at his seat er kam auf
 seinen Landplatz an. [d. Schluß gelangen.]
Zu ~ 2: to ~ at the conclusion zur
arriver Ⓞ (á-n-íj-wá) s., Ankommer m.
arrobá (á-n-íj-wá) [ar.] s., *id.* (span. u. port.)
 Gewicht = etwa 16 lb od. Gewicht = etwa 11,5 kg.
arrote † (á-n-íj-wá) [it.] v/a. benagen.
arrogant (á-n-íj-gá-n) s., ~y (á-n-íj-gé) [ir., lt.] s., Anmaßung f., Dünkel m., über-
 wiesiger Stolz; Frechheit f., Ver messenheit f.
arrogant (á-n-íj-gá-n) [ir., lt.] **I** a. □ arro-
 ga n t, anmaßend, stolz, hochmütig, frech,
 unverdämpt, vermeffen. — **II** † s. An-
 maßende(r). [arrogance.]
arrogantness (á-n-íj-gá-n-á-n) s. = I
arrogate (á-n-íj-gé) [it.] v/a. Ⓞ b. l. sich
 anmaßen (aus † to oneself). — 2. for-
 dern, verlangen (to a p. für j-n). — 3. jur.
 = to adrogate.
arrogation (á-n-íj-gé-já-n) [it.] s. l. &
 Anmaßung f. — 2. jur. = adrogation
 (ant. adoption).
arrogative † (á-n-íj-gé-á-n) a. anmaßend.
arrondee, *Ale*, ~y † (á-n-íj-wá-n-dí) [ir.]
 a., *her.* gerundet (Name eines Kreyses).
arrondissement (fr. *arrisp.*: a-rá-dí-já-n) [ir.]
 s., in Frankreich Kreis m., Unterpräfek-
 tur f.; (Stadt-)Bezirk m. [Wohlfurp m.]
arropé (á-n-íj-wé, span. a-n-íj-wé) [span.] s. f.
arrose † (á-n-íj-wé) v/a. benetzen, nässen.
arrosion (á-n-íj-wé-já-n) [arrose] s., Benetzen
arround † (á-n-íj-wá-n-dí) v/a. umgeben. [n.]
arrow (á-n-íj-wá) [a/c. *earh.* ar(e)ne] **I** s.
 1. Pfeil m. (a. *fig.*) 2. — 2. *poet.* Wurfpfeil

m — 3. Martier-, Zahl-, Zeichen-stäbchen
n (heim Vermeßen). — **II** v/a. 4. vernommen.
— **III** v/n. Ⓞ a. 5. Pfeile schießen. — 6. in
langen Entfernungen anstücken (Zuterechtl.).
Zu arrow 1: broad ~ Pfeilspitzen-artiges
Seiten A auf ten engl. Artmatur-Gegenständen,
auf Grenz- u. Meilensteinen und auf den Stei-
den der Suchhäuser; a shower, a flight of ~s
ein Pfeilwagel m.; straight as an ~ Pfeil-
gerade, lertengerade; to draw an ~ to
the head e-n Pfeil mit der Bogensehne
anziehen; to shoot an ~ e-n Pfeil ab-
schießen; to shoot with an ~ mit einem
Pfeil schießen, treffen; *fig.* the ~s of
calumny die Pfeile der Verleumdung.
arrow-dart (á-n-íj-wá-t) s., Pfeilspieß m.
~grass (á-n-íj-wá-j) s., Dreijahrm (Triglochin).
~head (á-n-íj-wá-j) s. l. Pfeilspitze f.; broad ~
= broad arrow (s. arrow 1 2). — 2. Pfeil-
traut n. (*Sagittaria*). — 3. *min.* = arrow-
stone. [characters pl. Keilschrift f.]
~headed (á-n-íj-wá-j) a., Pfeilspitzen-...; ~
arrowhead-stone (á-n-íj-wá-j) s., Pfeil-
traut n. (*Sagittaria*). — 3. *min.* = arrow-
stone. [Schritt f.]
arrow-head-writing (á-n-íj-wá-j) s., Keils-
arrowleaf (á-n-íj-wá-j) s., Pfeiltraut
n. (*Sagittaria Montevideensis*).
arrowlet (á-n-íj-wá-j) s., Pfeilchen n.
arrow-root (á-n-íj-wá-j) s. l. & (a. ~plant)
 Pfeilwurzel f. (*Maránta arundinácea*). —
 2. *id.* n. (Stärkemerkel aus der Pfeilwurzel);
 Brazilian ~ Tapióla-Mehl n.
~shaped (á-n-íj-wá-j) a., Pfeilförmig.
~slit (á-n-íj-wá-j) s., Schießlocher f. für Bogen-
 schützen (mit loop-hole). [Donnerleit m.]
~stone (á-n-íj-wá-j) s., *min.* Veilminit m.
~tie Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., eigener Bandriß zur
~tip (á-n-íj-wá-j) s., Pfeilspitze f. [Ballentzündung.]
~wood (á-n-íj-wá-j) s., Pfeilholz n. (ist *Sanea-
 da* [Viburnum], woraus die Indianer ihre Pfeile
 schnitten). [Sagi (ta).]
~worm (á-n-íj-wá-j) s., zo. Pfeilwurm m.
arroyo (á-n-íj-wá-j) a. l. Pfeilförmig; Pfeil-...;
 ~ shower Pfeilregen m. — 2. Pfeilspieß.
arroyo Am. (á-n-íj-wá-j) [span.] s., Bach m.
Arre, abbr. = arrivals (s. arrival 3).
'Arry F (á-n-íj-wá) pl. 'Arries (á-j) [Harry] s.,
 co. lustiger, lärmender Burlesk aus d. niederen Belle.
'Arryau F (á-n-íj-wá) a. = 'Arryish.
'Arryish F (á-n-íj-wá) a., lustig.
A.R.S. abbr. (*Académie Réglée Sc'ctus*)
 [it.] = Associate of the Royal Academy
 (= A. R. A.). [Scottish Academy.]
A.R.S.A. abbr. = Associate of the Royal
Arsaces (á-n-íj-wá-j) npr. Arsaces m. (Name
 parthischer Herrscher).
Arsacid (á-n-íj-wá-j) s., ~au (á-n-íj-wá) a. auf
 die Arsaciden (s. Arsacidae) bezüglich.
Arsacidae (á-n-íj-wá-j) npr/pl. Arsaciden
 pl. parthischer Herrscher (424 v. Chr. — 226
 v. Chr.) s. = arsheen. [In 69.]
arse P unan. (á-j) [a/c.] s., hinterer m.,
 Steiß m., P Arsch m.; a short ~ Anrups m.;
 heavy ~ Bettflieger m., fauler Kerl; heavy
 ~d laut; to hang the ~ zurüdbleiben.
arse-board (á-n-íj-wá-j) s., sl. hinterer
 Brett n am Karren (hij. back-board). [I'd diceps.]
arse-foot P (á-n-íj-wá-j) s., orn. Steißfüß m.
arse-gut P unan. (á-n-íj-wá-j) s., Mastdarm m.
~ arsen-... in 3flg. = arsenic.
arsenal (á-n-íj-wá-j) [ir.] s., Zeughaus n. (ant.
 Arsenal), Kriegswerkst f. (Eer-Arsenal); a *fig.*
arsenate Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s. = arseniate.
Arsenlau (á-n-íj-wá-j) [Arsenius, Paria] s.,
 in Konstantinopel, † 1267 s., *eccl.* Arsenia-
 ner m. (chronische Arsenit-Vergiftung).
arsenulite Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., *med.* l.
arsenulate Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., *chem.* arse'nit-
 saures Salz; ~ of cobalt Kobaltblüte f.,
 arsenisaures Kobalt-Drynd; ~ of lead
 arsenisaures Blei-Drynd; ~ of lime arse'nit-
 saurer Kalk; ~ of nickel Nickelblüte f.

arsenic [it.] **I** s. (á-n-íj-wá-j) s., ~-nit (á-n-íj-wá-j) s.,
 1. ~ *chem.* Arsen n. (Arse'nit n. (Emboi-
 As); 2. — 2. * (aus crystalline ~, white
 ~) arse'nige Säure, (weißer) Arsenit, Gift-
 mehl n. (As₂O₃). — **II** a. (á-n-íj-wá-j) s.,
 3. arse'nit(haltig); Arse'nit(it)...; ~ acid
 Arse'nisaure f. (H₂AsO₄).
Zu ~ 1: containing ~ arsenit-haltig;
 ~ *chem., min.* flaky ~ fliegenfein m.,
 Nipfenlobalt m.; hydride of ~ Ar-
 se'nwasserstoff m.; native ~, reguline ~
 Scherdentobalt m.
arsenic Ⓞ (á-n-íj-wá-j) a. = arsenic;
min. arsenical iron Arse'nit-Kies m.
arsenicallise Ⓞ (á-n-íj-wá-j) v/a. Ⓞ b. l. =
 arsenicalise. Ⓞ b. *chem.* mit Arse'nit behandeln; mit
 Arsenit verbinden.
arsenicite (á-n-íj-wá-j) v/a. Ⓞ b. = arsenicalise.
arsenic-black Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., Arse-
 nit-schwärz n.
~furnace Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., Giftherd m.
~glass Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., Arse'niglas n.
~house Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., Gifthaus n.
arsenifol Ⓞ (á-n-íj-wá-j) v/a. Ⓞ b. l. =
 arsenicalise.
arsenifol Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s. = arseniasis.
arsenicophagy Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., Giftfressen
 [grch.] Arse'nit-fressen n. [Gry n.]
arsenic-ore Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., Arse'nit-
~powder Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., Giftmehl n.,
 weißer Arse'nit. [hülle f.]
~works Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s/pl. Gift, Arse'nit-
arsenide Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., *chem.*
 Arse'nit-metal n., Verbindung f. von nickel
 Arse'nidid n. [je'nit-haltig.]
arseniferous Ⓞ (á-n-íj-wá-j) a., ar-
arsenillo Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., gemahlener
 Arsenit (von Güte, zum Erzeubau).
arsenio-carbonate Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s.,
 Arse'nit-Kohlensäure-Verbindung f.
arsenio-sulphuret Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s.,
 Arse'nit-Schwefel-Verbindung f. von nickel
 Arse'nidid n. [je'nit-haltig.]
arsenolite Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., *chem.*
 Arse'nit-Kohlensäure-Verbindung f.
arsenous Ⓞ (á-n-íj-wá-j) a., Arse'nig-
 saures Salz; ~ of copper arse'nigsaures
 Kupfer-Drynd; basic ~ of copper basisch
 arse'nig. Kupfer-Drynd, Schmelz-Grün.
arsenuret Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., *chem.*
 Arse'nit-Verbindung f. von cobalt
 Kobaltblüte f.
arsenuret (tied) Ⓞ (á-n-íj-wá-j) a.,
 ~ *chem.*: ~ hydrogen Arse'nitwasserstoff m.
~ arseno-... in 3flg. = arsenic 3.
arsenohalt Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., ~blatht [grch.] s.,
 physiol. weiblicher Kern einer Zelle.
arsenopyrite Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s.,
 ~ *min.* Arse'nopyrit m.
arsenous Ⓞ (á-n-íj-wá-j) a., Arse'nit-...
arsenuret Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., Arse'nit-
arse-smart Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., Flohtraut
 n. (*Polygoum versicaria*). [Verse.]
arse-versy † (á-n-íj-wá-j) *adv.* = arsie-
arseward † (á-n-íj-wá-j) ~ly (á-n-íj-wá-j) *adv.* zu-
 rück, rückwärts.
arstoot † (á-n-íj-wá-j) s. = arse-foot.
arshen, ~lu(e) (á-n-íj-wá-j) [uff.] s.,
 Arschin f. (russisch Güte = 0,712 m).
arse-versie Ⓞ, **arsy-versy** † ober P
 (á-n-íj-wá-j) *adv.* topfäher, P Arschling.
arsine Ⓞ (á-n-íj-wá-j) s., *chem.*
 Arse'nwasserstoff m. [Dreisname.]
Arsinoe (á-n-íj-wá-j) npr. grch. Frauen- und
arsis Ⓞ (á-n-íj-wá-j) [it., grch.] s. l. *pros.* Arse'nit
 f. (Hebung des Tons). — 2. s. Arschschlag m im
 Tacte. [ih-n u. her-rüden, P Arscheln.]
arsle P (á-n-íj-wá-j) v/a. Ⓞ b. l. mit dem Hintern
A. R. S. M. abbr. 1. = Associate of the
 Royal School of Mines. — 2. = Associate
 of the Royal Society of Musicians.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; ☉ scientific;

arson (a'-'h'n) [a/j]. s. jur. Brandstiftung f. arsonist (a'-'h'n-l'f) s. jur. Brandstifter m. A. R. S. S. abbr. (Antiquariorum Regiae Societatis Socius) [lit. = Fellow of the (Royal) Society of Antiquaries (F. S. A.). art 1 (a't) 2. Perf. sg. pres. ind. von to be. art 2 (a't) [lit. art-em] I s. (s/f, s/m) 1. Kunst f. — 2. fig. Kunst f, Kunstfertigkeit f, Geschicklichkeit f; — 3. fig. List f, Schlaubeit f, Verschöndeltheit f. — 4. 14. Oct. jur.: ~ and part Urheber m u. Mitwirkler m bei einem Verbrechen; fig. to be (over to have) ~ and part in a thing Anteil an e-r Sache haben. — II t v/a. 5. hindern. — 6. unterrichten. — 7. erwerben. — S. to ~ it Kunst, Schlaubeit anwenden. — Vgl. ~ 1. Zu ~ 1: the black ~ die schwarze Kunst; fine oder polite ~ die schönen Künste f/pl.; liberal ~ die freien (schönen) Künste f/pl.; useful od. mechanic ~ mechanische Künste f/pl., Handwerke m/pl.; Master of Arts (abbr. M. A.) Magister m der freien Künste (in Oxford, Cambridge u. der zweite akadem. Grad, 3 Jahre nach Erlangung des Bachelor (B. B.), 6 Jahre nach der Immatriculation, ob den Pädagogischen Beweis erlangt; nur die Londoner Universität schreibt eine Prüfung vor); to go through, to pass the ~'s curriculum die für den Grad e-s B. A. und M. A. vorgeschriebenen Prüfungen (in den beiden Fassungen od. zwei moderneren Sprachen, in Mathematik u.) bestehen; the Faculty of Arts philosophische Fakultät; ~ of music Kunst f der Musik, Tonkunst f; ~ of painting (Kunst f der) Malerei f; ~ of printing Buchdruckerkunst f; ~ and manufactures pl. Künste und Gewerbe pl.; ~ and sciences pl. Künste und Wissenschaften f/pl.; want of ~ kunstlosigkeit f; by ~ künstlich, durch Kunst, nach den Regeln der Kunst.

Zu ~ 2: there is no ~ in doing that es ist keine Kunst, das zu thun; a man of ~ ein in seiner Kunst erfahrener Mann, Künstler m; the ~ of pleasing die Kunst, zu gefallen.

Art. abbr. = article; artillery. artaba (a'-'t'-'ba) [grch.] s., id. (veraltetes Getreidemaß = 65,235 l.). [Inuß m.] Artabanus (a'-'t'-'ba-n'-'b) npr. Artaban's Artabaz (a'-'t'-'ba-z) npr. hist. Artabaz's artamias (a'-'t'-'ma) s., id. (veraltetes Maß) [grch.] s., orn. Schmalbenwürger m (Artemus). [Artemis m.] Artaphernes (a'-'t'-'f'-'e'-'n'-'s) npr., hist. Artaxerxes (a'-'t'-'x'-'e'-'z'-'e'-'s) npr., hist. Artaxerxes m. [Artaxerxes m.] art-criticism (a'-'t'-'i'-'t'-'i'-'z'-'m) s. Kunstf. art-economy (a'-'t'-'i'-'k'-'o'-'n'-'o'-'m) s. richtige Verteilung der Kräfte u. Mittel für Zweck der Kunst. arted (a'-'t'-'e'd) a. geschid. [s. = artifact.] artegal (a'-'t'-'e'-'gal) s., id. (Setz in SP. P. Q., Toppus der Berechtigtheit; auch ein mythischer britischer König). Artemas (a'-'t'-'e'-'m'-'a'-'s) npr., id. (Zit. 3, 12). art-embroidery (a'-'t'-'e'-'m'-'b'-'r'-'o'-'i'-'d'-'e'-'r'-'i) pl. les (a'-'t'-'e'-'s) s. Kunststickerei f. artemia (a'-'t'-'e'-'m'-'i'-'a) [neu-It.] s., zo., id. (Gattungs-Gattung). [Artemido'ros m.] Artemidorus (a'-'t'-'e'-'m'-'i'-'d'-'o'-'r'-'o'-'s) npr. Artemis (a'-'t'-'e'-'m'-'i'-'s) npr. Artemis f: a) myth. = Diana; b) ast. 105. Planetoid. Artemisia 1 (a'-'t'-'e'-'m'-'i'-'s'-'i'-'a) npr. Artemisia f (arische Königin, s. o. v. Chr.). Artemisia 2 (a'-'t'-'e'-'m'-'i'-'s'-'i'-'a) npr. Artemis f. [npr., id. (Vorgebirge auf Gubda).] Artemisium (a'-'t'-'e'-'m'-'i'-'s'-'i'-'u'-'m) npr. Artemis f. Artemas Ward (a'-'t'-'e'-'m'-'a'-'s'-'w'-'a'-'r'd) npr. Name, unter dem Amerikaner Charles F. Browne

(1834—1867) eine Reihe humoristischer Essays herausgab. [s., zo. Holzwurm m.] arter (a'-'t'-'e'-'r) I P prp. = arter. — II t v. arteriac (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'a) a. u. s., med. auf die Leüströme wirkend (es Mittel). arteriacal (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'a'-'l) a. = arterial. arterial (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'a'-'l) a. □ 1. anat. Pulsader... (Art'rien... = 2. v. Strom... Verzweigungs...; ~ drainage Drainierung-System n mit zweigartig sich ausbreitenden Kanälen; ~ navigation Fluß- und Kanal-schiffahrt f. arterialisation (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'a'-'l'-'i'-'z'-'e'-'n) s. Verwandlung f in Arterienblut. arterialis (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'a'-'l'-'i'-'s) v/a. □ 1. in Arterienblut verwandelt. — 2. mit e-m Reizern von Kanälen u. überziehen. arterioecapillary (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'o'-'k'-'a'-'p'-'i'-'l'-'l'-'e'-'r'-'i) a., anat. auf Arterien und Haargefäße bezüglich. arteriogram (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'o'-'g'-'r'-'a'-'m) [grch.] s., med. Pulssturzzeichner m. arteriography (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'o'-'g'-'r'-'a'-'f'-'i) [grch.] s. Pulsaders-Beschreibung f. arteriola (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'o'-'l'-'a) a., arteriole (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'o'-'l'-'e) [neu-It.] s. Schlag-Adern n. arteriology (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'o'-'l'-'o'-'g'-'i) [grch.] s. Pulsaders-Lehre f. arteriose (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'o'-'s'-'e) a. = arterial. arteriotome (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'o'-'t'-'o'-'m) [grch.] s., surg. Instrument zur Zerteilung der Pulsadern. arteriotomy (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'o'-'t'-'o'-'m'-'i) [grch.] s. 1. Pulsaders-Öffnung f. — 2. Anatomie f der Arterien. arteriotrepsis (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'o'-'t'-'r'-'e'-'p'-'s'-'i'-'s) [grch.] s., med. Arteriotrepsis f (Zerlegung der Arterien). [arterios; Pulsaders...] arterious (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'o'-'s'-'i'-'s) a., anat. art. arteriovevous (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'o'-'v'-'e'-'v'-'u'-'s) a., med. arteriovenös (auf Arterien und Venen bezüglich). [Aders-Entzündung f.] arteritis (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'t'-'i'-'s) s., med. Pulsaders-Entzündung f. artesian (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'a'-'n) [fr. Es. Artois] a. arte'sisch; ~ well arte'sischer Brunnen. art-exhibition (a'-'t'-'e'-'k'-'s'-'i'-'b'-'i'-'t'-'j'-'o'-'n) s. Kunst-Ausstellung f. [fördernd.] art-fostering (a'-'t'-'e'-'k'-'s'-'i'-'b'-'i'-'t'-'j'-'o'-'n) a. kunstf. artful (a'-'t'-'e'-'f'-'l) a. □ 1. künstlich, kunstvoll, kunstreich, finreich. — 2. geschid, schlau, listig, P. erben; ? Zu ~ 2: how very ~ of him! wie schlau von ihm!; an ~ fellow ein verschmitzter Bursche; an ~ trick e. schlauer Streich; "the Artful Dodger" Epizyme John Dawkins, eines jungen Esigbuben in Dickens' Oliver Twist. artfulness (a'-'t'-'e'-'f'-'l'-'n'-'s) s. 1. Künstlichkeit f; Geschicklichkeit f. — 2. List f, Schlaubeit f, Verschmitztheit f. arthen t (a'-'t'-'e'-'n) a. = earthen. arthral (a'-'t'-'e'-'n'-'l) [grch.] a., anat. auf Gelenke bezüglich; Gelenk... arthralgia (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'a) [grch.] s., med. Gelenkschmerz m. arthralgie (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'e) a., med. auf Gelenkschmerz bezüglich. arthritis (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'t'-'i'-'s) [grch.] med. I a. 1. gichtig; gicht-heilend. — II s. 2. t. Gicht f. — 3. mit der Gicht Behaftete(r). arthritic (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'t'-'i'-'c) a. u. s. = arthritic. arthritis (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'t'-'i'-'s) [grch.] s., med. Gelenk-Entzündung f; weitz.: Gliederreizen n, Gicht f. arthritism (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'t'-'i'-'z'-'m) [grch.] s., med. Neigung f zu gichtischen Beschwerden. arthroecae (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'k'-'e) [grch.] s., med. Gelenkverschwämung f.

arthrocacology (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'k'-'o'-'l'-'o'-'g'-'i) [grch.] s., med. Weisheitsart f von den Gelenkkrankheiten. arthroderm (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'d'-'e'-'r'-'m) [grch.] s. Flügeldecke (Insekt), Schale f (Säugetiere). arthrodia (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'d'-'i'-'a) [grch.] s., anat. bewegliche Gelenkfügung; Kugel-, Kugelgelenk n. arthrodial (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'d'-'i'-'a'-'l) a., wie (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'d'-'i'-'a) a., anat. zu einem flachen Gelenk gehörig. arthrodynia (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'d'-'i'-'n'-'i'-'a) [grch.] s., med. chronischer Rheumal'smus. arthrodynic (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'d'-'i'-'n'-'i'-'c) a., med. rheumatisch. arthrostraca (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'s'-'t'-'r'-'a'-'k'-'a) a., anat. (Ani) [grch.] s/pl., zo. Gliederfüßer f/pl. arthrography (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'g'-'r'-'a'-'f'-'i) [grch.] s., anat. Gelenkbeschreibung f. arthrology (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'l'-'o'-'g'-'i) [grch.] s. 1. anat. Lehre f von den Gelenkfügen. — 2. t. Fingersprache f der Zaubertummen. arthron (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'n) pl. na (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'n'-'a) [grch.] s., anat. Gelenk n. arthronalgia (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'n'-'a'-'l'-'i'-'g'-'i'-'a) [grch.] s., med. Gelenk-Rheumal'smus n. — 2. t. Fingersprache f der Zaubertummen. arthropathy (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'p'-'a'-'t'-'i'-'i) [grch.] s. 1. anat. Lehre f von den Gelenkfügen. — 2. t. Fingersprache f der Zaubertummen. arthropod (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'p'-'o'd) [grch.] s., zo. Gliederfüßer m. [Gliederfüßer betr.] arthropodan (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'p'-'o'd'-'a'-'n) a., zo. dies arthropod l. arthrosia (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'s'-'i'-'a) [grch.] s., med. Gelenk-Entzündung f. [Gelenk n.] arthrosion (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'s'-'i'-'o'-'n) [grch.] s., anat. arthrotome (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'t'-'o'-'m) [grch.] s., surg. zweischneidiges Messer. arthrotomy (a'-'t'-'e'-'n'-'l'-'i'-'o'-'t'-'o'-'m'-'i) [grch.] s., surg. Gelenkschnitt m. Arthur (a'-'t'-'e'-'r) npr. Arthur m (En.) s. bib. fabelhafter britischer König Art(h)ur, Artus; ~ für Abraham (SH.H.V.2,3,10); ~ s. e. r der älteren (Epik-)Mittel in London; fig. ~'s chase wilde Jagd; ~'s Round Table Art(h)ur's Tafelrunde f; ~'s Seat Berg mit schöner Aussicht bei Götterburg; ~'s show bei den Londoner Schängenspielen dargestellter Aufzug des Königs Artus u. s. Geis (SH.H.IV.3,2,300). Arthuret (a'-'t'-'e'-'r'-'e'-'t) npr/f. id. (En.; SC.). Arthurian (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'u'-'n) a. Arthur u. der Artus betreffend; ~ Romances pl. König Arthur-Romanzen f. artind (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'n'd) [grch.] s. 1. chem. chemisches Element od. Radial' mit gleichem Grad von Äquivalenz. — 2. zo. Paarzeger m. artic, artik (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'k) a. = artic. artichoke (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'k'-'o'-'k) [It.] s. 1. & Artichoke f (Cynara); Jerusalem ~ Bata'te f, Erdbeere f (Helianthus tuberosus); true ~ echte Garten-Artichoke (C. scolymus). — 2. cant Gehängtwerden n (hearty choke). article (a'-'t'-'e'-'r'-'i'-'k'-'l) [fr. id., It. art'iculus] I s. (abbr. Art.) 1. & Glied n, Knoten m. — 2. zo. Abschnitt m, Glied n (von Insekten). — 3. Artikel m, Abschnitt m, Punkt m, Teil m (e-s Vertrags u.); — 4. (Zeilungs-)Artikel m, Aufgab m in e-r Zeitung; — 5. gr. Artikel m, Geschlechtswort n; — 6. Stoff m, Gegenstand m, Teil m, Substanz f; — 7. & Artikel m, Ware f, Posten m (in e-r Rechnung); — 8. t. Zeitpunkt m, Augenblick m; — 9. st. Epitheton für e-n tieferen Reiz; — 10. J. ~ s pl. Musterrolle f, Steuervertrag m. — 11. eccl. the Thirty-two Articles die 39 (seit 1563; ursprünglich 42) Artikel (Staatsbekennnis der anglikanischen Kirche). — 12. t. a soul of great ~ ein umfassender Geist (SH.H.5,2,122). — 13. t. math. Zehn f, Zehner m. — 14. Am.,

cant Ausgang m.; ~s of virtue Jungfrauen f pl. (s. 77). — II e. a. 1. 15. artikelweis ablassen, Punkt für Punkt darlegen; in Artikel einteilen. — 10. (to, with) kontrastlich binden, in die Ver-legen da; 7. — 17. (against) an, ver-flagen (für wegen). — III e. n. (a. b. 18. stipulieren, übereinkommen, Bedingungen machen (with mit).

Zu artikel 3: eel. ~ of faith Glaubens-Artikel m.; ~s of agreement Übereinkunftspunkte m pl.; ~ of the peace Friedens-A.; ~s of war Krieg-A. m pl.; Am. Articles of Confederation Bundes-A. m pl. (1787); to be under ~s einen Kontra- haben; ~s of apprenticeship Lehrvertrag m.; to serve one's ~s seine Lehrjahre ausdienen; st. that's the ~ das ist die Hauptsache, darauf kommt es an; Lords of the Articles ein händiges Gemite des holländischen Parlaments, das die dem Hause zu machenden Verträge vorbereitete (1369-1690).

Zu ~ 4: leading ~ Leit-Artikel m; Spezialist f, Haupt-A. | Stimmer A.

Zu ~ 5 gr.: (in)definite ~ (un)best. Zu ~ 6: the ~s which compose the blood d. Substanzen, die d. Blut bilden.

Zu ~ 7 ♀: a good-looking ~ Schönfräulein n, gut aussehender A.; ~ of vertu Kunst-, Luxus-artikel m; an ~ that keeps well od. that will keep e-c haltbare Ware; a prime ~ eine extra gute Sache, P st. ein sehr schönes Mädchen; P st. the genuine ~ der wahre Falob (et. ganz Verlässliches); to put a good face upon an ~ e-c Ware anputzen; what's the next ~? womit kann ich noch dienen? (Frage des Verkäufers; II 0).

Zu ~ 8 †; in that ~ of time in diesem Augenblick; in (ed at) the ~ of death in der letzten Stunde, im Sterben. Zu ~ 16: my son's ~ to a lawyer mein Sohn ist bei e-m Rechts-awalt in die Lehre getreten; I am not ~ yet ich habe m-e Lehrzeit noch nicht angetreten; he is an ~ clerk with Mr. L. er ist bei ... als Anwalts-Gehilfe in der Lehre.

artikular ɔ (a-ti-ku-lar) a. □ I. anat. die Glieder betreffend; Glieder-, Gelenk-; med. ~ disease Glieder-schmerz m, Gicht f. — 2. gr. artikel-artig; artikuliert.

artikularisch ɔ (a-ti-ku-lar) a. = articular I.

artikulat ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s/pl., zo. Gliederartige n/pl.

artikulieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] I a. □ I. anat., zo. gegliedert, durch Glieder od. glied-artig verbunden, aus einzelnen Gliedern bestehend; ~ animal Glieder-tier n. — 2. scharf ausgedrückt, die einzelnen Teile klar erkennen lassen; fig. klar hervortretend. — 3. (Zöne, Wörter, Eiben) artikuliert, in den einzelnen Teilen klar, deutlich, vernehmlich. — 4. † in Artikeln od. einzelnen Punkten bestehend, genau gegliedert; spezifiziert. — 5. † math. nach der Zehnzahl (n. number) eingeteilt. — II s., zo. 6. Gliedertier n.

artikulieren ɔ (a-ti-ku-lar) v/a. I. (mb. pass.) gliederartig od. durch Glieder verbunden. — 2. (Wörter, Eiben) artikulieren, deutlich aussprechen; a. o. a.; aussprechen (s. fig.). — 3. † artikelweise od. einzeln anführen. — II v/n. 4. ein Glied bilden, sich glied-artig verbunden (with mit). — 5. artikulieren, deutlich aussprechen. — 6. † verhandeln (against gegen, with mit). [f. Deutlichkeit f.]

artikulieren ɔ (a-ti-ku-lar) v/a. I. (mb. pass.) artikulate-speakling (a-ti-ku-lar) v/a. s. artikuliertes Sprechen.

artikulation ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. I. An-na-rtigung f. — 2. anat. Knochen-, Gelenk-jüngung f. — 3. Rnotenm, Stengel-glied n. — 4. fig. Gliederung f, Deut-

lichkeit f. — 5. Artikulation f, deutliche Aussprache; ~ weise: Spracherf. — 6. artikulierter Laut, d. b. Konsonant m. artikulationist (a-ti-ku-lar) s. j. der Taubstumme das Aussprechen artikulierter Laute lehrt.

artikulative ɔ (a-ti-ku-lar) a. die Gliederung z. (f. articulation) betreffend. artikulator (a-ti-ku-lar) s. I. deutlich Aussprechender m. — 2. Zerleger m von Gelenken zur Zusammenstellung von Stellen. — 3. Apparat zur Heilung des Stotterens oder zur Erzielung deutlicher Aussprache bei künftigen Johnreiden. — 4. 0 Vorrichtung am Fernsprecher zur Regelung der Schwingungen und zur Erzielung eines weichen Tones.

artikulatorisch ɔ (a-ti-ku-lar) a. I. Aussprache... 2. Gelenk... (Gelenk n.) artikulieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artillise ɔ (a-ti-ku-lar) v/a. den Auschein der Kunst bereichern; künstl. (nach) machen. artiller ɔ (a-ti-ku-lar) s. Verfertiger m von Kriegsgewehr; d. b. Vogenmacher m. artillerist ɔ (a-ti-ku-lar) s. I. Geschützbediener m. — 2. Artillerist m (= artillery-man). artillery ɔ (a-ti-ku-lar) pl. ~ies (a-ti-ku-lar) [fr. artillerie, mlt. artill(d)aria Kriegswertzeug] abbr. Art. art. a. s. I. Artillerie f; a) coll. Geschütze pl. n; b) coll. Artilleristen m pl.; c) Geschütz-lunf f, weichen n, Artillerie-Wissenschaft f; 7. — 2. fig., coll. Waffen f pl., schweres Geschütz. — 3. † (auch in pl.) Kriegszubehör n, ausrüstung f (CU); coll. Kriegsmaschinen f pl. (Routen u. c.). — 4. † Geschütz n. 5. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

artillerie ɔ (a-ti-ku-lar) s. I. Geschützbediener m, Wech-niler m, Handwerker m. — 2. ~ Militä-rbeiter m (bei der Artillerie). — 3. Urheber m, Schöpfer m, Anstifter m; to be the ~ of one's own fortune s-3 Glückes Schmied sein. — 4. † listiger Mensch. — 5. † Taufendkünstler m. — Syn. j. artisan. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artillerie ɔ (a-ti-ku-lar) s. I. Geschützbediener m, Wech-niler m, Handwerker m. — 2. ~ Militä-rbeiter m (bei der Artillerie). — 3. Urheber m, Schöpfer m, Anstifter m; to be the ~ of one's own fortune s-3 Glückes Schmied sein. — 4. † listiger Mensch. — 5. † Taufendkünstler m. — Syn. j. artisan. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artillerie ɔ (a-ti-ku-lar) s. I. Geschützbediener m, Wech-niler m, Handwerker m. — 2. ~ Militä-rbeiter m (bei der Artillerie). — 3. Urheber m, Schöpfer m, Anstifter m; to be the ~ of one's own fortune s-3 Glückes Schmied sein. — 4. † listiger Mensch. — 5. † Taufendkünstler m. — Syn. j. artisan. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artillerie ɔ (a-ti-ku-lar) s. I. Geschützbediener m, Wech-niler m, Handwerker m. — 2. ~ Militä-rbeiter m (bei der Artillerie). — 3. Urheber m, Schöpfer m, Anstifter m; to be the ~ of one's own fortune s-3 Glückes Schmied sein. — 4. † listiger Mensch. — 5. † Taufendkünstler m. — Syn. j. artisan. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artillerie ɔ (a-ti-ku-lar) s. I. Geschützbediener m, Wech-niler m, Handwerker m. — 2. ~ Militä-rbeiter m (bei der Artillerie). — 3. Urheber m, Schöpfer m, Anstifter m; to be the ~ of one's own fortune s-3 Glückes Schmied sein. — 4. † listiger Mensch. — 5. † Taufendkünstler m. — Syn. j. artisan. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artillerie ɔ (a-ti-ku-lar) s. I. Geschützbediener m, Wech-niler m, Handwerker m. — 2. ~ Militä-rbeiter m (bei der Artillerie). — 3. Urheber m, Schöpfer m, Anstifter m; to be the ~ of one's own fortune s-3 Glückes Schmied sein. — 4. † listiger Mensch. — 5. † Taufendkünstler m. — Syn. j. artisan. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artillerie ɔ (a-ti-ku-lar) s. I. Geschützbediener m, Wech-niler m, Handwerker m. — 2. ~ Militä-rbeiter m (bei der Artillerie). — 3. Urheber m, Schöpfer m, Anstifter m; to be the ~ of one's own fortune s-3 Glückes Schmied sein. — 4. † listiger Mensch. — 5. † Taufendkünstler m. — Syn. j. artisan. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artillerie ɔ (a-ti-ku-lar) s. I. Geschützbediener m, Wech-niler m, Handwerker m. — 2. ~ Militä-rbeiter m (bei der Artillerie). — 3. Urheber m, Schöpfer m, Anstifter m; to be the ~ of one's own fortune s-3 Glückes Schmied sein. — 4. † listiger Mensch. — 5. † Taufendkünstler m. — Syn. j. artisan. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artillerie ɔ (a-ti-ku-lar) s. I. Geschützbediener m, Wech-niler m, Handwerker m. — 2. ~ Militä-rbeiter m (bei der Artillerie). — 3. Urheber m, Schöpfer m, Anstifter m; to be the ~ of one's own fortune s-3 Glückes Schmied sein. — 4. † listiger Mensch. — 5. † Taufendkünstler m. — Syn. j. artisan. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

artillerie ɔ (a-ti-ku-lar) s. I. Geschützbediener m, Wech-niler m, Handwerker m. — 2. ~ Militä-rbeiter m (bei der Artillerie). — 3. Urheber m, Schöpfer m, Anstifter m; to be the ~ of one's own fortune s-3 Glückes Schmied sein. — 4. † listiger Mensch. — 5. † Taufendkünstler m. — Syn. j. artisan. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren. artifizieren ɔ (a-ti-ku-lar) [it.] s. artifizieren.

As 1: † *ed. P.*: as how? nun (aber) wie?; as what? nun, was?; as why? aber warum? († als warum?); he told me as how he was ill er erzählte mir, wie krank er sei; if as how as you did it wenn Du's thatel.

As 2: (Ausstattung des zweiten as): as wie again noch einmal so did; twice as much od. as much again noch einmal so viel, zweimal so viel; feathers pl. of twice as fine colours Federn f. pl. mit noch einmal so schönen Farben.

As 2 and 3: as black as jet, F as black as a pot schwarz, tobi, rabenschwarz; as cold as ice kalt wie Eis (= eiskalt); as green as grass grün; as light as love so leicht wie Schäum; as quick as lightning blitzschnell; as white as the driven (London P drifting) snow (so) weiß wie frischgefallener Schnee; fig. as good as gold treu wie Gold; F as large as life lebensgroß, in Lebensgröße; as rich as Croesus reich wie Krösos, steinreich; as wise as Solomon so weise wie Salomo; as strong as ever so stark wie (nur) je; as bright as the sun hell wie die Sonne; as clear as day (so) klar wie der Tag; F as sure as eggs in eggs, oder as plain as a pike-staff gangweil, sicherlich, F klar wie Klopfröhre; (as) bright as a new pin funkelndneuen (aber die Ausstattung des ersten as vgl. 12 u. 7); as far as, as long as, as soon as (vgl. ~ 37 7); he is as good as his word er ist ein Mann von Wort; as happy as the day is long oder as happy as a king (F as a sand-boy, &c.) überglücklich; he is as good a man as ever lived er ist der beste Mann von der Welt (vgl. as good as 37 7); she is as like him as can be sie ist ihm so ähnlich wie möglich; as many as you are so viele ihr (auch) seid; as many as three hundred salomon were caught nicht weniger als 300 Salome wurden gefangen; as much as to say als wenn ich (od. Du, er, c.) sagen wollte (vgl. as much of the second as 37 7); gleichheit: she is as good as she is beautiful sie ist ebenso gut als sie schön ist; einräumt: as bad an opinion as I had eine so schlechte Meinung ich auch hatte; as ... as by so ... as: he is as rich as you er ist ebenso reich wie Sie; you are not so rich as he Sie sind nicht so reich wie er; he is scarcely so tall as you, but nearly as tall as I er ist kaum so groß wie Du, aber beinahe so groß wie ich; the committee was not so constituted as he expected that it would be der Ausschuss war nicht in der Weise z. gefest, wie er erwartet hatte; such a hat as mine solch e. Hut wie meiner; to the same extent as, in the same degree as in derselben Ausdehnung, in demselben Grade wie; the same as derselbe wie.

As 3: as the privilege was of so little value as to be almost neglected das Vorrecht war von so geringem Werte, daß es fast ganz vernachlässigt wurde; I was so exhausted as not to be able to stand ich war so erschöpft, daß ich nicht mehr stehen konnte; he was so ill informed as not to know that ... er war so schlecht (darüber) unterrichtet, daß er nicht einmal wußte, daß ...; with (such) a depth as to make it a day's journey from the rear to the van, and front so narrow as to consist of one gun and one horseman (e-e Truppe) in solcher Tiefe (= Ausdehnung v. der vorderen bis zur hintersten Reihe), daß sie eine Tagesreise von der Nach- bis zur Vorhut erforderte, u. mit einer so schmalen Front, daß sie nur aus einem Geschütz und einem Reiter bestand; h) † I gained a son, and such a son as all men hailed me happy ich gewann e-n Sohn, und solch e-n Sohn, daß alle Leute mich glücklich priesen (ML.).

As 9: be so kind as to send me a letter seien Sie so gut, mir einen Brief zu senden od. und senden Sie mir einen Brief; be so good as to come haben Sie die Güte, zu kommen.

As 10: put on your gloves so as to be ready ziehen Sie Ihre Handschuhe an, um bereit zu sein.

As 11: in such a manner as that he thought ... in solcher Weise, daß er dachte ... (GROTE).

As 12: quick as thought, Roger seized the oar gedankenschnell ergriff R. das Ruder; as you like it wie es Euch gefällt (zwei e-zust. v. SH.); he speaks as he thinks er spricht wie er denkt; he died as he lived er starb wie er lebte; do as I do machen Sie es so wie ich; let me write my books as he built his houses laßt mich meine Bücher schreiben, so (gut) wie er seine Häuser baute (CL.); just as, even as genau so wie, gerade so wie, ganz ebenso wie; as also wie auch, ebenso wie, und gleicherweise, und ebenfalls; X as you were! Grund- Stellung! wiederum: herstell- Euth., fig. vorheriger Zustand, status quo (ante); general amicable As-you-were between Austria and Bavaria allg. freundschaft. Verhältnis zw. Österreich u. Bayern so wie früher.

As 13: as for example wie zum Beispiel; many animals, as the elephant, &c. viele Tiere, wie (z. B.) der Elefant zc.

As 14: Spain rose as one man against the stranger Spanien erhob sich wie ein Mann gegen den Fremdling; he is as a father to me er ist wie ein Vater zu mir; he behaved as an honest man er benahm sich als Ehrenmann; were I as you wenn ich (so wie) Sie wäre; he was dressed as a woman er war als Frau gekleidet; to sit upon an Alp as on a throne auf einer Alpe wie auf einem Throne sitzen (KEATS); I beheld the tall pine dwindled as to shrubs ich sehe, wie die hohen Fichten gleichsam zu Sträuchern zusammengeschrumpft sind (BY.).

As 15: here as elsewhere hier wie anderwärts, hier so gut wie anderwärts; his favourite Lucy should be rich as fair seine geliebte Lucie sollte ebenso reich sein, wie sie schön war.

As 16: ... which, as they are pleasing or disagreeable, excite the passions of love, hatred, &c. ... welche, je nachdem sie angenehm oder unangenehm sind, die Leidenschaft der Liebe, des Hasses zc. erregen.

As 17: (vgl. 34 7): as is usual ... wie ... meist der Fall ist; as usual wie gewöhnlich; as a rule in der Regel; as I take it meines Erachtens; as I have since heard wie ich seitdem hörte; as I am informed wie ich erfahre; as follows wie folgt; as is well known wie bekannt, bekanntlich; as you see wie Sie sehen; as you please wie Ihnen beliebt; as in present (pal-se'n-täl) Anfang einer grammatischen Regel über die regelmäßige Bildung des Perfekts in der ersten lateinischen Konjugation; mit ausgenommen as: you know wie Sie wissen, wissen Sie; ho—we are told—will come er wird kommen, wie man uns sagt.

As 18: the captain rose, as did the mates and men der Kapitän stand auf, ebenso die Maate und die Mannschaft (od. die Maate zc. thaten dasselbe).

As 19: Washington as a general Washington als Feldherr; the firm was known as Scrooge & Marley die Firma war bekannt als (od. unter dem Namen) S. & M.; let me tell you as a friend lassen Sie mich Ihnen als Freund sagen; he remained as a sailor er blieb als Matrose; ... who regarded the name of an "Irishman" as an insult ... die den Namen „Ire“ als Beleidigung ansahen; all his career as a soldier seine Soldatenlaufbahn (od. seine Laufbahn als Soldat); his reputation as a scholar sein Gelehrtenruf († sein Ruf als Gelehrter); mit Ausstattung v. as: I stood a calm spectator ich stand als ruhiger Zuschauer da; we are born sinners wir sind als Sünder geboren; they will die beggars sie werden als Bettler sterben.

As 20: tell not as new what everybody knows erzähle nicht als neu, was jedermann weiß.

As 21: if I had been present, as I was not, I should have asked an explanation wäre ich zugegen gewesen (ich war es aber nicht), so würde ich eine Erklärung verlangt haben; I must confess, I lov'd her: us who would not? ich muß gestehen, ich liebte sie; aber wer hätte das (seinerseits) nicht auch gethan? (FLETCHER).

As 22: as you love your life, begone! wenn (od. so) Dir Dein Leben lieb ist, flieh!

As 23: as (suro as) I live so wahr (als) ich lebe; as I hope to be saved so gewiß ich selig zu werden hoffe; but truly, as the Lord liveth, and as thy soul liveth wahrlich, so wahr der Herr lebet, und so wahr Deine Seele lebet (1. Cor. 20, 3).

As 24: late as it was, we set forth on our journey obwohl es spät war, setzten wir unsere Reise fort; her father, reprobate as he was, was a man of talent so vermochte ihr Vater auch war, so war er doch e. talentvoller Mann; old as I am so alt ich auch bin; wenn ich auch alt bin; I couldn't move, try as I might ich konnte mich nicht (von der Stelle) rühren, so sehr ich mich auch bemühte; drunk as he was so betrunken er auch war.

As 25: as you are not ready, we must go without you da Sie nicht fertig sind, so müssen wir ohne Sie gehen; he failed in the examination, as being weak in grammar er fiel ... durch, weil er schwach in der Grammatik war.

As 26: as you are not ready, we must go without you da Sie nicht fertig sind, so müssen wir ohne Sie gehen; he failed in the examination, as being weak in grammar er fiel ... durch, weil er schwach in der Grammatik war.

As 27: as you are not ready, we must go without you da Sie nicht fertig sind, so müssen wir ohne Sie gehen; he failed in the examination, as being weak in grammar er fiel ... durch, weil er schwach in der Grammatik war.

As 28: as you are not ready, we must go without you da Sie nicht fertig sind, so müssen wir ohne Sie gehen; he failed in the examination, as being weak in grammar er fiel ... durch, weil er schwach in der Grammatik war.

As 29: as you are not ready, we must go without you da Sie nicht fertig sind, so müssen wir ohne Sie gehen; he failed in the examination, as being weak in grammar er fiel ... durch, weil er schwach in der Grammatik war.

As 30: as you are not ready, we must go without you da Sie nicht fertig sind, so müssen wir ohne Sie gehen; he failed in the examination, as being weak in grammar er fiel ... durch, weil er schwach in der Grammatik war.

As 31: as you are not ready, we must go without you da Sie nicht fertig sind, so müssen wir ohne Sie gehen; he failed in the examination, as being weak in grammar er fiel ... durch, weil er schwach in der Grammatik war.

As 32: as you are not ready, we must go without you da Sie nicht fertig sind, so müssen wir ohne Sie gehen; he failed in the examination, as being weak in grammar er fiel ... durch, weil er schwach in der Grammatik war.

As 33: as you are not ready, we must go without you da Sie nicht fertig sind, so müssen wir ohne Sie gehen; he failed in the examination, as being weak in grammar er fiel ... durch, weil er schwach in der Grammatik war.

As 34: as you are not ready, we must go without you da Sie nicht fertig sind, so müssen wir ohne Sie gehen; he failed in the examination, as being weak in grammar er fiel ... durch, weil er schwach in der Grammatik war.

As 35: as you are not ready, we must go without you da Sie nicht fertig sind, so müssen wir ohne Sie gehen; he failed in the examination, as being weak in grammar er fiel ... durch, weil er schwach in der Grammatik war.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; † flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); † incurrect; & scientific;

Zu as 26: one day, as she and I sat together eines Tages, als sie u. ich saßen; she trembled as he spoke sie zitterte, als er sprach; I will look as I go by ich will im Vorbeigehen versprechen; I constantly peruse your paper as I smoke my morning pipe ich lese beständig Ihr Blatt, während ich meine Morgenpfeife rauche (Spectator).

Zu as 27: noch gedrückt: it is right in front of you you cross London Bridge es ist geradeaus vor Ihnen, wenn Sie ... überschreiten.

Zu as 28: † he looks as he had seen a ghost er sieht aus, als ob er ein Gespenst erblickt hätte (COLEORGE).

Zu as 29: P I don't know as you'll like the appearance of our place ich weiß nicht, ob Ihnen das Aussehen unseres Ortes gefallen wird (Mrs. Stowe); P seeing as how the captain had been hauling him over the coals als er gewohnt wurde, wie der Kapitän dabei war, ihm den Teufel zu leihen (MASSAVER).

Zu as 31: † as three years ago so etwa vor drei Jahren.

Zu as 32: P I rather like him as otherwise ich habe ihn eher gern, als nicht (SC).

Zu as 33: as yet so weit, bis jetzt, noch; not as yet noch nicht; no one can tell as yet noch kann niemand sagen; † as now jo wie jetzt, gerade jetzt; as then gerade damals, nur damals, etwa dann (je nach dem St. stand); † as to-day jo wie heute, gerade heute; ents in: † as here, † as there, † as in that place, &c.; auch vor prp.: † as against him nur, gerade ab. etwa gegen ihn; † as between gerade zwischen ic.

Zu as 34: as follows wie folgt; as it stands, as matters are wie die Sachen nun einmal stehen, wie die Dinge liegen, unter diesen Umständen; as you please wie es Ihnen beliebt; as it were gleichsam, sozusagen, gewissermaßen; as (relates) to, as regards, as respects, as concerns in betref, was anbelangt, in Hinsicht auf ic.

Zu as 35: as a rule in der Regel; in proportion as nach Maßgabe.

Zu as 36: as who wie einer, der (wie eine, die ic.); als wenn oder als ob (wie ic.); he showed his teeth, as who should say er wies fe Zähne, als ob er sagen wollte; † as who, † as which als der-(die, das-)jenige, welcher(, e); der (die, das) da; da er (wie, es) ic.

Zu as 37: as also s. 127; accordingly) as je nachdem; as far as: a) (eben)so weit (fern) wie; I can see as far as you ich kann jo weit sehen wie Sie; I am as far off the mark as ever ich bin so weit vom Ziele entfernt als je; b) als cj. (auch in as far as); soweit (als), insofern (als), was anbetrifft; as far as I can remember soweit ich mich erinnern kann; as far as I am concerned insofern es mich betrifft; as far as that goes was das betrifft; as far as I can judge soweit ich urteilen kann; in as far as my interests are not affected insofern meine Interessen nicht dabei leiden; c) als prp.: b); I rode that night as far as Carlow ich ritt jene Nacht bis Carlow (THACKERAY); I'll go as far as the station with you ich werde Sie bis zum Bahnhof begleiten; as good as so viel oder so wenig wie, so gut wie, in der That, wirklich; some men have heard, and some have as good as none

manche Menschen haben ein Herz, und viele haben so gut wie kein; he is as good as ruined er ist so gut wie zu Grunde gerichtet; as good (mit Weglassung des zweiten as) ebenso gut, beinahe besser, fast lieber ic., wofür meist als well steht (siehe unten); P as how f. I v. u. 297; as lief († liebe) as ebenso gern, lieber; Pd (= I had) as I have lie ich alone ich würde es ebenso gern (bleiben) lassen (SR.); as long as: a) (eben)so lang wie; as long as broad so lang wie breit; b) cj. so lange (als); as long as Jack Fagan lives, you shall never want a friend so lange J. F. lebt, es Dir nie an ... fehlen (THACKERAY); c) Am., cj. weil, da; as much as (eben)so viel wie; as much (mit Weglassung des zweiten as): ebenso viel, dasselbe, genau so, ebenso, ... es auch (ergänz. as this oder as that); I thought as much ich dachte es auch; as soon as (cj.) sobald als; come as soon as you can komme sobald (als) Du kannst; a secondler like him would murder you as soon as look at you ein Schurke wie er würde Sie mir nichts die nichts ermorden; as soon (mit Weglassung des zweiten as): ebenso rasch, wohl noch rascher; as usual wie gewöhnlich; as well as (eben)so gut wie, nicht weniger ... als, sowohl ... als auch, außerdem, noch dazu; u. as well modern as ancient sowohl modern wie (auch) alt; as well (mit Weglassung des zweiten as): ebenso gut, ebenso viel; (wohl noch) besser, lieber; auch, ebenfalls; I hear quite as well where I am ich höre hier (mindestens) ebenso gut; may I go as well? darf ich auch (ob. ebenfalls) gehen?; would it do as well if ... würde es ebenso gut passen (gehen), wenn ...?; shall I bring the paper as well? soll ich auch die Zeitung bringen?; it is as well to ... (ergänz. as not) süßlich, ganz gut; it may be as well to add here hier kann man süßlich bemerken; as yet s. 337.

Zu as 38: as aent, as concerning, as touching, lest meist: as for, as to was (an)betrifft, was an(bei)langt; betreffend, betreffs; in Ansehung von; in Hinsicht auf; hinsichtlich ic. ic.; as per laut; as per bill of lading laut Verladungsschein.

Zu as 39: as if, as though als wenn, als ob, wie wenn.

Zu as 40: I am not such a fool as to believe that ich bin nicht ein solcher Narr, daß ich das glauben würde; such as need our assistance diejenigen, welche unsern Beistand nötig haben; bees like the same colours as we do Vögel lieben dieselben Farben, welche wir lieben (= wie wir) (LUBBOCK).

Zu as 43: he was an Englishman, as they perceived by his accent er war ein Engländer, was (oder wie) sie an seinem Accente merkten.

Zu as 44: † oder P they as come after him diejenigen, welche (far †: so) hinter ihm kommen; †, provc. ob. Am. it's he as lives in the great stone house er ist †, der in dem großen Steinernen Hause wohnt; † P take the box as stands in the first fireplace nimm die Büchse, die auf dem ersten Ramin steht (DI).

Zu as 45: † when as the palmer came in hall, or lord nor knight was there more tall als der Pilgrim in die Halle trat, gab es weder einen Vord noch einen Ritter, der größer gewesen wäre (SC.).

as † ob. provc. (s) = das; F oft vertürzt zu 's: who's been here? wer ist hier gewesen?

as³ (äb), pl. asses (ä'ß-'fj) [lt. id.] s. röm. wtt.: I. ein Gänzeß (= 12, 12). — 2. Gewicht: Pfund n (zu 12 Unzen) = 327,45 g. — 3. Geb: US n (Rupfermünze). — Vgl. 1, 2, 3, 4. as⁴ (äb) [ace] s. I. † = ace (CH.). — 2. US n (alters äwob. u. niederlän. Gewicht = 4,30 cg); f. a. as-ducate. — Vgl. 1, 3.

as⁵ abbr. = assignas (in 2otum'nten); f. assign². As (äb), meist pl. As-ir (ä'ß-'fj) [isländ.] s. myth. Wie m., pl. Asten (nord. Göttergestalt). As. a) abbr. = Arkansas; astronomy; b) As(.) chm. Symbo'l für Arsenic.

A.S. abbr. = Assistant Secretary (Gefiis-Etreat'r); Assistant Surgeon (Militär- u. Gbirar); Anglo-Saxon.

A.-S. oder AS. abbr. = Anglo-Saxon.

Asa (ä'-ßa) npr. A'sj'm (1. Röm. 15, 9).

A.S.A. abbr. = American Statistical Association.

asadalicid (ä'-ßä-dö'l-ßj) [neu-tl.] s., pharmac. I. Sferistol aus Wurzel der Thapsia (Thapsia garganica). — 2. Benzöl'n m.

asafetida, -æ- (ä'ßä-'fä-'fä-'ba) [lt. asa u. lt. fetidus] s., pharm. A'sa f'etida f., Teufelsbrot m., Stint-A'sant m.

Asabel (ä'-ßä-'höl) ob. ä'-ßä-'höl) npr. A'sahel m (2. Sam. 2, 18). [22, 12.]

Asabiah (ä'-ßä-'höl-'a) npr. A'saj'm (2. Röm.)

Asaph¹ (ä'-ßä'f) npr. A'sä'p'h (A'saph) m.

Asaph² (ä'-ßä'f) npr.: St. — Et. in Rorobates.

asaphy (ä'-ßä-'f) [grch.] s., med. A'saphie f (unbestimmtes Weibchen der Asote).

asarabacca (ä'-ßä-'ä-'b'ßä-'a) [asarum u. lt. bacca Vere] s. gemeine Haselnuß (A'sarum europaeum). [1. Geron. 25 (26), 2.]

Asarelah (ä'-ßä-'äl-'la) npr. A'share'la m

asarin(e) (ä'-ßä-'arin) [asarum] s., chm.

A'sari'n n (Urtelob aus der Haselnuß).

asarone (ä'-ßä-'ron) s. = asarin(e).

asarum (ä'-ßä-'rum) [lt. grch.] s. Haselnußz.

A.S.A.S. abbr. = Americanae Statisticae Associationis Socius [lt.] (Mitglied der Amerikanischen Statistischen Gesellschaft).

A.-Sax. (a) abbr. = Anglo-Saxon(ic).

asbeston (ä'-ßä-'b-ßä-'b) s. = asbestos.

asbestic (ä'-ßä-'b-ßä-'b-ßä-'t) a. asbesthaltig, -artig; A'sbe-'ßä-'t [asbesthaltig].

asbestiform (ä'-ßä-'b-ßä-'b-ßä-'f) a. asbestine (ä'-ßä-'b-ßä-'b) a. asbestartig; A'sbe-'ßä-'t, unverbrennlich.

asbestine (ä'-ßä-'b-ßä-'b) s., min. Strahlstein m.

asbestoid (ä'-ßä-'b-ßä-'b-ßä-'d) I. a. asbestartig. — II. s. min. Bysolfit'm, A'sbe-'ßä-'b.

asbestoidal (ä'-ßä-'b-ßä-'b-ßä-'d) a. asbestartig.

asbestos, -ns (ä'-ßä-'b-ßä-'b-ßä-'t) [grch.] s. I. a. min. A'sbe-'ßä-'m, A'mia'nt'm, Berg-, Stein-flaß; b) blue ~ Krochholz'm; granular ~ Ährenstein m; ligniform ~ Bergholz ~ Holz-A'sbe-'ßä-'m (= mountain-wood). — 2. s. unverbrennlich. Flachs m. — 3. † (schwarze) A'sbe-'ßä-'b-Stein (der, wenn glühend, nicht ausgetödt werden konnte).

asbestos-stove (ä'-ßä-'b-ßä-'b-ßä-'stov) s. A'sbe-'ßä-'Glasofen m. [asbestic.]

asbestos (ä'-ßä-'b-ßä-'b) a. = asbestus (ä'-ßä-'b-ßä-'b) a. = asbestos.

asbolan (ä'-ßä-'b-ßä-'b) u. asbolan, ä'bolan, ä'bolan [grch.] s., min. Erdöl'balt m.

asboline (ä'-ßä-'b-ßä-'b) s., chm. A'sbo-'ßä-'n n (gelber öl-Artiger Bestandteil des A'sbes).

asbolite (ä'-ßä-'b-ßä-'b-ßä-'t) s. = asbolan.

Asbury (ä'-ßä-'b-ßä-'b) npr. (Wirt. u. Ortsname).

Ascabart (ä'-ßä-'b-ßä-'b) npr. = Ascapart.

Ascalaphus (ä'-ßä-'b-ßä-'b) [grch.] I npr., myth. A'skalaphos m (Echse des Ares). — II a. s. G. ent. Schmetterlingshapt m (A'schflügel).

Ascalon (ä'-ßä-'b-ßä-'b) npr. A'skalon n (Et. I)

ascan (ä'-ßä-'b-ßä-'b) [ascus] a. Eporen-schläuche betreffend.

ascophore \varnothing (ä-äp-lö-ä) [grch.] s. Äskopha m., Sporenschlauch-Träger m. an Schlauchpilzen. [asciferous.]
ascophorous \varnothing (ä-äp-lö-ä-nöb) a. = ascopore f.
ascopore f. (ä-äp-lö-ä-nöb) [grch.] s. Äskopha f. (Sporenschlauchpilz). [Ascospore.]
ascosporous \varnothing (ä-äp-lö-ä-p-nöb) a. mit Ascot (ä-äp-lö-ä) npr., id.; = Heath (s. hith)
Heide f. von Ascot (große Ebene, 7 km von Windsor, wo im Mai oder Juni die Ascot races [Wettrennen] stattfinden).
ascozoon \varnothing (ä-äp-lö-ä-n) s. = ascidium l.
ascozole \varnothing (ä-äp-lö-ä-ll) a. = ascidian l.
ascribable (ä-äp-lö-ä-b-ä) a. zuschreibbar; beizulegen.
ascribe (ä-äp-lö-ä) vt. [v/a. ① b.] 1. † hinzuschreiben; unterzuschreiben. — 2. † ~ to zuschreiben, beimessen, beilegen (Eigentum). — 3. fig. ~ to (j-m etwas) in den Mund legen (Worte). — 4. † widmen, weihen. — 5. † in eine Liste eintragen, einzeichnen.
ascript \varnothing (ä-äp-lö-ä) [lt.] a. in eine Liste eingetragen, eingezeichnet, verzeichnet.
ascriptool \varnothing (ä-äp-lö-ä-ool) [lt.] s. 1. Zuschreibung f., Bemessung f., Beilegung f. — 2. Ausdruck m. ob. Wort n. des Zuschreibens u.; g. s. preiender Ausdruck.
ascription \varnothing (ä-äp-lö-ä-oon) [lt.] a. 1. an die Quelle gebunden, an der Quelle haftend. — 2. (hin)geschrieben. — 3. † angenommen; Neben... (sb. Name).
ascriptive \varnothing (ä-äp-lö-ä-iv) a. 1. zuschreibend. — 2. zuschreibbar.
ascus \varnothing (ä-äp-lö-ä) pl. ascl (ä-äp-lö-ä) [grch.] s. Sporenschlauch m. [Dрубal m.]
Asdrubal (ä-äp-lö-ä-b-ä) npr. Arabia'ser König's- us-ducat (ä-äp-lö-ä-ä) s. chem. färb. Gemischt: Äs-Dulaten m. (= 5,275 g).
a-seen \varnothing (ä-äp-lö-ä) adv. zur See, auf See.
aseel \varnothing (ä-äp-lö-ä) s., orn. Art malaiisches Kamelgähmel.
a-seethe (ä-äp-lö-ä) adv., fig. überwallend.
aseismic \varnothing (ä-äp-lö-ä-m-ä-tik) [grch.] a. 1. frei von Erdbeben. — 2. die Wirkungen des Erdbebens verhütend (von Vorrichtungen bei Hochhäusern u.).
a-seity \varnothing (ä-äp-lö-ä-ti) [fr., mlt.] s., phls. unabhängiges Dasein; Existenz f. durch Selbstschöpfung.
Aselli \varnothing (ä-äp-lö-ä) [lt.] npr/pl., ast. die beiden Erde m/pl. (s. a. ass 1/5).
asellid \varnothing (ä-äp-lö-ä-ä) s., zo. Wasserinsekt (Ase'llus).
aselline \varnothing (ä-äp-lö-ä-n) a. 1. einen kleinen Erde betreffend. — 2. Äst. die Aselli (f. va) betreffend.
asemia \varnothing (ä-äp-lö-ä-m-ä) [grch.] s., med. Verlust der Fähigkeit, irgendwelche begriffliche Zeichen (a. gehörende u.) zu verstehen.
asepsis \varnothing (ä-äp-lö-ä-p-sis) [grch.] s. Abwesenheit f. von lebenden Zeäulnis- u. Keimen.
usepta \varnothing (ä-äp-lö-ä) [neu-lt., grch.] s/pl. der Zeäulnis nicht unterworfenen Stoffe m/pl.
aseptic \varnothing (ä-äp-lö-ä) [grch.] I a. aseptisch (frei von lebenden Zeäulnis- u. Keimen); der Zeäulnis nicht unterworfen. — II s. antiseptische Zubereitung. I Zeäulnis- u. Keimen maden.)
asepticity \varnothing (ä-äp-lö-ä-p-si-ti) [v/a. ① b.] frei v. asepticism \varnothing (ä-äp-lö-ä-p-si-ti) s., med. antiseptische Wundbehandlung.
asepticity \varnothing (ä-äp-lö-ä-p-si-ti) s. = asepsis.
aseptive \varnothing (ä-äp-lö-ä-p-si-tiv) s. Äseptiv m. (ausw. säure beständiges Nahrungs-Konzentrationsmittel).
asexual \varnothing (ä-äp-lö-ä-si-ä) a. ① l. geschlechtlos, ungeschlechtlich (ant. sexual). — 2. ohne geschlechtlichen Prozeß entfallend.
asexuality \varnothing (ä-äp-lö-ä-si-ä-ti) s. Geschlechtlosigkeit f.
a. s. f. abbr. = and so forth = u. f. m.
Asgard (ä-äp-lö-ä-g-ärd) [isländ.; vgl. As] npr., myth. Äsgard m (eig. der nordischen Götter).
A. S. G. B. abbr. = Aeronautical Society of Great Britain.

ash 1 \varnothing (ä-ä) [a/e. asce; a/d. asc] I s. (a. s/m. u. s/f.) 1. Erde f., Aschbaum m.; common ~ (ab. ~-tree) gemeine oder Hauch-Erde (Fraxinus excelsior) n. Ährt. Arten; v. — 2. Name verschiedener anderer Bäume und Sträucher v. — 3. Eschenholz (s. ~wood). — 4. aus Eschenholz Gemachtes n, bte. eschener Langenholz. — II a. 5. aus Eschenholz, eschen; Eschen... — Vgl. A. 2.
3u ~ 1: flowering ~ europäische Blüten-Erde, Manna-Erde (Fraxinus ornus); red ~ rote E. (Fr. rubra scens).
3u ~ 2: ~ of Jerusalem: a) deutscher Zindigo, Färberwaid m (L'isatis tinctoria), b) Färberwau m (Reseda luteola); bitter ~ Bitter-Erde (Picramnia excelsa); Cape ~ Kap-Erde (Ekebergia capeensis); ground ~ ~-weed; mountain-~ gemeine Ober-Erde, Vogelbeerbaum m (Sorbus aucuparia); poison ~ Gift-Erde, giftiger Fyrnis-Sumach (Rhus venenatum); schott.: quaking ~ Erpe f., Zitterpappel f (= aspen).
ash 2 \varnothing (ä-ä) [a/e. asce; a/d. asc; got. azgo] I s. 1. Erde f.: a) überrest nach einer Verbrennung; ② pot. ~ (clavellated ~es pl. oder crude pearl-~) Potasche f.; b) feiner bituminöser Staub. — 2. pl. es (ä-ä) i. bit. Art. — II v/a. De. 3. mit Erde bestreuen. — 4. in Erde verdammen; einschemern.
n-shake \varnothing (ä-ä-ä) adv. zitternd, bebend.
Asham (ä-ä-ä) npr. (Pern.).
ashame (ä-ä-ä) [a/e. ä-ä-ä] I v/a. ① h. beschämen (ä außer im p.p. ä, i. va). — II † v/n. beschämt sein, sich schämen.
ashamed (ä-ä-ä) [a/e. ä-ä-ä] I v/a. a. ① beschämt, verächtet; sich schämen; v. 3u ashamed: to be ~ of... ob. that... sich et. schämen, sich schämen, daß... ob. weil...; you ought to be ~ of your-self Sie sollten sich schämen; there is nothing to be ~ of es liegt kein Grund vor sich zu schämen; to be ~ to (mit inf.) sich schämen zu (mit inf.); I am half ~ to... ich schäme mich fast, zu...; I cannot dig; to beg I am ~ graben kann ich nicht, und zu betteln schäme ich mich (ant. 16.3); she was ~ to move sie schämte sich, sich zu bewegen; to make a person ~ j-n beschämen; to feel ~ to (mit inf.) sich schämen zu (mit inf.); I felt ~ to tell ihm ich schäme mich, es ihm zu sagen.
ashamedness \varnothing (ä-ä-ä-n-ä) s. Beschämtheit f.
Ashantee, ä (ä-ä-ä-n-ti) oder äsch-ä-n-ti) I npr. Äschanti-Land n (Regenstaat in West-Afrika). — II s. Äschanti (Bewohner[in] des Landes ~). — III a. Äschanti betreffend; Äschanti...; ~ language Ä. Sprache f.
ash-balls \varnothing (ä-ä-ä-b-ä) s/pl. Aschballen f/pl. (Gießastr.). [Isländ. Verberigte (Berberis).]
ash-berry \varnothing (ä-ä-ä-b-ä) s. gefiedertes ash-bark (ä-ä-ä-b-ä) s. Eschenrinde f.
ash-bath (ä-ä-ä-b-ä) s. Äsch(e)weimer m.
ash-bat (\sim bath) s., chem. Äsch(e)bad n.
Ashbea (ä-ä-ä-b-ä) npr. Äsbe'a m (1. Gebort).
ash-bead \varnothing (ä-ä-ä-b-ä) s. Äschplatte, auf die das geschmolzene Glas gestellt wird (Schnitzastr.).
Asibel (ä-ä-ä-b-ä) npr. Äschbäl m (1. Gebort. s. 9). I Äschbäl m; Rehrichtlafer m.)
ash-bin (ä-ä-ä-b-ä) s. (a. ①) Äschkasten m.
ash-box (\sim box) s. = ash-bin.
ash-bucket (\sim bucket) s. = ash-basket.
ash-bud \varnothing (\sim bud) s. Eschenknospe f.
Ashburnham (\sim burnham) npr., id. (Et. in Sas.; Et. in Massachusetts, U.S.). [Devonsh.]
Ashburton (ä-ä-ä-b-ä-ä-n) npr., id. (Et. in)
Ashby (ä-ä-ä-b-ä) npr., id. (engl. Ädmira'l).
Ashby-de-la-Zouch (ä-ä-ä-b-ä-ä-ä-ä-ä) npr., id. (Et. in Leich.).
ash-cake Am. (ä-ä-ä-ä) s. Äschkuchen m (in Äsche gebakener [Waid-Ruchen]).

ash-candles \varnothing (ä-ä-ä-länd) s/pl. Äschgel-füßchen f/pl. der Erde (auch ash-key).
ash-cart Am. (\sim cart) s. Äschkar, Rehrichtwagen m (= dust-cart). [grau.]
ash-coloured (\sim ash-coloured) a. asch-farben.
ash-davit \varnothing (\sim davit) oder \sim de-wit) s. Äschentran m, Äschdavit m.
ash-dish (\sim dish) s. ash-tray. [Pfeifer.]
Ashdol (ä-ä-ä-dö) npr. Äsdo'b n (Et. ter)
Ashle (ä-ä-ä) npr., id. (engl. Rehrichtlafer).
ash-shelf \varnothing (\sim shelf) adv. auf eine(r) Rippe; to run ~ schertrennen.
ashen 1 \varnothing (ä-ä-ä) a. eschen, von Eschenholz; ~ faggot nicht alter Weidholzgebäck, Bündel v. Eschenholz, mit Heidebüdem gebunden, im Ramin zu verbrennen; beim Plagen der verbotenen Wänter wurde in die Ränne getrunken u. ein Lied gesungen: "A sip and a song for every bond".
ashen 2 (\sim a. aschig, aschfarben; Äschentran)
Asher (ä-ä-ä-ä) npr. Äs'er m (1. Moß. 30.13).
ashery \varnothing (ä-ä-ä-ä) s. 1. Äschentbehälter m, -grube f. — 2. Potaschen-Fabrik f.
ashes (ä-ä-ä) [vgl. ash 2] s/pl. 1. Äschef. 2. ~ fig. Äsche f., Staub m.; Trümmer pl.; herbeide überreste m/pl., Leide f. v. 3u ~ 1: to burn ob. to reduce to ~ zu Äsche verbrennen, in einen Äschenthaufen verwandeln, einschemern; he did penance in sackcloth and ~ er that Buße in Sad n. Äsche; pale as ~ asch-fahl, totenbleid; ② ~ of straw and stubble Grau-Äsche; ~ of touchwood Winter-Äsche; black ~ rohe Sada; bone-~ Knochen-Äsche, -Erde f.; dead ~ aus-gestülte Äsche; hot ~ Grube f.
3u ~ 2: "Peace be to his ~!" ~ Friede seiner Äsche!"; the lip of ~ and the cheek of flame mit bleicher Lippe und brennender Wange; bibl. ~ dust and ~ Staub und Äsche (fig. = etwas sehr Geringses). [Schuß f.]
ashet israh. (ä-ä-ä-ä) [fr. assiette] s.
Ashfield (ä-ä-ä-ä) npr., id. (engl. Stadt).
Ash-fire (ä-ä-ä-ä) s. Röhlenglut f., schmadende Feuer. [Gallweipe (Cynips quercus foeti).]
ash-fly (\sim fly) s., ent. gemeine Eschblattf.
Ashford (ä-ä-ä-ä) npr., id. (engl. Et., Ortsh. rent). [Britt-öjen m.]
ash-furnace \varnothing (\sim furnace) s. Glasfömelzofen.
ash-hoist \varnothing (\sim hoist) s. Äschent-Aufzug m; automatic ~ Äschent-Elevator m.
ash-hose \varnothing (\sim hose) s. Äschenschlauch m.
ashed 1 (ä-ä-ä-ä) a. aschig; aschfarbig.
Ashina (ä-ä-ä-ä) npr. Äsima' (ein Ägypt. 2. Än. 17.30). [Leuchtend, glänzend.]
a-shine \varnothing (ä-ä-ä-ä) präbit. a. u. adv.
a-shipboard (\sim ship-board) adv. an Bord.
a-shiver \varnothing (ä-ä-ä-ä) adv. zitternd.
Ashkenaz (ä-ä-ä-ä) npr. Äskenaz' m (1. Moß. 12.3). [Tanaj m. betreffend.]
Ashkenazie (ä-ä-ä-ä) a. die Äsch(d)-Äshkenazim (ä-ä-ä-ä-m) [hebr.] s/pl. Äsch(d)senajim pl. (Nachkommen der nach England gekommenen deutschen und polnischen Juden, im Gegensatz zu Sephardim; vgl. äs).
ash-key \varnothing (ä-ä-ä-ä) s. Äschgel-füßchen f. der Erde.
Ashland (ä-ä-ä-ä) npr. Äschland' (U.S.).
ashlar \varnothing (ä-ä-ä-ä) [mlt. assella teines Brett] s. 1. Quaderstein m, Bruchstein m; dressed ob. tooled ~ behauener Bruchstein; rugged ~ Grundmauerstein m; small ~ Füllstein m. — 2. arch. Kantenmauer f., -mauer f.
ashlaring \varnothing (ä-ä-ä-ä) s. 1. arch. Kantenmauer f., Quadermauer f. — 2. carp. innere Dachverjüngung; Etüchen f/pl. der Verjüngung eines Daches.
ashlar-joist \varnothing (ä-ä-ä-ä) s., carp. Äschent-tram m.
ashlar-piece \varnothing (\sim piece) s., carp. liegende Äschent-hülle im Dachstuhl.
ashlar-work \varnothing (\sim work) s. Mauererei; rohes Mauerwerk, Verbund-Mauerwerk n.

ash-leach (A'sh-lich) s. A'schen-Aus-
langer m. [ashlar, ashlingm.]
ashler, ʌng @ (A'sh-lɔ, ʌf-an) s. =
Ashley (A'sh-lɛ) npr. (Frin.).
Ashmole (A'sh-mo-lɛ) npr.: Elias ~ Estifer
des Schmale Palastes in Oxford († 1692).
Ashmolean (A'sh-mo-lɛ-n) od. (A'sh-mo-lɛ-n)
a.: ~ Museum f. Ashmole.
Ashmun (A'sh-mun) npr., id. (ameritanischer
Pflanzhändler, Begründer der Rege-
Republ'k Liberia in Afrika; 1794 - 1828).
Ashnab (A'sh-nab) npr. Ashna' (Et., 30f. 35, 33).
ashore @ (A'sh-o-ɔ) adv. am (ans) Ufer
(Land); an 2. Ball, sich gelommen, gefrandet,
auf Grund geraten; F to be ~ sich
ziehen (a. fig.); to bring (to haul) ~ ans
Land bringen (ziehen); to come, to get ~
(an-) landen; to go ~ ans Land gehen; to run
~ to be driven ~ scheitern, to run a ship
~ ein Schiff auf den Strand laufen lassen.
ash-oven @ (A'sh-ɔ-vn) s. = ash-furnace.
Ashover (A'sh-ɔ-vɔ) npr., id. (Et., Derbsh.).
ash-pnn (A'sh-pn) s. A'schenstange.
ash-pit (A'sh-pit) s. 1. A'schen-, Re-
richt-Grube f.; 2. @ A'schen-füllm., -
kasten m., -dampfer
A'schenfall-Zehre f. [Winter-gaden m.]
ash-plate @ (A'sh-plet) s., metall. A'schen-
s. Ashpattle (A'sh-pät-ɛ) npr. A'schenbrödel
n (= Cindorelln). [i. G. 1878, 14.]
Ashriel (A'sh-ri-ɛl) npr. A'srie'l, Eseriel m
ash-shoot @ (A'sh-shut) s. A'schen-Aus-
wurf m. [i. G. 18.]
Ashtaroath (A'sh-tar-oth) pl. v. Ash-
toreth) Ash-ton-uder-Lyne (A'sh-tu-n-
der-ly-n) npr., id. (engl. Et., Derbsh.).
Ash-toreth (A'sh-tor-eth) [hebr. npr., myth.
A'staroth f., A'star'ete f. (wähntliche Zie-
he- und Womb-göttn). [Veder m.]
ash-tray (A'sh-tray) s. (Zigarren-)A'sch-
tray f.; (A'sh-tray) s. G'sche f (= ash).
Ashur (A'sh-ur) npr. 1. A'shur'm m. (i. G. 1878, 22).
2. 2. poet. A'sh'rien n. (B.).
Ash-Wednesday @ (A'sh-we-nɛ-dɛ) s.
A'schermittwoch m.
ash-weed @ (A'sh-wɛd) s. G'sch-wild m.,
G'sch-wild m. (Agropyrum podagrarica).
ash-white (A'sh-wait) a. = ashly-pale.
ash-wood (A'sh-wud) s. G'schenholz n.
ashy (A'sh-ɛ) a. 1. aschig, A'schen-...
2. asch-
farben-, -fahl-, -grau.
ashy-pule (A'sh-pul) a. aschfahl, totenbleich.
Asla (A'sh-lɛ) a., leiter: A's-lɛ npr. A'sien n.;
Minor (mcl' n-1) A'sianen f.
Asian (A'sh-ɛ-n) CT.D. a. e. G. 1878, 11. a.
afiat'ich. — II s. A'sia'te m., A'sian' f.
Asianle (A'sh-ɛ-n-lɛ) CT.D. a. e. G. 1878, 11. a.
afiat'ich. — 2. afian'ich, schwüßig.
Asianism (A'sh-ɛ-n-izm) n. A'sian' B-
muss m (blühender, blumeneicher Sit; Rie-
schma), wie bei den Kleinasiatischen
Griechen der drei letzten vorchristlichen
Jahrhunderte.)
Aslarch (A'sh-larch) [grch.] s. röm. III.:
A'sia'rch m (oberster Priester und zugleich
Leiter der öffentlichen Spiele in der
Prov. A'sien).
Aslatic (A'sh-latic) CT.D. a. e. G. 1878, 11. a.
lafia'lich. — 2. fig. schwüßig, blumeneich
(roment.). — III s. A'sia'te m., A'sian' f.
Aslatic' (A'sh-latic') a. □ = Asiatic.
Aslatic'atlon (A'sh-latic'-at-lon) CT.D. a.
e. G. 1878, 11. a. A'sian' f. A'sian' f.
Aslatic'ise @ (A'sh-latic'-ise) CT.D. a.
e. G. 1878, 11. a. A'sian' f. A'sian' f.
v/a. U. b. afiat'ich, afiat'ich machen.
Aslatic'm @ (A'sh-latic'-izm) CT.D. a.
e. G. 1878, 11. a. s. afiat'iche Eigen-
tümlichkeit, Sitte zc.
aslide (A'sh-lid) [a (= on) und slide] i adv.
1. abseits, beiseite, auf die Seite, seitwärts;
thea. beiseite, leise (so daß der
Schausteller nur zu sich selbst
spricht); 2. (v/a. Am.) ge-
trennt, besonders, einzeln, abge-
sehen (from v.); 3. A (= an) der
Vordr. nach. — 4. isat' f. ob.
proc. (of) neben, zur Seite. —

5. † entfernt, weg. — II prp. (nat ~ of)
6. (v/a. sou.) \ neben. — 7. † über
hinaus. — III a. S. Am. gedämpft;
in an ~ tou in feiner Tone. — IV s.
9. thea. A parte' n (beiseite od. gebüßte
gesprochene Worte). — 10. feilsche
Wirtung.
Aslide 1: to go (a.) seitwärts, be-
seite gehen, b) vom Wege ab-
weichen; to lay (to put. ob. set.) a) beiseite
legen, weglegen, zurücklegen, b) Stellung
ablegen, c) von der Hand weisen,
verwerfen, vernachlässigen, d) aufgeben,
entlassen; jur.: to set ~ a judgment c. Urteil
aufheben; F ho has put something ~
on a rainy day er hat et. für schlechte
Zeiten zurückgelegt; even putting ~ his
negligence in the matter selbst abge-
sehen von seiner Nachlässigkeit in der
Angelegenheit; to speak ~ beiseite
sprechen, für sich hin reden; to stand ~:
a) sich abseits halten, b) beiseite
treten; he took me ~ er nahm mich
beiseite.
Zu ~ 2: it is totally ~ from the
purpose es gehört gar nicht zur
Sache; this is ~ from the question dies
hat mit der Frage nichts zu
schaffen.
asidleness Am. (A'sh-lɛ-nɛs) s. Beiseite-
heit n., Verlassenheit f. [m. ob. Eingeheit.]
asiderite @ (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ) s. Meteor'it
Asiel' (A'sh-ɛ-ɛ) npr., id. m. (i. G. 1878, 54, 35).
asiento (A'sh-ɛ-ɛ-n-ɛ) = asiento. [Riege f.]
asilus @ (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ) [lt. id.] s., ent.
Ausb-
asimina @ (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ) [ncu-1.] s. A's-
mi'ua f., Felsenbaum m. [Walden.]
a-simmer (A'sh-ɛ-ɛ-m) adv. gelinde
töndelnd, /
asinal, vary † (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ, ɛ-ɛ-ɛ) = asinine.
asinego † (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ-ɛ) pl. nes (-ɛ-ɛ)
1. kleiner Esel. — 2. fig. Esel m., Tropi m.
asiuine (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ-ɛ-ɛ) [lt. id.] s. Esel's-
... — 2. fig. esel-artig, -haft, dumm.
asiniuity (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ-ɛ) s. Eselhaftigkeit f.,
Dummheit f.; F Schwabenstreich m.
asitia @ (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ-ɛ) [grch.] s., med. Appe-
titlosigkeit f., Widerwille m gegen
Nahrung.
ask¹ (A'sh) [a. e. A'scan; d'isch
heißm] Da. I v/a. 1. verlangen, begehren,
fordern, beifuchen (of von); 2. bitten,
ersuchen (for um); 3. (mit ob. ohne of, †
at, to a p.) fragen; Fragen richten
ob. stellen an; nachfragen ob. sich
ertundigen nach; 4. anfordern, bitten,
einladen (to dinner zu Tisch); 5. P. to
~ in church, to ~ the banns, to ~ out
proclamate aufbieten (= to publish
the banus). — 6. Sport-sl. ein
Rempede antreiben. — II v/n. 7. fragen,
sich ertundigen (for oder after a p. nach
j-n; after, about, † u. bibl. of a matter
nach, über etwas; at in, bei); 8. (for)
bitten, ersuchen um, verlangen nach;
9. — Vgl. ~².
Zu ~ 1: to ~ (back) again zurück-
fordern; what did you ~ of him? was
wollten Sie von ihm?; you ~ too much
of me Sie verlangen zu viel von mir;
he ~ed my daughter's hand in mar-
riage er hielt um die Hand m-r
Tochter an; how much does he ~ for
this? was verlangt (od. fordert) er
dafür?; a thing to be ~ed and had
et. das leicht, bereitwillig
gegeben wird.
Zu ~ 2: ~ him for the book bitten
Sie ihn um das Buch; might I ~ you
to ... dürfte ich Sie bitten zu ...; he
~s to be allowed to ... er bittet darum, ...
zu dürfen; to ~ one's leave (od. permis-
sion) j-n um Erlaubnis bitten; I ~ your
pardon ich bitte Sie um Verzeihung.
Zu ~ 3: to ~ a questions Fragen
stellen; to ~ a question of a p. an j-n
e-ℓ Frage richten, I have often ~ed
myself the question why ... ich habe
mir oft die Frage vorgelegt, warum ...; ~
no questions? fragen Sie nicht!; p v b. ~

no questions, and you'll be told no lies
wer viel fragt, dem wird viel berichtet;
if he ~s the price wenn er nach dem
Preise fragt; have I been ~ed for (od.
after)? ist nach mir gefragt worden?; ho
was ~ed whether ... er wurde gefragt,
ob ...; to ~ one's way of a p. sich bei
j-m nach dem Wege erkundigen; to ~ the
time sich nach der Zeit erkundigen, fragen,
wie viel Uhr es ist; you had better ~ him
fragen Sie ihn lieber selbst; ~ my fellow
whether I am a thief etwa: eine Straße
hast du an den Augen nicht an?.
Zuask¹ 4: ~ him (to walk) in bitten
Sie ihn einzufragen; ~ the gentleman
(to step) up stairs bitten Sie den Herrn,
sich hinauf zu bemühen; I ~ed him to
accompany me ich bat ihn, mich zu be-
gleiten; she was ~ed to sing man for-
derde sie auf, zu singen.
Zu ~ 7: to ~ for od. after a p. nach j-m
fragen, j-n zu sprechen verlangen; † P ~
about (and find out)! geht um Zeufel!;
have you ~ed about it? haben Sie
sich danach erkundigt?; it is hardly
worth ~ing for es ist kaum der Nach-
frage wert; to ~ about one's health sich
nach j-s Gesundheit erkundigen; ~ at
another Zeit nach; ~ at the post-office
when the mail goes out fragen Sie
dem Postamt nach, wann die Post abgeht.
Zu ~ 8: he ~ed for a gratuity er bat
um ein Trinkgeld; to ~ for permis-
sion to ... um die Erlaubnis bitten, zu ...;
I ~ed for information on the subject
ich bat um Belehrung in der Sache; I ~
(for) nothing better ich verlange
nichts Besseres (nicht mehr); what am
I to ~ for at the chemist's? was soll
ich vom Apotheker holen?
ask² 1. geht. u. proc. (A'sh) s., zo. Eidechse f.
askaunce (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ-ɛ) oder (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ-ɛ) I adv.
(a. \ a.) von der Seite, schief, quer; F
to look at (to eye oder to view) a p. j-n
schief (schiel od. von der Seite) ansehen,
mißtränlich betrachten. — II † v/a. die
Augen seitwärts richten (SZ). [askance.]
askunt (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ-ɛ) adv. \ a. =
Askapart † (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ-ɛ) s., id. (sagenhafter
triegerischer Volksstamm in A'sra-bien;
auch ein sagen-
hafter, gemaiter Riese; P.).
askanut (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ-ɛ) = askance.
Askelon (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ-ɛ) npr. = Ascalon.
asker¹ (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ) [ask¹] s. 1. Frage, Witt-
steller m.; Bittler m.
asker² proc. (A'sh-ɛ-ɛ) s. = ask².
Askew¹ (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ) v/a. A's-f-jun npr. (Frin.).
askew² (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ) adv. und präb. a. seitwärts,
von der Seite, schief, schräg; to look ~ at
(upon) beträchtlich, schiel ansehen (vgl. a. ask-
askile † (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ) = askance l. [lance l.]
asking (A'sh-ɛ-ɛ) s. 1. Fragen n., Bitten n.,
Forderung f.; 2. F. kränliches Aufgebot.
Zu ~ 1: I could have it for ~ ich
könnte es im Ganzen umdrehen (für
ein gutes Wort) bekommen; ~ is one
thing, and giving another Bitten und
Geben sind verschiedene Dinge.
askingly \ (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ) adv. schentlich.
asklent [font. (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ) adv. = askant.
uslake † (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ) [f. slake] v/a. mildern,
dämpfen; befriedigen; niederschlagen.
aslant (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ) [f. slant, s. num. ört. Eibe-
mänge; auch die hell. Löwenhalter in der
Lebante.]
aslant † (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ) I präb. a. u. adv. schief,
schräg, quer, von der Seite. — II prp.
quer über, durch.
asleep (A'sh-ɛ-ɛ-ɛ) [a (= on) u. sleep] präb. a.
u. adv. 1. schlafend, im (in den) Schlaf;
fig. entschlafen, leblos, tot; unthätig, mü-
dig; 2. eingeschlafen (von Göttern).

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * now word (born); † incorrect; @ scientific;

aspic ¹ (ä'β-pil) [fr., lt. *aspis* s. (Stk. poet.)
 1. = asp². — 2. X² feldschlange f (wie
 Gekönn). — Wgl. ², ³.
aspic ² v (ä) [fr., lt. *spica*] s. schmalblättriger
 Lavendel, Spite(herde) f (*Lavandula
 spica*); oil of a Lavendel, Spitol n.
aspic ³ (ä) [fr., s. *Aspi* m (falte d'ich. et. Ziech-
 heite mit gallert-artigem Überzug).
aspicious (ä'β-pi'ch'f) a. s. für sus-
 picious (SH. M.X. 3, 5, 50).
asplek (ä'β-pil) s. = asp¹ und ².
aspulous v (ä'β-pi'f) [ft.] a. ährenlos. [Schilddarm m.]
aspidium v (ä'β-pi'di'm) [ncu-It. id. s.]
aspidobranchia v (ä'β-pi'di-brän'ä) [fr.]
 [grch.] s. pl. Schilddiemer m/pl. (Schweden).
asphorophor v (ä'β-pi'do'f) s. adsp [grch.]
 s., ichth. Schilddräger m., Stützpol m.
aspire v (ä'β-pin oder ä'β-pän) [asp²] a.
 schlangen-artig; Schlangen-...
Aspinwall (W.B., O.L.B. ä'β-pi'n-wäl) npr.,
 id. (Hafenort im Staate Panama) = Colon.
aspirant (ä'β-pä'nt, ä'β-pä'nt) [fr.]
 I v. a. 1. (auf)strebend, tragend. — 2. auf-
 steigend, emporsiehend. — II s. 3. (to, after, for)
 Strebender m., Bewerber m., Aspirant m.,
 Randidant m.; an ~ to civic honours Bewerber m
 um eine städtische Ehrenstelle (Werman n.); ~ to the throne
 Thron-Prätendent m.
aspirate (ä'β-pä'nt) [ft.] gr. I a. 1. aspi-
 riert, mit e-m Hauch od. h² gesprochen. —
 II s. 2. Hauchbuchstabe m., Aspirata f. —
 3. Hauchzeichen m., Spiritus ä'per m.
aspirate (ä'β-pä'nt) [ft.] v. a. 1. gr.
 aspirieren, mit einem Hauch aussprechen.
 — 2. durch Aspiration entfernen, auf-
 saugen; v. a. ing winnowing-machine =
 aspirator f.; ~ing holo Saug-Vöpfung f
 e-3 Ventila'tor. — II v. n. 3. gr. aspiriert v.
aspiration (ä'β-pä'nt) [ft.] s. 1. gr.
 Aspiration f., Aspirieren s.; Hauchlaut m.
 — 2. fig. Trachten n., Emporstreben n.,
 Sehnsucht f (after, towards) nach. — 3. Ein-
 ziehen n der Luft; Auf-, Ein-saugung f
 (a. med.). — 4. v. Hauch m., Anhauchen v.
aspirator v (ä'β-pä'nt) s. Aspirator m.:
 a) chm. Apparat zur Erzeugung e-3 Luftstroms
 durch Saugen, h) med. Apparat zur Entfernung
 von Flüssigkeiten aus dem Körper durch Saugvor-
 richtung, c) Vorrichtung zum Aufsaugen aus
 geschlossenen Räumen, d) Getriebe-Maschine mit
 Saugvorrichtung. [Lions-... Atmung-3...]
aspiratory (ä'β-pä'nt) s. Aspirator m.
aspire (ä'β-pä'nt) [fr., lt.] I v. n. 0. b.
 1. streben, trachten, verlangen (to, unto;
 after; † at, for nach); v. — 2. aufsteigen;
 emporstreben, sich aufschwimmen, sich er-
 heben; v. — II v. a. 0. b. 3. v. (er)streben,
 trachten nach. — 4. v. sich erheben zu; er-
 reichen. — 5. † aufhauchen. — 6. † ein-
 hauchen, -flößen. — III † s. 7. = aspiration.
 — Syn. (u. ~) f. aim.
 Zu 1: he as to the crown er strebt
 nach der Krone; he wd to become
 their leader er strebe danach, ihr Füh-
 rer zu werden; Milo was aspiring to be
 made consul Milo trachtete danach, zum
 Konsul ernannt zu werden.
 Zu 2: as high as fancy can ~ so
 hoch sich d. Phantasie anjuchmigen kann.
asprement (ä'β-pä'nt) s. = aspiration.
asprer (ä'β-pä'nt) s. Emporstrebender
 m.; Streber m.; Bewerber m.
aspiring (ä'β-pä'nt) [aspire] I p. pr. u.
 a. 0. I. a. u. i., hochstrebend, trachtend nach;
 strebham; ehrgeizig; hochjahrend; ~ to
 please gefallsüchtig. — 2. sich anjuchmigen-
 d, sich erheben. — 3. mech. Saug-...
 pump Saugpumpe f. — II s. 4. Trachten
 n., Streben n.; Ehrgeiz m. [u.; Ehrgeiz m.]
aspriness (ä'β-pä'nt) s. Emporstrebens

aspish (ä'β-pi'ch) [grch.] s. = asp².
aspish (ä'β-pi'ch) [asp²] a. Schlangen-...
aspie v (ä'β-pi) s. runder Echer-Rahmen,
 Kettenwalze f.
asplentum v (ä'β-pi'nt) [grch.] s.
 Streich, Strich, Milz-jarn m.
aspiree v (ä'β-pi'nt) s. Seidenhaspel
 m und f. [Sporenlös.]
asporous v (ä'β-pi'nt) [grch.] a.)
asport (ä'β-pi'nt) [ft.] v. a. 0. a. forttragen,
 v. b. jur.: widerrechtlich fortjchaffen.
asportation (ä'β-pi'nt) [ft.] s. 1. v.
 Forttragen n. — 2. jur.: widerrechtliches
 Fortjchaffen von Gegenständen.
aspout v (ä'β-pi'nt) adv. sprudelnd.
asprawl v (ä'β-pi'nt) adv. zappelnd, lang
aspree (ä'β-pi'nt) a. = asper. [ausgestreift.]
asprend v (ä'β-pi'nt) adv. ausgebreitet.
Aspropotamo (ä'β-pä'nt) npr., id.
 m (grch. Fluss).
asprout v (ä'β-pi'nt) adv. sprossend.
asp-tree v (ä'β-pi'nt) s. Eiche f, Ebenbaum m.
asprwood (ä'β-pi'nt) s. Ebenholz n.
asquare v (ä'β-pi'nt) adv. fern von sich.
asquat v (ä'β-pi'nt) adv. hockend. [ftend.]
asquak (ä'β-pi'nt) adv. quetschend, freis-
asquint f (ä'β-pi'nt) adv. schielend, schiel;
 to look ~ schielen; sheel, verstaehlen od.
 mißtrauisch blicken.
asquirm v (ä'β-pi'nt) adv. sich
 schlingelnd, sich trümmelnd.
Asriel (ä'β-pä'nt) npr., id. m (4. Moj. 26, 31).
ass 1 (ä'β, M.V. ä'β, pl. ~es (ä'β)) [a/e. assa]
 s. 1. zo. Fiesel m (*Equus asinus*). — 2. fig.
 Fiesel m, Dummlos m, Tölpel m; Tracter-s.
 Seher m; v. — 3. 0. Papierfabr.: Lehne f,
 Ablauß-Trog m. — 4. v. Herd m. — 5. v.
 ast. the Two Asses die beiden Fiesel (die
 Sterne γ u. δ im Sternbild des Krebses).
 Zu 1: young ~, colt, ~ foal
 junger Fiesel; wild ~ Waldesiesel m; co. ~es'
 bridge Fieselsbrücke f (bes. Zah des 1. Buches
 von Gunt's Elementen: die Winkel an der Grund-
 linie eines gleichschenkligen Dreiecks sind gleich);
 ~es' milk Fieselmilch f; to ride an ~
 auf e-m F. reiten; p. v. b. an ~ is an ~,
 though laden with gold e. Fiesel bleibt e.
 Fiesel, u. wenn er mit Gold beladen wäre.
 Zu 2: to play the ~ den Narren
 spielen, sich zum Narren machen; to
 make an ~ of ... für e-n Narren halten;
 he has made an ~ of himself er hat
 sich blamiert; he is an ~ for his pains
 man hat ihm seine Mühe schlecht ge-
 denkt; what an ~ the fellow must be!
 was für ein Fiesel muß der Burche sein!
 he is an unmitigated ~ er ist ein Fiesel,
 wie er im Buch steht; F ~ an ~ with two
 panniers ein Mann, der an jedem Arm
 eine Dame führt.
ass ² P oder provc. v (ä'β) s. = arse.
A. S. S. abbr. = *Antiquario'rum Soci-
 etatis Socius* [ft.] (Mitglied der Gesellschaft
 der Altertumsforscher).
assafetida, **assafetida** (beides: ä'β-fä'ti'da)
 s. hintender Asiat, Teufelsdred m.
assagal, **assagal** (beides: ä'β-fä'gäl) [ar.
 berberisch] I s. Assegai m (Wurfwort der
 Rassen und Suts, Sub-Afrika). — II v. a.
 0. a. mit dem Assegai durchbohren, durch
 Speerwörze töten.
assagal-tree v (ä'β-fä'gäl) s. Assegai-Baum
 m, Kuntzie f (Baum Sub-Afrika).
assail v (ä'β-fä'gäl) [ft. id.; fr. *assez*] adv. sehr;
 allegro ~ sehr lebhaft; ~ presto sehr rasch.
assail v (ä'β-fä'gäl) [brat.] s. Rohlpalme f
 (*Euterpe oleracea*). — Wgl. ~.
assail (ä'β-fä'gäl) I [a. j.; mt. *assali'v*] v. a.
 0. a. 1. anfallen, angreifen, überfallen,
 e-3 Stellung bereiten; v. — 2. fig. angreifen,
 bestürmen, berücken; v. — II [a. j. *assaille*]
 sch †; s. 3. Angriff m, Anfall m.

Zu **assail** 1: we were ~ed by a
 shower of stones wir wurden von e-m
 Steinhaugel überhäuft.
 Zu ~ 2 fig.: to ~ with reproaches
 mit Vorwürfen überhäufen; we were
 ~ed with abuse wir wurden mit
 Schimpfwörtern überhäuft; to ~ with
 ridicule ins Lächerliche ziehen.
assailable (ä'β-fä'gäl) a. angreifbar.
assailableness (ä'β-fä'gäl) s. Angreifbarkeit f.
assallant (ä'β-fä'gäl) I v. a. (oa) anfallen,
 angreifen, rürmend. — II s. (of) An-
 greifer m, Gegner m.
assallor (ä'β-fä'gäl) s. Angreifer m.
assallment (ä'β-fä'gäl) s. 1. Angriff
 m, Anfall m. — 2. Angrißstraf f.
assal-palm v (ä'β-fä'gäl) s. = assai².
Assam (ä'β-fä'gäl, W.B. ä'β-fä'gäl) npr. Assam
 n (brit. Provinz in Ost-3.).
assamar v (ä'β-fä'gäl) s., chm. Assama'r
 n, Rößbitter n.
Assamese (ä'β-fä'gäl) [ob. ä'β-fä'gäl] (Assam)
 I a. assamisch, ad Assam. — II s. Assa-
 m'itin.
assapan (ä'β-fä'gäl), **assapanek** (ä'β-
 fä'gäl) [indianisch] s., zo. birg'nisches
 Flughörnchen (*Pteromys volucella*).
assaron (ä'β-fä'gäl) s. hebräisches Zrodemaß
 (= 2, 31... 1). [jetzt gelobte Pharynx.]
assaroo Ost-3. (ä'β-fä'gäl) s. wäherer der Regen-
assart (ä'β-fä'gäl) jur. I [a. j.; mt. *exartum*]
 s. 1. a) Ausraden n von Bäumen, Urbar-
 machung f von Waldland; b) Forstfiedel m
 durch Ausrottung. — 2. assageroder Baum.
 — 3. (a. ~ land) assageroder Waldstrecke,
 Rodeland n, Lichtung f. — II [mt. *ex-
 artare*] v. a. 0. a. 4. Waldbäume ausrotten,
 ausgraben; (Wald) lichten. [Auspremnge.]
assary v (ä'β-fä'gäl) [ft., grch.] s. altmächtel
assassin (ä'β-fä'gäl) [fr.; ar. wädelich: Ha-
 schisch-Gier] I s. 1. Muechelmörder m; hired
 ~ gedungener Mörder. — 2. Assassine n
 (Wädelich) der durch seine Mordthaten verächtigen
 muhammedanischen Assassinen-Zorden; 11. se.).
 — II † v. a. 3. = assassinate.
assassinate (ä'β-fä'gäl) s. = assassination.
assassinat (ä'β-fä'gäl) s. = assassin.
assassinate (ä'β-fä'gäl) [mt.] 0. b.
 I v. a. 1. muechelmörderisch umbringen, er-
 morden. — 2. fig. meuchlings vernichten.
 — 3. † aufauern, meuchlings überfallen.
 — II v. n. 4. e-n Muechelmord begehen.
assassinate (ä'β-fä'gäl) s. 1. Muechel-
 mörder m. — 2. Muechelmörder m. — Wgl. ~.
assassination (ä'β-fä'gäl) [mt.] s. 1. Muechel-
 mörder m; ~ plot Verschwörung des
 Earl of Aylesbury (1696) gegen Wilhelm III.
 — 2. fig. Töten n, Tötschlagen n.
assassinative (ä'β-fä'gäl) (a. ~) a.
 (muechel)mörderisch, mordlufsig.
assassinator (ä'β-fä'gäl) (Muechel-)Mörder
 m. — 2. Aufstiller m e-3 Muechelmordes.
assassinatress (ä'β-fä'gäl) s. Mörderin f.
assassinist v (ä'β-fä'gäl) s. Anwalt m
 des Muechelmordes.
assassin-like (ä'β-fä'gäl) a. und adv.
 muechelmörderisch (ML).
assassinous v (ä'β-fä'gäl) a. (muechel-
 mörderisch); berräterisch.
assate v (ä'β-fä'gäl) v. a. rösten. [Wösten n.]
assation (ä'β-fä'gäl) [ft.] s. Wäden n.
assault (ä'β-fä'gäl) [a. j. *as(s)aut*; lt. *ad* und
saltus] I s. (upon) 1. Anfall m, Angriff m
 (a. fig.); v. — 2. X Sturm m, Westürmung
 f; v. — 3. jur. Angriff m, thätlich beleidig-
 ung; v. — 4. † wöllufiges (Liebes-)Werben
 n (SH. C. 1, 6, 150). — II v. a. 0. a. 5. an-
 fallen, angreifen; (be)stürmen (a. fig.). —
 6. jur. thätlich beleidigen. — III adv. u.
 präb. a. 7. = assaut. — Syn. f. onset.
 Zu ~ 1: to make an ~ upon a p.
 o-j-n angreifen, bestürmen.

a-sweat (ä-*fw*ē't) *adv.* u. *präd.* a. *schweißend*, feucht; *P* to be all ~ in *Schwitz* gebadet sein. [*Incud.*]

n-swing (ä-*fw*ī'n) *adv.* u. *präd.* a. *schwingend*; *n-swing* (ä-*fw*ī'n) *adv.* u. *präd.* a. *hin und her schwingend*.

n-swoon (ä-*fw*ī'n) *adv.* u. *präd.* a. *ohnmächtig*, in *Ohnmacht*; to fall ~ in *Ohnmacht* fallen. [*a. = a-swoon.*]

a-swooned (ä-*fw*ū'nd) *adv.* u. *präd.* a. *synonymisch* *ä-*fw*ū'nd* s. = *asylum*. [*Itend.*]

asyle (ä-*fw*ī'l) s. = *asylum*. [*Itend.*]

asylhahol (ä-*fw*ī'l) s. = *asylum*. [*Itend.*]

asylum (ä-*fw*ī'l) s. = *asylum*. [*Itend.*]

asymmetrical (ä-*fw*ī'm-ē't-ē'l) a. = *asymmetrisch*, ungleichförmig, unebenmäßig. — 2. *unharmonisch*. — 3. *math.* ungleichbar.

asymmetrocarpous (ä-*fw*ī'm-ē't-ē'p-ōs) a. = *asymmetrisch*, ungleichförmig, unebenmäßig. — 2. *unharmonisch*. — 3. *math.* ungleichbar.

asymmetry (ä-*fw*ī'm-ē't-ē) s. 1. *Wangel* m. *Ebenenmaß*, *Mißverhältnis* n. — 2. *math.* *Unausgleichbarkeit* f., *irrationelles Verhältnis* zweier Größen.

asymptote (ä-*fw*ī'm-ē't-ē) [grch.] I s., *math.* *Asymptote* f. (*gerade Linie*, der die *E* *asymptote* nähert, ohne sie zu schneiden). — II a. *asymptotisch*, auf die *Asymptote* bezüglich.

asymptotical (ä-*fw*ī'm-ē't-ē) a. = *asymptotisch*, auf die *Asymptote* bezüglich, ohne zusammenzutreffen.

asynartete (ä-*fw*ī'n-ē't-ē) [grch.] I a. *unzusammenhängend*, *asynartete* f.; ~ *verse* *Verz* m. aus *loje* verbundenen *Zeilen* mit verschiedenen *Reimen*. — II s. = *verse*.

asynchronism (ä-*fw*ī'n-ē't-ē-n-izm) [grch.] s. *Nichtübereinstimmung* f. in der *Zeit*.

asynchronous (ä-*fw*ī'n-ē't-ē-n-izm) a. = *asynchron*, nicht gleichzeitig.

asyndetic (ä-*fw*ī'n-ē't-ē-t-ik) [grch.] a., *rhet.* *asynde* f., *verbindungslos*.

asyndeton (ä-*fw*ī'n-ē't-ē-t-ōn) [grch.] s., *rhet.* *Asyndeton* n., *Asyndese* f. (*Auslassung* der *Bindevörter*).

asyntactic (ä-*fw*ī'n-ē't-ē-t-ik) [grch.] a. *unregelmäßig* in *Weg* auf *Asyndeton*.

astrole (ä-*fw*ī'p-ē-l-ē) s., *med.* *Auslöschung* n. der *Hertzstätigkeit*.

at (ät, unbetont ät) [lat. *at*; a. d. *az*; ft. *ad*] *prop.* I. (*Zeit*) *an*, *auf*, *aus*, *bei*, *durch*, *in*, *nach*, *unter*, *vor*, *zu*; *z.* — 2. (*Zeit*) *auf*, *bei*, *in*, *um*, *zu*; *z.* — 3. (*Zeit*) *auf*, *bei*, *in*, *mit*, *nach*, *um*, *unter*, *zu*; *z.* — 4. (*Ort*) *über*, *vor*; *z.* — 5. *Am.* u. *prov.* *N.* oft *überflüssiges* *Ähnliches*, *z.* *B.*: where is he at? wo ist er? (*BAT.*) — 6. *at* in *Verbindung* mit *Eigenchaftswörtern*, *Substantiven* und *Zeitwörtern* (*vgl.* die *vergl.* *a.*, *s.* u. *v.*) — 7. *ft.* *od. prov.* *N.* *at* *after* *nach* (*auch* *adv.* *nachher*). — *Vgl.* *at*.

Zu at 1: at the head of an der Spitze von; at the head of the table oben am Tische; at the foot of the table unten am Tische; a child at the breast ein Kind an der Brust; to knock at the door an die Thür klopfen; at court am ob. bei Hofe; at the bookseller's beim Buchhändler; at Miller's bei Miller's, in

grafen; at hand bei der Hand; close at hand dicht nebeneinander; he lives at No. 48, Main Street er wohnt Hauptstraße Nr. 48; at table (s. dinner) bei Tische; at prayer(s) beim Gebet; at school in der Schule; at sea auf der (zur) See; at the bottom auf dem Boden, *fig.* im Grunde; at a great distance auf eine große Entfernung; at Stratford in ob. zu St. (bei Hauptstädten dazwischen in: in London, in New York); at the battle of N. in der Schlacht bei N.; at church in der Kirche; I was at her marriage ich war auf ihrer Hochzeit; at market auf dem Markt; *at* the mouth or hands of some one aus dem Munde od. den Händen (= von jenen) zu; sick at heart herzkrank; he entered at the window er stieg durch das Fenster ein; the boy threw a stone at the dog der Knabe warf e-n Stein nach dem Hunde; this is aimed at you das zielt auf Sie; the ship is at anchor das Schiff liegt vor Anker; to appear at court (ob. at the bar) vor Gericht erscheinen; at home zu Hause; at him, Hector! soß ihn, H.; *pr. v.* drowning men catch at straws der Ertrinkende greift nach e-m Strohalm.

Zu at 2: at the minute auf die (zu e-r) Minute; at first sight beim ersten Anblick; at the approach of bei Annäherung od. beim Herannahen von; at break of day bei Tagesanbruch; at his death bei s-m Tode; at parting beim Scheiden; at the beginning in Anfang; at (the age of) thirty-seven im Alter von 37 Jahren; at this moment in diesem Augenblick; come at dusk komm in der Dämmerstunde; at two o'clock um zwei Uhr; at five minutes to ten fünf Minuten vor zehn; at Christmas zu Weihnachten; *at* sight auf Sicht; at intervals in Zwischenräumen; at the right time zur rechten Zeit; my servant leaves at the end of the month mein Mädchen zieht, wenn der Monat um ist; not at present vorderhand (gegenwärtig) nicht; at first zuerst; at last (length) endlich; at the last zuletzt; at once auf einmal, sogleich; at no time niemals; at times zuweilen, bisweilen; at any time zu jeder Zeit; *at* at twice beim zweiten Mal.

Zu at 3: at my cost auf m-e Kosten; at his instigation auf seinen Antriebe; at the instance of auf Ansuchen von; to put out money at interest Geld auf Zinsen leihen; at your own risk auf Ihre (eigene) Gefahr; at first (second) hand aus erster (zweiter) Hand; at play beim Spiele; to work hard at clearing a path hart arbeiten, um e-n Pfad freizumachen; it is cheap at the price für den Preis ist es billig; at half the price um den halben Preis; at right angles in rechten Winkeln, rechtwinkelig; at war im Kriege; at peace im Frieden; *at* to buy stocks at par Papiere *al pari* kaufen; at (the) best im besten Falle, im Grunde, höchstens; at the worst schlimmsten Falles; at all events auf alle Fälle, he made his horse go at a canter er setzte sein Pferd in leichten Galopp; at high pressure mit Hochdruck; you are at liberty to do so es steht Ihnen frei, es zu thun; *at* to play at sight vom Blatt spielen; at a word mit e-m Wort, auf's Wort; at one; to bring, to make, to set at one = atone; he drank it up at one (a) draught er trank es mit e-m Zuge aus; at one (a) blow mit einem Schläge; at will nach Belieben; to do it at one's

own free choice nach eigener freier Wahl thun; at leisure nach Müße; at that rate auf diese Weise; the thermometer stood at 90 in the shade's Thermometer stand auf 90 Grad im Schatten; at 5s. a yard die Elle zu 5 Schilling; at cost price zum Kostenpreise; it is at your command (s. *ob.* service) es steht Ihnen zu Diensten; to be at stake auf dem Spiele stehen; at so much per (a) head zu joviell das Stüd; what are you at there? was macht Ihr dort?; F he's at it again er hat wieder die alte Passion (Freischäftigung) e. Gewohnheit; *at* what would you be at? was haben Sie vor?; to be at the pains of... Mühe haben, zu...; to be at a loss in Verlegenheit zu; *at* I now saw what she would be at ich sah jetzt, worauf sie hinstellte; *at* have at you! nun sollst Du's frieren! warte nur!; at all überhaupt; not at all durchaus nicht, keineswegs; at large, *at* length vollständig ausgeschrieben; at large im allgemeinen; in ganzen; to be at large in Freiheit sein, frei umherlaufen; at full length der ganzen Länge nach; at least wenigstens; a game at billiards e- Partie Billard; man-at-arms Knappe m., Reijiger m.

Zu at 4: angry at erzürnt über, zornig auf; to laugh at lachen über; to tremble at zittern vor.

at², *at* *od. prov.* *N.* (*ät*) *pron.* u. *ej.* = *that.* — *Vgl.* *at*. [*Meister.*]

At. T. abbr. = arch-treasurer (Erzschatzk.)

ATABAL (ät-ä-bäl, *AV.* at-ä-bäl) [ar.] s. maurische Keffelhaute. [*Beding* u. *Ghail.*]

Atacama (a-ta-kä-mä) *npr.*, *id.* (*necl.*) *Atacamite* (ät-ät-ä-mä) s., *min.* *Atacama* m., *Stücker* *Emerald* m.

atactic (ät-ät-t-ik) [grch.] a. *unzusammenhängend*; *gr.* nicht *synktisch*.

atagas (ät-ä-gäs) [neu-ä.] s., *orn.* gemeines Weibhuhn (*Perdix cinerea*).

ataghann (ät-ä-gän) s. *Y'a'tagan* m. (*Stück* der geträumter Doh).

Atajero (ät-ät-ä-jo) [span.] s. *Mantiller*.

atak (ät-ät) s., *zo.* *Sattlerrobbe* f., *neugewändlicher Seehund* (*Phoca Gronwallia*).

Atalanta (ät-ät-ät-n-ta) *npr.*, *id.* f. *a myth.* *Name zweier Heroinnen* u. *bist.* *Atalanta* f.

Atlantiss (ät-ät-ät-iss) s., *id.* f. (*Zeitel* eines satirischen Romans über die *Reher* der engl. Revolution v. 1688; daher) *fig.* *gehobene* *e.* *Sland* u. *Geschichte* f. [*Heimann* m.]

atamano (ät-ät-män) [russ.] s. (*Relaten*)

atamasco (ät-ät-mä-s-ko) s. *Art* *Amazylis* (*Amazylis atamasco*); a. ~ *ly.*

ataraxia (ät-ät-nä-t-ä-ä) s., *phil.* *Gemüths*, *Seelenruhe* f. [*32.3.*]

Ataroth (ät-ät-nä-th) *npr.* *Ataroth* n. (*4. Mos.*)

atautau (ät-ät-nä-t) s., *id.* (ä-ät-nä-t) [*fr. autant*] *adv.* *vollständig* *ausgeteilt* (*ist* *verfügt* *kurz* *all*).

atavic (ät-ät-w-ik) a. *atabi* f., *die* *jetzen* *Stamm*-*Eltern* *betreffend*; *rückschlagend*.

atavism (ät-ät-w-izm) [lt.] s. 1. *Atabi* *z.* *m* (*Wieder*-*Auftreten* *e.* *Eigenheiten* *entfernterer* *Ähnen*). — 2. *med.* *Erblidlichkeit* (*Krankheit*).

atavistic (ät-ät-w-ik) a. = *atavic*.

atavistically (ät-ät-w-ik) *adv.* *atavistisch*.

ataxia (ät-ät-w-ä) [grch.] s., *med.* *Unregelmäßigkeit* *f.* in den *Erregerischen* *Funktionen* *od.* im *Verlauf* *e-r* *Krankheit*. [*Mäßig* (*nieber*)]

ataxic (ät-ät-w-ik) a., *med.* *unregelmäßig*.

ataxy (ät-ät-w-ä) s., *id.* (*ä-ät-w-ä*) s. = *ataxia*.

Athara (ät-ät-w-ä) *npr.* *Atbara* m. (*Nebenfluß* *des* *Nils*). [*Nennung* *des* *Nils*].

atcha (ät-ät-w-ä) *int.* *hätchi!*, *ch!* (*Rach*)

atche (ät-ät-w-ä) s., *id.* (*late* *late* *Erbsenmünze*).

atchee (ät-ät-w-ä) *int.* = *atcha*.

atchee, *atchee*, *atchee*, *atchee*.

atechison (ʔt-ih-ʃ-ʔn) s. = atelison.
atechiv... † j. achiev...
atchelion (ʔt-ih-ʃ-ʔn) npr., myth. Ate (Unweiblich, meiter unter Zedob VI.) s., id. (Schottische Kupfermünze = 2; engl. penny).
Atē (ʔt-ʔ) [grch.] npr., myth. Ate (Unweiblich, Zweitadte-Göttin, SH.J.C.3.1.371).
ate (ʔt-ʔ) pret. von eat; Pp.p. = eaten.
atenech (ʔt-ʔ-n-ll) a. techinisch unersch. — **II** s. Late m in Irlande einer Kunst.
atechnical (ʔt-ʔ-n-ll) s. laienhaft.
atechny (ʔt-ʔ-n) [grch.] s. Mangel m an Kunstverständniß; Undenkbartleit f.
ateos † ch-z. (ʔt-ʔ) s., pharm. Anale des Aconitum heterophyllum (wegen Pflanze gebt.).
atef-crown (ʔt-ʔ-ʔ-n) [ägypt. atef Water] s. Reptilienart ägyptischer Göttergötter.
atekina (ʔt-ʔ-n-ʔ) [grch.] s., med. Kinderlosigkeit f. Infruchtbarkeit f.
ateleclastis (ʔt-ʔ-ʔ-n-ʔ) [grch.] s., med. Atelclastis (mangelhafte Ausdehnung der Lungen neugeborner Kinder).
ateleclastic (ʔt-ʔ-ʔ-n-ʔ) a., med.
ateleclast (ʔt-ʔ-ʔ-n) [grch.] a., min. unvollkommen. | Ateleclastis f. Klammer-Arte.
ateles (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] s., zo. Süd-amerikanischer (fr. Auspr.: a-t-ʔ) [fr. id.] s. (Waldboven. v. Melier n (mehr geb. studio).
Atella (ʔt-ʔ-ʔ) npr., id. (lat. lampas Stabt).
Atellan (ʔt-ʔ-ʔ) [Atella] a. atellanisch.
 — **II** s. röm. Ant.: ~ pl. Atellanen pl., atellanische Volksschauspiele npl.
atellian (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] adv. im vorgezeichneten Zeitraum. | Ich unbeschränkt.
atemporal (ʔt-ʔ-ʔ-n) a., zeitlos, zeitlich.
Athabasca (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) npr., geogr., id. (Fluß, See und Distrikt in Britisch Canada).
Athabaskan (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) a., id. a. Athabaska-Indien. — **II** s. 2. Athabaska-Indien. — 3. Athabaska-Indien n (Sprache).
athahomous (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) [grch.] a., ohne Walgtapfel, ohne Fruchtbehälter (von Gießen). | Erdloß m.
athalin (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) [grch.] s., ent. Art.
Athalin (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) npr. Athalia n (2. Röm. 8,26). | Athalia n.
athalline (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) [grch.] a., ohne Athalamantia n (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) s., chm. Athamanti n (Wasser aus der Wurzel der Heilwurzel, Athamantia).
Athamas (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) npr., myth., id. (Sohn des Pelas, Vater des Phylaxos u. der Hele).
Athanasie (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) npr. Athanasia n (Weisheitskönig, 4. aer.). | Herrlichkeit f.
athanasia (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) [grch.] s., un- Athanasian (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) npr., geogr., id. Athanasian | Athanasia n. a. Athanasia; eel. ~ Creed Athanasianisches Glaubensbekenntniß. — **II** s. Anhänger m des Athanasias.
Athanasianism (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) s., chm. Athanasianismus s. Lehre f und Grundföhe m/pl. des Athanasias.
Athanasianist (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) s. = Athanasian.
Athanasianus (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) npr., geogr., id. Athanasia n (Waldhof von Alexandria † 373, Wegener des Arius). | Herrlichkeit f.
athansy (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) [grch.] s., un-
athonor (ʔt-ʔ-ʔ-ʔ) [ar.] s. Athismie: fouler Heinz; Koblentum m (Art. Dien).
atheal (ʔt-ʔ-ʔ) npr. a. (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] a. theistisch (= atheistisch).
athelse (ʔt-ʔ-ʔ) † b. i. v/n. gottlos machen. — **II** † v/n. wie ein Atheist reden, schreiben.
atheiser (ʔt-ʔ-ʔ) s. j. der wie ein Atheist redet od. der j-n zum A. macht.
athelism (ʔt-ʔ-ʔ) [fr., grch.] s. v. Atheismus m, Gottlosigkeit f (ant. acosmism; theism). — 2. Gottlosigkeit f.
athelst (ʔt-ʔ) I s. Atheist m, Gottseilegner m (ant. acosmist; theist). — **II** a. = atheistic(al).

atheistic(al) (ʔt-ʔ-ʔ) a. atheistisch, gottseilegnerisch; gottlos.
atheling (ʔt-ʔ-ʔ) [a/e.;] jetzt viktorischer Ausdruck; s. Uebersetzung m; a) mutmaßlicher Thronerbe bei den Angelsachsen, b) Edelmann.
Athelstan(e) (ʔt-ʔ-ʔ) npr. Athelstan (langschifflicher König, † 940).
Athēna (ʔt-ʔ-ʔ) npr. = Athene.
Athenæum, ænum (beides: ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] s. Athēna m; a) Ant.: Mineerva-Tempel in Athen; b) Londoner Klub v. Gelehrten, Künstlern etc.; c) literarisch-kritische Wochenzeitung; d) Institut zur Förderung wissenschaftl. Bildung.
Athēnaus (ʔt-ʔ-ʔ) npr. Athēnaos (grch. Grammatiker, 2. aer. n. Chr.).
Athēnais (ʔt-ʔ-ʔ) npr., id. f.
Athēne (ʔt-ʔ-ʔ) npr., myth. Athēne f.
Athēnal (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] I a. theistisch. — **II** s. Athēner(in).
Athenobius (ʔt-ʔ-ʔ) npr., id. m (1. Matt. 15,28). | [id. m.]
Athenodorus (ʔt-ʔ-ʔ) npr., id. m (Athens (ʔt-ʔ-ʔ) npr. 1. Athēner n. — 2. Id. (Rome-er-Geschichte v. Herodotus, Städtler d.U.S.). — 3. fig. the n. of the North od. Modern ~ = Edinburgh (Schottland); ~ of America od. of the New World bei den Amerikanern = Boston.
atheologian (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] s. Nicht-Theologe m. | [theologisch.]
atheological (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] s. [un-]theologisch ~ (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] s.
1. Unkenntniß f in Theologie. — **2. Feindschaft f gegen Theologie.** — **3. Mißverhältnis m.**
atheon (ʔt-ʔ-ʔ) a. 1. gottlos, atheistisch.
 — **2. das Dasein Gottes nicht berücksichtigend.**
ather (ʔt-ʔ) pron. = either; other.
atheria (ʔt-ʔ-ʔ) npr., ~ (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] s., icht. Athereifisch m (Seefisch).
athermacy (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] s., phys. Eigenschaft gewisser Körper, die Wärme strahlen nicht durchzulassen.
athermanous (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] a., phys. atherman (keine Wärmestrahlen durchlassend).
athermas (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] s., med. Wärme-Uebermaß n, tödliche Hitze.
athermanous (ʔt-ʔ-ʔ) a. = athermanous.
athermion (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] s., med. Gräßbeuteln m, Weisheitswulst f (sit. an der behaarten Kopfhaue).
athermatous (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] [it.] a., med. breigeschwulst-artig.
athermer (ʔt-ʔ-ʔ) s. = athermer.
Atherstone (ʔt-ʔ-ʔ) npr., geogr., id.
atherure (ʔt-ʔ-ʔ) [it.] s., zo. Art Stachelschwein n. | [athetise.]
athetise (ʔt-ʔ-ʔ) v/n. =) athetise (ʔt-ʔ-ʔ) v/n. (ob. als un-gekü verworfen. | 2. begierig (für nach).
athetist (ʔt-ʔ-ʔ) präd. a. 1. durstig. —) **athetist** † od. provc. (ʔt-ʔ-ʔ) = athwart.
athlete (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] s. Athlet m, Wettkämpfer m; fig. Sieger m.
athletic (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] s. Athletisch (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.]
**I a. 1. athletisch; Kampf... Ring...; ~ club (abbr. A. C.) Turnverein m; ~ games pl. Kampfsportspiele npl.; ~ sports pl. körperliche Übungen f/pl. aller Art. — 2. fig. stark, sehr kräftig. — II † s. 3. = athletics. — 4. = athlete. | [Itelism.]
athletism (ʔt-ʔ-ʔ) s. = ath-
athletics (ʔt-ʔ-ʔ) s. (s/sq.) Athletik f (tugendgerechte körperliche Übungen und Kraftspiele aller Art). | [n. — 2. Muskelkraft f.]
athletism (ʔt-ʔ-ʔ) npr., id. n (Itelism).
Athlone (ʔt-ʔ-ʔ) npr., id. n (Itelism).
athlothea (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] s. mu. = Preisrichter m bei öffentlichen Spielen.
Atholic (ʔt-ʔ-ʔ) od. a-ʔ-ʔ) npr., id. (z. Spricht im Norden von Persische, Schottland).
at-home (ʔt-ʔ-ʔ) I adv. zu Hause (= at home). — **II** s. z. unangefochten (Empfangs-tag**

od. -abend (zu dem man ohne besondere Einladung eingeladen); ~ day der Hochzeittag, an dem eine Dame für alle Bekannten zu Hause ist (3 - 5 Uhr).
Athor (ʔt-ʔ-ʔ) npr. Athor f: a) myll. ägyptische Himmelsgöttin; b) ast. ein Planeten d.
athort (ʔt-ʔ-ʔ) = athwart.
Athos (ʔt-ʔ-ʔ) npr. Berg Athos in Makedonien (sagt Sagen Dros od. Monte Sante).
athrepsia (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] s., med. mangelhafte Ernährung bei Kindern.
a-thrill (ʔt-ʔ-ʔ) adv. v. präd. a. zitternd, erbebend; to set ~ erhitzen lassen.
a-throb (ʔt-ʔ-ʔ) adv. v. präd. a. pochend (mit vor). | Erdgänger voll (mit vor).
a-throng (ʔt-ʔ-ʔ) adv. v. präd. a. | **athwart** (ʔt-ʔ-ʔ) [a = on) u. thwart] I prp. 1. über, quer über, (quer) durch, hinüber; ʔ. — 2. J. d. wärts, d. wärts über; ʔ. — 3. gegen. — II adv. 4. quer, schief, schräg, übereinander, kreuzweise. — 5. ~ fig. schief, quer, verkehrt, unangelegen; ʔ. — 6. ~ provc. N. — 7.
 Zu ~ I: ʔ † a shot ~ the forefoot quer über den Kurz e-3 Schiffs abgefeuerte Kanonenkugel (als Aufseherung zum Weidwesen); to throw a bridge ~ die rüber eine Brücke (quer über den Fluß) schlagen.
 Zu ~ 2: ʔ ~ (the) hawse quer vor dem Bug; to stand ~ the waves d. wärts See liegen; to ride ~ zwischen Wind und Strom vor Anker gieren.
 Zu ~ 5: fig. to come ~ in die Quere kommen, (durch)kreuzen; ~ everything goes ~ (mehr gebt.: awry) alles geht schief.
athwart-hawse (ʔt-ʔ-ʔ) adv. (of) quer vor dem Bug.
athwart-ship (ʔt-ʔ-ʔ) adv. quer-schiffs, d. wärts-schiffs. | = athwart 4.)
athwart-wise (ʔt-ʔ-ʔ) adv. (of) quer vor dem Bug.
Athy (ʔt-ʔ-ʔ) npr., id. (Itelism).
athymia (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] s., med. Niedergeschlagenheit f.
atilt (ʔt-ʔ-ʔ) [a und till] adv. und präd. a. 1. vorgebeugt (wie ein Geckter), mit gefällter Lanze; ʔ. — 2. f. (wie e. Fuß), wackelnd.
 Zu ~ I: to run (od. to ride) ~ willt ~ eine Lanze brechen mit. (a. fig.); to run ~ at (ober against) ... mit gefällter Lanze losgehen auf ...; ʔ to stand ~ mit eingelegerter Lanze erwarten.
atimy (ʔt-ʔ-ʔ) [grch.] s. Gotteslosigkeit f, Unsprödeheit f der bürgerlichen Ehrenrechte.
a-tigle (ʔt-ʔ-ʔ) adv. und präd. a. bebend, zitternd; (in den Chren) klingend; = set my ears ~ mir klangend die Ohrendauben.
a-tiptoe (ʔt-ʔ-ʔ) adv. v. präd. a. auf den Fehspitzen (= on tiptoe).
Atkins (ʔt-ʔ-ʔ) npr., id. (Veh.).
Atkinson (ʔt-ʔ-ʔ) npr., id.
atlatad (ʔt-ʔ-ʔ) adv., physiol. nach dem oberen Teil des Körpers.
atlantal (ʔt-ʔ-ʔ) [atlas] a., anat. den Atlas (oberen Gehirnteile) betreffend.
Atlantean (ʔt-ʔ-ʔ) a. 1. atlantisch, die oberste Insel Atlantis bet. — 2. den Atlas betreffend, dem Atlas ähnlich; ~ shoulders pl. starke, breite Schultern f/pl.
atlantes (ʔt-ʔ-ʔ) s/pl. von atlas 2.
Atlantian (ʔt-ʔ-ʔ) a. = Atlantean.
Atlantic (ʔt-ʔ-ʔ) I a. 1. atlantisch; ~ coast Küste f des Atlantischen Meeres; ~ Ocean Atlantischer Meer. — 2. † infernt, nichtreichend. — 3. Am. östlich; ~ states pl. Küstenstaaten m/pl. des Atlantischen Ozeans. — 4. ~ stark wie Atlas, riesenstark. — 5. die Insel Atlantis bet. — 6. das Atlas-Gebirge bet.; des Atlas. — II s. 7. Atlantischer Meer.
Atlantid (ʔt-ʔ-ʔ) I npr/lat., ast. Plejaden pl. — II s/pl. Bewohner pl. von Atlantis.

atabal X (3^r-^a-b) s. = atabal.
attac (3^r-^a) s. = adag.
attaccen 3 (3-12^r-a) [t. inopie an.] jodre jogleich fort, ohne Pause.
attach (3^r-12^r-fch) [a. f. *attach(er)*, fr. *attacher*] I r a. **1.** anheften, befestigen, (ver)binden (to an [acc., mit]; **2.** fig. verbinden, fesseln, einnehmen, gewinnen, auf sich ziehen; **3.** belegen, verbinden (Sinn [mit] einem Worte &c.); zurechnen, bemessen, verwenden; **4.** überweisen, zuteilen, zuweisen; **5.** attachieren; zur Verfügung stellen; **6.** jur. a) verhaften (of wegen); b) Fänge mit Beschlag belegen. — **6.** † ergreifen (hand ic.). — **II** v/n. **7.** (to) haften, sich hängen an (acc.), befeuern, zutommen. — **8.** (on, upon) angeheftet, verknüpft sein (als Beweis). — **9.** in Wirklichkeit treten, Erfolg haben. — **III** † s. [vom e.] **10.** Verhaftung f, Beschlagnahme f. — **11.** (Krankheits-)Anfall m. — **12.** Anhängel n. — **Syn.** f. affix.
Zu ~ 1: to ~ a seal to a document e-r Urkunde ein Siegel beifügen; arch. ~ ed column Säulensäule f.
Zu ~ 2: my father is still ~ ed to the old style of living ... hängt noch an der alten Lebensweise; he is much ~ ed to his friends ... f-n Freunden sehr zugehan; we have become very much ~ ed to them wir haben sie sehr lieb gewonnen.
Zu ~ 3: I ~ no importance to that circumstance ich lege keinen Wert auf diesen Umstand; no one ~ ed credence to such a statement keiner schenkte e-r solchen Darstellung Glauben.
Zu ~ 4: students are ~ ed to a college Studenten gehören e-m College an; X to ~ an officer to a regiment ... einem Regimente überweisen.
attachable (3^r-12^r-fch) a. 1. verhaftbar; mit Beschlag zu belegen. — **2.** verbindungs-, anschließungs-fähig. [fähigkeit f.]
attachableness (3^r-12^r-fch) s. Anhängelichkeits-fähigkeit f.
attache (fr. Anst. p. 3-12-^r-fch, M. 3^r-12^r-fch) [fr. id. s. (Schandfchaitz-)Attache m.; military ~ militärischer Bevollmächtigter.
attachedly (3^r-12^r-fch) adv. geneigt.
attacher (3^r-12^r-fch) s. Verhafteter m. [ergeben.]
attachship (3^r-12^r-fch) s. Stelle f. e-3 Attache.
attachng (3^r-12^r-fch) a. 1. fig. einnehmend, gewinnend ic. (f. attach 2). — **2.** (to) verbunden mit, zugehörig zu. [Wesen.]
attachngness (3^r-12^r-fch) s. einnehmendes Verhalten f., Neigung f., Liebe f., Ergebenheit f. gegen. — **3.** das Angefügte, Beiwerk n, Anhängel n. — **4.** Band n eines Wustels (auch fig.). — **5.** jur. a) Verhaftung f; b) Beschlagnahme f, Beschlag m, Arrest m; **7.** c) Verhaftbefehl m. — **Syn.** f. affection.
Zu ~ 5 b) jur.: foreign ~ Beschlagnahme f des in England befindlichen Eigentums e-3 Ausländer zu Gütern e-3 Briten; court of ~ Justiz-Gerichtshof m gegen Zagb. u. Wald-Revier. [Druck-schraube f.]
attachment-screw (3^r-12^r-fch) s. Klemm-f.
attack (3^r-12^r-fch) [fr. *attaquer*] I v/a. **1.** durch Thaten oder Worte angreifen, anfallen (a. fig.). — **2.** X angreifen. — **3.** eine Arbeit ic. in Angriff nehmen; herfallen über eine Arbeit ic. — **4.** zerpötern, vernichten; **5.** befallen (Reantien). — **II** s. 6. Angriff m (im allgemeinen; ant. defence) **7.** Anfall m, Anstalt n (on, upon auf). — **8.** X: a) ~ Angriffswort m; b) ~ s. pl. Angriffswörter n/pl. (Satzurtheile ic. bei Belagerungen) — **9.** fig. In-Angriff-nehmen n. — **10.** med. Anfall m einer Krankheit **7.** — **Syn.** f. onset.

Zu attack 4: hydrofluoric acid ~ s glass Fluorwasserstoffs-Säure greift Glas an; agr. ~ ed by the weevils vom Kornwurm angegriffen.
Zu ~ 6 X: a feigned ~ Schein-Angriff m; surprise (.) überfall m, Ueberrumpelung f; ~ in front Front-Angriff m; ~ on the flank Flanken-Angriff m; ~ of a siege Belagerungs-Angriff m (C.T.D.); to advance to the ~ zum H. vordrücken; to deliver an ~ e-n Angriff machen; to repulse, to beat off an ~ e-n Angriff zurückweisen od. abschlagen; to withstand an ~ e-m H. widerstehen.
Zu ~ 10: med. ~ of (the) gout Gicht-Anfall m. [angreifbar.]
attackable (3^r-12^r-fch) [fr. *attaquable*] a. **1.** **attacker** (3^r-12^r-fch) s. Angreifer m.
attacked P (3^r-12^r-fch) s. p.p. von attack.
attags (3^r-12^r-fch) s., orn. = attagen.
attagen (3^r-12^r-fch) [grch.] s., orn. 1. urprünglich: Rebhuhn n (*Perdix cinerea*). — **2.** von älteren Schriftstellern für viele andere bühnartige Vögel gebraucht. [yataghan.]
attaghan (3^r-12^r-fch) s. = ataghan.
Attal (3^r-12^r-fch) npr. Attai m (1. Chron. 2, 35).
attain (3^r-12^r-fch) [fr. *atteindre*, lt. *attingere*] I v/a. **1.** erreichen, erlangen, erlangen, gewinnen; **2.** (e-n Ort, ein Ziel, eine ic.) erreichen; gelangen nach, zu, an; **3.** † herausfinden. — **II** v/n. **4.** (to, unto) 4. ~ (einen Ort) erreichen; gelangen, kommen nach. — **5.** gelangen zu, erreichen; **7.** — **III** † s. 6. = attainment. — **Syn.** To attain ein Ziel mit Mühe, to obtain oft ohne Mühe erlangen.
Zu ~ 1: to ~ one's ends f-n Zweck erreichen; things with labour ~ ed are long retained lange befällt man, was man mit Mühe erlernt hat.
Zu ~ 2: he ~ ed the opposite shore er erreichte dasjenige Ufer; he ~ ed his twentieth year er erreichte das zwanzigste Jahr.
Zu ~ 5: English grapes seldom ~ to maturity englische Trauben gelangen selten zur Reife. [barfeit f.]
attainability (3^r-12^r-fch) s. Erreichbarkeit f.
attainable (3^r-12^r-fch) a. erreichbar; perfection is not ~ Vollkommenheit ist nicht zu erreichen; ~ness s. Erreichbarkeit f.
attaluder (3^r-12^r-fch) [off. *atteindre*, *atteindre*, *attattingere*] s. 1. Fleder m, Schandfleck m, Mädel m, Vorwurf m. — **2.** jur.: Schandung f der Person (infolge der Verurteilung wegen e-3 Kapitalverbrechens); Bill od. Act of A. ~ parlamentarischer Strafbefehl (f. act 1 3 7). [gelder m.]
attainer (3^r-12^r-fch) [attain] s. Erlang-s.
attainment (3^r-12^r-fch) s. 1. Erreichung f, Erlangung f, Erwerbung f, Erreichung f, Erreichung f, Erreichung f, Erreichung f; **2.** das Erwordene, Erreichte, **3.** (m. s. pl.) Kenntnisse f/pl., Fertigkeiten pl.) f, Talent n; **7.** — **Syn.** f. accomplishment.
Zu ~ 1: to fail in the ~ of a th. sich erfolglos um et. bemühen; above (oder beyond) ~ unerreichbar.
Zu ~ 3: it is reckoned a great ~ to be able to ... es wird für eine große Fertigkeit angesehen, ... zu können; a man of great ~ ein Mann von großen Kenntnissen oder Fähigkeiten.
attainor (3^r-12^r-fch) s. jur.: einer der 21 (Ober-)Geschwornen, welche den als irrig angefochtenen Spruch e-3 Geschwornen Gericht zu untersuchen haben (f. attain 3 und 12).
attaint (3^r-12^r-fch) [aj]. *ataint*, *ateint*, p.p. von *atteindre*; lt. *attingere*; f. a. *attainder* I v/a. **1.** jur.: durch richterlichen Spruch oder durch Act of Attainder (f. act 1 3 7) wegen eines Kapitalverbrechens zum Tode und

zur Ehrlosigkeit verurteilen. — **2.** X (oft) anlagen. — **3.** † jur.: ein Geschwornen-Gericht e-3 falschen Spruchs überführen; durch writ of e-n Spruch der Geschwornen untersuchen lassen (f. ~ 12). — **4.** † jur.: (oft) verurteilen, überführen, schuldig befunden. — **5.** † (von Krantheiten ic.) befallen. — **6.** † (von Leidenheiten ic.) erregen, ergreifen. — **7.** fig. befehlen, injizieren, schädigen, vergiften. — **8.** fig. entehren, brandmarken, beschimpfen, entweichen. — **9.** X † treffen (im Turnier). — **II** † a. 10. = attained (p.p. von ~ 1). — **III** s. 11. fig. Fleder m, Mädel m. — **12.** † jur.: Überführung e-3 Geschwornen-Gerichts wegen falschen Spruchs; writ of ~ Wechsl m zur Unterfuchung des Spruchs der Geschwornen durch e-3 grand jury v. 24 (Ober-)Geschwornen (f. ~ 3). — **13.** † jur. = attainder 2. — **14.** † Stoß m (ste. im Turnier). — **15.** † fig. Schlag m des Equivals ic. — **16.** vet. Verletzung f am Pferdehufe durch Quetschung.
attainment (3^r-12^r-fch) s. jur.: Verurteilung f durch Parlamentbeschluss (f. Act of Attainder unter act 1 3 7).
attainure (3^r-12^r-fch) s. 1. Befeldung f, Brandmarkung f. — **2.** = attainment.
attal (3^r-12^r-fch) s. = attle. [amer. Palmen-Art.]
attalea (3^r-12^r-fch) [grch.] s. *Attalea* fr.
Attalia (3^r-12^r-fch) npr., id. n (2p. 8, 14, 25).
attalia (3^r-12^r-fch) [Attalus] s. goldenes Gewand. [Bergamum.]
Attalus (3^r-12^r-fch) npr., id. m (Könige von Attaman (3^r-12^r-fch) s. attaman; hetman.
attar (3^r-12^r-fch) [ar.] s. Blumen-Essenz f; ~ of roses Rosen-Di n.
atask (3^r-12^r-fch) v/a. tabeln, scheitern.
atteal (3^r-12^r-fch) s., orn. Art Ente von den Dänen und Skottland-Inseln.
attediate (3^r-12^r-fch) v/a. ermüden.
attemper (3^r-12^r-fch) [lt. v/a. **1.** mäßig, mildern, dämpfen, vermindern. — **2.** gehörig mischen, ordnen, einrichten. — **3.** (to) anpassen an, anordnen, einrichten, stimmen für. — **4.** O. metall. = temper.
attemperment (3^r-12^r-fch) s. = temper. richtige Mischung.
attemperance (3^r-12^r-fch) s. 1. Mäßigung f. — **2.** gehöriges Mischungsverhältnis. — **3.** fig. Harmonie f. — **4.** Temperament n.
attemperate (3^r-12^r-fch) a. 1. mäßig; gemäßigt, mild (stimm). — **2.** in einem guten Verhältnis. — **3.** gl. ~.
attemperate (3^r-12^r-fch) v/a. **1.** † = attemper. — **2.** O. beim Brauen u. Destillieren: die Temperatur der Würze regulieren.
attemperation (3^r-12^r-fch) s. rhet. Mäßigung f. — **2.** O. beim Brauen: Regulierung f der Temperatur der Würze.
attperator (3^r-12^r-fch) s. Temperaturregulator m für Flüssigkeiten.
attemperature (3^r-12^r-fch) s. Milde f.
attemperment (3^r-12^r-fch) s. = attemperament. [Rämo ic.]
attempro (3^r-12^r-fch) a. O. milde (vom) **attempt** (3^r-12^r-fch) [t. *attemptare*, *attentare*; von *tentare* testen] I v/a. **1.** versuchen, wagen; sich wagen an et.; **7.** — **2.** angreifen, sich berechnen an; (mit Hilfe) ein Attentat od. e-n Mord-Anfall machen auf; **7.** — **3.** † versuchen, in Versuchung führen (to zu). — **II** † v/n. **4.** einen Angriff machen (upon auf). — **III** s. [von ~ 1] **5.** Versuch m **7.** — **6.** Angriff m, Anschlag m, Attentat n (upon gegen, auf); **7.** † Unternehmen n, Wagemut n. — **8.** † Versuchung f.
Zu ~ 1: it is of no use to ~ the impossible es ist unnütz, das Unmögliche zu versuchen.
Zu ~ 2: his life was twice ~ ed es wurde zweimal ein Mordversuch auf ihn

(ein Attentat auf sein Leben) gemacht;
 ~ed assassination Mordversuch m.
Zu attempt 5: I failed in the ~ der Versuch mißlang mir; to make an ~ to... e-n Versuch machen, zu...; the first ~ at drawing der erste Versuch im Zeichnen; ~ at forgery Fälschungsversuch m.
Zu 6: an ~ upon the life of ... ein Angriff (Attentat) auf das Leben von ...; an ~ at assassination took place at B. ein Mordversuch fand in B. statt.
attemptability (ä-ä-m-i-ä-bl) *a.* pl. ~ies (-l's) *s.* Versuchbarkeit f; et was versucht ob. in Angriff genommen w. kann.
attemptable (ä-ä-m-i-ä-bl) *a.* 1. was versucht werden kann; versuchbar. — 2. den Angriffen ob. Anlässen ausgesetzt; bloßgestellt.
attemptat † (-ä-ä), ~e † (-ä-ä) *s.* 1. Unternehmen n, Versuch m. — 2. Attentat n.
attempter (-ä-ä) *s.* 1. Versuchender m, j. der etwas versucht. — 2. † Angreifer m; Attentäter m. — 3. † Versucher m.
attemptive † (-ä-ä) *a.* 1. zum Angriff geneigt. — 2. unternehmend.
attemptless (ä-ä-m-i-ä-l's) *a.* ohne Versuch, unhätig.
attend (ä-ä-nd) [lt. *attendere, vantage* *attendere*] *v.* *a.* 1. *sch* †: beachten, aufmerken auf; Gehör geben (*dat.*). — 2. (bunimateriellen Dingen) begleiten; folgen (*dat.*); ~ 3. dienen, begleiten, in j-s Gefolge sein. — 4. bedienen, pflegen, warten; einem aufwarten; anpassen auf (*acc.*); ärztlich behandeln; ~ 5. gefächelt abwarten, besorgen, verrichten, abmachen; ~ 6. beiwohnen (*dat.*), anwesend sein bei, in; (Vorlesungen, Verlesungen) hören, besuchen; ~ 7. ~ einem aufpassen, nachstellen. — 8. † erwarten, abwarten. — **II** *v.* *n.* 9. (to, † un)to achten, achtgeben, hören, merken auf, et. im Auge haben. Rücksicht nehmen auf, sorgen für; ~ 10. (to) erhören (*acc.*). ~ 11. (on, upon; † ~ 2) begleiten (*acc.*); folgen (*dat.*). — 12. (on, upon) e-m dienen, aufwarten; einen bedienen, pflegen; ~ 13. (on, upon) e-m f-e Aufwartung machen. — 14. (at, on, upon) zugegen sein, da sein, sich einfinden, anwesend sein; beiwohnen (*dat.*); ~ 15. (to) Geschäft etc. abmachen, besorgen; obliegen, sich hingeben (*dat.*); ~ 16. † warten, verweilen, harren, in der Nähe bleiben. — **III** † *s.* 17. Aufmerksamkeitsf.
Zu 2: my wishes shall ~ you meine Wünsche werden Sie begleiten; a cold ~ed with fever ein Schnupfen mit Fieber; great misfortunes ~ wars Kriege führen große Übel mit sich; a measure ~ed with ill effects e-e Maßregel mit schlechten Wirkungen; success ~ed his undertaking Erfolg krönte sein Unternehmen; that step is ~ed with danger ... ist mit Gefahr verbunden.
Zu 4: she ~ed no during my illness sie pflegte mich während meiner Krankheit; the patient was ~ed by Dr. N. der Patient wurde von ... behandelt.
Zu 5: ~ to one's devotions j-e Andacht verrichten (t. a. ~ 15 †); ~ to ~ (the braces) klar stehen (bei den Brassen).
Zu 6: I ~ed the meeting ich wohnte der Versammlung bei; the house was but poorly ~ed das Haus (Zuhörer) war nur schlecht besetzt; to ~ church, mass, school, &c. die Kirche, Messe, Schule etc. besuchen; I ~ed a course of lectures ich hörte e-n Cyclus von Vorlesungen; he ~ed all the classes of the Academy er besuchte alle Klassen ...
Zu 9: ~ to my words achtet auf meine Worte; to ~ to one's interests j-e Interessen im Auge haben; you did not ~ to it Sie achteten nicht darauf;

to ~ to (an) advice e-m Rats folgen; to ~ to a p.'s wants für j-s Bedürfnisse sorgen; to ~ to the door ob. to the bell auf die Haustür achten (sie öffnen, wenn geklopft ob. geklopft wird); your order shall be ~ed ob. Ihrem Befehle soll Folge gegeben w.; ~ing ears pl. lauschende Ohren *n* pl.
Zu attend 10: ~ to my prayer erhöre mein Gebet; to ~ to a request ein Gefuch in Betracht ziehen, gewähren.
Zu 12: I had a valet to ~ upon me ... einen Diener zu m-r Bedienung.
Zu 14: the defendant ~ed personally in court der Angeklagte erschien persönlich vor Gericht; scholars must ~ at ten o'clock die Schüler müssen um 10 Uhr erscheinen.
Zu 15: to ~ to an affair sich mit einer Sache beschäftigen, et. treiben; to ~ to business j-m Geschäft nachgehen; to ~ to your own business kümmern Sie sich um Ihre eigenen Sachen; to ~ to a study sich einem Studium hingeben; to ~ to one's devotions seine Andacht verrichten (t. a. ~ 5 †); to ~ to one's duties j-n Pflichten nachkommen; ~ to ~ to the public das Publikum (am Schalter) bedienen; is any one ~ing to you? werden Sie schon bedient (in e-m Laden).
attendable † (ä-ä-nd-ä-bl) *a.* aufmerksam.
attendance (ä-ä-nd-ä-ns) [af. *attendace*, von *attendre*] *s.* 1. † Aufmerksamkeitsf, Achtung f (to auf); ~ 2. Aufwartung f, Bedienung f, Wartung f, Pflege f, Dienstleistung f; ~ 3. ärztlicher, priesterlicher etc. Beistand, Besuch; ~ 4. Dienstleistung f, Dienst m; ~ 5. Begleitung f, Dienerschaft f, Gefolge n. — 6. Anwesenheit f, Gegenwart f, Aufwartung f, Besuch m; ~ 7. Warten n, Bereitschaft f; ~ 8. † Erwartung f.
Zu 1: † to give ~ to ... aufmerken, achten auf ...
Zu 2: furnished apartments with ~ möblierte Zimmer *n* pl. mit Bedienung; for ~ für Bedienung (im Hotel).
Zu 3: medical ~ ärztliche Behandlung; ~ and medicines during the half-year für ärztliche Behandlung und Arzneien während eines halben Jahres (Doktor-Behandlung).
Zu 4: during his ~ während j-r Dienstleistung; to be in ~ on (upon) ... diensttuend, im Dienst zu sein; a lady in ~ Hofdame f, Ehrendame f; she was in ~ upon the queen sie war zur Dienstleistung bei der Königin befohlen; to give ~ at the altar am Altar antreten; ~ ~ book Dienstbuch n, Präsenzliste f; hours of ~ Dienststunden *n* pl.; late ~ Zuspätkommen n im Dienst.
Zu 6: ~ to give ~ upon a p. j-m seine Aufwartung m.; f to dance ~ on ... j-m wiederholt j-e Aufwartung m., lange bei j-m warten müssen; to be in ~ anwesend, zugegen sein; the physicians were in constant ~ upon her die Ärzte waren fortwährend um sie; ~ at church Kirchenbesuch m; ~ at lectures Besuch m der Vorlesungen; there was a large ~ of buyers es war eine große Anzahl von Käufern da; the ~ has fallen off die Frequenz hat abgenommen; *Equitroche*: he made 65 ~s er war 65 mal anwesend; list of ~ (s) Präsenzliste f.
Zu 7: a carriage was in ~ ein Wagen stand bereit; people in ~ die Wartenden *pl.*
attendance-officer (ä-ä-nd-ä-ns-ä-f-ä-ä) *s.* Beamter, der den Schulbesuch der Kinder zu überwachen hat.
attendancy † (-ä-nd-ä-ns) *s.* = attendance.

attendant (ä-ä-nd-ä-nt) *I a.* (□) 1. (on, upon) begleitend, folgend; *a. fig.* verbunden mit; ~ 2. anwesend (at bei). — 3. † jur.: abhängig (to von). — 4. Dienstl.; ~ ~ path Fußpfad m für Beamte. — **II** *s.* 5. Aufwärter(in), Wärter(in), Bedienter m, Diener(in). — 6. Gesellschafter(in), Gefährte m, Begleiter(in); Schütling m, Knecht m; ~s *pl.* Dienerschaft f, Gefolge *n* (*a. fig.*); ~ 7. Anwesender m, Besucher(in), Beisitzender m (at, ~ upon bei); ~ 8. † jur.: Dienstpflichtiger m. — 9. † Majdant m.
Zu 1: with all its ~ risks mit dem ganzen damit verbundenen Risiko; the ~ circumstances die begleitenden Umstände *n* pl.; ~ ~ key Neben-Zouart f.
Zu 6: *thea. muto* ~ Statist m; to be a close ~ on ... auf dem Fuße folgen (*dat.*); *ruia* is the variable ~ upon gambling Ruin ist der unausbleibliche Gefährte des Glückspiels; ~ master ~ Hagen-Ravität n m.
Zu 7: a diligent ~ at church ein fleißiger Kirchgänger.
attender (ä-ä-nd-ä-nt) *I s.* 1. Begleiter m, Gefährte m, Genosse m. — 2. Anwesender m. — **II** † *v.* 3. freundlich beachten.
attendment † (ä-ä-nd-ä-nt) *s.* begleitender Umstand; ~s *pl.* Umgebung f.
attendress † (ä-ä-nd-ä-nt) *s.* Aufwärter(in).
attent † (ä-ä-nt) [lt. *attentus*] *I a.* (□) (on, upon) aufmerksam. — **II** *s.* Aufmerksamkeitsf. — *Vgl.* ~ 2.
attent † (-ä) *v.* = attempt. — *Vgl.* ~ 1.
attentat (ä-ä-nt-ä-ä), ~e (-ä-ä) [lt.] *s.* 1. Attentat n. — 2. (mit *pl.*) jur.: a) richterl. Verhandlung nach erfolgtem Henningungsurteil; b) unrechtmäßiger Versuch, sich e-n rechtlichen Vorteil zu verschaffen.
attention † (ä-ä-nt-ä-ä) *s.* Versuch m.
attention (ä-ä-nt-ä-ä) [lt.] *s.* 1. Aufmerksamkeitsf, Achtung f, Beachtung f, Verdächtigkeit f; ~ 2. *fig.* Aufmerksamkeitsf, Gefälligkeit f, Höflichkeit f; ~ 3.
Zu 1: to attract one's ~ j-s Aufmerksamkeit erregen; to call ~ to ... die Aufmerksamkeit lenken auf ...; the subject deserves ~ die Sache verdient Beachtung; to give ~ to pay ~ to ... aufmerksam sein auf ...; Aufmerksamkeit schenken, berücksichtigen; to attract ~ to draw one's ~ to ... j-s Aufmerksamkeit lenken auf ...; the matters shall have my best ~ ich werde der Sache m-e ganze Aufmerksamkeit schenken; to distract ~ to take away one's ~ from ... j-s Aufmerksamkeit ablenken von ...; I am all ~ ich bin ganz Ihr, ganz bei der Sache; (give) ~! Achtung!; ~ to come to ... to stand at ~ eine militärische Haltung annehmen; (stand at) ~! Achtung!, stillgestanden!
Zu 2: to pay (one's) ~ to a p. j-m Aufmerksamkeit, Krigkeit erweisen; to pay one's ~ to a p. j-m den Hof machen; not much ~ was shown him es wurde ihm nicht viel Aufmerksamkeit erwiesen.
attentive (ä-ä-nt-ä-ä) *a.* aufmerksam, achtam (to auf); he was very ~ to the lady er war sehr aufmerksam gegen die Dame; an ~ listener ein aufmerksamer Zuhörer. [merktameit f.]
attentiveness (ä-ä-nt-ä-ä-ns) *s.* Aufmerksamkeit.
attently † (ä-ä-nt-ä-ä) *adv.* aufmerksam.
attentor † (ä-ä-nt-ä-ä) *s.* Lauscher m.
attennable † (ä-ä-nt-ä-ä-bl) *a.* verdünnbar.
attennant (ä-ä-nt-ä-ä-nt) [lt.] *a. u. s., med.* verdünnend (es Mittel).
attenuate † (ä-ä-nt-ä-ä) [lt. *te'nuis* dünn] *v.* *a.* 1. dünn od. dünner machen. — 2. verfeinern. — 3. mager oder kraftlos m. — 4. verdünnen, verflüchtigen (s. *chm. u. med.*). — 5. *fig.* vermindern, verringern,

⊙ machinery; ⚒ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚖ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

schwächen; *jur.*: *ling* (= extenuating) circumstances *pl.* mildernde Umstände *m/pl.* — **II** *v/n.* *b. dünner* (schwächer od. geringer) werden, sich vermindern; abmagern. **attenuate** ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *a.* I. verdünnt, vermindert. — 2. abgemagert, hager, schlant. — 3. *fig.* zugefrüht. — 4. *fig.* vermindert, verringert, verflüchtigt, lustig. **attenuated** ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s., med.* = attenuant.

attenuation ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* 1. Verminderung *f.* Abnahme *f.* — 2. *chm.* Verdünnung *f.* einer Flüssigkeit. — 3. *med.* Schwächung *f.* Abnahme *f.* der Kräfte, Abmagerung *f.* — 4. *phys.* Verleinerung *f.* Zerbröckelung *f.* — 5. *fig.* Verringerung *f.* — 6. *Ö* *brauceit.* Klärung *f.* [ant.]

attenuative ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *a.* = attenu-
atter ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* *Brit.* *s.* *Brit.* *s.* *Brit.*

attinate ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *v/a.* = atterrale.
attiration ^(*ä-tē-ni-ä-t*) = atterration.

Atterbury ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attire ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *v/a.* = atterrale.

attitude ^(*ä-tē-ni-ä-t*) = atterration.
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attorney ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

Attica ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
Attic ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]
attolent ^(*ä-tē-ni-ä-t*) *s.* [ant.]

jur. Vollmacht f zur Belegung und Ver-
 straffung eines Mannes.
audient (ä-d-änt) [lt.] **I** a. = (v. d. Aud.)
 anmerksam, zuhörend. — **II** s. Zuhörer
 m; v. d. eccl. ungelauter Katechumenen, der
 das Evangelium hören durfte. **I** audienter,
audienter + (ä-d-änt-änt) s. =)
audiently (ä-d-änt-änt) adv. horbar, laut.
audible (ä-d-änt) [lt.] s. physiol. i. dessen
 Vorstellung db. starke Gehörübter enthält.
audiometer (ä-d-änt-m-änt) s. (Schär-)
 s. von Hughes 1879 erfundener elektrischer Ge-
 hörmesser. [Prüfung betreffend.]
audiometric (ä-d-änt-m-änt) s. (Schär-)
audiometry (ä-d-änt-m-änt) s. (Schär-)
 messung f.
audiophone (ä-d-änt-fo-n) [lt.-grch.] s. Instru-
 ment, das, gegen die Oberzähne gedrückt, Schwer-
 herigen das Hören erleichtert.
audit (ä-d-änt) [lt. von *audire*] **I** s. 1. † =
 audience 1. — 2. Zeugen-Vorhö- n. —
 3. Rechnungs-abnahme f., Prüfung f., Re-
 vision f.; commissioners pl. of. — 4. Schluß-
 Rechnung f., Bilanz f.; fig. Rechenschaft f. —
 5. fig. feierliche Rechenschaftslegung; theol.
 final. Tag des Gerichts. — 6. † s. pl. Ein-
 führung pl. — 7. = allein bde. in der zum Trinity
 College, Cambridge, gehörigen Brauerei getrautes
 treffliches Bier. — **II** v/a. Da s. Rechnungen
 abhören, abnehmen, prüfen. — 9. S. Säter
 überhören. — 10. † rechnen. — **III** † v/n.
 11. zusammenrechnen.
audit-day (ä-d-änt-de) s. Rechnungstag m.
 Termin (v. d. Buch- und Abrechnungs-)
 ~dinner (ä-d-änt-d-änt) s. großes Festessen in den
 Colleges zu Cambridge, nach den Rechnungs-
 abschluß. [Lesen für Geschäftstagen.]
 ~house (ä-d-änt-häus) s. Neubau an engl. Katho-
audition (ä-d-änt-änt) [lt.] s. 1. Hören n.
 (Hör- n. — 2. das Gehörte.
auditive (ä-d-änt-änt) a. 1. † hörend. —
 2. anat. Gehör-...
audit-office (ä-d-änt-änt-änt) s. Rechnungs-
 prüfungs-Amt n.; Personen n. Güter-
 Kontrolle f.; Imperial A. etwa: Ober-Rech-
 nungskammer f. (England).
auditor (ä-d-änt-änt) [lt.] s. 1. Hörer m, Zu-
 hörer m. — 2. Rechnungs-Revisor m; s.
 of the chest, s. of the exchequer = com-
 missioners of audit (s. audit 3); chief-
 Director m der Personen u. Güter-Kon-
 trolle. — 3. fact. jur.: of the court of ses-
 sion Beamter, der die Prozeßrollen prüft.
auditorial (ä-d-änt-änt-änt) a. 1. =
 auditory 1. — 2. Rechnungs-Prüfung betr.
auditorium (ä-d-änt-änt-änt) s. 1. Zuhörer-raum
 m. — 2. (in Kisten) Sprechzimmer n.
auditorship (ä-d-änt-änt-änt) s. Amt n e-3
 Rechnungs-Revisors (s. auditor).
auditory (ä-d-änt-änt-änt) [lt.] **I** a. 1. † anat.
 Gehör-...; canal Gehör-Kanal m; nerve
 Gehör-Nerv m; organ Gehör-Organ n.
 — **II** s. (pl. ä-d-änt-änt) 2. Zuhörerschaft
 f, Zuhörer pl. — 3. Zuhörer-raum m. —
 4. † Auditorium n; fig. philoso'phische
 Schule. — 5. † jur. Richterbank f. — 6. †
 = auditorship.
audultress (ä-d-änt-änt-änt) s. Zuhörerin f.
audult-room (ä-d-änt-änt-änt) s. Rechnungs-
 zimmer n.
audultual (ä-d-änt-änt-änt) a. = auditory 1.
Audley (ä-d-änt-änt) npr., id.: thea. sl. to John-
 ~ it einen Akt oder ein Stück abtzen.
audrey (ä-d-änt-änt) [dim. v. Etheldreda] npr.,
 id. (SH. As.).
au fait (ä-d-änt-änt) [fr.] adv. bewandert, einge-
 weicht; to be a (in) ... auf dem Lan-
 den sein in ..., vertraut sein mit; to put
 a p. ~ of ... j-n bekannt machen mit ...
auflie (ä-d-änt-änt) [fr.] s. Wechselbalg m, bld-
 nunges Kind; Narr m, Tröj m (s. jent onf.).

aufer (ä-d-änt-änt) [lt.] v/a. (hin)wegnehmen.
Auldins (ä-d-änt-änt) npr., id. (SH. Cor.).
Aug. abbr. = August. [Japsis 1.]
auge (ä-d-änt-änt) s. ast. 1. = apogee. — 2. = f
Augen (ä-d-änt-änt) Auges | a. des Auges;
 fig. to cleanse the s. stabes den Augias-
 stall reinigen (große Unordnung durch mühsame
 Arbeit beseitigen). | Augias (ä-d-änt-änt) s. (Göt.)
Auges (ä-d-änt-änt) s. ä-d-änt-änt npr., myth.)
augelite (ä-d-änt-änt) s. min. Augelit m.
auger (ä-d-änt-änt) [cor. aus mfe. a nanger,
 afe. nafogur] s. 1. großer Bohrer, Pant-,
 Stangen-, Stül-, Raben-bohrer m; ? —
 2. Erdbohrer m. — 3. Brunnen-, Löffel-
 bohrer m. — 4. Am. Schwäher m (= bore).
 Zu ~ 10: annular ~ Ringbohrer m;
 ~ felloe-~, jaunt-~ Felgenbohrer; nosed
 ~, shell-~ = ~ 3; screw-~, twisted ~
 ~ Schneiden-Bohrer; taper-~ Ionischer
 ~ Hohlbohrer; ~'s bore Vohrlod n, fig.
 ~ enger Raum (SH.). | Bohrspitze f.
auger-bit (ä-d-änt-änt) s. Bohr-Eisen n.)
 ~ faucet (ä-d-änt-änt) s. Bohrzapfen m.
 ~ gan (ä-d-änt-änt) s. Bohrloch f, Bohr-
 ~ hole (ä-d-änt-änt) s. Bohrloch n. [maß n.)
 ~ shell (ä-d-änt-änt) s., zo. Schale f der Schrau-
 benfchneide (Te'ebra).
 ~ twister (ä-d-änt-änt) s. Maschine f
 zum Herstellen von Schraubenbohrern.
auger (ä-d-änt-änt) s. v. Göt', **augette**
 (ä-d-änt-änt) [fr.] s. Leitrinne für die Zählkammer.
aught, **haught**, **haught** (ä-d-änt-änt) int. bah!
Aughrim f. Aughrim.
aught (ä-d-änt-änt) [Hom. ought] [sfc. ä (= ever)
 und veht (= thing) = e'er a whit was
 immer] **I** pron. (irgend) etwas; for ~ I
 care meinetwegen; for ~ (that) I know so-
 viel ich weiß. — **II** adv. irgenbwie f.
 — **III** s. (s. Schuttrische that nought) Null f;
 two ~ five 2 0 5 (BM). — Vgl. ~, ~.
aught (ä-d-änt-änt) s. acht numer. acht.
aught (ä-d-änt-änt) s. Weisheit m. — Vgl. ~, ~.
aughteen (ä-d-änt-änt) numer. = eighteen.
aught ways (ä-d-änt-änt) adv. irgenbwie.
aughty (ä-d-änt-änt) numer. = eighty.
Augias (ä-d-änt-änt) oder ä-d-änt-änt npr. =
 Auges.
augite (ä-d-änt-änt) [grch.] s., min. Augit
 m; ~ porphyry Augit-Porphyr m, Mel-
 ~ byr m. | Langit-artig, -haltig.
augite (ä-d-änt-änt) a., min. Augit-...;
augment (ä-d-änt-änt) [af.] id.; lt. augmen-
 ~ (ntum) s. 1. † Vergrößerung f, Ver-
 mehrung f. — 2. ~ med. Zunahme f
 einer Krankheit. — 3. gr. Augment n; syl-
 labie ~ Vorhilfe f zur Tempusbildung; tem-
 poral ~ Verlängerung f der ersten Silbe e-3
 grch. Verbs zur Tempusbildung.
augment (ä-d-änt-änt) [af.; mit. augmen-
 ~d're] v/a. **I** v/a. vermehren, vergrößern;
 ~ing glass Vergrößerungsglas n. —
II v/n. fid. vermehren, sich vergrößern, zu-
 nehmen. [unzählbar.]
augmentable (ä-d-änt-änt-änt) a. vers-
augmentation (ä-d-änt-änt-änt-änt) [lt.] s.
 1. Vergrößerung f, Vermehrung f, Zu-
 nahme f, Wachsthum n, Zusatz m, Zu-
 wachst m; ? — 2. her. bejanderes (kinu-
 gefügtes, vom Rang verchiedenes) Ehrenzeichen
 im Wapen. — 3. ~ med. = augment 1. 2. —
 4. ~ Augmentation f (Zertheilung des be-
 zehnten mit Noten von größerem Zeitwert).
 Zu ~ 1: A. Court oder (Court of)
 A. ein von Heinrich VIII. errichteter englischer
 Gerichtshof zur Vermehrung der Einnahmen durch
 durch Einziehung der Röhler; ~ 2 by ~ (Sitz-
 ~) zierstelle) durch ein neues Patent geschaffen,
 nicht durch Kauf e-3 alten erworben; process
 of ~ in Scotland: Prozeß m wegen Ge-
 haltzaußerbesserung (vom Pfarrer gegen den
 Patro'n angestreitet).

augmentativer (ä-d-änt-änt-änt) s. com-
 ~ Beamter m am Augmentation Court (s. ad)
augmentative (ä-d-änt-änt-änt) **I** a. 1.
 vermehrend, verständig; gr. die Kraft des
 Ausdrucks steigend; Verflärungs-...
 — **II** s., gr. Augmentativ n (Wort, das den
 Begriff verflärt ausdrückt; ant. diminutive).
augmented (ä-d-änt-änt-änt) p.p. u. a. 1. ver-
 mehrt, verflärt. — 2. her. (Wapen) durch
 ein Ehrenzeichen bereichert. — 3. ~ über-
 mäßig (um e-n Halbton vergrößert, Anterwa'n).
augmenter (ä-d-änt-änt-änt) s. Vermehrer (in),
 Vergrößerer (z. B.). | Augmentative f.
augmentive (ä-d-änt-änt-änt) a. u. s. =)
augoer (ä-d-änt-änt) ~ ro (ä-d-änt-änt) = auger.
Augzberg (ä-d-änt-änt) npr. Augzberg n;
 ~ Confession oder Confession of ~ Augz-
 burgische Konfession (Gläubensbekenntnis der
 Schwabensischen, 1530).
augur (ä-d-änt-änt) [lt.] **I** s. röm. Alt.; Au'gur
 m (Wahrsager aus dem Fuge und Geschrei der
 Vögel); ~ Prophet m. — **II** v/a. u. v/n.
 Da s. weisfagen, mutmaßen, ahnen, anfü-
 tigen (frei von, aus); ein Zeichen sein.
augural (ä-d-änt-änt) [lt.] a. die Auguren be-
 treffend, vorbedeutend. [Augur 11.]
augurate (ä-d-änt-änt) v/n. (b. =)
augurate (ä-d-änt-änt) s. Au'gur-Amt n.
auguration (ä-d-änt-änt-änt) s. augury.
augure (ä-d-änt-änt) s. = augury.
augure (ä-d-änt-änt) s. Maßstab m.
augurer (ä-d-änt-änt) s. = augur 1.
augurial (ä-d-änt-änt-änt) [lt.] a. wahrjagerisch.
augurise (ä-d-änt-änt-änt) v. = augur 11.
auguriser (ä-d-änt-änt-änt) s. = augur 1.
augurism (ä-d-änt-änt-änt) s. = augury.
augurist (ä-d-änt-änt-änt) s. = augur 1.
augurous (ä-d-änt-änt-änt) a. wahrjagernd;
 ahnend, vorbedeutend. | Au'gur'st
augurship (ä-d-änt-änt-änt-änt) s. Amt n eines)
augury (ä-d-änt-änt-änt) pl. ä-d-änt-änt-änt. 1. Wahr-
 jagen n aus Vorbedeutungen, ehm. aus dem Fuge
 der Vögel. — 2. Vorbedeutung f, Ahnung
 f; Anzeichen n.
August (ä-d-änt-änt) [lt. Augustus] **I** s.
 (abbr. Aug.) Monat Augu'ß m. — **II** a ~
 v/a. Da. poet. zur Reife bringen.
august (ä-d-änt-änt) [lt.] a. 1. D. erhaben, behr,
 großartig, herrlich, erlauch't, majestätisch.
Augusta (ä-d-änt-änt-änt) npr. 1. Augu'ßta f (Wa.).
 — 2. alter Name verschiedener von röm. Kaiserin
 angelegter od. erweiteter Städte: Trovirorum
 Trier; ~ Vindelicorum Augsburg; ~ (Tri-
 nobantium) London (TM). | Baum.)
augusta (ä-d-änt-änt-änt) s. id. (s. Augu'ßta)
augustal (ä-d-änt-änt-änt) a. 1. den Kaiser
 Augustus betreffend. — 2. kaiserlich.
Augustan (ä-d-änt-änt-änt) **I** a. 1. den Kaiser
 Augustus betr., augusteisch; ~ ago Zeit-
 alter n des Augustus; ~ era augusteische
 Zeitrechnung (vom 14. Febr. 27 v. Chr. an). —
 2. [Augusta] Augustinisch, Augzburgerisch;
 ~ Confession Augzburgerische Konfession
 (s. a. Augzburg). — **II** s. 3. Schriftsteller
 m des augusteischen Zeitalters.
Augustean (ä-d-änt-änt-änt-änt) a. = Augustan.
augusticity (ä-d-änt-änt-änt-änt) s. Majestät f.
Augustina (ä-d-änt-änt-änt-änt) npr. Augustina.
Augustine (ä-d-änt-änt-änt-änt) [lt. Augustinus] **I** npr. Augustin(us); St.
 (P'nt) ~: a) Bischof von Hippo (354-430);
 b) Missionar in England u. Erzbischof von Canter-
 bury († 607). — **II** s. Augustinermönch m
 (auch s. friar, ~ monk). — **III** a. augusti-
 nisch (= Augustinian).
Augustinian (ä-d-änt-änt-änt-änt) eccl. **I** s. 1. An-
 hänger m der Lehre des heil. Augustinus. —
 2. Augustinermönch m. — **II** a. 3. augu-
 stinisch, den heil. Augustin u. oder die Augu-
 stiner betr. | des heil. Augustinus.
Augustinianism (ä-d-änt-änt-änt-änt) s. Lehre f
Augustinus (ä-d-änt-änt-änt-änt) npr., id.

augustious † (ä-gö'f-†-fö'ß) [lt. a. erhaben, groß. [Zeit f., Erlauchtheit f.]
angustness † (ä-gö'f-†-fö'ß) s. Erhabens-
Augustulus (ä-gö'f-†-fö'ß) npr., id. (letzter röm. Kaiser, entthront 46 n. Chr.).
Augustus (ä-gö'f-†-fö'ß) npr., id. (erster röm. Kaiser); a. Wa.: Au'gust.
auh † (ä) int. pui!
ank † (ä) [alt-nord. a'lnka] s., orn. All m., Papageitaucher m (A'ca).
ank † (ä) a. = awk. — Vgl. ~.
auklet (ä'l-†) [auk'] s., orn. kleiner All.
aul † † † † † s. Erie f.
aula (ä'-la), pl. ~ (ä'-li) [lt. id.]. s. 1. Hof m., Halle f. — 2. Aula Cath. (Aula Catharina) = Catherino College (Cam.); **Aula Clara** = Clara College (Cam.). — 3. **aul**, nordere Abteilung der dritten Geschwöhr.
autarlan (ä-lä'-n-†) [aula] **I** a. zu einem hall (f. es) gehörig (Oxf.). — **II** s. Mit-glied m eines hall (Oxf.).
aulary † (ä'-l-†) a. = aularian 1.
auld [scot. (äld, scot. äld) a. = old alt; P A. Ane, A. Cootie, A. Nick, A. Hornio der Teufel; ~ lang syne die sönne alte Zeit; st. A. Reekie = Old Smoky altes Rauchschiff (Spezimatne für Edinburgh); A. Robin Gray Zitel e-r Ballade von Lady Anne Bernard (1772).
Aulaua (ä-d-†-na) s. ein australischer Keteine.
auld-far(r)and [scot. (äld-far-†)nd] ~ farrant [scot. (ä-r†)nt] a. allflug.
Auldjo (ä'l-d-†) npr., id. (engt. Pfa.).
auld-wa'rd [scot. (ä'd-wä'rd)] a. allmodisch.
aulen [scot. (ä'-l-†)n] a. golden; a. Erlieus...
aulete (ä'-lit) [grch.] s. griechischer Blüten-spieler. [Blüten...]
auletic † (ä'-le-†-†) [grch.] a. Pfeifen...
aulétris (ä'-le-†-†) pl. ~ides (†n-†) [grch.] s. griechische Blütenbläse.
aulle (ä'-ll) [lt. **I** a. zu e-m Hofe gehörig; Hof...; A. Council Hofrat m (Königlich im alten Reich); A. Council Hofrat m (Berlin). — **II** s. an der Sorbonne u. anderen Univer.: theologische Doktor-Promotion.
aulial † (ä'-l-†) a. = aulic. [art.]
aulleim † (ä'-l-†-†) s. höpliche Reizens-
aulin (ä'-l-†) [isländ.] s., orn. Schnurherber-Naubmüwe f (Stereodarius parasi-ticus).
aulin-seouty (ä'-l-†-†) s. = aulia.
Aulis (ä'-li) npr., id. (grch. Aul.: Ort im aulu † (än) s. = aule. [Wö'tien)]
aulnage † (ä'-n-†) s. = alnago.
aulostoma † (ä'-l-†-†) [grch.] s., ichth. Blütenmaul n, Trompelenförmig m.
aulstun [scot. (ä'-l-†)n] s. Allstfad f.
aum † † † † † (än) s. = elm; alum.
aum † (äm) s. = uam.
au-mail † (ä'-m-†) **I** v/a. **Q** a. emailieren, verzieren. — **II** s. Email n, Emaille f.
umbery (e) [alt-n-†] s. = ambyr.
umbery † † † † † (ä'-m-†) s. = ambyr.
umul † † † (ä'-mit od. ä'-mil) s. = amil.
amouic (ä'-m-†) [fr.] s. jur. = alms; temur in ~ Westfäl., durch welchen e-r Kirche u. Grundbesitz behufs Arme-Unterstützung überwiegen wird.
amunioniere (e): o-mo-†-† [fr. id.] s. Geldbeutel m (eha. am Gsirtel getragen).
amuel † (ä'-m-†) s. Art Schnellwage f (sah mir in Verbindung mit weight); to sell by ~ weight nach der Hand, ob. Waage verkaufen.
amuc (ou) [fr.] s. alte franz. Elle (1,184 m).
auut [a.] a. f. **auute**, lt. **amita** s. 1. Zante f. ~ Mähne f (a. fig.); 2. — 2. † univ. sl. (Oxf., Cam.) Schwester-Univer-sität f. — 3. † Hure f, Skupperin f; at my ~ im Bo'rd-ll. — 4. † Alte f, alte Klatschbafe (SLLM. 2, 1, 51). — 5. **Am. ewo**: Zantchen n (Bezeichnung einer Heil-kräutereiten, prellischen alten Zeme, a. Bzög e-r alten Regerin).
~ **3u** 1. **great**: Großkante f, maidens ~, co. virgin ~ unberheiratete Zante; **~** **Aunt Sally** (hä'l-†) ein Spiel auf Zahnmärt-

ten u., bei dem nach e-m aufgehängten Puppenkopfe mit Zehnpieste im Munde tarze Knüttel ge-worfen werden; ~ sl. to go to one's ~'s zu ~ **Sante Meier** (d. h. auf den Admitt) gehen.
auuters † oder **procc.** (ä'-u-†) adv. 1. in jedem Falle. — 2. vielleicht.
auuthood † (ä'-u-†) s. Zantenschaft f.
autie, **uauty** f (ä'-u-†) s. Zantchen n (Anrede an ältere Frauen).
auty (ä'-u-†) a. Zantens...
autship (ä'-u-†) s. Zantenschaft f.
auuty (ä'-u-†) s. j. autie.
aura † (ä'-na), pl. ~ (ä'-ri) [lt. id.] s. 1. † Luftzug m, Ze'p'hr m. — 2. (vom e-m Körper ausströmendes) Hauch m, Duft m. — 3. fig. Atmosphäre f. — 4. † phys. electrische Atmosphäre. — 5. med. Gefäß wie von einem kalten Luftzuge vor hyste-rischen und epileptischen Anfällen.
aural † (ä'-n-†) [aura] a. Dunst...
aural † (ä'-n-†) [vom lt. auris] a. **Q** Ohren...; ~ surgeon Ohren-Arzt m.
aurantaceous † (ä'-n-†) s. j. aurie.
aurant † (ä'-n-†) s. j. aurie.
aurantine † (ä'-n-†) s., chm. Auran-tin n (Steuerstoff der unreifen Pomeranzen).
aurate † (ä'-n-†) [lt. **I** a. 1. gold-farbig; goldhaltig; vergoldet. — **II** s. 2. † Goldbirne f. — 3. chm. Gold-Dry'dial n; ~ of ammonia Knallgold n; ~ of iridium Zirk'dol n. [versehen.]
aurate † (ä'-n-†) [vom lt. auris] a. mit Ohren) **aurated** (ä'-n-†) a. = aurato 1.
aurate (ä'-n-†) a. golden; vergoldet; goldgelb; fig. prächtig.
auricity (ä'-n-†) s. Eigenschaft f des Goldes; Goldigkeit f (COLERIDGE).
Aurelia (ä'-ri-†) **Q** **I** npr. 1. Aure'lie f. — **II** a. s. **Q** 2. a) zo. Ohrenqualle f; b) ent. † Puppe f. — 3. † † Sonnen-Goldblume f (Helichrysum ste'chas).
aurelian † (ä'-ri-†) **Q** **I** a. ent. puppen-artig; Puppen... — 2. golden, goldfarben. — **II** s. 3. Schmetterlings-fammer m, züchter m. [lia-n-†] m. 1.
Aurelians (ä'-ri-†) npr. Aure's-
auri (ä'-ri-†) [lt. **I** a. s. 1. pint. Glo'rie f, Strahlentrone f, Heiligenschein m. — 2. **Q** ast. Aure'le f (Strahlentronz um den Mond bei tota-ten Sonnenfinsternissen). — 3. **Q** Hof m um den Mond.
auri (ä'-ri-†) **I** s. = aureola. — **II** v/a. **Q** b. mit einer Strahlentrone umgeben.
auricoll † (ä'-ri-†) oder ä'-ri-†-lin [lt. **I** s., chm. Aurcoll'n n (gelber Farbstoff).
auricollin (ä'-ri-†) [lt. **I** s. Aurcoll'n n (Anti-m-Garbe).
auricous (ä'-ri-†) a. goldfarbig.
auri-argentiferous † (ä'-ri-†-†) a. gold- u. silber-haltig.
auric † (ä'-ri-†) [aurum] a. Gold...; chm. ~ acid Goldsäure f.
auric † (ä'-ri-†) [aura] a. Luft...
aurichalcite † (ä'-ri-†-†) s., min. Aurichalcit m; chm.: Messingblüte f.
auricid † (ä'-ri-†) [lt. **I** a. s. 1. anat.: a) auße-res Ohr, Ohrmuschel f; b) ~ of the heart Herz-Dhr n. — 2. † Vöppchen n. — 3. art Hö'r-rohr n.
auricled † (ä'-ri-†) a. geohrt, mit ohr-förmigen Anhängen, ohrklappig.
auricomous † (ä'-ri-†) a. goldhaarig; das Haar goldfarbig.
auricula † (ä'-ri-†) pl. ~ (ä'-li) [lt. **I** s. 1. † Auricel f. — 2. zo. Mi'das-Dhr n, kleinhö'r-Schneef. — 3. anat. = auricel.
auricular (ä'-ri-†) [lt. **I** a. **Q** (v. v. v.) 1. das Ohr betr.; Ohren...; Hö'r...; 2. durch das Ohr vernommen; Ohren...; 3. anat. zu den Herz-Ohren gehörig. — 4. ohrförmig. — **II** s. 5. orn. Feder-büschel m (n) über den Ohren gewisser Vögel (a

~ feathers pl.). — 6. kleiner Finger (am besten ins Ohr passen).
3u auricular † ~ feathers pl. = ~ 5; ~ finger ~ 6; ~ nerves pl. Ohrenerven m/pl.; ~ tube Hö'rrohr n.
3u ~ 2: ~ assurance mündliche Ver-sicherung; eel. ~ confession Ohren-beichte f; ~ tradition mündliche Überlie-ferung; ~ witness Ohrenzeuge m.
auricularly (ä'-ri-†) adv. heimlich; flüsternd. [**Q** zo. geohrt, ohrförmig.]
auriculate (d) † (ä'-ri-†) a. ohrförmig.
auriculoid † (ä'-ri-†) a. ohrförmig.
auriferous (ä'-ri-†) a. goldhaltig; ~ fährend; reich; min. ~ pyrites Goldfiesm.
aurifex † (ä'-ri-†) [lt. **I** s. Goldschmied m.
aurific † (ä'-ri-†) a. goldmachend.
aurification (ä'-ri-†) s. Arbeiten n in Gold; vs. Plombieren n der Zähne mit Gold.
auriflamb (e) † (ä'-ri-†) s. = orisflamme.
auriform (ä'-ri-†) a. ohrförmig.
aurify (ä'-ri-†) v/a. u. v/n. **Q** (sich) in Gold verbandeln.
Auriga (ä'-ri-†) [lt. **I** npr., ast. Fuhr-mann m (nordisches Sternbild). [bet.]
aurigale (ä'-ri-†) a. einen Wagenlenker
aurigation † (ä'-ri-†) s. Fahren n, Wagenlenken n. [haltig.]
aurigerous † (ä'-ri-†) a. goldf.
aurigo † (ä'-ri-†) [lt. **I** s., med. Geb-fucht f. [Luft f.]
aurigraphy (ä'-ri-†) s. Goldschreib-e
aurilave † (ä'-ri-†) [lt. **I** s., med. Ohr-bürste f. [Zarben; C₂H₄O₂].
aurin (e) † (ä'-ri-†) s., chm. Aurin n (gelber
auriphygia (ä'-ri-†) a. [mit, aus
aurium n. Phrygium] s. Goldfiederei f; eel. goldgelbes Band an priesterlichen Gewändern. [Gold gefärbt.]
auriphrygiate (ä'-ri-†) a. mit
auriphymium (um) † (ä'-ri-†) s., min. ~
auriscalp † (ä'-ri-†) [lt. **I** s. 1. Ohr-löffel m. — 2. med. Ohrsonde f.
auriscope † (ä'-ri-†) [lt.-grch.] s., med. Unter-suchung f mit dem Ohrenspiegel.
aurist † (ä'-ri-†) s. Ohrenarzt m.
aurite † (ä'-ri-†) a. lang-obrig.
aurited † (ä'-ri-†) a. ~ 2. zo., anat. geohrt, mit ohrförmigen Anhängen.
aurivorous † (ä'-ri-†) a. goldgierig.
~ auro... in Fägn: gold-farbig, ~ haltig
 etc.); Gold-...
aurocephalous † (ä'-ri-†) [grch.] a. zo. mit goldfarbigem Kopf.
aurochs (ä'-ri-†) [dtch] s., zo. Aueroch's m, Ur m (Bos primigenius).
aurocyanide † (ä'-ri-†) a. ~ 1. **Q** s., chm. Cyan-Goldverbindung f.
Aurora (ä'-ri-†) **Q** **I** npr. 1. myth. (röm.) Au'ra f, (grch.) Göt f; ~ Leigh (lt) Dichtung von Mrs. Browning. — **II** a. [lt. s. (pl. aus, aaf, ~, ~, ~) 2. poet. Morgenröte f, Morgen m. — 3. ~ art Gahnenstuf m. — 4. phys. ~ borealis oder ~ septentrionalis Nordlicht n; ~ australis Südlicht n. — 5. ~ röttliche Farbe.
auroral (ä'-ri-†) **Q** **Q** a. **Q** die Morgenröte od. das Nordlicht betreffend; wie Morgen-rot glänzend; wie ein Nordlicht.
aurora-pole (ä'-ri-†) s. Pol m oder Zentrum n des Nordlichts.
aurora-shell (ä'-ri-†) s., zo. See-Dhr n (Schneel). [ähnlich.]
aurorean (ä'-ri-†) a. morgenrot-
auroric † (ä'-ri-†) a. nordlicht-artig.
aurose † (ä'-ri-†) a. golden.
aurotellurite † (ä'-ri-†) s., min. goldhaltiges Tellur-Gr.

aurous Δ (Δ -a f) a. 1. goldhaltig. — 2. *chem.* Gold...; Gold-Cryd...
aurulent (Δ -a-^{leu}) a. goldfarbig.
aurum Δ (Δ -a'm) [lt. pl.] s. Gold n; ~ fulminans [f'ol'-m-n] Knallgold n; ~ mosaicum [m'f'e'-m] ~ mosaicum [m'f'e'-w'm] Musf'gold n; ~ pharm. ~ potabile [p'-l'-b'-ll] trinkbares Gold.
Aurungabad (Δ -r'ung'-g'ad'-b'ad') *npr.*, *id.* (indische Provinz und Stadt).
Aurungzebe (Δ -B'-ad'ur'-f'ob' oder -f'e'-b') *npr.* Aurungzebe (mongolischer Herrscher, † 1707).
auseult Δ (Δ -f'e'lt) [lt.] v/a. u. v/n. Δ a. = auscultate.
auscultator Δ (Δ -f'e'lt'at) [lt.] v/a. u. v/n. Δ b. *med.* auskultieren; den Zustand der Lungen, des Herzens u. aushorchen.
auscultation Δ (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) [lt.] s. 1. ~'en n. — 2. *med.* Auskultieren n, Aushorchen n mit dem Stethoskop (Horrohr).
auscultative Δ (Δ -f'e'lt'at'-tiv) a., *med.* auskultativ; Hor...
auscultator Δ (Δ -f'e'lt'at'-t'or) s., *med.* Luskultierender Arzt. — 2. Stethoskop n.
auscultatory Δ (Δ -f'e'lt'at'-t'or) a., *med.* = auscultative. [laut m.]
auslaut Δ (Δ -f'e'lt'at) [ldsch.] s., *g.* Ausf' Ausoain (Δ -f'e'lt'at) Δ [Aufen, Sohn des Uffes] *npr.* 1. Ausf'ien n (poetischer Name fur Italien). — 2. *ast.* *id.* (Antioch).
Ausonius (Δ -f'e'lt'at'-n'us) *npr.* Aus'oni'us (geb. Decius Magnus ~ lt. Dichter, 4. vor n. Chr.).
ausper (Δ -f'e'lt'at'-n'us) *npr.* Aus'oni'us (geb. Decius Magnus ~ lt. Dichter, 4. vor n. Chr.).
auspiel Δ (Δ -f'e'lt'at'-n'us) a. = auspicial 1.
auspiate Δ (Δ -f'e'lt'at) [lt.] v/a. Δ b. 1. unter gunstigen Vorbedingungen beginnen oder einfuhren. — 2. ~ vorbedeuten.
auspiate Δ (Δ -f'e'lt'at) a. Δ = auspicious.
auspiation Δ (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) s. gluckliche Vorbedeutung. [beut m.]
auspicator Δ (Δ -f'e'lt'at'-t'or) s. Zeichenf
auspiciatory Δ (Δ -f'e'lt'at'-t'or) a. die Auspi'zien, Vorbedeutungen, Anzeichen betreffend.
auspicie (Δ -f'e'lt'at) [lt.] s. 1. Wahrsagen n ans dem Vogelflug. — 2. *pl.* ~s (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) *fig.* Vorbedeutung f, An-, Wahr-, Zeichen n, Auspi'zien *pl.*; und favorable ~s unter gunstigen Anzeichen. — 3. *pl.* ~s (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) *fig.* Schutz m, Schirm m, Weisand m, Leitung f; uader (f by) the ~s of... unter dem Auspi'zien od. dem Schutze von... (ob. gen.).
auspielnd (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) a. 1. die Auspi'zien betreffend. — 2. ~ = auspicious.
auspioulos (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) a. Δ 1. (von Ereignissen) gunstig, von glucklicher Vorbedeutung. — 2. (von Personen) glucklich, Gutes verheißend. — 3. gunstig, geneigt, wohlwollend. [gunstige Ausicht, Gluck n.]
auspioulosness (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) s. j.
auspiouly (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) *fig.* Vogelflug-Deutung f.
Austen (Δ -f'e'lt'at) *npr.*: Jan' (Romantikerin, 1775 - 1817). — *II* s. = Augustin(e) II.
Auster (Δ -f'e'lt'at) [lt.] s., *poet.* Sudwind m.
austere (Δ -f'e'lt'at) [lt. *ansterus* a. Δ 1. herb, sauer, rauh (im Geschmack). — 2. *fig.* streng, ernst, hart; unirendlich, abstoßend, rauh. — 3. ernst, nachtera, maßig, enthaltfam. — 4. einfach, ungeziert.
austereousness (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) s. 1. Herbheit f. — 2. *fig.* Strenge f, Harte f, Unfreundlichkeit f.
austerly (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) [lt.] s. 1. ~ Herbheit f, Raubheit f (im Geschmack). — 2. *fig.* Strenge f, Ernst m, Harte f, Unfreundlichkeit f, Raubheit f, abstoßendes Benehmen. — 3. Nachternheit f, Maßigkeit f, Enthaltfamkeit f. — 4. *theol.* Abtung f, Kasteiung f (des Leibes). — 5. strenge Einfachheit f.
austerland *prov.* (Δ -f'e'lt'at'-l'and) s. Adergrund, auf dem in alten Zeiten ein Haus gestanden hat.
Aust in (Δ -f'e'lt'at) *npr.*: a) = Augustinus; b) John ~ (Zurist u. Schlichter, 1790 - 1859). —

II s. u. a. = Augustin(e) u. Augustinian; *ecll.* ~ friars *pl.* Augustinerbruder *mpl.*
austral (Δ -f'e'lt'at) [lt.] a., *ast.* sudlich; ~ stuz die sechs hobl. Himmelsgeiden des Zierkreises.
Australasia (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) *npr.* Austral'Asien n, Oceania n.
Australian (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) I a. austral'afisch; ~ Federation Vereinigte Staaten von Austral'Asien. — *II* s. Austral'Asier m.
australene Δ (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) s., *chem.* wei ßlicher Kohlenwasserstoff (C₁₀H₁₆).
Australia (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) *npr.* Australien n.
Australian (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) I a. austral'afisch; ~ Federation = Australasian Federation; *cant.* ~ flag sudlicher Hemispharen zwischen Weste und Ost; ~ grip kraftiges Handschuttl. — *II* s. Austral'Asier m.
Australloid Δ (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) I a. zur Rasse der Austral'Neger gehorig. — *II* s. Austral'Neger m.
australize Δ (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) v/n. Δ b. nach Suden zeigen (Wagne'madel).
Australoid Δ (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) = Australloid.
Austrasia (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) a. oder ~'a) *npr.* Austral'Asien n, D'ereich n (D'ereich des Zierkreises, 511 - 752).
Austrasian (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) od. ~'a) I a. austral'afisch. — *II* s. Austral'Asier m.
Anstria (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) *npr.* 1. D'ereich n. — 2. Herzog von D'ereich (St. K. J., All.).
Anstrin (Δ -f'e'lt'at'-f'ohn) I a. 1. D'ereich n. — 2. ~ a. sudlich. — 3. ~ scarlet rose [scharlachrote Rose] (*rosa pulchra*). — 4. sneeze wort Papier, Stroh-blume f (*Xeranthemum*). — *II* s. 4. D'ereich n.
austrine Δ (Δ -f'e'lt'at) [lt.] a. sudlich.
astringer Δ (Δ -f'e'lt'at) s. = astringer 2.
Austro... in Sfgn.: D'ereich n; Austro-Italian War D'ereich n; italie nischer Krieg.
nostromancy (Δ -f'e'lt'at'-m'anc'-f'ohn) [lt.] s. Wahr-jagung f aus Beobachtung des Wundes.
austroname (Δ -f'e'lt'at'-m'anc'-f'ohn) s. Berehrer m von D'ereich.
Austy (Δ -f'e'lt'at) *npr.*, *dim.* von Austria.
antareh (Δ -f'e'lt'at) [grch.] s. Antolra' m.
antarchy (Δ -f'e'lt'at) [grch.] s. 1. ~ = auto-cracy. — 2. Selbstigen n.
antem Δ (Δ -f'e'lt'at) s., *cant.* Kirche f; ~ bawler = ~ jet; ~ cackler Nonkonformit m; ~ cove Verheirater m; ~ dippers *pl.* Wieder-tauer *mpl.*; ~ jet Pfaße m; ~ mort ver-heiratetes Weib, Bettelweib n; ~ quarver-b Duler-Bethaus n; ~ sneak Kirchen-rauer m.
authentic Δ (Δ -th'e'n'-t'ic) [grch.] I a. (Δ Δ) 1. ~ = autoritativ. — 2. aufre'ntlich, glaubwurdig, zuverlassig, verburgt. — 3. ~ jur. a) von Dingen: gltig, rechtskraftig; urkundlich beglaubigt; b) von Personen: ge-felich qualifiziert, autorisiert. — 4. ~ wirklich (*ont.* imaginary, pretended). — 5. echt; von bekanntem, verburgtem Ur-jprung (*ant.* apocryphal, counterfeit, forged); an ~ record eine verburgte lber-leferung. — 6. ~ original, eigenhandig, urchriftlich. — 7. ~ eigen, als Eigentum gehorend. — 8. ~ = automatic. — 9. ~ (Kredemaß) authentisch; in unmittelbarer Beziehung zum Grundton. — *II* s. 10. ~ maßgebendes Buch, Volume'ut n. — 11. ~ Original' n. — 12. *jur.*: The A. S. pl. Authentiken *pl.* (Zeit der neuen Justitia'nischen Gesetzgebung).
authentical Δ (Δ -th'e'n'-t'ic) a. Δ = authentic; ~ *adv.* in authentischer, verburgter Weise; glaubwurdig, wirklich.
authenticalness (Δ -th'e'n'-t'ic) = authenticity.
authenticate (Δ -th'e'n'-t'ic) [lt.] v/a. Δ b. beglaubigen, beurkunden, legitimieren; als echt beweisen; a well ~ story eine wohl beglaubigte (sehr glaubwurdige) Geschichte.

authenticalion (Δ -th'e'n'-t'ic'-f'ohn) s. Be-glaubigung f, Legitimierung f.
authenticator (Δ -th'e'n'-t'ic'-f'ohn) s. Be-glaubiger m, Legitimierender m.
authenticity (Δ -th'e'n'-t'ic'-f'ohn) s. Urkund-lichte f, Echtheit f, Glaubwurdigkeit f, Rechtsgiltigkeit f. [authenticity.]
autenticence Δ (Δ -th'e'n'-t'ic'-f'ohn) s. = author (Δ -th'e'n') [lt. *au'ctor*, fr. *auteur*] I s. 1. Urheber(in), Schopfer m, Stifter m. — 2. ~ Urfaße f, Veranlassung f. — 3. Au'tor m, Schriftsteller(in), Verfasser(in) (*ell.* auch fur die Worte selbst); *thea.* ~'s nicht Beneh'n-Vorstellung f fur den Dichter eines Stuckes. — 4. ~ Herausgeber m. — 5. ~ (mit mit besig'angehendem *pron.*) Gewahrsmann m. — 6. *schott. jur.*: 1. von dem ein Befehl durch Echtheit oder bib. durch Kauf auf einen andern ubergibt. — *II* ~ *pl.* 7. veranlassen, be-woerkstelligen. — 8. behaupten, sagen.
authorage (Δ -th'e'n'-t'ic) s. = authorship.
authorative Δ (Δ -th'e'n'-t'ic) a. = authoritativo.
author-craft Δ (Δ -th'e'n'-t'ic) s. schriftstellersche Befahigung od. Berufstatigkeit; ~ mau Schriftsteller m von Beruf.
authorhood (Δ -th'e'n'-t'ic) s. 1. ~ Urheber f. — 2. Schriftstellerin f, Verfasserin f (nur bei bib. Hervorhebung des Geschlechts, sonst author).
authorhood (Δ -th'e'n'-t'ic) = authorship.
authorial (Δ -th'e'n'-t'ic) Δ a. Δ den Ver-fasser betreffend; Autoren...
authorial Δ (Δ -th'e'n'-t'ic) a. = authorial.
authorisable Δ (Δ -th'e'n'-t'ic) a. auto-risierbar, gutzuheßen.
authorisation Δ (Δ -th'e'n'-t'ic'-f'ohn) s. Autorisation f, Ermachtigung f, Bevoll-machtigung f, Genehmigung f.
authorise Δ (Δ -th'e'n'-t'ic) [lt.] v/a. Δ b. 1. autorisieren, ermachtigen, bevollmach-tigen, berechtigen, l-m (den) Auftrag geben. — 2. gutheßen, billigen, genehmigen. — 3. ~ befatigen, bekraftigen. — 4. ~ legalisieren, fur rechtmaßig erklaren, rechts-giltig machen. — 5. ~ durch Autoritat ein-fuhren; to ~ oneself upon a p. sich auf j-n berufen. — 6. ~ to ~ oneself in An-zeichen setzen, sich berechtigt halten zu. — *Syn.* (in ~) i. accredit. [sation.]
authorisement Δ (Δ -th'e'n'-t'ic) s. = authori-sation.
authoriser Δ (Δ -th'e'n'-t'ic) s. Autorisierender m, Auftraggeber m etc. (f. authorise).
authorish Δ (Δ -th'e'n'-t'ic) a. autormaßig.
authorism Δ (Δ -th'e'n'-t'ic) s. Autorisierf.
authoritarian (Δ -th'e'n'-t'ic) I a. die Amtsgewalt begnustigend; herrschsuch-tig. — *II* s. Anhanger m der Amtsgewalt.
authoritative (Δ -th'e'n'-t'ic) a. Δ 1. die gehorige Autoritat od. Gewalt habend, be-vollmachtigt. — 2. gebieterisch, absprechend, herrisch (von Weisen). — 3. maßgebend.
authoritiveness (Δ -th'e'n'-t'ic) s. Bevollmach-tigtheit n; gebieterisches Beneh'n.
authority (Δ -th'e'n'-t'ic) *pl.* ~les (Δ -t'ic) [fr. *autorite*, lt. *autoritas* m] s. 1. Autoritat f, Ansehen n, Kraft f, Nachdruck m, Einfluß m, Gewicht n; ~ 2. (Amts-)Gewalt f, rechtmaßige, gesetzmaßige Macht, Vollmacht f (over oder), Machtvollkommenheit f; ~ 3. (mit *ios pl.*) Regierung f, (Verwaltungs-)Behorde f, Obrigkeit f; ~ 4. Am. Directorium n einer Seelen-schule. — 5. Autoritat f, Zeugnis n einer angesehenen Person, e. Schriftsteller etc.; *fig.* Gewahrsmann m, Quell f, Bel'g m (fur fur); *jur.*: Praede'nzfall m, gerichtliche Entschidung, Vorgang m; mora'lischer Einfluß etc. Perion; ~ 6. Glaubwurdigkeit f; ~ 7. Befehl m, Auftrag m, Ermachtigung f; ~ *Syn.* might Macht im allgemeinen; power rechtlich uberragende Macht, Machtvollkommenheit; authority auf Grund der Lebens-

Zeichen (Δ I. S. IX): F familiar; P Volkssprache; G Gaumersprache; ~ selten; ~ † alt (auch gestorben); ~ * neu (auch geboren); ~ + unwichtig;

stellung ob. durch natürliche, moralische, politische u. Herrvergrößerung erlangte Macht.

Zu authority 1: the ~ of example has Gewicht des Beispiels, of great ~ von großem Ansehen; upon the ~ of samples nach Probe.

Zu 2: signed on ~ amtlich bescheinigt; to do ia ~ die Gewalt in Händen haben; he was invested with full ~ to ... er war mit der Vollmacht versehen, zu ...; misuse of ~ Mißbrauch m der Amtsgewalt; written ~ schriftliche Vollmacht.

Zu 3: the local ~s Ortsbehörden.

Zu 5: on the best ~ fig. aus der besten Quelle; he is no ~ on the subject er ist in dieser Sache keine Autorität; there is no ~ for such a proceeding es giebt keinen Vorgang, wodurch ein solches Verfahren zu rechtfertigen wäre.

Zu 6: of unquestioned ~ höchst glaubwürdig; of suspected ~ unglaubwürdig.

Zu 7: by whose ~ do you act? in weissen Auftrag (oder mit weissen Ermächtigung) handeln Sie?; on (under) the ~ of ... im Auftrag von ..., berechtigt durch ...; auf Grund des ..., printed by (with oder under) ~ mit amtlicher Erlaubnis gedruckt.

authorless (ä'-th'-lēs) a. 1. ohne Urheber, ohne Verfasser, anonym. — 2. unglaubwürdig, ohne Grund.

authorlet (ä'-th'-lēt), **ling** (ä'-līn) s., eo. unbedeutender Schriftsteller, Schriftstellerlein n. [Schriftsteller...]

authorly (ä'-th'-lē) a. schriftstellerisch;

authorness (ä'-th'-nēs) s. Schriftstellerschaft f.

authorship (ä'-th'-shīp) s. 1. Autorschaft f, Urheberschaft f. — 2. Beschäftigung f, Laufbahn f eines Schriftstellers.

auto (au'-to), pl. ~s (-to) [span.; lt. actus] s. 1. Schaupis mal. — 2. = auto-da-fé.

Auto... [grch.] in 3 Spr: Auto..., Selbst...

autobiographical (ä'-tō'-bi-ō'-grā'-fī-əl) a. f.

autobiographer (ä'-tō'-bi-ō'-grā'-fī-ist) s. Auto-, Selbstbiograph m (f. der be-eigene Biographie schreibt).

autobiographic(al) (ä'-tō'-bi-ō'-grā'-fī-əl) a. autobiographisch.

autobiographist (ä'-tō'-bi-ō'-grā'-fī-ist) s. = autobiographier.

autobiography (ä'-tō'-bi-ō'-grā'-fī-ē) s. Auto-, biographie f, Selbstbiographie f.

autochthone (ä'-tō'-p-ē-nē), **ne** (ä'-p-ē), **ous** (ä'-p-ē) [grch.] a. mit allein stehender Frucht.

autocephalic (ä'-tō'-f-ā'-l-ē) a. ~ (ä'-f-ā'-l-ē) [grch.] s. selbstständig, vom Patriarchen unabhängig.

autochronograph (ä'-tō'-kron-ō'-grā'-fī-ē) [grch.] s. selbst-registrierender Zeitmesser.

autochthon (ä'-tō'-thō-n) oder **thōn**, pl. ~s (-n) oder **nes** (ä'-thō-nēs) [grch.] s. Urbewohner m eines Landes.

autochthonal (ä'-tō'-thō-n-əl), **ic** (ä'-tō'-thō-n-ī-əl) a. = autochthoner.

autochthonism (ä'-tō'-thō-n-izm) s. Eingebürtigkeit f, Urbewohnerschaft f.

autochthonist (ä'-tō'-thō-n-ī-st) s. j. der die Existenz von Urbewohnern annimmt.

autochthonous (ä'-tō'-thō-n-ūs) [grch.] a. autochthonisch, eingeboren, die Urbewohner betr. ursprüngliche Beschäftigung.

autochthony (ä'-tō'-thō-n-ē) s. Eingebürtigkeit f, ursprüngliche Beschäftigung.

autocide (ä'-tō'-sīd) s. Selbstmörder m; Selbstmord m. [Schöpfer m.]

autoclave (ä'-tō'-klāv) [fr.] s. Art Schnell-

autocracy (ä'-tō'-krā-ē) [fr., grch.] s. 1. Autokratie f, Selbstherrschaft f, unumschränkte Herrschaft. — 2. med. Einfluß m der Natur auf die Heilung einer Krankheit.

autocrat (ä'-tō'-krāt) [grch.] s. Autokrat m, Selbstherrscher m, unumschränkter Herrscher; A. of all the Russias Selbstherrscher m aller Reußen (Zitel des Kaisers von Rußland); *The A. of the Breakfast Table* (Zitel eines Buches von O. W. Holmes).

autocratic(al) (ä'-tō'-krāt-ī-əl, -ē-ē) a. autokratisch, selbst-, allein-herrschend; unumschränkt, absolut.

autocrat (ä'-tō'-krāt) s. = autocrat.

autocratic(al) (ä'-tō'-krāt-ī-əl, -ē-ē) = autocratic(al). [(-tāl) = autocratrix.]

autocratress (ä'-tō'-krāt-ī-ēs) s. ~, ~rice f

autocratric (ä'-tō'-krāt-ī-ēs) s. Selbstherrscherin f; vñ. A. of all the Russias (Zitel der regierenden Kaiserin von Rußland). [cracy.]

autocratship (ä'-tō'-krāt-ī-šīp) s. = auto-

auto-da-fé (ä'-tō'-dā-fē) [port.], **de** (ä'-dē-fē) [span.] s., ecel. (pl. autos-da-fé, auto-da-fés) Autodafé n, feierl. Kerker- oder Glaubens-Gericht n, Kerkerverbrennung f.

autodidact (ä'-tō'-dī-dakt) [grch.] s. Autodidakt m (jemand der ohne Lehrer lernt).

autodidactic (ä'-tō'-dī-dakt-ī-əl) a. autodidaktisch, den Selbstunterricht betreffend.

autodigestion (ä'-tō'-dī-dīst-ī-ōn) [grch.] s., med. Autodigestion f, Selbstverbauung f.

autodynamic (ä'-tō'-dī-nām-ī-əl) [grch.] a., mech. selbstwirkend, durch eigene Kraft bewegt.

autoeicous (ä'-tō'-ī-ō-ē-ōs) [grch.] a. autoeisch (mit männlichen und weiblichen Blüten auf derselben Pflanze). [machen n.]

autofacture (ä'-tō'-fakt-ūr) s. Selbst-

autogamic (ä'-tō'-gām-ī-əl), **ous** (ä'-tō'-gām-ī-ēs) a. die Selbstbefruchtung betr.

autogamy (ä'-tō'-gām-ē) [grch.] s. Selbstbefruchtung f.

autogeneal (ä'-tō'-dī-ō-ē-āl) **ous** (ä'-tō'-dī-ō-ē-āl) [grch.] a. aus sich selbst entstanden oder erzeugt. [autogeny.]

autogenesis (ä'-tō'-dī-ō-ē-ē-īs) s. = autogeny

autogeny (ä'-tō'-dī-ō-ē-ē-īs) s. = autogenesis

autogeny (ä'-tō'-dī-ō-ē-ē-īs) s. = autogenesis

autogeny (ä'-tō'-dī-ō-ē-ē-īs) s. = autogenesis

autogeny (ä'-tō'-dī-ō-ē-ē-īs) s. = autogenesis

autogeny (ä'-tō'-dī-ō-ē-ē-īs) s. = autogenesis

autogram (ä'-tō'-grām) s. = autograph.

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autograph (ä'-tō'-grāf) [grch.] I. s. 1. Auto-

autolaryngoscopy (ä'-tō'-lār-īn-gōs-kōp-ē) s., med. Untersuchung f des eigenen Kehlkopfes. [Bereyngung f, vergötterung f.]

autolatry (ä'-tō'-lāt-ē) [grch.] s. Selbst-

autology (ä'-tō'-lō-gē) [grch.] s. Selbstent-

automa (ä'-tō'-mā) s. = automaton.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

automata (ä'-tō'-māt) s. = automata.

Handwritten notes and signatures at the bottom right of the page.

wean er seinen Kopf nicht an die Brust des Kranken hält, laut spricht und den Klang der Stimme beobachtet.

autophthalmoscope (ä-t-^h-fthäl-m-fel-v) [grch.] s. Autophthalmoskop (Augenspiegel zur Selbstuntersuchung).

autophysiotherapy (ä-t-^h-fthio-n-p) [grch.] s. Heilung f durch die Naturkraft.

autopsy (ä-t-^h-p-^h-s) [grch.] s. Autopsie f (Glaubwürdigkeit vermöge innerer Wahrheit).

autoplast (ä-t-^h-pläst) [grch.] s. durch Selbstbildung entstandene (Embryo-) Zelle.

autoplastic (ä-t-^h-pläst-^h-t) a. autoplastisch (durch Selbstbildung entstanden).

autoplasty (ä-t-^h-pläst-^h-t) [grch.] s. med. Autoplastik f (Reinigung von abgestorbenen od. verletzten Zellen durch Teile derselben Körpers).

autopsia (ä-t-^h-p-^h-s) s. autopsy.

autopsical (ä-t-^h-p-^h-s) s. autopsy.

author, &c. † = author, &c.

autoschediasm (ä-t-^h-fthio-d-^h-äm) [grch.] s. aus dem Elegieff (ohne Vorbereitung) unternommene Arbeit; dichterische Improvisation.

autoschediastic (ä-t-^h-fthio-d-^h-äm) [grch.] s. aus dem Elegieff (ohne Vorbereitung) unternommene Arbeit; dichterische Improvisation.

autoschediastic (ä-t-^h-fthio-d-^h-äm) [grch.] s. aus dem Elegieff (ohne Vorbereitung) unternommene Arbeit; dichterische Improvisation.

autoscopic (ä-t-^h-fthio-p-^h-s) [grch.] s. Autoskopie f (Gebrauch des Autopskops).

autotomy (ä-t-^h-t-^h-m-i-l) [grch.] s. durch Spaltung (nicht Verletzung) sich fortplanzend (von Zellen).

autotheism (ä-t-^h-t-^h-i-^h-m) [grch.] s. Autotheismus m (Lehre von dem Selbstbestehen Gottes).

autothetic (ä-t-^h-t-^h-i-^h-k) s. 1. Autothetisch m. — 2. Selbstvergötterung f.

autotomy (ä-t-^h-t-^h-m-i-l) [grch.] a. sich selbst schneidend (Lein).

autotypic (ä-t-^h-t-^h-i-^h-k) [grch.] s. 1. Autotypie f: a) Kugendruck m (rephotographisches Druckverfahren); b) mittels Autotypie hergestelltes Abb. — 2. Typen-Abdruck m. — II v/a. (Vb. 3. mittels Autotypie vervielfältigen).

autotypy (ä-t-^h-t-^h-i-^h-k) a. autotypisch; Autotypie.

autotypography (ä-t-^h-t-^h-i-^h-k-^h-g-^h-ä-^h-g) [grch.] s. Autotypographie f (Art Selbst- oder Zinsthochdruck).

autumn (ä-t-^h-m) [lt.] s. 1. Herbst m. — 2. (a. fig.) Herbst m; Ernte f. — II v/a. (Vb. 3. reifen lassen). — III v/n. (Vb. 4. reifen, reif werden).

autumnal (ä-t-^h-m-näl) [lt.] I a. herblich; Herbst... (auch fig. von den Lebensjahren); ~ action Herbstigung f; ~ equinox Herbst-Äquinotium n; ~ evening Herbstabend m; ~ plant Herbstblume f, ~ pflanze f; ~ starfishen See-Stirn n. — II s. Herbstblume.

autumn-bells (ä-t-^h-m-belz) s. Lungenblume f (Gentiana pneumonanthe).

autumnian (ä-t-^h-m-niän) s. autumnal.

autumnise (ä-t-^h-m-näis) v/a. (Vb. herblich machen; ein herblichs Mädchen geben. Herbstliche (Eigenheit).

autumnally (ä-t-^h-m-näl) s. Herbstzeit f.)

autunmless (ä-t-^h-m-nälz) a. herblos.

auturgy (ä-t-^h-t-^h-d-^h-g) [grch.] s. Selbstthätigkeit f.

auvergnat (fr.-o-wör-nä) s. 1. Bewohner(in) der Auvergne (Frankr.). — 2. Auvergnat m (reter Wein aus der Gegend v. Blois).

auxanometer (ä-t-^h-n-^h-m-^h-t) s. selbstregistrierender Pflanzenwüchsmesser m.

Auxerre (fr.-o-wör-^h-r) [fr.] s. id. (Burgunder-Wein). ^hHyperbel f, ^hÜbertreibung f.)

auxesis (ä-t-^h-s-^h-is) [grch.] s. rhet. Auxetic (ä-t-^h-s-^h-is) [grch.] a. rhet. ^hÜbertreibend.

auxiliant (ä-t-^h-g-^h-l-^h-ant) s. auxiliary 1. auxiliär (ä-t-^h-g-^h-l-^h-ant) a. u. s. = auxiliary.

auxiliary (ä-t-^h-g-^h-l-^h-ant) I a. 1. helfend, zur Hilfe dienend, mitwirkend; Hilfs..., Not...; II s. 2. Helfer m, Beistand m, Verbündeter m; ~ies pl. Hilfsstruppen pl. — 3. gr. Hilfszeitwort n. — 4. math. Hilfsgröße f.

Zu 1: ◊ mach. ◊ boiler Hilfsstiesel m; ~ chains pl. Notketten f/pl.; ◊ ◊ engino Hilfsmaschine f; ~ forces pl., ~ troops pl. Hilfsstruppen pl.; ◊ mach. ~ valvo Handschieber m; gr. ~ verb Hilfszeitwort n.

auxiliate (ä-t-^h-g-^h-l-^h-ät) v/a. helfen.

auxiliation (ä-t-^h-g-^h-l-^h-ät-^h-n) s. Hilfe f, Beistand m. [Auxiliary.]

auxiliatory (ä-t-^h-g-^h-l-^h-ät-^h-n) a. u. s. = auxiliary.

auxometer (ä-t-^h-g-^h-l-^h-ät-^h-m) s. Berggrönmesser m (an Fernwägen).

auxospore (ä-t-^h-g-^h-l-^h-ät-^h-p-^h-r) [grch.] s. Spore der Ewalt-algen, durch Kopulation hervorgebracht.

auxotonic (ä-t-^h-g-^h-l-^h-ät-^h-n-^h-k) [grch.] a. anrototisch (durch den Wuchs bestimmt).

Av., av. abbr. = avenue; average; avoidpois. [ised Version of the Bible.]

A.V. abbr. = Artillery volunteers; Author's

Avail (ä-wä) npr., id. (Stadt in Birm.).

ava², avā² (ä-wä) [of all] adv. überhaupt (= at all). [Tōpā'za p'la.)

ava³ (ä-wä) s., orn. Tōpā'za p'la.)

avai² (ä-wä) s., id. (herausfindendes Getränk der Südl.-Inhalaner aus dem Ava- od. Kawa-Strauch).

avadavat (ä-wä-dä-wät) s. = amadavat.

avahi (ä-wä-h) s., zo. langschwänziger Indri (Säugetier; Awa-his Indri).

avall² (ä-wäl) [a u. vail; lt. vale² v/a. (Vb. 1. nützen, helfen, fördern. — 2. Am. übergeben. — 3. to oneself of etwas benutzen, sich zu nütze machen, sich bedienen (gen.); II v/n. (Vb. 4. nützen, helfen, nützlich sein, von Nutzen sein, Erfolg haben; V. — 5. t. Nutzen haben (of von; SH. M. 3, 1, 243). — III s. 6. Nutzen m, Vorteil m, Gewinn m; V. — 7. Am. ~s pl. Ertrag m; Erlös m aus einem Verkauf.

Zu 3: I gladly ~ myself of (+ by) your kind offer ich nehme mit Freude Ihr gütiges Anerbieten an; I shall ~ myself of the opportunity to ... ich werde die Gelegenheit benutzen, zu ...; I ~ed myself of his kindness ich machte von fr. Güte Gebrauch; Am. to be ~ed of ... benutzen, Gebrauch machen von ...

Zu 4: that would not ~ much das würde nicht viel helfen; it ~ed him nothing es half ihm nichts; to ~ upon ... einen Vorteil erlangen über ...

Zu 6: that is of no ~ das nützt (zu) nichts; of what ~ is it? was nützt das?; of little ~ von geringem Nutzen; ~ without ~ ohne Nutzen, unwirksam.

avall² + (ä-wäl) v. = avale. [ableness.]

availability (ä-wä-ä-ä-ä-ä-ä-ä-ä-ä) s. = avail-f

available (ä-wä-ä-ä-ä-ä-ä-ä-ä-ä) I a. I t (to) nützlich, vorteilhaft. — 2. zugänglich, benutzbar (for für). — 3. zu Gebote stehend, verfügbar; ~ zur Disposition; V. — 4. zulässig, flott; V. — 5. Am. zu brauchen, empfehlenswert; (bei Wahlen u.) durchbringbar, Aussicht habend durchzuführen. — II s. s/pl. 6. verfügbare Personen pl. (HO.).

Zu available 3: I employed all ~ means ich benutze alle zu Gebote stehenden Mittel; all ~ resources alle verfügbaren Hilfsmittel; to be ~ zur Verfügung stehen, zu haben sein; not ~ for present purposes gegenwärtig nicht zur Verfügung stehend.

Zu 4: that plea is not ~ dieser Einwand ist nicht statthaft; the tickets are ~ to and from N. die Fahrkarten sind gültig nach und von N.; return ticket ~ for three days Rückfahrkarte ◊, drei Tage gültig.

availableness (ä-wä-ä-ä-ä-ä-ä-ä-ä-ä) s. 1. ~ Möglichkeit f, Nutzbarkeit f. — 2. jur. Gültigkeit f, Kraft f.

avalanche (ä-wäl-^h-n) s. = avail¹ III.

aval (ä-wäl) s. Indofarmerit n, Götro

avalanche (ä-wäl-^h-n) s. Schneesturz m, Lawine f (auch fig.). — Vgl ~ 2.

avalanche² Am. (ä-wäl-^h-n) [fr. ambulance] s. in Federn hängender Wagen (Zug; BAT).

avalanche-gallery (ä-wäl-^h-n) s. screen (s. hain) s. Lavinen-Schuttdach m, Galerie f zum Schutze gegen Lavinen. [un-artig.]

avalanchine (ä-wäl-^h-n) s. a. fami-

avale (ä-wäl) [fr. avaler] I v/a. 1. fressen, niederlassen. — 2. (herabsetzen, erniedrigen (a. fig.). — II v/n. 3. herab-fallen, -kommen, sich fressen. — III s. 4. Erniedrigung f, Demütigung f.

Avallon (fr.-ä-wäl-lä) s. Avallon-Wein m.

Avallon (ä-wäl-^h-län) npr., id. (Zustel im Staile Brent, Somtsh.; angeblicher Begräbnisort König Arturs); a. "Island of the Blest" ~ Insel der Seligen" genannt. [Klein-Art.)

avaneh (ä-wä-^h-n) s., id. (heibene Schärpe der Avania (MU. a-wä-nä-v., C.T.D. ä-wä-^h-nā) s. Znaugstener f (Zarte).

avianous (ä-wä-n-^h-s) a. erpfefferisch.

avant (ä-wä-n) (abbr. von avant-garde) s. Vorhut f, Vortrupp m (= van).

avant-courier (ä-wä-n-^h-s) [fr. ä-wä-n-^h-s] s. 1. Vorläufer m, Vorbote m (auch fig.). — 2. ~ s pl. Vortrupp f. — II v/a. (Vb. 3. antündigen.

~fossé (ä-wä-n-^h-s) [fr.] s., frt. Vorgraben m einer Stellung.

~garde (ä-wä-n-^h-s) s. = vanguard.

~main (ä-wä-n-^h-s) [fr.] s., man. Vorder-Teil m des Pferdes. [= aventuria(e).]

avanturier (ä-wä-n-^h-s) s., min. avarice (ä-wä-n-^h-s) [fr., lt. avari² t/a.)

Geizm., Habjucht f. — Syn. i. covetousness.

avaricious (ä-wä-n-^h-s) a. habfüchtig, geizig, farg (to mit). [Incht f, Kortheit f.]

avariciousness (ä-wä-n-^h-s) s. Geiz m, Hab-fucht f (ä-wä-n-^h-s) a. ◊ = avaricious.

avast (ä-wä-n) f. (ä-wä-n) int. halt!, stop!, genug!, jeß!, ~ heaving! Gattspil jeß!, jeß hiewen! (aufhören zu winden).

avatar (ä-wä-tä² oder ä-wä-tä³) s. (ä-wä-tä²-nā) [sanskrit] s. 1. Hindu-Mythologie: Avata²ta m (Werteperung göttlicher Wesen beim Erdenleben zur Erde). — 2. Verehrungs-Gegenstand m, Offenbarung f.

avaunt¹ (ä-wä-n) I int. fort!, weg da!, hinweg! — II t. s. to give the ~ fort-schicken. — III t. v/a. n. v/n. = advance.

avaunt² t. (ä-wä-n) I v/a. u. v/n. prahlen, rühmen (= vaunt). — II s. Prahlerei n.

A.V.C. abbr. = Artillery Volunteer Corps.

A.V.D. abbr. = Army Veterinary Department; Army Victualling Department.

avdp. ✱ abbr. = avoidpois.

ave¹ (ä-wä) s. Wadhschafel f ◊ ◊ unentfäthigen Waffer-Rädes.

ave² (ä-wä) s. ä-wä [lt.] I int. 1. Heil Dir!, sei gegrüßt!, led' wohl! (TX.). — II s. 2. t. Hodorus m, Willkommens-, Abschieds-Gruß m. — 3. = Ave Maria.

'ave P (äv) verfürst für have.
Ave-hell (ä'-wí-bél) s. Ave-Läuten n.
avel proc. (ä'-wí) s. Gerstengranne f.
avell † (ä'-wé) v/a. aus-, ab-reizen.
avellan (ä'-wí od. ä'-wí-á) [lt. *avella* (ergänze: *nuz*)] I a. 1. † Hahel...; ~ nut Hahelnußf. — 2. her. Cross oder Hahel-(nuß)kreuz n. — II † s. 3. † Hahelnußf. — 4. her. Hahel(nuß)kreuz n.
avel(l)er † (ä'-wí-á) s. agr. Gersten-Entgranm-maschine f.
Ave Marin † (ä'-wí ma-ní-á) [lt. und it.].
Ave Mary † (ä'-wí m-á-á) s. *Cath. eccl.* „Ave-Maria“ n. Engelsgruß m (Zut. 1, 28).
Aven (ä'-wí) npr. (Sota 10, 8).
avena † (ä'-wí-na) [lt. *id.*] s. Hafer m (Gattung).
Avencaus † (ä'-wí-na) s. haferartig.
avenaceous † (ä'-wí-né-á) [lt. *ave-s*].
avenge † (ä'-wí-né) [fr. j. jur.].
avenen † (ä'-wí-né) s. jur. Hafer-jinz m.
avener (ä'-wí-né) s. ehm.: Stallverwalter, f.
avenge (ä'-wí-né) [af. *avengier*; lt. *vin-dic'are*] I v/a. 1. j-n od. et. rächen an, strafen, abnden (on, upon; fak †: of, against). — 2. † revenge. — II v/n. 1. b. 3. sich rächen, Rache üben. — III † s. 4. Rache f.
avengeance † (ä'-wí-né) s. Rache f, Abndung f, Bestrafung f. [täschend.]
avengeful † (ä'-wí-né) a. abndend.
avengement † (ä'-wí-né) s. Rache f, Abndung f. [m. Bestrafer m.]
avenger (ä'-wí-né) s. Rächer m, Abnder.
avengeress (ä'-wí-né) s. Rächerin f.
aveniform † (ä'-wí-né) a. haferartig.
avenin † (ä'-wí-né) s. *chem.* Avenin n.
avenions † (ä'-wí-né) a. aderlos, ohne Adern.
avens † (ä'-wí-né) [af. j. Benediktentrant u. (*cedum*); common ~ od. wood ~ gemeines B. (*G. urbe'num*); water ~ Wassernecken-wurz f (*G. ried'le*).
aventail(e), avyle † (ä'-wí-né) [af. j. s. ehm.: Helmzier n, Visier n.
Aventine (ä'-wí-né) npr. = Aventinus. — II a ~ s. (*poet. sim.*) fig. Zufluchtsort m. — III a. aventinisch, den Aventinischen Hügel in Rom betreffend.
Aventinus (ä'-wí-né) npr. Aventin-muß m (Hügel Rom).
aventre † (ä'-wí-né) v/a. *Evre* werfen.
aventure † (ä'-wí-né) [fr. j. jur.].
aventure, der j-s Tod herbeiführt. — 2. = adventure. — II v/a. 1. b. 3. auß. Geratewohl werfen (*Evre* u.).
aventurine † (ä'-wí-né) I s. 1. *min.* Aventurin n, Glimmer-Quarz m. — 2. † Aventurin-Glas n (buntegrün mit roten Füllten). — 3. Aventurin-, Gold- (Eigel-)lad m. — II a. 4. aventurin-artig; †: ~ glass Aventurin-Glas n; ~ glaze braune Porzellan-Glasur; *min.* ~ quartz = aventurin(e) l.
avenue (ä'-wí-né) [fr. j. s. (*abbr. Av., av.*)].
avenue (ä'-wí-né) a. (s. fig.), Anfahrt f. — 2. Promenade f, Allee f. — 3. (s. *Am.*) breite, mit Bäumen bepflanzte Straße, Avenue f. — II v/a. 1. b. 4. allee-artig, avenue-artig anlegen, begrenzen.
aver † † od. *proc.* (ä'-wí) [af. *ave(i)r*, fr. *avoir*] s. 1. Besitz m. — 2. *s. pl.* Gantzvieh n. — 3. *Post*, Zug-tier n; *Scott.*: Arbeitspferd n, Gaul m. — *Bgl.* ~ 2.
aver † (ä'-wí) [af. *averer*, vom lt. *verus*].
aver † (ä'-wí) v/a. 1. † wahr erweisen, betätigen. — 2. als e-Satzhafe hinstellen, behaupten.
average † (ä'-wí) [af. *id.*, mlt. *aver-gium*] s. jur.: *Frans.* Spanndienst m.
average † (ä'-wí) [fr. *avarie*] I s. (*abbr. Av., av.*) 1. †: a) Warenzoll m; b) kleiner Aufschlag auf die Fracht (noch *abr. in petty* u. s. 27). — 2. †: a) Havarief, Ha-

vari f (alle Schäden und Kosten, die während der See-reise Schiff und Ladung treffen); b) verhältnismäßige Teilung der Havariefotten unter die Interessenten. — 3. *fig.* Durchschnitt m, Durchschnittszahl f, mittleres Verhältnis; †. — II a. 1. † durchschnittlich, im Durchschnitt; Durchschnitts-... Mittel-...; †. — III v/a. u. v/n. 1. b. 3. den Durchschnitt od. das Mittel nehmen von (s. *gen.*); †. — 6. durchschnittlich betragen (thun, geben, arbeiten, liefern, verteilen, zahlen u.).
Zu average † (ä'-wí) n: adjustment oder statement of ~ Dispahe f, Schadens-Berechnung; general od. gross ~ große Havarie (Schiff und Ladung betreffen); small oder petty ~ kleine oder ordinäre Havarie (Waren beim Ein- und Auslaufen eines Schiffes, als Aufschlag zur Fracht); to adjust oder to settle the ~ die Havarie anmachen; to make ~ havarieren; to suffer ~ Havarie leiden.
Zu ~ 3: above the ~ über den Durchschnitt; at (on od. upon) an ~ im Durchschnitt, durchschnittlich; rough ~ annähernder Durchschnitt.
Zu ~ 4: ~ amount Durchschnittsbetrag m; ~ date mittlerer Zahlungstermin; ~ price Durchschnittspreis m; ~ rate of wages mittlerer Lohnsatz.
Zu ~ 5: we ~ the amounts wir ermitteln die Durchschnittszahl der Beträge; *Frans.-sl.* to ~ one's losses seine Verluste reduzieren (indem man Papiere derselben Art zu niedrigerem Kurse kauft); they ~ about 42 lbs. each jedes von ihnen wiegt durchschnittlich 42 Pfund; the horses ~ £100 each die Pferde haben einen Durchschnittspreis von 100 Pfd. Sterl.; wheat ~ 56 lbs. to the bushel Weizen hat durchschnittlich 56 Pfund auf den Scheffel.
average † † od. *proc.* (ä'-wí) s. Abweiden n von Zoppelfeldern (s. *durch* Schweine).
average-adjuster † (ä'-wí) s. = averager.
averager † (ä'-wí) s. Dispaheur m, Schadens-Berechner m.
average-stater † (ä'-wí) s. = taker.
averano (ä'-wí) [span. j. s. *orn.*, *id.* m (Art Gledendvogel; *Chasmarhyphneus*).
aver-ake † (ä'-wí) s. = haverake.
aver-corn † (ä'-wí) s. jur.: *Frans.* Getreide n.
averald (ä'-wí) a., *her.* mit grünem Rasen bedekt (vom Fuße eines Berges).
averoipois † (ä'-wí) = avoirdupois.
averin † (ä'-wí) s. Berg-Himbeere (*Rubus chamaemorus*).
averish † oder *proc.* (ä'-wí) v/a. abweiden (s. *average*). [gut n, -land n.]
aver-land † (ä'-wí) s. jur.: *Frans.*
avermert (ä'-wí) [af. 2] [af. j. s. 1. Befähigung f, Befähigung f, Behauptung f. — 2. †: Anerbieten der Parteien, die Aussagen zu beweisen.
avern j. averin.
Avernal (ä'-wí) [lt. j. a. den See Avernnus betreffend; *fig.* höllisch. — II s. höllischer Geist, Teufel m.
avernat (ä'-wí) [fr. j. s. *Art* Weintraube.
Avernus (ä'-wí) a. = Avernal.
Avernus (ä'-wí) npr. See Avernnus m in Unter-Italien; *poet.* Unterwelt f, Hölle f.
aver-penny † (ä'-wí) s. *Frans.*
averrable (ä'-wí) a. mit Worten zu betragigen. [he's-a-Baum m.]
averrhoa † (ä'-wí) [neu-lt. j. s. *Av-*
Averr(hoism) † (ä'-wí) s. Lehre f des arabischen Arztes und Philosophen Averrhoes † (1193 zu Barakel).

Averr(hoist) † (ä'-wí) s. Anhänger m des Averrhoes.
Averr(hoistic) † (ä'-wí) a. auf des Averrhoes Lehre bezüglich.
averruncate † (ä'-wí) v/a. 1. auswerfen, austreten. — 2. abwenden.
averruncation † (ä'-wí) s. Ausrottung f.
averruncator (ä'-wí) s. = aberruncator.
aversable † (ä'-wí) a. = abominable.
aversant † (ä'-wí) a. abgeneigt, -wendet.
aversate † (ä'-wí) [lt. v/a. verabjehend.
aversion † (ä'-wí) = aversion.
averse (ä'-wí) [lt. *aversus*, v. *avertere*] I *präd.* a. (ä'-wí) 1. abgeneigt, abhold, eine Abneigung habend (to, ~ from gegen); †. — 2. (to) unglücklich. — 3. † (from) abgewendet, nach unten gewendet. — 4. † von der Mittellinie abgewendet. — II † v/a. u. v/n. 5. ab-, weg-wenden.
Zu ~ 1: to be ~ to abgeneigt sein (*dat.*), verabjehen, haßen (*acc*.); he is ~ to (~ from) all change er ist kein Freund von Veränderung; I am ~ to such a step ich bin e-m solchen Schritte abgeneigt; ~ to flatter or offend von Schmeichelei und Kränkung gleich weit entfernt.
averseness (ä'-wí) s. Abgeneigtheit f, Widerwille m, Abfcheu m. [neuer f.]
aver-silver † (ä'-wí) s. *Frans.*
aversion (ä'-wí) [lt. j. s. 1. Widerwille m, Abfcheu m, Abneigung f (to, for, † towards gegen; from vor); †. — 2. Ursache f des Gegenstand m des Abfcheus. — 3. † Abwendung f. — *Syn.* j. abhorrence.
Zu ~ 1: I have an ~ to this man dieser Mensch ist mir in der Seele zuwider; it is my utter ~ ich habe mich größten Abfcheu davor; my pet ~ was ich von Herzen verabjehet.
aversive † (ä'-wí) a. = averse.
avert (ä'-wí) [lt. *avertere*] † a. I v/a. 1. ablenken, abwenden, wegleiten (from von). — 2. abwendig machen, Abneigung einflößen (from gegen). — II v/n. 3. sich abwenden.
avertable (ä'-wí) a. = avertible.
averted † (ä'-wí) s. = avertible.
averted (ä'-wí) p.p. u. a. = abgewendet.
avert (ä'-wí) s. 1. Abwender m, Vertreiber m. — 2. abwendendes Mittel.
avertible (ä'-wí) a. abwendbar.
avertiment † (ä'-wí) s. = avertissement.
avertress † (ä'-wí) s. Abwenderin f.
Avesta (ä'-wí) npr. *Avesta* n (die heiligen Schriften der Parfen).
Avestan (ä'-wí) I a. das *Avesta* betr. — II s. *Avestisch* n (Sprache des *Avesta*).
avestruz (ä'-wí) [port. j. s. *orn.* süd-amerikanischer Strauß (*Struthio americana*).
avindor (ä'-wí) [span. j. s. 1. Abwender m, Vertreiber m. — 2. abwendendes Mittel.
avivan † (ä'-wí) [vom lt. *avis*] a. Vögel betreffend; Vogel-...
aviarist † (ä'-wí) s. Vogelzüchter m, Besitzer m eines Vogelhauses.
aviary † (ä'-wí) s. Vogelhaus n.
Avicenna (ä'-wí) npr. *id.* (arab. Arzt).
avicide (ä'-wí) [lt. j. s. Vogel-töten n].
avicular † (ä'-wí) [lt. j. s. zo. 1. kleiner Vogel; Nestling m. — 2. Vogel-muschel f].
avicular † (ä'-wí) a. die kleinen Vögel betreffend. [mischel-artig.]
avienoid † (ä'-wí) a. vogel-
avienture (ä'-wí) s. Vogelzüchter m.
avid (ä'-wí) s. avidious.
avidious (ä'-wí) s. gierig (of, for nach).

○ machinery; ⚒ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ⚗ botanical; ⚖ commercial; ⚡ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

avidity (á-wi'-d-i-ti) [It.] s. Gierigkeit f, Begierde f (of, for nach).

avlew † (á-w' l' n) a. = view.

avifauna (á-wi'-fá-na) [It.] s. Vogelfauna f (die in ein Bez. der vorerwähnten Bez.; auch Verbindung baruter).

avifaunal (á-wi'-fá-nal) a. die Vogelfauna betr.

aviform (á-wi'-fórm) [It.] a. vogelförmig.

avigrato † (á-wi'-grá-to) = alligator-pear.

Avignon berry † (á-wi'-nó-ber-é) s. Nignon-Beere f (*Rho'ninus insecto'ria*).

avile † (á-wi'-lí) [a. f.] r/a. geringschätzbar.

avilement † (á-wi'-lént) s. Geringachtung f.

avine † (á-wi'-né) a. = avian. [Sum.]

avisandum (á-wi'-sá-n-dám) s. = avizandavis(c) (á-wi'-sá) f. = advice, advise.

avision † (á-wi'-sion) s. Wissen f, Traum m. (aviso (á-wi'-sio) [span.] s. 1. ↓ *avisio* m (= advice-bont). — 2. † = advice.

avital † (á-wi'-tál) oder (á-wi'-tál), **avile** † (á-wi'-tál) [It. *avitus*] a. großväterlich, von den Vorfahren herrührend.

avivage † (á-wi'-vá-je) [fr.] s. Gärerei: Avivierung f (Erdnen, Rebhalmaden).

avizandum (á-wi'-sá-n-dám) [ml.] s. [skott. jur.: Erpäugung f, Überlegung f; to take into (eter to) ~ in Erpäugung nehmen.

Avizo (á-wi'-sio) s., *id.* (weiser Champagner, auch Weis im fr. Departement Barne).

avialo † (á-wi'-sá-do) s. = alligator-pear. [Itien.]

avocament † (á-wi'-á-mént) s. = avocal.

avocat (e) † (á-wi'-á-t) s. = advocate¹.

avocate † (á-wi'-á-té) [It.] v/a. 1. abrusen; zurüchhalten (from von). — 2. jur.: an ein höheres Gericht verweisen.

avocation (á-wi'-á-shón) [It.] s. 1. Abhaltung f (from von); abhaltende (Neben-) Beschäftigung; Zerstreung f. — 2. Beruf m, Berufsgeschäft n. — 3. fast † jur.: Anrufung f eines höheren Gerichts. — 4. † Ab- rufung f (= vocation).

avocative (á-wi'-á-tív) I v/a. a. abrusend (from von). — II f s. (from) als Abrusende.

avocato † (á-wi'-á-tó) = alligator-pear.

avocatory † (á-wi'-á-tó-ri) [It.] I a. ab- (be)rusend; Ab(b)erufung s... — II s. Ab- (be)rufungs- Schreibe n.

avocet † (á-wi'-á-té), **avot** † (á-wi'-á-t-a) s., orn. blaunigiger Säbelschnäbler.

Avogadro's law † (á-wi'-gá-drá-sí) s., *chm.* Avogadro'sches Gesetz (ist vom It. Grafen Avogadro entdeckt, wonach die Moleküle aller Gase im Gaszustande bei gleichem Druck und gleicher Temperatur gleich große Räume einnehmen).

avoid (á-wi'-á-d) [a. f. *evadere*] f. void] Oa. I v/a. 1. (ber)meiden, einer Sache aus- weichen, e-e Schwereigkeit u. umgehen, e-Ge- sahr e. entirren; 7. — 2. ~ räumen, ver- lassen. — 3. † (aus)keren, von sich geben. — 4. † (from, out of) vertreiben. — 5. jur.: aufheben, umstoßen, ungültig machen. — II v/n. 6. † sich entfernen, fortgehen; Satan, ~! hebe Dich hinweg, Satan! — 7. erledigt werden (Pründe, Ami).

○ Zu ~ 1: no one can ~ his destiny niemand kann f-m Schidjal entgehen; how is it to be ~ed? wie ist daß ab- zuwenden?; you must ~ him Sie müssen ihn meiden; he cannot ~ paying er kann nicht umhin zu zahlen.

avoidable (á-wi'-á-d-á-bl) a. □ 1. vermeidbar, vermeidlich, zu vermeiden; not ~ un- vermeidlich. — 2. ~ ungültig zu machen.

avoidal † (á-wi'-á-d-á-bl) s. Vermeiden n.

avoidance (á-wi'-á-d-á-bl) s. 1. Meiden n, Vermeidung f, in (the) ~ of um zu ver- meiden. — 2. Wegschaffen n. — 3. Er- ledigung f, Batauz f einer Pfand-, e-Flare- nete. — 4. jur.: Aufhebung f, Annulierung f, Wiedereuf m. — 5. † Auskerung f (Ge- treumeite). — 6. † Räumung f eines Platzes.

avoider (á-wi'-á-d-á-bl) s. 1. Vermeidende(r). — 2. † Wegschaffende(r, s).

avoidless (á-wi'-á-d-á-bl) a. 1. ~ *poet.* un- vermeidlich. — 2. † nicht ungültig zu machen.

avoidment (á-wi'-á-d-á-bl) s. = avoidance.

avoirdupois † (á-wi'-á-d-á-poi-s) oder (á-wi'-á-d-á-poi-s) [fr.] *avbr.* **av(d)pl.**, **avoire**. I s. 1. ~ *weight* übliches schweres Handelsgewicht in England (seit 1855), das Pfund zu 16 Unzen; der Zentner in England 112 lbs., in America 100 lbs. (a. bei den Gewichtbestimmungen der Post gültig; vgl. S. XXII). — 2. † ob. *Am.*, *fig.* Gewicht n. — II v/n. Oe. 3. wiegen.

avokey † (á-wi'-á-ke) [It.] v/a. ab-, zurück-rufen.

avokement † (á-wi'-á-mént) s. Ab-, Zurück- rufung f. [Itien.]

avolato † (á-wi'-á-lé) [It.] v/n. weg-, ver- sfort-fliegen † (á-wi'-á-lé) [It.] s. Weg-, sfort-fliegen n; *fig.* Entkommen n.

avolitional † (á-wi'-á-lé-shi-á-nál) a. un- abhängig vom Willen.

Avon (á-wi'-á-n, auch á-wi'-á-n) *npr.*, *id.* (mehrere emert. Orte n. engl. Flüsse; bsd. ber. an welchem Shakespeares Geburtsort [Stratford-on-Av.] liegt; daher ber. von Ben Jonson dem Dichter gegebene Beiname: "Sweet Swan of Avon"). [s. = avocat.]

avoset † (á-wi'-á-fo) **avot** † (á-wi'-á-fo-t-a) **avouch** (á-wi'-á-fo) [a. f.] *a(d)vochier*, (t. *advocare*) I v/a. Oe. 1. behaupten, ver- sichern, beteuern, bekräftigen. — 2. † be- weisen, als Zeugnis anrufen, an Ganten einer Person oder Sache anführen. — II v/n. Oe. 3. einsehen (for jur.). — III f s. 4. Be- hauptung f, Zeugnis n, Beweis m.

avouchable † (á-wi'-á-fo-shí-bl) a. zu be- haupten, erweislich, ausführbar.

avoucher (á-wi'-á-fo-shí-bl) s. Behauptender.

avouchment (á-wi'-á-fo-shí-bl) **av** † (á-wi'-á-fo-shí-bl) s. Erklärung f, Behauptung f.

avouire † (á-wi'-á-fo) s. = avowal; avowry.

avourie † (á-wi'-á-fo) s. = avowry.

avout(er) † (á-wi'-á-fo) s. Ehebrecher m.

avoutry † (á-wi'-á-fo) s. Ehebruch m.

avow (á-wi'-á-fo) [a. f. *avouer*, (t. *advocare*] I v/a. Oa. 1. offen betennen, (einz, zu)ge- stehen; bestimmt aussprechen; to ~ oneself sich betennen, sich erklären. — 2. anerken- nen; his ~ed intention f-e ausgesprochene Absicht. — 3. † to ~ oneself on oder upon sich unter j- Schutz stellen. — 4. jur.: zu- geben und rechtfertigen. — II f s. 5. Ge- lübde n. — *Syn.* f. acknowledge.

avowable (á-wi'-á-fo-shí-bl) a. □ eingestehbar; anerkennbar.

avowal (á-wi'-á-fo) s. offenes Bekenntnis, Geständnis n; bestimmte Erklärung. — *Syn.* f. acknowledge.

avowance † (á-wi'-á-fo) s. Ein-, Zugeständ- nis

avowant (á-wi'-á-fo) s. jur.: Verklager, welcher die Wegnahme e-s fremden Gutes eingest. und zu reoffertigen last.

avowedly (á-wi'-á-fo) *adv.*, *fig.* offen, frei (ausgesprochen), eingeständenermaßen.

avowee (á-wi'-á-fo) s. = avowee.

avover (á-wi'-á-fo) s. 1. Behaupten m, Be- lenner m, Verteidiger m. — 2. † = avowal.

avovry (á-wi'-á-fo) s. 1. jur.: Zugeständnis n der Bestimmung eines fremden Guts von Seiten des Verklagten und Rechtfertigung fr Handlungs- weise. — 2. † Schutzpatron m. — 3. † = avowson.

avowtry † (á-wi'-á-fo) s. Ehebruch m.

avoyer (á-wi'-á-fo) ob. fr.: á-wi'-á-fo) s. Stadt- schultheiß m (Schweiz). [Amt n (Schweiz).]

avoyership (á-wi'-á-fo) s. Stadtschultheißen- schaft

avulse † (á-wi'-á-fo) v/a. Oe. ab-, aus-reißen.

avulsion † (á-wi'-á-fo) [It.] s. 1. Ab-, Aus(einander)reißen n. — 2. † das Ab- geriffene. — 3. jur.: plötzliche Wegreißung e- Stüdes Boden vom Land des einen und Anfühe- mung an das Land eines anderen.

avuncular (á-wi'-á-n-á-l) [It.] a. einen Onkel betreffend, dem Onkel zukommend; *co.* ~ relative Pfandbleiber m (= P ucle).

avunculise † (á-wi'-á-n-á-l) v/n. Oe. wie ein Onkel handeln, dem Onkel nachahmen.

aw † (á) s. und v. = awe; owe; ought.

aw² (á) *int.* ah!, o! (überzählung, Wiederholung).

aw³ *proc.* (á) *pron.* = all. [singulärwörter.]

A.W. *abbr.* = Assistant Wardor (unter Ge-)

awa (á-wá) *adv.* = away.

await (á-wé-t) [a. f. *agwaiter*; fr. *guetter* Wache halten] I v/a. Oa. 1. erwarten (*acc.*), entgegensehen (*dat.*); i-m bestimmt sein. — 2. † aufpassen. — II f v/n. 3. achten, auf- passen (on auf warten). — 4. (on) aufwarten, bedienen. — 5. warten (for auf). — III f s. 6. Erwarten n. — 7. Hinterhalt m. — 8. Wache f, Gut f. — IV † *adv.* 9. im Hinterhalt.

awalter (á-wé-t) s. 1. j. der e. erwartet, e-r Sache e. entgegensteht. — 2. † im Hinter- halt Liegender. — 3. † = attendant II.

awakable (á-wé-t) a. erweckbar.

awake † (á-wé-t) [a (= on) u.wako] (*pret.* *awoke*, † *awaked*; *p.p.* *awoke*, *awaked*) I v/a. *fest* nur *poet.* und fast P 1. = awaken. — II v/n. (bissw. a. mit *ap*) 2. auf- wachen, erwecken; *eng.*: vom Tode er- wachen; 7. — 3. *fig.* to ~ to something sich einer Sache (voll) bewußt werden, Klar- heit geminnen über e-t. 7. — 4. ~ wach sein.

○ Zu ~ 2: I awoke out of my sleep er erwachte aus (von) meinem Schlafe; ○ I am awaking bet meinem Erwachen.

○ Zu ~ 3: he ~s to a sease of shame daß Schamgefühl erwacht in ihm; his pride awoke fest Stolz erwachte.

awake² (á-wé-t) [† *p.p.* *awaken*] *pres.* a. 1. wach, wachend; munter; (fig.) aufge- weckt; 7. — 2. schlaflos. — Vgl. ~ 1.

○ Zu ~ 1: to be ~ a) wach sein, schlaf- los im Bette liegen, b) f auf der Fuß sein, sich vorsetzen, c) to ~ sl. wissen, durchschauen, sich bewußt werden; wido ~ völlig wach, *fig.* (auf)gewekt, ver- schämt; to keep ~ wach (er)halten; wach bleiben; to lie ~ all night die ganze Nacht wach liegen.

awakenment † (á-wé-t-mént) s. Erweckung f.

awaken (á-wé-t) I v/a. 1. wachen, auf- wachen, erwecken (nom. Schlaf, Tode). — 2. *fig.* erwecken (bzw. a. *theol.*), ermuntern; beleben, aufheitern. — II v/n. 3. = awake² II.

awakenable † (á-wé-t-ní-bl) a. aufwachbar.

awkneder (á-wé-t-ní) s. Weder m, Er- wedner m, Aufweder m (aus *fig.*).

awknening (á-wé-t-ní) I a. 1. aufwachend. — 2. erweckend; *argend.* — II s. 3. Auf- wachen n, Erwachen n. — 4. *theol.* religiö- se Erweckung. [awakening.]

awakenment † (á-wé-t-mént) s. = f.

awaker (á-wé-t) s. = awakener.

awald (á-wé-t) a. ~ t (á-wé-t) a. u. s. infolge von Schwäche auf dem Rücken liegend (e-s Schaf). [abnehmen, im Abnehmen.]

awane (á-wé-n) [a (= on) und wane] *adv.*

awanting † (á-wé-n) *pres.* a. fehlend.

award † (á-wé-d) [a. f. *esuarder*, *esuarder*, f. ward, guard] I v/a. Oa. 1. (aus- ger.) durch Urteil s. od. Schieds- spruch zu- erkennen, zusprechen; 7. — 2. *eng.*: gewähren. — II v/n. Oa. 3. entscheiden; ein Urteil abgeben (that daß). — III s. 4. Urteil n, Entscheidung f; Ausspruch m (bzw. eines Schiedsrichters, auch die schiedliche Entscheidung); 7. — 5. das Zuerkannte; zuerkanntes Beloh- nung, Strafe, Zahlung etc. — Vgl. ~ 2.

○ Zu ~ 1: the court ~ed him £ 600 damages das Gericht erkannte für ihn auf 600 Pfd. Entl. Schaden-erschaf; the prize was ~ed to him od. he was ~ed tho prize der Preis wurde ihm zuerkannt.

Zu award¹ 4: Geneva ~ Genfer Schiedspruch *m* in der Unabänma-Frage (s. Alabama).

award² † (ä-wä²-d) [ward] *v/a*. 1. hüten, bewachen. — 2. abmenden (aus to ~ off).

awardable † (ä-wä²-d^{bl}) *a*. zu entscheidend.

awards (ä-wä²-d^{pl}) *s*. Richter *m*, Schiedsrichter *m*, Zuerkennner *m* (von Don).

awardment † (ä-wä²-d^{ment}) = award III.

aware (ä-wä²) [*a/e. gear*; Dtsch gewahr] *präd. a*. 1. † (of) wachsam, achtam, behutsam, vorsichtig, auf der Hut. — 2. unterrichtet, in Kenntnis gesetzt (of, that); **7**. — **II** † *ell*. (mit festem *be*; auch als *int.*)

3. Achtung!, vorgehen!

Zu ~ 2: to be ~ of ... gewahrt werden, merken, Kenntnis haben von ..., von et. wissen, sich einer Sache versehen; I am well ~ that ... ich weiß wohl, daß ...; not that I am ~ (of)! nicht daß ich nicht!; before he was ~ of their approach bevor er ihre Annäherung gewahr wurde; we are but little ~ of it wir bemerken es kaum; are you ~ of what danger threatens you? wissen Sie, welche Gefahr Ihnen droht?; he must have been ~ of it er muß davon unterrichtet gewesen sein; I often do it without being ~ of it ich thue es oft unbewußt; I became ~ of it ich wurde es gewahr, ich erfuhr od. merkte es. [**7**, Voricht f.]

awaredom † (ä-wä²-d^{om}) *s*. Bewußtheit

awareness † (ä-wä²-n^{ss}) *s*. Bewußtsein *n*.

awarn † (ä-wä²-n) *v/a*. warnen (*SP*).

a-wash † (ä-wä²-sh) *adv. n. präd. a*. 1. mit der Wasseroberfläche abschneidend (v. Sandbänken u.). — 2. unter Wasser.

n-waste † (ä-wē²-st) *adv. n. präd. a*. dahinschwüend. [**am**, auf der Hut.]

a-watch (ä-wä²-tsh) *adv. n. präd. a*. wachsam

awatcha (ä-wä²-tsh-a) *s. orn.* ein tamtschada'scher Singvogel.

a-water † (ä-wä²-t^{er}) *adv. n. präd. a*. in od. auf dem Wasser. [**wagend**.]

a-wave † (ä-wē²-w) *adv. n. präd. a*. (with) hinweg

away (ä-wē²; *Hom.* a-weigh) [*a/e. weg*; a (= on) u. *way*] *adv. l.* weg, hinweg, fort (*a. int.*); **7**. — 2. zur Verhärkung der Zurechtigkeit des Zeitwertes **7**. — 3. and ~ zuweilen zu Wörtern der Bewegung od. eigenes Verb gefügt: das Pflichtige, Söhnliche zu bezeichnen. — 4. *ell.* mit anzulegendem Zeitwert **7**. — 5. fortgegangen, abwesend; nicht da, außer dem Hause; auswärts, weit ab, entfernt. — 6. *sp. proce.* verwichen; verblüden, gestorben; verstorben. — 7. † od. nach *proce.* where-away, thereaway, hereaway *wo*, *da*, *dort*, *hier-herum*. — 8. *f.* sein *go*, *hasten* u.; **7**. — 9. *f.* die einzelnen mit ~ verbundenen Zeitwörter. — **II** † *s.* 10. **7** für *way*.

Zu ~ 1: ~ aloft! enter auf!, ~ at the stays! ~ unterteilt auf!, heiß! Stagtafel!; ~ at the yards! ~ Angeteilt auf!, heiß! Masttafel!; far (and) ~: a) weit weg, b) *f* = by far; *Am.* right ~ strad³, geradewegs, abfahren!; whither ~ so fast? wohin so eilig? ~ before me! geh' mit voran!; ~ for shame pui!, schäme Dich!; ~ with it weg damit; (get) ~ with you! weg mit Euch!, mach daß Ihr fort- kommt!; now I must (be) ~, the time is up ich muß jetzt fort, *m.* Zeit ist um; she was ~ at that time sie war damals abendend; he is ~ on leave of absence er ist auf Urlaub; he is ~ on a journey er ist verreist, auf Reisen; come ~ from that! kommen Sie da fort!; to do ~ with an office ein Amt abhassen; that does ~ with the difficulty das hebt die Schwierigkeit auf; to get ~ (from) ent- kommen, entschlippen; to idlo (od. trifle)

~ one's time, &c. seine Zeit u. ver- trödeln; to make ~ with ans dem Wege räumen; he made ~ with himself er nahm sich das Leben; he made ~ with his money er hat sein Geld verbubelt; to run ~ fortlaufen, *f* to run ~ with ... durchbrennen mit ...; don't run ~ with that idon! sehen Sie sich daß nicht in den Kopf!; to send ~ wegshiden; to sigh ~ one's life sein Leben verzeihen; to sleep the morning ~ den Morgen verschlafen; to take ~ wegnehmen, fort- führen; to throw ~ wegwerfen, ver- geben; to while the time ~ die Zeit verbringen, verträdeln; ~ from ~ apart from; that is ~ from the question das gehört nicht zur Sache. — **7** Siehe die einzelnen Verba mit away.

Zu away 2: to clear ~ den Tisch ab- decken; to drink ~ darauf los trinken; to fire ~ loschießen; *f* *fig.* fire ~! schieß' los! (b. s. sprich); laugh ~! lache nur zu!; say ~! sag' an!; they were talking ~ for nearly an hour sie plauderten fast eine Stunde lang ununter fort; I worked ~ at it till evening ich arbeitete bis Abend darauf los.

Zu ~ 3: they got on board and (sailed) ~ again sie besetzten ihre Schiffe und segelten wieder ab; once and ~ einmal und davon (= und nicht wieder).

Zu ~ 4: that is a thing they cannot ~ with das ist etwas, das sie nicht ertragen können (*CL*).

Zu ~ 8 f: I'll ~ to meet him ich will ihm entgegenen; let us ~! gehen wir!

away-going † (ä-wē²-gō²-in¹) *a*. weg-, fort-, gehend, schwindend; ~ crops ausfallende Ernte (die im letzten Pachtjahr nicht mehr zur Ein- fuhr, sondern dem folgenden Pächter zu gute kommt).

II s. Weg-, Fort-, gehen *n*; Abreise *f*.

aways † (ä-wē²) *adv.* = away.

nway-stretching † (ä-wē²-stretsh²-tsh²-in¹) *a*. sich weit erstreckend. [**labur²num**.]

awber † (ä-wē²-b^{er}) *s*. Goldregen *m* (*Cytisus*)

Awdr(e)y (ä-wä²-dä²) *npr/f.* = Audrey.

awe † (ä) [*m/e. awe*], *agh(e)*; verwandt mit grch. *achos* Schmerz] *s*. 1. Ehrfurcht *f*, heilige Scheu, Furcht *f*; **7**. — 2. † Ehr- furcht einflößende Macht. — **II v/a**. **1.** Ehrfurcht oder Furcht einflößen, Scheu verursachen; einschüchtern; **7**. — 4. † ver- ehren (= reverence). — *Syn.* *awe* heilige Scheu; *reverence* Verehrung, sit nur äußere Ehrfurchtbezeugung. — **Wgl.** **2**, **3**.

Zu ~ 1: to keep a p. in ~-m Scheu einflößen (of vor); to inspire with ~ ~ 3; to stand in ~ of ...: a) scheuen, e-e Scheu besitzen, sich fürchten vor ..., b) e-n gewaltigen Respekt h. vor ...; to strike with ~ mit Ehrfurcht od. mit ehrfurchts- voller Scheu erfüllen; Furcht einjagen; to be struck with ~ v. Scheu ergreifen *w*.

Zu ~ 3: to ~ back zurückschreden; to ~ one into ... j-n durch Furcht dahin bringen, zu ...; he was ~d into obe- dience (silence) er wurde so eingeschüch- tert, daß er gehorcht (schwieg); to ~ one into order durch Furcht im Zaume hal- ten; to ~ out of ... durch Furcht ver- treiben aus ...

awe † † od. *scott.* (ä) *v/n*. schulden (= owe).

awearied † (ä-wi²-s^{ed}), *v/y* (ä²) [weary] *a. poet.* (of) müde, matt; überdrüssig.

a-wenther † (ä-wē²-dh^{er}) *adv.* luvwärts (*ant. a-lee*). [**furcht** od. Scheu erweckend.]

awe-awakening (ä²-ä-wē²-l-n¹) *a. Ehrf.* **awe-band** † (ä²-bänd) *s*. Einhalt *m*; Ver- weis *m*; *fig.* Zügel *m*, Zwang *m*. **awe-bound** † (ä²-bäund) *a.* durch Ehrfurcht oder Scheu gefesselt (to an); gehorsam.

awe-commanding (ä²-l²-ma²-dn¹) *a.* Ehrfurcht gebietend.

awe-compelling (ä²-l²-m-pē²-ln¹) *a.* = awe-commanding. [**— 2**. † gefürchtet.]

awed (ä²) *a.* 1. von Scheu erfüllt; erschreckt. **1**

awedness † (ä²-dn¹) *s.* ehrfürchtige Scheu.

a-wee *scott.* (ä²-wē) ein bißchen (= a weel).

a-week † (ä²-wē²) *adv.* wöchentlich, die Woche

aweel *scott.* (ä²-wē²) *adv.* sehr gut; sicherlich.

awe-filled (ä²-fild) *a.* von Ehrfurcht er- füllt, ehrfürchtigvoll.

aweful † *a.* = awful.

a-welgh † (ä²-wē²; *Hom.* away) *adv.* los, aus dem Grund; to be ~ Inlet auf sein; the anchor is ~ der Inlet hat gelassen oder den Grund gebrochen.

aweing (ä²-l²) *p.pr. u. a.* = awing.

awe-inspiring (ä²-ln¹-spī²-rī²-n¹) *a.* Furcht oder Ehrfurcht einflößend.

aw(e)less (ä²-l²) *a.* 1. unehrbebtig. — 2. † furchtlos. — 3. † keine Ehrfurcht ein- flößend (*SH. R. III. 2, 4, 52*). [**it f.**]

aw(e)lessness (-n¹) *s.* Unehrbebtig-

awell-a-day, a-well-o-day † (ä²-wē²-ä²-dē, ä²-ä²) *int.* gültiger Himmel!, o weh!

awesome *scott.* (ä²-b²im) *a.* = awful.

a-west (ä²-wē²) *adv.* im Westen.

awe-stricken (ä²-st²aln) **awe-struck** (ä²-st²ak) *a. v.* Ehrfurcht od. Scheu ergreifen.

awe-strike † (ä²-st²ak) *v/a*. [**st²riko**] mit (heißer) Scheu erfüllen, paden.

awful *scott.* *a.* = awful.

awful (ä²-fū) *a.* 1. Furchterregend, furcht- bar, entsetzlich, schrecklich, schredlich; **7**. — 2. *scot* †: Ehrfurcht einflößend, ehrwürdig, erhaben, hehr; **7**. — 3. *v.* ehrerbietig, ehr- fürchtigvoll; **7**. — 4. *f.* schredlich, furcht- bar, abschreckend, häßlich, ungestaltet; sehr groß, hart, loslos!; **7**. [**Erreignis**.]

Zu ~ 1: an ~ accident entsetzliches

Zu ~ 2: dwell, ~ Silence, on the shady hills! verweile, erhabene Stille, auf den schattigen Hügeln!

Zu ~ 3: au ~ reverence for anti- quity e-e ehrfürchtige Verehrung für das Altertum (I. WATTS).

Zu ~ 4 f. *shē's* an ~ sirt sie ist über die Maßen stolz!; she was ~y fond of the boy sie war schredlich vernarrt in den Augen; an ~ nose e-e schred- liche Nase; she is ~y ugly sie ist ab- schredend häßlich; an ~ lot ein gräß- liches Paß; e-e entsetzlich große Menge; ~y nice, ~y pretty über alle Maßen nett, hüßlich; ~y jolly riesig gut, famo's.

awfulness (ä²-fū-n¹) *s.* 1. Ehrwürdigkeit *f*, Feierlichkeit *f*, Scheu *f*. — 2. † Ehr- furcht *f*. — 3. *f.* Abscheulichkeit *f* (of a crime eines Verbrechens).

aw(h)ape † (ä²-h-wē²-p) *v/a*. (er)schreden.

a-wheels † (ä²-h-wē²-l) *adv.* auf Rädern, zu Wagen.

a-whet † (ä²-h-wē²-t) *adv.* wegend.

awhile *f.* (ä²-h-wā²-l) [*a* (= on) u. *whil-*] *adv.* eine Zeit lang, eine Weile, auf kurze Zeit; wait ~ warten Sie ein bißchen; after ~ I went nach einer Weile ging ich.

a-whir † (ä²-h-wē²-r) *adv.* schnurrend.

a-whirl † (ä²-h-wē²-l) *adv.* wirbelnd.

a-whish † (ä²-h-wē²-sh) *int.* *whist!*, *wh!* (= whist!). [**—** nicht im geringsten.]

awhit † (ä²-h-wē²-t) [*a. u.* *whit*] *adv.*: not!

a-why (ä²-h-wā²-l) *int.* = why.

nwide † (ä²-wā²-d) *adv.* weit.

awing (ä²-l²) *p.pr.* (v. *awe*) *u. a.* Furcht einflößend, Ehrfurcht gebietend.

a-wing † (ä²-wē²-n) *adv.* flatternd; erfüllt (with hope, &c. von Hoffnung u.c.).

a-wink † (ä²-wē²-n) *adv.* winkend.

awk † (ä²) *a.* 1. verlehrt, entgegengesetzt, schlecht. — 2. ungeschickt, blump.

awkness (a'w-nes) *s.* awkwardness.
awkward (a'w-ɔ'd) *adv.* **awkwardly** (a'w-ɔ'd-ly) *adv.*
 1. lahm, unbeholfen, ungeschickt, plump, stolpserhaft, verlegen, v. — 2. unman erlich, geschmacklos. — 3. unhöflich. — 4. ungünstig, mißlich, unbecoem, widerwärtig, unangenehm, unglücklich, etwas gefährlich; v. — 5. verlegen. — 6. verkehrt; entgegenstehend, widersig. *wind* *SH. II, VI, 3, 2, 83*
 Zu 1: you are so very ~ in doing a th. Sie fassen die Dinge so ungeschickt an.
 Zu 4: an ~ affair e-derwärtig (f. dumm) Beschichte; an ~ mistake ein jahtales Versehen; it places me in a very ~ position das berst mich in eine sehr mißliche Lage; an ~ question e-ve-derdrückende Frage; I am ~ly situated ich bin in einer mißlichen Lage; I was in a very ~ predicament *fig.* ich war zwischen Thie und Angel.
awkwardly (a'w-ɔ'd-ly) *adv.* et. unbeholfen, verlegen.
awkwardness (a'w-ɔ'd-nɪs) *s.* 1. Ungeschicktheit f.; Laßheit, plumpe, unbeholfene Wesen. — 2. Abgeschmacktheit f.; Unhöflichkeit f. — 3. Verlegenheit f.
awky (a'w-ki) *a.* = awkward.
awl (ɔ'l; *Hom.* all) [a'e. a'l] *s.* 1. **O**rt *m.*, Nadel *f.*, Nähnadel *m.* der Sattler und Schuhmacher; (Eise) *f.* der Segelmacher; (drawing) ~ Nadel, Einbinde-Nadel *f.*; marking ~ Nadel *f.*; pegging ~ Nadel, Abjahn-Nadel *f.* der Schuhmacher. — 2. *orn.* Grünspecht *m.* (*T'icus v'iduus*).
awl-bird *proc.* (a'w-bɪd) *s.*, *orn.* = awl 2.
awl-clip (a'w-klɪp) *s.* Briefklammer *f.*
awless, &c. *f.* = awless, &c.
awl-scriber (a'w-skrɪb-ə) *s.* Reiß-Nadel *f.*, *Zeichn.*
awl-shaped (a'w-ʃeɪpɪd) *a.* Nähnadelartig.
awl-tree (a'w-tri) *s.* = nl.
awl-word (a'w-wɔ'd) *s.* Wasser-Nähnadel *f.* (*Subula aquatica*).
awm (a:m) *s.* = aam.
awmous (a'w-mʊs) *s.* Almosen *n.*
awmy (a'w-mi) *s.* = amby.
awn 1 (a:n) [got.] *II* *f.* & Granne *f.*, Nadel *f.* (am Getreide, Gras). — *II* *v/a.* *On.* entgrannen.
awn 2 (a'w-n) *v.* = own.
awned (a'w-nɪd) *a.* 1. mit Grannen. — 2. ~ mit einer Zeltbede *zc.* (f. awning) bedeckt.
awner (a'w-n-ə) *s.* agr. Entgrann-Maschine.
awning (a'w-nɪŋ) *s.* 1. Zeltbede *f.*, Wagenbede *f.*, Plane *f.*, Marquise *f.*, horl. Schirm *m.* — 2. **Z**elt *n.*, Sonnen-Regel *n.*, zelt *n.*; poop *e.* after ~ Achterzelt *n.*; rain ~ Regenzelt *n.*; quarter-deck ~ Achterdeckzelt *n.*; stop (of an ~) Zeltbänzel *n.*, Bänzel *n.* der Sonnenregel; to strike the ~s die Sonnenregel bergen, die Sonnensegel festmachen.
~curtain (a'w-kɪn) *s.* Schutzleid *n.*; Gardine *f.* am Sonnenregel.
~deck (a'w-dek) *s.* Sturmdeck *n.*
awnlaged (a'w-nlɪd) *a.* mit e-r Zeltbede, Marquise *zc.* versehen.
awnlless (a'w-nlɪs) *a.* ohne Zeltbede, Marquise *zc.*
awnlng-stanchion (a'w-ŋstənʃən) *s.* Sonnenregel-Stütze *f.*
awnlless (a'w-nlɪs) *a.* grannenlos.
awnly (a'w-nli) *a.* grannig, bärtig, mit Grannen.
n-wobble (a'w-ɔ'b-əl) *adv.* in Wankung (with don). [*It.* bob].
n-woke (a'w-ɔ'k) *proc.* *v.* *p.p.* v. awake
n-work (a'w-ɔ'k) *n.* **n-workung** (a'w-ɔ'k-ŋ) *n.* (in) *adv.* in (an) der Arbeit; in Thätigkeit; am Werk; to set ~ zu thun gehen; in Bewegung setzen, anzuheben.
n-wreck (a'w-ɔ'rek) *adv.* in einem wrad-artigen, ruinenhaften Zustande.

n-wreck (a'w-ɔ'rek) *adv.* schiffbrüchig, ge-wreitet.
n-right (a'w-raɪt) = all right (f. all 9 7).
nwrong (a'w-ɔ'w-rɪŋ) *adv.* unrichterweise.
ntry (a'w-ɔ'tri) [*a* (= on) u. wry] *a.* *s.* *adv.*
 1. schief, krumm, von der Seite; schielend; to look ~ schielen, *fig.* schiel sehen; to tread the shoe ~ den Schuh schiel treten, *fig.* vom Wege der Tugend abweichen, einen Fehltritt thun. — 2. *fig.* schief, verkehrt; to go (run, step, tread, walk) ~ irren (von Personen), schiefgehen (von Sachen).
nwsome (a'w-səm) *a.* = awful.
ax 1 (æks) *s.* (*pl.* axes, æks-ɪz) = axe 1;
 axis 1; axle und *v/a.* *C.* = axe II.
ax 2 (æks) *s.* (*pl.* axes, æks-ɪz) = ask 1.
axal (æks-ɪ-əl) *a.* = axial.
axe (æks) [*a/e.*; gemeinegermanisch] *I* *s.* 1. Art *f.*, Beil *n.*, Haxe *f.*, Hade *f.*; v. — *II* *v/a.* *Qb.* 2. mit der Art bearbeiten. — 3. mit einer Art oder Arten versehen.
 Zu 1: **battle-axe** Streit-*Art*; **O**: **bench-axe** Hand-*Art*; **blocking-axe** Zimmer-*Art*; **land-bade axe**; **↓ boarding-pole-axe** Enterbeil; **broad-axe** Breitbeil; **fellung-axe** Holz(fäller)-*Art*; **headman's-axe** Genterbeil *n.*; **holed-axe** Kuh-, Kühlamm *m.*; **mortising-axe** Zersch-*Art*; **ship-axe** Schiffswahl; *fig.*: to put the ~ in the helve einen Zweifel oder eine Schwierigkeit lösen; to send the helve after the hatchet alles verloren geben; *pol.* to have ~s to grind Privat-Interessen verfolgen.
ax(e) (æks) *s.* = axle u. axis 1.
ax(e)-form (æks-ɪz-ɔ'fɔ:m) *a.* = ax(e)-shaped.
~formed (æks-ɪz-ɔ'fɔ:m) *a.* beilförmig.
~head (æks-ɪz-ɔ'hed) *s.* Fellen der Art.
~helve (æks-ɪz-ɔ'hɛlv) *s.* Weile, Nähnadel.
axel (æks) *s.* = axle.
ax(e)-like (æks-ɪz-ɪk) *a.* art-artig.
~man (æks-mæn) *s.* 1. Holzfäller *m.*, Holzbaner *m.* — 2. *schm.*: Krieger *m.* mit e-r Streitart; *Artztäger* *m.*; *Schlecker* *m.* des Tower-Gesängnisses in London.
~mnsler (æks-mæns-l-ə) *s.* Baum mit sehr hartem Saft (Santal).
~shaped (æks-ɪz-ɔ'sheɪpɪd) *a.* art-, beil-förmig.
~stone (æks-ɪz-ɔ'stɔ:n) *s.*, *min.* Weilstein *m.*, Wehlit *m.* [*Iron* (Ita).]
ax-titch (æks-ɪz-ɪtʃ) *s.* Weiltrant *n.* (*Co*)-**ax-form**, &c. *f.* ax(e)-form, &c.
axial (æks-ɪ-əl) [*It.*] *a.* die Längen-Achse betreffend; eine Achse bildend, axial, in der Richtung der Achse; Axialen-
axiality (æks-ɪ-əl-ɪ-ti) *s.* axialer Zustand.
axiferous (æks-ɪ-ɪz-ɪ-ə-s) *a.* mit Hauptfäden.
axiform (æks-ɪ-ɪz-ɪ-ɔ'fɔ:m) *a.* achsenförmig.
axifugal (æks-ɪ-ɪz-ɪ-ɔ'g-əl) *a.* & *(æks-ɪ-ɪz-ɪ-ɔ'g-əl)* *a.* phys. achsenfliehend, centriugal (*ant.* axipetal).
axil (æks-ɪ-əl) [*It.*] *s.* 1. *anat.* Achselhöhle *f.* — 2. **Q** Achsel *f.*, Achswinkel *m.*
axille (æks-ɪ-əl) *a.* achselständig. [*axil*.]
axilla (æks-ɪ-əl-ɪ-ə), *pl.* æks-ɪ-ə (*It.*) [*It.*] *s.* =
axillant (æks-ɪ-əl-ɪ-ə) *a.* achselbildend.
axillar (æks-ɪ-əl-ɪ-ə) *a.* 1. *anat.* Achsel-... — 2. **Q** achselständig.
axin (æks-ɪ-ɪn) *s.*, *schm.* Art *n.*
axino (æks-ɪ-ɪn-ɔ) *zo.* 1. *a.* den Axis(hirsch) betreffend. — *II* *s.* = axis 2.
axinite (æks-ɪ-ɪz-ɪ-nɪt) *s.*, *min.* Agimit *m.*
axinonny (æks-ɪ-ɪz-ɪ-nɪn-ɪ-ə) *s.*, *CT. D.* a.: **æks-ɪ-ɪz-ɪ-nɪn-ɪ-ə** (grch.) *s.* Weißfagung *f.* aus geworfenen Ägten zur Ermittlung des Schutigen.
axinometry (æks-ɪ-ɪz-ɪ-nɪn-ɪ-ə-ti) *s.* = axonometry.
axlom (æks-ɪ-ɪz-ɪ-əm) (grch.) *s.* Axis *m.*, Grundsatz *m.* (der unabweisbar ist und eines Beweises nicht bedarf). — *Syn.* *f.* aphorism.

axiomaticeal (æks-ɪ-ɪz-ɪ-mæ-ti-əl) (grch.) *a.* 1. gewis, einleuchtend, unumstößlich. — 2. voller Maximen, aphoristisch.
axiometer (æks-ɪ-ɪz-ɪ-ɔ'm-ɪ-ɪ-ə) [*It.*] *s.* Ariometer *n.* (Vorrichtung am Steuerende, um die Stellung der Federlinie zu erfennen).
axiopsly (æks-ɪ-ɪz-ɪ-ɔ'ps-ɪ-ə) (grch.) *s.* Glaubwürdigkeit *f.* einer Schrift, Urkunde *s.*
axipetal (æks-ɪ-ɪz-ɪ-p-ɪ-əl) *a.* der Achse zustrebend, centripetal (*ant.* axifugal).
axis 1 (æks-ɪ-ɪz) [*pl.* axes (æks-ɪ-ɪz) [*It.*]] *s.* 1. *math.*, *phys.* Achse *f.*, Mittel-Linie *f.*; v. — 2. *anat.* Achse *f.*, Spille *f.*, Umdreher *m.* (weiter Gütenwinkel). — 3. **Q** Achse *f.* (Sauptteil des Walzenrades). — *Vgl.* ~ 2.
 Zu 1: **mach.: ~ in *peritrochio* (a. wheel and axle, *f.* axle I) Rad *n.* an der Welle; principal ~ Haupt-Achse *f.*; ~ of a balance Achse e-r Waage; ~ of the bore, ~ of the piece Seelen-Achse; *phys.*: ~ of incidence Einfallsklot *n.*; ~ of the earth Erd-Achse; *magnetic* ~ magnetische Achse; *major* ~, *transverse* ~ große Achse einer Ellipse; ~ of oscillation Schwingungs-Achse, *pl.* der Pendelschwingung; ~ of polarisation Polarisation-Achse; ~ of revolution, ~ of rotation, ~ of motion Drehungs-, Umdrehungs-Achse; *optic* ~ oder *visual* ~ Seh-Achse; ~ of a stream Strom-Achse *f.*, *Strich* *m.*
axis 2 (æks-ɪ-ɪz), *zo.* Axis(hirsch) *m.*, Ganges-Reh *n.* (*Cervus axis*). — *Vgl.* ~ 1.
axis-band (æks-ɪ-ɪz-bænd) *s.*, *anat.* Achsen-Gylinder (*æks-ɪ-ɪz-ɪ-ɪn-d-ɪ-ə*) *s.* = axis 2.
axis-deer (æks-ɪ-ɪz-dɪ-ə) *s.* = axis 2.
axised (æks-ɪ-ɪz-ɪd) *a.* achsig.
axisymmetric (æks-ɪ-ɪz-ɪ-m-ɪ-ə-t-ɪk) (grch.) *a.* symmetrisch mit Bezug auf eine Achse.
axle (æks-ɪ-əl) *s.* 1. (Rad-)Achse *f.* (auch ~tree); *poet.* Himme-Achse; v. — 2. **Q** = axis 1. — 3. **O** ~ of a hinge Angel, Angelzapfen *m.*
 Zu 1: 1. **O** mach. ~ and wheel oder wheel and ~ Rad *n.* an der Welle; **Q**: **crank(ed)-axle** Kurbel-, Krumm-Achse *f.*; **curved** ~ Kurbel-*Art*; **driving** ~ Treib-Achse; **leading** ~ Vorder-*Art*; **trailing** ~ Hinter-*Art*; **Wagenbau**: **plain** ~ Schmier-Achse; **sliding** ~ Lent-Achse.
axle-adjuster (æks-ɪ-əl-ə-dʒ-ɪ-st-ɪ-ə) *s.* Achsen-Nichtmaschine *f.*
~arm (æks-ɪ-əl-ə-ɪn) *s.*, *mach.* Achs-zapfen *m.*, **gintel** *m.*; **Angerhals** *m.* e-r Eisenbahnachse.
~bar (æks-ɪ-əl-ə) *s.* Achsenflod *m.* der Wagen I
~bed (æks-ɪ-əl-ɪd) *s.* Achsenkutter *m.* [*Querc.*]
~bench (æks-ɪ-əl-ɪ-bentʃ) *s.* Achsenbänzel *m.*
~box (æks-ɪ-əl-ɪ-bɔks) *s.* Achs-, Schmier-büchse *f.*
~box-cover (æks-ɪ-əl-ɪ-bɔks-kəv-ə) *s.* Achsenbüchsen-Deckel *m.*
~clip (æks-ɪ-əl-ɪ-klɪp) *s.* Achs-, Achsen-band *n.* Achszug *f.*
axled (æks-ɪ-əl-ɪd) *a.* in **Q**gan: mit einer Achse.
axle-end (æks-ɪ-əl-ɪnd) *s.* Wellzapfen *m.*
~gauge (æks-ɪ-əl-ɪ-ŋ-ə) *s.* Achsenmaß *n.*, **lehref.**
~grease (æks-ɪ-əl-ɪ-ɡreɪs) *s.* Achsenförmere *f.*
~guard (æks-ɪ-əl-ɪ-ɡɑ:d) *s.* Achsenhalter *m.*, **Stoß** *m.*, **blech** *n.* [*It.* *n.* am Gefäß];
~hole (æks-ɪ-əl-ɪ-həʊl) *s.* Achsenloch *n.*; **Q** Aufs-I
~hnap (æks-ɪ-əl-ɪ-næp) *s.* Naben-band *n.*, **ring** *m.*
~journal (æks-ɪ-əl-ɪ-ɔ'jɔ:n-əl) *s.* Achsenbüchse *m.*, **lagerhals** *m.*; **Kampfwelle** *f.* an der Welle.
~nut (æks-ɪ-əl-ɪ-nʊt) *s.* Achsenmutter *f.*
~pneking (æks-ɪ-əl-ɪ-pne-ɪ-ŋ) *s.* Achsenfederung *f.*
~pin (æks-ɪ-əl-ɪ-pɪn) *s.* Achsennagel *m.*, **Wor-**
steder *m.*, **Länge** *f.*
~seat (æks-ɪ-əl-ɪ-si:t) *s.* Achsenlager *n.*
~shoulder (æks-ɪ-əl-ɪ-ʃɔ:ld-ə) *s.* Achsenstoß *m.*
~skellon (æks-ɪ-əl-ɪ-skel-ən) *s.* um e-n hölzernen Achs-zapfen gelegter schäbender Metallreifen.
~sleeve (æks-ɪ-əl-ɪ-sli:v) *s.* Achsenmuffe *f.*
~looth *proc.* (æks-ɪ-əl-ɪ-lu:θ) *s.* Wagenjahr *m.***

axle-tree (á'fpl-ti) s. Achse f, Welle f; Rod-Achse f, Steiflange f der Dampfmaschine; **Ä** Rohbaum m; agr. ~ of a plough Pflinghaupt n; **Ö** ~ of a water-mill Bachbaum m; ~ of a wbin Gápelpflle f; ~ of a windlass Sammelbaum m; ~ of a windmill Flügelwelle f; **artil.** spare ~ Vorrats-Achse f; **Ö** ~ arm Achsen-arm m, rühenlel m; ~ band Achs-pjanne f, einbindschiene f; ~ bench = axle-bench; ~ box = axle-box; ~ hoop Achsenband n der Wagner; ~ washer Stoßring m, Achsenstoß m.

ax-man, &c. f. ax(e)-man, &c.

Axmiller (á'fpl-min-ftá) I npr. (engl. St.).

— II **W** s. (auch ~ carpet) Art Teppich m.

axold (á'fpl-fá) s., math. Axioides f (Kurve, die durch die Drehung eines Punktes um eine fortwährende Achse entsteht).

axolotl (á'fpl-lótl) [mezil.] s., zo. Ago'lótl m, Kolben-Wolch m (Mexico).

axometer (á'fpl-m'á-tá) [grch.] s., opt. Achsenmeter m für Brillengläser.

axonometer (á'fpl-ná-m'á-tá) s. Achsenmessung f.

axospermous (á'fpl-p'á-m'á) [lt.-grch.] a. achsenständig (Saamen).

axotomous (á'fpl-t'á-m'á) [grch.] a., min. in der Richtung der Achse spaltbar.

ax-seed (á'fpl-fá) s. = ax-fitch.

ax-shaped, &c. f. ax(e)-shaped, &c.

ax-tree (á'fpl-tai) s. = axle-tree.

axunge (á'fpl-b'ndg) [lt. axis und u'ngere] s. (Achsen-)Schmiederei f (Saamen, Schweine-leit).

axungious (á'fpl-b'ndg) s. fettig, schmierig.

ax-word (á'fpl-w'á) s. = ax-fitch. [rig.]

Axy (á'fpl) npr., dim. von Alexander.

Ay (á'fpl) s. Aie-Wein m (= Ai²).

ay (á'fpl) ob. poet. und poet. (ē) adv. = ever.

ay (á'fpl) prov. N., poet. (ē) int. oh!, o!, poet. ~ me! oh!, wehe mir!

ay (á'fpl) = eye¹.

Ayaancho (á'fpl-a-lu'-tjho) npr., id. (Stadt in Peru und in Argentinien). [mädchen.]

ayah (á'fpl). (á'fpl-ja) s. einseitigste Kinder-
eye¹ (á'fpl) I int., prov., **Ö** und **parl.** bei Wb.
Richtigungen: ja; **Ö** ~, ~ sir! ja, ja (Wortwort
der Eteleute, daß ein Kommando verstanden ist). —
II adv. ja, freilich, wirklich, wahrlich; ~
but ja, aber. — III s. **Ö** no n. **parl.** Entimf
für **parl.**: the ~s and the ~s die Entim-
men für und wider; the ~s have it die
Majorität ist dafür. — IV **v/n.** **Ö** b.
parl. mit „Sa“ stimmen.

aye (á'fpl) ob. poet. (ē) adv. = ever.

a-year (á'fpl-já) adv. jährlich, per annum.

aye-aye (á'fpl-á) s., zo. Fingertier n (Chei-
romys). [Sempervi vum tecto-
rum].

ay(e)-green (á'fpl-g'á) s. Grünsaub n

a-yelp (á'fpl-á) adv. bellend (Sund); schreiend
(Rame'l). [Kingsfrou Muschmedel].

Ayeshah (á'fpl-fá) ob. á'fpl-á-já) npr. (wie-
s-á) s. = ail²; aisle.

Aylesbury (á'fpl-b'á) npr. (englische Stadt;
f. assassination).

Aylesford (á'fpl-f'á) npr. (engl. Stadt).

Aylesham (á'fpl-f'á) npr. (engl. Stadt).

Aylmer (á'fpl-m'á) npr. (Wissenschaftl. v. London, Lehrer
der Jane Grey; † 1594); ~'s Field Ged. v. T.N.

aymant, ~ont (á'fpl-m'á) s. Diamant m.

Aymon (á'fpl-m'á) npr. Gaimon (Arde'nnen-
Herzog).

ayni-wood (á'fpl-n'á-w'á) s. Ayni-Holz n (von
Terminalia tomentosa).

ayond, **ayont** (á'fpl) (á'fpl-nd, á'fpl-nt) **prp.**
und adv. = beyond.

Ayr (á'fpl) npr. (schott. St., nahe Robert Burns'
Geburtsort).

ayr (á'fpl) (á'fpl) s. Seestrand m, Sandbank f.

ayrant (á'fpl-á) a., her. horfend.

Ayre (á'fpl) npr.: William engl. Dichter († 1745).

Ayrshire (á'fpl-f'á) I npr., id. (schott. G'sch.).
the ~ Bard = Robert Burns. — II s.
Kinder-Virt aus der schottischen G'sch. Vor.

ayry (á'fpl-á) s. Horst m (= eyrie, aerie).
— II **v/n.** horfen.

Ayscough (á'fpl-f'á, auch á'fpl-f'á) npr. (Wrtm.).

Aysley (á'fpl-á) npr. (Wrtm.).

Ayton (á'fpl-t'á) npr.: Sir Robert ~ schott.
Dichter († 1638).

Ayton (á'fpl-t'á) ob. á'fpl-t'á) npr. (schott.
Dichter, 1513—1865).

ayuntamiento (a-jún-ta-m'á-n-lo) [span.]
s. im span. America: Stadtschörde f.

ay-word (á'fpl-w'á) s. = byword.

azule (á'fpl) s. Azula n (Farbstoff aus K'tamp).

azalea (á'fpl-á) [grch.] s. Azalie f,
Felsenstrauch m (Azo'leo).

azalein (á'fpl-á) s., chem. Azalein n.

Azaliah (á'fpl-á) npr. Azalia' m (2. Kön.
22, 3). [Gebet.]

azaz (á'fpl) (a-jún) [ar.] s., id. (K'tamp)

Azaniah (á'fpl-á) npr. Azania' m (2. Kön. 10, 9).

Azareel (á'fpl-á) ob. á'fpl-á) npr. Azareel' m
(Gen. 31, 20).

Azariah (á'fpl-á) npr. Azaria' m (1. Kön. 11, 26).

Azarias (á'fpl) npr. Azarias' m (2. Kön. 5, 19).

azarin (á'fpl-á) s. Azarin' n (Farbstoff).

azarole (á'fpl-á) [fr.] s. Azarole-Weiß-
dorn m (Crataegus azarolus).

Azazel (á'fpl-á) [hebr.] I npr. Azazel' m (ein
Teufel; der Sühntäger von Satans Heerde);
ML. PL. 1, 534. — II s., rel. Sühnt.,
Sünden-bad m der Juden (am jüd. Verjährungs-
feste in die Wüste getrieben).

Azaziah (á'fpl-á) npr. Azazia' m
(1. Chron. 16 [16], 21).

azedarac(h) (á'fpl-á) [ar.] s. 1. **Ö**
jrischer Paternosterbaum, glatter Zedrach
(Melia azedarach). — 2. pharm. Arznei
aus der Wurzelrinne des Paternosterbaumes.

azimuth (á'fpl-m'á) [ar.-perj.] s., ast.
Azimut' m, Bogen m des Horizonts zwischen
dem Meridian und dem Höhenkreise eines Gestirns;
~ compass Azimut-Kompaß m.

azimuthal (á'fpl-m'á) a. **Ö** azimutal'.

azo... (á'fpl-á) **Ö** chem. in Plagn: Azor...

Azo (á'fpl) npr., id. (Marquis d'Este u. Gemahlin
Parisi's; Byron's Parisina).

azobenezene (á'fpl-b'e-n'á) s., chem. Azobenzol' n.

azo-blue (á'fpl-b'á) s. Azoblan n (Zer-
farbstoff).

azo-compound (á'fpl-b'á) s., chem.
Azob-Verbindung f, -körper m.

Azof npr. = Azov.

azoic (á'fpl-á) [grch.] a., geol. ohne orga-
nische Überreste.

azonic (á'fpl-á) [grch.] a. nicht auf eine
Zone beschränkt.

azoozoic (á'fpl-á) [grch.] s. Eno-
dium n der unbelebten Natur.

Azoph npr. = Azov.

Azor (á'fpl) npr. Azor m (Matth. 1, 13).

Azores (á'fpl-á) ob. á'fpl-á) npr. Azoren
pl. (portug. Inselgruppe im Atlantischen Ocean).

Azorian (á'fpl-á) **Ö** I a. azorisch. —
II s. Bewohner(in) der Azoren.

azorite (á'fpl-á) [Azores] s., min.
Azorit' m.

azotate (á'fpl-á) s. Nitrat n.

azote (á'fpl-á) ob. á'fpl-á) [grch.] s., chem.
Stickstoff m (auch fig.).

azoted (á'fpl-á) ob. á'fpl-á) a. mit Stick-
stoff verbunden.

azoth (á'fpl-á) [ar.] s., alch. Quecksilber
n; Stein m der Weifen.

azotic (á'fpl-á) a., chem. Stickstoff...; stick-
stoffhaltig (a. fig.); ~ acid Salpetersäure f.

azotide (á'fpl-á) ob. á'fpl-á) s., chem.
mit Stickstoff verbundene Körper (CT.D.).

azotin (á'fpl-á) s., chem. Sprengstoff aus 15, 23
Teilen Kohle, 11, 43 Schwefel, 69, 05 Salpeter und
4, 29 Petroleum (CT.D.).

azotize (á'fpl-á) **v/a.** **Ö** b. chem. mit
Stickstoff verbinden.

azotite (á'fpl-á) s., chem. salpeter-
saurer Salz.

azotometer (á'fpl-á) s., chem.
Stickstoff-Meßapparat m.

azotous (á'fpl-á) a., chem. salpeterig.

azoturia (á'fpl-á) s., med. krank-
hafte Vermehrung der Harnstoff-Aus-
scheidung.

Azov (á'fpl) u. a-jó'w) npr. Azov' n (russ.
Est.); Sea of ~ Apowisches Meer.

Azrael, **ÁZ** (á'fpl-á) npr. (Todesengel
der Wälder).

Aztec (á'fpl-á) I a. azte'kisch. — II s. Azteke
(Urbewohner Mexiko's).

Aztec (á'fpl-á) s., id. (K'tamp)

Azrael, **ÁZ** (á'fpl-á) npr. (Todesengel
der Wälder).

Aztec (á'fpl-á) I a. azte'kisch. — II s. Azteke
(Urbewohner Mexiko's).

Aztec (á'fpl-á) s., id. (K'tamp)

Azulejo (á'fpl-á) [span.] s. Porzellan-
fliese f, glasiertes Zäpfchen.

azulein (á'fpl-á) s. = azulio(e).

azulin (á'fpl-á) s., chem. Azulin' n,
Azulin' n, Anilin' n.

Azur (á'fpl) npr. Azur' n (3er. 28, 1).

Azur (á'fpl) ob. á'fpl-á) [perj.] I a. 1. lazur,
himmel-blau, azur; min. = copper-oro
Kupferlosur f. — II s. 2. himmelblau n,
Azurblau n, Lazurfarbe f. — 3. poet.
reines Blau des Himmels. — 4. her.
blaues Feld. — 5. f. min. Lazurstein m. —
III **v/a.** **Ö** b. 6. himmelblau färben.

Azurean (á'fpl-á) s., aus **Ö** (á'fpl-á)

a. lazur, himmel-blau.

Azure-lidded (á'fpl-á) ob. á'fpl-á) a.
mit blau-geäderten Augenlidern.

~spar (á'fpl-á) s., min. Lazurstein m, Blau-
spat m.

~stone (á'fpl-á) s., min. = azurite.

azurine (AZ. á'fpl-á) und **~rin** I f. a.
azur, himmel-blau. — II s., icht. bei
Blöde f. Körper m (Leuciscus ceruleus).

azurite (á'fpl-á) s., min. Lazurstein m.

azurn (á'fpl-á) ob. á'fpl-á) a. azurn,
himmel-blau.

azury (á'fpl-á) ob. á'fpl-á) a. blau,
bläulich.

azygos (á'fpl-á) s., aus **Ö** (á'fpl-á)

a. **Ö** anat. unpaarig, nicht paarweise (von
Zwei, Wasstein z.).

azym (á'fpl-á) s. = azym(e).

azyma (á'fpl-á) [grch.] s., rel. Fest n der
ungegäuerten Brode bei den Juden.

azym(e) (á'fpl-á) ob. á'fpl-á) [grch.] s. un-
geäuertes Brot der Juden.

azymic (á'fpl-á) s. = azymous.

Azymite (á'fpl-á) s., eocl. Azymit' m
(Spezialname, den die orthodoxen Griechen den La-
teinern gaben, da diese sich des ungeäuerten Brodes
beim Abendmahl bedienen).

azymous (á'fpl-á) a. ungeäuert (Brot).

Azzan (á'fpl-á) npr. Azan' m (4. Hof. 34, 26).

Azzur (á'fpl-á) npr. Azur' m (2. Kön. 10, 17).

azzy prov. (á'fpl-á) s. Trostspöchen n.

B

B, **hi** (**hi**), *pl.* **H's**, **Bs**, **Bees** (**bi**) *s.* **I**, **B**, **b** *n* zweier Buchstabe u. erst r Konsonant des engl. Wortes; I; not to know a B from a bull's foot (from a broomstick or from a battle-dore) sein X vom H unterscheiden können, sehr unwahrscheinlich sein. — **2.** die andere et. zweite Person oder Tade: Company B die zweite Kompanie. — **3.** *math.*: a) zur Bezeichnung einer unbestimmten Zahl (vgl. WA 31); b) gröss., betr. u. arab. — **2.** — **4.** *d* B natural = *n* oder *b* *n* (7ter Ton der diatonischen C-Dur Tonleiter, ital. u. fr. si, holländ. B); B flat (B^b) — **2**; B flat major Bⁿ Dur; B flat minor B^b moll; B sharp (B[#]) = *n*is *n* — **5.** [bug] F. co. B oder B flat Waage f (vgl. ~ 4). — **ti.** F and B (auch b. and s.) = brandy- and-soda (Cognac m mit Selterfer Wasser vermischt).

B. abbr. = Baron; *d* Bass oder Basso; Baumé (a. Bé); Bay; better; bloody; book; *chim.* horizon; lug; im Gridet = by(e)s).
b. abbr. = better; born; u. im Schiffsbuch:
blue sky; b. and s. f. B. G. [summen.]
ba¹ *foet.* (**bä**) *v. a.* **Q.** ein Kind in Schlaf
ba² *foet.* (**bä**) *int.* to say neither u. nor bun kein Wort sagen; nicht müssen.
ba³ † (**bä**) *v. a.* füssen (*CH.*). — **II** *v. n.* = I
Ba¹ *chim.* Symbol für barium. [Baa.]
ba² *foet.* (**bä**) *s.* = ball.

B.A. abbr. = Bachelor of Arts; British America; British Association (for the Advancement of Science).
baa (**bä**) **I** *s.* Blüten u. Geblöl u. des Schafes. — **II** *v. n.* **Q.** a. blöfen. — **III** *int.* bäh!
baa(h)-**ling** *v.* (**bä**-'lnt^g) *s.* Wählschaf *n*.
Baal (**bē**-'^h) *npr.* = *Myth.* Ba'al m (schwierig Gott der Phönizier).
Baalah (**bē**-'^h-la) *npr.* Ba'al'a n (Gen. 15, 9).
baa-lamb (**bä**-'lām) *s.* Bäh-lamm *n*.
Baalath (**bē**-'^h-lāth) *npr.* Ba'elath n (1. Kön. 9, 25). [Wöhr, Nist, s. 33.]

Baal-berith (**bē**-'^h-bē-'rith) *npr.* = *id.* m
Baal-hamon (**bē**-'^h-hē-'m^hn) *npr.* = *id.* n (Gen. 8, 11). [211].
Baallim (**bē**-'^h-lim) *s/pl.* von Baal (Kriat.)
Baallim *v.* (**bē**-'^h-lim) *s.* Ba'al's, Götzen
Baalist (-lēt) *s.* = Baalite. [Dienst m.]
Baalite (-lēt) *s.* Ba'al-Anbeter m, Götzen- diener m. [mar n (Wörter 20, 33).]
Baal-tamar (**bē**-'^h-lō-'m^h) *npr.* Ba'al-Tamar
Baal-zelub (**bē**-'^h-bē-'b) *npr.* Ba'al-Zelub od. Zee'zebud m (Gen. 2. Kön. 1, 2).
Baanah (**bē**-'^h-na) *npr.* Ba'ena m (2. Sam. f. baar (bā) *s.* = babar. [8 (9), 8].
Baara (**bē**-'^h-aa) *npr.* Baara f (1. Chron. f. baard † (bā) *s.* Transport-Schiff *n*.
Baasha (**bē**-'^h-shā) *npr.* Baesha m (1. Kön. 15, 17). [Eiam; in Beie von 2, 50 Wafst.]

ba(**ä**) (**bät**) *s.* *nun.* Baat n (Eittermägen in)
bab¹ (**bäb**) [*ac.* Thür, Thor] **I** *npr.* Vorname, welchen sich Maria Mit-Wahnamme, der Gründer des Babismus († 1850), beilegte. — **II** *s.* = Babist.
bab² (**bäb**) *npr.*, *dim.* von Barbara.
bab³ *foet.* (**bäb**) *s.* Troddel f; Kola'rde f.
bab⁴ *proc.* (**bäb**) *s.* = babe.
bab⁵ *proc.* (**bäb**) *s.* Halloder m.
Baba¹ (**bä**-ba) [*türk.* pers., ar. *id.* Water] *npr.* 1. Cape ~ Kap Baba (mit der Stadt gleichen Namens). — **2.** türkischer Ehrenittel für Geistliche; Bhig des Patriarchen von Alexandria.
baba² *v.* (**bä**-ba) *s.* = papa.
baba³ (**bä**-ba) [*fr.*] *s.* Kojinentuchen *m*.

balacote (ba-ba-'lō'f), *~koto* (bē-'lo) *s.*, zo. Judri m, Babaloto m (Hautaffe auf Baga'star; *Lichano'lus brevicaudatus*).
habbachee *Ch. z.* (**bä**-a-'lsh) *s.* Koch *m*.
Rabbage (**bä**-'^h-b^g) **I** *npr.*, *id.*; die. engl. Mathematiker (1792-1871); *s.* calculating-machine von Rabbage erfindene Rechenmaschine. — **II** *s.* ein Kartenspiel.
habber *prov.* (**bä**-'^h-b^g) *s.* Angler *m*.
Habbit (**bä**-'^h-l) *npr.*, *id.*; **Q.** ~ metal
Babbitts (Antifriktions-)Metall *n* (25 Teile Zinn, 2 Antimon und ^{1/2} Kupfer).
Rabbitting **Q.** (~-'tin) [Babbitt] *s.* (Befleischung) mit Babbitts (Antifriktions-)Metall.
babblative (**bä**-'^h-lātiv) *a.* schwatzhaf.

babble (**bäb**) [*ut. c.* bab'elen]; *d.*sch pappeln] **I** *v. n.* **Q.** b. 1. fallen, stammeln, pappeln (wie kleine Kinder). — **2.** plaudern, schwätzen, plappern. — **3.** murmeln (Wach). — **4.** *haul.* zur unruhigen Zeit anschlagen (vom Hund). — **II** *v. a.* **Q.** b. 5. schwätzen, plappern; sinnlos wiederholen, nachschwätzen; ausschwätzen. — **III** *s.* 6. Gespräch *n*, Gespräch *n*; he is full of ~ er ist ein Schwätzer. — **7.** Lallen n, Stammel n. — **8.** Murmeln *n* u. e. Wades.
babblement *v.* (**bä**'^h-m^h) *s.* Gespräch *n*, Gespräch *n*; Flusplappern *n* u. Gefemminen.

babbler (**bä**-'^h-l^g) *s.* 1. Schwätzer *m*, Plaudertafel *f*. — **2.** *haul.* vorlauter Hund, der beim Zünden der Röhre zu früh anschlägt. — **3.** ~ *s* *pl.*, orn. Schwätzer *pl.* (trostlose Vogel).
babbler *v.* (**bä**-'^h-l^g) *s.* 1. Schwätzer *f*. — **2.** ~ für babery. — **3.** wertlose Dinge *pl.*
babbling (**bä**-'^h-lnt^g) *a.* **Q.** geschwätzig; fallend.
babblishly † (**bä**-'^h-lnt^g-ly) *adv.* geschwätzig.
babbly (**bä**-'^h-l^g) *a.* geschwätzig; flatterschend.
Babby¹ (**bä**-'^h-e) *npr.* Vabette f (Wn.).
babby² *proc.* (**bä**-'^h-e) *s.* = baby.

babe (bē) [*nach W.*: westr. eintisch] *z*; aus *ut. c.* *babān* kindchen] *s.* 1. *bibl. u. poet.* kleines Kind, Kindchen *n* (a. *fig.*), Säugling *m* (= baby); ♀. — **2** † Puppe *f*. — **3.** *sl.* e. zahlter Scheinbieler auf Antinnen. — **4.** *Am.* (Wattimore) ~ *s* *pl.* Knovdie *pl.* — *e.* a. baby.
Q **zu ~ 1:** ~ in arms Trage, Wideltuch *n*; *bibl.* ~ in Christ Kreuzleier (*v.* (1. Kor. 3, 1); *B. s. in the Wood* Titel einer alten Ballade; † *cant* ~ in the wood Landstreicher, der im Bloke sitzt; als innocent as the ~ unborn so unerschuldig wie ein ungeborenes Kind.
babe-bolters **P** † (**bē**-'^h-böl-'l^g), *~enters* **P** † (**bē**-'^h-l^g-ē) *s/pl.* Kinderjester *m/pl.* (Ereignisse der letzten Weltere Londonsford's im englischen Bürgerkrieg unter Karl I.).

babehood † (**bē**-'^h-hūd) *s.* = babyhood.
Babel (**bē**-'^h-l^g) *hebr.* **I** *npr.* 1. Vabel n, Vabeln *n*; Tower of ~ Turm m zu Vabel. — **II** *s.* 2. hohes Gebäude. — **3.** planloses Unternehmen. — **4.** Scene *f* voll Lärm und Verwirrung (große Stadt, Verlamtung *ic.*). — **5. (auch ~) (Sprach-)Verwirrung *f*.
Babeldom *v.* (~-'^h-m) *s.* lärmeuder Wirrwarr; verwirrte, ungerichte Reden *f/pl.*
babelet (**bē**-'^h-l^g) *s.* kleines, zartes Kindchen.
babe-linen *v.* (**bē**-'^h-lnt^g-n) *s.* = baby-linen.
babelisse *v.* (**bē**-'^h-l^g-l^g) *v. a.* **Q.** b. in Verwirrung bringen.**

babellish † (**bē**-'^h-l^g-l^g) *a.* lärmend, wirr.
Babelism (~-'^h-l^g) *s.* lärmende, wirre Rede.
Bab-el-Mandeb (**bä**-'^h-mā-'^h-d'eb), ~ (~-'^h-l^g) [*ar.*: Thor des Drees der Totentage] *npr.*,

geogr.: Strait of ~ Straße *f* von Bab-el-Mandeb.

babery † (**bē**-'^h-b^g) *s.* 1. größte Bau- od. Bächer-Verzierung. — **2.** Kinder-spielzeug *n*, Atom *m*. [Zeit *f.*]

babeship † (**bē**-'^h-lsh) *s.* frühestes Kind-
babian, ~ on † (bides: bē-'^h-b^g) = baboon.

habiana *v.* (**bä**-'^h-ē-'^h-na od. ~-'^h-na) *s.* Iris-
Babiē (**bē**-'^h-b^g) *npr.* Vabette *f* (Wn.). [Wrt.]
babie² *foet.* (**bä**-'^h-b^g) *s.* = baby.

babifical *f.* (**bē**-'^h-fai'eb) *a.* kindisch, einjähig.
babillard *v.* (**bä**-'^h-lā'd, fr.: bā-bi-'jā'ri) [*fr.*] *s.*, orn. geschwätige Graismäde (*Sylelei curru'ca*). [Prachtvoll.]

babilonical † (**bä**-'^h-lō-'^h-l^g-l^g) *a.* glänzend.
Babington (**bä**-'^h-lnt-'^h-n) *npr.*: Anthony ~ Anhänger Maria Stuarts u. Verchworener gegen Königin Elisabeth; entkapert 1586.

babington's *v.* (~-'^h-nā'l) *s.*, *min.* Babington's *m* (fleischstärker Getreide).

Babington's *v.* (~-'^h-lnt-'^h-l^g-l^g) *s.* Wasserpest *f* (*El'dea canalis'nsis*).
babiroulssa (**bä**-'^h-m^h-l^g) [*malaiisch*] *s.*, zo. Babirussa *m*, Kirjch-Gber *m*.

babish † (**bē**-'^h-lsh) **I** *a.* kindisch; wie ein Kind. — **II** *v. a.* **Q.** c. zum Kinde machen, wie ein Kind behandeln. [Wesen.]

babishness † (~-'^h-lsh) *s.* Kindererei, kindische Babism¹ (**bä**-'^h-lsh) *s.*, *rel.* Babism² (Religionlehre in Persien; j. Bab¹).

babism² † (**bē**-'^h-lsh) *s.* Kindererei *f*.
Babist (**bä**-'^h-lsh) *s.*, *rel.* Babism¹ (*v.* Bab¹).

Babit(ty) (**bä**-'^h-t^g) *npr.* Vabette *f* (Wn.).
bablah *v.* (**bä**-'^h-la) *s.* Bablah *m* (Schote von *Mimosa cini'rea* und *nioticia*; zum Zäunen).

bablative † (**bä**-'^h-lātiv) *a.* geschwätzig.
bablatrice † (**bä**-'^h-lāt^g-l^g) *s.* Schwätzerin *f*.

bable † (**bäb**) = babbie; bauble.
bablshly *v.* (**bä**-'^h-lsh) *a.* schwatzhaf.

baboo *Ch. z.* (**bä**-'^h-bū od. bā-'^h-bū) *s.* 1. Herr *m* (= gentleman). — **2.** einfeimischer Kommiss, welcher englisch schreibt. — **3.** weisse. Hindu *m* mit oberirdlicher englischer Bildung.

babooche (**bä**-'^h-bū'ch) [*türk.*] *s.* Babusche *f* (türkischer Pantoffel).

babool (**bä**-'^h-bū) *s.* = bablah.
babooon (**bä**-'^h-bū) [*afj.* babuin; fr. babouin] *s.* (*s/m*). zo. Bavian *m*; F Affe *m* (a. *fig.*).

baboonery (**bä**-'^h-bū-'^h-n^g) *s.* 1. Affenkolonie *f*. — **2.** äffisches Benehmen.
baboonie *v.* † (**bä**-'^h-bū-'^h-nā'l) *v. n.*: to ~ it den Affen spielen. [läffisch.]

baboonish (**bä**-'^h-bū-'^h-lsh) *a.* pavian-artig.
baboosche (**bä**-'^h-bū'ch) *s.* = babooche.

Babouivism *v.* (**bä**-'^h-bū-'^h-nā'l) *s.* kommunistischer System des Franzosen Babouin († 1707).

Babouvism (**bä**-'^h-bū-'^h-nā'l) *s.* Anhänger *m* von Babouin's Lehren.

babu (**bä**-'^h-bū od. bā-'^h-bū) *s.* = baboo.
babuina *v.* (**bä**-'^h-bū-'^h-nā'l) [*neu-lt.*] *s.*, zo. Bavian-Weibchen *n*.

babul (**bä**-'^h-bū) *s.* = bablah.
baby (**bä**-'^h-b^g) [*dim.* von babo] **I** *s.* (*pl.* *ies*, *bēf*) 1. Kindchen *n* (a. *fig.*), Säugling *m*; ♀. — **2.** jüngstes Kind, Nesthockchen (*. Nesthäkchen) *n*. — **3.** † Puppe *f*. — **4.** † versteinertes Eieigefäß einer Person in dem Auge einer andern Person; to look ~ *ies* in a p.'s eyes j-m tief in die Augen blicken. — **5. *cont.* kindischer Mensch; ~ to smell of the ~ kindisch sein. — **6.** ~ das Zunge *e-s* Tieres. — **7.** ~ *sl.* *ies* *pl.* neu ausgegebene**

Pant-Ältlein pl., Zunge pl. — II a. 8. wie ein kleines Kind; kindlich, klein, jung (auch von Tieren); v. — 9. kindlich, puppenhaft. — 10. Kinder... — III v/a. ① d. II. wie ein Kind behandeln.

Zu ~ 1: to plead the ~ act: a) e-n Vertrag als nichtig anfechten, weil in der Minderjährigkeit geschlossen, b) Unmündigkeit mit Unrechtfertigkeit entkündigen wollen; ~s clothes pl.: a) Kinderzeug n., Windeln f/pl., b) Puppenfram m.

Zu ~ 8: ~ boy ganz kleiner Knabe; ~ beauty kindliche Schönheit; ~ elephant junger Elefant; ~ face kindliches Gesicht.

baby-carotaker (be'bi-kä'ri-tä'kə) s. eh.m.: Lauftstuhl m für Kinder.

baby-curl (L-fö) s. Lockchen n.

babydom (be'bi-döm) s. = babyhood.

baby-farm (be'bi-färm) s. Cr. et, wozin kleine Kinder in Pflege u. Bewachung gegeben werden.

baby-farmer (L-färm) s. I. der gewöhnlichmäßig Kinder in Pflege nimmt. — 2. P (Engel)macher(in).

baby-farming (L-färm) s. I. Verpflegung f fremder Kinder. — 2. P (Engel)macherei f. [Lichen Geschickl.]

baby-featured (L-färm) a. mit kindfö babyhood (be'bi-hud) s. I. erste Kindheit f, Säuglings-Alter n. — 2. coll. kleine Kinder n. pl. — 3. kindliches Wejen.

baby-house (be'bi-haus) s. Puppenhaus n., -stube f; Dutch ~ Wetterhäuschen n.

babysish (be'bi-šiš) a. □ kindlich, einjährig.

babyness (L-niš) s. kindliches Wejen.

babynism (be'bi-niš) s. I. Kindheit f. — 2. kindliches Wejen, kindliches Gewöhn.

baby-jumper (be'bi-džüm-pjə) s. Wippschwärung für kleine Kinder, mit elastischer Seilnarr an der Seite befestigt. [Windeln f/pl.]

baby-linen (be'bi-lin) s. Kinderzeug n., Babylin (be'bi-lin) npr. Babylin, Babel n 'a. fig.; the woman of ~ eb. the scarlet woman das in Esdras getriebene Weib von Babylon (vgl. 2. Pet. 17, 4 u. 5). [Linen n.]

Babylonia (be'bi-lön-ia) npr. Babylonia

Babylonian (be'bi-lön-ian) a. I. babylonisch, daher fig. reichgroß; ~ willow Trauerweide f (S. v. Babydonica); ~ terraces pl. Terrassen f pl. mit Blumenbeeten. — 2. f papirfösig. — 3. f scharlachfarben (f. Babylon). — 4. fig. verwirrt. — II s. 5. Babylonier(in). — 6. f Astrolog n. — 7. f Papiert m.

Babylonie (be'bi-lön-ia) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

Babylonisch (be'bi-lön-šiš) a. I. babylonisch, wirt, unordentlich. — 3. fig. pomphaft, üppig. [Babylonian.]

baccan²P (bä't-a) s. Tabak m (= tobacco); ~ pipe: a) Tabakspfeife f; b) sl. getränkter Badenbart. [= bachelor.]

baccalaur, ~or † (bä't-lä'ri) s., univ. baccalaurean (bä't-lä'ri-ä'n) a., univ. e-n Baccalauräus betr.; etwa: Studenten- baccalaureate (bä't-lä'ri-ä't) [mit. I] s.

1. Baccalaureat n (einer [b. h. niedriger] akademischer Grad). — 2. Am. univ. (a. ~ [Jermon]) Abschiedsrede f zum Baccalaureat. — II a. 3. Baccalaureat s...

baccar & \ (bä't-ä) s. = baccharis.

baccara(t) (bä't-nä', fr. bä-lä-ra') [fr.] s., id. (französisches Palastbild mit Garten).

baccare † (bä't-ä) int. = backare.

baccate † (bä't-ä) [lt.] a. 1. beeren-artig. — 2. beerentragend.

baccated † (bä't-ä) a. voller Beeren.

baccato... † in 3ten: beerenartig.

Baccanal (bä't-näl) [lt.] a. □ 1. Bacchus od. die Bacchusfeier betr. — 2. bacchanalisch, jähnelgerisch, wild, tobend, ein Trintgelage betr. — II s. 3. Bacchusfeier(er), Bacchanal(in). — 4 (mit b) Schwelger m, Schlemmer m (B. Y. Don Juan 3, 56). — 5. f Tanz od. Lied zur Feier des Bacchus. — 6. (meist ~s pl.) = Bacchanalia.

Bacchanalia (bä't-näl-ä) [lt. id.] s/pl. Bacchanalien pl., Bacchusfeier n/pl.; fig. Schwelgerei f, Trintgelage n, Drgie f.

bacchanalisch (bä't-näl-šiš) a. □ 1. bacchanalisch, jähnelgerisch, schlemmend; ~ song Trintlied n. — II s. = bacchanal.

bacchanalism (bä't-näl-izim) s. Bacchanal n, mäßes Trintgelage.

bacchanalisation (bä't-näl-izä-šän) s. Ausartung f zu e-m Bacchanal.

bacchanalisch (bä't-näl-šiš) a. □ 1. bacchanalisch, jähnelgerisch, schlemmend, jähnelgend. — II v/a. zu einem Bacchanal machen.

Bacchant (bä't-ant) [lt.] s. I. Bacchanal(in), Priester(in) des Bacchus. — 2. b. = bacchanal. — II a. 3. bacchantisch; wüß.

Bacchante (bä't-ant, bä-lä'nt, bä-lä'n-ti), pl. B-s (bä't-nt, meist bä-lä'n-ti) s. I. Bacchantin f, Priesterin f des Bacchus. — 2. h. Schlemmerin f.

bacchantic (bä't-ant) a. bacchanalisch.

bacchar (bä't-ä) s. = baccharis.

baccharie † (bä't-ä) s. Rheinwein m aus Pa'karach.

baccharis † (L-šiš) [grch.] s. Baccharis f, Kreuzdorn-Blum m.

baccharoid † (L-šiš) a. baccharis-artig.

bacchine † (bä't-ä) [grch.] a. bacchisch (Weinm.).

Bacchian (bä't-än) a. bacchusähnlich.

Bacchie (bä't-ä) [lt. Ba'ccicus] I a. 1. bacchisch, bacchanalisch, den Bacchus od. die Bacchusfeier betreffend. — 2. fig. b. weintraun; ausgelassen lustig. — 3. (Kunst) mit Bacchus-Beenen geschmückt. — 4. b. = bacchiae. — II f. 5. Trintlied n.

Bacchical † (bä't-ä) s. = Bacchie.

bacchicus † (bä't-ä) pl. ~i (L-ä) [grch., lt.] s. Bacchus m (Weinm.).

Bacchus (bä't-š) npr., myth. Bacchus (Gott des Weines, Sohn des Zeus und der Semele).

bacciferous † (bä't-š-ä) [lt.] a. Beeren tragend.

bacciform † (bä't-š-ä) a. beerenförmig.

baccivorous † (bä't-š-ä) a. beerenfressend. [tobacco.]

bacco P (bä't-š), baccy P (bä't-š) s. = Baccenor (bä't-š-n) npr., bibl. Vater m.

Bacharach (bä't-š-ä) I npr. Bacharach (St. am Rhein). — II s. Bacharachert m (Wein).

bachelor (bä't-š) [aj.] a. bachelor, lt. baccalarius s. 1. f Ritter niedrigeren Ranges, der dem Banner e-s andern folgte (auch knight ~). — 2. f (in London) j. der noch nicht in e-m Wahlbürgerrecht (livery) aufgenommen

ist. — 3. univ. Baccalarius m (niedriger akademischer Grad, nach mindestens dreijähriger Studienzeit durch Prüfung erlangt); v. — 4. f Keulung m. — 5. Hingehol m, Zungegelle m; v. — 6. f Zünger f, ledige Frauenperson. — 7. f Schak m, Liebster m.

Zu bachelor 3 univ.: B. of Arts niedriger akademischer Grad (Baccalarius Artium; abbr. B.A. u. A.B.); B. of Divinity Baccalarius der Theologie.

Zu ~ 5: to wear ~s buttons unberührt sein; co. ~s fare Zungegelle-Kost f (Preis, Rate und Rufe); ~s box bequemes, für Zungegellen eingerichtetes Häuschen; a ~s party eine Herrengesellschaft; co. ~s wife Idealweib n in der Phantasie e-s Zungegellen; ~ f ~s ober ~s' buttons Schmelze f (Luchnis); white ~s buttons Wald-Röschen n (Lychnis dioica); yellow ~s buttons Weiden-Hahnenfuß m (Ranunculus acris); auch volkstümliche Benennung verschiedener anderer ähnlicher Pflanzen; ~s pair Beere e-s süd-amerikan. Kakihaltens. [m.]

bachelorhood (bä't-š) s. Zungegellenstand; bachelorhood (bä't-š) s. Zungegellenstand m.

bachelorise † (bä't-š) v/n. (t. h. Baccalarius sein).

bachelorism (L-niš) s. I. Zungegellenstand n. — 2. Zungegellen-Gemohnheit f.

bachelorship (bä't-š) s. I. = bachelorhood. — 2. f junge Ritterchaft.

bachelry † (bä't-š) s. = bachelorhood.

bachle (bä't-š) s. niedrigerer Schak (= bauchle).

bacillar † (bä't-š) a. bacillär; Bacillen...

bacillaria † (bä't-š) a. pl. ~ae (L-i) s. Bacillarie f, Stab-Alge f (von den Diatomeen gebildet). [— 2. stab-, stabchen-förmig.]

bacillary † (bä't-š) a. I. Bacillen... bacillian † (bä't-š) a. bacillien-artig.

bacillie † (bä't-š) s. bacillien-berührendes Mittel.

bacillidic † (bä't-š) a. bacillien-artig.

bacillitum † (bä't-š) s. Bacillen-Kultur f, Züchtung f, Reinkultur f von Bacillen.

bacilliform † (L-š) a. stabchenförmig.

bacillus † (bä't-š) pl. ~i (L-ä) [lt. bacillum Stäbchen]. — 1. anat. Stäbchen n, Stäbchen m. — 2. f Bacillus m: a) fadenförmig; b) zwirnförmig (bacterium).

3. ent., id. (Art Geißel-Geißel). — 4. f Hundstap m mit Schlange als Symbol der Pestante.

back † (bät) I substantive [a. e. bæc; nördlich bak] 1. Rücken m von Mensch u. Tier, Kreuz n des Pferdes; v. — 2. Hintere, Rückseite f des Kopfes, Weines, eines Hauses, Gemädes, Setzels, Weines, e-r Thüre; ~ untere Seite e-s Platzes; Rücken m der Hand, Rale, e-s Berges, Gemädes, Buches, Kedes, Gürtels, Wagens, Messers, e-r Säge, e-s Stabes; Rückseite f e-r Münze; the Backs die hinter den Colleges liegenden schönen Gärten u. Spielplätze (Cam.); v. — 3. äußerster, jernst gelegener Teil e-s Wades, Dorfes u.; Hintergrund m (auch thea). — 4. Hinterfuß n; — 5. (Rücken) Lehne f. — 6. Boden m der Geige. — 7. ~s pl. (Stab) zwei Spieler rechts und links vom goal-keeper (f. ds), je nach der Entfernung: quarter-s, half-s, three-quarter-s od. full-s genannt. — 8. ~s stäbchen (Zoh)l-Ved. — 9. O carp. Haupt-Backballen m; ~ of a hanging post-trust hängender Stab f. — 10. G. Fische f, nach n. Ausgehende eines Ganges (— roof); in Reitenbüden: Abstützung f, Klau f, Schliche f, Schmitt m. — 11. L. a) f Unterung des Steuers-Büchers, b) f Stiel m. — 12. hund. j. ~ 34. — 13. f Rückha m, Unterführung f, Stäbchen f.

Gefolge n. — 14. ♀ + Rücken m, Nachtrab m, Nachhut f (SH. II, 1, 3, 79). — 15. ♀ + Rücken-rückung f, Platte f; ~ and breast vollständiger Kastrat (Zucht- u. Rücken-plate). — 16. ♀ + Korse f = 2. Korse (früher auf die dicke Seite des Bruchbogens gelast.; SC.). — 17. † oder provc. die Zeit nach ...; he won't see the ~ of Easter er wird Ostern nicht überleben. — 18. ♀ st. = backwardation. — **II adjective** [von I ob. II] 19. leht, hinter; hinter...; Rücken... (meist buch- u. s. verbunden; f. 2. ~end, ~house, ~street). — 20. fern, abgelegen; †. — 21. rückläufig, rückwärts, umgekehrt; 2. in ~entrent, ~slang, ~smoke. — 22. rückständig, verfallen (Werte, Sinsen, Wescht ic.; auch mit ~). — **III adverb** [für aback¹; a/c. on bac] 23. zurück, rückwärts, wieder (f. die Betr. e.); †. — 24. F vorher, früher (= ago); †. — **IV verb active** (Qa. 25. mit e-m Rücken versehen (Zuch); an der Rückseite (ver-) härten (Gietrois) Platte durch Schrift-Metall, Panzer-Platte durch Zerkohls; auch ~ up); †. — 26. sich sich und moralisch den Rücken decken, beistehen, unterstützen, verteidigen; (ver-) härten, (bestärken) (sch u. vp). — 27. zurück-bewegen, -rücken, -schieben, -schieben, -treiben, -legen, -werfen (auch ~ up); †. — 28. †: a) to ~ an anchor einen Anker verankern (mit zweitem Anker verankern); b) to ~ the engine die Maschine rückwärts geben lassen; c) to ~ the sails die Segel baden, -legen; d) to ~ the water with the oars mit den Riemen schieben; †. — 29. Pferd e. befeigen, reiten; †. — 30. hinten ansehen (Zimmer), sich hinten anschließen, e-n Hintergrund bilden zu ... — 31. F auf dem Rücken tragen, auf den Rücken nehmen. — 32. ~ auf der Rückseite beschreiben oder drucken: a) Brief mit dem Namen des Absenders, b) † adressieren, c) ~ Wechsel indosizieren, gegenzeichnen. — 33. Substanz: hinter dem goal-keeper stehen, denselben unterstützen (a. ~ up; j. ~). — 34. *hant*, hinter u. mit dem Reitstunde „stehen“ (v. der Reite; a. ~ up). — 35. Sport ic.: Vertrauen zu der Überlegenheit eines Kampferes ic. haben, das-setze favorisieren; wetten auf (acc.); †. — **V verb neuter** [von III] Qa. 36. sich zurück-bewegen; zurück-gehen, -kommen, -treten. — 37. † zurück-, hints um-springen, trümpfen (Wing; ant. veer). — 38. †: a) zurück-gehen mit der Maschine; b) streichen, rückwärts rüden (auch to ~ astern). — 39. † to ~ and fill bad und voll brauen, labieren, kurze Gänge machen; Am., fig. unglücklich sein, schwanken. — 40. (P ~ statt be) wetten; he isn't worth a straw I ~ ich wette, er ist keinen Heller wert. — 41. (von Zimmern) sich nach hinten anschließen (upon an). — 42. to ~ down rückwärts (her-) absteigen; fig. eine Stellung, Behauptung aufgeben, klein beigeben; to ~ down upon j-n abjucheln; etwas aufgeben. — 43. F to ~ out of sich von einer Verbindlichkeit zurückziehen, einer Gefahr ic. ausweichen, back-out: laufen. — 44. to ~ in rückwärts hineinfahren in. — 45. to ~ out rückwärts hinaus-fahren, -gehen; sich zurückziehen; †. — 46. to ~ up: a) unterstützen (f. ~ 26, 33, 34); b) Grinde: den Ball anhalten und zurück-schießen. — Vgl. ~².

Zu back 1: A. mit Substantiven: P ~ and belly vorn u. hinten, Gang n; gar; P to beat a p. ~ and belly j-n durchdringen; P to keep a p. ~ and belly j-n leiden u. beschäftigen; small of the ~ Lenden *s/pl.*, Nieren *s/pl.* — **B.** mit Verben: he is thoroughly on his ~ er ist gänzlich herunter (HO.); fig. to have a strong ~ einen breiten Rücken haben, viel aushalten können; fig. to bow down

the ~ sich anmaßender Überhebung ic. jügen; † to break the ~ of überlasten, überanstrengen; to break a horse's ~ ein Pferd freuzlahm machen; F to break a p.'s ~ j-m das Genid brechen, fig. j-n zu Grunde richten; F co. this would break the ~ of a tenpounder das würde fast 10 Pfund kosten; † to give ~ Gefangend geben; to give (make, set) a ~ einen truntem Rücken machen (zum Hinüberbringen beim Bodspringen); *Edüer-sl.* give me a ~ laß mich auffpringen; to have one's ~ to the horsos (im Wagen) rückwärts stehen; P † to have a hot ~ verliebt, gril sein (SH.); F to have not a shirt to one's ~ kein Hemd auf dem Leib haben; to put oder set up one's ~ den Rücken wölben (wie wütende Ragen), (sich) erbofen, aufregen, widersehen; to see the ~ of a th. sich et. vom Hals schießen; to show one's ~ seine Gein, Rieken; to throw on the ~ of the fire weit ins Raminfeuer hineinwerfen; to turn one's ~ den Rücken wenden, weggehen, fliehen; *prvb.* Heaven suits the ~ to the burden etwa: Gott fängt den Wind für das geschorene Lamm; wem Gott ein Kreuz schickt, dem giebt er auch die Kraft, es zu tragen. — **C.** mit Präpositionen: to lean one's ~ against sich (anschauen an ...; † fig. with oder having one's ~ against the wall in Bedrängnis; at the ~ of the church hinter der Kirche; at his ~ hinter ihm; fig. to be at one's (own) ~ am Ende j-r Mittel, zu Grunde gerichtet in; to be at a p.'s ~ j-n unterstützen; behind the ~ of (emphatisch für behind) hinter dem Rücken, in Abwesenheit von; *bibl.* to cast behind the ~ vergessen, vergehen; mit Verachtung behandeln; ~ behind ~s hinterrück; † to have by the ~ hand legen an, ergreifen; † on (~ of, upon) ~ = aback, back, backward; on a. upon the ~ of: a) lastend auf, b) sich fützend auf, c) im Rücken von, hinter; fig. to be on another's ~ F j-m auf dem Rücken stehen; ihn schelten, lächerlich m.; to be on the ~ of one's ~ beiflügerig sein; fig. to be cast on one's ~ e-e Niederlage erleiden; to carry a p. upon one's ~ j-n auf dem Hals haben, von ihm belästigt e. ausgenutzt w.; to fall on one's ~ rückwärts hin-, auf den Rücken fallen; to lay any one on his ~ j-n (dahin)strecken; to turn one's ~ on (ob. upon) a p. j-m den Rücken zudrehen, sich abwenden von ihm, ihn im Stiche lassen; fig. to be turned on one's ~ nicht wissen, was man fagen od. thun soll; ~ to ~ Rücken an Rücken; fig. to the ~ durch u. durch; to get one's ~ up sich (hartnäckig) widersetzen; Am. his ~ is up, he has his ~ up er ist aufgebracht, gereizt, wild; *Peo.* er ist buddelig; to put (set) one's ~ up against a p. sich von j-m zurückziehen, ihm f-e Abneigung zeigen; it sets my ~ up es verdirbt mich; fig. to clap a writ upon a p.'s ~ j-m einen Prozeß anhängen.

Zu back 2: ~ and collar stählernes Zwangsbleichen zur Verbesserung d. Haltung junger Mädchen; † fig. ~ and edge böllig; I can make neither ~ nor edge of him ich kann nichts mit ihm anfangen, kann nicht aus ihm klug w.; fall ~, fall edge? Rücken od. Schneide?; ~ of a carriage Rückseite f (Zond m) e-s Wagen's; ~ of a chimney Rückenplatte f, Raum des Ramin's zwischen den Wänden und dem Herde; ~ of a hearth Feuerwand f eines Ofens; ~ of a house Rückseite f des Hauses; he lives to od. at the ~ er wohnt

nach hinten hinaus; ~ of a mine Hintergebirge n; ~ artill. ~ of the tumbler Schmede f der Luß; ~ of a wall Abrede f einer Mauer.

Zu back 20: F Am. ~ and hidden geheim, verborgen.

Zu back 23: Am. ~ and forth zurück und vorwärts; to answer, bring, call, &c. ~ antworten, zurück-bringen, rufen etc.; to be ~ (again) zurück sein, wieder-kommen; to go ~ zurückgeben, fig. sich zurückziehen (from von); keep ~! zurück!; to lean ~ sich auflehnen; make haste ~! kommen Sie schleunigst zurück!; to pull ~ zurückziehen; fig. a pull ~ ein Hindernis; cant ~ slaug it! mach, daß Du fortkommst!; to tako ~ again wieder-nehmen; ~ and forth, † ob. *provc.* ~ and fore (forward), † to and ~ (SH. Am. 1, 4, 46) hin u. her, auf und ab (= to and fro); ~ all, ~ astern! streich über-all!; Am. präpositionel ist ~ of = engl. behiud; ~ the hills ~ of the town die Berge hinter der Stadt; ~ the feeling ~ of his words das Gefühl hinter seinen Worten.

Zu back 24 F: a little (while) ~ vor kurzem; a few pages ~ einige Seiten vorher.

Zu back 25 †: to ~ a rope or a chain einen Stepper od. ein Vorg aufsetzen; to ~ the worming die Trennung (die Zwischenräume zwischen den Raderlen eines Laues) ausfüllen.

Zu back 27: the coachman ~ed his horsos der Kutscher zog seine Pferde zurück; to ~ (up) a carriage e-n Wagen rückwärts schieben, lenken.

Zu back 28 †: ~ port! streich Backbord!; the wind ~s the sna der Wind dreht sich der Bewegung der Sonne entgegen (ant. veer); ~ water! rückwärts fahren!; ~ (her)! zurück!

Zu back 29: the wildest horse that ever was ~ed das wildeste Pferd, das je einen Reiter trug.

Zu back 35: to ~ a card auf e-e Karte setzen; to ~ the field gegen e. Pferd (auf die andere) halten, wetten; to ~ a horse (strongly hold) auf ein Pferd wetten; F I'll ~ him to any amount ich setze alles an ihn, verbitte mich bis zum letzten Heller für ihn; F I'll ~ myself against any odds ich gehe jede Wette ein.

Zu back 45: he wants to ~ out of it er möchte sich gern zurückziehen.

back² (bā) [holl. bak, j. bac, mlt. bā'cus] s. 1. großes, flaches Fährboot. — 2. ♂ Botich m für Bismuth n für Brauer. — 3. Holzlast m für Brennstoff, Wäse ic. — Vgl. ~¹.

backache (bā'k-el) s. Rückenschmerz m.

back-action (bā't-ā'ch-n) a. rückwirkend; ~ lock Hatb, Griff-schloß n (mit umgekehrter Verbindung zwischen Kurzel und Rollenstange); ~ steam engine rückwirkende Dampfmaschine. [rück, rückwärts.]

back-along *Somth.* (bā'k-ā-lō'ng) adv. zu-

backarack † (bā't-ā'ak) s. = backarach.

backare † (bā't-ā) int. zurück!, Platz da! (SH. T.S. 2, 173). [Gewicht n der Expedient.]

back-balance (bā't-bā'-'nā) s. Gegen-

back-band (bā't-bā'nd) s. Kreuzriemen m, Bündigung m eines Pferdes.

back-bar (bā't-bā') s. Kesselhafen m.

back-basket (-bā'-'t) s. Tragkorb m, Keff n, Kiepe f.

back-bear (bā't-bā') s. jur.: Tragen n von Wildbeibehnte.

back-berend † (bā't-bē'-'nd) a. jur.: auf richter Zucht ergreifen (Wüßtie; a. back-berand, back-berind, erweiterten modernisiert back-bearing).

backbite (bá't-bá't) *v/a. u. v/n.* (bite) verleumden, afterreden. — **II** *B. npr.*, *id.*: Sir Benjamin eingeblötelte, alles Betreffende der Mensch in Sheridan's *School for Scandal*.

backbiter (bá't-bá't-er) *s.* Verleumder(in).

backbiting (bá't-bá't-íng) *s.* Verleumdung *f.* — **II** *a. □* verleumderisch.

back-block (bá't-blo) *s.* das Land außerhalb der Rekonien.

back-blow (bá't-blo) *s.* Schlag *m* auf den Rücken, Schlag mit der flachen Hand; Schlag e-3 zurückprallenden Gegenstandes.

back-board (bá't-bórd) [*a/e. bæcboord*] *s.* 1. *□* Schulbrett *n* hinten im Boot; Gegen-schlag-Pug *m.* — 2. Rückenbrett *n* zur Verbesserung der Haltung. — 3. *□* a) Mantelbrett *n* beim Schifformen; b) Wäckeri: Rollbrett *n* für Witterteig; c) Hinterbrett *n* am Karren. — **II** *v/a. □* a. 4. mit e-3 Rückenbrett versehen. [*if an Kanonen.*]

back-hot-plate (bá't-bó-hot-plé't) *s.* Platte

back-board (bá't-bórd) *s.* (schott. *lur.*) Dolument, daß eine Bedingung an eine Übergabe knüpft.

backboac (bá't-bóac) *s.* 1. Rüdgrat *n* (*a. fig.*); Rückenstüd *n*; 7. — 2. *fig.* Rücken *m*; Haupt-Gebirgskamm *m*, Wasser-scheide *f.* — 3. *fig.* (Haupt-)Stütze *f*; Willenskraft *f*, Festigkeit *f*, Charakterstärke *f*; 7.

Zu ~ 1: *□* ~ of an awning Tau *n* zur Festigung des Sonnensegels; ~ of a roe Reihemer *m.*

Zu ~ 3 fig.: he has no ~ er ist unentschlossen, schwach; there is no ~ to it es hat nicht Kraft noch Saft; the affair wants more ~ die Sache bedarf besserer Unterstützung; to the ~ vom reinsten Wasser, in der Wollse gefärbt, durch und durch, eingeleicht; cry...; nod...; honest to the ~ grund-ehrlich; they are French to the ~ sie sind Eidfrausjochen.

backbowed (bá't-bówd) *a.* mit Rüdgrat

back-box (bá't-bóks) *s.* typ. Anstrich-, Reserver-sach *n.* [*platinum filix-fé-mina.*]

~brake (bá't-breik) *s.* vtr. Schiffsbremse (*As-)*

~break (bá't-breik) [*break* 3] *v/a.* i-3 den Rücken lähmen.

~cabinet (bá't-bá't-í-né) *s.* Hinterkabinett *n.*

~cap (bá't-káp) *v/n.* *Ö. e. Am. sl.* herabsehen.

~carry (bá't-ká'ri) *s.* jur. = back-bear.

~casing (bá't-ké-síng) *s.* Backsteinwand *f* (beim Absteuen verwaalt). [*warfen. l.*]

~cast 1 (bá't-kást) *a.* zurückgeworfen, ver-schleudert

~cast 2 (bá't-kást) *s.* (schott. *lur.*) 1. Zurückwerfen *n.* — 2. *fig.* Entmutigung *f*; Mißlingen *n.*

~centre (bá't-bé'n-tre) *s.* Keitnagel *n.* (Zerhsant). [*zur Verfestigung der Zäpfel.*]

~chain (bá't-tschén) *s.* Kette *f* am Krum(m)el

~chamfer (bá't-tschám-fer) *s.* ausgezelter Rücken e-3 Schwertes. [*Dünge-stüde n/pl.*]

~cheats (bá't-tschéits) *s/pl.* *cant* Klei-s

~choir (bá't-tschóir) *s.* Hinterchor *m.*

~clasp (bá't-tscháps) *v/a.* 1. a. beim Ringen: i-3 ein Bein stellen.

~clek (bá't-tschék) *s.* Kniff *m* beim Ringen.

~cloth (bá't-tschlo) *s.* 1. *□* beim Rattmud: dem zu bedenden untergelegtes Zeug. — 2. *□* ein dreieckiges Segelstück in der Mitte der Topfelg-Raa. — 3. nur das Kreuz des Pferdes bedeckende Deckbratte.

~clouts *P* (bá't-tschlo) *s/pl.* Bindeln *f/pl.*

~comb (bá't-tschóm) *s.* Einsted-Kamm *m.*

~contact (bá't-tschóntákt) *s.* elect. hinterer ob. Ruhe-Kontákt. [*land n.*]

~country (bá't-tschó'n-trí) *s.* Hinter-s

~current (bá't-tschó'r-ént) *s.* Rüd-, Gegenstrom *m.* [*grund-3.*], Schluß-Cardine *f.*

~curtain (bá't-tschó'r-tí-n) *s.* thea. Hinter-s

~cut (bá't-tschút) *s.* Rüdenschneit *m* der Hand-schube. [*Strängen e-3 Wetterschattes.*]

~deals (bá't-tschéil) *s/pl.* Wägen hinter den

backdoor (bá't-tschó'd) (bá't-tschó'd) *s.* Hinterthür *f* (*a. fig.*), Ausflucht *f*, Ausweg *m*; *sch. fr.* Aus-

fallsthör *n*; Pannast: ~ man Pädere'st *m*, ~ work Pädere'st *f*; *P* to keep the ~ open für offenen Leib sorgen.

backed (bá't) *a.* 1. mit Rüdén, Lehne *re.* versehen; ...rüdig, ...lehniq; 7. — 2. *fig.* beladen (with mit). — 3. *cant* tot auf dem Rüdén liegend.

Zu ~ 1: broad(ly) ~ mit breitem Rüdén, breitrüdig; broken-~: a) trenn-sahm; b) *□* mit durchgebogenem Kiel; high-~: a) mit hohem Rüdén (Pferd); b) mit hoher Lehne (Stuhl).

back-eddy (bá't-éd-í) *s.* Nebenströmung *f*, Strudel *m* in fliehendem Boot; langsam fließendem

~edge (bá't-éd-í) *s.* Rüdenschneide *f.* [*Wasser.*]

backen *od. provc.* (bá't) *Ö. a. I. Am. v/a.* zurückhalten, verzögern. — **II** *† v/n.* in die erste Stellung zurückkehren. [*Schmelz m.*]

back-enamel (bá't-énám-él) *s.* Gegen-~end (bá't-énd) *s.* 1. letzter Teil; *F* Spätherbst *m*; at the ~ of the week: a) am Ende der Woche, b) Sport: die beiden letzten Monate der Rennzeit. — 2. *□* Hinterteil *n*, Hinter *m.* — 3. *□* Wachsenmakerei: ~ (of the trigger-guard) hinteres oder langes Bügel-aufb.

~ender (bá't-énd-er) *s.* Sport: Pferd, das erst am Schluß der Rennzeit läuft.

backer 1 (bá't-ér) *s.* 1. Unterstüter *m*, Helfer *m*, Beistand *m.* — 2. *□* Judojünger *m* fremder Wechfel. — 3. *j.* der ein Pferd befrist, um es einzureiten. — 4. *j.* der bei Pferderennen zum Wernügen wetzt; a Brighton-cup ~ i. der Wetten auf ein gewisses Rennen in B. eingest. — 5. *□* arch. kleiner Schiefer auf einem großen. — 6. *□* Laufstropf *m* an der Rod der Raa zur Verfestigung des Rodbänbels eines Segels. [*weiter zurück gelogen.*]

backer 2 (bá't-ér) [*comp. von back 1 a*] *a*

backermore (bá't-ér-mó) *adv.* mehr nach hinten. [*lost.*]

backernost (bá't-ér-nó) *a.* *sup.* = back-

backert (schott. bá't-ér) *s.* = buckot.

back-fall (bá't-fál) *s.* 1. Fall *m* auf den Rüdén beim Ringen. — 2. *□* schm.: engl. Ver-zierung ähnlich dem langen Vorfalltag (double *l.*, wenn verlängert). — 3. *□* *□* Hebel-Vorrichtung an Orgel und Klavier zur Umwandlung von Rückwärts- in Vorwärts-Bewegung.

~fare (bá't-fá'ri) *s.* bei Dreifachen-Rutschern: Zuschlag *m* für Rückfahrt, Vorfahren und Abhalten. [*Perfusions-Gewehren.*]

~fence (bá't-féns) *s.* Feuer-schirm *m* an

~flap (bá't-fláp) *s.* 1. innere Klappe e-3 Fenster-ladens. — 2. Hendschoß *m.*

~frame (bá't-frám) *s.* Rah, durch welches die Wibel einer Seilermaschine gedreht werden.

~freight (bá't-freíht) *s.* Rüdtracht *f.*

~friend (bá't-frend) *s.* 1. *†* falscher Freund. — 2. *□* Freund, der e-3 den Rücken deckt.

backgammon (bá't-gám-món) *s.* Puffspiel *n.* — **II** *v/a.* 1. a. im Puffspiel besiegen.

backgammon-board (bá't-gám-món-bórd) (bá't-gám-món-bórd) *s.* Puffspiel-Wrett *n.*

backgammoner (bá't-gám-món-er) *s.* = backdoor man. [*Steuerung f.*]

back-gear (bá't-gí'ri) *s.* Rückwärts-~ground (bá't-gáund) *s.* Hintergrund *m* (*a. fig.*; *ant.* foreground); to keep in the ~ im Hintergrunde bleiben. — **II** *v/a.* 1. a. einen Hintergrund bilden für.

~half (bá't-hálf) *s.* Hinterviertel *n.*

backhand (bá't-hánd) *s.* 1. schiefe, nach links geneigte Handschrift. — 2. (Zennspiegel) die zum Warte nach unten gefehrte linke Hand. — **II** *a.* 4. = backhanded. — **III** *v/a.* 1. a. 4. = to take a backhand (*i. b.*)

backhanded (bá't-hánd-éd) *a. □* 1. mit dem Hand-rücken (Schlag). — 2. nach links geneigt, schief (Gesamt). — 3. schief, doppel-sinnig, jarla-Rüch (Bemerkung, Schmeichelei). — 4. verkehrt gedreht (Zau). — 5. lässig, säumig.

backhander (bá't-hánd-er) *s.* 1. Schlag *m* ins Gesicht mit umgekehrter Hand. — 2. Glas Wein, das sich i. beim Ferngehen des Weins außer der Reife einstellt, so daß die Flasche zurückgehen muß; to take a ~ ein Getränk trinken.

backhead (bá't-héd) *s.* 1. Hinterkopf (*ant.* forehead); ~ of a boiler Kessel-Rüd-wand *f.* — 2. *†* falsches Hinterkopf-Haar.

back-heave (bá't-héiv) *s.* Gegen-schlag *m*.

~heaver (bá't-héiv-er) *s.* agr. Kornschwingel *f.*

~heel (bá't-híil) *s.* Kniff *m* beim Ringen. — **II** *v/a.* *Ö. a.* mittels Finger-Kniffes werfen.

~hold (bá't-hóld) *s.* Griff *m* beim Ringen.

~hooks (bá't-húks) *s/pl.* Eisenhaken *m/pl.*

~house (bá't-háus) *s.* 1. Hinter-haus *n*, e-3 bände *n.* — 2. *Am.* *□* Abtritt *m.*

backing (bá't-íng) *s.* 1. Stütze *f*, Unter-schlagung *f*, Hüfte *f* (*SH. H.V. a. 2, 4, 166*); ~ anchor Ratt-Anker *m.* — 2. *†* Aderseife *f.* — 3. Verfestigung *f*, Zureiten *n* eines Pferdes. — 4. Rückbewegung *f*, Rückschritt *m*; *□* Umpringen *n* des Windes. — 5. *□* Rüdén e-3 Buches, Rückseite *f* des Sam(m)els. — 6. Schneiderei: Kofutter *n*; Steinleinen *n.* — 7. *□* *frt.* Holz (and Eisen-)Ver-leidung *f* auf der Rückseite von Schiffen und Feldungs-Ranzern; festgestampfte Erd- oder Sand-schicht hinter Kartätsch. und Kugel-Wandungen. — 8. Photographie: dunkle Schicht auf der Rückseite der präparierten Platte zur Absorption des durchfallenden Lichtes. — 9. *□* typ.: a) Druck *m* der Rückseite, Widerdruck *m*; b) Metall *n* zur Verstärkung der Galvano-Platte. — 10. thea. Hintergrund *m* (hinter dem offenen Fenster oder offene Thür). — 11. *□* Maurer: Füllmund *m*. — 12. Blätter *n/pl.* *re.* als Rückseite von Blumenkränzen. — 13. *Am.*, *fig.* ~ and filling Unschlüssigkeit *f*, Unbe-ländigkeit *f* (aus *a.*; vgl. back 1 33). — 14. Spiel: (i-3) up Würfeln *n* und Zurück-schlagen *n* des Balles (vgl. back 1 46); he wants better ~ up er braucht eine festere Stütze. — 15. *□* Klappe *f.*

backing-boards (bá't-íng-bóird) (bá't-íng-bóird) *s/pl.* Buchbinderei: Preßbretter *n/pl.*

~machine (bá't-íng-máshín) *s.* Buchbinderei: Preß-Maschine *f.* [*Der Buchsieber.*]

~reglet (bá't-rég-let) *s.* Rückband-Wrett *n*

~up (bá't-áp) *v.* *i.* back 1 46 a. backing 14.

back-joint (bá't-dó-jóint) *s.* innerer Backstein-Verband in Mauern.

~jump (bá't-dó-jómp) *s.* Hinterfenster *n* zum Gintkommen.

~lash (bá't-lásh) *s.* 1. *□* Spielraum *m* der Zähne zweier lötmenderäder (auch *íng.*). — 2. *□* Zurückdrängen *n* des Luftzugs nach einer Explosion (schlagender Wetter).

backless (bá't-lésh) *a.* ohne Lehne.

back-light (bá't-láit) *s.* 1. von hinten einfallendes Licht in einem Saale. — 2. *□* Hinterfenster *n* einer Kutsche.

~lill (bá't-íll) *s.* Art Klarinette oder Subbass.

~lining (bá't-líng) *s.* Futter *n* der Fensterlaibung, Spalte-rtwand *f.*

~link (bá't-líng) *s.* mach. Führungslange *f* des Parallelogramms.

~load (bá't-lóid) *s.* gute Frucht, Laft *f.*

backlook (bá't-lóok) *s.* Rückbild *m*.

back-lying (bá't-líng) *a.* rückwärts gelegen.

backmarker (bá't-má'r-íng) *s.* Sport: Zweiter *m* im Rennen (nächt dem Sieger).

back-mill (bá't-míll) *s.* Balkmühle *f.*

backmost (bá't-móbst) *a.* *sup.* hinterst (*ant.* foremost). [*Bewegung f.*]

back-motion (bá't-mó-shún) *s.* Rück-s

~number (bá't-nóm-bé'ni) *s.* frühere Nummer einer Zeitschrift *n.*

~out *provc.* (bá't-áut) *s.* Hinterhof *m* (Rent).

~overman (bá't-á-óv-er-mán) *s.* Steiger *m* für die Radtschicht.

~painting (bá't-péint-íng) *s.* vtr. Glas-malerei *f*, wobei ein auf eine Glasplatte übertragen

© machinery; ☞ mining; ✕ military; ↓ marine; ♀ botanical; ☉ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

durchschneider Kupferst. u. auf der Rückseite in
 C) gewahrt wird.
back-paper (bá't-pé-pá') s. Grundpapier n.
~parlour (bá't-pé-pá') s. nach hinten gele-
 genes Besuchszimmer. [Hinterlopf.]
~parting (bá't-pé-pá') s. Scheitel m am l.
~pater-noster (bá't-pé-pá') s. rüd-
 wärts hergefolgtes Vaterunser (als Gebet);
 fig. gemurmelter Fluch.
~pay (bá't-pé) s. Zahlung f rüdständigen
 Geldes. [Zahlung.]
~payment (bá't-pé-m't) s. rüdständiges
 ~piece (bá't-pé) s. 1. Rücken, Hinterstüd
 n, Hinterteil n -s. Rückenstüde, Rückes.
 2. arch.: a) Altarblatt n; b) of a centering
 Bogenstüd n des Pfeilgerüstes. - 3. \odot
 Sauterel: a) of a head-collar Schwein-
 rüden n der Reithalter; b) of a sword-
 hilt Kappe f des Säbelgiefes.
~pler (bá't-plé) s. arch. zurücktretender
 Kämpferpfeiler, falsche Ante.
~plate (bá't-plé) s. 1. Hinterteil n des
 Rückes. - 2. metall. Wägen-, Hinterstüde
 m. - 3. Schiebefläche f an Schu-
 ~play (bá't-plé) s. Referenzspiel n; Grät:
 Schlägen in aufrechter Stellung, bzw. indem man
 die Bälle zum Ausstoßen hinter sich bringt.
~pressure (bá't-pé-sjé) s. Gegenrud m.
~profile (bá't-pé-fáil) oder ~pé-fáil) s.
 Profil n von hinten gesehen.
backrack †, **backrag** † s. f. bacharach.
back-racket † (bá't-rákt) s. Rückrohr f
 eines Balles im Tennis; fig. Gegen-Angriff
 m, Verschuldigung f.
~raking (bá't-ráking) s. med., vet. künst-
 liche Entfernung des Darmes.
~rent (bá't-rént) s. 1. (kont. jur.) Nachzahlung
 f nach beendeter Rente. - 2. Pacht-Rüd-
 stand m. [Rüdrohr.]
~return † (bá't-rétn) s. (abermalige)
~roller (bá't-róler) s. Weberei: Kettenwalze
~room (bá't-rúum) s. Hinterzimmer n. [f.]
~rope † (bá't-róp) s. Stampfrod-Wächter-
 holder m, Wadler m.
~rounding machine (bá't-rúnding-máshín) s.
 Rüderrunde-Maschine f der Buch-
 binder.
~saw (bá't-sáw) s. deutscher Fuchschwanz.
~scene (bá't-séin) s. thea. Hintergrund m.
~scent (bá't-sént) s. hunt. rüdwärts ver-
 folgte Wildspur.
~scraper (bá't-skráper) s. ~scratcher (bá't-
 skrátch) s. Rüdenträger m (Werkzeug).
~screen (bá't-skrén) s. Rüdendeckung f.
~seam (bá't-séam) s. Rüdennah f; P to be
 down on one's ~ auf dem letzten Loch
 vieien.
~sent (bá't-sént) s. 1. Rüdlich m. - 2. Am.
 Nebenrolle f, untergeordnete Stellung; F to
 take a ~ verdunsten, verschwinden.
backset (bá't-sét) I v/a. (set) 1. † im Rücken
 angreifen. - 2. Am. (Westen) Prärieland, das
 im Frühjahre umgedeckt wurde, im Herbst
 neuem pflügen. - II s. 3. Rüdschritt m;
 Verzögerung f; Schlappe f; Rüdfall m. -
 4. Gegenströmung f in fließendem Gewässer.
 - 5. Hinterpacht f.
back-settlement Am. (bá't-sétl'm't) s.
 Niederlassung f im Hinterlande (ter U.S.);
 co. Hinterzimmer n, händchen n.
~settler Am. (bá't-sétl'é) s. Hinterwäldler m.
backsey (bá't-séi) s. Vendenstüd n vom
 Rinde. [Zreibiwelle f.]
back-shaft (bá't-schást) s. Splinzel: f
~shearing (bá't-schéring) s. Koppeln
 n, Scheren n des Zuchses auf der Rüdseite.
backshee (bá't-schí), **backsheesh** (bá't-
 schísh), **backshish** (bá't-schísh) = bakshish.
back-shift (bá't-schíft) s. Abendstüde f.
backshop (bá't-schóp) s. Hinterladen m.
back-show (bá't-schó) s. auf dem Rücken ge-
 tragener Guldasten.

backside (bá't-háid) s. 1. hintere, rechte,
 Rüd-, linke Seite (vgl. back 2). - 2. (Pelt
 a. ~s) Hinterer m. - 3. † ed. proc. Hinter-
 höj m, Maß m hinterm Hause; arch. ~
 prospect Hinter-Gassade f.
back-sided (bá't-háid) a. rüdseitig, \odot carp.
 ~limber Wanholz n, wan-lamiges Holz.
~sight (bá't-háit) s. 1. Standort n,
 Stüdel n, hinteres Wsehen bei Land-
 nahmen (ant. foresight); Klappvisier n einer
 Wähe. - 2. arch. Rüdansicht f, Abseite f
 eines Gebäudes.
~sklo (bá't-háin) s. Arschleder n.
~slang (bá't-háin) I P v/n. Da zum
 Hinterthore (hin)aus, oder (hin)ein-schlei-
 chen; to it den offenen Weg meiden; ~
 it! mach', daß Du fortkommst! - II s.
 Umkehrung f der Wörter (z. B. occabot für
 tobacco).
backslide (bá't-háid) v/n. (slide) (3)
 allmählich abfallen, abtrünnig werden; F
 sich drüden. [m, F Rüdberger m.]
backslider (bá't-háid) s. Abtrünniger f.
backsliding (bá't-háid) s. allmählicher Ab-
 fall; ~ness s. Abtrünnigkeit f.
back-sloped (bá't-háid) a. nach links ge-
 neigt (Schritt) = back-handed 2.
~slum (bá't-háin) I P v/n. Da zum
 Hinterthür f. - 2. Hintergasse f; Spe-
 lunte f; ~s pl. schlechte Nachbarschaft; be-
 rüchtigte Stadtteil. [Rauch.]
~smoke (bá't-háin) s. zurückschlagender
~smatch (bá't-háin) s. sl. Art Tanz m.
~spang (bá't-háin) s. jur. Kniff m zur
 Überverteilung nach gemadtem Geschäft.
~spear (bá't-háin) v/a. Da. = ~speer.
~speed (bá't-háin) s. Nebengeschwindig-
 keits-Vorrichtung f an der Drebbant.
~speer (bá't-háin) v/a. Da. wieder aus-
 fragen, ins Kreuzverhör nehmen.
~spring (bá't-háin) s. 1. \odot a) rüdgängige
 Feder; b) Hinterfeder f an einem Fuhrwerke.
 - 2. Rüdprung m.
~square (bá't-háin) s. Anschlagwinkel
 m; Reihdiene f. [Höhen-Messer m.]
~staff (bá't-háin) s. ast. Dav's Sonnen-
backstairs (bá't-háin) I s. Neben-,
 Lauf-, Geheim-, Hinter-treppe f. - II a.
 (stümelten backstairs) Hintertreppen... (a.
 fig.), ränkevoll, unehrlich; krumm, indirekt.
back-stall (bá't-háin) s. Gehülfe m eines
 Straßenräubers. [Balt m.]
~stand † (bá't-háin) s. Hinterhalt m; Rüd-
~starling (bá't-háin) s. arch. Pfeiler-
 Hinterhaupt n, Pfeilerstern m.
backstay (bá't-háin) s. 1. \downarrow (má ~s pl.) Par-
 du'n n, Pardune f; \ddagger . - 2. \odot Rinnen-
 stütze f an der Drebbant. - 3. \odot Hemm-
 flange f hinten am Fuhrwagen (Yorksh.). -
 4. \odot typ. Hemmriemen m am Pressloren.
~Zu ~ 1. \downarrow : ~ stool Rüste f, Hüft-
 klampe f der Parbunen; topmast Mars-
 parbun n; fore topmast ~ Vormars-
 parbun n, Vorklangparbun n; main
 top-mast ~ Großmarsparbun n; top
 gallant ~ Bramparbun n; shifting ~,
 ~preventer ~ Schlingerparbun n; ~ tra-
 veller Reibügel m des Marsdrehrechs.
back-step (bá't-háin) s. Rüdschritt m ohne
 Front-Veränderung.
backster † (bá't-háin) s. = baxter.
backster (bá't-háin) s. flaches Holz, oder
 Korkstüd (an den Füßen befestigt, zur leichteren
 Überschreitung unebener Eranden).
back-stern-post (bá't-háin) s. Außen-Wächterstern m.
backstitch (bá't-háin) I s. Hinter-,
 Stepp-stich m. - II v/a. and v/n. Dc.
 mit Hinter- oder Stepp-stich nähen.
backstone (bá't-háin) s. 1. \odot metall.
 Wägenzaden m. - 2. proc. N. erhitzter
 Stein zum Rüdbaden.

back-stove (bá't-háin) s. Lohbad n
 der Gerber.
~strap (bá't-háin) s. 1. Schwanz, Rüd-
 riemen m; Strippe f am Wägengehör. -
 2. ~s pl. Art Eisen (HO).
~stream (bá't-háin) s. Rüdstrom m.
~street (bá't-háin) s. Hinter-, abgelegene
 Straße. [Pflügen.]
~striking (bá't-háin) s. agr. zweites
~strug (bá't-háin) s. Gängelband n.
~stroke (bá't-háin) s. elect. Rüdschlag m;
 \odot Hub m rüdwärts; ~ valve Rüdlauf-
 Vent'il n. [tig (bld. vom Pferde.)]
~swank (bá't-háin) s. a. schmächtig
~swayed (bá't-háin) a. nervenschwach,
 nierenleidend (Pferd). [Widersee f.]
~sweep (bá't-háin) s.: of the sea f.
~swimmer (bá't-háin) s. Rüd-
 schwimmer m (a. ent.: Notone eta glauca).
~sword (bá't-háin) s. 1. einseitiges
 Schwert; Kiebm; Pa'laß m. - 2. Stod
 m mit Rüdgerüst zu einem ländlichen Spiel.
 - 3. das Spiel selbst (a. single-stick, f. ds).
~sword-man (bá't-háin) s. 1. Fehder
 m auf den Hieb, Hiebfechter m.
~tack (bá't-háin) s. Rüdüberpachtung-
 Urkunde f (ausgehelt unter Bedingung der Pacht-
 zahlung bis zum Rüdlauf).
~talk (bá't-háin) s. 1. nachträgliche Erörte-
 rung. - 2. Widerrede f; no ~! nicht rä-
 jounieren! [Wunder m.]
~tambour (bá't-háin) s. cant Kleidung f.
~tool (bá't-háin) s. Filet n, Fadenstempel
 m der Buchbinder.
~track (bá't-háin) s.: to take the
 die eigene Spur rüdwärts verfolgen, zu-
 rüdgehen, bader fig. den Rüdzug antreten.
~trade (bá't-háin) s. Rüdstreifen n.
~train (bá't-háin) s. Herd, Rüd-zug m.
~trick (bá't-háin) s. Kunstgriff beim Ringen, dem
 Gegner von hinten beizukommen (z. B. Weichen n.).
~velvet (bá't-háin) s. gefärbter Sam(mel).
~volume (bá't-háin) s. früher erschienener
 Band. [2. Hinterband f.]
~wall (bá't-háin) s. 1. Anlehnwand f. - 2.
backward (bá't-háin) I a. \odot (f. bte. Art.)
 1. rüdwärts gerichtet, Rüd(wärts) ..., rüd-
 wärts würend; \odot excentric Rüd(wärts)-
 Greeter m. - 2. im Rücken befindlich;
 Hinter...; ~ voice Hinterstimme f (SH.T.
 2,2,95). - 3. langsam, träge; keine Fort-
 schritte machend; fig. schwerverfügg (von
 Gem.) to be ~ in one's duty fe Pflicht ver-
 nachlässigen. - 4. im Wägen, in der Säbung
 z. rüdgelassen, spät reisend (z. B. spät
 eintretend (Zahresst.)). - 5. jügernd,
 abgeneigt, unzulässig. - 6. Am. schüchtern,
 behutsam, scheu, beschiden; F don't be so
 ~ sei nicht so bläde. - 7. vergangen. -
 II † s. S. Vergangenheit f. - III † v/a.
 9. zurückhalten, hindern.
backward(s) (bá't-háin) [a/e. bae und
 reard(s) adv. 1. rüd(wärts), rüd; \ddagger . -
 2. rüdlings, verkehrt. - 3. früher, vorher.
~Zu - 1. ~ and forward(s) hin u. her;
 to drive ~ zurücktreiben; to fall, go,
 walk ~ zurück-reichen, -gehen; to go,
 turn ~ vom Glauben zc. abfallen; to go
 ~ zurückgehen (Gesicht n.); to lean ~ sich
 zurücklehnen; to look ~ zurückbliden
 (on, upon auf); to ring bells ~: a) die
 (Kirchen-)Gloden in verkehrter Folge
 anschlagen, b) Alarm läuten; F to spell
 a p. ~ in lächerlich, schlecht machen; to
 be turned ~ zurückgewiesen werden.
backwardation (bá't-háin) s. Londoner
 Wähe: Wägen, den der Wechselkammer der
 Räder für eine 14tägige Frist (vor Auslieferung
 der Papiere) gehalten (B.M.).
backwardly (bá't-háin) adv. 1. rüd-
 wärts. - 2. widerwillig, widerstrebend,
 mit Abneigung; verkehrt; böse.

backwardness (bäk'w-ärd-näs) s. Langsamkeit f, Trägheit f, Abgenüchtheit f, Widerwille m (to gegen); langsame Wachstum; Zurückbleiben n (f. backward 1).

backwash (bäk'w-ösch) I s. 1. zurücklaufende Welle f ob. Strömung f (a. fig.). — II v/a. ① e. 2. durch die zurücklaufende Welle oder Strömung treffen. — 3. © Wölle nach dem Rämmen von Fett reinigen.

back-water ① ↓ (w-ä-t-ä) I s. 1. † von rückwärts einfließendes Wasser. — 2. durch Wasser oder Dampf rad etc. zurückgeworfenes Wasser. — 3. Stauwasser n. — 4. Seitenwasser n (ant. Flußwasser). — 5. Haftwasser n. — II v/n. ① a. 6. rückwärts rudern. ~winter ② (w-ä-w-ä) s. Nachwinter m.

backwood ③ (bäk'w-üd) s., carp. das Holz unmittelbar hinter dem Hohlstein.

backwoodsman ④ Am. (bäk'w-üd-j-män) s. Hinterwälder m.

backwoodsmanism ⑤ Am. (bäk'w-üd-j-m-ni-j-m) s. Eigentümlichkeit f der Hinterwälder; urwäldliche Vererbtheit.

back-word provc. (bäk'w-örd) s. 1. Abfage f. — 2. heilige Entgegnung. [m in Pferden.]

backwork ⑥ (w-ö-w-ök) s., zo. Fädenwurms

backwort ⑦ (w-ö-w-ört) s. eim.: Wallwurms f, Weinwurm m (Synmplytum officinale).

back-wound ⑧ (bäk'w-ünd) v/a. ① a. rücklings verunnden; fig. verleumdend.

backy P (bäk'ä) [tohacco] s. Tabak m.

backy-box P (bäk'ä-t-öf) s. Tabaksdojse f; sl. Mund m, Raufe f.

Bacon 1 (bän) npr., id.: Roger ~ engl. Gelehrter (f. admirable); Francis ~ Lord Verulam Philosophus, Staatskanzler (1561 - 1626).

bacon 2 (ä) [af. bacon, mlt. baconem, verwandt mit dtsch. Baue u. Bae] s. 1. Speck m. — 2. † Schweinefleisch n (= pork). — 3. † (Maß-)Schwein n (a. fig.). — 4. † Baucer m.

Zu ~ 1: a slice of ~ eine Speckseite; gammon of ~ Schinken m; larding ~ Speck zum Spicken; skin of ~ ~skin Speckhülle f; to gain the ~ die Speckseite gewinnen (in der Stadt Dunmore in England ein Preis für e. junges Ehepaar, das den Beweis beibringen kann, das erste Bad ohne Sant verbracht zu haben); fig. to save one's ~ mit heiler Haut davonkommen.

bacon-beetle (bän'bi-tl) s., ent. Speckläufer m (Dermestes lardarius).

bacon-drier (bän'dr-ä) s. Schinken-, Speckabrant m.

baconer (bän'n-ä) s. Baconner m (fettes, zum Speckmachen geeignetes Schwein).

bacon-faced (bän'f-ä) a. mit rundem, fettem (Vollmond-)Gesichte.

Baconian ① (bän'ni-än) ② [Bacon 1] I a. 1. bafonisch, Francis Bacon betreffend; ~ philosophy Bacon's empirische Philosophie; ~ method Induktions-Methode f. — II s. 2. Anhänger m von Bacon's Philosophie. — 3. Vertreter der Hypothese, das Bacon der Verfasser der Schatzkammer'schen Stücke sei.

Baconiana f. ana 1.

Baconic ④ (bän'ni-än) a. = Baconian 1.

baconise ⑤ (bän'ni-än) v/a. ① b. zu Speck machen; räuchern. [Philosophie f.]

Baconism ⑥ (än-ni-j-m) s. Francis Bacon's

Baconist ⑦ (bän'ni-än) s. = Baconian II.

bacon-rack (bän'r-äk) s. Gestell n in der Küche zur Aufnahme der Speckseiten.

bacon-skin (än'f-l-n) s. Specksharte f.

bacon-slicer † (än'f-l-n) s. etw. Glömm m.

bacon-weed ⑧ (bän'w-üd) s. weißer Gänsefuß, Melde f (Chenopodium album).

bacony (bän'ni-än) a. fpedig.

bacteria ⑨ (bäk't-ä) s/pl. 1. pl. von bacterium. — 2. ent. Stabheuschreden f/pl.

bacteriaceae ⑩ (bäk't-ä-ä-ä) [neu-It.] s/pl. Bacterien f/pl., Spaltpilze m/pl.

bacterial ⑪ (bäk't-ä-ä) a., lan (än'n) a. Bacterien betreffend; Bacterien-, bakterisch. [t-ä-ä tönd.]

bactericidal ⑫ (bäk't-ä-ä-d-ä) a. Bact-

bactericide ⑬ (bäk't-ä-ä-d) [neu-It.] s. Bacterien tötender Stoff. [t-ä-ä tönd.]

bacterioid ⑭ (bäk't-ä-ä-ä) s/pl. Bact-

bacteridium ⑮ (bäk't-ä-ä-d-ä) m, pl. ~ (än'n) Bacteridium n (Art Bacterie).

bacteriform ⑯ (bäk't-ä-ä-f-ä) a. bacterienförmig. [art.]

bacterioid ⑰ (bäk't-ä-ä-ä) a. bacterienförmig.

bacteriological ⑱ (bäk't-ä-ä-ä) a. bacterienförmig, Bacterienkunde betr.

bacteriologist ⑲ (bäk't-ä-ä-ä) s. Bacteriolog m, Bacterienkundiger m.

bacteriology ⑳ (bäk't-ä-ä-ä) s. Bacterienkunde f, erforschung f.

bacterioscopic ㉑ (bäk't-ä-ä-ä) a. bakterienförmig, Bacterienentdeckung oder -beobachtung betreffend.

bacterioscopy ㉒ (bäk't-ä-ä-ä) [grch.] s. mikroskopische Bacterien-untersuchung.

bacteriotherapeutic ㉓ (bäk't-ä-ä-ä) a., med. bakterientherapeutisch.

bacteriotherapy ㉔ (bäk't-ä-ä-ä) [grch.] s., med. Heilunde f mit Rücksichtnahme auf die Bacterien.

bacteriologic ㉕ (bäk't-ä-ä-ä) a. durch Bacterien gekennzeichnet oder verursacht.

bacterium ① (bäk't-ä-ä) m, pl. ~ (än'n) [neu-It.; grch. bakterion, äm. d. baktron] etas (vgl. bacillus) s. Bacterie f, Spaltpilz m (niedrigster, außerordentlich kleiner Organismus, der bei Gärungsprozessen e-e Rolle spielt).

Bactra (bäk't-ä-ä) npr. (auptstadt Bactriens).

Bactria (bäk't-ä-ä) npr., geogr. Bactrien n (jetzt Bact, Bact). [III s. Bactrien(n).]

Bactrian (bäk't-ä-ä) I a. bactrisch. —

Bactriana (bäk't-ä-ä) npr. = Bactria.

bactris ② (bäk't-ä-ä) [grch.] s. Kaspelpalme f.

bacule ③ (bäk't-ä-ä) [fr.] s., frt. = bacular.

baculate (bäk't-ä-ä) a. Prägeln...

baconite ④ (bäk't-ä-ä) s., zo. fossiler Bactrus (Stoffträger). [lit. betreffend.]

baconite ⑤ (bäk't-ä-ä) a., zo. Bactrus

baconometry ⑥ (bäk't-ä-ä) s. Höhenmessung f durch Stäbe.

bad 1 (bäd) [m/c. bad(d); nach ZUPITZA vom ale. baddel Zwitter] I a. □ [comp. worse (wö'f), sup. worst (wö'f); teüer: badder, baddest] (adv. ~ly f. sp. etc.). I. schlecht, böse (Mentf.), schlimm, verderbt, verderben (Charakter), fehler-, lafterhaft (Vertragen, Leben); ~. — 2. schädlich, ungefund, schlecht (Zeit, Abstrung) (s. für); unersprechlich; ~. — 3. schlecht; unangenehm; beleidigend, lästlich, trürend (Beachtung, Laune etc.); ~. — 4. mangelhaft, wertlos, minderwertig, falsch (Wünze), faul (ei. a. fig.), angegriffen (Gesundheit); ~. — 5. unrecht, unrichtig, fehlerhaft (Ausprache, Weg etc.). — 6. ungünstig, unglücklich, schlimm; ~. — 7. schlimm, unwohl, trant (with an); ~. — II s. 8. Schlichtes n, Böses n; ~. — III adv. 9. † ob. Am. = badly sehr; arg. = Bgl. ~.

Zu ~ 1: ~ courses pl., ~ ways pl., ~ life schlechter Lebenswandel; it is ~ enough in all conscience das kann man mit gutem Gewissen schlecht nennen; F that's ~ form das ist unsinn, unschön, anstößig; F ~ lot: n) schlechte Sorte, b) Person f mit zweifelhaften Sitten; F he is too ~ er treibt es zu bunt; F that is too ~ das ist zu arg, zu hart; it is ~ of you to leave him es ist nicht schön von Dir, ihn zu verlassen; from ~ to worse immer schlimmer; to go ~ ed. to turn ~ schlecht werden, verderben (aus

von Abstrungsmitteln); provc. give a dog a ~ name and (you may as well) hang him Ehre verlieren, alles verloren.

Zu bad 2: reading is ~ for his eyes das Lesen ist feinen Augen schädlich.

Zu ~ 3: I'm in his ~ books ich bin schlecht bei ihm angekränkt; I have a ~ cold ich habe mich stark erkältet; with a ~ grace widerwillig; Am. a ~ give-away ein ärgerliches Mißverständnis; ~ language Flüchen n; ~ words pl. gemeine, verlegende Schimpfwörter n/pl.; to use ~ words schimpfen, fluchen; ~ weather schlechtes, stürmisches Wetter; provc. ~ words find ~ acceptance schlechtes Wort findet schlechten Ort.

Zu ~ 4: bargain schlechtes Geschäft; F one of her Majesty's ~ bargains ein schlechter Soldat, Feigling m; F fig. there's ~ blood between them sie stehen auf gerippantem Fuße; ~ egg: a) sl. Schlingel m, faules Fruchtden, b) Am. (Wenae) ① faule Speculation, F a ~ (half) penny: a) e-schlimme Geschichte, b) ein Mißgeschick; P ~ bat Zangenähtis m, fauler Sauge; F not a ~ day's work ein hübscher Erfolg; ~s the best (one can say) „schlecht“ ist das beste (was sich dazu sagen läßt), daß Ding taugt nichts, es sieht schief damit.

Zu ~ 6: it's ~ cess (luck) to ye! die Pest auf Dich; ~ fortune Unglück n; ~ hours pl. die schlimmsten (e. s. Raat-) Stunden bei Kranken; to keep ~ hours abends spät nach Hause kommen; to be ~ off schlecht davon in; things are ~ with him es sieht schlecht mit ihm; it has a ~ look, it looks ~ es sieht schlimm aus; it is a ~ job that... es ist e-schlimme Sache, daß...;

Zu ~ 7: a ~ hand e-schlimmehand; fig. ein Stümper m; P it made me feel ~ es machte mich unwohl, F fig. böse, wütend; he is very ~ (auch F ~ly) er ist sehr trant, es sieht schlimm mit ihm.

Zu ~ 8: F to go to the ~ in schlechte Gesellschaft, schlechte Umstände geraten, an schlechtestem Wege in, immer schlimmer werden; he is 10 to the ~ er hat 10 verloren; there's ~ and good among them es giebt Gutes und Schlechtes darunter.

bad 2 (bäd) pret. v. bid (mehr gbr. bade).

Badajoz (bäd-ä-ä) [sp. (spanische Provinz u. Stadt) in SW-Italien]. [Istifer m (S.H.R.III, A. 122).]

bad-causer ② † (bäd-k-ä-ä) s. Unheilf-

badman (bäd'm) [verf.] s. ein verfehle Bitter.

Badmet in einigen Zeiten Indiens als Wünze gbr.

badder † (bäd-ä) comp. von bad 1.

badderlocks ③ [scot. (bäd-ä-ä) f. für e-schärfer Seetang (Alaria esculenta).

baddest † (bäd-ä) sup. von bad 1.

badlish † (bäd-l-ä) a. ziemlich schlecht.

baddock provc. (bäd-ä) s., icht. Köhlerdorich m (Galus carbonarius).

bade (bäd, ~ bed) pret. von bid.

Baden (bäd) npr. (Großherzogtum u. Stadt in Deutschland; a. St. in Ost(europ.) u. der Schweiz); ~ rubbers pl. Badehandschuhe m/pl. zum Abreiben des Körpers. [Istifer. Spähtan].]

Badenoch (bäd-ä-ä) [scot., geogr., id.]

badge 1 (bäd) [m/c. id., Ursprung unbekannt] I s. 1. (Abt., Amts-, Dienst-, Renn-)Zeichen n, Marke f, Merkmal n (aus fig.); ~. — 2. Dienstmannschid n. — 3. Verdienst-Medaillen f. — 4. cant Brandmal n — 5. ↓ painted ~ falsche oder gemalte Güter etc. — II v/a. Ob. 6. bezeichnen, kennzeichnen. — 7. cant die Hand brandmalen.

Zu ~ 1: ~ of authority Zeichen n der (Amts-)Gewalt; arm ~ Armbinde f (als Kennzeichen der Polizisten der City of London; auch Verdienstkreise der Vorketen); her. ~ of an order Ordenszeichen n.

badge ² † (bādġ) *n.* helein, mit Lebensmitteln handeln. — Vgl. ¹.
badge-cover (bādġ-kōv) *s.* *cap* = badgeman.
badger *con.* (bādġ-gġ) *s.* = badgir.
badgerless (bādġ-lġss) *a.* ohne Abzeichen.
badgeman ² (bādġ-mān) *s.* Armeenhändler *m.* (on einem Abzeichen kenntlich).
badger ¹ (bādġ-gġ) [badġe] *s.* Träger *m.* e-8 Abzeichens (Polizist, konyfessionierter Dienstmann u.). — Vgl. ².
badger ² (bādġ) [urprung bunke] *s.* 1. *s.* (m. SC.) 20. Dachsm (Al'lest'azus) ². — 2. ♂ Dachshaar-Pinsel *m.* — 3. *Am., ir.* Bewohner *m.* des Staates Wisconsin. — 4. *am.* künstliche Fliege zum Angeln. — **II** *v/a.* 1. a. bekun, plagen, unaufrichtig belästigen. — 6. *proc.* (herunter)handeln, festschließen.
zu 1: 1. 's kornel Dachsbau *m.*; *hunt.* to draw the a.: a) den Dach aus dem Bau bringen, b) *fig.* zwingen, aus dem Verstand hervorjucken od. Farbe an bekunen; *F* co. to overdraw one's ~ seinen Kredit überschreiten.
badger ³ † *ob. proc.* (bādġ) *s.* Hölzer *m.*; Kornvucherer *m.* [Dachshefe *f.*]
badger-balling (bādġ-bāllġng) *s.* *hunt.* *f.*
~dog (bādġ-dog) *s.* Dachshund *m.*, jäuger *m.*
~drawing (bādġ-dra) *s.* badger-baiting.
badgerer (bādġ-gġ-er) *s.* 1. Dachshund *m.* — 2. † *ob. proc.* Feilscher *m.*
badger-ly (bādġ-gġ-lġ) *s.* = badger ² 4.
badger-legged (bādġ-lġgd) *a.* dachsheinig.
badger-like (bādġ-lġk) *a.* u. *adv.* dachshartig.
badgerly (bādġ-gġ-lġ) *a.* 1. dachshartig. — 2. *fig.* grauhaarig, ältlich. [Simföbel.]
badger-plane ² (bādġ-gġ-plān) *s.* jähriger badger's-hano ² (bādġ-gġ-f-bān) *s.* gelber Eichenhut (*Aconitum lycoctonum*).
badger-state ² *Am.* (bādġ-gġ-stēt) *s.*, *id.* (St. des Staates Wisconsin).
badget *proc.* (bādġ-gġt) *s.* 1. Dachsm (= badger ² 1). — 2. Zugpferd *n.*
badgir *con.* (bādġ-gġ) [per] *s.* Winder, Quisturm *m.* (auf Wolkenbüchsen).
badigara ² (bādġ-gġ-ga, a. bādġ-gġ-ga) [ruj] *s.* Badiaga *f.* (Zong. Art).
badian ² (bādġ-dġ-n, *MU.* bādġ-dġ-n), *~e* ² (bādġ-dġ-n) [fr.] *s.* Frucht des chinesischen Sternanis (*Melicium ansatum*).
badigeon ² (bādġ-dġ-gġ-n) [fr.] *s.* 1. gelblicher Steinmörtel, Bildhauerkitt *m.* — 2. Tischlerkitt *m.* aus Ziegelpulver und Weim. — 3. Art Tüchle *f.* aus Raif, gepulvertem Sandstein u.
badinage (bādġ-nāġġng, *fr.* bādġ-nāġġ) [fr.] *s.* Scherz *m.*, Schererei *f.*, Tändelei *f.* — **II** *v/n.* *Ob.* scherzen. [*s.* = badinaġġo.]
badinier ² (bādġ-nġ-nġ, *fr.* bādġ-nġ-nġ) *s.*
badineur ² (*fr.* bādġ-nġ-r) *s.* Spaßmacher *m.*
badious ² (bādġ-dġ) [lt.] *a.* rötlich, kastanien-brann.
badlands (bādġ-lānd) *npr/pl.*, *geogr.*, *id.* (Felslandschaft von großer Wildheit, Dakota, U.S.).
badlung *proc.* *N.* (bādġ-lġng) *s.* Taugenichts *m.*
badly (bādġ-lġ) [bad] *adv.* schlecht, mangelhaft; unartig; schmer, ernstlich; it has been ~ dono es ist schlecht gemacht worden; ho is ~ off es geht ihm sehr traurig, er ist übel dran; he is ~ off for... es stellt ihm sehr an...; that is a thing I want a. das ist et., daß ich dringend nötig habe; not at all ~ durchaus nicht schlecht; gar nicht übel; the boys behaved ~... waren ungezogen.
badminton (bādġ-mġn) *npr.* *1. id.* (Gut in *Gls.* im Besitze des Herzogs von Beaufort); the ~ Library of Sports & Recre. engl. Sportsbücher. — **II** *s.* 2. auf dem Gut ~ zuerst gebaueter Erziehungstrau aus Kneten, Seebwasser, Zucker, Gewürz und dem Saft e. Gurke. — 3. Art Federball- und Schlagballspiel *n.* im freien.
badness (bādġ-nġss) *s.* 1. schlechter Zustand, schlechte Beschaffenheit. — 2. Schledigkeit, Bösigkeit *f.*, Verderbtheit *f.*

badon (bādġ-n) *npr.*, *id.*: Mount ~ lagenhafter Berg, wo König Arthur die eindringenden Sächsen geschlagen haben soll.
badis *proc.* (bādġ) *s/pl.* Ruffschalen *f/pl.*
baehus (bādġ-h) *npr.*, *id.* (latröm. Götterdämonen). [*E'g'lo ma'melos*].
bael ² *con.* (bādġ) *s.* bengalische Quittfe
baft (baft) *s.* Schlag *m.*, Puff *m.*; Schuß *m.* (*HO.*) — **II** *v/a.* *Ob.* schlagen; beim Geftpiel: statt des Volkes den Boden treffen.
baft-ends (bādġ-ēnd) *s/pl.* Reite *m/pl.* (beim Schacht-Austausch). [baft(a).]
bafteta ² (bādġ-tā), *~s* ² (bādġ-tā) *s.* = *baft*
baftin (bādġ-fġn) *npr.*, *id.*: William ~ engl. Korbflechter (17. sa.); ~s Bay Baffinsbai *f.*
baftle (bādġ) [seit 16. sa.; urprung unbekannt] *v/a.* *Ob.* 1. † verächtlich behandeln, beschimpfen; verpöten, verhöhnen. — 2. † täuschen, betrügen. — 3. † verwirren, beschämen. — 4. täuschen, äffen, hindern; vereiteln, zu Schanden machen, durchkreuzen. — 5. † die Bewegung eines Schiffes hindern (vom Winde u.). — 6. † to ~ out of ... abbringen von ..., abwendig machen von ... — **II** *v/n.* *Ob.* 7. vergebliche Anstrengungen machen. — 8. † jähdweln, täuschen. — 9. † tändeln, unnützes treiben. — 10. † Grabengas durch Luftzug unschädlich machen. — **III** *s.* 11. ~ Verwirrung *f.* — 12. † Hindernis *n.*, Vereitelung *f.* — 13. † Beschimpfung *f.* — 14. ♂ = *baftlo-plate*. — 15. † Kleinigkeit *f.* — 16. † *isou.*: abgetriebenes Pferd.
baftement (bādġ-fġ-mġnt) *s.* Vereitelung *f.*
baftle-plate ² (bādġ-plāt) *s.* Vorrichtung in Eisen und Feuerungen zur Ableitung und gleichmäßigen Verteilung der Hitze.
baftler (bādġ-fġ-lġ) *s.* 1. Vereitler *m.* (i. baftle); wer oder was außer Fassung bringt. — 2. ♂ = *baftlo-plate*.
baftling (bādġ-fġ-lġng) [baftle] *1. npr.* u. *a.* ♂ 1. bereitend; verirrrend. — 2. ♂ (vom Wind) unlaufend, veränderlich. — **II** *s.* 3. Niederlage *f.*, Vereitelung *f.* — 4. † Verpötung *f.*
baft-week ² (bādġ-wġk) *s.* blinde Woche (in der kein Lohn gezahlt wird).
baft-jakt (baft) *adv.* 1. hinten. — 2. ♂ = *abakt*.
baft(a) ² *con.* (baft, baft'-ta) [per] *s.* Baft (schl. *m.* weißer oder blauer indischer Stoff).
bag ¹ (bāġ) [*m/e.* *baggel*] *s.* 1. Sad *m.*, Beutel *m.*, Ranzen *m.*, Tasche *f.*; ². — 2. Sad *m.* (als Maß 2-4 bushels). — 3. *eng.*: a) *Sad* *m.*, beutel *m.*, Börse *f.*; b) *Reise* *f.* (i. *travelling-~*); c) *Gladstone* *n.* *ist* kleine Hand(reise)tasche *f.*; e) *hunt.* Zagdtasche *f.* (= *game-~*); *fig.* Zagdbente *f.*; d) *~* Brief-, Post-beutel *m.* (= *mail-~*); ². f) *Haarbeutel* *m.*; g) (*paper*) ~ Tüte *f.*; g) † *med.* Kräuter, Währungsstücken *n.* — 4. *zo.* (*sonig*, *Gift* u.) Blase *f.*, Sad *m.* — 5. ~ *Enter* *n.* — 6. ♂: a) *gunner's* ~ Batterie *f.*; b) ~ of the sail Sad *m.* eines Segels; c) ~ of the head-rails tiefter Teil der Gallions-Relinge. — 7. ♂ mit Gas oder Wasser gefüllte Höhlung in Kohlengruben; ~ of foulness mit entzündlichen Gasen gefüllte Höhlung. — 8. ♂ Heizkanal *m.* für die oberen Schichten des Porzellan-Ofens. — 9. *f.* ~ *s pl.* weite Kleidungsstücke *n/pl.*; *str.* *P* *Hofen* *pl.* — 10. *isou.* ~ *s pl.* Eingeweide *n/pl.*; *Magen* *m.* — 11. † *poet.* = *bag-pipe*. — **II** *v/a.* *Ob.* 12. in einen Sad oder eine Tasche stecken, einpacken, einstecken (aus ~ up). — 13. *hunt.*: a) *bag* *te* in die Zagdtasche stecken; b) *schießen*, erlegen, jagen (auch *fig.*). — 14. ~ mit Säcken beladen (*z. B.* *en* *Get.*) — 15. *jadartig* aufschwellen lassen; † *hoffen* (with *mit*). — 16. ♂ *ab.*, *anz.* lohnen, entlassen. — 17. *sl. fig.* einladen, fortnehmen, schleun; ². — **III** *v/n.* *Ob.* 18. sich *jadartig* anschauen, aufschwellen — 19. *F* (von weiten Kleidungsstücken)

jadartig sitzen, lose hangen, sich senken (about *um*). — 20. ♂ ~ = to say. — 21. *trächtig*, † *schwanger* *in* (a. to be ~ged).
zu bag ¹ 1: *barrister's* ~, *blau* ~, *green*. *Attensad* *m.* der *Bar* *risler*; and *baggage* *Sad* und *Pod*, *Had* und *Gut* *n.*; ~ to *march* out (with) ~ and *baggage* mit *Waffen* und *Gepäd* abziehen; ~ to *truss* up ~ and *baggage* das *Zager* abbrechen, *fig.* *sein* Bündel schüttern; *sl.* ~ and *baggage* *policy* *Hinauswerfungs*-*Politik* *f.*; *F* *fig.* in the bottom of the ~ als *letzte* *Hilfsmittel* (bleibend); *F* *co.* ~ of *bones* *maquer* *Mensch*, *wahres* *Gerippe*; *F* *co.* ~ of *mystery* *Wurfl* *f.*; *F* a ~ of *news* *eine* *Tasche* *voll* *Neuigkeiten*; *P* *he* *squints* *like* a ~ of *nails* *er* *hakt* *schiefe* *Ansichten*; *F* the whole ~ of *tricks* *jeder* *Kniff*; to *empty* the ~ alles *mitteilen*, *e-r* *Diskussion* *ein* *Ende* *machen*; to *give* (one) the ~ to *hold* *in* *befähigen*, *während* *man* *sich* *aus* *dem* *Stande* *macht*; *proc.* to *give* the ~ to *entlassen*, *fortschicken*, † *im* *Stiche* *lassen*, *hintergehen*; *F* to *let* the *cat* out of the ~ *eine* *Gemeinnis* *ausplaudern*; † *fig.* to *put* one into a ~ *j-n* *in* *den* *Sad* *stecken*, *ihm* *überlegen* *sein*; † to *turn* ~ and *wallet* *ein* *Wettler* *wenden*.
zu 3: a) to *bear* the ~ *den* *Geldbeutel* *in* *Verwahrung* *haben*; *die* *Kasse* *föhren* (*noch* *26.* *12.* *9.*); c) *hunt.* to *make* a *fair* *poor* ~ *eine* *gute* (*schlechte*) *Beute* *machen*; d) *die* *Bag* *Vriebeutel* *der* *Gesandten*, *der* *franko* *geht*; e) a ~ out of *course* *ein* *schlechteiter* *Briefbeutel*; ~ *duety* *book* *Verzeichnis* *n* *der* *auf* *einer* *Route* *abgegebenen* *und* *aufzunehmenden* *Briefbeutel*; ~ *list* *Ab-* (*Ein*, *Über*) *gangszettel* *m.*
zu 17: *F* they ~ged the *lie* *nehmen*, *fluchen* *den* *ganzen* *Pfunder*.
bag ² (bāġ) *v/a.* *Ob.* *agr.* *Getreide*, *Erbsen*, *Wohnen* *mit* *e-r* *Art* *Sichel* (*bagging-hook*) *schneiden*. — Vgl. ~¹.
Bagamoyo (bāġ-gā-mō-yō) *npr.*, *id.* (ort in *Zeuth*-*Distrikte*). [Lante.]
bagana ² (bāġ-nā) *s.* *art* *abessinischer* *bag-and-spoon* ² ♂ (bāġ-gānd-spūn) *s.* *Sad* und *Löffel*-*Bagger* *m.*
bagara (bāġ-gā-ā) *s.* *ichth.* *italienischer* *Umberfisch* (*Menticus undulatus*).
bagasse (bāġ-gā-s) [*fr.*] *s.* *ausgetrocknetes* *Zunderroh* (als *Feuerungsmaterial*).
bagatelle (bāġ-gā-tġl) [*fr.*, *it.*] *s.* 1. *Kleinigkeit* *f.*, *Vappo* *f.* — 2. *kleineres* *Gedicht*; *leichtes* *Dunstid.* — 3. *id.* (*Zivoli* *Spiel*).
bagatelle-board (bāġ-gā-tġl-bōrd) *s.* *Stoßbrett* *n* (beim *Zivoli*-*Spiel*).
bagaty (bāġ-gā-tġ) *s.* *ichth.* *weißlicher* *Seehe* (*Cyclopterus limpus*).
bag-baron (bāġ-gā-bā-rōn) *s.* *Geld*-*Arifto*-*krat* *m.* [an *einer* (*Reite*)-*Tasche*.]
bag-clasp (bāġ-k-lāsp) *s.* *Schließ*-*Bügel* *m.*
Bagdad (bāġ-dād) *s.* a. bāġ-gā-dād) *npr.* *Bagdad* *n* (*Stadt* *n.* *arkt.* *Babylon* *in* *Vorder*-*Asien*).
baghot (*WB.* bāġ-gōt) *npr.* (*engl.* *Schrift* *steller*, 1826-1877). [Ort, *Zago*.]
Baghda (bāġ-gā-dā) *npr.*, *id.* (*arab.* *Käthen*).
bag-lastener (bāġ-gā-lāstġnġ) *s.* *Sad*-*schließ*-*f.*
bag-aller (bāġ-gā-lā) *s.* *art* *Holztrichter* *m.* *zum* *Sädesfüllen*.
bag-filter (bāġ-gā-fġltġr) *s.* *Spitzbeutel* *m.*, *Tasche* *f.* *zur* *Sagd* *eingetaugener* *und* *auf* *dem* *Sad* *gelassener* *Fruchts*.
bagful (bāġ-gā-fūl) *s.* *Sad*-*voll* *m.*
baggage (bāġ-gā-gāġ) [*fr.* *bagage*] *s.* 1. ~ *Bagage* *f.*, *Gepäd* *n* (*bag* *and* ~ *f.* *bag* ¹ ²). — 2. *Am.* (*Reise*)-*Gepäd* *n* (*in* *England*: *luggage*); *heavy* ~ *schweres* *Gepäd*; *P* *fig.* *Frau* *und* *Kinder*. — 3. ~ (*regular*) ~

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; r raro; † obsolete (died); * now word (born); + incorrect; o scientific;

liederliches Frauenzimmer, Dirne f. — 4. (g.s.) f. co. (in Verbindung mit artful, cunning, sly, pert, saucy, silly, &c.) junges Mädchen. — 5. † Unrat n, wertloses Zeug. — II † a. □ f. schlecht; verworfen.

baggage-car $\text{\textcircled{A}}$ Am. (bá'g-á-dg-íar) s. Gepäckwagen m. [schein m.]

~check $\text{\textcircled{A}}$ Am. (bá'g-á-dg-íshél) s. Gepäck-

~man $\text{\textcircled{A}}$ Am. (bá'g-á-mán) s. Gepäckträger m.

~master $\text{\textcircled{A}}$ Am. (bá'g-á-másh-íar) s. Gepäckexpeditionsvorsteher m.

baggage $\text{\textcircled{A}}$ (bá'g-á-dg-í) s. Troßknecht m.

baggage-truck $\text{\textcircled{A}}$ Am. (bá'g-á-dg-í-trák) s. Handgepäck-Wagen m.

~wageon $\text{\textcircled{A}}$ (bá'g-á-wág-ín) s. Packwagen m.

~warehouse Am. (bá'g-á-wárháús) s. Zollrevisions-Bureau n für Reisepäckd.

baggala $\text{\textcircled{A}}$ (bá'g-á-lá) s. arabisches zweimastiges Boot.

bagganet P (bá'g-á-nét) s. = bayonet.

bagged (bágd) p.p. b. bag¹ (f. ts 11 u. 11) u. a. 1. in (ob. wie in) e-n Sack eingeschlossen (a. ~ up). — 2. fadartig herunterhängend. — 3. mit Gütern; well-~ cows pl. Kühe f/pl. mit guten Gütern.

bagger (bá'g-á) s. 1. j. der in Sack einpackt. — 2. † fig. Geizhals m.

baggie † (bá'g-á) s. Magen m, Bauch m.

baggly (bá'g-á) adv. fadartig, sehr weit.

bagginess (-nít) s. 1. fadartige Weite, Aufgebautheit f. — 2. fig. Schwelligkeit f.

bagginet P (bá'g-á-nét) s. = bayonet.

bagging (bá'g-á) [bag¹ u. 2] I s. 1. Einpacken n, Einpacken n in Sack. — 2. fadartiges Herabhängen. — 3. Filtrieren n durch Sack o. Beutel. — 4. Sack-, Packseimwand f. — 5. (Lanesh.) Gassen n zwischen den regelmäßigen Mahlzellen; vñ. Vesperbröt n. — 6. agr. Schneiden n von Korn, Erbsen, Wobnen u. mit der Sichel. — II a. 7. lose, fadartig herabhängend.

bagging-bill, ~hook prov. (bá'g-á-bíl, ~húk) s., agr. Sichel f zum Ausschneiden der Erbsen.

bagging-tine prov. (bá'g-á-tín) s. Vesperzeit f.

baggit (bá'g-á) s. Vachs, der eben gelehrt hat.

baggonet P (bá'g-á-nét) s. = bayonet.

baggy (bá'g-á) [bag¹] a. 1. baufällig, fadartig; ~ cheeks pl. Hängebacken f/pl.; ~ trousers pl. weite Beinkleider n/pl. — 2. fig. schwülstig.

bag-holder (bá'g-á-hól-dér) s. Sackhalter m (Verrichtung zum Offenhalten beim Säulen).

baglo $\text{\textcircled{A}}$ (bá'g-á-ló) s. = baggala.

bag-lock (bá'g-á-lók) s. Taschen-, Felleisen-Schloß n. [Hülsen-Maschine f.]

bag-machine $\text{\textcircled{A}}$ (bá'g-á-máshín) s. Papierseibmagin $\text{\textcircled{A}}$ (bá'g-á-mán) s. 1. f. und contp. Handlungsbereicher m; Dütendreher m. — 2. hunt. = bag-fox.

bag-muff (-múf) s. Muff m mit Tasche.

bagne (fr. báni) [fr.] s. = bagnio 4.

bagnet P (bá'g-á-nét) s. = bayonet.

bag-net (bá'g-á-nét) s. Beutel-, Sack-netz n.

baguigge (bá'g-á-núg) npr.: ~ Wells ehm. Wells-Regenart im Norden von London.

bagnio (bá'g-á-njó) [it. bagno, lt. balneum] s. 1. Bad n, Badehaus n (in Städten und in der Zucht). — 2. † chem. (Bad n). — 3. ~ Vordeß n. — 4. ehm. in Frankreich: Bagnia (vñ. bá'n-jo) n, Gefängnis n für Galeerensträflinge. — 5. Zucht: Stablenleiter m, Zucht-haus n. [Inuß f (Staphyle a pinnata).]

bag-nut $\text{\textcircled{A}}$ (bá'g-á-nút) s. Wasen-, Pimper-bagonet P (bá'g-á-nét) s. = bayonet.

bag-pipe $\text{\textcircled{A}}$ (bá'g-á-píp) I s. (ot, vb. ísou. ~ s. pl.) 1. Sackpfeife f, Dudelsack m. — 2. fig. aufgelaßener Schwärmer, langatmiger Redner. — II v/a. 1. b. 3. ~ to ~ the miz(z)en daß Besá'nígel bad legen.

bag-pipper $\text{\textcircled{A}}$ (bá'g-á-píp-pér) s. Dudelsackpfeifer m.

bag-pudding $\text{\textcircled{A}}$ † (bá'g-á-púd-ín) s. Sack-Pudding m. [Pumpe f.]

bag-pump $\text{\textcircled{A}}$ (-púmp) s. Sack-, Pflanzers-B. Agr. abbr. = Bachelor of Agriculture.

bag-racks $\text{\textcircled{A}}$ (bá'g-á-rák) s/pl. Regale n/pl. für die Kleiderfäden, Sackgestelle n/pl.

Bagrada (bá'g-á-rá) s. (bá'g) npr. (Stück auf tartha gildem Gebiet; legt Weisheit).

bag-reef $\text{\textcircled{A}}$ (bá'g-á-rí) s. Mutter-reiß n.

bag-room $\text{\textcircled{A}}$ (bá'g-á-rú) s. Kammer f für die Kleiderfäden.

bagras $\text{\textcircled{A}}$ (bá'g-á-rás) s., ichth. vñ. Wels m.

bag-shaped (bá'g-á-shépd) a. sackförmig.

Bagshot (bá'g-á-shót) npr. (Crt in Essex); $\text{\textcircled{A}}$ geol. ~ sand Sandlager n bei Bagshot.

bagster F (bá'g-á-ht) s. = bagman.

bag-trousers (bá'g-á-tráú-sí) s/pl. weite Hosen pl. der Orientalen.

bag-truss (-trús) s., surg. Suspensorium n.

baguette (bá'g-á) [fr.] s., arch. Kunds-

bag-wig $\text{\textcircled{A}}$ (bá'g-á-wíg) s. Perücke f mit Haarbeutel. [Perücke tragend.]

bag-wigged (-wíg) a. e-e Haarbeutel-

bag-worm (-wórm) s., ent. Larve e-s amerikanischen Schmetterlings (Thyridopterix ephemeriformis).

bah (bá) int. bah! (Ausdruck der Verachtung).

bahadoor, ~ur $\text{\textcircled{A}}$ (bá-há-dú) [per.; mongol.: tapferer Held] I s. eingeborener hoher Würdenträger in den halb-unabhängigen Staaten (auch ehrende Bezeichnung, die von den Indern dem Namen europäischer Offiziere angehängt wird). — II v/n. Da. paradieren.

Bahama (bá-há-má) npr. (eine der Bahama-Inseln); pl. the ~s (bá-má) abbr. Bah. die Bahamas, Bahama-Inseln f/pl. (im Golf von Mexiko).

Babar $\text{\textcircled{A}}$ (bá-há) I npr., id. (Et. in Bengalen). — II s. b. ~ Gewicht von 101,2–283,5 kg.

bahadur $\text{\textcircled{A}}$ (bá-há-dú) s. = bahadoor.

Bahawalpoor (bá-há-wá-pú) npr. Bahawalpur n (Stadt u. Provinz in Brit. Ost-Ind.).

Bahia (bá-í-a) npr. Bahía (Et. u. Prov. Brasilien); $\text{\textcircled{A}}$ fair Art Baumwolle.

bahjeree $\text{\textcircled{A}}$ (bá-dg-á) s. = bajra.

bahrainga $\text{\textcircled{A}}$ (bá-rá-ná-gá) s., zo. gefledter Dorsch. [Et., 2. Sam. 16,5.]

Baburim (bá-hú-álm) npr. Bahurim n f

bahut $\text{\textcircled{A}}$ (bá-hú) [fr.] s. 1. Truhe f, Kade f. — 2. arch. krumme Mauerlappe.

bahut $\text{\textcircled{A}}$ † (-) [fr.] s. Maschinen-Anzug m.

Baize (bá-í) npr. Baza n (Et. in Rampa'nien).

baide (ba) (bed) pret. von bide.

baigouere (fr. bá-í-gú) s., thea. Partéree-Loge f.

Baikal (bá-í-kál) npr.: Lake ~ Baikal (See m in Sibirien).

Baikalean (bá-í-kál-é) a. Baikal-...

baikalite $\text{\textcircled{A}}$ (bá-í-kál-ít) s., min. Baikalit m (dunkelgrüne Art des Agait's).

baile $\text{\textcircled{A}}$ (bá); Hom. bale) [mfe. bayle; ndtsch bögel Búgel] I s. 1. Bügel m, Gängel m an einem u. — 2. Tragbügel m zum Führen von Gefährten u. — 3. Reif m für Wagenräder u. — II v/a. Da. 4. mit e-m Reif oder Bügel versehen. — Vgl. ~ 2-6.

ball $\text{\textcircled{A}}$ (f. baill) [afr. baill] I s. 1. † Gewaltf. Nacht f. — 2. † jur.: Hastbarkeit f für e-e Person und deren Erscheinen zu einem bestimmten Termin. — 3. † jur.: zeitweise Befreiung aus der Haft gegen Bürgschaft. — 4. jur.: Bürgschaft f, Kautio n f. 7. — 5. ~ fig. Sicherheit f, Gewähr f. — 6. jur. (nur sn.) Bürgeln pl. m.; 7. — II v/a. Da. 7. jur.: Güter kontraktlich übergeben. — 8. jur.: gegen Bürgschaft freilassen. — 9. jur.: durch Übernahme von Bürgschaft gegen Unglücksfälle schützen; to ~ out mittels Bürgschaft aus dem Gefängnis befreien; 7. — 10. † allgemein: befreien. — 11. † sichern, schützen. — Vgl. ~ 1, ~ 2, 5.

Bu bail $\text{\textcircled{A}}$ 4 jur.: to accept ~, to allow ~, to admit to ~, to take ~ gegen Bürgschaft freilassen; to be ~, to become ~, to go ~, to stand ~ for ... Bürgschaft leisten für ... (a. fig.); to be out (of. liberated) upon, on ~ gegen Bürgschaft auf freien Fuß gesetzt sein; to give ~, to put in ~ Bürgschaft ob. Kautio stellen; co. to give leg ~ Feringel geben, ausbreiten; to perfect ob. to justify ~ eidlich versichern, daß man für die Bürgschaftsumme aufkommen kann; common ~ auf e-a von zwei Personen ausgestellte Bürgschaftschein unter der Bedingung gegebene Bürgschaft, daß der Verurteilte am Tage und am Orte des anberaumten Termins vor Gericht erscheine.

Zu ~ 6 jur.: to find ~ sich Bürgen verschaffen; to hold to ~ j-n veranlassen, sich Bürgen zu verschaffen.

Zu ~ 9 jur.: to be ~ed for trial Bürgschaft beibringen, daß man sich dem Gerichte stellen wird; to ~ over to keep the peace durch Bürgschaft an einer Gewaltthat (Zweck u.) hindern.

baill $\text{\textcircled{A}}$ (f. baill) [fr. baill] I s. 1. Stange f, Schranke f in e-m Stall zur Trennung der Tiere. — 2. Grenze f im Walde. — 3. Austr.: Gefäß n, in welchem der Kopf einer Kuh während des Weidens befestigt wird. — 4. Grid: Querkorb, bas tote auf die wickelt gelegt wird. — 5. X: a) ~s pl. äußere Schachzählreihe einer Befestigung; b) Außenmauer f, Außenhof m einer Burg (meist bailey). — II v/a. Da. 6. ~ einstrahlen, mit Schranken versehen. — 7. Austr.: to ~ up: a) den Kopf einer Kuh befestigen (f. ~ 3); b) (von Aufschleppern) Reite in die Enge treiben, entmannen; ~ up! ergebt Euch!

baill $\text{\textcircled{A}}$ (f. baill) [mfe. Bayle; fr. baillie] I f s. Dösaß n, Schöpf-Eimer m. — II v/a. und v/n. Da. aus-süßen, Wasser aus e-m Boote auszuschöpfen (a. bale). — Vgl. ~ 1, 3.

baill $\text{\textcircled{A}}$ † ob. ísou. (f. baill) s. = bale 2.

baillable (bá-í-bá) a. 1. jur.: gegen Bürgschaft freilassen. — 2. jur.: Bürgschaft zulassend (Vergehen u.). — 3. † zu befreien.

baillage $\text{\textcircled{A}}$ (bá-í-bá) s. Tonnengeld n (ehm. Ein- und Ausfuhrzoll in London). [schein m.]

baillbond $\text{\textcircled{A}}$ (bá-í-bónd) s. jur.: Bürgschafts-

baill-dock $\text{\textcircled{A}}$ (bá-í-bók) s. ehm.: Mülllager m im Old Bailey-Gerichtsbezirk in London.

bailee (bá-í) s. jur.: Depositar m, Bewahrer (dem etwas anvertraut; ant. bailor).

bailier $\text{\textcircled{A}}$ (bá-í) s. = bailor. — Vgl. ~ 1, 2.

bailer $\text{\textcircled{A}}$ (bá-í) s. Grid: Wurf des Bowler, der den Ball bis zu den Querbänken (f. baill 4) emportreibt oder eines beliebigen abschlägt.

bailer $\text{\textcircled{A}}$ $\text{\textcircled{A}}$ (bá-í) s. 1. j. der Wasser aus e-m Boote schöpft. — 2. Dösaß n, Schöpf-Eimer m; auch Art Baggermaschine f.

Bailey $\text{\textcircled{A}}$ (bá-í) npr., id.: a) Old ~ ein des Central Criminal Court (Hauptstrafgericht) in Newgate, mitten in der City (London); b) Philip James ~ engl. Dichter (* 1816); c) Nathán ~ engl. Lexikograph (* 1742).

bailey $\text{\textcircled{A}}$ (bá-í) [mit. ba' (Nilius)] s. 1. X Außenmauer f einer Festung. — 2. Burg-hof m. — 3. = baillie. — Vgl. ~ 1.

baillie (bá-í-bá) s. = bailliwik.

bailliary ísou. (bá-í-bá) s. = bailliwik.

bailliary ísou. (bá-í-bá) s. Gerichtsbezirk m eines baillie.

baillie (bá-í) s. 1. † = baillif. — 2. ísou.: Alderman m eines royal borough.

bailliery ísou. (bá-í-bá) s. = bailliary.

baillif (bá-í-lí) [afr. id.; ípat. lt. baillivus] s. 1. ehm.: vom König ernannter Beamter, einschließlich der sheriffs, mayors, &c.; vñ. erster Beamter eines hundred (f. ts); noch jetzt Titel gewisser hoher Beamten, zB.: High- of Westminister, B. of Dover Castle. — 2. jur. Bezeichnung verdingelter ausländischer Beamten gegenüber Amtmann m, Schultheiß m, Land-

vogel *m* 3. zur Gerichtsdiener *m*, (Berichts)vollzieher *m*, Bittell *m*. — 4. (Witt.)
 Verwalter *m*, Anpfeiler *m*, Bailiff (lat.).
ballistship (be-'lɪ-ʃɪp) *s.* Amt *n* eines
 ballistwlek (ˌwɪlɪk) *s.* balliwick.
balling-machine   (be-'lɪn-ɪ-m -ʃ n) *s.*
 = ball-scoop.
ballric † (be-'lɪ-ɪ-ɪ) *s.* = balliwick.
ballstwek (be-'lɪ-wɪk) *s.* Amt *n* u. Amts-
 bezirk *m* eines balliff (i. ts).
balltillage (be-'lɪ-ʃ ) *s.* = balliwick.
Baillie (be-'lɪ) *npr.*: Joanna † (ca. 1240-1280)
 (1702-1851). Im eines bailie od. balliff.
ballie, † (be-'lɪ) *s.* Amt *n* und Bezirk
ballment (be-'lɪ-m nt) *s.* jur.: 1. Depone-
 ren *n*,  bergabe f gegen Brgschaft. — 2. Frei-
 lssung f gegen Brgschaft.
ballor (be-'lɪ) *s.* jur.: Depone'mt *m*, Hinter-
 legter *m* (ant. bailee).
ball-piece (be-'lɪ-pi ) *s.* jur.: Befreiung
 f  ber eine Brgschaft-Annahme.
ball-scoop   (be-'lɪ-ʃ p) *s.* Sch ppl-Appa-
 rat *m* (Art Waggermaschine).
ballsmen (be-'lɪ-m n) *s.* jur.: Brge *m*.
ballly¹ (be-'lɪ) *npr.* (Prin.).
ballly² † (ˌ) *s.* 1. = bailey². — 2. = bailie.
 — 3. = balliwick.
baln¹ (b n) *a.* (a. adv.) — 1. *proc.N.* nah, kurz
 (weg). — 2. † bereit. — 3. † bieglm.
baln² † (b n) [fr.] *s.* 1. Bad *n*. — 2. =
 bagnio. — II *v/a.* u. *v/n.* 3. baden.
baln³ † (b n) = baad² (*proc.N.* = bone).
Balne (b n) *npr.* (Prin.). [(1774-1848).]
Balnes (b n) *npr.*: Edward † engl. Silberritz-
baln-marle   (fr.: b -m -r ) [fr.] *s.* chin.
 Wasserbad *n* (= water-bath).
balr   Dn.3. (b ) *s.* = bear-tree.
Balram (b -r -m) od. b -r -m) [f r.]: Sekt.
 Bairam *n* (bib. Sekt am Schlu  des 12. J -
 hundertmonats). [1823-1887].
Balrad (b -r d) *npr.*, *id.* (amerit. Raufordf r).
Balradst wn (b -r -st wn) *npr.* (Dn. U.S.).
Balreuth (b -r -t , a.  -b -r -t ) *npr.*
 Bairuth *n* (Stadt in Bayern). [Schuldner].
balrmaa † (b -r -m n) *s.* jur.: beschlo er
balren *proc.N.* und *fact.* (b -r , fact. b n) *s.*
 Kind *n*; serve yourself till you ~ come
 to age etwa: wer sich selbst bedient, ist wohl-
 bedient. [Wesen. — 2. Kindlichkeit f].
balrnliness fact. (ˌ-ɪ-ɪ-ɪ) *s.* 1. kindisches
 balrnl fact. (ˌ-ɪ-ɪ) *s.* 1. kindisch. — 2. kindlich.
balrn-team   fact. (b -r -t m), ~time
 fact. (ˌ-ɪ-ɪ) *s.* Kinderfahr f, Nachkom-
 menschaft f.
balrnwort   (b -r -w rt) *s.* Gnjesbl -
 chett *n* (Be'llis per'ennis). [Erien].
Balrout (be-'r -aʊt) *npr.* Beirout *n* (Stadt ins)
balrsm nd † (be-'r -m n), ~ment † (ˌ-ɪ-ɪ-ɪ)
 [fr.] *s.* Handb ; ~s *pl.* Komplimente *pl.*
balr¹ (b t) [nord. beita; ngl. a/d. beizian
 beizen] *v/a.*  . a. 1. *hunt.* mit Hunden
 hegen (a. fig.). — 2. † fig. hegen, qulen,
 plagen. — 3. mit e-m R der versehen, f -
 dern, (an)locken. — 4. Pferde *zc.* (bid. auf der
 Reite) f ttern und trnken. — II *v/n.*  . a.
 5. f ttern; fressen (v. Pferden *zc.* an e-m Gal-
 len). — 6. einkehren, e-n Ambig nehmen.
 — 7. † (at) hegen, qulen. — III *s.* 8. R der
m, Lodpfeife f, live-R derfisch *m*; to take
 the ~ sich f dern l.; in die Falle, auf den
 Leim gehen. — 9. fig. R der *m*, Ladung f,
 Reiz *m*. — 10. Ambig *m*, Erfrischung f auf
 der Reite; F ttern *n* und Trnken *n* der Pferde.
 — 11. kurze Raft, Anhalten *n*, um die Pferde
 sich erholen zu lassen; von Pferden: at ~ eingest llt
 bei e-m Stallmeister. — 12. = whitobait.
balr² † (b t) *v.* = bate.
balter (be-'lɪ) *s.* Sycherm, Quler *m* (a. fig.).
balth fact. (b th) = both.
balthouse (be-'lɪ-h ) [f. bait¹] *s.* Wirt-
 haus *n* an der Landstra e (wo die Pferde
 gestutet werden).

balting (be-'lɪn) *s.* 1. Hehen *n*; fig. Qulen
n. — 2. Fr ttern *n*, Raftmachen *n*, F -
 tern *n* der Pferde. — 3. R dern *n*.
balting-house (ˌ-ɪ-ɪ-ɪ) *s.* = bathhouse.
balting-place (ˌ-ɪ-ɪ-ɪ) *s.* 1. = bathhouse.
 — 2. Hehplatz *m*. [Erfrischung].
baltrless   (be-'lɪ-ɪ) *a.* ohne Futter; ohne
baltr-mill   *Am.* (be-'lɪ-ɪ) *s.* Vorrichtung,
 Fische f r R derwerke zu geschden.
baltr-poke   (be-'lɪ-ɪ) *s.* Proviantbeutel *m*.
baltrle fact. (b t) *s.* fetter Weide. — II *a.*
 fett (von Weiden). (zum Angeln).
baltr-worm (be-'lɪ-w m) *s.* Regenwurm *m*
 baizo (b ; Nom. bays, *pl.* von bay) [af.
 baies, lt. ba'dicus] *s.* 1.   Bei *m* (Art
 Flane'l oder Fries, meist gr n oder rot). — 2.
 (Water-*zc.*) Vorhang *m*, (Zisch-)Berzerg
m; fig. gr ner Tisch, Spielbank f, Hof-
 spiel *n*; ~ table gr ner (Beratungs-)Tisch;
 ~ door mit gr nem Fries ausgefahlagene
 T r; co. German green ~ bands *pl.*
 deutliche Straken-Mustanten *m/pl.* in
 gr nen Zoppen (Punch 2017). — II *v/a.*
  . 3. mit Fries  berziehen.
balndere (ba-'ɪ-ɪ) *s.* = bayadere.
Balnzet (b d-ɪ-ɪ) *npr.* Baljzet od. Ba-
 jz d (s r. Et. und S r. n.).
baljocco (b -j -ɪ) [it.] *s.*, *id.* (sch. ital.
 Scheidem ne, etwa 4 Fla.).
baljoo (b -d-ɪ) [malaisch] *s.* Saft f der
 Malaien (Art Morgengew n).
baljra   Dn.3. (b -d-ɪ), baljree (ˌ-ɪ-ɪ),
baljri (b -d-ɪ) *s.* Art Hirse f (Panicum
 spicatum). [bef rdern].
baljrate † (b -d-ɪ-ɪ) *v/a.* e-e-ɪ-ɪ (tragen).
balke (b l) [a/e. bucan; a/d. bacchan] *v/a.*
  . b. l. baden, im Ofen braten; ~ 2. d rren,
 h rten, brennen (Ziegel). — 3.   Was: eine
 Form ausl sen. — 4. (im Arbeits- oder Such-
 wesen) Klebungst de mit Schwefel austr -
 djern. — II *v/n.*  . 5. baden, braten, ge-
 baden werden. — 6. d rren, hart werden;
 zusammenbadern. — III *s.* 7. Baden *n*.
 — 8. Geb d *n*; fact.: Zwiebad *m*.
 Zu ~ 1: ad apple Brat-Apple *m*; ad
 potatoes in der Wsche od. in einem Flechgef -
 gebadene Kartoffeln *pl.*; fig. we were
 baking in the sun wir braten in der
 Sonne; *prvb.* as they brew, so let
 them ~ etwa: wie sie angefangen haben,
 so m gen sie fortfahren.
bake² † (b t) *p.p.* = baken.
bakeboard   (be-'lɪ-b rd) *s.* Backbrett *n*.
baked (b t) *a.* gebaden, ged rrt; auftrat. *sl.*
 erdtr pft, aufgetrieben.
baked-meat   (be-'lɪ-m t, be-'lɪ-m t) *s.*
 1. gebadene Speise. — 2. Fleischpastete f.
bake-house   (be-'lɪ-h ) *s.* Backhaus *n*.
baken † oder *proc.* (b t) *p.p.* von bake.
bake-oven *Am.* (be-'lɪ- v n) *s.* 1. Backofen
m. — 2. eiserne Bratpfanne.
Baker¹ (be-'lɪ) *npr.*, *id.*; ~s *Chronicle*
 Chronik der engl. K nige von Sir Richard † (1641);
 Sir Samuel ~ Bericht. Afrika-Reisende † (1821).
baker² (be-'lɪ) *s.* 1. Bder(in) †. — 2. *Am.*
 tragbarer Backofen. — 3. Pgrauze Flech-
 fliege (Sarcophaga carnaria). — Wgl. ~ 1.
 Zu ~ 1: ~s boy Bderbursche *m*;
 ~s dozen bei Braten ehm. 13 St d, bei
 Semmel noch jetzt 14; med. ~s itch Bder-
 kr che f (Dau-ausschlag auf dem Hand-r den);
 ~s kneading-trough Backtrog *m*; ~s
 man Bdergessele *m*; ~s salt Hirs-
 hornsalz *n*, tohlenfaures Ammoniak¹;
 ~s shop Bderladen *m*; ~s stuff Back-
 ware f; *Am.* f. to spell ~ etwas Schwie-
 riges unternehmen.
bakeress   (be-'lɪ-ɪ) *s.* Bderin f.
baker-foot (be-'lɪ-ɪ) *s.* Bderbein *n*,
 F wein *n*.
bakering (be-'lɪ-ɪ) *a.* das Bdergewerbe
 betreibend; ~ trade Bdergewerbe *n*.

baker-kneed (be-'lɪ-ɪ-ɪ), ~legged (ˌ-
 ɪ-ɪ) *a.* schiefbeinig (mit einwrts gebogenen
 Knien). [n. — 2. ~ Bdergewerbe *n*.]
bakery (be-'lɪ-ɪ) *s.* 1. Bderreife, Backhaus
hakes *Am.* (b ) *s.* Knaben-sl. Einsatz *m*
 (s. beim Baumst pfe).
bakestone *proc.* (be-'lɪ-ɪ) *s.* Backstein *m*,
 -platte f. [lassen *m*.]
bakey fact. (be-'lɪ) *s.* Kohlen-, Afden-
bakshish (b -lɪ-ɪ) *s.* = bakshish.
baking (be-'lɪ-ɪ) *s.* 1. Baden *n*; Geb d *n*
 (das auf einmal Gebaden); one ~ was auf
 einmal gebaden wird; ein Ofen voll; ~
 apple Backapfel *m*; ~ pan Back-, Torten-
 sch ffel f; ~ pear Backbirne f; ~ plate
 Backblech *n*; ~ powder Backpulver *n*; ~
 trade Bderhandwerk *n*. — 2. Brreiten
n; Brand *m* (Ziegel).
baksheesh (b -lɪ-ɪ) *s.* = bakshish.
 — II *v/a.*  . c. Orient: Trinkgelder ver-
 abreichen *n*; bestechen.
bakshish (b -lɪ-ɪ) [s r., pers.] *s.* Orient:
 Geldgeheimt *n*, Trinkgeld *n*.
bakster † (b -lɪ-ɪ) *s.* Bderin f.
Baku (b -k ) *npr.* Ba'ku *n* (Et. am Kasp. See).
Bakundu (b -k -n ) *npr/pl.*, *id.* (afrit.
 Vostkastamm). [Wolfsstamm].
Bakwiri (b -k -r ) *npr/pl.*, *id.* (afrit. f
 bal   (b ) *s.* Grube f (Cormel).
bal *abbr.* = balance.
Bala (b -l ) *npr.*, *id.* (Stadt in Wales).
Balaam (be-'l -m) od. b -l -m) *npr.* 1. B -
 leam (4. Mot. 22, 7). — II (a. b.) *s.* typ. sl.
 2. etwa: Sechsfingern-Artikel *m*, L den-
 b her *m* (stehender Schriftst l). — 3. = ba-
 laam-basket.
balaam-basket (be-'l -m-b -ɪ), ~box
 (ˌ-ɪ-ɪ) *s.* typ. sl. Schlter *m* f r F ll-
 Artikel. [gewinnlstiger Zimmer].
Balanmitte † (be-'l -m t) *s.* Bileamit¹ *m*
Bala-beds   (b -l -b d) *s/pl.*, *geol.* 2. *Bygon*
 gewisser silurischer Formationen bei Bala (Wales).
balachong Dn.3. (b -l -ɪ-ɪ) *s.* Art dines.
 Gew rz zum Reis, aus getrockneten, gew rzten und
 getaschen Fischen *n*. Krabbn. [(2. K n. 20, 12).]
Baladun (b -l -d n) *npr.* Balad n *m*
baladino (b -l -d n) *s.* = balladine.
balena   (b -l -n ) [lt., gr .] *s.*, zo. Wal-
 fisch *m*. [Familie der Blattwale *m/pl.*]
balenide   (ˌ-ɪ-ɪ) [neu-lt.] *s/pl.*, zo. f.
Balish (be-'l ) *npr.* Bala *n* (Stadt, Sol. 19, 3).
Balal (be-'l ) *npr.*, *id.* *m* (4. Mot. 22, 2).
Balakiava (b -l -l -w ) *npr.*, *id.* russische
 Ofenfabrik der Krim; Schlo  25/10. 1854). ~ *sl.*
 ~ Jay Jaghtag *m*. [Art Guirater].
balalniku   (b -l -l -n ) [russ.] *s.*, *id.* f.
balance (b -l -ɪ) [fr. *id.*, aus lt. *bilancem*]
abbr. bal. *s.* 1. (a.) a pair of ~s, f of ~
 Wage f (a. fig.). ~ 2. † Wagfalsch f. —
 3. (Balance *npr.*) *ast.* Wage f (Erebnitt).
 — 4.   Umrufe *proc.* — 5. Gleichgewicht
n (a. fig.). ~ 6. Gegendewicht *n*. — 7.  ber-
 gewicht *n* — 8. fig. Abwgen *n*, Ermgung
 f. ~ 9. † Schwanen *n*, Luftschiffgleitf.,
 Zweifelm. — 10. *zsm.*: harmonisches Ver-
 hltnis. — 11. ~ Bilanz f, Bestand *m*,
 Rechnung; Saldo *m*;  berschuh *m*; ~ 12.
 f. sl. Rest *m*,  berrest *m*. — II *v/a.*
  . b. 13. ~ wiegen. — 14. fig. wgen, ab-
 wgen, erwgen (a. to ~ in one's mind). —
 15. balancieren, im Gleichgewicht halten;
 ins Gleichgewicht bringen (w. durch; with,
 ~ against mit); harmonisch *m*. ~ 16. ~
 hin- und her-bewegen. — 17. ~ Rechnungen
 balancieren, ausgleichen, saldieren; ~ 18.
 (J. a.) mit Balance-Reff reffen; b) to ~
 the frames die Spanten einloten, lotrecht
 stellen; c) ~ rudder Balance-ruder *n*,
 -steuer *n*. — 19. † ~ f r Ballast *n*. —
 III *v/n.*  . b. 20. im Gleichgewicht sein.
 sich das Gleichgewicht halten (auch fig.).
 — 21.   von Rechnungen: balancieren, f -

ausgleichen. — 22. Tanz: sich im Schwere schritt hin- und her-bewegen. — 23. schwanken, ungeschlüssig sein.

Zu balance 1: adjusting ~ Aufstierwage; analytical, chemical ~ chemische Wage; automatic ~ automaton ~ automatische Wage; common ~ gewöhnliche Wage, Krämerwage; phys. Coulomb's (torsion-), Coulombsche Drehwage f; Daulish ~, Swedisch ~ Schnellwage mit festem Gewicht; decimal ~ Decimalwage; elastic ~, spring- ~ Federwage; expansive ~ Kompressions-Steigrad n terüb; ~ of a pump Pumpen-schwengel m, ballen m; Roberval's ~ R.'sche Wage (mit doppeltem Wagebalken); Roman ~ römische Wage, Schnellwage mit Vätergewicht; to cast ob. to turn the ~ der Wage den Ausschlag geben; fig. to lay in ~ wagen, auß Spiel setzen; fig. it turned the ~ in his favour es wandte die Sache zu s-n Gunsten; fig. to put into the ~ with ~ abmühen gegen...; to hold in ~ in der Schwere halten.

Zu ~ 5: to lose his ~ and fell out of the boat er verlor das Gleichgewicht und fiel auß dem Boot; pol. the ~ of power in Europe europäisches Gleichgewicht; to maintain one's ~ of mind seine Geisteskräfte bewahren; a strong moral character keeps its ~ ein starker sittlicher Charakter bleibt sich stets gleich.

Zu ~ 8: upon a fair ~ nach reiflicher Erwägung.

Zu ~ 11: amount of ~ Saldo-Betrag m; ~ of an account Bilanz f-e-r Rechnung; ~ of accounts Rechnungs-Abhluß; ~ of account brought in carried forward Vortrag m-e-r Rechnung; ~ of former account Saldo-Übertrag m; ~ of interest Zinsen-Ausgleich m; ~ of trade Handels-Bilanz f, Verhältnis n der Ein- und Ausfuhr in einem Lande; neat ~ Netto-Bilanz f; rough ~ Brutto-Bilanz f; to have a ~ in one's favour gut haben; a considerable ~ remains in your favour es bleibt Ihnen ein bedeutendes Guthaben; to leave a ~ to one's debt im Rest bleiben, reflektieren; to settle over to pay a ~ einen Rechnungs-Saldo zahlen; to strike a ~ die Bilanz ziehen, eine Rechnung ausgleichen; to make out the ~ sheets die Bücher abschließen, den Rechnungs-abhluß machen.

Zu ~ 15: fig. a well ~d mind ein harmonisch gearteter Geist.

Zu ~ 17: to ~ an account e-e Rechnung saldieren, ausgleichen, schließen; to ~ accounts with... abrechnen mit...; to ~ one's account f-e Rechnung begleichen; to ~ the ledger das Hauptbuch (ab-) schließen; ~d in account Gegenrechnung saldiert; to ~ the account in conformity nach Richtigkeit befinden die Rechnung ausgleichen; the expenses ~ the receipts die Ausgaben balancieren mit den Einnahmen. [Bilanz-Ronto n.]

- balance-account (bäl-'l-ä-ä-ä-ä-ä-ä) s. (f. 1. 1.)
- ~arbor (ä-'ä-ä-ä) s. Umdrehstuhl m.
- ~arm (ä-'ä-ä) s. Wagearm m.
- ~bar (ä-'ä-ä) s. = balance-beam 2.
- ~barometer (ä-'ä-ä-ä-ä-ä-ä) s., phys. Wage-Barometer n.
- ~beam (ä-'ä-ä) s. 1. Wagebalken m. — 2. Schwereballen m einer Zugbrücke f.
- ~bill (ä-'ä-ä) s. Saldo-Wechsel m.
- ~bob (ä-'ä-ä) s. Gegengewicht n.
- ~book (ä-'ä-ä) s. Bilanzbuch n.
- ~bridge (ä-'ä-ä-ä) s. Wippbrücke f.
- ~crane (ä-'ä-ä) s. Kran m mit Gegengewicht.

balance-dynamometer (bäl-'l-ä-ä-ä-ä-ä-ä) s. Schnellwagen-Dynamometer n.

- ~engine (L-ön-d-ä-ä) s. Dampfmaschine f mit zwei Kolben und einem Zylinder.
- ~fish (ä-'ä-ä) s., ichth. Hammerhai m (Zygæna malleus). [Be'ula.)]
- ~fly (ä-'ä-ä) s., ent. Wasserjungfer f (Lis-)
- ~frame (ä-'ä-ä-ä) s. Wipprahmen m.
- ~gate (ä-'ä-ä) s. Drehschleusenbor n.
- ~knife (ä-'ä-ä) s. Tischmesser n mit schwerem Gest (bei dem die Klinge schwebend liegt).
- ~level (ä-'ä-ä-ä) s. Nivelierwage f.
- ~lever (ä-'ä-ä-ä) s., Am. auch ~läw-ä) s. Sebel m mit Gegengewicht.
- ~lid (ä-'ä-ä) s. Unruhdedel m, hintere Springkugel der Uhr.
- ~lock (ä-'ä-ä) s. Uhrmachererei: Scheibe f über der Unruhe.
- ~maker (ä-'ä-ä-ä) s. Wagenmacher m.
- ~master (ä-'ä-ä-ä) s. Circus: Aquilibrist m.

balancement (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) s. Gleichgewicht n; Ausgleichung f.

balance-mistress (ä-'ä-ä-ä-ä-ä) s. Circus: Aquilibristin f. [lastungstolben m.]

- ~piston (ä-'ä-ä-ä) s., mach. Ent-)
- ~plough, Am. ~plow (ä-'ä-ä-ä) s. Balancierpflug m.
- ~pole (ä-'ä-ä) s. Balancierstange f.
- ~balancer (bäl-'l-ä-ä-ä) s. 1. ↑ Wieger m. — 2. Balancierender m, Aquilibrist m, Schwerebalken m. — 3. j. der etwas im Gleichgewicht erhält, vsp. pol. sl. j. der das europäische Gleichgewicht erhält. — 4. ent. Schwingelarm m der Zweiflügel. [Reff n.]

balance-reef (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) s. Balance-reef (ä-'ä-ä) s. Unruhsscheibe f der Uhr.

- ~rod (ä-'ä-ä) s. Uhrmachererei: Schwerebalken f. [n., Steuer n.]
- ~rigger (ä-'ä-ä-ä) s. Balance-Ruders-rynd (ä-'ä-ä-ä) s. Mähererei: schwebende Haue. [Rechnungsabshluß m.]
- ~sheet (ä-'ä-ä-ä) s. Bilanzbogen m.
- ~stay (ä-'ä-ä-ä) s. Wagehalter m.
- ~step (ä-'ä-ä-ä) s. langsame Schritt, Schwerebalken m. [Ventil n.]
- ~valve (ä-'ä-ä-ä) s. Gleichgewicht's-valve (ä-'ä-ä-ä) s. Uhrmachererei: Kreuzrad, Spindel-schöben n.

- ~weight (ä-'ä-ä-ä) s. Gegengewicht n.
- ~wheel (ä-'ä-ä-ä) s. Steigrad n (Uhr).
- balancing (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) I p. pr. u. a. 1. er-wägen; ausgleichend re. (f. balance). — 2. balancierend, äquilibristisch, akrobatisch; ~ pole Balancierstange f. — II s. 3. Wägen n, Erwägen n. — 4. Balancieren n, Ausführen n äquilibristischer Kunststücke. — 5. Schwanken n, ungeschlüssig sein f. — 6. Ausgleichung f.

balandra (bäl-'l-ä-ä-ä) [span.] s. kleines Küstenschiff (zu America).

balanoid (bäl-'l-ä-ä-ä) [lt.] s., zo. Meer-eichel f (Balanus). [a. Eichel tragend.]

balaniferous (ä-'ä-ä-ä-ä-ä) s. Eicheltragend.

balanism (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) [grch.] s., med. Umbringung f eines Stuhl- oder Mutter-zäpfchens.

balanite (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) s. 1. geol. jaspilte Meer-eichel. — 2. ↑ Art Edelstein.

balanitis (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) [grch.] s., med. Eicheltripper m.

balanoid (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) zo. I a. meer-eichel-ähnlich. — II s. = balanid.

balant (bäl-'l-ä-ä-ä) [lt.] a. blösend.

balanus (bäl-'l-ä-ä-ä) [lt.] s., zo. Meer-eichel f. [Britisch Zibien.]

Balasure (bäl-'l-ä-ä-ä) npr. (Weizt inf)

balas(s) (bäl-'l-ä-ä) [per.] s., min. (seht meist ~rudy) Balasrubin m, roter Spinel f.

balata-kum (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) s. Art Guttapercha f aus dem Milchsaft von *Mimusops globosa* (Suiana).

balata-tree (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) s. Balata-baum n (*Bumelia retulsa*).

balatron (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) [lt.] s. Handwurf m.

balatronic (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) a. handwurfartig; Pfeilweiger...

balasta (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) [neu-lt.] s. granatapfelartige Frucht von *Balaustion pulche'rimum*.

balanstat (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) [lt.] a. den wilden Granatapfel (Baum) betreffend; pharm. ~ flowers pl. getrocknete Blüten fpl. des Granatapfel-Baumes (auch ~s pl.).

Balbinus (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) npr., id. (röm. Kaiser, s. sw. n. 67.). [Patenstabil.]

Balbriggan (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) npr., id. (ir.)

Balbus (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) npr., id. (röm. Geschichts-beiname). [Ob. Rotter, Stammeln.]

balbutiate (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) [lt.] v/n.

balbutient (ä-'ä-ä-ä-ä) a. stammelnd.

balbuties (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) [neu-lt.] s., med. Stammeln n, Stottern n.

Balcary (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) npr., id. (schott. See-)

balcon (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) s. = balcony. [bafen.]

balconet (te) (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) s., arch. kleiner, wenig hervorragender Balkon. [sehen.]

balconied (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) mit Balkon (ver-)

balcony (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) pl. ~ies (n-ä) [lt.] s. 1. Arch. Balkon m, Altan m, Söller m. — 2. thea. Altan m (Raum über dem ersten Rang), Galerie f. — 3. ↓ Ged., hinter, Achter-Galerie f.

bald (bäld; Hom. bawled, balled, bauld) [m. e. balled; wpr. unanger.] I a. □ (f. 67. Art.)

1. lahl (löpf)ig, unbehaart. — 2. aq.: lahl; oh. Blätter (Bäume), oh. Vegetation (Berge z.), ohne Grannen (Getreide), ohne Federn (Vögel), lidlos, starrend (Augen), ohne Behaarung (Zud), ↑ barhäuptig (Personen). — 3. fig. lahl, schmucklos, armjelig, dürftig. — 4. fig. naht, unverhüllt. — 5. weißlöpf (Vögel); orn. ~ buzzard = osprey (Fisch-Weler m (*Pandion haliaetus*)).

II s. 6. Am. lahler Vergißmiß. — III ↑ v/a. 7. lahl machen (auch fig.).

bald ↑ ob. schott. (bäld) a. = bald.

baldachin (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) [fr.; it. baldacchino, ven ↑ Baldacca Bagdad] s. 1. = bandekin. — 2. Baldachin m, Thron-, Trag-himmel m.

baldachino (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) s. = baldachin.

baldacoon (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) s. = baldachin.

bald-eagle (ä-'ä-ä-ä) s., orn. weißlöpfiger Seeadler (*Haliaetus leucoccephalus*); auch im Wappen der U.S.

balden (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) v/a. und v/n. □ a. lahl machen; lahl werden. [(schon Östern.)]

Balder (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) npr., nord. myth. Valter

balderdash (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) [ursprung unbestimmt] I s. 1. Mißgeschick m, Gewäsch m, unzuverlässige Geschwäh oder Geschreibsel. — 2. ↑ veräpfelter Wein, P. Geßiß n. — II s. v/a. □ c. 3. (with) Wein zc. durch Mißgunst (ver)jählen (auch fig.).

Balderstone (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) npr., id. (ein alter, treuer Kellermeister; *Bride of Lammermoor*, SC.). [Whistl.]

bald-face (ä-'ä-ä-ä) s. schichters bald-face (ä-'ä-ä-ä) a. mit weißem Gesicht; Am. W. ~ shirt weißes Hemd; P ~ stag Glashopf m.

bald-head (ä-'ä-ä-ä) s. 1. Kahlkopf m. — 2. orn.: a) rüsthaube; b) Kapuziner-Vogel m (*Gymnocphalus*).

bald-headed (ä-'ä-ä-ä) a. kahlköpfig; Am.: to go it ~ mit Ungestirn an et. gehen; co., sl. ~ row vorderer Speerlich-Reihe im Theater (weil bei Walle's oft von älteren Lebernämnern belegt).

baldcoot (bäl-'l-ä-ä-ä-ä) s. 1. orn. schwarzes Wasserhuhn, Bläßhuhn n (*Fulica atra*). — 2. fig. und contp. Mönch n.

boldly (bɔːldli) adv. 1. tabl. — 2. fig. ge- radezu, schlichtweg.
bold-money (bɔːld-ˈmʌni) s. Väterdill m (Mc-wham athenian).
boldness (bɔːld-nəs) s. 1. Raubtheit f, Gläse f (auch fig.); 2. fig. Schmutzlosigkeit f, Radtheit f; Dürftigkeit f des Geistes.
haldoock (hɔːld-ˈdɔːk) npr., id. (Et. in England).
half-pate (hɔːld-ˈpeɪt) s. 1. Rahl-, Glah- topf m. — 2. orn.: a) Pfeif-entf mit weisem Rest (Marsca penelope); b) weißköpfige Taube. — II a. 3. lahl-, glah-söpfig.
half-pated (hɔːld-ˈpeɪtəd) a. = half-pate 3.
half-rub (hɔːld-ˈrʌb) s. 1. Rippenstück n vom Schwein. — 2. co. magere Person, P-hypenlange f.
halfried (hɔːld-ˈrɪd) [a, i, vom mhd. balderich] s. 1. Gürtelm. — 2. Wehr-, Degen-Gehent n. — 3. † ast. Zierreiz m. — 4. † Hals- b.
haldr (hɔːld-ˈdɔːk) npr. = Balder. [band n.]
halfwin (hɔːld-ˈwɪn) npr. Baldwin m.
baldy F Am. (bɔːld-ˈdi) s. Glahkopf m.
balo 1 (bɔːl; Hom. bail) [a/c. balu, bealu; a/d. palo] s. (mhp-öb.) Unheil n, Glend n, Leid n, Weh n. — Vgl. ~ 2, 4.
bale 2 (f. bale) [a/c. bal; alt-nord. bál] s. (a. ~ fire u. a. of fire) 1. Leucht-, Signal-, Freuden- feuer n. — 2. † ob. poet. Scheiterhaufen m.
bale 3 (f. bale) [a/c. jom, a/d. balla] s. 1. Waren-Ballen m (auch Wascheinigung); a ~ of cotton ein Ballen Baumwolle (200—500 Pfund); to sell under the ~ Waren in Ballen verkaufen. — 2. † (a. of die) Seil m Würfel (vom. 3. Seitel). — II v/a. 1. b. 3. em- ballieren, in Ballen verpacken. — 4. to ~ off mit einen Ballen fort schleppen (HO.).
bale 4 (f. bale) 1. ~ fa: a) bail 1, b) bail 4; c) bael (HO.). — 2. † = bail 2.
Bäle (bäl) npr. Wofel n.
balearic (bäl-ˈle-ˈri-ˈk) a. = Balearic.
Balearic (bäl-ˈle-ˈri-ˈk) a. balearisch; the ~ Islands pl. balearische Inseln f/pl., Balea- ren pl.; orn. ~ crane = balearian.
balearian (bäl-ˈle-ˈri-ˈn) [lt. s. orn. Kromentrich m (Balearica).
hulvection (hɔːl-ˈle-ˈk-tʃən) a., arch. ~ mould- ing herborjpringendes Gefims an der Fädelung.
baleen (bäl-ˈli-ˈn) [a/j. balene, lt. bale'na] s. 1. ~ Fischbein n. — 2. † Wal-
bale-fish (bäl-ˈle-ˈfɪʃ) s. = bale 2.
baleful (bäl-ˈle-ˈfʊl) a. 1. unheilvoll, ver- derblich, jädredlich. — 2. fan †: traurig, kläglich, unglücklich.
balefulness (bäl-ˈle-ˈfʊl-nəs) s. Verderblichkeit f; Traurigkeit f. [güter n/pl.]
bale-goods (bäl-ˈle-ˈgʊd) s/pl. Ballen-s.
baleine (bäl-ˈle-ˈni) [fr. id. s. bewegliches Gerüst für Riezwagen mit Rippenrichtung.
baleless (bäl-ˈle-ˈs) a. arg., harm-los, un-
baler 1 (bäl-ˈle-ˈr) s. Verpoder m. [schuldig.]
baler 2 (bäl-ˈle-ˈr) s. = dailer 3. [Wafel.]
balese (bäl-ˈle-ˈsi) s. Wafeler m (Wohnort von)
bale-slings (bäl-ˈle-ˈslɪŋ) s/pl. Seil mit doppelter Schlinge, Bid, zum Verpacken.
bale-tie (bäl-ˈle-ˈti) s. Vorrichtung zur Befestigung der Packbänder am Ballen.
Balfour (bäl-ˈfʊ-ˈr) [juː; in Scotland bäl-ˈfʊ-ˈr] npr. Alexander 1 schott. Dichter (1767—1829).
balguy (bäl-ˈli-ˈgʊ-ˈi) ob. bäl-ˈli-ˈgʊ-ˈi) npr., id.
baling (bäl-ˈli-ˈŋ) [fr. s. id. (arabes Packmaß).
ballinger (bäl-ˈli-ˈŋ-ˈdʒɪ) [a/j. s. Kriegs- schaluppe f ohne Vorderkastell (1816. see.).
balling-machine (bäl-ˈli-ˈŋ-ˈmæ-ˈʃi-n) s. = bail-scoop. [Papier.]
~paper (bäl-ˈli-ˈŋ-ˈpeɪ-ˈpə) s. hartes Papi-
~press (bäl-ˈli-ˈŋ-ˈpre-s) s. Ballenpresse f.
~strips (bäl-ˈli-ˈŋ-ˈstrips) s/pl. eiserne Streifen m/pl. für Worenballen.
ballsaur (bäl-ˈli-ˈsɔː-ˈr) [hinduist.] s., zo. in- discher Dachs (Arctonyx collaris).
ballise (bäl-ˈli-ˈsi) s. = balize.

balista (bäl-ˈli-ˈstə) s. = ballist(a).
ballster (bäl-ˈli-ˈstɜː) [a/j.] s. 1. Armbrust- Schüge m. — 2. Armbrust f.
ballistic (bäl-ˈli-ˈstɪk) a. = ballistic.
ballistraria (bäl-ˈli-ˈstɪ-ˈrɪ-ˈa) [mlt.] s. kreuzförmige Gießwaare für Armbrust-Schügen (auch Raum für die Schügen).
ballize (bäl-ˈli-ˈzi) [fr.] s. Seezeichen n, Stange f mit Zonne n. auf einer Sandbank.
balk 1 (bɔːk) [a/c. balca; a/d. balc(h)o, dtisch Balken] s. 1. arch. Balken m, Zug-, Stred-balken m; carp. a ~ of timber zu- gerichtetes Zimmerholz. — 2. agr. Fur- denrain m. — 3. agr. beim Pflügen über- gaugenes Stüd; † ober provc. fig. Aus- laßung f; to make a ~ of good ground c-n Vorteil unbeachtet lassen. — 4. † (ist nur f) Fehler m, Schrüger m; † you have made a bad ~ of it Sie haben da was Schönes angerichtet. — 5. † fig. Hinder- nis n, Querstrich m, Entläufung f (to für); P to have a fine (over sad) ~ sich stark verrechnet haben. — 6. † ober provc. Wägebalken m. — 7. vitarb. (mit balk) Raum m zwischen Waude und balk-line (f. b.). — 8. to make a ~ den eigenen und den roten Ball in diesen Raum spielen. — 8. typ. länglicher Papierstich. — 9. † Ver- drückung f (Verschmälerung) f e-s Fingels. — 10. provc. Zirkerei: a) Fanglosten m aus Pfosten u. Stichtwert; b) Hauptkannens Zirkere- nes. — 11. Schlagballspiel: Finte des Ball- werfers (ber. ist, als ob er den Ball fletzen würde). — II v/a. 1. 12. aufhalten, durch- kreuzen; widersprechen; bereiten, (ver-) hindern, täuschen. — 13. † beim Pflügen unberührt lassen. — 14. fig. übergehen, nicht beachten; (Seiten u.) verschmähen, zurück- weisen, unberührt lassen; vermeiden; ent- gehen lassen. — 15. † verfehlen. — 16. ~ aufhängen (SH.H.IV, a, 1, 69). — III v/n. 1. 17. plötzlich anhalten, foden; (von Pferden) den Sprung verjagen, scheuen. — 18. † (front) widerstreben. — 19. † (with) haben, streiten. — Vgl. ~ 2.
balk 2 provc. (bäl) [a/c. balcan, ndtsch bö- ken baten] v/n. 1. a. Zirkerei: Heringszüge signalisieren. — Vgl. ~ 1.
Balkan (bäl-ˈkæn, bäl-ˈkæn) I a. Balkan...; ~ Mountains pl. Ballan m; ~ Peninsula Balkan-Halbinsel f; the ~ Principalities oder Statos Balkanstaaten m/pl. — II ~ npr/pl.: a) Balkan m; b) Balkanländer pl.
balk-day (bäl-ˈkɔː-ˈdeɪ) s. Tag, den die Kohlen- Ausläder über den Lieferungsstermin hinaus zurü- ckelten werden.
balkier 1 (bäl-ˈki-ˈr) s. j. der vereilt, täuscht zc. (f. balk 1). — Vgl. ~ 2.
balkier 2 provc. (bäl-ˈki-ˈr) s. Fijäger, der von einer Anhöhe die Heringszüge signalisiert.
balking (bäl-ˈki-ˈŋ) [balk 1] a. 1. widrig; (von Pferden) fürrisch.
balkish (bäl-ˈki-ˈʃ) a. uneben, voller Hindernisse.
balk-line (bäl-ˈki-ˈli-ˈn) s. Wäuer: Linie, welche entweder längs eine Gasse oder parallel mit der unteren Waude c-n Raum v. etwa 25 cm abtrennt.
bal Korah (bäl-ˈkɔː-ˈra) [hebr.] s. Vortrjer m in der Synagoge.
balk-staff (bäl-ˈki-ˈstaf) s. Springstod m.
balky Am. (bäl-ˈki-ˈ) a. plötzlich stehen blei- bend, fürrisch (von Pferden zc.).
ball 1 (bäl; Hom. bawli) [m/c. u. mhd. bal] I s. 1. Ball m, kugelförmiger Körper; f. — 2. Kugel f (zum Spiel, Schießen, Abstimmen zc.), a. ~ coll. Kugeln f/pl., Biei n; f. — 3. Knäuel n (Garn zc.). — 4. runder Bad, Ballen m. — 5. Turntopf m. — 6. Cocoon m (Gespinnt der Seidenraupe). — 7. Linje f am Pendei. — 8. runder körperteil (auch der Teil des Oberarms, wo die Muskeln am stärksten hervortreten); † Höhlung f der

Handfläche oder der Fußsohle; P ~ s pl. Boden m/pl.; f. — 9. Ballspiel n; (Ball-) Wurf m. — 10. Schiefenflug f. — 11. ~ (mit earthly ~, terrestrial ~) Erd-ball m, -lugel f. — 12. ~ National'n (weitere Anwei- m Tische). — 13. ~ ~ of the kingdom Reichsapfel m. — 14. † typ. (printer's ~) Ballen für die Druckmaschine (heir. ~ s roller). — 15. ~ u. Feuerwert: Feuer-, Brand-lugel f. — 16. † Zirkerei: Polierwaas n für schwarze Arbeit. — 17. † mech. Kugel-Ventil f. — 18. † Handwerkzeug n zum Aus- höhelen. — 19. rost.: Boulette f; Kloß m. — 20. † metall. Deut m, Luppe f. — 21. Corneo. ~ Zinngrube f. — 22. vet. große Wille für Pferde. — 23. hunt. Fährte f des Fuchses. — 24. fig. Gegenstand m des Ge- sprächs f. — 25. provc. Arbeitssperdn. — 26. f. Gefängnistoff f. — II v/a. 1. 27. Schnee u. zusammenballen; Wale zc. zu Knäueln aufwickeln; † to ~ off Schiemann- garn aufhneln; to ~ up zu Kugeln formen; metall. zu Luppen machen; sl. to be ~ed fehlschlagen, mißlingen. — 28. (von Bienen) die Königin klumpenformig umgeben. — III v/n. 1. 29. sich ballen. — 30. Schneebollen zc. unter die Füße od. Huße bekommen. — 31. mit Schneebällen werfen. — 32. ~e teig. Streuung haben (von Geschossen). — Vgl. ~ 2.

30 Zu ball 1 I: as round as a ~ lugel- rund; vitarb: to pocket a ~ e-n Ball m; to miss the ~ e-n Ball verfehlen, einen Kitz machen; to give a close ~ den Ball dicht an die Waude setzen; fig. to catch the ~ at the bound eine Ge- legenheit wahrnehmen; fig. to have the ~ at one's foot od. before one das Spiel in der Hand haben, Herr der Situation sein; Greier: no ~! der Wurf gilt nicht! (Auf des umpire Unparteilich); wide ~ Wurf, der soweit bei dem wicket vorbeigeht, daß der Schläger den Ball nicht erreichen kann; slow ~ langsamer Wurf; an awk- ward ~ Wurf, der dem Schläger Verlegenheit macht; Fußball: to place the ~ den Ball (vor dem Tritt) bereit legen; ~ (od. bone) of contention Zank-apfel m; cup and ~ Becher, Fanzspiel n; ~ of a steel- yard Gegengewicht n e-r Schnellwaage; mech. ~ and socket Kugelgajfen m; anat. ~ and socket-joint Kugel-gelenk n, gclent n; Zirkerei: ~ of woad Woadballen m; Venetian ~ Glaslugel f mit Filigran im Inneren.

Zu ~ 2: leaden ~, ~ of lead Blei- lugel f; ~: ~ for case-shot Kartatilsche f; spent ~ matte Kugel; to charge with (a) ~ mit e-r Kugel laden; cant ~ of fire e. Glas-Schnaps; sweet ~ Nischlugel f; ~ of light Leuchtflugel f; three (golden) ~s Abgehen der engl. Pfandriegelschlösser.

Zu ~ B: ~ of the eye, ~ of sight Aug-apfel m; ~ of the foot Ballen m des Fußes; ~ of the thumb Daumen- ballen m.

Zu ~ 24 fig.: to keep the ~ up od. rollng das Gespräch od. ein Unter- nehmen im Gang erhalten; to set the ~ rollng die Sache im Gang setzen; to take the ~ up od. rollng die Unterhaltung in Gang erhalten; to toss about the ~ den Gegenstand des Gesprächs vom e-n zum andern schieben; the ~ is with ~ you an Ihnen ist die Reihe (zu zuzügelten zc.).

ball 2 (f. ball) [fr. bal, mlt. ballus] I s. Ball m, Zanzgelfschaff; childraa's ~, juve- nile ~ Kinderball m; fancy ~, masked ~ Medoute f, Maskenball m; to open the ~ den Ball eröffnen; f. fig. die Diskussion eröffnen; den Streit, die Sache zc. beginnen; f. the ~ opened: der Tanz i. d. der Stabot

za.) ging loß; es fing an. — **II** v/n. ① a. tanzen, an Väßen teilnehmen. — **Bgl.** **v/a.** **ballace** † (bäl'läß) s. und v/a. = ballast. **ballad** (bäl'läd) [af. *balade* Tanzlied, vom mlt. *balla're* tanzen] **I** s. 1. Ballade f: a) episch-lyrische Dichtungsart; b) Dichtweise; c) Soffenbauer. — **2** † Tanzlied n. — **II** † v/n. **3.** Balladen dichten oder singen. — **III** † v/a. ① in Balladen besingen. **ballad-burthen** (bäl'lädn) s. Mehrreim m einer Ballade. **ballade** (fr.: bäl'läd) [fr. *id.*] s. Ballade f (Gedicht aus 7 oder 8-zeitigen Stangen mit dem gleichen Endreim; auch = royal). **ballader** (bäl'läd-er) s. Balladen-dichter m., -sänger m. [balladen-artig.] **balladic** (bäl'läd-ik) s. Ballade-artig. **balladier** (bäl'läd-ier) s. Straßenjäger m. **balladine** (bäl'läd-in) s. 1. öffentliche Tänzerin. — **2** † Balladentänzer m. — **3.** † Balladendichter m. **balladise** (bäl'läd-ise) **v/a.** in eine Ballade verwandeln; Balladen dichten. **balladist** (bäl'läd-ist) s. = ballader. **ballading** (bäl'läd-ing) s. kleine Ballade (SOUTHEY). [Dichter m.] **ballad-maker** (bäl'läd-mä-ker) s. Balladen-dichter m. **ballad-meter** (bäl'läd-mä-ter) s. Versmaß, bestehend aus 4-zeitigen Strophen; der 1. u. 3. Vers haben je 4 Takte, der 2. u. 4. je 3 Takte mit Endreim. **ballad-monger** (bäl'läd-möng-er) s. *contp.* **1.** Dichterting m, Balladendichterm m. **2.** Balladenträger m. [f. -st m.] **ballady** (bäl'läd-n) s. Balladen-dichtung f **ballahou** (bäl'lä-hu) s. 1. westindisches zweimastiges Schiff. — **2.** *contp.* schlechtes, veraltetes Schiff. [Leidenschaftlichen.] **ballam** (bäl'lä-m) s. Kanoe der Eingeb. **balland** *prove* (bäl'lä-nd) s. gepulvertes **ballant** (bäl'lä-nt) s. = ballad. [Vollerei.] **ballan-wrasse** (bäl'lä-n-wrasse) s. *ichth.* ge fleckter Lippfisch (*Labrus maculatus*). **ballarag** P † (bäl'lä-näg) v/a. = bunlyrag. **ballarat** (bäl'lä-nät) oder bäl'lä-nät) npr., *id.* (aufrat. Elab, Getreide). [U.S.] **Ballard** (bäl'lä-d) npr., *id.* (Griff, in Kentucky). **ballass(e)** † (bäl'lä-ß) s. u. v/a. = ballast. **ballast** (bäl'lä-ß) [Urbprung unklar] **I** s. 1. J., Luftschiffahrt: Ballast m, Beschwerung f, Sandsäcke m/pl.; *fig.* das, was Stetigkeit, (Hilflichen) Halt er giebt; **2.** Wegebau: Steinschotter m, Bettungsmaterial n. — **3.** *cont.* Gete n. — **II** v/a. ① a. mit Ballast beladen; **2.** ballasten, den Ballast einschleppen. — **3.** *fig.* Festigkeit geben (*dat.*); im Gleichgewicht halten; ein Gegen gewicht bilden zu. — **4.** Ballastnamer n, beliejen, beschottern. — **5.** beschweren, niederdrücken. — **III** † p.p. **3.** = ballasted. **Zu 1** **I** **2.** in ~, on the ~: a) im Schiffraum, b) nur mit Ballast beladen, c) als Ballast; to go ia (the) ~ in Ballast segeln (fahren); shot ~ ungestauter **W.**; ~ in stones Steinballast m; F he's got no ~ in him er ist ein unfeiner Mensch, es fehlt ihm e-e jaldie Grundlage. **ballastage** f (bäl'lä-ß-dg) s. Ballast gebühren f/pl. für das Entnehmen von Ballast. **ballast-bed** (bäl'lä-ß-bäd) s., *arch.* Bettungslöffler m, versenkter Steinlasten. **~car** (bäl'lä-ß) s. Riesenwagen m. [Schiff f.] **~engine** (bäl'lä-ß-én) s. Bagger-Maschine m mit langem Stiel (bei Eisenbahnbauten). **~heaver** (bäl'lä-ß-heaver) s. 1. J. der Ballast auf Schiffe verbring. — **2.** Baggermaschine f für Ballast. **ballasting** (bäl'lä-ß-ting) s. 1. J. Beladen mit Ballast. — **2.** Beschotterung f (von Straßen etc.). — **3.** Ballast m.

ballast-lighter (bäl'lä-ß-lichter) s. 1. J. der Schiffe Ballast zu führt. — **2.** Ballastlichter m (Wort). — **3.** Baggergrub m. **~pit** (bäl'lä-ß-pit) s. Rics, Schottergrube f. **~port** (bäl'lä-ß-port) s. Ballastporto f (an der Schiffseite). **~road** (bäl'lä-ß-road) s. geschotterte Straße. [m.] **~tank** (bäl'lä-ß-tank) s. Wasserballast-Behälter. **~train** (bäl'lä-ß-train) s. Zug m von Riesenwagen. [Waggonen n des Ballastes.] **~trenching** (bäl'lä-ß-trenching) s. **~trim** (bäl'lä-ß-trim) s.: to be in ~ nur mit Ballast beladen sein. **ballat** (bäl'lä-ß) = ballad. [Kraut f (Stoffen).] **ballatoon** (bäl'lä-ß-tuon) s. Lastschiff n auf **ballatry** † (bäl'lä-ß-try) s. = balladry. **ball-bearing** (bäl'lä-ß-bearing) s., *mech.* Kugellager n. **ball-blue** (bäl'lä-ß-blue) s., *chm.* Berlinerblau n. **ball-caliber** (bäl'lä-ß-caliber) s. Kalliber n, Kugel-Lehre f. **ball-cartridge** (bäl'lä-ß-cartridge) s. Kugel-Patrone f, schwarze Patrone. [an Wadefuß n.] **ball-caster** (bäl'lä-ß-caster) s. Kugelrolle f **ball-clad** (bäl'lä-ß-clad) a. ballmäßig gekleidet. **ball-cock** (bäl'lä-ß-cock) s. Absperr-u. Zulaß-Hahn m mit Kugelschwimmer. [formt.] **baller** (bäl'lä-ß) s. wer od. was et. zu Kugeln **baller** 2 (bäl'lä-ß) s. Teilnehmer m an e-m Walle. **ballerina** (bäl'lä-ß-nerina) pl. -as (-nas) od. -a. i. e (-ne) [it.] s. Ballet-Tänzerin f. **ballet** 1 (bäl'lä-ß) s., *her.* kleine Kugel. **ballet** 2 (bäl'lä-ß) s. Ballet [fr.; it.] **I** s. 1. Ballet n. — **2.** Ballett-Corps n. — **II** v/n. ① a. **3.** durch Pantomime und Tanzbewegung ausdrücken. — **Bgl.** **v/a.** **ball-et-dancer** (bäl'lä-ß-dancer) s. Ballet-Tänzer(in). **~girl** (bäl'lä-ß-girl) s. Figurantin f, Choristin f. **~master** (bäl'lä-ß-master) s. Balletmeister m. **~mistress** (bäl'lä-ß-mistress) s. Balletmeisterin f. [blume f (gotische Verzierung).] **ball-flower** (bäl'lä-ß-flower) s., *arch.* Wallen-f **ball-furnace** (bäl'lä-ß-furnace) s. Sodas-Ofen m. **ball-goer** (bäl'lä-ß-goer) s. Ballbesucher m. **ball-grinder** (bäl'lä-ß-grinder) s. Zerkleinerungs-Apparat mit eingeschlossenen rollenden Kugeln. **ball-ground** (bäl'lä-ß-ground) s. Ballspielplatz m. **ball-gudgeon** (bäl'lä-ß-gudgeon) s., *mech.* Kugelzapfen m. **balliage** † (bäl'lä-ß-ge) s. = ballage. **balliards** † (bäl'lä-ß-ge) s/pl. = billiards. **balliomong** † (bäl'lä-ß-mong) s. Schleppeuch n. **Ballina** (bäl'lä-ß-nä) npr. (ir. Et.). **Ballinasloe** (bäl'lä-ß-nä-sloe) npr. (ir. Et.). **balling-furnace** (bäl'lä-ß-furnace) s. Sodas-Ofen m. **1.** *metall.* Schweiß-Ofen m. — **2.** Sodas-Ofen m. [Leidung von Pflanz an Pferde.] **~gun** (bäl'lä-ß-gun) s., *vel.* Vorrichtung zur Verab- **~iron** (bäl'lä-ß-iron) s. Hüfltrage f (zur Enttarnung des Schnees). [Wickelmachine f.] **~machine** (bäl'lä-ß-machine) s. (Zwirn-) **Ballingry** (bäl'lä-ß-ry) s., *prov.* bi'ri'ri' npr. (schott. Dorf). [Krahe f, Rührstange f.] **balling-tool** (bäl'lä-ß-tool) s., *metall.* **Ballinrobe** (bäl'lä-ß-robe) npr. (ir. Et.). **Balliol** (bäl'lä-ß-ol) npr.: John ~ (Water des gleichnamigen Königs v. Schottland, gründete 1263 das ~ College, Ox.). **ballist** (bäl'lä-ß-ist), **ballista** (bäl'lä-ß-ista) pl. -as (-as) [it.] s. 1. X. Wurf-, Schleuder-maschine f. — **2.** *anat.* Sprungbein n. **ballister** † (bäl'lä-ß-ist) od. bäl'lä-ß-ist) s. Armbrust f. [Wurf-] **ballistic** (bäl'lä-ß-ist) a. ballistisch; **ballistics** (bäl'lä-ß-ist) s/pl. Ballistik f: a) Lehre von der Bewegung und Flugbahn der Geschosse; b) Kunst, schwere Geschosse zu schleudern. **ballium** (bäl'lä-ß-ium) s. = bailey. [Hebel m.] **ball-lever** (bäl'lä-ß-lever) s. Regulierungs- **ballcock** † od. P (bäl'lä-ß-cock) f; ~grass, ~wort Knabenkraut n (*O'rechis*).

balloen, ~oon (bäl'lä-ß-oon; CT.D. bäl'lä-ß-oon) s. fiamenrische Staatsbarke. **balloon** † (fr.: bäl'lä-ß) [fr.] s. 1. Ballon m Papier. — **2.** = balloon 3 und 7. **balloon** (bäl'lä-ß) [it. *ballo'ne*] **I** s. 1. große Kugel, Ballon (bäl'lä-ß) m. — **2.** (Luft-)Ballon m, Luftschiff n (auch *fig.*); **3.** — **3.** *chm.* Ballon m, Receptum m. — **4.** *arch.* Kugel Faust e-m Pfeiter etc. — **5.** *art.* Feuerwerkskörper m (Esterne auswerfende Bombe). — **6.** *o.* Weberei: Trodenhappel m. — **7.** *hort.* Zucht f von Obstbäumen in Ballonform. — **8.** *circus:* mit Papier überlebter Reifen (zum Zerdspringen). — **9.** † großer luftgefüllter Lederball; Ballspiel n mit befehlten. — **II** v/a. ① a. **10.** emporheben, aufsteigen lassen; überstreuen; to ~ a th. through the clouds etc. bis in die Höhen erheben. — **11.** *Am.* sl. geräuschvolle Klamme machen für Wastlandarbeiten; Wästenpapier etc. tüfteln, in die Höhe treiben (i. auch boom'g). — **12.** P j-n beim Widel oder beim Kant-halen nehmen. — **III** v/n. ① a. **13.** im Ballon aufsteigen. — **14.** wie ein Ballon aufsteigen, sich blähen. **Zu 2** **I** **2.** *contp.* aufgeblähter Ballon; to ascend in a ~, to make an ascent in a ~ in e-m Ballon aufsteigen; Mont-golfier ~ ober ~ of Montgolfier Mont-golfiere f; steering oder steerable ~ lenkbare Luftschiff; *fig.* the hollow ~ of popular applause die Seifenblase des Volksbeifalls (CL); F he's all up in a ~ er jafelt, träumt. **balloon-ascend** (bäl'lä-ß-ä-send) s. Aufstieg m eines Luftballons. **balloonicity** (bäl'lä-ß-nä-ist) [co. in Anspielung auf luuatic] a. und s. Luftschiff-toll(er Mensch). [looning.] **balloonation** (bäl'lä-ß-nä-ist) s. = balloon-brasser ② f (bäl'lä-ß-nä-ist) s. Armstücker m für Ballspieler. **ballooner** (bäl'lä-ß-ooner) s. 1. Luftschiffer m. — **2.** J. = balloon-jib. **balloon-fish** (bäl'lä-ß-fish) s., *ichth.* Zgelfisch m (*Di'odon*, auch die Gattungen *Tri'odon* und *Te'tradon*, die den Körper aufblähen können). **balloonic** (bäl'lä-ß-nä-ist) a. ballon-artig, hochfliegend; windig, phantastisch. **ballooning** (bäl'lä-ß-nä-ist) s. Luftschiffkunst f (= aeronautics); military ~ Luftschiff-jahrt f für Kriegszwecke. **balloonist** (bäl'lä-ß-nä-ist) s. Luftschiffer m. **balloon-jib** (bäl'lä-ß-nä-ist) s. Säger m (dreieckiges Mastsegel). **balloony** (bäl'lä-ß-nä-ist) s. Luftschiffkunst f. **balloon-sail** (bäl'lä-ß-nä-ist) s. leichtes Sechseckel. **balloon-vine** (bäl'lä-ß-nä-ist) s. Ballonrebe f (*Cardiospermum halicacabum*). **ballot** 1 (bäl'lä-ß) [it. *ballo'tta*] **I** s. 1. Wahl-lugel f. — **2.** Wahl-, Stimm-zettel m; **3.** Ballotieren n, Zettelwahl f, geheime Abstimmung; **4.** — **4.** Voten n, Losziehen n. — **5.** abgegebene Wahlstimmen f/pl. — **II** v/n. ① a. **6.** durch Kugelung oder Stimmzettel abstimmern, ballotieren (für, über, against gegen). — **7.** *artill.* im Geschütze anprallen, sich Kugeln (bei Kugel-tau Langgeschossen). — **8.** — **8.** to ~ for ... anzulösen; **9.** ziehen über ... — **III** † v/a. **9.** j-n ballotieren. — **10.** durchs Los wählen, anlösen (for als oder zu). — **Bgl.** **v/a.** **Zu 1** und **2.** to cast a ~ f-e Wahl-lugel etc. f-n Stimmzettel abgeben; to vote by ~ ballotieren; the ~ was against him die Abstimmung fiel gegen ihn aus. **Zu 3** **3.** the ~ was taken on the resolution es wurde über den Beschluß abgestimmt; on a second ~ bei der 2. Wahl. [30-60 kg.] **ballot** 2 (bäl'lä-ß) [fr.] s. kleiner Ballen (von ca.) **ballota** (bäl'lä-ß-ta) [grch.] s. Ballote f, Zahnlorentaut n.

⊕ machinery; ⚡ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚖ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

Baluchl (bā-lū'-tshū) [perj.] s. 1. Balū'tische m (Gewoher Baluchistans). — 2. Balū'tishi n (Sprache der Baluchien).

Baluchistan (bā-lū'-tshū'-hā'tā'n) npr., geogr. Balū'tishā'n n od. Belū'tishā'n n. n.

baluster (bāl'ū'-tshū') [fr.] s. 1. arch. u. carp. Dode f, Geländer-dode f, säule f, e-zierbe, a. Treppengeländer n. — 2. arch. Seiten- teil der Schmede am ionischen Kapitäl (= halster). — 3. ♂ Schlüsseloch-Dode f. — 4. mit Gitterwerk verschlossenes Fach. — 5. ~ of a candlestick Leuchterdode f. [versehen.]

balustered (bāl'ū'-tshū') a. mit Geländer-säulen

baluster-shaft (bāl'ū'-tshū'-shā'f) s., arch. etwa: Dode n-Pfeiler m als Pfeilerpfeiler von Säulen, Gemäuer. [Zu b. od. Baluch u.]

baluster-stem (bāl'ū'-tshū'-stēm) s. dode-artiger

balustende (bāl'ū'-tshū'-dē) [fr.] s., arch. Brustlehne f, Säulen, Treppen-, Brücken- Geländer n; Fensterlehne f, Balustrā'de f.

balustrad (bāl'ū'-tshū'-d) a. mit einem (steinernen) Geländer od. mit einer Brust- lehne versehen. [Geländer n.]

balustrading (bāl'ū'-tshū'-dī'ng) s. (a. ~s pl.) f

balysaur (bāl'ū'-tshū'-sūr) s. = balsaur.

balza (bāl'ū'-tshū'-sūr) s. = balsä.

balzau † (fr.: bāl'-sūr) [fr.] s. Pferd mit vier weißen Füßen.

balzarine ♀ (MU. bāl'ū'-tshū'-nīn, CT. bāl'ū'-tshū'-nīn) s. Balsarin m (ehm. karége-artiger Stoff für Frauenkleider).

bam sl. (bām) i. s. Schwindel m. — II v/a. a. v/n. ♂. beschwindeln, j-m etwas auf- binden; schwindeln. [Zinner-Afrika.]

Bambarra (bām-bā'n-a) npr. (Regenzeit in

bambino (bām-bī'-nō), pl. -ni (ni) [it.] i. s. Kind n, sid. Cath. eccl. Heiligs-Kind n.

bambocciade (bām-bō'shū'-a'd) [fr. bam- bochade, it. bambocciata] s., paint. Darstellung f des rohen Wolfes u. Bauer- lebens in niederländischer Manier.

bamboche † (bām-bō'shū) [fr.] s. Puppe f.

Bambuk (bām-bū') [indisch] i. s. 1. ♀: a) Bambus(-rohr) n (*Bambū'sā*); b) Weis- Andien: Maha f (*Panicum divaricatum*); c) Duellstaud: Art grobes Njricum od. Sparti- grass (*Stipa microstachya*); d) sacred = Art Strauch (*Nandī'na domē'stica*). — 2. Bam- busflod m (= -cane). — 3. ♂ Zäpferei: bambusfarbiges Wedgetwode-Steingut n. — 4. orientalisches Längenmaß: Bambū' m (= 3,6 m). — 5. Festsitzteilmass auf Eu'matra: Bambū' m (= 3,781). — II v/a. ♂. a. 6. mit e-m Bambus(-flod) schlagend; j-m die Baston- na de geben. [Salat m (sg. achar' 2).]

bambooo-achar (bām-bū'-shā'r) s. Bambū's f

~hrier ♀ Am. (= baat' 1) s. rundblättrige Strohwinde (*Smī'ta rotundifolia*).

~cane (-ten) s. Bambus-flod m, -rohr n.

~habit (t-hā'bit) s. ärmliches Schwimmschwamm aus Bambusstäben.

Bambook (bām-bū'k) npr. = Bambuk.

bambooo-partridge (bām-bū'-pā'r-trīd'g) s., orn. Bambusbuln n (*Bambusa'cala*).

bambooo-rat (L-nā) s., zo. Bambusratte f in Mala'tia (*Rhī'zomyis*). [Ware(n) pl.] f.]

bambooo-work ♀ (-wō'k) s. Bambus- f]

bamboozle f (bām-bū'zū) ♂ h. sl. i. v/a. 1. betrügen, pressen, beschwindeln; to ~ into ... durch Schwindeln verlassen zu ...; to ~ out of ... beschwindeln um ... — 2. verwirren machen. — II v/n. 3. schwindeln.

bamboozlement (-mē'nī) s. Schwindelf.

bamboozler f (bām-bū'zū) s. Schwindler m.

Bamborough castle (bām-bū'-a'-kās'l) npr. (Stenioschlöss an der Rüste von Northumberland).

bambosh (bām-bō'sh) s., sl. Aufschneiderei f, Schwindel m, Humbug m (= bosh).

Bambuk (bām-bū'k) npr. = Bambuk.

bambonla Am. (bām-bū'-la) s. 1. ehm.: Bambu-la (-Trommel f) der Staben in Loui- siana. — 2. Tanz m zur Bambula.

Bambuk (bām-bū'k) npr. Bambū'k n (Land in Senegambien). [Bambusrohr n.]

bambusa ♀ & (bām-bū'-sā) [neu-lt.] s.]

bambuseaceous ♀ & (bām-bū'-sā'-shū'sh) a. bambus-artig. [Bambusgräser n/pl.]

bambuseæ ♀ & (bām-bū'-sā'-i) s/pl.]

bambusicoline ♀ & (bām-bū'-sā'-līn) a. in Bambusrohr-Brühen od. Gebüsch-lebend.

Bamo (bām'ō) npr. = Bhamo.

ban (bān) [ale. dōnnan] i. v/a. ♂. 1. † aufbieten, aufrufen. — 2. † eccl. ver- suchen, in den Bann thun. — 3. schou. ver- suchen, verwünschen. — 4. ächten; verbie- ten, unterlagen. — II † v/n. 5. fluchen, lästern (SP.). — III s. 6. ehm.: öffentliche Aufforderung oder Bekanntmachung; ~. — 7. Xchm.: Heerbann m ~. — 8. eccl. ~s pl. = banns (i. ds) Aufgebot n e-z Brautpaarē. — 9. Bann m, Acht f, Verbannung f, Achtung f, Landesverweisung f (Strafe); ~. — 10. antilches Verbot. — 11. eccl. Bann m, Exkommunikation f, Anathē'm n. — 12. Fluch m, Verwünschung f. — 13. jur.: Geldbuße f wegen Banbruch. — 14. eccl. Geldbuße f an den Bischof wegen Satri- cianus u. — Vgl. ~ 2, 3.

Zu ~ 6: to beat the ~ and strömmeln.

Zu ~ 7: to convoke the ~ den Heerbann zusammenrufen; the first and second ~s erstes und zweites Auf- gebot der preussischen Landwehr.

Zu ~ 9: to put under the ~ of the Empiro die Reichsacht verhängen über ... in die Acht oder vogelfrei erklären.

ban (bān) [slavisch bānu Herr, perf. ban] s. Bān m, Ba'nūs m (Statthalter v. Kroa'tien und Slavonien). — Vgl. ~ 1, ~ 2.

ban (bān) [banana²] s., id. (feiner ostind. Pfeffer aus den Blattstiel-Fasern der Banane).

Banaghar (it. bā'n'-shān; engl. agān) s., sl. irischer Münchpauken, Aufschneider m; to beat ~ gewaltig lügen.

Banagher (-shī', engl. ag' 2) npr. (Et. in Ire- land); f that beats ~, and ~ beats the devil so etwas ist noch nicht dagewesen.

banal (bā'n-āl) od. bā'n-āl) [fr., vom mlt. bā'nū'sum] a. 1. jur.: e-z Zwangsgerechtig- keit unterworfen; gutsherrlich. — 2. ~ ba- nāl, abgedroschen; Gemein...]

banal (bā'n-āl) a. das Bana'l über den Ba'nūs betreffend; Bana'te's...; the ~ court at Agram der Hof des Banūs in A.

banality (bā'n-āl-ī-tē), pl. -ies (-tē) [fr.] s. 1. jur. (ehm. in Frankreich und Kanada): Zwangsbrecht n des Gutsherrn. — 2. Ab- gedroschenheit f, Alltäglichkeit f. — 3. ab- gedroschene Zeug; Gemeinplak m.

Banana (bā-nā'-na) npr.: a) Et. an der Kongo-Mündung; b) Stadt in Cuenenland.

banana ♀ (MU, WE. bā-nā'-na, CTD. bā- nā'n-a) s. 1. Bana'ne f, Bananen-Pflanz m (*Mū'sa sapī'entum*), a. ~tree; Mexican ~ beertragende Palmliike oder Yulla (*Yū'ca baccā'ta*). — 2. Banane f (Frucht).

banana-bird (-bō'd) s., orn. Bananen- vogel m (Art Tropicall, *Icterus*).

~eater (-ī-tē) s., orn. Bananenfreßer m (*Mūsō'phaga*).

~quit (-kwīt) s., orn. schwarzgelber Baum- löwenz (*Cérthia flavē'ola*) und ähnliche Wesel.

~tree ♀ (-tē) s. = banana² 1.

bananist (bā-nā'n-īst) s. = banana-händ.

banauivorous (bān-ā-nī'w-ō'ō's) a. ba- nanenfreßend.

banat (bā'n-āt, auch bā-nā't), ~e (bā'n-ēt) [ban²] i. s. 1. Bana't n (Grenzgebiet in Kroatien, Slavonien u. im südl. Ungarn unter e-m Bān). — 2. Ba'nūs-würde f, -amt n. — II npr., geogr. 3. The. das Bana't.

banauis ♀ (bā-nā'-sī) [grch.] a. banaufsch, rein mechanisch, handwerksmäßig.

Banbridge (bā'n-brīd'g) npr. (iri. Et.).

Banbury (bā'n-bū'-n) npr. (Stadt in England, Oxfordshire; vom Ruf des deutlichen „Schöppen- stät" od. „Schüda"); sl. ~ man eifriger Bu- ritaner; ~ (cake) Art Kuchen m; to ride (a-cock-horse) to ~ Cross (d. kleinen Rindern) auf den Knien eines Ermadhenen reiten, nach B. reiten; sl. a ~ story of a cock and a bull eine alberne Geschichte.

banc (bān'k) [fr.] s. jur.: Gerichtsbank f, -hof m, -sitzung f, Gericht n (= bench); meist in Rechtsarten: court in ~ vollständig befehter od. vollzähliger Gerichtshof; days in ~ i. day 14 ~; sitting in ~ a) vollzählige Gerichts-sitzung (aller Richter des Gerichtshofes); b) Sitzung f einer (Gerichts-)Kommission. — Vgl. banco 3. [Häufig von Eu'matra.]

Banca (bā'n-kā) npr. Banca (in Annam) f

bancal ♀ & (bā'n-kāl) [fr.] s. Annamjābel m (Std. der Französisch von 1792-1810).

bancal ♀ & (bā'n-kāl) s. Bana'la m (Ge- wicht = ca. 30 g). — Vgl. ~ 1.

Bancaoor (bā'n-kā'ō'ō) = Bankapur.

Bancasay (bā'n-kā'ō'ō) npr. (Et. in Hinter-3.).

banchoot P. D. 3. (bā'n-tshū'ō) s., corr. aus beetchoot (f. ts).

banco (bā'n-kō) [it.] s. 1. ♀ Papier-, Rechnungsgeld n; Rechnungsmünze f (ant. current money); ~ mark Hamburger Mark f Banco (= mark ~). — 2. id. n (Art Kartenpiel). — 3. jur. = banc, bench; to sit in ~ vom Richter gesagt, wenn er mit s-n Reuten in wichtigen Sachen entsetzt.

Bancoek (bā'n-kō'ē) npr. = Bangkok.

Bancoora (h) (bā'n-kō'ō'ā) npr. Bā'nū'ra n (Stadt und Bezirk in Bengalen).

Bancroft (bā'n-kō'ō'f) npr.: George ~ amerik. Geschäft(s)fröider (1800-1891).

band (bānd) [mfc. band, bond] s. A. Winde- mittel: 1. Band n (*pl. Bänder*), Schnur f. — 2. (Stroh-)Band n für Särden u.; Wellen- band n, Winde f für Reifsigbündel u. — 3. ♂ Buchsinnerei: (Heft-)Schnur f, Gebinde n, Bund n. — B. Verbindungsstiel od. -stück. 4. Band n (*pl. Bänder*), *z. anat.* Gelenk- band n; ~. — 5. (a. of a saddle) Band n am Sattelbogen. — 6. X Schait-King m am Gewehr; ~. — 7. ♂ Fenster-, Mästen-blei n des Glases. — 8. ♂ Anschweißung f, Kollben n, Wurst f des Schmiedes. — 9. ♂ Thurband n (= hänge). — 10. † log. Kā'pula f. — 11. † jur. Verbindungs- (= hyphen). — C. 1. fester, fig. Verpfändung u. 12. (meist ~s pl.) Band n (*pl. Bänder*), (Hals-, Hand- od. Fuß-)Fessel f. — 13. X fig. Band n (*pl. Bänder*); Fessel f (liegt mit hand); ~. — 14. † bindendes Verprechen; Verschreibung f, Handschrift f; Sicherheit f; Schuldbrief m. — 15. † Bürge m. — 16. † fchon.: Bund m, Bündnis n. — Vgl. ~ 2, 3.

Zu ~ 4: arch. ~ of iron, iron ~ Verbindeseife, Eisenband n.

Zu ~ 6: X: lower ~ Unter-ring m am Gewehr; second ~, centre ~ Mittel- ring m am Gewehr.

Zu ~ 13: with ~s of love mit Bänden der Liebe (Sol. 11, 4); the uptial ~s pl. das Band od. die Bande n/pl. der Ehe.

band (bānd) [a]. *bande*, *nd. binda*, dtsch Binde] i. s. 1. mehr od. weniger flaches u. breites Band (*pl. Bänder*) zum Binden, St. kalten, Sichern u.; Binde f; Samtband n im Haark.; Atlas-, Seiden-, Gummi- u. Band n. — 2. Gutband n (= hut-), auch als Trauer- Weichen (hab- ~s = white favours). — 3. Widelband n, Widel f. — 4. Kopp-, Leib-, Arm- u. Binde f; Gürtel m. — 5. bān- ähnliches Stüd an Kleidern: waist ~ Hofenbund m; wrist ~ Preischen n am Henke; neck- ~ Hemd-, Ring-tragen m. — 6. Damengürtel m. — 7. *surv.* Verband m, Binde f, Bön- dage f. — 8. † jur. Verpfändung oder eines Egel genähtes Band; rope ~ Mar-Band n.

— 9. \downarrow \searrow Vogel *m*, Wand *n*. — 10. \odot (endless) \sim Lauf, Treibriemen *m*, -lette *f*; Wand ohne Ende. — 11. \odot Flad-schiene *f*, -reifen *m*, -band *n*. — 12. *arch.* Wand *n*, Borte *f*, Leiste *f*, Platte *f*, Plinte *f*. — 13. *arch.* Kalkschicht *f*, gemauerte Sims an Säulen, Zuernein. — 14. Streifen *m* von anderer Beschaffenheit, Farbe, als die Umgebung: a) *arch.* Wand *n* (retorischer Horizontalfreien in der Wandhöhe); b) *phys.*, \mathbb{B} . absorption- \sim Absorptionsschichten *m* im Spectrum; c) zo. Querstreifen *m* (\mathbb{B} . beim Gebra.); Wand *n*, Bänderchen *n*, Querlinie *f* (\mathbb{B} . an Schwanden-Gehäusen u.). = fascia. — 15. *ehm.*: Hals-tragen *m*: a) halb aufrechtstehender spanischer, b) fallig- \sim (auf die Schulter) herabfallender Hals-tragen. — 16. \searrow (seit nur pl.) Hals-tragen *m* der angeltändischen Gefährten, mit Waffengürtel. — 17. Waffenträger *m* der Ritters, Trichter. — 18. \searrow : a) Zwischenschicht *f*, Bergmittel *n*; b) \searrow (*proc. Camb.*) Kohlschicht *f*, Rohle *f*. — **II** v/a. \odot a. 19. \dagger (ver-)binden; mit einer Binde versehen. — 20. \odot mit Metall beschlagen. — Vgl. \sim , \sim , \sim .

band \dagger (bänd) [fr. *bande*; *af.* *bant*, dtsch *Bante*] **I** s. 1. Bände *f* (pl. Bänder), Schär *f*, Trupp *m*; \times Truppe *f*, Holle *f*, Abteufelung *f*; \sim . — 2. *b.s.* Sorte *f* von Menschen; Clique *f*, Ring *m* (zwischen *g.s.* ist = Familie *f*). — 3. \dagger Musik-Corps *n*, Kapelle *f*, *sterr.*: Bände *f*; Orchester *n*; *coll.* Musikanten *m* pl.; \sim . — 4. *Am.* (Wehen) Herde *f* Wäpfer. — **II** v/a. \odot a. 5. zu e-r Truppe, Bände oder zu einem Bunde vereinigen, organisieren; mit *v*rest. to oneself sich vereinigen, sich verbinden, sich *z*. rotten (against gegen; für). — **III** v/n. \odot a. 6. (a. to \sim together) = to oneself (s. 5).

Zu 1: \sim of pensioners Ehrenwache *f* des englischen Hofes (= Queen's [bzw. King's] pensioners od. gentlemen pensioners, Truppe von 120 Offizieren, die bei feierlichen Gelegenheiten den Hofstein haben und dafür jährlich £ 100 beziehen); \sim of robbers, \sim of thieves Räuberbande *f*.

Zu 3: \sim of music Musik-bande *f*, -corps *n*; Queen's [bzw. King's], königl. Kapelle; \times military \sim Militärkapelle *f*; director (od. leader) of a. Kapellmeister *m* (= \sim master); German \sim unterstehende Musikanten *m* pl.; brass \sim Orchester *n* von Blech-Instrumenten, Orchester-Corps *n*; string \sim Streich-lavelle *f*, -orchester *n*.

band \dagger prov. (bänd) s. 1. Hügelrücken *m*. — 2. Ausläufer *m* eines Berges.

band \dagger oder *scott.* (bänd) = bound (*pret.* von bind).

band \dagger (bänd) [ban¹] v/a. verbannen, zurückweisen (from von).

band \dagger (bänd) *pret.* n. ban¹ suchen (*SP.*).

band \dagger (bänd) v. = bandy¹.

band \dagger (bänd) s. Band (*pl.* Bänder) *m* (west-afrikanisches Gewäch für Goldband, ca. 82 g).

Banda (bā'n-da) *npr.*: s. Isles pl. Banda-Inseln *fp* pl.; \sim Sea Banda-See *f*; \sim soap Bandasäife *f*, Muskatelholz *n*.

bandage (bā'n-dā-dj) [*fr.*] **I** s. 1. *surg.* Verband *m*, Binde *f*, Bandage *f*; \sim of plaster of Paris Gipsverband *m*; suspensory \sim Suspensorium *n*; to apply a \sim einen Verband auflegen. — 2. *weite*: Binde *f*, Band *n*. — 3. *arch.* eisernes Band, Eisenring *m* um einen Turm u., zur Befestigung. — **II** v/a. \odot b. (eine Wunde u.) verbinden.

bandager (bā'n-dā-dj) s. Verbinder *m* von Wunden u., Verband-Anleger *m*.

bandagist (bā'n-dā-dj) s. Bandagist *m*.

bandal (bā'n-dāl) s. = bandel².

bandala \odot (bā'n-dāl'-la) s. Mani'ala-Gang *m*, Uda'la- oder Bana'nen-faser *f* (Wollfaser des Gewebes Pilang, *Musa telitilis*).

bandalore (bā'n-dā-lō) \odot s. Bandelarium (*Art* Spielzeug, zu Anfang des 19. *sz.*, aus einem Rote an einer Schnur bestehend).

bandau (bā'n-dā) \odot s. 1. großes buntes, weißgestreiftes Taschentuch oder Halstuch. — 2. \odot *Art* Rattendruid *m* zur Raubjagd bei \sim 1, Bando'anna-Druid *m*.

bandaree \searrow *ca.* 3. (bā'n-dā-ri) s. Palmwein-Fabrikant *m*, Händler *m*.

band-axle \odot (bā'n-dā-ks) s. = axis-band.

band-blrd (bā'n-dā-bō) [band²] **I** s., *orn.* afrik. Halsbandfingerring (*Amadi'na fasciata*).

band-box \odot (\sim bōf) [band²] **I** s. 1. Putz-, Papp-, Gul-schachtel *f*, Pappkasten *m*; *f* he looked as if he came out of a \sim er sah wie geschmiegelt od. wie aus dem Ei geschält aus. — 2. *fig.* Ged *m* (TN). — 3. *fig.* Putz-, Füllter-tram *m*; Tand *m*, \searrow ! Unsinn!, warum nicht gar! — **II** v/n. \odot c. 4. sich mit Füllterband beschäftigen, die Zeit totschlagen.

bandboxical \searrow \searrow (bā'n-dā-bō-fā) a. papp-schachtel-ähnlich; so groß wie eine Schachtel; *co.* \sim rooms *pl.* Zimmer *n* pl. nicht größer als eine Schachtel.

band-brake \odot (bā'n-dā-braek) s., *mech.* Vordremse *f*.

band-chain \odot (bā'n-dā-tschēn) s., *mech.* Bänder-Gelenk-lette *f*. [weißer Hals-tragen.]

band-collar (bā'n-dā-kōl-lā) s. übergeschlagener \sim coupling (\sim lōp-lln²) s. Verbindung *f* der Enden e-s Bandes od. mehrerer Bänder.

band-dog (\sim dōg) s. 1. \searrow = bandog. — 2. \dagger cant Gerichtsdiener *m*.

band-irrlver \odot (\sim baal-ir²) s., *mach.* etwa: Treibriemen-Führer *m* (Gerät).

bandé (fr.: bā-dé) [*fr.* a., *her.* durch einen rechten Schrägballen abgeteilt].

bandean (bā'n-dē) \dagger , *pl.* \sim (\sim dōf) [*fr.*] s. Binde *f*, Kopfbinde *f*, Stirnband *n* (bzw. der Frauen); Streifen *m*.

banded (bā'n-dēd) *pret.*, *p.p.* n. a. 1. (fest-) gebunden, besetzt, mit Bändern versehen. — 2. gebändert, streifig; in Bändern oder Streifen gelagert (liegend, angebracht); *arch.* \sim column *f*, column; \dagger *Am.*, *schth.* \sim drum Knurr-schm *m*, -hahn *m* (*Tri'gla*); \times *ehm.*: \sim mail Ringpanzer *m*; \sim structure: a) *geol.* Schichtengefüge *n*, b) *min.* streifiges Gefüge. — 3. \dagger cant hungrig. — 4. verbunden, vereinigt, verbündet.

bandejath *ca.* 3. (bā'n-dē-dja) [portug.]. s. Präsentier-teller *m*, -brett *n*, -schüssel *f*.

bandel \dagger (bändl) s. Wickeltuch *n*, Windel *f*.

bandelet (bā'n-dā-lēt) s., *arch.* Leifäden *n*.

bandelier \dagger (bā'n-dā-lier) s. = bandoleer.

bandoleer \searrow (bā'n-dā-lō) \odot = bandalore.

banderian \dagger (bā'n-dā-riā) s. Mitglied *n* e-r Verbindung, Verbündeter *m*; Verschworener (r).

banderet \times (\sim dā-nē) [*schweiz.-fr.*] s. *ehm.*: schmelzender Befehlshaber.

banderilla (bā'n-dā-ni'ja) [*span.*] s. Bänderilla *f* (*pr.*: \sim ri'ja), kleiner Wurfspiess (mit Fäden) zum Reizen der Stiere bei Stiergefechten.

banderillero (\sim llā-jē-ro) [*span.*, von *banderilla*] s. Bänderillero *m* (*pr.*: \sim ri'je-ro), Stierreiter, der die banderilla (*n. d.*) gebraucht.

banderol (bā'n-dā-nōl) \odot (\sim nōl) [*fr.*] s. 1. \downarrow \searrow langer Gesichtswindel mit gepalttem Ende. — 2. \times Langenschnelc *n*. — 3. \times Trompetenquaste *f*. — 4. *her.* Wimpel *m* unter der Krone des Bischofsstabes. — 5. Aufschriftband *n*. — 6. Trauerfahne *f*.

band-fish (bā'n-dā-fish) s., *schth.* 1. Bandfisch *m* (*Cepola rubescens*). — 2. Heringskönig *m* (*Regale'cus gl'one*).

bandful \searrow (bā'n-dā-fūl) \dagger *p* bantl) s. *ehm.*: Ladung *f* Bergleute, die am Zugtau im Schacht auf- oder nieder-führen.

bandicoot (bā'n-dā-kōt) [*Portug.*] s., zo. 1. *ca.* 3.: Malabar-Platte *f* (*Mus gigan-*

te'us). — 2. (a. \sim rat) australischer Bandilur (*Art* Beutetier; *Perom'ys*). [moschus.]

bandicoy \dagger *ca.* 3. (bā'n-dā-kōi) s. = abel-*bandicoy*.

bandicoy (bā'n-dā-kōi) s., *schth.* Stielring *m*.

bandikak \dagger (bā'n-dā-kā) s. = abelmoschus.

bandileer (bā'n-dā-lier) s. = bandoleer.

bandiness \searrow (bā'n-dā-nēs) [*handy*] s. Krummbeinletzt *f*.

banding-machine \odot (bā'n-din'g-mā-shīn) s. Gutmaerei: Gutform-Maschine *f*.

band-plao \odot (\sim plān) s. Höflichkeit-Hobel *m*.

bandit (bā'n-dit) \dagger , *pl.* \sim (\sim dit) oder \sim li (bā'n-dit'i) [*it.*] **I** s. 1. \dagger Geächteter (r). — 2. Bandit *m*, (Straßen-)Räuber *m*. — **II** a. 3. Straßenräuberisch; Banditen-... — **III** \dagger v/a. 4. ähnen, für vogelfrei erklären.

banditti (bā'n-dit'i) [bandit] **I** s. *pl.* von bandit, banditto. — 2. \dagger *s/g.* (\sim a. \sim y) Räuberbande *f*; a desperate \sim eine derwegene Räuberbande (*SC.*). [= bandit.]

banditto \dagger (bā'n-dit'tō) \dagger , *pl.* \sim (\sim dit'i) s. *f*.

bandle \dagger (bändl) s. = bandol.

bandle \dagger (\sim) [*ir.*], s. *id.* (irisch) Längemaß = 60,9 cm). [master.]

band-leader (bā'n-dā-lēdā) s. = band-*leader*.

bandle-linen (bā'n-dā-līn) s. großes irisches Hausmacher-Lin. *n*.

bandlet (bā'n-dā-lēt) [*fr.* *bandelette*] s. 1. *arch.* Leifäden *n*. — 2. Bänderchen *n* zum Verpacken u.; india-rubber \sim Gummibänderchen *n*.

band-master (bā'n-dā-māstā) s. (bzw. \times) Kapellmeister *m*.

bando \dagger (bā'n-dō) [*it.*] s. Bekannmachung *f*.

bandog (bā'n-dōg) s. Kettenhund *m*, Bullen-*beißer* *m* (auch *fig.*).

bandoleer \searrow (bā'n-dā-lier) [*fr.* *bandoulière*] s. 1. \dagger Schulterriemen *m*. — 2. \times \searrow Gehrgelch *n*; Patronriemen *m*; Bändelier *n*. — 3. \times *ehm.*: lat. colindische Pulverlarzel für eine Ladung, am Riemen.

bandoleer-fruit \dagger (\sim frūt) s. Bändeliersucht *f* (Wein von *Zanonia indica*).

bandoline \searrow (bā'n-dā-līn) **I** s. 1. Bändolin: a) *Art* Stangenpomate, b) *Art* Haarwasser. — **II** v/a. \odot b. 2. mit Bändolin einreiben od. steif machen. — **III** v/n. \odot b. 3. \searrow für das Haar gebrauchen. — 4. \dagger Toilette machen.

bandon \dagger (bā'n-dān) [*af.*] **I** s. Verfügnngsrecht *n*, Verleben *n*, Willfür *f*. — **II** v/a. = abandon. [*gr.*] s. *Art* Laute *f*.)

bandore \dagger (bā'n-dōr) s., *schth.* \sim portug. | *bandore \dagger (\sim dōr) [*rom* fr. *bandeu*] s. Wittenweiser *m*.*

band-pulley \odot (bā'n-dā-pū-lē) s., *mach.* \sim

band-robbl \odot (bā'n-dā-nōb-līn) s. Gutmaerei, etwa: Krempenformer *m* (Gerät).

bandrol \dagger (bā'n-dā-nōl) s. = banderol.

band-saw \odot (bā'n-dā-sā) s. Bandsäge *f*.

bandsmān \dagger (bā'n-dā-mān) s. Arbeiter, der am Förderseil arbeitet; Kohlenlader *m*.

bandsmān (bā'n-dā-mān) s. Musikannt *m*; \times Hobler *m*, Musiker *m*.

band-spectrum \odot (bā'n-dā-spek-trūm) \dagger , *pl.* \sim a. (\sim trā) s., *opt.* Bandspektrum *n*.

band-spring \odot (bā'n-dā-sprīng) s. Bänder-Schachtel, Bänder-Ringfeder *f*.

band-stand (bā'n-dā-stānd) s. Orchester *n* (erhöhter Sitz e-r Musikkapelle). [stein *m*.]

band-stano \odot (*scott.* bā'n-dā-stān) s. Bänder-*bandster* \searrow (\sim stā) s. (Garben-)Binder *m*.

band-string \odot (bā'n-dā-strīng) **I** s. 1. *ehm.*: Kragenband *n*. — 2. \odot Buchsbinderi: Heft-schnur *f*. [Gewebr.]

band-stud \searrow (\sim stūd) s. Nasenbein-Nagel *f* am \sim swivel \searrow (\sim swīwl) s. oberer Riemenbügel am Gesehr.

band-vice \odot (\sim wāf) s. Schienenfahne *f*.

band-wheel \odot (\sim h-wīl) s. 1. *mach.* = band-pulley. — 2. Rad *n* mit Rute für runden Riemen od. Schnur. — 3. Bandsägeführer *f*.

band-work (\sim wōrk) s. Arbeit *f* in Gesellschaft, gemeinschaftliche Arbeit.

bandy¹ (bã'nd-ð) [fr. *bander*] **I** *v/a.* ①. d. 1. *e-n* was hin- und her-schlagen, von einem zum andern werfen. — 2. *fig.* hin- u. her-schleudern, zwerfen. — 3. *fig.* Witze, Worte sich zuwerfen, anstaunen. — 4. † beiseite werfen, zerstreuen. — 5. † hin- und herstreifen über (*acc.*) — 6. † mit *v/refl.* to ~ oneself sich verbünden, sich verbinden, sich vereinigen. — **II** *v/n.* ①. d. 7. † aufspringen, empor-schnellen (was). — 8. † sich verbünden, sich zusammenschließen. — 9. *fig.* hin- und her-streiten (about über (*acc.*), with mit). — **III** *s.* (*pl.* ~les, ~ds) 10. † defenere Art Schlagballspiel n. — 11. † Schlag m mit dem Ballschläger; ge-schlagener Ball (= return im Tennis-Spiel). — 12. Art Treib-ballspiel n (s. *bandy-ball*). — 13. am Schlag-ende gebogenes Kallet, Ball-holz n, ~lelle *f.*, ~schläger n. — 14. *cant* Eipence(-Eid n) *m* (= bender). — 15. *proce* E. Hafe m. — **IV** *a.* [von ~ 13] 16. fabelbeinig. — 17. † schwach, dünn (zsch.).

bandy² (~ [band²]) *a.* gebändert, gestreift, streifig. [(Dschu-)Wagen m.]

bandy³ *cr-z.* (bã'nd-ð), *pl.* ~ies (~ds) *s.* *f.* **bandy-ball** (bã'nd-ð-*bil*) *s.* 1. Hodey-Ball m. — 2. Hodey(-Spiel) n.

~jig *P*(~dçg) [bandy¹ 16] *s.* buchst. Tanz mit einwärts gebogenen Knien u. Hüften.

~leg (bã'nd-*lçg*) *s.* Krummbeinige(*t*).

~legged (~lçgd) *a.* krummbeinig [*scherm.*]

bandy-man *cr-z.* (~mã) [bandy² 3] *s.* Ruf-**bane**¹ (bãn) [af. *ba'na*] **I** *s.* 1. † Mörder m.; Todbringer m. — 2. ~isches Gift. — 3. *fig.* Verderber n, Pest f, Ruin m. — 4. † Tod m.; to catch (get od. take) one's ~ sich (*dat.*) den Tod holen od. geben. — 5. *vet.* Lungen-jaule *f* der Schafe. — **II** † *v.* 6. töten; vergiften. — 7. *fig.* schädigen, verderben. — *Vgl.* ~², ~⁴.

bane² *ident.* (bãn) *s.* Knochen *m* (= bone).

bane³ † (bãn) *s.* ban¹, *bid.* ~s *pl.* = *pl.* bans und banos (*f.* bans).

bane⁴ † (bãn) *a.*, *s.* und *v.* = bain¹ u. 2.

baneberry † (bẽ'n-bẽ-*o*) *s.* falsche Rietzwurzel (*Actæa spicata* L.).

baneful (bẽ'n-jũ) [bane¹ 4] *a.* □ 1. giftig. — 2. *fig.* vergiftend, tödlich, verderblich.

banefulness (bẽ'n-jũ-n^{ts}) *s.* 1. Giftigkeit *f.* — 2. *fig.* Verderblichkeit, Tödllichkeit *f.*

banewort † (bẽ'n-wõrt) [bane¹ 4] *s.* 1. Besan-donna *f.*, gemeine Wollst. oder Toll-tische (*A'tropa belladonna*). — 2. brennender Hohnenjuß (*Kran-nuculus flammula*).

bang¹ (bã'ng) [fland.] **I *s.* 1. schallender Schlag, Hieb m. — 2. Knall m *e-r* Feuerwaffe; Getöse n durch Zerschlagen. — 3. † ärmendes An-sprechen; — 4. *proce* N. Knüttel m, Knüttel m, Stod m. — **II** *adv.* u. *int.* 5. mit plötz-lichem od. heftigem Knall od. Krach; plump!; poß!; bum!(z); — **III** *v/a.* ①. a. 6. P schlagen, (durch)prügeln; — 7. f knallen od. krachen lassen; *e-r* Thar heftig zuschlagen; to ~ off *e-r* Feuerwaffe losknallen; ein Wurfstüd auf dem Fia'no herunterpauken z.; — 8. *fig.* un-sanft behandeln, mißhandeln, herumstoßen (sit mit about). — 9. nieder-schlagen, besiegen, überwinden; — 10. ~ (s. to ~ the market. Marktpreise (nieder)drücken. — 11. f über-treiben, schlagen, noch hinaus-gehen über (*acc.*); — 12. st. to ~ up sein machen, herausputzen. — **IV** *v/n.* ①. a. 13. to ~ against ~ schlagen, stoßen (*acc.*); to ~ against another (sich gegen) ea. stoßen (aus *phys.*). — 14. (vom Zärmen, knallen z.) schallen, knallen, widerhallen; er-dörhnen; (vom der Zärn) zuschlagen; — 15. to ~ (up) plötzlich od. plötzlich auf-springen, aufstehen; — *Vgl.* ~², ~³.**

~u ~ 2: with the ~ of the door od. behind him bei dem Getöse der hinter ihm zuschlagenden Thür.

Zu **bang**¹ 3: he got up with a ~ er sprang polternd auf.

Zu ~ 5: ~ went the guns bum!; gingen die Kanonen (los); the door went ~ die Thür schlug dröhnend zu.

Zu ~ 6: P to ~ one into dumbness j. durch Schläge zum Schweigen bringen.

Zu ~ 7: f he ~ed the door in my face er schlug mir die Thür vor der Nase zu. [*et. anstämpfen.*]

Zu ~ 9: † to ~ it out over about

Zu ~ 11: P this *s.* every thing das übertrifft doch alles.

Zu ~ 14: to ~ away at each other auf ea. losknallen (von feind. Schiffen z.).

Zu ~ 15: P to ~ out hinausstürzen und die Thür hinter sich zuschlagen.

bang² *Am.* (bã'ng) **I** *v/a.* ①. a. 1. to ~ the hair das Haar vor der Stirn kurz verschneiden, (von Zamen) eine Pony-Frisur machen. — 2. den Pferdeschweif putzen. — **II** *s.* 3. (mit ~ *pl.*) Ponyhaare (*pl.*) *n.*, F Ponies *m/pl.*; to wear ~s Ponies tragen.

bang³ *cr-z.* (bã'ng) *s.* = *hang*.

Bangalore (bã'ng-*gã-lõ*) *npr.* Banga-lõ (ru) *n* (heilige Hauptstadt. Ma'sur in *cr-z.*)

bang-bang *f* (bã'ng-bã'ng) [bang¹ 3] *s.* laut dröhnende Schläge *m/pl.*, Bum-bum *n*

bang-beggar *ident.* *v. proce.* (bã'ng-bẽg-*g*) *s.* 1. harter Stod od. Knüttel. — 2. Büttel *m*, Gerichtsbole *m*; Konsta'bler *m*.

banger (bã'ng-*g*) *s.* 1. j. der oder et. das (knallt, kratzt z. (s. *bang* 4). — 2. sl. Lüge *f*, Aufschneideri; etwas ganz Ungewöhnliches, Erstaunliches.

banghy, auch **banghi** *cr-z.* (beides: bã'ng-*g*) [ind.] *s.* 1. (Bambus-)Trage *f*, Tracht *f*, Schultertrage *n.* — 2. (Gepäd-)Träger *m*; Postbote *m.* — 3. Pal'tpost *f*; parcel Postpaket *n*.

~bedar *cr-z.* (~bẽ-dã-*r*) *s.* = *banghy* 2.

~post *cr-z.* (~põst) *s.* = *banghy* 3.

~wallah *cr-z.* (~wã'la) *s.* = *banghy* 2.

bangling *f* (bã'ng-*l*) *a.* groß, sehr stark, ungeheuer. [(Hauptst. von *Si-am*.)]

Bangkok (bã'ng-*k*) *npr.* Bangkõk *n*

bangkle¹ † od. *proce.* (bã'ngl) [bang¹ 1] *ob.* **I** *v/a.* 1. Getreide nieder-schlagen, -legen (vom Winde z.). — 2. to ~ (away) vertändeln, verschleudern. — **II** *v/n.* 3. fattendige: umher-liegen, -flattern (statt aus Wind zu stoßen). — 4. schlaff oder lang herabs, herunter-hängen (Gürtel, Ohr eines Tieres).

bangkle² (~) [ind.] *s.* 1. Arm-ring m, -band *n*; Spange *f* (in *cr-z.* u. *afrika*). — 2. weisse: Arm-band *n* ohne Schloß. — 3. ~ Wand *n*

bangled (bã'ngld) *pp.* und *a.* mit Arm-bändern oder Goldreifen geschmückt.

bangle-ear (bã'ngl-*ẽ*) *s.* Schlapp-ohr *n* (bei Pferden als Schmuckstück). [*Quaden z.*.]

bangle-earred (~-*ẽ*) *a.* schlapp-ohrig (von *bangling* †) (bã'ng-*gl*) [bangkle¹ 3] *s.* Hader *m*, Streit *m*. [*Ausdr. der Regier.*]

banjo *Am.* (bã'ng-*jo*) *int.*, *id.* (gewöhnlicher) **bang-off** *f* (bã'ng-*õ*) *adv.* in einem Rud, in einem Zuge.

Bangor (bã'ng-*g*) *Am.* ~gõ (õ) *npr.*: a) Stadt, Bischofs-sprengel u. Universit. in Nord-Wales; b) *id.* Stadt; c) Stadt in U.S.

Bangorian (bã'ng-*g*-*õ*) *a.* bangor'isch (*f.* Bangor); ~ controversy bangor'ische Streitfrage infolge einer Predigt des Dr. Hoad-ley), Bischof von Bangor, vor König Georg I. am 31. März 1717, über den Text: Mein Reich ist nicht von dieser Welt! (Ev. Joh. 18, 36).

bang-on *P* (bã'ng-*õ*) *v/n.* ①. a. hervor-springen; die Thür hinter sich zuschlagen.

bang-pitcher † (bã'ng-*pl*) *s.* Trunken-bold *m*.

bangsring (bã'ng-*l*) *s.* zo. = *banxring*.

banxster † *ob. proce.* (bã'ng-*l*) *s.* 1. *fig.* Eijenstreich m, Prähler *m*. — 2. Sieger *m*.

bang-straw *proce.* (bã'ng-*stã*) *s.* Drescher.

bang-tail (~-*te*) [bang¹ 3] *s.* gestufter Pferdeschwanz (bã'ng) *s.* = *bang*. [*schweif.*]

banjou *cr-z.* (bã'ng-*jo*) *s.* Ciempflanze *f* (*Solanum melonigena*).

banjou-up (bã'ng-*õ*) *sl.* **I** *a. u. adv.* feist, voll-tommen, brilla'nt, prächtig; hochmod'ern; f. forsch, famo's. — **II** *s.* Art Ueberzieher *m*.

banjou *cr-z.* (bã'ng-*jo*) *s.* Hochland *n*.

banjou *cr-z.* (bã'ng-*jo*) *s.* = *banghy*.

Bani (bẽ'-*nã*) *npr.* Bani' *m* (2. Sam. 23, 36).

banian¹ *cr-z.* (bã'ng-*õ*) *s.* Hochland *n* [*ind.* *banya*] *s.* 1. Banjã'ni *m* (zur Waidhapa-Ralle der Hindu gehörig u. sich des Fleischgenusses enthalten); a) Händler m, Kaufmann *m*, b) † Privd'almter *m*, Unterhändler *m* in *ra-ta'tia*. — 2. Baumwoollbaum *n* bei Siam. — 3. Unterleid *n* (bit. v. eta'rischem Gewebe). — 4. bequemes Hausleid; Schlaf-trod *m*.

banian² † (~) *s.* indischer, heiliger Feigen-baum (*Ficus indica*).

banian-day (ã-*de*) [banian¹ 1] *s.* 1. *l.*: a) ehm. Fasttag, Kummertag, an dem der Ee-mann kein Fleisch bekam; b) weisse: schlechter, magerer Tag. — 2. *f.* Fasttag *m*; Tag, an dem Schmalhans Küchenmeister ist.

~fight *cr-z.* (~fãit) *s.* Banjo-Rampf *m* (b. s. Kampf ohne Blutvergießen); *fig.* Zungen-gecht *n*. [*Krankenhaus n.*]

~hospital *cr-z.* (~hõp-*õ*) *s.* Tier-~tree † (~-*al*) *s.* = *banian* 2.

banic (*ident.*) (bẽ'-*n*) *a.* = *bony*. [1799-1842.]

Banim (bẽ'-*n*) *npr.* (indischer Schriftsteller.)

banish (bã'ng-*l*) [af. *banir* (*baniss...*)] vom mlt. *bannum*; *f.* ban¹ *v/a.* ①. 1. † drehen, in den Venn thun. — 2. (frow, out, of, mit doppelter *acc.*) verbannen, ver-z. aus-weisen, des Landes verweisen; — 3. *fig.* (ver)bannen, vertrieben, verschun-gen; — 4. *Syn.* banish meist durch Rechts-befehl verbannen; *erilic* ins Ausland ver-weisen, so daß einem die Heimat verloren geht; *expatriate* aus dem Vaterlande ver-bannen od. ausweisen.

~u ~ 2: he was ~ed to Siberia er wurde nach Sibirien verbannt; he was ~ed the country er wurde des Landes vertrieben; he was ~ed from court er wurde vom Hofe verbannt. [*den.*]

~u ~ 3: to ~ care Sorge verschun-deln

banishable (bã'ng-*l*) *a.* verbanbar, aus-weisungsfähig. [*reiber m.*]

banisher (~*l*) *s.* Verbannter *m*, Ver-z. banishment (bã'ng-*l*) *s.* 1. Verban-nung *f.* — 2. *fig.* Vertrieben *n*, Verschun-gung *f*; Banen *n*.

banister (bã'ng-*l*) [*corr.* aus *baluster*] *s.* (mit ~ *pl.*) = *baluster*.

banister *v* (bã'ng-*l*) *a.* Jobn Banister, Missionar *s.* Banisterie *f*.

banjou † † (bã'ng-*jo*) *s.* = *banjo* 1.

banjo (~*õ*) [*Regier.* Ausdr. v. *banjore*, *corr.* aus *bandore*] *s.* 1. † Banjo *m* (Regier-Guitare mit tamburin-ähnlichem Rasten). — 2. ~ = *banjo-frame*.

banjo-frame (~-*fãem*) *s.* Rahmen *m* zum Hochheben der Schraube.

banjouist † (bã'ng-*jo*) *s.* Banjou-Spieler *m* (bã'ng-*jo*) *s.* Banjou-Spieler *m*.

banjouviolity (bã'ng-*jo*) *s.* Banjouviolen (*ident.*) [*ident.*]

bank¹ (bã'ng) [*inf.* *banke*] **I** *s.* 1. Erd-wall *m*, aufschüttung *f*, Dammschüttung *f* *m*, Wall *m*, Deich *m* (an Wegen, Säanden u.). — 2. (Straßen-)Damm *m*. — 3. † *ob. proce.* Bodenhebung *f*, Anhöhe *f*, Hügel *m*. — 4. *proce.* steiler Abhang; ~ Böschung *f*, Bank'el *n*; — 5. Terrasse *f* in Gärten; Rain *m* an Geden. — 6. Ufer *n*, Ufer-länd *n*; — 7. (Sond.) Bank'el *m* im Meer. stufe; Untiefe *f*; — 8. ~ = *bench* 5; ~-

9. J. (a. of oars) (Ruder-) **Bant** f. = **Galere**. — 10. J. Richterbank f. (vgl. banc und bench). — 11. (a. of clouds) (Wollen-) **Bant** f. (selbstgeschlossene horizontale Wellenmasse). — 12. X. J. (Geschäft-) **Bant** f. — 13. S. Manual n. et. **Bant** n. — 14. O carp. ungepaltener Tannenbalken. — 15. O Weberei: Scherbank f., Rauter m. — 16. A (Wänge-) **Bant** f. = Hürkerbüchse (mit hang. od. hang. besch.). — 17. A **Bant** f., Steinlage f. in Steinbrücken. — 18. A: a) Tagesfläche f. des Grubenfeldes; to ~ zu Tage (= to grass); b) Stoß n. beim Roblensteifer, d. h. die Seite des selben, an der der Pfeiler in Angriff genommen wird; c) durch Oberflächen-Ausgrabungen oder Stellen über der Oberfläche bearbeitetes Roblenlager. — 19. O Glasfabr.: Sohle f. (aufgemeiner Teil im Ofen, auf dem die Schmelzregel stehen). — 20. O typ.: a) Laufbrett n., Treppstufen m.; b) Papier-Ausfallbüchse m.; c) Gestell n. für die Schriftzettel (s. beim Setzungslos). — 21. O Garnfabr.: Spindelbank f. — II v/a. O a. 22. auf-, ein-dämmen, mit (oder wie mit) einem Damm umgeben. — 23. häufen n. A to ~ out Reiten aus Wangel an Transbordmitteln zu Tage aufhäufen; b) to ~ up aufhäufen, in Haufen bringen (auch fig.); häufen (Schnee, Erde um Pflanzen u.); c) mach. (s. b. und J) to ~ (up) the fire(s) pl./das (pl.) Feuer zurückdrücken, die Kohlen hoch aufhäufen. — 24. O wdm.: die Schwingungen der Unruhe beschränken. — 25. † an den Ufern, Wällen u. von... vorüberfahren. — III v/n. O a. 26. † (on) angrenzen. — 27. O gegen die Ausschmüßungsrisse anstoßen (von der Unruhe der Ufer). — 28. lo ~ up sich aufhäufen, sich sammeln; †. Zu **bank** 1 4: † to form a ~ ein Bankt 1 auflegen. Zu 6: ~ of a river Fluß-Ufer n; ~ of the sea Seegefaße n; O facing of the s Uferbau m; Am. out of ~ über die Ufer getreten (von Flüssen). Zu 7: sand- u. Sandbank f.; geogr. Banks of Newfoundland Bant von N.; oyster ~ Muschelfant f.; oozy ~ Mudderbant f. [Stuß m.] Zu 8: O ~ for sculptors Bossier-; Zu 12: X ↓ firing over ~ über-Bant-fueren n. Zu 17: A graduated ~ Schufen-bant f. in Eisenertragen. Zu 23: clouds begin to ~ up eine Wolkenbank erhebt sich. **bank** 2 (bän't) [fr. banque, it. and mit. ba'nca, vom dtschn Bant] I s. 1. † Wechsel-tisch m. — 2. † Geldsumme f.; gemeinschaftl. Kapital. — 3. Bant f. in Salardienst f. — 4. Spielbant f (= saro-). — 5. † Leih-haus n (= loan-). — 6. Bant f.; Bant-haus n, -haus n; †. — 7. typ. sl. gemeinschaftl. Kasse f. — II v/a. O a. S. Geld bei e-r Bant niederlegen od. deponieren; †. — 9. mit einer Bant in Rechnung stehen od. Geschäfte machen; †. — 10. Salardienst: Bant halten. — III v/a. O a. 11. als Depositem bei einer Bant hinter-, niederlegen; †. — 12. gegen bank einwechseln. Zu 3: to form a ~, to keep the ~ Bant halten; to break the ~ die Bant sprengen; f. fig. that won't break his ~ das wird ihn nicht zu Grunde richten. Zu 6: ~ to keep money (over an account) at the ~ ein Bantkonto haben, Geld in einer Bant niederlegen; ~ discount Bant-Diskont m; Am. hist. ~ man Unterhändler m der weiten ameri-kanischen Elaatensbank in ihrem Streit mit dem Präsidenten Jackson 1833; B. Act Bant-gesetz n; Am. National B. Act Gesetz n (bei Kongress des 1864) betreffend die O (Errichtung und Einrichtung von) Na-

tionalbanken; Penny-Act engl. Gesetz n (z. 1855) betr. die Verwendung der Penny-partassen-Gelder; country ~ Provinzial-Bant; foreign ~ paper edannes über-seitiges Bant-Papier, Hanpapier n; payment in ~ Bantzahlung f; deposit in ~ Bant-Depositum n; officer (oder clerk) of a ~ Bant-beamter m, -kommis m; joint stock ~ Aktien-B.; ~ for loans Leih-bant, -haus n; ~ for savings = savings-. Scharlasse f; fig. to keep a th. in ~ et. für die Zukunft aufsparen; branch ~ Zweigbant; ~ of circulation Girobant; ~ of deposit Depositenbant; ~ of issue Zettel-, Noten-bant; ~ post-bill et. ~ post-note Bant-wechsel m der engl. Bant, zahlbar 7 Tage nach Einz.; days in ~ f. day; the B. (of Eng-land) Bant v. G.; his word is as good as the ~ man kann sich auf ihn verlassen. Zu **bank** 2 3 u. 9: where do you ~? mit welcher Bant stehen Sie in Verbindung; f. I. ~ in my wife's lap ich gebe m-n ganzen Verdienst in die Wirtschaft. Zu 11: be ~ed \$500 er deponierte er 500 Dollars bei der Bant. **bank** abbr. = banking 2. **banka** 1 ↓ (bän't-fa) s. vnt Passagierboot n ohne Ausleger (auf Manila). — Vgl. ~ 2. **banka** 2 OR. 3. (.) s. Höfing m (HO). **bankable** (bän't-fä) a. in einer Bant zahlbar oder annehmbar; distonierbar. **bank-account** (bän't-fä-kount) s. Bant-konto n. [Agnt m] **bank-agent** (bän't-fä-dqnt) s. Bant-; **bank-agio** (bän't-fä-dq-ö) oder (bän't-fä-dq-ö) s. Bant-Ugio n. **Bankapur** (bän't-fä-püs) npr., id. (Stadt und Bezirk in der Präsidentschaft Bombay). **bank-bait** (bän't-fä-bät) s., ent. Frühlings- oder Räder-stiege f (Phryga'nea). **-bill** (bän't-fä-bil) s. 1. Bantwechsel m (von einer Bant auf eine andere gezogen). — 2. Am. u. prov. = bank-note; ~s pl. Bantnoten f/pl., Papiergegeld n. — 3. Parliaments-vorlage f betreffend das Bantwesen. **-book** (bän't-fä-buk) s. (Bant-)Abred-nungsbuch n, in welchem Credit und Debet e-s Kunden bemerkt wird. [courtage f.] **-brokerage** (bän't-fä-brok-ä) s. Wechsel-f; **bank-charter** (bän't-fä-tšär) s. jur.: Bant-Patent n, Freibrif, der die Rechte e-r Bant regelt; engl.: B. Act Gesetz n (von 1844) betr. die Rechte der Bant von England. **bank-cheque** (bän't-fä-tšek) s. Bant-anweisung f, Uhed m. **-claim** (bän't-fä-kläm) s. Anteil m an dem got-tlichen Felsen des Fluß-Ufers (Austraten). **-clerk** (bän't-fä-klä) s. Bant-beamter m, -tonnis m. **-credit** (bän't-fä-kredit) s. Bant-Kredit m. **-cress** (bän't-fä-kress) s. Vergleich m (Sisy'mbrium officinale). **-deposit** (bän't-fä-dq-ö) s. Depositum n bei einer Bant. [director m] **-director** (bän't-fä-däkt-ör) s. Bant-; **banker** 1 (bän't-fä) [bank 1] s. 1. Damm-, Erd-arbeiter m. — 2. ↓ Schiff n für den Dorschfang (Bant von Newfoundland). — 3. O: a) Maßbrett n der Maurer; b) Modellier-bant f. — 4. A prov. hausen m Pruch-stein. — 5. † Sitz-liften n, = bede f einer Bant. — 6. † eocl. Teppich m oder Schirm m vor einer Kirchenwand; Altar-Vorhang n. — 7. hunt. Springpferd, das Stimme und Gehege gut überbringt. — 8. bis zum Raude voller Fluß (Australien). — Vgl. ~ 2, 3. **banker** 2 (bän't-fä) [bank 2] s. 1. Bant-halter m beim Pals'rbpiel; auch Art-Rartenpiel. — 2. Bantier m, Wechsel m; †. Zu 2: ~'s book Abrednungs-buch n (= bank-book); ~'s cheques pl.

Bantier-Anweisungen f/pl.; ~'s com-mission B.-Provision f; ~'s counter, ~'s table Wechselstisch m; ~'s discount Bantdiskont(o) m; ~'s note Bant-Anweisung f, Bantnote f e-r Privatbant; the Banker Poet Name des Richters Roome's; ~'s profit Differenz f zwischen dem echten und dem gewöhnlichen kaufmännischen Rabatt. [ettieren (HO). — Vgl. ~ 1, 2.] **banker** 3 (bän't-fä) v/n. schmausen, bank-**bankerdom** (bän't-fä) s. 1. coll. die Bank-**Banker** m/pl. — 2. Bant-Interessen n/pl. **bankeress** (bän't-fä-näs) s. 1. Bankier-frau f. — 2. weiblicher Bantier. **bankerless** (bän't-fä) a. ohne Bantier(s) **blank** (bän't-fä) npr., id. (Prin.). [pl.] **blanket** 1 (bän't-fä) s. u. v. = banquet. **blanket** 2 (bän't-fä) s. = banker 1 3. **bank-fence** (bän't-fä-fens) s. Erd-damm m, -umwallung f. **-fishery** (bän't-fä-sä) s. (Dorsch-)Fisch-fang m an der Bant von Newfoundland. **-game** (bän't-fä) s. Würf: Vorbandenspiel n, wobei nur bank-shots zählen. **-holiday** (bän't-fä-dä) s. Bantiertag m in England, Irland und Schottland (außer an Sonn- und gesetzlichen Fest-tagen sind die Banken geschlossen: a) in England und Irland am Oster- und Pfingst-montag, am ersten Montag im August und am 26. Dezember [Boxing-day]; b) in Schott-land am Reichstag, am ersten Montag im Mai und August und am ersten Weihnachtstiertag. Fällt Weihnacht oder Reichstag auf einen Sonntag, so ist der folgende Montag.). **-hook** (bän't-fä) s. 1. A Kohlengrube: Förder-haken m (Devonsh.). — 2. Am. großer Dorsch-Angelhaken (vgl. banker 1 2). **-hours** (bän't-fä) s/pl. Bantstunden f/pl. **banking** 1 (bän't-fä) [bank 1] s. 1. Ein-, Auf-s-dämmen n; Umdämmen n. — 2. Um-wallung f (aus Erde u.); O erhabener Rand (zB. ans Wasch um eine zu ägende Platte). — 3. Fischen n an der Bant von Newfoundland. — 4. Zu-Tage-Förderung f der Kohle. **banking** 2 (bän't-fä) [bank 2] abbr. **bank** I s. 1. Teiligkeit f od. Geschäft n e-s Bankiers. — 2. Bant-, Wechsel-geschäft n; †. — II a. 3. e-e Bant betr., Bant-... mit e-r od. durch e-r Bant in Wert gesetzt; †. Zu 2 u. 3: ~ account Bant-Konto n; ~ transactions, ~ operations pl. O Wechsel-geschäfte n/pl. (= ~ business). **banking-business** (bän't-fä) s. (bän't-fä) s. Teiligkeit f od. Geschäft n e-s Bankiers; Wechsel-geschäfte n/pl.; to carry on a ~ Wechsel-geschäfte machen. [Gesellschaft f.] **-company** (bän't-fä-kom-pä-ni) s. Bant-s-file O (bän't-fä) s. dreitaugliche Feile. **-house** (bän't-fä-haus) s. Bant(er)haus n, Wechselstisch f. [m der Unruhe e-r Ufer.] **-pia** (bän't-fä-pin) s., mech. Anschlagestift **-wax** (bän't-fä-wä) s. Randwachs n für Ä-platten. [Bant-Zinsfuß m.] **bank-interest** (bän't-fä-fän-t-fä-näs) s. Bantklpr (bän't-fä-püs) npr., id. (Haupt-radt des Bezirkes Patna in Bengalen). **bankless** (bän't-fä) a. unferlos, unbegrenzt. **bank-level** (bän't-fä-lev-äl) s. Abbau-erster **-manager** (bän't-fä-män-ä-dq-ä) s. 1. O. hofte Beamter einer Bant. — 2. A Aufseher m am Förder-schacht. **-martin** (bän't-fä-mär-tin) s. = bank-swallow. **-money** (bän't-fä-mön-ä) s. Bant-Geld n, Bant-Waluta f. **-note** (bän't-fä-nöt) s. Bant-note f, -anweisung f, -billet m; O: ~ paper Bant-noten-Papier n; ~ press Bantnoten-Druck- und -Sortier-maschine f. **banko-ware** (bän't-fä-wä) [Nunami Banko, Erfinder] s. Japan. unglahertes Bantlo-Steingut. [bän't-fä-kont-ör n e-s Bankiers.] **bank-parlour** (bän't-fä-pär-lä) s. Pri-)

bank-porter (bã'nt-põr-tõ) s. **Bank-bole** m.
~post (bã'nt-põst) s. (a. ~paper) **Bank-Postpapier** n (dünnes Briefpapier v. großem Format).
~proprietor (bã'nt-põr-ri-õ) s. **Inhaber** m einer Bank.
~rate (bã'nt-rãt) s. **Bankdiskont(o)** m der englischen Bank; to raise (lower) the ~ den **Bankdiskont(o)** erhöhen (herabsetzen).
~right (bã'nt-rãjt) s. **Recht** n der Wasserbenutzung aus dem anliegenden Fluße (Australien).
bankrupt † (bã'nt-rãp-t) = **bankrupt**.
bankrupt (bã'nt-rãp-t) [fr. *banqueroute*, it. *banca rotta*, unter teilweiser Anteilnahme an das Lat.] **I** s. 1. † = **bankruptcy**. — 2. (a. jur.) **Gemeinschuldner** m, **Zahlungs-unfähiger** (v), **Insolvent(er)**; **V.** — 3. † (a. jur.) **betrügerischer Bank(er)rotteur** (hest: *fraudulent* ~). — 4. **F** **zahlungsunfähiger Mensch**; **notarischer Schuldnermacher**. — 5. **fig.** **Bank(er)rotter**, **unfähiger** oder **heruntergekommener Mensch**. — **II** a. 6. (auch jur.) **Bank(er)rot**, **zahlungsunfähig**, **fallt**, **insolvent**, **unfähig**, **seinen Verpflichtungen nachzutun**; **V.** — 7. **fig.** an **Kräften** oder in **Bezug** auf **Mittel** erschöpft; am **Ende** (of, ia mit); **arm** (of an). — **III** v/a. **Da** 8. **Bank(er)rott** **machen**, **zu Grunde richten**. — 9. † **fig.** die **Wittel** oder **Quellen** von ~ erschöpfen; **arm** **machen**. — **IV** v/n. **Da** 10. † **Bank(er)rott** **werden**; **fallieren**.
Bank(er)rott sein; he became a ~ er **machte Bank(er)rott**; to declare oneself a ~ sich als **Bank(er)rott** od. j-n **Bank(er)rott** **anmelden**; the general mass of a ~'s estate **Konkursmasse** f; ~'s stocks pl. **Konkursanleihe** n.
Bank(er)rott werden; fallieren.
bankrupt-cart (bã'nt-rãp-t-kãrt) s., **cart** **Einspanner** m.
bankrupt-commissioner (bã'nt-rãp-t-kõ-mi-sjõ-nõ) s. = **bankruptcy commissioner** (f. **bankruptcy** 17).
bankruptcy (bã'nt-rãp-tjõ) s. 1. (auch jur.) **Zahlungsunfähigkeit** f, **Bank(er)rott** m, **Konkurs** m, **Insolvenz** f; **V.** — 2. **fig.** **Kruin** m, **Schiffbruch** m. — **Syn.** f. **failure**.
Zu ~ 1. v. jur.: act of ~ declaration of ~ **Bank(er)rott-erklärung** f, **anmeldung** f (vgl. act 17); assignee in ~ f. **assignee** 27; ~ **commissioner(s)** od. **registrar(s)** in ~ (mit pl.) **Kurator** (pl. **Kuratoren**) m der **Reihe** e-s **Fall**ten, **Konkursverwalter** m(pl.); ~ **law** **Bank(er)rott-Gesetz** n; efm.: **commission** of ~ **Bank(er)rott-Kommission** f zur **Unter-suchung** eines **Bank(er)rott-Falles**; **fraudulent** ~ **betrügerischer Bank(er)rott**; **in-voluntary** ~ **Bank(er)rott-Erklärung** f auf **Antrag** der **Gläubiger**; **voluntary** ~ **Bank(er)rott-Erklärung** f auf **Antrag** des **Fall**ten; **national** ~ **Staats-Bank(er)rott** m; **court** of ~ **Konkursgericht** n; **statute** of ~ **Bank(er)rott-Manda't** n; he filed a petition in ~ er **beantragte** die **Bank(er)rott-Erklärung**; **P** **ant** he is on the ~ list es ist aus mit ihm (als **Konkurstämpfer** u.). [**bankruptcy**].
bankruptism † (bã'nt-rãp-ti-zim) s. = **bankruptcy-law** (bã'nt-rãp-t-lõ) s. = **bankruptcy-law** (f. **bankruptcy** 17).
bankruptcy † (bã'nt-rãp-t) = **bankruptcy**.
bankruptly † (bã'nt-rãp-ti) a. **Bank(er)rott-artig**.
bankruptcyship † (bã'nt-rãp-tjõ) s. = **bankruptcy**.
bankrupture † (bã'nt-rãp-tjõ) s. = **bankruptcy**.
bankshall (CT.D. bã'nt-sjãl) [tanarisch] s. 1. **swi.** **Da** 3. **Warenlager** n, **Wachhaus** n, **Niederlage** f. — 2. **Bengalen:** **Wäfen-meister** m, **Behörde** f. — 3. **Saba:** von **Holzsteinern** **getragene offene Auidenzhalle**.
bank-share (bã'nt-sjãr) s. **Bank-aktie** f.

bank-shot (bã'nt-sjõt) s. **Ward:** **Stoß** m mit **Vorban**(en); **Vandenstoß** m.
banksia (bã'nt-sjã) [Sir Joseph Banks, 1743—1820] s. **Banksee** f (australischer Immergrüner Strauch; *Banksia*).
banksia-rose (bã'nt-sjã-rõ) s. **Banksee-Rose** f (*Rosa Banksia*).
Bankside (bã'nt-sjã) npr. (Teil von South-wark [London], wo einst die Theatre Globe, Swan, Rose, Hope standen).
bank-smack † (bã'nt-sjãk) s. = **banker** 1 2.
banksmann (bã'nt-sjã-mãnn) s. **Abzieher** m, **Absnehmer** m (oben am **Bank**).
banksoll (bã'nt-sjõll) s. = **bankshall**.
bank-stock (bã'nt-sjõt) s. 1. **Bankkapital** n (Std. der **Bank**, **England**). — 2. = **bank-share**.
bank-swallow (bã'nt-sjõw) s., **orn.** **Uferschwabe** f (*Colyta riparia*).
banky † od. **prov.** (bã'nt-sjõ) a. mit einem **Ungelächeln**, **hügelig**.
banlieu (bã'nt-sjõ) s. * für **banlieue**.
banlieue (bã'nt-sjõ) [fr.] s. **Banlieue** f, **Weichbild** n.
banнат † (bã'nt-sjõ) s. = **bonnet**.
banнат † (bã'nt-sjõ) s. = **bonnet**.
Bannatine (bã'nt-sjõ-tãtõ) npr. (Sammler schottischer Gedichte, † 1609); ~ **Club** literarische **Gesellschaft** (1823 von Sir W. Scott gegründet).
banner (bã'nt-sjõ) [af. *baner* (e), *baniere*; it. *bandiera*, vom mit. *bandum*, *ban-num*] **I** s. (s/f.) 1. **Banner** n, **Banner** n (auch **her.** und **fig.**); **Herrens**, **Reichs-fahne** f, **~standarte** f. — 2. **Bereins**, **Zunft**, **Kirchen** u. **Fahne** f. — 3. **X:** a) (Lanzen) **Fahne** f; b) **England:** **Artilleriefahne**, die im **Parl** an das **rechte** **Ungelächeln** **befestigt** wird; c) † **Banner** n (Schwaben-Abteilung). — 4. **Banner** n der **Mandschu** (letzte werden in acht s. eingeteilt, weshalb sie auch **coll.** Eight B. s. od. **men** heißen). — 5. **Fahne** f (größtes, hinterstes **Blatt** der **Schwertelgipfeln**). — **II** a. 6. **Am-leiten**, **führend** (sel **politischen** **Bestrebungen**, **Wästen** u.). — **III** v/a. **Da** 7. mit **Bannern** **versehen**, **schmücken**. — **IV** † v/n. **Da** 8. das **Banner** **erheben** (against gegen).
bannered (bã'nt-sjõ) a. 1. mit **Bannern**; (ein) **B.** **führend**; unter einem **B.** — 2. **her.** als **Wappen** auf einem **Banner** **befindlich**.
bannerer (bã'nt-sjõ) s. efm.: **Bannerträger** m.
banneret † (bã'nt-sjõ) [af. *baneret*] s. **Fähnlein** n. — **Vgl.** 2.
banneret † (bã'nt-sjõ) [af. *id.*] **I** s. 1. efm.: (**knight**) **Bannerherr**, der ein **Banner** **führen** durfte; auch **Weldittel** nächst dem **Baron**. — 2. efm.: **hoher** **Beamter** in der **Schweiz** und den **italien.** **Republiken**. — **II** v/a. **Da** 3. auf dem **Schloß** zum **Ritter** **schlagen** (**HO**).
bannerette (bã'nt-sjõ) [fr.] s. **kleines** **Banner**.
bannerless (bã'nt-sjõ) a. **ohne** **Banner**.
bannerman (bã'nt-sjõ-mãnn) s. 1. **Bannerträger** m. — 2. j. der zu e-r der 8 **Mandschu**-**Banner** **gehört** (f. **banner** 4).
bannerol (bã'nt-sjõ-nõ) od. bã'nt-sjõ-nõ) s. 1. = **bandlerol**. — 2. in **England:** **seidenes** **Begräbnisbanner** mit den **Ährenwappen**.
banner-plant (bã'nt-sjõ-plãnt) s. **Blüten-schweif** m (*Anthurium*).
~roll (bã'nt-sjõ-nõ) s. * für **bannerol** 2.
~stone (bã'nt-sjõ-stõn) s. **Archäologie:** **prähistorischer** **Bannerstein** (ähnlich e-r **Reinen** **zweischneibigen** **Wt.** **angebild** als **Schmud** oder **Witzschneid** **gen** **tragen**). [**banner**].
~vane (bã'nt-sjõ-vãn) s. **bannerförmige** **Wetter-f** **banner** (schott. bã'nt-sjõ) s. = **bonnet** (SC).
banner-fire (bã'nt-sjõ-fãr) s. etwa: **Mützen-laufen** n (**Knaben** **spiel**, wobei einer der **Knaben** **zwischen** zwei **Reihen** **hinterläuft** und mit den **Wägen** **geschlagen** wird).
Banney **prov.** (bã'nt-sjõ) npr., **dim.** von **Barnabas**.

banishment † (bã'nt-sjõ-ni-sjõnt) [lt. 1. **Person** pl. **pres.** „wir verbannen“, von *banire*] s. = **banation**; **vid.** **Relegation** f in **Oxford** (besten **Formel** mit ~ **begann**).
banning (bã'nt-sjõ-ni) s. **Bannen** n, **Verfluchen** n.
banmaster (bã'nt-sjõ-mãstõ) s., **corr.** aus **baluster**.
banishment † (bã'nt-sjõ-ni-sjõnt) s. **Verbannung** f; **Schulstrafe:** **Relegation** f.
banuock (schott. bã'nt-sjõ) s. **Art** **Pafer**, **Wesfen** oder **Erden-meißel-Ruden** m.
Bannockburn (WB. bã'nt-sjõ-bõrn) npr. (Schott. Ort, wo Robert Bruce von Schottland Edward II. von England schlug, 24. Juni 1314).
bannock-fluke (schott. bã'nt-sjõ-fluk) s., **ichth.** **Steinbutt** (f) m (*Rhinobus maximus*).
banus (bã'nt) [pl. von *banus*] s., **corr.** aus *banus* of matrimony] s/pl. 1. **ecll.** drei **Aufgebote** n/pl., **Aufgebote** pl. des **Bräutpaars** vor der **Ehe**; to ask (to publish, to put up, † to bid) the ~ **kirchlich** **aufbieten** (vor der **Ehe**); to forbid the ~ **Eintritt** **gegen** die **Aufgebote** oder **gegen** die **Eheschließung** **ergeben**. — 2. † **Prolog** m eines **Stückes**.
banuot † † od. **prov.** (bã'nt-sjõ) s. **Walmuß** f.
banquet (bã'nt-sjõ) [fr.] **I** s. 1. (**Gast**-) **Mahl** n, **Fest**, **Zweidessen** n, **Banlett** n. — **Syn.** f. **carousal** u. **feast**. — 2. † **Nachtisch** m (= **dessert**), zu dem **Wein** **getrunken** wurde. — 3. † (**running**) = **einfacher** **Zwischenmaß**. — 4. † **Sattlerz.** **kleines** **Lederstück** am **Reisensattel** u. am **Reisensattel**. — 5. = **banquette**.
II v/a. **Da** 6. **festlich** **beiwirten**. — **III** v/n. **Da** 7. **banquetieren**, **sich** **maufen**; **sich** **gütlich** **genießen**. — 8. † **vom** **Nachts** **genießen**.
banquetant † (bã'nt-sjõ-tãnt) s. = **banqueter** 2. [**queler** 1.]
banqueter (bã'nt-sjõ-tjõ) s. = **ban-**
queter (bã'nt-sjõ-tjõ) s. 1. **Teilnehmer** m an e-m **Banlett**; **Schmauser** m, **Schmelger** m. — 2. † **Gastgeber** m, **Wirt** m.
banquet-hall (bã'nt-sjõ-tjõ-hãl) s. **Banlett**, **Fest**, **Speise-saal** m. [**queting-house**].
banquet-house (bã'nt-sjõ-hãus) s. = **ban-**
queting (bã'nt-sjõ-tjõ) s. 1. **Banquetieren** n; **Banlett** n. — 2. **üppiges**, **schmelgerisches** **Leben**.
banqueting-hall † (bã'nt-sjõ-tjõ-hãl) s. = **banquet-hall**.
banqueting-house (bã'nt-sjõ-tjõ-hãus) s. **haus** n, in welchem **Gastmähler** **gegeben** werden; **vid.** **B.** **H.** (der einige beim **Brande** des **Wätschall-Palastes** in **Westminster** 1693 **gerettete** **Teil**, jetzt **Fig.** der **Royal United Service Institution**).
banqueting-room (bã'nt-sjõ-tjõ-rõom) s., **banquet-**
room (bã'nt-sjõ-tjõ-rõom) = **banquet-hall**.
banquette (fr. bã'nt-sjõ) [fr.] s. 1. **X:** a) **Banlett** n, **Wollbank** f (**Erderhöhung** an der **inneren** **Seite** des **Walles**); ~ **slope** **Banlett**-**Abhang** m nach der **Innenseite**; ~ **tread** **Weg** m oben auf dem **Banlett** (= **tread**); b) efm.: **vorge-**
schobenes **Erdb.** oder **Palissaden-werk**. — 2. **erhöhter** **Fußweg** neben dem **Foßweg**, **vid.** **e-r**
Brücke; **Am.** **Bürgersteig** m, **Trottoir** n. — 3. **Banlett** n, **steile** **Böschung**. — 4. **Ban-**
f auf dem **Verdeck** eines **Wagens**.
Banquo (bã'nt-sjõ) od. bã'nt-sjõ) npr., **id.**
bans (bã'nt-sjõ) s/pl. = **banns**. [**Prin.**; **SH.M.**] f
banshee (bã'nt-sjõ) [gael.] s. in **Irland** und **Schottland:** **Geist** in **Gestalt** einer **Reinen** **alten** **Frau**, der in **vornehmten** **Häusern** **einen** **Todesfall** durch **Trauerer** **vorher** **ansagt**.
banstickle (schott. bã'nt-sjõ) s., **ichth.** **Stich-**
ling m (*Gasterosteus aculeatus*).
Bantam † (bã'nt-sjõ) WB. bã'nt-sjõ) npr. **Van-**
dam n, **e-r** **Bantam** n (**ort** und **früheres**
Admiralgewiss auf **Saba**).
bantam † (bã'nt-sjõ) **I** s. 1. **orn.** **Bantam**,
Zwerg-huhn n od. **hahn** m. — 2. **fig.** **Knirps**
m, **Zwerg** m. — 3. = **Bantam-work**. —
4. Am. = **banter** 6. — **II** a. 5. **Zwerg-**
huhn... — 6. **fig.** **winzig**. — 7. **fig.** **freit-**
füchtig wie ein **Huhn**.

bantam-work *en* s. 3. (bá' n-^hm-wó' l) s. nach gemachtes java'nisches Schmiedewerk.
banteng (bá' n-^hm) s., zo. Bahteng m, java'nisches Hind (Bos bahteng).
bauter (bá' n-^h) [*wort 17. sc., sl.*] **I** r/a. l. naden, händeln, aufziehen. — 2. fälschlich machen, spötteln über. — 3. fah t: täuschen; prellen, betrügen. — 4. Am. (Sünden und Wehen) herausfordern (zum Streit oder Wettkampf, rennen u.). — **II** s. 5. Rederei f, Scherz m. — 6. Am. (Sünden u. Wehen) Herausforderung f, Wettkampf m (sat. ~ 4).
baunteree (bá' n-^h-^h) s. Genedter m; i. gegen den ein Scherz gericht ist.
baunter (bá' n-^h-^h) s. 1. Reder m, Späßvogel m. — 2. fah t: Preller m, Betrüger m.
baunterlugly (bá' n-^h-^h) *adv.* scherzend.
bauntry (bá' n-^h-^h) a. vofter Rederei (CL).
Bantling (bá' n-^h-^h) **I** npr.: William (erprobte 1862 zuerst an sich die von dem Arzt Harvey erfundene Entsehungsur). — **II** *h* s., med. = bantingism; to go through a course of ~ eine Banting-Kur durchmachen.
banting (bá' n-^h-^h) s., zo. = banteng.
bantlingise (bá' n-^h-^h) *v/n.* **Üb.** med. sich der Banting-Kur unterwerfen.
bantlingism (bá' n-^h-^h) s., med. Entsehungskur f; Banting-Kur f.
bantling (bá' n-^h-^h) s. 1. contp. kleines Kind, Balg m (n). — 2. t Postard m.
Bantu (bá' n-^h-^h) s. afritan. Bantu's Sprache f.
banxring (bá' n-^h-^h-^h) s., zo. iberantisches Spitzhördchen (Tupaia).
baanyan (bá' n-^h-^h) &c. f. banian, &c.
baobab (bá' n-^h-^h-^h) s. afritan. Baobab m.
baobab m (bá' n-^h-^h-^h) s. afritan. Baobab m.
bap (bá' n-^h-^h) s. Prätchen n, Wed(en) m.
baqhe (bá' n-^h-^h) [*grch.*] s. tendente rote Farbe der Zinnober und Zinneten in alten Sandbildern.
Baphomet (bá' n-^h-^h-^h) [*corr.* aus Mahomet] s. Bafomet m (angeb. Götzenbild der Tempel).
Baphomet (bá' n-^h-^h-^h) s. den Bafomet ed. die Verehrung des Bafomet betreffend.
baptisable (bá' n-^h-^h-^h) [*grch.*] a. taufbar.
baptisation (bá' n-^h-^h-^h) s. Taufe f.
baptise (bá' n-^h-^h-^h) [*grch.*] *v/a.* **Üb.** 1. eecel. taufen. — 2. *sl.* Wein, Müll n. taufen, verdünnen. — 3. *fig.* nennen, heißen, taufen; einen Namen geben (s-m oder einer Sache).
baptisee (bá' n-^h-^h-^h) [*grch.*] s. der die Taufe Empfangende u. (Äufang m).
baptisement (bá' n-^h-^h-^h) s. Taufe f.
baptiser (bá' n-^h-^h-^h) s. Taufender m, Täufer m.
baptisia (bá' n-^h-^h-^h) [*grch.*] s. wilder Indigo (Baptisia tinctoria).
baptism (bá' n-^h-^h-^h) [*grch.*] s. Taufe f. (a. *fig.*); *fig.* ~ of fire Feuerprobe f; a) bibl. Ausgießung des heiligen Geistes, b) eecel. = ~ of blood Blutlauf (Mädchereitum), c) Feuerprobe f, Erprobung der Kriegsbüchtheit in der ersten Schlacht; verticalale of ~ Taufstein m; clinical) ~ Taufe auf dem Krankenbett; conditional ~, hypobetical ~, bedingte Taufe ~ solcher, deren Taufe ungewis oder unglücklich war; seal of ~ Taufiegel n.
baptismal (bá' n-^h-^h-^h) eecel. **I** a. [*Üb.* 6. *grch.*] zur Taufe gehörig; durch die Taufe (geschehend); Tauf...; ~ font Taufstein m; ~ name Taufname m; ~ regeneration Wiedergeburt f durch die Taufe; ~ shell Taufschale, aus der das aus dem Taufstein genommene Wasser auf den Täufling gegossen wird; ~ vow (s. pl.) Taufgelübde n (pl.). — **II** s. Taufname m (= ~ name). [*Üb.* 7. *grch.*]
baptismally (bá' n-^h-^h-^h) *adv.* in der eb. durch.
baptist (bá' n-^h-^h-^h) [*grch.*] eecel. **I** s. 1. Täufer m; John the ~ Johannes der Täufer; ~ s day Johannisfest m (24. Juni). — 2. Baptist m (Sektierer, der nur die Taufe Erwachsender zu- läßt). — **II** npr. 3. Baptist m (Barnome)

baptistry (bá' n-^h-^h-^h) s. = baptism.
baquet (bá' n-^h-^h-^h) [*fr.* s. baquet, Kübel, Zuberm.]
bar (bá' n-^h-^h-^h) [*fr.* s. bar, Stange f, Stange f, Barre f, Stab m; ~ 2. Quer- oder Stange f, Duerballen m, Holz n, Latte f, Stab m, Stange f, Stab m, Riegel m. — 3. O Riegel m, Riegelholz n am Fassboden. — 4. Brechflangel (= crow-bar). — 5. Stab, Latte, Baum n im Weidwerk. — 6. O am Wagen: Zugwage f, Bracke f, Ortschaft n. — 7. Turnerei: a) Heden (a. horizontal ~ s. pl. = prisoner's base Parlauf m. — 8. O Spresse f, Schneide f am Windmühlensfügel. — 9. J. a) Steg m an Reittiegeln, Reitensteg m; b) Spalte f des Epitels, Handspalte; ~ 10. typ. Brechbengel m der Tuerdrücke. — 11. O Schwengel m e. Fruchtwerk. — 12. typ. Schließriegel m der Tuerdrücke. — 13. O (Po)l m am Weidwerk. — 14. O Schussmacheri: Wech f (untere Raht am Schuß). — 15. O carp. Stale f, Wandriegel m; horizontal ~ Bunderiegel m. — 16. O Guss: Schiene f. — 17. O mach. Führungsz, Leitstange f. — 18. man.: a) ~ s. pl. Siege m/pl., Trachten s/pl., Sattelbäume m/pl. (a. saddle-tree-s); b) ~ of bit eb. bottom ~ Schaumstange f e. Stangengeßtes; c) ~ s. pl. Träger m/pl. (Zeile des Pferdegewänns, gegen die das Gebiß getegt wird); d) ~ s. pl. Stroh m. — 19. *grch.* a) großes (Sand-) Sieb, Rätter m; b) übersehbende, abspandende Kluft; ~ 20. O metall. — 21. *grch.* Riegel m (langes vierediges Stück Eisen). — 22. *grch.* horizontaler Duerballen (oft * für bend diagonaler Schrägballen); ~ 23. 24. silbernes Duerband an einer Weidale. — 25. Streifen m ~ 26. ~ of flesh Strieme f, f Wesse f. — 27. d. Taltstrich m; Talt m (zwischen zwei Taltstrichen stehende Ruten); ~ 28. t Wurfstab m (die Wurfslänge wurde mit der Länge des Stabes gemessen) ~ 29. t vier fahler Würfel. — 30. J. Barre f (Sandball oder Aufschwemmung an einer Flußmündung oder im Hafen). — 31. Barriere f. — 32. (Zoll-) Schlagbaum m, Zollthor m; ~ 33. Stadthor n. — 34. t Bollwerk n. — 35. *fig.* Querstrich m; Hinderuß n, Schranke f, Damm m. — 36. *grch.* a) Schranke (n. pl.) f im Gerichtsloal, wodurch der Gerichtshof abgetheilt ist; weis: Gerichtsloal m, *fig.* Gericht n; b) die Bar die Gehaltsheit der Parriker; c) Rechtsanwaltschaft f, Advokat' f, Barrister- Amt m; ~ d) veremptorischer Einwand gegen e. Klage; ~ 37. *parl.* ~ of the House (of Commons) Schranke f im engl. Abgeordnetenhaus, gegenüber dem Eide des Speaker, bis zu der diejenigen treten dürfen, die als Zeugen e. vor das Haus geladen sind. — 38. Schenklich m, Wüst n, ludd.: Einsichte f (in Wirt- und Kaffeekütern; a. der Raum selbst); Kontor' n u. Gastzimmer n e. s. Palais; ~ Restauration f; ~ **II** v/a. *grch.* 39. verriegeln, jurieren. — 40. vergittern, mit Schranken umgeben. — 41. (from) abhalten, trennen, ausschließen (auch to ~ out); ~ 42. (from) hemmen, hindern, verhindern, verhüten, Einhalt thun, verbieten, untersagen; ~ 43. versperren, sperren; ~ 44. jur.: den Fortgang eines Prozesses durch Einwendungen hemmen; ~ 45. ausnehmen, abheben von (s. a. ~ III u. barring?). — 46. mit ver-

schiedenartigen Streifen versehen. — 47. mit einem Duerstab versehen. — 48. streifen, durchkreuzen. — 49. d mit Taltstrichen versehen. — 50. O ~ zu Barren, Stäben, Stangen u. ausreden, jainen. — 51. ~ *ret.* to ~ a vein e. e. Ader des Pferdes unterbinden. — 52. t ~ a die einen Wurf für unglücklich erklären (sein Wurfspiel). — **III** npr. 53. außer, ausgenommen, abgehen von; ~ 54. ~ **grch. **I** s. ~ of the basket Stange f *ob.* Seitendümel m e. Stange f; *Ob. metall.* ~ of a chimney Zunge f, Zungenstab m b. c. *grch.*; ~ of a fire-grate Roststab m; ~ of a gateway (Duer-) Riegel m am Thor; ~ of iron Eisenstab m, Stange f, ~ *grch.* Stange f (urspr. Eisenstange, als Wertbezeichnung); ~ of a rack and pinion-jack Zahnstange f der Handwinde; ~ forshters Stange f zum Verschließen von Fensterläden; ~ for windows Fensterstab m. **Zu ~ 9 b)** ~ to take down the ~ die Spalten auslegen; capstan ~ Spillspale f; ~ of the windlass Traßspillspale f; all ~ s down! (Spill-) Spalten aus! **Zu ~ 19 b):** *geol.* cross ~ Duerstück f. **Zu ~ 20 b):** *metall.* ~ of gold Goldbarren m; to make into ~ s zu Stangen ausreden, zu Barren jainen. **Zu ~ 23):** ~, her. ~ sinister Schrägballen (als Zeichen unehelicher Geburt). **Zu ~ 25):** a blue ~ of solid cloud across the sun ein blauer dichter Wolkentreifen durch die Sonne. **Zu ~ 27 d):** double ~ doppelter Taltstrich, Schlußaltstrich m (am Ende von meist acht Zatten); double ~ with dots Wiederholungszeichen n; division of the ~ Taltteil m; ~ of rest Pause f. **Zu ~ 28):** t by a ~ s length um e. Wurfslänge; *fig.* um e. Bedeutend. **Zu ~ 32):** die Bar = Temple-Bar (bis 1878 e. Thor in London neben dem Temple, zwischen Fleet-Street u. dem Strand; jetzt in Cheshunt bei London wieder aufgebaut). **Zu ~ 36 (jur. a):** to be called to the ~ als Barrister zugelassen w.; to be called within the ~ zum King's (Queen's) Counsel ernannt w.; at (the) ~ of the court in offenem Gerichtshof; trial at ~ Proceß m in den Westminstergerichtshäusen; t to cast over the ~ in als Barrister absetzen; *fig.* at the ~ of public opinion vor der Schranke der öffentlichen Meinung; plea in ~ Einspruch m auf Abweisung der Klage; *fig.* the ~ of God das letzte Gericht; e) to be bred oder brought up to the ~ zum Barrister erzogen w.; he chose the ~ for his profession er wählte die Advokatur zu s-m Beruf; to practise at the ~ als Advokat thätig sein; he retired from the ~ er gab seine Thätigkeit als Barrister auf; to study for the ~ sich für die Advokatur vorbereiten; d) blank ~ Einwand, durch den der Kläger aufgebahrt wird, den Ort des Vergehens u. genau zu bezeichnen. **Zu ~ 38):** he (she) serves at the ~ er (sie) ist Kellner(in). **Zu ~ 41):** such an action ~ him from his legal remedy eine solche Handlung schließt ihn von der gesetzl. Hilfe aus; we are barred out wir sind ausgeschlossen. **Zu ~ 42):** the law ~ s the use of weapons das Gesetz verbietet den Gebrauch der Waffen. **Zu ~ 43):** the carriages barred the way die Wagen versperrten den Weg; the two forts barred the river die beiden Forts sperrten den Fluß. **Zu ~ 44) jur.:** his right is barred by time sein Recht ist verjährt.**

barber (bā'·bē) [a. f. barbeo'] (meist F)
I s. 1. Barbier m, Bartschere m; ♀. —
2. *icht.* = surgeon-fish. — **II** v. a.
 a. 3 barbiere, sberer, frisieren.
Bu ~ 1: ~s basin Barbierbecken n;
 ~s block Perückenstod m; ~s chfner
 Wärmflasche f der Barbier; ~s chair:
 a) Barbierstuhl m, b) fig. Stuhl, der
 für alle paßt, c) P. Quart; f. sl. ~s clerik
 f gepunktet Ledenschwengel; sl. ~s music
 schlechte Musik; ~s pole, ~s sign Aus-
 hängeschild n = Barbiers (typisch rot bzw.
 blau und weiß gefrehte) Leuchte mit zwei
 Leuchtgläsern ober Neben; ~s vices pl.
 Zuhänge f, englischer Galen; F that's
 the ~! das ist der wahre Salob!

barberia (bān·bē'aa) [it.] s., id. m (sie-
 montescher Wein). [Wort.]

barber-boat (bā'·bē·bōt) s. ein kleines
 ~chirurgie (2-125-105-dq'n) s. =
 barber-surgeon. [barber-surgery.]
 ~chirurgie f (—125-105-dq'n) s. =
 barber-surgeon. [barber-surgery.]
 ~chirurgie f (—125-105-dq'n) s. =
 barber-surgeon. [barber-surgery.]

barberess (bā'·bē·nēs) s. Barbiersfrau f.
barber-fish (bā'·bē·fīsh) s., *icht.* Zei-
 thils f (mit Trichterf.; *Teuthis*).
barbering (bā'·bē·nīng) s. 1. Barbieren n, Fri-
 sieren n. — 2. sl. allbekanntliche Haarart der
 Zopfhaare-Erstränge. [barbieren, frisieren.]
barberis ④ Am. (bā'·bē·nīs) s., ab. (b.)
barberising (—nīs) s. = barbering.
barber-monger ④ (bā'·bē·mōng·gēr) s.
 geschäftiger Ged, Stüher m, Zieraffe m
 (S.H.K.L. 2, 2, 36).

barberry (bā'·bē·rē) pl. ~ies (b.) [a. f.
berberis vulgaria]. — 2. Verberitzen-
 bere f, Weinnägeln n.

barberry-cluster-cups (bā'·bē·rē·klūs·tər·tēp·s) s/pl. = barberry-sungus.

barberry-sungus (bā'·bē·rē·sūng·s) s.
barberry-rust (bā'·bē·rē·rūs) s. Verberitzen-
 Vecherost m (*Xecidium berberidis*).

barber-surgeon (bā'·bē·sū·dʒ·n) s. ehm.:
 Vater m, Wundarzt m, Heilgehilfe m.

barber-surgery (bā'·bē·sū·dʒ·rē) s. 1. Ge-
 schäft in eines Vaders oder Heilgehilfen.
 — 2. Kurpfuscherei f, Quacksalberei f.

barbery 1 (bā'·bē·nē) s. 1. Barbierladen
 m. — 2. Barbiergehäst n; Barbieren
 n, Scheren n. — Vgl. ~ 2.

barbery 2 (bā'·bē·nē) s. = barberry.

barbet 1 (bā'·bēt) s. kleiner Bart.

barbet 2 (bā'·bēt) [fr.] s. 1. Zobel m. —
 2. orn.: a) Bartvogel m (*Coccyzus*); b) Bart-
 tudud m (*Butor*). — Vgl. ~ 1.

barbette (bā'·bēt) [fr.] s., *artill.* Ge-
 schützhaubt f (schöne Stücke hinter der Mündung
 zur Abwehr von Geschossen); to fire in ~ =
 to fire over bank über Bank feuern; ~
 battery, ~ guns pl. Barbette-Batterie f,
 Barbette-Geschütze n/pl., welche über die Brust-
 wehr hinwegschießen; ~ ship Kriegsschiff (mit Pan-
 zer)schiff n mit ~ guns.

barbette-carriage (bā'·bēt·kār·iʒ) s., *artill.*
 Geschützhaubt-Valette f.

barb-leathers (bā'·bē·led·ə·s) s/pl. Bart-
 federn s/pl. unterm Schabel des Vadiers.

barbican (bā'·bē·kən) [ar. pers. bā
 i chana] Hauptw. 1 s. 1. ehm. f. Außen-
 wert n; Türschloß m; Wachturm m. —
 2. f. f. Schießcharte f. — 3. f. f. Wasser-
 rinne f an einer Wehrwehre. — **II** npr. 4. B.
 tury Straße in London. — Vgl. ~ 2.

barbican 2 (bā'·bē·kən) s., orn. Bei astra-
 nischer Bartvogel (*Polyborus huphensis*).

barbicanagol (bā'·bē·nā·gəl) s. ehm.: Abgabe f für
 die Unterhaltung des Verteidigungswerkes.

barbleed ④ (bā'·bē·bled) [neufl. *barbi-
 cella*] s., orn. Strählchen n (nicht getrümmert
 Seitenteile eines Strahles der Vogelbeize).

barblers (bā'·bē·lēr) s., med. Art Wahnung,
 die ehm., oft tödlich, in der 3. häufig war.

barbigeros (bā'·bē·dʒ·rē·nēs) [It.] a.
 (meist ♀) bärtig, haarig.

barblon (bā'·bē·n) s., orn. Bei Bart-
 vogel m in Arita (Nämitte der *Megaloptera*).

barblon 2 (bā'·bē·n) s., os d (—lōh), pl.
 ~a (—lā) s. Barblon n (algebraische viel-
 seitige Laute).

barbluric (bā'·bē·lūr·ik) a.: ~ acid
 Barblurische f. ob. Malouy's-Barbluric m.

barble (bā'·bē) s., vet. = barb 2 6.

barbless (bā'·bē·lēs) a. ohne Widerhaken.
barbole ④ (bā'·bē·lō) s. schwere Streitart
 mit Widerhaken.

barboline (bā'·bē·līn) [fr.] s. 1. pharm.
 Wurm, Zimter-Samen m. — 2. ④ Zöpferei:
 Schilder m, Zehnhohlm m.

Barbon (bā'·bē) npr.: a) Weib m in Virginia,
 U.S.; b) John ~ h.ott. Lichter († 1395).

bar-boy (bā'·bē) s. 1. Kellnerjung m. —
 2. Zunge m zum Reinigen der Koffstabe
 einer Lokomotive.

barbo-pigeon (bā'·bē·pīdʒ·n) s. = barb 2 2.

barbu (bā'·bē) [fr.] s., orn. = barbet 2 2.

Barbuda (bā'·bē·dā) npr. (Antillen-Insel).

barbula ④ (bā'·bē·lū) [It.] s. 1. (b. b.) ♀
 = barbolla. — 2. ♀ Bart(mund)moos n.
 — 3. zo. Bartmühl f.

barbulate ④ (—lēt) a. = barbellate.

barbule ④ (bā'·bē·lū) [It.] s. 1. (meist ♀)
 = barbolla. — 2. orn. Strahl m eines Netzes
 der Federfahne. — 3. *icht.* = barbel 2.

Barca 1 (bā'·lā) npr. Ba'ra (ehm. *Carra*),
 tür. Provinz an der großen See, Nord-Afrika).

barca 2 (bā'·lā) s., *icht.* bengalischer
 Schlangenkopf (*Ophioccephalus barca*).

barca 3 (bā'·lā) [It.] s. Barle f, Boot n.

barcan (bā'·lān) [Barca 1] a. Barle be-
 treffend, zu Barle gehörig; Barle...

barcarole (beides: bā'·lā·nāl) [It.] s. 1.
 Gondelier m (in Venedig); — 2. ♀ Bar-
 carole f (venetianisches Gondellied).

barce prov. (bā'·s) s., *icht.* = barse.

Barcelona (bā'·sē·lōnā) I npr. id. (fr. *bā-
 rcelon*), (span. *Barcelon*); ♀ ~ nut
 span. *Barcelon* = ob. Langbarcelon (—*Vam-
 bert*) = m. f. bei Galen; *Co'rylus tubu-
 losa*). — **II** ♀ ~ s. weiches seidenees Hals-
 tuch (SC).

barcenite ④ (bā'·sē·nīt) s., min. Bar-
 cenit m. [Lecture.]

Bar. Arch. Am. abbr. = Bachelor of Archi-
 tecture.

Barchester (bā'·tjē·stēr) npr., id.; =
 Towers Roman von Anthony Trollope.

Barclay (bā'·klē) npr., id. (V. f.); = and Per-
 kin's Brewery berühmte Londoner Brauerei.

barcon (bā'·kōn) s. (bā'·lō'·nē) [fr. *bar-
 cone*] s. große Barle (Rastplatz im Mittelmeer).

bar-copper (bā'·kōp·tēr) s. Stangenstücker n.

bar-cutter ④ (bā'·kōt·tēr) s. Maschinen-
 schere f für Metallbären.

barcl 1 (bā'·d) [tellich] s. 1. Barde m (talischer
 Sänger). — 2. ♀ (elt. b. s.) fahrender Sänger
 in Schottland. — 3. fig. Barde m, Sänger
 m, Dichter m; ♀. — 4. auf dem Skott-
 land: Kaiserin f, Zänlerin f, scheltendes
 Weib. — Vgl. ~ 2, ~ 3.

Bu ~ 3: the B. of Avon = Shako-
 spore; the B. of Ayrshire oder the
 Ayrshire B. = Burns; the B. of
 Olney = Cowper; the B. of Rydal
 (Mount) = Wordsworth.

barcl 2 (bā'·d) [fr. *barde*] (nur noch *hist.*) I s.
 1. Rührung f e. s. Schlacht-roßes; Pferd-
 geschirr n, harnisch m. — 2. ~ s pl. Schab-
 rade f, Satteldede f bei Zentieren u. —
 3. Platten-harnisch m, panzer m. — **II** v. a.
 ④. 1. ein Pferd mit Schutzpanzer versehen;
 einem Pferde die Schabrade auflegen; an-
 schütten. — 5. einen Mann panzern und be-
 waffnen; mit dem Harnisch bekleiden.
barcl 3 (bā'·d) [fr. *barde*] I s. Sped-schmitte
 f, streifen m zum Spinnen re. — **II** v. a.

④ a. Vogel, Stielh. re. beim Weiten mit dünnem
 Sped belegen. [Wahlstabe m.]

barclash (bā'·dā'·ʃ, CT.D. bā'·dā'·ʃ) s. f
barcl (bā'·dā) p. p. von *barcl* 2 und a.
 ehm.: gerührt, gepanzert (b. Schutzhüte).

barcl (bā'·dā) npr., id. (Wahre in
 Dickens' *Pickwick Papers*).

barcl(e) (bā'·dē) [a. f.] s. Röhrenhüter,
 ein anlangemgeschützter Aufstapel.

Bardeanesau (bā'·dē·nēs) npr. Barde-
 sa'nes m (v. Ger. f. in Mesopotamien, Begründer
 eines großartigen Kultes im 2. und 3. J. v. Chr.).

Bardeanesim ④ (bā'·dē·nēs) s., ecel.
 Bardeanesianismus m, Lehre f des Barde-
 sa'nes.

[des Bardeanes.]
Bardeanesit ④ (—nēs) s., ecel. Anfänger
 Bardeanesit ④ (—nēs) s. = Bardeanesim.
barde (bā'·dē) s. Bardin f, Dichterin f.

barcl (bā'·dē) [barcl] a. bardisch; Bar-
 den... [Beförderer f, Geschir n.]

barding (bā'·dē) [barcl] s. (meist ~ s pl.)
bardish (bā'·dē) a. = bardisch.

bardism (bā'·dē) s. Wissenschaft f oder
 Methode f der Barde; Bardentum n.

bardlet (bā'·dē) s. = bardling.

bardling (bā'·dē) s., co. u. contp. kleiner
 Barde; Dichtling m.

baroocullus (bā'·dē·kū·lūs) [neufl.] s.
 ehm.: Mantel m mit Kapuze.

Barolph (bā'·dē) npr. Bardoli, Bar-
 tholf m (Wn.).

Barclon-Hills ④ (bā'·dē·hīlls) npr/pl.
 Barclon-Berge m/pl. in England.

barcl (bā'·dē) s. Edinburgh: *icht.* Mal-
 mutter f (*Zodreos viri parus*) = eel-pout.

barclish (bā'·dē) [barcl] s. Bardentum
 n; Dichtlerwürde f.

Barcluph (bā'·dē) npr. = Bardolph.

barcl-wool (bā'·dē·wū) s. ausgelachte, feine
 Wolle. [fordern, led, dreist.]

barcl (bā'·dē) a. frisch, heranzu-
 burt 1 (bā'·dē) s. Hom. bear) [a. e. bar; dīch
 bar] I a. (□ i. b. b. b.) 1. nackt, un-
 bedeckt, bloß, entblößt; (von Wasen) blank,
 gezogen. — 2. (a) ♀ entlaubt; ohne
 Rinde; b) zo. unbeharrt (aus vom Kopf des
 Menschen); c) ohne Vegetation (Gede); d) ~
 wollenlos (Himmel). — 3. ♀ barhäuptig (= ~
 headed). — 4. fig. offen, bar, liegend,
 klar, unerschützt; ♀. — 5. der nötigen Aus-
 stattung des nötigen Schutzes entbehrend;
 unbewaffnet, tabl, bloß; ♀. — 6. abge-
 tragen, fadenförmig, schäbig (= thread-
 ed). — 7. arm (of an), bedürftig, leer,
 entblößt (of von). — 8. ~ armfelig, wert-
 los, erbärmlich, nichtig, schlecht. — 9. allein,
 bloß; nicht unterstützt; ohne Zuhilf; ♀. —
 10. ♀ fig. tabl, einfach, schmutzig. —
 11. bloß, kaum hinreichend, nackt; knapp; ♀.
 — 12. ④. Viehwirtschaft: bei der Säuerung noch nicht
 ganz mit Blässen bedekt. — 13. ♀ +
 galant (Wind) = scant. — **II** s. 14. (s.
 Kunst) das Radte. — 15. ♀ the ~ das Un-
 verschüttete; Wehen n; ♀. — 16. ♀ tablle Fläche.
 — **III** v. a. ④. 17. entblößen, entleeren
 (aus fig.); blank ziehen (Wasen). — 18. ♀ +
 enthüllen. — Vgl. ~ 2.

Bu ~ 4: to lay ~ bloß legen, fig.
 offen darlegen, aufdecken; the ~ truth
 die reine Wahrheit.

Bu ~ 5: ~ hands pl. bloße Hände
 f. pl. (eb. Wasen; SH.O. 1, 3, 175); ~ a ~
 horse e. ungefittetes Pferd; to lie on
 the ~ boards auf bloßer Diele liegen;
 ~ under ~ poles vor Topp und Tacl.

Bu ~ 9: at the ~ mention of
 bei der bloßen Erwähnung davon; tho
 ~ fact die bloße Tatsache; ~ words
 will not do Worte allein reichen nicht
 hin; ~ contract bedingungsfreies
 Verp.; ~ bedding contrakt bedingungsfreies
 to go on ~ board oh (Einfach) spielen (M.).

Zu bare 11: the necessities of life die allernotwendigsten Lebensbedürfnisse; to earn a ~ subsistence das nache Dasein fristen; the ~ walls die schalen Wände.

Zu ~ 15: † you have touched the very ~ of truth Sie haben den innersten Kern der Wahrheit berührt.

bare 2 † (f. bare 1) a) s. = boar; bear; b) pret. von bear. — Vgl. ~ 1.

bare-arse *proc.* (bā'ā-s'ē) s., zo. kleiner Steißfuß (= little grebe).

~buck ⑥ (bā'w'bat) a. und adv. = bare-backed; ~ rider (Kunst-)Reiter m auf ungefaltetem Pferde.

~backed ⑥ (bā't) a. 1. mit nadtem Rücken (CL.); 2. (adv.) ungefaltelt (Pferd); to ride ~ auf ungefaltetem Pferde reiten.

bare-bodied ⑥ (bā'bd'bd) a. nackt, nadend.

barebone ⑥ (bā'bn) s. sehr magerer Mensch; *fig.* Stelt'n; *hist.* B.'s Parliament das Barebone-Parlament (1653 von Cromwell berufen u. nach dem Hauptredner, dem frommen Reherbänder Praise-God B., benannt).

bareboned (bōnd) a. dürr, stelt'n-artig, mager. [bisthem Waisen; *fig.* unverschält.]

bare-bosomed (bā'bs'fmb) a. mit ent-~breched (bā'bfst) a. mit unbedecktem Hintern (gehend), ~bofenlos (Epothezeichnung für die Postland-Schotten).

~faced ⑥ (bā'fē) a. □ 1. bartlos. — 2. mit unverschältem Gesicht; unmaßigiert; mit offenem Wiser. — 3. fast †: unverschält, offen. — 4. b.s. ohne Scheu; frech; unverschämt, schamlos; ~ lie freche Flige.

barefacedness (bā'fē) s. Offenheit f; vtd. b.s. Frechheit f, ~Schamlosigkeit f.

barefoot (bā'fōt) a. = barefoot(ed).

barefoot (bā'fōt) a. und adv. barfuß.

barefooted ⑥ (bā'fōt) a. barfuß, barfüßig; ~ Augustinian Augustin'er-Parfüßer m.

barège ⑥ (bā'nē'g) [fr. id., vom Bate Baréges in den Pyrenäen] s. Baréges m und f (dünnere feibere, halbfeibere oder wollene Stoff).

barégine ⑥ (bā'nē'gln) s., *chm.* Barégine n (gallert-artiger Algen-Niederschlag in Thermal-Schwefelbädern, v. in Baréges).

Ignenit ⑥ (bā'nē'g) s. Barégine n.

barégnaw † (bā'nē'nān) a. abgenagt, ab-~handed ⑥ (bā'nē'd) a. 1. mit bloßen Händen. — 2. *fig.* aller Mittel beraubt; von seiner Hände Arbeit lebend.

~headed ⑥ (bā'hē'd) a. und adv. barhändig, barhaupt. [leit f.]

~headedness ⑥ (bā'hē'd) s. Barhändig-~bareilly (bā'nē'lē) *npr.* (Etabl in Dh.3.).

baré-legged ⑥ (bā'nē'lēgd) a. nadtbändig.

barely (bā'lē) [bare 1] adv. 1. nad, bloß, fast, entblößt. — 2. offen, ohne Scheu. — 3. ärmlich, spärlich. — 4. kaum; she is sixteen sie ist kaum 16 Jahr (alt). — 5. fast †: nur, bloß, allein.

bareman (bā'mān) s. Banlerottener m.

bare-necked ⑥ (bā'nēkt) a. 1. mit bloßem Halse. — 2. *fig.* unverschält, offen.

baréness (bā'nēs) s. 1. Nadtheit f, Blöße f, Entblößtheit f. — 2. *fig.* Nahltheit, Schamlosigkeit f, Vere f. — 3. ~Wagerteil f. — 4. Armut f, Dürftigkeit f.

bare-picked ⑥ (bā'pikt) a. bis auf den Knochen abgenagt.

bare-pump ⑥ (bā'pmp) s. tragbare Saugpumpe für Wein, Bier, Gießtöffer zc.

bare-ribbed ⑥ (bā'ribd) a. mit unbedeckten Rippen; stelt'n-artig, mager.

baresark (bā'sā'f) I s. Verje'rter m (= berserk(er)). — II adv. im bloßen Hemde; ohne Kleidung. [bloßen Schultern.]

bare-shouldered (bā'shōld'rd) a. mit bare-shoulderometer ⑥ (bā'shōld'rd) a. mit bare-shoulderometer ⑥ (bā'shōld'rd) m. — 1. [grch.] s. Trud- od. Gemächtskompfindungs-messer m (Znstrument).

barét † (bā'rē) s. = barret 2.

bare-tailed (bā'fēld) a. 1. fahl-, dünn-schwänzig. — 2. P mit nadtem Hintern. — 3. f. *Am. fig.* arm, dürftig.

bare-worn (bā'wō'n) ⑥ a. abgetragen, fadenförmig; nad, entblößt.

barf *proc.* (bā'f) s. = bargh.

bar-fee (bā'fē) [bar 1] s. jur.: *chm.* Schließgeld n von 20d., das ein von der Antlage der Felenie freigesprochener Gelangener bei fr Entlassung dem Verurteilter zahlen mußte.

~fish (bā'fsh) s. = calico-bass.

~frame (bā'frēm) s. Rostträger m im Ramin, in Lokomotiven zc. [beschrieben.]

barfals (bā'fals) [bar 1] a. voller Hindernisse; **hargain** (bā'gā'n) [a/f; u: sprung an fager] I s.

1. † Handeln m, Feilschen n. — 2. † Kampf m um die Oberhand. — 3. Vertrag m, Übereinkunft f; v. — 4. Kaufvertrag m, Kauf m, Handel m; v. — 5. zu erzielendes od. erzieltes (Handels-)Geschäft v. — 6. *fig.* Handel m, Sache f, Angelegenheit f, Geschäft n; v. — 7. ge: ob. verkaufte Sache v. — 8. vorteilhafter Kauf od. Verkauf; vorteilhaftes Geschäft, Gewinn m. — 9. (dead) — Spottpreis m. — 10. Gedinge n auf Längen (ant. lump — Stückgedinge n).

11. † unerwartete, zweideutige Antwort, Rolle f; v. — 12. † oder *proc.*, agr. kleine Pachtung. — II v n. ① a. 13. verhandeln; verabreden (for in betref), übereinkommen (for über [acc.]); v. — 14. handeln, feilschen (for um, with mit); v. — 15. ein Geschäft machen od. abschließen (with mit). — III v a. ① a. 16. vorher anordnen od. festsetzen (infolge von Verhandlungen). — 17. f to ~ away im Handel od. durch den Verlust et. verlieren; verhandeln, verdrödeln. — 18. † in den Kauf od. Verkauf von ... einwilligen.

Zu ~ 3: by ~ wie verabredet, kontrakt-, vertrags-gemäß; a ~ is a ~ Kauf ist Kauf!, was abgemacht ist, ist abgemacht, ein Mann, ein Wort!; (it is) a ~! es ist abgemacht!, topp, es sei!, es bleibt dabei!; it is no ~: a) daraus wird nichts, b) damit bin ich nicht einverstanden.

Zu ~ 4, 5 und 6: a chance ~ ein Gelegenheits- oder zufälliger, billiger Kauf; I bought it a ~ ich kaufte es billig, es war ein Gelegenheitskauf; I sold it a ~ ich überließ es billig; † to beat a ~ handeln, feilschen; to make a ~ einen Handel abschließen, ein Geschäft machen; to strike († up) a e-n Handel oder ein Geschäft abschließen (unpräzise u. auch jetzt noch oft durch Aneinanderklagen der rechten Hände); it takes two to make a ~ zu e-m Handel gehören zwei; jur.: (deed of) ~ and sale Kauf- und Verkauf(s-urkunde f) m, wodurch dem Übertragenden eines Grundstücks bis zum gerichtlichen Aufschuß gewisse Verbindlichkeiten auferlegt werden; into the ~ in den Kauf, als Zugabe zu, gratis, obendrein, noch dazu (aus *fig.*); to give in(to) the ~ in den Kauf geben, noch obendrein geben, zugeben; how much do you lose by this ~? wieviel verlieren Sie bei dem Handel (dem Geschäft, dieser Sache)?; a losing ~ ein schlechtes Geschäft (aus *fig.*); Dutch ~, wet ~ holländischer Handel (Schiffahrt), der von den Parteien mit Wein, Bier, ~ besoffen wird; to give od. to sell one a good ~ in et. wohlfeil verkaufen; a good ~ is a pick-up and ein gutes Geschäft macht denbeutel leichter; *fig.* a bad ~: a) ein böser Handel, b) ein Unglück, c) e-e schlimme Geschichte; to make the best of a bad ~ sich so gut wie möglich [aus e-r (schlimmen) Angelegenheit] herausziehen; to have hard ~ with ... streng handeln, es genau nehmen mit ...; you got the best

of the ~ Sie haben sich dabei am besten gehalten, Sie haben den Ruhm; to be off one's ~ fr Verpflichtung frei u. ledig zu.

Zu bargain 7: look at my ~ sieh, was ich gekauft habe; † to buy the ~ (dear) etwz teuer einkaufen.

Zu ~ 11: † to sell any one a ~: a) j-n zur Stellung unvorzüglicher Fragen verleiten, auf die man ihn e-e unerwartete Antwort giebt, b) j-n reinfallen lassen, anführen; † to sell a ~ e-n Wit od. eine Zote loslassen.

Zu ~ 13: as ~ed for wie verabredet, laut Abrede; I never ~ed for this dies ist gänzlich wider die Abrede; this is more than I ~ed for dies ist mehr, als ich erwarten konnte; sich bin schon reingefallen; what did you ~ for? was haben Sie abgemacht?

Zu ~ 14: he will not be ~ed with er läßt nicht mit sich handeln.

bargainee (bā'gā'nē) s. jur.: Käufer(in).

bargainer (bā'gā'nēr) s. 1. der e-n Handel Abschließende, Kontrahent m; Verkäufer(in). — 2. † *schw.* Händler m, Händler f. [Waller m.]

bargain-maker ⑥ (bā'gā'n-mē'r) s. ① **bargain-man** ⑥ *proc.* N. (bā'mān) s. Gedingnehmer m (Kontrakt-Arbeiter).

bargain-master ⑥ (bā'māstēr) s. j. der das Geschäft beherrsch, den Handel beherrsch zc.

bargainor ⑥ (bā'gā'nō'r) s. = bargainer.

bargain-penny † (bā'gā'n-pēnē) s. Aufgeld n. [Wietlage für Zierfischen im Oktober.]

~Saturday † (bā'sā'tē'dē) s. einer der drei ~shop P (bā'shōp) s. Laden m für billige Reste. [Kontrakt-arbeit f.]

~work ⑥ *proc.* N. (bā'wō't) s. Gedinge-~bargander *proc.* (bā'gā'n-dēr) s. = bargander (Norr).

bargaret † (bā'gā'rēt) s. = bergeret.

barge (bā'gē) [a/f] I s. (m. l.) 1. großes Boot, Fließhölz n, Barke f; Gattung; Schute f. — 2. zweites Boot e-3 Kriegsschiffes (meist mit zehn Rudern, für die obersten Flisziere). — 3. Admirals-, Gala-boat n. — 4. in Oxford: elegant eingerichtetes Fahrzeug mit Kuppeldecken für Rudere, Lesekäumen zc.; es wird gezogen od. gezogen u. dient bei Wettfahrten auch als Ziel. — 5. *schw.*: Staatsboot n, Gala-boat n bei der Hochzeit des Tages von Wenedig mit der Maria, beim Lord-Mayor-Zuge zc. — 6. Lichterschiff n (= lighter). — 7. Schaluppe f, Schluß f. — 8. Am. Übungsz-, Trainier-boat n. — 9. *Am.* zweideutiges, von einem Dampfer gezogenes Passagier- u. Fracht-boat. — 10. † Geschloß n, Schiff n. — 11. Am. in den südlichen Staaten: großer Wagen für Bergungsfahrten zc.; hotel ~ Hotel-Ordnungs-mittel n. — II v a. ① b. 12. mittels eines großen Bootes fortfahren. — 13. † to ~ it in einem Boote fahren.

barge-board ⑥ (bā'gēbd) s., arch. Giebelstuhlbrett n, Stinbrett n. [m.]

~couple ⑥ (bā'gēpl) s. *corp.* Spannriegel ~course ⑥ (bā'gēps) s. 1. arch. Firmpjette f. — 2. *schwed.* Dre, Wortscheid f.

~day *proc.* (bā'gē) s. Himmelfahrtstag m.

bargee ⑥ (bā'gē) s. Schiffbrucht m.

bargeer ⑥ (bā'gēr) [perf.] s. irregulärer Kavallerist. [Schiffbrucht m.]

barge-man ⑥ (bā'gēmān) s. Bootz., **barge-master** ⑥ (bā'gēmāstēr) s. ~owner (bā'gēnēr) s. Besitzer m eines Rahmes.

barger † (bā'gēr) s. = barge-man; barge-master. [barge-couple.]

barge-rafter ⑥ (bā'gērafēr) s. = bargeret 2 (bā'gērafēr) s. Hirtenlied n, ~tan n.

bargest *proc.* (bā'gēst) s. = barghest.

bargh *proc.* (bā'g) [j. barg] s. 1. niedriger Hügel(rücken). — 2. † (Reit-)Weg m bergauf. — 3. † Bergwerk n, Grube f.

barghast (sott. (ba²-ge¹st) s. = barghest.
barghest (sott. u. prov. N.) s. Robold *m*
 in Gestalt eines großen Hundes.
barghmote ♂ (ba²-g¹-mel) s. = bar-mote.
bar-girl ♀ (ba²-g¹) [bar¹] s. Schen-
 mädchen *n*, Kellnerin *f*.
 ~ **gwoose** ♀ (ba²-g¹), pl. ~ **geese** (-g¹is) s.,
 orn. = barnacle 1.
 ~ **gown** (u. g¹ün) s. 1. Robe f + Schwärzer
 od. Wäcker. — 2. fig. Rechtsgleicher *m*.
barguest (ba²-ge¹st) s. = barghest.
barhai (ba²-h¹) s. = burhel.
Barham (ba²-h¹m, bā²-h¹m) *npr.* (engl.
 Romanfreier und Dumorist, 1788—1848).
bar-holes ♂ (ba²-ho¹) *s/pl.*: ~ (of the cap-
 stan) Spillgatte *n/pl.*
barl ¹ (ba²-l) *npr.*, *id.* (ii. Stadt am Adriat.
 Meer). — **II** s. Barl(Wein) *m*.
barl ² ♀ (-) [it.] s. dem Wetter ausgefetzter
 Teil eines Dachgiebels.
Barl... *v* *chm.* in 3 Sgn. Baryl...
baria (bā²-ā¹-ā) s. 1. ♀ + baryta. — 2. ♀
 Baryta *n* (ist Baryt) von E. Domingo).
bariah (bā²-ā¹-ā) *npr.* Baryt *m* (i. Ehren,
 3, 22). [Bar; *Ursus americana* n.]
baribal (bā²-ā¹-b¹) s., zo., *id.* *m* (amerit.).
barie ♂ (bā²-ā¹) [grd.] s. = barometrie.
baric ♂ (bā²-ā¹) [barium] a., *chm.* Ba²-
 rium betreffend; Baryum...; ~ iodide
 Baryum-Iodid *n*.
bariga ♀ (bā²-ā¹-g¹) s. 1. geringe ost-indische
 Erde. — 2. Mittelstere Kampher.
barigello (bā²-ā¹-g¹-l¹) [it.] s. Barigello
n (Anführer der Borgia (Häher) in Rom).
barilla (bā²-ā¹-ā) [span.] s. 1. ♀ gemeines
 Salz od. Barilla-Traut (Salsola). — 2. ♀
 Barilla (bā²-ā¹-ā) *f*, rohe Soda; Alicante
 ~, best. ~, sweet ~ beste Alicante-Soda.
barillet ♂ (bā²-ā¹-l¹) [fr.] s. 1. Zinnen-
 n. — 2. Ubrieder-Gehäuse *n*. — 3. Röhre
 f einer Saugpumpe.
Baring ♂ (bā²-ā¹-n) *npr.*, *id.* (Pern.); ~ Bro-
 thers *pl.* berühmte Londoner Bank-Firma.
baring ² (-) [bar¹, v.] s. Entbläsung *f*;
 Woblegen *n* (Sundament).
bar-iron ♂ (bā²-ā¹-ā¹-ā) s. Stab-eisen *n*;
 fashioned ~ Form-eisen; round ~ Runde-
 eisen.
barish ♀ (bā²-ā¹-sh) a. ziemlich schl. [eisen.]
barita ♂ ♀ ♀ (bā²-ā¹-ā) s. = baryta.
barith (h) (-) s., orn. australischer Fleder-
 vogel (*Gymnorhina tibicen*).
barite ♂ (bā²-ā¹-ā) [barium] s., *min.* Schwer-
 spat *m*, Baryt *m*.
baritone (bā²-ā¹-ā) a. u. s. = barytone.
barium ♂ (bā²-ā¹-ā) [neu-l.] (*chm.* Sym-
 bol Ba) s., *chm.* Baryum *n*; ~ nitrate
 Baryumnitrat *n* (Ba(NO₃)₂); ~ oxide =
 baryta; sulphate Schwefelspat *m* (BaSO₄).
bar¹ (bā²) [stand. bark, dtsch Worte] **I** s.
 1. ♀ Rinde *f*, Borle *f*; to remove the
 ~ entrinden. — 2. *pharm.* (Peruvian oder
 Jesuits) ~ Chinarinde *f* (= cinchona).
 — 3. ♂ Gerberei: Lohse *f*, Eichenrinde *f*. —
 4. *f* co. Haut *f*, Fell *n*; *sl.* to peel ober
 to take the ~ off die Haut abschinden.
 — 5. *prov. E.* Weinrinde *f* in Stücken. —
 6. ♂ *prov. C.* Lichtlade *f*. — **II** *v/a.* ♂ a.
 7. (Wäume) ab-, entrinden; abschälen. —
 8. Haut (ab)schinden (b. durch Stoßen, Schla-
 gen u.). — 9. mit Rinde oder Lohse (be-
 decken (z. B. ein Haus)). — 10. Wäume ringeln
 (durch ringförmiges Ausschneiden der Rinde zum
 Aufwickeln bringen). — 11. ~ *v* berinden; mit
 (-v) Rinde bekleiden oder überziehen. —
 12. ♂ mit Lohse gerben. — 13. mit Rinden-
 Abkochung färben (Segele u.). — 14. *hant.*
 to ~ off ober to ~ up a squirrel ein Eich-
 hölzchen dadurch lösen, daß man in die Rinde des
 Astes schneit, auf dem es sitzt, so daß es durch die
 Erschütterung tot herabfällt.
bar² (bā²) [af. *ba²-raan*] **I** *v/n.* ♂ a.
 1. bellern, kläffen, blaffen; **v.** — 2. (at,

against) *fig.* bellern, anbellern; lästern; **v.**
 — 3. *f* huffen. — 4. *sl.* Waren ansprechen
 od. anpreisen. — **II** *v/a.* 5. herausstellen,
 bellend hervorstoßen (a. to ~ out od. forth).
 — 6. hervor-, aus-breden lassen; **v.** to ~
 out klammes Flammen sprühen. — **III** s.
 7. Wellen *n*, Klaffen *n*, Wellern *n*, Wellen
n zc. (von Fischen und anderen Tieren; *fig.* auch
 von Menschen oder von Geflügel); **v.** — 8. *f*
 Klaffen *m* od. *n*. — 9. *pl.* Irlander(in).
in bark ¹ **I**; *prov. E.* *ing* dogs sel-
 dom bite bellende Hunde beißen nicht;
fig. die Schreier sind nicht die gefähr-
 lichsten Menschen.
in ~ **II** **2**; to ~ at the moon den
 Mond anbellern (v. Fischen), *f* *fig.* ohne
 Grund lärmern; *f* Am. to ~ up the
 wrong tree: a) *hant.* den unrechten
 Baum anbellern (von verletzenden Fischen),
 b) *fig.* j-n Zweck verfehlen, den unrechten
 Weg einschlagen, auf falscher Fährte fu-
 ren.
in ~ **7**; *fig.* his ~ is worse than
 his bite sein Waden ist schlimmer als
 sein Thun.
bark ² ♂ (bā²) [it. *barca*] s. (s/f) 1. Borle
f, großes Boot *z.* (f. *barge*). — 2. Borle(v)
f, Warfschiff *n* (ist dreimaliges Handelschiff).
barkentine ♂ (bā²-ā¹-ā¹-ā) s. Schoner-
 boot *f* [Schonerboot getakelt].
barkentine-rigged ♂ (-ā¹-ā¹-ā¹) a. als
 Bark-bared (bā²-ā¹-bā²) a. abgerindet, ab-
 geschält. [Ereißbaute.]
 ~ **bed** (-bēd) s., *hort.* Lohbeet *n* in einem
 ~ **bound** (-būnd) a. durch zu feste Rinde im
 Wachstum gehemmt. [in Inner-Asien.]
 ~ **cloth** (-klōth) s. Zeug aus Feigenbaum-Rind
bar-keeper ♂ (bā²-ā¹-p¹-k¹) s. (Schant-,
 Büffelt-)Kellner *m*; Am. Schantwirt *m*.
barken ¹ (bā²) *loet.* (bā²-ā) ♂ a. *v/n.* 1. hart
 werden; e-e Rinde oder Kruste bilden;
 gerinnen (vom Wut). — **II** *v/a.* 2. zu einer
 harten Kruste verhärteten, mit e-r Kruste be-
 decken; Wut gerinnen lassen. — 3. gerben.
barken ² ♀ (-) [bark¹] a. borten, rinden;
 von Borle od. Rinde; Borlen..., Rinden-...
barken ³ *prov. C.* (-) s. Weierhahn *m*.
barkentine ♂ (bā²-ā¹-ā¹-ā) = barkentine.
Barker ¹ (bā²-ā¹-r) *npr.*, *id.* (Pern.); ♂ s.
 mill Borters Wassermühle *f*, Segner'sches
 Wasserrad.
barker ² (-) [bark²] s. 1. Veller *m*, Kläffer
m (auch von Menschen); *fig.* unvernünftiger
 Schreier. — 2. orn. großer Rothstiel
 (Tortanus fulvus). — 3. *cant.* Kunden-
 werber *m* bei geringeren Auctionen; Anpfeiler
m (ein Junge, der bei Götern u. die Ware aus-
 ruft). — 4. *sl.* Pistol(e) *f*, Knaller *m*; **v.**
 Geschütz *n*. [m. — 2. + Gerber *m*.]
barker ³ (-) [bark¹] s. 1. Rindenschäler
barkery ♂ (bā²-ā¹-r¹-ē) s., *pl.* ~ **ies** (-ēz)
 [bark¹] s. Loh-haus *n*. [Zier.]
bark-reefer (bā²-ā¹-r¹-ē) s. rindenreifendes
bark-galled (-gāld) a. an der Rinde be-
 schädigt. [Pflappeln *n* in der Rinde.]
bark-grafting (bā²-ā¹-grāf-ting) s., *hort.*
bark-house ♂ (-hāūz) s. = barkery.
barking ¹ (bā²-ā¹-n) *pp/v.* u. a. ♂ *loet.*: ~
 and fleecing vor dem Verkauf stehend.
barking ² (-) [bark²] s. Wellen *n*, Schreien
n; *f* Klaffen *m* (*n*).
barklog ³ (-) [bark¹] s. 1. Abschälen *n* der
 Rinde; Entrinden *n*. — 2. Ringeln *n* der
 Wäume (s. bark¹ 10). — 3. ♂ Gerben *n* mit
 Lohse. — 4. Färben *n* von Seegen, Tauen u.
 mit Rinden-Abkochung.
barking-axe (e) (bā²-ā¹-ā¹-ā¹-ē) s. Beil *n*
 zum Baum Schälen. [von Bäumen.]
 ~ **bill** (-b¹l) s. Spitzhake *f* zum Entrinden
 ~ **bird** (-b¹rd) s., orn. etwa: Wellvogel *m*
 in Patagonien (*Pteroplocheus tarui*).
 ~ **iron** (-ā¹-ā¹-ā¹-ā¹-ā¹-ā¹) s. 1. *sl.* Pistol(e) *f* *n*. —
 2. eiserner Rindenschäler.

barking-mallet (bā²-ā¹-māl-ē) s. Ham-
 mer *m* mit tellerförmiger Schneide zum Rinden-
 schälen. [Rinde.]
barkless (bā²-l¹-ē) a. rindenlos, ohne
bark-louse (-lāūz), *pl.* ~ **lice** (-lāūz) s.,
 entl. Rindenlaus *f* (*Schizoneura*).
Barley (bā²-l¹-ē) *npr.*, *id.* (teher engl. Ge-
 breuer von Helgoland, 1890).
bar-man ♂ (-mān) s. = bargo-man.
bark-mill ♂ (-m¹l) s. Lohmühle *f*.
barkometer ♂ (bā²-l¹-ō-m¹-ē) s. Gerberei:
 Meßapparat *m* für die Stärke der Lohbrühe.
bark-paper (bā²-l¹-pē-p¹-ē) s. Wapppapier *n*.
bark-pit ♂ (-p¹t) s. Lohgrube *f*.
bark-rig ♂ (-ā¹-g) s. Vorhalstage *f*.
bark-ropes (-rōp) s. Wapplein *n*.
Barkshire (-sh¹-ē) *npr.*: a) *co.* [mit Beziehung
 auf bark² u. die engl. Grafschaft Berkshire]
 a member (od. candidate) for ~ j. der e-u
 heitigen Hüften hat; b) *P* = Ireland.
barkstone (bā²-ā¹-stōn) s., *pharm.* Viber-
 geil *n* (= castor[um]). [Hans *n*.]
bark-stove (-stōv) s., *hort.* Loh-Zreibis
bark-stripped (-st¹-r¹p¹) a. = bark-bared.
bark-tanned ♂ (-tānd) a. lohgar (leber).
bark-tree ♀ (-trē) Chinarinden-Baum *n*.
barley (bā²-l¹-ē) a. borlig, rindig; mit Borle.
barl Am. (bā²) s., *sl.* verübt für barle.
bar-lathie ♂ (bā²-lā¹-ē) s. Prisma-Dreh-
 bank *f*.
barley ¹ ♀ (bā²-l¹-ē) [af. *barlic*] s. Gerste *f*
 (*Hordeum*; Pflanze und Frucht); two-rowed
 ~ zweizeilige oder Früh-, Futter-Gerste
 (*Hordeum distichon*); two-rowed Sibe-
 rian ~ nadte russische *f*; mouse ~ wall
 ~, way ~, wild ~ Mause-G., Röhrenorn
 (*Hordeum murinum*); battledore ~, Ful-
 ham ~, sprat ~, Reiz ~, Bart, Bzauner,
 Fächer-Gerste, Dinkelorn *n* (*Hordeum cruron*);
 spring ~ gemeine od. vierzeilige *f*. (*Hordeum
 vulgare*); winter ~, big ~, square ~ vier-
 zeilige Winter-Gerste; bruised ~ Gersten-
 schrot *n*; ~; kullel ~, peeled ~, pot ~,
 Scotch ~ enthäutete oder geschälte Gerste,
 (Gersten-)Graupen *f/pl.*; French ~, pearl
 ~ Perlgraupen *f/pl.*; patent ~ Patent-
 Graupenmehl *n* (aus Graupen gemahlen).
barley ² (loet.) (-) (a. ~ play) [bartho play]
I *int.* bei Rindersteinen: 1. halt! — 2. frei!
 — **II** s. 3. Ruhepause *f* (bei Rindersteinen).
barley-avel (her) ♂ (bā²-l¹-ē-ā¹-ē) s.,
 ~ **awner** ♂ (bā²-l¹-ē-ā¹-ē) s. (Gersten-)Ent-
 grannungs-Maschine *f*.
 ~ **bigg** ♀ (-b¹-g) s. = big².
 ~ **bird** (-b¹rd) s., orn. 1. Wendehals *m*
 (*Tyrus torquilla*). — 2. *prov. C.* Grünfink *m*
 (auch Nachtigall *f*).
 ~ **brake**, ~ **hreak** (beides: ~ **bael**) s., *id.*
 (etw. Ähnliches Gasse-Spiel, an dem sechs Personen
 drei männliche und drei weibliche teilnahmen).
 ~ **bread** (-bēd) s. Gerstebrot *n*.
 ~ **brece** (loet.) (-bāl), ~ **broo** (loet.) (-brū)
 s. 1. Bier *n*, Gerstenjaft *m*. — 2. Gersten-
 schnaps *m*.
 ~ **broth** (-brōth) s. 1. loet.: Gerstenjuppe,
 in welcher Fleisch und Gemüse gekocht sind. —
 2. *co.* und *contp.* Bier *n*, Gerstenjaft *m*.
 ~ **cap** ♀ (-kāp) s. Zecher *m*; to have on od.
 to wear a ~ angeirunten (*f* benebelt) sein.
 ~ **corn** ♂ (-kōrn) s. 1. ♀ Gerstenorn *n*. —
 2. Längemaß (*abbr. bar.*): a) = 1/2 inch
 = 8,465907 mm (früher auch = 1/4 inch);
 b) Gerstentendbreite = ca. 4 mm. — 3. *prov. C.*
 Bier *n*; *co.* und *poet.* (Sir) John Barley-
 corn, Hans Gerstenorn *m* (Personifikation des
 Bieres). [In dem Trinken; *f* Kater *m*.]
 ~ **fever** *prov. N.* (-fē-vē) s. Unwohlsein
 ~ **fork** (-fōrk) s. Gerstengabel *f*.
 ~ **groats** (-grōats od. grōts) *s/pl.* Gersten-
 ~ **hat** ♀ (-hāt) s. = barley-cap. [grübe *f*.]
 ~ **hood** ♂ (-hūd) s., *co.*, *fig.* Epith *m*, Ähre
m (geringer Grad von Trunkenheit; meist loet.).

Signs (see page IX); f familiar; p vulgar; f flash; v rare; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; v scientific;

barley-huller (bär-'l-höl-*) s. Gersten-Schälmaschine f.
 ~island (.-ät-'l-nd) s., co. Bierhaus n.
 ~meal (-ml) s. Gerstemehl n.
 ~milk (.-mlt) s. Milchgrübe f.
 ~mill (.-mlt) s. Graupen-, Gerst-
 ~mühle f.
 ~mow (-mö) s. 1. Gerstenmahd f; 2.
 Gerste. — 2. Gerstenreifer m.
 ~plum (.-plum) s. Art Pflaume.
 ~sele t über prov.E. (-sil) s. Zeit f der
 Gersten-Aussaat.
 ~sick (sot. (-silt) a. l. betrunken (von Bier).
 — 2. unwohl vom Trinken; F katerig.
 ~sugar (-schüg-*) s. Gerstenzuder m.
 ~water (-wät-'tr) s., pharm. Gersten-
 schleim m., traurl m.
 ~wine (-wät'n) s. Gerstenstern m., Bier n.
 bar-lift (bär-'lft) s. lastz. Fenster-Hubstange.
 barling t (bär-'lnt) s. 1. Stange f. —
 2. prov., icht. Neunaige n.
 bar-loom (.-löm) s. Bandwebstuhl m.
 Barlow (bär-'lō) npr.: Joel ~ amerikanischer
 Dichter (1755-1812).
 barn t (bär-'n) [a/e. bearn scōp, zu: beran
 tragen] s. Wufen m., fig. Schöpf m.
 barn t (bär-'n) [a/e. beorma] s. Bärme f,
 (Bier-)Hefe f (= yeast); sweet ~ süße od.
 Bier-Hefe; pressed ~ Preßhefe f, Pfund-
 barn t (bär-'n) s. bern. [bärme f]
 barnacido (bär-'mä-'häid) = Barnacide.
 barn-magnet (bär-'mä-gnät) s., phys. Mag-
 netflab m. [Kellnerin f.]
 ~maid (.-mäid) s. Schenk(mä)chden n.
 ~man (.-mä'n) s. 1. (Bühn-)Kellner m.
 — 2. t jur. = barrister l.
 ~master (.-mäst-'tr) s. Bergmeister m,
 Erzmeister m (Derbsh.).
 barnbrack (bär-'m-bräkt) [anglo-irisch]
 s. Kuchen m mit Korinthen.
 barn-cloth t (-lōth) s. Schürze f (CH.).
 barn-dumpling (-dömp-'lnt) s. Bärn-
 floß m. [mucedo 4.]
 Barnacidal (bär-'mä-'häid-äl) a. = Barf-
 barnacide (.-häid) s. 1. Barnacidale m
 (Mitglied der v. Barmaal abkommenden
 perf. Familie unter den Abspäh'den). — 2. (npr.)
 Barnacide in „1001 Nacht“, der e-n Zeiler
 wütenden Schiffslein u. bewirkt u. sich den
 Anfschein giebt, dieselben seien mit
 fälschlichen Speifen und Weinen ge-
 füllt. — 3. fig. j. der Scheinnahrung giebt
 oder Scheinwohlstand erreicht (j. ~ 2). —
 II a. 4. barnacide-näht, vorgefch; Bar-
 meiden...; Schein...; my ~ friend mein
 unglücklicher Freund (THACKERAY); ~ feast
 Barnaciden-, Schein-Mahlzeit f (DI.).
 barn-fly (bär-'m-flät), pl. ~flies (-flät)
 s. Art Fliege f zum Angeln.
 bar-mining (bär-'mä-nlnt) s. Goldberg-
 wert: Sand- oder Kies-wäsche f.
 barnkia t über prov.N. (bär-'m-kin) s. Wall
 m., Außen-Befestigung f, Außenwerk m
 einer Burg. [Gericht n in Derbyshire.]
 bar-note (.-nōt) s. jur. Bergf-
 barn-skin proc. (bär-'m-skin) s. Leder-
 schürze f.
 barny (bär-'m) [barn t] a. heftig, bärmig,
 schäumig; t fig. ~ froth flüchtiger junger
 Mensch. [wontelmütig.]
 barny-brained (-brēnd) a. leichtsinnig;
 barn t (bär-'n) [a/e. bern, s'g, aus bere-ern
 = barley-place Gerstenkauer] s. Scheune
 f, Scheuer f, Schuppen m; Am. gleichzeitig:
 Viehstall m. — II t v/a. in die Scheuer
 bringen; to ~ up aufspeichern. — Vgl. ~.
 barn t t et. prov.N. (-ä) s. Kind n (= bairn).
 Barnabas (bär-'nä-'bäs) npr. Barnabas m
 (Bn.). [Isidor f (= lady-bird).]
 barnabee proc. (-äbi) s., ent. Marien-
 barnabite (-bät) [fr.] s., Cath.eccl. Bar-
 nabiter (mönch) m.
 Barnabright (bär-'nä-'bräht) s.: St. ~
 Barnaby-bright (SC.).

Barnaby (bär-'nä-'bē) I npr. Barnabas m
 (Bn.); long ~ = bright. — II t s., id.
 (ein alter bebrähter Tanz am Barnabasstag, 11. Juni).
Barnaby-bright (bär-'nä-'bē-'bräht) s.
 Barnabasstag m (Tag des Apostels St. Bar-
 nabas, 11. Juni neuen Stils, der im alten Stil
 Tag der Sommer-Sonnenwende war).
 ~day (.-dē) s. = Barnaby-bright.
 ~thistle (.-thilt) s. Sonnenwend-Bloden-
 blume f (Centauria solstitialis).
barnacle t (bär-'näkt) [a/f. bernaque] I s.
 1. orn. Vernikel-Gans f, weißwangige
 Gans (Berna'cla leuco'psis). — 2. zo. Ver-
 na'tel, Enten-muschel f (Le'pas anati'fera);
 geen an Schiffsböden u. kastend). — 3. fig. An-,
 Aus-wuchsz, fortschritt-hemmendes Hin-
 dernis. — 4. fig. Klette f (nicht abzuwischen
 oder wegzubringender Fleck). — 5. t cant =
 barnard. — II v/a. (b. 6. fig. anheften
 wie eine Entenmuschel oder Klette; to ~ oneself
 to ... sich an j-n wie eine Klette hängen.
 — (Vgl. auch a. barnacled). — Vgl. ~.
barnacle t (bär-'näkt) [a/f. bernicle Fötter-
 werteig] I s. 1. O Bremse f, Rasentuebel
 m der Luftschiffe für unruhige Pferde. — 2. ehm.:
 Knebel m als Föttergä. — 3. f ~ s pl.
 Brille f, Kneiser m, (Rasent-)Klemmer m,
 Zwider m. — 4. fig. ~ s pl. Fesseln f/pl.
 — II v/a. (b. 5. O Hühnerwied: die Brinse,
 den Rasentuebel (dem Pferde) aufsetzen.
barnacle (bär-'näkt) a. 1. mit anhaften-
 den Muscheln bedekt. — 2. f befrist.
barnacle-geese (.-näkt-'gē) s., pl.
 ~geese (-gē) s. = barnacle t 1.
barnakin (bär-'nä-'kin) s. = barnkin.
barnard t (bär-'närd) s., cant Lodvogel m,
 Schlepper m; Gauner m.
Barnard Castle (bär-'närd kastle) npr., id.
 (engl. Et. am Tees, Gesh. Durham). [M.M.].
Barnardine (bär-'nä-'rdln) npr. (Wirt.; SH.).
Barnburner Am. (bär-'nä-'būrn) [nach einem
 Farmer, der se Scheune verbrannt, um die Ratten
 los zu werden] s., id. m ehm.: Mitglied der fort-
 schrittlichen Fraktion der demokratischen Partei im
 Staate New York; ant. Hunkler).
barncock (sot. (-lōt) s., icht. Steinbutt
 m (= turbot).
barn-door (-dōr) (.-dōr) I s. 1. Scheunenthor n;
 f as big as a ~ so groß wie ein Scheunen-
 thor. — 2. f co. ee große, schwer zu schen-
 de Scheibe. — 3. f co. Eider: Spieler, der jeden
 Ball anhält. — II a. 4. zahm; Haus...;
 ~ sows pl. Haushühner n/pl, Geflügel n.
Barnes (bär-'n) npr.: a) engl. Dichter zur Zeit
 Shakespeare's; b) Wohnort in Lo. [1411].
Baraet (bär-'nä) npr. (Et bei Lo.; Schloß)
bar-net (bär-'nēt) s. Fischerei: Stangen-
 net, quer durch e-n Fisch gespannt (a. round ~).
Barney t (bär-'nä) npr. Rolleform: a) für Bar-
 nababy; b) irisch für Bernard.
barney t (.-nä) s. 1. Am. kleiner Karren in
 Kohlengruben. — 2. sl. Preis-lampy m,
 -schelten n. — 3. sl. unehrliches Wettrennen.
 — 4. fig. Schwindel m (= humbug). —
 5. P Epelettel m, lärmende Unterhaltung.
barn-floor (bär-'n-flōr) s. Tenne f.
 ~fowl (-fōl) (bär-'n-fōl) s. Haushuhn n.
 ~gallon (-gäl-'n) s. Doppel-Gallone f
 Maß = 2 imperial gallons = 9,09113 l.
 ~grass (.-gräs) s. Hühner-Fennichhirse
 f, Stachelhirse f (Panicum crus galii).
barnman (bär-'n-män) s. Scheunen-Pl-
 breiter m, Drecher m.
barn-mouse (.-mäus) s. (bär-'n-mäus), pl.
 ~mice (-mä) s. Fledermaus f; sl. bit
 by a ~ betrunken. [(Striz flammee).]
barn-owl (-ōwl) s., orn. Schleier-Fule f
barns-breaking (sot. (bär-'n-bräkt) s.
 jöchter Streich; dummer Spaß.
Barasley (bär-'nä-'slē) npr. (Et., Gesh., Forst).
barusman (bär-'nä-'män) s. = barnman.
Barnstable (bär-'nä-'stēbl) npr. (amerit. Et.).

Barustaple (bär-'nä-'stēpl) npr. (Stadt in
 Barustaed (-stēd) npr., id. [Devonsh.].
barn-stormer (bär-'n-flōr-'mōr) s. Unbe-
 der Schauspieler; sl. Schmieremittglied n.
barn-storming (-stōr-'mlnt) s. Spielen n-
 e-r Schauspielertruppe in Scheunen u., Schau-
 spiel n e-r Wandertroupe (sl. Schmierer).
barn-swallow (-swōl-'l) s., orn. Haus-
 schwalbe f (Hirundo horreorum).
Barnum (bär-'n-um) npr. (Nord-Amerikaner,
 ehm. Inhaber des nach ihm benannten Paritäten-Mu-
 seums in New York. ~ Water des modernen Humbug;
 t 1891). Imt Reklame zur Schau stellen.
Barnumism (bär-'n-um-'m) s. Reklame f,
 Aufschweberei f.
Barnwell (bär-'n-wēll) npr., id. (Gebt der
 Lillo'schen Tragödie George ~).
barn-yard (bär-'n-järd) s. Scheunenhof m;
 ~ sows Haus... O [grch. ba'ros Gemäht] in
 Zügen: schwer..., Schwere..., Trud...
Barocco (bä-'nō-'fō) npr., id. (it. Maler).
barocco (bä-'nō-'fō) a. = baroque.
baroco t (bä-'nō-'fō) s., log. Baroco m
 (Schlußfigur, worin aus e-m allgemein bejahten
 und einem besonders verneinenden Vorderatz ein
 besonders verneinender Schlußatz folgt).
baroco t (bä-'nō-'fō) a. = baroque.
Baroda (bä-'nō-'dā) npr., id. (Vasallenstaat
 in Britisch-Indien und Hauptstadt desselben).
barogram (bä-'nō-'grām) s., phys. Baro-
 gramm n (Aufzeichnung des Barometerst.).
barograph (.-gaa) [grch.] s., phys. Baro-
 graph m (selbstregistrierendes Barometer).
barographic (bä-'nō-'gräf-'i) a., phys. baro-
 graphisch; vom Barographen registriert.
baroko (bä-'nō-'fō) s. = baroco t.
barolite (bä-'nō-'lät) s., min. Bithertit m.
barology (bä-'nō-'lō-'dō) [grch.] s., phys. m.
 Lehre f von der Schwere.
baromacrometer (bä-'nō-'mä-'tōr-'m-'-tē) [grch.]
 s. Barometrometer n (Vorf. eines
 Gemischts u. Längen-messer für neugeborene Kinder).
barometer (bä-'nō-'m-'-tē) [grch.] s., phys. m.
 Barometern n, Wetterglas n; aneroid(al)
 ~ Aneroid-B.; cistern ~ ursprüngliches ein-
 faches Gefäß-B.; marine ~ Marine-B.;
 mountain ~ Höhenmessung-B.; portable
 ~ Reise-B.; pumping of the ~ Unbestän-
 digkeit des Barometerstandes bei hümlichem
 Winde; self-registering ~ = barograph;
 siphon ~ Heber-B.; true height of the ~
 korrigierte Höhe des Barometerstandes;
 wheel ~ Heber-B. mit Schwinmer auf dem
 Quecksilber, Raß-B.; area of low ~ Gebiet
 n niedrigen Barometerstandes.
barometer-flower (-flōr-'flō) s. Barometere-
 blume f (mit Ros'ball-Gefäße für gefärbte künstliche
 Blume, die in trockener Luft blau, in feuchter
 Luft blaßrot wird).
barometer-gauge (-gōd) s., phys. m.
 Barometerprobe f der Luftpumpe.
barometric(al) (.-l) (bä-'nō-'mē't-äl, -äl-
 t) a., phys. barometrisch; Barometer...;
 ~ changes pl. Veränderungen f/pl des
 Barometerstandes; ~ depression f. de-
 pression; ~ observations pl. v. Beob-
 achtungen f/pl.; ~ column Quecksilber-
 säule f des Barometers; ~ trough Ge-
 biet n niedrigen Barometerstandes.
barometrograph (.-nō-'gräf) [grch.] s.
 = barograph.
barometrography (.-nō-'gräf-'g-rä-
 f) s., phys. 1. Lehre f vom Barometere-
 — 2. Kunst f, barometrische Beobachtungen
 anzustellen. [Der Luftschwere.]
barometry (.-nō-'m-'-tē) s. Messung f
baromet (bä-'nō-'mē) [corr. aus ruf.
 barom'teu] s. l'vthischer Schloßberg,
 thijches Gemm (Agnus scythicus oder As-
 pi'dium Baromet); j. agnus 4.

○ ~ für amalgamation Anquidat n;
 ○ ~ of earth Erdiash n für Bruchstein;
 polishing ~ Polierfas n.
Zu barrel 3: ~ of the anvil Stödel
 m des Mates; ~ of a bell Glockentörper
 m; ~ of a boiler eplindrischer Kumpf
 eines Dampfkessels; ~ of a pen Feder-
 stel m; ~ of a pump = aitch-piece.
barrel-arbour (bā'ā-¹-ā-¹) s. Feder-
 regel m der Uhr. [Wajoneit n.]
 ~bayonet (bā'ā-¹-nē) s. ehm. (Düsel-)
 ~bellied P (bā'ā-¹-d) a. rund-, did.-büchig.
 ~boiler (bā'ā-¹-bōi-¹) s. eplinderfö-
 miger Dampfkessel.
 ~bolt (bā'ā-¹-bōlt) s. runder Thürriegel.
 ~breacher (bā'ā-¹-brē-¹) s. Gewehrfahr-:
 Schraubenfäher m, Zurücker m.
 ~bulk u. (bā'ā-¹-bōlt) s. id. n (Raummaß
 für die Befrachtung e-s Schiffes) = 5 cubic feet
 = 141 580, 2 cbcm; 8 ~s = 1 Raumentone
 = 1,13 cbm.
 ~campaign Am. (kām-pe'ā) s. Wahl-
 campagne f, bei der viel Geld zu Bestehen-
 gen z. aufgewendet wird (f. barrel 5).
 ~chain (bā'ā-¹-tjēn) s. Kette f in einer Uhr.
 ~curb (bā'ā-¹-kōrb) s. Brunnenbau: hölzerner
 Brunnenmacher-Cylinder.
 ~drain (bā'ā-¹-drēn) s. gemauertes runder
 barrelled f. barrelled. [Wüstkanal.]
 barrel-end (bā'ā-¹-ēnd) s. = barrel-head.
 barret¹ (bā'ā-¹-lē) s. = darrulet (te).
 barret² (bā'ā-¹-lē) s. = barillet.
 barrel-fever f (bā'ā-¹-fē-¹-vēr) s. Trunt
 (sucht f) m, F Jabheber n.
 ~filler (bā'ā-¹-fīl-¹) s. automa'tischer Faß-
 füllungs-Apparat.
 ~fish (bā'ā-¹-fīsh) s. icht. Faß-, Ruder-fisch
 m (*Li'rus perciformis*). [Rohrschmid m.]
 ~forger (bā'ā-¹-fōr-gēr) s. (Flinten-)
 barreful (bā'ā-¹-fōl) s. Faßvoll n.
 barrel-gauge (bā'ā-¹-gēd-g) s. automa'tischer
 Faßfüllungsmesser.
 ~head (bā'ā-¹-hēd) s. Faßboden m.
 ~howel (bā'ā-¹-hōw-¹) s. Krummhau f.
 barrelled, auch barreled (bā'ā-¹-lēd)
 p.p. u. a. 1. in e. Faß od. in Faßer gefüllt;
 ein-gefüllt, getont. — 2. ○ in einer eplin-
 drischen Häßlung eingeschloffen od. gehend;
 ~bolt = barrel-bolt. — 3. Gewehr u.: mit
 einem Lauf od. mit Läufen versehen; b. in
 3fgn: double-~ dappellaufig. — 4. Straßen-
 bau: gewölbt, gebauft. [m (Gerät).]
 barrel-lifter (bā'ā-¹-līf-¹) s. Faßheber
 ~like (bā'ā-¹-līk) a. faß-ähnlich.
 ~loom (bā'ā-¹-lūm) s. Weberei: Trommelstuhl m.
 ~loop (bā'ā-¹-lūp) s. Ladefochtschaft m (Gewehr).
 ~maker (bā'ā-¹-mē-¹) s. Faßbinder m,
 Küfer m, Wölder m (= cooper).
 ~organ (bā'ā-¹-ōrg-¹) s. Dreihörgel f.
 ~organist (bā'ā-¹-ōrg-¹-nīst) s. Dreihörgel-
 spieler m. [Eusid.]
 ~pen (bā'ā-¹-pēn) s. Feder f mit Hüße aus einem
 ~plane (bā'ā-¹-plēn) s. Rohrhubel m.
 ~plate (bā'ā-¹-plēt) s. artill. durchlöcherter Rohr-
 platte zum Richtungshalten bei großen Geschützen.
 ~plug (bā'ā-¹-plōg) s. artill. Rohrlatzer n.
 ~saw (bā'ā-¹-sō) s. eplinderförmige Rundsäge.
 ~sewer (bā'ā-¹-sē-¹) s. = barrel-drain.
 ~shaped (bā'ā-¹-shēpt) a. faßförmig.
 ~vault (bā'ā-¹-vōlt) s., arch. Kuppelgewölbe
 n; annular ~ Kuppelgewölbe n.
 ~washer (bā'ā-¹-wōsh-¹) s. Wäschmaschine f
 in Faßform (a. barrel washing-machine).
 ~welder (bā'ā-¹-wēld-¹) s. = barrel-forger.
 ~wheel (bā'ā-¹-wīl) s. Federbaumstrad n
 (uhr). [Fupier.]
 ~work (bā'ā-¹-wōrk) s. natürliches Stüden-
 barren (bā'ā-¹-n) [af. barain(e)] I a. □
 1. unfruchtbar (ant. fertile) f. — 2. tafriert.
 — 3. agr. nicht zur gewöhnlichen Zeit
 träftig; gelt. mißlach. — 4. unfruchtbar,
 steril; (zur Zeit) keinen Ertrag gebend

(Zand). — 5. ♀ taub (ohne Grz) ♀. — 6. ohne
 organische Lebenssteine, leinfrei (Stoff-
 teilen). — 7. fig. geifig unproduktiv; dumm,
 albern, fecht. — 8. fig. trocken, dürftig,
 leer, arm (of an); ♀. — 9. fig. nutzlos,
 vergeblich; fruchtlos; ♀. — 10. fig. wert-
 los, uninteressant, lahl, leer, bloß; ♀. —
 II s. 11. v. Am. (mit ~s pl.) wenig (od.
 nicht) produktives Land (baumlos oder mit
 ungenutzten Beständen) f. — III + v/a. (a.)
 12. unfruchtbar machen.
Zu barren 1: ~ ~ slower samtenlose
 Blume; ~ ground unfruchtbarer Boden,
 baumlose Ebene (vgl. a. ~ 5 ♀); Am., zo.
 ~ground reindeer Renntier (*Rangifer
 grantlandicus*), das im Sommer zu den fäfl.
 ~ grounds wandert; ♀ ~ ivy Epheu m
 (*Hedera helix*); ♀ ~ ~ privet gemeines
 Haußlaub, Dachwurz f (*Semperi'vum
 lecto'rum*); *astrol.* ~ signs die Sternbilder
 Zwillinge, Löwe und Jungfrau; ♀ ~ stamen
 Staubfaden m ohne Blütenfaub; ♀ ~
 straw-berry Erdbeer-? Fingertkraut n
 (*Potentilla fragariae strum*).
 Zu ~ 5: ♀ ~ ground taube (Fels-)
 Schicht (f. wenn ohne Kofen).
 Zu ~ 8: jur.: money totes Kapital.
 Zu ~ 9: ~ tears pl. vergebliche
 Thränen f/pl.
 Zu ~ 10: a ~ list of names eine
 bloße Namen-Zusammenstellung.
 Zu ~ 11: the B.s ist fruchtbar und
 teilweise bebaut Gegen in Kentucky (U.S.),
 zur Zeit der ersten Besiedlung baumlos.
barren-brained (bā'ā-¹-brēnd) a., fig.
 haktöpfig, geiflos, dumm. [tuf f.]
barrener proc. (bā'ā-¹-nēr) s., agr. Gelfs-
barrenness (bā'ā-¹-nēr-¹) s. 1. Unfruchtbar-
 keit f. — 2. Dürre, Dürftigkeit f, Armut
 f; Mangel m (of an); Verheit f; Geiflos-
 armut f zc. (vgl. barren 1).
barren-spirited (bā'ā-¹-nēr-¹-spī-¹) a.,
 ~witted (bā'ā-¹-wī-¹) a. geiflosarm; geiflos.
barrenwort (bā'ā-¹-wōrk) s. Sodenblume f,
 Bifchofs-hut m, ~wöhe f (*Epine'dium*);
 American ~ ameritanische Sodenblume
 (*Vancouveria hexandra*).
barrer (bā'ā-¹-nr) s. j. der ausfchließt, ver-
 sperrt, hindert, Schwerrgleiten macht.
barret (bā'ā-¹-rēt) [fr.] s. kleiner Balken,
 Stab, Riegel zc. (f. bar). — Vgl. ~², ~³.
barret (bā'ā-¹-rēt) [fr.] 1. eel. Vire'nt n (Roß-
 bedekung der latfolischen Geiftlichen) = biretta.
 — 2. ~ ehm.: Art Sturmhaube f (SC).
barret (bā'ā-¹-rēt) s. = barrat.
barret-cap (bā'ā-¹-rēt-kāp) s. = barret² 2.
barretero (bā'ā-¹-rēt-¹-no) [span.] s. Häuer
 m (Spanien und Spanisch-Amerika).
barretor, &c. = barrator, &c.
barr-fish (bā'ā-¹-fīsh) s., icht. Art Sonnen-
 fisch m (*Pomoxis annularis*).
barricade (bā'ā-¹-tēd) [fr.] I s. 1. Barri-
 cade f, Verammung f, Verperrung f e-s
 Weges, e-er Straße u. (a. X.); ~ of trees Ver-
 bau m ob. n. — 2. Hindernis n. — 3. ♀
 Schanzverkleidung f. — II v/a. (a.) 4. ver-
 barratidieren, verammeln, verperrern. —
 5. fig. mit Hindernissen umgeben; hemmen,
 hindern, abhalten. [m; Verammeler m].
barricader (bā'ā-¹-tēd) s. Barricadenbauer
barricado (bā'ā-¹-tēd) s. (pl. os ob. nes, ðbō)
 v. v/a. (a.) = barricade. [Fäßhahn s.]
barrico (bā'ā-¹-tō), pl. nes (-tōf) [span.] s.
barricot proc. (bā'ā-¹-tō) = barrow-coat.
Barrier (bā'ā-¹-tō) npr.: 1. ~ Reef großes
 Barrieren-Riff (im Nordosten von Australien).
 — 2. Great ~ lsle Große Barriere-Insel
 (im Nordosten von Australien).
barrier (bā'ā-¹-tō) [fr. *barrière*] I s. 1. ~
 fzt. Verhinderung f, Schußwehr f. — 2. ~
 Grenzsehung f. — 3. ~spl. ehm.: Schranken
 f/pl. beim Turniere. ♀. — 4. ~spl. Turniere

n/pl., Kampfschilde n/pl.; ♀ mit sp. Bedeu-
 tung: Turniere n. — 5. fig. Hindernis n,
 Schranke f, Schußwehr f; ♀. — 6. Grenze
 f, Grenz-, Scheidelinie f; ♀. — 7. Bar-
 riere f, Schußgatter n, Schlag-, Grenz-
 baum m; ♀. — 8. Gatterlorb n. — 9. auf dem
 europ. Festlande: Zolltor n; in China: unter-
 geordnete Zollstation, Neben-Zollamt n. —
 10. ~ Sicherheitsspieler m. — II v/a. (a.) 1.
 11. durch e-er Barriere e. durch Schranken
 ein- oder ab-schließen.
Zu barrier² 3: ehm.: to fight at
 ~s in den Schranken kämpfen.
 Zu ~ 5: B. Act föhrt. Air-Gesetz von
 1697 zur Erfahrung von Änderungen kirchlicher
 Vorschriften (gilt noch heute in der Established
 Church of Scotland und der Free Church).
 Zu ~ 6: B. Treaty Barriere-Instat-
 tut m (Grenzvertrag zwischen Holland und
 Österreich, 1713 zu Antwerpen geschlossen).
 Zu ~ 7: ~ sliding-~ Schiebegatter n.
barrier-gate (bā'ā-¹-gēt) s. Gitterthorn.
 ~guard (bā'ā-¹-gōrd), ~keeper (bā'ā-¹-
 wōrd) (bā'ā-¹-wōrd), ~wēp-~ (bā'ā-¹-
 wēp) m. — 2. Grenzwächter m.
barrigudo (bā'ā-¹-gū-¹-do) s., zo. = barra-
 gudo. [Kauderwelsch n.]
barrikin (bā'ā-¹-tīn) s., cant Gefäßmaß n,
barring (bā'ā-¹-nīng) [bar¹] s. 1. ♀ Bauholz
 für den Fördererfächel. — 2. ♀ Barring f.
barring (bā'ā-¹-nīng) s. p.p. v. bar¹ u. p.p.
 sehen den; angestammten. — Vgl. ~¹.
barring-out (bā'ā-¹-ōut) s. Aussperren n;
 b. d. d. g. l. Ausschließen n des Redners durch
 Verbarritadieren des Schatzmeisters um Weihnach-
 ten; noch jetzt vorkommt in England vorkommt.
Barrington (bā'ā-¹-nīng-tōn) npr. (ir. Schrift-
 steller, 1760 - 1834).
barringtonia (bā'ā-¹-nīng-tōn) s. B.
 ringtonia f (B. speciosa).
barris (bā'ā-¹-nīs) s., zo. an der Guine'a-Rüste:
 a) Schimpanse m, b) Mandril m.
barrister (bā'ā-¹-rīst-¹) [bar¹ 36] s. jur. (a. ~
 at law): Bar'risten m (Rechtsanwalt an den
 höheren engl. u. irischen Gerichten, der nicht, wie die
 attorneys und solicitors, mit den Parteien ver-
 handelt darf); ♀ utter ~, ♀ inner ~, ♀
 außerhalb (innerhalb) der Schranken
 des Gerichtshofes plaidierender B.; brief-
 less ~ ein Advokat, der nichts zu thun hat
 (vgl. brief); revising ~ B., der die Listen
 der Wähler für das Parlam't revidiert.
barrister (bā'ā-¹-rīst-¹) s. = baluster; banister.
barristerial (bā'ā-¹-rīst-¹-rī-¹) a. Barrister-
barristership (bā'ā-¹-rīst-¹-fīp) s. Barrister-
 stellung f.
bar-room (bā'ā-¹-rūm) s. Schenk-, Gast-hube
 f; Kneipe f (in England gewöhnlich ohne Eing.)
bar-rounce (bā'ā-¹-rūns) s., typ. Preß-
 beugel m (Zeit der Dampfpreß).
barrow (bā'ā-¹-rō) [a/c. beorg, dīsch Berg] s.
 1. ♀ od. proc. Berg m, Hügel m. — 2. proc.
 Erdhügel m; Hause(n) m. — 3. Hügel-
 grab n. — 4. a) Behege n, Nest n, (Raun-
 gen-)Bau m (= burrow, berry). — 5. ♀
 Halde f (aufgeschüttetes laubes Gestein u. an der
 Graben-Ginfaht). — Vgl. ~², ~³.
barrow (bā'ā-¹-rō) [bear¹] I s. 1. Wahre f, Trage
 f (mit hand-~). — 2. Schieb-, Schieb-larren
 m (mit wheel-~); double-wheel ~ Hand-
 wagen m. — 3. proc. London u. f. d. d. Hand-
 wagen m. — 4. a) Traglast f; b) Karren-
 ladung f (= ful). — 5. in Estinen: Weiden-
 laub m zum Seltroden. — II v/a. (a.) 6.
 6. mit einer Trage oder e-m Schieb-larren
 transportieren; laden. — Vgl. ~¹, ~², ~³.
barrow (bā'ā-¹-rō) [a/c. bearg] s. (meist proc.)
 geschütteter (kalkierter) Über, Berg m.
barrow (bā'ā-¹-rō) [a/c. bearu] s. nur noch in engl.
 Ortsnamen u.: ...wals, ...holys, B.: B.-in-
 Furness, B.-field, &c. — Vgl. ~¹, ~², ~³.
barrow (bā'ā-¹-rō) s. = barrow-coat.

◇ Wissenschaft; ○ Technik; ♀ Bergbau; ✕ Militär; ↓ Marine; ♀ Pflanz; ✕ Handel; ⊕ Post; ꞑ Eisenbahn; ⚊ Kunst (i. e. IX).

barrow-hunter † (bá'á-n. b'n-t') s. Karren-
jäger m. [W-deltuch für seine Rinder.]
barrow-rout *pro.* (bá'á-n. r'ót) s. wolleues
barrowful (full) s. = barrow 2.
barrow-grease *pro.* (bá'á-n. g'nif) s.
Schwanzfett n. Schmier m. (n).
~hog 7, *ed. pro.* (h-dög) s. = barrow 3.
Barrowist (bá'á-n. íst) s., *eccl.* Mitglied er
ten II 1) Barrowe (1593) gegründeten Kirche.
barrow-man † (bá'á-n. mán) s. 1. Träger m.;
Karrenschieber m, Kärner m. — 2. f Höfer
m. — 3. f Kohlenhändler m., Schlepfer
m. — 4. *o metall.* Schlademührer m. —
5. Gefährter m. — 6. *cant.* Strahling m.
~plg † *ed. pro.* (v-plg) s. = barrow 2.
~pump † (v-p'umb) s. kleine labernde Hand-,
Garten-, Feuer-pumpe.
~trum (bá'á-n. trám) s. 1. Stange f. ed. Arm m
einer Tragbahn oder eines Schiebarrens.
— 2. *fig., eo.* Stange f., Latte f. (magerer
Wentl.). — 3. *icent.* Träger m., Kärner m.
~truck (bá'á-n. trák) s. niedrigere Vorderreifen.
~way † (bá'á-n. wé) s. Straße f. (unvollständiger
Eisenweg) für den Förderlaren mit Rollen.
~woman † (bá'á-n. wóm-n) s. Höferin f.
barrel (bá'á-n. k'el) [fr. a. = barryl].
barrellet (bá'á-n. k'el) s., *her.* (wie allein-
stehend) schmaler Horizontalkübel.
barrellet (bá'á-n. k'el) s., *her.* durch (mehr als
acht) barrellets geteilt (hermetisches Geis).
barrelly (bá'á-n. k'el) a., *her.* durch Horizonta-
lkübeln geteilt (hermetisches Geis).
barry 1 (bá'á-n. é) *npr.*, *id.* Sir Charles =
Erbauer des engl. Parlaments-Gebäudes († 1800).
barry 2 *pro.* (bá'á-n. é) s. = barrow-coat.
barry 3 (bá'á-n. é) [fr. *barrel*] a., *her.* durch
(höchstens acht) in zwei Farben abwechselnde
Horizontalkübeln geteilt (Wappenschild).
barsabus (bá'á-n. bá-bif) *npr.*, *id.* (wie er
1, 23). [Barjac m. (Garonne, Frankreich).]
barsac † (bá'á-n. sák) [fr. s. (Weißwein m aus)]
barse *pro.* Westmoreland (bá'á-n. s) s., *icent.*
Partij m (= perch). [Ite Schuhmacher.]
bar-seam † (bá'á-n. sém) s. Spandrahnt m
bar-shear † (bá'á-n. s'har) s. Raschne-
schere f für Metallflangen.
~shoe † (bá'á-n. s'ho) s. Ringschuh m, Runds-
eisen n (hinten geschlossenes Dufeisen).
~shooting (bá'á-n. s'ho-ting) s. Schießen n des
Geflügels auf einer Barre (wie ein Fluß n.).
~shot (bá'á-n. s'hot) s. 1. *o* *schm.*: Stangen-
luchtel *fipl.* (zwei durch e-turge Stange ver-
bundene Geflügelgelenke). — 2. *her.* Horizonta-
lkübeln m mit einer Kugel an jedem Ende.
barsowite † (bá'á-n. b'á-wít) [Barsoeskoj
im *ural*] s., *min.* Barsovit m.
bar-steel † (bá'á-n. s'teel) s. Stangenstahl m.
Barst: a) nach e-namen *abbr.* für baronet,
z. B.: Sir John Doe, Bart.; b) *med. sl.* at
~s (= at St. Bartholomew's Hospital)
im (Londoner) Bartholomäus-Hospital.
bar-tailed (bá'á-n. t'eld) a., *orn.* gestreift-
schwänzig.
bartavel † (bá'á-n. wé'l) s., *orn.* Rothhuhn n.
bar-tender Am. (bá'á-n. t'en-dér) s. = bar-
keeper.
barter (bá'á-n. t'ér) [harrat] I *v/n.* ① a.
1. Tauschhandel treiben. — II *v/a.* ① a.
2. im Handel ein-, um-, ver-tauschen. ~
umsetzen (with a p. bei j-m; for [†] with)
a th. gegen et.); 7. — 3. weis-z.: aus-, um-,
ver-tauschen. — III s. 4. Tausch m; Tausch-
handel m; ~ Umsetz m; 7. — 5. Tausch-
gegenstand m, mittel n. — 6. *arith.* Tausch-
regel für Veranschlagung der Werte verschied. Waren.
② *zn* ~ 2: (weil b.s.) to away ver-
schickern, verschwinden; to away one's
time keine Zeit vergeuden.
③ *zn* ~ 4: he carried on ~ with ...
er trieb Tauschhandel mit ...
barterage f (bá'á-n. á-n'dg) s. = barter 4.
barterer (bá'á-n. é) s. Tauscher m; Händler m.

barter † (bá'á-n. t'ér) s. = barter 4.
barth † *ed. pro.* (bá'á-n. t'ér) s. Versuch m,
Eddach n für junges Vieh.
Bartholomew (bá'á-n. th'ó-l'óm-jew) *npr.* Bar-
tholomäus m (Wald); St. (h'nt) ~ einer der
12 Apostel; (St.) ~s day Bartholomäusfest
m (21. August); Pariser Plutodochzeit f, Bar-
tholomäusnacht f (21. Aug. 1572), a. the St. ~
ed. Massacre of St. ~; St. ~s Bartho-
lomäus-Hospital (London); ~ Fair (von 1133
bis 1855) Bartholomäus-Zahrmarkt m (in
Emußfeld, London), *fig.* lärmendes Volksfest;
† ~baby *ed.* ~puppet auf dem W. Zahrmarkt
verkauft ausgepönte Puppe, *fig.* gepönte
Person; † ~boar-pig gebratenes Schwein,
das während des W. Zahrmarktes verkauft wurde.
~tide † (bá'á-n. t'íd) s. Bartholomäus-(fest)-
zeit f um den 24. Aug. (Ferienzeit er engl. Schulen).
Bartholomite (bá'á-n. th'ó-l'óm-ít) s., *eccl.*
Bartholomäer m (Weltgeistlicher; *schm.* Orden,
1629 von Paris, Holzhuiler in Salzburg gestiftet).
bartimens (bá'á-n. t'ím-é) *npr.* Barti-
mäs m (Wunder, den Christus heilte; *Matth.*
10, 46); *fig.* blind ~ otter Blinden.
bar-tn † (bá'á-n. t'n) s. Stangeizinn n.
bartizan (bá'á-n. t'í-zán) [fr. *cor.* aus *bar-
tisiene* = bartition] s., *arch.* Zinnen-,
Ecktürmchen n er Burg od. Kirche; a. vor-
springende Galerie (SC.). [bersehen.]
bartizaned (bá'á-n. t'í-zán-éd) a. mit (Ecktürmchen)
bartleyn f (bá'á-n. t'í-m) = Bartholomew.
Bartlett 1 (bá'á-n. t'ít) *npr.*: John Russell ~
Zentograph (1805—1886). [fortz.]
Bartlett 2 Am. (bá'á-n. t'ít) s., *id.* (eine Birnen-
art)
Bartolist † (bá'á-n. t'í-l'ít) s., *jur.*: Bartolist
m (Schüler des berühmten it. Juristen Bartolo-
meo (1314—57) und daher *fig.* tüchtiger Jurist).
barton (bá'á-n. t'ón) *adj. here* (= barley) und
tan s. 1. agr. Rasthof m, Wirtschaft-
shof m. — 2. *schm.* Ritterhof m. — 3. *schm.* Herren-
haus n. — 4. f Hüherhof m.
bar-tracery (bá'á-n. t're-í-s'é) s., *arch.* Maß-
werk n in Duerfriichen.
Bartram 1 (bá'á-n. t'rám) *npr.*: William ~ amerit.
Naturforscher (1739—1823); Am., *orn.* ~s sand-
piper Bartrams Sandläufer m (*Tringa*).
Bartram 2 † (bá'á-n. t'rám) s. = bartram.
bartramia † (bá'á-n. t'rám-í-a) [Bartram] s.,
orn. Art Schnepfe f.
barstla † (bá'á-n. t'á-l'a) [Königsberger Arzt
Partsch, † 1765] s. Partische f.
baru † (bá'á-n. rú) [malaiisch] s. Barum m (feiner
wolliger Stoff an der Westseite der Küste der
ersten Zuderpalme, *Arenga saccharifera*).
baruch (bá'á-n. rú) *npr.*, *bibl.* (a. Bn.) Bärúch m.
baruria † (bá'á-n. rú-á) [grch.] s., *med.*
Barurie f (Harnen von Urin von hohem (pej-
ligem) Gewicht). [Erebe.]
barutue † (bá'á-n. t'ú) s., *id.* (Art pers.)
barvel (l) *pro.* (bá'á-n. w'é) s. Art Lederfchuh
bar-way † (bá'á-n. w'é) s. Gitterthor n. [m.]
barways (w'é) *adv., her.* = barwise.
bar-weir (w'é) s. mit den Seitenfallendes und
steigendes Wehr in Flüssen, das den Flüssen die
Kutze herwärts abhindert.
Barwell (bá'á-n. w'éll) *npr.*, *id.* (Prin.).
bar-wiz (bá'á-n. w'íg) s. Art Perle f (*Peveril*,
SC.). [bolzer(m).]
bar-wimble † (bá'á-n. w'imb'l) s. Niegels-
barwin *reisch* (bá'á-n. w'in) s., *icent.* nordischer
Seebrajen (*Puffinus ventrosus*).
barwise (bá'á-n. w'ís) [bar] *adv., her.* quer
horizontal; auch: a sword ~ horizontal ge-
tragenes oder gezücktes Schwert.
barwood † (bá'á-n. w'úd) s. ajritanisches
Knoholz (vom Knoholzbaum, *Baphia m'itida*).
~ **barry**... (bá'á-n. w'úr) in 389: schwer,
schwierig; Schwere...
bar-centric † (bá'á-n. t'én-t'ál) [grch.] a.
barycentrisch; den Schwerpunkt betreffend.
barryvonia † (bá'á-n. t'í-v'ón-í-a) [grch.] s., *med.*
Schwermüdigkeit f, Taubheit f.

baryglossia † (bá'á-n. gl'ó-f'í-a) [grch.] s.,
med. Schwermüdigkeit; Schwirrigkeit f.
Aushofen n beim Sprechen. [Barlyth'm.]
barylite † (bá'á-n. t'á-lít) [grch.] s., *min.*
barymetry † (bá'á-n. t'á-lít-m'et'ri) [grch.] s.,
phys. Schwermessung f (des. der Luft).
baryphoula † (bá'á-n. t'á-f'ó-n'á-a) s. = bary-
glossia. [s., *min.* Baryfrontonit m.]
barystrontianite † (bá'á-n. t'á-lít-str'ón-t'án-ít) [grch.] s. = baryta.
baryt † (bá'á-n. t'á-lít) s. = baryta.
baryta † (bá'á-n. t'á-lít) [neu-lat.] s., *min.* Bar-
yt-(Erd- f) Barium-Erde; BaO; carbonato
~ tofenhaltiger Baryt; caustic ~, hy-
drate of ~ Alkali m, Baryt-Hydrat m.
baryta-water † (bá'á-n. t'á-lít-w'á-t'ér) s., *chem.* Baryt-
lösung f.
barytes † (bá'á-n. t'á-lít) [grch.] s., *min.* 1. † =
baryta. — 2. Schwerjpal m (= barite).
barytic † (bá'á-n. t'á-lít) a. Baryt enthaltend
oder betreffend. [Baryt-haltig.]
barytiferous † (bá'á-n. t'á-lít-í-f'ér) a., *min.*
barytine † (bá'á-n. t'á-lít-ín) s., *min.* = barite.
baryto-calcite † (bá'á-n. t'á-lít-k'á-lít) s., *min.* Barito-
calcit m.
baryto-celestite † (bá'á-n. t'á-lít-k'el-sít) s.,
min. Barito-celestin m.
barytone (bá'á-n. t'én) [grch.] I a. 1. d mittel-
stimmig; Bariton...; mit voice B. Stimme
f. — 2. *grch. gr.* a) mit unbetonter letzter
Silbe; b) die letzte Silbe (l'it'm) unbetont
machend (B. a ~ suffix). — II s. 3. d:
a) Bariton m (Mittelsstimme zwischen Bass
und Tenor); b) Bariton (sänger) m. — 4. d
Bariton n = B. oder C-Duett n; b) † Art
Waggelie. — 5. *grch. gr.* Baritonit n (Wert
mit unbetonter letzter Silbe). — III *v/a.* ① b.
6. *grch. gr.* ein Wort mit unbetonter letzter
Silbe schreiben oder sprechen.
barytrope † (bá'á-n. t'rep) [grch.] s., *math.*
Barytrope f (Art Kurve).
barium † (bá'á-n. t'á-lít) s. = barium.
basal † (bá'á-n. t'á-lít) [base 2] I a. ① I. die
Basis betreffend, an der Grundfläche be-
findlich; *cryst.* ~ cleavage (plane) mit der
Horizontale-Nähe parallele Spaltung
(Ebene). — 2. *fig.* fundamenta'l. — 3. 7.
anat., &c. nahe der Grundfläche von
et. stehend. — II s. 4. zo. Grundplatte f
der Gaarlene.
basal-nerve † (bá'á-n. t'á-lít-n'ér) a. grundnerbig
(Blattnerve an Blattgrund entfernend).
basalt (M. U. bá'á-lít, a. bá'á-lít) [lt. *basal-
tes*] I. *min.* Basalt m. — 2. *o* Tröpferei-
~ (ware) Basalt-Eisengut n v. J. Wedgwood
(Kamur und fehr feil; auch black ware genannt).
basaltic † (bá'á-n. t'á-lít) a. basaltisch; Ba-
salt... [förmig.]
basaltiform † (bá'á-n. t'á-lít-í-f'orm) a. basalt-
förmig.
basaltine † (bá'á-n. t'á-lít-ín) s. 1. † *min.* basaltischer
Augit. — 2. Basaltfäule f.
basalting † (bá'á-n. t'á-lít-ín) s. Fabrikation f von
Pflaster und Bausteinen aus Sandstein-
schladen (C.T.D.).
basaltoid † (bá'á-n. t'á-lít-í-d) a. basalt-ähnlich.
Basan 1 (bá'á-n. t'á-lít) = Bashan (*SH. An. 3, 13*).
basan 2 † (bá'á-n. t'á-lít) = (bá'á-n. t'á-lít) [fr. s. mit
Güden oder Ränderlöcher gegrobtes Schafschell.
basanite † (bá'á-n. t'á-lít-ín) [lt.-grch.] s., *min.*
Basanit m; Probierstein m.
basaroca (bá'á-n. t'á-lít-í-f'ó) s. kleine (schlechte
Goldlöse (SIL).
Bas-blen † (fr.: ba-b'len) [fr. s., sl., Vla-
ndrup] m (schiffstehende, dänelhaft gelechte
Zame) = blinestocking.
Basema (bá'á-n. t'á-lít-ma) *npr.* Basama n
(1. Raff. 13, 23). [Rorb...]
basencudal † (bá'á-n. t'á-lít-d'ál) a. torbarig;
bas-chevalier † (fr.: ba-s'ch'vá-l'ér) s.
Ritter m niederen Ranges.
basinet † (bá'á-n. t'á-lít-nét) s. = basinet.
basinence † (bá'á-n. t'á-lít-én-s'én) s. Basisch n,
basische Sprache.

gemacht). — 10. ◊ Maurerei: halber Ziegel; Stück n. 12. ◊ Ziegelstein. — 11. art Luftziegel m. — 12. ◊ Porzellanfabr.: a) Gelati'neplatte f zum Übertragen von Mustern etc. auf das zu dekorierende Porzellan; b) Unterlag m von gebranntem Thon für gemaltes Porzellan; — 13. ◊ Kohlenstädter m; Brandstichter m. — 14. Matte f. — 15. proc. Gangart f, Schritt m, Trit m; Gile f; isot.: Art f, Weiße f. — 16. Schutter-sl.: ~s pl. ein Paar schlechte Stiesel m/pl. — 17. ◊ Gerberei: Tauchflange f. — II v/a. ◊ e. 18. schlagen, treffen (sich. den Ball im Volleyball). — 19. ◊ Zöberei: Thon breit oder platt schlagen. — III v/n. ◊ e. 20. Geräet.: mit der Wallfelle den Ball zurückschlagen. — 21. to ~ at beim Schlagen nach dem Ball denselben verschleu. zu bat² 1) 2): at the ~ am Schläge; to be at the ~ dran sein; sl. off one's own ~ oder all of one's own ~ auf eigenen Füßen, selbständig; Grädet: to carry one's ~ „nicht aus“ sein (von demjenigen der letzten beiden Schläger einer Partei gefaßt, dessen Partner „aus“ wird); sl. to go on a ~ zu einer Kneiperei gehen; F to go out with one's own ~ Sieger (in der ~ Partei) bleiben.

bat² (bät) [m/e. bakke; jland.] s. 1. zo. Flödermaus f (*Vesperugo*) und alle *Cheiroptera*; F fig. as blind as a ~ stochblind. — 2. cant Straßendirne f. — Vgl. ~ 3, 9.

bat³ (bät) [bate¹] ◊ e. I + v/n. flattern, mit den Flügeln schlagen (vom Jagflatter). — II v/a., proc. e. u. Am. to ~ the eyes mit den Augen blinzeln, (zu)winkeln.

bat⁴ ober bät (MV. bā, bāt, bāt) [fr. *bâte*] s. (nur noch in 3sgn) Padsattel m (vgl. batborse, batman¹, &c.). — Vgl. ~ 1, 3, 5, 9.

bät⁵ + (bät) s., num. Vagen m (= batz). bat⁶ ch-3. (bät) [ind.] s. = tical.

bat⁷ (bät) s. chem. Landmaß in Wales = 110 feet.

bat⁸ + (bät) s. = bath². [= 1,02 qm.]

Bat⁹ (bät) [dim. von Bartholomew] npr. Bartel (2n.).

batable¹ + (bät¹-bät) [verfälscht aus debatable] a. freitig, fleitig; ~ ground, ~ laud freitiges (Grenz-)Land, s. v. England u. Schott.

batable² + (bät¹-bät) a. fruchtbar.

bataill(e) + (bät¹-bät) s. u. v. = battle.

batailled + (bät¹-bät) a. = embattled.

batailler + (bät¹-bät) s. = battler¹.

bataillous + (bät¹-bät) a. schlagfertig.

Batanga (bät¹-bät-ga) npr. (Kästen in Kamerun, West-Afrika). [Art Ameisenwoget.]

batara (bät¹-bät-ra) [süd-amerik.] s., orn. f.

batardeau ◊ (fr.: bät¹-bät) pl. ~X (bät¹-bät) [fr.] s. 1. Wasserbau: Krippe f, Buhue f. — 2. Abdämmung f, Fondamm m. — 3. ~ frt. Bär m, Wehr n (gemauerte Stewe).

batardier† (bät¹-bät) [fr.] s. Baumhufel.

batata ◊ (bät¹-bät) s. feße Kartoffel [*Ipomoea*] a. oder *Convolvulus batatas* a. *Batatas edulis*; Pflanze und Wurzelknolle.

Batavia (bät¹-bät-wa) [lt.] I npr. *Batavia* n; a) hist. Land der Bataver; b) Hauptstadt *Batavia* s. Holländisch-Nd. 3. — II ~ s. leinwandartiges gebläutes (Halb-)Seiden- oder Wolzeug.

Batavian (bät¹-bät-wa) I a. 1. bata'visch; niederländisch, holländisch. — II s. 2. Niederländer(in), Holländer(in); poet. *Batavianer*-(in). — 3. *Batavien*-(in), Bewohner(in) der Stadt *Batavia*.

bat-blind ◊ (bät¹-bät) [bat²] a. stochblind.

bat-bolt ◊ (bät¹-bät) [bat²] s. an der Spitze gefeilter od. gerie(e)lter Bolzen od. Nagel.

batch¹ (bätsh) [vom a/e. *ba'can* vaden] I s. 1. Nie auf einmal geobadene Menge Brot: Schuß m; a. ~ of bread ein Schuß (=) Brote. — 2. ◊ meist.: auf einmal erzeugte Menge od. erforderliches Material; Saß m; Schicht f. a) Gläser: (Beschuldigungs-) Schicht f; b) Glasfabr.: Glasfaß m, Masse f; c) Zöberei: Saß m, Drenvoll m; d) Papierfabrik: Stampfhaufen m; e) Säberei: Menge Weiz oder Teig für ein Baden; f) Mälerei: Menge Korn für ein Mählen (= grist). — 3. Saß m, Menge f, Trupp m gleicher Personen; Lage f, Stoß m, Partie f gleicher Dinge; V. — 4. f. Art f. Schlag m, Eppichschiff f. — II v/a. ◊ e. 5. in gleichen Mengen, Lagen oder Stößen aufhäufen oder ordnen; V. — Zu batch¹ 3: ~ of letters Stoß m Briefe; a baronet of the earliest ~ ein Baronet des frühesten Schubes (DISRAELI); ~ of peers Bair'schub m; ~ of prisoners Trupp m Gefangener.

3u ~ 5: the white calico is ~ed der weiße Ziß ist in Lagen geschichtet.

batch² proc. (bätsh) I s. 1. (Fluß-)Ufer n. — 2. Sandbänke f. — 3. Fluß-übel n, -bett n, -niederung f. — II v/a. ◊ e. 4. ein Flußufer mit Steinen befestigen.

batch³ + (bätsh) s. Brautböck m.

batch-cake (bätsh-fel) s. Kleines, rundes Brötchen.

batchelor + (bätsh-fel) s. = bachelor.

bate¹ (bät) [a/f. *batre*, lt. *bat(u)ere*] ◊ b. I + v/a. 1. schlagen; to ~ the wings (bei *M.L.* mit Annehmung an *abate*) flattern, fliegen. — II v/n. ◊ b. 2. hunt, unruhig mit den Flügeln schlagen; umherflattern (vom seidenen Batten). — 3. + fig. ruhelos u. umherflattern. — 4. + herab-flattern, -fliegen.

bate² (bät) [abate¹] ◊ b. I v/a. 1. abziehen; ab-, nach-laffen; abrechnen (= deduct); a. fig.; V. — 2. Reugier etc. mäßigen; Atem anhalten; V. — 3. + nieder-, weg-schlagen; weg-schneiden, -nehmen, entfernen. — 4. + Schwärze etc. zurückschlagen; a. fig. abflumpfen (*S.H.L.L. 1, 6*). — 5. + fig. schwächen (*S.H. M.V. 3, 32*). — 6. + verringern, vermindern (*S.H. T.A. 3, 26*). — 7. + beranben, wegnehmen. — 8. + absehen von; annehmen (= except). — II v/n. 9. abnehmen, sich vermindern (*S.H. M.V. 3, 32*). — 10. + to ~ of ... a) ab-, nach-laffen von od. in ...; b) ermaugetn (*gen.*). — 11. F feilschen. Spottpreise bieten. — Vgl. ~ 1, ~ 3, 7.

3u ~ 2: with ~d breath mit angehaltenem Atem, atemlos.

bat³ + (bät) [debate¹] I v/n. streiten, zanken. — II s. Streit m, Zank m (*S.H. IV, 6, 2, 271*); at (the) ~ im Streit.

bate⁴ + (bät) v. und s. = bait¹.

bate⁵ ◊ (bät) I v/a. ◊ b. 1. Gerberei: Säute in die Weizbrühe legen. — 2. Güte-Verstellung: das Rohmaterial in Lagen schichten und mit Et und Wasser beiprengen. — II s. 3. Gerberei: Weizbrühe f; Gerber-sl. Hundefot m.

bate⁶ + ob. proc. (bät) pret. von to bite.

bate⁷ isot. (bät) s. Holz-ader f, -jaser f; Stein-torn n, -gewebe n. — Vgl. ~ 1, 6.

batea(bät¹-bät) [jpan.]. s. Goldwäschertrögm.

bateable + (bät¹-bät) a. = batable.

bateau (fr.: bät¹-bät) pl. ~X (bätsh) [fr.] s. 1. kleines langes (Fluß-)Boot. — 2. Brüdertahn m, ~ Ponton m.

bateau-bridge (bät¹-bät-bridg) s. Schißj, ~ Ponton-brüde f. [Hilfsd.]

bate-breeding + (bät¹-bät-din) a. freit'sch.

bateful + (bät¹-bät) a. gönlich, freit'schüch.

bateless + (bät¹-bät) a. unabweingbar; nicht abflumpbar.

bateleur (bät¹-bät) [fr.] s., orn. Gaufler m (s. fr. *Atier*; *Helotrusus eucadatus*).

batellate ~ + (bät¹-bät) v/a. ein Haus in Verteidigungszustand setzen.

batemant (bät¹-bät) s. 1. + Verminderung f, Verkleinerung f. — 2. ◊ *carp.* Ab-

schnitt m (abzugesägendes Stück); (Holz-)Abfall m. — 3. arch. Maßwerk n.

batemant-light (bät¹-bät-light) s., arch. Maßwerk-Lichte f am gotischen Fenster.

bater (bät¹-bät) s., hunt. unruhig flatternd.

Bates (bätsh) npr., id. (Prin). [Jalle.]

batestone ◊ (bät¹-bät) [bate⁵] s. Gerberei: Beizstein m.

bate-ticket (bät¹-bät) s. Lohzettel m (mit Abzug vom Lohn wegen schlechter Arbeit).

bat-fish (bät¹-bät-sh) s., ichtn. 1. Federmäusefisch m (Art *Serpetula*; *Ma'ltus resper-tilio*). — 2. fliegender Fisch (*Cephalocathus volitans*).

bat-fowl (bät¹-bät) v/a. und v/n. ◊ a. bei Nacht mittels Et und des Vögel fangen.

bat-fowler (bät¹-bät) s., 1. nächtlicher Vogelfänger. — 2. + sl. Schwindler m.

bat-fowling (bät¹-bät) s., 1. nächtlicher Vogelfang bei (Zaet.)Et. — 2. + sl. Weizwindelu n, Stimpfang m.

batful + (bät¹-bät) a. reich, fruchtbar (DRAYTON).

Bath¹ (bath) npr., id. (engl. Stadt und Badeort mit heißen Quellen, am Avon, Somerset); sl. go to ~! hoch hoch; ~ brick Batzigegel m, Rücklein m zum Messerzügen; ~ brussels pl. Bath-od. englische Spitzen f/pl.; ~ bun Rostentuch m (von Bath); ~ chair Rollstuhl m für Kranke; ~ coating Art Duftmilch; ~ metal Batzmetall n, Art *Co'mbat n* ~ Note Schreibpapier in Format 20,3 x 35,6 cm; ~ oolite od. ~ stone Batzstein m (Baustein aus der Gegend von ~); ~ paper, ~ post feines Briefpapier.

bath² (bath), pl. ~s (bätsh) [a/e.] I s. 1. Bad n. — 2. Badewanne f. — 3. Badeverrichtung f, einrichtung f, -stufe f. — 4. Badehaus n; B. ~ Badort m, Bad n. — 5. ◊ o. n. chem. (s. v. Photographic); Bad n; Farberbad n; galvanoplastisches Bad. — 6. (the Order of) the B. ~ Bath-Orden (so genannt, weil die Ritter vor ihrer Ernennung eim. ein Bad nehmen mußten): a) von Heinrich IV. 1399, b) der jezige von Georg I. 1725 gestiftet; V. — 7. B. ~ = Bath King of Arms Herold m od. Marichall m des Bath-Ordens. — II P v/a. ◊ a. S. = bathe I. — Vgl. ~ 1, ~ 3, 8.

3u ~ 1: artificial ~ künstliches Bad (in Badewannen); cold ~, hot ~, tepid ~, warm ~ kaltes, heißes, lauwarms, warmes Bad; foot-~ Fußbad n; local ~, topical ~ topisches (örtliches) Bad; medicated ~ medizin. Bad; natural ~ natürliches Bad (in Quellen); partial ~ siting-~, sitz-~ Sitzbad n; Roman ~ römisches Bad n; salt-water ~ Solbad n; shower-~ Sturzbad n; vapour-~ Dampfbad n; ~ of medicinal herbs Kräuterbad n; ~ taken medicinally Gesundheitsbad n; ~ with towels Bad n mit Handtüchern (mit Waschl.); I had (I took) a ~ ich habe mich gebadet; Am., Psl. to take a ~ mehr als das genöthn. Quantum Schnaps auf einmal trinken.

3u ~ 6: Knight of the B. (abbr. K.B.) Ritter m des Bath-Ordens; Knight Grand Cross of the B. (abbr. G.C.B.) Ritter m des Großkreuzes des Bath-Ordens; Knight Commander of the B. (abbr. K.C.B.) Komtur m des Bath-Ordens; Companion of the B. (abbr. C.B.) Genöthe m des Bath-Ordens (britte und niedrige Klasse).

bath³ (bath, MV. bätsh) [hebr.] s., bibl. Stämmeismas: Gimcr m, Bith m (= 20,2 l).

bathable ◊ (bät¹-bät) a. badefähig.

bath-blanket (bät¹-bät-blänkt) s. Unterlage f bei Zimmerbädern.

bath-hchap (bät¹-bät-sh) ~, -shop (bätshop) s. eingeprägter oder geränderte Schweißabade; meist: ~s pl. zubereiteter Schweineblöpf.

machinery; ʘ mining; ✕ military; ʘ marine; ʘ botanical; ʘ commercial; ʘ postal; ʘ railway; ʘ music (see page IX).

bathe (bedh) I npr. u. l. (steht meist refl. u. pass. abstr.) 1. baden, baden, waschen. — 2. fig. eintauchen, baden (in in); umgeben; 3. — 3. zo. eine Farbe durchscheinen lassen (vte. in p.p.). — II v/n. (Cb. 4. (sich) baden; ein Bad nehmen. — 5. fig. eingetaucht oder umgeben sein. — 6. sich in einem Badeorte befinden. — III s. 7. (schon. u. f. Bad n im Freien).

Zu ~ 2 fig.: to ~ in tears, in sunlight, in blood in Thränen, im Sonnenlichte, in Blut baden; to be ~d in tears in Thränen schwimmen; thy rosy shadows ~ me coldly Deine rosigen Schatten umhüllen mich kalt (TN).

Zu ~ 3: black ~d with purple schwarz mit durchscheinendem Purpur. Zu ~ 7: f. I had a ~ in the sea, river, &c. ich nahm e. See, Fluß-bad ic.

bathable v (bath-able) a. — bathable. bath^{er} (bath-er) s. Badener (r.). Badeost m. bath^{er} proc. (bath-er) v/n. (Oa. scharren, tragen (Spuren &c.). [Im zusehen.]

bath^{er} (bath-er) v/n. (Oa. quälen.) bathetic v (bath-etic) [bathos] I a. rhet. bath^{er}lich; a) vom Erbahren zum Gewöhnlichen od. Väterlichen sinken; b) im Stil sich verschlechternd, sinkend (Zeitgenauer); c) dem Niedrigen od. Niedrigmüthigen angehörig. — II s. the ~ das Bathetische, das Bathos; das Niedrigmüthige.

bath-house (bath-house) s. Badehaus n. bath^{er} (bath-er) s. Hütte f. [anstaltl.]

bathing (bath-ing) s. Baden n, Bad n. bathing-accommodation (bath-ing-acc-om-mo-dation) s. Badeeinrichtung f.

~box (bath-box) s. Badecloset. ~closet (bath-closet) s. Badezelle f. ~häuschen n.

~drawers (bath-drawers) s/pl. Badehose f. ~dress (bath-dress) s. Badeanzug m. ~loster n. n. [Badeaufst. f.]

~establishment (bath-establishment) s. l. ~gown (bath-gown) s. Bademantel s. ~house Am. (bath-house) s. = bath-house.

~lodge (bath-lodge) s. = bath-house oder bathing-box.

~machine (bath-machine) s. Badefarren m. ~man (bath-man) s. Badewärter m.

~place (bath-place) s. Badestelle f, ort m. ~room (bath-room) s. Bade-raum m, zimmer n.

~season (bath-season) s. Badezeit f, saison f. ~tent (bath-tent) s. Badezelt n.

~tights (bath-tights) s/pl. Badetricot s m/pl. ~tub (bath-tub) s. = bad-tub.

bath-keeper (bath-keeper) s. Bademeister m; Badebesitzer m.

bathometer v (bath-ometer) [grch.] s. (See-)Tiefenmesser m (Gerät).

Bathouan (bath-ouan) [Bath] I a. die Stadt Bath betr. — II s. Bewohner(in) der Stadt Bath.

bathorso v (bath-orso) [bat⁴] s. Bagage, Pack-pferd n.

bathos v (bath-othos) [grch.] s. 1. Tiefe f, Grund m, das Unterste. — 2. rhet. Bathos n (Übergang vom Erhabenen zum Veröhnlichen oder Väterlichen, auch im Stil). — 3. das Niedrigmüthige. — 4. Erniedrigung f, Herabwürdigung f.

bathosie (bath-othos-ie) a. * für bathetic. bath-room (bath-room) s. Badestube f.

Bathsheba (bath-sheba) ab. bāth-sheba npr. Bath-sheba f; r-r: Bath-sheba f (2. Sam. 11, 3).

bath-sponge (bath-sponge) s. Badeschwamm m (auch zo.: Euspongia).

bath-tub (bath-tub) s. Badewanne f. bathukopian, ic v (bath-uk-opian) s/pl. a. = bathycopian.

Bathurst (bath-ur-st) npr., id. (Wdn. und Ortsname). bathwort v (bath-wort) s. = birthroot.

bathybial v (bath-ial) ~an v (bath-an) a. den Bathybius betreffend.

bathyblus v (bath-ylus) [grch.] s. Bathybius m (auf dem Boden der Tiefsee in Form von Schleimröhren vorformende einfachste Organismen); Tiefsee-schleim m.

bathycolian v (bath-colian) [grch.] a. uelshügig, mit üppiger Brust.

bathyergue v (bath-ergue) ~s (bath-ergues) [grch.] s., zo. Sandgrüder m (abstr. Ragerier; Bathyergus).

bathymeter v (bath-ymeter) s. = bathometer.

bathymetrie (al) v (bath-ymetrie) a. l., zo. Tiefseemeßung betreffend.

bathymetry v (bath-ymetry) [grch.] s. (See-)Tiefenmessung f, Tiefseemeßung f.

bathides v (bath-ides) [neul.-lt.] s/pl., icht. Familie der Rochen m/pl.

bating (bat-ing) vpp. abgerechnet; abgehen von; ausgenommen; ~ a few einige abgerechnet oder ausgenommen; ~ mistakes abgehen von Fehlern, Irrtümern vorgehalten; Pict. ~ your (honour's) presence mit Respekt zu sagen.

batisto v (bat-isto) [it., nach dem Erfinder Baptiste] s. Batist m (feine Leinwand).

batler¹ v (bat-ler) s. Wäch-blauer m, hofj n.

batler² v (bat-ler) s. = batteler.

batlet¹ v (bat-let) s. = batler¹.

batman¹ v (bat-man) [bat⁴] s. im engl. uelsh. Dialect: Verwahrer m der Kochgeräte zc. bei jeder Compagnie; Führer m e-3 Bagagepferdes (bathorse); Dfijiers-vorführer m.

batman² (bat-man) [türk. id.] s. Batma n m (oriental. Gewicht, an den verschiedenen Orten von verschiedenem Wert): a) etw. in der Türkei = 7,7 kg; great ~ (of Constantinople) = 10,2 kg; little ~ (of Constantinople) = 2,5 kg; b) in Rußs-ra = 127,7 kg; c) in Persien f. maund.

bat-money v (bat-money) s. dem batman² gezahltes Geld; Geldbewilligung f n für den Transport des Feldgeschpäs.

batner proc. (bat-ner) s. Maß-od-m.

batoid v (bat-oid) icht. I a. rochen-artig. — II s. rochen-artiger Fisch.

batologist v (bat-ologist) s. Kenner m der Brombeere und Himbeere-Arten.

baton (bat-on) bā-tōn oder fr.: ba-tōn [fr.] I s. 1. t Knüttel m, Keule f. — 2. Stod m, Spozierstod m. — 3. Stab m als Zeichen e-7 Würde, e-3 Amtes: a) Field-Marshal's ~ Kommando, Marschall-stab m; b) kurzer Stod des Konstablers, in einem Fuzil an der Seite getragen (a. truncheon); c) ~ Stab m des Solomotivführers auf ein-gleisigen engl. Bahnen; d) in Schottland: Stab m des Leidenbitters (saulie). — 4. d. a) Zoll-stod m des Rapellmeisters; fig. to wield a good ~ den Taktstod gut führen; b) Fausse f von zwei oder mehr Takten. — 5. her. nicht an die Ränder des Feldes reichender Quersstab als Zeichen der unehelichen Geburt (auch ~ sinister). — 6. d. = hatten². — II (bāt-ōn) v/a. Oa. 7. (durch)prügeln; (vte. von der Polizei) löschlagen auf (acc.).

baton-cross (bat-on-cross) s., her. = cross potent (f. cross).

batoned (bat-oned) a. 1. mit dem Konstabler-zc. Stod (ausgerüstet) (f. baton 3). — 2. her. mit einem Quersstab (f. baton 5).

Baton Rouge (bat-on ru'g) npr., id. (z. in Louisiana, U.S.).

baton¹ (bat-on) s. n. v. = baton.

bat-printing v (bat-printing) [bat¹] s. Pergament-druck: Überdruck m von Mustern mittels einer Glatz-metalat.

batrachia v (bat-achia) [grch.] s/pl., zo. Batrachier m/pl.: a) t Amphibien f/pl.; b) Froschlurde m/pl.; c) Schwanz-lurde m/pl., Molche m/pl.

batrachian v (bat-achian) zo. I a. zu den Batrachieren gehörig; frosch-, kröten-, lurch-, molch-artig. — II s. Batrachier m, frosch-, r-artiges Tier. [sich m.]

batrachid v (bat-achid) s., icht. Froschlurde.

batrachite v (bat-achite) s., geol. l. fossiler Krötenstein. — 2. Batrachit m.

batrachoid v (bat-achoid) a., zo. frosch-ähnlich zc. (= batrachian 1).

batracholite v (bat-acholite) s., geol. und zo. Batracholith m (fossiler Batrachier).

Batrachionomyche (bat-achionomyche) [grch.] s. „Froschmäuselkrieg“ m (Parodie auf Homer's „Iliad“; 5. sec. v. Chr.).

batrachophagus v (bat-achophagus) [grch.] a., zo. frosch-fressend.

batrachophobia v (bat-achophobia) s. Furcht f vor Froschen, Kröten zc.

batrachospermum v (bat-achospermum) s. Froschlurde f, Taupfen-od-m.

batrachostomus v (bat-achostomus) a. froschmäulig (vte. orn.).

batrachostylus v (bat-achostylus) s. orn. Froschmäul n (Nachschädelk.). [Froschlurde m.]

bat-shell (bat-shell) [bat²] s., zo. Fledermaus-Rohlschnecke f (Volva vesperitio).

batsman (bat-man) s. Cricket und base-ball: Schlagler m.

batster v (bat-ster) s. = batsman.

bat's-wing burner v (bat's-wing burner) s. Fledermaus-, Fleder-breuer m (Gas).

batt (bat) s. = bat¹ 9 u. 11 (sont t.).

batta¹ Oa. 3. (bat-ta) s. hind. bhātta Reis] s. 1. unproduktives Geld zum Unterhalt von Soldaten im Felde, von Gefangenen zc. — 2. Kriegszulage f (auch extra-); vte. Feldzulage f der in Indien dienenden Offiziere; dry ~ Geld n flakt Kompanie; full ~ etw.: Zuschuß m der Ostind. Kompanie an ihre Truppen; net ~ Gold m in Naturalien.

batta² Oa. 3. (bat-ta) [ind. bhātta] s. Agio n, Aufgeld n; Dis-kont m; Kursdifferenz f.

battleable v (bat-tle-able) s. 1. zur Weide geeignet (sant). — 2. hämmerbar (Metalle).

battage (fr.: bat-tage) [fr.] s. 1. Schlagen n. — 2. Drechsel n. — 3. Pulverisieren n der (Schieß-)Pulverbestandteile; Stampfen n.

battaglia v (bat-taglia) s. = battaglia.

battailant v (bat-tailant) I a. kämpfend. — II s. Kämpfer m. [kämpferig.]

battalion v (bat-talion) a. kriegerisch; I battalia v (bat-talia) [it.] s. 1. Schlachtordnung f. — 2. Heer n, Armee f. — 3. Zentrum n der Schlachtordnung; Haupt-treffen n. [s. vte Fleischpastete f.]

battalion-pie (bat-talion-pie) [fr. bātillon] s. I. Schlachtordnung f. — 2. Heer n, Armee f. — 3. Zentrum n der Schlachtordnung; Haupt-treffen n. [s. vte Fleischpastete f.]

battalion-pie (bat-talion-pie) [fr. bātillon] s. I. Schlachtordnung f. — 2. Heer n, Armee f. — 3. Zentrum n der Schlachtordnung; Haupt-treffen n. [s. vte Fleischpastete f.]

battalion-pie (bat-talion-pie) [fr. bātillon] s. I. Schlachtordnung f. — 2. Heer n, Armee f. — 3. Zentrum n der Schlachtordnung; Haupt-treffen n. [s. vte Fleischpastete f.]

battalion-pie (bat-talion-pie) [fr. bātillon] s. I. Schlachtordnung f. — 2. Heer n, Armee f. — 3. Zentrum n der Schlachtordnung; Haupt-treffen n. [s. vte Fleischpastete f.]

battalion-pie (bat-talion-pie) [fr. bātillon] s. I. Schlachtordnung f. — 2. Heer n, Armee f. — 3. Zentrum n der Schlachtordnung; Haupt-treffen n. [s. vte Fleischpastete f.]

battalion-pie (bat-talion-pie) [fr. bātillon] s. I. Schlachtordnung f. — 2. Heer n, Armee f. — 3. Zentrum n der Schlachtordnung; Haupt-treffen n. [s. vte Fleischpastete f.]

battalion-pie (bat-talion-pie) [fr. bātillon] s. I. Schlachtordnung f. — 2. Heer n, Armee f. — 3. Zentrum n der Schlachtordnung; Haupt-treffen n. [s. vte Fleischpastete f.]

battalion-pie (bat-talion-pie) [fr. bātillon] s. I. Schlachtordnung f. — 2. Heer n, Armee f. — 3. Zentrum n der Schlachtordnung; Haupt-treffen n. [s. vte Fleischpastete f.]

bewegung f in der Luft beim Tanzen. — 3. $\frac{d}{t}$ $\frac{v}{r}$ Triller-Verjüngung f.
batten² (bätin) Oa . **I** v/n. 1. fett werden, gediehen. — 2. freuen; fig. sich mästen (on, upon mit). — 3. frischbar werden (Lanz); übermäßig od. kraftlos machen (Pflanzen). — 4. fig. gediehen, in Luxus leben (sib. b.s. auf Kosten anderer); sich weiden (on, upon an). — **II** $\frac{v}{a}$. 5. mästen, fett machen. — 6. bängen, frischbar machen (Lanz).
batten³ (bätin) [bato] **I** s. 1. Latte f, Leiste f, Stüd n Holz. — 2. O : a) carp. Richtscheit n; b) Weberei: Lade f, Schlag m; c) Seilerei: Schlagholz n. — 3. $\frac{d}{t}$ $\frac{v}{s}$ pl.: a) achtere Schallstücke n/pl. der Rarren; b) $\frac{v}{s}$ of the hatches Schall-leisten f/pl., Lutenschiffen f/pl.; c) $\frac{v}{s}$ of the tarpauling Preßungsleisten f/pl. — 4. $\frac{v}{s}$ vierlantiges Bauholz (mindestens 1,83 m lang, 17,8 cm breit, 6,35 cm dick). — 5. *proc.* Bund n Stroß. — **II** $\frac{v}{a}$. Oa , 6. auß über von Latzen machen. — 7. (mit Latzen) befestigen (a. to ~ down); $\frac{d}{t}$ to ~ down the hatches die Latzen (ver)schlagen. — 8. O Baumwolle klopfen, schlagen. [Reifen-thür f.]
batten-door (bätin-dö) O s. Latzen-f.
batten-end $\frac{v}{s}$ (bätin-änd) s. (weilt $\frac{v}{s}$ pl.) vierlantige (tannene) Latzen f/pl. f.
battener (bätin-er) [batten¹] s., fig. (on, upon) Sich-mäsender m.
batten-fence (bätin-fenß) s. Latzenzaun m.
battening (bätin-nin) s. Verlatzen n; Verlatzung f (auch die Latzen selber); O Latzenwerk n einer mit Rail zu beschleunigenden Wand.
batter¹ (bätin-er) [fr. battere] **I** v/a. Oa . (f. a. battered) 1. heftig, wiederholt schlagen, klopfen oder stoßen gegen; $\frac{v}{t}$. — 2. zer schlagen, $\frac{v}{s}$ mettern, $\frac{v}{s}$ trümmern; $\frac{v}{s}$ bombardieren, beschießen, zusammenstoßen; $\frac{v}{t}$. — 3. abnutzen, beschädigen, verderben (a. fig.); $\frac{v}{t}$. — 4. O $\frac{d}{t}$ Metallplatten ausshämmern. — **II** v/n. Oa , 5. stark schlagen, wiederholt klopfen, stoßen (upon gegen, auf, an); $\frac{v}{t}$. — 6. $\frac{v}{s}$ schiefen (upon gegen, auf); $\frac{d}{t}$ to ~ at einen Angriff machen auf (SI. M. 4. 3. 178). — 7. $\frac{d}{t}$ zerhämmer werden. — 8. O $\frac{d}{t}$ sich hämmern lassen (weilt). — **III** s. O $\frac{v}{t}$ heftiger Schlag. — 10. $\frac{v}{s}$ heftige Beschädigung, Kononade f. — 11. O *typ.* beschädigte Dp., gequetschter oder lädierter Schriftst. — 12. O Zerpfeerei = battling-block. — **Vgl.** $\frac{v}{t}$ $\frac{v}{t}$ $\frac{v}{t}$.
 $\frac{v}{t}$ Zu ~ 1: to ~ down niederschmettern, niederreißen, niederhagen.
 $\frac{v}{t}$ Zu ~ 2: they ~ each his skull in sie schlagen ihm den Schädel ein; to ~ down niederschießen; $\frac{v}{s}$ to ~ in breach, to ~ a breach in the wall eine Breche (in die Mauer) schießen; to ~ a door with stones eine Thür mit Steinen bombardieren.
 $\frac{v}{t}$ Zu ~ 3: O *typ.* to ~ type Schrift lädieren, quetschen.
 $\frac{v}{t}$ Zu ~ 5: to ~ at a door for admittance anhaltend um Einlaß klopfen.
batter² (bätin-er) [fr. abattre] **I** v/n. Oa . 1. arch. sich verjüngen (von e- Mauer, die eben nach innen zurücktritt); ant. overhang. — **II** $\frac{v}{a}$. Oa . 2. arch. eine Mauer einjüngen, verjüngen. — **III** s. 3. arch. Vöschung f, Verjüngung f einer Mauer; Abwägung f, — 4. Am. Abhang n — **Vgl.** $\frac{v}{t}$ $\frac{v}{t}$ $\frac{v}{t}$.
batter³ (bätin-er) [af. bature Eschlagen] **I** s. 1. Kasten- geschlagener dünner Teig (Weiß, Eier u.); ~ pudding Weißspeise f aus geschlagenem Teig. — 2. *Scott.*: Pöste f aus Mehl und Wasser (sib. für Schneider beim Steibermessen). — 3. $\frac{v}{s}$ $\frac{v}{s}$ dider Schlamm, Schmutz m. — **II** $\frac{v}{a}$. Oa . 4. *Scott.* = bekken.
batter⁴ (bätin-er) [bat¹] s. *Grädet* u. base-ball: Schläger m (= batsman). — **Vgl.** $\frac{v}{t}$ $\frac{v}{t}$ $\frac{v}{t}$.

batterable (bätin-er) a. zu zertrümmern zc. (f. batter¹).
battered (bätin-er) [batter¹] p.p. u. a. niedergeschmettert, zerhagen; abgetragen, abgenutzt; fig. ~ debauchter ausgemergelter Wüßling; ~ jade Klepper m, Krade f; ~ pavement abgetretenes Pflaster; ~ veteran alter, invalider Soldat.
batterer (bätin-er) s. Schläger m, Zertrümmerer m zc. (f. batter¹).
batterfang $\frac{v}{s}$ *proc.* (bätin-er-fän) v/a. mit Häuften u. Nägeln angreifen; (zer)hagen.
batter-head (bätin-er-hed) s. Schlagfell n einer Trommel.
batterin O $\frac{d}{t}$ (bätin-er-in) s. dünn geschämmertes Metall, Blech n (14. bis 17. *oz.*).
batterie (bätin-er) Hom. battery) [fr.] s. 1. Wirbel m auf der Wirbeltrommel. — 2. $\frac{d}{t}$ $\frac{v}{s}$ Schlägen n der Saiten der Gitarre. — 3. $\frac{d}{t}$ $\frac{v}{s}$ Stacca-to-Melodieggio n der Altforte bei einer Begleitung.
battering (bätin-er) p.p. u. a. 1. arch. sich verjüngend; (sich) baudent; ~ belly Ausbuchtung f (f. batter²). — 2. jchlagend, zerhämmernd, angreifend zc.
battering-battery $\frac{v}{s}$ (bätin-er) s. Belagerungsbatterie f.
~charge $\frac{v}{s}$ (bätin-er-ß) s., artill. größte Pulverladung für ein großes Geschäß.
~gun $\frac{v}{s}$ (bätin-er-gün) ~piece $\frac{v}{s}$ (bätin-er-piße) s. Belagerungsgeschütz n.
~ram (bätin-er-rän) s. 1. $\frac{v}{s}$ ehm.: (Belagerungs-) Widder m, Sturmbod m. — 2. arch. Hammeloh m, -bär m. — 3. O schwerer Schmiechhammer (hängend angebracht).
~rule $\frac{v}{s}$ (bätin-er-rül) s. = batter-rule.
~train $\frac{v}{s}$ (bätin-er-trän) s., artill. Belagerungs-train m (schwere Geschäfte).
batter-level $\frac{v}{s}$ (bätin-er-lew-el) s. Vöschungswage f, Klinometer n (= clinometer).
batter-rule $\frac{v}{s}$ (bätin-er-rül) s. Bauerei: Bleistift n mit dreieckigem Rabmen.
Battersea (bätin-er-sea) *npr.*, id. (Vorstadt von London SW. mit schönem Park, Battersea Park).
battery (bätin-er) Hom. batterie, pl. $\frac{v}{s}$ ies (bätin-er) [fr., mlt.] s. 1. $\frac{v}{s}$ $\frac{v}{s}$ Angriff m mit dem Sturmbod zc., Beschädigen n, Bestürmen n (auch fig.). — 2. $\frac{v}{s}$ $\frac{v}{s}$ Schlägen n, Schlägerei f; $\frac{v}{t}$ Wunde f. — 3. jur.: thätlicher Angriff; Thätlichkeit f (auch assault and ~). — 4. $\frac{v}{s}$ artill.: a) Batterie f; b) $\frac{v}{t}$ Belagerungsgeschütz n. — 5. $\frac{v}{s}$ $\frac{v}{s}$ Batterie f (die zur Batterie gehörigen Kanonen, Schugwalle, Solatzen). — 6. im base-ball-Spiel: Werfer m (pitcher) und Fänger m (catcher) zusammen; $\frac{v}{t}$. — 7. *phys.* elect. od. galvan. Batterie; $\frac{v}{t}$. — 8. *opt.* eine Reihe in e-m Instrument vereinigt Zinsen und Prismen. — 9. O mach. Batterie f (mehrere zusammenwirkende gleichartige Geräte, Kessel u.); $\frac{v}{t}$. — 10. O Wall-stätte f, -lammer f der Gutmacher. — 11. Kupfer-, Messing-, Küchen-geschir n. — 12. Am., hunt. bis zum Rande im Wasser liegendes lästiges Boot zur Enten- u. Jagd (sib. Gefesselte-Boi). — 13. Am., metall. Gefäß n zum Erstgampen, Ersmöser m. — 14. Am.: a) hölzerner Schußbau für Reiten; b) Plattform f für Säuer an heißen Esigten.
 $\frac{v}{t}$ Zu ~ 4 a) $\frac{v}{s}$: armour-plated ~ Panzerbatterie f; to dress the ~ all ~ ausgerichten; to arm a ~ e B. armieren, mit Geschützen ausstüßen; to silence a ~ e B. zum Schweigen bringen; to build, construct, erect, establish, form ies Batterien bauen, anlegen, errichten; barbed ~ Barbette, Pant-, offene B.; breaching ~ Bresch-Batterie; covered ~ gedeckte Batterie; cross- ~ Kreuz-B.; ~ for attack Belagerungs-, Angriff-B.; ~ for direct fire Kernschuß-Batterie; ~ for reverse fire, od. reverse ~ Rücken-B.; enfilading ~ Flanken-B.; $\frac{d}{t}$ float-

ing ~ schwimmende Batterie; in ~ schwebend; jectig in der Schießscharte oder auf der Brustwehr liegend (Geschäß); out of ~ od. from ~ zum Land zurückgeholt; light ~ horse ~ a) reitende Batterie, b) leichte B. mit feinstufigen Geschützen; masked ~ maskierte B.; mounted ~ fahrende B.; mountain ~ Gebirgs-Batterie; ~ of field-artillery bewegliche B., Feld-B.; ~ of field foot-artillery Fuß-Batterie; ~ of horse reitende Batterie; fascine ~ Faschinen-Brustwehr f, Batterie; horizontal ~ Horizontale-Brustwehr, deren Maß direkt auf der Bodenfläche steht; raised ~ erhöhte Brustwehr; sunk (en) ~ versenkte Brustwehr, deren Krone oben dem Boden gleich ist; indented ~ od. ~ à crémaillère (fr.) à tre-mä-jär) Batterie mit jägenförmiger Brustwehr.
Zu battery $\frac{v}{s}$: base-ball-Spiel: the work of the ~ was excellent Werfer und Fänger spielten ausgezeichnet.
Zu ~ 7 *phys.*: constant ~ konstante Batterie; local ~ Orts-B.; to load ober to charge the ~ die B. laden; to short-circuit a ~ die beiden Pole der B. verbinden; plunge ~ Tauch-B.; storage ~, secondary ~ Akkumulatoren-Batterie.
Zu ~ 9 O : ~ of boilers (Dampf-) Kessel-Batterie f; ~ of stamps Batterie von Poststempeln.
battery-box (bätin-er-böß) s., *fr.* Erd-lafen m zum Erlaß von Schanzlösen u. ~gun $\frac{v}{s}$ (bätin-er-gün) s., artill. Revolverkanone f.
~hend $\frac{v}{s}$ (bätin-er-hed) s. äußerster Ende eines im Bau befindlichen Eisenbahndammes.
~man $\frac{v}{s}$ (bätin-er-män) s. Batteriewärter m des Telegraphen-Amtes.
~pot (bätin-er-pöt) s. Batterieglas n (f. battery⁷).
~shooting Am. (bätin-er-ßhü-tin) s., hunt. Enten- zc. Jagd f von einem Boot aus.
bat-tick (bätin-ik) s., zo. Fledermaus-laus f (Nycteri⁷bia).
battil O $\frac{d}{t}$ (bätin-ik) a. = battle¹ I.
batting (bätin-ik) [bat¹] s. 1. Schlägen n, klopfen n (sib. O der Postbaumwolle). — 2. Wäschchen n der Wäsche durch klopfen. — 3. Grädet: Schlägen n des Batters; his ~ was greatly admired seine Schlagkunst wurde sehr bewundert. — 4. Watte f.
battling-block (bätin-ik) s. Schlagblock m zum Glasieren des neuen Tebens.
batting-machine (bätin-ik-mä-schin) s. Schlagmaschine f für Postbaumwolle.
batting-staff (bätin-ik-stä) s. Wäschbleuel m.
battish (bätin-ik) [bat²] a. fiebermaus-artig.
battism O $\frac{d}{t}$ (bätin-ik) s. = battology.
battle (bätin) [a] [fr. bataille] s. (sm BY.) 1. $\frac{v}{s}$ Schlacht f; Treffen n; Geßcht n; $\frac{v}{t}$. — 2. Zweikampf m, Duell n; $\frac{v}{t}$ trial od. wager by O rdal n, Gottesurteil n durch Zweikampf. — 3. Kampf m zwischen Menschen, Tieren, Elementen u. $\frac{v}{t}$. — 4. $\frac{v}{s}$ Sieg m $\frac{v}{t}$. — 5. $\frac{v}{s}$ $\frac{v}{t}$ a) Decret-Abteilung f) n in der Schlacht; b) Bataillon n; c) Haupttreffen n, Zentrum n eines Heeres, $\frac{v}{t}$ einer Flotte (mit great u. od. main ~). — 6. $\frac{d}{t}$ fig. harle oder feste Stellung (SI. V. 619). — **II** $\frac{v}{n}$ v. n. O b. 7. liegt mit fig.) kämpfen, streiten, schießen (with mit, for um, against gegen); aus to ~ it; $\frac{v}{t}$. — **III** $\frac{v}{a}$. O b. 8. $\frac{v}{s}$ belämpfen, erkämpfen (auch fig.). — 9. in Schlachtordnung stellen. — *Syn.* fight Geßcht (der allgemeine Ausdruck); battle *did.* für größere Schlachten; action Geßcht, Schermüßel; combat Kampf zwischen Heeren, Tieren oder Tieren, Entschcheidungskampf; conflict tolgenschweres physisches oder geistiges Zi-Treffen, fig. Widerstreit von Phiden oder Interessen; contest jeder Kampf, Wettstreit; engagement Treffen = battle, nur etwas schwächer.

Zu battle 1: to do ~ (to have, † to keep, † to make ever † to strike ~) setzen, sich schlagen; to fight ~, to give ~ e-n Schlacht liefern; *fig.* to fight one's own ~ sich ohne fremde Hilfe durchschlagen; *fig.* he will fight you ~ er wird Ihre Sache betreten; where was the ~ fought? wo fand die Schlacht statt?; † to hold a ~ kämpfen; to join ~ handgemein werden; to lose the ~ die Schlacht verlieren; to offer a ~ eine Schlacht anbieten; to win the ~ die Schlacht gewinnen; the ~ of ... die Schlacht bei ...; drawn ~ unentschiedene Schlacht; mock ~ oder sham ~ Scheingefecht *n*, Mäusder *n*; naval ~ Seeschlacht *f*; pitched ~ regelrechte Schlacht; array of ~, order of (the) ~ Schlachtordnung *f*; field of ~ Schlachtfeld *n*; line of ~ Schlachtlinie *f*; *B.* of the Books *Contre* von Jonathan Swift; *B.* of Nations Völlerschlacht *f* bei Leipzig (1813); *B.* of the Nile Seeschlacht bei Abukir (1798); *B.* of the Poets ein Gedicht von John Sheffield; *B.* of the Spurs of Gold oder *B.* of Courtyard berühmte „Sporenschlacht“ (1302); so genannt, weil den siegreichen Stammländern über 100 goldene Sporen der erlagenden französischen Ritter in die Hände fielen; *B.* of Spurs od. *B.* of Guinegate Sieg der Engländer über die Franzosen bei Guinegate (Gatais 1513), oder sogenannte „Sporenschlacht“ (weil die Franzosen weniger den Waffen als von den Sporen Gebrauch machten); *B.* of the Standard „Standarten-Schlacht“ bei Northallerton, Yorkshire, 22. August 1138 (so genannt nach e-m hohen Kreuz, das die Engländer auf e-m Wagen an Stelle der Kriegsfahne mitführten. Die Schotten wurden von den Engländern vollständig besiegt).

Zu ~ 3: ~ royal: a) Hauptkampf, allgemeiner Kampf, allgemeine Schlachtgerei, b) Hahnenkampf mit mehr als zwei Hähnen; ~ of words Wortgefecht *n*.

Zu ~ 4: to give the ~ den Sieg verkündigen; to have the ~ siegreich sein; F that's half the ~ damit ist die Sache halb gewonnen; damit sind die Schwierigkeiten zur Hälfte überwunden.

Zu ~ 7: to ~ it out e-z auskämpfen.

battle 2 ~ † (bält) *v/a.* = abbatteln.

battle 3 ~ (batten 1) **I a.** *schot. v. proc.* *n.* 1. nährend, nährend (Weide). — 2. fruchtbar (Weiden). — **II** † *v/a.* 3. nähren; füttern, mästen. — 4. düngen, fruchtbar machen. — **III** † *v/n.* 5. fett werden, gedeihen. — 6. fruchtbar werden (Weiden).

battle 4 † (bält) *s.* und *v.* = battel 2.

battle 5 ~ (bat 1) *v/a.* wälzen, Federball schlagen, klopfen, bleuen. (ordnung *f*)

battle-array ~ (bät-ti-4-ne) *s.* Schlacht-
~axe (bät-ti-4-ne) *s.* 1. Streifen *f*. — 2. Hellebarde *f*. — 3. ♂ Feuerball *n*.

~bolt (~bält) *s., poet.* Kampfgewöhn *n*.

~brand (~bänd) *s.* Schlachthoer (*n*sc.).

~bugle (~bjuŋ) *s.* Schlachttrumpete *f*.

~club (~kält) *s.* Schlachttrupp. (Jubilanten.)

~club (~klub) *s.* Kriegsteule *f* der Spieler.

~cry (~kri) *s.* Schlacht-ruf *m*, geohrei *n*.

battled (bält) *v/p.* und *a.* 1. in Schlachtordnung aufgestellt. — 2. poet. geohreit; ~ fields *pl.* gekämpfte Schlachten *f. pl.* (sc.).

battle-day (bät-ti-de) *s.* Schlachttag *m*.

battledore ~ (bät-ti-2) *s.* u. *v.* = battledore.

battledore (~bät-ti-2) [*proc.* *batado*-Ersäugel] **I s.** 1. Bajschbleuel *m*. — 2. Kaler't *n* (am Ende fest mit m-e Pergament überbunden haben) für das Federballspiel (~ and shuttle-cock) *n*. das Spiel selbst. — 3. ↓ *a.* ~ *s. pl.* Bettinghörner *n/pl.*; b) † Ruder *n* für e-n Ginkaum. — 4. Erdschauſel *f*, Spaten *m.* —

5. ♂ Paderschauſel *f* zum Probiersteinchen. — 6. ♂ Glasbottle: Streich-eisen *n.* — 7. † oder *proc.* Abc-Buch *n*, Fibel *f*. — **II** *v/a.* und *v/n.* ♂ b. S. hin und her werfen oder geohreit werden; schwanken.

battledore-barley ~ (bät-ti-2-bär-1) ♂ *s.* Vortgerste *f* (No'taleum ze'ertion).

battledore-boy † (~bät-ti) *s.* Abc-Schüß *m*.

battledore-shapel (~ſchep) *a.* spatenförmig.

battle-field (bät-ti-ſild) *s.* Schlachtfeld *n*.

~flag ~ (bät-ti-ſlag) *s.* Kriegsjahne *f*.

~ground (~ground) *s.* Schlachtfeld *n*.

~horse (bät-ti-höſ) *s.* Schlachttroß *n*; *fig.* Paradeſchird *n*.

~lancer (~lä-ſän-1-ſn) *s.* Gefechtskavallerie *f*.

~mace (bät-ti-mēſ) *s.* Schlachtheule *f*; *vid.* ehm.: Morgenstern *m* (Kreuz mit 3aden).

battlement ~ (~mēt) *s.* 1. fvt. Festungsmauer *f* oder Brustwehr *f* mit Zinnen; ~ *s. pl.* Zinnen *f/pl.* — 2. feste Verteidigungsmauer. [(versehen oder gedrünt).]

battlementer (~mēt-2) *a.* mit Zinnen

battle-order ~ (bät-ti-2-2) *s.* Schlachtordnung *f*.

~painter (~pē-1-ſ) *s.* Schlachtmaler *m*.

~picture (~pit-1-ſ) ~, ~juice (~juſ) *s.* Schlachtgemälde *n*. [m. Krieger *m*]

battler 1 ~ (bät-ti-1) [battle 1] *s.* Streiter

battler 2 † (~bät-ti-2) [battle 2] *s.* 1. Wapſpiel: a) Schläger *m*; b) Ball-holz *n*, tleffe *f*. — 2. Bajschbleuel *m* (= battler 1).

battler 3 † (~) *s.* = batteler (*Orf.*).

battle-scarred (bät-ti-ſkär) *a.* narbenvoll.

battle-shout (~ſchaut) *s.* Schlacht-ruf *m*, geohrei *n*. [† ~ nahrhaft].

battlesome ~ (~bät-ti) *a.* 1. freuchtig. — 2. *II* freuchtig. — 3. Schlacht-gesang *n*, lied *n*. [Donner *m*]

battle-thunder (~thön-d) *s.* Schlachten-

battleton *proc.* (~tē) *s.* Bajschbleuel *m*.

battletwig *proc.* (~twig) *s.* Schwarm (= earwig). [Zelgeohrei *n*]

battle-word (bät-ti-wör) *s.* Schlachttruf *m*.

battle-writhen (~wä-dhē) *a., poet.* durch ſiele Kämpfe getrübt (~ arms, TN).

battling ~ (bät-ti-1) [battle 2] *s.* Zinnen *f/pl.* [hates Futter. — 2. Dünger *m*]

battling 2 † (bät-ti-1) [battle 3] *s.* 1. nahr-
hattsacks (bät-ti-ſ) ~, ~s (~ſ) *s/pl.* 1. dünne Stöde *m/pl.* zur Bückigung der Werbeder in Auſtand. — 2. Strafe *f* mit diesen Stöden.

battlogical ~ (bät-ti-2-2) [grch.] *a.* ſich unnütz wiederholend.

battologie ~ (bät-ti-2-2) [grch.] ♂ *v/a.* nutzlos wiederholen. — **II** *v/n.* ſich nutzlos wiederholen; *fig.* ſicht ſchwächen.

battologist ~ (bät-ti-2-2) [grch.] *s.* ſichter Schwächer.

battology ~ (bät-ti-2-2) [grch.; nach Watts, 6,7] *s.* nutzlose Wiederholung in einer Rede; *fig.* ſiches Geohwäh.

batten † (bät-ti-2) *s.* = baton und batten 2.

battoon † (bät-ti-2) *s.* = baton († baton).

battory † (bät-ti-2) *s.* ausländische Fal-torei der Hanſa-Städte.

battoul-borrit (bät-ti-2-böt) ♂ *s.* Sprung-brett *n* (sch. im Circus).

battrel †, *proc.* (bät-ti-2) *s.* = batler 1.

batts *Am.* (bät-ti) *s/pl.* Watte *f*.

battue (bät-ti-2, fr.: bät-ti) [fr.] *s.* *hunt.* 1. Treibjagd (*a.* ~shooting); drive a ~ ~ zufammengetrieben (was). — 2. zuſammengetriebenes Bild. — 3. *fig.* Treibjagd *f*; Niedermechelung *f* Wehrloſer.

batture (bät-ti-2, fr.: bät-ti) [fr.] *s.* Fluß-Sandbalt *f* (sch. im Mittelalt. je nach der Jahreszeit trocken oder mit Wasser bedekt).

battuta † (bät-ti-ta) [it.] *s.* 1. Talt-schlagen *n* *m*. — 2. Talt *m* (vgl. a. battuta). [Fledermaus...]

batty 1 (bät-ti) [bat 2] *a.* fledermaus-artig;

batty 2 ♂ *n.* 3. (bät-ti-2), *pl.* ~les (~ſ) [ind.] *s.* 1. Meiß *n* auf dem Felde. — 2. *id.* *n.* (Meiß-maß = 54,431 kg). [(Aretium la ppa).]

batweld † (bät-ti-wid) *s.* Butenlaffe *f* bat-wing (~wln) *s.* und *a.* Fledermaus-flügel(er) *m*; ♂ *bat.*: ~ burner Fledermaus-, Fächer-brenner *m*. [Flügel.]

bat-winged (~wln) *a.* mit Fledermaus-batz(en) (bät-ti-2, bät-ti-2) [dich] *s.*, *num.* ehm.: Vagen *m*.

baubee *schot.* (bät-ti-2) *s.* = bawbee.

hauble (bät-ti) [aj]. *ba(ri)bel* Spielzeug **I s.** 1. † Ränder-Spielzeug *n*. — 2. Rippfach *n*, loſtbares Spielwert, Tand *m*. — 3. *fig.* Spielerei *f*, Kleinigkeit *f*, Vaporiale *f*; lindische oder närrische Angelegenheit. — 4. Narrenfächer *n*; † ~-bearer Hofnar *m*; to deserve the ~ die Narrenlappe od. die Felzhoren verdienen; to give a p. the ~ j-n zum Narren machen. — 5. † lindischer, narrenfür Merck (SH.O.A.1,139). — 6. ~ *s. pl.*, cant Haden *pl.* — **II a.** 7. spielzeug-artig; unbedeutend. — **III** † *v/n.* S. tändeln (= trüſteln). [lindisches Zeug.]

baubery † (bät-ti-2) *s.* Bagatelle *f*; **baubling** † (bät-ti-2) *a.* lindisch, verächtlich; wertlos.

bauch *schot.* (bäh) *a.* □ schwach, kraftl., mar-lös, fränlich, mädlig. [chan-seed.]

bauchee-seed † (bät-ti-ſchē-ſi-2) *s.* = baw-

bauchle 1 *schot.* (bäh) *s.* 1. (alter) nieder-gehrerener Schuß, Schloſſe *f*; a. Pantoffel *m*. — 2. *f. fig.* ſchnujige, unordentliche Person: a) P Zammerlappen *m* (trö- und ſalt-tel-ſten), b) P Schlampe *f*. — **Bgl.** ~ 2.

bauchle 2 † *schot.* (~) *v/a.* verächtlich behan-deln, verhöhnen (= bafſe). — **Bgl.** ~ 1.

Baucis (bät-ti-2) *nrp.*, *myth.* Baucis *f*.

bauckie-bird *schot.* (bät-ti-2-böd od. bät-ti-2) *s.* Fledermaus *f* (Buxus).

baud † (bäd) = bawd 1.

baudekin, *yn* † (bät-ti-2-1) [aj] *s.* (auch cloth of ~) ehm.: Gold-, Silber-brot *m* (mit Gold und Silber beschmückter Reidenstoff).

baudrey † (bät-ti-2) *s.* = bawdry.

baudkin, *yn* † (bät-ti-2-1) *s.* = baudekin.

baudrey † (bät-ti-2) *s.* = baldric.

baudrie, **baudrick** † (bät-ti-2-2) *s.* = baldric. [(Schmeichelname für die Raſe).]

baudrons *schot.* (bät-ti-2-2) *s.* Miesje *f*.

baudry † (bät-ti-2) *s.* = bawdry.

bawdy † (bät-ti-2) *a.* = bawdy.

bawfrey † (bät-ti-2) *s.* Wallen *m*.

bauge (fr.: böq) [fr.] *s.* 1. ♂ großer burgundischer Droquet (ſch. Zeug). — 2. Strohhalm *m*.

baugh 1 † (bäh) *n.* beſſen. [~märtel *m*]

baugh 2 *schot.* (bäh, bäh) = bauch.

baulinia † (~bät-ti-2-1) [*sch.* u. *ſcap.* Baulin, *ſmeric.* Botaniker, 17. ſec.] *s.* Baulinie *f*.

Baulinian † (~) *a.* Baulinisch, auf Baulin bezüglic (ſ. baulinia).

balk *schot.* (bäl) *s.* = balk 1.

bault *schot.* (bäld; *Hom.*, *f.* bald) *a.* = bold.

baule ♂ *n.* 3. (bät-ti-2) *s.* Wangeſtöck für Poſtagiere.

baulte † (bät-ti-2) [*Baulta*, iſtänd. Berg] *s.*, *mn.* Bault *f*.

baulk (bäl) *s.* und *v.* = balk 1.

bautme † (bät-ti-2) *s.* = balin.

bautler † (bät-ti-2) *n.* = balter.

baum(e) † (bät-ti-2) *s.* = balin.

Baume (bo-mē), *abbr.* *B.* oder *Bē*, *nrp.* (ſr. Gē-miter; Gē-miter eines nach ihm benannten Aräometers).

baumscheldtſum † (~bät-ti-ſchäl-tſum) [*ſr.* Gē-miter Karl Baumſeldt, † 1860] *s.*, *med.* Baumscheldtſum *m* (Art *Stapuntia*).

bause † (bät-ti) *v/a.* lüſſen.

bauson ~ (bät-ti-ſon) [aj]. *bausen* **I s.** 1. 2o. Dachs *m* (= badger 2). — 2. *fig.*, *comp.*: a) Did-, Schmer-bauch *m*; b) eigenjün-giger Rauz. — **II a.** 3. = baussand.

bansoud [ʃɑu, (bä'-f'nd)] [provenzal. *ban-*
sant); it. *balza'no* a. (v. Zieren): 1. weiß-
gestedt. — 2. mit e-r Wesse auf der Seiten.
banson-faced (bä'-f'n-fesit) = banson d.
bauxite v (bä'-f'it) s., min. Baugit m.
bavardage \ (fr.: bā-wā-dāʒ) [fr.] s.
langweiliges Geſchwätz; Gewäſch n.
bavarette (bā-wā-ae't) s. = bavette.
Bavaria (bā-wā'-n-) [mlt. *Baiv'ria*] npr.
Bayern (Baieri) n.
Bavarlan (bā-wā-n-) **I** a. bayeriſch (bair-
iſch); ~ beer Bayeriſch-Bier n. — **II** s.
Wayer(in), Baier(in).
bavaroy f (bā-wā-ō) [vom jr. *Bavarois*]
s. zu Mantel m., Überrod m.
bavette (bā-wā't) [fr.] s. Zweichelkaff m.
bavian f (bä'-vian) s., zo. Pa'vian m.
bavin f (bā'-v-in) **I** s. 1. \ (Wündel n)
Reißholz n, Reißig n. — 2. X f Fajſchine
f. — **II** a. 3. poet. wie Reißholz leicht auf-
fladernd, aber ebenſo leicht ausbreitend (SH.
II, 7, a, 3, 2, 6, 2). — **III** f v/a. 4. Reißig n.
in Bündel legen oder binden. — Vgl. ~².
bavin f (bä'-v-in) s. unreiner Kalfſtein.
Bavoulsin v (bā-wū'-ljin) = Babouvian.
baw f (bā-w) s. Ball m.
baw f (bā) v/n. Da. 1. **proc.** freifche-
n, ſchreien. — 2. f beſſen, kläſſen.
baw f (bā) int. ba-hi! (yar Bezeichnung von
Gewöhnlichem od. Berächtlichem). — Vgl. ~^{1, 2}.
bawbee [ʃɑu, (bā-bī'f)] s., id. m: 1. (ehm. ſchott.
Eüßermänne im Werte v. 3d., ſpäter ab. ſchott.).
2. jezt = halfpenny. — 3. ~s pl. (Baare?).
bawble (bā-bl) s. = bawble. (Geld n.)
bawchan-seed v (bā-ſhān-ſīd) [ind.] s.
u. pharm. Samen m des hainſüßblät-
terigen Hartleez (Pond'lea corylifolia).
bawcock [ʃɑu, (bā'-tɔl)] [fr. *beau coq*] s.
(ſchweißende oder ironiſche Aarede) Vürſchden
n, Pochſtünge m, Herzſchen n.
bawd f (bā-d) [af. *bawd*] **I** s. 1. Kupplerin
f; Bordellmutter f. — 2. f Kuppler m;
Hurenwirt m. — **II** f v/n. 3. Kuppler(in)
ſein; huppeln, Vorſchub leiſten. — Vgl. ~^{2, 4}.
bawd f (bā-d) [bawdy] v/a. beſchmunken.
bawd f (bā-d) s. Haſe m (SH. R. J. 2, 4, 136,
mit Anſpielung auf ~¹).
bawd f (bā-d) **proc.** (bā-d) s. äußere grüne Walnuß-
ſchale (Sontsk.). — Vgl. ~^{1, 2}.
bawd-born v (bā-d-bō'n) a. von e-r Kuppler-
in geboren; als Kuppler geboren (SH.
M. M. 3, 2, 7, 2).
bawdekin f (bā-d-kin) s. = baudekü.
bawdily (bā-d-ly) adv. zu bawdy.
bawdiness f (bā-d-nēs) [bawdy] s.
Schmutz m; Unzüdt f; Unſätligkeit f.
bawdikin f (bā-d-kin) s. = baudekü.
bawdmoney v (bā-d-mō-nē) = bald-money.
bawdrick f (bā-d-rik) s. = baldric.
bawdry (bā-d-ri) s. 1. Kuppeler f. — 2. f
Unzüdt f, Hurerer f. — 3. ſchmunzige,
ſchlapſrige Rede; Zote f; Zotenreihen n.
— 4. f Schmutz m.
bawdship f (bā-d-ſhīp) s., co. Kuppler-
ſchaft f (Arrede).
bawdstrot f (bā-d-ſtrɔt) [af. *bawdstrot*]
s. Kuppler(in), Gelegenheitsmüchler(in).
bawdy (bā-d-ī) **I** a. (~ilyadv.) l. f ſchmunzig.
— 2. fig. (bb. v. der Rede) ſchmunzig, ſchlüp-
frig, unzüdtig, unſätlig. — **II** s. 3. Zoten
ſipl. ; to talk ~ Zoten reiſen. — **III** f
v/a. 4. beſchmunken.
bawdy-basket P f (~baſ-'fēt) s. Händler
m mit unzüdtigen Schriften; Gängler
m unter der Waſche eines Händlerſ.
bawdy-house (~hāſ) s. Bordel n.
bawhorse f (bā-hōſ) s. = bathorſe.
bawk f (bā) s. = balk.
bawke **proc.** (~) s. Kohlen-Förderford m.
bawl (bā) [Hom. ball] **I** v/n. Da. 1. f
beſſen, heulen (Hand); bb. **hunt.** beim Auf-
ſuchen der Zährte. — 2. (auch to ~ out) laut

ſchreien, freifchen; laut u. geſchmadoß vor-
tragen; \. — **II** v/a. Da. 3. (a. to ~ out)
laut (aus)ſchreien, rufen; \. — **III** s.
4. lauter Schrei. — 5. f = ball.¹
Bu **Bau** 12: to ~ after ... nachſchreien;
to ~ at ... to ~ against ... anſchreien,
ſchreien gegen (über) ...; to ~ for ...
ſchreien od. rufen nach ...
Bu ~ 3: \ to ~ one out of doors j-n
durch Schreien aus dem Hauſe treiben.
bawla (bā-'la) s. Dachmatte f aus Kofensſtät.)
bawl(e) f (bāl) s. = ball.¹ [Hern (Zährte).]
bawler (bā-'ler) s. 1. Schreier m, Anrüher
m. — 2. contp. Prediger m.
baw-man X (bā-'mān) s. = batman.¹
bawme f (bām) s. n. v. = balm (CH).
baw-money f (bā-'mō-nē) s. = bat-money.
bawn itis (bān) [ir. *babhunn*] **I** s. 1. ehm.:
äußere Umwallung, befeſtigtes Aukent-
wert e-s kriſchen Schloſſes. — 2. jezt: a) Vieh-
gehäge n, Hof m; b) großes Haus mit Neben-
gebäuden u. — **II** v/a. Da. 3. mit einem
Gehege umſchließen; einhegen.
bawrel f (bā-'rel), **bawret** f (bā-'nēt) s.,
orn. Art Habicht m oder Falk m.
bawsnit (bā-'f'n-ſi) s. n. a. = banson.
bawson v (bā-'ſōn) s. und a. = banson.
bawtle, ~y [ʃɑu, (beides: bā-'le) s. (als Ba)e]
I (großer) Hund. — 2. Haſe m.
baw-wwaw f (bā-'wā) **I** int., contp. etwa:
auch waß!, na! na! — **II** a. unbedeutend,
erbärmlich. — **III** s. Bawwan n, Wellen n.
bawze f (bāj) v/n. anſuchen.
Baxter f (bā-'t-ſi) npr., id. (Pſtn.); bhp.
Richard ~ engl. puritanischer Theologe (1615–91).
baxter f + ob. **proc.** (bā-'t-ſi) s. Böder(in).
Baxterian (bā-'t-ſi-'n) ecl. **I** a. (Rich-
ard) Baxter betreffend. — **II** s. Anhänger
m Baxters. [(Richard) Baxters Lehre f.]
Baxterianism (bā-'t-ſi-'n-izm) s., ecl. f.
bay f (bē) [Hom. bey] [af. *baie*, it. *ba'ca*]
s. 1. f Baye f (bb. die bei Seeberkämmen).
— 2. f Lorbeerbaum m (*Laurus nobilis*)
= ~tree. — 3. f Same ähnlicher Pflanzen f.
— 4. (meist ~s pl.) Seebecktran m; fig.
Lorbeeren m/pl.; \. — 5. (vgl. ~²) Am.
Strede f Sumpfboden mit vielen Lorbeer-
bäumen (Nord-Garolina und Florida).
Bu ~ 3: \; dwarf ~ immergrüner
Eidellbaſt (*Da'pigne laur'e'ola*); Indian
~ indiſcher Lorbeerbaum (*Laurus i'n-
dica*); lollobly ~ langſtiege Gordonia
(*Gordonia lasianthus*); red ~ laro-
niſcher Aokalo'-Baum (*Pers'ea carolin-
ensis*); rose-~: a) ſchmalblättriger
Weidenröschen (*Epilo'bium angustifo-
lium*), b) Am. größte Alpenroſe (*Rho-
dod'e ndron mac'imum*); royal ~ = In-
dian ~; sweet ~: a) Lorbeerbaum m,
b) Am. (a. white ~) graugrüne Mag-
no'lie (*Magnolia glau'ca*).
Bu ~ 4: **fig.** to carry off the ~ den
Sieg davontragen.
bay f (bē) [af. *baie*, ſpät-lt. *ba'ia*] **I** s.
1. Bai f, Bucht f; \. — 2. f Rhede f.
Haſen m. — 3. \ Thal-bucht f, mulde f.
— 4. Am. Prairie-Arm m wiſchen Wäldern.
— 5. \ zur Mahagoni (holz) n v. der Com-
dies-(pr.: lam-pe'-'ſide) Bai. — **II** f v/a.
6. mit e-r Bucht umſchließen; einſchließen.
Bu ~ 1: B. State f. B. State; Da. 3.:
the B. = B. of Bengal; B. of Biscay
= Biſſaniſcher Meerbuſen; \ B. piece-
goods pl. Stüdgüter n/pl. auß-Bengalen.
bay f (bē) [af. *baie*, dem ſpät-lt. *bada're*
gäben, naſſen) s. 1. Rude f, Öffnung f in e-r
Wauer; ~ of a door Thür-öffnung f, niſche
f. — 2. arch. Bod n, Fach n, tentativer
Zwifchenraum, Abtheilung f von Pfeiler zu
Pfeiler, von Balten zu Balten; ~ of a bridge
Brücken-ſod n, -ſied n, -glied n; ~ of a
lock Schlußhaupt n; ~ of masonry

Wandfach n. — 3. ~ (of a window) Fenſter-
niſche f, -öffnung f (= window-). —
4. arch. Erterfenſter n (= ~window). —
5. ~ (of a barn) Bauſenſch n) f, Banſen
m einer Scheune. — 6. \ **carp.**: a) ~ (of a
ceiling) Feld n, Fach n einer Balkendeck-
kaffette f; b) ~ of joists Balkenlage f
zwiſchen zwei Bindebalken; c) ~ of roofing
Dachsparrengeſiſ n) m/pl. zwifchen zwo-
Gaubisatten. — 7. \ sick ~ Schiffslazarett
n; in the ~ im Schlahof; vor den Betingen
od. dem Braufpül. — 8. tinker's ~ Refel-
flüder-Ranzen m. — Vgl. ~^{1, 2, 4, 10}.
bay f (bē) [af. *bayer*, ſpät-lt. *bada've*]
v/n.: to ~ for ... Auktung n. mit offenem
Wante ſuchen (von jungen Zieren).
bay f (bē) [af. *bayer*, jr. *abayer*] **I** v/n.
Da. 1. (vom Hund) beſſen; anſchlagen (auch
hunt.) — 2. to ~ at, on anbelln (a. fig.).
— 3. hunt. = to stand at ~ (ſ. 10). —
II v/a. Da. 4. anbelln; bellend verſolgen
oder angreifen. — 5. hunt. Wid jellen;
meiz: jagen, hegen. — 6. f fig. ein-
ſchließen, bedrängen (auch to ~ about;
SH.). — 7. bellend od. laut äußern; to ~
welcome den Willmann hellen (Gänſebau;
BY.). — 8. = to hold at ~ (ſ. 10). —
III s. 9. nielos Vellen; jüg. hunt. Gebell n
der Wente. — 10. hunt. Sieben n des Wildes
durch die Gänge, Geſtellſtein f; fig. Enge f,
Verlegenheit f, Bedrängniß f, Klemme f;
Not f, verweſſete Lage; \.
Bu ~ 10 hunt.: to be od. to stand
~ to turn to ~ ſich ſehen (vom Hirsch);
fig. in höchſter Not ſein, auß Jüßerſte
gebracht ſein; die Spitze bieten, jich zur
Wahre jehen (f. a. abay(s); to bring od.
to drive to ~, to have (to hold od. to
keep) at ~, f to make a ~ at Wid
ſellen; fig. binhalten, in Schwach halten;
fig. at (a) ~, to the ~ in höchſter Not.
bay f (bē) [af. *bai*, it. *ba'dinus*] **I** a. 1. rüthli-
braun (v. Pferden.) \. — **II** s. 2. Branner
m (Pferd) \. — 3. f (mit ~s pl.) = baize.
Bu ~ 1: ~ horse Branner m
(~ 2); light-~ horse Hellbrauner m
(Pferd); dark-~ horse Dunkelbraunes
Pferd; bright-~ (od. dappled-~) horse
Spiegel-Branner m.
Bu ~ 2: X "The Queen's Bays"
pl. „der Königin Branne“ m/pl. (Name
e-s Kavallerie-Regimentſ mit brannen Pferden).
bay f (bē) **I** s. (Mühlent, Feich-)Damm m,
Dich m. — **II** v/a. Da. eindeihen, (ab-)
dünnen; to ~ back zurückdünnen; to
~ up aufdünnen.
bay f (bē) [abbr. aus bay-antler] s., hunt.
Eiſſpöße f (Geweihe m) im vierten Jahre, zweite
Ebröße über der Augenbröße am Hirschgeweihe.
bay **proc.** (bē) v/a. Da. = bend beugen,
bay¹⁰ f (bē) v/a. = bathe (SF.) [biegen.]
baya (bē-'ja) [ind.] s., orn. (auch ~bird)
Webervogel m (*Plö'ceus philippi'us*).
bayadeer (bā-jā-bi'er) s. = bayader.
bayader CR. 3. (~ u. ~dā') [portug. *bai-
lade'ira*, v. *bailar* tanzen] s. Bajadete f;
gebetmäßig Tänzerin und Sängerin.
bayal v (bē-'i) s. Art feine Baumwolle.
Bayamo (bā-jā-'mō) **I** npr., id. (Etabt im
ſüdt. Cuba). — **II** s. b. ~ Bajamo-Eturm m
(heiliger Gemitterſtum an der Südküſte von Cuba).
bayonet [ʃɑu, (bē-'ā-nēt)] s. = bayonet.
bay-antler (bē-'ānt-ler) = bay.⁸
Bayard f (bē-'i) npr. Bayard: a) der be-
rühmte Ritter ohne Furcht. (Zabel¹ 114–6–1524);
b) das v. Rart dem Großen dem Renaud (Rinald),
einmal der vier Heilmonten, gegebene Kob.
bayard (~) [af.] **I** s. 1. ſch f: braunes
Pferd, Branner m. — 2. f Pferd n (ſie
blind ~ und hold ~ im Erwidern n.); f
bo rides ~ of ten toes er reitet auf
Schußers Klappen (er gett zu Fuß). — 3. ſch

†: *fig.* (blind oder bold) ~ unwissender, eingebildeter Mensch; Maulaffe m. — **II a.** 4. (tafanien)braun (Pferd u.).
bayard † (be'-d) [a/f]. s. Art Tragbahre f, Trage f fur schwere Lasten. [Ummanngung.]
bayardian † (be'-d) [a/f]. s. unwissender
bayardily † (be'-d) a. u. *adv.* blind, dumme.
bayberry † (be'-be-a), pl. ~ies (i) s. 1. Beere f des Borbeerbaums. — 2. Am. Frucht f der Wachmyrte. — 3. Somaia: Frucht f des scharfen Piment's (f. — tree).
bayberry-oil † (be'-be-a-d) s. grune od. Myrten-Wach's (j. bayberry-tree).
bayberry-free † (be'-be-a-ta') s. 1. Am. Kerzenbeerbaum m, Wachmyrte f (*Myrica cerasifera*). — 2. Nellenstempel-Myrte, scharf Piment (*Pimenta acriis*).
bay-birds Am. (be'-be-d) s. pl. regenspiegler- und schneppen-artige Sumpfvogel.
~breasted (be'-be-d) a. orn. rotbraunbrustig (Vogel u.).
~cherry † (e'-je-n) s. = bay-laurel.
~cod (e'-d) s. *ichth.* Art neuseelandischer Schlangenfisch.
~coloured (e'-ke-l) a. braun(farbig).
~duck *prov. E.* (e'-d) s. orn. Brandente f, gans f (*Tadorna vulpanser*).
bayed (be) [bay] a. 1. durch Erwerben in Abteilungen, Facher, Felder u. geteilt; gefacht. — 2. facht, netzformig. — 3. ~ aufgedammt.
Bayes' (be) *npr., id.* (Hauptfigur der Poste "The Beharal", "einer Satire auf die gereimten Dramen; in ~ ist DK. verpottet).
bayes † (be) s. = baize. [Zuchthof.]
bayeta † (be-je-ta) s. grober spanischer Bois
bayeux (fr.: be-je) *npr., id.* (fr. Stadt, Sep. Gegend); ~ tapestry beramte Tapete von ~ (auf dem dortigen Stadthaus, die Eroberung Englands durch Wilhelm von der Normandie darstellend, von seiner Gattin Mathilde oder deren Tamen gestickt).
bay-fever † (be-je-we) s. cant. Baisieber n (simulierte Krankheit der ehnl. nach Polyanthe zu deportierenden Straflinge).
bay-flower † (be-fle) s. Vorbeerblute f.
bay-gall Am. (be-gal) s. mit schwammiger Erde u. verfestigten Pflanzensaften bedeckter moosartiger Wasserlauf.
bay-lee (be-le) s. frischgebleibtes Eis.
bayish † (be-i) a. brunlich.
bay-laurel † (be-le-a) s. Kirchschorbeerbaum m (*Prunus laurocerasus*).
Bayle (be) *npr.* (fr. Fael-de, 1614—1706).
bay-leaf (be-le) s. Vorbeerblatt n (a. *fig.*).
baylerbay (be-le-be) s. = baylerbey.
baylet (be-le) bay) † s. Meise Bai od. Bucht.
bay-lock † (be-lok) s. Schlofferrei; Rohre; Doraschlo n.
Bayly (be-le) *npr.:* Thomas Haynes ~ engl. Dichter (1797—1839). [bay-wood.]
bay-mahogany † (be-me-he-ge-a-n) s. = **bayman** † (be-man) s. 1. Einwohner m (Fischer, Boger u.) einer Bai. — 2. engl. in Britisch-Ostindien; Mahagoniholz-Fahler m.
bayman † (be-man) [bay] 7) s. Krankenwarter m (wie auf Kriegsschiffen).
Haynes (be-n) *npr.* (englischer Schreifteller und Herausgeber der 9. Auflage der "Encyclopaedia Britanica", geb. 1823).
bayness † (be-ne) s. braune Farbung.
bay-oll † (be-ol) s. Vorbeerol n.
bayonet (be-a-ne) [fr. *baionne*] **I** s. 1. ~ Bajonet n, Gewehr-Muffsch m (sein Seitengewehr als ~); a. *fig.* Wiltar n, Soldaten *impl.*; ~. — 2. ~ mach. Ausstosheit m. — 3. ~ kurzer flacher Dolch. — 4. ~ Spanisch ~ Du'ca's f, Adamstrudel f (*Yuca aloisfordia*). — **II** a. *o. a.* (e) **I** s. mit dem Bajonet durchstoen, angreifen, vorwrts- oder zuruck-treiben.

In bayonet †: knifo-~ Messer-
 Bajonet m, sword-~ Gau-, Zebel-
 Ya'tagan m (beide aus Gewehr gedeht);
 rod-~ artes Stangen-*v.*; Am. trowel-~
 Spatel-*v.* (a. als Schanngew. gedr.); to fix
 the ~ das *v.* aufstecken; to take at the
 point of the ~ mit dem *v.* schmen; the
 ~ at the charge mit gefalltem *v.*
bayonet-belt † (be-ne-le) s. Ba-
 jonett-riemen m, -trager m.
~clasp † (e-la'p) s. Bajonettring m.
~clutch † (e-lu'k) s. mach. Bajonet-
 grieff m mit zwei Zinken, Auslosgangriff m
 (an Nabern). [ergerieren n, -setzen u.]
~exerse † (e-le-e) s. Bajonet-
~feucing † (e-fe-ne) s. Bajonetieren
 n, Bajonet-treuen n.
~joint † (e-de-jo) s. mech. Bajonet-
 fugung f, Nuff-, Hulsen-fugung f.
~socket † (e-so'k) s. Bajonet-hulse f.
~stud † (e-stud) s. Bajonet-halt f am
 Gewehrlauf.
bayou, bayou Am. (Suden) (be-u) [cor-
 aus fr. *bayou* Darm] s. (pl. ~s u. fast t auch
 bayoux) Ausflu m aus e. See, sumyger
 Nebenarm eines Flusses.
Bayou-State † Am. (~-ho) *npr.* Bn. des
 Staates Missisippi.
bay-porpoise (be-po'pe) s. *ichth.*
 Braunfisch m, Dummler m, Meerzwein
 n (*Phocaena*). [Wahern.]
Bayreuth (be-a-de-t) *npr., id.* (Stadt in)
bay-rum (be-rum) s. Piment-*rum* m, *spi-*
ritus m (aus den Blutern des scharfen Piment;
 j. bayberry-tree v).
bay's † (be) s. = baize.
bay's † (be) s/pl. = base 2 19. [fals.]
bay-salt (be-sal) s. grobtorniges Bai-, See-
bay-stall (be-sal) s. dreite Fensterbank;
 (Sitz m in der Fenster niche f.
Bay-State † Am. (be-ste) *npr.* Bn. des
 Staates Massachusetts. [met-tien m]
bay-stoue (be-stu) s. Grunde-, Funda-
bay-swate (be-we-te) *npr.* (einer der wes-
 tlichen Teile von London).
bayt † (be) v. und s. = bait 1 (SP).
bay-tree † (be-tre) s. 1. = bay 2. — 2. Am.
 graugrune Magnolie (*Magnolia glauca*).
bayur † (be-ju) s. japanischer Baij-rbaum
 (*Persea purpurascens*). [tallow.]
bay-wax † (be-wax) s. = bayberry-
bay-window (be-we-n-d) s. arch. Erker-
 fenster n; *bisw.* auch = bow-window.
bay-windowed (e-d) a. mit Erkerfenster.
bay-winged (be-we-n-d) a. orn. mit (bo-
 lid)braunen Flugeln; ~ hunting Gras-
 Ammer f (*Poecetes graminea*; U.S.);
 ~ longspur rostrirauer Langsporn (*Rhy-
 cho's phanes macrotis*) in den westl. Prairien;
 ~ summer-finch brauner Sommerfink
 (*Pendula carpalis*) in Kriegera.
bay-wood † (be-wud) s. leichteres Maho-
 gniholz von Britisch-Ostindien.
bay-work † (be-wurk) s. arch. Fachwerk
 n, Stodwand f. [n jur. 'Boi.]
bay-yarn (be-ja-n) [bay 3] s. Wollgarn
bayzo † (be) s. = baize.
Baz † (ba) *npr.* dim. v. Basil 1. [Weih.]
bazu † (ba'z) [spez.] s. orn. ost-indischer
bazar (ba'z) [pers.] s. 1. Laden: Bazar
 m, Bazar m; n) Bertan's, Geschaftsst-
 rae f; Vertauschhalle f; b) Marktplatz m. — 2. **Waren-**
 haus n, magaz'in n. — 3. Wohl-
 thatigeitsballe r m.
bazaar-maund † s. (~-mand) s. Gewicht
 in Ratta'na = 37,328 kg.
bazan † (ba'z) s. = basan 2.
bazar (ba'z) s. = bazaar.
bazars † s. (~-ba'z) s. großes flaches
 Vergnugungsboot auf dem Canales.
bazat † (ba'z) s. feines Baumwollgarn.
bazat † (be'z) a. in Gestirnen sehen, erschreiben.

bazlers † *prov. E.* (be-lers) [cor. aus bear's-
 ears] s. sg. od. s/pl. Kuri tel f (*Primitiva*).
bazol † (ba'z) s. = basan 2. [auri'cula.]
B. B. min. u. O. abbr. = before the blow-
 pipe (vor dem Retrob).
bb[s]. † **abbr.** = barrels *pl.*
B. C. abbr. = before Christ (vor Christus);
 Bicycle Club (Radsportverein); Boating
 Club (Ruderclub); ehm. bei Brandmarung: bald
 character (stochter Charakter, sochte Person).
B. C. E. abbr. = Bachelor of Civil En-
 gineering (Baccalaureus der Ingenieurkunst).
B. C. L. jur. abbr. = Bachelor of Civil Law
 (Baccalaureus des Zivilrechts).
bd. (abbr.): a) jur. u. ~ = bond; b) = bound
 (gesunden [Buch]).
B. D. theolog. abbr. = Bachelor of Divinity
 (Baccalaureus der Theologie).
b-d abbr. = blasted, fur; damped.
bdellatomy † (be-le-te-m) [grch.] s. med.
 1. Blutegelsticht, nach welchem der Egel weiter-
 laugt. — 2. Anwendung f des Vellometer's.
bdellium † (be-le-m) [ll., grch.] s. 1. ~ und
pharm. Vellium n (bitteres, wohlschmeckendes
 Gummi aus dem Balsamstrauch). — 2. ~ (a. n.)
 (schrub) Balsamstrauch (*Balsamodendron*).
bdellometer † (be-le-m) [grch.] s. med.
 Vellometer m (Art Schropfb).
bdellostoma † (be-le-ste-m) [grch.] s. *ichth.*
 Egelmaul n (Art Inger).
bdellostomid † (be-le-ste-m) s. *ichth.*
 egelmaul-artiger Fisch.
bd. † (Buchbinderei) **abbr.** = boards *pl.*
 (Pappdeckel); auch = bound in boards
 (kartoniert).
Be † chem. Symboi fur beryllium.
be (e; Hom. bee) [a/e. *inf. bedn* (german.
beu...), [ft. *be*; i. a. aus was] †.
I auxiliary verb 1. sein (mit dem *pp.* zur
 Bildung der z. gegelten Zeiten von intransitiven
 Verben zur Bildg eines dauern den Zustandes
 (sonst t. u. ~), *bis.* bei Verben der Beteilgung
 (to come, fall, go, pass, &c.) u. des Werdens
 oder der Beteilgung an einem Werden, turn,
 degenerate, &c.); ~. — 2. werden (mit dem
pp. zur Bildung des Passivs); ~. — 3. mit u.
 dem *inf.* sollen, mussen, wollen, durfen,
 konnen (im Deutschen steht der aktive *inf.*;
 im Englischen aber, je nachdem der Gebante aktiv
 oder passiv ist, der active od. passive *inf.*; bei in
 letztem Falle *bisw.* a. der active *inf.*); ~. — 4. mit dem
 Partizip *act.* bildet es die sog. vertrittende
 Konjugation: a) zur Bezeichnung e-r-andauernden,
 noch nicht vollendeten Handlung, worin man eben
 begriffen od. womit man eben beschaftigt ist; b) im
pres. wird bei der Gleichzeitigkeit zweier Hand-
 lungen die noch fortwauernde bald ungeschriebene
pl. ausgedruck't; c) im passiven Sinne; ~. —
II verb neuter 5. in einem Zustande od. in
 e-r Beschaffenheit sein (a. als *copula*); sich be-
 finden; der Fall sein; ~. — 6. sein, vor-
 handen sein; existieren; stattfinden, statt-
 haben, Platz greifen (oft, wie das deutsche
 „sein“, factlos an Stelle e-s anderen Verbs); ~.
 — 7. her sein (Zeit); ~. — 8. f. (to) aus-
 gegangen sein (mit Formen der Vergangenheit); ~.
 — 9. gehoren (mit dem Possessiv); ~. — 10. d.
 pleonastisch bei Wiederholung des Romananwortes,
 um anzudeuten, da der Beszt richtig verstanden
 worden; ~. — 11. that is d.ermalig, gegen-
 wartig; that was e.ermalig, weiland; that
 is to be zukünftig; ~. — 12. mit demselben
 Wort als Subjekt u. Predikat benutet es, da der
 Begriff der Ende in seiner vollen Bedeutung zu
 nehmen ist; ~. — 13. f. leisten, zu stehen
 kommen; ~. — 14. t. f. *prov.* und *P* = am;
 are. — 15. Nebenarten mit to be in Ver-
 bindung mit *pp.* od. *adv.*; ~. — **III** **1.**
 ~ Zu be 1: he has gone or isf gone;
 ~ gen. he is gone or isf gone; I have come
 ~ ich bin gekommen, v. s. ich habe mich
 ~ begeben, I am come ich bin da; I have

returned ich bin zurückgekehrt, I am returned ich bin wieder zurück (oder da); our beloved friend is departed unser geliebter Freund ist dahingegangen (= gestorben); F I am fast (slow) m-e Uhr geht vor (nach); ye have come too late, but ye are come spät kommt Ihr, doch Ihr kommt (SCHILLER, Picc.).

Zu be 2: the register was signed das Protokoll wurde unterzeichnet; I am told man hat mir gesagt; I am forbidden to drink wine es ist mir verboten, Wein zu trinken; he has been offered a reward man hat ihm eine Belohnung angeboten; we were appealed to man wandte sich an uns, man berief sich auf uns; you will be sent for man wird Sie holen lassen.

Zu be 3: he is to die er muß (soll) sterben; they are only to say sie sollen nur sagen; they were to have dined there es war abgemacht, sie sollten da speisen; he is to depart er wird (soll) abreisen; if I were to die wenn ich sterben sollte; it is to be had es ist zu h.; it is to be hoped es ist zu hoffen, man kann (darf o. muß) hoffen; we are not to judge wir dürfen nicht urteilen; it is to be seen es ist zu sehen; this was not to be forgiven das war nicht zu vergeben; it is to be presumed es ist zu vermuten; F to have been (to see) (zum Besuch) dagewesen zu.

Zu be 4: a) he is reading er liest, ist mit Lesen beschäftigt; b) they were dancing when I entered sie tanzten gerade, als ich eintrat; c) we stayed there while our house was building (MU.) wir blieben dort, solange unser Haus im Bau war (sich; was being built); the house is being built d. Haus ist im Bau.

Zu be 5: be it so, so be it, let it be so so sei es; if that be so wenn dem so ist; so be, be it that ... wenn es der Fall ist, daß ...; vorausgesetzt, daß ...; ist ed. *proc.* being, being that da es sich so verhält, da; that is not it das (es. se) ist es nicht; be that as it may dem sei, wie ihm wolle; (as well) as cau be (so gut) wie möglich; all will be well alles wird gut gehen (werden); he was convinced of it and so am I er war davon überzeugt und ich auch; is that you? seid Ihr es?; it is I (P me) ich bin; it is they sie sind es; why is it that ... weher kommt es, daß ...; as it were so zu sagen, gleichsam; F here (there) you are da haben Sie es, hier ist es (sich befinden); F is it not? nicht wahr?; he is dead, is he not? er ist tot, nicht wahr?; he is not dead, is he? er ist nicht tot, nicht wahr?; I say it is ich sage ja; I say it is not ich sage nein; are these your horses? — yes, they are gehören diese Pferde Ihnen? — ja; how are you? wie geht es Ihnen?; how is it with you? was machen Sie?; he is better es geht ihm besser; I am very hot mir ist sehr heiß; it is they that have seen him sie haben ihn gesehen; it was the French that besieged the place es waren die Franzosen, welche die Festung belagerten; to be four feet in circumference vier Fuß Umfang h.; we are eight wir liegen auf acht (im Wirt); to be right (wrong), in the right (wrong) recht (unrecht) haben; to be an hour in going to ... eine Stunde brauchen, nach ... zu gehen; let it be: let be sein lassen, in Ruhe lassen, ablassen; laou. auslassen; let it be laß es gut sein; let me be laß mich in Ruhe; how long have you been here? wie

lange sind Sie (befinden Sie sich) schon hier?; P Sir Pitt has been and proposed for to marry Miss Sharp Sir P. hat seine Aufwartung gemacht und um Frä. S. angehalten (THACKERAY); Frage an die Diensten: who has been? wer ist hier gewesen?; has anybody been? ist j. da gewesen?

Zu be 6: Troy is no more Troja besteht nicht mehr; there is, there are, &c. es ist, es giebt; there are men who ... es giebt Leute, die ...; there is too much noise es ist zu laut; to be, or not to be: that is the question Sein oder Nichtsein, das ist die Frage (SH. II. 3, 1, 56).

Zu be 7: it is ten years since he died es ist zehn Jahre her, daß er starb oder er starb vor zehn Jahren.

Zu be 8: he had been to town er war nach der Stadt gegangen; he had been bathing er war baden gegangen.

Zu be 9: this book is my sister's dieses Buch gehört meiner Schwester; all was his alles gehörte ihm.

Zu be 10: O port the helm! — Ruder ist an! Ruder on! Ruder on! — Ruder ist an! Ruder!

Zu be 11: my wife that is to be meine zukünftige Frau; his son-in-law that is to be sein Schwiegersohn *in spe.*

Zu be 12: engines are engines now Maschinen sind jetzt sehr vollkommen; lawyers were lawyers then damals gab es noch tüchtige Juristen; strawberries are strawberries now Erdbeeren sind jetzt schwer zu bekommen, sind teuer.

Zu be 13: this wine is five shillings a bottle dieser Wein kostet fünf Mark die Flasche; how much are these gloves? was kosten diese Handschuhe?

Zu be 15: to be about beschäftigt sein mit, vorhaben; im Begriff sein zu; betreffen; F what are you about? was machst Du denn? (f. *fermer* above 1 ¶ B); to be above sich befinden über, erhaben sein über (f. *fermer* above 5 ¶ B); to ~ abroad j. abroad; to be after machen, thun, hinterher sein; to be after one j-m nachfolgen; the police is after him die Polizei ist hinter ihm her; F P you must be after him Du mußt ihm aufpassen, auf die Finger sehen; have you been after that situation? haben Sie sich um jene Stelle bemüht?; *hunt.* to be after the hounds auf der Fuchsjagd sein (f. a. after 3 ¶); to be against dagegen sein, sein gegen; nachteilig, schädlich sein; the be-all and end-all das Einz und Alles, der Hauptzweck; to be at: a) sein in, bei, an; zugegen sein, bewohnen; to be at a place an e-m Orte sein; F he is at it er ist dabei; to be at church in der Kirche sein; to be at sixes and sevens sich in der größten Unordnung befinden; b) vorhaben, sich machen an, beschäftigt sein mit, her sein über; P what are you at? was treibt Ihr?; to be back zurück sein; to be before sein, liegen vor; vorgehen (*dat.*); to be behind sein hinter; nachstehen (*dat.*); to be beside oneself verückt sein; außer sich sein (with vor); to be between sich befinden zwischen; to be by zugegen sein; to be for: a) sein für, stimmen für; F P I am for a glass of water ich ziehe ein Glas Wasser vor; F whom are you for? für wen stimmen Sie?, mit wem halten Sie es?; F where are you for? wofür wollen Sie? (s. *as* Frage des Eisenbahnkassiers); b) beistehen; dienen (*dat.*); c) antstehen, gesienem (*dat.*), sich schiden für; d) if it were not (had not

been) für us ohne uns, ohne unser Zutun (= but for us); to be for the purpose nicht zweckdienlich sein; to be in: a) zu Hause sein; b) herein sein (in die Halle, Schlinge), gefangen werden; c) ~ in Gefangnis sein (*GEN.*); d) in der Macht sein, an der Spitze sein von; the Tories are in now die Tories sind jetzt an Ruder; e) d(a)ran sein (sich Etwas); f) gekleidet sein in; g) angekommen sein (von Zeitungen u. der Post); zur Stelle sein, zur rechten Zeit anlangen; *hunt.* to be in at the death zuerst bei dem erlegten Tier ankommen; *co.* to be in at the feast nicht der letzte sein beim Schmaus; h) befehlen in; i) it is not in man es steht nicht in der Macht des Menschen; it is not in her to do it sie hat nicht die Macht o. die Lust, es zu thun; are you in earnest? ist es Ihr Ernst?; to be in favour of = to be for; O to be in gear eingreifen (von Rädern); to be in love verliebt sein; to be in drink betrunken sein; there's nothing in it es ist nichts daran; F to be in for Aussicht haben auf, zu erwarten haben; in etwas eingeweiht sein, um et. wissen; to be in for a post sich um eine Stelle bewerben; F he's in for it er ist schon in der Patsche; F he is in for a sound beating er hat Ausmaß auf eine tüchtige Tracht Prügel; he is in for a great sum er ist mit einer großen Summe dabei beteiligt; F to be in with a p. mit j-m in gutem Einvernehmen stehen; to be of age mündig sein; to be of good cheer getrost sein; ~ to be of the house zum Hausstand, zur Dienerschaft gehören; to be of opinion der Meinung sein; to be off aus jn, abgedröhen jn; weggehen, davonkommen, fortgehen, abfahren, sich entfernen; be off! (geh) fort!, hinaus!; to be well (ill, badly) off gut (schlecht) daran sein; P he is off (his nut) bei ihm rarrt's; P sl. to be well (badly) off for (gut, schlecht) versehen zu sein (f. a. off); to be on sein auf (f. a. on); to be out aus sein, nicht zu Hause sein; sich irren, auf falschem Wege sein; F you are quite out Sie irren sich gewaltig; to be out of money nicht bei Gelde sein; to be out at heels die Strümpfe oder Schuhe durchgelaufen haben; *fig.* in erbärmlichen Umständen sein; to be out with oneself sein mit; *weiter-sl.* I was out for three weeks ich war drei Wochen ohne Beschäftigung; 500 tailors were out 500 Schneidergesellen stellten die Arbeit ein, streikten (f. a. out); to be over vorbei, vorbei sein; darüber, übrig sein, fertig sein mit; to be to gehen o. tunnen zu, nach; sein bei, an; sein für; sich verhalten zu; angehen; what is that to you? was geht das Sie an?; was machen Sie sich daraus?; to be up auf sein; P aufgebracht sein; P vorhaben; to be hard up in schlimmer Lage, in der Klemme sein; I am up ich habe es weg, ich habe gewonnen; to be up at (a. up to) ninety-eight bis auf 98 stehen (Barriere, Thermometer u.); what is he up to? was macht er?, was hat er vor?; what's up? was ist los?; F I'll be up to him ich werde mit ihm fertig u.; I am not up to that das ist mir zu schwer; to be up zu Ende sein; time's up die Zeit ist abgelaufen (f. a. up); to be upon sein auf; finish the story you are upon vollende die Geschichte, die Du angefangen hast; to be with sein mit, bei; sich befinden; how is it with him? wie befindet er sich?; to be with child schwanger sein (f. a. with).

be³ (bi; Hom. bee) s., gr. Β(ε) n (Name des zweiten Buchstaben im Alphabet: b oder B).

be⁴ † (-) pp. = by (CH).

lle abbrev. = Baumöl.

beach (blifch; Hom. beach) I s. 1. coll. Strandfisch/mpl., Geröll n. — 2. † Sandbank / v. Strandfisch. — 3. flauer Strand, Gestade n; (See-)Ufer n; to run on the ~ auf den Strand laufen (lassen). — II J v/a. Oc. 4. to ~ a ship ein Schiff auf den Strand laufen lassen, legen oder ziehen. — III J v/n. Oc. 5. mit dem Schiff (ab)schütten auf den Strand laufen.

beach-birds (bi'fch-bō'bz) s/pl., coll. Strandvögel m/pl. [*(Sp'irula)*] ~clam Am. (—klam) s., zo. Strandmuschels ~comber (—lō-mā'n) s. (bdt. Am.) 1. lange, über den Strand laufende Welle, Strandwelle f. — 2. sl. Anfänger auf den Inseln im großen Ozean, der von Fischerleuten u., oft a. von Strandräuberzehr lebt.

~combing (-lō-mā'ng) a. einen beach-comber 2 (f. sz) betreffend.

beached (blifcht) p.p. u. a. 1. mit flachem Strand oder Ufer; den Wogen ausgesetzt; Strand... — 2. J auf den Strand gezogen oder gesetzt; aufgelauten.

beach-lea (blifch-lē) s., zo. Sandhüpfier m (*Talitrus saltator*) = sand-hopper. beach-grass (-gnā'f) s. Sand-rohr n, schiff m (*Ammophila*).

beaching (blif-chin) s. 1. J Aus-den-Strand-lanen n. — 2. J hurt, geringes, dem Jagdballen gegebenes Futter (um seinen Appetit zu beachless (blifch-lēs) a. strandlos, freiges.)

beach-man (-mā'n) s. j. der von der Arbeit am Strande lebt; Baie Maria's: Dolmetsch m und Handelsagent m.

~master (-mā'stē) s. 1. J Offizier, der die Landung der Seeeruppen überwacht. — 2. proc., zo. männlicher Seehund.

~rest (-rēst) s. Strandstuhlm.

~trampler (-trām-plə) s., contp. Strandwächter m. [*wagen.*]

~wagon (-wā'ng)n s. leichter offener Strandwägel + (bi'fch'ng) a. fischelig (SH. II. IV, b, 3, 1, 50); B. Head's Vögelberge in Exeter (Engl.).

beacon (bi'fch) [*a/e. beadēn*] I s. 1. Warnungszeichen n, bdt. Leucht-, Signal-, Feuer-n, Fana'l n. — 2. Feuerwarte f, Leuchtturm m. — 3. proc. hoher Wehrhügel, auf dem ehemals Signalfeuer brennten. — 4. J Vale f. — 5. X Lagerstätte f zum Belagern der Abteilungen. — 6. † fig. Leuchte f, Leuchter m. — 7. † Bejirr m e-s Leuchtleuchers (ter daselbst unterh.). — II v/a. Da. 8. J (aus to ~ out, ~ off) mit Wale versehen. — 9. † to ~ up (wie ein Leuchtleuchter) aufleuchten lassen. — 10. erleuchten, erhellern (meist fig.). — 11. fig. i-m leuchten, als Leuchter dienen. — III v/n. Da. 12. (wie ein Leuchtleuchter) glänzen.

Zu ~ 4 J: to put up ~s, to erect ~s Wale errichten; to mark by ~s das Bohrwasser ab-laten; the ~ bears ~ man peilt die Wale ...; floating-~ Treibbale f; pillar-~ Pfahlbale; range-~ Richtungsbale; refuge-~ Rettungsbale; signal-~ Signal-, Wind-bale.

beaconage (-beid'ng) s. 1. Wale-n, Tonnen-geld n. — 2. Benutzung f.

beacon-blnze (bi'fch-blēs) s. = beacon 1.

beacon-boat (-bōt) s. Wale-nboot n.

beacon-buoy (-bōi) s. Wale-boje f, -tome f. I Feuer, mit e-r Wale versehen. I

beaconed (-beid'nd) a. mit e-m Signal-f

beacon-fire (bi'fch-fa'f) s. Leucht-, Signal-feuer n. [*Feuer Wale*.]

beacon-grufe (-gruē) s. Feuer-torb m

beaconless (-lēf) a. ohne Leuchtleuchter, ohne Wale.

beacon-light (-lā't) s. Wale-nfeuer n.

Beacon-stield (bi'fch-nj'fild, oft bi'fch-*nj*) npr., id. (Steden in der Gessh. Buckingham); Earl of ~ Lord B. (englischer Premierminister Disraeli, auch Romanhistoriker, 1804—1881).

beacon-tower (-tā'wē) s. Leucht-turm m.

bead (bid) [*a/e. bedu, bed Gebet, Bitte*] I s.

1. † (mit ~s pl.) Gebet n, Bitte f; — 2. Cath. eocl.: a) Rosenkranz-kugeln n, perle f, -toralle f; b) ~s pl. Rosenkranz m zum Beten. — 3. weiz.: Lochkugeln n, (O) Glas-, Strid-, Stid-, Graben- (Rund-) Perle f; — 4. Tropfen m; fig. Thäne f; — 5. (Schaum-)Bläschen n, Perle f e-r Stoffigkeit; perlender Schaum; chm. = bead-proof. — 6. rundes Rindpfehen. — 7. Am. Kottum am Gehör. — 8. X rundliches Fingerglied gewisser Schnecke oder Stacheln (Diatomeen). — 9. O fahr † (meist ~s pl.) schwinde Glasflügeln zur Messung der Spirituskraft (wofür jetzt hydrometer).

— 10. chm. Weicern n. — 11. min. (Poroz.) Perle f vor dem Lötrohr; — 12. arch., Tischerei u.: a) perl-artige Verzierung; Perle f, Kugeln n; ~s (pl.) Schnur f, Schürze pl, Perl-, Eier-, Rund-flab m; — b) Verzierung m, hervorstehender Grat, Rippe f, erhabene Ader; Wsroga'l m. — 13. O jede schnur-ähnliche Verzierung; Wdhg.: Kapitälchen n (= head-band). — 14. a) Zweiter: kleines farbige Glaswerk, Perlen f/pl.; b) Steinleimer: ~s od mother-of-pearl Perlen f/pl. auf Perlmutter, Halbperlen f/pl. — 15. O Schleissler m an Ringen. — 16. X pl. ~s of gunpowder Pulver-Rüststand m. — II v/a. Da. 17. O mit Perlen, Rund-flab, perl-artiger Verzierung (an den Ranten) u. versehen oder schmücken; versehen. — 18. wie Perlen auf Fäden ziehen, aufreihen (aus fig.). — III v/n. Da. 19. perlen.

Zu ~ 1 u. 2: Cath. eocl.: a) † to be at one's ~s, to bid a ~, to recite ob. say (over) one's ~s (seine) Gebete herlesen, beten; b) to count over to tell one's ~s (s-n) Rosenkranz beten; † pair of ~s (= set of ~s, SH. R. II. 3, 3, 147) Rosenkranz m; St. Cuthbert's ~s, St. C.'s Kugelnchenⁿ n/pl. od. fairy-s, Fentügelchenⁿ n/pl. (durchschlag Stielglieder fortiger Enten, dienten ehemals als Rosenkranzperlen); Cath. eocl. string of ~s Rosenkranz m.

Zu ~ 3: (string of) ~s Perlenhals-band n, Collier n; to string ob. to thread ~s Perlen anreihen, aufziehen; ~s of a chandelier Glasperlen f/pl. an einem Kronleuchter; schott. Druidical ~ = adder-bead.

Zu ~ 4: ~s of sweat (oder perspiration) Schweißtropfen m/pl.; ast. Baily's ~s Baily'sche od. schwarze Tropfen m/pl. (Erdbeimung bei Sonnenfinsternisse).

Zu ~ 5: Am. to draw a ~ (upon) ... auf ... zielen, et. auf's Korn nehmen.

Zu ~ 11 min.: microcosmic salt-bead Phosphorsalz-Perle.

Zu ~ 12 n) O: carp. ~ and butt verstäbte Holzverbindung; cooked ~ Hohl-kehle f; quirked ~ gedrückter Rund-flab; rebated ~ in den Fals eingesetzter Rund-flab; recessed ~ versenkter Rund-flab; round ~ Rund-flab m, Pflümmeigel m.

head-butt (bi'hd-bōt) s., carp. verstäbte Holzverbindung.

~child † (-tshā'd) s. Kind, das für einen Wohlthäter oder Verwandten betet.

~cull (-lōf) s. Raufschette f mit Perl- oder Rindchen-schilderei (meist in pl.).

~cut (-lōt) s., arch. Perl-, Eier-flab m.

bended (bi'hd) p.p. od a. 1. perl-artig, -förmig. — 2. mit Perlen, Kugeln u. versehen oder geschmückt; Perl...; ~ neck-

lace Perlenhalsband n; O ~ wire Perldraht m mit perl-artigen Verbindungen. — 3. v. perschnur-artig. — 4. perlend, schäumend (Zusätze). — 5. arch., Tischerei u.: ver-stabt; mit Rund-flab oder Rund-flaben.

beader O (bi'hd-ē) s. drei Traufe f für Perschnur oder Rund-flab-Verzierungen.

bead-folk (bi'hd-fōk) s. Leute, die für e-n Wohlthäter beten.

bead-frame (bi'hd-frām) s. Rechenmaschine f.

bead-furnace O (bi'hd-furn) s. Glas-Perl-öfen, in welchem in e-r rotirten Trommel über Feuer Glasperlen gemacht werden. I-halen m.)

bead-hook † (-hōk) s. zwei Schiffer-stange f.)

beadhouse (bi'hd-hā'z) s. 1. † Gebethaus n. — 2. chm.: Armenhaus n oder Hospital n, dessen Zufahren für die Emitter beten mußten.

beadiness (bi'hd-nēs) s. 1. Perl-artigkeit f. — 2. Perl-n von Flüssigkeiten.

beading (bi'hd-ning) s. 1. Perlenbildung f. — 2. arch., Tischerei u.: Perl-, Rund-flab m; coll. Perl-, Rund-flab-verzierung f, (Rund-)Leistenwerk n; Waadberei: Kapitälen n. — 3. Perschilderei f. — 4. X Schaumperlen verurjagendes Mittel.

beadle (bōd) [*a/e. by'del, dtisch Bäuel*] I. † Herold m. — 2. Kirchen- oder Pfarrei-dienstler, der für Ordnung während des Gottesdienstes sorgt, Beistler verhalten kann u. — 3. Am. unübersäts-Bede'l m. — 4. † Gerichts-bote m, -diener m; Büttel m. — 5. Bede'l m einer Innung u.

beadledom (bi'hd-dōm) s. 1. Stand m e-s Pfarreidieners, Bede'ls, Gerichtsboten u. (s. beadle). — 2. coll. Pfarreidiener m/pl., Gerichtsboten m/pl. u. — 3. fig. übereifrige od. dumme Dienstbesjehenheit; Bütteltum n.

beadlehood (bi'hd-hōd) s. Stand m oder Würde f eines Bede'ls u. (s. beadle).

beadleless (-lēsl) s. = beadlehood.

beadlemer (-lēl-mē) [*corr. aus fr. beauf de mer*] s. einjähriger Seehund.

beadlery (bi'hd-lē) s., beadleish (-fchlp) s. Amt n oder Revier n eines Pfarrei- oder Gerichtsdieners u.

bead-like (bi'hd-lāik) a. perl-ähnlich, -artig.

~line (-lāin) s. Perl-Rund-flab m, Rund-flab-Leiste f. [*Perlenbegleite Gaze.*]

~loom O (-lūm) s. Perl(web)stuhl m für's

~maker (-mē-tā) s. 1. Rosenkranzmacher m. — 2. Perlmacher m.

beadman (-mā'n) s. = beadsman.

bead-mat (-māt) s. (Lampen- u.) Unter-fah m, Lampendecken n mit Perschilderei; ~ work Perschilderei f.

bead-mo(u)ld (-mōld) s. Schimmel mit taugenigen Sporen, wie Pinselfschimmel m (*Penicillium*), Kolbenfchimmel m (*Aspergillus*).

~mo(u)ldling (-mōld-ning) s., arch. Eier-, Perl-, Rund-flab m.

~ornament O (-ō-mēnt) s. Perl-verzierung f; Gestein: tool for making ~s Perlfesen n. [*Hobel m.*]

~plane O (-plēn) s. Tischerei: Rund-flab-

~proof (-prüf) s. I. Schaumbalckenprobe f bei Spirituslen durch Schütteln, wobei die ent-fchenden perlenden Bläschen irtimäßig als Zeichen der Stärke gelten. — II a. probehaltig (von Spirituslen): a) beim Schütteln einen Kranz von Schaumperlen zeigend; b) von bestimmter Stärke (s. head 9); to be ~ die Perlprobe bestehen; probehaltig sein.

~purse (-pū'f) s. Perlborse f (Gebulstsch).

~roll (-nōl) s. 1. Gebetsverzeichnis n; auch chm. eocl. Liste f der Personen, für die der Geistliche vor der Predigt betete. — 2. fig. Verzeichnis n, Liste f; lange Reihe. — 3. Rosenkranz m zum Beten. — 4. arch. Perl-, Eier-flab m. — 5. O Waadberei: messige Punktierlinie zum Verweben.

~sealge (-fēdq) s. Zgelsolbe f, Schwertriedel m (*Sparganium ramio'sum*).

head-sight *Am.* (bɪˈd-ˌsɑɪt) *s.* Skopfloß einer Wewerke; open ~ Ringfloß *n.*
beadsman (biˈdʒ-mən) *s.* 1. *eccl.* edm.: Züßbitter *m* (i. der für die Seelen anderer, bñ. für Wohlthäter betete). — 2. Inwohner *m* eines Armenhauses; Hospitalit. *m.* — 3. ehm. in Schottland (meist bedesman): privilegierteter Wettler. — 4. † Wittkeller *m.* — 5. † als Brief-Unterschrift: your ~ and servant.
head-snake *Am.* (hɛd-ˌsneɪk) *s.*, zo. Prunz- oder Korallen-Witter *f* (*E'laps corallinus*).
head-stuff (hɛd-ˌstʌf) *s.* feines dünnes Holz für Verflab-Verzierungen.
headswoman (hɛd-ˌwʊm-ˌwʌn) *s.* 1. Vetterin *f*; Züßbitterin *f*. — 2. Bewahnerin *f* eines Armenhauses; Hospitalit. *f*.
head-tool (hɛd-ˌtuːl) *s.* 1. Zechsterei. Hündstabs-Drehstein *n.* — 2. Siegelstempel: Hühlschiel *m* zum Ausschneiden der Perlen v. Kronen *n.*
head-tree (hɛd-ˌtriː) *s.* 1. glatter Eodradch, jhrischer Paternosterbaum (*Me'tia azel'durach*). — 2. Vermö'sie *f* (*Ormo'sia*).
headwork (hɛd-ˌwɜːk) *s.* 1. Perlscherei *f*. Hühlschiel *f*. — 2. Zechsterei: = heading 2.
heady (hɛd-i) *a.* 1. perl-artig; ~ eyes *pl.* kleine, runde, glänzende Augen *npl.* — 2. perlend, schäumend.
beag (bi) *s.* = bee 2.
beagle (bi) [Ursprung unbekannt] *s.* 1. *hant.* ehm.: Stöber *m* (Art kleiner Jagdhund zur Fohlenjagd). — 2. *fig.* Spion *m*, Spürhund *m*, Vögel *m*. — 3. *prov.* kleiner Hühlschiel. — 4. *Am.* Epithyme der Virginit, etwa: Epütrase *f*.
beak (bi) [m/e. *becke, bek(e)* (v. *bec*)] *s.* 1. Schnabel *m* der Vögel. — 2. schnabel-artiges Mundwerkzeug mancher Tiere, Küssel *m* (auch hervorragender Teil an Muscheln). — 3. schnabel-förmiges Ende eines Dinges: a) ↓ (Schiff's-) Schnabel *m*; Sporn *m*; b) Schnauze *f*, Tülle *f*, Schnepfe, Ausgüß *m* an Gefäßen; c) Schnauze *f*, Nase *f*, Röhre *f*; bñ. Gasbrenner *m* mit runder Öffnung; d) Umboßhorn *n*; e) Vorderer, vorklebernder und nach oben gebogener Teil des Hufeisens; f) gebogenes Ende des Züßter-Klemmpfeifers; g) ~ of the sock Pistulose *f*; h) *arch.* kurze Drauföhre; i) *chim.* ~ of the still, ~ of an alembic Weintröhr *n*, Röhre *f* am Zehnterlöten; k) & längerer Staubbeutel; l) Landspitze *f*; m) ehm.: Züßgeß, Schnabel *m* des Schnabelstüches. — **II** *v/a.* Da. 4. mit dem Schnabel fassen (bñ. von Rumpstücken). — 5. to ~ the bow die Rante auf dem Horn strecken, auf dem Zweispitz-Umboß runden. — *Syn.* (zu i) bill 2. — *Vgl.* ~ 2.
beak 2 (bit) *s.* 1. *Pl.* (Züßstern-) Richter *m.* — 2. † Politz *m.* — **II** *v/a.* Da. 3. *Pl.* vor Gericht laden. — *Vgl.* ~ 1.
beaked (bit) *a.* 1. e-n Schnabel habend. — 2. gefchnabell; Schnabel-...; schnabelförmig (auch ~). — 3. zo. mit schnabel-artigen Munde, Küssel od. Fortsatz; ~. — 4. spñ. — 5. *her.* mit anderfarbigem Schnabel als der Körper *v.*
Be (bi) *s.* 30. ~ whale Epiphoy *m* (Art kleiner Wal; *Bala'na rostrata*).
Be (bi) *s.* 30. ~ her. eagle sable, ~ or schwarzer Vöter mit goldenem Schnabel.
beaker (bi-ˌkeɪ) *s.* 1. Becher *m*, Hümpen *m* (mit weiter Tülle). — 2. *chim.* Becherglas *n* (auch ~glass).
beakful (bi-ˌfʊl) *s.* Schnabelvoll *m*.
beak-head (bi-ˌhɛd) *s.* 1. *Wut.*: a) Schiff's-schnabel *m*; b) Vorder *n.* — 2. *arch.* schnabel-artige Verzierungen.
beak-hunter (bi-ˌhʌn-ˌtʌ) *s.*, sl. Geflügel-dieb *m*.
beaking-joint (bi-ˌkiŋ-ˌdʒɔɪnt) *s.*, *carp.* Schnabelstuge *f* der Fußbodenplatten *re.*
beak-iron (bi-ˌaɪ-ˌrən) *s.* = hickern.
beakless (bi-ˌlɪs) *a.* schnabellos.

beaklike (bi-ˌliːk) *s.* Art Rette *f* (alles Maß) = ca. 2/4 l. [Pflug *m.*]
beak-plough (bi-ˌpləʊ) *s.*, *agr.* Rasen-**beak-rush** (bi-ˌrʊʃ) ~-sedg (bi-ˌsedʒ) *s.* Schnabelstamen *m* (*Rhynch'ospora*).
beaky (bi-ˌki) *a.* einen Schnabel habend.
beal (bi) [i. boil] **I** † *et. prov.*, s. 1. *med.* Pustel *f*, Fimpe *f*, Bläschen *n.* — 2. *schott.* Geschwulst *f*, Beule *f*. — **II** † oder *schott.* *v/n.* 3. schwären, eilern.
beal 2 (bi) *s.* Öffnung *f*, Mündung *f* eines Gebirgsbaches oder Thales.
Beale (bi) *npr.*, *id.* (Penn.); Ⓞ ~ light *s.* Art Argand-Brenner *m* (bei Lampen).
Bealish (bi-ˌaɪ-ˌlɪʃ) *npr.* Bealsh' *m* (1. Chron. 12 [13], 6).
be-all (bi-ˌɔ:l) *s.* das Alles Seiende; the ~ and (the) end-all Eins und Alles *n*, die ganze Sache (*S.H.M.* 17, 5).
beam (bi:m) [a/e. *bām*, mhd. *boum*, dtisch Baum] **I** *s.* 1. Ⓞ *arch.* Balken *m*, Pann *m*; Tragebalken *m*; Schwelle *f*; ~s *pl.* Gehäl *m*, Vallenlage *f*; ~. — 2. Ⓞ Weidenbau: Tramen *m*, Brückenbalken *m*; ~. — 3. Ⓞ *frt.* Hebelbalken *m*, Wippe *f* der Wippräder (auch horizontal ~ of a draw-bridge). — 4. Ⓞ Weberei: a) (Weber-)Baum *m*; b) Kettenstange *f*; c) Jacquardstuhl: ~s *pl.* Balken *mpl.*, Pfosten *mpl.*; d) Seidenweber: Stuhlbalcken *m*. — 5. *agr.* (a. plough-~) Pflugbaum *m*, Gerendel *m*. — 6. Ⓞ *mach.* (auch walking-~, working-~, engine-~) Schweder *m*, Balancier *m* er Dampfmaschine. — 7. (a. scale-~, balance-~) Wagebalken *m*; ~. — 8. Ⓞ *artill.* Schwingung, Schwingenbalken *m*. — 9. Ⓞ Weberei: (a. carrier's ~) Abstoß, Gerbes, Schabe, Streichbaum *m*, Falz, Feder-, Schabe-bod *m*, Streckband *f*. — 10. Ⓞ Spindel *f* der Drehwand. — 11. *Ar.* a) Ded(s)balken *m*; b) größte Schiffsbreite am Innenholz auf den Spanten ~. — 12. ↓ ~ Unter-rule *f*, -schicht *m*. — 13. † Dreibel *f*. — 14. *hent.* Stange *f* am Hirtengeweiß. — 15. *Strahl* *m*, Lichtstrahl *m*, Glanz *m* (auch *fig.*). — **II** *v/a.* Da. 16. mit Balken *er* Balkenlage *re.* versehen. — 17. Ⓞ Weberei: Reie aufbäumen, auf den Baum winden. — 18. Ⓞ Weberei: Säute auf dem Baume strecken, strecken, auf den Schabebod ziehen. — 19. Ⓞ to ~ a tub durch Schwellen der Tauben mit heißem Wasser ein jedes Faß dicht. — 20. to ~ (forth) austrahlen; to ~ upon ... herabstrahlen auf ... — 21. † beschreiben, beleuchten. — **III** *v/n.* Da. 22. strahlen, glänzen (auch *fig.*); she was ~ing with joy ihr Gesicht strahlte vor Freude (i. a. beaming).
Be (bi) *s.* 1. Ⓞ *carp.*: armed ~, built ~, strengthened ~, trussed ~, zfi-gefehter, verstärkter Balken, Träger *m*, verzahnter Balken; beaded ~ verfläbter Balken; ~ of a bell Glocken-, Wellenbaum *m*, Träger *m*, Holm *m* am Stedenstuhl; bent ~, curved ~, Krümmenbalken *m*, Holz *n*, Krümmung *m*; canber-~ Rehbalken *m*; (revolving) centered ~ (genölbter) Drehbalken; chief ~, principal ~ Hauptbalken *m*, Kiejen-gehäl *m*; collar-~, straining-~, wind-~ Spannriegel *m*, Zarge *f*, Koppelbalken; double ~ Doppel-Balken, Strebenpaar *n*, Gespärte *n* eines Dachstuhls; fished ~ Balken mit Seitenverstärkung; fitted-~ durch e-eiserne Platte verstärkter Balken; grooved ~, joined ~ (aus)gesägt-ter, gefügter Balken; hammer-~ Stüßbalken *m*; notched ~ Kamm-balken *m*; beam *m*; overstrained ~ überlasteter Balken; protecting-~ Schutzbaum *m*; regulating-~ Staffels, Stell-holz *n*; ~ in the ridge of a roof Firstbalken *m*; ~ lower ~ of a roof Dachschwelle *f*, ~ of a

square, ~ of a bevel Schaf *m* e-s Richtscheites oder Schrägmaßes; squared ~ with shots volltätiger Balken; ~ turning on a pivot Dreh-, Wellenbaum *m*; ~ of a well Cinerstange *f*, Rute *f*; ~ of a windlass Haspelbaum *m*; ~ of a windmill (Hemml-)Baum *m*, Faß *m*; ~ of a winepress Kelterbaum *m*; to put in a new ~ einen Balken einwecheln.
Zu beam 2 Ⓞ: artificially curved ~ künstlich gebogener Balken, Krümmenbalken *m*, Krümmen *m*; horizontal ~ (of a bridge Brücken-)Träger *m*, Balken *m*, Tramen *m*; supporting-~ geträmmelter, tragender Tramen; suspension-~ Hänge-Tramen *m*; ~ swing-~ of a swing-bridge Laufbalken *m* am Portal er stiegenden Brücke; tie-~ Zugbalken *m*, Balkenband *n*.
Zu ~ 4 Ⓞ Weberei: to take off the ~ abtadeln, vom Zeugbaum abnehmen. **Zu ~ 7**: ~ and scales Wage *f*; to kick the ~, to strike the ~: a) (von einer zu leichtem Wagsgale) emporschwellen und an den Wagebalken stoßen, den Wagebalken treffen, b) *fig.* leicht wiegen, von wenig Belang od. von geringer Bedeutung sein.
Zu ~ 11 *v/a.* ~ the ~ breit; a ship with a length ten times the ~ ein Schiff, das die zehnfache Länge zur Breite hat; midship-~ Mittschiff's-Balken *m*, Segel-B., Dwarz-B. *m*; abaft the ~ achterlich von Dwarz; before the ~ im Vorfrisch; on the ~ dwarz ein (vom Winde); to bear on the ~ zur quer abhalten; on the weather (lee) ~ luvwärts (in Lee) dwarz ab; on the starboard (port) ~ an Steuerbord (Wardbord) dwarz ab.
beam-antlers (bi-ˌm-ˌænt-ˌlɪz) *s/pl.*, *hent.* drittes u. viertes Ende des Hirtengeweißes.
~bird (bi-ˌbɜːd) *s.*, *orn.* 1. grauer Fliegen-schnapper (*Musc'c'capa gr'is'ola*). — 2. *prov.* Garten-Grasmüde *f* (*S'y'via hort'ensis*).
~board (bi-ˌm-ˌbɔːd) Ⓞ *s.* (a. ~ of a balance) große hölzerne Wagsgale.
~caliper (bi-ˌkæ-lɪ-pɪ) *s.* (maß ~s *pl.*) Stangen-Zaferszirkel *m*.
~centre, ~center Ⓞ (heides: ~-hɛn-ˌtɜː) *s.*, *mach.* Stützpunkt *m* des Balancier's.
~compass (bi-ˌkɒm-pə-s) *s.* (a. ~es *pl.*) Stangenzirkel *m*.
beamed (bi:m-d) *a.* 1. mit in Fßgn: mit (e-n) Balken versehen. — 2. mit e-n Geweiß od. mit Fßrnern; vñ. *hent.* (grisch) mit vollem Geweiß. — 3. strahlend.
beam-ends (bi-ˌm-ˌɛndz) *s/pl.* 1. Wagebalken-Enden *npl.* — 2. ↓ Balkenköpfe *npl.*; the ship is (laid od. thrown) on her ~ das Schiff liegt auf der Seite, liegt zum Kentern; *fig.* to be (thrown) on one's ~ in einer schlimmen Lage, in Verlegenheit sein; ~ *f* zahlungsunfähig, bankrot't sein.
beam-engine (bi-ˌm-ˌɛn-ˌdʒɪn) *s.* Balancier-Dampfmaschine *f*. [m.]
beamer (bi-ˌm-ˌɛ) *s.* Weber: Aufbäumer/beam-feather (bi-ˌm-ˌfɛð-ˌɪ) *s.*, *orn.* Kiebsfeder *f*-s Vogel's, bñ. Schwingfeder *e*-s Zarten.
beam-filling (bi-ˌm-ˌfɪl-ŋ) *s.* 1. Ⓞ Waare: Aufbalken *n* einer Wand. — 2. ↓ zwischen den Deckbalken aufgeschapete Ladung.
beamful (bi-ˌm-ˌfʊl) *a.* strahlend, glänzend.
beam-gudgeon (bi-ˌgʊd-ʒɪn) *s.*, *mach.* 1. Balancierzapfen *m*. — 2. = beam-centre.
beam-head (bi-ˌhɛd) *s.*, *arch.* Walzenkopf.
beamily (bi-ˌm-ˌi) *adv.* von beamy.
beaminess (bi-ˌm-ˌi-nɪs) *s.* Strahlen *n*. **beaming** (bi-ˌm-ˌi) *i* *p.pr.* und *a.* Ⓞ 1. strahlend, glänzend. — 2. *fig.* vor Freude strahlend, freudig (erregt), fröhlich. — **II** *s.* 3. (Aus-)Strahlen *n*, Strahl *m*. — 4. *fig.* Ausleuchten *n* des Geistes; Aufdämmern *n* der Wahrheit. — 5. Ⓞ Weberei: Aufbäumen

n der Reite. 6. O Gerberei: (Nuss-)Streich-
chen n der Haut. — 7. O arch. Vallen-
werk n, Lage f.
beamtungsmaschine O (bi'-min'-má'-schín) s.
1. Weberei. Aufbaumaschine f. —
2. Weberei (Nuss-)Streichmaschine f. für
Gante. [Drahtwind m]
beamtungswind O (-wínd) s. Duer-/
beamt-kulfo O (bi'm-nálj) s. Gerberei:
Schabe, Streichmesser n.
beam-ladder O (-lá-dér) s. Etodleiter f.
beamt-ss (bi'm-l'f) a. strahlenlos; fig. matt.
beamtlet † (-lét) s. schwacher (Licht-)Strahl.
beam-lever O (bi'm-lí-wér) s. 1. mach.
Kolbenhebel m. 2. Weberei: Spannhebel m.
beam-light O (bi'm-láit) s., eocl. ewige
Lampe. [Lund Spanen f.ich fränze.]
beam-line O (-lín) s. Linie, in der Textalten/
beamtung † (bi'm-lín) s. = beamlet.
beam-manager O (bi'm-mán-ér) s.,
mint. Münzrecht m beim Prägwerk.
~plantform O (-plá't-fórm) = beam-board.
~roll O (-róll) s. Weberei: Ketten-, Garn-
baum m. [Schabe-stube f., raum m.]
~room O (-rúum) s. Gerberei: Streich-,
~senle (-sénle) s. Hebel-, Schnell-wage f.
beamsome † (bi'm-sóm) a. strahlend.
beamster O (bi'm-ístér) s. Gerberei: Schaber
m, Streicher m der Haut.
beam-tie O (bi'm-tí) s. 1. arch. u. carp
Stich-hölle m, abret n; Ballenband n.
— 2. auf Dampfmaschinen: Verband m der
Maschinenballen. [Für Schale-Schere n.]
~trawl O (-trául) s. Baum(schlepp)netz n/
~tree O (-trí) s. Mehlbeer-, weißer Giebel-
Baum (Pirras, *Crotaegus* ed. *Sorbus d'aria*).
beamy (bi'm-é) a. 1. massív wie ein Balken;
wichtig, schwer wie ein Webstuhlbaum. — 2. hunt.
mit vollem Geweih (Hirsch). — 3. U breit
(Schiff, dessen Breite mehr als 3. Teil der Länge be-
trägt, f. beam 11). — 4. strahlend, glänzend.
— 5. fig. vor Freude strahlend; fröhlich.
Beam¹ (blin) npr. Bajan, Luther: Beam 1
(1. Watt. 5, 4).
beam² (bin) [a/c. *béan* Bohne] s. 1. & Bohne f;
proccs. Fyfole f (Pflanze n. Samen; *Phaseo-*
lus); 7. — 2. f. proccs. n. s. pl. Köhnen-
gruß m. — 3. cant. a) † Guine'e f
(Waise); b) s. pl. Geld n, f Knöpfen/pl.
Zu 1: ~ and bacon: a) (Saus)
Bohnen f/pl. und Speck m (gewöhnliches
Gericht des Landmannes), b) weiß: überhaupt:
Eßjen n; ehm.: black s. verneinende
Stimmen f/pl. (bei Wallenagen); *prvb.*
every ~ has its black jeder hat seine
Fehler; † fig. the black of a ~ Kleinig-
keit f; *prvb.* be knows how many ~s
go to make five er weiß, wo Partikel
den Maß halt; fig. to find the ~ in the
cake seine(n) Begier befiegen (vgl. ~
king), auch f einen großen Gewinn in
der Lotterie machen, plötzlich großes Ver-
mögen erlangen etc.; f Am. not to
know ~s er dot not to know peas from
~s sehr dumm sein, st. keine Bohne von
e. verstehen; 7: Algarroba ~ Bohannis-
brat n (= carob-); black ~: a) brau-
nliche er. schmarze Bohne (*Phaseolus tu-*
rus), b) = Egyptian ~; 7 broken ~s
pl. Kala'o-Gruß m; pharm. Calabar-
gütige Kalabar'-Bohne (auch zur Bereitung
von Pfeilgift n. zu Erbsen); pharm. China
~ ähnelnde Fasel (*Dolichos* oder *Vigna*
sine-nsis); coral ~: a) Korallenbaum-
Samen m (f. bean-tree), b) Ormo'sien-
Samen m (von *Ormo'sia dusycarpa* auf
Jamaica), c) Soph'o-ren-Samen m (von
teganischen Sophoren-Baum, *Soph'ora secun-*
difo'ra); 7: Egyptian ~ Weizbohne f, ge-
meiner Sa'blab, ägypt. Fasel f (*Labi-*
ulva'ris ed. *Dolichos la'blab*); Fren'h ~
Feuerbohne f, türkische Bohne (*Phaseo-*

lus multiflorus); garden ~ Schmud-
bohne (*Phaseolus*); horse-~: a) Pferde-,
Sau-, Schweins-, Ruffbohne (*Vicia*
fab'a), b) jamaicanische Schwerbohne
(*Canavalia glabi'ata*); Indian ~ Tron-
pelenbaum m (f. bean-tree c); kidney-
~ = garden ~; Malacca ~ öftindische
Giesantenlaus f, Majon-Ruß f (vom
östindischen Zinten-oder Aieren-Baum, *Sem-*
ecárpus Anacárdium); many-flowered
~ = French ~; oily ~ Sesam(samen)
m (*Se'samum índicum*); ordeal ~
= Calabar ~; Pythagorean ~, sacred ~
Lotus-Samen m (von der indischen *Secote*,
Nelu'mbium speciosum); sabuca ~
= soy ~; seaside ~ Stranbohne f:
a) *Canavalia obtusifolia*, b) *Vigna lu-*
te'ola; soy ~ japan. Soja-Bohne f (*Soja*
hi'spida) zu Wäsen u. Tanten; Tonquin ~
Tonlabohne f (vom Tonkabaum, *Dipte-*
riac); wild ~ knollige Erdnuß, birgi-
nische Knollenwilde (*A'pis tuberosa*).
bean-bag Am. (bi'n-bág) s. kleiner Bohnen-
sack, der wie ein Ball von einem zum andern ge-
worfen wird (KinderSpiel).
~belly P (-bél-é) s. Bohnen-bauch m, effer
m (Eigename der Bewohner von Leisch).
~brush (-brúsch) s. Bohnenstoppel f/pl.
~butter (-bút-ér) s. Gericht n aus unent-
hüllten Bohnen. [Lund Dinger in China].
~cake (-lék) s. Bohnenluchen m (Weizkuch)
~caper (-lé-pér) s. Bohnenlaper f (*Zygo-*
phyllum fabo'go); Pflanze und Wäntenpel.
~catcher P (-lásch-ér) s., st. Schmachts-
P Spud-lode f. [(*Anagyris fo'tida*).]
~clover (-kló-wér) s. Stintkraut m/
~cod (-lód) s. 1. † = bean-pod. — 2. †
kleines Flugboot (Portugall).
bean-erake procc. (-léel) s., orn. Wachtel-
könig m, Wieseninaxre f (*Crex prat'ensis*).
bean-curd (-léd) s. Pohnengallerie f als
Nahrungsmittel in Ost-Asien. [(*Aphis fab'a*).]
~dolphin (-dólfín) s. Bohnenblattläus f/
~feed (-fíit) s. 1. Bohnenfest n (jäh-
liches) Fest u. Mahl (~ dinner), das den Arbeitern
von den Fabrikherren gegeben wird; 2. Familienfest
am 5. Januar, dem Vorabend des Dreikönigsfestes,
an welchem der Dreikönigsbesuchen gegeben wurde
und der bean-king herrsche. — 2. st. geräusch-
volle Lustbarkeit; quite a ~ ein rechter Zug.
~fenster (-sí-ht-ér) s. Teilnehmer m am
Bohnenfest (f. bean-feast).
~fed (-féd) a. mit Bohnen genährt (SH).
~flour (-fláur) s. Bohnenmehl n.
~fly (-flá) s., ent. Bohnenfliege f.
~goose (-gú) s., orn. Saatgans f (*Anser*
se'getum). [Maschine f für Bohnen].
~harvester (-há-wér-ít) s., agr. Mäh-f
~hoof (-hú) s. = bean-pod.
~hull † ed. procc. (-húll) s. = bean-pod.
~king (-lín) s. Bohnenkönig m (f. bean-
fest 1b), werden Zeit d. Rückens erbeut, in welchem
e. Bohne war; dierthe herrsche für den Abend in
der Familie unamshrant. (*biuum speciosum*).
~lily (-lí) s. indische Secrose (*Nelu'm-*
meal) (-míl) s. Bohnenmehl n.
~mouse (-máú) s., zo. langschwänzige
Feldmaus.
~ore (-ór) s., min. Bohnen-erz n (Zinn).
~pod (-pód) s. Bohnenhülse f. Leitenhülse.
~pole (-pól) s. Bohnenstange f (auch fig.).
~shellier O (-schél-ér) s. Bohnen-Schäl-
maschine f, Bohnen-Enthäuser m.
~shooter (-shú-ér) s. Wästrohr n.
~shot O (-schót) s., metall. Kupfergera-
na'tien n/pl. (erschmolzenes Kupfer durch einen
durchlöcheren Köbel in heißes Wasser gegeben).
~stake (-sták) s., agr. Bohnenstodder m.
~stalk (-sták) s. ranlende Bohne, Bohnen-
ranke f; Jack's ~ Zauberbohne f eines be-
fannnen Märchens ("Jack and the Beanstalk"),
die bis zum Himmel in ein unbearbeitetes Land reicht.

bean-stick O (bi'n-ít) s. = bean-pole.
beant Am. (blint) [corr. aus bo not] = ant
ist, is not, are not.
bean-tree O (bi'n-trí) s. Bohnenbaum m:
a) s. Swedisch ~ Erbelbaum m (*Virus inter-*
me'dia); b) Moreton-Bai-Kasanie f (*Cas-*
topéropérrum Austrále); c) Trompelen-
baum m (*Catal'pa bignonioides* [U.S.]);
d) Jamaica: Korallenbaum m (*Erythra'na*
glauca); e) Baumbohne f (*Co'narus*);
f) Bohannisbröbaum (*Cerato'nia sí'liqua*).
~trefoll O (-tré-fól) s. 1. O Goldregen
(-baum) m, Bohnenbaum m (*Cy'tisus lu-*
bul'rum). — 2. = bean-clover. — 3. Stint-
baum m (*Stercu'ria*). — 4. 7 salztes oder
grünes Ebenholz, Hirschholzer m (*Bry'a*,
Asplundus oder *Pterocárpus e'benuis*). —
5. 7 Bitter-, Fieber-Hee m (*Mengy'ntes*
trifoliá'ta).
~tressel O (-tréss-él) s. Saturei'f, Rölle f,
Bohnen-, Pfeifer-krant n (*Sature'ia*).
~viae O (-wíe) s. Bohnenranke f der
Erbsenbohne. [m (*Bor'chus fab'a*).]
~weevil (-wí-wí) s., ent. Bohnenkäfer/
beany (bi'n-é) a., sl. in gutem Zustande
(wie ein mit Bohnen gefüttertes Pferd); aufge-
räumt, munter.
bear¹ (bár; Hom. bare) [a/c. *be'ran*] O
(pret. bore, 7 bare; p.p. borne; bei ~ 3 a.
born, f. viele Nummer) I v/a. 1. Raften er. tra-
gen (a. fig. Kisten etc.). 7. — 2. Blumen, Früchte,
Zinten er. tragen; Tiere, Menschen herfordrin-
gen, erzeugen. — 3. gebären (p.p. borne;
born; letztes nur in der passiven Bedeutung: ge-
boren [werden], sonst nicht by ... don ... folgt) 7.
— 4. bejhen, haben; ein Recht haben auf...;
innehaben, halten; führen, tragen (Schwert,
Kamen, Datum); nähren, hegen (Saß, Weibez.);
enthalten, aufspeichern; 7. — 5. bedeuten, den
Inhalt oder Sinn haben; in sich schließen;
befagen; 7. — 6. (er)tragen, erdulden, (er)-
leiden; aushalten können; ausstehen; lei-
den mögen; nachsichtig sein gegen...; geüb-
dig hinnehmen; (v)ertragen, zulassen, ge-
fatten; 7. — 7. über-, hin-bringen. —
8. leisten 7. — 9. Zeugnis er. ablegen, leisten
(to ~ evidence, testimony er. witness). —
10. tragen, zeigen, darthun, kundthun; 7.
— 11. gedulden, davortragen (meist to ~
away oder to ~ off; † to ~ it); 7. — 12. Auf-
spiel (backgammon): Steine am Ende des
Spiels herausnehmen. — 13. f. to ~ the
burden den Refrain (Rechreim) mitfingen;
to ~ chorus den Chor singen. — 14. †
peilen 7. — 15. † betreiben, fähren; 7. —
16. to ~ oneself sich tragen; 7. sich betragen,
sich verhalten. — 17. mit adv. u. *prp.* 7. —
II v/n. 18. (es) tragen, aushalten (v. Waten
er.). — 19. inßen, schwer liegen, drücken (on,
upon, against); a. fig.; 7. — 20. tragen,
dulden, leiden, aushalten; 7. — 21. 7
geduldig sein, sich gedulden, ausharren.
— 22. frucht tragen; fruchtbar sein. —
23. † gebären; zo. tragen, trädigt sein.
— 24. eine bestimmte Richtung haben er.
einschlagen; gelegen sein, liegen, sich er-
strecken; 7. — 25. geol. streichen. — 26. 7
tragen, treffen, bestrechen (v. Gefäßwägen);
a. to ~ on. — 27. fig. (on, upon) sich be-
ziehen, zielen os. Weiz haben auf; im Zu-
sammenhang stehen mit. — 28. 7 befagen,
angeben; beanfpruchen; 7. — 29. fig. Er-
folg haben, Wirkung erzielen, gelingen. —
30. to bring to ~ in Wirkung bringen, ein-
wirken lassen; zur Geltung bringen; zu
flande bringen, durchföhren; in Ordnung
bringen. — 31. † sich beschmen, sich halten
(SH. M. M. 1, 3, 17). — 32. mit adv. u. *prp.* 7.
33 I 2: he was borne senseless from
the lists er wurde bejunngungslos aus
den Schranken getragen (SG); I will ~
half the expenses ich will die Hälfte der

kosten tragen; to ~ a child schwanger sein (vgl. auch § 3 V).

Zu bear' 3: to ~ a child ein Kind gebären; she has borne many children sie hat viele Kinder geboren; aber: children are born every day Kinder werden allen Tage geboren; the children borne (nicht: born) to him by this woman die ihm von dieser Frau geborenen Kinder; he was born in this town er wurde in dieser Stadt geboren.

Zu ~ 4: to ~ arms against... Krieg führen gegen ...; fit to ~ arms waffenfähig; **paint:** to ~ body Körper haben, deden (von Farben); † to ~ a brain ein gutes Gedächtnis haben, Geist haben; we ~ him no grudge wir tragen ihm nichts nach; † and f to ~ a hand on die Hand gehen, ansetzen, mitheffen, sich beilehen, sich rühren; to ~ likeness ed. a resemblance to ... ähneln, gleichen, Ähnlichkeit haben mit ...; to ~ a less einen Verlust tragen od. erleiden; to ~ an office ein Amt haben od. verwalten; to ~ a part e-e Rolle spielen, teil haben (in an); to ~ a price gelten, kosten, wert sein, einen hohen Preis haben; to ~ (a) proportion to ... in e-m Verhältnis stehen zu ...; to ~ a purpose denken, beabsichtigen; to ~ reference to ... Bezug nehmen auf ...; to ~ rule (sway) regieren, herrschen; † to ~ a share in ... Anteil haben an ...; I ~ you no ill will ich hege keinen Groll gegen Sie, ich habe nichts gegen Sie; to ~ good will to a p. j-m gewogen sein.

Zu ~ 5: that word does not ~ this sense (ed. meaning) das Wort hat nicht diese Bedeutung; the passage cannot ~ such an interpretation die Stelle kann nicht so ausgelegt werden.

Zu ~ 6: there is no ~ing him er ist unansprechlich; she cannot ~ him sie kann ihn nicht ansprechen; it is beyond ~ing es ist unerträglich; to ~ the blame die Schuld tragen, es auf sich nehmen; to ~ the blame of... den Tadel erdulden für ...; to ~ an insult e-e Beschimpfung ertragen; the paper does not ~ ink das Papier schlägt durch; the coat will not ~ turning der Rock verträgt das Wenden nicht; this article will ~ inspection dieser Artikel kann sich sehen lassen; I have borne this misery long enough ich habe das Leid lange genug ertragen; to ~ (a) comparison with ... einen Vergleich aushalten mit ...; it will not ~ much talking of man darf nicht viel darüber reden.

Zu ~ 8: † to ~ obedience Gehorsam leisten; I bore him company ich leistete ihm Gesellschaft.

Zu ~ 10: ~ welcome in your eye! zeig' den Willkomm in Deinem Auge! (SH.M. 1,5,65); † to ~ one's praises j-n loben; the letter ~s date Sept. 30, 1857 der Brief zeigt oder trägt das Datum vom 30. Sept. 1857; the letter ~s no date der Brief hat kein Datum.

Zu ~ 11: to ~ the palm den Sieg davontragen.

Zu ~ 14: † to ~ the land on die See hoch das Land über Seebug stellen.

Zu ~ 15: † the conference was sadly borne das Gespräch wurde ernsthaft geführt (SH.M.N. 2,3,229).

Zu ~ 17: verb active mit adv. and *prop.*: to ~ across tragen über (Zins u.); to ~ away fort-, weg-tragen, weghüten, vertreiben; erlangen, erhalten; den Preis, Sieg gewinnen, davontragen (from über); *fig.* to be borne away

fort-, hin-gerissen werden; to ~ back zurück-bringen, -treiben (Zins); to ~ all before one alles überwältigen, mit sich fortreißen; to ~ down niederdrücken, besiegen, überwinden, überwältigen; nieder-schlagen; unterdrücken, zum Schweigen bringen; † to ~ forth weiterführen, entwideln; to ~ forward vorwärts-treiben; † to ~ hard hart behandeln (f. a. to ~ hard v/n. unter 19 V); nicht leiden können (SH.J.C. 1,2,317); übel wollen; † and *min.* to ~ in in schrämen; to ~ in hand in der Hand, in der Gewalt haben; † hinhalten, hintergehen, täuschen; to ~ in mind eingedenk sein, sich erinnern, gedenken; erwägen, berücksichtigen; something is borne in upon me etwas zwingt sich mir auf, mir schmerzt etwas; † to ~ off: a) wegstreten, weghaufen, fortführen; b) abhalten, entfernt halten; porieren, schützen gegen; † to ~ off the anchor den Anker vom Bug abhalten; † to ~ off a boat ein Boot abstoßen od. von et. abhalten; c) davontragen (die prize den Preis); d) † ertragen, aushalten; to ~ on oder upon drücken gegen, antreiben, vorwärts-drängen, fortführen; to ~ out: a) verteidigen, eintreten für, unterstützen, sich j-s annehmen, rechtfertigen; this ~s out my assertion dies behauptet meine Behauptung; b) † to ~ [it] out: 1. aus-halten; 2. erträglich machen; † to ~ through: a) durchführen; aufrecht erhalten; verwalten, handhaben; b) † mit e-r Waffe durch-reißen, erschlagen; to ~ up: a) tragen, halten, (unter)stützen; aufrichten, ermutigen; in die Höhe heben; flott erhalten; to ~ up a horse e-m Pferde den Aufsatzzügel (Ling rein) anlegen, das es den Kopf hoch trägt; † to ~ up the helm das Ruder aufholen, vor dem Winde abhalten; † to ~ oneself upon prahlen mit (f. a. to ~ on).

Zu bear 19: that tax ~s hard upon poor people die Steuer lastet schwer auf armen Leuten; to ~ hard (ly), heav (ily) upon hart drücken od. schwer lasten auf.

Zu ~ 20: ~ and forbear leide (dulde) und meide; I cannot ~ with such conduct ich kann ein solches Benehmen nicht aushalten.

Zu ~ 24: † how does the harbour ~? in welcher Richtung (Peilung) liegt der Hafen?; the land bore E. from the ship das Land lag östlich vom Schiffe; the coast ~s to the north die Küste erstreckt sich nach Norden.

Zu ~ 28: † the letter ~s that ... der Brief besagt, daß ...

Zu ~ 32: verb neuter mit adv. u. *prop.*: to ~ against: a) sich stützen od. drücken gegen; b) sich richten gegen, losgehen auf, angreifen; to ~ away: a) fortgehen, weg-eilen, entfliehen; b) † abfahren, absegeln, abdampen (to nach); c) † abfallen; to ~ away before the wind bis platt vor dem Winde abfallen, abblowen; to ~ away together gleichzeitig abfallen; † to ~ back zurück-weichen; to ~ down: a) sich senken, niedersinken; † wech-reich tragen; b) † fahren, segeln, lossegeln, ab-, zu-halten (upon auf); c) nach unten pressen (in Schwärze weichen); † to ~ in with gerade-zu segeln auf; to ~ in with the land, to ~ in shore nach Land zu halten; † to ~ off shore od. to ~ off from the land weiter vom Lande abhalten; to ~ on (upon): a) lassen, drücken od. lehnen auf; b) wirken od. Einfluß haben auf; c) jden, Bezug haben od. sich beziehen auf; d) ge-

richtet sein nach, auf (von Instrumenten); zielen auf, bestreichen (s. Beschießen); e) j-e Richtung nehmen nach, seine Richtung weiter verfolgen; f) *fig.* weiter ertragen; to ~ out: a) *arch.* hervortragen, vor-springen; b) *paint.* herauskommen, wirken (von Farben); c) † hinauszufahren (to sea in die See); † to ~ round ganz abfallen; † to the left halten Sie sich links; † to ~ towards zufließen oder zuzugeln auf; † to ~ up: a) sich empor-heben, in die Höhe kommen; b) aus-bauern, aus-harren, standhaft in Wider-stand leisten (against gegen, under in, unter); to ~ up well (ill) in (ed. against) one's troubles die Trübsal genüßig (schlecht) ertragen; ~ up, my hoy! halte Dich tapfer, mein Sohn!; to ~ up with geduldig ausharren bei ...; † abfallen; to ~ up for, to, towards zufließen (a. *fig.*); † segeln nach; to ~ upon j. to ~ on; to ~ with Geduld haben mit, ertragen.

bear (bār) [af. *bera*, *abn.* *bero*, *nhd.* *ber*].
Is. 1. zo.: a) Bär m (*Ursus*) V; b) *Aukrat.* Koala, Beutelbär m (*Phascolos tetus cine-reus*). — 2. *ent.* a. woolly ~) Raupe f des Bären (spinners) (*Arctia*). — 3. † ~schwe-reter mit Zaumante bedeckter Holzloß zum Schauern des Sees (auch die Waite sein). — 4. *fig.* Bär m; ungefedert, tappfüßig (esp. junger) Mensch; V. — 5. † *sl.* wäse: a) Wäpfer m (Wörtenpelutant, der auf das Fallen der Karte rechnet oder lettere zu drücken laßt; *ant.* bull); b) † die zum festgesetzten Termin zum bestimmten Kurs zu liefernden Papiere; V. — 6. *Metall.* Eisenf. — 7. † a) Voch-, Puz-, Schraube f für Gütenlöse; b) Wehere: Gang m des Wechellates (mit 20 Riele oder Rätel). — **II npr., ast.** 8. the Greater od. Great B., der Große Bär; the Lesser od. Little B., der Kleine Bär (*nord.* Stern-bilder). — **III v/n.** Da. 9. † *sl.* auf Wäpfer spielen. — **IV v/a.** C. a. 10. † *sl.* to ~ stocks oder the market die Kurse (der Papiere) heruntertreiben. — **Vgl.** 1., 3., 4.

Zu 1a: brown ~ brauner Bär (*Ursus arctos*); black ~ schwarzer od. amerik. Bär (*U. americana*); dancing ~ Tanzbär; grizzly ~ grauer B., Griselbär (*U. cinereus*); white ~ od. polar ~ Eis-, Polar-bär (*U. maritimus*); she ~ Bärin f; *pr v b.* sell not the ~'s skin before you have caught the ~ vertaufe nicht des Bären Fell, ehe du den Bären erlegt hast; mache nicht die Rechnung ohne den Wirt; † *fig.* are you there with your ~s? bist Du auch wieder da?; schon wieder das-jelbe?; † to go like a ~ to the stake me der Bär zum Tanzen (b. f. ungern) gehen.

Zu ~ 4: † *co. fig.* to lead a ~ Hauslehrer, Reifebegleiter eines jungen Menschen sein (f. a. ~ leader); a ~'s play läppische Zärtlichkeiten f/pl.

Zu ~ 5: a) bull and ~ operations pl.: 1. Wäpfe u. Wäpfe-Spekulation f, Wäpfen-Monver n/pl.; 2. wäpfe-Differenz-Geschäfte n/pl.; b) † to buy *em.* to sell the ~ Differenz-Geschäfte treiben.

bear † *spelt.* (bī) s. = barley 1.

bear † *proc.* (M. bār ed. bī) s. (mit pillow- ~) wäpfe-Herzug m, wäpfe-Herz f.

be-nar-able (bār-nā-ble) a. O) tragbar; ertrag-bar, erträglich; zu ertragen.

hear-able-ness (~nā-ble) s. Erträglichkeit f.

hear-ance (~nā-ns) s. 1. *mech.* Zuck-, Hebel-punkt m. — 2. *lat* †: Ertragen m, Geduld f.

bear-animulo (bār-ān-ū-mā-l-ū-til) s., zo. Wasserbärchen m (*Macrobotus*).

bear-bait (bār-bet), ~ing (bār-be-tin) s. Bärenhege f (Ramp vom Bären mit Hundem).

bear-bane (bār-ben) s. = beast's-bane.

beaberry s (bā'·ber'·s) s. 1. Bärentraube f (*A. costā phyllos uva-ursi*); alpine ~, black ~ Alpen- oder Zwerg-Bärentraube f (*A. alpina*). — 2. * für *barberry*.

bearlaud f (bā'·rā'nd) s. (bā'·rā'nd) s. (Heden-, Ader-) r. Wunde f (*Convolvulus*).

bear-carpillar (bā'·rā'·lā'·rā'·pī·lā'·rā'·s) s. = bear? 2.

bear-cloth (bā'·rā'·klōth) s. = bearing-cloth.

beard (bā'·rd) [a. e. id.] I s. 1. Bart m (auch von Tieren, wie Flegel, Auster etc.) ♀. — 2. fig. Bart m (kariabnliche Zeste, Rindwädhle etc.): a) ♀ Grannen, Haarbüschel, Falcen etc.; b) Bartfäden am Munde gewisser Fische etc. — 3. zo. Vortm *fipl* des Wais. — 4. † ast. (Rometen) Bart m, Schwanz m (dem Reine vorausgehende Strahl). — 5. W. W. W. an an Pfeilen, Angeln, Hätelnadeln (auch barb). — 6. Dornenbüschel m pl., die in e-e neugepflanzte Erde gesteckt u., um die jungen Pflanzen zu schützen. — 7. man. u. vcl. Untermantel n des Pferdes. — 8. O. Schloßerei: Bart m, Angriff m am Riegel e-s Schloßes. — 9. O. typ. chm.: jährige obere Skante e-r Zyppe. — 10. O. carp. jährige Skante e-s Brettes. — 11. Name verschiedener Pflanzen ♀. — II v. a. Q a. 12. mit einem Barte, mit Grannen, W. W. W. etc. versehen (vgl. 1—10). — 13. ♀ beim Barte saffen, zupfen; meist fig. Trost bieten, reizen; ♀. — 14. O. carp. (auch to ~ away) abhoheln, behauen. — 15. O. to ~ cloth Tuch scheren, bärteln. — 16. ♀ to ~ a hedge e-e Hecke beschneiden, scheren. — 17. O. to ~ wool die Kopf- und Hals-wolle vom Vieh absondern. — 18. O. metall. to ~ off beschroten (metals *strip*). — 19. ♀ mit j-m Barte reiben. — III † v. n. 20. einen Bart bekommen.

Zu ~ 1: to wear a (full) ~ einen (voll-)Bart tragen; to cultivate e. to grow a ~ sich e-n Bart lassen lassen; to shave one's ~ sich den Bart abnehmen, rasieren; gray ~ grauer B.; graybeard Graubart m. Alter m; ♀ to one's ~ j-m ins Gesicht, fig. zum Trost; † to be (to meet e. † to run) in any one's ~ j-m Trost bieten; ho swore by the ~ of the prophet e schwor beim Barte des Propheten; who has no ~, has no authority der Bart macht den Mann; to do (to trim, † to make) a man's ~ a) j-m den Bart in Ordnung bringen, b) † fig. j-n betragen; they plucked his ~ sie zupften (rißen) ihn beim Bart.

Zu ~ 11 ♀: old man's ~ Teufels-wurm m, gemeine Waldrebe (*Cle'matis vitalba*); Jupiter's ~ silberblättrige Wollblume, Jupiters Bart m (*Anthyllis barba Jovis*); † a. Aaron's beard.

Zu ~ 13: I'll ~ the lion in his den ich werde den Löwen in seiner Höhle aufhaken.

bearded (bā'·rd'·d) a. 1. bärtig: a) mit e-m Barte etc. (verjehen); b) geschweifig (vom Rometen); c) ♀ zo. mit Grannen, Haarbüscheln, bartähnlichen Anhängeln etc. (verjehen), a. fig.; ♀. — 2. ♀ mit (e-m) Widerhaken (Angelhaken, Pfeil etc.).

Zu ~ 1: ♀ grain Getreide n mit Grannen, die. Gerste f; ichth. ~ loach Schmelze f, Bartgründel f (*Cobitis barbatula*); poet., ast. ~ star Vortstern m, Komet m; orn. ~ tit (mouse) Bartmaße f (*Panurus barbinicus*); orn. ~ vulture Bart-, Kamm-gerier m (*Gypsaetus barbatus*); ♀ ~ wheat Dinkelweizen m, Spelt m, Spelch m (*Triticum spelta*).

beard-grass ♀ (bā'·rd'·grās) s. Männerbart m, Bartgras n (*Andropogon*).

beard-hedge (bā'·rd'·hedj) s. junge Hecke mit eingepflanzten Dornenbüscheln (s. beard 6).

bearled (bā'·rd'·d) s. = bearded loach (s. bearded 1 ♀).

bearldug (bā'·rd'·lūg) s. 1. Trostbieten n. — 2. Bart m; bart-artiger Anfaß. — 3. O. carp. Behauen n eines Vallens nach bestimmtem Winkel.

bearldess (bā'·rd'·lēs) I a. ohne Bart, ohne Grannen etc.; bartlos, unbärtig; fig. jugendlich. — II f s. young ~ junger Faut.

bearldessness (bā'·rd'·lēs'·nēs) s. Bartlosigkeit f; fig. Jugendlichkeit f.

bearldet ♀ (bā'·rd'·lēt) s. kleine Granne.

bearldeted ♀, att. ♀ & ♀ (beides: bā'·rd'·lēt'·d) a. mit kleinen Grannen.

bearlding † (bā'·rd'·līng) s. 1. Bärtiger m. — 2. eel. Laie m.

beard-moss ♀ (bā'·rd'·mōs) s. 1. Bartmoos n (*Pha'scum*). — 2. Bartflechte f (*U'snea*).

beard-dog (bā'·rd'·dōg) s., zo. Hund m für die Bären-höle, -jagd; weißes, Busenbeißer m.

beardom (bā'·rd'·b'm) s. Bärenhaftigkeit f, Tölpelhaftigkeit f. [m (*Pentstemon*)].

beard-tongue ♀ (bā'·rd'·tōng) s. Bartfaden.

bearly (bā'·rd'·lē) I s. (pl. a. ies, 'dš) 1. prov., orn. Dorn-Graswüde f (*Sylva cinnerea*). — 2. schott. = bearded loach (s. bearded 1 ♀). — II ♀ a. 3. bärtig.

bearer (bā'·rā'·r) [bear¹] s. 1. Träger m ♀. — 2. Reichenträger m. — 3. Überbringer m (of a letter eines Briefes). — 4. O. arch., mach., &c. Träger m, Ständer m, Stütz-pfeiler m, Stütze f; ♀. — 5. O. typ. s. pl. frühliche Stütze zum Schutz der Druckform. — 6. her. Schildhalter m (Engel etc. figurieren). — 7. fruchttragender Baum; a good ~ (raw ~) ein Baum, der viel (frühzeitig) Frucht trägt; auch von Tieren: a good ~ ein fruchtbares weibliches Tier. — 8. ♀ hort. Frucht-knospe, zweig m. — 9. ♀ Inhaber m, Prä-sentant m, Vorzeiger m (of a bill of exchange e-s Wechsels); ♀. — 10. ch. g.: a) Palast-träger m; b) persönlicher Diener. — 11. O. bürgerlicher Gehilfe im Wasserhaltungshaus. — 12. ♀ Ladebüchse f. — 13. † Träger m, drei Hüftpolster n für Draußenleiter.

Zu ~ 1: standard - Galnträger m.

Zu ~ 4 O: mach. ~ of a boiler Kessel-träger m, -lager n; ~ of an engine Maschinen-träger m, -lager n; ~ of a grating Rost-träger m; s. pl. of a lathe Wangen f pl., Baden f pl. der Drehbank; Waagwert: s. pl. of a housing-frame Ständer m pl. eines Wagens, Ständer-gerüstes; Gießerei: s. pl. of the bellows Donnhölzer n pl.; Wasserbau: ~ of a carriage-bridge Tragschwelle f e-r Wagenbrücke; Weherei: ~ of warping Geschirr, Sicherungs-träger m; lower (upper) ~ unterer (oberer) Träger am Strumpfweberstuhl; carp. ~ of beams Unterzug (balken) m.

Zu ~ 9 ♀: payable to ~ zahlbar an den Inhaber (Geld). [im Schmelzofen.]

bearer-bar O (bā'·rā'·bā'·r) s. Rostträger m.

bearer-pin O (bā'·rā'·pīn) s. Klavierbau: Saiten-halter, der die Länge des klangenden Teils einer Saite bestimmt.

bearer-up (bā'·rā'·b'p) s., sl. 1. (Spiel-)Be-träger m. — 2. Action: Scheinbieten m.

bear-fennel ♀ (bā'·rā'·fēn'·l) s. Bärenwurzeln f (*Me'mum athanasianum*).

bear-garden (bā'·rā'·gā'dīn) s. 1. Bärenzwinger m (= bear-pit). — 2. fig. lärmende Versammlung.

bear-grape ♀ (bā'·rā'·grāp) s. = boarberry.

bear-grass ♀ (bā'·rā'·grās) s. Bärengras n (*Cama'ssia esculenta*).

bear-herd † (bā'·rd'·hērd) s. Bärenhüter m.

bear-hound (bā'·rā'·hā'nd) s. = bear-dog.

bearing (bā'·rīng) [bear¹ u. 2] I p. pr. u. a. 1. tragend etc. — 2. † sol'd, kräftig, nahrhaft (Speise). — 3. ♀ auf Waage spielend etc. — II s. 4. Tragen n, Stützen n; arch. Tragweite f, Tragf e-s Vallens, Wegens. —

5. Tragen n (von Pflanzen, Tieren) ♀. — 6. fig. Ertragen n, Erdulden n; ♀. — 7. Be-tragen n, Verhalten n, Haltung f. — 8. ♀ a. geol. Strichen n der Gänge, Richtung f, Winkel m; ♀. — 9. Wasserlinie f, Richtung f (a. ~ taken); ♀. of the compass Kompaß-richt m. — 10. (of ~ s pl.) Lage f, Stellung f, Richtung f; Peilung f; ♀. — 11. fig. Rich-tung f, Tendenz f; Beziehung f, Verhält-nis n; Einfluß n; ♀. — 12. her. Wappen-bild n, Schildträger m; s. pl. Wappen (-Schild) n. — 13. O. mach.: a) (Kühen-, Wollen-, Zapfen-)Vager n; b) Führung f. Schiene f zur Führung; ♀. — 14. † Stütze f, Verteidigung f, Behauptung f e-s Grund-satzes. — 15. mech. Stütz-, Hebel-punkt m. — 16. ♀ Rahmenstuhl m am Eisenbahnwagen. — 17. O. Zanterei: beide Siege m pl., Trachten f pl., Päume m pl. am ungarischen Saute. — 18. ♀ Schiffzweife f unter dem Schandack; Wasserlinie f e-s geliebten Schiffes. — 19. be-sondere Bedeutung eines Wortes. — 20. = boaring-note.

Zu bearing 5: past ~: a) ♀ keine Früchte mehr tragend, b) zo. nicht mehr gebärend.

Zu ~ 6: beyond ~ unerträglich; there is no ~ zu ihm das ist unerträglich, unaußersichtlich.

Zu ~ 8 ♀: chief ~ Haupt-zug m, -streichen n; ~ of the vein Streichen n, -Schichten n, -Flözen n des Ganges; Streich, Fall-richtung f; to take a ~ e-n Winkel messen; to take another ~ abstehen (von Gängen).

Zu ~ 10 ♀: true ~ rechtweisende Peilung; compass ~ Kompaßpeilung f; the ~ of the land die Peilung des Landes; to observe the ~ of the coast das Land peilen; all ~ s are mag-netic alle Peilungen nichtweisend; the ~ of the cape was WNW. das Kap lag in WNW.; I see how the ~ s are ich sehe, wo wir sind; to take a ~ einen Punkt peilen, eine Peilung nehmen; to take ~ s: a) Peilungen (vor)nehmen, b) fig. die Sachlage ergünden, Miß-verständnisse beseitigen; to take the ~ of ober one's ~ die Messungen nehmen, die Gegend aufsuchen, sich orientieren; how are the ~ s, captain? wo befinden wir uns, Herr Kapitän?

Zu ~ 11: it has no ~ on this point es bezieht sich nicht auf diesen Punkt; ♀ to bring a p. to his ~ j-n taratn auf j-e Stellung, Lage etc. auf-merksam machen; j-n zurechtweisen, demütigen; to find out one's ~ sich zurechtfinden, sich orientieren; to lose one's ~ seinen Halt verlieren, verwirrt werden, in Verlegenheit geraten; to bring to a ~ fest ordnen; I look at the question in its ~ upon ... ich betrodte die Frage in ihrer Beziehung auf ...; I have considered the question in all its ~ ich habe die Frage in allen ihren Beziehungen (ob. noch allen Seiten hin) erwogen; I don't see the ~ of your remark ich sehe nicht, worauf Ihre Bemerkung hinaus will; the true ~ of the case der wahre Sachverhalt.

Zu ~ 13 O: brass ~ Messinglager n; corrugated ~ Kammlager n; pillow-block ~ Lagerblock m; sliding ~ an-schiebbares Lager; ~ of a spindle Fuß-, unteres Zapfenlager.

bearing-bar O (bā'·rīng'·bā'·r) s., arch. Tragebaum m (aus 3 artill. an Kalkstein); metall. ~ of a furnace Rostträger m.

~ beam O (bā'·bīm) s., mint. Tragstempel m.

~ block O (bā'·blōk) s., mech. (Zapfen-)Lager n.

bearing-body ↓ (bā' - nīn' - bōd' - ē) s. gleichschüssiges Schiff.
~bud (- bōd) s. *hort.* Tragluupe f.
~cap ○ (- kāp) s. bearing-cover.
~claws (- klāz) *s/pl.* Vordersehen *s/pl.* des Rumpfhahns.
~cloth † (- klōth) s. Tauffleid *n* - s Kindes.
~compass ↓ (- lōm - pās) s. Peilkompaß m.
~cover ○ (- lōv - kōv) s. Lagerbedel m.
~feeler ○ (- fī - lē) s. *mech.* automatischer Wecker bei Höhen-Erhöhung.
~fulcrum ○ (- fū - lū - krūm) s. *mech.* (Zapfen-)Lager *n*, Unterlage f.
~line † (- līn) s. Abzieh-, Wasserlinie f.
~note (- nōt) s. zuerst gestimmter Ton beim Stimmen des Klaviers, der Orgel *ic.*
~out (- āut) s. *arch.* Vorspringen *n*.
~part ○ (- pārt) s. Radstirn f.
~pile ○ (- pīl) s. Wasserbau: Köpfpfahl m.
~plate † (- plāt) s. *artill.* Streichblech *n*.
~rein ○ (- rīn) s. *man.* Aufschlag; täplich, das Pferd zwingt, den Kopf hoch zu tragen.
~robe (- rōb) s. *chem.* feineres Tauffleid.
~spring ○ (- spīng) s. *mech.* Hänge-, Tragfeder f (sic. \mathbb{N}). *Triemen m.*
~strap † (- strāp) s. *artill.* Schwerebes.
~surface ○ (- sū - fīs) s. *mech.* Kuhbe-, Stützpunkt *m*, -fläche f.
~taken (- tēk) s. Wasserlinie f.
~up (- ūp) s. *arch.* Stützen *n*, Abstreifen *n*.
~wall ○ (- wāl) s. innwendige Mittelwand, Zwischen-, Scheide-mauer f, -wand f.
beardish (bā' - āsh) [bear 2] a. 1. bärenhaft. — 2. *fig.* plumpe, ungeschlacht; täplich. — 3. \mathbb{N} *sl.* auf niedrige Kurve hinstehend; Wañse-Spekulationen betr., Wañse-...; the ~ elique die Wañse; ~ reports *pl.* Gerüchte *n/pl.*, die von (den) Wañsern ausgehen.
beardlessness (- nēz) s. *fig.* Bärenhaftigkeit f; Plumphet f, Fölpelhaftigkeit f.
beard-leader (bā' - lē - dēr) s. 1. Bärenführer *m*. — 2. † *co.* Reiseführer *m* - e 3. jungen Menschen, Hofmeister *m*, Erzieher *m*.
beardless (- āl) a. bären-artig, -haft (a. *fig.*).
beard-moss † (- māz) s. = beard's-bed.
beard-mouse † (- māz) s., = *co.* Murrel-tier *n* (*Arctomys*) [*grube f*].
beard-pit (bā' - pīt) s. Bären-zwinger *m*, (*Foley-trichum*).
beard's-bed † (bā' - bēd) s. Haarwurz *n* (*Foly-trichum*).
~bilberry † (- bīl - bē - ē) s. = bearberry 1.
~breach † (- bē - āsh) s. 1. = acanthus 1. — 2. gemeins. Delfstrand, Bärenfuß *f* (*Heracleum sphondylium*).
~college † (- kol - lē - dʒ) s. = bear-garden.
~cub ○ (- kŭb) s. junger Bär.
~ear † (- ē) s. Auri'tel f, Gembzurg f (*Pri'mula auri'cauda*); ~ sanicle Korthufe f (*Corthúsa*). [*Helleborus foetidus*].
~foot † (- fū) s. sinkende Nießwurj.
~garle † (- gār - āl) s. Bärenlauch *m* (*Allium ursi'num*).
~grape † (- grāp) s. = bearberry 1.
~grease ○ (- grās) s. Bärenjett *n*.
beardskin (bā' - skīn) s. 1. Bären-jell *n*, -haut f; † ~ jobber Wañser *m*. — 2. \mathbb{N} Kalmit' *m* (väter langhaariger weißer Stroh). — 3. \mathbb{N} Bärenmilch f. [*Arctomys*].
beard's-paw † (bā' - pā) s. Bärenfuß *m*.
beard-stato ○ (bā' - stē) *npr.* etwa: Bärenland *n* (Bn. des Staates Arkansas, U.S.).
beard's-wort † (bā' - wōrt) s. 1. = beard's-breach 2. — 2. Haarstrang *m* (*Penic'danum*).
beard-tree † (bā' - trē) s. ostindischer Zupfenbomd (Zi'zypus jujubā).
beardward † (bā' - wārd) s. Bären-wärter *m*, -führer *m* (aus *fig.* = beard-leader 2).
beard-wbelp (- h) wēlp) s. das Bärenjunge.
beardwood † (bā' - wūd) s. Wä Wegdorn *m* (*Rhamnus*; U.S.). [*Bärenpinnerē*].
beard-worm † (- wōrm) s., *ent.* Raupe f des
beardwort † † (- wōrt) s. = bear-fennel.

beast (bēst; *Hom.* beest) [a]f. beste, lt. *bestia* I s. 1. †, *proc.* u. F Lebewesen *n* (a. Mensch) †. — 2. vierfüßiges Tier (*Syn. f. animal*) †. — 3. unvernünftiges Tier (*ant. man*). — 4. *agr.* *vs pl.*: a) † Haushiere *n/pl.* (a. *bibl.*); b) *teyl.* (*pl. a.*) (sic. Maße) Vieh *n*. — 5. *proc.* Loß, Zug-, Reit-tier *n*, sic. Pferd *n*; †. — 6. *unic. sl.* Stube'nt, der noch nicht immatriculiert ist, „mulus“ (*Com.*). — 7. *fig.* roher, unflätiger oder brutaler Mensch; Vieh *n*, Bestie f, P Vieh *n*; †. — 8. *fig.* the B. der Antidrist. — 9. † (auch beste) [*fr. la bête*] Bete f, Laßete *n*; a) altes Kartenspiel, b) Strafe bei diesem Spiel, bei Ploemre und Quadrille. — II *v/a.* und *v/n.* Da. 10. Kartenspiel: bête oder laßete machen (werden).
~ Zu 1 & 1 co. it is in the nature of the ~ es ist dem Menschen angeboren, es liegt in der menschlichen Natur.
~ Zu 2: ~ of burden Last, Saumtier *n* (a. *fig.*); ~ of (the) chase jagdbare Tiere *n/pl.*; ~ of the forest Waldtiere *n/pl.*; ~ of the warren Hegetiere *n/pl.* (Hasen, Kaninchen, Fasanen, Rebhühner); ~ of prey Raubtier *n*; ~ royal: a) der König der Tiere (Löwe), b) *ast.* Löwe *m* (= Leo); wild ~ wildes Tier; † ~ it's a perfect ~ of a day es ist ein Hundewetter.
~ Zu 5: good lodging for man and ~ an Wirtschaftshüter: gute Unterkunft für Mann und Rob.
~ Zu 7: F a ~ of a fellow ein Vieh von einem Menschen.
beast-body † (bē - bōd - ē) s. tierischen Begierden unterworfenen Leib.
beastdom † (bē - bōd - dōm) s. = beasthood.
beastie † (bē - bē - tē) s. = bheesty.
beast-hide † (bē - bē - hīd) s. ungehämmertes Schleder für Futter-räder.
beasthood (- hūd) s. Tierheit f (*CL*).
beastial † (bē - bē - shāl) a. = bestial. [*Iran.*].
beastian † (bē - bē - shān) s. = bestial.
beastiarian † (bē - bē - shā - rī - ān) s. = bestial.
beastiarist † (bē - bē - shā - rī - āst) s. = bestiarist.
beastie 1 *schott.* (bē - bē - tē) s. Tierchen *n*.
beastie 2 *schott.* (bē - bē - tē) s. = bheesty.
beastily † (bē - bē - tē) *adv.* tierisch, viehisch; unvernünftig; wie ein Tier.
beastings (bē - bē - tīng) *s/pl.* = beestings.
beastish † (bē - bē - shīsh) a. tierisch, viehisch (aus *fig.*). [*hid*] s. = beastliness 1.
beastlike † (bē - bē - shīsh) a. tierisch, viehisches Wesen, Robott f, Bestialität f, Brutalität f. — 2. † tierischer Stoff.
beastling (- līng) s. 1. Tierchen *n*. — 2. † ~ *sl pl.* = beestings.
beastly † (- lē) I a. 1. † natürlich, sinnlich (*ant. spiritual*). — 2. † tierisch, tier-ähnlich; tierische Gestalt habend; Tier-...; ~ divinities *pl.* Götter *n/pl.* in Tiergestalt; ~ a fable Tierfabel f. — 3. *fig.* viehisch, tierisch, brut'el, bestial'lich; roh, unflätig, gemein, abscheulich. — 4. *sl.* vom Wetter: garstig, schmückig; F. - weather Hundewetter *n*; *schott.* *sl.* it's a ~ shame es ist eine große Schande, F. eine Affenschaude. — II *adv.* 5. tierisch, viehisch, roh, gemein, unflätig. — 6. *sl.* d'berst.
beastlyhend † (- lē - hēd) s. = beastliness.
beast-market (- mā - tē) s. Viehmarkt *m*.
beast's-hane † (bē - bē - shān) s. gelber Wolfz-eisenhut (*Aconit'um lycoctonum*).
beastship † (bē - bē - shīp) s., *fig.* Tierheit f.
beat 1 (bīt; *Hom.* beet) [a. c. *beat'ant*] *verb active* (*v/n.* f. beat 2) ○ (*pret.* beat; *p.p.* beaten, beat) 1. wiederholt schlagen; durchhauen, prügeln; †. — 2. † *Zeit*, Trommel *n* schlagen, rühren; †. — 3. *Wirtsch.* trommeln; ~ *signate* schlagen; †. — 4. *zer-*

schlagen, zeitmettern; (zer-)stoßen. (zer-)stampfen. — 5. durch Schlägen bearbeiten: a) Weite schlagen, aus-breiten, -hämmern, schmieden; b) Baumstoffe schlagen, klopfen; c) Zugschwingel(n), Hans klopfen, beken, beken, balc(n); Zugs oder Hans zurechten; d) betriebe drehen; e) Eier, Teig *ic.* schlagen, rühren (aus *to ~ up*); f) Reiber, Zepiche *ic.* ausklopfen; g) Steine klopfen; †. — 6. schlagen (gegen), treffen; von Wind und Wellen: unlosen, pläumen; vom Wind: durch-wehen, -stoßen, -stürmen; von Metten: besprühen; †. — 7. (be-)treten; schlagen, stampfen; Wege gehen, bahnen; †. — 8. umher-schweifen auf oder in; sic. *hant.* durch-streichen, -streifen; ein Revier *ic.* abgehen; †. — 9. *hant.* Wände *ic.* abklopfen, durch-suchen, um kleines Wad aufzujagen; *fig.* to ~ the bush auf den Busch klopfen. — 10. X schlagen, besiegen. — 11. *Erort. sl.* u. F schlagen, besiegen, über-wältigen, an-schießen, über-treffen, -bie'ten, gehen über; hinter sich (zurück-)lassen, -in-den-Rang abtanzen; †. — 12. † to ~ a ship ein Schiff überholen, aus-, tot-segeln. — 13. *fig.* zu schwer in für V. — 14. *ten.* Ein scharf anstreifen, plagen, quälen, abmühen; †. — 15. F erschöpfen, ermüden; †. — 16. to ~ the wings mit den Flügeln flattern, schlagen. — 17. ○ *typ.*: a) abklopfen (a. *to ~ off*); to ~ a proof einen Würfelabzug machen; b) † *garde* mitteln Waffen auftragen. — 18. ○ *Weserei*: to ~ the latho die Lade auf-schlagen. — 19. † *smint.* prägen, schlagen (= coin). — 20. † *Siiderei*: mit dämmen (Gold- oder Silber-)Plättchen besetzen. — 21. *Am.*, *sl.* über's Ohr hauen, betrügen; †. 22. † to ~ one's teeth mit den Zähnen klappern (vor Zorn *ic.*). — 23. † to ~ the price den Preis herabdrücken. — 24. † to ~ a trade Handel treiben, ein Geschäft führen. — 25. † *sl.* to ~ the hoof, to ~ it on the hoof zu Fuß gehen. — 26. *Rebensarten* mit *adv.* und *prep.* †. — Vgl. \mathbb{A}^2 .
Zu beat 1: P to ~ black and blue braun und blau schlagen; to ~ to death zu Tode prügeln; F they have ~en him to (a) jelly sie haben ihn windelweich ge-schlagen; to ~ one's breast sich an (ed. gegen) die Brust schlagen; to ~ the air, the wind (t. the water) Streiche in die Luft thun; *fig.* sich vergeblich be-mühen, offene Thüren einrennen; *chem.*: beim Ausbleichen des Zuck-Gezees einige Luft-hiebe machen, worauf man als Eiger den Flag vertie; *sl.* to ~ a goose, † to ~ the booby die Arme zusammen-schlagen, um sich zu erwärmen.
Zu 2: † to ~ (the) time (den) Takt schlagen; to ~ the drum die Trommel rühren; to ~ the tambourine die Schellentrommel schlagen; vom Urpenel: to ~ seconds in Sekunden schwingen.
Zu 3: to ~ the alarm das Alarm-signal schlagen od. blasen; Lärm schlagen (a. *fig.*); X to ~ a charge ein Signal geben; to ~ the charge das Signal zum Angriff geben; to ~ the general General-marsch schlagen; to ~ a parley *teus* Par-lamentens Schwamade schlagen; to ~ a retreat zum Rückzug blasen; *fig.* sich zurückziehen; to ~ a hasty (od. precipi-tate) retreat sich schleunigst aus dem Staube machen; to ~ the reveille die Reveille schlagen; to ~ the tattoo den Zovienstreich schlagen.
Zu 5: † to ~ gold-leaves Gold-blätter glänzen, abglätten; to ~ flat beat od. platt schlagen od. hämmern; to ~ the anvil ker hämmern; to ~ the scythe die Sense dangeln; to ~ to a small (thin) bar dünn an-schmieden; to ~ the sheet-iron Eisenblech stürzen, gleichen; *mit.*

to ~ the blanks die Schrotlinge besloffen; to ~ mortar Mörtel rühren; *Getreide*: to ~ skins häute (ab)banfen, abpehlen; *Schachtmate*: to ~ the soles die Sohlen klopfen; to ~ wool with sticks Wolle faden; to ~ a book e. Buch glatt schlagen.

Zu beat¹ 6: with perpetual storms von einigen Stürmen umschl. (ML. P. L.). Zu ~ 7: to ~ the bounds die Grenzmarken abfchreiten und besloffen; *man*: to ~ the dust: a) den Boden stampfen, b) trippeln; to ~ the ground with one's foot (mit dem Fuß) auffstampfen; to ~ a path, a track einen Pfad treten, einen Weg eröffnen; to ~ the streets die Straßen auf- und abgehen; F bummeln.

Zu ~ 8: to ~ the field: a) *hunt*: das Feld durchstreifen, auf den Anstand gehen, b) *Reinbald*: alle Gegend schlagen, überhauen; *hunt*: to ~ a cover ein Revier durchsuchen oder abgehen.

Zu ~ 11: *sl*: he ~s them all at swimming er läßt sie beim Schwimmen alle hinter sich zurüd; F you're ~ing me by a long way (ehr out and out) Du läßt mich weit hinter Dir zurüd; F he ~ me hollow (ehr badly, P *sl*: all to shivers, into fits) er schlug mich gründlich, übertraf mich bei weitem; F that ~s all (ehr everything!), the devil, *ec. sl*: Banagher!) daß übertrifft (geht über) alles!; I'll not be ~en ich lasse mich nicht abfchneiden; F ~ that ~s cockfighting (*Am*: the world, all creation) das übertrifft alles Dagewesene.

Zu ~ 13: F that ~s me ich bin dem nicht gewachsen; daß geht über meinen Horizont.

Zu ~ 14: to ~ one's head (ehr brains) about a th. sich den Kopf über etwas zerbrechen.

Zu ~ 15: F the long and toilsome journey quite ~ him die lange und mühsame Reife erschöpfte ihn völlig.

Zu ~ 21: *Am. sl*: to ~ an hotel (ob. a landlord) den Wirt um die Zechepressen.

Zu ~ 26: to ~ about herumrühren; umherstreuen; to ~ about in one's mind hin und her überlegen; to ~ away fort, ver-, weg-, treiben, entfernen; ~ to ~ away the ground auffahren, durchföhren, hereininschlagen; to ~ back zurüd-schlagen, -streuen; to ~ down nieder-schlagen, -schmettern; herab-schlagen; ein-, nieder-, zer-, zerstreuen; niederlegen; niederretzen; ~age niederstreichen, -bügeln; *Gete*: seß stampfen; Pfeister tammen, Sackweilen zc. eintammeln; Preise, Zähse herab-drücken, -stehen; to ~ one down i-3 Preise herunterdrücken, weniger bieten als ein anderer fordert; *fig*: to ~ down niederstampfen, unterdrücken, entdrängen, bändigen, schwächen, entmutigen; to ~ from vertreiben von, aus; to ~ hollow *s*: ~ 11 ~; to ~ in einschlagen; hinein-treiben; *his skull was ~en in der Schlädel wurde ihm eingeschlagen*; to ~ into hinein-schlagen, -treiben; *fig*: to ~ a th. into one's head, mind, &c. j-m et. einbläuen, sich et. einprägen; to ~ into shape gestalten, in die rechte Form bringen; to ~ off ab-, zurüd-schlagen; in die Flucht o. aus dem Felde schlagen; *typ*: abklopfen, abklaffen; abziehen (a proof-sheet einen Korrekturbogen); to ~ out aus-, heraus-schlagen, heraus-schöpfen; ausshauen, ausshöhlen; *Getreide* ausdreschen; O aus-hämmern, -steifen, -schlagen, -schmiden; schweifen; Entsendungen; sorgfältig ausarbeiten; hinaussagen, -streuen, -werfen (of aus); einen Pfad, Weg treten, bahnen; Gebanten breiten

treten; *Am*: völlig erschöpfen (nur passiv); to ~ out the tune mit den Händen oder Füßen den Takt zu einer Melodie trommeln; to ~ out of abbringen von; nothing could ~ this idea out of his head nichts konnte ihm diesen Gedanken aus dem Kopfe bringen; to ~ one out of the field j-n aus dem Felde schlagen; P it ~ me out ich war ganz boff; ~ my neighbour out of doors *Am* Kartenpiel für Runder (s. a. *beaten* 11); to ~ to death zu Tode prügeln; to ~ one to his knees, P to ~ one to sticks o. to fits j-n vollständig besiegen; to ~ together zusammenrühren; to ~ up in die Höhe bringen (durch Schlagen, Treten z.); ~ plüchtig angreifen, bestürmen; alarmieren, zusammenkommen; *hunt*: aufstreuen; to ~ up eggs Eier schlagen, rühren; ~en up eggs Rührei n; to ~ up the mortar den Mörtel anmachen; to ~ up feathers das Federbett aufschütteln; *fig*: to ~ up a p.'s quarters j-n mit seinem Besuch überraschen, j-n auffuchen; to ~ up one's old quarters seine alte Gegend wieder auffuchen; to ~ up: a) ~ Rekruten werben (a. to ~ up [for recruits]); b) *fig*: werben (for für), zu erlangen suchen.

beat² (bit) verb neutre (v/a, s. beat¹)

1. wiederholt schlagen, (an)klopfen, pochen (zB. at the door an die Thür). — 2. *Bez*, *Fus*: schlagen, pochen, klopfen, pulsieren. — 3. *s* und *phys*: pulsierend tönen; *ür*, *Pendel*: tiden. — 4. *Wind*, *Fint*, *Leidenthot*: schlagen, stürmen, tosen, wüten (against gegen, upon auf zc.). — 5. mit *J* (passivisch) gestoßen, getrieben werden. — 6. austrommeln, durch Trommelschlag verstanden oder ein Signal geben. — 7. *Trommel*: erschallen; geschlagen od. gerührt werden; *F*: 8. *fig*: aufgeregt sein; unschlüssig sein, schwanken, nachdenken. — 9. *J* labieren. — 10. *hunt*: a) treiben, Treibjagd halten; b) trommeln (von Haten in der Prunghut). — 11. *Redensarten* mit *adv*. u. *prp*. *F*. — *Bgl.*: 1., 3., 9.

Zu ~ 7: the drum ~s die Trommel wird gerührt, es trommelt; ~ the general ~es wird Generalmäßig geschlagen; with drums ~ing and colours flying mit klingendem Spiel und wehenden Fahnen.

Zu ~ 11: to ~ about ~ umherstreuen, labieren; *fig*: nach et. suchen, forschen, sich bemühen um, denken (for auf); *fig*: to ~ about the bush auf den Wusch klopfen, ausforschen; mit der Sprache nicht herauswollen; to ~ abroad das Feld durchstreuen; to ~ against the wind ~ aufstreuen, labieren; the water ~s against the rocks das Wasser schlägt gegen die Felsen; ~ to ~ back zurüdlabieren; to ~ down *fig*: schwanken, unentschlossen sein; *hunt*: to ~ up and down auf der Zählzeit schwanken (vom Fick); ~ to ~ off sich frei treuen von der Reite; ~ to ~ out windwärts jegen, labieren; to ~ over über et. hinausföhren; to ~ to arms zu den Waffen rufen; ~ to ~ to quarters mit der Trommel das Signal „Roder auf j-n Posten!“ geben; ~ to ~ to windward aufstreuen, labieren; to ~ up heraufkommen, sich erheben; wieder oben auf kommen, sich erholen; eine Treibjagd halten; ~ to ~ up sich aufstreuen, gegen den Wind arbeiten, labieren; ~ to ~ upon mit Heftigkeit auf et. wirken od. dringen; *fig*: oft von etwas sprechen.

beat³ (bit) substantive 1. Schlagm, Diebm. — 2. *Bez*, *Fus*: Klopfen n, Pochen n, Schlag m; *F*: 3. (a. ~ of a drum) Trommeln n, Trommelschlag m. — 4. *Tritt* m; Nieder-

sehen n des Fußes; Auftreten n. — 5. *Rundgang* m, *Runde* f; *Bezirk* m der Wächter, *Posten* (a. gefahrlisch); *fig*: *Sphäre* f, *Verreich* m; *F*: 6. gewohnter Weg; oft besuchter Ort; *Stellbildchen* n. — 7. *man*: unregelmäßiger Gang eines Wirtes. — 8. *Am*: (Utahona, Mississippi): (Vand-)Kreis m (unterabteilung des county); *Wahlkreis* m. — 9. *F Am*: das Vorzüglichere (of als); das Vorzüglichste. — 10. *Am*, *sl*: dead ~: a) Verrüger m, Zerschreyer m (aus ~); b) Mensch m ohne Geld oder Hilfsmittel (vgl. auch ~ 16 *F*). — 11. *s* und *phys*: Pulsieren n von Tönen. — 12. *s*: a) Takt m; Taktschlag(en) n m; double ~ wiederholter Taktschlag; b) *Bez*: Nachschlag m (Art Verzögerung); *F*: 13. *hunt*: Treibjagd f. — 14. *J* Schlag m beim Labieren. — 15. Zuschlagen n einer Klappe. — 16. *ür*: Tiden n, Schwingungsschlag m; *F*: 17. O weberet: false ~ Mißtritt m. — *Bgl.*: 1., 2., 4., 6.

Zu beat³ 2: ~ of the pulse Puls-schlagm; the heart makes from seventy to eighty ~s a minute das Herz macht 70 bis 80 Schläge in der Minute.

Zu ~ 5: ~ a sentry's ~ (die) Wunde einer Schutzwache; a policeman's ~ oder watchman's ~ Wunde f ob. Revier n eines Schutzmannes, Wächters; a milkman's ~ Rundgang n od. Bezirk m e-s Milchmannes; *F fig*: out of one's ~ außerhalb seiner Sphäre oder seines Verreichs.

Zu ~ 12 *s*: out of ~ aus dem Takt; ~s and turns Nordentz m/pl. und Doppelschlag m/pl.

Zu ~ 16: a clock is in ~ or out of ~ eine Uhr ist regelmäßig oder unregelmäßig; O *ür*: dead ~ toter Schlag (ohne jedesmaliges Zurückfallen des Pendels zc.).

beat⁴ (bit) pret. und p.p. von beat¹ und ²; F dead ~ erschöpft, tobmüde; gänzlich geschlagen. [*bündel* n zum Rosten.]

beat⁵ (bit, proc. bet) s. Flachs- od. Hanf-scent⁶ proc. (bit, bet) für beat¹ s. *Heide*, Moor-boden m; to lie to ~ brach liegen.

II v/a. n. v/u. Da. (Moorboden) abflechen.

beate memoria (b⁵e-ti ni⁵-m⁵-a⁵-i) [i. *id.*, *gen.*] seligen Andenkens (v. Toten).

beatee (bi-ti) s. Geschlagene(r).

beaten (bit) p.p. von beat¹ u. ² und a. 1. eingeschlagen (a. Trommel); s. drum e. Trommelschlag. — 2. O durch Schlagen bearbeitet, gehämmert zc. (s. beat¹ 5); *F*: 3. niedergelegt (Getreide vom Wind zc.). — 4. von Wind, Wellen zc. umloft, gepeitscht; unprüft; weather-~ face wettergebräunt⁵ Gesicht; — 5. *f fig*: erprobt, versucht. — 6. weg: vielgebahnen, betreten; gebahnt. — 7. *fig*: abgedroschen, trivial⁵. — 8. besiegt, geschlagen; *F*: 9. (meist dead ~) erschöpft, abgemattet. — 10. enttäuscht, ruiniert. — 11. *F* ~ out: a) unbefähigt (von Arbeitern); b) heruntergekommen (aus Mangel an Arbeit); c) vollständig erschöpft.

Zu ~ 2 O: ~ work: a) gehämmerte Arbeit oder Ware (Gefäße zc.), b) = repossess work; *arch*: ~ cabwork Piff⁵ Bau m; ~ gold Blatt⁵, Blüten-gold n, Goldschaum m; ~ silver Blatt⁵, Blüten-silber n, Silberschaum m.

Zu ~ 8: to be ~ horse and foot gänzlich geschlagen sein (beet).

beater (bi-ti) s. 1. Schlagende(r), Schläger(in). — 2. *hunt*: Treiber m (a. ~ up). — 3. O *ür* zu Schlagen, Klopfen zc.: Schlagel m, Klöpfeln, Pleuelm, Stöbelm, Stampel f; Schlagzeugn, -flügel m e-z Trechmalsholene; *Splinterer*: Schlagmaschine f; *Treiber*: Thon-treier m, -dreher m (Walzhine); *Sauterier*: Stophholz n, Badschlägel m; *Kalt-Trüde* f; *Dungler* f, *Rundramme* f der Steinleier; *Rechtunf*: Schneerote f, -schläger m zum Schäum-

salagen (mit egg-); (Baumw.) Reinigungsmaschine f; Weberei: Lade f; † typ. Ballen m; Wäscherei: Wäschmaschine f.
beater-cases sah t (bī'-tē'-fē'-fē') s/pl., sl. Stiel m/pl., P Drehtreter m/pl.
beater-press (~-nēsh) s. Ballenpresse f.
beath † *verb. proca.* (bī-th) v/a. 1. Baden; bāhen. — 2. Spt. am Feuer trocken und härten.
beatific (bī'-tē'-fī-it) [spät-lt.] a. (ally adv.) befehlend, glückselig; theol. ~ vision Verklärung f.
beatifical (~-fī-l) a. □ = beatific.
beatificate † (~-fī) v/a. = beatify.
beatification (bī'-tē'-fī-it) [fr.] s. 1. Selig-, Glückseligpreis n. — 2. Seligmachung f, (Glück-)Seligkeit f. — 3. Cath. eccl. Selig-, Heilig-sprechung f. — 4. phys. elektrische Strahlenkrone.
beatify (bī'-tē'-fī-it) [fr.; spät-lt.] v/a. □ d. 1. befehlen, (glückselig) machen, ~ied spirits pl. selige Geister m/pl. (DR.). — 2. ~ selig preisen, glückselig schätzen; als glückbringend betrachten. — 3. Cath. eccl. selig, heilig-sprechen.
beating (bī'-tīng) s. 1. Schlägen n re. (f. beat' n. 2.). — 2. Schlag m als Strafe f. (auch ~s pl.), Prügel pl., Züchtigung f; Stäuben n, Peitschen n; †. — 3. Befestigung n, Befestigung f, Schlägen n; †. — 4. Befestig-, Gefchlagen-herden n; Niederlage f. — 5. ~ of the heart Herzs Schlag m, ~ of pulse Puls Schlag m. — 6. d. Jandwühlung f (bd. bei Kavier und Orgel). — 7. d. Tauffchlag n. — 8. d. Quavieren n. — 9. ~ the bounds i. beat' 1 7 7.
Zu ~ 2: to get ober to have a good (sound oder thorough) ~ eine tüchtige Tracht Prügel bekommen.
Zu ~ 3: to give a ~ schlagen, befestigen; to give a stone-~ beim Kennen 14 engl. Pfund vorgeben u. doch gewinnen.
beating-bracket ♂ (bī'-tīng-brak'ēt) s. Lode f, Schlag m des Webstuhls.
~engine ♂ (~-ēn-djīn) s. 1. Papierfabrik: Fein-, Ganzzeug-höfländer m. — 2. = beating-machine. [Ausfloppern.]
~horse (~-hōrs) s. Gefell n zum Kleiden.
~machine ♂ (~-mā'-shīn) s. Schlag-, Flach-maschine f, Batten m (zum Baumwoll-schlagen und -reinigen). [Pod-mühle f.]
~mill ♂ (~-mīl) s. Spinnerei: Poch-, Bod-, Jormleisen m, Zieher m. [Wol m.]
~opener ♂ (~-ōp-ēn) s. Spinnerei: Klopj-roller ♂ (~-rōl-ē) s. Papierfabr.: Wolle f.
~sea ↓ (~-sī) s. Stampffee f.
~stoue ♂ (~-stōn) s. Weide: Schlagstein m.
~trough ♂ (~-trōf) s. Papierfabr.: Stampf-trog m. [bottlich m, Schlagflüpe f.]
~vat ♂ (~-wāt) s. Indigo-färberei: Rührf-wind ↓ (~-wīnd) s. Gegenwind m.
beatitude (bī'-tī-tūd) [fr.-lt.] s. 1. (Glück-)Seligkeit f; äußerste Freude. — 2. eccl. (meist ~s pl.) Seligpreisungen f/pl. Christi in der Bergpredigt. — 3. = beatification 3.
beardless (bī'-lēs) a. ohne (Puls-, Herz-)Schlag.
Beaton (bī'-tān, fäht. bē'-tān WB.) npr. (Kardinale u. Staatskanzler des 15. von Schottland, 1154). [Bea'trig f, Beatri'ce f (Wn.).]
beatrice (bī'-tā-tes) ~X (~-tā-tes) npr. f.
Beatson (bī'-tē'-sōn) npr. (Verfasser eines poet. fisch-parlaments-tischen Nachschlagebuchs).
Beattie (bī'-tī, fäht. bē'-tī WB.) npr.: James ~ fäht. Dichter (1735—1803); William ~ fäht. Arzt und Dichter (1793—1875).
beattie proc. und ~ Am. (bī'-tī) [saddle] v/a. □ b. des Verstandes berauben; zum Narren machen.
beat-up (bī'-t'p) s. 1. O Weberei: Schlag m. 2. ~ of quarters plöblicher Angriff, Refognoscierung f.

beas (bē) [fr. id.] I a. 1. † (bd. in Anreden) gut, schön, edel; ~ Sir! edler Herr! (CH.). — II s. (pl. ~s ober ~X, bē) 2. Stuker m, Wobehel m; †. — 3. F und P Court-macher m, Verehrer m, Liebhaber m. — III v/a. □ d. 4. e-e Dame (auf Brautigangden, beim Nachschlafegehen) begleiten (= to squire a lady); einer Dame den Hof machen; †.
Zu ~ 2: B. Brummel (bē'm-ū) Webeshel und Genosse Georgs IV. als Prince of Wales; B. Nash (nāsh) berühmter Stuker (18. Jh.). Jede mit in Wagh u. that viel zur Behung dieses Landes; B. Tibbs (tīb) Charakter in Goldsmith's Citizen of the World.
Zu ~ 4: he ~ed her into her carriage er begleitete sie bis zu ihrem Wagen.
Beauchamp (bī'-tshā'm) npr., id. (Pech.).
beaucer † (bē'-lā', CT.D. auch ~lōt) s. tüchtiger Gelehrter (bd. als Beiname Heinrichs I. von England: Henry B.).
beaufrey † (bē'-fē) s. fucherhaftes Weiden, Auspuß m. [buckel' m.]
beaufait ♂ (bē'-fē), ~set (~-fē) s. ~ für beaufin ♂ (bī'-fīn) s. = befin.
Beaufort (bē'-fōrt) I npr.: a) Griech. in Nordcarolina; b) (bī'-fōrt) Griech. in Südcarolina (U.S.). — II † s. Art Stagenloß.
beaufrey † (bē'-fē) s. = beaufrey.
bean-ideal ♂ (bē'-ā-dī'-ēl, fr.: bō-ā-dē-ā'l) s. Ideal n; Vorbild n, Muster n.
beanidealise ♂ (~-ā-dī'-ē-lāz) v/a. □ b. idealisieren. [läppisch (BY.).]
beaush (bē'-sh) a. fuchermäßig, elegant; **beanism** ♂ (bē'-līm) s. Stukerhaftigkeit f.
Beaujolais (fr.: bō-ō-lā) I npr., id. (alte fr. Landschaft, Dep. Rhône). — II s. Art Rotwein.
beakind ♂ (bē'-lānd) s. Stuker-geschlecht n, ~stüpe f. [auf Anglesey.]
Beaumaris (bē-mā'-nīs) npr., id. (Stadt).
beau-monde ♂ (bē-mōnd, fr.: bō-mā'nd) s., coll. vornehme, feine Welt.
Beaumont (bē'-mōnt, † bīn-~) npr., id. (Pech.); vfr. Francis ~ engl. Dichter (1580—1633).
beau-montite ♂ (bē-mōnt-ī-tī) s., min. Beaumontit m (stiesel-saure Zinn-Rait-erde).
beaumont-root ♂ (bē'-mōnt-ōot) s. = bowman's-root.
Beauvo (bē) I npr. (fr. Stadt, Dep. Côte-d'Or). — II s. Art roter Burgunder.
beaupeer †, ~pere † (bē'-pī) s. 1. Anrede an Priester: (ehrenwürdiger) Vater! — 2. Gefährte m, Kamerad m. [Stagenloß.]
beaupers † (bē'-pērs) s. Art Leinen (bd. für) **beau-pot** ♂ (~-pōt) s. Blumenwase f.
beauship (bē'-shīp) s. Stukertum n; co. bis ~ Seine Stukerschaft (als Titel, DR.).
beausire † (bē'-sī) s. edler Herr! (Warer).
beauteous (bī'-tēsh) [beauty] a. □ (meist poet.) f. sinnlich schön. — Syn. i. beautiful.
beauteousness (~-nēs) s. sinnliche Schönheit.
beautied ♂ (bī'-tēd) a. schön; rare- von jektener Schönheit. [Verfchönerung f.]
beautification ♂ (bī'-tē-fī-kāsh) s. f. beautified (bī'-tē-fī) p.p. und a. verschönert, (aus)geschmückt; her. mit Zumeten, Federn re. verzert. [Aus schmücken (in.).]
beautifier (~-fī) s. Verschönerer (tr, s.); **beautiful** (bī'-tē-fūl) [beauty a. full] I a. (□ i. b. Art.) 1. schön. — 2. Am. u. Paßz-gezeidnet, gut, (vor)trefflich. — II s. 3. the ~ das Schöne. — 4. ~ one Schöne(r) (BY.). — Syn. (zu ~ 1) beautiful in allgemeiner Bedeutung: schön; beauteous (meist poet.) bd. sinnlich schön; charming reizend; elegant jertlich schön; fair zunächst glänzend schön (jezt m. poet.), dann: fittlich schön, edel, fein; fine (vollendet) schön (Gesalt, Charakter, Wetter u.); handsome schön (bd. von der Schönheit des Mannes, wie beautiful von der des Weibes); lovely bewundernswert schön, lieblich, wunderfchön; ~

pretty nett, niedlich, fein, hübsch (o. Wäueren jezt nur cont.).
beautifuly (bī'-tē-fūl-ē) adv. in schöner Weise, schön; prächtig; the thing went off ~ die Sache ging vortreflich; the atmosphere was ~ clear die Atmosphäre war prächtvoll klar; I am getting on ~ ich komme prächtig vorwärts.
beautiffulness (bī'-tē-fūl-nēs) s. Schönheit f, Eleganz f.
beautifly (~-fūl) □ d. I v/a. schön machen, verschönern (ru, aus) schmücken, verzieren. — II v/n. schön(er) werden, sich verschönern
beautifless ♂ (bī'-tē-fūl) a. ohne Schönheit; unshön.
beau-trap † (bē'-tāp) s., cant Stuker-falle f (Unter Stein auf der Geheite der Straße, der beim Darauftreten nachsteht, wodurch der Betreffende beprigt wird).
beauty (bī'-tē-fūl) pl. ~ies (lā) [a/j. bīautē, mlt. bellitas] I s. 1. Schönheit f. — 2. einzelne Zierde, Schmuck m, Reiz m. — 3. schöner Gegenstand oder Teil; schöne Stelle, Schönheit f; †. — 4. Schönheit f, Schöne(r), schöne Person (meist von Frauen); so. schönes Tier; †. — 5. coll. Schönheiten f/pl., Schönen pl., schöne Frauun f/pl. — 6. t herrschende Mode. — II a. 7. f schön, modifch. — III v/a. □ d. 8. verschönern (ru, schmücken (in)).
Zu ~ 1: a thing of ~ etwas Schönes; the ~ of it all is ... das Schöne an der ganzen Sache ist ...; it is only skin and deep Schönheit ist etwas sehr äußerliches, Vergängliches; it is quite a ~ es ist eine wahre Pracht.
Zu ~ 3: the ~ies of this author die Schönheiten dieses Schriftstellers.
Zu ~ 4: The Beauty and the Beast „Die Schöne und das Tier“ (Märchen); The Sleeping B. ~ Dornröschen; f (str. iro.) she is a regular ~ sie ist e-wahre Schönheit; a real (rare) ~ eine wirkliche (feltene) Schönheit; what a ~ she is! wie schön sie ist!; f he's a ~ das ist mir ein Netter, den lob' ich mir; iro., sl. you are a ~ without paint Sie find mir ein netter Junge; f iro. you are a ~, and so mistake Sie find wirklich ein funderbarer Kauz; ent. Camberwell ~ Frauen-mantel (Art Jaglatler; Vane'ssa anti'opal).
beauty-crest ♂ (bī'-tē-fūl-krēst) s. Gipfel m der Schönheit.
beautydom ♂ (~-dōm) s. Schönheitsrang m.
beauty-of-the-night ♂ (bī'-tē-fūl-ōf-thē-nā't) s. gemeine Wunderblume, falsche Zolape (Mirabilis Jalapa).
beautyship ♂ (bī'-tē-fūl-shīp) s., co. Schönheit f (als Anrede: your ~).
~slumber f (~-slūm-ber) s. I. Schlaf m vor Mitternacht; I was still in my ~ ich war noch im ersten Schlofe. — 2. Nachmittags-Schlafchen n.
~spot (~-spōt) s. I. Schön (heiß)zpflesterchen n; fig. et. das durch Kontrast die Schönheit erhöht; Fo'lie f. — 2. ~ besonders schöner Ort oder Gegenstand.
~waving (~-wē-nīng) a. an Schönheit verlerid, abnehmend (in).
~wash † (~-wōsh) s. = beauty-water.
~water (~-wāt-er) s. Schönheitswasser n.
beaux (bē) s/pl. von beau II.
beauxite ♂ (bē'-zī-tē) s., min. = bauxite.
beaver (bī'-wē) [a. e. be'ofser; dtsh Biber; ll. f. bē] I s. 1. zo. Biber m (Castor); ~s cods pl. Bibergeilen f/pl., Kastorjade m/pl. — 2. Biberpelz m; ~ in season jetzt Biberfell, Pelzbiber m. — 3. Biber-, Kastor-hut m; f überhaut: Hut m, Filz-, Seiden-hut m, Cylinder m. — 4. Biber-fells-handel m; Tuchhandlung m. — 5. Biber m (Art wider flügler Zauberer); ~

becomingness (b⁵-t⁵o'm-in-⁵u⁵) s. Schicklichkeit f, Anstand m, das Gezieme; d; Angemessenheit f, Kleidsamkeit f, Gutansichten n (auch fig.).

becoronet (b⁵-t⁵o'n-⁵net) v/a. ① e. mit der Krone des hohen Adels schmücken.

bequée (fr.: b⁵-l⁵e) a. her. = beaked s.

becarvated (b⁵-t⁵o'v-⁵at) a. mit e-r Halsbinde (versehen, geziert).

becrimson (b⁵-t⁵o'm-⁵in) v/a. ① a. rötten. becrimpt (b⁵-t⁵o'v-⁵at) s. zum Krüppel machen, lähmen, verküppeln.

becross (b⁵-t⁵o's) v/a. ① c. betreten; mit einem (Vordens- u.) Kreuz schmücken.

beerown (b⁵-t⁵o'u'n) v/a. ① a. krönen.

bechratched (b⁵-t⁵o'ch⁵) p.p. und a. auf Krüden gestützt. (= eudgel.)

bedugel (b⁵-t⁵o'd-⁵g⁵) v/a. ① c. prügeln.

becubia-nut (b⁵-t⁵o'v-⁵ba-nut) s. Bienenholzbaum f vom Bienenholzbaum (*Myrica* *bichyba*). [Weißbuche (*Sphyræna*.)]

becuaa (b⁵-t⁵o'ua) [mt.] s. ichth. a.)

becupid (b⁵-t⁵o'p-⁵id) p.p. u. a. mit (Bildern von) Liebesgöttern geschmückt.

becurl (b⁵-t⁵o'r⁵) v/a. ① a. i-m das Haar kräuseln, a. ed dandy ein Stüber mit gekräuseltstem Haar.

becurse (b⁵-t⁵o's) v/a. ① b. mit Flächen verfolgen oder überhäufen.

bed¹ (b⁵-t⁵o'd) [a/c. id.] s. 1. Bett n, Lager (statt f); n; a) Oberbett n (Pflüß mit Federn, Haaren u.); b) Matratze f; c) Bett-statt f, -stelle f; d) ganzes Bett (Weisheit mit Matratze, Dreierbett u. Bett-u-s u.); 7. 2. Lager n, Bett n e-s Tieres (auch hunt.); 7. 3. s. pl. Schlafstätte f, Logis n; 7. 4. Ehebett n; Ehe f; 7. 5. Nachkommen (schafft) m/pl.; Kinder pl. n. 6. (Garten-)Bett n 7. 7. Fluß, Strom, See-bett n. 8. 9. Höhle f, Höhlung f (Zelle, in welcher der Same liegt). 9. A und geol.: a) Lage (n) f, Lagerung f, Geleg n, Bett n, Schicht f, Bank f, Flöz n; 7. b) Steinbau: 1. Bruchlager n, Lagerseite f; 2. Schicht f, Ader f, Bett n. 10. ① Lage f, Lager n, (Rade) Unterlage, Bett n, Schicht f; 7. 11. arch. u. mach. Untermauerung f; Unterlage f, Schicht f aus gemauerten Steinen; 7. 12. ① Wegebau: Sandbett n, Unterbettung f des Pfahns; 7. 13. arch.: a) Lagerung f, Bettung f eines Bauwerks; upper ~ Ober-, lower ~ Unter-Lagerfläche f eines Steins; b) Unterfläche f eines Ziegels, Schiefers, einer Schindel. 14. ① Mörtel, Zement-schicht f; 7. 15. ① (auch lathe-) Dreh-bank f, -lade f, -stuhl m. 16. ① Wagen f/pl., Waden f/pl. der Drehsant. 17. ① Lager-, Boden-stein m (unterer Stein e-s Wühlganges). 18. ① Kasten m der Maschine. 19. ① riding ~ Lent-, Wende-schemel m am Wagen. 20. ① metall. Sohle f, Herz m des Stammofens. 21. ① typ. Fundament n der Druckmaschine. 22. ① Erd-anlage f mit Stein-schüttung; Unterbau m; Kiesbett n; 7. 23. ① artill.: a) untere Luftzettelwand f, Bodenplatte f der Batterie; b) Mörserboden m. 24. ① sides Unterlegholz am Schiff. 25. ① (a. ~ of a ship) Seeling f (einadrigte Stelle des Grundes, auf welchem e. Schiff festgelassen ist). 26. ① a.) (a. ~ of the bowsprit) Kopf m des Vordersteuens, in welchem das Bugspriet ruht; b) ~ for the bill Unterfang m. 27. ① Schiff-schiffen m auf der Welt. 28. ① innere jährige Fläche des Hobels, an der das Hobel-eisen liegt. 29. ① untere Ache od. Matrize f e-r Stanz-, Puns-, Loch- u. Maschine. 30. ① Buchsinderei: Grund m für die Anmerkung des Schrittes (Traganzugum). 31. ① Schmiede: anvil's ~ Schabotte f, Amboß-jutter n. 32. ① (Gewebr-)Lager n, (Laufr-)Winne f, (Laufr-)Wul f, Rohlfassen m. 33. ① Stein-schneider: Kasten m des

Steins. — 34. ① Pumpe: Vodenstein m. — 35. ① Zerkleinerer: Sattel m. — 36. arch. ~ of laths on the trussel Schale f oder Laten f/pl. auf dem Wölbegerüst. — 37. ① Gerberri: ~ of the sleek coat Stelle f auf der Haut, wo das Sommerhaar sitzt. — 38. ① (filter-) (Filter-)Wass n. — 39. hunt. Anzahl f, Menge f, Flug m von Tieren. — 40. Bett n, Voden-Abteilung f im Kinder-Spiel hop-scoot (= „Paradies“, „Himmel und Hölle“, „Verlornisch auch „Schafstopp“). — 41. ehm. Granitstein: ~ of justice (*lit de justice*): a) Thron m des Königs im Parlamente; b) großer Gerichtstisch des Parlaments in Gegenwart des Königs; 7. — Vgl. ~ 2.

bed² (b⁵-t⁵o'd): gentlerman of the King's ~ (jetzt bedchamber) königlicher Kammerjunker; ~ and bedding Bett u. Zubehör (Bett-tücher u.); ~ of boards Brüstung f; canopy ~ Baldachin, Himmel-bett; dining ~ (E)lager n (ter Alten); ~ of ease Ruhebett; feather- ~ Federbett; flock- ~ mit Wolle ausgefülltes Bett; folding- ~ Gurtbett, Klappbett; great four-poster ~ großes Himmelbett; fig. ~ of honour Bett der Ehre, Schlachtfeld; hydrostatic ~ = water- ~; plank- ~ Holzbett, Gefängnisbett; ~ of state, parade- ~ Paradebett; straw- ~ Strohhalm m; fig. ~ of thorns jähmerzerreiches Lager; weary, sick- ~, ~ of sickness Krankenbett; to be in ~ zu Bett sein, im Bett liegen; to get into ~ ins Bett steigen, zu Bett gehen; to get out of ~: a) v/n. (aus dem Bette) aufstehen; b) v/a. aus dem Bette bringen; to go to ~ schlafen gehen, zu Bett gehen; cant to go up a ladder to ~ gehängt werden; to keep to one's ~ das Bett hüten; to lie a- ~ zu Bett liegen; to make one's ~ das Bett machen; sl. to make one's ~ under the stars bei Mutter Grün schlafen; to put to ~ zu Bett legen; to take to (one's) ~ sich (als krank) ins Bett legen; to turn down the ~ das Bett aufdecken; p.r.v. b.: be that goes to ~ thirsty, rises healthy wer durstig zu Bett geht, steht gesund wieder auf; as one makes one's ~, so one must lie wie man sich bettet, so liegt man; be that makes bis ~ ill, lies ill thereon wer sich schlecht bettet, liegt schlecht; early to ~ and early to rise makes a man healthy, wealthy, and wise Morgenfrühe lat Gold im Munde; P to get out on the wrong side of the ~ mit dem falschen Bein zuerst aus dem Bette steigen (s. i. mürrisch sein).

bed³ (b⁵-t⁵o'd): ~ of snakes Nest n junger Schlangen; ~ of young oysters Bett n junger Austern; hunt. to go out of its ~ austreten (Wild).

bed⁴ (b⁵-t⁵o'd): ~: Hier kann man übernachten! (Aufsicht an Wirtshäusern); ~ for gentlemen! Hier können Herren Nachtquartier erhalten!; he offered me a ~ er bot mir an, bei ihm zu übernachten.

bed⁵ (b⁵-t⁵o'd): iur.: separation from and board Trennung f od. Scheidung f von Tisch u. Bett (jetzt mit judicial separation); to bring od. to put to ~ entbünden; to be brought to ~ entbunden w. (of von), niederkommen (of mit); † the eldest son of his second ~ sein ältester Sohn aus zweiter Ehe.

bed⁶ (b⁵-t⁵o'd): bot ~ Misshet n; shalving (sloping) ~ Frühh-, Schräg-bett n; mingled ~ Blumenbett n; in ~ in Bett; ~ of tulips Tulpenbett n.

bed⁷ (b⁵-t⁵o'd): geol. u. A.: (glowing) ~ of coal (brennendes) Kohlen-lög-, -bett; the ~ over a horizontal stratum das Gangende; ~ of iron ores Lager n von Eisen-

erzen; ~ of ore Erztrum m (n), Vant f (Corme.); ~ of sand Sand-schicht f, -lager n.

bed⁸ (b⁵-t⁵o'd): casting- ~ Gieß-tafel f, -stisch m; ~ of cylinders Wälzenbett n; Zauber- ~ of straw-sheaves Schaubenlage f; of thatch Strohdachlage f.

bed⁹ (b⁵-t⁵o'd): ~ of a lock ober sluice Schließbeden m.

bed¹⁰ (b⁵-t⁵o'd): Wegebau: ~ of flags Unterbettung f des Pflastersteins; ~ of pavement Sandlage f unter dem Stein-pflaster; ~ of stone Steinbettung f.

bed¹¹ (b⁵-t⁵o'd): ~ of mortar Mörtel-lage f, -bett n; ~ of hydraulic mortar Estrich m auf einem Gewölb-rücken, Zement-, Mörtel-überzug m; Überzug m.

bed¹² (b⁵-t⁵o'd): ~ of the rails Schienenbett n.

bed¹³ (b⁵-t⁵o'd): ehm. Granitstein: to hold a ~ of justice im Parlamente den Vorsitz führen (vom Könige).

bed¹⁴ (b⁵-t⁵o'd) ① a. 1. ins Bett legen; betten (auch fig.). — 2. ~ zu Bettgehen machen, haben; e. Weib beschlafen; beimohnen (dat.). — 3. ~ ein Bett od. Nachtquartier geben. — 4. ehm.: ein Brautpaar zum Beilager zulassen; 7. — 5. hort.: a) zu (Garten-)Beten machen; b) in ein Bett od. in Bette pflanzen; in die Erde legen, säen; pflanzen; c) to ~ out (aus Töpfen ins Freie u.) verpflanzen. — 6. (schichtweise) lagern; schichten, betten. — 7. sich nieder-, auf-, einlegen; in Ordnung, Reihe(n) (hin)legen; 7. — 8. to ~ (auch mit up oder down) a horse ein Pferd in den Stall einstellen, mit Stroh versehen. — 9. Getreide nieder- werfen, legen (vom Winde). — 10. ① arch. und mach. einmörteln, festlegen; to ~ an engine eine Maschine untermauern. — 11. ① mit Wei aus-, ein-, ver-gleichen. — 12. ① (heim-pflanzen) die Steine beschmieren. — 11 v/n. 13. zu Bett gehen; von Tieren: ins Lager, Nest re. gehen. — 14. to ~ with ... zusammen-schlafen mit ...; im selben Bette sein mit ...; e-m Weibe beimohnen, es beschlafen. — 15. ein Bett nehmen; übernachten, lagieren. — 16. ① to ~ on ... ge-bettet sein (ruhen od. liegen) auf ... — 17. im Haujen ziehen, dicht zusammen fliegen (v. Vogel). — 18. hunt. schlafen, nächten (vom Wirt). — Vgl. ~ 1.

bed¹⁵ (b⁵-t⁵o'd): ehm.: to be ~ded (together) Beilager halten.

bed¹⁶ (b⁵-t⁵o'd): your ~ded hair ... Cier getammtes Haar ... (SH.H. 3, 4, 127).

bed¹⁷ (b⁵-t⁵o'd) npr. = Bede¹. [besprechen.]

bedabtle (b⁵-t⁵o'd) v/a. ① b. benehmen, bedad (auch b⁵-t⁵o'd) [corr. aus bogad für by God!] int. bei Gott!, wahrhaftig!

bedaff (b⁵-t⁵o'd) v/a. beschöffen (CH.).

bedaff (b⁵-t⁵o'd) p.p. u. a. närrisch, albern, dumm.

bedagat (b⁵-t⁵o'd-gät) s. die heiligen Bücher n/pl. der Buchstaben in Birma.

bedaggle (b⁵-t⁵o'd-gl) v/a. ① b. Kleider beschmücken, beschmieren.

bed-ale (b⁵-t⁵o'd-äl) s. Kaufmanns m, Rindbeier n.

bedare (b⁵-t⁵o'd-är) v/a. Trost bieten, trösten.

bedark (b⁵-t⁵o'd-är) v/a. ① a. n. verdunkeln (auch fig.).

bedash (b⁵-t⁵o'd-ash) v/a. ① c. bespreizen.

bedawn (b⁵-t⁵o'd-aw) v/a. ① a. l. beschnüren, beschmücken. — 2. fig. mit Edelsteinen Schmuck verziern; ~ed with diamonds geschmückt mit Diamanten überladen.

Bedawi (M.V. b⁵-t⁵o'd-aw-i, C.T.D. b⁵-t⁵o'd-aw-i), pl. ~n (aw-in) ar. s. = Bedouin l.

bedazzle (b⁵-t⁵o'd-az-zl) v/a. ① b. das zu Starke zist blenden. [blenden n.]

bedazzlement (b⁵-t⁵o'd-az-zl-ment) s. Ge-l

bedazzlingly \ (bē-dāz'ling) adv. blendend.
 bed-board † (bē'd-bōrd) s. oberes od. unteres Bettbrett; Kopf-, Fuß-ende n des Bettes.
 bed-bolt † (bē'd-bolt) s. Söhlbohlen m, Laftenträger m.
 bed-bot tom (bē'd-bōt) s. Bettboden m.
 bed-broker (bē'd-brōk) s. Kuppler(in).
 bed-bug † (bē'd-bug) s. ent. Wanze f (Cimex lectularius). [Lager-, Ruhe-lüge f.]
 bed-bug † (bē'd-bug) s. ent. Wanze f (Cimex lectularius). [Lager-, Ruhe-lüge f.]
 bed-carpet (bē'd-kā-pet) s. Bett-teppich m, vorleger m. [Bettrolle(n) pl.] f.
 bed-caster (bē'd-kāst) s. (mit ~s pl.)
 bed-chair (bē'd-kā) s. 1. Bettstuhl m (Verrichtung für Kranke zum Sitzen im Bett). — 2. verstellbarer Krankenstuhl; Schlafstessel m.
 bedchamber † (bē'd-čhem-bēr) s. Schlafkammer f, gemach n, zimmer n; Gentleman of the King's ~ königlicher Kammerjunker; Lord of the King's ~ königlicher Kammerherr; Lady of the Queen's ~ königl. Hofdame; woman Kammerfrau.
 bed-clip † (bē'd-klip) s. Wagenast: eisernes Band zur Verbindung des Wagenbodens mit der Feder oder der Achse.
 bed-clothes (bē'd-klothes) s/pl. Bettzeug n; med. picking tho ~ Flodentese n.
 bed-cord (~kōrd) s. 1. Klingelzug m am Bett. — 2. Bindfaden m oder Seil n zum Befestigen des Bettbodens.
 bed-corn † (bē'd-kōrn) s. 1. Bett-ede f, ~ische f im Zimmer. — 2. Gang m zwischen Bett und Wand, Bettgang m.
 bed-cover (bē'd-kōv) s. = bed-quilt.
 bed-curtains (bē'd-kōrtēns) s/pl. = bed-hangings.
 beddall † (bē'd-dāl) s. = beadle.
 bedded (bē'd-dēd) p.p. u. a. 1. mit e-m Bett, Lager, einer Unterbettung zc. versehen; double-~ mit zwei Betten; a double-~ room Zimmer mit 2 Betten (in hotel). — 2. auf e-b. in ein Bett, Lager zc. gelegt; (ein-) gebettet. — 3. (lit. geol.) gelagert, geschichtet. — 4. ein Bett od. Lager bildend. — 5. hort.: a) in Betten wachsend; b) verpflanzt. — 6. im Bett e-s Flußes wachsend, befindlich.
 bedder (bē'd-dēr) s. 1. Zu-Bett-bringer m. — 2. provc. Polsterer m, Möbelpolierer m. — 3. ♂ Bodenstein m: a) of an (oil-) mill einer (Öl-)Mühle; b) of a finery eines Feilherdes; c) = bedstone. — 4. ♀ = bedding-plant. [Lage f. = Bodmaschine.]
 bed-die † (bē'd-dī) s. Matrice f, Unter-
 bedding (bē'd-dīng) s. 1. Zu-Bett-legen n, Betten n, Bettung f. — 2. ehm.: Veran- staltung f des Belagers; Belager n. — 3. Bett-zeug n, gerät n, Gebett n. — 4. Betten n/pl.; Schlafgelegenheit f. — 5. Lagerstreu f, Streu f. — 6. arch.: a) = bed 11; ♂ mach. ~ of the boiler Kessel-lager n, ~träger m; carp. ~ of timber Wallengeleiche f; b) = bed-mo(u)lding. — 7. mech. Bettung f. — 8. geol. Schichten- bildung f, ~lagerung f.
 bedding-mo(u)lding (bē'd-dīng-mō'ldīng) s., arch. = bed-mo(u)lding.
 ~plant † (L-plānt) s., hort. für die Kultur in Betten geeignete Zier-, Markt-pflanze.
 ~stone † (L-stōn) s. Marmor: marmorner Eckstein zum Beden der ebenen Fläche beim beddall (s. d.). s. = beadle. [Verputzen.]
 beddoes (bē'd-dēs) npr.: Thomas ~ engl. Arzt und Chirurgen (1760—1808); Thomas Lovell ~ engl. Richter (1803—1849).
 beddly † (bē'd-dli) a. dreif., naseweis.
 Bede 1 (bīd) npr. Bede m (Bēn.). a) the Venerable ~ (Bēda Venerabilis) angelsäch- sischer Wädh n, Gelehrter († 735); b) Cuthbert ~ Schriftstellersname des Summeisten E. Bradley (geb. 1827). — Vgl. ~ 2, ~ 3.
 bede 2 † (bīd) = bead; bid 1.

bede 2 † (bīd) s. Art Epithaut f.
 bedend † (bē'd-ēnd) v/a. töden.
 bedden † (bē'd-dēn) v/a. 1. a. betäuben; tanb machen. [schmiden.]
 beddeck (bē'd-dēk) v/a. 1. a. bededen; jerrn.; bedeen proveN. u. isott. (bī'd-dēn) adv. 1. † zusammen; mit einander. — 2. † der Reiche nach; nach einander. — 3. sofort, stradz, flugs. — 4. bald (nachher); (gleich), näch- stens (eintmal). — 5. oft nur Füllwort: etwa mit null oder gar nicht zu übersetzen.
 bedeg(u)lar † (bē'd-gā) [fr.; pers. bādā-wār] s. Schlaf-, Rosen-apfel m, Rosen- schwanm m (durch eine Gallwespe verursachte Wundsch an Rosen). [Hause.]
 bedehouse † (bī'd-hāus) s. = bead-
 bedell † (bīd-dēl) s. = beadle.
 bedelery (bī'd-dēl) s. = beadlery.
 bedeman † (bī'd-mān) s. = beadsman.
 bedene † † ed. isott. (bī'd-dēn) adv. = bedeen.
 bedernal † (bē'd-dēn) s. = beadle.
 bederepe † (bī'd-dēp) s. Erntetromm f.
 bed-roll † (bī'd-rōl) s. = bead-roll.
 beadsman † (bī'd-dēz-mān) s. = beadsman.
 beddeter † (bē'd-dē-tēr) s. = bedder.
 bedevil (bē'd-dēvīl) v/a. 1. ♂ (a.) 1. teuflisch behandeln od. mißhandeln. — 2. i-n in Be- sitz nehmen (vom Teufel); sp. p.p. led (vom Teufel) befallen (CL). — 3. f. fig. bez., ver- zerrn; verwirren, in Unordnung bringen; trüben; verpöbeln, verderben; ~. — 4. durch Maderien quälen, foltern. — 5. zum Teufel oder zu Teufeln machen; ~.
 Zu ~ 3: so led a bottle of Geisen- beim ... you wouldn't know it from the greenest Tokay eine so schlechte Flasche Geisenheimer ... Du würdest sie nicht vom grünen Totlager unterscheiden (DISRAELI, Vivian Grey).
 Zu ~ 5: to ~ mankind die Menschen zu Teufeln machen; mankind is led die Welt ist des Teufels (geworden).
 bedevilment (~mēnt) s. 1. teuflische Miß- handlung. — 2. Bejessenheit f. — 3. f. fig. Ver-, Ver-zerrung f; Verwirrung f; Pladerei f; Teufelei f zc. (f. bedevil).
 bedew (bē'd-dju) v/a. 1. a. betauen; benetzen, besprengen (aus G.). [Benetzen(in).]
 bedewer † (bē'd-dju-ēr) s. Betauender (r, s);
 bedewment † (~mēnt) s. Betauung f.
 bedewy † (~) a. betaut (~ für dewy).
 bed-fag P (bē'd-fäg) s., sl. Weib n; meist: Hure f. [schwertransf.]
 bed-fast † (bē'd-fāst) a. bettflägerig;
 bed-feathers (bē'd-fēd-θēz) s/pl. Bett- jedern s/pl.
 bedfellow (bē'd-fēl-ō) s. Bett-genöß m, ge- noßin f; Schlafkamerad(in); fig. Bufen- freund(in); p.r.v. honour and ensa are sel- dom ~s Ehre n. Bequemlichkeit gehen selten zusammen; misfortune makes strange ~s im Unglück schließt man seltsame Freund- schaften. [schaf f.]
 bedfellowship (~schīp) s. Bettgenossen-
 bedfere † (bē'd-fēr) s. = bedfellow.
 bed-foot (bē'd-fūt) s. Fuß-ende n des Bettes (ant. = bed-head).
 bedford (bē'd-fōrd) npr., id. a) englische Stadt an der Oule; (Duko of) ~ (Herzog m von) Bedford; b) Stadt in der Kapitolonie; c) = Bedfordshire.
 Bedfordshire (bē'd-fōrd-šīr, ~schīr) abbr.
 Beds. npr., id. (engl. Grafschaft); f Co. to go to zu Bett gehen.
 bed-frame (bē'd-frām) s. Bettstelle f.
 bedful † (bē'd-fūl) s., co. Bettvoll n.
 bed-gown (bē'd-gāun) s. 1. Nachtwand n, ~leid n. — 2. isott.: Morgenjade f, tuzes Arbeitskleid für Arbeiterinnen zc.
 bed-hangings (bē'd-hāng-īngz) s/pl. Bett- vorhänge m/pl. [ant. bed-foot.]
 bed-head (bē'd-hēd) s. Kopf-ende n des Bettes

bed-hook (bē'd-hūl) s. Ufthalen m am Bett.
 bedlam † (bē'd-dāl) v/a. 1. a. mit einem Diadem schmücken.
 bedlamonded † (bē'd-dāl-mōnd) a. mit Diamanten geschmückt, diamantenbesetzt.
 bediaper † (bē'd-dāp-ēr) v/a. mit buntem Muster bemalen.
 bedight † (bē'd-dāht) v/a. 1. a. (pret. bedighted; p.p. bedighted, bedighted) (bleiden, ausrüsten; schmücken, heraus-
 ~ügen. [wollen, trüben (aus fig.).]
 bedim (bē'd-dīm) v/a. 1. a. e. verdunkeln, um-
 bedimple (bē'd-dīpl) v/a. 1. a. b. mit Grü-
 ~en bededen od. begehinnen.
 bedinner † (bē'd-dīn-ēr) v/a. 1. a. bewirten;
 ~ i-n ein Mittagessen geben.
 bedip † (bē'd-dīp) v/a. 1. a. e. eintauchen (in in).
 bedirt † (bē'd-dīrt) v/a. 1. beschmutzen. —
 2. fig. Schmutz werfen auf ..., herabwür-
 ~igen. [Itairig e. elend machen.]
 bedismal † (bē'd-dīsmāl) v/a. 1. a. (e.)
 bedizen (bē'd-dīz-ēn, ~dīz-ēn) v/a. 1. a.: to ~
 (out) schmücken, auf-, heraus-putzen, f auf-
 ~dmern (with mit).
 bedizenen (~mēnt) s. Schmücken n,
 Herausputzen n; Schmückfein n; (plur-
 ~driger) Anputz, Füllterand m.
 bedizen † (bē'd-dīz-ēn) v/a. 1. a. = bedizen.
 bed-join (bē'd-djōin) s. 1. ♂ arch. La-
 genfüge f der Steinflächen. — 2. ♂ Schid-
 ~tenfüge f. [schließen m (= bed-wrench).]
 bed-key † (bē'd-dī) s. Bettstücken-
 bedlam (bē'd-dām) [corr. aus Bethlehem]
 I s. 1. B. ~ das Irrenhaus (frühere
 Priorei) St. Mary of Bethlehem. — 2. Ir-
 ~ren-anstalt f; Irren-, Toll-haus n (a. fig.).
 — 3. f. a) Bewohner(in) von Bedlam
 (j. ~); b) Bedlam-Bettler(in), ehm. als (teil-
 ~weise) geitelt aus Bedlam entlassen und zum Betteln
 berechtigt; c) weiz.: Irre(r), Wahnsinnige(r),
 Verrückte(r), Tollhäusler(in). — II a.
 4. verrückt, wahnsinnig; Tollhaus-...; ~.
 Zu ~ 1: B. beggar (od. ~ beggar)
 = ~ 3b; Jack o' ~, Tom o' ~ = ~ 3c;
 F no man out of B. kein Verunsichtigter.
 Zu ~ 4: ~ ravings pl. Tollhaus-
 ~raserei f; ~ stuff dummes, verrücktes
 Zeug (ML).
 bedlamer (bē'd-dām-ēr) s. 1. † = bedlam
 (bed. 3a). — 2. Sechshundert-jähr. sl.: einjährige
 Pfaffenrobe, Klappmütze f (Cystophora
 cristata). [sinnig (toll, verrückt) machen.]
 bedlam-like † (~lā-m-lāik) v/a. 1. a. b. wahn-
 ~bedlamism † (~lā-m-lām) s. verrücktes Wort,
 wahnfüchtige Handlung, toller Zug (CL).
 bedlamite (~lā-m-lāit) s. Tollhäusler(in),
 Wahnsinnige(r). — II ~ a. toll, wahn-
 ~sinnig.
 bedlamitish † (bē'd-dām-lāik) a., fig.
 tollhänserisch, wahn-, un-sinnig.
 bedlam-like † (~lā-m-lāik) = bedlamitish.
 bedless (bē'd-dēl) a. ohne Bett.
 bed-linen (bē'd-dīn-ēn) s. Bett-linnen n,
 ~wäsche f; ~ striped ~ buntgestreiftes
 Bettlinnen. [Sofabett n.]
 bed-lounge (bē'd-lāundz) s. Bettsofa n.
 bed-maker † (~māk-ēr) s. 1. Bett(stellen-)
 ~fabrikant m. — 2. Aufsichtlerin der Stu-
 ~dentinnen auf den engl. Universitäten.
 bed-mate † (~mēt) s. = bedfellow (SH).
 bed-mirror (bē'd-dīn-ēr) s. Bettspiegel m
 innerhalb der Vorhänge.
 bed-mo(u)lding (bē'd-mō-ldīng) s., arch.:
 ~ (of a cornice) Rarneck(gefims) n, Unter-
 ~glied n am Säulengebäl.
 bedocumtise † (~) (bē'd-dōt-ēn) v/a. 1. a. b. mit
 ~ bedote † (bē'd-dōt) v/a. betören, betrügen.
 Bedonin, ~ Bedowen (bē'd-dōn) [fr.; or.
 pl. badawi n, sg. ba'dawi n Wäldenbewohner]
 I s. 1. Bedonin m, nomadischer Wälden-
 ~Araber. — 2. Herumlungerer m, Straßen-

bettler *m.* — **II a. 3.** beduinisch; Beduinen...
bed-pun (bē'd-pūn) *s.* 1. Bettwärmer *m.*, Wärmpflaſche *f.* — 2. Eledbeden *n.*
bedpinner †, **bedpiner** † (beides: bē'd-pīn) [z. für bedfere] *s.* = bedfellow.
bed-pillow (bē'd-pīl) *s., mach.* Bodenz-, Unterlagz., Stoßplatte *f.* einer Matrasie u.
bed-pile (bē'd-pāl) *s.* Pulvermühle; Grubenstoß *m.*, Vöcherbaum *m.*
bed-post (bē'd-pōst) *s.* Kopflisten *n.*
bed-pipe (bē'd-pāp) *s., meist pl.* ~s gewählte Längstanäle *m/pl.* unter den horizontalen Luftheigungs-Röhren.
bed-plate (bē'd-plēt) *s.* 1. = bed-piece. — 2. **U** Unterlagz., Stoß-, Stuhlplatte *f.* ter Stühlen. — 3. Papiermühle: Platte *f.*, Grundwert *n.*
bed-post (bē'd-pōst) *s.* 1. Bett-posten *m.*, -stollen *m.* — 2. † = bed-staff; noch jetzt P: in the twinkling of a ~ mit äußerster Schnelligkeit, wie der Blitz.
bed-presser † (bē'd-prēs) *s.* Bettbrüder *m.*, Faulenzler *m.*, Langschläfer *m.*
bed-quilt (bē'd-kwilt) *s.* gesteppte Bettbede.
bedrabble (bē'd-rāb) *v/a.* (b.) beschmutzen
bedraggle (bē'd-rāg) *v/a.* (b.) (mit rān) steiler u. durchlöcherig, beschmutzen.
bedral *isot.* (bē'd-rāl) *s.* = beadle.
bedrel † (bē'd-rēl) *a. u. s.* = bedridden.
bedrench (bē'd-rēnč) *v/a.* (b.) wässern, einweichen; anfeuchten, durchtränken; tränken
bedress (bē'd-rēs) *v/a.* (b.) c. bedecken; putzen, schmücken.
bed-rest (bē'd-rēs) *s.* Bettstücke *f.* zur Ermöglichung des Sitzens im Bett.
bedrid (bē'd-rīd) *a.* bettlägerig.
bedridden (bē'd-rīdn) *a.* bettlägerig. — **II t.** s. bettlägerige Person.
bedridness (bē'd-rīdn-nes) *s.* Bettlägerigkeit *f.*, Kränklichkeit *f.*
bedrift (bē'd-rīft) *v/a.* (b.) treiben.
bed-right †, ~rite † (beides: bē'd-rīht) *s.* Ausübung *f.* der ehelichen Rechte (*SH.T. 4,1,96*).
bedrip(e) † (bē'd-rīp) *s.* Grottefrone *f.*
bed-rock (bē'd-rōk) *s.* 1. *geol.* festes Gebirge. — 2. *fig.* Grundlage *f.*, Fundament *n.*
bed-room (bē'd-rūm) *s.* 1. † Platz *m.* im Bett. — 2. Schlafzimmer *n.*; ~ candlestick Bett-, Hand-leuchter *m.*
bedroomed (bē'd-rūmd) *a.* mit einem Schlafzimmer (versehen).
bedroomy *f.* (bē'd-rūm) *s.* Schlafzimmer...
bedrooped (bē'd-rūpt) *a.* niedergebogen.
bedrop (bē'd-rōp) *v/a.* (b.) c. beträufeln, beträufeln, besprengen, besprühen; bestreuen.
beds. abbr. = Bedfordshire. Kleinwand-*f.*
bed-sacking (bē'd-sāk-īng) *s.* Bett-*z.*
bed-screw (bē'd-skrū) *s.* Bettgeschraube *f.*
bed-sheets (bē'd-sčēts) *s/pl.* Bett-tücher *n/pl.*
bedside (bē'd-sīd) *s.* 1. = bed-corner. — 2. Seite *f.* des Bettes; at the ~ am Bette; she watched by his ~ till dawn sie wachte bis Tagesanbruch an seinem Bette; ~ carpeting) Bettvorleger *m.*
bed-site (bē'd-sīt) *s.* Bett-*z.*, -nische *f.* im Zimmer. [bes Durchlöcherig (von Stantle).]
bed-sore (bē'd-sō) *s., med.* Wunde finstige
bedspread (bē'd-sprēd) *s.* oberer Bettdecke (als Zier). [f in Matrasie].
bed-spring (bē'd-sprīng) *s.* Sprungfeder
bed-staff (bē'd-stāf) *s.* Bettstod *m.*: a) ehem. zum Glätten des in einer Nische stehenden Bettes; oft als Waſe; b) einer der Stäbe, die den Bettboden bilden; c) Stab an der Seite eines Bettes, um das Bettzeug am Abstreifen zu hindern; P in the twinkling of a ~ f. bed-post 2.
bedstead (bē'd-stēd) *s.* Bett-statt *f.*, -stelle *f.*, -lade *f.*
bed-steps (bē'd-stēps) *s/pl.* 1. Bett-tritt *m.*, -leiter *f.* an hohen Betten. — 2. Nachtschuß *m.*

bedstock (bē'd-stōk) *s.* Bettstoffs innen an den Seitenwänden, auf der die Bettplatte ruht.
bedstone (bē'd-stōn) *s.* 1. Mühle; Boden-, Grund-, unterer Mühlstein. — 2. Pulvermühle: Lauftrug *m.* des Läuferwerkes, Lager (-stein *m*) *n.*, Sohl-, Bodenstein *m.*
bed-straw (bē'd-strā) *s.* 1. † Bettstroh *n.* — 2. † (bed-straw): a) Labkraut *n.* (*Galium*); Our Lady's ~, yellow ~ echtes Labkraut, Unser lieben Frauen Bettstroh *n.* (*Galium verum*); white ~ gemeines Labkraut (*Galium mollugo*); b) beweglicher Sülzler, Büschelkraut *n.*, Wanderstee *m.* (*Desmodium gyrans* dt. *apari'nes*).
bed-strings (bē'd-strīng) *s/pl.* Strippen *f/pl.* am Bettrahmen, auf denen die Matrasie ruht.
bed-stud (bē'd-stūd) *s.* Bettstapel *m.*
bed-swerer † (bē'd-swōr) *s.* Ehebrecher(in) *m/f.*
bed-table (bē'd-tēbl) *s.* Bett-, Nacht-tisch *m.*; ~ and cupboard Bett-tisch mit Schrank.
bed-thrall † (bē'd-thrāl) *s.* Bettlägerer(in).
bedtick (bē'd-tīk) *s.* 1. Inlet *n.*, (Bett-) Ziege *f.*, Kopflisten-, Bett-überzug *m.* — 2. **U** großer Bettdeckel, Bettbarchent *m.*
bedtickling (bē'd-tīk-īng) *s.* = bedtick 2.
bedtime (bē'd-tīm) *s.* Schlafenszeit *f.*
bed-tye *proc.* (bē'd-tī) *s.* = bedtick.
bedubb (bē'd-b) (dub) *v/a.* (b.) c. 1. f. schmähen. — 2. benennen, bezeichnen.
beduck † (bē'd-duk) *v/a.* ein-, unter-tauchen.
beduke (bē'd-jūk) *v/a.* (b.) c. j. zum Hering machen, als Hering betiteln.
bedull † (bē'd-dul) (dull) *v/a.* abkumpfen.
bedumb (bē'd-dūm) *v/a.* (b.) c. a. stumm machen.
bedung (bē'd-dūng) *v/a.* (b.) c. 1. dängen. — 2. *fig.* bescheiden. [verdunkeln (dt. *fig.*).]
bedusk (bē'd-dusk) *v/a.* (b.) c. a. schwärzen, bedust (bē'd-dust) *v/a.* (b.) c. 1. betäuben, flaubig machen. — 2. *fig.* verb. durchsprühen.
bed-vein (bē'd-vēn) *s.* (a. *geol.*) Lagerung *m.* [bau: Pladwert *n.*]
bed-wall (bē'd-wāl) *s.* Wasser-
bedward (bē'd-wōrd) *adv.* 1. bettwärts, nach dem Bette hin. — 2. † kurz vor dem Schlafengehen.
bedwarf (bē'd-wōrf) *v/a.* (b.) c. a. klein machen, verflummern lassen.
bedway (bē'd-wē) *s., geol.* undeutliche Schichtlinie im Granitgestein.
bedwind (bē'd-wīnd) *s.* Heden-, Zaumwinde *f.* (*Convolvulus sepium*). [Itau *f.*]
bed-woman (bē'd-wūm-ūn) *s.* Kammer-
bedwork † (bē'd-wōrk) *s.* mühselige Arbeit.
bed-wrench (bē'd-rēnč) *s.* = bed-key.
bedye (bē'd-ī) *v/a.* (b.) c. b. färben; bedelen.
Bea (bi) *npr., dim.* von Beatrice.
bee (bi; *Hom.* be) [a/e. *bed, bē; a/d. bīa* *s.* 1. ent. (Honig-) Biene *f.* (*Apis*); *U*. — 2. ent. weit z.: Blumenweife *f.*, Summe *f.*; Hummel *f.*; ... Biene *f.*; *U*. — 3. *fig.* fleißiger Mensch, Biene *f.*. — 4. (dt. *Am.*; mit in *ffan*) Verjammung *f.* zur gemeinsamen, mit nachbarlichen Güte bei verlebenden Gelegenheiten, oder auch zu Unterhaltungszwecken; *U*. — *Ugl.* ~ 1. u. 2.
Zu ~ 1: drone-~ Drohne *f.*; feeding-~ Futterbiene *f.*; boney-~ Honigbiene *f.*; queen-~ (Bienen-) Königin *f.*; Weisfel *m.*; working-~ Arbeits-*B.*; *f. fig.* to have ~s in the head (in the brains) dt. a. ~ in one's bonnet Haufen im Kopfe haben, sonderbare Einfälle (f einen Sparrnen zu viel od. einen Vogel) haben; *Am.* to have the presidential ~ in one's bonnet Präsident werden wollen, f den Präsidentenvogel haben; swarm of ~s Bienenfchwarm *m.*; as brisk as a ~ munter wie eine Biene; as busy as a ~ emsig, sehr geschäftig; *prov.* ~s that have honey in their mouths have stings in their tails jede Biene hat ihren Stachel.

Zu bee 2: bumble-~ od. humble-~ Hummel *f.* (*Bombus*); wason-~ Mirtelbiene (*Chalcid'ona muraria*).
Zu ~ 4: *Am.* huskig-~ Gesellschaft *f.* von Raucher zum Raucher; ~ Gesellschaft *f.* von Frauen zum Steppen von Bettenden; raising-~ gemeinsame Hilfe beim Bau eines Hauses; sewing-~ Frauenverein *m.* oder Nähkränzchen *n.* zur Fertigung von Kleidern für arme Kinder; spelling-~ Verjammung *f.* oder öffentlicher Wettstreit zur Übung in der Orthographie.
bee (bi) [a/e. *beah, beag*] *s.* 1. † Metallring *m.*, Hals-, Arm-band *n.*, Spange *f.*; *U* Fingerring *m.* — 2. *U* des of the bow-sprit Baden *f/pl.* des Bugspriets, Bugspriet-*Violinen* *f/pl.* — 3. *U* Rohrblattdrehen *n.* am Mundstück der Cdoe. — *Ugl.* ~ 1, 2.
bee-ant (bi-'ant) *s., ent.* Bienen-Ameise *f.* (*Mutilla*).
bee-eat *isot.* (bi-'ē) *adv.* flüchtlich von ...
bee-bee (bi-'bi) [ind.-perſ. *bībī*] *s.* Frau *f.*, Dame *f.* (liegt nur noch in Bezug auf eingeborene sowie egyptische Frauen niederen Ranges gebraucht). [Stod *m.*]
bee-hike *proc.* (bi-'hī) *s.* Wildbienen-
bee-hive *proc.* (bi-'hī) *s., orn.* grauer Fliegenkäse (*Musci'capa griseola*).
bee-block (bi-'blōk) *s.* Viade *f.*, Violine *f.* an beiden Seiten des Bugspriets (*f.* bee 2).
bee-bread (bi-'brēd) *s.* 1. Bienenbrot *n.* (brauner dickerer Blütenraub als Nahrung für die jungen Bienen). — 2. *proc.* Honigblume *f.* (von Bienen gerne gefressen).
bee-but *proc.* (bi-'but) *s.* Bienenkorb *m.*
beeceh † (bi-'č) (*Hom.* beech) [a/e. *bæcc, bece; it. fāgus*] *s.* 1. Buche *f.* (*Fagus*) *U*. — 2. Buchenholz *n.* — *Ugl.* ~ 2.
Zu ~ 1: Australian ~ australischer Eichenbaum (*Teuco'na australis*); blue ~ amerik. Hainbuche *f.* (*Carpinus americana*); copper-~ Blaubuche *f.* (*Fagus silvatica purpurea*); seaside-~ Strandbuche *f.* (*Exostemma Carib'um*).
beeceh † (bi-'č) = beech. [m., zweig *m.*]
beech-bough (bi-'č-bū) *s.* Buchenast
beech-coal (bi-'č-kōl) *s.* Buchenohle *f.*
beech-drops (bi-'č-drōps) *s.* Buchenwürger *m.* (*Epiphagus Virginia* n.). [2. büchen].
beechee (bi-'čē) *v/a.* 1. Buchen... — *U*
Beecher (bi-'čē) *npr., id.* (Finn.); Harriet ~ Stowe (*f.*), Verfasserin von *Uncle Tom's Cabin* (1812-96); Henry Ward ~ berühmter amerikan. Rediger (1813-1887).
beeceh-fern (bi-'č-fer) *s.* Rüpfelarn *m.* (*Polyptidum*).
bee-fine (bi-'fīn) *s., orn.* Buche, Blute, Edel-sint *m.* (*Fringilla caerulea*) = chaffinch.
bee-forest (bi-'fōr-est) *s.* Buchenwald *m.*
bee-fungus (bi-'fūng-ūs) *s.* essbarer Buchenpilz, Schwamm (*Cyttaria Darr'i'ni*; Parasiten).
bee-gall (bi-'gāl) *s.* Buchen-Gallappiel *m.*
bee-grove (bi-'grōv) *s.* Buchenhain *m.*
bee-hopper (bi-'hōp-er) *s., ent.* Buchen-Springrüßler *m.* (*Orches'tes fagi*).
bee-marten (bi-'mā-ten) *s., zo.* Stein-, Hühnermarter *m.* (*Mus'ela for'na*).
bee-mast (bi-'māst) *s.* Buch-mast *f.*, -nische *f/pl.*
bee-nut (bi-'nūt) *s.* Buch-edel *f.*, -nuss *f.*, Buchel *f.*
bee-oil (bi-'ōil) *s.* Bucheden-*Öl* *n.*
bee-owl (bi-'ōwl) *s., orn.* Wald-, Baum-, gemeiner Raub (*Syr'nium aluco*).
bee-timber (bi-'tīm-bēr) *s.* Buchenholz *n.*
bee-tree (bi-'trī) *s.* Buche *f.* (= beech 1).
bee-wheat (bi-'wīt) *s.* = buck-wheat.
bee-wood (bi-'wūd) *s.* 1. Buchenwald *m.* — 2. Buchenholz *n.*
beechy (bi-'čē) *a.* = beechen.
bee-culture (bi-'čol-čūr) *s.* Bienenzucht *f.*

bee-dress (bi'-dres) s. Anzug m. zc. des Bienenzüchters.
bee-driving (bi'-drai-vin) s. Hineintrreiben n der Bienen in e-n neuen Stock.
bee-eater (bi'-i-ter) s., orn. Bienenfresser m., molli m., Specht m., Spint m. (*Me'rops apia'ster*); weißs: Namensvogel m.
beef (bi) [a, i, bēf (i): *bawf*], n. *bor-em* (acc. v. *bos*) | s. 1. (sg. lat.) Kind n, Dohs m (auch in gefalteterem Zustande); pl. *heeves* (blow), † *beefs* (bi's) Rinder n/pl.; Rindvieh n. - 2. Rindfleisch n. - 3. *geol., sl.* Schieferhönigschicht f mit Säugetier-Resten (mittlere Schicht der Purbeo-Formation). - 4. F Muskelkraft f; Gewicht n und Stärke f bei Rindern; v. - II v/a. 1. a. 5. co. mit Rindfleisch versehen od. beordnen. - 6. rohes Rindfleisch (auf eine Quecksilber-) auflegen.
 Zu 2: ~ à la mode geschmortes Rindfleisch; boiled ~ gefoltes Rindfleisch; collared ~ gefülltes Rindfleisch-Schnitte, Rindfleisch-Moutade f, Rindfleisch n; coraed ~ gefalgene Rindfleisch, Rindfleisch n; dried ~ hung ~ gedörrtes Rindfleisch; jerked ~ in dünne Scheibchen geschmittenes u. getrocknetes Rindfleisch; roast ~ Rost-, Rindfleisch-braten m; rolled ~ Röllfleisch n; salted ~ Rinder-Pöfelfleisch n; smoked ~ Rauchfleisch n; stewed ~ geschmortes od. gedünpftes Rindfleisch; a round of ~ großes Stück Rindfleisch, Rindersteak f; sirloin (surloin) of ~ Lendenstück n vom Rind; short rib of ~ Lendenbraten m (i. a. alamode n. baron 6); Am., *cant* to cry ~ (on): a) Särm machen, b) beratern.
 Zu 4: *sl.* ~ to the heels kernfleisch durch und durch; Sport u.: the crew are lacking in ~ die Rerle haben keine Müstein; I more ~! mehr Leute her!
beef-apple (bi'-apl) s. Sapoti'baum m; Sapoti'Apfel m (*A'chras sapo'tu*; Baum und Frucht).
 ~brained † (~baend) a. = beef-witted.
 ~cattle (~käl) s. Schlacht(rind)vieh n.
 ~cheese (~tšif) s. gepreßtes Rinder-Pöfelfleisch. [bad m.]
 ~dodger Am. (~död-6^{tr}) s. Fleischhändler m.
 ~eater (bi'-i-ter) [in Bedeutung 3. ~ auf Fr. *buffetier* zugehörig] s. 1. Rindfleisch-Eßer m. - 2. wohnungslosste Person. - 3. königlicher Leibgarde (in mittelalterlicher Kleidung und Helmbede), auch Wächter m des Tower in London. - 4. v. orn. afrikanischer Maden-häuter (*Bu'phaga africa'na*).
bee-herd (bi'-hēd) s. etwa: lalijornischer Bienenfang (*Erio'gonum fuscica'tum*).
bee-feeder (bi'-fi-der) s. Bienen-Fütter-apparat m in langen Wintern.
beefen (bi'-fen) s. = biffen.
beef-fork (bi'-fōk) s. Fleischgabel f.
 ~gravy (~gwe-w^o) s. Rindfleischbrühe f.
 ~headed (~hēd^o) a., sl. schätzlosfig, odfig, dumm.
 ~herd Am. (~hēd) s. Wehen: Herde f od. Haufen m Schlacht(rind)vieh.
 ~hook (~hū) s. Fleischhaken m.
 ~house (~hūš) s. einjaches Wirtshaus.
beefiness (bi'-fines) s. 1. Ochsenhäutlichkeit f; Fleischigkeit f, Dichtigkeit f. - 2. Festigkeit f des Fleisches; fig. Muskelkraft f; Stärke f, Kühheit f.
beefing ¹ *proc.* (bi'-fin) s. Schlacht-ochs m.
beefing ² (bi'-fin) s. = biffen.
beefish (bi'-fiš) a. 1. fig. odfig; dickköpfig. - 2. fleischig, did. [Ranfbocren.]
beef-kid (bi'-kid) s. Fleischbamb auf
beef-knife (bi'-nāf) s. großes Küchen-Vorlege-messer. [f (*O'phrys api'fera*)]
bee-flower (bi'-flāu) s. Bienenblume f.
bee-fly (bi'-flā) s., ent. Faulbrut-Fliege f (*Phora incrassata*).

beef-meale (bi'-miš) s., zo. Rindersünne f (Sinn des unteren Bandwurms des Menschen; *Ten'nia saginata*).
 ~room (i.-num) s. Fleischlast f, Salz-fleisch-Depot n.
 ~shop (~šop) s. = beef-house.
 ~skirt (~šīrt) s., ret. Zwergschiff n des Kindes.
beefsteak (bi'-fiel) s. Beefsteak n, Rindfleisch-Schnitte f vom Hinterviertel (zum Braten); B. Club Name-s. alten Londoner Klubs (gegründet 1733), verlammt sich jetzt im Lyceum-Theater. Die Mitglieder haben ein Roßlein (Keridiron) auf ihren Rocktäfeln. - Vgl. stoak.
beefsteak-lingus (i'-fi-nē-gēš) s. gemeiner Leberpilz (*Fistula'na hepatica*).
beefsteak-pie (~pāf) s. Beefsteak mit Teig umhüllt und dann gebacken.
beefsteak-plant (~plānt) s. 1. wuchsender Steinbrech, Rindenbart m (*Saxi'fraga sarmato'sa*). - 2. Art Schiefblatt n (*Begonia*).
beefsteak-pudding (~pi'd-ŋ) s. Beefsteak mit Teig umhüllt und dann gebackt.
beef-suet (bi'-fju-ŋ) s. = beef-tallow.
beefstee-tree (~tē-ŋ) s. silberblättrige Schephe'die (*Sheph'ardia argentea*; Bierhanje).
beef-tallow (bi'-tālō) s. Rindertalg m.
beef-ten (bi'-tē) s. klare (Rind-)Fleischbrühe, Bouillon f (ohne Gewürz und Suppen-träger; bñ. für Krante); a. Fleisch-extrakt m.
beef-witted (~wit-ŋ) a. odsendumm, schwertölpelig (*SH*).
beef-wood (~wūd) s. Holz des anfrat. Streit-lofensbaums oder der Eumpf-eiche (*Casuar'ina*); a. Name verschiederener Bäume, bñ. *Stenocarpus sal'ignus*, *And'isia* u.).
beefy (bi'-f) a. 1. odsenähnlich; fleischig; did. - 2. f mit rotem, gedünpenem Ge-sicht. - 3. f mit kernfleisch; muskulös; fig. stark; lähn.
beeg(n) (bi'-gē) s. = bega. [m., fland m.]
bee-garden (bi'-gārdn) s. Bienen-garten f.
beegha (bi'-gā) s. = bega.
bee-glue (bi'-glū) s. Bienen-litt m., harz n, Stohwachs n der Bienen zum Verleihen der Waben und Zellen.
beegum (bi'-gūm) s. ~, für begum.
bee-gum Am. (bi'-gūm) s. jüd. U.S.: Stück eines hoblen Gummibaums als Bienenstaf.
bee-hawk (bi'-hāt) s. 1. orn. Wespen-buffard m, Bienenfalk m (*Pernis api'corus*). - 2. ent. ~ moth Bezeichnung verschiedener Arten Schwärmer (Schmetterlinge).
beehand (bi'-hēd) s., fig. j. der Kaupen im Kopie hat; Faichaus m. [faelnd.]
beehended (bi'-hēd^o) a. halbverdrückt,
bee-herd (bi'-hēd) s. = bee-keeper.
beehive (bi'-hāiv) s. 1. Bienen-forb m, -stod m. - 2. v. schilfbüchtiger Schneckentee (*Medica'go scutellata*). - 3. *proc.* Art Stuhl m aus Strohgelocht (auch ~ chair).
beehouse (bi'-hūš) s. Bienen-haus n,
bee-hut (bi'-hūt) s. = beehive. [fland m.]
Beejanngger (bi-dQā-nō'g^{tr}) npr. Bidšāha-na'gān n (Zwischen-Stadt in Dž-3., jetzt Hampt).
beek † oder šchoti. (bi) | v/a. 1. wärmen; sonnen. - 2. vots austrocknen lassen. - II v/n. 3. f sich wärmen, sich sonnen (vgl. auch beeked). - III s. 4. Sonnen n, Wärmen n.
beeked *proc.* N. (bi)l. a. mit Schmutz bedekt.
bee-keeper (bi'-kēp) s. Bienenzüchter m.
bee-killer (bi'-kil) s., ent. Bientöter m (Art Raubfliege; *Trupa'nea api'vora*).
bee-king (bi'-kīn) s., orn. (aus Indian u.) Art Würger od. Rennlöter (*Dissenu'rus para-diseus*).
bee-larks-pur (bi'-lāf-šp^{tr}) s. hoher Ritterpörn (*Delphi'nium interm'dium*).
beeld † oder *proc.* (bi)l. s. und v. = bield.

bee¹ † (bi) s. Duerhohl n, Bock n.
bee² † † oder *proc.* (bi) s. Epithät f.
bee-man (bi'-mān) s. Epithät m.
bee-line (bi'-lāin) s. (unprächtig Am.) Luftlinie f; schuurgerade Linie, kürzester Weg; in a ~ auf dem geraden, nächsten Wege.
bee-lippen *proc.* (bi'-līpn) s. Bienenloch m.
bee-louse (bi'-lūš) s., ent. Bienenlaus f, Rammfuß m (*Bruna co'eca*).
Beelzebub (bi'-lī-šūb) [hebr. *ba'al-ze-bū-b* (Stiegengott)] npr. 1. = Baal-zebub. - II s. 2. Teufel m (a. fig.). - 3. zo. schmarger Würll-affe, *Caraja* m (*Myce'tes ni'ger*).
Beelzebub (~šūb) [hebr.] npr., bibl. Be'elše-bū' m, Kolgott m (Schimpfname für Beelze-) **beem** † (bi) m. s. = beam. [bub.]
bee-martin Am. (bi'-mā-tīn) s., orn. larvo-linischer Tyrann (*Tyrannus carolin'ensis*)
bee-master (bi'-maš-ter) s. Bienenvater m, -züchter m, Zmler m, Zielder m.
bee-midge (bi'-midg) s., ent. Bienenmidge (*Helo'philus*); *bee-midge*. [Gamasus].
bee-mite (bi'-māi) s., ent. Bienenmilbe f.
beemoll (bi'-mōl) s. = bemol.
bee-moth (bi'-mōš) s., ent. Bienen-Wachsmotte f, -jünsler m (*Galle'ria cerea'na*).
been¹ (bin, bli) p.p. und † *pres. pl.* howie † inf. von to be; P f have you been? oder 'been away = have you been away? sind Sie verrückt gewesen?
been² † (bin) s/pl. von bee.
been³ † (bin) [ind.] s. inbische Raute mit 7 Säiten und 19 Bündeln.
bee-nettle (bi'-nētl) s. bunter Hohlhahn m, Hantschell f (*Gale'o'psis versicolor*).
Beenie [schott. (bi'-nē) npr., dim. v. Robina.
beent (bi'-nē) [gewalttame Raubildung des Deutschen] a., phls. sciend (ant. non-).
bee-orchis (bi'-ōr-čis) s. = bee-flower.
bee-parasite (bi'-pā-rā-šāi) s., ent. auf Bienen schmarogender Kolbenflügel (*Stylops*).
beer¹ (bi'; *Hom.* bier) [a/c. *beō*] | s. 1. Bier n (aus Gerstenmalz und Hopfen) v. - 2. vierziges Extrakt v. - 3. ~ s/pl. Biergläser m, -trüge m/pl. - II v/n. 1. a. 4. f co. ~ Bier trinken; f tricken.
 Zu 1: f let's have some (P a) ~ laßt uns ein Glas Bier trinken; † he is in ~ das Bier ist ihm zu Kopie gestiegen; er iß benebelt; bottled ~ Flaschenbier; broken ~, stale ~ abgeflandenes Bier, Bierneiche f; Ved., Tropf-bier; double ~, strong ~; a) Doppelbier, b) = lager- (f. unten); draught ~ Faß-, Zapf-bier; green ~, new ~ saßiges Jungbier; hard ~ Bier, das einen Stich hat; hock-~ rheinwein-artiges Bier, Altbier; lager-~, stock-~, store-~, German ~, stout ~ Lagerbier; mild ~ süßes Ale; purl-~ Kräuterbier; schenk-~, shank-~, young ~, winter-~, pot-~ Schenk-, Jung-, Frisch-bier; small ~: a) Dünnbier, b) f. fig. Kleinigkeit f, Bagatelle f; unbedeutende Person; f ho thinks himself no small ~, he thinks no small ~ of himself er hält sich für keine geringe Persönlichkeit, er hat eine gewaltige Vorstellung von sich; chronicles of small ~ Kleinigkeitsträger f; table-~: a) Tafel-, Tisch-bier n, b) Dünnbier, Maß-bier n.
 Zu 2: black ~, Dantzig (spruce-) ~ Dautziger Syroff- oder Doppelbier aus Fichtenkroffen mit Melasse.
beer² † (bi'.³) s. Eichenleder, Tafel-eiche(r).
beer³ † (bi') s. = bier.
beer⁴ † (bi') s. Hajendamm m, Mole f.
Beer⁵ (bi') [hebr. id. Brannen] npr. Beer (Beer, b'-ē'aj) n: a) Ort in Palästina (Rid. 9,21); b) Station in der Wüste (1. Moš. 21,16).
Beernh (bi'-l'-aa, WZ. bi'-l'-na) npr. Beern' m (1. Chron. 5|6, 6).

beer *aigre* † (bi'ē-ā-gē) s. = beeregar.
 ~back ⊕ (bi'ē-bā) s. Braueri: Bierkuße f.
 ~harrel (bi'ē-bā-rl) s. Bierfaß n., tonne f. (auch fig.). [bedeutelt.]
 ~hemused \ (bi'ē-mjūs) a., co. Bier-
 ~hottling (bi'ē-hot-līn) s. Apfichen n des
 Bieres auf Flaschen; ~ apparatus Vor-
 richtung f zum Flaschenfüllen.
 ~hammer Am. (bi'ē-hām-*) s. Lump m, (Var)
 ~can (bi'ē-kān) s. Bierkanne f. [gabund m.]
 ~cellar (bi'ē-sē-lā) s. Bierkeller m.
 ~chiller (bi'ē-šī-lī) s. Bierwärmer m (Zinn-
 gefäß). [am Gab.)
 ~cock (bi'ē-kok) s. Bierhahn m, -trohn m)
 ~cooler ⊕ (bi'ē-lū-*) s. Braueri: Kühlfaß n.
beeregar ⊕ (bi'ē-ā-gē) s. faures Bier;
 Bierzig m (= beer-aigre).
beer-engine ⊕ (bi'ē-ā-ēn-dŷ'n) s. Bier-
 druck-Apparat m, Bier-pumpe f, heber m;
 six motions Bierpumpe mit sechs Griffen.
 ~faucet ⊕ (bi'ē-fā-*) s. Bierprühahn m.
 ~fining ⊕ (bi'ē-fī-nīn) s. Bierkläre f.
 ~float ⊕ (bi'ē-flōt) s. Brenneri: Schwimmi-
 Maßschwaige f (Aräometer zur Bestimmung
 des Spiritusgehalts einer Maßsch.).
 ~fountain ⊕ (bi'ē-fān-tīn) s. = beer-engine.
 ~gale ⊕ (bi'ē-gē) s. Bierwaage f.
 ~gallon ⊕ (bi'ē-gāl-lōn) s. Biergallone f (= 4,5 l; f. S. XXII oben). [tenwirtsch. f.]
 ~garden (bi'ē-gārdn) s. Biergarten m, Gar-
 ~gauge ⊕ (bi'ē-gē) s. = beer-gale.
 ~glass (bi'ē-glās) s. Bierglas n.
 ~goold *proc.* (bi'ē-gōld) s. Hefe f, Wärme f.
 ~guzzler Am. (bi'ē-gūz-*) s. = beer-swiller.
 ~heading (bi'ē-hēd-līn) s. Weisung f zur
 Aufrißung abgeforderten Bieres.
 ~hopper ⊕ (bi'ē-hōp-*) s. Braueri: Hopfen-
 fäbel m, -löcher m, -Extraktionsfaß n.
 ~house (bi'ē-hāus) s. Bierhaus n, F Riepe f.
Beeriad (bi'ē-ā-īd) *npr.* Bieriad f (Zweil
 eines 1738 in England erschienenen Gedichtes).
beeriness f (bi'ē-ā-nēš) [beery] s. I. leichte
 Biertrunkenheit; Bier-düsel m, -stimmung
 f. — 2. Bierige Beschaffenheit.
beerish \ (bi'ē-nīš) a. □ = beery.
beer-ladder ⊕ (bi'ē-lād-*) s. Stiech,
 Schrot-leiter f der Bierbrauer. [engine.]
 ~machine ⊕ (bi'ē-mā-šīn) s. = beer-
 ~measure (bi'ē-mē-*) s. alt engl. Bier-
 maß (Einheitsmaß ale and beer gallon = 4,5 l).
 ~money (bi'ē-mōn-*) s. Biergeld n: a) X
 Zulage von 1d täglich für die englischen Soldaten;
 b) Zulage für Bierkosten an Stelle des Bieres.
 ~mug (bi'ē-mūg) s. Biertrug m, Seidel n.
beerocracy ⊕ (bi'ē-ō-k-rā-*) s. Co. Biero-
 kratie f (Vertretung d. Brauer- u. Bier-Interessen).
beer-preserved ⊕ (bi'ē-pā-*) s. I. Kohlen-
 säure-Apparat m (zum Auskochen in
 Bierkochen). [pump. — 2. Bierpumpe f.]
 ~pull ⊕ (bi'ē-pū) s. I. Griff m der Bier-
 ~pump ⊕ (bi'ē-pūmp) s. Bierpumpe f (=
 beer-engine). [faal m, wirtsch. f.]
 ~saloon Am. (bi'ē-sāl-lōn) s. Bier-halle f.
beer-sheba (WB bi'ē-šē-šā) s. bi'ē-šā-
 ba) *npr.* Beer-sheba [WB; Beer-sheba n
 (1. Mo. 21, 14). [V; F Riepe f.]
beer-shop (bi'ē-šōp) s. Bier-halle f, -haus
beershop-keeper (bi'ē-šōp-*) s. Bierwirt m.
beer-slinger Am. (bi'ē-šīn-līn) s. Schenk-
 mädchen n, Kellnerin f (San Franzisko).
 ~stone ⊕ (bi'ē-šōn) s. Braueri: Bierstein
 m (bräunlich grüne Kruste im Rührfaß).
 ~swiller Am. (bi'ē-swīl-lōn) s. f Bierfäfel m.
 ~swilling Am. (bi'ē-swīl-lōn) a. unnäßig
 Bier trinkend, laufend.
 ~test (bi'ē-tēst) s. Bierprobe f.
 ~vat ⊕ (bi'ē-vāt) s. Bierbottich m.
 ~vinegar (bi'ē-wīn-*) s. Bieressig m.
 ~wort (bi'ē-wōrt) s. Braueri: Bierwürze f.
beery (bi'ē-ā) a. I. Bierig, Bier-artig; Bier-
 he smelt ~ er rad nach Bier; F I know of
 a ~ nook ich kenne ein Örtchen, wo man

ein gutes Glas Bier erhält. — 2. Bier-
 schmeckt, flebrig. — 3. gern Bier trinkend;
 Biertrunk, fig. benebelt; Bierelig; in his
 ~ slumbers in seinem Bierdusel (BM).
bee-scap (bi'ē-šāp), ~skeep (bi'ē-šēp) s.
 Bienen-larb m, -rod m.
bee's-nest † (bi'ē-nēst) s. gemeine Mohr-
 rübe (Daucus carota).
beest † (bi'ē) [Hom. beast] s. = beestings.
beest † ober *proc.* (bi'ē-*) 2. Person *sg.*
pres. subj. von to be (= be).
beestie dn. 3. (bi'ē-*) s. = lbeestie.
beestings (bi'ē-šīn-*) [agf. *bysting*] s/sg.
 oder s/pl. Biest m (erste Milch einer Kuh nach
 dem Kalben).
bee-swarm (bi'ē-swārm) s. Bienen-schwarm m.
beeswax, **bee's-wax** (bi'ē-wāš) I s.
 1. Bienenwachs n. — 2. P mürber Mager-
 läse. — II v/a. Dn. 3. Fußboden u. Boden-
 wichen.
beeswing, **bee's-wing** (bi'ē-wīn) s. I. feines
 Häutchen auf alten (Port-)Wein. — 2. \
 alter (Port-)Wein.
beeswinged, **bee's-winged** (bi'ē-wīn-
 ed), **beeswingy** (bi'ē-wīn-*) a. (Port-)Wein:
 mit einem feinen Häutchen auf der Ober-
 fläche; alt und gut.
beet † (bit) [Hom. beat] [a/c. *bēte*, lt.
bēta] s. Runkelrübe f, Mangold m, Bete
 f (Beto, a. ~root); red ~ rote Rübe, rote
 Bete (vb. als Salat); sea-~ See-(strand-)
 Mangold m (*Beta maritima*); sugar-
 ~ Zuder(-Runkel)rübe f (a. sugar ~rave).
beet † *proc.* und *fact.* (bit) v/a. I. stillen,
 lindern, heben. — 2. † (auch) bessern. —
 3. Feuer anzünden, entfachen; fig. aufwecken,
 aufregen (BEANS). — 4. Brennstoff nach-
 legen zu; Feuer unterhalten.
beet † (bit) s. Bündel n Flachs (= beat^b).
beet-fly (bi'ē-flī) s., ent. Runkelstiege f
 (*Anthomyia betae*).
beethoven (bi'ē-tē-hōvn) *npr.*: Lewis van ~
 (lū-')-fān -) Ludwig van (fān) Beethoven
 (beutiger Komponist, 1770-1827).
beetle † (bit) [a/c. *bietel*, *bijtel*; f. beat¹] I s.
 1. großer Holzbohrer, Schlägel m, Schlag,
 Klop-falz n, (Wach-)Beutel m, Fästel
 m, Klopjel m; Kartoffelstiele f zum Brei-
 machen. — 2. O Erdstämpfe f, Stielcranne f
 (mit rammer); pavier's ~ Dingler f, Hand-
 rannne f, (Wach-)Schlägel m. — 3. O =
 beetling-machine. — II v/a. Dn. 4. mit
 einem Schlägel, Klopjel, Beutel u. be-
 arbeiten, schlagen, stoßen, stampfen u.
 — 5. Zeug, wäsche mit der Klopmaschinen
 glätten, zurichten (f. beetling-machine).
beetle † (bit) [a/c. *bi'tela*, v. *bitan* teisen] s.
 1. ent. Käfer m ♀. — 2. F black ~ Rücken-
 schabe f (= cockroach). — 3. † fig.
 Dummkopf m.
 ○ Zu ~ I: F blind ~, brown ~, tree-~
 = cockchafer Mailäfer m (*Melolontha*
vulgaria); blister-~ = Spanish fly
 spanische Fliege (*Lytta vesicatoria*); f
 ○ as blind as a ~ (stod)blind.
beetle † (bi) I a. ~ brows vordrehende Stirn;
 langhaarig, vordrehend, buschige Braue
 (SH. R. J. 1, 32; SP.). — II v/n. Ob.
 hervortragen, (her)vorstehen; überhangen.
beetle-brow ⊕ (bi'ē-tl-brow) s. f. beetle³.
 ~browed (bi'ē-brōd) a. I. mit hervorstehen-
 den, buschigen Brauen. — 2. fig. finster
 (bildend). — 3. mit der Spitze überhangend,
 (her)vordrehend, (her)vordragend.
 ~erusher P (bi'ē-šōch-*) s. großer Fuß,
 Stiesel m; a. Person f mit großen Füßen.
 ~erushing P (bi'ē-šōch-līn) a. mit großen,
 breiten Füßen tretend. [fammler m.]
 ~gatherer (bi'ē-tl-gāth-*) s. Käfer-
 ~head (bi'ē-hēd) s. I. O Fallbod m, Ramm-
 kloß m, Bär m e r Ramm-Malkine. — 2. fig.
 dummer Mensch, Klop m, Dummkopf m.

— 3. orn., Am. Schweizerfiebik m (*Squa-
 ta'rola helvetica*). — 4. zo. fact.: Roul-
 quappe f (= tadpole). [f-lap-*)
beetle-headed \ (bi'ē-tl-hēd-*) a. dumm/
beetleish (bi'ē-tl-šī) a. lächer-artig.
beetle-mite (bi'ē-tl-mīt) s., ent. Käfer-
 milbe f (*Gamasus coleoptero-rum*).
beetler (bi'ē-lē) s. Wofschbeutel m.
beetle-sticker (bi'ē-tl-šī-tīk-*) s., sl. etwa:
 Käfer-Anpieler m (Entomolog).
 ~stock (bi'ē-štok) s. Schlägel, Beutel- u. Stiel
 m (f. beetle¹). [feines Käufelaurus].
 ~stone (bi'ē-šōn) s. Kopalst. m (Gétrement)
beetle's-wing (bi'ē-tl-wīn) s. schillernder
 Käferflügel als Schmuck für Wallteiber u.
beetle-waffer (bi'ē-tl-wā-*) s. feiner flüch-
 gegenllanzeier (im Straßenhandel; Lo.; HO).
beetling † (bi'ē-tlīn) s. (geb. O) Schlägel n,
 Klopjen n, Stampfen n mit e-m Schlägel u.
 (f. beetle¹).
beetling † \ (bi'ē-tlīn) a. (her)vorstehend;
 ~brow f. beetle² I.
beetling-engine ⊕ (bi'ē-tlīn-dŷ'n) s. Stoß-
 Stampf-lader m, Schlagmühle f.
beetling-machine ⊕ (bi'ē-tlīn-šīn) s.
 1. Klopmaschinen f mit Stämpfe für Wäsche u.
 (Ratt der Wange). — 2. = beetling-engine.
beetling-mill ⊕ (bi'ē-tlīn-mīl) s. = beetling-
 engine; rotary ~ Quetschmangel f.
beet-mister fact. (bi'ē-tlīn-mīst-*) [beet² and
 fact. mister Wange] s. Notbehelf m; Erst-
 m (auch = beet-master).
 ~molasses (bi'ē-tlīn-lāš-*) s/pl. Zuderfabr.:
 Rübenmelasse f.
 ~need *proc.* N. (bi'ē-nēd) s. Beistand m, Hilfe
 f in der Not. [Filter-press f.]
 ~press ⊕ (bi'ē-press) s. Zuderfabr.: Rüben-
 ~pulp ⊕ (bi'ē-pūlp) s. Zuderfabr.: Rübenbrei m.
 ~radish (bi'ē-rā-dīš) s. I. † rote Rübe
 (f. beet¹). — 2. Rübenradish m.
 ~rave † (bi'ē-rāv) s. = beet-radish I; sugar
 ~ Zuder(-Runkel)rübe f.
beetraw fact. (bi'ē-rāv) s. = beet-radish.
bee-tree (bi'ē-tī) s. I. † Schwarzlinde f
 (*Tilia americana*). — 2. Am. hoher Baum
 als Wildbienen-Stod m.
beet-root † (bi'ē-rūt) s. I. Wurzel f der
 Runkelrübe (f. beet¹), weiz.: Runkelrübe
 f; ♀. — 2. Rübenfaß m.
 ○ Zu ~ I: O crushed ~ zerquetschte
 Runkelrüben f/pl., Sirupbildung f; ~
 culture Zuderbau m; ~ Van m; O ~
 rasp(s pl.) Zuderrüben-Raspel f. Rü-
 benreibe f; ~ sugar Rübenzuder m; ~
 vinegar Rübenessig m.
beet-salad (bi'ē-sāl-ād) s. Salat m aus
 roten Rüben. [fruy m.]
beet-sirup, ~syrup (bi'ē-šī-rūp) s. Rüben-
beet-sugar (bi'ē-tl-šū-gā-*) s. Rübenzuder
 m; ~ factory Rübenzuder-Fabrik f; ~
 maker R.-Fabrikant m; ~ making, ~
 manufacture R.-Fabrikation f.
beeves (bi'ē) s/pl. von beef (f. be).
bee-wine *proc.* (bi'ē-wīn) s. Met m.
bee-wolf (bi'ē-wūlf) s. I. orn. Bienenwolf
 m (Met Immenvogel, *Melilothe res nudicus*).
 — 2. ent. gemeiner Bienenstecher (*Tri-
 chodes apia'ris*).
befal † (bi'ē-fāl) [a/c. *be'f(e)allan* befall] ⊕
 (pret. befall; p.p. befallen; v.pr. befallen)
 I v/a. I. befallen, zufließen, wider-
 fahren, begegnen; a. misfortune has ~
 hieo e. Unglück ist ihm zugefallen. — II v/n.
 2. sich ereignen, sich zutragen; what'er ~
 was auch geschehen mag (ZN.). — 3. f to
 ~ of ... werden aus ... (einem) ergehen.
befall P \ (a) p.p. v. befall (= befallen).
befallen, **befal'n** (bi'ē-fāl-līn) p.p. von befall.
befashioned \ (bi'ē-fāš-*) a. von der
 Mode beherrscht oder eingenommen.
befavoured \ (bi'ē-fāv-*) a. mit Fand-
 schelten, -rosetten versehen oder bedekt.

befather \vee (b⁴-fæ⁴-d⁴) v/a. (a) a. befedern, mit Federn bedecken oder schmücken.
befell (b⁴-fæ⁴-l) pret. = befall.
befell (-) 1. *pp. v.* von befall. — 2. *P. p. p.* = befallen. I. (Heißen umgeben.)
befestehet \vee (b⁴-fæ⁴-stehet) a. (wie) mit befetter \vee (b⁴-fæ⁴-t⁴) v/a. (a). (a) in Festeln oder Ketten legen (aus fig.), unterdrücken; und in Ketten liegend, gefestigt.
befest \dagger (b⁴-fæ⁴-t) v/a. = befest.
befest (b⁴-fæ⁴-t) v/a. (a). (a) mit einer Kopfbinde versehen od. schmücken.
betit (b⁴-fæ⁴-t) v/a. (a). (a) I. sich geziemen, sich schiden für ...; anstehen, passen (*dat.*); \vee . — 2. \dagger mit Passendem versehen, ausdrücken oder ausstellen.
Zu ~ 1: it ill ~s you to ... es sieht Ihnen schlecht an, zu ...; with an air ~ting a judge mit einer Richtermeinung; that name does not ~ him dieser Name paßt nicht für ihn, kommt ihm nicht zu.
bestitting (b⁴-fæ⁴-t⁴-ing) *p. p. u.* a. (a) l. v. d. Art.) v/adj. angehend.
bestittingly (b⁴-fæ⁴-t⁴-ing) *adv.* in passender, angemessener, geeigneter Weise; schicklich.
bestatter \vee (b⁴-fæ⁴-t⁴-er) v/a. (a). (a) schmücken; lieblos. I. belästigen, plagen, quälen.
besten (b⁴-fæ⁴-t⁴) v/a. (a). (a) in (wie ein Fioß) belästigen.
besteck (b⁴-fæ⁴-t⁴) v/a. (a). (a) sprengeln, stecken, steifig machen, tupfen.
besteelet \vee (b⁴-fæ⁴-t⁴-et) *p. p. u.* a. gesprenkelt zc. (s. besteele). I. belästigen.
bestow (b⁴-fæ⁴-stow) v/a. (a). (a) mit (oder wie mit) Blumen bedecken oder schmücken.
bestum (b⁴-fæ⁴-stum) v/a. (a). (a) durch Schmeichelei täuschen, beschwätzen (S.C.).
bestuster \vee (b⁴-fæ⁴-st⁴-er) v/a. (a). (a) verblühen.
bestoam \vee (b⁴-fæ⁴-stoam) v/a. (a). (a) mit Schaum bedecken (D.R.).
bestog (b⁴-fæ⁴-stog) v/a. (a). (a) in Nebel hüllen; fig. in Dunkelheit hüllen, ungewiß machen, verwirren, irreführen, umnebeln.
bestool (b⁴-fæ⁴-stool) v/a. (a). (a) I. zum Narren od. zum besten haben, joppen, anführen, betragen, behörden. — 2. als Narren behandeln; \vee in einen Narren nennen.
before (b⁴-fæ⁴-fo) [a]e. bi. be-fo'an. I. adv. 1. (Raum) vorn, voran (ant. behind); \vee . — 2. (Zeit) vorher, zuvor, vormals, eher, ehemals, früher, bereits, schon; \vee . — II *pp. p.* 3. (Raum) vor \vee . — 4. in Gegenwart (von), vor (z. B. dem Richter); \vee . — 5. (Ursache) vor, durch; \vee . — 6. (Vor-)Zug, Würde) eher, höher oder besser als; vor; \vee . — 7. lieber od. mehr als ...; vor; \vee . — 8. (Zeit) vor \vee . — 9. in der Macht (von); vor; \vee . — III *ej.* 10. bevor, ehe (\dagger ~ that); \vee . — 11. eher od. lieber als daß; \vee . — IV \dagger a. 12. vorhergehend; Vor...
Zu ~ 1: ~ and behind vorn und hinten; if you will walk ~ wenn Sie vorangehen wollen.
Zu ~ 2: long ~ lange vorher; an hour ~ e-e Stunde vorher od. früher; unknown ~ bis dahin unbekannt; he had been (engaged) in business ~ er war (schon) früher Geschäftsmann gewesen; why did you not say so ~? warum haben Sie das nicht früher gesagt?; you tell me what I knew ~ Sie erzählen mir, was ich schon wußte (D.R.). — *Wgt.* auch die *fig.* ~ cited, &c.
Zu ~ 3: ~ the door vor der Thür; put it ~ the fire! hell' es an oder vor daß Feuer!; ~ a person's eyes vor j-s Augen; \vee your favour is ~ us Ihr Gehörtes (Schreiben) liegt uns vor; ~ heaven! beim Himmel!; ~ God! bei Gott!; ~ the beam im Vorhüß; \vee ~ the mast vor dem Mast; \vee to go (to go) ~ the mast gemeiner Matrose in

(werden) (das Qu. terdec. fast the mast) ist für die Offiziere; ~ the wind: a) \vee vor dem Winde (wenn dieser von hinten gerade in die Segel bläst), b) *fig.* in glücklicher Lage, ohne Schwierigkeiten, ohne Schulden.
Zu before 4: ~ many in Gegenwart von vielen, vor vielen; to be much ~ the world ~ e öffentliche, angenehme Person (s. ~ 6 \vee); ... a p.'s face j-m et. ins Gesicht ...; \vee ~ one's presence in j-s Gegenwart; I'll be sworn ~ a jury ich werde vor den Geschworenen bereidigt w.
Zu ~ 5: recoil ~ that sorrow, if not this word bede zurück vor dieser Sorge, wenn nicht vor diesem Schwert (Mrs. BROWNING); to quail ~ one's glance vor j-s Blick die Mut verlieren; our enemies shall fall ~ us unsere Feinde sollen durch uns fallen (SH. H. VI, 4, 2, 37); tower and town went down ~ him ... fielen vor ihn.
Zu ~ 6: ~ all vor allem, lieber als alles; to get ~ a p. j-m zuvorkommen, überlegen jn; to be ~ the rest of the world allen anderen voraus sein; jur.: the eldest son is ~ the younger in succession der ältere Sohn geht dem jüngeren in der Erbfolge voran.
Zu ~ 7: ~ I prefer this ~ (gewünscht to) that ich ziehe dieses jenen vor; I love my friend ~ myself ich liebe m-n Freund mehr als mich selbst.
Zu ~ 8: ~ my arrival vor m-r Ankunft; the day ~ yesterday vorgestern; the week ~ last vergangene Woche; ~ noon vormittags, morgens; ~ long in kurzem, bald (= ere long); it was long ~ that ... es war lange vor jener Zeit, daß ... ~ now schon früher; proof ~ letters (Kupferstich-)Abzug m vor der Schrift; you are ~ your time Vor dem Zeitstrahl.
Zu ~ 9: the world was all ~ them die ganze Welt stand ihnen offen; a happy future lies ~ you eine glückliche Zukunft liegt vor Ihnen.
Zu ~ 10: ~ he could say another word bevor er noch ein Wort sagen konnte; it was not long ~ he knew es dauerte nicht lange, bis er erfuhr; *prov.* look ~ you leap! erst wäge, dann wage!
Zu ~ 11: I would die ~ I would confess it lieber stürbe ich, als daß ich es beichten würde; then take my soul, ... ~ that England give the French the soil dann nim meine Seele ... eher, als daß England die Franzosen besetze (SH. H. VI, 4, 5, 23).
before-breach \dagger (b⁴-fæ⁴-breach) a. vorhergehender Bruch (SH. H. V, 4, 1, 179).
before-cited \vee (b⁴-fæ⁴-t⁴) a. = before-mentioned.
before-golg \dagger (b⁴-fæ⁴-gol) a. vorhergehend.
beforehand (-händ) I *adv.* zuvor, (im) voraus, vorher; zuerst; vorläufig; \vee . — II a. in guten Verhältnissen; in besserer Lage als ...; wohlhabend; \vee .
Zu ~ 1: to be ~ with zuvorkommen (*dat.*); \dagger \dagger to bring ~ vorwärts od. in bessere Verhältnisse bringen; \dagger \dagger to get ~ vorwärts oder in gute, bessere Verhältnisse kommen; to give money ~ Geld im voraus bezahlen; \vee to have ~ voraus haben, zurüdgelegt haben; to know ~ vorherwissen; to pay ~ (im) voraus, pränumerando zahlen; to take ~ Vorauszahlung nehmen.
Zu ~ 11: to be ~ with (\dagger in) the world: a) in guten Verhältnissen leben; b) gute Aussichten haben.
before-mentioned (-men-shänd) a. vor-erwähnt, oben erwähnt.
beforeness \vee (-n⁴) s. Vorhersein n.

beforehand \dagger (b⁴-fæ⁴-händ) a. vorerwähnt.
beforetime \dagger (b⁴-fæ⁴-t⁴-m) *adv.* vor Zeiten; ehemals, vormals (= aforetime).
beforeimes \dagger (-t⁴-m) *adv.* vor Zeiten.
beforen (e) \dagger (b⁴-fæ⁴-n) *adv.* u. *pp.* = before. I. n., zufallen, widerfahren (*dat.*).
beforetime \vee (b⁴-fæ⁴-t⁴-m) v/a. (a). (a) zu teil befunden (b⁴-fæ⁴-t⁴-m) v/a. (a). (a) befunden, befunden, beschmückt; ~ to one's character j-n anschwärzen.
befouler \vee (b⁴-fæ⁴-fo⁴-ler) s. Beschmutzer.
befoulment \vee (b⁴-fæ⁴-fo⁴-l-m⁴-nt) s. Befuddelung f. Beschmutzung f.
befrecke \vee (b⁴-fæ⁴-f⁴-ek) v/a. (a). (a) (be)sprengeln.
betret \vee (b⁴-fæ⁴-t⁴) v/a. (a). (a) zertrampeln, zertrampeln (aus fig.).
befriend \vee (b⁴-fæ⁴-f⁴-nd) v/a. (a). (a) als Freund handeln gegen, begünstigen, unterstützen.
befriendment \vee (-m⁴-nt) s. (freundschaftliche) Unterstützung, Begünstigung f.
befrill \vee (b⁴-fæ⁴-f⁴-ll) v/a. (a). (a) mit Hals-, Hand- u. Krausen versehen oder zieren.
befringe \vee (-fr⁴-nd) v/a. (a). (a) (be)fransen.
betrix \vee (b⁴-fæ⁴-t⁴-r⁴) v/a. (a). (a) in das Haar kräuseln; ~ed and bewondered courtiers *pl.* kräuselte und gepuderte Höflinge *m/pl.*
betuddle \vee (b⁴-fæ⁴-t⁴-d⁴-l) v/a. (a). (a) etwas betrüben (oder F benebeln) machen.
bestume (b⁴-fæ⁴-st⁴-m) v/a. (a). (a) 1. in Rauch od. Dunst einhüllen; umwölken. — 2. *fig.* betrauben, F benebeln.
bestur \vee (b⁴-fæ⁴-st⁴-ur) v/a. (a). (a) 1. mit Pelz (en) bedecken oder versehen; mit Pelz versehen oder füttern. — 2. \dagger betrauen, überziehen.
besturhewowed (b⁴-fæ⁴-st⁴-ur-hewowed) a. mit e-r Falbe verbrämt. I. (s. gefleddelt).
bestustained \vee (b⁴-fæ⁴-st⁴-ur-stein-d) a. in Wa'r's bestelle (s. n.).
bestust (b⁴-fæ⁴-st⁴-ur) v/a. (a). (a) = befool.
beg (b⁴-fæ⁴-g) [m/c. begge(n)] (a). (a) 1. bitten, ersuchen um, erbitten (of, from, \dagger at a p. od. to u. inf.); \vee . — 2. betteln um, erbetteln; \vee . — 3. \dagger jur.: to ~ a p. die Vormundschaft für j-n nachsuchen; \vee . — 4. *log.* to ~ the question den Fragepunkt als beweisen annehmen und darauf einen Schluss bauen; \vee . — 5. to ~ a p. off j-n losbitten (from von). — II *v/n.* 6. betteln; to go (a-)beg betteln gehen. — 7. bitten, flehen (of, from, \dagger at a p.; for um); \vee sehr häufig, s. \vee . mit Anstossung von leave: um Erlaubnis bitten, sich erlauben, sich beehren; \vee . — 8. Saartenpiel all-fours: ein Saartengeber um einen Point od. Strich mehr bitten (beim Würfelspiel); betteln. — 9. von Kunden: betteln, bitten, dienen, schön machen. — *Wgt.* ~.
Zu ~ 1: to ~ leave um Erlaubnis bitten; to ~ one's pardon j-n um Verzeihung bitten; I ~ your pardon: a) ich bitte (Sie) um Verzeihung (for wegen); b) als Gegenbemerkung: ich habe nicht verstanden; wie beliebt?, was befehlen od. wünschen Sie?; I ~ you not to mention it erwähnen Sie es ja nicht; I ~ ged him to write ich bat ihn zu schreiben; F I ~ yours erlauben Sie mal; Sie irenen sich sehr; to ~ a favour of a p. j-n um eine Gefälligkeit ersuchen; I ~ to be excused ich bitte um Entschuldigung, F ich beante mich dafür; ~ging your presence od. pardon mit Verlaub oder Respekt zu melden; erlauben Sie.
Zu ~ 2: \dagger to ~ an alms um ein Almosen bitten; to ~ one's bread um sein Brot betteln; to ~ one's bread to ... to ~ one's way from place to place sich durchbetteln.
Zu ~ 3: \dagger *fig.* to ~ a p. for a fool (for an idiot) I'm für e-n Narren (Widerstänigen) halten; \dagger you cannot ~ us, sir Ihr könnt nicht die Vormundhaft über uns erlangen (d. h. wir sind nicht etwa geistesmäßig); SH. L. 5, 2, 490).

Zu beg¹ 4: it sounds like asking the question etc. Klingt, als ob es eine ausgemachte Sache sei.

Zu ~ 7: I ~ of you ich bitte Sie; may I ~ of you to do it? dürfte ich Sie bitten, es zu thun; I ~ you ich will die goodness to ... haben Sie die Güte, zu ...; to ~ off (from) um Entlass (einer Strafe, Verpflückung etc.) oder um Wflichen von et- Sache bitten; may I ~ to know your name? darf ich Sie um Ihren Namen bitten?; I ~ to acknowledge the receipt of your letter ich beehre mich, den Empfang Ihres Briefes anzuzeigen; I ~ to inform you ich habe die Ehre oder ich gestatte mir, Ihnen mitzuteilen; in Verfammlungen: I ~ to second the motion ich erlaube mir, den Antrag zu unterstützen; oft a. iro. getraucht, z. B.: I ~ to differ from you Sie haben wohl nichts dagegen, wenn ich anderer Meinung bin; oder trocken: I ~ to tell you that ... ich wünsche Ihnen mitzuteilen oder ich muß Ihnen erklären, daß ...

beg² † (bēg² ob. bēg², bēg²) [fūr. id.] s. = bey. **beg³** **Dr. 3.** (bēg³-n) s. Bēg³hā m (Rendmaß, 1/3 bis 2/3 Imperial acre; vgl. acre² 2 ♀).

begad P (bēg²-gād) [by God] int. bei Gott! begüterend (bēg²-gād) a. mit Gamaschen bekleidet. I — 2. fig. quälen.)

begall (bēg²-gāl) v/a. ① a. 1. wund reiben.) **began** (bēg²-gān) pret. von beginn.

begar¹ P (bēg²-gār) int. = begad. **begar²** **Dr. 3.** (bēg²-gār) [verj. bēgār²] s. 1. Fron-, Zwangs-arbeit f. — 2. Fron-, Zwangs-arbeiter m.

begaree **Dr. 3.** (bēg²-gārē) [verj. bēgārē²] s. 1. Zwangs-, Fron-arbeiter m. — 2. Zwingen n oder Pressen n zur Fron-arbeit. — 3. Zwangs-, Fron-arbeit f.

begasse (bēg²-gās) s. = bagasse. **begat** v. bibl., poet. (bēg²-gāt) pret. v. begot (= begot). [gād] v/a. prächtig schmücken.)

begaud, begawed † ob. prov. N. (beides: bēg²-) **begeek** † ob. schott. (bēg²-gē) v/a. zum besten haben, pressen, joppen, betrügen.

begem (bēg²-gēm) v/a. ① e. mit Edelsteinen schmücken oder besetzen (aus fig.).

beget (bēg²-gēt) [a. e. begitan] v/a. ① (pret. begot, † begat; p.p. begotten, † begot ob. † begoten) I. (er)zeugen (mit vom Vater, zweien von beiden Eltern) (on, upon mit). — 2. † = get (with child) schwängern. — 3. fig. erzeugen, hervorbringen (f. aus begotten).

begettal (bēg²-gētāl) s. = begetting. **begetter** (bēg²-gētēr) s. 1. Erzeuger m, Vater m. — 2. fig. Urheber m.

begetting (bēg²-gētēm) s. 1. Zeugung f, Erzeugung f; fig. Hervorbringung f. — 2. Nachkommenchaft f. [erbitten.]

beggable (bēg²-gēbl) a. erbetbar; auf **beggar** (bēg²-gē) [beg¹] I. s. Bettler(in) ♀. — 2. † Bettende(r), Wittsteller(in). — 3. fig. Bettler(in), Arme(r), Elende(r), Dürftige(r). — 4. † j. der et. Unerwiesenes als bewiesen voraussetzt. — 5. contp. Schelm m, Schurke m. — 6. g. s. Vurfm., Schelm m; ♀. — II v/a. ① a. 7. arm oder zum Bettler m., an den Bettelstab bringen; ♀. — 8. (of) fig. entblößen, berauben (gen.); ♀. — 9. fig. über-stei-gen, -trei-ßen; spotten (gen.); ♀.

Zu ~ 1: v. children s. Bettelkinder n/pl. (DL); fig. ~s bench Thürschwelle f; cant ~s bolt ob. bullet Stein m; ♀ ~s brown jodert. Schmutztabak m aus Zerkatschengeln; cant: ~s bush Bettlerherberge f; to go (home) by ~s bush seinem Kint entgegengehen; ♀ ~s buttons pl. Kletten f/pl.; ~s lace grobe Zwirnspitzen f/pl.; cant: ~s lyce Drehergel f, Leierkasten m; tho B.'s Opera

älteste engl. Oper v. John Gay (1699–1732); ♀ ~s tape Zweijahn m (Benedens frondosa); cant ~s velvet Staubfladen f/pl. unter Möbden; p r v b.: a king or a ~ alles oder nichts; a ~s purse is always empty der Bettelstaf wird nie voll; I know him as well as the ~ knows his dish ich kenne ihn durch und durch; set a ~ on horseback, and he'll ride to the devil es giebt nichts Übermütigeres als einen reich gewordenen Bettler; ~s must not be choosers arme Leute dürfen nicht wählerisch sein; ~s can never be bankrupts Bettler werden nicht oder wer nichts hat, kann nichts verlieren.

Zu beggar 6: he is a good-hearted little ~ ... gutherziger kleiner Schelm; I know tho young ~ ich kenne das Büßschöden.

Zu ~ 7: P (I will be) ~ed if ... ich will ein Lump heißen, wenn ...

Zu ~ 8: my trouble has ~ed me of joy m-e Sorge hat mir m-e Freude geraubt. [†jodert jeder Beschreibung.]

Zu ~ 9: it is ~ all description es¹ **beggar-boy** (bēg²-gōi) s. Bettel-bube m, -junge m. [brut f., balg m., -hind n.]

beggar-brat (-brāt) s., contp. Bettel-s **beggar-child** (-schāld) s. Bettelkind n. **beggardom** (bēg²-gōdm) s. 1. Bettlertum n, Bettelarmut f. — 2. coll. Bettler m/pl., Bettler-schaft f., stand m.

beggarer (bēg²-gōr) s. Verarmende(r). **beggar-fear** (bēg²-gōr-fēr) s. niedrige Furcht, Bettlerfurcht f (S.H.R. II, 1, 1, 189).

beggarhood (-hōd) s. = beggardom. **beggarism** (-nizm) s. = beggardom I. **beggarliness** (bēg²-gōr-lēs) s. Bettelarmut f; Armseligkeit f, Bettelhaftigkeit f.

beggarly (-lē) I. a. 1. bettelhaft, arm. — 2. fig. armselig, lumpig, erbärmlich, verächtlich. — 3. ♀ Bettler... — II † adv. 4. wie (ein) Bettler; dürftig, erbärmlich.

beggar-maid (bēg²-gōr-mēd) s. Bettel-mädchen n. ~-man (-mān) s. Bettelmann m; ♀ ~s oatmeal Knoblauchshederich m (Alliaria).

~my-neighbour (bēg²-gōr-nē-ber) s., id. (Kinder-Kartenpiel, bei dem die vertehrt [verteht] liegenden Karten einzeln abgenommen werden; wenn der eine der beiden Spieler den Wuben aufdeckt, so hat der Gegner 1 Karte dafür hinzulegen, 2 Karten für die Königin, 3 für den König, 4 für ein AS; das Spiel ist zu Ende, wenn e-r der beiden Spieler keine Karte mehr hat).

beggar's-basket (bēg²-gōr-bāskēt) s. Lungentraut n (Pulmonaria officinalis).

beggar-scholar (bēg²-gōr-šōlār) s. ehm.: fahrender Schüler; Bettelstudent m.

beggar's-lice (bēg²-gōr-lēs) s. 1. Litterendes Labkraut (Galium aparine). — 2. Zgel-same n (Echinopsium Virgīnicum). — 3. Zweijahn m (Benedens).

beggar's-needle (-nēdl) s. Rannu-Nadellerbel m, Venusstamm m (Soudair pēden Veneris). [beggar's-lice 2 u. 3.]

beggar's-ticks (bēg²-gōr-tēks) s. = f. **beggar-weed** (bēg²-gōr-wēd) s. Name versch. Pflanzen: a) Vogelnestwiderich m (Polygonum aviculare); b) Kleefede f, Teufelswurz m (Cuscuta epithymum ob. trifolii).

beggar-woman (-wīm-wōn) s. Bettel-weib n, -frau f, Bettlerin f.

beggary (bēg²-gōr-ār), pl. ~ies (-rēs) s. 1. Bettel-stand m, -armut f; ♀. — 2. fig. Bettelhaftigkeit f, Armseligkeit f; erbärmlicher Zustand; Erbärmlichkeit f. — 3. † Betteln n, Betteln f. — 4. coll. = beggardom 2. — 5. Bettlerherberge f.

Zu ~ 1: ~ is no vice Armut schändet nicht; idleness is the key of ~ Trägheit

führt zum Bettelstab; to reduce to ~ an den Bettelstab bringen.

beggary (bēg²-gōr-ār) a. 1. Bettelarm; armselig, dürftig, erbärmlich. — 2. prov. voller Unkraut.

begger † (bēg²-gōr) s. = beggar. **beggery** † (bēg²-gōr-ār) s. = beggary.

begging (bēg²-gōr-īng) I. p. pr. v. beg¹ u. a. (□ f. vb. Wt.). 1. bettelnd, bittend; ♀. — II s. 2. Betteln n; Betteln f; ♀. — 3. Witten n, Erjuchen n; ♀. — 4. ~ of the question Annahme f einer erst zu beweisenden Sache.

Zu ~ 1: ~ friar Bettelmönch m. **Zu ~ 2:** to go (a) ~: a) betteln gehen, b) nicht gesucht in, nicht geachtet werden; this situation is going a ~ es melbet sich niemand für diese Stelle; to live by ~ von Almosen leben.

Zu ~ 3: ~ letter Bettelbrief m; it's nothing but a ~ petition es ist der reine Bettelbrief; ~ rhyme Wort, das nur des Reimes wegen daheft; † ~ Thursday Gründonnerstag m.

beggingly (bēg²-gōr-īng) adv. 1. bettelnd, durch Betteln. — 2. bittweise.

beggy † (bēg²-gōr) s. = bey.

Beghard (bēg²-gōr) [mlt. Beghardus, vom Estler le Bégue, f. Beguine] s., eocl. hist. ehm.: Beghard'e m, Beghart'm (Franziskaner-mächtigster Obervater in Gantem, 13.–17. a.).

begift (bēg²-gōr-ift) v/a. ① a. beschenken.

begild (bēg²-gōr-ild) v/a. ③ (pret. unb p.p. ~ed ob. begilt) vergolden (aus fig.).

begin (bēg²-gōr) [a. e. bi-, be-ginnan] **beginnen** I v/a. ③ (pret. began, † oder P bogun; p.p. begun) 1. beginnen, anfangen; ♀. — 2. den Urtprung geben; der (die, das) erste sein von ... (mit ...); ♀. — 3. herleiten; den Anfang von ... jehen ob. verlegen (in in). — II v/b. 4. beginnen, anfangen, entfehen, werden; den ersten Schritt thun; ♀. — III † s. 5. Beginn m.

Zu ~ 1: to ~ (reading) a book ein Buch (zu lesen) anfangen; to ~ the game das Spiel anfangen (a. fig.); to ~ house-keeping sich häuslich niederlassen, sich aufässig machen; to ~ a journey eine Reise antreten; to ~ the world in die Welt treten, ein Ausjänger sein, sich etablieren, ein Geschäft beginnen; ♀: to ~ the shift die Schicht antreten; to ~ the streak den Gang anbrechen; † to ~ the board an der Spitze der Tafel sitzen.

Zu ~ 2: to ~ a dynasty der erste einer Herrscherfamilie sein.

Zu ~ 4: the present German Empire began with William I. das gegenwärtige Deutsche Reich begann mit Wilhelm I.; the practice began der Gebrauch führte sich ein; to ~ at († from) ... anfangen bei ... ob. mit ...; don't ~ at me again fangen Sie nicht wieder mit mir an; to ~ on ob. upon: a) et. vornehmen; b) über-jen berfallen, in angreifen; to ~ to ... anfangen zu ...; sich machen an ...; I ~ to be (ob. to get) tired ich fange an, müde zu werden; † the wind ~s to blow der Wind steigt auf; he ~s to get strong again er erholt sich wieder; now I ~ to see clear jeht geht mir ein Licht auf; now I ~ to understand jeht fange ich an, zu verstehen; he began to speak er nahm das Wort; † to ~ to a p.-j. m. gutrinen; to ~ with: a) († at, from, by) anfangen mit (ob. be), zuerst thun; to ~ with the Latin grammar juerst die lt. Grammatik vornehmen; b) dies jeht zuvor bemerkt ob. um damit zu beginnen: Marley was dead to ~ with Marley war tot, um damit zu beginnen (DL); c) colour, junächst; I do not like this shade, to ~ with junächst liebe ich diese Farbe nicht, ferner ...;

prvb.: he who *as* with a thing, must go on with it *wer A* sagt, muß auch *B* sagen; *well begun, is half done* wohl begonnen ist halb gewonnen; *good to ~, better to end well* nur das Ende fröhlich das Ziel.

beginner (b^g-glⁿ-n^{tr}) s. 1. Anfangende(r), Anfänger(in). — 2. Urheber(in). — 3. (junger) Anfänger, Neuling m.

beginning (b^g-glⁿ-n^{tr}) s. 1. Anfang m. — 2. Ursprung m. — 3. Eintritt m. (z.B. einer Rufe). — 4. *as pl.* (erste) Anfangsgründe m/pl., Anfänge m/pl.

Zu ~ 1: at in the ~ im (am) Anfang an; from the ~ vom Anfang, von Anfang an; from ~ to end von Anfang bis zu Ende, von A bis Z; to make a ~ anfangen; to give ~ to et. entstehen lassen; *prvb.*: every ~ is difficult, ob. the ~ is always the most difficult, ob. the ~s are always hard aller Anfang ist schwer; a good ~ makes a good ending Anfang gut, Ende gut ob. gut begonnen ist halb gewonnen; small ~s make great endings aus kleinen Anfängen entstehen oft große Folgen; there is a ~ to every thing jedes Ding hat e-n Anfang od. es fällt kein Meister vom Himmel; ~ of the flood Vorflut f.

beginningless (b^g-glⁿ-n^{tr}) s. ohne Anfang; anfanglos.

begird (b^g-g^o-r^d) [f. gird] v/a. (pret. u. p.p. begirt od. begirded) 1. umgürten. — 2. umgeben, einschließen; belagern.

begirdle (b^g-g^o-r^d) v/a. (b. u. iote mit e-m Gürtel einfaßen, umringen).

begirt (b^g-g^o-r^d) I + v/a. = begird. — II pret. und p.p. von begird. [(D.L.)]

beglare (b^g-gl^a-r^e) v/a. (b. co. anstrotzen)

beglerbeg (b^g-g^o-l^e-b^e-g) w. B. a. be^g-l^e-r^e-b^e-g [türk.] s. Beglerbeg m. (heißt beg-ler-b^e-g; türkischer Staatsdiener od. höherer Beamter).

beglerbeglic oder **~k** (b^g-l^e-r^e-b^e-g) s. 1. Stand m. eines Beglerbeg. — 2. der von einem Beglerbeg verwaltete Bezirk.

beglittered (b^g-glⁱ-t^e-r^d) a. umglänzt.

begloom (b^g-gl^o-m) v/a. (b. a. verdunkeln).

begloved (b^g-gl^o-v^d) a. begehrt.

begnaw (b^g-n^a-w) v/a. (b. a. (p.p. + a. u.) bei, zer-nagen, zerreißen).

begod (b^g-g^o-d) v/a. vergöttern.

begoggled (b^g-g^o-g^l-d) a. mit einer Schutzbrille versehen.

begonia (b^g-g^o-nⁱ-a) [neu-It.] s. Begonie f, Schiefblatt n.

begoniacous (b^g-g^o-nⁱ-a^o-s) a. schiefblatt-artig; zu den Schiefblatt-Pflanzen gehörig. [Schmieren.]

begore (b^g-g^o-r^e) v/a. mit Blut besegen.

begot (b^g-g^o-t) pret. und p.p. von begot.

begotten (b^g-g^o-tⁿ) p.p. von begot; God's only ~ son Gottes eingeborener Sohn; the first ~ der Erstgeborene; ~ of (v) upon the body of ~ geboren od. erzeugt von ...

begowned (b^g-g^o-uⁿ-d) a. mit dem Talar bekleidet.

begrace (b^g-g^o-r^a-s) v/a. (b. mit dem Titel "your grace" (= Euer Gnaden) anreden).

begrave (b^g-g^o-r^a-v) v/a. 1. begraben. — 2. = engtave.

begrense (b^g-g^o-r^e-n^s) w. B. a. b^g-g^o-r^e-n^s v/a. (b. mit Ei, Fett u. beschmieren).

begrieme (b^g-g^o-rⁱ-m) v/a. (b. besudeln).

begrimmer (b^g-g^o-rⁱ-m^r) s. Begrimmer m.

begronn (b^g-g^o-r^o-n) v/a. (b. mit Stöhnen belegen).

begrudge (b^g-g^o-r^d-j) v/a. (b. beneiden, i-m a. mißgönnen; he ~d me a mouthful of food er gönnte mir keinen Bißchen Brot; I don't ~ it you ich beneide Sie nicht darum, ich gönne es Ihnen von Herzen; I ~ to give him even that ich gebe ihm selbst das ungern).

begruntle (b^g-g^o-r^u-n^tl) v/a. unbefähigt oder unzufrieden machen.

begrutch (b^g-g^o-r^u-t^{sch}) v/a. = begrudge.

begrutten (b^g-g^o-r^u-tⁿ) a. verweint; vom Weinen geschwollen (Gesicht).

begstet (b^g-g^o-s^t-t) s. Bettelweib n.

Begtashi (b^g-t^a-s^{ch}-i) s. Tschet; religiöser Geheimbund nach Art der Freimaurer. [im Regu^a-n.]

begunn (b^g-g^o-w^u-n) s. Eingemeindestein m.

beguard (b^g-g^o-w^u-r^d) s. = Beghard.

beguile (b^g-g^o-w^u-l) v/a. (b. 1. betrügen, täuschen, hintergehen (of um). — 2. (of um etwas bringen, abwenden. — 3. Zeit vertreiben, verkürzen, hinbringen, vergeßen machen; I ~d the weary hours with reading ich vertrieb mir die Langeweile mit Lesen. — 4. fig. begabern, berücken, bestücken. — Syn. j. amuse.

beguilement (b^g-g^o-w^u-l^m-t) s. Hintergehen n, Betrug m, Täuschung f.

beguiler (b^g-g^o-w^u-l^r) s. Täuschende(r), Betrüger(in). [mit Schuld beladen.]

beguilty (b^g-g^o-w^u-l^t) v/a. schuldig machen; **beguinn** (b^g-g^o-w^u-nⁿ) s. Beg(ü)nen-losler n., Haus n., Gemeinde f.

Begniu(e) (b^g-g^o-nⁱ, fr.: b^g-g^o-nⁱ, ~g^o-nⁱ) [Lambert le Bégué (Kambert der Stammter), stiftete die Schweslerkapelle der Beg(u)inen 12/13. see.] s., eccl. hist. ehm.: Beg(u)ine f (Klosterfrau ohne Gelübde). [(SWIFT.)]

begum (b^g-g^o-m) v/a. (b. e. gummiieren)

begum² (b^g-g^o-m²) s. v. or CT. D. b^g-g^o-m² [türk.] s. vornehme Dame; Fürstin f (a. Titel der Fürstin des türkischen Staates Shohra^a).

begun (b^g-g^o-n) 1. p.p. von begin und a. begonnen. — 2. + oder P pret. von begin.

begunk (b^g-g^o-n^k) v/a. (b. a. zum besten haben, soppen; täuschen, betrügen. — II s. Freierei, Täuschung f, Betrug m.

behad (b^g-h^a-d) a. verpöchtelt.

behalf (b^g-h^a-f) [f. half] s. Beihülfe m, Nutzen m, Vorteil m, das Beste, Frommen n; in (the) ~ of, on (the) ~ of zum Besten, zu Gunsten, um ... willen; im Namen ...; von seiten; von wegen; wegen; in my ~ zu m-n Gunsten, zu m-n Besten, meinthalben; jur.: halt meiner; on ~ of your brother zu Gunsten Ihres Bruders; in ~ of his right seines Rechtes wegen; to plead on ~ of a p. zu j-s Verteidigung sprechen; jur.: to appear (at court) in ~ of a p. als Stellvertreter j-s vor Gericht erscheinen.

behappen (b^g-h^a-pⁿ) v/n. begegnen, widerfahren, zufallen.

behave (b^g-h^a-v) v/a. haßen. [(bedekt.)]

behave² (b^g-h^a-v²) a. mit einem Gütef

behave (b^g-h^a-v) [m.f.c. *behave* (sich) *behave*]

(b. I v/a. 1. v/resp. to ~ oneself: a) sich benehmen, sich betragen (to, towards b) sich gut oder gefittet benehmen, sich gut anführen; v. — 2. + beherrschen, bezeugen, zähmen. — II v/n. 3. sich benehmen, sich betragen, sich verhalten; v.

Zu ~ 1: ~ yourself, children! betragt Euch anständig, Kinder!

Zu ~ 3: to ~ well (ill): a) von Personen: sich gut (schlecht) betragen, b) von Esden: sich gut (schlecht) verhalten; the ship ~s well das Schiff hält sich gut; electricity ~s like an incompressible fluid Elektrizität verhält sich wie e-e nicht zusammendrückbare Flüssigkeit.

behaved (b^g-h^a-v^d) a. (mit vorhergehendem adv.) geartet, gefittet; well(-) ~ gut geartet; ill(-) ~ schlecht gefittet.

behaviour, Am. **~or** (b^g-h^a-v^o-wⁱ-o^r) [behave] s. 1. Betragen n, Verhalten n, Benehmen n (towards, to gegen); Aufführung f; v. — 2. gutes Betragen, Anstand m. — 3. phys., chm. Verhalten n der Körper. — 4. + Darstellung f er anderen Person, Wiederholung f er Persönlichkeit; v. — Syn. (zu 1.)

behaviour Benehmen, Handlungsweise (bei allgemeiner Anwendung); carriage körperliche Haltung u. persönliche Manieren; conduct mit Bezug auf den Lebenslauf; moralische Führung; demanour (mⁿ g. s.) feines Benehmen als Ausdruck des Innern; deportment Verhalten, Betragen gegenüber Nichten oder Anforderungen.

Zu ~ 1: to be od. to be put upon one's good ~ auf sich oder auf sein Benehmen achten; to put a p. upon his good ~ j-n wegen j-s Benehmens verantwortl. machen; j-n anhalten, sich gut anzuführen; jur.: to be bound over to one's good ~ für sein friedfertiges Verhalten Bürgschaft leisten; viele englische Beamte haben ihr Amt during good ~, was jedoch meist auf Lebenszeit ist (auch fig.); (upon one's (good) ~): a) F (sich) anständig (benehmen), b) verantwortl.

Zu ~ 4: + in my ~ durch mich repräsentiert (S.H.K.J.I.1,3).

behead (b^g-h^e-d) v/a. (b. 1. enthaupten, läsen; hinciden. — 2. fig. der Spitze, des Kopfes z. berauben.

beheadal (b^g-h^e-d^{al}) s. Enthauptung f.

beheader (b^g-h^e-d^{er}) s. Enthaupter m, Edarichter m. [~maschine Guillotine f.]

beheading (b^g-h^e-d^{ing}) s. Enthauptung f.

beheaven (b^g-h^e-vⁿ) v/a., fig. in den Himmel erheben.

beheld (b^g-h^e-ld) pret. und p.p. von behold.

beheld (b^g-h^e-ld) v/a., fig. mit Höllenqualen peinigen.

behem (b^g-h^e-m) v/a. (b. e. umsäumen).

behemoth (b^g-h^e-mⁱ-oth oder b^g-h^e-mⁱ-oth) [hebr.] s., bibl. Behemot m. (Sios 40,10,15); Riesentier, wahrscheinlich Nilpferd.

behen (b^g-h^e-n) [ar., pers. *behme'n*] s. 1. weißer Behen, arabische Fiodenblume (*Cantarea behen*). — 2. aufgeblasenes Veimtraut (*Cucubalus behen*). — 3. gemeine Strandwelle (*Stalice timonium*). — 4. = beh².

behest (b^g-h^e-st) [a/e *behēs* Geheiß] I s. 1. v. Befehl m, Geheiß n; by his ~ auf j-n Befehl. — 2. + Gläubde n, Verprechen n. — II + v/a. 3. geloben, versprechen.

behight (b^g-h^e-t) I v/a. (b. (pret. behight, behot(e); p.p. behight, behoten, behighted) 1. versprechen, versehen; geloben. — 2. heißen, benennen. — 3. befehlen, befehen. — II s. 4. Versprechen n.

behind (b^g-h^e-nd) [a/e. *behindan*] I adv. 1. Raum: hinten, dahinter, hinterher, hinten-nach, hinterwärts, nach hinten, zurück; v. — 2. + Zeit: zurück, in der Vergangenheit; später; v. — 3. to be ~: a) Raum: hinten od. zurück sein; b) Zeit: in der Zeit zurück sein; fact: zu spät sein; von der Uhr: nachgehen; c) = to be behindhand im Rückstande sein, rückständig sein (with mit); d) Raum, Ordnung u.: zurückstehen hinter, nachstehen; e) fig. im Hintergrunde od. verborgen sein; noch nicht in Angriff genommen sein; noch nicht erwähnt sein; v. — II *prp.* 4. hinter (Syn. f. after) v. — III f P s. 5. hinter-teil m (von Personen und Steinbügeln).

Zu ~ 1: far ~ weit hinten; from ~ von hinten; to come ~ hinterherkommen; to fall ~ zurückbleiben, im Rückstand bleiben; get up ~ setzen (stellen) Sie sich hinten auf; to go ~ nach hinten gehen; he lagged (lingered) ~ er blieb zurück, lam langsam hinterher; to leave

~ zurücklassen; take care not to leave anything ~ achten Sie darauf, daß Sie nichts liegen lassen; the blow left a mark ~ der Schlag hinterließ ein Mal; to look ~ zurückblicken; to remain ob. to stay ~ zurückbleiben; zu Hause bleiben.

Zu behald 2: my joy lies ~ meine Freude ist längst dahin (H. SONN.); those that come ~ die Nachkommen pl.

Zu ~3: ̄hött.: you are ~ Sie kommen zu spät; to be ~ with one's payments (work, &c.) mit seinen Zahlungen (s-r Arbeit re.) im Rückstande sein; fig. there is more ~ da steht mehr dahinter; a stronger evidence is ~ ein stärkeres Zeugnis bleibt noch zu erwägen.

Zu ~4: ~ the house hinter dem Hause, hinter das Haus; *thea.* ~ the scenes hinter der Scene (aus fig.); ~ a p's back hinter j-s Rücken, in j-s Abwesenheit, heimlich; he is far ~ the times er ist weit hinter der Zeit zurück; you are ~ your time Sie kommen zu spät; the train was ~ timo der Zug hatte sich verspätet; he is ~ none of them er steht hinter keinem von ihnen zurück; we had left the town far ~ us wir hatten die Stadt weit hinter uns gelassen; he has left a good name ~ him er hat einen guten Namen hinterlassen; I have left my algebra far ~ me ich habe die Algebra ganz verlernt; *bibl.* get thee ~ me, Satan! hebe dich weg von mir, Satan! (Luc. 4, 8); *fig.* to burn one's boats ~ one j-e Schiffe hinter sich verbrennen (b. s. sich selbst die Möglichkeit z-z Rückzuges abhandeln); look ~ (you) sehen Sie hinter sich!; he sat ~ on his horseback er saß hinter mir auf dem Pferde.

behind-backs † oder ̄hött. © (b⁴-hā'nd-biḥ) *adv.* hinterwärts.

behindhand © (b⁴-hā'nd-hān) *adv.* und a. I. zurück, im Rückstande (bleibend, feiend) (in, with in, mit); ̄. — 2. zu spät (Rückfindend) (*ant.* afore-hand) ̄.

Zu ~1: to be ~ zurück in, im Rückstande sein (with mit); to be ~ in the world in schlechten Verhältnissen sein, heruntergekommen sein; she is ~ with her work sie ist mit ihrer Arbeit im Rückstande.

Zu ~2: the relief expedition was ~ die Entschaffungs-Expedition fand nicht zeitig genug statt.

behind-thought † (b⁴-hā'nd-thāḥ) [dem jr. *arrivère-pensée* nachgebildet] s. Hintergedanke m (= after-thought) 3.

behither † (b⁴-hā'nd-thāḥ) *ppr.* 1. diesseit. — 2. außer. [Erichthelleria (1642-1639).]

Behn (bēn) *npr.*: Aphra (A'f-ra) ~ englische **behold** (b⁴-hō'ld) [a. e. *be-healdan* behalten] © (*pret.* behold; *p.p.* beheld, sah † beholden) **I** *v.a.* an-blicken, -sehen, -schauen, betrachten, schauen, sehen. — **II** † *v.n.* sehen, schauen. — **III** *int.* ̄! siehe (da)!; ~ me! da bin ich!

beholden (b⁴-hō'ld) **I** sah † *p.p.* v. behold. — **II** a. verpflichtet, gehalten, verbunden, dankbar (*to dat.*; for wegen, für).

beholder (b⁴-hō'ld-d⁴) s. Zuschauer(in), Beobachter(in).

beholding † (b⁴-hō'ld) [*corr.* aus beholden] a. I. verpflichtet, gehalten; ~ness s. Verbindlichkeit f. — 2. ansiehend, bezugnehmend.

behouey † (b⁴-hō'ny) *v.a.* © a. mit Hohn (fig. mit Schmeicheleworten) verschälen.

behoof (b⁴-hō'f) [a. e. *be-hoof-f* vorkauf] s. (immer abhängig von for, in, on, to) Behuf m, frommen n, Nutzen m, Vorteil m; in ob. on ~ of = in ob. on (the) behalf of; it was for the ~ of ... es war zum Nutzen od. im Interesse von ... |hooveful.) **behoovable** † (b⁴-hō'w-āb) a. = be-

behoove (b⁴-hō'w) [a. e. *be-hoof-an*] **I** *v.a.* © b. nötig od. erforderlich sein; gebühren, sich schämen, sich reimen (ist nur noch unperfektlich: ~ me es geziemt mir). — **II** † s. = behoof. |Passend, schicklich (for, unto für). **behooveful** † (-fü) a. □ nötig; nützlich; **behorn** † (b⁴-hō'n) *v.a.* i-m Hörner aufsetzen, i-n zum Hahnerl machen. **behorrored** † (b⁴-hō'a-⁴-d) a. entsetzt, vor Schred außer sich.

Behov ... f. behoove...

behovely † (b⁴-hō'w-ly) a. = behooveful.

behowl † (b⁴-hō'w) *v.a.* © a. anheulen.

Behring (bā'-rīng, bī'-rīng) *npr.*, *id.* [Petr.]; *geogr.* 's Strait Bel(h)rings-Strasse f.

behump † (b⁴-hō'mp) *v.a.* © a. Höder her- vorbringen, Beulen schlagen.

behung † (b⁴-hō'ng) a. behangen; drapiert.

Behut (b⁴-hō't) [ind.] *npr.* Bihā't m, jetzt mit: Dschā'blam m (bei den Alten: Hydā'zēs m [s. für Vita'fā]), einer der fünf Götze des Bahā'ā b. [nennen.]

behypocrite † (b⁴-hō'p-ryt) *v.a.* Heuchler's

beid-el-sar † (bē'd-ēl-hā'r) [ar.] s. wahre Modā'rpflanze (*Calotropis procera*).

beige † (bēg) [fr.] a. ungefärbt (Wollzeug).

beige-serge † (bēg-sērg) s. Poitou-, braune od. graue Seidse, Serge f (Zeng).

beight *proc.N.* (bāi); *Hom.* bigut, bite) s. das Gehogene; s. Ellenbogengelenk n.

beild † od. ̄hött. (bild) s. und *v.a.* = bield.

beildy † od. ̄hött. (bi'l-dē) a. = bieldy.

being (bīng) a. n. *adv.* 1. gut, hübsch. — 2. beghaglich. — 3. wohlgenährt (Werb).

being (bīng) **I** *p.p.* und a. von to be 1. feiend ̄. — **II** s. 2. Sein n, Dasein n, Existenz f; ̄. — 3. *phls.* unbewußtes Dasein (*ant.* becoming). — 4. Sein n, Dasein n, Aufenthalt m; ̄. — 5. (*poet.* m. n.) Wesen n; Ding n; ̄. **Zu ~1:** he was near ~ killed er wäre beinahe getötet worden; your ~ attached to him Ihre Anhänglichkeit für ihn; in consequence of his ~ ill infolge seiner Krankheit; for the time ~ für den Augenblick, für die Zeitsein, einstweilen; the secretary for the time ~ der derzeitige Schriftführer; that ~ the case da das der Fall ist (war); things ~ as they are da dem so ist; P n. F ~ as it's you da Sie es sind.

Zu ~2: to call into ~ ins Leben rufen; ~ the future ~ das künftige Leben.

Zu ~4: there is no ~ here for me hier ist meines Daseins nicht.

Zu ~5: the supreme Being das höchste Wesen; every living ~ jedes lebende Wesen; F you are a restless ~ Du bist ein unruhiger Geist.

beingless † (bīng-⁴-lēḥ) a. ohne Dasein, nicht vorhanden. [feit f.]

beingness † (-nēḥ) s. Dasein n, Wirklich-

being-place † (bīng-⁴-plēḥ) s. Raum m zum Dasein; Wohnort m.

be-in-ek † (bīng-⁴-nēḥ) a. mit Zinte besetzt.

beinly ̄hött. (bīng-⁴-ly) *adv.* = beim.

belaness ̄hött. (bīng-⁴-nēḥ) s. Beghaglichkeit f.

Belraam s. f. Bairam.

Beiroof, ~out (bē-rōof oder bāi-rōof) *npr.* Beirut n (Stadt in Syrien). [beestings.]

beistings (bīng-⁴-stīng) *s/gg.* oder *s/pl.* = heit ̄hött. (bit) *v.a.* © a. = beet².

Beith (bēth) *npr.*, *id.* (̄hött. Stadt).

bejade † (b⁴-džē-d) *v.a.* erwidern, obheben.

bejan ̄hött. (bīng-⁴-džān) [fr. *béjanne*, af. *bec javne* Erbänsnabel] s. 1. Reuling m. — 2. † *univ.* = freshman.

bejape † (b⁴-džē-p) *v.a.* 1. betrügen, hintergehen. — 2. auslachen, spotten, verspotten.

Bejapoor, meist ~pore (bī-džā-pūr) *npr.* Bidžāpur n (ehm. Königreich, jetzt Stadt und Bezirk in der Präsidentschaft Bombay, BR-3.).

bejaria † (b⁴-džā-r-ā) s. unamerikanische Erfta. |Igelbüchsig machen.) **bejaundee** † (b⁴-džā-n-dīḥ) *v.a.* © b. **bejesuit** † (b⁴-džē-sī-jūt) *v.a.* © a. jesuitisch oder zum Jesuiten machen.

bejewel (b⁴-džē-wē) *v.a.* © a. mit Edelsteinen oder Zuneten schmücken (auch fig.).

bejjig † (b⁴-džīg) *v.n.* © a. tanzen, herumhüpfen. |Wirren, durcheinanderwerfen.)

bejumble † (b⁴-džē-⁴-mbi) *v.a.* © b. ver-
kehrt † (bī'-ta) [hebr.] s. Bā'qa' (bin. Gewicht = 1/2 Ekhāzīl (Setel) = 7,5 g).

bekiss † (b⁴-kīḥ) *v.a.* © c. mit Küffen bedecken; abküssen.

bekko-ware † (bē'-kō-wā) s. Velloware f (altz. schiffbauähnliches od. geadertes japanisches Porzellan). |Schurken (Schelm) nennen.)

beknave † (b⁴-nē-w) *v.a.* © b. j-n einen

beknight † (b⁴-nāi't) [*Hom.* benight] *v.a.* © a. 1. zum Ritter schlagen. — 2. i-n als Ritter (knight) anreden, j-m den Titel Sir (vor dem Vornamen) geben.

beknit † (b⁴-nīt) *v.a.* = knit. [Knoten.]

beknoted (b⁴-nō't-d) a. mit (schlechten) Beknottedness † (-nēḥ) s. Verlottheit f.

beknow † (b⁴-nō) *v.a.* 1. (wieder)erkennen. — 2. anerkennen, (ein)gestehen, belennen.

beknown † (b⁴-nō'n) *p.p.* und a. belannt.

Bel † (bēl) *npr.* Bella f (*dim.* von Arabella, Isabella)

Bel † (bēl) [aramaisch] *npr.* Bel m (babylonischer Götze; Bel, 46.1); *bibl.* a. und die Dragen des Oued und vom Drosch zu Babel.

bel † (bēl) [fr.] a. schön. [*Marmelos*.]

bel † † s. 3. (s. bengalische Quitt (Zygle)

bela † s. 3. (s. 2. Desein n, Dasein n, Existenz f; ̄. — 3. *phls.* unbewußtes Dasein (*ant.* becoming). — 4. Sein n, Dasein n, Aufenthalt m; ̄. — 5. (*poet.* m. n.) Wesen n; Ding n; ̄.

belabour (b⁴-lō-bōr) *v.a.* © a. 1. † bearbeiten. — 2. F mit Schlägen bearbeiten, durchprügeln, verprügeln. — 3. ̄ *fig.* mit Worten bearbeiten.

bel-accolt, ~oyle † (bēl-ā-⁴-kōt) s. freundschaftliche Aufnahme, Willkommen m.

belace (b⁴-lēḥ) *v.a.* © b. 1. † ~ für belay. — 2. ̄ mit Worte oder Spitzen befehen oder schmücken. — 3. P † durch-prügeln, -prügeln.

belack † (b⁴-lēḥ) *v.a.* tabeln. |sehen.]

belade † (b⁴-lēḥ) *v.a.* © b. mit e-m Vohel auf-, begießen. |"My lady" anreden.)

belady † (b⁴-lēḥ-dē) *v.a.* © d. eine Dame mit belage † † (b⁴-lēḥ-dg) = belay.

belaid † (b⁴-lēḥ-d) *pret.* u. *p.p.* von belay.

belam † oder *proc.N.* (b⁴-lēḥ-m) *v.a.* durch-prügeln.

belamour † (bēl-ā-mūr, CT.D. bēl-ā-mūr) [fr.] s. 1. Liebhaber m, Galan m. — 2. (Weiliche f, Liebster n. — 3. Liebesbild m. — 4. † † Art Blume (SP).

belamy † (bēl-ā-m) [fr.] s. Vertrauter m; s. d. Anrede: guter Freund.

belandro † (b⁴-lēḥ-⁴-dō) s. = bilander.

belapped † (b⁴-lēḥ-pt) a. umgeben.

belast † (b⁴-lēḥ-ḥ) a. belastet; verpflichtet.

belate (b⁴-lēḥ) *v.a.* © b. verspäten, über die Zeit ausfallen. [von der Nacht überfahren.]

belated (b⁴-lēḥ-d) *p.p.* und a. verspätet, belatedness † (-nēḥ) s. Verspätet-, Zu-spät-sein n.

belaud (b⁴-lēḥ-d) *v.a.* © a. beloben, heraus-schreien m. [beeren] schmücken.)

belanrel † (b⁴-lēḥ-rēl) *v.a.* © a. mit Vor-
belave † (b⁴-lēḥ-w) *v.a.* (ganz) abwaschen, abspülen. |Geben (ML.)]

belavglve † (b⁴-lēḥ-⁴-glw) *v.a.* j-m Gefolge

belay (b⁴-lēḥ) *v.a.* (*pret.* und *p.p.* belaid u. belad) 1. † belegen ̄. — 2. ̄ festmachen. — 3. † belegen, befehen, verzerren (with mit). — 4. † be-, um-lagern; den Weg verlegen, verzerren.

Zu ~1 †: to ~ a rope ein Ende belegen (ein Tau festmachen); ~! fest! oder

◊ Bramjassen seht!; sl. ~ that yarn, wo have had enough of it! nun aber halt!
◊ mit dem Genu (mit Zeiten Genüssen)!
belaying-*cleat* ↓ (b²-l²-ln²-ll²) s. *Belag-
lampe* f. [spiene f.]
belaying-*pin* ↓ (~-p²n) s. *Belag-nagel* m,
beleh (b²-ll²-sch) [a/e. *be'lēcian*] I vⁿ. Oe.
1. aufstoßen, P rülpsen. — 2. fig. (auch to
~ out) mit Getöse hervorbrechen; heraus-
fliegen, schlagen; ~ing flames pl. lobende
Flammen f/pl. (DK.). — II v/a. Oe.
3. (aus)sprechen (bes. von Vulkanen, Kanonen). —
4. fig. (auch to ~ out) mit Gewalt, Festigkeit
ausstoßen, sprechen; to ~ out blasphemous
Gotteslästerungen anstoßen. — III s.
5. Aufstoßen n, P Rülpsen n. — 6. Aus-
wurf m e-s Wortes, der Hölle. u. schwärzen n,
Entladung f. des Gewehrs. — 7. *†* cant Bier n.
belcher¹ P (b²-l²-ll²) s. Rülpsen m.
belcher² (~) [Wegz Jim Belcher] s., sl.
bunteblaues Halbrotz mit weißen Punkten und
bunteblaues Mittelpunkt (f. a. bird's-eye 4).
belehertown (b²-ll²-ll²-tāun) npr., id.
(Stadt in U.S.).
belldam (b²-l²-d²m) o/e. (~-d²m) (fr. *belle
dame*) s. I. † Großmutter f [ant. belle-
sire]; Ilgroßmutter f, Ahne f. — 2. alte
Frau, Matrone f, Mütterchen n; † earth
Mutter Erde (SH.H.IV a. 3, 132); ~ nature
Allmutter Natur (ML.). — 3. *contp.* altes
Weib, alte Bettel, Hegerf. — 4. † (Starebe,
bes. auch an ältere Frauen) schöne Dame (SL.).
belld(e) † oder leat. (b²ld) a. = bald; hold.
belleguer (b²-ll²-g²-u²) v/a. Oe. 1. belagern;
blockieren. — 2. fig. umgeben, einschließen.
belleguerer (b²-ll²-g²-u²-r) s. *Belagerer* m.
belleguerment (~) (ag²-m²ent) s. *Belage-
rung* f. [jurud-laffen, -bleiben].
believe † (b²-ll²-w²) (O leave) v/a. u. v/n.
belavings † (b²-ll²-w²-n²) s/pl. Überblei-
bel n/pl. (= leavings).
believe † (b²-ll²-w²-n²) v/a. Oe. i-m mit
Vorlesungen oder Ermahnungen zusehen;
abwarten; i-m die Leiden sehen.
bellee † (b²-ll²-w²) v/a. lehnwärts, gegen den
Wind richten; fig. in ungünstige Lage
bringen (SH.O. I. I, 30).
bellet † (b²-ll²-w²) vret. und p.p. von believe
bellemite O (b²-ll²-m²-n²-it) CT.D. b²-ll²-m-
[grch. s., geol. *Bellemitt* m., Donner-
stei n. Lemnitisch; *Bellemitten*...]
bellemittic O (b²-ll²-m²-n²-it) a., geol. bel-
beler † (b²-ll²-w²-r) v/a. Oe. mit dem
Ausfuß (auch fig. der Stunde zc.) ansetzen.
beleric † (b²-ll²-w²-r) s. = *bellerie*.
bel-esprit O (b²-ll²-ē-²p²-rit) pl. beaux-
esprits O (b²-ll²-ē-²p²-rit) [fr. s. Schön-
geist m. [an ...]
belletter † (b²-ll²-w²-r) v/a. Briefe richten)
Belfast (ir. b²-ll²-f²-st, Am. b²-ll²-f²-st) npr.,
id. (Stadt in Irland und Victoria, Australien).
bellflower † (b²-ll²-fl²-w²) s. = *bell-flower*.
bellfried (b²-ll²-fr²-id) a. mit einem bellry (f. 1b).
bellry (b²-ll²-f²-r), pl. b²-ll²-r² [a/f. *bell-
frei*; fr. *bellry* Bergfried] s. I. X fr. ehm.:
bewegliche Belagerungsturm. — 2. † Wacht-
turm m e-r Burg, Burg, Bergfried m. —
3. Kirchturm m; alleinstehender Glockenturm.
— 4. Glockenstuhl m, gerüst n, -gehäuse
n, -stube f. — 5. ↓ Glockengalgen m für die
Schiffs-glocke. — 6. *proc.* Schuppen m, Wetter-
dach n für Vieh zc. [In eines Glockenturmes.]
belry-arch (b²-ll²-f²-ā-²-tich) s. *Schall-loch*
belry-owl (b²-ll²-f²-ā-²-ul) s. = *barrow-owl*.
belry-turret (~-t²-t²) s. *Leitendes Treppen-
türmchen am Glockenturm*.
belgard † (b²-ll²-g²-ā-²) s. *freundlicher Blick*.
Belgian (b²-ll²-d²-g²-n) I a. belgisch. — II s.
Belgier(in).
Belgie (b²-ll²-d²-g²-i) a. 1. die Belgen (Cafars
Belgic, Ureinwohner Belgiens) betreffend. —
2. belgisch (Belgien betreffend).

Belgium (b²-ll²-d²-g²-m) npr. Belgien n.
Belgrade (b²-ll²-d²-g²-r²-d) npr. Belgrad n (Damp-
kraft Erdbeben).
Belgravian (b²-ll²-g²-r²-v²-i²) npr., id.: a) vor-
nehmer Stadteil Londons (Westen), nach dessen
Mittelpunkt, Belgrave-square, benannt; b) Hon-
dener Monatschrift.
Belgravian (~-v²-i²) I a. 1. Belgravia be-
treffend oder dazu gehörend; Belgravia...
— 2. fig. aristokratisch, fein, vornehm;
modisch. — II s. 3. Bewohner(in) von
Belgravia. — 4. fig. Aristokrat(in); Mit-
glied n der oberen Klassen.
Belgravianism (~-v²-i²-n²-i²) s. *aristokra-
tischer, feiner Ton*.
Bellal (b²-ll²-l²) [hebr.] s., *bibl.* *Bella'l* m,
Zusatz m (2. Kor. 6, 16). [Jahmähnen.]
bellbel (b²-ll²-l²-l²) [a/e. *belbelgan*] v/a. Oe.
bellideus O (b²-ll²-d²-e-²-u²-s) [neu-ll.] s., zo.
Zentel-Eichhorn n (*Petaurus sciu'rus*).
bellie † (b²-ll²-l²-e) v/a. umringen; belagern.
bellie † (b²-ll²-l²-e) [a/e. *bellegan*] v/a. Oe. b.
1. belügen; verleumden. — 2. Lügen strafen,
i-m widersprechen; Ermahnungen zc. läuschen.
— 3. † nachhagen, nachmachen (DK.). —
4. † mit Lügen erfüllen (SH.C. 3, 4, 38).
bellief (b²-ll²-f²) [m/c. *beliefe*, a/e. *geledafa*]
s. I. 1. *rel.* christlicher Glaube. — 2. *ecl.*
the B. das apostolische Glaubensbekenntnis
(= the Creed). — 3. Glaube m an,
Vertrauen n auf, zu (in, † to, of); †. —
4. Meinung f, Überzeugung f; †. — 5. O
phil. (auch original ~, ultimate ~) ur-
sprüngliche Erkenntnis, natürliches Urteil.
Zu ~ 3: to find ~ with ... (Glauben
finden bei ...; to have no ~ in ... nicht
glauben an ...; his ~ in God sein Glaube
an Gott; that is really past (ob. beyond)
all ~ das ist wirklich ganz ungläubig;
easy (light or ready) of ~ leichtgläubig;
hard (ob. slow) of ~ schwergläubig; he is
not worthy of ~ er ist nicht glaubwürdig.
Zu ~ 4: I share your ~ ich teile
Ihre Meinung; to the best of my ~ nach
m-r besten Überzeugung; my firm ~ is ...
ich bin der festen Überzeugung, daß ...
beliefulness ist † (b²-ll²-f²-ū-²-n²-s) s. *Glaub-
haftigkeit* f. [Glauben].
belieless (~) (n²-s) a. ungläubig, ohne
Glaube (b²-ll²-l²-l²) s. *Verleumder* m.
believability (~) (n²-w²-b²-ll²-l²-t²) s. *Glaub-
haftigkeit* f.
believable (b²-ll²-w²-b²-l²) a. glaublich, glaub-
haft (TX); †. ~-ness (~-n²-s) s. *Glaub-
haftigkeit* f.
believe (b²-ll²-w²) [a/e. *gelifan*, m/c. *be-
liven*] O b. I v/n. 1. glauben an (acc.), ver-
trauen auf (acc.); in, *theol.* auch on; † of,
into, unto); †. — 2. glauben, meinen; †.
— II v/a. 3. et. od. i-m glauben, Glauben
schenken; †.
Zu ~ 1: to ~ in God an Gott glauben;
to make one ~ that ~ i-m glauben
machen oder i-m weismachen, daß ...
Zu ~ 2: I ~ I am right in saying
that ... ich glaube recht zu haben, wenn
ich sage, daß ...; F I ~ soviel ich weiß,
meines Wissens; has he returned? — I
~ so ist er zurück? — ich glaube ja; I
~ not ich glaube nein; I firmly ~ ich
bin fest überzeugt.
Zu ~ 3: I don't ~ you, say what
you like ich glaube Ihnen nicht, sagen
Sie, was Sie wollen; he is not to be
~d man darf (soll) ihm nicht glauben;
I don't ~ a word of it ich glaube kein
Wort davon; F I ~ you daß will ich
meinen, P na und wie!; I ~ him to be
an honest man ich halte ihn für einen
ehrlichen Menschen.
believer (b²-ll²-w²-v²) s. 1. *Glaubende(r)* †.
— 2. *theol.* Gläubiger †.

Zu *believer* 1: to be a ~ in ...
glauben an ... (acc.); a great ~ in ...
j. der fest und fest glaubt an ...; a ready
~ leichtgläubiger(r).
Zu ~ 2: a true ~ Rechtgläubiger(r).
believing (b²-ll²-w²-n²) I p.p. u. a. O. I. glan-
bend. — 2. gläubig. — II s. 3. Glaube(n) n
m; seeing is ~ was man sieht, glaubt man.
belighted † od. *proc.* (b²-ll²-t²-l²) v/a. erleuchten.
belike (b²-ll²-t²-l²) I ~ *adv.* wahrlich, wirklich,
vielleicht. — II † a.: ~ to mit *inf.* =
like(s) den Anschein habend, zu ...
bellikely † (b²-ll²-t²-l²-k²) *adv.* = *bellike* 1.
bellime † (b²-ll²-t²-m²) v/a. 1. (wie) mit Vogel-
lein beschreiben. — 2. mit der Leinwand
fangen (a. fig.). [Rope of the Lock.]
Bellinda (b²-ll²-n²-d²) npr. (Heidin in Pope's)
Bellinrus (b²-ll²-n²-r²) npr. Bellis'r
(schwedischer Feldherr im 6. J.).
belliter † (b²-ll²-t²-l²-r²) v/a. 1. mit Streu be-
decken. — 2. unordentlich anfüllen mit.
bellittle (b²-ll²-t²-l²) v/a. Oe. b. verkleinern, her-
abschätzen (a. fig.). [Herabsetzung f. (a. fig.).]
belltment (~-m²-nt) s. *Verkleinerung* f.
belive † od. leat. (b²-ll²-w²) *adv.* 1. hurtig,
geschwind. — 2. bald. — 3. (sogleich).
4. allmählich. [Sound'res, auch Balize.]
Belize (b²-ll²-z²) npr. (Hauptstadt von Brit.)
belk † od. *proc.* (b²-ll²-k²) = *belch*.
Belknap (b²-ll²-n²-ā-²) npr., id. (amerik. Gedicht;
fäehrer und Seefahrer, 1744—1793).
Bell¹ (b²-ll²) npr. = *Bell*¹.
Bell² (b²-ll²) npr., id. Acton ~ Pseudonym von
Anne Brontë († 1849); Adam ~ J. Adam; J.
Andrew ~ Hauptbegründer der Methode des
gegenseitigen Unterrichts in England (1753—1832);
Curren ~ Pseudonym von Charlotte Brontë
(1816—1855); Ellis ~ Pseudonym von Emily
Brontë († 1848); Peter ~ ein Gedicht Words-
worth's; ~'s *Life* ein bekanntes Eposjournal.
bell³ (b²-ll²; Hom. *belle*) [m/c. *bell(e)*, a/e.
belle] I. s. (s/m. SH.) 1. *Glocke* f, *Klingel*
f, *Schelle* f; †. — 2. *glockenförmiger* *Wegen-
stand* a) † *Glocke*; *glockenförmige* *Blumen-
krone* (a. vollständige Benennung von mehreren
Pflanzen mit solchen Blumen); b) † *Zapfen* m,
Käshen n des *Hopfens*; c) *Taucher*,
Glas-z. *Glocke* f; d) *Mund* m e-s *Trichters*;
Schalltrichter m einer *Trumpete* zc.; e) *arch.*
glockenförmiger *Dachstuhl*; f) *arch.*
Glocke f, *Korb* m, *Korb* m am *torinischen*
Rapier. — 3. *Metall*. *Deul* m, *Lupe* f. —
4. X *en-3.* *Witz* zc. n. — 5. *Schlag-
glocke* f einer *Uhr*, † *Uhr* f; ↓ ~ *s* pl.
Schiffsglocke f; *Glas* n (*Glockentage* der
Schiffsglocke, welche die *ersten* *Stunden* der *vier-
tägigen* *Wachzeit* angeben); *horle* *Stunde*;
eight ~ *s* acht *Glocken*; †. — 6. *oral* und ~ *s* pl.
Kinderklapper f mit *Koralle* (zum *Zurück-
gehen* der *Bänne* durch das *Seemannslied*). — II *v/n*.
Oa. 7. eine *glockenförmige* *Gestalt* an-
nehmen; *glockenförmig* *wachsen* (*Wärdern* zc.);
vib. vom *Poppen*. *Blütenläshen* aufsehen.
— III *v/a*. Oa. 8. e-e *Glocke* an, um-
hängen (*dat.*); fig. to ~ the cat (von der
Fahel, in der die *Mäute* beschließen, zu ihrer *Ein-
gesehen* der *Rohre* eine *Schelle* umhängen) fig. et.
Gefährliches *unternemen*; die *Kraft* e-s
Stärkeren lähmen. — 9. (a. on) e- *glocken-
förmige* *Gestalt* geben (*dat.*), *ausfauchen*.
Zu ~ 1: *Cath. eccl.* *blessed* (od. *hal-
lowed*) ~ vom *Bischof* *geweiht* *Glocke*; ~
etl.: *Bright's* ~ *elektrischer* *Gloden*,
elektrischer *Telegraphen*-*Apparat* von
Bell; *double* ~ *Doppelglocken*-*Flas*-*tor*
m; *electric* ~ *Weder* m; *Cath. eccl.*
elevation (mass, *sacring* od. *sanctus*) ~
Wegglocke f; *great* ~ *Tom* ~ *große*
Glocke, *Brumm*, *Hauptglocke* f; *pass-
ing* ~ *Totenglocke* f; *saint's* ~ = *e-
levation* ~; *school* ~ *Schulglocke* f;
◊ *trembling* ~ *Weder* m mit *Selbsthater*

Zeichen (I. e. IX): F familiär; P Volkssprache; C Gaunersprache; ~ selten; † alt (auch geförben); * neu (auch geboren); +, * unrichtig;

brechung; the ~ rings, there's the ~ es klingelt; there's the second ~ ring ~ ringung es läutet zum zweitenmal; we set the ~ ringing wir jagen an der Glode ober Klingel; at the tolling of the ~ (adv. church-) beim Läuten der Gloden, unter Glodengefäße; to answer (as to) to ~ to the ~ auf die Zhriftlingel hören. (nach dem Klingeln) die Zhrift aufmachen; fig. to bear the ~ (eignt. v. dem die Ferte leitenden Zier) vorangehen, der Anföhre ju; to bear (et. carry) away the ~ Kennen; den Preis davontragen (from über); to curse one with ~, hook, and candle j-u mit taufend Vermählungen überhäufen, eigentl. eed. feierlich erkommunizieren; to lose the ~ im Kampfe besiegt werden; to pull (ring ab) touch the ~ klingen, jchellen; did you attend to the ~? haben Sie (nachdem es geklingelt, die Zhrift) aufgemacht?; to ring the ~ a backward die Gloden eines Glodenpiels in umgekehrter Reihenfolge läuten; † to shake the ~ s Darm jchlagen; † to take owo's ~ s Wshiede nehmen, abreifen (unpflüg. vom aufsteigenden, mit einer Seite versehenen Jagblatt); as clear as a ~ hell, rein wie e-ne Glode (vom Ton); as sound as a ~: a) ohne Sprung, ganz (Geſichte etc.), b) gesund wie ein Fiſch im Waſſer.
Zu bell² † ſchott.: in the ~ a) in Bitte, b) in Fruchtigung (Sporen).
Zu ~ 5: to strike the ~ die Stunde jchlagen; †; glafen; †; strikes threo ~ s es jind 1/2 Stunden der Wache verfloſſen
bell¹ (bél) [ale. *bellan* beten] *v/n.* 1. *hant.* jchreiben, röhren (Schrift zur Vrubzeit). — 2. † brüllen, heulen. — **II** *v/a.* 1. *hant.* 3. laut ausgehen. — **III** *s.* 4. *hant.* 3. Schreien n, Röhren n des Hirsches.
bell² † ed. ſchott. (bél) *s.* Laſe *f* in Blüffteiten (= bubble). — **II** *v/n.* (auf)wallen.
Bella (bél-a) *npr.* = Bell¹.
belladonna (bél-a-dón-a) [neu-lt.] *s.* 1. Tollritze *f* (*A. tropa belladonna*). — 2. (a. ~ lily) Belladonna-Lilie *f* (*Amaryllis belladonna*).
Bellamy (bél-á-mé) *npr., id.*: a) Restaurant des engl. Parlamentsbaules; b) engl. Schauplatterin u. Schriftstellerin; c) amerikaniſcher Schriftſteller.
bell-and-hopper (bél-á-d-hóp-ér) *s.* Trichter m mit glodenförmigen Verſchluß im oberen Teil eines Koch-ofens.
bellandine ¹ ſchott. (bél-á-dán) *s.* Streit m, Zant m. [Seidenstoff.]
bellandine ² † (.) *s.* weißer türkiſcher bell-animal(cule) (bél-á-n-á-m-á-l, bél-á-n-á-m-á-l-ti-júl) *s., zo.* Glodentierchen n (*Vortico* Del). [Glodenstift.]
bell-arch (bél-á-á-á-j) *s.* Schall-loch n imſ Bellario (bél-á-á-á-o) *npr., id.* m (*S.H.M.V.*).
bellarmine (bél-á-á-mín) [cardinal Bellarmine, † 1621] *s.* ehm.: Art Steintrug m mit weitem Bauch und engem Hals.
bellasombra-tree (bél-á-á-á-m-bna-tní) *s.* Kermesbeerendaum n (*Phytolacca dioica*).
bellatory † (bél-á-á-á-á) *a.* kriegeriſch; Kriegs-... [e Etern im Sternbild des Orion].
Bellarix (á-nál) *npr., ast.* Bella-trix *f* bell-beacon (bél-á-bi-á-n) *s.* Glodenboje *f*.
bell-bind(er) † (bél-á-bá-á-n, bé-á-n-á-b) *s.* Zaunwindel *f* (*Convolvulus sepium*).
bell-bird (bél-á-bí-d) *s., orn.* 1. Glodenvogel m (*Chasmarhy'nchus nudioUis*). — 2. Art Hottigjauger m (*Myzá'nha melano-phrys*). — 3. austral. Käſenart (*Streperá graculí'na*).
bell-bit (bél-á-bít) *s.* Glodengebiß n am Pferdebaum. [(-blüm) *s.* = bell-flower.]
bell-blome † † (bél-á-bóm), ~ bloom † † bell-boat (bél-á-bót) *s.* Glodenboot n zur Anfündigung von Geſchr. [(-Seil'á nu'ans).]
bell-bottle (bél-á-bót) *s.* Meerwiebel *f*

bell-bottoms (bél-á-bót-á-m) *s/pl., sl.* oben geqe, unten jehr weite Beinleider *n/pl.*
bell-boy *Am.* (bél-á-bí) *s.* (Hotel-)Kellnerburſche m zum Bedienen der Gerte auf ihren Zimmern. [jchmücker Zaum.]
bell-bridle (bél-á-bí-d) *s.* mit Schellen geſ bell-buoy (bél-á-bú) *s.* Glodenboje *f*.
bell-button (bél-á-bút-á-n) *s.* Druckknopf m für eine elektriſche Klingel. [belfry 4].
bell-cage (bél-á-béd) *s.* Glodenstuhl m (= bell-call (bél-á-kál) *s.* Zichglode *f*. [daſch n.]
bell-canopy (bél-á-bán-á-p) *s.* Gloden-ſchutzbell-casting (bél-á-bán-á-á) *s.* Glodenguß m.
bell-chamber (bél-á-bán-á-á) *s.* Glodenstube *f*.
bell-chuck (bél-á-bán-á-á) *s.* glodenförmiges Futter der Treſchb. [Klöppel m.]
bell-clapper (bél-á-bán-á-á) *s.* (Gloden-) bell-collar (bél-á-bán-á-á) *s.* Schellenhalsband n.
bell-coral (bél-á-bán-á-á) *s.* Kinderlapper *f* mit Koralle. [m; Signal-leine *f*.]
bell-cord (bél-á-bán-á-á) *s.* Klingel-ſchnur *f*. zug bell-cot (bél-á-bán-á-á) *s., arch.* Giebel-türchen n für ein bis zwei Gloden.
bell-erank (bél-á-bán-á-á) *s.* Gloden-arm m, -ſchwengel m; Winkel-ſeilen n (zum Klingelzug); † horizontal. A. Wendebode *f* (Stiegen- des Rantreus). [s. Winkelhebelmaschine *f*.]
bell-crank-engine (bél-á-bán-á-á-á-á) *s.* bell-crowned (bél-á-bán-á-á) *a.* mit glodenförmigem Kopf (gut). [Petendweife *f* (Orgel).]
bell-diapason (bél-á-bán-á-á-á-á) *s.* Tromf-Belle¹ (bél) *npr.* = Bell¹.
belle (bél) [Hom. bell] [fr.] † + *a.* jhöu. — **II** *s.* Schöne *f*, anerkannte Schönheit; the ~ of the bell Valkönigin *f*; the ~ of the village Darſchöne *f*, Schönpfe im Dorj. belled (bél-d) *a.* 1. mit Schellen oder Gloden verſehen). — 2. † glodenblumen-artig.
belle-dame † (bél-á-dém) *s.* feine Dame.
Belle Isle (bél-á-á) *npr.*: Strait of ~ B. Straße *f* zwiſchen Gibraltor's und Kewjorkland.
belletrist (bél-á-á-á) *s.* = belletrist. [tristic.]
belletristic (bél-á-á-á-á) *a.* = belletristic.
bellerie † (bél-á-á-á) *s.* Myrobalaſen (Frucht des belleriſchen Katappenbaumes (*Terminalia bellerica*).
Bellerophon (bél-á-á-á-á) *npr.* Belle-ophon: a) myth. griechiſcher Hero; b) ehm. auf dem Napoleon 1815 nach St. Petena gebracht wurde. — **II** *s., geol.* eine Gattung verſteinierter Musſel. [jhen Riefen].
Bellers (bél-á-á-á-á) *npr.* (Name eines forniſ bell-es-lettres (bél-á-á-á-á) [fr.] *s/pl.* jhöne Wiſſenſchaften *f/pl.*, Litteratur *f*.
bellestist (bél-á-á-á-á) *s.* Belleriſt *m*, Schöngöſt *m*, Litterat¹ *m*.
belletristie (bél-á-á-á-á-á) *a.* belletriſtiſch.
bell-facel (bél-á-á-á-á) *a.* mit gerundeter Schlagfläche (Hammer).
bell-flower (bél-á-á-á-á) *s.* 1. Glodenblume *f* (*Campanula*). — 2. gelbe Narziſſe (*Narcissus pseudo-narcissus*).
bell-founder (bél-á-á-á-á-á) *s.* Glodengießer m.
bell-founding (bél-á-á-á-á-á) *s.* Glodenguß m.
bell-foundry (bél-á-á-á-á) *s.* Glodengießerei *f*.
bell-gable (bél-á-á-á-á) *s., arch.* Gloden-giebel m, -türmen n.
bell-girdle (bél-á-á-á-á) *s.* Schellenbügel m.
bell-glass (bél-á-á-á-á) *s.* Glaſglode *f* (für Wetter, Blumen u.).
bell-handle (bél-á-á-á-á) *s.* Glodenſchwengel m.
bell-hanger (bél-á-á-á-á) *s.* Klingel-anmacher.
bell-harness (bél-á-á-á-á) *s.* Pferdegeſchirr n mit Schellen.
bell-heather (bél-á-á-á-á) *s.* Eumpj-Glodenheide *f* (*Erica tetralix*).
bell-horse (bél-á-á-á-á) *s.* mit Schellen, Blumen etc. geſchmücktes Pferd (zur Feier des 1. Mai).
bell-horse-day (bél-á-á-á-á) *s.* erſter Mai (tag).
bell-house (bél-á-á-á-á) † oder *proc.* (bél-á-á-á-á) *s.* Glodenturm m.

bellibone † (bél-á-bón) *s.* jhönes und gutes Mädden.
bellic(al) † (bél-á-l-á) *a.* kriegeriſch.
bellicose (bél-á-l-á) *a.* kriegeriſch. [It. *bellicoso*] *a.* kriegeriſch, kriegsluſtig.
bellicosity (bél-á-l-á-á) *s.* Kriegsſucht *f*.
bellicous † (bél-á-l-á) *a.* = bellicose.
bellid (bél-á-l) *a.* 1. mit einem ~. Bauch, bauchig, etc. in Sig.: ~bauchig; big-~ did-~ bäuchig; P great-~ ſchwanger. — 2. did, forpulent; fig. aufgeblaſen. — 3. ~out aufgeblaſen. [jahren.]
belligerent † (bél-á-l-d-á-á) *v/n.* kriegeriſch.
belligerence (bél-á-l-d-á-á-á) *s.* kriegeriſche *f*.
belligerent (bél-á-l-á) *a.* kriegeriſch; the ~ powers die kriegeriſchen Mächte *f/pl.* — 2. fig. kriegeriſch. — 3. zum Kriege gehörend; Kriegs-...; ~ rights *pl.* Kriegs-rechten *pl.* — **II** *s.* 4. kriegeriſche Macht.
belligerous † (bél-á-l-á) *a.* kriegeriſch.
belling (bél-á-l-á) *s.* 1. Knopfentreiben n (S. des Kopfes). — 2. hunt. Schreien n, Röhren n des Hirsches; Brunnzeit *f* (f. bell¹).
bell-instrument (bél-á-l-á-á-á-á) *s., tel.* Gloden-Lauteograph m.
bellipotent (bél-á-l-á-á-á-á) *a.* mächtig im Kriege. [jährenung *f*.]
bellishment † (bél-á-l-á-á-á-á) *s.* Verj-belliſe (bél-á-l-á) *npr.* = Belle Isle.
bellitude † (bél-á-l-á-á) *s.* Schönheit *f*.
bell-jar (bél-á-l-á-á) *s., chm.* Glaſglode *f* zum Auffangen von Gasen. [n (*Fuſſica d'ova*).]
bell-kite ſchott. (bél-á-l-á) *s., orn.* Bläßhuhn.
bell-less (bél-á-l-á) *a.* glodenlos, ohne Glode.
bell-lever (bél-á-l-á) *s., mech.* rechtmintiger Hebel beim Wand-Steuerung. [Bird 3].
bell-magic (bél-á-l-á-á) *s., orn.* = bell-
bell-man (bél-á-l-á) *s.* öffentlicher Anrufer. — 2. ehm.: Nachtwächter, der die Stunden öbrut. — 3. † Beſer m.
bell-mare (bél-á-l-á) *a.* m. Stute *f* mit Glode zur Züfung von Rautierherden; fig., pol. Parteijührer m.
bell-metal (bél-á-l-á) *s.* Gloden-gut n, -ſpeije *f*. [Taſtmessern m mit Klingel.]
bell-metronome (bél-á-l-á-á-á) *s.* bell-moth (bél-á-l-á) *s., ent.* Widler m (*Tortrix*).
bell-mouth (bél-á-l-á) *s.* glodenförmiges Mundhöhl; Schalltrichter m eines Sprach- rohre u.; † Giekeri: Erweiterung *f* des Einguffes einer Giechhorn.
bell-mouthed (bél-á-l-á-á) *a.* 1. bauchig, ſchalltrichter-förmig. — 2. mit heller, durchdringender Stimme (vom Jagdhund).
bell-movement (bél-á-l-á-á) *s.* Klingel- zug m. [Wörter u.]
bell-muzzle (bél-á-l-á-á) *s.* Keſſel m eines bell-nosed (bél-á-l-á-á) *a.* mit glodenförmiger Mündung (von Feuerwerk).
bellon (bél-á-l-á) *s., med.* Blei-ſol't *f*.
Bellona (bél-á-l-á) *npr., myth., id.* (Kriegs-) Bellonian (bél-á-l-á) *a.* kriegeriſch. [götin.]
bellonian (bél-á-l-á) *s.* Bellonian n (Art Orfcherin). [eide (*Que'rcus ballo'ia*).]
belloot † (bél-á-l-á) *s.* ebbare Frucht des palſtauf-
belowl (bél-á-l-á) [Ueprung unſicher] *v/n.* 1. a. 1. blafen, brüllen (vom Rind u.). — 2. co. u. contp. brüllen, laut jchreien; to ~ like a bull of Baſhan laut brüllen, jchreien. — 3. fig. brüllen, heulen, braufen. — **II** *v/u.* 1. a. 4. (oft mit forth, out) laut auß-ruhen, jchreien; to ~ off niederjchreien. — **III** *s.* 5. Geſchrei n, Gebrüll n (auch fig.).
bellower (bél-á-l-á) *s.* Brüllender m, Schreier m, P Anrufer m.
bellowing (bél-á-l-á) *s.* 1. Brüllen n, Gebrüll n. — 2. Geſchrei n. — 3. fig. Braufen n, Heulen n (des Sturmes u.).
bellows (bél-á-l-á) *m/f.* bell(o)wee; vermaad mit belly u. Baig [s *pl.* (N *s/g.*)

1 auch a pair of sl. Blasebalg m, Gebläse n; 7. - 2. co. sl. Lunge f. - 3. Am. Reiten n bei e. Pferde. - 4. Balgen m der photog. appar. Camera, auch der Stiehharmonia. II f. o. a. 5. aufblasen (Zuer); to ~ up Wind anblasen. - 6. P durchbläuen. Zu bellows 1: & blindman's; a) Zählung m (Lycope'rdm.) b) Wö'st m (Dori'sta); & Hessian ~ heffischer Blasebalg zum Säffen von Luft in Stuben; & in a fiery Frischblasebalg m; single ~ Sandblasebalg m; double ~, forge ~ smith's ~ Schmiedblasebalg m, Doppelblasebalg m; stop of the ~ Balgenzug m, Balgenregister n (Egnt); valve of the ~ Balgenflappe f; to work the ~ den Blasebalg treten oder ziehen. bellows-blower (be'f-ly-blō'z) s. be'f-ly-blō'z s. Blasebalgzieher m; Balgentreter m (bei der Orgel). [Egropie: Balgen-camera f.] bellows-camera (be'f-ly-blō'z-kam'ra) s. Photo- bellows m. bellows-cantier (be'f-ly-blō'z-kan'ti-er) s. cant tierer Seilzug m; letzter Alenzug. bellows-fish (be'f-ly-blō'z-fish) s. ichth. 1. Meerfisch (f. Centri'scus scio'topax). - 2. gemeiner Seeaal (Leop'hius piscat'o'rius). [Im des Blasebalges.] head (be'f-ly-blō'z) s. Balgenlocher m, Dverteil m. wender (be'f-ly-blō'z) s. Balgen-, Blasebalg-Hülse m (SH. M.D. 1,2,44). ~ nozzle (be'f-ly-blō'z) s. Schanze f des Blasebalgs. [Balgenboile f.] ~ pipe (be'f-ly-blō'z) s. Blasebalgöhre f, l ~ pump (be'f-ly-blō'z) s. Luftpumpe f mit Blasebalg zum Bewegen des Kolbens. ~ sound (be'f-ly-blō'z) s., med. krankhafter pustender Herzton. ~ support (be'f-ly-blō'z) s. Balgengerüst n. ~ top (be'f-ly-blō'z) s. Am. ~ bei Bierpumpe m. bell-pepper (be'f-ly-blō'z) s. spanischer Pfeffer (Capsicum gro'ssum). ~ pull (be'f-ly-blō'z) s. Gloden-, Klingelzug m. ~ pump (be'f-ly-blō'z) s. Glodenpumpe f zum Reinigen von Gehörsch. ~ push (be'f-ly-blō'z) s. tel. Drucknopf m des Webers. [Gloden-(elektrom)eter n.] ~ rheometer (be'f-ly-blō'z) s., phys. ~ ringer (be'f-ly-blō'z) s. 1. Glöden m. - 2. Läutevorrichtung f. ~ ringing (be'f-ly-blō'z) s. Glodenläuten m. Bell-Rock (be'f-ly-blō'z) npr. = Glodenfels (gegenüber der Zapf-Mündung). [Dach.] hell-roof (be'f-ly-blō'z) s. arch. glodenförmiges ~ roof (be'f-ly-blō'z) s. wahrer Wlaut, Helicent'raut n (Tulula hel'icent'ra). [Klingelzug m.] ~ rope (be'f-ly-blō'z) s. Glodenstrang m, tau n; l ~ ruse & more. (be'f-ly-blō'z) s. bell-flower 2. ~ shade (be'f-ly-blō'z) s. Glasglode f. ~ shaped (be'f-ly-blō'z) a. glodenförmig. ~ sound (be'f-ly-blō'z) s., med. heller, glodenähnlicher Ton (bei Ansammlung von Luft in der Brustkammer). ~ stone (be'f-ly-blō'z) s., arch. Glodenstein m zwischen Säulenchaft und Wabau. [In der Orgel.] ~ stop (be'f-ly-blō'z) s. Glodenzug m, ~ register ~ string (be'f-ly-blō'z) s. Klingelstirn f. ~ swagger (be'f-ly-blō'z) s., cant Prahlhans m, Renommist m, P Großmaul n. ~ tenn (be'f-ly-blō'z) s. schellenabhängenes Pieder- gefspann. ~ telegraph (be'f-ly-blō'z) s. 1. & tel. Gloden-, Läute-Telegraph m. - 2. Feuer- ze. Meldem m. [Für zwei Mann.] ~ tent (be'f-ly-blō'z) s. glodenförmiges Zelt. ~ top (be'f-ly-blō'z) s., sl. vb. in Ausrufen: wie glodenförmiger Hut. ~ tower (be'f-ly-blō'z) s., arch. Glodenturm n auf nichtrechtlichen Gebäuden. belltown (be'f-ly-blō'z) npr., id. (ort in Amerik.). bell-trap (be'f-ly-blō'z) s. Stängelode f, glodenförmiger Aufsatz (am Abzugskanal von Ent- wasserung etc.).

bell-tubing (be'f-ly-blō'z) s. Röhre f zum Schutze des Klingeldrahts. bellulose (be'f-ly-blō'z) a. tierisch, viehisch, roh. bell-weight (be'f-ly-blō'z) s. glodenförmiges Gewicht. bell-wether (be'f-ly-blō'z) s. Leit-hod m, ~ hammel m; fig. unterstüßiger Anführer. bell-wheel (be'f-ly-blō'z) s. Rad n zum Läuten von Kirchenglocken. [Zug m.] bell-wire (be'f-ly-blō'z) s. Klingel-draht m. bell-work (be'f-ly-blō'z) s. Bearbeitung solcher Eisenhebeln durch glodenförmige Ausbuchtung rings um die Schachtel. bell-wort (be'f-ly-blō'z) s. 1. = bell-flower 1. - 2. Am. Zapsentaut n (Urtula'ria). belly (be'f-ly-blō'z) s., pl. ~ ies (be'f-ly-blō'z) [m/e. bely, a/e. belg'waj] s. (s.m. SH.) 1. Bauch m, Unterleib m, Wanst m (a. fig.); 7. - 2. Mutterleib m, Schoß m. - 3. ♂ Bauch m (er. Flos), einer Helote, eines Segels etc.); Kasten m (einer Laute, Violine); Gießerei: Kröpfung f; Sattlerei: Leder n an der Hinterpausche; Wagenaau: hölzerner Achsenbüchsenendeckel; metall. (a. ~ of a furnace) Kohlenlad m; ~ ~ of a rail Fischbauch m er. Schiene. - II v/a. (d. 4.) auf-, on-schwellen wachen, füllen. - III v/n. (d. 5.) bauchig sein, sich ausbilden, (an)schwellen; & to ~ on an Ausdehnung wachen (Erzober). Zu ~ 1: a great ~ Schmerzbauch m; the lower ~ Unterleib m; a portly ~ ein stattlicher Bauch; to serve one's ~ in Bauch dienen; I have often had to pinch my ~ ich habe es mir oft am Munde absparen müssen; P my ~ aches ich habe Leibschmerzen; back and ~ f. back 117; P to get up a woman's ~ e. Frauenzimmer beschlafen; ~ to punish the ~ fassen, fügen; P his eyes are bigger than his ~ f. e. Augen sind größer als sein Wagen (v. e. m. geträgigen Menschen gesagt); prob.: a hungry ~ has no ears Worte füllen den Hunger nicht; a fat ~, a lean brain ~ shot infolge einer Krankheit. ~ slave f. (be'f-ly-blō'z) s. = belly-god. ~ stay f. (be'f-ly-blō'z) s. Borg-, Mittel-stag n. ~ sweep f. (be'f-ly-blō'z) v/a. den Boden mit dem Baude fegen. ~ thrave f. (be'f-ly-blō'z) s. = belly-ache. ~ timber f. (be'f-ly-blō'z) s., co. Magenpflaster n, Nahrung f. ~ vengeance proc. (be'f-ly-blō'z) s., sl. abgestandenes, jaures Bier. ~ wash f. (be'f-ly-blō'z) s. cleendes Geföj. ~ whooper Am. (be'f-ly-blō'z) s. 1. Art Handblöthen m. - 2. = belly-bumbo. ~ worm (be'f-ly-blō'z) s. Spulwurm m. Belman (be'f-ly-blō'z) npr., id. (ein Hund; SH. T.S.). [Kantig; SH. M.T.] Belmont (be'f-ly-blō'z) npr., id. (Portia's) Belmontin(e) (be'f-ly-blō'z) s., chm. Belmontin n (Parasit aus Gebäl). helock f. (be'f-ly-blō'z) v/a. ein-, ver-schließen (SH. M.M. 5,210). [Wahrsageri f.] helomaney (be'f-ly-blō'z) [grch.] s. Pfeil- helone (be'f-ly-blō'z) [lit., grch.] s., ichth. Hornhecht m, fisch m (Be'ione vulg'aris). belong (be'f-ly-blō'z) [wfc. belongen belong] v/a. v/n. (to, f. unto) 1. (an-, ju-)ge- hören; 7. - 2. angehen, betreffen (acc.). - 3. zukommen, angemessen sein, gehören. Zu ~ 1: this book does not ~ to me das Buch gehört mir nicht; whom does this ~ to? wem gehört dieses? f. Am. I ~ here ich bin von hier; P who does this dog ~? wessen Hund ist dies? belonger f. (be'f-ly-blō'z) s. Zugehöriger, s. belonging (be'f-ly-blō'z) 1. a. 1. gehörend; an-, ju- gehörend. - II s., f. npr. pl. ~ s. 2. Eigentum n, Besitz m; I carry all my ~ s. with me ich trage m-e ganze Habe bei mir. - 3. ju. ed. gehörige Dinge n pl., Zubehöer n. - 4. eo.

belly-flounders Am. (be'f-ly-blō'z) s/pl. = bolly-bumbo (BAT.). ~ fretting (be'f-ly-blō'z) s., vet. 1. Wund- reiben n des Pferdebauches durch den Sattel- gurt. - 2. Bauchgrimmen n, Wind-folter f der Pferde. ~ friend P f. (be'f-ly-blō'z) s. Schmarotzer m. ~ ful (be'f-ly-blō'z) s. 1. Bauchschmerz m, Genüge f; P she has a ~ a) sie hat sich satt gegessen; b) sie ist schwanger. - 2. Tracht f Prügel. ~ god f. (be'f-ly-blō'z) s. Schlemmer m, Bauch- diener m. [Ester Schlag.] ~ go-kister (be'f-ly-blō'z) s. Borer-sl. ~ grinding (be'f-ly-blō'z) s. = belly-ache. ~ griping (be'f-ly-blō'z) s. Bauchgrimmen verurfacend. [Ester Schlag.] ~ gut P (be'f-ly-blō'z) s. 1. Art Konse't n. - 2. träger Vielsaß, gieriger Faulpelz. - 3. ~ s. pl., Am.: a) Melasse-Zuder m, b) = belly-bumbo. ~ gutter Am. (be'f-ly-blō'z) s. = belly-bumbo. ~ guy f. (be'f-ly-blō'z) s. Bauchschlag n eines Bodens zum Auf-einlegen. ~ haru proc. (be'f-ly-blō'z) s. = belly-ache. ~ helve (be'f-ly-blō'z) s. am Stiel-ende befestigter Schmiedehammer. [Speise f.] ~ metal (be'f-ly-blō'z) s., sl. Nahrung f. ~ mounted f. (be'f-ly-blō'z) a. did- bändig. [Fresser m, Vielstraß m.] ~ paunch f. (be'f-ly-blō'z) s. = belly-ache. ~ piece (be'f-ly-blō'z) s. 1. d. Bauch m, Schalltafel n einer Violine etc. - 2. f. Bauchfleisch n. - 3. f. Schürze f. - 4. f. Reibweib n. ~ pinched f. (be'f-ly-blō'z) a. vom Hunger gequält, ausgehungert (SH. K.L. 3, 1, 13). ~ pipe (be'f-ly-blō'z) s., nach außen erweitertes Ende der Windleitung beim Pechofen. ~ pten (be'f-ly-blō'z) s., sl. Vorwand m der Schwangerchaft, um e-n Rufschand des (Zotes!) Urteils zu erhalten. ~ rail (be'f-ly-blō'z) s. Fischbauchschiene f. ~ roll (be'f-ly-blō'z) s., agr. Walze f, Welle f. ~ shot (be'f-ly-blō'z) a. am Leibe abgefallen (vom Vieh infolge einer Krankheit). ~ slave f. (be'f-ly-blō'z) s. = belly-god. ~ stay f. (be'f-ly-blō'z) s. Borg-, Mittel-stag n. ~ sweep f. (be'f-ly-blō'z) v/a. den Boden mit dem Baude fegen. ~ thrave f. (be'f-ly-blō'z) s. = belly-ache. ~ timber f. (be'f-ly-blō'z) s., co. Magenpflaster n, Nahrung f. ~ vengeance proc. (be'f-ly-blō'z) s., sl. abgestandenes, jaures Bier. ~ wash f. (be'f-ly-blō'z) s. cleendes Geföj. ~ whooper Am. (be'f-ly-blō'z) s. 1. Art Handblöthen m. - 2. = belly-bumbo. ~ worm (be'f-ly-blō'z) s. Spulwurm m. Belman (be'f-ly-blō'z) npr., id. (ein Hund; SH. T.S.). [Kantig; SH. M.T.] Belmont (be'f-ly-blō'z) npr., id. (Portia's) Belmontin(e) (be'f-ly-blō'z) s., chm. Belmontin n (Parasit aus Gebäl). helock f. (be'f-ly-blō'z) v/a. ein-, ver-schließen (SH. M.M. 5,210). [Wahrsageri f.] helomaney (be'f-ly-blō'z) [grch.] s. Pfeil- helone (be'f-ly-blō'z) [lit., grch.] s., ichth. Hornhecht m, fisch m (Be'ione vulg'aris). belong (be'f-ly-blō'z) [wfc. belongen belong] v/a. v/n. (to, f. unto) 1. (an-, ju-)ge- hören; 7. - 2. angehen, betreffen (acc.). - 3. zukommen, angemessen sein, gehören. Zu ~ 1: this book does not ~ to me das Buch gehört mir nicht; whom does this ~ to? wem gehört dieses? f. Am. I ~ here ich bin von hier; P who does this dog ~? wessen Hund ist dies? belonger f. (be'f-ly-blō'z) s. Zugehöriger, s. belonging (be'f-ly-blō'z) 1. a. 1. gehörend; an-, ju- gehörend. - II s., f. npr. pl. ~ s. 2. Eigentum n, Besitz m; I carry all my ~ s. with me ich trage m-e ganze Habe bei mir. - 3. ju. ed. gehörige Dinge n pl., Zubehöer n. - 4. eo.

Angehörig *pl.*, Anhang *n.* — 5. † Fähigkeit *fppl.*, Gaben *fppl.*, Talente *npl.* — 6. *euph.* Hojen *fppl.*
belouid \varnothing (be'l-i-'nid) [neu-It.] *s.*, *ichth.*
 1. = belone. — 2. Meer-nabel *f* (*Zylosus'rus*).
belonite \varnothing (be'l-i-'nāit) [grch.] *s.*, *min.*
 Nadel-erz *n.* — [griffel-förmig]
belouid \varnothing (be'l-i-'nōid) [grch.] *a.* nadel-*f.*
Belouche (e) (*CT.D.* be'l-i-'tjāi) *s.* *a.* belu-
 schisch, belu-schisch. — II *s.* = Baluchi.
Beloochistan (be'l-i-'tjā-β-tā'n) *npr.*,
geogr. = Baluchistan. [Tagh.]
Belour-Tagh (be'l-i-'tā'g) *npr.* = Bolor-
belord \varnothing (be'l-i-'d) *v/a.* \varnothing . 1. mit "my
 lord" antreden. — 2. Herr sein über ..., be-
 belote \varnothing (be'l-i-'t) *s.* = belloft. [Herrschen]
belont \varnothing (be'l-i-'t) *v/a.* *n.* in einen Zölpel
 (lout) nennen.
belove (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . B. jetzt nur *pass.* (by;
 fast \dagger u. *poet.* of; † with) gern haben; lieben.
beloved (be'l-i-'v-d) *I a.* † \varnothing (sehr) ge-
 liebt; teuer, wert; \ddagger . — II *s.* Geliebte(r).
 Zu ~ 1: a disciple Lieblingsjünger
 o. Zölu (Iohannes; Joh. 13,23); ~ mer-
 chant Zitel des berühmten Edward Kauf-
 manns Michael de la Pole (unter Edward III.)
 h. väteren Earl of Suffolk; Anrede der Geis-
 tlichen: my ~ meine Lieben, Geliebte *pl.*
 in dem H. n.
below (be'l-i-'v) [be (= by) u. low] *I adv.*
 1. unten; nach unten, herunter; \ddagger . — 2. =
 down-stairs. — 3. fast \dagger oder *poet.* biete-
 den, auf Erden (sit a. here \downarrow). — 4. unter
 der Erde; in der Hölle; \ddagger . — 5. *fig.* unter,
 niedriger, tiefer (von Stellung, Rang u.); \ddagger .
 — II *prep.* (above) 6. unter (halb) *a.*
fig.; \ddagger . — 7. *v.* der Zeit: später als, nach.
 Zu ~ 1: in the valley *a.* im Thal
 unten; you will find him ~ Sie werden
 ihn unten finden; he lives a few doors ~
 er wohnt einige Häuser unterhalb, weiter-
 hin; as (stated) ~ wie unten bemerkt;
 ↓ to have the watch ~ die Wache zur
 Reife haben; to look ~ herabblinden.
 Zu ~ 4: the realms ~ Unterwelt *f.*
 Schattenreich *n.* [gericht *n.*]
 Zu ~ 5: jur.: the court ~ (Unter-)
 Zu ~ 6: ~ ground unter Tage;
 ~ the line: *a.* unter der Linie, *b.* \varnothing
 doppelt gefriden; he's ~ your notice
 er ist nicht wert, daß Sie Notiz von
 ihm nehmen; ~ to be ~ par: *a.* unter
 pari stehen, *b.* *fig.* ganz herunter (schach-
 matt) sein; *fig.* it is ~ him es ist unter
 seiner Würde. [stairs.]
below-stairs (be'l-i-'v) *adv.* = down-
belozenged (be'l-i-'v-d) *a.* mit einem
 rautenförmigen Wappenschild gezierd (*HO.*)
Belphæbe (be'l-i-'v) *npr.*, *id.* (= e. Zögern;
SP.F.Q.) [Belphæge *m.* (Dan. 7,1).]
Belshazzar (be'l-i-'v) *npr.* Wälschürer,
helsire \varnothing (be'l-i-'t) *s.* I. Großpaar *m.* (*ant.*
 beldam). — 2. Dorfahrt *m.*
helswagger \varnothing (be'l-i-'v) *s.* I. Reum-
 miff *m.* — 2. Kuppler *m.*
Belt \varnothing (bēlt) *npr.*: the Great and the Little
 (ob. Lesser) ~ großer u. kleiner Belt (Cintle).
belt \varnothing (bēlt) [*a/c.* u. *m/c.* \varnothing] *I s.* 1. Gürtel *m.*
 (oft als Zeichen der Ritterschaft; auch *fig.*); \ddagger . —
 2. Degengehängen, Koppel; \ddagger . — 3. *ast.*
s. *pl.* Streifen *mpl.*, Bänder *npl.* des
 Jupiters. — 4. \varnothing *mch.* Treibriemen *m.*;
 ~ Zielen *m.* zum Zarenlaufen; \ddagger . — 5. *arch.*
 Kranzgesims *n.*, Borten-, Gurt-förmig *m.* —
 6. \varnothing *surg.* Vanbage *f.* — 7. \varnothing *fig.*
 Kreis *m.*, Bereich *m.* (*n.*) — 8. *vet.* Stütz-
 seiche *f.* der Schote. — 9. etwas einen Platz
 rundum Einschließen des (Bäume, band-artiges
 Netz *n.*); auch der eingeschlossene Platz sein.
 — II *v/a.* \varnothing . 10. (um)gürten; *is.* den
 Rittergürtel anlegen. — II. einschließen,
 umgeben, umringen; ~ed Will Lord William

Howard, der Hüter der Westmarten (1563-1640;
 SC.). — 12. *f.* schlagen, peitschen. — 13. *proc.*
 das Hinterteil eines Schafes scheren. — 14. *Am.*
 Eiben: Bäume durch Ringeln (= ringförmiges
 Aufheben der Rinde) zum Absterben bringen.
 — III † *p.p.* u. *a.* (für: ~ed) 15. gehören
 (von Säulen). — Vgl. ~ 1.
Zubelt \varnothing (*champion* ~ Preisgürtel
m. für Ringkämpfer; lady's ~ Damengürtel
m.; *f.* to have under one's ~ Geträ-
 ge unter dem Gürtel (b. s. zu sich genommen)
 haben; sauntämpfer-*s.*: to hit below the ~
 im Kampfe unredlich handeln (auch
fig.); to hold the ~ die Meisterschaft
 im Faustkampf besitzen.
 Zu ~ 2: \times hnsar (oder sabre-
 tas) *ch.* ~ Hüpfarsengchen *n.*
 Zu ~ 4: crossed (oder halved) ~
 Kreuzriemen *m.*; endless ~ Riemen *m.*
 ohne Ende. [Tag; *chm.*: Maßf. *n.*]
Beltane \varnothing (be'l-i-'n) [elt.] *s.* erster Mai-
Beltane-tree \varnothing (be'l-i-'n) *s.* Maibaum *m.*
belt-coupling \varnothing (be'l-i-'v-lu'g) *s.*, *mach.*
 Treibriemenverbindung *f.* [Riemen-schneiben.]
belt-center \varnothing (be'l-i-'v) *s.* Werkzeug zum
held (be'l-i-'v) *a.* 1. mit einem Gürtel oder
 Schwertgeheul. — 2. mit gürtel-artigen
 Streifen *re.* (geziert). — 3. \varnothing im Gürtel
 getragen, vom Gürtel herabhängend (*sc.*).
Beltin \varnothing (be'l-i-'n) *ven* (a-l'n), ~in
 (a-l'n) *s.* = Beltane. [Tracht *f.* Prügel.]
belter \varnothing (be'l-i-'n) *s.* schwerer Schlag;
belt-fastener \varnothing (be'l-i-'v) *s.* Riemen-
 niere *f.*, schraubte *f.*
belt-gearing \varnothing (be'l-i-'g) *s.*, *mch.*
 Riemenleitung *f.*, Transmissionsion *f.*
belting (be'l-i-'n) *I s.* 1. Gürtelstoff *m.* —
 2. = belt²; *a. coll.* Gürtel *mpl.*, Trei-
 briemen *mpl.* — 3. *mch.* Riemenleitung
f.; quartered ~ über Flaschengänge, die im
 rechten Winkel zu ea. stehen, laufender
 Treibriemen; double (single) ~ Straf-
 übertragung *f.* durch zwei (einen) Riemen.
 — 4. *Am.* tüchtige Tracht Prügel. —
 II *p.p.* u. *a.* 5. umgürtend *re.* (*f.* belt² II).
belting-course \varnothing (be'l-i-'v) *s.*, *arch.* Ed-
 bandsteine *mpl.* [coupling.]
belt-joint \varnothing (be'l-i-'v) *s.* = belt-
belt-lacing \varnothing (be'l-i-'v) *s.* Verjüngung
f. der Riemen-enden mit einander.
beltless (be'l-i-'v) *a.* gürtellos, ohne Gurt.
belt-maker (be'l-i-'v) *s.* Gürtelmacher *m.*
belt-plate \varnothing (be'l-i-'v) *s.* Koppel-schloß *m.*
belt-rail \varnothing (be'l-i-'v) *s.* äußere Stäbe unter den
 Zählern eines Ombuds. [saw.]
belt-saw \varnothing (be'l-i-'v) *s.* Bandsäge *f.* (= band-
belt-screw (be'l-i-'v) *s.* = belt-fastener.
belt-shifter \varnothing (be'l-i-'v) *s.*, *mach.*
 Riemen-versteller *m.*, wechslert *m.* zum For-
 schieben des Treibriemens.
belt-shipper \varnothing (be'l-i-'v) *s.* = belt-shifter.
belt-speeder \varnothing (be'l-i-'v) *s.* tonische Riemen-
 schneider zur Veränderung des Ganges *er* Maschine.
belt-tightener \varnothing (be'l-i-'v) *s.*, *mach.*
 Treibriemen-Verzieher *m.*
beluga \varnothing (be'l-i-'v) [ruß.] *s.* I. zo. Weiß-
 wal *m.* (*Beluga leucis*). — 2. *ichth.* großer
 Haifisch (*Acipenser huso*).
Belus (be'l-i-'v) *npr.*, *myth.* Belos *m.* (Eo-
 nengott der Babel'sier); † *min.* o' eye o' n-
 ariger Stein. — II *b.* *s.* *ent.* Art. Ruffelkäfer.
belute \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . 1. beschmugen,
 bejudeln. — 2. vertreiben.
belvidere (be'l-i-'v) [it.] *s.* I. *arch.*
 Belvedere *n.*, Aussichtsturm *m.*, Garten-,
 Lust-haus *n.* mit schöner Aussicht; Name von
 verzierten Palästen. — 2. \varnothing Belvedere *m.*
 Beisenfichte *f.* (*Chenopodium scoparium*).
belvedere (be'l-i-'v) *a.* mit einem
 Belvedere versehen.
Belvidera (be'l-i-'v) *npr.*, *id.* (Beltein
 in OrWAV's Tragödie "Venice Preserved").

belvidere \varnothing (be'l-i-'v) *s.* = belvedere.
Belvoir (be'l-i-'v) *npr.*, *id.*; ~ Castle Ge-
 führung des Herzogs von Rutland bei Grant-
bely (e) \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* = belie. I (*Lincoln*).
belying (be'l-i-'v) *s.* 1. Belügen *n.* —
 2. Verleumdung *f.*
Beelzebub (be'l-i-'v) *npr.* = Beelzebub.
bema (be'l-i-'v) *pl.* ~ta (*m*-*ta*) [grch.] *s.*
 I. *arch.* u. *theat.* Bühnen-*f.* — 2. *Thor* u.
 Altarplafond *m.* — 3. Längenmaß bei Griechen und
 Orientalen. [machen.]
bemad \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . verrückt *e.* toll
bemadam \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . \varnothing . \varnothing . mit
 "madam" (gnädige Frau) antreden.
bemadding \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . toll
 machen. [Lahmen.]
bemaim (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . verflümmeln,
bemangle \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . zer-
 reifen, zerstückeln.
bemante (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . überfleiden.
bemartyr \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . zum
 Märtyrer machen. [Wirren.]
bemase \varnothing \dagger (be'l-i-'v) *v/a.* verblüffen, ver-
bemask \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . verhüllen,
 verbeden. [meistern; beherzigen.]
bemaster \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . (be-)
bemat \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . e. verwirren.
bematter \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* mit Stoff be-
 decken (Swirt).
bemaud (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . durchprügeln.
bemazed \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* verwirrt.
bemhex \varnothing (be'l-i-'v) [neu-It.] *s.*, *ent.* Art
 Grabweife *f.* [ent. Art Lanfänger *m.*]
bembidium \varnothing (be'l-i-'v) [neu-It.] *s.*,
Rembridge (be'l-i-'v) *npr.*, *id.* (Waldort
 auf der Insel Wight; *geol.*: ~ beds *pl.* oberes
 Götän der Insel Wight; ~ limestone *pl.*
 von Bembridge.
bemean \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . erniedrigen.
bemendal \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . e. mit
 dänischen Schmüden.
bemeet \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* und *v/n.* (sich)
 treffen (= to meet with). [Weisen.]
bemerye \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . im Gnade *er*
bemet \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* (zu)meffen (*SH.*
T.S.4,3,113); *fig.* durchprügeln.
bemingle \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . B. (ver-)
 mischen, (ver)mingeln.
bemire (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . B. 1. beschmugen
 (auch *fig.*). — 2. to be ~d in Schmutz ver-
 finken *a.* (*fig.*).
bemirrement \varnothing (be'l-i-'v) *s.* Beschmugung *f.*
bemirror (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . a. abbilden; in
 e-m Spiegel zeigen. [Spiegel-Bild *n.*]
bemirrorment \varnothing (be'l-i-'v) *s.*
bemist \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . in Nebel
 hüllen; *fig.* verwirren. [Mitra schmüden.]
hemite (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . B. mit der
hemioan (be'l-i-'v) \varnothing . I. *v/a.* betlagen, be-
 weinen, betrauern; to ~ oneself sein Loß
 betlagen. — II *v/n.* sich betlagen.
hemioanable \varnothing (be'l-i-'v) *a.* betlagenswert
hemioaner (be'l-i-'v) *s.* Wohltagende(r).
hemioat \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* überfluten.
bemoek (be'l-i-'v) \varnothing . I. \varnothing *v/a.* 1. ver-
 höhnern, bespötteln. — 2. in falschem Lichte
 erscheinen lassen. — II *v/n.* 3. spötteln,
 höhnen (auf über). [SH.T.S.4,1,77].
hemolite (be'l-i-'v) *v/a.* mit Rot beschmugen
hemolite \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* = bemoliten
hemolite \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* = bemoliten
 hemolite \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* (*ca.*) bejudeln,
 bejudeln.
hemolite \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . I. \varnothing
 Roll *n.*, Erniedrigungszeichen *n.* (*b.*). —
 2. † halbe Note.
bemoster \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . \varnothing . \varnothing .
 1. vernünftigen, zum Zugeher machen
 (*SH.K.L.4,2,63*). — 2. als Ungeheuer be-
 trachten oder behandeln.
bemoralse \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* \varnothing . \varnothing .
 zu einer Moral (Suganwendung) gebrauchen.
bemourn \varnothing (be'l-i-'v) *v/a.* betrauern.

bemouth (b¹-m^u-dh) v/a. ①a. deklamieren. ②. verwirren.
hemud (b¹-m^u-d) r/a. ①a. I. beschmutzen.
hemuddle (b¹-m^u-dl) v/a. ①b. betäuben, verwirren. ②. Irührung f.
hemuddledment (b¹-m^u-dl-m^u-nt) s. Verwirrung f.
hemuffel (b¹-m^u-f) v/a. ①b. einfühlend sein.
hemurmur (b¹-m^u-m^u) v/a. ①a. umrauschen. ②. fig. benebeln.
hemuse (b¹-m^u-j) v/a. ①b. verwirren; f
hemused F (b¹-m^u-j) a. nachdrücklich, vertieft; fig. benebelt. [Musikeln fieden.]
hemuslin (b¹-m^u-f-lin) v/a. ①a. in.
hemuzzle (b¹-m^u-z) f. u. m. muzzeln v/a. ①b. mit einem Maulkorb versehen.
Ben¹ (b¹-n) npr. I. Ben m. (i. Gen. 16 [18], 18). — 2. dim. von Bonjanin; glorious = Ben Jonson; F Big ~ große Glode im Glockenturm des engl. Parlamentsgebäudes.
ben² (b¹-n) n. procc. (b¹-n) [dtsch dinnen] I adv. (nach) innen, herein, hinein, im Innern, ins Innere (-s Dauten); 7. — II ppr. in, innerhalb, im (in den) innern Teil (eines Dautes). — III a. (comp. benner, sup. benmost) inner; ~ room inneres Zimmer (ant. but room nach der Straße liegendes Zimmer) eines h¹ott. Bauwerks. — IV s. inneres Zimmer (eines Dautes).
 ③ Zu ~ I: but and ~ im äußeren und inneren Zimmer, draußen und drinnen; to live but and ~ with ... auf e-m Stur gegenüberliegende Zimmer bewohnen; fig. to bring far ~ gastfreundlich aufnehmen; fig. to be far ~ with n p. sehr vertraut mit j-m sein.
ben³ (b¹-n) (ben) [gaelisch] s. Berg-gipfel m, -spitze f; Ben Cleugh (lin), Ben Lawers (13¹-2¹), Ben Lomond (16¹-m^u-nd), Ben Nevis (n¹-to-h) npr. Wege in Schottland.
ben⁴ (b¹-n) (ben) [hebr.] s. I. Behennuß f. — 2. Behennuß-Baum m, Olmoria pterygof (= horseradish-tree; Mori'na nigricosa-pe'rna); oil of ~ = ben-oil.
ben⁵ (b¹-n) [benefit] s., thea., sl. Benefiz (Vorfstellung f) n. — Vgl. ~^{1,2,4,5}.
ben⁶ (b¹-n) a. bauwürdig (Corno.). [23,20.]
Benualih (b¹-n¹-ja) npr. Benaja m. (2. Sam.)
benname (b¹-n¹-me) v/a. (ben)ennen.
Benares (b¹-n¹-n¹-je) npr., id. (Stadt in Or.)
Benbow (b¹-n¹-b¹) npr., id. (engl. Admiral, 1650—1702).
bench (b¹-n¹-ch), pl. ~es (b¹-n¹-ch) [a/c. benc] I. s. I. Bank f. — 2. jur. Richterbank f, Gericht (Stoß) m; Richteramt n; Richterkollegium n, Richter m/pl.; 7. — 3. jur. (a. free ~) Witwenst¹ m, Wittum n. — 4. parl. Bank f, Sitz m im Parlament; 7. — 5. @ Arbeitstisch m, Wertbank f, Arbeitstisch m; Rob n der Saitler. — 6. Wechslerst¹ m, Verlaufs-bank f, -stand m. — 7. @ Träger m für Waffen und Retorten. — 8. Tafel f für Wandstellungen; gegenständig; eckig aufgestellte Tierbänke f/pl. (vid. für Hunde in einer Hunde-Ausstellung). — 9. (Erd-)Ball m, Damm m. — 10. @ Arch. Kappe f, Giebel m einer Mauer. — 11. @ Strohbau: Berme f, Dichtungsbau f. — 12. @ von Schieferst¹ zc. durchbrochene horizontale Bank (Stoß) -s Kohlenst¹. — 13. Am. terrassen-artiges Flußufer-Geländ. — 14. Am. Aufsichtsbod m. — 15. † Müßiggang m. — II v/a. Ue. 16. mit Bänken versehen. — 17. Gegenstände (est. Hunde) aufstellen. — 18. † (fig) auf e-e Bank, e-n Ehrenst¹ zc. setzen; fig. zu Ansehen erheben (SH.). — 19. † eindämmen. — 20. @ (a. to ~ out) Bänke strecken, strämen. — III v/n. Ue. 21. ~ zu Gericht sitzen. — 22. to ~ in terrassen-artig zurückgehen.
 ④ Zu ~ I: covered ~ gepolsterte Bank; thea. to play to empty ~s vor leeren Bänken spielen; ~ coning ~ Kom-

mandobank f (auf Segelschiffen zc. ohne Kommandobänke).
 Zu **bench** 2 jur.: to sit on the ~ zu Gericht sitzen; the (Court of) Common B. Zivilgerichtshof m; the (Court of) King's oder Queen's B. Oberstgericht n; † King's od. Queen's B. (Prison) ein Gefängnis in London; ~ of magistrates Kollegium n der Friedensrichter; the ~ and the bar die Richter u. die Advokaten.
 Zu ~ 4 parl.: ~ of bishops oder episcopal (sacred). @ Sitz m der Bischöfe im Oberhaus; ministerial ~es Bänke f/pl. der Regierungsfreunde; opposition ~ Oppositionsbank f im Unterhaus; the front opposition ~ Sitz m der damaligen Minister, v. h. der Führer der Gegenpartei (see out); the Treasury ~ Ministerbank f im Unterhaus.
bench-axe (b¹-n¹-ch-äks) s., carp. Bant-, Hand-, Zimmer-art f.
~bubbler (-b¹-b¹-l¹) s. Müßiggänger m.
~clasp (b¹-n¹-kläp) s. Bantzwinge f, Kluppe f, Schraubstod m an der Wertbank.
~coal (b¹-n¹-k¹) s. oberste Schicht eines Kohlenst¹es (Stafsch.). [Wertbank.]
~drill (b¹-n¹-dril) s. Bohrer m an einer ~end (b¹-n¹-end) s. Bantzwinge f, Seitenwand f eines Vortriebes.
bencher (b¹-n¹-ch¹) s. I. fast †: jemand der einen Amtssitz einnimmt, Magistratsperson f, Senator m, Richter m, Beisitzer m. — 2. jur.: älteres Mitglied einer Advokaten-Zunft (Ann of Court), meist höherer Richter od. Advokat von mindestens hiebzehnjähriger Praxis. — 3. ~ Wirtschaftsläufer m, Müßiggänger m. [Advokaten-Zunft.]
benchership (-sch¹-sh¹) s. Vorst¹ m in e-rf bench-ship (b¹-n¹-sch¹-sh¹) s. unterste Schicht eines Kohlenst¹es.
~hammer (b¹-n¹-häm-¹-m¹) s. Schlosserei: Bant-, Hand-hammer m. [Book.]
~holdfast (b¹-n¹-h¹-ld-fäst) s. = bench-
~hole (b¹-n¹-h¹-l¹) s. (Wille f auf e-m) Weiritt m (SH. An. 3, 7, 9).
~hook (b¹-n¹-h¹-k¹) s. Tischerei: Bant-eisen n, -haken m; Schraubengewinde n.
~lathe (b¹-n¹-l¹-th¹) s. kleine Drehbank zum Aufschrauben auf die Wertbank. [Stückchen n.]
benchlet (b¹-n¹-ch¹-l¹) s. Bänken n.
bench-mark (b¹-n¹-ch¹-m¹-k¹) s., carp. Marktzeichen n, Marke f; surv. Nivelierungszeichen n; Kreuzst¹ m.
~master (-m¹-m¹-st¹) s. Vorstandsmittglied n einer Advokaten-Zunft; Richter m.
~plane (b¹-n¹-pl¹-n¹) s. Tischerei: Bant-hobel m.
~plank (b¹-n¹-pl¹-k¹) s. = bench-top.
~press (b¹-n¹-pr¹-s) s. Steinpresse f zum Zagen der Steine. [Macher.]
~reel (b¹-n¹-r¹-il) s. Garnwinde f der Segel.
~saw (b¹-n¹-s¹-o) s. Bantzäge f.
~screw (b¹-n¹-sk¹-r¹) s. Schraubenzwinge f.
~shears (b¹-n¹-sch¹-s) s. Stodschere f.
~show (b¹-n¹-sch¹-o) s. Hunde- (oder Katzen-) Ausstellung f. [Wertbank n.]
~strip (b¹-n¹-stri¹-p) s. Bantleiste f auf der ~table (b¹-n¹-t¹-ebl) s., arch. bantförmiger Sockel. [platte f.]
~top (b¹-n¹-t¹-op) s. Tischerei: Blatt n, Bantf-
~vice, Am. ~vise (b¹-n¹-v¹-is) s. Schmiebe: Bantstraubstod m.
~warrant (-w¹-n¹-r¹-nt) s. jur.: Verhaftsbefehl m. [babblen.]
~whistler (-w¹-h¹-w¹-st¹-l¹) = bench-
Ben. C. S. abbr. = Bengal Civil Service.
ben¹ (b¹-n) [a/c. bendan] (pret. und p.p. bent, ~bende) I v/a. I. biegen, ein-, um-biegen, krümmen; (hinunter-) biegen, neigen; 7. — 2. den Bogen, die Feder († den Saß eines Gewehres) spannen († to ~ up); 7. — 3. fast †: fig. (fig) anspannen (mit to ~ up). — 4. Auge, Ohr, Lauf richten,

lenken (on, to, &c. auf, nach); 7. — 5. (to ~ oneself) fig. seinen Geist, Sinn, seine Gedanken n. eifrig richten (to, on, upon auf; against gegen); 7. — 6. fig. to be bent (on, upon; † to, for; fast † auch to mit inf.) geneigt od. entschlossen sein zu; 7. — 7. fig. beugen, bezwingen, unterwerfen; 7. — 8. seitwärts drehen, wenden; fig. ablenken; 7. — 9. † befestigen, ansetzen, aufsetzen; 7. — 10. † strecke n. aufspiren, anspannen. — 11. † feindsig richten, Schmerz jüden (against gegen). — II v/n.
 12. sich biegen, sich krümmen, trumm werden; eine Krümmung machen, sich wenden (weg); 7. — 13. sich eifrig richten, neigen, sich verbeugen (unto, to, before, towards); 7. — 14. fig. sich biegen, sich jüden, sich unterwerfen (to, before vor); 7. — 15. sich neigen, überhangen (SH. K.L. 4, 7, 6). — 16. fast †: sich wenden, seine Schritte lenken; fig. sich hinneigen (to nach, zu). — 17. † od. schott.: springen. — 18. cant und schott.: stark trinken, zechen. — III s.
 19. Biegung f, Krümmung f, Spannung f; 7. — 20. † Bild m (SH. J.C. 1, 2, 123). — 21. † fig. Neigung f (= bent). — 22. @ gebogene Röhre; close-return ~ kurzes Mikrofr. — 23. U. s. pl.: a) Berggöhrer n/pl. (= wales); b) Bugsprietteile m/pl. — 24. U. Knoten m, Stiele m, Stiel m, Flagen-Niebel m, -stich m; 7. — 25. @ harter Lehm oder Thon. — 26. † od. schott.: Sprung m. — 27. † od. schott.: cant kräftiger Schluß, Zug m (von e-m Weiritt). — 28. † = band; bond. — Vgl. ~².
Zu bent¹: to ~ back zurückbiegen; ~ your back beugen Sie Ihren Rücken, bücken Sie sich; † to ~ the brows die Stirn runzeln; † to ~ the fist die Faust ballen; to ~ one's head den Kopf neigen; to ~ the knee das Knie beugen; on her ~ed knees she implored him sie bat ihn kniefällig; to ~ at a pike e-e Lanze fallen, einlegen; @ to ~ at (right) angles mündelrecht umbiegen, kröpfen; @ ~ed level Winkelb¹bel m; @ to ~ the rails Schienen abrichten; prv.: the tree must be bent whilst it is young man muß den Baum biegen, so lange er jung ist; as the twig is bent, the tree's inclined etwa: jung gewohnt, alt geübt.
Zu ~ 2: prv. we must not ~ the bow till it breaks man muß den Bogen nicht zu früh spannen.
Zu ~ 4: to ~ one's eyes on the earth seine Augen niederschlagen; and to my cries ... Thine ear with favour ~ und neige Dein Ohr gnädigst meinem Flehen (ML); to ~ one's steps, one's way to ... seine Schritte lenken, seinen Weg einschlagen oder nehmen nach ...
Zu ~ 5: ~ to ~ one's thoughts towards od. on ... f-e Gedanken heften auf ..., verjensen in ...; ~ to ~ one's spite against a p. Groll gegen j-n hegen; he is bent on mischief er führt Böses im Schilde; I am not bent that way ich habe keine derartige Neigung.
Zu ~ 6: to be bent on pleasure vergnügungsfüchtig sein; he is bent on annexing that territory er ist entschlossen, sich jenes Gebiet anzueignen; I am bent upon it es ist mein fester Entschluß.
Zu ~ 7: I'll ~ him to my will ich werde ihn unter meinen Willen beugen.
Zu ~ 8: the ray is bent from the perpendicular der Strahl wird von der Entrechteten abgelenkt; to ~ the conversation die Unterhaltung ablenken; you cannot ~ him from his purpose Sie können ihn von s-m Vorst¹ nicht abbringen.

Zu **bend** ¹ 9 ↓: to ~ the cable das Kabel anheben; to ~ the cable-chain die Untertette einhängen; to ~ two hawsers together zwei Taue an, auf-, zusammen-flechten; to ~ a sail ein Segel unterfchlagen oder anfhängen.

Zu ~ **12**: it will not ~ es läßt sich nicht biegen; the coast bent southward die Küste wendete sich nach Süden.

Zu ~ **13**: to back (ward) sich zurück-beugen; to ~ down sich niederbeugen; to ~ over ... sich neigen über ...; her knees bent before the altar ihre Knie beugten sich vor dem Altar.

Zu ~ **14**: I never could ~ to that ich könnte mich dem nie fügen; Russia will not. Rußland wird nicht nachgeben.

Zu ~ **19**: to give a ~ to biegen; to make a ~ e-e-Krümmung od. Biegung machen (Wez, Fluß u.); sl. on the ~ auf trummem Wege; outward ~ Ausbuchung f eines Flußes; re-entering ~ Einbuchung f es Flußes; Am. above one's ~ außer j-s Macht oder Bereich.

Zu ~ **24** ↓: carrick- ~ doppelter Schotste(e)l, Kreuz-ste(e)l m, *noten m; fisherman's ~ Fischernetnoten m; fixing ~ Notste(e)l m; granny's ~ Altweiber-noten m; single ~ sheet ~ Schotste(e)l m; studding ~ sail balliard ~ Seefegelsfallste(e)l m.

bend ² (bend) [aʃ, veinde, jr. bande] s. 1. her. Schrägbalken m von der linken oberen Ecke des Schildes nach der rechten unteren 7. 2. ♂ Gerberei: vor dem Gerben in der Rückenlinie durchschnittenen Ochsenfell; Sohlfleder u.

Zu ~ **1** her: ~ sinister Schrägbalken m von rechts oben nach links unten (als Zeichen der Bekardheit); in ~ schrägbalkenweise; parted per ~ durch einen Schrägbalken geteilt.

bendable (bē'n-dəb'l) a. biegsam, geschmeidig.

Beuder ¹ (bē'n-dē) npr. Bende't n (Stadt in Westarabien).

bender ² (bē'n-dēr) s. 1. Biegende(r, s). — 2. Bogenspanner m (Werkst u. † Wertzeug). — 3. † Spannmußel m — 4. sl. Sire-pence-Stück n. — 5. cant Arm m; over the ~ = over the left eine Geberde, die darin besteht, daß man mit dem rechten Daumen über die linke Schulter zeigt und dadurch beweis, daß man et. nicht glaubt od. als Zeichen der Geringschätzung. — 6. Am., euph. für leg; to cross one's ~ die Beine übereinander-schlagen. — 7. Am., sl. Zug m, lustiger Streich, Luftbarkeit f, Trinkgelug m; to go on a ~ e-e Bierreise machen. — 8. Reifen m am Drahten der Rinder. — 9. † Isott. = Säuler m, Zecher m.

bend-hlde ♂ (bē'nd-hä'd) [bend²] s. Gerberei: Haut f zu Sohlfleder.

bending (bē'n-din'g) [bend²] s. 1. Biegung f, Krümmung f, Winkelm; geol. Faltung f. — 2. Verneigung f. — 3. Überhangen f. Neigung f. — 4. arch. Bogenspannung f. — 5. † Bogenspanner m (Wertzeug).

bending-iron ♂ (bē'n-din'-ā-ſ'n) s. Spinnerie: Umbieg-eisen n.

bendingly (bē'n-din'-l) adv. in trummer Richtung, schief.

bending-machine ♂ (—m-š-š'jn) s. Biege-werk n. [Beugmußel m.] ~muscle (—m-š'š) s., anat. Bieger m.] ~plate ♂ (—plēt) s. Kauterei: Biegeflinge f. ~slab ↓ (—slāb) s. Schiffbau: Richtplatte f. ~stick ♂ (—š'š) s. Spannholz m, Knebel m.

head-leather ♂ (bē'nd-leā-θ) = bend².

bendlet (bē'nd-lēt) [bend²] s. 1. her. kleiner Schrägbalken. — 2. zo. gemeine Seerose (Actinia equina).

bend-mould ↓ (—mōld) s. Schiffbau: Moll n (Modell für Aufsteiger) des Hauptspannes.

bendsome (bē'nd-səm) a. = bendable.

bend-ware ♂ (bē'nd-wā) s., metall. Eisen, Stahl-ware f.

bendways (bē'nd-wēz), ~wise (—wāz) adv., her. diagonäl, in der Richtung des Schrägbalkens. [geteilt.]

bendy (bē'n-dē) a., her. durch Schrägbalken

bendy-tree ♀ (bē'n-dē-tre) s. pappelblättrige Zesphe'sie (Thespesia populnea).

bene ¹ ♀ (bē'n-ē) s. = beune.

bene ² † ob. provc. (ben) s. Bitte f, Gebet n (Bib. zu Gen). [Bei Rippeit setzen.]

beneaped ↓ (bē'n-ēp) [j. neap] a. beneft

beneath (bē'n-ēth) [a/e. beneothan, be (= by) u. neothan unten] I adv. 1. unten; hie-unten (a. fig.). — 2. ~ den Fluß u. weiter abwärts. — II prp. 3. unter(halb) (a. fig.) 7. — III a. 4. † over poet.: this ~ world diese Welt hier unten (SH. T.A. 1,1,43).

Zu ~ **3**: he took it from ~ his coat er nahm es unter seinem Rode hervor; he sank ~ his burden er sank unter j-r Bürde zusammen; he thinks it ~ him (oder ~ his dignity) to open the door er hält es unter seiner Würde, die Thür zu öffnen; we are far ~ you wir liegen weit hinter Dir.

Benedic Am. (bē'n-dīt) [lt. anima mea Anfang des Liedes] s., eccl. geistliches Lied („Lobe den Herren, meine Seele u.“ [Psalm 103]; im er. Gebetbuch auch die Melodie derselben).

Benedicte (bē'n-dīt-ē-ti) [lt. ~ omnia opera Domini Anfang des Liedes] I s. 1. eccl. Benedic'te n (zur Advents- u. Fastenzeit gebräuchliches Gesangsbuch). — 2. h. Segensanrufung f, 5b. Gebet n vor Tisch. — II int. 3. Gott segne Euch! (SH. M.M. 2,3,39).

Benedict † (bē'n-dīt) npr. = Benedict ¹.

Benedict ¹ (-dīt) abbr. Benet, npr. Benedikt m (Wn.); Saint ~ der heilige Benedikt von Nursia (430-543).

benedict ² (-) [lt. Benedictus] I † a., med. heilfam; leicht abführend. — II s. [nach SH. M.N. 5,4,100] vor kurzem verheirateter Mann; belehrter Junggefell. [f (Wn.)]

Benedicta (bē'n-dīt-ta) npr. Beneditta

Benedictine (-tin) I a., eccl. 1. zum Benediktinerorden gehörig; Benediktiner... — II s. 2. eccl. Benediktiner-mönch m, -nonne f. — 3. Benediktiner m (Eiwo).

Benedictinism (bē'n-dīt-tē-nizm) s. Sy-stem n des Benediktinerordens.

benediction (bē'n-dīt-š'jn) [lt. benediction-em] s. 1. Vobrede f. — 2. eccl. priesterlicher Segen, Segensspruch m, Kirchengesang m; to give the ~ den kirchlichen Segen erteilen. — 3. eccl.: a) Einfingung f es Weis u.; b) (auch unptial ~) Feierlichkeit f nach der Trauung; c) Einweihung f von Kirchen, Glocken u. — 4. Segnung f. — 5. Dank(sagung) f m.

benedictional (-dīt-š'jn) ~e (-dīt-š'jn-ē) s., Cath. eccl. Segensformelbuch n.

benedictionary \ (bē'n-dīt-š'jn-ē) s. = benedictional.

benedictive \ (bē'n-dīt-š'jn) a. segnend.

benedictory (-ē) a., segnend; Segens... Benedictus (bē'n-dīt-š'jn) [lt. s., id. n.:

1. eccl. Hymne f (Weisagung des Sakarias [Luc. 1,68-79], im Morgengottesdienst, auch in der Advents- und Fastenzeit gelungen). — 2. Cath. eccl. Teil der Messe: Benedictus qui venit, &c.

bene discessit (bē'n-dē-š'š-īt) [lt.] Berechtigungsschein für einen Studenten, in ein anderes College einzutreten.

bene exeat (bē'n-dē-š'š-āt) [lt.] vom Bischof erteiltes Fährungszeugnis eines Geistlichen bei Berechtigung in einen andern Sprengel.

benefaction (bē'n-š'š-š'jn) [mlt. benefaction-em] I s. Wohlthat n, Wohlthat f. — II \ v/a. ♂ a. j-m Wohlthaten erweisen; bezeichnen.

benefactor (bē'n-š'š-š'jn) s. Wohlthäter m (Bib. 1. der eine Unberechtigt, ein Elend u. bedenklich).

benefactorship \ (-š'š) s. Stellung f als Wohlthäter; Wohlthätigkeit f.

benefactory (-š'š) a. = benefacial.

benefactress (bē'n-š'š-š'jn) ~lee (-lālš), ~lix † (-lālš) s. Wohlthäterin f.

benefacture † (-š'š-š'jn) s. Wohlthat f.

benefice (bē'n-š'š-īt) I a. 1. wohlthätig, gültig. — 2. astrol. günstig. — II s. 3. astrol. günstiger Planet (Zwölfter oder We'nus).

beneficial \ (bē'n-š'š-š'jn) a. = benefice 1.

benefice (bē'n-š'š-š'jn) I s. 1. jur.: ebn. Lehen n. — 2. eccl. Pfründe f, Pfarrei f. — 3. † = benefice 1 u. 2. — II \ v/a. ♂ b. 4. e. Lehen od. e-Pfründe übertragen (dat.).

beneficed (-š'š-š'jn) I s. im Besitz e-s Lehen od. e-r Pfründe; a ~ man Pfründner m od. Pafal'm; well ~ e-e gute Pfründe habend.

beneficeless † (-š'š-š'jn) a. ohne Pfründe.

beneficence (bē'n-š'š-š'jn) s. Wohlthätigkeit f, Wohlthun n (ant. maleficence).

beneficency † (-š'š-š'jn) s. = beneficence.

beneficent (-š'š-š'jn) a. wohlthätig (a. fig.; ant. maleficent). [Nützlich(eit)s...]

beneficial \ (bē'n-š'š-š'jn) a. = benefice 1.

beneficial † (bē'n-š'š-š'jn) s. Pfründner m.

beneficial (bē'n-š'š-š'jn) I a. 1. (to) nützlich, zuträglich, vorteilhaft. — 2. jur.: a) nutznießend; ~ owner Nutznießer m; b) † Pfründner... — 3. † = benefice 1.

— 4. † einträglich... — II † s. 5. eccl. Pfründe f. [2. † = beneficence.]

beneficialness (-n-š'š) s. 1. Nützlich(eit) f.

beneficiary (bē'n-š'š-š'jn) I a. 1. Benefizien... Lehnss.; ~ services pl. Lehnss-dienste m/pl. — 2. Benefiziat (en)... — II s. (pl. -ies, -ies) 3. eccl. Benefiziat m, Zuhaber m einer Pfründe. — 4. Pafal'm m. — 5. Empfänger m e-r Wohlthat; Almsjenge-Empfänger m; Am. Stipendiat m einer gelehrten Anstalt. — 6. e. Empfänger m einer Geldsendung.

beneficent \ (-š'š-š'jn) v/a. ♂ b. 1. Bergwerte ausbreiten. — 2. metall. Erze reduzieren.

benefication \ (bē'n-š'š-š'jn) s. Wohlthat f.

beneficence (bē'n-š'š-š'jn) \ (-š'š-š'jn) s. = beneficence.

beneficent (-š'š-š'jn) a. = beneficent.

beneficulous † (bē'n-š'š-š'jn) a. wohlthätig.

benefit (bē'n-š'š-š'jn) [mfe. benefect, (a. hr. bienfait, it. benefactum)] I s. 1. Wohlthat f 7. — 2. Gewinn m, Nutzen m, Vorteil m, Segen m; 7. — 3. jur.: Vorrecht n, Privilegium n; 7. — 4. thea. Benefiz n, Benefizvorstellung f (mh ~ night; a. ~ performance, ~ play) 7. — 5. † Lotterie-Gewinn m, Treffer m; Gewinnlos n (a. ~ ticket).

— 6. † geistliche Pfründe. — 7. † gute, edle That. — 8. † Güte f, Gealligkeit f; Großmut f (SH. H. VI, a, 5, 152); 7. — II v/a. ♂ a. 9. j-m nützen, Nutzen bringen, zuträglich sein; j-n begünstigen, fördern; to be ~ed by a th. Nutzen ziehen aus ...; gewinnen durch ...; 7. — 10. Am. = beneficence 2. — III v/n. ♂ a. 11. Vorteil haben, Nutzen ziehen (by von, durch, aus); 7.

Zu ~ **1**: a) nature: a) Hilfe f der Natur (bei Krankheiten), b) P offener Leib; ~ club, ~ society Wohlthätigkeits-Unterstützungs-Verein m; to bestow a ~ upon a p. j-m e-e Wohlthat erweisen.

Zu ~ **2**: for the ~ of ... zum Nutzen, zum Besten (gen.); for the ~ of her health ihrer Gesundheit wegen; it is for your ~ that ... es ist für Ihrem Besten, daß ...; to be of great ~ to ... von großem Nutzen sein für ...; he derived (reaped) no ~ from that er zog keinen Nutzen daraus; we gave him the ~ of the doubt den vorhandener

Zweifel legten wir zu seinen Gnuften aus; I allowed him the ~ of it id ich ließ es ihm zu gute kommen; I had the ~ of his counsel sein Rat kam mir zu statten; to take the ~ of an act den Schutz e-s Gesetzes in Anspruch nehmen.

Zu **benefit** 3: † ~ of Clergy ihm. Vorrecht der Geistlichen u. Schreibkundigen, dem weltl. Gerichtshofen nicht unterworfen zu sein. Zu ~ 4: Mr. N. will take (sch. have) his ~ on Monday night Herr N. wird Montag Abend sein Benefiz haben; for Mr. N.'s ~ zum Benefiz des Herrn N.

Zu ~ 8: † by (od. through) the ~ of ... durch die Güte (gen). Zu ~ 9: trade ~s a nation Handel hebt (od. fördert) e-e Nation; what would it ~ you to ... was würde es Ihnen nützen, zu ...; exercise ~s the health körperliche Bewegung fördert die Gesundheit.

Zu ~ 11: I ~ed by his advice ich zog Nutzen aus seinem Rate. [nicht.]

benefiter ~ (be'ne'f-it-er) s. j. der Nutzen **beneficent** † (be'ne'f-ent) v/a. 1. schwärz machen, verdunkeln. — 2. mit Regnen bevölkern. [Name.]

benefit † (be'ne'f-it) vrel. u. p.p. v. be- **beneficial** † (bi-ne'f-ial) f. 1. a. wohlgefallig. — II s. (auch ~y) Wohlgefallen n. Wohlwollen n. [adv. nach Belieben.]

bene placito † (be-ne'pla'ci-to) [it.] **bene-placiture** † (bi-ne'pl'a'ci-tur) s. = beneplacit

beneship † (be'ne-ship) adv. cant fehr gut. **benet** 1 ~ (be'ne't) v/a. ① e. bestriden; fig. ungarnten.

benet 2 † (be'ne't) [afj. beneit; fr. bénit] s., Cath. eocl. Teufelsbeschwörer m (eign. Erod der niederen katholischen Geistlichen).

benet 3 ~ (be'ne't) s. = bennet 2 u. 3. **Benet**, abbr. = Benedict. [Burdwaschen.]

benetted (be'ne't-ed) p.p. u. a. mit Nesseln **benevolence** (be'ne'w-ol-ens) [lt. bene-volentia] s. (sff.) 1. Wohlwollen n, Güte f (ant. malevolence). — 2. Mithätigkeit f, Wohlthat f (Syn. f. benignity). — 3. ehm.: eine von den engl. Königen willkürlich erhobene „Steinwillige“ Steuer.

benevolency † (ben'fo'ns) = benevolence. **benevolent** (be'ne'w-ol-ent) a. ① I. wohlwollend, gütig, liebreich (ant. malevolent). — Syn. f. humane. — 2. wohlwollend, wohlthätig; ~ fund Unterstützungsfonds m; ~ institution Wohlthätigkeitsanstalt f. **benevolenceless** † (~-less) = benevolence.

benevolist ~ (li'cht) s. Wohlwollende(r), Gönner(in).

benevolous † (~-ous) a. = benevolent. **heng** ②-3. (ben'g) s. = hhang.

Bengal (ben-gā'l, ~ ben-gāl, auch ben'ā) I npr. 1. Bengalen u (engl. Präsidentenschaft in ②-3.); Bay of ~ Bengalischer Meerbusen. — II b ~ s. * 2. halbeisener gemarterter Stoff. — 3. buntgezierter Müstern (auch B. stripe). — III a. 4. bengalisch *.

Zu ~ 4: * ~ bean bengalische Bohne (Geanäpfer. Terminalia chebula); ~ cane spanisches Rohr; ~ light bengalisches Feuer; * ~ quince bengalische Quitte (Frucht von *Azyle Myrnelos*); ~ root bengalischer Ingwer (Wurzel vom wilden Ingwer, Zingiber cassumbar); ~ rose bengalische Rose, Monastrose f; 20. ~ tiger bengalischer Tiger m.

Bengalee (ben-gā'l-ee, ~ ben-gāl-ee) I a. 1. bengalisch. — II s. 2. Bengale m, Bengal in f. — 3. Bengali n, bengalische Sprache. **Bengalese** (ben-gā'l-ee) a. u. s. = Bengalee. [Bengalee.]

Bengall (ben-gā'l-ee) ober -gā'l-ee a. unt. s. = bengalline * **Bengalline** * (be'ne-gā'l-ine) [fr.] s. Bopell'n m (wollweidens Gewebe).

Bengal (ben-gā'l) npr., id. (Stadt an der Nordküste von Afrika).

Benger (be'ne-g-er) npr.: Elizabeth Ogilvy ~ engl. Schriftstellerin (1778—1827).

Bengola (ben-gē-la) I a. — Bengal. — II s. (auch ~ light) bengalisches Licht.

Bengunda (ben-gē-la) npr., id. (Regierung im Westen von Afrika).

Benhadad (WB. ben-ho'-'dād u. be'n-hā-dād) npr., id. m (1. Röm. 15, 18). [17. i.]

Benhall (ben-ho'-'ll) npr., id. m (2. Ehren.) **ben-heyl** ♂ (ben-hē'l) s. Zinn-erz fahrender Fels (Cormé.).

Ben Har ♂ (WB. ben-hō'-'r) npr., bibl. (Zwei eines Romans von Lewis Wallace).

benie 2 (be'ne-it) [ben'] a., ehm.: ~ acid Wechensäure f (C₂H₄O₂).

beniela (be'ne'-'la) npr., id. (Ort in Kalifornien); the ~ boy Bezeichnung des ameritan. Rauchtampfers John C. Heenan (1860).

benighted (be'ne'-'t) p.p. und a. 1. vom Nacht Dunkel überfallen. — 2. fig. ingeistig Dunkel gefüllt, unmaßtet. — 3. † dunkel.

benightedness (~-ness) s. Dunkelheit f. **benighten** ~ (be'ne-'t) v/a. ① a. = benight. [Dunkelmann m.]

benighter ~ (t') s. fig. Düsternit m. **benightment** ~ (be'ne-'t-ment) s. Umnachtung f, Verdunkelung f (auch fig.).

benign (be'ne-'n) [afj.; lt. benignus] a. ① I. gütig, huldvoll, liebreich. — 2. fig. gütig, wohlthuend. — 3. mild, heiter, zuträglich (Wetter, Klima). — 4. med.: a) gelind, gutartig, leicht (Krankheit); b) † mild (Arznei), leicht verdaulich (Nahrung). [aity 1.]

benignant (be'ne-'n-ant) s. = benign- **benignant** (~-ant) a. ① I. gütig, liebreich. — 2. gütig, zuträglich. — 3. med. gutartig, ungefährlich (Krankheit); ant. malignant.

benignity (~-ity) [lt. benignitas] s. 1. Wohlwollen n, Güte f, Huld f. — 2. Wohlthat f, Gefälligkeit f. — 3. ~ Milde f (Wetter, Klima). — 4. † astrol. wohlthätiger Einfluß eines Planeten. — 5. ~ med. Gut-artigkeit f er Krankheit. — Syn. benevolence Wohlwollen, Güte im weitesten Sinne; benignity Wohlwollen väterlicher, beide als Folge des Willens; kindness Güte als Ausfluß des Gemüths. [Wineol.]

Benin (be'ne-'n) npr., id. (Kästenort in benish (be'ne-'n) [ar. banisch] s. Art und mit langen Armen.

benison ~ (MU. be'ne-'n, CT.D. be'ne-'n) s. (sfr. poet.) Segen m (SH.K.L. 4,6,228).

benj ②-3. (ben'dj) s. = hhang. **Benjamin** 1 (be'ne-dj-'m) abbr. **Ben**, **Benj**, npr. Benjamin m; Park ~ ameritan. Schriftsteller (1809—1861).

benjamin 2 (~) s., sl. 1. ehm.: zur Überred. — 2. niedriger Strohhut mit breiter Krempe. **benjamin** 3 (~) s. [corr. aus fr. benjoin]

1. Benzoe-Harz f. — 2. Benzoe-Baum f. — 3. * = benjamin-tree. **benjamin-bush** * Am. (~-bush) s. Benzoebaum m (Lindera benzoin).

benjamin-tree * (~-tree) s.: a) Benzoebaum m (Styrax benzoin); b) = benjamin-bush; c) Vanianen-Ficus m (Ficus Benjaminia).

Benjamite (be'ne-dj-'m-ait) I a. 1. aus dem Stamme Benjamin. — II s. 2. Benjaminer m. — 3. f. j. der linkschändig ist.

benjoin † (be'ne-dj-'in) s. = benzoin. **Benjy** 1 (be'ne-dj-'y) npr., dim. v. Benjamin 1. **benjy** 2 (~) s. = benjamin 2. [mit Dedcl.]

ben-kit proc. (be'ne-it) s. hölzerner Rahmen **benly** † (~) adv., cant gut, wohl (BM).

benmost [schott. (~-most) [ben'] adv. innerst.

Benmaskar (be'ne-'skā) npr., id. (ein reicher Kaufmann und Magier aus De'bil in RIDLEY'S Tales of the Genii).

benne * (be'ne-'n) [malaisisch] s. weißer Sesam (Sesamum orientale).

Bennet 1 (be'ne-'t) npr., dim. v. Benedict. **bennet** 2 (be'ne-'t) s. 1. * Benediktentrant n (Ge'am arbanum). — 2. † ichth. ein Fisch in christlichen Gewässern.

bennet 3 proc. (s.) s. Großhalm m. **Bennett** (be'ne-'t) npr. (Frin.).

Ben.N.I. Labdr. = Bengal Native Infantry. **Ben-nation** (be'ne-na't-ion) npr., id. (Et. in ben-nison † od. ishot. = benison. [den U.S.])

ben-nut † (be'ne-nut) [ben'] s. Begehniß f. **Benny** (be'ne-'n) npr., dim. von Benjamin 1. **ben-oil** (be'ne-'oil) [ben'] s., ehm. Be(h)en- **benoit** † (be'ne-'it) v/a. = anoint. [D. u.]

Benoni (ben-'o-ni) npr., id. m (1. Mof. 35, 18). **benorth** [schott. (be'ne-'th) adv. u. prp. nördlich von, nordwärts.

benote ~ (be'ne-'t) v/a. ① b. Anmerkungen machen über. [eben, vermindern.]

be-nothing ♂ † (be-'nō'th-tn'g) v/a. auf-s. bens Am. (be'ni) s/pl., sl. Handverletzung n. **Ben.S.C.**, abbr. = Bengal Staff Corps.

bensel [schott. u. proc. (be'ne-'sel) I s. 1. Gewalt f; Triebkraft f. — 2. heftiger Schlag. — II v/a. ① e. 3. heftig schlagen.

bensh(e) (be'ne-'sh) s. = banshee. **benship** † (be'ne-'ship) adv. = beneship.

ben 1 (bent) I pret. und p.p. von bend 1. — II a. u. † ①. 1. gebogen, trumm; Winkel.; ~. — 2. gerichtet nach, auf dem Wege nach; ~. — 3. † fig. eine Neigung habend, gerichtet an, erpicht auf; gespannt; ~. — 4. entschlossen (on, zu).

Zu ~ 1: † ~ brow gerunzelte Stirn; not to be unbegiant; O: ~ at (right) angles gekrümmt; ~ callipers pl. Zaster (zweiteil.); ~ cramp Bittellammer f.

Zu ~ 2: ~ sailors homeward ~ heimwärts segelnde Matrosen (DR.).

Zu ~ 3: † I am ~ to know ich bin gespannt zu wissen (SH.M. 3,4,134); though my revenges were high ~ upon him obwohl m-e Rache stark auf ihn gerichtet war (SH. All. 5,3,10); nangeby persons, lowly ~ nichtsnutzige Leute, die auf schlechte Dinge auszugehen (SH. H.VI, 2,1,167); sharp ~ hungry.

ben 2 (bent) [bend 1] s. 1. ~ Biegung f, Krümmung f (a. fig.). — 2. † getrümmter Teil, Hafen m. — 3. fig. Richtung f, Neigung f, Gang m zu, Zug m nach (for, to, towards); ~. — 4. höchste Spannung (e-s Bogens, e-r Feder); fig. das Äußerste; höchste Anstrengung (sfr. full ~); ~. — 5. † Entschluß m, Ziel n, Absicht f. — 6. ♂ *carp.* zusammengefügtes Balkengerüst e-s Baues. — 7. ~ Abhang m e-s Hügel. — Syn. bent(a) Hineineigung zu; bantia inclination Sinn, Gang für; bias mehr äußerer Antrieb; proneness Geneigtheit; propensity natürlicher Hang (sfr. zum Wesen); tendency Streben nach. — Bgl. ~ 1 u. 3.

Zu ~ 3: if your thoughts should assume so unhappy a ~ wenn Ihre Gedanken eine so unglückliche Richtung annehmen sollten (SK.).

Zu ~ 4: they fool me to the top of my ~ sie narren mich bis zum Äußersten (SH.H. 3,2,401).

ben 3 (bent) s. 1. * Windhalm m, Straußgras n (Agrostis); oberhalb jedes Halmes; weiß, coll. Gras n; ~. — 2. proc. trockenés Gras. — 3. * poet. Grasbeine f, Heide f; [schott. to flee, to go, to take (to) the ~: a) das offene Feld gewinnen, entweichen; b) fig. einer Gefahr aus dem Wege gehen.

Zu ~ 1: * star ~, stool ~, Wood ~ binje f (Juncus squarrosus); sweet ~

beraven † *ce. poet.* (**b²-a²-wa²**) *n.p.* v. **ber-** **ava** *o.* **ber-** **ava** *o.* [Männer *m.*]
beraven (**b²-a²-wa²**) *s.* **Vererber m.**
berchub (**b²-a²-w²**) *v. a.* *ce.* mit einem Nebenbedeut. (*ho.*). [1. *U. Chron.* 3, 20.]
berchul (**b²-a²-w²**) *n.p.* **Berchula m.** bercht (**b²-a²-w²**) *pr. et. n.p.* von **berave**.
Berengarlan (**b²-a²-ga²-a²-la**) *eccl.* **I a.** Anhänger *m.* **Berengars**. — **II a.** die Anhänger **Berengars** betreffend.
Berengarlanism (**b²-a²-ga²-a²-la**) *n.p.* Lehre *f.* des **Berengar** und seiner Anhänger.
Berengarlan (**b²-a²-ga²-a²-la**) *n.p.* **Berengar** (ihs) *v. Tours* (*Archidiaconus* *v. Angers*, 11. *eccl.* der die wichtige Gegenstand des Lebens und Wltes Christi beim Abendmahl leugnete).
Berenice (**b²-a²-ni²-ce**) *n.p.* *gr. a. n. p.* **Berenice** (Name verschiedener Königinnen); *ast.* **la hair** **Berenice**'s **Haupthaar** (nährt. Elternbild).
Beresford (**b²-a²-f²-d**) *n.p.* [Pferd].
Beresina (**b²-a²-si²-na**) *n.p.* **Beresina f.** (Nebenw. des **Enjere**; Übergang der Franzosen 26. *Nov.* 1812). [Ita²] *s.* **min.** **Nobilität** *n.*
beresite (**b²-a²-si²-te**) [**Beresovsk**, *et. im* **beret** (**b²-a²-t**) [*fr.*] *s.* **I.** **Backenmühle f.** — **2.** **Berret** *n.*, **Birett** *n.* (s. **ber** der Geächteten).
beretta (**b²-a²-ta**) *s.* = **beret 2.**
berewick † (**b²-a²-u²**) *s.* = **barton.**
berg (**b²-g**) [*galt* aus *iceberg*] *s.* im **Werte** **famillärer** **Erzberg** (aus *o* *ice*).
bergall Am. (**b²-g²-al**) *s.* **ichth.** *Art* **Vipp** (*ichth.* **Ctenodon** *adspersus*).
Bergamaano (**b²-g²-ma²-lo**) *n.p.*, *id.* (i. **Randhöhe**).
Bergamask (**b²-g²-ma²-sk**) **I a.** **I.** **Bergama** *stij.* **I a.** **2.** **Bergama** *stij.* **I a.** **3.** **Bergama** *stij.* **I a.** **4.** **Bergama** *stij.* **I a.** **5.** **Bergama** *stij.* **I a.** **6.** **Bergama** *stij.* **I a.** **7.** **Bergama** *stij.* **I a.** **8.** **Bergama** *stij.* **I a.** **9.** **Bergama** *stij.* **I a.** **10.** **Bergama** *stij.* **I a.** **11.** **Bergama** *stij.* **I a.** **12.** **Bergama** *stij.* **I a.** **13.** **Bergama** *stij.* **I a.** **14.** **Bergama** *stij.* **I a.** **15.** **Bergama** *stij.* **I a.** **16.** **Bergama** *stij.* **I a.** **17.** **Bergama** *stij.* **I a.** **18.** **Bergama** *stij.* **I a.** **19.** **Bergama** *stij.* **I a.** **20.** **Bergama** *stij.* **I a.** **21.** **Bergama** *stij.* **I a.** **22.** **Bergama** *stij.* **I a.** **23.** **Bergama** *stij.* **I a.** **24.** **Bergama** *stij.* **I a.** **25.** **Bergama** *stij.* **I a.** **26.** **Bergama** *stij.* **I a.** **27.** **Bergama** *stij.* **I a.** **28.** **Bergama** *stij.* **I a.** **29.** **Bergama** *stij.* **I a.** **30.** **Bergama** *stij.* **I a.** **31.** **Bergama** *stij.* **I a.** **32.** **Bergama** *stij.* **I a.** **33.** **Bergama** *stij.* **I a.** **34.** **Bergama** *stij.* **I a.** **35.** **Bergama** *stij.* **I a.** **36.** **Bergama** *stij.* **I a.** **37.** **Bergama** *stij.* **I a.** **38.** **Bergama** *stij.* **I a.** **39.** **Bergama** *stij.* **I a.** **40.** **Bergama** *stij.* **I a.** **41.** **Bergama** *stij.* **I a.** **42.** **Bergama** *stij.* **I a.** **43.** **Bergama** *stij.* **I a.** **44.** **Bergama** *stij.* **I a.** **45.** **Bergama** *stij.* **I a.** **46.** **Bergama** *stij.* **I a.** **47.** **Bergama** *stij.* **I a.** **48.** **Bergama** *stij.* **I a.** **49.** **Bergama** *stij.* **I a.** **50.** **Bergama** *stij.* **I a.** **51.** **Bergama** *stij.* **I a.** **52.** **Bergama** *stij.* **I a.** **53.** **Bergama** *stij.* **I a.** **54.** **Bergama** *stij.* **I a.** **55.** **Bergama** *stij.* **I a.** **56.** **Bergama** *stij.* **I a.** **57.** **Bergama** *stij.* **I a.** **58.** **Bergama** *stij.* **I a.** **59.** **Bergama** *stij.* **I a.** **60.** **Bergama** *stij.* **I a.** **61.** **Bergama** *stij.* **I a.** **62.** **Bergama** *stij.* **I a.** **63.** **Bergama** *stij.* **I a.** **64.** **Bergama** *stij.* **I a.** **65.** **Bergama** *stij.* **I a.** **66.** **Bergama** *stij.* **I a.** **67.** **Bergama** *stij.* **I a.** **68.** **Bergama** *stij.* **I a.** **69.** **Bergama** *stij.* **I a.** **70.** **Bergama** *stij.* **I a.** **71.** **Bergama** *stij.* **I a.** **72.** **Bergama** *stij.* **I a.** **73.** **Bergama** *stij.* **I a.** **74.** **Bergama** *stij.* **I a.** **75.** **Bergama** *stij.* **I a.** **76.** **Bergama** *stij.* **I a.** **77.** **Bergama** *stij.* **I a.** **78.** **Bergama** *stij.* **I a.** **79.** **Bergama** *stij.* **I a.** **80.** **Bergama** *stij.* **I a.** **81.** **Bergama** *stij.* **I a.** **82.** **Bergama** *stij.* **I a.** **83.** **Bergama** *stij.* **I a.** **84.** **Bergama** *stij.* **I a.** **85.** **Bergama** *stij.* **I a.** **86.** **Bergama** *stij.* **I a.** **87.** **Bergama** *stij.* **I a.** **88.** **Bergama** *stij.* **I a.** **89.** **Bergama** *stij.* **I a.** **90.** **Bergama** *stij.* **I a.** **91.** **Bergama** *stij.* **I a.** **92.** **Bergama** *stij.* **I a.** **93.** **Bergama** *stij.* **I a.** **94.** **Bergama** *stij.* **I a.** **95.** **Bergama** *stij.* **I a.** **96.** **Bergama** *stij.* **I a.** **97.** **Bergama** *stij.* **I a.** **98.** **Bergama** *stij.* **I a.** **99.** **Bergama** *stij.* **I a.** **100.** **Bergama** *stij.* **I a.** **101.** **Bergama** *stij.* **I a.** **102.** **Bergama** *stij.* **I a.** **103.** **Bergama** *stij.* **I a.** **104.** **Bergama** *stij.* **I a.** **105.** **Bergama** *stij.* **I a.** **106.** **Bergama** *stij.* **I a.** **107.** **Bergama** *stij.* **I a.** **108.** **Bergama** *stij.* **I a.** **109.** **Bergama** *stij.* **I a.** **110.** **Bergama** *stij.* **I a.** **111.** **Bergama** *stij.* **I a.** **112.** **Bergama** *stij.* **I a.** **113.** **Bergama** *stij.* **I a.** **114.** **Bergama** *stij.* **I a.** **115.** **Bergama** *stij.* **I a.** **116.** **Bergama** *stij.* **I a.** **117.** **Bergama** *stij.* **I a.** **118.** **Bergama** *stij.* **I a.** **119.** **Bergama** *stij.* **I a.** **120.** **Bergama** *stij.* **I a.** **121.** **Bergama** *stij.* **I a.** **122.** **Bergama** *stij.* **I a.** **123.** **Bergama** *stij.* **I a.** **124.** **Bergama** *stij.* **I a.** **125.** **Bergama** *stij.* **I a.** **126.** **Bergama** *stij.* **I a.** **127.** **Bergama** *stij.* **I a.** **128.** **Bergama** *stij.* **I a.** **129.** **Bergama** *stij.* **I a.** **130.** **Bergama** *stij.* **I a.** **131.** **Bergama** *stij.* **I a.** **132.** **Bergama** *stij.* **I a.** **133.** **Bergama** *stij.* **I a.** **134.** **Bergama** *stij.* **I a.** **135.** **Bergama** *stij.* **I a.** **136.** **Bergama** *stij.* **I a.** **137.** **Bergama** *stij.* **I a.** **138.** **Bergama** *stij.* **I a.** **139.** **Bergama** *stij.* **I a.** **140.** **Bergama** *stij.* **I a.** **141.** **Bergama** *stij.* **I a.** **142.** **Bergama** *stij.* **I a.** **143.** **Bergama** *stij.* **I a.** **144.** **Bergama** *stij.* **I a.** **145.** **Bergama** *stij.* **I a.** **146.** **Bergama** *stij.* **I a.** **147.** **Bergama** *stij.* **I a.** **148.** **Bergama** *stij.* **I a.** **149.** **Bergama** *stij.* **I a.** **150.** **Bergama** *stij.* **I a.** **151.** **Bergama** *stij.* **I a.** **152.** **Bergama** *stij.* **I a.** **153.** **Bergama** *stij.* **I a.** **154.** **Bergama** *stij.* **I a.** **155.** **Bergama** *stij.* **I a.** **156.** **Bergama** *stij.* **I a.** **157.** **Bergama** *stij.* **I a.** **158.** **Bergama** *stij.* **I a.** **159.** **Bergama** *stij.* **I a.** **160.** **Bergama** *stij.* **I a.** **161.** **Bergama** *stij.* **I a.** **162.** **Bergama** *stij.* **I a.** **163.** **Bergama** *stij.* **I a.** **164.** **Bergama** *stij.* **I a.** **165.** **Bergama** *stij.* **I a.** **166.** **Bergama** *stij.* **I a.** **167.** **Bergama** *stij.* **I a.** **168.** **Bergama** *stij.* **I a.** **169.** **Bergama** *stij.* **I a.** **170.** **Bergama** *stij.* **I a.** **171.** **Bergama** *stij.* **I a.** **172.** **Bergama** *stij.* **I a.** **173.** **Bergama** *stij.* **I a.** **174.** **Bergama** *stij.* **I a.** **175.** **Bergama** *stij.* **I a.** **176.** **Bergama** *stij.* **I a.** **177.** **Bergama** *stij.* **I a.** **178.** **Bergama** *stij.* **I a.** **179.** **Bergama** *stij.* **I a.** **180.** **Bergama** *stij.* **I a.** **181.** **Bergama** *stij.* **I a.** **182.** **Bergama** *stij.* **I a.** **183.** **Bergama** *stij.* **I a.** **184.** **Bergama** *stij.* **I a.** **185.** **Bergama** *stij.* **I a.** **186.** **Bergama** *stij.* **I a.** **187.** **Bergama** *stij.* **I a.** **188.** **Bergama** *stij.* **I a.** **189.** **Bergama** *stij.* **I a.** **190.** **Bergama** *stij.* **I a.** **191.** **Bergama** *stij.* **I a.** **192.** **Bergama** *stij.* **I a.** **193.** **Bergama** *stij.* **I a.** **194.** **Bergama** *stij.* **I a.** **195.** **Bergama** *stij.* **I a.** **196.** **Bergama** *stij.* **I a.** **197.** **Bergama** *stij.* **I a.** **198.** **Bergama** *stij.* **I a.** **199.** **Bergama** *stij.* **I a.** **200.** **Bergama** *stij.* **I a.** **201.** **Bergama** *stij.* **I a.** **202.** **Bergama** *stij.* **I a.** **203.** **Bergama** *stij.* **I a.** **204.** **Bergama** *stij.* **I a.** **205.** **Bergama** *stij.* **I a.** **206.** **Bergama** *stij.* **I a.** **207.** **Bergama** *stij.* **I a.** **208.** **Bergama** *stij.* **I a.** **209.** **Bergama** *stij.* **I a.** **210.** **Bergama** *stij.* **I a.** **211.** **Bergama** *stij.* **I a.** **212.** **Bergama** *stij.* **I a.** **213.** **Bergama** *stij.* **I a.** **214.** **Bergama** *stij.* **I a.** **215.** **Bergama** *stij.* **I a.** **216.** **Bergama** *stij.* **I a.** **217.** **Bergama** *stij.* **I a.** **218.** **Bergama** *stij.* **I a.** **219.** **Bergama** *stij.* **I a.** **220.** **Bergama** *stij.* **I a.** **221.** **Bergama** *stij.* **I a.** **222.** **Bergama** *stij.* **I a.** **223.** **Bergama** *stij.* **I a.** **224.** **Bergama** *stij.* **I a.** **225.** **Bergama** *stij.* **I a.** **226.** **Bergama** *stij.* **I a.** **227.** **Bergama** *stij.* **I a.** **228.** **Bergama** *stij.* **I a.** **229.** **Bergama** *stij.* **I a.** **230.** **Bergama** *stij.* **I a.** **231.** **Bergama** *stij.* **I a.** **232.** **Bergama** *stij.* **I a.** **233.** **Bergama** *stij.* **I a.** **234.** **Bergama** *stij.* **I a.** **235.** **Bergama** *stij.* **I a.** **236.** **Bergama** *stij.* **I a.** **237.** **Bergama** *stij.* **I a.** **238.** **Bergama** *stij.* **I a.** **239.** **Bergama** *stij.* **I a.** **240.** **Bergama** *stij.* **I a.** **241.** **Bergama** *stij.* **I a.** **242.** **Bergama** *stij.* **I a.** **243.** **Bergama** *stij.* **I a.** **244.** **Bergama** *stij.* **I a.** **245.** **Bergama** *stij.* **I a.** **246.** **Bergama** *stij.* **I a.** **247.** **Bergama** *stij.* **I a.** **248.** **Bergama** *stij.* **I a.** **249.** **Bergama** *stij.* **I a.** **250.** **Bergama** *stij.* **I a.** **251.** **Bergama** *stij.* **I a.** **252.** **Bergama** *stij.* **I a.** **253.** **Bergama** *stij.* **I a.** **254.** **Bergama** *stij.* **I a.** **255.** **Bergama** *stij.* **I a.** **256.** **Bergama** *stij.* **I a.** **257.** **Bergama** *stij.* **I a.** **258.** **Bergama** *stij.* **I a.** **259.** **Bergama** *stij.* **I a.** **260.** **Bergama** *stij.* **I a.** **261.** **Bergama** *stij.* **I a.** **262.** **Bergama** *stij.* **I a.** **263.** **Bergama** *stij.* **I a.** **264.** **Bergama** *stij.* **I a.** **265.** **Bergama** *stij.* **I a.** **266.** **Bergama** *stij.* **I a.** **267.** **Bergama** *stij.* **I a.** **268.** **Bergama** *stij.* **I a.** **269.** **Bergama** *stij.* **I a.** **270.** **Bergama** *stij.* **I a.** **271.** **Bergama** *stij.* **I a.** **272.** **Bergama** *stij.* **I a.** **273.** **Bergama** *stij.* **I a.** **274.** **Bergama** *stij.* **I a.** **275.** **Bergama** *stij.* **I a.** **276.** **Bergama** *stij.* **I a.** **277.** **Bergama** *stij.* **I a.** **278.** **Bergama** *stij.* **I a.** **279.** **Bergama** *stij.* **I a.** **280.** **Bergama** *stij.* **I a.** **281.** **Bergama** *stij.* **I a.** **282.** **Bergama** *stij.* **I a.** **283.** **Bergama** *stij.* **I a.** **284.** **Bergama** *stij.* **I a.** **285.** **Bergama** *stij.* **I a.** **286.** **Bergama** *stij.* **I a.** **287.** **Bergama** *stij.* **I a.** **288.** **Bergama** *stij.* **I a.** **289.** **Bergama** *stij.* **I a.** **290.** **Bergama** *stij.* **I a.** **291.** **Bergama** *stij.* **I a.** **292.** **Bergama** *stij.* **I a.** **293.** **Bergama** *stij.* **I a.** **294.** **Bergama** *stij.* **I a.** **295.** **Bergama** *stij.* **I a.** **296.** **Bergama** *stij.* **I a.** **297.** **Bergama** *stij.* **I a.** **298.** **Bergama** *stij.* **I a.** **299.** **Bergama** *stij.* **I a.** **300.** **Bergama** *stij.* **I a.** **301.** **Bergama** *stij.* **I a.** **302.** **Bergama** *stij.* **I a.** **303.** **Bergama** *stij.* **I a.** **304.** **Bergama** *stij.* **I a.** **305.** **Bergama** *stij.* **I a.** **306.** **Bergama** *stij.* **I a.** **307.** **Bergama** *stij.* **I a.** **308.** **Bergama** *stij.* **I a.** **309.** **Bergama** *stij.* **I a.** **310.** **Bergama** *stij.* **I a.** **311.** **Bergama** *stij.* **I a.** **312.** **Bergama** *stij.* **I a.** **313.** **Bergama** *stij.* **I a.** **314.** **Bergama** *stij.* **I a.** **315.** **Bergama** *stij.* **I a.** **316.** **Bergama** *stij.* **I a.** **317.** **Bergama** *stij.* **I a.** **318.** **Bergama** *stij.* **I a.** **319.** **Bergama** *stij.* **I a.** **320.** **Bergama** *stij.* **I a.** **321.** **Bergama** *stij.* **I a.** **322.** **Bergama** *stij.* **I a.** **323.** **Bergama** *stij.* **I a.** **324.** **Bergama** *stij.* **I a.** **325.** **Bergama** *stij.* **I a.** **326.** **Bergama** *stij.* **I a.** **327.** **Bergama** *stij.* **I a.** **328.** **Bergama** *stij.* **I a.** **329.** **Bergama** *stij.* **I a.** **330.** **Bergama** *stij.* **I a.** **331.** **Bergama** *stij.* **I a.** **332.** **Bergama** *stij.* **I a.** **333.** **Bergama** *stij.* **I a.** **334.** **Bergama** *stij.* **I a.** **335.** **Bergama** *stij.* **I a.** **336.** **Bergama** *stij.* **I a.** **337.** **Bergama** *stij.* **I a.** **338.** **Bergama** *stij.* **I a.** **339.** **Bergama** *stij.* **I a.** **340.**

n, Posten m., Stellung f., weit: gute Stelle; 7. Schiffbau: ~ und space Spanten-Entfernung f. — II v/a. Da. S. placieren, einen Unterplatz bestimmen für (a. *vesti.*); to be ~ed vor Unter liegen. — 9. e-e Schiffsj. anweisen (*dat.*), unterbringen (mit *pass.*). — 10. e-n Posten geben (*dat.*), aufstellen — Vgl. 2.

Zu **berth**¹: to give a point a ~ of three cables drei Kabellängen von e-m Punkte abbleiben; to give a point a (good) ~ gut, frei von e-m Punkte sichern od. halten; to give a wide (~ good, clear) ~ to ..., to keep a wide (~ of ... weit abhalten von ...; F *fig.* ... weit aus dem Wege gehen (*dat.*), sorgfältig vermeiden.

Zu ~ 3: loading ~ Ladeplatz m.; discharging ~ Lösplatz m.; foul ~ schlechter Liegeplatz; to shift a ~ den Unterplatz wechseln. [Heine Stelle?]

Zu ~ 6: are you out of a ~? hast Du **berth** 2 (bē'th) [ürpr. unbelannt] v/a. Da. v/b. Schiffbau: diehlen, mit Verräten bedecken. **Bertha** (bē'tha) I npr. 1. Verthof (Ba.). — II b ~ 2. ehm.: bei ausgeführten Frauenleben getragener Ehepartner. — 3. ♀ ~ s. pl. *Senecadörren-st.*: Aktien der London-Prigions- und South-Coast-Eisenbahn-Gesellschaft, deren Rückzahlung erst nach Ablauf e-r Zeitminuten *frü* beginnt.

berthing 1 (bē'th-ing) (berth¹) s. 1. Gebäude f. für's Anlern. — 2. Anlernpl. m.

berth-board 1 (bē'th-bōrd) s. Schiedemand f. zwischen den Reien.

berth-brace 1 (bē'th-brēs) s. Metall-Ringe od. -stete zur Stütze der oberen Schlafwagen-Reien.

berth-deck 1 (bē'th-dek) s. Banier, Zwischen-deck n.

berthe (bē'th) s. j. Bertha 2. [weiser m.]

berthier 1 (bē'th-iēr) s. Schlaflojen-Ans.

berthierite 1 (bē'th-iēr-īt) [Berthier, fr. Mineralog., † 1861] s., min. Eisen-antimon- Erz n. [Schlaflojen *fpl.* eines Schiffes.]

berthing 1 1 (bē'th-ing) [berth¹] s. f.

berthing 2 1 (bē'th-ing) s. Schiffbau: Erhöhen n. des Schiffsbords.

berthing-rail 1 (bē'th-riil) s. (auch ~ of the head) obere Gallions-reling f., -leiste f.

herth-latch 1 (bē'th-lätch) s. Sperreinte g. Halten der oberen geschlossenen Schlafwagen-Reie.

bertholletia 1 (bē'th-lēt-i-ä) [Berthollet, fr. Chemiker, 1748-1822] s. Subia-Rußbaum m. (*Bertholletia excelsa*).

Bertie (bē'ti-ē) npr., dim. von Albert, Bertha und Robert.

Bertram (bē'trām) I npr. 1. d. m. (Ba.). — II b ~ [it. *corr. aus pyre'thrum*] 1 s. 2. Bertrambaum m. (a. ~-tree, *Xanthoxylum clava Herodoti*). — 3. Bertram (Stadt n.) (*Achille a pl'rmica*). — 4. Bertramswurz f. (*Pyre'thrum parthenium*).

hertram-tree 1 (bē'trām-tree) s. j. Bertram 2.

bertrandite 1 (bē'trān-dīt) [Bertrand, fr. Kristallograph] s., min. Bertrandit m. *fr.* (bē'trān-īt) npr. = Bertie.

berubrick 1 (bē'trūb-rikt) v/a. (1. r. rot anstreichen (e-n Tag im Kalender). [Versehen.]

beruffed 1 (bē'trūf-īt) a. mit e-r Halskrause

beruffianise 1 1 (bē'trūf-i-ä-näsi) v/a. als Schurken brandmarlen.

beruffed 1 (bē'trūf-īt) a. mit Buisenfrei, Halskrause od. Manschetten. [Name.]

Berwick 1 (bē'trūk) Am. bō't-wil npr. (Orts.)

berwick 2 1 (bē'trūk) = barton.

Berwickshire (bē'trūk-šīr) npr., id. (Scott. Ort.).

berycid 1 (bē'trūk-īd) [neu-lit. s., icht. Art Etaschelstiefen m. (*Beryx*). [beryciformig.]

beryciform 1 (bē'trūk-ī-fōrm) a., icht. f.

berycoid 1 (bē'trūk-īd) icht. I a. beryc-artig. — II s. = berycid.

beryl 1 (bē'trūk-īl) [grd.] I s. 1. min. Beryl m., Aquamarin n. — 2. Beryl-Stein f. (Beryll-Stein f.)

Meergrün. — 3. † *ar. Khyfa-Ugla* n. v. v. v. n. f. n. r. e. — 4. † Ziegel m. — II a. 5. Beryll...; † *Krysallo...* — 6. beryllfarben, hellgrün. — 7. † *Krysallo...*

beryl-glass 1 (bē'trūk-glās) s. = beryl 1.

beryl-green 1 (bē'trūk-grīn) a. jmaragdgrün.

beryllia 1 (bē'trūk-ī-lā) s., chm. Beryllium-oxyd n.

Beryllian 1 (bē'trūk-īn) [Beryllus, ar. Bē'ko] s., eocl. Anhänger e-r im 3. aer. geklüfteten Selt.

berylline 1 (bē'trūk-īn) a. beryll-artig; blaugrün. [chm. Beryllium n.]

beryllium 1 (bē'trūk-ī-ūm) *Symbol Be s.*

beryllioid 1 (bē'trūk-ī-ūid) s., min. Berylloid n.

beryl-stone 1 (bē'trūk-ī-stōn) s. = beryl 1.

berzellanite 1 (bē'trūk-ī-lā-nāit) [Berzelius, schwed. Chemiker, 1779-1818] s., min. Selenstüper n.

berzelliite 1 (bē'trūk-ī-īt) s., min. Berzellit n.

berzelle 1 (bē'trūk-ī-ē) s., min. = berzellanite. [des Sary.]

hesabol (bē'trūk-ā-bōl) [ind.] s. ein wostriehesalant 1 (bē'trūk-ā-n-t) v/a. zum heiligen machen.

hesainted 1 (bē'trūk-ā-n-t) a. von heiligen besudht. [Heiligen od. fromm machen.]

hesanctify 1 (bē'trūk-ā-n-t-ī-fī) v/a. (1. d. zum)

Besant 1 (bē'trūk-ā-n-t) npr. (engl. Schriftsteller, 1838).

hesant 1 (bē'trūk-ā-n-t) s. = bezant.

hes-antler s. = bez-antler. [vater m.]

hesnyle 1 (bē'trūk-ā-n-t) [fr. *bisauent*] s. Urgrößer-

besentter 1 (bē'trūk-ā-n-t) v/a. (1. s. unordentlich umherwerfen; überschütten (with mit).

hescorn 1 (bē'trūk-ā-n) v/a. verhöhnen.

bescondrel 1 (bē'trūk-ā-n-drel) v/a. (1. e. a.) einen Schurken nennen. [überlaufen.]

hescour 1 (bē'trūk-ā-n) v/a. (1. e. a.) überfallen;

hescramble 1 (bē'trūk-ā-n-mbl) v/a. rixen, zerfahren. [tragen.]

hescratch 1 (bē'trūk-ā-n-tch) v/a. (1. e. zer-)

hescrawl 1 (bē'trūk-ā-n-t) v/a. (1. e. a.) betriegen.

hescreen 1 (bē'trūk-ā-n) v/a. (1. e. a.) bedecken, verbergen.

hescribble 1 (bē'trūk-ā-n-b) v/a. (1. e. b.) 1. (betriegen.) — 2. *fig.* oberflächlich schreiben od. schmieren über (*acc.*).

bescumer 1 (bē'trūk-ā-n-b-ēr) s., mer 1 (bē'trūk-ā-n) v/a. beschämen, beschinden.

bescutcheon 1 (bē'trūk-ā-n-č) v/a. (1. e. a.) mit einem Wappen schmücken.

hesealed 1 (bē'trūk-ā-n) a. mit Siegeln versehen.

heseam 1 (bē'trūk-ā-n) v/a. (1. e. a.) umsäumen, einen Rand bilden um.

besee 1 (bē'trūk-ā-n) (3 see) I v/a. 1. sehen auf (a. oneself). — 2. (well od. ill gut od. schlecht) behandeln. — II v/n. 3. sich umsehen, zusehen.

beseech 1 (bē'trūk-ā-n) [be u. seek] I v/a. (1. e. a.) (pret. und p.p. besought, † beseeched) 1. dringend bitten, erbitten, eruchen. — 2. ansehen. — II 1. t. v. n. 3. bitten, eine dringende Bitte thun. — III 1. t. s. 4. dringende Bitte. [Bittsteller(in).]

beseecher 1 (bē'trūk-ā-n-tch) s. Bittende(r).

beseechingly 1 (bē'trūk-ā-n-tch-ī) adv. dringend bittend, flehend.

beseechingness 1 (bē'trūk-ā-n-tch-ī-nēs) s. flehendes Wesen; Bitte f.

beseechment 1 (bē'trūk-ā-n-tch-ī-mēt) s. dringendes Bitten, Ersuchen n.

beseeke 1 1 (bē'trūk-ā-n) a. = beseech.

beseeke 2 1 (bē'trūk-ā-n) (3 seek) v/a. durchsuchen.

beseeem 1 (bē'trūk-ā-n) I v/n. (1. e. a.) 1. jncinen. — 2. sich geizigen, sich jncinen, pausen (to für). — 3. † passend jncinen. — II 1. t. s. 4. = beseeemly.

beseeeming 1 (bē'trūk-ā-n-īn) I a. (1. e. a.) jncinend, jncinlich, passend. — II 1. t. s. Anstand m.; äußerer Anjchein.

beseeingness 1 (bē'trūk-ā-n-īn) s. das Geizende, jncinlichkeit f. [passend, jncinlich.]

beseeemly 1 (bē'trūk-ā-n-īn) a. geizend, jncinend.

beseen 1 (bē'trūk-ā-n) p.p. von besee und u. 1. jncinen; ausjncinend; well ~ von jncinen

1. n. od. Aus-sehen; wohl erfahren, geschickt. — 2. versehen (with mit). — 3. angepaßt, bestleidet. [haft.]

beserk 1 (bē'trūk-ā-n) a. beserterlich, beserterlich

beset 1 (bē'trūk-ā-n) [be und set] v/a. (1. e. a.) (pret. und p.p. beset) 1. besetzen; umgeben, einschließen, belagern; 2. *fig.* bedrängen. — 3. übertragen. — 4. † setzen, stellen, legen. — 5. † paßen, sich jncinen für.

Zu ~ 1: the undertaking is ~ with danger daß Unternehmen ist voller Gefahren; to be ~ with difficulties mit Schwierigkeiten verknüpft sein.

besetment 1 (bē'trūk-ā-n-mēt) s. 1. Einschließung f. (vom Geie). — 2. Gewohnheitsjnde f.

besetter 1 (bē'trūk-ā-n-t) s. Besetende(r), s. z. c. (f. beset). [in sin Gewohnheitsjnde f.]

besetting 1 (bē'trūk-ā-n-īn) a. fortwährend lauernd;

besew 1 (bē'trūk-ā-n) v/a. einnähen, umnähen.

besnaekle 1 (bē'trūk-ā-n) [j. snaekle] v/a. (1. e. a.) hemmen; besürzt machen.

beshaed 1 (bē'trūk-ā-n) v/a. (1. e. a.) beschaffen.

beshadov 1 (bē'trūk-ā-n) v/a. (1. e. a.) beschatten.

beshaem 1 (bē'trūk-ā-n) v/a. (1. e. a.) beschämen.

beshaun 1 (bē'trūk-ā-n) [ar. *balasūn*] s. Melk-Balsam m. (f. balam 1).

beshine 1 (bē'trūk-ā-n) v/a. (1. e. a.) shine) besjncinen, erleuchten. [I = (o. 3) shine.]

beshlik 1 (bē'trūk-ā-n-līk) s. tückische Zübereimung

beshimet 1 (bē'trūk-ā-n-mēt) [türk. *bekmet*] s. in Steinafen; mit Honig eingedickt Woll.

beshone 1 (bē'trūk-ā-n) pret. u. p.p. v. beshine.

beshout 1 (bē'trūk-ā-n) v/a. (1. e. a.) mit Subjektgeschri begnügen.

beshrew 1 (bē'trūk-ā-n) [j. shrew] v/a. (1. e. a.) verfluchen, verwünschen; ~ me, if ... ich will verflucht sein, wenn ...; ~ me! ~ my heart! allerdings!, wahrlich!

beshrivelled 1 (bē'trūk-ā-n-wēl) a. runzelig.

beshroud 1 (bē'trūk-ā-n) v/a. (1. e. a.) mit einem Decktuch bedecken od. verhüllen.

beshut 1 (bē'trūk-ā-n) v/a. (1. e. a.) (3 shut) (ver-)schließen, (ver)sperren.

besicelometer 1 (bē'trūk-ā-n-ō-mē-tēr) s. Schornier-Abstandmesser bei Wägen; Stirn-messer m.

beside 1 (bē'trūk-ā-n) [a. f. *be sidan* = by side] I 1. t. od. Am. (a. poet.) adv. i. = besides. — II prep. 2. neben, (dicht) bei; 3. abgesehen von, nicht gemäß. — 4. außer (= besides) 7. — 5. † weg von 7. — 6. † entgegen, wider.

Zu ~ 2: come and sit ~ me kommen Sie und setzen Sie sich neben mich; he lives ~ me er wohnt neben mir; ~ the purpose ungewöhnlich; he is quite ~ the mark er ist weit vom Ziele; it is ~ my business es jncinigt nicht in mein Jncin; this answer is ~ the question diese Antwort entspricht nicht der Frage.

Zu ~ 4: to be ~ oneself (with joy, griet, &c.) außer sich sein (vor Freude,ummer &c.).

Zu ~ 5: † to be ~ one's way vom Wege abgelenken sein (BT.H.).

besides 1 (bē'trūk-ā-n) [m. e. id.] I adv. 1. außerdem, überdieß, zudem, noch dazu; 1 gave him money ~ ich gab ihm noch Geld außerdem. — 2. † daneben, jncinwärts. — II prep. 3. außer. — 4. † = beside 2. — 5. † über ... hinaus.

besiege 1 (bē'trūk-ā-n) I v/a. (1. e. a.) 1. belagern (auch *fig.*). — 2. *fig.* bedrängen, besürmen. — II 1. t. s. 3. Belagerung f.

besiegement 1 (bē'trūk-ā-n-mēt) s. Belagerung f.

besieger 1 (bē'trūk-ā-n-ēr) s. Belagerer m.

besilver 1 (bē'trūk-ā-n-wēl) v/a. (1. e. a.) versilbern.

besing 1 (bē'trūk-ā-n) v/a. (1. e. a.) jncinlich besingen.

besistan 1 (bē'trūk-ā-n-īstān) [sing., ar. *pej.*] s. Beständige f) n (besteter Markt in Konstantinopel n.), Wafat m. [f. g. jncinen (passen).]

besit 1 (bē'trūk-ā-n) v/a. (1. e. a.) (3 sit) flenden; passen.]

aus die beste vorgehen, Du kannst Dich darauf verlassen; everything happens for the \sim alles gestaltet sich aufs beste; to have the \sim of it dabei am besten bekommen, die \sim erhand haben; to make the \sim of a th. allen m\u00f6glichen Vorteil aus \sim r Sache ziehen; a malter to make the \sim of et. das man eben so h\u00fcmmert (das aber keinen Grund zu besonderer Befriedigung giebt); to make the \sim of a bad bargain od. F job sich so gut wie m\u00f6glich aus einem schlimmen Handel ziehen; sich mit dem Geschehen ausf\u00f6hnen; make the \sim of your way home mach', da\u00df Du j\u00e4hnlich nach Hause kommst; schlag' den k\u00fcrzesten Weg ein; I don't think you have tried your \sim ich glaube nicht, da\u00df Sie sich nach besten Kr\u00e4ften bem\u00fcht (od. da\u00df Sie alles versucht) haben.

Zu best 8: we have gone the \sim of the way wir haben den gr\u00f6\u00dften Teil des Weges hinter uns.

Zu \sim 9: he was dressed in his \sim (od. Sunday's \sim) er hatte seine Sonntagstracht an.

Zu \sim 11: F did you think I had \sim ed you? meinstest Du, ich h\u00e4tte Dich \u00fcbers Ohr gehauen?

Zu \sim 12: to like (oder love) \sim am meisten lieben, am liebsten haben; F I had \sim go es ist am besten, ich gehe; F you had \sim do so Sie th\u00e4ten am besten, wenn Sie es so machten. [meisten geschm\u00e4hlt.]

best-abused \odot (be'st-\u00e6-bju\u026ad) a. am) bestad \dagger (be'st-\u00e6-d) pret. u. p.p. v. bestead \dagger .

bestain \searrow (be'st-\u00e6'n) v/a. \odot a. besteden.

bestar \searrow (be'st-\u00e6't\u00e6') v/a. \odot e. bestern, mit Sternen schm\u00fcden; erleuchten, suneln n.

best-arranged (be'st-\u00e6-nend\u026ad) a. am besten eingerichtet. [geliebt; vielgeliebt.]

best-beloved (be'st-\u00e6-bel\u026ad) a. am meisten geliebt.

best-best (be'st-\u00e6-be'st) a. allerbest; \odot \sim \sim besserer Telegraphendrah; "extra \sim " besserer Telegraphendrah.

best-be-trust \dagger (\sim -bi-tr\u00e6'st) s. Kredit *m*.

best-bidder \odot \searrow (be'st-\u00e6-bid-\u00e6') s. Meistbietende(r) (mehr got.: highest bidder).

best-conditioned (be'st-\u00e6-l\u00e6-n-d\u00ed-\u00e6-d) a. 1. im besten Zustand; von Tieren: jetzest, gesundest re. — 2. willf\u00e4hrigst.

beste (be'st) 1 s. 1. \dagger = best 1 — 5. — 2. \dagger = best 9. — III \searrow v/a. u. v/n. 3. = best 10.

bestead \dagger (be'st-\u00e6'd) v/a. \odot a. od. \odot (pret. \sim ed; p.p. \sim ed od. \sim) I. helfen, beistehen (dat.). — 2. n\u00fctzen, Nutzen bringen (dat.). — 3. \searrow unterbringen, bewirten. — 4. \dagger zurichten.

bestead \dagger (be'st-\u00e6'd) p.p. u. a. 1. umgeben (by, with); \sim by dangers, fears, &c. von Gefahren, Furcht re. umgeben. — 2. (meist mit ill, hard, &c.) bedr\u00e4ngt; ill \sim in \u00e4u\u00dfer Lage; hard \sim hart bedr\u00e4ngt. [bestead \dagger .]

bested (\sim) I. p.p. von bestead \dagger . — 2. = bester \dagger (be'st-\u00e6't\u00e6') v/a. steuern, loten.

bestor P (be'st-\u00e6't\u00e6') s. Vorteilsj\u00e4her *m*, auch Gauner *m*.

best-esteemed (be'st-\u00e6-t\u00e6-st\u00e6m\u026ad) a. hochgesch\u00e4tzt, \sim gesch\u00e4tzt; am meisten geliebt.

best-hated (be'st-\u00e6-\u00e6-t\u00e6d) a. befehdet.

bestial (be'st-\u00e6-\u00e6-ial) [It.] I. a. \odot I. tierisch, Viehisch; fig. unvern\u00fcftig; f\u00fcnklich; \sim gods *pl.* G\u00f6tter *pl.* in Tiergestalt. — II s. 2. jacta. jur. : Viehstand *m* u. einer Best\u00e4ung. — 3. \dagger Wert *n* \u00fcber Tierkunde. [vertieren.]

bestialism \odot \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-ial-\u00e6-z\u00e6m) v/a. \odot a. \dagger b.) bestialism (Alten u. Unvernunft *f*).

bestialty (be'st-\u00e6-\u00e6-ial-t\u00e6) \odot s. I. tierisches, Viehisches Wesen; Bestialit\u00e4t *f*, Dummheit *f*; fig. Unvernunft *f*. — 2. Entomik *f*, Bestialit\u00e4t (unnat\u00fcrl. Verh\u00e4ltnis *m* - *n* Tier).

bestian \dagger (be'st-\u00e6-\u00e6-n) \odot a. auf den Antichrist und dessen Macht bez\u00fcglich (vgl. beast 8).

bestianism \dagger (\sim -t\u00e6-nizm) \odot s. Tierkraft *f*.

bestiarlan (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-n) s. Verfechter *m* des Tierfuchses, Tierfreund *m*; od. = antivivisectionist.

bestiarlanism (\u00e6-\u00e6-\u00e6-nizm) s. Grunds\u00e4tze *m/pt.* der Tierkunde.

bestiarrii (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-rii) [It.] s/pt. r\u00f6m. Mu.: Tierfechter *m/pt.* in offentl. Kampfspielen.

bestiary (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-ri) s. 1. r\u00f6m. Mu.: Tierfechter *m*. — 2. \dagger = bestial 3.

bestiate \dagger (be'st-\u00e6-\u00e6-t\u00e6) v/a. = bestialise.

bestick \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-t\u00e6) v/a. \odot (pret. u. p.p. bestuck) I. besteden, bededen. — 2. durchbohren. [f\u00fcllen.]

bestill \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-t\u00e6) v/a. \odot a. beruhigen, bestillen \dagger (be'st-\u00e6-\u00e6-t\u00e6) a. geronnen (SHL).

bestink \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-t\u00e6) v/a. \odot (pret. und p.p. bestunk) durchst\u00e4nkern.

bestir (be'st-\u00e6-\u00e6-t\u00e6) v/a. \odot e. in Bewegung setzen, regen, r\u00fchren, anregen; come, \sim yourself tummel Sie sich; they \sim themselves early in the morning sie gehen fr\u00fch morgens an's Wert.

bestmost Am. (be'st-\u00e6-\u00e6-m\u00e6st) a. beste(r, s).

best-natured (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-n\u00e6-t\u00e6-d) a. gutm\u00fcchtig.

bestness (be'st-\u00e6-\u00e6-n\u00e6s) s. 1. \searrow \searrow beste Qualit\u00e4t. — 2. \dagger Vorteileillichkeit *f*, das Beste.

bestock \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-t\u00e6) v/a. \odot a. 1. mit dem N\u00e4tigen versehen. — 2. bes\u00e4en.

bestorm (\u00e6-\u00e6-\u00e6-t\u00e6) \odot a. 1 v/n. rasen, toben. — II v/a. mit Sturm \u00fcberfallen, best\u00fcremen.

bestow (be'st-\u00e6-\u00e6-t\u00e6) [be und stow] v/a. \odot a. 1. \searrow G\u00e4ter re. aufbewahren, aufbewahren, unterbringen. — 2. beherbergen, einquartieren. — 3. \u00e6bergeben \u00fcber. — 4. anwenden, verwenden, gebrauchen. — 5. j\u00e4nkeln, geben, spenden, verleihen (ou, upon dat.); an\u00e6teilen (at an); \dagger . — 6. z\u00e6hler zur Ehe gehen, verheiraten. — 7. ansgeben f\u00fcr. — 8. \dagger to \sim oneself sich betragen, sich zeigen.

Zu \sim 5: the benefits which he \sim ed \sim on you die Wohltaten, die er Dir erwies; \sim you'll \sim quite a benefit upon \sim me Sie werden mir eine wahre Wohltat (damit) erwirken.

bestowable \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-t\u00e6-b\u00e6) a. verleihsbar re. (f. bestow).

bestowage \dagger (be'st-\u00e6-\u00e6-t\u00e6-\u00e6-d\u00e6) s. = stowage.

bestowal \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-t\u00e6-\u00e6) s. = bestowment.

bestower (\u00e6-\u00e6) s. Geber(in); Anordner(in).

bestowment (\u00e6-m\u00e6nt) s. 1. Anwendung *f*, Verwendung *f*. — 2. Bescherung *f*, Gabe *f*, Schenkung *f*. — 3. Anordnung *f*. [stride.]

bestraddle (\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-d) v/a. \odot a. b. = be-) bestrapped \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) a. gebunden.

bestraught(ed) \dagger (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) a. zerstreut.

bestraw \dagger (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. = bestrew.

bestrenk \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. \odot a. streifen.

best-regarded (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) a. am meisten angesehen; hochgesch\u00e4tzt.

bestrew (MU. be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6, WB. \sim od. be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. \odot a. oder \odot (pret. \sim ed; p.p. \sim ed oder bestrewen) I. umherstreuen. — 2. bestreuen.

bestrewment \searrow (\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) s. Umherstreuen *n*, Bestreuen *n*. [bestrew.]

bestrown (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) p.p. von bestrid \searrow .

bestride (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. \odot (pret. bestrode, \searrow bestrid; p.p. bestridden, \searrow bestrid, \dagger bestridden) 1. bestreiten, \u00e6berschreiten, betreten. — 2. ein Pferd besteigen. — 3. r\u00fcnkens sitzen auf (Stri\u00e6 auf der Nase u.). — 4. sich mit gespreizten Beinen auf et. stellen. — 5. \dagger verteidigen.

bestridden (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) p.p. von bestride.

bestripe (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. \odot a. b. streifen.

bestrode (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) pret. von bestride.

bestroke (\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. \odot a. b. streifen, lieben.

bestrow \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) = bestrew. [lofen.]

bestrown (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) p.p. von bestrow.

bestruft(ed) \dagger (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) a. ge-) beschwollen. [m\u00fcchtig.]

best-tempered (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) a. gut-) bestuck \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) pret. u. p.p. v. bestick.

bestud \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. \odot e. besetzen, beschlagen, verjieren (mit W\u00e4gen, Rapsen u.).

bestunk \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) pret. uod p.p. von bestink.

bestully \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. \odot d. best\u00fcmigen.

besture F (\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) adv. gewis, sicherlich.

bestwaddle \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. \odot a. b. in Windeln h\u00fchlen. [Schw\u00e4rmern ergeben \u00fcber.]

bestwarm \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. \odot a. sich in) besweat \dagger (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) a. j\u00e6hmei\u00dferbedet.

bestweeten \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. \odot a. b. ver-) s\u00fc\u00dfen; mit liebl. D\u00fcst erfullen.

bestweltered \dagger (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) [f. swelter] a. hin und her geschleppt, ersch\u00f6pft.

bestwitt \searrow (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. \odot a. best\u00e6mmigen.

bestwike \dagger (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. anlocken, t\u00f6-) den; beh\u00f6ren, t\u00e4nzen. [schlagen.]

bestwinge \dagger (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. peitschen.)

bestworded \dagger (be'st-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) a. mit einem Degen bewaffnet.

Bet \dagger (bet) npr. [dim. u. Elizabeth] Viehschen *n*.

bet \dagger (bet) [Urprung unklar] I s. Wette *f* \dagger . — II v/a. \odot e. \odot e. (pret. u. p.p. bet od. betted) wetten, (ein)setzen; \dagger . — III v/n. wetten (on, upon auf).

Zu \sim 1: to make a \sim wetten (on auf); to take up a \sim , to hold a \sim eine Wette halten; \sim ran high man wettete hoch.

Zu \sim 11: to \sim a hundred to one hundert gegen eins wetten; I \sim you a dollar ich wette mit Ihnen um einen Dollar; what will you \sim was wette Sie?; F Am. you \sim (your boots) j\u00e6cherlich!, Sie k\u00f6nnen sich darauf verlassen.

Am. to \sim a reed den niedrigsten Einja) h\u00e6n (sein Potenzial); Am. to \sim one's bottom dollar den letzten Heller wetten.

beta (be-\u00e6-\u00e6) [gr\u00e6] s., id. n. 1. zweiter Buchstabe des griechischen Alphabets (β). — 2. ast., chem., &c. der, die, das Zweite in einer Reihe.

betacism \searrow (be-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) [neu-It.] s., gr. Betacismus *m* (Verwandlung eines anderen Lautes in einen β -Laut).

betag (\sim) (be-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. \odot e. mit (Kestel-) St\u00e6ben versehen; galonieren (auch fig.).

Betal (be-\u00e6-\u00e6) npr., id. n. (2. am. s.).

betail \searrow (be-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. \odot a. 1. mit einem Schwanz oder Kopf versehen. — 2. co. den Schwanz abnehmen (dat.).

betailed (be-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) p.p. u. a. geschw\u00e4nzt.

betaine (e) \searrow (be-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) [vom lit. be'ta] s., chem. Betain *n*, Bet\u00e6in *n* (C \dagger H \dagger N \dagger O \dagger).

betaint \dagger (be-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) a. bef\u00e6ubt.

betake \dagger (be-\u00e6-\u00e6-\u00e6) \odot (pret. betook; p.p. betaken) I v/a. 1. \dagger nehmen, ergreifen. — 2. \dagger = bestow 5. — 3. \dagger irrt\u00fcml. anlassen. — 4. to \sim oneself to ... sich begeben nach ...; seine Zuflucht nehmen zu ...; sich legen auf (acc.), sich widmen (dat.). e. ergreifen; sich bedienen (gen.). Gebrauch machen von ...; \dagger . — II \dagger v/n. \odot s. sich begeben re. (f. \sim 4).

Zu \sim 4: to \sim oneself to arms zu-) flucht zu den Waffen nehmen; \sim yourself to your guard sei auf Deiner Hut, verteidige Dich; to \sim oneself to one's heels die Flucht ergreifen; to \sim oneself to one's legs davonlaufen.

betake \dagger \dagger (be-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. = beteach.

betaken (be-\u00e6-\u00e6-\u00e6) p.p. von betake \dagger .

betak \dagger (be-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. wiederholt erzählen.

betallow \searrow (be-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. \odot a. mit Salb be-) streichen. [Widlung *f*, Verwirrung *f*.]

betaglement \searrow (be-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) s. Ver-) betassel \searrow (be-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) v/a. \odot e. (a.) mit Troddeln bej\u00e6nen.

betattered \searrow (be-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6-\u00e6) a. mit zer-) rissenen Kleidern, zerlumpt.

\odot machinery; \searrow mining; \times military; \dagger marine; \circ botanical; \ast commercial; \sim postal; \dagger railway; \dagger music (see page IX).

betagt † (b¹-t²) *pret.* und *p.p.* von betaken und betenach.
betenach † (b¹-t²) *v/a.* (3) toach) anvertrauen, empfehlen (to dat.); i-m Vebewohl sagen; *loot.*: ~ us: behute uns!, behutsamer
betear † (b¹-t²) *v/a.* beweinem. [Lus'f] beteechoot en-3. (b¹-t²-schu¹) *int. u. a.* verflucht, verdammt (Evidenzbuch).
beteele † en-3. (b¹-t²-la) s. wet. Muslein.
beteeem (b¹-t²) *v/a.* (3) a. I hervorbringen, gebaren. — 2. † erlauben, gewahren (dat.).
betel (b¹tl; Hom. beelle) [malat'isch] s. 1. † Wetelpeffer m (P'per bet'e). — 2. † Wetel m (Raumittel aus Ar'tamys, Ralt u. Wetulnieren). — 3. † Etid n Weteluch.
betel-box (b¹tl-bol'j) s. Eiderfingerring-Wetelbuche f. [Lus'f]
betel-nut † (b¹tl-nut) s. Wetel. [Ar'ta-]
betel-nut-palm † (b¹-t²-p) s. = areca.
betel-pepper † (b¹tl-pep') s. = betel 1.
beten (b¹-t²) *npr.*, *id.* n (3cf. 12,2).
beth † (b¹-t²) 1. = be, bo ye u. 2. = is, are. — 3. = shall be. [3ob. 1,28.]
Bethabara (b¹th-3¹-ba) *npr.*, *id.* n Bethankit loott. (b¹-th-3¹-l) [be unt thankit = thanked] s. Gebet n nach T'fch.
Bethany (b¹th-a-n) *npr.* Bethania n (am Fue des oberges; 3ob. 11,1).
Bethbasi (b¹th-bu¹-ba) *npr.* Bethbasi n, Luther *s. Bethhejen n (1. Matt. 9,62).
Bethel (b¹th-1) *npr.* 1. *id.* n (1. Mt. 28,19). — II (a. b.-s). 2. geweihter Fied. — 3. Kapelle f fur D'ffenters. — 4. Am. Kirche f fur Seelente. [Bethel.]
Bethelite (b¹-t²) s. Bewohner(in) von Bethel-union † (b¹th-1-jun-n) s. Missiongesellschaft, welche v.b. auf alten Schiffen Kapellen fur Seelente erricht.
lutherel loott. (b¹th-3¹-l) s. = headle.
Bethesda (b¹-th-3¹-da) *npr.*, *id.* n (3cf. 3ob. 5,2).
bethink (b¹-th-n'k) † (pret. und p.p. betought) *v/a.* 1. † nachdenken uber. — 2. to ~ oneself of (etm. aus on, upon) ...: a) sich befinden auf..., sich erinnern an...; to ~ oneself of something better sich e-3 Besseren befinden; b) bei sich uberlegen. — II *v/n.* 3. bedenken, nachdenken.
Bethlehem (b¹th-l'-hem) [hebr.] *npr.* Bethlehem n (in Judia; hebr.: Beit-*at-hem*); † star of ~ Vogelmilch f (Ornithogalum). — II s. = bedlam.
Bethlehmitte (b¹th-l'-h-m'it) ~ mitte † (b¹th-l'-h-m'it) s. 1. Verochter(in) von Bethlehem. — 2. Wahnwauner, Tollhanser(in) (f. bedlamite). — 3. *eccel.*: a) Bethlehmittemond m; b) Miglied e-3 Krankenzugers-Erdens im span. America.
bethought (b¹-th-ought) *pret.* und *p.p.* v. bethink. [Lus'f, id. n (3cf. 21,1).]
Bethphage (b¹th-fa-g'je) [aus b¹th-jed'g] *betphage*, ~ y † (b¹-n'c) s. *eccel.* Gristli Wunder der Verwandlung von Wasser in Wein.
bethral loott. (b¹th-3¹-l) s. = headle.
bethrall † (b¹-th-3¹-l) [f. thral] *v/a.* zum Sklaven machen, unterwerfen, bezwingen.
bethrel loott. (b¹th-3¹-l) s. = headle.
bethroot † (b¹th-3¹-l) s. = birth-root.
Bethsaida (b¹th-3¹-sa) *npr.*, *id.* n (3cf. 1,41). [Lus'f, id. n (3cf. 17,11).]
Bethshean (b¹th-she-3¹-n) *npr.* Bethshean
Bethuel (b¹th-ju¹-l) *npr.*, *id.*
Bethul (b¹-th-1) [aus b¹th-3¹-l] *npr.*, *id.* n (3cf. 19,4).
Bethulla (b¹th-3¹-l-a oder b¹th-ju¹-l-a) *npr.*, *id.* n (3cf. 6,6). [abgegriffen.]
bethumbed (b¹-th-umb) [f. thumb] *a/l.*
bethump † (b¹-th-ump) *v/a.* (3) a. Durchprugeln, kraftig schlagen (auch fig.).
bethunder † (b¹-th-und) *v/a.* u. niederdonnern. [Schlagen, durchprugeln.]
bethwack † (b¹-th-wack) *v/a.* (3) a. tuchtig

bethwine † *proc.* (b¹th-wain) s. 1. Zaunrinne f (Convolvulus sepium). — 2. Winden-Knottich m (Polygonum convolvulus). — 3. gemeine Walderdbe (Clematis vitalba).
betid † (b¹-t²) *pret.* und *p.p.* von betide.
betide (b¹-t²) (f. tide) *v/a.* (3) b. ed. a. (pret. u. p.p. † betid) 1. befallen; begegnen, zusprechen (dat.); wo ~ you, if he hears about it we're sure, wenn er davon hort. — 2. † bedeuten, bezeichnen. — II *v/n.* 3. begegnen, geschehen, sich ereignen. — 1. † (of, on aus) werden. III † s. 5. Schidjal n; bad ~ Ungluck n.
betidier † (b¹-t²-d'ier) s. Zufallm, Unfallm.
betidit † (b¹-t²-it) s. p.p. von betide.
betille † (b¹-t²-l) s. Bettel f (weicher gestreifter oder gestreifter Kasten aus verschiedenen Gegenstanden). [Bauen.]
betimber † (b¹-t²-m-ber) *v/a.* zimmern, † **betime** † (b¹-t²-m) *adv.* = betimes.
betimes (b¹-t²-m) *adv.* 1. zeitig, beizeiten. fruh. — 2. bald, in kurzer Zeit.
betitel (b¹-t²-l) *v/a.* (3) b. 1. † betiteln. — 2. † in einem Titel versehen.
Betjuan † (b¹-t²-d'juan) s. = Bechuan(a).
betle (b¹tl) s. = betel.
betasim † (b¹-t²-s'im) *v/a.* (3) a. durch die Sturmglode aufschrecken.
betoided † (b¹-t²-id) a. abgearbeitet.
betoken (b¹-t²-t²) [f. token] *v/a.* (3) a. 1. andeuten, bezeichnen. — 2. anzeigen, verkunden. — 3. voraussetzen, verpreden. — 4. zeigen. [re. (f. betoken).]
betokener † (b¹-t²-t²-er) s. Andeutender, † **beton** (b¹-t²-n) *v/a.* (3) a. b. 1. † beton m, Steinmortel m. [verfoigen.]
betouge † (b¹-t²-u-ge) *v/a.* (3) b. schimpfen; † **betony** † (b¹-t²-n) s. braune Veilweide, Zehrlaud n (Betonica officinalis).
betook (b¹-t²-t²) *pret.* von betake 1.
betoss † (b¹-t²-s) *v/a.* (3) c. herumwerfen.
betrahl † (b¹-t²-l) *v/a.* (3) a. ubersehen.
betraire † (b¹-t²-r) ~ h † (b¹-t²-r) *v/a.* = betray. [Innen.]
betraitor † (b¹-t²-r) *v/a.* i-n-e-n Verrater betrappe † (b¹-t²-p) *v/a.* (3) b. nieder-treten. [Die Falle loden. — 2. bedecken.]
betrap † (b¹-t²-p) *v/a.* 1. verfeinden, ins betrash † (b¹-t²-p) *v/a.* = betray.
betray (b¹-t²-r) [m/c. be-trayen; af. tra'ir, fr. trair] *v/a.* (3) a. 1. verfallen, zum Verrater werden an. — 2. durch Verrat uberliefern; ho was led into the hands of his enemies er wurde f-n Feinden uberliefern. — 3. tauschen; hinterziehen. — 4. verlocken, verleiten, verjahren (into zu). — 5. fig. verraten, aufweifen, zeigen.
betrayal (b¹-t²-r) s. Verrat m, Treubruch m.
betrayed (b¹-t²-r) s. Verrater m.
betrayment † (b¹-t²-r) s. = betrayal.
betread † (b¹-t²-r) (3) bread *v/a.* betreten, uberziehen. [Verjeren, aufzuziehen.]
betream † (b¹-t²-r) *v/a.* (3) a. ubertraumen. [f. troth] *v/a.* (3) a. 1. verloben, verpreden (zur Ehe). — 2. † sich verloben mit. — 3. † *eccel.* zu e-m W'fchof ernennen. [lobung f.]
betrotal (b¹-t²-r-ah'l, b¹-t²-r-ah'l) s. Ver-
betroted (b¹-t²-r-ah'd, b¹-t²-r-ah't) *a.* ver-
betrot † (b¹-t²-r-ah'd) s. Verlobter, Braut f, Verlobung m. [s. = betrothal.]
betrumment (b¹-t²-r-ah'm-ment, b¹-t²-r-ah'm-ment) *v/a.* (3) a. 1. † Lob ausposaunen.
betrust † (b¹-t²-r-ah't) *v/a.* (3) a. 1. (to, with) anvertrauen, betrouen. — 2. vertrauen (dat.). — II s. 3. Vertrauen n.
Betsy (b¹-t²-s) [dim. v. Elizabeth] *npr.* Elizabeth f, Vieje f, Viechen n (= Betty).
betso † (b¹-t²-s) [f. bezzo] s. Bejjono m (esm. kleine Sappiermarke in Venezia).
Bet-y (b¹-t²-s) *npr.* = Betsy.

better † (b¹-t²-t²) *a.* 1. (comp. von good): a) besser; b) gutiger; c) passender; d) groer; e) P (Zeit) langer; f) mind. besser, von groerem Zeingehalt (abbr. H.; egt. S. XXXII oben); †. — 2. (comp. v. well): a) friedliebender; b) gesunder; c) gerechter, richtiger.
II s. 3. das Bessere, das Vorzugslichere; †. — 4. Vorteil m, Vorzug m, Ueberhand f; †. — 5. meist ~ s pl.: die Vorgelegten m pl.; loott. ~ Ahnen m pl., Vater m pl., Vorfaher m pl.; †. — III *adv.* (comp. von adverb) b. besser †; †. f daruber, mehr (auch bei Zahlenverhaltnissen); †. — 8. bei Zeitverhaltnissen: langer. — IV [m/c. bet(d)ren, a/c. (ge)bet(e)rian] *v/a.* (3) a. 9. (ver-)bessern, besser machen (Syn. f. ameliorate). — 10. uber-treffen; vergroern. — 11. (be-)fordern, unterstutzen. — 12. to ~ oneself sich (oder f-n Verhaltnisse) verbessern, vorwarts kommen; f he left to ~ himself er ging fort, um sich eine bessere Stelle zu suchen. — V *v/n.* 13. besser werden.
zu ~ 1: to be ~ better in, sich wohl befinden; loott. *proc.* to be (quite) ~ vollig hergestell't sein; to be ~ off besser daran sein, sich in besseren Umstanden befinden; to become, to get, to grow ~ better w.; I am not the ~ for it m-e Lage ist darum nicht ge-bessert, ich bin darum nicht besser daran; she is no ~ than she should be man kann es nicht besser v. ihr erwarten; two heads are ~ than one ewa: vier Augen sehen mehr als zwei; Pitt is ~ than a year since we met es ist langer als ein Jahr her, da wir uns saen; upon ~ acquaintance bei naherer Bekanntschaft; one's ~ angel i-3 Schutzgeist; the ~ half: a) groere Halfte, b) co. be-
bet fere Halfte (Gesamt); the ~ hand Oberhand f; the ~ part der grote Teil; the ~ sort of people die hoheren Stande; in ~ time fruher; to be ~ than one's word mehr thun als man versprochen hat; *prob.* a bird in the hand is ~ than two in the bush ein Spa in der Hand ist besser als zwei auf dem Dache.
zu ~ 3: seldom comes a ~ das Beste kommt selten nach.
zu ~ 4: for the ~ zum Besten, zum Vorteil; for ~, for worse auf gut Gluck; auch *eccel.* Formel bei der Trauung: auf Gluck und Inngluck; to get the ~ of: a) aus-sprechen, besetzen, uber-treffen, den Sieg davontragen uber (acc.); b) sich erholen (von er Krankheit); he lets his passion get the ~ of him er lat sich von f-m Zorn uberwaltigen; he has got the ~ of me er hat mich besiegelt. uber-treffen; to have the ~ of a p j-m uberlegen in, den Vorteil haben uber oder den Sieg davontragen uber (acc.); he had the ~ of me there er war mir darin voraus.
zu ~ 5: their ~ would be hard to find man konnte schwerlich bessere Leute finden als sie; your ~ Leute, die vornehmer sind als Du; Deine Oberen oder Vorgesetzten pl.
zu ~ 6: ~ and ~ immer mehr, immer besser; Sie gingen; you had ~ shut the door willst Du nicht lieber die Thur zumachen? I had ~ not have told it ich hatte besser daran gethan, es nicht zu erzahlen; you had ~ not la das sicher bleiben; I feel ~ ich fuhle mich besser; he does not know any ~ er wei es nicht besser; I lik-

her the ~ for it ich habe sie darum um so lieber; ~ I'll teach you ~ ich werde Dich e-ß Besseren belehren; he thought ~ of him er dachte besser von ihm; he thought ~ of it er bejaunt sich eines Besseren; you must think ~ of it Sie müssen sich daß noch überlegen; *prov.*: ~ be alone than in bad company besser allein, als in schlechter Gesellschaft; ~ late than never besser spät als niemals; ~ one word in time than two afterwards Vordere spart Nachrede.
Zu better¹ 7: Pas long again and ~ mehr als noch einmal so lang; P six feet high and ~ 6 Fuß hoch und darüber.

better² (bē't-er) [bet²] *s.* Wettende(e).
betterance (bē't-er-əns) *s.* Verbesserung.
better-cheap (bē't-er-tʃi:p) *a. u. adv.* billiger.
betterer \ (bē't-er-er) *s.* Verbesserer *m.*
betterhood (bē't-er-hud) *s.* Überlegenheit.
bettering-house † (bē't-er-ŋ-əʊz) *s.* Verbesserungsanstalt f., Korrekthaus *n.*
betterish (bē't-er-ɪʃ) *a.* etwas besser.
betterment (bē't-er-mənt) *s.* 1. Verbesserung f., Veredelung f. — 2. *jur.*: ~ *pl.* Verbesserungen *fppl.* an Erbteilen und Gebüden.
bettermost (bē't-er-most) *I a. best.* — **II s.** Beste(r, s); a ~ coat Sonntagstrod *m.* — **III adv.**, P Am. auß best.

betterness (bē't-er-nəs) *s.* 1. Vorzüglichkeit f., Vorrang *m.* — 2. *mint.* Betrag, um den ein Edelmetall den Normal-Fringebild übertrifft. — 3. *proc.* Verringerung der Gebühre.
betting (bē't-ŋ) [bet²] *s.* Wette(n *n*) f.; Rennsport: ~ round gleichmäßiges Sehen auf alle Pferde (zur Vermeidung großer Verluste); ~ upon the tape Wetten *n* auf telegraphische Nachricht hin.
betting-book (bē't-ŋ-buk) *s.* Wettbuch *n* (zum Eintragen der Wetten bei Rennen).
~game (bē't-ŋ-gem) *s.* Kartspiel *n*.
~house (bē't-ŋ-haʊz) *s. ehm.*: Gesellschaftstoll *n*.
~lay (bē't-ŋ-les) *s., st.* Rennbahn f. [für Wetten.]
~man (bē't-ŋ-mən) *s.* j. der die Pferderennen besucht und aus dem Wetten ein Geschäft macht.
~post (bē't-ŋ-pɒst) *s.* Zielpfahl *m* auf der Rennbahn, an dem gewöhnlich Wetten abgeschlossen werden.
~ring (bē't-ŋ-rɪŋ) *s.* geschlossene Wettgesellschaft f.
~room (bē't-ŋ-ru:m) *s.* Zimmer *n* für die Wettenden (bei Rennen).
~tout (bē't-ŋ-taʊt) *s.* j. der e-m betting-man oder betting-ring Randschlag zuführt.

betting (bē't-ŋ-ŋ) *s., zo.* Käufgrube-Ratte f.
bettor (bē't-ŋ-er) *s.* 1. = better². — 2. † = abetter.
Bettws (bē't-ŋ-ŋ) *npr.* (Ortsname, Wales).
Betty (bē't-ŋ) *I npr.* 1. Betty f (dim. v. Elizabeth); P it's all my eye and ~ Martin daß soll sich ein anderer weiß machen lassen; dummes Zeug! (BAR). — **II b** *s.* 2. *contp.* Topfgruder *m.* — 3. f. † kurzes Brech-eisen; Dietrich *m.* — 4. Am. Florenzer Flasche f (birnenförmig, mit Eröh umschönte Flasche, worin das Oliven-Öl aus Italien verkauft wird; auch für seine italienische Weine verwendet).

betulin (e) (bē't-ŋ-ŋ) [lit. betula Rinde] *s., chem.* Betulin *n*, Birkenampfer *m*.
betuline (e) (bē't-ŋ-ŋ) *s.* Birken(ruten)....
betumble (bē't-ŋ-mbl) *v/a.* (Q. b. unordentlich umherwerfen, durchwühlen).
beturbaned (bē't-ŋ-bʊnd) *a.* an einen Turban erinnernd (HO).
betutor (bē't-ŋ-ŋ) *v/a.* (Qa. unterrichten).
between (bē't-wi:n) [a/c. be-tweo'n] **I prp.** 1. zwischen; under (mit v. amien); †. — **II adv.** 2. dazwischen †. — **III s.** 3. **3.** Mitte f. — 4. **4.** Mittelorte f., etc. ~ *s pl.* halb-lange, ~vide Nähnadeln *fppl.*
Zu 1: ~betwixt and ~ in der Mitte zwischen beiden; ~ this and to-morrow zwischen heut und morgen; ~ the lights im Zwielicht, in der Dämmerung; F ~

the sheets (ob. the bedclothes) im Bett; sew and far ~ vereinigt, dünn gesät; ~ two stools you fall to the ground wer sich zwischen zwei Stühle setzt, fällt auf den Boden; Am. ~ two days nacht; Am. ~ hay and grass etwa: zwischen Kindheit und Mannesalter; ~ ourselves unter uns, im Vertrauen; ~ times von Zeit zu Zeit, dann u. wann, bisweilen; F we bought it ~ us wir kauften es gemeinschaftlich; F we had only a shilling ~ us wir beide hatten zusammen nur e-n Schilling; they shared the bread ~ them sie teilten das Brot mit einander; the two didn't eat a mouthful ~ them die zwei aßen laun einen Bissen zusammen; J a shot ~ wind and water e. Schuß in der Wasserlinie (bes Schiffes); fig. eine verhängliche Frage; to hit ~ wind and water genau, an dem richtigen Punkt treffen; F ~ you and me unter uns, unter vier Augen, unter uns (gesagt); aus ~ you and me and the post (über the bed-post) in enger Vertraulichkeit; ~ the devil and the deep sea in großer Verlegenheit, in verzweifelter Lage. [Schnenraum *m.*]
Zu between 2: the space ~ Zwischen; Zu 3: † there is nothing in the ~ es gibt keinen Mittelweg (SH.W.T.3,3,62).

between-decks (bē't-wi:n-dēks) **I adv.** zwischen zwei Decks. — **II s.** Zwischen-deck *n*. *Herer Teil; Am.* Ungewißheit f.)
betweenity (bē't-wi:n-ŋ-ŋ) *s.* F co. mittels
between-whiles (bē't-wi:n-h-wälsh) *adv.* in Zwischenräumen, dann und wann, von Zeit zu Zeit.
betwixt (bē't-wi:xt) *v/a.* j-m et. davorwerfen.
betwixt (bē't-wi:xt) **I prp.** zwischen, unter. — **II adv.** dazwischen.

bendantite (bɛnd-ənt-ŋ) [Bendant, fr. Mineralog, 1797 - 1850] *s., min.* Bendantit *m*.
Beulah (bju:l-a) [hebr.] *s.* Geiratsland *n*, Luher: Wuhle *m* (Genais 62, 4); the land of ~ Land *n* der Wonne; the ~ Spa ehm. ein Vergnügungsort bei London.

beveled (bē'wēld) *a.* mit e-m Schleier bedekt, geschliff.

bevel¹ (bē'w-əl) [a./i. v. fr. *beveau, beveau*] **I s.** 1. O. schräge Richtung zweier Flächen, Schiefe f, Schräge f, Gehrung f, Facette f, Abkrüftung f; spitzer oder stumpfer Winkel; †. — 2. O. Stellwinkelm, Winkelpasser *m*, Schmiege f. — 3. her. gebrochene Linie, gebrochener Balken. — **II a.** 4. schräg, schief-lantig, ~winklig; arch. abgefaßt, abgeleant. — 5. her. mit winklig gebrochener Linie. — **III v/a.** O(e)a. (st. mit away, off, &c.) 6. O schräg (ab)schneiden, abfassen, facetieren, abtanen, zushärfen. — 7. O (bee) schmiegen, mit der Schmiege messen. — **IV v/n.** 8. schräg liegen od. geneigt sein.
Zu ~ 1: carp. bad ~ Baum-, Wahn-, lante f.; standing-~ stumpfer Winkel; under-~ spitzer Winkel; on a ~ schräg, überzweigt.

bevel² [a/c.] *s.* Schlag *m*. [Winkel].
bevel-angle (bē'w-ŋ-gl) *s.* spitzer od. stumpfer Winkel
bevel-cut (bē'w-ŋ-ft) ~cutting (bē'w-ŋ-ft) *s.* Schiefe, Schmiege-schnitt *m*.
bevel-gear (bē'w-ŋ-gl) ~gearing (bē'w-ŋ-gl) *s., mach.* tonisches Räder-, Trieb-werk. [Radnabe].
bevel-heel (bē'w-ŋ-hēl) *s.* gebogenes
bevel-jack (bē'w-ŋ-dʒæk) *s.* tra Transmission-Vorrichtung f. [Hufe f].
bevel-join (bē'w-ŋ-ɔɪn) *s.* Gehrungs-
bevel-leaf (bē'w-ŋ-lēf) *s.* Zischerei: Kupfer-schnitt *m*, französisches Blatt.
bevel(led) (bē'w-ŋ-lēd) *p.p.* und *a.* 1. abgekrügt; spik- oder stumpf-winklig geformt; †. —

2. *cryst.* abgechliffen, zur Kante zugeshärft. — 3. her. winklig gebrochen.
Zu bevel(led 1) O: *typ.* ~ furnitured Schließel *m*; carp. ~ board Ver-treuer-Schleifbrett *n*; ~ piece Gehre(n *m*) f. schräges Ende; arch. ~ oft abgefaßt.
bevel(n)ing (bē'w-ŋ-ŋ) **I p.p.** *u. a.* schief, schräg. — **II s.** Schief-richten *n*, Schneiden *n*, Schmiegen *n*, J Schmiebbau. Bemalen *n*, Wiegen *n* des Feiges.
bevel(ing-board) (bē'w-ŋ-bɔ:rd) *s.* Schiefbau: Maßbrett *m*.
bevel(ing-frame) (bē'w-ŋ-fræm) *s.* Holzrahmen *m* für ein Maßbrett.
bevel(ing-machine) (bē'w-ŋ-məʃi:n) *s.* 1. *Bussind.*: Kanten-Schrägmaschine f. — 2. *typ.* Eden-Abstoßmaschine für Eretotypenplatten. [Hobel *m.*]
bevel(ing-plane) (bē'w-ŋ-plæn) *s.* Schräg-Abflachung f. [Getriebe].
bevel-pinion (bē'w-ŋ-pɪ-nɪn) *s.* tonisches ~-plater (bē'w-ŋ-plē-tər) *s.* Fourrier-rc. Sägeblatt-Maschine f.
~protractor (bē'w-ŋ-prɔ:t-ər) *s.* Winkel-Transporteur *m* mit beweglichem Arm.
~square (bē'w-ŋ-kwær) *s.* Gebr., Schräg-maß *n*.
~tool (bē'w-ŋ-tu:l) *s.* Drehsterei: Abzugsstück *m*.
~ways (-wē) *adv.* her. winklig gebrochen.
~wheel (bē'w-ŋ-wē) *s., mach.* Kegelm-, Winkel-(Zahn-)Rad, tonisches Rad.
~wise (bē'w-ŋ-wēz) *adv.* = bevel-ways.
bever¹ (bē'v-er) *s.* beaver.
bever² † oder *proc.* (v) **I s.** 1. Zumbiß *m* zwischen den Mahlzahnen; etc. Vesperbot *n*. — 2. ehm.: Frühflud *n* und Abendessen *n* der Zubuten wie auch der Schüler in Gen auf ihren Zimmern. — **II v/n.** 3. e-n Zumbiß nehmen; verpern. [jittern.]
beverage (bē'v-er-ɪʒ) *v/n.* beben, f. **I s.** 1. Getränk *n*, Trank *m*, Erfrischung f. — 2. *proc.* verdünnter Apfelwein; Tresterwein *m*. — 3. Weinbräu: Limonade f. — 4. † oder *proc.* Trinkgeld *n*, Einstands-geld *n*; Antrittschmaus *m*; bei Frauen: Vöfeluß *m*. [Malter, † 1899; a. Ortsname].
Beverly (bē'v-er-ŋ) *v/n.* [engl. Deterationsf.]
beville (bē'v-er-ŋ) *s., her.* = bevel¹ 3.
bevillan (bē'v-er-ŋ) *v/a.* (Qa. i-n e-n Schuren schimpfen).
be-virtu (bē'v-er-tɪ-vu) *v/a.* (Qa. co. ganz mit dem Gedanten an Kunstgegenstände und Kuriositäten erfüllen (HO).
Bevis (bē'v-ŋ) *npr.*: Sir ~ of Hampton (Southampton) ein berühmter Ritter und Held alter Romanzen (s. a. Ascaphart).
bevoit (bē'v-er-ŋ) *v/a.* (Qa. bespeien).
bevue (bē'v-er-ŋ) [fr. bē'v-ŋ] [fr.] *s.* Versehen *n*.
bevy (bē'v-er-ŋ) [ursprung unbekannt] *s.* 1. Fflug *m*, Trupp *m* (Vögel). — 2. Gesellschaft f. Schaf f (a. fig., b. junger Damen). — 3. kleine Sammlung von Gegenständen.
bewail (bē'w-er-ŋ) (Qa. **I v/a.** belagen, be-weinen. — **II v/n.** wehlagten.
bewailable (bē'w-er-ŋ-ŋ) *a.* belagendwert.
bewailer (bē'w-er-ŋ-ŋ) *s.* Wellagender; Wellagender(r).
bewallig (bē'w-er-ŋ-ŋ) *s.* Bewallung (bē'w-er-ŋ-ŋ) *s.* Belagen *n*; Wellagende(n) f.
beware (bē'w-er-ŋ) [e-h. be ware] *v/n.* (ich) laß nur im inf. und Imperatib ger.) 1. sich in acht nehmen, sich hüthen (od. vor); J ~ at the helm! klar beim Steuer! Achtung! ; ~ of imitations! man hüte sich vor Nachahmungen; young maidens should ~ junge Mädchen müssen auf der Hut in; au! Warnungstafeln! ~ of trespassing das Betreten des Grundstückes, Weges etc. ist verboten. — 2. v. achten auf; [be]wahren, naß machen.)
bewash (bē'w-er-ŋ) *v/a.* (D. e. mit Wasser

lhopal (bō-pā'l) *npr.* (Et. n. Staat in O.A.).
lhowanee O.A. (bō-wā-nī') *npr.* (indische Göttin der Verdorung). [Trinity (Oxford).]
l. H. T. abbr. = Brotherhood of the Holy
lhundaree O.A. (bōn-dā'-ni), **ry** (-nē) s. Palmwein-Bändler m.
lhuertpoor (bō't-pū'a) *npr.* Bhār(ā)tpūr n (Et. n. Staat in O.A.). [nordindisch v. O.A.].
lhuban (bō-lā'n) *npr.* Bhū'tā'n n (Ganzl.)
lhubanese (bō-lā-nī'f, -nī'f) [Blutan] **l. a.**
 1. bhō'tā'nīsh. — **l. s.** 2. (pl. -) Bhō't(ī)ja (Bewohner v. Bhō'tā'n). — 3. Sprache f der B.
li chm. Symbol' für bismuth.
li. J. abbr. = British India.
lia (bāl'-a) s. Kauri f (in Indien als Geld benutzte Schneide; *Cypraea moneta*).
liacid (bāl-ā'f-lb) a., *chm.* zwei äquivalente Säure erfordern (Biste).
liacuminate (bāl-ā-ljū'-m'-nā) a. nach zwei Richtungen zugespitzt.
liacia (bā'-ā'-iua) *npr.*, *id.* n. (Oder-Guine').
lianca (bā'-ā'-lā) *npr.*, *id.* f. (S.H.T.S.).
liangular (bāl-ā'-n-gi-ā'le) a., **lato** (lāt), **lated** (-lā'ted), **lous** (-lōh) a. zwei-winklig, eckig.
liannual (bāl-ā'-n-i-ā'ni) a. □ zweimal jährlich vorkommend. [ringig (v. Jahres).]
liannulate (bāl-ā'-n-i-lā) a., *zwei- bis*
liantheriferous (bāl-ā'-n-th-ā'-nī'f-ā'-nīsh) a. zwei Staubbeutel habend.
liarchy (bāl-ā'-r-ī) *pl.* -ies (-r-ī's) Regierung zweier Personen. [zweimal gebogen].
liarceate (d) (bāl-ā'-r-ī-ā', -ā'-f) a. f.
liarmian (bā'-ā'-m-ā'n) [Biarma, alt-nord. *Bjarmaland*, heimisches Reich im Mittelalter] **l. s.** fünfziger Bewohner von Perm in Russland. — **l. a.** die Bewohner Perms betr.
liarritz (bā'-ā'-rītsh) [Biarritz, fr. Seebad in den Pyrenäen] s. feinfädiges Wolzeug.
liarsenate (bāl-ā'-r-ī-ā'-n-ā) s., *chm.* doppel-arseniförmiges Salz.
liarticulate (lā't-ī-ā'-līt) a., *zwei- bis*
lias (bāl'-ā'h) *npr.* Wās (von Priene, er der sieben Weisen, um 570 v. Chr.).
lias (bāl'-ā'h) [fr. *biass*] **l. a.** und *adv.* 1. schief, quer (geschnitten). (v. Reiderhosen); *chm.* math. diagonal. — 2. f. auf einer Seite (an)geschwollen (S.H.T. 4, 5, 9). — **l. s.** 3. (pl. -es, t' -ses) 3. Bowling-Spiel: a) Überhang m der Wurfbügel (dieser ist an der einen Seite leicht abgeplattet, an der andern ausgedünnt und schwerer); b) Neigung f oder Trieb m der einseitig beschwerten Kugel, schräg zu laufen; c) schräge Lauf der Kugel. — 4. f. schiefe Seite, schräge Foh. Richtung f. — 5. schräger Schnitt des Reiderhosen; Tuchteil m in Röcken etc.; *chm.* math. diagonale Linie; **l. v.** — 6. (to) *fig.* einseitige Neigung f, Hang m (zu), Richtung f, Sinn m (für), Streben m, Zug m (nach) (*Syn.* i. bent?); **l. v.** — 7. Vorurteil f; Vorurteil n; **l. v.** — 8. leitender Einfluß, Antrieb m; f. Schwerpunkt m es Körpers. — 9. f. Lauf m, Weg m. — **l. v.** (u. O. C. e.) 10. eine Kugel mit einem Überhang versehen (j. 3). — 11. auf e-e Seite neigen. — 12. *fig.* hineigen, lenken, richten (to, towards nach, auf, zu). **l. v.** — 13. *fig.* (vorher) einnehmen, beinflussen. — **l. v.** (u. O. C. e.) 14. nach e-r Seite neigen. — **Wgl.** 1. [schneiden.]
zu ~ 5: to cut on the ~ schräg
zu ~ 6: morality gives a ~ to men's actions die Sittlichkeit giebt den menschlichen Thaten ihre Richtung; a literary ~ e-e Neigung zur Litteratur; to put a p. out of his ~ j-n irre machen.
zu ~ 7: free from ~ vorurteilsfrei, unbelastet; party ~ Parteilichkeit f oder Vorurteil n eines Parteigängers.
zu ~ 12: he was ~ in her favour er woe für sie eingenommen; they were ~ sed by their own interests sie wurden durch Eigenmuth geleitet.

bias-drawing (bā'-ā'-b-dnā'-n) s. 1. Abweichen n (von der Wahrheit). — 2. Parteilichkeit f (S.H.T. 4, 5, 169).
bias-eyed (-ā'd) a. schief, schief-äugig.
biasness t' (-n'f) s. Ginnigkeit f nach e-r Seite, Einseitigkeit f, Parteilichkeit f.
blus-wise t' (-wā'f) *adv.* schräg, schief.
biauricular (bā'-ā'-nī'-l-ā'le) a., **late** (lāt) a. 1. anat. zueiohrig (vom Herzen). — 2. f. mit zwei ohrförmigen Vorprüngen.
biarite (bā'-ā'-nā'f) a. f. biauricular.
biaxial (bā'-ā'-f-ā'le), **biaxial** (bā'-ā'-f-ā'le) a. □ zweiaxig (ist. von e-m Kugell.).
biaxiality (bā'-ā'-f-ā'-l-ā'le) s. Zweiaxigheit f. [[Central-Asien].]
biaw (bī'-ā'f) s. feinenhäutiger Baumwollstoff
bib (bīb) [m/c. bibben, lt. *bibere*] **l. v.** a. und *v/n.* 1. schlürfen, nippen; trinken, P saufen. — **l. s.** 2. Geiser-tuch n, -lächeln n. — 3. Schürgenloch m; F who was dressed in her best ~ and tucker sie war in ihrem feinsten Staat. — 4. O. gebogene Luft- fluchöhre für Kaffeekeulen. — 5. **l.** = bibb. — 6. O. metall. Nusselplatte f. — 7. *schth.* Art Schellfisch m (*Galus ulscus*).
bibables (bā'-ā'-b-ā'f) *s/pl.*, *co.* das Trinkbare, Getränke *pl.*; *Am.* süßige Nahrung.
bibacious (bī'-ā'-b-ā'-ch-ā'f) a. dem Trinken ergeben.
bibacity (bī'-ā'-b-ā'-ch-ā'le) s. Trunkucht f.
bib-all-night t' (bī'-ā'-l-nā'f) s. Trunkenbold m, Nachtschwärmer m.
bibasic (bā'-ā'-b-ā'f) a., *chm.* zweibasisch; ~ acetate zweifach basisch eßigsaures Salz.
bibation (bī'-ā'-b-ā'-ch-ā'n) s. Trinken n.
bibativeness (bī'-ā'-l-n-ā'-n-ā'f) s. Neigung f.
bibb (bīb) s. Maßbade f. [zum Trinken].
bibber (bī'-ā'-b-ā'f) s. Zecher m, Saufbruder m.
bibbery (bī'-ā'-b-ā'-n-ā'f) s. hartes Trinken.
bibble (bīb) *v/a.* u. *v/n.* O. b. 1. f. trinken; zechen. — 2. **l.** schlürfen.
bible-babble (bī'-ā'-b-ā'f) s. Wichtigtuerei n, Geschwätz n. [press.].
bible-press (bī'-ā'-b-ā'f) s. = bible-
bibbler t' (bī'-ā'-b-ā'f) s. = bibber.
bibbles (bīb) *s/pl.*, *min.* wasserhaltige Thonhücheln. [Lafbahn].
bib-cock (bī'-ā'-f) s. geleimter Ab-
bibelot (bī'-ā'-f) [fr.] s. Rippjache f.
iberiae (bī'-ā'-n-ā'f) s., *chm.* Biberin n.
biberon (bī'-ā'-n-ā'f) [fr.] s. 1. Trinkgefäß n mit Fülle für Kranke. — 2. Saugflasche f für Kinder. — 3. f. Zecher m, Säuer m.
bibio (bī'-ā'-f) [neu-l.] s., *ent.* Haar-
bibiru (bī'-ā'-f) s. f. becheer. [müde].
bibition (bī'-ā'-f-ā'f) [spät-lt. *bibition-em*] s. Trinken n. [begülich; Trint...].
bibitory (bī'-ā'-f-ā'f) a. auf Trinken
Bible (bā'bī) [grch.] **l. s.** 1. Bibel f, heilige Schrift; **l. v.** — 2. Sammlung f religiöser Schriften; *fig.* Autorität f der Religion, Punkt n. — 3. b. t' großes Buch, dicker Band n. — 4. b. **l.** Mittelalter: Katapult (f) m. — 5. b. **l.** a) großer Schieferstein; b) Handbeil n. — **l. v.** a. O. b. 6. mit e-r (aus 4 Pfeilreihen bestehenden) Rutte züchtigen (Winchester School). — **l. v.** u. n. O. b. 7. Bibel verteilen u. daraus vorlesen.
zu ~ 1: Breeches ~, Geneva ~ in Genf 1560 erdichtene engl. Bibel, in der 1. Hof. 3, 7 übertrifft ist: nod they sewed fig-leaves together and made themselves breeches; Mazarin ~ in Mainz 1450-55 von Gutenberg gedruckte Bibel, deren erster Abdruck in der Mazarin-Bibliothek zu Paris 1760 entdeckt wurde; Vinegar ~ 1717 in Oxford gedruckte Bibel, in der die Überchrift von Lucas 20 heißt: Parable of the Vinegar (Salt Vineyard); Wicked ~ 1632 gedruckte engl. Bibel, in der im 7. Gebot das Wort "not" fehlt; ~ Society Bibel-Gesellschaft, die Bibeln druckt und verteilt; to quote the ~ die Schrift zitieren.

Bible-carrier (bā'-ā'-b-ā'-l-ā'-r-ī) s., *cunt* Straßenverkäufer m von Liedern.
~ Christian (bā'-ā'-l-ā'-l-ā'-r-ī) s., *eccl.* Bibelchrist m, der nach den Vorschriften der Bibel lebt, bib. Mitglied e-r Methodistengemeinde im südw. England = Bryanite).
~ clerk (-lā'f) s. 1. Schüler von Winchester School, der keine Bücher für die Anstalt führt. — 2. Student der 4. Klasse im Magdalen College zu Oxford, der während der Nachmittagsstunden vorzulesen hat (IO).
~ onth (-ōth) s. Eid m auf die Bibel.
~ peddler (-pēd-ē'f) s. Bibelpolporteur m.
~ pounder P (-pāun-d-ā'f) s. Pjarter m.
bible-press (bā'-ā'-b-ā'-p-ā'f) s. Feuerwerkerei: Leierband f, Rollenbrett n.
bibler t' (bī'-ā'-b-ā'f) s. Zecher m, Trinker m.
bibless (bī'-ā'-b-ā'f) [bib] a. ohne Geisteskraft.
Bible-woman (bā'-ā'-b-ā'-w-ā'-m-ā'n) s. Straßenmissionarin f.
biblic (bī'-ā'-b-ā'f) **l. a.** = biblical. — **l. s.** Mittelalter: niedrigster Grad eines Baccalaureus der Theologie.
biblical (bī'-ā'-b-ā'f) a. □ 1. biblisch; Bibel... — 2. theolog. jüdischgemäß. — 3. anerkannt; wahr
biblicality (bī'-ā'-b-ā'-l-ā'le) s., *theol.* 1. Schriftmäßigkeit f. — 2. ma ~ les *pl.*: biblische Fragen und Gegenfragen.
biblicite (bī'-ā'-b-ā'f) *v/a.* O. b. der Bibel unterwerfen.
Biblicism (bī'-ā'-b-ā'f-īz-m) s. 1. Buchstabenglaube m. — 2. Bibelkunde f.
Biblicist (bī'-ā'-b-ā'f-īst) s. 1. Buchstabengläubiger m. — 2. Bibelkenner m.
~ biblicist ... in Bgan: biblisch; Bibel...
~ biblicist ... in Bgan: Buch...; Bücher...; Bibel... [Bücher, Bibelherstellung f.]
biblioclast (bī'-ā'-b-ā'-l-ā'f) [grch.] s. f. Bücherzerstörer m. [s. Bücherlunder m.]
bibliognost (bī'-ā'-b-ā'-gnōst) a. buchertüchtig.
bibliogony (bī'-ā'-b-ā'-gnōst) [grch.] s. Herkunft f von Büchern.
bibliograph (er) (bī'-ā'-b-ā'-gnōst) s. 1. f. Bücherbeschreiber m, *elener* m; Verfasser m von Büchereizweifeln.
bibliographic (al) (bī'-ā'-b-ā'-gnōst-ī) a. bibliographisch, buchertüchtig.
bibliographie (e) (bī'-ā'-b-ā'-gnōst-ī) *v/a.* O. b. eine Bibliographie schreiben über.
bibliographist (bī'-ā'-b-ā'-gnōst-īst) s. Buchertüchtiger m.
bibliography (bī'-ā'-b-ā'-gnōst-ī) s. 1. f. Bücher schreiben n. — 2. Bücherbeschreibung f, -kunde f. — 3. Bibliographie f einer bestimmten Wissenschaft.
biblioklept (bī'-ā'-b-ā'-gnōst-īst) [grch.] s. Bücherdieb m, F -marder m.
bibliokleptomania (bī'-ā'-b-ā'-gnōst-īst-ī) s. Bücherdieb m aus Wanie, Bücher-Stehtüchtiger m.
bibliolarist (bī'-ā'-b-ā'-gnōst-īst-ī) s. f. Bücher, Bibel-verehrer m.
bibliolatrone (bī'-ā'-b-ā'-gnōst-īst-ī) s. Bücher- verehrer m.
bibliolatory (bī'-ā'-b-ā'-gnōst-īst-ī) a. buchertüchtig, buchertüchtig.
bibliologist (bī'-ā'-b-ā'-gnōst-īst-ī) s. f. Bücher-
bibliology (bī'-ā'-b-ā'-gnōst-īst-ī) [grch.] s. 1. Bücherkunde f, -lehre f; Lehre f vom Buchwesen. — 2. Bibellehre f.
bibliomania (bī'-ā'-b-ā'-gnōst-īst-ī) [grch.] s. Weisfagen n aus zufällig aufgeschlagenen Bibel- oder Buchstellen. [mania] **bibliomane** (bī'-ā'-b-ā'-gnōst-īst-ī) s. = biblio-

(f. a. big-head); *cant* the ~ house das Arbeitshaus; as ~ as a house riesen-groß; *Am.* ~ meeting religiöse Wander-versammlung von längerer Dauer; *Am.* ~ money große Summe Geld; *Am.* ~ talk großer Reder als *Diener* (f. a. ~ 4 ♀); *F* ~ Tom große Glocke, Brummelglocke f; ♀ *Am.* ~ tree Mammutbaum m (*Sequoia gigantea*). **I** ~ with young trüchtig. **Zu big¹²:** ~ with child schwanger; **Zu ~ 3:** his heart is ~ sein Herz ist schwer oder übervoll; ~ with pleasure freudekränzend; ~ with pride stolzerfüllt; ~ with ruin unheilbringend. **Zu ~ 4:** *Am.* Pas ~ as all out doors so wichtig wie die ganze übrige Welt; ~ look folge Miene; ~ talk hochtrabende, pompöse Ausdrücke (f. auch ~ 1 ♀); ~ words *pl.* folge Worte *npl.*, starke Ausdrücke *mpl.*; to look ~ stolz, hochmütig, drohend, gefährlich aussehen, *F* die Nase hochtragen, did thun; to look ~ upon one stolz auf j-n herabsehen; to make oneself ~ sich aufblähen, wichtig thun; to talk ~ folge Reden führen, aus e-m hohen Tone reden, aufschneiden, daß große Wort führen; † laut sprechen (f. ~ 6). **Zu ~ 5:** *Am.* ~ bugs *pl.* ange-sehene, einflußreiche Leute *pl.*; ~ bully *Crugobran* m; ~ diamond Diamant m, prismatisch gefärbter Diamant; *Am.* ~ sl. ~ dog with a brass collar Erster m, Vornehmer m, Anführer m; *Am.* P ~ drink: a) Glasvoll n; b) Mißbilligung m; c) tho ~ drink (ober ~ pond) große Pflüße; (Atlantischer) Ozean m; d) ~ drum türkische Trommel, Pauke f; ~ eater e. süchtiger, starker Esser; *prov. N.* ~ *Am.* ~ figure große Figur; *P* to do things on the ~ figure, to go tho ~ things et. im großen Stile thun, groß sein in et., *F* did thun; *sl.* ~ gun, ~ pot, ~ swell *F* großes Tier, hoher Herr; Haupt-ster m; he thinks himself a ~ man er bildet sich schrecklich viel ein; *Am.* ~ mouth Maulheld m, Schwärmer m (f. a. big-month); *F* *sl.* ~ people wichtige, vornehme Leute *pl.*, *F* Großtöner *mpl.*; *Am.* ~ take beliebte Mode oder Neuhit; Worte, Sport: ~ things *pl.* große Unter-nehmen *npl.*, hohe Wetten *mpl.*; *Am.* ~ whiskey feiner Schnaps. **big², bigg** *schott., prov. N.* (big) *[m/c. biggen]* *ria.* bauen, errichten. **big³, bigg** *schott.* ♀ (f. s. vierzeitige Winter-gerste (*Hordeum vulgare*)). **big⁴ †** *ob. prov. N.* s. Saugwarze f, Biße f. **biga** (bät'ga) *[It.]* s. röm. *ant.*: von zwei Pferden gezogener Wagen. **bigamic** † (bi'g-äm) s. = bigamist. **bigamist** (bi'g-äm-ist) s. = bigamist. **bigamist** (bi'g-äm-ist) s. 1. in Doppel-ehe Lebende(r). — 2. † nach kanonikem Recht: in zweiter Ehe lebende Person; mit einer Witwe Verheirateter. **bigamous** (bi'g-äm-mö) a. □ Bigamie be-treffend, in Bigamie lebend. **bigamy** (bi'g-äm-m) s. 1. Bigamie f, Doppel-ehe f. — 2. † nach kanonikem Recht: zweite Ehe; Wiederverheiratung f. **bigarade** ♀ (bi'g-ä-ä) *[fr.]* s. bittere Orange (*Citrus aurantium*). **bigaroon** ♀ (bi'g-ä-ä) *[fr. bigaroon]* s. weiße Herzlirche. **big-ster** (bät-gä'f-t) *[grch.]* s. = biverter. **big-bear, ~-bere** ♀ (bi'g-bi) s. = big³. **big-bearded** (bi'g-bi-d) a. mit Vollbart. **big-bellied** (bi'g-bi-d) a. 1. didbändig. — 2. P schwanger. **big-bird** *F* (bi'g-bird) s. Gans f; *thea. sl.* to get the ~ ausgejagt werden. **big-bodied** (bi'g-bod) a. diddicbig.

big-boned (bi'g-bönd) a. starkknochig, *F* vierstärkig. **big-corned** (bi'g-bönd) a. großkörnig. **Bigelow** (bi'g-ö) *npr.* (v. n.). **bigeminal** ♀ (bät-dig-ä-m-ä-n) ~ (ä-n) (ä-n) (ä-n) a. doppelt gepaart, doppelt zweifähig. **big-entian** (bi'g-ä-n-d-ä-n) s. Mitglied der titu-larischen Partei in Gulliver's Travels, welche behauptete, gelohete Eier seien am disten Ende zu öffnen; *fig.* Streiter m um Kaisers Part. **bigener** ♀ (bät-dig-ä-n) *[It.]* s. ♀ zo. Hy-bride m, Mischung m. **bigeneric** ♀ (bät-dig-ä-n-ä) ~ (ä-n) ♀ † (bät-dig-ä-n-ä) a. ♀ zo. hybridisch, ge-kreuzt, bastard-artig. **bigentini** ♀ (bät-dig-ä-n-ä) a. zwei Stämme eines Volkes umfassend. **big-eye** (bi'g-ä) s., *ichth.* Großauge *n* (*Priacanthus macrophthalmus*). **big-fresh** *prov. N.* (bi'g-fresh) a. bejocht. **bigg** (big) a. s. = big²; b) *v. a.* = big²; c) † a. = big¹. **biggah** ch-3. (bi'g-ä) s. = bega. **biggel** ♀ (bi'g-ä) s., zo. Hylgau *n* (schind.) **biggeu** † *ob. prov. N.* (bi'g-ä) **big¹** *v. a.* 1. vergrößern, did machen. — **II** *v. n.* 2. groß ob. did werden. — 3. sich erholen (nach dem Wachen). **biggere** (bi'g-ä) **I** *comp. v.* big¹. — **II** s. der biggest (bi'g-ä) *sup.* von big¹. **biggin** † (bi'g-ä) *[urbräutig: Beguinenmühe]* s. 1. ~ Kinderkühe f, Nachtmühe f. — 2. ~ *fig.* frühe Kindheit. — 3. Mühe f e-ß engl. Sachwalter. — 4. *etm.*: Kopf-bedeckung f für beide Geschlechter. — 5. *schott.* und *prov. N.* = bigging. — **Vgl.** ~ 2 u. 3. **biggin²** (bi'g-ä) s. böyger Kanne. **biggin³** (bi'g-ä) *[Biggin, Erfinder s. Raifectop]* m mit Seife (Ziller). **biggin⁴** (bi'g-ä) s. 1. Baue n. — **bigginish** (bi'g-ä) a. ziemlich groß; *F* a ~ bit (lot, number, &c.) ziemlich viel. **biggit** † *schott.* (bi'g-ä) a. erbaut, errichtet. **biggity** *Am.* (bi'g-ä) a., *Regen-sl.* hoch-trabend, P didnäsig. **biggon** † (bi'g-ä) s. = biggin¹. **biggonet** (bi'g-ä-n) *[af.]* *beguinet* s. 1. Beguinenmühe f; Nonnenhaube f. — 2. *schott.* u. *prov. N.* Frauenhaube f. **big-grained** (bi'g-greind) a. = big-corned. **big-ha** ch-3. (bi'g-ä) s. = bega. **big-headed** (bi'g-hä-d) a. mit diden big-head (bi'g-hä) s., *ichth.* (Westen): Art Drachenlof m (*Scorpeni'chthys marmoratus*); f. a. big head unter big¹ 1 ♀. **big-horn** (bi'g-hörn) s., zo. 1. Dittborn-Schaf *n* vom american. Felsengebirge (*Ovis montana*). — 2. ♀ fossiler irischer Elch (*Cervus megaloceros*). **bight** (bät; *Hom.* bite) *[af. byht]* **I** s. 1. ♀ a) Bucht f, Schlupfhafe m; b) Bucht f eines Zaues, Vos *n.* — 2. Bug *m* am Pferde-sänter. — **II** *v. a.* 1. ♀ mit der Bucht eines Zaues befestigen. **bight-splioe** ♀ (bät-t-splioe) s. Bucht-f big-knives *Am.* (bi'g-nä-iv) *s/pl.* ~ (Groß-messer) *npl.* (indianischer Spingame für die Americaner). **biglandular** ♀ (bät-glä-n-dlä) a. zweifähig **big-laurel** ♀ (bi'g-lä-ä) s. großblättrig Magnolie (*Magnolia grandiflora*). **biglot** ♀ (bät-g-lot) *[grch.]* u. zweifachbig. **Biglow Papers** (bi'g-lö-pä-pä) *s/pl.* Titel einer Reihe in Kaittelreisen (angebl. von Hosea Biglow) gelehrter Aufsätze von James Russell Lowell (1819 - 1901). **bigly** (bi'g-ly) **I** *adv.* von big¹. — **II** † a. beobachtbar; angenehm. **big-mouth** (bi'g-mäuth) s., *ichth.* (Großmaul *n* (*Chenobry'chus gulosus*); f. a. big mouth unter big¹ 5 ♀.

big-named *F* (bi'g-nämb) a. e-n großen Namen führend. **big-napped** (bi'g-näpt) a. großbändig. **bigness** (bi'g-nis) s. 1. Größe f, Dicke f; Umfang m. — 2. Stolz m, Pomphaftig-keit f, Aufgeblasenheit f. **bigonia** ♀ (bi'g-nö-n-ä) (1860 Bigon. ↑ 1860) s. Bigonie f, Trompetenbaum *m* (*Bigonia*). **bigonaceous** ♀ (bi'g-nö-n-ä) s. = bigony. **bigold** ♀ † (bät-göld) s. Wucherblume (*Chrysanthemum tetelium*). **bigot** (bi'g-öt) *[fr. id.]* **I** s. 1. Frömmler m, Betrüder m, Verschämter f. — 2. (to) *fig.* blinder Eiferer, blinder Anhänger. — **II** † a. 3. = bigoted. **bigoted** (bi'g-öt) a. □ 1. bigo'tt, abergläu-big-romm, buchstäblich-gläubig. — 2. (to) blind ergeben (*dat.*), blind eingenommen **bigotical** † (bi'g-öt-ä) = bigoted. **bigotism** ♀ (bi'g-öt-izm) s. = bigotry. **bigotry** (bi'g-öt-ry) *pl.* ~ (ä-ry) s. 1. Bigotterie f, Frömmerei f, pietistisches Wesen. — 2. (to) blinde Anhänglichkeit, blinder Eifer. — 3. *Am., co.* = bigoterie. **big-sounding** (bi'g-säund-ä) a. hoch-tönend; hochtrabend. **big-swollen** *Am.* (bi'g-swöl-än) ~ (swöl-än) a. geschwollen, voll (*aus fig.*). **big-top** ♀ (bi'g-töp) s. Größe f, Umfang m. **big-uttered** (bi'g-üt-ä) a. mit vollen Enten. **big'un** *P* (bi'g-ün) = big one (Großer, 3). **biguttate** ♀ (bät-güt-ät) a. doppeltledig. **big-whiskered** (bi'g-h-wisk-ä) a. mit starkem Vadenbarte. **bigwig** (bi'g-wig) *[wig Perücke]* s., *sl.* vor-nehme, amtliche Person (Richter, Advokat, Minister &c.); *F* co. großes Tier, Groß-mogul m. **bigwigged** (w-gd) a., *sl.* pomphaft, freij-ig **bigwiggedness** (bi'g-wig-gd-nis) a., *sl.* **bigwiggery** (bi'g-wig-gd-ry) a., *sl.* **bigwiggism** (bi'g-wig-gd-izm) s., *sl.* amtliche Wichtig-therei. **bihamate** ♀ (bät-hä-mät) a. mit zwei bihourly (bi'ä-ä) a. u. *adv.* zweifachlich. **bihydrogret** ♀ (bät-hä-dwög-ä) s., *chem.* Verbindung e-Elements mit zwei Atomen Wasserstoff; ~ of carbon leichtes Kohlen-wasserstoffgas, Sumpfgas *n.* [Zume'l n.] **bijou** (bi'g-ä) *pl.* ~ (ä) *[fr.]* s. Kleinod *n.* **bijouterie, bijouterie** (bi'g-ä) *[fr.]* s. Schmuckhandlung *pl.*, Geschmeide *n.* **bijugate** ♀ (bät-dig-ä) *CT.D.* bät-dig-ä) *[It.]* a. 1. ♀ zweipaarig gefiedert. — 2. mit zwei Vorflößen über e-a. (Wanzen). **bijugous** ♀ (bät-dig-ä) oder bät-dig-ä) *CT.D.* bät-dig-ä) a. = bijugate. **bijugue** (bät-dig-ä) *[It.]* s. Doppelblache f. **bike** *schott.* u. *prov. N.* (bät) *vgl.* westl. *beyker* (Sienertö) **I** s. 1. Neß *n* wilder Biene. — 2. *contp.* Schwarm m, Haufen m *vöba.* — **II** *v. n.* 3. umherflüchtend. **bikh** ♀ ch-3. (bi) s. Ari Gienhut (*Aconitum ferox*) und das daraus hergestellte Pfeil-wort. **bikhu** (bi'f-ich) *[sanskrit]* s. buddhistischer Bettelbünd. **bikshuul** (bi-ni) s. buddhistische Nonne. **bil** *prov.* (bi) s., *ichth.* s. = billet². **bilabe** ♀ (bät-lä) s., *surg.* Instrument zur Entfernung kleiner Körper aus der Harnbilabe. **bilabial** ♀ (bät-lä-bi) a. = bilabiate. **bilabiate** ♀ (bät-lä-bi) a. ♀ zo. zwei-lippig. **bilabiation** ♀ (bät-lä-bi) s. = bilabiate. **bilancinate** ♀ (bät-lä-bi-nä) a. in zwei Teile gefaltend (Stratum). **bilalo** ♀ (bät-lä) s. zweimaliges Passagierboot (Wanila). **bilamellate, bilamellate** (d) ♀ (bät-lä-m-ä) s., *sl.* ~ (ä) a. zweifachlippig.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; ♀ rare; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; ♀ scientific;

bilminuar \varnothing (bäl-lä'm-²-n²), **bilminante** (d) \varnothing (näi, -nē-²-d) a. mit zwei Plättchen. [Schlußbuch u.]
bilan (fr.: bi-lā) [fr.] s. *Bilanz*, *Abf.*
bilander \varnothing (bäl-lā-n-dä, bäl-lā-n-dä) [holl.] s. *Blander* m (bei *Wandmalerei* Gebrauch).
bilary \varnothing (bäl-lā-r-ä) a. = *biliary*.
bilateral \varnothing (bäl-lä-l-ä-n²) [lt.] a. \square zweiseitig; \varnothing mit zwei verschiedenen (Biologie: mit zwei symmetrischen) Seiten; \sim symmetry jymmetrischer Bau der beiden Seiten eines Körpers.
bilateralism \varnothing (bäl-lä-l-ä-nä-sim), **ly** \varnothing (bäl-lä-l-ä-nä-sim) s. = *bilateral symmetry* (s. *bilateral*).
Bilbao (bil-bä-²-o) npr. (Et. u. *St.* in Spanien).
bilberry \varnothing (bäl-bēr-ä, bäl-bēr-ä), pl. *ies* (ä) [Wortung unklar] s. *Heidelbeere* f, *Blaubeere* f, *Beifang* m (*Vaccinium myrtillus*); red \sim *Krouz*, *Preißel-beere* f (*Vaccinium vitis idaea*).
bilberrying (bäl-bēr-ä-²-ing) s. *Heidelbeersuchen* n.
bilbo (bil-bō), pl. \sim (e)s (äb²) s. 1. *etm.*: *Doegenfuge* f, *Kapier* n aus *Bilbao*. — 2. *poet.*: *Schwert* n, *Klinge* f. — 3. (mit Δ) \sim *es* pl. *Fußstiefeln* f pl., die an einem langen *Etate* befestigt sind.
Bilboa (bil-bō-ä) npr. = *Bilbao*.
bilbo-jord \dagger (bäl-bō-lō-b) s. *Prähler* m.
bilbo-mau \dagger (bäl-bō-māu) s. *Krieger* m.
bilboquet (bil-bō-²-kē, bil-bō-²-kē) [fr. id.] s. 1. \dagger *Wespe* f des *Özämers*. — 2. \dagger *Jungbederpiel* n (a. *cup* and *ball*). — 3. \dagger *artill.* achtzölliger *Mörser* für *Granaten*.
bilcock \varnothing (bil-tōt) s. *orn.* *Wasserfalle* f (mehr *gbr.* *water-rail*, *Railus aquaticus*).
bilder \dagger (bil-d²) s. *kleines Pferd*; *Klepper* m.
bildstein \varnothing (bil-d²-stān) [dtsh] s., *min.* *Bildstein* m (= *agalmatolite*).
bile \dagger (bäl) [fr. id., lt. *bilis*] s. 1. *anat.* *Galle* f; to stir up the \sim die *Galle* erregen. — 2. *fig.* *Galle* f, *Bitterkeit* f.
bile² \dagger (bäl) s. *Geschwür* n (= *boil*).
Bileam (bil-l-äm) npr., id. m (1. *Chr.* 13, 70).
bilection \varnothing (bäl-l-ä-t²-sh²) s. = *colection*.
bile-cyst (bäl-l-ä-t²-s²) s., *anat.* *Gallenblase* f.
bile-duct (ä-dōt) s., *anat.* *Gallengang* m.
Biledulgerid (bil-dül-d²-g²-ä-r²) [ar.: *Zattant*] npr., id. (Landstrich *Arabiä*).
bilen P *Am.* (bäl-l-än) s. = *boiling* 5.
bile-pigment (bäl-l-pig-m²-nt) s., *anat.* *Färbstoff* m der *Galle*. [stein m.]
bilstone \varnothing (bäl-l-stōn) s., *anat.* *Gallen-filge* (bil-d²) s. 1. *Vauch* m eines *Tafels*. — 2. \dagger *Bilge* f, *Kimm* f, *Flach* n (nach *Reben* in der *Mitte* des *Schiffes*). — 3. \dagger *überdorbene Lust* im *Flach*. — II *v.n.* \varnothing . 4. \dagger im *Flach* led werden; to be \sim led im *Flach* sein, *Schlagwasser* haben. — 5. \dagger sich ausbilden, *vorragen*. — III *v.a.* \varnothing . 6. \dagger im *Flach* led machen, *einstoßen*; a \sim *ship* ein *ledes* *Schiff*.
bilge-board \varnothing (bil-d²-g²-bōrd) s. *Schlagwasserplatte* f.
 \sim *conds* \downarrow (ä-lōd) s/pl. = *bilgeways*.
 \sim *free* \downarrow (ä-fä) a. *bauchfrei* (von *Fässern*: to *ghast*, daß der *Wauch* nicht *betastet* ist).
 \sim *injection* \downarrow (ä-in-d²-j²-sh²) s. *Schlagwasser-Einbringung* f.
 \sim *keel* \downarrow (ä-lil) s. *Kimm*; *Schlängel-tiel* m.
 \sim *keelson* \downarrow (ä-lil-²-sh²) s. *Kimm*; *Schiffschwein* n.
 \sim *piece* \downarrow (ä-pi²) s. = *bilge-keel*.
 \sim *plank* \downarrow (ä-plān²) s. (mit \sim s pl.) *Kimmwäger* m. [Pumpe f.]
 \sim *pump* \downarrow (ä-pūmp) s. *Bilge*; *Sod*; *Leitz* f.
 \sim *strake* \downarrow (ä-flāel) s. (mit \sim s pl.) *Kimmwäger* m.
 \sim *water* \downarrow (bil-d²-wā-t²) s. *Bilge*; *Sod*; *Schlagwasser* n (*Wasser* im *Schiffsraum*); \sim *alarm* *Anzeiger* m der *Höhe* des *Schlag-*

wassers; \sim *discharge* *Selbstthätige Ausschöpfungsvorrichtung* für *Schlagwasser*.
bilgeways \varnothing \downarrow (bil-d²-g²-wē) s/pl. *Schiffbau*: *Schlitzenbalken* m/pl. [riechend].
bilgy \downarrow (bil-d²-g²) a. wie *Schlagwasser*.
biliary \varnothing (bil-l-ä-ä) a. 1. *med.* *Gallen...*; \sim *calculus Gallenstein* m; \sim *colic Gallenkolik* f; \sim *duct Gallengang* m. — 2. = *bilious*. [abjonderung f.]
biliation \varnothing (bil-l-ä-ä-sh²) s., *med.* *Gallen-sibiliferous* \varnothing (bäl-l-ä-ä-sh²) a. *Galle* erzeugend. [Gallenbildung f.]
bilification \varnothing \dagger (bil-l-ä-ä-sh²-sh²) s., *med.*
bilifly \varnothing \dagger (bäl-l-ä-ä) v/n. *Galle* bilden.
bilimb \varnothing \dagger (bäl-l-ä-ä) s. *Bilimb* Baum m (*Acerrho* a *Bilimb*); a. die *Frucht*.
biliment \dagger (bil-l-ä-ä) (von *habilitment*) s. *etm.*: *Frauensmud* m, *bd.* *Koppuk* m.
bilin (e) \varnothing (ä-lin) s., *chem.* *Bilin* n, *Gallstoff* m.
bilinear \varnothing (bäl-l-ä-ä) a. *doppeltling*.
bilinate (d) \varnothing (bäl-l-ä-ä) a., *zo.* mit zwei (parallelen) *Linien* gezeichnet.
bilip P *Am.* (bäl-l-ä-ä) s. = *boiling* 5; the whole (ed. hull) *kit* and *bilin* die *ganze* *Wasse*, der *ganze* *Schwamm* (*BAR*).
Bilingsgate (bil-l-ä-ä-gat) npr. = *Billingsgate*.
bilingsual, **nar** \varnothing (bäl-l-ä-ä-gw², ägw²) [lt.] a. \square 1. *zweisprachig*, in zwei *Sprachen*. — 2. \dagger *zwei* *Sprachen* *sprechend*.
bilingsuit \varnothing (bäl-l-ä-ä-gw²) s. j. der *zwei* *Sprachen* *pricht*.
bilinguous (bäl-l-ä-ä-gw²) a. 1. \varnothing = *biligual*. — 2. *fig.* *doppeltzungig*.
bilious (bil-l-ä-ä) [lt.] a. \square 1. *gallig*, *gallig* (a. *fig.*); *gallen-artig*; *med.* \sim *attack Gallenfieber-Anfall* m; \sim *fever Gallenfieber* n. — 2. *med.* *gallig*, *gallig*.
biliousness (ä-n²) s. 1. *gallige* *Beischaffenheit*. — 2. *fig.* *galliges*, *mürrisches* *Wesen*.
biliteral \varnothing (bäl-l-ä-ä-n²) a. u. s., *gr.* aus *zwei* *Buchstaben* bestehende (*Silbe*); *äism* (ä-ä-ä-ä) s. *Bestehen* n aus *zwei* *Silben*.
biliverdin (e) \varnothing (bil-l-ä-ä-din) s., *chem.* *Biliverdin* n (C₁₆H₂₀N₂O₂).
bilk P (bill) s. 1. \dagger *Betrug* m, *Schwindel* m. — 2. *sl.* *Schwindler* m. — 3. \dagger *Illusion* m. — II *v.a.* \varnothing . 4. *betrügen*, *prellen* (*bd.* um die *Zehe*, um eine *Zahlung*; *of*); \sim *begomeln*. — 5. *fig.* *täuschen*. — 6. j. *m* *entwischen*. — III \dagger a. 7. *schwindelhaft*, *unzuverlässig*.
bilker P (bil-l-ä-ä) s. *Schwindler* m (*bd.* *Profilant*), *der ohne* n *zahlen* *fortläßt*).
Bill \dagger (bil) npr., *dim.* v. *William* (= *Will*); *Miss* \sim *weiblicher* *Leiter*.
bill \dagger (bil) [m/e. *bill*], *bill* s. 1. *Ednabel* m eines *Veget*; *schnabel-artige* *Schnauze* anderer *Tiere*. — 2. \dagger *fig.* *Gesäng* m *e-s* *Voget*. — 3. *Schnabel* m, *Schneide* f, *Spitze* f an *verschiedenen* *Gegenständen*, wie *Anter*, *Zielf.*, *Ante*, *Ante*, *Ante*; \sim \downarrow of the *anchor* *Unterlippe* f, *Spitze* f, *Maue* f. — 4. *gestümmtes* *Gartenmesser* (aus *hedging*); *Spitze* f; *lopping* \sim *Stangen* *Spitze* f. — 5. *Erdbade* f, *Karft* m, *Bide* f, *Spitzort* f. — 6. \dagger *Hellebarde* f, *Pile* f; *brown* \sim *Art* *Wurfspeer* m. — 7. \dagger = *billman*. — II *v.a.* v. *v.n.* \varnothing . 8. (*sch*) *schnebeln*, *lieblos*, *lüssen*; \sim and *coo* *schnebeln* und *gurren*. — *Syn.* *beak* *allgemeine* *wissenschaftliche* *Bezeichnung* des *Schnabels* der *Vögel*; in *gewöhnlicher* *Sprache* *beak* *heißt* von *Kaubögeln*, auch *käufig* von *Aräben* und *Eingögeln*; *bill* *fast* *allein* v. *Lauben*, *Kamarien* *vögeln*, *Stumpf* und *Wasser* *vögeln* und *Relibis*.
bill \dagger (bil) [m/e., äf, *bille*, mll. *billa* = *bullae* *Eigel*] s. 1. *jur.*: *Klage* *Schrift* f, *Anlage* *Alte* f; *Rechts* *Schrift* f, *Schrift* *Alte* n; \sim 2. *parl.* *Vorlage* f, *Bill* f, *Gesetz* *Antrag* m, *entwurf* m (*Syn.* j. *act*); \sim 3. \dagger *Urtel* f, *Wechsel* m (= \sim of *exchange*); \sim 4. *jede* *gedruckte* *ober* *gedruckte* *Ausfertigung*:

Schein m, *Beschreibung* f, *Zettel* m; *Entwurf* f; *Anweisung* f; *Rechnung* f, *Viola* f; \dagger *Schuldschein* m; *Am.* *Banlaote* f; *Verzeichnis* n, *Liste* f; *Brief* m, *Billet* n; *Anschlag*, *Mietz*, *Theater* *Zettel* m, (*Konzert* *Program* n); \sim 5. \dagger *Urtel* f. — 6. \dagger *med.* *Rege* *pt* n. — 7. \dagger *eccl.* *päpstliche* *Bulle*. — 8. \dagger *Eingabe* f, *Bill* *Schrift* f. — II *v.a.* \varnothing . 9. in eine *Liste* *eintragen*, *registrieren*; *Am.* in die *Reise* *ab*. *Güter* *liste* *eintragen* (= *book*); \dagger in die *Werbestelle* *eintragen*, *aussehen*. — 10. *kurz* *Anschlag* *re.* *bestimm* *machen*; he was \sim led to appear as *Othello* die *Theater* *Zettel* *bestimmen*, daß er *als* *Oth.* *austrite*; \dagger to \sim up a *soldier* einen *Soldaten* zu *Arrest* *verurteilen* (*der* *Name* *wird* an *das* *Rafement* *etw* *geteilt*). — 11. mit *Zetteln* *bestellen*; *Zettel* *leben* an. in *re.* — 12. \dagger in eine *Schrift* *anlaggen*, *bitten*. — *Bil.* \sim 1, 2 u. 4.
Bilbill \dagger *jur.*: *B.* of *Altaider*, *j.* *alt* *ander* 2 u. *act* 1 3 \dagger ; \sim in *chancery* *Klage* *f* beim *Kanzleigerichte*; \sim of *complaint* *Klage* *Schrift* f; \sim of *costs* *Ab* *volanten* *rechnung* (*die* *dem* *Taxing* *Master* *des* *befahrenen* *Gerichtshofes* *geprüft* *wird*); \sim of *divorce* *Scheidung* *Brief* m; \sim of *exceptions* *Verwehr* *Schrift* f *e-r* *Partei* *gegen* *den* *Aufspruch* *eines* *Richters*; \sim of *indemnity* *Ausmittelungs* *Gesuch* n, von *l* *eingereicht*, *der* *nicht* *weiß*, *welcher* *von* *zwei* *Parteien* *er* *et.* *schuldig* *ist*, *aber* *nach* *bestimmtem* *Prozesse* *zahlen* *muß* (*hät.* *Gesetz*); \sim of *indictment* (*indutement*) (= \sim of *complaint*); \sim of *Middlesex* *gerichtliche* *Auf* *forderung* an *den* *Sheriff* zu *M.*, *Angeklagte* *zu* *verhaften*; \dagger \sim of *outlawry* *Acht*, *Vann* *Schrift* f; \sim of *particulars* *detaillierte* *Auf* *führung* *der* *Klagepunkte*; \sim of *privilege* *Verhaft* *Befehl* m *gegen* *Gerichts* *personen*; \sim of *review* *Revisions* *Gesuch* n *beim* *Ober* *baule*; \sim of *revivor* *Erneuerung* *f* *zur* *Erneuerung* *eines* *Prozesses* *nach* *dem* *Tode* *einer* *der* *streitenden* *Parteien*; \sim of *sale* *Mobiliar* *Schuldburden* *Schreibung* *f*; *Erneuerung* *f*; *Erneuerung* *f*, *den* *beweglichen* *Verst* *eines* *Schuldners* *zu* *ver* *laufen*; to *bring* in a *true* \sim eine *An* *klage* *f* *gültig* *erklären*; to *find* a *true* \sim die *Klage* *annehmen*, *sich* *auf* *eine* *Klage* *einlassen*; the *Grand* *Jury* *found* a *true* \sim *against* *him* die *Anklage* *zur* *begru* *ndet* (*zur* *Verweisung* *an* *das* *Geschworenengericht*); *fig.* it is a *true* \sim etwa: *ich* *muß* *mit* *deinem* *schuldig* *benennen*; the *Grand* *Jury* *threw* *out* (*ob.* *ignored*) the \sim die *Anklage* *zur* *verwarf* die *Anklage* *als* *un* *begründet*.
Bil \sim 2 *parl.*: *Boston* *Port* *B.* *engl.* *Gesetz* *von* 1774, die *Schließung* *des* *Posten* *des* *Posten* *verfügen*; *Deceased* *Wife*'s *Sister* *B.* *wiederholt* *durch* *gesetzlicher* *Antrag* *auf* *Ab* *schaffung* *der* *engl.* *Bestimmung*, daß *der* *Witmer* *nicht* *fe* *Schwägerin* *heiraten* *darf*; *discovery* \sim *Sonder* *gericht*; *Melanosierung* *s* *Antrag* m; a *government* \sim *Regierung* *s* *Vorlage* f; *B.* of *Rights* (a) *engl.* *Frei* *will* *Bund* *von* 1689, b) *ähnliche* *amerikan.* *Verfassung* *Bestimmung* *betr.* die *dürgerl.* *Rechte*; to *bring* in a \sim ein *Gesetz* *einbringen*; the \sim was *carried* (*ed.* *passed*) *der* *Entwurf* *durch*; the \sim is *committed* *das* *Gesetz* *wird* *e-r* *Kommission* *überwachen*, *has* *been* *dropped* (*ed.* *rejected*) *ist* *ver* *worfen*, *durch* *geschallen*; *Am.* the \sim was *laid* *on* *the* *table* (*ed.* *was* *tabled*) *die* *Bill* *wurde* *auf* *unbestimmte* *Zeit* *ver* *tagt*; *sl.* the \sim was *numbered* among the *slaughtered* *innocents* *die* *Vorlage* *wurde* (*gegen* *das* *Gende* *der* *Essen*) *bestattet*, *unerledigt* *zu* *den* *Alten* *gelegt*; to *pass*

a ~ ein Geset durchbringen; the ~ reached the second reading die Vorlage gelangte zur zweiten Lesung, was talked out wurde tot geredet, tam nicht mehr zur Abstimmung.

Zu bill³ B: accommodation, fac. accommodation-bill; addressed ~ Domizil-Wechsel; first, second ~ of exchange Prima, Secunda-W.; foreign ~ auslandischer W.; long, short ~ lang, kurz-sichtiger W.; three months' ~ Drei-Monats-W.; a single (sole, an only) ~ Solo-W.; ~ at sight W. auf Sicht; ~ at six months' date Sechs-Monats-W.; ~ at usance W.-W.; ~ in sets W. in Duplikaten; ~ of credit offener W., Am. Schaf-tammerchein m.; ~ on London W. auf L.; ~ drawn upon oneself eigener, trodene r W.; circulation of ~ Wechselverkehr m.; drawer of a ~ Aussteller m., Entnehmer m., Traffant m. eines Wechels; running-time of a ~ Umlaufzeit f. e. s. Wechels; a set of ~ e. e. Wechsel-Serie (Prima, Secunda, Tertia-Wechsel); taker of a ~ Wechselnehmer m., Remittent m.; to accept a ~ einen Wechsel acceptieren, advise avisieren, discount diskontieren, dishonour nicht honorieren, draw ziehen (ou auf acc.); the ~ will fall due am 16. d. s. Monats fallig; to give a ~ e. n. W. ausstellen, honour honorieren, issue in Umlauf bringen, make out ausstellen, meet einlosen, negotiate in Umlauf setzen; the ~ is overdue der W. ist fallig fallig; to protest a ~ einen W. protestieren lassen, tako nehmen, traffieren, take up bezahlen, einlosen.

Zu ~ 4 (mit *): ~ an apothecary's ~ e. e. Apothekerrechnung (a. fig.); ~ great ~ Weilbriet m. (gerischt, Zeugnis, das e. Schiff tontrattmaig befunden ist); outstanding ~ ausstehende Rechnungen f. pl.; ~ suspected (touched) ~ f. unten; ~ against Rechnung fur, an; ~ for debt (hand- ~ due- ~) Hand(schuld)schein m., Schuldver-schreibung f.; ~ of ~ of admeasurement Mebrieft m.; ~ of adventure, adventure ~ ~ of amortisation Tilgungs-, Mortifikations-schein m.; ~ of bot-tomy Badmerci-, Schiffspand-brief m.; ~ of carriage (aber freight) Fracht-brief m.; ~ of cost Kostenrechnung f.; ~ of the course of exchange Kurszettel m.; ~ of debt Schuldschein m.; ~ of delivery Lieferungs-schein m.; ~ of emption Kauf-brief m., Kaufkontrakt m.; ~ of entry Zolldeklaration f.; ~ of exchequer Schaftammerchein m.; ~ of (the) fair (Markt-)Stand-schein; ~ of fare Kucken-zettel m., Speisefarte f.; typ. ~ (of fount) Gie, Schrift-zettel m.; typ. ~ of the imperfect fount Defektzettel m.; ~ of freedom Freischein m., Freibrief m., Passierschein m. fur ein neutrales Schiff; ~ of health: a) ~ Gesundheits-attest n., pa m.; a clean (soul, suspected) ~ of health ein reiner (unreiner, verdach-tiger) Gesundheitspa; b) Anzug m. aus den Gemeinderegistern, die Sterblichkeit betreffend; we had a clean ~ of health der Gesundheitszustand bei uns war gut; ~ of lading (abbr. LL) Verladung-schein m., Konnossement n., Frachtbrief m.; ~ as per ~ of lading laut Fracht-brief; ~ of mortality (ob. weekly ~) (wochentliche) Sterbeliste von London (seit 1592); fig. within the ~ of mortality im Reichsbilde Londons; ~ of parcels spezijizierte Warenrechnung, Faktura f.; ~ of the play, play- ~ Theaterzettel m.; ~ of properties Verzeichnis n. der Buhnen-

geratchaften (SH.); ~ payable (book) Forderungenkontro n.; ~ receivable (book) Kinnesskontro n.; ~ of sale f. ~ 1; ~ of sight (ob. view) Zoll-Freilauf-schein m., Wahered. Faktura abulante; ~ of specie Sortenzettel m.; ~ of store Proviant-schein m. (Geldschein selbstreier Schiffsproviant-ierung); ~ of sufferance Passierschein m. (Geldschein selbstreier Warenaustrag von Hafen zu Hafen); ~ of tonnage Mebrieft m.; ~ of victualling Proviant-schein m. (den Zollbehorden zur Prufung vor-gelegt); ~ under one's own hand Hand-schrift f., Schuld-schein m.; to foot a ~ eine Rechnung aufstellen; to get in ~ ausstehende Rechnungen einbetrumen; to have ~ Schulden haben; F our ~ s don't come to £5 wir sind keine funf Pfund schuldig; we don't owe any ~ wir haben keine Schulden; his out-standing ~ s je Ausstande pl., f. Ent-haltung pl.; F I have a ~ against him ich habe e. e. Forderung an ihn; to make out ~ s Rechnungen aufschreiben; to run up ~ with a p. bei j-m auf Rechnung nehmen; he ran up a ~ to the sum of £317 er kontrahierte e. n. bis zum Betrag von 317 Pfund; send me in my ~ senden Sie mir e. n. R. ein; to set up (ob. to post) a ~ e. n. Zettel anleihen; to settle one's ~ f. e. Rechnung begleichen; stick to ~ s! (Zettel-)Antleben verbotem!

Zu bill³ B: boarding-Guterrolle f.; boat- ~ Bootrolle f.; landing- ~ Landungsrolle f.; quarter- ~ Gechichtsrolle f.; station- ~ for manning the yards Pa-radie'r-, Salu't-rolle f.; watch- ~ Wacht-rolle f.

bill⁴ (bil) s. Schnarren n. der Rohrdommel.

bill-account * (bil⁴-k. s. u. m.) s. Wechsel-konto n.

billage ~ (bil⁴-d. g.) s. und v. = bilge.

billard ~ (bil⁴-d.) s. 1. orn. Va'stard-Rapau n. - 2. = billet³.

bill(b)ergia ~ (bil⁴-ber-ia, -b⁴-er-ia) s. Bilbergia f.

billberry ~ (bil⁴-ber-ri, -b⁴-er-ri) s. = bilberry.

bill-board (bil⁴-b. d.) s. 1. ~ Schweins-ruden m., Anterfutterung f. - 2. Plakate, Anschlag-brett n.

bill-book * (bil⁴-b. u.) s. Wechselbuch n.

bill-broker * (-b. d.) s. Wechselmakler m.

bill-brokerage * (-b. d. -f. a. d. g.) s. Wechsel-Courtago f.

bill-case * (-b. f.) s. Wechselstasche f.

bill-chamber * (-b. f. -ch. -m.) s. jur.: Ab-teilung des schottischen Court of Session (f. d. s. unter court).

bill-discounter * (bil⁴-d. f. -k. u. -m.) s. Wechsel-Diskontierer m.

bill-doer * (-b. d. -er) s., sl. Wechselreiter m.

...-billed in Bf. g. mit e- m. Schnabel; long- ~ langschnabelig.

billement ~ (bil⁴-m.) s. = biliment.

billier (bil⁴-i.) s. Zettel-Austrager m.

billet¹ (bil⁴-l.) [fr.] 1. s. 1. Bille't n., Brief-chen n. - 2. Zettel m. - 3. ~ Quartier-billet n., zettel m.; fig. every billet has its ~ jede Kugel hat ihre Bestimmung. - 4. ~ Quartier n. - 5. f. Stellung f., Amt n.; he's looking for a ~ er sieht sich nach e. r. Stellung um. - 6. ~ Platz m. fur die Gangematte auf Kriegsschiffen. - 7. ~ schu-tige Eintrittskarte. - 8. ~ Stimmzettel m. - II v/a. Oa. 9. ~ einquartieren (on, upon, with bei; at, in in); to be ~ ed off an-quartiert werden. - III v/n. 10. (mit ~) (in, at, on, upon, with) logieren, ein-quartiert sein.

billet² (-) [af. billete, dim. von bille; mlt. billa hochlat., itez] 1. s. 1. langes Holz-stuck, wid. Scheit n., Holz m. zum Verdrenen, Knittel m.; ~ Brennholz n. - 2. her.

Schindel f. (keine recht-eckige Scheitfigur). - 3. arch.: a) mittelalterliche Einmengenierung mit epliner. Rahden: Zettel m., Bille't n., Scheit n.; b) Schachbrettmuster n.; c) Spaunteil m. (auch ~ of centering). - 4. O. Saiterei: Zunge f. e. s. Saitenriemens, Schnallen-ende n. - 5. O. Dull(ing) m. (kurze Eisen- oder Stahl-barre); ~ Gold Barre f. - 6. hunt. ~ s pl. = billeting. - II v/a. Oa. 7. arch. mit Zetteln oder Scheiten verjieren.

billet³ prov. (bil⁴-l.) s., ichtl. (einjahriger) Rohstich (Gadus carbomarius).

billet-cable (-lebl) s., arch. mit Zetteln agierter Taubel.

billet-doux (bil⁴-d. u.), pl. billets-doux (il) [fr. id.] s. Liebesbriefchen n.

billette f. billette.

billet-head ~ (bil⁴-t. -h. d.) [billet²] s. 1. Poller m. (Ratten e. s. Waflschboote, um den die Harpunenteine lauft). - 2. Krull f. (= scroll-head). - 3. fig. Dummkopf m., Klotzpl. m. [(= Klot) des Fuchses.]

billeting (bil⁴-l. ing) s., hunt. Lofung ff

billeting-man (-man) s. Arbeiter m. in Eisenwalzwerken.

billeting-roll O (-n. d.) s. Warenwalze f.

billet-master ~ (bil⁴-l. -m. a. f.) s. Quartiermeister m.

~ money ~ (-m. n. -) s. Quartiergeld n.

~ motu(ding) (-m. d. -) s. = billet² 3a.

billet(t)e, billet(t)ry (bil⁴-t. -e) a., her. 1. in Schindeln (f. billet² 2) eingeteilt (schind).

- 2. mit Schindeln bedekt. [holz n.]

billet-wood ~ (bil⁴-l. -w. d.) s. Garnier-schiff (bil⁴-l. -schiff) [bill²] s., ichtl.

1. Knochenhecht m. (Lepido'steus o'sseus).

2. Matrosenhecht m. (Scor'mbrex sau'rus).

3. Art Schneefisch (Tetrapt'rus a'bidus).

4. Art Hornhecht (Tylos'rus longiro'stris).

bill-hawk O (bil⁴-hat) [bill²] s. Sagelahn m. von der Form eines Sagelstabs.

bill-head¹ O (bil⁴-h. d.) [bill²] s. gekropfter Hohlmeiel. [einer Rechnung v.]

bill-head² * (-) [bill²] s. gebauert Kopf

bill-headed (bil⁴-h. d.) [bill²] s. a. raben-schnabelstormig. [Inhaber m.]

bill-holder * (-h. d. -er) [bill²] s. Wechsel-s

bill-hook (-hut) [bill²] s. Gartenmeister n. in Weissem, Nippe f.; ~ Gahtenmeister n.

billiard ~ (bil⁴-i. d.) s. 1. = billiards. - 2. ~ Stoer m., Stoeisen n.

billiard-ball (-bil) s. Billardball m.

~ block (-b. d.) s. et. was den Anprall des Billardball'es aufhalt; fig. j. der fur e. n. andern das Unangenehme auf sich nimmt

~ cloth (-l. d. t.) s. Billardtuch n. [(HO.)] ~ cue (-k. u.) s. (Billard-)Luene n. ~ hole (-h. d.) s. Billardloch n. mit darunter befindlicher Tasche zur Aufnahme der durchfallenden Bae im englischen und deutschen Billard.

billiardist (-i. d. -ist) s. (gewerbsmaiger) Billardspieler. [Iad-)Markur m.]

billiard-marker (bil⁴-i. d. -mar- -er) s. (Wil-)billiard-pocket (-p. d. -t) = billiard-hole.

billiard-room (-i. d. -r. d. -m.) s. Billard-zimmer n.

billiards (bil⁴-i. d. -s) [fr.] s. pl. 1. Billardspiel n. - 2. Billard n.; to play (at) ~ B. spielen; to play a game of ~ e. e. Partie B. spielen.

billiard-settee (bil⁴-i. d. -t. -e) s. ersthe ge-polsterte Banklange der Bae in Billardzimmern.

billiard-stick (-st. t. t.) s. = billiard-cue.

billiard-table (-lebl) s. Billard n.

billcock f. ~ (bil⁴-k. d.) s. = billycock.

billie (bil⁴-i.) s. = billy².

billing (bil⁴-l. ing) s. 1. Schnabel n., Ruffen n.; ~ and cooing Schnabeln und Gurren (f. bill² II). - 2. ~ Liebesbriefchen n.

Billings (bil⁴-l. ing) npr.: Josh ~ Schaf-herdenname des ameriz. Gamericens H. W. Shaw.

Billingsgate (bil⁴-l. ing-ge) I npr. altes Theater u. Fischmarkt in Lo., East End. - II s.

(a.) **b** (language) Böbelsprache f, Zote f, Schimpfrede f; *cant* ~ pheasant Wüdling m; ~ slang Sprache f der Londoner Fischweiber; ~ woman Fischweib n; Gassenmenich n. — **III** v/a. Ob. **b** ausschimpfen, böbshaft behandeln.

billion (bɪl'jən) [fr.] s., numer. Billio'n f (nach franz. amerikanischer Methode = 1000 000 000, nach engl. deutscher = 1 000 000 000 000).

billinaire (bɪl'jɪ-nɪər) [vgl. millionaire] s. Billionär m.

billionth (bɪl'jɪnθ) numer. **I** a. billionter (te, z). — **II** s. billionter Teil.

billiting (bɪl'jɪ-tɪŋ) s. = billeting.

billman (bɪl'mæn) [bill] s. **I** ehm.: Hellebardier m. — **2** v. Arbeiter m mit Spitze, Spitzhaie zc.; Hedenkneider m.

billon (bɪl'jən) [fr. id., mlt. *billion-em*] s., mint. **I** geringhaltiges Gold oder Silber; ~ of silver Pagament n. — **2** Scheidemünze f aus harter Kupferlegierung.

billon-silver (bɪl'jən-sɪlvər) s. Scheidemünze-silber n. [Scheidemünze]

billon-standard (bɪl'jən-stændərd) s., mint. **I** billot f (bɪl'jət) [fr. id.] s. = billet².

billow (bɪl'jə) [alt-nord.] **I** s. (s/f.) **I** Welle f, Woge f, Sturmwelle f, Wellenschlag m (häufig fig. u. iuzg.). — **2** Am. Grabhügel m (BRET HARTE). — **II** v/n. Da. **3** wogen, schwellen, sich türmen (b. Wellen); sich ballen (vom Ädne). — **III** v/a. Da. **4** in Wogen erheben.

billow-beaten (bɪl'jə-beɪtən) a. wellengepeitscht.

billow-bred (bɪl'jə-bred) a. auf der See erzogen.

billowed (bɪl'jə-d) a. wie Wogen angeschwollen. [Beschaffenheit]

billowiness (bɪl'jə-nɪs) s. wellenförmiges

billow-ripe (bɪl'jə-rɪp) a. voll von Wogen.

billowy (bɪl'jə) a. schwelend, wogend, wogig.

bill-poster (bɪl'pɒstər) s. Zettelankleber m.

bill-seale (bɪl'seɪl) s. harte Schnabelspizze eines Adels aus dem Vorderen der Schale.

bill-sticker (bɪl'stɪkər) s. = bill-poster.

Bill¹ (bɪl) npr. = Willy (dim. von William); F = William Shakespeare;

cant to spout ~ aus Zehlpatepe deflamieren; ~ Barlow ein aus den Vorlesungen der Straßenlunten in London bekannter Charakter; ebenso auch ~ Button; Am., sl. ~ Noddle

bill² (bɪl) s. **I** Komrad m, Genosse m, Begleiter m, Vurche m. — **2** Bruder m.

bill³ (bɪl) s., pl. **bies** (bɪz) s., sl. **I** (© auch slubbing-) Vorpinnumaschine f. — **2** Keule f; Konstablerstab m. — **3** Am. eine Waife aus zwei Blei- oder Eisen-Lugeln, die durch e-n fünf bis sechs Zoll langen Stiel verbunden sind. — **4** f geschloenes Metall. — **5** Zieldesfel m (Wartarten). — **6** federnes Halbstud. — **7** = billycock. — **8** = billy-goat.

billy-biter proc. (bɪl'jə-baɪtər) s., orn. Blaumeiße f (*Picus ceruleus*).

Billy-blind (bɪl'jə-blænd) s. **I** in engl. Walladen: wohlthätiger Hausgeist. — **2** b. Winkelsucht-Spiel n f.

billy-boy (bɪl'jə-bɔɪ) s. Art Fluß- od. Küsten-bohle f. [Hammelfleisch n]

billy-botton Am. (bɪl'jə-bɒtən) s., *cant*

billycock (bɪl'jə-kɒk) s. steifer runder niedriger Filzhut (a. billycock u. a. hat).

billy-cooeys (bɪl'jə-kɔɪz) a., sl. fändelnd, lofend.

billy-fencer (bɪl'jə-fɛnsər) s., sl. Schiffsentensichter-Händler m [er Vorpinnumaschine.]

billy-gate (bɪl'jə-geɪt) s. Spindelwagen m

billy-goat (bɪl'jə-goʊt) f. (a. get) s. Bod m (he-goat).

billy-hunting (bɪl'jə-hʌntɪŋ) s. **I** P Lumpen-Jammeln n, Händeln n mit altem Eisen. — **2** f Stehlen n von Zehnpfüchern.

billy-piecer (bɪl'jə-pi:əsər) s. Fadenankleber m (Kind zum Verknüpfen des Gelpinnes auf der Vorpinnumaschine.)

billy-roller (bɪl'jə-rɒlə) s. Holzwalze f zum leichten Pressen der getrempelten Wolle.

billy-web (bɪl'jə-wɛb) s. ein Auszug in Gouda ras.

billy-wix proc. (bɪl'jə-wɪks) s., orn. Gule f.

bilobate (bɪl'ɒb-ət) a. zweiflappig.

bilobed (bɪl'ɒb-əd) u. **bilobed** (bɪl'ɒb-əd) u. **blar** (bɪl'ɒb-ɪz) a. = bilobate.

bilocation (bɪl'ɒk-ə-ʃən) s. Befinden n an zwei Orten. [Lebenszellen geteilt.]

bilocellate (bɪl'ɒk-ə-ʃel-ət) a. in zwei bilocular (bɪl'ɒk-ə-ʃel-ət) u. **anat.** (a. l. f. zweifächerig. — **2** anat. zweifächerig.

bilophodont (bɪl'ɒf-ɒ-dənt) [lt., grch.] a. mit zwei Kronen auf den Backzähnen.

bilouial (bɪl'ɒ-ɪ-ʃəl) [lt.] a. mit zwei verschiedenen Stimmen sprechend.

bilquist (bɪl'kwɪst) s. Beförderer m zweier verschiedener Stimmen.

bilshah (bɪl'ʃɑː) s. Art Tabak m.

Bilshau (bɪl'ʃɑː) npr. Bilshan m (Gen 2,2).

Bilston sand (bɪl'stən sænd) s. ein bei Bilston (Staff.) gefundener orangegelber, zum Metallschmelzen gebrauchter Sand.

biltoang (bɪl'tɒŋ) [jüd.-ar., holl.] s. dünne Fleischtrocken m/pl., an der Sonne getrocknet (Kap). [lt.] a. f. so. doppelstellig.

bimaculate (bɪm-ə-kjʊ-let) [lt. a. f.] a. **bimana** (bɪm-ə-nə) u. **bimāna** (bɪm-ə-nə) [lt.] s/pl., zo. Zweihänder m/pl.

bimaaal (bɪm-ə-nəl) eb. **bimāna** (bɪm-ə-nəl) a., zo. = bimanous. [= bimanous.]

bimane (bɪm-ə-ni) [fr. id.] a., zo.

bimaneous (bɪm-ə-ni-əs) eb. **bimāna** (bɪm-ə-ni-əs) a., zo. zweihändig.

bimargarate (bɪm-ə-m-ə-r-g-ə-n-ət) s., chem. zweifach margarinsäures Salz.

bimarginate (bɪm-ə-m-ə-r-g-ə-n-ət) [lt.] a. doppelrandig.

bimarian (bɪm-ə-m-ə-r-ɪ-ən) u. **anal** (bɪm-ə-m-ə-r-ɪ-ən) a. zwei Meere betreffend.

bimbo (bɪm-bɔ) s. art Banisch m.

bim-bom (bɪm-bɒm) int. bim bam (vom Stodentäuten).

bime-by (bɪm-baɪ) [statt by and by] adv., *cant* bald, nach einem Weilsen (BM).

bimedial (bɪm-ɪ-ə-ʃəl) a., math. bi-medial. [zweigliedrig.]

bimembral (bɪm-m-ɛ-m-brəl) [lt.] a., gr.

bimemal (bɪm-m-ɛ-m-əl) a. = bimemal.

bimeridian (bɪm-m-ɛ-m-ɪ-ə-ʃən) a. Mittag und Mitternacht betreffend.

bimemrial (bɪm-m-ɛ-m-ɪ-ə-ʃəl) = bimonthly.

blmetallic (bɪm-m-ɛ-t-əl-ɪk) a. bimetallich, die Doppelwährung betr. [Währung f.]

blmetallicism (bɪm-m-ɛ-t-əl-ɪk-ɪz-m) s. Doppel-

blmetallicist (bɪm-m-ɛ-t-əl-ɪk-ɪst) s. Bimetallist m, Anhänger m der Doppelwährung.

bimetallic (bɪm-m-ɛ-t-əl-ɪk) a. = bimetallic.

Bimial (bɪm-ɪ-əl) npr. (eine fabelhafte Insel [Bafamagruppe], auf der die Quelle der Jugend sein sollte).

bimonthly (bɪm-m-ɒnθ-ɪ-əl) a., zweimonatlich; *bi-m.* f. für semimonthly monatlich zweimal (erscheinend).

bimascular (bɪm-m-ɪ-ə-skjʊ-l-ɪ-əs) a., anat. zwei Gehirnstellen habend.

bin¹ (bɪn; Hom. been) [ni/e. *binne*; dtsh. *Benne*] s. Behälter m, Kasten m, Kistf. f, Behälter für Wein, Korn, Robben, Schrot (wine-, corn-, coal-, dust-); Verschlag m in e-m Keller für Weinflaschen (auch *bin*). — **II** v/a. (e. Wein in einen Behälter (ober Keller) legen.

bin² f. od. P (bin) = been, a. = is, are, were.

binā (bɪn-ə) s. indische siebenstimmige Guitare.

binacle (bɪn-ə-kjʊ-let) s. = binacle.

bināl (bɪn-ə-kjʊ-let) [lt.] a. zweifach, doppel.

binarius (bɪn-ə-n-ɪ-əs) a. = binary.

binarsenate (bɪn-ə-n-ɪ-əs-ət) s., chem. doppel-arsenisaures Salz.

binary (bɪn-ə-n-ɪ-əs) [lt.] **I** a. binär, aus zwei bestehend; ~. — **II** f. s. (pl. ~ies, ~ies) Zweifelt f, Zahl f von Zweien.

Zu **I**: math. ~ arithmetic Dya-dit f, dya-disches Zahlensystem; *chem.* ~ compound binäre Verbindung; *math.* ~ form Funktion f od. Form f mit zwei Veränderlichen; ~ measure gerader *Zalt*; *ast.* ~ stars Doppelsekne m/pl.

binare (bɪn-ə-n-ɪ) [lt.] a. □ zu zweien stehend (äußer).

binatural (bɪn-ə-n-ɪ-əl) [lt.] a. beide Ohren betreffend; für beide Ohren zugleich benutzbar (Zweifeltf.).

bind¹ (baɪnd) [a/e. *bindan*, dtsh. binden] (3) (pret. bound; p.p. bound; to bound)

I v/a. **I** binden (auch fig.); an-, ein-, auf-, fest-, um-, zusammen-, verbinden, verbinden (etw ~ up); einwickeln, einhüllen; fesseln; ~. — **2** Wasser (ein)binden ~. — **3** (with) befehen, einlassen; ~. — **4** © Rad zc. beschlagen, befehlen; ~. — **5** z. binden. — **6** med. Wunden verbinden (meist up). — **7** med. verstopfen ~. — **8** festmachen, hartmachen; ~. — **9** fenc. Ringen binden. — **10** fig. durch Eid zc. binden, verpflichten, fesseln, anhalten, zwingen (meist pass. to be bound to be genötigt od. gebunden sein zu, maßen); ~. — **11** jur. binden, Bürgschaft stellen lassen (a. ~ over), verantwortlich od. haftbar machen; ~. — **12** Vertrag, Handel abschließen; Dienstboten, Lehrlinge durch Vertrag zc. festmachen, dingeln, mieten, in den Dienst od. die Lehre geben (to be; a. ~ out); ~. — **13** mit p.p. u. adv.: to ~ about binden um; to ~ down binden, fesseln, zwingen, nötigen; they bound me down to secrecy sie verpflichteten mich zu schweigen; to ~ in einschließen; hemmen; to be bound in ice im Eise feststehen; bound in with darkness in Dunkelheit verunten; to ~ out auswärts in die Lehre gehen (s. ~ 12); to ~ over durch Bürgschaft verpflichten (z. vor Gericht zu erscheinen); the prisoner was bound over to keep the peace for six months der Gefangene mußte sich persönlich und durch 2 Bürgen verpflichten, ein halbes Jahr lang Frieden zu halten; to ~ (round) with rundum befehen mit; ~ to be bound to (for) bestimnt in nach; to ~ together zf. binden; to ~ up binden, zf. binden, fig. vereinigen, unangenehm verunten; Wunden verbinden; einschränken, fesseln; to ~ up in sheaves in Garben binden; we bound it up in one parcel wir machten ein Bündel daraus; to ~ up with einwickeln in; to be bound up in völlig aufgehen in; she's quite bound up in her children sie lebt nur für ihre Kinder. — **II** v/n. **14** binden. — **15** steif (fest, hart) werden, binden (vom Wästel zc.). — **16** med. verstopft sein. — **17** f sich verpflichten, übereinkommen. — **Vgl.** ~².

Zu **I**: to ~ fast festbinden; *pr.vb.* fast ~, fast sind fest gebunden, fest gefunden; he was bound hand and foot to a tree er wurde mit Händen und Füßen an einen Baum gebunden; ice-bound coast eisumgürtete Küste; *bill.* whatsoever thou shalt ~ on earth, shall be bound in heaven alles, was du auf Erden binden wirst, soll auch im Himmel gebunden sein (Matth. 16,19).

Zu **2**: to ~ in cloth, in calf in Leinwand, in Franzband binden; to ~ up two volumes together zwei Bände in einen Band zusammenbinden.

Zu **3**: a hat bound with yellow mit gelber Watte eingefastet hat; to ~ curtains with fringe Vorhänge mit Traufen befehen.

Zu **4**: © *arch.* to ~ a beam e-n Balken armieren; to ~ a furnace, a vault

e-n Tsen, e. Gewölbe verankern; Wasserbau: to ~ the pile with a hoop den Pfahl sinken. [Wird verfloßt.] Zu bind¹ 7: milk ~s the bowels. Zu ~ 8: to ~ water Wasser zum Gefrieren bringen.

Zu ~ 10: I'll be bound for it auf mein Wort, ich bürgе dafür, ich mache mich anheißig, ich siehe dafür; I'll be bound to say so ich will es auf mich nehmen, daß zu sagen; I was not bound to do it ich war nicht verpflichtet, es zu thun; I cannot ~ myself to it ich kann mich nicht dazu binden; to ~ oneself off to ~ sich anheißig machen oder sich verpflichten, zu ...; to be bound in honour durch die Ehre verpflichtet sein; you are not bound to him du bist nicht an ihn gebunden; to ~ oneself in marriage ein Heiratsversprechen geben; bound in gratitude zur Dankbarkeit verpflichtet; it is ~ing upon you to ... es verpflichtet Sie, zu ...; it's ~ing on my conscience mein Gewissen ist dadurch gebunden; he is bound to tell him er ist verpflichtet, es ihm zu sagen; in duty bound pflichtsündig; I am in duty bound to ... ich bin im Gewissen verpflichtet, zu ...

Zu ~ 11: to become bound for sich verbürgen für; a hundred pounds in which she stood bound hundert Pfund, für die sie sich verbürgt hatte.

Zu ~ 12: to ~ a boy apprentice to a tailor ~ bei einem Schneider in die Lehre geben; to ~ a bargain with earnest money ... mit Draufgeld abschließen.

bind² (bānd) [von bind¹] s. 1. Band n, Bindemittel n. — 2. ↓ Vindeballen m des Schiffes. — 3. ↓ Bindung f. — 4. ↓ eisenhaltige Thonerde; Stafsch. Schieferthon m. — 5. ↓ ~ = bind¹. — 6. Mas: a) ~ of eels Gebinde n Male (250 Stück); b) ~ of skins 40 bzw. 32 Stück Häute f. pl. — 7. Am. großer Kornbehälter. — 8. Isot.: Maß n; Grenze f; Umfang n; Fassungsvermögen f; aboon my ~ über meine Kraft, meinen Horizont. — Vgl. ~¹.

bind-beam (bā'nd-bīm) s., carp. Vindeballen m. [Buchweizen m.] bindcorn ~ ↑ ober provc. (bā'nd-lo'n) s.) bind-days ↑ (~-de's) s/pl. Frontage m/pl. binder (bā'nd-er) s. 1. Binder(in). — 2. Buchbinde m; ~s press Heftlade f. — 3. Garbinder m. — 4. Band n, Schmirr f, Bindfaden m, Seil n. — 5. Vinde f. — 6. med. Verstopfungsmittel n. — 7. ↓ Zimmerling m, Häner m. — 8. Mappe f. — 9. carp. = bind-beam. — 10. arch. ~ of a vault Unter m, Binder m (= boudier); Verband m. — 11. ⊙ Hemmung f für das Webergeschiffchen; Einschäh(n)maschine f. — 12. ↓ ~s pl. f. binding 8.

bindery (bā'nd-er-ē) s. (ursprünglich Am.) Buchbinderei f.

binding (bā'nd-bīng) [p.pr. v. bind¹] I a. ⊙ 1. binden; verbindlich (on, upon für); med. verstopfend; 7. — II s. 2. Binden m. — 3. Vinde f. — 4. med. Verband m. — 5. Zwischeneinband m 7. — 6. Worte f. (Einschließung f, Befehl m. — 7. ⊙: n) Bindemittel n, Verband m; b) Schöfferei; Beschlag m; 7. — 8. ↓ ~s pl. Weepen, Kniee od. Watten, die zur Befestigung der Schiffstiele dienen. — 9. ↓ hint. Geschir n des Zalles. — 10. provc. N. Weidenzweig m zum Heftenbinden.

Zu ~ I: ~ force of the clause bindende Kraft der Klausel; a ~ medicine eine stopfende Arznei.

Zu ~ 5 ⊙: ~ in calf Franzband m; whole ~ Lederband m; half ~ Halbfranzband m.

Zu binding 7: ⊙ ~ of a wheel Beschlag m eines Rades; ↓ iron ~ of a dead-eye eiserner Beschlag e-r Düngrer.

binding-beam (bā'nd-bīm) s., carp. Unterzug(balken) m.

~cloth ⊙ (~-loth) s. Einbaundleinen n.

~course provc. N. (~-lō'p) ⊙ s., oberste Deckschicht auf dem Wagen, ebe gebunden wch.

~gold ⊙ (~-gold) s. Franzgold n, Pariser Gold n.

~hoop ⊙ (~-hūp) s. Bänderrei: Binder-rei m.

~jolt ⊙ (~-d'jōlt) s., carp. Verbandsbalken m.

~land (~-lānd) s., agr. bindender Boden.

bindingness (bā'nd-bīng-nēs) s. das Bindende, bindende Kraft, Verbindlichkeit f.

binding-note ↓ (~-not) s. Schleifnote f.

~piece ⊙ (~-piēs) s. 1. arch. Spannriegel m. — 2. carp. ~s pl. Gurthölzer n/pl.

~post (bā'nd-pōst) s., elect. Art Klemmschraube f. [Harten m.]

~rafter ⊙ (~-raf-ter) s., carp. Binder-f.

~rail (~-rēil) s., arch. Unterfüße f.

~rod (~-rōd) s., arch. Unterlange f.

~screw ⊙ (~-skrū) s. Druck, Klemmschraube f; phys. ~ clamp Klemmschraubstift m zur Zusammenhaltung Volta'scher Zäunen.

~stone (~-stōn) s., arch. Bindestein m.

~strakes ↓ (~-strākēs) s. Scherfladen m/pl. des Zeds.

~thread (~-thrēd) s. Bindfaden m.

bindle Isott. (bīndl) Etroh oder Sant-Band n.

bindoos Etz. (bī'nd-ū) s/pl. Ballen m/pl. zum Bau. [Ballen m., riegel m.]

bind-rail (bā'nd-rēil) s., arch. Bindesbindweid ⊙ (~-wid) s. Winde f (Convolvulus); black ~, corn ~, ivy ~ Windenknüderich m (Polygomon convolvulus).

bindwith ⊙ (bā'nd-wīth) s. Zauselzwirn m, gemeine Waldrebe (Clematis vitalba).

bindwood ↓ Isott. (~-wūd) s. Ephen m.

bindy ↓ Etz. (bī'nd-ē) s. = bendy-tree.

bine¹ ↓ provc. (bā'n) s. 1. Rankenf (Sp. vom Hopfen). — 2. Hopfen m.

bine² (bā'n) s. = boyn.

Binea (bī'n-ē) npr., id. m (1 Ger. s[9], 37).

binervate ⊙ (bā'nd-er-vāt) a. 7 ent. zweiritzig (Blatt, Flügel).

bing¹ (bīng) I s. 1. Isott.: Hansen m; a ~ of potatoes Kartoffelmelef. — 2. ↓: a) in Mannern: Hausen m (Aun); b) Waife f von acht Zentnern Bleierz; c) (auch ~ ore) bestes Bleierz. — 3. ↓ metall. Schmelzofen m. — 4. provc. = bin¹. — II v/a. ⊙ a. 5. aufhäufen, in Haufen jehen. — Vgl. ~².

bing² provc. (~-v/n) ⊙ a. jauer werden (Witz). bing³ ↑ (blu¹) I v/a. anfallen. — II v/n., sl. gehen; ~ avast! packt Euch! bing⁴ (~) [chines.] s. Art Thee m. bing-hung (bī'n-bā'ng) int. vijf vaß! bing-Isott. (bīng) I v/n. ⊙ b. sich tief verbiegen; sich bücken, kriechen. — II s. tiefe Verbeugung.

Bingham (bī'n-gām) npr., id. (Wfn.). Binghamton (WB. bī'n-gām-tōn) npr., id. (Stadt im Staate New York).

binge-bangle provc. (bī'n-gā'bl-ē'ngl) a. schwanzent, unentschlossen.

bingo ~ (bī'n-gō) s., sl. Branntwein m; Schnapschen n; ~ hoy Trunkenbold m.

bing-ore ⊙ (bī'n-ō) s. = bing¹ 2 c.

bing-plate ⊙ (bī'n-plēt) s. = bingsteal.

bingstead ⊙ (bī'n-stēd) s. Lagerstelle f für Bleierz. [Watten; sauer (Witz).] bingy provc. (bī'n-ē) a. raunzig, (schlech) binjurree Etz. (bī'n-dj-er-ē) s. binjurree.

bink Isott. (bīnk) s. 1. Banf. — 2. Wandgestell n für Teiler zc. — 3. Keiler Abgang. — 4. ⊙ zur Verarbeitung aufgeschichtete Baumwolle verschiedener Qualität.

binu (bīn) s. = bin¹.

binna Isott. (bīn-a) = be not.

binucle ↓ (bī'n-ūkl) s. Nachthaus n, Kom-pahhaus n. [s. Steuerkompas m.] binuncle-compass ↓ (bī'n-ūkl-ōm-pās) ~hump ⊙ (~-hūmp) s. Nachthauslampe f. ~list ↓ (~-līst) s. Krankeuliste f auf Kriegs-schiffen (ins Kompasshaus gelegt).

~word ↓ (~-wōrd) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binney (bī'n-ē) npr., id. (Wfn.). binny (bī'n-ē) s., icht. karpfen-artiger Fisch.

binocle (bī'n-ōkl) [fr. id.] s. 1. Doppel-fernrohr n. — 2. Doppelgl. n für beide Augen. — 3. Luqnette f (Augenglas für beide Augen).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

binocular ⊙ (bī'n-ōkl-ār) s., sl. ein dem Matrosen besonders zusagendes Wort (von dem er sagt, daß er es an das Kompasshaus anschreiben will).

als eine Taube auf dem Dach; it's a bad (ee. an ill) ~ that fouls its own nest das ist ein schlechter Vogel, der sein eigenes Nest beschmutzt; there's no catching old ~s with chaff alte Vögel fängt man nicht mit der Lohpjette; a little ~ has told er whispered it to me mein kleiner Finger hat es mir gesagt (wenn man nicht liegen kann oder will, meher man etwas weiß).

bird-baiting (bɪr'd-baɪtɪŋ) *s.*, *hunt.* Vogelfangen *n* mit Klappnetzen.

~ **batting** (bɪr'd-baɪtɪŋ) *s.*, *hunt.* nächstlicher Vogelzug mit Netz und Gabel.

~ **bolt** ¹ (bɪr'd-bɔlt) *s.* etw. Pumper Vogelbolzen.

~ **bolt** ² *proc.* (v) *s.* ♂ für barbot.

~ **bow** (bɪr'd-bəʊ) *s.* Vogel *m* zum Vogelschießen.

~ **cage** (bɪr'd-keɪdʒ) *1. s.* Vogelbauer *m.*, läufig *m*; Birdcage Walk Promenade südlich von St. James's Park, Lo. — *2. sl.* Touristüre *f.*, *cul de Paris* (= bustle). — *3. P.* vierrädrige Dreifachle (= growler) (BAR.). — *4. Sport.* Obengege *n*, Sattelpfad *m* (Newmarket).

~ **cant** (bɪr'd-kɑnt) *s.* Vogeltruf *m*, Lohpjette *f.*

~ **catcher** (bɪr'd-tʃɑtʃə) *s.* Vogeljäger *m*, fischer *m*.

~ **catching** (bɪr'd-tʃɑtʃɪŋ) *s.* Vogelzug *m*, Vogelstellen *n*; zo. spider Vogelspinne *f*.

~ **cherry** (bɪr'd-tʃerɪ) *s.* Vogelrische *f*, Vogelbeere *f* (*Cerasus padus*).

~ **clapper** (bɪr'd-klɑpə) *s.* Vogelgezwitscher *n*.

~ **clapper** (bɪr'd-klɑpə) *s.* Vogelgeschrei *f*, Vogel-/dog (*Canis familiaris*) *m*. I. klapper *f*.

~ **cluffer** (bɪr'd-klʌfə) *s.* schwindelhafter Vogelhändler.

~ **clung** (bɪr'd-klʌŋ) *s.* Vogelmist *m*.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* 1. Vogelsteller *m*. — *2.* Vogelzüchter *m*. — *3. proc.* Wildlotse *f*.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

~ **clurder** (bɪr'd-klʌdər) *s.* = bird's-eye.

a th. to its ~ einer Sache auf den Grund gehen; die Rebellion wurde stillgedrückt in its ~ die Empörung wurde im Entschließen unterdrückt (ob. im Keime erstickt).

birth ² (b^{er}th) s. = berth ¹.

birth-brief † (b^{er}th-brif) s. Stammtafel f.

birth-child † (~tshild) s. ein durch seine Geburt einem gewissen Weibe zugehöriges Kind; 'Theit's ~ j. der auf dem Meere (dem Machtbereich der Theit's) geboren ist (S.L.P. 3, 4, 11).

birth-cord † (~tsh'd) s. Nabelschnur f.

birthday (b^{er}th-dä) **I** s. Geburtstag m; ~s pl. Tage m/pl. der frühesten Kindheit. — **II** a. Geburtstags...; ~ present Geburtstagsgeschenk n; ~ suit Staatskleid n; co. to be in one's ~ suit nackt (f. im Adamskostüm) in; ~ ode Geburtstags-hymne f; ~ wish Geburtstagswunsch m.

birthdom † (b^{er}th-d^{om}) s. Geburtsrecht n.

birth-hour (~tsh'ur) **I** s. Geburtsstunde f. — **II** a. der Geburtsstunde angehörig; fig. = blot angeborener Fehler oder Fled.

birthing † (b^{er}th-ing) s. = birthing.

birth-land † (b^{er}th-land) s. Geburts-, Vaterland n.

birthless (b^{er}th-l^{ess}) a. 1. ungeboren. — 2. von niedriger od. unehrenhafter Herkunft.

birth-mark (~mä't) s. Muttermal n.

birth-night † (~nait) s. 1. Geburt nacht f., tag m, fest n. — 2. ♀ Heißt n am Geburtstagsabend des Königs oder der Königin.

birth-place † (~pl^{es}) s. Geburtsort m.

birth-rate (~n^{es}) s. Verhältnis n der Geburten zur Anzahl der Bewohner einer Stadt n.

birth-right † (~nait) s. Geburtsrecht n, Erb- / Erbgüterrecht n. [in einem Orte.]

birth-root (~nait) s. Pflanze f der Geburten an.

birth-roll † (~nait) s. Tri'illum n (Tri'illum pendulum). [Gbr. original sin.]

birth-sin (~sin) s. theol. Erbünde f (mehr) ~song (~s^{on}) s. Geburtstags-Lied n.

birth-strangled (~stän'gld) a. in der Geburt erstickt (S.H.M. 4, 1, 30). [f/pl.]

birth-struggle (~st^{ru}gl) s. Geburtsstreben n.

birth-word † (~w^{or}d) s. 1. Osterlucci f (Aristotele'sch). — 2. = birth-root.

Birth-whistle (b^{er}th-wis)l npr. (Dresn.).

bis (bis) [lt.] adv. 1. 2: a) zweimal; b) da capo! — 2. in Redungen, Sätzen: bit(t)lo.

bisa, biza (beide: bi'fal) s. Münze und Gewicht in Peru (v. r. Paigu'), Brit. Birma. [den.]

biscacate † (~b^{is}-k^{at}-t^{at}) a. mit zueinander- / bilsannat

biscacut † (~b^{is}-k^{ut}) s. = biscuit.

Biscayan (bi'f^{is}-t^{an}) npr. Bistaha n (span. Prov.).

Biscayan (bi'f^{is}-t^{an}) **I** a. bistahisch. — **II** s. Bistayer(in). [zweibadförmig.]

biscocetiform † (~b^{is}-k^{et}-f^or-m) a.)

biscot † (~b^{is}-k^{ot}) s. Geduldse f für Nicht-in-Stand-Haltung der Weide r. (von Weisern von Marktländern zu zahlen).

biscotin (bi'f^{is}-tⁱⁿ) [fr.] s. Art Zuderplätkchen n.

biscrom † (~b^{is}-k^{rom}) [it.] s. Schächtel-Rote f (= semiquaver).

biscuit (bi'f^{is}) [fr. id., lt. bis und coctus] s. 1. Biskuit n, Zuderbrot n. — 2. (Schiffs-)Zwiebad m; dog- ~ Hundeluchen m; meat- ~ Fleischzweibad m; ~ worm Stornwurm n. — 3. Am. kleiner weicher Mehlkuchen. — 4. ♂ Biskuit n (ungelacktes mattweisses Porzellan oder Steinzeug; auch ~ware).

biscuit-oven † (~b^{is}-k^{it}-övn) s. Biskuit-Ofen m zum erhaltigen Brennen des Ziegem.

biscuit-punch (~p^{an}ch) s. Art Bier zum Stechen v. Löchern auf der Oberfläche der Biskuit's.

biscuit-root † Am. (~nait) s. Wexen: verschiedene Arten milder, v. den Indianern gegessener Wurzel n, die der Arten *Cama'ssia* u. *Feuce danum*.

biseutate † (~b^{is}-t^{at}-t^{at}) a. mit zwei Ehdiden.

bisdiapason † (~b^{is}-d^{ia}-p^{as}-on) [diapason] s. Abstand m von zwei Oktaven.

biso (bi'f, bi'f) [fr.] s. Nord(ost)wind m in der Provence und der Schweiz.

bisect † (~b^{is}-t^{et}) [lt.] Da. **I** v/a. in zwei Teile zerthneiden; math. halbieren; ~ing line Halbierungslinie f. — **II** v/n. sich teilen od. spalten. [f. Zweiteilung f.]

bisexual † (~b^{is}-t^{et}-t^{al}) n. Halbierung

bisexual † (~b^{is}-t^{et}-t^{al}) a. □ Zweiteilung betreffend; ~ly adv. durch Zweiteilung.

bisector † (~b^{is}-t^{et}-t^{or}) s. 1. opt. Halbierungslinie f des Winkels, den die Polarisationsachsen bilden. — 2. math. = bisector.

bisectrix † (~b^{is}-t^{et}-t^{rix}) pl. ~ces (~t^{et}-t^{rix}-t^{is}) s. 1. opt. Halbierungslinie f des Winkels, den die Polarisationsachsen bilden. — 2. math. = bisector.

bisetment † (~b^{is}-t^{et}-m^{ent}) s., math. Hälfte f einer Linie. [teilig.]

bisexual † (~b^{is}-t^{et}-m^{ent}-u-^{al}) a. zweifach

bisepate † (~b^{is}-t^{et}-p^{at}) a. mit zwei Abteilungen. [a. □ zweifach.]

biseriale, auto † (~b^{is}-t^{et}-n^{er}-i^{al}-o) a. ~t

biseriate † (~b^{is}-t^{et}-i^{al}) a. 1. ♀ doppelt gefäht. — 2. ent. zwei kleine dreieckige zusammenstehende Zähne habend.

biseterogeneous † (~b^{is}-t^{et}-t^{er}-o^g-n^{ous}) [lt.] a., ent. mit zwei Endborsten.

bisetose † (~b^{is}-t^{et}-t^{os}) ~ous † (~t^{os}) a. ♀ zo. zweifach. [Zwifach.]

bisette † (~b^{is}-t^{et}-t^{et}) [fr.] s. schmale französisch

bisexual † (~b^{is}-t^{et}-t^{et}) a. = bisexual.

bisexous † † (~b^{is}-t^{et}-t^{et}) a. = bisexual.

bisexual † (~b^{is}-t^{et}-t^{et}) od. ~t^{et} a. zweifachschichtig, zwitterhaft.

bisexuality † (~b^{is}-t^{et}-t^{et}-i-^{ty}) s. Zweifachschichtigkeit f. Zwitterhaftigkeit f.

bisign prov. fr. (bi'f^{is}-gn) s. Doppelagel f.

bish † (bi'fch) ~ism (bi'fch-ma) s. = bikh.

bishop (bi'fch) [sprat. l. epi'scopus; grch.] abbr. Bp. **I** s. 1. eccl. Bischof m 7. — 2. Ebd. Löcher m. — 3. fah 7: Bischof m (heißes Getränk aus Portwein, Orangen, Zuder r.); Madame ~ Getränk aus Portwein, Zuder und Pustelnuß. — 4. Am. Journüre f (= bustle). — 5. prov. N. Lächeln n (für Kinder). — 6. ent.: a) = bishop's-mitre; b) Sonnenfächer m, Marientäfer m (*Coccine'ia*). — **II** v/a. Da. (a.) 7. eccl. firmen, einsegnen. — 8. † zum Bischof od. — 9. Pferdehandel: die Kennung eines Pferdes fätschen. — 10. prov. n. die Müch abbrinnen lassen. — 11. ertränken. — **III** v/n. Da. (e.) 12. bischöfliche Funktionen ausüben (a. to ~ it).

Bu ~ 1: ~s court = consistory court; eccl. ~s cross Hirtenstab m; ~s law ~ seine Schieferleinwand (gebraucht zu den Armen der Kleidung anglia nischer Witzfäße); ~ to work for the ~ unsonst arbeiten; ~ catch me working for the ~ es fällt mir nicht ein, unsonst zu arbeiten; prov. N. ~ the ~ has set his foot in it von angebrannter Müch gesagt; cant ~sfinger Wegweiser m an Kreuzwegen.

bishop-bird (bi'fch-b^{ird}) s. verschiedene arctische Webervögel (*Troce'idae*).

bishopdom (~b^{is}-p^{od}) s. 1. Epistopa't n; coll. Bischofe m/pl. — 2. † = bishophood.

bishop (bi'fch) s. 1. ~ Gemahlin fe-3 anglikanischer Bischofs. — 2. co. weiblicher Bischof.

bishophood (bi'fch-p^{hod}) s. Amt n oder Würde f eines Bischofs.

bishopless (~b^{is}-p^{less}) a. ohne Bischof.

bishoplike (~l^{ik}) a. und adv. bischöflich.

bishoply † (~l^{ik}) a. und adv. bischöflich.

bishop-rny Am. (~nait) s., icht. Ari-Knorpel-fischer m (*Stob'ulis*).

bishopric (~l^{ik}) s. 1. Bistum n; Sprengel m, Diözese f. — 2. = bishophood.

bi-shop's-cap † (~bi'fch-p^{ap}) s. Bischofsmütze f (*Mit'e'la diphy'la* und *M. nuda*, U.S.). [= bishop's-weed l.]

bishop's-elder † (~bi'fch-p^{el}-d^{er}) s. l.

bishop's-hat † (~b^{is}-h^{at}) s. Bischofshut m, Alpen-Sodenblume f (*Epime'dium alpi-num*). [fr.]

bishopship (bi'fch-p^{ship}) s. = bishop- / bishop's-leaves † (~b^{is}-p^{ship}) s. Wasser-brannruy f (*Scroph'ularia aquatica*).

bishop-sleeve (bi'fch-p^{sl}-v) s. weicher Damenärmel, ähnlich dem des anglan. Bischofs.

bishop's-length † (~bi'fch-p^{len}-gth) s., paint. Leinwand in der Größe 53 : 94 inches.

bishop's-mitre, ~er † (~m^{it}-t^{er}) s. 1. ent. verschiedene Wanzentart. — 2. zo. Bischofsmütze f (*Mit'ra episcopa'ta*, Schuttler).

bishop-stool † (~bi'fch-pst-l) s. Bischofs-sitz m.

bishop('s)-weed † (~bi'fch-p^w-w^{id}) s. 1. Zippertentran n (*Egop'dium podagra'ria*). — 2. = ammi.

bishop's-word † (~bi'fch-p^w-w^{or}d) s. 1. Zungler f im Grünen (*Nige'la damascena*). — 2. Be'tonie f (*Stachys bely'nicia*).

Bishopthorpe (bi'fch-pth-p^{or}) npr. (Pala-tin des Erzbi'schofs von York, 4 Meilen südtlich von York).

bisulcato † (~b^{is}-t^{ul}-t^{at}) s., chm., min. Wulfenit n.

bisulquous † (~t^{ul}-w^{is}) a. mit zwei Ehdten.

bisk ¹ (bi'f) s. = bisque. — 2. Vgl. ~².

bisk ² (bi'f) [fr. bisque] s. beim Tennis spiel: der schwächeren Partei eingeräumter Vorteil; to give ~ vorgeben (auch fig.).

bisk ³ † (bi'f) s. = bikh.

bisk ⁴ prov. (bi'f) v/a. Da. austradieren, Gehirneben entfernen (HO.).

bisnet † (bi'f-t^{et}) s. = biscuit.

bismar (bi'f-m^{er}) ~b^{is} (bi'f) [island.] s. 1. Schnell-od. Walfen-wage f (a. bismare, bismar, bissimar, bysmer. — 2. icht. Meerfischling m (*Gastro'steus spina'chia*).

Bismarck (bi'f-m^{ark}) od. bi'f-m^{ark} npr.: a) Friedrich Bismarck (* 1815), erster deutscher Reichs-kanzler (1871 bis 1890); ~ brown Bismarck-braun n; b) Ortswame in U.S.

Bismarckian (bi'f-m^{ark}-i^{an}) a. Bismarckisch. [Meeren gelegen.]

bismarine (bi'f-m^{ar}-iⁿ) a. zwischen zwei / bisme t (bi'm) s. = abysm.

bismillah (bi'f-m^{il}-la) [ar.] int. muslimanische Formel beim Beginn e-r Handlung: im Namen Gottes! auch: bei Gott!, Gottlob!

bismite (bi'f-m^{it}, bi'f-) s., min. gediegenes Bismut-oryd n, oder m, -blüte f.

bismuth † (bi'f-m^{uth}, bi'f-) [Verbindung unbekannt] **I** s., chm., min. (Symbol Bi) Bismut n (m) 7. — **II** v/a. Da. mit Perlwexiß schmelzen (HO.).

Bu ~ 1 (m): acicular ~ Nadel-erz n; containing ~ wismuthhaltig; native ~ gediegenes Wismut; ~ ore W-erz n.

bismuthal † (~m^{uth}-t^{al}) a. wismuthartig; wismuthhaltig. [Joures Salz.]

bismuthate † (~t^{at}) s., chm. wismuthig

bismuthic † (~t^{ic}) a., chm. Wismut-

bismuthid(e) † (~t^{id}) s. Legierung f mit Wismut. [bi'f- a. wismuthhaltig.]

bismuthiferous † (bi'f-m^{uth}-f^{er}-o^{us})

bismuthin(e) † (bi'f-m^{uth}-iⁿ, bi'f-) s., min. Wismutglanz m. [mutite.]

bismuthite † (~t^{it}) s., min. = bis- / bismuth-ochre † (bi'f-m^{uth}-t^{et}-t^{er}, bi'f-) s., min. = bismite.

bismuthous † (bi'f-m^{uth}-t^{ous}, bi'f-) a., chm. Wismut-

bismuttl(e) † (~t^l) s., min. Bismutit m.

B.I.S.N.C. abbr. = British India Steam Navigation Company.

bisognolo † (~b^{is}-p^{og}-n^{olo}) s. = bezonian.

bison (bi'f-s^{on}, bi'f-s^{on}, bi'f-s^{on}) [fr.] s., zo. 1. Bison m (amer. Wäfel). — 2. Ameroz³ m.

bisouant ♂ (bät'-bē-n'ant) *a., gr.* mit zwei Lauten (Zuschabe).

bisonorous ♀ (bät'-bē-nō'-a'f) Ⓞ *a.* zweischalig laut ertöndend (HO).

bispluose ♂ (bät'-bē-nō'-f ed. bät'-bē-nō'-f) *a., zo.* mit zwei Stacheln.

bisque ¹ ♂ (bif) *s.* = biscuit 4.

bisque ² (w) [fr. id.], *s.* Suppe f von Kreben, Fischen oder Geflügel (auch *bisk*).

bisque ³ (w) *s.* = *bisk* ².

bisse 283. (bif) *s.* Gewicht in französisch-Bondische (= 1^o; kg).

bissecte (w) (bät'-bē'-fē-ll) [mlt.], *a.* Schalt...; ~ day Schalttag *m.*; ~ year Schaltjahr *n.* (= leap-year). — **II** *s.* Schaltjahr *n.*

bisson ♀ (bät'-bē-n) *a.* blind (SH. Cor. 2, 1, 70); blind machend (SH. H. 2, 5, 29).

bister (bät'-bē) *s.* = *bistre* 1.

bistered (bät'-bē) *a.* = *bistre* 11.

bistipulate ♀ (bät'-bē'-p-llāt), **bistipulated** ♀ (jünd) *a.* mit zwei Nebenblättern.

bistort ♀ (bät'-bē-tō't) *s.* = *adder's-wort*.

bistoury ♂ (bät'-bē-tō'-rē, -tō'-rē), *pl.* -ies (-ies) [fr.], *surg.* Bistourin, Rihmeslern.

bistre (bät'-bē) [fr.], *s., paint.* Bister *m* (n), Nußbraun *n.*; ~shaded mit einem Anflug von Nußbraun. — **II** *a.* bisterfarben, nußbraun.

bistred (bät'-bē) *a.* = *bistre* 11.

bistrine ♂ (bät'-bē-tā'-fē-llāt) [lt.], *a.* ♀ *ent.* mit zwei Rippen. [tümchen. *n.*]

bisturris X (bät'-bē-n-ē) [lt.], *s., em.* Bürgers

bisule ♀ (bät'-bē-llāt) [lt.], *a. u. s.* (Tier *n.*) mit gespaltenem Hufe.

bisulcate ♂ (bät'-bē-llāt) *a.* 1. doppelt gesägt. — 2. *zo.* zweiflügelig, mit gespaltenem

bisulcure ♀ (w) = *bisulcate*. [Hufe.]

bisulphate ♂ (bät'-bē-llāt) *s., chem.* Bisulfat *n.*

bisulphid (e) ♂ (jüd) *s., chem.* Bisulfid *n.*

bisulphite ♂ (bät'-bē-llāt) *s., chem.* doppeltschwefligsaures Salz.

bisulphuret ♂ (bät'-bē-llāt) *s., chem.* ~ of iron Doppel-Schwefel-eisen *n.*

bis-unique Ⓞ (bät'-bē-n'ant) *s., sl.* Art beidseitig zu tragender Rod. [silbig.]

bisyllabic ♂ (bät'-bē-llāt) [lt.], *a.* zweisilbig

bisyllabism ♂ (bät'-bē-llāt) *s.* Zweisilbigkeit *f.* [beidseitig immue-trisch.]

bisymmetrical ♂ (bät'-bē-mie't-ā'-llāt) *a.* Ⓞ

bisymmetry ♂ (bät'-bē-mie't-ā'-llāt) *s.* Symmetrie *f.* beider Seiten.

bit ¹ (bit) [a/c. *bite*, *bitte*, dtisch Weis, und a/c. *bita*, dtisch Wissen] **I** *s.* 1. Ⓞ schneidender, radender Teil e-s Werkzeuges: a) Bohr-eisen *n.*, Bohrspitze *f.*; b) Hobel-eisen *n.*; c) Wadef *f.*, Maul *n.* der Zange, des Schraubstücks *z.*; d) ♀ (a. *bitt*) Schneide *f.* des Weiss, Eisen *n.* des Spatens *z.*; e) Völtsolben *m.* (auch *soldering* ~ *copper*-~); f) Kegenschirm-eisen *m.*; g) Schlüsselbart *m.*; h) square ~ of a watch-key Kanone *f.* eines Uhrschlüssels; *z.* — 2. ♀ ~ *pl.* = *bitts*. — 3. *man.* Gebiß *n.*, Pferdegebiß *n.* am Saum, Stange *f.*; *z.* — 4. Ⓞ verstellbares Rohrstück an Wlech-instrumenten. — 5. ♀ Biß *m.* — 6. Wissen *m.*, Sappen *m.*, Stüd *n.*; *z.* — 7. a ~ ein kleines Stüdchen, ein bißchen, ein wenig, etwa; *z.* — 8. *sl.* Ort *m.*, Feld *m.*, Fledchen *n.* — 9. ♀ Geld *n.* — 10. ♀ a) kleines Gebiß (seven-shilling ~, sixpenny ~, fourpenny ~); b) *sl.* = *fourpenny*; c) *Am.* kleine Silbermünze (Wachst ein spanisch Zaler); *z.* — 11. *sl.* = ~ of oter ~ of a ~ bread ein Stüd *n.* Brot. — **II** *v/a.* Ⓞ 12. ein Pferd aufzäumen. — 13. *man.* zureiten, zähmen, bändigen, zügeln (auch *fig.*). — 14. ♀ = *bitt*. — *Wgl.* ~².

m., Sentfollen *m.*; first ~ erster, Anst.-Bohrer *m.*, Vorbohrer *m.*; half-round ~, cylinder ~ halbrunder Bohrer *m.*; second ~, wide-niag-~ zweiter, Waden-Bohrer *m.*; square ~ Kreuz-, Kronen-bohrer *m.*; ~ of a borer, boring-~ Bohr-eisen *n.*, Bohrspitze *f.*, Weißel *m.*; ~ of Bohrschneide *f.*, Bohrknopf *m.*; ~ of a cannon Raumnadel *f.*, Bohrjrcim *m.*, Räumern *m.*

Zubit ¹ 3: *man.* Baldwin ~ Tenne *f.* mit zwei Mundstüden; cannon-mouth ~ bewegliches Gebiß; English ~ englische Kanbare; fast-mouth ~ bewegliches Gebiß; German-mouthed ~ Sohrjsche Kanbare der dtisch Arme; gimnal ~ Doppelgebiß *n.*, Kettengebiß *n.*; half-cheeked ~ halb verbogene Stange; misrole ~ ovales Gebiß; port-mouthed ~ englische Kanbare; scatch-mouth ~ Gebiß *n.* mit Nafenriemen; slaving-~, watering-~ Geißelgebiß *n.*; at full ~ ungezügelt (*a. fig.*); to bite on the ~ auf die Stange beißen; *fig.*: a) seinen Ärger verbeißen, blümmerlich leben; the horse champed the ~ das Pferd biß auf die Stange; to draw ~ das Pferd anhalten, *fig.* die Eile mäßigen oder dämpfen, die Zügel anziehen; a horse takes the ~ in (oder between) his teeth ein Pferd beißt auf die Stange, wird störrig (auch *fig.*).

Zu ~ 6: *fig.* a bitter ~ eine bittere Bille; dainty ~, savoury ~ Lederbissen *m.* (= tit-bit); a ~ of bread Bissen *m.* od. Stüdchen *n.* Brot; to keep the best ~ for the last das Beste bis zuletzt aufheben; F to take the ~ and the buffet etwa: sich wie ein Hund Veröstigung und Schläge gefallen lassen; *sl.* to: he got the ~ and sup with us bei uns belam er immer seinen Anteil an der Hausmannsstoff; *Til-Bits*, *Rare Bits* Name zweier Londoner Wigsblätter.

Zu ~ 7: *F* a ~ ago vor e-m Weildien; *F* after a ~ nach e-m Weildien; I don't care a ~ for it mir liegt gar nichts daran; P (the) devil a ~ nicht im geringsten; never a ~ nicht das geringste; not a ~ (of it) keine Spur, ganz und gar nicht, nicht ein bißchen, nicht im geringsten, um sein Haar; *sl.* to: at the ~ im Augenblick; a ~ older eine Kleinigkeit älter; a good ~ older ein gut Teil älter; *sl.* to get a ~ etwas gewinnen; *F* to knock oter to smash it all to ~ in laufend Stüde zerschlagen; stop a ~ halten Sie einmal, warten Sie; to tear to ~ in Stüde reißen; *F* every ~ ganz und gar, gänzlich; *F* every ~ as well ganz ebenso gut; *F* a good ~ eine ziemliche Weile, eine Zeilang; too large a ~ ein zu großes Stüd; a little ~ ein Stüdchen; *F* he made a little ~ of money er erwarb sich etwas Geld; a tiny ~ ein kleines bißchen; a ~ at a time immer etwas, nicht viel auf einmal; by ~ in kleine(n) Stüde(n); ~ by ~ a) Stüd für Stüd, Stück-weis; b) allmählich; *F* *sl.* to: a ~ bairn ein kleines Kind; *sl.* to: *proce* X. ~ of bairns od. children *fig.* arme Würmer; *sl.* ~ of blood Pferd *n.*; *F* a ~ of a boy ein kleines Kerldchen, Dreifährchod *m.*; he is a ~ of a coward er ist ein wenig feige; ~ of glass Glasflitter *m.*; he has a ~ of a humorist about him er hat etwas von e-m Humoristen; *F* to give somebody a ~ of one's mind j-m seine Meinung sagen; *co.* ~ of muslin junges Mädchen; *F* we had a ~ of something to eat wir nahmen ein leichtes Mahl *z.* uns; *sl.* ~ of still Weidchel *m.*; ~ of thread Endchen *n.* Faden.

Zubit ¹ 9: *F* queer ~ falsche Münze.

Zu ~ 10: *F* a sixpenny ~ e. Zerpence- Stüd; *Am.* (Weiten) a long ~ = fifteen cents; a short ~ = ten cents.

bit ² (bit) *pret.* und *F* *p.p.* von to bite.

bitangent ♂ (bät'-li'-n-d'ant) *s., math.* Doppel-Tangent *f.* einer Kurve.

bitangential ♂ (bät'-li'-n-d'ant-jā'-llāt) *a., math.* bitangential.

bitartrate ♂ (bät'-li'-tāt) *s., chem.* Doppelweinsteins Salz. [Zatangengeb.]

bit-boss (bit'-bōf) *s., man.* Vudel *m.* am bit-brace Ⓞ (~-bōf) *s.* = bit-stock. [m.]

bit-bridle (bit'-bri-dl) *s., man.* Zangenzäum

bitch ¹ (bitf) [a/c. *bicce*, dtisch Betr. Betr.] **I** *s.* 1. Hündin *f.*, Beße *f.*; überhaupt: Weibchen *n.* der hunde-artigen Tiere; *hunt.* tho ~ goes die Hündin ist laufig; a proud ~ eine laufige Hündin. — 2. ♀ Weibsbild *n.*, Hure *f.*; she is a (regular) ~ sie ist ein gemeines Weibch. — 3. *cant* Eche *n.* — **II** *v/a.* Ⓞ 4. *F* verjuzigen, stümpern. — **III** *v/a.* 5. *F* zögern; nachgeben. — 6. ♀ Hurengesellschaft anführen. — 7. ♀ ~ eine Hure nennen.

bitch ² (w) (~) *s.* Zang-Instrument *n.* bei Bohrzeugen. [Geißel *f.* (beim Weib).]

bitchery *P* + (bit'-fē-ā-ē) *s.* Geißelheit *f.*

bitch-fox (bit'-fē-fōf) *s.* Fuchsin *f.*

bitch-wolf (bit'-fē-wūlf) *s.* Wolfsin *f.*

bite ¹ (bāt); *Hom.* bight [a/c. *bitan* beissen] Ⓞ (*pret.* bit; *p.p.* bitten, *F* bit) **I *v/a.* 1. beißen *v.* — 2. beißen, stechen (von Zäpfen, Schlangen). — 3. ♀ genießen, eifern (SP. F. Q. 1, 1, 23); trinlen. — 4. ~ *v.* verwunden, verletzen (v. Waffen). — 5. *fig.* verwunden, kränken. — 6. *fig.* beißen, schneiden, brennen, stechen (Kälte, scharfes Gewürz, Schmerz *z.*). *z.* — 7. Ⓞ fassen, ein-greifen, -bringen, -schneiden (von Nadeln, Raschinenellen, Werkzeugen, Antenn *z.*); *z.* — 8. Ⓞ beißen, äßen; zerreißen, angreifen; to ~ in einäßen; *fig.* to ~ oneself into ... tief eindringen in... — 9. *F* (jeht *nr. pass.*) länschen, betrügen; *z.* — **II** *v/n.* 10. beißen; *fig.* mit scharfer Saitre geißeln. — 11. *v.* wüden: anbeißen, janduppen (at nach); *a. fig.*; *z.* — 12. *fig.* beißen, stechen (Kälte *z.*; *l.* eden *z.*); *z.* — 13. Ⓞ fassen, eingreifen *z.* (*l.* eden *z.*); *z.* — 14. *sl.* *z.*: im Gedächtnis halten, festigen.**

Zu ~ 1: to ~ away weg, fort-beißen; ♀ to ~ in abtanen, Gesichte unterdrücken, hinunter-schlagen; *Am.* to ~ in one's breath an sich halten, sich nicht auf-regen; to ~ off ab-, weg-beißen; *F* to ~ off one's nose sich ins eigene Gesicht schneiden; to ~ through, *unsuder.* in two durch-, entzwei-beißen; *fig.* to ~ the dust (ground, sand): a) ins Groß beißen, sterben, b) ~ tief gedemütigt sein; *F* to ~ upon the bridle: a) auf die Stange beißen (Pferd); b) *fig.* ungeduldig warten; *F* to ~ one's ear od. one by the ear j-n aus Zärllichkeit ins Ohr beißen (SH. R. 2, 4, 81); to ~ one's lips (♂ upon one's lips): a) sich auf die Lippen beißen, b) *fig.* et. ver-schmeißen; to ~ one's nails an den Nägeln laufen; ♀ to ~ the thumb at den Zähnen hin-schneiden; ♀ to ~ the thumb at a *p.* in besonderer Art auf den Daumen beißen *n.*, daburd j-n bedrohen, herausfordern (SH. R. 1, 1, 48); ♀ to ~ one's tongue: a) sich auf die Zunge beißen; b) *fig.* etwas ver-schmeißen; *prob.*: if you cannot ~, never show your teeth wer nicht beißen kann, soll auch nicht bel-len; once bitten, twice shy *e.* gebranntes Kind scheut das Feuer; dead dogs don't ~ ein Toter kann nicht mehr schaden.

Zu ~ 6: pepper ~ s the mouth Pfeffer beißt *e.* brennt im Munde; the frost ~ s the buds der Frost berührt die Knospen.

bivalved \varnothing (bäl'-wältod), **aus** \varnothing (bäl'-wä'lt-wä'lt-m-wä'lt) a. = bivalve. | zwei Zellen oder Gefäßen.)
 bilvasenlar \varnothing v (bäl-wä'f-fä'-lä') a. mit bilvulted (bäl-wä'lt-l'd) a. doppelt gewölbt.
 biventer \varnothing (bäl-wä'nt'fä) [lit.] s., *anat.*, id. m. (Rückenmuskeln mit zwei Ausbändungen).
 hiventral \varnothing (bäl-wä'nt-lä'), **aus** \varnothing f (-lä'f) a., *anat.*, zweibändig (Knochen).
 biverv \varnothing (bäl-wä'v'v) s. aus zwei Worten bestehender Name.
 biverbal \varnothing (bäl-wä'v-bä) a. 1. zwei Worte betr. — 2. wortmäßig. | a. doppelwegig.)
 bivivous \varnothing f (bi'v-wä'f, w.B. a. bäl-wä'f) |
 bivocal \varnothing (bäl-wä'v-äl) s., *gr.* Diphthongm.
 bivocalised \varnothing \varnothing (-wä'v-fäl'f) a., *gr.* zwischen zwei Vokalen stehend.
 bivouac (bi'v-wä'k, bi'v-wäl') [fr. id., *bivac*, dtsch *proce. bivacchi* | s. I. \times Feldlager f; Heiwacht f, Bivak n, Feldlager n. — 2. Nachtlager n, Nebenladen n im Freien. — II v/n. \varnothing f. 3. im Freien übernachteten; \times bivakarica. | | faulige Saute.)
 biwa \varnothing (bi'wa) [japan.] s. japanische vier-
 blwweekly (bäl-wä'w-ä'k, w.B. bäl-wä'w-ä'k) a. u. odv. 1. zweimonatlich, alle vierzehn Tage. — 2. 7. zweimal wöchentlich (ersch. eintend; \varnothing 3. Zeitung).
 bixia \varnothing (bi'f-bim) s., *chm.* Bixi'n n, Orleansrot n (Farbstoff aus den Samenmanteilen des echten Orleansbaumes, *Bixa orellana*).
 biz P (bif) s. Geschäft n (= business).
 biza f. biza.
 bizantine a. und s. f. byzantine.
 bizzare \varnothing (bi'f-fä) s. = bizarre II.
 bizarre (bi'f-fä) [fr.] I a. wunderbar, seltsam, launenhaft. — II s., *hort.* bunte Nellen., Tulpen-art; bunte Nellen. zc. Farbe. | | leicht f., Launenhaftigkeit f. |
 bizzarerie (fr.: bl-fä-rä-rä') [fr.] s. Wunder-
 bizz (bi'f) f., *ard* (bi'f-fä), **ie** (bi'f-fä) f. buzz, buzzard, busy.
 Bizzy (bi'f-fä) npr., co. süd. Bismark.
 bl. \varnothing *abbr.* = barrel.
 BL. \varnothing *abbr.* = bill of lading (f. bill² 4 \varnothing).
 blab \varnothing (bläb) I v/a. \varnothing s. schwätzen, ausplaudern, verraten (a. to ~ out). — II v/n. \varnothing s.: a) Schwätzer(in), Angeber(in), Ausplauderer m., Plappermaul n.; b) Gefchwätz n; P hold your ~! halt's Maul!
 blab² \varnothing *adv. procc.* (.) I s. Anschwellung f, Blase f; *med.* aus *pl.* Resstier n. — II v/a. und v/n. anschwellen (machen).
 blabber¹ (blä'b-b.) [m/e. *blaberen* plappern] I \varnothing v/n. 1. unartikuliert sprechen, lallen, F babbeln. — 2. albern sprechen, F P quatschen, salbadern. — 3. ausrechnen, Wind machen. — 4. man. einem Pferde befehlen. — II \varnothing v/a. 5. herplappern; ausplaudern (auch to ~ out, forth). — III s.: 6. Schwätzer(in); *Am.* Schwätzer: (An-) blabber² \varnothing (.) a. mullig. | | geben(in.)
 blabbling F (blä'b-b-l'ä) v.p.p. u.a. Schwätzer (blät) [afz. *blacc*, *blac*, aus *blacc*] I a. \square I. \varnothing schwarz. — 2. schwarz-braun, schwarzlich, blau, dunkel, verbunkelt; \varnothing . — 3. a) von schwarzer, dunkler Hautfarbe; die Neger betreffend; Neger...; b) mit schwarzem Haar, brünett; \varnothing . — 4. *fig.* m. schwarz; a) finster, düster; grimmig; mißrätig; b) unheilvoll, ~ drohend; krautig; c) abscheulich, verurteilt; \varnothing . — 5. in schwarz, dunkler Kleidung; in Trauer; \varnothing . — II s. 6. Schwarz n; schwarze Farbe; \varnothing . — 7. Schwärze f, Wische f. — 8. Karten, Brennpunkt: Schwarz n. — 9. Schwarzflirt m. — 10. schwarze oder Trauerkleidung; *vb.* ~ s *pl.*: a) Trauer-Behänge m/pl., ~ Traueren-flirt; b) schwarze Weinleider n/pl.; \varnothing . — 11. ~ s *pl.* schwarze Luft; \varnothing Staubteilchen n/pl. in der Luft. — 12. schwarzer

Fled; *fig.* Fledchen) n; *paint.* ~ s *pl.* schwarze Zinten f/pl. — 13. \varnothing Brand m im Getreide. — 14. *typ.* (mll ~ s *pl.*) Tisch n. — 15. Schwarz(e), Neger(in); \varnothing . — 16. Regenkleiden: Schuh m ins Schwarze. — 17. s. Schwarzrod m, Priester m. — 18. equi-sl. Spitzname m. — 19. \varnothing das Schwarze, Pupille f im Auge. — 20. \varnothing schwarzhaarige Person, Bräunliche(r). — 21. \varnothing der vom Leichenbesorger angenehmer Diener (= mute). — 22. \varnothing Wildddiehm (mit geschwärtztem Gesicht); \varnothing
 III v/a. \varnothing a. 23. schwarz machen, schwärzen. — 24. widschen, puken (Zettel, eiserne Zien). — 25. \varnothing schwarz drapieren. — 26. \varnothing schwarz zeichnen oder malen. — 27. \downarrow to ~ down laßfallen. — 28. to ~ out Schwärze ausstreichen. — 29. *fig.* belieden, bejubeln.
 IV \varnothing v/n. 30. Wildddiehrei treiben.
 Zu black I Bergische für tiefschwarz, sohl(raben)schwarz zc. *vb.*: ~ as a coal od. the devil, my hat, ink, jet, night, November, a pot, a shoe, aot, thunder, raven. ~ roben(schwarz); to dye ~ schwarz färben; to make ~ schwarz machen; *fig.* to paint a th. ~ etwas in unangünstigen Lichte darstellen; to say any one's eye (eyebrow, nail, &c.) is ~ j-m et. vorwerfen; he sees every thing in the ~ est colours er sieht alles schwarz; *provb.*: the devil is not so ~ as he is painted der Teufel ist nicht so schwarz, wie man ihn malt; the pot calls the kettle ~ od. the kettle calls the saucepan ~ ein Gefl schimpft den andern Yang-ohr; \varnothing ~ alder-tree Faulbaum m (*Rhamnus frangula*); \varnothing ~ Almain Art Zanz; *min.* ~ amber Pechlöhle f, Gagd' n; *chm.* ~ antimony schwarzes Schwefelantimon; P the ~ army Heer n der Straßendirnen; ~ art: a) schwarze Kunst, Magie f, b) co. Geschäft n des Leichenbestatters (undertaker), c) \varnothing ~ Tünnen n von Schläffern mittels Dietrichen; ~ band f. blackband 2; \varnothing (*Stafsh.*) ~ batt Brandstichter m; zo. ~ bear schwarzer amerikanischer Bär; F ent. ~ beetle Schabe f (*Blatta orientalis*); B. Bess „schwarze Viehe“ (das stänke Ross des Dick Turpin, es beschädigten Straßenräubers im 13. *sz.*); \varnothing ~ bindweed: a) Schmeerwurz f (*Taraxacum commutis*), b) Schwarzwinde f (*Polypogon convolvulus*); *min.* ~ blende Pechblende f; ~ board schwarzes Brett; (Schul-, Wand-)tafel f; ~ boil Schweißwasser n mit aufgelöstem Kupfer (z. Puzen der Metallstücke); *orn.* ~ bonnet Kofz-ammer f (*Emberiza schoeniclus*); ~ book schwarzes Buch: a) Eraftbuch, Konvulstantbuch, b) \varnothing Register der unsicheren Kunden, c) Zauberbuch, d) ein unter Heinrich VIII. verbotenes Buch über die Auschreitungen der Alster; B. Book of the Exchequer Schatzkammerbuch (aus dem 12. *sz.*); B. Book of the Admiralty Art Marinegeschuch unter Edward III.; to be in any one's ~ books bei j-m schlecht angesehen stehen; to be down in the ~ book einen Maler haben, im schwarzen Tuche stehen; \varnothing ~ bowl Trübscheder m; \varnothing ~ bryony = bindweed; \varnothing ~ bug Robold m, Gefpenst n; \varnothing ~ cane art Bambusrohr n (*Bambusa nigrä*); ~ canker Art Nübenkrankheit f; ~ cap f. ~ cap; ~ cattle Art (*vb.* *squnt.*) schwarzes Rindvieh; ~ chalk schwarze Kreide; *typ.* ~ character = ~ letter; \varnothing ~ cherry Vogelirische f (*Prunus avium*); \varnothing ~ cholera Schmermtuf; ~ cloak schwarzer Trauermantel; ~ cluster burgund. Weintraube; \varnothing *metall.* ~ copper Schwarzkupfer n; B. Country „schwarze Land“ (Wald der Rosen- und Erlen-Zirtrie in *Stafsh.* und

Warosch.); \varnothing ~ currant schwarze Johannisbeere, Mohl-, Gicht-beere f (*Ribes nigrum*); \varnothing ~ damp Nüchschwaben m; ~ death schwarzer Tod, Pest f; *ichth.* ~ devil Petersfisch m (*Zeus faber*); ~ diamond: a) schwarzer Diamant, b) sl. Steinlohle f; B. Dick Esigname des Admirals Richard, Earl Howe (1725 - 1799); *orn.* ~ diver Trauer-ente f (*Anas nigra*); f *fig.* to have a ~ dog (see a ~ monkey on one's back (see shoulder) müßgefallen od. ärgerlich jn; ~ doll schwarze Puppe (als Anzeichen eines Probaltens oder Lumpen-Geschäfts); *med.* ~ dose, F ~ draught Wiener Tränkenchen n (Auszugsmittel); *med.* ~ drop Opiumtropfen m/pl.; *orn.* ~ eagle Steinadler m (*Falco fulvus*); ~ earth Tammererde f; \varnothing ~ Austria n. für österreichische Fichte (*Pinus austriaca*); ~ flag schwarze Flagge (*vb.* der Seezäuber); B. Flags *pl.*: a) Seezäuber m/pl. der chinesischen Meerer, b) Truppen f/pl. in Tonkin gegen die Franzosen (1873-85); zo. ~ sea Rübenstoh m (*Haltia nemorum*); \varnothing *metall.* ~ flux schwarzer Fluß (Schmelzmittel aus Sphäul-e-Pottasche); ~ fly: a) ent. schwarze Müde (*Simulium modestum*), b) cant Schwarzrod m, Gestlicher m; B. Forest Schwarzwaldm (Gebirge in Süddeutschland); ~ game: a) Schwarzwild n, b) = black-cock; f ~ gentleman Schwarzger m, der Tenfel; ~ gown Zald'r m; \varnothing ~ grass Sommerbinse f (*Yucca Gerardi*); *orn.* ~ grouse = black-cock; \varnothing ~ gum Zup'elobaum m (*Nyssa*); B. Hills *npr.*, id. (Gebirge in Süd-Franta, U.S.); \varnothing ~ horehound Zahnlohle n (*Baltonia nigra*); co. B. Indies Bezeichnung v. Newcastle (wegen der Roßlegruben); ~ japan castle od. Pfehhall-Lad m; co. ~ job business Geschäft n des Feinchenbestatters; zo. ~ leopard schwarzer Panther (*Felis melas*); \varnothing ~ maidenhair schwarzes Frauenhaar, schwarzer Krußflarn (*Asplenium adnatum nigrum*); sl. ~ Maria schwarzer Polzizwagen fng Gelfangene; ~ mark Kreuz n od. anderes Zeichen bei einem Kamen in einer Riste; *orn.* ~ martin Mauerzichwalbe f (*Cypselus apus*); ~ match Zunderschwamm m; ~ meat Fleisch n von Firschen, Hasen, Schnecken u.; sl. ~ men fingierte Mannschaften *pl.* (in Armeeliefer); *min.* ~ mettelle schwarzer Schiefer; B. Mountains *npr.*, id. (Gebirge in Nord-Carolina, U.S.); ~ oakum Werg m von getrockneten Zauen; *orn.* ~ ousel Schwarzdroffel f (*Turdus merula*); P the ~ ox has trod in his foot er ist bedrückt, sorgenvoll; ~ pepper schwarzer Pfeffer; *squnt.*: ~ pie Schwarzjauer n vom Eselkopf; ~ pigment seines Kampfschwarz zur Staerckemärke; ~ pin Haarnadel f; \varnothing ~ poplar Schwarzpappel f (*Populus nigra*); ~ pudding Blutwursth f; *vet.* ~ quarter art Viehtrankei; zo. ~ ratkautstatter f (*Mus rattus*); ~ rent = black-mail; B. Rod oder Gentleman Usher of the B. Rod: a) *vb.* der Röntgen er nanter oberster Dienstbeamter des engl. Oberhaußes, b) hrfter Zeremonienmeister bei Kapiteln des Hohenband-Ordens; ~ rot, ~ rust schwarzer Rost (Pflanzentrantkei); ~ scarf Trauerband n bei Leigenbegängnissen; \varnothing ~ scull Ritter m mit schwarzem Eisenhut; B. Sea Schwarz(e) Meer; *orn.* ~ skimmer schwarze Scherenfahnel (*Phalaropus nigra*); \varnothing ~ spruce Schwarzleiefer f (*Pinus nigra*); \varnothing ~ equal Sturmwind f mit schwarzem Gemöhl; \varnothing ~ strakes pl. schwarzgetreerte Pflanzen f/pl. Aber den Bergedögern; *squnt.*:

Zeichen (\varnothing f. S. IX): F familiär; P Volkssprache; \varnothing Gauner-sprache; \ selten; † alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); +, unrichtig; (262)

~ auger Latrike(nast m) f; ~ tea schwarzer Tee; zo. ~ tiger Silberlöwe m, Anguar m, Buma m (Felis concolor); ♂ metall. ~ tin Schwarzzinn n; ~ turnip Mörenblatt n (Leontice); ~ varnish Wapphald m, ♂ Zeerfarn m; ~ varnish-tree schwarzer Firnisbaum (Melanorrhoea usitataissima); med. ~ vomit schwarzes Erbrechen (beim gelben Fieber); min. ~ wad erdiges Wad, brauner Eisenrahm m; ~ walnut schwarzer Walnußbaum (Juglans nigra); * ~ ware Basaltware f, schwarzes unglasiertes Steingut; X ehm.: ~ Watch das 42. (Schottl.) Regiment; zo.: ~ water-rat schwarze Wasser-ratte (Arvicola amphibi-us).

Zu black 2: to beat ~ and blue braun und blau schlagen; † we will fool him ~ and blue wir wollen ihn braun und blau foppen (S.H.T.N. 2,5,12); all over ~ and blue ganz braun und blau geschlagen; a ~ eye: a) ein blaues Auge (von e-m Schlage ic.); to get off with a ~ eye mit einem blauen Auge davontommen; b) Waise(n) an der Waise; ~ in the face dunkelblau im Gesicht (von Anstößen, Giftstichankfällen, Zorn ic.); ~ and tan mit schwarzem Rücken, braungelbem Kopf und Fuß (von Finken; f. auch ~ and tan); † ~ beer Braundier n.

Zu ~ 3: Am. ~ belt schwarze Zone (die südlichen Staaten, U.S., in denen e-harte Regenerdsterung ist); ~ man schwarzer Mann; ~ people die Schwarzen pl., Neger pl.; ~ woman Schwarze f, Negerin f.

Zu ~ 4: to look ~ sinister, mürrisch aussehen; to look ~ upon ... finstler blicken auf ...; F ~ looks pl. böses Gesicht; the sky looks ~ der Himmel sieht schwarz, bedrohlich aus; F ~ as thunder düster, grimmig (v. der Stimme); ~ Assize: a) bedenklicher Gerichtsfall 1577 zu Oxford, bei dem Richter u. Geschworene durch eine Epidemie hingebracht wurden, b) fig. Epidemie f; isan.: ~ cast Unglück n; ~ day Unglückstag m; B. Friday 6. Sep. 1745, an dem die Nachricht in London eintraf, daß der Präsident in Derby angekommen sei; auch der 11. Mai 1866, an dem durch Abstammungseinstellung bedeutender engl. Firmen eine Panik in der Geschäftswelt ausbrach; B. Monday: a) Ostermontag 1360, an dem Edward III. vor Paris durch harte Kämpfe viele Ritter und Pferde tötete Heeres Abzüge, b) fig. Unglückstag m, Iritischer Zag, Straftag m, Hinrichtungstag m, c) ehm. sl. erster Schultag nach den Ferien; B. Sunday Paßionssonntag m, s. Götterfennung.

Zu ~ 5: ~ friar Dominikaner(mönch) m; ~ monk Benediktiner(mönch) m; ~ Prince: a) schwarzer Prinz (Edward, Prinz von Wales [† 1376], Sohn Edwards III.), b) * e-e seit reisende Garten-Gärtner, c) † Fürst m der Finsternis, der Teufel.

Zu ~ 6: * Frankfurt ~ German ~ Frankfurt Schwarz n; ivory ~ Elfenbeinschwarz n; jet ~, pitchy ~ Pechschwarz n; in († under) ~ and white schwarz auf weiß, gedruckt, schriftlich, sicher; zo. old gentleman in ~ der Teufel; B. ~ and White Etikette einer illustrierten Wochenzeitung (Lo.); neither ~ nor white weder Fleisch noch Feisch; nichtis.

Zu ~ 10: (dressed) in ~ schwarz gefleckt.

Zu ~ 15: two ~s do not make a white zwei Schwarze sind noch kein Weißer.

Zu ~ 22: † B. Act Gesetz n gegen Wilddieber (gegeben 1722, aufgehoben 1827).

blackamoor, black-a-moor (bläk'ä-mü' ~mör) [black moor] s. (jezt nur noch contp.) Schwarzer m, Neger m, Mohr m

black-and-tan (bläk'-änd-tän) s. 1. Art Dackelhund m. — 2. sl. Mischung f von Porter und Ale. — 3. Am. Rulatte m; Mischung m von Malatte und Neger. — 4. Am. im Bürgerkrieg: co. ~ country Südstaaten m/pl. (weil die Pflanzen ihre Regentropfen zu prägen [gerben, to tan] pflegten).

black-apronny (bläk'-ä-prün-ä) s., contp. Schwarzröde m/pl. (Zuriten und Zedogen).

black-artist (bläk'-ä-ärist) s. Schwarz-künstler m. [s. Hochsoda-Dien m.]

black-ash-furnace (bläk'-ä-š-fer-äs'fär) **black-a-top** (l.-ä-töp) a. schwarzfärbig.

blackavised, black-a-vised (bläk'-ä-wä-šit) a. von dunkler Gesichtsfarbe.

blackback (bläk'-ä-bäk) s., orn. Mantel-möde f (Larus marinus).

black-bagged (bläk'-ä-bägd) a. mit schwarzem Beutel (für die Aktien der Regierungsbeamten).

blackball (bläk'-ä-bäl) I s. 1. schwarze Wahllugel; fig. gegnerische Stimme. — 2. † Brand m im Weizen. — 3. * Schuh-schwarz f, Schuhwachs n, Art Wachs f. — 4. * Soda, wie sie aus dem Ofen kommt; Hochsoda f. — 5. eine auf den Straßen Londons selbstgebotene ordnäre Rederei. — II v/a. Da. 6. beim Ballottieren durchfallen lassen; to ~ out hinausballottieren, austreten. — 7. mit Schuhwachs schwarzern. — 8. P auszanteln, durchprügeln.

blackband (bläk'-ä-bänd) s. I. min. Kohlen-eisenstein m (oft ~ ironstone). — 2. schwarzer Trauerstreifen an den Hut.

black-beaded (bläk'-ä-bi-bi-äd) a. mit schwarzen Kügelchen oder Perlen bedekt.

black-bean (bläk'-ä-bin) v/a. = blackball II.

black-bearded (bläk'-ä-bi-ärd) a. schwarzbärtig.

blackbelly (bläk'-ä-bel-ä) s., icht. Springsaur (Clusia verna'is; Maschwatt).

black-bent (bläk'-ä-bent) s. Ader-juchschwang m, gras n (Alopecurus agrostis).

blackberried (bläk'-ä-bi-ärd) a. schwarze Beeren tragend.

blackberry (bläk'-ä-bi-ärd) pl. ~les (s. f) s. 1. Brombeere f (Rubus) †. — 2. provcn. schwarze Johannisbeere (Ribes nigrum).

Zu ~ 1: (if reasons were) as plentiful as ~ies (wenn Gründe so wohlfeil wie Brombeeren wären) (SH. III, a, 2, 4, 265); ~ies are red when they are green Brombeeren sind rot, wenn sie unreif sind.

blackberrying (bläk'-ä-bi-ärd'ing) p.pr. und s. Brombeerenjuchen n; to go ~ in die Brombeeren gehen.

blackberry-summer provcn. (bläk'-ä-bi-ärd'-hö-m-ä) s. Altweiberjammer m.

blackbird (bläk'-ä-bi-rd) I s., orn. I. Amsel f, Schwarzdrossel f (Turdus merula). — 2. Am. Vogel aus der Familie der Trochilidae (Icteria); red-winged ~ rufschwänziger Beutelstär (Oriolus phoeniceus). — 3. West-Ind. ~ Ani m (Crotolopha ani). — 4. cant rauhe Kröte: gefangenener Neger an Bord e-s Sklavenschiffes. — II v/a. Da. 5. Neger e. jagen, rauben. [blütig, melancholisch].

black-blooded (bläk'-ä-bi-rd'äd) a. schwarz-vehrbeidig (Igerandt).

black-bordered (bläk'-ä-bi-rd'äd) a. schwarz-Black(0)orn(e) (bläk'-ä) npr. (Ortsname).

black-boy (bläk'-ä-bi) s. Australien: I. ein-geborener Diener. — 2. f australischer Grasbaum (Xanthorrhoea arbo'ra); * ~ gum Xanthorrhoea-Gum n.

blackbreast (bläk'-ä-bräst) s., orn. I. rotiridiger Alpen-Strandläufer (Tringa alpina americana). — 2. Schweizer Riechig m (Squatrola helvetica).

black-browed (bläk'-ä-bröüd) a. mit schwarzen Brauen; brünett; fig. finster, drohend.

black-brown (bläk'-ä-bräun) a. schwarzbraun.

black-buckled (bläk'-ä-bü-kled) a. schwarzlodig. ~bur (s. Am. (bläk'-ä-bür) s. Art Mellem-wur f (Gelum strictum). [fahren]. ~buried † (bläk'-ä-bi-ärd) a. zur Hölle gel- ~burning isen. (~bü-ä-nim) a.: ~ shame brennende, löbliche Schande.

~cap (bläk'-ä-kap) s. I. schwarze Kappe der Räder; to put on the ~ bei Zahnrädern die schwarze Kappe aufsetzen. — 2. j. der e-e schwarze Kappe trägt. — 3. orn.: a) schwarz-löpfige Grasmöde, Blattmönch m (Sylvia atricapilla); b) Kohlmeise f (Parus major); c) schwarzlöpfige Lachmöde (Larus ridibundus); d) Am. schwarzlöpfige Meise (Parus atricapilla). — 4. †: a) breit-blätterige Rohrkolbe (Typha latifolia); b) schwarze Himbeere (Rubus occidentalis). — 5. schwarz gestörter Apfel. — 6. ~ pudding Pudding m mit Kofenlapp.

~capped (bläk'-ä-käpt) I s. 1. schwarz-löpfig. — 2. mit schwarzer Kappe.

~cat (bläk'-ä-kät) s., zo. I. Genette f, ameril. Zobel m (Vulpes v. ragen'uo). — 2. canadischer Warden, Petam m (Mustela pennanti).

~clad (bläk'-ä-kläd) a. schwarz gelleidet.

~coal (bläk'-ä-kol) s. Steintofe f.

~coat (bläk'-ä-kot) s., i.p. Schwarzrod m; a) Gefäßher m; b) P ~ man ein den höheren Ständen Angehöriger.

~count (bläk'-ä-kunt) a. schwarztrödig.

~coot (bläk'-ä-kot) s., orn. Vireo, Gafel-hahn m (Tetrao torix).

~cornered (bläk'-ä-kör-ni-ärd) a. mit dunklen Ecken.

~couch (bläk'-ä-käuf) s. = black-bent.

~edged (bläk'-ä-ägd) a. schwarzrandig.

blacken (bläk'n) Da. I v/a. I. schwarz machen, schwarzern; wischen; to ~ out schwarz aus-, überstreichen, unerleisch machen. — 2. verunleiten, beschöden. — 3. fig. an-schwarzern, verteunden; bejudeln, beseden. — II v/n. a) schwarz, dunkel werden.

blackener (bläk'-ä-ni-ärd) s. Schwärzende(r).

blackening (bläk'-ä-ni-ärd) s. Schwarzere f, Lad m, Wische f.

blackening (bläk'-ä-ni-ärd) s. schwarzlich. [außer m.]

blacket (bläk'-ä-äkt) s. Schwarzender, Stiel-f-

blackey (bläk'-ä-ä) s. = blacky I.

black-eyed (bläk'-ä-ärd) a. schwarz-äugig; ~ or blue-eyed? bläue Ederfrage an einen in Gedanken verunleiten jungen Mann; ~ Susan Herbin englischer Volklied.

~face (bläk'-ä-ä) s. Person f od. Tier n (hd. Schaf n) mit schwarzem, dunklem Gesicht.

~faced (bläk'-ä-ä) a. dunkel, braunschwarz von Gesicht; fig. dunkel, düster.

~fast(ing) provcn. u. itisch (~fäst, ~fäst-än) s. strenger Fasttag.

Blackfeet (bläk'-ä-ä) s/pl. von Blackfoot.

black-fellow (bläk'-ä-ä) s. Schwarzer m, hd. Austra-lueger m.

~fish (bläk'-ä-ä) s. I. icht. populäre Bezeichnung verschiedenartiger Fische: a) provcn. weiblicher Laich zur Laichzeit; b) americanischer Lippfisch (Tautoga americana). — 2. verschieden. Walfisch-Arten.

~fisher isen. (~fisch'ä) s. Fischefänger m; j. der zur Schonzeit Laich fängt.

~fishery isen. (~fisch'ä-ä) s. Fischefängerei f, ungeschl. d. Fischen.

blackfoot (bläk'-ä-ä) s. I. isen. Heiratvermittler m, Freierber m. — 2. Am. B. ~ (pl. Blackfeet) Schwarzfüßler m (nordamerikanischer Indianestamm).

Black-Forster (bläk'-ä-ä) s. Schwarz-wälder m, Schwarzwald-Bewohner(in).

black-fox (bläk'-ä-ä) s. = black-cat II.

Blackfrins (bläk'-ä-ä) npr., id. (Einwohner Londons im Süden der Themse).

blackguard (bläk'-ä-ä) I s. I. ehm.: das niedere Kuchenerpersonal großer Hausbau-tagen. — 2. schwarze Garde, Lumpen-pa, schmutziges Gesindel; verachtete Straßen.

jugend der Großhätte. — 3. roher Patron; gemeiner, niedriger Kerl; Lump *m*; eo. a. between two placards wandelnde Aufschlag-säule (= sandwich-man). — II a. □ 4. † dieneid, aufwärtend; Rücken... — 5. gemein, niedrig, lumpig, elend, wertlos, roh (Personen, Dinge, Sprache). — III v/a. ① a. 6. in Lump schimpfen, als Lump behandeln. — IV † v/n. 7. ein gemeiner Kerl sein, als Lump handeln oder sprechen.
blackguardism (blæk'gɑ:rdɪz)m. pöbelhafte Rede- und Handlungsweise, Schurkerei f.
blackguardry (blæk'gɑ:rdri) s. Lumpentum *n*, Gaunnerschaft f.
black-hafted (blæk'hɑ:ftɪd), ~handed (hɑ:ftɪd) a. mit schwarzem Griffe.
black-haired (hɑ:ftɪd) s. schwarzhaarig.
blackhead (hɑ:hed) s. I. orn. schwarzköpfige od. Vach-Wilde (*Larus ridibundus*). — 2. Pimplen *m* zum Angeln. — 3. † dreißigblättrige Kohlröbe (*Typha latifolia*).
blackheart (hɑ:hart) s. I. schwarze Herz-sirke. — 2. † Wet-Fournierholz *n*.
black-hearted (hɑ:hartɪd) a. böshaft.
~helmet (hɑ:helmt) s. Weichiergale, von Steinschneidern gebraucht.
~hole (hɑ:hol) I s. schwarzes Loch, strenger Arrêt; hist. Black Hole of Calcutta berühmtes Gefängnis im Fort William, Calcutta (a. fig.). — II v/a. ① b. in Arrêt setzen. [Stimmung.]
~humour (hɑ:jumə) † s. düftere Blaeke (blæk'ju:m) npr.: John Stuart = schott. Schriftsteller (1809—95).
blacking (blæk'ɪŋ) s. I. Wische f.; shining = Glanzwische f. — 2. † Schwärjel *m*. — 3. Ritz *m*. — 4. † schwarzer Teig zum Weistreichen des Innern von Schuhen.
blacking-ball (blæk'ɪŋbɔ:l) s. Wischstapel f.
~bottle (blæk'ɪŋbɔ:tl) s. Wischstufle f.
~brush (blæk'ɪŋbrʊʃ) s. Wischbürste f.
~iron (blæk'ɪŋaɪrən) s. stredbares Eisen; ~work Grob-eisen *n*; Schmiedearbeit f.
blackish (blæk'ɪʃ) a. □ schwarzlich; ~blue bläulich-schwarz; ~brown schwarzbraun; ~grey schwarzgrau.
Blackit (blæk'ɪt) npr. (Frkn.).
black-jack (blæk'dʒæk) s. I. † Trintlung *m* (ehm. von schwarz lodierendem Leder). — 2. † Piratenflagge f. — 3. † prov. Zintblende f (= blende). — 4. gebrauchter Zunder zum Zünden von Getränten, Effig *xc*. — 5. † Art Lederei; aus Zundermade für Kinder. — 6. † Am. Schwarzweide f (*Quercus nigra*). — 7. Art Totschläger *m* (Kreuzstab). — 8. prov., ent. Larve f einer Blathwelpen (*Athalia centifolia*). — 9. † Panzerhelm *n*.
black-knot (blæk'not) s. I. fester Knoten, der sich nicht auflösen läßt (ant. running-knot). — 2. † Art Schwamm *m* an Pfäulenbaum (Sphaeria morbo'sa).
blacklead (blæk'led) v/a. ① a. I. mit Graphit schwärzen; ~ing machine Maschine f zum Antragen von Graphitpulver. — 2. mit Bleistift zeichnen.
black-lead (blæk'led) s., min. I. Wasser, Reiß-blei *n*, Graphit *m*; †. — 2. Bleistift *m* (aus ~ pencil).
 Zu ~ 1. ~ crucible Graphit-Tiegel *m*; ~ min. ~ oro dunkler Bleispat; ~ powder oder powdered ~ Osen, Eisen-schwärze f; min. ~ spar Bleispat *m*.
blackleg (blæk'leg) s. I. (mit ~s pl.) vet. Klauen-schmerz f. — 2. med. schwarzes Fled-fieber. — 3. († ~s) Spieler *m*, Gauner *m*, Schwindler *m*. — 4. sl. Nichtmitglied *n* eines engl. Gewerksvereins (f. trados-union); weit: s. nicht freirender Arbeiter. — 5. † s. = blackfoot I. — II v/n. ① e. 6. sl. to ~ it sich bei e-m Streit nicht beteiligen.
blacklegism (blæk'legɪzəm) s. Spielerei, Gaunnerschaft *n*, Schwinderei f.

black-letter (blæk'let-ɪ) I s. Fratutur f, altgotische Schrift. — II a. in Fratutur geschrieben od. gedruckt; ~ day gewöhnlicher Tag; Inngludstag *m* (im Kalender schwarz gedruckt; ant. red-letter day); ~ lawyer Kenner *m* alter Gesetze; ~ man fig. Bücher-wurm *m*. [faures Eisen.]
black-liquor (blæk'li:kə) s., chem. rohes essig-artiges Verzechnis von Vanerollieren und Zahlungsunfähigen. — 2. Liste f politisch oder sonst Anrüchiger oder Verdächtiger (a. fig.). — 3. † Delinquenten-Verzeichnis *n*.
black-mall (blæk'mæl) I s. I. Räuberfeld *m* (im Mittelalter an Wegetageer zum Schuß freiwillig gezogene Abgabe). — 2. Erpreßung durch Zwang *n*; to levy ~ Geld von j-m erpreßen. — 3. † Pacht f, gezahlt in Natur-Verzechnissen. — II v/a. ① a. 4. erpreßen.
black-musked (blæk'mʌskt) a. schwarz masliert.
blackmoor (blæk'mu:ə) s. f. blackmoor.
Blackmore (blæk'mu:ə) npr. (Frkn.).
black-moss (blæk'mɔ:s) s. spanisches Moos (*Tillandsia usneoides*).
blacknooth (blæk'nə:θ) s. Pflastermaut *n* (auch Spühnane der Pressektionen).
blacknoothed (blæk'nə:θt) s. I. schwarz-mäutig. — 2. fig. lästend, klatschjüchtig.
black-mummer (blæk'mʌm-ɪ) s. Illuzinator *m*.
black-neb (blæk'neb) s. I. Forn. Krähel f. — 2. sl. = blackleg 4. — 3. † s. = Demolter *m*, Rebel *m*.
blackness (blæk'nəs) s. I. Schwärze f, Dunkelheit f, schwarze Farbe. — 2. fig. Verderbtheit f, Niedertracht f.
black-nob (blæk'nɔ:b) P (blæk'nɔ:b) s. = blackleg 4.
~peopled (blæk'pi:pld) a. mit Schwarzen bevölkert. [f] n.)
~plate (blæk'pleɪt) s. Schwarzblech (-Platte).
~plumed (blæk'plʌmd) a. mit schwarzem Federbusche. [toralle für arisan. Gaubel.]
~point (blæk'pɔɪnt) s. I. schwarze Glas-f. — 2. s. = Stamm, der bei der Lichtung stehen geblieben; Stangenholz *n*.
Blackpool (blæk'pʊ:l) npr., id. (engl. Et.).
black-pot (blæk'pɔ:t) s. I. † Bierleug *m*, aus Säuser *m*. — 2. † Läuterungsstiefel *m* für Schwefel. — 3. Art icedes Gefähr aus Sänermat. — 4. Somsh. Bluttwurf f.
~psalm (blæk'psɑ:m) s. sl. Pärn *m*, Kinder-geldrei *n*; to sing the ~ schreien.
~raven (blæk'reɪvən) s. die alte Flagge der Kor-mannen und Dänen mit dem Raben Ebnis.
~rimmed (blæk'ɪmd) a. schwarz umrandet.
~root (blæk'ru:t) s. I. Schwarzwurzel f (*Aloëtris*). — 2. Art Ehrenpreis *m* (*Veronica Virginica*).
blackseed (blæk'si:d) s. Hopfenschnecken-See *m* (*Medicagolupulina*).
black-sheep (blæk'ship) s., sl. I. schlechtes Subjekt, Zungenstich *m*; there's a ~ in every flock es ist ein rühdiges Schaf in jeder Herde. — 2. Arbeiter, der e-m Unstunde nicht beiträgt (vgl. blackleg 4.). — 3. Fagale f eines T. Luemenflamens.
~shoe (blæk'shu:) s. Etiefelputz *m* (mit shoeblack). [brüchiges Eisen.]
~short (blæk'shɔ:t) a.: ~ iron schwarz-~silver (blæk'sɪlvə) s., min. Erpdglanz- od. Erpdglanz-erz *n*. [ladieren.]
blackslze (blæk'sɪz) v/a. ① b. leder schwarz
blacksmith (blæk'smi:θ) s. I. Schmied *m*, Grob-, Huf-schmied *m*; cant. ~'s daughter Schlüssel *m*. — 2. orn. schwarzhalbiger Glodenvogel (*Chamaerhynchus nudi-collis*; Brasilien).
blacksmithing (blæk'smi:θɪŋ) s. Grob-schmiedehandwerk *n*.

black-snake (blæk'sneɪk) I s. I. zo. Weisung verheißener Ratten-Arten. — 2. Am. lange Peitschenschlange. — II Am., v/a. ① b. 3. durchpeitschen. [lot n.)
~solder (blæk'sɔ:ldə) s. Schwarz-f. — sole (blæk'sɔ:l) s. = blackfoot I.
~spaul (blæk'spɔ:l) s., vet. Klauen-schmerz f.
~spot (blæk'spɔ:t) s. Krankheit der Rosenlaube, bestehend in dunklen Flecken auf den Blättern.
~spy (blæk'spi) s., cant der Trüfel.
blackstone (blæk'blə:stən) npr. (Frkn.).
black-stone (blæk'stən) s., min. Bergkristall *m*.
~strap (blæk'stræp) s. I. P Portwein *m*. — 2. † sl. dunkelroter Wein (see Blauweinsten). — 3. Am., sl. dunstler Vitar (Kum, Whisky od. mit Erub). — 4. † sl. in Or-bitar: Strafgeleit f für leichte Vergehen.
~stripe (blæk'stri:p) s. = black-strap.
~sulphur (blæk'sʌlf-ɪ) s., chem. grauer (Roh-) Schwefel.
blacktail (blæk'teɪl) s. I. icht. Raufbarsch *m* (*Acerina cernua*). — 2. Am., hunt.: a) lang-orbriger amerikanischer Hirsch (*Cervacus macrotis*); b) lolumbischer Hirsch (*C. columbianus*).
blackthorn (blæk'thɔ:n) s. I. † Schwarz-, Schlegel-dorn *m* (*Prunus spinosa*). — 2. Schlegel-dorn (spazier)stod *m*.
black-tressed (blæk'treʃt) a. schwarz gelockt.
~vlsaged (blæk'vɪ:l-sɪd) a. mit schwarzem, finstern Gesicht.
blackwall (blæk'wɔ:l) I s. † einfacher Salens-schlag, einfacher Späner (*a. h. hick*). — II B ~ npr., id. (Hüder Teil von London).
black-ward (blæk'wɔ:d) s. Intervall *m*.
~wash (blæk'wɔ:ʃ) I s. I. med. Bad *n* od. Waschung f aus Quecksilberchlorid und Kaltwasser. — 2. schwarzes Waschung. — 3. † Gieberei: Schlichte f. — II v/a. ① c. 4. = blackeo.
~water (blæk'wɔ:tə) s., vet. ee Säugetrankeit.
~weeded (blæk'wi:dɪd) a. mit dunklem Ull-trant bedekt.
Blackwell (blæk'wel) I npr., id. (Frkn.). — II s. Et. 3.: Art pickles (nach der Firma Cross & Co. so genannt). [fish 2.)
black-whale (blæk'hweɪl) s., zo. = black-f.
Blackwood (blæk'wʊd) npr., id.; ~'s Magazine eine seit 1817 in Edinburgh erscheinende Zeitschrift.
blackwood (blæk'wʊd) s. I. ostind. Rosenholz *n* von *Dalbergia latifolia*. — 2. Holz der auftrat. *Acacia melanoxylon*. — 3. westindische schwarze Mangrove (*Avicennia nitida*). — 4. Schierlings-, Hemlockstanne f (*Pinus americana*).
black-work (blæk'wɔ:k) s. I. Grob-schmiedearbeit f; Schmiedereien *n*. — 2. Schneider-sl. Arbeit f an (dunklen) Nadröden. — 3. sl. Hülfeleistung f bei einem Leiden-gängnisse (f. black 21).
black-wort (blæk'wɔ:t) s. I. Wallwurzel f, Schwarzwurzel f (*Symphytum officinale*). — 2. Seidelbeere f (*Vaccinium myrtillus*).
blacky f (blæk'ɪ), pl. ~ies (blæk'ɪz) s. I. Schwarz-er, Neger(in). — 2. Schwarzrod *m*. — 3. schwarzes Tier, zw. Krähel f re.
blacky (blæk'ɪ) a. schwarzlich.
blacky-top (blæk'ɪtɔ:p) s., orn. Schwarzschlophen *m* (*Pratincola rubicola*).
blad (blæk) I v/a. ① e. I. schlagen. — 2. misshandeln. — II s. 3. Schlag *m*, Klaps *m*; ~ Klumpen *m* (aus blaund.).
blad (blæk) s. I. Stüd *n*, Bruchstüd *n*.
blad (blæk) s. I. = blado Blatt *s*. I. Mappe f. — 2. Buch *n* od. Kissen *n* aus Löschpapier.
bladder (blæk'dr) [a]e. *blædr* Blauer] I s. I. anat. (Harn-)Blase f. — 2. Blase f (a. fig.); aufgeblasener Mensch, Windbeutel; P ~ of lard fettlöpflicher Kerl, Dicksou *m*. — 3. med. Bläschen *n* auf der Haut. — II v/a. ① a. 4. aufblasen (wie eine Blase).

— 5. in Blafen Ihun; ~ed lard in Schweineblafen gefülltes Schmalz.
bladder-angling (blä'd-ä-n-ä-n-glln) s. Angeln in mittels e-r Blafe mit Angelbaten.
~blight (blä'd-ä-blait) s. Krautflechte der Pflanzsäume, durch den Schwammpilz *Eozoa scus deformans* hervorgerufen.
~brand (blä'd-ä) s. Weizen-Steinbrand m (*Tilletia caries*).
~campion (blä-käm-pj-n) s. bläfige Kleeblume (*Silene inflata*).
~companion (blä-käm-pj-n-i-n) s. Schamröschchen n (*Cucubalus*).
bladdered (blä'd-ä-d) a. aufgeblasen; fig. leer, eitel.
bladderet (blä-äet) s., med. Bläschen n.
bladder-fern (blä'd-ä-fer-n) s. Blafenblatt m (*Cystopteris*). [grün n.]
~green (blä'd-ä-green) s. Saat-, Blafen-
~herb (blä-hj-ä) s. gemeine Blafenfirsche (*Phytalis Alkekengi*).
~kelp (blä-kj-ä) s. 1. Blafenstang m (*Fucus vesiculosus*). — 2. tallfornischer Seetang (*Nereocystis*). [*Hilioscus triodon*.]
~ketmia (blä-ket-mä-a) s. Wetterröschlein n.
~nose (blä-nö-s) s., zo. Blafenrobbe f (*Cystophora cristata*).
~nosed (blä-nö-s) a., zo. mit e-r Rajenblafe.
~nut (blä-nüt) s. wilde Pistazie, Pimpernußbaum m (*Saphyle a pinnata*).
~pod (blä-pöd) s. 1. amerit. Blafenstrauch m (*Vesicaria Shorei*). — 2. Blafenhülse f (*Physolobium*).
~seed (blä-sj-ä) s. Rhyospermum n.
~senna (blä-sj-ä-nä) s. Blafenjeune f (*Coletea arboreasens*).
~snout (blä-snüt) s. = bladderwort.
~tangle (blä-täng-l) s. = bladderkelp.
~tree (blä-tri-ä) s. nordameritänischer Pimpernußbaum (*Staphyle trifoliata*).
~weed (blä-wj-ä) s. = bladderwort.
~worm (blä-wör-m) s., zo. Blafenwurm m.
~wort (blä-wört) s. Wasserfischlauch m (*Utricularia*).
~wreck (blä-wr-ä) s. = bladderkelp 1.
bladdery (blä'd-ä-ri) a. blafenartig, bläfig.
blade (bläd) [a/e. *blād* Blatt] I s. 1. ♀ Blatt n, Blatt m von Grasern; ♀. — 2. Blatt n der Säge, Äst, Schaufel, des Auhers. — 3. Flug-Schar f. — 4. Klinge f des Degens, Messers; ♀. — 5. fig. Schwert n, Degen m, Klinge f. — 6. ♂ carp. Hauptdachbalken m. — 7. ~ s pl. die großen Blätter der oberen Edele der Seehühner. — 8. anat. breiter flacher Teil e-z Knochen, Rücken der Zunge; Schulterblatt n (a. ~bone). — 9. ↓ Flügel m der Schraube, Schaufel f des Rades. — 10. F aufgewedter, heller Burche; jortcher, schneidiger Gefell; Kerl; co. Degen m; Prahlhans m; Raufbold m; ♀. — II v/a. Ob. 11. provc. Krüter abblatten. — 12. mit e-r Klinge od. einem Blatte versehen. — 13. P fig. aufschneiden. — III v/n. Ob. 14. Blätter treiben; grünen, aufspringen (a. to out). — 15. ♀ to ~ it mit Klinge oder Schwertem fedten.
Zu ~ 1: of corn Getreidehalbm m; ~ of Indian corn Maisblatt n.
Zu ~ 4: flat wohlgeschliffene Klinge; hollowed ~, concave ~ höhlling f; thrusting ~, Stoßdegen m.
Zu ~ 10: F comical ~ närrischer Rauf; P jolly (old) ~ lustiger Geißel; f an artful (oder a cunning) ~ ver-schmitzter Burche; cant old ~ alter Gauner, Spitzbube.
blade-bone (blä-bön-s) anat. Schulterblatt n; shoulder and ~ Schulterstück n (Rate).
bladed (blä-d-ä) a. 1. ♀ behalmt, beblättert; ~ corn Getreide n auf dem Halme. — 2. in Sg.: ~lingig; two ~ mit zwei Klingen. — 3. min. aus langen, dünnen Blättern bestehend. — 4. abgeblattet, entblättert.

blade-fish (blä'd-ä-fjsh) s., ichth. Haar-schwanz m (*Trichurus lepturus*).
~metal (blä-mät-ä) s. Schwertstahl m.
~mill (blä-mil) s. Schteifmühle f. [*ria*.]
~ore (blä-ör) s. Blattstang m (*Laminaria*).
blader (blä-d-ä) s. 1. ♀ Schwertfeder m. — 2. ♀ Krieger m. — 3. in Sg:n mit Zusatzwörtern: three ~ Werkzeug n mit drei Blättern od. Klingen. [eger m.]
bladesmith (blä-d-ä-smjth) s. Schwertf. m.
blade-spring (blä'd-ä-prijng) s. Feder f zur Niederhaltung von Kolbenringen.
bladier (blä-d-ä-ä) s. Redner m (einer der Wärterträger eines Glanzkühlings).
Bladul (blä-d-ä) npr. (ein labelhofer engl. Rönig [Water des Rönigs Bear], der die Stadt Wast gegründet haben soll, die daher ~s Well genannt)
blady (blä-d-ä) a. = bladed. [wird.]
blae (blä) (blä oder bli) I a. bläulich. — II s. s. (mit ~s pl.) harter Thonschiefer; hartes Sandsteinlager.
blanberry (blä-bj-ä) s. ~ies (blä) = bilberry. [bigei Keinen.]
blae-Juon (blä-ju-n) s. schieferjar-s blästias O & (bil-ä-ä-ä) [l.] s. 1. Stotter n. — 2. Aussprechen n des d für t, h für p.
blaff (blä) v/n. blaffen, belien.
blaffung (blä-fjng) s. Täufchung f, Trug m, Fopperie f.
blague (bläg) [fr. id.] I s. Aufschneiderei f, Humberg m. — II v/n. Ob. aufschneiden, fluntern.
blain provc.N. (blän) I s. 1. ♀ Blutgeschwür n, Eiterbeule f; Wasserblase f. — 2. vet. Feigeln f pl. (entzündete Hautstellen). — II ♀ v/a. 3. bleichen. [1830-93.]
Blaine (blän) npr., id. (amerit. Staatsmann);
Blair (blä) npr.: Hugh ~ Kritiker u. Prediger (1713-1800); Robert ~ Dichter (1699-1746).
blaise (blä) (blä) s pl. 1. blae II.
blake † ob. provc.N. (bläk) [a/e. *blac* bleich] I a. 1. bleich, blaß, jaßl (Gesicht, Raten). — 2. ge'b (Wutter). — 3. rauh, falt, naht. — II v/n. 4. erbleichen.
Blakedout (blä-d-ä-ut) s. (Frn.).
blakeling provc.N. (blä-t-ä-n) s., orn. Gold-
Blakely (blä-t-ä) npr. (Frn.). [ammer f.]
blamable (blä-mä-bl) a. □ tadelnswert.
blamableness (blä-mä-bl-ness) s. Tadelnswürdigkeit f; Strafbareit f.
blamably (blä-mä-bl-adv) adv. von blamable.
blame (bläm) [a/f. *blamer*, fr. *blamer*] I v/a. Ob. 1. tadeln, jchelten, rügen (for, ~ of für, wegen); ♀. — 2. F j m als Fehler anrechnen, j-n verantwortlisch machen für. — 3. ♀ blamieren, beschimpfen. — II s. 4. Tadel m, Vorwurf m, Verweis m, Rüge f. — 5. Schuld f; Verantwortung f; ♀. — 6. Fehler m, Verbrechen n, Sünde f. — 7. ♀ Verlehung f; Kränkung f.
Zu ~ 1: I don't ~ you ich kann es Ihnen nicht übelnehmen; who is to ~ in the matter? wer ist in der Sache zu tadeln?; you have not yourself to ~ for it Sie brauchen sich deshalb keinen Vorwurf zu machen; P ~ it! verflucht!; Am. P don't ~ it on me! mach' mich nicht dafür verantwortlisch!
Zu ~ 5: to charge od. to lay the ~ on a p., at a p.'s door j-m die Schuld zuschreiben, zur Last legen; to lay the ~ upon oneself die Schuld auf sich nehmen; no ~ attaches to you Sie trifft keine Schuld; the ~ is his die Schuld trifft ihn; all the ~ falls upon him ihn trifft die ganze Schuld; to be acquitted of all ~ von aller Schuld freigesprochen w.
blamable, &c. f. blamable, &c.
blamed P (bläm) a. verteuelt, verflucht; 'll be ~ ich will verdammt sein.
blameful (blä-m-fül) a. □ 1. tadelnswert, strafbar. — 2. tadelnd.

blamefulness (blä-m-fül-n-fül) s. Tadelnswürdigkeit f, Strafbareit f.
blameless (blä-m-läs) a. □ tadellos, untadelhaft, unsträflich; ~ of ~ schuldlos au ...; as ~ as a lamb unjchuldig ohne in Samm.
blamelessness (blä-m-läs-ness) s. Untadelhaftigkeit f, Unschuld f.
blamer (blä-m-ä) s. Tadler m, Kritiker m.
blameworthy (blä-m-wör-thi) s. Tadelnswürdigkeit f.
blinneworthy (blä-wör-thi) a. tadelnswert.
blanc (blän) [fr. *blanc*] [fr. id.] I s. 1. f. blank. — 2. ~t weiße Schminke. — 3. ♂ unbedarftes, unvollkommenes Vorgehen. — 4. ~t Sauce f. — II v/n. 5. poet. = Mont B. Montblanc m.
blancard (blä'n-ä-ä) [fr. id.] I s. ~t haßliche Steinwand, in der Normandie gewöhnlich.
blanch (blänj) [a/f. *blanche*] I ♀ + a. 1. weiß, blaß; med. ~ fever Bleichsucht f; Mannstlosigkeit f. — 2. = bleuch. — II s. 3. ♀ = blanc 2. — 4. weißer Fled auf der Haut. — 5. ~ vereinzeltes Erzfeld auf dem Gestein. — III v/a. Ob. 6. weiß machen, bleichen. — 7. ~tun in heißen Wasser stehen lassen; to ~ almonds Mandeln jchälen, enthüllen. — 8. fig. bleich machen; cheeks ~ed with fear vor Furcht bleiche Wangen f pl. — 9. hort. pflanzen durch Ausschluß von Licht bleichen. — 10. ♂ weiß fieden. — 11. ♂ verzinnen. — 12. ~ fig. beschönigen, weiß waschen (meist to ~ over). — IV v/n. Ob. 13. weiß et. bleich werden, (er)bleichen.
blanch † (blänj) I v/a. jcheuen, vermeiden, e-r Gefahr e. ausweichen. — II v/n. ausweichen, Ausschüß machen.
Blanchard (blä'n-ä-ä) npr., id.; Edward Laman ~ engl. Schriftsteller (geb. 1820); ♂ ~ lathes Drehbank f für unregelmäßig geformte Gegenstände. [f (2n.).]
Blanch (blänj) npr. Blanta f, Biantlo
blancher (blä'n-ä-ä) [blanch] I s. 1. Bleicher(in). — 2. ♂ Weißfieder m. — 3. ♂ Gerber m des Schmalleders. — 4. ♀ chemisches Bleichmittel.
blancher † (blä-n) s. 1. Verführer m; Jünderer m. — 2. hunt. : a) Treiber m des Wildes in bestimmter Richtung; b) Einfriedigung f e-z Gehölzes. — 3. j. der stult (at über).
blanch-farm provc. (blä'njsh-fär-m), ~ferm (blä'njsh) s. 1. in (Silber)Geld gezogene Pacht. — 2. = blanch-holding.
blanch-holding (blä'njsh-höl-djng) s. schottische Pachtform, bei der der Pächter nur eine formelle Pacht zahlt, als Verrenter des Verhältnisses.
blanchimeter (blän-ä-ä) s. chem. Instrument zum Messen der Bleichkraft des Chlorats. [s. Weichschiffel m.]
blanching-boiler (blä'n-ä-ä) s. = blanching-boiler.
~copper (blä'n-ä-ä) s. = blanching-boiler.
~liquor (blä'n-ä-ä) s. Chloralk-Lösung f zum Bleichen (aus bleaching-liquid).
blauc-mange (blä-mä'nj, blä-mö'nj, blä-mä'nj; fr.: *blg-mä'G, m-mä-Gé*) [fr. s. Kostum; Blancmanger n (oben Stomer).]
blauco (blä'n-ä-ä) s., ent. ~tun Gehenichtausf.
bland (bländ) [a/e. id. v. *bandan*] I ♀ v/a. mifchen. — II s. Getränk n aus Buttermilch (Zehelamb-Inlein).
bland † (bländ) [lt. *blandus*] a. □ 1. mild, janzig, jrenndlich (Sagen, Personen); jchmeichelnd. — 2. med. mild, nicht reizend.
blaudation (bländ-ä-ä) s. 1. grobe Schmeichelei. — 2. Täufchung f.
Blaudford (bländ-förd) npr. (engl. Stadt).
blaudfordia (bländ-förd-ä) s. Blaudfordie f (Art Monentille).
blaudiloquent (bländ-förd-ä-ä) [lt. s. Schmeichelei f, jüße Worte ~twjng].
blaudiloquent (bländ-förd-ä-ä) ~ous † (blä-wj) a. jchmeichelnd, jchmeichlerich.

blaudment † (blā'nd-mēnt) s. = blandishment.
blaudsh (blā'sh) [af. blandiss-... v. blandir] v/a. Cc. 1. schmeicheln (dat.), lieb-folgen (o. † v/a.). — 2. angenehm, anziehend m. — 3. † schmeicheln gebrauchend (Werte).
blaudsher (blā'nd-shēr) s. Schmeichler m.
blaudshheit (blā'nd-shēit) s. Schmeichelerei f, Viebtölung f.
blaudtude † (blā'nd-tūd) s. schmeichelhaftes Wesen, Milde f.
blaudness (blā'nd-nēs) s. Milde f, Freundlichkeit f. [keine Pomade.]
blaudrilla (blā'n-dri-lā) [span.] s. f.
Blauze (blēn) npr.: Sir Gilbert † englischer Arzt (1749—1834).
blauk (blā'kt) [fr. blanc] I a. □ 1. weiß, blank. — 2. (sprechend) bleich, blaß; beßürzt; mutlos, niedergeschlagen; außer Fassung, verwirrt, verblüfft; beidäm. — 3. leer, unbeschrieben, unbedruckt; v. — 4. ed. ☉: unangefüllt, unangefertigt (Wachselormator u.); v. — 5. arch. undurchbrochen, eben, glatt, blind (Wauer, Fenster, Thür). — 6. fig. leer, öde; ausdruckslos; interesse-, frucht-, inhaltlos; trübe; v. — 7. blind geladen v. — 8. vollendet, äufferst, bar, rein; v. — 9. pros. reinlos; v. verse (mit rein ob. fäh-fähiger) reimloser iambischer Vers. — II s. 10. was Weiße; leerer Raum, Lücke f in Gedächtnis, Schrift u.; v. — 11. unbeschriebenes, leeres Blatt (a. fig.), weißer (Wahl-)Zettel. — 12. blankett n., unangefülltes Formular. — 13. Papier n mit ausgelöschter Schrift. — 14. parl. tuchte gedruckte vorläufige Stelle in e-m Antrage. — 15. ein Etich an Stelle eines ausgelassenen Buchstaben od. Wortes, zB.: — Wright (getesen: blā'kt uākt, a. blā'kt nākt) p.p. Wright; Mr. R. — (getesen: Mister blank) Herr R. — 16. Nichts n; leere, inhaltlose Form; v. — 17. Pause f im Sprechen; † Stoden n, Festsitzen n. — 18. Niets f in der Rhetorik v. — 19. leerer Würf beim Würfeln. — 20. bildlose Karte; leerer Dominoflein (ohne Punkte). — 21. arch. blindes Fenster, blinde Thür. — 22. fig. hoffnungs-, aus-sichtsloser Zustand, (Wunsch n der) Verlassenheit f. — 23. weißer Punkt im Würfelpunkt einer Seite; Ziel n (a. fig.); Schußlinie f. — 24. v. pros. = verse (f. oben v). — 25. num. alte franz. Silber, später Kupfermünze. — 26. ○ a) Metallstück n, fertig zur letzten Bearbeitung, bD. mint. Schrägling m, ungeprägter Münzplatte; b) Drehterei: roh zugerichtetes Stüd Holz; c) Unterbodenplatte a-m Raupen; d) Weberei: in crossing blinde Arcung; — 27. zugschnittenes Diktendpapier. — 28. † mint. Gewicht = 1/230 400 grain. — 29. v. Nr. 3.: Weißer m (Europäer). — III v/a. ○ a. 30. † weiß od. blank machen, bleichen. — 31. unsichtbar machen, verschälen, auslöschen. — 32. sl., euph. für damn, oft durch e-n Etich (—) ersetzt, oder a. dann "blank" getesen: ~ him! (— him!) = damn him! zum Henker mit ihm!; v. sl. ~ od! verflucht! — 33. † auß der Fassung od. in Verwirrung bringen. — 34. † vereiteln.
 Zu ~ 3: jur. = bar, commod bar, plea in ~ Rechtsinwand m, wonach der Kläger den Ort des Vergehens genau angeben muß; ~ cover: a) Briefumschlag m, in dem keine briefliche Mitteilung und kein Name e-s Abwesenden enthalten ist; b) Briefumschlag ohne Adresse; v. ~ day diensteifer Tag; ~ dice Würfel m/pl. ob. Mogen; typ. ~ form (Blanko) Vordrud m; typ. ~ leaf erstes und letztes unbedrucktes Blatt eines Buches; to leave ~ leer oder frei lassen; ~ space leerer Raum; ~ tel. ~ space (ob. portion) of the type wheel das Blank im Typenrade des Gusses-Apparates.

Zubank 4: ☉: ~ acceptaues Blanko-Act'nt n; ~ cheque Blankett n zu e-m Bankchein; ~ credit Blanko-Kredit m; ~ license unangefüllter Transchein; v. ~ power of attorney Blanko-Vollmacht f; to accept in ~ in Blanko annehmen; to draw in ~ in Blanko kassieren; to endorse in ~ in Blanko indossieren.
 Zu ~ 6: P a ~ come-off eine elende Ausflucht; ~ faco ausdrucksloßes Gesicht; a ~ lookout eine öde, trübe Aussicht; v. to look ~ verdüßt aussehen; he had a ~ look (about him) er sah verblüfft aus, sein Gesicht war ausdruckslos.
 Zu ~ 7: ☉: ~ cartridge Platzpatrone f (ohne Angel); ~ fire = ~ practice; ~ guns pl. blinde Schüsse m/pl.; ~ practice blindes Schießen (aus fig.).
 Zu ~ 8: in ~ astonishment in sprachlosem Erstaunen; ~ despair helle Verzweiflung; ~ dismay tödliches Entsetzen; ~ stupidity absoluter Stumpf-sinn; point ~ adv. schmusstradz, geradegu, gang und gar; v. I told him point ~ ich sagte es ihm gerade heraus.
 Zu ~ 10: leave a ~ hero lassen die hier Platz; typ. to make a ~ einen leeren Raum lassen; his memory has become a ~ er hat sein Gedächtnis völlig verloren.
 Zu ~ 16: ☉ his debts (od. funds) amount to ~ i-e Passiva (od. Activa) sind gleich Null; she has left him the ~ of what he was sie hat ihn verlassen als den Schatten i-s ehemaligen Selbst (DR).
 Zu ~ 18: to draw (oder to sit down with) a ~ mit einer Niets drin bleiben; hunt, sl. to draw a ~ kein Bild zu zeichnen bekommen.

blank-book (blā'kt-bū) s. Notizbuch n.
blanket (blā'kt) [fr.] Is. 1. weisse Dedede, Bettdecke f, a. Pferdebede f; v. — 2. Dedede f, Hülle f. — 3. Flanell-Windel f. — 4. ○ (Papierfabrik, typ. und Rautenrutz) Füll- (unterlage) f. — 5. v. Weiß; Zuderbirne f. — 6. v. s. pl. Brennmaterialien n/pl. für Brand, Bündpapier n. — II v/a. ○ a. 7. v. mit einer Dedede bededen. — 8. in einer Dedede pressen (f. ~ 1 v). — 9. fig. foppen, sich lustig machen über. — 10. v. einem Fahrzeuge den Wind abfangen.
 Zu ~ 1: f to get between the ~s ins Bett kriechen; sheets and ~s Leintücher und Bettdecken, Bettzeug n; to toss in the ~s pressen (auf einer Dedede in die Höhe schleudern und wieder auffangen); f fig. on the wrong side of the ~: a) im entgegengesetzten Sinne; b) auhererheilig; fig. a wet ~ e. Dämpfer, kalter Wasserstrahl (auch den Personen gelagt); to put a wet ~ on, to throw a ~ over ... über-schwengliche Hoffnungen, Hegeglüste u. dämpfen, plötzlich niederschlagen, etwas tot machen; he is a wet ~ to every joyful heart er legt sich wie Mettau auf jedes fröhliche Herz; he put a wet ~ on the company er verdarb der (ganzen) Gesellschaft ihren Spaß; F under the ~s im Bette; cant ~ hornpipe fleischlicher Verkehr.
blanket-bar ○ (~bā) s., typ. eiserne Stange f zum Festhalten der Füllunterlage. ~ bay sl. (~bē) s. Bett n; to ride in ~ zu Bett gehen. [nimmt gefasste Klausel.] ~ clause (~klās) s. allgemeine oder unbeschränkte Klausel. ~ cloak (~klōk) s. Dedede f als Mantel. ~ club (~klūb) s. Gesellschaft f zur Verteilung von Schlaflosen an Arme. ~ deposit (L-dē-pō-zi-t) s., Am. (Colo-ra-do, Utah) flaches Erzlager.
blanketeer † (blā'kt-ē) s. 1. Pörler m (f. blanket 1 v). — 2. v. s. pl. robitate Gesellschaft, die am 10. März 1817 in Manchester be-

stah, mit e-r Dedede zum Übernachten nach London zu ziehen, zur Vertagung ihrer Wünsche bezüglich parlamentarischer Reformen.
blanket (blā'kt) [fr.] s. 1. roher Wollstoff zur Verfertigung von Dededen — 2. Vorrat m od. Anzahl f v. Dededen. — 3. v. Gold-gewinnung auf Dededen od. in Waschtrögen; auch das so gewonnene Gold. — 4. Pörlen n in einer Dedede (f. blanket 1 v).
blanket-leaf † (blā'kt-lēf) s. Wolltraut n (Verba scum thapsus).
blanketless (blā'kt-lēs) a. ohne Dedede.
blanket-love † (~lōv) s. unerlaubte Lieb-schaft.
 ~ mortgage Am. (~mō-gōdQ) s. Pfand-versicherung für Verfüllung der eigenen Vermögenlage.
 ~ sheet (~shēt) s. Zeitung f in Großfolio.
 ~ sluice (slūs) s. Plan(en)herb m, Waschtrög m beim Getroben.
blankety (blā'kt-ē) I a. einer (Bett-) Dedede ähnlich (f. blanket). — II int., Am. verwünscht! (f. blank 32).
blankillo (blā'kt-ē) s. = blanquillo.
blankish (blā'kt-ē) a. weißlich.
blankness (blā'kt-nēs) s. Weiße f; Leere f; Verwirrung f zc. (f. blank).
blanquette (fr.: bla-ktē) [fr. id.] s. 1. Eck-tisch: Kaff- od. Hammel-fleisch-Gemengsal n mit weißer Tunke. — 2. art rohe Soda von Aignes-Mortes in Frankreich. — 3. ein süd-franz. weißer Schaumwein. — 4. v. blanket 5.
blanquillo (blā'kt-ē) [span.] s. keine Kupfermünze in Mexiko. [im.]
blare † (blāp) [neu-It. s., ent. Totenläufer] blare † (blā) [ntsch] blaren, blären; dtisch plären) I v/n. ○ b. 1. m. proc. weinen, heulen, plären; brüllen, blöhen. — 2. schmettern (Zornpote). — II v/a. ○ b. 3. laut er-löten lassen, geräuschvoll verfluchen. — III s. a. proc. weinen n; blöhen n, Brüllen n. — 5. Gesichtmetter n. — 6. Lärm m, Getöse n. — Vgl. ~ 2.
blare † (blā) s. Gemisch von Haaren und Teer zum Ausschmieren der Bootslagen. [Wetter!]
blarney (blā'nei) a. verdammt!, alle! Blarney (blā'nei) I npr., id.: a) Frieden in der irischen Grafschaft Car; b) Schloß ebenda, in dessen Mauer an schwer zugänglicher Stelle der ~ stone sich befindet, der denjenigen, welcher ihn küßt, zum geschickten Schmeichler macht. — II b ~ s. außerordentlich schmeichelhaft, verbindliche Sprache; wüßige Redensarten f/pl., Zunkerf f, Wüßschneiderf f; sl. to tip the ~ slunkern, Bleichschwätzen. — III b ~ v/n. ○ a. verbindliches od. fadens Zeug schwätzen; aufschneiden. — IV b ~ v/a. ○ a. durch Schmeichelei täuschen.
blarneyer (blā'nei) s. gewandter, verbindlicher od. sader Schwätzer [Schwätzer].
blart Am. (blā't) v/a. ○ a. to ~ out auß-schleudern.
blas † (blā) s. von Pelmons hypothetischer Einfluß der Sterne auf das Wetter.
Blase (blēs) npr. Blasias m (v.a.).
blase (fr.: blā'se) [fr.] a. blasiert, über-fähigt, abgestumpft.
blash (blāsh) [ton-nachschmet] I v/n. ○ c. 1. blasen, plätschern, triseln. — II v/a. ○ c. 2. näffen, bespreiten. — 3. hinein-gießen, F-pflanzen. — III s. 4. Ge-plätscher n, Klatschen n. — 5. grobe Menge wässriges Zeug, f. Blente f; fig. Gewäsch n, Wüßschwätz n; a ~ of tea-fachwache, fade Theebriihe. — 6. breite Wunde; Hieb m. — 7. Wulst-fladen n, -fodern n (= flash).
blash-hogur, sl. (blāsh-gōg) s. bläsig s. blutigartig erdcheinender und verschwindender Stobel (aus fig).
blashy (blāsh) (blāsh-ē) a. 1. naß, wässrig, regnerisch (Wauer). — 2. wässrig, dünn (Zee u.). [blasphemous.]
blasphematory † (blāsh-ē-mā-ti-ā-n) a. =

blaspheme (blaß-*f* m) [grch.] **♂** v/a. 1. Gott lästern. — 2. fig. lästern, schmähcn. — **II** v/n. 3. lästern, fluchen, eine Gotteslästcrung ausstoßen.
blasphemer (blaß-*f* m^{er}) s. (Gottes-) Lästcrer m. [Lästcrin f.]
blasphemress (—m^a-*f* s.) s. (Gottes-) lästcrlich.
blasphemous (blaß-*f* m^{ous}) a. □ (gottes-) lästcrlich.
blasphemousness (—n^s-*f* s.) s. Lästcrung f.
blaspbemy (blaß-*f* m^{er}) pl. *ies* (—m^{er}) [grch.] s. (s/m.) 1. (Gottes-) Lästcrung f. — 2. Gesluche n.
blast (blaßi) [a/c. *blast*] **I** s. 1. Blasen n; (starker) Windstoß; Sturm m; † Atem m, Hauch m; †. — 2. Blasen n des Mundes u.; Trompeten-, Hornstoß m; † Signal n der Nebel-Dampfschiffe; †. — 3. plöghches Erstranten von Mensch, Tier u. Pflanze (ehm. auf den Quack feindlicher Mächte zurückzuführen): a) Seuche f, Pesthauch m; b) *procc. med.* Rotlauf m, Entzündung f durch Zauberei; c) *vet.* Windsucht f bei Eseln; d) † Brand m, Melntaum, Verdorren n. — 4. fig. Fluch m; verderblicher Einfluß. — 5. † Verderbtheit n, verdorrte Knospe. — 6. † u. *metall.* a) Wind m, Windstrom m, Gebläsehauf f, Gebläse n; b) Schuß m; ~ of powder Explosions f des Sprengpulvers; c) Sprengladung f; d) *vs pl.* schlagende Wetter n/pl; †. — 7. † ~ (of lightning) Blitzstrahl m. — 8. *isett.*: Zerkaut m; to take a ~ ein Pfeifen rauchen. — **II** v/n. **♂** a. 9. † oder *isett.*: stark blasen, hauchen, atmen, leuchten. — 10. † blasen (on a trumpet, &c. auf einer Trompete u.). — 11. *vellen*, verdorren. — 12. blasen, aufsteigen, explodieren. — 13. fluchen, lästern. — 14. *isett.*: Zerkaut rauchen. — 15. *isett.*: prahlen, aufschneiden. — **III** v/a. 16. † laut verkünden (aus to ~ out, forth, abroad). — 17. † Trompete blasen. — 18. durch Pulver u. Sprengen †. — 19. *v* durch lautes Geköse erschrecken, verwirren. — 20. tödlich anhauchen, verdorren, verjengen, verbrennen (Wind, Miß, Flamme, ehm. *astrol.* Pläne). — 21. fig. verderben, vernichten; vereiteln; kniden; besteden; mit Blindheit schlagen; †. — 22. verfluchen †.
Zu 1: the winter's chilly ~ des Winters eiq'ger Hauch; † at one ~ zu gleich, auf einmal; † for a ~ für dießmal.
Zu 2: at the first ~ of the trumpet beim ersten Trompetenstoß; *poet.* ~ of war Kriegesdrömmete f; to sound a ~ einen Zufuß blasen.
Zu 6: heavy ~, sharp ~ starkes Gebläse; hot ~ heiße Winde m/pl.; hydrostatic ~ Wassergebläse n; moderate ~, soft ~ schwaches Gebläse; in *ed. at* (full) ~ (träßig) im Werte, im Zuge (a. fig.); out of ~ in Ruhe.
Zu 13: † shooting and ~ing Sprengarbeit f.
Zu 21: this ~ed my prospects, my career in life dieß vernichtete m-e Ausßichten, meine Laufbahn; his character is ~ed sein Ruf iß besudelt; *cant* ~ed brimstone-liedertliches Mensch; *cant* ~ed fellow verunreiner Mensch.
Zu 22 P: ~ed! verdammn!; ab-scheulich! (= damned); ~ him (her)! der Teufel hole ihn (sie)!

blastema, **~atic**, **~ic** (bläß-*t* m^a-*t*, ~^a-*t* m^a-*t* l., ~^a-*t* m^a-*t* l.) a., *physiol.* den Keimstoff des Gies betreffend; Keim-...
blast-eugine (blaß-*t* m^a-*e* uⁿ-*g*) s. Gylinder-gebläse n. | Sprengende, Zerkärende u.
blaster (blaß-*t* m^a) s. der, die, das Blajende, blästul (blaß-*t* m^a-*l*) a. stürmisch, windig.
blast-furnace (blaß-*t* m^a-*f* m^a-*n*) s. Gebläse (schäch)ofen m, Hoch-Ofen m; ~ gases pl. Schichtgase n/pl.
~heartb (—h^a-*t* h) s. schottischer Erzherd.
~heating stove (—h^a-*t* h^a-*t* s) s. Warmwind-Apparat m. [loch n.]
~hole (—h^a-*t* h) s. Bohrlöcher n; † Spreng-
blastul (blaß-*t* m^a-*l*) s. Zwerger m.
blasting-agent (blaß-*t* m^a-*g*-*ent*) s. Sprengmittel n. [patrone f.]
~cartridge (—*car*-*t* r^{id}-*g*) s. Spreng-
~fuse (—*f* u^s) s. Zündschnur f.
~gelatin (—*g*-*el*-*at*-*in*) s. Spreng-
~Gelatine f. [Ladung f.]
~needle (—*n*-*eed* l) s. Schicks, Räum-
~oil (—*oil* s) s. Sprengöl n (Nitroglycerin).
~operation (—*o*-*per*-*at*-*ion*) s. Spreng-
~arbeit f.
~powder (—*p*-*ow*-*er*) s. Sprengpulver n.
~tools (—*to*-*ol* s) pl. Bohr- und Schicks-
~zeug n. [nehmen einer Dynamitladung.]
~tube (—*t* u^b) s. Rauschrohr zum Auf-
blast-lamp (blaß-*t* m^a-*l*-*amp*) s. Strichlampe f.
blast-main (—*m*-*ain*) s., *metall.* Blas-
~rohr n. Windleitung f.
blastment (—*m*-*ent*) [f. blast 20] s. Auf-
~scheidung f, Vernichtung f, Pesthauch m.
blast-meter (—*m*-*et*-*er*) s. Windmesser m.
blast-nozzle (—*n*-*oz*-*z* l) s. Balgdüse f.
blasto-... (grch.) in 3ßan: keimend; Keim-..., keim-...
blastocarpous (bläß-*t* m^a-*car*-*p*-*ous*) [grch.] a. innerhalb der Fruchthülle keimend.
blastocyst, **~lux** (bläß-*t* m^a-*cy*-*st*, bläß-*t* m^a-*cy*-*st* l.) [grch.] s. Keimbläschen n.
blastoderm, **~a** (bläß-*t* m^a-*der*-*m*, bläß-*t* m^a-*der*-*m* a) [grch.] s. Keimhaut f.
blastodermal (bläß-*t* m^a-*der*-*m*-*al*), **~atic** (—*at*-*ic*) (—*at*-*ic* m^a-*t* l.), **~ic** (—*ic*) (—*ic* m^a-*t* l.) a. die Keimhaut betreffend.
blastogenesis (bläß-*t* m^a-*g*-*en*-*es*-*is*) [grch.] s. Entfischung f durch Keimung.
blastogeny (bläß-*t* m^a-*g*-*en*-*y*) s. Ent-
~wicklung f der Körperform (HÄCKEL).
blastography (bläß-*t* m^a-*g*-*ra*-*phy*) [grch.] s. Beschreibung f der Knospen und Keime.
blast-orifice (blaß-*t* m^a-*or*-*if*-*ice*) s. =
blast-nozzle.
blast-pipe (blaß-*t* m^a-*pip*-*e*) s. Düse f; †
~Windleitung f; *mach.* Blasrohr n, Dampf-
~auslaßrohr n.
blast-regulator (blaß-*t* m^a-*reg*-*u*-*lat*-*or*) s. Wind-, Gebläse-Regulator m.
blasty (blaß-*t* m^a-*y*) a. 1. † durch giftigen Dampf zerkärend. — 2. *isett.*: stürmisch.
blatancy (bleß-*t* m^a-*an*-*y*) s. lärmendes Wesen.
blatant (bleß-*t* m^a-*ant*) [werc bei SP.; Ursprung un-
~sicher] a. □ blätend, brüllend; geräuschvoll, toben, lärmend; ~ (a. † blattant) beast: a) Verleumdung f, b) Puritaner m/pl. (SP.F.Q.5,12,37, &c.), c) Presbyterianer m/pl. (DR.), d) tobender Pöbel; ~ fool Fasel-
~hauch m; ~ nonsense offener Uffinn.
blatch † (bläßch) **I** s. Schwärze f, Wische f. — **II** v/a. schwärzen, besudeln.
blate³ (bleß) a. 1. † bleich. — 2. †
~geißlos, dumm. — 3. † fig. ungechiffen.
~ 4. bläde, einfältig; ungechiffet.
blate² (bleß) a. bloß, nackt, bar.
blate¹ (bleß) v/n u. v/a. **♂** b. (vor)schwähen.
blater p (bleß-*t* m^a-*er*) s. Raib n; *sl.* to ery beef on a ~ viel Lärm u. nichts machen.
blaterate † (bläß-*t* m^a-*er*-*at*) v/n. schwähen. [n.]
blateration (bläß-*t* m^a-*er*-*at*-*ion*) s. Geschwätz f.
blateroon † (bläß-*t* m^a-*er*-*oon*) s. Blateroon.

blather † *ob. provc.* (bläß-*t* m^a-*er*) **I** v/n. **♂** a. 1. blöten, brüllen. — 2. Unfinn schwähen. — **II** s. 3. Unfinn m. — 4. Schwäger m.
blatherskite (sott. u. Am. (bläß-*t* m^a-*er*-*sk*-*ite*) [blather u. skate] s. faßender Prahlhans.
blatta¹ (bläß-*t* m^a-*a*) [it.] s., *ent.* Schwabe f (= cockroach).
blatta² (bläß-*t* m^a-*a*) [mlt.] s. Purpur(seide) m.
blatteau † (bläß-*t* m^a-*au*) a. purpurfarben.
blatter (bläß-*t* m^a-*er*) **I** v/n. **♂** a. 1. klatschen, prasseln (Regen u.). — 2. schwachen, schnattern (a. v/a.). — **II** s. 3. Prajeln n, klatschen n. — 4. Geschwätzer n, Wortgeprassel n.
blatterer (bläß-*t* m^a-*er*-*er*) s. Schwäger m.
blat(ter)oon † (bläß-*t* m^a-*er*-*oon*) s. seichter Schwäger. [schabenförmig.]
blattiform (bläß-*t* m^a-*er*-*form*) [it.] a., *ent.*
blattoid (bläß-*t* m^a-*er*-*oid*) a., *ent.* schabenähnlich.
blaubok (bläß-*t* m^a-*er*-*bok*) s., zo. = blawbok.
blaud (sott. (bläß) = blad¹ u. 2).
blanfish (bläß-*t* m^a-*er*-*fish*) s., *ichth.* = black-fish.
blaunch † (blausch) a. = blanch¹.
blawbok (bläß-*t* m^a-*er*-*bok*) [holl.] s., zo. Blau-
~bod m (*Hippotragus equinus*).
blaver(t) (sott. (bläß-*t* m^a-*er*-*v*) l.) s., † für blawort
blaw (sott. (bläß) = blow²).
blawort † (sott. (bläß-*t* m^a-*er*-*v*) l.) s. 1. Kornblume f. — 2. rauhblättrige Glodenblume.
blay¹ *procc.* (bleß) s., *ichth.* = bleak².
blay² *procc.* (a. u. mit s.) = blae.
blayberry † *procc.* (bleß-*t* m^a-*er*-*ber*-*y*) s. Heidel-
~beere f.
blay-linen (bleß-*t* m^a-*er*-*lin*-*en*) s. = blaolinen.
blaze¹ (blesß) [a/c. *blaze*, *blaze* Gadel] **I** s. 1. † Gadel f, Feuerbrand m. — 2. lodernde Flamme, Glut f, Vohf; †. — 3. Lichtschein m, Leuchten n, Strahl m, Glanz m, Schimmer m (auch fig.); †. — 4. fig. plöghches Aufloben, Ausbühen m von Leidenhalten. — 5. Bläße f (weißer Strich bei Pferden und Kindern). — 6. Aufschalmen f, weiße Marke an Waldbäumen durch Entfernung e-s Zeils der Rinde. — **II** v/n. **♂** b. 7. flammen, auf-flammen, flackern, lodern (a. fig.); *ent* to ~ away, forth, out; †. — 8. leuchten, glänzen, schimmern (a. fig.; *ent* to ~ out). — **III** v/a. **♂** 9. *v* in Ordnung setzen (a. fig.); a. to ~ up). — 10. fig. to ~ out durch Ausflucht u. c. zerrütten, untergraben. — 11. *♂* *metall.* abrennen. — 12. hervorleuchten lassen, ausstrahlen. — 13. a) Wärme aufschalmen (durch Entfernung eines Zeils der Rinde beglei-
~chen; b) einen Weg durch Aufschalmen der
~ Wärme beglei-chen. — *Vgl.* ~.
Zu 2: to be (all) in a ~ ganz in
~ Flammen stehen; the whole building
~ was in a ~ († on ~) das ganze Haus
~ brannte lichterloh; to break out (or
~ burst forth) in (to) a ~ in Flammen aus-
~ brechen; *sl.* ~ *vs pl.* (ergähe: of hell) Hölle
~ f, Verdammnis f; he'll roast in ~ s yet
~ er wird noch in der Hölle braten; go to
~ s! geh zum Teufel!; like ~ s rasend,
~ stürmisch; Eubenten-*sl.* riesig, tolosal!
~ what the ~ s? was zum Heuter?
Zu 3: in the ~ of day am hellen
~ Tage; of fame glänzender Ruhm; we
~ can't get a ~ on this bed wir können
~ keine rechte Farbenpracht auf diesem
~ Bette erzielen.
Zu 7: to be blazing in Flammen
~ stehen; his face was blazing like a
~ furnace sein Gesicht glähte wie Feuer;
~ f he was in a blazing temper er war
~ Feuer und Flamme; f to ~ (= to fire)
~ away draußlos feuern, fig. draußlos ar-
~ beiten od. schwähen; to ~ out verfluchen,
~ verfluchen; to ~ up aufloben, fig.
~ von fern erlöbren n.
blaze² (a) [u/c. *blazen* stein] **I** v/a. **♂** b. 1. † blasen. — 2. verflünden, bekann-
~ machen (a. to ~ forth, abroad). — 3. † in

Beruj bringen. — 4. † = blazon II. —
II s. 5. poet. Verkündigung f. — Vgl. 1.
blazer¹ (bl^o-j^{er}) s. 1. das Glührohr; f sehr
 heller, heißer Tag. — 2. Beschalter m zum
 Wärmen von Speisen. — 3. Sport: leichte
 Flanell-Jade von heller Farbe (meist lerbig
 gefleckt). — 4. P ^{as} pl. Brille f.
blazer² (a) s. 1. Verlünder m, Ausposauner
 m. — 2. = blazoner.
blazer³ (a) s. Aufschalmer m von Säumen.
blazing (bl^o-j^{ing}) a. 1. □ flammend re.
 (f. blaze² II). — 2. P höllisch, verteuflert.
blazing-star (bl^o-j^{ing}-st^{ar}) s. 1. her. Komete f
 als Wappenbild. — 2. ♀ Am.: a) Al^otrid f
 (Al^otris farino^osa); b) wei Prachtscharte f
 (Lid^oris squarro^osa). — 3. Am., sl. Frucht
 f von Raktieren u. von einem Punkte aus.
blazon (bl^o-j^{on}) [fr. blason] I s. 1. Gehr-
 bilde f, Wappen-linien f, Kunst f. — 2. Wap-
 pen n, Wappenschild n. — 3. fig. Dar-
 stellung f, Verkündigung f, Ausposaun-
 en n; lautes Lob. — 4. † Erklärung f, Er-
 läuterung f. — II v/a. Da. 5. Wapen heraldi-
 sch erklären. — 6. Wapen ausmalen, bla-
 sonieren. — 7. fig. schmücken, zieren. —
 8. fig. darstellen, schildern. — 9. hervor-
 heben, herausstreichen, rühmen. — 10. ver-
 länden, ausposaunen (a. to forth, out).
 — III v/n. Da. 11. glänzen, strahlen.
blazoner (bl^o-j^{on}-er) s. 1. Wappen-lindiger
 m, -maler m. — 2. Wappenherold m. —
 3. fig. Vordröner m, Verlünder m, Aus-
 posauner m. [Preisn.]
blazonise (bl^o-j^{on}-a^{ise}) v/a. (b. jefern.)
blazonment (bl^o-j^{on}-m^{ent}) s. 1. Wapen-
 malerei f; Farben-schmud m. — 2. Aus-
 posaunen n, Zur-Schau-stellen n.
blazonry (bl^o-j^{on}-ri) s. 1. Wapen-linien f,
 -kunst f. — 2. Wapen-zeichen n, -gemälde
 n. — 3. fig. künstlerische Herborhebung;
 Farben-schmud m.
blazy (bl^o-j^o-y) a. lodern, leuchtend.
blea (bl^o) I s. Splint m im Holz. — II †
 v/n. blösen, jähren.
bleberry † (bl^o-ber-ri) s. Heidelbeere f.
blech¹ (bl^o-tch) [a/c. bl^o-tch] I v/a. (c.)
 1. Einwand u. bleichen. — 2. fig. bleichen,
 weiß machen. — 3. fig. erbleichen lassen.
 — II v/n. Da. 4. bleichen, weiß werden. — 5. fig.
 fleckenlos, rein werden. — III s. 6. Bleiche
 f, Bleichen n. — IV † a. 7. = bleak¹.
bleach² † (a) I s. Schwärze f. — II v/a.
 schwärzen.
bleacher (bl^o-tch-er) s. 1. Bleicher(n). —
 2. Gefäß n zum Bleichen. — 3. ♂ Klärtübel
 m, Abfatzsch n. [Platz m.]
bleachery (bl^o-tch-er-ri) s. Bleiche f, Bleich-
 feld (bl^o-tch-er-ri) s. = bleachery.
bleaching (bl^o-tch-er-ri) s. Bleiche f, Bleichen
 n; ☉: chemical. — 3. Bleichbleiche f; sour-
 Maß, Sauere-bleiche f; place for wax
 Wachsbleiche f. [Kaol^on n.]
bleaching-clay (bl^o-tch-er-ri) s. Bleicherde f,
 -feld (bl^o-tch-er-ri) s. = bleachery.
~ground (bl^o-tch-er-ri) s. = bleachery.
~liquid (bl^o-tch-er-ri) s. Bleichwasser n,
 Chloralk-Lösung f. [Chloralk m.]
~powder (bl^o-tch-er-ri) s. Bleichpulver n,
~works (bl^o-tch-er-ri) s. pl. Bleich-anstalt f.
bleak¹ (bl^o-tch) I a. □ 1. † ob. proc.
 bleich, blaß. — 2. laß, öde, ohne Vegetation.
 — 3. rau, falt, frostig (Wind, Wetter). —
 4. fig. frochlos, traurig. — II † v/a. und
 v/n. 5. buch Räte erstatten. — 6. = bleach¹.
bleak² (a) s., icht. Ukelei m (Abu^ornus)
bleak³ † (a) v/a. = bleach². [lu^o-tchus].
bleakish (bl^o-tch-ish) a. 1. ziemlich laß, ent-
 blößt, rau. — 2. † etwas blaß.
bleakness (bl^o-tch-ness) s. 1. offene, dem Winde
 ausgefetzte Lage; Entblößtheit f. — 2. Käste
 f, Raubheit f. — 3. † Blässe f.
bleaky (bl^o-tch-ey) a. = bleak¹.

blear¹ (bl^o-r) [m/c. blere] I a. 1. trübe,
 trübend (Augen). — 2. ♀ fig. dunkel, nebel-
 haft, verfinnomen. — II v/a. (a. u. 3. die
 Augen durch Tränen, Schmutz trüben, trüben
 machen; Gesicht durch Tränen beschmutzen, be-
 flecken (aus fig.). — 4. fig. to ~ the eyes
 blenden, täuschen, hinter's Licht führen. —
 III v/s. 5. Trübheit f der Augen. — Vgl. 1.
blear² † (a) v/n. (aus to ~ with the tongue)
 u. v/a. to ~ on the tongue (at, against,
 upon) die Zunge herausstrecken.
bleared (bl^o-r) a. 1. buch Tränen re. getrübt
 (Augen), verweint. — 2. † fig. getrübt.
blearedness (bl^o-r-ness) s. bl^o-r^o-d-ness) s.
 1. Trübseligkeit f, Trübheit f der Augen.
 — 2. fig. Verduftung f des Verstandes.
blear-eye (bl^o-r-ay) s., med. Trübseligkeit.
blear-eyed (bl^o-r-ay) a. 1. trübselig, schwach-
 sichtig. — 2. fig. kurzichtig, einseitig. [f.]
blear-eyedness (bl^o-r-ay-ness) s. Trübseligkeit.
bleariness (bl^o-r-ay-ness) s. = blearedness.
blear-witted (bl^o-r-wit-td) a. einseitig,
 dumm. [2. dunkel, neblig.]
bleary¹ (bl^o-r-ey) a. 1. trübe, trübend. —
bleary² (a) s. Mehlsuppe f.
bleat (bl^o) I v/n. (a. u. 1. (a. v/a. to ~ out)
 blölen (Schaf, Stab); modern (Ziege) (a. fig.).
 — II s. 2. Blöten n, Mehern n (a. fig.).
 — 3. Schrei m der Schopie.
bleater (bl^o-r-ey) s. 1. Blöter m, Meherer m;
 -Schaf n (aus fig.). — 2. † † Gepröller m.
bleating (bl^o-r-ey) s. Blöten n, Gebölen (a. fig.).
bleb (bl^o) I s. 1. kleine Luftblase, Bläschen
 n (wie im Glas). — 2. ♀ u. med. Bläschen n,
 Pustel f. — II v/a. (c.) s. mit Bläschen
 bedeckt.
bleby (bl^o-r-ey) a. voller Bläschen, blasig.
bleck † ob. proc. (bl^o) [a/c. bl^o-c = black]
 1. Schwärze f. — 2. (noch hau.) Ruß,
 Schmutz-fleck m. — 3. = blackamoor. —
 4. = blackguard.
bled (bl^o) pret. und p.p. von bleed. [n.]
blee † (bl^o) s. (Geächtis-Farbe f, Auszehen)
bleed (bl^o) [a/c. bl^o-d^{an} bluten] (c.) (pret.
 u. p.p. bleed) I v/n. 1. bluten (a. von Pflan-
 zen und fig.); †. — 2. kein Blut vergießen,
 sterben; †. — 3. F bluten, bleichen, zöhlen
 müssen, Haare lassen; †. — 4. † an den
 Tag kommen (Mord). — 5. proc. to ~ well
 ergiebig sein (Getreide u.). — 6. ☉ leden,
 led werden. — 7. ☉ sich auswaschen (sorge).
 — 8. ☉ Zuchinderei: the work as das
 Buch ist angechnitten (d. h. bis an den Druck
 veranlassen). — 9. to ~ away, forth aus-
 fließen (Wut). — II v/a. 10. surg. bluten
 lassen, j-m zur Ader lassen; †. — 11. Saft aus
 e-m Baume abzapfen; Fruchtsäften ausfließen
 lassen; †. — 12. fig. bluten lassen, schröpfen,
 rupfen; sl. to ~ one's flint Geld aus etwaß
 herauspressen. — 13. ☉ härderei: den Sach-
 stoff ausziehen. — 14. ☉ Zuchinderei: ein
 Buch anschnitten, zu Satz beschneiden. —
 15. † mit Blut besetzen, beschmieren.
 ☉ Zu 1: to ~ to death sich verbluten;
 ☉ to ~ at the nose Nasenbluten haben;
 ☉ my nose is ~ing (ob. ~s) mir blutet die
 Nase; ☉ it makes my heart ~ it sets zerreißt
 mir das Herz.
 ☉ Zu 2: he bled for his country
 er vergoß sein Blut fürs Vaterland.
 ☉ Zu 3 F: he ~s well er läßt etwaß
 drauf gehen ob. läßt sich rupfen; to make
 one ~ j-n bluten lassen, j-n zwingen,
 etwaß zum besten zu geben.
 ☉ Zu 10: they bled him to death
 durch zu starkes Überlassen hat man j-n
 Tod herbeigeführt.
 ☉ Zu 11: † to ~ a duoy das Led-
 wasser aus einer Boje abfließen lassen;
 ☉ to ~ the brakes den Druck auf die
 Luftbremsen aufheben.

bleeder (bl^o-d-er) s. 1. surg. Aderlasser m.
 — 2. med. Bluter m (an der Aderkrantheit
 Leichter). — 3. † cant ~ pl. Sporen m pl.
bleed-hearts (bl^o-d-er-hts) s. Feuerrotte f,
 Scrupulablum f Lychnis chalcod^onic.
bleeding (bl^o-d-ing) s. 1. Blutung f, Blut-
 fluß m, Aderlaß m; ~ at the nose Nasen-
 bluten n. — 2. † hort. Blüten n, Saft-
 ausfluß m; Saftabgang f. — 3. ☉ Aus-
 wirterei: übermäßiges Beschneiden e-s Buchs.
bleeding-heart (bl^o-d-er-ht) s. 1. Goldlad m
 (Cheiranthus Cheiri). — 2. Doppelflügel m,
 hängendes Herz (Dica^oetra spectabilis). —
 3. e-barer Kololetz (Colocasia esculenta).
bleeding-tooth (bl^o-d-er-ht) s., zo. Blutzahn m
 (Säbade, Ner^ota peloro^onta).
bleekbok (bl^o-tch-bok) [holl.] s., zo. Bleichbod
 m (Colotragus scoparius).
bleery (bl^o-r-ey) s. Feuerbrand m.
bleet † (bl^o) s. = blite.
bleeze † (bl^o) I v/n. (b. ein wenig saner
 werden (Mias). — II s. und v. = blaze¹.
Blesnuc (bl^o-j^o-f-ly) npr. (eine Zucht in
 Gullivers Reisen, v. Swift, mit der Frantheit ge-
 meint ist). [wohner m der Insel Blesnuc].
Blesnucian (bl^o-j^o-f-ly-er) s. Bes.
bleit † (bl^o) s. = blate¹ u. 2.
blem (bl^o) s., zo. Schwärze m.
blemish (bl^o-m-ish) [a/c. blemish-...erweiter-
 ter Stamm v. bl^o mir bleich machen] I v/a. (c.)
 1. entstellen, verunstalten. — 2. fig. be-
 flecken, beschmutzen, schänden. — II v/n.
 (c.) 3. hunt. von der Spur abgehen (sunt).
 — III s. (pl. es) 4. Fehler m, Gebrechen
 n, Mangel m; it's quite a ~ in him es ist
 vollkommen ign. ganz. — 5. fig. (in, to) fleden
 m, Makel m, Schandfleck m. — 6. † hunt.
 Abgehen n von der Spur (sunt).
blemishless (bl^o-m-ish-less) a. makel-, tadel-
 los.
blemishment (bl^o-m-ish-ment) s. Makel m; Be-
 schmutzung f; Entstellung f.
blemmetrope (bl^o-m-etrope) [grch.] s., med.
 Vorrichtung zur Entäuterung der Augenhehlungen.
blech¹ (bl^o-tch) [a/c. bl^o-tch] I v/n.
 (c.) 1. geblendet werden (Augen), zur Seite
 blicken. — 2. ♀ vor Schred oder wie geblendet
 zurückfahren, fluchen. — 3. weichen. —
 II † v/a. 4. zurücknehmen, ablegen. —
 5. täuschen, betrügen. — III † s. 6. Zwi-
 schung f. — 7. ♀ Seitenbild m. [farm.]
blech² (a) ob. adv. vadytwische (f. bl^o-tch-
 blech³) (c.) (c.) I v/n. erblaffen, weiß wer-
 den. — II v/a. bleichen. — Vgl. 1. u. 2.
blecher (bl^o-tch-er) [blech¹] s. 1. Zu-
 rückweichender m. — 2. † Verschleicher m;
 Bogelschuch f, Schredbild n.
blech-farm (bl^o-tch-er-farm) s., ~
 farm (bl^o-tch-er-farm) s. = blanch-farm.
blecorn (bl^o-tch-orn) s. = bleendorn.
bleend (bl^o-tch) [a/c. bl^o-tch] I v/a. (c.)
 (p.p. a. bleat) 1. mengen, vermischen; ver-
 schmelzen; the colours are well ~ed die
 Farben sind gut gemischt. — 2. † (verb.)
 blenden; fig. verwirren, trüben. — II v/n.
 (c.) 3. (with) sich vermengen mit, gut passen
 zu. — 4. verschmelzen, ineinander übergehen.
 — III s. 5. Mischung f, Zusammenstel-
 lung f (von Getränken, Farben u.); ☉ this tea
 is a favourite ~ dieser Thee ist e- beliebt
 Mischung. [locn n.]
bleendorn (bl^o-tch-orn) s., agr. Misch-
blende (bl^o-tch) [ditsch] s., min. Blende f,
 Zintblende f.
bleender (bl^o-tch-er) s. 1. Menger m, Ver-
 mischer m. — 2. w. Waterpfeife m.
blendous (bl^o-tch-ous) a., min. Blende-
 artig, -haltig. [Parantheit bei Kinnweiche.]
blend-water (bl^o-tch-ous) s., ret. f.
blehelm (bl^o-tch-elm) npr., geogr. 1. Wind-
 heim n (Dorf in Bayern, nach welchem die Eng-
 länder die Schlacht bei Hühlsfeld [13. Aug. 1704,
 Sieg Marlborough über die Franzosen u. Bayern]

benennen); ~ House Befestigung des Herzogs von
Warrborough bei Oxford, Nationalgebiets für er-
wähnten Sieg; ~ dog, ~ spaniel wei Braun u.
weiß gefleckter Wachtelhund; ~ Orange
gelbfarbige Welsche. — 2. *id.* (Name ver-
schiedener Orte, s. d. Hauptstadt der Gräfsch. Warr-
borough, Kentland).

bleuk † (blē^u) = blink.
bleuker Am. (blē^u-kē) v/a. Da. vflürdern.
blieniid Q (blēⁿ-iē) s., *ichth.* Schleim-
schicht m (Bleⁿnius).

bleuiform Q (blēⁿ-fō^m) a., *ichth.*
schleimartig. [II s. = blieniid.]
bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) I a = blieniiform. —
bleuigenous Q (blēⁿ-dō^g-nō^s) [grch.]
a., med. schleimbildend. [ähnlich.]

bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) [grch.] a. schleim-
blennorrhagisch. [II s. = blieniid.]
bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) I a = blieniiform. —
bleuigenous Q (blēⁿ-dō^g-nō^s) [grch.]
a., med. schleimbildend. [ähnlich.]

bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) [grch.] a. schleim-
blennorrhagisch. [II s. = blieniid.]
bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) I a = blieniiform. —
bleuigenous Q (blēⁿ-dō^g-nō^s) [grch.]
a., med. schleimbildend. [ähnlich.]

bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) [grch.] a. schleim-
blennorrhagisch. [II s. = blieniid.]
bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) I a = blieniiform. —
bleuigenous Q (blēⁿ-dō^g-nō^s) [grch.]
a., med. schleimbildend. [ähnlich.]

bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) [grch.] a. schleim-
blennorrhagisch. [II s. = blieniid.]
bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) I a = blieniiform. —
bleuigenous Q (blēⁿ-dō^g-nō^s) [grch.]
a., med. schleimbildend. [ähnlich.]

bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) [grch.] a. schleim-
blennorrhagisch. [II s. = blieniid.]
bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) I a = blieniiform. —
bleuigenous Q (blēⁿ-dō^g-nō^s) [grch.]
a., med. schleimbildend. [ähnlich.]

bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) [grch.] a. schleim-
blennorrhagisch. [II s. = blieniid.]
bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) I a = blieniiform. —
bleuigenous Q (blēⁿ-dō^g-nō^s) [grch.]
a., med. schleimbildend. [ähnlich.]

bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) [grch.] a. schleim-
blennorrhagisch. [II s. = blieniid.]
bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) I a = blieniiform. —
bleuigenous Q (blēⁿ-dō^g-nō^s) [grch.]
a., med. schleimbildend. [ähnlich.]

bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) [grch.] a. schleim-
blennorrhagisch. [II s. = blieniid.]
bleuiofid Q (blēⁿ-fō^d) I a = blieniiform. —
bleuigenous Q (blēⁿ-dō^g-nō^s) [grch.]
a., med. schleimbildend. [ähnlich.]

Bless † (blē^s) [a. bletsian] v/a. D. c. ot. ③
(pret. u. p. p. blessed u. blest) I. segnen,
i-m Segen spenden; heiligen; † to ~ oneself
sich betruagen; †. — 2. glücklich machen,
beglücken, beschenken; †. — 3. festig preisen,
loben, rühmen, verherrlichen; †. — 4. to ~
oneself sich glücklich schätzen, sich beglück-
wünschen (with, in, zu). — 5. † to ~ from
vor et. (behüten, schützen). — 6. to ~ oneself
from nichts zu schätzen haben wollen mit,
sich bedanken für. — 7. F P euph. od. iro.
für: blast, curse, damn versuchen (f. auch
blessed); †. — Vgl. ~ 2.

Bless † (blē^s) [a. bletsian] v/a. D. c. ot. ③
(pret. u. p. p. blessed u. blest) I. segnen,
i-m Segen spenden; heiligen; † to ~ oneself
sich betruagen; †. — 2. glücklich machen,
beglücken, beschenken; †. — 3. festig preisen,
loben, rühmen, verherrlichen; †. — 4. to ~
oneself sich glücklich schätzen, sich beglück-
wünschen (with, in, zu). — 5. † to ~ from
vor et. (behüten, schützen). — 6. to ~ oneself
from nichts zu schätzen haben wollen mit,
sich bedanken für. — 7. F P euph. od. iro.
für: blast, curse, damn versuchen (f. auch
blessed); †. — Vgl. ~ 2.

Bless † (blē^s) [a. bletsian] v/a. D. c. ot. ③
(pret. u. p. p. blessed u. blest) I. segnen,
i-m Segen spenden; heiligen; † to ~ oneself
sich betruagen; †. — 2. glücklich machen,
beglücken, beschenken; †. — 3. festig preisen,
loben, rühmen, verherrlichen; †. — 4. to ~
oneself sich glücklich schätzen, sich beglück-
wünschen (with, in, zu). — 5. † to ~ from
vor et. (behüten, schützen). — 6. to ~ oneself
from nichts zu schätzen haben wollen mit,
sich bedanken für. — 7. F P euph. od. iro.
für: blast, curse, damn versuchen (f. auch
blessed); †. — Vgl. ~ 2.

Bless † (blē^s) [a. bletsian] v/a. D. c. ot. ③
(pret. u. p. p. blessed u. blest) I. segnen,
i-m Segen spenden; heiligen; † to ~ oneself
sich betruagen; †. — 2. glücklich machen,
beglücken, beschenken; †. — 3. festig preisen,
loben, rühmen, verherrlichen; †. — 4. to ~
oneself sich glücklich schätzen, sich beglück-
wünschen (with, in, zu). — 5. † to ~ from
vor et. (behüten, schützen). — 6. to ~ oneself
from nichts zu schätzen haben wollen mit,
sich bedanken für. — 7. F P euph. od. iro.
für: blast, curse, damn versuchen (f. auch
blessed); †. — Vgl. ~ 2.

Bless † (blē^s) [a. bletsian] v/a. D. c. ot. ③
(pret. u. p. p. blessed u. blest) I. segnen,
i-m Segen spenden; heiligen; † to ~ oneself
sich betruagen; †. — 2. glücklich machen,
beglücken, beschenken; †. — 3. festig preisen,
loben, rühmen, verherrlichen; †. — 4. to ~
oneself sich glücklich schätzen, sich beglück-
wünschen (with, in, zu). — 5. † to ~ from
vor et. (behüten, schützen). — 6. to ~ oneself
from nichts zu schätzen haben wollen mit,
sich bedanken für. — 7. F P euph. od. iro.
für: blast, curse, damn versuchen (f. auch
blessed); †. — Vgl. ~ 2.

verflucht (euph. od. iro. für: blasted, cursed,
damned; vgl. a. blank 32); †.

Blessed †: God's ~ providence
die göttliche Vorsehung; of ~ memory
seligen Andenkens; F the whole ~
day den lieben langen Tag.

Bless ~ 4: the B. Virgin die heilige
Zugfrau; to declare ~ self, heilig
sprechen; tho ~ die Seligen pl.; the
Isles of the B. (bless) die Inseln (Ge-
filde) der Seligen.

Bless ~ 5: P I'll be blest (blessed) ich
will verdammmt sein, lasse mich aufhän-
gen; F I'm ~ if I know das weiß ich
wahrhaftig nicht.

Blessed-herb † (blē^s-hē^r-hō^r) s. Benedi-
ktenkraut n (Genum urbaneum).

Blessedness (blē^s-nō^s) s. 1. Glückseligkeit f,
Heil n, Segen m. — 2. Seligkeit f, Heilig-
keit f. — 3. single ~ einjame Seligkeit
(SH. M. D. 1, 1, 78); co. Unvermähltheit f,
lediger Stand; he lives in single ~ er ist
ein Zungegesse, er fährt ein Zungegessen-
leben. [glücker(in).]

Blessed (blē^s-p. 5^r) s. Segnen(d)er; Be-
blessfully (blē^s-fō^l-ly) adv. glücklich.

Blessfulness (blē^s-fō^l-ness) s. = blissfulness.

Blessing (blē^s-lŋ^g) (bless^l) s. 1. Segen
m, Segnung f, Wohlthat f, Gnade f; †.
— 2. bibl. Geschenk n. — 3. P Zugabe
f (beim Kreuzenabend). — 4. F Verwünschung
f; Schelte f.

Bless ~ 1: to ask a ~ das Tischgebet
sprechen, zum Sprechen e-ß Tischgebets
auffordern; to give one's ~ seinen Segen
geben; a father's ~ Vatersegnen m; to
load with ~s mit Segnungen od. Wohl-
thaten überhäufen; ~s upon you! Gott
segnen Dich!; what a ~ that I was! ³
welch ein Glück, daß ich da war!

Blessington (blē^s-lŋ^g-tŋ^g) npr., *id.* (engt.
Blessington, 1789 — 1849).

Bless (blē^s) [pret. u. p. p. v. bless] I a.
□ poet. glücklich, beglückend, erfreuend;
Arabia ~ Arabie the glücklichste Arabien.

Bless ~ II F P int. alle Wetter!, wahrhaftig!;
~ if I can tell you ich weiß es wirklich nicht.
Blest (blē^s) [fr. bletsian] I v/n. D. e. leigig
werden (von überreichem Dst). — II s. über-
reiche f, Edelstange f.

Blether (blē^s-thē^r) I v/n. = blather.
— II s. = bladder; blather.

Bletherskite (blē^s-thē^r-skī^t) = blatherskite.

Bleutonism (blē^s-tōⁿ-lzm) [Bleuton, französischer
Quellenfuder, Ende des 13. J. s. Kunst, unter-
irdische Wasserabern anzugeben.

Bleutonist (blē^s-tōⁿ-lzm) s. Quellenfuder m.

Bleeting (blē^s-tōⁿ) s. = bleat II.

Blew (blū) [Hom. blue] I pret. v. to blow.
— II † a. = blue. — III v/a., sl. = blue.

Blewart † [blē^w-w^rat] s. Gamander-
Chrenpreis m (Veronica chamaedrys).

Blewis † (blū^w-lŋ^g) s. mastierter Blätter-
pilz (Aparicus personatus). [Fisch.]

Bleymo † (blēm) s., vet. Steingalle f (beim
Hlück) (blit) [blŋ^g] s., metall. Silberblid m.

Blieck (blī^t-lŋ^g) s. junnerer Eimer (New York).

Bliss (blā^s-lŋ^g) npr. (Signer aus FIELDING'S
Roman Tom Jones, or The History of a Found-
ling) P (blā^s-dō^g) = obliged. [ling.]

Bligh (blā^s) npr.: William ~ engt. Admiral
(1754 — 1817).

Blight (blā^s) [Ursprung unbekannt] I s. 1. †
Meltau m, Brandpilz m, Rost m; auch
Frostschaden m; † (Raupen- ic.) Blage
f. — 2. fig. Gift, Pesthauch m, tödlicher
Streich; Schwärze f; das Zerfressende.
— 3. Höhenrauch m. — 4. ent. wei Blatt-
laus f. — 5. Am., med.: a leichte Gesicht-
lähmung; b) = blights. — II v/a. Da.
6. durch Meltau ic. vernichten, verderben.
— 7. fig. am Gedeihen hindern, im Keime

ersticken, Hoffnungen ic. zunichte machen,
verrotten. — III a. s. vom Meltau angegriffen
(auch fig.).

Blight-bird (blā^s-bō^r) s., orn. wei (Sen-
blichting (blā^s-lŋ^g) [blight] p. p. u. a.
□ verderbend, verderblich. [lucht f.]

Blights Am. (blā^s-lŋ^g) s., med. wei Nesself-
blin † (blin) I v/n. aufhören. — II v/o.
aufhalten, hindern. — III e. Ausführen n.

Blind † (blāⁿ) [ale. id.] I a. □ I blind;
Blinden...; †. — 2. fig. blind (to, † in
gegen, with vor); verständig, urteil-
los, geistig blind; †. — 3. freit, rüchlig-
los; unbekommen; zwecklos; †. — 4. bedekt,
verborgen, unsichtbar; undurchsichtig; †. —
5. nicht erkennbar, schwer verständlich, un-
selektisch; †. — 6. blind geladen. — 7. fast †:
dunkel. — 8. † nicht angeordnet. — 9. † ab-
gelegen, geheim; †. — 10. † Knospen, blüten-
los. — 11. arch. blind, nicht durchbrochen,
ohne Ausgung; †. — II [m/e. blinden]

Blind (blāⁿ) [ale. id.] I a. □ I blind;
Blinden...; †. — 2. fig. blind (to, † in
gegen, with vor); verständig, urteil-
los, geistig blind; †. — 3. freit, rüchlig-
los; unbekommen; zwecklos; †. — 4. bedekt,
verborgen, unsichtbar; undurchsichtig; †. —
5. nicht erkennbar, schwer verständlich, un-
selektisch; †. — 6. blind geladen. — 7. fast †:
dunkel. — 8. † nicht angeordnet. — 9. † ab-
gelegen, geheim; †. — 10. † Knospen, blüten-
los. — 11. arch. blind, nicht durchbrochen,
ohne Ausgung; †. — II [m/e. blinden]

Blind (blāⁿ) [ale. id.] I a. □ I blind;
Blinden...; †. — 2. fig. blind (to, † in
gegen, with vor); verständig, urteil-
los, geistig blind; †. — 3. freit, rüchlig-
los; unbekommen; zwecklos; †. — 4. bedekt,
verborgen, unsichtbar; undurchsichtig; †. —
5. nicht erkennbar, schwer verständlich, un-
selektisch; †. — 6. blind geladen. — 7. fast †:
dunkel. — 8. † nicht angeordnet. — 9. † ab-
gelegen, geheim; †. — 10. † Knospen, blüten-
los. — 11. arch. blind, nicht durchbrochen,
ohne Ausgung; †. — II [m/e. blinden]

Blind (blāⁿ) [ale. id.] I a. □ I blind;
Blinden...; †. — 2. fig. blind (to, † in
gegen, with vor); verständig, urteil-
los, geistig blind; †. — 3. freit, rüchlig-
los; unbekommen; zwecklos; †. — 4. bedekt,
verborgen, unsichtbar; undurchsichtig; †. —
5. nicht erkennbar, schwer verständlich, un-
selektisch; †. — 6. blind geladen. — 7. fast †:
dunkel. — 8. † nicht angeordnet. — 9. † ab-
gelegen, geheim; †. — 10. † Knospen, blüten-
los. — 11. arch. blind, nicht durchbrochen,
ohne Ausgung; †. — II [m/e. blinden]

Blind (blāⁿ) [ale. id.] I a. □ I blind;
Blinden...; †. — 2. fig. blind (to, † in
gegen, with vor); verständig, urteil-
los, geistig blind; †. — 3. freit, rüchlig-
los; unbekommen; zwecklos; †. — 4. bedekt,
verborgen, unsichtbar; undurchsichtig; †. —
5. nicht erkennbar, schwer verständlich, un-
selektisch; †. — 6. blind geladen. — 7. fast †:
dunkel. — 8. † nicht angeordnet. — 9. † ab-
gelegen, geheim; †. — 10. † Knospen, blüten-
los. — 11. arch. blind, nicht durchbrochen,
ohne Ausgung; †. — II [m/e. blinden]

Blind (blāⁿ) [ale. id.] I a. □ I blind;
Blinden...; †. — 2. fig. blind (to, † in
gegen, with vor); verständig, urteil-
los, geistig blind; †. — 3. freit, rüchlig-
los; unbekommen; zwecklos; †. — 4. bedekt,
verborgen, unsichtbar; undurchsichtig; †. —
5. nicht erkennbar, schwer verständlich, un-
selektisch; †. — 6. blind geladen. — 7. fast †:
dunkel. — 8. † nicht angeordnet. — 9. † ab-
gelegen, geheim; †. — 10. † Knospen, blüten-
los. — 11. arch. blind, nicht durchbrochen,
ohne Ausgung; †. — II [m/e. blinden]

Blind (blāⁿ) [ale. id.] I a. □ I blind;
Blinden...; †. — 2. fig. blind (to, † in
gegen, with vor); verständig, urteil-
los, geistig blind; †. — 3. freit, rüchlig-
los; unbekommen; zwecklos; †. — 4. bedekt,
verborgen, unsichtbar; undurchsichtig; †. —
5. nicht erkennbar, schwer verständlich, un-
selektisch; †. — 6. blind geladen. — 7. fast †:
dunkel. — 8. † nicht angeordnet. — 9. † ab-
gelegen, geheim; †. — 10. † Knospen, blüten-
los. — 11. arch. blind, nicht durchbrochen,
ohne Ausgung; †. — II [m/e. blinden]

Blind (blāⁿ) [ale. id.] I a. □ I blind;
Blinden...; †. — 2. fig. blind (to, † in
gegen, with vor); verständig, urteil-
los, geistig blind; †. — 3. freit, rüchlig-
los; unbekommen; zwecklos; †. — 4. bedekt,
verborgen, unsichtbar; undurchsichtig; †. —
5. nicht erkennbar, schwer verständlich, un-
selektisch; †. — 6. blind geladen. — 7. fast †:
dunkel. — 8. † nicht angeordnet. — 9. † ab-
gelegen, geheim; †. — 10. † Knospen, blüten-
los. — 11. arch. blind, nicht durchbrochen,
ohne Ausgung; †. — II [m/e. blinden]

Blind (blāⁿ) [ale. id.] I a. □ I blind;
Blinden...; †. — 2. fig. blind (to, † in
gegen, with vor); verständig, urteil-
los, geistig blind; †. — 3. freit, rüchlig-
los; unbekommen; zwecklos; †. — 4. bedekt,
verborgen, unsichtbar; undurchsichtig; †. —
5. nicht erkennbar, schwer verständlich, un-
selektisch; †. — 6. blind geladen. — 7. fast †:
dunkel. — 8. † nicht angeordnet. — 9. † ab-
gelegen, geheim; †. — 10. † Knospen, blüten-
los. — 11. arch. blind, nicht durchbrochen,
ohne Ausgung; †. — II [m/e. blinden]

Blind (blāⁿ) [ale. id.] I a. □ I blind;
Blinden...; †. — 2. fig. blind (to, † in
gegen, with vor); verständig, urteil-
los, geistig blind; †. — 3. freit, rüchlig-
los; unbekommen; zwecklos; †. — 4. bedekt,
verborgen, unsichtbar; undurchsichtig; †. —
5. nicht erkennbar, schwer verständlich, un-
selektisch; †. — 6. blind geladen. — 7. fast †:
dunkel. — 8. † nicht angeordnet. — 9. † ab-
gelegen, geheim; †. — 10. † Knospen, blüten-
los. — 11. arch. blind, nicht durchbrochen,
ohne Ausgung; †. — II [m/e. blinden]

Blind (blāⁿ) [ale. id.] I a. □ I blind;
Blinden...; †. — 2. fig. blind (to, † in
gegen, with vor); verständig, urteil-
los, geistig blind; †. — 3. freit, rüchlig-
los; unbekommen; zwecklos; †. — 4. bedekt,
verborgen, unsichtbar; undurchsichtig; †. —
5. nicht erkennbar, schwer verständlich, un-
selektisch; †. — 6. blind geladen. — 7. fast †:
dunkel. — 8. † nicht angeordnet. — 9. † ab-
gelegen, geheim; †. — 10. † Knospen, blüten-
los. — 11. arch. blind, nicht durchbrochen,
ohne Ausgung; †. — II [m/e. blinden]

Blind (blāⁿ) [ale. id.] I a. □ I blind;
Blinden...; †. — 2. fig. blind (to, † in
gegen, with vor); verständig, urteil-
los, geistig blind; †. — 3. freit, rüchlig-
los; unbekommen; zwecklos; †. — 4. bedekt,
verborgen, unsichtbar; undurchsichtig; †. —
5. nicht erkennbar, schwer verständlich, un-
selektisch; †. — 6. blind geladen. — 7. fast †:
dunkel. — 8. † nicht angeordnet. — 9. † ab-
gelegen, geheim; †. — 10. † Knospen, blüten-
los. — 11. arch. blind, nicht durchbrochen,
ohne Ausgung; †. — II [m/e. blinden]

Blind (blāⁿ) [ale. id.] I a. □ I blind;
Blinden...; †. — 2. fig. blind (to, † in
gegen, with vor); verständig, urteil-
los, geistig blind; †. — 3. freit, rüchlig-
los; unbekommen; zwecklos; †. — 4. bedekt,
verborgen, unsichtbar; undurchsichtig; †. —
5. nicht erkennbar, schwer verständlich, un-
selektisch; †. — 6. blind geladen. — 7. fast †:
dunkel. — 8. † nicht angeordnet. — 9. † ab-
gelegen, geheim; †. — 10. † Knospen, blüten-
los. — 11. arch. blind, nicht durchbrochen,
ohne Ausgung; †. — II [m/e. blinden]

Blind (blāⁿ) [ale. id.] I a. □ I blind;
Blinden...; †. — 2. fig. blind (to, † in
gegen, with vor); verständig, urteil-
los, geistig blind; †. — 3. freit, rüchlig-
los; unbekommen; zwecklos; †. — 4. bedekt,
verborgen, unsichtbar; undurchsichtig; †. —
5. nicht erkennbar, schwer verständlich, un-
selektisch; †. — 6. blind geladen. — 7. fast †:
dunkel. — 8. † nicht angeordnet. — 9. † ab-
gelegen, geheim; †. — 10. † Knospen, blüten-
los. — 11. arch. blind, nicht durchbrochen,
ohne Ausgung; †. — II [m/e. blinden]

o seine schwache Seite; to get on a p. a. ~ side i-3 schwache Seite betonen; arch. ~ staircase verdeckt od. geheime Treppe; ~ story alberne Geschichte; ~ with passion blind vor Wut; Am. to go it ~ loslos handeln, blindlings zustimmen.
Zu blind 1: s. typ. ~ copy schlechtes, unleserliches Manuskript; ~ ~ letter Brief mit mangelhafter oder unleserlicher Adresse. [schlechte f.]
Zu ~ 9: † ~ alehouse Winkel- f.; arch.: ~ arch Bogendeckel f, flache Kucke; ~ arch offener Raum um das Erdgeschos 3 Gebaudes; ~ door blinde Tur; ~ wall blinde Mauer; ~ window blindes Fenster.
Zu ~ 14: Am. to ~ a trail eine Spur (Fahrte) verbergen oder fasschen.
Zu ~ 19: arch. framed ~ Blend- rahmen m.
Zu ~ 20: Venetian ~s pl. Zalusier, Gitterladen m/pl. (inner od. auerhalb der Fenster); roller ~s pl. Fensterrollen- u/pl.; wire ~s pl. Fenstervorscher m/pl. aus seinem Prat.
Zu ~ 22: it was done for a ~ es wurde zum Schein getan.

Blind 2 (blind) npr.: Mathilda ~ englische Schuftsleiterin. [umb 27.]
blindage (blā'nd-ā-dʒ) s. = blind 2 1)
blind-anchor ♂ (blā'nd-ān-ā-č) s. Hafenanker m. [sch nicht fortgesetzt.]
~nixle ♂ (~-nīš) s. Mach, deren Bewegung ~-bng (~-blg) s., ichth. Blindjad m der Zucke.
~null † (~-nāl) s. = blindman's-buff 2.
~beetle ♂ (~-bīt) s., ent. 1. Raifafer m. — 2. Art Reifafer m. [tooling.]
~blocking ♂ (~-blōf-ŋ) s. = blind-
~born (~-bōrn) a. blindgeboren.
~coal ♂ (~-kōl) s. Taub-, Glanz-lobf f, Kohlenlob f.
~drunk f (~-drān) a. schwer betrunken.
blind(e) (blā'nd, W. bīnd) s. = blende.
blinded (blā'nd-ēd) [blind 1] p.p. und a. □ 1. geblendet, blind; verblendet. — 2. mit heruntergelassenen Vorhangen, mit geschlossenen Fensterladen. — 3. † frl. mit Blendungen versehen.
blinder (blā'nd-ēd) s. 1. Blendende(r), 3. — 2. = blind 2 1). [Laden-Verschlu m.]
blind-fast ♂ (blā'nd-āst) s. Fenster- f.
blind-fish ♂ (~-fīš) s., ichth. 1. Hohlen- fisch mit vertrummelten Augen (*Amblyopsia spelaeus*). — 2. provc. Schleim-Nal m (*Myxine glutinosa*).
blindfold (blā'nd-fōld) p.p. vom mfe. blind- fallen) I a. (auch adv.) 1. mit verbundenen Augen; fig. blind(lings). — 2. † dunkel. — II v/a. Da. 3. i-m die Augen verbinden oder bedecken; fig. blenden. — III s. 4. Augenbinde f; fig. Verstellung f, Vorwand m, List f.
blindfolded (blā'nd-fōld) a. = blindfold.
blind-furnace ♂ (~-fā'n-ā-s) s., metall. Muffel-fen m. [Gang.]
~gallery ♂ (~-gāl-ē-ā) s., arch. geheimer f.
~harbour ♂ (~-hā'b-ōr) s. ein- geschlossener, geschutelter Hafen.
~hazard ♂ (~-hāz-ārd) s. Art Kartenspiel.
~head † (~-hēd) s., chm. 1. Retortendeckel m. — 2. Bedeckort f. [Reactantpiel.]
~hokey ♂ (~-hō-ē) s. Handeln n (west- blinding) (blā'nd-ēd) [blind 1] I p.p. v/a. a. □ 1. blendend. — II s. 2. Blend- n, Blendung f. — 3. Wegeben: Sand- und Kies-Ausfullung f.
blind-ink (blā'nd-īnk) s. Blindentinte f (zur Hervordringung erhabener Schriftzug fur Blinde).
blindish (blā'nd-īš) a. etwas blind.
blindless (blā'nd-īš) a. ohne Blende, ohne Vorhang, ohne Kautleu n zc.

blind-list (blā'nd-łst) s. Rouleau-, Zalusier- laden-Zug m. [adv. blindlings.]
blindling(s) † eter provc. (blā'nd-łn-ŋ) s.
blindman ♂ (blā'mān) s. 1. Blinder m, Person f mit verbundenen Augen; F co. ~s holiday Zweifeln n, Abenddammerung f; ~ ~s ball, ~s bellows = blindman's-buff 2. — 2. Beamter, der die unleserlichen oder mangelhaften Briefadressen entziffert.
blindman's-buff (blā'nd-mān-βf) s. 1. Blindetuch(spiel) n f. — 2. †: a) Vobisil m (*Bovista*); b) Staubling m (*Lycoperdon*).
blindness (blā'nēs) s. 1. Blindheit f (a. fig.).
Erblindung f. — 2. † Verheimlichung f.
blind-officer (~-ōf-ē-š) s. = blindman 2.
~operator ♂ (~-ō-p-ē-š) s. Vorrichtung zum ffnen und Schlieen der Fensterladen.
~pull ♂ (~-pūl) s. = blind-list.
~reader Am. (~-ri-d-ē) s. = blindman 2.
~roller ♂ (~-rōl-ē) s. Rouleaufange f.
~shell † (~-šēl) s. 1. Granate f ohne Sprengladung. — 2. nichtkrepierende Granate.
~snake (~-snēk) s., zo. Art Wurmflange f (*Typhlops*). [blinden Stichen nahen.]
~stitch ♂ (~-stīč) v/a. u. v/n. 1. Oc. mit ~story ♂ (~-stō-ē) s., arch. Trifas- rium n, angeblendete Arkade.
~tooling ♂ (~-tū-łn) s. Zugschraube: Zugschraub ohne Blattgold, Blindpressung f (ant. gilt-tooling). (*Anguis fragilis*).
~worm ♂ (~-wōrm) s., zo. Blindschleiche f.
blink (blīn) [n/c. blynken] I v/n. Da. 1. blinzeln, blinzeln, mit den Wimpern zucken; flichtig od. mit ungleichmaigen Augen bliden. — 2. (ak) fig. hoch ansehen. — 3. schimmern, e. mattes Licht verbreiten. — 4. (geut. u. provc. freundlich bliden, lacheln. — 5. (geut. und provc. etwas fauer werden, einen Stich bekommen (Witz oder Bier). — II v/a. Da. 6. mit halbgeschlossenen Augen sehen. — 7. fig. nicht sehen wollen, absicht- lich vermeiden; to ~ a question et- Frage ausweichen. — 8. hunt. das Wild nicht auf- spuren, liegen lassen (vom Hund). — 9. ~ bli- zeln machen; i-m die Augen verbinden. — 10. † und provc. Bier zc. fauer machen. — III s. 11. flichtig(er), blinzeln n. — 12. Schimmer m, Blinken n. — 13. † Blinzeln (Widersehen von Gieelbein am Hori- zont); weis-z.: Giefache f, Gieberg m. — 14. (geut.: Augenblinz m, Flu m. — 15. (geut.: kurz-Striche. — 16. provc., ichth. einjahrige Rattele. — 17. † hunt. ~s pl. abgeknotete Zweige auf der Wildbahn (zur Verhandlung des Wildes). — 18. sl. ~s pl. Brille f (= blinkers 2). — IV a. 19. blinzeln. — 20. Am. et. fauer, fuerlich (Witz od. Bier).
blinkard (blīn-ārd) I s. 1. Blinzler(e), kurzflichtige(r). — 2. fig. Blodsinnige(r). — 3. das Blinkende. — II a. 4. kurzflichtig.
blinker (blīn-ārd) I s. 1. Blinzler(in), kurz- flichtige(r). — 2. Scheu-leder n, Klapp- f. (s. blinkers); 2. Schenblech n, Blendrahmen m. — II v/a. Da. 3. mit Scheutappen ver- sehen. — 4. fig. hintergehen, tauschen.
blinkers (blīn-ārd) s/pl. 1. Scheu-leder n, Klappen f/pl. (fur Pferde). — 2. sl. Brille f. — 3. cant blau gefahlene Augen n/pl.
blink-eyed (blīn-ēd) a. blinzeln, mit blinzeln den Augen. [Handler m.]
blink-fencer p (blīn-ē-š-ēn-š) s. Brillen- f.
blinking (blīn-ē-ŋ) I p.p. v/a. a. □ 1. blin- zeln zc. (s. blink). — II s. 2. Blinken n, Blinzeln n zc. — 3. hunt. Vorgehen n des aufgefundenen Wildes (steltend des Hundes).
blinking-chickweed † (blīn-ē-č-ēk-wēd) s. Quackengrass (Mentha fontana).
blinks (blīn-ē) s. 1. Epitheton fur n Blinzler. — 2. † = blinking-chickweed.
blinky (blīn-ē) a. zum Blinzeln geneigt.
blirt (geut. blērt) I v/n. u. v/a. □ 1. I in Thranen ausbrechen; bursch Weinen entstellen.

— II s. 2. Thranenschaum m. — 3. † Regen-sturm m, Schaum m. [regnerisch.]
blische (blē) (a/c. blits, blids, bliss) s. Freude f, Entzunden n, Seligkeit f, Wonne f, the realms of ~ das Reich des Friedens, die Wohnungen der Seligen; matrimonial ~ Ehefreuden f/pl.; moments of ~ wonne- volle, selige Augenblicke m/pl.; prob. where ignorance is ~, 't is folly to be wise wo Nichtwissen Seligkeit, ist es 2 hor- heit, weise zu sein. [Freude, wonne-voll.]
blisstal (blē-štal) a. □ glucklich, selig.
blissfulness (~-n-š) s. Gluckseligkeit f, Wonne f. [gluckselig, freudevol.]
blissless † (blē-šlēs) a. unglucklich, un- blissom provc. (blē-šlēs) I a. geil (u. e. Geaten).
— II v/n. u. v/a. Da. geil sein; beprin-)
blist † (blēš) p.v. u. p.p. v. bliss 1. [gen.]
blister (blē-š) [m/c. id., a/f. blestre; ver- wandt mit: Blase] I s. 1. Blase f; sb. med. Blaschen n auf der Haut, Pustel f; Brand- blase f; 7. — 2. ♂ metall. (Luft-)Blase f, blasige Stelle. — 3. pharm. Zug-, Blasen- pflaster n, Spanisch-fliegen-Pflaster n. — 4. † Kraftlosigkeit f der Pflanzstaube (bezwacht durch den Gift *Erodacus desor- matus*). — 5. sl. (plockliche) Entlassung eines Rebenstelen. — 6. Am. f junges Geheiß (MARK TWAIN). — II v/a. Da. 7. (sb. med.) Blasen ziehen od. Blasen hervorbrin- gen auf (dat.), mit Blasen bedecken. — 8. i-m ein Zugpflaster auflegen. — 9. fig. brechen machen (wie von Blasen). — III v/n. Da. 10. Blasen ziehen, sich mit Blasen bedecken.
Zu ~ 1: to raise ~s Blasen ziehen; the skin rises in ~s die Haut bedeckt sich mit Blasen; to be all over ~s mit Pusteln oder Blasen bedeckt sein.
blister-beetle (~-bīt) s., ent. Pflasterlafer m, sp. Spanische Fliege (*Lytta* oder *Can- tharis vesicatoria*).
blister-copper (~-bīt-ē) s., metall. Blasen-, Hoch-lupfer n.
blistered (blē-š-ēd) p.p. u. a. 1. mit Blasen bedekt, blasig; ♂ metall. ~ steel = blister- steel. — 2. † mit der Kraftlosigkeit f. blister 2) behaftet. — 3. † mit Pusteln verziert (St.). [beetle.]
blister-fly (blē-š-ē-flā) s. = blister-
blistering (blē-š-ē-ŋ) I p.p. und a. □ blasenziehend; sb. Am. (ho) brennend heiß; ent. ~ fly = blister-beetle. — II s. Blasen-ziehen n, ~werfen n.
blisterous (blē-š-ē-š) a. = blister-
blister-plant † (blē-š-ē-plant) s. Name ver- schiedener Gattungen von Gahnen, sb. blasenziehender Gahnenpfl. (*Ranunculus sceleratus*).
~plaster (~-plāš-ē) s. = blister 3.
~raiser (~-rāš-ē) s. et. was Blasen zieht.
~steel ♂ (~-stēl) s., metall. Blasen-, Ze- ment-Stahl m.
blistory (blē-š-ē-š) a. vasser Blasen.
blite † (blē) [fr. blette, lt. blitum] s. 1. Veermelde f, Erdbeer-spinat m (*Blitum*). — 2. Name verschiedener Gahnenarten, sb. guter oder starker Heintich (*Chenopodium bonus Henri-cus*).
blithe (blā' dh, CT.D. auch blā' th) [a/c. id.] I a. □ und adv. 1. frohligh, lustig, munter, vergnugl.; f (geut.: I'm ~ to see you es freut mich, Sie zu sehen; ~ heart makes a blooming visage ein frohlliches Ge- zicht macht das Gesicht schon. — 2. † gutig, leut- selig. — II s. 3. Gute f, Gewogenheit f. — 4. Frohllichkeit f, Vergnugl n. — III † [m/c. blithen] v/a. und v/n. 5. Frohllich machen (sein).
blitheful (blā' dh-šul, CT.D. a. blā' th-šul W.B. blī' dh-šul) a., poet. = blithe.
blithe-meat ♂ (geut. ~-mēt) s. Geburts- Zaufschmanus m.

blithen (blät' - dh'n, C.T.D. a. blät' - th'n) v/a. Da. erziehen, erziehen machen.
 blitheness (blät' - dh'n's, C.T.D. a. blät' - th'n's) s. Fröhlichkeit f, Munterkeit f. [lich.]
 blithesome (blith'm) a. heiter, munter, fröhlich
 blithesomeness (~n's) s. Heiterkeit f, Fröhlichkeit f. [adv. raffend.]
 blitter-blatter \ proc. (blät' - d' - l' - r, - d' - r) blive † (blät'm) adv. jogleich, bald nachher.
 Blizzard (bliz' - d' - n) npr. (engl. Trst. 1835).
 blizzard * Am. (bliz' - d' - n) s. 1. hunt. präfelnde Salve von Jäntenschüssen. — 2. Erla'n m, Bld.: heftiger, von großer Räte begleiteter Schneesturm. — 3. fig. vernichtende Abfertigung, belaudender Schlag.
 blizzardily * Am. (bliz' - d' - l' - r, - d' - r) a. schneefurcnähnlich; fig. eifrig; nieder-
 bloak (blät' s, sl. = bloke. [schmeitend.]
 bloat¹ (blät' [alt-nord.] I † a. geschwollen, aufgebläht, geblasen (a. fig.). — II v/a. Da. (mā to ~ up) aufschwellen lassen, aufblähen, aufblähen (with mit, von); a. fig. — III v/n. Da. auf-, anschwellen.
 bloat² (blät' [m.c. blät' a. geräuchert, halb getrocknet; ~ herring Wäucherhering m, Bädling m, Bädling m. — II v/a. Da. (vb. Deringe) räuchern, halb trocknen.
 bloated¹ (blät' - t' [p.p.v. bloat¹]) a. 1. aufgeschwollen, aufgetrieben, aufgebläht. — 2. fig. aufgeblasen, aufgebläht, übertrieben groß. — 3. dunkelrot, f. hochmäßig.
 bloated² (a) a. = bloat².
 bloatedness (~n's) s. Geschwulst f, Aufgeduntheit f; fig. Aufgeblasenheit f.
 bloater (blät' - t' [bloat²]) s. geräucherter Hering, Bädling m.
 blob (blab) I s. 1. Tropfen m, Kugelnchen n; kugelförmige Blüte; rundes Klumpchen; Kleebl. — 2. † ob. proc. N. Blase f, Pustel f; Honigblase f der Biene. — 3. f. herabhängende Unterlippe; sl. on the ~ mündlich; cant to do it on the ~ Leute auf der Straße anbeteln. — II v/n. Da. 4. lächeln, lächeln (bloer). — 5. in Wälen aufwallen.
 blobber, &c. j. blubber, &c.
 blobby (blab' - b' - y) a. tropfen-, kugelförmig; voller Bläschen. [burbot.]
 blob-kite proc. (blab' - b' - lät' - n) s. icht. = blob-lipped (~litt) a. = blubber-lipped.
 blob-tale † (~täl) s. Schwärzler m.
 block¹ (blak) [m.c. blök; nördlich blok] I s. 1. Block m, Klotz m; 2. Haus, Gäßchen, Hof m. — 3. man. Aufsteigblock m. — 4. Nichtblock m zu Einrichtungen; fig. Entzweiung f. — 5. fig. a) Klotz m, Dummkopfm (aus a. ~ of ignorance); b) hartherziger Mensch. — 6. sl. Kopf m. — 7. Da. a) Buchbinder: 1. Prägestempel m zum Ausdrucken von Zeichnungen; 2. Nollig-Block m (aus Schweißpapier); b) (barber's ~) Perückenstod m; c) Buchdruckerei: Nut-form f, ~stod m; d) Rattendruck: (~ for printing) Druckform f; e) metall. (~ of metal) Stüd n, Gans f; f) Schuhmacherei: 1. Lochholz n; 2. Block m (mit dreiteiliger Reifen zum Ausweiten); 3. Züßlerlei: Fugenkeil m; b) typ. 1. Buchstereoblock m für Stereotyp-Platten; 2. Farbstein m; i) Polierblock m für Wämer; 7. — 8. O mech. ↓ Block m, Gleise f, Kloben m, Rolle f; 7. — 9. ↓ a) Stapellag m; b) ~sl pl. Blockert m. — 10. ~ ↓ Richtloß m, Vierfuß m. — 11. Am.: a) Hänger-viereck n, einjelfwändel vier Straßen; Stadtviertel n, ~teil m; b) (~ of houses) Häuserkomplex m, ~gruppe f; c) hohes hölzernes Geschäftsbaus aus Backsteinen. — 12. Börsen-sl. Wäse f, Hausen m Aktien zc., auf einmal ge. ob. ver. laut; in ~ in Bausch und Vogen, te. en bloc. — 13. B. vornehm Bromenale in Weidene (Sturkralen); to do the B. auf bereiten spazieren geben. — 14. † Zlange f des Bagballen. — II v/a. Da. 15. in

Blöde formen, ausbauen (aus to ~ out). — 16. durch Blöde befestigen (aus to ~ up). — 17. Da. a) Buchbinder: dresen; b) Schuhmacherei: formen; c) Schuhmacherei: 1. Stiel aufschlagen, ausweiten (f. ~ 17); 2. to ~ leather Oberleder auf dem Block formen oder strecken. — 18. Da. to ~ down durch Sämmern platt schlagen, strecken. — 19. paint, sculp. to ~ in in den Umrisen entfernen, glizzieren, roh ausführen. — 20. Da. carp. to ~ out Holz zurechten; fig. glizzieren, die Grundzüge feststellen von, sich ausenden. — 21. arch. lo ~ up the freestone die Werksteine ansetzen. — 22. cant to ~ a hat einen Hut ans. auf-treiben.
 Block² (blak) I: geol. erratic ~ erraticher Block, Wanderstein m, Findling m; ~ of marble Marmorblock m; ~ of lightened silver (Silber-)Blid m; fig.: as deaf as a ~ taub wie ein Klotz; a chip of the old ~ er vom alten Schlag (sb. von Ehenen, die dem Vater gleichen).
 Zu ~ 7. O: ~ of a brake Bremsloß m, ~schuß m; arch. ~ of capping Dede, Sattelstein m; arch. ~ of a centro Kranzstüd n e-s Lehrbogens; ~ dead ~ Klotz an der Kuppelungsfänge; arch. ~ of freestone Werkstüd n, Quaderstein m; ~ of an organ-pipe Pfeifenboden m; Papiermacherei: ~ of the rag-engine Grundwert n, Matle f; ~ of a sawmill Schmel m; Glasfabr.: wooden ~ Wallholz n; Schuhmacherei: to put boots on the ~ Stiefel aufschlagen.
 Zu ~ 8. ↓: ~ and ~ Block on Block; ~ and pulley, ~ and fall, ~ and tackle Gleisezug m, Zugwert n; careening ~ Bullenblock m; differential ~ Differential-Gleisezug m; made ~ zusammengelegter Block; purchase ~ Gienblock; quarter ~, ninepin ~ Leibblock m unter den Nagelbänken um die Wästen; running ~ laufender Block; shoe ~ Schuhblock; single, double, treble ~ ein-, zwei-, dreifache Block; single ~ with a block Halenblock; sister ~ Stengenmantelblock; iron-bound snatch ~ Fuß-, Rinnbadsblock; snatch ~ with tail Lotblock m; standing ~, fixed ~ Feßt-, Steert-block; stropped ~ gestroppter Block; unstropped ~ lahter Block.
 block² (blak) [af. bloquer] I v/a. Da. 1. (mit to ~ up, ~ in) hemmen, hindern, (ab-, ver-)sperrn, verstopfen; stat. Hafen zc. blockieren, einschließen (aus fig.). — 2. fig. im Lauf aufhalten; part. to ~ (the progress of) a bill die Beratung e-s Gesetzentwurfes verhindern oder hinausführen. — 3. Wallspiel: einen Ball mit dem bat (f. d.) anhalten. — 4. ~ to ~ the line die Strede sperren, daß Zeichen zum Lebenbleiben geben (f. ~ 7). — II s. 5. fig. Hindernis n, Absperrung f, Stodung f, Stopfung f; 7. — 6. Crdelspiel: a) Aufhalten n des Balles; b) ~ hole, — 7. ~ Blockstred f; ~ system Block(signa)lyste'm n, Ab-sperrsystem n (mit Reis bestimmtem Zwischenraum zwischen zwei Zügen). — Vgl. ~ 1.
 Zu ~ 5: a dead ~ eine vollständige Stodung, ein unentwirrbarer Knäuel; ~ stumblig ~ Stein m des Anstoßes.
 blockade ↓ (blät' - t' - d' [ir.] I s. Blockade f, Einschließung f, Sperre f; weis: Blockadertruppe f (a. fig.); 7. — II v/a. Da. b. blockieren, einschließen; fig. (ab-, ver-)sperrn.
 Zu ~ I: paper ~ stift'ie (nur auf dem Papier bestehende) Blockade; to break a ~ eine Blockade gewaltiam brechen; to run a ~ eine Blockade mittels Ueberflutung durchbrechen; to raise a ~ e-e Blockade aufheben. [wächt m gegen Edmuggelei.]
 blockade-man ↓ (blät' - t' - d' - män) s. Küsten-

blockader ↓ (blät' - t' - d' - r) s. Blockierender m; Blockadeschiff n, Blockade-rummig.
 blockade-run ↓ (blät' - t' - d' - rön) s. = blockade-rummer ↓ (blät' - t' - d' - rön - tr) s. Blockadebrecher m (Schiff oder Eigentümler).
 blockade-running ↓ (~ - rön - lön) s. Brechen n der Blockade. 17, 17. Ladung f.
 blockage (blät' - t' - d' - j) s. Zerriff, Blockierung f.
 block-and-cross bond (blät' - t' - d' - lö - lö - bön) s. arch. Block- u. Kreuzverband m.
 block-beam (blät' - t' - büm) s., carp. Blockholz n, Baustüd n. [band m.]
 ~bond (a. ~bön) s. arch. Blockverf.
 ~book (a. ~bäl) s. 1. Blockbuch n (der Erfindung der Buchdruckkunst mittels Holzplatten gedruckt). — 2. Nollig-, Schlißgen-Buch (zob tote bereinigte Blätter).
 ~brake (a. ~brak) s. Block-, Baden-bremsf.
 ~brass (a. ~brass) s. Stüdmeßing n.
 ~brush (a. ~brösch) s. drei Wälen m zum Reinigen des Fadlages (a. Wäpen der Zieher). [m.]
 ~calendar (a. ~lä - län - d' - r) s. Abreißkalender.
 ~carriage (a. ~lä - d' - d' - j) s. Blockwagen m.
 blockier (blät' - t' - r) s. 1. Da. der (oder eine) Maschine, die) formt, preßt zc. (f. block II). — 2. proc. Breitteil n. — 3. f. fig. Gleise-stüd n (auf dem Gleise) das zum Lauf ausgesetzt).
 block-furnace (blät' - t' - j - n' - f) s., metall. Stüd-, Holzstufen m.
 blockhead (blät' - t' - häd) I s. 1. Dummkopfm, fig. Schafkopfm m. — 2. † Holztopf m. — II † a. O. 3. = blockheaded. [Dumm.]
 blockheadedness (~häd - d' - n) s. Dummkopfigkeit.
 blockheadism (~häd - d' - n) s. Dummheit f.
 blockhead ↓ (~häd) s. Hieling f (Kielende).
 block-hole (a. ~höl) s. Crdelspiel: kleines Mal vor dem wicket (f. d.) in, das der Schläger das Ende seines bat (f. d.) stellt.
 blockhouse (a. ~häuk) s. 1. (vic. X frt.) Blockhaus n. — 2. f. Gefängnis n.
 blockiness (~n' - f) s. Pösteig. ~ Blauheit f.
 blocking (~lön) s. 1. O. Formen n, Pressen n zc. (f. block¹ II); Schuhmacherei: blind ~ = blind-tooling. — 2. Verpressen n, Blockieren n (f. block² I). — 3. O. a) Rattendruck: Handrud m; b) Zieherlei: Fugenkeil m.
 blocking-course (a. ~lö - f' - t' - s) s., arch. Sockelschicht f, Schicht fungelegter Haussteine. [Gewänden der Stütze vor dem Gormen.]
 ~kettle (a. ~käl) s. Putz: heißes Bad zum ~.
 ~machine (a. ~mä - schin) s. Putz: Nutform-Maschine f. [presse f.]
 ~press (a. ~preß) s. Zugst.: Präge-, Klotz-
 ~up ↓ (~öp) s. Blockade f.
 blockish (blät' - t' - sh) a. O. 1. Klotzig, loblig. — 2. fig. dumm, tölpelhaft, plump.
 blockishness (~n' - f) s. Dummheit f, Tölpelhaftigkeit f, Plumpheit f. [tpe f.]
 block-letter (blät' - t' - lät' - r) s., typ. Holz-
 ~like (~lä) a. blockartig; fig. dumm wie ein Klotz. [f. (for Rollen und Stöden).]
 ~machine (a. ~mä - schin) s. Blockmaschine.
 ~ornaments (a. ~örn - mä - mänt' - f) s/pl., sl. ~.
 ~pate (a. ~pät) = blockhead. [f. blockier.]
 ~press (a. ~preß) s. = blockier-press.
 ~printing (a. ~pän - lön) s. bid. Rattendruck oder Zapetenfabr.: Zäfel-, Hand-rud m.
 ~ship (a. ~schip) s. 1. e. Schiff für den Geleitschutz. — 2. altes Kriegsschiff, das als Privat-schiff zc. benutzt wird. [Gewebe.]
 ~sight (a. ~säit) s. Standoffier n am
 ~signal (a. ~sig - n' - t' - l) s. Haltzeichen n.
 ~sketch-book (a. ~skät - t' - sch - buk) s. = block-book 2.
 ~slip (a. ~slip) s. Coupon m e-s Geldbudes.
 ~system (a. ~sist - em) s. f. block² 7.
 ~teeth (a. ~tät) s/pl. Zahnstiftchen: mehrere künstliche Zähne an einer Platte.
 ~telegraph (a. ~täl - t' - l' - t' - graf) s. elektrischer Block-Apparat (beim Blocksigna)l-System).
 ~tin (a. ~tän) s. Blockzinn n. [Platte.]
 ~trall (a. ~träll) s. Schwanz m der Block-

block-trimmings (blɔk'trɪmɪŋz) *s/pl.*, *sl.* f. blockier 3.
~truck (blɔk'trʌk) *s.* Blodlarren *m.*
~wood pavement (blɔk'wʊd-m'pævnt) *s.* Holzplaster *n.* [Großhändl.earbeit f.]
~work (blɔk'wɜ:k) *s.* Grob-, Bau-eisen *n*;
bloeky (blɔk'i) *a.* Photographic: flau.
Blomfontein (blɔm'fɔnt'eɪn) *npr.*, *id.* (Bauort bei Orange-Johannesb., Süd-Afrika).
bloke (blɔk) *s.* sl. Mann *m*, Burjche *m*, Kerl *m*.
blomary (blɔm'eri) *s.* = bloomery.
Blomer (blɔm'eri) *npr.*, *id.* = Bloomer.
Blomfeld (blɔm'fild) *npr.*: Bishop ~ engl. Philosophischer Schriftsteller (1780—1857).
blonket † (blɔn'ket) *a.* grau, blaugrau.
blond (blɔnd) [*fr.*] *a.* 1. blond (haar); hell (Gesichtfarbe). — **II** *s.* 2. Blonder *m*, Person *f* mit hellem Teint. — 3. = blond-lace.
blonde (blɔnd) *a.* 1. = blond. — **II** *s.* 2. Blondine *f*. — 3. ♀ = blond-lace.
Wondel (blɔn'del) *npr.*, *id.* (Sänger und Diener des Königs Richard Löwenherz).
blond-lace (blɔn'deɪs) *s.* Blonde *f*, feidene Spitze. [Spitzenklopper(in).]
blond-maker (blɔn'deɪs-m'eɪk'eri) *s.* Blondent-, blond-metal (m'et-əl) *s.*, *min.* Abart des Thonsteinens.
blondness (blɔn'dnəs) *s.* Blondheit *f*.
blond-silk (blɔn'd-sɪlk) *s.* Blonder *f* aus roher Seide.
blouket † (blɔn'ket) *a.* = bloncket.
**Bloud (blɔd) *npr.*, *id.*: Colouel ~ Abenteuerer unter Karl II.
blood (blʊd) [*ae.* blōd; *ahd.* bluoht] *s.* (s/m. SH.) 1. Blut *n*, Gebüt *n*; **†. — 2. *fig.* Blut, Gemüt *n*, Stimmung *f*, Reigung *f*, Art *f*, menschliche Natur; **†**. — 3. Blut *n*, Abstammung *f*; (**†** *s. pl.*) Sproß *m*, Blutsverwandter *m*; **†**. — 4. Blutsverwandtschaft *f*, Geschlecht *n*; Nationalität *f*, Menschenschlag *m*. — 5. Rasse *f*, Blut *n* (bei Pferden); Vollblutspferd *n*; **†**. — 6. Blut *n*, Saft *m* der Pflanze. — 7. Blutergießen *n*, Mord *m*, Totschlag *m*. — 8. **†** Hühlerpflanz; Eisenessig *m*. — 9. *fig.* (young) Burjchem, junges Blut. — 10. **†** Lebemann *m*; Wüßling *m*. — 11. **†** *fig.* Lebenssaft *m*, Leben *n*; **†**. — 12. ♀ *s. pl.* weiße Straußeneier *fl. pl.* (HO.). — 13. ♀ rote Koralle. — **II** *n/a.* (O. a. 14. *z. m.* zur Ader lassen; bluten lassen (*s. † fig.*). — 15. blutig machen, mit Blut besetzen. — 16. *hant.* Grunde an Blut gewöhnen, drehsieren (*a. fig.*). — 17. **†** lampfugig machen, erbittern, aufjacheln.
3u ~ 1: *physiol.* circulation of the ~ Blutumlauf *m*; *med.*: congestion of the ~ Blutandrang *m*; discharge of ~ Blutung *f*; encysted ~ Blutzyste *f*; Blutblase *f*; flow oder loss of ~ Blutfluß *m*, Blutverlust *m*; poverty oder poorness of ~ Blutarmut *f*; spitting of ~ Blutspucken *n*; vomiting of ~ Blutbrechen *n*; all over ~ ganz in Blut; to bite till ~ comes blutig beißen; **†** to be let ~ a) zur Ader gelassen werden, b) hingerichtet werden; *surg.* to let ~ i-m zur Ader lassen; *hunt.* in ~ krafftvoll, gesund; *hunt.* out of ~ kraftlos, schwach; to stop the ~ das Blut stillen; it makes one's ~ boil es erregt i-j Unwillen oder Zorn; it was too much for flesh and ~ to endure das konnte kein Mensch von Fleisch u. Blut ertragen; the ~ rushes into one's head das Blut steigt einem zu Kopfe; blood! 's blood! (= God's ~), ~ and wounds! Bomben und Granaten!; ~ and thunder: a) P Gernisch b. Portwein u. Cognac; *int.* Hölle u. Teufel!; ~ and thunder literature Schauer-, Schund-literatur *f*; the lash drew ~ der Hieb ließ das Blut hervorkommen; **†** you can't get ~ out of a****

stone etwa: wo nichts ist, da hat auch der Kaiser sein Recht verloren; Blood and Fire Wäuterrauch der Heißbarne.
3u blood ²: cold ~ kaltes Blut, Kaltblütigkeit *f*; in cold ~ kaltblütig, bei kaltem Blut, gefast; in warm ~ in der Erregung, im Zorn; hot ~ Hühlerpflanz; his ~ was up: a) sein Blut steigt ihm zu Kopfe, geriet in Wallung, b) es lodte in ihm; *fig.*: to make, to breed bad od. ill ~ böses Blut machen, erbittern; to fire, to heat, to stir, to warm the ~ aufregen, reizen, zum Zorn reizen; to make one's ~ run cold j-m das Blut in den Adern erstarrten lassen; his ~ cordled with horrors das Blut erscharrte ihm in den Adern; my ~ turns mir gerinnt das Blut.
3u ~ 3: blue ~ blaues, aristokratisches Blut; fresh ~ Blut von andern Schlag, *fig.* neues Leben, andere Personen *fl. pl.*; prince by ~, prince of the ~ Royal Prinz *m* von königlichem Geblüt; ~ a gentleman of ~ ein Herr von edler Familie; *jur.*: to restore to (ober in) ~ in die Standesrechte wieder einsehen; *jur.*: whole ~ Vollblut *n* (gerade Abstammung von Vater und Mutter); half ~ Abstammung von der männlichen od. weiblichen Linie; allied by ~ blutsverwandt; your own flesh and ~ Ihr eigen Fleisch und Blut (= Ihre eigenen Kinder oder Blutsverwandten); near in ~ nahe verwandt; **†** the best ~ in the land die besten Familien des Landes; a distemper that runs in the ~ ein Familiensfehler; it runs in the ~ das liegt im Blut; true ~ will show itself das Blut verleugnet sich nicht od. Art läßt nicht von Art; ~ is thicker than water etwa: Blutsverwandte halten immer zusammen; he shows ~ er zeigt seine Herkunft.
3u ~ 5: full ~ Vollblut (spferd) *n*; half ~ Halbblut (spferd) *n*; old ~ Pferd mit langem Stammbaum; new ~ Pferd mit kurzem Stammbaum. (Der Blut.)
3u ~ 11: will have ~ Blut for-
blood-baptism (blɔd'bæptɪzəm) *s.*, *eccl.* Bluttaufe *f*.
~bath (blɔd'bæθ) *s.* 1. Bad *n* in warmem Blut. — 2. *fig.* Blutbad *n*, Gemetzel *n*.
~belabbed (blɔd'bæbəd) *a.* blutbespritzt.
~bespotted (blɔd'bɛspɔtəd) *a.* blutbesetzt.
~bird (blɔd'bɜ:d) *s.*, *orn.* Blutvogel *m* (*Myzomela sanguinolenta*; Australien).
~boltered [†] *physiol.* *proc.* (ab-tɔl'ɜ:d) *a.* blutbespritzt, beschuddelt; vom Blut zusammenklebend (haare). [Tod] erlaucht.
~bought (blɔd'bɔ:t) *a.* durch Blut (oder den)
~brother (blɔd'brʊðə) *s.* 1. leiblicher Bruder. — 2. Blutsbruder *m*, Freund *m* (bei wilden Völkern). [mit eadem Fern.]
~cell (blɔd'ɛl) *s.*, *physiol.* Blutkörperchen *n*.
~circulating (blɔd'ɜ:kjʊleɪtɪŋ) *a.* blutjührend. [agate Blut-achat *m*.]
~coloured (blɔd'kɔləd) *a.* blutfarben; *min.* **~consuming** (blɔd'kɔnsju:mɪŋ) *a.* am Leben zehrend, tödlich (SH). [körperchen *n*.]
~corpuscle (blɔd'kɔ:pəsəl) *s.*, *physiol.* Blut-
~cups (blɔd'kʌps) *s/pl.* Wederpflanz *m* mit schokoladeter Schibe (*Pezi'za coccinea*).
~currier (blɔd'kjʊəri) *s.*, *co.*, *sl.* Schauer-geschichte *f*, roma *n*. [hend.]
~curdling (blɔd'kjʊ:dliŋ) *a.*, *fig.* haarsträub-
~depleted (blɔd'di:plɪd) *a.* blutentleert.
~discoloured (blɔd'dɪskɔləd) *a.* von Blut entfleht, mit Blut besetzt. [in eigne Fern.]
~disk (blɔd'dɪsk) *s.*, *physiol.* Blutkörperchen *n*.
~dock (blɔd'dɔk) = blood-root 2. [Mensch].
~drinker (blɔd'drɪŋkə) *s.*, *fig.* blutdürstiger
~drinking (blɔd'drɪŋkɪŋ) *a.* 1. blutgetränkt. — 2. *fig.* blutdürstig. — 3. **†** am Lebens-mart zehrend (SH).
blooded (blʊd'ɪd) *a.* 1. von Pferden *z.*: rein-raffig; Vollblut...; ~ horse = blood-horse. — 2. (talk, warm *z.*) blütig, (hate, warm *z.*) Blut habend (auch *fig.*); half-halbblütig; Halbblut...
blood-feud (blʊd'fju:d) *s.* Todschde *f*.
~finch (blʊd'fɪntʃ) *s.*, *orn.* tropischer Blut-fink (*Lagenotis'eta minima*).
~fine (blʊd'faɪn) *s.* = blood-wite.
~flower (blʊd'flaʊə) *s.* 1. Blutblume *f* (*Hemanthus*). — 2. *Am.* atangenfarbige Schwabenburg (*Asclepias curassavica*).
~freezer (blʊd'fri:zə) *s.*, *co.* = blood-curdler.
~freezing (blʊd'fri:zɪŋ) *a.* = blood-curdling.
~frenzy (blʊd'frenzi) *s.* Wutsucht *f*.
~froze † (blʊd'froz) *a.* mit erstarrem Blute (SP). *s.* Blutjudd (f.)
~guilt (blʊd'gɪlt) *s.*, *physiol.* Blutwärme *f*, Körper-temperatur *f* (ca. 37,5° C. od. ca. 99° F.).
~horse (blʊd'hɔ:s) *s.* Vollblutspferd *n*.
~hot (blʊd'hot) *a.* 1. blutwarm. — 2. blut-, mord-gierig (KINGSLEY).
bloodhound (blʊd'hʊnd) *s.* 1. Schweiß-, Blut-hund *m.* — 2. *fig.* Verfolger *m*, Säder *m*; Aufspürer *m* von Verbrechen.
blood-hunter (blʊd'hʊntə) = bloodbound 2.
bloodier (blʊd'ɪə) *comp.* von bloody.
bloodiest (blʊd'ɪst) *sup.* von bloody.
bloodily (blʊd'ɪli) *adv.* blutig; grausam; durch Blutvergießen; P jämmerlich, abjehulich, gräßlich.
bloodiness (blʊd'ɪnəs) *f.* 1. Blutigkeit *f*. — 2. Blutwurf *m*, Blutgier *f*.
blooding (blʊd'ɪŋ) *s.* 1. Aderlaß *m*. — 2. *hant.* Gewöhnen *n* der Hunde an Blut. — 3. **†** Blutwurf *f*.
blood-islands (blʊd'ɪzləndz) *s/pl.*, *physiol.* Blutbildungsstelle im Gefäßsystem eines Embryos.
blood-leech (blʊd'li:tʃ) *s.* ara Blutegel *m*.
bloodless (blʊd'ləs) *a.* □ 1. blutlos, -erreg; *fig.* farblos, bleich. — 2. leb-, geist-los, tot. — 3. unblutig (Sieg). — 4. *fig.* herlos, kalt.
bloodlessness (blʊd'lɪsnəs) *s.* Blutlere *f*, Blutlosigkeit *f*. [Ader lassen].
bloodlet (blʊd'let) *n/a.*, *surg.* i-m zur
bloodletter (blʊd'letə) *s.* Aderlasserm.
bloodletting (blʊd'letɪŋ) *s.*, *surg.* Aderlaß *m*.
blood-like (blʊd'laɪk) *a.* blutartig, -ähnlich.
blood-mare (blʊd'mɑ:ə) *s.* Vollblutstute *f*.
~mark (blʊd'mɑ:k) *s.* Blutspur *f*.
~money (blʊd'mʊni) *s.* Blutgeld *n* (Bezeichnung für einen Wort).
~moon (blʊd'mu:n) *s.* blutroter Mond.
~name (blʊd'neɪm) *s.* Geschlechts-, Familien-name *m*. [orange *f*.]
~orange (blʊd'ɔrɪndʒ) *s.* Blut-apfelsine *f*.
~pleasant (blʊd'plezənt) *s.*, *orn.* Blutfajän *m* (*Ithagina*).
~plaque (blʊd'plæk) *s.* = blood-plate.
~plate (blʊd'pleɪt) *s.*, *physiol.* Blutplatte *f* (im Säugetierblut). [vergiftung *f*.]
~poisoning (blʊd'pɔɪzənɪŋ) *s.*, *med.* Blut-
~pudding (blʊd'pʊdɪŋ) *s.* Blutwurf *f*.
~rain (blʊd'reɪn) *s.* Blutregen *m*, blutroter Regen (durch e-ette, *Palme'la prodigiosa* u. dergleichen Geköhnung). [vom Fleisch].
~raw (blʊd'raʊ) *a.* wenig getrahen, noch blutig
~red (blʊd'red) *a.* blutrot; vom Blut gerödet; her ~ hand Barone's Ordenszeichen *n*. Wappen *n* von Ilster; O ~ beat Rotglüh-hige *f*.
~relation (blʊd'reɪlən) *s.* Blutsver-wandter *m*. [Blutsverwandtschaft *f*.]
~relationship (blʊd'reɪlənʃɪp) *s.*
~ripe (blʊd'raɪp) *a.* vollkommen reif (von Früchten, deren Saft dunkelrot).
~root (blʊd'ru:t) *s.* 1. Blutwurf *f* (*Potentilla tormentilla*). — 2. blutroter Storch-

blossom-headed (blo'f-b'm-hed-əd) *a.* mit rotem Kopfe (Papagei).
blossomless (ˌblɒsəm-ləs) *a.* blütenlos.
blossom-nosed (ˌblɒsəm-nəʊd) *a.* romafig.
blossom-pecker (ˌblɒsəm-ˈpeɪkə) *s., orn.* afrikanischer Blütenpickler (*Anthracoceros*).
blossom-plher (ˌblɒsəm-ˈplɪə) *s., orn.* australischer Honigvogel (*Cyaneris australis*).
blossomy (ˌblɒsəm-i) *a.* voller Blüten, blütenreich.
blot¹ (blɒt) [seit 14. Jh.; Ursprung unbekannt] **1 s.** 1. Klecks *m.*, Fleck *m.*, Tintenklecks *m.* — 2. *fig.* Flecken *m.*, Makel *m.*; Verleumdung *f.*; — 3. Ausstreichen *n.*, Streichung *f.* von Geschriebenem. — **II v/a.** (1. v. 4. mit Zinte *n.* besetzen, besudeln, bekleben). — 5. *fig.* sah *†*; besetzen, verunglimpfen. — 6. (mit *to* out) *z.* ausstreichen, durchstreichen. — 7. *fig.* (mit *to* out) verwischen, auslösen, vergessen machen, (ver)tilgen, vernichten. — 8. *v.* verdunkeln, verflimmern; *fig.* in den Schatten stellen. — 9. mittels Lötlappens *z.* trocken machen, Zinte austrocknen. — **III v/n.** (1. v. 10. sich besudeln, sich besetzen. — 11. Streichungen machen. — 12. durchschlagen, fließen, löschen (Papier).
Zu 2 a: a foul ~ ein Schandfleck *m.*; *to cast a ~ upon one's character* j-n verunglimpfen.
blot² (ˌblɒt) *s.* Ausfflecken: einzelfleckend, nicht gedeckter Stein; *fig.* Blöße *f.*, schwache Stelle; Fleckschibe *f.*; *to leave a ~ on* ein Stein blößfellen; *to hit a ~ on* ungedeckten Stein nehmen; *fig.* e-n wunden Punkt berühren.
blotch (ˌblɒtʃ), *pl.* ˌblɒtʃ-ɪz **1 s.** 1. med. Hühlerflecken *f.*, Pustel *f.*; he is all over ~es er ist voller Pusteln. — 2. Fleck *m.*, Klecks *m.*, Klederei *f.*, Sudelerei *f.* — 3. eine Hautkrankheit bei Tanden. — **II v/a.** (1. v. 4. mit Pusteln *ob.* Flecken bedecken. — 5. *proc.* N. besetzen, bekleben. [gefledt].
blotched (ˌblɒtʃt) *a.* 1. = blotchy. — 2. *z.* blotchy (blo'tʃ-ɪ) *a.* 1. mit Pusteln bedeckt, voller Pusteln. — 2. bekleckelt, undeutlich.
blote *†* (ˌblɒt) *a.* und *v.* = blots.
blotter (ˌblɒt-ɪ) *s.* 1. Tintenlöcher *m.* (a. = blotting-pad). — 2. *z.* Kladde *f.*, Strazze *f.* — 3. *Am.* Anlage, Berichtsliste *f.* einer Polizeiwache. [Klederei *f.*, Schmiererei *f.*].
blotterature (ˌblɒt-ɪ-ˈnɜː-ʃə) *s., col.*
blottesque (ˌblɒt-ɪ-ʃ) [blɒt-ɪ-ʃ] *pl.*
1 a. □ Kledig. — **II s.** mit schweren Pinself. Strichen ausgeführtes Gemälde, Klederei *f.*
blotting-book (ˌblɒt-ɪŋ-ˌbʊk) *s.* 1. Buch von Löschpapier (als Schreibunterlage), Schreibmappe *f.* mit Löschpapier. — 2. = blotter 2.
blotting-case (ˌblɒt-ɪŋ-ˌkeɪs) *s.* = blotting-book 1.
blottingly (ˌblɒt-ɪŋ-ˌli) *adv.* kledend, schmierend.
blotting-pad (ˌblɒt-ɪŋ-ˌpæd) *s.* Schreibunterlage *f.*, Löschpapierblat *m.* [Papier *n.*].
blotting-paper (ˌblɒt-ɪŋ-ˌpeɪ-pə) *s.* Lösch-, Fließ-
blotty (ˌblɒt-ɪ) *a.* voller Flecken oder Klederei.
Blount (blɒnt) *npr., id.:* a) zwei Landkästchen in U. S.; b) Petr.; bibl. Thomas = engl. Perito-graph (1618—79).
blouse (bləʊz) [fr.] *s.* 1. (Arbeiter-, Damen-) Bluse *f.* — 2. *fig.* Blusenmann *m.*
bloused (bləʊzd) *a.* eine Bluse tragend.
blout *†* (bləʊt) (*bləʊt*) *s.* nadl. bloß.
blout (bləʊt) (*s.* Sturmwind *m.*, Regenguß *m.*, Hagelschauer *m.*).
Blouzalindia (bləʊ-ʒɑːl-ɪn-ˈdɪ-ə) (*bləʊ-ʒɑːl-ɪn-ˈdɪ-ə*) *npr.* (ein Beurenmädchen in GAY's *The Shepherd's Week*).
blow¹ (blɒ) [dt] (*blow*) *s.* 1. Schlag *m.*, Streich *m.*, Schmiß *m.*, Stoß *m.*, Wurf *m.*; — 2. *fig.* Schlag *m.*, plötzliches Unglück *m.*.
Zu 1: at a (ober on) ~, at a single ~ mit einem Schläge, auf einmal, zusammen; without a ~, without ~s, without striking a ~ ohne e-n Schlag zu thun, ohne Schwertstreich; to aim a

~ at ... e-n Hieb führen nach ...; ~ for ~ Schlag für Schlag; to bo at ~s sich schlagen, sich balgen; to come (to fall ee. to go) to ~s (a. to baudy ~s) handgemein werden, sich schlagen; to deal a ~, to strike a ~, to make a ~ (at) e-n Streich führen, e-n Schlag geben od. versetzen; e-e Zeit verüben; it is but a word and a ~ with him laum hat er den Mund aufgethan, da schlägt er schon drein, aber die That folgt bei ihm dem Wort auf dem Fuße; to deaden a ~ e-n Schlag abschwächen; to ward off a ~ e-n Schlag abwenden, parieren; ~ a ~ on (of. of the lips) Maulschelle *f.*; ~ of the fist Faustschlag *m.*; a ~ with a stick Stockschlag *m.*.
Zu blow²: death-~ Todesstoß *m.*; fortune's ~s *pl.* Schicksalsschläge *m./pl.*
blow² (blɒ) [a. e. bləʊən; a. d. blāhən blāhən] **1** (*pret.* blow; *p.p.* blown; *proc.*, *F.* u. *P.* *pret.* und *p.p.* blowed) **I v/n.** 1. blasen, wehen, Wind machen; — 2. seufzen, schnaufen, außer Atem sein. — 3. blasen (with a trumpet eine Trompete); ertönen; — 4. spritzen, blasen (vom Walfisch *z.*). — 5. (mit *to* up) explodieren, in die Luft fliegen. — 6. *F. Am.*: a) aufschneiden, prahlen; b) toben, poltern, jaulen. — 7. *f.* angeben, verraten, *f.* pfeifen. — 8. *z.* ausströmen (vom Dampf und vom Metall aus der Gießform). — **II v/a.** 9. blasen; Feuer *z.* ansafzen, ~blasen; — 10. Instrument blasen, ertönen lassen; — 11. wehen, treiben (Wind); — 12. *proc.* Tasel rauden; to ~ a cloud (eine Pfeife) rauden. — 13. e-e Blase *z.* aufblasen, aufblähen; — 14. *z.* Gas *z.* blasen. — 15. Eier *z.* ausblasen. — 16. to ~ one's nose sich die Nase putzen, sich schmeuzen. — 17. *sh.* Pfeife außer Atem bringen; to be blown außer Atem *ju.* — 18. (mit *to* up) *fig.* aufblasen, ~blasen. — 19. *sl.* (mit *to* abroad, about) *fig.* verbreiten, bekannt machen; verraten, aufspozanen, aufdecken; — 20. (mit *to* up, away, &c.) in die Luft sprengen, explodieren lassen. — 21. Eier legen in, beschmeißen (von Fiegen; auch *v/n.*). — 22. *P.* (*p.p.* blowed, *f. ds.* vermünschen) — 23. to ~ (*v/a.* und *v/n.*) mit *adv.* und *pp.*; —
Zu 1: it ~s der Wind geht od. weht; *It is ~s hard* (fresh, high) es weht stark, heftig, frisch; *to ~ higher* höher fliegen, frischen; ~ing hard scharfwehend, stürmend; ~ high, ~ low mag es fall od. schwach wehen, *fig.* auf jeden Fall; *fig.*: according as the wind ~s wie der Wind weht, je nach (den) Umständen; to ~ hot and cold bald so, bald so sprechen; bald freundlich, bald unfreundlich sein; den Mantel nach dem Winde tragen; *pr v. d.* huge winds ~ on high hills ein hoher Baum fängt viel Wind.
Zu 3: the horn was ~ing das Horn erklang; let the organ-bellows ~ laß die Orgel spielen.
Zu 9: to ~ (the bellows) die Balgen der Orgel treten; *† fig.* to ~ the bellows streit, leidenschaftlich *z.* ansafzen; to ~ the coals oder the fire das Feuer anblasen, ansafzen; *P* to ~ dust in a p.'s eyes j-m blauen Dunst vormachen; he was ~ing his fingers oder nails er blies in die Hände; to ~ the (forge-) bellows den Blasebalg treten od. ziehen; *z.* *metall.* to ~ iron-ore in the furnace den Hochofen sättern; to ~ kisses Rußhände werfen; ~ not against a hurricane etwa: man muß nicht gegen den Strom schwimmen.
Zu 10: to ~ the horn das Horn blasen; *fig.* to ~ one's own trumpet sein eigenes Lob verkünden, prahlen; *z.* to ~ (the) alarm Alarm blasen.

Zu blow² **11:** it is ~ing great guns es ist ein gewaltiger Sturmwind; it ~s a hurricane (a gale) es weht ein Orkan (Sturmwind); *pr v. b.* it's an ill wind that ~s nobody good es ist nichts so schlimm, es ist für irgend jemand gut.
Zu 13: to ~ bubbles (Seifen-) Blasen machen.
Zu 14: *P* to ~ the gaff (*†* gab, *z.* gag) das Geheimnis ausplaudern, angeben, verraten, *f.* verpfeifen.
Zu 22: ~ me! verflucht!; ~ me (tight)! hol' mich der Teufel!, alle Wetter!; ~ it! a hol' der Henker! b) *Am.* schweig', halt' den Schnabel!
Zu 23: ~ to ~ abroad durch Gerücht verbreiten, ausprägen (a. to ~ about, *†* out); to ~ away ab, wegblasen, wegwehen, verjagen (from von); to ~ down um-, ausblasen; herunter-, um-, fortwehen; to ~ lu: a) hineinblasen, ~wehen; Feuer anblasen; *metall.* den Eisen anblasen, in Brand setzen; b) *z.*reiben eindringen (vom Winde); c) *Am., sl.* to ~ in one's pile bezahlen, sein Geld durchbringen; *Am.* it blew me in 40 dollars der Spaß hat mich 40 D. gelostet; *†* to ~ into one's ear j-m heimlich mitteilen; to ~ off: a) wegblasen, ~wehen, verwehen; *sh.* *z.* herunterwehen; verjagen, verschwinden lassen; b) *mach.* Dampf ablassen, *z.* abblasen; c) *z.*icht, Dampf setzen ausblasen; d) *z.* abräumen; e) *z.* to ~ off the boilers die Kessel durchpressen; f) ein Schiff vom Lande treiben; g) *sl.* mit Betrüden betören, trafficieren; h) *z.* Gas *z.* ausströmen lassen; to ~ on *f.* to ~ upon; to ~ out: a) *z.*icht ausblasen, auswehen, auslöfchen; *metall.* den Eisen Kessel ausblasen; h) heraussprengen, ~blasen; to ~ out one's brains sich eine Kugel durch den Kopf jagen; c) mähen; *P* ~ your hide out fröh Dich jact; d) außer Atem sein; e) schwagen, schelten, *P* blubbern; f) in die Luft aufsteigen (z. B. Signal); g) *†* to ~ abroad; to ~ over: a) verwehen, vertreiben; b) nachlassen, vorübergehen, *z.* gehen (euem, Gefahr *z.*); the clouds will soon ~ over die Wolken werden sich bald verziehen; c) *u'm.* blasen, ~wehen; the wind blew the carriage over der Wind riß den Wagen um; to ~ short kurzatmig sein (Pferd); *z.* *mach.* to ~ through the condenser den Raudentator durchblasen; to ~ up: a) aufblasen, in die Höhe blasen, Staub aufwirbeln; b) *z.*ischen, Wisen aufblasen, aufblähen; *fig.* aufblasen, hochmütig oder aufgeblasen machen (with durch); c) Feuer anblasen, ansafzen; Sturm, Streit, Aufzube erregen; d) *z.*egen herbeiwelken; e) in die Luft sprengen, e-e Wine spritzen lassen; *z.* *F* fützen, jallieren machen; *fig.* verteideln, vernichten; *z.* *f.* lüchtig auslöfchen, schimpfen, j-m die Leuten leeren; he blew me up sky-high er machte mich fürchterlich herunter; g) durch Explosion aufsteigen; in die Luft fliegen; h) ansafzen, in Zorn geraten; i) die Pfeife ertönen lassen (z. B. Weckuhr); k) sichererben, jürker werden (Wind *z.*); it's ~ing up for rain der Wind jagt die Regenwolken zusammen; to ~ upon blasen, hauchen auf; *fig.* wertlos machen; verachten; verleumdern, in schlechten Ruf bringen; bloßstellen; *sl.* geringschätzig behandeln; angeben, verraten (2g. auch blow *1*).
blow³ (blɒ) [blɒ] *s.* 1. Wafen *n.*, Wehen *n.*; to get a ~ sich einer frischen Brife aussetzen. — 2. Waffer ausblasen *n.* des Wa-fens. — 3. Wafen *n.* v. Wafensinstrumenten *z.*; Schnauben *n.*; *z.* *F* to have a ~ at ... blasen

Zeichen (☞) 1. ex. IX: F familiär; P Walfischsprache; F Gaunersprache; \ selten; † alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); + unrichtig;

(spielen) aufj ... — 4. fig. Prahlerei f. — 5. Eierlegen n, Schmeiß m der Schmeißfliegen zc. — 6. † Explofion f, Aufzliegen n; Am. ~ of cotton Auffpringen n der Baumwollspinn. — 7. © *metall.*: a) Zauer eines Travers im Wehmer Apparat; b) Menge des auf einmal verarbeiteten Metalles. — 8. P Schilling m. — Vgl. ~ 1, 2 u. 4.

blow ¹ (blō) [j. c. *blōcan* vūgan] **I v/n.** 0 (*pret.* blew; *p.p.* blown) **1.** (auf, er) dūhen; fig. zur Blüte gelangen, sich entfalten. — **II v/a.** 2. (mit *poet.*) zur Blüte bringen. — **III s.** 3. Zustand, Zeit der Blüte. Flor m (aus fig.); in full ~ in voller Blüte; roses in ~ Rosenfior m. — 4. ~ einzelne Blüte. — Vgl. ~ 1, 2.

blow-ball ² **2** (blō' bāl) s. Puffblume f (Samenball des Bienenwabes [*Leontodon taraxacum*] u. ähnlicher Pflanzen). [hahn m.]

blow-cock ² (blō' tōk) s. Dampf-Abblasf

blowed, blow'd ² P (beides: blōd) *p.p.* von to blow, vñ. den blow ² 22; verwirrt, verflucht, Mistler be ~ zum Teufel mit dem Herr; I'll be ~ if ~'n hol' mich der Teufel, wenn ~; well, I am ~! nun, da höcht in alles auf; that be ~ for a yarn! das lasse ich mir nicht aufbinden!

blowen ¹ (blō' n) **I p.p.** = blown ¹ u. 2. **II s.** cant Straßendirne f (= blowing-g.)

blower ¹ (blō' r) [blow ² s.] **1.** d) Blafender m, Bläser m; ~ of a horn Hornbläser m. — 2. sl. Wasser ausblafender Walzsch. — 3. © Glasbläser m; Zinnflösmeler m. — 4. Walzgeuteter m (mit organ.-). — 5. Am. Bl. Ausschneider m, Prahlhans m. — 6. Schieb-blech n am Ramin zur Regulierung des Luftzugs. — 7. © a) mach. Gebläsemaschine f; rotary ~ rotierendes Gebläse; b) mach. Strohh. Apparat m; c) Einriener: erste Schlagmaschine; ~ and sprenger Bortenmaschine f, zweite Schlagmaschine f. — 8. © a) Wetterbläser m (seitiges Ausströmen schlagerter Wetter); b) Sprenger m. — 9. † cant: a) Dirne f; b) Zabaßsteele f.

blower ² ² (blō' r) [blow ² s.] s. blühende Pflanze; late ~ spät blühende Pflanze.

blowess ² (blō' tʃ) s. = blowze.

blow-flower ² **2** (blō' flō' u' r) s. = blow-hall. [Hiege f.]

blow-fly ² (blō' flī) s., ent. Schmeiß; Gleichf.

blow-gun ² (blō' gūn) s. Windbüchse f; Blasrohr n der Witen zum Pfeilfließen.

blow-hole ² (blō' hōl) s. **1.** Luftloch n, Zugloch u. — **2.** Loch n im Eise. — **3.** Haufenloch n des Wates. — **4.** © Blase f im Guß.

blow-in ² P (blō' in) [blowing; vgl. us] *p.p.* Strafgenus: all a- and a-growin, buy, boy! Frühlingspflanzen (stäubend u. wauchend) lauft, lauft! — **II** † s. = blowen II (*B.M.*).

blowing ¹ (blō' in) **I p.p.** von blow ² u. 4 u. a. **1.** blafend, feuchend; windig; blühend zc.; ~ lands pl. Fluglaubboden m; ~ sand Flugland m. — **II s.** 2. Blafen n, Wehen n; Blühen n zc. (f. blow ² u. 4); F in the ~ of a match im An. — **3.** © a) Glasfabr.: Glasblafen n; b) (Brenn-)Zehler m im Porz.

blowing ² † (.) s. = blowen II. [Jellan.]

blowing-adder ² © (blō' in' d' d' r) s. = blowing-snake. [Vorrichtung f.]

~apparatus ² © (l' d' r' n' e' t' s) s. Gebläse-Explosion f

~charge ² © (l' d' r' n' e' t' s) s. Gebläse-Explosion f

~cylinder ² © (l' d' r' n' e' t' s) s. Gebläse-Explosion f

~engine ² © (l' d' r' n' e' t' s) s. Gebläsemaschine f

~fun ² © (l' d' r' n' e' t' s) s., agr. Fegemühle f.

~furnace ² © (l' d' r' n' e' t' s) s. **1.** Glasfabr.: Blase-Ofen m. — **2.** metall. Gebläse, Hochofen m.

~hole ² (blō' hōl) s. Mundloch n einer Blüte zc.

~horn ² (blō' hōn) s. Zule, Alp(en)-horn n.

~house ² (blō' hōs) s., metall. Zinn-Idmelchblüte f.

blowing-iron ² © (blō' in' a' i' r' n) s. **1.** = blowing-pipe. — **2.** = blowpipe.

~machine ² © (l' d' r' n' e' t' s) s. **1.** Gebläsemaschine f. — **2.** Gummiere: Puffmaschine f.

~pipe ² © (l' d' r' n' e' t' s) s. Glasfabr.: Blaserohr n, Glasmachepfeife f.

~put ² © (l' d' r' n' e' t' s) s. Zöpferei: Schieberverteiler m (Apparat). [(Hete' rodan.)]

~snake ² © (l' d' r' n' e' t' s) s., zo. virgin. Mutterf

~tube ² © (l' d' r' n' e' t' s) s. = blowing-pipe.

~up ² © (l' d' r' n' e' t' s) s. **1.** Sprengen n, Explofieren n. — **2.** F Auszanteln n, Strafpredigt f; ~. — **3.** arch. ~ by water Unterwafchung f.

~Zu ~ **2** F: a) regular ~ tüchtige Schelte; I gave him a good ~ ich habe ihm gehörig den Kopf gewaschen.

~wedge ² © (l' d' r' n' e' t' s) s. Sprengkeil m.

blow-line ² (blō' lān) s. Angelfchnur f aus Floretsteine (vom Winde leicht getrieben).

blow-milk ² ² (blō' mīl) s. abgerahmte Milch.

blown ¹ (blō' n) *p.p.* von blow ² (f. blō) u. a. **1.** (a. ~ up) auf-geblasen, *gebläst (bzw. a. fig.). — **2.** außer Atem, erschöpft. — **3.** vet. mit durch zu viel genossenes Grünfutter erweiterten Magen. — **4.** † verstorben, angegangen (Zweis); abgehend in (Gerant). — **5.** © Guß: blaßig; ~ hole Gußblase f. — **6.** P ~ upon abgelagert, abgenutzt, verbraucht.

blown ² (.) *p.p.* von blow ⁴ u. a. aufgebläst, blühend. — Vgl. ~ 1.

blow-off ² © (blō' of) s., mach.: ~ cock Ab-lafshahn m; ~ pipe Abblas-, Ausblafrohr n; ~ valve = blow-valve.

blow-out ² F (blō' out) s. Schmauß m, Feftlichteit f; P he had a jolly ~ er hat sich den Leib gehörig vollgeschlagen.

blow-over ² © (blō' o' v' r) s. Glasfabr.: beim Blasen über den Rand der Form tretendes Glas.

blowpipe ² © (l' d' r' n' e' t' s) s. **1.** Lötrohr n (vgl. B.B.) ~. — **2.** = blowing-pipe. — **3.** = blow-gun. — **II** a. 4. Lötrohr...

~III v/n. 0. b. 5. das Lötrohr benutzen.

~Zu ~ **1:** ~ assay, ~ proof Lötrohrprobe f, ~ analyse f; ~ flame Lötrohrflamme f; ~ lamp Löt(rohr)lampe f; ~ nipple Lötrohrpipette f.

blow-point ² † (l' d' r' n' e' t' s) s. Blaserohrspiel n.

blow-post ² © (l' d' r' n' e' t' s) s. (pneumatische) Röhropf. [Blouzalinda.]

Blowzalinda (blō' z' l' n' da) *npr.* = blowse ¹ (blō' z' s) s. Bluse f (= blouse 1).

~blowse ¹ (blō' z' s) &c. f. blowze, &c.

blowser ² ² (blō' s' r) s. Führtäger m.

blowth ² v. *proc.* (blō' th) s. Blüte f, Flor m.

blow-through pipe ² © (blō' th' r' u' p) s., mach. Reinigungs-, Durchblaserohr n.

blow-tube ² (l' t' j' u' b) s. **1.** © = blowing-pipe. — **2.** = blow-gun.

~up ² © (l' d' r' n' e' t' s) s. **1.** Explofion f. — **2.** F fig. Värm m, Zant m, Schelte f, heftige Scene; to give one a ~ j-n auszanteln. — **3.** © Zuderfabr.: Klär-raum m; ~ pan Klärspanne f.

~valve ² © (l' d' r' n' e' t' s) s., mach. Schnarr-, Schüttel-, Durchblaseventil n.

~well ² ² (l' d' r' n' e' t' s) s. ortsfester Brunnen.

blowy ² P (blō' y) a. windig, lustig.

blowze ² † (blō' z' s) s. **1.** pausbädiges Mädchen. — **2.** feile Bettelrinder.

blowzed (blō' z' d) a. rot, pausbädig, gebräunt; fig. bäuerlich, roh.

blowing ² † (blō' in) = blowzed; blowzy.

blowzy (blō' z' y) a. **1.** = blowzed. — **2.** wirt, zerzaust, nachlässig (Saare, Kleidung).

B.L.R. abbr. = breech-loading rifle Hintertadergewehr n)

blub ¹ † (blōb) **I** Pa. aufgeblasen, geschwollen. — **II v/a.** u. v/n. aufblöfen, anschwellen.

blub ² P (.) *v/n.* 0. e. = blubber ¹ I (*B.A.R.*)

blubber ¹ (blō' b' r) [m/c. blubren Blasen werfen] **I v/n.** 0. a. **1.** iro. flennen, plären, weinen; schluchzen. — **2** † wullen, bröckeln.

II v/a. 0. a. **3.** das Gesicht durch Weinen entstellen (a. fig.). — **4.** (a. to ~ forth, out) schluchzend äußern. — **III s.** 5. Sved m der Wale zc.; weitest: Thran m. — **6.** zo. Weichtier n (Seeessig, Mehu). — **7.** flennen n, Plären n; in a ~ unter Thränen. — **8.** † (Wasser-)Blase f. — **9.** P Maul n.

blubber ² (blō' b' r) [blub ¹] s. Anschwellender n. [Heune n, Geplär n.]

blubberation ² ² (blō' b' r' n' e' t' s) s. Geß

blubber-boller (blō' b' r' b' l' r) s. Zhran-fieder m. [Hängebauden f/pl.]

blubber-cheeks P (blō' b' r' t' s) s. Dummlopf m. [Meffer n der Waffschlänger.]

blubber-knife (blō' b' r' n' ā) s. Svedf-

blubber-lamp (l' āmp) s. Zhranlampe f.

blubber-lip (l' lip) s. Wulstlippe f.

blubber-lipped (l' lip) a. mit wulstigen, dicken Lippen; fig. großmäulig. [fig.]

blubberous ² (l' d' r' n' e' t' s) a. geschwollen, wul-

blubber-spade (blō' b' r' s' p' e) = blubber-

blubbery (l' d' r' n' e' t' s) a. spedig, fettig. [Knufe.]

Bluclier blō' t' s' h' r' e' blō' l' r' d' i' c' h' r' e' blō' l' r' d' i' c' h' r' e'

I npr. **1.** Blücher (preußischer Feldherr, 1742 bis 1819). — **II s.** 2. *vs* *pl.* (aus ~ boots) starke Halbsteife m/pl zum Schürmen. — **3.** ~ *pl.* Seute zu Windfächer: Aufwärts-Schüter zweiten Ranges (*HO.*). — **4.** ehm.: nicht kon- zessionierte Droschke.

bludder ² (blō' d' r) *v/n.* faheln.

bludgeon (blō' d' d' n) **I s.** **1.** Keule f, kurzer Knüttel, dessen eines Ende dicker oder mit Blei beschwert ist; policeman's ~ Schutzmanns- Knüttel m. — **II v/a.** a. **2.** mit Knütteln beschwänken; mit Knütteln niederschlagen.

bludgeoner ² (l' d' r' n' e' t' s), ~eer ² (blō' d' d' n' i' r) s. f. der mit e. Knüttel bewaffnet ist.

blue (blū, blju; Hom. blew) [m/c. blue(e), af. bleu, mlt. bla'vus] **I a.** **1.** blau; blaü- lich (vom Rauch, von fernem Bergen zc.); ~. — **2.** (schwarz)blau, bleifarben, leichfarben (Saub); ~. — **3.** fig. wiedergigeln, gedrückt, schwermütig; ~. — **4.** F traurig, trübe, unerfreulich; F faul (von Tingen); ~. — **5.** fig. (als Farbe der Schwänigkeit, mit true) treu, beständig, unandelbar (Grüne- säge); *pol.* (als Parteifarbe) blau, konservativ (*ant.* yellow od. buff libera'l); ~. — **6.** fig. blaumürbig (von Frauen). — **7.** sl. unan- ständig, schlupfrig. — **8.** sl. blau; groß, sehr, außerh (in Ausrufen als Verstärkung); ~. — **II s.** 9. Blau n; a) blaue Farbe; b) Badh- blau n; c) blaue Kleidung zc., blaue Stoff (a. imp/l.); ~. — **10.** *poet.* Himmel m; Luft f, blaue Ferne; Meer n; ~. — **11.** Blauer m (Blau als Unterscheidungsfarbe tragende Ferien; aus fig.); konservativer m; ~. — **12.** ↓ a) = ~squadron (f. ~ 17); b) = admiral of the ~ f. admiral **I** ~. — **13.** fig., iro.: a) Vlautrunz m (= blue-stocking); b) weibliche Gelehrtheit. — **14.** Am. Winterpelz m des Rotweins. — **15.** Bogenschützen: zweiter Ring vom Zentrum. — **16.** = blue-coat boy. — **17.** F ~ *pl.* Spleen m, Schwermut f (= blue-devils); ~. — **18.** P Polizi'st m (= blue-bottle 3). — **19.** ell. für: a) artificial fly künstl. blaue Fliege zum Angeln; b) ~ potato blaue Kartoffel; c) blauer Schmetterling; d) blaues Porzellan zc. — **20.** © diamanthaltiger Boden (Writa; f. aus blue-rock 2). — **III v/a.** a. **21.** blau färben; wäse blauen. — **22.** © *metall.* zant blau anlaufen lassen. — **23.** † fig. verwirren. — **24.** P übersehen, verpöndeln, verpöndeln, verwalten. — **25.** P sl. bezahlen, berappen; I'd to ~ a quid ich mühte 20 Mark berappen. — **26.** P verpöndeln. — **27.** f. fehlen, berauben. —

IV † v/n. 28. sl. erröten. — **29.** Arbeiter-sl. (e-n) blauen Montag machen, blau machen.
Zu blue 1: to burn ~ bläulich oder malt brennen (vom Holz); wurde ehm. als böses Omen betrachtet u. der Gegenwart böser Geister zugeschrieben; to dyo ~ blau färben; royal ~ violettblau; true ~ echl blau (f. auch ~ 5 ♀); ~ bottle f. blue-bottle; ~ Monday: a) eocl. Montag m vor Fasten; b) Arbeiter-sl. blauer Montag; f. ~ moon Rimmermechrtag m; f. at the ~ moon! immernecht; fannst lange warten!; f only once in a ~ moon alle 100 Jahre einmal; B. Ribbon Army f. army 2 ♀; ~ squadron eine der drei Abteilungen der engl. Flotte im 17. sa. (f. admiral 1 ♀); ♀ ~ tangle blue am. Heidelbeere (*Gaylussacia frondosa*); chim. ~ vitriol Kupfer-sulphat n, ~ vitriol n; P the air was ~ with oaths es wurde gemaltig geflücht.
Zu ~ 2: to beat black and ~ braun und blau schlagen; he turned ~ in the face er wurde ganz blau im Gesicht.
Zu ~ 3 f: to look ~ trübe, betroffen, verwirrt aussehen; to look ~ at (upon) a p. j-n (schel aufsehen).
Zu ~ 4: f it's ~ es ist faul; it's uncommon ~, all ~ ganz faul; P it made me feel (quite) ~ mir wurde ganz schwarz vor den Augen.
Zu ~ 5 fig: true ~: a) unbegreiflich, standhaft, puritanisch streng (sib. von den schwed. Presbyteriana 17. sa.), b) streng konfessionell.
Zu ~ 8 P st.: ~ despair helle Verzweiflung; to be in a ~ funk große Angst haben; to cry ~ mürder Zeter und Mordio schreien; to drink till all is ~ sich gehörig betenken; she can talk till all is ~ sie schwätzt das Blaue vom Himmel herunter; what the ~ blazes! was zum Teufel!; to sing out ~ aus Hülle und Feufel fluchen.
Zu ~ 9 chim.: cerulean ~ Cöru'leum n, Cölin n; chemical ~ Chemisch-blau n, Indigo-schwefelsäure f; constant ~ ~ndigotarmi n; fluorescent resorcin ~ Resorcinblau n; new ~ Neu-, Wasch-blau n; Prussian ad. sa (wunders ~ [corr. aus fr. cendres bleues] Berg-, Brenner-, Vegetisch-blau n; sky ~ Himmelsblau n; proretable ~ Pflanzenblau n.
Zu ~ 10: f a bolt out of the ~ ein Blitzstrahl aus heitrem Himmel.
Zu ~ 11: pol. a true ~ ein hochkonfessionarier; ~ as pl. Wäsg verschiedener englischer Regimenter, s. (Oxford) Blues zweites Garde-Kavallerieregiment; as pl. Wäsg der Vertreter von Universitäten und Schulen bei ihren Wettspielen u.; the dark ~ die Dunkelblauen (Studenten von Oxford und Exäter von Harrow); the light ~ die Hellblauen (Studenten v. Cambridge u. Exäter v. Gton); sl. to be a ~, to win his ~ zum Vertreter seiner Universität oder Schule beim Wettrudern, Gridel re. gewählt werden.
Zu ~ 17 f: to get the ~ melan-golisch werden; to have the ~ den Splen haben, melancholisch sein; to be in the ~ in gedrückter Stimmung sein; he was in the ~ er hatte moralische Katzenjammer; a fit of the ~ Anfall m von Schmerzm.
blue-apron ⑥ † (blü'·ä-pä'n) s., fig. Krämer m; co. blue-apron statesman politischer Kammegier. In. blane Wäsch.)
~ashes ⑥ (blü'·äsch'·f) s/pl. Kupferblau
~back ⑥ (·bäl) s., 1. provc. Name verschiedener Fische u. Wägel. — 2. Am. s. pl. Papiergeb der Konföderierten im Bürgerkrieg (vgl. green-backs). [Des Unterkaufes.]
~bag (·bäg) s. blauer Beutel für die Altens

Bluebeard ⑥ (blü'·bä'd) s. Ritter Blaubart m.
blue-bell ⑦ ♀ (blü'·bäl) s. Name verschied. Pflanzen, s. d. a) (auch blü·bäl'·f) (s. d. d. Tund-blättrige Glodenblume (*Campylosiphon rotundifolius*); b) nidende Eiern · Synanthe (*Scilla nuttans*). — II a. dunkelblau.
~bellies Am. (·bäl'·f) s/pl. Epotome der Soldaten der Nordstaaten im Bürgerkrieg (von den Südstaaten gebraucht).
~berry ⑥ ♀ (·bä'·r) s. 1. Frucht der Heidelbeere (*Vaccinium*). — 2. wiescranten-ähnliches Gaulopphyllum (*C. thalictroides*).
bluebill (·bil) s., orn. = blackhead.
blue-billy (blü'·bil'·ö) s. 1. ♂: a) metall. gerösteter kupferhaltiger Giesentis (Küchstand bei der Schwefelsäurefabrikation); b) Gasfabr.: der zum Reinigen ausgehende Rauf. — 2. P blaues Taschentuch mit weißen Flecken (als Farbe bei Preistämpfen).
~bird ⑥ (·bäd) s. Name verschiedener Wägel, s. d. Am. Blauschläger n (*Sylvia sialis*).
~black (·bläk) I a. 1. bläulich schwarz. — II s. 2. Weinshwarz n. — 3. Reifschloß f.
~blanket ⑥ f (·blän'·f) s. Himmel; to lie under the ~ bei Mutter Grün schlafen.
blueblaw ♀ † (·blä) s. Kornblume f.
blue-blazer Am. (blü'·blä'·z) s. süßes und würziges Getränk aus Kornbranntwein u. Wäfer.
~blazes P (·blä'·z) s/pl. 1. Hölle f. — 2. geistige Getränke n/pl. [zu untercheiden.]
~blind (·bländ) a. blaublind (unfähig, blau)
~blood ⑥ (·blöd) s., fig. blaues, hadadereiges Blut; Aristokrat m. [Blutst.]
~blooded (·bd) a. hochadelig, von hoher s.
~bloused (·bläud) a. mit blauer Bluse.
~bounet ⑦ (·bön'·t) s. 1. blaue flache Mütze (der Schotten); eng.: fig. Schotte m, schottischer Krieger. — 2. ♀ = blue-bottle 1. — 3. provc., orn. Blaumeife f (*Picus carolinus*).
~book ⑥ (·bü) s. Blaubuch n (wegen des Einbandes): a) parl. Sammlung der dem englischen Parlament vorgelegten Altentüde; b) Am. Flottenreglement der Verein. Staaten; c) Am. Register sämtlicher Regierungsbeamten.
~bottle ⑦ (·böl) s. 1. ♀: a) Kornblume f, Chane f (*Centaurea cyanus*); b) Name verschiedener anderer Pflanzen. — 2. ent. Schmittstiege f, Brummer m (*Asca vomitatoria*). — 3. f Schutzmann m, Polizeidiener m (wegen des blauen Rodes). — 4. † Bedienter m.
~boy ⑥ (·bö) s. 1. Wäfenknabe m (wegen der Kleidung). — 2. P med. Wubo m.
~breast ⑥ (·bräst) s. = bluchthrot.
bluebuck (·bök) [vom holl.] s. = blauwägel.
blue-bull ⑥ (·bül) s., zo. Wägel m, ostindische Antilope (*Portax picta*).
~bush ⑥ ♀ (·büsch) s. blaue mexicanische Säckelblume (*Ceanothus azureus*).
~butter P (·büt'·t) s. graue Salbe.
bluebuttons (blü'·bütt) s. 1. = blue-bonnet 1 u. 3. — 2. ♀ = blue-cap 3.
blue-cake (·läl) s., chim. Indigo-blau n in Kuchenform.
~cap ⑦ (·läp) s. 1. Art Rad mit blaugelbem Repl. — 2. = blue-bonnet 1 u. 3. — 3. ♀: a) Wäfen, Teufels-abbiß m (*Scabiosa succisa*); b) Kornblume f = blue-bottle 1. — 4. ♀ blauer od. brauner Lichttraug um die Sicherheitstampe, Strubengas andeutend.
~cat ⑥ (·lä) s., zo. 1. sibirische Katze. — 2. Am. Name eines Fildes (FARMER).
Blue-Chamber ⑥ (blü'·schäm'·bä) s. Schredens-kammer f in Ritter Blaubarts Schloß.
blue-coat ⑦ (·läl) s., fig. Blaurod m, j. der einen blauen Rod trägt, s. d. a) Diener m eines engl. Land-Edelmanns; b) Soldat m der Verein. Staaten Arme; Matrose m (mit blue jacket); c) Almosen-Empfänger m; f ~ boy (blü'·lä'·böl) Zögling m von Christ's Hospital (f Blue-coat School), London (nach der Kleidung aus der Zeit Edwards VI., 1550).

blue-cod (blü'·löd) s., ichth. = cultus-cod.
~creeper ♀ (·lä'·p) s. Art Kletterpflanze (*Coneseperga volubilis*; Tasmania).
~curls ♀ (·lä'·f) s. Art Röhrenblüter (*Trichostema dichotomum*; U.S.).
~latsy ⑥ ♀ (·lä'·t) s. Meerstrand- Sternblume f (*Aster tripolium*).
~devil ⑥ (·däv) s. 1. böser Dämon. — 2. f s pl. f. Röhren m, Melancholie f, Splen m; P Katzenjammer m; Säuferwahnsinn m. [schlagen, unbelaunig (HO.).]
~devilly ♀ f (·däv'·f) s. a. niedrige.
~disease ⑥ P (·lä'·f) s. = cyanosis.
~eyed (·äd) a. blaugaugig; ♀ ~ grass Schmeinerüssel m (*Sisyrinchium*); ~ Mary Frühling- Gedenktin n (*Onophrodites verna*). [Täne (*Coregonus nigripinnis*).]
bluefin Am., provc. (·fln) s., ichth. Art Raif.
blue-fire ⑥ (·lä'·f) s. 1. thea. blaues bengalisches Feuer (u. Geistererscheinungen). — 2. ♀ blaues Licht, Blaufeuer n (als Signal).
bluefish ⑥ (·flsch) s., ichth. Name verschiedener Fische, s. d. a) Goldmarale f (*Coryphaena*); b) Raifmarale f (*Teuromodus salator*).
blue-flag ⑥ (·fläg) s. blaue Zilge; f co. he has hoisted the ~ er ist Schantwirt, Krämer re. geworden (Anspielung auf die blaue Schürze).
~galls (·gäl) s/pl. Aleppo-Galläpfel m/pl.
~gauze ⑥ (·gäl) s. blauer Herrenschleier (zum Schutz gegen Sonne u. Staub bei Weltrennen).
~glass ⑥ (·gläg) s. Schmalte f, blaue Farbe.
~gled ⑥ (·gläd) s., orn. Kornweife f (*Circus cyaneus*). [Wetter in blauer Trakt.]
~gown ⑦ (·gän) s. eh. privilegierter.
~grass ⑥ ♀ Am. (·gräs) s. 1. Röhren, Vieh-gras n (Voa). — 2. Röhren-gras (*Carex*); Blue-Grass State zn. des Staates Kentucky.
~gum ⑥ (·güm) s. 1. med. blaue Färbung des Zahnfleisches (bei Steineringung). — 2. ♀ (a ~ tree) blauer Gummibaum (*Eucalyptus globulus*). [f (*Accretoria modularis*).]
~haft (·hä) s., orn. Braunelle f.
~hawk ⑥ (·hä) s., orn. 1. Wanderfall m (*Bubo peregrinus*). — 2. ameritanischer Nighthabit (*Astur atricapillus*). — 3. = blue-gled.
~hearts ♀ (blü'·hä'·t) s. Art Mastenblüter (*Blechnera americana*).
Blue-Hen ⑥ Am. (blü'·hän) s., co. (mit ~ State) Wn. des Staates Delaware; ~ chickens Einwohner n/pl. von Delaware.
blue-hot (·hö) a. blauglühend (von Eisen bei 293° C. oder 559° F.).
blueing (blü'·lir) = bluing. [Eisenblau n.]
blue-iron-ore (·ä'·n'·b'·th) s., min.
blue-iron-ore (·ä'·n'·b'·th) s. Blaueisenstein m.
blue-lsac provc. Glsh. (·lä'·lä) s., orn.
blueish (·läsch) a. bläulich. [Braunelle f.]
blueism (blü'·läm) s. = blaus.
blue-jack (blü'·däg) s. 1. Am. Art Eich (*Quercus cinerea*). — 2. min. = blue-john.
~jacket ⑦ f (·lä'·däg'·t) s. 1. Blaujagd f, Matrose m. — 2. Am. Art Gewäse.
~jay ⑥ (·lä'·däg) s., orn. = blue-pie.
blue-john provc. (·lä'·däg) s., min. blauer Flußpat.
bluejoint-grass ♀ Am. (blü'·däg'·junt'·gräs) s. 1. canadisches Röhren-gras (*Calamagrostis canadensis*). — 2. Ackerquede f (*Agropyrum glaucum*).
blue-kite (·lä't) s., orn. = blue-gled.
~knight ⑥ (·nä't) s. Ritter m des Hofen-bau-Ordens.
~laid (·läd) a. blaugerippt (Papier).
~laws ⑥ Am. (·lä'·lä) s/pl. strenge Gesetze, die Sonntagsteiligung od. sonstige kirchliche Angelegenheiten betreffend. [des Staates Connecticut.]
Blue-Law State ⑥ Am. (·lä'·lä) s. Wn. f.
blue-lead ⑥ (·läd) s., min. goldhaltiger kiesenschieferhaltig in den alten Flußbetten Californiens. [bleierz n.]
blue-lead-ore (·läd'·ä'·ö) s., min. Blau-

blue-leg (blü'-lög) s., co. Blaustrumpf m (= blue-socking).
~light (blü'-lät) I s. 1. ↓ Blaufeuer n (= blue-fire). — 2. Am.: a) Epigname der Presbyterianer; b) pol. Verrotm (nach gewissen Signalfeuern der englischen Flotte vor New London im Kriege 1812; daher auch Epigname der Federalisten). — II Am., a. 3. verästerlich.
~line (blü'-län) s. Tennis: Ausführlinie f (= service-line). [ling.]
bluelug (blü'-lün) s. blauer Schmetterlingsblüel (s. l.) adv. blau, bläulich; † to come off ~ mit e-m blauen Auge davonkommen.
Blue-Mantle (blü'-mänt) s. einer der Wappentrolche von England.
blue-mass (blü'-mäš) s., pharm. Verreibung von Quecksilber mit Rosenöl zur Herstellung der blue-pills (f. ds.). [gentrationstein.]
~metal (blü'-mät) s., min. blauer Kaut-
~mo(u)ld (blü'-möld) s. Pinselfschimmel m (Penicillium crustaceum).
~mo(u)ldy (blü'-möld) a. schimmelig.
blueness (blü'-ness) s. 1. Bläue f, blaue Farbe. — 2. = bluisim. — 3. Tatzlosigkeit f, Unaufrichtigkeit f.
blue-nose (blü'-nös) s. 1. co. Einwohner von Nova Scotia (Neufschottland). — 2. neuschottländische Schiff. — 3. Art bläuliche Kartoffel (Neufschottland). — 4. zo. Art Walsch. [leig] (Wind).
~washed (blü'-wöš) a., co. mit blauer Walfsch.
~ointment (blü'-öint-m'ni) s., pharm. Mercurialsalbe f. [m] (= lumpsch.).
~paidle (blü'-päid) s., ichth. Seehäsel.
~paper (blü'-päp) s. Blaurisepapier n zum photographischen Kopieren von techn. Zeichnungen.
~pencil (blü'-pēns) v/a. 1. (e. a.), co. mit dem Blauholz färbend.
~perch (blü'-pēč) s., ichth. 1. provc. Art Spitzfisch (Ctenolabrus). — 2. Art fallförmiger Fisch (Ditrema laterale).
Blue-Peter (blü'-pēter) [corr. repeater] s. 1. Abfahrts-Signalfarbe f von Handläschiffen (blau mit weissen Mittelviereck). — 2. fig. Witz: Auspielen einer höheren Karte als nötig, als Aufforderung zum Trunke. [Uroci'ssa].
blue-pie (blü'-päi) s., orn. Art Hähner m.
~pigeon (blü'-pīg) s. 1. ↓ sl. Sentblei n. — 2. f. Verleumdung f; to fly the ~ das Blei von den Dächern fletzen.
~pike Am. (blü'-päik) s., ichth. Hechtbarsch m (Lucioperca).
~pill (blü'-pil) s. 1. pharm. Quecksilberpille f aus blue-mass (f. ds.). — 2. f. = blue-plumb. [Syring vulgaris].
~pipe (blü'-päip) s. spanischer Flieder.
~plumb (blü'-plumb) s. blaue Bohne (Stanten-tugel). [mitte der Nachtergen (Gode'ia)].
~pod (blü'-pöd) s. Unkraut aus der Gattung.
~poker (blü'-pök) s., orn. Tafelente f (Fuligula ferina).
~pot (blü'-pöt) s. Schmelztiegel m aus Graphit und Zinn.
~pox (blü'-pöš) s., med. bössartige Pustel.
~printed (blü'-pāin-tid) I a. blaubedruckt. — II s. Zeipter: blaubedruckte Ware.
~printing (blü'-pāin-tin) s. Photographie: Blaudruck m.
~racer Am. (blü'-rās) s., zo. Art schwarze Ratte (Basco'nion constrictor flavescens).
~ribbon (blü'-ribn) s. 1. blaues Band, vlt.: a) Band des Hofenbandordens, b) Abzeichen der Mächtigkeitsvereiner; Blue Ribbon Army f. army 227. — 2. Ritter m des Hofenbandordens. — 3. fig. höchste Auszeichnung, erster Preis. — 4. f. feiner, geschätzter Stoff; auch Künstler m ersten Ranges.
~ribboner (blü'-ribn-er) s. Mächtigkeitsvereiner m. [der Mächtigkeitsvereiner].
~ribbonism (blü'-ribn-izm) s. Grundpfeiler m/pl.
~ribbonist (blü'-ribn-ist) s., ~ribbonite (blü'-ribn-it) s. = blue-ribboner.

blue-rock (blü'-rök) s. 1. orn. Art Haustaube f (Columba livia). — 2. min.: a) Art Sandsteiner m (Zinn) b) Basaltgestein n über goldhaltigen Kieselschichten (Wurtz.); c) Gungstein n der Diamanten (Südafrika).
blue-rung (blü'-rūn) s. schlechter Wachsholzerschnaps.
blue-sap (blü'-šāp) s. Blausäule f.
bluesides (blü'-sāid) s., zo. halb ausgewachsener grönländischer Seehund (Phoca groenlandica).
blue-skin (blü'-škin) s., sl. 1. Mulatte m (Mischung von Negern und Weissen). — 2. Am. Spottname der Presbyterianer (B.A.T.).
~snapper (blü'-šnāp) s., ichth. = bluefish.
~spar (blü'-špā) s., min. Blauspat m, Lazurli'ch m. [Sänger (Lanthia cyanura)].
bluestart (blü'-štārt) s., orn. blauschwänziger.
blue-stem (blü'-štēm) s. Name verschiedener Gräser, vlt.: a) Art Baugras (Andropogon furcatus); b) Auerquede f (Agropyrum glaucum).
~stocking (blü'-štök) I a. 1. blaue Strümpfe tragend; fig. nicht hoffähig; engl. hist. ↓ Parlament das kleine Parlament von 1653, mit Bezug auf die puritanische Einseitigkeit der Kleidung-er Mitglieder. — 2. fig. blauschrumpfig (die lässigen Verfammlungen bei der Mrs. Elizabeth Montague) in London, um 1750, betr. denen der Gelehrte Stillingfleet in blauen Strümpfen bewohnte. — II s. 3. fig., iro. Blauschrumpf m, wüßrig, Teilnehmer an den unter 2 erwähnten Verfammlungen, denn überhaupt: schrittstellernde od. gelehrte Dame. — 4. Am., provc., orn. amerikanischer Säbeljährling (Recurviro'stra americana). — III v/n. 5. die gelehrte Dame spielen.
~stockinged (blü'-štök-əd) a., fig. blauschrumpfig.
~stockinger (blü'-štök-ər) s. = bluestocking f. [blauschrumpfig].
~stockingish (blü'-štök-ış) a., fig.
~stockism (blü'-štök-izm) s. blauschrumpfiges Wesen, Blauschrumpstern n.
~stone (blü'-šton) s. 1. chem. Kupfervitriol n. — 2. min. blauer Thonstein (im Südberggebiet). [Spottname Robert Walpole's].
Bluestring (blü'-štān) npr.: Robin A.
bluet (blü'-t) [fr. blue] s. 1. f. Name verschiedener blaublühender Pflanzen, wie Kornblume, blaue Eisenhand etc. — 2. orn. Art Kolibri. — 3. f. blauer Wollstoff.
bluetail (blü'-tāil) s., zo. Blauschwanz m (amerit. Gädche, Eumeces quinque-lineatus).
blue-tape (blü'-tēp) s., cant. Branntwein m.
blueth (blü'-t) s., blaue f.
bluethroat (blü'-troat) s., orn. Blauschnecken n (Cyane'cula).
Blue-thrush (blü'-t'rūš) s., orn. Blaudrossel f (Monticola cyanea). [Lüpe f.].
blue-val (blü'-vāl) s. züs.: Blau-, Vitriol f.
blue-veined (blü'-vāinəd) a. blauadrig.
blue-walter (blü'-wē-ter) s. Diener m.
blueweed (blü'-wēd) s. gemeiner Natternlopf (L'chium vulgare).
bluewing (blü'-wīn) s., orn. nordamerit. Krötensteine (Querquedula discors).
bluewood (blü'-wūd) s. Art Kreuzdorn (Condar'ia obovata; Zeges).
bluey (blü'-y) I a. 1. bläulich. — II s. 2. f. Blei n. — 3. cant. Bündel n eines Wuchsmanns (Wurkraten).
bluff (blüf) [ursprung unbekannt] I a. □ 1. ↓ breit, voll (Engl.). — 2. schroff, steil (Gefirn). — 3. fig. breit, offen, gutmütig (Gesicht); 7. — 4. freimütig, derb, rauh, barsch, plump, ungezügelt. — 5. † ob. provc., fig. ungeschloffen, prohrsch; trohig, mürrisch, grob; 7. — 6. ü. to stand ~ seil stehen, treu bleiben. — II s. 7. Am. breites, steil abfallendes Ufer od. Vorgebirge etc.; schroffe Klippe; steile Anhöhe; co. B. City Pa. der Stadt Harrisburg in Missouri. — III v/a. Da s. schroff ergeben. — Vgl. ~ 2.

Zu **bluff** 3: B. Hal oder Harry König Heinrich VIII. von England.
 Zu ~ 5: P he looked as ~ as (a) bull-beef er sah so grimmig aus, als o mollte er einen aufsteifen.
bluff v/a. Am. (blüf) [ursprung unklar] I v/a. 1. (mit to off) durch prohrische Mittel absprechen, zurückhalten; in durch Rechte abhören lassen, in die Zukunft legen; verblüffen; you don't ~ me Sie können mir nichts vormachen oder aufbinden. — 2. Poker-Spiel: die Mitspielenden durch Forderungen, Gebärden etc. glauben machen, daß man bessere Karten in der Hand habe, als dies wirklich der Fall ist. — 3. † in die Augen verblüffen; hintergehen. — II v/n. 4. Poker-Spiel: behufs Täuschung der Mitspielenden hoch auf schlechte Karten setzen; rejußieren (H.); j. ~ 2. — 5. eine erlunfste dreiste Haltung annehmen, prohr, Spiegelglockerei treiben. — III s. 6. Schmeidler n über Pferde. — 7. Am. Art Kartenspiel. — 8. Täuschung f, Verführung f beim Kartenspiel (s. ~ 2); fig. to play the game of ~ eine prohrische, herausfordernde Haltung annehmen. — 9. herausfordernde, prohrische Haltung oder Rede, Schredschuß m. — 10. sl. Wortwund m, Auszucht f.
bluff-bowed (blüf-bōd) a. mit vollem Bug.
bluffer (blüf-ər) s. 1. Täufcher m im Kartenspiel. — 2. Prohrhans m, Grobprohrer m. — 3. P. Gohr, Schandmirt m.
bluff-headed (blüf-hēd) a. mit fast senkrechtem Vorderleben, mit vollem Bug.
bluffness (blüf-ness) s. Geradheit f des Wesens; Schroffheit f, Verbeiß f.
bluffy (blüf-y) [bluff] a. 1. steil, voll schroffer Klippen. — 2. fig. etwas plump, derb.
bluff provc. (blüf) v/a. □ 1. in die Augen blüden (blüd) s. = blood. I verbinden./
bluing (blü'-lün) [bluo] s. 1. Bläuen n, Anlaufenlassen n des Stoffs. — 2. Bläue f, Blau n (zur Wäsche).
bluish (blü'-iš) a. □ bläulich.
bluishness (blü'-iš-ness) s. das Bläuliche, Bläufbläue. [Domengehehameit f.].
bluisim (blü'-šim) s. blauschrumpfiges Wesen, blunder (blü'-ndər) s. das Bläuliche, Bläufbläue. [Domengehehameit f.].
blunder (blü'-ndər) s. 1. großer Fehler, grober Fehler, Mißgriff m; f. Fehler m in Equivalenzen, Schmeidler m, Bod m; fig. to make a ~ einen Bod fähen. — II v/a. □ 1. a. 2. f. Fehler machen in, verpuffen, f. verbunden. — 3. (mit to ~ out) undebacht herausplagen mit. — 4. to ~ one's way tappend f-n Weg suchen. — 5. ~ to ~ away vergehen, verschwenden. — 6. † großlich vermengen, verwecheln. — 7. † in verwirren, Fehler begehen lassen. — III v/n. □ 1. a. 2. einen groben Fehler, einen Schmeidler, einen Bod machen, sich großlich irren (on, upon in et.); unbesonnen handeln. — 9. (mit to ~ out, along) in der (od. die) Tere gehen, blüdings geraten, tappen, antennen, stolpern; to ~ about umhergeraten; to ~ through an affair ohne Verstand, blüdings durch eine Sache tappen; to ~ upon ... durch Zufall fassen auf. (mit acc.). — Syn. defect Fehler, den etwas od. jemand an sich hat; error Fehler aus Irrtum, auch Verirrung; mistake Mißgriff, Verwechslung; fault Fehler, Charakterchwäche; blunder grober Fehler, der Mißgriff aus Unvorsichtigkeit.
Blunderbore (blü'-ndər-bōr) npr., id. (Rete in dem Märchen Jack the Giant Killer).
blunderbuss (blüf-būs), pl. ~es (blüf) [holl. donderbus] s. 1. Schussw. Blunder, Donner, Holenbüchse f; co. altes, wenig brauchbares Gewehr. — 2. P. Söbel m, Fafelbüchse m. [Gatenbüchse benannt].
blunderbussed (blüf-būsəd) a. mit einer blunderbussler (blüf-būs-ər) s. mit einer Gatenbüchse Bewaffneter m.

© machinery; ⚒ mining; ⚔ military; ↓ marine; ♀ botanical; ☪ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

blunderer (blö'n-d'nf') s. 1. j. der aus Unwissenheit od. Unachtsamkeit grobe Fehler macht; 2. Stümper m., Pfuscher m. — 2. Faselhans m., Tölpel m.

blunderhead (blö'n-d'nf'-hed) s. Dummkopf m., Faselhans m., Tölpel m.

blunderheaded (blö'n-d'nf'-hed) a. witzlosfig.

blundering (-d'nf'-ing) [blunder] I v.p.p. und a. 1. tölpelhaft, unbehoben; irrend; 2. adv. aus Versehen. — II s. Dummheit f., Unbesonnenheit f.

blunge (blöndg) v/a. Ob. D. von re. mit Wasser mischen. [ter Tepler.]

blunger (blö'n-dg'g) s. Mengenschäufel f.

blungung (blö'n-dg'ng) s. Mengen n. u. Zerteilern n. des Thons.

blunk † od. **proc.** (blonk) I v/n. blinken, blinzeln. — II v/a. schatt. verderben, verblühen.

blunker schatt. (blö'n-d'nf'-er) s. 1. Rattendruder m. — 2. Pfuscher m., Stümper m.

blunket(te) † (blö'n-d'nf'-tel) a. grau, hellblau.

blunks † schatt. (blö'n-d'nf'-s) pl. baumwollene oder leinene Träger aus Glasglog; Baumwolle- oder Leinenstoffe zum Bedecken.

blunt (blont) I a. 1. stumpf (ant. acute, pointed, sharp); abgestumpft, ungeschärft; 2. fig. stumpf, unempfindlich (to gegen) (ant. feeling, sensitive). — 3. fig. plump, schwerfällig, dumm; grob, derb, barock, ungeschliffen (ant. civil, courteous); 4. fig. schlicht, ungezwungen; offen, ungeschminkt. — II s. 5. † fene. Papier n. — 6. P. Geld n. 7. — 7. 5. † pl. stumpfe Nähnadeln f. pl. — III v/a. 1. a. 8. stumpf machen. — 9. fig. abstumpfen, mildern, schwächen; unterdrücken. — 10. 0. stast. matt schleien. — IV v/n. 1. a. 11. stumpf werden, sich abstumpfen.

Zu 1: ~ cone Stumpfegel m., abgestumpfter Regel; to get, to grow, to wear ~ stumpf werden, sich abstumpfen.

Zu 3: to do ~ with a p. barock, grob sein gegen j-n; he has a ~ way with us er behandelt uns rücksichtslos; to speak ~ly geradeheraus sagen, plump herausplätzen mit.

Zu 6 P: in ~ im Besitz von Geld; out of ~ ohne Geld; st. to tip the ~ to a p. j-m das Geld geben. [lantig.]

blunt-edged (blö'nt-edgd) a. stumpf-edig, 1. ~head (h) (-hed) s., zo. ofindulhe Nachtbaumfrucht (Amblycaphalus boa).

~headed (-hed-d) a. oben abgestumpft.

bluntle schatt. (blö'n-t) a. und s. dumm(er), tappig(er) Mensch.

blunting (blö'n-tin) s. 1. Abstumpfen n., Stumpfworden n. — 2. Abstumpfende(r), s.

bluntish (blö'n-tish) a. etwas stumpf, derb re. (f. blunt). [heit; Derbheit f.]

bluntishness (-n'f) s. mäßige Stumpfheit

bluntness (blö'nt-n'f) s. Stumpfheit f., Grobheit f. re. (f. blunt).

blunt-spoken (-spökn) a.; to be ~ sich derb und rücksichtslos ausdrücken.

blunt-witted (-wit-d) a. dumm, einseitig.

blunty P (blö'n-t) a. reich, wohlhabend.

blur (blö) I s. 1. Fleder n., Kleck m. — 2. fig. Matel m., Schandled m. — 3. fig. Undeutlichkeit f., Verschmommenheit f., nebelhaftes Aussehen. — II v/a. 1. a. 4. besteden, belleden. — 5. verwischen, auslöschen; to ~ out auslöschen, tilgen; to ~ over durch überreichen verduiteln, verschwinden lassen (meist fig.). — 6. fig. besteden, bestudeln, entstellen. — 7. fig. trüben, verduiteln. — III v/n. 1. a. 8. fleden.

blurry (blö'n) a. voller Fleden; fig. verwirrt, verschwommen.

blurt (blö't) I v/a. 1. a. 1. (mit to ~ out) unbesonnen herausplätzen mit, ausbrüllen; he ~ed it out er fiel mit der Zähr ins Haus. — 2. † verächtlich behandeln; to ~

at lächerlich machen, verächtlich sprechen von (SH.). — II v/n. 1. a. 3. verächtlich pufen, die Lippen aufwerfen. — 4. ~ in Weinen ausbrechen. — III † int. 5. zum Rudel!

blush (blösch) [m/e. blushen glöben] I v/n. 1. a. 1. (pret. u. p.p. blüw., vlt. poet., a. blüshit [blösch]) 1. erröten (set aus to ~ crimson oder crimson red), (scham)rot werden, in Verwirrung geraten, sich schämen (at über); 2. einen rötlichen Schein annehmen, in rötlichem Glanze strahlen; 3. † errötend bliden (on auf) (SH. Lucrece 1339). — II v/a. 1. a. 4. rot machen, erröten. — 5. ~ u. poet. durch Erröten zu erkennen geben, ausdrücken, lund thun; 7. — 6. † to ~ away errötend aufgeben; to ~ into ~ errötend verandeln in ...; to ~ oneself out of ~ errötend aufgeben. — III s. (pl. ~es, blö'sch-ig) 7. Erröten n., Schamröte f.; fig. Verwirrung f.; 7. — 8. Röte f., rötlicher Schein, rötiger Glanz. — 9. † flüchtiger Wld, Schein m.; nur nach geräuschl. in: at od. on (the) first ~ auf den ersten Wld. — 10. † Schein m., Ähnlichkeit f. (of mit). — IV a. 11. rötlich, rosig.

Zu 1: to ~ all over über und über rot werden; he did not ~ to ... er entblödete sich nicht, zu ...; to ~ like a black (over blue) dog nicht erröten; to ~ as red as fire vor Scham re. feuertrot werden; to ~ with shame vor Scham erröten.

Zu 2: ~ed with red in's Rötliche spielend. [ten (SH. W. T. 4, 395).]

Zu 5: to ~ thanks errötend danke.

Zu 7: to put one to the ~ j-n erröten machen, schamrot machen; spare my ~es mach' mich nicht erröten.

blush-coloured (-löl-ö'd) a. rötlich, rosig.

blush-compelling (blö'sch-ö'm-pel-lin) a., co. Erröten veranlassend.

blusher (blö'sch-er) s. Errötende(r), Schamhafte(r). [Wädchen.]

blushet † (blö'sch-öt) s. junges beschämtes.

blushful (blö'sch-fül) a. 1. vor Scham re. errötend, schamhaft. — 2. rötlich; rosig.

blushiness (-n'f) s. (Weigung f. zum) Erröten n.

blushing (-in) [blush] I v.p.p. und a. 1. errötend, schamhaft, sitfam. — 2. rötlich; rosig. — II s. 3. Erröten n., Schamröte f. [los, unterständig.]

blushless (-l'f) a. ohne Erröten; schamlos

blushoon † (blö'sch-ün) s. halt wöner, halt seidener, in Reichd fabricierter Stoff.

blush-rose † (blö'sch-ros) s. Art blaurote Rose.

blushy (blö'sch) pret. u. p.p. von blush.

blush-tinted (blö'sch-tin-t'ed) a. schamhaft gerötet. [uantig m.]

blushwort † (blö'sch-wört) s. Art Wschy.

blushy (blö'sch-ö) a. rötlich, sauft gerötet.

bluster (blö'st-er) I v/n. 1. a. 1. brausen, toben, stürmen. — 2. fig. poltern, prahlen; he is a ~ing fellow er ist ein Großmaul od. Prahlhans. — II v/a. 1. a. 3. ~ verwehen, verwirren; † to ~ down umwehen. — 4. ~ durch polterndes Wesen zwingen (into zu). — 5. † (mit to ~ out od. forth) poltern ausstoßen. — III s. 6. Brausen n., Toben n., Ungelüm m. u. n.; Sturm m., Windstoß m. (a. fig.). — 7. Lärm m., Getöse n., Geschmetter n. — 8. fig. Poltern n., Prahlen n., Großhueri; to be full of ~ poltern und prahlen.

blusteration **proc.** n. u. f. Am. (blö'st-er-ö'sch-n) s. Großprecheri f., Prahleri f.

blusterer (blö'st-er-er) s., fig. Polterer m., Prahler m., P. Großmaul n.

blustering (-in) [bluster] I a. 1. a. 1. brausend, stürmisch, ungestüm. — 2. fig. polternd, prahlerisch. — 3. schwülstig (sein). — II s. 4. Prahlen n. re. [großer Prahler.]

bluster-master † (blö'st-er-mas-ter) s. j.

blusturous (blö'st-er-ös), ~trous (-trous) a. = blustering.

bluster-wood **proc.** (blö'st-er-wüd) s., hort. geile Schößlinge m/pl. an Obstbäumen.

bluther schatt. (blö'th-er) 1. a. 1. a. 1. näfien, beschämten (sb. von Tränen). — 2. = blur II. — 3. to ~ out weinend od. schluchzend ausfließen. — II v/n. 4. mit vom Weinen erlöster Stimme rufen od. schreien.

blutter † od. schatt. (blö't-er) v/n. = blather; to ~ out hervorprudeln.

bly † od. **proc.** (blä) s. Ähnlichkeit f.

blype schatt. (bläp) s. 1. Abführung f., (Dout-) Zeichen m. — 2. Schlag m., Streich m.

Blyth (bläth) **abbr.**, id. (in 18 u. 21. J. Engl.).

blithe † (blädh u. bläth) a. = blithe.

B.M. abbr. = Bachelor of Medicine; in B. M. E. = Bishop and Martyr; X Brigade-Major; British Museum. [citation.]

B.M.A. abbr. = British Medical Association.

B.M.E. abbr. = Bachelor of Mining Engineering. [Hor of Music.]

B.M.S. abbr. = British Museum; Bachelor of Music.

Bu. abbr. = battalion.

B.N.A. abbr. = British North America.

B.N.C. abbr. = Brasenose College (Oxford).

B.N.I. abbr. = Bengal Native Infantry.

bo (bö) int. huh!, huh!; he cannot say ~! to a goose er laun keine Gans erschrecken, er ist ein Hahnenfuß; peep ~! mum, mum! gud, gud! (zu einem kleinen Kinde gesagt, indem man abwechselnd das Gesicht mit den Händen bedekt und wieder frei giebt); to play at ~-peep gud, gud! spielen; to say ~ to ... widerprechen (dat.), bestreiten.

b.o. abbr. in Kurzverträgen: = buyer's option; 2. b.o. 3 = at the buyer's option within three days nach Wahl des Käufers innerhalb drei Tagen.

B.O. abbr. = Branch Office; Board of Ordnance.

boa (bö-a) [lt. id.] s. 1. zo.: a) Boa f., Riesenschlange f.; b) engl.: Königs- od. Abgottschlange f. (Bo'a constrictor). — 2. Rorkerei: Boa f. (Paizelspiel in Schlangenform).

Boaden (bö-d'n) **abbr.** (engl. Schriftsteller, 1762 - 1839). [Königin, † 62 n. Chr.]

Boadicea (bö-a-d'f'f'ä) **abbr.** (eine dritisches)

boak (bök) v/n. 1. a. floßen (wie ein Boak).

boale 2. 3. (bö-ä) 1. s., ickth. Art Weis.

Boanerges (bö-a-nö-r'g'g) [aramäisch bene regech Söhne des Zummits] I **abbr. pl.**, bibl. Buchhargem m/pl., Luther: ~ Donnerkinder n/pl. (Sohnes und Jacobus, die Söhne Zedebai, wegen ihres Feuererses so genannt; Mat. 3, 17). — II s/g. Zelo't m.

boar † (bö-er) / **Hom.** bore) [o. c. bär, m/e. boor, bore]; nördl. bür junger Gvar] I s. Eber m. (nichdverschmittenes männliches Schwein); Kerfer m.; zo. wild ~ Wildschwein n. (Sus scrofa); hunt. young wild ~ Frijdling m.; schatt. ~'s head Wildschweinkopf m. — II Am. a. männlich (von Tieren).

boar † † (bö-er) I s. u. r. = bore. — III s. = boor.

board † (bö'd) / **Hom.** bored) [a. c. bord: 1. Brett, 2. Kant; mid. bort, d'isch board] s. 1. Brett n., Diele f.; 2. Tisch m., Tafel f.; (a. ~ of a table) Tischplatte f.; 3. fig. Kost f., Beföstigung f., Pension f., Unterhalt m.; Kostgeld n. (HO.); 4. (Beratungs-, Gerichts-) Tisch m.; fig. Gericht n., Amt n., Ausschuf m., Kollegialbehörde f.; 5. (a. notice-), bulletin-) Anschlag-tafel f., Brett n.; 6. (a. black ~) Wandtafel f. (Sonne). — 7. (Plätt-, Spiel- re.) Brett n.; 8. papierfabr.: Wänttbrett n.; Buchbinderei: Preßbrett. — 8. thea. ~s pl. Bretter n/pl., Bühne f. — 9. Karstspan m., Rappe f., Poppydedel m., 10. Kartspan m.; 11. — 10. 4. a) Bord m., Bordwand f.; b) Gang m., Schlog m. beim Reu-

gen; 7.—11. ♀: a) Abbaufrede f; b) Am. Spalt m in Reblenagern; 7.— Vgl. ~ 2.
 Zu board 1: falling ~ Fallthür f, Klappe f; thick ~ Vordrill n, Bohle f, Platte f; thin ~ Sattel-, Rippen-brett n; ~ of cork Kork-schicht f, schwebel; ~ of ~s Brüstle f; ~ Tischlerei: to pull up ober to remove the ~s die Dielen aufreißen; Am., co. to sleep on the soft side of a ~ auf sehr hartem Lager schlafen; fig. to sweep the ~ alle Einzelheiten gewinnen (Erzie); e-n vollständigen Erfolg erringen.
 Zu ~ 2: surv. ~ of the plane-table Meßtischplatte f; fig. above ~ offen, christl. (s. above-board); † under ~ heimlich, verheimlicht; tacu.: im Targ.
 Zu ~ 3: ~ at ~ bei Tisch; ample ~ reichbestellte Tafel; ~ and lodging Kost f und Logis n; sep.: separation from bed and ~ Trennung f v. Tisch u. Bett; to put out (to ~ into) ~ in Pension ober Kost geben.
 Zu ~ 4: Council B. königlicher geheimer Rat (SH. VIII. 5, 1, 51); univ. Financial B. höchste Finanzverwaltung der Universität (Cam.); Local Government B. Gemeinderat n; Metropolitan B. of Works hauptstädtisches Bauamt n (London); School B. Schulbehörde f, Schulkommission f; Special B. for Classics, &c. Professoren-Kollegium n der philologischen z. Fakultät (Oxf.); B. of Admiralty Admiralität f; B. of Agriculture landwirtschaftliches Ministerium; B. of Arbitration and Conciliation Einigungs-Amt n/pl. für Arbeitgeber und Arbeitnehmer; B. of Brokers Maklergildt n; B. of Commissioners Kommission f, Ausschuss m; B. of Control Kontrollbehörde f (für die öffentlichen Angelegenheiten); B. of Customs Steueramt n, Zollbehörde f; B. of Deputies Gemeindevverwaltung f der Bundesräte; B. of Directors Direktorium n, Direktion f, Aufsichtsrat m; B. of Education Unterrichtsamt n, Unterrichtsministerium n; B. of Examination Prüfungskommission f; B. of Governors Behörde f einer Gasse u.; B. of Green Cloth: a) Hofmarschallgericht n, b) co. Billard n; B. of Guardians leitende Behörde eines Armenverbandes; B. of Health Gesundheitsamt n, rat m; B. of Officers Offiziercorps n; B. of Ordnance permanente Artilleriekommission; B. of Parish-Roads Wegebauamt n für Landwege; B. of Revenue Finanzamt f; B. of Roads oder Highway B. Wegebauamt n für Meer- und Stadt-strassen; the General B. of Studies oberste Studienbehörde; B. of Superintendents Aufsichtsrat n über nicht-katholische Stiftungen; B. of Surveyors Aufsichtsrat m; B. of Trade Handelsamt n, ministerium n; President of the B. of Trade Handelsminister m; B. of Treasury Finanzamt n; Am., univ. B. of Visitors Senat m.
 Zu ~ 5: univ. to put up to the ~ ans schwarze Brett schlagen; what's on the ~ to-day? was ist heute an den Ecken angeschlagen, was melden heute die Plakate?
 Zu ~ 9: ~ made of leather-parings Lederpappe f; to put in ~s lartonnieren, fleiß broschieren; bound in ~ (abbr. bds.) in Pappband gebunden, lartonniert.
 Zu ~ 10: a) on ~ an Bord; Am. weit E. auch v. Eisenbahnjagen u.: to sound

herself on ~ the other train sie merkte, daß sie in den andern Zug eingestiegen war; on ~ ship an Bord e-s Schiffes; he is on ~ the "Neptune" er befindet sich an Bord des "Neptun"; a visit on ~ ein Besuch an Bord; to go on ~, a. (a. mit of) an Bord gehen, fahren; to receive on ~ an Bord nehmen, fig. aufnehmen; to ship on ~ an Bord verladen; a.!, come a! an Bord!; ~ to ~, and ~, ~ on ~ Bord an Bord; to go by the ~ über Bord gehen, fig. zu Grunde gehen, geopfert werden; to fall over ~ über Bord fallen; to lose over ~ über Bord verlieren; to leave over to throw over ~ über Bord werfen; prices quoted on ~ (free on ~, abbr. f.o.b.) frei an Bord geliefert; in ~ binnengebörig; time on ~ Bordzeit f, Schiffszeit f; to sell free from ~ frei von Bord verkaufen; b) good ~ Schlagbug m, Streckbug m; long (short) ~s lange (kurze) Gänge, Schläge m/pl.; to make ~s, to beat over to ply to windward by ~s laviereu, treuzen; to make a ~ e-n Schlag (Gang) machen od. laufen, einen Bord ziehen; to ply to windward by small or short ~s kurze Gänge machen.
 Zu board 11 ♀: horizontal ~ Abbauf-, Förder-streife f; ~ and-pillar-work Streck- und Pfeilerbau m.
 board 2 (bōrd) [vom s.] ① a. I v/a. 1. (oft to ~ up, in, over) dielen, läpfeln, mit Brettern belegen, verschalen; mit Brettern verschlagen, einschließen; 7.— 2. beschäftigen, in Kost nehmen oder geben; Ziere in Pflege geben; 7.— 3. J. zu Bord holen, herunterziehen (z. B. den Großmast); to ~ a ship: a) an Bord gehen, b) längsseits eines Schiffes gehen, c) ein Schiff entern.— 4. f. Am. to ~ a railway car oder a tramway car einen Eisenbahn- oder Pferdebahn-wagen besetzen.— 5. † angreifen.— 6. † andren, sich an j-n wenden.— 7. † grenzen an.— 8. O. veder trispieln.— II v/n. 1. in Kost, Pension sein, Kost u. Wohnung haben (in, at in; with bei); 7.— 10. ~ im Gefängnis sein.— 11. †: a) laviereu; b) to ~ up to weather anbluten.— Vgl. ~ 1.
 Zu ~ 1: the passage was ~ed up der Durchgang wurde mit Brettern verschlagen; to ~ out durch Bretterverschlag abschließen.
 Zu ~ 2: how much will you ~ me for? zu welchem Preise wollen Sie mich beschäftigen?; I ~ myself ich beschäftige mich selbst; to ~ out (pauper) children Armen- oder Waisen-kinder in Privatpflege geben.
 Zu ~ 9: I ~ at the hotel ich speise im Gasthote; I ~ at Smith's ich wohne in Pension bei Herrn S.; I ~ out ich speise auswärts; F I ~ with him ich nehme meine Mahlzeiten (regelmäßig) bei ihm. 12. fig. zugänglich.)
 board-alip (bōrd-älp) a. I. J. enterbar.
 board-clip (bōrd-klip) s. Federklammer f für Papier, Manuskripte u. [auch n, dede f.]
 ~-cloth † oder proveX. (—löth) s. Tischs.
 ~-cutter (—löth-) s. I. Brettschneider m.— 2. O. Buchbinderei: Pappschneidemaschine f.
 ~-end (—end) s.: at my own ~ an meinem eigenen Tisch.
 boarder (bōrd-er) s. 1. Kostgänger(in), Pensionär(in).— 2. J. Enterer m; ~s pl. Enter-Abteilung f, mannschaft f.— 3. O. Buchbinder, der die Pappdeckel auflegt.
 board-fence (bōrd-fens) s. Bretterzaun m. [auf Kohlenkästen.]
 board-gate (—gät) s. diagonale Stredes
 boarding (bōrd-ning) [board?] s. I. Dielen n, Verschalen n, Läjeln n; Bretter-ver-

leidung f, verschlag m, gerüst n.— 2. Kost f, Tisch m, Beföstigung f, Verpflegung f.— 3. O. Kriepeln n (Zeder).— 4. J. Entern n.
 board-axe (bōrd-äks) s. Enterer s. Enterer.
 ~-bill J. (—bil) s. Enterrolle f. [Beil n.]
 ~-clerk J. (—klä) s. Beamter eines Zollamtes oder Seehandelsbureaues, der den Verkehr mit ankommenden Schiffen vermittelt.
 ~-establishment (—äts-äts-llsch-mönt) s. = boarding-school. [Fußboden.]
 ~-floor J. (—flör) s. carp. gediehlter.
 ~-house (—häus) s. Logier- und Kost-haus n, Hotel garni n mit Pension; ~ keeper Wirt(in) eines Logier- und Kost-hauses.
 ~-joist (—dösch) s., carp. Dielen-balken m, lager n.
 boarding-machine (bōrd-mln-m-šchin) s. Kriepelmaschine f (für Zeder).
 ~-netting J. (—net-ning) s. Enternetz n.
 ~-officer J. (—öf-äts) s. Hafen-Zollbeamter, der die ankommenden Schiffe unterucht.
 ~-out (—äut) s. Zu-Pflege-geben n, Beföstigung f außer dem Hause.
 ~-pike J. (—päts) s. Enterpille f.
 ~-place (—pläs) s. = boarding-house.
 ~-school (—škul) s. I. Kostschule f, Pension (Anstalt) f, Erziehungsanstalt f, Pensionat n, Alumnat n; young ladies ~ Pensionat n (Institut n) für junge Mädchen.— 2. f. Gefängnis n. [hisch m.]
 ~-school-miss f (—škul-mil-š) s. Bad-
 board-land † (bōrd-länd) s. = bord-land.
 ~-man (bōrd-män) s. 1. wandelndes Plakat (Werbung mit Anzeigegetreter auf Brust und Rücken) = sandwich-man.— 2. Am. fliegender Zeitungs- und Proschüren-verkäufer mit Reklamenschild.— 3. eo. Aufseher m über den Schulbesuch (von der engl. Schulbehörde, School Board, angeleitet).
 ~-partition (—pärt-tilsch-ning) s. Bretterwand f. [Platte f am Dampfheizkessel.]
 ~-plate J. (—plet) s. Schiffsbau: Schauloch.
 ~-rack (—räk) s. I. (Bretter-)Gestell n.— 2. typ. Sehbretter-Regal n. [Weberei.]
 ~-room (—rum) s. Eikhörsaal m eines
 ~-rule (—äul) s. Maßstab m zur Bestimmung des Flächen-Inhaltes e-s Brettes ohne Berechnung.
 ~-school (—škul) s. öffentliche Elementarschule f.
 ~-wages (—wäg-äts) s/sg. n. pl. Kostgeld n u. Diensten; to put on ~ Kostgeld zahlen.
 ~-wolk Am. (—wöl) s. gediehlter Fußpad.
 boar-fish (bōrd-fisch) s., icht. Petersfisch m (Zeus faber). [rübe m.]
 ~-hound (—häund) s., hunt. Sau-
 ~-hant (—hänt) s. Eberjagd f.
 boarish (bōrd-älsch) a. 1. Schweine...— 2. fig. schweinisch; stänlich; graufam.
 boar-pig (bōrd-pig) s. junger Eber.
 ~-spear (—špä) s. Saupfisch m, Fangzahn n.
 ~-stag proc. (—stäg) s. herdmittlerer Eber.
 ~-thistle (—thilš) s. un. Zügel (Carduus lanceolatus).
 boast 1 (böšt) [m/e. bo(o)st] I s. 1. Rühmen n, Prahlerei f, Großtun n; 7.— 2. fig. Ruhm m, Stolz m; 7.— 3. † Drohung f.— II [m/e. bo(o)sten] v/n. ① a. 4. (of, about, in) sich rühmen (mit gen.), prahlen, großtun m, stolz sein auf, frohlocken über; 7.— 5. † drohen.— III v/a. ① a. 6. rühmen, preisen, herausstreichen.— 7. (in co.) sich rühmen (mit co. gen.), aufzuweihen haben, besüßen; 7.— 8. ~ to ~ oneself sich rühmen (in mit), sich überheben; sich viel versprechen.— Vgl. ~ 2.
 Zu ~ 1: to make a ~ of a th. sich e-r Sache rühmen; he made it his ~ to ~ er rühmte sich, zu ...; it is all an empty ~ es ist alles eitel Prahlerei; it was his ~ that ... er pflegte sich zu rühmen, daß ...; preb. great ~ small roast viel Gschrei und wenig Wolle.

bobadilian (bɔb.ä. dɪ'li.än) a., fig. präherlich. (Heri f., Maulbeidentum n.) **bobadilism** (bɔb.ä. dɪ.än) s., fig. Prähil-
bobance † (bɔb.ä. nɪ) s. Präherli f.
bob-apple (bɔb.ä. ɒpl) s. Kälte-Äpfel m. (f. bob.ä. 23 7).

bobber¹ (bɔb.ä. bɪ) [bob.ä.] s. 1. Baumle-
der (r, s). — 2. mit der Waage Angeländer.
— 3. Korffind n., Schwimmer m. an der
Angel. — 4. lüftliche (Angels)fliege. —
5. sl. Kamerad m (= chum). [Träger m.]
bobber² † (.) s. 1. Spötter m. — 2. Bes-
bobbery F P (bɔb.ä. bɪ) s. Värm m; Gejant
n; P to kick up a ~ Lärm machen.
bobbin (bɔb.ä. bɪ) [r. bobine] I s. 1. © Spule
f. Vafpel m, Garnrollchen n; 7. — 2. © Klöp-
pel (hols n) m; 7. — 3. © Drehtreier: Vohr-
mutter f. — 4. 7. schmales Baumwollen-
seinen Band; dünne Schnur; 7. — 5. Strähne
f (Trach). — 6. elect. Induktionsschleife f.
(7. proc. Kent kleines Reifgürtel. —
II v/n. © a. S. Garn (auf)spulen.

Bu ~ Iu 2 ©: Spinnerei: a) and-fly
frame: a) Spulmaschine f, b) Art Grob-
spinnmaschine f; cylindrical ~ Schlag-
rolle f; small ~ Einjähspule f, Spul-
röhren n; ~ of a lacemaker's loom
Zettelspule f; to wind the thread about
or on the ~ Garn (auf)spulen.
Bu ~ 4 stat. a. Plattfchnur f; round
~ Rundschur f.

bobbin-block proc. (bɔb.ä. bɪ-blɔk) s. Ein-
faltspindel m. [Spulmaschine f.]
bobbin-cylinder © (bɔb.ä. bɪ-sɪlɪndə) s. f.
bobbinet © (bɔb.ä. nɪ) od. bɔb.ä. nɪ) s. =
bobbin-net. [Maschine f, Spindelbank f.]
bobbin-frame © (bɔb.ä. bɪ-fræm) s. Spul-
bobbing (bɔb.ä. bɪ) I p.p. und a. hüpfen,
hin und her (f. bob.ä. 21); † ~ Joan ein alter
Tanz; B. John Spottname des Earl of Mar
(1715). — II s. Fischen n mit der Wal-
maße se. [Spulentäger m.]

bobbin-holder © (bɔb.ä. bɪ-hɔlɪ) s. f.
bobchine © (~mä. fɪn) s. Klöp-
pelmaschine f. [Abriß f.]
bob-mill © (~mɪl) s. Spulen-, Garnrollchen-
bob-net © (bɔb.ä. nɪ) od. bɔb.ä. nɪ) s. Spi-
gengrund m, (Baumwoll-)Tüll m;
plain ~ glatter Spigengrund; sprigged
~ gemustertes Spigengrund.

bob-net © (bɔb.ä. nɪ) s. Spulrolle n.
bob-rod © (~rɔd) s/pl. Spindelstoppel m/pl.
bob-winder © (~wɪndɪ) s. (Zwirn-)Wu-
spul-Apparat m.
bob-work © † (~wɔrk) s. geflöppelte Arbeit.
bobbish proc. und F (bɔb.ä. bɪʃ) a. 1. ver-
gnügt, in guter Laune. — 2. wohl,
gesund; gut. [nieder, hin und her hüpfen.]
bobble¹ F (bɔbɪ) [bob.ä.] v/n. © b. auf und
bobble² (.) s. 1. P. Hoden m. — 2. f. auf
Eckmuffel m; Lump m.

Bobby¹ (bɔb.ä. bɪ) npr., dim. von Robert.
bobby² (.) [Sir Robert (Bob) Peel, Organi-
sator der Londoner Postkette, 1823] s. 1. sl.
Polizist m, Schutzmänn n; 2. 3. 4. sl. bob-
bies and thieves Kämpferspiel n. — 2. 3.
sl. Wohnwärter m.
bob-cherry (bɔb.ä. tʃɪəri) s. Baumle-
der; Kirschenknapp n (f. bob.ä. 23 7).
bob-cull f (~kʊl) s. ordentlich Bürste.
bob-curled (.) (~kɜrld) a. mit Gängeladen.
bob-fishing (~fɪʃɪŋ) s. = bobbing II.
boblation © † (~bɪlɪ) (bɔb.ä. bɪ) s. Reiche-
der Zähenbenennung (11., 17. see.).

bob-jerom (bɔb.ä. dʒɛrəm) s. kleine ordinäre
Perle (HO).
bob-linco (lin) (bɔb.ä. lɪn) s., bobolink
(bɔb.ä. lɪnk) [sfg. aus Bob o' Lincoln, Nach-
ahmung des Rufes] s., orn. amer. Vapertling
m, Reißhaar m (Doli'chonyz oryzi'vorus).
bob-royal (bɔb.ä. rɔjəl) s., cant Wachholder-
brantwein m.

bob-sled Am. (bɔb.ä. sled) ~sleigh Am.
(.sleɪ) s. Doppelschlitten m (zum Bauholz-
transport; auch zu Sportzwecken).

bobstay © (bɔb.ä. steɪ) s. 1. ↓ Wasserflag n.
— 2. Hut-Gummiband n, das im Knepploch
befestigt wird (HO).

bobstick † (bɔb.ä. stɪk) s., sl. Schilling m.
bobtail © (bɔb.ä. teɪl) s. 1. Stutzschwanz n.
— 2. F. zerlumpte Person, Lump m; coll.
Böbel m, Pad n; tragbar and ~ Kretzi
und Picti n. — 3. Am. kurze Pfeilspitze.
— 4. F. Am. Pferdeabfuhrwagen m mit nur
einem Pferd und ohne Kondukteur (auch ~car).

bobtailed (selb) a. kurzschwänzig, mit ge-
stutztem Schwanz; ~ coat Rod m mit
kurzen Schwänzen; Am. ~ car = bobtail 4;
Am. ~ nag Pferd n mit gekurtem Schwanz.

bobtail-wig (bɔb.ä. tel-wɪg) s. Stutzperücke f.
bob-veal Am. (bɔb.ä. veɪl) s., sl. zu junges;
zur Abtragung ungeeignetes Kalbsfleisch (FARMER).

bob-white Am. (~(h)wɪt) s., orn. Baum-
wachtel f (Oryzopsis virginianus).
bob-wig © (~wɪg) s. = bobtail-wig.
bock † (bɔk) s. = book¹.

bocage (fr. bɔ-taʒ) [fr.] s. = bocage.
boanal (bɔ-tal, fr. bɔ-tal) [fr. id.] s. 1. höhe-
rundes Glasgefäß mit weiter Öffnung (für
anatomische Präparate). — 2. Mundstück
eines Musikinstrumentes.

boarudo (bɔ-tar-dɔ) s. 1. © log. Art Schuß-
form. — 2. † (a. B.) Gefängnis n (ursprüngl.
das in dem 1771 niedergefallenen Korbhor v. Oger).

bocasin © (bɔ-tɪn) [fr., türk.] s. 1. leban-
tesischer Buntbedruckter Kattun. — 2. seine
Gütter-Seimwolle.

bocan © (bɔ-tan) [it.] s. 1. Raumloch n an der
Gusform. — 2. Arbeitsloch n am Glasfen.

Bocaccio (bɔ-taʒ) npr. Bocaccio (bɔ-taʒ-
tʃo; it. Schriftsteller, 1813–1875).

bocarella © (bɔ-tar-ɛ-la) s. kleines Ar-
beitsloch am Glasfen.
boccare † (bɔ-tar-ɛ) s. j. bockelet.

bocconia † (bɔ-tar-ɛ) s. Volk'snie f.
boce † (bɔk) s. = bogue². [s(9), 33].
Bocheru (bɔ-tar-ɛ) npr. Bocheru m (1. Gtr.)
Bochim (bɔ-tar-ɛ) npr., id. n (Richt. 2,1).

bock¹ (bɔk) s. Wafschlange f (= buck).
bock² (bɔk) v/n. © a. 1. würgen, sich (era-
brechen). — 2. Robinson aus einer Flasche
ausfliegen.

bock-beer (bɔ-tar-ɛ) [dtʃ] s. Bockbeer
bock/et † (bɔ-tar-ɛ) ~rel † (~äel), ~ret
† (~äel) s., orn. Art Hasel.

bockey Am. (bɔ-tar-ɛ) s. Kirbischlachtef, Napf
m aus einem Kürbis. [s. großer Wollstoff.]
bocking¹ © (bɔ-tar-ɛ) [Bocking, engl. St.]
bocking² (.) [holl.] s. Räucherhering m,
Widling m. [bock-land.]

bock/land † (bɔ-tar-ɛ) s. Leinwand n (=)
bock/man † (bɔ-tar-ɛ) s. Hinterhülle, der
gegen Übernahme fester Erendienste mit dem
Leinwand (bockland) befoht wurde.

boco-wood © (bɔ-tar-ɛ-wɔd) s. Bokoholz n.
Bo. C. S. abbr. = Bombay Civil Service.

bodach (bɔ-tar-ɛ) s. 1. f. aufter Mann;
b) Gejept n. — 2. proc. Art Seequend
(Ploca foetida). [d'arc] s. = bow-wood.)

bodark † Am. (bɔ-tar-ɛ) [corr. aus fr. bois]
bodden proc. (bɔdn) p.p. v. to bide.
boddice (bɔ-tar-ɛ) s. = bodice.

huddle proc. N. (bɔd) s. 1. Werkzeug n zum
Abbinden der Bäume. — 2. = bodle.
boddum proc. u. f. (bɔd) s. = bottom.

bodo¹ (bɔd) [a/e. boda Bete und bod Gebot]
I s. 1. sah †: Bete m. — 2. † Volkshaft f.
— 3. † Omen n, Vorbedeutung f. — 4. †
Vorahnung f. — 5. † Gebot n, Befehl m.
— 6. f. auf: Gebot n, Angebot n. — 7. †
Verzug m, Aufschub m. — II v/a. © b.
S. sah †: (vor)bedeuten, Anzeichen sein von;
vorher-sagen, anfündigen; ahnen lassen. —
9. f. auf. (pret. bodo; p.p. boden) ein Ge-

bot machen, auf et. bieten. — III v/n. © b.
10. (mit well oder ill) eine (gute od. schlechte)
Vorbedeutung sein; this ~s well for your
service das läßt einen guten Erfolg für
Sie hoffen. — 11. Unheil verkünden.

bodo² (bɔd) I † pret. v. to bide. — II f. auf
pret. von bodo¹ 9.

bodoful (bɔd-fʊl) a. vorbedeutungsvoll, un-
heilverkündend, (gefahr-)drohend.

bodega (bɔ-dɪ-ʒa) [span.] s. spanischer Wein-
ausländer, Weinteller m. [House.]
bodelouze † (bɔ-dɪ-lʊz) s. = body-f.
bodement † (bɔ-dɪ-mɛnt) s. Vorbedeutung f.
bois f. auf. (bɔ-dɪ-n) I p.p. von bode¹. —
II a. = bodin.

bodette Am. (bɔ-dɛ-tɪ) [fr. baudette] s.
Kinderbettstelle f, Wiege f (Ganada).

bode-wash Am. (bɔ-dɪ-wɪʃ) [corr. aus fr.
bois de vache] s. trockener Büffelmilch (als
Wenntstoff). [Bedeutung f.]

bodeword † od. proc. (bɔ-dɪ-wɔrd) s. Vor-
bedeutung f über proc. (bɔd) I s. 1. f. f. f.
wage n, Lappen m. — II v/a. © b. 2. =
botch² II; to ~ up toh zusammenstellen,
~stoppen. — III v/n. © b. 3. f. f. f. f. f. f.
stufen, stufen. — 4. = botch² III.

bodge² † od. proc. (.) v/n. = budgo¹.
bodger † od. proc. (bɔ-dʒ) s. 1. = botcher.
— 2. Händler m, Käufer m.

bodhisattva (bɔ-dɪ-sət-tə) s. höchster
Grad der Heiligkeit im Buddhismus.

bodhi-tree † (bɔ-dɪ-tri) s. = bo-tree.
bodice (bɔ-dɪ-tʃ) [f. body 3] s. 1. Leibchen n,
Wieder n, Schnürkleid m. — 2. Taille f
am Kleid. — 3. † Art Korsett n.

bodied (bɔ-dɪ-tʃ) a. mit e-n Wieder be-
kleidet. [Arbeiter(in).]

bodice-hand (bɔ-dɪ-tʃ-hænd) s., sl. Zailen-
bodied (bɔ-dɪ-tʃ) [body 4] a. in 3-fach; gehalten,
von Körper; big ~ torpulent; full ~ wine
starker Wein. [Magen; Rippenst. m.]

bodler (~ɔ) s. Boger-sl. Schlag m auf den
bodloner Am., proc. (bɔ-dɪ-lɔn) s. Name
bestimmter Fische aus der Familie Chiri'ae.

bodikie † (bɔ-dɪ-tʃ) s. = bodikin.
bodikin (.) I † s. Körperden n, Mo'n m.
— II P. int. (God's, odds, ods) ~s! pos-
taufend!, zum Hentel!

bodiless (selb) a. unkörperlich, wesenlos.
bodiliness (selb) (bɔ-dɪ-lɪs) s. Körperlichkeit f,
Wesenheit f.

bodilise © (bɔ-dɪ-lɪz) v/a. © b. körper-
lich machen, verständlich.

bodily (bɔ-dɪ-lɪ) I a. 1. körperlich, leib-
lich; körperlich; 7. — 2. † wirklich, that-
sächlich. — II adv. 3. körperlich, leiblich;
liebhaftig; 7. — 4. fig. ernstlich, kräftig;
ganz und gar, völlig; 7.

Bu ~ 1: ~ defect körperlicher Fehler,
Gebrechen n; ~ oath leiblicher Eid; jur.
I am in ~s fear ich fühle mich von Ge-
waltthätigkeit bedroht.

Bu ~ 3: ↓ to drive ~ upon the
coast mit der Seite des Schiffes gegen
die Küste treiben; we turned him out ~
wir jacten ihn und warfen ihn hinaus.

Bu ~ 4: to set about et. upon a th.
~ alle jene Kräfte auf et. verwenden.

bodin f. auf. (bɔ-dɪ-n) a. (mit mit well od. ill)
verjehen, außergerichtet.

bodling (bɔ-dɪ-ŋ) [bodo¹] I a. □ vorbe-
deutend, ominös; ahnungsvoll. — II s.
Vorbedeutung f, ahnung f, Vorherseher f.

bodkin (bɔ-dɪ-ŋ) [ursprung unbekannt] s. 1. ©:
a) Pfeifen m, Leder m; b) typ. Able f;
Punkturspitze f; c) Sauter: Durchschiehle f,
Riemnadel f. — 2. Schnürnadel f. —
3. tanzg. Quarnadel (alt in Form eines Pfeiles).
— 4. † Dolch m (SH. H. 3, 1, 76). — 5. †
= baudekin; bodikin. — 6. P family ~
Hausfreund m. — 7. f. to be (ride, sit,
travel) ~ (between two persons) als

bog³ *prov.* (bö^g) **I** a. dreif., led., dünnlich.
 — **II** s. Brählerei f. — **III** v/n. ① e. prohlen, sich rühmen. — **IV** † v/a. er regen, herausfordern. — Vgl. ¹ u. ².
bog-asphodel @ (L. ³ β. ³ β. ³ del) s. Sumpfbhrenlie f., Weinbeere m (*Narthécium*).
bog-bean @ (L. ³ b. ³ m) s. Fiebers., Sumpfllee m (*Menyanthes trifoliata*).
bogberry @ (bö^g-bë^a-ø) s. Moosbeere f (*Vaccinium oxycoccus*).
bog-bilberry @ (bö^g-bl¹-bë^a-ø) s. Sumpfb Heidelbeere f (*Vaccinium uliginosum*).
 ~blitter skott. (L. ³ bl¹-t. ³ t.), ~blüiter skott. (L. ³ bl¹-t. ³ t.) s., orn. = bittern¹.
 ~hull (L. ³ hül) s., ~humper *prov.* (L. ³ hüm-³ p³) s., orn. = bittern¹.
 ~hutter (L. ³ hüt) s., min. Sumpfbutter f (darsiger Stoff in Torfmooren). | [Hedding m.]
 ~cutting plough (L. ³ t. in ³ plau) s. Torf-
 ~earth (L. ³ th) s. Moor-erde f.
boger *prov.* (bö^g-g³) s., ichth. halbweichiger Seefraßen (*Pagellus*). | [dc.]
bogey, &c. f. 1. bogie, &c.; 2. bogy.
bogga 2/3. (bö^g-g-a) s. Stächenmoos = ³ aere.
boggard (bö^g-g³) s. 1. *prov.* N. (a. bog) gart Gepsenst n, Ro³bold m (aus fig.). — 2. † Abtritt m.
bogge skott. (bö^g-g³) s. Geschwür n, Beule f.
boggy † (bö^g-g³-fai) v/a. verschlammen.
bogle (bögl) **hoble** | **pl** n. ① b. I. erfreden, zusammenhobeln, (vom Pferd) schenken (at vor). — 2. fluchen, ungeschliffen sein, zögern. — 3. heucheln, sich verstellen; weiterwöhnlich sein. — 4. versuchen, stümpfern; mit einer Arbeit nicht vorwärts kommen, F trödeln. — **II** v/a. ① b. 5. F. Am.: a) in Verlegenheit bringen; b) verpfuschen. — **III** s. 6. erschrecken n, Erucken n. — 7. F Pfuscherei f, Fälschwerk n. — 8. Rung m in Form einer menschlichen Figur. — 9. † Einwurf m, Bedenken n. — 10. *prov.* = bogle.
bog-glede skott. (bö^g-glid) s., orn. Rohr-, Sumpfwiehe f (*Circaea utriculata*).
boggle-de-botch F (bö^g-dë³-bötich) s. Stümperei f, gänzlich verpfuschte Sache; Wilschmalch m.
bogglert (bö^g-l³) s. 1. Unschliffenheit, Furchtsamkeit n. — 2. Pfuscher m, Stümpfer m. — 3. † Kolette f, flatterhafte Person.
bogglish (bö^g-glidh) a. ungeschliffen; zweifelhaft. | [Studen von über 1 Zoll.]
boggy *prov.* Lanesh. (bögl) s/pl. Röhren in boggy (bö^g-g³) a. humpfig, morosig.
Boghead coal (bö^g-hëd-köl) s., min. Bogheadkohle f (bituminöser Kohlenstein).
bog-hole (bö^g-höl) s. 1. Dorfloch m im Moor. — 2. Mistgrube f unter dem Abtritt.
boghouse P u. *prov.* (L. ³ hüs) s. Abtritt m.
bogie¹ (bö^g-g³) s. = boggy.
bogie² (bö^g-g³) s. 1. ① Blodwagen m mit beweglichem Radgestell. — 2. † Förderlarren m zum Befahren von Kurven.
bogie-crane @ (bö^g-g³-læn) s. auf e-m Blodwagen beweglicher Kranh.
bogie-engine @ (bö^g-g³-ën-dg³) s. Lokomotive f mit beweglichem Radgestell.
bogie-frame @ (L. ³ fæm) s. bewegliches Radgestell.
bog-iron-ore @ (bö^g-ä¹-³ n-³ ö³) s., min. Sumpferz n. | [bittern¹.]
 ~jumper *prov.* (L. ³ djüm-p³) s., orn. = f
 ~land (L. ³ länd) **I** s. Marsch, Sumpfland n; co. Irland n. — **II** \ a. im Marsch-
 land lebend od. wachsend; Sumpfland n.
 ~lander (L. ³ länd³) s. Marsch-, Sumpfbewohner m; co. Irlands m. | [latein n.]
 ~latin (L. ³ lät³) s., co. Küchen-, Apothekers-
 bogle (bögl) [lit.] s. Gepsenst n, Ro³bold m; P³panz m; Bogelschnecke f (i. a. bogy).
boglet \ (bö^g-l³) s. kleines Moor.
bog-manganese @ (bö^g-g³-mån³-g³-n³) s., min. Wad n, Manganschwamm m.

bog-moss @ (bö^g-möß) s. Torfmoos n (*Sphagnum*).
 ~myrtle @ (L. ³ mö³-t³l) s. gemeiner Gagel, Porst m, Probanter Myrte (*Myrica gale*).
 ~oak @ (L. ³ ö³) s. Sumpfholz n (den in Torfmooren gefundenen uralten Baumstämmen).
 ~orange @ (L. ³ ö³-ändg³) s., co. Karöffel f.
 ~orchis @ (L. ³ ö³-l³h) s. Sumpfwichtraut n (*Malaxis paludosa*).
 ~ore @ (L. ³ ö³-ø) s., min. = bog-iron-ore.
Bogota (bo-go-tä³) *npr.*, id. (Departement, Hauptstadt und Fluss, Columbia).
bog-pine (bö^g-pän) s. verärrertes Fichtenholz aus Torfmooren (vgl. bog-oak).
 ~reed @ (L. ³ rëd) s. Schilfrohr n.
 ~rush @ (L. ³ röhsh) s. 1. † Name verschiedener Sauer- od. Riedgräser (*Cyperaceae*). — 2. *prov.* Art Rohrflänger.
 ~shop (L. ³ schöp) s. Schut- s. Abtritt m. | [Werd.]
 ~spavin (L. ³ späv-³ n) s., vet. Spat m (beim ~stalker (L. ³ stäl³-t³) s. = bog-trotter).
 ~sucker (L. ³ sol³-t³) s., orn. nordamerikan. Schnecke f (*Philohela mi³nor*).
 ~timber @ (L. ³ tilm-bë³) s. = bog-oak.
 ~trot (L. ³ tröt) v/n. ① b. über Sumpfe gehen; fig. wie ein Marschbewohner (bsh. irischer Bauer) leben.
 ~trotter @ (L. ³ tröt³-t³) s. 1. Sumpfbewohner m, Marschländer m; contp. Irlander m. — 2. P s. pl. schwere Stiefel m/pl.
bogue¹ (bö^g-g³) v/n. ① b. 1. † vom Winde abfallen. — 2. Am. to ~ in mit Hand anlegen.
bogue² (L. ³ a[³] f. bogue; mit. boca) s., ichth. Art Meerbrassen (*Box vulgaris*).
bogue³ (L. ³ [r. bouche] s. Flußmündung f.
boguest *prov.* Yorksh. (bö^g-g³-t³) s. = boggy.
bogus¹ (bö^g-g³-t³) sl. **I** a. □ (ursprüngl. nur von Gete) nachgemacht, falsch, unecht; erdichtet, schwindelhaft; ~ affair Schwindelerei f; ~ company Schwindelgesellschaft f. — **II** s. Getränk n aus Rum und Sirup.
bogus² (L. ³ s. = boggy. — Vgl. ¹.
bog-violet @ (bö^g-violet) s. = boggy-wä³-f³-l³ei s.
bog-wood @ (bö^g-g³-wüd) s. = bog-oak.
bogwort @ (bö^g-g³-wöt) s. = bogberry.
bogy (bö^g-g³), pl. **gies** (L. ³ g³-f) [bogle] s. 1. Teufel m, Sa³tan m (est fast *npr.*: Old Bogy). — 2. Ro³bold m; P³panz m, Schredgepsenst n; sinderprache: black ~ od. the ~ man schwarzer Mann. | [land n.]
bogydom (bö^g-g³-d³öm) s., co. Gepsensterei-
bogyism (L. ³ ism) s. 1. gepsenstisches Wesen. — 2. Furcht vor Gepsenstern, Grauen n.
boh (bë) *int.* = bo.
bo-hacky *prov.* Yorksh. (bö³-h³-t³) s. Gefel m.
bohea (bö³-h³) [schnef.] **I** s. geringe Sorte schwarzer Thee. — **II** v/n. ① a. co. Thee Bohem. *abbr.* = Bohemian. | [trinlen.]
Bohemia (bö³-h³-m³-ä) **I** *npr.*, *geogr.* Böhmen n. — **II** s. Leben n od. Welt f der Bohemians (f. Bohemian 4).
Bohemian (bö³-h³-m³-än) **I** s. 1. Böhme m, Böhmin f. — 2. *ecl. hist.* Hussit m. — 3. [fr. böhmien] Zigeuner(in). — 4. sl. (a. bö³) Künstler, Litterat³ m etc., der ein etwas verbummeltes Leben führt; verbummeltes Genie; ~ club Künstlergesellschaft f. — 5. altsöhmische Sprache. — **II** a. (*abbr.* Bohem.) 6. böhmische Y. — 7. die Welt der Bohemians (f. 4) betreffend, ungezwungen, verbummel. — 8. orn. unregelmäßig wundernd; von unbeständigem Gewohnheiten; f.
 @ **Zu 6:** *ecl.* ~ Brethren böhmische (a. mährische) Brüder m/pl. (schiff. Ectie, 15. sc.); * ~ glass böhmische Glas, leichtes Kristallglas.
 @ **Zu 8:** orn. ~ chattering, ~ waxwing Seidenschwanz m (*Amphispiza g³rrula*).
Bohemianism (bö³-h³-m³-än-izm) s. Grund-
 fähem/pl. (Gewohnheiten) f/pl. od. Ansdruck m der Bohemians (f. Bohemian 4).

Bohn (bën) **I** *npr.*, id. (ein Londoner Verleger), ~s Library bekannte Bücher-Ausgaben fast jeder wissenshaft. Werke. — **II** s., Am., univ. sl. (Staatter-)Ubersetzung f; Gelsbrücke f.
bo-hoo f. boo-hoo¹.
bohor (bö³-h³-ø) s., zo. westafrikanische Rind-anilope (*Cervicapra bohor*).
Bohort (bö³-h³-ø³) *npr.*: Sir ~ ober King ~ ein Ritter der Tafelrunde des Königs Artbur.
boiar (bö³-h³-ø³) s. = boyar.
bold @ (bö³-ld) [lit.] s., zo. Boaschlange f.
boil¹ (böil) [af. *boillir*, it. *bullire*] **I** v/n. ① a. 1. loden, kochen, wallen (a. fig.); † ~ **II** v/a. ① a. 2. loden (lassen), abkochen, abkochen, aus-, ein-loden; † ~ **III** s. 3. f. Köden n, Sieben n; † ~ 4. ~ das Kochende; das Gesehene. — Vgl. ¹.
 @ **Zu 1:** to ~ away einloden, verbampfen; to ~ fast heftig loden; to ~ gently gelind loden; to ~ over überloden, -laufen; fig. überwallen; to ~ over with rage wütend oder rasend werden, vor Wut schäumen; to ~ up aufloden; fig. to be in ~ing water sich in Drangsal befinden; my blood ~ed within me mir lodte das Blut in den Adern; ~ing waves schäumende Wellen f/pl.; the meat ~s hard das Fleisch wird nicht weich beim Kochen.
 @ **Zu 2:** ① to ~ clear Essig loren kochen; to ~ down: a) verbampfen, einloden, b) fig. lodenbringen, z-Drängen ② Zunderlat.: to ~ dry daß Klärlodnen; to ~ off, to ~ out abkochen, abbrühen, ausloden; ③ to ~ off the gum Geste begummieren, entziehen; to ~ to pieces ober to rags Fleisch u. zerloden; to ~ eggs bard Eier hart loden; to ~ one's pot, to keep one's pot ~ing et. ohne Unterbrechung fortsetzen; the flames of love won't ~ the pot von der Liebe kann man nicht leben.
 @ **Zu 3:** to give a thing a ~ up et. aufwachen; to go off the ~ zu loden aufhören; to keep a th. at the ~ et. loden erhalten; on the ~ im Kochen.
boilary (böil¹-ä³) s. = boilery.
boiled (böild) *p.p. u. a.* 1. auf den Siedepunkt gebracht. — 2. gelocht, gestotten (aus s. = boiled beef); †.
 @ **Zu 2:** ② *metall.* ~ bar Rohschienen-eisen n; ~ beef gelochtes Rindfleisch (in der Pflanze mit Salz und Salpeter bereitetes Pfefferfleisch); ~ oil Leinöl; Firnis m; ~ plaster getrannter Gips; P³an ~ shirt weißes Hemd, ~ shirts pl. weiße Wäsche; ③ ~ silk entzückte, linde Seide.
boiler (böil¹-ä³) s. 1. Sieder m, f. der siedet. — 2. Kessel m, Pflanze f. — 3. ~ s/pl. Gemäße, das sich leicht loden läßt, vgl. Erbsen f/pl. — 4. ① a) *mach.* Dampfessel m; b) *mint.* Aus-, Schräglingsglüher m; c) Zunderlat.: Siedepflanze f, Läuferessel m; †.
 @ **Zu 4:** ② *mach.*: Cornish ~ Cornwall-Kessel m, Walgentessel m mit innerer Feuerung; cylindrical ~ Walzentessel m; externally-fired ~ Dampfessel m mit Außenfeuerung; internally-fired ~ Dampfessel m mit Innenfeuerung; French ~ f. tubular ~ Lancashire ~ R. m mit zwei inneren Feuerungskörpern; tubular ~ tubulous ~ Dampfessel m mit außerhalb liegenden Siederöhren.
boiler-alarm @ (böil¹-ä³-lä³-m³) s., *mach.* Alarmvorrichtung f an Dampfesseln.
 ~association (L. ³ ä³-bö³-ö³-schän) s. Kessel-Revisionsverein m.
 ~bearer @ (böil¹-ä³-bë³-n³) s. Kesselträger m; † ~ s/pl. Kesselstielweine n/pl.

boiler-explosion (bōi' -lā-ēk-piō' -g'n) s. Dampfessel-Explosion f.
boiler (bōi' -lā-ēk) s., mach. Kessel-Heißeisapparat n.
 ~ferding (bōi' -lā-ēk) s. Kesselfeuerung f.
 ~flont (bōi' -lā-ēk) s., mach. Wasserstands-messer m., regulator m am Dampfessel.
 ~furnace (bōi' -lā-ēk) s., mach. Feuer-rungstrom m des Dampfessels; Kessel-energie f.
 ~hammer (bōi' -lā-ēk) s. Fegehammer m.
 ~house (bōi' -lā-ēk) s. Kesselhaus n.
 ~iron (bōi' -lā-ēk) s. = boiler-plate. [Schwein n.]
 ~keelson (bōi' -lā-ēk) s. Kesselfelg f.
 ~maker (bōi' -lā-ēk) s. Kesselschmied m.
 ~making (bōi' -lā-ēk) s. Dampfessel-fabrikation f. [Inesser m für Dampfessel.]
 ~meter (bōi' -lā-ēk) s. Wassermengen-messer m.
 ~plate (bōi' -lā-ēk) s. Dampfessel-, Kessel-blech n; ~ bridge Eisenblechbrücke f.
 ~protector (bōi' -lā-ēk) s., mach. Kesselbeschlag m, garnitur f.
 ~prover (bōi' -lā-ēk) s., mach. Grund-pumpe zur Prüfung der Stärke der Kesselwände.
 ~room (bōi' -lā-ēk) s. Kesselraum m.
 ~scene (bōi' -lā-ēk) s. Kessel-, Pfannen-fein-schell (bōi' -lā-ēk) s. Kesselwandung f. [m.]
 ~shop (bōi' -lā-ēk) s. Kesselbauwerkstatt f.
 ~stay (bōi' -lā-ēk) s. Kesselanker m.
 ~test (bōi' -lā-ēk) s. Kesselprobe f.
 ~tube (bōi' -lā-ēk) s., mach. Siederöhre f, Kesselrohr n. [Waschepfeife m.]
 ~water-level (bōi' -lā-ēk) s. Kessel-wasserspiegel m.
boilery (bōi' -lā-ēk) pl. ries (n) s. 1. ♂ Ziecherei f, Siederöhre f, Schmelz n. — 2. jur.: Wasser n aus einer oñ fremdem Boden entspringenden Quelle.
boiling (bōi' -lā-ēk) i p.p.r. u. a. □ 1. siedend, lodend; Siede...; ~f. — 2. fig. aufwallend, erregt; heiß. — II s. 3. Sieden n, Kochen n, Wallen n (a. fig.); ~f. — 4. ♂: a) Ab-lodung f, Eudm, das Gelochte; b) metall. Feil-, Schlafen-puddeln n. — 5. sl. the whole ~ die ganze Eigenschaft, F Wafe.
 Zu 1: ~ hot siedend heiß; ~ spring heiße Quelle, Geiser m.
 Zu 3 ♂: Zuderfabr.: ~ of syrup Klärfelochen n; Braueri.: the wort ~ Würze, Bier-lodchen n.
boiling-copper (bōi' -lā-ēk) s. Braueri.: Bron-Ofen m, Kessel m.
 ~down pan (bōi' -lā-ēk) s. Sechfabr.: Verdampf-pfanne f.
 ~furnace (bōi' -lā-ēk) s., metall. Schladen-, Feil-Puddel-Ofen m.
 ~heat (bōi' -lā-ēk) s. Siedehitze f.
 ~house (bōi' -lā-ēk) s. Siedehaus n; Schmelze f für Walfischtran.
 ~liquor (bōi' -lā-ēk) s. Seifenfabr.: Siede-louge f. [Ieder 212° F.]; auch fig.)
 ~point (bōi' -lā-ēk) s. Siedepunkt m (100° C.)
 ~tube (bōi' -lā-ēk) s. Siederohr n.
 boln (bōi' -lā-ēk) s. Kugel m, Faß n.
 boine prov. (bōi' -lā-ēk) s. Geshwulst f.
 boiold (bōi' -lā-ēk) = bojobi. [2. † Wätsche f.]
 boist (bōi' -lā-ēk) s. 1. prov. Schutzhütte f. — | boisterous (bōi' -lā-ēk) [vom † boistous] a. □ 1. rauh, stürmisch, ungestüm (a. fig.). — 2. lärmend, lobend, geräuschvoll. — 3. † heftig, gewaltig. — 4. † unbändig, wild, gewaltfam, grollfam. — 5. † dick, plump.
 bolsterousness (bōi' -lā-ēk) s. Ranzheit f, Un-gefühm n; Loben n; Heftigkeit f.
 boistous † (bōi' -lā-ēk) a. □ = boisterous.
 bojar † (bōi' -lā-ēk) s. beyar.
 bojobi (bōi' -lā-ēk) s., zo. Hundsdörpfchen-fisch-lange (Xiphosoma cani-num; Südamerika).
 bokark (bōi' -lā-ēk) [ameril. ind.] s. Korb m aus Birtenrinde.
 boke prov. (bōi' -lā-ēk) i v/a. u. v/n. ♂ b. (an-)stoßen, schüren. — II s. = bulk.

Bokhara (bōl-hā' -na) npr. Bokhā'ra n, Buchā'ra n (Stadt und Emirat in Turkestan).
boko (bō' -lā-ēk) s. Weger-sl. Paße f.
bolan (bō' -lā-ēk), holar † (bō' -lā-ēk) [holo] a., min. bolusartig.
bolan Am. (bō' -lā-ēk) [span. bola Kugel] s. (slg. od. s/pl.) Wurfklinge der Indianer mit Stein- od. Weizengut. [Luna'ria bie'nnis.]
bolonome † (bō' -lā-ēk) s. Aftlablume f.
bold (bōld; Hom. dowed) [a. f. bald; dt. bald = tahn und tahn] i a. □ 1. fähig, mutig, beherzt, herzlich, unerschrocken; ~f. — 2. led, dreist, frech, unverschämt; ~f. — 3. fig. fähig, gewagt; ~f. — 4. fähig geschwun-gen (Zinten). — 5. paint. markiert, hervor-tretend, vor-springend, in die Augen fallend (a. fig.); ~f. — 6. steil, abschüssig (Röhre). — 7. † tief, schiffbar (vom Wasser an der Röhre). — 8. † fig. zuverlässig, vertrauenswürdig (of a. u. i.). — 9. † Kornantel: ~ seed grobdrüsig Frucht. — II † s. (liegt nur pl. the ~) 10. tapferer, fähiger Mann. — III † v/a. u. v/n. 11. fähig od. dreist machen (werden).
 Zu 1, 2 u. 3: ~ resolution is the favourite of Providence dem Mutigen hilft Gott; to be so ~ as to od. to make ~ to ... sich erdreisten, sich herausneh-men, zu ...; sich erlauben, sich die Frei-heit nehmen, es wagen (zu ...); I was so ~ as to say od. I made ~ to say ich war so frei zu sagen; to make ~ with sich rüchsiglos ansprechen über, sich Freiheiten herausnehmen gegen; you make very ~ Sie nehmen sich viel heraus, Sie sind sehr dreist; put a ~ front on the matter greifen Sie herzlich zu; he put on a ~ face er nahm eine dreiste (freche) Miene an; as ~ as brass sehr fähig, unverschämt; to speak ~ frei, ohne Rücksicht sprechen.
 Zu 5: in ~ outline in deutlichen Umrissen; to stand out in ~ relief against ... im Relief scharf hervortreten, sich fähig, grell abheben gegen ...
bold-beating † (bō' -lā-ēk) [brow-beat-ing] a.: ~ oaths durch Dreistigkeit ein-schüchternde Flüche m/pl. (SH. W. 2, 2, 28).
bolden † ober prov. (bōldn) v. = bold 11.
holder † prov. (bō' -lā-ēk; Hom. boulder; bowlder) s. = boulder.
bold-face (bō' -lā-ēk) s. 1. freche Person, Unverschämte(r). — 2. typ. fette Schrift.
bold-faced (bō' -lā-ēk) a. frech, unverschämt.
boldhead † (bō' -lā-ēk) s. = boldness.
bold-hearted (bō' -lā-ēk) a. beherzt, fähig.
boldness (bō' -lā-ēk) s. 1. Kühnheit f, Unerschrockenheit f, Verwegenheit f, Mut m. — 2. Redheit f, Frechheit f, Dreistigkeit f, Unverschämtheit f. — 3. Hervortreten n, In-die-Augen-fallen n. — 4. Steilheit f der Röhre. — 5. † Zuverlässigkeit f, Zu-trauen n (of a. u.). — 6. † Freiheit f; † to take (a. od. the) ~ sich die Freiheit nehmen.
boldo † (bō' -lā-ēk) s. chilenischer Wobobbaum (Peumus boldus).
bold-patterned (bō' -lā-ēk) a. mit fähig entworfenem Muster.
bold-spirited (bō' -lā-ēk) a. fähig, mutig.
bole 1 (bōl; Hom. boll; bowl) [t. s. i. min. Bolus m, Siegel-erde f. — 2. † = bolus 1.
 bole 2 (bōl) [nordisch] s. 1. starker Baumstamm. — 2. ~ Rolle f, Walze f; Pfeiler m. — 3. ~ prov. Keines Wort für hohen Seegang.
bole 3 (bōl) s. 1. Maurenische f, Wand-schranke m. — 2. Lichtloch n, Fensteröffnung f mit Holzläden.
hole 4 (bōl) prov. N. (s. alte Weichschmelzstätte).
hole 5 † (bōl) s. = holl; bowl; bull.
holeah † (bō' -lā-ēk) s. gebadetes kleines Boot od. dem Gange.
holcioned (bō' -lā-ēk) a. mit Reifen-wert versehen.

bolcion(mouldings) (bō' -lā-ēk) s. (-mō' -lā-ēk) s. Zisterei: Reifen-werk n (od. zur Umrahmung von Thürleibern).
bolero † (bō' -lā-ēk) [span.] s. Bolero m (spanischer Tanz im 9. u. 20. J.).
boletic † (bō' -lā-ēk) a., chim.: ~ acid Boletic-, Schwamm-säure f. [Röhrenpilz m.]
boletus † (bō' -lā-ēk) [t. s.] s. Boletus m.
bole-wort † (bō' -lā-ēk) s. Ynnuiscamem m (Ammit). [Heinrich VIII. († 1536).]
Boley (bō' -lā-ēk) npr.: Anne ~ zweite Gattin.
holide † (M. bō' -lā-ēk, CT. D. bō' -lā-ēk) s., ast. Bolide f, Feuer-lugel f (Meteor.). [= downline.]
bolin(e), boling † (bō' -lā-ēk, bō' -lā-ēk) s.
Bollingbrock (bō' -lā-ēk) [träger bō' -lā-ēk] npr., id. (engl. Etatsmann, 1675-1751).
Boliviar i npr., id. 1. (bō' -lā-ēk) Bolivar (Präsident des südamerikan. Freistaates Colombia, 1819-1830). — 2. (bō' -lā-ēk) Staat in Co-lumbia. — II b. (CT. D. bō' -lā-ēk) s. = boliviano. [Amerita.]
Bolivia (bō' -lā-ēk) npr. (Republik in Süd-)Bolivia (bō' -lā-ēk) i a. bō' -lā-ēk. — II s. Bolivier(in). [Pto (= 4,05 Mart).]
boliviano (bō' -lā-ēk) s. bolivischer Bolkw od. prov. (bōl) i v/n. 1. rülpfen, auf-stoßen. — 2. sich erbrechen (wollen). — 3. aus-strömen. — II v/a. 4. aus-stoßen, -werfen.
boll 1 (bōl; Hom. bole; bowl) [a. f. bolle] i s. 1. & Samenapfels-f. — 2. runder Knopf. — 3. † Wafe f. — 4. † Napf m, Schale f. — II v/n. ♂ a. 5. sich zu runden Knöpfen formen, Samenapfeln aufsetzen. — Vgl. a. 2.
boll 2 (bōl) i v/a. u. prov. N. (bōl) s. 1. altes Traden-maß, le nach der Art des zu Messenden von 141 bis 317 Liter Gehalt. — 2. Gafertaß = 63,5 kg. — 3. ~ of canvas = 35 Parfs. — 4. ~ of land = 1 fahnt. acre. — Vgl. ~ 1.
Bollandists (bō' -lā-ēk) s/pl., eccl. jehuitische Geschichtler, die unter dem Titel Acta Sancto'rum die von Bollandus (1566-1665) begonnenen Traditionen der Heiligen forschten.
boldard † (bō' -lā-ēk) s. 1. aufrecht stehender Pfahl. — 2. Poller m; Belegpoller m (a. -head).
bollemong † (bō' -lā-ēk) s. = bullimong.
bolten † (bō' -lā-ēk) a. geschmolzen (SH. Lucrece).
bolter † (bō' -lā-ēk) s. Trimmer m. [1417].
bolimony † (bō' -lā-ēk) s. = bullimong.
bolm † (bō' -lā-ēk) s. gelappter Baum.
bolman prov. (bō' -lā-ēk) s. Hüttenbewohner m (Ordnung u. Stellung Zinlein). [Wollfäher.]
bol-roll † (bō' -lā-ēk) s. Krankeit der Baum-f.
bol-worm (bō' -lā-ēk) s., ent. Larve eines Schmetterlings (Heliothis armigera), welche die Samenhüllen der Baumwolle zerstört.
bolu † (bōn) a. geschwollen.
Bologna (bō' -lā-ēk) npr., id. (it. Stadt); = chalk Bologneser Kreide f; = dog Bologneser Hund m, Seidenpudel m; phys.: phial Bologneser Flüsschen n, Spring-solben m; ~ sausage, F. (bō' -lā-ēk) Bologneser Wurst f, ein grobe Cervelatwurst; ~ min. = stone Bologneser Spat m, Strahl-baryt m; ♂ = wire Bologneser Draht m.
Bolognese (bō' -lā-ēk) s. od. niji' f) a. und s. = Bolognian; ~ school Bologneser Maler-schule (15. und 16. J.).
Bolognian (bō' -lā-ēk) i a. bolognesisch (f. a. Bologna). — II s. Bologneser(in).
bolometer † (bō' -lā-ēk) [grch.] s., phys. Apparat zur Messung sehr schwacher Wärmestrahlen.
bolometric † (bō' -lā-ēk) a., phys. bolometrisch (f. bolometer).
bolor-tagh (bō' -lā-ēk) npr., id. (öberirge in Zentral-Asien).
Bolover (bō' -lā-ēk) s., bō' -lā-ēk npr. (Ort in Derbysh.); ~ stone Art einer Kalkstein v. dort.
bolster (bō' -lā-ēk) [a. f. id.; dt. Polster] i s. 1. Kopfpolster n (unter das Kopfkissen geteiget sitzen). — 2. Polster n, Kissen n. — 3. sury.

Kompresse f, Bäuschagen n (für Wunden). — 4. **o** Polster n, Unterlage f: a) *carp.* Sattel, Trum-m-holz n, Schirballen m; b) (of a saddle) Sattelleisten n; c) *schöfferei*: Lochscheibe f; d) Spinnerei: (of the spindle) Halzlagel n der Spindel einer Treppemaschine; e) *Wagenbau*: Wärschmel m. — 5. **o** Messerschmid: a) Scheibe f zwischen Angel u. Klinge e-z Messers od. Messels; b) Endplatte f am Feste e-z Schloßmessers. — 6. *arch.*: a) (of centering) Schall-latte f, Brett n eines Schergerüsts; b) Rolle f am innern Kanon (= baluster 2). — 7. **d** Wirbel-leiste f. — 8. **z** Holzblod m, auf dem das Hinterteil der Ranone beim Rückschlag ruht. — 9. **u** Polster n, Kissen n, Korb n zur Auflage des sitzenden Gutes. — 10. *Am.*, *sl.* unbedeutender literarischer Vortrag, Videnbüßerm. — 11. *hob* at the ~ j. cushion-dance. — **II v/a**. **o**. 12. (aus-)polstern; j-m Kissen unterlegen (oft to ~ out, up); auch *fig.* — 13. **†** *surg.* j-m Kompresse auflegen. — 14. *fig.* (meist to ~ up) etwas künstlich zu halten (uchen; mit *b.s.*) unterfüttern, verteidigen; nähren, schützen; *Am.*, *sl.* to ~ up durch unbedeutende Kleinigkeiten ausfüllen (wie Zettelschreiberei); a) ~ed-up case ein schlichter, aber schön geführter Prozeß; to ~ out bis zu Ende aufrecht erhalten. — 15. *Equi-sl.* mit dem Weittischen schlagen od. werfen. — 16. *co.* to ~ oneself out sich ausstößieren oder aufdonnern. — **III** **†** *v/n.* 17. zusammen auf demselben Kissen liegen (*SH.* O. 3, 399). [*jug m*]

bolster-case (bõ'l-kt-1-1) s. Kissen-l)ber-
bolsterer (bõ'l-kt-1-n) s. (meist *b.s.*) Verteidiger m, Unterfützer m.

bolstering (bõ'n) s. 1. (meist *b.s.*) Stütze f, Verteidigung f. — 2. Auspolstern n; Polster n. [*can*: Schenckelnappe f.]

bolster-plate (bõ'l-kt-1-plet) s. Wagen-
bolster-work (bõ'wõ'f) s., *arch.* kistenartig ausgeboogene Eisenblech.

bolt (bõlt) [*afj. bulten*, *afj. bõlt* *völgel*] s. 1. Bolzen m, Pfeil m; **z**. — 2. *fig.* Blitzstrahl m, Donnerkeil m (a. thunder-); **z**. — 3. (Wasser-)Strahl m. — 4. **†** ~s *pl.* Wein-jesseln *f/pl.*, -jesseln *f/pl.* — 5. Durchgehen n, Davonlaufen n; plötzlicher Satz od. Sprung; **z**. — 6. *Am.*, *pol.* Abfall m von e-r Partei, Nichtunterstützung f der Partei-kandidaten od. Partei-Beschlüsse. — 7. gieriges Verschlingen der Nahrung. — 8. *proc.* Abzugsgroben m. — 9. **q** ~ = globe-flower; marsh-marigold. — 10. **z**. a) *sl.* Tüdd Tüdd; b) Rolle f Band, Tapete etc.; c) ~ of bricks *Schar* f Wadsteine; d) Gebund n Stroch, Weidenruten etc. — 11. **o** (Zehr-, Schloß etc.) Riegel m, Schließhaken m; **z**. — 12. **o**: a) Bolzen m, Schraubenbolzen m; b) ~ (of a door-hinge) Doen m (einer Thür-angel); c) *Zuch.*: Blätterfallen *f/pl.* eines unaufgeschmitzten *Zuch.*; d) Gewehr-, Geschütz: (Kadell-)Bolzen m; e) *Sauterei*: Wirbel m, Rollen m; f) Spinnerei: Kamm m e-r Weidemaschine; **z**. — 13. **o** Holzbohle m, aus dem etwas geformt wird; b) zu Brettern zerlegt, an einem Ende aber noch ungetrennter Stamm. — 14. **z** ~ (of a turn-table) Sperrklau f (einer Dreh-scheibe). — 15. **z** längliches Geschloß, Bolzengehösch für gegogene Geschloße. — *Vgl.* ~² u. ³.

Zu 1: *fig.* a fool's ~ is soon shot
Warrenwilt ist bald zu Ende, *fig.* he has shot his ~ er hat sein Pulver verjassen, sein Wilt ist zu Ende.

Zu 2: a ~ does not always fall, when it thunders es schlägt nicht immer ein, wenn's donnert; f a ~ out of the blue s. blue 10 **z**.

Zu 5 *f*: he made a ~ for the station er stürzte nach dem Bahnhof;

the dog made a ~ for the door der Hund suchte durch die Thür zu entfliehen; he turned the corner of ~ street er nahm Reißaus; he made a ~ for it er machte sich aus dem Staube.

Zu bolt¹ II: **o** *schöfferei*: bent ~ Schwanz-Riegel m; catch ~ Riegel mit Feder; dead- ~ stehender Riegel; dormant ~ French ~ französischer Riegel, hebende Falle; she shot the ~ upon him sie schloß (riegelte) die Thür hinter ihm zu.

Zu 12 **o**: ~ and nut Schraubenbolzen m mit Mutter; *Wagenerei*: ~ and shunter Referevorderrichtung f in einer Turm-uhr (beim Aufziehen in Wirksamkeit tretend); *mach.* ~ of an arbor Nutennehmer m; clinched ~ Klint-Bolzen m; countersunk-headed ~ Bolzen mit versenktem Kopf; diamond-headed ~ **z**. mit sechseckigem Kopf; eyed ~ Spilint-Bolzen m, Vorsfeder m; flat-headed ~ Scheiben-**z**; **z** hooked ~ Haken-**z**; pointed ~ Spitzbolzen; **z** ~ with ring and hook Wads-horn n, -ohr n; **z** ~ of the bits Bettbolzen *m/pl.*

bolt² (bõlt) I v/n. **o**. 1. *pl.* steinert dahinspringen, eilig herausfliehen, plötzl. hervor-springen (from, out of aus); **z**. — 2. *pl.* eilig beiseite springen, leicht scheuen und durchgehen (vom Pferd); anstreifen, Fersengeld geben, (mit Geld) durchbrennen. — 3. *Am.*, *pol.* von einer Partei abfallen, Parteibeschlüssen etc. zuwiderhandeln (vgl. ~ 10). — 4. **†** wie ein Witz herabfahren (on auf). — 5. *agr.* vorzeitig in Samen schießen. — **II v/a**. **o**. 6. (forth, off) fortjchleudern, ab-schießen; (aus-)treiben. — 7. *hunt.* (oft to ~ out) Hasen etc. aufjagen, aufstöbern; to ~ a fox einen Fuchs ausgraben. — 8. (out, forth) ausstoben, herausplatzen mit. — 9. (a. to ~ down) *Wetter*, ohne zu lauen, heftig verschlingen, herunterstürzen; *Wettrante* eilig herunterstürzen (a. *fig.*); **z**. — 10. *Am.*, *pol.* eine Partei, einen Kandidaten etc. verlassen, aufgeben, nicht unterstützen; sich losjagen von. — 11. vertiegeln, zuriegeln; **z**. — 12. **o** mit *Weg* besetzten, verbolzen, anpföden, verpföden. — 13. *fig.* jesseln, fest-, zurückhalten. — 14. *P* to ~ the moon dem Haus-wirt mit der Miete durchbrennen. — **III adv.** 15. wie ein Pfeil, direkt, plötzl.; **z**. — *Vgl.* ~¹ u. ².

Zu 1: to ~ in, into hinein, herein-springen, -springen; he ~ed straight up er fuhr (schnelle) in die Höhe; he ~ed like a shot wie der Blitz war er weg.

Zu 9: he ~ed his food er aß in der größten Hast.

Zu 11: to ~ in einriegeln; to ~ out ausriegeln, ausschließen (auch *fig.*); to ~ up unter Riegel legen, einriegeln.

Zu 15: ~ upright jesseln, terzen-gerade.

bolt³ (bõlt) [*afj. bulten*, *fr. bluter*] I v/a. **o**. 1. *Wet* beuteln, feden; *fig.* reinigen, läutern; **z**. — 2. *fig.* (mit to ~ out) prüfen, sichten; erjörchen, ergründen, untersuchen; **z**. — 3. *jur.* (zur Übung) e-n Rechts-fall erörtern (vgl. ~ 5). — **II** s. 4. **†** Beutel-sieb n. — 5. *jur.* zur Übung aufgeworfene Rechts-frage oder Streitfrage. — *Vgl.* ~¹ u. ².

Zu 1: to ~ out the bran durch Beuteln die Kleie schiden.

Zu 2: *fig.* to ~ to the bran grösstlich untersuchen, genau erjörchen.

boltnut (bõ'l-t'nt) a., *her.* nach vornwärts springend (Gale, Raminchen). [*m*]

bolt-auger (bõ'l-t-ä-g'ä) s. Bolzenbohrer
~boat **z** **†** (-bõ't) s. flach gebautes, seetüchtiges Boot. [*Aufstauer m* der Schöfferei.]

~chisel (bõ'l-t'fij-1) s. Kreuzmeißel m,
~clasp (bõ'l-t'klop) s. Riegelhaken m.

bolt-cutter (bõ'l-t-1-1) s. 1. Bolzen-, Riegel-macher m (*f. bolt*). — 2. Schrauben-schneidemaschine f. — 3. Werkzeug zum Abschneiden der Bolzen Enden.

~drawer (bõ'l-t-1-1) s. Bolzenausheber m.
~driver (bõ'l-t-1-1) s. Bolzenzieher m.
bolitel (bõ'l-t-1) s., *arch.* starrer Fundstab, Büßel m, Büßel m.

bolter¹ (bõ'l-t-1) [*bolt*²] s. 1. Anzeiger m, Durchgänger m; Pferd, das Seiten-sprung macht oder leicht scheidet und durchgeht. — 2. *Am.*, *pol.* Abtrünniger m, j. der Parteibeschlüssen etc. zuwiderhandelt.

bolter² (bõ'l-t-1) [*m* e. *bolter*, *f.* *bolt*²] s. *Wärrerei*: Beutelmert n, Siebung n, (Recht-)Beutel m; rotary ~ rotierende Mahlmachine. [*siehen* Angebaten.]

bolter³ (bõ'l-t-1) s. lange Angelhaken mit
bolter⁴ (bõ'l-t-1) *v/n.* und *v/a.* = halter 2.
bolter-hole (bõ'l-t-1) s. *Wärrerei*: Kumpflod n am Beutellasten. [*telwert n*]

bolter-tammy (bõ'l-t-1) s. *Wärrerei*: Beut-
bolter-feeder (bõ'l-t-1) s. *Wärrerei*: Beut-
richtung in e-r Beutelmäste. [*Schubriegel*]

~handle (bõ'l-t-1) s. Angriff m des
~head (bõ'l-t-1) s. 1. Bolzenkopf m. — 2. (a. bolt's-head, bõ'l-t-1) *chm.* (Dreht-
fließ-)Kolben m, Waffe f. [*er* *Weg*]

~header (bõ'l-t-1) s. Maschine zum Antopen
~hole (bõ'l-t-1) s. 1. **o** Bolzenloch n. — 2. **o** Schieberloch n am Gewehr. — 3. **z** Wetterloch n; to cut ~s einen Gang ver-schramen. [*(Chromis nitidus)*]

bolth (bõ'l-t-1) [*ar.* s., *ichth.* *Vulpi m*]
bolting (bõ'l-t-1) [*bol*²] *p.p.r.* u. s. 1. Zu-
riegeln n. — 2. **o** Verbolzen n, Befestigung f durch Bolzen. — 3. Ausstreichen n, Durchgehen n. — 4. *Am.*, *pol.* Abjallen n, Untreuerwerden n. — 5. *h* *v/a* *fig.* Verschlingen.

bolting² (bõ'l-t-1) [*bolt*²] s. 1. Sieben n, Beuteln n des Weits. — 2. *jur.*: Frörterung f von Rechtsfragen (zur Übung).

bolting³ (bõ'l-t-1) s. Gebund n Stroch.
bolting-bag (bõ'l-t-1) s. (Recht-)Beutel m.

~chest (bõ'l-t-1) s. Beutellasten m.
~cloth (bõ'l-t-1) s. Beutelsieb, Sieb-luch n.

~cord (bõ'l-t-1) s., *vet.* Art Schlundsonde f aus festem Seil, dessen eines Ende aufgedreht ist.
~hole (bõ'l-t-1) s. Schlupfloch n; *fig.* Aus-weg m.

~house (bõ'l-t-1) s. = bolting-mill.
~hutch (bõ'l-t-1) s. Beutelrichtung f.

~mill (bõ'l-t-1) s. Beutelsieb, Sieb-mühle f.
~room (bõ'l-t-1) s. Beutellammer f.

~tub (bõ'l-t-1) s. Beutelgefäß n.
~bolt-key (bõ'l-t-1) s. Schließe f, Vor-sfeder m.

~bolt-knife (bõ'l-t-1) s. Buchbinder-messer n zum Ausschneiden der Blätteralten (*f.* *bolt*¹ 12 e).

~boltless (bõ'l-t-1) a., *poet.* von keinem Donner-schlag begleitet. [*bolben m*]

~bolt-lock (bõ'l-t-1) s. Schließ-lappe f.
~bolt-nab (bõ'l-t-1) s. Schließblech n.

~boltstone (bõ'l-t-1) [*bol*ton, *U.S.*] s., *min.* Boltstone m (tiefstaurer Magne-fium).

~Bolton-le-Moors (bõ'l-t-1-1-1) *ppr.* *id.* (Stadt in England, *Lunesh.*)

~bolt-plate (bõ'l-t-1) s. Streichblech n.
~rope (bõ'l-t-1) s. 1. **z** *Wiel m*, *Seum m* e-z *Esels*; to sew the ~s to a sail ein Segel anfließen; — 2. *z* *Seil* m e-liner *Pietkette f*. — 2. *z* *Seil* m: *Hof*-, *Seum-lina* n eines *Rezes*.

~screw (bõ'l-t-1) s. Bolzen-schraube f; — *cutting-machine* Bolzen-schraubenschneidmaschine f.

~shaft (bõ'l-t-1) s. Schaft m am Riegel.
~bolt's-head *f.* *bolt-head* 2. [*feder f*]

~bolt-spring (bõ'l-t-1) s. Riegel-
boltsprit (bõ'l-t-1) s. *z* für *bowsprit*.
~bolt-staple (bõ'l-t-1) s. Schließhaken m im *Esels*; *cased* ~ Schließ-lappe f.

~ to release from ~ gegen Bezahlung der Steuer aus dem Zollverschluss nehmen; out of ~ vom unversteuerten Lager.

Zu bond¹ 9 jur.: ~ of exchange Wechselkontrakt m; ~ of obligation Schuldverschreibung f; post-obit ~ Schuldverschreibung m über eine nach dem Tode einer Person zu zahlende Summe; railway ~ Eisenbahn-Prioritätsanleihe f; ~ Obligation f; I stay here on my ~ ich bleibe hier auf meinem Gehirn (SH.M.V. 4.1.242).

Zu ~ 10: chem. the carbon atom has four ~ das Kohlenstoff-atom ist vierwertig (C).

Zu ~ 11 arch.: English ~ Blockverband m; Flemish ~ holländischer od. flämischer Verband; in good ~ verbandsmäßig.

bond² (bünd) [a/c. banda] I † s. 1. Lehnsmann m, Leib-eigener m. — II a. 2. isst †; gebunden, in Knöchelschaft, leib-eigen. — 3. † flechtisch, flächig. — III † v/a. 4. der Sklaverei unterwerfen. — Vgl. ~ 1.

bondage (bō'nd-²dōg) I s. 1. Knöchelschaft f, Leibeigenschaft f, Sklaverei f; ient. agr. Frondienst m; mental ~ Zustand m der Geisteschwäche. — 2. Einperrung f, Gefangenschaft f. — 3. † Verpflichtung f, Verbindlichkeit f. — II v/a. 1. b. 4. kneten, zur Sklaverei verdammen.

bondager isent. (bō'nd-²dōg²) s. frönpflichtiger Pächter. [im Zoll-Vager.]

bond-cooper (bō'nd-²hō'p) s. Küfer m

~course (-²hō'p) s. arch. Binderschrift f.

~creditor (kred-²hō'p) s. Obligationsgläubiger m.

~debt (-²dēt) s. Obligationsschuld f.

bonded (bō'nd-²dēd) p.p. und a. 1. durch Verpflichtung gebunden. — 2. mit Schulden belastet, verpfändet. — 3. a) durch Schuldverschreibungen gesichert; b) unter Zollverschluss lagert; v.

Zu ~ 3 ~: ~ debt in Schuldverschreibungen bestehende Schuld (im Gegensatz zur fahrenden Schuld); ~ goods pl. unverpfändete Niederlagsgüter n/pl.; ~ store, ~ warehouse Entrotpl n od. Lagerhaus n für unverzollte Waren. [Eh. 3.]

Bonded (bō'nd-²dēd) npr. Bondi n (Estat in)

bonder¹ (bō'nd-²dēd) [bond¹] s. 1. ~ j. der Waren unter Zollverschluss lagert. — 2. arch. Binder m, Bindenstein m.

bonder² (bō'nd-²dēd) s. (oud ~man) norwegischer Bauer.

bondholder (bō'nd-²hō'ld) s. = bondholder 2.

bondholder (bō'nd-²hō'ld) s. 1. ~ Obligationsinhaber m. — 2. † frönpflichtiger Pächter.

bonding-warehouse (bō'nd-²hō'ld) (wā' -²hō'ld) s. Lagerhaus n für unverzollte Waren. [in mit Frondienst.]

bondland (bō'nd-²lānd) s. ehm.: Pachtland

bondless (bō'nd-²lēs) a., fig. ungejeßelt, frei.

bondmaid (bō'nd-²māid) s. Leibeigener f, Sklavin f

bondman (bō'nd-²mān) s. Leib-eigener m, Sklave m; frönpflichtiger m.

bond-paper (bō'nd-²pē-pē) s. dünnes anfeinertes Papier für den Druck von Obligationen.

~servant (-²hō'ld-²mānt) s. = bondman.

~service (bō'nd-²pē-²mānt) s. Knöchelschaft f, Leibeigenschaft f, Sklaverei f.

~slave (bō'nd-²slēv) s. = bondman.

bondsman (bō'nd-²mān) s. 1. jur.: Bürge m. — 2. = bondman. [bonder¹ 2.]

bond-stone (bō'nd-²stōn) s., arch. = Bond-street

Bond-street (bō'nd-²stēt) npr., id. (wornahme Straße Londons). [womau.]

bondswoman (bō'nd-²wūm-²n) s. = bond-

bond-timber (bō'nd-²īm-²bēr) s., arch. zur Verankerung quer in eine Mauer eingetaufenes Balkenstück. [in (Guilandi'sa bonduc.)]

bonduc (bō'nd-²dūt) [ar.] s. Schussferbaum

bondswoman (bō'nd-²wūm-²n) s. Leib-eigener f, Sklavin f.

bone¹ (bēn) [a/c. bān Wein] I s. 1. Wein n, Knochen m; ~s pl. Gebeine (pl.) n; v. — 2. (of a fish) Gräte f. — 3. Geflügelknochen m mit dem Fleisch daran. — 4. Eisenbein n; Fischbein n. — 5. aus Knochen oder dergleichen gefertigter Gegenstand: a) F ~s pl. Büffel m/pl.; to rattle the ~s wärzeln; b) ~s pl. Esstagnetten f/pl., (Sohn ober Zanz-) Klappern f/pl.; c) Fischbeinfäßchen n; d) ~ ehm.: beinerer Spinentkloppl; e) ~ beinerer Spindel, Spule f. — 6. ~s pl. (a. sg.) Esstagnettenpieler m; Am. Bruder ~s Negler, der die Klappern schlägt. — 7. Am. Trinkgeld n, (Beckungs-) Geschenk n an Zolbeamte. — 8. † Hälfte des Einjahres beim bone-ace-Spiel (s. bone-ace 1). — 9. ~ schiefre oder thonige Teile in der Röhre. — II v/a. 1. b. 10. die Knochen (od. Gräten) auflösen; ausbeinen. — 11. Fischbein einsetzen in. — 12. agr. mit Knochenmehl düngen. — 13. sl. fassen, paden; sich aneignen; stehen. — 14. Am. sl. to ~ a p. for j-n anpumpen, um Geld angehen. — III v/n. 1. b. 15. Am. sl. nachsichern (dat.), sich anstrengen; v. — Vgl. ~ 2 u. a.

Zu ~ 1: anat.: articular ~ Gelenkknochen m; cranial ~ Schädelknochen m; ethmoid ~ Siebbein n; † the ten ~s die zehn Fingerringe m/pl. (SH.H.VI, b, 1, 3, 193); as dry as a ~ knochentrocken; F he is a bag of ~s er ist ein Knochengerrippe; he's nothing but skin and ~ er ist nur Haut und Knochen; fig. body and ~s alles zusammen; P ~ to be ed. to fall upon the ~s of a p. über j-n herfallen, j-n durchfallen; F to break every ~ in a person's body j-m alle Knochen im Leibe zerbrechen; prob. what is bred in the ~ will out in the flesh maß e-m angeboren, läßt sich nicht verleugnen od. Art läßt nicht von Art; I she carries a ~ in her mouth od. teeth vom Zähnegebenden Zahn: es läßt das Wasser vor dem Bug aufschäumen; fig. ~ of contention, ~ of discord Zankapfel; m. to cast a ~ between Zank erregen zwischen; fig. to find a ~ in ... e. Haar finden in...; to go down on one's ~s auf den Knien um Verzeihung bitten; F Goodman ~s Totengerrippe n, Freund Hein (SH.H. IV, b, 5, 4, 32); F fig. to have a ~ in one's leg, throat, &c. zu bequem sein zum Gehen, Sprechen zc.; F I can't carry you, I have a ~ in my arm (herzhaft zu einem Kinde gesagt, das getragen sein will); F lazy ~s Faulpelz m; it made all my ~s ache es verurjachte mich Schmerzen in allen Gliedern; to make ~s of, about († at, in, to do) Einwendungen machen gegen; Schwierigkeiten, Hindernisse machen wegen; F without more ~s ohne weitere Umstände; F he makes no ~ of it er macht sich gar nichts daraus; F he won't make old ~s er wird nicht alt werden; F that's the ~ of it das ist des Pudels Kern, die Hauptsache dabei; that's what I call ~s das nenne ich prächtig; Reizner-sl.: to pass one's ~s das Gramen in der Anatomie bestehen; he failed in his ~s er fiel in der anatomischen Prüfung durch; to pick ed. to gnaw a ~ einen Knochen abnagen; F 'll give him a ~ to pick ed. ich werde ihm eine Nuß zu knaden geben; I have a ~ to pick with you ich habe mit Dir ein Nüßchen zu pflüden; rotten to the ~ [alt bis auf den Knochen]; F I tremble every ~ of me ich zittere am ganzen Körper; she is ready to work her fingers to the ~ (s) for her mother sie ist bereit,

für ihre Mutter sich die Finger wund zu arbeiten.

Zu bone¹ 15 Am., sl.: boning the adjutant militärisches Wesen zur Schau tragend, mit dem Säbel rassend; to ~ down to hard work sich eifrig an die Arbeit machen, hart arbeiten; univ., sl.: ~ büßeln, oßhen; to ~ muscle eifrig turnen; to ~ standing feißig studieren; I've got to ~ (up) 10 pages of Horace ich habe 10 Seiten von Horaz zu repetieren.

bone² (bōn) v/a. 1. b. n. vervollern, vijieren, nach dem Augenmaß richten.

bone³ f (bōn) a. gut. — Vgl. ~ 1 u. 2.

bone-ace † (bō'n-²ēs) s. 1. Kartenspiel, bei dem die höchste Karte (Carreau-As) den höchsten Einsatz (bone) gewinnt. — 2. Carreau-As n im bone-ace-Spiel.

~nche † (-ēt) s. Knochenzucker m; Gift f.

~ash (-²āsh) s. Knochenasche f, erde f.

~bed (-²bēd) s., geol. bitovales Knochenlager.

~blinder (-²bān-²dē) s. Knochenleim n.

~black (-²blāk) s. Beinölwar n (Sartre); ~ furnace Knochenaschen-Güßofen m.

~box P † (-²bōks) s. Mund m.

~breaker (bō'n-²brēk-²) s., orn. 1. Riesensturmvogel m (*Fulmarus giganteus*). — 2. Fischräder m (*Pandion haliaetus*).

~breccia (bō'n-²brēksch-²-a) s., geol. Knochenbreccie f, -longlomerat n (durch Rast verfestete diluviale Knochenablagerung).

~buntton (-²bōtn) s. Beintropf m.

~cartilage (bō'n-²lā' -²lō'g) s., anat. Knochenknorpel m.

~cave (-²lāv) s., geol. Knochenhöhle f.

~char (-²šār) s., ~charcoal (-²šār-²-²lō'k) s. Knochen-, Tierkohle f.

~chopper (-²šōp-²) s. Knochenbeiler n.

~cleaner † (-²klēn-²) sl. = bone-picker 2.

~crusher (-²krōš-²) s. 1. Schlag für ein stark wirkendes Jagdgewehr. — 2. = bone-mill.

boned (bēnd) p.p. u. a. 1. in Sgan: knochig; strong-, small- hart-, schwach-knochig. — 2. soat. ausgebeint (s. bone¹ 10).

bone-dog proc. (bō'n-²dōg) s., ichth. Dornhai m (*Squalus acanthias*).

~dry (-²dāi) a. und adv. knochentrocken.

~dust (-²dōst) s. Knochenmehl n.

~earth (-²ēth) s. Knochenerde f.

~enter (-²ēnt-²) s. ~ für bonito.

~fish (-²fīsh) s., ichth. 1. franjösischer Meerfische (*Athala vulpes*). — 2. = bone-dog. — 3. Chirurrg m (*Acanthurus chirurgus*).

~flower † proc. N. (-²flōw-²) s. = daisy.

~glass (-²glās) s. Wein-, Milch-glas n.

~gline (-²glīn) s. Knochenleim m.

~grubber P (-²grōb-²) s. 1. Knochenjammler m. — 2. cant Leichendieb m.

~handled (-²hāndl) a. mit einem Griff aus Knochen. [Armenjarg m.]

~house (-²hāūs) s. 1. Beinhäus n. — 2. sl.)

~knife (-²nāif) s. Hornmesser n (für Döh).

~lace (-²lēs) s. gefloppelte Spitze.

~lazy F (-²lēs-²) a. äußerst faul.

boneless (bō'n-²lēs) a. 1. ohne Knochen, ohne Gräten; fig. haltlos, mollusken-artig. — 2. jahnlös (SH.M.I, 7, 57). Der Knochen.)

bonelessness (bō'n-²lēs-²) s. Fehlen n

bonelet (bō'n-²lēt) s. Knöchelchen n.

bone-manure (bō'n-²mā-njūr) s. Knochenmehl n, -dünger m.

~mill (bō'n-²mil) s. Knochenmühle f.

~naphtha (bō'n-²nā'j-²thā) s., chem. ätherige Essenz aus Knochen-Ei.

~nippers (-²nīp-²) s/pl., surg. Knochenzange f. [Zier-)Ei n.]

~oil (-²ōil) s., chem. Dipfels (Knochen-)öl.

~ore (-²ōr) s., min. Bohnerz n.

~phosphate (-²šō'fāt-²) s., chem. neutrale phosphorjaurer Salt.

~picker P (-²pīk-²) s. 1. Knochenjammler m. — 2. † sl. Bedienter m.

bone-porcelain (bõ'n-põr-ß'f'ln eber ~põß'f'ln) s. Art seines Steingut.
~pot (-põt) s. 1. O (Fichtenlopf) (bei der Wein-schwarzbereitung). — 2. (Küchen-)Kanne f.
~powder (-pau-d'p) s. = bone-dust.
bonest (bõ'n-ß't) vln. (D. e. gedruckte oder verarbeitete Knochen einrichten.)
bonest (bõ'n-ß't) s. 1. b. virginischer Wasserbofien (*Eupatorium perfoliatum*). — 2. Weinheil n, Schmarwurp (*Symphytum officinale*).
bone-setter (bõ'n-ß't-ß't) s. 1. F. Knochen-richtiger m, Heilgehilfe m. — 2. P. Mietz-wagen m. [Schaf-rab.)
~shaker (-shä-ß'kr) s. co. atomisierendes
~shark (-shä't) s., *ichth.* Knochhai m (*Cetorhinus maximus*). [mech n.]
~shave *prov. Devonsh.* (-shäv) s. Hüftf.
~shav (-shäv) s., *med.* Hüftsch. n.
~spavin (-ßpäv'n) s., *vet.* (Huf-)Epatm.
~spirit (bõ'n-ßp'it) s., *chm.* Knochengeist m (bei der Weinschwarzbereitung gewonnen).
boness f. Borrowbonness. [Geweb n.]
bone-tissue (bõ'n-ti'ß-ju) s. Knochen-s.
bonetta (bõ'n-ß't-a) s., *ichth.* = bonito.
bone-turner (bõ'n-tõ'n-ß't) s. Knochen-, Garn-drechsler m.
~turquoise (-tõr-ß'is) s., *min.* Wein-türkis m, Zuchtürkis m.
~work (-wõß) s. Spiknarbeit f.
Booney (bõ'n) [Bonaparte] *npr.*, *id.* (Erz-n. für Napoleon I.)
bone-ynd *Am.* (bõ'n-jä'd) s. 1. Schind-anger m. — 2. sl. Kirchtöpl m. — 3. To-misierpiel: Kieferbestimme m/pl. [fide.]
boney-side P (bõ'n-ß't-ß't) a. = bone-
bonfire (bõ'n-ß't) [bone'f] s. 1. Freuden-, Verg-feuer n. — 2. † Scheiter-haufen m. — 3. ein Freuden-feuer anzünden.
bonig (bõ'n) *ent.* bunt! (von der Glotz).
bonigar (-gär) s. Art gütige Schlange.
bonigrace (bõ'n-gä'ß) s. 1. Art großer Damenhut. — 2. großer Strohhut. — 3. Schirm m (an Damenhüten zum Schutz gegen die Sonne). [lit f.]
bonimote (bõ'n-mõt) [fr.] s. Gutnützig-
boniface (bõ'n-fä'ß) *npr.* Bonifazius m. — 1. s., sl. gutnütziger, lustiger Gastwirt (nach FAUCONNER'S Lustspiel *The Beau's Stratagem*).
bonification (bõ'n-ß't-ß't-ß't) s. 1. † Ver-gütung f. — 2. † Divid'nderzahlung f.
boniform (bõ'n-ß't-ß't) a. gut, schön.
bonify (bõ'n-ß't) v/a. (D. 1. † gut machen. — 2. † = benefit II. [Weshauffenheit.])
boniness (bõ'n-ß't-ß't) [hony] s. Inodigkeit
boning (bõ'n-ß't) [bone'f] s. 1. Ribellieren n, Wisieren n, Nichten n nach dem Augen-maß. — 2. a. Ribellier-...
boning-rod (-rød) s., *stick* (-ß'til) s. Abßch, Ribellier-ßtab m.
bonitarian (bõ'n-ß't-ß't-ß't) s., *ny* (bõ'n-ß't-ß't) a. jur.: den Besitz mit allen Rechten besitzend, doch ohne rechtliches Ziel habend.
bonito (bõ'n-ß't-ß't) [span.] s., *ichth.* Name verschiedener makrel-artiger und verwandter Fische.
bonity † (bõ'n-ß't) s. Güte f.
bon-mot (bõ'n-mõt) pl. s. s. oder bons-mots (a. ober ß) [fr.] s. Witzwort n.
bonne (bõ'n) [fr.] s. Bonne, Kinderwärterin f.
bonne-bouche (bõ'n-bu'ß) pl. **bonnes-bouches** (bõ'n-ß't) s. Lederbissen m, des zuletzt aufgetragener guter Wiffen.
bonnet (bõ'n-ß't) [afß. bon'net] s. 1. (Damen-)Hut m (Baconput ohne Krone). — 2. Mütze f, Kappe f, Haube f, Wirt'n; v. — 3. *ß fr.* Wirt'nkloppel f, Bonnet'it n. — 4. † Bonnet'it n (Streifen Segeltuch zur Ver-längerung des unteren Segels); v. Weißelg n. — 5. *ß:* a) Perwandn n eines Waggons; b) Frumtenfänger m des Fotometrischens; — 6. *o:* a) Kappe f, Haube f (Schonlein,

Ventilator etc.); b) Dedel m im Ventilgehäuse einer Pumpe; c) † Schußplatte f im Saad; † Dedel m der Eigrerdestampe. — 7. zo. zweiter Magen der Wiederkäuer. — 8. *ß* (mit blau-~) Kornblume f. — 9. *ß Am., prov.* gelbe Feld-rose (*Nolophar luteum*). — 10. sl. Schin-läufer m, bieler m auf Stationen etc. (um andere anzuloden); Welscherbeler m e-ß beirägerischen Spielers, F. Bauernjäger m, Lodvogel m. — 11. v/a. (D. a. 11. j-m die Mütze über die Augen ziehen (a. fig.); sl. j-m den Hut antreiben. — 111 v/n. (D. a. 12. † die Mütze ziehen, grüßen. — 13. sl. to ~ for a p. j-n unterfüßen, aus der Klemme ziehen. — 14. f. † Schmirer fischen (den Wulspaster machen).
~bonnet 2: braid ~ runde schott. Weis-mütze mit e-m Knopf in der Mitte; Glengarry ~ längliche Mütze mit nach hinten herabfallenden Bändern; Scotch od. Lowland ~ etwa längliche Mütze der Rindschotten; F he has a ~ bee in his ~ er hat einen Vogel (oder Käfer), er hat einen Sparten zu viel; to fill a p.'s ~ j-ß Platz ausfüllen, j-m gleichkommen; to have a green ~ Mißerfolg im Geschäft haben.
bonnet-boards (bõ'n-ß't-ß't) s/pl. ehm.: Pappdeckel m zu Damenhüten.
~cane (-ßen) s. Fledtrohr n zu Damen-hüten. [großen Hüten getragen.]
~cap (-ßp) s. ehm.: Art Haube f (unter **bonneted** (bõ'n-ß't-ß't) a. 1. mit e-r Mütze (od. einem Hut) bedekt. — 2. *ß fr.* durch ein Bonnet'it geschützt. — 3. *o* mit einer Kappe etc. (f. **bonnet** 6) versehen.
bonnetter (bõ'n-ß't-ß't) s., sl. 1. F. Lodvogel m, Schlepfer m (bei falschen Spielern). — 2. wuchtiger Schlag auf den Hut.
bonnet-fluke, ~fluke (bõ'n-ß't-ß't) s., *ichth.* Plattbutt m (*Ithombus levis*).
~frame (-ßrä'm) s. Guffafon f (aus Zraub).
~grass (-grä'ß) s. weißlicher Windhaln, Fioringras n (*Agrostis alba*).
~grec (-grè) [fr.] s. Griechenmütze f.
~lard (-lärd) s. weißliche Freisasse m, Baurer m.
~limpet (-lin-pit) s., zo. Mückenstiche f (*Plecoptis*). [I. *Macacus si-nicus*.]
~macaque (-mä-täf) s., zo. Nut-affe m
~maker (-mä-ß't) s. Fußmacherin f.
~monkey (-mõn-ß't) = bonnet-macaque.
~pepper (-pèp-ß't) s. Art Guineapfeffer m.
~piece (ßot. (-p'iß) s., num. alte schottische Geldmünze mit dem Bismis Jakob's V.
~rouge (fr. bõ-n-ß't-ß't) [fr.] s. 1. Freiheit-s-mütze f der französischen Republikaner (1793). — 2. fig. Revolutionär m; Anarchist m, Kommunist m. [Zamen-Republiker.]
~shape (bõ'n-ß't-ß't) s. Guffafon f (für ~shark (-shä't) s., *ichth.* Art Hammer-hai m (*Sphyrna tiburo*). [schwed.].
~shell (-shèl) s., zo. Schale f der Mücken-s.
~stand (-ßtänd) s. (Zamen-)Guffafänder m.
~strings (-ß'ts'ß't) s/pl. Bindebänder n/pl. (an Zamenhut).
~trimmings (-tälun-ß't) s/pl. Hut-befah m, garnierung f. [Damengetierod.].
~woman (-wäm-ß'n) s. Hüterin f der ~worm *Am., prov.* (-wõ'm) s., *ent.* Zin-fettenlarve f (an der gelben Zeigrofe vorkom-mend und als Festsäber benutzt).
bonnibel † (bõ'n-ß't-ß't), ~nss(e) † (-ß'ß) s. schönes Mädchen, Schächchen n.
bonnie † od. *ßot.* (bõ'n-ß't, *ßot.*: bõ'n-ß't) a. = bonny 1. [schän; numer.].
bonnily (bõ'n-ß't-ß't) [bonny] *adv.* hüßßch,
bonniness (bõ'n-ß't-ß't) s. 1. Schönheit f. — 2. † Mutterzeit f. — 3. Beliebtheit f.
bonny (bõ'n-ß't, *ßot.*: bõ'n-ß't) a. (ily *adv.*) 1. (jht bjd. *ßot.* od. *prov.*) hüßßch, schön, nett (a. *ßro*); v. — 2. † od. *ßot.* fröhlich, heiter, munter. — 3. † gefund aussehend, drall.
~ zu ~ 1: *ßot.* a. lass hüßßches Mäd-chen; *prov.* a ~ siller is soon spent

o Geld ist rund; to make a ~ hand of guten Proßt machen bon, auß; to pay ~ a penny for einen schönen Preis be-gahlen für.
bonny 2 (bõ'n-ß't) s. Neß n (isolierter Erzlager). — 2. *ßgl.* 1.
bonny-clabber (bõ'n-ß't-ß't-ß't) [irl.] s. 1. dicke Milch, Saucmilch f. — 2. Getränk aus Bier und Buttermilch oder saurem Rahm.
bonny-dame (bõ'n-ß't-ß't) s. Gartenmelde f (*Atriplex hortense*). [Zaud m.]
bonnydie (ßot. (bõ'n-ß't-ß't) s. Spielzeug n.)
bono (bõ'n-ß't) a. ant *odr.*, sl. gut, auch *int.* bravo!; ~ Johnny (bõ'n-ß't) Spionage der Engländer im Orient.
Bonoulian (bõ'n-ß't-ß't) a. = Bologian.
bonoupiel (ßot. (bõ'n-ß't) s. (Zaub., *ßis.* n.) Wettspiel n zwischen zwei Parteien.
bonthead (bõ'n-ß't-ß't) [holl.] s., zo. Rint-bod m (*Bubalis pygærga*; Südafrika).
bouten (bõ'n-ß't) s. Art Wellenfisch.
bonte-quagga (-t'it-ß't-ß't) [holl.] s., zo. Tigerpferd n (*Equus Burchellii*; Südafrika).
bon-ton (bõ'n-ß't) [fr.: bõ-tõ] [fr.] s. 1. feiner Ton, Anstand m. — 2. vornehme Welt.
bonum-magnum (bõ'n-ß't-ß't-ß't) [lit.] s. = magnum-bonum.
bonus (bõ'n-ß't-ß't) [lit.] s. 1. *ß:* a) Prämie f; b) Gtra- od. Superdividende f; c) Gra-tifikation f, Zantieme f. — 2. *adv.* Befriedigungsgelicht n. — 11 v/a. (D. 3. j-m Prämien etc. gewähren; durch Prämien etc. fördern. [Immu m.].
bon-vivant (bõ'n-ß't-ß't) [fr.] s. Lebens-
bonxie *prov.* (bõ'n-ß't-ß't) s., orn. große Raubmöde (*Lestris catarrhætes*).
bonny (bõ'n-ß't) [bone'f] a. 1. beinen, Inodieren. — 2. (ßart) Inodig. — 3. Inodendür, flele-itartig. — 4. Inodenhart.
bonny-fish *Am., prov.* (bõ'n-ß't-ß't) s., *ichth.* = menhaden.
Bony (parte) (bõ'n-ß't-ß't) *npr.* = Boney.
bonzary (bõ'n-ß't-ß't) s. Buddhistenloster n.
bonzo (bõ'n-ß't) [japan.] s. Bonzen m (südtibetische Priester der Bönz).
boozian (bõ'n-ß't-ß't) a. Bozener-...
booz (bü) *int.* buch! (das Weiten der Aus nach-nehmen). — 11 s. Buch n. — 111 v/n. (D. a. wie eine Aus brüllen, buch macht (a. fig.).
boobily (bü-ß't-ß't) *adv.* zu booby III.
booby (bü-ß't) s. (pl. *ßies.* b'ß) 1. orn. Tölpel m (*Sula*). — 2. Tölpel m, Einfall-s-pinsel m; P ↓ to beat the ~ f. beat 11 v. — 3. Schute; Letzte f der Klasse. — 4. *Am.* auf Schlittenkufen gefechter Aufschlappen; (auch ~hut). — 11 *npr.* 5. Lady Booby eine leichtfertige Person in FIELDING'S *Joseph Andrews*. — 111 a. (ily *adv.*) 6. dumm, einfältig, auf die Dummheit bezüglich; Schute: ~ form Fäulbaum f in der Klasse (SC.). — 11 v/n. (D. 7. (auch to ~ out) umher-lungern, sich flegeln.
booby-hatch (bü-ß't-ß't) s. Dedel m der kleinen Märlerte (auf Gantelstücken).
booby-hut *Am., prov.* (-bü) s. = booby 4.
booby-lut (bü-ß't) s. 1. *prov.* plum-ber, einpänniger Planwagen. — 2. Hand-tarre f. — 3. sl. Schilderhaus n.
boobyish (bü-ß't-ß't) a. dumm, einfältig.
boobyism (bü-ß't-ß't) s. Tölpelhaftigkeit f.
booby-trap (-bü-ß't) s., sl. 1. Schultreid, kann brechen, daß über e-e halbgeöffnete Thür ein Gefäß mit Wasser gestellt wird, das den Eintretenden be-gießt. — 2. Falle f, Schlinge f für Sempel.
bood (ßot. (büd) = beboved (f. behoove).
boodge † (büd) s. Gepädäßen m an der Rückwand von Peltastücken. [Buddha, &c.]
Boodh (büd), ~a (bü-d-a), &c. = f.
boodle (bü-ß't) s. Gespenst n.
boodle 1. *Am.* (büd od. büd) s. 1. *contp.* Menge f, the whole (kit and ~) of them alle, das ganze Pad. — 2. sl.: a) Kapitäl

n; b) in öffentlichen Ämtern erschwandenes Geld; Geld, das zur Befriedung gegeben oder durch Befriedung erlangt wird. — 3. falsches Geld. — 4. f. gefoltenes Gut.

hoodle² (hu) s., sl. Dummloß m, (Gurjaltz-)Pinfel m. [*Isidathnum se'getum*.]

hoodle³ (h) (hüd) s. Wucherblume f (*Chry-*)

hoodler Am. (hü'd-^lst, hü'd-^lst) [hoodle² 2 b] s., sl. j. der bei Verteilung e-s öffentlichen Amtes Geld in die eigene Tasche fließen läßt, seine Stimme oder seinen Einfluß verkauft.

Hoodle's (hüd) npr., id. (Hätschaber Klub in St. James street, London).

hoody f (hü'd-^o) [fr. *bouder*] v/n. (1. d. schmollen (with mit)). [*hupania*.]

hoof Am. (hü) s. Pflanzschnapf m (Pennsylvanien) (hü) int. and s. = wood 1, bu.

hoot (hu) (hü) (hü) I s. lautes Schreien, Weilen n; a ~ of laughter ein erschütterndes Gelächter. — II v/n. (1. a. Am. laut schreien, brüllen; plärren.

hoohoo sl. (hü-hü) a. **woohoo** (wü-hü) s., ichtl. Schwertschmied m (*Histophorus*).

book¹ (bäl) [a/e. *bōch*, mte. *bookle*]; mhd. *buoch* s. m.; Buch n: 1. † Schriftstück n, Volume'nt n (vid. über Landbūg). — 2. † Bericht m, Verzeichnis n. Liste f. — 3. gedrucktes oder geschriebenes Buch f. — 4. die B. die Bibel (auch die ~ of ~s, divine ~, ~ of God, God's ~, the good ~, the inspired ~) f. — 5. Buch n (als Verteilung eines literarischen Wertes, Romans, Gedichtes u.); auch Bezeichnung einzelner Schriften bei Bibel] f. — 6. (Opera-)Textbuch n, Libretto n. — 7. Buch n aus Schreibpapier: a) Heft n, g. writing-, copy- ~ Schreibheft n; b) ~ Geschäfts-, Handlung-, Kassen-buch n; c) ~ note-, memorandum- ~ Notiz-, Merkbuch n; d) (amtliche) Liste, Mitglieder-verzeichnis n; e) ~ betting- ~ Wettbuch n; f. — 8. = fly- ~ Angler-buch od. etui (das die als Köder dienenden künstl. Fliegen u. enthält. — 9. pl. Sammlung v. Staats-Ämtern, Notizen. (je nach der Farbe des Einbandes genannt): in England: Blue B. ~ Blaubuch; in Deutschland seit 1884: White B. ~ Weißbuch; in Frankreich: Yellow B. ~ Gelbbuch; in Italien: Green B. ~ Grünbuch. — 10. U. S. Blue ~: a) Beamten-Rangliste f (mit Namen u. Gesätsen); b) Marine-Verordnungen f pl. — II. Wsft: Buch n (wie jedes erste Stück einer Partei). — 12. jur.: ~s pl. Rechtsbücher n/pl. — 13. ~s pl.: a) = College ~s, University ~s amtliche Liste der Angehörigen eines College; b) in der Schule von Zinsheft: Klassen f pl. — 14. *cant* ~s pl. 13. n Karten, aus the devil's ~s; f. — 15. ~: a) Rad m Tabakblätter; b) Buch n Blattgold (25 Ragen). — Vgl. ~².

Bu ~ 3: black ~ i. j. black l f; blank ~ aus weißen Blättern bestehendes gebundenes Buch; ~ in boards Pappband m; bound ~ gebundenes Buch; ~ bound in calf Galfzarten, Galfleder-band m; ~ bound in cloth Leinwandband m; ~ in folio Folio'nt m; ~ in sheets rohes, nicht gebundenes Buch; second-hand ~ altes, antiquarisches Buch; stitched ~ geheftetes, broschiertes Buch; B. of Common Prayer Gebetbuch n der anglikanischen Kirche; † B. of Hours Andachtsbuch n; ~ of reference Nachschlagebuch n; B. of Sports Zeremonienbuchs I. (erneuert durch Karl I.) gegen die strenge Einnahmsfeier; illustrated ~ (later with prints) illustriertes Buch; by (the) ~ penlich, genau, wie am Schürhagen; dealer in second-hand ~s (ev. old ~s) Antiquar' m; to be at one's ~s studieren, lernen; to cut open a ~ ein Buch aufschneiden; to dip into a ~, to glance over a ~, to skim through a ~ ein Buch

flüchtig durchblättern, oberflächlich lesen; to forswear one's ~s das Lernen aufgeben; to know like a ~ ganz genau wissen; to know off ~ auswendig wissen; sl. to know one's ~ f den Hummel fennen; to mind one's ~ aufmerksam studieren, lernen; to pore over one's ~s od. to stick to one's ~s emsig studieren, f büffeln, odhjen; to read a ~ through ein Buch durchlesen; to speak like a ~ wie ein Buch sprechen; to speak by (the) ~ ganz genau reden; to take to one's ~s gern studieren; the ~ sell flat on the market (had a good od. found a ready sale, went through many editions) das Buch fand keinen Abfah auf dem Markt (ging gut, wurde flat verkauft, erlebte viele Auflagen); without († one's) ~: a) anwändig, b) ungebildet, c) ohne Autorität.

Bu book¹ 4: † to drive to B. zum Schmutzwagen; jur.: to kiss the B. die Bibel küssen (Vereidigung vor dem Richter); to swear on the B. bei der Bibel schwören.

Bu ~ 5: the ~s of the Old Testament die Bücher des Alten Testaments; the first ~ of Moses das erste Buch Moyses; the ~ of Psalms die Psalmen.

Bu ~ 7: h) ~ of accounts Kontor-, Rechnungs-buch; ~ of adventures Spekulationsbuch; ~ of cargo Frachtbuch; ~ of charges Unkostenbuch; ~ of commissions (Waren-)Bestellbuch; ~ of invoices Fakturabuch; ~ of merchandise Warenkontobuch; ~ of postage Postortobuch; ~ of purchases Notizbuch für Einkäufe; ~ of rates Zollobuch; ~ of receipts and expenditures (disbursements) Einnahme- und Ausgabebuch; ~ of sales Warenverkaufsbuch; to balance the ~s die Bücher abschließen; *fig.* to be in one's good (bad) ~s bei j-m in gutem (schlechtem) Andenken stehen, gut (schlecht) angefahren in; to bring to ~ (verbunden, *fig.* zur Rechenschaft oder Verantwortung ziehen, zur Rede stellen (auch to call to ~)); to close the ~s die Bücher abschließen; *fig.* to get into one's ~s bei j-m Schulden machen; to get into one's (good) ~s sich bei j-m beliebt machen; to get out of one's ~s aus j-s Schuldbuch getilgt w.; to keep the ~s die Bücher führen; to post up the ~s die (Geschäfts-) Bücher übertragen; to run into one's ~s bei j-m in Schulden geraten; to shut the ~s Geschäfts-Unternehmungen aufgeben; *fig.* I don't stand well in his ~s ich bin nicht gut bei ihm angefahren; F does that suit your ~? daß Ihnen das in den Kram?; e) to take a leaf out of one's ~ sich von j-m das Rezept zu et. geben lassen, es ihm abhelen; ~ of complaints Beschwerdebuch; ~ of suggestions Buch für Vorschläge (Suggestionen u.); d) ~ of arrivals oder visitors Fremdenbuch; to be upon the ~s auf der (Mitglieder-) Liste stehen; to close the ~s die Liste abschließen; to keep one's name on the ~s auf der Liste (vid. über Universität, i. ~ 13a) bleiben; to take one's name off the ~s aus e-r Liste (vid. über Universität, i. ~ 13a) ausschneiden, streichen; e) to make (up) a ~ die Werten ins Notizbuch schreiben; to make up a capital ~ eine Menge Werten abschließen und eintragen.

Bu ~ 14: *cant* to plant the ~s die Karten betrügerisch mischen.

book² (bäl) [a/e. *bōcian*] Da. I v/a. 1. (a. to ~ down) buchen, eintragen; aus, auf-, ein-schreiben (auch amtlich); notieren; f. — 2. Eintritts-, Fahr- u. Karte lösen; f, ↓,

thea. einen Platz oder Sitz bestellen; f. — 3. Patete, Waren, Passagiere einschreiben, befördern; über das mit Aufschrijtettel nach einem bestimmten Orte versehen lassen; f. — 4. buchweite zusammenlegen (Blattgedr. u.). — 5. mit Büchern anstellen. — 6. *fact.*: ein Brautpaar vor dem tröstlichen Aufgebot im die Civilstandsberechtigten eintragen lassen. — 7. † *fact.*: Rand, Grund und Boden urkundlich abtreten. — 8. f * zu Gasten bitten. — II v/n. 9. sl. to ~ up die sämtlichen Wertschulden bezahlen. — 10. *reiter-sl.* sich abmelden.

Bu ~ 1: ~ to ~ in conformity gleichlautend buchen od. vortragen; to be ~ed: a) f von e-m Zecktranten- aufgegeben, nicht mehr zu retten sein; b) f beurteilt in, in „Nummer Sicher“ sitzen; to ~ a j. for a th. j-s Zusage zu et. bekommen; to be ~ed for a th.: a) et. so gut wie gewiß haben; b) fest bestimmen (ev. aufgeschrieben) sein für et.; he is ~ed for a doctor er ist jur. das medizinische Studienbestimmte; auf Wägen: f are you ~ed for the next dance? haben Sie den nächsten Tanz bereits vergeben?; he is ~ed to Miss B. er ist verlobt mit Frä. B.; he declared that they were ~ed to have fine weather ... sie könnten mit Bestimmtheit auf gutes Wetter rechnen.

Bu ~ 2: where have you ~ed to? bis wohin haben Sie Ihr Villet gelöst?, wohin reisen Sie?; I have ~ed through to London ich habe eine Fahrkarte bis London gelöst; can I ~ through to London? kann ich ein direktes Villet bis L. erhalten?; to ~ a place in the mail sich in der Post einschreiben lassen; to ~ one inside and two outside einen Platz im Postwagen u. zwei Außenplätze lösen.

Bu ~ 3: to ~ through weiter, durch-befördern; to be ~ed (through) mit Fahrkarte versehen werden, ein Villet bekommen.

book-account (bü't-ä-käunt) s. Buch-, Handlungskonto n. [*canvasser*.]

~agent Am. (bü't-ä-dž'nt) s. = book- ~answerer f (~an-ä-ä'nt) s. Kritiker m.

~bnck (bü'l-bäl) s. Buchrücken m; @ *bus.*: ~ rounder Rücken-formmaschine f.

bookbinder (bü't-n-d-nt) s. 1. Buchbinder m; @ ~s: ~s cloth Buchbinder-Leinwand f; ~s punch Leinwand f; ~s roll Röllchen n, Räderfempel m. — 2. = binder s.

bookbindery Am. (bü't-bä'n-d-ä't), pl. ~ies (ä-ä't) s. Buchbinderei f (Werkstatt).

bookbinding (bü't-ä-n-d-nt) s. Buchbinden n, binderei f (Sachwert); @ ~ wire Feddraht m.

book-buyer (bü't-ä-ä't) s. Buchkäufer m.

book-cannasser (bü't-ä-n-wä-ä't) s. Rot-porteur m, Subskribentenjammler m.

~case (-läš) s. 1. @ Bücher-schrank m, -regal n; Bücher-futteral n, -mappe f; revolving ~ drehbarer Bücherständer. — 2. @ *bus.*: Buchdeckel m. — 3. † jur.: Trade'ntzfall m (in den Aktien).

~clamp @ (-lämp) s. 1. Bücherhalter m zum Zusammenhalten e-s Buches; Bücherträger m für Schulbücher. — 2. Bucherschraube f; Buchreife f.

~club (-llöb) s. Lesegesellschaft f. [*ln.*]

~collector (-l-ä-l-ä't) s. Bücherjammler m.

~cover (bü't-löw-ä't) s. Buch-umschlag m.

~creditor (bü't-l-ä-d-ä't) s. Buchgläubiger m.

~debt (-dät) s. Buchschuld f (durch Aufzeichnung im Buche beglaubigt). [*hawker*.]

~deliverer (-l-ä-l-ä-w-ä't) s. = book- ~edge (-ädž) s. Buchbinderei; Buchbindertm.

~ednention (-äd-ä-l-ä-t-ä'n) s. Bildung f durch Bücher oder aus Büchern.

booker (bü't-ä't) s. 1. Notierer m. — 2. Omnibus-Kontrollleur m. — 3. Buchhalter m,

bookery (bü't.-s.) s. 1. Bücherfainn- lung f. — 2. Bücherstudium n, sucht f.
book-fair (bü'-fä) s. Büchermesse f.
~fancier (bü'-fän-ber) s. Bücherliebhaber m.
~fell (bü'-fel) s. ehm.: Leder-, Pergament- Manuskript n.
~folder (bü'-fel-dör) aus **~folding** machine (bü'-fel-din m.-fö'it) n. s. Buchbinder: Gall-, Falzmaschine f.
~formed (bü'-fö'md) a. buchgelehrt.
~fraud (bü'-fäud) s. durch Bücher ver- breitete Täuschung. [Buchvoll n.]
bookful (bü'-fül) I + a. buchgelehrt. — II s.)
book-hawker (bü'-hä-ker) s. Bücherhändler m, Kolporteur m.
~holder (bü'-hö-dör) s. 1. Lesepult n, Bücherhalter m (Verriistung). — 2. + thea. Souffleur m. [Bücher, Buchgelehrtheit f.]
bookhood (bü'-hüd) s. Liebhaberei f für
book-hunter (bü'-hüntör) s. eifriger Sammler von (süd. alten) Büchern.
bookie F (bü'-ki) s. = book-maker.
bookiness (bü'-ki-nis) s. = bookishness.
booking (bü'-king) [book] s. 1. Buchen n; Eintragen n in die Bücher. — 2. Aufgeben n der Bilette, Einschreiben n des Gepäcks; thea., ac. Belegen n der Plätze. — 3. prov. Schelte f, Tadel m.
booking-clerk (bü'-king-klör) s. (süd. B.) Biletteur m, Fahrkarten-, Bilet-vertäufer m; Ge- päck-Expeditent m.
booking-machine (bü'-king-mä-schin) s. Vagen- formiermaschine f für Fabrikanten.
booking-office (bü'-king-öf-is) s. (süd. B.) Ein- schreibe-Büreau n, Bilet- u. Fahrkarten- ausgabe f, schalter m; thea. (Tages-) Kasse f; Gepäck-aufgabe f, stelle f.
bookish (bü'-fik) a. 1. büchermäßig; Bücher-...; ~ knowledge Bücherweisheit f. — 2. gelehrt, gelehrt. — 3. auf Bücher verfallen, pedantisch.
bookishness (bü'-fik-nis) s. Buchgelehrsamkeit f.
bookism (bü'-kizm) s. = bookhood.
book-keeper (bü'-ki-ker) s. 1. Buch- führer m, halter m. — 2. Büchermarr m.
~keeping (bü'-ki-king) s. Buchführung f, haltung f; ~ by single (double) entry einfache (doppelte) Buchführung.
~knowledge (bü'-ki-nö-dz) s. Bücherweisheit f, Bücherwissen n, -kenntnis f.
~ladder (bü'-ki-lä-dör) s. Bibliotheksleiter f.
~lund (bü'-ki-länd) s. = bookland.
~learned (bü'-ki-lärd) a. buchgelehrt; be- lehren; fig. pedantisch. [leit f.]
~learnedness (bü'-ki-lärd-nis) s. Buchgelehrsam- keit f.
~learning (bü'-ki-lärd-nis) s. Buch-, Schul- gelehrtamkeit f; Belesenheit f.
bookless (bü'-ki-lis) a. ohne Buch; fig. unbeselen, unwissend.
booklet (bü'-ki-lit) s. Büchlein n.
booklike (bü'-ki-lis) a. u. adv. (beschaffen) wie ein Buch. [gefaßt.]
book-lined (bü'-ki-lind) a. von Büchern ein- gelinert.
book-lines (bü'-ki-lins) s. 1. O. Waagb. Buch- leinen n, -linien n (zum Einbinden v. Büchern). — 2. in Form e-s Buches zj. gelegte Lein- wände.
bookling (bü'-ki-ling) s. Büchlein n. [wand.]
book-love (bü'-ki-löv) s. Wissen n aus Büchern (ant. folk-love). [pos pulsatör'io.]
~lonse (bü'-ki-löns) s. zo. Bucherlaus f (A'iro) ~lover (bü'-ki-lövör) s. Bücherliebhaber m.
~madness (bü'-ki-mädnis) s. Bücherrarrheit f.
~maker (bü'-ki-mäker) s. 1. (ant. contp.) Bücher- maker m, -schrreiber m, -schrimer m. — 2. Sport: Buchmacher m, geschäftsmäßiger Wett- b. Pferderennen. — 3. + = bookbinder.
~making (bü'-ki-mäking) s. 1. Bücher-machen n, -schrreiben n. — 2. Sport: Buchmacher- ei f (geschäftsmäßiges Wetteln bei Rennen).
bookman (bü'-ki-män) s. 1. Büchermensch m, Gelehrter m. — 2. Sport: j. der ein Wett- buch führt. — 3. + = bookman.

book-mark (bü'-ki-märk) s. 1. ~er (bü'-ki-mär) s. Buch-, Lesez. -zeichen n.
book-market (bü'-ki-märkt) s. Büchermarkt m.
bookmate (bü'-ki-mät) s. Studiengenosse m, Schulkamerad m.
hook-mindedness (bü'-ki-mäind-nis) s. Bücherliebhaberei f. [gebühren f pl.]
book-money (bü'-ki-mön-i) s., eccl. Stol-
hooknonger (bü'-ki-nöngör) s. 1. Bücherhän- dler m, Antiquar m. — 2. + Bücher- scribe m.
book-mushin (bü'-ki-mü-šin) s. Buchbinder- ei: feiner gestrichelter Musselin, Linn m.
~name (bü'-ki-nöm) s. gelehrter, nur in wissen- schaftlichen Werken vorkommender Ausdruck.
~notice (bü'-ki-nöts) s. kurze Bücheranzeige in Zeitungen etc.
~outh (bü'-ki-ä) s. Eid m auf die Bibel.
~pad (bü'-ki-päd) v/a. u. v/n. Bücher aus- schreiben. [Füllwert.]
~padding (bü'-ki-päd-ing) s. literarisches
~people (bü'-ki-pli) s/pl., coll. Büchergelehrte m/pl. (FL).
~plate (bü'-ki-plät) s. Bücher-Gülle't n, Bi- bliothekmarke f (Eigentumszeichen in Büchern).
~post (bü'-ki-pöst) s. 1. Abteilung f der engl. Post für Drucksachen-Expediton. — 2. amt- liche Bezeichnung für „Druckschiff“ auf Kreuzfahrern.
~rack (bü'-ki-räk) s. Büchergestell n. [Hauje.]
~read (bü'-ki-räd) a. beselen, in Büchern zu-
~room (bü'-ki-rüm) s. 1. Bibliothekszimmer n. — 2. Am. Verkaufstotal n in Verlagsbuch- handlungen. [storpio'n m (Chelifer).]
~scorpion (bü'-ki-skörpio) s., zo. Bücher- bookseller (bü'-ki-bö-ker) s. Buchhändler m, Sortimenter m; ~s shop Buch-, Sorti- ments-laden m, -handlung f; ~s trade = bookselling; ~s value Buchhändler-Wäh- rung f; a second-hand ~ Antiquaria'ts- Buchhändler m.
bookselling (bü'-ki-säl) s. Buchhandel m.
book-sewing machine (bü'-ki-si-ving mä- schin) s. Waagb.: (Faden-)Stichtmaschine f.
~shelf (bü'-ki-sjelf) s. Bücher-brett n, -regal n.
~shop (bü'-ki-sjöp) s. Buch-handlung f, -laden m. [Händler.]
~slide (bü'-ki-släid) s. verschiebbare Bücher-
~society (bü'-ki-sö-si-ä) s. = book-club.
~stall (bü'-ki-stäl) s. 1. Bücherstand m eines An- tiquars oder auf Bahnhöfen. — II v/n. Da. Läden und Tische eines Antiquars nach Büchern durchstöbern.
~stand (bü'-ki-ständ) s. 1. Bücher-brett n, -ge- stell n. — 2. = book-stall. [eifriger Leser.]
bookster (bü'-ki-ster) s., fig. Bücherverwurm m)
book-stone (bü'-ki-stön) s., min. = bibliolite.
~store Am. (bü'-ki-stör) s. Buchladen m.
~taught (bü'-ki-täut) a. buchgelehrt, beselen.
~trade (bü'-ki-träd) s. 1. Buchhandel m. — 2. coll. Buchhändler m/pl. — 3. O. sl. Kreditgeschäft n, F Pump m.
~tray (bü'-ki-trä) s. = book-slide.
~trimmer (bü'-ki-trimör) s. Waagb.: Kantens- Abstoßmaschine f.
~tripe (bü'-ki-tri-pi) s., zo. Blättermagen m, Wälter m (britter Magen der Wiederkäuer).
~vendor (bü'-ki-vendör) s., iro. = bookseller.
bookwards (bü'-ki-wärd) adv. durch den Druck.
book-ways (bü'-ki-wä) s., ~wise (bü'-ki-wä) adv. buchgemäß, in Buchform, buchweise.
~whent (bü'-ki-hwint) s. = buckwheat.
~work (bü'-ki-wörk) s. 1. vieles Bücher-, Kom- pendien-, Studium n; Bücher-arbeit f. — 2. O typ. Wertloos m (ant. newspaper- work und job-work). [aus fig.)]
~worm (bü'-ki-wörm) s., ent. Bücherverwurm m)
~wright (bü'-ki-wrait) s., contp. Bücher- maker m, Schriftheller m.
booby (bü'-ki) s. = bookish. — II P [= bouquet] s. Blumenstrauß m, Bouquet n.
boof (bü'-ki) s. = bow¹ s. 1. Kugel f zum Kugelspiel. — 2. Murmel f. — 3. ~s pl. Kugelspiel n (= game of bowls).

boof (bü'-ki) s. = bowl.
boof (bü'-ki) s. = bowl. [Boule (1864).]
Boole (bü'-ki) s. George Boole'scher (mathematischer) Boole (bü'-ki) s. verdünnter runder Klumpen.
booley (bü'-ki) s. = booly.
Boolin (bü'-ki-lin) a. den Mathematiker und Philosophen Boole betreffend.
boof-work (bü'-ki-wörk) s. = buhl-work.
boofy (bü'-ki) s. 1. Viehhürde f. — 2. irischer Schaber, der mit ihm Weib von Weib zu Weib zog.
boom (bü'm) [aus dän. *boom*; engl. *boom*] I v/n. Da. 1. brummen, summen (von In- sekten). — 2. dumpf dröhnen (von Schiffen). — 3. braufen (von Wellen etc.). — 4. schreien (von der Rohrdommel). — II v/a. Da. 5. (mit to ~ out) dröhnend, brummend von sich geben. — III s. 6. Brummen n, Ge- summe n. — 7. Tröhlen n von Schiffen. — 8. Braufen n der Wellen etc. — 9. Geschrei n der Rohrdommel. — IV int. 10. bumm! **boom (bü'm) [aus dän. *boom*] I s. 1. Baum m vor e- sen Seiten etc. — 2. Baum m, Spiere f; ? — 3. Ausflieger m e-s Krans; Kranstängel m. — 4. Am. Schwimmbaum zum Auslangen des Floßes etc. — 5. ~s pl. Varring f. — II v/a. Da. 6. to ~ out the sails die Segel mit dem Spieren aufsetzen. — 7. to ~ off ein Schiff mit der Stange fortbewegen. — 8. Am. eines Fuß mit Schwimmbäumen zum Auslangen des Floßes etc. verhehen. — III v/n. Da. 9. (aus to come ~ing) mit vollen Segeln fahren (aus fig.) V. 10. Zu ~ 2: fore ~ Baum m zum Schwen- nen-Gezel (der Schonerbarten); fore-ward ~, studding-sail ~ Großspiere f; jib ~ Klüberbaum m; lower ~, swinging ~ Großspiere f; main ~ großer Baum; Baum zum Großjegel (der Schonerbarten); main-yard ~ Großspiere f; top-mast ~ studding-sail ~s pl. Spieren f/pl. der Untertraen; spanker ~ Befanbaum m; rig out the ~s! Spieren aus!; hang on to the ~! an die Backspiere!; to haul over the ~ die Baumstocher anholen. Zu ~ 9: the ship ~ed upon her way das Schiff eilte mit vollen Segeln voran. **boom** (bü'm) [ursprünglich Am.] sl. I s. 1. ge- schäftlicher Aufschwung; plötzliches Hoch- gehen der Kurse oder Preise; ~ Wauffe f. — 2. geräuschvolle Thätigkeit, ein ei-zu fördern u. die öffentliche Aufmerksamkeit darauf zu richten; a. lärmende Wirksamkeit für e-n Kandidaten; Am. a big ~ loseloffte Wellen. — 3. Sum- bug m, Schwindel m. — II v/n. Da. 4. e-n Aufschwung nehmen, flott gehen, sich schnell entwickeln; the wheat trade is ~ing der Weizenhandel blüht. — 5. in die Höhe gehen (Kurse, Preise). — III v/a. Da. 6. in die Höhe treiben. — 7. Kellame machen für (mit to ~ up). — Vgl. ~¹ u. ~². [geld n.] **boom** (bü'm) s. Hafen-, Baum- boom-boat (bü'm-böt) s. Dredboot n. ~boom (bü'm-büm) s. fortgeschicktes Dröhnen. ~bruce (bü'm-brüs) s. Spierbrasse f. boomer (bü'm-bör) s. 1. Am., sl. = boomster. — 2. Australien: zo., sl. Kiefernlangnuru- Männchen n. boomerang austral. (bü'm-bör-ang), ~ing (bü'm-bör-ang) s. Bu'nerang m (Wurfbrot, beim Zehn des Ziels an den Ausgangspunkt zurücktreibend). booming (bü'm-üm) I p.p. u. a. 1. brüllend, dröhnend. — 2. Am. e-n Aufschwung neh- mend, lebhaft. — II s. 3. Brummen n, Tröhlen n. — 4. Am. = boom³. boom-iron (bü'm-ä-ron) s. Spierbrille f. boom-jigger (bü'm-bö-ger) s. Lesefegel- spierentale f. boomkin (bü'm-kin) s. = bunkin. boomlet (bü'm-lät) s., sl. geringes Geigen der Kurse; kleines Wauffe-Männchen. boom-mainsail (bü'm-mänsäl) s. Groß- jegel n (von Schonern).**

boom-passenger Δ (bü'm-päß-'n-dQ³) s., sl. deurtelster Verbecker an Bord.
 ~-sail Δ (~-fäß) s. Baumsegel n.
 ~-sheet Δ (~-schit) s. Baumjoch f.
 ~-slauch Δ (~-fälln) [holl.] s., zo. süd-afrikl. Baumjoch f. (*Bucephalus capensis*).
boomster Δ Am. (bü'm-'st²) s., sl. 1. Δ Haulser m., Spelulant m. — 2. Reklamemacher m für eine Ware, Magasinbater u.
boom-tackle Δ (~-tät) s. Baumtackel f.
boon Δ (bün) [alt-nord. bönn, a/e. bēn] s. 1. Δ Gebet n; Bitte f. — 2. Gabe f., Gnade f., Wohlthat f. — 3. Δ et. *proc.* unentgeltliche Dienstleistung des Pächters für den Gutsbes. (Irenn des Pächtes oder Gantes).
boon² (~) s. Spinerei: Schübe f. (holzig)
boon³ (~) [afß, böen(e) gut] a. 1. Δ gut. — 2. Δ *poet.* gütig, freundlich. — 3. Δ munter, frohlich; ~-companion lustiger (Zech-)Genosse (meist b. s.). — Vgl. ~^{1, 2, 4}.
boon⁴ Δ v/a. 1. *proc.* öffentliche Wege ausb. bessern. — 2. Δ to ~ away verdrängen.
boonage Δ et. *proc.* (bü'n-'nDQ) s. = boon³.
boon-day Δ et. *proc.* (bü'n-'nDQ) [boon³] s. Frontag m.
boonder Am. (bü'n-'d²) s. Schmeichler m.
boonfellow (bü'n-'fē-lō) s. = boon-companion (s. boon³).
boongary Aufkratzen (bü'n-'g²-a²) s., zo. Baumfänger n (*Dendrolagus*).
booning *proc.* (bü-'nln²) s. 1. Fronen n (s. boon³). — 2. Ausbessern n der Wege (s. boon⁴).
boonk (bü'n²) s., orn. Zwerghornvögel f.
boonless (bü'n-'lēs) a. = to boon ein Geschenk, das kein Geschenk ist.
boon-loaf Δ et. *proc.* (~-lōß) [boon³] s. dem Froner an Frontagen geliefertes Brot.
 ~-man Δ et. *proc.* (~-mān) s. Froner m.
 ~-ploughing *proc.* (~-plō-ſln²) s. eintägige Hilfsleistung e-s Nachbarn beim Pflügen.
Boonville (uill) npr. (Et., Missouri, U.S.).
boon-work *proc.* (~-wō²) s. 1. = boon³. — 2. freiwillige Hilfsleistung e-s Nachbarn.
boop-boop-boop (būp-'būp-'būp) v/n. 1. a. girren (von Tauben). [a. ochen-äugig.]
boopie, Am. **boopie** Δ (bō-'v-p-l) [grd.]
boor (bü²) s. 1. Bauer m. — 2. *fig.* Bauer m., Pöbel m., Lummel m. — 3. holländischer Anjelder, Landmann m in der Rapteleine (jezt mit boer). — 4. Δ = boar¹; bower.
boord Δ (bü²) s. = board¹; board.
boorish (bü-'nß) a. 1. bäurisch. — 2. *fig.* bäurisch, roh, grob, ungebildet (ant. refined; polite); *arch.* ~-work Ruß f (unbekanntes Cuaberverk), bäurisches Wert.
boorishness (~-nß) s. bäurisches, rohes, großes Wesen, Rohheit f.
boorn Δ (bü'n) s. Würge f (beim Brauen).
boornoose (bü-'nūß, -nū²) s. = burnoose.
boose¹ *proc.* N. (büß) s. Döcher-, Kuh-stall m.
boose², booze P (beites: büi) I s. Getränk n; Trank m; Kneipen n, Saufen n; he is on the ~ er hat einen Anfall von Trunksucht; wo had a ~ wir tranken einz. — II v/a. 1. Δ b. (ver)schluden, hinunterklopfen. — III v/n. 1. Δ b. zechen, saufen, sich boosen P (büd) a. benebelt. [betrinken.]
booser P (bü-'f²) s. Trinker m, Zecher m.
boose-shop P (bü-'fchv) s. Wirtshaus n.
boosing P (bü-'f²) a., cant. = glass Trinkt-glas n; ~-ken Schnapsbude f.
boosing-stake *proc.* N. (~-stē) s. Pfosten m im Viehstall.
boost P Am. (büß) v/a. 1. a. e-n Metten von hinten in die Höhe schieben; *fig.* in die Höhe bringen. [angejuchelt.]
boosy¹, ~zy P (beites: bü-'f²) a. benebelt, boosy² *proc.* (bü-'f²) s. = boose¹.
boot¹ (bü²) [a/e. bōt; bñd wase] I s. 1. Vorteil m, Gewinn m, Frommen n, Nutzen m; Zugabe f; ~ 2. Δ Hilfsf. — 3. Δ Fußf.

— 4. Δ Beute f, Raub m (= booty); ~. — II v/a. 1. a. 5. (dat.) helfen, nützen, Vorteil bringen, frommen; ~. — 6. Δ be-reichern, beschlen. — Vgl. ~².
 Zu **boot¹** I: Δ to make ~ of Nutzen ziehen aus; F to ~ (saut.: to ober into the ~) aß Zugabe, noch dazu, obendrein, mit in den Kauf; to no ~ nutzlos, umsonst, vergeblich; jaß Δ : it is no ~ es hat keinen Wert.
 Zu ~ 4: Δ to make ~ upon über et. (als seine Beute) herfallen, et. plündern.
 Zu ~ 5: what ~ is it? was nicht es?
boot² (bü²) [mfe. bote, afß. bate (fr. botte), mlt. bōt(h)a] I s. 1. Stiefel m, Halbstiefel m, Schuh m (ant. shoe Pantoffel, Ball-schuh zc.); ~. — 2. spanischer Stiefel (Gottes-zug) ~. — 3. Δ Weinharnisch m. — 4. Hufstiefel m, Hufschuh m für Pferde. — 5. orn. zusammenhängende Hornscheibe an den Weinen von Eingögeln. — 6. 0. in Wagen: a) Δ (Zuß-)Tritt m zu beiden Wagenteilen; b) äußerer Dienersitz; c) Ruts(en)läufer m für Gepäc, festes Magazin, Wagen-, Hinter-laster m, Falschenteiler m; d) *proc.* Schöß-leder n. — 7. Δ Trinfischlauch m. — 8. 0. (Falschen-)Stiefel m an Korkmaschinen. — II v/a. 1. a. 9. (be)stiefeln, i-m et. fäß Stiefel anziehen; ~ed and spurred gestiefelt und gespart. — 10. der Tortur der spanischen Stiefel unterwerfen. — 11. sl. mit dem Stiefel treten. — 12. Δ sl. einen Kameraden zur Strafe mit e-m Riemen (früher: mit dem Stiefel) züchtigen. — III v/n. 1. a. 13. sich Stiefel anziehen. — Vgl. ~¹.
 Zu ~ 1: a pair of ~s ein Paar Stiefel et. Schuhe; in ~s gestiefelt; Puss in ~s der gestiefelte Kater; Balmoral ~s Touristen, Schnürstiefel; Blucher ~s = bluchers f. (Blucher 2); clean ~s gewaschene Stiefel; double-sole ~s St. mit Doppelsohlen; elastic(-side) ~s Zug-St.; gentlemen's ~s Herren-St.; half-~s, lace ~s Halb-, Schnür-St.; Hessian ~s Kurier, Reit-St.; ladies' ~s Damen-St.; ogre's ~s oder seven-league ~s Siebenmeilen-St.; soft ~s weiche St.; thick ~s feste St., thigh ~s Kanonen-St., Wasser-St.; Wellington ~s hochschäftige St.; to black ~s St. wägen; Δ the ~ is on the other leg die Sache liegt anders, die Verantwortlichkeit ist auf der andern Seite; Am. to go down into one's ~s vor Zucht umputzen; Δ eo. to have (to wish) one's heart in one's ~s das Herz in den Hüfen haben, sehr juchtsam sein; Δ over shoes, over ~s (über) Hals über Kopf; to pull off oder put off one's ~s die St. ausziehen; to put on one's ~s seine St. anziehen; F he has put the ~ on the wrong foot er hat die St. mit dem linken Weine zuerst aus dem Bett gestiegen, er ist übler Laune; shine your ~s, Sir? St. wägen, Herr? (Strassenf.); Δ to sound (to) ~ and saddle (corr. ans jr. *boute-selle*) das Signal zum Aufsitzen geben.
 Zu ~ 2: to give a p. the ~s j-n der Tortur der span. Stiefel unterwerfen.
bootakin (bü-'t-ſln) s. = bootikin.
Bootan, &c. f. Blutan, &c.
boot-black (bü-'blät) s. 1. (w. Am.) Stiefelputzer m, wächer m (= shoe-black). — 2. Δ Stiefelwächer f (HO.).
 ~-blacker (~-blät²) s. = boot-black 1.
 ~-buttoner (~-büt²) s. Schuh(zu)hülser m (Wetzeng).
 ~-catch(er) (~-läßch, -läßch²) s. Stiefelanziehler m, Haulschneider m (= boots).
 ~-clamp Δ (~-lämp) s. Stiefelhammer f (zum Gatten des in der Nacht befindlichen Stiefels).
 ~-cleanser (~-ll-n²) s. = boot-black 1.

boot-closer Δ (bü-'t-llō-'j²) s. Schuhmacher: Hülzweider m (s. der Dreieker mit Handlöche verbindet). [Rippengehäuse n.]
 ~-cock Δ (~-lōß) s. Hahnenslange f.)
 ~-crimp Δ (~-lämp) s. Schuhmacher: Leder-zurichter rahmen n, Biege-maschine f, Werkzeug n, Stiefelholz n.
 ~-crimper Δ (~-lämp²) s. Lederzurichter m. [f. -stulpe f.)
 ~-cuff (~-lōß) s. ehm.: Stiefel-manijette f.
 ~-eater (~-l²) s., sl. Geschwornen, der e-n Angeklagten um jeden Preis (ohne Rücksicht auf rechtliche Erwägungen) von Schuld freispricht (M.). [boot-eater (s. ss.)]
 ~-eating (bü-'t-l²) s. Verhalten n des bootet (bü-'t²) a. 1. gestiefelt (aus 0r). — 2. Δ *proc.* ~ corn nicht völlig angewachsen Korn.
bootee (bü-'t²) s. 1. Δ Damen-Halbstiefel m; wollener Kinderstiefel. — 2. Δ 0r.: weiß gepulvert Musselin. [bootter.)
booter (bü-'t²) s. Beutemacher m (s. free-Bootes, Am. Bootes (b²-t²-lß) npr., ast. Boos² es m, Wärenhüter m (nördl. Erenabid).
boot-front (bü-'t-ſnnt) s. Schuhm.: Vorder-
bootful (bü²) s. Stiefelvoll m. [leder n.]
boot-garters (~-gā-'t²) s/pl. 1. Stiefelriemen m/pl., -stirren s/pl. — 2. Hosen-band n bei Sniefoten. [an Stiefeln.]
boot-gusset (~-gūß-'t²) s. Gummigung m
Booth¹ (büth) npr., id.; vid.: a) Edwiv ~ amerikanischer Schuhmacher (1833-93); b) John Wilkes ~ Wäher des Präsidenten Lincoln (1865 erschossen); c) William ~ Gründer und General der Heilsarmee (geb. 1829).
booth² (CT.D. büth, M.V. büth) s. 1. (Bret-ter-)Hütte f, Bude f. — 2. Markt-bude f. — 3. Wahl-bude f., -stämmechen n (s. polling-booth).
boothage (bü-'th²-dQ od. -dh²-dQ) s. (Markt-)Hudensteuer f, Etandgeb n.
boot-hale Δ Δ (bü-'hē) v/n und v/a. auf Beute ausgehen; plündern.
boot-haler Δ Δ (~-hē²) s. Plünderer m.
booted (büth et. bühd) a. mit Huden befest.
boot-heel (bü-'hē) s. (Stiefel-)Abstak m.
boother Δ et. *proc.* (bü-'dh²) = boulder 1.
Boothia Felix (~-h²-a-ſil²-lß) npr. (geb. inief, nördlicher Teil n. America). [Iaber m.]
booth-keeper (bü-'th-ſi²) s. Huden-Zu-
booth-holder Δ (bü-'th-ſi²) s. Stiefelbod m (zum Festhalten des zu wägenden Stiefels).
boot-hook (bü-'t-hüt) s. Stiefelhalten m (zum Stiefel-Anziehen). [Stiefel-Aufhängen.)
 ~-horse (bü-'th²-h²) s. Stiefelbod m (zum ~-heß) s. lederne Gamaße, Stiefelstrumpf m. [Riffen n am Sattelhinterteil.)
 ~-housing, ~-houzing (bü-'th²-h²-ſin²) s. bootied Δ (bü-'t²) a. mit Beute beladen.
bootikin (bü-'t-ſln) s. 1. Stiefelchen n. — 2. ehm.: Gichtstiefel m, -schuh m (aus weichem, mit Ei getränktem Leder).
booting Δ (~-t²-ſln) s. 1. Vorteil m, Gewinn m; Zugabe f. — 2. Beutemachen n. — 3. Beute f (= booty). — 4. ehm.: Stiefel-solter f. [f in Getreide.]
booting-corn Δ (~-t²-ſln) s. Pachtzahlung
bootjack Δ (bü-'t-dät) s. 1. Stiefelnecht m; f Am. as clear over plain as a ~ (lar wie Klobenbrühe, sehr einfach. — 2. *thea.*, sl. Bedienten, Haulschneider-rolle f.
boot-ketch Δ (~-tēß) s. = boot-catch(er).
 ~-lace (~-lēs) s. Schuhriemen m, Schnür-senkel m.
 ~-last Δ (~-läß) s. = boot-tree.
 ~-laster Δ (~-läß²) s. Reißschneider m.
Boote-cum-Lnaere Δ (bü²-t²-m-ll²-ē²) npr. (nördliche Vorstadt von Liverpool).
boot-leg (bü-'t-ſē) s. Schuhm.: Stiefelschuh m.
bootless (bü-'t²-lēs) a. 1. untlös, ohne Gewinn. — 2. stiefellos.

bootlessly (bu'ti-les-ly) *adv.* umsonst, vergeblich.
 bootlessness (n'ti) *s.* Nutzlosigkeit *f.*
 boot-lick *Am.* (bu't-lik) *sl.*, *fig.* **I** *s.* Zweifelheder *m.* — **II** *v/n.* Da ein Zweifelheder sein. [macher *m.* 1] ~-maker (bu't-mek-er) *s.* Schuh-, Stiefel- ~-pattern \odot (bu't-pa't-ern) *s.* Schuhmaderei; oeffenbare, schiebbar. Schablone.
 ~-peg (bu't-pæg) *s.* Stiefel-stift *m.*, nagel *m.*
 ~-pulls (bu't-pulz) *s/pl.* Stiefelanzieher *m/pl.*
 ~-rnick (bu't-rnik) *s.* Stiefelgestell *n.* (mit Gummikanten, in welche die Stiefel mit den Sohlen nach unten gestellt werden).
 boots (bu'ti) *s/sg.* 1. (Dorfe-)Hausknecht *m.* — 2. \times \downarrow *sl.* junger Offizier. — 3. *sl.* jungstes Mitglied eines Klubs *cc.* — 4. *f.* Co. Wurdige *m.*, Verjüng *f.*; ∇ .
 Zu ~ 4: a clumsy ~ ungegeschickter Kerl; lazy ~ Faulenzer *m.*; old ~, sly ~ schlauer Vursche, Schlanberger *m.*, Fuchs *m.*; a surly ~ Gricsgram *m.*, Saertröpf *m.*; *sl.* like old ~ (ein Vergleich ohne weiteren Sinn, wie like beans, bricks, blazes) wie irgend et., wie der Teufel, ganz gebrüg.
 boot-shank (bu't-ſhan) *s.* Leder-einlage f. zwischen Außen- und Innen-sohle im Gelenk.
 ~-sole (bu't-sol) *s.* Stiefelsohle *f.* [es Stiefel-] ~-stand (bu't-stand) *s.* Gestell *n.* für den Fuß (beim Stiefelputzen auf der Straße).
 ~-stockings (bu't-stok-ingz) *s/pl.* Stiefelstrümpfe *m/pl.* [Strümpfe *f.*] ~-strap (bu't-strap) *s.* Stiefelriemen *m.*
 ~-stretcher (bu't-strætſer) *s.* Stiefeldehner
 ~-tip (bu't-tip) *s.* Stiefelspitze *f.* [im Medholz *n.*] ~-toe (bu't-to) *s.* Stiefel-, Schuhspitze *f.*
 ~-top (bu't-top) *s.* Stiefelsulpe *f.* ~ paste Stiefelstumpenschmiere *f.*
 ~-topping \downarrow (bu't-top-ing) *s.* 1. halbe Kiehlöhung. — 2. Anstreichen *n.* des über Wasserlinie befindlichen Schiffsteils.
 ~-tree \odot (bu't-tre) *s.* Schum.: (Stiefel-)Blod *m.* (breiteterer Reiten *s.* Umweiden; \downarrow block \uparrow); scrow = Schrauben-Stiefelholz *n.*
 ~-uppers (bu't-äp-ers) *s/pl.* Oberleder *n.*
 ~-vamper (bu't-vam-pers) *s/pl.* die als Vorüberleder ausgeführten Stüde Stiefelteil.
 ~-varnish (bu't-wär-nis) *s.* Stiefelglanz *m.*
 ~-webbing (bu't-wéb-ing) *s.* Stiefelband *n.*
 booty (bu'ti) *s/pl.* pl. des (st) *s.* Beute *f.*, Raub *m.* ~ *aus* to play ~ sich mit e-m Spieler (zur Ausplünderung eines Zittens) verbinden; absichtlich, mit Vorsatz verlieren; to rick ~ beim Wettrennen sich bestechen lassen, absichtlich verlieren.
 booty-hale \uparrow (bu'ti-hel) *v.* = boot-hale.
 ~ boozie, &c. *v.* boozie, &c.
 Bhopal (bu't-päl) *nc.* s. Bhopal.
 bo-peep \odot (bu't-pi:p) *bo.*: to play (at) ~ and, and; spielen (i. bo.); a. *fig.* — **II** ∇ *v/n.* \odot a. = to play (at) ~.
 bopyrid \odot (bu't-pi:rid) [grch.] *s., ent.* Garnelen-essig *f.* (Bopyrus). [Wollentstoff.]
 boquill (bu't-ku:l, bu't-ku:l) *s., id.* (spanisch) bohr *proc.* (bu't-ör) *s.* Nachbar *m.*, Gebalter *m.*
 ~ bor... ∇ in Sfgn: Bor..., Boro...
 bor. *abbr.* = borough.
 born (bu't-na \odot) [it.] *s.* Vora *f.* (stiller heitiger Nordost-Wind am Adriatischen Meer).
 borable \odot (bu't-a:bl \odot) *a.* bohrbar.
 borachio \uparrow (bu't-a:ſi-jo) [span.] *s.* 1. in Spanien: Wein-sichlauch *m.*, saß *n.* — 2. *fig.* Truntenbald *m.*
 boracle \odot (bu't-a:ſi-jo) [fr.] *a., chm.* = boric; ~ acid Bor-säure *f.*; ~ nitride = wthogen. [a., chm. baraghalig.]
 boraciferous \odot (bu't-a:ſi-fer-üs) [it.]
 boracite \odot (bu't-a:ſi-ſai) *s., min.* Boracit *m.*, Würfelspat *m.*
 boracium \uparrow (bu't-a:ſi-um) *s., chm.* = boron.
 ~ Borar... [Borac...]
 boraceous \uparrow (bu't-a:ſi-üs) *a., chm.*

borage ∇ (bu't-a:dg, bu't-n:dg) oder bu't- [it. bora'go] *s.* Boracit *m.*, Gurkentraut *n.*
 boraginaceous ∇ (bu't-a:dg-ä-ne-ſch) *a.* boracit-artig.
 boragineous ∇ (bu't-a:dg-i-n-üs) *a.*
 boramez ∇ (bu't-a:mez) *s.* = barometz.
 borassus ∇ (bu't-a:ſi-ſus) [grch.] *s.* Weinpalme.
 borate ∇ (bu't-a:t) *s., chm.* borfaures Salz; ~ of lead borfaures Bleioxyd; ~ of magnesin Boracit *m.*
 borax ∇ (bu't-a:ſch) [ar.] *s., chm.* Borax *m.*, borfaures Natron; boiled ~, calcined ~ getraunter B.; crude ~, native ~, raw ~ roher B.; Zinfal *m.*; fused ~ Boraglas *n.*
 Borborites (bu't-a:ſi-ſi) *s/pl., eccl.* Borborianer, Borboriten *pl.* (antike Ceste im 1. see.). [Lorborogmus.]
 borborgym \uparrow (bu't-a:ſi-gym) *s., med.* = borborgym ∇ (bu't-a:ſi-gym) [grch.] *s., med.* Kollern *n.*, Knurren *n.* im Unterleib.
 borcer \odot (bu't-ſer) *s.* Steinbohrer *m.* (für Wehrlecher zum Sprengen).
 bord \uparrow oder *proc.* (bu't) *s.* = board \uparrow .
 bord \uparrow (bu't) *s.* = board \uparrow .
 bord ∇ (bu't) *s.* Levante: gestreifter Kleiderstoff.
 bordage ∇ (bu't-a:dg) *s.* 1. \downarrow Seitenplanke *f/pl.* eines Schiffes. — 2. Raubteil *m.*
 bordage \uparrow (bu't) *s., jur.*: Verſiß *m.* einer Domäne gegen Verpflichtung zu Frondiensten (FL).
 bordar \uparrow (bu't-där; Hom. border) *s.* Koffäte *m.*, Franer *m.*
 bordat ∇ (bu't-dät) *s.* Levante: geringes Baumwerkzeug; auch Kleidung daraus.
 bord(e) \uparrow (bu't) *s., cant.* Schilling *m.*
 Bordeaux (bu't-dör) **I** *npr.* 1. fr. Hafenstadt. — **II** *s.* 2. Bordeauxwein *m.*; \uparrow co. = hanner Brunnschädel *m.* nach starkem Weingenuß. — 3. Art Anstaltsort.
 bordel \uparrow (bu't-däl) *s.* Bordell (= brothel).
 Bordelais (bu't-däl-ſe) [Bordeaux] **I** *a.* aus Bordeaux; Bordeaux... — **II** *s.* Bordeaux *m.*, Bordelle *m.*
 bordelier \uparrow (bu't-däl-ier) *s.* Bordellwirt *m.*
 bordello \uparrow (bu't-däl-er) [it.] *s.* = bordel.
 border (bu't-dör; Hom. bordar) [m/e., a.] *border* **I** *s.* 1. äußerste Grenze, Bord *m.*, Rand *m.* — 2. Landgrenze *f.*, Markscheide *f.* (a. *svv.*); Grenzgebiet *n.*; the B. od. B. *s/pl.* die englisch-schott. Grenzstritte; *Am.* Grenzlinie. f. zwischen dem besetzten Landgebiet, der Wildnis. — 3. Ufer *n.*, Gefährde *n.* — 4. Einfassung *f.*, Saum *m.*, Rand *m.*, Vort *f.*; ~ *s/pl.* Besatz-artikel *m/pl.*; paper ~ s. Tapetenborten *f/pl.* — 5. a) *agr.* Rain *m.*; b) *hort.* Einfassung *f.*, Rabatte *f.*, schmales Beet. — 6. (Zamen-)Hauben-trich *m.*, -streif *m.* — 7. *thea.* ~ s. hangende Seitenlilien *f/pl.*, Zoffiten *f/pl.* (Himmel, Landwert *cc.* darstellend). — 8. \odot : a) *typ.* Einfassung *f.*, Randverzierung *f.*; Rande, Schluß-, Zierteil; b) *Wätere:* Schutzreihen *m.* am Waggange (das Wehl am Tabeinfallen hindert); c) *Weberei:* Zettel-Güte *n.*, Anfschweif *m.*; ∇ . — 9. \uparrow Haarflechte über der Stirn. — **II** *v/a.* \odot a. 10. borderien, einpassen; befehen; jänmen. — 11. begrenzen; grenzen an (acc.). — 12. \odot : a) Goldarbeit fassen; b) Was börden; c) *mint.* rändeln. — 13. \uparrow in Schranken halten, be-, einschranken. — **III** *v/n.* \odot a. 14. (an)grenzen, anstoßen (on, upon an); ∇ . — 15. *fig.* sich nähern, nahekommen, ähneln (dat.); *proc.*: to ~ with one mit j-m anbinden, ein Gespräch anfangen.
 Zu ~ 3 \odot : beaded ~ Anstraffung *f.*; *arch.* ~ in a railing Geländersäulen *n.*; *lode* ∇ ; ~ of bricks Einfassung aus Backsteinen; *zool.* ~ of a door-panel Füllband *n.*, Füllungsglied *n.*; *zool.* ~ of a lock Iockschweif *m.*; *wegebau.* ~ of a high-road Prellsteintreihe *f.* ~ *zool.*
 Zu ~ 14: ~ing upon insanity an Wahnsinn grenzend, fast wahnsinnig.

border-ballo (bu't-dör-bäl-äd) *s.* Weltlieb, das die Grenztritte zwischen den Eoelten und Engländern bedauert. [hist. Grenzboro'n *m.*] ~-baron (bu't-bär-n) ~-chief (bu't-ſſi) *s.* 1. ~-doom (bu't-dum) *s.* Tod *m.* ohne Unter-suchung und ohne Gnade (HO).
 ~-drawing (bu't-dra-ing) *s.* Randzeichnung *f.*
 borderer (bu't-dör-er) *s.* 1. Grenzbewohner *m.*, Anwohner *m.*, Angrenzer *m.*, Grenz-nachbar *m.*; *zool.* Bewohner *m.* der Grenztritte zwischen England und Schottland; ~ on the sea Küstenbewohner *m.*; ~ *sl.* sl. the King's Own B. *s.* das ursprünglich an der schott. Grenze stehende 25. Infanterie Regiment. — 2. \odot Arbeiter, der Einfassungen *cc.* (j. border) macht.
 border-frame \odot (bu't-dör-främ) *s.* Kranz *m.*, Einfassung *f.* [Beiz *m.*] ~-bordering (bu't-dör-bör-ing) *s.* Einfassung *f.*, ~-bordering-tool (bu't-dör-bör-ing-tul) *s.* Bördel-eisen *n.*
 bordering-wax \odot (bu't-wäſ) *s.* Wachs *n.* zu Plattenrändern (bei Ängungen).
 border-knife (bu't-dör-näif) *s.* Weizen-messer *n.*, ~ *sl.* *sl.* zum Raten abtauen.
 border-land (bu't-länd) *s.* Grenzland *n.* (= border \uparrow); auch *fig.* [(f. border).] ~-borderless (bu't-dör-les) *a.* grenzenlos *cc.* ~-border-lights (bu't-dör-läht) *s/pl., thea.* Zeffenlichter *n/pl.*
 border-lord (bu't-lörd) *s.* = border-baron.
 border-minstrel (bu't-dör-min-ſtrül) *s.* = Walter Scott.
 border-pile \downarrow (bu't-päl) *s.* Außen-, Vord-, Borten-plaf *m.* [Gabel *m.*] ~-border-plate \odot (bu't-plen) *s.* Tischlerei: Vord- ~-border-rutlin (bu't-rüt-lin) *s.* Waggel-er die Slaverei begünstigende Partei, die (1854 bis 1858) die Grenze nach Kanias überläßt, um ungeleglich zu wählen.
 Border-States \odot *Am.* (bu't-dör-ſtät) *s/pl.* Grenzstaaten *m/pl.* (früher Bugh der Staaten Delaware, Virginia, Kentucky, Missouri).
 border-stone (bu't-ſtön) *s.* Grenzstein *m.*
 ~-tales (bu't-täl) *s/pl.* *thea.* Grenzfall *f/pl.*
 ~-territory (bu't-ter-ri-tör) *s.* Grenzgebiet *n.*
 Border-thief School \uparrow (bu't-thi:f ſkूल) *s.* Walter Scott und seine Nachahmer (CL).
 border-war (bu't-wär) *s.* Grenzrieg *m.*
 ~-warden (bu't-wär-dn) *s.* Grenz Hüter *m.*
 ~-warrant (bu't-wär-änt) *s.* *schott. jur.*: Erlaß zur Erwirkung eines Schuld-Arrestes gegen einen auf der engl. Grenztritte sich aufhaltenden Schuldner.
 bord-land \uparrow (bu't-d-land) *s., jur.*: Tafelgut *n.*
 bord-load \uparrow , ~-lode \uparrow (bu't-löd) *s.* 1. Holz-fahrt *n.* als Freme. — 2. Natura-leistung *f.* eines Tafelgutpächters.
 bordman \odot \uparrow (bu't-män) *s., jur.* = bordar.
 bord-raging \uparrow (bu't-dör-ä-ging) *s.* Plun-bern *n.* an den Grenzen eines Landes.
 bord-service \uparrow (bu't-dör-ſer-wis) = bord-load.
 bordure ∇ (bu't-dör) *s.* (nur *nc.* her.) Schild(einfassung *f.*
 bore \uparrow (bu't \odot ; Hom. boar) [a/e. bor] **I** *s.* 1. Bohrung *f.*, Bohrloch *n.* — 2. Höhlung *f.* (z. B. einer Kette) ∇ . — 3. \odot an Feuerofen: Bohrung *f.*, Seele *f.*, Kall'ber *n.* — 4. \odot : a) Nagel-eisen *n.*, -form *f.*; b) bricklayer's ~ Grundbohrer *n.* — 5. ∇ : a) Bohr-, Schieß-, Spreng-loch *n.*; b) Erd-bohrer *m.*, -fuder *m.* — 6. ∇ *geol.* Ausstraffung *f.* eines Gekers. — **II** *v/a.* \odot b. 7. bohren, an-, aus-, durch-bohren. — 8. ∇ : a) to ~ a blast-hole ein Bohrloch bohren, jöhlen; b) to ~ the earth das Gebirge anbohren. — 9. to ~ one's way into ~ eindringen in...; to ~ through ~ sich e-n Weg bahnen durch...; sich durcharbeiten durch... — 10. *svv. sl.*: a) Kennen: e-n Gegner dem Kurs abdrängen; b) *svv.* den Gegner gegen den Ring drängen. — 11. \uparrow täufeln, betölpeln (SH. H. VIII. 1. 1. 28). — **III** *v/n.* \odot b. 12. bohren. — 13. \uparrow bohren lassen (well gut, badly schlecht). — 14. durch-, vor-dringen (to bis, through

durch). — 15. man. den Kopf vorwärts werfen (vom Pferd). — 16. O to ~ away od. out abwidern, einreichen (vom Bohrer-eisen).
Bu bore 1 2 anat. of hearing Ohrenhöhle f; O of a key Schlüsselröhre f; facti.: blue ~ Wollensüde, die den blauen Himmel zeigt (s. fig.); facti.: to wick a ~ beim curling Spiel (f. curling) einen Stein geschickt durch eine Rinde der Gegner werfen (auch vom Ball beim Cricket).
bore 2 (bō' ②) I s. 1. f. tranthoite Längeweile f. — 2. f. der an tranthofter Längeweile leidet. — 3. et. was Längeweile erregt; fig. langweilige od. verdrießliche Gesellschaft; what a ~! wie verdrießlich!, wie ärgerlich! — 4. lästiger Mensch, langweiliger Schwächer (auch a regular ~); F as big a ~ as the Thames tunnel ein äußerst langweiliger Mensch (Wortspiel mit bore 1). — II v. a. ① b. 5. F belästigen, langweilen.
bore 3 ↓ (a) s. Springschlut f.
bore 4 (a) pret. von bear 1.
bore 5 ↑ (a) s. = boar 1.
bore 6 ↑ prov. (a) s. = borecole.
Boreal (bō' nē' dō) [grh.] I s., myth. Boreas de m (Sohn des Bo'reas). — II a. = boreal.
boreal (bō' nē' dō) [t.] a. 1. nördlich; Nord...; ~ dawn = aurora borealis Nordlicht n. — 2. den Nordwind betr.; poet. the ~ blast d. fürnördliche Nord(wind).
borealis ④ (bō' nē' dō) [t.] v/n. ① b. nördliche Manieren oder Aussprache annehmen.
borean (bō' nē' dō) a. = boreal.
Boreas (bō' nē' dō) [grh.] I npr. Bo'reas m (Gott des Nordwindes). — II s. Boreas m, Nordwind m.
bore-bit (bō' bīt) s. Bohr-eisen n., -linge f., -spitze f. Weißblei, Einlochbohrer m.
~catch (bō' kætʃ) s. Bohrerzange f.
~chips (bō' tʃɪps) s/pl. Bohrspäne m/pl.
borecole (bō' kōl) [holl. boerenkool] s. Savoyen, Wirsing-stohl m.
boredom (bō' dōm) [bore 2] s., co. 1. Ge-langweiltheit n.; Langeweile f. — 2. Lästigkeit f.; Vangewissigkeit f.
bore-drudge (bō' drʌdʒ) [bore 2] s. langweilige Person. [lustiger Tanz.]
boree ↑ (bō' nē) [fr. bourrée] s. Weis-boreen ist. (bō' nē) n. s. mit Wägen od. Pferd eingehakter Seiten- oder Weis-boreen. [n.]
bore-frame (bō' frām) s. Bohrgestell
bore-hole (bō' hōl) s. Bohrloch n.
Boreid (bō' nē' dō) = Boread.
bor(e)ism (bō' rɪzəm) s. = boredom.
borel ↑ (bō' nē) I s. 1. grober Wollstoff. — 2. leichter Stoff mit feinerer Reite und weichenem Eintrag. — 3. facti.: Bohrer m. — II a. 4. = borel.
borer (bō' nē) [bore 1] s. 1. Bohrender m. — 2. O Bohrer m, Bohr-apparat m., -eisen u.; ~. — 3. zo. Bohrer m verdiegender Insekt n. — 4. zo. Wurm verdrängt. Insekten, Larven u., die Holz durchbohren. — 5. zo. = bore-worm. — 6. prov., icht. Schlein-aal m (Myxine glutinosa). — 7. man. Pferd, das den Kopf vorwärts wirft (s. bore 1).
Bu ~ 2: ~ for blasting Stein-bohrer; O: ~ for metal Metallbohrer; expanding ~ Stollbohrer; short ~ kleiner Bohrer, Handbohrer; ~ sounding ~ Erdbohrer zur Gebirgsforschung.
bore-rod (bō' rōd) s. Bohrstange f.
~smith (bō' smɪθ) s. Bohrschmied m.
~tree (bō' tri) s. Holunder m, Flieder m (Sambucus).
~worm (bō' wōrm) s., zo. Pflanzschädel f, Schiffsbohrwurm m (Teredo navalis).
Borghese (bō' gē' sē) npr. Borghese (röm. Familie, im Besitze bedeutender Kunsterbe).
Borgin (bō' dʒa) npr., id. (röm. Familie).

Borgoo, ~ou (bō' gū) npr. Borgou n, Burgu n (Si-Sudan-Staat, Afrika).
boric (bō' rɪk) a., chm. Bor...
boride (bō' rɪd) a., chm. Bor...
Bori'd n (Verbindung eines Metalles mit Bor).
borling (bō' rɪŋ) [bore 1] s. 1. Bohren n, Bohrung f; ~ again Nachbohren n. — 2. Bohrloch n. — 3. O ~s pl. Bohrspäne m/pl. — 4. man. Vorwärtswerfen n des Kopfes (v. Pferd). — 5. fig. Lästigwerden n.
borling-apparatus (bō' rɪŋ-ə-pə' rət-əs) s. Bohr-apparat m.
~bar (bō' bər) s. Bohr-flange f., -spindel f.
~bench (bō' bentʃ) s. Bohr-bank f.
~bit (bō' bɪt) s. Bohr-eisen n., -linge f.
~block (bō' blɒk) s. 1. Bohr-loch m, -schleife f. — 2. = boring-frame. [m.]
~carriage (bō' kərɪdʒ) s. Bohrschiffchen
~chips (bō' tʃɪps) s/pl. = boring-dust.
~chisel (bō' tʃɪzəl) s. Loch-bohrer m., -eisen n. [gestell n.]
~clamp (bō' klæmp) s. Bohr-klemme f.
~collar (bō' kɒl-ə) s. Bohrschablone f für teilsche Böcher. [mehl n.]
~dust (bō' dʌst) s. Bohrspäne m/pl.
~engine (bō' ɛnʒɪn) s. Bohrmaschine f.
~frame (bō' frām) s. Bohr-gestell n., -lade f.
~head (bō' hēd) s. Bohrlopf m.
~machine (bō' mæʃɪn) s. 1. Bohrmaschine f. — 2. surg. Zahn-Ausbohrmaschine f.
~mill (bō' mɪl) s. Bohr-mühle f.
~rod (bō' rɒd) s. = boring-bar; system of ~s Bohrgehänge n.
~table (bō' teɪbəl) s. Bohr-tafel f., -tisch m.
~tools (bō' tʊls) s/pl. Bohr-(werk)zeug n., -geräte n.
~up (bō' ʌp) s. Nachbohren n.
~wheel (bō' hwi:l) s. Bohrlopf m.
borish (bō' rɪʃ) [bore 2] a. langweilig.
borism (bō' rɪzəm) s. = boredom.
borith (bō' rɪθ) [hebr.] s., bibl. Seifen-trant n (Sapona'ria; Ber. 2, 22).
Borja (bō' dʒa, span. bō' rʃa) s., id. (früher spanischer Wein aus der Gegend von Saragossa).
borley prov. (bō' lē) s. Schleppehirscher-Voot n in der Themeländung. [pret f.]
borling (bō' rɪŋ) s., icht. Fluß-Lam-f.
born 1 (bō'n) [hear 1] p.p. und a. 1. geboren. — 2. a) geboren(e), von Geburt, durch die Geburt; b) ~ geboren (vor dem Widdennamen einer Frau); mit fr. nē; ~. — 3. fig. geboren, bestimmt (to zu); ~. — 4. angeboren (auch mit in, with a p.) ~.
Bu ~ 1: base-~ niedrig od. unehelich geboren; a dead-~ od. still-~ child ein tolgelborenes Kind; the first-~, the eldest-~ Erstgeborene(r); the last-~ child, the youngest-~ jüngstgeborene(r); a new-~ child ein neugeborenes Kind; nobly-~ oder gently-~ edel geboren; well-~ von gutem Herkommen; ~ of ... geboren von ... Kind des oder der ...; to be ~ of good family aus guter Familie sein; rel.: ~ again wiedergeboren; to be ~ of God ein Kind Gottes sein; to be ~ blind blind geboren sein; to be ~ with a silver spoon in one's mouth, to be ~ under a lucky star ein Glücks-, Sonntag's-kind ju; F in all my ~ days in meinem ganzen Leben, mein Lebtag.
Bu ~ 2: a. a. actor, e. geborne(r) Schauspieler; a ~ fool e. geborne(r) Narr; oft nach dem s.: a poet ~ ein geborne(r) Dichter.
Bu ~ 3: to be ~ a poet zum Dichter geboren sein; to be ~ to empire zur Herrschaft bestimmt sein; prv. he that is ~ to be hanged will never be drowned wer hangen soll, ertränkt nicht.
Bu ~ 4: wit and wisdom are ~ with a man Weis und Weisheit sind dem Manne angeboren.
born 2 ↑ (bō'n) v/a. = home 2.

bore 1 (bō'n ②) p.p. und a. 1. getragen etc. (f. bear 1); ~ all charges ~ nach Abzug aller Kosten. — 2. light ~ leicht zu lenken, nicht hartnäckig (vom Pferd).
bore 2 ↑ (bō'n ②) s. = burn.
Borneau (bō' nō' rē) I a. bō' nō' rē. — II s. Bewohner(in) von Bo'rneo.
bornee, **Am. borneie** (bō' nē' lē) s., chm. Bo'rneo-anal-pfefer-L (in C10 H16).
Borneo (bō' nē' dō) npr. Bo'rneo n (Größe der Sumba-Inseln); British North ~ Company (1881 gegründet; im Besitze des Nordostens der Insel); ~ camphor Borneo-Kampfer m (aus Dryobalanops ca'mphora gewonnen).
borneol (bō' nē' dō) s. Borneol n, Bo'rneo- oder Sumat'ra-lampfer m (C10 H16 O).
Borneon (bō' nē' dō) a. und s. = Bornean.
Bornholm (bō' n-hōlm) npr. Bornhōlm n (baltische Insel).
Borno, ~ou (bō' nō' rē) npr. Bornu n (Sudanische Mittel-Afrika). [burnoose.]
bornons (bō' nō' rē) oder bō' nō' rē s. = borno... ~ chim. in Zsgn: Borno... mit Vor verbunden; ~. ~ calcite Boracalcit m.
born 2 (bō' nē' dō) s., chm. (Empfohl.) Bor n, ~ Boron n.
borough (bō' rō' s; Hom. burrow) [a/e. burg, burh, dīʃ Burg] s. 1. f. befestigter Ort, Burg (Steden m) f. — 2. Wahl-steden m (Ort mit städt. Verwaltung, welcher Vertreter in 6. Parla-ment sendet) ~. — 3. jur. Bürgerort, das sich auf d. jüngsten Sohn bezieht. — 4. ~ for borrow 1 9.
Bu ~ 2: close ~ = pocket ~ municipal ~ Wahl-ort m (Stb. Stadt, die nicht die Berechtigung e-r city besitzt); parliament-ary ~ wahlberechtigter Ort (seit der Reform-bill von 1832); pocket ~ Wahlkreis, dessen Wähler unter dem Einfluß e-s Großgrundbesitzers stehen; the B ~ (Crowth-ward) der auf dem rechten Themse-ufer gelegene kleinere Teil der City Londens; the four royal ~s in Scotland die vier königlichen Burgleden in Schottland (Edinburg, Strirling, Linlithgow, Renart), deren Abgeordnete sich jährlich in Edinburgh's Court of the four ~s berufen; rotten ~s laßierte Wahl-kreise (alte Burgleden, die früher das Wahl-recht hatten, später aber so herunterkamen, daß ihre Bevölkerung nur aus Anhängern u. Anbän-gigen eines Großen bestand); the royal ~ (of Windsor) die königliche Residenzstadt W.
Boroughbridge (bō' rō' s-bridʒ) npr. (Ort in Yorksh.). [gericht n e-s Marktstedens.]
borough-court (bō' rō' s-kōrt) s. Friedens-richter.
borough-English (bō' rō' s-ɪŋglɪʃ) s. Vererbung auf den jüngsten Sohn oder jüngsten Bruder.
borough-fund (bō' rō' s-fʌnd) s. Stadtsädel m.
borough-head (bō' rō' s-hēd) s. für Borrow-head.
boroughlet (bō' rō' s-lēt) s. kleiner Wahl-steden.
borough-man (bō' rō' s-mæn) s. Bürger m.
~master (bō' rō' s-mæstər) s. 1. Bürgermeister m gewisser irischer Wahl-steden. — 2. Herr m oder Besitzer m eines borough (s. bs 3).
~monger (bō' rō' s-mɒŋ-ə) s. j. der die Wahl-stimme e-s borough kaufte oder verkaufte.
~mougering, ~y (bō' rō' s-mʊŋ-ɪŋ) s., n. I a. Wahlbestellung ausübend. — II s. Handel mit den Wahlstimmen e-s borough.
~rate (bō' rō' s-rē) s. städtische Steuer.
~reeve (bō' rō' s-rēv) s. (vor 1835, bis zum Erlaß der Municipal Corporations Act) Bürger-meister m gewisser nicht incorporierter Städte.
~sessions (bō' rō' s-sjən) s. pl. die viermal jährlich od. öfter, an zuvor bestimmten Tagen, vom Friedens-richter gehaltenen Gerichtssitzungen.
boroughship (bō' rō' s-ʃɪp) s. 1. Wahlbürgerrecht f. — 2. = frank-pledge. [English.]
borough-tenure (bō' rō' s-tēn-ə) = borough-1.
borough-town (bō' rō' s-taʊn) s. incorporierter Stadt.
borrachio (bō' rə' tʃɪo) s. = borachio.
borrasca Am. (bō' rə' s-kə) [span.] s. Gebirgs-ter-sf. unergebiger Felsen (ant. bonanza).

borrel † (bo'ri) a. bäuerlich, roh, grob.
Borrelist (ˌboʁlɪst) [Eusef: Adam Borrel] s.,
 ecd. Borrelli (im holländ. Weltteil, der Saltra-
 mente und ähnlichen Gottesdiener) bewirkt.
borrow † (bo'ri) [a/c. borri] | v/a (Q. a.)
 1. borgen, entleihen, (entleihen) (from, of
 von) (ant. lend); 2. fig. entleihen,
 entnehlen, abschleppen, nachahmen; 3.
 fig. erborgen, zum Schein annehmen; 4.
 † bürgen für. — 5. † Sicherheit geben
 (ant.). 6. jähren, verteidigen. — II s. 6.
 Vorgen n, Borge m. — 7. † Bürge m. — 8. †
 Unterpfand n, Bürgschaft f. — 9. in alten
 Zeiten: ein Bezirk mit 10 Haushaltungen.
 Zu ~ 1: *prvb.* † to ~ on usanco
 briogs nuisance Vorgen macht Sorgen;
 ~ ed days = borrowing-days.

Zu ~ 2: *fig.* to ~ trouble sich un-
 nötige Sorgen machen.
 Zu ~ 3: to dress (oder to deck)
 oneself in ~ ed plumes sich mit frem-
 den Federn schmücken.

borrow † (ˌboʁi) v/n. Da. nach Land zu halten
 (= to bear in shore). [Cumberland.]
Borrowdale (bo'ri-ˌdeɪl) npr. (Trot, Größ.)
borrower (bo'ri-ˌˈnɜː) s. Borge(in), Ent-
 leih(er)in, Entlehner(in) (ant. lender);
 † a ~ on bottomry Bodmerer-nehmer m.
 -schuldner m. [eines borrow' 9.]
borrow-hend † (bo'ri-ˌhɛnd) s. Vorscherm.
borrowing (bo'ri-ˌɪŋ) s. Vorgen n, Ent-
 leihen n; *prvb.* he who goes a ~ goes
 a sorrowing Vorgen macht Sorgen.
borrowing-days (bo'ri-ˌɪz-ˌdeɪz) s/pl.
 die drei letzten Märztag(e) (alten Stils, vom
 April entlehnt; für Heumisch gehalten).

borrow-pit (ˌboʁi-ˌpɪt) s. Materialgrube f.
Borrowstown (ˌboʁi-ˌstəʊn) s. Borge(in),
 Entleih(er)in, Entlehner(in) (ant. lender);
 † a ~ on bottomry Bodmerer-nehmer m.
 -schuldner m. [eines borrow' 9.]
borrow-hend † (bo'ri-ˌhɛnd) s. Vorscherm.
borrowing (bo'ri-ˌɪŋ) s. Vorgen n, Ent-
 leihen n; *prvb.* he who goes a ~ goes
 a sorrowing Vorgen macht Sorgen.
borrowing-days (bo'ri-ˌɪz-ˌdeɪz) s/pl.
 die drei letzten Märztag(e) (alten Stils, vom
 April entlehnt; für Heumisch gehalten).

borrow-pit (ˌboʁi-ˌpɪt) s. Materialgrube f.
Borrowstown (ˌboʁi-ˌstəʊn) s. Borge(in),
 Entleih(er)in, Entlehner(in) (ant. lender);
 † a ~ on bottomry Bodmerer-nehmer m.
 -schuldner m. [eines borrow' 9.]
borrow-hend † (bo'ri-ˌhɛnd) s. Vorscherm.
borrowing (bo'ri-ˌɪŋ) s. Vorgen n, Ent-
 leihen n; *prvb.* he who goes a ~ goes
 a sorrowing Vorgen macht Sorgen.
borrowing-days (bo'ri-ˌɪz-ˌdeɪz) s/pl.
 die drei letzten Märztag(e) (alten Stils, vom
 April entlehnt; für Heumisch gehalten).

borrow-pit (ˌboʁi-ˌpɪt) s. Materialgrube f.
Borrowstown (ˌboʁi-ˌstəʊn) s. Borge(in),
 Entleih(er)in, Entlehner(in) (ant. lender);
 † a ~ on bottomry Bodmerer-nehmer m.
 -schuldner m. [eines borrow' 9.]
borrow-hend † (bo'ri-ˌhɛnd) s. Vorscherm.
borrowing (bo'ri-ˌɪŋ) s. Vorgen n, Ent-
 leihen n; *prvb.* he who goes a ~ goes
 a sorrowing Vorgen macht Sorgen.
borrowing-days (bo'ri-ˌɪz-ˌdeɪz) s/pl.
 die drei letzten Märztag(e) (alten Stils, vom
 April entlehnt; für Heumisch gehalten).

borrow-pit (ˌboʁi-ˌpɪt) s. Materialgrube f.
Borrowstown (ˌboʁi-ˌstəʊn) s. Borge(in),
 Entleih(er)in, Entlehner(in) (ant. lender);
 † a ~ on bottomry Bodmerer-nehmer m.
 -schuldner m. [eines borrow' 9.]
borrow-hend † (bo'ri-ˌhɛnd) s. Vorscherm.
borrowing (bo'ri-ˌɪŋ) s. Vorgen n, Ent-
 leihen n; *prvb.* he who goes a ~ goes
 a sorrowing Vorgen macht Sorgen.
borrowing-days (bo'ri-ˌɪz-ˌdeɪz) s/pl.
 die drei letzten Märztag(e) (alten Stils, vom
 April entlehnt; für Heumisch gehalten).

borrow-pit (ˌboʁi-ˌpɪt) s. Materialgrube f.
Borrowstown (ˌboʁi-ˌstəʊn) s. Borge(in),
 Entleih(er)in, Entlehner(in) (ant. lender);
 † a ~ on bottomry Bodmerer-nehmer m.
 -schuldner m. [eines borrow' 9.]
borrow-hend † (bo'ri-ˌhɛnd) s. Vorscherm.
borrowing (bo'ri-ˌɪŋ) s. Vorgen n, Ent-
 leihen n; *prvb.* he who goes a ~ goes
 a sorrowing Vorgen macht Sorgen.
borrowing-days (bo'ri-ˌɪz-ˌdeɪz) s/pl.
 die drei letzten Märztag(e) (alten Stils, vom
 April entlehnt; für Heumisch gehalten).

a. schwindelhaft, nachgemacht. — III F
 r/a. Dc. für Unsinu erklären; beschwin-
 deln; zum besten halten, foppen; a ~ ed
 up affair eine banterotte Geschichte; P it's
 all ~ ed up es ist zu Wasser geworden.
bosh † (boʃ) s. metall. 1. art Kühltrug
 m. — 2. pl. ~ es (boʃ-ˌɪz) Raft f, Klapf
 des unteren Triebers des Dschutes.
bosh † (boʃ) s. = bosh.

boshak (boʃ-ˌɑːk) s. türk. feines Talcament.
bo-hok (boʃ-ˌhɔk) s., zo. = boshok.
bosholder † (boʃ-ˌhɔl-ˌdɜː) = borrow-hend.
boshvark (boʃ-ˌvɑːk) s. = boschvark.
boshy P (boʃ-ˌɪ) a. unfönnig; wertlos.
bosjesman (boʃ-ˌjɛj-ˌmæn) [holl.] s. = bush-
bosk † (boʃt) s., poet. = boscage. [man.]
boskage (boʃ-ˌtʃ-ˌdʒ) s. = boscage.
bosken (boʃ-ˌtʃ-ˌn) s., cant Pächter m.
bosket (boʃ-ˌtʃ-ˌt) [fr.] s. Postle't n, Gebüsch
 n, Hain m. [Schaffenheit.]

boskiness (boʃ-ˌtʃ-ˌnɪs) s. buschige Ver-
bosky (boʃ-ˌtʃ-ˌ) a. 1. buschig, schattig. —
 2. cant benebelt, berauscht. [Bauer m.]
bosman (boʃ-ˌmæn) s., cant Pächter m.)
Bosnla (boʃ-ˌnɪ-ˌa, a boʃ-ˌnɪ-ˌa) npr. Bosnien n.
Bosnia (boʃ-ˌnɪ-ˌɪ-ˌa, a boʃ-ˌnɪ-ˌa) npr.
 I a. bosnisch. — II s. Bosnia'te m, Bos-
 nia'tin f.

bosom (boʊ-ˌsɒm) [a/c. bōsm] I s. 1. Busen
 m, Brust f; 2. — 2. fig. Busen m, Herz n
 (als Sitz des Vertrauens, des Geheimnisses u.).
 Tiefe f, das Innere; 3. — 3. fig. Schoß
 m. — 4. (Meer-)Busen m. — 5. Busen
 m (Batte u. Öffnung der Stellung vor der Brust);
 ~ of a shirt Vorderleiste m des Hemdes,
 Chemise't n, Vorhemd n, Busenstreif m.
 6. O Spinnerei: ~ of a mill-stone Vertiefung
 f um das Auge e-s Mühlsteins. — 7. †
 Neigung; Willen m. — II a. S. den Busen
 betreffend; am Busen getragen; Busen-;
 ~ pin Busen-nadel f. — 9. Busen-; Her-
 zens-; Liebling's-... — 10. vertraut. —
 III v/a. Da. 11. fig. (aus to ~ up) ins
 Herz schleichen. — 12. fig. geheim halten,
 verbergen. — 13. an den Busen stecken oder
 drücken. — 14. ~ ed with ~ vertraut mit...

Zu ~ 1: come to my ~ komm an
 meine Brust, an mein Herz.
 Zu ~ 2: the wife of my ~ das Weib
 m-s Herzens; to take to one's ~ che-
 lichen; my ~'s lord meines Herzens Ge-
 bieter, d.h. die Liebe (SHR.J.5,1,3).
 Zu ~ 3: in the ~ of one's family
 im Schoße der Familie; in Abraham's
 ~ in Abraham's Schoß (Gen 24,2).

bosom-bond (ˌboʊ-ˌsɒm-ˌbɒnd) s. Bügel, Pfälz-
 breck n für Henden-einlage.
bosomed (boʊ-ˌsɒm-ˌɪd) p.p. und a. 1. busen-
 förmig, geschwellt (Gen.). — 2. fig. verheißt,
 eingeschlossen. [Lider Feind.]
bosom-enemy (boʊ-ˌsɒm-ˌɛ-nɪ-ˌmɪ) s. heini-
bosomer (boʊ-ˌsɒm-ˌɪ-ˌmɪ) s. = bosom-friend.
bosom-folder (boʊ-ˌsɒm-ˌfɔl-ˌdɜː) s. Fältel-
 maschine f für Henden-einlage.
bosom-friend (boʊ-ˌsɒm-ˌfrɪ-ˌnd) s. 1. Busen-
 freund(in). — 2. st. Seelenwärmer m
 (warme Brustleitung für Oeren und Tamen).

bosomful (boʊ-ˌsɒm-ˌfʊl) a. vollbusig.
bosom-hung (boʊ-ˌsɒm-ˌhʊŋ) a. an dem
 Busen hangend. [Lingzinteresse n.]
 ~-interest (boʊ-ˌsɒm-ˌhʊŋ-ˌɪ-ˌnɪ-ˌtɪ) s. Lieb-
 ~lover (L. 10-11) s. vertrauter Liebhaber.
 ~poeket (ˌboʊ-ˌsɒm-ˌpɔk-ˌɪt) s. Brusttasche f.
 ~scene (ˌboʊ-ˌsɒm-ˌsiːn) s.: ~ of life vertrauliche
 Scene des Gesprächs.
 ~secret (ˌboʊ-ˌsɒm-ˌsiːk-ˌrɪ) s. Herzensgeheimnis n.
 ~sln (ˌboʊ-ˌsɒm-ˌsɪn) s. Liebling's-sünde f.
 ~spring (ˌboʊ-ˌsɒm-ˌsprɪŋ) s. Herzensquell m.
 ~stal (ˌboʊ-ˌsɒm-ˌstɑːl) s. Vertiefungsmesser m
 an Wärlsteinen.
 ~thief (ˌboʊ-ˌsɒm-ˌθiːf) s. Hausdieb m. [m (FL).]
 ~vistlor (ˌboʊ-ˌsɒm-ˌvɪst-ˌlɔː) s. Gewissensprüfer

bosomy (boʊ-ˌsɒm-ˌɪ) a. ausgebudet; busig.
boson † (boʊ-ˌsɒn) s., corr. aus boatswain.
Bosora (boʊ-ˌsɒ-ˌrɪ-ˌa) npr. Bolor n (1 R. 21.5, 26).
Bosphorian † für Bosporian.
Bosphorus † für Bosporus.
Bosporian (boʊ-ˌsɒ-ˌrɪ-ˌn) n (Q) a. boʊ-ˌsɒ-ˌrɪ-
 nisch, den Bosphorus betreffend.
Bosporus (boʊ-ˌsɒ-ˌpɔ-ˌrɪ-ˌs) npr. Boʊ-ˌsɒ-ˌpɔ-ˌrɪ-
 us; weite: b; atq.: Meerenge f.
bosquet (boʊ-ˌsɒ-ˌtʃ-ˌt) s. = bosket.

boss † (bɒs) [fr. bossel] I s. 1. runde, erhabene
 Verzierung, Büdel m, Knopf m; arch.
 Bossen m, Woffel (f.) — 2. dices Ende (z.
 der Zunge); Knorren m (am Gols). — 3. ↓
 Nabe f der Schiffsdraute. — 4. O: a) ↓ Pod-
 schuh m; b) Waagschere: Vergoldelstein n;
 c) Kupferstich n: Vedderball m zum Auf-
 tragen der Granulation; d) mach. Maß m,
 Verfassung f; e) Wanzerei: Heiner Mörstel-
 treig; f) Sattlerei: Büdel m am Gels (auch
 ~bit); g) Goldschere: Gensl n; h) Schmied:
 Herblech n, Waidplatte f. — 5. O geol.
 Felsenmasse f. — II v/a. Dc. 6. mit
 Büdeln e-s Knöpfen beschlagen, versehen. —
 7. O bosfen, bosfieren, treiben. — Vgl. ~ 2.

boss † Am. (bɒs) s., zo. Rind n; weiche
 Traiten: Büffel m.
boss † F Am. (bɒs) [holl. baas] sl. I s. 1.
 1. Meister m, Prinzipal m, to be ~ of the
 shanty Herr des Hauses sein, zu bestehen
 haben. — 2. Führer m einer politischen Gmae.
 — II a. 3. ausgezeichnet; Meister-; a
 ~ player ein ausgezeichnete Spieler. —
 III v/a. Dc. 4. sehr jeig über; lenken,
 führen (auch to ~ it); to ~ one around e.
 about j-m mit Befehlen die Hölle heiß machen,
 j-m auf die Finger passen; P to ~ the
 show an der Spitze stehen. — IV v/n.
 Dc. 5. der Herr sein, den Herren spielen;
 herrschen, regieren. [bund n.]

boss † + v. p. (bɒs) s. Strohschiff m, Strohs-
boss † (bɒs) [holl. bōss] s. hoch, leer.
boss † (bɒs) sl. I a. lursichtig. — II s.
 Kurzschichtige r.
boss † (bɒs) zent.sl. I v/n. Dc. 1. verstehen,
 verpassen. — II s. 2. j. der daneben wirft od.
 schlecht trifft. — 3. Erzieher: schlechter Wuri-
 f it's a ~ es ist eine verhehlte Geschichte.

bossage (boʊ-ˌsɒ-ˌdʒ) [fr.] s., arch. Stein-
 vorragung f zur späteren Verzierung durch den
 Windaer; Woffage f, Ruffel f.
bosse x (bɒs) [fr. id.] s. ebm.: Brandstache f.
bossed (boʊ-ˌsɒ-ˌd) a. mit Büdeln oder Woffen
 geziert. [Büdel.]
bosselated (boʊ-ˌsɒ-ˌleɪ-ˌtɪd) a. köderig, gef-
bossed (boʊ-ˌsɒ-ˌtɪ) s. 1. Wudeln n, Knöpfchen
 n. — 2. hunt. verklärter Stroß am
 Strohgebund (FL). [Nuge schieß bildend.]
boss-eyed P (ˌboʊ-ˌsɒ-ˌaɪ-ˌd) a. einäugig, mit e-nl
bossiness (boʊ-ˌsɒ-ˌnɪs) s. 1. ~ Büdeligkeit f;
 herkörtiges Herwortreten. — 2. P Am.
 Rindschäufel f, beschlagberühendes Wesen.
bossm Am. (ˌbɒs-ˌm) s. politisches Claqueur-
 wejen. [Verwachen.]

bossive † (boʊ-ˌsɒ-ˌvɪ) a. trumm, mangelhaft.
boss-puzzle (boʊ-ˌsɒ-ˌpʊ-ˌzɪ) s. Fünfschneepiel.
bossy † (boʊ-ˌsɒ-ˌɪ) a. 1. = bossed. — 2. rund
 hervorragend.
bossy † F Am. (boʊ-ˌsɒ-ˌɪ) s. Kuh f, Ralb n.
bossy † F Am. (boʊ-ˌsɒ-ˌɪ) a. herrlich, streng.
bossal *prvb.* Sus. (boʊ-ˌsɒ-ˌl) s. Weg m, der
 sich einen Hügel hinaufwindet.

bossange (boʊ-ˌsɒ-ˌŋ) [fr. bōss-ˌɪŋ-ˌdʒl] [verf.
 it.] s. eigentlich: Gärtner m bei türkischen Zula-
 tan, kann: Palastwächter m, Hüderer m zc.
boast (boʊ-ˌst) † (boʊ-ˌst) s. = boast.

Boston (boʊ-ˌstɒn) I npr., id.: a) englische
 Seelenhaft (Limesh); b) Seerast und Gour-
 nant von Massachusetts (U.S.); ~ hard =
 Robert S. Coffin (1797-1857); ~ dip Wet
 Waizer; ~ massace Gärten früherer Staaten
 auf das Welt (s. 2533 170); ~ tea-party (tea-

Zeichen (B) f. e. IX): F familiär; P Volksprache; P Gaunersprache; ~ selten; † alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); ~: nicht; g;

riot) Bostoner Theatrum m (18. Dez. 1773, beim Ausbruch des Unabhängigkeitskrieges). — **II** **b** **s**. Boston n (Gartenplatz).
Bostonian (bɒs-tɒ-ni-ən) **I** a. Boston betr. — **II** s. Bewohner(in) von Boston.
botrychus (bɒt-ri-ʃəs) [grch.] **s**. ent. Bortentäfer m.
bosvel (bɒs-vel) **s**. Art Saftmilch.
Boswell (bɒs-wel) **npr.**: James = Biograph des Dr. Johnson († 1795); vgl. Anchenleck.
boswellia (bɒs-wel-ia) **s**. Boswellie f.
Boswellian (bɒs-wel-i-ən) [Boswell] **a**. Boswellische(r), **s**. Boswell betreffend.
Boswellisch (bɒs-wel-ɪʃ) **v/a. u. v/n. (v)**. in Boswell'sche Weise schreiben.
Boswellism (bɒs-wel-ɪz-əm) **s**. Boswell'scher Stil, Boswell'sche Schreibweise.
Bosworth (bɒs-wɜr-th) **npr.**, **id.**: a) Schlacht in Leicsh.; b) engl. Sprachforscher († 1876).
bot¹ (bɒt) **s**. ent. Larve f der Pierdebremsie (-fly). [**2. pret.** von bite.]
bot² **† I**. = boat; boot; (about); but. — **II** **bot**. **bot. I** **abbr.** = botany; botanical; botanist. — **2.** Zusammenziehung aus bough.
botanic (bɒt-ɪ-n-ɪk) **I** a. botanisch; Pflanz-; ...; ~ garden botanischer Garten; ~ physician Arzt, der nur Pflanzmittel verordnet. — **II** **† s**. Botaniker m.
botanical (bɒt-ɪ-n-ɪ-əl) **a. (v)** botanisch; ~ case = botanisier-box; ~ collection Herbarium n; ~ **† cant** = excursion Deportation f nach Botany Bay; ~ fete Blumen-ausstellung f; ~ garden botanischer Garten; ~ geography Pflanzgeographie f; ~ society botanische Gesellschaft.
botanics **†** (bɒt-ɪ-n-ɪ-ʃ) **s/pl.** = botany.
botanise (bɒt-ɪ-n-ɪ-s) **v/n**. botanisieren. — **II** **v/a**. botanisch erfordern.
botanising-box (bɒt-ɪ-n-ɪ-s-ɪŋ-bɒks) **s**. Botanischer-büchse f, -trommel f.
botanist (ˈbɒt-ɪ-n-ɪst) **s**. Botaniker m, Pflanzenkennner m.
botanographist (bɒt-ɪ-n-ɒ-g-rə-f-ɪst) **s**. Schriftsteller m über Botanik.
botanography (bɒt-ɪ-n-ɒ-g-rə-f-ɪ) **s**. Pflanzenbeschreibung f. [**†** Botaniker m.]
botanologer (bɒt-ɪ-n-ɒ-l-ɒ-g-ə) **s**. Botanolog f.
botanology (bɒt-ɪ-n-ɒ-l-ɒ-ɡ-ə) **s**. Botanik f, Pflanzenkunde f, -lehre f.
botanomanacy (bɒt-ɪ-n-ɒ-m-ən-ɪ-ʃ-ɪ) **s**. Pflanzenwahngerei f. [**†** Pflanzenkunde f.]
botany (bɒt-ɪ-n-ɪ) **s**. [grch.] s. Botanik f.
Botany-Bay (bɒt-ɪ-n-ɪ-b-ɪ) **npr.** Bai in Südwesten, wo chim. e-engl. Meereshorizontlinie war; **sl.** to go to = deportiert werden; **sl.** = Collego Epithema für Worcester College (Oxf.); ~ resin Botanymbalsam n (von Xanthorrhoea hastifolia); ~ sugar B.-Zucker m; ~ wood B.-Holz n (kamel geätzt; aus Australien).
botargo (bɒt-ɑr-go) **~** (ˈɑgə) [it.] **s**. Botargo m (Art Wurst aus Blut u. dem Kogen der Meer-Äsche).
botch¹ (bɒtʃ) [m/c. bache, bocche, a/i. bace; fr. bossa] **I** **s**. (pl. es, bɒt-ɪ-ʃ) Beule f, Gesschwür n; Beule f. — **II** **v/a**. **cc.** mit Geschwür oder Beule bedecken.
botch² (bɒtʃ) **I** **s**. I. Fäden m, Lappen m. — **2.** F. Fädelwert n, -wert n. — **3.** **cc.** **sl.** schlechte, verpöhlte Arbeit; to leave a ~ behind one etc. nur halb thun; to make a ~ of it er verpöhlte, verpöhlte es. — **4.** **proc.** = botcher. — **5.** **†** v/a. (Fädel-)Schneider m. — **II** **v/a**. **cc.** (a. to up) 6. j. j. -fäden. — **7.** (ver)pöhlen. — **III** **v/n. cc.** s. pöhlen, stümpfen; a ~ing tailor ein Fädelweider.
botchedly (bɒt-ɪ-ʃd-ly) **adv.** botchedly.
botcher¹ (bɒt-ɪ-ʃ) **s**. Fädel-, Fädel- Schneider m, -schuster m; Pöhl-, Pöhl-er m, Stümper m.
botcherly **†** (ˈbɒt-ɪ-ʃ) **a**. stümperhaft.
botchery (bɒt-ɪ-ʃ-əri) **s**. Fädelwerk n.

botchBy (bɒt-ɪ-ʃ-ɪ) **adv.** stümperhaft, plump. [**†** verhafte Weise.]
botchingly (bɒt-ɪ-ʃ-ɪŋ-ly) **adv.** auf stümperhaftigste Weise.
botchy¹ (bɒt-ɪ-ʃ-ɪ) **a**. voller Beulen; a ~ core offene Citerbeule.
botchy² (ˈbɒt-ɪ-ʃ) **a**. gefickt; verpöhlst.
bot¹ (bɒt) = bot².
bot² (bɒt) [boot¹] **s**. jur.: Geldbuße f.
botel¹ (bɒt) **s**. = bottle.
boteler¹ (bɒt-ɪ-ɪ) **s**. = butler.
botetto (bɒt-ɪ-ɪ-t-ə) **s**. feiner megitanischer Tisch.
bot-fly (bɒt-ɪ-fl-ɪ) **s**. ent. Pierdebremse f.
both (bɒθ) [m/c. bothe(n), bath] **I** **npr.**, a. u. s. beide, beides; ~ two, ~ twain, ~ the two alle beide; ~ my brothers meine beiden Brüder; ~ the daughters beide Töchter; ~ of them alle beide; ~ are wrong, they are ~ wrong beide haben unrecht; we shall ~ (of us) wo wir werden beide gehen; this one is worth ~ (of) thus dieses eine ist soviel wert wie jene beiden; Jack of ~ sides ein Spieler, der für beide Parteien spielt (aus fig.); look at it ~ ways sehen Sie es von beiden Seiten an; tell them ~ that ... sagen Sie den beiden, daß ... — **II** **cc.** ... and sowohl ... als auch; he is ~ a drunkard and a coward er ist sowohl ein Trunkenbold, als auch ein Feigling; he is ~ proud and poor er ist ebenso stolz als arm; ~ morning and evening morgens sowohl als abends; ~ by sea and by land zu Wasser und zu Lande.
bother¹ (bɒt-ɪ-ə) **I** **s**. 1. Belästigung f, belästigendes Geschwätz. — **2.** Unbequemlichkeit f, Laßf., Verlegenheit f; Schererei f; Plage f; Verdruß m. — **II** **v/a. cc.** 3. belästigen, quälen, in Verlegenheit bringen; don't ~ me! laß mich in Frieden!; I can't ~ed with it now ich kann mich jetzt damit nicht befassen; to ~ oneself sich quälen, sich Gedanken machen. — **III** **v/n. cc.** 4. sich (ab)quälen; to ~ about sich umhühen wo zu schaffen machen; I shan't ~ about it ich werde mich nicht damit abquälen, mir keine Sorgen darüber machen. — **IV** **int.** 5. ~ it (him)! zum Hefler damit (mit ihm)!; ~ the flies! verpöhlste Fliegen!
botheration (bɒt-ɪ-ə-ʃ-ən) **s**. = bother I; ~ to it! zum Hefler damit!
botherer¹ (bɒt-ɪ-ə-ʃ-ər) **s**. Quäler m, Belästiger m.
bother-headed (bɒt-ɪ-ə-ʃ-əd) **s**. zerfahren, verwirrt, dumm; ~ness (ˈnɪʃ) **s**. Verwirrtheit f, Unklarheit f. [genehm.]
bothering F (bɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪŋ) **a**. lästig, unangenehm.
botherment F (ˈbɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪ-m-nt) **s**. = bother I.
bothersome (ˈbɒt-ɪ-ə-ʃ-əm) **a**. belästigend, lästig.
both-handed (bɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪŋ-d-ɪd) **a**. beidhändig; ~ness (ˈnɪʃ) **s**. Beidhändigkeit f.
both-hands **†** (ˈbɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪŋ-d-ɪz) **s**. Faltolum n.
bothie **†** (bɒt-ɪ-ə) **s**. = bothy.
Bothkennar (bɒt-ɪ-ə-n-ɪ-ər) **npr.**, **id.** (schott. Ort). [**†** des bottenischen Meerbusens.]
Bothnia (bɒt-ɪ-n-ɪ-ə) **npr.** Botten n (Küste)
Bothnian (ˈbɒt-ɪ-n-ɪ-ən) **a**. bottenisch; the ~ Gulf Bothnischer Meerbusen.
bothlock **prov.** (bɒt-ɪ-ʃ-ɪ) **s**. **ichth.** = bib 7.
bothrodendron (bɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪ-n-d-ɪ-ən) **s**. eine toste Baumart der Kohlenformation.
both-sided (ˈbɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪ-d-ɪd) **a**. beide Seiten berücksichtigend, unparteiisch; ~ness (ˈnɪʃ) **s**. Unparteilichkeit f. [unzuverlässig.]
both-side(s) (ˈbɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪ-d-ɪz) **a**. doppelzünftig, **Bothwell** (bɒt-ɪ-wel) **npr.**, **id.**: a) dritter Gemahl der Maria Stuart; b) Dorf in Schottland (22. Juni 1679 Sieg der Königin unter Monmouth über die Covenanten).
bothy (bɒt-ɪ-ə) **s**. pl. les (ˈlɪz) **s**. 1. Hütte f. — **2.** Feldarbeiter-haus n, -barade f.
botling (bɒt-ɪ-l-ɪŋ) **s**. **ichth.** = chub.
botouee (bɒt-ɪ-ɪ-ə) **~** (ˈnɪ-ə) **a**. her. mit drei knopf-artigen Verzierungen.

bototoe (bɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪ) **s**, orn. Art Papagei.
bo-tree (bɒ-t-ri) (bɒ-t-ri) **s**. heiliger Feigenbaum (Ficus religiosa). [**†** tryoid(al).]
botrifium (bɒt-ɪ-ʃ-ɪ-əm) **a**. = do-
botryd (bɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪ-d) **~** (bɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪ-d-ɪ) [grch.] **a**, **min.** traubenförmig.
botryllite (bɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ) **s**, **min.** Botryllit m, Traubenstein m.
botryose (bɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪ-ə) **a**. mit Blütentrauben. [**†** Himmel m.]
botrytis (bɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ) **s**. Trauben-
bots (bɒts) **I** **s**, ent. = bot¹; vgl. a. botts. — **II** **P** **int.** ~ on it! zum Hefler!; a ~ light upon you! hof! dich der Teufel!
bot¹ (bɒt) **s**, ent. = bot¹.
bot² (bɒt) (ˈbɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪ-ɪ-ɪ) **s**. Wortmitte: Rißpel-, Rute-
botargo (bɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪ-ɪ-ɪ) **s**. botargo.
Böttcher-ware (bɒt-ɪ-ə-ʃ-ɪ-ɪ-ɪ-w-ə) [Böttger od. Böttger; Erfinder des Meißner Porzellans, † 1719] Meißener Porzellan n.
botchisel (bɒt-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ɪ-ɪ) **s**. Schloßerei: Aufhauer m, Kreuzmeißel m.
bottekin (bɒt-ɪ-ʃ-ɪ-ɪ-ɪ) [fr.] **s**. Etieleschen n.
bottel (bɒt-ɪ-ʃ-ɪ-ɪ) **s**. Heir, Gras-bündel n.
botthammer (ˈbɒt-ɪ-ʃ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ) **s**. Flachsföppel m.
bottime (bɒt-ɪ-ʃ-ɪ-ɪ-ɪ) [fr.] **s**. Halb-, Damen-stiefel m; **surv.** eiserner Stiefel zur Gerabridung des Fußes. [**†** des Stiefels am Schenkel.]
botting (bɒt-ɪ-ʃ-ɪ-ɪ-ɪ) **s**, metall. Schließen)
bottle¹ (bɒtl) [a/f. bouteille, botel; mlt. buttula] **I** **s**. 1. Flasche f (a. als Maß; nach dozen oft ausgelassen, **pl.** a dozen of Champagne ein Duzend Flaschen Champagner) **†**. — **2.** im Orient: Wasser-, Wein-flasch m (aus bibl., Gen 38, 37; Matth. 9, 17); **†**. — **3.** Wein-laraffe f (beim Rauchsich) **†**. — **4.** flaschenförmiger Gegenstand **†**. — **5.** **cc.** a) blue (a. ent.) f. blue-bottle; b) white ~ Glid-
trant (Säure-infla); c) yellow ~ Wucherblume f (Chrysanthemum segetum); d) ~ of all sorts Lungenkraut n (Pulmonaria). — **II** **v/a. cc.** 6. (a. to ~ off od. up) auf Flaschen ziehen oder füllen, abgießen; **fig.** auf sammeln, zurechtfinden (zum n.); **†**.
Zu ~ 1: leathern ~ lederne Flasche, Schlauch m; stone ~ (Stein-)Kruke f; to be too fond of the ~ der Flasche zu sehr zupreden; to bring up with eb. on the ~ Kinder mit der Flasche aufziehen; to crack a ~ einer Flasche den Hals brechen; **sl.** to hold the ~ beim Wogen jclundieren (die Flasche mit Wasser zur Gerührung halten); F he has made too free with the ~ er hat zu tief ins Glas gegudt; to sell by the ~ flaschenweise verkaufen; a three-~ man j. der 3 Flaschen auf e-m Sitz leert, ein harter Trinker; Sport: it turned out no ~ es nahm e-n unglücklichen Ausgang (BM.); over a ~ (od. tho) ~ bei einer (der) Flasche Wein; **prov.** after the battle a ~ ein Glas auf den Schred, auf das Geschäft.
Zu ~ 2: **fig.** the ~s of rain, the ~ of heaven die Wolken.
Zu ~ 3: to pass the ~ die Flasche weitergeben; F **fig.** to pass the ~ of smoke e-r Inventionellen Unwahrscheinlichkeit leiten; the ~ stands with you stiche Walforderung beim Rauchsich, die Flasche (von links nach rechts) weiter zu reichen.
Zu ~ 4: ~ of india-rubber kautschukflasche f.
Zu ~ 5: **fig.** he ~d it up er schrieb es sich hinter die Ohren, verschob seine Sache auf eine günstigeren Zeit.
bottle² (ˈbɒtl) [a/f. botel, dim. v. bot(te)] **I** **s**: a ~ of hay Wund n Heu; **prov.** to look for a needle in a ~ of hay et. vergeblich suchen. — **II** **proc.** v/a. **cc.** ein verbinden.
bottle-ale f (bɒt-ɪ-əl) **s**. Flaschenbier n. ~beer **†** (ˈbɒt-ɪ-əl) **s**. Flaschenbier n. ~helled (ˈbɒt-ɪ-əl) **a**. flaschenbüchsig.

bottle-bird (b^ot^l-bⁱr^d) s., orn. Vogel, der ein beuteltartiges Reß baut.
~hoof (b^ot^l-h^u) s. lederne Flaschenhülse (beim Reiten). [Unterfchen m.]
~bottom (b^ot^l-b^om) s. Flaschenboden m.
~boy (b^ot^l-b^oy) s. Apothekerjunge m.
~brush (b^ot^l-b^ru^{sh}) s. I. Flaschenbürste f. — 2. ♀: a) Kammettant n (*Equisetum arvense*); b) gemeiner Tannenwedel (*Hippuris vulgaris*); c) untr.: langettblätteriger Schöfnädeln (*Callistemon lanceolatus*).
~hump proc. (b^ot^l-h^um^p) s., orn. = bittern.
~carrier (b^ot^l-c^ar^ri^er) s. Flaschenträger m (Vorrückung). [In in Rücken.]
~case O (b^ot^l-c^as^e) s. Flaschen-jutter n, -seller f.
~cave (b^ot^l-c^av^e) s. Flaschenteiler m.
~charger (b^ot^l-c^ha^rg^er) s. Flaschen-Füll-apparat m.
~chart ↓ (b^ot^l-c^hä^rt) s. Karte f der Meeres- strömungen (durch ausgewerkene und niedrige- gebene Stellen erhalten). [Stellen.]
~clay † (b^ot^l-c^le^y) s. Flaschenthon m (zu irdenen).
~cleaner (b^ot^l-c^liⁿe^r) s. Flaschenpüler m (auch Verrückung zur Flaschenreinigung). [In.]
~clip (b^ot^l-c^li^p) s. Flaschen-Vorteilverschluß f.
~coaster † (b^ot^l-c^o-c^as^te^r) s. Flaschenhänder m (mit dem d. Flaschen bei Tisch herumgerückt werden).
~cod (b^ot^l-c^od) s. Art Kacernstrauch m (*Cap- paris cynophallophora*; Jamaica). [Der m.]
~companion (b^ot^l-c^o-p^anⁱ-j^on) s. Zechbräu- ~conjuror F (b^ot^l-c^o-j^ur^o-) s. Zofchen- spieler, der verschiedene Getränke aus einer Flasche gießt. [Flähler m.]
~cooler (b^ot^l-c^o-l^er) s. Flaschen-, Wein- bottled (b^ot^l-l^ed) a. I. Flaschen-..., in Flas- chen; ~ale Flaschenbier n. — 2. fig. ver- halten, zurückgehalten. — 3. † geschwollen.
~drain (b^ot^l-d^raⁱn) s. Flaschen- Abtropfbau f. [Bänder mit der Flasche.]
~feeding (b^ot^l-f^edⁱn^g) s. Aufziehen n des ~füller (b^ot^l-fⁱl^le^r) s. = bottle-charger.
~fish (b^ot^l-fⁱsh) s., ichth. Weins, Roffer-fisch m (*Saccopharynx ampullaceus*).
~flower ♀ (b^ot^l-f^lo^we^r) s. = blue-bottle la.
~friend (b^ot^l-f^ri^en^d) s. = bottle-companion.
~helpful (b^ot^l-h^el^p) s. Flaschenbill f; fig. Menge f. [Hohl-, grünes Flaschenglas.]
~hottle-glass O (b^ot^l-h^ot^l-g^la^s) s. Buttels-, ~gourd f (b^ot^l-g^ou^rd) s. Flaschenlürbis m (*Cucurbita lagena* riva). [Sela riva et rivas].
~grass O (b^ot^l-g^ra^s) s. grüne Vorfenhirsel
~green (b^ot^l-g^riⁿ) s. Flaschen-, Dunkel- grün n. — II a. Flaschengrün.
~head O (b^ot^l-h^ed) s. I. zo. = bottle-nose 3. — 2. orn. Schwertziehbü m (*Squidrola hel- vetica*). — 3. F co. Dumm-, Hohl-lopff m.
~headed f (b^ot^l-h^ed^ed) a., co. dumm-, hohl- lopffig. [Utrix.]
~health ♀ (b^ot^l-h^el^t) s. Zumpfhiede f (*Eri- cal*)
~holder (b^ot^l-h^ol^de^r) s. I. Flaschen-halter m, -steller m. — 2. P beim Beren: Sekundant, der die Flasche mit Wasser zur Gefirückung hält, das Wint abwischt u. — 3. sl. fig. treuer Helfer.
~house (b^ot^l-h^ou^s) s. Flaschenfabrik f.
~imp (b^ot^l-hⁱm^p) s. I. in eine Flasche ge- bannter Geist. — 2. phys. tarlesia'nischer Taucher oder Teufel.
~jack O (b^ot^l-d^ja^k) s. I. feurichter Braten- wender. — 2. Am. Art Flaschenzug m.
~label (b^ot^l-l^e-b^l) s. Flaschen-Etikette f (auch die den Flaschen umgebängt werden kann).
~man (b^ot^l-m^an) s. harter Trinker (mit a three- eter four-). [Warenhändler m.]
~merchant (b^ot^l-m^e-t^häⁿt) s. Grob-Glas- ~mo(n)id (b^ot^l-m^o-i^d) s. Flaschenform f.
~neck (b^ot^l-n^ec^k) s. Flaschenhals m.
~nest (b^ot^l-n^est) s., orn. = bottle-tit.
~nose O (b^ot^l-n^os^e) s. I. geschwollene Nase, Brantwein-, Kupfer-nase f. — 2. † orn. = puffed. — 3. zo. Dögling m, Entenmal m (*Hyperodon*). [Brantweina-nase.]
~nosed P (b^ot^l-n^os^ed) a. mit dider, roter

~ore ♀ (b^ot^l-o^re) s. Flaschentag m (*Fucus vesiculosus*). [Jundener Zettel.]
~paper ↓ (b^ot^l-p^e-p^er) s. in einer Flasche ge- ~pinners O (b^ot^l-pⁱ-n^e-s) s. pl. Flaschenge- für Glasbläser.
~post ↓ (b^ot^l-p^ost) s. Flaschenpost f.
~bottle (b^ot^l-b^ot^l) s. I. f. der Wein u. abjcht. — 2. † Flaschenmacher m.
~rack (b^ot^l-r^ak) s. Flaschen-brett n, -händer m zum Abstreifen der Gläser.
~screw † (b^ot^l-s^cr^ew) s. Korkzieher m.
~slide † (b^ot^l-s^laⁱd) s. = hottle-coaster.
~slider † (b^ot^l-s^laⁱ-d^er) s. Unterfah m mit Füllboden für die (freistehende) Wein- tarasfe.
~stand (b^ot^l-s^taⁿd) s. I. Flaschenunterfcher m. — 2. = bottle-rack. [Ostria'n.]
~stone (b^ot^l-s^toⁿe) s., min. Ab-art f des ~stoop (b^ot^l-s^to^p) s., med. Schräghalter m für Arzneiflaschen (Verrückung).
~stopper (b^ot^l-s^to^p-p^er) s. Flaschenverschluß m, Korkstopfen m, Stöpsel m, Stopfen m.
~swagger (b^ot^l-s^wä^g-e^r) s. Flaschenheld m, Brühlhans m.
~tit (b^ot^l-tⁱt) s., ~tom (b^ot^l-t^om) s., orn. Schwanzmeise f (*Parus caudatus*).
~track ↓ (b^ot^l-t^ra^k) s. von einer ausgewerkten Flasche zurückgelegter Weg.
~tree ♀ (b^ot^l-t^ri) s. untr.: Flaschenbaum m (*Sterculia rupestris*).
~washer (b^ot^l-w^ash^er) s. I. = bottle- cleaner. — 2. co. Faltolium n.
~wax (b^ot^l-w^ash) s. Flaschen-wachs n, -lad m.
~bottling (b^ot^l-lⁱn^g) s. pr. ven to bottle u. s. Flaschenfüllung; O ~maschine Flaschen- füll- und Verfortungs-maschine f; ~pliers pl. Zange f zur Verfortung.
bottom (b^ot^l-b^om) [s. e. botm Boden] I s. I. unterstes, hinterstes Ende; Boden m (ant. top); a fig. ♀. — 2. Bodem, Grund m e-s Gefäßes (ant. surface); ♀. — 3. Grund- fläche f, Baßis f, Fuß m (eines Gefäßes, eines Hügel-, einer Trulleite, einer Treppe u.); Sohle f (e-s Grabens, Dens u.); Unterlie f (See, Abfah) e-s Schubes. — 4. † Abgrund m. — 5. unterster Platz m (in einer Reihe, Rangordnung u.). — 6. ~ Unterkörper m, Unterlie m des Kumpfes; F Hinterer m, Popo m; ~ of the belly Unterlie m. — 7. Sitz m e-s Stuhles. — 8. Flußbett n, Thal- sohle f; Am. fruchtbares, angehöwimmtes Land an früheren Flußbetten und Seen. — 9. † Bodenfaß m, Heie f. — 10. O metall. Bodentapfer n, untrines Kupfer. — 11. sl. in ein Glas gegossener Likör, zu dem Letztes- wasser u. zugegossen wird. — 12. ehm.: auf die Schultern herabhängender Teil e-r Perücke; full ~ (aus full-bottomed wig) Allonge- verläde f, Perücke f mit vollem, herab- hängendem Haar. — 13. † Knöchel n. — 14. † Kolon m der Seidenraupe. — 15. fig. das Wesentlichste, Wichtigste; ♀. — 16. fig. Grund m, Tiefe f; ♀. — 17. fig. Ende n, Grenze f. — 18. fig. Grund m, Ursache f, Triebfeder f, Anlaß m; ♀. — 19. sl. (Sport, a. F. allg.) Stärke f, Energie f, Ausdauer f (e-h. von Pferden). — 20. finanzielle Grund- lage. — 21. a) Hundel m; b) Hosen- boden m; c) (Steier-) Baum m. — 22. O Sohle feiner Stiefele; ~ of a shaft Schacht- sohle f. — 23. Artill. Boden m e-s Schutzes, rohrs; ~ of a cartridge Patronenpiegel m; ~ of a shell Gefäßboden m. — 24. ↓: a) (Schiffs-)Boden m; b) Herd m eines Wades; c) unterer Teil des Schiffskörpers; d) ~ Fahrzeug n; e) Untergrund m; ♀. — 25. † Pflanzenboden m. — II a. 26. unter- r. b. unterf, niedrigst, leht; Boden-..., ♀. — III v/a. Da. 27. mit einem Boden versehen, e-n Boden einsetzen in; O zäher ausbilden, verbodmen (aus to up). — 28. Einste mit Eifen versehen, flechten. — 29. O färberet: vorfärben. — 30. fig.

gründen, bauen (on, upon auf). — 31. den Boden erreichen; bis auf den Boden leeren. — 32. fig. ergründen. — 33. O to ~ the sugar den Zucker beden, terrieren. — 34. X † to ~ the balls die Kugeln auf hölzerne Spiegel ausschlagen. — 35. † Garn aufwickeln. — IV v/n. Da. 36. † sich gründen (upon auf, in, in). — 37. (against) gegen das Ende stoßen (e-h. vom Reiten der Dampfmaschine).
Zu bottom I: from top to ~ von oben bis unten; fig. to act, to stand upon one's own ~ auf eigene Faust handeln; fig.: at (the) ~ im Grunde, in Wirklich- keit; at the ~ of the account bei Ab- rechen; he is an excellent man at ~ im Grunde ist er ein vortrefflicher Mensch; to examine, to get, search, &c. to the ~ bis auf den Grund untersuchen u.; Am. sl. ont goes the ~ die Sache geht schief, ein plötzlicher Fehlschlag (oder ein Krach) tritt ein; fig. this knocked the ~ out of his arguments dies warf seine Behauptungen (oder Gründe) über den Haufen; F he wants to know the ~ (der to get to the ~) of everything er möchte gern alles aufs genaueste wissen; to put in a ~ e-n Boden einsehen; fig. to put a new ~ into a thing f e-r Sache auf den Strumpf helfen; p r v b. better spare at the briar than at the ~ besser im Anfang als zu Ende gefahrt; fig. to stand upon a good ~ gut versorgt sein, sich gut sehen; fig. to stand upon one's own ~ auf eigenen Füßen stehen, auf eigene Faust handeln; p r v b. every tub must stand on its own ~ jeder muß für sich selbst einsehen; F here's the ~! ein volles Glas auf Ihr Wohl!, ich komme Ihnen ein Glas!
Zu ~ 2: the ~ of the sea Meer- boden m, grund m; F I wished him to the ~ of the sea ich wünschte ihn dahin, wo der Pfeffer wächst; rocky ~ felsiger Grund; sandy ~ Sandgrund m; to find (to lose) ~ Grund finden (verlieren); to have no ~ keinen Grund haben; to go to the ~ unterliegen; fig. to go to the ~ of a question e-r Sache auf d. Grund gehen.
Zu ~ 5: ~ of the table Ende n der Tafel, der Thüre zunächst, wo der Hausherr u. die angehenden Damen sitzen (ant. head of the table); he is at the ~ of his class er ist der unterste (letzte) seiner Klasse; his name stands at the ~ of the list ~ steht am Ende der Liste; ~ price touched ~ die Preise sind auf das tiefste gesunken.
Zu ~ 15: the ~ of the business das Wesentliche an der Sache, F des Pudels Kern; the ~ of the news die Hauptsache der Neuigkeit. [aus Herzensgrund.]
Zu ~ 16: from the ~ of my heart
Zu ~ 18: to be at the ~ of a th. die Triebfeder od. Seele von etwas sein; jealousy is at the ~ of it Eifersucht steckt dahinter.
Zu ~ 24: ↓ to carry by ~ zu Schiff transportieren; fig. to be embarked in the same ~ bei derselben Sache be- teiligt sein; fig. to venture all in one ~ alles auf e-r Karte (od. e-n Wurf) setzen.
Zu ~ 26: ~ part unterer Teil; ~ at ~ prices zu den niedrigsten Preisen; ~ row unterste, letzte Reihe; ~ side untere Seite; Am. my ~ dollar mein letzter D.
bottomage † (b^ot^l-m^o-d^g) s. = bottomy.
bottom-anvil O (b^ot^l-m^o-aⁿ-mⁱl) s. Boden- eisen n. [Schüttung, Bodlage f.]
~ballasting O (b^o-b^l-l^a-stⁱn^g) s. untere ~bar O (b^o-b^a-r) s. I. man. Schaumfänge f am Stangegebis. — 2. ~ of a carriage Bodenriege l am Wagen. — 3. Schiffbau: ~ of a boat Bodenrippe f.

bottom-blow-valve ♂ (bò't-^m-blò-wá'l) s. *Vodenventil* n.
~board (bò'bò'd) s. 1. ♂ Unterboden m am Wasserb. — 2. ♀ Fußbrett n für Boote, Bodenplättchen f. [*Leher m.*]
~captain ♂ (káp-t'n) s. *Minen-Auf-s.*
~cargo ♂ (ká'gò) s. *Ladung f.*
~cincture ♂ (bò't-^m-fín-kt'ú's) s., *arch.* Unterfaum n des Säulenkapitels.
~clack ♂ (klák) s. *Saugventil* n.
~clout ♂ (klóut) s. *Unterfenselfblech n* am Wagen. [*Lupfer n.* = *bottom 10.*]
~copper ♂ (kòp-p' s., *metall.* *Voden-*)
~crossplee ♂ (kò's-^m-plé) s. = *bottom-rail*. [*Matrize f.*]
~lie ♂ (lì) s., *mint.* *Unterlage f.*
bottomed (bò't-^mbd) p. p. u. a. 1. mit e-m Boden versehen; copper-~ mit lupfernem Boden; double-, false-~ doppelbodig; a flat-~ boat Boot n mit flachem Boden, Prähm m; full-~ wig Allongeperücke f.; cane-~ chair Stuhl m; straw-~ chair Stuhl m mit Stroh Strohbüschel. — 2. sl. ~ horse mutiges, starkes Pferd. — 3. als Grundlage habend.
bottomer (bò't-^mm' s. 1. j. der Böden einsetzt; Stahlstecher m. — 2. ♀ Arbeiter m auf der Schachthöhle. — 3. ♀ Trunk, der das Glas bis zum Boden leert.
bottom-fermentation ♂ (bò't-^m-fò'm-^m-fè-jò'n) s. *Brauererei: Untergärung f.*
~fishing (fí-shíng) s. *Fischerei: Grund-Angeln n.*
~flange ♂ (flángg) s. *Plattflantsche f.*
~flask ♂ (flásk) s. *Gießerei: Unter-lafen m*, ~flásche f. [*Umbofloch.*]
~fuller ♂ (fúl-^{er}) s. *Stöcken n* im
~glade *Am.* (gléd) s. *Schlucht f.*, *Dal n*
~grass ♂ *Am.* (grás) s. *Sumpfgras n.*
~head ♂ (héd) s. (bei vertehrt liegenden Dampf-Eylinder) *Eylinder-boden*, ~deckel m.
~heat (hít) s., *hort.* *Treibhaus-hitze f.*
~ice (ásh) s. *Grund-eis n.*
bottoming (bò't-^m-mín) s. 1. *Einschken n* von Böden; ~ of casks Zuschlagen od. *Vodmen n* gepadter Fässer. — 2. *fig.* Begründung f auf festem Boden. — 3. ♂ *Zuckerfabrikeri: Veden n* mit Deckel (*Zuckerlösung*). — 4. ♂ *Wegbau: untere Schüttung, Packlage f.*
bottoming-hole ♂ (bò't-^m-hól) s. *Glasfabr.: großes Arbeitsloch im Dien (zum Aufwärmen gehaltenen Glases)*. [*Loch-bohrer m.*]
bottoming-tap ♂ (bò't-^m-táp) s. *Gewinde-f*
bottom-iron ♂ (bò't-^m-á-^{er}n) s., *metall.* *Schalen-eisen n* aus dem Puddel ofen.
bottom-land *Am.* (lánd) s. *reiche Ebenen f. pl.* an Flussufern (s. *bottom 8*).
bottomless (klésk) a. □ *bodenlos, grund-*; *fig.* unergänglich; *co. to wear ~ breeches* zur Bezeichnung der Hochstetten, die keine Hosen tragen.
bottomlessness (klésk) s. *Vodenlosigkeit f.*
bottom-lift ♂ (bò't-^m-lít) s. *unterer Pump-, Saug-sak m.*
bottom-line (lín) s. 1. *Silbererei: Grund-angel f.* — 2. *Schlupfleine f* auf einer Seide.
bottommost f. (mòst) a. *unterst*.
bottom-piece ♂ (bò't-^m-pié) s. 1. *corp.* unterer Teil m eines verjagten Ballens. — 2. *Vodenstück n* eines Gefasses.
~pile ♂ (páil) s. *Rauhpflanz m.*
~pit (plít) s. *untere Tiefe, Abgrund m.*
~planting ♂ (plán-^t-lín) s. *Saßbau: Vodenbeplattung f.*
~plate ♂ (plét) s. 1. *meist: Vodenplatte f* (e-r *Druckpresse*, e-s *Schloß* u.). — 2. *metall.* *Frischboden m, Vodenzaden m.*
~props ♂ (pòp) s. *pl.* *Saßbau: Stelz-säulen f. pl.* (zum *Auhtzen* eines Saßes).
~rail ♂ (réil) s., *arch.*: ~ of a door-frame *Unterfries m* einer eingesammelten Türe; ~ of a French casement *Unterfenster*

eines Fensterrahmen; ~ of a sluice-door *Unterriegel m* oder *Schwellriegel m* eines Schützenbores. [*Geber m.*]
bottomrer ♂ (bò't-^m-m' s. *Bodmereri-*
bottom-row (bò't-^m-ró) s. *unterste Reihe.*
bottomry (n' s. 1. ♂ *Bodmereri f.*, *Bodmerie f.*, *Geld n* auf *Bodmerie*; *letter of ~* = *bond*; *to lend od. to place money on ~* *Geld auf Bodmerie geben*. — 2. *cant* = *Botany-Bay*. — II *v/a.* ♂. 3. *Ein Schiff verpfänden*. [*Schiffspfand-brief m.*]
bottomry-bond ♂ (bò'd) s. *Bodmereri-*
bottomry-loan ♂ (lò) s. *Bodmereri-*
bottomry-money ♂ (mò-n) s. *Bodf-*
bottom-seam ♂ (bò't-^m-sím) s. *Teil m* eines Stüzes oberhalb der Schachthöhle.
~stone ♂ (stón) s., *metall.*: ~ of the furnace *Voden-, Soffelstein m.*
~swage ♂ (swédg) s. *Saßfabrikeri: Unter-*
gegent n. [*Drehstuhl m.*]
~tool ♂ (túl) s. *Wegereiseri: Voden-*
~up(wards) (wò'd) *adv.* 1. *vertiebt* liegend. — 2. *↓* *Kiel oben*.
~valve ♂ (válv) s. *Vodenventil n.*
~web ♂ (wéb) s.: ~ of a rail *Stütz m* oder *Fußrippe f* einer *Eisenbahn*.
~yeast (jést) s. *Brauereri: Unterfese f.*
bottom (bò't-^m s., *her.* = *botone*.
bot(t)s (bò't) s. *pl.* (eít *aus s/sg.*) eine durch die Larve der Pferdebremse (s. *bot 1*) verursachte Krankheit der Pferde, Kinder und Schafe.
botty (bò't-^{er}) s., *sl.* *Popo' m* eines Kindes.
botuliform ♂ (bò't-^{er}-fò'm) [lt.] a. wurfförmig.
botulinie ♂ (bò't-^{er}-lín) [lt.] a. *Wurff-*
boubie (bò't) s. = *booby 2* und 3.
boucan (bò't-^{er}) s. v. = *buccan*.
bouch ♂ (búch) [fr.] s. 1. *Mund m.* — 2. *ber den* *Diennboden* zugemessene *Anteil am Essen und Trinken* (a. *bouche, boudge*). — 3. ♀ = *bush 2*. [*Im der* *Bühauer.*]
bouchard ♂ (bò't-^{er}-tásh) s. *Steinbohrer*
bouche (búsh) [fr.] s. 1. ♂ (a. *copper-*) *Zündhorn n*, *Zündlochflosse m* (*kanonen*). — 2. ♀ = *bouch 2*. — II *v/a.* ♂. 3. ♂ mit *Zündlochflosse* versehen.
bouchee (fr.: bú-shé) [fr.] s. *Paste'then n*; *Zuckerplätzen n*. [*Phytolog.* 1738-1804.)]
Boucher (bò't-^{er}-tásh) *npr.*, *id.* (*englischer*) *boucherise* ♂ (bò't-^{er}-tásh) [*Boucherie, französischer* *Gemütem.* 1871] *v/a.* ♂. 3. *Botz mit* *schwefel-saurem* *Kupfer* imprägnieren.
bouchet ♂ (bú-shé) oder *bú-shé* [fr.] s. *Zuckerbirne f.* [*Wüchse f* (*im* *Wochzeiten*).]
houching ♂ (bú't-^{er}-shín) s. *Wüchse ober-*
boud (bò'd) s., *zo.* *Kornwurm m*; ~ *eaten vom* *Kornwurm* *ernagt*. [*BU.*]
bouder ♂ (bò't-^{er}-d' s. [*v/n.* ♂. a. *schmolzen* *bouge* ♂ (bò'dg) s. = *bouch 2*.
boudoir (bò'dwá' s. *fr.*: bú-dóir) [fr.] s. *Boudoir n, Ankleide-, Damentzimmer n*.
boudoiresque ♂ (bò't-^{er}-dwá-^{er}-shé) [fr.] a. in *Voudoirs* üblich.
boudoirise ♂ (bò't-^{er}-d' *v/n.* *Ob.* im *Voudoir* sitzen; in *Voudoirs* aus- und eingehen.
bouffan (bò't-^{er}-fán) [fr. *bouffant* *taulig*] s. *abfliehender* *Damenrod, Heißrod m* (*HO*).
bouffe (bú) [fr., *getürzt aus Opéra*] s. *tomische* *Oper*. [*Im* *Tsch.*]
hougar (bò't-^{er}-gá) s. *Kreuzbarten m*
bouge (bò'dg) [afr.] *bouge* *Reberlad* I s. 1. *Bauch m* e-s *Gefasses*; *weiss. a.* *Fäh n*. — 2. ♀ *Gefchwulst f.* — 3. *her.* = *bouget 1*. — 4. ♀ *Kaurimuschel f.* — II ♀ *v/n.* 5. ♀ für *bulge 3*.
bouget (bò't-^{er}-d' *os. fr.*: bú-ge) s. 1. *her.* *Wassergeiß n*. — 2. ♀ *Hänzel n* (*SP*).
bough (bò) [*a/e. bog, boh weg*] I s. 1. *Wirt m, Zweig m*; ~ *pl.* *Stüvel n*. — 2. ♀ *fig.* *Zweig m* einer *Aber*, eines *Stammbaums*.

— 3. ♀ *Galgen m* (*SP*). — II *v/a.* ♂. 4. *poet.* mit *Zweigen* über-dachen, *schalten*.
bough-fleeced (bò't-^{er}-fled) a., *poet.* vom *Schatten* der *Zweige* getroffen. [*Reiserwert.*]
~house (bò't-^{er}-hásh) s. *Bogshirm m* aus
~pot ♂ (bò't-^{er}-pò) s. 1. ♀ *od. proc.* *Blumentopf m*. — 2. *Blumenstrauch m, Bouquet n*.
bought (bòt) *pret.* und *p.p.* *von to buy*; ~ and *sold* *note* *Schlusschein m*; *fig.* *to be ~ and up* *abgegeben* *werden*, *seinem Anteil* *anzubehalten* *erhalten*. — *Bgl.* ~
bought ♂ (bòt) *pret.* s. 1. *Windung f.*, *Biegung f.* — 2. *Krümmung f.*, *Einbuchtung f* einer *Röhre*. — 3. *Kleidfarbe f.* — 4. *Knoten m*. — *Bgl.* ~. [*Buch n.*]
bought-book ♂ (bò't-^{er}-bòk) s. *Eintauch-*
boughten *f Am.* (bòt) a. *gekauft*, nicht selbst gefertigt. [*geb.* 1834.]
Boughton (bòt) *npr.*, *id.* (*fr.* *Water*)
boughty (bò't-^{er}) a. *zweigig*.
bougie (bò't-^{er}; fr.: bú-ge) [fr.] s. 1. *Wach-*
licht n. — 2. *urg.* *Bougie f.*, *Wachsfonde f.*, *Rathe'ter m* (zur *Unter-suchung* bei *Kran-* *kheiten* der *Harnröhre*). [*Rindfleisch.*]
bouilli (bò't-^{er}; fr.: bú-ji) [fr.] s. *gelohtes*
bouillon (bò't-^{er}-jòn; fr.: bú-je) [fr.] s. 1. *Bouillon f.*, *Fleischbrühe f.* — 2. *vet.* *Fleischgewächs n* am *Strahl* des *Pferdebekes*. — 3. *geputzte* (*Riese*) *Falte*. [*Tafel f.*]
bouillon-eau (bò't-^{er}-jòn) s., *Suppen-*
bouk ♂ (*got. u. proc.* (bòul, bul) s. 1. = *bulk*. — 2. = *buck*. — 3. = *bowk 1*.
bouk ♂ *proc.* (bòul) v. = *belch* I und II.
boul, *bol* (*act. u. proc.* (bùl) s. 1. *Biegung f.*, *Krümmung f.* — 2. *Yentel m, Bügel m* e-s *Simers*. — 3. *Daumenloch n* des *Schere-* *griffs*; *Griffloch n* des *Schiffstecks*; (*Reiten*) *Ring m* am *Uhrgehäuse*. — 4. *Reifen m* zum *Spieren*.
boulangerite ♂ (bò't-^{er}-láng-^{er}-rít) s., *min.* *Boulangerit n* (*Ammoniumsulfat*, *Schwefelstein*).
booulder ♂, *bolder* (bò't-^{er}-d' s. 1. *vom* *Wasser* *abgerundeter* *Stein*, *Ufer-* *stein* m. — 2. *geol.* *Geschiebe n*, *Geröll n*, *Felsblock m*; *erratic* = *erratischer* *Block*. — 3. ~ = *blunder 1*. — II *v/a.* ♂. 4. zu *Geröll* *verwandeln*. — 5. ♂ *durch* *Kiesel-* *staub* *glätten*. [*Steinblöcke.*]
booulder ♂ *proc.* (bòul) s. *Teichbinde f* zum
booulder-clay (bò't-^{er}-d' *clé*) s., *geol.* *Geschiebe-* *lehm m*. [*Geschiebelehm.*]
~drift (d-^{er}-drít) s., *geol.* *Abweichung f* vom
~head ♂ (bò't-^{er}-héd) s. *Wasserbau: Pfahlwerk n* vor *Deichen*. [*= booulder 1*].
boulder-stone (bò't-^{er}-d' *stón*) s., *geröll-*
boulder-paving (bò't-^{er}-d' *pé-^{er}-míng*) s. *Stra-* *henmpflaster n* aus *Felssteinen*.
~period (p-^{er}-íòd) s., *geol.* *Gießzeit f* (*Per-* *iode* des *Aluminiums*).
~stone (stón) s. = *booulder 1*.
~wall (wál) s. *Feldstein-mauer f.*
bouldery (bò't-^{er}-d' *er*) a. *geröll-auf*; *mít* *Geröll* *angefüllt*. [*Stein-mauer f.*]
bouldery-wall (bò't-^{er}-d' *wál*) s. *Feld-*
boule ♂ (bùl) s. = *buhl*.
boulet (bò't-^{er}-lét) s., *te* (bò't-^{er}-lét) [fr.]; s., *vet.* *Rötengelent n*, *Röte f* am *Pferdebüß*.
boulevard (bò't-^{er}-várd) oder *bò't-^{er}-wárd* [fr. *ditich* *Wohnt*]. s. *Boulevard m*, *Ringstraße f.*
boulevardier (bò't-^{er}-várd-^{er}-jér) [fr. *bou-* *levard-^{er}*] s. j. *der* *auf* dem *Boulevard* *herumbummelnd*; *Stuher m*.
boulevardise ♂ (bò't-^{er}-várd-^{er}-jér) *v/n.* *Ob.* *auf* dem *Boulevard* *herumbummeln*.
boulevardment (bò't-^{er}-várd-^{er}-jér) *os. fr.*: bú-*levard-^{er}*] s., *im* *Wohnt*.
boule-work ♂ (bò't-^{er}-wòrk) = *buhl-work*.
boulimia (bò't-^{er}-lí-mí-a), *boulimy* (bò't-^{er}-lí-mí-a) s., *med.* = *bulimia*.
bouliulcon ♂ (bò't-^{er}-lí-kon) s. *wei* *Wach-* *stuch n*. [*Safen* *Stacht*.]
Boulogne (bò't-^{er}-lògn, fr.: bú-lògn) *npr.* (fr. fr.)

boulon s. (bu'-lon) s. Negerbarje f.
boulster  (bu'-lstr) s. = bolster.
boulter  (bu'-ltr) s. 1. Siebzeug n (= bolter²). — 2. = bolter.
boulter  (bu'-ltr) s. = bolter².

boulton (bu'-ltn) npr. (Fris.).
boulman (Scott. (bu'-mn oder bu'-mn) s. Pachter n einer Viehzucherei.

bouu  od. bouu (bu'u) v/n. (to) sich rusten, sich fertig machen; sich begeben, gehen nach (S.C.).

bounce¹ (baunf) I s. 1. praglicher, bestiger Schlag, Stom. — 2. Aufschlag n, Ausprall m des Balles. — 3.  Knall m, Knack m, Larm m; to give a ~ frachen, knallen. — 4. F Prahlerei f, bertreibung f; he is all ~ er ist e. Prahlhans. — 5. F freche Lige, Unverschamtheit f. — 6. cant Schwinbeler m. — 7. Am., sl. Vertreibung f, Entlassung f; to get the grand ~ Knall und Fall entlassen werden. — II v/a. Ob. 8.  heftig stoen, schlagen gegen, e-zur-zufschlagen. — 9. den Wa durch Aufschlagen springen machen. — 10. F hinaus-schmeien, an die Luft setzen; plolich entlassen. — 11. cant betragen. — III v/n. Ob. b. 12. (auf)springen, in die Hohe springen; . — 13. (at) anfallen, heftig schlagen gegen, heftig klopfen an. — 14.  knallen, frachen, larmen. — 15. F prahlen, aufschneiden; fig. to ~ out heraus-splagen. — IV adv. u. int. 16. plolich; plauz!; bums!, trach!, puff!

Zu ~ 12: to ~ from heraus-springen; to ~ in at the door wie eine Bombe zur Tur hinein-splagen; he ~ into the room er sprang, sturzte ins Zimmer.

bounce² proc. (baunf) s., ichth. = dogfisch.
bounceable (baun'-bel) a.  1. was sich durch Aufschlagen zum Springen bringen laft. — 2. F zum Aufschneiden geneigt.

bouncer F (baun'-ber) s. 1. j. der oberst. das Stoschlagt, stot zc. — 2. Ball, der auf-prallt, ehe er zuruckgeschlagen wird. — 3. Gegenstand m oder Person f von machtiger Groe; j. der einen schweren Tritt hat; von Frauenzimmer: Dragoner m; Am. gefundenes, strammes Kind. — 4. sl. in Essens-tawen zc.: F Haus-schmeier m. — 5. Prahler m, Aufschneider m; Lugner m. — 6. un-verschamte Lige; to tell a ~ aufschneiden; that's a ~! das heit aufgeschnitten! — 7.  cant Presser m f.

bouncing (-hm) I f. a.  1. kraftig, gesund aussehend, stramm, drall. — 2. prajfend. — 3. prahlend, aufschneiderlich. — 4. ge-waltig, mchtig (von Formen, vom Umfang zc.). — II s. 5. Schlagen n, Stoen n zc. (vgl. bounce II a III). [Sapona'ria officina'lis].

bouncing-bet  (-bet) s. Seifenraut nf
bound¹ (baund) pres. u. p. p. v. bind¹ (f. ) und a. 1. gebunden, gefesselt; verpflichtet (in zu); . — 2. fig. gebunden, bestimmt (to mit inf. zu); — 3. F Am. entschlossen . — 4. to be ~ up (in od. with) fest verknupft in mit. — 5.  wasand.: ~ extra gang in Veder und mit besonderer Sorgfalt (um alles durch Band) gebunden. — 6.  med.: a) hart-leibig; b) trocken (vom Gaumen). — Vgl. ~ 2.¹.

Zu ~ 1: I will be ~ auf mein Wort gewi, ich burge dafur, ich mache mich anheischig; he is not ~ to er ist nicht verpflichtet zu; jur.: to be ~ over to durch Burghaft verpflichtet sein zu.

Zu ~ 3: Am. I'm ~ to go ich werde gang sicher gehen.

bound² () [mfe. bouu gerastet] a. 1.  bereit. — 2. (bd. von Schiffen) bestimmt, unterwegs (for,  to, into nach); . — 3. proc. (mit inf.) im Begriff, auf dem Punkte (= about to).

Zu ~ 2: the ship is ~ for ( to) London das Schiff ist bestimmt (oder geht) nach London; whither are you ~? wohin lauter Ihre Bestimmung?; wohin

wollen Sie?; homeward ~ auf der Ru- reife (begreifen); the ship is outward ~ das Schiff geht in See; the town ~ for which we are ~ die Stadt, welche unser Ziel ist.

bound³ (baund) [ajf. bodne; fr. borne] I s. 1. (sp. ~s pl.) Grenze f, Schranke f; . — 2. Grenz, Markt-stein m. — 3. ~s pl. ein- gegrenztes Land. — II v/a. Ob. a. 4. begrenzen. — 5. beschranken, in Schranken halten; einzwangen. — 6. als Grenzdiener jur. — 7. die Grenzen angeben von (e-m Lande zc.). — III v/n. Ob. a. 8. angrenzen (on, upon,  in oder with), die Grenze bilden.

Zu ~ 1: to beat the ~s die Grenzen e-s Kirchspiels durch Wellen gewisser Punkte mit Stoben bezeichnen; to drink within ~s mit Ma trinken; to keep within ~s sich in den Schranken halten, Ma halten; mit f-n Einkommen an-reichen; out of ~s auer Rand und Band (von Sauern); out of all ~s fiber alle Maen; that is beyond all ~s das geht fiber alle Grenzen; it is within the ~s of possibility es liegt im Bereich der Moglich- keit; to set ~s to a th. e-r Sache setzen. — Schranken sehen; butts and ~s f. lutt.

bound⁴ (baund) [fr. boundiv] I s. 1. Sprung m, Satz m, Schwung m; . — 2. An-, Auf-, Ru- prall m; . — 3. beim Tanzen: Springen n von einem Fu auf den andern. — 4.  artill. Aufsa, Roll-schu m. — II v/a. Ob. a. 5. springen lassen. — III v/n. Ob. a. 6. springen, hupfen, Sae machen. — 7. an-, auf-, ab-prallen. — Vgl. ~ 1.².

Zu ~ 1: to advance by leaps and ~s sprunghaft vor-schreiten; at a ~, at one ~ mit e-m Satz; to clear the ditch at a ~ mit einem Sprunge fiber den Graben sehen; colts fetching mad ~s Fullen n/pl., die wilde Sprunge machen (SH. M. V. 5, 73).

Zu ~ 2: to take the ball at the (first) ~ den Ball beim Aufspringen schlagen; fig. to take a th. at the ~ die gunstige Gelegenheit benutzen; to take before the ~ zuvorkommen (dat.).

boundable (baun'-del) a. begrenzb. — boundage  (-dg) s. Begrenzung f.

boundal (baun'-del), boundane (baun'- den) s. Grenze f.

boundary (baun'-d-n) pl. ~ies (-f) s. Grenze f, Grenz, Markt-stein m; B. Act Gesetz von 1844 zur gleichmaigen Begrenzung der Grafschaften (HO.); ~ of snow Schneegrenz- f; to take the ~ies = to beat the bounds (f. bound³ 1 ). — Syn. i. confine.

boundary-line (-ln) s. Grenzlinie f.

boundary-rider (-r-d) s. Auer-reiter m (der die Einfriedigung e-r Niederlassung umreilt und schadhafte Stellen ausbessert).

boundary-stone (-stn) s. Grenz-, Markt-stein m.

bound-bailiff (baun'-d-lf) s. jur.: vom Sheriff ernannter Vollstrecker der Verhaft- befehle. [Zw. i. Ust. a.]

boundbrook (baun'-d-bru) npr. (Et. d. u. l) bounded (baun'-d) I p. p. u. a.  begrenzt zc. (f. bound³). — II ~ + p. p. und a. = bound¹.

boundedness (-f) s. Begrenztheit f.

bounden (baun'-dn oder baundu) p. p. von bind¹ u. a. (nur noch fig.) gebunden; it is my ~ duty es ist meine Pflicht und Sand- digkeit (to zu); I'm ~ to you ich bin Ihnen sehr verbunden.

bounder (baun'-d) I s. 1. j. der e-c Grenze festsetzt. — 2.  in miangl. Markt-scheider m. — 3.  Grenze f. — 4.  Angreizer m. — 5. sl. vier-radiges Cab; weis.; holpernder Wagen. — 6. E-sater-sl. Wimmel m, Schlingel m. — 7. P Schurle m, Schuft

m. — 8. Tanzer m; Springer m (HO.). — II ~ + r. a. 9. = bound² II. [Pecet f.] bounderism (baun'-d-lm) s. sl. Schurle; boundfly  (baun'-d-fl) v/a. beschranken. bounding (baun'-dn) p. p. u. a.  1. be- grenzend; Grenz-... — 2. ~ grenzend (on, upon an). — 3. hupfend, springend.

boundless (baun'-df) a.  grenzenlos, unbegrenzt, unbeschrant.

boundlessness (-f) s. Grenzenlosigkeit f, Unbegrenztheit f, Unbeschranktheit f.

boundful (-f) s. Gebundenheit f.

bound-stone (-stn) = boundary-stone.

boundure  (baun'-der) s. Begrenzung f.

bound  od. bouu (baun) a. = boon³; bound².

bound  od. bouu (baun) a. = boon³; bound².

bounteous (baun'-tf) a.  (fast nur noch poet.) = bountiful; ~ness (-f) s. = bountifulness. [In Extrageldent n.] bounteth, ith (Scott. (-th) s. Trinkgeld) bountiful (baun'-t-fl) a.  gutig, milde- thatig, freigebig, gromutig (of her Easen, to her Relations); you have helped me y Sie haben mir reichlich (oder zu viel) vor- gelegt; a ~ supply of food ein groes Quantum Speise; Lady B. (eine Figur in FARQUHAR'S 'The Beauz' Stratagem) Dame, die sich viel am Armenpflege demit.

bountifulness (baun'-t-fl-f) s. Gute f, Milde f, Mildthatigkeit f, Freigebig- keit f, Gromut f. I = bountifulness.

bountthead  (-hd), ~hood  (-hd) s. I

boun-tree  (-tr) s. (bun'-tr) = hour-tree.

bounty (baun'-t), pl. ~ies (-f) [fr.] s. (s/m.) 1. Milde, Wohlthatigkeit f, Frei- gebigkeit f; . — 2. freimillige Gabe, Ge- schenke n, Belohnung f; Trinkgeld n, Dou- ceur n,  Douceur-gelder n/pl. — 3.  Gute f. — 4.  Tuglichkeit f, eigen- tumliche Kraft. — 5. Pramie f (zur Verbehrung von Warten, Zauberei zc.); ~ ou exportation Anzujahrpramie f. — 6.  ~ (the Queen's) Werber, Hand-geld n.

Zu ~ 1: Queen Anne's B. f. Anne; Am. B. Land Act Gesetz von 1850, das Soldaten, deren Witwen und unmindigen Kin- dern Laub umloft zu-rickt. [Werber m.] bounty-broker  (baun'-t-br-kr) s. sl. I

bounty-days proc. N. (baun'-t-d) s. pl. Festtage, an denen Lebensmittel an die Armen ver- teilt werden. [Iranden unterstutzt.]

bounty-fel  (-f) a. sl. durch Staats- f

Bounty-Islands (-lnd) npr. pl. Insel- gruppe, sudlich von Neufeland (1788 entdeckt).

bounty-jumper  Am. (-dm-d-r) s. Soldat, der mit dem eingefriedigten Quartier bele- tierete (bd. 1861—65 wahrend des Burgerkriegs).

bountyless  (-f) a. ohne Handgeld.

bounty-money (-mn-) = bounty 5 u. 6.

bouquet (bu'-t od. bu'-t) [fr.] s. 1. Bou- quet n, Blumenstrau m. — 2. Blume f des Weines. — 3. Buel-schneewerk n. — 4. hunt.

aus dem Mittelpunkt des Treiberfelds aufstiege- nde Fasanen, auch der Vereinigungsplatz der Treiber.

~bottle (-bt) s. Parfumflaschchen n.

~holder (-hl-dr) s. Bouquethalter m.

bouquetin (bu'-t-tn od. fr.: bu'-t-t) [fr.] s., zo. Steinbock m (Capra ibex).

bourach (Scott. (-ach), a. ock (Scott. (-d) s. 1. Einfriedigung f. — 2. (Schafer-)Hute f. — 3. Steinhanen m; Menschenmenge f. — Gruppe f von Bumen. [Sturmwind m.]

bourasque (-ur-) s. faer Bindflo; Bourbou (bu'-bn, fr.: bu'-bn) I npr. 1. the House of ~ die Bourbonen pl. — 2. die Anteil Bourbonen. — II Am. b. s. 3. Mais- branntwein m. — 4. pol., sl. eingefleisch- ter Demotrat. — III a. bourbo'nis.

Bourbo'nian (-b-nn), ~ie (-b-n) Bourbonism (bu'-b-nm) [fr.] s. Stp'te'm n des bourbo'nischen Regiments.

Bourbonist (bü-²-b²-n²st) [fr.] s. Anhänger m der Bourbonen.
bourd † (bü²-d) **I** s. 1. Späß m; Spott m. — **II** v/n. 2. (upon) aufziehen, scherzen. — **III** v/a. 3. verpöten. — 4. = board².
bourder † (bü²-d²) s. Späßvogel m.
bourdon (bü²-d²n) [fr.] s. 1. † Pilgerstab m. — 2. † Brummbaß m, Schnarrcor n (Orgel); Schnarrpfeife f am Dudelsack. — 3. † Refrain m (= burden² 1).
bourg † (bü² od. bü²g) s. Fleden m, Stadt f.
bourgade (fr.: bü²-ga²d) [fr.] s. kleiner französischer Marktfleden.
bourgeois (fr.: bü²-g²ö) [fr.] **I** s. französl. Bürger, Angehöriger m des Mittelstandes; Philist². — **II** a. bürgerlich; philist²haft.
bourgeoisie † (bü²-d²g²ö) s., typ. Bourgeois f, Pa²rgis f (Truchsesshaltung).
bourgeoisie (fr.: bü²-g²ö²-s²) s. Bürger-schaft f, Mittelstand m.
bourgeoisitie (bü²-t²i) a. = bourgeois² II.
Bourgeois (bü²-d²g²n) s. u. v. = bourgeon.
Bourignain (bü²-al²-n²) [fr.] s. Antoinette Bourignon, im 17. J. a. die Lehre der Bourignon betreffend.
Bourignonism (bü²-al²-n²-i²-n²izm) s. Lehre f der Bourignon. [Bourignon.]
Bourignonist (n²st) s. Anhänger m der Bourignon.
bourne (bü²-n) [fr.] s. 1. † Grenzbach m; Grenzfluß m. — 2. † Grenze f; — stone Grenzstein m. — 3. † poet. Ziel n. — 4. † Reich n.
bourneless (bü²-n²-l²es) a. ohne Grenzen.
Bournemouth (bü²-n²-m²th) npr., id. (fashionabler Badeort an der Küste v. Hampshire).
bournonite † (bü²-n²-ö²-n²it) s., min. Bournonit m, Schwärzspieglanz; Erz n.
hournous (bü²-n²ü² od. n²ü²) [ar.] s. = burmoose.
bourco † (bü²-kö) s. = bourach.
bourran (bü²-n²) s., id. Schneesturm in den russischen Steppen.
bour(ri)el (bü²-le²) [fr.] s. Wulst m.
bourse † (bü²-s) [fr.] s. (für Pariser) Börse f.
boursoerat † (bü²-s²-ö²-rat) s. Börse-nführer m.
bour-tree † (bü²-tri) s. Holu²nder m; — gun Holu²nder-Knallbüchse f.
house¹ (bü² od. bü²ij) **I** s. 1. † = boose¹. — 2. P Gelage n, Sauferei f. — **II** P v/n. 1. 2. 3. laufen, treiben (aus to ~ it); sl. to ~ up the jib betrunken werden.
house² † (bü²ij) v/a. 1. 2. 3. mit der Salze aufwinden; Kanonen baden, aufstassen; to ~ tant steil aufstehen; to ~ well taut dicht anfallen; ~ away! alle auf einmal!
house³ † (bü²ij od. bü²ij) s. Weigänge m/pl. (Derbsh.). — Vgl. ~¹ a. 2.
Boustrapa (bü²-st²ra²-pä) npr. Eothenname Karpolens III., anspielend auf die drei Staatsstädte: Boulogne (1840), Strasbourg (1836), Paris (1851).
boustrophedon (bü²-st²ro²-f²ö²-d²n) [grch.] s. Zurendenschrit f (wie Schach, bei der die Zellen abwechselnd von rechts nach links und von links nach rechts gehen).
housy P (bü²-s²) a. = boosy¹.
bout (bü²) **I** s. 1. Streit m, Kampf m; Angriff m; aus Kranksheits-Anfall m; v. — 2. Gang m (dem Seiden) v. — 3. Tour f (beim Tanz). — 4. Mal n v. — 5. Reihe f v. — 6. Versuch m v. — 7. Gelage n, Lustbarkeit f, Schmaus m; v. — 8. agr. beim Pflügen: die Entferrnung von einer Seite des Feldes zur andern. — 9. d. innere Einbuchtung der Seitenwände e-Geige. — 10. 0: a) Erinnerung: 80 Faden = 1 Gebinde n; b) Weiber: Gang m. — **II** v. Umweg m.
Zu ~ 1: to have a ~ with one will j-m anbinden.
Zu ~ 2: ~ of fistieuffs Balgerei f, Schlägerei f, Faustkampf m.

Zu bout 4: t²his (ed. that) ~ dießmal; at one ~ mit einem Mal, auf einmal; for this ~ für dießmal.
Zu ~ 5: when it comes to my ~ wenn die Reihe an mich kommt. [Juden.]
Zu ~ 6: to have a ~ at a th. et. per f.
Zu ~ 7: drinking ~ Trintgelage n, Zecherei f; merry ~ Lustbarkeit f.
'bout (bü²) **I** npr. und adv. = about. — **II** † v/a. Da.: to ~ ship = to put the ship about, to put about ship fragen, daß Schiff so wenden, daß es den entgegengekehrten Lauf nimmt; F fig. lehr machen; edm. ~ ship! klar zum Wenden!
boutade † (bü²-ta²d) [fr.] s. 1. wunderlicher, schneller Einfall, Laune f, Grille f. — 2. Wet oder Zaog.
boutefeu † (bü²-t²-f²ü; fr.: but²-jö²) s. Nordbrenner m; fig. Friedensstörer m.
boutisaleit (bü²-t²-s²äl) s., id. (wie Schläudererlauf) m. gestohlene Sachen. [gebene Endreime m/pl.]
bouts-rimés (fr.: bu²-ri²-m²) [fr.] s/pl. gef. bouza (bü²-s²) s. = boosa.
houze (bü² oder bü²) s. und v. = boose².
Bouzy¹ (bü²-s²) [fr. E.] s., id. (wie Schäum-) bouzy² P (bü²-s²) a. = boosy¹. [wein.]
bouzy³ † (bü²-s²) a. = bosky; bushy.
bovate † (bü²-w²t) s. jur.: Acker, der in einem Jahr mit einem Ochsen beackert werden konnte.
bove (bü²) adv. und npr. = above I u. II.
Bovey (bü²-w²) npr. (Ort in Devonsh.); min.: coal Boveyloble f (Art Braunkohle).
boveulture † (bü²-w²-t²-l²-t²) [it.] s. Rindviehzucht f.
bovid † (bü²-w²d) a. = bovine I.
bovide † (bü²-w²-d²) [it. bos] s/pl. Rinder n/pl. (Gattung). [förmig.]
bovine † (bü²-w²-s²) (bü²-w²-s²öm) a. ochen-s. (bü²-w²-s²) npr. I a. 1. zum Rinde gehörig; Rinder... — 2. fig. dum; träge. — **II** s. 3. rind-artiges Tier.
Bow¹ (bü) npr. (Ort [Stratford-le-Bow] bei London); ~ china dort fabriziertes Porzellan.
bow² (bü; bow) † (bü²-w²-d²) [a/c. b²ugan, a/d. biogan, d²sch biegen] **I** s. 1. Verbeugung f, Verneigung f; to make one's ~ sich von der Bühne u. zurückziehen. — 2. fig. durch Verbeugung ausgesprochene Zustimmung oder Entschuldig. — **II** v/a. 1. 2. 3. † ed. procc. biegen. — 4. vom Körper: beugen, biegen, neigen; v. — 5. durch e-Verbeugung ausdrücken; v. — 6. fig. beugen, unterdrücken. — 7. unter Verbeugungen begleiten (into hin-ein, unter hinaus, up hinaus); v. — 8. 0: a) arch. ~ed out auß-gebogen, -gekragt; b) hum.: fachen. — **III** v/n. 0 a. 9. † ed. isent. sich biegen v. — 10. (a. to ~ down) sich beugen, sich (ver)neigen (to vor), grüßen; v. — 11. fig. sich unterwerfen, sich demütigen (to vor); v. — Vgl. ~¹ u. 3.⁶.
Zu ~ 4: to ~ down niederbeugen; **bi**l. to ~ down the ear to one j-m sein Ohr leihen; to be ~ed down with years vom Alter gebeugt sein; to ~ the knees die Knie beugen; f-ling and scraping Kratzfüße m/pl. [tend verneigen.]
Zu ~ 5: to ~ one's thanks sich dan-ken.
Zu ~ 7: to ~ out f hinauskomplimentieren; he ~ed himself out of the room er verließ unter Verbeugungen das Zimmer.
Zu ~ 9: *prov.* better to ~ (meist to bend) than to break besser biegen als brechen.
Zu ~ 10: he ~ed to him er grüßte ihn (durch eine Verneigung); to ~ down upon one's knees auf die Knie fallen; to ~ up to a p. sich j-m unter Verbeugungen nähern; to ~ low sich tief verneigen; f a ~ing acquaintance eine oberflächliche Bekanntschaft; on ~ing terms f auf dem Größtste.

Zu bow² 11: to ~ to the finding of the court sich der Entscheidung des Gerichts unterwerfen.
bow³ † (bü) [ndsch Bug] **I** s. 1. Bug m des Schiffes (a. ~s pl.). v. — 2. vorderster Mann im Boot (für dem Bug am nächsten sitz). — **II** v/a. 0 a. 3. to ~ the sea die stürmischen Wellen mit dem Bug durchschneiden. — **Zu ~ 1:** ~! Bug!; vorne geroid; bluff ed. bold ~ breiter, voller B.; flaring ~ überhangender, springender B.; lean ~ schräger, schmaler B.; straight ~ gerader Steven; on the ~ tranbaltst-weise; on the starboard (port) ~ an Steuerbord (Vadbord) voraus; on the weather (lee) ~ zu Luward (in See) voraus; to cross the ~ of a ship e-m in Fahrt befindlichen Schiffe vor dem Bug vorbeifahren; ~ line Buglinie f (f. aus bowline); ~ sea, ~ waves pl. Bugwellen f/pl.
bow⁴ (bü; Hom. beau, bo) [a/c. boga; mhd. bage, d²sch Bogen] **I** s. mit Bogen m: 1. (Schieß-)Bogen m (a. long ~). v. — 2. 0 Violin-, Geigen-B.; aus Vogenführung f, Strich m. — 3. math. Bogen m, Kurve f; Grab-B., Reiß-B.; Vogen-, Kurven-lineal n. — 4. Vegen-B. (= rainbow). — 5. (aus made-up ~) Schleiße f, Knoten m; schleien-artig geschlungenes Band, Halsstuch u. — 6. 0: a) Recht. = Paletstrogen m der Zredant; b) hum.: Fackelbogen (aus hatter's ~); c) mach. Bogen m des Mannschießes; d) Saut.: Sattel-bug, -bogen m; e) Schloß: ~ of a key Ring m am Schloß, Kante f; f) arm.: Bügel m, Ring m der Zaum-ubr; g) Schmie: Füll-bogen m, wipperf; h) Erzieher: Drahtfeder f; i) arch. = bow-window. — 7. ~ Sandbügel m am Ebel; d) of a bill Parierstange f. — 8. † (Laien-) Böch n. — 9. † Iris f. Regenbogenhaut f im Auge. — 10. † Augenbraue f. — **II** v/a. a. v/n. Da. 1. d. den (Geigen-)Bogen führen.
Zu ~ 11: to bend oder draw a ~, to shoot with († in) a. ~ mit einem Bogen schießen; to ~ to bend oder bring a p. to one's ~ j-n j-m Willen gefügig machen; to ~ f fig. to draw oder pull the long ~, to shoot with the long ~ aufjheiden, den Prahlhans spielen, fluntern; to draw a ~ at a venture blüdings schießen; fig. auß Geratewohl thun oder sagen, fig. to have two (oder many) strings to one's ~ zwei (oder viele) Mittel (Hilfsquellen) bereit haben; *prov.* a ~ long bent, at last waxeth weak alju straj gepannt, zerpjringt der Bogen; † fig. the bent of one's ~ j-s Neigung f, Stimmung f; † fig. by the string rather than the ~ auf dem direktesten Wege, ohne alle Umstüweije.
bow⁵ † (bü) s. = boll²; bull².
bow⁶ † od. isent. (bü) s. Viehstand m, Vieh n.
bowable † (bü²-b²) a. biegebar, sich biegender.
bow-action † (bü²-äl²-t²sh²n) = bow-band 2.
bow-ancher † (bü²-än²-t²) s. Bug-anter m.
bow-arm (bü²-ärm) s. hinterer Arm der Geigen; rechter Arm des Geigers (vgl. bow-hand). [Rüden.]
bow-backed † (bü²-bält) a. mit trummetförmig.
bow-bat † (bü²-bät) s. Gutm.: Vogen-schlägel m. [Batterie f.]
bow-battery † (bü²-bät²-s²) s. Bug-schützen; rechter Arm des Geigers (vgl. bow-hand).
bow-bearer (bü²-bä²-n²) s. 1. † Vogen-schütze m. — 2. edm.: Förl-ausschießer m.
Bow-bells (bü²-bäll) s/pl. Gloden f/pl. der Kirche St. Mary le Bow in der Gaa (London); born within the sound of ~ innerhalb der Misset geboren; fig. ed² londonisch.
bow-bent (bü²-bent) a. gebogen, gekrümmt. — 0 durchgebogen. [Ednabel.]
bow-billed (bü²-bıld) a., orn. mit gebogenem

bow-boy (bō'-bōi) s. kleiner Bogenschütze; fig. Amor m (SH). **Bogenschützen.**
bow-brace (bō'-bræks) s. Armleider u. vers. bow-cable (bō'-leib) s.: stopper Bug, Klüsen, Patent-Ropper m.
bow-case (bō'-leib) s. Bogenschützer's n.
bow-catcher (bō'-lit-ich) s., sl. Schmißt-lode f. **[Bogd-gefäß n.]**
bow-chaser ↓ × (bō'-tjch-š) s. Bug-**Bow-church** (bō'-tjch-š) s. London: die Kirche St. Mary le Bow (f. Bow-bells).
bow-compass(es) (bō'-lōm-pāš, -pā'-š) s. (pl.) Bogenzirkel m.
bow-dark & Am. (bō'-dā't) s. = bodark.
Bowden (bō'-d'n) npr., id. (scot. Irin.).
bowdl(t)ch(a) & (bō'-d'li-č) s. [Reiſender Baudich, qd. 1924] s. Wortdiftichia f.
bowdlerisation @ (M. bōud-¹-nā'f-č) s. Entfernen u. von anstößigen Stellen aus Büchern.
Bowdlerise @ (M. bōud-¹-nā'f, C.T.D. bō'd-¹-l) [Thomas Bowdler, Herausgeber des *Family Shakespeare*, 1818] v/a. (b). Wäcker von anstößigen Stellen reinigen; zuspähen; verballhornen.
Bowdlerism (a) s. Reinigungssucht f; Verballhornungsmanie f.
Bowdoin (bō'-d'n) npr., id. (Irin.).
bow-drill @ (bō'-dril) s. Bogenschützer m.
bow-dye (bō'-dāi) [Bow 1] I s. Art Seerottrot. — II v/a. (b). Schwarzrot färben.
bowel (bō'-wē) [a] f. *boel Darm* I s. 1. im sg. (nur noch med.) Darm m (weir. gbr. intestine). — 2. s. pl. Eingeweide n. — 3. s. pl., fig. das Innere, Mitte f; the s. of the earth das Innere der Erde. — 4. s. s. pl., fig. Herz n, Gefühl n, Mitleid n; 5. † s. pl. Kinder n/pl., Nachwuchs m. — II v/a. (e). (a) 6. die Eingeweide herausnehmen an, ausweiden. — 7. † fig. bewegen, erregen.
Zu 2: Frage des Arztes: how are your s.s., are your s.s open? haben Sie offenen Leib; my s.s are loose ich habe offenen Leib; keep your s.s open! sorgen Sie für regelmäßigen Stuhlgang; my s.s are relaxed ich habe Durchfall; rhabarb binds the s.s rhabarber führt ab; milk binds the s.s Milch verstopft; to move the s.s ein Abführmittel nehmen.
Zu 4: to have no s. sein Herz oder Mitleid haben (for mit), (ge)fühllos sein; bibl. s. of mercies Erbarmen n (Kolof. 3,12); his s. of compassion were moved es rief sein Mitleid nach.
bowel-complaint (bō'-l-¹-m-¹-plent) s. Kolik f, Leibschmerz m.
bowel-gazer † (bō'-ge-¹) s. Eingeweide-Beschauer m (bein Exerzieren).
bowel-live(s) (bō'-hāw-¹) s., med. Darmlofl'f bei Kindern; ~ grass Frauenmantel, Sinau m (*Alchemilla arvensis*).
bowelless \ (bō'-wē-lē) a. ohne Eingeweide; fig. ohne Mitleid, (ge)fühllos.
bowel-prier † (bō'-pā'ri-¹) = bowel-gazer.
Bowen (bō'-wē) npr. (amerit. Schriftsteller, † 1830).
bowyer † (bō'-wē) [a] f. bäuer; nördl. bu(n)er, dtsh Bauer I s. 1. a) Wohnung f, Behausung f (nur noch poet.); b). Landhaus n, Landhölz m; h) prov. N. Schlafstube f, Zimmer n, Gemach n; c) † oder poet. Frauengemach n, Vendair n; d) Skapane n, Soja n. — 2. (Garten-)Laube f; schattiges Plätzchen; lauben-artiges Netz des bowyer-bird (f. ds); 3. — 3. cant Newgate-Gefängnis n. — III † v/a. 4. einfischler; beherbergen. — III † v/n. 5. wohnen.
Zu 2: ~ of bliss: a) Armida's Zaubergarten m in Tasso's *Wertheis Zerulieren*; b) Wohnung der Hege Acrasia in *SP.F.Q.*

bowyer † (bō'-wē) s. Bug-anter m; best ~ großer Bug-anter, Steuerbord-anter m; small ~ kleiner Bug-, Vordbord-anter; ~ chain cables pl. Bug-anter-Ketten f. pl.
bowyer † (bō'-wē) s. 1. i. der sich verneigt. — 2. † anat. Beugemuskel m.
bowyer † (bō'-wē) s. 1. † Bogner m, Bogenschützer m. — 2. † Bogenschützer (Geiger). — 3. O. Gutm.: Fächer m, Wollschläger m.
bowyer † (bō'-wē) [dtsh] s. 1. † Bauer m, Landmann m. — 2. (scot. bō'-wē) Milchvieh-Pächter m. — 3. Kartenspiel Euchre: richtig ~ Trumpfjube m; left ~ der andere Ruhe derselben Farbe.
bowyer † (a) s. = bowess. **[bowyer** †] **bowyer-anchor** † (bō'-wē-ān-č) s. = bowyer-bird (bō'-wē-bō'd) s., orn. Aukralt: Laubeneßler m (*Ptilonorhynchus holoserrius*). **[welchem Stufen hinauführen.]**
bowyer † (bō'-wē) s. Brunnen, auf **bowyerless** (bō'-wē-lē) a. laubenlos.
bowyerlet (bō'-wē) s. kleine Laube.
bowyerly † oder prov. (a) a. grob, stark.
bowyer-maid (bō'-wē-mēd) s. (nur noch poet.) Kammerfrau f.
bowyer-thane (a-thēn) s. ehem.: Kämmerling m unter den künftigen Königen.
bowyer-woman † (a-wōm-¹) s. = bowyer-maid. **[Laube. — 2. voller Lauben.]**
bowyer † (bō'-wē) a. 1. schattig wie eine **bowyer** † Am. (a), pl. **ies** (a) [holl.] s. Rew Port: Farn f, Landhölz m; the B. vornehme Straße in Rew Port.
bowyerish Am. (bō'-wē-¹-š) a. nach dem Bowery (Rew Port) aussehen oder schmecken.
bowy † (bō'-wē) s., hunt. junger Falke.
bowyer † (bō'-wē) s. = bowess.
bowyer † (scot. bō'-wē, bō'-wē) s. Handlaterne f.
bow-fast † (bō'-fāst) s. Bug(land)jeste f.
bow-file @ (bō'-fāil) s. Bogenschleife f.
bowfin (bō'-fin) s., ichth. Art Schmelzschupper m (*Amia calva*). **[richter m.]**
bow-fitter @ (bō'-fīt-¹) s. Schöff. Rauten-
bowge † (bōudg) v/n. = bulge 3.
bow-grace † (bō'-græks) s. Gesichtsm. am Schiffsbug. **[Gesicht n.]**
bow-gun † × (bō'-gōn) s. Bug-, Bogd-, **bow-hand** (bō'-hānd) s. 1. a) den Bogen haltende linke Hand des Bogenschützen; wide on the ~ weit links (beim Schießen); fig. weit vom Ziele; b) den Bogen führende rechte Hand des Geigers. — 2. † fig. Bogenschützer f, Spiel n. **[Bal (*Bala'na mystic'us*)]**
bow-hind (bō'-hēd) s., zo. grönländischer
bow-house (bō'-hāw) [bow 6] s. Viehstall m. **[Milchschüssel.]**
bowie (scot. bō'-wē) s. kleines Jagd; hölzerner **bowie-knife** Am. (bō'-wē-nāif) [Erfinder Oberst James Bowie, † 1836] s. Bowie-messer n (langes Jagdmesser in den südlichen Staaten).
bowing † (bō'-wē) s. 1. † Bogenschützer f (Biege n.). — 2. O. Gutm.: Fächer f, Wollschläger n. **[Milchvieh-Pächter f.]**
bowing † (scot. bō'-wē) s. Viehstall f.
bow-instrument † (bō'-wē-¹-¹-mēnt) s. Streich-Instrument n.
bowk †, **hook** † od. prov. (beides: bōul) s. = becket 1. **[2. = buck.]**
bowk † (scot. bōul) s. 1. = bulk² II. — **bow-kail** † (scot. bō'-kail) s. = cabbage.
bow-knot (bō'-nōt) s. verlorener Knoten, Schleife f.
bowl † (bōl, Hom. hole; bell) [a/c., a. d. *bolla*] s. 1. Napf m, Schale f, Schüssel f; Trinkschale f; Bowle f; Napfen m (be. fig.); ↓ Bad f, hölzerner (Spnapf). — 2. ↓ Rompaß-Gehäuse n. — 3. ↓ + März m. — 4. ↓ + Blatt n des Rubens. — 5. Beden n, Vaffin n. — 6. angeschöppter Teil eines Begetandes, Höhlung f einer Wogkale, eines Leffels n.; ~ of a pipe (Feien-)Napf m.

bowl † (bōl, prov. bōul, (scot. bōul) [n/c., ir. *boule*] I s. 1. † Kugel f. — 2. hölzerner Kugel, Ball m zu verschiedenen Ball- u. Kugel spielen, bid. zum Bowling; Kegelluge f; ↓ Billardkugel f; (scot. bōul) Murmel m. — 3. Wurf m, Schieben n der Kugel, des Balles. — 4. s. pl.: a) Bowlingspiel n (f. bowls vs. Art.); h) = bowling-green; (c) prov. Kegelluge f; d) (scot. bōul) Murmelspiel n. — 5. Schwimmer m an Springschwimmern. — 6. O: a) ~ of a calendar Kalender-walze f; b) Antifrifktionrad n der Erismaschine. — II v/a. (a). 7. rollen lassen; Kugeln, Bälle rollen, schieben, werfen; 7. — 8. Cridet: den Treifball mit dem Ball an greifen 7. — 9. ~ Jahren. — III v/n. (a). 10. Bowling spielen. — 11. Cridet: den Ball gegen den Dreifball werfen. — 12. vom Wagen: fahren, rollen, sich fortbewegen (meist to ~ along). — Vgl. 1.
Zu 7: von Kindern: to ~ a hoop einen Reifen laufen lassen oder treiben; well ~ed! wohl getroffen!
Zu 8: to ~ one out e-n Schläger durch Treffen des Dreifball's seitens des bowler (f. ds) ausmachen; F fig. besiegen, verdrängen; sl. he is ~ed out es ist aus mit ihm; cant he was ~ed out er wurde entrappt; sl. to ~ down, to ~ over umlegen, umwerfen; hunt. sl. niederschließen, wegpaffen.
bowla (bō'-la) s. rundes Pfeifstörchen (HO.).
bowl-ally † (bō'-l-¹-¹) s. = bowling-alley.
bowlder (bō'-l-¹-¹) s. = boulder 1. (Steinig.)
bow-legged (bō'-lēg-¹-¹, -lēgd) a. trummel-
bowler (bō'-l-¹) s. 1. Bowlingspieler m. — 2. Cridet: Spieler, der den vom batsman (f. ds) verteidigten Dreifball anzugreifen hat. — 3. O Arbeiter, der die Pfeifstörchen macht. — 4. † Säuer m. — 5. F niedriger, steifer Fülzbut (aus ~ hat).
Bowles (bō'ls) npr.: a) William Lisle ~ amerikanischer Dichter (1762-1850); b) Samuel ~ amerikanischer Schriftsteller (1826-78).
bowless (bō'-lēks) a. bogenlos, ohne Bogen.
bowline † (bō'-lān, bō'-lān) [bow² u. line] s. 1. Pulsi'n(e) f. — 2. einfacher Pfahlst. Paakel m, Leibstich m; ~ on the bite doppelter Paakel.
Zu 1: main ~ Großpulvine f; ~ of the topsail Vortspulvine f; to haul tight the s. die Pulvine anholen; to check the s. die Pulvine schriden; let go the s. die Pulvine losen; to stop the s. die Pulvine in der Mars festnebeln; to take down the slack of the s. die Pulvine durchholen.
bowline-bridles † (bō'-lān-¹-¹) s. pl. Pulsi'n-priets n/pl., -hahnepots m/pl.
~cringle † (a-tān-¹) s. Pulsi'nlegel m.
~knot † (a-tān-¹) s. = bowline 2.
~knockle † (a-tān-¹) s. Pulsi'nthalze f.
~toggel † (a-tān-¹) s. Pulsi'nobel m.
bowling (bō'-lān) s. 1. Bowlingspiel n (Kugelspiel mit einseitig beschwerten Kugeln, die in Runden laufen; vgl. bias² 3). — 2. Am. Kegelschieben n. — 3. Cridet: Werfen n des Balles seitens des bowler (f. ds). — 4. O Jar bere: Wäschung f u. Zeugtüden über Wolzen.
bowling-alley (a-tān-¹) s. 1. Bowling-Spielplatz m. — 2. Am. Kegelluge f.
~crease (a-tān-¹) s. Cridet. Strich, hinter dem der bowler (f. ds) stehen muß, wenn er den Ball wirft.
~green (a-gāin) s. 1. oberer Hofen zum Bowlingspiel (a. das Spiel teil). — 2. aug. gut gehaltener Hofen in Gärten.
~ground (a-gāund) s. = bowling-green.
bowl-machine @ (bō'-l-¹-¹-¹) s. Treibant f für Holzbojen.
bowls (bō'ls) s. pl. Bowlingspiel n; American ~ Kegelspiel n; carpet ~ Bowlingspiel im Zimmer; ↓ sl. to play at long ~ Karrenschiffe wechseln.

The small ' inaudible; e' almost e'; e' almost i; i almost I; o almost o'; o' almost like a in „Matte“. [BOW... — BOX...]

bow-welt *proc. Lancsh.* (bō'w-ēit) *s.* daß von den Weibern veruntreute Garn u., daß sie gegen Käpfe u. umtauschen.
bowy *scot.* (bō'w) *a.* gebogen, gerundet.
bowman (bō'-mān) *s.* 1. Bogenschütze *m.* — 2. ♀ *s.* root: a) Gille'nief (*Gille'nia trifoliata*); b) wei Wolfsmilch (*Euphorbia corollata*); c) Graßwelle (*Isna rāia alternifolia*). — *Vgl.* ².
bowman ↓ (bō'w-mān) *s.* 1. vorderster Ruderer im Boot. — 2. *fig.* Bugriemen *m.*
bow-meeting (bō'-mē-tiŋ) *s.* Bogenschützen *n* (bld. von Zamen). [*Engl.*]
bow-net (bō'-nēt) *s.* (Zent-)Reufe (*Arde-f*)
bow-or ↓ (bō'w-ō) *s.* = bow-neck
bow-part (bō'-pārt) *s.* = of a pack-saddle Zaumfattelbogen *m.*
bow-pen (bō'-pen) *s.* = pencil (bō'-pen-ēl) *s.* Zeichen-, Zieh-, Reißfeder *f.*
bow-piece ↓ (bō'w-piēs) *s.* = bow-gun.
bow-pin (bō'-pīn) *s.* Schlagschloß *n.*
bow-port ↓ (bō'w-pōrt) *s.* Bugspierte *f.*
bow-pot ↓ (bō'w-pōt) *s.* = bough-pot.
Bowring (bō'w-rīng) *npr.*: Sir John ~ *eng.* Staatsmann und Politiker (1792–1872).
bow-saw (bō'-sā) *s.* Bogen-, Schweifzäge *f.* [*Engl.*] *gänge m pl.*
bowse ¹ (bō'w) *s.* Erzhauswert *n*; Weis-
bowse ² ↓ (bō'w) *v/a.* = boose ².
bowser † (bō'w-sēr) *s.* = bursar.
bow-shot (bō'-šōt) *s.* 1. Bogen-, Pfeil-
schuß *m* (mit dem Bogen). — 2. Bogenschuß-
weite *f.* — 3. *z. artill.* Bogenschuß *m* (im
Wegen); *r. ange* Bogenschußweite *f.*
bow-spring (bō'-spring) *s.* Bogenfeder
f am Wagen.
bowsprit (bō'-sprīt) *s.* 1. ↓ Bugspriet *n*.
— 2. *P. late f.* *sl.* Geschützert *m.*
Zu 1 ↓: to gammon the ~ die Bug-
spriet (W) hängen; housing of the ~
innerhalb des Steuens beschnitten
Teil des Bugspriets; to run in the ~
das B. einholen, einlaufen; runniog
(in) ~ B. zum Einlaufen; to set up the ~
das B. einziehen; the ~ steers das
B. ist genügt; steeve of the ~ Er-
höhungswinkel *m* des Bugspriets.
bowsprit-bed ↓ (bō'-sprīt-bēd) *s.* Bugspriet-
stützung *f*, *gat n.*
~bees ↓ (bō'-biēs) *s/pl.* Bugspriet-baden
f pl., *klampen f pl.*, *violin n f pl.*
~bitt ↓ (bō'-bit) *s.* Bugsprietstahl *m.*
~cap ↓ (bō'-kāp) *s.* Bugspriet-Eiselnaupt *n.*
~gear ↓ (bō'-gēr) *s.* Bugsprietgut *n.*
~hoops ↓ (bō'-hūps) *s/pl.* Bänder *n/pl.* des
Bugspriets.
~men ↓ (bō'-mēn) *s/pl.* Bugsprietgänger *m/pl.*
~netting ↓ (bō'-nē-tīng) *s.* Bugsprietnetz *n.*
~pillow ↓ (bō'-vil-lō) *s.* = bowsprit-bitt.
~shrouds ↓ (bō'-šrōuds) *s/pl.* Bugspriet-
wanten *f pl.*, *Badfuge m/pl.*
bowssen ¹ † (bō'w-šēn) *v/n.* zechen.
bowssen ² † (bō'w) *v/a.* unterlauchen (bld. in
einer heißen Quelle).
bow-staff † (bō'-stāf), *pl.* ~ves (bō'-vēs),
CT.D. (bō'-stāf) *s.* Holz *n* zum Bogen; roh
bearbeiteter Bogen. [*Arindruft.*]
bow-stock (bō'-stōk) *s.* Schäft *m* eines
Bow-street (bō'-stريت) *npr.*, *id.* (Londoner
Straße mit dem Covent Garden Theatre und
dem Polizeigericht); *sl.* ~ officer, † ~ runner
Polizist *m*; he had to appear at ~ er
mußte vor dem Polizeigericht in ~ er-
scheinen.
bowstring (bō'-stīng) *s.* 1. Bogen-
sehne *f* (a. *fig.*); † Betuerung: hold o. cut ~!
es komme was da wolle! (*SH.*). — 2. Zertei-
felnde Schnur zum Erbrechen; aus Erbroche-
nung mittels der seidenen Schnur. — *II v/a.*
Da. (*p.p.* aus bowstring) *s.* Erbrochen.
bowstring-bridge (bō'-stīng-bridz) *s.* (Bogen-)
Sehnenbrücke *f.*

bowstring-girdler (bō'-stīng-gerdler) *s.*
(Bogen-)Sehnenträger *m.*
bowstring-hemp (bō'-stīng-hēmp) *s.* Name von
Emilie-ra-Pflanzen Kritis und Indiens (deren
Fasern zu Bogenlehnen verarbeitet werden).
bowstring (bō'-stīt) *n.p.* v. bowstring.
bowsty (bō'-stī) *a.* = boosy ¹ und
boosy.
bowtell (bō'-tēl) *s.* = hotted.
bow-weed (bō'-wēd) *s.* schwarzweisse
Blume (*Centaurea nigra*).
bow-wheel (bō'-hjul) *s.* Fisch-reufe *f.*
bow-window (bō'-wīn-dō) *s.* 1. *arch.*:
a) vorjüngender, halbkreisförmiger Erker;
b) Bogen-, Schausfenster *n* (vgl. auch bay-
window). — 2. *sl.* Scherbauch *m.* — 3. *P.*
sl. Auge *n.*
bow-windowed (bō'-wīn-dōd) *a.* 1. mit
Erkerfenster(n). — 2. *sl.* scherbauchig.
bow-wise (bō'-wīz) *adv.* bogenförmig.
how-wood (hō'-wūd) *s.* Zierber-
Baumbeere (*Machira aurantiaca*),
dessen Holz zu Bogen benutzt wird).
how-wow (hō'-wō) *int.* 1. ban bau!,
wau, wau! (Hundegeheul). — *II s.* 2. Bau-
bau! (in der Rinderprache = Hund); *F* gone
to the ~s ruiniert, auf den Hund ge-
kommen; the ~ theory onomatopoeische
Sprachtheorie (die Ansicht, daß die menschliche
Sprache durch Nachahmung der Tierlaute entstan-
den ist). — 3. *Am., co.* Vofloner *m.* —
III v/n. *Ca.* 4. bellen; to be ~ed at
angebellt werden.
howyer (hō'-jēr) *s.* 1. † Bogenschütze *m.* —
2. Bogenmacher *m.* — 3. *P.* Aufschneider *m.*
howze (hō'wē) = boose ².
howzy (hō'zī) *a.* = boosy ¹.
box ¹ (bɒks) [*lit. bu'xus*] *s.* 1. ♀ Buchs-
baum (*Buxus sempervirens*). — 2. Buchs-
baumholz (= boxwood). — *II a.* 3. von
Buchsbaum(holz); *hort.* ~ edgings (Beete-
Einfassungen *f pl.* von Buchsbaum).
box ² (bɒks) [*a/e. box, dtsch. Kasten*] *s.* (*pl.*
~es, bɒks) 1. Büchse, Schachtel, Dose
f; Kasten *m*; Koffer *m*; Behälter *m*, Ge-
häuse *n*, Futteral *n*, Hülle *f*; ♀. — 2. (*a.*
strong ~) Geldkasten *m*, Kiste *f*, Kasten
m; Kasse *f* (bld. Gelder für bestimmte Zwecke,
Institute etc. enthaltend); poor-~ Armenkasse;
missionary-~ Missionärsfonds *m*; ♀. — 3. *s.*
(laut letter-~): a) Briefkasten *m*; b) Ab-
holungsgeld *n*. — 4. *P.* schlechter, billiger
Sarg; Rosenkranz *m.* — 5. (*a.* die-~)
Würfelbecher *m*; Becher *m* des Tafelspiels
etc. — 6. Christmas-, New Year's ~ Weih-
nachts-, Neujahrsgeld *n*. — 7. (*a.* bal-
lot-~) Wahlurne *f*. — 8. *schm.* Aufnahmef-
ord für Kinder am Friedhofe. — 9. (Kutsch-)
Boden *m*; *fig.* Kutschher *m*. — 10. abge-
schlossener Teil eines Raumes: a) *schm.* Ab-
teilung *f* in einem Rauffe, Restaurant etc.; b) *bld.*
thea. Loge *f* (*schm. bld.* für Damen, *later fig.*
die ~es die Damen); ♀; *c)* jur.: Sitz *m* der
Geschwornen (= jury-~); prisoner's ~
Anlagebank *f*; witness-~ Stand *m* der
Zeugen; the students' ~ Stand *m* der Platz
in Gerichtshäusern für angehende Juristen, zu dem
a. Fremde Zutritt haben (*HO.*); *d)* *schm.*: Kirchen-
stuhl *m*; *e)* (Arren-, Gefängnis-) Zelle *f*;
f) Stand *m*, Abteilung *f* in einem Theater;
loose ~ Stand *m*, in dem das Tier frei
bewegen kann; *g)* ↓ Teil *m* des Bootes,
wo der Bootsführer sitzt. — 11. Hütte *f*,
Häuschen *n*, Bude *f*; ♀. — 12. Landhäuschen
n. — 13. ♀ Weichen-, Signal-*händ-
m.* häuschen *n*. — 14. Aushöhlung *f* der Rinde
eines Baumes zum Saft sammeln. — 15. *ant.*
(Knochen-)Kanne *f* ♀. — 16. ♂: a) Vor-
spindel *f* eines Volkstanzes; b) *typ.* Fach *n*
im Schiffbau; *c)* Gießer-; Formkasten *m*;
d) Glasbrett *n*, Tabelle *f* *n* am Pult (= *puller-*);
e) Schützen-, Weberhäuschen

lasten m (= shuttle-~); ♀. — 17. ♂:
a) Rißel *m*, Erprobung *m* an der Zerkleinerung;
b) ~ for firing mines Mienen-Zündbüchse
f; *c)* ~ for the cock Hahnenlasten *m*,
Rippengehäuse *n*. — 18. ↓ *z.* Kompaß-
büchse *f*; † ~ and needle Seelompaß *m*. —
II v/a. *Ca.* 19. in Büchsen, Schachteln,
Kästen thun; einschachteln, einpacken, ein-
schließen (*a.* to ~ up, to ~ in); *fig.*: to
oneself up sich in ein Zimmer einschließen,
sich zurückziehen. — 20. ♀ *hort.* Pflanzen
in Kästen oder Rüssel setzen. — 21. Räume
anpassen. — 22. ♂ Käder mit einer Achs-
büchse versehen. — 23. *ant.*: Wände mit Holz
belegen. — 24. ♂: a) to ~ the compass
die Kompaßteilung der Reihe nach ab-
lesen; b) to ~ off a ship ein Schiff durch
Verbrauchen der Vorräte zum Abfall bringen.
— 25. to ~ off in Abteilungen ein-
teilen. — 26. † *med.* schröpfen. — *III r n.*
Ca. 27. *F* to ~ about in die Kreuz und
Lure fahren, reizen (*BL.*). — *Vgl.* ¹ u. ².
Zu box ² 1: ~ of bricks Baustoffen
m; ~ of colours Fußlasten *m*; ~
of matches Schachtel f Streichhölzer;
mathematical ~ of mathematical
instruments Reizung *n*; ↓ ~ for pro-
visions Proviantkiste *f*; ~ of tools
Handwerkzeugkasten *m*; ~ of toys Schach-
tel f Spielzeug; a nest of ~es ein Nest;
Schachteln; *F*: in a (tight) ~ in Ver-
legenheit, in der Klemme; to be in the
same ~ in gleich hohler Lage sein; to be
in the wrong ~ sich irren, sich verrech-
nen, auf dem Holzwege sein; to get into
the wrong ~ in des Teufels Räder ge-
raten, an die unrechte Schiene kommen.
Zu ~ 2: *Arbeiter-sl.* to be on the ~
Unterstützung aus der Gewerkschaften-
kasse erhalten.
Zu ~ 10 b thea.: dress ~es Logen
f pl., welche Gala-Anzug bedingen; ~es
P. S. (prompter's side), ~es O. P. (op-
posite the prompter) Logen *pl.* auf der
rechten, linken Seite (der Scenarier steht auf
der rechten Seite der Bühne hinter den Cou-
nissen); tier of ~es Logenreihe *f*, ~rang
m; latticed ~ Gitterloge *f*.
Zu ~ 11: sentry-~ Schilderhaus
n; signalman's ~ Wärtterhaus *n*;
shooting-~ Jagdhäuschen *n*.
Zu ~ 15: *anat.* to put back into
the ~ einen Knochen wieder einrichten.
Zu ~ 16 ♂: ~ of an axle Buchse *f*,
Achsbüchse *f*; ~ of friction-coupling
Reibschlupfungsmuff *m*; directing
~ Leuchttafel *f* des Wasserbaus; ↓ ~ keel
Kastentiel *m*; ~ of a lock Schloßkasten
m; upper ~ of a pump Pumpenfuß
m; ~ of a saw Baden *f pl.* der Säge; ~
of a screw Schraubennutter *f*; ~ of
the steam-apparatus Dampfkasten *m*;
~ of a water-wheel Schaufel *f* od. Zelle
f eines Wasserrades; ~ of a wheel
Nabenbüchse *f*.
box ³ (bɒks) [*m/e. box*] *s.* (*pl.* ~es, bɒks)
1. † Schlag *m*. — 2. ~ on the ear
Schläge *f*, *Backenprügel m.* — *II r/a.*
Ca. 3. † schlagen. — 4. to ~ some one's
ears ohrfeigen. — 5. to ~ it out durch
eine Fauststampf entscheiden. — *III v/n.*
Ca. 6. (sich) boren. — *Vgl.* ¹ u. ².
boxage † (bɒks-āz) *s.* = boscage.
box-and-die (bɒks-ānd-dī) *s.* Würfel-
spiel *n*, Würfel *n*; *F* the whole ~ der
ganze Kramel, Plunder; down came
the whole ~ die ganze Gesellschaft fiel zu-
sammen. [*Schneidemäule f.*]
box-and-tap (bɒks-ānd-tāp) *s.* Holzschrauben-
box-barrow (bɒks-ānd-bārō) *s.* großer Schiefelarren.
box-beam (bɒks-bīm) *s.* 1. ♂ *arch.* Eigen-
träger *m* mit zwei im rechten Winkel stehenden

⊗ machinery; ⚙ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚡ commercial; 📧 postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

boy-girl f (bōi' -gōi) s. Mädchen, das Knabenspiele nicht od. sich wie ein Knabe betragt.
boy-god (bōi' -gōd) s. Christkind n (BY).
boyhood (bōi' -hōd) s. Knabenalter n, Kindheit f; from his ~ upwards von seiner Kindheit an.
boyish (bōi' -ish) a. □ 1. Knabenhaft; Knaben... — 2. fig. kindlich, läppisch.
boyishness (bōi' -ish -nēs) s. Knabenhaftes Wesen; kindliches, läppisches Wesen, Kinderei f. [2. Kindheit f.]
boyism (bōi' -izm) s. 1. = boyishness.
boykin (bōi' -kin) s. Sungen n, Kerlchen n.
boy-king (bōi' -king) s. Bezeichnung Edwards VI. (1537-1552; tam zur Regierung 1547).
boyl † (bōi) = boil.
Boyle (bōi) npr., id. (Fm.).
boy-line (bōi' -lin) s. Knabenbrauch m.
boy-love (bōi' -lov) s. Zügelndiebe f.
boylz † (bōi' -lē) a. = boyish.
boyn(e) † (bōin) s. 1. Gefäß n zur Käsebereitung. — 2. Waschtrog m.
Boynne (bōin) npr. (Stu in Irland); battle on the ~ Schlacht am Sonnenfuss, 1. Juli 1690, in der Jakob II. von Wilhelm III. geschlagen wurde.
boy-queller (bōi' -kwel-er) s. Knabenmörder m (SH. T. C. 5, 45).
boy-rid (bōi' -rid) a. von Sungen geplagt.
boyship † (bōi' -ship) s. = boyhood.
boy's-love † (bōi' -lov) s. Etaburuz f (Artemisia abrotanum).
boy's-play (bōi' -ple) s. Kinderspiel n (a. fig.); to leave off ~ die Kinderschuhe anzusetzen.
Boyton (bōi' -tōn) npr., id. (Antisicht).
boy-tutor (bōi' -tū-er) s. Schützer, der Witschützer.
boyuna (bōi' -na) s., zo. 1. braunes Wasserfischgattung (Boa aquatica). — 2. Art Eschlinge auf Geissen.
Boz (bōi, bōi) (entstanden aus dem Rosenamen Boses (= Moses), wie DI. I u. jüngsten Bruder nannte) npr. (Ehrliehlername von CHARLES DICKENS).
boza (bōi' -ja) s. = bosa.
Bozeman (bōi' -mān) npr., id. (Stadt, U.S.).
Bozrah (bōi' -ra) npr. Wajra' n (1. Mo. 36, 33).
Bozzy (bōi' -zi) npr. Wjag' v. James Boswell.
bozzy † (bōi' -zi) a. bejähig. [(1740-1795).] Bp. abbr. = bishop.
B.P. abbr. = British Public.
Br chem. Symbol für Bromine.
bra' † (brā) a. = braw l.
brab † (brāb) s. = brab-tree.
Brabant (brā' -bānt oder brā' -bā'nt) npr. früheres Herzogtum Brabant.
Brabanter (brā' -bā' -n-er) s. ehem. = brabantischer Landsknecht (in den englisch-französischen Kriegen). [Hsch. — II s. Brabant(er).]
Brabantine (brā' -bā' -n-ine) I a. brabanter.
Brabantino (brā' -bā' -n-ino) npr. (S.H.O.).
brabble (brāb'l) I s. Zant m, Streit m. — II † oder pronc. vln. streiten, janken.
brabblement (brā' -bā' -nt) s. = brabble I.
brabblor (brā' -bā' -l-er) s. Zänter m.
brabbling (brā' -bā' -l-ing) I s. Streit m, Gezant n. — II a. □ streitfuchtig; *pr v b.* ~ curs never want soro ears bißige Hunde haben zerrißene Ohren.
brab-tree † (brā' -bā' -tri) s. Palmyra-Palme f (Borassus flabellifera).
braceate † (brā' -tā) [lt.], a., zo. an den Füßen gesiedert.
brace (brāč) [fr.] I s. 1. □ Band n, Stütze f; vid. arch., carp. Winkler, Trag-band n, Wügel, Bug m; Strebe f, Stütze f; Wallenband n, Unter m, Klammer f, Stützballen m; 7. — 2. Gurt m, Tragriemen s. ~ of a dossier Handhabe f. — 3. Schwingriemen m der Kutsche. — 4. s. pl. Hosen-träger m/pl., Tragbänder n/pl. (a. pair of s.). — 5. Achselband n des Karrenschleppers. — 6. s. of a drum Spannschnüre s/pl. der Trommel. — 7. fig. Spannung, Straff-

heit f. — 8. ein Paar n, zwei (bjs. von Reibstücken und Haken); F ein paar, einige; 7. — 9. typ. Acalade f, Klammer f: { } — 10. Am., sl. Schnaps m. — 11. □ Bohrer f, Turbel f (aus hand., crank-); 7. — 12. □ Braß f, Braße f (Zau an beiden Seiten-Enden); 7. — 13. □ Eschachtmündung f. — 14. □ Armschiene f der Kutsche; Rüstung f. — II v/a. □ b. 15. □ carp.: a) absteifen, abstreifen; b) zwei Verbindstücke gurten, mit Klammern od. Anlern verbinden. — 16. typ. to ~ together mittels Acaladen oder Klammern verbinden. — 17. s to ~ the drum die Trommel spannen. — 18. fig. spannen, anspannen, stärken, erfrischen (Wein, Kerzen u., auch to ~ up). — 19. □ braßen 7. — III v/n. □ b. 20. sl. to ~ up Gefühllos zu verpfänden. — 21. Am., sl. to ~ (up) ein Schnaps trinken, f einern nehmen. — Syn. (zu s) f. couple.
Br 10: diagonal ~ Strebe, Kreuzband n; lower ~ Gegen-, Fuß-strebe f.
Br 3: a. of birds ein Paar Rebhühner; a. of pistols ein Paar Pistolen.
Br 11 □: ~ and bit Brustleier f mit Bohrer; ratchet ~ Sperrbohrer m.
Br 12 □: after-~ s pl. Achterbrassen s/pl.; boom-~ Spierbrasse f; cross-jack ~s Vagien-Braßen; fore-~ Fodbrasse; fore-royal ~s Obervorbrambrassen; foretop-~s Vormarsbrassen; foretop-gallant ~s Vorbrambrassen; lee-~s Leebrassen; ~ of the lower yards, lower ~s Braßen der Unter-rauen; main ~ große Braße, Großbrasse; main royal ~s Oberbrambrassen; main top-~s große Marsbrassen s/pl.; main topgallant ~s Oberbrambrassen; main topsail ~ Großmarsbrasse; mizen ~ Vagienbrasse; mizen royal ~s Oberkreuzbrambrassen; mizen top-~s Kreuzbrassen; mizen topgallant ~s Kreuzbrambrassen pl.; preventer-~s Vorkbrassen pl.; ~s of the rudder Ruder-ösen s/pl.; spritsail ~s Triefen s/pl. der Winden; topgallant ~s Brambrassen; topsail ~s Marsbrassen; weather-~s Lubbrassen; ~s of a lugsail yard Ruder m auf Schmoden, Rufen u.; ~s of the yards Braßen der Raizen; to haul in and fasten the ~s die Braßen anholen und befestigen; (port, starboard) lower ~s and lifts! an die Fod- und Großbrassen (Vordbord, Steuerbord)!
Br 19 □: to ~ a yard eine Raa brassen, die Braßen anholen; to ~ aback badbrassen, gegenbrassen, gegen Mast brassen, badhosen; to ~ about, to ~ at the other side (her)umbraßen; to ~ by, up, forward anbrassen; to ~ full vollbrassen; to ~ in aufbrassen, zurückbrassen, die Lubbrassen anholen; to ~ to the mark die Braßen bis zur Marke anholen; to ~ round herum-rund-brassen; to ~ the sails in den Wind brassen; to ~ the sails in an, bei-brassen, die Braßen aufholen; die Segel breiten; to ~ sharp (up) scharf anbrassen; to ~ square vierkant, ins Kreuz brassen.
brace-block (brāč' -blōk) s. Braßblod m; dog-strips for the brace-block Braßstroppe m/pl. an den Raa-noden.
~button (brāč' -būtn) s. Hosen(träger)knopf m.
~cable (brāč' -lebl) s. Spann-, Seher-tau n an Schiffbräden. [Metallbohren.]
~drill (brāč' -dāl) s. Bohr-turbel f zum Brucegirde (brāč' -gōd) npr. (berühmte englische Schuttpistolen, um 1700).
brace-head (brāč' -hēd) s. 1. □ Bohr-Krüdel m, -heft n. — 2. □ Wasserbau: Sehkrenz n.
brace-lath (brāč' -lāth) s. carp. Bindlatte f.

bracelet (brāč' -let) [fr.] I s. 1. Armband n. — 2. ehem. Armschiene f der Kutsche. — 3. cant Handfelle f. — 4. her. = barulet. — II v/a. Da. 5. f mit einem Armband schmücken. — 6. cant Handfellen anlegen (dat.).
braceletless (brāč' -leč) a. ohne Armband.
brace-mo(u)ld (brāč' -mōld) s., arch. Klammer-Gefäß n. [Bindegerat m.]
~ornament (brāč' -ōr -n-ment) s., arch. ~pendants (brāč' -pēn -dānts) s/pl. Braßschmuck m/pl., -händer m/pl.
~piece (brāč' -pič) s. Kamin-Einfaßung f.
~pin (brāč' -pin) s. Zinkerei: Spannnagel m.
bracer (brāč' -brā) s. 1. † Band n, Binde f, Gurt m, Tragriemen m. — 2. † Tragriemen n. — 3. = bracelet 2. — 4. f med. nervenstärkende Arznei; Am. Schnaps m. — 5. f Spaziergang m in erfrischender Luft.
brace-spring (brāč' -sprīng) s. Hängeriemen-Heder f an Kutschen.
brace-stake (brāč' -stāk) s. Sport: Rennen n von Hundepaaren.
Bracey (brāč' -brā) npr. = Bracegirde.
brach(e) † (brāč, brāč) s. Hübin f, Beße f.
brachial † (brāč' -čāl) od. brāč' -čāl) [lt.], a. 1. anat. Arm-; ~ nerve Armeren n. — 2. armförmig. [s., med. Armreifen n.]
brachialgin (brāč' -čāl -dž -n) [lt.-grch.]
brachiata † (brāč' -čāt) od. brāč' -čāt) [lt.], a. arm-, kreuzförmig (von Zweigen).
brachiated † (brāč' -čāt -ed) a. mit Armen.
brachiferous † (brāč' -čif -er -s) zo. armitragen.
brachinus † (brāč' -čā -n-š) [grch.] s., ent.
brachiocephalic † (brāč' -čā -f -čā -l-ik) od. brāč' -čā -l-ik) [grch.] a., anat. auf Oberarm und Kopf bezüglich.
brachionus † (brāč' -čā -n-š) [grch.] s., zo. Wappentierchen n. [zo. Armfüßer m.]
brachiodode † (brāč' -čā -dō -dō) s., zo. armitragend.
brachiopoda † (brāč' -čā -pō -dā) [grch.] s/pl., zo. Armfüßer m/pl.
brachipodous † (brāč' -čā -pō -dō) a., zo. zu den Armfüßern gehörig.
brachiotomy † (brāč' -čā -tō -m) [grch.] s., surg. Amputation f des Armes.
brachistochrone † (brāč' -čā -tō -črō -n) s., phys. Kurve f des kürzesten Falles.
brachium † (brāč' -čā -m) od. brāč' -čā -m) s., zo. Oberarm m.
brachman † (brāč' -mān) s. = brahman.
brachycatalectic † (brāč' -čā -tā -l-čā -l-ik) [grch.] a., pros. um einen Versfuß zu kurz.
~cephalic † (brāč' -čā -f -čā -l-ik) od. brāč' -čā -l-ik) [grch.] a. kurztopfig (Schädelknochen 0, 85, 1). [Cephalo.]
~cephalism † (brāč' -čā -l-izm) s. = brachy-
~cephalous † (brāč' -čā -l-š) = brachycephalic.
~cephaly † (brāč' -čā -l-š) [grch.] s. Kurztopfigkeit f.
~cerous † (brāč' -čā -črō -n) [grch.] a., ent. mit kurzen Füßlern.
brachydiagonal † (brāč' -čā -dž -g -ā -n-ik) [grch.] s., cryst. kurze Nebenachse f der Grundpyramide im rhombischen Kristallsystem.
~lome † (brāč' -čā -lō -m) s., cryst. mit der längeren Diagonale parallele Kristallfläche.
~raper † (brāč' -čā -rā -p-er) [grch.] s. Kurzschreiber m (der in Ueberrungen schreibt).
~graphy † (brāč' -čā -g -rā -f) s. Kurzschreibekunst f.
~logy † (brāč' -čā -lō -g) [grch.] s., rhet. übermäßig kurze, gedrungene Ausdrucksweise.
~metropia † (brāč' -čā -m-črō -p-ā) a., metropie.
~tropy (brāč' -čā -p-ā) [grch.] s. = myopie.
~podus † (brāč' -čā -pō -dō) a. kurzfüßig.
~podous † (brāč' -čā -pō -dō) a. 1. zo. mit kurzem Fuß. — 2. f mit kurzem Stengel.
~pteric † (brāč' -čā -p-ter-ik) [grch.] s/pl., orn. Taucherfügel m/pl. mit kurzen Füßlern.
~pterous † (brāč' -čā -p-ter-š) [grch.] a., orn. kurzfüßelig. [= brachistochrone.]
~stochrone † (brāč' -čā -stō -črō -n) [grch.] s. f

♣ Feuerschaft; ⊙ Tequit; ⊕ Bergbau; ✕ Militär; ♣ Marine; ♣ Pflanze; ♣ Handel; ♣ Post; ♣ Eisenbahn; ♣ Musik (i. e. IX).

Brabman (bræf·m¹-n¹) a. von den Brahmanen dem Schiwa geweiht; orn.: ~ duck *ari ind. Kucuzschabel m (Casa'ra ru'ita);* ~ kite indischer Raubvogel (*Haliae'tur indus*); zo.: ~ bull = Brahman ox (s. Brahman).

Brahmist (-m¹ist) s. Verehrer m Brahmas.
Brahmolsm (bræf·m¹-l¹sm) s. Meisemlechten f pl. des Brahmo-Somas (s. 18).

Brahmo-Soma (bræf·m¹-s¹-m¹æ'd¹g) [beng.] s. Brahmo-Sama'dsch m (theologische Reformpartei des Brahmanismus in Ostindien).

braid (bræd; Hom. brayed, v. bray) a. 1. flüchtig, verflüchtigen. — 2. flucht. = broad.

braid² (-) [s. e. bræ'g] I s. 1. Flechte f; ~ of hair Haarflechte f. — 2. Borte f, Schnur f, Litze f. — 3. ~ Aufschneiden n. — 4. ~ Augenlid m. — II v/a. Oa. 5. (a. to ~ up) flechten; ~ed tresses Haarsträhnen f pl.; fig. to ~ St. Catherine's tresses als Jungfrau leben. — 6. mit Litzen, Schnüren oder Borten bestechen, schmücken. — 7. eintreten u. eintrüben; durch ein Sieb drücken. — 8. ~ j-m einen Vorwurf machen (t. a. upbraiden). — 9. ~ aufschneiden. — III ~ ob. procc. v/n. 10. to ~ of (t' after, on) jählingen nach, ähneln (dat.).

Braid³ (-) npr. (schott. Landst. f.).
braid-loanet (schott. (bræ'd-l¹oan¹) s. = bonnet-piece.

braid-comb (bræ'd-k¹omb) s. Einstecklamme m.
braided (bræ'd-d¹) p.p. u. a. 1. geflochten, verflochten, verschlungen, verworren; ~ cable Tauverflechtung f. — 2. ~ verflochten (Färbe); verlegen (Ware). — 3. gezeichnet. — 4. fig. geflochten (Wasser vom Wein). — 5. mit Borten besetzt.

braider (bræ'd-d¹) s. 1. Flechter m. — 2. j. der mit Borten besetzt. — 3. O = braiding-machine. [2. Stiderei f.]

braiderly procc. (bræ'd-d¹-n¹) s. 1. Geschicht n.
braiding (bræ'd-d¹ing) s. 1. Anfertigung f von od. Besetzen n mit Borten. — 2. Besatz m; Litzen f pl. — 3. weis.: Stiderei f.

braiding-crystal O (-l¹ast-k¹ri¹) s. Soutache-Mahlgas n. [der Kältemaschine.]

~guide O (-g¹aid) s. Litzenführer m anj
~machine O (-m¹-schin) s. 1. Litzen-Aufnäher m an der Nähmaschine. — 2. Litzen-Schnurmaschine f.

Braidism (bræ'd-izim) [James Braid, engl. Arzt, 1795-1860] s. Braidi'smus m (durch Anstarrten eines glänzenden Körpers erzeugter Hypnotismus).

Braidist (-dist) s. Braidscher Hypnotist.

brale O (bræ) [ir. brai] s. Joliermasse f aus Zier u. für Telegraphenbrüste.

brnik (schott. (bræ)l) s. Art Rechen m.

brail¹ (bræ)l I s. 1. ~ Riemen m zum Festbinden der Fäden eines Galten. — 2. Tau n am Fischeres. — 3. ~ Gestalt n (sein Gabeltegel). — II v/a. Oa. 4. ~ die Fäden des Galten binden. — 5. ~ to ~ (up) aufheben (bei Gabeltegel). — Vgl. ~².

brail² Am. (-) s. verbundene Baumstämme m pl. (als Teil eines Stroßes). — Vgl. ~¹.

brain (bræn) [s. e. bræ'g(e)n] I s. (s. f.). 1. anat. Gehirn n. — 2. fig. (mit ~s pl.) Gehirn n, Hirn n, Verstand m, Kopf m; ~. — 3. (mit ~s pl.) Phantasie f, Einbildungskraft f, Reizung f; ~. — 4. ~ ~ 3 Palmenmarl n. — II v/a. Oa. 5. ~ ~ Schädel einschlagen, j-n durch Zerschmetterung des Schädels töten. — 6. rogt.: das Gehirn ausnehmen (dat.). — 7. ~ fig. mit einem Gehirn od. mit Verstand versehen. — 8. ~ ~ vernichten, zerstören. — 9. ~ ~ begreifen, verstehen.

Zu ~ I: med.: an affection of the ~ Hirnleiden n; congestion of the ~ Blutandrang m nach dem Kopfe; softening of the ~ Gehirn-erweichung f; to beat (to dash, to knock) out a p.'s ~ s-j-m den Schädel einschlagen; to blow

out one's (ob. a p.'s) ~s sich (ob. j-m) eine Kugel durch den Kopf jagen.

Zu ~ 2 u. 3: to beat (busy, eudgel, drag, puzzle, rack, + break) one's ~s j-n Kopf od. Verstand anstrengen, sich den Kopf zerbrechen; to crack one's ~s den Verstand verlieren; eo. to have something on the ~ vernarrt sein in et., nur Gedanken haben für et.; to have very little ~s einen sehr schwachen Verstand haben; to have good ~s e-n guten Kopf haben; it is above my ~s das ist mir zu hoch, geht über meinen Horizont; the ~s don't lie in the beard der Verstand liegt nicht in den Haaren; F fig. to suck (ob. pick) a p.'s ~s: a) j-m die Würmer aus der Nase ziehen, b) literarischen Diebstahl an j-m begehen; F bis ~ was a bit touched er war schwachsinzig; to turn one's ~ ~ schwindlig machen; fig. this stroke of luck quite turned bis ~ dieser Glücksfall verdrachte ihm ganz den Kopf; ~ boiled ~ Hitzkopf m; ~ + a dry ~ unfruchtbarer, dünnere Kopf; ~ + a hot ~ ein eifungsreicher Kopf; ~ of the same ~ in gleichem Gedankengange; ~ to bear a ~ vorsichtig sein; ein gutes Gedächtnis haben. [Gehirnblase f.]

brain-bladder (bræ'n-blæ'd¹) s., anat. ~-box (-b¹ox) s., anat. Hirnhöhle f.

~canister (-k¹nist¹) s. Bozger-st.: Schädeldel m, Hirnlasten m.

~cave (-k¹ev) s., anat. = brain-box.

~cavity (-k¹aviti) s., anat. Gehirnhöhle f.

~coral (-k¹oral) s., zo. Art Sterntoralle f (*Meandrina*).

~crack (-k¹ræk) s. Sonderbarkeit f, Thoreheit f, Verdretheit f, Schurle f.

brained (brænd) a. 1. mit e-m... Gehirn versehen (nur in 3ten: addle- ~ ts; feeble- ~ schwachköpfig; bare- ~ tolltän, maghalsig). — 2. durch einen Schädelschlag getötet.

brain-fag (bræ'n-fæg) s. geistige Ermüdung. [Entzündung f.]

brain-fever (-f¹i-¹ev) s., med. Gehirns-bränge (schott. (brændg) v/n. Ob. et. in lauter, hastiger Weise thun. [jünnig.]

brain-hammer (bræ'n-häm-p¹æm) a. blödsinnig.

brainish (bræ'n-isch) a. hitzig, tollköpfig.

brainless (bræ'n-l¹ess) a. O 1. (gehirnlos). — 2. fig. unbesonnen, unvernünftig, gedankenlos; ~ness ~s. Hirnlosigkeit f (a. fig.).

brain-lighted (-l¹ait¹) a. geistreich.

~maggot (-mæg¹-it) s., zo. = brain-worm.

~mill (-m¹ill) s., fig. Gehirnmühle f (das drehende Hirn); Mühlgad n im Kopfe.

~mischief (-misch¹-i¹sch) s. Gehirnförderung f. [Schädel m.]

brainpan f (bræ'n-pän) s. Hirnhöhle f.

brain-racking (-ræk¹-ing) a. hirnmarternd.

brain-sand (-sænd) s., anat. Hirnsand m.

brain-sick (-s¹ik) I a. O 1. verrückt, geisteskrank; schwachsinzig. — II ~ s. Geisteskrankheit. [Trantheit f; Unbesonnenheit f.]

brain-sickness (bræ'n-s¹ik-n¹is) s. Geisteskrankheit.

brainstone (-st¹on) s., zo. = brain-coral.

brain-stricken (-st¹riken) a. brain-sick.

~throb (bræ'n-thr¹ob) s. hämmern n der Schläfen. [= brain-sick.]

braise¹ O (bræi) s., icht. = braize.

braise² O (bræi) [ir.] I v/a. Ob. b. Fleisch zwischen Ekedtschnitten im Kohlenfeuer dämpfen, schmoren. — II s. gedämpfetes Fleisch.

braiser (-s¹er) (-bræ'i¹), **braising-pan** O (-s¹in-pän) s. Schmorpfanne f.

bralt O (bræ)l s. Dickslein m (roher Diamant).

braize (bræi) s., icht. Cantarell m (Art Meeresschale, *Zagrus vulgaris*).

brake (bræ; Hom. brake) [m/e. id.] I s. 1. Brechse f, Brechse f, Flachs-, Hanf-brechse f. — 2. O Pumpen- u. Wasserpumpe f. — 3. O Gedröck m (Gebet an der Schiffspumpe). — 4. O Badstrog m, Knet-maschine f, Strog m. — 5. O Kofschalm der Hufschmiede (auch smith's ~). — 6. ~ Art Pferdegebüß n. — 6. agr. Art schwere, große Egge. — 7. O Graumetallere f der Kärntner. — 8. O mech. Hemmvorrichtung f. — 9. O Radschuh m, Hemmschuh m; ~. — 10. O Bremse f, Bremsvorrichtung f; ~. — 11. X Hebebaum m für Gefässe. — 12. Art Wagen m zum Einfahren von Pferden. — 13. ~ Art altes Folterwerkzeug. — 14. ~ (a. ~ fern) Farantant n, Flügelschar m (*Pteris*); eagle-like ~ Adlerfarn m (*Pteris aquilina*). — 15. mit Farantant dicht bewachsene Stelle. — 16. ~ Brombeer-, Dornengebüß n, Dicksicht n; ~. — II v/a. Ob. 17. Stags n. brechen. — 18. agr. den Boden aufbrechen. — 19. Zeig kneten. — 20. bremsen. — 21. ~ auf die Folter spannen. — III v/n. Ob. 22. ~ die Fördermaschine bedienen. — IV ~ 23. procc. von to break.

Zu ~ 9: to put on the ~ den Hemmschuh anlegen, bremsen; fig. sich enthalten.

Zu ~ 10: ~ automatic, selbstthätige, Vakuum-Bremse f; dynamometrisch, ~ friction-, ~ Prony's ~ Prony'scher Zaum, Bremsdynamometer n; down ~s! bremsen!; to slip ~s durch Bremsen nicht zum Stillstand gebracht werden; ~ Appold's ~ Bremsvorrichtung f beim Abrollen des Rabels vom Schiffe.

Zu ~ 16: fig., poet. flowers pl. in the ~ Blumen f pl. auf dem Dornenpfade.

brakeage (bræ'k¹ædʒ) s. = breakage.

brake-angle-plate O (bræ'l-ængl-pl¹et) s. Bremswinkel-eisen n der Lokomotive.

~arrangement O (-æ-ængl-m¹ent) s. Bremsvorrichtung f.

~bar O (-b¹æ) s. Bremsflange m.

~beam O (-b¹im) s. Bremsbaum m.

~block O (-bl¹ok) s. Bremsbade f, ~block m, ~schuh m, ~schwengel m.

brakebush (-b¹uʃ) s. Farndickicht n.

brake-fern ~ (bræ'l-f¹ern) s. j. brako 14

~head O (-h¹ed) s. Art Bremsvorrichtung f

~hopper procc. (-h¹öp¹) s., orn. Art Hirschenjäger m (*Sylvia locuste* L.).

brakeless (bræ'l-l¹ess) a. ohne Bremse.

brake-lever O (-l¹ev) s. Bremshebel m

brake-machine O (-m¹-schin) s., agr. Flachs-brechmaschine f. [man.]

brakeman Am. (bræ'l-mæn) s. = brakes-braken ~ + ob. procc. N. (bræ'l-mæn) s. Farnkraut n. [mit Gedröck.]

brake-pump ~ (bræ'l-p¹amp) s. Pumpe f

~rod O (bræ'l-r¹od) s. Bremsflange f.

~rubber O (-r¹ub¹er) s. Bremsbade f.

~screw O (-sk¹ru) s. Bremsflange f.

~shaft O (-ʃ¹æt) s. Bremsachse f, ~welle f

~shoe O (-ʃ¹u) s. Hemmschuh m, ~schuh m

~sieve O (-si¹ev) s. Sieb n

brakesman (bræ'k¹is-mæn) s. 1. ~ Bremser m. — 2. ~ a) Bremser m; b) Arbeiter, der die Fördermaschine bedient. [band n.]

brake-strap O (bræ'l-st¹rap) s. Bremsflange f

braket f (bræ't¹) s. = bragget. [m.]

brake-van ~ (bræ'l-mæn) s. Bremswagen

brake-wheel O (-h¹wil) s. Bremsrad n, Rad n mit Hemmvorrichtung.

⊕ machinery; ♁ mining; ✕ military; ⚓ marine; ♀ botanical; Ⓢ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

braky (ba²-f²) a. voller Jarntaut, buschig.
Brama (ba²-ma) npr. = Brahma. [Dornig f.]
Bramah (ma, ba²-m-a) npr., id. (Brahma-
 entgl. Weh² niter, 1719—1814). ♂: Lock-
 mahischloß n.; ~ press hydraulische Presse (a.
 ~s press); ~ pump Wöndschloßpumpe f.
Bramantesque (ba²-mā-tes²) a., arch.
 im Stil und Charakter des Italieners Bramante
 (1444—1514). = bramblo-berry.
bramberry (f² über proc. (ba²-m-bēr-²) s.)
bramble (brāmb^l) [a/e. brāmel, dremble]
 Is. (s./m.) I. ♀ Brombeerstrauch (Rubus) ♀.
 — 2. Dornengebüsch, Buschwerk, Gestrüpp
 n. — 3. ♀ orn. = brambling. — II v/n.
 ♂. 4. Brombeeren suchen oder pflücken.
 Zu ~ I ♀: common ~ shrubby ~ ge-
 meiner Brombeerstrauch (R. fruticosus);
 grey ~ Alder, Trauben-beere f. (R. ced-
 sius); mountain ~ Berg-Brombeere f.,
 Dorfbeere f., Zwerg-Handbeere f. (R.
 chamaemorus). [Brombeere f.]
bramble-berry ♀ (ba²-mbl-bēr-²) s.)
 ~boud (bünd) s. Art Band aus den langen
 Schößlingen der Brombeere (früher zum Dachdecken
 benutzt). [Gestrüpp n.]
 ~hush (büş) s. Brombeergebüsch n.;
brambled (brāmb^l) a. mit Brombeer-
 büschen überwachsen. = brambling.
bramble-sinck (brā-mbl-sinč) s., orn.
 ~flower ♀ (flou-²) s. I. Brombeerblüte
 f. — 2. = bramble-rose.
 ~net (nēt) s. Fintennet n. [n'na].
 ~rose ♀ (rōz) s. Hundstose f. (Rosa ca-
 ~sphyte (hū-²dh) s. Hedenjüchel f.
 ~worm (wōm) s., zo. = brantling 2.
brambling (brā-m-blīn²) s., orn. Bergfink
 m. (Fringilla montifringilla).
brambly (brā-m-bl²) a. voller Brombeer-
 büsche; mit Dornengestrüpp bewachsen.
brame † (brām) s. heilige Leidenstafel.
brame ² (brām) [fr. bramer] s. n. ♂. üb. brüllen.
Bramin, **bramer** j. Brahman, &c.
bramlin † (brā-m-līn) s., orn. = brambling.
Brampton (brā-m(p)-tū) npr. (Ortsname).
bran † (brān) [a/f. brēn, bran] I. s. I. Kleie
 f.; prvb. much ~ and little meal viel Ge-
 schrei u. wenig Wille; ~ and water Kleien-
 wasser n. — 2. st. (Schwarz-)Brot n. —
 II v/a. ♂. 3. ♂ Stiere u.: in Kleien-
 wasser einweichen, tauchen. — Bgl. ~ 2.
bran ² proc. (brān) s., orn. (Naben-)Krahe f.
 (Corvus corone).
bran ² proc. (brān) v. = burn¹.
bran ⁴ † (brān) s. Sorte f., Klasse f., Stand m.
bran-bread (brān-brād) s. Kleienbrot n.
branc † (brān) s. leinenes Herberleid.
brancard † (brān-kārd) [fr.] s. von Pferden
 getragene Sänfte.
branch (brānč), pl. ~es (baa²-n-čh)
 [fr. branche, mit. branca] I. s. I. ♀ Ast
 m., Zweig m., a. fig. Abzweigung f.; ♀. —
 2. fig. Zweig m., Linie f. eines Geschlechtes; ♀
 Abstammung m. -er Familie; ♀. — 3. fig. Ab-
 schnitt m., Teil m., Unter-, Zweig-
 abteilung f. — 4. a) Arm m. -es Schiffes u.; ~ of the sea
 Meeresarm m.; b) Arm (Ästen) Bach m.,
 kleiner Fluß. — 5. Arm m. -es Bautees; †
 (sp. Kirchen-)Armleuchter m.; a two-light
 ~ zweiarmer Leuchter. — 6. ♀ poet.
 Arm m., Hand f. (Sh. Ti. A. 2. 4, 18). — 7. ♀
 Zweiggehäft n., Filiale f. — 8. hunt.
 Spriege f., Stange f., Raden m., Zinten
 m. -es Dirschgewehrs. — 9. ent. Geißel f., Peitsche
 f. -es getrimten Fästers. — 10. math. ins Un-
 endliche sich erstreckender Zweig e-r Kurve. —
 11. A. M. Vollen-pate'ut n., bestallung f. —
 12. ♀ Trumm m. eines Ganges; Minen-ast m.,
 Erz-ader f. — 13. ♀ Zweigbahn f.; Zweig-
 linie f. -er Hauptbahn. — 14. ♀ fr.: a) Flüg-
 el(linie) f. m. eines Horn- oder Koenwertes;
 b) ~ of the trenches Lanigraben-Ast m.,
 Sappenschlag m. — 15. ♂: n) arch. Zweig-

rippe f. am gotischen Gewölbe; ~ of ogives Dia-
 gondrippe f. am gotischen Gewölbe; b) Wasser-
 bautank: ~ of the mitro-sill Schlag-sill n.,
 schwelle f., Korbelle f.; c) mech. Schweng-
 gel, Schwung-ballen m. einer Pumpe u.;
 d) rechtwinkliges (T-branch) od. spitzwink-
 liges (Y-branch) Zweigrohr am Dampfrohr;
 e) Metallstück n. am Ende eines Spritzenlaufes
 zum Anfrähen der Nute; f) Bein n., Schenkel
 m. eines Stieles; g) Teil m. der Partierflange
 am Regen u.; h) Arm m., Schenkel m. -es
 Duschens; i) Sattlerei: Stützteil m. eines Stangen-
 gebisses; end of the ~ of a horse's bit Mund-
 stück-End n. am Gebiß; ~ of a bride
 Stange f. am Gebiß; k) Gasarm m. —
 16. † blumen-, laubwert-, ranken-artiges
 Muster in Stidereien u. — II a. 17. (sich)
 verzweigend; Zweig... — III v/n. ♂. c.
 18. (a. fig.) Ast od. Zweig treiben, sich in
 Aste od. Zweige ausbreiten (aus u. ~ forth,
 od.). — 19. fig. (from, into) sich in ver-
 schiedene Zweige oder Arme teilen, sich ver-
 zweigen (mit to ~ out); ♀. — 20. fig. sich ab-
 zweigen (sb. to ~ out, off, ~ away); this
 road ~s off to the right dieser Weg zweigt
 sich nach rechts ab. — 21. abstammen (aus
 to be ~ed). — IV v/a. ♂. c. 22. fig. in
 Zweige (Ast oder Arme) teilen; Unterab-
 teilungen machen; ~ to ~ a th. out et. zweig-
 artig ausbreiten — 23. mit Zweigen od. Blü-
 men versehen (a. fig.). — 24. † mit Blumen-
 od. ranken-artiger Stiderei schmücken.
 Zu ~ 1: a tree full of ~es viel-ästiger
 Baum; with spreading ~es mit aus-
 gebreiteten Zweigen; ~es pl. Zweige
 m/pl. Astwerk; main ~es pl. Haupt-
 äste m/pl.; ♀ hort. proud ~ Wasserhoh
 m., Räuber m.; fig. root and ~ voll-
 ständig, mit Stumpf und Stiel; ~ of
 an adit od. tunnel Flügeltort m. eines
 Stollens; ~ of a business Geschäftsz-
 weig m.; ~ of a canal Zweiganal m.;
 elect. ~ of a current Abzweigung f. -s
 Stromes; ~ main ~ of the service
 Hauptwaſse f., Hauptwaſsegattung f.;
 fig. ~ of (a) science Zweig m. einer
 Wissenschaft.
 Zu ~ 2: fig. he belongs to an elder
 ~ of the family er gehört e-r älteren
 Linie der Familie an; f. od. a mother
 and her little ~es eine Mutter mit ihren
 kleinen Sprößlingen.
 Zu ~ 19: fig. to ~ out (upon) sich
 weitausig auslassen oder, viel Redens m.
 den; to ~ out into a long discourse
 sich in einer langen Erörterung ergehen.
branchage (brā-n-čh-dg) s. Astwerk n., Geäst
 n., Geyweig n. [Zweig, Filial-bank f.]
branch-bank ♀ (brā-nčh-bānk) s.)
 ~block ♂ (b-lōk) s., elect. Vorrichtung f.
 an einer elektrischen Leitung zur Ableitung e-s
 Zweigstroms vom Hauptstrom.
 ~bottom Am. (bōt-²m) s. Schwem-
 boden m., Land n.
 ~bullet ♀ (bül-²) s., artill. ehm.:
 Stangenkugel f. (mit zwei Köpfen).
 ~candlestick (brā-nčh-lāndl-čstīk) s. Arm-
 leuchter m. [mit vier Schrauben.]
 ~chuck ♂ (čh-čk) s., mech. Futter n.)
 ~conch ♂ (čōnč) s. Anschlagwagen m.
 ~conl ♀ proc. Northumd. (čōl) s. Koh-
 lenblende f., Glangkohle f.
 ~cock ♂ (čōk) s. Verteilungshahn m.
branched (brānčht) [branch] p.p. and a.
 1. (oft in Flan mit Zahlwörtern und Ableitern)
 mit Zweigen, Armen, Ästen (versehen);
 ästig (auch fig.); double- &c. ~ doppel-
 ästig; ~ candle-stick Armleuchter m. —
 2. in Zweige, Äste, Unterabteilungen ge-
 teilt. — 3. † mit Ranken, Zweigen gefüllt,
 gebümt (Stiderei u.); ♀ od. poet. ~ with
 gold mit goldenen Ranken.

branchellon ♂ (brān-²-lōn) [a/f.] s., zo.
 Art Blut-egel, der sich in e. Schilfströmen angreist
braucher (brā-n-čh²) s. I. ♀ etwas das
 Ast od. Zweige treibt. — 2. fig. Stamm-
 vater m. — 3. Hühling m. (junger Hahn oder
 anderer Vogel); fig. kleines Kind.
branchery (brā-n-čh-²) s. I. Astwert n.,
 Zweig m/pl. (auch fig.). — 2. † ästiges
 Gefäß der inneren Trachidcut beim Apfel u.
bran-chest ♂ (brā-n-čh-čst) s. Wäcker:
 Kleien-, Schrot-lasten m.
branch-establishment ♀ (brā-nčh-čb-
 čh-čst-čst-ment) s. Filiale f., Kommandite
 f., Nebengeschäft n.
branchettes ♀ (brā-n-čh-čt) [fr.] s/pl.
 schlechte Sorte Korallen. [Zweigtrede f.]
branch-gallery ♂ (brā-nčh-gāl-²-n²) s.
branchia ♂ (brā-n-čh-²) a., zo. (a) [ll.
 grā.] s/pl., zo. Kiemen f/pl. (Atemorgane
 der Fische u.).
branchial ♂ (brā-n-čh-²) a., zo. 1. zu den
 Kiemen gehörig; Kiemen... — 2. durch
 Kiemen verächtet. [Kiemen habend.]
branchiate (d) ♂ (brā-n-čh-čt-²) a., zo.
branchiferous ♂ (brā-n-čh-čf-²) a.,
 zo. Kiementragend. [förmig.]
branchiform ♂ (brā-n-čh-čf-²) a. Kiemen-
branchinism (brā-n-čh-čn-čsm) s. das Ästige,
 Überfluß m. an Zweigen (auch fig.).
branching (brā-n-čh-čn) [branch] I p.p.
 a. 1. mit Zweigen versehen, sich ver-
 zweigen. — 2. (mit ~ out) sich abzweigend.
 — 3. hunt. gepochtagend. — II s. 4. Ver-
 zweigung f. (a. fig.). — 5. † Verzierung f.
 mit Blumen, Laubwerk, Ranken u. (in
 Stidereien u.). [Kiemen...]
branchio... ♂ [grch.] in Sg:n;
branchiocardiac ♂ (brā-n-čh-čt-črd-čk) a.
 zu den Kiemen und zum Herzen gehörig.
branchiopod ♂ (brā-n-čh-čp-²) s., zo. durch
 Kiemen atmender Vansfüßler, Schnecke f.
branchiopoda ♂ (brā-n-čh-čp-²) [grch.] zo.
 I s. pl. a. ~, ~p-²-da Kiemenfüßler
 m. — II a. = branchiopodus.
branchiopodus ♂ (brā-n-čh-čp-²-²)
 [grch.] a., zo. Kiemenfüßig.
branchiopulmonate ♂ (brā-n-čh-čp-²-²-²)
 [neu-st.] zo. I s. durch Kiemen u. Lungen
 atmendes Krebsier. — II a. zu den Bran-
 chiopulmonaten gehörig.
branchiostegal ♂ (brā-n-čh-čst-čg-²)
 [grch.] zo. I a. Kiemenbedeckend; Kiemen-
 haut... — II s. Kiemenhaut-stroh m.
branchiostegan ♂ (brā-n-čh-čst-čg-²) [grch.]
 icht. I s. I. Kiemenhautstich m. —
 II a. 2. = branchiostegal I. — 3. zu den
 Kiemenhautstichen gehörig.
branchiostegite ♂ (brā-n-čh-čst-čg-²-²) [grch.]
 zo. I s. Kiemenhaut f. — II a. = bran-
 chiostegal I. [s., zo. Kiemenhaut f.]
branchiostegite ♂ (brā-n-čh-čst-čg-²-²) [grch.]
branchiostegous ♂ (brā-n-čh-čst-čg-²-²) [grch.]
 a., zo. I. mit Kiemenbedeckn. — 2. = bran-
 chiostegal I. [= branchiostome.]
branchiostoma ♂ (brā-n-čh-čst-čm) [grch.] s.)
branchiostomatus ♂ (brā-n-čh-čst-čm-²-²)
 a., icht. = branchiostomus.
branchiostome ♂ (brā-n-čh-čst-čm) [grch.]
 s., icht. Vanz-istich m. (Branchio stoma
 oder Amphiozus lanceolatus).
branchiostomus ♂ (brā-n-čh-čst-čm) a., zo.
 I. Kiemenfüß m. — 2. = branchiopod.
branchura (brā-n-čh-čr-²-²) [neu-st.] s/pl.,
 zo. Kiemenschwänze m/pl. (Krebsier).
branchurous ♂ (brā-n-čh-čr-²) a., zo. zu den
 Kiemenschwänzen gehörig.
branch-leaf ♀ (brā-n-čh-čl-²) s. Ast-, Zweig-
 blatt n. [loč. — 2. nadl. fah.]
branchless (brā-n-čh-čl-²) a. I. Ast-, zweig-

branchlet (bra'nič-lét) s. kleiner Zweig, Ästchen n, Schößling m.
branch-light (-lajt) s. Armlençhter m.
branch-line (-lajn) s. 1. Neben-, Seiten-, Zweig-, Linie f, Zweigbahn f. — 2. Seitenlinie f einer Familie.
branch-lode (-léd) s. Auskäufer m.
branch-rod (-réd) s. für branchio-...
branch-peas (bra'nič-pjé) s/pl. Stangen-erbsen f/pl. [wachsender Blütenstiel.]
branch-peduncle (-pédnčl) s. aus dem Afle)
branch-pilot (-pilot) s. bestallter Lotse.
branch-pipe (-pajp) s. l. Neben-, Seiten-, Zweigrohr n. — 2. arch. Sammelgerinne n.
branch-railway (-rəjl-wjé) s. = branch-lino 1.
branch-road (-rəd) s. l. Nebenweg m. — 2. Am. = branch-lino 1. [schalt, Filiale f.]
branch-society (-səjətj) s. Zweig-gesell-schaft © f (-həjətj) v/a. hant. den Gästen von Afst zu Afst fliegen lassen, bis der Hand das W abgesehen ist.
branch-tube (-tjeb) s. Arm-, Gabel-röhre f.
branch-vein (-vajn) s. Auskäufer m, Neben-, Schargang m. [holz n.]
branch-wood (-wud) s. Asterei: Afst, Asthfen- f
branch-workhouse (-wə'k-haüz) s. Filiale f eines Arbeitshauses.
branchy (bra'nčj) a. zweigig, östig.
brand (bränd) [af. brand, brand] i s. (sm.) 1. (Feuer-)Brand m; poet. Fadel f; © metall. s. pl. Brände pl. (roh, nicht angezöhter Goldstübe); 7. — 2. Brand m (Mitkrankheit des Getreides ic.). — 3. eingebrauntes, eingepreßtes ic. Warenzeichen. — 4. Brand m, Sorte f, Qualität f (bei Zigaretten, Wein, Zucker ic.). — 5. Brandmal n; s. pl. eingebrauntes Zeichen zur Bzähg der Eigentümlichkeit von Viehstücken; fig. Matel m, Schandmal m. — 6. poet. Schwert n. — 7. fig. Donnerkeil m; Blßh m; Brennen der Sonnenstrahl. — II v/a. Da. S. Zeichen ic. einbrennen, mit e-m Brand-mal od. -zeichen versehen (a. 7); fig. it is ed upon his memory es ist seinem Gedächtnis un-auslöschlich eingepreßt. — 9. (with) fig. brandmarken, verzeichnen; fig. was led for life er war um Lebenszeit beschimpft.
 Zu ~ 1: fig. he is a regular fire-er ist ein wahrer Störenfried; to pluck ~ to snatch the ~ from the burning od. fire-j-n vom drohenden Verderben retten.
Brandane (bränd-ən) s., id. (Wohnort) in der Schott. Insel Butel. [Rupfstecher, f 1862].
Brandard (bränd-ərd) npr. (berühmter engl.)
brand-book (bränd-buk) s. Verzeichnis n der eingebraunten Zeichen. [Viehherde.]
brand-bunch Am. (-bənč) s. kleine Brande (bränd) npr. (engl. Gchmter, f 1866).
branded (bränd-d) p.p. and a. 1. mit eingebrauntem Zeichen. — 2. schott.: rostfarbig; icht. ~ drum art Umberstich m (Scot's na ocellta). — 3. buntgefledt.
Brandenburg (bränd-bən-bürg) i npr. 1. Stadt u. Provinz Brandenburg in Preußen. — II b. s. 2. art Rad-stropf m mit Dje. — 3. f. s. pl. Schnüre f/pl. auf unissemen (bb. der Sulzen ic.). [Brandenburger(in).]
brand-burgen (bränd-bür-gən) s. j Brandenburgh f (-bürg) s. Morgentrot m.
Brandenburg House (bränd-bən-bürg-haüz) npr. (Schloß im Dorfe Hammersmith in Engl.). [angebranntes Scheit Holz (HO.).]
brand-end (bränd-ənd) s. Feuerbrand m.
brander (-ənd) (-bränd) s. Brandmarler m.
brander (-ənd) i s. 1. schott.: Brand-rost m. — 2. prov. N. Stäbe eines Getreidesobers. — II v/a. u. v/n. Da. 3. schott.: auf dem Brand-rost braten. — 4. © die Desfatten kreuzweise mit Leisten beschlagen. — Vgl. ~ 1.
brand-fire-new (bränd-faj-nju) a. = brand-new.
brand-fox (-fəč) s., zo. = brant-fox.

brand-goose (bränd-gu:š) s., orn. = brant-goose. [misch oder eingemacht.]
branded (bränd-d) a. mit Cognac ge-s
brandifly (-bränd-flaj) v/a. © d. mit Cognac mischen; F brandified nose Schnapstasle f.
branding-iron (-aj-ən) s. = brand-iron 3.
brand-iron (-aj-ən) © f ob. prov. (bränd-aj-ən) s. 1. Feuerbod m. — 2. Dreifuß m. — 3. Brand-, Brenn-eisen n. — 4. Schwert n (SC.). [brand-iron.]
brandite (-aj-ən) f oder prov. (bränd-aj-ən) s. = brandish
brandish (bränd-š) [fr. brandiss-, von brandir] i v/a. © c. 1. hin und her schwenken, schwingen (bb. von Waffen). — 2. fig. spielen od. um sich werfen mit. — 3. f. Schießarten schießen. — II f v/n. 4. fig. jucheln, sichmern. — 5. geschwungen werden, beim Hauen blitzen (Schwert ic.). — III s. (pl. -es, -d-š) 6. Schwingen n (bb. d. Schwertes); Hieb m (beim Fechten).
brandisher (bränd-š-š) s. j. der eine Waffe schwingt.
brandishing (-š-š) s. 1. Schwenken n, Schwingen n ic. — 2. f. für brattishing.
brandishment (-š-š-mənt) s. = brandishing 1.
brandle (-brändl) i v/n. wackeln, wanken. — II v/a. bewegen; vermischen, verwirren.
brandless (bränd-ləs) a. ab. Feuer(brand).
brandlet (-brändl) s., orn. = brandtail.
brandling (-brändl) s. 1. icht. Laßh m im ersten Jahre. — 2. art Wurm m als Räder beim Angeln. [marke f (bei Tieren); a. fig.]
brand-mark (-bränd-mark) s. Brand-mal n, l
brand-markel (-bränd-mark) a. mit einer Brandmarke versehen; fig. gebraudmarkt.
brand-new (-bränd-nju) a. funleuagelien.
brandon (-bränd-n) s. 1. Fadel f (a. fig.). — 2. prov. Strohstich m. — 3. f. Schwert n.
brandon (-bränd-n) s. art länder Tanz (franz.).
brand-reader Am. (bränd-ri:der) s. Auf-seher m über die eingebraunten Zeichen (ic. brand 5). [art Kleienbad n.]
brand-renech © (bränd-ri:neč) s. Gerber: f
brand-reth prov. (bränd-ri:reč) = brandrith.
brandrette (-bränd-ri:reč) s. = brandrith.
brandrith prov. (-bränd-ri:reč) s. 1. f. Pral-rost m; Dreifuß m. — 2. Einfassung f e-s offenen Brunnens. — 3. = brander 2.
brandstieckle (-bränd-š) s. icht. Stiechling m (Gastrosteus; Detney-Jalein).
Brand-sunday prov. (-bränd-sundaj) s. erster Fastenmontag. [Bucio'sa].
brandtail (-bränd-tajl) s., orn. Rotschwanz m
brand-duster © (bränd-dj:st) s. Kleien-reinigungsmaschine f.
brandvine (-bränd-vajn) s. = brandy 1.
brandy (-bränd-j) pl. -ies (-bränd-š) [obh. aus brand(y)-wine] i s. 1. (a. French ~) Franzbranntwein m, Cognac m; 7. — 2. Am.: a) Eiderichnapß m (aus Wolfsmilch); b) Weisli m (Purichschnapß). — 3. Prantwein m, Schnapß m; 7. — 4. -ies pl. Prantweingläser n/pl. — II v/a. © d. mit Cognac ic. versehen oder mischen; -ied fruit f. brandy-fruit. — 6. v. co. mit e-m Cognac erquiden. — 7. v. sl. to ~ it Cognac in übermaß trinken.
 Zu ~ 1: ~ and-soda Sodawasser n mit Cognac (f. abbr. B and S, f. a. B, od.); ~ and-water Cognac m mit Wasser.
 Zu ~ 3: cherry-~ Kirsch-(brant)wein m, -stör m, -wasser n) m; Dantzig-~ Danziger Goldwasser n; potato-~ Kartoffelschnapß m; raspberrry-~ Him-berclitör m.
brandy (-bränd-j) a. = branded.
brandy-ball (bränd-bäl) s. gefülltes Zundergefäß, Stör-Bombon m un n.
brandy-blossom (-bränd-blös-m) s. Karjuncel-, Prantwein-Nase f.

brandy-bottle (bränd-böt) s. l. Cognac-, Prantwein-flasche f (a. fig.). — 2. f. prov. gelbe Eichtraje (Nüphar-~).
brandy-distiller © (-bränd-dj:stajl) s. (Cognac-, Prantwein-)Brenner m. [Brennerei f.]
brandy-distillery © (-bränd-dj:stajl) s. (Prantwein-)brant-lye © (bränd-lye) s. Zäbere: ~ bath Kleienbad n. [gefäst f.]
brandy-face F (bränd-faj) s. Schnapß-~
brandy-faced F (bränd-faj) a. rot im Gesicht (wie vom Schnapstrinken). [Züchtige f/pl.]
brandy-fruit (-bränd-frajt) s. in Cognac eingemachte ~ nosed F (-bränd-nöš) a. schnapßmäßig.
brandy-paper (-bränd-pajp) s. in Cognac getränktes Papier zum Verschluss von Einmachgläsern ic.
brandy-purnee (-bränd-purne) [indisch purnee Wasser] s. Cognac m mit Wasser.
brandy-shop (-šəp) s. Prantweinschenke f.
brandy-smash (-bränd-šmáš) s. Getränk aus Cognac mit Geizhuden.
brandy-snap (-bränd-šnap) s. art Pfeffertuchen m.
brandy-wine (-bränd-wajn) s. = brandy 1.
brangle (-brändl) i v/a. l. schwenken; erschüttern (a. fig.). — II v/n. 2. jantzen, streiten, lärmern. — III s. 3. Zant m, lärmender Streit. — 4. icht.: art Tanz m.
branglement (-brändl-mənt) s. Zant m.
brangler (-brändl-ŋ) s. Zantler m.
branglesome (-brändl-səm) a. jantztüchtig.
brangulous (-brändl-ŋ) npr/pl. (gemeine, eierähnliche Perlen in Miss BURNEY's Roman Evelina). [Eirn-~].
brania (-bränd-ri:neč) a. cerebra'l; Ges-
brank (-bränd) i v/n. Da. 1. f. den Kopf aufwerfen (Pferd). — 2. f. stolzieren; sich spreizen, prahlen. — II f. schott. v/a. 3. Zägel (aus fig.). — III f. s. 4. = branks.
brank (-bränd) f ob. prov. (-) s. = buckwheat.
brank-new (-bränd-nju) a. f. für brand-new.
branks (bränd-š) s/pl. (a. sg.: a. ~) l. ehm.: zaum-artiges Straf-instrument für leifende Weiber. — 2. art roter Zaum mit hölzernen Seitenleiten. — 3. med. Ziegenpeter m.
brank-ursino © (-bränd-ursjno) f. pln. CT.D. bränd-ursjno [fr. s. Varentlan m (Acad'nus)]. [und dazu passende Wust.]
brantle (-brändl) fr.: bräl) [fr. s. art Zant]
brantlia prov. (bränd-ri:neč) s. = brandling.
brantling (-brändl) i a. wandend, schwandend. — II s. Schwanen n.
brantlin-sprat (bränd-lin-šprät) ~trout (-traut) s., icht. = brandling 1.
brant-maceration © (-bränd-mäč-ri:neč) s. Kleienbeize f der Gerber.
brant-new F (bränd-nju) a. = brand-new.
brantning © (bränd-ri:neč) i s. (Zauchen n von Zeug in ein) Kleienbad n vor dem Färben, (von Säuten in die) Schmelz-beize f vor dem Gerben; Zandigofäberei: Wunt-, Scheden-bleiche f. — II a. kleilig, kleilig.
branny (bränd-n) a. kleilig; Kleien-...; ~ bread großes Brot.
bransel f, **bransle** (-brändš) s. = brantle.
brant (-bränd) f ob. prov. N. (bränd) a. kleilig, kleilig.
brant (-bränd) s., orn. = brant-goose. [tail.]
brantial prov. (bränd-ri:neč) s., orn. = brand-
brant-fox (bränd-fəč) s., zo. Brandfüßh m (Canis alo'per). [goose.]
brant-goose (-bränd-gu:š) s., orn. = brant-
brantle (-brändl) s. art Zant.
brant-tub © (bränd-tjeb) s. Roff-, Schener-
braub n der Zäbler.
braub (-bränd) s. (-bränd-ri:neč) a. Gehirn-...
brau-water © (-bränd-wat) s. Kleien-wasser n, -beize f. [schändiges Schwert.]
braquemard (-bränd-märd) s. kurzes ein-l-
brase (-brändš) v. a. = braco l; braze 1 a. 2.
brase (-brändš) a. = brazen.
brasenose (bränd-ri:neč) npr., id. (Name eines College, Oxford; f. AEn. Nas.).
brash (brändš) i v/a. © c. 1. schott.: zerbrechen, zerstückeln (aus fig.). — 2. f. angreifen.

— II s. 3. *proc.* Krach *m.* — 4. *scott.*: Angriff *m.*, (Krankeits-)Anfall *m.* — 5. *scott.*: kurze Anstrengung, Arbeit *f.*; the gathering ~ der letzte Stoh mit dem Schloß beim Zutritt. — 6. Trümmer(haufen) *m.*: a) *geol.* Trümmergerstein *n* des Vauvium; b) *↓* halb loses, heden-Abchnittel *n* pl., lose Zweige *m* pl. — 7. *laet.*: Argenguß *m.* — III a. S. Am. zerbrechlich, spröde; morsch. — 9. *†* *ob. proc.* häufig, ungeküm. **brashy** *proc.* (bā'šd^h) a. 1. bröckelig. — 2. *laet.*: regnerisch. **brasier** (bne'f^h od. bne'f^h) s. = brazier. **brasil** (bne'f^h) s. = brasil. **brasilotto** (bne'f^h-l^o) s. = brazilotto. **brasilina** (bne'f^h-l^o) (c) = Brazilian. **brasilin(e)** (bne'f^h-l^o) s. = brasilin(e). **brasilis** (bne'f^h-l^o) [brasil] s *pl.* in *Car. Staph.* vorkommende Art Kohle *f* mit viel anorganischer Materie. **brasina** † (bne'f^h-na) s. Brauerei *f.*, Brauhaus *n*. **brassque** (bne'f^h) [*fr.*] *metall.* I s. Kohlen- gestübe *n.* — II v/a. *Ob.* Tieg mit Kohlen- gestübe (aus)füllen, aus-, be-bleiden. **brass** (bne'f^h) [*a/c. bras*] I s. (*pl.* ~es, bne'f^h-f) 1. *laet.*: Messing *n* (Legierung aus Kupfer und Zinn); früher: Erz *n*, Bronze *f.*, Kanonengut *n*; *↓*. 2. *es pl.* (Geschirr ~; Verzierungen ~ *pl.* *re.* aus Messing *re.* — 3. *es pl.* (Schweissblech ~ nieren *f pl.* — 4. *mach.* (a. *es pl.*) (Zapfen-) Lager *n*, Platte *f.*, Buchse *f.* — 5. (a. monumental ~) bronzene Grab-, Gedächtnis- platte *f* in Kirchen. — 6. *↓* Blech-Instrument *n*. — 7. *f.* (Kupfer-)Geld *n*; Blechmarke *f.* — 8. *f.* (Kupfer-)Unerschämtheit *f.* (eherne) Stirn; *↓*. — II a. 9. meßingen; Messing-; Erz-; *↓*. ery-artig, ebern, bronzig; *↓*. — III v/a. *Ob.* 10. *Ob.* mit Messing *re.* überziehen; vermessingen. **Zu 1:** the age of ~ die Bronzezeit; *fig.* das eberne Zeitalter; *Ob.* beuten ~ Schlagmessing; cast ~ Gießmessing; foliated ~ ~ foil; hard ~ Hartguss *m*, Bronze *f.*, Erz *n*; ~ in plates Tafel- messing; latin-, lattea-, plate-, sheet- ~ Messingblech *n*, Latten-*n*; malleable ~ Neumessing; red ~ Roßmand *n*, Rotguss *m*; white ~ weißes Messing; yellow ~ Messing, Gelbguss *m*; to engrave in ~ in Erz graben; wieseei: waste ~ Abfälle *m pl.* von altem Messing; ~ for ordnance Kanonen-, Stüd-gut *n*. **Zu 3:** *fig.*: P to have the ~ to ... die Unerschämtheit haben, zu ... *f.* As bold as ~ frech wie Galgenholz; a face of ~ eberne Stirn, Unerschämtheit *f.*; that wants some ~ dazu gehört ein gut Stüd Treckheit. **Zu 9:** ~ basin Messingbeden *n*; *fig.*, *co.* Barbier *m*, Heilgebilde *m*; *f.* he won't give you a ~ farthing er wird Dir keinen roten Heller geben; ~ plate Messingblech *n*; Messingchild *n* an der Thür; Namenplatte aus Erz; Gedächtnisplatte *f.* (s. 1. 5); *sl.* ~ plate merchant Kontor Kohlen-Geht *m* (HO.). **brass** *↓* † (bne'f^h) s. = braco 12. **brassage** (bne'f^h-d^g) [*a/s. id.*] s. *chm.*: Münz(bräge)steuer *f.* **brassard** (*M.* bne'f^h-d^g, *C.T.D.* bne'f^h-d^g) s. *chm.*: Armstütze *f.* — 2. Armbinde *f.* **brass-band** (bne'f^h-bnd) s. (Musik-)Kapselle *f.* od. -Corps *n* mit Blech-Instrumenten; Trompeter-Corps *n*; *pol.*; *sl.* the Pope's ~ die kathol. kirchlichen Parlamentarier. ~banded (~bnd) a. messingbeschlagen. ~battery (~bāt^h-e) s. Messing-blech *n*, -ware *f.*; Küchengerühr *n*.

brass-beetle (bne'f^h-blt) s., *ent.* Gold- läser *m* (*Cetonia aurata*). ~belt (bne'f^h-bēl) s., *mach.*: ~ of the eccentric Holzring *m* der Excentrit. ~block (bne'f^h-blk) s. *Urmacherei*: little ~ Messing-, Niet-Blöckchen *n*. ~bound (~bnd) a. messingbeschlagen. ~buttoned (~bntnd) a. mit Messing- knöpfen. [*Kratz*-messing *n* der Waser.] ~clippings (bne'f^h-klp) s. *pl.* Schrot-, ~colour (~kōl^h) s. Prongfarbe *f.* ~dust (bne'f^h-dšt) s. = brass-filings. **brasse** (bne'f^h) s., *ichth.* Varjch *m* (*Percia*). **brasse** *↓* † (bne'f^h) s. = braco 12. **brassen** † (bne'f^h) a. = brazen. **brasset** † (bne'f^h-t) s. = brassard. **brass-face** † (bne'f^h-fē) s. Unerschämter *m* (*vg.* brass¹ s.). [*loß*.] ~farthing (~fā'rhŋ) s., *fig.* et. Wert- ~flings (bne'f^h-flŋ) s. *pl.* Messing- seilicht *n*, seilspäne *m pl.* ~fisher (~fš) s. Zuriichter *m* oder Polierer *m* von Messinggerühr. ~foil (~fōil) s. Kupfer-, Silber-, gold- n. ~forge (bne'f^h-d^g) (c) s., *metall.* Messing- hütte *f.* [*gießer m.*] ~founder (bne'f^h-fndr) s. Gelb-, Rot- ~foundry (bne'f^h-fndr) s. Gelbgießerei. ~fronted (~frntd) a., *fig.* mit eherner Stirn; unerschämt (*vg.* brass¹ s.). ~headed (~hedd) a. mit Messingknopf (versehen). [*hüner.*] ~hoofed (~hūtd) a., *poet.* mit ehernen brassie (bne'f^h-l) [*lit.*] s., *chm.*: ~ acid Protjensäure *f.* **brassica** (bne'f^h-k) [*lit. id.*] s. Kohl *m*. **brasil** (bne'f^h-l) s. eisenkieshaltige Beimengungen *f pl.* in Erz, odern u. Kohlenlagern. **brassily** (bne'f^h-l) *adv.* mit eherner Stirn; unerschämt. **brassiness** (bne'f^h-s) s. 1. das Messing-, Erz-, Bronze-artige; messing-artiges Aussehen e-z Gegenstandes. — 2. *fig.* = brass¹ s. **brass-inlaid** (bne'f^h-l) a. mit eingeleger Bronze-Arbeit. ~knocker (bne'f^h-k) s. 1. messingener Thür- klopper. — 2. *Wetter-sl.* überbleis *n pl.* vom Eisen. ~knockered (~knd) a. mit einem messingenen Thürklopper versehen. ~leaf (~lē) s. = brass-foil. ~money (~mōn^e) s. Kupfer-, Bronze- geld *n*. [*Beschlag m* am Gewehr.] ~mounting (~māntŋ) s. (Messing-) ~nail (~nēl) s. Messingnagel *m*. ~ore (~ō) s., *min.* Galmei *m*. ~paved † (~pēvd) a. hart wie Erz (*SP.*). ~plated (~plētd) a. ein Namenschild ober eine Namenplatte von Messing tragend. ~rule (~rūl) s., *typ.* Messing-, Spalten- linie *f.* [*Schere f.*] ~shears (bne'f^h-šē) s. *pl.* Messing(blech)- ~shruif (bne'f^h-šrūf) s. Fruchmessing *n*. ~smith (bne'f^h-smθ) s. Messingschläger *m*, Kupferschmied *m*. [*lot n.*] ~solder (bne'f^h-sōldr) s. Messing-Schlag- ~string (~strŋ) s. Messinglaute *f.* ~visaged (~všgd) a. = brass-fronted. ~ware (~wā) s. Messing-, Kupfer-geräte *n pl.*, ~geschirr *n*, ~ware *f.* ~wind (~wŋd) s., *coll.* Blech-Instrumente *n pl.* (als Teil des Exzeters). ~wire (~wā) s. Messingdraht *m*. ~work (~wōk) s. 1. Messing-arbeit *f.* — 2. *es pl.* Messing-fabrik *f.*, wert *n*. **brassy** (bne'f^h-s) a. (*ally adv.*) 1. messing- artig, -farben, ery-artig. — 2. erzen, ebern (auch *fig.*). — 3. *fig.* unerschämt, frech. **brassy** *↓* *scott.* (bne'f^h-s) s., *ichth.* = bib 7. **brast** † (bne'f^h-t) *pres.*, *prct.* u. *p.p.* = burst. **brastle** *scott.* (bne'f^h-t) v. *n.* *Ob.* 1. prahlen. — 2. to ~ away fortbuhden.

brat (brāt) [*lit.*] s. 1. † Mantel *m* aus grobem Stoff. — 2. *proc.*: Schürze *f.*; Geierlahm *n*. — 3. *scott.*: Lappen *m*, Lappen *m*, Tede *f* (Brass). — 4. *proc.*: Tede *f* für Schale zum Ausg der Wöbe. — 5. *proc.*: Häutchen *n* auf Süßgüsten, gekochter Fisch *re.* **brat** (brāt) s. † Kind *n* (*a. fig.*). — 2. *contp.* Balg *m*, Brut *f.* — *vgl.* ~¹ u. ~². **brat** *proc.* (brāt) s. 1. *ichth.* = turbot. — 2. *♀* büanne, mit Raht und Schmelztes gemachte Kohlensticht. — *vgl.* ~¹ u. ~². **bruteh** † (brātšd) s. = brache. **bratchar** (brātšd) [*scott.*] (bne'f^h-šd, ~šd) s. 1. *hant.* Wete *f*, Klode *m*, Spürhund *m*. — 2. = brat². **bratling** *proc.* (brātšd) s. Heines Kind **brattach** (*scott.* (brātšd, *C.T.D.* brātšd) s. Banner *n*, Fahne *f* (SC.). **brattice** (brātšd) [*a/c.* *brattische*, wahr- scheinlich vom btsch Brett] I s. 1. † *scott.* höl- zerne Brustwehr auf den Sinnen-er-Bestung. — 2. *♀* Schotjscheider *m*; (*a. air.*) Welter- scheider *m*. — 3. Bretter(scheider)wand *f* in einem Zimmer. — 4. *proc.*: a) Fach *n*, Simz *m*; b) Sitz *m* mit hoher Lehne. — II v/a. *Ob.* 5. durch eine Bretterwand trennen. — 6. *♀* eine Saast verschlagen. **brattice-cloth** (brātšd) s. Welter(scheider *m* von geteeter Leinwand. **brattice-work** (brātšd) s. = brattice 2. **bratticing** (brātšd) s. 1. *arch.* durch- brochene Arbeit. — 2. *♀* = brattice 2. — 3. betterne Schuhwand (*bei* Mahlginen *u.*). — 4. † *scott.* Brustwehr *f.* **bratting** *proc.* (brātšd) [*scott.*] s. Bedecken *n* der Schafe zum Schutz der Wöbe. **brattish** *proc.* (brātšd) s. = brattice 4. **brattishing** (brātšd) s. = bratticing. **brattle** (*scott.* und *proc.* (brātšd) I v/n. *Ob.* 1. roffeln, proffeln, donnern; rauschen. — 2. geräuschvoll (seiner) traben, daher, dahin-raffeln. — II s. 3. Praffeln *n*, Raßeln *n*, Stöße *n*, Klappern *n*, Getrappel *n*. — 4. heftiger Angriff. **brattock** *proc.* (brātšd) s. = brat². **bratty** (*scott.* (brātšd), *pl.* Aes (š) s.) Schürze *f.* [*m* zum Feueranzünden.] **brauch** (*scott.* (brātšd) s. Strohwisch) **brauch** (*scott.* (brātšd) s. Kummel *n*. **Braugham** *proc.* (brātšd) s. Kummel *n* **braul** (c) *Ob.* 3. (brāl) s. blau u. weiß getreiftes) **braul** (c) † (brāl) = brawl. [*Seug.*] **braulid** (c) (brāl-ld) s., *ent.* Vienenlösh *f* (*Braula*). **brauna** (brā'na) [*brasil.*] s. brasilianischer Paranna oder Carouma-Baum *m* (*Melanoxylon braunia*). **brannite** (c) (brān-nāt) s., *min.* Braunit *m*, Hartmangan-erz *n*. **Brauron** (brā'ron) *npr.* *au.*: Braurōn *n* (attischer Steden mit *e-m* Tempel und uraltim Bilde der taurischen Artemis; *iegt* Braurōn). **Brauronian** (brā'ron-ian) [*Brauron*] a. (*br.* *myth.*) brauronisch. **bravade** † (brā'we'd) [*fr.*] I s. = bravado. — II v/a. herausfordern. — III v/n. ein herausforderndes Wesen haben. **bravado** (brā'we'do und brā'wā-do) I s. (*pl.* ~es, ~dos) 1. beleidigende Praßerei, anmakend, rüde, prahlerische Drohung; Herausforderung *f.*; in ~ herausfordernd, prahlerisch, zum Hoch; † to give over to make a ~ zum Kampf herausfordern. — 2. † *nominat.* *m*, Prahlern *m*. — II a. 3. höhnisch, praßlerisch; herausfordernd. — III v/n. *Ob.* 4. probierend od. herausfordernd handeln. — 5. *fig.* stürmen, wüten, rasen. **bravo** (brāvō) [*fr.* *brave*, *it.* *bravo bravo*] I a. *Ob.* (i. *sb.* *adv.*) 1. brav, mutig, tapfer, fähig, unerschrocken; *↓*. — 2. von Personen:

flätlich, ansehnlich; sein, prächtig (geteilt u.). — 3. schimmernd, glänzend, lofbar, prachtvoll; prunthast (von Zingen); 7. — 4. i. v. o. (sonst t) ausgezeichnet, (vor)trefflich, sein, lapita'l, famos. — 5. † od. procc. ausgeputzt. — II int. 6. † ab. procc. bravo! — III s. 7. coll. the die Tapferen pl., gebungener Menschelmörder. — 11. † Frohlerci f, Herausforderung f, Trost; m. — IV v/a. Ob. 12. mutig begegnen, trohen; Hohn sprechen (dat.); herausfordern; 7. — 13. † prahlen mit et. (a. to oneself ia); † to ~ out prahlerisch zur Schau stellen. — 14. † drohen (dat.). — 15. † schmüden; herausputzen; erglänzen lassen (SH. R. III, 5, 3, 279). — V v/n. Ob. (et. to ~ it) 16. † prahlen. — 17. † sich herausputzen. — 18. † tapfer sein, mutig handeln. — Syn. brave (a) im allgemeinsten Sinne tapfer (auch path'istisch, im Großen von Feiden); courageous mutig, tapfer, beherzt (meist attributiv); gallant durch glänzende Erscheinung oder tüchtige Taten Ruhm erregend, oft: tapfer (a gallant officer), parit, „tapfer“ als Adjektiv Bsp. der Parlamentarier, die Willkür sind; heroisch heldenmütig; tapfer im höchsten Grade; valiant (mit in gegebenem Ein v. poet.) tapfer im Gefecht.

Zu brave 1: ~ as a lion lühn wie ein Löwe; ~ to the backbone durch und durch tapfer; a ~ retreat is a exploit ein tapferer Rückzug ist auch e-e tapfere That; p. v. b. ~ actions never want a trumpet eine mutige That lobt sich selbst.

Zu ~ 3: a ~ show eine schöne Ausstellung, ein glänzender Anblick.

Zu ~ 7: none but the ~ deserves the fair der Mutige führt d. Brautheim.

Zu ~ 12: to ~ the perils of the sea den Gefahren der See Trost bieten; to ~ a th. out et. unverhämt behaupten od. frech durchsetzen wollen).

bravely (bæ'w-l) adv. 1. tapfer, brav, lühn, mutig. — 2. † fätlich, prächtig. — 3. † tüchtig, wohl, gut; in guter Gesundheit.

braven (bæ'w-n) v/a. Ob. a. stärken, kräftigen.

braveness (bæ'w-n'f) s. = bravety 1.

braver (bæ'w-i) s. 1. † Tapferer m. — 2. † Trostbietende(r) (of dat.).

bravery (bæ'w-i) pl. Des (bæ'f) [fr. braverie] s. 1. Tapferkeit f, Mut m, Ungeschundenheit f. — 2. Stattlichkeit f, Glanz m, Pracht f. — 3. † Schaustellung f, Gepränge n, Prunk m, Putz m, Staat m. — 4. † Tapferkeit f, Hohn m; † in, upon oder for a ~ zum Trost. — 5. † Stutzer m, Zierpuppe f. — 6. † Ritterlichkeit f.

bravle † (bæ'w-i) s. = bravety.

bravissimo (bæ'w-i'ss-i-mo) [it. sup. von bravo] int. bravo! bravo!, ausgezeichnet!

bravo (bæ'w-o) [it.] I int. bravo! — II s. Bravo(rufen) n; with ~ and handclapping mit Bravo(rufen) und Händelklappen (CL.).

bravo (bæ'w-o, bæ'w-o). pl. (e)s (m-w) [it.] s. Bravo m (pl. Bravi), Vandit' m, Räuber m, Mordelmdörder m.

bravura † (bæ'w-i'na) [it.] I s. Bravo(rufen) n (v. d. Geklang). Bravo(rufen) f. — II a. Bravour...; ~ air Bravo(rufen) f.

bravy † (bæ'w-i) s. Belohnung f, Preis m.

braw [scot. (bæ'w)] v/a. Ob. 1. lärmend, heulen, schreien, toben, zanken, seihen. — 2. murmeln, rauisch sein, toben (w. a. u.). — II v/a. Ob. 3. zanken, streiten, badern um ... — 4. † durch Lärm verjagen; to ~ down nieder-schreien. — III s. 5. Gefchrei n, Lärm m, lauter Zank. — 6. † mit französischer Zang,

brawler (bæ'w-l'z) s. Vollerer m, Zänker m.

brawly [scot. (bæ'w-l) adv. = bravely.

brawling (bæ'w-l'ŋ) I p. pr. und a. Ob. 1. lärmend, zankend, zänklisch. — 2. murmeln (w. a. u.). — II s. 3. Lärmen n, Zank(en) m, Schimpfen n (v. d. jur. als Vergehen in der Rinde, Störung des Gottesdienstes).

brawlish [scot. (bæ'w-l'ŋ) adv. = bravely.

brawlsome (bæ'w-l'ŋ) a. freitüchtig.

brawly [scot. (bæ'w-l) adv. = bravely.

brawn (bæ'w-n) [a. j. braon Pratenfleisch] I s. 1. Gesehlich n. — 2. Schweinepötelfleisch n, a. Sülze f aus Schweinefleisch; mock ~ Pötelhohn m. — 3. † od. procc., zo. Eber m. — 4. Did., Muskelfleisch n. — 5. entwideltel Muskel m/pl.; fig. Muskelkraft f, Stärke f; a man of ~ and muscle ein gefunder, kräftiger Mann. — 6. † fig. Arm m. — II v/a. Ob. a. 7. † hart od. hart machen. — 8. † Schweine mähen. — 9. † Sülze machen von; ~ed fowl Geflügel n in Gelee.

browned † (bæ'w-n) p. p. u. a. = braway.

browner (bæ'w-n'z) s. für die Zart gefärbteter Eber. [hager.]

brown-fallen † (bæ'w-n-fäl) a. abgezehrt.

brownness (bæ'w-n'f) s. 1. Freischigkeit f, Muskelstärke f. — 2. † fig. Muskelkraft f, Stärke f. — 3. † Schwelgerei f; fig. Unempfindlichkeit f.

browny (bæ'w-n) a. 1. fleischig, fehmig, muskulös; stämmig, hart. — 2. schwielig; † fig. hart, unempfindlich.

braxy [scot. (bæ'w-l'ŋ) vet. I s. 1. Ruhr f, Ruhrkrankheit f der Schafe (auch Bezeichnung anderer Schafkrankheiten). — 2. ruhrtrankes Schaf. — 3. Fleisch n von ruhrtranken Schafen. — II a. 4. ruhrtrank; von ruhrtranken Schafen herührend.

bray (bæ) [a. j. braier, fr. broyeur v/a. Ob. 1. (zer)stoßen, (zer)reiben (im Wörtcr u.); typ. brache verreiben. — 2. procc. schlagen.

bray (bæ) [a. j. braire] I v/n. Ob. a. 1. † brüllen, schreien (SP.). — 2. v. Gier: schreien, ia(n)en. — 3. fig. widrig tönen, schmettern, dröhnen. — II v/a. Ob. a. 4. mit lautem, widrigem Ton verflünden; to ~ out ausposaunen (SH. H. 1, 4, 11). — III s. 5. Schreien (von Tieren; v. d. von Gut: Ja[n]en). — 6. fig. widriger Ton, Dröhnen n.

bray † (bæ) s. Abhang m (= brae).

bray(e) † (bæ) [a. j. braie, mlt. braca Stamm] s. frt. befestigtes Außenwerk.

brayer † (bæ'w-i) [bray] s. 1. Rühr-, Reib-, Mörfcr-leule f, Stößel m. — 2. typ. Farb-Käuser m; Reibwalse f.

brayer † (bæ'w-i) [bray] s. wie ein Efel schreiende(r); Schreier m, Schreihaß m.

brayera † (bæ'w-i'ra) s. 1. Brayer f (Brayera onthelminica). — 2. pharm. Ruffo m (Wandwurmmittel aus den Wüsten der Brayer). [metall. Reibhammer m.]

braying-hammer † (bæ'w-i'häm-i) s.,) brayle † (bæ'l) s. und v. = brail.

braz, abbr. = Brazil; Brazilian.

braze (bæ'z) v/a. Ob. 1. † to ~ (over) mit Erz od. Bronze überziehen, verzieren; bronzieren. — 2. † fig. verhärten, hählen, bis zur Unverschämtheit hart machen. — 3. poet. bronzenartig färben (von tee untergehenden Sonne). [laten.]

braze † (bæ'z) [a. j. braser] v/a. Ob. hart-) brazen (bæ'z) [a. e. bra'san; j. brass] I a. Ob. 1. ehern, bronzen, messigen; 7. — 2. fig. ehern (lingend) (SH. A. 4, 8, 36); bronzerfarben. — 3. fig. undurchdringlich, hart, ehern, von Erz. — 4. fig. mit eherner Stirn, unverschämt, jdanlos, frech; 7. — II npr. 5. Captaia Bra ein Aufsteiner in FARQUHAR'S Recruiting Officer. — III v/n. Ob. a. 6. Unverschämtheit. — IV v/a. Ob. a. 7. to ~ (out), to ~ it (out) unverhämt behaupten, verteidigen, durchsetzen. — 8. to

~ a p. down j-n durch Unverschämtheit zum Schweigen bringen. — 9. † to ~ up unverschämt, lühn machen (TX.).

Zu brazen 1: ~ age Bronzzeit f; fig. eherne Zeit-alter; ~ dish Züsiermaß n der Eryträge; † ~ horn = burghumle-horn; ~ sea eherne Meer im Eotementigen Tempel (2. Röm. 25, 13).

Zu ~ 4: fig., co. ~ dog unverschämter Hund; ~ face, ~ front eherne Stirn, Unverschämtheit f, Schamlosigkeit f (vgl. ~ face, ~ front); to put on a ~ face sich mit Unverschämtheit wappnen.

brazen-browed (bæ'z-in-braud) a., fig. mit eherner Stirn, unverschämt, frech.

~face (bæ'z) s. Unverschämte(r); vgl. aus brazen 4 7.

~faced (bæ'z) a. Ob. = brazen-browed.

brazenfast † (bæ'z-fäst) a. = brazen-browed.

brazen-fisted (bæ'z-in-fist) a., fig. mit ehernen, fehnigen Fäusten.

~footed (bæ'z-ft) a. mit ehernen Füßen.

~front (bæ'z) s. Unverschämte(r); vgl. aus brazen 4 7. [Munde.]

~mouthed (bæ'z-maund) a. mit ehernem brazenness (bæ'z-in-n'f) s. 1. = brassiness. — 2. fig. Unverschämtheit f.

Brazenose (bæ'z-n'z) npr. = L. asenose.

brazery † (bæ'z-in-az) s. f. reche Behauptung.

brazier † (bæ'z-i'z) [g. brazier] s. 1. Gelb-, Rot-gießer m, Gürtler m. — 2. Klempner m, Kupferschmied m, Kessel-, Messing-arbeiter m, schlagler m; ~'s work Klempner-arbeit f. — 3. Messinghändler m.

brazier † (bæ'z-i'z) [fr. brasier] s. Kohlenpfanne f.

brazier † (bæ'z-i'z) [g. brazier] s. 1. Ichth. (Zetant) nordischer Seebraffen (Pogonius centrodonatus).

brazier † (bæ'z-i'z) [g. brazier] s. 1. Rot-, Gelb-gießerei f. — 2. Messing-waren (pl.) f. [S pl.]

Brazil † (bæ'z-il) npr. Brasilien n (a. thes brazil) † (bæ'z-il) [span.] I s. 1. Brasili-holz n (hegt meist Brasil-wood). — 2. roter Farbstoff aus Brasilholz. — II a. 3. von Brasilholz; ~ handle Griff m aus Brasilholz; ~ ink rote Tinte.

brazil † (bæ'z-il) [g. brazier] s. a) Schwefelstein (von Brasilien), b) Schwefelstein führende Kohle; as hard as ~ sehr hart.

Brazil-bean † (bæ'z-il-bin) Pichuri-mbohne f (Nectandra Fuchury).

Brazil-cock † (bæ'z-il) s., orn. Truthuhn n (Meleagris).

braziletto † (bæ'z-i'le-to) s. Brasilettoholz n (von Caesalpinia brasiletensis).

Brazilia (bæ'z-il-i-a) I a. brasilianisch; 7 ~ cocoa = guarana; 7 ~ grass Palmenblätter von Cuba (für Infusurstation); opt. ~ pebbles pl. Brillengläser n/pl. aus brasilianischem Bergkristall; 7 ~ wood = Brazil-wood (f. auch acanthiae). — II s. Brasiliener(in). [sil'n n.]

brasilin(e) † (bæ'z-il-in) s., chm. Bras-

Brazil-nut † (bæ'z-il-nit) s. Para'nuß f (von Bu'bia-Rußbaum, Bertholle'ia excelsa).

~root † (bæ'z-il) s., pharm. Ipecacuanha f.

~ten † (bæ'z-il) s. Maté m, Paragua'ntee m (aus den Wüsten v. Ilex Paraguyensis), ~wood (bæ'z-il) s. Brasili-, Rot-, Fern-nambur'-holz n (von Caesalpinia sappan).

breach (bræ'ŋ) s. 1. Hom. breche [im e. breche; f. break] I. 1. † Brechen n. Zerbrechen n, Bruch m. — 2. † of the day = break of day Tagesanbruch m. — 3. Bruch m, Riß m, Sprung n (a. fig.; SH. K. L. 4, 7, 15); 7. — 4. † frt. Wallbruch m, Sturmflut f, Breche f; 7. — 5. fig. Bruch m (eines Geheges, Vertrages, des Friedens u.), Ubertretung f, Verletzung f, Verstoß m; 7. — 6. fig. Bruch m (der Freundschaft), Uneinigkeit f, Zwist m; 7. — 7. J. Brechen n der Waden

© machinery; ⚡ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚙ commercial; 📧 postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

Zu breadth 1: arch.: ~ in the clear Weite f im Lichten; ~ of the day Lichtenbreite f; ~ of the flanning Breite f der Laibung; in ~ in der Breite; to be twenty feet in ~ 20 Fuß breit sein; ~ of a bird with spread wings Flügelspannung f, weite f eines Vogels; to a hair's ~ auf's Haar, aufs genaueste, aufs sorgfältigste. [bahniq.]
Zu ~ 3: at ob. with four ~ s vier!
Zu ~ 5: ~ of design, of colour, of light and shade, of surface treatment breite Zeichnung, breite Farbgebung, breite Ausföhrung betreffs Licht und Schatten, breite Flächenbehandlung.
breadthen \ (bæd'ð-h'n) @s. I v/a. ausbreiten, breiter machen, streuen; @ s/mg machos Stredmaschine f. — II v/n. sich ausbreiten.
breadthless \ (bæd'ð-l's) a. ohne Breite.
breadthways (Λwē), Λwise (Λwāi) adv. in (der Richtung) der Breite, der Breite nach.
bread-tin (bæd'ð-l'n) s. zinnerne Brotform.
~toast (Λtō-hi') s. Brot-Röst-eisen n.
~tray (Λ-tre) s. Brotbreit n für große Brote (bei Tisch). [i. bread-fruit 2].
~tree \ (bæd'ð-tai) s. = breadfruit-tree)
~trencher (Λ-tren-šer) s. hölzernes Brotbrett, auf welchem das Brot aufgetragen wird.
~winner (Λ-win-er) s. I. Brot-erwerber m, Ernährer m. — 2. ~ Befähigung, Werkzeu zc., wodurch j. seinen Lebensunterhalt erwirkt.
~winning (Λ-win-l'n) I a. Brot erwerbend; erziehend. — II s. Brot-erwerb m.
bready † (bæd'ə) a. brot-artig; Brot-...
break ¹ (brel; Hom. brake) [s. e. bre'can brechen] verb active (v/n. j. break 2) @ (pret. broke, † brake; p.p. broken, \ broke) I (ab., ausj., durch, cr., zer-) brechen; zerreißen, zererschlagen, zertrümmern; †. — 2. † jae.: einbrechen in, erbrechen (= to ~ open, into, up). — 3. die Richtung ändern lassen; phys. sich u. brechen; †. — 4. Zusammenhang aufheben: (ab., unter-)brechen; trennen, sprengen, auseinanderwerfen; Massen durch-brechen, -dringen; Estaf fören; Dantefest, Wollen durchbrechen, zerfallen; Wollen brechen; †. — 5. aufgeben, ablegen. mit ei. brechen; †. — 6. Speisen, Geldsummen, Waren zc. anbrechen; †. — 7. fig. Macht, Willen, Leidenchaften, Saß, Estag zc. brechen, vermindern, entkräften, (ab-)schwächen; †. — 8. Tiere zähmen, bändigen; abridien, dressieren; Pferde zureiten, einjahen; †. — 9. fig. bändigen, beugen, (be-)zwingen; unter-drücken, -jochen; to ~ a p. to ... j-n bringen od. überreden zu ... — 10. fig. Geßes, Regel, Vertrag, Eid, Versprechen zc. brechen, übertreten, verletzen; †. — 11. fig. brechen, vernichten, zerflören, schwächen, zu Grunde richten; zerfallen, hintertreiben, rückgängig machen; †. — 12. * banterott machen, ruinieren, zu Grunde richten; Recht vernichten, untergeben; †. — 13. to ~ the bank die Bank sprengen; † banterott werden. — 14. * Offiziere verabschieden, entlassen, lassieren. — 15. * † Truppen entlassen; Regiment zc. auflösen. — 16. * Saß brechen; to ~ a path, road, way e-n Pfad, Weg bahnen (through durch). — 17. * Geschwäre zc. öffnen. — 18. anfangen, beginnen; erkräften; mitteilen, ausprechen, äußern, sagen; †. — 19. P. to ~ wind (backward) oder to ~ one's wind e-n fahren od. streichen lassen; to ~ one's wind upward aufstoßen, P. rülpsen. — 20. von e-r Handlung plötzlich zu e-andern übergehen: man. aus e-r Gang-art fallen; †. — 21. foltern, martern; auf der (die) Folter streuen; †. — 22. paint. to ~ the colours die Farben brechen. — 23. @ Gerberei: to ~ the skins die Felle brechen. — 24. to ~ (the) ground: a) agr. ein Bradsfeld u'm-

brechen, -graben, -pflügen; b) * Anbrechen; c) * frt. Langgraben eröffnen; d) arch. Fundamente graben; e) † den Unter vom Grunde losbrechen; f) † den Bau einer Eisenbahn beginnen; g) fig. in Angriff nehmen; eine Sache zuerst thun od. davon zu reden anfangen. — 25. hunt.: a) † Waz reden; b) to ~ shot nach dem Schuß dem Wilde nachjagen. — 26. @ † Worte lämmern, tragen. — 27. Gerberei: u'brechen. — 28. provc. Zeug, Kleider zc. zerreißen. — 29. **Rebensarten** mit adv. und prp.; †.
Zu break ¹ 1: to ~ one's arm den Arm brechen; to ~ one's back den Rücken od. das Kreuz brechen, fig. sich zu Grunde richten; to ~ the back of ...: a) verderben, zu Grunde richten, j-m den Hals brechen, b) † Riel und Rielchwein des Saßes zerbrechen, verlieren, c) fig. das Schwerte e-r Sache erledigt od. hinter sich haben; P. to ~ one's belly with meat sich den Magen zum Plagen überladen; he has broken a blood-vessel e-e Arterie ist ihm gesprungen; to ~ blows, words with ... Schläge, Worte austauschen mit ...; **prvb.** hard words ~ no bones heftige Worte schlagen niemand zum Krüppel; to ~ a book by stamping ein Buch einstampfen lassen; ~ to ~ the brains of a p. j-m Kohz zerbrechen m.; † to ~ one's brains about a th. sich den Kapj über et. zerbrechen; to ~ bread j. bread ¹ I †; † (Λ X) to ~ camp das Lager abbrechen; aufbrechen; **provce.** to ~ the coal abloßen, hereingewinnen; arch. to ~ the corner(s) die Kante(n) abeben, beßoßen, abstoßen; hunt. to ~ cover(t) aus dem Lager od. Versted hervor, aus-brechen (vom Witz); to ~ a p.'s head j-m den Schädel einschlagen; to ~ Priscian's head grammatische Schmitzer machen; F. I'll ~ his head for him ich werde ihm den Schädel einschlagen; fig. to ~ one's heart sich sehr grämen; he broke his heart over her misfortune das Herz brach ihm wegen ihres Unglücks; to ~ a person's heart(strings) j-m schwere Sorge, Kummer, Gram verursachen, j-m das Herz brechen; to die of a broken heart an gebrochenem Herzen sterben; to ~ hold sich losreißen, sich freimachen; I broke his hold ich zwang ihn, loszulassen; to ~ the ice das Eis brechen; a. fig. eine Bekanntschaft anknüpfen, e-e Unterhaltung beginnen; von ei. zu reden anfangen; mit ei. beginnen; ~ to ~ jail, prison aus dem Gefängnis ausbrechen; to ~ a knot einen Knoten lösen; fig. to ~ the virgin-knot den jungfräulichen Gürtel lösen, die Jungfernschaft rauben (St. T. 4, 1, 25); to ~ a lance with ... eine Lanze brechen mit ...; jest nur fig. sich messen mit ...; † to ~ the masts (of a ship) e. Saß entmasten, die Masten verlieren; **provce.** to ~ measure aus der Lage kommen; to ~ the neck das Genid, den Hals brechen; to ~ the neck of a th.: a) einer Sache den Hals brechen, et. zu Ende bringen, zu Grunde richten, b) das Schwerte, Schlimmste e-r Sache hinter sich haben; to ~ the ore: a) † Erz zerleiblich machen, b) metall. Erz zerleibern; to ~ a seal ein Siegel erbrechen; sl. to ~ a p.'s shins von j-m Geld borgen; ~ to ~ one's sides with laughing vor Lachen bersten wollen; X to ~ step ohne Trit marschieren; † † to ~ time falschen Takt halten; to ~ a p.'s windows j-m die Fenster einwerfen.
Zu ~ 3: erdet. ~ to ~ a ball einen Ball e-e andere Richtung nehmen lassen; @ **Wauer:** to ~ joint den Verband ver-

werfen; to ~ the joints die Steine in Verband legen.
Zu break ¹ 4: X to ~ the centre of an army das Zentrum e-s Heeres sprengen; to ~ company: a) auseinandergehen, b) aus e-r Gesellschaft sich aufbrechen, sich fortziehen; he broke his connection with the party er gab seine Verbindung mit der Partei auf; to ~ an electric circuit oder contact einen elektrischen Strom unterbrechen; to ~ one's fast das Fasten unterbrechen; frühstücken; I have not broken (my) fast since yesterday ich habe seit gestern nichts gegessen; broken hint aberrißene Hindeutung, kurzer Wint; X to ~ the ranks of the enemy die feindlichen Glieder durchbrechen; X to ~ ranks aus-, weg-treten; ~ ranks! weggetreten!; to ~ a p.'s rest, sleep j-s Ruhe, Schlaf fören od. unterbrechen; X to ~ the siege die Belagerung aufheben; to ~ (the) silence das Schweigen brechen; to ~ the skin die Haut zerreißen, verwunden; it ~ no squares das schadet nichts; her voice broke with sobbing ihre Stimme ersäde unter Schluchzen; to ~ the stillness die Stille unterbrechen; with a broken voice mit gebrochener Stimme; to ~ water emportauchen, an die Oberfläche kommen (von Fischen); @ to ~ wool Wolle fortieren; broken words pl. abgetrochene, aberrißene Worte n/pl.
Zu ~ 5: to ~ a custom mit einer Gewohnheit brechen, sich et. abgewöhnen.
Zu ~ 6: † to ~ the bulk: a) die Last brechen, zu löschen anfangen, b) cant die Ladung beschlehen; to ~ a flask with a p. eine Flasche mit j-m trinken.
Zu ~ 7: to ~ (the force of) a blow e-n Schlag auffangen, die Wucht eines Schläges abschwächen; to ~ a fall einen Fall abschwächen, die Gewalt e-s Falles brechen; **chm.** to ~ the grain am Krnfalligsten hindern; to ~ a child's will eines Kindes Willen brechen.
Zu ~ 8: to ~ a horse to harness ein Pferd einjahen; to ~ a horse to the rein ein Pferd zureiten, an die Faust gewöhnen; to ~ a hunting-dog einen Jaghund abridien.
Zu ~ 10: to ~ a bargain e-n Handel abbrechen; fig. to ~ bounds die erlaubten Grenzen überschreiten, über die Stränge schlagen; to ~ a contract einen Vertrag brechen; they have broken faith with him sie haben treulos an ihm gehandelt; to ~ a law ein Gesetz übertreten; † to ~ leave oder liberty den (Land-)Urlaub überschreiten; to ~ a marriage eine Ehe trennen; to ~ the marriage vow, † to ~ matrimony, spoushood, wedlock das Ehegelübde brechen; to ~ a promise ein Versprechen nicht halten; to ~ one's word sein Wort brechen; † to ~ word eine Pflicht verletzen (with gegen).
Zu ~ 11: a constitution broken by dissipation eine durch Ausschweifung untergrabene Gesundheit; with broken health mit zerörter Gesundheit.
Zu ~ 12: @ the credit of this bank is broken der Kredit dieser Bank ist vernichtet; **saß** †: broken merchant banterott Kaufmann.
Zu ~ 13: **Wüart:** to ~ the balls die Bälle in ihre Anfangsstellung bringen; to ~ a business, matter, affair to a p. bei j-m e-e Sache in Vorschlag oder auf's Tapet bringen; to ~ a jest on ... einen Witz machen über ...; to ~ one's mind to ... j-m seine Meinung sagen, sein Herz ausschütten, j-e Gedanken verreten; to

~ something to a p. j-m etwas mitteilen, eröffnen; to ~ (a piece of) news, a secret to ... j-m et. Neuigkeit, ein Geheimnis mitteilen; I broke the news gently to him ich brachte ihm die Nachricht schonend bei; ~ to ~ a sigh einen Seufzer ausstoßen; ~ to ~ a smile lächeln; ~ to ~ trade Handel eröffnen.

Zu break 120: man; to ~ the trot aus dem Trabe in den Galopp übergehen.

Zu ~ 21: to ~ a p. (up) on the wheel j-n rädern; fig. to ~ butterkies on the wheel auf Seifen mit Ränonen schießen, unbedeutende Dinge mit unnotwendigem Ernst behandeln.

Zu ~ 24: † zornig; to ~ across die Länge der Dure nach on dem Körper des Gegners brechen; † to ~ one's pate across j-m den Schädel einschlagen (SH.); to ~ a sander auseinander, auseinanderbrechen; to ~ awny ab-, durchbrechen; wegreißen; to ~ down: a) ein-, nieder-reißen, abbrechen; b) **Carp.** to ~ down timber Stammholz zu Ausg., Espritholz zureichten; c) **typ.** to ~ down the press die Presse abflagen; d) **C** to ~ down coals (from the seam) Kohlen hauen; e) **O** to ~ down the presscake of gunpowder den Geschüßpulver-Preßkuchen auf den Rollen-Ränmaschine zerfeinern, lören; f) **O metall.** to ~ down the shelves of slag die Form abraufen, die Wäse vernagen; g) to ~ down the ground f. ~ 24; h) **fig.** brechen, besiegen, niederbeugen, zu Grunde richten; his power is broken down seine Macht ist gebrochen; i) **Am.** to ~ down a jubad den Negertanz aufzuführen; k) **Am., fig.** heftig, tief betrunken; to ~ forth hervorbrechen; sich plötzlich erheben (Gescheit); to ~ from losbrechen von; fig. abgewöhnen; to ~ lu auf-, ein-, brechen, gewaltsam öffnen (z. B. Türen); Gunde, Pferde bändigen, zähmen, abrichten, dressieren; einfahren; zureiten; to ~ into onbrechen, anreißen (z. B. eine neue Riste); angreifen (z. e. Geldsumme); einbrechen in; our house was broken into es wurde bei uns eingebrochen; to ~ a person into obedience j-m zum Gehorsam zwingen; to ~ barbarians into men Barbaren zu Menschen machen, civilisieren; to ~ of besetzen von; to ~ one of a habit j-n veranlassen, eine Gewohnheit abzulegen; to ~ off ab-, zer-, brechen; fig. ab-, unterbrechen, beendigen, brechen mit, aufhören lassen; entwidnen; bezeichnen; entleiden; **O** Zepher: Fester wegbringen, abstoßen; to ~ off a business ein Geschäft aufgeben; to ~ off a button e-n Knopf verlieren; to ~ off company sich aus e-r Gesellschaft forttschleichen, heimlich aufbrechen; to ~ off an engagement eine Verlobung rückgängig machen; to ~ off a match eine Heirat hintertreiben; to ~ short (off) kurz abbrechen; to ~ vu unterbrechen; to ~ open aufbrechen, erbrechen, öffnen; to ~ out aus-, her-, aus-, los-, brechen; **U** to ~ out the anchor den Anker los-, aus dem Grunde brechen; **U** to ~ out a cargo eine Ladung bequem verladen; ~ to ~ out a th. to a p. j-m et. offen mitteilen, eröffnen; to ~ small in kleine Stücke brechen, klein haken, pulvern; to ~ up aufbrechen; abbrechen, abreihen; Fässer öffnen; Sitzung aufheben, auflösen; sl. beendigen, aufhören mit; Schule schließen (bei Beginn der Ferien); Heere auflösen, entlassen; erschöpfen; **O** hundert jerrücken; Weg unfahrbar od. unweqsam machen, ausfahren; **W** alter aufreißen; Zeit zerlegen; Geschäft, Hausstand

aufgeben, auflösen; his household was broken up sein Haushalt wurde aufgelöst; agr. Land aufbrechen, zum erstenmal pflügen; **X** rosten, Erz zerkleinern; to ~ up a drift eine Grube abhätten; **X** Kaufgräben eröffnen; **U** to ~ up a ship e. Schiff abbrechen, abwraden; **Ometall.** to ~ up the lump gar aufbrechen, den Teufel auf-, durchbrechen; to ~ with teilen mit.

break 2 (bnek) verb neuter (v/a. j. break 1)

1. brechen, zerbrechen, -springen, -reißen, entzweigen. — **2.** Zusammenhang verlieren; unterbrochen werden; Redt., Werten u.: brechen, sich zerteilen; elctr. Strom u.: aufhören; **X** zer Sprengt werden, in Unordnung geraten; weichen. — **3.** aufgehen (aus Geschwür), bersten, auf-plagen, -springen, -reißen. — **4.** **hort.** a) (neue) Knospen ansetzen; b) zu früh blühen; c) in neuen Farben blühen. — **5.** Gemälde: abbröckeln. — **6.** Wein, Urn u., in welchem sich Bodentag abseiget: sich brechen. — **7.** **fig.** Verz. Kraft u.: brechen. — **8.** Geist, Gesundheit, Schönheit: geschwächt werden, abnehmen; gebrochen werden od. sein; vergehen, verblühen; alt od. schwach werden. — **9.** Stimme: brechen, umschlagen, wechseln. — **10.** **d** Orgel u.: von e-m Register zu e-m andern übergehen; auf e-n andern Pfeifen-satz übergehen; wechseln; the oboe as at upper C die Oboe (Orgelregister) wechselt beim obern C. — **11.** aus e-r Handlung plötzlich zu einer andern übergehen; man. aus der Gang-art fallen, die Gang-art wechseln; to ~ into a gallop aus dem Trabe in den Galopp fallen. — **12.** **U** to ~ sheer aus einer Lage brechen; vom Anker abgieren. — **13.** Welter: sich brechen; branden. — **14.** Eis: brechen, aufgehen. — **15.** Wetter: a) umschlagen; b) los-, aus-, hereinbrechen (over übet). — **16.** **fig.** mit Werten u. aus-, losbrechen u. (into in; mit to ~ out, f. ~ 28 V). — **17.** **fig.** Anruf, Schrei u.: hervorbrechen, -schallen; laut werden. — **18.** Tag, Morgen: aufbrechen, dämmern. — **19.** ruiniert werden; **W** bankrott werden, fallieren. — **20.** Gädet: seine Richtung ändern (vom auf-satigenden Wal); to ~ back vom bowler (f. e. 2) nach rechts, to ~ in vom bowler nach links abweichen. — **21.** an den Fäser anbeißen (von Fischen). — **22.** mit Gewalt aus- (out of), hinein- (into), durch- (through) brechen (sich den Weg bahnen). — **23.** **feuc.** porierend zurtückweichen. — **24.** **fig.** brechen mit, j-s Freundschaft aufgeben; den Verkehr abbrechen (with mit). — **25.** Wüard, sein Poule-Spiel: anspielen, den ersten Stoß haben od. machen. — **26.** **U** nach See treiben, jaden. — **27.** † zu e-r Erklärung kommen, sich aussprechen (to, with mit; SH. M.N. 1, 1, 328). — **28.** Nebenarten mit **adv. u. pp. v.** — **Wäl.** ~ 1 u. 3.

Zu ~ 28: to ~ a drift (**U** a. to ~ loose) wegtreiben, sich losreißen (Stein, Tonnen u.); to ~ awny abbrechen, losbrechen; sich losmachen, sich losreißen (from von); sich davon machen, weglassen, weglassen, die Flucht ergreifen, ausbrechen; Warten, Rebel: sich zerteilen; Pferde rennen: zu früh starten; to ~ back f. ~ 20; to ~ down zusammenbrechen; Wagen: zerbrechen, umwerfen; **W** ed: stützen; **fig.** stehen bleiben, durchfallen; zu nichte werden; his voice broke down ihm versagte die Stimme; to ~ forth hervorbrechen; **fig.** ausbrechen (Stimme, Leidenschaft, Krieg, Krankheit); to ~ forth into tears, with fury in Thränen, in Wut ausbrechen; **S** eitel: plötzlich ausbrechen, laut werden; to ~ free ausbrechen, entweichen; to ~ from sich trennen. losreißen von; ausbrechen (aus

dem Gefängnis); entfahren (Worte); ablegen, sich losmachen (von einer Gewohnheit u.); **U** to ~ from a course vom Strie abgedrängt werden; to ~ lu: a) einbrechen, eindringen; b) **hunt.** = to ~ shot (f. ~ 25); to ~ in upon hereinplagen, überfallen, einbrechen über, eindringen auf, sich stürzen auf, anfallen, herfallen über; einen Eingriff thun in, verletzen, föten, unterbrechen; plötzlich anreden; to ~ in upon one j-n durch e-n plötzlichen Besuch überraschen; the light as in upon mo jetzt geht mir ein Licht auf; he as in upon my rest er stört meine Ruhe; to ~ into einbrechen, eindringen; hinein-stürzen; ausbrechen in; to ~ into tears in Thränen ausbrechen; to ~ into a fit of laughter in ein Gelächter ausbrechen; the glass broke into a thousand pieces das Glas zerbrach in tausend Stücke; to ~ loose: a) losgehen, ab-, los-, brechen, sich befreien, sich losreißen (from von); ausbrechen (aus dem Gefängnis); verletzen, übertreten; Bedlam broke loose: 1. ausgebrochener Tollhäusler, 2. fürchterlicher Vörm, f. Madam m; b) = to ~ a drift (f. oben); to ~ off abbrechen; absehen von, unterbrechen, aufhören, sich trennen, losreißen (from von); **U** abreißen, in See abjaden; to ~ short off kurz abbrechen; to ~ out ausbrechen, hervorbrechen, losbrechen; sich zeigen, entsehen, plötzlich auftreten; sich ergiehn; **W** e.: austreten; (e-n) Aus-schlag bekommen; liederlich werden; mit Worten aus-, los-, brechen, hervorplagen; to ~ out of ... hervor-sprudeln, -sprühen, -brechen aus-; to ~ out of bounds die (erlaubten) Grenzen überschreiten, f. **fig.** über die Stränge schlagen; to ~ out of prison aus dem Gefängnis ausbrechen; to ~ out of trot aus dem Trabe in den Galopp übergehen; to ~ out into blasphemies Verwünschungen ausstoßen; to ~ out into lamentations, into tears in Klagen, Thränen ausbrechen; to ~ out into laughter in ein Gelächter ausbrechen; to ~ out into praises of a p. j-m mit Lobsprüchen überhäufen; to ~ out into song ein Lied aufstimmen; to ~ out into wrath in Wut geraten; he is ~ing out all over his body er bekommt einen Ausschlag am ganzen Körper; to ~ short kurz abbrechen; to ~ through durchbrechen; Schwermüdigkeit u.: überwinden, besiegen; **W** e.: übertreten; to ~ up anbrechen, zerbrechen (GIS u.); **W** eiligkeit: aufbrechen, auseinandergehen (aus **X** von Truppen), sich trennen; aufhören; Lager, Sitzung: aufgehoben werden; Rebel: sich zerteilen; Wetter, Frost: sich auflären, milder werden, umschlagen; Wege: ausgefahren oder unfahrbar werden; **math.** Gleichungen u.: ein Produkt, Resultat u. mit Faktoren niedrigeren Grades ergeben; the school as up die Schule wird geschlossen, die Ferien beginnen; when did you ~ up? wann begannen eure Ferien; he is ~ing up es geht zu Ende mit ihm; to ~ upon hereinbrechen über; zum Vorklein kommen, sich zeigen, stoßen auf; to ~ with Freundschaft: brechen mit, sich entzweien mit; † to ~ with one of a th. j-m et. mitteilen, sich zu j-m aussprechen über (vgl. ~ 27).

break 3 (bnek) substantive 1. (Ab-, Zer-, Entzwei-, Durch-) Brechen n, Bruch m, Durchbruch m, Riß m; **O** = across Quertreff m in Eisen; **W** eber: ~ of the shoot Schußbruch m. — **2.** Öffnung f, Lücke f (a. **fig.**). Zwischenraum m; Pause f, Unterbrechung f; ~ on the horizon lichte Stelle

am bewölkten Horizont (a. fig.). — 3. Richtung f, Durchgang m im Waide. — 4. plötzlicher Übergang; Wechsel m (of the voice der Stimme). — 5. Ausbrechen n eines Verwechters; Fluchtveruch m. — 6. fig. Ausbrechen n, Ausbruch m von Leidenschaften. — 7. ~ of day Tagesanbruch m; at (the) ~ of day beim Morgenrauchen. — 8. arch. deutliche Aenderung im Stil eines Gebäudes, gebrochener Stil. — 9. arch. (~ of a wall) Knick m, Brechung f der Mauer (in Längsrichtung), bld. mit Stil-Änderung. — 10. arch. blinde Nische; Vertiefung f, vertieftes Feld, Mauerblende f. — 11. Bruch m (Umbiegung des Halses od. der Mündung e-s Gefäßes). — 12. O Bremsf., Bremsvorrichtung f, Hemmschuh m (s. brake S. 10). — 13. ~ tel. Stromunterbrecher m, ~ wechler m (Gesäß), Kammutar m. — 14. ~ tel. Bruch (Stelle f) m des Leitungskabels. — 15. O Bäderi: Rinfenbank f, ~ maichne f. — 16. ~ Spalt m, Fall m, Aussehen n eines Fisches. — 17. typ. Abschnitt m, Absatz m, Ausgung m. — 18. typ.: a) Teilungszeichen n, Divi's n; b) Minuszeichen n; c) Gedankenstrich m, ~ punkte m/pl. — 19. O Schriftebene: (~ of a letter) Anguß m, Gußspalten m am Buchstaben nach dem Guß. — 20. ~ a) (Thee-) Zerknung f (von geteilter Qualität); b) Wöfse: plötzlicher Preisfall, Waiffe f. — 21. Poutspiel: Aufspielen n, erster Stoß; it is my ~ ich spiele an; to make a ~ eine Partie machen. — 22. ~ frt. Brechung f, Brifüre f; ~ of the curtain Brechung des Mittelwells, innere Brifüre. — 23. Breal n (riebrübriger höher schmäler Wagen mit zwei Längsfäden). — 24. Wagen m zum Einfahren der Pferde. — 25. O Wagenbau: Speichenmesser m, Radjüffel m. — 26. (Glaß-, Stahl-, Eisen-) Breche f, Brac(f) f, Handbreche f. — 27. agr.: a) Neubruch m, ungepflügtes Land; b) Brachland n, Schafweide f; c) first ~ erstes Umpflügen der Brache. — 28. agr. Schollen-egge f. — 29. ~ Übergangsstelle f, Wechsel m aus einer Stimmung zur andern (s. break ~ 10). — Vgl. ~ u. ~ 2.

breakable (bæ'kəbəl) a. zerbrechlich.

breakage (bæ'keɪdʒ) s. 1. Brechen n, Zerbrechen n, Bruch m. — 2. dt. ~: a) Bruch m von Glas u. Waren; b) (auch allowance for ~) Refa'ltie f (Vergütung für beschädigte Waren); free from ~ bruchfrei. — 3. ~ Verwahren: Vererlassen n von Vademur.

breakaxe (bæ'keɪks) s. Rame amerikanischer Wäme mit hartem Holz.

break-back (bæ'kəbək) I s. 1. Am. Verlängerung des Tades als Raum für Wirtschaftszwecke. — 2. Cridentpiel: Ball, der nach dem Aufprallen nach rechts abweicht. — II ~ u. 3. übermäßig schwer. | Heber n (auch ~ lever).

breakbone Am. (~ben) s., med. Sumpfs.

breakbones (bæ'kəbən) s/sg. 1. orn. Weerader m (= osprey). — 2. ~ Augentrostgras n (*Stella maris holostea*).

break-bulk (bæ'kəbʊk) s., sl. Schiffskapitän, der einen Teil der Ladung unterschlägt.

break-circuit (~kə'sɪkət) s., elect. Stromunterbrecher m.

break-covert (~kə'kʌvət) a. aus einem Zufluchtsort ausbrechend.

breakditch prov. N. (~dlɪtʃ) s. Auskreißer m (Weh von der Weide); auch fig.

breakdown (bæ'kədaʊn) s. 1. Zusammenbrechen n, Zusammenbruch m, Sturz m (auch fig.); Um Schlag n eines Wagens. — 2. fig. Mißlingen n, Niederlage f. — 3. ~ Verlehrs-Unterbrechung; ~ gang Arbeiter m/pl. zur Hilfsleistung bei Unfällen. — 4. f. Rehr-auß m; lärmender Tanz nach Regent (mit Selong). — 5. sl.: a) Austr.: Quantum Branntwein, das j. zum betten gießt; b) tel. n Am. lärmende Festlichkeit (bld. Gedächtn.).

breaker (bæ'keɪ) s. 1. Brecher m, Zerbrecher m, Zertrümmerer m, Zerföhrer m. — 2. Übertreter m (of the law des Gesetzes); Störner m; ~ of peace Friedensstörner m. — 3. (a. ice-) Eisbrecher m (Schiff). — 4. sl.: a) Häuer m, Abbleher m, Erz-ausschläger m; b) Brechwalze f, Steinbrechmaschine f; c) Am. Gebäude n, wo Leinwände vertiebert sind für den Verkauf zubereitet wird. — 5. ~ (auch ~up of old ships) Schiffszerrümmerer m, ~ausschlächter m, Schiffsholz-Händler m. — 6. ~ Brecher m, Sturzer f; ~s pl. Brandung f; fig. ~s ahead! es droht verborgene Gefahr! — 7. ~ Boots-Wasserschiff n. — 8. ~ Bootkrieger m, Treibanker m (auch Spierer, Treffer n, zum Treiben der See, um davor zu treiben, oder beim Zengen). — 9. O Spinnerrei: a) Fadenbrecher m; b) Grob-larde f. — 10. O Bruchhammer m; Schmie: Poffel tel m. — 11. (auch ~ in) Abrichter m e-s Tieres; Vereiler m. — 12. agr. (a. ~up of the ground): a) Pflüger m, Urbarmacher m; b) Brachpflug m für Steinbruch.

breakfast (bæ'kəst) I s. 1. Frühstück n. — 2. ~ weite: Mahlzeit f, Amßiß m; ~. — II v/a. Ca. 3. i-m ein Frühstück geben. — III v/n. 4. frühstücken (on, upon et.).

Zu ~ 1: complimentary ~ Begrüßungs-Gr. n, Ehrenmah! n; I made a ~ hearty (poor) ~ ich nahm ein tüchtiges (lärgliches) Gr. zu mir; what had you for ~? was haben Sie gefrühstet?

Zu ~ 2: univ. act's ~ Doltor-schmauß m. | frühstücke e. lates Huhn.

Zu ~ 4: I ~ed on cold chicken ich frühstuckte (äulet zweimal). [Brauen.]

~cap (~kəp) s. Morgenhaube f verbeizeter ~cloth (~kloθ) s. Frühstückstischschuh n. ~cup (~kəp) s. Frühstückstasse f.

breakfasting (bæ'kəstɪŋ) s. 1. Frühstück n. — 2. ~ Frühstück-Gesellschaft f.

breakfastless (bæ'kəstləs) a. ohne Frühstück, ungefrühstet.

breakfast-parlour (bæ'kəstpɑ:lɔ:) s., ~room (~ru:m) s. Frühstückszimmer n.

breakfast-roll (~rɔ:l) s/pl. Frühstückbrötchen n/pl.

breakfast-service (~sɜ:vɪs) s., ~set (~set) s., ~things (~θɪŋz) s/pl. Frühstückst., Thee-geschirr n. | frid m.

break-hemp f (bæ'kə'hemp) s. Galgen-breaking (bæ'kə'brɪkɪŋ) [break ~ u. ~] I p.p.v. u. a. O I. brechen z. — II s. 2. Brechen n, Zerbrechen n, Bruch m re. — 3. gr. Brechung f (Änderung eines Stammworts in zwei Vokale vor gewissen Konsonanten).

breaking-bulk O ~ (bæ'kə'brɪkɪŋ) s. Fösch n der Ladung. | Grabladen f.

~card (~kɑ:d) s. Spinnerrei: Vorkarte f.

~frame O (~fræm) s. Spinnerrei: Anleg-, Anfüdel-maschine f.

~grain O (~græn) s. 1. arch. falsches Lager. — 2. Zisterei: verwechselte Fäber.

~hammer O (~hæmər) s. 1. ~ Anschlag-säufel m. — 2. Bruchhammer m; Schmie: Poffel tel m. | Trupps (vom Girtel).

~herd (~hɜ:d) s., hunt. Verlassen n des ~in (~ɪn) s. 1. Einbruch m. — 2. Trainieren n, Abrichten n e-s Tieres; Einreiten n e-s Pferdes. — 3. ~ of a bank Abbruch m eines Ufers. | diger Bruchhammer.

~iron O (bæ'kə'ɪrən) s. zweifelhafte ~joint O (~dʒɔɪnt) s. = break-joint.

~machine O (~mæʃɪn) s. Epianerei: (Flachs-)Brechmaschine f.

~out (~aʊt) s. 1. Ausbrechen n, Ausbruch m. — 2. med. Ausschlag m.

~piece O (~pi:s) s. Streckwert: Brechmaß m.

~strain O (~streɪn) s., ~stress O (~stres) s., ~tension O (~tənʃən) s. Bruch-trajt f, ~spannung f.

breaking-test O (bæ'kɪŋ'test) s. Probe f auf Bruchkraft; Bruchprobe f.

~tool O (~tu:l) s. Zäpferei: Abstoß, Ab-trah-eisen n.

~up (~ʊp) s. 1. Auf-, Ab-, Zerbrechen n; Zusammenbruch m. — 2. ~ of the heice Gieß-abbruch m. — 3. ~ of wood Zerfall n, Zerleinern n von Getz. — 5. O Meterei: ~ of the cop Aufstoßen n der Garnpule. — 6. ~ of (iron-)lores Zerleinern n von (Eisen-)Erzen. — 7. agr. Bruchpflügen n, Umbrechen n, Brachen n, Stürzen n. — 8. chm. (a. ~ process) Zerlegung f, Zerlegung f, Zerföhrung f. — 9. Umweg-machen n, Aufreisen n, Ausfahren n von Wegen; ~ of a pavement Aufbrechen n, ~reihen n e-s Pflasters. — 10. O metall. Aufbrechen n; first ~ Roh-aufbrechen; last ~ Gar-aufbrechen n. — 11. ~ frt. Eröffnen n der Aufgäben. — 12. ~ of a house Auflösung f eines Haushalts. — 13. par! ~ of (the) parliament Schluß m des Parlamentes. — 14. ~ of a school Schlußschluß m, Anfang m der Schulferien; ~ ceremonies pl. Schlußfeierlichkeiten s/pl.; ~ performance Vorstellung f bei Gelegenheit der Schlußfeier. — 15. ~ of the weather Um-schlag m des Wetters. — Vgl. break up unter break ~ u. ~ 2.

~weight O (bæ'kɪŋ-wet) s. Bruchgewicht n (erforderlich zum Zerreißen einer Stange re.).

break-iron O (bæ'kə'ɪrən) s. Deckplatte f, Klappe f am Doppelhub.

breakish F Am. (bæ'kɪʃ) a. zerbrechlich.

break-joint O (bæ'kə'dʒɔɪnt) s., arch. verbesserter Verband, Verband m mit verschludten Fugen. | mit beweglichem Gelenk.

~lathe O (~leɪθ) s. Dreh-, Drehel(-bank) f.

~league (~li:g) s. Verträgebrüchigkeit f.

~lever O (~li:vər) s. Bremshebel m.

breakman (bæ'kə'mæn) s. = breakswan.

break-neck O (~nek) I s. 1. Halsbrechen n, halzbrechiger Fall, Stoß re. — 2. gefährlich, heile Stelle. — 3. ichende Leiter-sproße. — 4. arch. Stodleiter f, Kopfstoß m. — 5. ~ zu enge Landungsplatz. — 6. fig. gefährliche Sache; Verderben n, Untergang m. — 7. proc. eine Art Geßent.

~II a. 8. (auch fig.) halzbrechend; gefährlich; at a break-neck pace Hals über Kopf, in vollem Galopp.

~o'day drum Am. (bæ'kə'deɪ drʌm) s., cant kneipe, die während der ganzen Nacht geöffnet ist (FARMER).

~off (~ɔ:f) s. 1. Abbrechen n. — 2. fig. Abbruch n des Verkehrs. — 3. O Schwanz-schraube(nklappe) f, Schweiß f am Gewehr.

~promise f (~prɒmɪsɪz) Wortbrüchigkeit(r).

~rod O (~rɒd) s. Bremsstange f.

breakswan (bæ'kə'swæn) s. 1. ~ Bremser m; Am. Schaffner m. — 2. Rautcher m eines Breal (j. break ~ 23). — 3. ~ = brakeman j.

breakstaff O (bæ'kə'stɑ:f) s. Schmie: Handgriff m des Halbalgals. | (*Saxi fringilla*).

breakstone O (bæ'kə'steɪn) s. Steinbruch m.

break-up (bæ'kə'ʊp) I s. 1. (Ab-, Auf-) Brechen n, Bruch m; Zerbrechen n, Zerleinern n. — 2. Entlassen n, Auflösen n von Truppen re. — 3. Aufbrechen n, ~bruch m einer Gesellschaft. — 4. Schluß m e-s Schule; weite: Schluß m, Aufhören n. — 5. Untertgang m, Ruin n, Panterott m. — II a. G. Schluß-, Aufbruch-s...

~van (~væn) s. 1. ~ = brake-van. — 2. art Breal n (j. break ~ 23).

~vow f (~vaʊ) s. j. der sein Gelübde bricht.

breakwater O (~breɪkwɑ:tə) s. Wafferbau: Wellenbrecher m; floating ~ schwimmender Wellenbrecher m.

breaky F Am. (bæ'keɪ) a. = breakish.

breaky-leg (~leg) s., co. hartes Getrânt.

bream¹ (balm) [m. e. breme; jr. brème] s., icht. 1. (gemeiner) Brassen, Brachsen m, Plei m (A bramis brama). - 2. white ~ Wilde f, (Wüster m (A bramis blicca). - 3. (sea-) Meer-Brassen (Sparus, &c.). - 4. Am. Nri Stachsflosser (Pomotis calypria).

bream² (brim) v/a. Da. 1. ↓ to ~ a ship ein Schiff brennen, umbrennen (zum Katastern); ~ing kurz od. sag(g)lots pl Reißig n zum Reindrennen. - 2. ⊙ carp. to ~ a plank eine Bohle brennen. - Vgl. ~ 1.

bream-backed (brä'm-bäl) a. mit hohem Kreuz (Pferd).

breamlit proc. (brä'm-lit) s., icht. = white bream (s. bream¹ 2).

bream proc. (brän) v/n. Cn. schwimmen, ausblühen. [2. Wagen m.]

breaskit idem. (brä'skit) s. 1. Brust f. -) breast (bräst; Hom. brest) [a. e. brōst]

1 s. 1. weibliche Brust ♀. - 2. Brust f von Menschen und Tieren; poet. u. fig. Bruen m, Herz n, Gemüt n, Gewissen n; ♀. - 3. Bruststück n des Pferdes. - 4. Bruststück n der Kleidung oder Schm. der Wägung. - 5. ♯ Stimme f eines Sängers. - 6. Vorderseite f ♀. - 7. agr. Streichbrett n am Pfluge. - 8. ⊙ arch.: a) Bruststück f Mauer zwischen Pfeilertreter und Stützpfeiler; b) ~ (of a chimney) Brand(feuer)mauer f, Vorderwand f (eines Kamin); c) unterer Teil eines Geländers. - 9. ♀: a) U.S.: schwebende Strede; b) Streb n e-s Stüzes; c) Fiederbreite f, Fächerhöhe f. - 10. ⊙ metall. ~ (of a furnace) (Eisen-)Brust f. - 11. ⊙ ~ of a hub od. nave Haken m einer Nabe, Mittelnabe f. - 12. ♀ frt. ~ of an embrace Scharten-brüstung f, Brust f. - 13. ♀ artill. ~ of the cheeks Stirn f der Lafette. - 14. † in, of, on (a) ~ = abreast. - 11 v/a. Da. 15. gerade entgegen gehen (dat.), sich stimmen gegen; fig. die Brust oder Trost bieten, trohen (dat.); von vorn angreifen; ♀. - 16. hinaufspringen, steigen auf, besteigen; ♀. - 17. to ~ oneself to, to ~ it out against sich vielig entgegenstellen (dat.). - 18. ein Pferd u. gegen et. antreiben. - 19. to ~ aside beiseite stoßen. - 20. to ~ up a hedge eine Hecke auf der Vorderseite beschneiden. - 11 v/n. Da. 21. vorbringen. - 22. Am., hunt. in einer Reihe reitend Reitwild jagen (vgl. breasting 5).

Zu ~ 1: an infant at the ~ ein Kind an der Brust, ein Säugling; she gave the ~ to her baby sie gab ihrem Kinde die Brust; the baby took (oder sucked) the ~ ... nahm die Brust.

Zu ~ 2: roth. ~ of mutton, ~ of veal Hammel-, Kalb's-brust f; to keep in one's ~ geheim halten; it lies in his ~ er hat es auf dem Gewissen; to make a clean ~ of ... offen heraus sagen; eingestehen; sich vollständig ausdrücken über ...; with (a) dauntless ~ mit unerschrodenem Mut. [Heite fe-s Hügel.]

Zu ~ 6: the ~ of a hill Vorder-; Zu ~ 15: he ~ed the waves er warf sich den Wellen entgegen, geriet die Wellen; (mit fig.) to ~ the tide sich der Flut entgegenkommen.

Zu ~ 16: to ~ a hill einen Hügel hinaufsteigen; ~ to a horse ein Pferd besteigen. [Eitenparade f.]

breast-backstay ↓ (brä'st-bät't-ht) s.) ~band (-bänd) s. 1. ↓ = breast-ropo. - 2. Brustriemen m des Zugpferdes.

~beam ⊙ (-bim) s. 1. Weberei: Brustbaum m, Spanne f, Stützbaum m. - 2. arch. Brüstung's, Brust-ballen m. - 3. ↓ of the forecastle achterster Ballen der Vord (des Vorderkastells); ~ of the poop vorderster Ballen des Hintertendes.

breast-board (brä'st-bōrd) ⊙ s. 1. Omech. Brust-blatt n, Brett n, -platte f. - 2. ♯ Resonanzplatte f, Brustf, Decke f der Violine. - 3. agr. Pflüghürze f, Streichbrett n. - 4. ⊙ beladener Wagen, an dem die Waren an Ende der Keelträgerbahn befestigt sind.

~bone (-bōn) s., anat. Brustbein n. ~borer ⊙ (-bōr) ⊙ s., mech. Brust-leier f, Bohrer m. [Pfeifen-pflanze f, -nadel f.]

~brooch (-brōch) s., ~buckle (-būkl) s.) ~hutton (-hūtn) s. Schneiderei: Weffen-, Brust-fnopf m.

~casket ↓ (-lak-ist) s. = breast-gasket. ~chain ⊙ (-tjēn) s. Sattlerei: (mit ~s pl.) Kummelgurtt-Kette (n pl.) f.

~cloth † (-loth) s. Brust-tuch n, -lah m. ~clout † (-klūt) s. Geißelröhren n.

~collar ⊙ (-lōl-ā) s. Sattlerei: 1. Brust-blatt n am Sattelgäsur, Brustriemen m. - 2. Sprung-, Brustriemen m, Zugblatt n. ~cut (-lūt) s. Bruststück n (vom Eselschweif). ~deep (-dip) a. 1. brusthoch, bis an die Brust (reichend). - 2. fig. aus tiefer Brust.

~drill ⊙ (-dri) s. = breast-borer. breasted (brä'st-ēd) a. 1. in Zügen: ~brüstig; broad- ~ breitbrüstig; chicken- ~ hühnerbrüstig; double- ~ Rod u. mit zwei Reihen Knöpfen, zweireihig; narrow- ~ engbrüstig; single- ~ Rod u. mit einer Reihe Knöpfe, einreihig. - 2. auf der Brust geschmückt; ~ with the cross mit dem Kreuz geschmückt. - 3. ♯ † mit (entwidelter) Brust, mit (kräftiger) Stimme.

breast-fast ↓ (brä'st-fast) s. Dwarz-seite f, steu n zur Befestigung des Schiffes am Lande. [Milchpumpe f.]

~fountain (-fān-tēn) s. Brustglas n, ~gasket ↓ (-gäst-ist) s. Bauchzeisig f. ~glass (-glāš) s. = breast-fountain.

~harness ⊙ (-hā-nēš) s. Sattlerei: Brust-blatt, Sattel-geschirr n; sparo ~ Hüls-geschirr n. ~height (-hāit) s. 1. Brusthöhe f. - 2. ⊙ Brüstung f, Brustleine f. - 3. ♀ frt. Brustleuchte f (innerer Anhang des Wafts).

~high (-hā) 1 a. u. adv. 1. brusthoch, bis an die Brust (reichend); in Ellbogenhöhe. - 2. hunt. ~ scent to flarte Mitteilung, daß die Hunde mit ersehenem Kopfe dem Wilde nachjagen. - 11 s. 3. ♀ provc. niedrige, horizontale Wandung einer Reifengrube.

~hook ⊙ (-hū) s. 1. ♀ artill. Brust-haken m der Lafette. - 2. ↓ Zugband n. breasting (brä'st-īn) s. 1. f. to breast. - 2. = breast-work. - 3. ⊙ Kropf m, gebogene Laufwinne e-s Kropftrabes (s. breast-wheel). - 4. ⊙ Papiermühle: ~ of a rag-engine Kropf m, Berg m, Sattel m e-s Seiländers. - 5. Am., hunt. Reitwild-Jagd f von Reitern, die in e-r Reihe nebeneinander jagen.

breast-knee ↓ (brä'st-nē) s. Schiffbau: hartes Knie, Krummholz im Vorderteil des ~knot (-nōt) s. Wulstleiste f. [Eckhies.]

~lace (-lēš) s. Wulstleiste n aus Spizen. breastless (brä'st-lēš) a. brustlos.

breast-line ⊙ (-lāin) s. Bridentaur: Quert-, Spann-lau n, Brustleine f der Pentens.

~mill (-ml) s. Mühle f mit mittelschlächtigem Wasserrad. ~moulding ⊙ (-mōl-dīn) s., arch. 1. Brüstungsgesims n einer Fensterbank. - 2. Gefäß n unterhalb des Fensters. ~nipple (-nīpl) s., anat. Brust-warze f. ~rite f; artificial ~ künstliche Brustwarze am Eugglas.

~pail (-pēn) s., vet. Pferdeflaume f. ~pan ⊙ (-pān) s., metall. Vorherd m. ~paug \ (-pān) s., med. Brustbräune f (s. angina). [n., riemen m.]

~part ⊙ (-pārt) s. Sattlerei: Brust-blatt's ~piece (brä'st-piēš) s. 1. paint. Brust-stück n (Gematte). - 2. Brust(stück n) f eines

Reitungsstüdes. - 3. ⊙ Sattlerei: ~ (of a harness) Seile f.

breast-pin (brä'st-pīn) s. Brustf., Busen-, Vorsted-nadel f; Brosche f.

~piple (-pīpl) s. = breast-fountain. ~plnte (-plē) s. 1. ♀ ~ (of a cuirass) Brust-harnisch m, -stück n. - 2. ⊙ Sattlerei: Brust-gurt m, riemen m am Pferdegehirr; ~ (of a bussar-saddle) Vorderzug n; ~ body Halbsprungriemen m am Araberentz. - 3. ⊙ Sattlerei: ~ (of a drill) Bohr-, Brust-platte f (e-s Drillbohrers). - 4. zo.: a) Bauchschild m der Eselbräute (Danwin); b) Brustplatte f (bei Spinnen).

~5. bibl. ~ (of judgment) Brustschild n des jüdischen Hohenpriesters. - 6. co. Helden-einfach m; Gemüß't n; breite Kravatte.

~plough, ~plow (brē:s-~plāu) s., agr. Abspich, Asten-pflug m. ~pocket (brä'st-pōk-ēt) s. Brusttasche f. ~pump (-pūmp) s. = breast-fountain. ~rail (-rē) s. 1. ⊙ carp. Lehn-, Brust-, Brüstung's-riegel m. - 2. ↓ Reihling f. ~rope ↓ (-rōp) s. 1. Brustleine f, Seilrol n. - 2. = breast-gasket.

~strap ⊙ (-strāp) s. Sattlerei: 1. Brustriemen m des Torniers. - 2. Kummelgurtriemen m; ~ ring, ~ slide Kummel-eiserng m.

~summer ⊙ (-šūm-ē) s., arch. Saum-, Träger-schwelle f einer Fachwand u. ~transom \ (brä'st-trān-šōm) s., artill. Stirnriegel m der Lafette.

~wall ⊙ (-wāl) s., arch. 1. Brüstung's, Brust-mauer f am Fuße eines Abhanges. - 2. brühhohe Mauer.

~weed \ (brä'st-wēd) s. Fiedchenschwanz m (Saururus cernuus). ~wheel ⊙ (-hīl) s. Kropftrab m, mittelschlächtiges Wasserrad.

breastwise \ (-wāš) adv. = abreast. breast-wood \ (-wūd) s., hort. vorstehende Schößlinge m/pl. an Epitaphsäulen.

breast-work (-wōrk) s. 1. ⊙ arch. Brustwehr f (a. fig.). - 2. ♀ frt. Brustwehr f, steinartig errichtete Feldschanze; ~ of gabions Schanzengraben-Brustwehr. - 3. ↓ Reihling f, Schanzleind n; ~ of the poop Reihling am vorderen Ende des Quartierdecks ober der Hütte. - 4. ⊙ = breasting 3.

breast provc. (brä't) s., icht. Steinbutt m (Rhombus maculatus).

breath (brēth) [a. e. brath] s. 1. † Dampf m, Dampf m. - 2. Atem m, Hauch m (a. fig.), poet. Odem m; ♀. - 3. fig. Leben n. - 4. freies (Auf-)Atmen. - 5. Atemzug m ♀. - 6. Zeit f eines Atemzuges, Atem (-zug) m, Augenbild m, Nomen n m; ♀. - 7. fig. Zeit f zum Atmen, Erholung f, Frist f, Ruhe f, Pause f; ♀. - 8. \ Spaziergang m, f Luftschoppen n; ♀. - 9. \ (of wind) Hauch m, Lüftchen n; ♀. - 10. \ fig. gebrauchte Worte n/pl, Rede f, Sprache f, Stimme f; ♀. - 11. wohlriechende Ausdünstung, Duft m. - 12. ⊙ gr.: a) Aspiration f; b) Aspirata f, Hauchlaut m. - 13. idem.: Außerung f, Meinung f, Ansicht f; ♀.

Zu ~ 2: to be out of ~ außer Atem sein; to be tired out of ~ so gehtl werden, daß einem der Atem vergeht; to be scant of ~ etwas außer Atem bekommen sein; he is scarce in ~ der Atem fehlt ihm; to be short of ~ kurzatmig, engbrüstig sein; shortness of ~ kurzer Atem, Engbrüstigkeit f; not in ~ noch nicht zu Atem gekommen; with bated ~ mit verhaltenem Atem; to draw oer to fetch one's ~ Atem holen e-r schöpfen; to gasp for ~ nach Luft schnappen; to get out of ~ außer Atem kommen; F to get one's second

~ wieder zu Atem kommen (noch schnelem Laufen u.); let me get oder take ~ lassen Sie mich zu Atem kommen; to hold one's ~ den Atem anhalten; P to keep one's ~ to cool one's porridge in Rat für sich behalten; to lose one's ~ außer Atem kommen; to recover oder get up one's ~ wieder zu Atem kommen, sich erholen; to stop a p.'s ~ j-n erlinden, erwürgen, fig. j-m den Mund stopfen; to take ~ Atem schöpfen, zu Atem kommen, sich ausruhen; it took my ~ away es benahm mir den Atem, fig. es hielt mich in Erstaunen; above one's ~ halblaut, kaum hörbar; under (oder below) one's ~ leise, flüsternd; he has bad ~ er riecht aus dem Munde; foul ~ überledender Atem; ~ of life Lebensatem m., odem m (bibl., auch fig.); ~ of the nostrils: a) Lebensatem m (vgl. 1. Wot. 2.), b) fig. Daseins-, Lebensbedingung f; veranlassende, aufrecht-erhaltende Ursache.

Zu breath 5: his last od. dying ~ sein letzter Atemzug; to draw a full oder deep ~ tief Atem holen; he swears at every ~ er schwört bei jedem Atemzuge.

Zu 6: at a ~, in a ~, in the same ~ in e in m Atem, in demselben Atemzuge oder Augenblick, zugleich.

Zu 7: give me some ~, some little pause laß mich einmal eben Atem schöpfen, zu Atem kommen (SH. R. III, 4, 2, 24).

Zu 8: I had not a ~ of fresh air all day ich kam den ganzen Tag nicht an die frische Luft.

Zu 9: ~ of air Luftzug m; there is not the least ~ of wind, F there isn't a ~ of wind about es regt sich kein Lüftchen; ~ of wind Brise f, gelinde Kühle.

Zu 10: to spend one's ~ in vain in den Wind reden; poor suitors have strong ~s arme Klienten können gut jähren (SH. Cor. 1, 1, 62).

Zu 11: I would fain hear his ~ on this matter ich würde hierüber gern seine Meinung hören.

breathable (bai'-dh'bl) a. atembar; ~ air Lebensluft f; ~ness (-nh'ß) s. Atembarkeit f.

breath-damp (bræ'th-dämp) s. (Atem-)Hauch m auf kalten Glasflächen.

breathe (bræ'ðh) | breath | ① b. | v. n. 1. atmen; Atem holen od. schöpfen; to ~ short kurz Atem haben. — 2. fig. von unbedeutenden Dingen: (gleichsam) atmen, leben; belebt sein (with durch, von). — 3. (frischen) Atem schöpfen, zu Atem kommen, verschmaufen, ausruhen (from von). — 4. hauchen, blasen, wehen; to ~ in hineinwehen. — 5. to ~ (upon) anblasen, *sagen, *hauchen; fig. to ~ upon ... Wöses zuflüstern über ..., *schlecht machen, herabsetzen. — 6. ausströmen (b. Gerüche), duften (from aus, von); to ~ of ... duften nach ..., fig. geriecht sein wie ... — 7. fig. to ~ after ... trachten, streben nach ... — 11 v. a. 8. (ein-, aus-)atmen v. — 9. durch Atmen hervorbringen v. — 10. to ~ in einblößen. 11. to ~ (away, out) aus-atmen, *dünnen, *stoßen, *strömen; fig. to ~ atmen, meinen, aus-brüden, *preden. — 12. in Atem oder in Bewegung erhalten; an die Luft bringen; die gehörige Bewegung verschaffen (dat.); v. — 13. d'zweie re. blasen. — 14. hinhauchen, (leise) aussprechen, (ein-, zu-)flüstern, eingeben; verraten, aus*schwören; v. — 15. to ~ vengeance Rache schnauben, auf Rache sinnen. — 16. Atem schöpfen lassen, verschmaufen lassen (ein v. 2nd re.; a. fig.); ruhen lassen. — 17. surg. to ~ a vein eine Ader öffnen, zur Ader lassen (dat.).

Zu breathe 3: to ~ one's last den letzten Atemzug thun, j-e Seele aushauchen, den Geist aufgeben, verschleiden.

Zu 9: to ~ into ein-hauchen, -blasen; to ~ life into a stone e-m Steine Leben einhauchen (SH. All. 2, 1, 76).

Zu 12: thou wast created for men to ~ themselves upon thee ... daß die Leute an Dir ihre Kräfte üben sollten (SH. All. 2, 3, 271).

Zu 14: to ~ a word to one oder into one's ear j-m ein Wort zuflüstern; to ~ a wish (eig.) e-n Wunsch äußern; he did not ~ a word er sprach kein Wort, F er mußte nicht; don't ~ a word of it! verrate kein Sterbenswort davon!; let the church ... ~ her curse laß die Kirche ... ihren Fluch schnauben (SH. K. J. 3, 1, 256).

breathed (bræ'ðh) | breath | a. 1. ~ mit frächtigem Atem, tüchtig, kräftig. — 2. außer Atem, atemlos. — 3. gr. stimmlos (ant. voiced od. sounding). — 4. in Zf. setzungen: ...atmig; short-~ kurz-atmig.

breather (bræ'ðh) s. 1. Atemde(r), Lebende(r). — 2. j. der et. flüstert, verbreitet; Aussprecher(in), Eingebener(in). — 3. t. Beratgeber(in), Urheber(in); j. der Leben einflößt. — 4. F. et. daß den Atem benimmt (Schlag, Treppe, Berg, Lauf u.); that hill's a ~ dieser Berg ist ein Atemräuber (COLMAN the Younger). — 5. F. Bewegung f in freier Luft, Spaziergang m, Ausreiten n u.; to give a horse a ~ ein Pferd ausreiten.

breathful † (bræ'th-fül) a. 1. voll Luft od. Atem. — 2. wohlriedend, duftend.

breath-hole (bræ'th-höl) s. Luftloch n.

breathing (bræ'th-ing) | s. 1. Atmen n, Hauch(en) n m; there was no ~ there man konnte kaum Atem schöpfen. — 2. Wehen n, Hauch m (a. fig.); sanfter Einfluß, leise Einwirkung n, the ~s of the spirit das Wehen des Geistes. — 3. Seufzer m, geheimer Wunsch (after nach), stilles Gebet (after um). — 4. erteilte Bewegung oder Übung (im Freien); the Oxford crew took their ~s every morning at ten die Oxford Mannschaft hielt ihre Übungen jeden Morgen um 10 (Uhr) ab. — 5. Äußerung f, Worte n/pl. — 6. Zeit f zum Atmen; Frisch f, Pause f, Einhalt m, Verzug m; Ruhe f, Erholung f. — 7. Ruheplatz m (= ~place 1). — 8. gr. Hauch m, Aspiration f; Spiritus m; rough ~ Spiritus asper; smooth ~ Spiritus lenis. — 9. t. Luftloch n. — 11 a. □ 10. atmend; lebend. — 11. dui- tend. — 12. den Atem benehmend (dat.). — 13. wie lebend, lebenswahr (viva, Natur).

breathing-hole (bræ'th-ing-höl) s. Luftloch n: a) im Faßpunkt, b) ent. Luftdröhre f, Trachee f der Aerie, c) zo. Sprißloch n der Waie, d) im Gite für die Fische.

~mark (-mä't) s. 1. d. Atemzeichen n (*' / &c.) für Sängere. — 2. gr. = spiritus.

~place (-plæß) s. 1. Platz m zum Luftschöpfen, Erholungs-, Ruhe-platz m. — 2. Luftloch n. — 3. gr. nach poet. Atem-paule f, Ööju't f eines Soges oder Verles.

~pore (-pö') s. 1. physiol. Luftöffnung f. 2. pore f, e) Spaltöffnung f in der Epidermis. — 2. ent. = breathing-hole.

~room (-rüim) s. Raum m zum Atmen.

~slekness (bræ'th-ing-hil-n'ß) s. Atem-behämmerde f.

~space (-spæß) s. Raum m od. Zeit f zum Atemschöpfen; Unterbrechung f, Pause f, Augenblick m, Erholung f, Ruhezeit f.

~sweat (-swät) s. heftiges Schwitzen.

~time (-täim) s. = breathing-space.

~tube (-tjüb) s. ent. = breathing-hole b.

~whille (-h)wäil) s. = breathing-space.

breathless (bræ'th-l'ß) a. 1. atemlos, außer Atem; to be ~ with joy vor Freude außer sich sein. — 2. fig. atemlos aufmerksam; ~silrigt beschäftigt (with mit); sprachlos; ~ silence atemlose Stille; tiefes Schweigen. — 3. belobt, tot. — 4. ohne Windhauch. — 5. atemraubend, atemlos (schnell); in ~ hasto in atemloser Hast.

breathlessness (-n'ß) s. 1. Atemlosigkeit f (a. fig.). — 2. Mangel m an Atem, Eng-brüstigkeit f, Atembehämmerde f.

breath-place (bræ'th-plæß) s. Ruheplatz m.

breath-sound (bræ'th-saund) s. physiol. Atemgeräusch n; clogged ~ stoß-, rüd-weise erfolgendes Atemgeräusch.

breath-time (-täim) s. Ruhezeit, Pause f.

breathy (bræ'th-i) a. 1. t. atmend, Luftzug habend. — 2. beim Singen: mit Atemgeräusch.

breccia † (bræ'tj-ä) oder bræ'tj-ä) [it.] s. geol. und min. Breccie f, Broden*, Trümmer-gestein n.

brecciated † (bræ'tj-ät) a., geol. breccien-artig; aus Breccie bestehend; Breccien...; ~ marble Breccienmarmor m.

brecciation † (bræ'tj-ät) s. geol. breccien-artige Beschaffenheit.

brecham (e) † (bræ'çh-äm) s. Krummet n für ein Arbeitstier. [Break 4.]

break † (bræk) s. 1. = breach. — 2. = breaken. — 3. = breaken. — 4. = breaken.

Breaknockish (bræk-nök-çh) od. -çh) npr., id. (Gefir.) im südl. Wales; Sumpfland Brecknock, auch Brecon (bræk-t') n.

bred † (bröd; Hom. bread) pret. und pp. von breed (s. 28); he is well (ill) ~ er ist wohlherzogen (ungebildet); he has been ~ to it er ist dazu erzogen; the horse is French-~ das Pferd ist aus fr. Gefeute; a thorough-~ horse ein Vollblutpferd; cross-~ dog Hund von gekreuzter Rasse.

bred † od. provc. (bræd) s. = board †.

brede † od. provc. N. (bræd) s. = breadth; in on, a ~ = abroad.

brede † (bræd) | s. 1. = braid † 1. — 11 t. v. a. = braid † 5.

bred-looking † (bræ'd-lük-ing) a. gute Herkunf oder Bildung verratend.

bred-sunt † (bræ'd-sunt) s. (Nagel-)Gefchwür n.

breed † od. fig. (bai) s. Brähe f; Saat m.

breed † provc. N. (bræ) s. Störung, Aufregung f.

breo † od. provc. N. (bræ) v. erschreden.

breo † provc. (bræ) s. = brae.

breo † provc. (bræ) s. = brow.

breec (bræ'çh) | Hom. breach | a/c. bréc, pl. von bréc Bruch | s. 1. d. Dintere(e) m, Arsch m, Steiß m. — 2. t. Hofe(n) pl.) f (= Breches). — 3. vb. ① hinterer Teil eines Zuges: a) x Stoß m, Boden m des Gefäßes; b) Verschlüßstück n (ebm. Schwanz-jährade f) am Gewehr; c) Sattlerei: Dintere-gehwür n. — 4. d. äußerer Winkel eines Krummholzes. — 11 (baltisch, a. baltisch) v. a. ① e. 5. behofen, in eine Hofe oder Weintleider anziehen; t. fig. bis zum hinteren Teile (29. bis zum Heile eines Zuges) bededen (SH. M. 2, 3, 122). — 6. ~ j-n auf den Dintere weisen, schlagen. — 7. ① des Verschlüßstück am Gewehr antz., auf, ein-schießen. — 8. j. Gefüge mit e-m Brotlaue versehen.

breec-action † (bræ'çh-ät-çh) s. Hinterladungs-Vorrichtung f (am Gewehr).

~band † (bræ'tj-çh-bänd) s. Sattlerei: Dintere-gehwür n des Kutschfeders.

~block † (-blök) s. Verschlüßstück n an gemiffen Hinterladungs-gewehren.

breec (bræ'çh) | baltisch | a. 1. mit Hofen (belleibel); a boy now ~ ein Knabe, der die ersten Hofen anhat. — 2. j. mit einem Brotlaue versehen (gefäßig). — 3. f. mit viel Geld versehen, reich; to be well ~ in guten Verhältniffen leben, F fein heranzu sein.

breech-end \odot (bai'fisch-nd) s. Schwanz-
 stüd n des Gewehrs.
breeches (bai'fisch-^{ts}, auch bai'fisch^{ts}) s/pl.
 (auch a pair of) 1. Knöchel (u. pl.) f; 2. \searrow
 Knöchel (u) bis zur Mitte des Oberleibes. —
 2. weis.: Hose (u. pl.), Weilliech (er pl.)
 n; 3. f. Tarnrock; freies Feld zwischen
 zwei isolierten Steinen.
 Zu ~ 2: to wear the ~ die Hofen
 anhaben, daß Regimient führen (von der
 Frau); B. Bible f. Bible 1 off; *pr v b.*
 you cannot take (the) ~ off a Hülh-
 landman wo nichts ist, hat der Kaiser
 sein Recht verloren (da die Hofen nicht
 Hofen tragen). | Paar Hofenträger m/pl.
breeches-bearers \searrow (b-^{ts}) s/pl.
 ~huuy \downarrow (b-w^{ts}) s. Hofenboje f (zur
 Rettung Schiffbrüchiger). | (= Schwabierin.)
 ~part (b-p^{ts}) s., *thea.* männliche Rolle
 ~pocket (b-p^{ts}) s. Hofentasche f.
 ~slings \searrow (b-^{ts}) s. breeches-bearers.
breeching (bai'fisch-^{ng} oder bai'fisch^{ng}) s.
 1. hinterer Teil, Hinterteil m. — 2. Hin-
 terer (r) m, Steiß m. — 3. f. Schlagen n
 auf den Hintern. — 4. Weiden n mit
 Hofen. — 5. \searrow *Sentier:* a) Aufhänger m,
 Aufhängerin m; b) Hintergeschür n,
 zueg n des Wagenpferdes. — 6. \downarrow Vorl f,
 Vorl m eines Wagens; to shift the ~ die
 Vorl oder das Vrollat wechseln. — 7. \odot
 Hinterladungs-Vorrichtung f (am Gewehr
 u.). — 8. \searrow (mit ~s pl.) Schenkel-, Kunter-
 wolle f, Fühlung m. — 9. gabelförmiges
 Messer. | Gen m.
breeching-bolt \downarrow (b-^{ts}) s. Vorlbol-
 ~chain \odot (b-^{ts}) s. Aufhänger f (bei
 Gabelspannung an der engl. Gabelschiffel).
 ~loop \downarrow (b-^{ts}) s. Vorloch n.
 ~smecke \downarrow (b-^{ts}) s. Vorlshül m.
breech-leather \searrow (bai'fisch-th) s.
 Artz, Fahr-, Hinterleder n.
breechless (bai'fisch-^{ts}) a. ohne Hofen (co-
 von den *tsch.* Hofenlädern); weis.: nachl.
breech-loader \odot (b-^{ts}) s. Hinter-
 lader m (Gewehr u.).
 ~loading \odot (b-^{ts}) I a. von hinten zu
 laden; Hinterladungs-...; ~ gun Hinter-
 ladungs-Kanone f; ~ rifle Hinterlader m.
 II s. Hinterladung f; ~ mechanism
 Hinterladungs-Mechanismus m.
 ~mouldings (b-m^{ts}) s/pl. 1. *Artill.*
 Zieraten f/pl. des Stoßes der Kanone. —
 2. \downarrow Zieraten f/pl. des Maßes.
 ~nail \odot (b-n^{ts}) s. Kreuzschraube f (am
 Gewehr); ~ boss (on the trigger plate)
 Wozze f (am Abzugblech).
 ~part \odot (b-p^{ts}) s. Um-gang m, Lauf m,
 Schweißblatt n am Eszel.
 ~piece \searrow (b-p^{ts}) s., *artill.* Bodenstüd n.
 ~pin \odot (b-p^{ts}) s., ~plug \odot (b-p^{ts}) s.
 ~screw \odot (b-s^{ts}) s. = breech-nail.
 ~presentation (bai'fisch-p^{ts}-^{ts}) s., *med.*
 ~slight \odot (b-s^{ts}) s.: ~ (of a gun) hinteres
breed (baid) [a. *fr.* *bréda*, d. *sch* brüten]
 I v/a. \odot (*pret.* u. *p. p.* bred) 1. erzeu-
 gen, hervorbringen, gebären. — 2. *fig.*
 a) hervorbringen, entstehen lassen, erzeu-
 gen; b) verursachen, herbeiführen, her-
 vorrufen, erregen, schmieden, (an)sprechen,
 aus-brüten, ~heden, erinieren; 3. an-
 ziehen, großziehen, großbringen, nähren;
 born and bred geboren und aufgezogen.
 4. Vieh, Wägel z. aufziehen, züchten; \searrow
 Pflanzen ziehen, kultivieren; 5. (+ to
 ~ up) erziehen (for, to für, zu) = to bring
 up; 6. ~ II v/n. \odot 6. Nachkommenhaft
 hervorbringen, Zunge erzeugen, fruchtbar
 sein; *fig.* sich vermehren (*öbl.* von Men-
 schen); 7. ~ 7. erzeugt oder hervorgebracht
 werden, entstehen, sich erzeugen, sich bilden,
 sich entwickeln, aufwachsen, groß werden,

wachsen, zuehnen; sich fortpflanzen; 7. —
 8. Zunge ziehen od. züchten (from von). —
 9. *prov.* schwanger sein; von Tieren: träd-
 tlich sein. — III s. 10. Brut f, Zucht f;
 Klasse f, Art f (a. von Menschen, *alt cont.*);
 a. of horses Zucht f Pferde, Gestüt n.
 11. Geburt f, Herkunft f, Schlag m; 7.
 12. weis.: Art f. — 13. + = brood.
 Zu ~ 2: n) a northern country ~ a
 race of strong men ein nordisches Land
 erzeugt e-n kräftigen Menschenschlag; \searrow
 children would ~ their teeth with
 less danger Kinder würden ihre Zähne
 mit weniger Gefahr bekommen, würden
 mit weniger Gefahr zuehnen (LO); h) to
 ~ ill blood böses Blut machen; *pr v b.*
 familiarity ~s contempt allzu große
 Vertraulichkeit erzeugt Verachtung; +
 to ~ bate Händel fütten.
 Zu ~ 4: to ~ cattle Viehzucht treiben;
 to ~ silk-worms Seidenraupen züchten.
 Zu ~ 5: to be bred a scholar für
 die gelehrte Laufbahn erzogen werden;
 a man bred at a university ein Mann
 mit Universitätsbildung; to ~ a son to
 an occupation e-n Sohn zu einer Be-
 schäftigung ausbilden; he was bred for
 the church er wurde für die Kirche
 erzogen; ~ him as thy son erziehe ihn
 als Deinen Sohn (SC, *Jobey*); the old
 traditions in which, they were bred
 bred die alten ..., in denen sie groß
 geworden waren (BUCKLE); better bred
 besser erzogen; city-bred, town-bred in
 der Stadt erzogen; country-bred auf
 dem Lande erzogen; ill-bred ungebildet;
 well-bred wohlgezogen.
 Zu ~ 6: F she ~s quickly sie be-
 kommt ihre Kinder rasch nacheinander.
 Zu ~ 7: to ~ in and in sich inner-
 halb der Art, durch Inzucht fortpflanzen
 (von Tieren); ant. to ~ out and out, to ~
 ~ true sich rein fortpflanzen; bred out
 entartet (*auch fig.*); maggots ~ readily
 in carrion Maden entwickeln sich leicht
 im Ase. | Menschenschlag.
 Zu ~ 11: a fine ~ of men ein schöner
breed-bate \dagger (bai'd-^{ts}) s. Zant-, Händel-
 stücker m (SH. W. 1, 3, 12).
breeder (bai'-^{ts}) s. 1. Erzeuger(in), Vater
 m, Mutter f; good ~: a) Frau, die viele
 Kinder hat, b) Tier, das gut trägt, c) gutes
 Zuchtvieh. — 2. a) Hervorbringer(in),
 Hervorbringender, 3); Veranstalter(in),
 Aufsteher(in); b) Veranlassung f. — 3. f.
 Erzieher m. — 4. Züchter m; ~ of cattle
 Viehzüchter m. — 5. + = bred-sore.
breeding (bai'-^{ts}) s. 1. Zuegen n, Erzeu-
 gen n, Gebären n; a.~ (on ~) im Zustande
 der Schwangerschaft; + ~ of teeth Zähnen
 n. — 2. Erziehung f; + Unterricht m. —
 3. Bildung n, Lebensart f; 7. — 4. Züchten
 n, Ziehen n (von Tieren u. von Pflanzen); 7.
 5. + Ab-, Her-lust f (SH. II, IV, 5,
 5, 3, 111). — Syn. (zu 3) f. education.
 Zu ~ 3: bad ~ schlechte Manieren
 f/pl.; good ~ Bildung f, feine Lebens-
 art; man of ~ gebildeter Mann; man of
 no ~ Mann ohne Lebensart, ungebil-
 deter Mensch.
 Zu ~ 4: ~ (of) cattle Viehzucht f;
 ~ cross ~ Rassenkreuzung f; ~ in and in
 Inzucht f (ant. ~ out and out Rassen-
 kreuzung f).
breeding-cage (b-^{ts}) s. 1. Gehege n,
 Brutkäfig m, Vogelheide f. — 2. Brut-,
 Ged-lasten m (Erzähne-häkel u., in welcher
 Entomologen Insekten züchten).
 ~mare (b-m^{ts}) s. Zuchtkühe f.
 ~pen (b-p^{ts}) s. 1. umzäunter Raum für die
 Reinzucht von Geflügel und anderen Tieren. —
 2. Anstaltung f von vier (sechser fünf)

weiblichen Tieren nebst e-m männlichen (we-
 lche Preisvermehrung aus Geflügel-Anstaltungen).
breeding-place (bai'-^{ts}) s. Brut-
 ~pond (b-^{ts}) s. Laichtich m. [stätte f.]
 ~stone (b-^{ts}) s., *min.* Puddingstein m.
breeding \dagger (bai'-^{ts}) s. Eingeborene(r).
breedy \searrow (bai'-^{ts}) a. fruchtbar.
breef \dagger (bai') = brief.
breek \dagger od. *prov.* (bai') = breach; break.
breek \dagger *tsch.* u. *prov.* (bai') s. 1. + =
 brecht. — 2. ~s pl. = breeches.
breekens *tsch.* (bai'-^{ts}) s/pl. = breeches.
breek-pouch *tsch.* (bai'-^{ts}) s. Hofen-
 tasche f.
breekums *tsch.* (bai'-^{ts}) s/pl. = breeches.
breeme \dagger (baim) s., *ichth.* = bream.
breer \dagger \searrow *tsch.* u. *prov.* (bai') s. (Ge-
 treide-) Erprob m, Reim m — II v/n.
breer \dagger *prov.* (b-) s. = brier.
breese (bais) s., *ent.* = breeze.
breet *tsch.* (bait) s. = brute² II.
breeze \dagger (bais) [a. *fr.* *brisa*, *bréosa*] I s.,
ent. Viehwetter f (*Tabanus*). — II f.
 v/n. brummen, jammern. — *Sgl.* ~² u. ~³.
breeze \dagger (bais) [a. *fr.* *brise*] I s.,
 1. + Nord- oder Nordostwind m. —
 2. \downarrow Brije f, Wind m (*Syn.* f. wind); 7.
 3. f. Värm m, Streich m, Zant m; 7. —
 4. f. *fig.* Gerücht n, Mitteilung f. — II \searrow
 v/n. \downarrow b. 5. \downarrow (teife) wehen 7. — *Sgl.* ~² u. ~³.
 Zu ~ 2: \downarrow commanding ~ günstige
 Brije; fanning ~ flane B.; fresh ~ frische
 B.; a fresh ~ sprung up e-c frische B. er-
 hob sich, sprang auf; gentle ~ schwacher
 Wind; land- ~ Land-B.; light ~ leichte
 B.; sea- ~ See-B.; settled ~ beständige
 B.; slack ~ schwache B.; soft ~ mäßige
 B.; f spanking ~ heftige B.; strong ~
 stift ~ feije B., starker Wind; there is
 not a ~ stirring es regt sich kein Quäken.
 Zu ~ 3: f. all in a ~, in großer Auf-
 regung; to kick up a ~, to raise a ~
 Lärm machen. | Neben (vom Wädel.)
 Zu ~ 5: \downarrow to ~ np aufspritzen, flüster
breeze \dagger (bais) [a. *fr.* *brisa*, *fr.* *bruisse*] s.
 1. \odot metall. Löhche f, Kohlen-klein n, ge-
 schlübe n. — 2. Anschlächt n (Staub, Aichel,
 Müll n. — 3. (anzeglühte) Kohlen f pl.
 od. Schlacken f pl., die der Zumpenlampe aus
 der Rauch-Küche, dem Müll z. sammeln.
breezed (bais) a., *gr.* = breathed 3.
breeze-fly (bai'-^{ts}) s., *ent.* = breeze¹.
breezeless \downarrow (bai'-^{ts}) a. (wind) still.
breezelet \searrow (bai'-^{ts}) s. leichte Brije.
breeze-oven \searrow (b-^{ts}) s. Kleinföhr-Ofen m.
breeziness (bai'-^{ts}) s. Unruhe f der
 Luft, Windigkeit f.
breezy (bai'-^{ts}) a. windig, lustig (a. *fig.*);
 ~ plans pl. Luftschlösser n/pl.
breif (bais) [i. r.] I *int.* turz. — II + a.
 turz (= brief). | *fast* (t. ts.)
breffus \dagger (bais-^{ts}) s., *corr.* aus break-
brema \dagger (bais-^{ts}) s., *corr.* ~ta (b-^{ts})
 [gwd.] s., *anat.* Teil des Schädels, wo sich das
 Stirnbein und die beiden Schläfenbeine vereinigen.
Brehon (bai'-^{ts}) [alt-ir.] s. *esm.* erbildet
 Richter in Irland; *jur.* ~ laws pl. alt-irische
 Recht (vor 1650). | *fast* (t. ts.)
brekfus \dagger (bais-^{ts}) s., *corr.* aus break-
breloque (bais-^{ts}) [i. r.] s. Verloste f, Uhr-
 gehänge n.
Bremen *npr.*: a) (bais-^{ts} und bne^{ts})
 bren f. Hansestadt, b) (bais-^{ts}) *Et.* in America.
 brege \dagger oder *prov.* (bne) = burn.
brendice \dagger (bne-^{ts}) [i. r.] *brindisi* zu-
 treunung s. Mumpen m.
breunage (bne-^{ts}) [a. *fr.* *brénage*] s.
esm. *jur.*: Abgabe f der Hürigen im Feld od.
 Klein z. Erhaltung der Grunde des Gutsherrn.
breut \dagger *tsch.* (bneut) a. 1. + *tsch.* (= braut¹).
 2. v. der Einnahme a) hervorbrechend; b) ohne
 Füllen, einzeln.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); ~ incorrect; \odot scientific;

brent² (brɛnt) *s.*, *orn.* = Brent-goose.
Brentford (brɛnt'fɔ:rd) *npr.*, *id.* (Et. an der Themle in Middlesex); the ~ Nation = England (THACKERAY); old woman of ~ eine derüchtige Heze (SH. W. 4, 2, 78 etc.); the Two Kings of ~ zwei lebensfähige Könige und ungetrennl. Freunde in der Poesie *The Rehearsal* von GEORGE VILLIERS, Setzerg von Buckingham; *pr v b.* you might ride to ~ on it (vom Humphen Messen gefagt).
brent-fox (brɛnt'fɔ:k) *s.*, *zo.* = brant-fox.
Brent-goose (brɛnt'gɔ:z) *s.*, *orn.* Ringelgans *f* (*Berni'da brenta*). [new.]
brent-new † ed. *id.* (brɛnt'nju) *a.* = brand-
brephophagist (brɛnt'fɔ:ʃ-ə-dʒɪst) *s.* Rinderjresser *m.* [hãnz n.]
brephophagy † (brɛnt'fɔ:ʃ-ə-dʒɪ) *s.* Wälfen-
brequet-chain (brɛnt'fɛ:t-tʃeɪn) *s.* Sicherheitst- (Nhr)kette *f.*
breve † *provc.* und *poet.* (brɛv) *s.* = brier.¹
Brescia¹ (brɛs'ʃɔ:-ə) *npr.*, *id.* (Et. an der Sombarte); *f.* Arnold. [L. für breccia.]
bresea² † *o.* (brɛs'ʃɔ:-ə) *ed.* (brɛs'ʃɔ:-ə) *s.*
brese P Am. (brɛsʃ) *s.* = brush.
brésillet (brɛs'ʃɛ:lɛt) *s.* = braziletto.
bressoner, ~ *umw* O (beides: brɛs'ʃɛ:-m^{tr}) *s.*, *corr.* aus breast-summer.
breth † (brɛθ) *s.* 1. = breast. — 2. (a. v.) = burst. — 3. *arch.* Rundstab *m.*
breth-summer O (brɛθ'ʃt-ðm-^{tr}) = breast-summer. [Bret Harte.]
Bret¹ (brɛt) *npr.*, *id.* (Bn); 1. weiter unten
brɛt² † *ed.* *provc.* (brɛt) *s.*, *ichtb.* = brill.¹
brethess (brɛt'ɛs) *pl.*, *mu.* (brɛt'ɛs) [fr. *id.*] *a.*, *her.* an beiden Seiten mit Zinnen versehen. [L. ʃɛ] *a.*, *her.* = brethess.¹
brethess (brɛt'ɛs) *pl.*, *ce.*, *y* (brɛt'ɛs) [fr. *id.*] *a.*, *her.* an beiden Seiten mit Zinnen versehen. [L. ʃɛ] *a.*, *her.* = brethess.¹
brétul † (brɛt'ul) *a.* = brimful.
Bret Harte (brɛt'hãrt) *npr.*; *std.* Francis ~ amerik. Romanhichtsteller u. Dichter (1839).
brother † *pl.* von brother (f. ds).
brothren (brɔ:ðrən) *pl. v.* brother (f. ds), im erhabenen Stile, *bibl.*, *eccl.* u. *fig.* Brüder *mpl.*; *eccl.* in Christ Brüder in Christo; *eccl. hist.* Blygh vergebener protestantischer Seiten: a) United B. ~ Böhmishe Brüder *mpl.*; b) B. of the Free Spirit Brüder *mpl.* des freien Geistes (hest-europäische Seite im 13. sw.; auf Rom. 8, 2-14 gegründet); c) B. ~ Christian B., Plymouth B. ~ Darbyisten *mpl.* (eine in Plymouth, Zuckst. nr. 1320-35 gegründete Brüdergemeinde); d) White B. ~ Albati; e) f. arval.² u. Trinity House.
Brethrenism (brɔ:ðrənɪzəm) *s.*, *eccl.* Lehre f der Plymouth Brethren (f. brethren) *a.*
Bretton (brɛt'ɔ:n) [fr. *id.*; vgl. Briton] *a.* 1. Bretan'gnisch. — **II** *s.* 2. Bretan'quer(in). — 3. Bretan'gnisch(e) n, Armo'nisch(e) n (Sprache). — 4. Capo ~ Kap n B. (östliche der Kap B.-Insel, nördlich von Neu-Schottland).
brét (brɛt) *s.* = britzka.
brettice (brɛt'ɛs) *s.* 1. ♂ Grubenholz *n* (zum Verjimmern der Gruben od. zur Anfertigung der Kasten beim Fischbau). — 2. = brattice.
brettice-way (brɛt'ɛs-we) *s.* Fischenstrecke *f.*
brettis *provc.* (brɛt'ɛs) *s.* = brettice.
Bretwalda (brɛt'wãl-dã) [a/e. *id.*] *s.* *ehm.*: alt-englischer Oberkönig. [(WB.)]
brétzel Am. (brɛt'ɛs) [dtʃɛ] *s.* Brezel *f*
breve¹ (brɛv) [it. *id.*] *s.* 1. ɔ lange Note (beispielt so lang als e ganze Note: =). — 2. *typ.* Kürzzeichen n (-). — 3. † *gr.* kurze Silbe. — 4. ~ [fr. *brève*] *orn.* Ameisen-drossel *f* (*Pitta grisea*). — 5. = brier; *vb.* päpstliche Breve. — *vgl.* 2.
breve² † (brɛv) [mlt. *brevia*-*v*] *v/a.* 1. nieder schreiben, aufzeichnen, beschreiben. — 2. ~ *vb.* jagen, mitteilen (*dat.*).
brevet (brɛv'ɛt, C.T.D. brɛv'ɛt) [fr. *id.*, *dim.* v. *breve*] *s.* 1. † behördliches Schreiben; amtlicher Auftrag od. Befehl. — 2. ~ königlicher *vb.* Regierungs-Erlaß, der au

Gunsten einer Privatperson einen Rechtsanspruch begründet. — 3. ~ *vb.* Pat'nt, das einen Offizier provisorisch zu einem höheren Rang erhebt, ohne daß er den Sold desselben bezieht. — 4. ~ *vb.* Borrang der Garde vor den Linientruppen. — 5. *eccl.* Kirchenratsversammlung *f.*, Presbyterium *n*. — 6. Befallungsbrief *m*; Diplomat *n*; Konzeption *f*; Pat'nt *n*; Erlaubnischein *m*. — **II** *a.* 7. ~ durch Patent (j. ~ 3) übertragen *vb.* ausgefällt; Titular-... ~ rank Titular-rang *m*; ~ officer Titular-offizier *m*; ~ major Titular-major *m*, Hauptmann mit Major'srang. — **III** *v/a.* 1. *Da.* (e.) 8. ~ mittels Patent zu einem Titular-rang befördert.
brevice (brɛv'ɛs) (brɛv'w-ɛs), C.T.D. brɛv'ɛs (brɛv'ɛs) *s.* Titular-rang *m*, stelle *f* (= brevet rank; j. brevet 7).
brevis... O in *fl.* *lang.*...
brevari (brɛv'ɛrɪ) (brɛv'w-ɛs), *pl.* ~ *ies* (brɛv'ɛs) [lt. *brevarium*] *s.* 1. † Auszug *m*, Kompendium *n*. — 2. *Cath. eccl.* Brevarium *n*.
bréviate¹ (brɛv'ɛtɪ) *s.* 1. ~ Auszug *m*, kurze Übersicht, Hauptinhalt *m*, kurze Darlegung. — 2. † *jur.*: Alfen-auszug *m*. — **II** † *a.* 0. 3. abgeürzt.
bréviate² † (brɛv'ɛtɪ) O, &c. *f.* abbreviate, &c. [kurzschwingig.]
breviduade O (brɛv'ɛd-ɛt) *a.*, *zo.*
brevier (brɛv'ɛr) [lt. *brevarium*] *s.* 1. *typ.* Prell[schreib] *f*. — 2. *fig.* Kleinere (s) n als das Gewöhnliche od. Normale.
breviolante O (brɛv'ɛl-ɛt) *a.* kurzblättrig.
brevilingual O (brɛv'ɛl-ɛt) *a.* kurzjüngig; zu den Kurzjünglern (Erdbeeren) gehörend.
breviolence O (brɛv'ɛl-ɛt) *s.* Kürze *f* (des Ausdrucks).
breviolent O (brɛv'ɛl-ɛt) *a.* kurz u. bündig, laß'nich.
brevi manu (brɛv'ɛl-ɛt) [lt. *adv.* 1. kurzerhand; sofort, ohne Verzug. — 2. mit eigener Hand; ohne Vermittlung od. Hilfe eines andern. — 3. *id.* *jur.*: anj eigene Hand; ohne gerichtliche Befugnis.
breviped O (brɛv'ɛp-ɛd) [lt. *orn.* **I** *a.* kurzfüßig, -beinig. — **II** *s.* Kurzfüßer *m*, kurzbeiniger Vogel.
brevipenn O (brɛv'ɛp-ɛn) *s.*, *orn.* Kurzflügler *m*.
brevipennate O (brɛv'ɛp-ɛn-ɛt) *a.*, *zo.* kurzflügelig; *vb.* *orn.* zu den Kurzflüglern gehörend. — **II** *s.*, *orn.* Kurzflügler *m*.
brevirostris O (brɛv'ɛr-ɛs) *a.*, *orn.* kurzschmäblig.
brevit † *ed.* *provc.* (brɛv'ɛt) *v/n.* auf Raub anzu sehen; juchen (after nach).
brevis (brɛv'ɛs) [lt. *s.* Kürze *f* (s. ds. des Ausdrucks); *pr v b.* ~ is the soul of wit Kürze ist des Witzes Würze (SH. H. 2, 2, 99).
brew (brɛw) [a/e. *bréowan*] *v/a.* 1. Bier brauen *v.* — 2. *triffl.* mischen, Trank (j.) brauen, durch Kochen, Mischen zc. darstellen; *v.* — 3. *fig.* brauen, ansbrüten, anstellen, zetteln; *v.* — **II** *v/n.* 1. (Bier) brauen, Brauer sein; *v.* — 5. *vb.* im *p. pr.* sich zusammenziehen, im Anzuge sein (Wetter, Gewitter, Sturm *ic.* *fig.* Unglück *ic.*); *v.* — **III** *s.* 6. Brauen *n*. — 7. Getränk *n*.
Bu ~ 1: to ~ beer Bier brauen; *pr v b.* as you have ~ed, so you must drink wie man's eintrudt, so muß man's ausweisen; wie man sich bettet, so schläft man; as one ~s, so one must bake wer A sagt, muß auch B jagen.
Bu ~ 2: to ~ a bowl of punch e-e Bowle Punsch brauen; *f* ~ me a cup of tea! mich ~ mir eine Tasse Thee!; to ~ wines Weine verfälschen.
Bu ~ 3: *fig.* he is ~ing mischief er jinnt auf Tüde, er brüht Unheil.
Bu ~ 4: *pr v b.* to ~ in a bottle od. and bake in a bag jausfern.
Bu ~ 5: a storm is ~ing ein Unwetter zieht heran; *f* *fig.* there's something ~ing da ist etwas im Anzuge; mischieb is ~ing Unheil droht.
brewage (brɛw'ɛdʒ) *s.* Getränke; Getränk *n*.
breward † *ed.* *provc.* (brɛw'ɛrd) *s.* 1. Kuchtempe *f*. — 2. = braid.
brewer (brɛw'ɛr) *s.* 1. Brauer *m*, Bierbrauer *m*; *v.* — 2. ~ *fig.* Anstifter *m*.
Bu ~ 1: O: ~s copper Brauereifeld *m*, *spinn* *f*; ~s grains *pl.* Treber *f/pt.*; *cant* ~s horse Trunkenbold *m*; ~s house vom Brauer verpackte Geschäft; *id.*; *fig.* he has stolen a march out of the ~s basket er hat sich einen Spitz angetrunken, *f* e-n Njien gefaßt.
brewery (brɛw'ɛrɪ) *s.* Brauerei; *pl.* ~ *ies* (brɛv'ɛrɪ) *s.* 1. Brauerei *f*, Brauhaus *n*; Brauereiausicht *m*. — 2. † *coll.* Brauer *m/pt.*; Brauerei(-Gewerbe *n*) *f*.
Brewet † (brɛw'ɛt) *s.* Bräuf *f*. [Brauerei *f*.]
brew-house (brɛw'ɛhɔ:z) *s.* Brauhaus *n*, *u*
brewing (brɛw'ɛn) *s.* 1. (Bier-)Brauen *n*. — 2. Getränk *n*, End *m*, Bräu *n* (auf einmal getraute Menge Bier). — 3. *fig.* Vermengung *f*. — 4. Aufjehen *n* od. Heranziehen *n* eines Gewitters, Sturmes *ic.*, *fig.* eines Unglücks *ic.*; *fig.* Entstehen *n*; Vorbereitung *f*. — 5. ~ Wettergalle *f*, Ohnmaue *n* (Ersinken in schwarzen Gewitterwolken, welche auf Sturm hindeuten); Anhängung *f* dunkler Wolken an den Seiten des Sturmes.
brewing-copper O (brɛw'ɛn-ɛp-ɛr) *s.* Brauereifeld *m*, *spinn* *f*.
brewis (brɛw'ɛs) [a/f. *broutz*, fr. *brouet*] *s.* 1. † = broth 1. — 2. *provc.* in Pöbel-schreibdrücke getauchtes Brot. — 3. Am. in warme Milch getauchtes Brot mit Sirup.
brew-kettle O (brɛw'ɛtl) *s.* Brauereifeld *m*.
brew-lock † (brɛw'ɛlɔ:k) *s.* Getränk *n*.
brewst (brɛwst) *s.* Getränk *n*.
Brewster¹ (brɛw'stɪr) *npr.*, *id.* (Bn.); *std.* Sir David ~ *id.* 1757-1868.
Brewster² † (brɛw'stɪr) *s.* 1. Brancin *f*. — 2. Brauer *m*.
brewsterite O (brɛw'stɪr-ɛt) [Sir David Brewster] *s.* *min.* Brewsterit *m*.
breziline O (brɛz'ɛl-ɛn) [fr. *is.* = brazilin].
briar O (brɛr'ɛr) *s.* = brier.
Briarean (brɛr'ɛr-ɛn) *s.*, *mu.* a. brɛr'ɛr-ɛn) *a.*, *myth.* dem Briareus ähnlich, des Briareus; auch *fig.* hundertarmig.
briared O (brɛr'ɛr-ɛd) *a.* = briered.
Briareus (brɛr'ɛr-ɛs) *s.*, *mu.* auch brɛr'ɛr-ɛn) *npr.*, *myth.* Briareus (hundertarmiger Riese).
briar-wool O (brɛr'ɛr-ɛwud) *s.* = brier-wool.
Briars (brɛr'ɛr) *npr.*, *id.* (letzte Wohnung Ra-
briar-wool O (brɛr'ɛr-ɛwud) *s.* = brier-wool.
briar-wool O (brɛr'ɛr-ɛwud) *s.* = brier-wool.
briary O (brɛr'ɛr-ɛrɪ) *a.* und *s.* = briery.
briability (brɛr'ɛr-ɛrɪ-ɛb-ɛl-ɛt) *s.* Beschlichkeit *f*.
briable (brɛr'ɛr-ɛrɪ-ɛb-ɛl) *a.* beschlecht, launig
briabage † (brɛr'ɛr-ɛrɪ-ɛb-ɛdʒ) *s.* = bribery.
briable-brabble † (brɛr'ɛr-ɛrɪ-ɛb-ɛdʒ) *a.* jähwaghaft, zänflich.
bribe (brɛɪb) [a. j. *id.*] *s.* 1. Geschenk *n*, Geld *n* zc. behufs Bestechung; *v.* — 2. Bestechung *f*; *fig.* Verlockung *f*. — **II** *v/a.* 1. B. ~ 3. stehlen, rauben, erpreßen. — 4. bestechen, jausen. — 5. durch Geschenke, Versprechungen zc. überreden, gewinnen, bewegen, verleiten (to zu); *v.* — **III** *v/n.* 1. 6. Geschenk(e) zur Bestechung geben, bestechen.
Bu ~ 1: to take a ~ ein Geschenk der Bestechung wegen annehmen, sich bestechen lassen; *pr v b.* ~s get in without knocking Geschenke finden immer offene Thüren.
Bu ~ 5: he ~d him into it er verleitete ihn durch Bestechung dazu; Aris-

⊗ machinery; ♂ mining; ✕ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚡ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

brigandage (bri'g-⁵n-d'g) s. 1. Räuberzif, Straßenraub m; Räuberleben n. — 2. fig. organifizierte (3) Wünderung (figh'ml).

brigander (bri'g-⁵) s. brigandine¹.

brigandine¹ (bri'n, bdn) I s. 1. ehm.: Panzerhemd n. — 2. = brigand 1. — II a. 3. vauzerhemd-artig; Panzerhemd n.

brigandish (bri'g-⁵n-d'fch) a. briganten-, räuber-artig.

brigandism (bri'g-⁵n-d'izm) s. Räuberwejen n.

brigant † (bri'g-⁵-nt) s. = brigand.

brigantine¹ † (bri'g-⁵-tin, -lin) [fr. brigantin, it. brigantino] s. 1. Brigantenne f, Briggjohner m. — 2. † Seeräuberschiff n.

brigantine² (bri'g-⁵-tin) s. = brigandine¹.

brigantine-rigged † (bri'g-⁵-tin-ri'gd) a. als Briggjohner getaktet.

brigbote † (bri'g-⁵-böt) s. = bridge-bote.

brig-cutter † (bri'g-⁵-küt) s. Briggfutter m.

Brig. Gen. † abbr. = brigadier-general.

brigh P (bri'g) s. Tafel f.

Brigham Young (bri'g-⁵-j-⁵m j-⁵n) npr., id. m (Haupt der Mormonen in Utah, U.S., † 1877).

Bright¹ (bri'g-⁵-t) npr. (vfn.); vit.: a) John ~ englischer Staatsmann († 1899); b) Richard ~ engl. Arzt (1789—1858); med. ~'s disease Bright'sche Krankheit f (Nierenkrankheit).

bright² (bri'g-⁵) I. a. 1. strahlend, glänzend, leuchtend, schimmernd, leuchtend, hell, klar, blank; 2. 2. durchsichtig, klar (gläsern); 3. paint. leuchtend, voll Licht (gemalt); 4. † Schifbau. blank, weiß (Planken). — 5. † blank, poliert; † gold blankes Gold; † work polierte Arbeit. — 6. † fig. klar, deutlich, einleuchtend. — 7. † sat †: schön, reizend (von Personen). — 8. glänzend, prächtig, berühmt, ruhmvoll, glorreich; the ~ est period of a reign die ruhmreichste Periode einer Regierung. — 9. geistreich, wichtig. — 10. lebend, lebhaft, anregend; heiter, fröhlich. — 11. † wachsam; a ~ look-out scharfer Ausguck. — 12. geweckt, geistig (von Kindern). — 13. günstig, angenehm, glänzend; 7. — 14. Am. eifrig, mit Interesse. — II † adv. 15. hell (für brightly). — III s. 16. = brightness. — IV † v/a. 17. = brighten.

Zu ~ 1: ~ as a button, ~ as burnished silver, ~ as a new pin blitzblank; ~ as day, ~ as noon-day jonnentlar; P Am. ~ in the eye angefaßelt.

Zu ~ 13: ~ prospect glänzende, günstige Aussicht (a. iro.); things are ~ looking nur es geht besser (Geluückheit, Getaück); F iro. she's ~ an article! das ist mir die Rechte!

bright³ † (bri'g-⁵) v/n. = brüte. — Vgl. ~¹ u. ~².

bright-buttoned (bri'g-⁵-t-bütnd) a. mit blanken Knöpfen (Kost).

bright-cut † (bri'g-⁵-t-küt) a. unpoliert, ungegrübt (nach dem Gravieren, Treiben u.).

brighten (bri'g-⁵-tn) [bright²] † a. I v/a. (a. to ~ up) 1. hell od. heller machen, erhellen, glänzend machen, erhellend (a. fig.); Feuer anfachen. — 2. Zucht u. aufhellen, aufklären; weicht u. aufheitern; sein scharf; sich weiden. — 3. verheerlichen; Glanz od. Ruhm verleihen (dat.). — 4. † a) polieren, brünnieren, glätten; ~ ed silver silberglänzend; b) Farben aufklären, anvidieren. — 5. † Schifbau: Planken weiß schrapen. — II v/n. (ist to ~ up) 6. hell od. heller werden, sich aufklären, sich aufhellen, sich aufheitern, erglänzen, erstahlen (a. fig.). — 7. (auch to ~ up) wieder Mut fassen; lebendig werden (im Schlaf). — 8. † to ~ up das Feuer wieder beginnen.

brightener (bri'g-⁵-t-⁵n) s. Aufhellende(r, t, t).

bright-eyed (bri'g-⁵-t-⁵aid) a. 1. helläugig. — 2. fig. gewacht, scharfsinnig.

~haired (-h-⁵aid) a. blond. [mailed.]

~harnessed (-h-⁵aid-n-⁵est) a. = bright-1

~hued (-h-⁵aid) a. von glänzender Farbe.

brightish (bri'g-⁵-t-⁵ifch) a. ziemlich glänzend.

bright-miled (bri'g-⁵-t-⁵maid) a. mit glänzender Kühlung.

bright-minded (-m-⁵aid-n-⁵aid) a. geistreich.

brightness (-n-⁵aid) [bright²] s. 1. Glanz m, Helle f, Klarheit f, Feuer n, Heiterkeit f, Pracht f. — 2. Lebhaftigkeit f des Geistes, Schärfe f des Verstandes, Witz.

Brighton (bri'g-⁵-t-⁵n) npr. (St. u. vornehmtes engl. Seebad, am Kanal; * Vorken-sl. ~ A's (e) = Bertha (f. Bertina 3); ~ cup j. baker 14.

brights (bri'g-⁵-t-⁵is) s. pl., sl. metallenes Küchengeschirr, das sich blank putzen läßt.

brightshin † (bri'g-⁵-t-⁵ifch-⁵n) s. Glanz m.

Brightside Bierlauf (bri'g-⁵-t-⁵aid-⁵ bi-⁵-⁵aid) npr., id. (Vorstadt Straßburg).

brightsmith † (bri'g-⁵-t-⁵ifch-⁵sm-⁵it) s. = whitesmith

brightsome (bri'g-⁵-t-⁵ifch-⁵sm) a. glänzend.

bright-work † (-w-⁵ork) s. diejenigen Metallteile an Bord, die nicht blank geputzt werden.

Brigittian † (bri'g-⁵-t-⁵id-⁵-i-⁵n). **Brigittin(e)** (bri'g-⁵-t-⁵id-⁵-i-⁵n) s. und a. = Bridgettine.

Brigit (bri'g-⁵-t-⁵it) npr. = Bridget.

brigose † (bri'g-⁵-t-⁵is), **brigos** † (bri'g-⁵-t-⁵is) a. streitig, zweifelhaft.

brig-rig † (bri'g-⁵-t-⁵is) s. Briggtafelung f.

brig-rigged † (bri'g-⁵-t-⁵is-ri'gd) a. als Brigg getaktet. [johner m.]

brig-schooner † (bri'g-⁵-t-⁵is-⁵fu-⁵-⁵n-⁵er) s. Brigg.

brigue (bri'g) [fr.] I s. 1. † Streit m. — 2. sat †: Ränke pl., Raba'le f. — II † v/n. 3. intrigieren. — 4. sich bewerben um etwas. — III † v/a. 5. durch Ränke erlangen. [vexis]

brill¹ (bri'g-⁵-t-⁵id) s. Ichth. Glatthead m (Rhombus).

brill² † (bri'g-⁵-t-⁵id) s. Wimperhaar n (am Pferdeauge).

brill³ (bri'g-⁵-t-⁵id) v/n. a. 1. † irren, summen. — 2. † brillen. [III s. = brilliancy.]

brillant † (bri'g-⁵-t-⁵id) [fr.] I a. = brilliant.

brillante † (bri'g-⁵-t-⁵id) [fr. id.] a. (adv.) glänzend, feurig.

brilliance (bri'g-⁵-t-⁵id-⁵-ns) s. = brilliancy.

brilliancy (bri'g-⁵-t-⁵id-⁵-ns) s. = brilliancy.

brilliant (bri'g-⁵-t-⁵id) s. Glanz m, Schimmer m, Pracht f, Feuer n des Geistes; ~ of style glanzvoller Stil.

brilliant (bri'g-⁵-t-⁵id) [fr.] I a. 1. glänzend, strahlend, schimmernd, funkelnd. — 2. fig. hervorragend, ausgezeichnet, prächtig. — II s. 3. Brillant m (geschliffener Edelstein, vit. Diamant, in der Form zweier abgestumpfter Pyramiden, die mit den Grundflächen zusammenfallen). — 4. † gelblicher Baumwollstoff. — 5. man. feuriges, stattliches Pferd. — 6. Feuerwert. Brillantfeuer n. — 7. typ. Brillant f (kleinste engl. Schrift, e-n Punkt kleiner als Diamant). — III v/a. a. a. 8. als Brillanten schneiden; glänzend schleifen.

brilliantine (bri'g-⁵-t-⁵id-⁵-in) [fr.] s. Brillantine f (Glanz, Parf. remade).

brilliantness (bri'g-⁵-t-⁵id-⁵-n-⁵is) s. = brilliancy.

brilliantwise (-w-⁵is) adv. wie ein Brillant.

brillolette (bri'g-⁵-t-⁵id-⁵-let) s. Brilliolette (-let) [fr.] s. = briolette.

brim¹ (bri'm) [m. e. brymme; vgt. d'fch (ver-) drämen] I s. 1. Rand m (erst vit. von Gefäßen); null to the ~ bis zum Rande voll. — 2. (Nur-)Krempe f. — 3. † od. poet. Röhre f, Ufer n. — 4. sat † od. poet. Oberhäufel f, Rand m-e-r gläsern. — 5. † poet. See f. Flut f (S.P.F.). — II v/a. (v. e. b. oder u. bis zum Rande füllen (auch fig.). — 7. † mit einem Rande versehen. — III v/n. (v. e. s. bis zum Rande oder gefüllt voll sein od. werden; voll dahinströmen; ~ ming cup voller Becher; to ~ over übervoll sein; fig. to ~ (over) with fun von Witz überfließen. — Vgl. ~² bis 4.

brim² proc. (bri'm) [a. e. bremnan bräuen, ralen] I v/n. (v. e. 1. von der Eau: heiß sein, bräuen; to go to ~ den Eber aufjuchen. — 2. die Eau bespringen (vom Ger.). — II † oder proc., s. 3. Brunn f.

brim³ † (bri'm) [a. e. brème] a. 1. klar, glänzend, deutlich. — 2. stark, kräftig. — 3. müdend, grimmig. — 4. heftig (Stoff, Wind u.). [I. Dirne f. — 2. Erzhalut m.]

brim⁴ † oder proc. (bri'm) [brimstone] s. 1. brimborion (bri'm-bor-⁵-⁵n) s. 1. ~um (-⁵-⁵m) [fr., nach Littré v. brym'rium] s. Brimborium n, Schmelzschmelz m, Anfrin m. [Rande füllen.]

brimful † (bri'm-⁵-f-⁵ul) s. = brimful

brimful † (bri'm-⁵-f-⁵ul) a. (v. o) voll bis zum Rande (a. fig.); über- voll; voll von Thränen (Augen).

brimfulness † (-n-⁵is) s. Überfülle f (SH. H. 7. 1, 2, 150). [In (Cormic).]

briming proc. (bri'm-⁵-in) s. Meerleuchten

brimless (-l-⁵is) a. ohne Rand od. Krempe.

brimmed (bri'm-⁵-id) a. 1. mit Rand, mit e-r Krempe; vit. in 3fig.: broad-~ hat breit-krempeiger Hut. — 2. bis zum Rande voll.

brimmer (bri'm-⁵-er) s. 1. † schwellende Woge. — 2. volles Glas, voller Becher od. Gympan. — 3. † (breitrandiger) Hut.

brinmie † proc. (bri'm) s. = bramble.

brims (v) † od. proc. (bri'm) s. = brim.

brimstone (bri'm-⁵-st-⁵n) s. 1. ent. (mit ~ butterfly) Zitronenfaller m (Gonoptyeryx rhombi). — 2. † od. vegetable ~ Blichpulver n, Hyeremehl n (saabförmige Sporen des roten Bartpilz). — 4. P Mannweib n. — 5. † cant Dirne f. — II a. 6. aus Schwefel; Schwefel...; 7. ~ Schwefelharz f. **Zu ~ 1:** roll-~ stone-~ Stangen-~ schweifel; fluid ~ flüssiger Schwefel; fire and ~ Tod u. Teufel; F iro. ~ Spur-~ geon ein Londoner Barstien-Frediger, der f-n Substanz die Schweden der Hölle malt. **Zu ~ 6:** f ~ faggot, ~ wench höfliches Weibsbild; ~ impression Schwefel-abdruck m; ~ watch Schwefel-holz n, ~ span m, ~ mine Schwefelgrube f, P ~ tracts pl. jand'rische Traktate n, n. **Zu ~ 7:** ent.: ~ butterfly f. ~ 2; ~ moth Weibsdornspanner m (Rumia erasmodaga).

brimstone-wort † (bri'm-⁵-st-⁵n-wört) s. Bärenfang m, Schwefelwurz f (Puccin-damm officinale).

brimstonish † (bri'm-⁵-st-⁵-n-⁵ifch) a. etwas schwefelhaltig, et. schwefelgelb.

brimstony (-st-⁵-n-⁵-e) a. schwefelig; Schwefel...

brin (bri'n) [fr.] s. Fächerstäbchen n

brinage (bri'n-⁵-id) s. falsche Weisdaßchen

brin † (bri'n) v/a. = brine.

brin † (bri'n) v/a. zutrinken, kredenzen.

brinded † (bri'n-⁵-id) a. = brinded.

Brindisi (bri'n-⁵-d-⁵-is) npr., id. (fr. Spant.).

brindle¹ (bri'nd-⁵-l) I a. 1. = brindle. — II s. 2. gestreift, schwebig, gepunktete Farbe. — 3. schwebiger Hund, schwebige Kuh.

brindle² proc. (bri'nd-⁵-l) v/n. (v. b. to ~ up zornig aufjahren. [schwebig.]

brindled (bri'nd-⁵-l-id) a. gestreift; getigert.

Brindley (bri'nd-⁵-l-⁵e) npr., id.; James ~ engl. Ingenieur (1716—1772).

brine (bri'n) [a. e. bryne, verdammt mit „brinnen“] I s. 1. Salzwasser n, Sole f, Lefe f. — 2. mh. poet. See f, Meer n. — 3. poet. Thranen f pl. — II v/a. (v. b. 4. mit Salzwasser behandeln; (ein)jochen, ein-pöckeln; zera, deu laugen. — 5. poet. mit Thranen überfluten.

brine-bath (bri'n-⁵-b-⁵ath) s. Solbad n.

⊙ machinery; ⚒ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚖ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

brine-bucket ○ (baäl'n-böl-⁴) s. Sol-
wanne f.
~**conduct** ○ (—kon-bül) s. Sol-leitung f.
~**copper** ○ (—kop-⁴) s. Siedepanne f.
~**evaporator** ○ (baäl'n-⁴-wä-p⁴-ad-⁴)
s. Abdampf-Pfanne f.
~**gan** (uige) ○ (—gädg) s. Sol-, Salz-woge f.
~**gutter** ○ (—güt-⁴) s. Soleinne f.
~**laden** (—lednla) mit Seesalzgeschwängert.
brineless (—lß) a. ohne Sole oder Salz.
brine-man (—män) s. Sol-aufsicher m.
~**marsh** ○ (baäl'n-mä-⁴) s. Salzgarten
m, Seesalzweert n (auch salt-marsh).
~**pan** ○ (—pän) s. Salzpfanne f.
~**pit** ○ (—püt) s. Salzgrube f; last ~
Krysalisationsbett n.
~**pond** ○ (—pönd) s. Salzteich m, Salzfol-
behälter m, zweiter Sumpf.
~**prover** ○ (—prü-⁴) s. Salzwage f,
~spindel f. [f bei Dampfstellen.]
~**pump** ○ (—pümp) s. Salzwasserpump-
brüher (baäl'n-⁴) s. Salzfüeder m. [Salz-
] **brine-salt** (baäl'n-sält) s. Quells. [Salz-
] ~**seeth** ○ (—sith) s. Salzfüeder f.
~**shrimp** (—schälm) s., zo. Salzkrab m
(*Artemia salina*).
~**smeller** (—smäl-⁴) s. j. der ein Gebiet
auf Salzlager untersucht.
~**spring** (—spränt) s. Salzquelle f.
~**valve** ○ (—wält) s. Schnäffelventil n
für das Salzwasser in Dampfstellen.
~**worm** (—wörm) s., zo. = brine-shrimp.
bring (brün) [a/e. *bringan*, dñch bringen]
v/a. ③ (pret. und p.p. brought) I. mit
bringen: a) (näher od. her-)bringen, führen,
nehmen, schaffen, tragen zc.; hervors, her-
beis, mit-, über-, weg-, zu-bringen; b) mit
sich bringen oder führen; c) bringen, her-
vorbringen, (mit to in) einbringen, ein-
tragen (Früchte, Güter, Ehre zc.); d) Am.
holen; e) f. od. prov. n. Am. begleiten; 7.
— 2. jur.: Anlage anbringen, erheben;
Prozeß einbringen, anhängig machen; Zei-
gnisabgaben vorbringen; Beweis beibrin-
gen; 7. — 3. bringen, veranlassen, verur-
sachen, machen; j-n dahin bringen; 7. —
4. † ableiten, folgern. — 5. † = to
forth (i. 7. 7). — 6. † = to ~ word mel-
den; Nachricht bringen (SH.5.2,204). —
7. **to ~** mit *prep.* und *adv.* 7.
Zu 1: to ~ an answer eine Ant-
wort (über)bringen; to ~ news, word,
tidings melden, Nachricht bringen; that
~ is nearer the mark das bringt es
der Sache näher; this wind generally
~s rain dieser Wind bringt gewöhnlich
Regen; what ~s you here? was führt
Sie her?; what did you ~ with you?
was haben Sie mitgebracht?; it ~s gist
to his mill das ist Wasser auf j-s Mühle;
to ~ a blush to the cheeks das Blut
in die Wangen treiben; to ~ tears into
a p.'s eyes j-n zu Thränen rühren; I
tried to ~ him to my way of think-
ing ich versuchte ihn zu m-r Meinung
zu bekehren; Am. ~ mo to the station
begleiten Sie mich nach dem Bahnhof.
Zu 2: I shall ~ an action against
him far slander ich werde ihn wegen
Verleumdung verklagen.
Zu 3: the medicine has not
brought me any relief die Arznei hat
mir keine Linderung gebracht; it ~s ill
luck es bringt Unglück; it brought him
his death es brachte ihm den Tod.
Zu 4: ~ 7: to ~ about: 1. bewert-
stelligen, umgeben bringen, zustande bring-
en, ausführen; 2. herum-bringen, dre-
hen, umdrehen; 3. j-n wieder zu sich
bringen; 4. fig. j-n herumbringen, über-
reden, bekehren; 5. † vollenden (SH.
L.5.2,508); to ~ again: 1. wieder-

bringen, wieder an-, ein-bringen; 2. †
j-n wieder zu sich bringen; to ~ around
f. to ~ round; to ~ away weg-brin-
gen, -führen, -schaffen, mitnehmen; to ~
back zurückbringen; to ~ down: 1. her-
unter-, hinunter-bringen; 2. herunter-
holen, -schicken (Weg, Zeit zc.); 3. her-
unterbringen, schwächen, entkräften;
4. Preis herabsetzen, ermäßigen; 5. de-
mütigen, bändigen, fig. klein machen;
6. ein Gericht, eine Strafe herausbeschwören
(on, upon über); your deeds will ~ down
God's judgement upon you Ihre Thaten
werden Gottes Strafe auf sich laden;
7. Mitteilungen zc. bis auf die Gegenwart od.
ein neues Datum weiter führen; 8. to ~
down the house, gallery, &c. die Zu-
hörer, das Haus, die Galerie zu einem
stärklichen Beifall hinreizen; idem: to ~
far beu f. hen 2 1 7; to ~ forth:
1. hervorbringen; gebären; von Tieren:
werfen; 2. (mit sich) bringen, verur-
sachen; 3. † ans Licht, an die Öffentlich-
keit bringen; 4. † aussprechen, vor-
bringen, darlegen, ansühren; darstellen;
to ~ forward: 1. vorwärtsbringen;
treiben, fördern; begünstigen, empsel-
len; 2. Entschuldigung zc. vorbringen; 3. An-
trag zc. einbringen; 4. Beweise beibringen;
Gründe zc. ansühren; 5. † litterarische Werte
veröffentlichen; 6. to ~ prominently for-
ward in den Vordergrund stellen; 7. ○
gleichmäßig aufreiden; 8. **Wuchführung:**
transportieren, übertragen; to ~ home:
1. nach Hause bringen oder begleiten;
2. im pass. to be brought home wieder
einholmen (von Auslagen), zu seinem aus-
gelegten Gelde kommen (FL); 3. An-
tage zc. beweisen; nachweisen (to dat.);
j-n (to) e-s Verbrechens zc. (a crime) über-
führen; 4. eindringlich vorstellen, zum
Verständnis bringen, deutlich machen (to
dat.); 5. † to ~ the anchors home
vor Anker treiben; to ~ in: 1. herein-
bringen, hineinbringen (in); ~ in the
prisoner führen Sie den Gefangenen
vor; **Gefangene einbringen;** 2. Gedächtnis-
Waren einführen; 3. Ged einbringen, ein-
tragen; my business ~s in £250 a
year mein Geschäft wirt pro Jahr ...
ab; 4. *parl.* Wortlage einbringen; 5. jur.:
a) Prozeß anhängig machen; b) Wahr-
spruch abgeben; the jury brought him
in guilty (not guilty) die Geschwornen
sprachen ihn schuldig (frei); 6. Gründe
zc. ansühren, beibringen; 7. † j-n an-
bringen, in eine Stellung bringen (SH.
O.3.7,53); 8. † herbeiführen, verursachen
(= to ~ on); 9. † zur Unterwerfung,
zum Gehoriam bringen; 10. † a Schiff
als Preie aufbringen; b) to ~ in one,
in line in Ginz, in Dedung bringen;
11. eintreiben (FL); 12. fluch (an einem
Ort) leiten (FL); 13. gaub an die Ar-
beit gewöhnen; 14. man. übermütiges
Pferd verjammeln (ihm die Nase niederzwün-
gen, das Schellen abgewöhnen); 15. to ~
in contact in Verbindung bringen; to ~
in doubt in Zweifel ziehen; ~ to ~
in dread, in fear in Schreden setzen;
~ to ~ in hate verhasst machen; to ~ in
question in Frage stellen; to ~ into
accord(ance) in Übereinstimmung bring-
en; to ~ into account berechnen; * to ~
into the books in die Bücher eintragen;
to ~ into danger in Gefahr bringen;
to ~ into disrepute in Veruruf bringen;
~ to ~ a ship into dock ein Schiff doken,
in Dock bringen; to ~ into fashion in
Mode bringen; * to ~ into the field
ins Feld stellen; to ~ ap. into mischief
j-n ins Unglück stürzen, Unheil bringen

über j-n; to ~ the heart into one's
mouth den Gefühlen des Herzens Aus-
druck geben; to ~ into notice zur Kenn-
nis, in Erinnerung bringen; to ~ into
a fool's paradise mit leeren, träge-
richen Hoffnungen abspeisen; to ~ into
play in Bewegung setzen, ins Spiel bring-
en; to ~ into practice zur Ausföhrung
bringen; to ~ a th. into question sich
nach et. erkundigen, et. zur Sprache od.
Erörterung bringen, in Frage stellen;
to ~ into repute, vogue in Aufnahme,
en vogue bringen; to be brought into
the world auf die Welt kommen; to ~
low: 1. herunterbringen, nieder-
werfen, od. aufs Krankenlager werfen;
2. (bis zur Erde) beugen, demütigen, er-
niedrigen; 3. schwächen, entkräften; to
~ off: 1. fortbringen, wegbringen, fort-
schaffen; 2. von einer Ansicht abbringen;
3. fak † befreien, losmachen, heraus-
ziehen, retten, e-n Kranken durchführen;
i-m davonhelfen; aus der Verlegenheit
reißen; 4. abraten; to ~ on: 1. heran-
bringen, herbeibringen; 2. herbeiföh-
ren, veranlassen, (her)vorbringen, verur-
sachen; et. über j-n bringen, i-m zu-
ziehen (Krankheit zc.); 3. vorwärtsbrin-
gen, fördern; 4. einbringen, vortragen,
zur Sprache bringen, vornehmen; 5. in
Gang bringen, anfangen (Schacht zc.);
6. fig. to ~ on the tapis auf's Tappel, zur
Sprache bringen; to ~ out: 1. heraus-
bringen, -schaffen, fort-schaffen; 2. vor-
bringen, ausdrücken, herausbringen,
aussprechen, Toak ausbringen; 3. ein-
hüllen, aufdecken, klar zu Tage treten
lassen, an den Tag bringen; entwideln,
aufsalten, herausbringen; etwas hervor-
heben; Farben hervorbetonen lassen; 4. †
hervorbringen; gebären (= to ~ forth;
SH.T.A.4.3,188); 5. † heransbringen
aus, bringen um (af); 6. eine Junge Dame
in die Gesellschaft einföhren (a. to ~ out
into society); 7. * Anteil zc. zur Zeit-
nung auflegen; 8. Oper zc. zum ersten-
mal dem Publikum vorführen, auföhren,
aufföhren, auf die Bühne bringen; **Wuch** zc.
veröffentlichen, herausgeben, erscheinen
lassen; 9. j-n zum Sprechen bringen,
durch Beifall ermutigen; j-n ausbörhen;
10. Geschäfte, Gerücht in Umlauf setzen, er-
stannen, unter die Leute bringen; 11. P
to ~ out strong et. gut herausbringen;
j-n gut vorwärts bringen; to ~ over:
1. **Anteilstende** zu sich herüberziehen,
für sich gewinnen, bereiden, bekehren (to);
by these means he soon brought over
both parties to him durch dieses Mittel
brachte er bald beide Parteien auf seine
Seite; 2. her-, hin-über-bringen; über-
bröngen; 3. (again) wieder veröhnen;
4. **Wuchführung:** transportieren; to ~
round: 1. zu e-m erwünschten Ziele
föhren; 2. aus e-mnack wieder zu sich
bringen (= to ~ to, to ~ about); wieder
herstellen, f wieder auf die Beine bring-
en; 3. ~ umstimmen, überreden, heru-
bringen, f rumkriegen; 4. **knustelles**
Stodengeläute zc. zustande bringen; to ~
through **erant** durchbringen; to ~ to:
1. **an einen Ort** bringen, bringen nach;
another hour's ride brought me to the
villago ein Reit von noch e-r Stunde
brachte mich nach dem Dorfe; 2. to ~
to mit *inf.*: j-n dahin bringen, das ...
aber zu mit *inf.*; I could not ~ him to
acknowledge his fault ich konnte ihn
nicht dahin bringen, seinen Fehler ein-
zugestehen; 3. j-n wieder zu sich bring-
en (auch to ~ oneself); † zur Vernunft
bringen; he was brought to himself

(again) er wurde (wieder) ins Bewußtsein zurückgerufen; 4. **↓**: a) beidrehen (mit dem Schiff); b) ein Schiff zum Beidrehen veranlassen; c) to ~ to (the broadside) querholen; **♣** to ~ to account in Rechnung bringen, auswerfen; **hant.**: to ~ to bag zur Erede bringen; to ~ to bear f. bear 130; **↘** to ~ a p. to his bearings f. bearing 117; she was brought to bed of (sb. with) a boy sie wurde von e-m ... entbunden; to ~ to beggary, to poverty an den Bettelstab bringen; to ~ to book buchen, fig. zur Rechenhaft ziehen; to ~ to a close, a conclusion, an end zu Ende bringen; to ~ to cure zur Heilung bringen; to ~ ap. to death j.-s. Tod verschulden; to ~ to a focus im Brennpunkt sammeln, fig. Ionentrieren; to ~ to the gallows an den Galgen bringen; to ~ to the grave unter die Erde bringen; to ~ to ground herunterholen, -schleppen (Weg), zu Boden freden; **fig.**: to ~ to the hammer unter den Hammer bringen, verfeigern; to ~ to idleness zum Nichtstun verleiten; to ~ to an issue zum Austrag bringen; to ~ to justice vor Gericht bringen, verklagen, anlagen; to ~ to a level with ... in eine Linie od. auf gleiche Höhe bringen mit ...; to ~ to life again wieder ins Leben (zurück)rufen; to ~ to light an den Tag, ans Tageslicht bringen; **♣** to ~ to market auf den Markt bringen; to ~ to one's memory, to one's mind, to recollection ins Gedächtnis zurückrufen, erinnern an; to ~ to nothing vernichten, zu Grunde richten; to ~ to obedience zum Gehoriam bringen; **f** they have brought affairs to a pretty pass nun, die haben da et. Schönes angerichtet; he brought it to pass that ... er brachte es zu stande, daß ...; to ~ to a pause oder standstill zum Stillstand bringen; to ~ to a pitch zum Aufspitzen treiben; to ~ to a head od. a point Gewäre reif machen, **fig.** zur vollen Entwicklung bringen; that will ~ him to his senses (again) das wird ihn (wieder) zu sich (zur Vernunft) bringen; to ~ to rights in Ordnung, to sea in See, to shame in Schande, to subjection zur Unterwerfung; to one's wits (wieder) zu sich bringen; to ~ to the test prüfen, untersuchen; to ~ to trial in Anklagezustand versetzen; **↓** to ~ to the windlass um's Radspindel nehmen; **↓** to ~ to the yard an der Raa ansholen (Zeigel); to ~ together: 1. zusammenbringen; Essen sitzen; zt. fügen; 2. **fig.** versöhnen; to ~ under untermerken, bezwingen, überwältigen; to ~ up: 1. hinauf-, herauf-bringen; ~ the letter up! trage den Brief hinauf!; 2. **arch.** aufrichten; errichten; erbauen; 3. erziehen, auf-, groß-ziehen; he was brought up by hand er wurde mit der Flasche großgezogen, F aufgepäppelt; i brought him up as my son ich erzog ihn als meinen Sohn; 4. **Wate.** Gebrauch aufbringen, einführen, in Aufnahme bringen; 5. **†** Gewürz aufbringen, verbreiten; 6. vor die Behörde zur Prüfung od. Untersuchung bringen, einenden; 7. **in.**: vor Gericht bringen, anlagen; Zeugen beibringen; 8. zur Sprache bringen; it was brought up in conversation es wurde gesprächsweise erwähnt; to ~ up old stories alte Geschichten wieder aufwärmen; 9. her-vordringen; one word brought up another ein Wort gab das andere; 10. **♣** übertragen, transportieren, nachtragen; 11. **↓**: a) vor Unter gehen; b) to ~ up

the ship das Schiff aufdrehen lassen (auf den Unter, auf-e-Ropstosse etc.); c) to ~ up a prize e-e. Preise aufbringen; 12. **fig.** zum vöthlichen Stillstand bringen, durch Hindernisse aufhalten; **f** to ~ up a p. with a round turn: a) j-n im Redeschwall unterbrechen; b) j-m das Handwert legen; 13. eine Geschierte fortführen (to a certain period bis zu einem bestimmten Zeitpunkt); 14. **f** erbrechen, auswerfen; to ~ up blood Blut speien; 15. **X**: to ~ up fresh troops frische Truppen anrücken lassen, sein Feuer führen; to ~ up the rear: a) den Nachtrab kommandieren, b) den Nachtrab bilden, c) den Rückzug deden; **fig.** im Hintertreffen sein; 16. **♣** u. **chm.** rotglühend machen (a. to ~ up the heat); 17. **♣** typ. Illustrationsdruck zurückzetzen; 18. **man.** to ~ up short ein Pferd kurz anhalten; 19. to ~ up against ... losgehen gegen ...; to ~ upon f. to ~ on.

bringer (bal'n¹) s. 1. Bringer(in), Überbringer(in) (f. bring); ~back Zurückbringer m; ~home Bringer m, Spender m (of von); ~in Hinein-bringender, -tragender m, Bringer m; ~in of light Lichtbringer m; ~up Anseher m, Erzähler m. — 2. **X** sl. Werber m.

brininess (brai'n-n¹) s. Salzigkeit f.

brining (nhi¹) s. 1. Behandlung f mit Salzwasser etc. (f. brine 11). — 2. **↓** Entfernung f des Salzwassers aus dem Dampfstill.

brinish (anish) a. 1. etwas salzig; Salzig... See...; **†** ~ brink Meeressüßer n. — 2. **↘** **fig.** bitter (Tränen, Sorgen etc.).

brinjarrée, ~y dr. 3. (beides: brin-dgā'-a) [corr. aus banjārā] s. umherziehender Korn- und Salz-händler aus Dethan.

brinja(u) f. dr. 3. (bal'n-dgāl) [port.] s. (Eier)plumpe f (Solanum melongena).

brink (baln¹) [m/e. brink u. vrenk; nhdisch brink] s. 1. Rand m, Kante f eines steil abfallenden Erdes, e-s Abgrundes (a. fig.); **†**. — 2. (sl. feiler) Strand, Bord m, Ufer n, Grenze f. — 3. **†** od. **prov.** Rand m eines Gefäßes, Krenpe f eines Gutes (= brim 1).

zu 1: on the ~ of absurdity dicht an der Grenze des Abgeschmackten; on the ~ of death, of the grave am Rande des Grabes; on the ~ of a discovery auf dem Punkte e-r Entdeckung; on the ~ of eternity an den Pforten der Ewigkeit; on the ~ of falling, **†** to fall auf dem Punkte, zu fallen; on the ~ of a revolution unmittelbar vor einer Umwälzung; on the ~ of ruin am Rande des Verderbens, vor dem Ruin od. dem Bankrott; on the ~ of being sold auf dem Punkte, verkauft zu werden.

brink-full **†** (bal'n¹-ful) a. = brimful.

brinkle f (baln¹) s. geprenkelter Fled (FL).

Brinsley (bal'n¹-le) **npr.**, id. (Wim).

briny 1 (baai'-n¹) [brine 1] a. salzig, salzhaltig; the ~ flood die Salzflut, das Meer; **fig.**: ~ tears pl. bittere Tränen f pl. — **II** f s. the (old) ~ das Meer, die Salzflut; to cross the ~ das Meer durchfahren; **p** to do the ~ Tränen vergießen, **f** flennen.

briny 2 (a) a. leuchtend, phosphoreszierend (Meer). [**n**; **d** con ~ lehaft, feurig.]

brio (bai'-o) [it.] s. Lebhaftigkeit f, Feuer.

brioche (fr.: bri-ö'sh) [fr.] s. 1. art kleiner Kuchen. — 2. rundes Fußstiefen.

briloette (fr.: bri-ö-le'ö) [fr.] s. birnförmiger Diamant mit Facetten auf beiden Seiten.

brionn(e), **briouy** f. bryonin(e), bryony.

brilquet (bal-le't, fr.: bri-le'), **briquette** (bal-le't) [fr.] s. 1. kleiner Ziegel. — 2. Briquet 11 n, Briquette f, Pfeifhölzle f. — 3. Feuerkahl m zum Feuerlaggen. [**land**.]

Brisbane (bri'-ben) **npr.** (Str. u. St. Queensl.)

brise 1 **†** (baif) = breeze und bruisse.

brise 2 **†** oder **prov.** (baif) s. Prachfeld n.

Brilsels (brai'-sil's) **npr.** Brise's f (Ant., in der Flaa: Savin des Wä'tes).

brilswort f (bai'-f-wö't) s. f. bruiser 4.

Brisgov f (bal'-gö-gö) **npr.** Brisgov m (ru).

brisk (brisk) 1 a. **○** 1. lebhaft, rasch, flott, sint, energisch (Bewegung). — 2. sehr vorwiegend **prov.**: lebhaft, frisch, sprühend, heiter (Temperament). — 3. **♣** lebhaft (Gandei), schnell (Umsatz). — 4. frisch, scharf (Wirk, Luft etc.), lustig (Feuer). — 5. kurz, schnell; aufregend, interessant (Zeit). — 6. med. kräftig, schnell wirkend (Purgiermittel). — 7. **†** u. s. scharf, lauffähig (Wag); verkehend, brüst (Zon). — 8. **†** übereilt. — 9. **†** schnelllebend, aussehweifend. — 10. **†** sein geteilt. — 11. **†** scharf, lebhaft, klar für Ohr und Auge. — **II** **†** s. 12. Modeherrchen n, Ged m. — 13. lebhaftes, üppiges, lusternes Weib. — **III** v/a. **○** a. 14. (jeht meist to ~ up, **f** to ~ about) aufheuern, anregen, beleben, erziehen, aufheuern, anregen, beleben, erziehen, aufheuern, anregen, beleben, erziehen, Feuer anschüren. — 15. **†** sein leiden, pugen (a. to ~ up). — **IV** v/n. **○** a. 16. to ~ up schnell herbeikommen, losstürzen auf; to ~ about rasch umhergehen. — **Syn.** (zu 1) f. alert.

brisket (bal'sk¹) v/n. u. v/a. **○** a. lebhaft in od. werden, lebhaft zu machen (f. brisk 1).

brisket (bal'sk¹) [fr. brechet] s. 1. Brust f eines Tieres. — 2. **scot.**: Bruststück n. — 3. **scott.**: mensliche Brust.

brisket-beater (brisk¹-bi-t¹) s. sl. Katholik m.

brisket-leaf (brisk¹-li-f) s. **scot.**: Rinderbrust f.

brisk-gong (bal'sk¹-gö-gö) a. schnellgebend.

briskish (bal'sk¹-ish) a. ziemlich lebhaft etc. (f. brisk 1).

briskness (bal'sk¹-n¹) s. 1. Lebhaftigkeit f, Munterkeit f, Raschheit f, Tätigkeit f, Feuer n. — 2. angenehme Schärfe, Frische; Perlen n, Schäumen n (von Getränken). — 3. **♣** ~ of trade flotter Geschäftsgang. — 4. **†** brüsktes Benehmen.

brisk-spirited (brisk¹-spi-ri-t¹) a. lebhaften Geistes. [**3, 1, 97**.]

brisky 1 (bal'sk¹-e) a. lebhaft (SH. M.D.).

brismak **prov.** (amäl) s. **ichth.** = torsk.

briss **prov.** (bal's) s. Staub m, Schutt m.

brisse (e) **†** (bal's) = bruisse.

brissel, **sil**, **le** **†** oder **prov.** (bal'sil) = bristle, birle.

Bristed (brist¹-t¹) **npr.**, id.; Charles Astor ~ amerit. Schriftsteller (1820-1874).

bristle 1 (brist¹) [m/e. brustel, a/d. burst, borst] s. 1. Borste f (auch **†**); **fig.** ~ s pl. empfindliches, reizbares Temperament (HO); **†**. — **II** v/a. **○** d. 2. (auch **fig.**) Borsten, Haare, Stamm etc. sträuben (a. to ~ up). — 3. **○** mit Borsten versehen. — 4. wie mit Borsten, Stacheln versehen oder umgeben; starren machen (with von). — 5. **♣** ~ peitschen, aufschlagen. — **III** v/n. **○** d. 6. sich sträuben, steif od. starren stehen; starren, dicht stehen (wie Borsten; a. to ~ up). — 7. die Haare sträuben (in Wut etc.); **fig.** sich sträuben, vorzig sein, aufstehen; **↘** to ~ against sich auflehnen gegen. — 8. **fig.** starren, dicht beieinander umgeben sein; voll sein, frohen (with von); **†**.

zu 1: **○** (un)dressed **a** s pl. (un-)fortierte Borsten f pl; **fig.**: to set up one's ~ s = to ~ up (f. ~ 6); to set up any one's ~ s j.-s. Zorn erregen, j-n auf-fahren machen.

zu 3 **fig.**: to ~ with difficulties von Schwierigkeiten umgeben sein, frohen; the line of the enemy ~ d with bayonets die feindliche Linie starre von Bajonetten.

bristle 2 **†** oder **prov.** (bal'st) v/a. austrodnen, dörren, rösten, brennen. — **II** v/n. vor Hitze zusammenkrumpfen.

bristle ³ † (bri:stl) a. = brisk (HO).
bristle-armed (bri:stl-ɑ:md) a. mit Vorsteln oder Stacheln versehen. [tragend.]
bristle-bearing (-bɜ:ɪnɪŋ) a. borsten-)
bristled (bri:stld) a. 1. = bristly. — 2. sich sträubend. — 3. harrend. — 4. O mit Schwanzborsten versehen; short-, long- mit kurzen, langen Borsten (Welpen &c.).
bristle-dice † (bri:stl-daɪs) pl. falsche Würfel m/pl. mit hineingesteckten Borsten.
bristern † (brɪstɪn) s. Bederjam n. (*Asplenium trichomanes*). [hirsf (*Seta* r'ia).]
briss † (-grass) s. Borsten-gras n./
brist (-herring) s. icht. Borsten-bearing m. (*Chato'essna*).
brilke (-lɪk) a. borsten-ähnlich, struppig.
brim † (-mɔ:ʃ) s. Goldhaar-Moos n. (*Orthotrichum*). [haar auslaufend.]
bristled (-pʊlɪtɪd) a. in ein feines/-
bristled (-schep) a. borstenförmig.
briss † (-sponge) s. artill. (Ra-nonen-)Wischer n. [bremje f.]
brist (-tail) † (-tɪl) s. ent. Vich-
bristliness (bri:stl-nɪs) s. Borstigkeit f. Stacheligkeit f. (a. fig.); abstoßendes Wesen.
bristling ¹ (-lɪŋ) a. 1. borstig (auch fig.), harrend; steif (Wirtel). — 2. fig. erregbar.
bristling ² (-lɪŋ) † a. jengend; glühend. [harrend (a. fig.); abstoßend.]
bristly (bri:stlɪ) a. borstig, stachelig, rauh.
bristol (bri:stl) I npr. id.: a) engl. St. Geburtsort des 1770 im Alter von 13 Jahren verstorbenen Dichters Th. Chatterton (zitiert daher a. the ~ Boy genannt); b) Name amerikanischer Städte; c) ~ Channel Bristol Rana'l (zwischen England u. Wales). — II s. = Bristol-stone. [glatter Kanton.]
Bristol-board † (bri:stl-bɔ:rd) s. feiner
brick † (-brɪk) s. Baustein m.
diamond † (-daɪ-ɑ:nd) s. = Bristol-stone.
br-fashion † (-brɪʃ-ən) ordv. und a. in (besten) Ordnung. [Non-such.]
br-flower † (-flaʊ-ɪz) s. = Bristol
gem † (-dʒem) s. = Bristol-stone.
br-milk † (-mɪlk) s. Scherzbowle f.
br-not-such † (-nɔ:ʃ-ɪs) s. brennende Liebe (*Lychnis chalcedonica*).
paper † (-peɪ-pɪ) s. Bristol, Fabry-papier n. [Stein (unehrer Diamant).]
stone † (-stɪn) s., min. Bristol
water † (-wɔ:t-ɪz) s. Bristol Mineral-wasser n aus den warmen Quellen v. Giffon bei W.
brisure (bri:z-ɪz) fr. s. bri-sür [fr.] s. 1. X frt. Brechung f. des Mittelwalles (in Verlängerung der Streifenlinie). — 2. her. Zeichen n im Wappen jüngerer Linien.
bris-word † (-bri:z-wɔ:rd) s. bruiser 4.
brit ¹ (bri:t) s. icht. 1. proc. junger Geringe, junge Sprötte. — 2. Brut f von anderen Fischen, wie der Maifade. [Zamen.]
brit ² proc. (bri:t) v/n. 1. a. ausfallen (reifer)
Brit. abbr. = Britain; British.
Britain ¹ (bri:tan) [m. c. *Bretayne, teyne*, a. j. *Bretaigne*, lt. *Britta'n(n)ia*] npr. 1. (Groß-)Britannien n (meist Great ~); Greater ~ Gesamtheit der Länder, in denen die engl. Sprache vorwaltet (Sir CHARLES DILKE). — 2. † die französische Bretagne (auch Little ~ oder ~ the less) = Brittany.
Britain ² † (-) [lt. *Britta'n(n)us, Brit-tā'nus*] I s. 1. alter Britte. — 2. Bre-tone m, Bretonia f, Bretagner(in). — II a. 3. (alt-)britisch; num. ~ crown engl. Goldmünze (unter James I. geschlagen, ursprünglich 5 s wert). — 4. bretonisch, bretagnisch.
Britannle † j. Britanny.
Britannia (bri:ta'n-ja) [lt. I] npr., poet. Britannien n; ~ Bridge Eisenbahnbrücke zwischen Wales und der Insel Anglesea. — II † s. ~-linen. [breites deutsches Leinen.]
Britannia-linen † (-lin-ən) s. Wei

Britannia-metal † (bri:ta'n-ja-met-əl) s. Britannio-Metall n (aus Zinn, Antimon und Kupfer).
Britannian (bri:ta'n-ɪn) a. = British.
Britannic (bri:ta'n-ɪk) a. britannisch, fast nur abt. in: His (Her) ~ Majesty Seine (Ihre) Britannische Majestät.
Britannically (-ɪk-əl) adv. auf britische Art, mit Bezug auf England.
Britannicus (bri:ta'n-ɪ-kʊs) npr. Beiname a) des rom. Kaisers Claudius, b) seines Sohnes.
Britannle † j. Britanny.
Britannish † (bri:ta'n-ɪʃ) a. = British.
Britannny, -le † (bri:ta'n-ɪ-nɪ) npr. = Britain¹; Britannia.
britch † (bri:tʃ) s. = breech.
britchel † (-proc. (bri:tʃ-əl) a. = brittelle.
britchka (bri:tʃ-ka) s. = britzka.
brite † (-proc. (bri:t) Hom. bright) v/n. überreiß werden (bis. vom Getreide u. Vorfen); to ~ out heransfallen (überreifer Samen).
brither † (-brɪð-ɪz) s. = brother.
brith-hedge proc. (bri:θ-hedʒ) s. lebens-dige Hecke.
Briticism (bri:ti-sɪzəm) s. Briticismus m (nur in Großbritannien übliche Redensart).
British (bri:t-ɪʃ) I a. 1. britisch, britannisch; n) das alte Britannien betr.; b) † wall-sch; c) britisch, Großbritannien betr.; 7. — 2. † bretonisch, bretagnisch. — II s. 3. ell. als pl.: die Briten pl. — 4. Britannisch (v/n. (Sprache der alten Britannier, deren Reste die heutigen Bewohner von Wales und Cornwall sind).
Zu ~ 1: ~ America (abbr. B. A.) die engl. Völkchen in Nord-Amerika; ~ Association (abbr. B. A.) große Gesellschaft zur Förderung wissenschaftlicher Verbindungen und des internationalen wissenschaftlichen Verkehrs; ~ born in England geboren; ~ built ship in England gebaut; ~ Schiff; ~ Burmah britische Provinz am Golf von Bengalen; co. ~ champagne Porter (bier n) m; ~ Columbia Prov. Ga'nada's am St. L. Ocean; num. ~ crown j. Britain² 3.; ~ Guiana (gi-'a-na) Gebiet an der Nordküste v. Süd-Am.; ~ zum Starlegummi n, Vertin n; ~ Honduras (hɔ:ndʊ-'nɔ:ʃ) Gebiet in Mittel-Amerika; ~ India Britisch-Indien; ~ Isles England, Schottland und Irland mit den umliegenden kleineren Inseln; ~ lion britischer (Wappen-)Löwe; co. the ~ Lion die Engländer, das englische Volk; ~ metal Art Hartzinn n; ~ Museum großartiges Londoner Institut zur Aufbewahrung v. berühmten Bibliothek, wissenschaftlicher und künstlerischer Sammlungen z., gegründet 1753; ~ oak Stieleichef (*Quercus pedunculata*); ~ owned ship im Auslande gebautes, aber englisches Eigentum gemordenes Schiff; ~ plate Neusilber n; the ~ Public (abbr. B. P.) das englische Publikum; ~ Queen beliebte Sorte großer künstlich gezogener Gurken; ~ school feinstenleiste Clements'sche nach den Grundrissen der ~ and Foreign School Society; ~ seas die Britische See (um Großbritannien, a. a. the four seas u. n. *quatuor maria*); ~ wine Obstwein m. [Engländer m.]
Britisher f Am. (bri:t-ɪʃ-ɪz) s. Britte m./
British-hood (-ɪʃ-ɪd) s. Britentum n.
Britishism (bri:t-ɪʃ-ɪzəm) s. = Briticism.
Britishness (-ɪʃ-ɪz-nɪs) s. = British-
britle † (bri:tl) a. = brittle. [hood.]
Britomart (bri:t-mɑ:rt) auch **Britomart** (bri:t-mɑ:rt) npr., id. f. (Vomberg der Arete; Personifikation der Keuschheit in S.P.F.O.).
Briton (bri:tn, bri:t-ən) [lt. *Britton-em*] I s. 1. alter Britannier (teilweise Bewohner von Süd-Britannien zur Zeit der römischen Eroberung). — 2. † als Bezeichnung jener: Walliser m. — 3. Britte m, Großbritannier m (bis. im 18. sa. abt.; jetzt meist poet. und rhet.).

North ~ Schotte m; f: to work like a ~ arbeiten wie ein Drescher; as tough as a ~ jäh wie Zohleder. — 4. † Bretonem, Bretagner(in) — II † a. 5. = British I.
Britoness (bri:t-ən-ɪs) s. Britin f.
britschka (bri:tʃ-ka), **britzka** (bri:tʃ-ka) s. j. britzka.
britt (bri:t) s. = brit¹. [(r. Bant'schaft).]
Brittany (bri:t-ɑ:n-ɪ) npr. die Bretagne
Brittish † (bri:t-ɪʃ) a. v. s. = British.
brittle (bri:tl) [m. c. *britil, britul*, vom a. c. *brōtan* brekan] I a. (adv. ~y, ~ely) 1. (leicht) zerbrechlich, spröde, zerbrochlich, vergänglich; O ven Bretain: brüchig, lutz; 7. — 2. † gebrechlich, sterblich. — 3. † fig. unbeständig, mangelhaftig. — 4. fig. schwach, veränglich, unsicher, vorübergehend. — II † v/a. 5. zerbrechlich oder mürbe machen.
Zu ~ 1: O iron brüchiges Eisen; O metal Notguß m, Notmeißel n, O mbal m; min. ~ silver-glace, O silver-ore Schwarzergulig-Erz, Spröde-glas-Erz n; icht. ~ star der Eisenfisch; min. ~ stoness pl. f. (steines) (Stein).
brittley (bri:t-ɪlɪ) adv. zu brittle.
brittleness (-nɪs) s. 1. Zerbrechlichkeit f, Mürbigkeit f, Sprödigkeit f. v. n. Metallen: Brüchigkeit f. — 2. ~ fig. Wankelmüt m, Schwäche f &c. (j. brittle).
brittly † (bri:t-ɪlɪ) s. = brittleness.
brittling † proc. (bri:t-ɪ-lɪŋ) s., zo. Blind-schleiche f.
brittlish (-ɪʃ) a. ziemlich zerbrechlich.
brittly (-ɪ) I † o. = brittlish. — II adv. zu brittle.
britzka (bri:tʃ-ka), **britzka** (bri:tʃ-ka) [poln. *bryczka*] s. Britzka f (vieredriger ungedeckter Wagen auf Federn).
Brixham (bri:k-hæm) npr., id. (engl. Hafen).
Brixton (bri:k-tɪn) npr. (Londoner Vorstadt).
briz † (-brɪz) = braise.
brize † (bri:z) s. = breeze; brise².
brizle, **brizle**, &c. j. bristle, I br. abbr. = barrel. [bristly, &c.]
bro. abbr. = brother; pl. bros.
broach (brɔ:tʃ) [m. c., a. j. *broche*] I s. 1. † ob. proc. spitze Holz, ob. Eisenstange; Lanze f, Speer m; Stech-eisen n, Ahle f, starke Nadel, Stijlm, Pfad m. — 2. Wrasp-fisch m. — 3. † Stijlschapel m. — 4. † ob. faot.: Spindel f. — 5. † Sporn m. — 6. Deduct f. zum Festlegen eines Ertrags. — 7. Turm-spitze f, helm m. — 8. hunt. Grosse f, Stange f, Speich m am Gewehr junger Fische. — 9. † langer, spitzer, gerader Hundebahn. — 10. O Stiegen: Stieb m (Stab, an welchen die Leiste beim Einlaufen geknüpft werden). — 11. O Weib, Hämm-ahle f, Schneidebehrer m; round ~ Blatt, Polier-ahle f. — 12. O Dorn des Zäpfes — 13. = brooch¹. — 14. † Art Dreh-ergel f. — 15. Loch n, Bohrung f, Öffnung f († a. ~, on ~ f. broach). — II s. a. 16. einer Rikturuspitze ähnlich. — III v/a. v. c. 17. † durchbohren. — 18. † Stieb an den Wrasp-fisch stechen. — 19. † aufspießen. — 20. saß &c. anzapfen, anstechen; Zwangheit abzapfen; Wut &c. vergießen, f abgeben; aber öffnen; Wand öffnen. — 21. Eisen, Gefäß eröffnen (FL. I. — 22. vorföhntiden, öffentlich anzeigen, verbreiten; erörtern, besprechen; erörtern, ausbringen, vortbringen; to ~ a question &c Frage auf's Tapet bringen; I did not ~ it ich habe nichts davon erwöhnt. — 23. † anfangen. — 24. O Loch ausbohren, ausreiben. — 25. O kleine aus dem Rauben hauen. — 26. (a. r. n.) I das Schiff mit der Weirseite gegen den Wind bringen; to ~ to hart, schnell auf-luven; a. fig. death has ~ed him to der Tod hat ihn dahingerafft.

broach-chisel (bɑːtʃɪʃl) *s.* *sculp.* Breit-eisen *n.*
broacher (brɔːtʃɪʃl) *s.* 1. Verbreiter *m.*, Erfinder, Ueberer *m.* — 2. † Braßspieß *m.*
broaching-bit (brɔːtʃɪʃl-bɪt) *s.* Werkzeug zum Ausweiten verengter Bohrlöcher.
broaching-thurmal (brɔːtʃɪʃl-thɜːr-məl) *s.* ~-thurner (s. -thɜːr-məl), ~-turner (s. -tɜːr-nəl) *s.* Steinmeißel *m.*
broaching-to (brɔːtʃɪʃl-tu) *s.* Dwarsschlagen (beim Lenzen).
broach-post (brɔːtʃɪʃl-poʊst) *s.* *carp.* Helmslange *f* einer Rixdurmpipe.
broach-turner (brɔːtʃɪʃl-tɜːr-nər) *s.* Pratenwender *m.* [mit dem Breit-eisen.]
broach-work (brɔːtʃɪʃl-wɜːk) *s.* *sculp.* Arbeit *f*
broad (brɔːd) [a. e. *brād*; germanisch] **I** *a.* □ 1. breit (*ant.* narrow) — 2. weit, weitläufig, ausgedehnt, umfangreich; *v.* — 3. *fig.* umfangreich, umfanglos, weit, allgemein; groß, flach; *v.* — 4. *fig., eccl. u. pol.* liberal, tolerant; *v.* — 5. breit dahinstromend; offen, hell, klar (Zageheit); *v.* — 6. klar, einfach, deutlich, offenbar (Wort, Zeichen u.); *v.* — 7. offenkundig; gänzlich, völlig; — 8. *konst.* auf Gesamtwirkung berechnet; breit (Farbe, Zeichnung). — 9. rüchhaltlos; uneingeschränkt (*SH.M.3,4,23* auch von der Zeit); frei, offen, breit, led; frisch; plump, laut (Gesäße); schlüßig, los; † roh, gemein (ib. Sprache u.); *v.* — 10. breit (Ausdrücke, State u.) *v.* — 11. † tief (Ton). — 12. † weit, offen (Mund). — **II** *s.* 13. Breite *f*, Weite *f* — 14. † *num.* = broad-piece. — 15. † = broad-cloth. — 16. *proc.* weite (erste, oft stumpfe) Wasserfläche im Laufe eines Flusses, *v.* the Norfolk B.s *pl.* — 17. *sl. (s. pl.)* Kartenspiel *n*, Karten *f. pl.* — **III** *adv.* 18. breit, weit, ausgedehnt *v.* (i. a.). — 19. † frei, ungeniert, laut. — 20. mit breiter Aussprache. — 21. gänzlich, vollständig; ~ awake, ~ waking völlig wach; *fig.* hell, schlau; broad blown *v.* broad-blown.
Zu ~ 1: ~ folio, ~ quarto Art breites Zeichenpapier; ~ glass Waßerglas *n*, gefrehtes Glas, Fensterglas *n*; † *num.* ~ gold = broad-piece; ~ goods *pl.* breite Waren *f. pl.* (Seidenzeuge u.); ~ hem breiter Saum an den Wollseiden der Damen bei dieser Frauen; geht meist durch Ärmeln von dichtem englischen Kreppe erlegt (*HO.*); ~ lace breites Band an Wagenpoßtern; ~ pendant, ~ pendant Commodorestander *m*; ~ seal *f.* ~ seal; ~ silk Seidenzeug *n*; ~ stuffs *pl.* Kleiderstoffe *m. pl.*; ~ trade Schnittwarenhandel *m*; ~ way breiter Weg (i. a. broadway); *typ.* sheet of twelves the ~ way Querdruode's *n* (*forma't*); it's as ~ as it's long oder as long as it is ~ († in the ~ or the long) es ist so breit wie es lang ist, es ist eierlei.
Zu ~ 2: ~ beans *pl.* dicke, große Bohnen *pl.*, Sau-, Sped-bohnen; ~ bottom breite Grundlage; *hist.* the B. Bottom vom Administration's des Westindien's von Henry Pelham (1743); on the ~ level zum allermindesten, als äußerster Preis (*HO.*); a ~ mixture of falsehood eine starke Vermischung von Lüge (*FL.*).
Zu ~ 3: ~er principles weitere, höhere Prinzipien; a ~ question eine vielumfassende Streitfrage; a ~ rule eine allgemeine Regel; in a ~er sense im weiteren Sinne.
Zu ~ 4 *rel.:* B. Church *ec.* gemäßigt liberale Richtung in der englischen Staatskirche, die zwischen High Church und Low Church vermitteln will, eingeleitet durch Charles Kingsley, A. Stanley, Maurice, Jowett u. a., zu weit von ihren Gegnern als ~ and shallow

bezeichnet; gewöhnl. objektivisch gebraucht: Broad-Church opinions, &c.
Zu broad 5: ~ day heller Tag; in ~ daylight am hellen lichten Tage.
Zu ~ 6: ~ conviction völlige Überzeugung; ~ nonsense offener Irrsinn; a ~ hint *f.* ein Hint mit dem Zangspah.
Zu ~ 9: a ~ compliment eine unartige Begrüßung, ein derbes Kompliment; a ~ declaration *ec.* plumbe Erklärung; † ~ English rohes, gemeines Englisch; ~ grin dummes Grinsen; on the ~ grin einfältig grinnd; ~ language freie, rüchichtslose, grobe od. zweideutige, zotige Sprache; a ~ laugh ein lautes, helles, ungeniertes od. breites, behagliches Lachen; ~ stare starres Angaffen, unerschämter Blick. [Dialekt.]
Zu ~ 10: ~ Scotch schottischer
broad-arrow (brɔːd-ˈɑːr-ə) *s.* *f.* arrow 1 *v.*
~axe (brɔːd-ˈæks) *s.* 1. Zimmeraxt *f*, Breitbeil *n*, Breithader *f.* — 2. † Streitaxt *f.*
~backed (brɔːd-ˈbæk) *a.* mit breitem Rücken.
~band (brɔːd-ˈbænd) *s.* *agr.* die nach dem Regen zum Trocken ausgebreiteten Gärten.
~based (brɔːd-ˈbeɪst) *a.* mit breiter Grundlage, sicher gegründet.
~belted (brɔːd-ˈbɛltəd) *a.* mit breitem Gürtel oder Umfange. (ober Kreis bildend.)
~belting (brɔːd-ˈbɛl-tɪŋ) *a.* *ec.* n. weiten Gürtel (*sp. l.*)
~bill (brɔːd-ˈbɪl) *s.* *orn.* 1. Vögelente (*Platale clypeata*) — 2. Vögelreifer *m* (*Plataleucorotia*) — 3. verschiedene Rooren-Arten (*Fuligulidae*).
~billed (brɔːd-ˈbɪld) *a.* mit breitem Schnabel.
~bladed (brɔːd-ˈbleɪd) *a.* mit breiter Klinge oder Schneide.
~blown (brɔːd-ˈblɔːn) *a.* in voller Blüte, voll aufgeblüht; völlig reif (*a. fig.*); with all his crimes ~, as flush as May in seiner Sünden Maientüte (*SH.H.3,3,51*).
~bosomed (brɔːd-ˈbɒsəd) *a.* breitbrüßig.
~bottomed (brɔːd-ˈbɒtəmd) *a.* 1. mit breitem Boden; *fig.* auf breiter Grundlage ruhend oder errichtet. — 2. mit breitem Gefäß.
~boughed (brɔːd-ˈbaʊd) *a.* mit weit gebreiteten Zweigen.
~breasted (brɔːd-ˈbreɪstəd) *a.* breitbrüßig.
broadbrim (brɔːd-ˈbrɪm) *s.* 1. Hut *m* mit sehr breitem Rand (*ecm. d. d.* die von den Küstern getrag. Form). — 2. *f. fig.* Cüdel *m*.
broad-brimmed (brɔːd-ˈbrɪmɪd) *a.* 1. breitrandig. — 2. mit breitrandigem Güte.
~brimmer (brɔːd-ˈbrɪm-ər) *s.* = broadbrim 1
~browed (brɔːd-ˈbraʊd) *a.* breitfrönig.
~built (brɔːd-ˈbɪlt) *a.* breitgebaut.
broadcast (brɔːd-ˈkɑːst) **I** *a.* *adv.* 1. *agr.* breitwürfig (mit der Hand); to sow ~ breitwürfig säen. — 2. *fig.* a) weit auswendend (Bewegung); b) weit verbreitet. — **II** *s.* 3. *agr.* Breitwurf *m* (Ausäen des Kornes mit der Hand); ~ sower Wurfsämaschine *f.* — **III** *v. a.* a) 4. *agr.* breitwürfig ausäen. — 5. *fig.* weit verbreiten.
broad-chested (brɔːd-ˈtʃɛstəd) *a.* breitbrüßig.
Broad-Churchism (brɔːd-ˈtʃɜːrʃɪzəm) *s.* das Kirchentum der BroadChurch (i. broad 4).
Broad-Churchman (brɔːd-ˈtʃɜːrʃɪz-mən) *s.* Anhänger der BroadChurch (i. broad 4).
broad-cloth (brɔːd-ˈklɒθ) *s.* 1. feines schwarzes Tuch (in Doppelbreite); ~ weaving Tuchweberei *f.* — 2. feiner schwarzer Tuchrod; *f. fig.* Geistlicher *m*; ~ and corduroy Wollstoff und Plüßjer.
~cooper (brɔːd-ˈkʊp-ər) *s.* Bier-agen't *m.*
~cut (brɔːd-ˈkʊt) *s.* *na.* grob geschnittener Tabak.
broaden (brɔːd-ˈn) *v.* 1. *v. n.* breiter(er) werden, sich ausweiten, sich ausbreiten. — **II** *v. a.* breiter(er) machen, erweitern.
broadening (brɔːd-ˈniŋ) *s.* Verbreiterung *f.*
broad-eyed (brɔːd-ˈaɪd) *a.* 1. großäugig, mit weit offenen Augen. — 2. weitsehend,

hellichtig (*a. fig.*). — 3. mit weiter Aus-sicht, mit weitem Rundbild.
broad-faced (brɔːd-ˈfeɪst) *a.* 1. mit breitem Gesicht. — 2. *fig.* frei heraus, ungeschönt, offen. [Kartenspiel, Kummelblättern *n.*] ~-faking (s. -fɪk-ɪŋ) *s.*, *kaunt* betrügerisches / ~-fencer (s. -fɛn-sər) *s.*, *sl.* Vertäufel *m* bei Wettrennen.
~foot (brɔːd-ˈfʊt) *a.* breitfüßig.
~fronted (brɔːd-ˈfrʌntəd) *a.* breitfrönig, breit-löffig. [i. arrow 1 *v.*].
~head (brɔːd-ˈhed) *s.* = broad-arrow
~headed (brɔːd-ˈhedəd) *a.* breitlöffig.
~hearted (brɔːd-ˈhɑːrtəd) *a.*, *fig.* weitherzig.
~billed (brɔːd-ˈbɪld) *a.* mit breitem Schwertgriff.
broadhorn (brɔːd-ˈhɔːn) *s.* *ecm.*: flaches Fahrzeug (Prahm) auf amerikanischen Flüssen.
broad-horned (brɔːd-ˈhɔːnd) *a.* groß od. dickhörig; mit weit ausgebreiteten Hörnern.
broadish (brɔːd-ˈɪʃ) *a.* □ 1. ziemlich breit, nach der (in die) Breite. — 2. etwas frei, schlüßig oder roh.
broad-leaf (brɔːd-ˈliːf) *s.* 1. † breitblättriger Hutbaum (*Terminia latifolia*); a broad-leaf-tree. — 2. † *proc.* großer Weegerich (*Plantago major*). — 3. breiter (gut-)Rand; auch adjektivisch: breitrandig, breitkempig.
~leafed (brɔːd-ˈliːft) *a.* ~-leaved *a.* 1. † breitblättrig. — 2. † breitrandig, -kempig.
broadless (brɔːd-ˈlɛs) *a.* = broadways
broad-listed (brɔːd-ˈlɪstəd) *a.* ~ cloth feines wollenes Tuch mit breiter Sahleiste.
~man (brɔːd-ˈmæn) *s.* Anwohner *m* der broads (i. broad 16). [Duitsam.]
~minded (brɔːd-ˈmaɪndəd) *a.* weitherzig,
broadmouth (brɔːd-ˈmaʊθ) *s.*, *orn.* Breit-schnabel *m* (*Eurygaleus*).
broad-mouthed (brɔːd-ˈmaʊθəd) *a.* 1. mit breitem Munde, breiter Mündung, weitmäulig. — 2. † *fig.* unerschäm't (Ausdr.)
broadness (brɔːd-ˈnɛs) *s.* 1. † = breadth. — 2. Gemeinheit *f*, Weisheit *f* der Sprache; Grobheit *f*; Schlüßigkeit *f*.
broad-nosed (brɔːd-ˈnoʊd) *a.* breitnäs; *zo.* ~ whale Pukloß *m* (*Balaena musculus*).
~piece (brɔːd-ˈpiːs) *s.*, *num.* nach Einführung der Guinee (1663) Bezeichnung des älteren Goldstücks "Unité" oder 20-Schilling-Stück.
~ribbed (brɔːd-ˈrɪbəd) *a.* breitrippig, -streifig.
~rimmed (brɔːd-ˈrɪmɪd) *a.* = broad-brimmed.
~seal (brɔːd-ˈsiːl) *f.* (= eine Bindestrich) *s.* das große Staats- oder Reichs-siegel. — **II** † *v. a.* mit dem großen Siegel siegeln; *fig.* verbürgen, autorisieren, bestätigen, sichern.
broadseam (brɔːd-ˈsiːm) *s.* Kohlenacht *f* von 5 bis 6 Fuß Mächtigkeit (*ant.* narrow-seam von 2 Zoll an). [Untersehl.]
broad-set (brɔːd-ˈset) *a.* kurz und gedrungen,
broadshare (brɔːd-ˈʃɛə) *agr.* **I** *a.* breit-scharig (Pflug). — **II** *v. a.* a) b) mit dem Breit-scharig-Flug (flach) pflügen.
broad-sheet (brɔːd-ˈʃiːt) *s.*, *typ.* 1. auf einer Seite mit durchgehenden Zeilen bedrucktes Blatt; daher häufig: Plakat *n*; Flug-schrift *f.* — 2. weites, großes Zeitungsbblatt.
broad-shouldered (brɔːd-ˈʃouldəd) *a.* breit-schulterig.
broadside (brɔːd-ˈsaɪd) **I** *s.* 1. ↓ a) Breit-seite *f* e-s Schiffes (die Schiffseite vom Bug zum Quertreck über Wasser); b) die Gesamtheit der Geschüße e-r Breitseite; c) Breit-seite *f* (Entladung sämtlicher Geschüße e-r Breitseite), volle Lage; *v.* — 2. breite Seite irgend-e-s Gegenstandes; Pflücker *m*, Gefäß *n*. — 3. *f.* ~ of laughter heimliches Gelächter (*BM.*). — 4. *typ.* = broad-sheet. — **II** *adv.* 5. † Breit-seite. — 6. ~ ohne Umfänge.
Zu ~ 1 ↓ a) to bring the ~ to bear die Breitseite gegen ein Objekt bringen;
 ~ on, ~ to mit der Breitseite gegen,
 ~ bre. heißt mit; b) ~ gun Breitseitgeschüß

n; c) to fire, give, pour, deliver a ~ eine Breitseite geben; a. fig. heftig angreifen; ~ firing Breitseitefeuer n; ~ sen Dwarsschießgang m.
broad-sider (brɔːd-ˈsaɪ-dər) s. 1. Sammler m von Anschlagsgewehren (M.). — 2. ♂ Kriegsschiff mit großer Batterie (H.).
broadside-weight (brɔːd-ˈwaɪt) s. ~ of metal das Geschossgewicht, welches auf einmal aus den Geschützen v. r. Breitseite abgefeuert werden kann.
broad-shouldered (brɔːd-ˈʃəʊldəd) a. weitlich; mit weitem Gesichtskreis.
broad-skirted (brɔːd-ˈskɜːtəd) a. breitrandig; mit weiten Schößen (Rad).
broadsmian (brɔːd-ˈsmiən) s. 1. provc. = broad-man. — 2. cant Betrüger m im Kartenpiel.
broad-snout (brɔːd-ˈnaʊt) s. ~, ichth. gemeine Nase (Chondro-stoma nasus).
~spoken (ˌbrɔːd-ˈspɔːkən) a. gemein gesprochen, roh ausgedrückt.
~spread (ˌbrɔːd-ˈspred) a. weit verbreitet.
~spreading (ˌbrɔːd-ˈspredɪŋ) a. sich weit ausbreitend, ausgedehnt.
Broadstairs (brɔːd-ˈstɛəz) npr., id. (Wabocort auf der Insel Thanet, Größt. Kent).
broad-staved (brɔːd-ˈstævd) a. mit breiten Stößen (Kiste). [2. Bortenlinderei f.]
~stitch (ˌbrɔːd-ˈstɪtʃ) s. 1. Nähm.: Plattstich m.
~stone (ˌbrɔːd-ˈstɔːn) s. Quaderstein m.
broadsword (brɔːd-ˈsɔːd) s. 1. Schwert m, Paßschm. Säbel m; ~ exercise, ~ play Fechten m mit geraden od. krummen Säbeln, Hiebfechten n. — 2. ~ als pl. Krieger m/pl. mit Säbeln. [schwänzig.]
broad-tailed (brɔːd-ˈteɪld) a. breit, did- / broadthroat (ˌbrɔːd-ˈθrəʊt) s. = broad-bill.
broad-tool (brɔːd-ˈtuːl) s. Maurer: Breitseifen n.
broadwater (brɔːd-ˈwɔːtə) s. ~ (St., Sufstz).
Broadway (brɔːd-ˈweɪ) npr. 1. (jegt mit getrennt geteilt) breiter Weg, öffentliche Landstraße, Chaussee f. — 2. B. (Stadt)straße in New York und anderen Städten. — II a. 3. † false- / ro'nt, freisinnig (Geistlicher; DR.). — 4. [von ~ ad] quer; typ. ~ sheet of twelves Querduode' n (Format). — III adv. 5. = broadways.
broad-ways (brɔːd-ˈweɪz) a. breitstraßig.
broadway(s) (brɔːd-ˈweɪz) adv. in die Breite, in die Quere, seitlich.
broad-weaver (brɔːd-ˈwiːvər) s. Seidenweber m.
broad-winged (brɔːd-ˈwɪŋd) a. mit großen, ausgebreiteten Flügeln.
broadwise (brɔːd-ˈwaɪz) adv. = broadways.
Broadwood (brɔːd-ˈwɔːd) npr., id. (berühmte Londoner Klavierfabrikant); ~ c. B. (Jedes Klavier).
broad-worm (brɔːd-ˈwɜːm) s. zo. Bandwurm m.
broadly (brɔːd-ˈli) s. sl. feines Tuch.
broak(e) (brɔːk) v/n. = broke.
brob (brɔːb) I s. Art Keil m od. Holz-nagel m zur Befestigung zweier aufeinander stehenden Balken. — II v/a. Oe. provc. N. mit einem Pfriem stechen.
Broddingnag (brɔːd-ˈɪŋ-ˈnɑːg) I npr., id. (das Land der Riesen und Riesen-Verhältnisse in SWITZ'S Gulliver's Travels). — II a. = Broddingnagian.
Broddingnagian (brɔːd-ˈɪŋ-ˈnɑːg-ɪ-ˈnɑːg-ɪ-ˈnɑːg) I a. broddingnagig, riesenhaft. — II s. Broddingnagian m, Riese m.
broe (brɔː) s. großes Henkelgefäß.
brocade (brɔː-ˈleɪ-d) [span. brocado] s. 1. Pralat m (Schwercr, mit Gold und Silber durchwirkten Seidenzeug), o. Pralatgewand n. — 2. Art Bronzepulver m.
brocaded (brɔː-ˈleɪ-dəd) a. 1. in Brocaten, zu od. wie Brocat gewebt. — 2. in V. gefärbet.
brocade-shell (brɔː-ˈleɪ-d-ʃel) s. zo. Land-sartenlegel m (Conus geographus).
brocege (brɔː-ˈleɪ-dʒ) s. = brokerage.
brocard (brɔː-ˈleɪ-d) u. brɔː-ˈleɪ-d) [aj. id., mlt. brocardicum, von Brocard od. Burkhard,

Bischof von Worms im 11. J., dem Verfasser von 20 Büchern „Requies Ecclesie stice“] s. l. jur. Rechtsgrundsatz m in bündiger Form. — 2. biffige Sprache, Stichlei f. — Vgl. ~.
brocard (brɔː-ˈleɪ-d) u. brɔː-ˈleɪ-d) [fr. brocard] s., hunt. = brocket 1.
brocardie (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ) s. = brocard 1.
brocated (brɔː-ˈleɪ-dəd) (M. brɔː-ˈleɪ-d, CT.D. brɔː-ˈleɪ-d) [it. broccato] s. 1. min. [it. broccatello] Getriebend. s. 1. min. Prölatella m, Prölatenmarmor m, bunte Marmorbreccie. — 2. ~ Prölatell n, Baumwollbrota' t m (nachgeahmter Prölat in Seite, Welle u. zur Verzierung u. Polsterung).
broccatelli (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ) [it. pl.] s. Prölatelli m, Spargelsohm m (Broccatella olera obo- / broch' saut (brɔːk) s. = brough 2. [trytis.]
broch (brɔːk) s. = bronch; brooch.
brochan (brɔː-ˈkʰən) s. Gafer-mehlsuppe f, Gaferbrei m.
brochantite (brɔː-ˈkʰən-ˈtaɪt) s. brochantit m, CT.D. brɔː-ˈkʰən-ˈtaɪt) s., min. Brochantit m.
brachette (brɔː-ˈkʰet) [fr. id.] s. socht.: 1. kleiner Bratpf. — 2. am Stiefe gebratenes Hühnchen.
brochity (brɔː-ˈkʰɪ-ti) [lt.] s., zo. Sperr-rogen ter Zähne aus dem Maule (bei Zieren).
brochure (brɔː-ˈkʰjʊər) [fr.] s. Broschüre f, Flugblatt f.
**brock (brɔːk) s. 1. zo. Dachs m (oft stinking ~). — 2. fig. Schmutzfl. m.
**brock (brɔːk) I s. = broke 1. — II v/a. Da. brocken, zertrümmeln.
**brock (brɔːk) s. = brocket 2. [Huh f.]
**brock (brɔːk) provc. (N) s. 1. zo. Dachs m (oft stinking ~). — 2. fig. Schmutzfl. m.
**brock (brɔːk) I s. = broke 1. — II v/a. Da. brocken, zertrümmeln.
**brock (brɔːk) s. = brocket 2. [Huh f.]
**brock (brɔːk) provc. (N) s. 1. zo. Dachs m (oft stinking ~). — 2. fig. Schmutzfl. m.
brockage (brɔː-ˈleɪ-dʒ) s. 1. mint. fehlerhafte Münze. — 2. socht.: zerbrochene od. zertrümmelte Sachen: Scherben f/pl., Fetzen m/pl.
**brocket (brɔː-ˈleɪ-d) s. 1. schwarzweiß gefleckt (Fink).
**brocket (brɔː-ˈleɪ-d) [fr. brocard] s. 1. hunt. Spießer m (zweijähr. Hirs); ~ (s) sister zweiährige Hirsjäh. — 2. südamerikanisches Rotwild.
brock-faced (brɔː-ˈleɪ-d-ʃeɪt) a. mit einem Dachsgeichte (mit weitem Längsstreifen des Gesichtes hinab). [vielsch, schmück.]
brockish (brɔː-ˈleɪ-d-ɪʃ) a. wie ein Dachs; / brockle + ober provc. (brɔːk) I a. zerbrockelt. — II s. = brockage 2. [breccia- / brockram provc. Cumb. N (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈn) s. = / brockton (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈn) npr. (Et., Woschsch. / brockville (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈvɪl) npr. (Et. in 'sa'naba).
brod (brɔːd) oder provc. (brɔːd) I s. spitzes Instru- / ment. — II v/a. flacheln, antreiben (auch fig.).
broddle (brɔːd-ˈleɪ-d) v/a. O. b. durch- / brodekin (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈkɪn) brodikin (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈkɪn) [fr. brodequin] s. Halbschiel m.
brodel (brɔː-ˈleɪ-d) s. = brothel. [broider.]
broder, ~re, ~ur (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈr) = em- / broderer (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈr) s. = embroderer.
broderick (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈkɪk) s. = embroderer.
brodrick (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈkɪk) npr. (engl. Zurich, 1831).
broe (brɔː) s. = broo 1 u. 2.
brog (brɔː) provc. (brɔːg) [Ursprung unklar] I s. 1. O. spitzes Instrument: Spitzbohrer m, Nse- / f. — 2. kleiner Stod od. Baumzweig (oft zur Bezeichnung v. s. Weges). — 3. Etich m mit einem spitzen Instrumente. — 4. Kniff m, Betrug m. — 5. socht.: Sumpf m. — II v/a. Oe. 6. durchschneiden, durchbohren. — 7. durch Stöbe od. Zwicke einen Weg be- / zeichnen. — 8. Ate stehen. — III v/n. Oe. 9. = broggle.
brogan (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈn) [fr. brogan] [gacl.] s. 1. schwerer Schuh; P Am. Schuhwerk n. — 2. Am. Art Kalm m in der Gelpelarte- / brogger (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈgər) s. = broker. [schon.]
brogger (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈgər) s. = broker. [schon.]
brogger (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈgər) s. = broker. [schon.]
brogger (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈgər) s. = broker. [schon.]******************

brogne (brɔːg) [irl., gacl. brog] I s. 1. Art roher Schuh aus ungerbten Fellen (bei den Bewohnern der wilderen Teile von Irland u. Hochschottland). — 2. † ~ pl. Hofen f/pl. — 3. fishing ~ Wasserfisch m/pl. — 4. irische Aussprache des Englischen, irischer Accent; weis.: dialektische Aussprache. — II v/a. Ob. 5. dialektisch aussprechen.
broguener (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈnər) (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈnər) s. Ir- / länder m. [Hochlandbüden (brogues).]
broguer (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈgər) s. Berufstiger m vom / broguery (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈgər) s. irische, provin- / zielle, rohe Sprechweise.
broil (brɔːl) v/a. flechten. [embroider.]
broiler (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈr) v/a. O. n. = / broilderer (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈr) s. = em- / broiderer. [eress.]
broideress (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈrɛs) s. = embroid- / broiderly (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈrɪ) s. = embroider- / broil (brɔːl) [m/c. broilen] I v/a. O. n. 1. über dem Feuer od. auf dem Roße braten, rösten (auch fig.); od. bones ausgebratene (Geflügel-) Reste, aufgewärmter Braten (H.). — II v/n. O. n. 2. in großer Hitze in, fig. schmoren, braten. — 3. ~ fig. sich er- / hitzen, glühen (with vor, aus). — III s. 4. † od. provc. Blut f. — 5. gebratenes / Fleisch. — Vgl. ~.
broil (brɔːl) [af. broillen] I † v/a. 1. / wirt durcheinander mischen. — 2. in Ver- / wirrung od. Unordnung bringen. — II v/n. O. n. 3. tämpfen, streiten. — 4. uncin- / werden, sich überwerfen (s. to oneself). — III s. 5. Kärm m, Zumm' l m, Streit / m, Zant m. — Vgl. ~.
broiler (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈr) s. 1. ber. die, das Brat- / tende u. (j. broil), v. a. a) Brat-rost m; b) heißer Tag. — 2. Hühnchen n zum Brat- / en. — 3. Unruhstiller m, Aufwiegler m.
broilery (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈrɪ) s. Streit m, Unordnung m.
broiling (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈŋ) a. glühend heiß (Tag).
broily (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈj) a. tobend.
brokage (brɔː-ˈleɪ-d-ɪ-ˈg) s. = brokerage.
broke (brɔːk) s. 1. † Broden m, Stid n. — 2. † Kiff m, Wunde f. — 3. O ~ s. pl. / kurze Wolle (des Schafes). — Vgl. ~ u. 2.
broke (brɔːk) v/n. u. v. p. von to broak; / P be's ~ er ist bankrott, ruiniert; I'm / stone- ~ mein Geld ist alle, ich bin ganz / auf dem Hund. — Vgl. ~ u. 1 u. 2.
broke (brɔːk) v/n. O. b. 1. † handeln, Handel / treiben. — 2. malen, vermitteln, den / Zwischenhändler oder Agenten spielen.
broken (brɔːk-ən) [p. p. von to break] a. [□ / brokenly] gebrochen, zerbrochen, zer- / kleinert (s. to break); arch. ~ baton ge- / brochener Stab; ~ beer Bierseidel m/pl.; ~ / bread, meat, victuals, &c. Überreste nach / er Mahlzeit; ~ bricks Ziegelbrocken m/pl.; / † socht.: ~ elan ein Clan von Geächteten; / to speak ~ English gebrochen englisch / sprechen; ~ glass zerbrochenes Glas, ~ / Bruch m; ~ granite = stones; ~ health / geschwächte Gesundheit; ~ heart gebro- / chenes (bibl. zerknirschtes) Herz; ~ horse / eingefahrenes ty. zugereittenes Pferd; / sl. she has ~ knees sie hat einen Fehltritt / getan; opt. ~ lino gebrochene Linie; / † socht.: ~ man Geächteter m, zu Grunde / gerichteter Mann; typ. ~ matter ver- / schobener oder gequilter Satz; ~ money / kleines Geld; ~ mouth Mund m mit / Zahnlücken; ~ number gebrochene Zahl, / Bruch m (ant. round number); ~ period: / a) die Zeit, in welcher der Zoll nicht regel- / mäßig gesetzt wird; b) ~ Zeit, in welcher / die Truppenzahl unter der Befehlshä. ist; ~ / pieces Bruchstücke m/pl.; ~ quarter an- / gefangenes Quartal; opt. ~ ray gebroche- / ner Strahl; ~ roof gebrochene Dach; ~ / sixpence entzweigebrochenes Sixpence- / Stüd, von dem jeder von zwei Liebenden die

bronzing-machline (baw'n-jln-mä-fchln) s. Bronzermaschine f.
bronzing-salt (~hält) s. chem. Bronzierfalsz n, Chlorantimon n. | Bronzieren f.
bronzist (baw'n-jbi) s. Künstler m im
bronzite (baw'n-jät) s. min. Bronzit m.
bronzig (baw'n-j) a. bronzeartig.
broo¹ (baun) s. Brähe f, Suppe f.
broo² (baun) s. (günstige) Meinung; an ill ~ eine ungünstige Meinung; nae ~ keine gute Meinung.
brooch¹ (brösch, bisw. brösch) [fr. broche] 1 s. 1. Brosche f, Brustnadel f, Spange f, Agraffe f. — 2. ↑ wucl n, Schmud m, Kleind n. — II v/a. D. 3. schmücken.
brooch² (brösch) s. 1. paint. einfarbiges Gemälde. — 2. † Cornu. Erzmenge n.
brood (bäud; Hom. brewed, von brew) [a. e. brōd] 1 s. 1. Brui f, Gede f, Flug m (coll.); 7. — 2. n. Brüten n. — 3. n. Produ't n, Erzeugnis n. — 4. Nachkommenschaft f; Geschlecht n; Art f, Rasse f, Sippe f, Gesellschaft f (meist contp.). — 5. n. Gang-art f, Metallmutter f; Beimischung f zu Zinn- oder Kupfer-Erzen. — II v/a. D. a. 6. ausbrüten; die Küstlein mit den Flügeln bedecken; erndnen. — 7. n. fig. hegen, pflegen, häßfeln. — 8. fig. unbest n. brüten. — III v/n. D. a. (on, over) 9. brüten 7. — 10. fig. brüten, nachdenken über. — 11. poet. schwören, lagern, brüten, heraufziehen, sich zusammensetzen (Raft, Schwelgen, Unwetter); 7.
 Zu ~ 1: † to sit on ~ oder abrood brüten (auch fig.); a ~ of oblickens eine Brut Dührer.
 Zu ~ 9: äng timo Brutzeit f.
 Zu ~ 11: there is something äng es bereitet sich etwas vor; äng hostility sich fest einwurzelnde Feindschaft; äng war drohender Krieg.
brood-cage (brü'd-ledg) s. Hedbauer n.
~cell (~höl) s. Brutzelle f im Bienenstode.
~comb (~löm) s. Brutscheibe f im Bienenstode.
brooder (brü'd-ä) s. 1. ♂ Brutmachine f. — 2. fig. Brüter m.
brood-hen (brü'd-hän) s. 1. Bruthenne f. — 2. † ast. Sternbild der Plejaden f/pl.
broodle (brüdl) v/a. D. b. die Küstlein warm halten (von der Bruthenne).
broodlet (brü'd-let), **broodling** (~lin) s. Vögeltchen n, Nestling m.
brood-mau † (~män) s. röm. Mit. Proletarier, welcher dem Staate nur durch Kinderzeugung diene.
brood-mare (~mä) s. Zuchstute f.
brood-pouch (brü'd-puuch) s., zo. Bruthöhlung f, Leibesöhle f für Eier od. Zunge.
broody (brü'd-ä) a. (Äly adv.) brütig; brütend; zum Brüten geneigt (auch fig.).
brook¹ (brü) [a. e. brōc] s. Bach m; ~ & betony Wasser-Braunwurz f (*Serofularia aquatica*); orn. ~ oussel oder ~ runner Wasser-falle f (*Rhithus aquaticus*).
brook² (~) [a. e. brucan; dñch brauden] v/a. D. a. 1. † ob. lösen. ~ gebrauchen, befeigen, genießen, Samen jüßren. — 2. † verdienen. — 3. ertragen, erdulden, aushalten (mit in negativen Sagen). — 4. † to ~ up sich jü. ziehen (von Regenwolken). | lich, auszuhalten. 1.
brookable bid. löst. (brü't-ä) a. erträglich.
brooker ~ löst. (brü't-ä) s. Besitzer m.
brook-hawking † (brü't-hä-king) s., hunt. Entenjagd f mit Falken.
brookite (brü't-ä) s., min. Brookit m.
brooklet (brü't-let) s. Bächlein n.
brooklime (~lätm) s. Quellen-Gyrenpreis m (*Vernonia leucobryna*). | Wasschaleit. 1.
Brookline (brü't-län) npr. (amerit. Stadt).
Brooklyn (~län) npr. (amerit. Stadt auf Long Island, New York). | f (*Mentha aquatica*).
brook-mint s. (brü't-mint) s. Wasserminze

Brooks (brü) npr., id.; vfr. Charles Shirley ~ engl. Schriftsteller (1815—1871). | m.
brookside (brü't-hä) s. Bach-(Ufer m).
Brooks's (brü't-hä) npr. einer der älteren Clubs in St. James's Street (London), im 19. Jhr. Hauptquartier der Wdga.
brook-ursin (brü't-ä-fän) s. Varentlauf (*Actanthus mollis*). | *molus Vuleri* m. 1.
brook-weed (~wld) s. Salzblunge f (= A.)
Brookwell (brü't-wel) npr., id. (Vehn.); ↓ ~ enriage Brookwell-Lafette f; ~ rope Brookwell-Tau n.
brooky (brü't-ä) a., poet. voller Bäche, quellenreich, wasserreich. | Inel n. 1.
brool ~ proc. (brü) s. Zimmern n, Gemüter 1 (brüm) [a. e. bröm, ndisch bräm] 1 s. (s. m.) 1. ~: u) Ginster m (*Genista*); b) ginsterartige Purgierwinde (*Convolvulus scoparius*; a. ~bindweed); c) fächeriger Beknenbaum (*Cytisus spinosus*; a. ~cytistis); 7. — 2. Wesen m; Rehrwisch m; 7. — 3. ein an den Mast eines Schiffes gebundener Besen, zum Zeichen, daß das Schiff zu verkaufen ist. — II v/a. D. a. 4. lehren, lehren. — 5. j-m mit dem Besen ein Zeichen geben.
 Zu ~ 1: African ~ Wätschen m (*Aspalathus*); butcher's ~ Wätschen m (*Ruscus aculeatus*); common ~ Wesen-traut n (*Genista scoparia*); dyer's ~ Färberginster m (*G. tinctoria*); English ~ englischer Ginster (*G. anglica*); German ~ deutscher Ginster, Erdspicem m (*G. germanica*); spiny ~ Stedginster m (*G. spinosa*).
 Zu ~ 2: feather-~ Feder-besen m, ~wisch m; hair-~ Haarbese; *preb. new* ~ sweep clean neue Besen lehren gut.
 Zu ~ 3: fig. to hang out the ~: a) Strohwitter m; b) bemerlich machen, daß etwas zu haben ist (w. von heizvollstigen Wätschen). | s. = broom 1b.)
broom-bindweed (brü'm-bä-nd-wld) s.
~boy (brü'm-bö) s. (Straßenkehr-)Besen derlauder Zunge.
~brigade Am. (~bä'-göd) s., sl. Besen-garde f (weidliche Diensten).
~brush Am. (~bä'ß) s. Kleiderbesen m aus Zudermohrenbiste, Reibbesen m.
~bush & (~büß) s. abgesehnittenes Parthenium (*Parthenium hysterophorum*).
~cant † (~lä) s., zo. Hase m.
~cod & (~lod) s. Ginsterhüte f.
~corn & Am. (~lön) s. Zudermohrenbiste f (*Sorghum saccharatum*).
~cypress & (~häi'-pneß) s. besenartiger Lappenteld (*Ko'chia scoparia*).
~eytiss & (~häi'-t-ä-ß) s. = broom 1c.
~dasher proc. (~dä-ß) s. Reifigbändler.
~girls (~gö'ß) s/pl. junge Mädchen, die um 1820 aus der Pfalz, aus Hessen re. nach England kamen und unter Widmung eines Liedchens steine, jährlich geschmückte Besen zum Verkauf ausboten.
~goose-foot & (~gü'ß-füt) s. = broom-cypress.
~grass & (brü'm-gräß) s. 1. Trefse f (= broome²). — 2. Sonig, Rob-gras n (*Holcus*). — 3. Art Barigras n (*Andropogon*).
~handle (~händ) s. = broom-stick.
~heath & (~hith) s. Eumpheide f (*Eri'ca*).
~hind (~länd) s. Ginsterheide f. | *le'ralis*. f.
~maker (~me-lä) s. Besenbinder m.
~man (~män) s. = ~maker.
~rape & (~nep) s. 1. Schuppenwurz f, Zahutraut n (*Lathraea*). — 2. Sommerwurz f (*Orobanch*). | *Merlo* importiert.
~root & (~rü) s. Wurzel f zu Besen, von
~sedge & (~föd) s. = broom-grass 3.
~seed & (~föd) s. Same m des städle-lichen Wdgnubannes (vgl. broom 1c).
~shank (~schän) s. = broom-stick.
~squire (~flwät) s., co. Besenbinder m.
~staff (~stä) s. = broom-stick.

broom-stick (brü'm-stik) s. Fisbahnjeger (im
broom-stick (brü'm-stik) s. Besenstiel m; P to be married over the ~ in wilder Ehe leben; co. enough to charm the heart of a ~ was e-n Eod tafend machen löunte.
broom-weed & (~wld) s. Varentlauf n (*Co'rechorus siliquo'sus*, trochides America).
broom-woman (~wüm-n) s. Besen-binderin f.
broomy (brü'm) a. 1. ~ voller Ginster. — 2. † bejen-artig. — 3. & ginster-artig.
broon (brü) a. = brown².
broose (brü) s. bei löst Bauernbesen: ein Weit-lauf oder ritte der Güte von der Ritze nach dem Hause des Bräutigams, wo der Sieger einen Daserre n. erklärt: to ride, run, win the ~.
broos, **abbr.** = brothers (pl.).
brose (brö) s. eine Art Brühuppe mit Ockermehl oder Ockergrauden; peas ~ ähnliche Suppe von Erbsenmehl; Athole ~ Mischung von Sonig und Whist.
Broseley (brö'f-ä) npr. (Stadt in Shropsh.).
brostrinum (brö'f-ä-möm) (neu-It.) s. Brotstrauch m.
broxy (brö'f-ä) a. breiig, dickflüssig.
brotyan & (brö'f-ä-n) s. = abrotanum.
brotych (brö'f-ä) s. † ob. proc. = broach;
brooch. — II löst. v/a. D. e. ein Strohhel binden um e-n Rosenstamen. | *Neubuch* m.
broot-ground proc. (brö't-gnänd) s., agr. f.
broth (bröth) [a. e. id.] s. 1. Suppe f, Fleischbrühe f; 7. — 2. fig. schäumende, triebe, wüste Masse; Frei m.
 Zu ~ 1: black ~ schwarze Suppe (der alten Spartaner); clear ~ Fleischbrühe f; chicken ~ Hühnerbrühe; mutton ~ Hammelbrühe; strong ~ Krautbrühe; Irish ~ a. of a boy ein herrlicher Sauge, Prachtler m; to have one's finger in every one's ~ seine Nase in jeden Döjj stecken; to make white ~ of a p. j-n lebend fieden; *preb. too many cooks* spoil the ~ viele Köche verderben d. Brei.
brothel (brö'th-ä) [m. e. brothel, aus a/ê *brothel* verderben, häter mit fr. *bordel* ver-mehrt] s. 1. † Hure f. — 2. Bordell n, Hurenhaus n. — II † v/n. 3. Bordelle besuchen.
brothel-house † (~häuß) s. = brothel 2.
brotheller † (brö'th-ä) s. Besucher m von Bordellen.
brothly † (brö'th-ä) a. hurerisch.
brothlyer † (brö'th-ä) s. 1. Hurerici f, Unlust f. — 2. Hurenhaus n.
brothelomo † (~häm) a. hurenhaft.
brother (brö'th-ä) [a. e. bröthor, brother] **abbr. bro., pl. bros.** 1. s. (pl. ~s) [brö'th-ä] und **brothiren** [brö'th-ä-n], † und bisweilen auch löst. **brether** [brö'th-ä] 1. (pl. ~s) Bruder m 7. — 2. **theol.** (pl. brethren) Bruder m, Mitmenschen m, Nächster m, Religionsgenosse m; 7. — 3. Kollege m, (Amts-)Bruder m, Genosse m, X. cc. Ramcra'd m; 7. — II a. 4. Bruder... — III v/a. D. a. 5. als Bruder behandeln; Bruder nennen (auch to ~ it). — 6. zum Bruder machen, verbrüden. — 7. ~ to be ~ed zum Bruder haben.
 Zu ~ 1: ~ by the father's (oder mother's) side Bruder väterlicher (oder mütterlicher-)seits; ~s and sisters Geschwister pl.; elder ~ älterer Bruder; foster-~ Milchbruder m; half-~, ~ of the half-blood Halbbruder m; twin-~ Zwillingbruder; he is a ~ of mine er ist ein Bruder von mir; they are ~s sie sind Brüder; to be a ~ to a p. j-s Bruder sein od. an j-m wie ein Bruder handeln; Mr. A. is a ~ to Lord C. Herr A. ist e. Bruder von Lord C.; B. Jonathan Bruder Jonathan (Epigame des Robt. Americaners); a man and a ~ Mädchen

bruder (von den Gegnern der Regierflaverei gebt.), daher *contp.* oian-and-brotherism Antijflaverei-Bewegung f; *prov.* between as two witnesses and a notary Brüder betragen sich selten.

Zu brother 2 eccl.: lay brethren Laienbrüder *m/pl.*; brethren of charity barmherzige Brüder *m/pl.*

Zu ~ 3: as in affliction Leidensgefährten *m/pl.*; ~ at, in († of) arms, soldier, officer (Kriegs-)Kamerad *m.*; ~ in Christ Bruder *m* in Christo, Mitschrist *m.*; ~ practitioner Kollege *m* (von Ärzten u. Juristen); ~ in trade Handwerkskollege *m.*; sl.: ~ of the angle Angler *m.*; ~ of the blade Soldat *m.*, Kamerad *m.*; ~ of the brush Maler *m.*; ~ of the dung Brauer *m.*; ~ of the husk Schauspieler *m.*; ~ of the coil Zuriß *m.*; ~ of the gunset Kuppel *m.*; ~ of the quill Schriftsteller *m.*; ~ (of the) whip Küstler *m.*; ditto ~ Smut! lassen Sie sich an die eigene Nase!

brother-blade (brō' dh-^{br}-blēd) *s.*, sl. Kamerad (*m.*, Handwerks-)Genosse *m.*

~chlp (schlp) *s.*, sl. vprängl. Kollege Zimmergenosse *m.*, jetzt allg. Genosse *m.*, Kollege *m.* ~german (schgē-mān), *pl.* brothers (schgē-brethren)-german *s.* leiblicher Bruder.

brotherhood (brō' dh-^{br}-hūd) *s.* = brotherhood.

brotherhood (brō' dh-^{br}-hūd) *s.* 1. † Bruderschaft f, Bruderschaft *n.* — 2. Brüderlichkeit f. — 3. ~ &c. Corpögeist *m.*, Kameradschaft f.

brother-in-law (brō' dh-^{br}-in-lā) *s.* Schwager *m.*

brotherless (brō' dh-^{br}-lēß) *a.* bruderlos.

brotherlike (brō' dh-^{br}-lēk) *a.* u. *adv.* brüderlich.

brotherliness (brō' dh-^{br}-lēßn) *s.* Brüderlichkeit f.

brotherly (brō' dh-^{br}-lē) *a.* u. *adv.* brüderlich; Bruders-; ~ kindness Brudersliche f.

brotherhood (brō' dh-^{br}-hūd) *s.* Brüderlichkeit f; Bruderschaft f. [*m.* (*Thymus serpyllum*)]

brotherwort (brō' dh-^{br}-wōrt) *s.* Feld-Thymian

brothy (brō' dh-^{br}-ē) [*broth*] *a.* breiig, fuppig.

brott's *prov.* (brōtß) *s/pl.* Bruderschaft *n/pl.*

brotn's *Prov.* (brōt' s) *s.* Gratizgabe f.

Broth (brōt) *npr.* (Steden in England).

brough 2 *schott.* u. *prov.* (brōch) *s.* 1. alter runder Verteidigungsturm, runder Burgwall. — 2. im *schott.* curling-Spiele: einer der die Marken umgebenen Kreise. — 3. Hof *m* um Sonne oder Mond.

Brougham (brō' dh-^{br}-m) *od.* baunt) *npr.*: Lord = engl. Staatsmann (1778—1863).

brougham 2 (brō' dh-^{br}-m) [*nach* Lord Brougham] *s.* Brougham *m* (verbreitet, meist einpänniger zweiflügeliger Wagen).

brought (brō' dh-^{br}-t) *u.* *p.p.* von to bring.

Broughton (brō' dh-^{br}-t) *npr.* (Wria.)

Broughty Ferry (brō' dh-^{br}-fē-ri) *npr.* (schott. Seebad).

Brouss (brō' dh-^{br}-s) *npr.* Brouss *n* (Stadt in)

brow (brō' dh-^{br}-) [*alc. brō' Browe*] *s.* 1. Augenbraue f (*a. eye-brow*). — 2. Stirn f; Gesichtsausdruck *m.*, Miene f, Gesicht *n.*, Aussehen *n.*, Schein *m.*; ~ 3. † fig. Redheit f, Kühnheit f, Dreistigkeit f, Unverschämtheit f, Stirn f. — 4. Vorprung *m.*, Rand *m* es Abhanges († *a. arch*). — 5. ♂ Eszgenütle: schiefes Lager für die zu schneidenden Dolzer. — 6. ♀ *Leich.* Galerie f *e.* Kohlenmine. — 7. † Verkauf (— gang-board). — II *v/a.* O. a. 8. übertra'gen, begrenzen, umziehen *v.* — 9. *schott.*: broden anbliden.

Zu ~ 2: to bond, contract, knit, wrinkle one's as die Stirn runzeln; to clear up one's as ein beiteres Gesicht machen, sich aufheitern; bis as is clouded ohne Miene, sein Antlitz ist unwollt; to frown ~ to ~ sich drohend, Stirn gegen Stirn gegenübersehen; to put up one's as *e* finstere Miene machen; *bibl.* in the

sweat of thy ~ im Schweiß Deines Angesichts; ~ an ill ~ ein böses Gesicht; schlechtes Aussehen; *schott.*: to have nae ~ (od. brool of) den Unbild von ... nicht lieben. | Stirnschmerz, Migräne *n.* f.

brow-ague (brō' dh-^{br}-gē) *s.*, *med.* nervöses

brow-antler (brō' dh-^{br}-ānt-lē) *s.* = antler 1.

brow-band (brō' dh-^{br}-bānd) *s.* 1. Stirnband *n.*

— 2. ♂ Stirnriemen *m* am Zaumzeug.

browbeat (brō' dh-^{br}-bi-^{br}) *v/a.* ♂ (*prov.* &c.); *p.p.* en, t) 1. finstern od. drohend ansehen. — 2. durch finstere Blicke *ic.* einschüchtern. — 3. ~ *co.* mit der Stirn schlagen gegen ... (TN).

browbeater (brō' dh-^{br}-bi-^{br}) *s.* j. der durch finstere Blicke *ic.* einen andern einschüchtern.

browbeating (brō' dh-^{br}-bi-^{br}-tē) *s.* Stirnrungeln *n.*, finstere Blicke. — II *a.* einschüchtern; unverschämte (anblidend). [*hell.* n.]

brow-bending (brō' dh-^{br}-bēnd-ē) *s.* Stirnrungeln

brow-bound (brō' dh-^{br}-bāund) *a.*, *poet.* mit gekrümmter Stirn, gekrönt (mit Vorder *ic.*).

browden † *od. prov.* (brō' dh-^{br}-dēn) *a.* (ou) verjessen auf, verliebt in.

browed (brō' dh-^{br}-dē) *a.* in *fig.*: mit *e*-r ... Stirn, mit ... Augenbrauen; low- ~ mit niedriger Stirn; stern- ~ finstern aussehend. [*brose*.]

brow's † *od. prov.* (brō' dh-^{br}-s) *s.* = brows; j

browless (brō' dh-^{br}-lēß) *a.* schamlos, unverschämt.

Brown 1 (brō' dh-^{br}-) *npr.* (Wria.); *v/a.* 1. Robert = Stifter der Sekte der Brownisten (* 1549 in

Folthorp, † 1630 in Northampton). — 2. John = berühmter schottischer Mediziner, Begründer eines eigenen medizinischen Systems (1735—1783).

— 3. Robert = englischer Botaniker (1773 bis

1833). — 4. John = Ägita tor gegen die Regierflaverei (* 1800 in Torrington, Connecticut, 1859 in Charlestown gebürtig). — 5. Tom = Dupus

des englischen Schulruden (nach dem Buche von Th. Hughes: *Tom Brown's School Days*).

brown 2 (brō' dh-^{br}-) [*alc. brō' n.*, *m/c. brown*] *a.*

1. braun *v.* — 2. bräunet, bräunlich (Gesichtsfarbe *ic.*); ~ 3. *fig.* schwarz, dunkel; düster, ernst; ~ 4. *fig.* braun *n.*, braune Farbe; ~ 5. *ell.* Braun(e, r, s): brauner Schmetterling, braune Fliege zum Anzeln, braunes Papier, hellbraunes Pferd, braune Kleidung, braun Gebratenes *ic.* — 6. *sl.* Kupfermünze f (*v/a.* = half-penny).

— III *v/a.* O. a. 7. bräunen, braun od. dunkel machen; braun braten; ♂ braun beizen, anlaufen lassen; Meeresschaum anbrauchen; ~ 8. ~ *sl.* übervertellen; hintergehen (mit to do ~). — 9. ~ *sl.* bemerken, verstehen (HO., BAR). — 10. *sl.* auf's Geratewohl schießen auf (a. to ~ it). — IV *v/n.* O. a.

II. braun werden, sich bräunen. — *Vgl.* ~ 1.

Zu ~ 1: dark ~ dunkelbraun, light ~ hellbraun; I like the meat ~ ich liebe das Fleisch braun gebraten; *sl.*: to do ~ übervertellen, f. unterkriegen, reinlegen; to be done ~ angeführt, geprellt *ic.* werden; to do it ~ *od.* to do up ~ *et.* ordentlich besorgen, aus dem *fr.* versehen; as ~ as a berry, as mahogany faffer, mahagoni-braun; ~ ash holunderblättrige Götze; † ~ bastard ein süßer Wein (f. bastard *v.*); zo. ~ bear brauner Bär; *ent.* ~ beetle Maitäfer *m.*; † ~ *sl.* ~ Bess *f.* Bess; ~ † bill *f.* bill 2 6; ~ bread Kleien, Schrot, Schwarzbrod *n.*, *a. fig.* haubaden; *min.* ~ clay iron-ore thoniger Braun-eisenstein *m.*; *prov.*, *ent.* ~ clock Maitäfer *m.*; ~ cloth ungebleichte Leinwand; *orn.* ~ gannet, ~ gull Tölpel *m.* (*Sula fusca*); *sl.* ~ George: a) Kommißbrot *n.*; b) iridener, brauner Krug oder Napf, c) wei Peride f; *ent.* ~ grob Korinfäfer *m.* & ~ gum eingedickter Saft von *Eucalyptus resinifera*; & ~ heup Fäzen vom benediktischen Hans (*Crotalaria juncea*; DN.); ~ Holland holländische ungebleichte

Leinwand f; *min.* ~ iron-ore Braun-eisen-Erz *n.*, brauner Glaslopf; & ~ ~ jolly = brinj(u); ~ ~ mould Schwamm auf fallendem Obst *ic.* (*Mucor mucicola*); *min.* ~ ochre Art Eisenförhl *m* (a. die daraus bereitete Farbe); ~ ~ Osnabrugs *pl.* Osnabrüder ungebleichte Leinwand; *orn.* ~ owl graue Wald-Gule (*Strix aluco*); ~ ~ paper (graues) Padpapier; ~ ~ paper and vinogar Hausmittel gegen Quetschungen; ~ ~ piebald hohes Braunschweide f; zo. ~ rat Wanderratte f (*Mus decumanus*); ~ ~ rust brauner Rost; ~ ~ Silesia schleißche ungebleichte Leinwand; *Am.*, *sl.* ~ stone Bier *n.* (f. a brown-stone); ~ ~ sugar brauner Zucker, gelber Farinmuder; *orn.* ~ thrasher, ~ thrush Waldspötter *m.* (*Turdus rufus*); *sl.* ~ Tommy Kommißbrot *n.*; ~ ~ ware gemeines Steingut.

Zu brown 2: ~ girl Brinette f; to look ~ gebräunt aussehen.

Zu ~ 3: ~ study ernstes, düstres Sinnen, Grübeleien, Träumerei f, Trübsinn *m.*; to be in a ~ study in Nachdenken verfunken sein; ~ talk hochanständig, zimperliche Unterhaltung.

Zu ~ 4: alizarin ~, aniline ~, Alizarin-, Anilin-braun *n.*; Antwerp ~ Antwerpener Braun (Mischung von Erbsch u. Trodelan); chestnut ~ Kastanienbraun *n.* (aus Kastoreien); phenylene ~, Bismarck ~ Phenyl-braun *n.*, Bismarckbraun *n.* (aus Kastoreien, z. Farben); small ~ Ari marmoriertes Papier.

Zu ~ 7: ~ed potatoes gekochte, im Backofen braun gekochte Kartoffeln; he was ~ed by the sun and the air Lußt und Sonne hatten ihn stark gebräunt.

brownback (brō' dh-^{br}-bāck) *s.* *orn.* 1. rotbrüchtige Schmeple (*Macrorhamphus griseus*). — 2. grobe marmorierte Herjandpfe (*Limo'sa feda*).

Brownbacks (brō' dh-^{br}-bāck) *s/pl.* Papierart in St. Louis (U.S.); *vgl.* Greenback.

brown-baker (brō' dh-^{br}-bā-^{br}) *s.* Schrot-, Schwarz-rot-Wäder *m.* | Kaffor *m.*

~beaver ♂ (brō' dh-^{br}-bi-wē) *s.* feinstrier Nupfisch;

~blize ♂ (brō' dh-^{br}-blēz) *s.* braune Dämpfe, welche sich beim Schmelzen von Zink in der Nähe von Schwefel einstellen.

~coal (brō' dh-^{br}-kōl) *s.* *min.* Braunohle f (mehr gbr. lignite); ~ grit Braunkohlensandstein *m.*

~crope *prov.* (brō' dh-^{br}-krōp) *s/pl.* Hüllenfrucht *f/pl.*

~faced (brō' dh-^{br}-fēst) *a.* mit bräunlichem Gesicht.

Brownian (brō' dh-^{br}-ni-^{br}) [*f.* Brown 1] *a.* Brownisch. [*lema:* Heinselnäunen *n.*]

brownie (*schott.* (n^o) *s.* gutmütiger Hausgeist)

browniness (brō' dh-^{br}-nēß) *s.* Bräunlichkeit f.

Browning 1 (brō' dh-^{br}-nl-^{br}) *npr.*: a) Robert = engl. Dichter (1812—89); b) dessen Gattin Elizabeth = engl. Dichterin (1809—61). — *Vgl.* ~ 2.

Browning 2 (brō' dh-^{br}-nl-^{br}) *s.* 1. Zudereouleur f. — 2. würzige braune Sauce aus Portwein, Zuder *ic.* — 3. ♂ Brünneren *n.* — *Vgl.* ~ 1.

Brown Islands (brō' dh-^{br}-lānd) *npr/pl.* (deutsche Inselgruppe, Südsee).

Brownist (brō' dh-^{br}-nl-^{br}) *s.* Lehre f der Brownisten (f. Brownist).

Brownist (brō' dh-^{br}-nl-^{br}) *s.* Brownist *m.* Anhänger *m* Brown's (f. *v/a.* Brown 1 u. 2).

Brownistic (brō' dh-^{br}-nl-^{br}-tē) *a.* Brownistisch (f. Brownist).

brown-leemer, ~leeming *prov.* (brō' dh-^{br}-nl-^{br}-lēm) *s.* reife, braune Aulst.

Brownlow (brō' dh-^{br}-nlō) *npr.* (amerikanischer Politiker, † 1877). [*Farbe.*]

brownness (brō' dh-^{br}-nēß) *s.* Bräune f, braunes

brown-papern *pl.* (brō' dh-^{br}-nl-^{br}-pē-^{br}-mān) *s.* Spieler *m* zu *tbl.* mit kleinen Einfäßen.

brown-pink (brō' dh-^{br}-nl-^{br}-pēnk) *s.* braune Casu' rjarbe.

⊙ machinery; ⚙ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; 🏪 commercial; 📧 postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

brown-red (brau'n-röd) **I a.** braunrot. — **II s.** Braun, Englisch-rot *n.*
brown-shuller *proc.* (brau'n-schül.!) **s.** = brown-leemer. [*m* (An Patem't.)]
brown-spur (brau'n-spür) **s.** *min.* Braunspat
brownstone (brau'n-stön) **s.** *min.* Braunstein *m.*; *Am.* dunkelbrauner Sandstein
brown-stout (brau'n-fläu) **s.** feine Sorte Porter (Bier).
brown-velned (brau'n-wänd) **a.** braungeädert.
brown-ware (brau'n-wär) **s.** gemeines Töpfergut. [*i* (Serofula'ria.)]
bröwawort (bröw'wört) **s.** Brauwort *f.*
bröwaj (bröw'aj) [*fr.* *brout* junger Zitter] **I s.** 1. junge Schößlinge *m/pl.* an Baum u. Strauch. — 2. Viehfutter *n* aus jungen Zweigen. — 3. Abweiden *n.* — 4. **Ö metall.** Schwadelenblei *n.* — **II** [*fr.* *brouter*] *v/a.* 1. b. 5. abfressen, abnagen (zud. Zweige u.). — 6. abfressen lassen, abweiden (auch *bröwze*). — **III v/n.** 1. b. 7. graben, weiden, äßen; auch übertragen; eßen (on an, von). — 8. *fig.* (in) Raub überfliegen, bestiehlt durchzöbern.
bröwser (bröw'ser) **s.** weidendes, äßendes Tier. [*wert n.* zc. zum Abweiden.]
bröwse-wood (bröw'se-wüd) **s.** Strauch-
bröw-sick (bröw'sik) **a.** an Migräne leidend; niedergeschlagen, topfhängerrich.
bröw-sing (bröw'sin) **s.** 1. Schößlinge *m/pl.* — 2. Weide, Weisplatz *m.* — 3. Schaden *m* durch Venagen der Bäume. — 4. *fig.* Durchblättern *n.*, flöbern *n* (v. Wägen u.).
bröw-sung (bröw'sung) **s.** antler 1.
bröwst *scout.* (bröw'st) **s.** Gebirg *n.*
bröwster, **ar** *proc.* *N.* (bröw'st-er) **s.** = *bröwster* 2. [*carp.* oberer Querbalken.]
bröw-transom (bröw'trans-ßm) **s.** = *bröwze*, &c. *f.* *bröwze*, &c.
bröwng (bröw'ng) **s.**, zc. metallischer Sonnenbräur (*Hela'retos malai'anus*).
bröbr (brö'bri) **s.**, *orn.* Art afrikanischer Neuntöter (*La'nipus bröbrus*). [*f* (1399).]
Bröce (brö'ß) *npr.* Robert *s.* *scen.* König
bröchid (brö'chid) **aus** (brö'chid) [*spätalt.*], **s.** ent. Samenläufer *m.*
bröcin (brö'cin) **na** (brö'ß-ßal'-na), **ce** (brö'ß-ßal'n ad. -ßin) **s.** *chem.* Bröcin *n* (harzes Phosphengit).
bröcit (brö'ß-ßal't) **s.**, *min.* Bröcit *m.*
bröckle (brö'ckle) *v/a.* *proc.* (bröckl) **a.** zerbrechlich; wadlig; *pr vb.* lasses und glasses are ~ ware Glas u. Weib: zerbrechlicher Leib.
bröckle 2 **†** *od. proc.* (a) *v a.* beschmücken.
bröcker *Am.* (brö'ck-er) *Reges.sl.* = *brother*.
bröff *proc.* (brö'ß) **a.** 1. herzlich, derb; gesund. — 2. folg. — 3. rob in Venetien.
bröh (brö'h) **s.**, zc. Schweinsäffe *m.*, Bröh *m* (*I'nus nemestri'us*).
bröik (brö'ik) **s.** = *brook* 2.
bröily *scout.* (brö'ly) **s.** = *brook* 2. [*Wär in der Babel*].
Bröin, **h** (brö'yn) [*holl.*], **s.** Braun *m* (tes) *bröise* (brau'ß; *Hom.* *bröws* *s.* *Peri. sq. pres.* von *bröw*) [*af.* *bröyan* *a.* *aj.* *bröisier.* *fr.* *bröiser*] **I v/a.** 1. (auch *fig.*) zermalmen, (zer)quettschen, zerstoßen; schrotten, grob zermahlen. — 2. Weilen schlagen in. braun und blau schlagen, zerfchlagen; to be ~d all over ganz zerfchlagen, wie gerädert sein. — 3. ~ to ~ water bei einer See vorn heftig rampfen und wenig Fahrt machen. — 4. **Ö** *putrefabr.* = to ~ down den Esig klar reiben. — **II v/n.** 1. b. 5. boyen. — 6. to ~ along über Stod u. Stein reiten. — **III s.** 7. *med.* Quetschung *f.*, Beule *f.* **P** *bröiesche f.* — 8. Budel *m.*, Beule *f* (an Weisgeräten u.). — 9. *Am.*, *sl.* to go on a ~ sich betrinken.

bröiser (brö'iser) **s.** 1. Boyer *m.*, Preisrichter *m.*; *Am.* a. Kaufbold *m.* — 2. **Ö** *opt.* tonbare Schleifschale zum Entschleifen. — 3. **Ö** Schrotmühle *f.*, Quetschapparat *m* für Viehfutter. — 4. **♀** Name verschiedener Pflanzen, angeblich heilam für Beulen u., wie Gänseblümchen u. Seifenkraut. — 5. *sl.* schlechter Arbeiter (bit. bei Seidewirkern). — 6. *Am.*, *sl.* Trunkenbold *m.*
bröise-water (brö'ise-wär) **s.** tiefgehendes, langsam fahrendes Frachtschiff.
bröisewort (brö'ise-wört) **s.** = *bröiser* 4.
bröisling (brö'is-ling) **s.** 1. Boyer *m.*; ~ *match* Preislämpchen *n.* — 2. Zerstampfen *n* der Weintrauben u., Malzschroteln *n.*
bröising-mill (brö'is-mil) **s.** Schrotmühle *f.*
bröit (brö'it; *Hom.* *brute*) [*fr.*] **I s.** 1. jah 7. Lärm *m.* — 2. jah 7. Geruch *n.* — 3. **Ä** *med.* Ton *m* (bit. beim Kneufstieren). — **II v/a.** 1. a. 4. Gerächtsausjprechen; verfluchen (auch to ~ about). — **III v/n.** 1. a. 5. ertönen.
bröited (brö'it-öd) **a.** gejeiert, berühmt.
bröiter (brö'it-er) **s.** Verflüchter *m.*
bröité (brö'it-é) [*fr.*], **s.** *agr.* Ca'nada: Kultur-lant nach Feuerentzündung der Baumstämme.
brölye *scout.* (brö'lye) **ament** (brö'lye-ment), **brölye** **s.** = *broil* 2 *s.*
bröml (brö'm) *v/n.* 1. **Ö.** e. brummen.
bröml 2 (brö'm) **bedeutet** aus Brummagem, 1. *ss* a. *sl.* falsch, nachgemacht.
Brönaire (*fr.*: brö-mär) [*fr. id.*] **s.** Nebelmonat *m* (zweiter Monat des fr. republikanischen Kalenders; 23. October bis 21. November).
brömal (brö'mäl) [*fr.*; *lt.* *brumalia*] **s.** zum Winter gehörig, winterlich; ~ Winter...
brömbie *scout.* (brö'm-bie) **s.**, *sl.* wildes Pferd.
bröml (brö'm) [*fr.*; *lt.* *brumalia*] **s.** Nebel.
bröml 2 **†** *od. scout.* (brö'm) **s.** = *broom*.
Brömmagem (brö'm-ä-dgäm) [*corr.* aus Birmingham] **I s.** 1. *contp.* in Birmingham verfertigte (Handels-)Artifel, *vb.*: a) falsche Münze, b) Sporn *m.* — 2. *hist.* = Birmingham (i. *ss*). — **II F P** 1. 3. falsch, nachgemacht, unecht; prunkend, aber schlecht; *Zalmi...*; *cant* ~ buttons falsches Geld. — 4. *prohig* (von reichgewordenen Kräthern). [*a.* = Brummagem 3.]
Brömmagemisch (brö'm-ä-dgäm-isch) **s.**
Brömmel (brö'm-mel) *npr.*: Beau ~ *vgl.* beau 2 *v.* [*haft* (nach Art des Brömmel).]
Brömmelian (brö'm-eliän) **a.** gedensbrömmlich *f* (brö'm-isch) *a.* von zweifelhafter Echtheit (Wänge u.); *vgl.* drum 2.
brömos (brö'm-ös) **a.** winterlich.
brömostane **†** *od. proc.* (brö'm-ßen) **s.** = *brimstone*.
Bröndisium (brönd-ßi-ßim) **s.**, **Bröndisium** (brönd-ßi-ßim) *npr.* Bröndisium *n* (Stadt in Unter-Italien, jetzt Brindisi).
Brönl (brö'n-öl) *npr.*, *id.*; *vb.* Isambard Kingdom ~ berühmter Ingenieur (1806—1859).
brönl (te) **♀** **†** (brö'n-öl) **s.** Brauchpil
brönl (te) (brö'n-öl und brö'n-öl) [*fr.*] **I s.** Brönlte *f.* — **II a.** brönlte.
bröng P (brö'ng) *p.p.* ~ für brought.
brönl **♀** **†** (brö'n-öl) **s.** Bluthierich *m.*
bröno (brö'no) *npr.* Bröno *m* (*Br.*).
Brönonian (brö'no-nän) [*lt.* *Brönonium*, latinisierte Form von Brown] **I a.** Braunisch; ~ *theory* = Brownism. — **II s.**, *Am.* *Stude'nt m* od. *Graduierter m* der Brownischen Universität in Providence (Rhebe Island). [*l.* = Brownism.]
Brönonianism (brö'no-nän-ism) **s.**
Brönsweck (brö'ns-wik) **I npr.** *lant u.* Stadt Braunschweig; **♀**: ~ black Art schwarzer Eisenlad; ~ *clocks* deutsche Holzuhren *f/pl.*; ~ *clubs* Vereine zum Schutze der kanad. vertrieben Erbfolge und der prot. Religion, *gegr.* 1828); **♀**: ~ *green* Braunschweiger Brün *n.*; ~ *sausage* Braunschweiger Cervelat *wurst f.*

— **II s.** *h* ~ enges Frauenkleid zum 1750 aus Deutschland in England eingeführt.
Brönswecker (brö'ns-wik) **a.** u. *s.* Braunschweiger (sp. Angeschörriger bei Brönswick (f. *ts*) clubs); *tho* black ~ der Herzog v. Braunschweig († 1815 bei Quatrebras).
brönt (brönt) **I s.** 1. **†** Schlag *m* (auch *fig.*); *at a* (od. one) ~ mit e-m Schläge; plößlich. — 2. *Hike f.*, Heftigkeit *f* eines Kampfes; Stöß *m.*, Anprall *m.*; Gewalt *f* e-s Schläges, e-r Kugel u.; *the 58th* *hore* the ~ of the battlo das 58. Regiment hatte den schwersten Stand in der Schlacht; *I had to bear the ~ of his attacks* ich litt am meisten unter seinen Angriffen. — 3. *fig.* heftige Anstrengung; Höhepunkt *m.*, Krisis *f.* — **II** **†** *v/n.* 4. angreifen. — **III v/a.** 1. a. 5. einen Angriff kühn aushalten. — *Vgl.* ~ 2. u. 3.
brönt 2 **♀** **†** (brönt) **s.** Luge *n* (an Öbtkrämen).
brönt 3 **†** *od. proc.* (a) = *burnt*.
Brönton (brö'n-ton) *npr.*, *id.*; **Ö** *metall.* ~'s frame Bröntonischer Herd.
brösh (brö'ß) [*m/te.* *brusche*, *af.* *brosse*] **I s.** 1. Gebüsch *n.*, Unterholz *n.*, Strauchwerk *n.*, Dichtid *n.* — 2. *Am.* Buschholz *n.*, Reisigbündel *n.*, Astwerk *n.* — 3. Schwärze der U.S.: mit Dichtid bedecktes Gelände; dünn bevölkertes Gebiet; „Winterwald“ *m.* — 4. Bürste *f.* — 5. Pinsel *m.*; *vb.* **Ö**: großer Maler, Anstreicher-Pinsel, Feinreispinsel des Malers, Abzugspinsel des Vergelters; Puderquaste *f.*; Quast *m.*; **♀**. — 6. Pöschel *m.* — 7. kleiner Welen. — 8. *f.* *Santenfengel m* der Wobrenbirte. — 9. *hant.* buschiger Schwanz des Fuchses, Giesbörnens, Lunte *f.*, Rute *f.*; **♀**. — 10. *ent.* büstenähnliches Organ an den Füßen der Biene u. — 11. *Art.* Holzregale (Wurzeln). — 12. **X** *artill.* Wischer *m.*; Lunte *f.* — 13. *elect.*: a) Strahlenbündel *n.*; b) *scout.* Bürste *f* (Strahlbündel *hym.* gepulste Metalle od. Kupfer-Platten an elektro-dynamischen Maschinen zur Stromerzeugung). — 14. *phys.* (Licht-)Bündel *n* beim polarisierten Lichte. — 15. jüdischer Ritt durch die u. Mat; *raße* *Loz*; *Bagd f.*; **♀**. — 16. **X** *Schrotmühle n.*, Zusammenstoß *m.*; **♀**. — 17. *Regen n.*, *Ab-* *Wasserbüsten n.*, *Wärstentrich m.*; **♀**. — 18. *F* *Malcr m.*, *Anstreicher m.* (auch *brother of the ~*). — **II v/a.** 1. *Ö.* 19. bürsen. — 20. (auch to ~ away, oft) ab-, aus-, weg-, bürsen, ablehren, abwischen, abstreifen. — 21. ansprechen, anpineln. — 22. (wie mit der Bürste) leicht berühren, streifen. — 23. *proc.* to ~ hedgcs *heden* beschneiden. — 24. **Ö** *leder* wischen. — 25. **X** abtöhlen. — 26. *sl.* *ans.* auf-regen. — 27. *Equi-sl.* prägeln. — 28. to ~ over überbürten, überpinseln (auch *fig.*). — 29. to ~ down niederbürsen. — 30. to ~ up (wieder) aufbürsen, aufpolieren; *f. fig.* Einruernern wieder aufstreifen, wieder herbeibringen; et. wieder vornehmen, außs neue einüben; herausputzen; to ~ up one's manners vornehm Manieren annehmen. — 31. **Ö** *typ.* to ~ off the form die Form ausbürsen. — **III v/n.** 1. *Ö.* 32. bürsen. — 33. *fig.* leicht berühren, leicht hinfahren od. aufstoßen; eilen, stürzen; to ~ by vorbeieilen. — 34. (a. to ~ away, oft) fortteilen, entwischen, sich aus dem Stände machen; *f* *auslösen*; *f* to ~ away tüchtig drauf los arbeiten. — 35. *P.* *along! mach!*, daß Du fortkommst!; *he made his horse ~ along* er ließ sein Pferd sehr schnell laufen. — 36. ausfchlagen, schmeißen (von Fischen). — 37. *Am.* to ~ up: a) sich auf-raffen; b) sich herausputzen.
Brö ~ 4: blacking ~ *Wiederbürste f.*; clothes ~ *Kleiderbürste*; **Ö**: *metallie ~* *Ö* *Krafbürste*; *rovolving ~*, *rotary ~*

Zeichen (B) i. e. IX): F familiär; P Volkssprache; G Gaunerprache; ~ selten; ~ **†** (auch geförben); * neu (auch geboren); + unrichtig;

tierende Bürste; scrubbing ~ Scheuer-
B., Schrubber m.; polishing ~ Glanz-B.
Zu brush 5 @: camel's-hair ~
 Büschelpinsel m.; long-handled ~ ma-
 son's ~ Malerger m.; Negelpinsel, ~ Luftp
 m.; small ~ for gilding Vergolder, At-
 tisch-pinsel; shaving ~ Rasierpinsel;
 wetting ~ Anfeuchtpinsel; fig. he
 paints with the big ~ er trägt die
 auf, überreibt, schmückt auf.
Zu ~ 9: sl. to save one's ~ mit
 heiler Haut davonkommen.
Zu ~ 15: to make a ~ sich aus dem
 Schlafe machen, sich flüchten (for nach).
Zu ~ 16: we had a sharp ~ with
 the enemy wir hatten e-n hartem Strauß
 mit dem Feinde; at a ~, at the first
 ~ beim ersten Anlauf; to give one a ~
 j-n anfallen, mißhandeln, von Fiebern;
 j-m e-n Hufschlag verfehlen; † to stand
 ~ standhalten.
Zu ~ 17: give my hat a ~ bürfen
 Sie meinen Hut; give me a ~ (down)
 bürfen Sie mich gut ab.
brushable (brʊʃə'bəl) a. abbürfbar.
brush-bag (brʊʃ'bz) s. Putzbeutel m.
~bit @ (~bɪt) s. Bürstendohrer m.
~bolter (~bɒl-tɪ) s. Mehlbürstmaschine f.
~boy (~bɔɪ) s. Streichjunge m. (Zäzerei).
~burn (~bɜ:n) s. Hautabspürfung f durch
 starke Reibung (z. B. durch Hinabgleiten an
 einem Eise). [bedekt].
~covered (kʌvəd) a. mit Gestrüpf
brusher (brʊʃə) s. 1. Bürster m, Ab-
 bürfster m. — 2. O Gerberei: Hautfärber m.
 — 3. F Häuer m, Abholer m. — 4. †
 sl. volles Glas. [brushwood].
brushet (brʊʃət) s. 1. Dicht n. — 2. =
brush-fuel (~ʃju-əl) s. Reisig n zum Ver-
 brennen.
brushful (brʊʃ'fʊl) s. Pinselvoll m (Zacke).
brush-grass (brʊʃ'grɑ:s) s. Bürstengras n
 (*Andropogon gryllus*). [topf m.]
brush-head F (~hɛd) s. Hitz-, Strudel-
brush-holder (~hɒld-ə) s. Bürstenaufsetz-
brushiness (brʊʃ'ɪnəs) s. Rauheit f;
 Struppigkeit f. [gestreifter Galopp].
brushing (~brʊʃɪŋ) p.p.r. u. a. rajd; ~ galopp
brushing-machine @ (~mɪʃɪn) s.
 1. Tuch-, Hut-bürstmaschine f. — 2. art
 Korreineigungsmaschine f.
brush-jack @ (brʊʃ'ʃæk) s. Werkzeug n
 n. Festhalten v. Reißgüßendeln beim Binden.
brushless (brʊʃ'ləs) a. ohne Bürste; ohne
 Schwanz, Zunte (Zuads). [der Wienen u.]
brushlet (~lɪt) s. ent. Bürstchen n am Weine
brush-like (~laɪk) a. bürfenähnlich.
brush-maker (~meɪk-ə) s. Bürstebinder m.
brush-making (~meɪk-ɪŋ) s. Bürsten-
 binderei f. [Anstreicher m.]
brushman @ (brʊʃ'mæn) s. Maler m,
brushment (brʊʃ'mənt) s. Reisig n.
brush-monkey (brʊʃ'mɒn-ki) s., zo.
 jüdamerikanisches Affchen (*Saimia midas*).
~ore (brʊʃ'ɔ) s. Bürstenger n.
~pencil @ (~pɛn-sɪl) s. Malerpinsel m.
~proof @ (~pru:f) s. typ. Bürstebogung m.
~puller @ (~pʊl-ə) s. Maschine f zum
 Entwirren von Gestrüpf.
~scythe @ (~saɪd) s. Sense f od. Sichel f
 zum Reißgüßenden.
~seller (~sel-ə) s. Bürstehändler m.
~shaped (~ʃeɪpt) a. (6p. ♀) bürfen-,
 pinfel-förmig.
~tailed (~teɪld) a. mil buschigem Schwanz.
~tongued (~tɒŋd) a., orn. mit behaarter
 Zunge. [[*Tuleg'ita Latha'mi*].]
~turkey (~tɜ:kɪ) s., orn. Buschhuhn n
~turnip (~tɜ:nɪp) s. Rübbe f mit kleinen
 Knollen und starkem Laub. [machen n.]
~up F (~ʌp) s. Abbürfen n; Toilette-
~wheel @ (~hwil) s. Bürstencrad n.

brushwood @ (brʊʃ'wʊd) s. 1. Dicht
 n, Gestrüpf n, Unterholz n. — 2. Reisig
 n. — 3. O Bürsteholz n.
brusby (brʊʃ'ɪ) a. 1. gestrupp-, bürfen-
 artig. — 2. rauh, borstig, (long-)haarig.
brusk (brʊʃk, brʊʃl) a. u. v. = brusque.
bruskness (~nəs) s. = brusqueness.
brusque (brʊʃk, r.: brʊʃl) [r.] a. 1. borstig,
 schroff, kurz angebunden. — 2. † herb
 (Wein). — II v/a. @ b. 3. brüskieren,
 borstig od. schroff ansprechen, behandeln; to
 ~ it ein schroffes Wesen annehmen, einen
 Wortwitz schroff zurückweisen.
brusqueness (brʊʃ'k-nəs, brʊʃ'k-ɪ) s. bor-
 stiges, schroffes Wesen; Rauheit f, Schroff-
 heit f. [brusqueness].
brusquerie (brʊʃ'k-ɪ-əs, brʊʃ'k-ɪ) [r.] =
Brussels (brʊʃ'k-ɪ) npr. Brüssel n; ♀: ~
 (carpet) Brüsseler Teppich m; ~ lace od. ~
 point Brüsseler Spitzen f/pl.; ♀ ~ sprouts
 pl. Rosenlohl m, Brüsseler Sprosslohl.
brust (brʊst, brʊst) f. burst. [roßfeln].
brustle † + (brʊstl) v/n. knistern, rauschen,
brustle † + ob. Am. (.) = bristle.
Brut † (brʊt) I npr. Brut(n); j. Brute † 2.
 — II s. englische Zeitgeschichte, vom tagen-
 halten englisch-bretonischen Helden Brutus an.
brut † + (brʊt) s., ichth. = brill †.
brut † + (.) = browse. — Vgl. ~ 1. a. 2.
brutal (brʊ'tl) [r.; lt. *brutus*] a. @
 1. tierisch, viehisch. — 2. fig. brutal, roh,
 unmeniglich. — 3. ♀ grob, ungehüßlich.
brutalisation @ (brʊ'tl-ɪ-ʃ-ɪ-ʃən) s.
 Verwilderung f.
brutalise @ (brʊ'tl-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ) [r.] @ b. I v/a.
 viehisch od. unmeniglich machen. — II v/n.
 zum Vieh werden, verwildern.
brutalism (~lɪzəm) s. = brutality.
brutality (brʊ'tl-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ) s. 1. tierisches Wesen,
 Tierheit f. — 2. fig. Brutalität f, Ro-
 heit f, Unmeniglichkeit f, grobjame Hand-
 lung; rohe Sinnlichkeit. — 3. Grobheit f.
 — 4. † Dummheit f.
brutalness (brʊ'tl-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ) s. = brutality.
Brute † (brʊt) [a/c. Brett, Britt, beinfast
 durch die Brut-Sage] s. 1. † Brelone m,
 Walliser m. — 2. (npr.) Brut(n) (alter
 englisch-bretonischer Sagenheld). — 3. ♀ Held m.
brute † (brʊt; Hom. bruit) [r.] I a. @ 1. die
 (unvernünftigen) Tiere betreffend, tierisch,
 viehisch; ♀: — 2. fig. unvernünftig, wild,
 sinnlos. — 3. gefühllos, roh; ungehüßlich,
 grob, ungebildet. ♀: — II s. (s/m.) 4. un-
 vernünftiges Tier, Vieh n (a. fig.); roher,
 stumpfsinniger Mensch; ♀: — Syn. j. animal.
 — Vgl. ~.
Zu ~ 1: ~ beasts pl. unvernünftige
 Tiere n/pl.; the ~ creation die niederen
 Tiere n/pl. [wollt].
Zu ~ 3: by ~ force durch rohe Ges-
Zu ~ 4 F: a ~ of a dog ein Hund-
 vieh; a ~ of a fellow ein ungehüßter
 Mensch, Grobian m; a ~ of a watch
 eine abscheuliche Uhr.
brute-buried (brʊ't-bɛə-ɪd) a. verachtel
 wie ein Vieh. [viehisches Wesen].
brutehood (brʊ't-hʊd) s. Tierheit f; fig.
brute-like (~laɪk) a. u. adv. viehisch.
brute-minded (~maɪn-dɪd) a. bruta'l.
bruteness (brʊ't-nəs) s. = brutehood.
brutification (brʊ't-ɪ-f-ɪ-ʃ-ɪ-ʃən) s. Ver-
 tierung f, Verpöpfung f, Verwilderung f.
brutify (brʊ't-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ) [r. *brutifier*] v/a. u.
 v/n. @ d. (sich) zum Vieh machen, vertieren.
brutise @ † (brʊ't-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ) v/a. u. v/n. zum
 Vieh machen (werden).
brutish (brʊ't-ɪʃ) a. @ 1. viehisch, tierisch.
 — 2. roh, gefühllos; sinnlich; wild, un-
 gehüßlich. — 3. unvernünftig, dumm.
brutishness (~nəs) s. 1. viehisches Wesen. —
 2. Wildheit f, Roheit f. — 3. Dummheit f.
brutism (brʊ't-ɪzəm) s. = brutishness.

brutist † (brʊ't-ɪst) s. j. der Menschen wie
 Vieh behandelnd.
brutum fulmen (brʊ't-ɪdɪm'fʊl-mən) [lt. id.]
 s. kalter Blitzschlag; fig. leere Drohung.
Brutus (brʊ't-ɪs) I npr., id.; vñ. Marcus
 Junius ~ Mörder des Julius Cäsar († 42 v.
 Chr.). — II s. hochschende, lodrige Haar-
 tracht (aus ~head Brutuslopf m).
Bruyn (brʊɪn) npr., id.; vñ. Cornelius de
 voet. Vater und Reiseförderer (1652—1721).
bruzz @ (brʊz) s. Wagenbau: Rutschhöhlen n.
Bryan (brʊɪ'n) npr., id. (vñ.).
Brynnito (brʊɪ'n-ɪt) [Will. Bryan, An-
 fang des 19. sa.] s., ecol. Brynnit m, Bibel-
 christ m (= Bible-Christian). [† 1875].
Bryant (brʊɪ'n-ɪnt) npr., id. (amer. Richter).
Bryce (brʊɪʃ) npr., id. (engl. Poet'iter und
 Gieseler, † 1938). [Christlicher, † 1818].
Brydone (brʊɪ'dn) npr., id. (englischer Reise-
 f.)
brygum @ (brʊɪ'g-ɪm) [neu-l., grch.] s.,
 med. Zahnleuchter n im Eschloje.
bryological @ (brʊɪ'ɔ-l-ɔ-dʒ-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ) a.
 Mooskunde betreffend.
bryologist @ (brʊɪ'ɔ-l-ɔ-dʒ-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ) s. Moos-
 lenner m, -forscher m. [den Moosen].
bryology @ (brʊɪ'ɔ-l-ɔ-dʒ-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ) s. Lehre f von
 Bryonia @ (brʊɪ'ɔ-n-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ) s. 1. ♀ = bryony.
 — 2. pharm. Wurzel der *Bryonia alba* und
B. dioica (Wurstmittel). [In'n n.]
bryonia (e) @ (brʊɪ'ɔ-n-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ) s., chm. Bryo-
bryony @ (brʊɪ'ɔ-n-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ) [lt.] s. Zaubraute f
 (*Bryonia*); bastard ~ Krimme f (*Cissus*;
 Weib-3.); black ~ gemeine Schmerzwurz
 (*Tamus communis*).
bryozoan @ (brʊɪ'ɔ-z-ɔ-n) ~id @ (~ɪd) zo.
 I a. zu den Moostierchen gehörig. — II s.
 Moostierchen n.
bryton (brʊɪtn) s. vñ. Gefrentant m.
B.S. abbr. = Bachelor of Surgery.
B.Sc. abbr. = Bachelor of Science.
B.S.L. abbr. = Botanical Society Lo.
Bt. abbr. = baronet.
bu. abbr. = bushel †.
buanus (ah) (bʊ'ɪ-n-ʃ-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ) [indisch] s., zo.
 indischer wilder Hund (*Canis primivus*).
buat (bʊ'ɪt) s. Handlaterne f.
buaze-fiber @ (bʊ'ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ) s. Faser f
 des Weistrauches (*Securaria paludosa*).
bab † (bɒb) I s. 1. ♀ sl. starkes Bier, über-
 haus: starkes Getränk; Knecerei f; grub
 und Karles und Trinken. — 2. P ~ pl.
 weibliche Brust. — 3. Kunstst. f. — 4. †
 skott. ~ Sturm m. — II v/a. u. v/n. @ e.
 5. † Stafen aufwerfen. — 6. sl. zechen.
bab † Am. (bɒb) s. = bubbly †.
balal(e) @ (bʊ'ɪ-bəl) [lt. *balalus*] s., zo.
 vñ. Antilope f (*Antilope bubalis*).
balaline @ (bʊ'ɪ-bəl-ɪn) [lt.] a., zo. Büffel
 oder Antilopen betreffend; büffels- oder anti-
 lopen-ähnlich.
balber (bɒb-ɪ) s., sl. Zimler m, Zecher m.
balberry P (~ɪ-ɪ) s. Speltatel m, Radau m.
bubble † (bʊbəl) [lautmachendes] I s. 1. (vñ.,
 Gas.) Blase f im Wasser u. ♀: — 2. fig. wert-
 lose Sache, leerer Schein, Quartm, Zeigen-
 bloje f, Tand m (aus als a.); ♀: — 3. be-
 trügerische Spekulation, Schwindel m,
 leeres Projekt (aus als a.); ♀: — 4. † sl.
 Angehülter m, Narr m; ♀: — 5. zo.
 Blasenblase f (*Bulla*). — 6. † hohle
 Glaszugel zur Prüfung der Stärke von Epi-
 tuosen. — 7. ~ of the sea Seezang m,
 Prodeln n des Meeres. — 8. F ~ and squeak:
 a) aufgedämmtes Gemäse und Fleißch;
 b) Neugierd: Hadfleißch n. — II v/n.
 @ b. 9. sieden, (auf-)maffen, sprudeln (et
 to ~ out, up, a. fig.); ♀: — 10. murmeln,
 gutgehn (Wag u.). — III v/a. @ b. 11. auf-
 röhren; @ met all. f. sen aufzurollen lassen.
 — 12. ♀ sl. betrogen, zum Narren machen; ♀:
 @ Zu ~ 1: a soap ~ eine Seifenblase;
 @ to rise in ~ sieden, woffen, sprudeln;

buckety¹ (bɒt-¹-e) [bucket] *a.* eimer-ähnlich; *fig.* plump.
buckety² *Am.* (bɒt-¹-e) [buckwheat] *s.* Schlichte *f.* der Weizen (= dressing).
buck-eye *Am.* (bɒt-¹-ai) *s.* 1. amerikanische Mohlfarbe (*Acrochroa glabra*). — 2. *Am.* Epigone eines Buechens von Ohio; B. State Kaffaustaat *m.* (wegen der vielen Mohlfarben). — 3. *↓ Am.* kleiner, flacher, gebogener Schoner zum Aufreißfischen in der Chesapeake-Bai.
buck-eyed (-aid) *a.* mit schlechten, stelligen Augen (Pferd).
buck-fever *Am.* (-fi-wɔ) *s.* hunt. Jagdfeber *n.* (Aufregung des Jägers beim Erleiden eines großen Wites).
buck-finch (-fɪnʃ) *s.* orn. = chaffinch.
buck-goat (-gəʊt) *s.* Ziegenbock *m.*
buck-handled (-hændlɪd) *a.* mit Hirschhorngriff. [Gart.]
buck-hare (-hɛə) *s.* Hammler *m.* (männlicher buck-hound *proc.N.* (bɒt-¹-hɛd) *v/a.* 1. a. Bäume, Gärten beschneiden).
buckhorn *Am.* (bɒt-¹-hɔ) *s.* 1. Hirschhorn *n.* — 2. ♀ Blutkraut *n.* (*Lycopo-dium clava-tum*). — 3. getrodener Dorsch, Kabschjan *m.* — **II a.** 4. Stirschn... [Am. Geogr.]
buckhorn-sight (-hɔ:saɪt) *s.* großes Visiers.
buckhorse (-hɔ:rs) *s.* sl. Thyrice *f.*
buck-hound (bɒt-¹-haʊnd) *s.* hunt. Jagdhund *m.* für Höchwild; Master of the B. S. Oberjägermeister *m.* (englische Hofsprache).
buckie (bɒt-¹-i) *s.* zo. gemündete Seemuschel, die Trompetenschnecke *f.*; See-Tupfelstel *m.* (*a. roaring* *as*, *deevil's* *sl.*).
bucking (bɒt-¹-ɪŋ) **I a.** bodend., stürznd., re. — **II s.** Boden *n.*, re. (s. buck¹ 2).
buckling-basket (-bʌk-¹-lɪŋ) *s.* Wäschkorb *m.*
buckling-cloth (-kloθ) *s.* Leugentuch *m.*
Buckingham (bɒt-¹-ɪŋ-¹-hʌm oder -¹-ɪŋ) *npr.*, *id.* (Prin. und Cränname; vgl. a. Atoessa); ~ Palace königliche Palast (London).
Buckinghamshire (-ɪŋ-¹-ʃaɪr) *abbr.*
Bucks. *npr.* (engl. Grafschaft).
buckling-iron (bɒt-¹-ɪŋ-¹-aɪ-¹-ɪn) *s.* Kupferhägeln *m.*, Erzproben *m.*
~kier *Am.* (-kɪr) *s.* großer Kessel beim Ziechen.
~ore (-ɔr) *s.* Scheide *f.*
~plate (-pleɪt) *s.* Scheideplatte *f.*
~stool (-stju:l) *s.* Wäschbant *f.*
~tub (-tʌb) *s.* Leugentuch *m.*, Wäschhuber *m.*
buckish (bɒt-¹-ɪʃ) *a.* □ 1. sturboji. — 2. ♀ bodig.
buckishness (-nɪʃ) *s.* Sturbojigkeit *f.*
buckism (bɒt-¹-ɪzəm) *s.* Sturbojismus *m.*
buck-jump *Am.* (bɒt-¹-dʒʌmp) *s.* Bod-sprung *m.* e. Pferdes. — **II v/n.** 1. a. boden.
buck-jumper *Am.* (-dʒʌmp-¹-ɪə) *s.* bodigeg., stürzendes Pferd oder Maultier.
Buckland (-lænd) *npr.* (engl. Geogr. v. 1856).
Buckle¹ (bʊkl) *npr.* (Verfasser der *History of Civilisation in England*, 1821—1862).
buckle² (bʊkl) [fr. *boucle*; lt. *buccula*] **I s.** 1. Schnalle *f.*; *her.* = arming-buckle; ♀. — 2. Oef zur Befestigung des Platze einer Baumfäse. — 3. ♀ Thyrboammel *f.* — 4. ♀ Haarode *f.*, gefürntes Haar. — 5. ♀ verzerrtes Gesicht. — 6. *waer.* = Eifer *m.*, Feuer *n.* — **II v/a.** 1. a. Th. 7. schnallen (a. to ~ on, to up, together) an-, um-, zu-schnallen; ♀ ob. *Am.* to ~ in einschließen, begrenzen (*SI. As. 3, 2, 140*). — 8. to ~ the work, to ~ oneself to a work = 14. — 9. ♀ angreifen. — 10. ♀ festnehmen, fangen. — 11. *taeu.* co. ehelich verbinden, trauen. — 12. biegen, krümmen. — **III v/n.** 1. a. 13. sich biegen, sich krümmen; ♀ ob. *proc.* von Personen: sich jähneigen, sich unterwerfen. — 14. (a. to ~ to) sich rüsten zu, sich eifrig machen an; ♀. — 15. ♀ ob. *proc.* to ~ with freiten, handgemein werden mit. — 16. ♀ to ~ zu stimmen; ♀ festhalten an. — 17. *proc.N.* heiraten (aus to ~ in); sich verbinden.

Zu buckle² **I s.** ♀ to come to ~ and bare thong an den Weistab kommen; ♀ to turn the ~ of the girdle (behind) sich zum Kampf bereit machen; to cover the ~ in e-m eigentümlich, Trit tanzen.
Zu ~ 14: F come and ~ to (it)! nun, frisch on die Arbeit!; you will have to ~ to (it), if ... Sie werden sich tüchtig daranhalten müssen, wenn ...
buckle-leggar ♀ *taeu.* (bɒt-¹-leg-¹-ɪr) *s.* Geißlicher, der gewerbemäßig geheime Trauungen vornahm. [Zit m.]
buckle-bosom ♀ (bɒt-¹-bʊz-¹-əm) *s.* Polst-buckle-covering (-kʌv-¹-ɪŋ) *s.* eigentümlicher Schritt beim Tanzen.
buckled (bʊklɪd) *a.* 1. mit einer Schnalle befestigt. — 2. mit Schnallen versehen; Schnallen...; ~ shoes Schnallenstübe *m/pl.* — 3. Ob gebogen, getümmelt. — 4. ♀ gelodet; getänzelt. — 5. ♀ verheiratet.
buckle-garter (bɒt-¹-gɑ:rt-¹-ɪr) *s.* Strumpfband *m.* mit Schnalle.
~hole (-həʊl) *s.* Schnallenloch *n.* am Riemen; to be starved (od. reduced) to the last ~ of one's belt durch Hunger so abgemagert sein, daß der Leibriemen (od. Schnallenriemen) aufs letzte Loch gedrückt werden muß. [getümmelt Hörner *n/pl.*]
~horns (bɒt-¹-hɔ:ns) *s/pl.* kurze, einmätiges ~piece *Am.* (-pi:ʃ) *s.* Schnallenstübe *m/pl.* — 3. a. Kniegedel *m* ♀. — 4. *anat.*, zo. Schild *m.* — 5. Kinder-Lendenstück *n.* — **II v/a.** 1. a. 6. beschirmen, schützen. — 7. ♀ Ebnisse aufhängen.
Zu ~ 1: to ~ bear, to carry away the ~s siegen, den Sieg davontragen; not to deserve to carry the ~ of a p. nicht verdienen, j-m die Ehrentitel zu lösen; to give (j. iel od. lay down) the ~s sich (als befestigt) ergeben; to play at ~s ob. at sword and ~s sechten; to take up the ~s sich zum Kampfe rüsten.
Zu ~ 3: blind ~ Klüpfelproppen *m.* aus einem Stüd; hawse ~ Klüpfelproppen *m.* aus zwei Hälften zur Aufnahme der Rette. [bewaffnet.]
buckled (bɒt-¹-lɪd) *a.* mit einem Schilde.
buckler-fern ♀ (bɒt-¹-lɪ-¹-fɔ:n) *s.* Schildfarn *m.* (*Aspidium*). [sich (*Cephalaspis*).]
~fish (-fɪʃ) *s.* ichth. (soßlicher) Schild-schildband ♀ (-bænd) *s.* Schildband *f.*, linde
~head (-hɛd) *s.* buckler-fish. [Hand.]
~headed (-hɛd-¹-ɪd) *a.* schildfösig. [n.]
buckle-ring (bɒt-¹-lɪŋ) *s.* Schnallenstübe
buckler-mustard ♀ (bɒt-¹-lɪ-¹-mʊst-¹-ɪd) *s.* Brillensöhne *f.* (*Biscutella auriculata*).
~play(ing) (-pleɪ-¹-ɪŋ) *s.* Fischen *n.*
~thorn ♀ (-θɔ:n) *s.* Christdorn *m.*, Eichen-palme *f.* (*Rhamnus palustris acutifolia*).
buckle-side *Am.* (bɒt-¹-saɪd) = buckle-piece.
buckle-the-beggars ♀ (bɒt-¹-lɪ-¹-beg-¹-ɪz) ♀ buckle-beggar.
buckle-wig (-wɪg) *s.* Allonge-Perrücke *f.*
buckling-comb (bɒt-¹-lɪŋ-¹-kɔ:m) *s.* Kamm zur Befestigung der Ledern (s. buckle² 1).
buck-log (bɒt-¹-lɒg) *s.* Buchenholz-Kloben *m.*
~mackerel (-mæk-¹-ɪr) *s.* ichth. Stöder *m.* (*Trachurus trachurus*).
~mast ♀ (-mæst) *s.* Luchmast *f.*
~moth (-mʊθ) *s.* ent. wei Seidenspinner *m.* (*Homileuca maia*).
~nigger *Am.* (-nɪg-¹-ɪr) *s.* buck¹ 3b.
buck-off ♀ (bɒt-¹-ɒf) *s.* Wiffen *m.*
buck-party *Am.* (bɒt-¹-pɑ:rt-¹-ɪ) *s.*, sl. Männer-Versammlung *f.*
buckpot *Am.* (bɒt-¹-pɒt) *s.* irdener Kochtopf.
buckra (bɒt-¹-nɑ) *Reges-sl.* **I s.** Weifer *m.* — **II a.** weiß. [Wad m.]
buck-rabbit (bɒt-¹-æb-¹-ɪ) *s.* Kaninchen-*f.*

buckram (bʊk-¹-rəm) [a. *buquerant*; fr. *bougran*] **I s.** 1. Stoff, Schütterlein *n.*; ♀. — 2. *etm.*: feines Netz, zu Rindensägen und Abreibung verwendet. — 3. ♀ Altenbeutel *m.* eines Rechtsanwalts (a. ~ bag). — 4. *fig.* Zeiçheit *f.* — 5. ♀ ♀ (s) Bärenlauch (*Arium ursinum*). — **II a.** 6. aus Zeiçsteinen. — 7. *fig.* Zeiç. — **III v/a.** 1. a. 8. ♀ (mit Zeiçsteinen) steif machen. — 9. ♀ steif stärken (aus to ~ out, up).
Zu ~ 1: men in ~ Kerle *m/pl.* in Zeiçsteinen (tieflieh in der Phantastie befehen; Anspielung auf Falstaff's "four rogues in buckram"; *SI. III. IV. a. 2, 4, 17*).
buckrammed (-ræmɪd) *p.p.a.* 1. (durch Zeiçsteinen) gesteiçt. — 2. in Zeiçsteinen gelleidet.
Bucks. *abbr.* = Buckinghamshire.
buck-saw *Am.* (bɒt-¹-sɔ) *s.* Bodfäse *f.*
buck's-beard ♀ ♀ (bɒt-¹-bi:bd) = goat's-beard. [mischer Flieder (*Ceanothus*).]
buck's-eye ♀ *Am.* (bɒt-¹-ai) *s.* talijor-
buckshish, ~ee(ish) (bɒt-¹-ʃɪʃ(ɪ)ʃ) *s.* = bakshish.
buck's-horn ♀ ♀ (bɒt-¹-hɔ:n) *s.* verschiedene Pflanzen mit gattigen Büchern, die Wegerich *m.* (*Piantago coronopus*), Escobier *f.* (*Senecio jacobaea coronopus*). [Wider Ebnel.]
buckshot *Am.* (bɒt-¹-ʃɔt) *s.* Reposten *m/pl.*
buckshot-cinder *Am.* (-ɪnd-¹-ɪr) *s.* Wische *f.* aus einem Hochofen, Eisenfeuer enthaltend.
buckshot-rule (-rʊl) *s.*, *pol. etm.*: Ehrenname der engl. Regierung in Irland, die sich auf eine Politikinnenschaft mit getadelten Buechern stütz.
buckskin (bɒt-¹-skɪn) **I s.** 1. Rehfell *n.* — 2. ♀ weiches Wild od. Schafleder. — 3. ♀ Budslein (Hoff) *m.* (Gefensung). — 4. ♀ pl. Höfen *f/pl.* aus Wildleder od. Budslein. — 5. *Am.*: a) ♀ pl. amerikanische Trupen im Unabhängigkeitskrieg; b) eingeborener Amerikaner. — 6. *Am.* (Westen) grau-gelbliches Pferd. — **II a.** 7. aus Wildleder od. Budslein. — 8. *Am.* (Westen) grau-gelblich (von Pferden).
buckskinned (bɒt-¹-skɪnd) *a.*, co. behäft, Lederhosen tragend.
buckstone ♀ (bɒt-¹-stɔ:n) *a.* = buxom.
buckstall *Am.* (bɒt-¹-stɔ:l) *s.* hunt. Wildknecht *n.*
Bucktail *Am.* (bɒt-¹-teɪl) *s.* sl. eifriger Demokrat *m.* im Staate New York.
buckthorn *Am.* (bɒt-¹-θɔ:n) *s.* Wegdorn *m.* (*Rhamnus*); breaking ~ Gausbaum *m.* (*Rh. frangula*); dyer's ~ Färberveredorn *m.* (*Rh. infectiorius*); purging ~ Wignonebere *f.*, Purgierdorn *m.* (*Rh. catharticus*); sea ~ Gajt, Sanddorn *m.* (*Hippophae*); *Am.* southern ~ (*Bumelia lycioides*).
buckthorn-berry ♀ (bɒt-¹-θɔ:n-be-¹-ɪr) *s.* Faulbaumbeere *f.*
buck-tooth *Am.* (bɒt-¹-tu:θ) *s.* Raßzahn *m.*
bucku ♀ (bɒt-¹-u oder bu-¹-u) *s.* bucha.
buck-wagon (bɒt-¹-wæg-¹-n) *s.* 1. *Am.* = buck-board. — 2. *ent.* Wirta: Fraßwagen *m.* mit hartem, dreitem Holzrahmen darauf.
buckwash *Am.* (-wɪʃ) *v/a.* 1. a. C. buchen, in Lauge waschen.
buckwasher *Am.* (-wɪʃ-¹-ɪr) *s.* Wäschler (in).
buckweed *Am.* ♀ ♀ (-wid) *s.* Bjennigkraut *n.*
buckwheel *Am.* ♀ ♀ (-hwi:t) *s.* Wadweigen *m.* (*Trolygon agoryrunt*); false ~ einige Antierich Arten; Heden-Antierich *m.* (*Trolygonum dumetorum*); Widen-Antierich *m.* (*Trolygonum convolutum*).
buck-wood (bɒt-¹-wʊd) *s.* Kreuzdornholz *n.*
bucky *taeu.* (bɒt-¹-ɪ) *s.* = buckie.
bucolic (bʊ-¹-lɪ-¹-lɪ) [grd.] **I a.** (ally ad.) 1. bukolisch, bukolisch; Dürken... — 2. co. ländlich. — **II s.** 3. Dürker, Dürken-gedicht *n.*, Dürke *f.* — 4. ♀ bukolischer Dichter, Dürken-dichter *m.* — 5. co. Landmann *m.* — 6. ♀ ~ pl. Landwirtschäft *f.*
bucolical (bʊ-¹-lɪ-¹-lɪ-¹) *a.* □ = bucolic.

⊗ machinery; ♀ mining; ✕ military; ↓ mariae; ♀ botanical; ♀ commercial; ✕ postal; 🚊 railway; ♪ music (see page IX).

bucolicum † (bi^o-lo^l-i^l-n) s. bukolisches Gedicht. [Inon] s. = bucanium.)
 bucræue ♂ sah † (b^u-kræ^ue, CT.D. bj^u-)
 bucranium ♂ (b^u-kræ^um), pl. a. (n^u-a) [ll., grch.] s. 1. arch. Ornament an griech. u. röm. Bauwerken, in Form von Stierköpfen. — 2. ♀ großes Löwenmaul (*Antirrhinum maius*).
 bud¹ (b^ud) [m/c. bulde, bodde] I s. 1. ♀ Knappe f, Auge n; 7. — 2. zo. von niedrigeren Tieren: Knappe f, Keim m (auch ~germ). — 3. Orgaⁿ u in der Entwicklung; Knospen-ähnliche Anschwellung. — 4. fig. Keim m, Urfprung m; 7. — 5. fig. Züchtelmaulbrut: Liebchen n, Schöndchen n, Schöndchen n; aufblühende Jungfrau; Am., sl. junges Mädchen, das in die Gesellschaft eingeführt wird. — 6. provc. einjähriges Kalb. — II v/n. De. 7. Knospen, keimen, sprossen; sich entwickeln (a. to ~ out, up, into ju); 7. — 8. Am. Knospen freuen (von Weizen). — III v/a. De. 9. hervorbringen; durch Reimung hervorbringen (a. to ~ forth, out; auch fig.). — 10. zum Knospen bringen, hervorsprießen lassen (a. fig.). — 11. hort. ängeln, stulieren (vretzen); 7.
 Zu ~ 1: ♀ in ~ in der Knospe.
 Zu ~ 4 fig.: in the ~ im Keim; unentwickelt; unreif; jung; to nip ober crust in the ~ im Keime erstickeln.
 Zu ~ 7: ~ding horns pl. hervor-sprossende Hörner n/pl.; ~ding rose knospende Rose; ~ding virgin aufblühende Jungfrau. [Hiermeier n.]
 Zu ~ 11: hort. ~ding knife Dlus-
 hud² Am. (Süden) (b^ud) [verdrängt aus brother] s. Bruder m. [II v/a. bestehen.]
 bud³ † [sott. (b^ud) I s. Beflechtung f. — I bud⁴ † [sott. (b^ud) p/rel. und p.p. v. behoove.
 Buda (bu^u-da) npr. Buda n (Ufen, mit Pest vereinigte Hauptstadt von Ungarn).
 bud-cell ♀ (b^ud-çel) s. Keimzelle f.
 Buddha (bu^u-d^hä, a, CT.D. bu^u-da) [sanzktr. der Weise, der Erleuchtete] I npr., id. (Stifter des Budd(a)ismus). — II U s., rel. Erleuchteter m wie Buddha. [rel. Erluchtung f.]
 Buddhahood (~hud) s. Buddahum n.
 Buddhahship (s. -ship) s., rel. Aufgabe f. ob. Amt n eines (im Sinne des Budd(a)ismus) Erleuchteten. [id. (rel.)'sich.]
 Buddhaist (bu^u-d^h-ist, bu^u-d^h-ist) rel. I s. Budd(a)ist m. — II a. buddh(a)ist.
 Buddhistic(al) (b^u-d^h-ist, b^u-d^h-ist) a., rel. buddh(a)ist.
 Buddhite ♀ (bu^u-d^h-it) s. u. a. = Buddhist.
 buddle¹ (b^ud^l) I s. Rehrherd m, Schlammgraben m; rinsing ~ Schlammwasch n; roud ~ Rundherd m, ~buddel m; standing ~ Waschherd m. — II v/a. De. 7. Erge waschen, feigen; ~d iron Wascheisen n; ~d ore Eisens-, Wascheisen n; ~d sick Eufschlich m; bottom of the ~ Sohle f in Poch-
 buddle² ♀ provc. (a.) = boodle². [werten.]
 buddler ♀ (b^u-d^l) s. Erzwäscher m.
 buddlug-dish (b^u-d^l-n^u-d^h) s. Schlammherd m, Waschbühne f.
 buddy ♀ (b^u-d^u) a. 1. ♀ voller Knospen. — 2. Knospenhäutlich.
 Bude-burner ♂ (b^u-d^u-b^u-n^u-r) [Budo engl. Geerd, Wohnort des Gefährten] s. Art Gas-brenner m. [von intens'm Gastlicht.]
 Bude-light ♂ (b^u-d^u-l^u) s. defondere Art
 budge¹ (b^ud^g) [fr. bouger] I v/n. De. 1. F mit vereint: sich regen, sich rühren, von der Stelle gehen; I'll not ~ an inch ich werde keinen Zollbreit weichen. — 2. F sich drücken, sich duden. — II v/a. 3. bewegen, rühren. — III † s. 4. Stoß m, P Schuß m.
 budge² (a.) a. 1. provc. Ichhaft, ununter. — 2. † feierlich, heif. — Plg. ~ u. 3.

budge³ (b^ud^g) [a/j. bu(u)ge Lederart; dim. bougette, f. budget] I s. 1. Lammfell n (als Pochtasel). — 2. † Lederbeutel m. — 3. O ge-
 gebtes Lammfell. — 4. X = budge-barrel. — II a. O 5. mit Lammfell besetzt (wie die Reiter der Schola¹ Ritter). — 6. scholastisch; heif., pöndlich; strenge. [Daut stöckl.]
 budge⁴ † † (a.) s. Dieb, der sich abends in ein
 budge⁵ † (a.) s. u. r. = bilge.
 budge-bachelors ♂ † (b^u-d^g-bäçh^l-l^u-r) s/pl. Gesellschaft armer alter Männer, welche in langen, mit Lammfell besetzten Mänteln den Londoner Vorwerk bei seiner Einführung begleiteten.
 budge-barrel X (b^u-d^g-bä^r-l) s., artill. Beutelsack n für Pulver.
 budgeness † (b^u-d^g-n^u-s) s. Strenge f.
 budger (b^u-d^g-r) [budge¹] s. i. der sich rührt.
 budgerm (b^u-d^g-r^um) s., zo. = bud¹ 2.
 budgero(w) ch. 3. (b^u-d^g-r^o) s. schwerfälliges seltsames Boot (etw. auf dem Geistesgeb.).
 budget (b^u-d^g-t) [fr. † bougette Säckchen] s. 1. † oder provc. Lederbeutel m, Ranzen m, Sack m, Tasche f; Schlauch m, Lederfahse f; fig. to open one's ~ sein Herz öffnen, ausschütten. — 2. fig. Vortrag m, Bündel n; a ~ of news ein Sad voll Neuigkeiten (oft Zeitungsname). — 3. parl. Staatshaushalt m, Budget n. Voranschlag m (auch von einer anderen amtlichen Abrechnung od. F einer Einkommen); to open the ~ das Budget vorlegen. — 4. X Karabiner-Galster m, †Tasche f. — 5. f. mum-budget.
 budgetary (b^u-d^g-t^u-r^u) a. Budgeter...
 budgeteer (b^u-d^g-t^u-r) s. 1. Vortrager m des Budgets. — 2. fig. i. der sein Herz ausschüttet, seinen Vortrag austräumt.
 budgeter (b^u-d^g-t^u-r) s. j. der e. Fell-eisen mit sich führt (a. umherziehender Schaupielcr).
 budgetless (b^u-d^g-t^u-l^u-s) a. budgetlos.
 budgy † (b^u-d^g-t) a. wollig (wie Lammfell).
 budkin † (a.) int. (God's ~) polystaufend!
 budless ♀ (b^u-d^l-s) a. ohne Knospe.
 builet ♀ (b^u-d^l-t) s. kleine Knospe; Nebenknospe f. [Kind n.]
 budling † (b^u-d^l-n) s. kleine Knospe; fig.
 bud-mouth ♀ (b^u-d^l-ma^uth) s. Knospenmund m (auch fig.).
 budoreas ♂ (b^u-d^u-r^u-s) [grch.] s., zo. Art Antilope (*Budo¹rcastax color*). [Weth-Ind.]
 Buen Ayre (b^u-en ä^u-r^u) npr. (hoff. Anst. in Buenos Ayres (b^u-en ä^u-r^u-s), d. h. a. b^u-en ä^u-r^u-s) npr. Buenos Aires n (Argentinien).
 buer provc. N. (b^u-r^u) s., ent. Müde f.
 buff¹ (b^uf) [fr. buffle] I s. 1. † zo. Büffel m. — 2. starkes Dshen-(auspränglich Büffel-) Leder (auch buff-leather). — 3. X Lederholler n, d. h. im 17. see. (auch buff-coat). — 4. X F the Buffs pl. ehem. drittes britisches Linienregiment (heut East Kent Regiment). — 5. O a) = buff-stick; b) = buff-wheel. — 6. Braungelb n, Lederfarbe f; ~ and lude ehem.: Farbe f der Whig-Partei. — 7. med. = buffy coat (f. buffy). — 8. F nackte Haut; in (one's od. Adam's) ~ nackt; P all in a splitternd; F to strip to the ~ bis auf's Hemd ausziehen. — II a. 9. aus starkem Leder. — 10. ledersarben, braungelb (auch als Partefarbe der Riberaten). — II F nadt; roh. — III v/a. De. 12. O mit Polier-scheibe od. Lederseile polieren. — IV v/n. De. 13. sl. to ~ it sich ausziehen.
 buff² meist provc. oder sl. (b^uf) [verwand mit d^hsch Buß] I s. 1. † Schlag m, Puß m; to stand ~ (auch to ~ it) feststehen, einen Angriff standhaft aushalten (auch fig.). — 2. blindman's ~ Blindeluhspiel n f; shadow ~ Spiel, bei dem einer der Spielenden die anderen nach ihrem Schalten erlauten muß. — 3. [sott.:] Nussim m, Gesichtswäch n. — 4. † sl. Bursche m, Rertl m. — II int. 5. a) [sott.:] to say (oder know) neither ~ nor sty

neither das eine noch das andere meinen, garnichts sagen (od. wissen); b) † to say neither ~ nor buff weder Buch noch bah fragen. — III v/n. De. 6. dumpf erdnen. — 7. provc. herausplätzen mit Schen. — 8. sl. schmähen. — 9. provc. sammeln. — IV v/a. De. 10. † schlagen. — 11. widerstehen (dat.); abhändeln, dämpfen; Plg. ~ing apparatus = bufter² 2. — Plg. ~ u. 2.
 buff³ provc. (b^uf) s. = bough¹.
 Buffalo¹ (b^u-f^u-l^o) npr. (Et. am Grice, U.S.).
 buffalo² (b^u-f^u-l^o), pl. ~es (-l^u-i) [span. bu^ufalo; lt. bu^ubalus] s. (s)m. 1. zo. Büffel m, Büffelochs m (*Bos bu^ubalus*), sb. ameril. Bison m (*Bison americana*). — 2. Am. Büffelwams n. — 3. Am. = buffalo-fish. — 4. O lederner Paddlorb (für Spulen). — 5. X = buffalo-horn. — 6. U s. pl., U.S. hist. Epigame für einen Teil der Equal Rights Party (1838). — 7. U s. pl. Rältenbewogter von Koch Carolina (U.S.).
 buffalo-berry ♀ Am. (b^u-f^u-l^o-b^u-r^u-y) s. Büffelbeere f (*Shepherdia argentea*).
 Buffalo bill (z-bill) npr. Wa. von William F. Cody (Büffeljäger u. Ausbeutungs-Unternehmer).
 buffalo-bird (~b^u-d) s., orn. Büffelvogel m (*Sturnop¹ator*).
 ~bug (~b^u-g) s., ent. = carpet-beetle.
 ~chips Am. (~f^u-çh^u-p) s/pl. getrodnetcr Büffelmilch (in den Prärien als Brennmaterial gebraucht). [fohim pennsylvania¹nicum.]
 ~clover ♀ (~l^u-v^u-r) s. Büffelklee m (Tri-
 ~cod (~t^u-çod) s., ichth. = cultus-cod.
 ~fish (~f^u-çh) s. Büffelisch m.
 ~guat (~nät) s., ent. Büffelgude f (*Sinu¹lium*). [ductyoides.]
 ~grass ♀ (~g^u-g^u-s) s. Elfen gras n (*Sesle¹ria*)
 ~hided (~h^u-d^u-d) a., fig. dickfellig.
 ~horn (~h^u-n) s. Büffelhorn n.
 ~jack (~d^u-çk) s., ichth. Art Stachelschiff (*Cu¹vanx pique¹us*, Bermuda¹-Zuseln).
 ~nut ♀ (~n^u-t) s. Dnuß (Stauch m) f (*Py¹ralia oler¹fera*; auch oil-nut).
 ~perch (~p^u-t^u-çh) s., ichth. Name verschiedener Fische, sb. = buffalo-fish.
 ~robe Am. (~r^u-b) s. 1. = buffalo² 2. — 2. zubereitete Büffelhaut (als Reibebe n.).
 ~wallow Am. (~w^u-l^u-v) s. von Büffeln ausgeführte Bodenbctierung.
 buff-coat ♂ X (b^u-f^u-t) s. 1. Lederholler n. — 2. fig. Solbat m.
 buffel, &c. f. buffle, &c.
 buffer¹ (b^u-f^u-r) [buff¹] s. 1. Polierer (in von Messern, Platten u.). — 2. O = buff-wheel.
 buffer² (a.) [buff²] s. 1. O der pußt oder schlägt; int. cant. Vorerger m. — 2. ♀ Puffer m; Stoßkissen n (a. fig.). — 3. sl. Puffer m, Pistole f, Knallbüchse f. — 4. sl. Hund m; Bläser m. — 5. † cant. ~ (nabbor) Hundedieb m. — 6. † sl. Lump m; Betrüger m; bezahlter Falschschwörer; Schmuggler m. — 7. F sl. närrischer, komischer, fiedlerklau; Kerl. — 8. U Bootsmanmsmaat (der vorzugsweise die neunförmige Rode zu applizieren hatte).
 buffer-bar (~b^u-b^u-r) ~benm (~b^u-m) s. Koppfwehle f, Pufferholz n.
 ~block (~b^u-l^u-k) s. 1. Pufferblock m. — 2. der flache Pufferstopf.
 ~box (~b^u-b^u-k) s. Pufferbüchse f.
 ~disk (~d^u-çk) s. Pufferfcheibe f.
 ~head (~h^u-d) s. = buffer-block 2.
 ~rod (~r^u-d) s. Pufferkange f.
 ~spring (~s^u-p^u-n^u-g) s. Pufferfeder f.
 buffet¹ (b^u-f^u-t) [f. buff²] I s. 1. ~ Stoß m, Puß m, Schlag m, Faustschlag m; to go to ~s boren, sich schlagen, kämpfen. — 2. Gewalt f des Windes und der Wellen. — II v/a. De. 3. ~ puffen, schlagen, stoßen; ohreigen; I have been ~ed about in the world ich bin in der Welt umhergeworfen worden. — 4. belämpfen, aufkämpfen gegen (auch to ~ with). — 5. den Glodentoppel um-

bullock-leech *f* (b'ul'-l-lic) *s.* Tierart m. [**bullock-driver.**]
bullock-puncher *aufr.* (b'ul-p'unch) *s.* =
bullock's-eye (b'ul-'f-ai) *s.* I. O = bull's-eye 1. — 2. & gemeiner Hautlauch (*Semperiolum lecto-rum*).
bullock's-heart & *cr.* (b'ul-'h) *s.* Frucht f des Floschenbaumes (*Ano-ni reticulata*).
bullock-shell (b'ul-'l-shel) *s.* 20. Art kleine bide Perl-Auster (im tropischen America).
bullock's-lungwort (b'ul-'l-lyng-w'ort) *s.* Konigskerze *f* (*Verba-scum thapsus*).
bull-of-the-hog (b'ul-'w-ah-'b'og) *s.* orn. Rothdornmel *f* = bittern 1.
bulloo & (b'ul-'u) *s.* wei Eichel *f* (in Indien als Weizn i gebraut). [**bulloig.**]
bullose & (b'ul-'e) & *ous* (b'ul-'o) *s.* blafig; /
bull-paper (b'ul-'p-er) *s.* Konzeptpapier n.
~plum & (b'ul-'plum) *s.* Schliche *f* (= sloe).
~poll & (b'ul-'p-el) *s.* Alderschwiele *f* (*A'ra-cespito'sa*).
~pup (b'ul-'pup) *s.* junge Bulldogge.
~ring (b'ul-'ring) *s.* 1. A'ne n *f* fur Stier-gesche. — 2. im Stadtaufbau: Ring m zum Befestigen des Rindviehs; *F* to bring up to the ~ in die Fange treiben.
~ronner (b'ul-'n-er) *s.* langes, bunnes, schmales Stuck Holz an e-r im A'reite gefurwen; einen Schnur, das durch seine Umbrehungen e-n tiefen, dumpfen Ton hervorbringt (Spielzeug).
~rope & (b'ul-'ro-p) *s.* Weichler m (durch eine Kautschu gegogenes Tau).
Bull Run (b'ul-'run) *npr.* (Wasch in Virginia, U. S., hier 21. Juli 1861 u. 29./30. August 1862 Siege der Konfederierten uber die Unionstruppen).
bull-run (b'ul-'run) *s.* **~runnug** (b'ul-'run) *s.* Stierrennen n (z. B. des in Stamford).
bull-rush & & (b'ul-'rush) *s.* = bulrush.
bulls *Comme.* (b'ul) *spl.*, *ichth.* gemeiner Sagbarich (*Serranus cabrilla*).
bull-and-cows & & (b'ul-'and-'k'au) *s.* Naronsstab m (*Arum maculatum*).
bull-segg & & (b'ul-'segg) *s.* verschnittener Stier, Lehz m.
bull-segg & (b'ul-'segg) *s.* breitblatteriger Mohr-folben (*Typha latifolia*).
bull's-eye (b'ul-'ai) *s.* I. O Lochsauge n, Bullen m (bide, zentrale Stelle der Krenelungs-faube); ~ glass Bullenscheibe *f*, Mondglas n. — 2. arch. Lochsauge n, Lochglas n (rundes Glas, Fed. Wand: e. Fensterden; auch ~ window). — 3. Roubel'linie *f* einer neuen Laterne; Blendlaterne *f*. — 4. opt. Roubenfaung, Verleuchtungs-linse *f*. — 5. B ~ *npr.*, ast. Albedo'ran m (Stein im Stier). — 6. Zentrum m der Scheibe; Schu m ins Zentrum; to make (hit ab. score) e ~ ins Schwarze treffen, einen Keruschu thun. — 7. *F* bide, altmodische Taschen-ubr. — 8. runde Verzierung aus Gold-linse. — 9. st. Krone *f* (Konigshornstab). — 10. kugelformiger Bomben. — 11. Am. Kautabak m. — 12. L Kausch *f* (Kotzyng zum Durchfahren von Tauen; a ~ erigle). — 13. L Wettergasse *f* (runde rundliche Ernung in dunstler Wolke, Vorzeichen des Sturmes). — 14. *proc.* Loch n im Raie. — 15. *proc.*, orn. A'nenstaubfauser m (*Tringa alpina*).
bull's-feather & & (b'ul-'fe-ther) *s.* Horn n; to bestow the ~ einen Gemann zum Hahnrei machen; to wear the ~ Hahnrei sein.
bull's-foot & (b'ul-'f'oot) *s.* I. & Aderlatich m. — 2. *fig.* he does not know a B from a ~ er kann nicht bis drei zahlen.
bull's-horn (b'ul-'h'orn) *s.* arch. Lochshorn n (Gewende mit schiel abge'auener Seite).
bull's-moon *proc.* (b'ul-'m'oon) *s.* Mitternacht *f*.
bull's-nose (b'ul-'n'ose) *s.* arch. Kumpfer Winkel
bull's-pink *proc.* (b'ul-'p'ink) *s.* orn. Buchfint m. [*m* (Wate eines Stieres).]
bull's-pizzle & (b'ul-'p'iz-er) *s.* Lochschieber
bull-stag (b'ul-'st'ag) *s.* verschnitt ner Stier.

bull-stang *proc.* (b'ul-'st'ang) *s.*, *ent.* Libelle *f* (= dragon-fly). (Regge und Tagastant.)
~terrier (b'ul-'ter-ri-er) *s.* Kreuzung von Bull-
~trout (b'ul-'trout) *s.* *ichth.* Lachsforelle *f*.
~voiced (b'ul-'v'oid) *s.* mit brullender Stimme.
bullweed & & (b'ul-'w'ed) *s.* schwarze Fleder-blume (*Centaurea n'igra*).
bull-whack *Am.* (b'ul-'wh'ack) *s.* Peilsche *f* mit kurzem Stiel und schwerer Schaur. — **II** *v/a.* & *n.* durchpeilschen. [*tricker m.*]
~whacker *Am.* (b'ul-'wh'ack) *s.* Vieh-
~whip *Am.* (b'ul-'wh'ip) *s.* = bull-whack.
hullwort & & (b'ul-'w'ort) *s.* 1. Ameisen
hullwort & & (b'ul-'w'ort) *s.* schwarze Fleder-blume (*Centaurea n'igra*). — 2. Almonlein *n* (*Sison am'um*). — 3. Prannurp *f* (*Scor'fula'ria aquat'ica*).
bully 1 (b'ul-'li) (verwand mit bulsh *bullern* tarmen) *s.* (pl. ~les, ~s) 1. + Liebling m, Bruder m, Kamerad m, Kerl m, Freund m (in der Quere). — 2. *fig.* Eisenreiser m, Renommist m, Prahler m, Haisbold m. — 3. *Equi-st.*: a) Schuler der Oberklasse, der die Faks (i. B.) voranstellt; b) bester Kampfer der Klasse; c) Eton: Handgeungene n beim Fuballspiel. — 4. *cant.* Zuhalter m, Quis m. — 5. Straenrauber m. — 6. **~** = bull-head. — 7. + Hulle *f*. — **II** a. d. lar-men; prahlerisch, rauberisch. — 9. *F* lustig, munter. — 10. *Am.*, *sl.* gut, prachtig, tuchtig; *P* ~ for you! bravo!, gut gemacht! — 11. bull-dog-ahnlich. — **III** *v/a.* **~** d. 12. unterdrucken, einschuchtern; uber-schreien; to ~ out of burd unversamtenen bringen um, von ~m erpressen; to ~ away durch Zerkungen e. vertreiben; to ~ into, to burd Zerkungen e. hineinreiben in, be-wegen zu. — **IV** *v/n.* **~** d. 13. dramati-sieren, renomnieren, poltern, toben, schimpfen. — **~** d. 2, 3 u. 4.
bully 2 (b'ul-'li) [bull oder *corr.* fr. *bouilli*] *s.* Rinderpotfleisch n (in veresteten Stucken).
bully 3 *proc.* (b'ul-'li) *s.* = bull-head 2; bull-
bully 4 & (b'ul-'li) *s.* = bully-tree. [*huch* 1.]
bullyable & (b'ul-'li-able) *s.* einschuchternsfahig.
bully-beggar & (b'ul-'li-'beg-gar) *s.* = bug-
~cock & (b'ul-'li-'kok) *s.* = billycock. [*beard*]
~gamester *f* (b'ul-'li-'gam-ster) *s.* *fig.* Wettsel-schneider m. [*hammer*].
~head & (b'ul-'li-'hed) *s.* Faustel m (Bergmanns-).
~huff & (b'ul-'li-'huff) *s.* = bully 1 2.
bullying (b'ul-'li-'ing) *s.* a. unterstam, drohend; bejehlsaberisch; gromullig.
bullyism (b'ul-'li-'izm) *s.* dramatisierendes, pol-terndes Wesen. Renommisterei *f*.
bullyrag *f* (b'ul-'li-'rag) *v/a.* & e. 1. burd groprechtliches Wesen hohneu; aus-schimpfen. — 2. burd Groheit u. von ~m Geld erpressen. — 3. imponieren, zu imponieren suchen (*dat.*); einschuchtern (s. a. bully 1 2).
bullyrock & (b'ul-'li-'rok) & *~* *root* & (b'ul-'li-'ruot) *s.* = bully 1 2 u. 5. [**bully** 1 2 u. 5.]
bully-ruffian (b'ul-'li-'ruff-ian) & *s.* =
bully-trap (b'ul-'li-'trap) *s.* *sl.* filler, aber mutiger Mensch, bei dem ein Aufsto ubel ansteht.
bully-tree & & (b'ul-'li-'tri) *s.* 1. Di'pholisbaum m, Galime'taholz n (*Di'pholis salicifolia*). — 2. breitblatterige Lucia'ma (*Lucia'ma multiflora*). — 3. Etern-appel m, Goldblatt n (*Chryso-phyl'lam*). — 4. = balata-tree.
bulrush & (b'ul-'li-'rush) *s.* groe Binse (*Scir-pus*); *fig.* to seek (oder find) a knot in a ~ Schwierigkeiten suchen (ob. finden), wo keine sind; *to* ~ to take away every knot in the ~ jede Schwierigkeit entfernen.
bulrushy & & (b'ul-'li-'rush-ee) *s.* voller Bin-sen.
bulse & & (b'ul-'li-'s) [*port. bolsa*, nlt. *busa* *bul*] & (b'ul-'li-'s) [*it.*] *s.* = houltel.
bulter (b'ul-'li-'ter) & *~* *ey* (b'ul-'li-'ter) *s.* = bolter 3.
bulwam *Am.* (b'ul-'li-'wam) *s.* Kabeljau-Fischchen n mit Schangel.

bulwark (b'ul-'w'ark) [*dtich* Bollwerk] **I** *s.* 1. fest & *fort.* Bollwerk, Waller *f*. — 2. Fundament *f*, Mole *f*. — 3. L aufreigebenes Bollwerk, Schanzleid n, Befestigung, Ver-dammung *f*. — 4. *fig.* Bollwerk n, Schutz m. — **II** *v/a.* & *n.* 5. mit Wellen besetzen. — 6. als Bollwerk dienen *for* (*acc.*), ver-teidigen, schutzen. — **III** *v/n.* & a. 7. Boll-werke ob. Schutzwehren aufmerken.
Bulwer (b'ul-'w'or) *npr.*, *id.* (Belin); bis Sir Edward George, Lord Lytton ~ engl. Staatsmann und Schriftsteller (1803—1873).
bum 1 (b'um) *s.* 1. Hinterer m, Stei m. — 2. Schlampe *f*. — 3. = bumbaliff. — **II** *v/a.* & e. 4. arretieren. — **~** d. 2 bis 5.
bum 2 *sch.* (b'um) *int.*: to say neither la nor o-gar nichts sagen. — **~** d. 1 u. 2 bis 5.
bum 3 *ob. proc.* (b'um) *v/n.* & e. 1. summen, brummen, drohnen. — 2. sich brummen be-wegen. — 3. *F* Am. schmarielen. — 4. *P* Am. bummeln; herumtaunzen. — **II** *v/a.* & e. 5. (*sch.*): (drohnen, laufend) werjen. — 6. einen Brummetriest drehen lassen. — 7. + schlagen. — **III** *s.* 8. & *Gefumm* n, Gebrumm n (= bum). — 9. *P* Am.: a) *bummer m*; b) *Kuicerei f*.
bum 4 & (b'um) *v/n.* & e. Provin'nt, Mar-lete'nder-handel treiben (i. auch bumboat).
bum 5 & (b'um) [*sch.* aus by my]: ~ lady! bei der heiligen Jungfrau!; ~ troth! meiner! **bum** 6 & (b'um) *v/n.* *s.* = boom 1. [**Tru**]
bumbaliff & (b'um-'bal-iff) *s.* *cont.* Pittel m, Scherze m, Gerichtsdienner m.
bumball (b'um-'bal) *s.* Graie: Wall, der nicht zuruckgeschlagen, sondern, vom bat (i. bat 1 2) zuruckprallend, mit der Hand aufgefangen wird.
bumbalo (b'um-'ba-lo) *s.*, *ichth.* = bummalo.
bumbard & (b'um-'ba-rd) & *~* & (b'um-'ba-rd) *s.* 1. *ent.* Trolche *f*. — 2. *fig.* Faulenzer m. — 3. = bumbard.
bumbarge & (b'um-'ba-rge) *s.* = bumboat.
bumbarrel *proc.* (b'um-'ba-rrel) *s.* orn. langschwanzige Reie (*Acro'dula ro'ea*).
~ **bumbast**, & e. + *f.* bombast, & e. **bumbaste** & *ob. proc.* (b'um-'baste) *v/a.* & b. 1. auf den Hintern schlagen. — 2. to ~ off eine Kanne, Flasche leeren.
bumbaze *sch.* (b'um-'ba-ze) *v/a.* & b. ver-wirren, besturzt machen. [**bee**].
bumble *sch.* (b'um-'bi) *s.*, *ent.* = bumble-
bumbelo (b'um-'bi-lo), *pl.* *~es* (b'um-'bi-les) [*it.*] *chm.* = bombolo. [**bummalo**].
bumbeloe & & (b'um-'bi-'lo) *s.*, *ichth.* = **bumble** (b'umbi) *v/n.* & b. 1. + summen, brummen; schreien (Rebrommel). — 2. *proc.* sich schnell davonmachen. — **II** + *v/a.* 3. schelten, tadeln. — **III** *s.* 4. + summen n, Brummen n, Drohnen n. — 5. *proc.*, orn. = bittern 1. — 6. *sch.* *ent.* = bumble-bee. — 7. + wirrer Haulen. — 8. + *bumm* m. — 9. *P* Pittel m, Ge-richtsdienner m. — 10. & *proc.* Winse *f*. — 11. *proc.* Heiner runder Stein. — 12. + *ob. proc.* Scheutlappe *f*.
bumble-bee & (b'um-'bi-'bi) *s.*, *ent.* Hummel *f* (*Bombus*). [*s.* = blackberry].
bumble-berry & & *proc.* (b'um-'bi-'ber-ee) *s.* orn. **bumbledom** (b'um-'bi-'dom) [*Gerichtsdiener* Bumble in Dickens' *Oliver Twist*] *s.* amtliche, ge-spreizte Wichtigburci.
bumble-foot (b'um-'bi-'fut) *s.* Klumpfu m.
bumble-footed (b'um-'bi-'fut-ed) *s.* klumpfuig.
bumblekick & *proc.* (b'um-'bi-'k'ick) *s.* = black-berry. [*geschidter* Whiskypieler].
bumble-puppiet (b'um-'bi-'p'ist) *s.*, *co.* un-
bumble-puppy (b'um-'bi-'p'py) *s.* 1. altes Spiel, im Freien mit Augeln auf einem geeigneten, mit nummerierten Bahnen besetzten Stein gespielt. — 2. *co.* ungeschidit gespieltes Whisky.
bumbler (b'um-'bi-'bler) *s.*, *ent.* = bumble-bee.
bumble-staff *proc.* (b'um-'bi-'st'af) *s.* dider Stad.

bumbo \searrow (b6'm-b6) s. Getränk n aus Rum, Wasser, Zucker und Anisotruß.

bumboat \downarrow (b6'm-b6t) s. 1. \uparrow Schmutzboot n auf der Themse. — 2. Bumboot n, Kaiserdraier m, Marketeuderboot n; n. maj., w. woman Händlerin) eines Bumbootes.

bumbolo (b6'm-b6-lo) s. *chm.* = bombolo.

bum-brusher P \uparrow (b6'-b6fch-^{tr}) s., *co.* Artsch-pouler m, Schülmeister m.

bumby *proc.* (b6'm-b7) s. 1. Schmutz m. — 2. Kumpelkommer f.

bum-card \uparrow (b6'm-f6rd) s. kenntlich gemachte Spielkarte. [*ent.* Brummtafel m.]

bum-cloak (*fact.* u. *proc.* N. (b6'm-flob) s.)

bum-cooler P (b6'm-f6-l^{tr}) s. kurzés Wams.

bum-fiddle P \uparrow (b6'm-fid^l) s., *co.* der Sintere.

bunkin \downarrow (b6'm-f'n) s. Waffeln)liu m; ~ shrouds oder braces *pl.* Bugfäden n/pl. des Aufstüßs.

bumback, **cock** \uparrow (*fact.* (b6'm-f6, f6f) s. 1. Gebäck n; Fehlbier n. — 2. *crayn.* Insekt: Weichschitzunterhaltung, welche die Pflücker dem Gestrücker bereiten.

bummalo *ca.* 3. (b6'm-f6-f6) s. steiner Knochenfisch (*Hypodon nehe'reus*).

bummaree (b6'm-f6-ai) s. Vermittler m zwischen Fischer und Kleinbändler auf dem Fischmarkt in Billingsgate (London).

bummel *proc.* (b6'm-f6) s. u. r. = bummle.

bummer ¹ (b6'm-f6) s. 1. P Bummeler m. — 2. *Am.*, *sl.*: a) Schlachtenbummler m, b) Zeitungsreporter m niedrigerer Art; c) unbedeutender Politiiker. — 3. \uparrow = bumballif.

[*(f6b.* Spitzw.)]

hammer ² (*fact.* (b6'm-f6) s. Brummer m)

hammer ³ \uparrow (b6'm-f6-a) s. = bottour.

hummle *proc.* (b6'm-f6) s. 1. *ent.* = bomblebee. — 2. Bummeler m. — **II** *v/n.* \uparrow *cb.* 3. *proc.* = dumble I. — 4. *fact.* = blunder.

hummock \uparrow (*fact.* f. hummuck).

hummy \downarrow (b6'm-f6), *pl.* \searrow lies (f6) s., *cant* = bumballif.

hump ¹ (b6mp) **I** s. 1. Puff m, Schlag m. — 2. Beule f. — 3. *Procen.*: Höder m, Gehirn-organ n, Sinn m; F Tole'nt n. — 4. bei Bootweilfahrern: Anstoßen n mit dem Bug e-3 Bootes gegen das Heck oder die Seite eines voranfahenden Bootes (gilt als Zeichen des Überholens); to make a ~ überhol'n; four ~ s were made vier Boote wurden überholt. — 5. \uparrow dumpfes Getöse; Schrei m der Bootsmann. — **II** *v/a.* \uparrow *cb.* 6. \uparrow schlagen. — 7. heftig stoßen, rennen (against, on). — 8. Bootweilfahrt: das voranfahrende Boot überholen. — 9. \uparrow to ~ up aufschwellen machen. — 10. \uparrow *typ.* to ~ out durch weiten Trauf e. ausbringen, eine große Zeitanzahl herausbringen aus. — **III** *v/n.* \uparrow *cb.* 11. \downarrow : a) heftig stoßen, schlagen (against); b) auf-fahren (auf ten Grund). — 12. Bootweilfahrt: überholen. — 13. *proc.*, *man.* trotten (beim Trab sich nicht im Wägel beben). — 14. *chm.* staßweise Dampf abgeben. — 15. \uparrow aufschwellen; herabtragen. — 16. schreien (von ter Bootsmann). — **IV** *int.* 17. **bum's!**

hump ² (b6mp) s. 1. \uparrow auf Fußboden-belag m. matte f. — 2. \uparrow großer Baumwollstoff zu Teuten. — *Vgl.* 1.

humper (b6'm-p^{tr}) **I** s. 1. Hampen m, volles Glas (bid. beim Gesundheit-Ausbringen geteert); \uparrow — 2. *sl.* (mit a regular ~ et. ungewöhnlich) Großes, große Aufschneider m. — 3. *thea.*, *sl.* volles Haus \uparrow . — 4. beim Weist u. anderen Spielen: Gewinnen n von zwei Spielen, bevor der Gegner angelegt hat. — 5. \uparrow *Am.* Puff m. — 6. \uparrow Eisbrecher m. — **II** *v/a.* \uparrow *cb.* 7. ein Glas bis zum Rande füllen. — 8. ein volles Glas trinken auf die Gesundheit von ... — 9. *thea.*, *sl.* gedrängt füllen \uparrow . — **III** *v/n.* \uparrow *cb.* (auch mit it) 10. mit vollem Glase Gesundheit ausbringen. — 11. Rothen rütteln (vom Wagen, von Reispferden).

Zu bumper **I**: beim Gesundheit-Trinken: ~s all! jeder ein volles Glas!; we drank a ~ to his health wir tranken ein volles Glas auf seine Gesundheit; a ~ at parting ein Abschiedstrunk m.

Zu ~ 3: *thea.* the house is a ~ das Haus ist gedrängt voll.

Zu ~ 9: his benefit was ~ed bei f-m Benefiz war das Haus gedrängt voll.

bump *proc.* (a) \uparrow (b6'm-p^{tr}-n6f) *v/n.* = bump-r 10. [*inde* trotend (*BU.*)]

bumpety \searrow (b6'm-p^{tr}-t6) *adv.* von Weiden:

bumpiness (b6'm-p^{tr}-n6f) s. Innebenheit f, Holperigkeit f.

bumping (b6'm-p^{tr}-n6) a. groß, mächtig.

bumpkin ¹ (b6'm-p^{tr}-n6) s. 1. Banettöpel m (auch country ~). — 2. *Art* Tanz m.

bumpkin ² \downarrow (~) s. = bomkin.

bumpkinish (b6'm-p^{tr}-n6f) a. töpelfhaft.

bumpkinly \searrow (~-n6-f) a. töpelfhaft, plump.

bumpkinship (~-n6-f) s., *co.* Töpelfhaft.

bumpulogise (\uparrow *Am.* (b6'm-p^{tr}-n6-f6) *v/n.* \uparrow *cb.* *co.* Phrenologie treiben.

bumpulogist f (*co.* ph^{tr}-n6-f6) \searrow *soph* f (*co.* ph^{tr}-n6-f6) s., *co.* Phrenolog m. [*logief.*]

bumpulogy f (*co.* ph^{tr}-n6-f6) s., *co.* Phrenologie

bump-supper (b6'm-p^{tr}-n6-f6) s. Bootweilfahrt: Fest n zu Ehren eines gewonnenen bump (i. bump 1 4).

bumpsy \uparrow *adv.* *proc.* (b6'm-p^{tr}-n6) a. berouscht.

bumpstons f (b6'm-p^{tr}-n6-f6) a. \square anmaßend, stolz, aufgeblosen.

bumpstouness f (~-n6-f6) s. Anmaßung f, Aufgeblossenheit f, Dünkel m.

bumpy (b6'm-p^{tr}) a. uneben, halperig (weg).

burnoll P \uparrow (b6'm-n6l) s. Hüftpolster n, Taurnüre f. [*verwirrt*, außer Fassung]

burnsquabbled *Am.* (~-n6-f6) a., *co.* j

burn-trap (b6'm-tr6p) s., *sl.* = dumble 9.

burn-wood \uparrow (b6'm-wid) s. = burnwood.

burn ¹ (b6n) s. *Art* Samen f od. Augen m (oft mit vielen Corinthen); F to take the ~ (mit cake) den Preis davontragen. — *Vgl.* ~ 2. a. 3.

burn ² *adv.* *proc.* (b6n) s. 1. \uparrow hohler Stamm, Stengel m (bid. von Glas od. Honig). — 2. *fact.* und *proc.* N. Hafen, Kaninchen-jahozn m. — 3. *Hafe* m, Kaninchen n.

burn ³ \downarrow *Am.* (b6n) s. vierediges Flachboot.

bunce (b6nf) s., *cant* Geld n, Gewinn m.

bunch (b6nf) **I** s. (*pl.* \searrow es, b6'n-f6f) 1. \uparrow \uparrow : Beule f. — 2. \uparrow Höder m, Bündel m. — 3. Anzahl gleichortiger Dinge: Bund n, Bündel m, Tranbe f, Wisel n; *bid.* Kette f Wasserfögel; *Am.* Rinderherde f; \uparrow . — 4. = 3 bundles Flachgarn (f. e. XX). — 5. P Schlag m, Staß m. — 6. \uparrow Rücken m, Niere f, Erzweh n. — 7. \uparrow *cant* Spiel n Karten. — 8. \uparrow \searrow es *pl.*, *ret.* Knoten m/pl., Knorren m/pl. (bei Fischen). — **II** *v/n.* \uparrow *cb.* 9. (\uparrow mit ~ out) hervorstehen, herausstreten. — **III** *v/a.* \uparrow *cb.* 10. in Bündel od. Bündel zusammenbinden, vereinigen, zusammenbringen (auch to ~ together). — 11. P stoßen, schlagen.

Zu ~ 3: a ~ of carrots ein Bündel Mohrrüben; ~ of feathers Federbüsch m; *cant* ~ of five's Hand f, Faust f; ~ of flowers Blumenstrauß m; ~ of grapes Weintraube f; ~ of keys Schlüsselbund n; ~ of master-keys and pick-locks ~ Sperzeug n; F he's the best of the ~ verhältnismäßig ist er immer noch der beste von der Familie.

bunch-backed \uparrow (b6'nf-f6kt) a. budelig.

~berry \downarrow (~-b6n-f6) s. 1. *Am.* lanadischer Hornstrauch (*Cornus canadensis*). — 2. *proc.* Jellenshimbeere f (*Rubus cordifolius*). [*(Melan-thium virg'nicum; U. S.)*]

~flower \downarrow (~-fl6n-f6) s. titenartige Pflanze

~fringes (b6'nf-f6-f6n-d6f) *s/pl.* Bündel-stranjen f/pl. [*(Pestuca scabr'illa)*]

~grass \downarrow (~-g66f) s. Schwingelgras n

bunchiness \uparrow (b6'n-f6f-n6f) s. hödrige Beschaffenheit. [*Budelwal m (Megaloptera)*]

bunch-whale (b6'nf-f6-(h)w6l) s., *zo.*

bunchy (b6'n-f6f) a. 1. forrig, hüdrig. — 2. büschelig, traubenförmig, buschig. — 3. \uparrow mit vereinzelten Ergüssen.

bunco, *bc.* f. bunco, &c.

buncom (*bc.* buncom *Am.* (beides: b6'n-f6-f6) [*schiff.* Buncombe in Nord-Carolina] s., *part.* Rede f (im Rangre) absichtlich für die Wähler in der Heimat gehalten; *fig.* leeres Geschwätz; to speak for B. od. at B. zum bloßen Schein, im Selbstinteresse sprechen; leere Worte machen. [*leere Worte reden*].

buncombe (\uparrow *Am.* (~-n6-f6) *v/n.* \uparrow *cb.* f)

buncomite *Am.* (~-n6-f6) s. eifler Schmeichler.

bund *ca.* 3. (b6nd) s. Reich m, Kai m.

bunder ¹ *ca.* 3. (b6'n-d6) s. 1. Landungs-platz m, Kai m. — 2. Hafen m. — 3. \searrow Zollhaus n. — 4. \uparrow flaches Verkehrsboot in Bombay n. (auch ~boat).

bunder ² (b6'n-d6) s., *zo.* eifidischer Affe.

bunding (\uparrow *cb.* \uparrow) s. Kasten m d. Fortbau.

bundle (b6nd) **I** s. 1. Bund n, Bündel n, Paket n; *fig.*, *cont.* Hauften m; \uparrow . — 2. *agr.* Schwaden(m) m. — 3. *arch.* Bündel-pfeiler m (a. ~pillar). — 4. Rolle f (Papier, Schriften, Eisen). — 5. *Spinnerei* = 20 hanks Zeugn n (f. e. XX). — **II** *v/a.* \uparrow *cb.* 6. in Bündel zusammenbinden, einpacken, zusammenbringen (auch to ~ up). — 7. F to ~ away, in, off, out, &c. hinweg, hinein, fortjagen, hinaus-werfen. — **III** *v/n.* \uparrow *cb.* 8. in Wales *qm.*: freierwerbend auf dem Bette (angestrichelt bei einem Mädchen schlafen; dem fernereidigen Entgegenstehend). — 9. einpacken; schlennig gehen: mit to ~ in, off, out sich schnell hinein, hinweg, hinaus-machen; F ~ off!, ~ away! packe Dich!; F ~ on!, ~ along! nur zu!, fort!, mach!, daß Du fortkommst!

Zu ~ 1: to give a p. the ~ j-m den Laufpaß geben, j-m fortlassen; to put ~ up in a ~ in ein Bündel packen; to tie ~ up in a ~ in ein Bündel zusammenbinden; ~ of glass-panes Bund n Tafelglas (s. *Tablet*); ~ of hay Bund n Heu; ~ of hemp Bund n od. Lappe f Honig; ~ of hides Bürde f Häute; a ~ of papers ein Bündel od. Pack m Papier od. Akten; *fig.* ~ of rags in Lumpen gekleideter Mensch; ~ of straw Bund n Stroh; ~ of wood Welle f, Reißg-bündel n. [*Leiten n.*]

bundle-iron \downarrow (b6'nd-ai-^{tr}) s. Bundes-~pillar (~-n6-f6) s., *arch.* = bundlo 3.

~press \uparrow (b6'nd-p66f) s. Bündel-, Horn-, Pod-presse f.

bundler (b6'nd-^{tr}) s. 1. Packer m, Bündel-macher m. — 2. *qm.*: j. der auf dem Bette reitwirbt (s. *bundle* 8).

bundle-sheath \downarrow (b6'nd-f6f) s. (Ges-f6f-)Bündel-scheide f.

buudlet \uparrow (b6'nd-f6) s. Bündelchen n.

buudley (~) a. plump, schwerfällig.

buudling-machine \uparrow (b6'nd-l^{tr}-m6-f6f) s. = bundle-press.

bung (b6nt) [*s/pl.* *bunge*] **I** s. 1. Spund m, Spundzapfen m, Fraßspund m; \searrow Mundspieß m einer Kanone. — 2. \uparrow oder *proc.* = bung-hole. — 3. \downarrow *sl.* Gehle s. des Steward, dem die Vorgesetzung erliegt. — 4. \uparrow *fact.*: Kapfstoß m. — 5. *sl.* (Gast-)Wirt m; *Brater* m. — 6. *cont.* *sl.* to tell a ~ lügen. — 7. \uparrow \uparrow Tafel f. — 8. \uparrow \uparrow Tugendieb m. — **II** *v/a.* 1. a. ein Fraßzapfen, verpunden; verführen; auf Lagerjäger stehen (auch to ~ down, op). — 10. verstopfen, zustopfen. — 11. *sl.* ein-verren (a. to ~ up). — 12. \searrow *sl.* to ~ up geben, reiden (*dat.*); thun; j-m hinauf-behen (auf e n Fie dl. — 13. *cant.*: a) ver-

hauen; to ~ up a p.'s eyes j-m das Gesicht so zerfchlagen, daß er nicht auß den Augen sehen kann; b) ermatten, erschöpfen. — **III** a. 14. P. *betrunken*. [Wänge.]
bungnll (b6'n-gäl) [irl.] s. *em.*: keine irische
bungalow (b6'n-ga-l6) [hinduf.] s. 1. leicht-
 einftüdiges Sommerhaus. — 2. *ca.*:
 Stationshaus n zur Aufnahme der Reisenden.
Bungay (b6'n-g6) *npr.* (engl. Stadt in *Suf.*);
euph. go to ~! geh zum Denter!
bung-hore (b6'n-b6) *s.* = bung-hole.
bung-drawer *prov.* (b6'n-dn6) *s.* Spund-
 züher *m* (Werkzeug). [geschid.]
bunglerly † (b6'n-g6-l6) *a.* plump, un-
 bungfamer *Am.* (b6'n-g6-l6) *v/a.* *ca.*
 verblüffen.
bung-hole (b6'n-h6) *s.* Spundloch *n*; *F* to save
 at the spigot, and let it run out at the ~ in
 kleinen sparen und im großen verflüßenden.
bungle (b6'n-g6) *I v/n.* *ca.* 1. stümpern,
 pfuschen. — **II** *v/a.* *ca.* 2. verpfuschen, ver-
 hängen; zurechtstümpern (a. to ~ up, out).
 — **III** *s.* 3. Stümperei *f*, Pfuscherei *f*;
 he made a ~ of it er hat die Sache ver-
 pfuscht. — 4. grober Fehler, Scherz *m*,
 F Bod *m*. [per *m*.]
bungler (b6'n-g6-l6) *s.* Pfuscher *m*, Stüm-
 pengler *f*. (b6'n-g6-l6) *s.* Stümperei *f*,
 bunglesome (b6'n-g6-l6) *a.* ungeschickt,
 stümpert, pfuschhaft; *ca.* *w* Stüm-
 pereier *f*, Pfuscherei *f*. [per *m*.]
lungo *Am.* (Eütra) (b6'n-g6) *s.* (pl. ~s)
lung-starter (b6'n-g6-st6) *s.* 1. Spund-
 aufreißer *m* (naßer Schlägel). — 2. *ca.*
 = bung 3.
Bungtown *Am.* (b6'n-t6) *npr.*: ~ copper
 in *W.* (sicht Barneyville, Massachusetts) plump
 nachgeräucher engl. Haspenn. [am Spund.]
lung-vent (b6'n-g6-vent) *s.* Luftklappe *f*
lungy † (b6'n-g6) *a.* herboftend, did.
hunton (b6'n-h6n) [il.] *s.* *med.* Entzündung
 f am Hals der großen Zehe.
hunlun † (b6'n-h6n) *s.* Ruchfümmel *m*.
hunjarree *ca.* (b6'n-dg6) *f*. brinjjarree.
bunk (b6'n) *I s.* 1. Pett-laffen *m*, bank *f*. —
 2. Schlaftöfe *f* (Abdichtung im Schif, Eisenbahn-
 Schlafwagen; *ca.* Schlaftraum *m* im Wechtaum;
sl. Wade *f*, Stube *f*. — 3. *sl.* to do a ~
 durcföhren. — **II** *v/n.* *ca.* 4. in einer
 Schlaftöfe schlafen; schlafen gehen (a. to ~
 in); they *ed* together sie schliefen zu-
 sammen. — 5. *sl.* sich auß dem Staube
 machen (auch to ~ it). — **III** *v/a.* *ca.*
 6. *sl.* auß der Schute fortgehen.
bunker † (b6'n-k6) *s.* 1. Behälter *m*, Kasten
m, Kiste für verschiedene Dinge, dh. für Kohlen;
ca. coal-~ Kohlen-bunker *m*, ~raum *m*. —
 2. *Am.* Kiste *f* zum Eifen. — 3. *prov.*
 Rollenbank *f* an der Landstraße *ic.* — 4. Gott-
 spiet; Koch *n* im Boden. — 5. *P.* Zwer-
 eifen *n*, Festschmuis *m* in einem lodging-house
 der untersten Gattung (*BM.*). — *vgl.* ~
bunker † (b6'n-k6) *s.* *icht.* = menhaden.
bunker-plate † (b6'n-k6-plate) *s.* Eisen-
 dedel *m* auß dem Kohlenraum.
Bunker's Hill (b6'n-k6-hil) *npr.* Anhöhe
 auß der Halbinsel Gettysburg bei Potom, wo am
 17. Juni 1775 3000 Engländer 5000 Amerikaner
 zum Kampfe anwogen.
bunkery (b6'n-k6) *a.* ormselig, erbärmlich.
bunkin † (b6'n-k6) *s.* virginische Schlang-
 wurzel (*Aristolochia serpentaria*).
bunko *Am.* (b6'n-k6) *ca.* **I** *s.* Bauern-
 fängerer *f* durch Kartenpiel *ic.* — **II** *v/a.* *ca.*
 durch Bauernfängerer außblündern.
bunko-game *Am.* (b6'n-k6) *s.* = bunko.
~jolt *Am.* (b6'n-k6) *s.* *cant* Bauern-
 fänger-*sofaln* für die Ausplünderung der Opfer.
~mn *Am.* (b6'n-k6) *s.* *cant* Bauernfänger-
 ~steerer *Am.* (b6'n-k6) *s.* *cant* Schlep-
 per *m* der Bauernfänger, der die Opfer heranzieht

bunks † *prov.* (b6'n-k6) *s.* wilde Eiche *ric.*
bunkum *Am.* (b6'n-k6) *s.* j. buncombe.
bunky (b6'n-k6) *a.* *sl.* ungeschickt.
bunn † (b6'n) *s.* = bun 1.
bunneal *ca.* (b6'n-a) *s.* = banian 1.
bunnell † *over* *prov.* (b6'n-a) *s.* Getränk *n*
 auß Apfel- oder Birnen-äpfeln.
bunney *prov.* (b6'n-a) *s.* = bunny 1.
bunnlau † (b6'n-lau) *s.* *med.* = bunion.
bunnick *P* (b6'n-ll) *v/a.* *ca.* schwer miß-
 handeln, totschlagen.
bunny *prov.* (b6'n-a), *pl.* ~les (b6'n) *s.*
 1. Beule *f*. — 2. *Ro.*name: a) für Kaninchen;
 b) † für Frauen und Kinder. — 3. *ca.* Erzfall
m, Erzschiff *n*. — 4. Abzugsgelände *m*. —
 5. *ca.* ~ mouth Löwenmaul *n* (*Antirrhini-*)
bunyū (b6'n-ju) = banian 1. [num maius.]
bunodout † (b6'n-6-dout) [neu-ll., grch.]
 a. mit höckerigen Badzahnkrone. [I(DL).]
Bunshy (b6'n-shy) *npr.*: Jack ~ ein Büttel
hunse (b6'n) *s.* *cant* = bunce.
Bunseo (W.B. bu'n-shy, *MU.* ~ od. b6'n-shy)
I npr. Robert Wilhelm ~ (berühmter Chemiker,
 geb. 31. März 1811); *phys.*: ~'s burner ob-
 lamp Bunienbrenner *m*; ~'s battery
 Bunienische Batterie; ~'s cell Bunien-
 sches Element. — **II** *ca.* = Bunsen's
 burner, Bunsen's cell, &c.
bunsemit † (b6'n-shy-nat) [Bunsen] *s.*,
min. Bunjenit *m*.
bunt (b6'n) *I s.* 1. *f*: a) *Bunt m*, *Bug m*,
Bauch m eines Segels; b) mittelfter Teil
 e-r *Kan.*; c) *Bauch m* eines Reges. — 2. *ca.*
 a) Weizen-Steinbrand *m* (*Tilletia caries*);
 b) Staub-, Ruch-brand *m* (*Ustilago segetum*).
 — 3. *ca.* † *over* *prov.* = pull ball. —
 4. *prov.* Kornstich *n*. — 5. *prov.* Schwanz
m des Hahns oder des Kaninchens. — 6. *cant*
 Ertrageinn *m*. — 7. *prov.* Stof *m*. —
II *adv.* *ca.* *sl.* fair vor dem Winde. —
III *v/a.* *ca.* 9. *prov.* sieben, fichten. —
IV *v/n.* *ca.* 10. *ca.* (auch to ~ out) sich
 außbauchen, schwellen (Segel). — 11. *prov.*
 mit den Hörnern stoßen. — 12. *prov.*
 springen, sich bäumen.
buntbok (b6'n-b6) *s.* *zo.* = bontebok.
bunt-car † (b6'n-car) *s.* = bunt 2.
bunted † (b6'n-d6) *a.* brandig (Getreide).
bunter † (b6'n-t6) [dtfch.] *s.* *geol.* bunter
 Sandstein (= new red sandstone).
bunter † *over* *prov.* (b6'n-t6) *s.* Lumpen-
 sammlerin *f*; gemeines Weib; Diebin *f*.
bunter † *prov.* (b6'n-t6) *s.* Kornreinigungsmaschine *f*. — *vgl.* ~ 1 u. 2. [zeifim *m*.]
bunt-gasket † (b6'n-g6-k6) *s.* *Bauch-*
buntie (b6'n-ll) *s.* = bunting 3.
bunting † (b6'n-ll) *s.* 1. *ca.* *corp.* Ballen-
 lager *n* für Maschinen *ic.* — 2. *ca.* Verlager *n*
 in einem Maschinenstakt. — 3. *prov.* *Knaben-*
 spiel mit Etzöfen *n*. *e-m* *Kätzchen*. — *vgl.* ~ 2 u. 3.
bunting † (b6'n-ll) *s.*, *orn.* *Ammer f* (*Em-
 beri'za*); *common* ~, *corn* ~ = ~lark;
ca. ~ *Zaun-ammer* (*E. cirius*); *black-*
headed ~, *reed* ~ *Kopf-ammer* (*E. schae-
 niclus*); *ortolan* ~ *Ortolan-ammer* (*E.
 hortulana*); *yellow* ~ *Geld-ammer* (*E.
 citrine'la*). — *vgl.* ~ 1 u. 3.
bunting † (b6'n-ll) *s.* 1. *ca.* *Flaggen-*
stuch n. — 2. *Flaggen f/pl.*; *Flagge f*;
 the vessel showed all her ~ ... hatte alle
 Flaggen (auf)gehbt; there was plenty of ~
 ~ about the town die Stadt war reich
 beslagt. — 3. *Bauch m* des Segels, Reges *ic.*
bunting-crow (b6'n-ll) *s.*, *orn.*
 Nebelsträhe *f* (*Corvus cornix*).
~finch (b6'n-ll) *s.*, *orn.* *Wag* dieser amerika-
 nischer Finken- und Sperlings-arten.
~iron † (b6'n-ll) *s.* Glasbläser-Pfeife *f*.
~lark (b6'n-ll) *s.*, *orn.* *Grün-ammer f* (*Em-
 beri'za milvina*). [Waudtal.]
bunt-jigger † (b6'n-dg6) *s.* doppelte
buntlin † (b6'n-ll) *s.* = bunting 2.

buntline † (b6'n-ll) *eter* (b6'n-ll) *s.* *Bauch-*
eter Pul-gording f. [ding'sleid *n*.]
buntline-cloth † (b6'n-ll) *s.* *Bauchgor-*
buntling † (b6'n-ll) *s.* = buntline.
buntion † (b6'n-ll) *s.* *Euerholz n*.
bunt-whip † (b6'n-ll) *s.* *Waudtal.*
bunty † (b6'n-ll) *a.* brandig (Korn).
bunweed † (b6'n-wid) *s.* *Salobstkeu-*
traut n (*Senecio Jacobaea*).
bunya *ca.* (b6'n-ja) *s.* = banian 1.
bunya-bunya † (b6'n-ja-b6'n-ja) *s.* *ara-*
ca. Schuppentauche *f* (*Araucaria Bidwai*).
Bunyū (b6'n-ju) *npr.*: John ~ engl. Prediger
 (1628-1688), *skriec*: *The Pilgrim's Progress*.
bunyū (b6'n-ju) *s.* *med.* = bunion.
buoy † (b6'i) *eter* (b6'i) [aj.] *boje*; *n.* *boia*
Seitel, Güter **I** *s.* 1. *Boje f*, *Unterboje f*;
Donne f (als *Seegel*); ~ *pl.* *Vertonung*
f; ~ *2.* *ca.* *Vertonungsboje f* (= life-
 buoy). — 2. *fig.* *etw.*; *Vertonung* *an* *n*. —
II *v/a.* *ca.* 4. außsetzen, auß dem Wasser
 stoff erhalten (meist to ~ up). — 5. *ca.*
 wacher außbojen, durch Bojen bezeichnen (~
 to ~ out). — 6. *fig.* *Seit.* *etw.* außrecht er-
 halten, emporgelien (mit to ~ up); ~ed up by
 hope von Hoffnung getragen. — **III** *v/n.*
ca. 7. sich schwimmend oben erhalten.
ca. 8. *ca.* ~ *adrit* verschlagene, weg-
 getriebene *Donne*; the ~ bears ... mau
 peilt *D.* Boje ...; the ~ has broken *adrit*,
 is gone die Boje ist weggetrieben; to
 bleed a ~ daß Ledwasser auß e-r *Boje*
 außfließen lassen; to make fast a ~
 an einer *Boje* vertäuen; to stream the
 ~ die *Boje* über *Verb* merien, strömen;
 to take up a ~ *Boje* einziehen.
buoyage † (b6'i-6) *s.* *Bojen f/pl.*,
Vertonung f.
buoyancy (b6'i-6) *s.* = buoyancy.
buoyancy (b6'i-6) *s.*, *pl.* ~les (b6'i)
 1. *ca.* Schwimmkraft *f*, Tragvermögen *n*
 schwimmender Körper, Auftrieb *m*. — 2. *fig.*
 Schwungkraft *f*, Spannraft *f*, Heiterkeit *f*,
 Lebhaftigkeit *f*. — 3. *ca.* *fliegende Tende'n*.
buoyant (b6'i-6) *a.* 1. schwimmend, heben-
 d, im Schwimmen erhaltend. — 2. *fig.* heiter,
 lebendig, in gehobener Stimmung. — 3. *ca.*
fliegend.
buoyantness † (b6'i-6) *s.* = buoyancy.
buoy-rop † (b6'i-6) *s.* *Bojereep n*, *Unter-*
reep n; the ~ runs foul of the rudder das
 Bojereep ficht; ~ knot Bojereepknoten *m*.
buphaga † (b6'i-6) [neu-ll.] *s.*, *orn.*
 Madenhader *m*.
burphthalms † (b6'i-6) [grch.]
s. *med.* *Dünnauge n* (*Augentrübheit*).
burphthalmus † (b6'i-6) [grch.] *s.* *Dünnauge n* (= may-
 weed). [Buphtalmus.]
bupeyer † (b6'i-6) [grch.] *s.* *fliegende Tende'n*.
buprestid (b6'i-6) [neu-ll., grch.] *ent.* **I** *a.* *Famille* der *Pracht-*
läser betreffend. — **II** *s.* *Prachtläser m*.
bur † (b6'i) *m*. *burve*, *borve* = *dän.*
borre *Reis* **I** *s.* 1. *f* *Klette f* (*Aretium*
lappa). — 2. *ca.* *rauhe* oder *stachelige Samen-*
hülle; *gelm* *bei* *Kastanien*; *Klette f* (*a. fig.*). —
 3. *ca.* *weibliche Hopfenblüte* vor der *Beif-*
tung. — 4. *ausg.*: mit *raube* *Schwelung f*, *Er-*
hebung f, *vb.*: a) *ca.* *Knotten m*, *Knorren m*
am Baum; b) *vet.* *Knötchen n* bei der *Pfler-*
räude; c) *hunt.* *Kolben-auffatz m*, *Boje f*
des *Schiefes*; d) *ca.* *Chrißtrappchen n*; e) *Unfah*
m *e-r* *Finkenart*; f) *ca.* *Kopf m* *e-r* *Wet-*
ter; g) *ca.* *Grat m*, *Wart m* (beim *Geis-*
raube *Reis*); h) *ca.* *Worm*; *fliegerner* *Worm*
am *Caet*; i) *ca.* *Puizen m* (ausgeschlagene
Metastasen); k) *ca.* *Knotten m*, *harter* *Teil*
in *e-r* *weisen* *Steinart*. — 5. *ca.* *Werte* *und*
Werdigkeiten: a) *dreilautiger* *Loch* *Weg*;
 b) *leine* *Kreis* *Weg*; c) *gerichtetes* *Räum-*
eifen; d) = *bur-drill*; e) *Schrauben-*

Burnes (bō'nf) npr.: Sir Alexander engl. Reisender in Aken (1805—41).
burnet (bō'nt) s.: garden ~, salad ~ Weckerblume f, welsche Vibernell(e) (*Pole-rium*); great ~, shop ~ Blutraut n, Wiesentropf m (*Sanguis-herba officinalis*); great ~ saxifrage große Vibernell(e), Pimpinell- wurzel f (*Pimpinella magna*); small ~ saxifrage kleine Vibernell(e), Podklee- filie f (*P. saxi'fraga*).
burnet-fly (bō'nt-flī), ~-moth (~-mōth) s., ent. Blutfliege m (Zümmungsflatter, *Zygena filipe'ndula*). | (*Rosa spinosissima*).
burnet-rose (bō'nt-rōz) s. schottische Rose
Burnet(t) (bō'nt) npr. (Etm.).
burnet(t)ise (bō'nt-tāz) v/a. 1. a. b. Holz mit Burnett's liquid (s. da) tränken.
Burnett's liquid (bō'nt-lic'h l'f-wd) s., chem. Zinkchlorid-Lösung f (antiseptische Stoff- teil für Heil, organische Körper u.).
burnewin (bō'nt-wīn) | burw- the-wind) s. Schmieb m (Brass). | (bis 1840).
Burney (bō'nt) npr. (Remanänderin, 1753)
burnie (bō'nt) s. Bach m (s. burn²).
burning (bō'nt-n'g) | p. p. v. burn¹ | I a. □ 1. brennend, heiß, glühend (a. fig.); ♀. — 2. fig. brennend, heftig, leidenschaftlich, Aufregung od. Entbuschung erzeugend, Aufmerksamkeit erregend. — III s. 3. Brennen n u. (s. burn¹). — 4. 0 die auf einmal gebrannten Ziegel, Zopfwaren u.: Brand m, Saß m, Schicht f. — 5. 0 das auf einmal ge- dachte Brot u.: Gebäck n. — 6. Brand m, Feuersbrunst f. — 7. fig. Hitze f, Glut f; 0 of a fever Fieberhitze f. — 8. ♀ med.: a) Rotlauf m; b) veneöse Krankheit.
Zu ~ 1: hunt ~ chase heiße Jagd; fig. to stand upon ~ coals auf glühenden Kohlen stehen; ~ a live Aqua tor m; F ~ mountaio feuerpeiner Berg; ~ a little Brenneis f (*Urti'ca urens*); ~ question ~ matter brennende Frage; hunt ~ scent frische Spur; fig. ~ shame brennender Schandstich m; ♀ ~ water Branntwein m; poet. ~ zone heiße Zone.
burning-bush (bō'nt-būsh) s. 1. brennender Dorrubusch (2. Kol. 3), Sinnbild der Pesthylander in Schottland zur Erinnerung an die Verfolgung im 17. sa. mit der Aufschrift: „Nec tamen consumebatur“ (und ward doch nicht verzehret). — 2. ♀ verschiedene Stierkräuter: a) Spillbaum m (*Ero'nymus atropurpu- ralis*); b) D'plam m (*D'ctamnus fraxi- nelia*). | f. pl.
~coal (~-fōl) s. Glut f, brennende Kohlen
~Auld (~-fōl) s. chem.: leicht erplobendes Nudtöl aus Nitrocol und gereinigtem Zerpentin, reht durch Petroleum erlebt.
~glass (~-glāz) s., opt. Brennglas n.
~hose (~-hōz) s., metall. Brennhütte f, Schwefel-Röhrchen m.
~mirror (~-mlā) s., opt. Brennspiegel m.
~oil (~-ōil) s. Brennöl n.
~oven (~-ōvn) s., metall. Röhr-Ofen m.
~reflector (~-refl-ōr) s. burning-mirror.
burn-ripper (bō'nt-rip) s. = bur-cutter
burnish (~-nīsh) [a]. burniss... (*burnir*, aus *brūn* *brūn* braun) | v/a. 1. polieren, glätten. — 2. 0 metall. brünieren, brüunen. — 3. 0 Fresserei: drücken. — 4. hunt. (mit to ~ the head) sich den Kopf vom neuen Geweih abgeben. — II n. m. 0 c. 5. glänzend od. glatt werden. — 6. hunt. aufschlecken (vom Stirtgeweih). — 7. hat werden, sich ausdehnen, wachsen; ♀ to ~ into man zum Manne heranreifen. — III s. 8. Pol- itur f, fig. Glanz m.
burnisher (bō'nt-īsh) s. 1. Polierer m, Brünierer m. — 2. 0 Glätzahn m, Polier- er, Gerberstein n, Polier-stahl m, feile f.
burnishing-agate (bō'nt-īsh-nīsh-āg-ā) s. Achatstein m zum Glätten.

burnishing-lathe (bō'nt-īsh-nīsh-lēth) s. Drehdrehbank f.
~stick (bō'nt-īsh) s. 1. Polierstahl m. — 2. Ausreißholz n der Schuhmacher. | m. | ~stone (bō'nt-īsh) s. Brünierer, Glätzstein
burnishment (~-nīsh-mēt) s. Glanz m.
Burnley (bō'nt-lee) npr. (engl. Et., Lancsh.).
burnoose, burnouse (bō'nt-ūz) s., nūr f, CT. D. auch bō'nt-ūz) [ar. s. Bu'ruus m: a) Arabemantel mit Kapuze; b) äthiopier Samen- mantel. | a. mit e-m Bu'ruus bekleidet. |
burnoused (bō'nt-ūz) s., nūr f od. bō'nt-ūz) |
Burns (bō'nt) npr.: Robert ~ schottischer Ir- rischer Volksdichter (1759—1796).
burnt (bō'nt) p. p. von burn¹ u. a. 1. ge- brannt, verbrannt, angebrannt; ♀. — 2. ausge- schmolzen (Goth u.). — 3. fig. ent- flammt, erregt. — 4. Am., sl. gejoepft, reingefallen.
Zu ~ 1: ~ almonds pl. gebrannte Mandeln fpl.; ~ earthenware Terracotta f; 0 metall. ~ leavings pl. Rück- stände vom Kösten der kupferhaltigen Zinn- erze; ~ lime gebrannter Kalk; ♀ ~ lime, ~ zone f. burning¹ | ♀; ~ paper Schmöize f aus verbranntem Papier; ~ Sten(na) earth gebrannte Sielna-Erde; 0 metall. ~ steel überogter Stahl; ~ terra verde Veronifergrün n; ~ umber gebrannte Umber od. M'nyra (Farbe); *preb.* a ~ child dreads the fire ein gebranntes Kind scheut das Feuer.
burnt-ear (bō'nt-ē) s. Ruffbrand m im Getreide. | Et. |
Burttisland (bō'nt-tīslānd) npr. (schot.).
burnt-offering (bō'nt-ōf-fer-īng) s., bibl. Brandopfer n (a. fig.). | burnt-offering. |
burnt-sacrifice (bō'nt-sākrīf-īs) s. = burnt-stone (bō'nt-stōn) s., min. anti' ter angebrannter Kameol.
burnwood (bō'nt-wūd) s. giftiger Sumach (*Rhus meto'pium*). | (Nri Kalmesstein). |
bur-ore (bō'nt-ōr) s. Kletten-Grz n
bur-parsley (bō'nt-pārs-lee) s. mochrüben- blättrige Haselholde (*Caulocalis dancoi'des*).
bur-pump (bō'nt-pūmp) s. Lauge, Pilze- pump f. | = metallotherapy. |
burquise (bō'nt-īsh) [Nri Burq] s., med. |
~burr, burr-chisel, &c. f. bur, &c. | [Pifang m (*Ficus indica*)]
~burr (bō'nt) s. (a. ~tree) Paradiesfage f, burra (a. 3. (bō'nt-a) a. groß.
~burrage (bō'nt-āg) s. = borage.
Burrampooter (bō'nt-pū-put) = Brah- mapootra. | = bergander.
~burrant (bō'nt-ānt) s., orn.
~burras-pipe (bō'nt-ā-pīp) [borax] s., surg. Pulverbüchse f (Rehr für Ägthoff).
~burrawang-nut (bō'nt-wān-ūt) s. Nri Sagopalme f (*Macrozamia spirā'lis*).
~burree (bō'nt-ē) s. Zutterbirne f.
~bur-reed (bō'nt-ēd) s. = bur-flag.
~burrel (bō'nt-ē) s., zo. = burriel.
~burrel (bō'nt-ē) s. chem.: rothrauer Zuckstoff.
~burrel-fly (bō'nt-ē-flī) s., ent. Bremje f.
~burrell (bō'nt-ē) s. = burrel². | m. |
~burrel-shot (bō'nt-ē-shōt) s. Kartätschenbüchse.
~burrah, burrah-stone f. bur, burstone. | Indisches Schaf- stein.
~burriel (bō'nt-ē) s., zo. Nri wildes
~burridge (bō'nt-ē) s. = borage.
~burring (bō'nt-ē) [f. bur¹ 16] s.: ~ engine, ~ machine Maschine zum Reinigen der Waile.
~burrish (bō'nt-ēsh) [bur¹] a. rauh, flachfig.
~Burritt (bō'nt-ē) npr.: Elihu ~ amerikanischer Friedensapostel (1810—1870). | [Efel m.]
~burro Am. (Mehlen) (bō'nt-ō) [span.] s., zo. |
~burrook (bō'nt-ō) s. Fischwech n.
~burrough (bō'nt-ō) s. = borough.
~burrow (bō'nt-ō) s., Hom. borough | re- mant mit borough, bury² | I s. 1. Bau

m. Höhle f (der Kaninen, Fische u.; auch ~hole). — 2. ♀ Halde f, Gruben- halde f. — 3. ♀ oder provc. Grabhügel m; Burgwall m. — 4. provc. Schuß m, Schirm m. — 5. ♀ = borough. — II v/n. 0 a. 6. Löcher in die Erde graben, sich ein- graben; fig. sich einbohren, eindringen (auch to ~ one's way). — 7. sich vergraben, sich verbergen. — 8. ♀ sich für (oder nach Öangen). — 9. surg. von Geschwüren: unter der Haut fortzreifen (auch fig.). — III v/a. 0 a. 10. eingraben. — II. ♀ (bed)schügen.
~burrow ² (bō'nt-ō) s. Hof m um den Mond.
~burrow-duck (bō'nt-ō-dēk) s., orn. = bergander. | 2. zo. Grabetiere n. |
~burrower (bō'nt-ō-er) s. 1. j. der gräbt. — |
~burrow-hole (bō'nt-ō-hōl) s. = burrow¹ |
~burrowing-owl (bō'nt-ō-ū-ōl) s., orn. amerit. Eule f (*Notua cucularia*).
~burrows (bō'nt-ō) s. voller Ranninchenhöhlen.
~burry-tree (bō'nt-ē-tree) s. = burr.
~burry (bō'nt-ē) s. voller Ketten, ketten-artig, rauh, flachfig. | [Tafel f, Sad m.]
~bursa (bō'nt-ē) s., pl. ~ (bō'nt-ē) s., anat. |
~bur-saddle (bō'nt-ē-sād) s. Sattel f
~bursal (bō'nt-ē-sh) [mit. *bursa* Sack] a. 1. 0 anat. Taschen... Sack... — 2. fistalisch.
~bursar (bō'nt-ē-sh) [mit. *bursa* Sack, *arius*, *bursa*] s. 1. Säckmeister m, Sack- meister m, Rendant m. — 2. Stipendia'nt (auf schottischen Universitäten).
~bursarial (bō'nt-ē-sh-ā-ri) s. a. e-n Rendant'nen betreffend; Rendantur'...
~bursarship (bō'nt-ē-sh-īp) s. 1. Sack- meistertum n. — 2. schott. = burse 4.
~bursary (bō'nt-ē-sh-ā-ri) s., pl. ~ies (~-ē-ī) s. 1. Universitäts-, Richter-Rendantur' f. — 2. Stipendium n.
~bur-saw (bō'nt-ē-sā) s. kleine Kreißäge.
~burse (bō'nt-ē) [mit. *bursa*] s. 1. ♀ = purse (ist eine der Amtseinheiten des Schaftanters). — 2. ♀ Börse f. — 3. eedl. Wechsel m für das Messbuch. — 4. schott. univ. Stipendium n. — 5. ♀ univ. = Colledge.
~bursen (bō'nt-ē-sh) s. Bu'rsen f.
~bursiculate (bō'nt-ē-sh-ī-kū-lāt) a. = bursiform. | [Taschen-förmig.]
~bursiform (bō'nt-ē-sh-ī-fōrm) a. bürsen- förmig.
~bur-silk (bō'nt-ē-sh-īk) s. Flosd., Hochseide f.
~burst (bō'nt) [a. e. *berstan* bersten] | v/n. 0 (pret. u. p. p. burst; P p. p. bursted, 0 oder poet. bursten) 1. bersten, plagen, zerbrechen; aufspringen (Amentenarten.); aufgehen (Geschwür); erplobieren, aufsteigen, freieren (Sprenggelöscher u.). (a. fig.); ♀. — 2. plötzlich los-, hervorbrechen, heraus- plagen (mit mit forth, out, &c.). — 3. ♀ ein- brechen. — 4. mit adv. u. pp. ♀. — II v/a. 5. (auf-, zer-)sprengen; ♀ zerbrechen; ♀. — 6. poet. plötzlich unterbrechen. — 7. P ver- dammen (= damn) ♀. — III s. 8. Bersten n, Plagen n, Zerspringen n; Aufsteigen n, Erplofen n, Arch m. — 9. Bruch m, Riß m. — 10. ♀ med. Bruch m. — 11. fig. plöchlicher Ausbruch; ♀ plöchliches Erbrechen, Sichthorwerden n; plöchlicher Auf- sprung; ♀. — 12. Ewort: schneller, unge- hinderter Ritt. — 13. Wollwagent: kurze, schnelle Fahrt. — 14. f. Gelage n, Luftbar- teit f; P guter Fraß. — 15. cant plöchliche Trunkenheit; to get on the ~ einen Sauf- anfall bekommen. — 16. f. Einbruch m. (Bgt. auch burst²).
Zu ~ 1: fig. to be ready to ~, to be ~ing with envy, delight, &c. vor Neid, Entzücken u. heißen, to be ~ing to tell a secret vor Begierde bröunen, ein Geheimnis mitzuteilen.
Zu ~ 4: to ~ under auseinander- plagen, zerplagen; poet. to ~ away fortteilen, wegzurücken; to ~ forth: ab- und hervorzubrechen, hervorzuwerden; b) auf-

brechen (Wunden); c) to ~ forth from ... sich lösen von ...; to ~ forth into song plötzlich ein Lied anstimmen (f. a. to ~ out); to ~ from: a) wegspringen, sich lösen von od. aus; sich entreißen (dat.); b) plötzlich hervortreten, hervorprallen aus; c) ausbrechen aus (von Gefangenem); to ~ in upon a p. plötzlich über j-n hereinbrechen; to ~ into einbringen; to ~ into tears in Tränen ausbrechen; to ~ (out) into laughter, song, speech in ein Gelächter ausbrechen, e-n Gesang anstimmen, eine Rede loslassen; to ~ (out) into flame in Flamme ausbrechen; to ~ (out) into blossom blühen (f. a. to ~ out); to ~ on gefallen über, sich stürzen auf; to ~ on the eye, the ear plötzlich sichtbar, hörbar werden; to ~ on the wing plötzlich fortfliegen; to ~ open aufspringen, plötzlich aufgehen (Zwar, Wunde.); to ~ out: a) ausbrechen in; to ~ out laughing, crying, &c. (sah †: to ~ out (on) a-laughing, &c.) in ein Gelächter, Geschrei etc. ausbrechen; herausplatzen; b) ausbrechen, hervorbrechen, -strömen; um sich greifen; c) † bibl. übervoll sein, überfließen (Spr. Satom. 3.10); f. a. to ~ into; to ~ through plötzlich durchbrechen (z. B. die Weiten); sich einen Weg bahnen durch; to ~ up explodieren; f zusammenbrechen; ♣ sl. (ver)stachen (von unheimlichen Untertunungen.); to ~ upon = to ~ on.

Bur **5**: the river ~ its banks der Fluß durchbricht seine Ufer; to ~ a blood-vessel e-e Adler sprengen; † fig. to ~ one's brains about ... sich den Kopf zerbrechen über ...; to ~ one's buttons die Knöpfe sprengen (durch hartes Gehen); to ~ open a door eine Thür sprengen; † to ~ one's heart sein Herz brechen (durchummer.); f to ~ one's sides with laughter vor Lachen besinnen wollen, sich vor Lachen die Seiten halten.

Bu **7P**: him! hol' ihn der Teufel! I'm ed if ... hol' mich der Teufel, wenn ...

Bu **11**: ~ of applause Beifallssturm m; ~ of flame Aufkommen n; ~ of laughter schallendes Gelächter; ~ of passion Ausbruch m einer Leidenschaft; ~ of sunlight plötzlicher Durchbruch der Sonne; ~ of tears Thränenstrom m; ~ of thunder Donnererschlag m; ~ here is a ~ of fine country eine schöne Gegend zeigt sich hier plöglich.

burst ^(börft) *pret. n. p. p. v.* to burst.

burst-cow † (börft-lau) *s.*, ent. Produktlauer m. [to burst.]

burst P und *procc.* (börft-h'rd) *p. p.* von **bursten** † (börftin) *p. p.* von **burst** (noch *poet.*); *med.* mit einem Bruche behaftet (a. ~ bellied). [Bruch m.]

bursteanness † (börftin-n'rd) *s.*, *med.*

burster (börft-h'rd) *s.* 1. Zerbrecher m, Sprenger m — 2. ♣ artill. Sprengladung f einer Granate. — 3. sl. et. einzig Tostelndes; P I got myself up regular ~ ich zog mich pilzen an; we went in for a regular ~ wir amüßten uns höllisch. — 4. sl. erschöpfende Thätigkeit. — 5. P he came all in a ~ er kam in furchtbarer Aufregung und Eile. — 6. Eper: schwerer Sturz. — 7. ♣ sl. Donner't m, Krach m. — 8. cant Zweipence-Brot n, Bröthen m. — 9. f Ginbrecher m. — 10. Am. heftiger Sturm. (Wag. a. buster.)

bursting-charge ♣ (börftin-tsch'rdg) *s.* Sprengladung f. [Sprengpulver n.]

bursting-powder † (börftin-p'd) *s.*

burstness † (börftin-n'rd) *s.*, *med.* Bruch m.

burststone (börftin) *s.* Burrstein m, französischer Mühlstein.

burst-up F (börft-b'p) *s.* 1. lärmende Gesellschaft od. Festlichkeit. — 2. ♣ Bantero't m, Krach m. — 3. P: a) Explosion f; b) Sprengstoff m. [Hernia'ria glabra.]

burstwart † (börft-wört) *s.* Bruchtraut n

bur (bör) *s.*, *ichth.* = brill 1.

burthen, &c. j. burden, &c.

bur-thistle † *sac.* (bör-thist) *s.* Speerdistel f (Caryopus lanceolatus).

burton ^(bör-t'rn) *npr.*: a) Fern.; b) ~on-Trent (L'on-tac'n) Stadt am Trent (betannt durch Jobir. Brauereien); ~ also Bier n aus B.

bur-lou † (bör-lu) *s.* Tadel n, Falze f, Seiten-tadel n, Soltant n; ~ pendant Hänger m der Marksteigen. — Vgl. ~1.

bur-weed † (bör-wid) *s.* Lettendeckelkraut (Galium aparine).

Bury ^(bör-a-) *npr.*, *id.* (Deisen).

bury ^(bör-a-) *v/a.* Hom. berry [a/e. byrgan; dißregen] v/a. C. d. I. ein., ver-graben; †. — 2. begraben, verbergen, bestatten; †. — 3. bededen, verbergen; †. — 4. fig. Weidung n. vergeffen, Eretz begraben; †.

Bu **1**: to ~ the hatchel (ursprünglich bei Indianern) die Streitart vergraben, Frieden schließen; to ~ a poniard in a p.'s bosom i-m einen Dolch in die Brust stecken; (with) his hands buried in his pockets die Hände in den Taschen; fig. buried in thought in Gedanken verjunken.

Bu **2**: to ~ alive lebendig begraben; to live to ~ a p. j-n überleben.

Bu **3**: to ~ one's face in one's hands das Gesicht mit den Händen bedecken. [Geissenheit übergeben.]

Bu **4**: to ~ in oblivion der Vergessenheit übergeben.

bury ^(bör-a-) *s.* Burg f, Herrensit m.

bury ^(bör-a-) † od. *procc.* (a) *s.* burrow 2.

bury ^(bör-a-) † & (a) *s.* (a. ~pear) = burree.

burying (bör-a-ld) *p. p.* von **bury** 2. *s.* Begräbnis n, Beerdigung f.

burying-beetle (bör-bill) *s.*, ent. Totengräber m (Necrophorus).

~grounder (a-gn'nd) *s.* Kirchhof m, Gottesacker m. [2. † Grab(mal) n.]

~place (a-pl'ch) *s.* 1. = burying-ground. n.]

~sylvia (a-sil'v) *s.*, ent. Mastföter m (Silypha).

bus ^(bör) *s.* 1. ~bus, huss f (bör) [omnibus] *s.* (pl. ~es, bör-f'z) Omnibus m; ~ conductor Omnibusfondantur m; ~ driver, ~ man Omnibusführer m. — II *v/n.* C. c. to ~ it mit dem Omnibus fahren.

bus ^(bör) (b) [business] *s.*, *thea.*, sl. Mache f, Spiel n, Geschäft n. [Basta; halt.]

bus ^(bör) ch. 3. (bör) [per]. *adv. n.* int. genug; **Busby** ^(bör-f-b) *npr.*: Dr. ~ berühmter Director der Westminster-Schule (1608—1695).

busby ^(bör) (a), pl. ~ies (b'f) *s.* 1. X Ra'pal'm, Hüfaren(vch)müße f. — 2. † art Perüde f.

busby-hug ♣ (a-bög) *s.* = busby 2 1.

busearl ♣ (bör-f-l'rd) *s.* ehm.: Seemann m.

buseon ♣ Am. (western) (bör-f-l'rd), pl. ~es (bör-f-t'nis) [span.]. *s.* Gedingehauer m.

bush ^(bör) (b) [sch] pl. ~es (bör-f'z) [m/e. bush; mit. boscus Gebüß; isländ. buskr] *s.* 1. ♣ Busch m, Strauch m; †. — 2. Busch m, Dicht n, Gebüsch n, Am. n. Australien: Urwald m, unultiviertes Land; †. — 3. ♣ Büschel n, Bündel n; buschiger Kopf (mak ~ of hair). — 4. Baum., vrb. Ephenzweig m als Wirtshauszeichen (f. ale-garland und ale-stake); Gasthauschild n; †. — 5. † Wirtshaus n. — 6. ♣ ~ambush. — 7. † hunt. Vunte f, Fuchschwanz m (als Jagdversteck). — II *v/a.* C. c. S. durch Büsche schälen (Bäume etc.), mit Büschen stützen (z. B. Gefas); mit Gesträuch bepflanzen. — 9. agr. mit der Busch-egge bearbeiten, decken. — 10. ein Pferd umbinden (pass. vergraben des getriebenen Seitens). — 11. pass. to be ~ed im Dichtend von der Spur abtrotten. — 12. † (sich) in

den Hinterhalt legen. — III *v/n.* C. c. 13. büschig wachsen. — 14. † to ~ about od. out jagen (for nach). — Vgl. ~ 2 ^{vid 4}.

Bu bush ^(bör) *s.* 1. fig. to beat († go. weul, sock) about the ~ wie die Rahe um den heißen Brei herumgehen; f fig. to beat the ~ auf den Busch klopfen.

Bu **2**: † to take a ~, to run one's head in the ~ sich verbergen; to take to the ~ Buschlepper werden.

Bu **3**: † to take a ~: good wine needs no ~ guter Wein braucht kein Ausschmückung.

bush ^(bör) † (busch) [holländ. bus Bäume] *s.* 1. mach. Lager-, Metall-futter n (es Rad-näselwech); Pflaumen-, Zapfen-lager n (einer tiegenen Welle); (Naben-)Wüche f; Hüße f. — 2. ♣ Büschel f, Busch f (in Wuch-scheiden). — 3. Brauerei: eiserner Spund-ring (an Bierfässern). — 4. ♣ artill. Bündelorn m (= Bouche n). — 5. Am. Nahrung m der Schmeiter. — II *v/a.* C. c. 6. mech. Zapfen-lager n. ausfüllen. — 7. ♣ ausbüschen, die Wuchseigen mit metallenen Wuchschlag versehen. — 8. eine Nebenbüsche setzen an. — 9. Brauerei: jädeln, postellu. [Hoßen.]

bush ^(bör) † oder *procc.* (a) *v/n.* (mit dem Kopfe) **bush** ^(bör) † (a) *v/a.* zufließen, verfließen.

bush ^(bör) *abbr.* = bushel 1. [= busbuck.]

bush-antelope (bör-f'z-a'n-t'lep) *s.*, zo. f ~babbler (L-bab-l'rd) *s.* Art indischer und africit. Sperlingsvogel. [Ocyamus mi'nimum.]

~bean † (a-bäl'rd) *s.* kleine Nellenbasi'lie

~bean ♣ Am. (a-bin) *s.* Schminthohne f (Phaseolus vulgaris).

~buck † (a-böl) *s.*, zo. Art Antilope (Tragelaphus sylvaticus).

~cat † (a-lit) *s.*, zo. afrikanische Tiger-, Busch-läge (Felis serva).

~chat † (a-tschät) *s.*, orn.: a) Braunschlehen n (Prati'ncola rubra'ta); b) Schwarzschlehen n (Prati'ncola rubi'cola).

~chirper (a-tschö'-p'rd) *s.* africit. Vogel (Erem-mela flaviventris). [No'bia corypha'a.]

~ereeper (a-lal-p'rd) *s.* africit. Vogel (Tham-)

~dog (a-bög) *s.*, zo. 1. Botta m (Gale-affe, Perodicticus potto). — 2. art süd-amerikanischer Hund (Lail'cyon vendicus).

~draining (a-dra'ning) *s.* Entwässerung f durch mit Strauchholz gefüllte Gräben.

bushed (büsch) a. 1. mit Büschen od. Buschwerk bedekt. — 2. durch Büsche geschütt. — 3. in Gebüsch verloren, verirrt. — 4. vom Haar: büschig (gewachsen); a. ~ out oder up). — 5. mit büschiger Perüde. — 6. † cant arm, ohne Geld.

bushel (bü'fch) [m/e. boyschel, buyschel, afj. boissel; fr. boisseau] *s.* (abbr. bu., bush.) 1. ♣ Scheffel m (f. vorn, s. XXI &c.) †. — 2. Scheffelmaß n; auch fig. große Menge, Haufen m; †. — II *v/a.* C. c. (a.) 3. fig. sein Etwas unter e-n Scheffel stellen (d. h. sein Wissen u. Können nicht zeigen). — Vgl. ~ 2.

Bu **1**: to measure other people's corn by one's own ~ andere nach sich beurteilen, von sich auf andere schließen.

Bu **2**: fig. we have ~s of them ~ wir haben die Hülle und Fülle davon.

bushel ^(bör) *s.* (dim. von bush 2) *s.* = bush 2 5. — II *v/a.* and *v/n.* C. c. (a.) (Kleider) ausbessern, fäden. — Vgl. ~ 1.

bushel-bag (bör-f'ch-ldg) *s.* Scheffelged n.

bushel-barrel ♣ (bör-f'ch-ld-b'rd) *s.* Jahrbuch f, vrb. als Antennenmaß (ca. 1/2 bushel enthaltend).

[vollbrüstiges Weib.]

bushel-babby P (a-böb-ä) *s.* dides unbüschelner Amibü'fch-ld'rd's Fildschneiderm.

bushel-bird (bör-f'ch-ld-f'rd) *s.* Scheffelvögel (H.).

bushel-hidden (a-hidn) *a.*, fig. unter dem bushel-iron † (a-l'rd) *s.* Wuch-eisen n.

busheller Am. (bü'fch-ld'rd) *s.* = buscheler.

bushelwomau *Am.* (bu'ʃh-wūm-'n) *s.* Fildichneiderin *f.* [büʃh n.]
bushlet † (bu'ʃh-let) *s.* kleines Dichtl, (Ge) bush-farming (bu'ʃh-far-'mɪn) *s.* Vertreiben u der Landwirtschaft in den Wäldern Australiens (Ho).
 ~fighter (ə-'jɪt-'tɪ) *s.* Art Guerillakrieger, der im Dichtl kämpft.
 ~fighting (ə-'jɪt-'tɪŋ) *s.* Art Guerillakrieg (Führung *f*) im Gebüsch (auch *fig.*).
 ~groat (ə-'gɒt) *s.*, *zo.* = bush-buck.
 ~gruss † (ə-'grʌʃ) *s.* Bergschiff n, Hügelrohr n (Calamagrostis epigetos).
 ~hammer † *Am.* (ə-'hæm-'hɪ) *s.* Maurerei: Boß, Schel, Spit-hammer m, Pösel n. — II *v.a.* 1. a. voffeln, schellen.
 ~harrow † (ə-'hɑ-'n-ə) *s.* Büsch-egge *f.* — II *r. a.* *Ö.a.* = bush¹ 9.
 ~hog (ə-'hɒg) *s.*, *zo.* = boschvark.
 ~hook † *Am.* (ə-'hʊk) *s.* hort. langgestielte Gippe, Schmittseier n.
bushily (bu'ʃh-'lɪ) *adv.* zu bushy (f. dē).
bushiness (bu'ʃh-'nɪs) *s.* das Buschige.
Bushire (bu-'ʃɪ-'rɪ) *npr.* = Australie.
bush-lark (bu'ʃh-'lɑ-'t) *s.*, *orn.* Art Lerche (Mirafra).
bush-lawyer † (ə-'lɔ-'jɪ) *s.* neuseeländischer Brombeerstrauch (Rubus australis).
bushless (bu'ʃh-'lɪs) *a.* ohne Gebüsch, lahl.
bushlet † (ə-'lɪ) *s.* Büschchen n.
bushman (ə-'mɪn) *s.* 1. Aufhiedler m in den Wäldern Australiens. — 2. B. Bushmann m (Süd-Afrika).
bushmanship (ə-'ʃɪp-lɪ) = bush-farming.
bush-master † (ə-'mɑ-'stɪ) *s.*, *zo.* südamerikanische Girtische (Lachesis mutus).
bush-meeting *Am.* (ə-'mi-'tɪŋ) *s.* religiöse Versammlung in den Wäldern.
bushment † (ə-'mɛnt) *s.* 1. Dichtl n, Gebüsch n, 2. Hinterhalt m, — 3. im Hinterhalt Liegender. [Etadgut n.]
bush-metal † (ə-'mɛt-'l) *s.* Hartguss m,
 ~pig (ə-'pɪg) *s.*, *zo.* = boschvark.
 ~tunnel (ə-'tʌn-əl) *s.*, *orn.* Laufr, Wachtelhub n (Turnix). [Strauchdich m.]
 ~ranger (ə-'ræŋ-dʒɪ) *s.* Wildflepper m,
 ~rope † (ə-'rɒp) *s.* Klemme *f* (Cissus).
 ~scythe † (ə-'saɪ-dh) *s.* = bush-hook.
 ~shrike (ə-'ʃaɪ-ɪt) *s.*, *orn.* Art Ameisen-vogel m (Thamnodipus).
 ~syrup (ə-'sɪr-'ɪp) *s.* zuckerhaltige Flüssigkeit aus der Honig-Eiberrinde (Protocera mellifera). [Schwanzfebern.]
 ~tailed (ə-'teɪl-d) *a.*, *orn.* mit büscheligem
 ~tit (ə-'tɪt) *s.*, *orn.* Art nordamerikanische Weite (Salpiter parus). [Se'pian.]
 ~vetch † (ə-'vetʃ) *s.* Zannwidel *f* (Vicia)
bushwhack † *Am.* (bu'ʃh-'wɪk) *v. n.*
 1. a. 1. Büsche niederhauen, Wege bahnen. — 2. hinterwärts angreifen od. töten.
bushwhacker † *Am.* (ə-'wɪk-ɪ) *s.* 1. Bushhader, der im Walde Wege bahnt; Hinterwälder m; *fig.* Bauer m, Tölpel m. — 2. a) Guerillakrieger m; b) Vandal m, Bushflepper m. — 3. O kurze Senze zum Niederhauen von Büschen.
bushwhacking † *Am.* (ə-'wɪk-ɪŋ) *s.* 1. Wegbahnen u durch Wälder und Gebüsch; s. Fortziehen u c s Bootes an dem Fußsteig-Gebräuch. — 2. Art Guerillakrieg m.
Bushwomau (bu'ʃh-wūm-'n) *s.* Bushmännin *f* (Süd-Afrika). [Se'pian.]
bushwood † (bu'ʃh-'wʊd) *s.* Unterholz n,
bushy (bu'ʃh-'ɪ) *a.* (ily *adv.*) 1. buschig, gebüschig (*a. fig.*); Bushy Park bei Hampton Court (Wahlzettel für Konpartei); *sl.* to be at ~ park in ärmerlichen Verhältnissen leben. — 2. frauchähnlich. — 3. ent. dicht-behaart (Häbberner).
bused (bʊ-'sɪ-d) *a.* (meist *präd.*, v. *attr.*) beschäftigt (with, upon, in mit).
busiless † (bʊ-'sɪ-'lɪs) *a.* = busyles.

busily (bʊ-'sɪ-'lɪ) *adv.* zu busy (f. dē).
business (bʊ-'sɪ-nɪs) [busy] I *s.* (pl. ~s, ~es, bɪ-'zɪ-nɪ-'sɪ) 1. Geschäft n, Beschäftigung *f*, Arbeit *f*, Thätigkeit *f*, Verrichtung *f*; *fig.* Angelegenheit *f*, Sache *f*; 2. * Geschäft n, Gewerbe n, Handel m; 3. * Obliegenheit *f*, Pflicht *f*. — 4. *thea.*, *sl.* Ausstaffierung *f*, Ausstattung *f*, Mode *f*, Spiel n (überhaupt alles, was vom Regisseur und den Spielern zum Stück hingetragen wird, im Gegensatz zu dem bloßen Text desselben). — 5. † Ehren-sache *f*, Handel m (f. a. about 12 7). — 6. † Geschäftigkeit *f*, Fleiß m. — 7. † Sorge *f*, Schwierigkeit *f*. — 8. † Gemeinschaft *f*, Verkehr m. — 9. † *emph.* geschäftl. Umgang. — *Syn.* j. affair. — II *a.* 10. geschäftlich; Geschäftsl. (vgt. a. about 12 7).
 Zu ~ 1: he asked (for) my ~ er fragte, was ich wünschte; to come into a good ~ viel zu thun bekommen; let us come to ~ laßt uns zur Sache kommen; the current ~ die laufende Sache; P to do one's ~ s-e Notdurft verrichten; to do the ~ for one: a) f-j-n durchprägen, b) P-j-m den Voraus machen, j-n töten, c) P-j-n zu Grunde richten; to do the ~ of a p. j-s Geschäfte verrichten, j-n vertreten; P'll do od. settle his ~ for him ich werde ihn schon abfertigen; P that did his ~ das hat ihm den Rest gegeben; my ~ is done es ist um mich geschehen; engaged in ~ beschäftigt, in Geschäften; full of ~ sehr beschäftigt; to have one's hands full of ~ viel zu thun haben; to have (no) ~ with (nicht) zu thun haben mit; what ~ have you to be here? was hast Du hier zu suchen?; he had ~ enough upon his hands er hatte viel zu thun; he had no ~ to come er hatte kein Recht zu kommen; that is no ~ of yours die Sache geht Dich nichts an; that is not the ~ davon ist nicht die Rede; what is his ~? was ist er?; was ist sein Stand od. Gewerbe?; womit beschäftigt er sich?; what ~ is that of yours? was geht das Sie an?; the ~ is to know es handelt sich darum, zu wissen; my ~ is with you mit Ihnen habe ich zu thun; he looks after his ~ er geht seinen Geschäften nach; to make it one's ~ es sich angelegen sein lassen, sich damit beschäftigen; he makes a ~ of it er macht sich ein Geschäft daraus; mind your own ~ kümmern Sie sich um Ihre Angelegenheiten!; to neglect od. shirk one's ~ s-e Geschäfte vernachlässigen; parliamentary ~ parlamentarische Angelegenheiten *f pl.*; a pretty piece of ~ e-schöne Geschäfte!; to send a p. about his ~ j-n auf seine Angelegenheiten verweisen, j-n jur. abfertigen; to settle a ~ eine Angelegenheit ins reine bringen; that settles the ~ das macht der Sache ein Ende; *part.* to speak to the ~ (in hand) zur Sache sprechen; the ~ of the state Staatsangelegenheiten *f pl.*; the ~ before us die vorliegende Sache; every man as his ~ lies jeder wie er es am besten versteht.
 Zu ~ 2 * : A. **business** mit Substantiven: branch (oder line) of ~ Geschäftsweig m, Spezialität *f*; I have charge of the ~ ich leite das Geschäft; owing to the closing of the ~ wegen Geschäftsaufgabe; in the ordinary course (run od. way) of ~ nach dem üblichen Geschäftsgang; discharge of ~ Geschäftsbeforgung *f*; he is a good dispatcher of ~ er ist ein flinker Arbeiter, die Arbeit geht ihm flint von der Hand; ~ hours od. hours of ~ Geschäftstunden *f pl.*; ~ house od. house of ~ Ge-

schäftshaus n; large house of ~ Großgeschäft n; großes Geschäftshaus; a lull in ~ Geschäftstillde *f*; man of ~ a) j. der et. geschäftl und flint ausüht, b) v. Geschäftsmann m, c) † Staatsmann m, d) Anwalt m; matter of ~ Geschäftssache *f*; he was my partner in ~ er war mein Mitsic; a risky piece of ~ eine gewagte Spekulation; place of ~ Geschäftsfokal n; a rush of ~ Geschäftszudrang m; to have a share in the ~ e-n Anteil am Geschäft haben; a capital stroke of ~ could be done there da wäre ein gutes Geschäft zu machen; transfer of ~ Geschäftsübertragung *f*. — B. **business** mit Verben: to attend to ~ sich dem Geschäft widmen; *fig.* to attend to one's ~ sich mit f-n Angelegenheiten beschäftigen; to be in ~ ein Geschäft haben, etabliert sn (for oneself), on one's own account für eigene Rechnung; ho is away on ~ er ist in Geschäftsreisen abwesend; no admittance except on ~ Zutritt nur in geschäftlichen Angelegenheiten gestattet!; ~ is ~! Geschäft ist Geschäft!; how is ~? wie gehen die Geschäfte?; ~ is middling (brisk) das Geschäft geht ziemlich gut (flott); ~ is slack (dull) das Geschäft geht flau (still); to begin od. to commence a ~, to set up in a ~, to start a ~ ein Geschäft eröffnen, gründen, sich etablieren; ~ is looking up (od. improving) die Geschäfte leben (od. bessern) sich; to carry on ~ in... Geschäfte machen in...; he carries on (od. follows) the ~ of a baker er betreibt das Geschäft eines Bäckers; I come on ~ ich komme in Geschäftsangelegenheiten; to conclude od. to settle the ~ den Handel, das Geschäft abschließen; to be connected in ~ od. to have ~ transactions with ... in Geschäftsverbindungen stehen mit...; in ~ with France er macht Geschäfte mit Frankreich; he does a good ~ er macht ein gutes Geschäft; there is no ~ doing (od. stirring) es ist kein Geschäft zu machen; f be is doing a roaring ~ er macht glänzende Geschäfte; no ~ done on a Saturday after 4 o'clock! Sonnabends nach 4 Uhr ist das Geschäft geschlossen; to fall in ~ Unterordt machen; to get ~ kundschafft erwerben; to give up one's ~, to retire from ~ sein Geschäft aufgeben; the ~ is going to the dogs das Geschäft kommt auf den Hund; to manage the ~ Geschäftsführer jn; I mean ~ ich spaße nicht, ich rede im Ernst; I have put my son to ~ ich habe m-n Sohn in ein Geschäft gegeben; do you want to see Mr. A. on ~? möchten Sie Herrn A. in Geschäftsangelegenheiten zu sprechen?; we shut up ~ at five wir schließen am fünf; to take over the ~ das Geschäft übernehmen; to talk about ~ von Geschäften reden; to transact ~ with ... Geschäfte machen oder arbeiten mit...; the amount of money turned over in ~ Geschäftsumsatz m; to wind up ~ ~ liquidieren; to withdraw from ~ sich vom Geschäft zurückziehen. — C. **wholesale** ~ Geschäft im Großen, Großgeschäft n; retail ~ Detailgeschäft n, Kleinverkauf m; ~ in corn Getreidehandel m, ~ mart m; ~ in (public) securities, funds oder stocks (Festlen-)handel m; in the way of ~ in Handelsangelegenheiten; ~ first, pleasure after (wards) od. ~ before pleasure erst das Geschäft, dann das Vergnügen; ~ makes a man as well as tries him Ge-

wenn nicht. — **IV a. 20.** äußere(r, s); ~ end äußeres Ende. — **V s. 21.** Aber n, (Einwendung f. — **22.** *schott.*: äußeres Ge- laß e-s Hauses, das nur zwei Gefaße hat (*ant. ben inners Zimmer*). — **VI** *schott.*: v/n. (a. r/a) *Öe.* 23. F ein Aber gebrauchen, (Einwendungen machen; ~ me no ~s! keine Widerrede! — **Wgl.** 2.

Zu but 3: the only person I have met ~ you die einzige Person, der ich außer Ihnen begegnete.

Zu but 4 *schott.*: he was ~, a few minutes ago er war vor wenigen Mi- nuten draußen; *gae* ~ and wait till I am ready geh' hinaus, bis ich fertig bin; ~ and beu i. ben 2. 1 f.

Zu but 5: it's ~ a word and a blow with him kaum hat er den Mund aufgethan, so schlägt er auch schon drein; it is ~ a step from the sublime to the ridiculous vom Erhabenen zum Lächer- lichen ist nur ein Schritt.

Zu but 6: not (only) ... ~ (also) nicht (nur) ... sondern (auch); yes, ~ aye! ja doch!; yes, ~ he did ja, freilich that er es; ~; whew! I am tired! oh! bin ich aber müde!; ~ yet aber doch, dennach, nichtsdestoweniger, dessenungeachtet (a. ~ for all that).

Zu but 7: **B** alphabetisch ge- ordnet nach den Negationen zc.: **a)** I never smoke ~ after dinner ich rauche nur (aber nie außer) nach Tisch; there are none ~ friends es sind lau- ter gute Freunde; none ~ members are admitted der Eintritt ist nur Mit- gliedern gestattet; no one saw him ~ my father niemand sah ihn als mein Vater; I desire no other reward ~ the pleasure of having served my friend ich verlange keinen andern Lohn, als das Vergnügen, meinem Freunde gedient zu haben; it cannot be ~ Nature has some director es kann nicht anders sein, als daß die Natur einen Lenker hat; it can- not be ~ they will do you justice sie können nicht umhin, Ihnen Gerechtigkeit widerfahren zu lassen; I cannot ~ love him ich muß ihn fasteuerdings lieben; I will do nothing here ~ what I am obliged to do ich will hier weiter nichts thun als was ich thun muß; he took nothing ~ what was his own er nahm nichts als was ihm gehörte; I seldom see him ~ at church ich sehe ihn selten, außer in der Kirche; what could I do ~ consent? was konnte ich anders thun als meine Zustimmung geben? who should it be ~ my old neighbour? wer war es anders als mein Nachbar?; who could have done it ~ he (F him)? wer außer ihm könnte es gehau haben?; is there any one in the house ~ she (F her)? ist j. außer ihr in dem Hause? — **b)** all ~ ... alles andere eher, aber nur nicht ...; beinahe, nahezu (*vgl. auch all ~ unter all 3*); it is all ~ done es ist nahezu fertig; all ~ me alle, bis auf mich; it is two o'clock all ~ three minutes es sechen nur noch 3 Minuten an 2 Uhr; the work is complete all ~ the title das Werk ist vollständig, bis auf den Titel; it is anybody's business ~ bis es ist jedes anderen Sache, nur nicht die seine; anything ~ alles eher als das, durchaus nicht; you can have every- thing ~ money Sie können alles haben, nur sein Geld; the last time ~ one das vorletzte Mal; the last ~ one Vor- letzte(r, s); he lives next door ~ one er wohnt zwei Häuser weiter; the last ~ two Drittletzte(r, s); he had no

sooner committed the crime ~ he repented kaum hatte er das Verbrechen begangen, als er es (schon) bereute.

Zu but 8: all was lost ~ that the heavens fought all was verloren, wenn nicht d. Himmel mitgeföhnt hätte (*SHC.5,3,3*); I would go to him ~ that I fear his father ich würde zu ihm gehen, wenn ich nicht seinen Vater fürchtete; we live in an old house like an inn, ~ that we never see company wir wohnen in e-m alten Hause, daß wie ein Gasthaus aussieht, außer daß wir niemals Besuch bei uns sehen; he never played a game ~ he lost it er spielte niemals ein Spiel, ohne es zu verlieren; not ~ that it was right nicht etwa, daß es nicht recht ge- wesen wäre; the walls were not so completely destroyed ~ that he could distinguish some traces of the scene of his childhood die Mauern waren nicht so vollständig zerstört, daß er nicht einige Spuren aus der Scene seiner Kindheit erkennen konnte; she is not so old ~ she may learn sie ist nicht jo alt, daß sie nicht noch lernen könnte; he had not such faith in his guide ~ that he inquired whether they were on the road to B. er hatte nicht solches Vertrauen zu j-m Führer, daß er nicht gefragt hätte, ob sie auf dem Wege nach B. wären; I seldom saw him ~ what he was drunk ich sah ihn selten, ohne daß er betrunken war.

Zu but 9: he had not a doubt ~ this was the man er zweifelte nicht daran, daß es der Mann war; there is no doubt ~ she will come sie wird ohne Zweifel kommen; who doubted ~ the catastrophe was over? wer zweifelte daran, daß die Katastrophen vorüber war? (*CL.*); no question ~ he will do it es ist nicht fraglich, daß er es thun wird.

Zu but 10: not ~ what his head is as clear as ever it was nicht als ob sein Kopf nicht so klar wie je wäre.

Zu but 11: they suffer no beast with them ~ what is of their own kind sie dusden kein Tier bei sich, das nicht von ihrer Art ist; there is nobody ~ has his faults es giebt keinen, der nicht ... hätte; not a day passes ~ I tell him es vergeht kein Tag, an dem ich ihm nicht sage; there was no one ~ saw it es gab niemand, der es nicht gesehen hätte; there is none ~ knows es giebt keinen, der nicht mühte; jedermann weiß.

Zu but 14: life is ~ short das Leben ist nur kurz; ~ a little nur wenig; the world knows ~ too well die Welt weiß nur zu gut; I met him ~ once ich traf ihn nur einmal; had I ~ known it! hätte ich es nur gewußt!; from A to B is ~ twenty miles von A nach B sind nur 20 Meilen; if I could ~ have seen him! wenn ich ihn nur hätte sehen können; if I could ~ depend upon him! wenn ich mich nur auf ihn verlassen könnte!; he is ~ sixteen er ist erst 16 Jahr alt; ~ now jetzt erst, jedoch; he has ~ just gone er ist jedoch (gerade) fortge- gangen; ~ a while since (ob. ago) eben erst, ganz vor kurzem.

Zu but 17: ~ for me wäre ich nicht gewesen, ohne mich; ~ for my poverty I should help you wenn ich nicht arm wäre, würde ich Euch helfen.

but 2 (büt) v. **Öe.** und s. = **bütt** 1. 7. **but-and-anden** *schott.* (büt-¹-and-be-n) s. Haus n mit *hinter*-u. *Vorder*gefaß (f. a. ben 2. 1 f.). **butch** t ob. *provenc.* (bütsch) v/n. schlachten. **butcha** t s. (büt-¹-tcha) s. das Zunge e-s Tieres.

butcher (bu't-¹-tsh²) [aj. *bo(n)cher*, fr. *boucher*] **I** s. 1. Fleisch m. Metzger m, Schlächter m; Fleischhändler (in). — **2. fig.** Mörder m, blutiger Mensch. — **3. F fig.** Stümper m, Fühler m. — **4. Wt** künstliche Fügung zum Raubfang. — **5. Am.** jugendlicher Zeilungs- re. Verläufer auf Wahn- zügen. — **6. sl.** König m (im Rattenpiel). — **7. Geologie-sl.** Arzt m. — **II v/a.** **Öa.** 8. schlachten. — **9. fig.** hin-schlachten, -opferu, morden, grausam töten. — **10. F fig.** hümpelhaft ausführen, verpöfuchen. — **11. t** joltern. [*(L'vnius)*.]

butcher-bird (-büt-d) s., *orn.* Würger m **butcher-boy** (-büt) s. Schlächter-burche m, Lehrling.

butcher-crow (-täv) s., *orn.* Art austral. Rabe m (*Barita destructor*).

butcherdom (bu't-¹-tsh²-d³m) s. Schlächter- gewerbe n. [*Schlächter m.*]

butcher **er** (bü't-¹-tsh²-n³) s. Fleisch m, **butcheress** (-a³) s. Schlächterin f; *co.* auch Schlächter-frau f, -tochter f.

butchering (bü't-¹-tsh²-n³) **I** *pp.* und a. 1. Schlacht-...; ~ knife Fleischmesser m bez. Eschäbter. — **2. P** verdammt; he's a ~ sight too forward er ist verflucht vorwihlig. — **II** s. 3. Schlächterei f (auch *fig.*).

butcherliness (bü't-¹-tsh²-l³-n³) s. Blutbürst m, Grausamkeit f. [*Grausam.*]

butcherly (-¹) a. und t *adv.* blutdürstig, **butcher-meat** (-mit) s. Schlachtfleisch n (frischs Fleisch, Schweine zc. Fleisch). [*Grausam.*]

butcherous (bü't-¹-tsh²-n³) a. mörderisch, **butcher-row** t (bü't-¹-tsh²-n³-a³) s. Fleisch- scharren n, bunte *fpl.*

butcher's-broom t (bü't-¹-tsh²-tj-b³üm) s. flechender Mäuselohr (*Ruscus acutifolius*).

cleaver t (-kl¹-w¹) s. Schlächterbeil n, **-dog** t (-dog) s. Schlächterhund m; *sl.* to lie like a ~ beim Fleische liegen, ohne es anzurühren (*iro.* vom Ehedet).

~man (-män) s. Schlächtergehilfe m, **~meat** (-mit) s. = butcher-meat.

~mourning t P (-m¹-n¹) t s. weißer Hut mit schwarzem Band.

~prickwood t (-¹-p¹-r¹-k¹-w¹-üd) s. Faul- baum n (*Rhamnus frangula*).

~saw t (-s¹-s¹) s. Knochenäge f, **~sleeves** t (-s¹-s¹-l¹-v¹) *s/pl.* Übergich- ärmel *m/pl.* der Schlächter.

~steel t (-s¹-s¹-s¹-t¹-s¹) s. Wechtfahl m der Schlächter, **~woman** t (-w¹-w¹-m¹-n¹) s. Schlächterin f.

~work t (-w¹-w¹) s., *fig.* Mechelei f, **butchery** (bu't-¹-tsh²-n³) **I** s. 1. Schlachten n; Schlächterhandwerk n. — **2. fig.** Mechelei f, Blutbad n. — **3. Schlächterei** f, Schlacht- haus n, Fleischhau f. — **II** t u. 4. = butcherly. — **Syn.** (zu 2) f. carnage.

butchering **oder** *provenc.* (bü't-¹-tsh²-n³) s. = butchering 3.

Bute (bü't) *ppr.* (*schott.* Insel und Geseh.).

butea t (bü't-¹-a³) [nach dem Earl of Bute- (1713-1792) genannt] s. malabarischer Lad- baum (*Butea frondosa*); * gum Schellad m, bengalischer Kino.

Bute-mun t (bü't-män) s. Soldat m von der Insel Bute (*vgl. a. Brandale*).

but-end (büt-end) s. = butt-end.

butene t (bü't-¹-n³) s., *chem.* = butylene.

buteo t (bü't-¹-a³) [it. s., *orn.* Buffard m, **buteonine** t (-¹-n³-n³, *ML* bü't-¹-n³-n³) a. buffard-ähnlich; Buffard-...

butin t (bü't-¹-n³) [fr.] s. Beute f, Raub m, **Butler** 1 (bü't-¹-l³) *ppr.*: Samuel ~ (*engl.* Schriftsteller, 1612-1680, bekannt durch sein satir- isches Gedicht *Hudibras*).

butler 2 (-) [fr. *bouteillier*, mlt. *buticula-rius*] **I** s. 1. Kellermeister m, in vor- nehmen Häusern: der oberste aller Diener; 2. s. pantry: a) Vorratstammer f; b) in vor- nehmen Häusern: Dienstflube f des obersten

button-boot (böt'n-büt) s. Knöpf-schuh m., -stiefel m.
 ~ **boy** (böt-böi) s. = button 2.
 ~ **brace** (böt-bäc) s. Knopfmagerei; Kreisbohrer m. [*struma'rium*]. 1
 ~ **bur** (böt-bür) s. Knopfleite f [*Xanthium*].
 ~ **bush** (böt-büsch) s. amerl. Knopflumf (*Cephalanthus occidentalis*).
 ~ **buster** (böt-büst) s., thea., sl. Postenreißer m.
 ~ **cleaner** (böt-ll-ni) s. Knopf(puh)gabel f.
 ~ **draw-loom** (böt-dal'-lum) s. Weberei; Knopfstuhl m. [(bei Hundeln.)]
 ~ **ear** (böt-ä) s. nach vorn überfallendes Ohr.
buttoned (bötnd) a. 1. mit Knöpfen versehen oder geschmückt; ~ boy, ~ page = button 2. — 2. her, mit Pünktchen verschiedener Färbung. — 3. ~ up jugelndpft; fig. zurückhaltend, verschlossen (im Weien n.).
buttoner (böt'n-ber) s. 1. Knöpfer m, Knopfhalter m; fig. Besessener m. — 2. Knopfnähmer m. — 3. F Schlepper m (bei Bauernfängern).
button-fastener (böt'n-fast-nät) s. Galen m (zum Befestigen der Knöpfe).
 ~ **fish** (böt-fisch) s., zo. See-Agel m (*Echinus*).
 ~ **flower** (böt-flou) s. Kugelbeere f (*Gomphia*). [Indopien.]
 ~ **gaiter** (böt-gäi) s. Gamasche f zum Zu-
 ~ **hold** (böt-höld) v/a. Da. j-n beim Knopf halten und ihn zum Zuhören zwingen.
 ~ **holder** (böt-höld) s. 1. j. der e-n anderen rüchschlos zum Anhängen i-r Angelegenheit zwingt. — 2. Knopfhalter m.
 ~ **hole** (böt-höl) 1 s. 1. Knopfloch n. — 2. F Knopflochsträußchen n. — 3. F Zungenjarn (= hart-s-tongue fern). — II v/a. Ob. 4. = button-hold. — 5. mit Knopflochfäden nähen.
 ~ **holder** (böt-höld) s. 1. Knopflochmacher m. — 2. = button-holder 1. — 3. F Knopflochsträußchen n.
 ~ **hook** (böt-hök) s. (Stichel-)Knöpfer m.
 ~ **iron** (böt-äi) s., surg. Instrument n mit eisernem Knopf zum Brennen.
buttonless (böt-les) a. knopfloß; ~ **ness** s. Knopfloßigkeit f.
button-loom (böt-lüm) s. Webstuhl m für Knopfbezüge.
 ~ **meud** (böt-möud) v/n. Da. abgeriffene Knöpfe wieder anhängen.
 ~ **moild** (böt-möld) s. Knopfform f.
 ~ **mu-broom** (böt'mü-broöm) s. = button 12.
 ~ **puper** (böt-pö-pö) s. Knopfpappe f.
 ~ **piece** (böt-pi) s. = button-blank.
 ~ **punch** (böt-pünch) s. Knopf-eisen n.
 ~ **quail** (böt-kuäl) s., orn. Art Laufhuhn n.
 ~ **repeater** (böt-ä-pi) s., tel. Kurbel-umfahler m als Überträger.
buttonous (böt-nüs) s. j. button 2 u. 17.
button-shank (böt'n-schän) s. Knopfloch f., -öhr n.
 ~ **solder** (böt-söld) s. gelbes Schmelzlot (aus Zinn, Messing und Kupfer).
 ~ **stick** (böt-stik) s. = button-cleaner.
 ~ **stone** (böt-stön) s., min. Knopfflein m (mit harter Rieselstein). [umfahler m.]
 ~ **switch** (böt-switich) s., tel. Kurbel-
 ~ **tool** (böt-tül) s. Zentumborher m zum Ausfrägen hölzerner Knopfformen.
 ~ **tree** (böt-tri) s. westindischer Erlenbaum (*Cynopias eréata*).
 ~ **weed** (böt-wöd) s. 1. Krapp-Gewächs n (verhährte Arten: *Spermacöe*, *Diostäa* und *Borre'äe*). — 2. Jdmwarz; Glodenblume (*Centauräa nigra*).
 ~ **wool** (böt-wöd) s. 1. = button-ball. — 2. = button-bush. — 3. = button-tree. — 4. Mäge, Weiß-buchenholz n.
button (böt'n) a. 1. ~ knopffählich. — 2 mit Knöpfen beehrt; ~ boy = button 2.

butt-plate (böt't-plet) s., carp. Verbindungs-, Stoßplatte f.
buttress (böt't-ätch) pl. ~es (böt't) 1 s., arch. 1. Strebebogen m, Pfeiler m, ~wand f; Widerlager n; 7. — 2. fig. Stütze f. — 3. wie eine Strede vorjpringender Teil eines Gebäudes. Paules n. — 4. anat. Knochenfortsatz m, ~berovragung f. — 5. F Steinlamme m. — 6. O + ~ butteris. — II v/a. De. 7. stützen (fig. auch to ~ up). — 8. ~ durch eine Strede schützen (from gegen).
 ~ **Zu ~ 1 arch.**: arched (ob. flying) ~ Schwebel-, Schweb-bogen m; hanzung ~ Gestalt f in Form einer Strede, auf einer Konsole ruhend.
buttruss-brick (böt't-röch-brick) s. Kerb-, Rindeziegel m.
buttruss-tower (böt-tü) s., frt. etm.: an der Außenseite der Wallmauer hervorstehender Turm. [Buttruss.]
buttruce, ~se (böt't-ütch) s. = butteris;
butt-scarf (böt't-schärf) s. gerade Blattung; ~ gerade abgehäutete Pflanzenlöpe m pl.
 ~ **seam** (böt-sim) s. = butt 2 2.
 ~ **shaft** (böt-schäft) s. Bolzen m, Pfeil m ohne Widerhaken.
 ~ **sheath** (böt-schith) s. Lederfutterm n für Karabiner der Kavallerie.
 ~ **strap** (böt-sträp) s. Maß-länge f, -strop m.
 ~ **string** (böt't-string) 1 s. Stoßblech m, -platte f, -streifen m. — II v/a. Ob. zwei Metallstücke am Stoß zusammenschweißend.
 ~ **weld** (böt-wöld) 1 s. Zusammenerschweißung f der flachen Enden zweier Eisenstücke. — II v/a. Da. Eisenstücke zusammenschweißen.
 ~ **woman** (böt-wäm) s. 1. Fijidhfrau f. — 2. Kirchendienerin f.
butty proc. (böt't) pl. ~ies (böt't-i) s. (aus Am.) 1. Gefährte m, Kamerad m; P (Polizeidiener-)Gehilfe m. — 2. A: a) Grabenpächter m; b) Schachtmeister m.
butty-collier (böt't-öl) s. Hauptgedingnehmer m.
butty-gang (böt-gäng) s. Arbeiter-Abteilung f unter Leitung eines Vorarbeiters.
butty-lark proc. (böt-lärf) s., orn. Pieper m (*Anthus*).
butua (böt-ü) s. = abutua.
butwaris (böt-wäris) adv. nach dem äußeren Raum hin (j. but-and-ben).
butyl (böt-til) s., chem. Butyl n (C₄H₉), nur in 3fgn vorkommend: ~ alcohol Butylal'kohol m (C₄H₉O); ~ aldehyde Butylaldehyd m (C₄H₇O); ~ hydride Butylwasserstoff m (C₄H₉);
butylactid (böt-üt-äktid) s., chem.: ~ acid Butylactin'äure f.
butylauide (böt-üt-ä-uid) s. ~ für butyramide.
butylamine (böt-üt-ä-män) s., chem. Butylamin n.
butylene (böt-üt-ä-lin) s., chem. Butylen n (C₄H₆). [Butylen...]
butylenic (böt-üt-ä-lin) a., chem.
butylle (böt-üt-ä-ll) a., chem. Butylle...; ~ hydrate of chloral Butylchloral(hydrat)n.
butyraceous (böt-üt-ä-äc) a., chem. 1. butter-artig, -ähnlich. — 2. butter-haltig.
butyraldehyde (böt-üt-ä-äl-dä-äld) s., chem. Butyraldehyd n (C₄H₆O).
butyramide (böt-üt-ä-mid) s., chem. Butyramid n (C₄H₇O.NH₂).
butyrate (böt-üt-ä-ät) [lt.] s., chem. buttersäures Salz; ethyl ~ Äthyl-Butyrat n (C₄H₇.C₂H₅O); glycerin ~ = butyric.
butyric (böt-üt-ä-ä) a. □ chem.: ~ acid Buttersäure f (C₄H₆O₂); ~ fermentation Buttersäure-Gärung f.
butyrid (böt-üt-ä-ä) [lt.] s., chem. Buttersäure-Äthyl n.

butyrinle (böt-üt-ä-än) s., chem. Butyryn n.
butyrometer (böt-üt-ä-öm-ä-ä) s. Buttermeyer m (zur Bestimmung des Buttergehaltes der Butter). [Märe f.]
butyroue (böt-üt-ä-än) s., chem. Buttersäure.
butyrous (böt-üt-ä-ä) a. = butyric.
butyryl (böt-üt-ä-ä) s. = butyric.
Buxar (böt-ä-bul-ä) npr. (Et. in Öst. J.).
buxee (böt-b) s. 1. Zählmeister m. — 2. prov. Haussteuer-Einnehmer m.
buxeous (böt-b-ä) [lt.] a. zum Buchsbaum gehörig, buchsbaum-ähnlich.
buxerry (böt-b-ä) s. mit Luntenschloßgehöher Bewaffneter.
buxia (böt-b-än) s. = buxina.
buxia (böt-b-än) s., lex (böt-b-än) s., chm. Buxin n (Äthylol des Buchsbaumes).
buxom (böt-b-än) [aus a/e. bāgan biegen; vgl. dtsch. biegen] 1 a. □ 1. von Personen, wbl. von Frauen: gesundheitsfrohd, drall, wohlbeleibt. — 2. von Tieren: dreb, kräftig, stark; schnell. — 3. ~ ununter, lustig, fröhlich, sint. — 4. ~ folgiam, nachgiebig, willfährig. — 5. ~ dem Tode nachgebend. — 6. ~ mutwillig, schallhaft; verliert; wöllufig. — II ~ v/n. 7. gebofsam sein.
buxomness (böt-b-än) s. 1. Wohlbeleibtheit f. — 2. ~ Lustig, Fröhlichkeit f; Frlintbeit f. — 3. ~ Anmut f, Artigkeit f. — 4. ~ Geborjam m, Nachgiebigkeit f.
Buxton (böt-b-än) npr. (Prin. u. Orisname).
buxus (böt-b-än) [lt.] s. Buchsbaum m.
buy (böt) s., Hom. by, bye [af. byge(e)an] (pret. und p.p. bought) 1 v/a. 1. kaufen (of, from von; at bei; for, with für; ant. sell) 7. — 2. fig. eintragen, einbringen; erlangen, erwerben, gewinnen. — 3. fig. laufen, erlaufen, aufwiegen; 7. — 4. ~ (sein b.s.) bestehen, erlaufen. — 5. ~ (sein to ~ dear, auch to ~ bitter, sore) büßen für, teuer bezahlen (i. a. bargain 7). — 6. ~ löstaugen; auslösen; nos fig., theol. erlösen. — 7. to ~ mit p.p. und adv. 7. — II v/n. 8. laufen, handeln, Geschäfte machen (aus to ~ and sell).
 ~ **Zu ~ 1; (mit fig.)** to be bought and sold verfallen (u. verkauft) werden; to ~ a borough die Wahlstimmen laufen; P to ~ (as. to make) a brush fortlaufen (i. a. brush 15 7); to ~ for cash ee. ready money gegen bar laufen; to ~ (up)on credit auf Borg laufen; bought friends are no friends indeed wahre Freunde kann man nicht laufen; to ~ green corn Getreide auf d. Markt laufen; to ~ green grapes Wein auf dem Stode laufen; to ~ over one's head für einen höheren Preis laufen, überbie'ten; he bought the house over my head er kaufte mir das Haus vor der Nase weg; to ~ the lease of a house ein Haus laufen (Grund und Boden können in England nur pachtweise erworben werden); F to ~ a pig (schon. cat) in a poke eine Katze im Sack laufen; ~ to ~ the refusal of durch Zahlung von Geld das Recht erwerben, Waren etc. zu einer früheren Zeit für einen festgelegten Preis zu kaufen; to ~ (at) retail ee. wholesale im Heinen ee. großen einlaufen; to ~ on time auf Zeit (Kredit) laufen; An. to ~ one's time durch Zahlung einer bestimmten Summe seine Zeitr. Zeit verürten; to ~ at the grocery's beim Spezeireitramer laufen; we ~ our alo at eight shillings a gallon wir kaufen unser Bier zu 8 Sch. die Gallone; we bought it for a shilling (of a man) wir kauften es für ... (von e-m Manne).
 ~ **Zu ~ 3; gold cannot ~ health** Gold kann Gesundheit nicht erlaufen.

Zeichen (I. e. IX): F familiär; P Volkssprache; G Gaunerprache; ~ selten; † alt (aus geflohen); * neu (aus geboren); * ~ unrichtig;

zu buy 7: † to ~ again loslaufen; to ~ back (again) zurücklaufen; to ~ in: a) Waren- u. Borräte an-, ein-laufen (amt. to sell out), b) auf Stationen zurück-laufen; to ~ into: a) (früher to ~ in) e-e Dampferstelle laufen, b) Stationen durch Kauf erwerben; to ~ off: a) j-n durch Geld abfinden (eine Anleihe etc. ausgeben), b) (vom Dienst freilaufen, loslaufen, c) fig. erkaufen, bestechen; to ~ out: a) † auslösen, befreien, b) auslaufen, ein Ge- (schiff) e. künftlich übernehmen durch Auszahlung des Anteils des austretenden Teilhabers, c) Verbindlichkeiten durch Geldzahlung ab-lösen; in order to ~ out the execution um die Exekution zu verhindern; F he could ~ me out and out er ist viel reicher als ich; to ~ over in durch Besetzung für die andere Partei erkaufen; to ~ up: a) den Markt e. auslaufen, b) j-n zur Uebersetzung annehmen, für zu leistende Dienste bezahlen.

buyable (baj'əbl) a. läufig, laufbar.

buyal (baj'ə) s. Kauf m.

buyer (baj'ə) s. 1. Käufer m., Einkäufer m. — 2. * : ~ of a bill Wechselnehmer m. — 3. * Am. ~s option Kauf m von Börse-papieren auf Zeit (s. abbr. b.o.).

buying (baj'ɪŋ) s. Kauf(en) m., Ankauf m.

buz (buz) = buzz. [rohr u.]

buz (buz) (bzj) [fr. buz] s. Ventilat'ons-**Buzz** (bz'f-ʃj) npr.: Sergeant ~ vorher Zucht in DICKENS' Pickwick Papers.

buzz (bz) (bzj) v/n. 1. c. 1. jummern. — 2. fig. (about, over) umschwärmen. — 3. fast †: flüstern, murmeln; P plaudern, schwätzen. — II v/a. 1. c. 4. jummern. — 5. fast †: (zu)flüstern. — 6. aus-plaudern, schwätzen (a. to ~ about). — 7. † einflüstern. — 8. ~ schwören lassen. — III s. 9. Jummern n., Gekummern n. — 10. Geflüster n., Gemurmel n. — 11. fig. Gerücht n., Gerüde n. — 12. fig. Grille f., Laune f. — 13. Ⓞ = buzz-saw. — IV int. 14. pah! , fiff! (SH.H.2, 412). — Vgl. ~ 2. 5.

buzz (bz) (bzj) pl. ~es (bz'f-ʃj) s. 1. ~ rauhe Samenhsche (= bur 2). — 2. ent. Zumi-läfer m (Rhizotrogus stolidus). — 3. † Sommerjäden m pl.

buzz (bz) (bzj) pl. ~es (bz'f-ʃj) s. große buschige Beräde, Stuhperäde f.

buzz (bz) (bzj) v/a. 1. c. sl. den Rest einer Flasche Wein einsehen od. in den Gläsern bis auf den letzten Tropfen gleichmäßig verteilen.

buzz (bz'f-ʃj) v/a. Ⓞ. c. hehlen, verheimlichen.

buzza (bz'f-a) v/a. Ⓞ. a. = buzz 4.

buzzard (bz'f-ɔd) [a. busard] 1. s. 1. orn. a) Bu'ffard m (Buteo); bald ~ j. bald 1. 5; b) Am. Truthahngier m (Cathartes aura) = turkey-buzzard; ♀. — 2. Am.: a) rüd-nächstlofer, rüchsigster Mensch; b) ver-puschtes Stüd (Arbeit). — 3. Epithema der Ge'ogier (U.S.). — 4. † ob. proce. (öst blind ~) Dummlopj m. — 5. † fleigling m. — II a. 6. bu'ffard-ähnlich; Bu'ffard-... — 7. ~ dumm. — III † v/a. 8. vollstündig verwirren

zu 1: Am. ~ro. ~ dollar Bezei-gung des Silberdollars, wegen der Ähnlichkeit des Werts auf der Rückseite mit e-m Truthahngier; † fig. between hawk and ~ weder Fisch noch Fleisch, weder warm noch kalt.

buzzard (bz'f-ɔd) [bz'f-ɔd] s. 1. orn. Nacht-falke m., Habicht m. — 2. ent.: a) ver-diene Nachtflatter (Motten); b) = ~clock. — 3. Ⓞ = buzzer 1. 3. — Vgl. ~ 1.

buzzard-blind (bz'f-ɔd-blajnd) a. dumm.

buzzard-clock proce. (bz'f-ɔd-klok) s. ent. Roß-läfer m (Geotrupes stercorarius).

buzzardet (bz'f-ɔd-ɛt) (dim. v. buzzard) s., orn. weißer Bu'ffard (Boreobuzzard).

buzzard-hawk (bz'f-ɔd-hajk) s., orn. Vogel aus der Bu'ffardfamilie.

buzzard-like (bz'f-ɔd-lajk) a. bu'ffard-artig. [artig. — 2. dumm.]

buzzardly (bz'f-ɔd-lajk) a. and adv. 1. bu'ffard-**buzzard-moth** (bz'f-ɔd-moth) s., ent. Art Schwärmer m.

buzz-bloke (bz'f-ɔd-blök) s. = buzzer 2.

buzz-cove auftrat. f (bz'f-ɔd-köv) s. = buzzer 2.

buzzer (bz'f-ɔd) [buz 1] s. 1. jummern-des Insekt; fig. Jummern-de, (r. 3). — 2. † Flüsterer m; Ehren-bläser m., jichfler m (SH.H.4, 5, 90). — 3. Ⓞ Dampf-Jum-merische f (zur Vermeidung schrüben Geräusches). — 4. Ⓞ Rollerrad n in einer Messerschleibe.

buzzer (bz'f-ɔd) [bz'f-ɔd] s., buzz-glock f (bz'f-ɔd-glok) s. Tafschendieb m. — Vgl. ~ 1.

buzzlug (bz'f-ɔd-lug) [buz 1] 1. p. pr. u. a. Ⓞ 1. jummern; flüsterer. — 2. Am., cant flüsternd. — II s. 3. Gekummern, Geflüster n.

buzzing (bz'f-ɔd-ɪŋ) [buz 2] s. Tafschendiebstahl m.

buzz-mau (bz'f-ɔd-mau) s. = buzzer 2.

buzz-napper (bz'f-ɔd-näp-pə) s. junger Tafschendieb.

buzz-saw (bz'f-ɔd-saw) s. Kreisläge f.

buzz-wig (bz'f-ɔd-wig) s., fig. hochgestellte, wich-tige Person.

buzzy (bz'f-ɔd) a. jummern-d.

B. V. abbr. 1. [beata virgo] Blessed Virgin heilige Jungfrau. — 2. [bene vale] leb' wohl! — 3. = Bible Verse (in der Psalmen).

B. V. M. abbr. = Blessed Virgin Mary.

B. W. abbr. = Black Watch (i. black 1 ♀).

b'w'ye (bif-ɔd-ji od. bif-ji) verstarjt für (God) be with you! (Gott sei mit Euch)!

by (bi) [Hom. buy, bye] [a. e. bi, big, a. be] **I preposition** 1. Ort: dicht bei, an, neben; an ... vorbei; über; mit dem Rel. Pron. : für; † ob. s. g. n. außer, entgegen, trotz; ♀. — 2. Zeit: bei; bis zu, gegen, um; innerhalb, wäh-rend; ♀. — 3. Maß: nach; Größen-Verhältnis (s. b. nach comp.); um; ♀. — 4. Aufeinander-folge: nach, um, für; ♀. — 5. Ursache/ort od. ursache (b. d. beim Passiv): von, durch; ♀. — 6. Mittel od. Wertung: (ver)mittels, vermöge, durch, mit, per; ♀. — 7. Richtsinn: gemäß, zufolge, nach; ♀. — 8. Anhaltspunkt: bei, nach, von, mit, unter; ♀. — 9. Zeit bei Hand-lung: an, gegen, auf, zu, † betrefft, über; ♀. — 10. Schwur: bei ♀. — 11. Am. Götter-aufsicht: von (= kept ob. made by) ♀. — **II adverb** 12. Ort (s. mit den Adverbien near, close, hard, &c.): nahe, da(bei), zu-gegen; ♀. — 13. ab, weg; nebenbei; ♀. — 14. Bewegung: vorbei, über ... hin-aus; ♀. — 15. Zeit: vorbei, vorüber; ♀. — 16. † ober s. g. n. : außerdem, dazu; ♀. — 17. s. g. n. : a) in by näher an, herzu; trinken; b) out by draußen. — 18. Am.: a) by and again dann und wann, gelegent-lich; b) by and large alles in allem. — **III adjective** und s. s. 19. (aus fig.) Bei..., Neben..., Seiten... (ant. main). — 20. fig. geheim, heimlich, abgelegen. — **IV substantive** 21. † etwas Neben-säch-liches (ant. main) ♀. — 22. † (mit prp.) : by the by ungeschärf; of the by von unter-geordnet Wichtigkeit. — 23. = bye 3. 6. — **V verb** 24. = be; buy; bye 4. — Vgl. ~ 2.

zu by 1: A. Alphab. Anordn. nach den Substantiven: Coniston by Ambleside Coniston bei A., we live by the church wir wohnen neben der Kirche (s. a. by 6 ♀); I sat down by the fire, the hearth ich setzte mich an (s. neben) den Kamin; † by the head (stern) vor-(hinter)-lastig (s. eaden); by the road unterwegs; with a sword by his side mit e-m Schwert an der Seite; he stood by the side of the prince er stand an der Seite des (ober neben dem) Fürsten; they walked si-lently along side by side sie gingen

still-schweigend nebeneinander her; they have come to Paris by (way of) Stras-burg sie sind über St. nach Paris gereist; to pass by a town an e-r Stadt vorüber-kommen; by the way: a) auf dem Wege, b) fig. bei dieser Gelegenheit, im Vorbeigehen, beiläufig gesagt; † by west west-wärts, westlich von; † North by East Nord zu Ost (zwischen N. und NNO.); † North-east by North Nordost zu Nord (zwischen NO. und NNO.); † to sail by the wind beim Winde segeln; † sl. by the wind in Geldnot, in der Klemme. — **B.** by mit dem Relativ-Prö-nomen: be is thro by himself er ist ganz allein da; my house stands by itself mein Haus steht ganz isoliert; I was sitting by myself ich saß ganz allein; I did it all by myself ich that es alles allein (ohne fremde Hilfe). — **C.** s. g. n. : by oneself nicht (recht) bei Sinnen; that's by belief daß ich nicht zu glauben.


zu by 2: A. Alphab. nach den Substantiven z. : by candle-light bei Licht; I shall have finished by four o'clock bis 4 Uhr werde ich fertig sein; by the day täglich, an Tagelohn; by day and by night bei Tage und bei Nacht; I anticipated him by a day ich kam ihm um e-n Tag zuvor; by the hour stünd-lich, auf Stundenlang (s. a. by 3 ♀); by this (time) od. by now (s. g. n.) jetzt, schon, währenddessen, unterdessen; by this day three weeks bis heut über drei Wochen; by this time twelvemonth binnen jetzt und e-m Jahre; by that (time) od. by then um jene Zeit, dann, bis dahin; by the time you come zur Zeit, wenn Sie kommen werden; by to-morrow evening bis morgen Abend.

zu by 3: A. Alphab. Anordn. nach den Substant. Adjektiv. z. : by the bulk (lump, † great) oder by wholesale im ganzen, im großen, en gros; by degrees allmählich; by (the) distance od. mile nach der Entfernung (Abstand); by the dozen dosenweise; by far, by (so) much bei weitem; we are too many by half wir sind um die Hälfte zu viel; shorter by a head um einen Kopf kürzer; by the hour nach der Zeit (Zeitintervall z.); by hun-dreds zu Hunderten; little by little, sat by little and little nach und nach; by measure nach dem Maß; by so much more um so mehr; less by one twentieth um ein Zwanzigstel geringer; to pay by the piece nach dem Stüd bezahlen; to sell by the pound nach dem Pfünde, pfundweise verkaufen; by retail im einzelnen, einzeln, stüdweise, en détail; the business proceeded by slow steps das Geschäft ging langsam vorwärts; by turns abwechselnd; fifty feet by twenty 50 Fuß lang u. 20 breit; to hire by the week nach der Woche (s. wochenweise) mieten; he is my senior by two years er ist um zwei Jahre älter als ich.


zu by 4: day by day Tag für Tag; inch by inch Zoll um Zoll; line by line Zeile für Zeile; man by man Mann für Mann; one by one e-r nach dem andern, einzeln; piece by piece Stüd für Stüd; two by two, by twos zwei und zwei, zu zweien; they came in by twos and threes sie kamen zu zweien und zu dreien herein.

zu by 5: A. Alphab. Anordn. nach den Verben: he was attacked by the small-pox er ist von den Blattern

befallen worden; to be with child by a p. von j-m schwanger sein; to be bound by one's word durch sein Wort gebunden sein; the bridge is defended by a forest die Brücke wird durch ein Gehölz verteidigt; Hannibal's soldiers became demoralised by luxury Hannibal's Soldaten wurden durch Schwelgerei verweichlicht; divided by (— oder:) dividiert durch; the nation was exhausted by oppression das Volk war durch Unterdrückung erschöpft; the supper was followed by a ball dem Abendessen folgte ein Ball; it is forbidden by law es ist gesetzlich verboten; by a former marriage he had one son aus einer früheren Ehe hatte er ...; multiplied by (X) multipliziert mit, mal; he perished by the sword er kam durch das Schwert um; I suffer greatly by this occurrence ich leide sehr durch diesen Vorfall; the war was terminated by the enemy's submission der Krieg wurde durch Unterwerfung des Feindes beendet; this poem is (written) by Byron dieses Gedicht ist von Byron.

Zu by 6:  **Alpha B. Nordn.** nach den Substantiven z.: to live by ... leben von ... (a. fig.); by accident zufällig; by the advice nach dem Rat; by the aid of ... mit Hilfe des ...; vermittels des ...; by appointment verabredetermaßen (s. a. appointment 2 ¶); taken by assault im Sturm genommen; the accused appeared by his attorney der Beschuldigte war vertreten durch seinen Anwalt; to sell by auction versteigern; by beat of drum mit Trommelschlag; by cart, van, wagen per Achse; by chance zufällig, von ungefähr; he pulled me by the cloak er zog mich am Mantel; by contract kontraktmäßig; by your desire auf Ihr Verlangen; by dint of ... kraft, vermöge, vermittels, durch vieles ...; to be (go oder fall) together by the ears (sich. lugs) kämpfen, streiten; by fits and starts stoß-, rud-weise; by (main) force mit Gewalt; by force of arms, by open force mit bewaffneter Hand; he lives by gambling er lebt vom Spiel; by the grace of God durch Gottes Gnade, von Gottes Gnaden; to know by heart auswendig wissen; he spoke to the prince by an interpreter er sprach zum Fürsten durch einen Dolmetscher; I get much good by it ich finde mich wohl oder finde meinen Vorteil dabei; by your leave mit Ihrer Erlaubnis; by letter brieflich, schriftlich; by good luck zum Glück, glücklicherweise; by means of ... vermittels ...; by all means auf jede mögliche Weise, auf jeden Fall, durchaus, freilich, gewiß; by no means, not by any means keineswegs, durchaus nicht; we received this letter by post wir erhielten diesen Brief durch die Post; by procuration (s. proxy) per Procura; to travel by rail (way) mit der Eisenbahn reisen; by reason of ... wegen ...; by return of post umgehend; by right(s) von Rechts wegen; by the roots vollständig; by sea (oder water) und by land zu Wasser und zu Lande; to go by ship, by the stage-coach mit dem Schiff, dem Eilwagen fahren; by stealth verstoßen; by virtue of ... kraft, vermöge ...; by way of ... durch, vermittels, als ...; by way of a relish als Lederbissen; the message was sent by wire die Nachricht wurde telegraphiert, per Telegraph

geschickt; by word of mouth mündlich; what do you mean by these words? was meinen Sie mit diesen Worten?

Zu by 7:  **Alpha B. Nordn.** nach den Substantiven z.: by birth von Geburt; by the course of nature Laufe nach dem der Natur; he plays by ear er spielt nach dem Gehör; I take an example by him nimm ein Beispiel an ihm; it appears by this letter that ... aus diesem Briefe geht hervor, daß ...; I am by nature an admirer of flowers von Natur bin ich ein Bewunderer von Blumen; by his office seinem Amte nach, seines Amtes; he judged of his friend's feelings by his own er beurteilte seines Freundes Gefühle nach f-n eigenen; he is a lawyer by profession er ist seinem Stande nach (ein) Jurist; to live by certain rules nach gewissen Regeln leben; I set my watch by the sun ich richte meine Uhr nach der Sonne; a tailor by trade seines Gewerbes (ein) Schneider; it is your friend by his voice seiner Stimme nach ist es Ihr Freund; by my watch it is two o'clock nach m-r Uhr ist es zwei; by what I know nach dem, was ich weiß.

Zu by 8: to take a p. by the hand j-n bei der Hand nehmen; to know a p. by name (sight) j-n dem Namen nach (von Menschen) kennen; to go by the name of ... unter dem Namen ... bekannt sein; by (nat. of) the name of namens.

Zu by 9: he deals generously by his enemy er handelt großmütig auf j-m Feinde; how did you come by it? wie bist Du dazu gekommen?; I do by you as you do by me ich handle gegen Dich wie Du gegen mich.

Zu by 10: P *Am.* ... **gad!**, by goll(ey)!, by gum(my)! = by God!; by heaven!, ~ Jove! beim Himmel!; by my honour! bei meiner Ehre!; auf Ehre!; P by Jingo! beim Teufel!

Zu by 11: *Am.*: Restaurant (kept) by John Smith Restaurant von Johann S.; Saddle and Bridle by Miller *Wies.* haus zum Sattel und Zaum von M.

Zu by 12: to be (close, near) by dabei, da-sein; there was no other person by es war sonst niemand da; close by, ~ hard by, † fast by dicht dabei od. dicht daneben, ganz in der Nähe; ↓ full and by dicht beim Winde segelnd; a passer by ein Vorübergehender m.; in passing by im Vorbeigehen; to stand by dabei od. daneben-*stehen*, *fig.* beistehen, unterstützen, verteidigen; stand by: a) Platz da!, b) ↓ klar (zum Reien!); the standers by die Umstehenden *pl.*; † by and main auf allen Seiten.

Zu by 13: to lay (s. put, set) by beiseite-, zurück-legen, vorläufig außer Gebrauch setzen; s. d. sparen; ↓ to lie by beiliegen unter kleinen Segeln.

Zu by 14: to go (s. pass) by vorbei-, vorüber-gehen, von der Zeit: vergehen.

Zu by 15: F by and by (*Am.* by and then): a) nachher, später einmal, über kurz oder lang, b) † sogleich, bald, c) † (dicht) bei.

Zu by 16: † oder (s. at): by (and) about obendrein (s. a. about).

Zu by 21: by the by (e) ober by the way: a) † (a. in, on, upon the by) im Vorbeigehen, indirekt, b) gelegentlich, nebenbei (s. merit), apropos.

by² † (bā) s. Ring m. (= bee³).

b-y P *abbr.* = bloody 6.

by-advanced (bā¹-ā²-wān³) *p.p.* und *a.* bereits vergangen.

by-altar (bā¹-āl¹-l²) s. 1. Neben-, Seiten-altar *m.* — 2. *eccl. edm.*: Altartischchen *n.*

byard (bā¹-yā²) s. Lebenser Brustriemen der Parteienhüter in Rohlengruben.

byns † (bā¹-n²) s. = bias².

by-hall (bā¹-hāl) s. = hye³ 1a.

by-bidder *Am.* (—bid¹-l²) s. Schreinbieter *m.* (auf Auktionen). [Art der Gartenkunst.]

byblowmen (bā¹-blū¹-m¹) [holl.] s. *ut.*

by-blow (—blō) s. 1. Seitenhieb *m.* (a. *fig.*). — 2. † Fehlschlag *m.* — 3. P Bastard *m.*

by-book (—bū) s. Notizbuch *n.*, Kladderf.

by-by (bā¹-bā¹) = bye-bye¹ u. ².

by-channel (bā¹-tjān¹-l²) s. Seitenkanal *m.*; *fig.* Seitenzweig *m.* einer Familie.

by-chop † (bā¹-tjōp) s. Väterd m.

eye(c)ket † (bā¹-l²-k²) [a. i. *bicoguel*] s. *ecm.* Art Kopfbedeckung *f.*: a) ~ Helm *m.*; b) Kappe für Männer u. Frauen (s. a. abaco¹).

by-commun (s. u. —lōm¹-n¹ a. ungewöhnl.)

bycorne † (bā¹-tōn) s. = bickern. [i. d.]

by-corner (bā¹-tō¹-n²) s. Schlußwinkel *m.*

by-course (bā¹-l²-s²) (b) s. unregelmäßiger Gang einer Sandlung.

by-dependence (—b²-pēn²-d²-n³) s. Neben-umstand *m.* (*SH.*).

by-dish (bā¹-dijš) s. Zwischengericht *n.*

by-dwibing (bā¹-dū¹-l²) s.: a) andere. Neben-Anbildung; b) ~ Weisheit *n.*

by-drieking † (bā¹-drīn¹-l²) s. Nebenhertrinken *n.* (zwischen den Wagsseiten, *SH.*).

by-dweller (bā¹-dwell¹) s. Nachbar *m.*

bye¹ (bā) [*Hom.* buy, by] I † *pp.* u. *adv.* = by¹ 1 u. II. — II *a.* u. s. = by¹ 1 u. IV.

bye² † (bā) s. = by². — *Vgl.* ~¹ u. ³ 6.

bye³ (bā) [Variante von by¹ IV] s. 1. Sportausdruck: a) beim Cricket (*abbr.* B.): ein „run“ (s. ds), der von den batsmen gemacht wird, wenn der Ball weder vom wicket-keeper, noch vom longstop oder von letzterem nicht schnell genug angehalten wird (auch ~ ball); b) beim Tennis, Bogen z.: Gegnerlosigkeit (wegen der ungeraden Spielerzahl); c) beim Lacrosse, Beerdspiel z.: Marktplatz *m.*, Mal *n.*, Ziel *n.* — 2. *engl. hist.*

Bye (für: by-plot) Nebenverhandlung gegen Zatoš I. (1603), um ihn zur Gewährung freier Religionsübung zu zwingen.

bye⁴ † (bā) I *r/a.* zahlen, büßen für (= aby¹ u. buy). — II *r/n.* bleiben (= aby²).

bye⁵ (bā) *int.* ein beim Einfahrlatern seiner Rinter gebrauchtes Wort (a. bush-a-bye, 1 ds); mit b'g² bu'g² bā¹ werden die Rinter auch in manchen Gegenden Teufelsant² eingelungen. Ba'ba *f.* indischer Name für Schlaf *m.*, Bett *n.* (s. a. bye-hye).

bye⁶ (bā) = good-bye. — *Vgl.* ~¹ 5.

bye-bye¹ (bā¹-bā¹) [bye⁵] *int.* Rinter-sprache: ba'ba! (Bedeutung für das Zulaufen); to go to ~ baba, zu Bett oder schlafen gehen.

bye-bye² (bā¹-bā¹) = good-bye.

bye-law (bā¹-lā) s. = by-law.

bye-election (—l²-l²-tjān³) s. Nach- od. Ersatzwahl *f.* für das Parlament.

by-end (bā¹-ēnd) s. Neben-absticht *f.*, z. w. *ed* *m.*, Sonderinteresse *n.*

bye-play (bā¹-plē) *f.* by-play.

by-faith (bā¹-fēth) s. untergeordnetem Glaubensartikel.

by-fellow (bā¹-fēl¹-ō) s., *univ.* außerordentlicher Professor (s. fellow).

by-fellowship (bā¹-fēl¹-ō-šip) s., *univ.* außerordentliche Professur (s. fellowship).

by-founder (—fā¹-ūn¹-d²) s. zweiter Gründer.

by-fruit (bā¹-frūt) s. 1. Gall-apfel *m.* — 2. frucht-ähnliches Gebilde.

bygoing (bā¹-gō¹-l²) s. Vorübergehen *n.*

by-gold † (bā¹-gōld) s. Goldnachbildung *f.*

by-gone (bā¹-gōn) I *p.p.* u. *a.* 1. vergangen, früher, veraltet; 2. — 2. (ab)gestorben (a. v. Namen). — II s. 3. ~ *s.pl.* vergangene Dinge *n/pl.*, *vb.* Pelecidungen *f/pl.*, Rückstände *n/pl.* 7. — 4. ~ Vergangenheit *f.*

Zu by-gone 1: times ~ entzschwundene Zeiten; in ~ days in after Zeit.
Zu ~ 3: let ~ be ~s wir wollen das Vergangene (wie Beleidigungen) vergessen; ~s be ~s, and fair play for the time to come etwa: hin ist hin.

by-ground † (bā'-'grāund) s. 1. abseits gelegenes Land. — 2. fig. Neben-ursache f.
by-hand fact. (bā'-'hānd) adv. abseits, seitwärts; beiläufig; vorüber, vorbei.

by-hour (bā'-'hūr) s. Mußestunde f.
by-interest (bā'-'l'n-tē-nehst) s. Sonder-, Privata-interesse n.

by-intimation (bā'-'l'n-tē-'me-'jān) s. 1. Neben-andeutung f. — 2. thea. Weisheit n.
byke fact. (bā'-'k) s. = bike. [m.]

by-key (bā'-'tē) s. Nachschlüssel m, Dietrich
byland † (bā'-'lānd) s. Halbinsel f.
bylander † (bā'-'lān-dē) s. = bilander.

by-lane (bā'-'lān) s. Neben-, Seiten-gasse f.; ↗ Seitengang m; fig. Schlußpunkt m.
by-law (bā'-'lā) s. 1. Volksgesetz n, Ortsstatut n. — 2. Satzungen f pl. von Körper-schaften etc.

by-lead ⊕ (bā'-'lād) s. = by-wash.
by-legislation (bā'-'lād-ge-'lā-'jān) s. Anjesslung f von Satzungen (s. by-law).

by-matter (bā'-'māt-er) s. das Neben-sächliche; Nebenache f.

by-mordant ⊕ (bā'-'mō-'dānt) s. Särberei; Sälsbeize f.

by-motive (bā'-'mō-'tīv) s. selbstjüchtiger od. untergeordneter Beweggrund.

by-name ⊕ (bā'-'nēm) 1. s. 1. Beinamen m. — 2. Epitheton m. — 3. † od. isett.: angennommener (Schriftsteller-)Name. — II s. v/a. ⊕ b. 4. j. m. einen Epitheton geben.

byni (bā'-'nē) s. ichth. Stils-Barbe f.
by-nook (bā'-'nūk) s. abgelegener Winkel.

by-office (bā'-'ō-'jē) s. 1. Nebenbureau n, Zweigamt n. — 2. Neben-Gottesdienst m.
by-ordinary fact. (bā'-'ō-'d-n-er) a. mehr als gewöhnlich, außerordentlich.

byous fact. (bā'-'jūs) a. □ und adv. außerordentlich.

by-paper (bā'-'pā-'pēr) s. Zettel m.
by-part (bā'-'pā-'t) s. thea. Nebenrolle f.

by-pass ⊕ (bā'-'pās) 1. s. 1. Neben-Gas-leitungsröhre n rund um das Ventil, zur Verhinderung einer vollständigen Gasabsperrung. — 2. ↗ Wechsel m. — II v/a. ⊕ c. 3. mit einem Neben-Gasleitungsröhre versehen.

by-passage (bā'-'pās-'dʒ) s. 1. Neben-, Seitenweg m. — 2. nebenjächliche (Buch-)Stelle.

by-passer (bā'-'pās-'er) s. Vorübergehende(r).
by-past ⊕ (bā'-'pās-t) a. vergangen; † längst fallig; verstorben.

by-path ⊕ (bā'-'pāth) s. 1. Seitenpfad m, Nebenstraße f. — 2. † (et h.s.) ~s pl. Neben-sächliche m/pl. (SH. II, IV, b, 4, 5, 185).

by-peek † (bā'-'pēk) v/n. blinzeln (SH. c. 1, 6, 105). [Nebengabe f.]

by-pit ⊕ (bā'-'pīt) s. Förder-schacht m.
by-place (bā'-'plēs) s. abgelegener Platz; fig. Schlußpunkt m.

by-play (bā'-'plē) s. 1. thea. stummcs Spiel, Nebenhandlung f; beim Reiter: Gebärdenspiel n. — 2. Nebenwert n (a. by-play).

by-plot (bā'-'plōt) s. Neben-plan m, entwürf m; verschwörung f (z. s. bye² 2).

by-point (bā'-'pōint) s. Neben-sache f.
by-post † (bā'-'pōst) s. Überfernung von Briefen mit der Hilfsbriefpost f.

by-product (bā'-'prōd-'kt) s. Nebenprodukt n.

by-purpose (bā'-'pōr-'pōz) s. Neben-zweck m.
by'r (bā'-'r) s. s. by our.

byram † s. j. Bairam.
byram-paut ⊕ (bā'-'a'm-'pāt) s. Ratt'n m aus Sura¹.

byre fact. u. prov. N. (bā'-'r) s. Kuhstall m.
by-report (bā'-'rē-'pōrt) s. nebenjächlicher Bericht.

by-respect † (bā'-'rē-'pēkt) s. Nebengebante m, Privatzweck m.

byrly, &c. † s. j. birl, &c.
byrlady † od. prov. (bā'-'lō-'dē) [s]g. aus by our lady int. bei der Jungfrau Maria¹.

byrlakin † (bā'-'lō-'tēn) [s]g. aus by our ladykin int. = byrlady.

byrlaw fact † oder prov. (bā'-'lā) s. 1. in e-m byrlaw-court gebandhabtes Volksgesetz. — 2. Bezirk m mit einem byrlaw-court.

byrlaw-court ⊕ (bā'-'lō-'t) s. freigewähltes Schiedsgericht.
byrlaw-man ⊕ (bā'-'mān) s. 1. btd. schott.: Richter m in e-m byrlaw-court. — 2. Schiedsrichter m.

Byrnie (bā'-'nē) npr., id.; Pseudonym von Mrs. William Pitt, engl. Schriftstellerin (19. Jh.).

byrnie † (bā'-'nē) s. Mittelalter: Brünne f (mit Brustschutzh.).

by-road (bā'-'rōd) s. 1. Neben-, Seiten-, Kreuzweg m. — 2. heimlicher Weg (a. fig.).

Byron (bā'-'bē) npr., id.; vtd. Lord George Gordon Noel ~ engl. Dichter (1789—1824).

Byronian (bā'-'bē-'nē) ⊕ [Byron] 1. a. byronisch (spr.: bā'-'bē-'nē-lich). — II s. Bewunderer m oder Nachahmer m Byrons.

Byronic (bā'-'bē-'nē) a. nach Art Byrons und seiner Poesie. [tonic.]

Byronical (bā'-'bē-'nē-'l) a. □ = By-
Byronise ⊕ (bā'-'bē-'nē-'sē) ⊕ b. 1. v/a. mit den Eigentümlichkeiten Byrons versehen. — II v/n. sich wie Byron gebärden.

Byronish (bā'-'bē-'nē-lich) a. = Byronian.
Byronism (bā'-'bē-'nē-'nē) s. Eigentümlichkeit f Byrons.

Byronist, ~te (bā'-'nē-'tē, ~nē-'tē) s. Nachahmer m Byrons. [imner n.]

by-room (bā'-'rōm) s. Neben-, Privata-
byrrhid ⊕ (bā'-'lō-'d) s., ent. art. Willens-tafer m (Byrrhus).

by-sack (bā'-'hāt) s. Duerjad m.
by-sitter (bā'-'hīt-er) s. Rahseihenbe(r).

by-slip † (bā'-'hēp) s. 1. unbedeutender Fehler. — 2. Vorfad m.

by-speech † (bā'-'hēp-lich) s. gelegentliche Rede; Anspielung f.
by-spell † (bā'-'hēp-lich) s. 1. Sprichwort n. — 2. Vorfad m.

by-sprouting ⊕ (bā'-'hēp-'tēn) s., hort. Seiten-schöß m, sproßling m.

byss † (bē) s. = byssus 1.
byssaceous ⊕ (bā'-'hē-'jāch) a. (vtd. ?) aus feinen Fasern bestehend; muschelseide-artig.

byssal ⊕ (bā'-'hē-'l) a., zo. Muschelseide...
byssiferous ⊕ (bā'-'hē-'jāch) a. Muschelseide erzeugend.

byssin(e) ⊕ (bā'-'hē-'lū) [grch.] 1. a. aus Byssus gemacht; Byssus... — II s. = byssus.
byssogenous ⊕ (bā'-'hē-'dʒ-'nē) a., zo. Muschelseide aus-scheidend.

byssoid ⊕ (bā'-'hē-'d) a. = byssaceous.
byssolite ⊕ (bā'-'hē-'līt) s., min. Byssolith m (= asbestoid).

byssus ⊕ (bā'-'hē-'s), pl. ~l (bā'-'s) s. 1. ant.: Byssus m, feines laßbares Gewebe (ursprünglich aus gekämmtem Flach, später auch aus Baumwolle u. Seide). — 2. zo. Muschelseide f (Auscheidung verschiedener Spinnmuskeln, vtd. der Stiedmuskel: Pinna). — 3. ? † fadenartige Alge; Schimmel-, Haar-pilz m. — 4. † min. Asbest m.

bystander ⊕ (bā'-'hān-dē) s. Umstehende(r); Zuschauer m.

by-street (bā'-'hīt-ēt) s. Nebenstraße f; abgelegene Straße.

by-stroke (bā'-'hīt-ēt) s. quäliger Schlag; fig. Seitenhieb m.

by't (bā'-'t) s]g. aus by it.
by-talk (bā'-'tāk) s. 1. teite nebenbei geführtes Gespräch, Geschwätz m. — 2. † Gegenstand m eines solchen Geschwätzes.

by-term (bā'-'tērm) s. 1. † Bei-, Spott-namen m. — 2. außergewöhnlicher Terminus (vtd. in Sauten &c.); Cam. univ. to go out in a ~ einen akademischen Grad außer der üblichen Zeit erwerben.

by-time fact. (bā'-'tāim) s. Muße-stunde f, zeit f.

by-town (bā'-'tāun) s. abgelegene Stadt.
bytownite ⊕ (bā'-'tāun-'nīt) s., min. Bytownit m. [weg m.]

by-turning (bā'-'tē-'nēn) s. Neben-, Feld-
by-veln ⊕ (bā'-'vēn) s. Nebentrum n.

by-vlew (bā'-'vēn) s. 1. Seitenbild m. — 2. Nebenbild f.

by-walk (bā'-'wāk) s. Seiten-allee f, spfad m (auch fig.).

by-walker (bā'-'wāk-er) s. Nebenpfad-benutzer m; fig. Betrüger m.

byward (s) † (bā'-'wārd) adv. seitwärts.
by-wash ⊕ (bā'-'wōsh) s. Wasserbau; Abzugsrinne f, Überlaufgrinne n.

bywater (bā'-'wā-tēr) a. bei Diamanten: von gelber Färbung.

by-way ⊕ (bā'-'wē) s. 1. Seiten-, Nebenweg m, fig. Schleifweg m; he knows every ~ er kennt alle Schliche.

by-west ⊕ † oder prov. (bā'-'wēst) prp westlich od. westwärts.

by-wipe (bā'-'wāp) s., fig. Seiten-hieb m.
by-wit (bā'-'wīt) s. Schlanke f, List f.

byword (bā'-'wōrd) s. 1. Sprichwort n. — 2. Gegenstand m des Spottes; Spottname m. — 3. † Lieblingsredensart f. — 4. Andeutung f, Anspielung f.

by-work ⊕ (bā'-'wōrk) s. Nebengestein n.
byzant (bā'-'hīt) od. bā'-'hīt) s. = bezant 1.

Byzantine (bā'-'hīt-'nē) a. = Byzantine.
Byzantium (BY. bā'-'hīt-'nē, bā'-'hīt-'nē, CT.D. ~nē) [lt. Byzanti'nis, aus Byzantion] 1. a. 1. byzantinisch ? — II s. 2. Byzantiner(in). — 3. h. = bezant 1.

Zu ~ 1: ~ architecture byzantinische Baukunst; ~ empire oströmischer Kaiserreich (325—1453); ~ historians pl. griechische Geschichtschreiber m pl. zw. 10. Jh. dem 6. u. 15. Jh.

Byzantinise ⊕ (bā'-'hīt-'nē-'nāiz, bā'-'hīt-'nē-'nāiz) v/a. ⊕ b. byzantinisch machen.

Byzantinism (BY. ~nē) s. 1. byzantinischer Stil (vtd. in Weg auf Literatur und Kunst) 2. byzantinisches Wesen, byzantinische Zustände (vtd. Entgegn. der Rebeschaden, welche den Untergang des byzant. Reichs veranlaßten).

Byzantium (bā'-'hīt-'nē) npr. Byzantion n (das nachmalige Konstantinobel).

C

C, c (h¹ s. I, C, r n dritter Nachbabe des engl. Akzidents; zweiter Konsonant). — 2. römischer Zahlzeichen: C = 100 (centum), CC = 200, CCC = 300, CCCC et. CD = 400. — 3. *math.* c = Konstante f. — 4. *chim.* C Symbol für carbon. — 5. *d.*: a) C = erster Teil der natürlichen Folge (fr. *ut, it, do*); C flat (Cb) = C-Moll, C^{es} n; C sharp (C[#]) = C-Dur, C^{is} n; b) C = 4. Takt m; C = Flabreter-Takt m. — 6. *we. tel.* C form Formular n für Ankaufsteuergesetze.

C. abbr. = Caesar; Caius; cartons; Cassius; catholic; Celsius ('scale); cent(s); centigrade; centime(s); *thea.* centre (of the stage); Charles; church; conductor; auf Katechismen: confessor; congium (= gallon); congress; conservative; consular; *d.* central; curacy; curate; *elect.* current.

c. abbr. = zo. canine teeth; *crim.*: caught; cent(s); centime(s); century; chapter (et. *ll.* *capitulum*); bei Zaten: *circa* (ll., = about); *Metereologie.* cirrus; ↓ cloudy (im Wegbuch); cubic; *cum* (ll., = with).

Ca chim. Symbol für calcium.

ca abbr. = centiare.

ca'() (scot. (lā) = call; call; drive.

Ca. abbr. = California.

ca. abbr. = circa (ll., = about bei Zaten).

C. A. abbr. = Central America; Chief Accountant; Church Association; Controller of Accounts; County Alderman; Curates' Alliance.

Caaba (lā'-a-ba) s. = Kaaba.

caating-whale (MU. lā'-lā-(h)wēl, CT.D. lā' s., zo. Art Meeresschwein n (*Delphinus delucior*).

caam (lām) s. Weberblatt n.

caama (lā'-ma) s., zo. 1. kleiner südafrikanischer Fuchs (*Vulpes caama*). — 2. Gartebeck n, Kaama n (südafrikanische Antelope, *Alce'laphus caama*). [Der Kette in das Wort.]

caaming (ca,mln) s. Weberi: Einfellen n

cab¹ (lāb) [verzärt. aus cabriolet] I s. 1. Kab n, einhäufiger Mietwagen, Droschke f, Fiaker m; 2. = cab-driver. — 3. P *Wörterll n.* — 4. *Edüter-sl.* heimlich benutzte Überziehung (mit erib). — 5. *we.* überdeter Stand des Führers und Heizers der Lokomotive. — II *v/n.* *Öe.* 6. f. (a. to ~ it) in er-Droschke fahren; e-e Droschke nehmen; 7. — III *v/a.* *Öe.* 7. *Edüter-sl.* = erib 29.

○ **Zu ~ 1:** to hire or. to take a ~ eine Droschke mieten, nehmen; to go for a ~ eine Droschke holen; he went in a ~ er fuhr in einer Droschke.

○ **Zu ~ 6:** he shed the distance er legte die Strecke in einer Droschke zurück; I'll ~ it to Whitehall ich werde eine Droschke nach Wh. nehmen.

cab² (lā-b¹) [hebr.] s. Kab (Dab) n (hebräisches Getreidemass von 4,02 bzw. 1,11 l; 2. *Edn.* e, 25).

caba Am. (lā'-ba) s. = cabas 2 und 3.

cabaan (lā-bā'n) [ar.] s. weißer leinener Mantel der Araber.

cabal (lā-bā'l) [fr.; j. cabala] I s. 1. † = cabala. — 2. geheime Verbindung, Kaba'le f, Zutri'que f, Ränke pl. — 3. *engl. hist.* the C. Ministry Bezeichnung der 5 Ministere Karls II., die 1672 den Alliance-Vertrag mit Frankreich unterzeichneten: Clifford, Arlington, Buckingham, Ashley (Earl of Shaftesbury) und Lauderdale. — II *n/n.* *Öe.* 4. (auch

to ~ together) Kaba'len machen, Ränke schmieden, intrigieren; sich verbinden, verschwören (against gegen).

cabala (lā'-bā'-la) [mit. *ca'bbala*; hebr. *qabbālā* Überlieferung] s. Ka'bbala f (jüdische überlieferte Geheimlehre); weit^{z.}: verborgene Lehre od. Kunst; Myfici'smus m.

cabalise (lā'-bā'-lā'i) *v/n.* *Öb.* sich labbali'stisch ausdrücken.

cabalism¹ (lā'-lism) s. Geheimlehre f der Kabbali'sten. [Den n.]

cabalism² (lā-bā'-lism) s. Ränkeschmie-

cabalist (lā'-bā'-list) s. Kabbali'st m (Kenner der jüdischen Geheimlehre); weit^{z.}: Mytiker m.

caballistic (lā-bā'-listik, lā'-lī) a. labbali'stisch, mystisch, verborgen.

caballer (lā-bā'-lī) s. Zutri'gant m, Ränkeschmie d m.

caballero (ta-ba-ljē'-ao) [span.] s. 1. span. Ritter m, Herr m. — 2. *crusier* span. Lanz.

caballine (lā'-bā'-līn oder -līn) [vom lt. *caballus*] a. Pferdes., Kob.,; ~ aloes Kob'-Aloe f; ~ oil Kammett n; *poet.* ~ fountain, ~ spring Hippot'rene f, Musenquell m.

caballistical (lā-bā'-listik, lā'-lī) [vom lt. *caballus*] a., co. das Pferd betreffend.

cabaret (lā'-bā'-aet; fr.: lā-bā'-re) [fr.] s. 1. Wirtshaus n, Schenke f. — 2. *Eder.* *Raffes.* Service n. — 3. † † Haffelwurf f (*A'sarum*). [Carolina.]

Cabarrus (lā-bā'-a'z) *npr., id.* (Grisch. inf *cabas* (lā'-b-a) [fr.] s. 1. (franz.) Binsentorb m für Beigen, Reusen n. — 2. *Am.* Reisentorb m. — 3. *Am.* Arbeitstörbchen n für Damen.

cabasset (lā-bā'-pēt) [fr.] s. *ebm.*: Art Sturmhaube f. [Genannt aus Baumwolle.]

cabaya (lā-bā'-ja) s. langes dünnes Ober-

cabbage¹ (lā'-bā'-dʒ) [af. *cabus, caboche*, vom lt. *caput*] I s. 1. † Kohl m (*Brassica*); auch mit entsprechender Bezeichnung von anderen Pflanzen; 2. † Kohltopf m. — 3. † Palmlohl m (sehbare Entlohrer einiger Palmenarten). — 4. † *hunt.* Rose f am Hirschgeweih. — II *v/n.* *Öb.* 5. Köpfe sehen (vom Kohl, auch vom Hirschgeweih). — Vgl. ~ 2.

○ **Zu ~ 1** †: Arkansas ~ (*Streptanthus obtusifolius*); dog's ~ Hundshöhl m (*Thelypodium cynocrambe*); green ~ Grünlohl; pickled ~, salted ~ Sauerkohl, -traut n; red ~ Rotlohl; St. Patrick's ~ Porzellanblümchen n (*Saxifraga umbrosa*); thousand-headed ~ = Brussels sprouts; white ~ Weißlohl.

cabbage² (ca) [früher *cabbish*; af. *cabasser, v. cabas* Rot] I *v/a. n. v/n.* *Öb.* 1. *Edüter-sl.* Zugschlüße beim Zuschneiden sich aneignen. — 2. auf unrechtmäßige Weise erlangen, f. maufen, stibigen. — 3. *Edüter-sl.* = erib 29 n. 32. — II s. 4. et. Wegsicherheit, 6id. bei *Edütern*, f. Edmüslüße *n/pl.* — 5. *Edüter-sl.* = erib 23.

cabbage-bark (lā'-bā'-dʒ-bā't) s., *pharm.* Rinde f des Kohlbaumes (als Wärmittel, j. *cabbage-tree* 2). [*lotré la vitta*.)]

~boete (ca-bli) s., *ent.* Kohlfläher m (*Phyl-~bug* (ca-bb) s., *ent.* Kohlwanze f (*Murgantia histrionica*).

~butterfly (lā-bō't-^{tr.}-flā) s., *ent.* Kohlweißling m (*Pieris rapae*).

~flea (lā-ll) s., *ent.* Kohlflöhm m (*Halitica consobrina*).

cabbage-fly (lā'-bā'-dʒ-flā) s., *ent.* Kohlfliege f (*Anthomyia brassicae*).

~head (ca-hēd) s. 1. † Kohltopf m. — 2. *fig.* Hohl, Schafz-lopf m.

~headed (ca-hēd-ēd) a. mit einem Kohltopf (auch *fig.*, *we.* von verkümmerten Säulen).

~lettuce (ca-lēt-^{l.}-tš) s. Kopfsalat m (*Lactuca sativa capitata*).

~maggot (ca-māg-^{l.}-t) s., *ent.* Larve f der Kohlfliege f. (cabbage-fly).

~moth (ca-mōth) s., *ent.* Kohl-Eule f, Herzwurm m (*Mamestra brassicae*).

~net (ca-nēt) s. Kohlnetz n (in welchem der Kohltopf angetrocknet getrocknet wird).

~oil (ca-ōil) s. Rüb-, Klapp-öl n.

~palm (ca-pām) s. = cabbage-tree 1.

~plant (ca-plānt) s. 1. † Kohl-pflanze f, -steckung m. — 2. *cant.* Regenschirm m. — 3. *sl.* schlechte Zigarre.

cabbager (lā'-bā'-dʒ-^{er.}) s. Schneider m.

cabbage-rose (lā'-bā'-dʒ-^{er.}-rōz) s. Art großblättrige Centifolie (*Rosa centifolia*).

~stalk (ca-stālk) s. Kohl-stengel m, -strunk m.

~stalky (ca-stālk-^{er.}) a. durch Kohlstrünke und bergl. verunreinigt.

~tree (ca-tāi) s. 1. † Name mehrerer Palmenarten mit essbaren Blattknospen, *ebz.*: a) Kohlpalme f (*Oreodoxa oleracea*); b) neuholländische Schirmpalme (*Livistona australis*). — 2. † Kohlbaum m, Wurmriudenbaum m (*Andiro*). — 3. † Art *Di-* Dachenbaum m (*Cordyline indivisa*). — 4. † Black ~ Strauchartiger Korblüter (auf *Et.* *Helena, Melanodendron integrifolium*). — 5. Palmbast-hut m (a. ~ hat). — 6. † *Wüst.*: ein ~ mob Herumlungerer m/pl.

~wood (ca-wōd) s. 1. Kohlbaumholz n (von *Andiro*). — 2. Holz n des Wollbaumes (*Eriodendron*).

~worm (ca-wōrm) s., *ent.* Larve f des Kohlweißlings oder der Kohl-Eule.

cabala, &c. f. cabala, &c.

cabber f (lā'-bā'-^{er.}) s. Droschkenpferd n.

cabbie f (lā'-bā'-^{er.}) s. = cabby¹; cab-driver.

cabbish (lā'-bā'-sh) s. = cabbage².

cabble (lābl) *v/a. n. v/n.* *Öb.* *metall.* geistige Eisenlangen aufstrechen.

cabbling (lā'-blīng) s., *metall.* Aufbrechen n geistiger Eisenlangen.

cab-boy (lā'-bōi) s. 1. Knabe n in Verbindung mit dem Bedienten des Wagens. — 2. *univ., sl.* Kaufburfchm, Wächter m, Aufwärter m.

cabby¹ f (lā'-bā'-^{er.}), *pl.* ~les (lā'-^{er.}) s. = cabby² + (ca) s. Gartenhade f. [driver.]

cab-driver (lā'-bā'-^{er.}-^{er.}) s. Droschkenführer m, -führer m; C's Benevolent Association Londoner Droschkenführer-Unterstützungsverein.

cabega (lā-bē'-ga) [port.] s. 1. feinste ostind. Seite. — 2. Rechnungsmünze in Westafrika.

~Cabelr... j. Cabir...

caber (lā'-bā'-^{er.}) s. 1. Ballen m, Sparten m, Stange f. — 2. Gerstengänge f (mit junger, rot behaarter Hiefersäure); to toss the ~ die Gerstengänge werfen.

cabesse (lā-bē'-^{er.}) s. = cabega. [head.]

cabazon Am. (lā'-bā'-^{er.}-^{er.}) s. *ichth.* = big-^{er.}

cab-fare (lā'-bā'-^{er.}-^{er.}) s. *~hire* (ca-bā'-^{er.}) s. (Droschken-)Fahrtgeld n. [= *capihara*.]

cabial (lā-bā'-^{er.}-^{er.}) s. [braj.] s., zo. 1. Kinn f, armetiges Häuschen. —

2. † = cabinet I u. 3. — 3. † Bude f, Zell n. — 4. † Kajüte f, Koje f; 7. — 5. † Lampenbüchse f. — II v/a. ① a. 6. f. in e-Hütte einpflanzen; d, eribb d, confined hinter Schloß und Riegel (SH.M. 3.1. 24). — III v/n. ① a. 7. in e-r Hütte leben.

3u cabiu † ↓: after ~ Achterkajüte f; captain's ~ Kommandanten-, Kapitän's-kajüte f; sleeping ~ Schlafkajüte f; ~ passenger Kajütenpassagier m; † hänging ~ Dängematte f.

cabin-boy † ↓ (kä'b-īn-bōi) s. Schiffs-, Kajüten-junge m. [in Kajüten einbricht.] **cabin-cracker** † (kä'kräk-er) s. Dieb, der's **cabined** † (kä'b-īd) a. eingeschloffen, eng begrenzt (meist fig.); 1. a. cabiu 6.

cabinet (kä'b-ē-nē) [fr. dim. von *cabane, cabine*] I s. 1. Kabinett n, Zimmerchen n. — 2. Arbeits-, Beratungs-, Geschäftszimmer n. — 3. Kabinett n = Geschäftszimmer n, (auch) Sammlungs f. — 6. † Hütte f, Zell n; Sommerhaus n; Raube f; Schlupfwinkel m. — 7. ① a) Schrank m mit Schubladen v; b) Zwickeln-, Dolumentenbehälter m; † geheime Schatzkammer f; c) typ. Heidenzylinder n. — II a. 8. geheim, vertraulich. — 9. Kabinett's... 7. — 10. in e-r Privatsammlung etc. gehörig, in e-r Privatzimmer passend, äußerlich, fein; 7. — III v/a. ① a. (e.) II. in ein Kabinett einziehen. [härtschen n.]

3u ~ 7a: ~ for cordials Vitōr's **3u ~ 9:** C Council; a) Kabinett's, Minister-rat m, Minister-rats-sitzung f; b) † = the C (j. ~ 3); ~ counsellor Geheimrat m, Minister m.

3u ~ 10: ~ edition Kabinett-ausgabe f (hierdie Ausgabe eines Buches); † ~ organ Postiv n, Zimmer-Orgel f; ~ photograph Photographie f in Kabinettformat, Kabinettbild n; ~ piano (forte) Pianinō n; ~ paint. ~ picture Kabinettbild n; ~ wive Kabinett-anseher f.

cabinet-bagatelle (kä'b-ā-ge'tel) s. zu e-m Schrank z. legbarer Bagatelle-Spieltisch.

~carver (kä'kär-er) s. Holzbildhauer m, Kunststichter m.

~ile † (kä'il-ē) s. einbiegige Heile des Kunststichters. [schweiner m.]

~minker (kä'mē-ker) s. Kunststichter m.

~making (kä'mē-king) s. Kunststichterei f.

~padding (kä'pād-ing) s. Wechsele aus Filzstücken u. Können, die in Scherr aufgeweidet werden.

~sized (kä'sā-īd) a. Photogr.: von Kabinett-Format-Größe.

~varnish † (kä'wār-nish) s. Möbel-lack m.

~ward (kä'wār-d) = cabinet-work. [ter.]

~wood (kä'wūd) s. feines Holz für Tisch f.

~work (kä'wōrk) s. Kunststichterei-Arbeit f.

cabin-mate (kä'b-ē-mēt) s. Mitbewohner m einer Kajüte.

Cabirens (kä'b-ē-nē's) Cabiri (kä'b-ē-nē) [grch.] s. pl., myth. Kabiri n. (auf den grch. Inseln etc. verehrte Natur-Götterheiten).

Cabiria (kä'b-ē-ri-ā) [grch.] s. pl., myth. kabirische Weiberlein n. pl.

Cabirian (kä'b-ē-ri-ān) a., myth. kabirisch.

Cabirian (kä'b-ē-ri-ān) a., myth. kabirisch.

cable (kēbl) [a. j. id.; mlt. *capulum*, von *capere*] I s. 1. ↓ Kabel n, Untertau n, Seile f, Tau n, Seil n; 7. — 2. s. tel.: a) (electric) ~, telegraph ~ Telegraphen-fabel n; b) Kabeldepeche f; 7. — 3. arch.: a) Schiffstauvergierung f, Verzierungsleiste f in Tandorn; b) billeted ~ umwundener Eisenstab mit Willkanten. — 4. ① Zugseil n einer (Trach-)Seilbahn. — 5. = cable-chain 2. — II v/a. ① b.

6. mittels eines Kabels befestigen. — 7. s. tel. labeln, d. h. eine Depeche durch ein Kabel befördern; Am. a. to ~ a person j-n durch Kabeldepeche benachrichtigen. — 8. arch. Säulenköpfe selbständig winden, ausstüben. — III v/n. ① b. 9. s. tel. labeln, mittels Kabels telegraphieren.

~length (kēbl-ēng) s. Kabel-länge f (mit 100 Faden = 182,87 m); to coil the ~ das K. aufrollen; to cut the ~ in-hawse das Untertau fassen; fig., sl. to cut the ~ and run before the wind oder to slip one's ~ sich aus dem Staube machen; fig. to give a p. ~ j-m Spielraum geben; to pay away os. out, to veer out the ~, to slip the ~ das Untertau ausstücken, jdschen lassen; to serve the ~ das Untertau belücken; bempen ~ Troste f.

3u ~ 2: the Atlantic ~ (erfies) Telegraphen-kabel zwischen England und Amerika; s. tel.: path of the ~ Kabel-lager n; to pay out a ~ ein Kabel abrollen; and ground ~ verlegtes Kabel.

cable-bend † (kē'bl-bēnd) s.: a) ehm.: Zeit zur Befestigung des Kabels an dem Anker; b) = cable-clinch.

~buoy † (kä'b-ū-oi) s. Kabelboje f.

~car s. Am. (kē'bl-kār) s. Traßseilbahn, Straßenbahn-wagen m.

~carrier † (kä'kār-er) s. Kübel m oder Eimer m an einer Traßseilbahn für Lastenbeförderung. [2. Pauszer(uhr)Stette f.]

~chain (kä'čhēn) s. 1. ↓ Anterlette f. —

~clinch † (kä'klīnč) s. Anterstück m. [f.]

~core (kä'kōr) s., tel. Kabel-ern m, sjelele

cabled (kēbl-d) a. 1. mit Kabeln befestigt oder versehen. — 2. arch. verflocht, seilförmig gewunden oder tunneliert.

cable-fid † (kē'bl-fīd) s. Spitzhorn n.

cablegram † (kē'bl-grām) s. Kabel-telegramm n, depeche f.

cable-gripper † (kē'bl-grip-er) s. Untertau-trabber m. [Hutjdunr.]

~hand (kē'bl-hānd) s. gewundene

~hook † (kä'hūk) s. Tauhaken m.

~laid (kä'lād) a. labelweise geflochten, labelartig gedreht; ~ rope Kabelschlag m.

~mould, ~moulling (kä'mōld, kä'mōld-ing) s., arch. = cable 3.

~nipper † (kä-nīp-er) s. Kabelar-zeiß n.

~railroad † (kä-rēil-rōd) s., tel. railway

(kä'rēil-rōd) s. Traßseilbahn f.

~room † (kä-rūm) s. Kabelgatt n.

~screw † (kē'bl-skrew) s. Art Schraube f für Schlußklofen. [Hülse f.]

~serving † (kä'bō-ving) s., tel. cable-

cabless (kä'b-lēs) a. ohne Droßte.

cable-stage † (kē'bl-stēj) s. = cable-

room. [Kabeltröffe f.]

cable-t † (kē'bl-t) s. kleines Untertau.

cable-tier † (kē'bl-tēr) s. = cable-room.

~tire (kä'tēr) s. hartes Tau zum Heben v. Lasten.

~(tram)way † (kē'bl-trām-wē) s. = cable-railroad. [an Säulen.]

enähling (kē'blīng) s., arch. Verflochten f

cablish † (kä'b-līsh) s. Reißig n.

cabman (kä'b-mān) s. = cab-driver.

caboli (kä'b-ōli) I s. 1. arch.: am Spieße gebrauchte Fleischstüde n/pl., Roßbraten m. — 2. rost.: Hammelente f mit Herzingen und Kräutern. — II v/a. ① c. 3. bei kleinem Feuer am Spieße braten.

caboccer (kä'b-ōč-er) s. sicut. Orisvorstand m.

caboched (kä'b-ōč-ēd) a. = caboshed.

cabochon † (kä'b-ōč-ōn) [fr.] s. in roher Weise geschliffener Edelstein.

cabocle (kä'b-ōč-ēl) [brasil.] s., min. Art roter Topaz.

cabomba † (kä'b-ōm-bā) s. Art Wasserkröte.

caboodle Am. (kä'b-ōd-ēl) s.: the whole ~ die ganze Gesellschaft, P der ganze Klubb m.

cabook (kä'b-ūk) s. Art Paustein m auf Gelben.

Cabool (kä'bul, WB. kä-bū'l) npr. Kä'bul (Hauptstadt von Afghanistan).

caboolat † (kä'b-ū-l-ät) [hindust.] s. Über-einkommen u zwischen der engl. Regierung und den indischen Landbesitzern bezüglich der Einkünfte.

caboose (kä'b-ū-ē) [holl. *kabuis, kombuis*; dtsch *Rabule*] s. 1. ↓ Kombüse f, Schiffslüche f. — 2. Rauchofen m im Freien. — 3. Am. (auch ~car) e-m Güterzug angehängter Personenwagen für Bahn-Arbeiter u. Beamte. — 4. Am. Haus n, Wohnung f.

cabos (kä'b-ōs) s., ichth. = eel-pout.

caboshed (kä'b-ōš-ēd), ~ssel (kä'b-ōš-ē) [fr.] a., her. des vollen Gesicht zeigt und zeigt hinter den Ohren abgetrennt (von Tieren).

Cabot † (kä'b-ōt) npr., id.

cabot † (kä'b-ōt) [fr.] s. Trodenmaß auf Zechen (= ~ bushel).

cabotage † (kä'b-ōt-ā-ž) [fr.] I s. 1. Küsten-schiffahrt f, -handel m. — 2. Küstentourismus f. — II v/n. ① b. 1. Küstenschiffahrt treiben. [Küstentourer n.]

Cabrera (kä'b-er-ā) npr., id. (spanischer

cabrie (kä'b-er-ē) s., zo. = cabrit.

cabriole † (kä'b-er-ōl) s. 1. = capriole. — 2. = cabriole. — 3. Art Vehlstuhl m.

cabriole (kä'b-er-ōl) [fr. dim. v. *cabriole*] s. Kabinett n, zweirädriger Einspanner.

cabrit (kä'b-er-it) [span.] s., zo. Gabel-antilope f (*Antilocapra americana*).

cabrouet Am. (kä'b-rū-ēt) s. Art Karren m in Zuderplantagen.

cab-shelter (kä'b-šhēl-ter) s. Absteighäuschen n für Droßtentstichter (mit Tee-Aussticht). [s. Droßtentstichter n.]

cab-stand (kä'b-štānd), ~ing (kä'b-štānd-ing)

cab-tout † (kä'b-tūt) s. herumtangerer an Droßtentstichtern, der sich durch China des Schläges ein Zeitweil zu verdienen sucht.

Cabul † (kä'b-ūl) npr., bibl. Kabul n.

Cabul † (kä'b-ūl, WB. kä-bū'l) = Cabool.

Cabulistan (kä'b-ū-l-štān, kä'b-ū-l-štān) npr. (Gebiet um Kabul).

caburn † (kä'b-ūr-n) s. Leine f aus Schiemannsgarn. [m. Eisenreißer m.]

caecafuego † (kä-kä-fē-ō) s. Äpfelsoße

caecagogue † (kä-kä-gōg) s., arch. caecagogue.

caecain † (kä-kä-ēn) s., chm. Kaloin n.

caecum † (kä-kä-m) [hebr.] s. Chochem (br. Höf-štem) m; jüdischer Weiser.

caeco † (kä-kē-ō) s. ca. kä-kä-ō [mex.] s. 1. † (a. ~tree) Kakaobaum m (*Theobroma cacao*).

— 2. (a. nut) Kakaobohne f) m. — 3. † Kakaopulver n, -trant m (= cocoa).

caecobutter (kä-kē-būt) s. Kakaobutter f (Gett der Kakaobohne).

Cacapon (kä'kə-pōn, eit kōpū) npr., id.: Great ~ rechter Nebenfluß des Potomac (U. S.).

caented † (kä-kē-ēd) a. mit Rot bejuchert.

caecatān † (kä-kä-tj-ān) [neu-lat.; malaiisch] s., orn. Kä'tadu m (= cockatoo).

caccabis † (kä-kä-bis) [grch.] s., orn. Rot-, Stein-huhn n.

caecagogue (kä-kä-gōg) s., med. Salbe f von Maun und Honig (für Entzündungen).

Caceres (kä'kär-ēs) npr., id. (span. Provinz).

caechemia † (kä-kē-mē-ā) [grch.] s., med. schlechte Beschaffenheit des Blutes.

caechalot (kä-kä-šh-ōt, lo, e, T D. kä'šh-ōt, kä'šh-ōt) s., zo. Vott-sich m, -mal m (*Caetodon* et. *Physella*). [Wengalen.]

Caehar (kä-kä-šh-ār) npr., id. (Bevort in Äthiōp.)

cache Am. (kä'čh, kä'šh) [fr.] I s. 1. Versteck n, Aufbewahrungsort m unter der Erde oder einem Steinbauken. — 2. in einem Versteck aufbewahrte Gegenstände m pl., Vorräte m pl. — II v/a. ① b. 3. Vorräte etc. verbergen.

cacheetale † (kä-kē-täl, kä'čh-ē) [grch.] a., med. taeh'lich, trantlich, sich.

caehel s., zo. j. caechalot.

caechemia † (kä-kē-mē-ā) s. = caechemia.

caechemire † (kä'čh-mēr) s. = cashmere.

cache-pot (kã'jã-põt) [fr.]. Topfmantel m (verzerrter Überzug über einen Blumentopf).
 cachet (fr. kã-jã) [fr.]. s. 1. ehm. in Frankreich: Siegel n; Beschl. n; Letzt. de ~ geheimen königlicher Verhörsbeicht. — 2. F ~ Stempel m der Echtheit und Güte.
 cachexia (kã-tã-jã) [gr.]. s., med. Rachexie f, ungesund. Körperbeschaffenheit; negro ~ krankhafter Haut, Rot zu offen.
 cachibou (kã'jã-bu) [fr.]. s. Gochibouharz n des Ghibubausens (*Bursera gummiifera*).
 cachinnate (kã'jã-nã) [fr.]. v/n. U. b. laut lachen. **I**tek, wickerndes Gelächter.
 cachinnation (kã'jã-nã-tion) [fr.]. s. laut lachend, wickernd.
 cachinnatory (kã'jã-nã-tõ) a. Lachen betreffend, laut lachend, wickernd.
 cacholong (kã'jã-lõng) s., min. Schönstein m, Perlmutter-Epal m.
 cacholot s., zo. i. cachalot.
 cachou (kã'jã-õ) [fr.]. s., id. n (Rateteupillen gegen überreizenden Nern).
 cachuca (kã'jã-õ-tã) [fr.]. s. für cachucha.
 cachucha (kã'jã-õ-tã) [span.]. s. heftigster span. Tanz mit Kaskagneten, sowie die Musik dazu.
 cachunde (kã'jã-õ-nã) [span.]. s. Racho'nde n (orientalisches Rausmittel aus Rateteupillen).
 cachunk Am. (kã'jã-õ-nã) int. plump: s.
 Caciue (kã'jã-õ) [span.]. s. 1. Razi'ne m (ehm. Bärstentel bei den Vätern Mittelamerikas). — 2. Am.: a) Indianer-Häuptling m (Wind- und Süd-Amerika); b) Bürgermeister m od. Stadtrat m in neuerikanischen Städten; fig. eingebildeter Mensch. — 3. ~ orn. Art *Trochil* m.
 cack 1 P (kã) [it. *cacare*] v/n. U. a. lachen; ~-ad bed. Bettlader m. — II s. (mit ~ pl.) Kade f, Kot m. — Vgl. ~².
 cack 2 Am., proc. (kã) s., cant kinderschuh m. — Vgl. ~¹. [Porcierisch m.]
 cackrel † (kã'jã-nã) [a.], s., *ichth.*
 cack-handed (kã'jã-hãnd) a., sl. Greidert; linkshändig, mit der linken Hand werfend.
 cackle (kã) [m/e. *cakelen*, dñsch proc. *takeln*] v/n. U. d. n. Vögeln, Hühnern, Gänzen; gadein, gaden, schnattern. — 2. fig. schnattern, schwätzen. — 3. lichern (at über). — II s. 4. Gegerer n, Gegeratter n. — 5. fig. Geschwatter n, Geschwätz n. — 6. Geliicher n, Rächern n. [sl. *Souffleur* m.]
 cackle-chucker (kã'jã-õ-tã) s., *theat.*
 cackle-merchant (kã'jã-mõ-tã) s., *theat.*, sl. Veräufser m eines Theaterstückes.
 cackler (kã'jã-tã) s. 1. F gaderndes Huhn, schnatternde Gans. — 2. fig. Schwätzer(in), Klatschbäse f; Zistus. sl. Clowm m. — 3. Rächter m, Lächer m.
 cackle-tub P (kã'jã-tã) s. Kanjel f.
 cackling (kã'jã-tã) s. Gegerer n, Geschwatter n (auch fig.).
 cackling-cheat † (kã'jã-õ-tã) s., sl. Huhn n.
 cackling-cove P (kã'jã-õ) s. Schau'pieler m.
 cacocholia (kã'jã-õ-liã) [gr.]. s., med. Ralocholie f (Gallenkrankheit).
 cacocholy † (kã'jã-õ-liã) s. = cacocholia.
 cacochylia (kã'jã-õ-liã) a. oder *lã-tã-õ-liã* [gr.]. s., med. Ralochylie f (schwerer Weichheit des Nahrungslafes).
 cacochylous (kã'jã-õ-liã) [gr.]. a., med. lalochylisch (mit lã-tã-õ-õten Säften).
 cacochyly † (kã'jã-õ-liã) s. = cacochylia.
 cacochymia (kã'jã-õ-miã) a. od. *lã-tã-õ-miã* [gr.]. s., med. schlechte Beschaffenheit der Säfte; Verdauungsgschwäde f.
 cacochymic (kã'jã-õ-miã) [gr.]. med. I a. lalochymisch (mit oder aus lã-tã-õ-õten Säften). — II s. an Verdauungsgschwäde Leidender. [caecochymic I.]
 caecochymical † (kã'jã-õ-miã) a., med. = I.
 caecodem... I. caecodem...
 caecodemion (kã'jã-õ-miã) [gr.]. s. 1. Kalodämon m (böser Geist, Zerst.). — 2. †

med. Alp m, Alpdrücken n. — 3. † *astrol.* das zwölfte jehliche himmlische Haus.
 caecodemionac (kã'jã-õ-miã-nã) [gr.]. s. Weisener m.
 caecodemionel † (kã'jã-õ-miã-nã) u. = caecodemion.
 caecodemionel (kã'jã-õ-miã-nã) [gr.]. a. lalodämonisch. einen bösen Geist betreffend.
 caecodemionise † (kã'jã-õ-miã-nã) [gr.]. v/a. U. b. zum bösen Geiste machen.
 caecodorous (kã'jã-õ-dõ-rõ) a. überliechend.
 caecoloxlan (kã'jã-õ-lõ-x-lã) [gr.]. a., rel. tekerisch, irrgläubig.
 caecodoxy (kã'jã-õ-dõ-x) [gr.]. s., rel. Kexerei f, Artlehre f.
 caecolyt (kã'jã-õ-dõ-l) [gr.]. s., ehm. Kalodä'n n (As (CH₂)₂).
 caecopy. Am. (kã'jã-õ-pi) [gr.]. s., C.T.D. (kã'jã-õ-pi) [gr.]. s. fehlerhafte Aussprache (ant. ortho. py).
 caecothies, Am. (kã'jã-õ-thi) [gr.]. s. 1. med.: a) schlechte Beschaffenheit; b) bösarige Krankheit. — 2. fig. schlechte Gewohnheit. — 3. Gefühl n, Vergelude f; ~ scribend [it.] Schreibung f.
 caecolactia (kã'jã-õ-lã-tiã) [gr.]. s., med. schlechte Beschaffenheit der Milch.
 caecogastric (kã'jã-õ-gã-tã) [gr.]. a., med. magenschwach.
 caecogenesis (kã'jã-õ-gõ-nõ) [gr.]. s., med. Mißbildung f, Geburt f.
 caecographic(al) (kã'jã-õ-gã-fik) [gr.]. a. schlecht od. fehlerhaft geschrieben.
 caecography (kã'jã-õ-gã-fik) [gr.]. s. 1. schlechte Handschrift. — 2. fehlerhafte Schreibart (ant. orthography).
 caecology (kã'jã-õ-gõ) [gr.]. s. schlechte Sprechweise, fehlerhafte Aussprache.
 caecomagician (kã'jã-õ-mã-giã) s. böser Zauberer.
 caeconymy (kã'jã-õ-niã) [gr.]. s. Gebrauch m schlechter Benennungen.
 caecoon (kã'jã-õ-n) [a.]. s. Frucht der afrikanischen Meerbohne (*Entada scandens*), zur Nahrungslãtchen zc. verarbeitet. [caecophony.]
 caecophonia (kã'jã-õ-fõ-niã) [gr.]. s. = caecophonical) (kã'jã-õ-fõ-niã) [gr.]. a. mißhörend, übelklingend.
 caecophonious (kã'jã-õ-fõ-niã) [gr.]. a., aus (kã'jã-õ-fõ-niã) a. = caecophonical.
 caecophonise (kã'jã-õ-fõ-niã) v/a. U. b. übelklingend machen.
 caecophony (kã'jã-õ-fõ-niã) [gr.]. pl. ~ies (ã-niã) [gr.]. s. 1. d. rhet. Ralophonie f, Mißklang m. — 2. † übelklang m der Stimme.
 caecoplastic (kã'jã-õ-plãstik) [gr.]. s., med. von unvollkommener Bildung (Wunder-gewebsverwachsung zc.).
 caecopragia (kã'jã-õ-prã-giã) [gr.]. s., med. Störung f der Verdauungstätigkeit.
 caecosomium (kã'jã-õ-sõ-miã) [gr.]. s. Krankenhäus n für Aussüßige.
 caecotechny (kã'jã-õ-tã-niã) [gr.]. s. Verirrung f der Kunst.
 caecothymia (kã'jã-õ-thiã-miã) [gr.]. s., med. Geistes-gehörttheit f.
 caecotrophic (kã'jã-õ-thõ-fik) [gr.]. a. schlecht nährend, zur Nahrung ungeeignet.
 caecotrophy (kã'jã-õ-thõ-fik) [gr.]. s., med. mangelhafte Ernährung.
 caecoxene (kã'jã-õ-xõ-niã) [gr.]. s., min. Raloxen n (edergelbes silberglänzendes Eisen-oxid). [physiol. Krautheitspilz m.]
 caecozyme (kã'jã-õ-zõ-miã) [gr.]. s., p. caetacee (kã'jã-õ-tã-tiã) [gr.]. s., p. kalte'n f pl., Ralutspflanzen f pl.
 caetaceae (kã'jã-õ-tã-tiã) [gr.]. s., p. kalte'n f pl., Ralutspflanzen f pl.
 caetaceus (kã'jã-õ-tã-tiã) [gr.]. s., p. kalte'n f pl., Ralutspflanzen f pl.
 caetly (kã'jã-tiã) [gr.]. s., ehm. rater Jãrdhoß aus Ralutfrucht.

cactus (kã'tã-tã) [gr.]. pl. ~es (ã-tã-tã) oder caeti (kã'tã-tã) [it.; gr.]. s. Ralut m.
 cactus-wren (kã'tã-tã-wrẽn) s., orn. Ralut-Zamfönig m (*Caupytroch'y nchus*).
 cacuminal (kã'jã-õ-miã-nã) [gr.]. a. laluminal, die Spitze betreffend.
 cacuminate (kã'jã-õ-miã-nã) [gr.]. v/a. zuspitzen.
 cacuminous (kã'jã-õ-miã-nã) a. mit zugespitzter Krone (Saum).
 Cacus (kã'tã-tã) npr., myth. (räuberischer Riehl in Stalien, von Gẽrãtes erklagen).
 cad (kãd) [caddio²] I s. 1. † C'muibus-konduktor m. — 2. ungebildeter Mensch f Raiser m; univ. sl. Anoteln m, Bihliker m. — 3. proc. Handlanger m, überbauert; i. der untergeordnete Dienste verrichtet. — 4. † sl. blinder Passagier z. Postwagen. — II v/n. U. e. 5. niedere Dienste thun.
 Cad. † abbr. = cadence 2.
 cadamba (kã'dã-mbã) [hindust.]. s. 1. Art (Gambirbaum) (*Nauclã cada mba*). — 2. * Holz n des Gambirstrauches.
 cadaster (kã'dã-stã) s. = cadastro.
 cadastral (kã'dã-stã-l) a. Ralaster...
 cadastration (kã'dã-stã-tiã) s. Ralaster-Entegung f, Landermessung f.
 cadastre (kã'dã-stã) [fr. id.; a. j. *capastre*] s. Ralaster m, Grundbuch n.
 cadaver (kã'dã-vã) [C.T.D. kã'dã-vã] [it.]. s. Leichnam m.
 cadaverie (kã'dã-vã-riã) a. Leiden...; ~ phenomena Verwundungsercheinungen f pl.; ~ rigidity Leiden, Todesstarr f.
 cadaverine (kã'dã-vã-riã) I a. = cadaverie. — II s., ehm. Gabareri n.
 cadaverous (kã'dã-vã-rõ) a. □ leichenhaft, blaß; Leiden...; ~ look Zotenblãuse f; ~ scent (small) Leiden, Modergeruch f; ~ ness (ã-niã) s. Leichenhaftigkeit f.
 cad-bait (kã'dã-bãit) s., ent. = caddis².
 caddas † (kã'dã-s) s. = caddis¹.
 caddee † (kã'dã) s. = caddis²; cadet¹.
 caddice (kã'dã-tiã) s. = caddis¹ und ².
 Caddie¹ (kã'dã-tiã) npr., dim. von Caroline.
 caddie² (kã'dã-tiã) s. 1. = cadet¹. — 2. Dienstmann m, Handlanger m; Gehilfe m (vgl. auch cad 3). — 3. F junger Burche. — 4. cant junger Sohn des Hansherrn.
 caddis¹ (kã'dã-tiã) [gr.]. pl. ~es (ã-tã-tiã) [a. j. *cadax*] s. 1. Art Charpie f. — 2. † Watte f; Schermolle f. — 3. † Art Stidwolle f. — 4. † Wollenband n. — 5. † grober Wollstoff. [Varve f der Köcherliege.]
 caddis² (ã) [Udrung unbekant] s., ent. l. caddis-fly (kã'dã-tiã-flã) s., ent. Köcherliege f (*Phrygãna*).
 caddis-garter † (ã-gã-tã) s. großes wollenes Strumpfband (*SH.H.W.* 2, 479).
 caddisfly (kã'dã-tiã-flã) [a. j. ungeschliffen, ungebildet; schofel; univ. sl. uncommenmäßig (ant. gentlemanly); ~ness (ã-niã) s. l. ungeschliffenheit f.
 caddis-shrimp (kã'dã-tiã-õ-hãmp) s., zo. Art Floßkrebs m (*Cerampus*). [caddis².]
 caddis-worm (kã'dã-tiã-wõrm) s., ent. = caddis.
 caddie prove. (kã'dã) v/a. U. b. 1. häßlich. — 2. gubdinglich bedienen. — 3. häßeln; jãsteln. — II s. 4. Lärm m, Streit m.
 caddow prove. (kã'dã-õ) s., orn. Doble f.
 caddow(e) † od. proc. (ã) s. grobe wolliche.
 Caddy¹ (kã'dã) [gr.]. I v/a. U. b. 1. häßlich. — 2. gubdinglich bedienen. — 3. häßeln; jãsteln. — II s. 4. Lärm m, Streit m.
 caddy² (kã'dã-õ) [gr.]. pl. ~es (ã-tiã) s. 1. Ralobd m. — 2. = caddie². — 3. = caddis².
 caddy³ (ã) [gr.]. pl. ~es (ã-tiã) [* für catty] s. 1. (meist tea-) Dree-büchle f, -liste f. — 2. Am. (Zehr, Wasser-Kraune f).
 Cadé¹ (kãd) npr. Jack ~ Ralubretter ~-Doll-aussland in Rent (f 1450).
 cade² (ã) [m/e. *cad(e)* Stamm] I a. 1. v. Zeeven von den Alten verlassen, (auf)gepappelt, zahn. — 2. ~ von Frãuden; abgelaufen-geworden. — II s. 3. Hanßlamn n; fig

caffetannic \varnothing (kaf-²-tan-n) [neu-It.] a., *chem.*: ~ acid = caffeic acid.
caffila (kaf-²-la) s. = caflah.
Caffraria (kaf-²-ra) npr. = Caffre-land.
Caffre (kaf-²-ra) [ar.] s. Kafferj[im] (Bewohner[in] des Rassentandes); f. a. Kaffer.
Caffre-bread \varnothing (~-bred) s. fudafritan. Baum mit aharem Mart. In (*Sorghum vulgare*).
 ~corn \varnothing (~-lorn) s. Durro f., Kafferform.
 ~land (~-land) npr. Kafferland n.
cafla(h) (kaf-²-la, kaf-²-la) [ar.] s. Karawane f.
Caflistan (kaf-²-stan) npr. Kafferstan.
caflta (kaf-²-ta) oder kaf-²-ta [turk.; ar.] s. Kafftan n (der Soutane ahnlanger langer Tschur der Orientalen) z.
cafftaned (ad) a. mit e-m Kafftan bestickt.
caj (kaj) I s. 1. \dagger (Berings-)Fachen (= keg). — 2. Heineck-Fischerbock. — 3. *proc.* Stumpfn.; zu *caj* the ~ ubler Raune in.
 II v/a. \varnothing . 4. Esut s. nedem, erzurnen.
caje (kej) [fr. *caje*; lt. *ca'ra*] I s. 1. Kaj m, (Vogel-)Wauer m (n); Wege n; Korb m. — 2. *fig.* Gefangnis n; Verfschlag m. — 3. \dagger Buhne f.; Geslecht n. — 4. \varnothing : a) *carp.* auere Bekleidung, Mantel m; Bekaufe n (einer Windmhle z.); ~ of a stair-case Treppenhau n; b) Glodenge-rust n; c) *mach.* Kaj m, Korb m, Draht-netz n; d) Objektivglas n mit seiner Fohlung zu mikrolo-pischen Untersuchungen von Wassertropfen. — 5. \downarrow Kohlenspanne f. (fur Zerkleinerung). — 6. \varnothing : a) Fahr-, Forderbock m, Forder-schale f.; b) Fordertrommel f. — II v/a. \varnothing . 7. (biswilen to ~ up) (wie) in einen Kaj z. einbringen, gefangen fegen.
caje-bird (kej-bird) s. Kaj, Stuben-vogel m. [ein Kaj gefloen (SZ).]
enged (kej) a. 1. ~ eingesperrt. — 2. \dagger wie
caje-guides \varnothing (kej-gaid) *spl.* Reiseweise n/pl., Wanderruten *spl.* (am Forderbock).
cajeling (kej-ling) s. = caje-bird.
caje-seat \varnothing (kej-sit) s. Forderbock-Ruhe f. (am Boden des Schachtes).
caje-work \varnothing (kej-work) s., *arch.* Gitterwert n, durchbrochene Arbeit.
cajry *proc.* (kaj-ry) [cag] a. nach dem Fae jomedend, ungeniebar (vom Feinfa).
caging \varnothing *proc.* (kaj-ning) s. Wechsell in der Forderwagen auf der Forderschale.
cajlit (kej-lit) s., orn. gruner Papagei (Philippinen). [Etabt auf Serbinen].
Cagliaro (kaj-jo-ri) npr. (ital. Provinz und Festung) Val'ama, beruhmter Abenteuerer, \dagger 1795).
cajmag *proc.* (kaj-mag) I s. 1. alle zahle Ganz. — 2. schlechtes Fleisch, ungeniebare Speise; eckhaft krankes Tier. — 3. geringe Art Esst. — II a. 4. eckhaft, ungeniebar.
Cagot (fr.: kaj-ko) [fr.] s. 1. *id.* (Angehoriger eines alten Volkstammes in den Pyrenen). — 2. *fig.* Ketten m. [Fachen (*Halpale*).]
cajuni (kaj-ny) s., zo. brasilianisches Eiden-vogel.
Caibawba (kaj-baw-ba) npr., *id.* (Et. u. U. S.).
Caiber, air (kaj-ber, kaj-ber) npr. (fr. Et.). [Wapier]. — 2. Dentschrift f.
cajher (fr.: kaj-je) [fr.] s. 1. ~ Welt n, Lage f.
cahinea-root \varnothing (kaj-hin-ru) s., *pharm.* Car'neaburzel f. (*Chiococca anguifuga*).
cahoot Am., *proc.* (kaj-hu) [af], *cahute*, ob. vom fr. *cohorte* I s. Kompanie f., Gesellschaft f. (b. s.) to be in ~ s. unter einer Dede steden; to go in ~ with a p. gemein-same Sache mit j-m maagen. — II v/n. \varnothing . a. mit j-m zusammenstehen.
caul, &c. f. quay, &c.
Caui *abbr.* = Caius (College, Cambridge).
Cauiophas (kaj-jo-fas) npr. Kajphas m.
caule \downarrow (kaj-ru) s. = caique.
Caicus (kaj-ik) npr. (Ant.: Fluss in My'rien).
caid (kej) s. = alcald.

calcedra \varnothing (kal-ke-dra) s. afrikanischer Mahago'nibaum (*Khaya senegalensis*).
callicene \varnothing (kal-ke-ny) s. = caillach.
calillete (kal-ke-let) [fr.] s., zo. Lab-magen m der Weberkraue.
calliach \varnothing (kal-ke-ly) s. alte Frau.
calman (kal-man) [neu-It.] s., zo. = cayman.
Caln I (ten; Hom. cane) npr. Kal'n (vz. Kal'n) m (1. Met. a.); brand of ~ Kal'n-zeichen n; *cant* to lay ~ (Wortspiel mit cane) upon Abel j-n durchprugeln; Am. to raise ~ a) tolle Streiche ausfuhren; b) freit. ob. mord-suchtig sein.
caln \dagger \varnothing (ten) s. 1. in Getrank z. zu zahlende Landrente. — 2. Strafgeld n.
Calnan (kal-nan, auch kal-nan) npr. Kal'n m (1. Met. 5, 9).
Caln-and-Abel \varnothing (kal-nand-ab-el) s. breit-blatteriges Knabenkraut (*Orchis latifolia*).
calnea-root \varnothing (kal-ne-ru) s. = cahinea-root. [lich gelb (Waz, Haar).]
Caln-coloured \dagger (kal-ne-kol) a. rot, rot-lach.
caln-whale \varnothing (kal-n-hwel) s., zo. = caaing-whale.
Calnian (kal-ni) a. u. s. = Cainte.
Calnite (kal-nit) I s. Kal'nit m: a) Nach-tome Kal'n; b) *ecl.* gnostischer Sekte, 2. s. — II a. Kal'nit f.
Calnitic (kal-nit-ik) a. Kal'nit f.
calnit \varnothing (kal-nit) s., *id.* (Frucht des Stern-pfeilsbaumes, *Chrysochylum*; Sud-Amerika).
Calnozole \varnothing (kal-no-ze) s., *id.* (Frucht des Stern-pfeilsbaumes, *Chrysochylum*; Sud-Amerika).
Calnozole \varnothing (kal-no-ze) s., *id.* (Frucht des Stern-pfeilsbaumes, *Chrysochylum*; Sud-Amerika).
Calnozology \varnothing (kal-no-ze-ly) s., zo. s. Lehre f. von den jetzt lebenden Tieren.
calque \downarrow (kal-ke) [fr.; turk.] s. 1. Kal m, kurztliche Barke (langes schmales Ruderboot). — 2. *Rebante*: Art Segelschiff n.
calquee (kal-ke) s., orn. fudamer. Papagei m (*Caica*).
caiquee (kaj-ke) s. Kaj f. (Ruderer oder Ruderer eines Rafts).
caird \varnothing (kaj-d) s. Landstreicher m; Zigeuner m; herumziehender Kesselhuler.
Cairne (kaj-ri) [Cairo] a. Kajro betreffend, aus Kajro. — II s. Bewohner(in) von Kajro. [Eute f. (*C. moschata*).]
cairna \varnothing (kaj-na) s., orn. Bifam-fahne.
cairna \varnothing (kaj-na) s. 1. kurztlicher Stein-grabhugel. — 2. Steinhusen m (als Grenz- oder Orientierungsgeland, Dentmal z.).
cairned (kaj-d) a. von einem Steinhugel uberragt, mit Steinhugeln bedekt.
cairnform (kaj-n-fo) s., *id.* (Steinhugel).
Cairnyon (kaj-nyon) npr. (schott. Dorf).
Cairns (kaj-n) npr. (Pfl. u. Ortsname).
cairn-tangle \varnothing (kaj-n-tangl) s. Ramentang m (*Lamina'ria*).
cairny \varnothing (kaj-ny) s. mit vielen Steinhugeln.
Cairo I (kaj-ro) [ar. *El Qahira*] npr. Kajro n (Hauptstadt von gypten). — Vgl. ~².
Cairo \dagger (kaj-ro) npr., *id.* (Stadt, U. S.).
cairt \varnothing (kaj-rt) = card.
caisson (kaj-son, MU. a. kaj-son) [fr.] s. 1. X: a) Bomben-lafete m, ~ miue f.; b) Munitionslafete f., wagen m. — 2. *arch.* Dedensfeld n, Kaffete f. — 3. \varnothing Centlasten m (bei Wasserbauten). — 4. \downarrow Bajelasten m, Kame'l n (zur Fehung geladener Schiffe).
caisson-disease (kaj-son-dis-is) s., *med.* Krankheit, hervorgerufen durch sublen Luftdruckwechsel beim Arbeiten in Entfast.
caisson (kaj-son) s. = caisson.
Caithnessshire (kaj-th-nes-er) npr. (schott. Grafschaft).
caitiff (kaj-tif) [af], *chaitif*; fr. *chetif*; lt. *capit'vus* I a. (\dagger) I. gemein, erbarmlich, surlich; 2. \dagger elend, arm. — 3. \dagger gefangen. — II s. 4. *fig.* Elender m, Lump m. — 5. \dagger Gefangener m.
caitiveness \dagger (kaj-th-nes-er) s. Gemeinheit f.

Calus npr. (*abbr.* Cal) 1. (kal-ly) Cajus m (romischer Name). — 2. (It.) ~ College, Cambridge (v. Gonville 1313 gestiftet u. 1553 v. dem engl. Herzog John Caye (Caius), \dagger 1573, erweitert).
cajan \varnothing (kaj-an) oder kaj-dan [malaiisch] s. Gattiantraum m (*Cajanus indicus*).
cajanus \varnothing (kaj-an) s. = cajan.
cajaput \varnothing (kaj-u) s. = cajuput.
Cajaput (kaj-u) [corr. aus Acadian] s. Bewohner(in) von Neu-Schottland.
cajapat \varnothing (kaj-u) s. = cajuput.
cajole (kaj-ol) [fr.] v/a. \varnothing . 1. smeicheln (*dat.*); beswachen, durch glatte Worte tausen; F j-m um den Bart geben; to ~ into bsw. from durch Smeicheln zu et. bewegen, bsw. von et. abbringen; to ~ out of j-m et. abfchwaben.
cajolement (kaj-ol) s. = cajolery.
cajoler (kaj-ol) s. Smeichler m; *fig.* v. F Smeichler f.
cajoly (kaj-ol) s., *pl.* ~les (kaj-ly) s. Beschwachen n; ~ies *pl.* Smeicheltun f. *pl.*
cajuput \varnothing (kaj-u) [malaiisch] s. 1. (a. ~tree) Kajputbaum m (*Melaleuca*). — 2. (a. ~oil) Kajput-el n.
cajuputten \varnothing (kaj-u) s., *chem.* Kajputtin n (Bestandteil des Kajput-els).
cake I (kej) [island. *kaka*] I s. 1. Kuchen m; *schott.*: Hafermehlbrud m; \dagger . — 2. et. Kuchenformiges; platte, mehr breite als dicke Masse: a) ~ (of colour) Zuckfarbe f.; b) ~ (of ice) Eisschlo f.; c) (a. oil-) D-luchen m; d) ~ (of soap) Seife n; e) ~ (of wax) Wachs f.; \dagger . — 3. \varnothing : a) *sculp.* Kernstuck n; b) *metall.* Kuchen m, Schladenluchen; c) *mach.* Kruste f. in Dampfstein; \dagger . — 4. faherjallige Person, Einfaltspinn m; \dagger . — II v/a. \varnothing . 5. (mit *pass.*) zu ~ r. luchenformigen Masse formen, zusammenbaden. — III v/n. \varnothing . 6. (a. to ~ together) zusammenbaden, zu ~ r. harten Masse werden. — Vgl. ~².
 Zu ~ 1.: ~ for birds Spritluchen m, Windbeutel m; *fig.* my ~ is dough meine Sache ist verpufft, misgluckt; Am. hurry up the ~! schnell!, beeile Dich! ~ land of ~ s. Schottland n; *schott.*: *fig.* ~ and pudding gutes Leben; F to take the ~ den Preis abzutragen, der Erste in et. sein (vgl. cake-walk); tipsy in Wein getrancktes Bistul't mit Rahm; *prob.* you can't eat your ~ and have it; wer den Kuchen anfisst, hat ihn nicht mehr (b. s.: der Mensch mu die Folgen seiner Handlungen uberlegen und tragen, aber: man kann nicht die Vorteile zweier entgegengesetzten Lagen zugleich genieen).
 Zu ~ 2.: ~ of gelatine Gelatin-tafelchen n; ~ of glas Leimluchen n; ~ of rosin Harzluchen m; ~ of mud Schmutzlage f.
 Zu ~ 3: ~ *metall.*: ~ of rose-copper Rosette f.; *metall.* ~ Metallluchen m; taking off the ~ s. Scheidebreifen n.
 Zu ~ 4 f: you are a ~ of a fellow Du bist ein dummer Tropf; sho's a ~ of a girl sie ist eine einfaltige Ganz.
cake \dagger *proc.* (kej) [cackle] v/m. \varnothing . 1. schnattern (Gan). — Vgl. ~².
cake-basket (kej-bas-et) s. Kuchentorb m.
~bread (~-bred) s. Milchbrot n, Semmel f.
~coal (~-kol) s. z. gefunterte Steintohle.
~colour (~-kol) s. Zuckfarbe f.
~copper (~-kop) s. Kofettenkupfer n.
~crusher (~-kes) s. Quellschmhle f. fur Stucken.
~house (~-haus) s. 1. Vorratshaus n fur Kuchen (Garten, Meta z.). — 2. \dagger *ed. proc.* Kuchen-, Konditor-laden m.
~lac \varnothing (kej-lak) ~-loko \varnothing (kej-lek) s. Kuchenzucker m (arabisch).
~meal (~-mil) s. Leinsamenmehl n.

cake-room (kē't-ūm) *s., thea.* Bäckerei
n. Erfrischungszimmer *n.*
~steamer (kē'ti-mē) *s.* Dampfbläser
n. zur Verfeinerung des Ruckenteiges.
~urehlin (kē'ti-lich'n) *s., zo.* scheiden-
 förmiger Seezägel.
~walk Am. (kē-wā) *s.* 1. Regierst. bei dem
 das am besten prämierte Paar *n.* Rufen als
 Preis erhält. — 2. *sl.* aug. Festschiffel f.
cake (kē'k) *s.* Meerhohn *m.*
caking-coal (kē'k-ing-tōl) *s.* Bad-
 Schmelzlohe *f.* [2. F. *g.* hohlköpfig.]
caky (kē'k) *a.* 1. luchen-artig, *förmig. — *f.*
 cal *proc.* (kāl) *s.* Wolfraumbis *n.*
Cal. abbr. = California; calendar; calends.
calaba (kāl-ā-bā) *s.* westlind. Calamacha-
 oder Mastixbaum (*Calophyllum calaba*)
Calabar (kāl-ā-bā) *npr., id.,* auch the
 Coast-Kaustant in Westafrika; *q.* bean Ka-
 laba röhre *f.* (*Physostigma venenosum*)
calabar (kāl-ā-bā) (Calabria, *fr.* *Ca-*
labre) *s.* (a. *n.* skin) Grauwoln *n.* (See des
 nördlichen Eismeerens, ursprünglich ein angebl.
 aus Kalabrien bezogenes graues Pelzwerk).
calabarin(e) (kāl-ā-bā-rin) *s., chm.*
 Calabarin *n.* (Pflanzl.) der Kalabraröhre.
calabash (kāl-ā-bāsh) [*fr.* *calabasse*; part.
calabaça] *s.* 1. Kalabasse *f.* *q.* Falsch-
 lümbis *m.* (Frucht verschiedener Kürbisdar-
 ten, zu Fruchtgefäßen u. verarbeitl.). — 2. *q.* Kanne *f.*
 Napf *m.* (aus beliebigem Stoff). — 3. *See* *m.*
 und *n.* (orientalische rote Rospfenebung; *CT.D.*).
 — 4. *Am., co.* Kopf *m.* — 5. *q.* a) = cala-
 bash-tree; b) P. Falsch-*l.* Pflanze *f.*
 (*Leguminosae vulgaria*); c) Sweet *n.* ehbare
 Frucht einer westindischen Granobit-*u.* Art (*Passi-*
fora maliformis).
calabash-nutmeg (kāl-ā-bāsh-nū-mēg) *s.* Kala-
 bassen-Muskatnuss (*Monodora myristica*).
calabash-tree (kāl-ā-bāsh-trē) *s.* 1. Kalabassen-
 Kürbisbaum *m.* (*Crescentia cujute*); black
 westindischer K. (*C. cucurbitaria*). —
 2. Nüssenbrodbaum (*Adansonia digitata*).
calabar (kāl-ā-bā) *s.* = calabar 2.
calaboose Am. (Gefängnis) (kāl-ā-bū's, *MU.*
 -bū's) [*span.* *ca.* Gefängnis *n.* — *II* *v/a.*
 0. b. einsperren, *F.* ins Loch stecken.
calabrossella (kāl-ā-bā'shē-lā) *s.* Art Kar-
 tenpiel *n.* für drei Personen.
Calabria (kāl-ā-bā'ri-a oder kāl-ā-bā'ri-a) *npr.*
 Kalabrien *n.* (Landchaft in Unteritalien).
Calabrian (kāl-ā-bā'ri-an) [*Calabrian*] *I* *a.*
 kalabrisch. — *II* *s.* Kalabrische *m., n., sin* *f.*
calabur-tree (kāl-ā-bā'ri-trē) *s.* Seiden-
 wollbaum *m.* (*Muntingia calabura*).
calade (kāl-ā-dē oder kāl-ā-dē) [*fr., it.* *s., man.*
 Ablesung *f.* Abhang *m.* auf der Rennbahn, um
 die Pforte im Gate *v/a.* zu eben. (Kopfbunte *f.*)
caladium (kāl-ā-dē) (neu-It.) *s.* *f.*
Calah (kāl-ā) *npr., id.* *n.* (1. Mos. 10, 11).
Calais (kāl-ā's; *fr.* kāl-ā's) *npr.* Calais *n.*
 (fr. Hafenstadt). [*m.,* Art Zärtlich *m.*]
calalte (kāl-ā-ltē) [*grch.* *s., min.* Kalait's
 kalamagrostis *q.* (kāl-ā-mā-gāst-b'ing)
 [*grch.*] *s.* Riechgras *n.*
calamanco (kāl-ā-mā-nā'ko) [*span., mlt.*]
s. Kalaman'ol *m.* (mit Atlas gefärbter Wollstoff).
calamander-wood (kāl-ā-mā-nā-dē-
 wūd) *s.* Art Fournierholz *n.* von der Koro-
 mandelbäume (bdt. von *Diospyros quassia*).
calamar (kāl-ā-mā) *s., zo.* = calamary.
calamarian (kāl-ā-mā-ri-an) [*It.*] *s., zo.*
 Zwergschlange *f.* (*Calamaria*)
calamarioid (kāl-ā-mā-ri-ōid) *a., zo.*
 zwergschlangentartig. (schilfrohr-artig.)
calamarius (kāl-ā-mā-ri-ūs) [*It.*] *a.* *f.*
calamary (kāl-ā-mā-ri) *s.* pl. *ies* (kāl-ri)
 [*It.* *s., zo.* 1. Kalmar *m.* (Zintenfisch, *Loligo*).
 — 2. Skelett *n.* Feder *f.* des Kalmars.
calambac (kāl-ā-mā-bā) = agaloch(um).
calambar (kāl-ā-mā-bā) *s.* = calamary.
calambour (kāl-ā-mā-bū) *s.* = calambac.

calamiferous (kāl-ā-mī'f-ūs) [*It.*]
a. Schilfrohr tragend, schilfrig.
calamin (kāl-ā-mīn) *s., (o* oder *ma*n)
 [*fr. corr.* aus *It. calamina* *s., min.* Gal-
 mei' *m.*; Zint-*Gr.* *n.*; common *n.* Zint-
 Oder *m.*; lamellar *n.*, sparry *n.* Zintspat *m.*;
 silicious *n.* Zintglas-*Gr.* *n.*
calamint (kāl-ā-mīnt) *s., iha* (kāl-ā-
 mīn-tha) [*grch.*] *s.* Waffliens Duendel *m.*
calamit (kāl-ā-mīp) *s.* Rohrbläser *m.*
 Pfeifer *m.* [*Itänfeln.*]
calamistrate (kāl-ā-mī'f-tāst) *v/a.* Gaarf
calamistrat (kāl-ā-mī'f-tāst) *s.* Gaarf
 Gaarftränkel *n.*
calamit (kāl-ā-mā) [*It.*] *s.* 1. *geol.*
 Kalamit *m.* (vorweltlicher Schieferstein). —
 2. *min.* Art Hornblende *f.*
calamitous (kāl-ā-mī'tūs) [*fr.; It.* *cala-*
mito'sus] *a.* 1. betrübend, unglücklich.
 — 2. *†* elend. [*mvoller* Zustand].
calamitousness (kāl-ā-mī'tūs-nēs) *s.* Glend *n.*, jam-
 calanity (*kāl-ā-mī'tūs-ī'g*), *pl.* *ies* (kāl-ī'g)
 [*fr.; It.* *calamitat-em*] *s.* Unglück *n.*, Unheil *n.*;
 Glend *n.*, Sammer *m.*, Trübsal *f.* — *Syn.*
calamity großes verberberisches Unglück (Zer-
 bruch, Überschwemmung); *disaster* (eigentl.
 unklar) unvorhergesehener Unglücksfall; *mis-*
fortune jedes widrige Ereignis, Unglück *n.*
 im Allgemeinen; *mischance* und *mishap*
 kleines Unglück, *f. fig.* Pech *n.*
calamus (kāl-ā-mūs) *pl.* *ies* (kāl-ā-mūs) [*It.*;
grch.] *s.* 1. *†* (Schilf-)Rohr *n.* — 2. Rohr-
 flöte *f.*, Feder *f.* — 3. *q.* a) Schilfpalme *f.*,
 Katang *m.*; b) (sweet *n.*) gemeiner Kalamus
m., Magenturz *f.* (*Acorus calamus*).
calamus-root (kāl-ā-mūs-rot) *s.* Kalamit *n.* aus der
 Wurzel des Kalamus (*f.* *calamus* 3b).
calando (kāl-ā-nā-dō) [*It.*] *abbr.* **Calo.**
adv. abnehmend, nachlassend.
calandra (kāl-ā-nā-dā) [*grch.*] *s.* 1. *orn.*
 Kalanderlerche (*Melanocorypha calan-*
dra). — 2. *ent.* Kornwurm, Reiskäfer *m.*
calandre (kāl-ā-nā-dā) *s.* = calandra.
calandrid (kāl-ā-nā-dā-rid) *oid* (kāl-ā-nā-dā-
 rid) *id.* *I* *a.* zu den Kornwürmern gehörlg. —
II *s.* Kornwurm *m.* (= calandra 2).
calangay (kāl-ā-nā-gē) *s., orn.* Art weißer
 Papagei (Ptilinopina). [*m.* (*Buceros*)]
calao (kāl-ā) [*It.*] *s., orn.* Nashornvogel
calapash (kāl-ā-pāsh) *s.* *calipash*, *calipee*.
calappian (kāl-ā-pā-pi-an) *id.* (kāl-ā-pā-
 pi-an) *s.* Art Rundtrabe.
calap(p)it (kāl-ā-pā-pit) [*malaisch*] *s., id.*
 (Verkürzung in der Redensart, als *Wunder* getragener).
calash (kāl-ā-sh) [*fr. calèche*] *s.* 1. Kalesche
f., offener Reisewagen. — 2. Kaleschenbach
n. — 3. *†* Art (Frauen-)Kapsche *f.*
calathian violet (kāl-ā-thi-an-vī-ōlet) *s.*
 kalathian *s.* Lungen-*Genjia* *m.* (*Gentiana*
pneumonanthe).
calathidium (kāl-ā-thi-dē-um) *pl.* *ies* (kāl-
 ā-thi-ēs) [*grch.*] *s.* Blütenfarbigen *n.*
calathiform (kāl-ā-thi-fōrm) *a.* lörbchen-
 förmig, gewölbt (von Blüten *ic.*).
calathium (kāl-ā-thi-um) *pl.* *ies* (kāl-
 ā-thi-ēs) *s.* = calathidium.
calathus (kāl-ā-thūs) *pl.* *ies* (kāl-ā-thūs)
 1. *†* Korb *m.* — 2. *q.* *q.* = calathidium.
calavance (kāl-ā-vāns) [*It.*] *s.* (kāl-ā-mā-
 vāns) *s.* Kichererbsen (*Cicer arietinum*).
calaverite (kāl-ā-vā-ri-tē) [*grch.* *Ca-*
laveras, *Ralfornien*] *s., min.* Tellurgold *n.*
calcare (kāl-ā-kā) *in* *fign.* = calcareous.
calcareal (kāl-ā-kā-ri-āl) *an* (kāl-ā-kā-
 ri-āl) *a., anat.* Ferjenbein... [*jenbein* *n.*]
calcareum (kāl-ā-kā-ri-ūm) [*It.*] *s., anat.* Fer-
calcar (kāl-ā-kā) *pl.* *ies* (kāl-ā-kā-ri-ēs)
 vom *It.* *calx* *s.* *anat.*, *zo.* Sporn *m.*,
 spornartiger Fortsatz. — *Vgl.* *calcar* 2.
calcar (kāl-ā-kā) [*It.* *calcaria*] *s.* 1. Glasfabr-
 fritte, Materialien *n.* — 2. *metall.*
 Galvanierstein *n.* — *Vgl.* *calcar* 1.

calcarate (kāl-ā-kā-ri-tē) *id.* (kāl-ā-kā-ri-
 tē) *a.* *zo.* gepornt, mit einem Sporn.
calcareo... (kāl-ā-kā-ri-ō) *in* *fign.* = cal-
 careous.
calcareo-argillaceous (kāl-ā-kā-ri-ō-ā-
 rj-l-ō-ō) *a., min.* tall-*n.* thonhaltig.
calcareo-bituminous (kāl-ā-kā-ri-ō-bi-
 tū-mī-nūs) *a., min.* tall- und erdpech-haltig.
calcareo-siliceous (kāl-ā-kā-ri-ō-si-
 li-si-ō) *a., min.* tall- und (eisen-)haltig.
calcareo-sulphurous (kāl-ā-kā-ri-ō-sul-
 fū-rūs) *a., min.* aus Kalk und Schwefel bestehend.
calcareous (kāl-ā-kā-ri-ō) [*It.* *a.*] *o* *min.*
 tall-artig, haltig, lallig; Kalk...; *de-*
 posit Kalklager *n.*; *earth* Kalk-erde *f.*;
Rauer Plattenstein *m.*; *nitre* Kalk-
 u. Natriumstein *m.*; *ochre* Kalk-oder *m.*,
 Braunt *m.*; *rock* Kalkstein *m.*; *sinter*
 Kalkfinter *m.*, Tropfstein *m.*; *spar* Kalk-
 spat *m.*; *tufa* Kalkuff *m.*, Dufstein *m.*
calcareousness (kāl-ā-kā-ri-ō-nēs) *s., min.* Kalk-
 artigkeit *f.*, haltigkeit *f.*
calcariferous (kāl-ā-kā-ri-ō-ri-ō) *a.,*
min. tall-haltig, führend. [*förmig*].
calcariform (kāl-ā-kā-ri-ō-fōrm) *a.* sporn-
calcarine (kāl-ā-kā-ri-ō-n) [*It.*] *a., anat.*
 spornähnlich; Sporn... [*careous*].
calcarious (kāl-ā-kā-ri-ō) *a.* = cal-
Calcasieu (kāl-ā-kā-ri-ō) [*grch.* (*Calx*), *U.S.*]
calcation (kāl-ā-kā-ri-ō) [*It.*] *s.* Unter-
 die-Füße-treten *n.* [*füßer* *vorn*, *Wein*].
calceavella (kāl-ā-kā-ri-ō-vel-ā) *s.* *cal-*
calceate (kāl-ā-kā-ri-ō) [*It.*] *a.* auf Kalk-
 stein wachsend, mit Schuppen; *Cath. eccl.*
 fathers *n.* gemäßigt (nicht barfuß gehende)
 Karmeliter *m/pt*.
calced (kāl-ā) [*It.*] *a.* = calceate.
calced... (kāl-ā) *id.* *calced...*
calcedon (kāl-ā-kā-dōn) *s.* Sweliet: kalcedite
 über in Edelstein. [*lofelförmig*].
calceiform (kāl-ā-kā-ri-ō-fōrm) [*It.*] *a.* sporn-
calceolaria (kāl-ā-kā-ri-ō-ri-ā) [*It.*] *s.*
 Pantoffelblume *f.* [*calceiform*].
calceolate (kāl-ā-kā-ri-ō-lāt) [*It.*] *a.* *o* =
calces (kāl-ā-kā-ri-ō) *s/pt.* *v.* *calx*. [*schief*].
Calchas (kāl-ā-kāsh) *npr.* Kalkhaß *m.* (grch.)
calcle (kāl-ā-kā) *a., chm.* Kalk..., Ca'l-
 cium...; *chloride* Chlorcalcium *n.*
calcole (kāl-ā-kā-ri-ō) [*It.*] *a.* auf Kalk-
 stein wachsend (grch.); *ant.* calcifugous.
calclera (kāl-ā-kā-ri-ō-ri-ā) *s.* Fieberlinde *f.*
 (westliche Weite *v/a*).
calcareous (kāl-ā-kā-ri-ō) [*It.*] *a., min.*
 kalkhaltig, löhlenförmig Kalk enthaltend.
calcific (kāl-ā-kā-ri-ō) [*It.*] *a., physiol.*
 kalkbildend; Veralkung...; *deposit*
 Kalkablagerung *f.*
calcification (kāl-ā-kā-ri-ō-fī-kā-
 shōn) [*It.*] *s., physiol.* Veralkung *f.*, Kalk-
 ablagerung *f.*, Bildung *f.* [*2.* kalkförmig, fieselig].
calciform (kāl-ā-kā-ri-ō-fōrm) *a.* kalkförmig.
calcifugous (kāl-ā-kā-ri-ō-fū-gūs) *a.* nicht
 auf Kalkstein wachsend (*ant.* calcicole).
calcity (kāl-ā-kā-ri-ō) [*It.*] *o* *d.* *I* *v/a.* ver-
 kalten; *orn.* *un* segment *Eihaller* *m.*
 — *II* *v/n.* (sich) verkalten, zu Kalk werden.
calcigenous (kāl-ā-kā-ri-ō-jē-nūs) [*It.*] *a.,*
chm. tall-, erd-*bildend*.
calcareous (kāl-ā-kā-ri-ō) [*It.*] *a.,*
physiol. tall-bildend, haltig.
calclgrade (kāl-ā-kā-ri-ō-ri-ō) [*It.*] *a.* auf
 der Erde gehend.
calclmeter (kāl-ā-kā-ri-ō-ri-ō) [*It.*] *s., chm.*
 Kalkmesser *m.* (zur Prüfung des Kalkgehaltes).
calclmole (kāl-ā-kā-ri-ō-ri-ō) [*It.*] *s.*
 Art feine weißer od. farbige Anstrichfarbe.
 — *II* *v/a.* *a.* *b.* Wände damit anstreichen,
 tünchen, weichen. [*mit* *faucere* Kalk].
calclmurate (kāl-ā-kā-ri-ō-ri-ō) *s., chm.*
calclmure (kāl-ā-kā-ri-ō-ri-ō) [*It.*] *a.,*
chm., metall. veralkt, calcinirt, röstbar.
calclnate (kāl-ā-kā-ri-ō-ri-ō) *v/a.* = calcine.

calenture (käl't-ⁿ-tjūr) [it.; vom It. *calere*] s. 1. med. hitziges Fieber mit Koller (in tropischen Gegenden, vgl. auf Schiffsf.). — 2. fig. Fieber n; heftige Leidenschaft.

Calepine † (käl't-pin) [Ambrosio Calopino, Augustinermonch, 10. Jh.] s. Wörter-Nachschlagebuch n. [Inchendeu (h.)] calescence † (käl't-ⁿ-ⁿ) [it.] s. zu calescent

calcescent † (käl't-ⁿ-ⁿ) a. heiß werdend. calf¹ (käf), pl. calves (käf) [m/e. id.; a/e. *caalf*; n/d. *chalb*] s. 1. Kalb n; a) das Zunge der Kuh; b) das Zunge anderer Tiere: Dirich's. Reh-talb n; junger Elefant, junger Wolfshj; v. — 2. f. fig.: a) unreifer, aberner, dümmere, junger Mensch; b) co. Essex ~ Bewohner von Essex; c) Viehhändlerwort: Kalbchen n. Schächeln n (SH.W.T. 1, 2, 126).

— 3. ♂: a) Kalbleder n; b) wagh. Leder-einband m, Franzband m; v. — 4. prov. kleine (in der Nähe einer großen liegende) Insel, zB. Calf of Man bei der Insel Man. — 5. prov. in einer Waagruhe sich ablesende Erdmaße. — 6. J am Grunde einer Gießhülle od. eines Gießerges sich ablesende und oft mit Feiligkeit emporschiebende Gießmaße, -schöde f. — Vgl. ~ 2.

Zu ~ 1: (nach 2. Mat. 32) the Golden Calf das goldene Kalb; ~ more than one year old überjähriges Kalb; in ~, with ~ trädig (von der Kuh); sucking ~ Milchkalb n; bibl. the calves of our lips die Farten unserer Lippen (Mat. 14, 2), fig. Gebetskopier n/pl; fig. to kill the fattest ~ (nach Luc. 15, 23); ein Fett veranlassen, e-n Schmutz geben; to slip the ~ zu früh laben (co. f. a. von Braunen).

Zu ~ 3 ♂ wagh.: divinity ~ dunkelbrauner Kalblederband mit blinder Brechung ohne Vergoldung; full ~ Ganz-lederband m; half ~ Halbfranzband m; tree ~ hellbrauner Kalblederband mit gezeichneten Baumzeichnungen.

calf² (käf), pl. calves (käf) [alt-nord. *kalfr*] s. Wade f (des Reines, Stumpfes); a. Oberarm m; P he has sent his calves out to grass Weidpiel mit calves Rälber, von j-m gelast, edel Waden sehr dünn sind. — Vgl. ~ 1.

calf-binding ♂ (käl't-bäi-n-dn) s. wagh.: Einband m in Kalbleder, Franzband m. calf-bone (käl't-bön) s. anat. Wadenbein n. calf-clingers (—lln-ⁿ-ⁿ) s/pl., sl. Wadenklemmer m/pl. (enge Beinriemer; BM).

calf-country (käl't-ⁿ-län-ⁿ) s. Gebürtis-s, Rindheiß-stätte f. [country.] calf-ground (käl't-ⁿ-gräund) s. = calf-calfhill (käl't-ⁿ-hll) npr. (Vern.). [(a. fig.)] calf-hood (käl't-ⁿ-hüd) s. Kalbszustand m/calf-horse (käl't-ⁿ-häuß) s. Kalberfall m. calfish † (käl't-ⁿ-fisch) a. 1. kalb-artig. — 2. fig. unreif. [mie (*Kalmia latifolia*).

calfkill ♂ (käl't-ⁿ-kill) s. breitblättrige Kalb's-calf-knee P(-n) s. einwärts stehendes Knie. calfless † (käl't-ⁿ-ⁿ) a. wadenlos. calf-lick prov. (käl't-ⁿ-lick) s. Strimlode f. calf-like (-lā) a. kalb-ähnlich; fig. abvern. calfing (käl't-ⁿ-län) s. Kalben n. calf-lolly † (käl't-ⁿ-löl) s. alberner Mensch. calf-love (käl't-ⁿ-löv) s. Zugenbeigung f; Liebesverhältnis n zwischen unreifen jungen Leuten. [lymphe f (zum Zampfen).] calf-lymph (käl't-ⁿ-lymf) s. med. Kalbs-calfrest † (käl't-ⁿ-rest) n/a. = calf¹ 1.

calf's-brains... = calves'... calf's-brains (käl't-ⁿ-bräin) s/pl. Rest.: Kalbsbrägen m. calf's-foot (käl't-ⁿ-füt) s. 1. Kalbsfuß m; Rest.: ~ jelly Kalbsfuß-Sülze f. — 2. ♀ geklettert Aron (*Aram maculata*).

calf's-head (käl't-ⁿ-hed) s. 1. Kalbstopf m; engl. hist. Calf's-head Club föhnigsteindlicher Klub unter Karl I. (f. auch calves-heads). — 2. ♀ Am. talifornischer Kannenbrand (*Darlingtonia californica*).

calfskia ♂ (käl't-ⁿ-skia) s. 1. Kalbsfell n, Kalbleder n; ♂ tanaed ~ s pl. Fohls, Schmalleder n; P to smack ~ bei Eiten: die Bibel flüßen, auf die Bibel schwören. — 2. ♀ Trommelfell n. [suout.]

calf's-snout ♂ (käl't-ⁿ-snout) = calves'-calf-time f (käl't-ⁿ-tīm) s. Zugenzeit f. calf-trundle prov. (-tründl) s. 1. Kalbs-gelände n. — 2. ♀ Hembtraufe f, Falbel f. calf-ward (käl't-ⁿ-wärd) s. Kalberhürde f. Calgary (käl't-ⁿ-gä) npr., id. (Orten) s. naba. Calhoun (käl't-ⁿ-hän) npr. (Orten, und Fern.). Calitour's-wood ♀ † (käl't-ⁿ-tūr-ⁿ-wūd) s. rote rote Farbholz (aus CN.3.). Caliban (käl't-ⁿ-bän) npr., id. (kalstierischer Enave in SH.T.); fig. roher Mensch.

calibash † (käl't-ⁿ-bāsh) s. = calabash. caliber ♂ (käl't-ⁿ-bā) vism. auch käl't-ⁿ-bā) [fr. *calibre*] I s. 1. Artill. Kaliber n, Geschützwerte f, Seelen-Turmmesser m. — 2. mech. Kanonierung f der Wahlen. — 3. ♂ Schießerei: Kernmaß n für die Regelstärke. — 4. ♂ Urm.: a) Abstand m zwischen den Matten einer Zugsäge; b) Musterplatte f für die Anordnung der Zeile. — 5. Durchmesser m einer Röhre, e-r Aber, ♀ f e-r Raanonenfug. — 6. fig. Ansehen n, Beschaffenheit f, geistige Beschäftigung, Bedeutung f, Wert m; Schlag m. — II ♀ v/a. 7. falsifizieren, die (Geschütz-)Weite bestimmen von ...

caliber-compasses ♂ (-löm-pā-ⁿ-ⁿ) s/pl. 1. Greiz-, Zaster-zirkel m. — 2. Gerberei: Schlichtzange f. ~gauge ♂ (-gēg) s. Kalibermaß n. ~rule ♂ (-rül) s. Kaliberstab m. ~scale ♂ (-skäl) s. Kalibermaßstab m, Scheinlehre f. (Winkelmaß, Schmiege f.) ~square ♂ (-skwā) s. verstellbares callbogus P Am. (käl't-ⁿ-bōg-ⁿ-ⁿ) s. Geirant aus Gum und Erbsenflieher.

calibrate ♂ (käl't-ⁿ-brät) [caliber] v/a. Ob. 1. falsifizieren, die Weite ermitteln von. — 2. mit einer Skala oder Grad-einteilung versehen, graduieren. [brierung f.] calibration ♂ (käl't-ⁿ-brät-ⁿ-ⁿ) s. Kalibrierung f. calibre ♂ (käl't-ⁿ-brät) s. = caliber. [Schwert.] Caliburn (käl't-ⁿ-būr) npr., id. (König Arturs) calicate ♀ (käl't-ⁿ-lāt) a. ♀ für calycate.

calice ♂ (käl't-ⁿ-līs) pl. ~s (käl't-ⁿ-līs) [a/f.] s. 1. zo. Kelch m eines Korallenpolypen. — 2. anat. ~s Nierenkelch m/pl. — 3. ♀ = caliche. [Natron-salpeter m.] caliche Am. (käl't-ⁿ-līs) [span.] s. Chile. caliciform ♂ (käl't-ⁿ-līs-ⁿ-ⁿ) a. kelchförmig. calcinated ♂ (käl't-ⁿ-līs-ⁿ-ⁿ-ⁿ) a. kelchförmig gebildet.

calice ♂ (käl't-ⁿ-līs) s., zo. = calice 1. calico (käl't-ⁿ-līs) pl. ~es, ~s (käl't-ⁿ-līs) [Calicut] I s. 1. Kälilo m, unbedruckter Kattun, Zit m; v. — 2. Am. bedruckter Kattun (größer als Waffeln). — II a. 3. Kattun... — 4. ~ Am. gemustert, gefleckt, schief. Zu ~ 1: embossed ~ für bookbind-
ing Buchdrucker, gaufrierter Kattun; printed ~ Druck-, gedruckter Kattun; fig. silks pl. and ~ Patrizier und Plebejer pl.

calico-back (käl't-ⁿ-līs-bäl) s. 1. Am., orn. Halsband • Steinwäger m (*Streptopelia interpres*). — 2. ♂ Buch n mit Kälilordnen. ~bass Am. (-bäs) s. icht. Art Sonnenfisch m (*Pomoxys sparoides*).

~bush ♀ Am. (-büsch) s. = calkskil. ~party (-pā-ⁿ-ⁿ) s. Festlichkeit, bei welcher die Samen in Kattunkeiden erscheinen. ~printer ♂ (-pā-ⁿ-ⁿ-ⁿ) s. Kattundrucker. ~printing ♂ (-pā-ⁿ-ⁿ-ⁿ-ⁿ) s. Kattundruck m. ~wood ♀ Am. (-wūd) s. Holz n der Kälilie (*Hale'sia tetraepera*).

calicular ♂ (käl't-ⁿ-līs-ⁿ-ⁿ) [it.] a. □ 1. ♀ f kelchförmig. — 2. zo. Kelch... (von Korallen). calcinate ♂ (käl't-ⁿ-līs-ⁿ-ⁿ-ⁿ) a. zo. mit Relchen (von Korallen).

Calicut (käl't-ⁿ-līt) npr. Calicut n (v-r Kälilic(a), Ga. in CN.3.). [Sp. med.] calid tak † (käl't-ⁿ-līt) [it.] a. heiß, brennend. calidad ♀ (käl't-ⁿ-līt-dād) s. feiner Kubo(Zabat). calidage CN.3. (käl't-ⁿ-līt-dāg) s., orn. Art Jafanum.

calidity † (käl't-ⁿ-līt-dē) ~ness † (käl't-ⁿ-līt-dē-nēs) s. Hitze f, Wärme f (vib. med.). Calidore (käl't-ⁿ-līt-dō) npr.: Sir ~ (Verföderung der ritterlichen Ehrliebe, SH.F.O.17). calidris ♂ (käl't-ⁿ-līt-drīs) s., orn. Zanderling m (Zunpfvogel). [Leitungsröhre f.] callduct ♀ (käl't-ⁿ-līt-dōkt) [it.] s. Wärme-f.

call † (käl't-ⁿ-līt) [fr. *calife*; ar. *ḥā-ⁿ-ⁿ-ⁿ*] s. Kallif m (v-r Chalk) [fr. *ḥā-ⁿ-ⁿ-ⁿ*], Wuchsmess-Rast. in metr. u. geistl. Verhältnisse. califate (käl't-ⁿ-līt-fāt od. käl't-ⁿ-līt-fāt) [it.] s. Wärmef. n: a) Kallifemurie; b) Regierung eines Kallif; c) von einem Kallifen regiertes Land.

Californa (käl't-ⁿ-līt-fō-ⁿ-ⁿ) abbr. Ca(1). Californien n. — II a. kalifornisch. Californian (-n-ⁿ-ⁿ) I a. kalifornisch. — II s. Kalifornier(in). [s. Gold n.] californy P (-n-ⁿ) [corr. aus California] califship ♂ (käl't-ⁿ-līt-ⁿ-ⁿ-ⁿ) s. Kallifwürde f. [Erhebung f des Angehörigen.] caligation ♂ † (käl't-ⁿ-līt-gāt-ⁿ-ⁿ) [it., med.] caliginosity ♂ (käl't-ⁿ-līt-gāt-ⁿ-ⁿ-ⁿ) s. Dunkelheit f, Trübheit f der Augen.

caliginous ♀ (käl't-ⁿ-līt-gāt-ⁿ-ⁿ-ⁿ) [it.] a. □ dunkel; ~ness ♀ s. Dunkelheit f. caligo ♂ (käl't-ⁿ-līt-gō) [it.] s. 1. med. Hornhautfleck m, Verdunkelung f des Sehevermögens. — 2. ent. Art Schmetterling. [s. c.] caligrapher, &c. f. calligrapher, Caligula (käl't-ⁿ-līt-g-ⁿ-ⁿ-ⁿ) I npr. (röm. Kaiser, 37 bis 41 n. Chr.). — II c. s. Orn. Eichel m. Calligulism ♀ (käl't-ⁿ-līt-g-ⁿ-ⁿ-ⁿ-ⁿ) s. Ausschweifungen f/pl. wie diejenigen Calligula's.

calimanco (käl't-ⁿ-līt-mā-ⁿ-ⁿ-ⁿ) = calamanco. calu (käl't-ⁿ-līt-n) s. ämel. Weizgrün n für Wädhlen. caliological ♂ (käl't-ⁿ-līt-g-ⁿ-ⁿ-ⁿ-ⁿ) a., orn. die Reifbankunde betr. [Reifbankundef.] caliology ♂ (käl't-ⁿ-līt-g-ⁿ-ⁿ-ⁿ-ⁿ) [grch.] s., orn. calipash (käl't-ⁿ-līt-pāsh od. käl't-ⁿ-līt-pāsh) s. schief-grünliches Gleich der Schildeite am Wüdenhüte. calipeo (käl't-ⁿ-līt-pi od. käl't-ⁿ-līt-pi) s. Rodantia: gelbliches Gleich der Schildeite am Wüdenhüte.

caliper ♂ (käl't-ⁿ-līt-pi) [corr. aus caliber] I s. (mit ~s pl.) Zid., Kaliber, Krumm-, Zaster-zirkel m; inside ~ Hohlzirkel m; inside and outside ~ Hohl- und Wid-zirkel m. — II v/a. ♂ a. mit e-m Kaliber oder Zaster-zirkel messen. caliper-compasses, &c. f. caliber-compasses, &c.

caliph, &c. f. calif, &c. Calipolis (käl't-ⁿ-līt-p-ⁿ-ⁿ-ⁿ) npr. (SH.H.IV.6). Calippic ♂ (käl't-ⁿ-līt-p-ⁿ-ⁿ-ⁿ) [Calippus] a., ast.: ~ cycle oder ~ period talippische Periode von 27 759 Tagen. [no m. a. s. v. Chr.] Calippus (käl't-ⁿ-līt-p-ⁿ-ⁿ-ⁿ) npr. Kallippos (grch. Astro) Calista (käl't-ⁿ-līt-p-ⁿ-ⁿ-ⁿ) npr., id. (Charakter in Rowe's Fair Penitent). [s. c.] callsthetic, &c. f. callsthenic, caliver ♀ † (käl't-ⁿ-līt-wi) s. Galtenbüchse f. callx f. calyx.

Calixline (käl't-ⁿ-līt-ⁿ-ⁿ-ⁿ) s., eocl. Kallixtiner m: a) Mitglied einer kuff. lichen Seite im 15. Jh.; b) Anhänger des Georg Calixtus († 1606). call¹ (käl't) [m/e. *cauken*, o/f. *cauguer*, it. *calcuere*] v/a. ♂ a. 1. ♀ falsieren, dichten, mit Werg verstopfen (= caulk). — 2. ♂ mech. verflechten. — Vgl. ~ 2. call² (käl't oder käl't) [fr. *calquer*] v/a. ♂ a. falsieren, (durch)hauen, durchzeichnen.

call³ ♂ (käl't) [calcan] I s. 1. Gestrif m am Götten, Stölen m; movable ~ Schraub-Stölen m; pointed ~ geschärfter Stölen. — 2. Am. Götten m, Götthütchen n am Ertied. — II v/a. ♂ a. 3. Götten mit Stölen versehen, schärfen machen. — 4. durch einen Stölen versehen. — Vgl. ~ 1, 2 u. 4.

calc¹ † (kalk) v/a. = calculate. — Vgl. ¹.³.
 calker¹ † (kalk) s. kalkfärerer m.
 calker² † (kalk) s. Stollen m.
 Calkin¹ (kalk-in) npr., rd. I (= calc²).
 calkin² † (kalk-in) s. Stollen m.
 calking¹ (kalk-in) [calc¹] s. I. † Kalkfären n (= calking). — 2. *o carp.* Art Schwalbennestbau; Verbindung f.
 calking² (kalk-in) s. Kalkfären, (Durch)Paußen, Durchzeichnen n.
 calking-chisel † (kalk-in) s. I. † Kalkfären n (= calking). — 2. *o carp.* Art Schwalbennestbau; Verbindung f.
 calking³ (kalk-in) s. Kalkfären, (Durch)Paußen, Durchzeichnen n.
 calking-chisel † (kalk-in) s. I. † Kalkfären n (= calking). — 2. *o carp.* Art Schwalbennestbau; Verbindung f.
 ~iron † (kalk-in) s. Dicht-, Kalkfärer-eisen n.
 ~mallet † (kalk-in) s. Dicht-, Kalkfärer-hammer m. [paint. Durchschnabel f.]
 ~needle † (kalk-in) s. I. † Kalkfären n (= calking). — 2. *o carp.* Art Schwalbennestbau; Verbindung f.
 ~tongs † (kalk-in) s. I. † Kalkfären n (= calking). — 2. *o carp.* Art Schwalbennestbau; Verbindung f.
 ~tool † (kalk-in) s. Dichtschammer m.
 ~vice † (kalk-in) s. Stollen-amboss m.
 calk-swage † (kalk-in) s. Stollen-geßel n.
 call¹ (kall; Hom. can) [m/c. callen, kallen, källend, kalla rufen, kieren] *o. I. verb active* 1. rufen, anrufen (oft to ~ out); 2. an-, auf-, herbei-rufen; vorladen; wecken; 3. ein-, zusammen-berufen (oft to ~ together); 4. (be)zeichnen, bezeichnen, ansetzen, errichten als; 5. F. rechnen, schätzen; to be ~ed heißen; 6. ~en, berufen, ernennen, erwählen; bibl. heim-juchen. — 6. schimpfen, schmähen (mit to ~ names); 7. kett. (mit ca' od. caw) treiben, jagen; schlagen; 8. ~ent bettelnd beschämen, durch Betteln unsicher machen. — 9. Beispiel: Exempel fordern, sein Spiel anfragen. — 10. thea. eine Probe anfragen für Schauspieler, zur Probe bestellen. — 11. Tiere loden. — 12. ~e: a) (Schuldverhältnisse) Befehl Rückzahlung einfordern, kündigen; b) Wette: (bei Zeigekästen) laufen (i. a. put). — 13. ~e (auf)spüren. — 14. ~edensarten in Verbindung mit *pp.* u. *adv.* 5. — II *verb neuter* 15. (oft to ~ out) rufen (to, after nach). — 16. von Tieren, s. Wögen: rufen, loden; krähen, schreien. — 17. be-juchen, kommen, vortreten; 18. ~ant an den ~hören bestellen. — 19. ~anten-pit-(for) herausfordern, inbittieren. — 20. ~ant aufschlagen (von Stuben). — 21. ~edensarten in Verbindung mit *pp.* und *adv.* 5.
 Zu call 1 u. 2: ~e Aufmerksamkeit geordnet nach den Substantiven: to ~ attention (to ...) aufmerksam machen oder die Aufmerksamkeit lenken auf ...; his attention was ~ed to the matter er wurde darauf aufmerksam; to ~ another cause: a) jur. bei Gericht eine andere Sache anrufen, b) ein Thema abbrechen, von et. anderem sprechen; to ~ before the curtain (od. the house) Schauspieler heraus-, hervor-rufen; to ~ into existence (od. being) ins Leben rufen; to ~ a halt Halt machen lassen, innehalten; jur.: to ~ a party bei Gericht eine Partei anrufen; to ~ into play in Bewegung setzen, in Gang bringen; to ~ the roll die Namen aufrufen, verlesen.
 Zu call 3: ~e he ~ed a meeting of his creditors er berief eine Gläubiger-Versammlung.
 Zu call 4: how od. what do you ~ that? wie nennen Sie das?; was f. contp. was ist das für einer?; how is this ~ed in English? wie heißt das auf Englisch?; P Mr. what d'ye ~ him Herr Dingeb; what age do you ~ him? wie alt schätzen Sie ihn?; how far do you ~ it from here (od. this place) to Bristol? wie weit, denken Sie, ist es v. hier nach B.?; to ~ a p. cousin j-n als „Vetter“ anreden; weis.: Verwandtschaft mit

j-m beanspruchen; fig. I wouldn't ~ the king my cousin ich möchte mit meinem König tauschen; I should never have been so ready to ~ cousins with him ich würde ihm nicht so bereitwillig den Titel „Vetter“ zugehanden haben; bibl. and God ~ed the light day und Gott nannte das Licht Tag; to ~ one's own sein eigen nennen; he is afraid to ~ his soul his own er darf nicht Mut sagen, darf sich nicht im geringsten widersetzen; to ~ things by their right names od. to ~ a spade a spade die Dinge bei ihrem richtigen Namen nennen.
 Zu call 6: he ~ed him a coward er schalt ihn e-n Feigling; F to ~ names schimpfen, Schmähungen ausstoßen gegen; F he ~ed me all the names he could think of (od. could lay his tongue to) er gab mir alle möglichen Schimpfnamen, die ihm einfelen.
 Zu call 7: kett.: to ~ (od. ca') the crack das Gespräch in Fluss erhalten; to ~ home Vieh heimtreiben; to ~ (od. ca') one's way seinen Weg fortsetzen.
 Zu call 14: *verb active* mit *pp.* und *adv.*: to ~ after j-m nachrufen; j-n nennen nach; to ~ again wieder rufen, (wieder) zurückrufen; wiederholen; to ~ aside beiseite rufen od. nehmen; to ~ away ab-, weg-rufen (from von), Aufmerksamkeit ablenken; to ~ back zurück-rufen (to mind ins Gedächtnis, to life ins Leben); zurückbringen; sein Wort zurücknehmen, widerrufen; to ~ down herunterrufen; herab-schlehen, -wünschen (on, upon auf); * den Preis herabsetzen; † heruntermachen, verächtlich machen; to ~ for nach etwas rufen, fragen, verlangen, schreien; einen Redner, Schauspieler hervor-, heraus-rufen; bestellen, einen Auftrag auf etwas geben; * this article is much ~ed for dieser Artikel ist sehr begehrt, gesucht; * to be (left until) ~ed for vorlagernd, telegraphenamt-lagernd, *poste restante*; letters to be ~ed for Lagerbrücke m/pl.; Karten-pit: to ~ for trumps (Trümpe) heraus-fordern; to ~ forth heraus-, hervor-rufen; kräfte anbieten, entbieten; in Bewegung setzen; to ~ from abrufen; to ~ home zurückrufen; ins Gedächtnis zurück-rufen; to ~ in herein-, herbei-rufen, zusammen-rufen, einberufen; auffordern, zur Beantwortung zuziehen; Geb. einziehen, ein-laffieren, einfordern, läubigen; außer Kurs setzen; Schuldverhältnisse einlösen; Gehege außer Kraft setzen; Selbstwehres widerrufen, zurücknehmen; Truppen zu-rück-rufen, -ziehen; to ~ in a doctor einen Arzt rufen lassen; to ~ in bei j-m mit herangehen; to ~ in question in Frage stellen, in Zweifel ziehen; to ~ off ab(berufen); abziehen; Aufmerksamkeit ablenken; abbringen von; to ~ on (od. upon) zurückrufen, erinnern, ermahnen; auffordern, beschwören, bitten, ersuchen (for um, zu); beim Rundgesang e-n Nachfolger zum Singen auffordern; j-m einen kurzen Besuch machen; vortreten bei; ansprechen, anrufen; † (zurück-)fordern; † sich berufen auf; † anfragen, herausfordern; † herbeiloden; ~ upon me in the day of trouble rufe mich an in der Not; to ~ upon the insurance office for indemnity von der Versicherung Entschädigung verlangen; to be over-~ed upon berufen, genötigt od. gezwungen sein, sich gedrungen fühlen; to ~ out Nummern, Namen zc. aufrufen; heraus-rufen (of u room aus e-m Zimmer); hervorrufen; fig. aus Licht bringen; her-

aussfordern (zum Tode); * Arbeitsgenossen zum Streiten auffordern; † Geb. zurück-fordern; to ~ out of abeyance wieder in Wirksamkeit setzen, ins Leben rufen; to ~ out of one's name j-s Namen einstellen, verdrängen; * to ~ out troops Truppen abkommandieren, ausrücken lassen, einberufen; to ~ over eine Ehe, Namen verlesen, ableben; auf-rufen, -zählen; † verloben; *proc.* in der Kirche aufrufen; fig. sich (ins Gedächtnis) zurück-rufen; we ~ed the waterman over wir riefen den Fährmann herüber; fig.; to ~ a p. over the coals j-n tüchtig anschießen, j-m den Zeig zeigen; to ~ to (zurufen, j-n anrufen, ansehen (for um), sich berufen auf; to ~ to account zur Rechenschaft ziehen, Rechenschaft fordern von; to ~ to the bar zum Barrister ernennen; to ~ a p. to the chair j-n zum Vorlesenden wählen; ~ him to the door rufen Sie ihn heraus (vor die Thür); to ~ to (one's) feet, legs j-n bitten, sich zu erheben (zur Ausbringung eines Toasts zc.); to ~ to memory, mind, remembrance (sich) ins Gedächtnis zurückrufen, (sich) erinnern; * to ~ to nought sichig ausschelten, heruntermachen; to ~ to order zur Ordnung rufen; to ~ to (od. as) witness zum Zeugen an-, auf-rufen; to ~ together zusammen-rufen, berufen; einberufen (Parlament); to ~ up herauf-rufen; fig. hervor-zaubern; Gehege herauf-befehlowen; aufrufen, vorladen; zum Reden auffordern; (auf)wecken; fig. erwecken, erregen, anzuregen; sich (to memory ins Gedächtnis) zurückrufen; Gehegewörter zur Sprache od. zur Erörterung bringen, auf die Tagesordnung setzen, vorlegen; Gehege einfordern, läubigen; to ~ upon a p. bei j-m vortreten, j-n bejuchen, sich bei j-m melden lassen (i. a. to ~ on).
 Zu call 17: has anybody ~ed in my absence? ist j-während m-r Abwesenheit hier gewesen?; a gentleman ~ed here to-day ein Herr sprach heute hier vor.
 Zu call 21: *verb neuter* mit *pp.* und *adv.*: to ~ about wegen et. vortreten; what have you ~ed about? weshalb sind Sie hergekommen?; he has ~ed about it several times er ist verschiedentlich deshalb hergekommen; to ~ after nach-rufen, -schreien; to ~ again einen Besuch wiederholen, wieder vorkommen, wieder vortreten; to ~ at einen kurzen Besuch machen bei, in; vortreten bei; auf kurze Zeit Halt machen bei; * trains ~ at this station when required Züge halten ... nach Bedarf; † to ~ at a harbour e-n Hafen onlaufen; to ~ for rufen an, fragen nach; fordern, heischen, verlangen; in Anspruch nehmen; to ~ for one j-n abholen; to ~ for a thing nach et. fragen, wegen et. vortreten; he has ~ed for it er hat es abgeholt; ~ at the shop for me holen Sie mich im Laden ab; to ~ in eintreten (at in); hereintreten; ~ in some time during the day kommen Sie im Laufe des Tages mit heran; to ~ on (od. upon) vortreten bei, bei j-m mit herangehen; fordern, bitten; *hunt.* markieren, die Witterung angeben (von Stuben); ogt. aus to ~ on beim v/a. unter: 14 †; to ~ out aufrufen, schreien; he ~ed out with pain er schrie vor Schmerz auf; to ~ out for help um Hilfe rufen; to ~ out to a p. j-m zurufen; to ~ upon j. to ~ on.
 call² (kall; Hom. can) [i. call¹] *substantive* 1. Ruf m, Schrei m; * Beantw. Anruf m; 2. Anspruch m (on, upon an, auf), Forderung f; 3. Ruf m, Verjüngung

f, Ernennung f (s. eines Geistlichen); jur.: ~ to the bar Bestallung f eines Anwalter; 7. — 4. (s. theol.) innerer Beruf, Drang m, göttliche Eingebung. — 5. Auforderung f, Einladung f; parl. Auforderung f an die Mitglieder, zu erscheinen; 7. — 6. F Anlaß; m, Recht n, Veranlassung f, Verpflichtung f; † Beruf m, Geschäft n; 7. — 7. Verlesen n einer Lese; † Appel l m (= roll-call); parl. (= of the House) Namensaufruf m. — 8. (Gom.-u.) Signa l n, Zeichen n (s. s.); † Kommando n mit der Bootsmannschaft. — 9. (Signal-)Pfeife f; † fiktive Bootsmannschaft; 7. — 10. Lodruf m eines Vogels; hunt. Lod-, Vogel-pfeife f; † Todvogel m. — 11. thea.: a) Herboruf m eines Spielers; b) Probe-Anfrage f. — 12. Ratenfrist: n) Innotieren n beim Wirt (auch ~ for honours); b) Auforderung f, Trunck f zu spielen oder (beim Pöter) die Karten zu zeigen. — 13. kurzer Besuch; † Anlaufen n; 7. — 14. * a) Zahlung-Aufforderung f an Aktionäre od. Zeichner; Einschuf m; † Zubufe f; b) Einlösung-Aufforderung f an Besitzer v. Schuldverschreibungen; c) Begehr m (n), Nachfrage f (for nach); 7. — 15. * Wörter: a) Differenz f, Zeitgleichheit n; b) Kurzdifferenz f bei e-m Zeitgleichheit; c) Schluß-note f, schein m; 7. — 16. ~ electric ~ elektrische Klingel in Zimmer u., Haus-Telegraph m. — 17. proc. Schelte f, Schimpfen n. — 18. schott. (jezt meist ea, caw) Treiben n, Ziehen n. — 19. equ.-sl. Weder m (Anhaltzögerung, der sein Genossen weht). — 20. † Venennung f. — 21. † Nacht (bereich m) f. — Vgl. ~ 1.

Zu call 1 u. 2: ~ of distress Notdröck m; ~ for help Hilferuf m; ~ of justice Stimme f (od. Forderung f) der Gerechtigkeit; at ~ bereit, des Rufes gewärtig, sofort verfügbar; * ohne Kündigung rückzahlbar; he comes at ~ er kommt wie gerufen; death comes not at ~ der Tod kommt nicht, wenn man ihn ruft; ~ upon humanity Appell m an die Menschlichkeit; he has no ~ upon my time er hat kein Anrecht auf meine Zeit; * money oa ~ auf Verlangen (d. s. ohne vorherige Kündigung) rückzahlbares Darlehen (s. a. call-loan); to be within ~ in Reichweite, in der Nähe sein; ~ to have the ~ den Vözug haben; * am meisten verlangt werden, gefragt sein; Ratenfrist: die Honneurfrage zu stellen haben; fig. to obey the ~ of nature i-e Notdurft verrichten.

Zu call 3: to have a ~ to ... berufen werden oder sein zu ...; he had a ~ to a professorship er wurde als Professor berufen; to plead a ~ to ... verlangen, daß man berufen werde od. behaupten, daß man berufen sei zu ...

Zu call 5 u. 6: to be ready at a p.'s ~-m zu Diensten stehen; F: to have a ~ to do a th. den Befehl haben (od. nötig haben), et. zu thun; you had no ~ to do that Sie hatten keinen Auftrag, es zu thun, Sie brauchten es nicht zu thun; there was no ~ for his interfering es lag kein Grund vor zu seiner Einmischung.

Zu call 9 u. 10: goldene ~ goldene Pfeife nebst Kette (s. m. Anzeichen des Admirals); to sound a ~ mit der Signalfreife kommandieren.

Zu call 13: morning ~ kurzer Morgenbesuch; to make (to give, ~ to pay) one a ~ j-m einen kurzen Besuch abstaten; to return a ~ einen Gegenbesuch machen, vorsprechen bei; house of ~ Abteilungsquartier n; Herberge f, Arbeitsnachweis m für Handwerker; † port of ~ Anlauf-hafen m.

Zu call 14: * there is no ~ for this article dieser Artikel wird nicht verlangt.

Zu call 15 * Wörter: ~ of more Anlauf m von Staatspapieren zu vorigen Preisen; ~ of stocks Anlauf zu abgemachten Preisen für ein künftiges Datum; Zeitgeschüt n (B.M.).

calla 0 & (l'-a) [lt.]. s. 1. Schlangentraub n, Sumpfkalla f (*Calla palustris*). — 2. weiße Kalla (*Zantedeschia aethiopica*), auch ~. calla-lily.

callaetne 0 (l'-l'-ä-lln) [lt.] a., orn. trähen-artige Vögel betr. [Art Türki's m.]

callalite 0 (l'-l'-näl) [grch.] s., min.

callais 0 & (l'-l'-ä-f) s., min. = calaite.

Callander (l'-l'-n-d'ä) npr. (Prin.).

callan(t) [schott. u. proc. n. (l'-l'-n(t)) s. junger Bursche. [I (Seefahrten in Peru).]

Callao (l'-l'-ä-o oder l'-l'-ä'-o) npr., id. = callapash, = ee f. calipash, calipee.

callat † (l'-l'-ä) = callet.

Callaway (l'-l'-ä-wä) npr. (Griff., U. S.).

call-bell (l'-l'-bäl) s. Tisch, Ruf-glocke f; electric call-bell elektrische (Zähr, Lärme-) Klingel; Klingelwedel m.

~bird (l'-b'öd) s., hunt. Lodvogel m.

~box (l'-b'öf) s. 1. * Fernsprechzelle f. — 2. thea. Ausbhanglasten m für Probe-Anfragen zc.

~boy (l'-böi) s. 1. Theaterbursche, der die Schaulufter auf die Bühne rult. — 2. Schiffs-junge auf Dampfmaschinen, der dem Maschinenisten die Befehle des Kapitans zuruft. — 3. dienender Knabe, der auf den Ruf einer Blode erklärt.

~button (l'-b'üt) s. Knopf m einer elektrischen Klingel.

~change (l'-schändg) s. Art Gloden-Wechselnüte n (nach gegebenen Befehlen).

Callcoat (l'-l'-t) npr. (Prin.).

call-day (l'-d'ä) s. jur.: Tag, an dem Studentea zu Vorlesungen ernannt werden.

call-duck (l'-d'ök) s., hunt. Lod-ente f.

caller¹ (l'-l'-ä) s. Rufer m, Einberufer m, Besucher m zc. (s. f. call). — Vgl. ~ 2.

caller² [schott. (l'-l'-ä) a. 1. lähl, erziehend. — 2. frisch, neu (s. von ~schänd). — Vgl. ~ 1.

callet † od. proc. (l'-l'-ä) s. 1. böse Sieben, Zantkeufel m. — 2. Hure f. — II v/n. 3. schelten, schmähen.

calley-stone 0 proc. (l'-l'-ä-stön) s. thonhaltiger Sandstein.

call-hour (l'-l'-ä-u) s. Sprechstunde f.

callandra 0 & (l'-l'-ä-n-dra) [grch.] s. amerikanischer Biertrauch.

callard 0 proc. (l'-l'-ä) s. liebfeliger Filtier-sandstein. [Schönbeere f.]

callaropa 0 & (l'-l'-ä-rä-pa) [grch.] s.)

callichroma 0 (l'-l'-ä-l'ä-ö-ma) [grch.] s., ent. Art Vögelster. [Jerwels m.]

callithyrs 0 (l'-l'-ä-thi) s., icht. Pan-fallico † (l'-l'-ä-l'ä) s. = calico.

callid † (l'-l'-ä-l'd) [lt.] a. schlau, verschmitzt.

callidity 0 (l'-l'-ä-l'd-ä) s., ness (l'-l'-ä-l'd-ä) s. Schlanheit f, Verschmitztheit f.

callify † (l'-l'-ä-l'ä) s. = calefy.

calligraph (l'-l'-ä-gna) [grch.] s. 1. kalligra-phisch Schriftst. — 2. kalligrapher. — II v/n. 0 a. 3. kalligraphisch (= schön, kunstvoll) schreiben.

calligrapher (l'-l'-ä-gna-f) s. Kalligra-ph m, Schön-schreiber m, Schreibkünstler m.

calligraphic (l'-l'-ä-gna-f) s., kalligraphisch f, Schön-schreiberkunst f. — 2. Hand-schrift f.

Callimachus (l'-l'-ä-m-ä-l'ä) npr. Kalli-machos (grch. Dichter, s. v. Gr.). [manco.]

callimanco * (l'-l'-ä-m-ä-l'ä-to) s. = cala-

callimorpha 0 (l'-l'-ä-m'ä-fa) [grch.] s., ent. Art Färenspinner.

calling (l'-l'-ä-n) [p. pr. v. call] s. 1. Rufen n, An-, An-rufen n; 7. — 2. Einberufung f, Zusammenberufen n; 7. — 3. Berufung f, Ernennung f. — 4. Beruf m, Geschäft n, Gewerbe n, Stand m; 7. — 5. proc. Schelten n, Strafpredigt f. — 6. cant ergebendes Haus für Bettler u. Dufferer. — 7. † Name m, Titel m. — II v. a. 8. (an. aus-)rufen zc.

Zu ~ 1: jur.: the ~ of the plaintiff Vorufen n des abwesenden Klägers.

Zu ~ 2: * the ~-out of the reserves Einberufung f der Reserven.

Zu ~ 4: whatis your ~? was haben Sie für einen Beruf?; was sind Sie?; I follow the ~ of a tailor ich betreibe das Schneiderhandwerk.

calling-crab 0 (l'-l'-ä-n-k'äb) s., zo. Art Sandkrabe (*Ocyrops*). [Reisfche.]

calling-day (l'-d'ä) s. Empfangstag m für Callinger (l'-l'-ä-n-d'g) npr. (Prin.).

calling-bare 0 (l'-l'-ä-n-b'ä) s., zo. Pfeij-häse m (*Lagomys*).

calling-hour (l'-ä-u) s. = call-hour.

callionymid 0 (l'-l'-ä-n-m'id) s., icht. Art Meergrundel. [Pfeisfich m (C. tyra).]

callionymus 0 (l'-l'-ä-n-m'öf) s., icht. C. Calliops (l'-l'-ä-n-p'i) [grch.] I npr., myth. Kalli'ope f (Musa der ephischen Dichtung). — II d. c. s. Art Dregel mit Dampfhefen.

calliopsis 0 & (l'-l'-ä-n-p'i) [grch.] s. Schönheits n (nordamer. Bierpflanz).

callipash, = ee, = per, & c. f. calip- = Calippic (l'-l'-ä-p'ä) a., ast. = Calippic.

callipyzian 0 (l'-l'-ä-p'ä-g'än) [grch.] a. mit schon entwideltem Hintern.

callirrhoe, Am. = ö & (l'-l'-ä-n-ä-i) [grch.] s. Art Molgenewächs (Zerax).

callisection 0 (l'-l'-ä-p'ä-l'ä) [grch.-lt.] s. schmerzlose Viofektion.

callis-sand proc. (l'-l'-ä-p'ä-s'änd) [Calais] s. feiner weißer Sand aus Calais. [Zang'a f.]

calliste 0 (l'-l'-ä-p'ä) [grch.] s., orn. ameri-f.

callistemoa 0 & (l'-l'-ä-p'ä-m'ä) [grch.] s. Reiberbusch m (antarktische Pflanze).

callistephus 0 & (l'-l'-ä-p'ä-f) [grch.] s. Garten-fernbäume f (C. chinensis).

Callisthenes (l'-l'-ä-p'ä-th'ä-n'ä) npr., id. (grch. Philosph, 360—327 v. Gr.).

callithenice (l'-l'-ä-p'ä-th'ä-n'ä) s., cal (l'-l'-ä) [grch.] a. talilph'e'nisch; Leibesübungen betreffend.

Callisthenes (l'-l'-ä) [grch.] s/pl. Turnen n, s. Mädchenturnen n.

callistheniam (l'-l'-ä-p'ä-th'ä-n'ä) s. Turn-, Spiel-platz m (für Mädchen).

Callisto (l'-l'-ä-p'ä) npr., myth. Kalli'sto f (Eichhörnchen der Diana).

callithamion 0 & (l'-l'-ä-th'ä-m-n'ä) [grch.] s. Schöntrauch m.

callithrix 0 (l'-l'-ä-th'ä-n'ä) [grch.] s., zo. 1. Spring-Afise m (*Callithrix*). — 2. grüne Meerläche (*Cercoptichus sabaeus*).

callithump Am. (l'-l'-ä-th'ä-m'p) [co. aus grch. kalós schön und engl. thump] I v/n. 0 a. Rakenmuff machen. — II s. = callithumpian 2.

callithuaplan Am. (l'-l'-ä-th'ä-m-p'än) II a. 1. eine Rakenmuff betreffend, F Radan-u...; 2. Hand-, serenade = 2. — II s. 2. Rakenmuff f, F Radan-schanden u. — 3. Lärme-, Radan-macher m (s. v. e. m. am. = Eifererabend).

callitriche 0 & (l'-l'-ä-n-ä-l) [grch.] s. Wasserstern m.

callitrix 0 (l'-l'-ä-n'ä) s. = callithrix.

call-loan * (l'-l'-ä-n) s. jeder Zeit ohne Kündigungs rückzahlbares Darlehen.

call-me-to-you 0 & (l'-l'-ä-m-ä-l'ä) s. Stiefmütterchen n (*Viola tricolor*).

call-money 0 (l'-l'-ä-m'ä) s. tägliches Geld.

call-night (l'-l'-ä-nä) s. = call-supper.

Wissenshaft; 0 Technik; † Bergbau; * Militär; † Marine; 0 Pflanze; * Handel; * Post; 0 Eisenbahn; 0 Musik (s. e. IX).

call-note (käl'-nöt) s. *Podiceps m.*
callo... f. *calo...*
 call-offen f (käl'-öf) s. Gegenstand m der Zerstreung.
 callosal (käl'-löf) [lt.] a., anat. den Gehirnballen betreffend.
 callose (käl'-löf, käl'-löf) a. & unv. zo. mit verhärteten Stellen; schwielig.
 callosity (käl'-löf-ty) pl. *calles* (käl'-löf) [lt.] s. 1. Verhärtung f od. Verdickung der Haut, Schwiele f, Hornhaut f; zo. ischial. Verhärtungswielen *spl.* des Affen. — 2. & verhärtete Stelle. — 3. *fig.* Verhärtetein n, Unempfindlichkeit f.
 callosus (käl'-löf) [lt.] s., anat. Gehirnballen m.
 calot (käl'-löf) s. 1. = calotte. — 2. † = callet.
 calotechnies (käl'-löf-ty) *spl.* die schönen Künste.
 calous (käl'-löf) [lt. *callo'sus*] a. □ 1. schwielig, hart, verdickt, verhärtet. — 2. *fig.* abgenutzt, gefühllos, unempfindlich (to für, gegen). — 3. *v/a.* Die 3. unempfindlich machen, verhärteten.
 callousness (käl'-löf) s. schwielige Beschaffenheit der Haut; *fig.* Gefühllosigkeit f.
 calow (käl'-löf) [*afic. calu, a/d. chalo, dtsch talu*] a. 1. ungschädert, taht, naht (von Nägeln). — 2. dünn, leicht (Stamm der Vögel, Part e3 jungen Vögel). — 3. *fig.* jung, unreif, unerschrocken; he is a ~ bird er ist noch nicht trocken hinter den Ohren. — 4. *nt.*: tiefliegend (Sand). — 5. † taht. — 6. *nt.*: 6. *proc.*: a) abnahtliegende Schicht jenseitsbarer Erde; b) Geröllschicht f über einem Steinbrude; loses Verdrängung. — 7. *nt.*: Flachland n, Niederung a an e-m Buhse. — 8. † Nestling m; *fig.* unreifer Jung.
 call-rocket (käl'-löf) s. Signaletete f.
 call-station (käl'-löf) s. öffentliche Fernsprechstelle.
 call-snapper (käl'-löf) s. Schmaus m gelegentlich der Befüllung eines Barriketts (f. auch call 2 & call-day).
 calluclid (käl'-löf) [lt. *callo'id*] s., zo. Art schwammiger Protozoen. [siehe f.]
 calluna (käl'-löf) [lt. *calluna*] s. Befenscallus (käl'-löf), pl. *calluses* (käl'-löf) oder 1. (käl'-löf) [lt.] s. Callus m: 1. ober: a) Schwiele f, Verhärtung f der Haut (auch *fig.*); b) Gegendneubildung bei Knochenbruch. — 2. & n) harter Auswuchs auf Wältern u.; h) *hort.* knorpelige Verdickung bei Pflanzentumern.
 calm (käl'-löf) [*mlc., affl., fr. calme*] s. 1. Stille f, Regungslosigkeit f, Ruhe f (Meer, Wetter u.); ↓ Kalm f, Meeres-, Windstille f; 2. — 2. Regungslosigkeit f, Ruhe f, Gelassenheit f. — 3. *proc.* Schaum m. — 4. a. □ 4. still, ruhig; 5. — 5. *fig.* gelassen, heiter, leidenschaftslos, ruhig; 6. — 6. *v/a.* Die 6. stillen, beruhigen, besänftigen, dämpfen; 7. — 7. † durch eine Windstille aufhalten; ↓ betalmen. — 8. *v/n.* († *u*ber to ~ *down*) s. sich beruhigen, sich legen (Wind u.). — 9. *Syn.* (zu ~ 6) f. allay¹. — 10. *Wgl.* 2.
 Zu ~ 1: *geogr.* ~ *spl.* Kalmen *pl.*, Gegend f der Windstille; ↓ a dend (stark) ~ tote Stille; bird of ~ (Sibvogel m, Halcyon m (Sinnbild tiefer Ruhe); *prov.* after a storm comes a ~ auf Regen folgt Sonnenchein.
 Zu ~ 4 u. 5: *geogr.* ~ latitudes *pl.* Kalmen *pl.* (f. ~ 1 & 2); to become (get oder grow) ~ ruhig werden, sich legen (vom Wind); *fig.* sich besänftigen; ↓ to fall ~ bedaren, (wind) still werden.
 Zu ~ 6: ~ *ing* draught beruhigende Arznei.
 calm² (*schott. v. proveN.*) s. 1. O Zahn m eines Raubes. — 2. O ~ *spl.* (Guß-)Form f; *fig.* in the ~ *im* Werden begriffen. —

3. O Weiberei: ~ *spl.* Lichen *fpl.* des Weibstubs. — 4. † = qualm. — 10. *Wgl.* 1.
 calmant (käl'-mät) oder käl'-mät) s., med. = calnative II.
 calnative (käl'-mät) [*med. od. käl'-mät*] *med.* I u. beruhigend, besänftigend; niederlagend. — II s. Beruhigungsmittel n, Besänftigungsmittel n (auch *fig.*).
 calm-belt (käl'-mät) s., *geogr.* Kalmengürtel m, zone f (f. a. calm¹ & 2).
 calm-browed (käl'-mät) a. mit ruhiger Miene. [Tiger m; Besänftigungsmittel n.]
 calmer (käl'-mät) s. Beruhiger m, Besänftiger m.
 Calmet (käl'-mät, fr.: käl'-mät) *npr.* (gelehrter franz. Benediktiner, † 1757).
 calming (käl'-mät) [calm¹] a. beruhigend; ~ *remedy* Beruhigungsmittel n.
 calm-minded (käl'-mät) a. gleichmütig, leidenschaftslos.
 calmness (käl'-mät) s. Ruhe f, Stille f; ~ of mind Gemütsruhe f.
 calum-stone (käl'-mät) s. f. camstane.
 calumy (käl'-mät) a., *poet.* still, ruhig.
 Calve (käl'-mät) *npr.*, id. (Christ). [Irisch.]
 Calveh (käl'-mät) *npr.* Chalve n (1. *prov.* 10, 10).
 Calo. s. *abbr.* = calaado.
 calochortus (käl'-mät) [lt. *calochortus*] s. Wollenmuche f. [s. Schönbaum m.]
 calodendron (käl'-mät) [lt. *calodendron*] s., orn. Nähnentaube f (*Colymba nicobarica*).
 calogram (käl'-mät) s., tel. Kabellesefche f (s. a. cablegram). [graphy.]
 calography (käl'-mät) s. = calligraphy.
 calombo (käl'-mät) s., *pharm.* = calumba.
 calomet (käl'-mät) [lt. *calomet*] s., *pharm.* Kalomet n, Quecksilberchlorid n (Hg₂Cl₂).
 calophyllum (käl'-mät) [lt. *calophyllum*] s. Schönblatt n. [Wärme f.]
 calor (käl'-mät) [lt. *calor*] s. Hitze f, f. calorescence (käl'-mät) [lt. *calorescence*] s., *phys.* Kaloreszenz f (Verwandlung d. Wärme in Licht).
 calorice (käl'-mät) [*fr. calorice*] *phys.* I a. kalorisch; Wärme...; 2. — II s. Wärme (auch *fig.*); *phys.* ehm. Wärmestoff m.
 Zu ~ 1: O ~ engine kalorische Maschine, Heißluft-M.; ~ firelighters *pl.* Feueranzünder *mpl.* aus Sögelbäumen und Holz; *phys.* ~ unity = calory.
 calorically (käl'-mät) *adv.* als Wärme.
 calorificity (käl'-mät) s., *physiol.* Wärme-entwicklungsvermögen n tieferer Körper. [Leitungsröhre f.]
 caloriduct (käl'-mät) [lt. *caloriduct*] s., Wärme-
 calorice (käl'-mät) s. = calory.
 calorificient (käl'-mät) s., Wärme erzeugend.
 calorifer (käl'-mät) s., Heißapparat m.
 calorific (käl'-mät) [lt. *calorific*] a., *physiol.* Wärme erzeugend, (er)hitzend; Wärme...; ~ effect, ~ power Heißkraft f; ~ rays *pl.* Wärmestrahlen *mpl.*
 calorification (käl'-mät) *adv.* durch Wärme.
 calorificity (käl'-mät) [lt. *calorificity*] s., *physiol.* Wärme-Erzeugung f (besonders im tierischen Körper). [calorificient.]
 calorificient (käl'-mät) [*fr. calorificient*] a., ~ *fact*
 calorities (käl'-mät) *spl.* Wissenschaft f von der Erwärmung.
 calorific (käl'-mät) a. f. calorificient.
 calorifier (käl'-mät) s., Luftheiz-
 calority (käl'-mät) *v/a.* O d. erwärmen.
 calorimeter (käl'-mät) [lt. *calorimeter*] s., *phys.* Wärmemesser m.
 calorimetric (käl'-mät) a., *phys.* kalorimetrisch.
 calorimetry (käl'-mät) [*fr. calorimetry*] s., *phys.* Wärmemessung f.
 calorimotor (käl'-mät) s., *phys.* Kalorimotor m, Desagratorm m (galvanischer Wärme-Erzeuger).
 calorist (käl'-mät) s. Pflücker, der die Wärme-Erscheinungen aus dem Wärmehoff erklärt.
 calorous (käl'-mät) a. warm.
 calory (käl'-mät) pl. *calles* (käl'-mät) [fr.; lt.] s., *phys.* Kalorie f, Wärme-Einheit f (Wärmemenge, die 1 kg Wasser von 0 Grad auf 1 Grad C erwärmt). [Schuldäuser m (Käse).]
 calosoma (käl'-mät) [lt. *calosoma*] s., ent. calot (käl'-mät) s. = callet.
 calote (käl'-mät) s. = calotte. [Kellrone f.]
 calotropis (käl'-mät) [lt. *calotropis*] s., ent. calotte (käl'-mät) [fr.] s. 1. Plottmilch f, (Scheitel-)Käppchen n (s. des Pfeifers). — 2. *orn.* Haube f eines Vogels. — 3. *math.* Calotte f, Kugelschnitt m. — 4. *arch.* runde Wölbung an der Zimmerdecke, flache Kuppel. — 5. O Haube f, Kappe f.
 calotype (käl'-mät) [lt. *calotype*] s., *etm.*: Kalotypie f (Vervielfachung). — II *v/a.* v. n. O b. kalotypieren, fotografieren.
 calotypist (käl'-mät) s., Photograph v m.
 caloyer (käl'-mät) od. käl'-mät) s., *eccl.* Kalu'gger m (griechisch-oriental. Mönch, bld. vom Paktus-Orden). [Eger mit bünnen Kalandern.]
 calpitriss (käl'-mät) s., *min.* Schiefer, Sandstein u.
 calpacck (käl'-mät) [lt. *calpacck*] s., Kalpac m (Wäde der Perler und Tataren mit schwarzem Sammet). [den Hüptling.]
 calpe (*schott.* [lt. *calpe*]) [*gacl.*] s. Tribu' n an Calpee (käl'-mät) *npr.* Kalpi n (St. in Sch. 3.).
 Calphi (käl'-mät) *npr.* Kalphi m (1. *Watt.* 11, 70).
 Calparala (käl'-mät) *npr.* Kalparala m (Gatin 68-).
 Calpurnius (käl'-mät) *npr.* (Petr.). [Petr.]
 calque (käl'-mät) *v/a.* O b. fallieren (= kalk²).
 caltha (käl'-mät) s., *bot.* s. Calthe, Stuhblume f (*Caltha palustris*).
 Calthorpe (käl'-mät) od. käl'-mät) *npr.* (Petr.).
 calthrop (käl'-mät) s. = caltrop.
 caltrap (käl'-mät) s. = caltrop.
 caltrop (käl'-mät) [*afic. coltetrapp*] s. 1. X † ehm.: a) Fußangel f (einem Stern mit starken Spigen); b) ~ *pl.* (Glas-, Topf-)Schereben *fpl.* (wie Fußangeln ausgebreitet). — 2. † (teig mit ~) a) distelartige Blütenblume (*Centaurea calcitrapa*); b) land ~ Stachelnuss f, Burzeldorn m (*Dryobulus terrestris*).
 calumba (käl'-mät) s., *pharm.* Kalumbumzettel f (*Coceulus palmatus*).
 calumbin(e) (käl'-mät) s., *chem.* Kalumbin n.
 calumet (käl'-mät) [lt. *calumet*] s. 1. ~ (of peace) indiansche Friedenspfeife. — 2. *orn.* ~ eagle Adler m mit schwarzen und weißen Schwanzfedern.
 calammer (käl'-mät) s. Verleumder m.
 calammiate (käl'-mät) [lt. *calammiate*] s., v. n. O b. verleumden, fälschlich beschuldigen.
 calammiation (käl'-mät) s., Verleumdung f, fälschliche Beschuldigung; Verleumdung m, (Schuld)schneider m.
 calammulator (käl'-mät) s., Verleumder m.
 calammulatory (käl'-mät) s., Verleumderisch.
 calammulous (käl'-mät) [lt. *calammulous*] s., Verleumdung f, Ehrenrührigkeit f. [luminate.]
 calumny (käl'-mät) s. = calammiation.
 calumny (käl'-mät) pl. *calles* (käl'-mät) [lt. *calumny*] s., Verleumdung f, fälschliche Anschuldigung; böshafte Verdröhung von Worten u. — II † *v/a.* verleumden.
 Calvados (käl'-mät) [*fr. calvados* od. käl'-mät) *npr.*, id. (fr. Exzeriment in Nordwesten und Felsstein im Kanal).
 calvaria (käl'-mät) s., anat. = calvarium.
 calvarial (käl'-mät) s., anat. das Schädeldach betreffend.
 calvarium (käl'-mät) s., anat. Schädeldach n.
 Calvary (käl'-mät) s. 1. bibl. Golgotha n, Schödelstätte f (Matth. 27, 33). — 2. *eccl.*

calorist (käl'-mät) s. Pflücker, der die Wärme-Erscheinungen aus dem Wärmehoff erklärt.
 calorous (käl'-mät) a. warm.
 calory (käl'-mät) pl. *calles* (käl'-mät) [fr.; lt.] s., *phys.* Kalorie f, Wärme-Einheit f (Wärmemenge, die 1 kg Wasser von 0 Grad auf 1 Grad C erwärmt). [Schuldäuser m (Käse).]
 calosoma (käl'-mät) [lt. *calosoma*] s., ent. calot (käl'-mät) s. = callet.
 calote (käl'-mät) s. = calotte. [Kellrone f.]
 calotropis (käl'-mät) [lt. *calotropis*] s., ent. calotte (käl'-mät) [fr.] s. 1. Plottmilch f, (Scheitel-)Käppchen n (s. des Pfeifers). — 2. *orn.* Haube f eines Vogels. — 3. *math.* Calotte f, Kugelschnitt m. — 4. *arch.* runde Wölbung an der Zimmerdecke, flache Kuppel. — 5. O Haube f, Kappe f.
 calotype (käl'-mät) [lt. *calotype*] s., *etm.*: Kalotypie f (Vervielfachung). — II *v/a.* v. n. O b. kalotypieren, fotografieren.
 calotypist (käl'-mät) s., Photograph v m.
 caloyer (käl'-mät) od. käl'-mät) s., *eccl.* Kalu'gger m (griechisch-oriental. Mönch, bld. vom Paktus-Orden). [Eger mit bünnen Kalandern.]
 calpitriss (käl'-mät) s., *min.* Schiefer, Sandstein u.
 calpacck (käl'-mät) [lt. *calpacck*] s., Kalpac m (Wäde der Perler und Tataren mit schwarzem Sammet). [den Hüptling.]
 calpe (*schott.* [lt. *calpe*]) [*gacl.*] s. Tribu' n an Calpee (käl'-mät) *npr.* Kalpi n (St. in Sch. 3.).
 Calphi (käl'-mät) *npr.* Kalphi m (1. *Watt.* 11, 70).
 Calparala (käl'-mät) *npr.* Kalparala m (Gatin 68-).
 Calpurnius (käl'-mät) *npr.* (Petr.). [Petr.]
 calque (käl'-mät) *v/a.* O b. fallieren (= kalk²).
 caltha (käl'-mät) s., *bot.* s. Calthe, Stuhblume f (*Caltha palustris*).
 Calthorpe (käl'-mät) od. käl'-mät) *npr.* (Petr.).
 calthrop (käl'-mät) s. = caltrop.
 caltrap (käl'-mät) s. = caltrop.
 caltrop (käl'-mät) [*afic. coltetrapp*] s. 1. X † ehm.: a) Fußangel f (einem Stern mit starken Spigen); b) ~ *pl.* (Glas-, Topf-)Schereben *fpl.* (wie Fußangeln ausgebreitet). — 2. † (teig mit ~) a) distelartige Blütenblume (*Centaurea calcitrapa*); b) land ~ Stachelnuss f, Burzeldorn m (*Dryobulus terrestris*).
 calumba (käl'-mät) s., *pharm.* Kalumbumzettel f (*Coceulus palmatus*).
 calumbin(e) (käl'-mät) s., *chem.* Kalumbin n.
 calumet (käl'-mät) [lt. *calumet*] s. 1. ~ (of peace) indiansche Friedenspfeife. — 2. *orn.* ~ eagle Adler m mit schwarzen und weißen Schwanzfedern.
 calammer (käl'-mät) s. Verleumder m.
 calammiate (käl'-mät) [lt. *calammiate*] s., v. n. O b. verleumden, fälschlich beschuldigen.
 calammiation (käl'-mät) s., Verleumdung f, fälschliche Beschuldigung; Verleumdung m, (Schuld)schneider m.
 calammulator (käl'-mät) s., Verleumder m.
 calammulatory (käl'-mät) s., Verleumderisch.
 calammulous (käl'-mät) [lt. *calammulous*] s., Verleumdung f, Ehrenrührigkeit f. [luminate.]
 calumny (käl'-mät) s. = calammiation.
 calumny (käl'-mät) pl. *calles* (käl'-mät) [lt. *calumny*] s., Verleumdung f, fälschliche Anschuldigung; böshafte Verdröhung von Worten u. — II † *v/a.* verleumden.
 Calvados (käl'-mät) [*fr. calvados* od. käl'-mät) *npr.*, id. (fr. Exzeriment in Nordwesten und Felsstein im Kanal).
 calvaria (käl'-mät) s., anat. = calvarium.
 calvarial (käl'-mät) s., anat. das Schädeldach betreffend.
 calvarium (käl'-mät) s., anat. Schädeldach n.
 Calvary (käl'-mät) s. 1. bibl. Golgotha n, Schödelstätte f (Matth. 27, 33). — 2. *eccl.*

cambrél † ed. *proc.* (lā'm-ba'ſ) s. 1. Hängeholz *n* der Seilseiler, Fleischhaken *m*. — 2. Nädje f, Kniebeuge f des Pferdes.

cambresluc (lā'm-ba'ſ-lū'n oder lā'm-ba'ſ-lū'n) s. = *cambrasiae*.

Cambria (lā'm-ba'ſ-a) *npr.* 1. *poet.* Ka'm-bria *n* (= *Wales*). — 2. *Et. u. G.* f. *U. S.*

Cambrian (lā'm-ba'ſ-ian) [Cambria] **I a.** 1. kambriſch, walliſiſch. — **II s.** 2. Ka'm-brian (in), Walliſjer(in). — 3. *geol.* (a. group) kambriſche Gruppe (Zeit der ſiluriſchen Formation).

cambric (tē'm-ba'ſ) [Cambray] s. 1. Cambric-Pattſch, Cambrian, Kammer-tuch *n* (ſeine Einwand). — 2. = *cambricuslin*. — 3. *fig.* (Waliſſer) Taſchentuch *n*.

cambric-grass † (tē'm-ba'ſ-gra'ſ) s. Chingraſſ *n* (*Burmesia nivalis*).

cambric-lin (tē'm-ba'ſ-lin) s. 1. Waliſſer-Fluſſelinn *m*, Baumwolle-Cambria *m*. — 2. Art baumwollener Futterfloß.

~paper (tē'm-ba'ſ-pā-pər) s. Seidenpapier *m*.

Cambridge (tē'm-ba'ldʒ) *abbr.* Cam(b), *npr.*, *id.* 1. engl. Stadt, Univerſität *n*, Universitätsfamilie; ~ *man* Graduierter *m*, ehemaliger Student von *C.* — 2. Stadt in Maſſachuſetts, U. S., Woſten gegenüber, Eiß von Harvard College.

Cambridgeshire (tē'm-ba'ldʒ-ſhər) *abbr.* Cambs. *npr.* (engt. Geſch.); *co.* ~ *nightsingales* *pl.* (Hörche) *mpl.*

cambril † (tē'm-ba'ſ) s. = *cambril*.

Cambro-Briton (tē'm-ba'ſ-ba'it-in) s. Waliſſer *m*. [*Et. m. u.* unterſiluriſch.]

Cambro-Silurian † (tē'm-ba'ſ-lū-ri-ān) *a., geol.*

Cambs. *abbr.* = *Cambridgeshire*.

cambuca (lā'm-bjū'ka) [mlt.] s. 1. Kolben *m* (Waldſpiel etc.). — 2. *eccl.* Krummſtab *m*.

Cambusan (lā'm-bjū'ſān oder lā'm-bjū'ſā'n, ~ lā'm-bjū'ſā'n) *npr.*, *id.* (König in *CH.'s Squier's Tale*).

cambutta (lā'm-bjū'ta) s. = *cambuca*.

Cambyſes (lā'm-bā'ſ) *npr.* Kambyſes (Perſerkönig, 529—522 v. Chr.).

cam-cutter † (lā'm-kūt-ər) s. Maſchine zur Anfertigung von Hebebaumen.

Canden (lā'm-dən) *npr.*, *id.*; *ſtib.* William ~ engl. Vitterkammerſoldat (1651—1633); *king-dom* ~ *Amboy* Epigname von *New Jersey*; ~ *Society* Beſchäftigung für Vitterkammer und hiſtoriſche Denkmäler; ~ *Town* Stadtteil im NW, London.

came¹ (kām) *pret.* von *to come*. — *Vgl.* ~ 2. *came²* (kām) [comb *Ramm*] s. 1. *○* (meiſt ſ. *cam²*) Feuerteller *n*, Pleißig *m* der Waſer. — 2. *proc.* und *ſchott.* Kommt *m*, Rücken *m*.

cameeze (tā'm'e) s. = *camise*.

camel (lā'm-kəl) [af. *chamel*; lt. *camelus*; grch. *kamelos*] **I s.** (*poet. ſm., s. f.*) 1. zo. *Kame'l* *n* (*Camelus*) *v.* — 2. ↓ *Kame'l* *n* (Art Schiffsbeckvorrückung). — 3. *○* Geruch *n* des *Strumpfwerkzeuges*. — **II v./n.** *○* *De(a)*. 4. (*auch to it*) mittelſt *Kamelen* reifen.
 Ju I: hist. day of the a. Kame'l-tag
 ○ *n*, *ſchlacht f* (Zieg des *Kaliſten* über die Überbrückung des Waſers, *ſa* *u.* *Sabaio*, *ese*); *pr v b.* a feather will break a ~'s back *ob.* it is the last straw which breaks the ~'s back *unter einem kleinen Schicksalsſchlage* zufammenbrechen, nachdem man zuvor *Überwercer* erlitten, über *e* in *Tropien* bringt's zuletzt gum Überlaufen; *fig.* to strain at a gnat, and swallow a ~ *n* *Rücken* ſehen und *Kamelle* verſchluden (*Matth.* 23, 24); *sl. s.* ~'s complaint *Kiebergeſchlagenheit f.*

camel-backed (lā'm-kə'bakt) a. buidelig, höckerig. [*Straub* (*Struthio camelus*)]

camel-bird (tē'm-bə'bd) s. *orn.* afrikanischer emelende (*lā'm-kə'bd*) s., *co.* *Kame'l-reitertrupp m.*

camel-ericket (lā'm-kə'l-er-ik-ət) s., *ent.* = *camel-insect*.

camleer (lā'm-kə'l-ər) s. *Kame'l-treiber m.*

camel-engine (lā'm-kə'l-ɛn-dʒɪn) = *camel-2*.

cameleon, ~lon † (tā'm-kə'l-ɛn) s. (*poet. sm.*) zo. = *chameleon*. [*Cornico*.]

Camelford (lā'm-kə'l-fə'rd) *npr.*, *id.* (Et.)

camel-grass † (lā'm-kə'l-gra'ſ) s. *Wartgras n*, *Kame'lheu n* (*Andropogon*).

camellid † (lā'm-kə'l-ɪd) [lt.] s., zo. *lame'l-artiges Tier*. [*n*] s. = *camelino¹*.

camellia † (lā'm-kə'l-ɪ-a) *n*, C.T.D. [*m*.] *f*

camellie † (lā'm-kə'l-ɪ-a) *n*, C.T.D. [*n*] s. *Leindotter m* (*Camellia sativa*).

camelline † (tē'm-kə'l-ɪ-n) *n*, C.T.D. [*sm*] [*l*] *a.*, zo. *lame'l-artig*; *Kame'l... camelus* (lā'm-kə'l-lu oder lā'm-kə'l-lu) [a/f.] s. 1. *Kamelie f*: a) *chem.* Stoff aus *Kame'l-haar*; b) *chem.* *Kame'l-artiger Stoff*. — 2. *Mediz.* *Büchel* *n* aus *diesen Stoffen*. — *Vgl.* ~ 1 *u.* 2.

camel-insect (lā'm-kə'l-ɪ-n-ɪ-sekt) s., *ent.* *Fangheuschrecke f* (*Mantis*).

camellonise † (tē'm-kə'l-lɔ'n-ɪ-z) *v/n*. *○* *De*, die *Farben* wechseln (*wie* *Gama'teon*).

camellish (lā'm-kə'l-ɪ-sh) *a.* 1. *lame'l-ähnlich*. — 2. *fig.* *eigenartig*, *ſtarrköpfig*.

camel-kneel (lā'm-kə'l-ni:d) *a.* mit *schwielen* Knien (*wie ein Kame'l*).

cameller † (lā'm-kə'l-ɛ-ər) s. *Kame'l-treiber m.*

camellia † (lā'm-kə'l-ɪ-a, ~ lā'm-kə'l-ɪ-a) [*Kamel* (*Camellias*), *mährischer Dialect*, 17. *sz.*] s. *Kame'lie f.*

camel-locust (lā'm-kə'l-lɔ'k-sɪt) s., *ent.* = *camel-insect*.

camel-necked (kə'nekt) *a.* mit *e-m* *Kame'l-hals*; *ent.* ~ *fly* *Kame'l-halsfliege f* (*Rhopalia*).

cameloid † (tā'm-kə'l-ɔɪd) [grch.] *a.*, zo. 1. *camelopard* (tā'm-kə'l-pā'rd oder lā'm-kə'l-pā'rd) [lt.] s., zo. *Giraffe f* (*a. ent.* *nicht* *ſterabild*), *Kame'l-spard m* (= *giraffe*).

camelopardalis † (tā'm-kə'l-pā'rd-ə-ɪ-lis oder lā'm-kə'l-pā'rd) s., zo. = *camelopard*.

camelopardel (kə'nepā'rd-ət) s., *her.* *gehört* *Giraffe*.

Camelot¹ (lā'm-kə'l-ɔt) *npr.*, *id.*: a) *etm.* *Det* in *Somit.* mit *bedeutender* *Gänſezucht* (*SH.K.L.* 2,290); b) *König Arturs* *Reſidenz* (T.N.).

Camelot² † (tā'm-kə'l-ɔt) s. = *camel*.

camelry (lā'm-kə'l-ɛ-ri) *pl.* *les* (kə'ſ) s. 1. *Vadelphaj m* für *Kame'l*. — 2. ↓ *Kame'l-reiter f.*

camel's-hair † (lā'm-kə'l-ɪ-hər) s. *Kame'l-haar n*; *○* *brush* (*ob. pencil*) *Kame'lhaars-Zuß-Büſel m*; *Am.* ~ *shawl* *Kafchmischawl m*.

camel's-hay † (kə'l-hə) s. = *camel-grass*.

camel's-thorn † (kə'l-thɔ'n) s. 1. = *alhagi*. 2. *Giraffe* *baum n* (*Acacia giraffe*).

camel's-wool † (kə'l-wul) s. *Wohair* (*ſpr.*: m²-h²r) *m*, *Kamellwolle f.* [*thorn* 2.]

camel-tree † (lā'm-kə'l-tre) s. = *camel's-thorn*.

cameo † (tā'm-kə-l) s. 1. *Kame'l-ſchale f* (*schon* *geſchnittener* *Gestein* in *verschiedenen* *Farben* *ſchichten*). — 2. *Kunst*: *erhabene* *Arbeit* (*ant. intaglio*). — *Vgl.* a. *cameian*.

cameo-glass (tā'm-kə-l-gla'ſ) s. 1. *Kunst*: *Kame'l-glas n*. — 2. *Photogr.*: *Konvergglas n* für *gemalte* *Photographien*. [*der m.*]

cameoist (lā'm-kə-l-ɪst) s. *Kame'lſchale*-f.

cameo-press (lā'm-kə-l-pres) s. *Kame'l-ſchale*-f. [*a. Verſtaltung* *tonde* *er* *Photographien*].

cameo-shell (kə'l-ſhəl) s., zo. *Sturmhaubenſchnecke f* (*Cussis cameo*). [*f* (*vichard*)]

cameotype (tā'm-kə-l-ɔɪp) s. *Medaillon-Vignette*.

cameo-ware † (kə'l-wər) s. *ſeines* *Porzellan* mit *Reife* *Verzierungen* in *oberer* *Farbe* *als* *Grund*.

camera (lā'm-kə-ɪ-rə) *pl.* ~ *as* *ob.* ~ *as* (kə'l-ɪ-ɪ) [lt.; grch.] s. 1. *alte* *Vorrichtung*: *Gewölbe n*; *gewölbtes* *Gemach*, *Kammer f.* — 2. *phys.*, *Photogr.*: *Camera f*. — 3. *anat.* *Kammer f.*

Ju camera 2: phys.: ~ lucida
 (lū'ka-ſ-ſ-da) *ſhell*, *Lichtkammer f.*; *obscura* (ɔb-ſkjū'r-na) *Dunkelkammer f.*; *phantog.*: *copying* ~ *skopier*, *Vergößerungs-Camera*; *detective* ~ *Camera* *jür* *Rome* *n* ~ *Lufthabne*; *multiplying* ~ *C.* *jür* *gleichzeitige* *Lufthabne* *mehrerer* *Bilder*; *stereoscopic* ~ *ſtereoskopp-C.*

camerade † (lā'm-kə-ɪ-rəd) s. = *comrade*.

cameral (kə-ɪ-ɪ-rəl) a. *Camera...*, *Kammer...*

cameralist (kə-ɪ-ɪ-ɪ-ſt) s. *Finanzmann m*, *Staatswirtschaftsſtudier m*.

cameralistic (kə-ɪ-ɪ-ɪ-ſt-ɪk) a. *camera-liſtiſch* (*die* *Staatswirtschaftsſtunde* *betreffend*).

cameralistics (kə-ɪ-ɪ-ɪ-ſt-ɪks) *s/pl.* *camera-l'iſtiſche Wiſſenſchaft f*, *Staatswirtschaftslehre f.*

camerarius (lā'm-kə-ɪ-ɪ-ɪ-r-ɪ-ſ) [lt.] s. *Kam-merer m*, *Schahknecht m*.

camera-stand (lā'm-kə-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ſtænd) s. *Photogr.* *Stativ n*. [*wölbten*]

camerate † (lā'm-kə-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ſ) *v/a.* *○* *b.* *arch.* 1. *camerated* (lā'm-kə-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ſ) a. 1. *arch.* *gewölb.* — 2. *zo.* in *Kammer* *abgeteilt*.

cameration (kə-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ſ) s. 1. *arch.* *Wölbung f.* — 2. *zo.* *Einteilung f* in *Kammern*.

camerarius † (lā'm-kə-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ſ) s. *Nummull m* (*verſchiedene* *Kammerſtände*).

Camerinum (lā'm-kə-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ſ) *npr.*, *id.* (*alte* *unbräute* *Stadt*, *ſiehe* *Camorino*).

camerlengo (lā'm-kə-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ſ-go) [it.] s. *päpſtlicher* *Kardinalkammerling*.

Cameroon (lā'm-kə-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ſ) *npr.*, *id.*: *Richard* ~ *ſchott.* *preſtat* *Prebiter* (*ſiehe* *1680* in *e-m* *Treffen*); ~ *Highlanders f.* *Cameroonian* 3.

Cameroon (lā'm-kə-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ſ) [Richard] **I a.** 1. *camero-niſch*. — **II s.** 2. *eccl. hist.* *Cameroon m* (*ſchott.* *prot.* *Sektierer*, *Anhänger* *Cameroon*). — 3. ~ *ſs* *pl.* *Wagh.* *tüb* *etm.* *26. brit. Inf. Reg.* (*ſiehe* 1. *ſchott.* *Bägerkatalog*), *urſprünglich* *aus* *Cameroon* *gebildet* (*MC*).

Cameroons (lā'm-kə-ɪ-ɪ-ɪ-ſ) *npr.*, *geogr.*: *the* ~ *Kamerun* (*ſiehe*, *ſta* *u.* *Gebiet* in *West-Afrika*, *ſiehe* *1884* *deutsche* *Kolonie*).

camery † (lā'm-kə-ɪ-ɪ-ſ) s., *vet.* = *frounce*.

camese f. *camise*. [*hammer m.*]

cam-hammer † (lā'm-kə-ɪ-ɪ-ſ-hā-m-ər) s. *Schmung*.

Camilla (lā'm-kə-ɪ-ɪ-ſ) *npr.* *Kami'lia f.*

Camillus (lā'm-kə-ɪ-ɪ-ſ) *npr.* *Kami'lus m*.

canyon † (kə'n-ɪ-ɪ-ɪ-ſ) [fr.] s. *Art* *Vod-larren* *im* *zum* *Konkrementenſper.* [*Heim u.*]

cannic † (kən-ɪ-ɪ-ſ) s. *leichtes*, *weites* *Gewand*.

canisade † (kə'n-ɪ-ɪ-ſ-ə-ɪ-ɪ-ɪ-ſ) [*fr.* *span.* von *canis* *Gemb*] s. 1. *nächtlicher* *Überfall*. — 2. ~ *Heim*, *das* *bei* *e-m* *nächtl.* *Überfall* *über* *der* *Richtung* *getragen* *wurde*.

Canisara (lā'm-kə-ɪ-ɪ-ſ-ə-ɪ-ɪ-ſ) [fr.] s. *Kami'ra* *de m* (*auffälliger* *Proteſtant* *in* *der* *Gebirgen*, *1685*—*1706*). [*Überheim*]

canisated † (kə'n-ɪ-ɪ-ſ-ə-ɪ-ɪ-ſ) a. mit *einem* *canise*, *canis* (*ka-mi'ſ*) [*fr.*] s. *weißes* *hemd-artiges* *Gewand* *der* *Wahambaer*.

canisole (lā'm-kə-ɪ-ſ-ɔ-l) [fr.] s. 1. *Kamiſol* *n* (*Art* *Reißig-ſackel*). — 2. *Zwangsjacke f.*

camister † (lā'm-kə-ɪ-ſ-ɪ-ſ) s. *Geiſtlich*.

camlet † (lā'm-kə-l-ɪt) [fr. *camelot*] **I s.** 1. *Kameltotm* (*ſiehe*) — 2. *Kameltotm* *zu* *gung m.* — **II v/a.** *De(a)* *3.* mit *welligen* *Streifen* *verſehen*; *moiriertem* *Kameltot* *ähnlich* *machen*. [*Roſt m.*]

camletting † (lā'm-kə-l-ɪ-ſ-ɪ-ſ-ɪ-ſ) s. *Kameltotm*.

canletteen, ~lno † (kən-ɪ-ɪ-ſ-ɪ-ſ-ɪ-ſ-ɪ-ſ) s. *Kameltotm* *n* (*Art* *leichter* *Kameltot*). [*Schmaler*-*Variete f.*]

canmarara (lā'm-kə-ɪ-ſ-ɪ-ſ-ɪ-ſ-ɪ-ſ) [span.] s., zo. *art* *canmas* *g* (lā'm-kə-ɪ-ſ) s. = *camas*.

cammed † oder *proce.* (*kāmd*) a. 1. *trumm* (*alte* *Wale*). — 2. *eigenartig*.

cammoek † (lā'm-kə-ɪ-ſ-ɪ-ſ) s. *gemeine* *Span-nel* *f* (*Ononis spinosa*); *proc.* *auch* *für* *ähnliche* *Pflanzen* *gebraucht*. — *Vgl.* ~ 2.

Zeichen (S. IX): F familiär; P Volkssprache; G Gaunerſprache; ~ ſelten; † alt (auch geſtorben); * neu (auch geboren); ~ unrichtig;

camp-seat (k'amp-hil) s. = camp-stool.
 ~-sheathing (schl-dhin) s. Pfahl- und Planken-reihe f; Uter-Wohlf(enth)wand f.
 ~shed (schöd), ~sheet (schül), ~shot (schöl) s. = camp-sheathing.
 ~stool (schül) s. Stuhl, Klapp-sstuhl m.
campulcon (k'amp-ju'k'lon) [grch.] s. Art Linse m.
camp-pump (k'amp-p'pump) s. Art Dampf-pumpe f (auch Taummenrad getrieben).
campus Am. (k'amp-p'p'f) [lt.] s., univ. Grasplatz m, Hof m.
camp-vinegar (k'amp-vin-ge'g'le) s. Mischung von Essig mit Capenne-Pfeffer, Anchovis etc.
campward(s) (k'amp-w'rd) adv. nach dem Lager hin od. zu. [*min.* Kampsylt m.]
campylite (k'amp-p'p'lyt) [grch.] s., **campylometer** (k'amp-p'p'lyt-m'et'r) [grch.] s., id. (Instrument zur direkten Messung gerader und trummer Linien auf Bauteilen).
campylopermate (k'amp-p'p'lyt-p'p'p'ermat) s. **ous** (k'amp-p'p'lyt) [grch.] a. trumm-jamig, mit gerundeten Gliedern.
campyloptropal (k'amp-p'p'lyt-p'p'lyt) s. **ous** (k'amp-p'p'lyt) [grch.] a. trummal-füßig (von Camentolphen). [*im.* ring m.]
cam-ring (k'amp-r'ing) s. Deumen-tranzj
Camroop (k'amp-r'oop) npr. Kamru'p n (Gebiet in Britisch-Indien).
camshackle (scham-schä'ckel) v/a. t. b. verdrcht machen; t. b. verdrcht, verdrcht.
cam-shaft (k'amp-sch'ft) s., mach. Daumen-, Zapfen-welle f.
camstrey (k'amp-sch'f't) a. unent-jam, widerpenfig.
camstane (k'amp-sch'f'ten) s. **one** (sch'f'ten) s. 1. Roll m. — 2. Art bläulich weißer Thon.
camstair, **stie** (k'amp-sch'f't-er) a. = camstair.
camus (k'amp-s'p'is) = camis; camois.
cam-wheel (k'amp-w'hl) s. mach. Daumenrad m, Freck'nitrl f.
camwood (k'amp-w'üd) s. Cam'bal, Mat-holz n (von *Ba'phia nitida*).
can (k'än) [a/c. *cunian*, pres. ind. *can*; a/d. *cunian* kennen, wissen] dft. verb. 3. f. (pret. could) I + v/a. 1. kennen, wissen, verstehen; tönnen; 7. — 2. = con 1; 7. — II + v/n. 3. verstehen, Kenntnis haben (of von). — III v/aux. 4. tönnen, vermögen; 7. — 5. (esp. f.) dürfen, mögen; 7. — IV (schon) s. 6. Kenntnis f, Wissen n; Fähigkeit f, Geschick n. — Vgl. ~ 2, 4.
 Zu ~ 1 +: to ~ (some, no, small, good) skill of od. in geschickt, erfahren sein; to ~ by heart auswendig wissen; to ~ one's good wissen was Einem gut ist.
 Zu ~ 2 +: to ~ (od. con) thank(s) Dank wissen, danken (dat.).
 Zu ~ 4: I could have written ich hätte schreiben können; I could have cried with (the) pain ich hätte bei Schmerz weinen mögen; they could have assisted me sie hätten mir beistehen können; ~ it be true? war's möglich?; it is as cheap as ~ be es ist so billig wie möglich; I am as tired as ~ be ich bin über alle Maßen müde; who ~ tell? wer weiß oder vermöchte es zu sagen?; no one ~ do it keiner vermag es zu thun, niemand bringt es fertig; cannot away with f. away I 7; I cannot but (od. help) ich kann nicht anders, ich kann nicht umhin; I cannot but remark (od. help remarking) ich kann nicht umhin zu bemerken (i. a. auch but 1 7 und 9 b); I ~ say no more ich habe weiter nichts zu sagen; ~ you one? tönnen Sie noch einen Tisch machen? (ästige Donneurfrage beim Zong-Wesiff an den Partner, wenn man bereits 8 Points und außerdem 2 Trümple in der Hand hat; f. a. call for

honours unter call 12); *pr v b.*: a man cannot do more than he ~ über seine Kräfte hinaus ist niemand verpflichtet; ~ do is easily carried leichter gefogt, als gethan
 Zu can 1 5: ~ I speak to you a moment? darf ich Sie einen Augenblick sprechen?; you ~ have it if you wish (od. like) Sie dürfen es haben, wenn ...
can (k'än) [a/c. *canne*; d'isch *Ranne*] I s. 1. Ranne f; F fig. they are cup and ~ sie sind dicke Freunde. — 2. f. (schon): Ranne f als Maß. — 3. Am. Konjervenbüchse f als Zinn z. (= tin). — 4. O. Eshornstein-lappe f, haube f. — 5. O. Spinneze: Ranne f, Flaide f, Laterne f. — II Am., v/a. O. 6. Fests, Festsch. in luftdicht verschlossenen Büchsen einmachen; ~ ned goods pl. Konjerven pl. — Vgl. ~ 1, 3 u. 4.
can (k'än) [pret. *gan* von *ginnan* beginnen] = began. [= 680, s. g.]
can (k'än) s. Pfund n (Gewicht im Gozindina)
Can. abbr. = Canada; canon; d' cauto.
Can (k'än) npr., bibl. Ka'na in Galiläa.
Can (k'än) npr., id. (Stadt in Sabahe).
Canaan (k'än-nän) npr. 1. bibl. (a. te'än-nän) Ka'naan: a) westliches Palästina; b) Seehandel (1. Mol. 9, 25). — 2. Stadt in U. S.
Canaanite (k'än-nän-it) [Canaan] s. 1. Kanaaniter(in). — 2. *W. min.* Kanaanit m.
Canaanites (k'än-nän-it) s. Kanaaniter(in).
Canaanitic (k'än-nän-it-lich) s. ish (sch'lich) a. lanana'isch, lanana'isch.
Canaan-ward (k'än-nän-w'rd) adv., poet. gen. Ka'naan (HO).
Canace (k'än-nä'ce) I npr., myth. Kana'te f (Tochter des Atlas). — II c. s. *o. orn.* = Canada gronse. [Kauvek.]
Canack Am. (k'än-nä'k) = Canuck.
Canada (k'än-nä-da) abbr. **Can.** npr. Ca'nada n; Dominion of ~ britische Besizung in Nordamerika; *pharm.* ~ balsam od. ~ turpentine f, balsam I 7; ~ rico Canada-reiz m (*Hydrophyllum esculentum*); orn. ~ gronse cana'disches Waldhuhn (*Canes canadensis*). [Zwalschlucht.]
canada Am. (k'än-nä-da) [span.] s. engel
Canadian (k'än-nä-dän) I a. cana'disch. — II s. Cana'dier(in).
canaille (k'än-nä'le) fr.: k'än-nä' [fr.] s. Zanzhagel m, Böbel m.
canakin (k'än-nä'kin) s. = cannikin.
canal (k'än-nä'li) [fr.; lt. *canalis*] I s. 1. künstl. Kana'l m; Rinne f; f. Wasser-Röhre f; 7. — 2. *o.* Kanal m; Gang m, Röhre f; 7. — 3. arch. = channel. — 4. f. fig. Mittel n, Weg m. — II v/a. O. 5. lanalisieren.
 Zu ~ 1: dead ~ Kanal m mit totem Wasserpiegel; intermediate ~ Zwischenkanal m; ~ between two flood-gates Schwellentammer f; ~ for navigation Schiffahrtskanal m; f. Am. the big (od. broad) ~ der Atlantische Ozean.
 Zu ~ 2 *o.* anat.: alimentary ~ f. alimentary 3 7; auditory ~ f. auditory 1; Eustachian ~ Eustachische Röhre (im Ohr); spinal ~ vertebra'l ~ Kanal m der Wirbelsäule.
canalage (k'än-nä'le) s. Kana'l-anlage f.
canal-boat (k'än-nä'le) s. Kana'lboot n.
canal-coal (k'än-nä'le) s. für canal-coal.
canalicular (k'än-nä'le) [lt.] a., anat., &c. rinnenförmig; Röhren...
canaliculate (k'än-nä'le) [lt.] a., anat., &c. rinnenförmig; gefurcht; mit engen Kanälen versehen.
canaliculation (k'än-nä'le) [lt.] s., anat., &c. rinnenförmige Furchung.
canalicule (k'än-nä'le) s., anat. = canaliculus.

canaliculus (k'än-nä'le) [lt.] pl. ~ (lat.) [lt.] s., anat. Röhren n.
canaliferous (k'än-nä'le) a., zo. mit Röhren od. Röhren versehen (Wurzel).
canalisation (k'än-nä'le) s. 1. Kanalisation f, Kana'lbau m. — 2. anat., &c. Kanal-, Röhrenbildung f.
canalise (k'än-nä'le) [lt.] CT. D. k'än-nä'le] v/a. *o.* b. lanalisieren.
canalifer Am. (k'än-nä'le) s. 1. auf e-m Kana'l (boot) Wohnend(e) r. od. Arbeitend(e). — 2. *o.* Kanalboot n.
canal-lift (k'än-nä'le) s. Hebevorrichtung zum Transport von Kana'lbooten.
canal-lock (k'än-nä'le) s. Kana'l-schleuse f.
canal-making (k'än-nä'le) s. Kana'l-laufe f.
canal-navigation (k'än-nä'le) s. Kana'l-schiffahrt f. [von 12 U.]
canam Ch. 3. (k'än-nä'm) s., id. (Zedennas)
Canaanite (k'än-nä'le) s., bibl. = Canaanite. [Amr. Et. im Staate New York.]
Canandaigua (k'än-nä'le) npr., id. [*id.*]
cananga (k'än-nä'le) s., id. (Baum) Stachelbaum, liefert das Perum (Biang-Biang).
Cananore (k'än-nä'le) npr. Kana'nore (an der Küste Malabar).
Canara (k'än-nä'le) npr. Ka'narada u. od. Ka'nara n (Gebiet in Britisch-Indien).
canard [fr.] I (k'än-nä'rd, fr.: k'än-nä'rd) s. 1. fig. Zeitungente f, Ente f, Fuge f. — II (k'än-nä'rd) v/n. O. a. 2. sich verbreiten (von Gerüchten); auch to ~ about. — 3. *o.* auf einer Klarinette z. quolende Töne hervorbringen.
Canarese (k'än-nä'le) oder (k'än-nä'le) [Canara] I a. 1. die Zanzhagel-Kana'nara betreffend. — II s. (pl.) 2. Bewohner(in) von Kana'nara. — 3. Kana'nara-sprache f, Kana'nara-sprache f.
Canaries (k'än-nä'le) = Canary Islands.
canary (k'än-nä'le) pl. ~ (k'än-nä'le) [lt. *Canaria insula*] I s. 1. f. Kana'narienselt m (ein süßer Wein). — 2. f. f. (k'än-nä'le) s. (pl.) ein lebhafter Tanz. — 3. = ~bird; = grass. — 4. P. proce. Zughälterin f. — 5. P. f. Sovereign m (Goldmünze). — 6. f. f. co. für quantity (SH. W. 2, 2, 6 L; jedoch vielfach angewendet). — 7. Art gelbe Fflige zum Angeten. — II a. S. Kana'nariengelb. — III v/n. 9. tanzen, singen, kurzweil treiben.
canary-bird (k'än-nä'le) s. 1. orn. Kana'narienvogel m (*Seri'nus canarius*). — 2. cant. Goldstüd n. — 3. f. Zughälterin m, Sträfling m. — 4. f. ~ flower: a) = canary-creeper; b) = bird-plant.
 ~coloured (k'än-nä'le) a. Kana'nariengelb.
 ~creeper (k'än-nä'le) s. hakenförmige Kapuzinerkresse f (*Tropaeolum aduncum*).
 ~flach (k'än-nä'le) s., orn. = canary-bird 1.
 ~grass (k'än-nä'le) s. Kana'nariengras n, Kana'nariisches Glanzgras (*Phalaris canariensis*).
Canary Islands (k'än-nä'le) npr/pl. Kana'nariische Inseln f/pl. (im Atlant. Ozean).
canary-moss (k'än-nä'le) s. echte Färber, Dreifelle-slechte f (*Rocce'la tinctoria*).
 ~reed (k'än-nä'le) s. Baugras n (*Phalaris arundinacea*). [*m.*]
 ~seed (k'än-nä'le) s. Kana'nariengras f.
 ~stone (k'än-nä'le) s., min. gelber Karneal.
 ~tree (k'än-nä'le) s. echter Weibrauchbaum (*Bosue'lia*).
 ~weed (k'än-nä'le) s. = canary-moss.
 ~wood (k'än-nä'le) s. Kana'narienselt m (von *Persea indica* u. *Apolonia canariensis*).
canaster (k'än-nä'le) [span.] s. 1. Würfelspiel m (zur Verpackung von Zabat). — 2. *o.* (a. ~ tobacco) Kana'narier m (Zabat).
canaut Ch. 3. (k'än-nä'le) s. Zeltwand f.
can-bottle proce. (k'än-nä'le) s., orn. Schwanzmeise f (*Aerona caudata*).
can-bony (k'än-nä'le) s. Regelboje f, stumpfe Sonne.

candleberry-tree φ (kandl-ber-1-tal) s. = candleberry 1a.
candle-bomb (kandl-bom) s. Kerzenbombe f (mit Wasser gefulltes Glasgefa, das in der Kerzenflamme explodiert).
~box (kandl-box) s. Lichtbose f, ~lade f.
~branch \dagger (kandl-branch) s. Armleuchter m.
~bronch (kandl-bronch) s. Lichtspieß m.
~candle \dagger (kandl-kandl) s. = sale by inch of candle (s. candle 1).
~case \dagger (kandl-kas) s. candle-box.
~coal \dagger (kandl-kol) s. = cannel-coal.
~dipper \dagger (kandl-dipper) s. Lichtschmaschine f.
~dipping \dagger (kandl-dipping) s. Lichtziehen n; ~ machine = candle-dipper.
~end (kandl-end) s. Lichtstumpf m; fig. (mit s. pl.) wertlose Kleinigkeit, Brocken m; \dagger to drink off (od. eat) s. etw. beim Genubeitrinken geschmolzene Lichtstumpfe verschlucken (von Bekehrten, um ihre Gebenheit zu bekunden).
~extinguisher (kandl-extingwisher) s. Lichtdampfer m, ~hutchen n.
~flask (kandl-flask) s. etwa: Leuchtlampe f (aus e. m. Zerkorn ausgelegene Zande, zu Leuchtzwecken).
~fish Am. (kandl-fish) s. Kerzenfisch m (zwei kronenreiche Eschfische: *Thaleichthys pacificus* und *Anoplopus ma fimbria*).
~fly (kandl-flay) s. 1. ent. chinesischer Laternen-trager (= lantern-fly). — 2. \dagger Fliege, die sich am Kerzenlicht verbrennt.
~holder \dagger (kandl-holder) s. 1. Lichthalter m. — 2. fig. Helfer m, Unterhalter m.
~jack (kandl-dack) s. Wachspfeuchter m.
~light \dagger (kandl-light) s. 1. Kerzenlicht n, ~beleuchtung f; 2. \dagger **paint**, Gemalde, das e. Kerzenbeleuchtung darstellt. — 3. Abend m, Zammerung f (Zeit des Sichtnehmens).
~light \dagger (kandl-light) s. 1. Kerzen-Anzunder m (Gerat u. Person). — 2. Art Zindibus n.
~maker (kandl-maker) s. Lichtzieher m, Lichtzieher m. [Lichtzieher f (2. Gebraue).]
Candelmas (kandl-mas) s. (a. day)
Candlemas-bell φ (kandl-bel) s. Schneeglockchen n (*Gala-nthus nivalis*).
candle-mine \dagger (kandl-main) s., co., fig. Talgrube f (SH. H. IV, b, 2, 4, 326).
~monid \dagger (kandl-monid) s. Lichtform f; ~ frame Lichtformlich m; ~ing machine Kerzen-giemaschine f. [berry 1b.]
candlemt φ (kandl-mnt) s. = candle-
candle-power (kandl-power) s., phys. Norm-maee f; Kerzen-, Licht-mae f.
~rush \dagger (kandl-rush) s. Plattenfenne f (Winte).
~screen (kandl-screen) s. Lichtschirm m.
~shears \dagger (kandl-shears) s. pl. = candle-snuffers.
~shrill \dagger (kandl-shrill) s., ecd. Bue f mit Kerzen.
~silver \dagger (kandl-silver) s. Lichtgeld n.
~snuff (kandl-snuff) s. Lichtstuppe f (verbrannter Rest des Lichtes).
~snuffer (kandl-snuffer) s. 1. ~s pl. Lichtstupe f, Lichtpfeuchter f. — 2. \dagger (vb. thea.) Todt-, Kumpen-puffer m (Person).
candlestick (kandl-stick) s. 1. (Vand-)Leuchter m; branched ~ Armleuchter m; flat ~ flacher Schlafzimmner-Leuchter; \dagger sticking ~ Schiffsteuchter m. — 2. sl. Epitheton zweier Erdingbrunnen auf Trafalgar Square. Lo.
candle-stuff (kandl-stuff) s. Talg m, Unschlitt m.
~tree \dagger (kandl-tree) s. 1. = candleberry 1a. — 2. Art Parmentierze (*Parmentiera cerasifera*). — 3. Am. Art *Cata-iba* (*C. bignonioides*).
~waster \dagger (kandl-waster) s. Lichtverschwender m (s. der nachstige Bekreuzungen sucht, iber Wadern host oder unnutige Arbeiten verrichtet; auch ein Fremdkorper, der neben dem Licht brennt).
candlewood \dagger (kandl-wood) s. 1. φ Rosen-, Zitronen-holz n. — 2. Name verschiedener

Bume, die amerikanischer Rosenholzbaum (*Amyris balsamifera*).
candling \dagger od. **proce.** (kandl-ing) s. ein am Abend vor Lichtes vom Wasterte gegebenes Essen.
candleok φ (kandl-dok) s. 1. gelbe Leichrose (*Nyphar luteum*). — 2. **proce.** Schachtel-halm m (*Equisetum*).
Candour¹ (kandl-dour) **npr.**, id.: Mrs. ~ ver-leumberrisches Weib (SR., School for Scandal).
candour² (kandl-dour) [fr.; lt.] s. 1. Aufrichtigkeit f, Piederkeit f, Rechtllichkeit f. — 2. \dagger Weie f; fig. Unbesedtheit f.
candroy \dagger (kandl-droy) s. Ausbreitmaschine f (fur Baumvollengese vor dem Wekraden).
Candy¹ (kandl-dee) **npr.** 1. \dagger = Candia. — 2. Kandi n (Stadt auf Seidon).
candy² (kandl-dee) [fr. (*succe*) candi; ar. qand] **I** s. (pl. ~les, ~ds) 1. Ka'ndis(zucker m (meist sugar ~). — 2. das Eingemachte; Zuder-gebad n, ~wert n. — **II** \dagger a. 3. fig. zuderzu. — **III** **v/a.** **Od.** 4. Zuder od. Dents krystallisieren, erstarrn lassen. — 5. kandieren, glacieren; mit Zuder ein-machen od. iberziehen; \dagger fig. (a. to ~ over) verfuen, beschonigen. — 6. fig. mit Eis, Reiz ic. iberziehen. — **IV** **v/n.** **Od.** 7. vom Zuder: erstarrn, krystallisieren; sich mit e. Zudertrusse iberziehen. — **Vgl.** ~n. ².
candy³ **Or.** 3. (kandl-dee) s. Kandi: a) Gewicht. 224 kg bis 254 kg; b) Trodenma 6,5, 44 hl bis 10, 99 hl.
candy-broad-sugar **Isot.** (kandl-dee-brad-sug) s. Hut-, Studen-zuder m.
~high (kandl-dee) a. u. adv. krystallisierfahig, auf dem Punkte zu krystallisieren (Zuder).
~man (kandl-dee) s. 1. Zuderwarenhandler m. — 2. **proce** N. Buttel m, Gerichtsdienner m.
~pull Am. (kandl-dee-pull) s. gefewige Zusammen-funkst junger Reute, wobei e. e. Art Zudergebad hergestellt u. gegessen wird (vom Ausziehen [pulling] des Gebades). [Zuderbaderladen m.]
~store Am. (kandl-dee) s. Konbitorei f.)
~sugar (kandl-dee) s. Ka'ndis(zucker m.
candytaft φ (kandl-dee) s. doldenblutige Schlei-senblume (*Iberis umbellata*).
cane¹ (len; Hom. Cain) [ass. cane, it. canna] **I** s. 1. φ ; a) (Palm, Schilf, u. Rohr n, Schaft m mancher Palmen, Stamm m des Himbeerstrauchs u.; b) Zuderrohr n; c) Pfeifenrohr n (*Arundinaria macro-sperma*); 2. Bambus-, Rohr-, Spazier-stod m; weit: e. jeder stocformige Korper; 3. \dagger Zange f, Piel m aus Rohr. — 4. \dagger Rohre f. — 5. \dagger hydraulic ~ Wasser-hebungsrohr n. — 6. [fr. canne] franz. u. ital. Langenma von 1,74 m bis 2,22 m. — **II** **v/a.** **Urb.** 7. mit einem Stocde schlagend, prugelnd; to ~ into hmeinprugeln. — 8. mit Rohr versehen, Staue mit Rohr versehen.
~ **Zu** ~ 1: φ : clouded od. Malacca ~ Malakka-Rohr n (*Calamus scipio*); Indian ~ indisches Blumenrohr (*Canna ~ndica*); sweet ~ Kalmus m (*Acorus ~edannus*). [prugeln (vg. s. Cain).]
~ **Zu** ~ 2: to give one the ~ j-n durch f. **cane**² **Isot.** (kandl-dee) s. Natur(1)Abgabe f.
cane³ \dagger (kandl-dee) s. = klan 1 u. 2. — **Vgl.** ~n. ¹ u. 2.
Canea (kandl-dee) **npr.** Kane' n (Stadt auf Soabia). [m (*Arbulus unedo*).]
cane-apple φ (kandl-dee) s. Erdbeerbanan f.
~bill \dagger (kandl-dee) s. Rohrmesser n. [fpl.]
~blinds (kandl-dee) s. pl. Rohrrahmen f.
~bottom (kandl-dee) s. rohrgestocdeter Stuhlf.; ~ chair Rohrstuhl m. — **II** **v/a.** **Od.** a. Staue f.; ~ed chair Rohrstuhl m.
~brake (kandl-dee) s. 1. Rohrdicht n, Rohricht n; Am., **proce.** Zuderrohrpflanzung f. — 2. φ = cane 1 c. [schweel m.]
~brimstone φ (kandl-dee) s. Stangen-s. **~chair** (kandl-dee) s. 1. Rohrstuhl m (mit Rohrfu); ~s to mend! Etasenruf des Stuhl-rechters. — 2. Stiesel m aus Rohrgestocd.
~coloured (kandl-dee) a. rohr-, stroh-gelb.

canned¹ (send) **p.p. u. a.** 1. rohrgestocdten. — 2. mit Rohr oder einem (Rohr-)Stod versehen. — 3. mit einem Stod geprugelt.
canned² **proce.** (send) a. lahmg. [am Etod.]
cane-eyes (kandl-dee) s. Kienstocdinger n/pl.
~ferrule (kandl-dee) s. Stocdvinger f.
~game \dagger (kandl-dee) s. Quintastpiel n.
~gun (kandl-dee) s. Stocdflinte f.
~harvester \dagger (kandl-dee) s. Zuder-rohr-Schneidemaschine f.
~head \dagger (kandl-dee) s. Stocdlosp m.
~holder (kandl-dee) s. Stod- u. Schirm-stander m.
~juice (kandl-dee) s. Zuderrohrsaft m.
~killer φ (kandl-dee) s. Art Mastendaeter (*Atelra brasiliensis*, auf Zuderrohrerumen (amarotend).
canel \dagger (kandl-dee) s. = canella.
cane-liquor (kandl-dee) s. = cane-juice.
canella (kandl-dee) s. 1. φ Kane' lbaum n. — 2. φ weier Zimmt. — 3. \dagger = cinnamon.
cannellaceous φ (kandl-dee) a. Kane' lbaue-artig. [Kane' lbaue-Boh.]
cannell-wood φ (kandl-dee) s. (eines) canell(e) \dagger (kandl-dee) s. = canella.
cannell-brown (kandl-dee) s. Zimmt-braun n. [Handler m.]
cane-man (kandl-dee) s. Spazierstod-f. **~mill** \dagger (kandl-dee) s. Zuderrohrmule f.
~pencil \dagger (kandl-dee) s. Rohrbleder f.
cane-phorus φ (kandl-dee) s. [arch.] f. arch. lasttragende Bildstule. [geflecht n.]
cane-plaiting (kandl-dee) s. Rohrflecht n.
cane-rack (kandl-dee) s. = cane-holder.
canescence φ (kandl-dee) s. Weigrau n, weiliche Farbung.
canescent (kandl-dee) [lt.] a. weilich, weigrau. [Hahlmaschine f.]
cane-scraper \dagger (kandl-dee) s. Rohrf. **~sent** (kandl-dee) s. geflocdter (Rohr-)Zit. **~splitter** \dagger (kandl-dee) s. Rohrfpalt-maschine f. [Schalmesser n.]
~stripper \dagger (kandl-dee) s. Zuderrohr-f. **~sugar** φ (kandl-dee) s. Rohrzuder m.
caneet (kandl-dee) s., zo. Bambus-Wurmmaus f (*Rhizomys*). [Stangenabtal m.]
cane-tobacco φ \dagger (kandl-dee) s. Art **cane-trash** (kandl-dee) s. 1. Bagasse f, Zuderrohr-Rudstaue m/pl. nach dem Pressen. — 2. abgefordere Water n/pl. am Zuder-rohrstengel.
canette (kandl-dee) [fr.] s. kleine Kanne.
canevas (kandl-dee) s. = canvas.
cane-worker (kandl-dee) s. Rohrflechter m.
cane Am. (kandl-dee) a. (Zuder-, Schilf-)Rohr hervorbringen.
cane-frame \dagger (kandl-dee) s. Spinnerei: Glaschen, Kanne-maschine f; Laternen-
cannul (kandl-dee) s. Kanneboll f. [banl f.]
cang (kandl-dee) s. cangie.
canga (kandl-dee) s., min. goldfuhrende Eisenbreccie (Sardinien). [Baumwollstoff.]
caugnan φ (kandl-dee) s. grober chinesischer
caugia \dagger (kandl-dee) s. leichtes Nilboot.
cangia-wood φ (kandl-dee) s. Art Baumierholz (Siamerita). [Zangen, streiten.]
caugle **Isot.** (kandl-dee) v/n. **Urb.** haben, l. **engue** (kandl-dee) [fr. id.] s. schwerer Holz-tragen (ausfuhrlich etratmette). — **II** **v/a.** **Urb.** zur Strae des Holztragens verurteilen.
cane-hook (kandl-dee) s. 1. J. Voshalm m (fur Faer). 2. φ Fawinde-, Schenkel-haken m.
Canicula (kandl-dee) [lt.] **npr.**, ast. St. rian m, Hundstern m (heller Stern).
canicular (kandl-dee) [Canicula] **I** a. 1. ast. den Hundstern oder die Hundstage betreffend \dagger . — 2. co. Hundst. — **II** s. 3. co. ~s pl. Anttelverie m/pl.
~ **Zu** ~ 1: s. cycle oder period \dagger Hundstern-, Sothys-Period e f; ~ days \dagger Hundstage m/pl.; ~ hent Hundst. tagstaue f; ast. ~ year Canicular-jahr n (bei den alten gyptern).

Canicula (kän-²-fjul) [fr.] **I** npr., ast. Hundstern m. — **II** s. Hundstäge m/pl.
canid (kän-²-id) s., zo. = canine f.
caninal (kän-²-näl) a., zo. = canino f.
canine (kän-²-nän) oder kän-²-än, CT.D. auch kän-²-än [lt. zo. I a. 1. den Hund betr.; Hunde-...; Hundst-...; hündisch; ~. — 2. Gähne-... — **II** s. 3. Tier n aus der Hundefamilie. — 4. F. co. Hund m. — 5. (abbr. c.) Gd., Hundst-gehü m.
Zu ~ 1: ~ appetite Heiß, Wolfshunger m; med. ~ laugh jardo'nijches Lachen (trampföte Gesichtöverzierung); ~ leiter der Buchstabe B; med. ~ mad-ness Hundst., Toll-wut f, Wassersehen f; anat. ~ muscels Aufheber m des Mundwinkels; ~ race Hundst-affe, ~ teeth f. Hundst., Gähne-gehü m/pl.; ~ varieties pl. Hundst-arten f/pl.; co. ~ visaged mit einem Hundsgesicht. [**Pl.**]
canning (kän-²-nän) [cane¹] s. Prägeln n v)
caniniform (kän-²-nän-²-förm) a. hundst-ähnlich, CT.D. kän-²-nän-²-förm a. hundst-ähnlich.
caninity (kän-²-nän-²-förm) s. 1. Hundnatur f; Hundst-affe f. — 2. Hundst-ähnlichkeit f.
canion (kän-²-än) (span.) s. (mit ~ s pl.) Wulst m an Knie- oder Wulderhosen.
canipile (kän-²-näl) s. kleines Dolchmesser.
canis (kän-²-näl), pl. canes (kän-²-näl) [lt. id.] **I** s., zo. Hund m. — **II** npr., ast.: ~ Major großer Hund (südliches Sternbild); ~ Minor kleiner Hund (nördliches Sternbild).
canister (kän-²-näl) [lt. canis¹str-um (Kübel)] **I** s. 1. f. Körbchen n. — 2. Blechbüchse, Thee-, Kaffee-büchse f. — 3. Cath. eccl. Metallgefäß für ungeweihte Speisen. — 4. P. Kopf m; (Eylinder-)hüt m. — 5. ~ canister-shot. — **II** v/a. a. 1. in eine Büchse einschließen. — 7. sl. e-m Hundte eine Blechbüchse an den Schwanz hängen.
canister-shot (kän-²-näl-²-schöt) s. Kartätschenschuß m, Kartätschenschuß m.
canities (kän-²-näl-²-förm) [lt.] s., med. Ergrauen n des Haars.
canitide (kän-²-näl-²-förm) s. Graueit f.
canjica-wood (kän-²-näl-²-förm) s. = cangica-wood.
cank (kän-²-näl) od. provc. (kän-²-näl) **I** s. Gesichtnatter n, Gesichtwäh n. — **II** v/a. (a. schmatern.
cank (kän-²-näl) (a. sum. — Bgl. ~.
canker (kän-²-näl) [lt. cancer] **I** s. 1. med. Krebs(geschwür) n m; v/a. Mundkreb m. — 2. vet. Strahlkreb m (am Pflanzst.) — 3. ~ (Raum-)Kreb m, Brand m, Rost m. — 4. schädliche Raupe. — 5. fig. Wurm m, Zerflörer m; Krebschaden m; nagender Kummer. — 6. ~ + = canker-rose 2. — 7. ~ provc. a) = canker-rose 1; b) gemeiner Löwenjahn (Leontodon taraxacum); c) Gift-pilz m, Schwamm m. — 8. provc., chm. Rost m, Fressen m. — **II** v/a. 1. a. 9. (meist fig.) wie ein Krebs ansetzen, verderben, aufdecken; fig. it. ~ my soul es nagt an meiner Seele. — **III** v/a. a. 10. fig. angreifen, angestrich werden; wie ein Krebs sich fressen. — **II** f. (ber-)raffen.
cankerberry (kän-²-näl-²-förm) pl. Ales (kän-²-näl) s. 1. Hagebulte f. — 2. Frucht des *Berberis* (Solanum bahamense).
canker-bit (kän-²-näl-²-bit) a., fig. von giftigem Zahne gebissen; angestrichen.
~ bloom (kän-²-näl-²-blüm) s. 1. Blüte/Verzöckerrose. — 2. vom Wurm zerförrte Blüte.
~ blossom (kän-²-näl-²-blüm) s. 1. ~ + = canker-bloom. — 2. Blüten zerförrer Wurm (a. fig.).
~ eat (kän-²-näl-²-it) v/a. (eat) ~ zerfressen.
cankered (kän-²-näl-²-it) (canker) p.p. v/a. a. ~ I. ~ vom Krebs od. Rost befallen. — 2. fig. bössartig, giftig; verderben; verderblich.
cankeredness (kän-²-näl-²-it) s. fig. Bössartigkeit f, mürrißtes Wesen. | Schwermertel m |
canker-fly (kän-²-näl-²-flai) s., ent. Krat

cankerfret (kän-²-näl-²-fret) **I** v/a. u. v/n. 1. krebsartig zerfressen (werden). — **II** s. 2. med. Krebsgeschwür n. — 3. chm. Rost m. — **III** a. 4. angestrichen.
canker-nail (kän-²-näl-²-näil) s., med. Nidel-nagel m.
cankeros (kän-²-näl-²-förm) a. krebsartig (zer-)fressend; brandig, geschwürig (auch fig.).
canker-rash (kän-²-näl-²-räsch) s., med. Scharlachfieber n mit Halsgeschwür.
~ root (kän-²-näl-²-root) s., pharm. Name zusammenziehender Wurzeln, v/a. karolinische Strand-nelle (*Statice caroliniana*).
~ rose (kän-²-näl-²-rose) s. 1. wilder Hahn, Katschrose (*Popaver rhoeas*). — 2. Heden, Hundrose f (*Rosa canina*). [**Idio.**]
~ weed (kän-²-näl-²-weed) s. Kreuztraut n (*Senecio*).
~ worm (kän-²-näl-²-worm) s. 1. ent. schädliche Raupe (v/a. mehrere amer. Spannerarten). — 2. fig. nagender Wurm (= canker 5); the of care nagende Sorge, schleicher Kummer.
cankery (kän-²-näl-²-förm) a. = cankered.
canna (kän-²-näl) [lt.] s. 1. indisches Blumenrohr n (*Canna indica*). — 2. zo. Gen. *Antilope* (= eland). — 3. it. Bängenmaß von 1,12 m bis 3 m. — 4. Röhre f; Schäft m.
canua (kän-²-näl) (a. s. Wollgras n (*Eriola*)).
canua (kän-²-näl) (a. s. cannet. [**Phorum.**])
canabene (kän-²-näl-²-ben) [cannabis] s., chm. Cannabēn n, Hanf-**T** n.
canuabic (kän-²-näl-²-bic) CT.D. kän-²-näl-²-bic a. Hanf-**T**; ~ composition v/a. Biermaß aus Hanf und Gars.
cannabin (kän-²-näl-²-bin) a. od. (bän) s., chm. Cannabin n (herzartiger Stoff aus indischem Hanf). [**Hanj.**...]
cannabis (kän-²-näl-²-bin) a. hanfen; **cannabis** (kän-²-näl-²-bin) f. Hanf m.
cannach (kän-²-näl-²-sch) s. = canna².
Canna (kän-²-näl) npr. Kanua n (Stadt in Mexiko, Sitz 500000000 v. Chr.).
Cannanore (kän-²-näl-²-nür) npr. = Cananore.
canned (kän-²-näl) [can²] p.p. und a. In verödeten Wästen eingemacht; meat Wästenfleisch n.
cannel (kän-²-näl) **I** [a. chanel; lt. *canal-em*] s. 1. f. = channel. — 2. f. Rinne f, Rinne f; Röhre f. — 3. ~ = cannal-coal. — 4. l. = candle. — **II** f. schott. [v. *canneler*] v/a. 5. ausfehlen.
cannel (kän-²-näl) (a. s. Zimmet m (i. a. canella).
cannel-coal (kän-²-näl-²-coal) s. Kannelethle f (sehr weiche Kohle).
cannel-plate (kän-²-näl-²-plät) a. ausgeleht.
cannel-plate (kän-²-näl-²-plät) a., arch. ausgeleht, flanneiert.
canneler (kän-²-näl-²-förm) [fr.] s. 1. ~ arch. Anzählung f, Kannelierung f. — 2. ~ Schmirrel-riese f eines Gefäßes. [**Kattu'n.**]
cannegula (kän-²-näl-²-gula) s. weicher indischer canner (kän-²-näl) [can²] s. Ronier-Ver-macher m. [**Konfe**verfabrik f.]
canney (kän-²-näl-²-förm), pl. Ales (kän-²-näl) s. f. cannet (kän-²-näl) [fr.], her. Ente f ohne Schnabel und Füße.
cannibal (kän-²-näl-²-bäl) [covr. aus Caribal, von Carib] **I** s. Kannibale m, Menschen-fresser m (auch fig. und von Tieren, die ihresgleichen verzehren). — **II** a. a. (f. ~) kannibalis, menschenfresserisch; vom Tiere: seinesgleichen verzehend.
canniballean (kän-²-näl-²-bäl-²-förm) a. = cannibalistic.
cannibalic (kän-²-näl-²-bäl-²-förm) a. = cannibalistic.
cannibalish (kän-²-näl-²-bäl-²-förm) a. kannibalis.
cannibalism (kän-²-näl-²-bäl-²-förm) s. Kannibalismus m.
cannibalistic (kän-²-näl-²-bäl-²-förm) a. (ally adv.) kannibalis, seinesgleichen verzehend. [**nibalism.**]
cannibality (kän-²-näl-²-bäl-²-förm) s. = cannibalistic.
cannibally (kän-²-näl-²-bäl-²-förm) adv. auf kannibalische Weise (a. fig.).
cannule (kän-²-näl-²-förm) s. = canny.

cannikin (kän-²-näl-²-kin) s. 1. Rännchen n, kleiner Becher. — 2. Holz-eimer m.
cannily (kän-²-näl-²-förm) adv. v. canny (f. da).
canniness (kän-²-näl-²-förm) [canny] s. 1. Bor-sicht f; Schartinnigkeit f. — 2. Sanftheit f.
Canning (kän-²-näl-²-förm) npr., id.: George ~ engl. Staatsmann (1770-1827).
canning (kän-²-näl-²-förm) s. Einmachen n von Fleisch, Früchten etc. in verödeten Blechbüchsen.
cannon (kän-²-näl-²-förm) s. = canon.
cannopiers (kän-²-näl-²-förm) pl. s. für calipers (f. caliper). [**Idiom.** mit Wöhren.]
cannoid (kän-²-näl-²-förm) [grch.] a., zo. röhren-förmig.
cannon (kän-²-näl-²-förm) [fr. *canon*; lt. *canon* Retr.] **I** s. 1. ~ Geschütz n, Kanone f; auch coll. und pl. Artillerie f, Kanonen pl.; rifled ~ gezogenes Geschütz. — 2. ~ Hentel m, Krone f einer Waage. — 3. ~ Kanone f eines Uhrwerks. — 4. ~ = cannon-bit. — 5. ~ mech. sich frei um eine Welle drehender Zylinder. — 6. = cannon-bone. — 7. surg. Hefnadel f. — 8. Wärr: Carambolage f (Wöhren zweier Büble durch den Spielball = *Am. carom*). — 9. f. = canon. — 10. f. = canon. — **II** v/a. u. v/n. 1. a. 11. ~ kanonieren, mit Kanonen beschießen. — 12. Wärr v. fig. karambolieren, an-, zusammen-prallen; io ~ into gerade laufen in; to ~ (up) against, an antreten, fig. sich auflehnen gegen.
cannonade (kän-²-näl-²-förm) [cannon] **I** s. 1. Kanonade f, Beschießung f, Geschütz-feuert n. — 2. Carambolage f (*DISBALL*). — **II** v/a. u. v/n. 1. a. 11. ~ kanonieren; mit Kanonen beschießen. [**Ben-**berühmte f.]
cannonarechy (kän-²-näl-²-förm) s. Kanonade f.
cannon-ball (kän-²-näl-²-bäl) s. 1. ~ Kanonen-lugelf. — 2. ~ cannon-ball tree Kanonen-lugelfbaum m (*Couroupia guianensis*).
~ basket (kän-²-näl-²-bäl-²-sch) s. Schanzkorb m.
~ bit (kän-²-näl-²-bit) s. v/a. Mundstüd n des Ziangengeißels (Wech).
~ bone (kän-²-näl-²-bon) s. Mittelhand, Mittel-fingerknochen m, Schienbein n (sein Pferd).
~ borer (kän-²-näl-²-bor) s. Stüdborner m.
~ clock (kän-²-näl-²-clock) s. Kanonen-uhre f (Kanone mit Brennglas über dem Zündloch, beim Eintritt der Sonne in den Meridia'n losgehend). [**Idio.**]
cannoned (kän-²-näl-²-förm) a. mit Kanonen beschossen.
cannoner (kän-²-näl-²-förm) [fr.] s. Kanonier m, Artillerist m.
~ cannonery (kän-²-näl-²-förm) s. = can-noner's office.
cannonery (kän-²-näl-²-förm) s. 1. Kafe-motte f. — 2. Schießcharte f.
cannon-foundry (kän-²-näl-²-förm-²-förm) s., artill. Stüdigere f. [**Idio.**]
~ lock (kän-²-näl-²-lock) s., artill. Verlußschloß s.
~ metal (kän-²-näl-²-met) s., artill. Kanonen-Stüdgut n. [**Idio.**]
~ mouth bit (kän-²-näl-²-bit) s., mon. bel.
~ pinion (kän-²-näl-²-pin) s. ~ s. Wärr: Zapfen m des Minutenzeigers.
~ proof (kän-²-näl-²-proof) s. bombenfest. [**Raum.**]
~ range (kän-²-näl-²-range) s., artill. beständiger Kanonen.
~ royal (kän-²-näl-²-royal) s., artill. alter 66-Pfünder.
cannonry (kän-²-näl-²-förm) s. 1. coll. Geschütz n/pl. — 2. Kanonade f.
cannon-shot (kän-²-näl-²-förm-²-schöt) s., artill. 1. Kanonen-schuß m. — 2. Geschöß n einer Kanone. — 3. Schutzweite f einer Kanone.
cannon-stove (kän-²-näl-²-förm-²-stöv) s. Kanonen-ofen m.
cannot (kän-²-näl-²-förm) s. = can not kann nicht.
ennula (kän-²-näl-²-förm) [dim. vom lt. *canula*] s. 1. ~ surg. Kanüle f, Wundröhren n. — 2. Cath. eccl. Gefäß für das heilige Öl.
annular (kän-²-näl-²-förm) a. röhrenförmig.
annulate (kän-²-näl-²-förm) v/a. ~ (kän-²-näl-²-förm) [lt.] a. röhrenförmig; geföhrt, gerippt.
canny (kän-²-näl-²-förm) s. l. w. (lt. n. a.) (adv. ~ v. canny) 1. klug, vorsichtig, schlau; ca' ~! sieh Dich vor! — 2. geschickt, erfahren. — 3. mächtig, besonnen; unerschrocken; spar-

jam. — 4. ruhig, sanft; behaglich. — 5. un-
gefährlich, sicher; glücklich. — 6. gütig;
würdig. — 7. lauber, hübsch.

canoe \downarrow (kano) [hainisch; span. *canoa*]
f. s.: a) Kanoer n, Baum-, Haut-, Rinden-
fah n der Wilden; b) leichtes Ruderboot;
f. Am. to paddle one's own ~ sich aus
eigener Kraft durchs Leben ziehen. —
II v/n. \downarrow b. (p.pr. canoeing) in einem
Ruderboot fahren, ein Kanoer rudern (auch
F to ~ it).

canoe-birch \downarrow (~börtsch) s. amerikanische
Papierbirke (*Betula papyraea*).

canoe-cedar \downarrow (~bi-dör) s. amerikanischer
Kiefernlebensbaum (*Thuja gigantea*).

canoeing \downarrow (kano-ning) p.pr. u. s. Vool-
fahren n, Rudern n. [Ruderer m.]

canoelst \downarrow (kanoelst) s. Bootfahrer m.,
canoeman \downarrow (kanoeman) = canoeist.

canoe-wood \downarrow (~wüd) s. virginischer Tul-
penbaum (*Liriodendron tulipifera*).

canon \downarrow (kanon) [nom. canon] [arch.]
abbr. **Can.** s. 1. Regel f, Richtschnur
f, Vorschrift f. — 2. eocl. Kanon m:
a) Verzeichnis m-e Kanontexten; Glaubens-
vorleser f, Kirchengesetz n; kanonische
Recht (mit the Canon); ~ law Kirchenrecht
n; ~ lawyer Kirchenrechtsschreiber m; b) Mel-
lanon m (aus ~ of the mass); c) Ordens-
gesetz n, Regel f; d) kanonische Bücher
n/pl. ter heil. Schrift; e) Heiligenverzeich-
nis n; f) Verzeichnis n der Mitglieder
eines Kapitels. — 3. \downarrow Kunst, math.,
pharm., &c. Kanon m, allgemeine Regel,
Formel f. — 4. \downarrow Kanon m, Kreiskeife f.
— 5. \downarrow typ. Kanon(schrift) f; great ~
große K.; little, lean ~ kleine K. — 6. \downarrow
int.: Grundriß m. — 7. \downarrow = cannon.

canon \downarrow (kanon) [afz. *canone*; mlt. *canonicus*]
s., eocl. Kanoniker m, Chor, Dom-,
Stifts-herr m; expectative ~, honorary
~ Titular-kanonikus m; minor ~ Hilfs-
domgeistlicher m; regular ~ in löstlicher
Gemeinschaft lebender K.; secular ~ frei
für sich lebender K. — Bgl. ~ n.²

canon \downarrow f. (~a) betrunk. (BAR).

cañon Am. (kanon) [span. id.] I s. cuge
(Berg, Felsen) Schlucht; Schluchtenthal
n. — II v/n. \downarrow a. von Füssen in eine
Schlucht einbringen. [cannon-bit, &c. f.]

cannon-bit, cannon-bone, &c. f.

canoness (kanoness) [mlt. s., eocl. Kanon-
ist(in) f, Stiftsdame f. [in (Einburger).]

Canonate (kanonate) npr. (Einburtel)

canonical (kanonisch) a. = canonical.

canonic (kanonisch) I a. 1. = canonical.
— II s. 2. eocl. Kanoniker m (= canon²).
— 3. phls. episture'sche Dogm.

canonical (kanonisch) I a. \downarrow a. \downarrow to-
nisch, als Richtschnur dienend; ens. s.:
sichtlich gültig; Kirchen... \downarrow . — II s
s/pl. kirchliche Amtstracht.

Zu ~ eccl.: ~ books (ob. scriptures)
pl. kanonische Bücher n/pl. ter Bibel;
~ hours pl. kanonische Stunden f/pl.;
a) bestimmte Gebetsstunden, b) Zeit von 3 bis
3 Uhr, während welcher in engl. Pfarrkirchen ge-
karrt wird; ~ life kanonische Lebensweise;
~ punishment Kirchenstrafe f; ~ sins
pl. Döbünden f/pl.

canonicabness (~nisch) s. Kirchengemäß-
heit f, kanonische Billigkeit.

canonicate (kanonicate) s. Dom-, Chor-
herrnstelle f. [nonicabness.]

canonicity (kanonisch) s. = ca-
nonisation \downarrow (kanonisation) s. eocl. Kanonisation f, Heiligpreisprechung f.
canonise \downarrow (kanonise) [mlt. *canoni-
zatione*] v/a. \downarrow a. \downarrow eocl. I. kanonisieren, heilig-
preisprechen; fig. vergöttern, verherrlichen. —
2. kirchlich gutheißen; ~ in die kanonischen
Bücher aufnehmen (auch fig.).

canonist (kanonist) s. Kenner m od. Lehrer
m des Kirchenrechts.

canonistie (kanonistie) s. al (kanonistie)
a. kanonisch, kirchenrechtlich.

canonry (kanonry) ~hilp (kanonry)
s. Kanonikat n, Domherrnstelle f.

canon-wren (kanon-wren) s., orn. mexil.
Zaunhüpfer m (*Cathartes mexicanus*).

canoodle (kanoodle) v/n. \downarrow a. \downarrow b. sl. l. liebeln,
tändeln. — 2. Am. den Gewinn teilen.

canvoskte (kanvoskte) s., orn. behaubter
Papagritäucher (Alsta, U. S.).

can-op-ner (kan-op-ner) s. (Zinn-)Wich-
sen-, Dosen-öffner m (Werkzeug).

Canopie (kanopie) [Canopus] a. kanopisch,
kanopisch; ~ vase Gefäß mit Zedel in Rechen-
schiffen, die Eingeweide einbaltender Leiden
enthaltend. [mit e-m Ba'ldachin bedekt.]

canopied (kanopied) [canopy] p.p. and a.)
Canopus (kanopus) I npr. Kanopus oder
Kano'bo's: a) ast. Stern im Sternbild Argo,
meistlicher des Himmels; b) Mt.: Stadt in Unter-
Ägypten. — II s. = Canopic vase.

canopy (kanopy) pl. nies (kanopy) [fr.
canapé; mlt. *canopium*] I s. 1. Ba'ld-
dachin m, Altar-, Welt-, Thron-himmel m;
fig. (aus ~ of heaven) Himmelzelt n;
fig. ~ of clouds Wollendach n; portable
~ Traghimmel m. — 2. arch.: a) Bilder-
dach n, von Konsolen getragenes kleines Dach
über Konsolen u.; b) dachartig vorspringende
Verzierung. — 3. \downarrow a) Sonnen-, Zelt-
dach n über den hinteren Sitzbänken eines Bootes;
b) meisingene Kufenkappe. — 4. \downarrow Porzellan-
glocke f oder e-r Gaslampe (= smoke-bell).
— II v/a. \downarrow a. \downarrow (wie) mit einem Ba-
ldachin überdachen.

canopy-bed (kanopy-bed) s. Himmelbett n.

canorous (kanorous) s. Wohlklingend,
klingend; lang-, lang-reich.

canorousness (kanorousness) s. Wohlklang m.

can-roving frame (kan-roving frame) s. = can-frame.

canstick (kanstick) s. = candlestick.

cant (kant) [afz. *cant*; mlt. *cantus*; dtsh
Kantel] I s. 1. Schrägung f, geneigte Fläche
oder Stellung; Biegung f der Hanteltempe. —
2. röstlicher Stof, Rud m; Schlag m; pios-
tische Wendung (sb. eines Valles). — 3. pproc.
Ergemeint aus e-m Fasten. — 4. Am.: a) bir-
lantiger Ballen; b) in der Wühle auf zwei gegen-
überliegenden Seiten deschnitterer Baumstamm. —
5. \downarrow a) = cant-piece; b) = cant-timber. —
6. \downarrow Walfischfang; hinter dem Ropf des Walfis
eingehauene Kerbe zur Entleerung des Wendens.
— 7. \downarrow Kante f, Ede f; Rische f; Winkel
m. — II a. S. \downarrow schiefstontig; belontet
(Wollen). — III v/a. \downarrow a. \downarrow auf die
Seite oder auf die Kante legen; kanten;
un-lehren, -slippen (auch to ~ over, up);
 \downarrow ~ him: kant' Holz! — 10. mit einem Rad
(fort)stoßen, -werfen. — 11. \downarrow abjagen,
ablanten, behauen; biegen (Hanteltempe). —
12. to ~ off ausgießen (= to decant). —
IV v/n. \downarrow a. \downarrow sich neigen, sich auf die
Seite legen (a. to ~ over); schräg liegen.

cant \downarrow (kant) [mlt. *cantus, cantare*] I v/n. \downarrow a. \downarrow
1. in winklendem Tone oder mit flüchtig
verhallter Stimme reden; weit-e. betteln.
— 2. scheinheilig, pietistisch reden; sich
beuchlerlich oder scheinheilig benehmen. —
3. die Sprache einer bestimmten Klasse
sprechen, in Kunstwörtern reden; lauder-
welschen. — 4. \downarrow singen. — II v/a. \downarrow a. \downarrow
5. in einer Zunftsprache ausdrücken, als
Kunstausdruck gebrauchen. — III s. 6. Ge-
winkel n, Geplär n; flüchtige
Sprache (sb. der Bettler); cant to cop a
sich et. (zu einem) erbetteln. — 7. Argot n,
Gant m, Kotwelsch n, Bettler-, Gauner-,
Pöbel-sprache f. — 8. contp. Kunst-, Zunft-
sprache f (Redeweise e-r besond. Klasse, Stelle u.);

fig. Kanderwelsch n, Gewäsch n. — 9. lat
f: Lieblingsphrase f, stehende Redensart.
— 10. assektireligiöse Sprache; Heuch-
lei f, Scheinheiligkeit f; Verstellung f. —
11. the old ~ die alte Weier. — 12. f Ge-
fang m; Zon m. — IV a. 13. Argot...;
~ word Kunst-, Zunft-wort n, Pöbel-
ausdruck n. — Syn. cant ist die Zunft-
sprache einer besondern Klasse, sb. der Bettler
oder Diebe, und ist dem Uneingeweihten meist un-
verständlich; slang gehört, falls es nicht näher
bezeichnet ist (parliamentary slang, &c.),
leiner besondern Klasse an; colloquialism ist
die familiäre, nicht fröhmäßige Redeweise.

cant \downarrow (kant) [afz. *encant*; fr. *encan*;
dtsh *zaub*] I s. 1. Verheuerung f, Mutter
f (auch sale by public). — II v/a. \downarrow a. \downarrow
2. verheuren. — 3. \downarrow bei Verheuerun-
gen Preis hochschreiben. — Bgl. ~ \downarrow , ~ \downarrow , ~ \downarrow .

cant \downarrow (kant) oder pproc. \downarrow (kant) v/a. verteilen, zu-
teilen. — II s. Teil m, Anteil m.

cant \downarrow (kant) u. pproc. \downarrow (kant) I a. lügen, beherr-
schen; munter; stark. — II v/n. \downarrow a. sich er-
heben, stark werden. — Bgl. ~ \downarrow bis \downarrow .

Cant abbr. = Canterbury, Canticles.

cant f (kant) = cannot kann nicht.

Cantab f (kan-tab) [Cantabrigian] s. Stu-
dent der Universität Cambridge; brother
~, fellow ~ Studiengenosse m in od. von
Cambridge. [Jünger m.]

cantabank (kan-tab-bank) [it. s. Bänkel-
bank] a. (kan-tab-bank) [it. s. a. gefang-
artig, leicht, fliegend. — II s. Kanta'bänke n.

Cantabria (kan-tab-ria) npr. Kanta-
bria n (das heutige Bistho in Spanien).

Cantabrian (kan-tab-rian) a. kanta'bri-
sch. Cantabrigian (kan-tab-ri-gian) [it. s. Cantabrigie'sis] I a. auf die Stadt oder
universität Cambridge bezüglich. — II s.
Student der Universität (ob. Einwohner
der Stadt) Cambridge (s. auch Cantab).

Cantabrigially (kan-tab-ri-gial) adv. co. nach
Act der Cambridge-Studenten.

Cantabrise (kan-tab-ri-se) v/n. \downarrow a. \downarrow
sich nach der Universität Cambridge richten.

cantaleup (kan-tab-ri-se) s. cantaloup.

cantaliver (kan-tab-ri-se) s., arch. 1. Sparren-
topf m, Konsolle f am Hauptgesimse. — 2. vor-
springender Träger; ~ bridge Ausleger,
Kragträger-brücke f (nach dem Auftragesteller
[~ system] gebaut, wobei die Träger-entee über
die Auflagerpunkte hinausragen).

cantaloup (kan-tab-ri-se) s. Art Wollenzug.

cantaloup (kan-tab-ri-se) s. Cantaloupe, Kanta-
bri-schloß bei Rom; s. Beutele, Wurzeln-melone f.

cantanker (kan-tab-ri-se) s. cantankerous.

cantankerous (kan-tab-ri-se) s. Streit-
jüchtigheit f; Widerspenstigkeit f.

cantar (kan-tab-ri-se) s., a. (kan-tab-ri-se) s., a
(no) [it.; span. s. Kanta'r m (Kantab) u. Be-
wacht am Mittelmeer von sehr verschiedenem Gehalt.]

cantata (kan-tab-ri-se) [it. s. Kanta'ta] (mit
feierlichem Singhuh mit Instrumentalbegleitung).

cantation (kan-tab-ri-se) s. 1. Singen n.
— 2. Bezeichnung f, Zauber m.

cantator (kan-tab-ri-se) s. Sänger m.

cantatory (kan-tab-ri-se) s. 1. Gefängnis-
Sänger... — 2. singend, winklnd (s. cant²).

cantatrice (kan-tab-ri-se) [it. s. Kanta'trice] [it.
[it. s. Opern-, Konzert-]Sängerin f.]

cant-block (kan-tab-ri-se) s. Block zum
Kanten des Walfisches. [Brett n.]

~board (kan-tab-ri-se) s. Wagenbau; Kanten-
block \downarrow (~böd) s. Schiffbau; der Zeit des
Schiffes, ter dir Kantbänken enthält.

~chisel (kan-tab-ri-se) s. Kantbänkel m.

~dog \downarrow Am. and pproc. \downarrow (kant-dög) s. =
cant-hook.

canted (kã-n-t'ed) [cant 1] a. 1. auf die Seite geneigt, umgeschliffen. — 2. edig, kantig; abgetantet, geätzt; carp. behauen; arch. ~ column Säule f mit edigen Kannelierungen; a six-~ bolt Bolzen m mit sechsseitigem Kopf; ~ wall Mauer, die mit einer anderen einen Winkel bildet.

canteen (kã-n-ti'en) [fr. *cantine*; it. *cantina*] s. 1. X Kantine f, Lager-, Koffereinhofe f. — 2. X Feld-Platz f, ~stiel m. — 3. Flaschen-kutter n, ~stiel m (im Wagen); X Menagen-lafen m, ~storb m. **cantel** t (kã-n-t'el) s. = cantle.

canter 1 (kã-n-t'er) [Canterbury] I s. 1. kurzer, leichter Galopp v. — 2. fig. überfliegigen n, schnelles Hinweggehen (over über). — II v/a. Da. 3. im kurzen Galopp gehen lassen (Pferd). — III v/n. Da. 4. im kurzen Galopp reiten (auch fig.). — Vgl. ~ 2 bis 4.

Canter 2 (kã-n-t'er) [cant 2] s. 1. für t: Landstreicher m, wandernder Bettler, Vagabund m. — 2. j. der in einer Zunftsprache redet. — 3. Frömmel m (bis. Spottname der Puritaner). **canter** 3 (kã-n-t'er) [cant 3] s. 1. Verfeigerer m. — 2. t. Treiber m bei e-r Verfeigerung. **canter** 4 (kã-n-t'er) s. Vollen-, Bauholz-träger m. — Vgl. ~ 1 bis 3. (Herbuz betreffend.)

Canterburian (kã-n-t'ur-bj'ur-ã-n) a. Can-
Canterbury (kã-n-t'ur-b'ur-ã-n) oder ~ã-n) I npr. (abbr. Cant.) 1. id. (St. in der Gegend Kent; Sitz des Erzbischofs Armas von England); ~ bell Glodenblume f (*Campanula*); ~ gallop kurzer Galopp (= canter 1); ~ Toles Fälschung von CH; ~ F fig. ~ story, ~ tale langweilige Geschichte. — II c. s. 2. elegante Notiz-, Allen-regal. — 3. t. = canter 1.

canter 1 (kã-n-t'ur) s. im kurzen Galopp gehendes Pferd; j. der kurze G. reitet. **cant-file** (kã-n-t'ajl) s. dreitaktige Feile. **cant-frame** (kã-n-t'ajm) s. = cant-timber. **cantharic** (kã-n-thã-r'ic) a., chm.: = acid Kantharid'n-säure f. [Cantharis] **cantharid** (kã-n-thã-r'id) s., ent. =) **cantharidal** (kã-n-thã-r'id-ãl) a., pharm. Spanische Fliegen betreffend; aus Kantharid'n bestehend. Irid'n-säures Salz.) **cantharidate** (kã-n-thã-r'id-ãt) s., chm. Kantharid-aridates (kã-n-thã-r'id-ãt) s/pl. von cantharis. **cantharidian** (kã-n-thã-r'id-ã-n) a., pharm. Spanischfliegen... [D'n...]

cantharidic (kã-n-thã-r'id-ic) a., chm. Kantharid-
cantharidin (kã-n-thã-r'id-in) s., e. (kã-n-thã-r'id-in) s., chm. Kantharid'n n (wirtsch. wichtiger Bestandteil der Spanischen Fliege). **cantharidise** (kã-n-thã-r'id-iz) v/a. Ob. mit Spanischfliegenmittel behandelt. **cantharis** (kã-n-thã-r'is) pl. ~entes (kã-n-thã-r'id-iz) [it.; grch.] s., ent. und pharm. Spanische Fliege (*C. vesicatoria*). **cantharid** (kã-n-thã-r'id) [neu-lt.] s., med. Augenwinkel-Entzündung f.

cant-hook (kã-n-t'hu:k) s. 1. Kant-haken m (zum Untersetzen von Baumstämmen). — 2. Fraßstange f. [Ring m.] **cant-hoop** (kã-n-t'hu:p) s., carp. Kant(en)-f **canthoplasty** (kã-n-thã-plãst'ij) [grch.] s., med. Kanthoplastik f (Erweiterung der Augenschleimhaut).

canthus (kã-n-th'us) pl. ~i (kã-n-th'us) [grch.] s., anat. Augenwinkel m; lesser, outer, temporal ~ äußerer Augenwinkel; greater, inner, nasal ~ innerer A. **canthick** (kã-n-th'ik) s. Gehang m. **canticle-quoin** (kã-n-t'ikl-ku:in) = canting-coin. **canticle** (kã-n-t'ikl) [it.] abbr. Cant. s. 1. (esp. bibl., eocl.) (Lob-)Gehang m. — 2. bibl. Cas pl. Hohelied n Salomons.

canticoy Am. (kã-n-t'ik-oi) s. gefellige Zusammenkunft; Tanztränzchen n. **cantile** prov.N. (kã-n-t'el) a. = canty. **cantile** t (kã-n-t'el) ~ für cantle. **cantilena** f (kã-n-t'el-ã-na, kã-n-t'el-ã-nal) [it.; s. leichtes lied-artiges Tonstück. **cantilver** (kã-n-t'el-ã-ã) = cantaliver. **cantillate** (kã-n-t'el-ãt) [it.] v/a. Ob. in singendem Tone hergehen; abclieren. **cantillation** (kã-n-t'el-ãt'ã-j'ã-n) s. singender Vortrag (bis. derjenige in Synagogen etc.). **cantillatory** (kã-n-t'el-ãt-ã-j'ã-n) a. gesungen; gesungmäßig. **cantly** (kã-n-t'el-ã) adv. fröhlich, **cantine** t (kã-n-t'el-ã) s. = canteen. **canting** (kã-n-t'ing) [cant 2] p.pr. und a. □ 1. heuchlerisch windig; scheinheilig; ~ cheat listiger Gauner; ~ crew Gefindel n, Zigeunervolk n. — 2. laudermäßig. — 3. her. = allusive.

canting-coin (kã-n-t'ing-ku:in) s. Stauholz n, Stelkell m zum Festlegen von Sägem. **cantingness** (kã-n-t'ing-n'is) s. 1. Gemeinlich; heuchlerisches Wesen. — 2. laudermäßig. **canting-wheel** (kã-n-t'ing-w'el) s. Wrem.; Kronenrad n. [Tender m.] **cantinier** (kã-n-t'ini-er) [fr.; la-tin-ã] [fr.] s. Marles **cantiniere** (kã-n-t'ini-er) [fr.] s. Marletenderin f. [2. Zaubler m.] **cantion** t (kã-n-t'ã-n) s. 1. Gehang m. — I **Cantle** (kã-n-tãl) npr., id. (kã-n-tãl) s. **cantle** (kã-n-tãl) [af.; mlt. *cantellus*] I s. 1. Aufsicht m, (Bruch-)Teil m, Stiel n. — 2. t. Ende f, Winkel m. — 3. t. Hinterpausche f am Sattel. — 4. t. kãnt. ~ Schädel m, Kopf m. — 5. v. proor. Bein n e-s Tieres. — II t v/a. 6. in Stüde schneiden, zerstückeln; to ~ out heraus-schneiden; to ~ together flüchtige aneinanderlegen. **cantle-plate** (kã-n-tãl-plãt) s. Sattellei: Hinterblech n. [Gürtelgänger m.] **cantle-strainer** (kã-n-tãl-strã-n-er) s. Sattellei: **cantlet** (kã-n-tãl-let) s. Stüchchen n. **cantling** t (kã-n-t'ing) s. 1. Stüd n, Teil m. — 2. t. = canting-coin. **cantly** prov.N. (kã-n-t'el) a. lähn; lebhaft. **cant-moulding** (kã-n-t'ãl-mu:ld-ing) s., arch. abgefaßter Sims. **canto** (kã-n-to) pl. ~s (kã-tõ) [it. id.] abbr. **Can.** s. 1. Gehang m (Abteilung e-s Gebäudes). — 2. t. Sopra'n m; ~fermo aus gleichen Tönen bestehender Kirchengesang; ~ figurato figurierter Gesang. **Canon** 1 (kã-n-w'n) npr. Kan-ton (Gefenst.; China); ~ kannelnrt Baumwooll-Flane'll m. **Canon** 2 (kã-n-t'ã-n) npr., id. (Wortname, U.S.). **canon** 3 (kã-n-t'ã-n) [fr. id.; it. *canone*] I s. 1. Kan-ton m, Bezirk m, Kreis m. — 2. her. Feld n, Quartierchen n. — 3. paint. Abtheilung f e-s Gemädes. — 4. t. Winkel m. — II v/a. u. v/n. Da. 5. teilen, trennen, bis. in Kan-tone ob. Bezirke einteilen; to ~ out ab-, ein-teilen. — 6. (kã-n-t'ã-n) ob. kã-n-t'ã-n) X Kan-tonement s beziehen lassen. — 7. her. die Felder versehen mit. **cantonal** (kã-n-t'ã-n-ãl) a. Kan-tonal-..., Bezirkt-... [Isthe'n n.] **cantonalism** (kã-n-t'ã-n-ãl-iz-iz-m) s. Kan-tonal-
canoned (kã-n-t'ã-n) p.p. und a. 1. in Kan-ton-e geteilt. — 2. (kã-n-t'ã-n) ob. kã-n-t'ã-n) X in Kan-tonement untergebracht. — 3. arch. mit Gefäßchen versehen. — 4. her. mit Figuren in den Gefiedern. Iner m; Schweizer m.) **cantonese** (kã-n-t'ã-n-ã) s. Kan-ton-ndewob-
Can-tonese (kã-n-t'ã-n-ã) ob. kã-n-t'ã-n) s. 1. a. kantonesisch, aus Kan-ton. — II s. 1. a. wohner(in) Kan-tones. **can-tonise** (kã-n-t'ã-n-ã) v/a. Ob. in Bezirke ob. Kan-ton-e teilen; to ~ out ab-schneiden. [Kupferglanz m.] **cantonite** (kã-n-t'ã-n-ã) s., min. Urst.

cantonment (kã-n-t'ã-n-ment, kã-n-t'ã-n-ment, Da. 3.: kã-n-t'ã-n-ment) [fr.] s. 1. (kã-n-t'ã-n-ment) Kan-tonnement n, Einlagerung f von Truppen, Winterquartier n. — 2. Da. 3.: Militärstation f; weis.: Europäer-Bezirk t. **Can-ton** (kã-n-t'ã-n) s. harter Baumwooll-stoff, glatt auf der einen, gerippt auf der anderen Seite. [Worfsänger m.] **cantor** (kã-n-t'ã-n) [it.] s., eocl. Kan-toner m. **cantora** (kã-n-t'ã-n-ã) [it.] (kã-n-t'ã-n-ã) a. Kan-toner... [Schiffslatte.] **cant-piece** (kã-n-t'ã-n-pi:s) s. Schiffs: edigelt **cant-purchase** (kã-n-t'ã-n-p'ã-t'ã) s. Zitel n zum Kan-ton des Wolfjades. (= cantrip.) **cantrap** (kã-n-t'ã-n) [kã-n-t'ã-n] (kã-n-t'ã-n) s. **cantred** (kã-n-t'ã-n) [kã-n-t'ã-n] (kã-n-t'ã-n) s. Dittill m von 100 Drfern, Hundertschaft f (Wales). [Catten f/pl.] **cant-ribbands** (kã-n-t'ã-n-ã-ã-ã) s/pl. **cantrip** (kã-n-t'ã-n) s. 1. Zaubler m, Zauberei f. — 2. (Schulmen-)Streich m, Boffen m. **cant-robin** (kã-n-t'ã-n-ã-ã) s. Zwerg-Hedenrofe f. [Edele n.] **~rope** (kã-n-t'ã-n-ã) s. Tau n aus vier Kar-
~spar (kã-n-t'ã-n-ã) s. dünne Spiere. **~timber** (kã-n-t'ã-n-ã) s. Kan-tonant m. **Can-toner** (kã-n-t'ã-n-ã) s. *Can-tonensis* [it.] von Can-tonerby (Unterstadt des Erzbischofs). **Can-tonarian** (kã-n-t'ã-n-ã-ã-ã) [alt.] a. auf Can-tonerby bezüglich. **cant-window** (kã-n-t'ã-n-w'ã-n-d'ã) s., arch. vorspringendes Wäntelchen. [Munter.] **can-y** (kã-n-t'ã-n) s. heiter, **Can-tyre** (kã-n-t'ã-n) npr. = Cantire. **Canuck** Am. (kã-n-t'ã-n) npr. = Kan-ã-t'ã-n. I a. kana-disch. — II s. kana-dier(in). **canula** (kã-n-t'ã-n) s., e. canula, &c. **canut** (kã-n-t'ã-n) [it.] s., orn. Kan-ã-t'ã-nvogel m (*Tringa canuta*).

Canute (kã-n-t'ã-n) s., kã-n-t'ã-n) npr. (König) (Rome dänischer Könige). **canutillo** Am. (kã-n-t'ã-n-ã) [span.] s., min. Smaragd-trüffel m. **canvas**, **canvass** (kã-n-t'ã-n) [af.; cane-vas; lt. *canvabis* Rom] I s. (pl. ~es, kã-n-t'ã-n-ã) 1. t. Segeltuch n, Brei-
nung f; weis.: Befegung f; coll. Segel n/pl.; ~. — 2. Pad-, Zell-feinwand f; Leinwand-überzug m, ~vorhang m; ~. — 3. paint. Leinwand f; fig. Dlgemälde m; ~. — 4. t. Gitterleinwand f, Kan-ã-n-ã m, Strami'n m. — 5. svrv. topographisches Reh. — II a. 6. von Kan-tones oder Segeltuch; Zahnmotortribden... — III v/a. (De. e.) 7. mit Kan-tones oder Segeltuch überziehen, ausfüttern; in Segeltuch einschlagen. — 8. t. in e-m Segeltuch schüteln, pressen; aus fig. ins Gebet nehmen, aus-schelten. — 9. j. aus canvass (sämtliche Be-
~ 3u ~ 1 u. 2: t. Single ~ Bramtuch n; ~ unter ~: a) t. unter Segel, mit aus-gebreiteten Segeln; b) X in Be-ã-n, mit Fehlfleger; F to give one the ~, j. in ent-laffen. [dierte Leinwand.]
~ 3u ~ 3: paint. primed ~ grun-
canvas-actor (kã-n-t'ã-n-ã-ã-t'ã) s. herum-ziehender, in Wuden auftretender Schaupiel-
~back (kã-n-t'ã-n-ã) s., orn. Kan-ã-n-ã-ã-ã f (*Fuji gula rullensãria*; auch canvass-backed duck). [Haug, Wetter-Kouleur n.]
~blind (kã-n-t'ã-n-ã) s. teinere Kan-toner-vor-
~climber (kã-n-t'ã-n-ã) s. Matroze m.
~clown (kã-n-t'ã-n-ã) s. Zirkusclown m bei einer kleinen Gruppe auf Bohrmäcken etc. [Überzug.]
~covered (kã-n-t'ã-n-ã) a. mit Leinwand-
~cutter (kã-n-t'ã-n-ã) s. Streifen-schneid-maschine f für Segeltuch, Pappe etc.
~duck (kã-n-t'ã-n-ã) s., orn. = canvass-back.
~paper (kã-n-t'ã-n-ã) s. Papier-Strami'n m.

canavass, canvass (kã'n-wãß) [canvass; vgl. a. i. *canabasser* wie durch ein Tuch sieben].
v/a. (D. e.) 1. sichten, präsen, untersuchen; Remungen, eine Wählerliste erforschen, die Stimmung ermitteln. — 2. debattieren, erörtern. — 3. (for) sich bewerben um, einen Wahlkreis u. bereisen, Wähler bearbeiten, Stimmen werben; Abonnenten, Inserate sammeln. — **II v/n.** (D. e.) 4. werden (for orders, votes, etc. um Aufträge, Stimmen u.; f. ~ 3). — **III s.** 5. Sichtung f.; Prüfung f.; 6b. *parl.* Wahlprüfung f.; Stimmprobe f., vorläufige Abstimmung. — 6. Bewerbung f., Stimmwerbung f. — 7. Debatte f., Erörterung f. — 8. f. auch *canvas* (sämtliche Bedeutungen).
canvass-book (kã'n-wãß-bûk) s. *Werbuch* n eines Wahlkandidaten u.
canvass(es)ed (kã'n-wãßt) [canvass] a., *poet.* unter vollen Segeln fahrend.
canvasser (kã'n-wãß-er) s. 1. Bewerber m, Stimmwerbender m, Abonnent m, Inseratensammler m; Am. auch fliegender Buchhändler. — 2. Am. Wahlstimmprüfer m.
canvassing (-l'n) s. 1. Bewerbung f., Stimmwerbung f. — 2. Am. Wahlstimmprüfung f. | *Zirkus*, *Theaterbude* f.)
canvass-theatre (kã'n-wãß-thi-ã-ti-er) s. f. ~ *work* (-wôrk) s. *Tempel*, *Pflichtstücker* f.
canyn (-jã'n) s. *Segelgarn* n.
caay (te'-nê) [cane] a. 1. aus Rohr; Rohr... — 2. rohrig, rohrreich.
caanyon (kã'n-jã'n) s. = *cañon*.
canzona ð (kã'n-jã'-na. ob. -hã'-na), ~ e ð (-ne) [it.] s. *Kanzone* f (Zit. *Vie*).
canzonet ð (kã'n-jã'-nê-t) [it.] s. *Liedchen* n; *Chansonette* f. [keon?].
caoine in. (lin) s. *irische Totentanz* (= *caointéin*) v (kã'-u-er kã'-tshã'n) s., *chm.* *Kantäshin* n (Cj. Hj).
caontéou (kã'-tshã'u) ob. kã'-tshã'u) s. *Kantäshin* m, *Gummiselastrum* n, *Federholz* n; *hardened* ~ *Hartgummi* n; *mineral* ~ *elastisches Erdharz*; *vulcanised* ~ *vulkanisiert*, *geschwefelter Kantäshin*; ~ *tube* *Gummi-schlauch* m.
caontéoulin (kã'-tshã'u-lin) s., *chm.* *Kantäshin-Lin* n.
cap¹ (kãp) [a/c. *cappe*; mlt. *cap(p)a*]
I substantive 1. Bezeichnung der verschiedensten Arten von Kopfbedeckungen. wie: *Kappe* f; *Mütze* f; *Barétt* n; *Häube* f; *Kardinalshut* m; *Professoren*; *Studienmütze* f; *Dienstbotenhäubchen* n (= *mob-cap*); *Morgen*, *Nacht*, *Sturmhaube* f; ♀. — 2. ♀ *fig.* *Grüß* m durch Abnehmen od. Berühren der Mütze, des Hutes u. ♀. — 3. ♀ *fig.* *Haupt* n, *Oberster* m (S.H.T.A. 3, 363). — 4. ♀: a) *Hut*, *Tragträger* m d. *Mütze*; b) *Knospenhülle* f. — 5. ♂ *arch.*: a) *Handenbald* n; b) *Ehornsteinlapp* f; c) *Knauf* m, *Saulenkopf* m; oberster Teil eines *Simse*. — 6. ♂ *chm.*, *mech.*, *phys.*, *sc.* *Kappe* f, *Deckel* m, *Haube* f, *Hut* m: a) *corp.* *Aufsatz* m, *Kranz* m; b) *mach.* *oberer Hälfte* e-r *Masch.*, *Lagerbüchse*; c) *uirm.* *Gülden* n, *Deckel* m; d) *Zündhütchen* n, *Losplaf* f (a. *detonating* oder *percussion* -). ♀. — 7. ♀ *ein Papierform* n von verschied. Größe f. (a. *cap-paper*) ♀. — 8. *gedrehte Papierdüse*. — 9. ♀: a) *Kappe* f, *Bezug* m; *Lau-lappe* f (zur Verhinderung des Aufsteigens der Gaden); b) *Gelshaupt* n; ♀. — 10. ♀: a) *Kappe* f, *Windhaube* f; b) *bläulicher Strahlentanz* um die *Eiderweißlampe* (bei Vorhandensein von *Grubengas*); c) *Deckel* f e-s *Erlasses*. — 11. = *cap-sheaf*. — 12. ♀ *anat.* ~ of the *knee* *Kniekehle* f. — 13. ♀ = *cape*¹. — **II verb active** (D. e. 14. mit *sed.* wie mit) e-r *Kappe*, *Mütze* u. bedecken, *belappen*; mit einem *Deckel*, *Aufsatz*, *Zündhütchen* ver-

sehen; ♀. — 15. *scout*: einen akademischen Grad erteilen (*dat.*). — 16. *trönen*, *fig.* e-r *Eade* die *Krone* aufsetzen; *übertrauen*; *geol.* *überlagern*. — 17. *ausstellen*, *schlagen*, *übertreffen*, *übertrumpfen*; ♀. — 18. *provoc.* *verwirren*. — 19. *durch* *Abnehmen* der *Kopfbedeckung* (*be*) *grüßen* u. — 20. *wechselweise* (oder um die *Wette*) *herfagen* ♀. — 21. ♀ + *m* die *Mütze* *wegnehmen*. — **III verb neuter** (D. e. 22. *aus* *a* *to* *it*) die *Kopfbedeckung* *abnehmen* (to a *p.* vor *j-m*); ♀ to be *aped* *to* durch *Gutabnehmen* *begrüßt* werden. — *Vgl.* ~² *bis* 4.
Zu cap¹ 1: ~ *aad* *bauble*, (*fool's*) ~ *and* *bells* *Schellen*, *Narren-lappe* f; *black* ~ *schwarzes* *Barétt* eines *Küchlers* beim *Erreden* e-s *Tobesurteils*; *fig.* ~ *and* *feather* *days* *Tage* *m/pl.* der *Kindheit*; *fool's* ~ *Narrenlapp*e f; ♀ *foraging* ~ *Feldmütze* f; *four-cornered* ~ *flache* *vieredrige* *Mütze* der *englischen* *Studenten*; ~ *and* *gown* *Barétt* und *Talar* (Wescheiden der *akademischen* *Würde* eines *Bachelors* oder *Master* of *Arts*, 1. *ss*); ~ *in* *hand* *mit* der *Mütze* *in* der *Hand*, *fig.* *in* *bittender* *Haltung*; *hunting* ~ *Jagd*mütze f; *military* ~ *Militärmütze* f; *Tshato* m; *travelling* ~ *Reisemütze* f; *white* m: a) *Ginrichtungslappe* f (welche dem *Berecher* über das *Geschäft* *gegeben* wird), b) *fig.* *weiße* *Schamkrone* der *Wellen* u.; ~ of *dignity*, ~ of *estate*, ~ of *maintenance* *Schirmhaube* f (bei *Kronungen* der *Königen*, *in* *manchen* *engl.* *Erstäden* *auch* *bei* der *Einführung* des *Wapors* *diesem* *vorangetragen*); ♀ ~ of *fence* *Panzerhelm* m, *Sturmhaube* f; ♀ to *cast* *one's* ~ *at* *alß* *verloren* *ausgeben*; ♀ to *come* (oder *fall*) *under*, *to* *lie* *in* *one's* ~ *in* *em* *in* *den* *Kopf* *kommen*; *that* *will* *be* *a* *feather* *in* *your* ~ *damit* *wirst* *Du* *Ehre* *einlegen*; *the* ~ *fits* *die* *Bemerkung* *er* *post.* *es* *trifft* *zu*; *does* *the* ~ *fit*? *ist* *das* *auf* *Sie* *gemünzt*?; *if* *the* ~ *fits*, *pray* *put* *it* *on* *wenn* *Du* *das* *Gefagte* *auf* *Dich* *beziehen* *wilst*, *fa* *thn'* *es*; *prov.* *those* *whom* *the* ~ *fits* *let* *them* *wear* *it* *wen's* *judd*, *der* *trage* *sich*; *to* *king* *one's* ~ *in* *the* *ring* *zum* *Wettlauf* *auf* *fordern*; ♀ to *perk* *up* *one's* ~ *sich* *heraus-pucken*, *nach* *Freieren* *ausschauen*; *to* *pull* ~ *s* *streiten*, *zanken*; *fig.* *to* *put* *on* *one's* *considering* *oder* *thinking* ~ *et.* *überlegen*; ♀ she *sets* (*up*) *her* ~ *at* (*for*) *him* *sie* *sucht* *ihn* *zu* *angeln*; *to* *take* *off* *one's* ~ *die* *Mütze* *ziehen*, *gräßen*; *to* *throw* *up* *one's* ~ *strolchen*.
Zu cap² 1: *to* *give* *one's* ~ *in* *grüßen*; ~ *and* *knee* *Christi* *bezeugung* *durch* *Entbläsen* *des* *Hauptes* *n.* *Kniebeugen*.
Zu cap² 6 ♂ u. ♀: ~ of *a* *bell* *Gloden-hut* m; ~ of *a* *cannon* *Zünderplatte* f; *fluted* ~ *geripptes* *Zündhütchen*; *sewer* *wert*: ~ of *fuses* *Zünderlapp*e f; ~ of *a* *glaze-wheel* *Kranz* m e-r *Poliersteine*; *typ.* ~ of *a* *press* *Krone* f der *Presse*.
Zu cap² 7 ♀: a) *Grüßpapier*: *Blat* *oder* *full* ~ 35 1/4 cm; *foolscap* *oder* *law* ~ (blau *uniert*) ca. 34/42 cm; *legal* ~ (rot *liniert* mit *Rand*) ca. 32/41 cm; b) *Ein-schlag* *und* *Tüten* *papier*: *double-crown* ~ *oder* *draper's* ~ ca. 51/76; *imperial* ~ ca. 53/74.
Zu cap² 9b ♀: ~ of *a* *lower* *mast* *Maß-Gelshaupt* n; *fore-mast* ~ *Fod-moß-Gelshaupt*; *to* *get* *a* ~ *over* *ein* *Gelshaupt* *aufsetzen*.
Zu cap² 14: *to* ~ *a* *bottle* *e-e* *Flasche* *zubinden*, *vertorten*; ♀ to ~ *fuses* *Zünder* *belleiden*; ♂ ♀ to ~ *the* *piles* *die* *Pfähle* *beholmen*; ♂ *aped* *rail* *Eisenbahn* *schiene* *mit* *stählernem* *Kopfe*; ~ *ped*

watch *Uhr* *f* *mit* *innern* *Staubdeckel*; *to* ~ *a* *magnet* *e-n* *Magne* *armieren*.
Zu cap¹ 17: *to* ~ *all*, *to* ~ *the* *climax* *alles* *überreffen*, *bis* *an* *die* *äußerste* *Grenze* *gehen*.
Zu cap¹ 19: ♀ to ~ *the* *deck* *mit* *entsprechendem* *Kopfe* *auf* *Deck* *kommen*; *unic.*, *sl.* *to* ~ *the* *quadrangle* *mit* *ab-gemessenem* *Barétt* *über* *den* *Un-berstößlich* *gehen* (*Cambridge*).
Zu cap² 20: *to* ~ *anecdotes*, *proverbs*, &c. *wetteifernd* *Wettdaten* ... *mit* *nach* *besseren* *übertrumpfen* *wollen*; *to* ~ *verses* *Verse* *um* *die* *Wette* *herfagen*, *wobei* *jeder* *Werb* *mit* *dem* *Anfangs-* *oder* *Gad-buch* *staben* *bei* *vorhergehenden* *beginnen* *oder* *sich* *mit* *diesem* *reimen* *und* *dergl.* *Beziehungen* *erklären* *muß*.
cap² 1 *scout*. (kãp) s. *hölzerner* *Kapf*; *Becher* m; *to* *kiss* ~ *with* ... *auch* *demselben* *Gesäß* *trinken* *mit* ... — *Vgl.* ~¹ *u.* *u.*
cap² 2 *provoc.* (-) v/a. (D. e.) 1. ♀ *festschmei-* *verhaften*. — 2. *scout*. ~ *u.* *u.* = *capo*² 3.
cap² 3 ♀ (kã) v/n. = *capo*² 3.
Cap., cap. abbr.: a) = *chapter* [lt. *caput*] *Kapitel* m; b) = *capital* *großer* *Anfangs-* *buchstabe*, *Main*'*stet* m; c) *typ.* = *capit-* *taliste*; d) *Am.* = *captain*.
capability (kã-pã-bil-i-ti), *pl.* *ies* (-ti) [lt.] s. *Fähigkeit* f, *Vermögen* n; ~ *walk* *fähiger* *Übungsmarß*.
capable (kã-pã-bil) [fr.; mlt.] a. □ 1. *fähig*, *vermögend*; *im* *stande* *zu* (of); ♀. — 2. *geeignet*, *tauglich* (of *für*, *zu*). — 3. *emp-fänglich*, *zugänglich*, *empfindlich* (of *für*). — 4. (*leistungsfähig*) *geschickt*, *begabt*, *bewandert*. — 5. ♀ *jur.*: *berechtigt*, *fähig* (*zu* *erben*, *zu* *testieren* u.). — 6. ♀ *geräumig*, *umfangreich* (of, *für* *für*). — 7. ♀ *fig.* *umfangend* (S.H.O. 3, 159).
Zu cap¹ 1: ~ of *resisting* *fähig* *zu* *widerstehen*, *widerstandsfähig*; ~ of *being* *altered* *der* *Änderung* *fähig*; *he* *is* ~ of *anything* *er* *ist* *zu* *allem* *fähig*.
capableness (kã-pã-bil-nês) s. *Fähigkeit* f, *Tauglichkeit* f, *Vermögen* n u. (f. *capable*).
capably (kã-pã-bil-ly) adv. *von* *capable* (f. *ss*).
capacify ♀ (kã-pã-bil-ly) v/a. *befähigen*.
capacious (kã-pã-si-ô) [lt. *capax*, *capac-* *pac-*...] a. □ 1. *geräumig*, *umfangend*, *weit* (*auch* *fig.*). — 2. *fast* ♀: *befähigt*, *geeignet* (of). — 3. ♀ *haltend*, *fassend* (of). — 4. ♀ *co.* ~ *chin* *herverstoßendes* *Kinn* (*DR.*). — *Syn.* *abundant*.
capaciousness (-nês) s. *Geräumigkeit* f, *Weite* f; *fig.* *das* *Umfassende* *des* *Geistes*.
capacitate (kã-pã-si-ô-ti) v/a. (D. b. *befähigen*, *beredigen*, *qualifizieren* (*for* *für*, *zu*; *to* *mit* *inf.*). | *Fähigmaden* n.)
capacitation (-ti) (kã-pã-si-ô-ti-ã'n) s.)
capacity (kã-pã-si-ô-ti) *pl.* *ies* (-ti) [fr.; lt.] s. 1. *torpedier* *Zubalt*, *Gehalt* m, *Raum* m, *Weite* f; *Geräumigkeit* f; *La-* *dungsfähigkeit* f. — 2. (of, *for* *oder* *inf.*) *fig.* *Kapazität* f, *Fähigkeit* f, *Einricht* f, *Gesichtlichkeit* f; *Talent* m; ♀. — 3. (of) *Befähigung* f, *Bequignis* f, *Qualifikation* f (a. *jur.*); ♀. — 4. *Veruß* m, *Charakter* m, *Eigenschaft* f; *Stellung* f; ♀. — 5. ♂ *chm.*, *phys.*, *sc.* *Kapazität* f, *Aufnahme-* *Vermögen* n; ♀. — *Syn.* *ability*.
Zu cap² 2: *adapted* *to* *the* *ies* *of* *youth* *dem* *Frühjahrsvermögen* *der* *Jugend* *angepast*; *mental* ~ *of* *the* *mind* *geistige* *Fähigkeit*.
Zu cap² 3: *jur.*: *to* *be* *in* ~ *rechtlich* *befugt* *sein*; *he* *had* *no* ~ *to* *act* *er* *hatte* *keine* *Befugnis* *zum* *Handeln*.
Zu cap² 4: *in* *his* ~ of *director* *in* *seiner* *Eigenschaft* *als* *Direktor*; *in* *the* ~ of *a* *guide* *als* *Führer*; *in* *his* *minis-* *terial*, *parliamentary* ~ *in* *fr* *Eigen-* *schaft* *als* *Minister*, *Abgeordneter*; *he*

has excellent business ~ er ist ein ausgezeichneter Geschäftsmann.
 In **capacety** 5: *phys.* s. for heat, caloric. ~ Wärmefähigkeitsvermögen n; ~ of weight Tragvermögen n; *chem.* ~ of being rarefied Verdünnbarkeit f; *chem.* ~ for saturation Sättigungsvermögen n; measures of ~ Körper-, Inhalts-, Hohl- u. Maß n/pl.; *elect.* specific inductive ~ od. specific ~ of induction [spezifische Kapazität] der Induktion.
capade ♂ (tä-pä-d) [fr. s. *Quim.*: Fach n.
cap-a-pile (tä-pä-pil) [af.], *adv.* von Kopf zu Fuß, vom Scheitel bis zur Sohle, gänzlich.
caparison (tä-pä-sä-ß-n) [af.; span.]. I s. 1. Schabrade f, prächtige Pferdebede. — 2. *fig.* Ausputz m, prächtige Ausstattung. — II *v/a.* Da. 3. mit einer Schabrade belegt, bewadrapen; *her.* ~ od. geharnischt (von Pferden). — 4. ~ aufpassen, ausstatten. [Hänge f.]
cap-bar ♂ (tä-pä-bä) s. *Spinerei*: Kronen-
cap-border (tä-pä-bör-dä) s. *Haubenbesatz* m.
capcase † (tä-pä-tes) s. *kleiner Koffer* f.
cap-composition ♂ (tä-pä-köm-pö-ßi-ß-n) s. *Zündstichtmasse* f.
cape 1 (täp) [af.; i. auch cap 1]. s. 1. *Rode*, Mantel-tragen m. — 2. *Ragenmantel* m, kurzer Umhang (ohne Ärmel, od. von Schuhten getragen). — 3. *provenç.* Mauerlatzpf.
cape 2 (täp) [fr.; lt. *ca'put*]. I s. 1. *Kap* n, *Vorgebirge* n; ~. — 2. *fig.* Kapweim m. — II *zu 1 v/n.* 3. *Kurz* halten, *steuern* u. t.
 ~ *zu 1:* *geogr.*: the C. = C. of Good Hope Kap n der guten Hoffnung; C. Coast englische Niederlassung an der Westküste, Afrika; C. Colony Kapland n (brit. Kolonie, Afrika); ~ fly-away Nebelbank f (wie wie Land ausfliehet).
cape 3 (tä-pä) [af.; *imp.* vom It. *ca'pere*] s. *jur.*: ehm. richterliche Verjüngung in einem Prozeß um Grundbesitz. — Vgl. ~ u. 2.
Cape Coast Castle (täp kōst ta'ßil) *npr.*, *id.* (Hauptst. der brit. Besatzungen an der Westküste, Afrika). [Wels; zc.] *Kragen* versehen.)
caped (täp) [cape 1] a. mit e-m (Mantel-),
cape-gooseberry ♀ (täp-gū-ßi, ~i-ßän-s) s. *Art* *Zubertirliche* f (*Physalis pubescens*).
cape-jasmine ♀ (täp-džä-ß-mün) s. *selb-*
blühender Zasmil'n (*Gardenia florida*).
Capel 1 (tä-pä-l) ~, ~Court (tä-pä-l) *npr.* (Wästen in der City, London, worin sich seit 1812) das Gebäude der Börse befindet; daher häufig = The London Stock Exchange.
capel 2 ♀ *prove.* (tä-pä-l) I s. *Hornstein* m, *rauh* *Gangmaße*. — II *v/a.* Oe. = *cupel*.
capelan (tä-pä-län), ~lu (Äln) s., *ichth.* = *caplin 2*. [Imulator, 1713 — 1781].
Capell (tä-pä-l) *npr.*, *id.* (Estatelpears-Romf).
Capella 1 (tä-pä-lä) *npr.*, *ast.* *Kapella* f (Stern im Fuhrmann). [Hörstfil.]
capella 2 ♀ (tä-pä-lä) [it. s. *alla* ~ im *Kirchen-*].
capellet (tä-pä-lät) [fr. s., *vet.* *Steingallen* f/pl. [Sturmhaube].
capellno ♂ (tä-pä-lno) [fr. s. *echm.*: offene].
capellocracy (tä-pä-lä-ß-n) [sch.]. I s. *st.* *Herrschaft* f des *Sobortwesens*; *Stand* m der *Geldfürsten*; f *Großprojentum* n.
cape-merchant † (täp-mä-ß-ß-nt) s. *Handelsherr* m; ~ ♀ *Superta'go* m, *Vorscher* m einer *Talerei*.
caper 1 (tä-pä) [berührt aus *capriole*] I *v/n.* Da. 1. *Luft- od. Freuden-sprünge* machen, *hüpfen*, *springen*; ~. — II s. 2. *Kapriole* f, *Wock*, *Freuden*, *Luft-sprung* m; *fig.* *toller Streich*; ~. — 3. *Am. Plan* m, *Einfall* m, *Erfindung* f.
 ~ *zu 1:* ~ to ~ about umher-springen; ~ to fall a. ~ into Kapriolen machen.
 ~ *zu 2:* to cut ~s (Luft-)Sprünge machen; ~ st. to cut a. ~ on nothing in der *Luft* tanzen, d. s. *gehängt* werden.

caper 2 ♂ (tä-pä) [fr.; lt. *ca'pparis*] s. 1. *Kapernstrauch* m (*Ca'pparis spinosa*); wild ~ = *caper-spurge*. — 2. *fig.* mit ~s pl. *Kapern f/pl.* (Früchte des Kapernstrauchs); *capucine*, *capuchin* oder *English* ~ *unechte Kapern* (von der Kapuzinerkresse oder der Kreuzblättrigen Wolfsmilch; f. *caper-spurge*). — 3. *fig.* ~ = *caper-tea*. [m. — 2. *Seeeräuber* m.]
caper 3 † ♀ (tä-pä) [holl.]. s. 1. *Kaper* (schiff n) *caper-bush* ♀ (~büsch) s. = *caper 2* 1.
capercaille [schott. (tä-pä-tes-lä-ß)] ~, *zie* [schott. (lä) [gael. *capull coille* großer Waldhahn] s., *orn.* *Kuerhuhn* n (*Tetrao urogallus*).
caperclaw (tä-pä-tes-lä) ~, für *clapperclaw*.
caper-cutting (~lä-ß-n) I a. *lustig* *umher-springend*. — II s. *Kapriolenmachen* n.
caperer (tä-pä-tes-lä) s. 1. (*Luft-)* *Springer* m, *Tänzer* m. — 2. *ent.* *Kocherliege* f (*Phryganea*). [Worte n/pl.]
caperlash *provenç.* (tä-pä-ß-ß-n) s. *Schimpf-*
capernaite (tä-pä-nä-ä-ä-ä) s. 1. *Bewohner* (in) von *Kapernaum*. — 2. *theol.* *pot.* *milch* *Wag* für: *Anhänger* m der *Transjordan-*
stantiations-Lehre (mit Bezug auf Joh. 6, 52).
Capernaïtic(al) (tä-pä-nä-ä-ä-ä) a. *Kapernaum* betreffend;
 a) *kapernaum* betreffend;
 b) *theol.* auf den *Glauben* an die *Transjordan-*
stantiation bezüglich.
Capernaum (tä-pä-nä-ä-ä) *npr.* *Kapernaum* (*Kaparna'um*) n (*biblische* *Stadt*).
capernoy [schott. (tä-pä-nö-ä-ä)] I a. (auch ~ed. ~d) 1. *mürrisch*, *reizbar*. — 2. *et.* *wirt* im *Kopf*. — II s. 3. *contp.* *Kopf* m.
caper-plant ♀ (tä-pä-plänt) = *caper 2* 1.
~spurge ♀ (~ßpö-ß-g) s. *Kreuzblättrige*
Wolfsmilch (*Euphorbia la'thyris*).
 ~tea ♀ (~tē) s. *Art* *schwarzer* *Thée*.
 ~tree ♀ (~tē) s. *aufraflischer Kapern-*
baum (*Ca'pparis nobilis*).
 ~witted (~wilt-ß) a. *jaßelig*, *jaßelnd*.
Capet (tä-pä-ä) od. fr.: *tä-pä-ä* *npr.*, *id.*: *Hugh*
(hju) ~ *Jugo* *Capet* (erster König der dritten *französischen* *Dynastie*, 986).
Capetian (tä-pä-ß-ß-n) [Capet] a. *in* *pe-*
tingisch; ~ *dynasty* *Dynastie* der *Kapetingen*.
Capetown, meist *Cape Town* (tä-pä-täun) *npr.*, *geogr.* *Kapstadt* f (Höft. v. *Kapland*).
Capetowner (tä-pä-täun-ä) s. *Bewohner* (in) von *Kapstadt*.
Cape Verd(e) Islands (tä-pä-ä-ä-ä-ä) *npr.*, *geogr.* *Kapverdische Inseln* f/pl.
cape-weed ♀ (tä-pä-wid) s. 1. *Färber-*
Orseille-*flechte* f (*Rocella tinctoria*). — 2. *india* *ritanische* *Ringelblume* (*Cryp-sis*
ma calendula'cea).
capful (tä-pä-ßil) s. *Müßevollf*; ~ *co.* a. ~ of *wind* *schwader* *Sturm* von *kurzer* *Dauer*.
caphar 1 (tä-pä-ßä) od. *tä-pä-ßä* [ar.]. s. *Orient*:
(Höchstelle f für *Strafenschuß-Zoll* m.
Caphtis (tä-pä-ß) *npr.*, *id.* (*S.H.A.*).
caplus (tä-pä-ßä) od. *tä-pä-ßä* [lt. ~, *man* *er-*
greiß ~, von *ca'pere*] s. 1. ~ *pharm.* *Rezept* n. — 2. *jur.* (writ of) ~ *Verfaß* ~, *Voll-*
streckungs-befehl m; ~ *ad* *respondendum* (*ä-ßpon-dē-n-d-m*) *Anforderung* f an den *Verlagten*, *ßich* *der* *Gerecht* zu *verantwort-*
lich; ~ *ad* *satisfaciendum* (*ä-ß-tä-ß-ß-ß-n-d-m*) *Ordre* f auf *Personalhaft* gegen einen *Schuldner*.
capibara ♂ (tä-pä-ßä-nä) s., *zo.* *südameri-*
kanisches *Wasserchwein* (*Hydrocha'rus*
capybara). [haarig, haarförmig.]
capillaceous ♂ (tä-pä-ßä-ß) [it. a.].
capillare (tä-pä-ßä) [fr.]. s. 1. ♀ *Frauen-*
Wenus-haar n (*Adiantum Capillae*
Ver-nis). — 2. *pharm.* *Frauenhaarstrich* m.
capillament ♂ † (tä-pä-ßä-ä-ä) [it.]. s. 1. ♀ *Haarstrich*. — 2. *anat.* *Nervenstrich*.
capillariness ♂ (tä-pä-ßä-ä-ä) s. *capillarity*.
capillarity ♂ (tä-pä-ßä-ä-ä) s. *capillari-*
tät f, *Haarstrich*-*haft* f, *anziehung* f.

capillary ♂ (tä-pä-ßä-ä-ä) oder (tä-pä-ßä-ä-ä) [it.]. I a. 1. *Haar...*, *Kapillär...*; *haar-*
lein, *förmig*; ~. — 2. *Haargefäß* n; *haar-*
röhren...; ~. — 3. *surg.* *linea'* (*Seidel-*
druck). — II s. (*pl.* *Äss.*, *Äß*) 4. (*blt.*
anat.) *Haar*, *Kapillar-gefäß* n. — 5. ♀ †
Jantraut n.
 ~ *zu 1 u. 2:* *phys.* ~ *attraction*
Haarströhm-*Anziehung* f, *Kapillari-*
tät f; *min.* ~ *native* *copper* *Haar-*
lupfer n; *erz* n; *min.* ~ *pyrites* *Haar-*
Nidel-*fließ* m; *phys.* ~ *tube* *Haarströ-*
chen n; *anat.* ~ *vessel* *Kapillärgefäß* n.
capillation ♂ † (tä-pä-ßä-ß-n) [it.]. s.
Kapillärgefäß n. [Hüßel m.]
capillature † (tä-pä-ßä-ß-n) s. *Haar-*
capillifolios ♂ (tä-pä-ßä-ß-n) a. mit
haar-ähnlichen *Blättern*. [förmig.]
capilliform ♂ (tä-pä-ßä-ß-n) a. *haar-*
capillitium ♂ (tä-pä-ßä-ß-n) s. *Haar-*
geflecht n in *Spermatophyten* von *Scheinpilzen* u.
capillose ♂ (tä-pä-ßä-ß-n) a. *haarig*. — II s., *min.* *Haarfließ* n.
capitotead † (tä-pä-ßä-ß-n) [fr.]. s. 1. *schiff*:
 ~ *Art* *Ragout* n von *Katzenfleisch*, *gehäut* u. —
 2. *fig.* *alte*, *aufgewornne* *Geschichte*.
capiroto (tä-pä-ßä-ß-n) s., *orn.* *Mönchsgras-*
müde f (*Sylveia atricapilla*).
capita f, *caput*. [hogfish.]
capital (tä-pä-ßä-ß-n) [fr. s., *ichth.* = f
capitale] (tä-pä-ßä-ß-n; *Hom.* *Capitol*) [fr. *ca-*
pitalis; lt. *capita'lis*] I a. □ (i. a. ~ly)
 1. † *Kopf*... — 2. *jur.*: *Leib* und *Leben*
 betreffend, *peinlich*, *todewürdig* (*Ver-*
brechen); *Todes...*; *fig.* *verhängnisvoll*; ~.
 — 3. *haupt* *f* *haupt*, *vornehmst*, *von* *erster*
Bedeutung; *haupt*; ~ *Anfangs...*; ~. —
 4. *f* *ausgezeichnet*, *prächtig*, *vorzüglich*,
einzig; ~ *erster* *Klasse*, *Haupt...*; ~. — II s.
 5. (*sf.* *BY*) *Hauptstadt* f, *Hauptort* m.
 — 6. (*abbr.* *Cap.*, *cap.*) *großer* *Anfangs-*
buchstabe, *Majorität* f, *Verfall* f; ~. —
 7. *z. fr.* *Hauptlinie* f der *Stellungswerte*.
 ~ *zu 2:* ~ *crime*, ~ *offense* *haupt*;
Kapitalverbrechen n; ~ *error* *folgen-*
schwerer *Irtrum*; ~ *sentence* *Todes-*
urteil n; ~ *treason* *Hochverrat* m.
 ~ *zu 3:* ~ *advantage* *Hauptvorteil*
m; ~ *city* *Hauptstadt*; ~ *letter* = a. ~;
 ~ *price* *Hauptgewinn* m; ~ † ~ *ship*
Einien *schiff* n *erster* *Klasse*; ~ *text* mit
Verfall *Gedruckt* od. *Geschriebenes*.
 ~ *zu 4 f:* that's ~! das ist *vor-*
trefflich, *famö's!*; ~ *follow* *Hauptteil* m;
 we had some ~ *was* *mir* *amüsierten* *un-*
stößlich; ~ *plan* *sein* *angelegter* *Plan*.
 ~ *zu 6:* *typ.* *small* ~ *Kapital* *schon*
 n; in ~ in *Verfall* (gedruckt); *fig.* to
 speak in ~ *empha'tisch*, mit *Nachdruck*
 reden.
capital 2 (tä-pä-ßä-ß-n) [fr.; mlt. *capitale*] s. 1. *fig.*
Kapital n, *Stammvermögen* n, *Ver-*
mögensfond m; ~. — 2. *fig.* *Kapital* n,
Erwerbsquelle f; ~. — Vgl. ~ 1 u. 2.
 ~ *zu 1:* ~ of *partnership* *Ge-*
sellshaft *Kapital*; ~ *put* in, ~ *paid* in
Einlage f; ~ *acting* ~, *circulating* ~,
rolling ~, *working* ~ *Betriebs*, *Umsatz*
f; ~ *dead* ~ *toties* f; ~ *fixed* ~, *invested* ~,
Anlage, *stehend* f; ~ *share* ~ *Anteil* f.
 ~ *zu 2:* *fig.* to ~ *chapter* = *act* (out of...
Kapital *schlagen* od. *Neuzen* *ziehen* *aus*...
capital 3 (tä-pä-ßä-ß-n) [it. *capitale*] s. 1. *arch.*
Kapital n, *Einkauf* n; ~. — 2. ~ *arch.*
Schornstein *lapp* f. — 3. *chem.* (*Destillier-*
Delm m. — 4. † = *chapter*. — II ~ *v/a.*
 (e. a.) 5. *arch.* mit e-m *Kapital* *versehen*.
 ~ *zu 1 arch.*: *angular* ~ ~ *für*
angle *capital*; *bell-shaped* ~ *Glocken-*
f; *bud-shaped* ~ *Knospen* f; *clustered*
 ~ *Bündel* f; *Corinthian* ~ *Corinthisches*
 f; *cubicform* ~ *Würfelf*; *foliated* ~

captate † (lā'p-iēt) v/a. erhaben, erstehen.
captation (lā'p-iē'jō'n) [lt.] s. 1. Streben n nach Beifall oder Gunst. — 2. rühes Stabium der hypnotischen Starre (CZ.D.).
Capt. Gen. abbr. = Captain General.
cap-tin † (lā'p-tin) s. Hut-zinn n.
captiv (lā'p-tiv) [lt.] s. 1. ♂ Aufhänger n. Nehmen n; † fig. Spitzfindigkeit f; Fänger n einer Beute durch Trugschlüsse zc. — 2. (ur.: a) Beglaubigung f bei gelehrlichen Urteilen; b) iohcu.: Verhaftung f, letters of ~ Verhaftungsbeschl. m. — 3. Am. Einleitung f einer Urkunde, Überschrift f, Titelzeile f (bei Kapiteln, Briefen u.).
captiv (lā'p-tiv) [fr.] s. **captieux**; lt. **captivus** a. □ 1. kritisch, tabelmäßig. — 2. heitel, spitzfindig, verständig. — 3. befruchtend, feindselig. — 4. † = capacious (SII, III, 3, 208).
captiousness (n'p) s. Tadelsucht f, Widerspruchsgelust m; Spitzfindigkeit f.
captivate † (lā'p-tiv-w'n) s. = captivity.
captivate † † (lā'p-tiv-wāt) [lt.] s. □ gelangen; fig. geistlich, eingenommen.
captivate † (lā'p-tiv-wēt) [lt. *captivare*] v/a. (v. b. 1. fast †: gefangen nehmen. — 2. † (to) unterwerfen. — 3. fig. fesseln, für sich einnehmen, gewinnen, befruchten, bezaubern; ~d with ... eingenommen von ...
captivating (lā'p-tiv-wē-tiv) p.p.r. u. a. □ bezaubernd, gewinnend, einnehmend.
captivation (lā'p-tiv-wē-tiv) s. (siet nur fig.) Gefangennehmung f, Fesselung f; Befruchten n, Bezaubern n. [fesseln.]
captivative † (lā'p-tiv-wē-tiv) a., fig. j. **captive** (lā'p-tiv) [fr. *captif*, *captiv*; lt. *captivus*] I a. 1. gefangen, kriegs- gefangen, in Gefangenschaft gehalten; ♀. — 2. fig. eingenommen, geistlich; ♀. — 3. fesseln. — II s. 4. Gefangener m, Kriegsgefangener m (to). — 5. fig. Gefangener m, Gefesselter m, Befruchteter m (to). — III v/a. (v. b. 6.) gefangen nehmen. — 7. fig. fesseln, befruchten, für sich einnehmen. — Syn. (zu ~ i) *prisoner*, Gefangener im allgemeinen, wird nur substantivisch gebraucht; *captiv*, bld. Kriegsgefangener, wird auch adjektivisch und bildlich angewandt.
 ○ **Zu ~ 1 u. 2.** ~ halloosn Fesselballon m (mittels Zeils festgehaltenes Luftschiff); to ~ lead ~ od. to take ~ gefangen nehmen; fig. einnehmen, fesseln; *poet.* taken ~ by love in den Banden der Liebe.
captivity (lā'p-tiv-wē-tiv) [fr.; lt.] s. 1. Gefangenschaft f, Knechtschaft f; ♀. — 2. fig. Fesseln fpl., Bande npl. — 3. † (bibl. bibl.) coll. Gefangene(n) pl. ♀. [werfen.]
 ○ **Zu ~ 1:** to bring ~ to ~ unter-
 ○ **Zu ~ 3:** *bibl.* to lead ~ captive diejenigen in Gefangenschaft führen, welche andere geteuchet h. (Walm 68, 18).
captor (lā'p-tiv) [lt.] s. j. der Gefangene macht; Erbeuter m, Fänger m; ♀ Auf-bringer m eines Schiffes, Kaper m; Lysander, the ~ of Athens u., der Er-oberer Athens (B. ACKER). [Kaub...]
captorial (lā'p-tiv-wē-tiv) [lt.] s. a., zo. j.
captress † (lā'p-tiv-wē-tiv) s. Fängerin f, Er-beuterin f. [Inchbar; zu fangend.]
capturable (lā'p-tiv-wē-tiv) a. ein-, weg-fangbar (lā'p-tiv-wē-tiv) [fr.; lt.] I s. 1. Ein-nahme f, Fangen n, Gefangen, Weg-nahme f, Erbeuten n; ♀ Aufbringen n, Kaper n. — 2. Ergreifung f, Verhaftung f. — 3. Beute f, Fang m, ♀ Priße f. — II v/a. (v. b. 4.) fangen, ein-, weg-nehmen, erbeuten; ♀ anbringen, fapern.
Capua (lā'p-tiv-wē-tiv) a. ob. it.: lā'p-tiv-wē-tiv) npr. (it. St. u. Gehung). [II s. Capua'ner(in).]
Capuan (lā'p-tiv-wē-tiv) I a. capuanisch. — j. **capuccio** † (lā'p-tiv-wē-tiv) [it.] s. = capouch.
capuche † (lā'p-tiv-wē-tiv) s. = capouch.

capuchin (lā'p-tiv-wē-tiv) [fr.; lt.] s. 1. *eccl.* (C.) Kapuziner(mönch) m. — 2. († Frauenmantel m mit) Kapuze f. — 3. ♀ (s beard) Kapuzinerbärte m pl. (Art Zalt). — 4. zo.: a) (~ monkey) Kapuziner-Affe m (*Cebus capucini*); b) (~ pigeon) K. Taube f; c) südamerikanischer K. Vogel (*Gymnocephalus calvus*).
capuchin (lā'p-tiv-wē-tiv) [fr.; lt.] s. 1. Dunkel-oranger Farbe f (wie die Mäntel der Kapuzinertreffe, *Tropaeolum*). — 2. ♀ ~ capers pl. unechte Kapern fpl. (Eamen der Kapuzinertreffe). — 3. zo. Kapuziner-Affe m (= capuchin 4 a). [VIII.]
Capucius (lā'p-tiv-wē-tiv) npr., id. (S.H.)
cupidan-pachul † (lā'p-tiv-wē-tiv) s. = capitan.
Capulet (lā'p-tiv-wē-tiv) npr.: ~s and Montagues (mō'n-tā-gjē'ti) die Capuletti und Montechi (spr.: mön'tsch'i-i), zwei feindselige Familien Verona's (SII.R.J.). — Vgl. ~².
capulet (lā'p-tiv-wē-tiv) s. = capellet.
capulid † (lā'p-tiv-wē-tiv) s., zo. Mützen-schnecke f.
capulin † (lā'p-tiv-wē-tiv) [span.] s. mexikanische (Zuden-)Kirche (WB).
capul(l) (lā'p-tiv-wē-tiv) s. Pferd n.
caput (lā'p-tiv-wē-tiv) [lt. *caput*, pl. *capita* (lā'p-tiv-wē-tiv), ~ *caputs* (lā'p-tiv-wē-tiv) s. 1. ♀ oberer Teil, Kopf m. — 2. † *univ.* Cam. ~ (senatus) ehm.: oberste Verwaltungsbeförderung. — 3. ~ mortuum; a) † Totentopf m; b) † chm. Rückstand m bei der Destillation zc.; c) fig. wertloser Rest.
caputal † (lā'p-tiv-wē-tiv) a., ent. Kopfs-
capybarn (lā'p-tiv-wē-tiv) s., zo. = capibara.
car (lā'p-tiv-wē-tiv) [m/e., af. *carr*; mlt. *carr*] I s. 1. zweirädriger Karren, Wagen m; *prov.* a. vierrädriger Dreckschiff; ♀. — 2. (S.H.M.L.) *poet.* und *fig.* (Kriegs-, Staats-, Sieges-, Triumph-)Wagen m; *myth.* Apollon's Sonnenwagen; ♀. — 3. Pferdebahn-, Straßenbahn-wagen m (auch horse-, street- oder tram-); Am. (auch railroad-) Eisenbahnwagen m, Waggon m; ♀. — 4. Gondel f, Korb m auf Laubbäumen. — 5. † Schiffe f, Schlitzen m. — 6. ♀ Förder-larren m, wagen m. — II npr., ast. 7. (the Northern) Car Wagen m, Großer Bär (nördl. Sternbild, f. a. bear ² 8). — III v/a. u. v/n. Da. 8. in einem Wagen befördern oder führen. — 9. f (auch to ~ it) fahren.
 ○ **Zu ~ 1:** ~ for harvesting Ernte-wagen m; Irish ~ leichter zweirädriger Wagen mit Vingspigen (auch jaunting-).
 ○ **Zu ~ 2:** triumphal ~ of victory Triumph-, Sieges-wagen m.
 ○ **Zu ~ 3:** Am.: dining ~ od. hotel ~ Restaurations-, Speisewagen m; drawing-room ~, palace ~ od. Pulman ~ Salonwagen m (reich ausgestatteter Personenwagen); flat ~ offener Güterwagen m; observation ~ Aussichtswagen m; smoking ~ Rauchwagen m; sleeping ~ Schlafwagen m; to go by the ~s oder to tako the ~s mit der Eisenbahn reifen, den Zug benutzen.
car † (lā'p-tiv-wē-tiv) a. lint; fig. linlich, unrecht.
car † (lā'p-tiv-wē-tiv) s. = carr. — Vgl. ~¹ ~² ~³.
car † (lā'p-tiv-wē-tiv) s. Fels m. — Vgl. ~¹ ~² ~³.
Car. *proc. abbr.* = carat; carpentry.
Carabas (lā'p-tiv-wē-tiv) npr., id.: Marquis of ~ Schatzgräber des geschiedenen Raters (Puss in Boots); fig. Großgrundbesitzer m, Magnat m.
carabid † (lā'p-tiv-wē-tiv) ~ au † (lā'p-tiv-wē-tiv) [neu-It.] s., ent. Laufkäfer m.
carabin(e) † (lā'p-tiv-wē-tiv) s. = carbine.
carabineer † (lā'p-tiv-wē-tiv) s. = carabineer.
carabid † (lā'p-tiv-wē-tiv) ent. I a. lauf-käfer-artig. — II s. Laufkäfer m.
carac † (lā'p-tiv-wē-tiv) s. Karale f (sem.: port. od. span. dreimaliges bemastetes Dandelschiff).

caracal † (lā'p-tiv-wē-tiv) [fr.; tür.] s., zo. Karakal m, Wüstenlöwe m (*Lynx caracal*).
Caracalla (lā'p-tiv-wē-tiv) npr. (römischer Kaiser, † 217 n. Chr.). [Wieriale (Polyborus).]
caracera (lā'p-tiv-wē-tiv) s., orn. Art amer. j. Caracara (lā'p-tiv-wē-tiv) npr. Caracaras n (Quap-kratz von Venezuela). [Rühme (not. Familie).]
Caracoll (lā'p-tiv-wē-tiv) npr., id. (bei Caracoll (lā'p-tiv-wē-tiv) s. Karale f (= carac).
caracoll (lā'p-tiv-wē-tiv) ~ (lā'p-tiv-wē-tiv) [fr.; span. Schnecke] I s. 1. *man.* Karale f, halbe Wendung nach links oder rechts. — 2. ~ arch. Wendel-, Schnecken-treppe f. — II v/n. u. v/a. (v. b. 3.) *man.* halbe Wendungen machen (lassen); weis.: das Pferd dummeln.
caracoll ~ (lā'p-tiv-wē-tiv) s. Regierung von 1 Zeit Gehl. 6 Zeiten Eüder u. 3 Zeiten Kupfer.
caracoll † (lā'p-tiv-wē-tiv) ~ (lā'p-tiv-wē-tiv) s. Reiter m.
caracora † (lā'p-tiv-wē-tiv) ~ (lā'p-tiv-wē-tiv) s. leichtes Fahrzeug (W'nee).
caract † (lā'p-tiv-wē-tiv) ~ (lā'p-tiv-wē-tiv) I s. 1. Marke f, (Werte-)Zeichen n. — 2. Zauberkompl. f. — II v/a. 3. bezeichnen.
Caradoc † (lā'p-tiv-wē-tiv) npr. (stübischer Held).
Caradoc † (lā'p-tiv-wē-tiv) npr., id.; † *geol.* ~ sandstone unteres Glied der jüdischen Formation. [Wasserläufe f.]
caraf (lā'p-tiv-wē-tiv) [fr.; ar.] s. Karaffe f.
caragana † (lā'p-tiv-wē-tiv) [neu-It.] s. Erbsenbaum m. [Kc.]
carag (h)een, &c. j. carageen, j. **Caraman** (lā'p-tiv-wē-tiv) ~ (lā'p-tiv-wē-tiv) npr. = Karaman, Karamania.
carambola † (lā'p-tiv-wē-tiv) s. Baum-schalebeere f (*Acerroha carambola*).
carambol † (lā'p-tiv-wē-tiv) [fr.; span.] (Wald) I s. 1. roter Vall. — 2. Karambolage(spiel) n f (mit 3 Bällen; ~ a. gamel. — 3. Karambolage f. — II v/n. 4. larambolieren (siet *camion* oder *carom*).
caramel (lā'p-tiv-wē-tiv) [fr.] I s. Karamel m, gebrannter Zucker; a. Art Zuckergebäud. — II v/a. und v/n. Da. = caramelize.
caramelisation † (lā'p-tiv-wē-tiv) s. Verwandlung f von Zucker in Karamel.
caramelize † (lā'p-tiv-wē-tiv) v/a. (v. b. in Karamel) verwandeln.
caramous (s)al † (lā'p-tiv-wē-tiv) s. Art türkisches Lauffchiff.
caraua † (lā'p-tiv-wē-tiv) [span.] s. Caranahatz n (von *Bursera acuminata*).
carangid † (lā'p-tiv-wē-tiv) [neu-It.] s., icht. Art Stöder m.
caranzing ~ (lā'p-tiv-wē-tiv) (lā'p-tiv-wē-tiv) icht. I a. zu den höcker-artigen Fischen gehörig. — II s. = carangid.
caranza † (lā'p-tiv-wē-tiv) s. = carana.
carant *prov.* (lā'p-tiv-wē-tiv) v/n. Da. reunen.
caraux (lā'p-tiv-wē-tiv) s., icht. Bastard-Matrelle f, Stöder m (*Caraux vulgo'ris*).
carapa † (lā'p-tiv-wē-tiv) [vom Guianischen] s. Karapbaum m (*Coro pa guianensis*).
carapace † (lā'p-tiv-wē-tiv) [fr.; span.] s., zo. Rückenchild m der Schittriten, Krabben zc.; weis.: Gehäuse n, Schale f, Panzer m (bei Infulorien, Gürteltieren u.). [Schild...]
carapacial † (lā'p-tiv-wē-tiv) a., zo. Rücken-
carapax † (lā'p-tiv-wē-tiv) s. = carapace.
carap-oll (lā'p-tiv-wē-tiv) s., pharm. Karap-Dl.
carant (lā'p-tiv-wē-tiv) [fr.; ar.] *abbr.* Car., car. s. 1. Karant n: a) Goldgenit; b) Zumeiten-ober Perlen-Gemüt (siehe S. XXII, II, B.) ♀. — 2. † fig. Gehalt m, Wert m.
 ○ **Zu ~ 1:** one-, diamond-l-arätiger
 ○ Diamant, this watch-ensos is gold
 ○ dieses goldene Uhrgehäuse ist 18-larätig
 ○ (b. d. enthält 18 Teile Gold u. 3 Teile Regierung).
carutch † (lā'p-tiv-wē-tiv) [ar.] s. in der Türkei: von arabischen Urteikenen zu zahlende Kopflöcher.
caraua † (lā'p-tiv-wē-tiv) s. Caranahatz n (von einer Art Ballsaubbaum, *Prolium caraua*).

careness-butcher (kär-tes-büt-jöh*) s. 1. Großschächter m. — 2. cant Wundarzt m. [artill. Brandfag; m.]
~composition X (k-lom-pö-zi-ti-ön) s., f.
~flooring O (k-lö-fo-ör) s., carp. Fußbodengerippe n.
~plot O (k-löt) s., carp. Grundriß m, Werkfak m zu einem Dachwerk.
~rocket X (k-nöt*) s. Brand-ratele f.
~roofing O (k-nö-ün*) s., carp. Gesparre n, Sparwert n. [Imachere.]
~saw O (k-sä) s. Bügelsäge f des Ratsen- f
Caravelhos (kän-lä-wö-l-jöh) [port. id., Deri bei Friban] s., id. (portug. Wein).
carcel (kär-čel, kär-čel*) s., phys. Carcel n (fr. Wächterlei von 9,5—9,6 engl. Normallieren).
Carcel-lamp, e. O (Mtr. kär-čel-lämp, CT.D. kär-čel-lämp) [Carcel, Name des Gefühners] s. ehm.: Carcel*, Moderater Lampe f, deren Lichterbrauch durch ein Uhrwerk geregelt wurde.
carceral † (kär-čel*) a. Gefängnis-...
carcerate † (kär-čel*) v/a. Ob. einsperren, gefangen setzen. [Hängengebung f.]
carceration † (kär-čel-nö-čän) s. Gefängnis-...
carcerular † (kär-čel-lämp) a. eine mehrsamige Schließfrucht betreffend.
carcerule † (kär-čel-lämp) [lt.] s. mehrsamige Schließfrucht.
carcinoid † (kär-kä-ä-ä) [neu-It.] s., icht. bei Blauhai m.
carcinoid † (kär-kä-ä-ä) icht. I a. blauhais-artig. — II s. = carcinariid.
carcinoid † (kär-kä-ä-ä) [grch.] a. I. zo. krabben-artig. — 2. med. krebsartig.
carcinological † (kär-kä-ä-ä) [grch.] a. die Lehre von den Krebsen betr.
carcinology † (kär-kä-ä-ä) [grch.] s. Lehre f von den Krebsen.
carcinoma † (kär-kä-ä-ä) pl. I a. (kär-kä-ä-ä) s. I. med. Krebs(geschwür) n m. — 2. † Brand m, Krebs b der Ohrhäute.
carcinomatous † (kär-kä-ä-ä) [grch.] a., med. krebsartig; Krebs-...
carcinophagous † (kär-kä-ä-ä) [grch.] a. Krebs fressend. [Ittrantheit f] m.
carcinosis † (kär-kä-ä-ä) s., med. Krebs-...
carcoon Ča-č. (kär-kä-ä-ä) s. = clerk.
car-coupling Č Am. (kär-kä-ä-ä) s. Wagenkupplung f.
card † (kär) [fr. carte; lt. charta] I s. 1. (Spiel-)Karte f, Kartenblatt n (= playing-card); 2. Adress-, Brief-, Einladungs-, Geschäfts-, Besuchs-, Gratulations-, Wähler-, Vot-, Programm-, Speise-, Visiten- u. Karte f (meist mit bestimmter Bezeichnung: business, post(al), visiting, wedding, &c.); 3. A. Dominostein m. — 4. = card-board. — 5. kurze Geschäftsanzeige, persönliche Erklärung, Mitteilung f zt. in e-r Zeitung. — 6. Scheibe f, Tafel f (Pfeilrücken); 7. Sonigwabe f. — 7. sl. Kerl m; Person f; überspannter Mensch, eigenwilliger Kauz; 8. O. a) metall. Schrotform f; b) Spinnerei: Karte f, Musterprobe f. — 9. A. Karpapierfabrik f, Windrope f. — 10. † = chart. — II v/a. O. a. 11. Am. durch (von) Karte-r in Mitteilung machen, e-r Karte richten an. — 12. F auf (Muster-)Karten liegen. — III † v/n. 13. (auch to ~ it) Karten spielen. — Vgl. ~ 2 u. 3.
Zu ~ 1: a) in Verbindung mit Adjektiv n. Substantiv n: commanding (ob. winning) = die höchste der noch nicht gespielten Karten, Force f; † fig. cooling = et. das Hoffnungen vernichtet od. das Feuer abkühlt; court (oder honour) = pl. Wilder n/pl., hohe Karten f/pl.; game at od. of s. Kartenspiel n; house (od. castle) of s. Kartenhäus n; long s. pl. eine lange Farbe, von der alle anderen Karten lange geschild sind; loose = wertlose Karte; low (teer

small) = niedrige Karten; odd = einzelne Karte; fig. the only ~ der einzige Ausweg, die letzte Zuflucht; pack of s. Spiel n Karten; single = (Karten-)Blatt n; a sure ~ eine gute Karte (a. fig.). — b) in Verbindung mit Verb et und Präpositionen: sl. it is the ~ so recht's damit; daß ist das Richtige, die Hauptsache; F it is on the ~ es ist leicht möglich, nicht unwahrscheinlich; F the likeliest thing upon the ~ das Wahrscheinlichste nach den Verhältnissen; to cut ~ s. die Karten abheben; to deal ~ s. Karten geben; † fig. to face (aber brag) it out with a ~ of ten prahlen, sich mutig stellen; to flip up oder to throw up (od. down) one's ~ s. die Karten hinwerfen, das Spiel aufgeben (a. fig.); Am. to give a p. ~ s. j-m et. vorgeben (beim Spiel); and: j-m einen guten Rat geben; to hold a trump ~ e-n Trumpf in der Hand haben (a. fig.); he knows how to play his ~ er versteht sich auf das Spiel (f den Hummel); to pack ~ s. d. Karten auf betrügerische Weise mischen oder legen; fig. sich mit j-m verbinden, um einen andern zu benachteiligen; to play (at) ~ s. Karten spielen; to play (oder do) tricks with ~ s. Kartentunfütude machen; to show one's ~ s. die Karten zeigen (bid. beim Poteripid); fig. j-e Absichten verraten; to shuffle (oder make) the ~ s. die Karten mischen; † fig. to speak by the ~ sich deutlich ausdrücken, es genau mit seinen Worten nehmen; to take (oder trump) a ~ eine Karte fischen; to tell fortunes upon (oder by) the ~ s. die Karten legen.
Zu card 2: Sport: the ~ consisted of eight events das Programm umfaßte acht Rennen; to leave a ~ on, at oder with ... seine (Visiten-)Karte abgeben bei ...; P to leave one's ~ einen ~ Kallus* setzen.
Zu ~ 7 P: a knowing = ein schlauer Kunde, abgefeimter Spitzbube; a queer ~ ein verfahrenerer Kerl.
card † (kär) [a f. carde; lt. carduus Zittel] I s. 1. O Kardätsche f, (Woll-)Kraze f, Krepel m; † Karde f. — II v/a. Oa. 2. O Krepeln, kardätschen, weckkraken. — 3. fig. zusammenstecken (a. to ~ up). — 4. mittels einer Kardätsche od. Wollkraze schinden, foltern. — 5. socht.: anzanken. — 6. † vermengen; durch Vermengung verderben. [Ittel der Aristochs, Ruhe z.]
card † (kär) s. Roßfunt: innerer Blatt f.
Card. abbr. = cardinal.
cardamine † (kär-dä-mä-ni) od. (kär-dä-mä-ni) [neu-It.] s. Schaumtraut n (bib. Cardami'ne pratensis).
cardamon † (kär-dä-mä-m) [lt.-grch.] s. Kardamo'ne f (Same verschiedener Am'o-m-Gewächse, bid. von Elettaria und Am'o'mum).
Cardan (kär-dä-n) npr. Cardano (it. Mathe-matiker und Physiker, 1501—1576); math. ~ s. rule cardanische Formel (zur Lösung kubischer Gleichungen).
Cardanic † (kär-dä-ni) [Curdan] a. cardanisch; ~ suspension cardanischer Ring (von Cardano angegebene Art der Aufhängung e-s Kompasses zc.). [f. Wollkraze f.]
cardass O (kär-dä-č) [fr.] s. Kardätsche
card-assembly (kär-dä-čem-bl) s. (Karten-)Spielgesellschaft f.
card-basket † (kär-dä-č) s. Bijutenarten-Schale f.
card-board † (kär-dä-č) [card] s. geleimtes Karton-Papier, dünne Pappe, Pappdeckel m. [Krepelbrei n.]
card-board † O [card] s. Spinnerei: f.
card-bowl (kär-dä-č) s. = card-basket.

card-box (kär-dä-č) s. 1. Pappschachtel f. — 2. Kartentafelchen n.
card-can O (kär-dä-č) s. Behälter m für die getrocknete (Baum-)Wolle. [Iden n.]
card-case (kär-dä-č) s. Bijutenarten-Zuhsch- f
card-catalogue (kär-dä-č-lög) s. auf Briefstücken zc.: Zettel-katalog m (aus einzelnen Karten, die alphabetisch in Blättern geordnet m.).
card-cloth O (kär-dä-č) [card] s. Krakenleder n. [Kratzenbeschlaf m.]
card-clothing O (kär-dä-č) [card] s. f
card-club (kär-dä-č) s. Spiellub m.
card-comb O (kär-dä-č) [card] s. Tuchmacherei-Schöbel m. [f. Rechenpennig m.]
card-counter (kär-dä-č) s. Spielmarke
card-cutter O (kär-dä-č) s. Karlon-Schere f. [Kratzen-Zylinder m.]
card-drum O (kär-dä-č) [card] s. Spinnerei: f
cardecu † (kär-dä-č) [fr. quart d'ecu] s. Vierteltonn f (alte fr. Eisenmünze = 1,25 R.).
cardeol † (kär-dä-č) [holländ. kardeol, quard-deel] s. Art Raafak der boll. Watfischänger.
card-end O (kär-dä-č) s. Spinnerei: Band n (wie aus dem Feintempel kommende Wolle).
card-ENGINE O (kär-dä-č) s. = carding-machine. [Spieler m.]
carder † (kär-dä-č) [card] s. (Karten-)
carder † O [card] s. 1. O Krepel(m), Rauber(in), Wollwämm(er)in. — 2. ent. Mooshummel f (Bombus muscorum). — 3. ehm. Bsch. wischer Rebe-ten, die ihren Osfern eine Kardätsche oder Wollkraze ins Genid geben und diese das Wäzgrat entlang hinuntergeben.
carder † proc. (kär-dä-č) s., orn. Doyle f.
carder-bee (kär-dä-č) s. = carder 2.
card-fillet O (kär-dä-č) s. = card-end.
card-frame O (kär-dä-č) [card] s. Näh-maschine m zum Aufspannen der Kardätschen.
card-grinder O (kär-dä-č) [card] s. Maschine f zum Schleifen der Kardätschen-zähne.
card-holder † (kär-dä-č) [card] s. 1. Kartenhalter m (i. der beiden Besonien die Karten hält; MZ). — 2. gefächelter Karten-spieler (FLZ).
cardia † (kär-dä-č) [grch.] s., anat. 1. Magenmund m. — 2. ~ Herz n.
cardiac † (kär-dä-č) [grch.] I a. 1. anat. Magenmund... 2. anat. Herzh... 3. med. herzhärtend; ~ remedy herzhärtendes Mittel. — 4. O mech. ~ wheel herzhärtender Erreter. — II s. 5. med. herzhärtendes Mittel; fig. Laßal n.
Zu ~ 1 u. 2: anat. ~ arteries and veins pl.: a) Kranz-arte'rien f/pl. und -veinen f/pl. d. Herzens; b) Magenmund-arterien u. -veinen; med.: ~ bruits (murmurs oder sounds) pl. Herzhertäusche n/pl., -töne m/pl.; ~ dulness Herzhärtung f; † ~ passion: a) Herzhwch n, b) Sodbrennen n, c) Magenkrampf m; anat.: ~ plexus Herzhuertengeflecht m; ~ region Herzh-, Magen-grube f; ~ valves pl. Herzkappen f/pl.
cardinal † (kär-dä-č) [grch.] a. = cardiac. [Erdstein.]
cardiac † (kär-dä-č) s. herzhärtend
cardiacle † (kär-dä-č) s. Herzhwch n (CHZ).
cardiac-pulmonary † (kär-dä-č-pül-mö-n) a. = cardiopulmonary.
cardiagn † (kär-dä-č-g-an) s., med. Herzhgicht f. [fr. cardiography I.]
cardiagraphy † (kär-dä-č-g-an) s., f.
cardialgia † (kär-dä-č-g-a) s., O (kär-dä-č) [grch.] s., med. 1. Sodbrennen n. — 2. † Herzhwch f; Magenkrampf m.
cardiasthma † (kär-dä-č-č-ma) [grch.] s., med. durch Herzhanttheit verursachte Engbrüstigkeit. [s., med. Herzhwch f.]
cardiastrophia † (kär-dä-č-č) [grch.] s., anat.
cardilectasis † (kär-dä-č-č) s., anat. Herzhverengung f.

Cardiff (tāʹ-rdɪʃ) npr. (Hafenstadt im südl. Wales). [Irdensförmig (Zäune).]

cardiform (tāʹ-rdɪ-fɔʹm) a., **ichth.**

Cardigan (tāʹ-rdɪ-ɡən) I npr., **id.** (Stadt im südl. Wales). — II c. [Earl of C., 1797 bis 1868] s. Vn geteilt wollene Jacke (a. jacket).

cardioid (tāʹ-rdɪ-ɔɪd) s., zo. Herzmuschel f. (*Cardium*).

cardinal (tāʹ-rdɪ-nəl) [lt. *cardinalis*] I a. □ 1. hauptstädtlich, vornehmst; *Kardinal* m., *Haupt...*; ̄. — 2. O. zo. Angell...; bei Musketieren: Schloß(rand).... — 3. hochrot, scharlachfarben (vom Mantel der Brauenmante); orn. ~ fisch = cardinal-bird. — II s. (abbr. *Card.*) 1. *Cath. eccl.* Kardinal m.; ̄s hat (ober cap) Kardinalshut m. — 5. höchste Farbe, rot scharlach b. — 6. ehm.: Art kurzer scharlachroter Brauenmantel. — 7. ̄ † eine Apfelart. — 8. Kardinal (Getränk aus Wein, Zucker und Pomeranzan). — 9. Am., sl. gefolter Hummer. — 10. orn. = cardinal-bird. — II. *s. pl.* = cardinal numbers, points, &c. (s. 1 ̄).

Zu ~ I: *arith.* ~ number Grundzahl f. (*ant.* ordinal number); *fig.* ~ point Angel, Hauptpunkt m; ~ points *pl.*: a) *geogr.* die vier Himmelsgegenden *fl.* (N, West, Nord, Süd); b) *astr.* die vier Welt, Stern, Komet; *theol.* ~ sins *pl.* Sündjinder *fl.*; *ast.* ~ signs *pl.* Hauptzeichen *pl.* im Tierkreis (Widder, Waage, Krebs, Steintier); *phil.* ~ virtues *pl.* Kardinaltugenden *fl.*; ~ winds *pl.* Hauptwinde *pl.*

cardinalate (nāˊ-lāt) s. *Kardinal* ̄wörterb.

cardinalate ̄ † (̄) = cardinalise I.

cardinal-bird (tāʹ-rdɪ-nəl-bɪrd) s., orn. *Kardinal* m. (*Cardinalis virginianus*).

cardinal-flower (tāʹ-rdɪ-nəl-ˊflaʹ) s.: a) hochrote Lobelie (*Lobelia cardinalis*); b) schwefelrotende Lobelie (*Lobelia spicata*); c. a. blae u.). [Hummerjahn m.]

cardinal-hair (tāʹ-rdɪ-nəl-ˊhaɪr) s., sl. **cardinalle(alt)** (tāʹ-rdɪ-nəl-l) a. *Kardinal* ̄s....

cardinalise (tāʹ-rdɪ-nəl-lāɪz) v/a. 1. zum *Kardinal* machen. — 2. O. hochrot färben. [Binäre.]

cardinalism (nāʹ-lɪzəm) s. *Zustitu* n der *Kardinal* ̄s.

cardinalist (nāʹ-lɪst) s. Parteigänger m. e. *Kardinal* ̄s. [(nāʹ-lɪst) a. *Kardinal* ̄s....]

cardinalitial (tāʹ-rdɪ-nəl-ˊtʃiʃl) a., **an** ̄

cardinality (nāʹ-lɪ-ˊdʒɪ-ti) s., *an* ̄ † (tāʹ-rdɪ-nəl-ˊtʃɪ-ti) s. = *cardinalate* ̄.

cardinally (tāʹ-rdɪ-nəl-ˊlɪ) adv. *in* *cardinal*; ̄co. = carnally (f. *carnal*); SH.M.2, 1, s. 1).

cardinalship (nāʹ-lɪ-ˊʃɪp) s. = *cardinalate* ̄.

carding (tāʹ-rdɪ-nɪŋ) s. *Kartenpiel* n.

carding ̄ (n) s. 1. O. *Krempeln* n, *Kardäthen* n, *Kardhen* n der *Wolle* u. — 2. O. (6te. *s. pl.*) getrennte *Wolle* u., wie sie die *Kaummaschine* liefert. — 3. *Wartem* n mit einer *Wolltrah* od. *Kardäthse*. — Vgl. ~.

carding-bee (nāʹ-lɪ-ˊbi) s., *ent.* = *carder* 2 2.

~engine (nāʹ-lɪ-ˊdʒɪn) s. = *carding*-*maschine*. [Teufelholz n.]

~frame (nāʹ-lɪ-ˊfræm) s., *mech.* *Karden*-*f*

~machine (nāʹ-lɪ-ˊmʃɪn) s. *Floeden*-, *Krempel*-, *Kaum*-*maschine* f.

~roll (nāʹ-lɪ-ˊrɔʊl) s. *Spinnerei*; *Flethse* f, *Wade* f.

~roller (nāʹ-lɪ-ˊrɔʊl) s. *Spindel*-, *Stadel*-*walze* f.

~table (nāʹ-lɪ-ˊteɪbəl) s. *Kardäthen* fisch m.

~tool (nāʹ-lɪ-ˊtuːl) s. *Wolltrah* f.

~wool (nāʹ-lɪ-ˊwul) s. *Streich*-, *Kraß*-*wolle* f.

cardio... [grch.] in *Shan*: *Herz*-

cardiocele (tāʹ-rdɪ-ɔɪ-sɪl) s., *med.* *Herz*-*bruch* m. [Herzweh n.]

cardiodyne (tāʹ-rdɪ-ɔɪ-dɪn) s., *med.*

cardiogram (tāʹ-rdɪ-ɔɪ-ɡrɑm) s. *Aufzeichnung* f der *Herzbewegungen* vermittelt des *cardiograph*.

cardiograph (tāʹ-rdɪ-ɔɪ-ɡrɑf) s. *Apparat* zum Aufzeichnen der *Herzbewegungen*.

cardiography (tāʹ-rdɪ-ɔɪ-ɡrɑ-ˊfɪ) s. 1. *anat.* *Herzbeschreibung* f. — 2. *Unter* suchung f mit dem *cardiograph* (s. *bs*).

cardioid (tāʹ-rdɪ-ɔɪd) [grch.] I s., *math.* *Kardioid* f, *Herzlinie* f, *kurve* f. — II a., zo. *herzmuschel*-ähnlich.

cardiology (tāʹ-rdɪ-ɔɪ-lɔ-ˊdʒɪ) s., *anat.* *Lehre* f vom *Herz*.

cardiometric (tāʹ-rdɪ-ɔɪ-mɪ-ˊtɪk) a., *med.* die *Herzmessung* betreffend.

cardiometry (tāʹ-rdɪ-ɔɪ-mɪ-ˊtɪk) s., *med.* *Herz*(*größen*)messung f. [Irtheit f.]

cardiopathy (tāʹ-rdɪ-ɔɪ-pɑ-ˊθɪ) s. *Herz*-

cardiopulmonary (tāʹ-rdɪ-ɔɪ-pʊl-ˊmɪ-nɪ-ˊæ) a., *anat.* *Herz*- und *Lungen*-...

cardiotomy (tāʹ-rdɪ-ɔɪ-tɔ-ˊmɪ) s., *anat.* *Herzergliederung* f.

Cardiphonia (tāʹ-rdɪ-ɔɪ-nɪ-ˊfɔ-ˊnɪ-ˊa) s. etwa: *Herzessänge* mpl. (Titel einer *Briefsammlung* des Rev. John Newton, 1781).

cardite (tāʹ-rdɪt) s., zo. *Herz*-*Mies*-*muschel* f. [Entzündung f.]

carditis (tāʹ-rdɪtɪs) s., *med.* *Herz*-

card-maker (tāʹ-rdɪ-mə-ˊkɪ) s. 1. *Spiel*-*artenmacher* m. — 2. (*Woll*-) *Kremp*-*macher* m. [Itenfabrikation f.]

card-making (nāʹ-lɪnɪŋ) s. (*Spiel*-) *Kar*-

card-man (tāʹ-rdɪ-mæn) s. *Karten*-*spieler* m.

card-match (nāʹ-lɪtʃ) s. 1. *Spiel*-*partie* f. — 2. † *et* *Schweifel*-*höfchen* n.

cardol (tāʹ-rdɔl) s. *Kardol* n (C₂₁H₃₀O₂), *Et* der *Nüsse* (*Gesamtgattung*) des *bestind.* *Kiefern*-*baumes* (*Anacardium occidentale*).

cardonn (tāʹ-rdʊn) [fr.] s. *Kardonnen* [Reich f. (*Cynara cardunculus*)].

cardophagus (tāʹ-rdɔf-ˊgɔʃ) pl. *pl.* (nāʹ-dʒɔʃ) [grch.] s. *Distel*-*fresser* m, *Esel* m.

card-paper (tāʹ-rdɔ-pɛ-ˊpɛr) = *card-board* ̄.

card-party (tāʹ-rdɔ-pɑ-ˊtɪ) s. *Karten*-, *Spiel*-*gesellschaft* f.

card-press (nāʹ-rɛʃ) s. *Karten*-*presse* f; *typ.* *Kartendruck*-*presse* f.

card-rack (nāʹ-ræk) s. *Fächer*-*gestell* n für *Büchereien* u.; *Brief*-*behälter* m.

card-room (nāʹ-rum) s. 1. *Spiel*-*zimmer* n. — 2. O. *Kardensaal* m, *Krempel*-*stube* f.

card-sharper (nāʹ-ʃɑ-ˊpɛr) s. *gewerbs*-*mäßiger* *Betrüger* im *Karten*-*spiel*, *Bauern*-*jäger* m.

card-sharpening (nāʹ-ʃɑ-ˊpɛr-ˊnɪŋ) s. *gewerbs*-*mäßiges* *Betrügen* beim *Karten*-*spiel*.

card-table (nāʹ-tɛbl) s. *Spieltisch* m.

card-tenter (nāʹ-tɛntər) s. *Bediener* m einer *Krempel*-*maschine*.

card-thistle (nāʹ-θɪstl) s. *Weber*-*distel* f, *larve* f (*Diaparsus fulvum*).

card-tray (nāʹ-trɛɪ) s. = *card-basket*.

Carduel (tāʹ-rdʊ-ˊl) npr. (alter *poetischer* Name der *Stadt* *Cardiz*).

carduus (tāʹ-rdʊ-ˊdʒɪ-ˊbɪ) [lt.] s. 1. *Distel* f. — 2. ehm.: *Kardobenediktentraut* n (*Carduus benedictus*).

care (tāʹ) I [a/e. *ce(aru)*; a/d. *chara*, mhd. *kar* *Trauer* f. (*s/m., s/f.*) I. † *Kummer* m. — 2. *Angst* f, *Unruhe* f; *Besorgnis* f, *Sorge* f; ̄. — 3. (mit *for*, od. to mit *inf.*) *Wäh*(*larm*) f, *Sorge*-*falt* f, *Vorsicht* f; ̄. — 4. *An* f, *Dob*-*hut* f, *Pflege* f, *Schutz* m, *Wartung* f; *auf* *Briefen* u. ~ of... (mā e, o), ~ to the ~ od. in ~ of der *Adresse* u., *zu* *Händen* des od. der ...; ̄. — 5. *Mühe* f (SH). — 6. *Gegen*-*stand* m der *Sorge* u. — II [m/e. *car(ien)*, a/e. *ce(arian)* v/n. O. b. 7. † *Kummer* od. *Sorge* empfinden. — 8. sich *ängstigen*, *besorg* od. *verlegen* sein (about, for um). — 9. (to ~ for od. to mit *inf.*) *in* et *geneigt* sein, *Luft* haben; *in* ~ *Ableigung* haben. — 10. to ~ for *Sorge* tragen für V. — II f. *id.* mit einer *Regation*: a) to ~ for sich et *machen* aus, sich *kümmern* um; b) to ~

if, though et. *dagegen* haben; ̄. — III v/a. O. b. 12. † sich *grämen* um. — 13. *proca*. to ~ up mit *Sorgfalt* aufbewahren. — *Syn.* *care* *Sorge* um, *Sorgfalt* für; *sollicitude* *forgende* *Unruhe*, meist aus e-m *Befäst* der *Unschick* bett. der *nächsten* *Gutzeit*; *anxiety* *Angst*, *Besorgnis* vor einem *bedrohenden* *Ereign.*

Zu care 2: † to be in ~ *beunruhigt* sein; *begonne* *dull* ~ nicht, *trübe* *Sorgen*; to cast away ~ sich der *Sorge* ent-schlagen, die *Sorgen* *verbanen*; free from ~ *sorgenfrei*; *prov.* ~ killed (od. will kill) a cat der *Sorge* *erliegen* *zu* *legt* auch die *Widerstandsfähigkeit*.

Zu ~ 3: to have († keep) a) ~ sich *vorsuchen*, sich *verwahren*, sich *hüten*, sich *in* *acht* *nehmen*; *zuruf*: have a ~! *vorge-*sehen!; † to have ~ *an* *unheimlich* sein (of auf); to have the ~ of *Sorge* *tragen* für, *acht* *haben* auf; he takes no ~ in the choice of his words er *legt* *sein* *Worte* *nicht* *auf* die *Goldwage*; take ~ *whom* you trust! *trau*, *schau*, *mem!*; take ~ how you expose your weak-side! *geben* *Sie* *sich* *doch* *keine* *Wofte!*; to take ~ of: a) *orgen* für, *Sorge* *tragen* für, *achtgeben* auf, *ein* *wach-**james* *Auge* *haben* auf, b) sich *in* *acht* *nehmen*, sich *vorsuchen*, sich *hüten* vor; take ~ of it! *nehmen* *Sie* *es* *in* *acht!*!, *bemahren* *Sie* *es* *sorgfältig* *auf!*; f to take ~ of one's money *sparsam* sein, *sein* *Geld* *zusammen* *halten!*; f to take ~ of one's money *für* sich *selbst* *zu* *er-**füllen* *jagen*; *prov.* take ~ of the peace, the pounds will take ~ of themselves! *wer* *den* *Pfennig* *nicht* *ehrt*, *ist* *des* *Thalers* *nicht* *wert!*; to take ~ to: a) *trachten*, sich *Mühe* *geben*; take ~ to learn it *bemühen* *Sie* *sich*, *es* *zu* *lernen*; b) (mit *Regation*) *sich* *in* *acht* *nehmen*, *sich* *hüten*; take ~ not to fall *geben* *Sie* *acht*, *dah* *Sie* *nicht* *fallen*; I took good ~ not to come in his way *ich* *hütete* *miß* *sehr*, *ihm* *in* *den* *Weg* *zu* *kommen*; to take ~ for *besorgt* *sein* *um*, *sorgen* für; want of ~ *Mangel* *an* *Vorsicht!*; with ~! *Vorsicht!*!, *Nicht* *werfen!* (*un-**schick* *auf* *Trachtstuden*).

Zu ~ 4: to be under the ~ of a p. *unter* der *Leitung*, *Obhut* *z-* *sehen*; he is under the ~ of a physician er wird von einem *Arzte* *behandelt*; he is well taken ~ of er wird *gut* *gepflegt*; past cure, past ~ *no* *keine* *Heilung* *mehr* *ist*, *ist* *alles* *Sorgen* *überflüssig*.

Zu ~ 10: the children are well ~d for *die* *Kinder* *sind* *gut* *auf* *gehoben*.

Zu ~ 11 f: I don't ~ es *ist* *mir* *einerteil*, *meinetwegen!*; I don't ~ (a pin, a rush od. a straw) about ... *ich* *mache* *mir* *nichts* *aus* ...; es *liegt* *mir* *gar* *nichts* *an* ...; nobody ~s about it *da-**nach* *trägt* *kein* *Hahn*; he does not ~ for your anger er *macht* *sich* *nichts* *aus* *ihrem* *Zorn*; to ~ for nobody *ich* *an* *niemand* *lehren*; to ~ for nothing *nach* *nichts* *fragen*, *sich* *um* *nichts* *kümmern*; few ~ for *ich* *wenige* *achten* *darauf*; what do I ~? was *kümmert* *es* *miß?*; was geht es *miß* *an* ...; was *trage* *ich* *da-**nach*?; for aught I ~! was *mir* *daran* *liegt!*!, *meinetwegen!*; do you ~ much to have it? *liegt* *ihnen* *viel* *daran*, *es* *zu* *haben*?; I don't ~ if I do *ich* *habe* *nichts* *dagegen*, *meinetwegen!*; I don't ~ if I go with you for once *es* *laun* *nichts* *schaden*, *wenn* *ich* *einmal* *mit* *ihnen* *gehe*; will you have a little more veal? — I don't ~ if I do (have a little more) *wünschen* *Sie* *noch* *etwas* *Kalbsfleisch?* — *Ihm* *ja*, *Aber* *nicht* *viel*.

⊙ machinery; ⚔ mining; ⚔ military; ⚔ marine; ♀ botanical; ⚡ commercial; ⓧ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

care² *q* *proc.* (k²) s. (Eberische f (= mountain-ash; f. ash 2 1/2). — Vgl. ~ 1.
 care-away (k²a-w²e) *I* *int.* 1. weg mit den Sorgen! — **II** s. 2. folgloher Mensch. — 3. *fig.* Sorgenvertreiber *m.*
 ~bed † (k²-bed) s. Schmerzenslager *m.*
 ~cake *proc.* (k²-let) s. Art Pfannkuchen *m.*
 ~cloth † (k²-l²oh) s. Tuch, das ehm. während der Trauung über die Brautleute gehalten wurde.
 ~crazed † (k²-kr²ed) a. abgehärtet, von Kummer verjehret (*SH.*). [Plagend.]
 ~crazing (k²-kr²-in) a. sich mit Sorgen
 ~defying (k²-d²-f²-in) a. Sorgen verachtend, der Sorge frohbetend.
 ~elading (k²-a-l²-in) a. sorgensliehnd.
 careen (k²-n) [*fr. carène; lt. cari'na*] *I* *v/a.* **1.** ↓ ein Schiff liehholen (zweck Ausbesserung auf die Seite legen); pontoon for ~ing ships Bullen *m.*, Kieflöcher *m.* — **2.** ↓ ein Schiff zum Strängen bringen (s. ~ 4). — **3.** † *co.* to ~ a wig eine Perücke zurechtstücken. — **II** *v/n.* **1.** ↓ Strängen, sich auf die Seite legen (von e-m Schiff). — 5. *sl.*: n) schwänzelnd gehen (von Betrautenen); b) sich von den Folgen eines schweren Kaufschusses erholen (*HO.*). — **III** s. 6. ↓ Kiehlöcher *n*; Auf-die-Seite-legen *n*; (on up) upon the ~ auf der Seite liegend; the ship rights from her ~ das Schiff richtet sich auf.
 careenage ↓ (k²-n²-n²-g) s. 1. Kiehlöcher f eines Schiffes. — 2. Koffen *pl.* der Kiehlöcher. — 3. Kiehlöcher *m.*
 care-enchantment (k²-a-n²-t²-ch²-n²-t²) a., *poet.* die Sorge bannend.
 careening (k²-n²-n²) s. 1. ↓ Kiehlöcher *n*, Kiehlöcher *m.* — 2. *sl.* Schwänzen *n* (e-s Betrautenen). [Holplatz *m.*]
 careening-beach ↓ (k²-b²-t²) s. Kiehlöcher-Block ↓ (k²-b²-t²) s. Werfblock *m.*
 ~wharf ↓ (k²-b²-w²-f) s. Kiehlöcherwerf *f.*
 career (k²-n²) [*f. carrière; spät-lt. car'ria (ria), v. carrus Wagen*] *I* s. 1. † Rennbahn *f*; Turnier: Stechbahn *f.* — 2. † Weg *m.* — 3. † schnellster Galopp, Carriere *f*; — 4. † Turnier und Kampf; Angriff *m* in vollem Lauf; ♀. — 4. (schneller) Lauf; höchste Eile; ♀. — 5. *fig.* Lauf *m.*, Laufbahn *f*, Carriere *f*; ♀. — 6. † *ast.* Lauf *m* der Weltene. — 7. † *kunt.* Flug *m* des Falten (etwa 110 *m.*) — **II** *v/n.* **1.** ↓ e-n Anlauf nehmen (Turnier). — 9. rennen, eilen, schnell laufen, dahinjürgen (fa. to ~ it); ♀. — **III** *v/a.* **1.** **10.** ein Pferd in schnellen Galopp setzen. — **11.** sich schnell bewegen oder dahinjellen über.
 Zu ~ 3: † to pass a ~ a) beim Turnier: einen Anlauf nehmen; b) dom Pferd: im kurzen, schnellen Galopp laufen; *fig.* die Stränten überschreiten.
 Zu ~ 4: in full ~ in höchster Eile.
 Zu ~ 5: his ~ is no seine Laufbahn ist abgeklommen; death out short his ~ der Tod verkürzte seine Laufbahn; he entered upon a mercantile ~ er trat die kaufmännische Laufbahn, widmete sich dem kaufmännischen Berufe.
 Zu ~ 9: the horse ~ed past like lightning das Pferd schoß wie der Blitz vorbei; she ~ed about the room sie lief eilig im Zimmer umher (*SC.*)
 careful (k²-f²-l) a. **1.** † tummervoll, traugig. — 2. *inf.* † belümmert, bange, ängstlich. — 3. † Sorgen erregend. — 4. † jurchbar, furchtlich. — 5. bejorgt (of, † for *nm.*). — 6. (of) achtsam, bedacht auf, behutsam, vorsichtig in Bezug auf; ♀. — 7. aufmerksam, sorgsam, sorgfältig. — 8. spoviam, haushälterisch.
 Zu ~ 6: he ~! gieb acht!, nehmen Sie sich in acht!, Vorsicht!; he ~ of what you are doing sei vorsichtig in

dem, was Du thust; you must be ~ of your reputation Sie müssen auf Ihren guten Ruf bedacht sein; I went ~ly to work ich ging vorsichtig zu Werke.
 carefulness (k²-f²-l²-n²-s) s. 1. *inf.* †: Unghilichkeit, Besorgnis *f.* — 2. Behutsamkeit, Vorsicht *f*, Wachsamkeit *f.* — 3. Aufmerksamkeit, Sorgfalt *f.* — 4. Sparjamkeit *f.*
 care-grader *P* (k²-gr²-n²-d²) s. Tretrad *n* (in Buchtäulern). [1, 1, 184.]
 car(ol)re † (k²-n²-r) s. = career (*SH. W.*)
 careless (k²-l²-s) a. **1.** **1.** *inf.* † oder *poet.* frei von Sorgen, sorglos, heiter. — 2. (about, of, † to) unachtsam auf, unbelümmert um, gleichgiltig gegen, unbedacht(sam); ♀. — 3. nachlässig, hederlich; ♀. — 4. † unbedacht, wertlos (*SH. M. 1, 4, 11*).
 Zu ~ 2: how ~ of you! wie unbedacht ist das von Ihnen!; ~ of consequences unbelümmert um die Folgen; he is ~ of (over with) his money er wirtschafet schlecht mit dem Gelde.
 Zu ~ 3: he is very ~ about his dress er ist sehr nachlässig in seiner Kleidung.
 carelessness (k²-l²-s) s. 1. Sorglosigkeit *f*, Unachtsamkeit *f*, Unvorsichtigkeit *f.* — 2. Nachlässigkeit *f.* — 3. † Freisein *n* von Sorgen. [Gefurcht (Anst.)]
 care-lined (k²-l²-n²-d) a. von Stimmes (Care *ch. 3.* (k²-n²-n) s. Carene *m.*, Karenin *f* (Angehöriger e-s Volksstammes in Britisch-Birma).
 carency † (k²-n²-n²-s) [*lt.*] s. Mangel *m.*
 caren² † (k²-n²-n²) s., *eccl.* 40-tägiges Fasten.
 carentane † (k²-n²-t²-n²) [*fr. quarantaine*] s. 1. Anzahl *f* von 40. — 2. Zeitraum *m* von 40 Tagen. — 3. *eccl.* vierzig-tägiger Abfaß. [Beltr.]
 carer (k²-r) s. Sorger *m*, Sorgen-s
 carress (k²-r²-s) [*fr. carresse, vom lt. carus*] *I* s. 1. (mit ~es *pl.*) Liebtöcher *f*, Schmeichelei *f.* — **II** *v/a.* **1.** **2.** liebtofen, schmeicheln, freicheln, herzen, *F* hüticheln. — 3. *inf.* †: mit Güte oder Liebe behandeln.
 caressable (k²-r²-s-*bl*) a. liebtöcher-sfähig.
 caressant (k²-r²-s-*ant*) [*fr.*] a. einschmeichelnd; liebreich.
 carresser (k²-r²-s-*er*) s. Liebtöcher(in), Schmeichler(in). [f. Schmeichelei *f.*]
 carelessness (k²-r²-s-*ness*) s. Liebtöcher-sfähigkeit.
 caressive (k²-r²-s-*iv*) a. reizend, gefällig, zärtlich.
 Care Sunday (k²-r-*sun*-*day*) s. Passions-Sonntag *m* (f. Carling¹ 1).
 caret (k²-r-*et*) oder (k²-r-*et*) [*lt. caret* es fehlt] s., *typ.* Einsetzungszichen *n* (A).
 care-taker (k²-r-*-taker*) **1.** **1.** Wärt(er)in), Pfleger(in). — 2. Wächter *m* eines leer stehenden Hauses, Hausmeister *m.* — 3. in Irland: Verwalter *m* einer Pachtung, deren Pächter wegen Nichtzahlung vertreiben ist.
 ~taking (k²-r-*-taking*) **I** a. 1. sorgsam. — **II** s. 2. Sorgen *n*, Bemühen *n.* — 3. † Angst *f*, Besorgnis *f.*
 ~tired (k²-r-*-tired*) a. abgehärtet.
 ~troubled (k²-r-*-troubled*) a. tummervoll.
 ~tuned (k²-r-*-tuned*) a. gramgestimmt (*SH.*)
 Carew (k²-r-*-w*) oder (k²-r-*-w*) *npr.*, *id.* (*Prin.*)
 care-weed † (k²-r-*-weed*) s. Traueranzug *m.*
 care-worn (k²-r-*-worn*) a. gramersüß, abgehärtet, vom Kummer gebeugt.
 care-wrinkled (k²-r-*-wrinkled*) a. = care-lined.
 carex (k²-r-*-x*) *q* (k²-r-*-x*), *pl.* carices (k²-r-*-n²-s*) [*lt.*] s. Niedgras *n*, Segge *f.*
 Carey (k²-r-*-y*) *npr.* (*Prin.*); *sl.*: Mother ~'s chickens *pl.* Sturmichwaschen *fpl.*; Mother ~ is plucking her geese sagt der Seemann, wenn es schneit.
 carf (k²-f) s. 1. † oder *proc.* Einschnitt *m*, Spalt *m*; Wunde *f.* — 2. *Am.* Losche *f* (Zeichen an zu fallenden Wämen). [Geld *n.*]
 car-fare *Am.* (k²-f-*-fare*) s. (Ferdereise-)Fahrt-s
 carfax (k²-f-*-fax*), *nox* (k²-f-*-nox*) [*fr. carrefour*; *lt. qua'tuor* und *furca*] s. Kreuz-

weg *m* (durch Zukammelnagen von vier oder mehr Straßen entstandener Platz).
 carful (k²-f-*-ul*) [*car(ton), fer(rum), al(umina)*] s., *chm.* Färrichstoff aus Rohle, Eisen und Thonerde.
 carfulful (k²-f-*-ful*) **I** s. Angst *f*, Aufregung *f.* — **II** *v/a.* **1.** **1.** = curffulle.
 carga (k²-g-*-a*) s. Last *f* (*span.* Gewicht *m.* etwa 300 Pfund). [Schiffsmatter in Amerikam.]
 cargador ↓ (k²-g-*-d²-or*) s. Kargador *m*
 cargason, ~zon (k²-g-*-son*, ~*-zon*) s. = cargo¹.
 cargo¹ ↓ (k²-g-*-o*), *pl.* ~es (k²-g-*-es*) [*span.*] s. (Schiff-s) Ladung *f*, Fracht *f*, Frachtgut *n*; to discharge (a) ~ eine Schiffsladung löshen, ausladen; *fig.* *co.* to discharge one's ~ sich erbeden; to take in (a) ~ (ein-)laden; to take in the full complement of ~ die volle Q. einnehmen; floating ~ schwimmende L.; general ~ Ladung Gütdgüter; ~ in grauis Sturgüter *npl.*; homeward ~ Rückladung *f*; outward ~ nach auswärts bestimmte L.; ~ saved geborgene Ladung; shifting ~ lose Ladung; tho ~ has shifted die Ladung ist übergeschiffen.
 cargo² † (k²-g-*-o*) *int.* den Teufel auch!
 cargo-hook ↓ (k²-g-*-hook*) s. Ladebuch *n*
 cargo-hold ↓ (k²-g-*-hold*) s. Laderaum *m*
 cargoose *proc.* (k²-g-*-o*) s., *orn.* Hauben-taucher *m* (*Poldiceps cristatus*).
 cargo-plate ↓ (k²-g-*-plate*) s. = cargo-hold. [Portie *f* im Schansteif.]
 cargo-port ↓ (k²-g-*-port*) s. Lufe *f*, Lade-s
 car-hire (k²-h-*-ire*) s. Fahrgeld *n*.
 car-hook (k²-h-*-ook*) s. Haken *m* zum Stellen der Pferdeabzähnechen. [Jucken.]
 car-house *Am.* (k²-h-*-house*) s. Wagen-s
 carineau (k²-r-*-in²-o*) s., zo. virginischer Hirsch (*Cervus* *us. Caricaria virginiana*).
 Carian (k²-r-*-ian*) [*lt. Caria*, Landhaft in Klein-Asien] a. la'ridh. — **II** s. Karier(in).
 cariated † (k²-r-*-iated*) a. = carious.
 ~ cariatid, &c. f. caryatid, &c.
 Carib (k²-r-*-ib*) s. Karib'beim, Karib'em (Ein-geborener gewisser Teile Central-Amerika's und der Karibischen Inseln). [Kannib'alisch.]
 Caribal (k²-r-*-ibal*) a. la'ri'bidh, la'ri'bidh, Carib(b)ean (k²-r-*-ib²-ean*, *etim.* k²-r-*-ib²-ean*) **I** a. la'ri'bidh la'ri'bidh; ~ Islands *pl.* la'ri'bidh Inseln *fpl.*, kleine Antillen *pl.* — **II** s. = Carib.
 Carib(b)ee (k²-r-*-ib²-ee*) s. 1. = Carib. — 2. = Caribbean Islands. [ad'mo.]
 caribe (k²-r-*-ibe*) s. Art Gedelich (*Serral*)
 cariboo, ~ou (k²-r-*-ib²-oo*, ~*-ou*) s., zo. Karib'u (*nordamerikanisches* Reutier; *Ka'nigifer tarandus* *us. caribou*). [in Ca'nada.]
 Caribou (k²-r-*-ib²-ou*) *npr.* (Goldland am Frazerflusse)
 carica (k²-r-*-ica*) *q* (k²-r-*-ica*) [*lt.*] s. 1. Papa'baum (*Ca'rica papaya*). — 2. † Art getrocknete Feige.
 caricatura † (k²-r-*-icatur²*) s. = caricature. [ritierbar.]
 caricaturable (k²-r-*-icatur²-able*) a. la's
 caricatural (k²-r-*-icatur²-al*) a. karitatur-ähnlich.
 caricature (k²-r-*-icatur²*) [*fr. id., lt. caricatura*] **I** s. Karitatur *f*, Zerrbild *n*. — **II** *v/a.* **1.** **1.** karitieren, im Zerrbild darstellen; lächerlich machen.
 caricature-plant (k²-r-*-icatur²-plant*) s. Art Wären-Han-Bewächs auf den Malaiischen Inseln (*Grapophyllum horticola*). [caricaturist.]
 caricaturer † (k²-r-*-icatur²-er*) s. = caricaturist.
 caricaturish (k²-r-*-icatur²-ish*) a. karitatur'haft.
 caricaturist (k²-r-*-icatur²-ist*) s. Karitatur-zeichner *m*, s. d.reiber *m*.
 carices (k²-r-*-ices*) *spl.* v. carex (f. *bd.*)
 caricn(e) (k²-r-*-icn*) s. Caric'n *n* (Gärungsstoff im Weistoff der untern Bräute des Papagebaumes; *f. carica*).
 caricography (k²-r-*-icography*) [*lt. graph*] s. Beschreibung *f* der Niedgräser.

Zeichen (☞) i. e. IX): F familiär; P Volkssprache; G Gaunerprache; N selten; † alt (aus gestorben); * neu (aus geboren); ~ unrichtig;

carinal (kär-näl) [ft. *carinalis*] **I** a. **□**
 1. fleifchlich, fümlich; gefchlechtlich; **V.** —
 2. fan f: materiel, weltlich. — **3.** f: for-
 perlich. — **4.** f: blutdickwandig. — **5.** f:
 fleifchreffend; *fig.* blutig, mörderifch. —
II f v/a. u. v/n. **6.** = carnalise.
 Zu ~ 1: to have ~ intercoure with
 (a woman), *bibl.*: to know ~ly, to
 have ~ly to do with oder to have ~
 knowledge of (a woman) gefchlechtlichen
 Umgang mit (einer Frau) haben; ~
 delight fleifches, Sinnen-luft f; ~ desire,
 ~ passion fümliche Leidenschaft.
carnalise (kär-näl-lä) **□** **I** a. fleifch-
 lich oder fümlich machen; verfümmeln. —
II f v/n. gefchlechtlichen Umgang haben.
carnalism (kär-näl-lim) s. Sinnlichkeit f.
carnalist f (kär-näl-lit) **□** **I** a. fleifch-
 lüftig m; weltlich genehnter Menfch.
carnality (kär-näl-lit) s. 1. Sinnlichkeit f.
 Wolluft f, tierifche Begierde. — **2.** ~
 gefchlechtlicher Umgang. — **3.** Weltfiam f;
 des Menfchliche.
carallite (kär-näl-lät) (v. Carnall, preuß.
 Bergbaupmann) s., *min.* Carnallit (natür-
 liches Magnesium-Raifumfiderat). [fümlich.]
carnal-minded (kär-näl-mäin-dä) a. f.
carnal-mindedness (kär-näl-mäin-dä) s. Sinnlich-
 keit f, fleifchesluft f.
carnalness (kär-näl-nä) s. Sinnlichkeit f.
carardine (kär-näl-dän) s. für carna-
 dine. **I** (Et. u. Gesh. [shire] in Wales.)
Carnarvon (kär-näl-wön, bism. (17.) npr.)
carnary (kär-näl-ri) [ft.] s. Vögelhaus n.
carnassial (kär-näl-äl) [fr. *carassier*]
 fleifchlich anat. **I** a. zum fleifchrefften
 geeignet (Zahn). — **II** ~ s. Zahn n zum
 fleifchrefften. [häftig.]
caruate (kär-näl) a. eingeleifcht, leib-
carinate f (kär-näl-tin, -tän) = carnadine.
carnation (kär-näl-tän) [ft.] **I** s. 1. a) f
 fleifchfarbe f; b) Wabrot n. — **2.** *paint.*
 fleifchfarbige, f. Intarna n. — **3.** ~ a)
 Gartenelle f (*Dianthus carophyllus*);
 b) Pracht-Pflanzenfchwanz m (*Cesalpinia*
pulcherrima). — **4.** ~ f Name e-r. Kriech-
 art. — **II** a. 5. f fleifchfarben. — **6.** blöpret.
carnation **□** (-) s. = incarnation.
carnationed (kär-näl-fchän) a. 1. f fleifch-
 farben. — **2.** gerötet.
carnation-grass (kär-näl-gnäs) s. verfeb. b.
 Geäfer, b. Schwadenriede n (*Carex panicea*).
carnaval (kär-näl-wäl) s. = carnival.
carve *prov.* (kär-näl) s. = carin.
carvel (kär-näl) s. ~ für caravel.
carvelian (kär-näl-wän) **col** **□** f (kär-
 näl) [ft.] s., *min.* Karneol m.
carneous (kär-näl-wän) [ft. *carneus*] a.
 1. fleifchig; fleifchlich; ~ fibres pl. Muskel-
 fater n *ftpl.* — **2.** ~ fleifchfarben.
carney (kär-näl) [ft.] **I** s. 1. *vet.* Frofch
 m (krankhafte Anschwellung des Zahnfleifches der
 Pferde). — **2.** *prov.* und f Schmeichler(in);
 Schmeichler f; to come od. to do the ~
 flätieren, fchmeicheln. — **II** *prov.* und f v/a.
 u. v/n. **□** a. 3. fchmeicheln; befchwähen.
carniferous (kär-näl-fäl) a. fleifch-
 tragend. [Scharfzichter m.]
carnifex f (kär-näl-fäl) [ft.] s. Henker m.
carnification (kär-näl-fäl-fchän) s. 1. f
 med. fleifchbildung f. — **2.** med. Verfleif-
 chung f. — **3.** *theol.* Verwandlung f des
 Brotes beim Abendmahl in den Leib Chrifti.
carotidial (kär-fchäl) a. den Henker betr.
carinity (kär-näl-fäl) **□** **I** a. v/a. in fleifch
 verwandelt. — **II** v/n., med. fleifchig
 werden, fleifch anfehen, fch verfleifchen.
carotid (kär-näl) [ft.] s. Carni n.
 (C); H. N. O. **I** [Peripogon Karin n.]
Carotola (kär-näl-la) **□** npr. öfterreichifch
Carintol (kär-näl) a. I. traimifch. — **II** s.
 Krainer(in) (FL).

Carnion (kär-näl-dän) npr. Karion n (Crt.
 2. Matt. 12, 21). [fleifch n.]
carnish *prov.* X. und *cant* (kär-näl-fch) s. I
carnival (kär-näl-wäl) [ft. *carnevale*; mit.
carnelevarium, vom lt. *carne-m* und *le-
 vare*] s. 1. Karneval m, Fefttag m. —
 2. *fig.* Feft n, Luftbarkeit f.
carnivalesque (kär-näl-wäl-fäl) a. Kar-
 nevalis... [Mafchenreicht a.]
carnival-license (kär-näl-wäl-fäl-fch) s. I
carnivora (kär-näl-wäl-an) [ft.] s/pl., zo.
 fleifchreffter m/pl., Raubtiere n/pl.
carnivoracity (kär-näl-wäl-fäl-fäl) s.
 eo. Heißhunger n nach fleifch (FO).
carnivorous (kär-näl-wäl-fäl) a. zu den
 fleifchreffern gehörig.
carnivore (kär-näl-wäl-fäl) [fr.] s. 1. zo.
 fleifchreffter m. — **2.** ~ fleifchreffende
 Pflanze.
Carnivorous (kär-näl-wäl-fäl) [ft.] a. **□**
 1. zo. und ~ fleifchreffend; ~ animals pl.
 fleifchreffter m/pl., reißende Tiere n/pl.
 — **2.** med. fleifchreffend, ähend.
carnivorousness (kär-näl-wäl-fäl) s. fleifch-
 reffen n. [Zwundarzt, 1817—1887.]
Carnochia (kär-näl-än) npr., id. (amer. I)
carnose (kär-näl) *CT.D.* (kär-näl) [ft.]
 a. (ft. ~) fleifchig; fleifchlich...
carnosity (kär-näl-fäl) s. 1. f fleifch n.
 fleifchigkeit f (vid. des Oeles). — **2.** med.
 Krebsartiges fleifchgewächs.
caroso... **□** in 3ftan = carnose.
carous (kär-näl) a. = carnose.
car-tangle (kär-näl-täng) = cairn-tangle
carny *prov.* u. f (kär-näl) s. u. v. = carny-
carob (kär-näl) [fr.; ar.] s. echter Johannis-
 brotbaum (*Ceratonia siliqua*).
carob-bean (kär-näl-bän), ~pod (kär-pöd) s.
 Johannisbrot n (Frucht).
carob-tree (kär-näl) s. = carob.
caroche f (kär-näl) [a/j. id.; ft. *carross*]
I s. Staatskutsche f, Karosse f. — **II** v/n.
 u. v/a. in einer Karosse fahren.
carol (kär-näl) [a/j. *carole*] **I** s. 1. Zube-
 lied n, Lobgefäng m, überhaupt: Gefäng m,
 Lied n. — **2.** fan f: Art Reigen m, Tanz
 m mit Gefäng. — **II** v/a. **□** (a.) 3. (in
 einem Lobgefäng) befehen, lobpreifen. —
III v/n. **□** (a.) 4. (a. to ~ forth, out) e-n
 Lobgefäng anftimmen, jubeln; f fingen. ~
 5. f-e-n Reigentanz auführen. — **Vgl.** ~ 2.
carol **□** (-) s. 1. arch. kleines Gemach,
 Erkerzimmer n (im Klofter). — **2.** arch. =
 bay-window. — **3.** Guirlande f, Kranz m.
carol... f. caroll...
carola (kär-näl) [ft.] s. *schm.*: fr. Revolutions-
 tanz, ähnlich wie carmagnole (f. ts).
carolla (lln) [dtsch Karotin] s., *min.* Karo-
 lin m: a) *schm.* f. Goldmünze (etwa 20, 4 Mart);
 b) fchwebelart. Goldmünze (etwa 3, 50 Mart).
Carolina (kär-näl-nä) npr., North ~
 (abbr. N.C.) und South ~ (abbr. S.C.)
 Staaten der U. S.; ~ ~ allspice f. allspice
 1 b; ~ pink würrtreibende Pflanze (*Spice*
Marylandica); ~ potato ebare Bata'te
 (*Ipomoea* oder *Convolvulus batatas*).
Caroline (kär-näl-nä) **I** npr. 1. Karo-
 line f (Wn). — **II** a. 2. auf Karl (vid. Karo-
 b. Großen u. Karl I. u. II. v. England) bezügl.
 — **3.** = Carolingian. [2. = carline.]
enrolle (kär-näl-nä) s. 1. *num.* = carolin. —
Carolling (lln) (kär-näl-nä, kär-näl-nä-dg) [ft.]
 [mit. *Caroll'ngi* Nachfolger Karls des Großen]
I a. karolingifch. — **II** s. Karoling'ger m.
Carolinian (kär-näl-nä-nä) **I** a. 1. = Caro-
 line 1 2. — **2.** caroll'nifch, zu (Nord-od. Süd-)
 Carolina gehörlig, die Carolinen(-Infeln)
 betreffend. — **II** s. 3. Bewohner(in) von
 Carolina oder den Carolinen.
carolino (kär-näl-nä-no) s., *num.* = carlinio.
carollite (kär-näl-nä) a. ~ für corollitic.
carol (her) (kär-näl-nä) s. Zönger(in).

carolling (kär-näl-nä) s. Zubeilied n,
 (Vob-)Gefäng m. [uerft 20. Jährt 23 S.]
carolus (kär-näl) s. engl. Weidmünze unter Karl I.
carolyte (kär-näl-nä) a. ~ für corollitic.
carom Am. (kär-näl-nä) [getruy aus *carombole*]
I s. 1. Billard: Carombillage (fr. ~. kär-näl-nä)
 f (= cannon). — **2.** *fig.* glücklicher Stoß.
 — **II** v/n. **□** a. 3. Billard: carombillieren.
 — **4.** gegen et. floßen und zurückfallen
 (vid. Rennport-st.).
caromel (kär-näl-nä) s. = caramel.
Carony-bark (kär-näl-nä) s. = An-
 gustura-bark.
caroume f (kär-näl-nä) s. = caroon 1 2.
caroon (kär-näl-nä) s. 1. ~ Art Kautsch. — **2.** f
 Erlaubnis d. einen Wagen zu halten.
carooa **□** (-) s. Peter-sl. Fünftinglingflud n
 (BAL).
caross(e) (kär-näl-nä) s. = kaross.
carosse f (-) [fr.] s. = caroche.
caroteel, **carol** (kär-näl-nä) s. oriental.
 Gemalt, bild. für trodene Früchte (etwa 7 Zentner).
carotic (kär-näl-nä) [grch.] a. 1. med.
 fchlafjüchtig; ~ sleep oder ~ state Schlaf-
 fucht f, Totenftil m. — **2.** Betäubung er-
 zugend, betäubend. — **3.** ~ = carotid 1 2.
carotid (kär-näl-nä) [fr.; grch.] anat. **I** s.
 Hals-, Kopf-fchlagader f, Carotis f. —
II a. Hals-, Kopf-fchlagader...; ~ artery
 = 1.
carotidal (kär-näl-nä) ~ **caru** (kär-näl-nä)
 karte(n) a., anat. = carotid 1 2.
carotid (kär-näl-nä) [ft.] s., *chem.* Karo-
 lin n (geter Garbholz der Mohrkräuter).
caronba (kär-näl-nä) s. = carob.
carouse (kär-näl-nä) s., *orn.* Name verfebiedener
 amerilanischer Trömpel (*Teteri'dae*).
carousal (kär-näl-nä) [carouse] s. Trint-
 gelag n. — *Syn.* banquet feierliches Feft-
 mah; *carousal* lärmendes Trintgelage,
 Zecherei; *reevly* Räter ats carousal; *orgy*
 Drgie (häßliche Bezeichnung für nächtliche aus-
 fchweifende Befügigungen). — **Vgl.** a. feast.
carousal (kär-näl-nä) s. ~ für carousel.
carouse (kär-näl-nä) s., *schm.* ~ für carousel.
carouse (kär-näl-nä) s. 1. Trint-
 gelag n, Zecherei f. — **2.** f träftiger Trunt,
 Schlud m; to drink od. quaff ~ e-n vollen
 Humpen auf ~ e-n Gelandheit leeren. — **II** v/n.
□ b. 3. (a. to ~ it) zechen; (to) auf f-e-n Geland-
 heit trinken. — **III** f v/a. 4. anftinken;
 f-e-n Gelandheit trinken.
carousel (kär-näl-nä) a. la-näl-fäl [fr. *carou-
 rousel*] s. 1. f Ringeltrennen n (Ritter-
 fpiel). — **2.** Darftellung f eines Kampfes
 durch quadrillen-artig verteilte Reiter. —
3. Am. Karuffel n (dreifaches Weftel mit Holz-
 pferden an, für Holz- und Kinder-befügigungen).
carouser (kär-näl-nä) s. Zecher(er) m.
carp (kär-p) [alt-nordifch] **□** a. **I** v/n. 1. f
 reden, fprechen (of über); fchwähen. — **2.** f
 jüngen. — **3.** (auch to ~ at) (be)trübeln,
 fputten; to be od. to verhöht werden. —
II f v/a. 4. jagen, ähjern. — **5.** tabeln,
 betrübeln.
carp (kär-p) [a/j. *carpe*, mit. *carpa*] s.
 (sm.) *icht.* 1. Karpfen m (*Cyprinus*
ca'rpio). — **2.** Goldfifch m (*Carassius aur-*
atus); Prussian oder Crucian a: a) Seela-
 rauffe f (*C. vulgaris*), b) Zeifchlaruffe
 f (*C. gibelio*). — **3.** it. nordifcher See-
 braffen (*Page'us centro'dontus*). — **4.** Nor-
 wegian ~ Art Zandotfänger (*Saba'tes mari-*
nus). — **5.** ~ s. tongue Kreuzmeißel m.
carp **□** (kär-p) v/n. **□** a. Karbendifteln für
 die Truchmacher vorbereiten. — **Vgl.** ~ 1 2.
Carp, *abbr.* = carpentry.
carpal (kär-päl) [neu-l.] anat. **I** a. Hand-
 wurzel...; *orn.* ~ joint Handwurzel-Gelenk
 n. — **II** s. Handwurzel-Knochen m.
Carpathian (kär-päth-än) **I** a. larpa-
 (th)ifch; ~ Mountains pl. Karpath(h)en pl.
 — **II** s. ~ s pl. Karpath(h)en pl.

carpel, **lum** \varnothing \varnothing (lā'·p'·l, lā'·p'·l·m) [grch.] s. Karpel *lum* n, Früchtchen n (Zeit einer zusammengehörenden Frucht).

carpellary \varnothing \varnothing (lā'·p'·l·a) a. Karpell- len...; ~ leaf Fruchtblatt n.

carpet \varnothing (lā'·p'·nt) [mlt.] v/a. ① a. 1. \varnothing zimmern. — 2. *fig.* zusammenfügen.

carpetage \varnothing (lā'·p'·nt) s. = *carpetry*.

Carpentaria (lā'·p'·nt·a) npr.; Gulf of ~ Golf von Carpentaria (Australien).

Carpenter¹ (lā'·p'·nt·r) npr., id. (Fam.); \varnothing ~ brake von J. F. ~ erlaub. Rührdruckbremse.

carpenter² (lā'·p'·nt·r) [a]f. *carpentier*, mlt. *carpentarius* **I** s. 1. a) \varnothing Zimmermann m; b) \downarrow Schiffszimmermann m; c) \varnothing Zimmerhauer m, Steiger m; \varnothing 2. *ent.* = ~ant, ~bee. — **II** v/a. u. v/n. ① a. 3. a) \varnothing zimmern; b) *mech.* zusammensetzen (aus 2 to together, up).

Zu ~ 1: \varnothing ~s axe Zimmerack f; \downarrow ~s crew Zimmermannsgeselle pl; \varnothing ~s herb gemeinsame Brunn' (Prun'la vulg'ris); \downarrow ~s mate Oberzimmermann m, Zimmermannsmaat m; \varnothing ~s saw Zimmeräge f; \downarrow ~s store-room Zimmermanns-Kellergat n, Depot n; \varnothing ~s trestle Zimmerbod m; ~s (work-)shop Zimmerwerkstätte f; ~s yard Zimmerplatz m, Bauhof m; *prvb.* like ~, like chips etwa: der Apfel fällt nicht weit vom Stamm.

carpenter-ant (lā'·p'·nt·ant) s., *ent.* Art Holzameise f (*Lasius*). [copa].

~bee (lā'·p'·nt·bī) s., *ent.* Holzbiene f (*Xylo-*) ~grass \varnothing \varnothing (lā'·p'·nt·g) s. = milfoil.

carpentering \varnothing (lā'·p'·nt·ing) s. Zimmer(mann)s-Arbeit f.

carpenter-moth (lā'·p'·nt·mōth) s., *ent.* Art Holzbohrer m (Schmetterling: *Cossina*).

carpenter's-bench \varnothing \varnothing (lā'·p'·nt·bēnch) s. Höfelfaß f. [p'nter's-scene.]

carpenter-scene (lā'·p'·nt·sēn) = *carpenter's-chalk-line* \varnothing \varnothing (lā'·p'·nt·sēn) s. Kreide, Zimmer-schnur f, Schloßleine f.

~chisel \varnothing \varnothing (lā'·p'·nt·chīzəl) s. Stachbeitel m.

~clamp \varnothing \varnothing (lā'·p'·nt·klāmp) s. Klemmhülse f.

carpenter's-line \varnothing (lā'·p'·nt·līn) s. Zimmerlei f; *fig.* Wert n, Arbeit f.

carpenter's-level \varnothing \varnothing (lā'·p'·nt·līvəl) s. Plei, Ech-wage f. [line.]

~line \varnothing \varnothing (lā'·p'·nt·līn) = *carpenter's-chalk-* ~rule \varnothing \varnothing (lā'·p'·nt·rūl) s. Zollmaß m.

~scene \varnothing (lā'·p'·nt·sēn) s., *theat.*: a) Scene auf der Bühne; b) Zwischenaktvorhang m (während des Szenenwechsels).

carpentry \varnothing (lā'·p'·nt·rī) [a]f. *carpenterie* abbr. **Car(p)** s. 1. Zimmerhandwerk n, Zimmer(mann)s-lunst f. — 2. Zimmerarbeit f, wert n.

carper (lā'·p'·r) s. 1. \uparrow Schwächer(in). — 2. Kritiker(in), Tadler(in), Spötter(in).

carpet (lā'·p'·t) [mlt. *carpet*(t)re, a]f. *carpite*, mlt. *car'pita*, *car'pet*(t)re; lt. *car'pere* pāden] **I** s. 1. \uparrow große wollene Bett-, Tisch- oder Fußteppich n; \varnothing 2. Teppich m (a. *fig.*); (Teppich-)Läufer m; \varnothing 3. *fig.* Wohnzimmer n, Häuslichkeit f; \varnothing 4. *ent.* = *carpet-moth*. — **II** v/a. ① a. 3. mit e-m Teppich bedecken (auch *fig.*). — 6. die Straße vor dem Hause eines Arztes mit Stroh bestreuen. — 7. \varnothing auf's Tapet bringen, erderten. — 8. \varnothing auf e-n Teppich setzen. — 9. f. Dient. den auf sein Zimmer rufen und e-n Beweis erteilen; zur Rede stellen.

Zu ~ 1 *fig.*: \varnothing to be on the ~ auf dem Tapet (od. im Worte) sein; to bring ~ upon the ~ (mit tapis) auf's Tapet (oder zur Förderung) bringen.

Zu ~ 2: to beat a ~ einen Teppich ausstopfen; to plan a ~ ein Zimmer

vor dem Teppichlegen ausmessen; to put down od. lay a ~ e-n Teppich legen; *fig.* grassy ~ Rasenteppich m (St. II. 11, 3, 3, 50); *fig.* ~ of flowers Blumentepich m.

Zu carpet 3: to walk the ~ von Dienftoten gelagt, die nach dem Zimmer ihrer Herrschaft gerufen werden, um einen Beweis zu erlangen; \uparrow knight of the ~ = ~knight.

Zu ~ 5: the valley is ~ed with verdure... mit e-m grünen Teppich bedekt.

carpet-bag (lā'·p'·t·bāg) **I** s. Reise-sack m, -tasche f. — **II** U. S., a., sl. auf carpet-bagger (i. bs 2) bezüglich; carpet-bag politician = carpet-bagger 2. — **III** U. S., v/n. *De.*, sl. wie ein carpet-bagger (i. bs 2) leben od. handeln.

~bagger U. S., sl. (lā'·p'·t·bāg) s. 1. \uparrow in den Weststaaten: Schwindel-Bankier od. i. d. j. Wobnort (= wild-cat banker). — 2. in den Oststaaten: politischer Abenteurer, der nach dem Bürgerkrieg (1861-65) aus dem Norden nach dem Süden überflichtete, um dort mit Hilfe der Regier zu Amt und Reichtum zu kommen.

~bagger U. S., sl. (lā'·p'·t·bāg) s., ~bagger-m (lā'·p'·t·bāg·m) s. Weisen n od. Treiben n eines carpet-bagger (i. bs 2).

~beater (lā'·p'·t·bī) s. 1. Teppich(aus)klopper m. — 2. \varnothing Teppich-Reinigungsmaschine f. — 3. f. = *carpet-dance*. [vichbeel n.]

~bed(ding) \varnothing (lā'·p'·t·bēd) s., *hort.* Teppich-**~beetle** (lā'·p'·t·bīt) s., *ent.* gemeiner Blütenläufer (*Anthrénus scrophularie*).

~binding (lā'·p'·t·bīnd) s. Teppichbezug m.

~cap \varnothing (lā'·p'·t·kāp) s. gemirtes oder geschütztes Häusläppchen.

~cleaner (lā'·p'·t·klīn) s. 1. = *carpet-beater* 1 u. 2. — 2. = *carpet-sweeper*.

~dance \varnothing f. (lā'·p'·t·dāns) s. zwangloses Tanzchen im Zimmer. [jdraube f., stit m.]

~fastener \varnothing (lā'·p'·t·fāstn) s. Teppichs-friend \varnothing (lā'·p'·t·frīend) s. wankelmütiger, nicht christlicher Freund.

~gentry \varnothing \varnothing (lā'·p'·t·gēntrī) s. verweidlichter niedriger Adel (i. a. carpet-knight).

~ground \varnothing (lā'·p'·t·graund) s. Blumentepich m.

~hop f. (lā'·p'·t·hōp) s. = *carpet-dance*.

~incidents (lā'·p'·t·īnchīdēnts) s. pl. Ereignisse n pl. im häuslichen Kreise.

carpeting (lā'·p'·t·īn) s. 1. Teppichstoff m; felt ~ Filzteppich m. — 2. Bedecken n mit einem Teppich. — 3. teppich-artige Tede (a. *fig.*). [Jadenschneider m.]

carpet-knife \varnothing (lā'·p'·t·knīf) s. Weberei: ~knight (lā'·p'·t·nīht) s. f. ber nicht infolge von Tapetelei auf dem Schafschide, sondern im königl. Gemache durch Geharnn zur Ritter geschlagen ist; *contp.* Dames, Salon-held m.

carpetless (lā'·p'·t·lēss) a. teppichlos, ohne Teppich(e).

carpet-maker (lā'·p'·t·mēk) s. Teppich-jahrhant m.

~mau (lā'·p'·t·mān), ~monger (lā'·p'·t·mōng) s. 1. Teppichhändler m. — 2. \uparrow = *carpet-knight*. [(*Geometride*.)]

~moth \varnothing (lā'·p'·t·mōth) s., *ent.* Art Spanner m

~rod \varnothing (lā'·p'·t·rōd) s. Läuferstange f (für Teppichbeleg). [mitte Pantoffeln m/pl.]

~slippers (lā'·p'·t·slīp) s. pl. gewirte aber gefl. ~snake (lā'·p'·t·snāk) s., zo. auftrat. Schlangenart (*Morétia variegata*).

~strainer \varnothing (lā'·p'·t·strīn) s., ~stretcher \varnothing (lā'·p'·t·strētch) s. Teppichbreitmaschine f.

~swab p. (lā'·p'·t·swāb) s. = *carpet-bag* 1.

~sweeper \varnothing (lā'·p'·t·swēp) s. mechanischer Teppichbeleg.

~tack \varnothing (lā'·p'·t·tāk) s. kleiner Teppichstift.

~thread (lā'·p'·t·thrēd) s. dreibräftiger Zwirn zum Zusammennähen von Teppichbreiten.

~way \varnothing (lā'·p'·t·wē) s. Rasenweg m; agr. Rasengrenze f um ein gepflanztes Feld.

~weaving \varnothing (lā'·p'·t·wīv) s. Teppichweberei f, weberei f.

carpet-weed \varnothing (lā'·p'·t·wēd) s. Weichkraut n (*Mollis*).

carpet-worsted \varnothing (lā'·p'·t·wōst) s. f. b. d. ~ yarn \varnothing (lā'·p'·t·jārn) s. großes Wollgarn.

carphologia (lā'·p'·t·lōg'jā) s., *med.* Mädelngreifen n, Hordenleiden n eines Sterbenden.

carphos (lā'·p'·t·kārphō) [grch.] s., *min.* Karphöderit m (Zeit getes Glimmergestein von Labrador). [s. = *carpel*.]

carpidium \varnothing \varnothing (lā'·p'·t·pīd) s. f. d. ~ carpineho (lā'·p'·t·pīnēho) [brafil.] s., zo. Wasserhörnchen (*Hydrocha'rus carypha*).

carping (lā'·p'·t·pīn) **I** v. p. u. a. \varnothing tadelsüchtig. — **II** s. Tadelsüchtigkeit, Spott m.

carpinus \varnothing \varnothing (lā'·p'·t·pīn) (lt.) s. Hain- oder Weichbuche f (*Carpinus betulus*).

carpméal (s) \varnothing (lā'·p'·t·pīn) s. Art großes Zuckerkorn \varnothing (lā'·p'·t·pīn) s. = *carpméals*.

carpo... \varnothing [grch.] in 3 Sigen: 1. anat. Handwurzel... — 2. \varnothing Frucht... **carposalanum** \varnothing (lā'·p'·t·pīn) s. 1. Balsamföhre n/pl. (Frucht des arabischen Balsamstrauchs, *Balsamodendron gillidense*). — 2. Melalobalan m.

Carporates (lā'·p'·t·kārporātes) npr. Karporates (ein die Gottheit Christi und die Unterwerfung leugnender Stifter. 2. *sv.*).

Carporatist (lā'·p'·t·kārporātes) [Carporates] s., eocl. Karporatist n.

carpogenic \varnothing \varnothing (lā'·p'·t·kārporātes) s., *aus* \varnothing (lā'·p'·t·kārporātes) s. frucht-erzeugend.

carpogon (lā'·p'·t·kārporātes) s. Karporogon n (Geschlechtsorgan der Zooophyten).

carpolite \varnothing (lā'·p'·t·kārporātes) s. Karporit m, Fruchtverfeinerung f.

carpological \varnothing (lā'·p'·t·kārporātes) a. die Fruchtlehre betr. [s. Fruchtzüchter m.]

carpologist \varnothing \varnothing (lā'·p'·t·kārporātes) [grch.]

carpology \varnothing \varnothing (lā'·p'·t·kārporātes) [grch.] s. Fruchtlehre.

carpopedal \varnothing (lā'·p'·t·kārporātes) a., anat. auf Hand(wurzel) und Fuß bezüglich.

carpopogon \varnothing (lā'·p'·t·kārporātes) a., zo. frucht-eiend. [Fruchtträger m.]

carporhous \varnothing \varnothing (lā'·p'·t·kārporātes) [grch.] s. = *carpel*.

carporhous \varnothing \varnothing (lā'·p'·t·kārporātes) [grch.] s. = *carpel*.

carpus \varnothing (lā'·p'·t·kārporātes) s., anat. Handwurzel(handwurzel) f.

carr *proc.* (lā'·p'·t·kārporātes) s. 1. Fein n (mit Gebirg bewohnter Sumpf). — 2. Fels m.

carr... f. car...

carragheen \varnothing (lā'·p'·t·kārporātes) [C., irt. Dri.] s. Kar(r)agheen-Moos n (*Chondrus crispus*).

Carrara (lā'·p'·t·kārporātes) npr. Carrara n (in Etrur); ~ marble carrarischer Marmor; *metz.*: a ~ marble eine Statue aus carrarischem Marmor.

Carrarese (lā'·p'·t·kārporātes) **I** a. carrarisch. — **II** s. Bewohner(in) von Carrara.

carrel \varnothing (lā'·p'·t·kārporātes) [a]f. s. 1. Armbrust-holzchen m (= quarrel). — 2. = *carol*. — 3. Art Seitenlof. [In mit Steinplatten, Zofen etc.]

carrelage \varnothing (lā'·p'·t·kārporātes) [fr.] s. Auslegens

carriable \varnothing (lā'·p'·t·kārporātes) [carry] a. 1. tragbar, fahrbar. — 2. *part.* durchbringbar.

carriage (lā'·p'·t·kārporātes) [a]f. *ch(ari)age* s. 1. Fuhrn n, Tragen n, Fortschaffen n; \varnothing 2. a) (Güter, Personen, etc.) Transport m; b) Transport, Fuhrgeheiß n; \varnothing 3. Trägerlohn m; Frucht(ge)ld n, fahrl. m, Fuhrlohn m (Paket-Porto n); \varnothing 4. Wagen m, Fuhrwerk n; Equipage f, Reide f; \varnothing 5. Personwagen m, Wagon m; \varnothing 6. \varnothing : a) Wagenbau: Wagensattel n; b) *mach.* Wagen m einer Mädelin, Schreibmaschine etc.; \varnothing c) *artill.* Profwagen m; \varnothing d) *typ.* (Druck-) Karren m; \varnothing e) *mech.* Achenlager n, Pflanzensfüße f; \varnothing f) *carp.* Transportwanne f; \varnothing g) *theat.* Schenke n; \varnothing h) *theat.* Schenke n; \varnothing i) *theat.* Schenke n; \varnothing j) *theat.* Schenke n; \varnothing k) *theat.* Schenke n; \varnothing l) *theat.* Schenke n; \varnothing m) *theat.* Schenke n; \varnothing n) *theat.* Schenke n; \varnothing o) *theat.* Schenke n; \varnothing p) *theat.* Schenke n; \varnothing q) *theat.* Schenke n; \varnothing r) *theat.* Schenke n; \varnothing s) *theat.* Schenke n; \varnothing t) *theat.* Schenke n; \varnothing u) *theat.* Schenke n; \varnothing v) *theat.* Schenke n; \varnothing w) *theat.* Schenke n; \varnothing x) *theat.* Schenke n; \varnothing y) *theat.* Schenke n; \varnothing z) *theat.* Schenke n.

men n, Verhollen n (to, towards gegen); 7. - 8. Führung f, Leitung f, Verwaltung f; Ausführung f. - 9. \ part. Annahme f eines Antrages. - 10. † Last f, Bürde f (a. fig.). - 11. † (Reise-)Gepäck n, Bagage f (= luggage). - 12. † Schwertgeheul n (S.H.H. 5, 2, 155). - 13. † Wegnahme f, (Eroberung f - r. Bestzung n. (a. mit away). - 14. † weitesthin Anhalt, Einnahm, Bedeutung f, Meinung f (S.H.H. 1, 1, 94). - 15. † (Waren-)Zoll m. - 16. † od. schott. lur.: Gefpanddienst m. - 17. † od. provnc. agr. We. ob. Ent-wässerungsgroben m. - 18. \ stehendes Raikmaß (etwa 64 gekübete bushels). - 19. † Trag-fähigkeit f, Kraft f, Stärke f (SH.). - Syn. (zu ~ r) j. behaviour.

Zu carriage 1: \ a beast of Lastier n; \ a ship of ~ Lastschiff n; by land ~ mit Fahrgelegenheit, per Achse. Zu 2: \ by rail (way) Eisenbahnfracht f; \ by sea Seetransport m. Zu 3: the charge for ~ of letters is called postage die Beförderungs-geld für Briefe heißt Porto; bill of ~ Frachtbrief m; charge the ~ of the parcel in advance! Palettschnahme!; charges of ~ Fracht-, Fuhr-lohn m; ~ free, ~ paid frei (von Paletten); to pay the ~ of Palette frachtieren; at the ~ of ... zur Fracht von ...; to send ~ paid fracht-, porto-frei senden; what does the ~ of the parcel come to? wie hoch beläuft sich das Palettoport?

Zu 4: \ for (parcels and) goods Gepäck, Pack-wagen m; a one-horse ~ ein Einpänner m; a two-horse ~ oder a ~ and pair ein Zweipänner; a ~ and four ein vierpänniger Wagen; \ composite ~, mixed ~ loubimierter od. gemischter Personewagen verschiedener Klassen; \ express ~ Eilzugwagen m; \ first-class ~ Personewagen erster Klasse; funeral ~ Trauerwagen m (als Begleiter des Beisetzmagens); hackney ~ Mietwagen m; \ sleeping ~ Schlaf-wagen m; state ~ Staats-lorosse f, -lutische f; travelling ~ Reisewagen m; to call od. to order one's ~ (den Wagen) vorfahren lassen; the ~ will call for you der Wagen wird Sie abholen; to drive od. ride in a ~ in einem Wagen fahren; wo drove out in a ~ wir fuhren auß; to get over to step into a ~ einsteigen, in einen Wagen steigen; to get on, to step out of a ~, to alight from a ~ aussteigen, aus einem Wagen steigen; he keeps his ~ er hält sich Equipage; they keep a ~ and pair sie halten sich Wagen und Pserde.

Zu 5: \ b) mach. ~ of a boring-machine Bohrschiffel m; c) \ artill.: ~ of a mortar Bettung f - e) Mörders; to mount a gun on a ~ ein Geschützrohr auf eine Lafette legen; to dismount a gun from the ~ ein Geschützrohr aus der Lafette auslegen; e) mech. ~ of a horizontal shaft Zapfenlager n, Pflanne f. Zu 7: a man of haughty ~ ein Mensch von hochmütigem Benehmen; a proud ~ stolzes Auftreten.

carriageable (kä'ra-dg-'bl) a. 1. \ tragbar, zu Wagen transportierbar. - 2. \ fahrbar (weg). [jerryfahrt f (FL.).]

carriage-aring (kä'a-dg-'a-än') s. Spasj ~ har \ (~ bā') s., artill. Lofetteziegel m. ~ henn @ (~ bim) s. Wagenbau; Kutschbaum m.

~hind (~ bla'nd) s. Fensterdorchang m eines Wagens.

~body (~ bōd-) s. Wagengestell n.

~hoot (~ hū) s. Fuß-fad m, -wärmer m.

~box (~ bōks) s. Bod m, Kutschersitz m.

carriage-brasses @ (kä'n-dg-'brās-*) s/pl., mach. messingene Lagerfchalen f/pl. ~ bridle \ (~ baldg) s., frt. Wagen-, Koff-brüde f.

~bulher @ (~ bil-'dē) s. Wagenbauer m. ~ company (~ fōm-pā-nē) s. vornehme Gesellschaft; Leute, die sich Equipagen halten.

carriage (kä'a-dg) a. sah nur in 3ten I. † mit ... Anstand; well- mit gutem Anstand. - 2. mit Wagen (versehen).

carriage-dog (kä'a-dg-'dōg) s. Dalmatiner m (großer, weiß und schwarz gebreltelter Zughund, der neben dem Wagen verläuft).

~door (~ dō) s. Kutschenschlag m.

~drive (~ draiv) s. 1. Fahrweg m in Paetz n. - 2. Ausfahrt f. [revid'for m.]

~examiner @ (~ e-gām-'n-ē) s. Wagen-~

~exercise (~ e-'l-'ē-'p-'s-'tā) s. Equipagen-fahrt n der Gesundheit wegen (HO).

~free @ (~ fā) a. u. adv. fracht-, porto-frei.

carriageful (kä'a-dg-'ful) s. Wagenvoll m, Kutschevoll f, Kutschelobung f.

carriage-guard @ (~ gād) s. Schutzborrichtung f an e-m Wagen, um das Reiten der Vorderäder gegen das Wagengestell beim fcharfen Wenden zu vermeiden. [Kutschfchläffen.]

~head @ (~ hēd) s. Vorderende f des

~horse (~ hō's) s. 1. Wagen-, Kutsch-pferd n. - 2. † Saumpferd n. [Remise f.]

~house (~ hā'z) s. Wagenschuppen m, f.

~jack @ (~ dǽ) s. Wagenwinde f.

~lady (~ lē-'dē) s., iro. seine Dame (HO).

~landing @ (~ lā-'nd-'līn') s. Lade-rampe f.

~license (~ lā-'lī-'n'z) s. Wagensteuer f.

~linker @ (~ līn-'lī') s. Hemmleiste f.

~lock @ (~ lōk) s. Bremse f, Radfchuh m.

~maker (~ mē-'kē) s. ~ manufacturer (Z-mān-'fā-'t-ī-'f-ā-'t-ē) s. Wagner m, Wagenbauer m. [irei.]

~paid @ (~ pād) a. u. adv. fracht-, porto-

~people (~ pip) s. Equipagenbesitzer m/pl.

~piece @ (~ piēs) s., carp. Treppentweng f.

~road (~ rōd) s. Landstraße f, Fahrweg m.

~sled (~ shēd) s. = carriage-house.

~step (~ stēp) s. Wagentritt m. [lock.]

~stopper @ (~ stōp-'tē) s. = carriage-

~top (~ tōp) s. Wagen-, Kutschendach n.

~truck (~ trūk) s. 1. \ Güterwagen m. - 2. Kutschwagen m.

~umbrella (Z-ūm-bne-'tā) s. 1. art Schirm-dach an Wagen. - 2. großer Regenschirm (zum Schutz für Fahrende).

~wall @ (~ wāl) s., arch. Wängenmauer f.

~way @ (~ we) s. 1. Fahrweg m, -damum m. - 2. Brückenstraße f, Fahrbahn f auf einer Brücke (FL.). - 3. Korrenranen f

Caribbean j. Caribbean. [(FL.)]

Carribbee (kä'a-'bē) j. Caribbee.

carriboo (kä'a-'bū) s., zo. j. cariboo.

carriek 1 schott. (kä'a-'lī) s. 1. art Ballspiel n (= shinty). - 2. Ball m zu diesem Spiel.

carriek 2 @ (~) s. = carack.

carriek 3 (~) s. mit vielen Kragen versehen er englischer Fahrrod. - Vgl. ~ 1 u. 2.

carriek-bend @ (~ bēnd) s. j. bend 1 2 4.

carriek-bitts @ (~ bītš) s. j. bitts.

Carriektergus (kä-'lī-'fē-'gē) npr. (irischer Seefaher). [Fischen n (weid. 2n.).]

Carrie (kä'a-'ē) [dim. von Caroline] npr. carried (kä'a-'ē) [carry 1] a. 1. \ with ~ arms mit ~ Gewehr anl' - 2. schott.: a) zerstreut, gelbes-aufwend; b) vor Freude n. außer sich. - 3. \ schott.: = eggs pl. Kisten-eier n/pl.

carrier (kä'a-'ē) [carry 1] s. 1. Träger(in); Überbringer(in); Bot m; P to send a th. by Tom Long the ~ et. mit der Schneepost senden. - 2. (Zucht-, Koff-, Lohn-) Fuhrmann m; Expediteur m (a. common.). - 3. orn. = ~ pigeon 1. - 4. @ mach.: a) Führer m an der Trechbant; b) Verteilungswalze f einer Spinnmaschine; c) Zwiifchenrad

n e-r Krempelmaschine. - 5. @ Büchse f bei der Robroy. - 6. agr. Abugsgroben m für Wasser ic. - 7. art dreirädriges Velocip'd. - 8. f † Straßenräuber m.

carrier-bird (kä'a-'ē-'bōd) ~ dove (~ bōm) s., orn. = carrier-pigeon 1.

~pigeon @ (~ plō-'ū) s. 1. orn. Brieftaube f (Columba livia tabellaria). - 2. sl. Schwindler m. [Feldgeschäfers.]

~ring \ (~ rīn') s. Verschlußträger m e-s

~shell (~ ſhē) s., zo. Weichtier, das 1-r Schale Stein-, Korallen- u. Eridien ansetzt.

~steamer @ (~ stē-'mēr) s. Dampfer m zur Überbringung von Nachrichten ic.

~trochus (~ trō-'tō-'fē) s., zo. = carrier-shell.

carriole \ (kä'a-'ē) s. = cariole.

carrión (kä'a-'ē-n) [m/e. carion, caroin; a/j. caroine; lit. caro] s. 1. † (Zier-)Leichnam m; Gerippe n (SH.). - 2. Aas n, verdorbenes Fleisch. - 3. † fig., contp. Luder n; verdorben Mensch. - 4. fig. Anal m, Auswurf m. - II a. 5. † tot u. faulend. - 6. aasfressend, aasig; Aas...

carrión-beetle (~ bīt) s., ent. Aasläser m (sib. die Gattung Stapha).

~bird (~ bōd) s., orn. = carrión-vulture.

~crow @ (kä'a-'ē-n-'krō) s., orn. 1. (Raben-) Krähe f (Corvus corone). - 2. amerit. Krähe f (C. americana). - 3. Urubu' m in Süd-America (Cathari'sta atrata).

carrión-flower \ (kä'a-'ē-n-'flō-'er) s. 1. Aaspflanze f (Stapelia). - 2. art Cassa-parill'-Steinwunde f (Smilax herbacea).

~kite @ † (~ kīt) s., orn. = carrión-vulture.

~pit (~ pit) s. Schind-anger m, -grube f.

~row † (~ rō) s. Verlaufsstelle f auf dem Marle für Fleischabfälle.

~vulture (~ vū-'l-ēr) s., orn. Aasgier m (Neophron). [Dieb.]

~wool (~ wīl) s. Blöwolle f (von gelattem) carrich [schott. (kä'a-'līč), auch ~ es (~ līč-*)] I s. = catechism. - II v/a. 1c. = catechise 2.

carriwitlet \ schott. (kä'a-'wīt-'lēt) MU. kä'a-'wīt-'lēt) s., sl. Witz m, Wortspiel n, Rätselfrage f. I u. in Wissa (= 492, 51.)

carro (kä-'rō) [lit.] s. Weinmaß in der Lombardi

carrock (kä'a-'rō) s. 1. \ = carack. - 2. provnc. Steinhaufen m als Grenzmarke.

carrol † (kä'a-'l) s. = carol 1 u. 2.

carrollite @ (~ līt) s., min. Carrollit m.

carrom \ (kä'a-'rō) s. u. v/n. = carom.

Carrou (kä'a-'rō) npr. [schott. Dief (Gefiß, Stirling) mit mächtigen Eisenreifen; auch Fluß.

carronade \ \ (kä'a-'rō-dē) [Carron] s. Carronade f (art Geschößhaubice).

carron-oil @ (kä'a-'rō-'ōil) s., pharm. Muet aus Leinöl und Kaltwasser gegen Brandwunden.

carroon \ (kä-a-'rō) s. = caroon 1.

carrot (kä'a-'rō) [fr. carotte] I s. 1. \ Mohrrübe f, Möhre f (Daucus carota), bib. die eßbare Wurzel. - 2. et. Rübenähnliches a) \ = core Bohlerter m; b) Flod m; c) Karotte f, Tabakrolle f. - 3. F \ s: a) pl. rote Haare n/pl.; b) sg. Rottkopf m. - II v/a. 1a. 4. @ Kirfänerci; Pelzwert durch Einreibungen von Sublimat gegen Motten schäden. [roter Farbstoff der Möhre].

carrotine @ (kä'a-'rō-'tīn) s., chem. Karotinn

carrotiness \ (~ tē-'nē) s. Mohrhaarigkeit f.

carrot-tree \ (kä'a-'rō-'tē) s. art Dornen-gewächs auf Madria (Moria'zia edulis).

carroty (kä'a-'rō-'tē) a. 1. modyrenfarbig, (gelb-) rot, fuchsig (sib. v. Gaaren). - 2. \ sl. morjad, jaul (EM).

carroty-haired (~ hā'd) a. rothaarig.

~headed (~ hēd-'d) a. rotlöbfig.

~nob P (~ nob) s. Rottkopf m.

~pated P (~ pād-'t) a. rotlöbfig.

car-swallow (kä-'swō-'lō-'ō) s., orn. = car-swallow.

carry¹ (t3'a-°) [a] f. *carier*; [r. *char(r)ier*]; mit. *carried're*] **① d. I. verb active**: mit tragen: 1. (mitin)bringen, führen, schaffen; tragen, führen, befördern; †. — 2. *agr.* Getreide in die Scheunen einfahren. — 3. Briefe, Nachrichten zc. überbringen. — 4. *u. a. provc.* begleiten, geleiten, führen. — 5. mit Gewalt, gefangen ab-, weg-führen (auch to ~ off). — 6. Pumpsäule heranziehen. — 7. *hunt.*: a) to ~ to the ground herunterführen; b) Fuchshöle: to ~ a scent der Spur folgen; c) Faltner: den Falten zur Weize abziehen. — 8. *arith.* eine im Sinne behaltene Zahl zur nächst höheren Stelle addieren. — 9. *u.* übertragen, transportieren. — 10. *u.* Zinsen tragen, einbringen. — 11. *Am. Geld zc.* verwalten. — 12. v. Reiten zc.: Fußstapfen, Zöne zc. leiten. — 13. fortbewegen, fort-, vorwärts-treiben; *fig.* treiben, bringen zu; †. — 14. in einer bestimmten Richtung fort-, weiter-führen, verlängern (eine Mauer zc.; a. *fig.*); †. — 15. zu allgemeinem Beifall hinreichen †. — 16. (a. to ~ off, it) den Preis, Sieg davontragen, erlangen, gewinnen (över über); †. — 17. a. durchsehen; e-n Antrag, e-n Kandidaten durchbringen; liegen in einer Wafel zc.; †. — 18. to ~ all, everything, &c. before one alles bemessen, beherrschen; alles durchsehen; sich über alles hinwegsetzen; †. — 19. *u.* eine Stellung, Stellung, ein Schiff (eino) nehmen, erobern, mit Sturm nehmen; †. — 20. ein Geschäft zc. betreiben, fördern (mit to ~ on; † to ~ it; *u. a. fig.*); †. — 21. zu einem Ziele führen, bringen; ein Ziel erreichen (mit to ~ out); †. — 22. an ort bei sich haben, mitführen; enthalten; †. — 23. für die Sinne oder den Geist zeigen, haben; †. — 24. *u.* schwanger sein mit. — 25. F geistige Getränke vertragen können (*BY.*). — 26. (mit to ~ about with one ob. in one's mind) in Gedanken mit sich herumtragen, im Sinne haben. — 27. to ~ the meaning den Sinn, die Bedeutung haben. — 28. vordrängen, hervorbringen. — 29. von Langdünen, Wiesen zc.: eine bestimmte Zahl Vieh erweiden können. — 30. den Körper, Kopf zc. in gewisser Weise tragen, halten (high hoch, well gut). — 31. *u.* to ~ oneself sich benehmen, sich betragen († to ~ towards gegen andere). — 32. † *u.* *u.* hegen (to, towards). — 33. *Wittelp.* die Kartensfolge einer Farbe in der Hand behalten. — 34. sitzen, gültig machen. — 35. *u.* to ~ arms das Gewehr „anfassen“ (beim Gruß). — 36. *u.* to ~ sails Segel führen; how does the ship ~ her helm? wie steuert das Schiff? — the ship carries weather (lee) helm das Schiff ist (w.) (lee-)gierig; the ship carries her way das Schiff behält Fahrt; to ~ a press of sail Segel pressen, prangen. — 37. *z. so.*: to be carried verwirrt zc. sein (s. a. carried). — 38. † *fig.* (er)tragen, vertragen. — 39. † Ausdehnung hab. u. betragen. — 40. *u.* to ~ in a toast hoch leben lassen (*HO.*). — 41. to ~ mit *adv. a. p. p.* †. — **II verb neuter** 42. tragen. — 43. v. Pferde: den Kopf tragen ob. halten; *fig.* sich stolz benehmen; †. — 44. von Schuhsohlen: weit u. tragen, reichen, schießen. — 45. *hunt.*: a) vorz. Falken: mit der Beute davon fliegen; b) vom Hain: durch Ansehen von Schanze an den Väusen im Laufes behindert sein; c) vom Punkte apportieren (mit to fetch and.); a. *fig.* she fetches and carries sie horcht und lästigt herum. — 46. *arch.* von Säulen: to ~ falso nicht lotrecht auf der Basis stehen. — 47. † sich benehmen. — 48. to ~ on: a) *u.* Segel pressen, prangen; den Kurs beibehalten; b) F ein Verhältnis oder eine Liebhaft. h. (with mit; together); c) F sich wild, ausgelassen gebären; schwärmen, sein Wesen treiben. — *Vgl.* °.

3u carry¹ 1: *Gridel*: to ~ one's bat sette bat 1 2 †; † to ~ a bone in the mouth (s. bone 1 †); to ~ coals Kohlen tragen; † *fig.* schmutzige Arbeit verrichten; Verschimpfungen, Verleumdungen ruhig hinnehmen; to ~ coals to Newcastle Eulen nach Athen tragen, Wasser ins Meer tragen; *sl.* he doesn't ~ corn well er versteht sein Geschäft nicht zu tragen; *jur.*: to ~ costs der unterliegenden Partei die Kosten auferlegen; the omnibus is licensed to ~ 14 passengers dem Omnibus ist gestattet, 14 Personen aufzunehmen; † to ~ 16 tons Tragfähigkeit 16 Tonnen; to ~ weight: a) Wetrennen: daß zur Ausgleichung erforderliche Gewicht auf das Pferd nehmen, b) am Wetrennen teilnehmen, c) *fig.* schwere Last zu tragen haben, d) *fig.* von Gewicht sein; such principles will not ~ you through life solche Grundsätze werden Sie nicht durch das Leben bringen.

3u ~ 13: to ~ to excess etwas zum Überßen treiben; übertreiben; that is ~ing the joke too far das heißt den Scherz zu weit treiben; to ~ things to extremes Dinge auf die Spitze treiben.

3u ~ 14: the defences were not carried down to the water die Verteidigungswerke wurden nicht bis zum Wasser heruntergeführt; to ~ a chimney through the roof einen Schornstein durch das Dach führen.

3u ~ 15: the speaker carried the audience with him ... riß die Zuhörer mit sich fort; to ~ the house die Zuhörer zu allgemeinem Beifall hinreichen.

3u ~ 16: *u.* to ~ a case einen Prozeß gewinnen; to ~ the day den Sieg davontragen.

3u ~ 17: the motion was carried by a majority of five der Antrag ging mit e. Mehrheit von 5 Stimmen durch.

3u ~ 18: *u.* F he carried the world before him er hatte e-n ungeheuren Erfolg.

3u ~ 19: *u.* the battery was carried at the point of the bayonet die Batterie wurde mit dem Bajonet genommen; *u.* he carried two of the enemy's gunboats er nahm 2 feindl. Kanonenboote.

3u ~ 20: to ~ things with a high hand eigenmächtig handeln, den Herrn spielen.

3u ~ 21: to ~ into effect in Kraft setzen; vollstrecken lassen; to ~ into execution zur Ausführung bringen; did he ~ the point? hat er j-n Zweck erreicht?; seine Sache durchgeführt?; we carried our main point wir erreichten unseren Hauptzweck.

3u ~ 22: I never ~ any money about me ich habe nie Geld bei mir; he carries it always about him er führt es immer mit sich; ores which ~ silver silberhaltige Erze *npl.*

3u ~ 23: to ~ a grave face e. ernstes Gesicht zeigen; *fig.* to ~ two faces (under one hood) achselträgerisch, falsch sein; F to ~ a stiff upper lip mürrisch sein; he carries a heavy heart es ist ihm schwer ums Herz; his words ~ great weight with the people seine Worte haben großes Gewicht bei den Leuten.

3u ~ 41: to ~ about: a) herum-, umher-tragen ob. -führen; b) with one bei sich tragen (s. ~ 22); in Gedanken mit sich herumtragen; c) † in Bewegung setzen; to ~ along forttragen; weiter führen; to ~ along the interest of a story eine Geschichte spannend halten; to ~ away: a) weg-, fort-tragen.

-führen, -nehmen, -reißen, -schaffen; mit-nehmen, entzernen (from von); b) *fig.* fort-, hin-reißen, verleiten, verführen; c) † (a. to ~ it away) den Sieg davontragen, gewinnen; to ~ away the bell s. bell 1 †; d) † dahintraffen; e) *u.* durch Schwingen des Schiffes zc. an Bord bestimmte Gegenstände verleiten, brechen; the masts were carried away die Masten brachen; to ~ away a mast einen Mast abgeben; carried away by currents abgeführt, durch den Strom veretzt, abgetrieben; to ~ back: a) zurück-tragen, -bringen, -führen; b) Geantzen zurück-lenten (to auf); as far as my memory will ~ me back so weit mein Gedächtnis zurückreicht; to ~ before voran-, vor-tragen, vorweg-tragen (s. a. ~ 18); *u.* to ~ double vom Pferd, Regenkleid, v. e. r. Theaterloge zc. für zwei Personen Platz gewähren; to ~ down hinunter-bringen, -führen, -tragen; to ~ forth: a) hinaus-tragen, -führen; b) zur Schau tragen, zeigen; c) Meinung, Behauptung äußern, aufstellen; to ~ forward: a) fort-, fort-fahren; b) *u.* vortragen, übertragen, transportieren; amount carried forward *Latuz m*, Transport *m*, Übertrag *m*; to ~ home nach Hause tragen oder bringen; to ~ in: a) hinein-tragen, -führen, -bringen; b) *fig.* richten auf; to ~ into s. ~ 21 †; to ~ off: a) fort-, weg-tragen, -nehmen, -führen, -bringen, -schaffen, beseitigen; vertreiben (s. ~ 5); to ~ off the bride die Braut heimführen; b) weg-reißen; weg-holen; entführen; c) fort-, weg-raffen, töten; to be carried off by illness von e. Krankheit hingerafft werden; d) hin-, fort-reißen; e) Preis, Sieg, Vorteil davontragen, gewinnen (s. ~ 16); beim Ringetrennen: to ~ off the ring den Ring abstecken; f) in Wegfall bringen; verschwinden ob. vergeßen lassen; g) to ~ it off et. mit Keckheit anrecht erhalten, durchsehen, über et. hinweggehen; to ~ on: a) fort-, weiter-führen, fortsetzen; b) Geschäft, Prozeß zc. (be)treiben, führen; fördern, vorwärtsbringen; vornehmen; Fion zc. vorfallen; fishing is carried on ... gefischt wird ...; to ~ out: a) hinaus-tragen, -führen, -rubern; b) aus-, durch-führen; verwirklichen, vollenden, zum Abschluß bringen; (*Syn.* s. accomplish); c) hinaus-tragen, begraben; *sl.* ~ me out! daß kann ich nicht überleben!; au! (bei einem lauten Wiße); d) *u.* Summen auswerfen; e) *Teitel*: to ~ (out) one's bat vom batsman gefagt, der während des Spieles nicht „out“ gemacht worden ist (s. bat 1 2 †); f) † *fig.* hin-, fort-reißen; to ~ over: a) hinüber-tragen, -führen; über-setzen; *fig.* these provisions will ~ me over Sunday diese Vorräte werden über Sonntag für mich ausreichen; b) j-n veranlassen, zum Feinde oder zu e. r. feindlichen Partei überzugehen; ein Regiment, Meer zum Feinde überführen; c) *u.* über-tragen, transportieren; *u.* *arch.* to ~ round a cornice ein Giebelstück verdrängen; to ~ through durchführen, durchschlefen; durchsehen, ausführen; to ~ up: a) hinauf-bringen, -führen, -tragen; b) *arch.* einen Bau u. auf-, weiter-führen; c) *u.* Traktanden in eine bestimmte Zeit zurück-verlegen, -verfolgen; d) *u.* übertragen, vortragen (auch to ~ forward u. to ~ over); e) † hoch halten, hoch tragen.

3u ~ 43: *man.* to ~ in the wind die Nase ganz hoch tragen (vom Pferd).

carry² (t3'a-°), *pl.* *ies* (t3'a) s. 1. *Am.*: a) Stelle wo sich zwei Flüsse oder an Flussmündungen, wo die Beule getragen werden müssen;

casallo (fa-^h-la-^l-jo) [port.] s., geol. mit Sand gemischter Kie; vlt. in Brasilien das Steingebirge (Monte Rio), worin Diamanten gefunden m.

casum (c)  + (fa-^h-la-^l-n, -la-^l-n) s., frt. Waffelteller m, Kochbrunnen m der nirier.

casca (c)  + (fa-^h-la-^l-a) [span.] s. ra Kindenholz n im span. America.

cascaquilla  (fa-^h-la-^l-a) [span.] s., pharm. bittere Rinde des Rosarillenstrauchel (*Croton eleutheria*); auch ark.

caschrom (schot. (fa-^h-la-^l-n, CT.D. -la-^l-n) s. ehm.: er Haut f fur Reizigen Pochen.

cascol (fa-^h-lo) [span.] s. 1. Schiffsrumpf m. — 2. Lichterschiff n (vlt. auer ra Montilla).

case (c) (fa-^h-la-^l-n, m.c. casse, l. capsula, von *capere*) I s. 1. Behalter m, Behalt n, Eim n, Fach n, Futteral n, Gehuse n, Kasten m, Kiste f, Regal n, Schachtel f, Scheide f;  Kocher m;  Reilquientasten m; . — 2. hort. Glas-, Treib-tasten m fur zarte Pflanzen. — 3. Behalter m mit Inhalt, Vestel n; Zigarrentasche f (auch cigar-); . — 4. uere Hulle: a)  Sonnen-hulle f, apfel f (= seed-); b) ent. Puppen-haut f, hulle f (= pupa-); c)  ra Gallapfel, der mehrere Insekten enthielt; d)  das uere eines Menschen; e) Balg m, Tierfell n, Haut f; f)  Kleidung f; g) (Wet.-u.) berzug m; h) fig. Korper m als Hulle der Seele. — 5. Paar n; Sa m. — 6.  vlt. *artill.*: a) = case-shot 2; b) Mantel m = Gefo; c) Patronenhulser (= cartridge-); d)  of ammunition Munitionserschlag m. — 7. : a)  of a most Kofel m = es Wafes zum Umlegen; b) Verjast m. — 8. der Walrat enthaltende obere Kopfteil des Pottwals. — 9. O arch.: a) uerer Teil = Gebube; Gebudekorper m; b) Gerippe m = es Hauses (= carcass); c) Verblendung f, fachartiger berzug = es Hauses; d) Treppenhus n (= staircase). — 10. O udsm.: Einbanddecke f; b) carp. Fenster-happe f, ahmen m; (Zah-)Nahmen m, Zarge f; c) Gus: Mantel m, Formtasse f; d) mach. Mantel m, Hulle f, (Refel-)Umkleidung f; e) Porzellanfabr.: (Wen-)apfel f; f) typ. Geb-, Schrift-tasten m (a. letter-);  of imperfecten Defektlassen m; lower = Kleinlettertasten m; upper = Grolettertasten m; g)  of the loom Platte f am Webstuhl; h) Glaseri: Kiste f Glas: a) 225 engl.  Fu Crown-Glas; b) 120 engl.  Fu Newcastle-Glas. — 11. O u.  (Minen-)Nahmen m. — 12. O *proc.*: a)  Wasserflut f; b) s of spar Quarztrummer, welche die Ergange durchfen. — 13.  *cant.*: a) Haus n; b) Abtritt m; c) Vorbe n. — 14. sl., num. schlechte Krone. — 11 vlt. O b. 15. mit-e-m Gehuse re. umgeben, umschlieen; in ein Futteral, eine Scheide re. feden, einfeden (aus to up, to over). — 16. mit-e-m Tierfell, vlt. mit einer Mischung bekleiden, einhullen (a. fig.). — 17. O arch. verblenden; fachartig abputzen. — 18. O: a) Buchbinerei: das Buch in den Deckel einlegen; b) Glas mit einer farbigen Schicht berlegen, berfangen; c) Zaherei: mit Doh usfuttern. — 19. mit Fachern, Regalen re. versehen. — 20.  ra abziehen; abbalgen. — W. — 2. u. 2.

Zu ~ 1: botanical ~ Botanischer-buche f, -trommel f; O ~ of bottles Flasch-n-futteral n, -teller m;  for pens Fenna'n, Federkasten m; O ~ of a lock Schlokasten m;  of a watch Uhrgehuse n; false ~ of a watch (innerer) Stubdel m;  of a well Brunnen-tasten m, -sranch m.

Zu ~ 3: dressing ~: a) Toiletten-Receffaire n; b) surg. Verbandtasten m; surgical ~ Vestel n;  of mathe-

mathematical instruments Reibzeug n;  of tools and implements Arbeitstasten m;  of knives Messerbestel n;  ~ of drawers = chest of drawers.

case (c) (fa-^h-la-^l-n) I s. 1.  Vorfall m, Ereignis n, Zufall m. — 2. Fall m, Umstand m, Sade f, Lage f, Zustand m; the ~ der gegenwartige Zustand der Dinge, die Thatsache; . — 3. med. Krankheitsfall m, -zustand m; Fall m; . — 4. sl. Unglcksfall m . — 5. sl. Verhalt n, Liebchast f. — 6. gr. Kasus m, (Beuge-) Fall m. — 7. jur.: a) Rechts-fall m, -frage f, Proe-f m; b) Rechtsgrund m, Recht n; c) Am. Dolum'nt n = s Appella'tion, das die Proe-Verhandlung der vorhergehenden Instanz enthielt (a. ~ on appeal); . — 8. sl. festsame Person, wunderlicher Kauz; Trunkeboldm; hard ~ Taugenichts m. — II; vlt. u. vlt. n. 9. er Vermutung aufstellen; den Fall sehen.

Zu ~ 2: theol.:  of conscience Gewissensfall m, -frage f; reserved ~ vorbehalten Sunden fpl; P a pretty ~ of pickles! eine nette Befehung; a ~ in point ein ganz hlicher Fall; such is the ~ with us so sieht es mit uns; it is the ~ es verhalt sich so, dem ist so; it's a ~ of who will hold out the longest hier kommt es nur darauf an, wer es am langsten aushalt; just as the ~ may be je nach Umstanden;  it is all a ~ es ist ganz gleich, alles eink; in a ( ~) im Fall, gefeh den Fall, ween; in a of attack im Angriffs-falle; in ~ of need im Notfall, notigenfalls; iart: in (good) - in gutem Zustand, in guten Umstanden, wohlau; in the ~ of it betref (*gen.*), was be- trifft, in Sachen (*gen.*); iart: in ~ to ob. for in der Lage, bereit; in all ~s in allen Fallen; in any ~ in jedem Fall; in any ~ you cannot lose much seienfalls konnen Sie viel verlieren; in the first ~ erstlich, ersten; in your ~ an Ihrer Stelle; in no ~ have I noticed that ... in keinem Falle habe ich bemerkt, da...; in mine ~s out of ten in neun Fallen von zehn; the ~ occurring wenn der Fall eintritt; to put ob. to set the ~ (that) ... den Fall sehen, annehmen, da...; let us put the ~ of a man who dies without a will sehen werden Fall, ein Mann furbe ohne Testament; in order to put the ~ more clearly in den Fall (die Sache) deutlicher zu machen; that settles the ~ das erledigt die Sache; as the ~ stands at present wie die Sache jetzt liegt.

Zu ~ 3: several ~s of influenza occurred in N. ... lamten in N. vor; a ~ of sudden death ein plotzlicher Todesfall.

Zu ~ 4: sl. ob. Am. he's a gone ~, it is a ~ with him es ist aus mit ihm.

Zu ~ 7: jur.:  of law oder law ~ Rechts-frage f, -fall m; the ~ for the prosecution der Teil e-r Krimina-Verhandlung, der alles zur Anlage Gehrige (Vorlesen der Anlage, Zeugenverhr u.) umlo; the prosecution failed to make out its ~ es gelang dem Anwalt der lagerischen Partei nicht, die Klage zu begrunden; tho ~ for the defence alles, was zur Verteidigung gehrt; the judge gave a ~ (for a superior court) der Richter lie die Verurteilung an eine hohere Instanz zu; there is no ~ es ist kein Rechtsanspruch da, worauf sich ein Proe grunden liee; a leading ~, a ~ in precedent Pre-de-uzfall m (e. i. schon entlichener Proe, der fur andere Falle als Richtschnur dient).

case (c) (fa-^h-la-^l-n) s., chth. = case-char.

casearia  (fa-^h-la-^l-a) s. Casearie f (tropischer Baum und Strauch).

caseate (c) (fa-^h-la-^l-n) [l. *caesius*] s., ehm. lafelures Salz. [werden (von Eter u.)]

caseate (c) (fa-^h-la-^l-n) vlt. n. O b. med. lufig

caseation (c) (fa-^h-la-^l-n) [l. s. I. ehm. Kasbildung f der Milch. — 2. med. Um-bildung f in e-e lufige Masse, Verlangung f.

case-bay (c) (fa-^h-la-^l-n) s., carp. Walltisch n

~binding (c) (fa-^h-la-^l-n) s. Buchbinerei: Einhangen n in die Einbanddecke.

~hook (c) (fa-^h-la-^l-n) s. Verlichthuch n ber Rechts- oder Krankheits-fulle.

~bottle (c) (fa-^h-la-^l-n) s. Reife-, Korb-lasche f.

~box (c) (fa-^h-la-^l-n) s. Weberei: Tabule'tt n, Tafel-, Glas-brett n. [in Korb-laschen]

~brandy (c) (fa-^h-la-^l-n) s., carp. besondere Art Kognal

~castings (c) (fa-^h-la-^l-n) s/pl. Hartgu m.

~char (c) (fa-^h-la-^l-n) s., chth. Saibling m, Kofjorelle f (*Salmo salvelinus*).

~divinity (c) (fa-^h-la-^l-n) s., casuistry.

~ending (c) (fa-^h-la-^l-n) s., gr. flegionkendung

caseful (c) (fa-^h-la-^l-n) a. lufig, verclaft. [f.]

case-harden (c) (fa-^h-la-^l-n) vlt. a. Oa. 1. O metall. durch Einfa harten, hartgieen, fahlen. — 2. fig. Gei oder erper abharten, gegen uere Einwirk. unempfindlich machen.

~hardened (c) (fa-^h-la-^l-n) p.p. und a. 1. O metall. glas., schalen-hart (vom Gu); ~ castings pl. Hart-, Schalen-, Quellsing u m; ~ cylinder (od. roller) Hart(gu)-walze f. — 2. fig. abgehartet, unempfindlich (gegen Einwirk., Wormhrte u.).

~hardening (c) (fa-^h-la-^l-n) s., metall. Einf, Oberflachen-Hartung f; Hartgu m. [ acid Kasfure f.]

caseif (c) (fa-^h-la-^l-n) [l. a., ehm.] s.

enseiform (c) (fa-^h-la-^l-n) s., lasformig.

ensein (c) (fa-^h-la-^l-n) [l. s., ehm. Kasien n, Kaschlo m; vegetable ~ Pflanzen-lasien n.]

case-knife (c) (fa-^h-la-^l-n) s. 1. Dolch m; Hirsch-fanger m. — 2. großes Kuchen- od. Tisch-messer mit Futteral.

case-law (c) (fa-^h-la-^l-n) s., jur.: durch fruher entschiedene Rechts-falle bestimmtes Geet.

caseling (c) (fa-^h-la-^l-n) [case^l] s. Haut f eines gefallenen oder verlungerten Tieres.

case-lock (c) (fa-^h-la-^l-n) s. Schloerei: Kasten-schlo n. [macher m.]

~maker (c) (fa-^h-la-^l-n) s. Buchbinerei: Deckel-f-

~man (c) (fa-^h-la-^l-n) s., typ., sl. Scher m.

casemate (c) (fa-^h-la-^l-n) [fr. s. I.  frt. Kasemate'ite f (bombenfestes Geme unter Festungswerten). — 2.   = cascano. — 3.  Kasemate'ite f auf Panzer-schiffen. — 4. O  = casement 3.

casemated (c) (fa-^h-la-^l-n) a., frt. mit Kasemate'ten versehen; stark befestigt.

casemate-truck (c) (fa-^h-la-^l-n) s., artill. dreiradiger Schlepptwagen fur Munition und Kanonen.

casement (c) (fa-^h-la-^l-n) oder (fa-^h-la-^l-n) s., arch. 1. Fensterstugel m;  Fenster-tasten m; English ~ Schiebefenster-Futter n; French ~ Flugelfenster-Futter. — 2. Fach n zwischen den Fensterstugeln. — 3. Hohl-leiste f. [Flugeln versehen.]

casemented (c) (fa-^h-la-^l-n) a. mit Fenster-

casement-hinge (c) (fa-^h-la-^l-n) oder (fa-^h-la-^l-n) s. Fenster-angel f, -happe f.

~hook (c) (fa-^h-la-^l-n) s. Stukregel m des Fensterbandes. [s. Fenstertrampe f.]

~stable, **~staple** (c) (fa-^h-la-^l-n) s. [febel-, -stebel]

~window (c) (fa-^h-la-^l-n) s. Gud-, Klappen-, Schiebefenster n.

caseous (c) (fa-^h-la-^l-n) [l. *caesus*] a. 1. lufig, lasartig;  med. = degeneration oder transformation = caseation 2. — 2. co. lasartig, -liebend.

case-paper (c) (fa-^h-la-^l-n) s., fur casse-paper.

case-proof (c) (fa-^h-la-^l-n) a. lugefest (vgl. case-shot). [Regal-n.]

case-rack (c) (fa-^h-la-^l-n) s., typ. Schloen n.

casern(e) ✕ (käs-er-n, t. le'-s'rn) [fr. caserne, vom lt. casa] s. Kaserne f.
case-roasting (käs-er-ast) s., metall. Rosten n in Etadeln.
~room (käs-er-um) s., typ. Scherfaal m.
~shot (käs-er-ot) s., artill. 1. (Büchsen-) Kartätsche f (auch canister-shot). — 2. Schrapnell m (n), Grana't-kartätsche f (auch case). [Lustrafäulen.]
~stake (käs-er-ot) s. Treib-amboss m (zu caseum).
caseum (käs-er-um) [l. s., chem. Käsestoff m.] s. chem. Käsestoff m.
case-weed (käs-er-wid) s. gemeines Hirtentäschel (*Capsella bursa pastoris*).
~work (käs-er-wörk) s. 1. Buchbinderei: a) Fertigmachen n der Deckel; b) Einhängen n des gefesteten Buches. — 2. typ. Setzen n (s. von glattem Esb).
~worm (käs-er-wörm) s., ent. = caddis.
cash ✕ † (käs) v/a. Truppen entlassen, verabschieden. — **II** s. Entlassung f von Truppen. — Vgl. ~ 2 bis 4.
cash ✕ (käs) [fr. casse oder it. cassa, lt. capsula] **I** s. 1. † Geldkasten m; a. Geldsumme f. — 2. Kasse f; (mit bares) Geld n, Barzahlgeld f; Furchtloses: Ucher f, Kieß m, Moos n; v. — **II** v/a. **Öc.** 3. einwechseln; zu Gelde machen, realisieren, disponieren; zu ~ a bill e-n Wechsel einlösen, einkaufieren; I got the cheque ~ed at the bank ich ließ den Schein an der Bank einwechseln. — 4. Rechnungen u. bezahlen, einlösen. — 5. to ~ up: a) (abends vor Schluß des Geschäftes) Kasse machen; b) die Ausgaben einziehen, einkaufieren. — Vgl. ~ 1, 2 u. 4.
Zu ~ 2: to keep the ~ die Kasse führen; to make up the ~ Kasse machen; ~ is the thing bares Geld ist die Lösung, Geld regiert die Welt; ~ is in hand in der Kasse bereitliegendes Geld; down with the ~ her mit dem Gelde!; my ~ is locked up in trade mein Geld steht im Geschäft; hard (oder ready) ~ bares Geld; balance of ~ when in ~ Kassen- oder Kassa-stand m; oder in ~ nach Eingang; proceeds in ~ Kassenbeitrag m; to be in ~ bei Kasse (od. bei Gelde) sein; to be out of ~, not in ~, short of ~ kein Geld h., nicht bei Kasse sein; for ~ per fontant, gegen bar; to be straitened (oder hard up) for ~ knapp an Geld sein; to pay (in) ~ per Kassa oder bar zahlen; ~ payment Barzahlung f; on the ~ system nur gegen Barzahlung; to run (oder put oneself) out of ~ sich gänzlich ausgeben; to sell for ~ oder ~ down gegen bar verkaufen; to put a p. in ~ j-m Barzahlung machen, Dedung übermachen; sl. equal to ~ so gut wie bar Geld; ganz vortrefflich; to convert oder turn into ~ ~ überltern, zu Gelde machen; ~ over Überfluß m; ~ short Minderbetrag m.
cash ✕ (käs) s. Käsch n (ämet. Münzgewicht = 3,75 ce; Rechnungsmünze = 0,6 Pfg.).
cash ✕ (käs) s. Art vergeschicklicher Knüppel.
Cash abbr. = cashier. [weg in Franzb.]
cash-account (käs-ach-ä-könt) s. 1. Kassenkonto n, -rechnung f. — 2. sb. sbott. = cash-credit. [Geld-vorfluß m.]
~advance (käs-ach-ä-uanß) s. Barf. f.
cashaw ✕ (käs-ach) [indianisch] s. Euphulienbaum m, Mezquitstrauch m (*Trospis utilis* nra).
cash-book (käs-ach-bü) s. Kassabuch n; Lösungsb., Verkaufsbuch n; petty ~ kleines Kassabuch. [Itulle f.]
~box (käs-ach-bö) s. Geldkasten m, Schaf-
~carrier (käs-ach-kär) s. mechanische Vorrichtung, das dreizehnmte Rad in einem kleinen Wagen vermittelt Fracht- oder Abfuhrleistung an den Kassierer zu schicken und das herauszukommende Geld auf demselben Wege zurück zu erhalten.

cash-credit (käs-ach-kredit) s. gegen Sicherheit gewählter Bankkredit.
cash-day (käs-ach-täg) s. regelmäßiger Zahl-, Abrechnungstag.
cashier-box (käs-ach-bö) s. Glasfabr.: Ubschlag-e-bod m, Tisch m.
cashew (käs-ach-ju) [fr. cacajou] s. 1. Nieren-, Elefantentausbaum m (*Anacardium occidentale*; f. a. cacajou). — 2. = cachou.
cashew-bird (käs-ach-ju-bird) s., orn. westindischer Tangara' (*Tanagra zena*).
~nut (käs-ach-nüt) s. Elefantentaus f od. Acacajou-Nuß f (v. Elefantentausbaum; f. cashew l).
~tree (käs-ach-tai) s. = cashew l. [tes Gold.]
cash-gold (käs-ach-göld) [cash] s. gemünztes cashie Mett. (käs-ach-g) a. 1. voll und faßig (Gemüse). — 2. schnell wachsend; zart, schwächlich. — 3. well; weich.
cashier ✕ (käs-ach-ier) [fr. caissier] abbr. **Cash**. s. 1. Kassierer(in); Zahlkellner m; head ~ erster Kassierer; to act as ~ die Kasse führen. — 2. † Wechsel m. — 3. † Geldkasten m. — Vgl. ~ 2.
cashier ✕ (käs-ach-ier) v/a. **Öa.** 1. Kassieren, entlassen, abtanden (a. fig.). — 2. v. verwerfen. — 3. v. entschieben (dat.). — 4. † aufheben, für ungültig erklären (Berordnung u.).
cashierer (käs-ach-ier-er) s. Abdankender m.
cashierment (käs-ach-ier-ment) s. Entlassung f.
cash-keeper (käs-ach-ier-keper) s. Kassierer(in).
cashless (käs-ach-les) a. ohne Geld, geldlos.
Cashmere ✕ (käs-ach-mir, bisw. a. käs-ach-mir) npr. Kaschmir n (Reich in F.R.3.).
cashmere ✕ (käs-ach-mir, **MC.** auch: käs-ach-mir) [Cashmere] **I** s. Kaschmir m (feiner Wollstoff zu Frauenkleidern). — **II** a. Kaschmir...; ~ shawl Kaschmirshawl m.
cashmere-boots (käs-ach-mir-bö) s/pl. Gamaßchen-Zugstiefel m/pl.
cashmerette (käs-ach-mir-ette) [dim. von cashmere] s. kaschmirähnlicher Kleiderstoff.
Cashmirer (käs-ach-mir-er) [Cashmere] **I** a. aus Kaschmir. — **II** s. Kaschmirer(in).
cash-note (käs-ach-nöt) s. (Geld-)Anweisung f auf eine Kasse. [Stelle f.]
cash-office (käs-ach-ä-ist) s. Kasse f, Zahl-,
cashoo, ~on (käs-ach-ju) = cachou; catechu.
cash-price (käs-ach-prä) s. Preis m bei Barzahlung.
~purchase (käs-ach-pürsch) s. Barkauf m.
~register (käs-ach-ä-ist) s. Kassenegifter n (Vorrichtung, mittels e-s Zeigers an e-r beweglichen Skala Summen schnell zu notieren; **FL.**).
~safe (käs-ach-sä) s. eiserner Geldschrank.
~sale (käs-ach-säl) s. Verkauf m gegen Barzahlung. [Barzahlung verläuft wird.]
~store (käs-ach-stör) s. Laden, in dem nur gegen ~system **Öc.** s. Barzahlung f.
~system (käs-ach-sistem) s. Barzahlung f; on the ~ nur gegen Barzahlung.
cashunk **Am.** (käs-ach-unk) int. = cachuak.
casia (käs-ach-sä) s. = cassia.
Casimir (käs-ach-mir) npr. Kasimir m.
casimire (käs-ach-mir) s. = cassimere.
casing (käs-ach-sing) s. 1. Ubergiechen n, Umhüllen n (s. f. case l). — 2. Futteral n, Gehäus n, Ubergiech m, Umhüllung f; ~ Verpackung f. — 3. **Ö arch.** a) Verz., Bekleidung f e-r Mauer u.; b) Einfassung f, Einzwert m; c) Ubergiechung f. — 4. **Ö a) carp.** Fenster-, Thür-rahmen m; b) Gieckerei; Mantel m; c) Glasfabr.: Ubergiechen n (Ubergiechen von hartem Glase mit e-r farblosen Schicht od. umgehört); d) **metall.**: 1. Rauchschacht m e-s Geschosses; 2. obere und untere Eisenlage des Patetensens; e) Ubergiechungs-einpassung f; f) **Ö** Luft-, Schornstein-mantel m. — 5. **Ö artill.** Pleimantel m der Geschöse. — 6. **Ö** Verkleidung f der Schiffsbügel, Masten u.; 7. **Ö**: a) Schachthörder m; b) **proc.** Einstrich m eines Schotes; c) Leitrinne f (beim Sprengen).

casin-g-paper (käs-ach-pä-pä) s. Pappapier n.
~rock **Am.** (käs-ach-rök) s. Gestein, das die ersührende Ober einschließt (**HO**).
casings **proc.** (käs-ach-sing) [m. e. casen] s/pl. getrodener Kuhnst zur Feuerung.
casin-g-tube (käs-ach-sing-tüb) = casing **7c**.
casino (käs-ach-si-no) [it. id., Bauschen, dim. v. casa] s. 1. in Italien: Landhäuser n, Sommerhaus n. — 2. Gesellschafts-, Klubhaus n; Konzert-, Tanz-jalon m. — 3. Art Kartenpiel (j. cassino und cass).
cash (käs); **Hom.** casque [fr. casque] **I** s. 1. Fäß n, Zonne f (auch als Anhaltbezeichnung); 2. **P cant** Brougham m (Art Wagen). — 3. † Geißel n, Schale f, Hülle f. — 4. ✕ † Helm m (= casque). — 5. † = casket. — **II** v/a. **Öa.** 6. in ein Fäß thun; aufstellen, auf Fäß ziehen. — 7. † in e-n Kasten oder Behälter legen. — 8. † einen Helm aufsetzen (dat.), behelmen.
Zu ~ 1: ~ s pl. Fäßwert n, Fäßlage f; **Ö**; to hoop a ~ ein Fäß binden; **Ö** of steel Läger n Stahl; **Ö dry** a s pl. for stowage Padfasser n/pl., Fäßwert m; large ~ Stiefel n; **Ö** polishing ~ Poliertonne f; small ~ Fäßchen n, **Ö** Dömdchen n. [Carcenet.]
casikanet † (käs-ach-kanet) s. ~. [für: casket;]
cash-bridge (käs-ach-brid) s. Fäßbrücke f.
casket (käs-ach-käst) **I** s. 1. (Schmuck-, Brief-) Käßchen n **Ö** **fig.**. — 2. † Schatulle f. — 3. **Ö** Schachkästchen n (als Ziel für eine Sammlung ausgewählter Gedichte, Buchstücke u.). — 4. **Am.** Sarg m. — 5. **proc.** Stengel m, Stamm m. — 6. **Ö** = gasket. — 7. † = casquet l. — **II** v/a. **Öa.** 3. in Käßchen legen, verschließen (auch fig.).
Caskets (käs-ach-käst) npr/pl.: The ~ Käßchen in engl. Kanal bei der Insel Alderney.
cash-ga(u)ge (käs-ach-gäd) s. Fäß-eiche f.
~maker (käs-ach-mä-ker) s. Fäßbinder m, Böttcher m, Küfer m.
~plug (käs-ach-plüg) s. Schließholz m.
~wood (käs-ach-wüd) s. Stab-, Dauben-holz n.
casual (käs-ach-mäl) s., orn. **Arcaea** **Arcaea** m (*Microglossa arcaea*).
Caspian (käs-ach-pän) a. = Ses Kaspijisches Meer.
casque (käs); **Hom.** cask [fr. id.] s. 1. ✕ Helm m; Sturmhaube f. — 2. **Ö** helmförmige Oberlippe der Stenoblenmen. — 3. orn. hornartiger Auswuchs auf dem Kopfe einiger Vögel. — 4. † zo. Helmknede f. — 5. † = casket.
casque ✕ (käs-ach-kä) a. behelmt.
casquet ✕ (käs-ach-kä, fr.: käs-ä) [fr. id.] s. ehm.: leichter offener Helm.
casquet † (käs-ach-kä) s. casket.
casquet ✕ (käs-ach-kä) [dim. v. casque] s. Art offener Helm mit Nadelnbindel.
Casquets = Caskets.
cash † ob. sbott. (käs) **I** v/a. **Öc.** 1. entlassen, absetzen, kaufieren. — 2. (meist jur.): aufgeben, ungültig machen. — **II** a. 3. entlassen; null, nichtig. — Vgl. ~ 1 bis 4.
cash ✕ (käs) [getürzt aus cassino] s. im Kasino: the great ~ oder cassino das große Kasino (wie Garreau-Zehn, welche 10 gut); the little ~ od. cassino das kleine Kasino (die Vit-Zwei, welche 15 gut). — Vgl. ~ 1, 2 u. 4.
cash ✕ (käs) s., ent. = caddis.
cash † (käs) s. Käse m. [s. = cassava.]
cassada (käs-ach-dä) **ser** (käs-ä), ~o (käs-ä) **casakin** † (käs-ach-kin) s. = cassock.
cassan p † (käs-ach-n) s. Käse m.
Cassander (käs-ach-dän-dän) npr. Kassander m (König von Makedonien, Sohn des Antipater).
Cassandra (käs-ach-dän-dän) npr. Kassandra f (Tochter des Königs Priamus von Troja).
casareop **Am.** (käs-ach-ä-ä) npr. **Case** aus dem eingetragenen **Case**. **Rafawa** (f. cassara).
casate † (käs-ach-ä) v/a. = cass l.
cassation (käs-ach-ä-ä) [fr. it.] s. 1. Kaffierung f, Aufhebung f, Vernichtung f.

Zu cast¹ 13c: jur.: to be ~ in costs oder damages zu den Kosten oder zum Schadenersatz verurteilt werden.

Zu ~ 24: to ~ (up) accounts rechnen; aufrechnen; to ~ the events of war den Ausgang des Krieges berechnen; to ~ a p.'s horoscope oder nativity j-m das Horoskop stellen; ↓ to ~ a traverse Genera'l-Ruzß und Distrikt berechnen.

Zu ~ 25 0: to ~ hollow oder to ~ upon a core über einen Kern gießen, hohl gießen; to ~ solid (in bronze) massiv (in Bronze) gießen; the mould was ~ from the original die Form wurde vom Original abgenommen; he was ~ in a different mould er war von ganz anderem Schlage, aus ganz anderem Holze geschnitten.

Zu ~ 27 theo.: to ~ the parts of a play die Rollen eines Schauspiels verteilen; to ~ an actress for the part of Portia eine Schauspielerin für die Rolle der Portia bestimmen.

Zu ~ 33: to ~ about umherwerfen; ↓ to ~ adrift to ~ loose; to ~ aside beiseite werfen, legen od. schieben; wegwerfen, verwerfen; to ~ away: a) wegwerfen; b) verwerfen, zurückweisen; c) Ged. u. verschleiern, vergebend, verlustig; d) Sorgen u. verbanen; e) ↓ auf den Strand treiben; to be ~ away scheitern, Schiffbruch leiden; f) fig. zu Grunde richten, ins Verderben führen; to ~ back zurückwerfen; † to be ~ back with age vom Alter geschwächt sein (ML.); to ~ behind: a) zurückwerfen; b) beim Wettrennen hinter sich lassen, zurückkommen (a. fig.); c) to ~ a look behind one zurückblicken, sich umsehen; † to ~ by verwerfen, wegwernern; ablegen; † to ~ clean reinigen; to ~ down: a) niederwerfen; fig. demütigen, entmutigen; fig. to be ~ down niedergeschlagen, betrübt sein (about fiber); to look ~ down niedergeschlagen aussehen; b) † Gebürde n. niederreißen; c) to ~ down one's eyes die Augen niederschlagen; † to ~ down the head den Kopf hängen lassen; to ~ forth: a) hinauswerfen; † vertreiben, verstoßen; b) ziammen e. auswerfen; ausströmen lassen; c) † Wurzeln, Zweige ausstenden; to ~ in: a) hineinwerfen; b) to ~ in one's lot among oder with ... sein Schicksal an das eines andern knüpfen; ↓ to ~ loose Poete, Kanonen etc. losmaden; loswerfen (aus fig.); to ~ off: a) abwerfen, wegwerfen, von sich werfen; b) steier u. ablegen; c) Gehörneilen, Sorgen etc. ablegen, abstreifen; ein 305 z. abhütteln, abwerfen; d) verstoßen, fortjagen; e) verabschieden, entlassen; e) fig. aufgeben, verlassen, verwerfen, sich aus dem Sinne schlagen; f) ↓ losmaden, loswerfen (ein Ende); ~ off the painter! Jangleine los!; g) hunt. Fäden, Funde loslassen; h) Wachen beim Striden abnehmen; i) typ. to ~ off copy einen Teil des Manuskriptes abheben, um die Seitenzahl zu bestimmen; k) † Kampf u. angestossen, ausströmen lassen; l) 0 † nötiges Metall ausstießen lassen; † to ~ open schnell öffnen; to ~ out: a) hinauswerfen; b) fort-, vertreiben, fortjagen; aus einer Gesellschaft etc. ausstoßen; Feuer ausstreuen; c) Feuer etc. ausstreuen, -werfen; d) ist †: durch Gebreden ausstreuen; e) Waren aussträngen; to ~ over: a) nummerieren; b) prove. (in one's mind, head) überlegen; to ~ up: a) vom Meer: answerten; b) Walle etc. aufwerfen;

c) in die Höhe werfen; d) ten Kopf aufwerfen; die Augen aufschlagen; e) Zünfte u. aussträngen lassen, answerten; f) zusammenzählen, addieren, nummerieren; aus-, be-rechnen; aus ~ fig. auf-, her-zählen; g) † durch Gebreden answerten, ausstreuen, von sich geben (co. aus to ~ up one's accounts); h) isolt. u. prove. N. vorbehalten, vorwerfen, zum Vorwurf machen; Weibidigungen ins Gesicht schleudern; i) † aufgeben; k) † aufschütteln; l) † aufgeben, verlassen.

Zu cast¹ 45 a J: to ~ to port (star-board) nach Vordbord (Steuerbord) abfallen; to ~ the wrong way verkehrt, über den falschen Bug abfallen.

Zu ~ 49: † to ~ beyond the moon unfinnige Konjekturen machen; etwas Unmögliches planen.

Zu ~ 51: to ~ about: a) ↓ fragen, wenden; b) hunt. to ~ about for the scent nach der Fährte suchen; c) fig. suchen, umherblicken (for nach); d) (mit to u. inf. od. mit Reflexiv) überlegen, nachsinnen über; I was ~ing about in my mind, how I should speak to him ich überlegte, wie ich ihn ansprechen sollte; to ~ back umkehren; zurückgehen auf; zurückgreifen auf; † to ~ in beim Kartenspiel: e-n Partner wählen; to ~ off: a) ↓ loskommen; b) co. zam: anderen Dingen Platz machen; to ~ on dem Striden: (Machsen) auflegen; to ~ out: a) isolt. u. prove. N. sich zanken; mit einander zerfallen; b) erbrechen, auswerfen; to ~ up: isolt. und prove. N.: a) zum Vorschein kommen; b) sich auflären (Sinn).

cast² (taft) pret. u. p.p. (a.) von cast¹ (i. daz): the last ~ year das verfloffene Jahr.

cast³ (taft) [cast¹] s. 1. Werfen n. — 2. Wurf m (selt. vielsag. throw): a) im allgem.; b) beim Würfen; c) ugr. dem Eien; d) ↓ of the lead Luftwurf m; ♀. — 3. Wurfweise f. — 4. Angelpost: a) Aufwerfen n der Angel; b) Am. mit künstlichen Fliegen versehenes Stüd gedrehter Haare z. zwischen Haken und Angelfisnar (= leader); c) geeigneter Angelpfak; — 5. Aufwerfen n eines Netzes u. — 6. a) † et. prove. fig. Glückswurf m, Chance f; b) isolt.: Los n, Geschid n; c) † Gelegenheit f; Zufall m. — 7. Zusammenzählen n, Addieren n. — 8. † Berechnen n, Vorherlagen n. — 9. hunt.: a) Aufeinanderreiben der Hunde zum Aufsuchen der Fährte f; b) † die auf einmal losgelassenen Jagdhasen; c) ein Paar n Jagdhasen (a. v. anderen Thieren). — 10. a) das von Raubbögen durch Gebreden Ausgeworfene; b) Erdklumpen m/pl., die der Regenwurm auswirft. — 11. ♀ bid. sekundär geträuter Blick; to have a ~ in one's eye etwas schieln. — 12. (mit mit to give) freie Fahrgelegenheit (auf e-m Wagen od. Schiffe) ♀. — 13. fig. Weiland m, Unterpflanzung f, Hülfe f. — 14. ♀ Werfen n von Sagen; Eierlegen n. — 15. bestimmte Anzahl, Menge f: a) das auf einmal hergestellte Gebäd, Gebraun b; b) 0 bestimmte Menge Thon zur Anfertigung von Plumentöpfen; c) bid. isolt.: drei od. vier (als Saltimas für Heringe u.); d) Wurf m (Anzahl der in einem Sommer geborenen Lämmer); e) Korn-ertrag m; f) † Anzahl zusammengehöriger Dinge; Zahm. — 16. von Vienen: Nachschwarm m (aus ~ of Schwarm in derselben Jahreszeit. — 17. theo. Kollerbe-sehung f, Verteilung f. — 18. paint. Faltenwurf m (aus ~ of drapery). — 19. fig. Probe f. — 20. Anlage f eines Wertes; Form f, Gestalt f, Art f, Stil m, Manier f, das äußere Ansehen; ♀. — 21. Schattierung f, Färbung f; Anflug m, Nuance f; Schatten m; ♀. — 22. Ge-

sichts-ausdruck m, -schnitt m (a. ~ of features od. countenance). — 23. 0: a) Guß m; b) Weiguh m der Goldarbeiter; c) † Kon-nouenguh m (S.H.I. 1, 73); d) Gußstüd n, -ware f; e) Gußform f; f) Abguß m, Ablassch m; g) typ. Schrift f, Klischee n, Galvano n, Stereotyp-platte f; h) Gieß-röhre f, Gießtrichter m; ♀. — 24. ♀: a) ~ on day od. open ~ Tagbau m auf einem Gange; b) ~ after ~ Werfen n der Erde von Stroße zu Stroße. — 25. Art f, Gattung f, Schlag m; ♀. — 26. Ration f, zugesehene Menge e-e Sache. — 27. med.: a) Hornidener Schlag m bei Nierenkranten; b) Bräunehaut f. — 28. isolt.: Drehung f, Verdrehen n. — 29. ♀ Richtung f e-s Weges. — 30. † Auflage f, Steuer f. — 31. † Plan m, Entwurf m. — 32. † Abfich f. — 33. † fig. Kniff m. — 34. ~ 1 u. 2.

Zu ~ 2: ~ of the die Würfelwurf m; fig. Spiel n des Zufalls, Zufall m; ~ even ~ Chance, bei der die Möglich-keiten für und wider gleich sict; first ~ Anwurf m; fig. Anfang m, erstes Auftreten; ♀ to be at the last ~: a) aufs Außerleg gebracht in; ausgediebt haben; b) dem Tode, dem Untergang nahe sein; a measuring ~ Wurf m (als Längenmaß); ♀ fig. it is a measuring ~ es ist ungewiß, eine Sache, bei der sich jedes für u. wider jagen läßt; at one ~ mit e-m Wurf, auf einmal; to set od. to stake upon one ~ auf einen Wurf setzen; to set all upon the ~ alles auf's Spiel setzen; winning ~ entscheidender Wurf, Dreffer m.

Zu ~ 9 a: hunt. to make a ~ die verlorene Spur wieder auffuchen (a. fig.).

Zu ~ 12: ♀ to get a ~ e-e Fahrg-elegenheit finden; to give one ~ to ... i-u auf dem Wagen mitnehmen nach ...

Zu ~ 20: fig. ~ of character Charakteranlage f; ~ of mind Teuf-, Gemüts-art f; gr. ~ of periods Per-iodenbau m.

Zu ~ 24: ~ of colour Feuer n einer Farbe; it has a ~ of green es spielt ins Grüne, hat einen Stich ins Grüne; there was a ~ of melancholy in his look es lag ein schwermütiger Ausdruck in seinem Blick; there was a slight ~ of sarcasm in his remark es war ein leichter Anflug von Spott in seiner Bemertung; it gives a ~ of stability to the mind es giebt dem Geiste e-e gewisse Festigkeit; whimsical ~ das Grillen-haite; Wunderlichkeit f.

Zu ~ 23 0: ~ in plaster of Paris oder plaster ~ Gipsabguß m; ♀ ~ of balls (Augel-)Treffe f; to take a ~ of something et. modellieren.

Zu ~ 25: meo pl. of your ~ Leute pl. Ihres Schlags; of a different ~ von e-r anderen Art; of an inferior ~ von geringerer Sorte.

Castalia (kä-10'-f-a), die, ny (kä-10'-f-a) npr., myth. Kastalia f (den Vienen gene die Quelle am Berge Parnas bei Delphi); fig. Dichterquelle f.

Castalian (kä-10'-f-a)n [Castalia] a., myth. kastalisch; ~ spring = Castalia.

Castalian-King-Urial (kä-10'-f-a)-n-ku-10'-ju'-a-n'0) s. etwa: König der Hornbesidiger (co. Titel des Arztes Dr. Caius, S.H. 2, 3, 31).

castanea 0 ♀ (kä-10'-n-a) [n.] s. Kastanie f, od. Edel-, Maroneu-s. (C. vesca).

castaneum 0 ♀ (an'-n) a. Kastanien-...
castaneous 0 (an'-n) a. kastanienfarben, rotbraun.

castanet (kä-10'-n-ét), M. f. kä-10'-n-ét'0) [span.] s. Kastanquette f, Zanzlapperf.

castaway 0 (kä-10'-wa) I. a. 1. weggewor-fen; unnuß, wertlos (a. fig.). — 2. durch den

catarrhin Δ (kät-ä-rä-n ed. -n) [grch.] a. und s. 20. schmalnäsiger N[se].
catarrhisch † (kät-ä-rä-n) a., med. = catarrhal. [a. nach unten fließend.]
catarrhions Δ † (kät-ä-rä-n) [grch.]
catarrhus † (kät-ä-rä-n) a., med. = catarrhal.
catata (kät-ä-rä-n) [ll. id.] s. eam.: 1. Blad, auf dem Sllaven zum Verkauf hängen. — 2. Follter-gerüst n. heit n; co. Pranger m.
catatastic Δ (kät-ä-rä-n) [grch.] a., med. flopfend, zusammenziehend (= styplic).
catastasis Δ (kät-ä-rä-n) [grch.] s. Katastrophe; a) im grch. Drama: letztere Schürzung des Arotens; b) rhet. ergählender Teil e-Rede; c) med. Rörpererschaffenheit.
cataster (kät-ä-rä-n) s. = cadastre.
catasterism Δ (kät-ä-rä-n) [grch.] s. 1. ~ pl. Sternverzeichnis n (die dazugehörige des Galat[henes]). — 2. ast. Sternbild n.
catastrophal (kät-ä-rä-n) a. katastrophenartig; verhängnisvoll.
catastrophie (kät-ä-rä-n) [grch.] s. 1. Katastrophe f im Drama. — 2. fig. trauriger Ausgang; Verhängnis n; vösihlich hereinbrechendes Unglück; Infall m. — 3. Δ geol. Urmwältung (= cataclysm). — 4. † geol. Hünteret m (SH.H.IV.2.1.66).
catastrophic(al) Δ (kät-ä-rä-n) a. 1. e- Katastrophe betreffend; verhängnisvoll. — 2. Δ geol. Urmwältungs...
catastrophism Δ (kät-ä-rä-n) s. geol. Katastrophismus m (Zehre, das gewisse Veränderungen der Erdoberfläche durch Urmwältungen herbeigeführt wurden).
catastrophist Δ (kät-ä-rä-n) s., geol. Anhänger m des Katastrophismus (i. auch cataclysmist).
catastrophy † (kät-ä-rä-n) s. = catastrophe.
catawampus, **ctious Am.**, sl. (kät-ä-rä-n) wä-m-p-üs, wä-m-p-üs) a. □ wild, grauam, schredlich; ~ly chawed up gänzlich vernichtet (vgl. catawampus).
catawampus Am., sl. (kät-ä-rä-n) s. (pl. ~es) wildes Tier, schredliches Gewürm.
Catayba (kät-ä-rä-n) [indianisch] i npr., id. (Süß w. Größ. U. S.). — II Δ s. american. rote Weintraube u. (Schaum-)Wein daraus.
cat-back Δ (kät-ä-rä-n) s. Kaitaufgabe n, Kaitrepp n. [für Zuhren und Straßen].
~baud † (kät-ä-rä-n) s. Sperterle f.
~beam Δ † (kät-ä-rä-n) s. Wiltstichballen m.
~bear (kät-ä-rä-n) s., zo. ostindischer Waschbär (*Ailuurus fulgens*).
~bill Δ (kät-ä-rä-n) s., orn. Specht m (= woodpecker).
~bird Δ (kät-ä-rä-n) s., orn. amerikanische Spottdrofse (*Timnus caroline'nsis*).
~blash proc. (kät-ä-rä-n) s. schwaches Getränk, P Plempe f.
~block Δ (kät-ä-rä-n) s. Rattblod m.
~boat Δ (kät-ä-rä-n) s. amerit. Schwerboot n mit nur e-m Segel. [steinhaltiger Zehon].
cat-brain proc. (kät-ä-rä-n) s., min. grober.
cat-brier Δ Am. (kät-ä-rä-n) s. art. Cassipari'U. Stechwinde f (*Smilax*).
cat-call Δ (kät-ä-rä-n) I s. 1. schrille Pfeife (evd. zum Auspfeifen d. Schaulpieler u.). — 2. gellendes Pfeifen. — II v. a. U. a. 3. (aus)pfeifen, mit Pfeifen empfangen. — III v. n. U. a. 4. pfeifen.
cat-castle Δ (kät-ä-rä-n) s. = cat 1 10a.
catch 1 (kät-ä-rä-n) [fr. *chasser*; vom lit. *captare*] Δ (pret. und p. p. caught; † ober P ~ed) I **verb active** 1. jangen, (er)halsen, f kriegen; ~weilig erreichen; treffen; einholen (jagt mit to ~ up); auf-, ein-fangen; abfassen, ertappen, erwischen; über-fallen, ~raden; ~. — 2. ertassen, ertreffen, vaden; (weg)nehmen (bis. to ~ away, up to ~ hold of); ~halten; besichtigen; ~. — 3. fig. jeffeln, gejangenommen gewinnen; Einfluß erlangen über; ~. — 4. fig. ertassen, begrei-

fen; hören, vernehmen, verstehen (a. to ~ hold of); ~. — 5. erhalten, erlangen, erwerben. — 6. (of, from a p. durch j-n) von Krankheiten befallen od. angefielt werden; sich holen, sich zuziehen; Feuer jangen; ~. — 7. aufhalten, P im Reden unterbrechen (jagt nar mit up); an ein Hindernis (an)stoßen; streifen; (sich) verwickeln, jangen bleiben an, mit; ~. — 8. F to ~ one a blow j-n einen Schlag versehen; ~. — 9. to ~ from entziehen. — 10. to ~ (out) beim Gridet u.: durch Jangen des Walles den Schlagler ausmachen; a. fig. j-n abthun. — 11. ~ to ~ over mit einer leichten Gütdecke überziehen; ~. — 12. to ~ up: a) auf-, empordrehen, aufnehmen, aufpassen; ~; b) annehmen, auf-jangen, -greifen; c) aufhalten, unterbrechen; d) ein-, nach-holen; e) Am. (sich) j. Ausbruch rüsten (o. Vrainereitenden).
II verb neuter 13. fassen, greifen. — 14. Δ von Wädern: ein-, ineinander-greifen; von Ringeln, Schließen u.: einlinken, einschneiden, einschlingen. — 15. ~ halten, ~fassen; anloßen, sitzen od. hängen bleiben; sich verjangen, sich verwickeln; ~. — 16. vom Feuer u.: aus-brechen, ~flammen, sich ausbreiten; von Krankheiten: übertragbar oder ansteckend sein, anstecken. — 17. sich entzünden, in Brand geraten (ell. für to ~ fire); geirieren, zu ertären beginnen (ell. für to ~ frost). — 18. to ~ at nach etwas greifen, schnappen, streben, haschen; ~. — 19. to ~ on: a) f zufassen, zugreifen; b) f sich anschließen; Kartenpiel: Farbe besennen; c) f Erfolg haben, Anflug finden; d) Am. (to) begreifen, verstehen. — 20. to ~ up (mit oder ohne with) einholen, gleichkommen, gleichen Schritt halten. — Vgl. ~ 2 v. 3.
Zu catch 1: A. to ~ alphab. nach den Pronomen: you will ~ him at home Sie werden ihn zu Hause treffen; F I'll ~ him ich will ihn schon kriegen; I caught him at it ich ertappte ihn dabei; F he never does a stroke of work, ~ him er arbeitet nie einen Streich, das fällt ihm im Traume nicht ein!; F to ~ it eine Tracht Prügel u. erhalten; fig. j-n Zeit bekommen; F you'll ~ it Sie werden überkommen; F you'll ~ it nicely Du wirst Dein Fett schon kriegen; F ~ me! (~ him! ~ her!) oder ~ me (him, her) at it! da launst Du lange warten (zu ergänzen: biß Du mich (ihm, sie) darüber ertappt!); daß sollte mir (ihm, ihr) einfallen!; P na, go blaw!; ~ F me coming here again! da launst Du lange warten, ehe ich wieder herkomme!; F ~ me going to London! daß sollte mir einfallen, nach U. zu gehen! — B. to ~ alphabetisch nach den Substantien u.: Am. (Kinderpr.) to ~ a bob od. a ride (bei Wagen, Schritten) sich hinten anhängen, hinten aufsitzen; to ~ one's (second) breath: a) wieder Atem schöpfen, b) den Atem anhalten, stoßen machen; F ~ that ~ way, ~ as ~ can! greif zu!, nimm, was du kriegen launst!; to play ~ who ~ can haschen, Zed spielen; to ~ a (ent-)nap ein kurzes Schloffen im Eizen halten; *Kuderer-sl.* to ~ a crab (Am a lobster) beim Wudern nach hintenüber fallen, indem man das Wasser mit dem Ruder verfielt oder zu tief einsetzt; fig. to ~ a lies Moutaffen feil halten, mit offenem Munde dastehen; to ~ on the fly im Fluge ertafhen. Am. Zeitungs-sl. j-n auf einer (Eisenbahn-)Zahrt interviemen; to ~ a glimpse (a sight) of ... einen flüchtigen Blick ertafhen von ..., flüchtig sehen; the stone caught me on the head der Stein trat mich am Kopfe; to ~ one on the hip j-m zuwortommen,

j-n in seine Gewalt bekommen; to ~ hold of (t at, on) (fest)halten, ertreffen, sich halten an; F to be caught on the hop od. jump in a Fluge ertappt, ertappt werden; to ~ a p. in a lie j-n auf e-r Lüge ertappen; to ~ one napping j-n unterjehens überfallen; if I ~ you out again at it wenn ich Dich wieder dabei ertappte; to be caught in the rain, the storm, &c. vom Regen, vom Sturm u. überrascht, überfallen w.; the rain caught us der Regen überraschte uns; to ~ sight of plötzlich erblicken, wahrnehmen; I could not ~ sight of him ich konnte ihn nicht erblicken; to ~ a Tatar j-n jangen, den man nachher nicht bändiggen kann, an den Unrechten kommen, überfallen; to ~ n Tar (ritar of a wife eine böse Ziehe heiraten); *pr eb.* (to) set a thief to ~ a thief auf einen Schelmen andertafhe; den Bad zum Gärtner machen; to ~ the train den Zug nach (rechtzeitig) ertreffen; don't be caught tripping lassen Sie sich nicht auf einem Schritt ertappen; fig. to ~ a weasel asleep einen sehr Wachjamen dennoch überumpeln; to ~ wind sich verjangen; to ~ one's wind wieder Atem schöpfen, sich verjungen; to ~ one in his own words j-n mit dessen eigenen Worten jangen.
Zu catch 2: the fire caught the adjoining building das Feuer ergriß das anloßende Gebäude; he hastily caught (up) his bundle er nahm hastig sein Bündel an sich.
Zu 3: to ~ the ear das Ohr treffen, an das Ohr schlagen; to ~ the eye of a p. den Blic j-s jeffeln, j-m ins Auge fallen; *part.* to ~ the speaker's eye das Ansehen die Aufmerksamkeit des Präsidenten ertegen (am zum Worte zu kommen); *weis.* das Wort erhalten; his eye caught mine sein Auge begegnete dem meinen; the advertisement caught my eye die Anzeige lam mir zu Gesicht.
Zu 4: I caught the air very quickly ich sahste die Melodie sehr schnell auf; he could not ~ the expression er konnte den Ausdruck nicht ertaffen; *paint.* the attitude has evidently been caught from life die Haltung ist offenbar dem Leben abgelauscht; I did not ~ his name ich habe j-n Namen nicht genau verstanden; *hunt.* to ~ the scent wittern; to ~ the truth die Wahrheit entdecken; as soon as the child caught my voice sobald das Kind meine Stimme vernahm.
Zu 6: F to ~ (a) hold sich ertafhen, sich den Schnupfen holen; to ~ one's death sich den Tod holen; F you might ~ your death of cold Sie könnten sich auf den Tod ertafhen; to ~ a complaint sich eine Krankheit zuziehen, mit einer Krankheit angefielt werden; ~ to ~ a fall einen Fall thun; to ~ fire († a fire) Feuer jangen; fig. sich aufregen, ertfhen.
Zu 7: the wheel caught the open door of a passing carriage daß Rad rieß gegen die offene Thür eines vorbeifahrenden Wagens; my fingers were caught in the door ich klemmte mir die Finger in der Thür; the horse ~es his foot das Pferd stößt beim Springen an; she caught her foot in her robe sie verwickelte sich mit dem Fuße in ihr Kleid; she caught the fringe of her shawl on the door-knob sie biß sich mit der Franse ihres Umjagelagtes an dem Thürknopf um-

catechumenlse ♂ (kät.-l.-jü.-m.-näf) v/a., eccl. i-n als Katechismusführer(in) unterrichtet. [dume'ntum n.]
catechumenism (n:nfm) s., eccl. Katechumenen.
catechumenist (n:nfm) s. = catechumen.
catechumeniship (n:n'n-fäh) s., eccl. Stand m eines Katechumenen.
catechafantie ♂ (kät.-t.-f) (jü.-l.-n-n) a., chem.: ~ acid Kateduergäure f.
catemom ♂ (CT.D. kät.-t.-gön.-m, MU. kät.-t.-g.-nem oder t.-t.-g.-nem), ~a ♂ (kät.-t.-g.-n.-ma) [grch.] s., phls. Kategorie'm n: a) Wort, das an sich ein Satzglied ist; b) Prädicat n.
catemomalle ♂ (kät.-t.-gön.-t.-mät.-t) [grch.] phs. I a. an sich das Glied eines Satzes darstellend. — II s. = catemom.
catemomematic ♂ (kät.-t.-t) a. □ = catemomematic.
catemom(al) ♂ (kät.-t.-gön.-t.-t) [grch.] I a. 1. phls. tategorisch, die Kategorieen betr.; ~ imperative nach KATE: Sittengegeh n, unbedingt Vermunftgebot. — 2. bestimmt, entscheidend; unbedingt. — II s. 3. phls. tategorischer Satz.
catemomicalness ♂ (kät.-t.-gön.-t.-t.-n'f) s. Bestimmtheit f, Unbedingtheit f.
catemomisation ♂ (kät.-t.-gön.-t.-t.-f) s. Einteilung f in Kategorieen.
catemomise ♂ (kät.-t.-gön.-t.-t) v/a. (b. kategorisieren, nach Kategorieen ordnen.
catemomist (kät.-t.-gön.-t.-t) s. 1. ♂ phls. j. der sich mit den Kategorieen beschäftigt. — 2. j. der nach Kategorieen ordnet.
catemom (kät.-t.-gön.-t.-t) pl. ~es (a'f) [grch.] s. 1. ♂ phls. Kategorie f, Begriffs-kategorie f, ~sch n. — 2. fig. Art f, Klasse f, Schlag m.
catemomode ♂ (kät.-t.-t.-t) [grch.] s., elect. = cathode.
catemomotonie ♂ (kät.-t.-t.-t.-t) a., elect. tateletrototisch.
catemomotonous (kät.-t.-t.-t.-t) s., elect., med. vermehrte Reizbarkeit eines Nerven in der Nähe des negativen Poles f. (anlectrototonus).
catemom ♂ (kät.-t.-t.-t) pl. ~es (n) [t.] s., fig. Kette f, Reihe(n)folge f (b. eccl. Reihe von Beweistellen aus Rückwärtsstellen).
catemomarian ♂ (kät.-t.-t.-t.-t) = catemomarian.
catemomary ♂ (kät.-t.-t.-t.-t) oder t.-t.-t.-t) [t.] I a. Ketten...; math. ~ curve Kettenlinie f. — II s. math. Kettenlinie f, Sichelurbe f. [einander-leiten, -reichen].
catemomate ♂ (kät.-t.-t.-t) [t.] v/a. (b. an-)catemomation ♂ (kät.-t.-t.-t) [t.] s. Verlettung f, tettenartige Unvonderrichtung.
catemomate ♂ (kät.-t.-t.-t) [t.] I a. 1. ♀ aus kleinen Ketten(gliedern) bestehend. — 2. zo. mit kettenförmigen Knöcheln.
catemom (t.-t.-t) [t.] s. 1. = caterer. — II v/n. u. v/a. (b. 2. Nahrung liefern, verschaffen. — 3. (for) Lebensmittel an schaffen, eintausen. — 4. (for, ~ to) fig. weis.: sorgen, Sorge tragen für (Unterhalt, Vergnügen u.); theatrical managers ~ for the public Theaterdirektoren versorgen das Publikum mit geistiger Nahrung; ~ to a depraved appetite u. entarteten Geschmack befriedigen.
catemom (t.-t.-t) [t.] s. (a. (kät.-t.-t) 1. ♀ Bier f auf Karren und Wägeln (auch ~point). — 2. (weit ~s pl.) (a. ha'mo'nisches Wechselgelaute. — II prov., v/a. u. v/n. (b. 3. in Klantenjorn gehen; jährg od. querüber gehen, schneiden. — III prov., a. 4. (a. ~cornered) schräg. — Wal. ~ 1.
catemom (t.-t.-t) s. 1. ~dottlicher oder irischer Streulärer. — 2. Freibeuter m, Marodeur m, Räuber m.
catemom (t.-t.-t) ~wl ♀ (t.-t.-t.-t) s. Art Tanz.
catemom (t.-t.-t) s. univ. vieredige Mühle, auch fig. Träger einer solchen.
catemom-cornered prov. (t.-t.-t.-t) a. schräg.

cater-cousin (t.-t.-t.-t) s. entfernte(r) Verwandte(r); Vetter m; guter Freund; ~ship weitläufige Verwandtschaft.
catercross prov. (t.-t.-t) adv. diagona'l.
caterer (t.-t.-t) [acater] s. 1. Lieferant m; Provia'ntmeister m; Einkauf(er)in (b. von Speisen); Restaurateur m. — 2. fig. Verfolger m; Unternehmer m; weitS.: Theaterdirektor m.
cateress (t.-t.-t) s. Lieferantin f von Lebensmitteln; Einkauf(er)in f.
caterlouping (t.-t.-t.-t) a. auf verlebte Abenteuer ausgebend.
caterpillar (t.-t.-t.-t) [t.] s. chatepeltose baarige Raue f. 1. Raupe f; black ~: a) ent. Larve f der Rüben-Blattwespe; b) lüthliche Angelfliege; hort. to destroy ~s abraufen. — 2. fig. Ausbeuter m, Wucherer m; Schmarotzer m. — 3. ♀ Kautelke m, Skorpionkraut n (Scorpiurus).
caterpillar-catcher (t.-t.-t.-t) s., orn. Bürger m (Camposphaga).
~cater (t.-t.-t) s. 1. ent. Schlupfwespen-Larve f. — 2. orn. = caterpillar-catcher.
~fly (t.-t.-t) s. = caterpillar 1.
~hunter (t.-t.-t) = caterpillar-catcher.
~plant (t.-t.-t) s. = caterpillar 3.
cater-point (t.-t.-t.-t) s. = cater 2.
caterwaul (t.-t.-t.-t) (t.-t.-t) s., orn. (schreien von der Raue zur Paarungszeit). — 2. fig. schreien, in ohrenzerreißender Weise lärmern. — 3. ♀ fig. contp. verliebt sein. — II s. 4. Raue(n)schrei n zur Paarungszeit.
caterwauler (t.-t.-t) s. j. der wie eine Raue zur Paarungszeit schreit.
caterwauling (t.-t.-t) p. pr. u. s. 1. Raue(n)schrei n zur Paarungszeit; to go a ~ von Raue(n) brünstig sein, rammeln; ♀ fig. auf Liebes-abenteuer, P auf den Raue(n) gehen. — 2. fig. lärm m, Kalenmüll f; Gewinsel n; P to keep (up) a ~ einen Heidenlärm machen. [catercross.]
caterwise prov. (t.-t.-t.-t) adv. = catery ♀ (t.-t.-t) s. = acatery.
Catesby (t.-t.-t) npr. (Vern.).
cat-eyed (t.-t.-t) a. lakenäugig; im Dunkeln sehend.
cat-fall (t.-t.-t) s. Kattfall n, Kattläufer m; standing-part of the ~ stehende Part; man the ~ an das Kattfall!
cat-fish ♂ (t.-t.-t) s. 1. ichth. Name verschiedener Fische; b. a) Gemeiner Seewolf m (Anarhichas lupus); b) nordamerikanischer Raue(n)Wels (Pimelodus catus); c) prov. Raue(n)hai m (Scyllium). — 2. ~ zu. Zintenfisch m (Sepia). — 3. Am., sl. ~ death Selbstmord m durch Ertrinken.
cat-footed (t.-t.-t) a. 1. zo. lakenäugig, mit jurückziehbaren Krallen. — 2. fig. auf den Fehen gebend, geräuschlos.
ent-gold (t.-t.-t) s., min. Raue(n)gold n.
catgut ♂ (t.-t.-t) s. 1. d. u. surg. Darm-saiten f; co. Fiedel f, Geige f; F contp. ~scraper Vierfiedler m. — 2. ehm. Art großer Strami'n, Seilseilen n. — 3. ♀: a) Meer-saiten f (Chorda filum); b) virginiischer Gistbaum (Tephrosia virginiana).
Cath. abbr. = Catharine; cathedral; Catholic. [(Mon'eta).]
cathag (t.-t.-t) s., orn. Dohle f.
cat-hair (t.-t.-t) s. = cat's-hair.
cat-hammed prov. (t.-t.-t) a., fig. lüthig, plump. [= Catharist.]
Catharan ♂ (t.-t.-t.-t) s., eccl.hist. Cathari (t.-t.-t.-t) s/pl. f. Catharist.
Catharina, ~e (t.-t.-t.-t) na, t.-t.-t.-t) n) abbr. Cath. npr. Katharina f (Wn.).
catharine-wheel (t.-t.-t.-t) s. 1. her. Katharinendrad n (mit spigen Radeln od. Wägeln am Kranz). — 2. ♂ arch. Katharinendrad n, Feuerlöcher f, Radfenster n. — 3. ♂ Feuerwert; Feuertrud n. — 4. to

turn ~s Rad schlagen (a. fig.). — 5. art Kabriole t n.
catharisation ♂ (t.-t.-t.-t) s. (b. chemisch) Reinigung.
catharise ♂ (t.-t.-t.-t) [grch.] v/a. (b. b. chemisch) reinigen.
Catharism (t.-t.-t.-t) [grch.] s. 1. eccl. hist. Lehre f der Katharier. — 2. ♂ chemisch Reinigung.
Catharist (t.-t.-t) [grch.] s., eccl.hist. Katharier m, Katharist m, Puritaner m.
Catharistic (t.-t.-t.-t) a., eccl.hist. Katharistisch.
cat-harpin(g)s (t.-t.-t.-t) s/pl. Püttingstaue n/pl.; sl. ~ fashion liber's Kreuz-Ertrinken n der Matrosen.
catharsis ♂ (t.-t.-t.-t) [grch.] s., med. Ausleerung f, Abführen n, Reinigung f.
cathartic ♂ (t.-t.-t.-t) s., chem. lahartigsaures Salz. [gric m.]
cathartes ♂ (t.-t.-t) [grch.] s., orn. Raben-s cathartie ♂ (t.-t.-t) [grch.] I a. (a. ~al) 1. med. abführend, ausleerend, reinigend (auch fig.). — 2. chem. Kathartist n.; ~acid = cathartin. — II s. 3. med. Abführ-, Purgier-, Reinigungs-mittel n (auch fig.).
catharticalness (t.-t.-t.-t) s., med. abführende Eigenschaft.
cathartin ♂ (t.-t.-t.-t) s., chem. Kathartin n (Witterstoff der Sennesblätter).
Cathy (t.-t.-t) [tator. Khatia] npr., poet. id. (alter Name für Jorobabab).
cat-head (t.-t.-t) s. 1. ♂ Kronballen m, Ankerkranz m; ♀. — 2. ♀: a) keine Schwachwinde; b) = bully-head. — 3. prov., min. lntziger Eisenstein (meist mit festem Phosphor). — 4. cant ~s pl. weibliche Brüste f/pl. — II ♂ v/a. (b. a. 5. to ~ the anchor den Anker am Kronballen verholen. ♂ Zu ~ I ♂: the anchor is at the ~ der Anker ist zum Fallen los; ~ of a crane Kranznabel m; ~ stopper Katt-♂ stopper m; Portureleine f.
cathadra ♂ (t.-t.-t.-t) s. eccl. Bischofsstuhl m (in der Kirche); Bischofsstuh m. — 2. Katheder m (n), Lehrstuhl m. — 3. ex ~ mit Lehrstuhle (Petri) herab; mit Machtvollkommenheit, keinen Widerspruch zulassend.
cathedral (t.-t.-t.-t) [t.] I a. 1. zu e-r Kathedra'le gehörig; Dom...; ~ church Domkirche f, Münster n. — 2. vom Bischofsstuhl herab gegeben oder ausgehend; mit (pöpstl.) Machtvollkommenheit ausgestattet. — 3. lathedermäßig; Lehrstuhlig. — 4. ♀ all. ehrwürdig. — II [t. cathedrales] s. (abbr. Cath.) s. Hauptkirche f eines Bistums, Kathedrale f, Dom m.
cathedralated (t.-t.-t.-t) a. 1. domortig gewölbt. — 2. mit Kathedrales(n).
cathedralesque (t.-t.-t.-t) a. = cathedralesque. [Kathedrales...]
cathedralic (t.-t.-t.-t) a. domortig;
cathedralish (t.-t.-t.-t) v/a. (b. in eine Kathedrale umwandeln).
cathedralish (t.-t.-t.-t) a. = cathedralic. [Widhörsighe.]
cathedralism (t.-t.-t) s. Vorteile f für
cathedralized (t.-t.-t.-t) a. auf dem Bischofs- oder Lehrstuhle sitzend.
cathedralite (t.-t.-t.-t) [t.] I a. 1. den Bischofsstuhle betreffend. — 2. (wie) von hoher Autorität ausgehend, ex cathedra (geprochen). — II s. 3. Abgabe f der niederen Geistlichkeit an den Bischof.
cathedralical (t.-t.-t) a. □ und s. = cathedralesque. [aus Wn., Suter und Gieren.]
cathel (t.-t.-t) s. warmes Getränk
cathelctrotonous (t.-t.-t.-t) s. für catelectrotonous.
catherite ♂ (t.-t.-t.-t) [grch.] a. a. s., med. leicht ätzendes Weizmittel.

Catherine (kath-^h-nln) [grch.] npr. Katharine f (= Catharina); ~ Collegio College in Cambridge. [wheel.]
catherine-wheel (-h-wll) = catharine-
Cathern (kath-^h-n) [Catherine] s. Best n am St. Katharinentag (25. Nov.).
Catherning (kath-^h-nln) s. = Cathern.
cathetal (kath-^h-tāl) a., math. sentredt; Kathēten...
entlieter (kath-^h-tāl) [grch.] s., surg. Kathēter m; Harnröhrensonde f.
catherisation (kath-^h-tāl-n) s., med. Einföhrung f des Kathēters in die Harnröhre n.
catherise (kath-^h-tāl-n) v/a. (b.) med. einen Kathēter einföhren in.
catherism (kath-^h-tāl-n) s., med. = catherisation.
cathetometer (kath-^h-tāl-m-^h-tāl) [grch.] s., phys. Kathetometer n (Messapparat zur Bestimmung geringer Höhenunterschiede).
cathetus (kath-^h-tāl) pl. (kath-^h-tāl) [grch.] s. 1. math. Kathēte f; Sentrechte f. — 2. arch. durch die Mitte e-z Geföhndere bedakte Sentrechte. [inandoo.]
Cathandoo (kath-^h-m-doo) npr. = Cat-
athandoo (kath-^h-m-doo) a. 1. & s. = cathodic 2. — 2. elect. lathodisch, negativ-elektisch; Kathoden... (ant. anodal).
cathode (kath-^h-doo) [grch.] s., elect. 1. Kathode f (negative Polplatte); ant. anode. — 2. (b.) Kathodoplast; Gegenstand, auf dem der Niederschlag erfolgt.
catholic (kath-^h-doo) [grch.] a. 1. physiol. von e-m Nervenzentrum ausgehend od. wegföhrend. — 2. & absiegender (Wasserspirale); ant. anodic.
cat-hole (kath-^h-höl) s. 1. Katzen(schlupf)loch n. — 2. tiefe Stelle in einem Flusse. — 3. & Heddflöje f.
Catholic (kath-^h-doo) [grch.] abbr. C(ath).
I a. (ally, ~ly adv.) 1. eccl. lathodisch; oppositisch; rechtgläubig; ~. — 2. eccl. universel, allgemein; ~. — 3. eccl. unparteiisch, vorurteillos. — **II s.**, eccl. 4. (sp. römischer) Kathol'ik, Katholik' in f; ~. — 5. + eccl. = catholics.
III 1: ~ (and) Apostolic Church: a) römisch-lathodische (und) apostolische Kirche; b) Sekte f der Irvingianer; ~ Majestät Zürl der Könige von Spanien; the Roman Church die röm.-lathod. Kirche.
III 2: eccl. ~ Epistles pl. die sieben Briefe n/pl. des Neuen Testaments, welche keine besondere Adresse tragen.
III 4: German ~ Deutschlathod'ik' in; Old ~ Altlathod'ik' in (in Zeitschrift seit 1870); to torn Roman ~ (römisch-)lathodisch werden.
catholical (kath-^h-doo-tāl) a. = catholic.
catholicalness (-n-^h) s. = catholicity.
catholicate (-tāl) s., eccl. Sprengel m eines armenischen Patriarchen (s. catholics).
catholicise (kath-^h-doo-tāl-n) v/a. und v/n. (b.) lathodisch machen (werden).
catholicism (kath-^h-doo-tāl-n) s., eccl. 1. lathodisch-lathodische Lehre, lathodische Rechtgläubigkeit. — 2. Handlung f eines guten Katholiken. — 3. + = catholicity 1 und 2.
Catholicist (-tāl-n) s., eccl. Katholik' m.
catholicity (kath-^h-doo-tāl-n) s. 1. Allgemeinheit f, Universalität f. — 2. Beurteilungsfähigkeit f. — 3. & eccl. C = Catholicism 1.
catholicness (-n-^h) s. 1. Allgemeinheit f. — 2. allumfassende Eigenschaft.
Catholicoo... in 3ten = Catholic.
catholoon (kath-^h-doo-n) [grch.] s. 1. med. Universal(hell)mittel n (a. fig.). — 2. C umfassendes Wörterbuch.

catholicois, ~us (kath-^h-tāl-^h-tāl) s., eccl. Patriarch m der armenischen Kirche.
catholiship (kath-^h-tāl-^h-tāl) s. = catholicity.
catholise (kath-^h-tāl-n) v/n. (b.) einen lathodisierenden Einfluß üben.
cathood (kath-^h-tāl) s., co. Rahtentum n.
cat-hook (kath-^h-tāl) s. Kathaken m.
cat-house (kath-^h-tāl) s. = cat 1 10a.
ca-thro', **ca-throw** (kath-^h-tāl) s. Wärm m, Aufregung f.
cat-ice (kath-^h-tāl) s. dünne Eiszschicht (unter der das Wasser zurüdgeföhren ist).
Catilina (kath-^h-tāl-n) npr. Catilina (röm. Verschwörer, † 62 v. Chr.).
Catilinarian (kath-^h-tāl-n) I a. catilinarisch. — II s. Catilinarier m, Verschwörer m.
Catilinism (kath-^h-tāl-n) [Catilina] s. catilinarische Grundsätze, Verschwörung f.
cat-in-a-corner (kath-^h-tāl-n) a. verzwiefelt wie e-z in die Eck getriebene Lage.
cat-in-clover (kath-^h-tāl-n) s. gemeiner Schollenflee (Lotus corniculatus).
Catinka (kath-^h-tāl-n) npr. Katinula f (Wn. = Katharina).
cat-ion (kath-^h-tāl-n) [grch.] s., chem. Kation n (electropositiver Bestandteil, der sich bei der Elektrolyse am negativen Pol ausföhrt; ant. anion).
catkin (kath-^h-tāl-n) [dim. v. cat 1] s. (Blüten-) Kätzchen n. [P Mempe f.]
cat-lap P (kath-^h-tāl) s. schwacher Thee, catless (kath-^h-tāl) a. ohne Kätzchen. [I chnd.]
catlike (kath-^h-tāl) a. katzenartig; schleichend.
catling (kath-^h-tāl) I. ~ zo. Kätzchen n. — 2. surg. Art Seziermesser n. — 3. d. Darmföhre f; ~ s. Catenteramente n/pl.
catlinite (kath-^h-tāl-n) s., min. Art roter Thonstein, Pflanzstein m (ber. Indischer).
catmallison (kath-^h-tāl-n) s. Speisekorn n beim Ramin.
Catmandoo (kath-^h-m-doo) npr. Kathmandu n (vorn. von Nepal).
catmint (kath-^h-tāl-n) s. Katzenminze f (Nepeta cataria). [Schlummer (im Eisen).]
cat-nap (kath-^h-tāl-n) s. Schlafchen n, kurzzer cat-nip (kath-^h-tāl-n) s. = catmint.
cat-nut (kath-^h-tāl-n) s. Erdnuß f (Eunium flexuosum).
Cato (kath-^h-tāl) npr. Cato (strenger römischer Bürger; † 149 v. Chr.); engl. hist. ~ Street Conspiracy vereitelte Verschwörung zur Ermordung der engl. Minister (1820).
catoblepas (kath-^h-tāl-n) [grch.] s., zo. qu-antiges Tier.
catocathartic (kath-^h-tāl-n) [grch.] a. und s., med. abführendes Mittel.
catolie, ~us (kath-^h-tāl-n) [grch.] s., med. Starckucht f.
catodion (kath-^h-tāl-n) s., zo. Pottwoll m.
catodont (kath-^h-tāl-n) [grch.] a., zo. nur im Unterkiefer Zähne habend (bei Echlangen n.).
catogan (kath-^h-tāl-n) s. f. Cadogan II.
catogenic (kath-^h-tāl-n) [grch.] a., chem. zerlegend; Zerketzungs...
Catolsm (kath-^h-tāl-n) s. = Catonian.
cat-o'-mountain (kath-^h-tāl-n) s., zo. = catamountain.
Catonian (kath-^h-tāl-n) [Cato] I a. lathodisch; fig. streng, unbefangm; tugendhaft. — II s. Anhänger m Cato's. [tonian.]
Catonie (kath-^h-tāl-n) (ally adv.) = Cat-
cat-o'-nine-tails (kath-^h-tāl-n) s. 1. neunschwänzige Katze, Peitsche f mit Neunigen Seilsträngen (bis 1881 in der britischen Armee und Marine im Gebrauch). — 2. & Am. = cat's-tail 4.
Catonism (kath-^h-tāl-n) [t.] s. Katonismus m, lathodische Streige.
catopter (kath-^h-tāl-n) [grch.] s., opt. Spiegelrohr n; Spiegel m.

catoptric(al) (kath-^h-tāl-n) [grch.] a., opt. lathodisch, die Zurückwerfung des Lichtes betreffend; Spiegel...; ~ telescope Spiegelrohr n; ~ illumination (oder light) apparatus Spiegel-Leuchtapparat m.
catoptries (kath-^h-tāl-n) s. (sg. u. pl.), opt. lathodisch (Beziehung von der Zurückwerfung des Lichtes).
catopromancy (kath-^h-tāl-n) [grch.] s. Wahrsagerei f aus Spiegeln.
catoptron (kath-^h-tāl-n) s. = catopter.
cat-owl (kath-^h-tāl-n) s., orn. virginische Eule (Bubo virginiana).
cat-pipe (kath-^h-tāl-n) = cat-call.
cat-purchase (kath-^h-tāl-n) s. = cat-tackle. [boat (f. k.); vdr. für Getreide].
cat-rig (kath-^h-tāl-n) s. Tacklung f eines cat-
cat-rope (kath-^h-tāl-n) s. 1. + = cat-fall. — 2. = cat-hook.
cat-salt (kath-^h-tāl-n) s. = cat's-tail 4 b.
cat-salt (kath-^h-tāl-n) s. Art feinförniges Salz (aus der Mutterleie).
cat's-brains (kath-^h-tāl-n) s/pl., min. von Kalkpat-Adern durchzogenen Sandstein.
cat-scap (kath-^h-tāl-n) s., ~scap proc. (kath-^h-tāl-n), ~scap proc. (kath-^h-tāl-n), ~scap proc. (kath-^h-tāl-n).
cat's-claw (kath-^h-tāl-n) s. 1. = cat-in-clover. — 2. Wundheiler m (Anthyllus vulneraria).
cat's-crude (kath-^h-tāl-n) s. f. cat 1 27.
cat's-ear (kath-^h-tāl-n) s. 1. Zerkletrant n (Hypochaeris). — 2. = cat's-foot 2.
cat's-eye (kath-^h-tāl-n) s. 1. min. Katzenauge n (Quarz-Kristall). — 2. & a) Sternkopf m (Scabiosa); b) Gemandert- Ehrenpreis m (Verbascum chamaedrys).
cat's-foot (kath-^h-tāl-n) s. 1. + = cat's-paw. — 2. & a) Gunderschne f (Nepeta glechoma); b) Katzenpöthchen n (Gnaphalium dioleum).
cat's-hair (kath-^h-tāl-n) s. Platanhaar n, junger Bart.
cat-shark (kath-^h-tāl-n) s., ichth. Art Katzenhai m (Triakis semifasciatus).
cat's-head (kath-^h-tāl-n) s. 1. & Art großer Apfel. — 2. = cat-head. [cat 1 11 b.)]
cat-ship (kath-^h-tāl-n) s. Kattschiff n (= cat-siek (kath-^h-tāl-n) a., s. den Katzenjammer habend. [flüßer n (Art Gümmer).]
cat-silver (kath-^h-tāl-n) s., min. Katzen-Catskill (kath-^h-tāl-n) npr., id.; ~ Mountains Gebirgsgruppe der Adirondacks (New-York).
cat-skin (kath-^h-tāl-n) s. 1. Katzenfell n, pelz m. — 2. sl. geringer Seidenhut.
cat-sleep (kath-^h-tāl-n) s. = cat-nap.
cat's-meat (kath-^h-tāl-n) s. Pflanzfleisch oder Fleischstücke (als Futter für Katzen od. Hundel).
cat's-milk (kath-^h-tāl-n) s. Sonnenwendige Wolfsmilch (Euphorbia helioscopia).
cat-so (kath-^h-tāl-n) [it. cazzo] s. Schelm m, Galgenstrid m.
cat's-paw (kath-^h-tāl-n) I s. 1. Katzenpfote f. — 2. fig. Werkzeug n (zu e-z Sache gebraucht, die man selbst nicht unternehmen will); Geföhrer m; to make a p. (sb. to use a p. as) a. ~ i-n als Werkzeug gebrauchen, i-n die Kostanien aus dem Feuer hauen lassen. — 3. & = cat's-foot 2. — 4. O. Wundheiler; Duplizierung f auf Sedal oder Sennel. — 5. J. a) Katzenpfote f, Trompete f (Set zum Haken e-z Felle); b) ~ s pl. vom leichten Wind geräuselt Wasserflöje. — II J. v/a. u. v/n. (a. b.) a) die Wasser-Oberfläche leicht bewegen, kräufeln; b) eine Trompete machen, mittels einer Trompete anbläuen.
cat's-purr (kath-^h-tāl-n) s. Katzen-schnurren n, ~spinnen n (auch med.; eigentümlicher Laut, beim Scherben der Wundt vernommen).
cat-squirrel (kath-^h-tāl-n) s., zo. 1. proc. gemeines Eichhorn n (Sciurus vulgaris). — 2. Am. a) Katzen-Eichhorn n (Sciurus cinereus); b) = bassaris.

cat's-tail © (kät'-tē) s. 1. Katzenchwanz m. — 2. Pelztragen m. — 3. Federwolfe f. — 4. ♀: a) dreiflügelrige Kupferleule (*Typha latifolia*); b) Katzen-, Schaft-halm m. (*Equisetum*); c) ~ grass Viehgras n. (*Pheum*); d) = katkin. — Eide a. cattail.
cat-stair schot. (kät'-stā) s. 1. legelrömiger Gedächtnis o. Steinbau (s. cairn). — 2. Stühlein m. des Feuerofens.
cat-steps schot. (kät'-stēps) s/pl., arch. Kattentreppe f, Stiebelstufen f/pl.
cat-stick (kät'-stīk) s. 1. Eiden m, Schlager m (beim Spazier- und Wallfahnen). — 2. P ~ pl. dünne Reine, Spazierhölzer n/pl.
cat-stopper ↓ (-stöp-er) s. Kattstopper m.
catsup (kät'-tēp) s. = catsup, ketchup.
cat's-water (kät'-wā-tē) s. sl. Wadholer-schnaps m. [Katt-tafel n.]
cat-tackle ↓ (kät'-tāk) s. Kattgarn n; j **cattail** © (kät'-tē) s. 1. ♀ = cat's-tail 1. — 2. ↓ Binnens-Gude n des Kranballens.
Catgate (kät'-gät) npr. Kattgate n (Meeresteil zwischen Schweden und Züland).
cattery \ (kät'-tē-ri), pl. ries (kät') s. Katzenpension f, -juchtere f.
cat-thresher (kät'-thē-shē) s., icht. Art Gering m (*Clupea escaia*).
cat-thyme ♀ (kät'-tīm) s. Katzen-kräut n, -garnend m (*Teucrium marum*).
Catti (kät'-tī) s/pl. Ratten m/pl. (ehm. germanischer Stamm im heutigen Sibirien).
cattimandoo ♀ ca.3. (kät'-mā'-n-dū) s. Art Gummi n (von *Euphorbia cattimandoo*).
cattling (kät'-līng) s. 1. ↓ Seelkrankheit f. — 2. † = caterwauling.
cattish (kät'-tīsh) [cat] a. lakentartig; Katzen-; ~ race Katzenschlecht n.
cattle (kät'l) [m/c. *catel, chatal*; mlt. *cap(i)-tale*; l. a. *chattel*] s. (sg. a. coll. pl.) 1. † Eigentum n, Habe f (heut. *chattel*). — 2. Vieh n, vth. Hornvieh n; Hausziege n/pl.; Pferde n/pl.; Schlachtvieh n; j. — 3. Am., sl. Negerflaben m/pl. — 4. fast †: contp. ob. co. Menschen m/pl.; Gefühlsweib n, Ungezieser n (mit black ~); P Viehzeug n, Vieher pl.; j.
Zu ~ 2: breeding ~ Zuchtvieh n; ~ for draught Zugvieh n; a drove oder a herd of ~ Viehherde f; Durham ~ Sturzhornvieh n; fat oder fattened ~ Mastvieh n; 500 head of ~ 500 Stück Vieh; horned ob. black ~ Hornvieh n; leashed ~ Packvieh n; polled ~ hornloses Vieh, Galloway-Vieh n; prize ~ Preisvieh n, prämiertes Vieh; small ~ a) Kleinvieh n (Schafe, Ziegen); b) P Ungezieser n.
Zu ~ 4: † co. jumping ~ Fische m/pl.; P cant queer ~ sonderbare Gesellschaft; sad ~ Huren-, Zigeuner-bad n; contp. voting ~ Stimmvieh n.
cattle-bell (kät'-bel) s. (Kuh-rc.) Glode f. ~bird (-bēd) s., orn. Ruhvogel m (*Molobrus pe'coris*). [Französisch.]
~boat ↓ (-bēt) s. Boot n zum Vieh- j **~box** ☞ (-bōks) s. Viehwagen m.
~breeder (-bā-dēr) s. Viehzüchter m.
~breeding (-bā-dīng) s. Viehzucht f.
~dealer (-dē-lēr) s. Viehhändler m.
~disease (-dī-zēz) s. = cattle-plague.
~fair (-fā) s. = cattle-market.
~fattener (-fāt-nēr) s. Viehmäster m.
~feeder © (-fī-dēr) s. Futterjuchter m (Fütterungsvorrichtung an Trägen).
~food (-fūd) s. Viehfutter n.
~guard (-gārd) s. Viehwagen m (an Wagen).
~house (-hōūs) s. = cattle-shed.
~hurdle (-hūrdl) s. 1. Hegege n für Vieh, (Vieh-)Pferch m. — 2. ☞ = cattle-truck.
cattleist * (kät'-līst) s. Tiermaler m.
cattle-king Am. (kät'-līng) s., sl. großer Herdenbesitzer.
cattle-leader (kät'-lī-dēr) s. Aufsichting m.

cattle-lease (kät'-līz) s. Viehpacht f; ~ at half profit Viehpacht f um halbe Nutzung.
cattleless (kät'-lēss) a. ohne Vieh.
cattle-lifter (kät'-līf-er) s. Viehdieb m, -räuber m.
~lifting (-līf-īng) s. Viehdiebstahl m.
~man © (-mān) s. = cattle-dealer.
~mark (-mārk) s. Brandmarke f des Viehes.
~market (-mārk-ēt) s. Viehmarkt m.
~pen (-pēn) s. Vieh-hürde f, -wercch m.
~piece (-pīs) s. Tierstück n (Gewinde).
~plague (-plēg) s., vet. Kinderpest f.
~post (-pōst) s. = cattle-run.
~raiser (-rā-zēr) s. Viehmäster m.
~ranch (-rānch) s. = cattle-range.
~range (-rēng) s. Viehtrieb f.
~run vth. Am. (kät'-rūn) s. ausgezehnter Weidgrund.
~shed (-shēd) s. Viehstall m.
~shew (-shē) s. Tierchau f, Vieh-Ausstellung f. [Gang von Vieh an Trägen.]
~stall © (-stāl) s. Vorrichtung zur Befestigung. **~stallou** (-stē-lō) s. = cattle-run.
~stealing (-stē-līng) s. Viehdiebstahl m.
~trail (-trā) s. Viehpfad m.
~truck ☞ (-trūk) s. Viehwagen m.
~vendor (-vēnd-er) s. = cattle-dealer.
~waggon ☞ (-wāg-ōn) s. Viehwagen m.
cattish (kät'-tīsh) a. Vieh-...
cat-trail ♀ proc. (kät'-trā) s. Val'drian m.
catty (kät'-tē), pl. ries (kät') [malajisch] s., id. (sinfaktisches Gewicht von 0,625 Kilogramm).
Catullian (kät'-tū-li-ān) a. latu'lich (dem römischen Liebedichter Catu'll eigen).
Catullus (kät'-tū-lūs) npr. Catu'll (tūs) (röm. Dichter, 87-54 v. Chr.). [Rose.]
cat-whin ♀ proc. (kät'-h-wīn) s. = dog-catwitted schot. (kät'-wīt-ēd) a. launisch; hirnverbraunt, verrückt.
cat-word ♀ † (kät'-wōrd) s. = calmint.
cat-wrangling † (kät'-rāng-ling) s. = caterwauling.
Caucasian (kē-ā-shē-ān), vth. ~Grt. n) I a. kaukasisch, zur kaukasischen Rasse gehörig. — II s. Kaukasier(in).
Caucasus (kē-ā-shē) npr., geogr.: (Mount) ~ Kaukasus-(Gebirge n) m.
caucus (kē-ā-shē) [nach einigen corr. aus calkers' (meeting), nach andern vom grch. *kaukos* Wecker, ob. auch indianischen Ursprungs] pol. I s. 1. Am.: a) Vorberammlung f von Wählern zur Vorbereitung einer Wahl, Ernennung von Kandidaten; b) Versammlung f von Parteiführern zu Wahlzwecken. — 2. Englan: großes Lokal-Komitee von Wählern für die Geschüftsführung ihrer Partei. — 3. allg.: Versammlung f zur Vorbereitung, geschäftlicher ob. politischer Dinge. — II v/a. C. c. (e.) 4. durch ~ bewirken ob. kontrollieren. — III v/n. C. c. (e.) 5. einen ~ abhalten.
caucasable \ (kē-ā-shē-ā-ble) a. kurz Partei-verhandlungen zu beendigen (b).
caucuser \ (kē-ā-shē-er) s. Anhänger m des caucus (s.). [betr. — II s. = caucuser.]
caucuslan \ (kē-ā-shē-ān) I a. dencaucus/ cand proc. n. u. schou. (kād) a. = cold.
cauda © (kē-ā-dā), pl. -ae (-dā) [lt.] s., zo. ec. Schwanz m, schwanzähnliches Anhängel.
caudad © (kē-ā-dād) [cauda u. lt. ad] adv., anat. nach unten hin (Rücken); nach dem Schwanz hin (Tiere); ant. cephalad.
caudal © (kē-ā-dāl) I a. □ 1. Schwanz-; icht. ~ fin Schwanzflosse f. — 2. anat. nach dem Schwanz hin gelegen (ant. cephalic). — II s. 3. icht. Schwanzflosse f (abbr. cd.). — 4. anat. Schwanzwirbel m.
caudatal © (kē-ā-dāl) a., anat. Schwanz-...
caudate © (kē-ā-dāt) a. geschwänzt.
caudated © (kē-ā-dāt-ēd) a. = caudate.
caudation © \ (kē-ā-dāt-ōn) s. Geschwänz- sein n. [Schwanzlern m im Gefirn.]
caudatum © (kē-ā-dāt-um) [lt.] s., anat.)

caudebeck † (kē-ā-dē-βēk) s., id. (feiner französischer Rot aus Caudebec in der Normandie).
cauder © ♀ (kē-ā-dēr), pl. oxes od. axes (kē-ā-dēr-ēz, kē-ā-dēr-āz) [lt.] s. Stot m, Stamm m der Palmen, Baumforme u.
caudex-pawed P (kē-ā-dēk-pād) a. flachsch.
caudicle © ♀ (kē-ā-dīkl) [lt. *caudicula*] s. Stielchen n der Blütenhaube bei den Crädle-ten. [unten oder nach hinten ziehen.]
caudicud © (kē-ā-dē-dēkt) v/a. C. a. nach.
caudiform © (-fōr-m) a., zo. schwanzförmig.
Caudine (kē-ā-dīn) a. laudi'nisch; hist. ~ Forks pl. Raudinische Rasse m/pl. (Anerkennung der Römer, 321 v. Chr.).
caudisonant © (kē-ā-dī-fō-nānt) [lt.] a. mit dem Schwanz lappernd (Riapschwänze).
Caudle 1 (kād) I npr., id.; Mrs. ~'s *Curtain Lectures*, Fran Caudle's Gerdinenpredigten f pl. (Buch von Douglas Jerrold); ~ Lecture Gerdinenpredigt f. — II v/a. C. b. j-m eine Gerdinenpredigt halten.
caudle 2 (kād) [mfe. *caudel*; a. j. *caudel, chaudel*; lt. *caudus*] I s. 1. Art Warmbier n (vth. für Wäldnerinnen und deren Besuch); iro. †, of hemp-seed, heampen, hängerer Trank, Strid m (S.H.V. 176, 4, 7, 95). — 2. P † Gefäß n. — II v/a. C. b. 3. j-m e-n Stärkungstrank bereiten, verabreichen. — 4. mischen. — Vgl. ~ 1.
caudle-cap (kād-kl-āp) s. Gefäß n od. Becher m für Warmbier (ehm. als Valentinstag-tisch).
caudo... in zu: **caudo-**... in zu: **caud-**...
cauf (kād) s. 1. Tischstapen m. — 2. ☞ = corf. — 3. schot. = chaff.
caufe (kād) s. = coffee.
cauf-ward schot. (kād'-wārd) = calf-ward.
caught (kād) pret. und pp. von to catch.
caulk 1 ob. proc. (kād) I s. min. 1. = chalk. — 2. Kalt m. — 3. Kaltpat m. — 4. Schwere-jpat m. — II schot. v/a. C. a. 5. = chalk.
cauk 2 (kād) [a. j. *cauquer*; lt. *calcare*] v/a. C. a. 1. † treten (von einem Fuß). — 2. ↓ falsatern (= calk 1).
cauk 3 (kād) s. u. v/a. = calk 3. — Vgl. ~ 1 u. 2.
cauker 1 schot. (kād-ker) s. 1. sl. Schluß m Brantwein. — 2. erkannliche Lüge.
cauker 2 (-kē) s. 1. = calk 3. — 2. = calker 1.
cauking © (kād-king) s., carp. Verlassen n.
cauky (kād-ē) a., min. schwerpat-haltig.
caul 1 (kād; Hom. call) [m/c. *calles, kelle*; a. j. *cale* Mäße] s. 1. anat. Neh n, Neh-, Schaft-häuten n (ehm. im Beführ nach dem Übergehen der Seeleute Schuß gegen das Gerichte gemährt); to be horn with a ~ mit-e-m Schaft-häuten geboren werden, ein Glücksdind sein. — 2. † Haube f; Haarnetz n der Frauen (auch der Peride). — 3. hinterer Teil einer Haube. — 4. allg.: kleines Neh.
caul 2 © (kād) [fr. *cale*] s. Zutat: Zulage f (beim Feuieren oder Zeimen). — Vgl. ~ 1 u. 3.
caul 3 ♀ † (kād) [lt. *caulis*] s. Koh(lov) m.
cauld 1 schot. (kād) = cold. — Vgl. ~ 2.
cauld 2 schot. (kād) I s. Damm m in einem Flusse od. Strom; Wehr n. — II v/a. C. a. mit e-m Damm od. Wehr versehen. [fig.]
cauldride schot. (kād-rl-dī, kād-rl) a. kalt f/a.
cauldron (kād-dān) I s. großer Kessel (auch fig.). — II v/a. C. a. (wie) in e-n Kessel einfüllen. [treibend.]
caulescent © ♀ (kē-ā-lē-sēnt) a. stengel-schänke f.
caulicle © ♀ (kē-ā-līkl) s. Stengelchen n.
caulicole © (kē-ā-lī-kōl) s. = cauliculus 1.
caulicolous © ♀ (kē-ā-lī-kō-lōs) a. auf e-m Stengel lebend od. wachsend (v. Schwämmen).
cauliculus © (kē-ā-lī-kū-lūs) s. = cauliculus.
cauliculus © (kē-ā-lī-kū-lūs), pl. ~ (kād-rl) [lt.] s. 1. arch. feiner Blattstengel unter der Ebene am terra'stischen Kapitäl. — 2. ♀ = caulicle.
cauliferous © ♀ (kē-ā-lī-fēr-ōs) = caulescent.
cauliferous © ♀ (kē-ā-lī-fēr-ōs) a. stengel-blütig.

cautional † (k²-jd²-n²) a. warnend.
cautionary (k²-jd²-n²-e) I a. 1. warnend, erinnernd. — 2. *caut. jur.*: bürgernd, als Bürgerschaft (dienend); ~ town e-e als Bürgerschaft gebene Stadt. — II s. *caut. jur.*: 3. = cautionary. [Behandeln; haften für.]
cautionate † † (k²-jd²-n²) v/a. mit Vorsicht
cautionate † † (k²-jd²-n²) a. vorsichtig.
cautioner (k²-jd²-n²) s. 1. Warner(in). — 2. engl. jur.: Verwarner m. (f. caution 4.). — 3. *caut. jur.*: Bürge m.
cautionise † (k²-jd²-n²) v/a. 1. bürgen. — 2. warnen. [sicht; ohne Bürgerschaft.]
cautionless (k²-jd²-n²-l²) a. ohne Vorsicht
cautionment (k²-jd²-n²-m²) s. = caution 2.
caution-money (k²-jd²-n²-m²-n²) s. Kaution f (bld. von engl. Studenten bei der Immatulation hinterlegt). [Höflichkeit n.]
cautious (k²-jd²-n²-s) s. jur.: Bürgerschaftig
cautious (k²-jd²-n²-s) a. 1. vorsichtig, behutsam; ~. — 2. anj der Gut v. — 3. † juchtsam.
 Zu ~ 1: he is too ~ for that er ist dazu zu vorsichtig; a ~ly worded reply eine vorsichtig abgefaßte Antwort.
 Zu ~ 2: be ~ how you set about it sehen Sie sich vor, wie Sie die Sache anfaßen; be ~ how you trust him seien Sie auf der Hut, wie weit Sie ihm vertrauen.
cautiousness (k²-jd²-n²-s) s. Behutsamkeit f, Vorsicht f, Umsicht f, Wachsamkeit f.
cautor (k²-jd²-n²-t²) s. = cautioner.
Caundry f. [v.] s. = cautioner.
cauza †, see, ~i, ~y 0n.3. (k²-ja, k²-ji) s. Ra'di m (muhammadanischer Richter).
Cav. abbr. 1. = cavalry. — 2. = cavalier (vor ital. Namen). [= caval II.]
cava † (k²-wa) s. = cavaler. [= cav II.]
cava † (k²-wa) s. = kava.
caval † (k²-w²-l) anat. I a. höhl, die Höhltoenen betreffend. — II s. Höhltoene f.
cavaleade (k²-w²-l²-e) [fr. vom ml. *caballica* v² reiten, *caballus* Pferd] I s. 1. Ra'vallo de f, Gesellschaft f von Reitern. — 2. ~ Ausflug m zu Pferde oder Wagen. — II † v/n. 3. in einem Auszuge reiten.
cavalero † (k²-w²-l²-e) s. = cavalier.
cavalier (k²-w²-l²-e) I (abbr. Cav.) s. 1. Reiter m, Kavallerist m; † Reijiger(r) m. — 2. Kavaler m, Ritter m. — 3. hist. Kavaler m, Royalist m (unter Karl I.). — 4. Kavaler m, Partner m (beim Tanz); Etker m. — 5. ~ s. frt. kahje f, Kavaler m, Reiter m (erhöhte Position). — 6. man. geschickter Reiter. — II a. 1. stolz, hochmütig, anmaßend. — 8. † eitelich, tapfer, triegerisch. — 9. munter, leicht, sorglos (im Umgang). — 10. royalistisch (i. ~ 3). — III v/a. 1. eine Dame begleiten. — IV † v/n. 12. wie ein Kavaler handeln; den A. spielen; sich hochjährend betragen.
cavalierness (k²-w²-l²-e) s. Reiterin f.
cavalier-hat (k²-w²-l²-e) s. Amazonenhut m (bei Damenreitern).
cavalierness (k²-w²-l²-e) a. den Kavaler spielend, stolz, hochmütig.
cavalierish † (k²-w²-l²-e) a. = cavalier II.
cavalierishness (k²-w²-l²-e) s. Ritterlichkeit f.
cavalierism (k²-w²-l²-e) s. Kavalerium n.
cavalierness (k²-w²-l²-e) s. = cavalierism.
cavalierno † (k²-w²-l²-e) s. = cavalier.
cavaliere-poet (k²-w²-l²-e) s. 343 des Dichters RICHARD LOVELACE (1618–1658).
cavallard Am. (k²-w²-l²-e) [span.]. I s. Zug m Pferde oder Maulzeil.
cavally (k²-w²-l²-e) s. pl. ~ies (k²-l²) [span.]. s. *ichth. Art* Züder m (*Cyranx caballus*).
cavalry (k²-w²-l²-e) [fr.] abbr. Cav. s. 1. Kavallerie f, Reiteri f; heavy, light = schwere, leichte K. — 2. † = chevally.

cavalry-man (k²-w²-l²-e) s. Kavallerist m.
~saber (k²-w²-l²-e) s. Eschleppjübel m.
~sergeant (k²-w²-l²-e) s. Wachtmeister m.
~soldier (k²-w²-l²-e) s. = cavalry-man.
~spur (k²-w²-l²-e) s. Anfschraub-, Einfaßsporn m.
casas(h) (k²-w²-l²-e) s. = cavass.
casass (k²-w²-l²-e) s. pl. ~es (k²-l²) [türk.; pers.]. s. Kawa'ib m (türkischer Polizeistatist).
casatina (k²-w²-l²-e) [it.] s. Kavat'ine f (kurze Krie ohne Wiederholung).
casation (k²-w²-l²-e) [it.] s. 1. † arch. Ausföchtung f des Baugrundes für ein Gebäude; Baugrund m. — 2. fenc. Zurückziehen n des Bauges und der Brust, um einem Siege auszuweichen. [n, Fahren n.]
casavalling P (k²-w²-l²-e) s. sl. Reiten
cavayard Am. (k²-w²-l²-e) = cavallard.
cavazion † (k²-w²-l²-e) s. = cavation I.
cave † (k²-w²-l²-e) [nec., aff. cave; lt. (pl.) cava] I s. 1. Höhle f, Grube f; ~. — 2. † ob. provc. Keller m. — 3. ~ provc. N. = cabbage †. — 4. 0 Stasfabr.: Zuglanal m, Afschall m. — 5. pol., sl. Sezessionisten m/pl. (f. a. Adullam und Adullamite). — 6. Einlenken n, Nachgeben n; ~. — II v/a. 0b. 7. aushöhlen. — 8. to ~ in eintreiben, einschlagen; ~. — 9. in eine(r) Höhle einschleichen ~. — III v/n. 0b. 10. ~ in e-r Höhle wohnen. — 11. to ~ (in) ein, nachfüren und ein Loch hinterlassen (Ewe); ~ zusammenbrechen (Zwacht). — 12. parteibrüchig werden, jsektionieren. — 13. f fig. to ~ in (~) to nachgeben, klein begeben; steden bleiben; ~. — IV † a. 14. höhl.
 Zu ~ 1: there's not a hollow ~ or lurking-place denn keine Höhle gibt es, kein Versteck (SH.Tr. A.5, 2, 37).
 Zu ~ 6: Am. there will be a speedy general ~ of all Secession sympathies man wird bald allgemein mit i-r Sympathie für die Sezessionisten eintreten.
 Zu ~ 8: I went down there with my hat ~ in mit eingedrücktcm Hut ging ich dort hinunter.
 Zu ~ 9: in oppression's darkness ~ in im Kerker dunkler Knechtschaft eingeschlossen (BY, Childs Harold).
 Zu ~ 13: F in the end the Government ~ in in schließlich gab ... nach; Am., sl. well, I ~ na, da hört alles auf!
cave † (k²-w²-l²-e) I s. 1. † ob. provc. Stoß m. — II v/a. 0b. 2. *sgott. u. provc.* stoßen, einschlagen. — 3. † werjen; agr. das getrosene Korn behufs Reinigung werfen. — 4. provc. umfüren, umtippen. — III v/n. 0b. 5. to ~ (in: a) ein-, zusammen-fallen; b) fig. jv-brechcn, ~füren, ~inden (auch ohne in).
cave † (k²-w²-l²-e) [it. *id.*] *sgott.-sl.*: ~ aufgepaßt!; to be ob. stand ~ aufpassen, auf der Lauer sehen. — Vgl. ~ 1 u. 2.
cavea (k²-w²-l²-e) s. pl. ~e (k²-l²) [lt.] s. röm. Ut.: 1. unterirdische Zelle für die wilden Tiere im Amphitheater. — 2. Zuhörertraum m.
caveach (k²-w²-l²-e) [span.] I s. eingelegte Matrelen f/pl. (Wettstinken). — II v/a. 0c. Matrelen in Eßig eintun.
cavent (k²-w²-l²-e) [lt.] s. „er (sie, es) hüte sich“ I s. 1. jur.: Einsprache f, Einwendung f; to enter ob. put in a ~ Einspruch erheben, Verwahrung einlegen. — 2. Am. Paten-Anmeldung f (beim Patentamt eingereichte Beschreibung einer zu patentierenden Erfindung, welche gleichzeitig die Rechte des Erfinders vorläufig wahrt). — 3. fig. Warnung f, Erinnerung f. — II v/n. 0a. 4. = to enter a ~ (i. oben 1). — 5. fenc. tavieren (den Regen schneid von einer Seite des Gegners zur andern bewegen).
caveating (k²-w²-l²-e) s., fenc. Ravieren n.

caveator Am. (k²-w²-l²-e) s. Einspruch Erhebender m; Paten-Anmelder m.
cave † (k²-w²-l²-e) s. 20. vorweltlicher Höhlenbau. [Reintonglomerat n.]
~breccia (k²-w²-l²-e) s., *geol.* Kalk-
~dweller (k²-w²-l²-e) s. Höhlenbewohner(in). [Imit tiefem Afschall.]
~fire (k²-w²-l²-e) s. Erbstabr.: Feuerung f
~fish (k²-w²-l²-e) s., *ichth.* Höhlenfisch m (in unterirdischen Gewässern lebend).
~in Am. (k²-w²-l²-e) s. Zehnter n, Zusammennbruch m, Bank(er)sturz m; an absolute all-round ~ on the part of the Government ein vollständiges Kleinbegeben der Regierung. [Dweller.]
~keeper (k²-w²-l²-e) s. = cave-
cave † ob. provc. (k²-w²-l²-e) [ndtisch kavel] I s. 1. Loß n, Anteil m, Teil m. — 2. fig. Loß n, Gefchid n. — II v/n. 3. das Loß werfen, lösen. — III v/a. 4. verlosen.
cavelet (k²-w²-l²-e) s. kleine Höhle.
cave-lion (k²-w²-l²-e) s., 20. vorweltlicher Höhlenlöwe.
cave-man (k²-w²-l²-e) s. Höhlenbewohner m.
Cavendish (k²-w²-l²-e) s., *biogr.* K²-n-Bisch I npr., *id.* (Prin.); a. Verfasser e-s bekannten Wiffenschafts. — II ~ e ~ s. zu Zehntchen geprüfter Rauch- und Kautabak.
caver † (k²-w²-l²-e) s. Erzdieb m.
caver † (k²-w²-l²-e) s. faulste Weife.
cave-rat (k²-w²-l²-e) s., 20. Höhlenratte f.
cavern (k²-w²-l²-e) [lt.] I s. 1. Höhle f. — 2. † anat. Höhlung f. — II v/a. 0a. 3. in eine(r) Höhle einschleichen. — 4. aus-höhlen (auch to out). — III v/n. 0a. 5. in einer Höhle lauern oder wohnen.
cavernal † (k²-w²-l²-e) s., *CT.D.* k²-w²-l²-e) s. = cavernous.
caverned (k²-w²-l²-e) a. 1. voller Höhlen. — 2. in e-r Höhle eingeschlossen od. lebend.
cavernous (k²-w²-l²-e) a. 1. voller Höhlen od. Höhlungen, höhlenartig; med. ~ rattle gurgelndes Raßeln in d. Lunge Schwimmbüchiger.
cavernulous (k²-w²-l²-e) a. 1. voller Höhlen. [lung.]
cavernulus (k²-w²-l²-e) s. kleine Höhl-
cavernulous (k²-w²-l²-e) a. voller kleiner Höhlungen; porö. [lung.]
Cavery, Caavery (k²-w²-l²-e) npr. Ra'wari f (Zug in Madras).
cave-spider (k²-w²-l²-e) s., 20. Kellerepime f (*Sege'stria calaris*). [m.]
caves(s)ion (k²-w²-l²-e) [fr.] s. Kappraum/
cave-swallow (k²-w²-l²-e) s. Höhlen-
schwalbe f (*Hirundo parvula*).
cave-tomb (k²-w²-l²-e) s. Höhlengrab n.
cavetto (k²-w²-l²-e) [it.] s. 1. arch. Höhl-
lefe f (am Korne); reversed ~ ausstragende S.; rampant od. rising ~ steigende ~. — 2. aug. ~ vertiefte, ausgerundete Arbeit (ant. Relief); in ~ von vertieft getragten Zeichnungen. [cavaler.]
cavey (k²-w²-l²-e) s. 1. = cavie. — 2. † =
cavezan, **ou** † (k²-w²-l²-e) s. = cavosson.
cavian (k²-w²-l²-e) s. I a. das Meer-
schweindchen betr. — II s. meerfchweindchen-
artiges Tier.
caviar(e) (k²-w²-l²-e) s., *tam-jar*, *la-w²-ar* s. Ra'vlar m; fig. ~ to the general Ra'vlar m fürs Volk (SH.H.2, 457).
cavicorn (k²-w²-l²-e) [lt.] a. und s., 20. höfthörnig(es) Tier.
cavio † (k²-w²-l²-e) [lt.; dtid k²-n] s. Hühner-torb m, stall m. — Vgl. ~ 2.
cavie † (k²-w²-l²-e) s., 20. b. 1. Pferd sich bauen. — 2. einherstolieren. — Vgl. ~ 1.
cavier † (k²-w²-l²-e) s. = cavie.
cavino (k²-w²-l²-e) a., 20. zu den Meer-
schweindchen gebörend; Meerfchweindchen-...
cavil † (k²-w²-l²-e) s. = cavil. — Vgl. ~ 2.
cavil † (k²-w²-l²-e) [lt.] I s. Spitzfindigkeit f. Ghifa'ne f, Sophisterei f; without ~ ohne

Frage, zweifellos. — **II** † r. a. tabeln. — **III** r/n. (a. e.). tritteln, schmäheln (to ~ at sb. about); Epithildigkeiten vorbringen.

ca v i l l e r, &c. f. **ca v i l l e r**, &c.

ca v i l l a t i o n (kav-llä-ä-n) s. Epithildeln.

ca v i l l a t o r † (kav-llä-ä-n) a. Epithildiger.

ca v i l l i e r (kav-llä-ä-n) s. Epithildler m., Kritiker m., Chitaneur m.

ca v i l l i n g l y (kav-llä-ä-n) adv. auf eine Epithildige Weise. [Wesen.]

ca v i l l i n g u e s s (kav-llä-ä-n) s. Epithildiges.

ca v i l l i o u s † (kav-llä-ä-n) a. □ Epithildig, verächtlich.

ca v i l l o m e † (kav-llä-ä-n) a. Epithildig.

ca v i n † (kav-llä-ä-n) [r.; lt. *carus*] s. Hohlweg m., Terraintertiefung f.

ca v i n g - r a k e † (kav-llä-ä-n) s. agr. Spreureiche.

ca v i n g s p r o v e (kav-llä-ä-n) s. pl., agr. Spreus.

ca v i n n a - w o o d † (kav-llä-ä-n) s. Art Kiefernholz von *Dalbergia nigra*.

ca v i t a r y (kav-llä-ä-n) I a. hohl, einen Hohlraum habend. — **II** † s., zo. (pl. ~ies, ~ies) Hohlraum m. (auch ~ worm).

ca v i t e d † (kav-llä-ä-n) a. voller Hohlungen.

ca v i t y (kav-llä-ä-n), pl. ~ies (kav-llä-ä-n), lt. *ca vitos* s. 1 Höhle f., Höhlung f. — 2. geogr. Mulde f. — 3. O Schiffbau: die durch den Schiffsrumpf verdrängte Wassermasse. — 4. † Hohlheit n. [Kavolint' m.]

ca v o l i n t e † (kav-llä-ä-n) s., min.

ca v o - r i l i e v o (kav-llä-ä-n) s., pl. ~es (kav-llä-ä-n) [it. *id.*] s. Kunst: Tief-relief n. (auch *carvo-relievo*).

ca v o r t Am., sl. (kav-llä-ä-n) v/n. Da. 1. Pferd: sich bäumen. — 2. umherfahren, -fahren, -reiten, -rennen, -springen (a. to ~ about, around). — 3. gebricht handeln od. reden.

ca v o u s † (kav-llä-ä-n) a. hohl.

ca v y † (kav-llä-ä-n), pl. ~ies (kav-llä-ä-n) [lt. s.], zo. Meerfischweiche n.

ca v y † (kav-llä-ä-n) s. = cavalier.

ca v y † (kav-llä-ä-n) s. = peccavi.

ca v y † (kav-llä-ä-n) a. höhlenartig. — Vgl. ~ 1.^s.

caw † (kav-llä-ä-n) I v/n. Da. 1. trachten. — **II** s. Strächen n. (von *Wogeln*). a. fig. — **III** int. ~! ~! trah! trah! — Vgl. ~ 2. u. 3.

caw † (kav-llä-ä-n) v/a. Da. 1. treiben; fig. to ~ one's hogs to the hill schnarren. — 2. rufen (= to call). [Zähe.]

caw † (kav-llä-ä-n) s., vet. Egelkrankheit f. der *ca v a s s* (kav-llä-ä-n) s. = canass.

caw - d a w (kav-llä-ä-n) s., orn. = jackdaw.

caw d i e, ~ y † (kav-llä-ä-n) s. = caddis.

Caxdor (kav-llä-ä-n) npr., id. (Cet in *Expositio*).

caw k (y) (kav-llä-ä-n) = cawk (y).

caw l † über *procc.* (kav-llä-ä-n) s. = caul.

caw n u (e) y (kav-llä-ä-n) s. Zahnmaß in *Mabra's*, meist = 1,322 oder = 53,49 Yr.

Cawnpoor, *ca ore* (beides: kav-llä-ä-n) npr. *Kha'npur* n. (Sikrit u. St. in *Britisch-Indien*).

caw q u a w (kav-llä-ä-n) s., zo. lanadisches Stachelschwein (*Erethizodon dorsatum*).

Cawthorn (kav-llä-ä-n) npr. (Wen.).

caxa, *see* (kav-llä-ä-n) s. = cash.³

caxo † (kav-llä-ä-n) s. = caxon 1.

caxon (kav-llä-ä-n) s. 1. O *metall.* Riste f. mit gebrochener, gemeinsamer, zum Schmelzen fertiger Erzmasse. — 2. † *caul* Perücke f.

Caxton (kav-llä-ä-n) I npr. 1. William ~ erster engl. Buchdrucker († 1492). — 2. *geb* in *The Caxtons* (BU). — **II** s. 3. *von* *Caxton* gedrucktes Buch. — 4. *Pisistratus* ~ Pseudonym von *Lord Byron*. — 5. ~ *typ.* Art *Altgotisch* f. (Schriftgattung).

Caxtonian (kav-llä-ä-n) s. *Caxton* betreffend, caxtonisch.

cay † (le, MU. auch ti) [lt.; vgl. *quay*] s. *Seandont* f., Rille f., Riß n., *Zufelchen* n.

Cayenne (kav-llä-ä-n) I npr., id. (fr. Kolonie in *Guayna*, *Südamerica*). — **II** † e ~ s. *Cayennepfeffer* m. (auch *fig.*).

cayenned (kav-llä-ä-n) a. stark gepeffert (auch *fig.*). [Pfefferbüchse f.]

cayenneer † (kav-llä-ä-n) s. *Cayennepfeffer*.

Cayenne-pepper † (kav-llä-ä-n) s. *Cayennepfeffer*.

Cayleyan (kav-llä-ä-n) s. *Cayenne*, spanischer Pfeffer.

Cayley (kav-llä-ä-n) npr.: *Arthur* ~ englischer Mathematiker (geb. 1821).

Cayleyan † (kav-llä-ä-n) s., *math.* *Kurve* f. dritter od. höherer Ordnung, *gehoben* n. *Cayley*.

cayman (kav-llä-ä-n) s., zo. amerik. *Krocodil* n., *Rat'man* m. (i. a. *alligator*).

cayote (kav-llä-ä-n) s. = coyote.

cayote, ~ *lf*, ~ *lve* † (kav-llä-ä-n) = *caitif*.

Cayuga (kav-llä-ä-n) npr., id.; ~ *Lako* *See* im *Staate New York* (U.S.); orn. ~ *duck* hat große schwarze *Gaunten*.

cayuse Am. (kav-llä-ä-n) s., zo. 1. *caz* f. (kav-llä-ä-n) s. *Räse* m. [Indianerpony m.]

cazee, *cazl* † (kav-llä-ä-n) s. j. *cauza*.

Cazie (kav-llä-ä-n) s. = *Caucie*.

cazimi † (kav-llä-ä-n) s., *astrol.* *Mittelpunkt* m. der *Scenne*.

Cazique (kav-llä-ä-n) s. = *Caucie*.

cazy † (kav-llä-ä-n) s. j. *cauza*.

cazzo *procc.* (kav-llä-ä-n) s. = *casings*.

Cb *chm.* *Symbol* für *columbium*.

C.B. abbr. = *Cape Breton*; *Companion* der *Bath*.

C.B.F. abbr. = *Colonial Bishoprics Fund*.

C.B.S. abbr. = *Church Building Society*; *Confraternity of the Blessed Sacrament*.

C.C. abbr. = *Caius College*; *Catholic Clergyman*; *Clerk of the Council*; *Common Councilman*; * *compte courant* = *account-current*; *Cricket Club*; *County Commissioner*; *County Council*; *County Court*. [miralty.]

C.C.A. abbr. = *Chief Clerk of the Ad.*

C.C.C. abbr. = *Central Criminal Court*; *Christ's College*, *Cambridge*; *Corpus Christi College* (*Oxford*).

C.C.C.S. abbr. = *Colonial and Cantinental Church Society*. [Pleas.]

C.C.P. jur. abbr. = *Court of Common*.

C.C.S. abbr. = *Covenanted Civil Service*.

Cd *chm.* *Symbol* für *cadmium*.

cd, *abbr.* = *caudal* 3.

C.D. jur. abbr. = *Chancery Division*.

C.D.V. ab. C. de V. abbr. = *carte de visite*.

C.D.I. abbr. = *Church Defence Insti.*

Ce *chm.* *Symbol* für *cerium*. [tution.]

C.E. abbr. = *Canada East*; *Civil Engineer*; *College of Engineering*. [tiation.]

C.E.A. abbr. = *Church Extension Asso.*

cead mille failte it. (sed mi'l-lä-ä-n) 100,000 mal willkommen!

cease (kav-llä-ä-n) I v/n. Da. 1. aufhören; ab-, nach-, lassen, abstehen von (from, † of); ~. — 2. † *Mangel* haben od. in (an). — **II** v/a. Da. 3. † *beendigen*; ~. — 4. aufhören lassen, einstellen; ~. — **III** s. 5. † *Zuhören* n.

○ **Zu ~ 1:** to ~ from combat vom Kampf ablassen; *poet.* to ~ from slumber aufwachen; without ceasing ohne Unterbrechung, unaufhörlich.

○ **Zu ~ 4:** ~ fire od. firing! *Eignat*, das Feuer einzustellen; ○ to ~ heating oder firing absetzen; *metall.* to ~ the liquation of a metal abfeigern; ~ that noise! hören Sie mit dem *Värm* auf!; it ~ raining es hörte auf zu regnen; to ~ work Feierabend machen.

ceaseless (kav-llä-ä-n) a. □ *unaufhörlich*, *fordauernd*.

ceaselessness (kav-llä-ä-n) s. *Ausdauer* f., *Endlosigkeit* f., *Nichtaufhören* n.

cebadilla † (kav-llä-ä-n) s. = *cevadilla*.

cebell † † (kav-llä-ä-n) s. Art *Komposition* f. für die *Violine* (zur Zeit *Karls II.* von *England*).

ceblne † (kav-llä-ä-n) a., zo. die *Rollschwanz*-*aifeln* betreffend (i. *colus*).

cechocephalic † (kav-llä-ä-n) a. *affen* löpfig. [Schwanzaffe m.]

cebus † (kav-llä-ä-n) [grch.] s., zo. *Kollie*.

cecal † (kav-llä-ä-n) a. *anat.* = *caecal*.

cecidomyian † (kav-llä-ä-n) I a., ent. zu den *Gallmücken* (*Cecidomyia*) gehörend, die *Gallmilch* betreffend. — **II** s. *Gallmilch* f.

Ceel † (kav-llä-ä-n) I npr. 1. *Belm*. (i. a. *Burleigh*). — 2. (W.B. *Er'*) *Welsh*. (U.S.). — **II** e ~ s. 3. *Rechtst.*: *Boulette* f. von *gehäutem* *Wäurlem* und *Eemmel*.

Cecilia (kav-llä-ä-n) †, **Cecily** (kav-llä-ä-n) npr. *Ca'lie* f. (Wn.).

cecily † † (kav-llä-ä-n) s. = *cicely*.

cecily † (kav-llä-ä-n) ob. (kav-llä-ä-n) [r.; lt. s.] *Bludheit* f. (meist *fig.*).

cecropograph (kav-llä-ä-n) [lt.-grch.] s. *Schreibmaschine* f. zur *Blinde*. [von *Wise* n.]

Cecrops (kav-llä-ä-n) npr. *kr.* *Reiter* (Gründer).

cecum † (kav-llä-ä-n) s., *anat.* = *caecum*.

cecuteney † (kav-llä-ä-n) s. *Blödsichtigkeit* f., *Neigung* zur *Blindheit*.

cedar † (kav-llä-ä-n) [grch.] I s. 1. *Zeder* f. (*Pinus cedrus*); ~ of *Lebanon* *Zeder* f. vom *Libanon* (*Cedrus Libani*); red ~ *rote*, *virgini'sche* *Zeder*. — 2. * *Zedernholz* n. — **II** a. f. (□) 3. *Zedern*, *aus* *Zedernholz*.

cedar-apple † (kav-llä-ä-n) s. Art *Rosspilz* m. auf der *Zeder* oder *zweierartigen* *Bäumen*.

~bird † (kav-llä-ä-n) s. = *cedar-apple*.

~bird (kav-llä-ä-n) s., orn. *amerikanischer* *Seidenwickig* (*Bombix'la carolinensis*).

cedared † (kav-llä-ä-n) a. mit *Zedern* *bewachsen*; *Zedern*...

cedar-gum † (kav-llä-ä-n) s. *Zedern* *Wacholder* m. (*Juniperus oxycedrus*).

~lark (kav-llä-ä-n) s., orn. = *cedar-bird*.

~like (kav-llä-ä-n) a. *zedern*, *aus* *Zedernholz*.

cedar † (kav-llä-ä-n) a. *Zedern*, *aus* *Zedernholz*.

cedar-nut † (kav-llä-ä-n) s. *Zirbel*, *Arven* *Nuß* f. (Frucht von *Pinus cembra*).

~pencil (kav-llä-ä-n) s. *Reißstift* m. aus *Zedernholz*. [Zedernwald.]

~swamp (kav-llä-ä-n) s. *Sumpf* m. in *einem*.

~tree † (kav-llä-ä-n) s. *Zedernbaum* m.

~wood † (kav-llä-ä-n) s. *Zedernholz* n., *zedern* *artiges* *Holz*; ~ oil *aroma* *lichtes* *Öl* aus der *Wurzel* der *Cedrela odorata*.

cedary † (kav-llä-ä-n) a. = *cedar-like*.

cede (kav-llä-ä-n), *Hom. seed* [lt. *cedere*] Da. **I** v/a. 1. *cedieren*, *abtreten*, *überlassen*. — 2. ~ *bewilligen*. — **II** v/n. 3. *wischen*, *nachgeben*.

cedent (kav-llä-ä-n) I † a. *nachgebend*. — **II** s. jur.: *Cedent* m. [Laffer(in).]

ceder † (kav-llä-ä-n) s. *Abtreter(in)*, *Über-*

cedilla (kav-llä-ä-n) [span.]; *dim.* *von* *grch. zeta* = z) s. *Cedille* f. (*Sätklein* em c [g]).

cedrat(e) † (kav-llä-ä-n) s. Art *Zitronenbaum* n., *Zitronenf* (*Citrus medica*). [parium n.]

cedrati † † (kav-llä-ä-n) [lt.] s. *Zitronenf*.

cedrela † (kav-llä-ä-n) s., *chm.* *flüchtiger* *Rohlenwasserstoff* (im *Zedernöl* enthalten).

cedreul(e) † (kav-llä-ä-n) s., *chm.* *flüchtiger* *Rohlenwasserstoff* (im *Zedernöl* enthalten).

cedri(e) † (kav-llä-ä-n) s., *chm.* *lyophilinischer* *Grundstoff* im *Cedron*.

cedrino (kav-llä-ä-n) oder *cedrino* [grch.] a. *Zedern*, *aus* *Zedernholz*.

cedrium † (kav-llä-ä-n) s. *Zedernharz* n.

cedrola † (kav-llä-ä-n) s., *chm.* *terpenhaltiger* *Bestandteil* des *Öls* der *Zedern*.

cedron (kav-llä-ä-n) I s. † & a) Art *Sinn* *rübe* f. (*Sinnaba cedron*); b) *Struch* *bedekten*. — **II** c ~ s. *Rötron* m. (*Wach* in *Wald* n.).

cedry † (kav-llä-ä-n) a. = *cedar-like*.

cedula (kav-llä-ä-n) [span.] s. *Staats* *Schuld* *schein* m. der *Säkularer* *Republik*.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; ~ rare; † obsolete (died); * new word (born); + incorrect; + scientific;

cedule † (hē'd-jū) *s.* = schedale.
ceduoas † (hē'd-jū) [lt.] *a.* fälltbar.
cee (hi) *s.* 1. Buchstabe C n. — 2. † *univ. ge* wisses Quantum Bier. — 3. † *arch.* spring C-feder *f.* an Rutschen (a. C-spring).
ceevil (hē'w-ül) *a.* oft für civil zur Bezeichnung der höchsten Wapensprache (H. V.).
ceiba † (hē'ä-ba) *s.* edler Ceiba- od. Baumwollbaum (*Bombax ceiba*).
ceil (hil; *Hom.* seal) *I* † *univ. od. poet. s.* 1. Decke *f.* eines Raumes. — **II** *v/a.* 1. a. (Zimmer-)Decke *f.*, Deckungsbildung *f.*; 2. † *arch.* die Decke eines Zimmers verjähren, täjeln, bewerkeln, verjähren. — 3. † *arch.* garnieren, (be-)wegern, die innere Bekleidung auflegen.
ceiling (hē'lin; *Hom.* sealing) [ceil] *s.* 1. † Bewurf m, Putz m der Zimmerdecke. — 2. † (Zimmer-)Decke *f.*, Deckungsbildung *f.*; 3. † Innenbekleidung *f.*, Weger m, Wegerung *f.*; 4. † Tapete *f.*, Vorhang m.
Zu ~ 2 *arch.*: boarded ~ getäfelte Decke; cofferred ~, with bays felder, Kaffeeiten-decke *f.*; coved ~ Spiegeldecke *f.*; false ~ Grunddielle *f.*; floated ~ gepulte Decke, Stuhdecke *f.*; groined ~ gotisches Spitzgewölbe, gerippte Decke; inserted ~ blinde Decke; pyramidal ~ Klappdecke *f.*; ~ of timber Balkendecke *f.*; Tramboden m; vaulted ~ gewölbte Decke; Gewölbe n.
Zu ~ 3 †: hatten and space ~ Ratten-Wegerung; close ~ dicke Wegerung; hold ~ Raumwegerung; to place the ~ d. Schiff garnieren, wegern; thick staff of ~ dicke Wegerungsgänge *m/pl.*
ceilinged † (hē'lin'd) *a.*, *arch.* mit einer Decke versehen. | Rippe *f.*, Fichtstram m.)
ceiling-joist † (hē'lin'd-gōjst) *s.*, *arch.* ~piece (a. -piß) *s.*, *arch.* Deckengemälde n. ~plank (a. -plän't) *s.* Wegerungsplante *f.* ~plaster † (a. -plā't-ä-r) *s.*, *arch.* Deckenputz m. | Mütze der Zimmerdecke.)
~plate (a. -plät) *s.*, *arch.* Kassetten *f.* in der ~rose (a. -rōs) *s.*, *arch.* = ceiling-plate.
~wards (a. -wārd) *adv.* nach der Decke hinauf.
ceinture † (fr.: hē'tür) [fr.] *s.* Gürtel m.
Cel. *abbr.* = Celsius.
celadon (hē'lād-n) [fr.] *s.* 1. Blaugrün n. — 2. *co. npr.* und *fig.* Sel'blau m; schmachsender Liebhaber (nach dem gleichnamigen Helden im Roman *Astrée* von v. Vaufr.). — **II** *a.* 3. fcladonfarben, blaßgrün.
Celæne (hē'læ-ni) *npr.* *au.*: Kela'n'i n. (Acht in Phrygien). | See Garrypien.)
Celæno (hē'læ-no) *npr.*, *grch.* *myth.* eine
celandine † (hē'læn-dä-n) *s.*: a) common od. greater ~ gemeines Schöllkraut (*Cheido-nium majus*); b) small od. lesser ~ gemeiner Feigwurz (*Ficaria ranunculoides*).
celation (hē'læ-jā'n) [lt.] *s.* jur.: Verheimplüfung *f.* einer Geburt od. Schwangerschaft.
celature † (CT.D. hē'læ-tür) *s.*, *MU.* hē'lä-tür) [lt.] *s.* 1. Metallstift m, Graviertunft *f.* — 2. gravierte Arbeit.
Celebes (hē'læ-bi; *WB.* hē'læ-bē) *npr.*, *geogr.* Celebes n. (eine der großen Sundainseln). | Celebrierender Briefler.)
celebrant (hē'læ-bän't) [lt.] *s.* (die Messe)
celebrato † (a. bñt) [lt.] *v/a.* 1. preisen, erhöhen, verherrlichen. — 2. feiern, feierlich begehen. — 3. verrichten, abhalten; *eccl.* to ~ (a) mass Messe lesen. — **II** *v/n.* 4. *eccl.* den Gottesdienst abhalten; das Abendmahl feiern; die Messe lesen.
celebrate † (a. bñt) *a.* gefeiert, geweiht.
celebrated (a. bñt) *a.* gefeiert; berühmt (für wegen).
celebrativeness † (a. bñt) *s.* Verühmtheit.
celebrateness † (hē'læ-bän't-nēß) *s.* Gefeiertein m, Verühmtheit *f.*
celebrator (a. bñt) [lt.] *s.* = celebrator.

celebration (hē'læ-bā't-ſch'n) *s.* 1. Verherrlichung *f.*, Lob n, Preis m. — 2. Feiertag, Fest n; ~ of marriage Hochzeitstagesfeier *f.*; ~ of the anniversary Jahrestagesfeier *f.*; *eccl.* ~ of holy communion Eber of the Lord's sapper Abendmahlsfeier *f.*
celebrative † (hē'læ-bā't-iv) *a.* eine Feier betreffend; Feiertags-
celebrator (hē'læ-bā't-ör) *s.* Feierner m, Lobredner m. | 2. berühmt.
celebrrious † (hē'læ-bā't-ör) *a.* 1. feierlich.)
celebrriousness † (a. nēß) = celebrity 1.
celebrity † (hē'læ-bā't-ör) *s.* 1. Verühmtheit *f.*, Ruhm m, Ruf m. — 2. Celebrität *f.*, berühmte Person (*sie pl.*). — 3. † Feiertag *f.*
celebrious † (hē'læ-bā't-ör) *a.* = celebrated.
celerae † (hē'læ-bā't-ä) *s.* (Knollen-)Serterierie m und *f.* (i. e.)
celerious † (hē'læ-bā't-ör) *a.* schnell.
celerity (hē'læ-bā't-ör) [lt.] *s.* Schnelligkeit *f.*, Geschwindigkeit *f.*; with due ~ mit der nötigen Schnelligkeit. — *Syn.* j. expedition.
celery † (hē'læ-bā't-ör) *s.* Sellerie m und *f.* (*Apidium graveolens*; in England werden die langen Blattstiele in schlanen Glasgefäßen, ~vases od. ~glasses, aufgetragen und mit Salz zum Käse gegeben, während man den Knollen Sellerie weniger od. garnicht baut). | Blattstiel der Sellerie.)
celery-stick † (hē'læ-bā't-ör) *s.* in England gegessenes
celeste (hē'læ-bā't) [lt.] *s.* 1. Himmelblau n. — 2. *s.* a) Angeleita *f.*, Engelsstimme *f.* der Orgel; b) Art Pödel n am Stabier.
celestial (hē'læ-bā't-ör) [a. i.] *I* *a.* 1. himmlisch, Himmel(s)-...; 2. *fig.* himmlisch, göttlich; 3. Himmel(s)berg(er)in, Seligkeit; 4. *co.* Stülpnase *f.* — 5. *f.* C Chinese m.
Zu ~ 1: ~ body Himmelkörper m; ~ chart Himmelkarte *f.*; *poet.* ~ city himmlisches Jerusalem; *her.* ~ crown Strahlenkrone *f.* mit Sternen; ~ globe Himmelsglobus m; *ast.* ~ longitade astronomische Länge; ~ luminaries Himmel(s)lichter *n/pl.*; ~ signs Himmel(s)zeichen *n/pl.*; ~ telescope astronomisches Fernrohr. | Reich (China.)
Zu ~ 2: C. Empire himmlisches Reich
Zu ~ 3: *f.* talk of ~, and the angels appear oder (sich. wenn von Dämonen die Rede) talk of the devil, and he'll appear etwa: wenn man vom Wölfe spricht, ist er nicht weit.
celestialise † (hē'læ-bā't-ör) *v/a.* 1. himmlisch machen; verklären.
celestiality † (hē'læ-bā't-ör) *s.* 1. höchste Vollkommenheit, himmlisches Wesen. — 2. *co.* von Göttern: his ~ etwa: Seine himmlische Höhe. | itality 1.)
celestialness (hē'læ-bā't-ör) = celes-
celestial † (hē'læ-bā't-ör) *a.* himmlisch.
celestly † (hē'læ-bā't-ör) *v/a.* = celestialisieren.
Celestine † (hē'læ-bā't-ör) *npr.* Celestine *f.*
Celestine † (hē'læ-bā't-ör) *npr.* Celestine *f.*
celestine † (hē'læ-bā't-ör) *s.*, *min.* Celestine n (schwefelsaurer Strontian).
celestine † (hē'læ-bā't-ör) *s.* Himmel(s)stift *f.* (zu Waßt-Instrument).
Celestian (hē'læ-bā't-ör) *s.* = Celestine.
celestite † (hē'læ-bā't-ör) *s.* = celestine.
celestitude (hē'læ-bā't-ör) *s.*, *co.* = celestity 2.
Celia (hē'læ-bā't-ör) *npr.* Celia *f.* (Wn.).
celine † (hē'læ-bā't-ör) [grch.] *a.* = celiac.
celiac (hē'læ-bā't-ör) *s.*, *WB.* a. hē'læ-bā't-ör) [lt.] *s.* 1. Ebelogigkeit *f.*, eheloser Stand. — 2. *rel.* Cölibat n (Wn).
celibatal(e) † (hē'læ-bā't-ör) *s.* = celibate 2.
celibatarian (hē'læ-bā't-ör) *a.* u. *s.* = celi-

celibate † (hē'læ-bā't-ör) [lt.] *s.* 1. fan † = celibacy. — 2. † Eheloser m; Sungeselle m. — **II** *a.* 3. eheloz, unterheiratet.
celibate † (hē'læ-bā't-ör) *v/n.* 1. Ob. ein ehelozes Leben führen. | (Celibacy.)
celibateness (hē'læ-bā't-ör) *s.*, *ship* (hē'læ-bā't-ör) =
celibate (hē'læ-bā't-ör) *a.* die Ehelozigkeit betreffend.
cellalist (hē'læ-bā't-ör) *s.* 1. Verteidiger(in) der Ehelozigkeit. — 2. = celibate 1 2.
celibatory † (hē'læ-bā't-ör) *s.* = celibate 1 2.
celibid † (hē'læ-bā't-ör) *a.* unterheiratet.
celidography † (hē'læ-bā't-ör) [grch.] *s.*, *ast.* Beschreibung *f.* der Flecken der Sonne (oder der Planeten).
celine † (hē'læ-bā't-ör) [grch.] *a.*, *anat.* Bauch...
celivagous † (hē'læ-bā't-ör) *a.* gen Himmel fliehehend.
cell (hē'læ-bā't-ör) [lt. *cella*] *s.* 1. Zelle *f.* 2. † *co.* *anat.*, *physiol.* etc.: a) Zelle *f.* (als Grundlage alles organischen Lebens); b) Höhlung *f.*, Abteilung *f.*, Kammer *f.*, Gehäule n. — 3. Kerkler, Kerklerzelle *f.*; 4. kleinerer Kerkler. — 5. *fig.* Hütte *f.*, Höhle *f.* eines Einsiedlers. — 6. *arch.*: a) = cella 1; b) Feld n zwischen 2. Gemähten, Kappe *f.* — 7. *phys.* galvanisches Element *f.* — 8. *opt.*: a) Einstrahlung *f.* der Zelle; b) Glashöhhlung eines mittelstapischen Objektivs. — 9. *poet.* Stüb m, Stuhl m einer besonderen Fähigkeit. — **II** † *v/a.* 10. in einer Zelle einschliefen. — **III** † *v/a.* 11. in einer Zelle wohnen.
Zu ~ 1: ~ of the day die Wienzelle *f.*
Zu ~ 3: three days' dark ~ drei Tage Haft in dunkler Zelle; condemned ~ Zelle *f.* eines zum Tode Verurteilten; solitary ~ Einzelhaft.
Zu ~ 7: Grove's ~ *id.* (Platin- und Zint-Element); Daniell's ~ *id.* (Kupfer- und Zint-Element).
cella † (hē'læ-bā't-ör) [lt.] *s.* 1. *arch.* *grch.* u. *rom.* Alt.: Cella *f.* des Tempels für das Götterbild. — 2. *anat.* Zelle *f.*. — 3. Canada: Loch, welches ein Wasserfall an seinem Fuß ausseht. | (Hierchen n.)
cell-animal (hē'læ-bā't-ör) *s.*, *zo.* Zell-
cellar (hē'læ-bā't-ör; *Hom.* seller) [lt. *cellarium*] *s.* 1. Keller m. — 2. † = cellaret. — **II** *a.* 3. Kerkler. — **III** *v/a.* 4. in c. Keller thun, einstellern (a. ~ in *v.* *fig.*).
cellarage (hē'læ-bā't-ör) *s.* 1. Kerklerci *f.*, Kerklergeld n. — 2. Keller-geld n, miete *f.* — 3. ~ Einlieferung *f.*, Cavage *f.* von Gütern (auch Arbeitslohn dafür).
cellar-book (hē'læ-bā't-ör) *s.* Kerklerbuch, das der butler (i. ts) über den Weinverkauf führt.
cellarer (hē'læ-bā't-ör) *s.* 1. ehm.: Kerklermeister m. — 2. = cellerman 2. | (meister *f.*)
cellarless † (hē'læ-bā't-ör) *s.* ehm.: Kerkler-
cellaret (hē'læ-bā't-ör) *s.* ehm.: Kerkler-
cellar-hole (hē'læ-bā't-ör) *s.* Kerklerloch n, m. *spind* n; Stentlasten m eines Büffels.
cellar-lap (hē'læ-bā't-ör) *s.* 1. (Kerkler-) Kerklerstift *f.* — 2. *sl.* zur Matrosentanz m.
cellar-hole (hē'læ-bā't-ör) *s.* Kerklerloch n, m. *spind* n; Stentlasten m eines Büffels.
cellar-hold (hē'læ-bā't-ör) *s.* Kerklerstift *f.*
cellarist † (hē'læ-bā't-ör) *s.* = cellarer 1.
cellar-kitchen (hē'læ-bā't-ör) *s.* Kerklerküche *f.* im Erdgeschoss.
cellarman (hē'læ-bā't-ör) *s.* 1. Kerklermeister m. — 2. *Wn.* und *Epi-* ritosen-händler m; Wirt m eines Kerklerlochs. | (Kerkler-...)
cellarous † (hē'læ-bā't-ör) *a.* *co.* kerklerartig;
cellar-plate (hē'læ-bā't-ör) *s.* eiserne Deckplatte des Einweinschloßes zum Kerklerstift.
~rat (hē'læ-bā't-ör) *s.*, *zo.* Kerklerrotte *f.* (a. *contp.* von einem Wulfer über Kerklerrotte).
~slug (hē'læ-bā't-ör) *s.*, *zo.* große gürtelste Kerklerwunde. | (Hygäna *cellarist*.)
~snail (hē'læ-bā't-ör) *s.*, *zo.* Kerklerwunde *f.*

centrolinead (h n-t -l n- - ) s. math. Instrument zum Zielen von Linien, die nach einem bestimmten Punkte hin konvergieren.

centrolineal (h n-t -l n- ) math. I a. nach einem Punkte hin konvergierend. — II s. = centrolinead.

centropomoid (h n-t -p -m- ) zo. I a. zu den Stachelst oren geh rend. — II s. Stachelst er m.

centrostomatous (h n-t -st -m- - ) a., zo. die Mundoffnung gerade in der Mitte habend (wie der Seefern).

centrosurface (h -st -f- ) s. math. geometrische Oberfl. der Kr mmungsmittelpunkte einer Fl che.

centrum (h n-t -m) [lt.] s. = centro.

centry (h n-t ) pl. nies ( nt ) s. 1. ♂ Lehrgesicht n. — 2. = centry. — 3. ♀ = centuary. — 4. corr. = cemetery.

centum (h n-t -m) [lt.] (abbr. cent.) s. Hundert n; per ~ auf's od. vom Hundert, Prozent.

centumvir (h n-t -m- ) pl. i ( -m-n ) [lt.] s. r m. Wt.: Centumvir m (Mitglied eines Richterkollegiums).

centumviral (h n-t -m- - ) [lt.] a. die Centumviren betr. [Centumvira? n.]

centumvirate (h n-t -m- - ) [lt.] s. centumvirate

centuple (h n-t -p ) [fr.; lt.] a. ♂ hundertfach, -f tig. — II v. a. b. verhundertfachen, hundertfach vermehren.

centuplicate (h n-t -p -t ) I a. = centuple I. — II s. hundertfachen(3) n.

centuplicate (h n-t -p -t ) II a. = centuple II.

centuplication (h n-t -p -t - ) s. Verhundertfachung f. [tuplo II.]

centuply (h n-t -p ) v/a. = centuple

centuply (h n-t -p ) adv. zu centuple.

centurial (h n-t - ) a. I. hundertj hrig: a) hundert Jahre alt; b) alle hundert Jahre wiederkehrend. — 2. nach Hunderten od. Centurien abz., einzuteilend.

centurian (h n-t - ) [lt.] s. 1. Hundertjahr m (als Bandabteilung). — 2. Vorleser m eines Hundertjahres.

centuriate (h n-t - ) v/a. nach Hunderten oder Centurien abteilen.

centuriate (h n-t - ) + ( t) a. nach Hunderten oder Centurien abgeteilt.

centuriator (h n-t - - ) [lt.] s. Verfasser m der Magdeburger Centurien (s. century I  ).

centuried (h n-t - ) a. hundertj hrig.

centurion (h n-t - ) [lt.] s. r m. Wt.: Centurio m (Hauptmann einer Centurie).

centurist (h n-t - ) s. = centuriator.

century (h n-t - ) pl. nies ( nt ) [lt.] (abbr. c.) s. I. Zahrhundert n. — 2. r m. Wt.: a) Centurie f des Servius Tullius; b) Centurie f, Kompanie f. — 3. a) beim Spiel: 100 Punkte oder Stiche; b) Grate: 100 L ufe; c. — 4. + = centuriana I. — 5. + arith. nies pl. Hunderte pl. — 6. Hundert n.

Zu ~ 1: in the course of ~ies im Laufe der Zahrhunderte; ~ies have gone by since then seitdem sind Zahrhunderte verfloffen; Centuries of Magdeburg Magdeburger Centurien f pl. (eine prophetische Kirchengeschichte, 16. s., in der jeder Band ein Zahrhundert umfaßt).

Zu ~ 3: the third ~ was reached dreihundert Points waren erreicht.

Zu ~ 6: a ~ of sonnets hundred Sonette; + a ~ of prayers einhundert Gebete (S.M.C. 2, 391).

century (h n-t - ) s. = centry; ♀ century.

century-plant (h n-t - ) s. Agave f (= agave 2).

century-writer (h n-t - ) = centuriator.

ceorl (M.U. 161, 143) [a/e.; d ch Rent] s. Grite(m) m der untersten Stufe 6. d. Angelfaßen.

Ceas (h - ) npr., geogr. Keos n (icht Ze'a oder Zi'a, toltobische Insel im  aischen Meere).

ceaccous (h -p - ) [lt. cepta Zwiebel] a. zwiebelartig. [Zwiebeln lebend.]

cepevorous (h -p -m- ) a. vom cephalad (h - ) [grch.] adv., anat. loyfw rts (ant. caudad). [Kopfigicht f.]

cephalagra (h - - - ) [grch. s., med.]

cephalalgic (h - - ) med. I a. Kopfschmerzen betr. — II s. Mittel n gegen Kopfschmerzen. [med. Kopfschmerz m.]

cephalalgia (h - - - ) [grch.] s. Schilddr se m (siehe  st at).

cephalate (h - - ) zo I a. zu den Kopfwidertiere geh rig. — II s. Kopfwidertier n.

cephalic (h - - ) [grch.] s., I a. I. Kopf...; med.: medicines Mittel n/pl. gegen Kopfschmerzen; ~ snuff Hirnschnupftabak m; anat.: ~ vein Arterie, die fr ber bei Kopfleiden geoffnet wurde. — 2. anat. nach dem Kopfe hin, in der Richtung des Kopfes gelegen (ant. caudad). — II s. 3. med. Mittel n gegen Kopfschmerzen.

cephalic (h - - ) + (h - - ) a. = cephalic.

cephalically (h - - ) adv. den Kopf betr.

cephalisation (h - - - ) [grch.] s., physiol. Kopfbildung f.

cephalised (h - - ) a., zo. mit ausgebildetem Kopf.

cephalistic (h - - - ) s. f r cephalic.

cephalitis (h - - - ) [grch.] s., med. Gehirnentz ndung f.

cephalo... [grch.] in 3 Sgn.: Kopf...

cephalo-extractor (h - - - - ) s., med. Kopfgehirn-Zange f.

cephalography (h - - - ) [grch.] s. Kopf-, Hirn-beschreibung f.

cephaloid (h - - ) [grch.] a. kopff rmig. [s., anat. Vebre f vom Kopfe.]

cephalology (h - - - ) [grch.] s., anat. Kopflehre f.

cephalomania (h - - - ) [grch.] s. Wahrsagen n aus einem Kopfe.

cephalometer (h - - - ) [grch.] s. Kopfmesser m (Ger t).

cephalometric (h - - - ) [grch.] a. die Kopfmessung betreffend. [messung f.]

cephalometry (h - - - ) s. Kopfmessung f.

Cephalonia (h - - ) npr. Cephalonia n (Zweite Insel). [III s. Cephalonier(in).]

Cephalonian (h - - ) I a. Cephalonisch. —

cephalophorous (h - - - ) [grch.] a., zo. e-n deutlich geforderten Kopf habend.

cephalopod (h - - - ) [grch.] s., zo. Kopf-tier m (Ger t). — II s. = cephalopod.

cephalopodous (h - - - ) a., orn. e-n Kopfbusch habend, schirmvogel-artig.

cephalostat (h - - - ) [grch.] s., surg. Kopfhalter m bei Operationen.

cephalot (h - - ) [grch.] s., anat. gelbe, fettige Substanz im Gehirn.

cephalothorax (h - - - ) [grch.] s., zo. Kopfbrustst ck n gewisser Insekten und Krustentiere.

cephalotomy (h - - - ) [grch.] s. I. anat. Zergliederung f des Kopfes. — 2. med. Cephalotomie f (geburtsst tliche Entfernung des Rindstapfels).

cephalotractor (h - - - ) [grch.] s., med. Zange f der Geburtsheifer.

cephalotribe (h - - - ) [grch.] s., med. Geburtsst tliche Instrument zum Zusammenbr den des Rindstapfels.

cephalotripsy (h - - - ) [grch.] s., med. Cephalotripsie f (Zermalmung des Rindstapfels bei der Geburt). [late.]

cephalous (h - - ) a., zo. = cephalic

Cephalus (h - - ) npr., myth. Ke'phalos m.

Cephas (h - - ) npr. Ke'phas m (I. Kor. 3, 22).

cephen (h - - ) s., ent. Drosophila f.

Cepheus (W.B. h - - ) oder h - - ) npr. Ke'pheus m: a) myth. Vater der Andromeda; b) ast. n chtl. Sternbild.

Cephisus (h - - - ), Cephisus (h - - - ) npr., geogr. Kephi(i)sos m (arch. Fluss).

cephotaph (h - - - ) [grch.] s. Gartengrab n.

cept (h - ) a. ausgenommen (= except).

'ceptable (h - - - ) a. = exceptionable. [wachst rtig.]

ceraceous (h - - - ) [h - - - ] [lt. cera] a. I cerago (h - - - ) [lt.] s. = bee-bread I.

cerain (h - - - ) s., chm. Cerain n (im Bienenwachs).

ceral (h - - ) [lt.] a. I. orn. die Wachs-haut betreffend. — 2. Wachs...

Ceran (h - - ) npr. Cerain n (gr ste Insekt der s dlichen Welt m).

cerambyx (h - - - ) s., ent. Holz-, Wod-st ker m. [tramic I.]

ceramean (h - - - ) a. = ceramic

ceramic (h - - - ) [grch.] I a. terra' misch, zur Zerkleinerung geh rig; Z pfers...; art Z pfersumpf f. — II s. ~ s pl. Kera'mit f, Z pfersumpf f.

ceramoid (h - - - ) a. hornartig.

ceramist (h - - - ) s. Kera'miler m.

ceramographic (h - - - - ) s. I. Ceramographie f, auf Zehon gewalt.

ceramography (h - - - - ) [grch.] s. I. Beschreibung f von Zerkleinerung. — 2. Zerkleinerung, Waffen-malerei f.

cerasin (h - - - ) [lt.] s., chm. Cerain n (im Kirchgummi enthaltener Weinstein).

cerasine (h - - - ) [grch.] s., min. Weichhorn-z n.

cerastinus (h - - - ) a. I. cerastin-artig. — 2. kirchfarben, tiefrot.

ceraste (h - - - ) s., min. I. kirch- hnliche Versteinerung. — 2. + = cerasine.

cerastes (h - - - ) [grch.] s., zo. Hornviper f. [Hornzant n.]

cerastium (h - - - ) [grch.] s.

cerate (h - - ) [lt. cera] I s., pharm. Wachs-salbe f, -pflaster n. — II a., orn. mit einer Wachshaut versehen. [bededt.]

cerated (h - - - ) [lt.] a. mit Wachs

ceratine (h - - - ) [grch.] s. Hornsubstanz f (s. in der Oberhaut).

ceratine (h - - - ) a. I. anat. Oberhaut... — 2. f log. sophistisch (schauis).

ceratine (h - - - ) [lt.] a. wachsern.

ceratinous (h - - - ) a. hornig.

ceration (h - - - ) [lt.] s. wachsmie:  berziehen n mit (od. Erweichen zu) Wachs.

ceratite (h - - - ) [grch.] s., zo. Ceratit m, feinstes Widder-, Ammons-horn.

ceratitis (h - - - ) s., med. Hornhaut-Entz ndung f (im Auge).

Cerato... [grch.] in 3 Sgn.: Horn...

ceratocele (h - - - ) s., med. Hornhautbruch m (im Auge).

ceratode (h - - - ) s., zo. Ceratode f (hornige Substanz im Stiel' der Schw mme).

ceratodus (h - - - ) [grch.] a. aus Hornsubstanz bestehend.

ceratogenous (h - - - - ) [grch.] a. Horn erzeugend.

ceratoglossal (h - - - ) [grch.] s., anat. den Hornzungenm stel betreffend.

ceratoglossus (h - - - ) [grch.] s., anat. Hornzungenm stel m. [lich.]

ceratoid (h - - - ) [grch.] a. horn hnlich.

ceratome (h - - - ) [grch.] s., surg. Hornhautmesser n.

⊙ machinery; ⚡ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ⚗ botanical; ⚖ commercial; ✉ postal; 🚂 railway; 🎵 music (see page IX).

cerographie(al) \varnothing (h¹-n²-gnä³-l, ~^{1,4}) [grch.] a. cerogra¹phisch, die Wachsmalerei betreffend. | **grä¹ph m**, Wachsmaler m.
cerographist \varnothing (h¹-n²-g-nä³-l) s. Cerog.
cerography \varnothing (h¹-n²-g-nä³-l) [grch.] s. Cerographie f.
 Cerographie f.: a) Schreiben oder Wachsen auf Wachs, s. Wachsmalerei; b) Galvanoplastie mittels Wachsförmern. | **Cerolein n**, Cerolein \varnothing (h¹-n²-l¹-ln) [lt.] s., *chm.*
cerolite \varnothing (h¹-n²-l¹-ln) s., *min.* Kerolith m.
ceromney (männ¹-h²) s. Wahrsagen n aus Wahstropfen, die ins Wasser träpfeln.
ceromel \varnothing (h¹-n²-m¹-l) [fr.] s., *pharm.* Salbe aus Wachs u. Honig (in tropischen Ländern).
ceroon \varnothing Am. (h¹-n²-u¹-n) s. Cerone f. (= seroon). [form f.]
ceroplast \varnothing (h¹-n²-pläst) [grch.] s. Wachsmalerei.
ceroplaste (h¹-n²-pläst) [grch.] I a. ceroplastisch, zur Wachsbilderei gehörig. — II s. (aus s. pl.) Ceroplastik f, Wachsmalereikunst f.
ceroplasty (h¹-n²-pläst) s. Herstellung f von anatomischen Wachsmodeellen.
cerosin(e) \varnothing (h¹-n²-s¹-n) s., *chm.* Cerosin n.
cerot, **ce t** (h¹-n²-t) s. = cerate.
cerotate \varnothing (h¹-n²-t) s., *chm.* Cerotoln¹jaures Salz.
cerotene \varnothing (h¹-n²-t¹-n) s., *chm.* Ceroten n (C₂₇H₅₄). [Ceroln¹jaure f (C₂₇H₅₄O₂).]
cerotic \varnothing (h¹-n²-t¹-n) a., *chm.*: ~ acid **Ces**
cerotin \varnothing (h¹-n²-t¹-n) s., *chm.* Cerotin n, Ceru¹l¹W¹hol m.
cerotyl \varnothing (h¹-n²-t¹-l) s., *chm.* = ceryl.
cerous \varnothing (h¹-n²-s¹-u) [cerium] a. Cer(ium) ...; *chm.* ~ chloride Ceriumchlorid n.
cerous \varnothing (~ [cere] a., orn. wachshautartig. [Wachspalme (C. andicola).]
ceroxylon \varnothing (h¹-n²-l¹-h²-lon) s. gemeine **cerrial** \varnothing + (h¹-n²-s¹-l) a. zur Zerr¹eiche gehörig; ~ oak Zerr¹eiche f (= cerris).
cerris \varnothing (h¹-n²-s¹-l) [neu-It.; lt. *cerrus*] s. Zerr¹eiche oder Bitter¹eiche f (*Quercus cerris*).
cert P Am. (h¹-t) = certain(ly).
certain (h¹-t) [fr. *certain*; v. lt. *certus*] I a. □ [f. ~ly] I. von Etwas: sicher, gewiß, unweifelhaft, unerschütterbar; nicht-änderlich bleibend; ~. — 2. v. Personen: unveränderlich, sicher, gewiß, verifiziert (of, f on); ist (davon) überzeugt (that daß); ~. — 3. unerschbar, zuverlässig (mind u.). — 4. bestimmt, festgelegt; ~. — 5. sicher ein-treffend, unermesslich. — 6. gewin(e), ein-, unbestimmt; irgen ein, etliche, einige; ~. — 7. aberkennlich; a) for ~, *to* *prov.* for ~ a sicher, gewiß, bestimmt; sicherlich; b) jak t: of (a) ~ sicherlich; ~. — II s. S. t bestimmte Menge, Anzahl f. — 9. ~ ein Gewisser, eine Gewisse. — 10. t Gewißheit f. — III t *adv.* II. = certainly. — *Syn.* **certain** sicher, zweifellos (von dem man subjektiv weiß, daß es ist); *sure* sicher (was objektiv als zuverlässig oder untrüglich gilt).
 Zu ~ 1: it is not at all when he may return es steht keineswegs fest, wann er zurückkommen dürfte; the news is quite ~ die Nachricht ist ganz sicher; to my ~ knowledge wie ich sicher weiß.
 Zu ~ 2: I am ~ of it ich bin dessen gewiß, ich weiß es sicher; can I be ~ of it? darf ich mich daran verlassen?; in order to be ~ of it I asked him myself um mir Gewißheit zu verschaffen, fragte ich ihn selbst; he is very ~ about it er ist dessen ganz sicher; he is ~ to come er kommt gewiß.
 Zu ~ 4: up to a ~ point bis zu e-m bestimmten Punkt; at a ~ time zu e-r bestimmten Zeit; he has a ~ way of making these cakes er hat eine bestimmte Art, diese Kuchen zu machen.
 Zu ~ 6: in a ~ degree, to a ~ extent in e-m gewissen Grade, gewissermaßen;

a ~ person e-e gewisse Person, *euph.* a. der Zweifel; a ~ quantity eine gewisse Menge; for ~ reasons aus gewissen Gründen; in ~ respects in gewissen Beziehungen.
 Zu **certain** 7: I could not say for ~ ich könnte es nicht sicher sagen; I know it for ~ ich weiß es ganz bestimmt.
certainly (~¹) *adv.* I. sicher, gewiß, bestimmt, zuverlässig. — 2. sicherlich, allerdings; will you come yourself? — I shall! werden Sie selbst kommen? — sicherlich, versteht sich!; that ~ is he! er ist ohne Zweifel!
certainness t (~¹h) s. = certainty.
certainly (~¹) *pl.* ~ies (~¹h) [af. *certainet*] s. I. Sicherheit f, Gewißheit f, Zuverlässigkeit f; ~. — 2. Bestimmtheit f. — 3. ~ a. Gewisses, Sicheres n. — 4. t Sicherheit f, Pfand n (= surety). — 5. for, of, to (f at, in) a ~ sicherlich, bestimmt, mit Bestimmtheit; ~.
 Zu ~ 1 n. 5: to know for a ~ that ... für gewiß wissen, daß ...; to a dead ~ ganz sicher; there is no ~ of anything es gibt nicht's Sicheres; *log.* principle of ~ Identitäts-Prinzip n; ~ there is a lack of ~ in (ab. about) her touch ihr Anschlag ist nicht ganz sicher.
certation t (h¹-t¹-sch¹n) s. Streit m.
certes tak t (h¹-t¹-h², t h¹t) [fr.] *adv.* sicherlich, fürwahr.
certe, **my** *adv.* (h¹-t¹-t¹, *kwot.* h¹-a¹-t¹) s.: (by) my ~! wahrlich!, meiner Treue!
certifiable (h¹-t¹-fä¹-b) a. sicher feststellbar.
certificante (h¹-t¹-fä¹-t) s. I. Certificat n, Schein m, Zeugnis n, amtliches Attest, Bescheinigung f; ~. — 2. Jagdschein (= shooting-license) f. — 3. ~ (aus ~ of competency) Befähigungsschein m eines Handelsreisenden. — 4. jur.: trial by ~ Untersuchung, bei welcher in der Schlussverhandlung das Zeugnis e-s anderen Gerichtshofes entscheidet.
 Zu ~ 1: to furnish over hand a ~ ein Zeugnis oder Attest ausstellen; to produce a ~ ein Zeugnis beibringen; ~ of baptism, ~ of registry of baptism Taufschein m; ~ of birth Geburtschein m; ~ builder's ~ Weibrief m; ~ of character: a) ~ Klassifikationschein m; b) Führungszugnis n; ~ of the eun-stom-house Zollamtung f; ~ of death Totenschein m; ~ of deposit Depotiten-schein m; ~ of discharge Entlassungsschein m; ~ of health Gesundheitsattest f; Am.: ~ lands pl. Vändereien f pl. in Pensionskonten, welche nach der Revolution für die Soldaten referiert wurden u. vermittelt der statt des Eides erhaltenen Certificale gekauft w. konnten; ~ of marriage Trauschein m; ~ of origin Ursprung-Bescheinigung f bei Waren; ~ of poverty Vermögenszeugnis n; ~ of proof Prüfungszeugnis n; ~ ship's ~ of registry Schiffsregistrierung n, Registerbrief m; ~ of survey Besichtigungsschein m; ~ of tonnage Maßbrief m.
 Zu ~ 2: to take out a ~ e-n Jagdschein lösen.
certificat (~¹et) v/a. Ob. ein Zeugnis, Attest, e-n Erlaubnischein ausstellen für; durch ein Attest bescheinigen; durch Attest, Zeugnis zc. j-m ein Erlaubnis erteilen, j-n qualifizieren (for für); he is ~ ad er hat ein Attest; ~ ad persons legitimierte, mit Heimatschein versehene Personen; jur.: ~ ad bankrupt e. Bankrottierer, der durch den Court of Bankruptcy gegangen u. mit f-n Gläubigern abgefunden ist; ~ ad conveyancer (ed. attorney) Rechtsgelehrter, der die Bescheinigung e-s barrister bat, sich oder nicht zur Bar hat bestehen lassen,

dem jedoch gestattet ist, vor Chancery-Gerichten zu praktizieren; er darf nicht vor Gericht sprechen und macht kein Geschäft zu Hause (in chambers) ab; ~ ad teacher geprüfter Lehrer; Elementar-lehrer m (*ant.* trained teacher).
certification (h¹-t¹-fä¹-sch¹n) [mlt.] s. I. Certificat f, Bescheinigung f. — 2. Beglaubigung f. — 3. Zeugnis n; s. jur.: Erwidrung f auf e-r Klageschrift. — 4. ~ Am. Gültigkeitsvermerk m auf einem Geze. [sic.]
certificator (h¹-t¹-fä¹-t¹) s. = certifier.
certificatory (h¹-t¹-fä¹-t¹-a) I ~ a. Beglaubigungs-...; letter ~ Beglaubigungsschreiben n. — II t s. = letter ~.
certifier (h¹-t¹-fä¹-r) s. Bescheiniger(in), Versicherer(in).
certify (h¹-t¹-fä¹-t) [af. *certifier*, mlt. *certificare*] \varnothing d. I v/a. I. attestieren, bescheinigen, beglaubigen, bezeugen; ~. — 2. (of) eine sichere Nachricht geben von, benachrichtigen; verweigern, verifizieren. — II v/n. 3. (to, for) bezeugen; zeugen für; ~.
 Zu ~ 1: this is to ~ that ... hiermit wird bescheinigt, daß ...; I, N. N., hereby ~ that ... ich, N. N., bescheinige hiermit, daß ...; ~ Am. certified check Scheck, in dessen einer Ecke der Banknotennummer f-n Namen vermerkt hat; certified teacher = certificated teacher (j. certificate?); Am., sl. certified = certain.
 Zu ~ 3: I can ~ to his good conduct ich kann gerne zu verbalisieren bezeugen.
certiorari (h¹-t¹-fä¹-a¹-ri) [lt.] s. jur.: Berufung eines höheren Gerichtes an ein Untergericht zur Einziehung der Akten zc.
certiorate \varnothing (h¹-t¹-fä¹-a¹-ri) v/a. Ob. I. benachrichtigen. — 2. verweigern.
certification t (h¹-t¹-fä¹-sch¹-n) s. = certification. [heit f, Sicherheit f.]
certitude \varnothing (h¹-t¹-fä¹-t¹-ud) [lt.] s. Gewißheit.
cert-money t (h¹-t¹-fä¹-m¹-e) s. jur.: jährliches Kopfgeld e-s Pfänders an den Grundherrn.
certs t (h¹-t¹) *adv.* = certes.
certy f. *certie*. [poet. = cerulean.]
cerule (M. h¹-a¹-l, auch h¹-a¹-l) [lt. a., eural] t (h¹-a¹-l) a. = cerulean.
cerulean (h¹-a¹-l) [lt.] I a. (wie poet.) I. himmel-, hell-blau; co. ~ demons = blue-devils. — II s. 2. Himmelblau n. — 3. ~ co. Blausrumpf m. [mult.]
ceruleated t (h¹-a¹-l-ä¹-t) a. blau gef.
cerulein \varnothing (h¹-a¹-l-in) s., *chm.* = azulin.
ceruleous \varnothing (h¹-a¹-l-ä¹-u) a. = cerulean.
ceruleouscent (h¹-a¹-l-ä¹-u-ent) a. bläulich.
ceruleum (h¹-a¹-l-ä¹-u-m) s. blaue Kobaltfarbe. [wend. bläwend.]
cerulific t (h¹-a¹-l-ä¹-f-ic) [lt.] a. blau ma.
cerulin \varnothing (h¹-a¹-l-in) s., *chm.* = azulin.
cerumen \varnothing (h¹-a¹-l-ä¹-u-m) [lt.] s. Ohrenschmalz n. [ceruminous.]
cerumenous \varnothing (h¹-a¹-l-ä¹-u-m) a. = ceruminiferous \varnothing (h¹-a¹-l-ä¹-u-m-ä¹-f-er-ous) ~ parous \varnothing (h¹-a¹-l-ä¹-u-m-ä¹-f-er-ous) a. Ohrenschmalz erzeugend. [schmalz...]
ceruminous \varnothing (h¹-a¹-l-ä¹-u-m) a. Ohrenschmalz.
ceruse (h¹-a¹-l-ä¹-u) [lt. *ce'rusa*] I s. I. ~ *chm.* Weißblei n. — 2. t ~ min. ~ of antimony weißes Spießglanz-oryd. — 3. ~ *ant.* weißes Schminke. — II v/a. Ob. 4. ~ mit Weißblei malen. — 5. t weiß schminlen. [rußst m. Weißblei n.]
cerus(s)ite \varnothing (h¹-a¹-l-ä¹-u) s., *min.* **Ces**
cevalat \varnothing (h¹-a¹-l-ä¹-u) s. = cerul.
Cervantes (h¹-a¹-l-ä¹-u) npr.: Miguel de ~ Saavedra (1547-1616) (span. Schriftsteller, Verfaßer des *Don Quixote*); 1547-1616.
Cervantia (~¹lt) a. den Cervantes oder f-n Stil betr. [Iahmer m des Cervantes.]
Cervantist (~¹lt) s. Bewunderer od. Nachf.
cervelat \varnothing (h¹-a¹-l-ä¹-u) s. = cerul.
 I. Cervelatwurst f. — 2. ~ *ant.* Jagott n.

vern. — 4. quetschen, klemmen. — 5. durch e-n plötzlichen Stöß abhauen. — III [schitt. s. 6. Schnappen n mit den Zähnen. — 7. Z'm-biß m; ~ von dünner leichtes Mittagmahl; family ~ Familientreffen n. — 8. orn. Steinschwäger m (*Saxicola oenanthe*).

chack ² schott. (tschäl) s. u. v. = check.
chack-bird prov. (tschäl-t-bird) = chack¹ 8.
chacker [schitt. (tschäl¹-⁵)] s. = chack¹ 8.
chackel prov. (tschäl) v/n. ① b. schwapen.
chacma (tschäl¹-ma) s., zo. Art arisanischer Pavian (*Cynocephalus porcellus*).

chaco ¹ (tschäl¹-o) s. Art erbbare Erde (in La Paz in Bolivia). [n] (= shako).
chaco ² × (~) [magyarisch] s. Zschäl¹o m

chacoue (tschäl¹-ou, tschäl²), **chue** (-lo'n) [r.] s. ehm.; Schöpfung f (Art Tanz).

chacuru (tschäl¹-nū) s., orn. jüdamerit. Bartlind m (*Bucco chacuru*).

chad ¹ + (tschäd) s., icht. Alse f (= shad).
chad ² + od. prov. (~) = I had (i. have).

chadam ² ² (tschäl¹-dam) s., Bedeutungsänderung in einigen Zeiten Wenz (= 25 cowries).

Chadban (tschäl¹-d-bān) npr. (Zehnteiliger in DI's Bleak House).

chadlock ² prov. (tschäl¹-d-lot) s. = charlock.
Charonia (li¹-n¹-u¹-a) npr. Chäronie n (Stadt in Böhmen; Schladten 839 u. 86 v. Chr.).

chaeta (li¹-ta), pl. ~ (li¹-ta) s., zo. Borstf. chaetiferous (tschäl¹-tschäl¹-tschäl¹) a., zo. borsten-tragend. [Borstenzahn m.]

chaetodon (li¹-tschäl¹-don) [sch.] s., icht. chaetophorus (tschäl¹-tschäl¹-nōb) a., zo. borsten-tragend.

chaetopod (li¹-tschäl¹-pōd) zo. I a. borsten-fühlig; zu den Borstentwürmern gehörig. — II s. Borstenturm m. [einem See].

chafaut (tschäl¹-faut) a., her. wütend (von chafse (tschäl) [sch.] chafser; lt. *calesa* (-ceire) f./a. ① b. 1. † erhitzen. — 2. warm reiben, reiben. — 3. durch Reibung Beschädigen, abnutzen; abreiben; † schäffeln.

4. schenken, wund reiben (a. to ~ off, to ~ into a sore). — 5. fig. aufregen, ärgerlich machen, wütend machen, reizen, erzürnen. — 6. durchdrücken, wohlriechend machen. — 7. † auswickeln, Vorwürfe machen. — 8. Pstl. durchdrücken. — II v/n. ① b. 9. † warm werden. — 10. sich reiben, sich schenken, sich wund reiben. — 11. von Wesen: schlagen, sich brechen (on, upon, against an, gegen). — 12. vom Meer: wüten, toben. — 13. fig. in Zorn geraten, wüten, toben, saufen, sich ereinern, sich aufschäumen (against gegen). — III s. 14. durch Reiben erzeugte Hitze f. — 15. Reibung f; Abreiben n; Schenken n, Wundreiben n; † Schämfilen n. — 16. fast †: fig. Erregung f, Wut f, Zorn m; to be in high ~ about ... über ... sehr erbozt sein.

chaffer ¹ (tschäl¹-fä) [sch.] cafer, dtisch Käser) s., ent. 1. = cock-chaffer. — 2. = rose-chaffer. — 3. Rgl. ~.

chaffer ² (~) [chafe] s. 1. Erhitzende(r, s.). — 2. Gefäß n od. Haß m zu dem Erwärmen von Wasser, Speisen etc.; Rohlenpfanne f. — 3. † = chafe-wax.

chafery ¹ ¹ (tschäl¹-fä) s., metall. Schmiede-Geige f; Wärmeherd m.

chafe-wax † (tschäl¹-wāx) s. Wachz-wärmer m (Wärmer des Lechtanzlers, der das Kölige zum Erzeilen vorbeheizte).

chafeweed † (wid) s.: a) Nutkraut n (*Gnaphalium*); b) Zäunkraut n (*Ficaria germanica*).

chaff (tschäl) [sch.] ceaf) I s. 1. Spreu f. — 2. Häfjel m (n) als Viehfutter. — 3. † trodene Mistbe der Graubläuten u. der Aorbbläute. — 4. fig. Spreu f, et. Wertlozes n, Kleinigkeit f. — 5. F Aufschieben n, Rederei f; Geschwätz n. — 6. † Art seines Zegras. — II v/a. ① a. 7. zu Häfjel händeln. — 8. F aufsiehen, naden, verhöhnen; †.

9. Blue-coat-School sl. austauschen mit (BM). — III v/n. 10. höhnen; schwätzen. Zu chaff 1: ~ of flax Häfjel, Flachs; jshabe f; prv. b.: an old bird is not caught with ~ er ist zu schlau, um auf den Reim zu gehen; plenty of ~, but little wheat viel Spreu, wenig Korn; fig. viel Geschrei und wenig Wolle.

Zu ~ 5 F: none of your ~ macht doch keinen Unterschied; he can't stand ~ er versteht keinen Spaß; they like a bit of ~ sie naden gern, ziehen gern auf.

Zu ~ 8 F: he does not like to be ~ ed er hat es nicht gern, wenn man ihn nedt; I ~ ed him about it ich zog ihn damit auf. [Zwieback m.]

chaff-biscuit (tschäl¹-biß-tit) s. Klein-~bone prov. (~bēn) s., anat. Kinnlade f.

cutter (~tschäl¹) s. 1. Häfjelschneider m. — 2. agr. Häfjel-bank f, -lade f. — 3. † cant Lastermaul n. [Schneidemaschine f.]

~engine (~en-dʒin) s., agr. Häfjel-chaffer¹ (tschäl¹-tʃ) I s. 1. F Hühner(in), Aufzieher(in); Schwärzer(in). — 2. cant Rund m. — II v/n. ① a. 3. F schwätzen.

chaffer ² (tschäl¹-tʃ) [sch.] céapparu, v. céap kau) I s. 1. † Handel m. — 2. † Kaufmannsgut n. — 3. Handeln n, Feilschen n. — II v/a. ① a. 4. † handeln mit, kaufen und verkaufen. — 5. austauschen, wechseln. — 6. to ~ down, away, † forth verhandeln, verschwinden. — 7. F vernichten. — III v/n. 8. † Handel treiben. — 9. um et. händeln, feilschen; schwätzen. — 10. verhandeln (with mit, about über).

chaffer ³ (~) s., ent. = chaffer¹.

chafferer (tschäl¹-tʃ-er) s. 1. Händler(in), Krämer(in). — 2. Händelnde(r), Feilschende(r). *Inuanthe* f (*Alternanthe* ra).

chaff-flower † (tschäl¹-flau¹) s. Altere-**chaff-halter** (tschäl¹-hāl¹) s., man. Art Baum m für ein Samenreiterb.

chaffinch (tschäl¹-tʃ-ɪnʃ, CT.D. tschäl¹-tʃ) s., orn. Buchfink m (*Fringilla caelebs*).

chaffless (~) (tschäl¹) a. ohne Spreu (a. fig.).
chaff-loft (tschäl¹-lōt) s. Häfjelboden m.
chaffron (~) (tschäl¹-tʃ-n) s. = chamfrain.

chaff-wax † (~wāx) s. = chafe-wax.
chaff-weed † (tschäl¹-wid) s. 1. † = chafeweed. — 2. Alder-Kleinling m (*Centaureus minimus*).

chaffy ¹ (tschäl¹-fä) a. 1. spreuartig, voller Spreu. — 2. † hülfen-tragend (Gräser etc.). — 3. fig. werts, gehaltlos. — 4. F schwa-
 haft; nedisch, spöttisch. — 5. Blue-coat-School sl. nett, angenehm (BM).

chaffy ² (tschäl¹-fä) s., orn. = chaffinch.
chafing (tschäl¹-tʃ-ɪn) [sch.] chafe) s. 1. Reiben n, Schenken n, Abnutzen n; Wundmachen n; † Schämfilen n. — 2. med. wunde Haut, Wolsf m. — 3. Wüten n, Toben n.

chafing-bar (tschäl¹-bā) s. Glühballen m für Reifung. [latte f.]

~board † (~bōd) (o) s. Schämfilungs-
~dish (~dlʃ) s. 1. Wärmepfanne f. — 2. durch et Spiritusflamme etc. warm gehaltene Schüssel. [zu für Zane etc.]

~gear (tschäl¹-gā) s. Kleinfeldmaterial.
~mat (~māt) s. Schämfilungsmatte f.
~pan (~pān) s. = chafing-dish 1.

chaffron (~) (tschäl¹-tʃ-n) s. = chamfrain.
chaff [sch.] (tschäl) s. (mit ~s pl.) Kinn-baden m, Kiefer m (= jaw).

chagreen † (tschäl¹-grēn) s. = shogreen.
chagrined (tschäl¹-grān oder -grān) [r.] I s. Kummer m, Ärger m, Verdruß m. — II † a. = chagrined. — III v/a. ① a. ärgern, kränken, demütigen. — IV v/n. ① a. sich ärgern.

chagrined † (tschäl¹-grān) s. = shagreen.
chagrined (tschäl¹-grān oder tschäl¹-grān) a. ärgerlich, getränkt (at, with über).

chagul (tschäl¹-gū¹, CT.D. tschäl¹-gū¹) s. 1. Lederflaum m aus Ziegenhaut. — 2. Leder-ner (od. idener) Krug; Felsflache f.
chain (tschäl) [r.; lt. *catena*] I s. 1. Kette f. — 2. fig. Kette f, Band n, Pfeil f; ~s pl. Bande npl.; Gefangenhaft f, Ellaberei f. — 3. fig. Kette f, Reihe f, Verteilung f; ~. 4. surv. (a. Gunter's s., surveyor's a.) Meßkette f (t. E. XX, a., Landmaße). — 5. Seidertette f (aus door-). — 6. † Bederei: Kette f, Nußung m, Zettel m. — 7. † arch. eiserner Binder. — 8. Vorstoß n an Kleider. — 9. † elect. a) gatow-mische Kette; b) Stromkreis m. — 10. Reihe f Luftblasen auf dem Wasser, die den Weg des Sinkers bestimmen. — 11. (ladies) ~ [fr. *chaîne* (des dames)] Zigar im Kontertan. — 12. † a) Kette f; b) Anterkette f (= chain-wale); c) ~s pl. Röh(e) f (= chain-wale); d) Pitting f (= chain-plate); ~. 13. Berg, Gebirgs-kette f (aus ~ of mountains od. mountain-). — 14. × = ~shot. — 15. † = ~pump. — 16. † chem. Verbindung f nur zweiwertiger Alts. — II v/a. ① a. 17. antetten, mit einer Kette besetzen, an die Kette legen; ~. 18. fig. fetten, fetteln; in Bande od. in Ellaberei jshagen; fetten (to an), fetten (with mit). — 19. durch Ketten sperren. — 20. surv. mit der Meß-kette messen. — 21. † arch. verankern (= grapple). — 22. mit der Seidertette zu-tetten. — 23. † umschließen, umarmen (SH. An. A. 8, 14).

Zu ~ I: Albert ~ f. Albert-chain; ~ of buckets = chain-pump; ~ end-
 less ~ endlose, gefloßene Kette; globu-
 lar ~, pea-shaped ~ Erbskette f; ~ of
 office Amtskette f; studded ~ Stiegkette
 f; to drag the ~ die Kette schleppen; in
 ~s gefesselt; to put a p. in ~ in in
 Ketten legen.

Zu ~ 3: a link in the ~ of evidence
 ein Glied in der Kette der Beweise; ~
 of posts Postenkette f.

Zu ~ 12 †: close-od. short-linked
 enge Ring-kette, englische K.; gam-
 moning ~ Zurrings-, Wulungs-K.; ~
 of a harbour Sperr-K. eines Hafens;
 mooring ~ Vertäuungs-K.; open-linked
 ~ K. mit offenen Gliedern; oval-linked
 ~ Glied-, Ring-, Schalen-K.; round-
 linked ~ weite Ring-K., deutsche K.;
 stud-linked ~ Stieg-K., ruder-pen-
 dant ~s Ruders, Sorglein-fetten pl.

Zu ~ 17: they ~ed him down je
 legten ihn in Fesseln; ~ up the dog!
 legt den Hund an die Kette!; ~ed hand
 od. foot an Händen u. Füßen gefesselt.

chainage † (tschäl¹-nāg) s. 1. An-, Ver-
 ketten n. — 2. † Untergeld n.

chain-argument (tschäl¹-nā¹-grā¹-mēt) s.,
 log. Kettenchluß m.

~armour × (~ā¹-mō¹) s. = chain-mail.
~bearer (~bā¹-ā¹) s., surv. = chain-man.

~bit (~blit) s., man. Kettengebiß n.

~blowing apparatus (tschäl¹-blō¹-mā¹-
 ap¹-tʃ) s. Kettengebläse n. [tschäl.]

~boat (~bōt) s. Boot n zum Unter-
~holt (~hōlt) s. Pitting-schloß m.

~bond (~bōnd) s. Kettenband n. [f.]
~bridge (~brīdg) s. Ketten-, Gänge-brücke
~bullet × (~bū¹-t) s. Kettenkugel f.

~cable † (~kēbl) s. Anterkette f.
~coupling (~kōp¹-lɪn) s. Kettenkupp-
 lung f.

chained (tschäl) p.p. u. a. 1. angeketet;
 gefesselt. — 2. mit Ketten versehen. — 3.
 vom Witz: fetten, zidgar-artig.

chainet † (tschäl¹-nēt) s. Ketten n.

chain-follower (tschäl¹-fōl¹-lō¹) s., surv.
 hinterer Kettenzieher.

chain-gang (tʃə'ŋ-gɪŋ) s. Abteilung f. zusammengeleiteter Verbrecher.
 ~gear Ⓞ (tʃə'ŋ-gɪ) s. Kettengetriebe n.
 ~guard (tʃə'ŋ-gɑ'd) s. Kettenführer m. (in Wägen).
 ~holder (tʃə'ŋ-hɔldə) s., *surv.* = chain-man.
 ~hook Ⓞ (tʃə'ŋ-hʊk) s. Kettenhaken m.
 chainling (tʃə'ŋ-nlɪŋ) [chain] s. 1. An-, Verketten n., Verleitung f. zc. — 2. *surv.* Vermeiden n. mit der Kette. [wunde f.]
 chain-jack Ⓞ (tʃə'ŋ-dʒæk) s. Ketten-f.
 ~knot Ⓞ (tʃə'ŋ-nɔt) s. Kettenknoten m. [Knoten].
 ~leader (tʃə'ŋ-lɪdə) s., *surv.* vorderer Ketten-f.
 ~length Ⓞ (tʃə'ŋ-lɛŋθ) s. Kettenlänge f.
 chainless (tʃə'ŋ-nlɪs) a. kettenlos, unge-fesselt, frei von Banden.
 chainlet (tʃə'ŋ-nlɪt) s. Kettchen n.
 chain-lifter Ⓞ (tʃə'ŋ-nlɪftə) s. Trom-mel f. oder Rolle f. der Ankerkette.
 ~lightning (tʃə'ŋ-nlɪŋtɪŋ) s. 1. Ketten-, zickzack-förmiger Blitz. — 2. P. Am. f. d. Kettens-f.
 ~locker Ⓞ (tʃə'ŋ-lɔkə) s. Kettenlasten m.
 ~loop (tʃə'ŋ-lu:p) s. Kettierung m.
 ~mail Ⓞ (tʃə'ŋ-meɪl) s. Kettenpanzer m.
 ~maker (tʃə'ŋ-meɪkə) s. Ketten-schmied m., -macher m. [Wehette].
 ~man (tʃə'ŋ-mæn) s., *surv.* Träger m. der ~moorings Ⓞ (tʃə'ŋ-mu:ərɪŋz) s. Mooring-slette f. [Kettenschiebes Simswort].
 ~moulding Ⓞ (tʃə'ŋ-mu:ldɪŋ) s., *arch.*
 ~plier Ⓞ (tʃə'ŋ-plaɪə) s. Verbindungsteg m. nach Art einer Kettenbrücke.
 ~pin Ⓞ (tʃə'ŋ-pɪn) s. Kettenstift m.
 ~pipe Ⓞ (tʃə'ŋ-paɪp) s. Deckelstift f.
 ~plate Ⓞ (tʃə'ŋ-plet) s. Kettling f.
 ~pulley Ⓞ (tʃə'ŋ-pʊli) s. Kettenriemrad n.
 ~pump Ⓞ (tʃə'ŋ-pʌmp) s. Kettenpumpe f., Paternosterwerk n., Eimerkette f.
 ~riveted butt Ⓞ (tʃə'ŋ-rɪvɪd bʊt) s. Kettennietungs-Stoß m. [m].
 ~rule (tʃə'ŋ-rul) s., *arith.* Kettenregel f., *tech.*
 ~sheave Ⓞ (tʃə'ŋ-ʃi:v) s. Kettenscheibe f.
 ~shot Ⓞ (tʃə'ŋ-ʃɔt) s. Ketten-schuss m., -lugel f.
 ~sling Ⓞ (tʃə'ŋ-sɪŋ) s. Kettenstropf m.; *as pl.* Hangeretten f. pl. [(Ophi)bolus].
 ~snake (tʃə'ŋ-sneɪk) s., zo. Ketten-schlange f.
 ~stitch (tʃə'ŋ-stɪtʃ) s. Kettstich m.; *arch.* Kettenstich m.;
 ~seam Kettennaht f.
 ~stitching (tʃə'ŋ-stɪtʃɪŋ) s. Häkeln f.
 ~strap Ⓞ (tʃə'ŋ-stræp) s. = chain-locker.
 ~surveying (tʃə'ŋ-sʊvɪɪŋ) s., *surv.* Ver-messen n. mit der Kette.
 ~swivel Ⓞ (tʃə'ŋ-swɪvl) s. Kettenwirbel m.
 ~syllogism (tʃə'ŋ-sɪlədʒɪzəm) s., *log.* = chain-argument.
 ~test Ⓞ (tʃə'ŋ-test) s., *mech.* Kettenprobe f.
 ~tester Ⓞ (tʃə'ŋ-testə) s., ~testing machine Ⓞ (tʃə'ŋ-testɪŋ mɪʃɪn) s., *mech.* Kettenprobiermaschine f.
 ~timber Ⓞ (tʃə'ŋ-tɪm-bə) s., *arch.* zur Ver-stärkung in e-Mauer eingemauerter Balken, hölzerner Binder. [Schiffbau f.]
 ~towing Ⓞ (tʃə'ŋ-tu:ɪŋ) s. Ketten-schlepp-f.
 ~trompe Ⓞ (tʃə'ŋ-tromp) s. = chain-pump.
 ~wale Ⓞ (tʃə'ŋ-wel) s. Kettstift f.
 ~well Ⓞ (tʃə'ŋ-wel) s. = chain-locker.
 chainwise (tʃə'ŋ-waɪz) *adv.* kettenartig.
 chain-work (tʃə'ŋ-wɔ:k) s. Ketten-schlepp-f.
 chainzine (tʃə'ŋ-zɪn) s. = chainlet.
 chair (tʃeə) [fr. *chaire*; lt. *græc. cathedra*] s. 1. Stuhl m., Stuhl m., Sitz m.; ʔ. — 2. Amst., Ehren-sitz: a) † Thron m. (a. fig.); b) Präsidentsitz m., Stuhl m.; fig. Präsidentsium n., Vor-sitz m.; Vorsitzender, Prä-sident(in); c) Richter-sitz m. (aus fig.); d) Lehr-sitz m.; fig. Professur f.; e) Sitz m. od. Würde f. des Bürgermeisters, in 1. o. des Lord Mayor; f) Sitz m. od. † Würde f. des Bischofs; † *eccl.* erzbischoflicher Thron (= see); ʔ. — 3. *com.* ~s *pl.* Präsidents *m/pl.* der Dindischen Kompagnie. — 4. Ⓞ Glas-schmuck-sitz m. — 5. Ⓞ Dach-deck-er-sitz m., -sitz n. — 6. Ⓞ a) Ehrensitz

m.; b) Stuhlsitz m. — 7. † Ruhe-sitz m. (SH. II, V, a, 3, 2, 51). — 8. † leichter zwei-rädri-ger Einspanner. — 9. Stuhlschlitzen m. — 10. † Kanzel f. — 11. † Sänfte f. (= sedan-chair). — 11 *vs.* Ⓞ. 12. mit Stühlen versehen. — 13. auf den Thron, auf einen Anst. od. Lehr-sitz setzen; ein-setzen. — 14. in e-m Roll-sitz zc. fahren. — 15. auf e-m Stuhl in Triumph unhertragen.
 Ⓞ In chair 1: adjustable ~ verstell-barer Stuhlsitz; American ~ Am. Rohr-sessel m. zum Stuhlschlepp-treiben, „Paalenzer“ m.; arm ~, easy ~, elbow ~ j. arm-chair; Bath ~ Roll-sitz m., fahrbarer Stuhlsitz für Kranke; cane-(bottomed) ~ Rohr-sessel m.; curule ~ turkischer Stuhl der römischen Konsuln zc.; folding ~ Klapp-sitz m.; obstetric ~ Gebärf., Entbindung-s-sitz m.; reclining ~ Stuhl m. mit zurück-geho-bener Lehne; rocking ~ Schau-el-sitz m.; rush-(bottomed) ~ Binsen-sitz m.; ~ of state Staats-sitz m., Thron-sessel m.; steamer ~ Klapp-sitz m.; straw-(bottomed) ~ Strohsitz m.; Windsor ~: a) Am. starkgebauter Holz-sitz; b) Bänkechen n. mit niedrigen Rücken; to take a ~ e-n Stuhl od. Platz nehmen, sich setzen; Mary, a. for Mr. B.! Marie, bringen Sie Herrn B. e-n Stuhl!; he did not even accommodate me with a ~ er holte mir nicht einmal einen Stuhl.
 Zu 2: b) to address the ~ sich an den Vor-sitzenden wenden; to appeal to the ~ die Entscheidung des Vor-sitzenden anrufen; to be in the ~ den Vor-sitz führen; to call to the ~ od. to put in the ~ zum Vor-sitzenden ernennen; decision of the ~ Entscheidung f. des Vor-sitzenden; *parl.* ~! zur Ordnung! (Zuruf an den Präsidenten); a meeting was held, Lord C. in the ~, to... unter dem Vor-sitz des Lord C. wurde e-e Versammlung ab-gehalten, um zu...; to leave od. vacate the ~ die Sitzung aufheben, schließen; he was moved into the ~ er wurde zum Vor-sitzenden gewählt; to take the ~ den Vor-sitz übernehmen, die Sitzung eröffnen; the ~ is taken die Sitzung ist eröffnet; d) professor's ~ profes-sorial ~ Lehr-sitz m., Professur f.; the Natural History ~ is vacant od. not yet filled der Lehr-sitz für Naturgeschichte ist noch nicht besetzt; he was nominated to the ~ of Divinity er wurde zum Pro-fessor der Theologie ernannt; e) alder-man above (oder past) the ~ Aldermann (der City of Lo.), der schon die Lord Mayor-Würde bekleidet hat, alderman below the ~ der dieselbe noch nicht bekleidet hat.
 chair-back (tʃeə'bæk) s. Stuhllehne f.
 ~bearer (tʃeə'beə) s. Sänften-, Essehl-träger m.
 ~bed (stend) (tʃeə'bed) s. = bed-chair.
 ~bit Ⓞ (tʃeə'bit) s. Stuhlmacherbohrer m.
 ~bolt Ⓞ (tʃeə'bɔlt) s. Schraubbolzen m. am Ehrensitz.
 ~bottom (tʃeə'botəm) s. Stuhlsitz m.
 ~bottomer (tʃeə'botəm) s. Stuhlschlepper(in).
 ~caner (tʃeə'kænə) s. Stuhlschlepper(in).
 ~cover (tʃeə'kʌvə) s. Stuhlabzug m.
 ~days (tʃeə'deɪz) *s/pl.*, *fig.* Tage *m/pl.* des Alters, Ruhetage *pl.* (SH. II, V, b, 5, 2, 48).
 ~frame (tʃeə'freɪm) s. Stuhlgestell n.
 ~hadder (tʃeə'hæd) s. Stuhlschlepper, -leiter f.
 chairman (tʃeə'mæn) s. 1. Vor-sitzender m.; Präsident m.; he was ~ of the meeting er führte den Vor-sitz in der Versammlung; ~ of the board of governors Vor-sitzender m. des Verwaltungsrates. — 2. = chair-bearer. — 3. j. der einen (Kranen-)Roll-sitz fährt. [amt n., Würde f.]
 chairmanship (tʃeə'mənʃɪp) s. Präsidents-

chair-orphan (tʃeə'ɔr-ɔn) s. = choir-organ.
 ~pans (tʃeə'pænz) *s/pl.* Stuhlbaden m.
 ~rall (tʃeə'rel) s. Stuhlbreit n. an der Wand (gegen Befestigung durch Stühle).
 ~saw Ⓞ (tʃeə'sɔ) s. Stuhlsäge f.
 ~sent (tʃeə'sent) s. Stuhlsitz m.
 ~sleigh (tʃeə'sleɪ) s. Stuhlschlitzen m.
 ~web Ⓞ (tʃeə'web) s. = chair-saw.
 ~woman (tʃeə'wʊmən) s. 1. Präsidentsin f. — 2. † = charwoman.
 chaise (tʃeɪ) [fr. *chaise* (spr. *ʃəʃɛ*) f. Halb-tu-sche f., Kalesche f.; ~ and pair zwei-spännige Ch.; ~ and four vier-spännige Ch.
 chaise-cart (tʃeɪ'ʃɑ:t) s. leichter zwei-rädri-ger Personentwagen.
 chaise-house (tʃeɪ'haʊs) s. Wagenremise f.
 chaiseless (tʃeɪ'les) a. ohne Führer.
 chaise-longue (fr.: *ʃeɪ-lɔŋ*) [fr.] s., *id.* (Art Sofa mit nur einer Seitenlehne).
 chaise-undertaker (tʃeɪ'ʌnd-ɪt-ɪk-ə) s. j. der alte stuchden anbesetzt u. wieder zum Verkauf stellt (STANE, *Tristram Shandy*).
 chaise-vanper (tʃeɪ'væn-pə) s. = chaise-undertaker. [m].
 chal (tʃæl) s. Zigeuner-sl. Person f., Burdeschal. *abbr.* = chaldron.
 chalcite (tʃæltɪt) [grch.] a. u. s., *med.* erweichendes Mittel.
 chalaza Ⓞ (tʃæl-ɪ-zə), *pl.* ~s (tʃæl) [grch.] s. 1. ♀ Hagel-, Nabel- oder Keim-fleck m. 2. zo. Gähnertritt m., Hagel-schnur f. (durch welche das Eiobioten an den Polen der Eizelle befestigt ist). — 3. *med.* = chalazion.
 chalazal Ⓞ (tʃæl-ɪ-zəl) a. ♀ u. zo. den Keim-fleck oder die Hagel-schnur betreffend.
 chalaze Ⓞ (tʃæl-ɪ-zə) s. = chalaza.
 chalaziferous Ⓞ (tʃæl-ɪ-zɪ-fə-rəs) a., zo. Hagel-schnüre habend.
 chalazion, ~um Ⓞ (tʃæl-ɪ-zɪ-ɔn, -ɪ-zɪ-ɔn), *pl.* ~s [grch.] s., *med.* Hageltröner n. (Geschwulst am Augentide).
 Chaldeon (tʃæl-ɪ-dɪ-ɔn) *npr.* Chalcedon u. (Am.: Stadt in Kleinasien; jetzt: Kadiköi).
 chaldeonian Ⓞ (tʃæl-ɪ-dɪ-ɔ-ni-ən) *n.* a. = chaldeonite. — 11 s. = chaldeonite.
 chaldeonite Ⓞ (tʃæl-ɪ-dɪ-ɔ-nɪt) a., *min.* den Chalcedon betreffend, chalcedon-artig.
 chaldeonous Ⓞ (tʃæl-ɪ-dɪ-ɔ-nəs) a., *min.* = chaldeonite.
 chaldeonyx Ⓞ (tʃæl-ɪ-dɪ-ɔ-nɪks) *n.* a. = chaldeonite. [= chaldeonite 2 u. 3.]
 chalcid Ⓞ (tʃæl-ɪ-dɪd) a. u. s., *ent.* und zo. 1. Chalcedian Ⓞ (tʃæl-ɪ-dɪ-ɔ-ni-ən) 1 a. Chalcis betreffend. — 11 s. Einwohner von Chalcis.
 chalcidian Ⓞ (tʃæl-ɪ-dɪ-ɔ-ni-ən) *n.* ent. 1 a. zu den Zehrerwesen gehörig. — 11 s. Zehrerwespe f.
 chalcidina Ⓞ (tʃæl-ɪ-dɪ-nə) *n.* zu den Kurz-züglern gehörig. — 11 s. Kurz-züglern (Weibchen).
 chalcidicum Ⓞ (tʃæl-ɪ-dɪ-ɔ-ni-əm), *pl.* ~s (tʃæl-ɪ-dɪ-ɔ-ni-əm) f. in Verbindung mit einer Substanz. [(Stadt in Euböa).]
 Chalcis (tʃæl-ɪ-ʃɪs) *npr.* Am.: Chalcis *us* [= chalcoc... *us* *min.* in Signa: Kupfer...]
 chalcograph Ⓞ (tʃæl-ɪ-ʃɪ-ɡrəf) s. Kupferstecher m. [= chalcograph 2 u. 3.]
 chalcographer, ~ist Ⓞ (tʃæl-ɪ-ʃɪ-ɡrəf-ɪ-ʃt) s. Kupferstecher m. (aus fig.).
 chalcographic(al) Ⓞ (tʃæl-ɪ-ʃɪ-ɡrəf-ɪ-ʃt) a. zur Kupferstecherkunst gehörig.
 chalcography (tʃæl-ɪ-ʃɪ-ɡrəf-ɪ-ʃt) s. Kupferstecherkunst f.
 chalcolite Ⓞ (tʃæl-ɪ-ʃɪ-ɔ-lɪt) s., *min.* Chalcolith m., Kupfer-Uranit m.
 chalcotrichite Ⓞ (tʃæl-ɪ-ʃɪ-ɔ-trɪ-ʃt) s., *min.* Kupferblende f.
 Chaldate (tʃæl-ɪ-det) [lt.] 1 a. (a. u. s., tʃæl-ɪ-det) Chaldateisch. — 11 s. Chaldateisch(e) m. (Sprache).
 Chaldisim Ⓞ (tʃæl-ɪ-dɪ-sɪz-m) s. chaldateische Spracheneigentümlichkeit.

Chaldea (käl-di'-a) *npr.* Chal'dä a. n.
Chaldean (käl-di'-n) **I** a. käl'dä'isch. — **II** s. Chal'dä'er(in); *bibl.* a. Seher m.
Chaldee (käl'-di'e od. käl'-di') **I** a. l. käl'dä'isch. — **II** s. 2. Chal'dä'er(in). — 3. = Chal'däic II.
chaldier † (käl'di'-bē) s. = chaldron.
chaldier † (käl'-di') s. Ruder-öfe f., sichere f. chaldese † (käl'-di') *v/a.* überfließen.
chaldron (käl'di'-dn' od. käl'di'-dn') [a/]; lt. *cal'du'ria* s. **1.** † = cauldron. — 2. (*abbr.* Ch(all., ch.) Post, bid. Kofienmaß (l. e. XXI, D, Ia u. IIa).
chalet (fr.: šäh-lē) [fr.] s. **1.** Seenhütte f. — 2. Bauernwohnhaus n in den Gebirgsgegenden der Schweiz. — 3. Schweizerhaus n.
Chalethorn (-hörn) s. Seenhorn n.
chalice (käl'di'-lī) [lt. *calice*] s. **1.** Kelch m, bis. *eccl.* Abendmahlkelch m; *Cath. eccl.* mixed .: a) mit Wasser vermischter Wein zum Gebrauch beim Abendmahl; b) Gebrauch, den Abendmahlwein mit Wasser zu vermischen. — 2. *poet.* Wecher m. — 3. † & † Kelch m.
chalice-case (-lī-čē) s., *eccl.* Behälter m des Abendmahlkelches.
chaliced (käl'di'-lī) **a.** **1.** † mit selbstdienstlicher Blüte. — 2. in einem Kelch enthalten (a. fig.). [s. = dakodil.]
chalice-flower † † (käl'di'-lī-šū-čē) s.
~pall (-päl) s., *eccl.* vieredige Tische des Hochalters.
~spoon (-špūn) s., *eccl.* **1.** Löffel zur Entfernung von Unreinlichkeiten an dem Abendmahlstische. — 2. Löffel zum Abnehmen des Wassers beim Mischen des Abendmahlweins.
~veil (-vīl) s., *eccl.* Seduz des Abendmahlstisches und des Hochalters.
chalicosis (käl'-lī-šī) s., *med.* Lungentrübheit der Steinarbeiter. [s. = med. Chalicosis] **chalis** † (käl'-lī) s. kleine Kell.
chalifate (čē'-lī-šī) s. = califate.
chalk (käl) [lat. *calca* Katt; vom lt. *calx, calcem*] **I** s. **1.** *min.* Kreide f. — 2. *eviet.* Kreidefisch m, Point n; f. — 3. *sl.* angetriebene Rechnung, P Pump m, Berg m (s. im Wirtschaftl.); f. — 4. † *sl.* Schramme f. — 5. *int.* *sl.* still!, ruhig! — **II** *v/a.* **Qa.** **6.** mit Kreide mischen, behandeln oder einreiben; f. — 7. mit Kreide (an)schreiben, ansprechen od. zeichnen (a. to ~ up); durchspannen; f. — 8. weiß machen; † eine Wand weißeln. — 9. eine Rechnung zc. aufschreiben, aufreiden; j-m Kredit geben (a. to ~ down od. up); † to it up-e-Rechnung aufzulösen lassen; f. — 10. *agr.* mit Kreide düngen. — **11.** to ~ out: a) flizzieren, entwerfen, vorzeichnen (a. fig.); † to ~ forth; b) † ansprechen, tilgen. — **12.** P aufpassen auf, betanern. — **13.** † *cant* j-n mit dem Messer zeichnen, j-m eine Wunde hebringen. — **III** a. **14.** *Sport-sl.* unbekannt, unbedeutend.
Zu 1: black = schwarze Kreide; coloured *as pl.* farbige (Zeichen-)Kreide; *spanische* Kreide, *French* = spanische Kreide, *Federweiß* n, *Schneider-Kreide* f; *min. liquid* = Berg-, Mandmilch f; *Kreidegur* f; red = Röteln m, *Rotstein* m; *geol.* upper (lower) white = obere (untere) Kreideformation; f: I talk of ~, and you talk of cheese ich rede von Äpfeln und Ihr sprecht von Zwiebeln; she could make neither ~ nor cheese out of the story sie wußte nicht, was sie aus der Geschichte machen sollte; to give ~ for cheese das Schicksal statt des Guten geben; as different as ~ and cheese ja verschieden wie Tag und Nacht.
Zu 2: *quand:* that is one ~ to me! daß ist ein Punkt für mich!; f. g. that is a ~ in his favour daß ist et. zu Gun-

sten; *sl.* to win a ~ e-n Erfolg erzielen; f (by) a long ~ od. by (long) ~ s in hohem Grade, bei weitem; not by a long ~ bei weitem nicht, noch lange nicht; f: to beat by long ~ s weit übertreffen; he can't do it by a long (od. by a mile of) ~ er ist keineswegs im Stande, es zu thun; to walk the ~ geradeaus gehen; sich strenge an die Regel od. Richtschnur halten; *sl.* to walk one's ~ s fortlaufen.
Zu chalk 3: his ~ is up er hat seinen Kredit mehr.
Zu 6: to ~ a ball-room den Fußboden e-s Ballsaales mit Kreidefiguren bemalen od. mit Kreidepulver bestreuen, um ihm die Güte zu nehmen.
Zu 7: † to ~ a line abschnüren; we must ~ it up wir müssen einen roten Strich im Kalender machen; f ~ it up! alle Achtung!, so was laßt sich hören!
Zu 9: I ~ed tho bottle up against him ich kredete ihm die Flasche an; I ~ed off the bags as they are put on board einen Kreidestrich für jeden verladenen Sack machen.
chalk-and-water (käl'di'-nd-wā-čē) s., *sl.* verdünnte, geäußerte Milch. [Lager n.] ~bed (käl'di'-bēd) s., *geol.* Kreide-schicht f, ~enter (-lī-čē) s. Kreidegräber m.
~drawing (-dnä-čē) s. Kreidezeichnung f.
chalked (käl'di) *p.p.* u. a. mit Kreide bezeichnet, eingerieben, gemischt; durchgepaßt zc.
chalkier (käl'di'-čē) s. **1.** j. der mit Kreide mischt zc. (s. chalk II). — 2. *sl.* Wirtschaftsmann m (Lo.).
chalk-formation (käl'di'-šō-mē-čēn) s., *geol.* Kreideformation f.
~head (-čēd) s., *co.* guter Kopf fürs Anschreiben (von Wirtschaftrechnungen).
~holder (-hōl-čē) s. Kreide-, Stifthalter m (zum Zeichnen). [Kreidefelsen (HO.)] ~hollow (-hōl-čē) s. Thalgrund m mit chalkiness (käl'di'-čēn) s. **1.** kreideartige Beschaffenheit. — 2. *fig.* Gemüde: Mangel m an Leben und Feuer in den Farben.
chalking (käl'di'-čēn) *p.p.* u. s. **1.** erster Entwurf. — 2. *agr.* Düngen n mit Kreide.
chalk-like (käl'di'-līčē) *adv.* kreideähnlich.
chalk-line (käl'di'-līn) *v/a.* **Qb.** Gerberei: (ein)hängen.
chalk-line (käl'di'-līn) s. Schlagsgang f.
~murk (-māč) s. Kreidestrich m.
~marl (-māč) s., *geol.* Kreidemergel m.
~pilt (-plī) s. Kreidegrube f.
~slate (-šlēt) s., *geol.* Kreideschiefer m.
~stone (-štōn) s. **1.** *med.* Gichtnoten m. — 2. † Städchen n Kreide. [Inolen.] ~stony (-štōn) a., *med.* voller Gicht;
Chalk Sunday (käl'di'-šū-dē) s. erster Fasten Sonntag, an dem die Wäcker den noch nicht verstorbenen jungen Männern den Rücken mit Kreide bemalen.
chalky (käl'di'-čē) **a.** **1.** kreidig, kreide-artig, -haltig, -weiß; Kreide...; ~ cliffs Kreidefelsen m; ~ water Kalkwasser n. — 2. *med.* Gichtnoten enthaltend, gichtnotenartig.
challenge (käl'di'-čēn) [a/]; lt. *calu'mnia* **I** s. **1.** Herausforderung f zum Kampf (s. im Zweitampf); Aufforderung f (to zu); f. — 2. † Antuzen n der Schildwache. — 3. *hunt.* Markieren n, Anschlag n der Hand beim Zinken der Bäume. — 4. *jur.*: Verwerfung f von Geschwornen zc. f. — 5. *Am.* Einwendung f gegen e-n Wähler. — 6. *jur.* Frage; ziehen n; to bring into ~ anfechten, in Frage stellen. — 7. † Auflage f. — 8. † Forderung f. — 9. † Anspruch m (to auf). — **II** *v/a.* **Qb.** **10.** aufordern zu, zu et. herausfordern; f. — **11.** zum Kampf, bid. zum Zweitampf herausfordern, fordern († to ~ a p. the field [S.T.N.2,3,136]). — **12.** † den Schiltwachen: antuzen (a. fig.). —

13. jur.: Einwendungen machen gegen; Geschworne verwerfen (to ~ to the array, &c. f. ~ 4.). — **14. Am.** Einwendungen gegen einen Wähler machen. — **15.** in Frage stellen; anfechten, besämpfen. — **16.** fordern, verlangen, in Anspruch nehmen; f. — **17.** † beschuldigen, auflagen, zur Verantwortung ziehen; tadeln. — **18. frz.**: Gegenhände gegen et. austauschen, wobei eine dritte Person die Summe bestimmt, die zu dem Gegenstande von geringem Wert zuzulagen ist. — **III** *v/n.* **Qb.** **19.** *hunt.* von Hund: Laut geben, anschlagen (sein Zinken der Spur).
Zu challenge 1: to accept (to ~ to) zu ergo a ~ e-e Herausforderung annehmen; to bear a ~ eine Herausforderung überbringen, Karte l tragen; to send a ~ (heraus)schicken; ~ to duty Aufforderung f zur Pflicht; *Evret:* ~ coup (Preis), welcher nur so lange in Befehle des Gewinners bleibt, bis er von neuem zur Preisbewerbung gestellt wird.
Zu 4 jur.: the right of ~ Recht n der Verportrezierung; ~ to the array Verwerfung f aller Geschwornen; ~ to the favour Verwerfung f wegen vermutterter Parteilichkeit; ~ to the polls Verwerfung f einzelner Geschwornen; *peremptory* ~ teilweise Verwerfung der Geschwornen, ohne Angabe der Gründe.
Zu 10: I ~ed him to do it better ich forderte ihn auf, es besser zu machen; *Kartenspiel:* to ~ the board sich die Karten der Mitspielenden zeigen lassen.
Zu 16: to ~ better terms bessere Bedingungen verlangen.
challengeable (käl'di'-čēn-čēbē) **a.** (heraus)schfordern(d), zu verwerfen(d) zc. (s. to challenge). [Geforderter m.] **challengee** † (käl'di'-čēn-čē) s. Herausforderter m; Herausforderer m zc. (s. to challenge). **challis**, ~y † (käl'di'-čē, käl'di'-čē) [fr.]. **Challis** m, *Chally* m (Herfächerhersteller). **Chalmers** (käl'di'-čēn), *kont.* (käl'di'-čēn) *npr.:* a) Thomas ~ schott. Geistlicher († 1817); b) George ~ engl. Geschichtsschreiber († 1825). **ehalon** † (fr.: šäh-lē) s. wolene Bettdecke. **Chaloner** (käl'di'-čēn) *npr.* (Fr.). **chaloupe** † (fr.: šäh-lū-pē) [fr.]. s. Schaluppe f (= hallopp). **chaloupen** † (fr.: šäh-lū-mō) [fr.] s. **1.** Hüttenflöte f, Schalmei f. — 2. tiefe Lage der Klarinette zc. **Chalybean** (NU. käl'-čēn) *CT.D.* [käl'-čēn] [lt.] a., *hist.* die Chal'yber betr. **chalybeate** † (käl'-čēn-čē) [lt.] m n. **I** a. Stahl-, eisenhaltig; Stahl...; ~ spring Stahlquelle f; ~ tartar Stahlweinstein m; ~ water Röhren-, Stahlwasser n. — **II** s. (auch *med.*) Stahlwasser n.
Chalybes (käl'-čēn-čē) *sl/pl., hist.* Chal'yber pl. (Alt.: Eisen bearbeitende Vetterchaft in Kleinasien). **cham** † (slm) s. Cham m (= Khan). **cham** † P (šchām) *abbr.* = champagne. **cham** † ob. *prov.* (šchām) *v/a.* lamen; gete. **cham** † ob. *prov.* (šchām) = I am. [Leinwand.] **chanta** † (šch-čā) s. *zo.* Lappenschnecke f. **chamade** † (šch-čēd, fr.: šch-čēd) [fr.] s. Schamade f (Signal zur Unterbandlung). **chameleon**, **šou** (šch-čēn) s. = chameleon. [Zwergvaukel (Ch. h. h. h.).] **champerops** † (šch-čēn-čēn) s. niedriges **chamber** (šch-čēn-čēn) [fr. *chambre*; lt. *camera*] **I** s. **1.** (in England) jetzt meist durch room ersetzt; in Amerika in allgemeinem Gebrauch Kammer f; Stub f, Gemach n; (Wohn-, bis. Schlaf-)Zimmer n; f. — 2. *sl. pl.*: a) (s. vornehm) Zungegelehnung f; mobilierte Privat-Wohnung; b) Gerichtszimmer m pl. der barristers in den Inns of Court; c) Gerichtszimmer n für geringere

Eschen; ♀. — 3. Eig gewisser Behörden und Korporationen, auch diese selbst; mit: Kammer f; ♀. — 4. Kammerer f (s. die Chamber of the City of London). — 5. *parl.* Kammerer f; Haus n; ♀. — 6. + Reddeuz f; königlicher Wohnsz. — 7. + Tapeten *f/pl.* und Möbel *n/pl.* eines Zimmers. — 8. *evph.* Nachgeschirr n. — 9. ♀ *anat.*, zo. Kammer f, Höhlung f; ♀. — 10. ◊ abgetasteter Raum, meist: Kammer f (a. bei Feuerwoßen); Dampfkammer f; Zelle f der Berg; ♀. — 11. + Hölzer m, Kastenlosg m, kleines Geschäß. — 12. *v/a.* (a. 12. sah †: einschließen. — 13. mit Zimmern versehen. — 14. Feuerwoßen ic. mit e-r Kammer versehen. — 15. † *v/n.* 15. wohnen, haufen. — 16. liederlich od. ausschweifend sein. — *Syn.* (zu 2) j. aboda².

Z chamber 1: bed- u. f. chamber; bridal ~ Brautgemach n; (s. a. of dais: a) Wohnzimmer n, b) (Staats-) Schlafzimmer n; ~ of the grave Grabkammer f; ~ of torture Folterkammer f. Zu ~ 2: a) s. (to let) hier sind möblierte Zimmer zu vermieten; von Jungfrauen: to live in s. in e-m Privatlosg wohnen; a house is let out in s. ein Haus ist in möbl. Privatwohnungen vermietet; b) to sit in s. Rechtsanwalts-geschäfte im Bureau obmanen. Zu ~ 3: C. of Accounts Rechnungs-R.; C. of Agriculture Landwirtschafts-R.; C. of Commerce Handels-R.; Ecclesiastical C. geistliche Behörd-R.; Privy C. Geheimrats-R.; geheimes Kabinet; C. of the Star ~ Star-Chamber. Zu ~ 5: in Frankreich ic. C. of Deputies Abgeordneten-kammer f; haus n; C. of Peers Oberhaus n.

Zu ~ 9: *anat.* s. pl. of the eye Augenkammer *f/pl.* Zu ~ 10: *opt.*, &c. dark ~ Camera (objektiv) f; ◊ drying ~ Trockenkammer f; *metall.* ~ of a blast-furnace Dbersicht m eines Hochofens; ~ of excavation: a) arch. Banhammer f, b) Zechenhammer f; wätere: ~ for coaling flour Kühlboden m.

chamber-barrister (tjſch²m-b²st- bän.²st²) s. Barrister, der sich auf chamber-practice (s. ds) bejchränkt. [practice.] ~ **business** (~ bish²niſh) s. chamber- ~ **candle** (~ känd) s. Licht n auf einem Handleuchter. [Leuchter m.] ~ **candlestick** (tjſch²m-b²st- länd- stik) s. f. ~ **closet** (~ loſt) s. Nachtschl m. [n.] ~ **concert** (~ kändst) s. Kammerkonzert] ~ **convenience** (~ kändst² niſh) s. Nachtschl m. [convenel.] ~ **council** (~ kändst) s. chamber- ~ **counsel** (~ s. 1. Rechtskonsulent, der nur chamber-practice (s. ds) treibt. — 2. Rat m od. Gutachten n eines chamber-counsel. — 3. geheimer Rat. [counsel.] ~ **counsel** (lor (~ ländst) s. chamber- ~ **deacon**, ~ **dekin** † (beides: ~ dän) s. nicht zu einem College oder einer Hall gehöriger armer Student (s. in Oxford).

chambered (~ bänd) a. mit Kammern od. Abteilungen versehen; in Zhan: ...lammerig. **chamberer** † (tjſch²m-b²st) s. 1. Kammerer m, Kammerdiener m. — 2. Zuhörer m, Damenheld m (S.H.0.3.265). — 3. Kontub²ne f. — 4. Kammerfrau f. **chamber-fellow** (tjſch²m-b²st- fel) s. Stuben-genosse m, bursche m; Schlaflamerad m. ~ **hangings** (~ häng² niſh) *s/pl.* Tapete f. ~ **keeping** (~ häng² niſh) s. Zimmerhüten n. ~ **klin** ◊ (~ klen) s. Ziem m mit Ziegelnauern. **chamberlain** (tjſch²m-b²st- län) [af.] **1** s. 1. sah †: Kammerer m, Kammerherr m; ♀.

— 2. (Stadt-)Kammerer m ♀. — 3. Haus-hofmeister m; Kammerdiener m. — 4. † Zimmer-lehner m, mädchen n. — **11** *npr.* Joseph C. engl. Staatsmann (geb. 1808). Zu **chamberlain 1**: Lord C. of England Großkammerer m (Vorsteher des tag. Hofstaats); Lord C. (of the household) Ober-Zeremonienmeister m. Zu ~ 2: Lord C. of the Exchequer *echm.* Rentmeister m der königl. Schatzkammer; C. of the City of London Stadtkammerer m der City.

chamberlainry (schm-b²st- län) s. = chamberlainship. **chamberlainship** (~ schlp) s. Amt n ober Würde f e-s Kammerers od. Kammerherren. **chamberlet** (tjſch²m-b²st- let) s. Kammerchen. [merchen geteilt.] **chamberlet** (ted ◊ (~ b) a., zo. in Käms-) **chamber-let** † (tjſch²m-b²st- let) s. Zimmervermieter(in). [let'n m.] ~ **lie**, ~ **lye** † ob. *proc.* (~ läl od. ~ le) s. Chamberlin (~ län) *npr.* (Wtn.). **chamber-maid** (tjſch²m-b²st- med) s. Kammer-mädchen n, -frau f.

~ **man** (~ män) s. Kammerdiener m. ~ **master** (~ maſt- t²) *sl.* **1** s. 1. Schühmacher, der zu Hause für Magaz. arbeitet. — 2. Geschäftsführer m im Karlsruhergeschäft. — **11** *n/n.* Da. 3. zu Hause für große Geschäfte arbeiten (von Schuhmachern). ~ **mate** (~ met) s. = chamber-fellow. ~ **milliner** (~ ml²- n²) s. Putzmaderin, die zu Hause arbeitet. ~ **music** ſ (~ mj²- ſit) s. Kammermusik f. ~ **oil** (tjſch²m-b²st- öl) s. Walratöl n. ~ **organ** ſ (tjſch²m-b²st- g²n) s. Positiv n; Zimmer-Organ f. ~ **pot** (tjſch²m-b²st- pot) s. Nachtschl m. ~ **practice** (~ pra²- t²- ik) s. Geschäft von Rechtsanwältin, die Bureaufähigkeit ausüben, aber nicht vor Gericht sprechen.

~ **robe** ſ (~ rob) s. Schlafrock m. **Chambers** (tjſch²m-b²st) *npr.* (Wtn.). **chamber-stool** (tjſch²m-b²st- stül) s. Nachtschl m. [weil n für Schlafzimmer.] ~ **story** ◊ (~ stö²- n² ◊) s., arch. Stod. ~ **study** (~ stü²- d²) s. Privatstudium n. **chamberlin** ♀ (fr.: jch²m-b²st) [fr.] s., id. (Art Burgunderwein). [s. Nachtschl m.] **chamber-utensil** (tjſch²m-b²st- le- n- ſtil) ~ **window** (~ wi²- n- d²) s. Kammerfenster n. ~ **woman** (~ wöm² n) s. Kammerfrau f. ~ **work** (~ wö² l) s. Arbeit f eines Kammermädchens.

chamblot ♀ † (tjſch²m-bl² t) s. = camlet. **chamberlaine** ◊ (tjſch²m-b²st- län) [fr.: jch²m-b²st] [fr.] s., arch. Tür, Fenster-Gewinn n, Verkleidung f. [verleug.] **chambray** ſ (sch²m-b²st) s. Art Baum- **chambrel** † (tjſch²m-b²st) s., zo. Chamäleon m (= cambr.) [läin.] **chamberler** † (tjſch²m-b²st) s. = chamber- **chameek** (tjſch²m-me² l) s., zo. Chamäleon m (Art Stammeraffe, *Ateles pentadactylus*). **chameleon** (tjſch²m- län) [grh.] **1** s. 1. zo. Chamäleon n (*Chamaeleo vulgaris*). — 2. fig. Chamäleon n, wandeltüchtiger, veränderlicher Mensch. — 3. ♀ black ~ Art Distel f (*Cardopa'dium corymbosum*); white ~ Raſtigbüſel f (*Carvi'na gummifera*). — 4. *chm.* minoral ~ mangan'jaures Kali (K₂MnO₄). — **11** C² *npr.* 5. *ast.* Chamäleon n (höchstes Sternbild). **chameleonly** (~ län- ſt) s., ent. Chamäleonstige f (*Sirrat'omyia chameleona*). **chameleonic** (tjſch²m-län- ſt) a. Chamäleonartig; fig. veränderlich, unbeständig.

chameleonic ◊ (~ län- ſt- n²) *v/n.* Ob. verschiedene Farben annehmen. **chameleonic-like** (~ län- ſt- n²) a. Chamäleonartig; in der Farbe veränderlich (auch fig.).

chamfer (tjſch²m- ſch²) [a.] *chamfrain* **1** s. 1. arch. Ausbuchtung f, Nohlrinne f an e-r Ecke. — 2. ◊ carp. abgefloßene Kante, Schräglante f. — **11** *v/a.* Da. 3. arch. e-e Säule anstreichen, lamellieren, verflachen. — 4. ◊ a) carp. Kanten ſchräg abflößen, abplanen; b) wätere: ausstreichen, abjchrängen; c) wätere: ſegelſtändig ausbohren; d) Schräglante: Letzen ſchräg abjoheln. — 5. *hort.* Rippen jeben in.

chamfrain ◊ (tjſch²m- ſch²) [fr.] s. Stirnblech n des Streifenſ. **chamfret** † (tjſch²m- ſch²) s. = chamfer. **chamfron** ◊ (tjſch²m- ſch²) s. = Chamfrain. **chamfron** ◊ (tjſch²m- ſch²) [neu-ll.] *s/pl.* Lappennußel *f/pl.*

Chamfer (tjſch²m- ſch²) *npr.* (Wtn.). **chamfron** ◊ † (tjſch²m- ſch²) s. foff'le Lappennußel. **Chautie** (lä- ml²- t²) a. Cham'itisch, hami'tisch (den Cham [Dm, Sohn des Noah] betr.); ~ languages pl. die Chamitischen (ägyptischen und verwandten) Sprachen *f/pl.* **chamnish** † (tjſch²m- ſch²) a. den Cham betr.; ~ Majesty Kaiser m von China. **chamois** (sch²m- ſch²) s., fr.: ſch²- m²- ſch² [fr.] **1** s. (s/m., ſf.) zo. Gemse f (*Lepus capra rui capra*). — 2. (aus ~ leathier) a) ◊ Samischleder n; b) Fenster(puſt)leder n. — **11** a. 3. Gems... — 4. ◊ Chamisch... — 5. gelbbraun.

chamois-dressing ◊ (~ dänſch- län) s. Chamischgerberei f. [Chamischgerber m.] **chamoiser** ◊ (sch²m- ſch²- ſch²) s. Chamoisier m. **chamoising** ◊ (~ ſch²- ſch²) s. Chamischgerberei f. **chamoisite** ◊ (sch²m- ſch²- ſch²) s., min. Chamolit m (geräthlichwäres Mineral).

chamois-leather (sch²m- ſch²- led²) s. = chamois 2. [alle *n/pl.*] **chamois-skins** (~ ſch²- ſch²) *s/pl.* Chamolshäute. **chamomel**, ~ **chamoile** ◊ (tjſch²m- mel, mäl) s. Chamomille. **chamoys** ◊ f. chamois. [s. = camomile.] **champ** † † (tjſch²m) [fr. *champ*] s. Feld n. **champ** ◊ † (tjſch²m) 1. a. 1. heilig od. geräthlich voll lauen, essen, beißen auf (a. to ~ up). — 2. † to ~ the teeth mit den Zähnen knirschen. — 3. *fohn.* Kartoffeln, Saub ic. zerquetschen, reiben; zerstreuen. — **11** *v/n.* Da. 4. lauen; vom Pferd: to ~ upon die bit am Gehäß lauen. — **111** s. Reiten n. — 6. *proc.* u. s. l. Ypotti' m. — 7. *proc.*: a) weiche, serloſſſette, zerretene Waſche; b) *fohn.* Ductschartoffeln *f/pl.*

champ † ◊ (~ s.) *fohn.* n des ſch²m'pal- **champ** † *proc.* (~ a.) hart, fest. [baumel.] **champac** † (tjſch²m- pal) s. ſch²m'palbaum n (*Michelia champaca*). **Champagne** (tjſch²m- pän) [fr.: ſch²m- pän] [fr.] *npr.* Champagne f (fr. Provinz). **champagne** ◊ (~ ſch²m- pän) **1** s. Champagne (wein) m; dry ~ herber Gh; iced ~ Gh. in Gläs; sparkling ~ moufficeender Gh.; still ~ nicht moufficeender Gh. — **11** a. Champagne...; fig. ~ speech verkämbte Rede von Charles Townshend (1725—1767). — **111** f *v/n.* Ob. Champagner trinken. [Bovle f.] **champagne-cup** (~ lſp) s. Champagne- **champagne-tweezers** (~ t²- w²- ſp) *s/pl.* Instrument zum Öffnen der Champagnerkälben.

champagniness ◊ (sch²m- pän- n²) s., fig. Heiterkeit f. [ortig; fig. erleucht.] **champagnish** f (~ niſh) a. champagner- **champagny** f (~ n²) a. = champagnish. **champaign** (tjſch²m- pän) (tjſch²m- pän) [a.] *champaign* (l. *campagna*) **1** s. 1. Ebene f, freies Feld, flaches Land. — 2. † Schlachtfeld n. — 3. † Feldzug m. — 4. ebene, glatte Fläche. — 5. fig. Feld n, Ausdehnung f. ◊ u. ◊ of observation Beobachtungsfeld n. ◊ of view Gesichtsfeld n. — **11** a. 6. eben, flach, glatt, offen. **champagne** (sch²m- pän) = champagnac².

chanceroid (schän'nd-äsd) a. u. s., med. schanter-artiges Geschwür.
chanceroidal (schän'nd-äsd'nd) a., med. schanter-artig.
chancerous (schän'nd-äsd'nd) a., med. schanter-artig, mit dem Schanter behaftet.
chancey (schän'nd-ä) a. 1. † schau. = glückerbringend. — 2. schau. = canny. — 3. f. ober prov. veränderlich, ungewiß; gewagt.
chaudelier (schän'd-ä) [fr.] s. 1. Arm-, Kronleuchter m. — 2. † frt. Fofschäbenblendung f. **Luster**
chaudelier-tree (schän'd-ä) s. Alcmleuchter, Schraubenbaum (Fadnanus canadensis).
Chaudernagore (schän'd-ä-nä-gör) npr. Tschandernagor n (fr. St. n. Niederlassung am Gogti in Bengalen, Ost-Ind.).
chauder (schän'd-ä) C.T.D. (schän'd-ä) s. 1. Lichtzieher m., Händler m. — 2. (mit in Affen) Händler m.; Krämer m.; ~s shop Kramladen m. — 3. † Leuchter m.
chaudress (schän'd-ä) s. Krämerin f., Händlerin f. (vgl. chaandler).
chaandlering (schän'd-ä) s. Geschäft n eines Lichtziehers ober Händlers.
chaundry (schän'd-ä) s. 1. Krämerware f. — 2. Kramladen m. — 3. (mit Bestimmungs- wort) Geschäft n und Ware f es Händlers. — 4. Vorratstammer f für Lichte.
chandling (schän'd-ä) s. Lichtziehergeschäft n.
chandloo (schän'd-ä) [ind.] s. in Ost-Ind. n. D'pumpapara n (zum Rauchen).
Chandore (schän'd-ä) npr. Tschandor n (r. Tschandor, Stadt in Vorder-Indien).
Chandos (schän'd-ä) npr. (Brit.).
Chandpoor (schän'd-ä) npr. Tschandpur n (St. in Vorder-Indien). [Chandley I u. 4.]
chaundry (schän'd-ä) s. = chaunda f. chandoo.
Chauey (schän'd-ä) npr. China n.
chaufriu (schän'd-ä) s. 1. Borderteil m des Pferdelaßes zwischen Augen und Nase. — 2. † = chamfrain. [S. 68 Meter.]
chang (schän'd-ä) s. ägyptisches Längenmaß (etwa 1/2 chang² = 1/2 chand). [Chandley I u. 4.]
change (schän'd-ä) [fr. changer] I v/a. Ob. 1. (um, ver-)ändern; um-, ver-wandeln (from aus, into in acc.); †. — 2. wechseln, tauschen, aus-, um-, ver-tauschen (for, † with gegen); †. — 3. Geld (um)wechseln †. — 4. schau. = to oneself sich umkleiden, die Kleider wechseln; † to one's feet Schuhe, Stiefel zc. wechseln. — 5. Mühe zc. zusammenlassen od. umschlagen lassen; to be ~d = ~ 12. — 6. O metall. to ~ the balls in a pudding-furnace die Luppen im Puddel-Ofen umsetzen. — 7. † to ~ arms d. Gewehr auf die andere Schulter nehmen; †! Gewehr auf die andere Schulter! — II v/n. Ob. 8. anders werden, sich ändern; sich verwandeln (to in); †. 9. tauschen (with a p. mit j-m; † for a th.). — 10. f. sich umkleiden, die Kleider wechseln. — 11. † f. umsteigen (= to ~ carriages) †. — 12. f. Mühe zc.; jauer werden, umschlagen, zusammenlaufen. — 13. Womb: in eine andere Phase eintreten, wechseln. — 14. † die Gesichtsfarbe ändern, erbleichen, er-röten (SH. M. 5, 1, 140). — 15. † mit dem Platz tauschen (f o. to ~ about, over). — Syn. f. alter. — III s. 16. Änderung f, Veränderung f, Wechsel m, Wechsell n; †. — 17. Übergang m aus einem Zustand in einen anderen: a) Tod m; b) med. ~ of life göttliches Aufstehen der monatlichen Reinigung; c) Stimmwechsel m. — 18. ~ of the moon Mondwechsel m. — 19. † a) Variation f; Modulation f; b) ~s pl. Wechselläuten; †. — 20. beim Geldwechseln herausgegebenes kleines Geld, Scheidemünze f (a small ~); †. — 21. fig., sl. et. Zurückgegebenes

od. ~genommenes, derbe Antwort, heftiger Schlag; †. — 22. etwas Neues, Anderes statt des Abgelegten od. Abgenutzten; †. — 23. hant. von Dunken: to hant ~ eine neue (faßliche) Spur aufmachen. — 24. † Umschauen n, Rertern n des Stromes. — 25. † Tausch m, Austausch m (= exchange); in ~ of = in exchange for anstatt. — 26. † Change Londoner Börse f; sb. on 'Change an der Börse. — 27. schau. = change-house. — 28. math. † ~s pl. Permutationen f/pl. — 29. † Wechseln n der Füße beim Reiten (SH. L. 5, 2, 209). — 30. † Veränderlichkeit f (SH. K. L. 1, 1, 291). — Syn. change gänzliche Veränderung, Wechsel; alteration teilweise Veränderung, Abänderung; variation abweichende Veränderung.
 Zu change 1: to ~ colour die Farbe ändern; bleich, rot werden († to ~ countenance od. face); to ~ (one's) copy n Stil, f-n Namen, f-n Charakter ändern; to ~ one's lodgings f-e Wohnung verändern; um-, aus-ziehen; to ~ one's mind f-e Ansicht, f-n Entschluß ändern; to ~ one's name, plans, religion, &c. f-n Namen, seine Pläne, seine Religion zc. ändern; † she has ~d her name sie hat sich verheiratet; † to ~ one's note oder tune f-n Ton ändern, e-n ändern Ton anschlagen; let us ~ the subject reden wir von etwas anderem, brechen wir davon ab; Jesus ~d water into wine Jesus verwandelte Wasser in Wein.
 Zu ~ 2: to ~ one's apparel, one's clothes sich umkleiden, sich umziehen; to ~ one's boots f-e Stiefel wechseln; † to ~ carriages die Wagen wechseln, umsteigen; to chop and ~ (about) ständig tauschen und wechseln (Werkstättung von to ~); he is for ever chopping and changing er hat immer neue Pläne; to ~ feet, to ~ step (den) Tritt wechseln; † to ~ front die Front wechseln; man. to ~ hand od. a horse ein Pferd auf die andere Seite halten; to ~ hands: a) beim Tanz die Hände wechseln; fig. andere Gründe vorbringen, andere Saiten auf-ziehen; b) von Sagen: in andere Hände übergehen, den Besitzer wechseln; I ~ my linen every day ich wechsele täglich m-e Leibwäsche; will you ~ places with me? wollen Sie den Platz mit mir tauschen; to ~ sides auf die andere Seite übergehen (a. fig.); have you ~d the water? haben Sie frisches Wasser getradt?
 Zu ~ 3: I got the notes ~d for gold ich ließ die Banknoten in Gold umwechseln; will you please ~ me this sovereign?... diesen Sovereign wechseln?
 Zu ~ 8: to ~ for the better sich (ver-)bessern, besser werden, sich zu f-n Vorteil verändern; einen guten Tausch machen; to ~ for the worse schlechter werden, sich verschlechtern; I am afraid he will never ~ ich fürchte, er wird sich nie ändern; the wind ~d to the north-east d. Wind sprang nach Nordosten hin.
 Zu ~ 11 f: f: guard! do we ~ here for N.? Schaffner! müssen wir hier nach R. umsteigen?; all ~ here, please! hier alle(s) umsteigen!
 Zu ~ 16: for a ~ zur Abwechslung; ~ for the better Verbesserung f, Besserung f; ~ for the worse Verschlechterung f, Verschlimmerung f; a ~ in the ministry ein Wechsel m im Ministerium; ~ of air Luftveränderung f; ~ of level Wasserpaßwechsel m; ~s pl. of life Wechselläute m/pl. des Lebens; math. ~ of signs Vorzeichenwechsel m; to be on the ~ auf „veränderlich“ stehen (Varionter); F he is always on the ~ er

wechselt beständig; Am. to meet with a ~ beehrt, religiösen Gefühlen zugänglich werden; † f fig. to put the ~ upon a p. j-n irre führen, täuschen.
 Zu change 19 b: to ring the ~s: a) † eine Reihe Gloden in melodischer Weise läuten; wechselläuten, beliern (f. a. change-ringing); b) fig. dieselbe Sache in der verschiedensten Weise behandeln; f immer bei der alten Leier bleiben; c) sl. mit gleicher Münze begahen; d) cant beim Geldwechseln betrügen; to ring the ~s upon a p. j-n über's Ohr haufen.
 Zu ~ 20: no ~ given! es wird nicht gewechselt!; can you give me ~ for a sovereign? können Sie mir e-n Sovereign wechseln?; did you give this lady her ~? haben Sie dieser Dame heranzugeben?; to get some (no) ~ back etwas (nichts) herausbekommen; you did not give me the right ~ Sie haben mir nicht richtig heranzugegeben; I have no (small) ~ about me ich habe kein Kleingeld bei mir.
 Zu ~ 21: fig. to give a p. his ~ j-m gehdrig dienen; sl. to take one's ~ out of ~ sich rächen on j-m für et.; Where's sl. take your ~ out of that! da hast Du Deinen Teil! (6. Wechsen es betingigen Schlägen, fig. a. v. e-r heiligen Antwort).
 Zu ~ 22: (of apparel, of clothes, of dress) zweiter Anzug zum Wechseln; ~ of linen Wäsche f zum Wechseln; ~ for a coach: a) Pferde n/pl. zum Wechseln; b) Station f zum Wechseln der Pferde, O Kellais n.
changeability (schän'd-ä-b'ä) s. = changeableness.
changeable (schän'd-ä) a. 1. veränderlich, unbeständig, wandelbar; wankelmütig; † ~ rose veränderlicher Glibisch (Hilarius mutabilis); ~ weather veränderliches, unbeständiges Wetter; she is as ~ as a weather-cock (ober as the moon, wind) sie ist sehr veränderlich, wetterwendlich. — 2. schillernd, in Farben spielend; ~ colour Schillerfarbe f; † ~ taffeta Schillertaffeta f (= shot-taffeta).
changeableness (schän'd-ä) s. Veränderlichkeit f, Unbeständigkeit f; Wankelmüt m.
Change Alley (schän'd-ä) s. Name e-r Gäßchen in London in der Nähe der Börse.
change-broker (schän'd-ä) s. = exchange-broker.
change-church (schän'd-ä) s., eccl. 1. der verschiedene Prindeln nacheinander inne hatte.
changeul (schän'd-ä) a. □ veränderlich.
changefulness (schän'd-ä) s. Veränderlichkeit f.
change-house (schän'd-ä) s. kleiner Gasthof mit Ausspannung; Wirtshaus m.
changeless (schän'd-ä) a. unveränderlich, beständig, ohne Wechsel.
changelessness (schän'd-ä) s. Unveränderlichkeit f, Beständigkeit f.
changeling (schän'd-ä) I s. 1. Wechselbalg m, untergeschobenes Kind. — 2. fan †. Dummkopf m, Trost m. — 3. fan †. wankelmütiger Mensch. — II a. 4. untergeschoben (sein). — 5. † wankelmütig.
changement (schän'd-ä) s. Veränderung f, Abwechslung f.
changer (schän'd-ä) s. 1. Veränderer(in). — 2. † (Geld-)Wechsler m. — 3. Wankelmütige(r), Unbeständige(r). — 4. schau. = Gastwirt m.
change-ringer (schän'd-ä) s. Wechselläuter m, Belier m (f. change-ringing).
change-ringing (schän'd-ä) s. Rumpel-, Wechselläuten n, Beliern n durch abwechselndes eintreffendes Klöppelklängen bei e-r Reihe von abgestimmten Gloden. [S. Hausiererin f.]
changer-wife (schän'd-ä) s. Hausiererin f.

digungen einziehen über Dienstboten etc.; to give a p. a good ~ j-m ein gutes Lob geben, ein gutes Zeugnis ausstellen, j-n empfehlen; a personal ~ eine persönliche Auslast; without a previous ~ ohne ein Zeugnis von der früheren Herrschaft; a written ~ ein schriftliches Zeugnis; a ten years' ~ von guten Dienstboten: zehn Jahre bei ein-er Herrschaft gewesen.

character-actor (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈæktər) s. *theat.* Charakterdarsteller m. [beschreibend.]

characterful (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈfʊl) a. Charakterf.

character-blasting (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈblɑːstɪŋ) s. böser Vorwurf. [maße f.]

character-dress (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈdres) s. Charakterf.

charactered (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈdɪd) a. 1. mit einem Zeichen, einer Aufschrift etc. versehen. — 2. mit e-m Charakter. — 3. charakteristisch.

characteristic (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) a. *math.* ma/gische od. astrologische Symbolik betreffend.

characteristical (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk-əl) a. 1. = characteristic. — 2. = characteristic.

characterisable (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈtɪ-ˈsə-bl) a. charakterisierbar.

characterisation (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈtɪ-ˈsə-ʃən) s. Charakterisieren n, Kennzeichnung f.

characterise (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈtɪ-ˈsə) v/a. 1. Charakterisieren, beschreiben, schildern; ein charakteristisches Merkmal sein von. — 2. fig. ein charakteristisches Merkmal aufdrücken (*dat.*). — 3. † einprägen, -drücken.

characteriser (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈtɪ-ˈsə) s. Charakterisierer(in), Charakterzeichner(in).

characterism (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk-əm) s. 1. bildliche Darstellung. — 2. † Charakterisierung f. — 3. = characteristic II. 1. Zeichner m.

characteristic (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) I a. 1. charakteristisch, genau beschreibend oder beschreibend, eigentümlich; to be ~ of charakterisieren. — II s. 2. charakteristisches Kennzeichen, Merkmal n. — 3. *gr.* Kenn-, Stammbuchstabe m. — 4. *math.* Charakteristik f, Index m eines Variablen.

characteristic (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) II a. 1. charakteristisch, genau beschreibend oder beschreibend, eigentümlich; to be ~ of charakterisieren. — II s. 2. charakteristisches Kennzeichen, Merkmal n. — 3. *gr.* Kenn-, Stammbuchstabe m. — 4. *math.* Charakteristik f, Index m eines Variablen.

characteristicalness (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk-ən-s) s. das Charakteristisches.

characterless (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈsɪz) a. charakterlos, ohne charakteristisches Merkmal.

character-maker (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈmeɪ-kɪ) s. Charakterzeichner m.

character-monger (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈmɒŋ-ə) s. Charakteristiker m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

character (tʃɑːr-ək-tɪ-ˈstɪk) s. Charakteristischer m.

charcoal-basket (tʃɑːr-kəʊl-ˈbɑːskɪt) s. metall. Kohlenkorb m, schwing f.

~bed (tʃɑːr-kəʊl-ˈbed) s. metall. Löschboden m.

~black (tʃɑːr-kəʊl-ˈblæk) s. Kohlen schwarz n.

~burner (tʃɑːr-kəʊl-ˈbɜːnɪ) s. Köhler m, Kohlenbrenner m. [Kohlenbrennen n.]

~burning (tʃɑːr-kəʊl-ˈbɜːnɪŋ) s. Verkohlen n.

~cone (tʃɑːr-kəʊl-ˈkəʊn) s. elect. Kohlenbüsche f.

~crayon (tʃɑːr-kəʊl-ˈkreɪɒn) s. Bleistift f.

~drawing (tʃɑːr-kəʊl-ˈdraɪvɪŋ) s. 1. Holzlohlenzeichnung f. — 2. Kunst f, mit Holzlohlen zu zeichnen.

~dust (tʃɑːr-kəʊl-ˈdʌst) s. Kohlenstaub m; Kohlenklein n, gestäubte n; Lösch f.

~filter (tʃɑːr-kəʊl-ˈfɪltə) s. Kohlenfilter m.

~finery (tʃɑːr-kəʊl-ˈfɪnəri) s. metall. Fein-eisenfeuer n. [Eisen m.]

~furnace (tʃɑːr-kəʊl-ˈfɜːnəs) s. Verkohlungs-~

~heap (tʃɑːr-kəʊl-ˈhiːp) s. liegender Kohlenmeiler.

~heartli (tʃɑːr-kəʊl-ˈhɑːrtli) s. metall. Löschfeuer n.

charcoal-iron (tʃɑːr-kəʊl-ˈaɪrən) s. metall. mit Holzlohlen gebranntes Eisen.

~kiln (tʃɑːr-kəʊl-ˈkɪln) s. ~oven (tʃɑːr-kəʊl-ˈəʊvən) s. = charcoal-furnace.

~paper (tʃɑːr-kəʊl-ˈpeɪpə) s. ungerolltes Papier für Holzlohlenzeichnungen. [crayon.]

~pencil (tʃɑːr-kəʊl-ˈpensl) s. 1. ♀ = charcoal-). — 2. elect. Kohlenstift m.

~pile (tʃɑːr-kəʊl-ˈpaɪl) s. Kohlenmeiler m.

~plate (tʃɑːr-kəʊl-ˈpleɪt) s. 1. ♀ Holzlohlenblech n. — 2. ~s pl., elect. Kohlenplatten fpl.

~point (tʃɑːr-kəʊl-ˈpɔɪnt) s., elect. Kohlenbüsche f.

~stack (tʃɑːr-kəʊl-ˈstæk) s. kleiner Kohlenmeiler, Kohlenbude f. [Stahl.]

~steel (tʃɑːr-kəʊl-ˈstiːl) s. metall. gebranntes Eisen.

~works (tʃɑːr-kəʊl-ˈwɜːks) s/pl. Kohlenbrennerei f.

chard (tʃɑːd) s. 1. ♀ † = chart 1. — 2. ♀ innerer Blattteil der Retschode n.

chardon, ~oon (tʃɑːd-ˈdɒn, ˈdʌn) s. = cardoon.

chare (tʃɑː) I v/a. 1. † † beiseite wenden; anhalten. — 2. † † † eine Arbeit vollbringen. — 3. † Haus-, Reinigungsarbeit verrichten in et. bei... — II v/n. 1. ♀. 4. Hausarbeit verrichten; im Tagelohn arbeiten. — III s. 5. Haus-, Dienstbotenarbeit f; Tagelohn f. [2. Feldweg m.]

chare (tʃɑː) s. 1. enge Gasse. — II s. 2. char. — 3. char. — 4. char. — 5. char.

chare-parson (tʃɑːr-ˈpɑːr-sən) s. = charparson. [2. Karrengaul m.]

charette (tʃɑːr-ˈet) s. 1. = charioterf. Chare Thursday † et. prov. (tʃɑːr-ˈθɜːr-ˈdeɪ) s. grüner Donnerstag.

charette (tʃɑːr-ˈet) s. = chariot.

charfolk (tʃɑːr-ˈfɔːk) s/pl. Tagelöhner pl.

charge (tʃɑːdʒ) a/b. j. mlt. *carriac're* I verb active 1. 1. ~ belasten, beladen. — 2. (an)füllen (with mit); ~d with enthaltend; ~f. — 3. ♀ metall. to ~ a furnace den Ofen chargieren, besetzen; to ~ the crucible den Tiegel besetzen; to ~ the materials die Schmelzmaterialeisen aufgeben. — 4. Gewehr, Wägen, elektrische Maschine n. laden. — 5. her. ein Wappenschild auf e-n Schild od. ein anderes Wappenschild bringen. — 6. fig. Verbindnis n. überladen. — 7. paint, ec. überladen. — 8. j-m et. aufbürden, auf(er)legen, zur Last legen. — 9. beauftragen, j-m et. (an)behehlen, ein-schärfen, zur Pflicht machen (with, † of); ~f. — 10. ~ to oneself with überne-hmen, auf sich nehmen; ~f. — 11. in e-r befehrenden, ermahrenden Weise anreden (Richter die Geschworenen, Bischof die Geistlichen). — 12. tadeln, anklagen, beschuldigen; j-m et. vorwerfen (with); zuschreiben (on, upon, † against a p.); ~f. — 13. † j-m etwas zuschreiben (to). — 14. einer Person, e-m Wesen eine Zahlungsverpflichtung auferlegen; j-n belasten (with mit). — 15. ♀ fordern, anrechnen, ansetzen, an-schreiben, belasten,

debitieren; ~f. — 16. ♀ Färberei: dunkeln. — 17. ♀ im Sturm-schritt angreifen ~f. — 18. ♀ die Waffe, das Gewehr zum Angriff fällen; bayonets! fällt das Bajonett! — II verb neuter 1. 19. (sp. ~) angreifen, e-n Angriff machen (at auf); to ~ up an-führen. — 20. ♀ fordern, anrechnen. — 21. Jurist an einen Schuld: lauch!, leg' Dich! — III substantive 22. † Ladung f, Fracht f, Last f; ~ of load = char of lead (siehe char). — 23. Ladung f einer Schmelzwaage, einer elektrischen Batterie etc.; ~f. — 24. ♀ metall. Charge f, Sicht f, Satz m bei Geschäften; Einschlag m bei Pudernetzen; ~f. — 25. ♀ mach. Aufgeben n, Heizen n von Dampfmaschinen. — 26. † Gewicht n, Wichtigkeit f. — 27. Belastung f von Grundstücken, Eintommen etc. — 28. Anweisung f, Auftrag m, Befehl m, Gebot n, Vor-schrift f; ~f. — 29. 1867. jur. : könnlicher Befehl, Anweisung f. — 30. fig. Last f, Beschwerde f, Mühe f, Auf-sicht f, Duhst f, Sorge f, Ver-waltung f; ~f. — 31. an-ertraute Person od. Sache; a) Mündel n, Pflege-befohlener, Pfleger m, Schlingling m; b) anvertrautes Gut, Pfand n, Depos-itarium n, Hinterlage f; c) coll. die e-m Geist-lichen zur Seelsorge über-wiesenen Per-sonen fpl.; Pfarrbezirk m; ~f. — 32. Amt n, Stelle f, Verantwortlichkeit f; ~f. — 33. feierliche Anrede, ermahnende Unter-weisung; a) Redemee des Richters an die Geschworenen, b) Hirtenbrief des Bischofs an die Geist-lichen, c) Anrede e-s Älteren Geistlichen an den ordinierten Prediger. — 34. last †; (a. ~s pl.) Kohlen pl. (= expence). — 35. ♀ ~s pl. Kohlen pl., Unkosten pl., Spesen pl.; ~f. — 36. Preis m, Forderung f (für Dienst-leistungen, ~ für Waren); ~f. — 37. ♀ Ge-bühr f, Taxe f (für Zeugnismme). — 38. (a. jur.) a) An-lage f, Verbindlichk.; b) st. Ange-lagter; ~f. — 39. fig. An-lage f, Vorurteil m; ~f. — 40. ♀ a) M-tade f, Angriff m mit starker Waffe; b) Signa-l n zum Angriff; c) Lage f der Waffe zum Angriff; bayonet in ~! das Bajonett ge-fällt!; ~f. — 41. fig. von größeren Tieren, beim Fußball etc.: Angriff m. — 42. her. Wappen-bild n, Nebenstück n. — 43. vet. Honig-wafler n für Pferde etc. — Syn. (su ~ 12) j. accuse; (35) j. cost; (40a) j. on-set.

charge 2: water ~d with calcium carbonate kohlensäuren Kalk enthaltendes Wasser.

charge 3: to ~ one's memory with ... sein Gedächtnis beschweren mit ...; to be ~d with care mit Sorgen belastet sein.

charge 4: he was ~d with it er war damit beauftragt; I ~d him to be careful ich forderte ihn auf, behutiam zu sein; the Gospel ~s us to have charity towards men das Evangelium macht uns Barmherzigkeit zur Pflicht.

charge 10: I ~d myself with it ich übernahm es; he ~d himself with all the risk er nahm das ganze Risiko auf sich.

charge 12: to ~ a crime upon a man, to ~ a man with a crime j-n eines Ver-brechens beschuldigen; the crime was ~d on the officer das Vergehen wurde dem Offizier zur Last gelegt; they charged him with having stolen a purse sie beschuldigten ihn, e-e Geldbörse gestohlen zu haben; he ~d the Govern-ment with want of decision er warf der Regierung Mangel an Entschieden-heit vor; what is the prisoner ~d with? wessen ist der Ange-lagte beschuldigt?

charge 15: I shall ~ you with that amount ich werde Sie mit der Summe belasten; to ~ (to) one's ac-count (od. debit) j-s Rechnung belasten;

♣ machinery; ⚠ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚖ commercial; ✉ postal; 🚉 railway; 🎵 music (see page IX).

how much do you ~ for it? wieviel rechnen Sie dafür an?, wieviel fordern od. verlangen Sie dafür?; how much did he ~ you? wieviel hat er Ihnen abverlangt?; how much does the guide ~ a day? wieviel verlangt der Führer pro Tag?; I was ~ a shilling for the book ich mußte einen Schilling für das Buch zahlen; I ~ the books at the London prices ich berechnete die Bücher nach den Londoner Preisen; what do you ~ to the station, cabman? Kutscher, was kostet die Fahrt nach dem Bahnhof? Zu charge 17: ~ to ~ again e-n neuen Angriff machen auf.

Zu ~ 23 ~: battering ~ Geschützladung f für Artgranaten; bursting ~ Sprengladung f; exercise ~ Feuerzierladung f; full ~ Geschützladung f für Artgranaten; ~ of a gun Geschützladung f; ~ of powder Pulverladung f; service ~ Feldladung f.

Zu ~ 24 ~ metall.: ~ of coke Koksgericht f; ~ of ore Erzgericht f; ~ of lime Brand m, Einsatz m eines Kalk-ofens; ~ for roasting Roß m; Röstpost f; first ~ stille Gichten f/pl. (dem Eisenerz); heavy (light) ~ schwere (leichte) Gichten f/pl.

Zu ~ 26: to give a p. ~ a j-m e-n Auftrag geben; to give special ~ to the contrary gerade das Gegenteil anordnen; clerk in ~ Angestellter, der zeitweise e-n Vorgesetzten vertritt; † I have a ~ of the king to arrest him ich habe königliche Vollmacht, ihn zu verhaften.

Zu ~ 30: the sergeant in ~ of the guard der machhabende Sergeant; the officer in ~ of the picket der Offizier der Fehlwache; in ~ of an escort unter Bedeckung; to be in ~ of to have in ~ et. zu hüten od. zu besorgen haben, Dienst haben; the children are in my ~ ... sind in m-r Obhut; Major N. is in ~ of the regiment ... führt das Regiment; to give in ~ of j-m anvertrauen, überantworten, übergeben; we gave him ~ of our children wir vertrauten ihm unsere Kinder an; as soon as I saw a policeman, I gave the fellow in ~ sobald ich e-n Schutzmann sah, ließ ich den Kerl verhaften; he gave (et. put) everything under my ~ er vertraute mir alles an; to have the ~ of ... die Aufsicht haben über ...; I laid the fault to his ~ ich legte ihm den Fehler zur Last; bibl. lay not that sin to their ~! rechne ihnen diese Sünde nicht an!; to put a p. in ~ of ... j-n mit der Aufsicht über ... betrauen; I put myself under his ~ ich stellte mich unter j-n Schutz; to take the ~ of ... die Aufsicht über et. übernehmen; to take ~ of a th. sich e-r Sache annehmen, et. in Verwahrung nehmen; the policeman refused to take the ~ ... lehnte die Verhaftung ab.

Zu ~ 31: to become a ~ upon the parish der Gemeinde zur Last fallen; the minister's ~ Gemeinde f e-s Geistlichen; look after the welfare of your s. sorgen Sie für das Wohlergehen Ihrer Pflögebesohlenen; her little ~ ihre Kleinen; echl. a lost ~ ein verlorenes Schaf.

Zu ~ 32: ~ of foot Kommando n beim Fußvort (S. H. IV. a); echl. city ~, country ~ Stadt-, Land-pfarre f.

Zu ~ 35 u. 36 (mit ~): at the ~ of zum Preise von; at a moderate ~ wohlfeil, billig; what is the ~? wie hoch belaufen sich die Kosten?; who is to bear (od. to be at) the ~ of it? wer

wird die Kosten dafür tragen?; to be at all ~s for one all Kosten für einen tragen; what ~ did he make for it? was forderte er dafür?; ~s to be deducted ab on Unkosten; to be delivered on board free of ~ frei an Bord zu liefern; clear of ~ od. of all ~s losenfrei; customary ~ gewöhnlicher Preis; to defray the ~ die Kosten tragen; extra ~ Zuschlag m; to put oneself to ~ sich in Kosten stürzen; no ~ for delivery frei ins Haus geliefert; ~s included mit Einschluß der Kosten od. der Spesen; ~s pl. of merchandise Handelswarenloskosten pl.; account of ~s Kostenrechnung f; book of ~s Speisenbuch n.

Zu charge 33 jur.: headspl. of the ~ Anklagepunkte m/pl.; to be acquitted of the ~ von der Anklage freigesprochen w.; he was arrested on a ~ of theft er wurde auf die Beschuldigung des Diebstahls hin verhaftet; what are the ~s against her? wessen Klage macht man sie an?; he made no answer to the ~ er antwortete nichts auf die Anklage; he made a counter-~ against the prosecutor er erhob eine Gegenklage gegen den Kläger; to meet the ~ die Anklage widerlegen; to proffer a ~ against ... e-e Klage vorbringen oder erheben gegen ...

Zu ~ 39: to lay to one's ~ j-m zur Last legen, anrechnen.

Zu ~ 40 ~: to make a ~ on the enemy's position e-n Angriff auf die Stellung des Feindes machen; to return to the ~ einen wiederholten Angriff machen, fig. von neuem verjüden; to sound the ~ zur Attacke blasen; to stand the ~ well den feindlichen Angriff tapfer aushalten; staves in ~ mit gefüllten Lanzen.

chargeability (tschär-dg-ä-bil'it.) s. Zurechenbarkeit f, Zurechenbarkeit f. † O 1. † häufig, beschwerlich. — 2. † losspielfig. — 3. zuzuschreiben(d), anzurednen(d), zur Last zu legen(d), zur Klage geeignet (with. on); †. — 4. zu besteuern(d) (with mit). — 5. aufzu(er)legen(d) (Steuer u.).

Zu ~ 3: to be ~ with a fault für einen Fehler verantwortlich sein; it is not a ~ offence es ist kein gerichtlich zu belangendes Vergehen; you are ~ with negligenco Sie haben sich dem Vorwurf der Nachlässigkeit ausgesetzt; he became ~ to the parish er fiel der Gemeinde zur Last; a fault ~ on him ein ihm zuzuschreibender Fehler; a man ~ with murder ein des Mordes anzuklagender Mann.

chargeableness (~n'f) s. 1. † Zur-Last-fallen u. — 2. † Kostspieligkeit f. — 3. = chargeability.

chargeant (tschär-dg'ant) s. = chargee. chargé d'affaires (tr.: tschär-ge-dä-'sär) [fr.]. s. diplomatischer Geschäftsträger. — Syn. j. ambassador.

chargee (tschär-dg'l) s. jur.: (Pfand-)Gläubiger m. [2. häufig.]

chargeful † (tschär-dg-sul) a. 1. losspielfig. charge-house (tschär-dg-haüs) s. 1. † Armenstube f. — 2. ~ Gebände n, wo Patronen fertig gemacht werden.

chargeless (tschär-dg-l'f) a. 1. † losstufenfrei; unloht. — 2. ~ nicht geladen. — 3. ohne Amt (Weisthür).

charging (tschär-dg-ling) s. junger Reuling. [2. häufig; beschwerlich.] chargeous † (tschär-dg'f) a. 1. losspielfig. charger (tschär-dg'er) [charge] s. 1. j. der zur Last legt zc. (f. to charge). — 2. ~ metall. Aufgeber m, Widmann m. —

3. ~ artill. Ladeschaukel f. — 4. (s/m.) Schlocht, Streit-roß n, ~ Chargenpferd n. — 5. (hoit. jur.: Klägerin). — 6. große Schüssel, Beden n, Napf m, Schale f. — 7. echl. ~ of incense Rauchschiff n.

charge-sheet (tschär-dg-schit) s. Polizeiliste f, worin die eingetragenen Personen, das ihnen zur Last gelegte Vergehen ac. eingetragen werden.

chargeuse (tschär-dg'f) s. 1. Beladung f zc. (j. to charge). — 2. ~ metall. Beschädigung f, Beschädigung. — 3. ~ Bajonet-angriff m.

charging-cone (tschär-dg'ing-kon) s. metall. Aufgöbe, Chargier-trichter m. ~door ~ (tschär-dg'ing) s. ~hole ~ (tschär-dg'ing) s. metall. Einfach, Arbeitsthür f.

~horse † (~h'f) s. = charger 4. ~man (~m'an) s. metall. = charger 2.

~order (~'d'f) s. jur.: Verjüngung f, wozu ein Schuldner mit seinem Vermögen haftet.

~platform (tschär-dg'ing-plat'form) s. Wichtbühne f Charicles (tschär-dg'ing-lik) npr. Charitles (er der 30 Tyrannen von Athen).

charily (tschär-dg'ing-lik) adv. 1. behutsam, sorgsam, umständlich. — 2. sparsam.

chariva (tschär-dg'ing-lik) s. zo. Postschlange f. chariness (tschär-dg'ing-lik) s. 1. Behutsamkeit f, Sorgfalt f. — 2. Sparsamkeit f.

Charing Cross (tschär-dg'ing-kross) npr. ein Platz in Lo. (Kreuzungspunkt vieler Eisenbahnen und Endstation des South Eastern Railway).

chariot (tschär-dg'ing-lik) [fr.]. I. s. 1. † Karren m, Lastwagen m. — 2. ant. Streit-, Renn-, Weitsporthwagen m. — 3. poet. Wagon m (der Nacht, der Sonne u.). — 4. ~ Kutsche f. — 5. ~ Schlitten m der Sägemühle. — 6. ~ Schärbe, worauf der Fußspindel d. Wägebühlers ruht. — II v/a. u. v/n. O. a. 7. (alt poet.) fahren.

chariot-course (~'d'f) s. ant.: Rennbahn f für Wagen.

~driver (~'d'f) s. Wagenführer m. ~driving (~'d'f) s. Fahren n, Wagenlenken n.

chariotte (tschär-dg'ing-lik) s. zweifelhige Kutsche. charioteer (~'t'f) s. I. (mit poet.) Wagenführer m, lenker m. — II v/a. O. a. 2. fahren. — 3. einen Wagen lenken. — III v/n. O. a. 4. fahren.

charioteering (~'t'f) s. = charioteership.

charioteership (~'t'f) s. (lenkeramt f.) charioteership (~'t'f) s. Wagenführer m. chariot-man (tschär-dg'ing-lik) s. bibl. Fuhrmann m, Wagenlenker m. ~race (~'t'f) s. ~racing (~'t'f) s. ant.: Wagenrennen n.

chariotry (~'t'f) s. 1. = charioteership. — 2. Mannschaft f auf Streitwagen.

charism (tschär-dg'ing-lik) s. theol. göttliche Gabe, Vergabung f (bibl. der ersten Schriften, zu reden, u.).

charismatic (tschär-dg'ing-lik) a. theol. die göttliche Vergabung betreffend.

charister (tschär-dg'ing-lik) s. Dantlied n.

charitable (tschär-dg'ing-lik) a. 1. barmherzig, wohlthätig, mildthätig; †. — 2. gütig, nachsichtig (in Beurteilung anderer).

Zu ~ 1: ~ deed Liebeswerk n; ~ foundation, institution milde Stiftung; ~ man wohlthätiger Mann; ~ offices pl., ~ uses pl. Werke n/pl. der Barmherzigkeit; ~ preparation geistliche Vorbereitung; ~ purpose mildere, wohlthätiger Zweck; ~ trust bill Gesetz n (1853) über die Verwaltung nicht-latholischer Stiftungen.

charitableness (~'n'f) s. 1. Wohlthätigkeit f, Mildthätigkeit f. — 2. Nachsicht f.

charitative † (tschär-dg'ing-lik) a. zur Mildthätigkeit geeignet.

charitous † (tschär-dg'ing-lik) a. = charitable.

charity (tſhā' n. -t'), pl. **ies** (-tſi) [fr. *charité*; lt. *caritas*] s. 1. (in poet. personifiziert) C = *Charitas* f) göttliche Liebe, Nächstenliebe f, Barmherzigkeit f, Mithdtätigkeit f; 2. Liebe f, Güte f, Milde f, Rücksicht f gegen andere; 3. — 4. milde Gabe, Liebeswerk n, Almosen n; 5. — 4. (mit pl.) milde Stiftung. — 5. **ies** pl. liebevolle Gefühle n/pl. od. Handlungen f/pl.; Unnehmlichkeiten f/pl. des Lebens. — 6. † (in Städten) besondere Freisprechung. — 7. f. & Sperrtraut n (*Polemonium caeruleum*). — **Syn.** f. affection.

Zu ~ 1: *eccl. brother, sister of ~* barmherziger(r) Bruder m, Schwester f; *private (public) ~ private* (öffentliche) Mithdtätigkeit; *her ~ to (sb. towards)* die poor ihre Mithdtätigkeit gegen die Armen; *it is as cold as ~* es ist kalt zum Erbarmen, bitter kalt; *out of (pure) ~* aus (reiner) Barmherzigkeit; *that is too bad, in all ~ das ist gar zu schlecht*, nehmen Sie es mir nicht übel; *for ~!* um des Himmels willen!; *for ~'s sake*, für ~, in ~ um der Barmherzigkeit willen; um Gotteslohn, umsonst; C. Organisation Society Gesellschaft f zur Organisation der Armenpflege; *prob. ~ begins at home* jeder ist sich selbst der Nächste; *das Heind ist mir näher als der No.*

Zu ~ 2: *to be in ~ with ...* Wohlwollen hegen gegen ...; *~ to be out of ~ with ...* zerfallen sein mit ...; *to practise ~ towards ...* Milde üben gegen ...

Zu ~ 3: *to ask ~ to beg (n) ~* um ein Almosen bitten; *it would be a (real) ~ to help the poor woman* es würde ein gutes Werk sein, der armen Frau zu helfen; *to dispense ~* milde Gaben verteilen; *to be in (sb. depends on) ~* er lebt von milden Gaben, ist auf die Mithdtätigkeit anderer angewiesen; *~ ball* Wohlthätigkeitsball m; *~ bazaar* Wohlthätigkeitsbazar m; C. Commission der the C. Commissioners pl. Kommission f zur Überwachung der milden Stiftungen; *~ sermo* Predigt f im Interesse einer milden Stiftung.

charity-box (-bōks) s. Sammelbüchse f. **~boy** (-bōi), **~child** (-tſhā' d) u. **~girl** (-gōl) s. Kind, das auf Kosten der Gemeinde od. d. r. milden Stiftung erzogen wird; **~children's day** Donnerstag nach dem 1. Juni, an dem die aus Stiftungen erzogenen Kinder London in der St. Pauls-Kirche zum Gottesdienst verammelt. **~dinner** (-dīn-^{er}) s. Wohlthätigkeits-, Zweckessen n. [thätigen Zwecken.] **~house** (-hāus) s. Gebäude n zu Wohlthätigkeit (-leſt) a. ohne Nächstenliebe. **charity-school** (-ſhūl) s. Armen-, Freischule f.

charivari (ſhā' n. -wa' -a', CT.D. ſhā' n. -wā' -a') [fr.] s. Katzenmusik f.

chark (tſhā' t) s. charcoal. — **II** † v/a. verloben, verloben (= char²).

chark ² (tā' n. -v/n. Da. mit den Zähnen mischen. — **Wgl.** ~¹).

Charkov (tā' -lo' t) npr. = Kharkov.

Charlatan (ſhā' n. -tā' -tā' od. -tā' -tā' [fr.] s. Charlatan m, Marktstreiter m, Kurpfuscher m, Quacksalber m. — **II** a. = charlatanie. [charlatanism.]

charlatanery (ſhā' n. -tā' -tā' -nē) s. = charlatanie (n) (t) (ſhā' n. -tā' -tā' -nē) s. = charlatanie (n) (t).

charlatanisch (ſhā' n. -tā' -tā' -nē) a. = charlatanie.

charlatan/s (ſhā' n. -tā' -tā' -nē) s. = charlatanie.

Charlemagne (ſhā' n. -lā' -mēn, fr.: ſhā' n. -lā' -mā' n) npr. Karl der Große.

Charles (tſhā' t) **abbr.** Ch(h), **Chas.** npr. Karl m (Wn.); the Bold Karl der Kühne; King ~ (s) dog Bolagne'ser Hund m; **ast.** ~ (s) Wain Großer Bär, (Himmels-)Wagen m. [Eud. Carolina, U.S.]

Charleston (tſhā' n. -tā' -tā' n) npr. (Stadt in S. in S. Carolina, U.S.).

Charlestown (tſhā' n. -tā' -tā' n) npr. (Stadt in S. in S. Massachusetts, U.S.).

Charley ¹ f (tſhā' n. -lē) npr.: a) Karlchen n (dim. v. Charles); b) Lottchen n (dim. von Charlotte).

charley ² (tſhā' n. -lē) s. 1. † sl. Nachwächter m; cant. ken Wachtstüchchen n. — 2. cant. pitcher der Warenaufhänger m. — 3. cant. hunt. Fuchsh. m. — 4. = King Charles's dog (f. Charles). — 5. spitzer Kinnbart (wie Charles I. ihn trug).

Charlie f (tſhā' n. -lē) npr. = Charley ¹.

charlies P (-lēs) s/pl. Brüste f/pl., Pöfchen f/pl.

charlia Q (tſhā' n. -lā' n) s. = dowel. [f/pl.]

charlock & (tſhā' n. -lōk) [a/e.] s. Ackerseißig m (*Sinapis arvensis*); joint-podded ~ Ackerrettig m (*Raphanus raphanistrum*).

Charlotte ¹ (ſhā' n. -lōt) **abbr.** Ch(ar). npr. 1. Charlotte f (Wn.). — 2. Stadt in Nord-Carolina, U.S. — **Wgl.** ~².

charlotte ² (a) [fr.] s. Kostum: Apfelfort f; ~ russe (aib) mit Bierrahm gefüllte Sandtorte. — **Wgl.** ~¹.

Charlottsville (ſhā' n. -lōt-^{er}-vīl) npr. (St. und Universit. in Virginia, U.S.).

charly † (tſhā' n. -lē), pl. **ies** (-lēs) s., sl. Nachwächter m (i. a. charley).

charly-mufti prov. (tſhā' n. -lē -mōf-tē) s., orn. graue Graßmüde (*Sylvia cinerea*).

chrm (tſhā' m) [a/f. *charm*; lt. *carmen*] s. 1. Zauberformel f, mittel n, Zaubererei f, Zauberwort n, Amulett n; 2. v. d. fig. Zauber m, Reiz m. — 3. (Uhr-)Verlöde f. — 4. Gezißer n; Stimmengewirr n. — 5. † Gejang m. — 6. cant. Dietrich m. — 7. Am., sl. ~ s pl. Geld n. — **II** v/a. Da. 8. bezaubern, beheren, besprechen; 9. fig. bezaubern, erziehen, reizen, entzünden (with); 7. — 10. fig. bezaubern, bändigern. — **II**. 1. † ertlingen lassen, spielen. — **III** v/n. Da. 12. zaubern. — 13. † harmlos machen. — **Wgl.** a. charmed.

Zu ~ 1: *to break, to dispel od. to dissolve the ~ den Zauber brechen od. lösen*; *three is the ~ aller guten Dinge sind drei*; *to be under a ~ unter e-m Zauber(-Banne) stehen*.

Zu ~ 3: *to be ~ed against* gefeit sein gegen; *~ to ~ along* hinzaubern, (fürn) (Zeit); *to ~ asleep* einschlafen; *to ~ away* wegzaubern; *~ to ~ down* entzaubern, bändigern; *to ~ down one's sleeve* in seinen Ärmel zaubern; *to ~ from*, off herauszaubern, wegzaubern.

Zu ~ 9: *I was ~ed to meet her* ich war entzückt, sie zu treffen; *to be ~ed with ...* bezaubert sein von ...; *entzückt od. erheitert sein über ...*

charman (tſhā' n. -mān), pl. **men** (-mēn) s. Tagelöhner m.

charmed (tſhā' m'd, poet. a. tſhā' n. -m'd) a. **I** 1. bez., verzaubert; Zauber...; a circle Zauberkreis m; ~ power Zauberkraft f; ~ ring Zauberling m. — 2. durch Zauber geschützt, unermundbar (sb. mit life). — 3. fig. bezaubert, entzückt.

charmer (tſhā' n. -m'er) s. 1. Zauberer m, Zauberin f. — 2. fig. Bezaubernde(r); reizendes Geschöpf. — 3. † art Zaub.

charmful (tſhā' n. -fūl) a. = charming.

Charman (tſhā' n. -mān) npr. (S.H.A.).

charming (tſhā' n. -mīn) a. **I** 0. bezaubernd, entzückend, reizend, einnehmend. — **Syn.** f. beautiful.

charmfulness (-nēf) s. Reiz m, das Bezaubernde; bezauberndes Wesen.

charmless (tſhā' n. -lēs) a. ohne Reiz(e), reizlos. [Zaubernd.]

charmlike (-lāik) a. zauberähnlich; **be-charmwise** (-wāiz) **adv.** zauberartig.

charn (e) † oder **prov.** (tſhā' n. -ā) = churn.

charnece † (tſhā' n. -nē -lo) s. ein süß portugiesischer Wein.

charnel ¹ (tſhā' n. -nēl) [a/f. id.; lt. *carnele*] s. 1. † Kirchhof m. — 2. ~ = chapel, ~house. — 3. † Gerippe n. — **II** a. 4. Leichen..., Grab..., Toten....

charnel ² † (a) s. 1. Thür u. Angel f. — 2. Hölmling n.

charnel-air (-āir) s. Grabesluft f. **~breath** (-brēth) s. Leichengeruch m.

~chapel (-tſhā' pēl) s. Totenkapelle f. **~house** (-hāus) s. Leichen-, Weinhaus n. **~vault** (-wāil) s. Grabgewölbe n.

~yard (-jārd) s. Kirchhof m.

charnoic † (tſhā' n. -nē -lo) s. = charnece.

Charnock (tſhā' n. -nōk) npr. (Wen.).

Charou (tā' -ān) **I** npr. gr. *myth.* Charon (Fährmann auf dem Stiz in der Unterwelt). — **II** u. s., co. Fährmann m.

char-*parson* (tſhā' n. -pā' -pā' n) s. Hilsgeistlicher m.

charple (tſhā' n. -pē) [fr.] s., med. Schärpie f. **charpy** Dn. 3. (tſhā' n. -pē) s. 1. leichte Bettstelle. — 2. Krankenpfleje f.

charqu Am. (tſhā' n. -k) n. in Streifen geschnittenes und getrocknetes Rindfleisch.

charr, &c. f. char, &c.

charre ² (tſhā' n. -rē) s. ~ of lead (f. char²).

charred (tſhā' d) p.p. u. a. von char²; ~ wood an der Oberfläche verholtes Holz.

charret, **ette** † (tſhā' n. -tē) s. = chariot.

charring (tſhā' n. -ān) [char²] s. Verkohlen n; Kohlenbrennen n; ~ of wood Kohlenbrennerei f, Köhlerei f.

charring-lane (-lānē) s. Meilerstelle f.

charrot † (tſhā' n. -rōt) s. = chariot.

cherry (tſhā' n. -rē) a. lohlenartig, lohlig.

chart (tſhā' t, t' tā' t) [a/f. id.; lt. *carta*, *charta*] s. 1. Karte f; Seelarte f (= sea-chart); 2. Tabelle f. — 3. † = card: a) Karte f; b) Spielfarte f; c) Kompaßkarte f. — 4. † = charter 1. — 5. † blaak ~ = carte blanche. — **II** v/a. Da. 6. auf einer Karte verzeichnen. — 7. fig. entwerfen, zeichnen.

Zu ~ 1 †: *admiraity ~* Admirationskarte f; *astronomical ~* celestial ~ Stern-, Himmelskarte f; *barometric ~* barometrische K.; *coast ~* Küstenkarte f; *magnetic ~* magnetische K.; *Mercator's ~* nach Mercator's Projektion; *storm and rain ~* Sturm- und Regenkarte f; *track ~* Segelkarte f; *to construct a ~* e Karte zeichnen, entwerfen; *to lay down a bearing on the ~* eine Peilung in die Karte eintragen; *to prick the ~* den Schiffsort auf der Karte ablesen.

Zu ~ 2: *genealogical ~* genealogische Tabelle; *historical ~* of the Sovereigns of England histo.ische Tabelle der englischen Herrscher.

charta (tā' -tā) [lt.] s. = charter; **Magnau** C. das 1215 dem König John abgenötigte eigentliche Staatsgrundgesetz.

chartaceous (tā' -tē -tā' -tē) a. papierern; papierartig. [zu *charta*.]

chartaline (tā' -tā -lān) s. Papierstoff m.

chartapellia (tā' -tā -pē -lā' -tā' -tā) s. hüßliche Leder zu Bucheinbänden.

charte (tſhā' t) [fr.] s. franz. Verfaßungsurkunde f (see 1214).

charter (tſhā' n. -tēr) [fr., a. f. *chartre*, lt. *cartula*] s. 1. Charter f, (Stiftungs-)Urkunde f, lgl. Einandbrief m, Privilegium n, Patent n; 2. ~. 2. fig. Recht n, Vorrecht n. — 3. † Ver-, Verfrachtung f (l. a.

charter-party); ♀. — II v/a. ① a. 4. durch eine Urkunde festlegen; privilegieren. — 5. ♀ ein Schiff chartern, be-, ver-fachtern. — 6. ♀ e-n Wagen u. mieten. — 7. Am., sl. to ~ the bar oder the grocery im Weinstube sämtliche Getränke aufzulassen und die Gäste damit bewirten oder freihalten.

Charte I: C. of the City of London Freibrief m der Stadt L.; Great C. = Magna Charta (f. charta); People's C. = Volkscharte (f. Chartist); Constitutional C. = Konstitution f, Verfassung f; f. C. of the Forest Forstgesetz n/pl.; Little C. = Summe's kleine Charta (wie Gausstandsmaß, dreijährige Wahlen u. forderte).

Chart ~ 3 ♀: ~ by the jump (by the great, by the whole) Verdrängung f des Schiffs im Ganzen; ~ by the month B. nach Monaten; ~ by the run B. auf eine Reise; ~ by the weight B. nach Gewicht; ~ for a general cargo B. auf Stüdträger. [bar, be-, ver-fachtern.]

charterable ♀ (tʃɑːr-ə-bəl) a. charter-f. **charterage** ♀ (ˌtʃɑːr-ɪdʒ) s. = charter 3. **charteral** ♀ (tʃɑːr-ɪ-əl) a. der Chartie gemäß (f. charter).

charter-boy (tʃɑːr-ɪ-ɔɪ) s. Zögling m des Charterhouse (f. ds).

charter-brother (ˌtʃɑːr-ɪ-ˈbrʌðə) s. Hospitalit m des Charterhouse (f. ds).

chartered (tʃɑːr-ɪ-ɪd) a. 1. auf e-e königl. Urkunde gegründet. — 2. fig. berechtigt, privilegiert. — 3. ♀ befragt, chartert durch. — 4. fig. beladen (with mit).

charterer (tʃɑːr-ɪ-ə) s. 1. ♀ We-, Verfrachter m. — 2. prov. Freifasse m. **charter-exemption** (ˌtʃɑːr-ɪ-ɪk-sjən) s. Steuerfreiheit f (zurück königl. Urkunde gemäß).

Charterhouse (tʃɑːr-ɪ-ˈhaʊz) s. 1. ein von Thomas Sutton 1611 in den Gebäuden der Ratskammer-Triore' in Lo. angelegtes Stifft, enthaltend Kirche, Schule für 44 Knaben u. Hospital für 80 alte Herren, bsp. Schwesternkaplane. Die Schule ist jetzt nach Godalming (Surrey) verlegt. — 2. ♀ Charterhausflescher m.

chartering-broker ♀ (ˌtʃɑːr-ɪ-ŋ-ˈbrəʊkə) s. Schiffsmakler, der Schiffe verfrachtet.

chartering-clerk ♀ (ˌtʃɑːr-ɪ-ŋ-ˈkɜːk) s. erster Kontist bei einem Schiffsmakler.

Charterist ♀ (tʃɑːr-ɪ-ˈst) = Chartism.

Charterist (m. a. l.) s. = Chartist. [In.]

charter-land (tʃɑːr-ɪ-ˈlænd) s. Freigut

~master ♀ (ˌtʃɑːr-ɪ-ˈmɑːstə) s. Grundpächter m, Hauptgüldenschmer m.

~party ♀ (ˌtʃɑːr-ɪ-ˈpɑːrti) s. Charterpartie f (Kontrakt zwischen dem Reeder u. dem Verfrachter).

charters ♀ (tʃɑːr-ɪ-ˈtʃɜː) s/pl. Stollenholz n.

charter-school (tʃɑːr-ɪ-ˈskul) s. Schm. in Irland: englische (nichtkatholische) Zwangsschule.

charter-system ♀ (ˌtʃɑːr-ɪ-ˈsɪstəm) s. Arbeitssystem f eines Grundpächters.

chart-house ♀ (tʃɑːr-ɪ-ˈhaʊz) s. = chart-room. [tʃɑːr-ɪ-ˈhɑːs] m (f. Chartist.)

Chartist (tʃɑːr-ɪ-ˈst) m (f. chart) s. Char-

Chartist (tʃɑːr-ɪ-ˈst) s. Mitglied der Chartisten, zum Teil aus Arbeitern bestehende Partei, deren Haupt Feargus O'Connor war. Die Chartisten wollten am 2. Mai 1839 eine ungeheure Petition einreichen mit e-r Petition von 3 1/2 Millionen Unterschriften ins Unterhaus. Die Forderungen, unter dem Namen der People's Charter bekannt, verlangten: 1) allgemeines Stimmrecht; 2) jährliche Parlamente; 3) Wahlen für die Abgeordneten; 4) gleiche Wahlbezirke; 5) gleiche Wahlverfahren; 6) gleiche Wahlverfahren; 7) Wahlbarkeit jedes selbständigen Mannes.

chartless ♀ (tʃɑːr-ɪ-ˈlɪs) a. auf der Karte nicht eingezeichnet; ohne Karte oder Führer.

chartographer, &c. f. cartographer, &c. f. Kartograph m (Instrument).

chartometer ♀ (tʃɑːr-ɪ-ˈmɪ-tə) s. Land-

chartreuse (fr.: tʃɑːr-ɪ-ˈtʁøz) [fr.: C. berühmtes Kartäuserstift bei Grenoble in Frankreich, Dez.

Isere] s. 1. ♀ id. m (ein Stör). — 2. hellgrüne Farbe.

chartreux (fr.: tʃɑːr-ɪ-ˈtʁø) [fr.: s. 1. eccl. Kartäuser(mönch) m. — 2. ♀ C. = Charterhouse 1. [gationsraum m.]

chart-room ♀ (tʃɑːr-ɪ-ˈru:m) s. Navi-

chartulary (tʃɑːr-ɪ-ˈtʃɑːl-ɪ-ɪ) s. = cartulary.

charwoman (tʃɑːr-ɪ-ˈwʊm-ən) [char 4] s. Arbeiterin, Putz-, Scheuerfrau f.

charwork (tʃɑːr-ɪ-ˈwɜːk) s. im Tagelohn verrichtete Hausarbeit.

chary (tʃɑːr-ɪ-ə) [a/e. ceorig] a. 1. vorsichtig, behutjam (in, of). — 2. sparsam, haushälterisch (with, of, mit). — 3. ♀ feuer, lieb, wert.

Charybdis (tʃɑːr-ɪ-ˈbɪs) npr. Charybdis f (gefährlicher Strudel in der Meerenge von Messina; a. fig.); f. a. Scylla.

Chas. abbr. = Charles. [Jagd geeignet.]

chasable ♀ (tʃɑːs-ə-bəl) a. jagdbar, zur

chashovigan (tʃɑːs-ɪ-ˈvɪ-ən) s. = cheese-bowl.

chase 1 (tʃeɪs) [fr.: verwandt mit catch] I s. (sif.) 1. Jagd f, Verfolgung f; ♀. — 2. ♀: a) Jagdmachen n auf ein Schiff; b) gejagtes Schiff; c) Jagdgeschütz n; ♀. — 3. gejagtes Wild (a. fig.). ♀. — 4. Jagdrevier n, -gehege n. — 5. ♀ Jagdgesellschaft f. — 6. Walspiel: Ort, wo der Walf beim ersten Sprunge niederfällt. — 7. prov. Eile f, Hast f. — II v/a. Ob. 8. (mit ♀) Jagd machen auf; nachsetzen (dat.); verfolgen (a. fig.). — 9. f-m nachlaufen, nachrennen (im Spiel). — 10. fig. i-n auffordern, sein Glas zu füllen; j-m die Flasche reichen. — 11. (to ~ away, off, from, out of) ber-, fort-, wegi-jagen, vertreiben, verjagen; treiben (to, into, zu, in). — III v/n. Ob. 12. jagen. — 13. to ~ away dahinjagen. — 14. prov. eilen, rennen. — Wgl. ~ 2 u. 3.

~ 1: in ~ auf (in) der Jagd; to be in (off), to have (ob. hold) in ~ verfolgen; we all went in ~ of the fox wir jagten alle hinter ...; a lover of the ~ Jagdliebhaber m; on the ~ auf der Jagd; we rode to the ~ wir ritten auf die Jagd; to give . to: a) Jagd machen auf, verfolgen; fig. nachjagen; b) nachgeben, den Willen thun; fig. a wild goose ~ unnütze ob. planlose Verfolgung (auch fig.); I went on a wild goose ~ f ich lief von Pontius zu Pilatus; I sent him on a wild goose ~ ich schickte ihn in den Ayr; steeple ~ Hindernissen n (ursprünglich nach e-m als Ziel bestimmten Stütze).

~ 2: ♀: to give oder take ~ verfolgen; jagen; ~ 3: fig. honour is the noblest ~ Ehre ist das edelste Ziel.

chase 2 (tʃeɪs) [fr. caisse] I s. 1. typ. Formrahmen m, Rahme f; ~ for broad-sides Leitrahmen m. — 2. Grabierstuhl: Kupfersticherrahmen m. — 3. ♀ Fassung f eines Edelsteins. — II v/a. Ob. 4. treiben, jodeln, ausmeißeln, ausfrähen, aus-hauen; ♀. — Wgl. ~ 1 u. 2.

~ 4: to ~ in the lathe auf der Drehbank drehen; to ~ with the mallet mit dem Aufstichhammer treiben; ~ work getriebene, jodelte Arbeit.

chase 3 (tʃeɪs) [a/f. chas; lt. capsa] s. 1. ♀ langes Feld e-s Weisbrotens. — 2. ♀ Rinne f, Einschnitt m, Furche f: a) in e-r Mauer für Leitungsröhren u.; b) in der Erde für Weisbrotens; c) eines mittelaltlichen Wasserrobes; d) ♀ e-r Urmbreit; e) carp. Zapfenloch n. — Wgl. ~ 1 u. 2.

chasable ♀ (tʃeɪs-ə-bəl) a. = chasable.

chase-gun ♀ (tʃeɪs-ɪ-ˈɡʌn) s. = chaser 2b.

chase-port ♀ (ˌtʃeɪs-ɪ-ˈpɔːt) s. Jagdport f.

chaser (tʃeɪs-ɪ-ˈtʃeɪ) [chase 1 u. 2] s. 1. Jäger m, Treiber m, Verfolger m, Nachsetzer m.

— 2. ♀: a) jagd-machendes Schiff; b) Jagdgeschütz n. — 3. Pferd n zum Hindernissenrennen. — 4. ♀ Jagdpferd n. — 5. ♀ = chasseur 3 (CL). — 6. ♀: a) Zifeleur m, Treiber m; b) Treib-meißel m, -punzen m.

chasible (tʃeɪs-ə-bəl) s. = chasable.

Chasidians (tʃeɪs-ɪ-ˈdɪ-ən) s/pl. = Assidians.

chasing (tʃeɪs-ɪ-ŋ) [chase 1 u. 2] p.p.r. u. s. 1. Jagen u. — 2. ♀: a) Treiben u.; b) Zifeliere n; c) Zifeliere f, zifelierte Arbeit. [Im zum Ausstehen.]

chasing-awl ♀ (ˌtʃeɪs-ɪ-ŋ-ɔːl) s. Umboß

~chisel ♀ (ˌtʃeɪs-ɪ-ŋ-ʃiːl) s. Treibpunzen m.

~hammer ♀ (ˌtʃeɪs-ɪ-ŋ-ˈhæm-ɪ) s. Treib-, Knopf-, Zifelier-hammer m.

~lathe ♀ (ˌtʃeɪs-ɪ-ŋ-ˈleɪð) s. Drühdrehbank f.

~mallet ♀ (ˌtʃeɪs-ɪ-ŋ-ˈmæ-lɪt) s. Aufstichhammer m.

~punch ♀ (ˌtʃeɪs-ɪ-ŋ-ˈpʌntʃ) s. Grundmeißel m.

~ship ♀ (ˌtʃeɪs-ɪ-ŋ-ʃɪp) s. Jagdschiff n.

~stake ♀ (ˌtʃeɪs-ɪ-ŋ-ˈsteɪk) s. Treibstöcken n.

~tool ♀ (ˌtʃeɪs-ɪ-ŋ-ˈtuːl) s. 1. Gewindestahl m. — 2. Zifeliereverzeugung n.

chasin (tʃeɪs-ɪ-ŋ) [grch.] s. 1. Spalt(e) m, Kluft f, Abgrund m (a. fig.). — 2. fig. Lücke f, Unterbrechung f. — 3. ♀ emptied ~ of the vein verhaener Raum des Ganges.

chasmal (tʃeɪs-ɪ-ˈmɪ-əl) a. eine Kluft, Lücke oder einen Abgrund betreffend

chased ♀ (tʃeɪs-ɪ-ɪd) a. gespalten, zerlöst.

chasmic (tʃeɪs-ɪ-ˈmɪ-ɪk) a. 1. spaltig; voller Klüfte oder Spalten. — 2. leer, ungeründlich.

Chasse 0 (fr.: tʃɑːs) [fr. chasse-café, zu chasser] s. Schlud m Rum ob. Likör, um den Geschmack des Rahmens, Zahobis u. zu verreiben.

chasse 2 (fr.: tʃɑːs) [fr. chasse] s. Heli- quier-lästchen n, -schrein m. — Wgl. ~ 1

chasse 1 (fr.: tʃɑːs) [fr. chasse] a. Rahe- mit Rum oder Cognac. — Wgl. ~ 2.

chasse 2 (fr.: tʃɑːs) s. Tanz: Schaffieren n. — II v/n. ① a. Tanz: schaffieren. — III v/a.

Chas. sl. entlassen, wegi-jagen; P schaffen.

Chassel ♀ (tʃeɪs-ɪ-ˈbəl) [fr. tʃɑːs-ɪ-ˈbəl] [fr.] s. Gutedel m (weiße Traubensort von Chasselas in Frankreich, Dep. Saône-et-Loire).

chasse-marée ♀ (fr.: tʃɑːs-ɪ-ˈmɑː-ˈre) [fr.] s. Vagabund m (Käntnertravener).

chassepot ♀ (tʃeɪs-ɪ-ˈpɔːt) [fr.] s. Schaßepot(gewehr) n.

chasseur (fr.: tʃɑːs-ɪ-ˈsøːr) [fr.] s. 1. hunt. Jäger m. — 2. ♀ Haffier m, Jäger m. — 3. Jäger m (Bedienter).

chassis ♀ (MU. tʃɑːs-ɪ-ˈstɪ) [fr. tʃɑːs-ɪ-ˈstɪ] [fr. chassis] s. artill. Waffentrammel m.

chaste (tʃeɪst) [a/f. id., lt. castus] a. □ 1. leucht, züchtig, rein. — 2. ♀ unvermählt (SH.R. J. 1. 1. 223). — 3. fig. rein, fleckenlos; bejeden. — 4. fig. rein, edel (Konst n.). — 5. a) ♀ ~ tree = Agnus castus; b) ♀ ~ lamb = Agnus Dei (siehe agnus 2 u. 3).

chaste-eyed (tʃeɪst-ɪ-ˈɛɪd) a. leucht-ängig.

chastelain ♀ (tʃeɪst-ɪ-ˈleɪn) s. = castellan.

chaste-mimos ♀ (tʃeɪst-ɪ-ˈmɪ-mɔː-ˈsɪ) s. schambafte Sumpfpflanze (Mimosa pudica).

chasten (tʃeɪst-ɪ-ŋ) [chaste] v/a. ① a. I. m. v. gült. Strohen: züchtigen, strafen; bessern. — 2. v. festeren reinigen; verfeinern (Entw.). — 3. fig. maßigen, zähmen; demütigen.

chastened (tʃeɪst-ɪ-ŋ-ɪd) p.p.r. u. a. 1. gezüchtigt. — 2. rein, geläutert. — 3. gedämpft, gesänftigt, jart. [Züchtiger(in).]

chastener (tʃeɪst-ɪ-ŋ-ɪ) s. Sträucher(in); chasteness (tʃeɪst-ɪ-ŋ-ɪ-ˈnɪs) s. 1. Reinheit f, Reinheit f. — 2. fig. Reinheit f im Entw. n.

chastenment ♀ (tʃeɪst-ɪ-ŋ-ɪ-ˈmɪ-nt) s. 1. Züchtigung f. — 2. Zurückhaltung f, Unterdrückung f. [bar, straffällig.]

chastisable ♀ (tʃeɪst-ɪ-ˈsɪ-bəl) a. straff-

chastise (tʃeɪst-ɪ-ˈsaɪz) ♀, ♀ (tʃeɪst-ɪ-ˈsaɪz) [lt. castigare] v/a. Ob. 1. strafen, züchtigen;

eccl. laſſen. — 2. zurechtweifen, beſſern; bündigen, zum Gehorſam bringen. — 3. v. Gebeten reinigen. — 4. provc. anlagen, beſchuldigen. — 5. ſon t: mäſigen, unterdrücken (Reidenthaft).

chastisement (tſchäſt'-tſj-mönt) s. (s.m.) 1. Züchtigung f, Strafe f; Zurechtweifung f. — 2. ſon t: Reinigen n. — 3. ſon t: Zurechtſtellen n.

chastiser (tſchäſt'-tſj) s. Züchtiger(in), Strafbende(r); Zurechtweifende(r).

chastising (-tſj) s. chastisement. — **II** a. züchtigend; reinigend (ſ. chastise).

chastity (tſchäſt'-tſj) [lit. castitas] s. (s/f.) Keuſchheit f, Reinheit f (auch fig.); to make a vow of ~ das Gelübde der Keuſchheit ablegen. [Gewand n.]

chensible (tſchäſt'-tſj) [fr.] s., eccl. Meß-

chat (tſchä) I s. 1. F Geplauder n, gemüthliche Unterhaltung; v. — 2. t. Geſchwätz n, Gemäch n. — 3. provc. beleidigendes, läſtiges Geſchwätz. — 4. F Zweed m, Kernpunkt m, Frage f; that's the ~ darum handelt es ſich, darauf kommt es an. — 5. orn. Name verſchiedener Vögel, ſp. Steinſchmäger m (*Saxicola*); Am. Art Zroupia l m (*Icterus*). — **II** v/n. 1. Da. 6. ſchwagen (plaudern, plappern); we ~ to away till midnight wir plauderten bis Mitternacht. — 7. t. unſinnig plappern, ſchnattern. — **III** t v/a. 8. ſprechen, reden von. — Wgl. ~ 2.

Zu ~ 1 F: to come for a ~ zum Plauderſtunden kommen; he has too much ~ about him er plappert zu viel; to have a ~ with ... plaudern mit ...; P hold your ~! halt's Maul!; dish of ~ Geſpräch n, Geplauder n; idle ~ leeres Geſchwätz.

chat (-tſj) s. 1. t. or. provc. a) Röhgen n (an Zäumen); b) Oröſahre f; c) Zannen, Riefern-zapfen m; d) kleine, ſchlechte Kartoffel (nur als Viehfutter). — 2. t. v. Reis n, kleiner Zweig. — 3. C. Ort n mit daran haften dem Geſtein. — 4. provc. kleines Kind. — 5. f. a) Laus f; b) t ~ s pl. Galgen m.

chate f t (tſchä) s. Galgen m.

château (tr.: ſchä-to'), pl. ~s (-tö') [fr.] s. 1. in Frankreich: Schloß n, Burg f. — 2. Landſitz m. [caſtellan.]

chatain t (tſchä-t'-tſj) s., fr.: ſchä-t' (tſj) s. =

chataine (tſchä-t'-tſj) s., fr.: ſchä-t' (tſj) s. 1. Gürtellette f, Schmuldette f für Weib, Schüßel f. (von Frauen am Gürtel getragen). — 2. Burgherrin f; Kaſtellanin f.

chatainry (tſchä-t'-tſj) s., fr.: ſchä-t' (tſj) s. = chatainey.

chatelet t (tſchä-t'-tſj) [fr.] s. Schloß f;

chatainry (tſchä-t'-tſj) [fr.] s. Kaſtellanin f (Burgherrin-Weib etc. auch Burgbann).

Chatham (tſchä-t'-tſj) I npr. (Ortsname, ſp. Stadt in Kent); William Pitt, Earl of ~ (a. Pitt der Elder der ältere Pitt) engl. Staatsmann, 1703—1778). — **II** ~ s s/pl. Aktien der London-Chatham-Dorset-Gleisenbahn.

Chathamite (-tſj) s. 1. Anhänger m des älteren Pitt. — 2. ~ o min. Chathamit m, ein Weichenditellies m.

chati t (tſchä-t') s., zo. Warbacaqa m, Tſchati m (*Felis militis*; ſüb-am. Raubkatze).

chat-roll t (tſchä-t'-tſj) s. = chat-roller.

chatoyant (tſchä-tſj) s., Schillern n. **chatoyant** (tſchä-tſj) s., fr.: ſchä-tſj [fr.] I a. 1. ſchillernd. — **II** s. 2. t. min. Schillerſtein m, Rabenauge n. — 3. Schillern n. [Schillern n.]

chatoyement t (tſchä-tſj) s. ſchlechte Kartoffel (= chat' 1 d).

chatra (tſchä-t'-tſj) s. = chatah.

chat-roller t (tſchä-tſj) s. Erzquettſchwert n.

Chats t (tſchäſt) s/pl., sl. ſ. Chatham II.

chatsome (tſchäſt'-tſj) a. geſchwätzig.

Chatsworth (tſchäſt'-wö'th) npr. (Zort mit Schloß bei Ferrygoß von Devonſhire in Derbyſhire).

chattable (tſchäſt'-tſj) a. geſprächig, redſelig.

chatta (tſchäſt) s. 1. Sonnenſchirmbaum m. — 2. v. ~ (-tree) Sonnenſchirmbaum m (*Magnolia tripe'tala*).

Chattahoochee (tſchäſt'-hü'-tſchj) npr. (Stuß in Northamerica).

Chattanooga (tſchäſt'-nū'-ga) npr. (Stadt in Tennessee, U. S.). [plauder n.]

chattant t (tſchäſt'-tſj) s. Geſprächſucht f.

chattative (-tſj) a. = chatty.

chattee t (tſchäſt'-tſj) s. Perſon, mit der man plaudert; Plaudergenoffe m.

chattel (tſchäſt) [aſt; t. a. cattle] s. 1. jur. (mit ~ s pl.): goods and ~ s Hab und Gut n; with all their goods and ~ s mit Sad und Pad; ~ real Vermögen n an Grundſtücken; ~ personal bewegliches Vermögen. — 2. t. Vieh n. [Eigentum n.]

chattelhood (tſchäſt'-tſj) s. Beſitz m, j.

chattel-interest (-tſj) s. Zins m eines Pfandgutes.

chattelisation t Am. (tſchäſt'-tſj) s. Verwandlung f von Perſonen (z. B. Sklaven), Grundſtücken etc. in bewegliches Eigentum.

chattelle t Am. (tſchäſt'-tſj) v/a. 1. b. als Eigentum od. Beſitzſtück behandeln.

Chattellam Am. (Altim) s. Oſſen m, daß Ellaven als bewegt. Eigentum betrachtet.

chattelskip (tſchäſt'-tſj) = chattelhood.

chatter (tſchäſt) s. 1. Geplauder n, Geſchwätz n, Geplapper n, Geſchnatter n (a. von Affen, Eſtern etc.). — 2. Gezwitſcher n. — 3. Klappern n mit den Zähnen. — 4. t. Schmäher(in). — **II** v/n. Da. 5. plaudern, plappern, ſchnattern, ſchwätzen. — 6. zwitſchern. — 7. trächeln. — 8. mit den Zähnen klappern; his teeth ~ with cold er klappert vor Kälte mit den Zähnen. — **III** v/a. Da. 9. ſchwagen. — 10. co. to ~ the teeth die Zähne klappern laſſen.

chatteration t (tſchäſt'-tſj) s., co. Schwätzen n, Geſchwätzigkeit f.

chatter-bag, ~-basket provc. (tſchäſt'-tſj) s. = chatterbox.

chatterbox f (-böß) s. Plaudertafel f.

chatter-broth (-böß) s., co. Thee m.

chatter-chitter (-tſj) s. Geſchwätz n.

chatterer (tſchäſt'-tſj) s. 1. Plauderer m, Schmäher(in). — 2. orn. Seidenſchwanz m (*Amphispiza garrula*). [England.]

Chatteris (-tſj) npr. (Ez. auf der Inſel Gty.)

chatterist t (tſchäſt'-tſj) s. chatterer.

chatter-pie f (tſchäſt'-tſj) s., orn. Eſter f (= magpie); fig. = chatterbox.

Chatterton (tſchäſt'-tſj) npr.; ſp. Thomas ~ engl. Dichter (1752—1770; t. a. Bristol); t. ~ s compound Joliermaſſe f für Telegraphenlabel. [= chatter-broth.]

chatter-water (tſchäſt'-tſj) s., co. f.

chattery (tſchäſt'-tſj) t s. 1. Geplauder n. — **II** a. 2. v. klappern (von den Zähnen). — 3. provc. ſeinig, leiſelig.

chattiness (tſchäſt'-tſj) s. Geſprächigkeit f, Redſeligkeit f.

chatty t (tſchäſt'-tſj) a. 1. F geſchwätzig, ſchwätzig. — 2. nicht ſeremoniöſ. — 3. P cant laufig, voller Ungeziefere.

chatty (-tſj) pl. ~ies (-tſj) s. 1. Orn. 3. vor's ſer Waſerlöſer. — 2. ein Küchlein auf Geſtes.

chat-wood provc. (tſchäſt'-tſj) s. Reisholz n.

Chaucer (tſchäſt'-tſj) npr.: Geoffrey ~ engl. Dichter (t um 1400).

Chaucerian (tſchäſt'-tſj) I a. chaucerisch, Chaucer... — **II** s. Kenner m oder Bewunderer m Chaucers.

Chaucerism t (tſchäſt'-tſj) s. Sprach-eigentümlichkeit f Chaucers.

chand-medley, ~mella, ~melle (ſort. (tſchäſt'-mē'd-ſj, ~mē't-a, ~mē't-e) [aus fr. *chaude melle*] s. jur.: Totſchlag m aus Reidenthaft oder Ehre.

chauldron I s. 1. (tr.: ſchö-dra') Kupferfarbe f. — 2. (tſchäſt'-dra') = cauldron. — 3. t = chawdron.

chaulfer (tſchäſt'-tſj) s. 1. kleiner Trag-oien. — 2. Wärmepanne f (a. ~ pan).

chaulferette (tſchäſt'-tſj) s. Wärmtopf m, Kohlenpfanne f.

chaulfet t (tſchäſt'-tſj) s. Art Fuß-wärmer m.

chaulfrain t (tſchäſt'-tſj) s. chaulfrain.

chauldron t (tſchäſt'-dra') s. = chaldron.

chaul(e) t (tſchäſt) s. = jowl.

chaulmaugra, ~mugra t (tſchäſt'-mā'-gna, ~mā'-g-na) s. ſchindlicher Baum (*Gymnocodium odorata*).

chaw t od. provc. (tſchäſt) s. u. v. = chawa.

chawmantel t (tr.: ſchö-mā-tē'l) [fr. *Serv. Sep. Seine-et-Oise*] s. Art große Birne.

chawnter t (tſchäſt'-tſj) s. chanter.

chawro, pl. ~s (tſchäſt'-tſj, ~tſj) [mexit. s.]

chaus t (tſchäſt) s. = chouse. [= churro.]

chaus t (tſchäſt) s., zo. Sumpfluchz m (*Felis chaus*). [ſtraße f.]

chausee (tſchäſt'-tſj) [fr. s. Land, Meer-ſchusses t (tſchäſt'-tſj, fr.: ſchöb) [fr.] s/pl.

1. Zuprüfung f. — 2. Beintleid n.

chauvin (tr.: ſchö-wā') [fr.] s. = chauvinist.

chauvinism (tſchäſt'-tſj) s. Chauvinismus m, übertriebener Patriotismus n.

chauvinist (-tſj) [fr.] s. Chauvinist m.

chauvinistic (tſchäſt'-tſj) [fr.] a. chauvinistisch, ſtöcknational (geſinnl).

chavallery t (tſchäſt'-tſj) s. = cavalier; cavalry. [Joubern. — **II** s. = chaff.]

chuve t (tſchäſt) v/a. Korn von der Spreu.

chavel t (tſchäſt) I s. = jowl. — **II** v/a. v. v/n. laulen. [chub' 2 l.]

chavender (tſchäſt'-tſj) s., icht. = chavish' provc. (tſchäſt'-tſj) s. Gezwitſcher n, Geſchnatter n.

chavish provc. (tſchäſt'-tſj) s. = chavender.

chavish provc. (tſchäſt'-tſj) s. = chavender.

chaw (tſchäſt) I v/a. Da. 1. provc. od. P laulen (= chew). — 2. Am., sl. to ~ up ablaſſen laſſen, gehörig abfertigen. — 3. t. fig. nachdenken, brüten über. — **II** v/n. Da. 4. P laulen. — 5. provc. ſchmollen, mürrisch jein. — **III** t s. 6. (mit ~ s pl.) Rinnbaden m (= jaw). — 7. P laulen n. — 8. P Wäſchen m, Mundwoll m. [m.]

chaw-hacon f (tſchäſt'-tſj) s. Barmtopf.

chawbuck t orn. 3. (tſchäſt) I s. 1. Peitſch f. — 2. Wespentſchen n. — **II** v/a. 3. peitſchen.

chawdron t (tſchäſt'-dra') s. Radaunen f/pl., Eingeweide n/pl. eines Tieres.

chaver p t (tſchäſt) s. 1. Rauende(r). — 2. fig. Großmaul n.

chawing p (tſchäſt'-tſj) s. Rauen n von Zabat etc.; ~ gum Art Zahnring m für Zahn.

chaw(e) t (tſchäſt) = jowl. [ende Rinder.]

chawn t oder provc. (tſchäſt) s. Spalt m, Kluft f. [Cowan's dominique nsie.]

chaw-stick t (tſchäſt'-tſj) s. Gaudium f.

chaw-tooth t (tſchäſt'-tſj) s. Badenjahre n.

chay t orn. 3. (tſchäſt, tſchäſt) s. Chaypurzel f (von *Odenia nuda umbellata*) zum Reißbden.

chay t p (tſchäſt) s. = chaise.

chay(a)-root t (tſchäſt'-tſj) s. = chay¹ Ch. Ch. abbr. = Christ Church (College, Oxf.).

che t (tſchäſt) = I id (SH. K. L. 4, 6, 246).

cheap (tſchäſt) [a. e. cōp] I a. □ (tſchäſt) 1. billig, wohlſeig; v. — 2. fig. van geringem Wert, gering, gemein; v. — **II** adv. 3. = cheaply. — **III** s. 4. t. Kauj, Preiſis m; f good ~ guten Kauſis, wohlſeig. — 5. f to do it on the ~ billig leben, ſich beſſeren. — 6. Zu ~ 1: C. Jack, C. John billiger; o Satob; Marktſcheiter m; ~ and nasty o billig u. ſchlecht; ~ shop billiger Laden.

Gesicht) u. von allerhand Schnittwaren zc. zu niedrigen Preisen; ~ trip billiger Auszug (zu ermäßigter Fahrpreis); fig. to get (ed. come) off ~ (ly) mit blauem Auge, leichtem Kaufs davonkommen; that may be had (more) ly (p ~ (er) das kann man billiger haben; ~ charity and wordy humanity people Leute, die mit Worten, aber nicht mit der That wohlthätig sind; F as ~ as dirt, dirt~, dog~ joutbillig, wohlfeil wie Brombeeren; it is ~ at a skilling für einen Schilling ist es billig.

Zu cheap 2: to render ober make oneself (too) ~ sich wegwerfen; to hold a th. ~ et. geringjählich.

cheapen (tʃi:pən) [a.c.] (v/a. I r/a. 1. ~ handeln, fällen um. — 2. billiger machen, den Preis v. et. herabsetzen. — 3. fig. in der Rechnung herabsetzen, in Verzug bringen. — II v/n. 4. billig werden (a. fig.).

cheapener (tʃi:pənər) s. 1. ~ (Vier) (in), Zeilischer(in). — 2. fig. Herabsetzer m.

cheapish (tʃi:pɪʃ) a. etwas billig.

cheaply (tʃi:pli) adv. 1. billig, wohlfeil (a. fig.). — 2. geringschätzig, oberflächlich.

cheapness (tʃi:pni:s) s. Billigkeit f, Wohlfeilheit f (a. fig.).

Chapside (tʃɔ:pɪd) npr. (beste betete Straße in der City v. London); ~ fant to come at a th. by way of ~ et. sehr billig kaufen.

cheat (tʃi:t) [m'e. cheten; j. escheat] I r/a. C.a. 1. betrügen, beschwindeln, prellen (of, out of um); ~. — 2. anführen, täuschen (auch fig.); ~. — II v/n. C.a. 3. täuschen; betrügen; ~. — III s. 4. ~ Betrug m, Schwindel m, Täuschung f; ~. — 5. Betrüger(in), Schwindler(in). — 6. F Wogeln n (Rouletspiel, bei dem man falsch spielen soll, ohne entdeckt zu werden). — 7. ~ provc.: a) Taumel-sold m (Lotium temulentum); b) Getreide-, Roggen-trispeh (Bromus secalinus). — 8. ~ F Raub m, Beute f. — 9. ~ F: a) Ding n, Sadef; b) Galgen m. — 10. ~ F falscher Würfel. — 11. ~ F Weizenbrot n geringerer Sorte. — Syn. j. deceive.

Zu ~ 1: he has ~ed me (out) of sixpence er hat mich um ... geprellt.

Zu ~ 2: to ~ a p. into the belief j-m weismachen; to ~ oneself with illusions sich in Illusionen wiegen; fig. to ~ fatigue die Müdigkeit vertreiben; to ~ the gallows dem Galgen entkommen; to ~ the time die Zeit vertreiben, hinbringen; P to ~ the worms dem Tode ein Schnippen schlagen.

Zu ~ 3: to ~ at cards, at play beim (Karten-)Spiel betrügen, mogeln.

Zu ~ 4: ~ to put a ~ upon a p. j-n anführen, betrügen, beschwindeln.

cheatable (tʃi:təbəl) a. leicht zu betrügen (v) er zu täuschen (v); ~ness ~ s. Betrugbarkeit.

cheater F (tʃi:tɪ) s. Betrüger(in).

cheater (tʃi:tɪ) s. 1. Betrüger(in). — 2. ~ = escheator. — 3. ~ falscher Spieler. — 4. ~ F tame ~ Lod-ente f, ~ tier n; a. v/n. (SH.H.V. 2, 4, 105). [heft f.]

cheatery (tʃi:təri) s. Betrug m, Schwindel m.

chebacco-hont (tʃɛbəkəʊnt) s. Art Fischerboot n (in Newfoundland). [Ezech. 1.1.]

Chobar (tʃɔ:bər) npr. Chobar n (Rebar) f.

cheber (k) (tʃɛbər) s. 1. Betrüger(in). s. Schwebel f (Zeitmesser mit Segeln u. Ruder im Mittelmeer).

chebulic (tʃɛbʊlɪk) [fr.] s. Myraba'ne f (Frucht von Terminalia chebulata).

chebulic (tʃɛbʊlɪk) a. myraba'ne-artig.

check (tʃɛk; Hom. chequ) [n/e. chek, a. f. eschek; perf. schäk] s. 1. int. 1. Schach; ~. — II s. 2. Schach n (a. fig.). — 3. plötzliches Hemmnis, Hindernis, Ein-

halt m; Unterbrechung f; fig. Zügel m, Dämpfer m; ~. — 4. Unfall m; ~ Schlappe f. — 5. ~ plötzliches Anhalten des Atems; der dadurch hervorbrachte Konsonant, Nu'ta f (k. t, p, g, d. h.). — 6. hunt: a) ~ Ablassen n des Falten von der Jagdwarte; b) geringe Beute (Sträßen zc.), die den Falten veranlaßt, die eigentliche Beute aufzugeben; to fly at ~ eine solche geringe Beute verfolgen; c) Stochen n der Hunde (beim Verlieren der Spur); ~. — 7. ~ O Rückprallhemmung f (Vorrichtung an Klaviertastern). — 8. Angelhert: Vorrichtung zum Messen der abgelauteten Angelhaur. — 9. ~ ob. provc. Vornur m, Verweis m. — 10. Kontrolle f; in ~ unter Kontrolle. — 11. ~ Gehaltsabzug m, Geldstrafe f für Königt. Bedienten. — 12. Clerk of the C.: a) Aufsicht führender Beamter über die königl. Dienerschaft; b) ~ Kontrollbeamter in den königl. Kassen. — 13. Kontrolleur m. — 14. ~ (vlt. Am.) = cheque. — 15. Kontrollzylinder n (Galen, Strich zc. an Rechnungsbögen, Namen-zettel zc.). — 16. Kontroll-marte f, zettel m; Interimzettel m (bei-r Kasse); thea., sc. Kontermarte f (a. pass-out ~); Garderobemarte f; ~ Am. ~ for baggage Gepäc-marte f, ~ jchein m; ~. — 17. Am.: a) Spielmarke f; fig. to hand in one's ~s sterben; b) schnell bereitete Mahlaustaten Steilen. — 18. ~ = checker-roll; in ~ auf der Liste der königl. Dienerschaft. — 19. Viertel n, Carreau n, Karo n, schachbrett-artiges ab. gemürseltes Muster. — 20. ~ lar (r)ierter Stoff. — 21. ~ O mint. Rändel-eien n. — 22. C.B. 3.: Art Salouffe f. — 23. ~ Sprung m, Verwerfung f es Stüzes. — 24. = check-rein. — 25. = check-string. — 26. ~ jheit. Weizenähre f. — 27. = chink (W.B.). — III a. 28. gemürfelt, lar (r)iert (Stoff). — IV v/a. C.a. 29. j-m Schach bieten (a. fig.). — 30. ~ in Berührung kommen mit, stoßen an. — 31. hemmen, hindern, auf-, zurück-halten; j-m Einhalt thun; to ~ oneself (plötzlich) einhalten, sich anders befinden. — 32. fig. bündigen, zähmen, zügeln, im Zaume halten. — 33. ~ to ~ the bowlines die Balken jähren; to ~ the cable die Ankerleite (ab)stoppen; ~ to ~ the ship die Fahrt des Schiffes stoppen. — 34. jst ~ ob. provc. tadeln, j-m Vorwürfe machen. — 35. ~ zurückwerfen. — 36. ~ j-m e-n Teil seines Lohnes einbehalten. — 37. ~ to ~ the rein den Zügel anziehen. — 38. Personen, Rechnungen u. kontrollieren; losstationieren (a. to ~ off). — 39. to ~ off als gehen u. richtig befinden bezeichnen; to ~ off the tickets die Fahrtscheine abstemph. — 40. ~ Am. to ~ baggage Gepäc aufgeben (to bis; through bis zur Endstation). — 41. lar (r)ieren. — 42. ~ = cheque! — 43. = chink. — V v/n. C.a. 44. Schach bieten. — 45. ~ Am. to ~ upon a p. for an amount e-e Geldanweisung auf j-n für eine Summe ziehen. — 46. hunt: a) von Fanden: stehen bleiben, stehen (beim Verlust der Fährte); b) vom Falten: to ~ at the fist jheuen, sich nicht auf die Faust setzen. — 47. ~ F roden, futen (at). — 48. ~ F Vorwürfe machen (at). — 49. ~ F zusammenstoßen. — 50. = chink. — 51. ~ F to ~ upon bedrücken oder lasten auf. — Syn. (zu check 3): To check plötzlich hemmen, Einhalt thun; hinder hindern, zeitweise aufhalten; impede durch Hindernisse zurückhalten; prevent durch Zuorkommen hindern, verhalten; stop hemmen, iperven, aufhalten.

Zu check 1: ~ to your King! Schach dem Könige!; ~ to your Queen! garde!

Zu ~ 2: to be in ~ in Schach stehen; to give ~ to Schach bieten; fig. to hold ob. to keep in ~ in Schach halten.

Zu check 3: it was a ~ on his ambitions war ein Dämpfer für j-n Ehrgeiz; to give one a smart ~ e-m in die Zügel fallen; to have ob. to keep a ~ upon im Zaume halten; to put a ~ upon a p. j-m Einhalt thun, einen Dämpfer aufsetzen; men who have no ~ from within Beute, die zu allem fähig sind; free from rule and ~ oh. Gesetz u. Schranke; ~ s pl. of conscience Gewissensbisse pl.

Zu ~ 6: fig. to take ~ at ... fügen ob. sich stoßen an ...; et. übernehmen.

Zu ~ 16 thea., &c.: no pass-out ~! Kontermarten werden nicht ausgegeben!

checkable (tʃɛkəbəl) a. kontrollierbar.

check-account (tʃɛkə'əkaʊnt) s. Kontrolle f, Gegenrechnung f.

~book (tʃɛk'bu:k) s. 1. Kontrollbuch n. — 2. = cheque-book. [e-r Kaufst.]

~brace (tʃɛk'breɪs) s. Schwingriemen m

~bridge (tʃɛk'brɪdʒ) s. Feuerbrücke f im Fluß. [ber Wagen.]

~chain (tʃɛk'tʃeɪn) s. Sicherheitskette f

~clerk (tʃɛk'kɜ:k) s. kontrollierender Beamter.

~collar (tʃɛk'kɔ:lər) s. Art Kummel n zum Einfahren der Pferde.

~cord (tʃɛk'kɔ:rd) s. 1. hunt. Zugseil n f am Halsband des Jagdhundes. — 2. = check-string.

checked (tʃɛkəd) a. = chequered.

check-end (tʃɛk'end) s. Kontra-stempel m (die Unterschriften von Wertpapieren bededend, wird beim Abtrennen durchschnitten).

checker (tʃɛkər) I s. 1. 68. Am. v. provc. = chequer. — 2. Am. Damenstein m. — 3. P und Am. ~ s pl. Damenspiel n. — 4. Hemmende(r), Aufhaltende(r) f (check 3). — 5. Kontrolleur m; ~ Kalkulationsfor m. — 6. orn. Art gestifte Taube. — 7. ~ F Adler(in). — 8. provc. ~ s pl. Kiesel m/pl. — 9. O arch. = checker-work. — 10. ~ = exchequer. — 11. ~ = checker-roll. — II v/a. C.a. 12. = chequer.

checker-berry (tʃɛkə'bɛri) s. 1. a) Theebereen, Wintersgrün-frauch m (Gaultheria procumbens); b) Theebereere f (Struck reifen). — 2. kriechende Wildstichle (Mitche'lla repens). [Damen-brett n.]

checker-board (tʃɛkə'bɔ:rd) s. Schachbrett.

checkered (tʃɛkəd) a. = chequered.

checkering (tʃɛkərɪŋ) s. = chequering.

checker-roll (tʃɛkə'rɔ:l) s. Liste f der königlichen Dienerschaft.

checker-tree (tʃɛkə'tri:tu) s. = chequer 2. [artig, tar(t)iert.]

checkerwise (tʃɛkə'waɪz) adv. schachbrett-artig ausgelegte Arbeit. — 2. arch. Würfel, Schachbrett-Verzierung f.

checkery (tʃɛkəri) I a. 1. provc. Kiesel. — II s. 2. O ~ = checker-work. — 3. ~ tar(t)iertes Muster. — 4. ~ F tar(t)ierter Stoff.

check-hook (tʃɛk'hʊ:k) s. Sperrhaken m.

check-key (tʃɛk'ki:tu) s. Haus(thür)schlüssel m.

checkle (tʃɛkl) v/n. Cb. 1. ~ laut laden. — 2. provc. janten; laut reden.

checkless (tʃɛk'lɪs) a. ungehemmt, un-anhaltfam.

check-line (tʃɛk'laɪn) s. = check-rein.

~list (tʃɛk'lɪst) s. 1. alphabetische od. systematische Liste. — 2. Am. Wählerliste f.

~lock (tʃɛk'lɔ:k) s. kleines Schußschloß, das das Schlüsselloch eines größeren verklebt.

~man (tʃɛk'mæn) s. Kontrolleur m für Wästel zc.

checkmate (tʃɛk'meɪt) I s. 1. schachmatt! (= mate). — II s. 2. Schachmatt n; to give ~ schachmatt machen. — 3. fig. Niederlage f. — III v/a. Cb. 4. ~ schachmatt machen (jst mit to mate). — 5. fig. matt jehen, i-m eine Niederlage beibringen; durchkreuzen.

check-nut ♂ (tʃeɪkˈnʌt) s. Gegen-Schraubenmutter f.
~piece (ˌtʃeɪkˈpiːs) s., man. Kopfstiel m des Bügels. [Reiswagen.]
~rail ♂ (ˌtʃeɪkˈreɪl) s. Schutzschiene f bei
~rein (ˌtʃeɪkˈreɪn) s., man. 1. kurzer Bügel, der das Gebiß des e-n Pferdes mit dem Leitzügel des andern verbindet. — 2. kurzer Riemen, der das Pferd hindert, den Kopf sinken zu lassen.
~ring (ˌtʃeɪkˈrɪŋ) s. 1. ♂ Stoßring m am Hinterteil der Kabe. — 2. man. Trennjering m.
~roll (ˌtʃeɪkˈrɔːl) s. 1. † = checker-roll. — 2. Musterrolle f, Nomenliste f. [Schweiz.]
~stone ♂ (ˌtʃeɪkˈstɔːn) s. Klappraktan n e-s Gef.
~rope † ed. proc. (ˌtʃeɪkˈrəʊp) s. 1. flacher Kiesel. — 2. Kiebelstück mit flachen Kiefern. — 3. orn. Eisenhämmer m (= stone-chat).
~strap (ˌtʃeɪkˈstræp) s. 1. man. Kinnriemen m am Gesicht. — 2. Signa'lzugriemen m der Eisenbahn. — 3. Schaftm.
~string (ˌtʃeɪkˈstrɪŋ) s. Zugseil n f am Arm des Ruders, um ihm ein Zeichen zum Gehen zu geben. [Theater u.; Am. Eisenbahn.]
~taker (ˌtʃeɪkˈteɪkə) s. Wille't-Abnehmer m
~till ♂ (ˌtʃeɪkˈtɪl) s. Vorderteile f mit Vorrichtung zum Abheben der Eisenbahn.
~valve ♂ (ˌtʃeɪkˈvælv) s. Abpferrentent n.
~watch ♂ (ˌtʃeɪkˈwɒtʃ) s. Rodeentzähler m.
~weigher ♂ (ˌtʃeɪkˈweɪgə) s. Kento'Uwäger m.
cheeky (tʃiːki) a. lat(er)ieri, wür(e)lig.
Cheddar (tʃeɪdər) npr. (Darf in Somtsh.); ~ cheese Cheddarkäse m; ~ club Vereinigung verkehrener Milch-Wirtschaften zur Cheddar-Käse-Vereinigung; co. ~ letter Brief, zu dem verschiedene Personen ihren Beitrag geben; ~ pink = cliff-pink.
cheecha (tʃiːtʃa) s., zo. Art Cedo m (Gideche; *Hemida clytus frenatus*).
chee-chee epl. 3. (tʃiːtʃi-tʃi) contp. I a. 1. euro'tisch. — II s. 2. Gura'fjer(in) (Kind e-3 Europäers n. e-2 Indierin). — 3. verdorrenes oder näselndes Englisch der Gurafer.
cheek 1 (tʃiːk) [alt. *cēce*, *ēdace*] I s. 1. Wade f, Wange f; ♀. — 2. f. Gesicht, Stirn f, Dreifigkeit f, Unverschämtheit f; ♀. — 3. P Teil m, Anteil m; ♀. — 4. ♀ proc. N. das Hangende und Riegende des von Osten nach Westen fließenden Ganges; north (sun) ~ der nach Norden (Süden) einfallende Gang. — 5. ♀. a) Scheibenlampe f, Schiltpatt f; b) ~ of a ship Wade f (Rundung des Bug) e-s Schiffes; c) ~s pl. of the head Wade, Schließ-Niue n/pl. der Gaskens; d) ~s pl. of a block Wade fpl. eines Blockes; e) ~s pl. of a mast Mastlampen f pl. — 6. ♂ (mit ~s pl.) Seitenteile m/pl., Wade fpl., Wangen f pl.; ♀. — 7. ♂ metall. Zaigerblech n. — 8. ♂ mech. Metallstücke f um Öffnungen. — 9. man. Knebel m am Treten-Gebiß; ~s pl. Vorderteile m/pl. — II v/a. ♂ a. 10. P sl. rüchsiglos od. unverschämt behandelnd, beleidigend, (be)schimpfend; sich frech widersetzen (dat.); to ~ it die Stirn dazu machen. — II. † die Seite bilden von; to be ~ed auf den Seiten versehen sein mit. — 12. † to ~ the pike die Länge zum Stoß bereit halten. — Syn. (zu 2) 1. impudence.
Zu ~ 1: ~ by jowl, † ~ by ~ dicht aneinander, in vertraulicher Gemeinschaft; he stroked my ~s er strichelte mir die Waden; pig's ~ halber Schweinstopf; † ~s and ears art Frauenkopfsopf.
Zu ~ 2: to have the ~ to ... die Unverschämtheit haben, zu ...; he has the ~ of Old Nick er ist so frech wie der Teufel; *iro*, I like your ~! daß ist mir eine nette Unverschämtheit!; Sie sind mir auch einer!; I don't want any of your ~ ich verbitte mir alle Unverschämtheiten; what (a) ~! was für eine Unverschämtheit!; what (a) ~ the fel-

low has got! was der Kerl frech ist!; that's like his ~! das sieht dem frechen Menschen ähnlich!
Zu cheek 1 3 P: to one's own ~ für sich allein, für seinen Teil; he had a duck to his own ~ er verkehrte allein eine ganze Ente.
Zu ~ 6: ~ of a balance Scherwange f, Kolbenarm m der Waage; man. ~ of the bit Kinnkettenstange f; man. ~ of the bridle-head-stall Vorderrichten m; ~ of a chair Wade f, Sattel m des Scharrenfuhrs; ♂. ~ of a cross-cut saw Arm m, Horn n der Schrottsäge; ~ (of a door) Türhörsperre m; ~ art. ~ of a gun-carriage Lohfellenwand f; ♂. ~ of a lock-gate Schließenschwelle f; ~ of a miner's ladder Fährtschenkel m, Fährtsstange f; ♂. ~ of a printing-press Preßwand f; ~s pl. of a vice Wade f pl., Wangen f pl. des Schraubstöds.
cheek 2 epl. 3. (tʃiːk) s. = chick 2.
cheek-ball † (tʃiːkˈbɔːl) s. Rundung f der Wade.
~band (tʃiːkˈbænd) s. 1. man. = cheek-strap 1. — 2. herabhängender Seitenteil am Trauenteufel.
~billets (ˌtʃiːkˈbɪləts) s/pl., man. Träger m pl. des Gebisses.
~blade (tʃiːkˈbleɪd) s. = cheek-bone.
~block ♂ (ˌtʃiːkˈblɒk) s. Scheibenlampe f.
~bone (ˌtʃiːkˈboʊn) s., anat. Vorderrücken m.
cheeked (tʃiːkt) a. in 3 Stn: ...wangig; hollow-~ höhlwändig; rosy-~ mit Rosenwangen, rosenwangig; rosy-~ ähnlich rotbärdiger Apfel.
cheeker (tʃiːkɪ) s., sl. Unverschämte(r).
cheek-gate ♂ (tʃiːkˈgeɪt) s. Schlagthor n e-2 Schiene. [Brosieren n in den Kerb.]
cheek-grafting (ˌtʃiːkˈgrɑːftɪŋ) s., hort. cheekknoss (tʃiːkˈknɒs) s., sl. Unverschämtheit f.
cheekish (ˌtʃiːkɪʃ) a., sl. etwas unverschämt.
cheekless (ˌtʃiːkɪləs) a. ohne Waden.
cheek-piece (tʃiːkˈpiːs) s. 1. man. Vorderrichten m. — 2. ♀ Vorderrücken m am Helm. — 3. ♀ † Vorderrücken m am Helm.
~pin (ˌtʃiːkˈpɪn) s., agr. Vorderrücken m am Pflug.
~pouch (ˌtʃiːkˈpaʊtʃ) s., zo. Vorderrücken f.
~rail (ˌtʃeɪkˈreɪl) s. Vadenmaschine f.
~roses † (ˌtʃiːkˈrɔːz) s/pl., poet. Rosenwangen f pl. (S.H.M.M. 1, 4, 16).
~sluice ♂ (ˌtʃiːkˈsluːs) s. Drenpfechleuse f.
~stone (ˌtʃeɪkˈstɔːn) s. Vorderrücken m einer Sofe.
~strap (ˌtʃeɪkˈstræp) s., man. Vadenriemen m.
~tooth (ˌtʃiːkˈtuːθ) s., anat. Vadenzahn m.
~varnish (ˌtʃeɪkˈvɑːnɪʃ) s., sl. Schminke f.
cheeky (tʃiːki) a., sl. unverschämt, frech.
cheela epl. 3. (tʃiːlə) s. = chela 2.
cheep (tʃiːp) I s. Pief m, Piepen n. — II v/n. ♂ a. piepen. — III v/a. ♂ a. mit piepender Stimme äußern.
cheeper (tʃiːpɪ) s. 1. Pief m. — 2. hunt. Birper m, Vogel m. — 3. proc., orn. Wiesenpieper m (= meadow-pipit).
cheepy (tʃiːpi) a. piepig.
cheer (tʃiː) [mte. *chere*, a/f. *chiere*, *chere* (aus) I s. 1. † Gesicht n, Gesichtsausdruck m, Miene f (S.H.M.D. 3, 296); ♀. — 2. Stimmung f ♀. — 3. Frohsein m, Heiterkeit f, Freude f, Jubel m; ♀. — 4. † freudliche Aufnahme f; to make (do ever give) ~ willkommen heißen. — 5. Mahl n, Bewirtung f, Tafel f, Speise f; ♀. — 6. Ermunterung f, Trost m. — 7. Zujuchzen n, Beifall (ruf) m, Hurra n, B'bat n; parl. ~s pl. Beifall m (ant. groans); ♀. — II v/a. ♂ a. S. ermuntern,

~ mit Mut machen; trösten. — 9. to ~ oneself Mut fassen. — 10. auf-, er-muntern, antreiben, anspornen (a. to ~ on). — 11. er-freuen, auf-, er-heitern (aus to ~ up); ♀. — 12. mit Freudengeheiß, Beifall, Hurra begrüßen (a. to ~ up). — 13. † festlich bewirten. — III v/n. Da. 14. (mit to ~ up) fröhlich sein, sich aufheitern; Mut fassen. — 15. juchzen, Beifall spenden, B'bat rufen. — 16. † sich befinden ♀. — Syn. (zu ~ 7) 1. acclamation.
Zu cheer 1 †: to change ~ den Gesichtsausdruck verändern; die Farbe wechseln; to make a ~ eine unbestimmte Miene annehmen.
Zu ~ 2: to be of good ~ guter Dinge, guten Mutes sein; bibl. be of good ~! sei(d) getrost!; with good ~ heiter, ausgeräumt; of heavy ~ schwer-mütig; sorrowful ~ sorgenvolle Stim-mung; † ed. P what ~ (with you)? wie befinden Sie sich?
Zu ~ 3: to make ~ heiter sein; void of ~ freudeleer (TN).
Zu ~ 5: to make good ~ gut essen, jähmaufen; when good ~ is lacking, our friends are packing ist der Dofp leer, so verlassen uns die Freunde.
Zu ~ 7: they received him with ~ sie empfingen ihn mit Hurra'geheiß; a round of ~ ein taujuchender Beifall; three ~s for N. N.! N. N. lebe hoch!; to give a p. a. ~ j-n hochleben lassen.
Zu ~ 11: the cups that ~ but not inobriate (Cowper) Bezeichnung des Zees.
Zu ~ 16: † how ~ you? wie be-findest Du dich?
cheered (tʃiːəd) a. 1. (a. ~-up) ermuntert; fröhlich. — 2. † in 3 Stn: ...gestimmt.
cheerer (tʃiːədɪ) s. 1. Mufjmunternde(r), Erheiterrnde(r), Tröster(in). — 2. id. u.: fröhlicher Trunk. — 3. Beifall, Hurra'rufer(in). [fröhlich, munter, froh, frisch.]
cheerful (tʃiːəfəl) a. ♂ freudig, heiter.
cheerfulness (tʃiːəfəlɪs) v/a. ♂ b. fröhlich machen.
cheerfulness (tʃiːəfəlɪs) s. (s/f.) Heiterkeit f, Munterkeit f, Frohsein m.
cheerily (tʃiːəfəlɪ) adv. fröhlich, heiter.
cheeriness (tʃiːəfəlɪs) s. Fröhlichkeit f, Heiterkeit f, Frohsein m.
cheerlessness (tʃiːəfəlɪs) s. = cheeriness.
cheerless (tʃiːəfəlɪs) a. ♂ freudlos, trau-erlich.
cheerlessness (ˌtʃiːəfəlɪs) s. Freudlosigkeit f.
cheerliness (tʃiːəfəlɪs) s. = cheeriness.
cheerly (tʃiːəfəlɪ) I a. froh, heiter, munter. — II lat † adv. in heiterer, froher Weise; † ~! fröhlich auf! [S. erheiterrnder Trunk.]
cheer-apping cup (tʃiːəfəlɪs) s. = cheer-cup.
cheery (tʃiːəri) a. (wily adv.) 1. heiter, froh, munter; ~ as a chirping sparrow lustig wie ein Vogel in der Luft. — 2. auf-heiterrnd. [Nicholas Nickleby.]
Cheeryble (tʃiːəriˈbəl) npr., id. (D.L.)
cheese (tʃiːz) I s. 1. [alt. *ēse*] Käse m ♀. — 2. gepreßte Äpfel m pl. bei der Gitter-bereitung. — 3. [vom pers. *tschiz* *ēse*] fig., sl. eigentliche Sache; et. vorzüglich Gutes, Vorteilhaftes, Geistesreiches; ♀. — 4. sl. Knirps m, F Dreitischoch m. — 5. ♀ ~s pl. Samen m/pl. der Rohmatve (*Malva silvestris*). — 6. † Fendertaffen n für ein Beet. — II v/a. ♂ b. 7. f. cant aufhören mit; P ~ it! still!, halt's Maul!; lauff' jort!, mach' Dich davon! — III v/n. ♂ a. ♂ b. S. läufig oder zu Käse werden.
Zu ~ 1: bread and ~ f. bread 1 † ♀; chalk and ~ chalk 1 ♀, cream-~ Rohm-, Zabenn-läje m, Dutch ~ holländischer Käse; green ~ irischer Käse; Kräuter-~ läje m; to believe that the moon is

chenille (ʃɛn-ⁿil) [fr.] s. Chenille f (Zettensammelmaschine od. Stoff).
cheopside (tʃi-ⁿoʊp-ⁿsaɪd) s., orn. Trauer- oder schwarzer Schwan (*Cygnus atratus*).
chenyrie, zie (ʃɛn-ⁿje-ⁿri) s. Kette f.
chep prove (tʃɛp-ⁿprəv) s., agr. Pflanzhaupt n.
Chephirah (tʃɛ-ⁿfɪr-ⁿah) npr. Rapphira n (Richter, 20. 9. 17).
chepress (tʃɛp-ⁿprɛs) s. = chaprassi.
chepster (tʃɛp-ⁿstɛr) s., orn. gemeiner Star (*Sturnus vulgaris*).
cheque (tʃɛk; Hom. check) [check] s.
 1. † Gegenblatt n eines Bankheins, Wechsel; auch Wechselformulär n mit Gegenblatt.
 2. Ched m, Zahlungsanweisung f an eine Bank od. einen Bankier; ~ to bearer od. open ~ an den Inhaber zahlbare Anweisung; blank ~ Blankett n, Blanko-Anweisung f; fig. to give a blank ~ to a p. i-m freie Hand lassen, unbeschränkte Vollmacht geben; to cross a ~ eine Anweisung durch zwei Quersichre n (unberechtigten Personen gegenüber) außer Kurs setzen od. bezeichnen, daß sie nur durch eine bestimmte Bank zahlbar ist; crossed ~ ~ to order getreutert, an die Order einer bestimmten Person vjm. Bank zahlbarer Ched; paid by ~ durch Bankanweisung bezahlt; I wrote him out (after I drew him) a ~ for the amount ich stellte ihm für den Betrag eine Anweisung aus.
cheque-book (tʃɛk-ⁿbʊk) s. Chedbuch n (Buch mit abreibbaren Zahlungsanweisungen).
chequer, ~in (tʃɛk-ⁿin) s. Schach f.
chequer¹ (tʃɛk-ⁿ) I (f. a. checker) s.
 1. † a) Schachspiel n; b) Schachfeld n; c) Schachfigur f. — 2. Am. und proc. = checker 3. — 3. (m n s pl.) Schachbrett n als Wirtshauszweck; fig. Wirtshaus n. — 4. C. = Exchequer; court of Exchequer. — 5. † Zahlmaß m. — 6. † Raffenanlage. — 7. † Schach m. — 8. † = checker-roll. — 9. Bietet n, Carreau n, Rato n. — 10. † = checker-work. — 11. † farblichster Stoff. — II v/a. Da. 12. schachbrettartig auslegen od. verzieren; farblich. — 13. durch gerade, sich kreuzende Linien teilen; hort. Bäume u. schachbrettartig verpflanzen (auch to out). — 14. streifen, bunt od. schachig machen. — 15. fig. unterbrechen; untermischen (with). — 16. † sein aufhauen (a. to ~ up). — Bgl. ~ 2 und chequered.
chequer² (tʃɛk-ⁿ) s. 1. Gesebeer, Atlasbeerbaum n (*Sorbus bormina* L.). — 2. ~s pl. (Vogel), Atlasbeerbaum f/pl. (Sträucher deselben). [checker-berry.]
chequer-berry (tʃɛk-ⁿber-ⁿ) s. = checker-course
chequer-course (tʃɛk-ⁿkoʊrs) s., arch. untere Steinreihe eines Bogenes.
chequered (tʃɛk-ⁿəd) a. I. schachbrettartig, gemischt, farblich. — 2. bunt, schachig, abwechselnd gestreift. — 3. fig. verändertlich; his has been a ~ life sein Leben in ein bewegtes gewesen; a ~ career e- Leinbahn voller Wechselfälle; a life ~ with adventures and incidents ein von Abenteuern und Zwischenfällen reich bewegtes Leben.
chequering (tʃɛk-ⁿɪŋ) s. Geseber; Kerbe f, Furchen f am Halen. [checker-roll.]
chequer-roll (tʃɛk-ⁿrɔl) s. = ~tree
~tree (tʃɛk-ⁿtri) s. = checker² 1.
~work (tʃɛk-ⁿwɜrk) adv. = checkerwise.
~work (tʃɛk-ⁿwɜrk) s. = checker-work.
chequin (tʃɛk-ⁿin) s. [1. Wof. 30. 26].
Cheran (tʃɛ-ⁿra) npr. Choran m (Iran).
Cherbourg (tʃɛ-ⁿbuʊr) s. Cherbourg n (Franz. Hafenstadt). [Droffel f.]
cheroock (tʃɛ-ⁿroʊk) s., orn. Mistel f.
chere (tʃɛ-ⁿre) s. chere; chery.
Cherethites and Pelethites (tʃɛ-ⁿri-ⁿθi-ⁿθi-ⁿθi) s/pl. Rechji und Plethji (2. Sam. 8. 18).

cherif (tʃɛ-ⁿrɪf) s. = shereef.
cherimoya, ~er (tʃɛ-ⁿmi-ⁿoɪ-ⁿa) s. [fr. *cherimolier*] s. Art Felsenbaum m (*Anoña cherimolia*); a. die Frucht besteben.
cherish (tʃɛ-ⁿʃɪʃ) [fr. *cherir*] v/a. C. C. 1. i-n f: lieb haben, lieben; wert os. in Ehren halten. — 2. pflegen, hegen, sorgen für, unterstützen. — 3. lieblos. — 4. fig. hegen, nähren, unterhalten (Gesinnung, Reizendheit u.); to ~ affection for a p. i-n lieb haben; he ~es ill will against him er hegt Groll gegen ihn. — Syn. i. nurture.
cherisher (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿ) s. Heger(in), Pfleger(in), Beschützer(in).
cherishment (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿmɛnt) s. Pflege f, Hegung f; Zärtlichkeit f.
Cherith (tʃɛ-ⁿriθ) npr. Rechji m (1. Rdn. 17. 3).
cherke (tʃɛ-ⁿʃɪʃ) v. = chirik.
cherl(e) (tʃɛ-ⁿʃɪʃ) s. churl.
cherniany Am. (tʃɛ-ⁿmi-ⁿə-ⁿ) s. Art Baseball (f. 28). [2. D ent. Zannenklaus f.]
chermes (tʃɛ-ⁿmɪz) s. 1. † = kermes. — 2. chern (tʃɛ-ⁿʃɪʃ) = churo.
Cherokee Am. (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿ) s. Cherokee f (auch ~ Indian).
cheroot (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿ) s. Zigarre f in Manila-Form (an beiden Enden abgeflummt).
cherrie (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿ) s. Art Felsenbaum m.
cherry (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿ) s. pl. ~ies (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿ) s. *cherise*, mit *cherysum* I s. 1. ♀ Kirsch f. — 2. = ciresum-brandy. — 3. ♀ = cherry-tree. — 4. ♀ = cherry-wood 1. — 5. ♀ Kaffeebeere f. — 6. O Kugelstern m, ~straß m. — II a. 7. kirschfarben, ~rot. — 8. von Kirschbaumholz. — III † v/a. 9. rot färben. — 10. = cherish.
 Zu ~ 1 ♀: bird ~ f. bird-cherry; black-beart-~ schwarze Herzkirche; common ~, Kentish ~ Sauerkirche f, Glaskirche f; common laurel ~ kirsch-lerber m, Lorbeerkirche f; ground-~ shrubby dwarf-~ Strauchkirche f; hard ~ Knorpelkirche f; bautbois ~ Amarelle f, Blutkirche f (*Cerasus caproniana*); Hottentot cherries pl. rote Beeren f/pl. der Kaffine (*Cassia moutrocenia*); Mahaleb ~, perfumed ~ Mahalebkirche f, Steinweichsel f; rough ~ Morelle f, Sauerweichsel f; St Julian's ~ Herz-, Mai-kirche f.
cherry-apple (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿapl) s. Firsirischer Holzapfel (*Virus bacca'ta*).
~bay (tʃɛ-ⁿbeɪ) s. = cherry-laurel.
~bird (tʃɛ-ⁿbɜrd) s., orn. 1. Piro' m, Goldamstel f (*Oriolus galbula*). — 2. Art Seidenfchwanz m (*Amphisp. cedrorum*).
~blossom (tʃɛ-ⁿblɔsəm) s. Kirschblüte f.
~bob (tʃɛ-ⁿbɔb) s. = bob-cherry.
~bounce f (tʃɛ-ⁿbaʊns) s. 1. = cherry-brandy. — 2. ♀ Branntwein m mit Zucker.
~brandy (tʃɛ-ⁿbrændi) s. Kirschwasser n, ~branntwein m.
~breeches f (tʃɛ-ⁿbrɪʃ-ⁿ) s/pl. Spottname des 11. engl. Infanterieregiments (wegen der roten Hosen).
~bumps (tʃɛ-ⁿbʌmpz) s/pl. = cherry-breeches.
~checked (tʃɛ-ⁿtʃɛkt) a. rot-bädig, ~wangig.
~cheeks (tʃɛ-ⁿtʃɛkz) s/pl. rote Waden f/pl.
~chopper f (tʃɛ-ⁿtʃɔp-ⁿ) s., orn. Fliegen-schnapper m (*Muscicapula*).
~clack (tʃɛ-ⁿklæk) s. = cherry-clapper.
~clapper (tʃɛ-ⁿklæp-ⁿ) s. Kirschklapper f (Art Windmühle, um bei Vogel zu vertreiben).
~coal (tʃɛ-ⁿkoʊl) s. Kirsch-, Sinter-lohle f.
~cob (tʃɛ-ⁿkɔb) s. = cherry-stone.
~coffee f Am. (tʃɛ-ⁿkɔfi) s. Kaffeebeere f.
~coloured (tʃɛ-ⁿkɔləd) a. kirschfarben.
~crab (tʃɛ-ⁿkɔb) s. = cherry-apple.
~cracker (tʃɛ-ⁿkræk-ⁿ) s., ~sunch (tʃɛ-ⁿʃɪnʃ) s., orn. Kernbröckel m.
~laurel (tʃɛ-ⁿləʊ-ⁿ) s. Kirschlorbeer m (*Prunus laurocerasus*).
cherrylet (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿlet) s. kleine Kirschf.

cherry-lip (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿlɪp) s. rote Lippe.
~merry (tʃɛ-ⁿmɛr-ⁿ) s. I a. lustig. — II Ch. 3. s. Geldschein n; ~ bamboo Tracht f Prigel.
~orchard (tʃɛ-ⁿɔ:ʃ-ⁿ) s. Kirchgarten m.
~pepper (tʃɛ-ⁿpɛp-ⁿ) s. Kirschpfeffer m (*Caesipium cerasifolium*). [Breesch.]
~pickers f (tʃɛ-ⁿpɪk-ⁿ) s/pl. = cherry-~pie
~pie (tʃɛ-ⁿpai) s. 1. Kirschpfeffer f. — 2. ♀ f. a) zottiges Weidenröschen (*Epilobium hieracium*); b) Sonnenweide f (*Heliotropium peruvianum*).
~pit (tʃɛ-ⁿpɪt) s. 1. Grubenpiel n mit Kirschkernen. — 2. Am. = cherry-stone.
~red (tʃɛ-ⁿred) a. I a. kirschrot. — 2. O rot glühend; ~ heat volle Rotgluthe. — II s. 3. Kirschrotgut f.
~ripe (tʃɛ-ⁿraɪp) a. reif wie eine Kirschf.; fig. voll entwickelt. — II s. Umfang e-s etw. populären Siches.
~rum (tʃɛ-ⁿrʌm) s. Kirschrum m. [chopper.]
~snipe f (tʃɛ-ⁿsnai) s., orn. = cherry-~stick (tʃɛ-ⁿstɪk) s. Weichsel(pfeifen)rohr n.
~stone (tʃɛ-ⁿstoʊn) s. 1. Kirschstein m. — 2. † Spiel n mit Kirschkernen. — 3. fig. e. Wertlozes. [Instrument.]
~stouer (tʃɛ-ⁿstoʊ-ⁿ) s. Kirschentferner m.
~sucker f (tʃɛ-ⁿsʌk-ⁿ) s. = cherry-chopper.
~tart (tʃɛ-ⁿtɑrt) s. Kirsch-tarte f, ~paste f.
~tree (tʃɛ-ⁿtri) s. Kirschbaum m.
~water (tʃɛ-ⁿwɑt-ⁿ) s. Kirschwasser n.
~wine (tʃɛ-ⁿwai) s. Kirschwein m.
~wood (tʃɛ-ⁿwʊd) s. 1. Kirschbaumholz n. — 2. gemeiner Schneckball (*Viburnum opulus*).
Cherson (tʃɛ-ⁿʃɛr-ⁿ) npr. (russische Stadt).
Cherones (tʃɛ-ⁿʃɛr-ⁿ) s. Cherone npr., poet. Cherone's m, Halbinsel f; Cimbric ~ limbrische Halbinsel, Südan n; Tauric ~ taurische Halbinsel, Krim f.
chert (tʃɛ-ⁿtʃɪʃ) s., min. Feuer-, Hornstein m; Quarz m. [lein-artig.]
cherty (tʃɛ-ⁿtʃɪʃ-ⁿ) a., min. horn-, feuer-
Cherub (tʃɛ-ⁿru-ⁿb) npr. Cherub m (Krub, Gen. 2. 9).
cherub¹ (tʃɛ-ⁿru-ⁿb) [hebr.] (pl. ~s [tʃɛ-ⁿru-ⁿb]) s. 1. Cherub m (Genet. a. fig.). — 2. Kunst: geflügelter Engelskopf (s. ~s head). — 3. F ~s pl. Gartnauß m/pl. (f. a. cherubim).
cherubic (tʃɛ-ⁿru-ⁿbɪt) I a. (~ally adv.) himmlisch, engelhaft, engelhaft; Cherubim-, Engel-, ~s, ~s, ecel. Dominikaner m.
cherubical (tʃɛ-ⁿru-ⁿbɪ-ⁿ) a. = cherubic.
cherubically (tʃɛ-ⁿru-ⁿbɪ-ⁿ) adv. cherubisch.
cherubim (tʃɛ-ⁿru-ⁿbɪ-ⁿ) I s. 1. fig. von cherub¹. 2. Cherubim pl. (von *SH*. im sg. gebraucht). — 2. sl. ~s pl. = cherry-breeches. — II † v/n. 3. wie ein Cherub singen. [a. = cherubic.]
cherubim(al) (tʃɛ-ⁿru-ⁿbɪ-ⁿ m-ⁿl) s. 1. fig. von cherub¹. 2. sl. ~s pl. = cherry-breeches. — II † v/n. 3. wie ein Cherub singen. [a. = cherubic.]
cherubin (tʃɛ-ⁿru-ⁿbɪ-ⁿ) s. = cherub¹; fig. to be in the ~s in der Luft schweben, nur in der Idee existieren. [cherubic.]
cherubical (tʃɛ-ⁿru-ⁿbɪ-ⁿ) a. = cherubical.
Chernscan (tʃɛ-ⁿʃɛr-ⁿʃɪʃ) s. Cherröcker m.
cherver (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿ) s., cant Pferdeböckel m.
chervil (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿ) [a/c; grch.] s. Rüberröckel m (*Cherophyllum*); bur ~ Klettenkerbel m (*Anthriscus*); common ~ Gletscherkerbel m; cow ~ mock ~, wild ~ Wald-Isaberröckel m (*Anthriscus silvestris*); great ~, sweet ~ Anisröckel m (*Myrrhis odorata*); large ~ Rüberröckel f; needle ~ Nadelkerbel m (*Scandix pecten*); true ~ Gartenkerbel m, ~kerbel f.
Cheslun (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿlʌn) npr. Cheslun n (Röhm. n. 30. 15. 10).
Chesapeake (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿpeɪk) npr.: ~ Bay Meerbusen an der Nordküste der U. S.
chesbolle (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿbɔl) s. = cheese-bowl.
chesbolle (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿbɔl) s. = chibbol.
Cheselden (tʃɛ-ⁿʃɪʃ-ⁿdel-ⁿ) npr. (Wirt.).

⊗ machinery; ⚡ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; 🏪 commercial; 📧 postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

ches-fo-ri-ol † *cher. proc.* (tsch'f'j'rd) s. = Chesh. *abbr.* = Cheshire. [cheese-vat.] Ches-hire (tsch'f'j'd-nt) *npr.* (englische Grafschaft); ~ cheese (Cheshire, mit ~ Cheese-läse m; he grins like a ~ cat (eating cheese) f. cat¹ 2 7.

Cheshire-round † (L-räund) s. Art Taus. Ches-hunt (tsch'f'j'd-nt) *npr.* (Ostn.). Ches-il¹ (tsch'f'j'l) *npr.* Ches-il (Kfjll, 30. 15. 30) Ches-il² (tsch'f'j'l) s. 1. *min.* mit *proc.* Ries m, Geröll n. — 2. ♀ Art Birne. — 3. † = chasuble.

ches-il-bob *proc.* (L-böb) s. = cheeselep 3. Ches-lep, ~ ip, ~ ock *proc.* (tsch'f'j-löp, ~lp, ~löl) s. *ent.* = cheeselep 3. Ches-nut (tsch'f'j-nüt) s. = chestnut.

chess¹ (tsch'f'j) [a. feschers; peri. scha(ch)] s. Schach(spiel) n; to play (at) ~ Schach spielen; we had a game of ~ wir spielten eine Partie Schach. [mus sear'nis]. (chess² † *Am.* (-) s. Roggentreife f (Bro- chess³ *proc.* (tsch'f'j) s. (pl. ~es, tsch'f'j) 1. Stoderm n. — 2. Reihe f. — 3. ♀ ~es pl. Bohlen f/pl. einer Ponte'nstraße.

chess-apple † (L-Äp) s. Wehlbeerbaum m (*Crataegus a'ria*). Chess-art (tsch'f'j-art) s. = cheese-vat. Chess-board (tsch'f'j-bö-d) (♂) s. Schachbrett n. Chessel (tsch'f'j-sel) s. = cheese-vat.

chesses † (tsch'f'j-s) s/pl. Pao'nie f. Chessil † (tsch'f'j-il) s. *min.* Kiesel m. Chessist * (tsch'f'j-ist) s. geübter Schachspieler.

chess-man ♀ (L-män) s. Schachfigur f; (set of) chess-men Schachfiguren f/pl. Chessom † (tsch'f'j-om) a. loder (Woben). Chess-player (tsch'f'j-plä-er) s. Schachspieler(in). [Wappen.]

~rook (L-nül) s., her. Schachturn m (im ~table (L-tebl) s. Schachlich m. ~tournament (tsch'f'j-tö-nt-nä-ment) s. Schachturnier n.

~tree † (L-tri) s. Halskande f. Chessy (tsch'f'j) I a. 1. F den Regeln des Schachspiels entsprechend. — 2. *min.* ~ copper Kupferlaterit f. — II s. 3. F = chestnut horse (s. chestnut 9).

chessy-cat (tsch'f'j-kät) (Cheshire cat) s. j. der beim Lachen den Mund weit aufsperrt. [chessy copper (s. chessy 2).] chessylte † (tsch'f'j-lät) s., *min.* = chest¹ (tsch'f'j) [a. cesh, cist Rite; lt. cista] I s. 1. Kiste f, Kasten m, Koffer m, Lade f, Truhe f; 7. — 2. ♀ Kiste f (sib. für Truhe, 3. nige, C'rium); auch Inhalt m der Kiste. — 3. Gelbfärb m; Fonds m, Kaffe f; 7. — 4. † *of. proc.* Sarg m. — 5. Brust f, Brustkasten m; 7. — 6. ♂ *arch.* = caisson. — II v/a. ♂ a. 7. in ein Kasten n. legen, einschließen; verwahren. — 8. † *of. proc.* in den Sarg legen; einjagen. — 9. Sport: mit der Brust gegen et. laufen (vom Pferde); to ~ a rail gegen die Barriere laufen (hau fe zu überspringen). — Vgl. ~².

zu ~ I: ♂ lower ~ of bellows Luftertasten m des Gebläses; ~ of bricks Baukasten m; † bridal ~ Brauttruhe f; ~ of drawers Kommode f; ~ for lime Kalkkasten m; medicine ~ Arzneikasten m; ~ of sledge Schlittenkasten m; ~ for sowing Saatkasten m; surgeon's chirurgisches Bestck; ~ of tools, tool- ~ Wertgegenstände m.

zu ~ 3: military ~ Kriegsläse f; university ~ Universitätsläse f.

zu ~ 5: ~ to ~ Mann gegen Mann; to suffer from disease in (ob. of) the ~ brüchlich sein.

chest² † (L-) s. Streit m, Zant m. chest-be-lows (L-bel-lö) s. 1. ♂ Kasten-gebläse n. — 2. ♂ Windlasten m der Dugel. ~bridge (L-baldg) s. *arch.* Kastenbrücke f.

chest-iel † (tsch'f'j-iel) a. = chaste. chested (tsch'f'j-ied) a. in 3 Sgn: ~ brüftig; broad-~, narrow-~ breit, eng-brüftig.

Chester (tsch'f'j-ter) *npr.*, *id.* (engl. Stadt). Chesterfield (L-fjld) I *npr.* 1. Stadt in der Grafschaft Derby. — 2. Philip Dornier Stanhope, Earl of ~ Schriftsteller und Staatsmann (1694-1773); he is quite a ~ er ist ein ungemein höflicher Mann; to play the ~ to a lady einer Dame den Hof machen. — II s. 3. (L-coat) ein leichter Überrod.

Chesterfield (L-fjld) a. nach der höchsten Lebensqualität Lord Chesterfields. chest-er-ly (L-ärlit) s. *min.* Art Feldspat. chest-expander (tsch'f'j-ep-ä-n-dä) s. Bruststärker m, weiter m (Zungerät).

~explorer (tsch'f'j-ep-lö-er) s., *med.* Stethoskop n (Hörrohr zum Erforschen der Brusthöhle). [chest-foundering.] ~founder (tsch'f'j-faun-dä) s., *vel.* = ~foundered (L-faun-dä) a., *vel.* eng-brüftig (Weid).

~foundering (L-faun-dä-nä) s., *vel.* Engbrüftigkeit f, Dampf m, Herzschläch-tigkeit f (Pferd).

~measure (L-mä-er) s. Brustmaß n. ~measurer (L-mä-er-nä) s. Brustmesser m (Schneider-Instrument).

chestnut (tsch'f'j-nüt) (vgl. dtsh *proc.* Röhre) I s. 1. ♀ echte Kastanie, Marone f (a. edible ~, sweet ~). — 2. ♀ echte Kastanienbaum (*Castanea vesca*); a. Spanish ~, sweet ~, ~tree. — 3. ♀ gemeine Rosskastanie (*Aesculus hippocastanum*); a. common ~, horse ~. — 4. ♀ Kastanienholz n. — 5. ♀ † Art Apfel m. — 6. *vel.* harter Knoten an der inneren Seite des Pferde Vorderfußes. — 7. F Brauner m (= chestnut horse, s. ~ 9). — 8. *sl.* alte Geschichte, Schnurre f. — II a. 9. Kastanienbraun; a. horse Brauner m, Fuchs m (Pferd). [braun.]

chestnut-brown (L-brän) a. kastanien-farbig (L-bö) s. Fagel m der Kastanie. ~coal † (L-köl) s. Rußkohle f.

~coloured (L-köl-d) a. kastanienfarben. ~grove † (L-grov) s. Kastanienwald m. ~haired (L-härd) a. mit kastanienbraunem Haar. [sessilifl'ra.]

~oak † (L-ök) s. Stein-eiche f (*Quercus*) ~plot † (L-plöt) s. = chestnut-grove. chestnutting (tsch'f'j-nüt-ting) s. Sammeln n der Kastanien.

chestnut-tree † (L-tri) s. = chestnut 2. chest-protector (tsch'f'j-ptö-ter) s. Brustwärmer m. [voice.]

~register † (L-nädg-ist) s. = chest¹ ~rope † (L-röp) s. ~ für guest-rope. ~saw † (L-sä) s. engl. Fuchschmanzjäge f.

~straps (L-sträp) s/pl. man. Brustriemen m des Pferdes. [chest-voice.] ~tone (L-tön) s. 1. Brustton m. — 2. † ~valve † (L-wälw) s., *mach.* Schieber-lafen m.

~voice † (L-wöi) s. Bruststimme f. Ches-sloth (tsch'f'j-löth) *npr.*, *id.* (30f. 19, 13; Etadl).

cheat (tsch'f'j) I s. 1. † = cheat III. — 2. *proc.* Käthen n. — II † *of. proc.* v. 3. = chit¹. cheat ch-3. (tsch'f'j-ta) s., zo. = cheetah. chetnik (tsch'f'j-til) s. 1. ♀ W'passgibtann m (*Strychnos Tieute*). — 2. Mpaß, Viel-gift n.

chety ch-3. (tsch'f'j-t) s., pl. ~les (L-les) [ind.] s. jüb-inziger Händler, Kaufmann m. chetvert ♀ (L-wört) s. Tsch'kwert n (russ. Getreidemaß = 209,9 Liter).

cheva-chee † (tsch'f'j-wä-je) [af.] s. Reiter-Expedition f. chevage † (tsch'f'j-wä-dg) s. Kopfsteuer f.

cheval (tsch'f'j-wäl) pl. chevaux (tsch'f'j-wö) [fr.] s. eigentl.: Pferd n; in 3 Sgn: Geheiß n; ~ de frise: a) ♀ spanischer Reiter; b) Reihe Nägel zc. auf Säulen, Wägen zc.

chevalment ♂ (fr.: tsch'f'j-wäl-mö) [fr.] s., *arch.* Unterstützung f durch Strebepfeiler.

chevaleresque † a. = chivalresque. chevalerie † a. = chivalric. chevalot (tsch'f'j-wäl-öt) [fr.] s. 1. ♂ Bodgerüst n er Bräute. — 2. ♂ (Violin-z.) Zieg m.

cheval-glass (tsch'f'j-wäl-gläs) pl. ~es (L-je) s. großer Teleskopglas. Chevalier (tsch'f'j-wäl-ier) [fr.] s. 1. ♀ † Reiter m, Ritter m. — 2. Ritter m ~ fr. Exena. — 3. the C oder C de St. George Beiname von James Stuart, Sohn von James II; der Young C. = Charles Edward Stuart (Sohn des vorigen). — 4. Kavallerie m. — 5. ~ of industry, ~ of fortune Glückbringer m, Abenteuer m, Schatzfinder m. — 6. a) her. geharnischter Ritter; b) ♀ (Schach-)Springer m. — 7. orn. Wasserläufer m (*Totanus glottis*).

chevaline (tsch'f'j-wäl-lln) I a. Pferde-(Reiß) ... — II s. Pferdefleisch n. chevally † s. = chivalry. cheval-screa (tsch'f'j-wäl-skrän) s. Osen-schirm m. [caltrop.]

cheval-trap † (L-träp) s. Fußangel f (= chevance † (tsch'f'j-wän) s. 1. = achievement. — 2. Gelobaujnagel f; to make ~ Geld aufnehmen.

chevaster ♂ (tsch'f'j-wä-ster) s., *surg.* doppelt Binde für die gebrochene untere Rinnlade. chevax † (tsch'f'j-wö) s/pl. von cheval. chevex † *ob. proc.* (tsch'f'j-w) v/n. Erfolg haben.

chevalure (fr.: tsch'f'j-wäl-ur) [fr.] s. 1. Haartwisch m. — 2. † Perücke f. — 3. ♀ *ast.* Strahlenkranz m eines Kometen. cheveuder † (tsch'f'j-wäl-dä) s., *ichth.* = chub² 1.

cheverel, ~ll † (tsch'f'j-wäl-ll, ~nil) I s. 1. zo. Zirkeln n. 2. ♀ Ziegenleder n (a. leather). — II a. 3. Ziegenleder n. — 4. fig. dehnbar (Gemessen). [machcn.]

cheverilise † (L-wäl-ist) v/a. dehnbar. cheveron, &c. f. chevron, &c. chevasale † (tsch'f'j-wäl-säl), chevesal † (tsch'f'j-wäl-säl) s. Halsband n.

chevestre † (tsch'f'j-wäl-ster) s. = chevaster. chevot (fr.: tsch'f'j-wö) [fr.] s. 1. *arch.* Haupt f des Chorgewölbes in fr.-goth. Kirchen. — 2. ♀ *artill.* Nichtblod m für Mörser.

chevey P (tsch'f'j-wö) s. 1. Beweis m. — 2. Gefahre n. chevil † (tsch'f'j-wö) s. = caval. cheville (tsch'f'j-wö) s. 1. ♂ Wirbel m eines Seiten-Instruments. — 2. Füll-, Füllwort n, Füllendübel m.

chevia (tsch'f'j-wö) s., *ichth.* = chub² 1. Cheviot (tsch'f'j-wö-öt, tsch'f'j-wö-öt, tsch'f'j-wö-öt) I *npr.* 1. the ~s = the ~ Hills pl. die Cheviotberge m/pl. (zwischen Schottland und England). — II cv s. 2. zo. Cheviote, Bergschaf n. — 3. ♀ Cheviot(fleisch) m.

chevisance † (tsch'f'j-wö-äns) [fr.] s. 1. Hilfsquelle f. — 2. Substitu'mittel n. — 3. Fwerb m. — 4. Gelobaujnageln n, Anleiche f, Vorgen n. — 5. Gewinn m. — 6. Unternehmung f. [verleihen m.]

chevisancer † (tsch'f'j-wö-äns-äns) s. Geld-schvetrete (tsch'f'j-wö-änt) s. 1. ♀ † art. Hebezug n für Kanonen. — 2. ♀ art. Ziegenleder n für Handschuhe.

chevron (tsch'f'j-wö-än) [fr.] I s. 1. her. Sparen m im Wappen. — 2. ♀ (beim franz. Militär) Dienst-abzeichen n, bestehend aus Streifen auf dem Ärmel. — 3. *arch.* zickzackförmige Verzierung; Zickzackstreifen am Zaun. — 4. † = cheverel. — II † v/a. 5. zickzackförmig verzieren.

chevronel (tsch'f'j-wö-än-äl) s., her. verkürzter Sparen. chevron-moulding (tsch'f'j-wö-än-möld-ling) s., *arch.* = chevron 3.

chevronways (tʃeɪvˈwɛiːz) *s.* (weil) *adv.*, her, wie ein Sparren, sparrnarig. [chevrou 3.]
chevron-work (ˌtʃeɪvˈwɔrk) *s.*, *arch.* = chevrouy (tʃeɪvˈwɔriː) [fr.] *a.*, her, mit Sparren; zickzackförmig.
chevrotain (ʃeɪvˈwɑːn) *s.*, zo. Hirsch, Bismantier *n* (*Troglus*).
chevy (tʃeɪvɪ) *s.* 1. (Herum-)Höhen *n*, (Höhen-)Schlag *f*; *Chery Chase* Name eines berühmten Grenzampfers und er dielen beständlichen Ballade. — 2. Kauf bei der Hochzeit. — 3. Barlauffspiel *n*; auch die bei diesem Spiel geagten Spieler. — 4. P = chevoyn. — **II v/a.** 5. (Herum-)Höhen, (-)jagen. — **III v/n.** 6. rennen, laufen.
chew (tʃuː) [*a/c. cud*] *v/a.* 1. kauen; to ~ the cud wiederkauen (a. fig.). — 2. zabat kauen; priemen. — 3. fig. überlegen, sinnen auf; to ~ revenge auf Rache sinnen. — 4. to ~ up vernichten. — **II v/n.** 5. kauen. — 6. (ou, upon) denken, sinnen auf. — **III s.** 7. P Mundvoll *m*; ~ of tobacco Priemchen *n*. — 8. **♀** ~ *pl.* Steinhohlentlein *n*.
chewing-ball (tʃuːɪŋˈbɔːl) *s.*, *vet.* Volus *m* für Pfeife zur Herstellung der Pfeifeball.
chewing-gum *Am.* (tʃuːɪŋˈɡʊm) *s.* von Kindern getautes Kaugummi. [wink.]
chewink *Am.* (tʃuːɪŋˈwɪŋk) *s.*, *orn.* = cheestick
chew-stick (tʃuːɪŋˈstɪk) *s.* = chaw-stick.
Cheyne (tʃeɪn) oder (tʃaɪn) *npr.* (Wim.).
Cheyne Walk (tʃeɪnˈwɔːk) *s.* Spaziergang an der Themis, westlich vom Chelsea Hospital.
cheyney (tʃeɪnɪ) *s.* = *Chyney*
chia (tʃaɪ) *s.* 1. & meritanische Benennung der Frucht der spanischen Saibel. — 2. + Thee *m*.
Chian (tʃaɪˈn) (Chios) *a.* aus Chios.
chianti (tʃaɪˈn) *s.* italienischer Wein.
chiaro-oscuro (tʃaɪˈroːˈoskʊro) *s.* 1. *paint.* Hellbuntel *n* (a. fig.). — 2. *Art* Holzschmittendrud *m* mit verlagenebenen Bänden.
chiasm (tʃaɪˈzɪəm) *s.* 1. & (tʃaɪˈzɪj-ma) [gr̃h.] *s.*, *anat.* Kreuzung (f) (b. d. Schnerven).
chiasmal (tʃaɪˈzɪj-məl) *a.* *anat.* Kreuzung... [Chiasmus *m*.]
chiasmus (tʃaɪˈzɪj-mʊz) [gr̃h.] *s.*, *gr.*
chiastic (tʃaɪˈzɪj-ɪk) *a.*, *rhet.* chiasmisch.
chiastolite (tʃaɪˈzɪj-tɪt) [gr̃h.] *s.*, *min.* Chiasmolith *m*, Kreuzstein *m*.
chiastre (tʃaɪˈzɪj-ɪ) *s.*, *urg.* Verbantrolle *f* für die Schläfenader.
chlaus (tʃlaʊz) *s.* 1. tũrt. Diener, Diener *m*, Dolmetscher (*er*) *m*. — **II v/a.** = chouse II.
chlbbal, ~ol (weides; tʃlˈb) *s.* 1. *proc.* junge Zwiebel. — 2. + Winterzwiebel *f* (*Alium fistulosum*).
chibe (tʃɪb) *s.* = chivo I.
chibouk, ~que (tʃɪbˈuːk) [tũrt.] *s.* Zichibut *m* (lange türkische Zabatpfeife).
chiboukchy (tʃɪbˈuːkʃɪ) *s.*, ~quejev (ˈbɔk) *s.* türkischer Pfeifenträger.
chic (tʃɪk) [fr.; dũt.] *s.* 1. *schid* *m*, Geschmad *m*, Zaunüre *f*, Eleganz *f*. — **II a. ausgezeichnet, glanzreich, famos, pittein.
chican (tʃɪˈka) [span.] *s.* 1. **♂** Schilfroten *n* (roter Farbstoff des Chica-Tropfenbaumes, *Bignonia chica*). — 2. + alter spanischer Tanz.
Chicago (tʃɪˈkɑːgo) *npr.*, *id.* (Stadt in Illinois, U.S.).
chicano (tʃɪˈkaːno) [fr.] *s.* 1. Schilfroten *f*, Rechtsverdränger *f*, Feind *m*. — **II v/n.** 2. schikanieren, rechtshiffe an-**

wenden. — **III v/a.** 3. in Streit verwickeln. — 4. schikanieren. — 5. to ~ away durch Schikane od. Ränke vertreiben. — 6. to ~ a p. into oder out of n. th. j-n durch Schikane zu et. od. um et. bringen.
chicaner (tʃɪˈkaːnɪ) *s.* Rechtsverdränger *m*, Schikaner *m*.
chicanery (tʃɪˈkaːnɪ) *s.* (pl. ~ies, ~nʃ) 1. = chicaner 1. — 2. fig. Schikane *f*, Gaarpalsterei *f*.
chicanric (tʃɪˈkaːnɪ) *s.*, *orn.* Großband-Steinwäler *m*, Dolmetscher (*Strepsilas inle*) *vps*.
chicory (tʃɪˈkɔːri) *s.* = chicoric.
chicodom (tʃɪˈkɔːdɔm) [chic] *s.* gefuchte Eleganz. [fr.] *s.* = chick-pea.
chich (tʃɪtʃ) (tʃɪtʃ) *pl.* ~es (tʃɪtʃ) (tʃɪtʃ) *pl.*
chicha *Am.* (tʃɪˈtʃɑː) *s.* 1. = chica. — 2. *Art* Maisbier *n*. — 3. & Samen- & Südamerit. Stinkbaumes (*Sterculia chica*).
Chichele (tʃɪˈtʃeɪl) *npr.* (Erzbischof von Canterbury, der 1437 das All Souls' College in Oxford gründete; † 1443); ~ Professor Professor der Geistes an diesem Colledge. [ling.]
chiche (tʃɪˈtʃeɪ) (tʃɪtʃ) *s.* = chick-f.
chichester (tʃɪˈtʃeɪstɜː) *npr.* (engl. St.).
chick (tʃɪk) [chicken] *s.* (s/f.) 1. Küchlein *n*, Hühnchen *n*; ~! ~! put! put! (Ruf für die Hühner); he has neither ~ nor child er hat weder Kind noch Kegel. — 2. *co.* als Rosenrot; Zänbchen *n*, Kindchen *n*, Hergchen *n*, Schälchen *n*. — 3. *proc.* Sprung *m*, Hüh *m*. — 4. Dighy ~ *Art* getrodnetes Hering. — **II v.** ~ to ~ *proc.* v/n. 5. teilen, spalten. — 6. aufbringen, bersten.
chick (tʃɪk) (tʃɪk) *s.* 1. Bambusstab-Zoluzie *f*. — 2. **♀** F. Zehne *f*.
chick (tʃɪk) (tʃɪk) *s.* 1. Ziden *n* der Wtr. — **II v/n.** 2. a. Ziden (Wtr.).
chickaberry (tʃɪkˈæbɪ) *s.* = checker-berry.
chickabiddy (tʃɪkˈæbɪdɪ) *pl.* ~ies (ˈɪj) *s.* = chick I um 2.
chickadee *Am.* (*MV.* tʃɪkˈædɪ) *CT.D.* tʃɪkˈædɪ *s.*, *orn.* Schwarzmeise (*Parus atricapillus*).
chick-a-diddle (tʃɪkˈædɪdɪ) *s.* = chickabiddy. [tũrt. in Virginia, U.S.)]
Chickahomby (tʃɪkˈæhɔmbɪ) *npr.*
chickaree *Am.* (*MV.* tʃɪkˈæri) *CT.D.* tʃɪkˈæri *s.*, zo. rotes Eichhörnchen (*Sciurus hudsonius*).
Chickasaw-plum (tʃɪkˈæsɔwplʊm) *s.* amerikanische Pflanze (*Prunus chicasaw*).
Chickasaws *Am.* (tʃɪkˈæsɔwz) *pl.* Zichitaja *pl.* Indianerstamm in Nordamerika.
chickchack (tʃɪkˈtʃɪk) *s.*, zo. fächerzähliger Gedo (Gedde; *Ptyodactylus*).
chicken (tʃɪk) (tʃɪk) *s.* = chequeen.
chicken (tʃɪk) (tʃɪk) *s.*, *orn.* Weißschelken *m* (= wheatear).
chicken (tʃɪk) (tʃɪk) [*a/c. cicen*; vgl. dũt. *proc.* kicken, kiken] *s.* 1. Hühnchen *n*, Küchlein *n*; ~. — 2. *co.* = chick I 2. — 3. + fig. Furchtschmeck *f*, Feigevr. — 4. = chicken-hazard. — 5. *Ch. orn.* Mother Car(e)y's ~ Sturmjagdwalbe (*Procellaria yelagica*); I. a. Carey. — 6. *sl. a.* Kleines, Zuges, Unbedeutendes; ~. — 7. *f.* heas and ~ *pl.* zinnerne (Wier-)Maße *npl.*
Chick (tʃɪk) (tʃɪk) *s.* = Frisassee *n* von Hühn; roast-Hühnerbrot *m*; young ~ Küchlein *n*; *proc.* you must not count your ~s before they are hatched man muß die Rechnung nicht ohne den Wirt machen; verlaufe die Haut nicht eher, als bis Du den Bären erlegt hast; children and ~ must ever be picking Kinder u. Hühner müssen immer essen.
Zu ~ 6: *F. iro.* she is no ~ sie ist nicht mehr jung, sie hat die Kinderjahre angezogen.

chicken (tʃɪk) (tʃɪk) [*a/c. cicen*] *s.* (Auf-)Sticker *f*; ~ walla(h) Spatier *m* mit gestikten Tischentwürfen &c.
chicken-bird (tʃɪkˈbɜːd) *s.*, *orn.* = chicaric.
chicken-broast (tʃɪkˈbɜːst) *s.* Hühnerbrühe *f*.
chicken-broth (tʃɪkˈbɜːθ) *s.* Hühnersuppe *f*.
II v/a. 1. *co.* j-m Hühnersuppe verschreiben. [Rügelgänder *m*.]
chutcher *Am.* (tʃʊˈtʃɜː) *s.*, *co.* Gej.
coop (tʃuːp) *s.* Hühnerstall *m*, ~stall *m*.
feeder (tʃiːdɪ) *s.* Mastflüg *m* (bereiteter Beißler zum Füttern des Geflügels).
fixings *Am.* (tʃɪkˈfɪŋz) *pl.* 1. Hühnerfleisch *m*. — 2. *Roß* *s.* Garnierung *f* (f. e. r. Sattel). [Webe (*Vitis cordifolia*).]
grape (tʃeɪˈgræp) *s.* herblättrige
hammered (tʃeɪˈhæmɪd) *s.*, *cant* luhbeinig.
hawk (tʃeɪˈhɔk) *s.*, *orn.* Hühnerhabicht *m*.
hazard (tʃeɪˈzɑːd) *s.* Hühnerstall *m* mit geringen Einjähren. [Feigling *m*.]
heart (tʃeɪˈhɑːt) *s.*, fig. Hosenfuß *m*.
hearted (tʃeɪˈhɑːtɪd) *a.* jurdtüchtig, feige.
chickenhood (tʃɪkˈhʊd) *s.* Küchlein *n* (Hand *m*).
chicken-meat (tʃɪkˈtʃeɪnˈmiːt) *s.* 1. = chickweed. — 2. Endvieh *f*. — 3. Getreide-Abfall *m*.
mother-of-pearl (tʃeɪˈmʌðəˈpeɪl) *s.* kleine Manila-Muschel *f*.
nnob (tʃeɪˈnɒb) *s.*, *sl.* feiner Tabak.
panada (tʃeɪˈpænədə) *s.* Hühnersuppe *f* mit feingeriebenem Brote.
pecked (tʃeɪˈpɛkt) *a.*, *co.* von e-m Kunde beherrcht. [Treichendes Küchlein].
peeper (tʃeɪˈpiːpɜː) *s.* eben aus der Schale
pepper (tʃeɪˈpeɪpɜː) *s.* *Art* Hühnerfuß (*Ranunculus abortivus*).
pox (tʃeɪˈpɔk) *spl.* *med.* Windpocken *fpl.*
ralsing apparatus (tʃeɪˈralsɪŋˈæpəˈrætʃəs) *s.* Brütapparat *m*, ~ojen *m*.
skin gloves (tʃɪkˈtʃeɪnˈskɪnˈglɒvz) *spl.* Damenhandschuhe *mpl.* aus dem Fell ungeborener Lämmer (f. in Limerick gemacht). [s. = chickweed].
chicken's-meat (tʃɪkˈtʃeɪnˈmiːt) *s.*
chicken-snake (tʃɪkˈtʃeɪnˈsneɪk) *s.*, zo. Landnatter *f* (*Coluber*).
stake (tʃeɪˈsteɪk) *s.* kleiner Einjaß (beim Spiel).
stief *Am.* (tʃɪkˈstɪf) *s.* Hühnerdieb *m*; kleiner Dieb, Mäuler *m*.
tortoise (tʃeɪˈtɔːtɪs) *s.*, zo. *Art* Schildkröte (*t* (f. in Nord-Carolina).
water (tʃeɪˈwɔːtɜː) *s.* = chicken-broth.
weed (tʃeɪˈwiːd) *s.* = chickweed.
wheat (tʃeɪˈhiːt) *s.* geringer Weizen.
wort (tʃeɪˈwɔːt) *s.* = chickweed.
chickera (tʃɪkˈtʃeɪrə) *s.* = chickara 2.
chickberry (tʃɪkˈtʃeɪbɪ) *s.* = checker-berry. [cant. greibener Zunge].
chickery cove (tʃɪkˈtʃeɪrɪˈkɔv) *s.*
chickhood (tʃɪkˈhʊd) = chickenhood.
chick-house (tʃɪkˈtʃeɪhʊz) *s.* Hütte *f* aus Bambusmatten. [Küchlein *n*.]
chickling (tʃɪkˈtʃeɪlɪŋ) *s.* Hühnchen *n*.
chickling (tʃɪkˈtʃeɪlɪŋ) *s.* Platt-Größe (*a. ~ pea* oder ~ vetch).
chickore (tʃɪkˈkɔːri) *s.*, *orn.* Bergrebhuhn (*Callipepla chickar*).
chick-pea (tʃɪkˈtʃeɪpiː) *s.* gemeine od. bodjamige Röhre (*Cicer arietinum*).
chick-root (tʃɪkˈruːt) *s.* Portulak *m*, Wurzelkraut *n* (*Portulaca oleracea*).
chickstone (tʃɪkˈtʃeɪstɔn) *s.*, *orn.* Schwarzschelken (*Fraulinella rubra*).
chickweed (tʃɪkˈtʃeɪwiːd) *s.* 1. Hühnerdarm *m*, Vogelmilch (*Stellaria media*). — 2. rotes Sandkraut (*Arenaria rubra*). — 3. Spurze (*Holo-stem*). — 4. Dreifaltigkeitssblümchen (*Trientia europaea*).
chicle-gum (tʃɪkˈtʃeɪlɪŋ) *s.* Gummi *n* des Sapoti-Baumes (*Achras zapota*).
chico (tʃɪkˈtʃeɪ) *s.* = chicha.

chloraceous (tʃɪl'le-æf-ʃɔʃ) a. * für eichoraceous.
chicory (tʃɪk'ɔ-ri) s. 1. gemeine Chicorée, Wegwarte f (*Cichorium intybus*). — 2. Chicorée f (*Rafanistragata*); roasted ~ Chicoréeblätter m.
chicquā (tʃɪk'wi) s. = choqueen.
chid (tʃɪd) pret. and p.p. von to chide.
chidden (tʃɪd'n) p.p. von to chide.
chide (tʃaɪd) [a. e. *cidan*] v/a. (pret. chid, † chode; p.p. chid, chidden) 1. auswechseln, schmähen, tadeln; to ~ away, to ~ from wegjehlen, durch Schelten od. Tadeln vertreiben; to ~ to, into durch Schelten bringen zu. — 2. ~ toben oder tofen gegen; v. Dunden: anbellern. — III v/n. 3. zanken, feien, schelten. — 4. tofen, toben (s. *zur* n.). — 5. hunt. bellern (von Dunden). — III s. 5. † Auszanken n., Schelten n. — 6. ~ fig. Toben n., Zofen n.
chided (tʃaɪd'ɪd) p.p. von to chide.
chider (tʃɪd'ɪ) s. 1. † Zanker(in). — 2. Auswechselnde(r), Tadel(er/in).
chidlings proc. (tʃɪd'liŋ) s/pl. = chitterlings.
chief (tʃi:f) [fr. *chef*; lt. *caput*] abbr. Ch. ch. 1 a. □ (f. ~ly) 1. erst, oberst, höchst; Ober...; Haupt...; v. — 2. vorzüglichst, hauptächlichst. — 3. leut. int'l. m. — II ~ adv. 4. = chiefly. — III s. 5. Haupt n., Oberhaupt n., Chef m., Anführer m., Häuptling m. (Syn. f. commander); v. — 6. ~ F Chef m., Prinzipal m., F Alt(er) n. — 7. Hauptteil m. — 8. her. Schildhaupt n. — 9. † Ehrenzeichen n.
 Zu ~ 1: arch. ~ arch Hauptbogen m.; Lord C. Baron Präsid'n't m. des Court of Exchequer; @ arch. ~ beam Binder, Hauptballen m.; ~ business Hauptgeschäft n.; ~ care Hauptföge; ~ caulker Kalfattermeister m.; ~ clerk erster Buchhalter od. Handlungsbeghülfe; erster Sekretär (einer Behörde); ~ commander Oberbefehlshaber m.; ~ constable Polizeidirektor m. r. Gefeßchaft n.; ~ engineer Ober-Ingenieur m. ~ Maschinenmeister m.; ~ frames pl. Rährt-, Scher-spannen n/pl.; ~ good höchstes Gut (*summum bonum*); ~ happiness höchstes Glück; ~ inspector Oberinspektor m.; ~ Justice: a) ehm. England: (abbr. C.J.) Präsident des Court of Common Pleas; b) Amerika: Vorsteher des Supreme Court and anderer höchster Gerichte; Lord C. Justice (of England) (abbr. L.C.J.) Lord Oberichter m. (Präsident der Queen's (King's) Bench Division des High Court of Justice und höchster Richter des gemeinen Rechts); ~ Justiceship Amt n. od. Würde f. e-3 Justice; ~ mate Obermaat m.; ~ meal Hauptmahlzeit f.; ~ man bei Ersten, Vornehmten pl.; ~ minister, ~ minister-in- Premierminister m., Ministerpräsident m. (meist Prime Minister); ~ mourner Hauptleidtragende(r); ~ partner Hauptteilhaber m., Chef m.; ~ pilot Oberlotse m.; C. Post Office Bezirkshauptpostamt n.; ~ priest Oberpriester m.; ~ quartermaster Stenmermannmaat; C. Rabbi Ober-rabbiner m.; ~ rent Erdzins m.; @ arch. ~ wall Hauptmauer f.; metall. ~ warden Oberbefehlshaber m.; ~ of the

staff Generalstabsoffizier m.; to hold lands in ~ wegen Ehrendienste vom König Leben erhalten; tenant-in-~ (Kron-) Pächter m. auf Lebenszeit; Lehnssträger m. des Königs.
chiefage (tʃi:f'ɪdʒ) s. = chevage.
chiefdom (tʃi:f'ɪd'ɒm) s. Oberherrschafft f., Leitherrschafft f., erste Stelle.
chiefery (tʃi:f'ɪ-ri) s. 1. Genossenschaft f. von Führern oder Häuptlingen. — 2. Häuptlingsstellung f., Gebiet n. — 3. Abgabe f. an den Häuptling; Lehnszins m.
chiefess (tʃi:f'ɪ-ʃ) s. weibliches Oberhaupt; Führerin f. [Führer.]
chiefless (tʃi:f'ɪ-ʃlɪs) a. ohne Haupt, ohne chieflet (tʃi:f'ɪ-ʃlɪ) s. kleiner Häuptling.
chiefly (tʃi:f'ɪ-ʃli) adv. hauptächlich, vorzüglich, größtenteils. [Gewicht n.]
chiefness (tʃi:f'ɪ-ʃnɪs) s. Ubertlegenheit f., Ubertriebe, ~ry (tʃi:f'ɪ-ʃnɪ) s. = chiefery.
chiefship (tʃi:f'ɪ-ʃɪp) s. Häuptlingswürde f.; Stelle f. od. Thätigkeit f. e-3 Oberhauptes.
chieftain (tʃi:f'ɪ-ʃtɪn) [a.f.] s. Anführer m., Häuptling m.; (Räuber-)Hauptmann m. (Syn. f. commander).
chieftaincy (tʃi:f'ɪ-ʃnɪ) s. ~ry (tʃi:f'ɪ-ʃnɪ) s. ~ship (tʃi:f'ɪ-ʃɪp) s. Amt n. od. Würde f. e-3 Häuptlings; Führerschaft f.
chieftainess (tʃi:f'ɪ-ʃnɪ-ʃ) s. weibliches Oberhaupt, Führerin f.
chieftess (tʃi:f'ɪ-ʃtɪs) s. = chieftainess.
chieffy (tʃi:f'ɪ-ʃtɪ) s. Ubergewalt f.; oberste Stelle; höchster Rang.
chiego (tʃi:g'ɪ) s., zo. = chigoe.
chiel (tʃi:l) leut. (tʃi:l'ɪ) s. junger Burfche.
chievance (tʃi:v'ɪ-ʃnɪs) s. Wucher m.
chieve (tʃi:v) v/n. zu Ende kommen.
chiff (tʃɪ:f) s., cant. feile f.
chiff-chaff (tʃɪ:f'ɪ-ʃɪf) I s., orn. kleiner Weidenzeißig (*Phylloscopus sibilatrix*). — II ~ v/n. Da. den Gesang e-3 Weidenzeißigs nachahmen.
Chiffney-bit (tʃɪ:f'ni-ʃnɪ-ʃt) [Erfinder Bodey Chiffney] s., man. Chiffney-Gebiß n.
chiffon (tʃɪ:f'ɪ-ʃnɪ, fr.: tʃɪ:f'ɪ-ʃnɪ) s. weiblicher Puß.
chiffon(n)ier (tʃɪ:f'ɪ-ʃnɪ-ʃnɪ, fr.: tʃɪ:f'ɪ-ʃnɪ-ʃnɪ) [fr.] s. 1. Lumpenbehälter m. — 2. Lumpensammler(in). — 3. Chiffonniere f., kleiner Schranl; Rähchen n. für Schwammgegenstände.
chiffon-work (tʃɪ:f'ɪ-ʃnɪ-wɜ:k) s. Art Handarbeit, bei der Wulst aus feinem Seiden- oder Sammetstücken auf einen Stoff aufgenäht werden (= crazy-work).
chiffre (tʃɪ:f'ɪ) [fr.] s. Generalstab: (Accorde-) Ziffer f. über Befehlen. I (= jiffy).
chiffy (tʃɪ:f'ɪ) s. Augenblick m., Ru m.
chig proc. (tʃɪ:g) = chew.
chigra (tʃɪ:g'ɪ) s., zo. = chigoe.
chigger (tʃɪ:g'ɪ) s., zo. = chigoe.
chignon (fr.: tʃɪ:g'ɪ-ʃnɪ) [fr.] s. Chignon m. (Haarwulst bei Damen).
chigoe (tʃɪ:g'ɪ) s., zo. Sandfloh m. (*Pulex pedetronus*). [35. 8 Centimeter.]
chih (tʃɪ) s. chmel. Ringenmaß (31,8 Syn.).
chih-heen, chih-hien (tʃɪ:h'ɪ-ʃɪn) s. chine-sischer Disziplins-Vorsteher.
chih-foo, chih-fu (tʃɪ:h'ɪ-ʃu) s. chine-sischer Beamter, etwa: Landrat m. [chicken 2].
chikandozi (tʃɪ:k'ɪ-ʃnɪ-ʃnɪ) s. = chikara (tʃɪ:k'ɪ-ʃnɪ-ʃnɪ) s. 1. zo. Tschilota-ra f., Vierhorn-Antilope f. (*Tetraoerues*). — 2. d. Art Bioline f. mit Draht u. Resonanzsaiten.
chikary (tʃɪ:k'ɪ-ʃnɪ) s. Sportsmann m., Säger m. (= shikaree).
chikie (tʃɪ:k'ɪ-ʃnɪ) s., orn. Eiswölfe f. (*Larus glaucus*). [Fulter.]
chiksa (tʃɪ:k'ɪ-ʃnɪ) s. Art motardentel.
chilam (tʃɪ:k'ɪ-ʃnɪ) s. = chillum.
chilblain (tʃɪ:l'ɪ-ʃnɪ) I s. Frostbule f. — II v/a. Da. mit Frostbulen bedecken.

chilblained, ~y (tʃɪ:l'ɪ-ʃnɪ-ʃnɪ, ~ble-nɪ) a. mit Frostbulen behaftet.
child (tʃɪ:l'd) [a. e. *cid*] I s. (pl. children (tʃɪ:l'drɪn), † od. proc. childer (tʃɪ:l'drɪ)) 1. Kind n. (auch fig.) v. — 2. † oder proc. weibliches Kind, Mädchen n. — 3. fig. Kind n.: a) unreifer, kindischer Mensch; b) od. in Vergleich: harmloses, unschuldiges Kind; v. — 4. ecel. Chorntambor m.; Knabe, der im Kirchengang singt. — 5. bibl.: a) Nachkomme n.; the children of Israel die Kinder Israels; children of men Menschenkinder; b) Bewohner m. (2. Gen. 25,11); c) children of the Prophets Schüler pl. der Propheten; d) Song of the Three Holy Children Gesang der drei Männer im feurigen Ofen (Luther). — 6. theol. ~ of God (a. God's ~) Kind n. Gottes. — 7. Am. (od. Regenera) this ~ bezeichnet die eigene Person des Sprechenden. — 8. † Page m., junger Diener. — 9. † Sunter m. (= child). — 10. in 3ten m.: kindlich; Kindes... — II † v/n. 11. schwanger sein (= to be with ~); gebären. — III † v/a. 12. gebären. — 13. fig. hervorbringen. — Syn. a. children.
 Zu ~ 1: to be a good ~ artig sein; grown-up children große Kinder, erwachsene Söhne oder Töchter; a male (female) ~ was born to them ein Knabe (Mädchen) wurde ihnen geboren; to be a naughty ~ unartig sein; spoilt ~ vergorenes Kind; from († of) a ~, from children = from childhood von Kindheit an; ~ to be past a ~ kein Kind mehr sein; to be (big) with ~ (hoch) schwanger sein; † to be with ~ to know a th. vor Begierde brennen, et. zu erfahren; to bring forth a ~, to be delivered of a ~ e. Kind zur Welt bringen, gebären, entbinden m.; to get († beget) with ~ schwängern; to go with ~ schwanger sein; children's diseases pl. Kinderkrankheiten f/pl.; children in arms not admitted! Kinder, die noch getragen werden, dürfen nicht mitgebracht werden!; in long clothes Säugling m. (im Trageleid); † ~'s part Erbanteil m. e-3 Kindes; ~'s play Kinder-spiel m.; fig. that is (mere) ~'s play daß ist kindelicht; children's party Kinder-gesellschaft f.; proc. children and fools speck the truth Kinder und Narren sagen die Wahrheit; spare the rod, and spoil the ~ mer die Rutte spart, verjehrt daß Kind; the ~ is father to (oder of) the man daß Kind ist des Mannes Vater; a burnt ~ dreads the fire f. burnt 1 v; the ~ says nothing but what it heard at the fireside wie die Alten fungen, so zwischern (auch) die Jungen; there are no children nowadays daß Ei will klüger sein als die Henne.
 Zu ~ 3: he is a mere ~ er ist ein wahres Kind; she is as innocent as the ~ unborn sie ist so unschuldig wie ein neugeborenes Kind; he is a ~ newborn compared to Mr. N. Er ist ein reines Kind gegen Herrn N.
childage (tʃɪ:l'dɪ-ʃnɪ) s. Kindheit f.
child-angel (tʃɪ:l'd-æŋ-ʃnɪ) s. engelhaftes Kind.
 ~basket (tʃɪ:l'd-æŋ-ʃnɪ) s. Wiegenkorb m.
 ~bearing (tʃɪ:l'd-æŋ-ʃnɪ) s. Gebären m.; Niederkunft f.; to be past ~ keine Kinder mehr bekommen; nicht mehr jung sein.
 ~bed (tʃɪ:l'd-æŋ-ʃnɪ) s. Kindbett n., Niederkunft f.; to be in ~ in Wochen sein; woman in ~ Wöchnerin f.; ~basket = child-basket.
 ~birth (tʃɪ:l'd-æŋ-ʃnɪ) s. Gebären n., Geburt f.; to die in ~ bei der Niederkunft sterben.
 ~bishop (tʃɪ:l'd-æŋ-ʃnɪ) s. = boy-bishop.

chin-band † (tʃɪnˈbænd) s. Rinnband n der Frauen. **Castanea** f (*Castanea pumila*).

chincapin † (tʃɪnˈkæpɪn) s. Zwergchinese Am. (tʃɪnɪŋ) s. Murrel m (Kugel).

chincen Am. (tʃɪnˈtʃɪn) s., ent. 1. Wanze f (= bedbug). — 2. art. Getreidewanze f.

chincha (tʃɪnˈtʃɪn) s., zo. 1. Saltemausz f (*Lagidium*). — 2. Stintler n (*Mephitis*).

chin-chaw (tʃɪnˈtʃɪn) s. chinesisches Gericht aus geröstetem Schweinefleisch. **Chinch.**

chinch-bug Am. (tʃɪnˈtʃɪn) s. = chluhe.

chluhe (tʃɪnˈtʃɪn) s., zo. = chincha.

chinchilla (tʃɪnˈtʃɪlɪ) s. 1. zo. Wollmausz f (*Ch. lanigera*). — 2. ♀ Chinchilla pelz m.

chin-chin (tʃɪnˈtʃɪn) s. (anglo-chinesisch) Hörschleifegebärde f, Grußformel f, Begrüßung f, to make one's ~ to j-n begrüßen. — II v/a. De. grüßen, begrüßen.

chinchug-iron † (tʃɪnˈtʃɪn) s. Kalfater-eisen n. **[Chona.]**

chinchona † (tʃɪnˈtʃɪn) s. = cin-f.

chinchorro † (tʃɪnˈtʃɪn) s. [span.] s. Schlappe f, Bolle f.

chin-cloth † (tʃɪnˈtʃɪn) s. = clout †.

chincough † ob. proc. (tʃɪnˈtʃɪn) s. Keuchhusten m. **[Krawatte.]**

chin-cushion (tʃɪnˈtʃɪn) s. st. aufgeschüttete chine (tʃɪn) [a]. *eschine* I s. 1. (seit nur von Zieren) Rückgrat n, Kreuz n, Rücken m. — 2. Rückensüd n, Rendenrüd n e-s Eckstuhles; ~ of pork Rendenrüd n des Schweines. — 3. scharfe Kante; Berg-rüden m, (Gebirgs-) Grat m. — 4. = chime². — 5. proc. Inlet Wicht: Schlucht f, Sund m. — 6. † vel. mourning of the ~, mose in the ~ Rückenarre f der Fiedre (*S.H.T.S. 2, 51*). — II v/a. Ob. 7. daß Rückgrat (von Zieren) zerzhneiden; in Rendenrüd zerzeilen; e- ~ daß se. längs-weise durchschneiden. — 8. † j-m daß Ge-nid brechen. — III v/n. Ob. 9. jäh abfallen, plötzlich zu e-r Schlucht abflürzen.

chiné † (tʃɪnˈtʃɪn) [fr.]. a. Weberei: schinert (die Kettenäden in verschleiener Weise gefärdt).

Chineae † (tʃɪnˈtʃɪn) a. u. s. = Chinese.

chinae-bone † (tʃɪnˈtʃɪn) s. = chine 1.

chined (tʃɪn) a. 1. in Zgan: mit e-m ~ Rücken; full-~ mit vollem Rücken. — 2. † vel. die Rindendarte habend.

Chinee f Am. (tʃɪnˈtʃɪn) s. Chinesin f.

chine-hoop † (tʃɪnˈtʃɪn) s. Schluß-reifen n eines Fasses. **[Pl.]**

Chineses † (tʃɪnˈtʃɪn) s. pl. Chinesen

Chinenslan † (tʃɪnˈtʃɪn) a. u. s. = Chinese.

Chinese (tʃɪnˈtʃɪn) s. *abbr.* **Chin.**

I a. 1. chine'sisch †. — **II s. 2.** (sg. u. pl.) Chinesin m, Chinesin f, Chinesen pl. — 3. Chinesisch(e) n (Sprache).

Zu ~ 1: ~ Act f. act¹ † †; ~ fire Garbenfeuer n (Seewert); ~ shades pl. Chinesisch's Schattenpiel; ~ tumbler Steh-hauj m (Figur, die hier ihr Gleichgewicht wieder erhalt).

Chinese-eyed (tʃɪnˈtʃɪn) s. mit geschlitzten Augen.

~grass † (tʃɪnˈtʃɪn) s. china-grass.

~zudgeon † (tʃɪnˈtʃɪn) s. *ichth.* Goldfisch m. **[Lampion m (n).]**

~Jautern (tʃɪnˈtʃɪn) s. Papierlatene f.

~puzzle (tʃɪnˈtʃɪn) s. Mosaikspiel n.

~rose † (tʃɪnˈtʃɪn) s. china-rose.

Chingle † (tʃɪnˈtʃɪn) s. shingle.

Chinlan † (tʃɪnˈtʃɪn) a. u. s. = Chinese.

chin-jerk (tʃɪnˈtʃɪn) s. Rinnbade-trampf m.

chink (tʃɪn) I s. 1. Riß m, Ritze f, Spalt m, Spalte f. — 2. Klang m, Klängen n (von Metallgegenständen, Geld u.). — 3. co. Geld n. — 4. proc., orn.: a) = chafschin; b) Rohr-

ammer f (*Emberiza caesia*). — 5. † trauthafter Hüften- oder Lach-anfall. — 6. proc. Rückenverstauchung f. — 7. † Zieren n der Peulärde. — II v/a. Ob. 8. † j-prenen, aufreihen. — 9. klingen lassen; klumpen mit (e-m). — 10. ob. Am. Spalten ob. Riße von et. ausfüllen; to ~ in Wdretel e. in eine Spalte bringen. — 11. proc. den Rücken verstauchen. — III v/n. Ob. 12. † klingen, reifen, j-prenen. — 13. † beim Düften ob. Rücken tromp-haj nach Luft j-hau-nen. — 14. klingen; klumpen (von Geld).

chinkn OR-3. (tʃɪnˈtʃɪn) s. art. Hängebrücke f.

chinkapin † (tʃɪnˈtʃɪn) s. = chincapin.

chink-bug (tʃɪnˈtʃɪn) s. für chincl-bug.

chinked (tʃɪn) a. rissig, voll Spalten.

chinkler (tʃɪn) s. 1. (a. ~s pl.) cant Geld n. — 2. † Spalt m.

chink-grafting † (tʃɪnˈtʃɪn) s., hort. Vorpfeil n in den Spalt.

chinku (tʃɪn) v/a. Ob. klingen lassen.

chinky (tʃɪn) a. 1. spaltig, rissig; windbrädig (Wind).

chinless (tʃɪn) a. ohne Rinn.

chin-music P (*chin-music*) s. Geplapper n.

chined (tʃɪn) [chin] a. in Zgan: mit e-m ~ Rinn; double-~ mit Doppeltinn.

chinuy Am. (tʃɪnˈtʃɪn) s. gebräug, schwa-bat. **[English chineisch-englisch.]**

Chino... a. in Zgan: chineisch; ~ **choldino** † (tʃɪnˈtʃɪn) s. 1. (a. ~s pl.) chin. Chinoid'n n.

Chinols † (tʃɪnˈtʃɪn) [fr.] = Chinese.

chinolne † (tʃɪnˈtʃɪn) s., chm. Chinolin n.

Chinologist (tʃɪnˈtʃɪn) s. Sino-log m (Kenner des Chinesischen).

chinook Am. (tʃɪnˈtʃɪn) s. 1. Rauderwisch n. — 2. Meerbrise f, Seewind m (im Winter warm, im Sommer kalt).

chingunpin † (tʃɪnˈtʃɪn) s. = chin-capin.

chinquis OR-3. (tʃɪnˈtʃɪn) s., orn. Spie-gelbau m (*Polylecron bicaratum*).

chin-seal (tʃɪnˈtʃɪn) s., vet. Auszäh m der Sämer am Rinn. **[am Helm u.]**

chin-seale † (tʃɪnˈtʃɪn) s. Schuppenlette f

chinese (tʃɪn) v/a. Ob. 1. proc. = chink 10. — 2. † = calk 1.

chin-strap † (tʃɪnˈtʃɪn) s., man. Rinn-riemen m. **[bänder n/pl.]**

chin-thongs † (tʃɪnˈtʃɪn) s. pl. Helms-

chin-tip (tʃɪn) s. spitzer Rinnbart.

chints (tʃɪn) s. († a. s/pl.) = chintz.

chin-tuft (tʃɪn) s. voller Rinnbart.

chintz (tʃɪn) s. voller Rinnbart.

1. ♀ Ziß m, Mdbellatt'n m; full (half) ~ Ziß m mit edler (unedler) Zürtischrot-Grundfarbe. — 2. ent. s. für chinch 2.

chintz-paper † (tʃɪnˈtʃɪn) s. Rattun-papier n. **[Gespräch n, Unterhaltung f.]**

chin-wagging (tʃɪnˈtʃɪn) s., sl. chin-w(h)elk (a. (h)wöllt) s., med. Wort-rechte f, träge f.

chiolite † (tʃɪnˈtʃɪn) s., min. Chiolit m.

chioppine † (tʃɪnˈtʃɪn) s. = chopine.

chiorm † (tʃɪnˈtʃɪn) s. = chiurm.

Chos (tʃɪn) npr. Chios n (türkische Insel, jetzt Gizo oder Zio).

chip (tʃɪp) [a. e. cippian] I v/a. Ob. 1. † to ~ bread die Kruste vom Brot abschälen. — 2. mit der Art, dem Hebel u. be-arbeiten, behauen, behobeln, abraufeln, abraufen, abschleifen, abschröten. — 3. j-schneiden, j-schnitzeln, j-spanen. — 4. abbrechen, ab-trennen (a. to ~ off, from). — 5. die Gerichale durchbrechen (vom jungen Eubn). — 6. Käffe luden. — 7. austraten; eggen. — 8. † ob. proc. aufreihen, aufspringen lassen (= chap 15). — 9. proc. N. zu Falle bringen (sein Ringen). — II v/n. Ob. 10. abbrechen,

abbrödeln, sich abblättern (a. to ~ off). — 11. zerbrechen, reißen, j-prenen. — 12. Haut: aufspringen. — 13. † † rnohen, Samen: aufbrechen. — 14. sl. Geld einbringen. — 15. sl. beim Spiel: j-eten. — 16. sl. Geld zusammenj-schleßen. — 17. to ~ at j-schlagen nach; j-prenen aufj. — 18. f. to ~ in ein-wenden, j-m in die Rede j-assen. — 19. proc. j-aulen (a. to ~ out). — III s. 20. Schnit-tzen n, Schnitzel m, Stücken n, Sblitter m; (Holz, Metall-)Span m, Abfall m (a. fig.); ~ ~s pl. Bohremehl n bei Stren-g-sägen; ~ ~ 21. sl. (mit ~s sg.) Zimmer-mann m. — 22. † Logbrett n. — 23. Ob. Holzpan m, gepaltenes Zirch, Blattfajer f (zum Stechen v. Güten u.). — 24. f. Am. getrodnete Wuffelung. — 25. a) Spiel-marke f; b) Trumpfarte f (HO.). — 26. sl.: a) Sodereign m (Gothid); b) Geld n (mit ~s pl.). — 27. soat.: a) dünnes Schnitt-tel einer Frucht u.; b) ~ in porridge (pot-tage, broth) unweleatich Suppenzubat; fig. to be like ~ in porridge zu nichts taugen. — 28. f.: a) Stimmteil m (beim Stimmen des Stablers); b) † Tofte f des Spinetes u. — 29. fig. Spoz m, Rind n, ~ of the old block Rind, das dem Vater ähnlich ist, der liebste Vater; † ~ of the same block Person f ob. Sache f von der-jelben Abstammung. — 30. fig. etwas Wert-lofes, Gejchmadlofes, Kraftlofes; not to care a ~ for nichts fragen nach; it is all ~s) to me daß ist mir alles gleich. — 31. fig., sl. unbedeutende Person; a little querulous ~ of an old lady eine kleine jänkliche alte Dame. — 32. Spalt m, Riß m. — 33. proc. Spalten n, Arthieb m. — 34. beim Ringen: Kniff m, um j-n zu werzen. — 35. proc. Streit m, Zant m.

chip 20: ~s pl. of leather Lederabfälle m/pl.; ~s pl. of stone Stein-schüden n/pl., ~splitter m/pl.; ~ and rubbisch Baujchut m, Ab-raum m; prv. from chipping come ~s u. man Holz baut, iallen Späne.

chip 2 (tʃɪp) I s. Piepen n, Schrei m der Fiebermaus. — II v/n. Ob. von der Fiebermaus u.: piepen, einen kurzen Schrei ausstoßen.

chip-axe † (tʃɪpˈæks) s. Schlicht-, Breit-beil n. **[Spizella socialis.]**

~bird Am. (tʃɪpˈbɜːd) s., orn. Art Sperling m.

~bonnet (tʃɪpˈbɒnət) s., orn. Damen-Basthut m.

~box (tʃɪpˈbɒks) s. Holzjchubm f.

~breaker † (tʃɪpˈbreɪkə) s., carp. Det-platte f des Hebel-eilens.

~chop (tʃɪp) I s., orn. = chif-chaff. — II v/a. unbar-müßig.

chipeener † (tʃɪpˈpiːnə) s. = chopine.

chip-hat (tʃɪpˈhæt) s. (Herrens-)Basthut m.

chippet (tʃɪp) s. Spänchen n, Stücken n.

chippmuck, **munk** Am. (tʃɪpˈmʌk) s., zo. gestreiftes Badenhörndchen (*Ta'mias striatus*).

Chippendale (tʃɪpˈpɛndəl) [nach dem Ver-ferger] a. leicht und zierlich (vik. von Salen-möbeln). **[n'm] npr.** (eng. Et.).

Chippenharn (tʃɪpˈpɛn) s., orn. Art Sperling m.

chipper (tʃɪpˈpɛr) I s. 1. Schmitzende(r), Be-hauende(r), Abbrödelnde(r) u. (f. chip 1).

— 2. † Brotmeßer n. — 3. Am. und proc. Gejchmäß n. — II a. 4. f. Am. munter, lebendig, gejchmäßig. — III proc., v. n. Ob. 5. j-zipen; j-schlagen, plaudern. — 6. Am. to ~ up aufj-eten.

Chippewa (tʃɪpˈpɛwə) npr. (amerik. Stuß).

Chippeway Indians (tʃɪpˈpɛwə) s., ind. (Indianeritamm in Minnesota).

chippiness (tʃɪpˈpɛnɪs) s., co., fig. Trodenheit f.

chipping (tʃɪp) [chip] s. 1. Abjörngen n, Abbrödeln n e-s Etades. — 2. Abraufeln n (vik. der Bretelnde). — 3. Ob. Grobmeißeln

n. — 4. Schnittchen n, abgeprägungenes Stückchen, abgestochene Gede; ~s pl. Stücker m/pl., Abfälle m/pl.; ~s of stone Steinbroden m/pl.; ~s of tin Zinngetränk s.
chilpín g-ax(e) (e) (tsh'p'-m'-ák) s. = chip-axe.
 ~bird Am. (s.-börd) s., orn. = chip-bird.
 ~chisel (e) (-tsh'p'í) s., gerader Meißel.
 ~hammer (e) (-hám-'í) s., Feinhammer m.
 ~knaife † (-náif) s., Hackmesser m.
 ~mashine (e) (-má-'shín) s., Farbholz-Hobelmaschine f. [chip-bird.]
 ~sparrow Am. (-spá-'n-á) s., orn. = [chip-bird.]
 ~squirrel Am. (-s'kwín-'í) = chipmuck.
 ~up d. (-áp) s., Stimmen n eines Stadlers mittels eines Stimmstieles.
chilpín (tsh'p'-e) s. 1. Am., orn. = chip-bird. — II a. 2. voller Schnittel, Abfälle od. abgebrochener Geden. — 3. P. (ahen)ämmerlich; I felt ~ ich hatte „graues Gend“.
chips (tsh'p'í) s/pl. = chip 1/2.
chique (tsh'í) s., zo. = chigoe.
chiragon (e) † (tsh'-'ná-'gou) [grch.] s., Handführer m zum Schreiben für Blinde.
chiragra (e) (tsh'-'ná-'gá oder tsh'-'ná-'gaa) [grch.] s., med. Chir'agra n, Handgicht f.
chiragra(e) (e) (tsh'-'ná-'gá, ~tsh'-'í) a., am Chir'agra leidend.
chirap-y (e) (tsh'-'náp-'p'í) s., med. Berühren n oder Reiben n mit der Hand.
chiravari (tsh'-'náp-'m'í) s. = charivari.
chirayta (e) (tsh'-'náp-'m'í) s. 1. ♀ ostind. Esjanjant (Ophelia chirayta). — 2. chin. Chirayta-Bitterstoff m.
chiretta (e) (tsh'-'náp-'m'í) s. = chirayta.
chirimoya (e) (tsh'-'náp-'m'í) = cherimoya.
chirk (tsh'p'í) f Am., a. 1. Ichhajt, munter. — II † v/a. 2. ermuntern, aufreiben. — III v/n. (a.) 3. jirpen, zwitschern. — 4. provc. Inarren (Zür). — 5. f Am. heiter sein; to ~ up sich aufheitern.
chirl (tsh'p'í) v/a. u. v/n. (a.) (melodisch) singen. — II s. melodischer Gesang.
chirm † oder provc. (tsh'p'í) v/n. (a.) 1. jirpen, zwitschern, jingen. — II s. 2. Gewitzlicher n. — 3. mirrez Geräusch von vielen Vögeln, Insekten, Personen.
chiro... (e) in Zügen Hand...
chirocosmetics (e) (tsh'-'náp-'m'í) s. (sg. u. pl.) Handhändmehlfing s.
chirognome (e) (tsh'-'náp-'m'í) [grch.] a., chirognomisch. [Chirognom' miter m.]
chirognomist (e) (tsh'-'náp-'m'í) s. [Chirognom' miter m.]
chirognomy (e) (-m'í) s. Chirognom' miter f (Verteilung des Charakters aus der Hand).
chirograph (e) (tsh'-'náp-'m'í) [grch.] s. 1. † chin. e-e. beriebene Hand zweimal auf das selbe Pergament geschriebene Urkunde, die auf dem Zwischenraum das Wort „chirographum“ trug, und von der jede Partei die Hälfte erhielt. — 2. † Geldebuße f. — 3. Urkunde f; päpstlicher Erlass.
chirographal, ary (e) (tsh'-'náp-'m'í) s. 1. handchriftlich.
chirographate (e) (tsh'-'náp-'m'í) v/a. u. v/n. (b) eigenhändig unterzeichnen.
chirographer (e) (-náp-'m'í) s. Schreiber m (sfd. chin. am Court of Common Pleas, der die Geldstrafen verzeigende und einstellerte).
chirographic(al) (e) (tsh'-'náp-'m'í) s. 1. handchriftlich.
chirographist (e) † (tsh'-'náp-'m'í) s. 1. Schreiber m. — 2. = chiromaner.
chirographosphie (e) (tsh'-'náp-'m'í) [grch.] s. Handhändmehlfing s.
chirography (e) (tsh'-'náp-'m'í) [grch.] s. 1. Schreibkunst f. — 2. Handhändmehlfing f. — 3. = chiromaney.
chirogymnast (e) (tsh'-'náp-'m'í) [grch.] s., Finger-über m (Apparat am Piano).
chirologia (e) (tsh'-'náp-'m'í) s. = chirology.
chirological (e) (tsh'-'náp-'m'í) [grch.] a. die Fingerhändmehlfing betreffend.

chirologist (e) (tsh'-'náp-'m'í) [grch.] s. 1. anat. j. der die Hand zum Gegenstand f. s. Studiums macht. — 2. † Kenner m der Fingerhändmehlfing.
chirology (e) (tsh'-'náp-'m'í) [grch.] s. 1. anat. Lehre f von der Hand. — 2. † Fingerhändmehlfing f.
chiromaner (e) (tsh'-'náp-'m'í) [grch.] s. Wahrjager m aus der Hand.
chiromanie (e) (-m'í) [grch.] s. Chiromanie f, Wahrjagen n aus der Hand.
chironant (e) (-m'í) s. = chiromaner.
chironantie (e) (tsh'-'náp-'m'í) I a. Chironantie f, Wahrjagen n aus der Hand.
chironomie (e) (tsh'-'náp-'m'í) I a. Chironomie f, Wahrjagen n aus der Hand.
chironomist (e) † (tsh'-'náp-'m'í) s. = chironomant.
chironomys (e) (tsh'-'náp-'m'í) [grch.] s., zo. Ningtier n. [Lehrer des Ahs'í.]
Chiron (tsh'-'náp-'m'í) npr. Ch'iron (Renta'í.)
chironomer (e) † (tsh'-'náp-'m'í) s. Lehrer m der Gebärdensprache.
chironomic (e) (tsh'-'náp-'m'í) [grch.] a.: ~ art = chironomy. [miden f/pl.]
chironomida (e) (-m'í) s/pl., ent. Zud-
chironomy (e) (tsh'-'náp-'m'í) [grch.] s. Lehre f von der Gebärdensprache.
chiroplase (e) (tsh'-'náp-'m'í), ~plast (e) (-plást) [grch.] s. Handleiter m (Apparat beim Klavier-üben).
chiropod (e) (-pód) [grch.] s., zo. = cheiro-pod.
 [surg. chiro-podisch.]
chiro-podical (e) (tsh'-'náp-'m'í) a.,
chiro-podism (e) (tsh'-'náp-'m'í) s. = cheiro-pody.
chiro-podist (e) (-pód) f. ch'í-'náp-'m'í s., surg. Spezialist m für Hand- und Fuß-frantheiten; Hüneraugen-Operateur m.
chiro-podistry (e) (tsh'-'náp-'m'í) s. = cheiro-pody.
chiro-pody (e) (-pód) a. mit handartigen/
chiro-pody (e) (-pód) [grch.] s. Kunst f, Fuß- und Hand-frantheiten zu behandeln.
chiropter (e) (-ptér) s., zo. = cheiropter.
chiropteran (e) (-ptér) s. = cheiropter.
chiro-sopher (e) † (tsh'-'náp-'m'í) s. 1. Hand-lundiger m. — 2. = chiromaner.
chiro-sophical (e) (tsh'-'náp-'m'í) a. zur Handwahrjagererei gehörig.
chiro-sophist (e) (tsh'-'náp-'m'í) [grch.] s. Wahrjager m aus der Hand.
chiro-sophy (e) (-s'f) s. 1. † Wissenschaft f von der Hand. — 2. = chiromaney.
chiro-thesca (e) (tsh'-'náp-'m'í) s. 1. bildschil-der Handhändmehlfing. — 2. Fingerringhändmehlfing.
chiro-tony (e) (tsh'-'náp-'m'í) s. 1. † Ab-stimmen n durch Hand-aufheben. — 2. eocl. Ordination f der Priester durch Hand-auflegen.
chirp (tsh'p'í) v/n. (a.) 1. jirpen, zwit-schern, piepen, pfeifen (a. fig.); st. jingen. — II v/a. (a.) 2. zwitschern. — 3. durch Zwitschern od. Singen begrüßen. — 4. P. u. Am. to ~ up (sich) aufheitern. — III s. 5. Zirpen n, Gezirpe n, Zwitschern n. — 6. co. Gesang m; Kapitel n (DI, The Cricket on the Hearth).
chirper (tsh'p'í) v/n. s. 1. Zwitschernde(r); Zirper m, kleiner Vogel. — 2. = chirping cup (f. chirping 4). [f. Gezirp' miter f.]
chirpiness (tsh'p'í) s. 1. Zwitschern f. s. Lebhaftigkeit f.
chirping (tsh'p'í) s. 1. Zirpen n, Zwitschern n (a. fig.). — II a. 2. zir-pend. — 3. lustig, ausgelassen. — 4. auf-heitend; ~ cup Heiterkeit gebender Becher.
chirping (e) (tsh'p'í) s. kleiner Vogel.
chirpy f (tsh'p'í) a. heiter, lustig.
chirr provc. (tsh'p'í) v/n. (a.) 1. jirpen. — 2. girren (von Tauben u.). — II s. 3. Zirpen n. — 4. Girren n.
chirrup (tsh'p'í) v/n. (a.) 1. zwit-schern, jirpen. — 2. e-n jischenden Ton von sich geben; flüstern, jischeln. — II v/a. (a.) 3. jirpen. — 4. aufmuntern; f. munter!

— 5. st. Beifall klatschen (dat.). — III s. 6. Zirpen n, Gezirper n. — 7. jischender Ton der Erregung n. [klatscher(in).]
chirruper (tsh'p'í) v/n. (a.) s., st. Beifall-
chirrupy f (tsh'p'í) a. heiter, lustig.
chirt † od. schou. (tsh'p'í) v/a. (a.) 1. to ~ out ausdrücken; ausschütten. — II v/n. (a.) 2. to ~ in hineinbringen. — III s. 3. Zischlaut m (die Aussprache des c als „ts“). — 4. Ausdrücken n. [art m.]
chirurgeon (e) (tsh'-'náp-'m'í) s. Wund-
chirurgeonly (e) (tsh'-'náp-'m'í) adv. wund-ärztlich.
chirurgery (e) (tsh'-'náp-'m'í) s. Chirurgie f.
chirurgic(al) (e) (tsh'-'náp-'m'í) a. chi-rurgisch, wund-ärztlich (= surgical).
chisel (tsh'p'í) [af. cisel, fr. ciseau] I s. 1. O. Meißel m, Stachbeitel m, Stema-eisen n, Grabstichel m; ♀. — 2. O. Schrotbunten m der Goldarbeiter. — 3. O. Dreh-eisen n, Drehstahl m, Nagelstrotze f. — 4. provc. Rieß m (= chesil?) — 5. † od. provc. Kleie f; großes Mehl. — 6. f Am. full ~ in aller Eile. — II v/a. (a.) 7. O. mit dem Meißel bearbeiten, (aus)meißeln (a. to ~ out); to ~ off befehlen, abstemmen; to ~ through durchmeißeln. — 8. fig. formen, bissen. — 9. f st. betragen (out of um).
 Zu ~ O: bevelled ~ Schrägmeißel m der Wäzger; broad ~ Breit-eisen n der Steinmetzen; Schlachtstahl m der Drecksler; carver's ~ Breit-eisen n der Bildhauer; cold ~ Panl, Hart-, Kalt-meißel m; crooked ~ Schief-beißel m; Dreh-eisen n; Krumm-eisen n; cross-cutting ~ Kreuz-meißel m; cross-mouth ~ Krouen-meißel m; dented ~ Gradier-eisen n; denticulated ~ notched ~ toothed ~ Zahn-meißel m der Wäzger; flat ~ Flach-eisen n; graver's ~ Grabstichel m; great ~ Zurcht, Sack-meißel m; hollow ~ Hohlmeißel m; hot ~ Schrotmeißel m; large ~ Schrot-eisen n; pointed ~ Stih-eisen n. [Mutterkieferhälfte f beim Gehr.]
chisel-bone (tsh'p'í) s., (sch.)
~cultivator (e) Am. (tsh'p'í) s., agr. Art Egge f.
~draft (e) (-draft) s. Meißelzug m (an e-m zu behauenden Stein mit dem Meißel gemachte Vorzeichnung). [fel bearbeiten.]
~dress (e) (-drésh) v/a. (a.) mit dem Meißel
Chiselhurst (tsh'p'í) = Chislehurst.
chisel(hed) (tsh'p'í) a. 1. ausgemeißelt. — 2. mit scharfen (Gesichts-)Zügen; scharf geschnitten (Eippen u.). — 3. fig. scharf ausgegürtet (Ent, Gedante u.).
chisel(h)er (tsh'p'í) s. 1. Ausmeißler m, Steinmetz m, Bildhauer m. — 2. f st. Gauner m.
chiselly provc. (tsh'p'í) a. u. adv. liegig.
chiselmaanship (e) (tsh'p'í) s. Meißel-, Bildhauer-arbeit f.
chisel-tooth (e) (-túth) s., zo. Schneidezahn m der Raubtiere. [hauer-arbeit f.]
chisel-work (e) (-wórk) s. Ziselier-, Bild-
Chisholm (tsh'p'í) npr. (Pfn.).
Chislehurst (tsh'p'í) npr. (Zorf in der Gfsh. Kent, Etwesort Napoleons III).
Chislew (tsh'p'í) npr. Rißel'w m (9. Monat des jüdischen Jahres).
chisley provc. (tsh'p'í) a. = chiselly.
Chislon (tsh'p'í) npr., id. m (4. Mes. 31, 21).
Chiswick (tsh'p'í) npr. (Verstadt von Lo.).
chit (tsh'í) I s. 1. † junges Tier. — 2. contp. a) kleines Kind; b) junge unbedeutende Person; sb. von Mädchen: a ~ of a girl ein junges Ding. — 3. ♀ † od. provc. Samenlein m, Spok m. — 4. ♀ † = chick-pea. — 5. † Wazge f. — 6. ♀ ~s pl. Weidstrauch m. — 7. O. Spaltmesser n der Wäzger. — 8. † orn. Meife f; Hebe-terde f. — II † oder provc. v/n. (a.) 9. ♀ teimen, sprossen. — III ♀ int. 10. hu!

chit² † (tʃɪt) v/n. jipren.
 chit³ ʔn.3. (.) s. = chitty². — Bgl. ~ 1. u. 2.
 chitai (tʃɪ'ɪ-tai) s. ägyptischer Gouverneur, Vizkönig m.
 chital ʔn.3. (tʃɪ'tɪ-l) s. zo. 1. giftige Wofferschlange. — 2. geflecktes Reh. [Buch n.]
 chit-book ʔn.3. (tʃɪ-bʊk) s. Ablieferungs- / chit-chat f (tʃɪ't-tʃɪt) s. Gespräch n., Plauderei f; Schmätzchen m.; let us have a little ~ laßt uns ein wenig plaudern; ~ of the day Tagesgespräch f.
 chitin(e) ʔ (tʃɪ'tɪ-n) [grch.] s., zo. u. chm. Chitin n Körper, der die Grundlage der hornartigen Insektenteile bildet.
 chitinalisation ʔ (tʃɪ'tɪ-nɪ-lɪ-sɪ-tʃən) s., chm. Veranblung f in Chitin n.
 chitnise ʔ (tʃɪ'tɪ-nɪ-sɪ) v/a. ʔ b. chm. in Chitin veranblen. [artig.]
 chituous ʔ (tʃɪ'tɪ-ʊəs) a., chm. diti'lus' chitllus Am. u. provc. (tʃɪ'tɪ-lɪ-n) s. kleine Stüd; Frogment n. [chitterling.]
 chitling Am. u. provc. (tʃɪ'tɪ-lɪŋ) s. = chiton (tʃɪ'tɪ-ton) [grch.] s. 1. ʔ zo. Röserschnede f. — 2. grch. Wt.: Chiton n (weißes Untergewand).
 chitra ʔn.3. (tʃɪ'tɪ-ra) s., zo. = chittra.
 chittack ʔn.3. (tʃɪ'tɪ-tʃɪk) s. Schittod n (indisches Gewicht, etwa 55.5 Gramm).
 Chittagong (tʃɪ'tɪ-ɡɔŋ) npr. Schittogong u (Schittogang, Ortst und Stadt in Bengalen). — II c.s. o. n. Ort Hausbun.
 chittan ʔn.3. (tʃɪ'tɪ-n) s. = chitty².
 chittam-wood ʔ (tʃɪ'tɪ-m-wʊd) s. Gelbholzbaum m (Rhus cotinus).
 Chittlerooq (tʃɪ'tɪ-lɪ-dʌŋ) npr. Schitteldung n (Schittaldrug, indische Stadt).
 Chittenden (tʃɪ'tɪ-n-dɛn) npr. (Ortst. in Vermont, U.S.).
 chitter (tʃɪ'tɪ-tɪ) I v/n. ʔ a. 1. provc. vor Kälte jitzern. — 2. jact. : klappern (von den Zähnen). — 3. † od. provc. zwitschern; jchwäzeln. — II s. 4. Gezwitscher n. — 5. ʔ provc. Zuhörer n zwitscher Kohlen-schichtchen. [Plauderei f, Gespräch n.]
 chitter-chatter ʔ (tʃɪ'tɪ-tʃɪ-tʃɪ-tɪ) s. chittering-hite jact. (tʃɪ'tɪ-nɪ-baɪ-tɪ) s. Etüd Brot, um das Zähneklappern zu verhindern.
 chitterling (tʃɪ'tɪ-tɪ-lɪŋ) s. 1. † Zufen-spiel m. — 2. f. s. pl. Koldannen f. (Getröße n (Std. vom Sdwein). — 3. f. s. pl. kleine Würste f pl. — 4. kleines Kind.
 chittish ʔ (tʃɪ'tɪ-tʃɪ) a. lindlich.
 chittle ʔ (tʃɪ'tɪ) v/n. zwitschern; jingen.
 chittra ʔn.3. (tʃɪ'tɪ-ra) s., zo. 1. Schwanz-hirsch m (Cervus porcinus). — 2. Art Drei-klauehildblötre f (Tri'onys).
 chitty¹ (tʃɪ'tɪ) a. 1. † voller Worgen od. Auswüchse. — 2. klein, mager. — 3. † lindlich; kinder... — Bgl. ~ 2.
 chitty² ʔn.3. (.) s. 1. Vieci j; Notiz f. — 2. Zenguis n; Wechsel m; Poß m.
 chitty-face † (tʃɪ'tɪ-fɛs) s. kindergesicht n. ~-faced † (tʃɪ'tɪ-fɛst) a. mit e-m kindergesicht.
 Chittygong (tʃɪ'tɪ-ɡɔŋ) npr. = Chittagong. [Benennung f einer Galerie.]
 chivium † (tʃɪ'vɪ-ʊm) [a.j.] s. Elaven-/ chivalesque (tʃɪ'vɪ-ʊl-æʃtɪ) ~ ric (tʃɪ'vɪ-ʊl-nɪt od. (tʃɪ'vɪ-ʊl-nɪt), ~ rous □ (tʃɪ'vɪ-ʊl-ʌʃ) [fr.] a. d'evales'äl, rötlich, tapjer; ~ times pl. Zeiten f pl. des Rittertums. [Im Zei Rittertums.]
 chivalrous ʔ (tʃɪ'vɪ-ʊl-ʌʃ) s. Berchery/ chivalrossness (tʃɪ'vɪ-ʊl-ʌʃ) s. ritterliches Vechmen.
 chivally (tʃɪ'vɪ-ʊl-nɪ, auch tʃɪ'vɪ-ʊl) [fr.] s. 1. Rittertum n, Ritterwesen n. — 2. Ritter-schaft f. — 3. ʔ Ritterband m, Ritterwürde f. — 4. (Order of C.) Ritterorden m. — 5. fig. Ritterlichkeit f, ritterliches, galantes Vechmen. — 6. coll., fig. Ritter m pl., Kavaliere m pl. — 7. † ritterliche Zhat, Hcdenthal f. — 8. ʔ † = cavalry.

9. † Ritterlehen n; Court of C. Rittergericht n.
 chive¹ ʔ (tʃɪ'vɪ) s. 1. Schnittlauch m (Allium schoenoprasum). — 2. kleine Zwiebel. — 3. † Staubboden m. — 4. † Grasthalm m. — Bgl. ~ 2.
 chive² (tʃɪ'vɪ) I s. 1. cant Messer n. — 2. = chevy 1. — II v/a. ʔ b. 3. cant to ~ the darbies die Jwefeln durchseilen. — 4. cant mit einem Messer schneiden. — 5. = chevy 11. — Bgl. ~ 1.
 chive-fencer (tʃɪ'vɪ-fɛn-sɪ) s., cant Housierer m mit Kurzwaren. [chive¹ 1.]
 chive-garlic ʔ (tʃɪ'vɪ-ɡɔ'ɪ-lɪ) s. = chivey (tʃɪ'vɪ-ʊ) = chevy.
 chiving-bag f (tʃɪ'vɪ-ŋ-bɛg) s. Reitz-chizz (tʃɪ'vɪ) = chirr. [tatsche f.]
 chlamydate ʔ (tʃɪ'm-ɪ-dɪt) a., zo. von Mollusken: mit einem Mantel.
 chlamydeon ʔ (tʃɪ'm-ɪ-dɪ-ʊn) a. mit mehr als einer Blütenhülle.
 chlamydophore ʔ (tʃɪ'm-ɪ-dɪ-ʊ-fɔ) s., zo. Mantelgürteltier n (Chlamydo'phorus).
 chlamydosaurus ʔ (tʃɪ'm-ɪ-dɪ-ʊ-sɔ'ɪ-rɪ) [grch.] s. fossile Kragen-eidechse.
 chlamys ʔ (tʃɪ'm-ɪ-ʃ, tʃɪ'm-ɪ-ʃ) [grch.] s. 1. Chlamys f, macedonischer Reitermantel (später griechischer Männermantel). — 2. purpurer Priestergewand. — 3. ʔ ent. Blattläser m. — 4. ʔ † Blütenumhüllung f. [led m.]
 chloasma ʔ (tʃɪ'ɔ-ʃ-ma) [grch.] s. Lebers-Chloe (tʃɪ'ɔ) npr., myth. Chlo'e f (Weiname der Demeter (Keres); P as drunk as ~ ja bejassen wie ein Schwein (BM).
 chlor... ʔ in ʃffen: Chlor...
 chlora ʔ (tʃɪ'ɔ-ra) [grch.] s. Gelbtraut n (= yellow-word).
 chloracetic ʔ (tʃɪ'ɔ-æ-tɪk) a., chm.: ~ acid Chloroacetyl-säure f.
 chloral ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ) s., chm. Chloral-hydrat n (C₂HCl₃O₂H₂O; a. ~ hydrate).
 chloral-eater (tʃɪ'ɔ-ɪ-tɪ) s. Chloral-süchtige(r).
 chloralic ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-tɪ) a., chm. Chloral-med. mit Chloral-hydrat behandeln.
 chloralism ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-z-m) s., med. Chloral-bergiftung f (durch längeren Gebrauch von Chloral-hydrat erzeugte Krankheit).
 chloralium ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-ɪ-ʊm) s., chm. Chloralun-erde f (Weichsalz). [grünen Blüten.]
 chloranthous ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-thɪ-ʊs) a. mit chlorate ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-tɪ) s., chm. Chlorat n, Chloraurat Salz; ~ of potash Chloraurat Koli.
 chlorotic ʔ (tʃɪ'ɔ-tɪ) a. = chloritic.
 chloric ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ) a., chm. chlorhaltig; Chlor...; ~ acid Chlor-säure f; ~ gas Chlorgas n.
 chlorid ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-d) s., chm. = chloride.
 chloridate ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-dɪ-t) v/a. ʔ b. mit einer Chlorverbindung präparieren (z. photographische Platten).
 chloride ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-d) oder ~ nɪd ʔ) s., chm. Chlorid n, Chlorverbindung f; ~ of aluminium Chlor-Aluminium n; ~ of ammonium Chlor-Ammonium n, Sal-mia' m; ~ of arsenic Arsen-Niibutter f; ~ of calcium Chlorcalcium n; ~ of iron Eisenchlorid n; ~ of lead Bleichblei n; ~ of lime Chlorkalk m; ~ of mercury Sublimat n; ~ of silver Chlor-silber n; ~ of soda Chlor-natrium n, Kochsalz n.
 chloridic ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-dɪk) a., chm. Chlor...
 chloridic ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-dɪk) v/a. ʔ b. 1. ʔ = chloride. — 2. ʔ metall. in Chlorid verwandeln. [te.]
 chlorimeter, &c. f. chlorometer, chlorin ʔ (tʃɪ'ɔ-nɪ) s. = chlorine.
 chlorinate ʔ (tʃɪ'ɔ-nɪ-t) s. = chloride. — II (tʃɪ'ɔ-nɪ-t) v/a. ʔ b. mit Chlor verbinden, behandeln; ~ d lime Chlorkalk m.

chlorination (tʃɪ'ɔ-nɪ-tʃɪ-n) ʔ s. 1. ʔ Chl. Verbindung f od. Behandlung f mit Chlor. — 2. ʔ metall. Chloration f.
 chloriantion-roasting ʔ (tʃɪ'ɔ-nɪ-tʃɪ-n-roʊ-sɪŋ) s., metall. Chlorierendes Rösten.
 chlorine ʔ (tʃɪ'ɔ-nɪ-n) [fr., grch.] I (Symbol Cl) s., chm. Chlor n. — II a., co. grün.
 chlorinise ʔ (tʃɪ'ɔ-nɪ-sɪ) v/a. ʔ b. chm. mit Chlor behndeln.
 chlorinous ʔ (tʃɪ'ɔ-nɪ-nɪ-ʊs) a., chm. chlor-ortig. [Jodfaures Salz.]
 chloridate ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-dɪ-t) s., chm. chlor-s chloridic ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-dɪk) a., chm. aus Chlor und Sod bestehend.
 chloriodine ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-dɪ-n) s., chm. Verbindung f aus Chlor und Sod.
 Chloris (tʃɪ'ɔ-ɪ-s) I npr., myth. Chloris f (Wn. der Flora). — II c.s. ʔ orn. Grün-sint m. [~ acid Chlorjod-säure f.]
 chlorisate ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-sɪ-t) a., chm.: chlorisatin(e) ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-sɪ-tɪ-n) s., chm. Chlorjod-sint n.
 chlorite ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-t) [grch.] s., min. u. chm. Chlorit m; ~ slate Chlorjod-schiefer m.
 chloritic ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-tɪ) a., min. chlorit-haltig.
 chloritous ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-tɪ-ʊs) a., min. chlorit-artig, -haltig.
 chloro... ʔ in ʃffen: Chlor...
 chloro-bromide ʔ (tʃɪ'ɔ-brɔ-mɪ-d) s., chm.: ~ of silver Chlorbromsilber n.
 chloro-carbonic ʔ (tʃɪ'ɔ-kɔ-bɔ-nɪk) ~ ous ʔ (tʃɪ'ɔ-kɔ-bɔ-nɪk) a., chm. Chlor n. Kohlenstoff enthaltend; ~ acid Chloroblenoxyd-gas n (COCl₂). [grünlichen Früchten.]
 chlorocarpous ʔ (tʃɪ'ɔ-kɔ-pɪ-ʊs) a. mit chlorocyanate ʔ (tʃɪ'ɔ-kɔ-nɪ-t) s., chm. chlorocyanures Salz. [Chlorocyan...]
 chlorocyanic ʔ (tʃɪ'ɔ-kɔ-nɪk) a., chm.: chloro-cyanide ʔ (tʃɪ'ɔ-kɔ-nɪ-d) [grch.] s., chm. ein Schwermetall-ses, desäutendes Mittel.
 chloroform ʔ (tʃɪ'ɔ-fɔ-rm) s., chm. Chloroform n (C₂HCl₃). — II v/a. ʔ a. surg. chloroformieren; fig. geßüllos machen.
 chloroformic ʔ (tʃɪ'ɔ-fɔ-rmɪk) a., chm. auf Chloroform bezügl.
 chloroformisation ʔ (tʃɪ'ɔ-fɔ-rmɪ-sɪ-tʃɪ-n) s., surg. Chloroformieren n.
 chloroformise ʔ (tʃɪ'ɔ-fɔ-rmɪ-sɪ-tʃɪ-n) v/a. ʔ b. surg. chloroformieren.
 chloroformist ʔ (tʃɪ'ɔ-fɔ-rmɪ-sɪ-tʃɪ-n) s. j. der in Chloroformieren gewandt ist.
 chlorohydric ʔ (tʃɪ'ɔ-hɪ-dɪk) a., chm.: ~ acid Salzsäure f.
 chloroid ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-d) a., chm. chlor-ähnlich. [Chlormejer m.]
 chlorometer ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-mɪ-tɪ) s., chm.: chlorometric ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-mɪ-tɪ-k) a., chm. zur Chlormessung gehörig.
 chlorometry ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-mɪ-tɪ-ʊ) s., chm. Chlormessung f. [opa' m.]
 chloropal ʔ (tʃɪ'ɔ-pɪ-l) s., min. Chlor-s chlorophante ʔ (tʃɪ'ɔ-fɪ-ɪ-t) s., min. Chlorophan' m. [Chlorophan' m.]
 chlorophane ʔ (tʃɪ'ɔ-fɪ-n) s., min. Chlorophyll ʔ (tʃɪ'ɔ-fɪ-l) [grch.] s. Chlorophyll n, Blattgrün n.
 chlorophylloceous, ~ tan, ~ te ʔ (tʃɪ'ɔ-fɪ-l-ʊ-s, ~ tɪ-n, ~ tɪ) a. Chlorophyll enthaltend; Chlorophyll...
 chlorophyllan ʔ (tʃɪ'ɔ-fɪ-l-ʌ-n) s. kry stallisiertes Chlorophyll.
 chlorosis ʔ (tʃɪ'ɔ-sɪ-s) [grch.] s., med. und ʔ Bleichsucht f. [Bleichsucht: g.]
 chlorotic ʔ (tʃɪ'ɔ-tɪk) a., med. und ʔ chlorous ʔ (tʃɪ'ɔ-sɪ-s) a., chm. chlorig; ~ acid chlorige Säure.
 chloroxalic ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-lɪk) a., chm.: ~ acid Chlorkleure f.
 chlorurated ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-rɪ-t) a., chm. mit Chlor verbunden. [chloride.]
 chloruret ʔ (tʃɪ'ɔ-ɪ-rɪ-t) s., chm. =

⊕ machinery; ⚡ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚖ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

chook † (tʃʊk) = choko¹.
chookce n.3. (tʃʊd¹-l) s., † sl. schwarzes Loch (d. s. Gefangnis). [fr. *Chocquiere*.]
choante  (tʃ¹-nnt) [gr.] s., zo. st. choanoid  (tʃ¹-nid) a. u. s. trichterformiger Muskel.
choant n.3. (tʃʊd¹-) s. Rauber m.
choanty f (tʃʊd¹-t) a. = chubby.
chodard n.3. (tʃʊd¹-dr) s. Diener, der die Namen der Besucher usspricht.
choen  (tʃʊd¹-n) s. Mischung f aus Kaffee und Schokolade.
choek (tʃʊk) **I** s. 1. † Hemm-, Stau-feil m; boat's s pl. Bootklappen f/pl.; rolling s pl. Wacklampen f/pl.; warping s pl. Verhollklappen f/pl. — 2. † a) Stell-feil m; b) holzener Pfeiler aus abgedrucktem Querschnitt getragene Balken. — 3. Unterlegte m, Bremszug m fur Rader. — 4. † Dreibrode f der Drehtant (= chuck 13). — 5. s pl. auf Wahrsagen, in die Wahrschele u. getagte Steine m/pl. zum Verschweren. — 6. *proc.* Unbequemheit f, Hindernis n auf der Landstrae. — 7. † = shock. — **II** v/a. n. 8. Rader, Rader durch einen Keil festlegen (a. to ~ up). — 9. † abbleiten, abfuhren. — 10. verschloen (= choke¹). — **III** † v/n. **11.** to ~ in genau passen in. — **IV** a. **12.** *proc.* = choke-full. — **V** adv. **13.** ganz eng, ganz dicht.
choek-a-block (tʃʊd¹--blok) a. u. adv. **1.** † Blo an Blo. — 2. f fig. gedrangt voll (aus choek-and-block).
choek-bloek (tʃʊd¹-blok) s. = choek 3.
choek-full f (tʃʊd¹-ful) a. gedrangt voll, zum uberlaufen voll.
choeky (tʃʊd¹-l) a. **1.** *proc.* uneben, voller Hindernisse (weg). — 2. † = choky¹.
chocolate (tʃʊd¹-lit) [fr.; mexikanisch]
I s. 1. Schokolade f. — 2. f ur chocolate-tree. — 3. Schokoladenfarbe f. — **II** a. 4. Schokoladenfarbig. — **III** (lit) v/n. n. 5. Schokolade trinken.
chocolate-cake (tʃʊd¹-lit-kek) s. Schokoladentafel f. [plahken n/pl.]
~drops (ndrap) s/pl. Schokoladentropfen.
~house † (haus) s. Schokoladenhaus n, Konditorei f.
~mill (-ml) s. 1. Schokoladenquirl m. — 2. Schokoladenfabrik f.
~nits (-nit) s/pl. langliche Schokoladenplahken n/pl.
~nut † (-nit) s. Kaka'o'bohne f.
~root † Am. (-nit) s. lanabijisches Benericktraut (*Geum canadense*).
~stick (-stik) s. = chocolate-mill 1.
~tree † (-tr) s. echter Kaka'o' od. Schokoladenbaum (*Theobroma cacao*).
Choctaw Indians (tʃʊd¹-lit 'n-di:n)  s/pl. Choctaw-Indianer m/pl. (in Arta'n) chode † (tʃʊd) *pret.* von to chide. [fas].
chouix (tʃ¹-ni) s. gr. Mtr.: Zredenma (1,14—1,7 Liter).
chougryl  (tʃ¹-gr) s., zo. spriehender Klippdach (*Hyrax syriacus*).
cheropus  (tʃ¹--p) [neu-lt.] s., zo. Spitzbentler m.
cheofer eu. (tʃʊd¹-f) [fr. *chauffoir*] s. kleiner tragbarer Ofen; Warmepanne f.
choga n.3. (tʃʊd¹-g) [turkisch] s. oghanisches weisses Gewand. [bergall. =] **chogset** Am. (tʃʊd¹-g-set) s., icht. = **chole** (tʃʊd) [a]. **chois**, [fr. *choix*] **I** s. (s/f) **1.** Wahl f, Auswahl f; †. — 2. Fahigkeit f oder Macht f zu wahlen; †. — 3. † Sorgfalt f bei der Wahl. — 4. das Ausgewahlte; Auswahl f, Wahl f; (Elite f, Kern m; †. — 5. Vorrat m, Sortiment n. — **II** a. n. (j. ly) **6.** auerlesen, ausgeleuchtet, vorzuglich, vorreife, kostbar, best; †. — 7. m *proc.* (of, in) wahlerisch in, genau, sparsam mit; †.

Zu cholee 1: the ~ is made die Wahl ist getroffen; to make ~ of wahlen; to have ~ to make, to take one's ~ (of) e-e Auswahl treffen (unter), nach Belieben wahlen, auswahlen; to have no ~ keine Wahl (oder Alternative) haben; I have no ~ left (me) es bleibt mir keine Wahl brig; F to have Hobson's ~ keine Wahl haben; das nehmen mussen, was man bekommen kann; I leave it to your ~ ich uberlasse es Ihrer Wahl; of one's own free ~ aus freier Wahl.
Zu ~ 2: it is in his ~ er hat die Wahl; he gave me my ~ er lie mir die Wahl; at ~ nach Belieben; of these we have our own ~ wir haben die Auswahl unter diesen.
Zu ~ 4: you are his ~ je Wahl ist auf Sie gefallen; the ~ of his troops je Kerntuppen, die Elite f-r Truppen; the ~ of everything das Beste was es gibt; a great ~ of articles e-e groe Auswahl von Sachen; men of ~ auerlesene Leute pl.; by, for, of († in, with) ~ vorzugsweise.
Zu ~ 6: commodities pl. vorzugliche Waren f/pl.; ~ collection of poems ausgewahlte Sammlung von Gedichten; copy in ~ binding Prachtband m, exemplar n; ~ locks pl. Mittelforte f der spanischen Wolle; the ~ st gifts pl. die wertvollsten Geschenke n/pl.; ~ society gewahlte Gesellschaft; ~ spirit groer, begabter Mann; *cant* Bruder m Lustig.
Zu ~ 7: to be ~ of one's company wahlerisch in f-m Umgang sein; ~ in his food wahlerisch in seinen Speisen.
chole-drawn † (tʃʊd¹-dr-n) a. mit Sorgfalt ausgewahlt, auerlesen.
choiceful † (-ful) a. 1. reiche Auswahl bietend. — 2. wahlerisch.
choicless † (-ful) a. keine Wahl habend, gezwungen. [lid, sorglos].
choicely † (-ful) adv. mit Auswahl, trefflich.
choiceness (-ful) s. 1. Auerleseneheit f, Gemahltheit f, Feinheit f, hoher Wert; ~ of language gewahlte Sprache. — 2. Sorgfalt f im Wahlen.
chole-note † (-nit) s. Hiffsnote f.
choil  (tʃʊd) s. unterer (am Heft oder im Scharnier befindlicher) Teil der Messerklinge.
choir (tʃwi); Hom. (quira) fass. *cuor*; lt. *chorus* **I** s. 1. † eccl. (Kirchen-)Chor m. — 2. † Sanger, Musik-Chor m (a. fig.). — 3. *arch.* (hoher) Chor, Emporkirche f, Buhne f; Altarplatz m. — **II** v/n. n. 4. im Chor gehen. — 5. erschallen. — **III** † v/a. n. 6. im Chor verammeln.
choirister † s. chorister. [Sanger m].
choirman † (tʃwi--mn) s., eccl. Chor-schreiber m.
choir-master † (tʃwi--mstr) s., eccl. Chorbrigitent m. [service].
~office (tʃwi--fis) s., eccl. = choir-
~organ † (--gn) s., eccl. Chororgel f. [Grundton m der Kirchenmusik].
~pitch † (tʃwi--pit) s., eccl. km.;
~ruler † (-n-lr) s., eccl. Chorleiter m.
~screen (-skrn) s., *arch.* Chorgitter (das den Chor vom Kirchenschiff trennt).
~service (-svis) s., eccl. Chordienst m.
~tipple (-tp-) s., eccl. = amice².
choise † od. eu. (tʃʊd) v. = choose.
chokage (tʃʊd¹-tg) s. Verstopfung f.
choke¹ (tʃʊk) **I** v/a. n. 1. wurgen, ersticken (machen); jemandem den Atem benehmen; †. — 2. verstopfen, verstopfen; Stellen u. verschmieren; †. — 3. fig. Worte, Sachen u. erstickend, hemmend, zuruckdrangen. — 4. Pflanzen toden, erstickend, vernichten. — 5. Feuer erstickend, dampfen (a. fig. von Gefuhlen). — 6. † zum Schweigen bringen. —

7. den Gang e-r Maschine hemmen (a. fig.). — 8. † Worte ten wurgen, zureichten. — 9. ganzlich verstopfen, aus-, uberfullen, bis an den Rand fullen. — 10. dicht einpassen, einrammen. — 11. to ~ back, down († in, out) zuruckdrangen, dampfen. — 12. to ~ off durch Wurgen zwingen, e. loszulassen; beschamigen; zum Schweigen bringen, I-m das Maul stopfen; abfreden; hemmen. — 13. to ~ up: a) verstopfen; b) vollstandig an-, vollfullen; c) † erstickend; fig. dampfen. — **II** v/n. n. 14. erstickend †. — 15. sich verstopfen. — 16. † verbrechend, zu Bruch gehen. — **III** s. 17. Wurgen n, Stodden n des Atems. — 18. sl. Gefangnisbrot n. — 19. Am. Anschwemmung f. — 20. † Bruch m im Erdbau. — 21. † Wurgung f, Galz m der Rate r. — 22. † f Parl m der Kritik. — 23. † = choke-bore. — 24. † Hemmung f, Hindernis n. — 25. † od. *proc.* s pl. Rinnbaden n/pl.
Zu choke¹ 1: to be ~ erstickend; that collar is choking me dieser Kragen schnurt mir den Hals zusammen, wurgt mich; I nearly ~ myself in swallowing it ich erstickte fast, als ich es hinunterschludte; he was nearly ~d with passion er erstickte fast vor Wut; *prob.* too much pudding may ~ a dog all-jubel ist ungefund.
Zu ~ 2: to be ~d (up) with mud, sand, &c. verschlamm, verfaudet re. sein; † ~d pump untlare, verstopfte Pumpe. [Wachen erstickend wollen.]
Zu ~ 14: to ~ with laughter vor-
choke² n.3. (tʃʊk) s. ur chowk.
choke-bail † (tʃʊd¹-bel) jur. **I** s. et. das Wurgschaf nicht zulast. — **II** a. Wurgschaf nicht zulastend.
~berry † (-ber) s. jandbeerblutige Mispel (*Pirus arbutifolia*).
~bore  (-ber) **I** s. 1. an der Mundung et. enge Bohrung eines Gewehrs. — 2. Gewehr n mit an der Mundung engerer Bohrung. — **II** v/a. n. 3. ein Gewehr an der Mundung enger bohren.
~cherry † Am. (-tʃen) s. 1. nordliche Kirche (*Prunus borealis*). — 2. (black) ~ winterliche Kirche (*P. hiemalis*).
~damp (-damp) s. 1. † Schwaden m, boses Wetter. — 2. Eridluft f in Stellen u.
chokedar n.3. (tʃʊd¹-dr) s. = chowkaydar. [Do'rtelste].
choke-dog *proc.* (tʃʊd¹-dg) s. harter choker n.3. (tʃʊd¹-ti) s. = choky².
choke-full f (tʃʊd¹-ful) a. = choke-full.
~pear (-pr) s. 1. † † Holzbirne f. — 2. † Wurgbirne f (Zoster-instrument). — 3. fig. = choker 2b.
~plum (-plm) s. 1. † † Holzpflaume f. — 2. fig. = choker 2b.
~priest † (-pst) s. wtr. Rudefluppe f.
choker (tʃʊd¹-t) s. 1. Wurg(ein) r. — 2. sl.: a) j. der od. et. das zum Schweigen bringt; b) derbe Abfertigung od. Abtreibung; verblassende Frage od. Beinerlung, worauf man nichts erwidern kann; that's a ~! da sind Sie einmal grundlich in die Enge getrieben! — 3. † Gewermet; Reit-, Wurg-schnur f. — 4. *cant* = garotter. — 5. sl.: a) (weie) Halsbinde, Kramate f; white s pl. Reute pl mit weifen Halsbinden, od. Geislische n/pl., aus Kellner m/pl.; b) Am. = choker-collar. — 6. sl. Gefangnis n. — 7. f verscharfer Kereff.
choker-collar Am. (-ll-) s., sl. hoher Spendtragen. [Stehle f].
chokes *proc.* (tʃʊk) s/pl. Gurgel f.
chokeweed † (tʃʊd¹-wid) s. Sommerwurz f (Wurgergewas, *Orobanch*).
chokewort † † (wit) s. = chokeweed.
chokey n.3. (tʃʊd¹-t) s. = choky².

chokidar 𐎠𐎡𐎢. (tšhō-²-dā^r) s. = chow-keidar.

choking (tšhō^r-līn) [choke] **I** a. **I**. würgend, erstidend, das Gefühl des Erstidens verursachend; ~ sit Gefühlsüberfülle m. 2. eng zusammenstürzend. — **II** s. *fig.* verbleibend. — **III** s. 4. Gefüden n. Würgen n. — **5**. Verstopfung f. — **6**. (E)inwärts- rührung f der Ateten zc.

choking-line 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-līn²-lāin) s. Feuer- wert: Würg- röhre f.

~pie P (—pāt) s. Würgtübe v. Papier- röhren, deren Rauh man in die Röhre e-ß in der Gele- schaft Eingeklebten einziehen läßt. [röhren.]

~up (—pōp) Verstopfung von Wasserleitungs- chakra 𐎠𐎡𐎢. (tšhō^r-lāa) s. (Laut-) Würgem.

choky ¹F (tšhō^r-lō) a. **I**. erstidend, den Atem beschneidend. — **2**. von Früchten: herbe, un- genießbar. — **3**. *fig.* verbleibend.

choky ² 𐎠𐎡𐎢. (—) s. **1**. (Post-, Zoll- zc.) Station f. — **2**. Polizeiwache f. — **3**. Ge- jängnis n. — *Vgl.* ~¹.

chol... 𐎠𐎡𐎢 in 3 Sg von Cholera: Gallen-...
cholera 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-m²-a) [grch.] s., med. Gallen-anhäufung f im Blut.
choleric 𐎠𐎡𐎢 (—mll) a., med. durch Gallen- anhäufung im Blut veranlaßt.
cholagogie 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-gō²-dō²-ll) a. u. s., med. Galle abführendes Mittel.
cholalic 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-ll) a., *chm.* = cholice².
chola-plant 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lā²-plānt) s. = chick-pea.
cholate 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-tī) s., *chm.* choleraes Salz.
~chole... 𐎠𐎡𐎢 in 3 Sg von Cholera: Gallen-... [haurē² Salz.]
choleate 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-tī) s., *chm.* choleraes-
cholecyst 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-tšī²) [grch.] s., anat. Gallenblase f.
choleloch 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-dō²) **I** a. gall-führend, enthaltend; anat. = canal od. duct Gallen- gang m. — **II** s., anat. Gallengang m.
cholang 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-ll, C.T.D. tšhō^r-lī²-ll) a., *chm.* = acid Choleraure f.
cholein 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-lln) s., *chm.* = choline.
cholesmia, ~is 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-mī²-tšī²-a, tšhō^r-lī²-mī²-tšī²) s., med. Gallenbrechen n.
choler ¹ 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-ll, Hom. collar) [grch.] s. **1**. Galle f. — **2**. *fig.* Zorn m. — **3**. *vet.* Schärfe f des Urins bei Pferden.
○ Zu ~²: to raise one's ~ j-ß Zorn erregen; ~ to put a p. to ~ j-n in Wut bringen; ~ touched with ~ jornig; ○ + ~ adust oder black ~ Melancholie f.
choler ² *proc.*N. u. *lat.* (tšhō^r-lī²-ll) s. = chollier.
cholera 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-ll) [grch.] s., med. Cholera f, Bruchdurchfall m: a) einheimische Cholera (a. biliovis, British, English, European und Sumner ~); b) asiatische Cholera (a. Asiatic, catarrhal, epidemic, Indian, malignant, Oriental, serous und spasmodic ~).
cholera-fungus 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-aa-šōn²-g²-š) s., med. Cholerabazillus m.
choleraic (tšhō^r-lī²-mē²-it) a. cholera- artig; Cholera-... ~ virus, ~ poison Ch. Gift n.
choleric (tšhō^r-lī²-ll) [grch.] **I** a. **1**. **I**. med. gallfüchtig. — **2**. *fig.* choleraisch, jahzornig, reizbar, ~ temper choleraisches Tempera- ment n. — **3**. = choleraic. — **II** + s. 4. Cholera f (et.). [Wesen.]
cholerteness 𐎠𐎡𐎢 (—nē²) s. jahzorniges
cholericform (tšhō^r-lī²-šōm) a. cholera- artig, ~ähnlich. [Cholera f] **I** **I**.
choleric (tšhō^r-lī²-lln, ~āān) s., med. **I** **I**.
cholersation 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-šō²-tšī²-n, ~nē²) s., med. Einimpfung der Cholera.
choleroide 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-nō²-d) a. cholera- artig.
cholophobia 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-tšō²-bō²-a) [grch.] s. krankhafte Furcht vor der Cholera.
cholophonie, ~la 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-šōn, tšhō^r-lī²-šō²-n²-a) s., med. schwache, viende Stimme Cholerafräuer (roz choleraica).
cholorous + (tšhō^r-lī²-nō²) a. = choleric.

cholesteremia 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-mī²-m²-a) s., med. krankhaftes Anwachsen von Gallen- fett im Blut.
cholesteric 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-lln, tšhō^r-lī²-tšī²-n²-ll) a., *chm.*: ~ acid Choleraure f, Gallenstoffsäure f (C₂₆H₄₄O₇).
cholesterin(e) 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-tšī²-n²-ll) s., *chm.* Cholasterin n, Gallensalt n (C₂₆H₄₄O₇).
cholin 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-ll) s. kleines Koffeinartiges an der Spitze von Serotonin.
choliamb 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-āmb) [grch., lt.] s., pros. Cholia'mbus m, Hirtens n (in m- dichter Tri-meter mit Sponde'us od. Troch'us im letzten Fuß: 𐎠𐎡𐎢 𐎠𐎡𐎢 𐎠𐎡𐎢).
choliambic 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-āmb) pros. **I** a. Cholia'mbi'sch. — **II** s. Cholia'mbus m.
cholic ¹ (tšhō^r-lī²-ll) [grch.] s., med. Koffein f.
cholic ² 𐎠𐎡𐎢 (—) a. Gallen-...; *chm.* = acid Chol(a)lsäure f. [C₂₆H₄₄O₇.]
chollin(e) 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-lln) s., *chm.* Cholin n
choller *proc.*N. u. *lat.* (tšhō^r-lī²-ll) s. **1**. Dop- pel-, Unter- kinn n. — **2**. *ichth.* ~s pl. Kiemen m pl.
Cholmondeley (tšhō^r-mō²-llē) npr. (Cdnā).
cholo Am. (Süd) (tšhō^r-lō) s. Kind n von spanisch-indianischer Abstammung.
~cholo... 𐎠𐎡𐎢 in 3 Sg von Cholera: Gallen-...
cholochrome 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-lōm) [grch.] s., *chm.* braunes Pigment (der Galle).
cholography 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-gō²-ā²-tšē) s. Be- schreibung f der Galle.
choloide 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-lō²-ll) a., med. gallen- ähnlich; *chm.* = acid Choloid'säure f.
chololithic 𐎠𐎡𐎢 (—ll²-tšī²-ll) a. Gallenstein-...
chology 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-dō²-g²) [grch.] s. Lehre f von der Galle.
cholt *proc.* (tšhō^r-llē) = jolt.
choultry 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-tā²) s. = choultry.
Cholula (tšhō^r-lī²-lā) npr. (alte mexicanische Stadt). [hirte f (So'ryghum vulgare)]
cholum 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lī²-llm) s. Zuträhe f, Mohr- f- chomer (tšhō^r-lī²-ll) s. betr. Maß (= homer).
chomp Am. u. *lat.* (tšhō^r-mō²-p) v. = chaup².
choudrie 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-ll) a., anat. Inorpelig.
chondrification 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-lī²-fī²-tšī²-n) s. Verknorpelung f. [C. d. vertinorpeln.]
chondrify 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-lī²-tšī²) [grch.] v/a.
chondrigenons 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-lī²-nō²-š) a. Knorpel bilden, Veim liefern.
chondrin(e) 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-lln) [grch.] s., *chm.* Chondrin n, Knorpel-veim m.
choudritis 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-lī²-tšī²) [grch.] s., med. Knorpel-Entzündung f.
~chondro... 𐎠𐎡𐎢 in 3 Sg von Knorpel-...
chondrography 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-lī²-gō²-ā²-tšē) s., anat. Knorpelbeschreibung f.
chondroid 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-lī²-dō²-ll) [grch.] a. Inorpel- artig. [s., anat. Knorpel-Lehre f.]
chondrology 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-lī²-dō²-g²) [grch.]
chondroma 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-lī²-mā) s., med. Knor- pel-Geschwulst f.
chondrometer 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-lī²-mē²-tšē) [grch.] s. ein kleine Getreidewage.
chondropterygian 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-lī²-ptšī²-gō²-ā²-tšē) a. u. s., *ichth.* Knorpel- fisch (e betr.).
chondros 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-ll) s. = chondrus.
chondrosid 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-lī²-šī²) s., med. Knorpelbildung f. [Nase f (šī²),] **I** **I**.
chondrotoma 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-lī²-tšō²-mā) s. **I** **I**.
chondrotome 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-lī²-tšō²-mē) s., surg. Knorpelmesser n.
chondrotomy 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-lī²-tšō²-mō) [grch.] s., anat. Knorpelzerlegung f.
chondrus 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-dō²-ll) s., anat. Knorpel m.
choukey (tšhō^r-kō²-llē) s., sl. ein Postfisch n.
choola 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-lā) s. Ruchplatz m e-ß Eingeborenen. [bute f.]
choop *proc.*N. u. *lat.* (tšhō^r-p) s. Hages-
choosable 𐎠𐎡𐎢 i. choosable.
choose (tšhō^r); Hom. chews, von to chew lauten [a'c. cōsan, d]sch tēzan] 𐎠𐎡𐎢 (pret.

chose; p.p. chosen, + chose) **I** v/a. **I**. (aus)wählen (out of aus); to ~ out auswählen; ~. — **2**. belieben ~. — **3**. For- zichen, lieber wollen (a. to ~ rather). — **II** v/n. **4**. die Wahl h., wählen können; ~. — **5**. (mit einer Vereinnung) nicht umhin können; ~. — **6**. wollen, mögen, vor- ziehen; ~. — **7**. + to ~ vorzugsweise, vor allen Dingen; lieber, denn doch, erst recht. — *Syn.* To choose nach eigenem Willen wählen, auswählen (von Personen and Sachen); elect v/a. erwählen zu (von Personen); select mit Sorgfalt ausleihen.
Zu choose **I**: bibl. many are called ~ but few are chosen viele sind berufen, aber wenige sind auserwählt; there is nothing (little, not much od. not a pin) to ~ between ... es ist kein (wenig, ja) gar kein od. nur ein geringer Unterschied zwischen...; fig. chosen vessel von Gott erwählter Mensch, Auserwählter(r); the chosen people das auserwählte Volk, die Juden; there are 500 to ~ from es sind 500 zur Auswahl da; they chose him for their captain sie wählten ihn zu ihrem Anführer.
Zu ~ 2: take which you ~ nehmen Sie, welches Ihnen beliebt; do you ~ to take a walk? wollen Sie einen Spaziergang machen?; I leave you to ~ ich stelle es Ihnen frei; I may live where I ~ ich laun wohnen, wo ich es für gut befunde; I don't ~ to do so ich mag es nicht thun; if I ~ to go wenn es mir einfällt, zu gehen; he could easily do it, if he chose er könnte es leicht thun, wenn er wollte.
Zu ~ 4: I had to ~ between ... ich hatte zu wählen zwischen...
Zu ~ 5: I cannot ~ but say ich kann nicht umhin, zu (es. ich muß) sagen; man cannot ~ but er es irrt der Mensch jō lang er strebt (Geistes).
Zu ~ 6: I don't ~ ich will das nicht, das paßt mir nicht; he chose to reside at L. er zog vor, in L. zu wohnen; you may do as you ~ thun Sie, wie es Ihnen beliebt.
choos(e)able (tšhō^r-šī²-bī²) a. auswählbar.
choos(e)ableness 𐎠𐎡𐎢 (tšhō^r-šī²-bī²-nē²) s. Auswählbarkeit f.
choosed + (tšhō^r-šī²-d) p.p. von to choose.
chooser (tšhō^r-šī²-r) s. Wähler(in), Wähler- (e)r; beggars must not be ~s. j. beggar l. **choosing** (tšhō^r-šī²-n) p.p. u. s. Auswahl f; it is all of your own ~ Sie haben das alles selbst gewählt (o. sich selbst zu schreiben).
choosingly (—lē²) adv. vorzugsweise.
choosing-stick *proc.* (—šī²-tšī²) s. Wänschel- rute f. [bedeutend, jung.]
chootah 𐎠𐎡𐎢. (tšhō^r-lā) a. Klein, un-
chop ¹ (tšhō^r-p) [chop; v/a. d]sch tappen] **I** verb active 𐎠𐎡𐎢. **1**. [zer]schneiden, [zer]hacken, [zer]hauen, [spalten] (a. to ~ up). — **2**. *fig.* worte zerhacken, unzusammenhangend her- vorbringen. — **3**. agr. eggen (= chip¹ 7). — **4**. einen Einschnitt machen in, zerklüften. — **5**. + einschlagen (wōde n.); einschlagen; fig. einschalten, einschleusen lassen. — **6**. + schlagen. **7**. + ab. *proc.* [zer]tauchen, [zer]handeln, a. to ~ away (for gegen). — **8**. to ~ and change laufen und verkaufen; fig. fort- während ändern. — **9**. to ~ logic Gründe austauschen, [pedantisch] disputieren. — **10**. + to ~. — **11**. aufschneiden, zer- klüften, eisen (a. to ~ up). — **12**. hunt. to ~ a fox e-n Fuchss jassen, ehe er j-n Schußort ganz verlassen hat. — **13**. to ~ about herumerrufen; to ~ away weg- hauen; to ~ down niederhauen; to ~ off abhauen, abhacken; 𐎠𐎡𐎢 abjchoten; to ~ small klein hauen, klein machen (hats);

to ~ through durchhauen; to ~ up: a) (zer)haden, daz klein maden (a. fig.); b) † verschlagen; fig. Worte verschlucken, flüchtig hinpredigen; c) P einperren. — **II verb neuter** (Ge. 14) hauen, haden. — 15. to ~ at e-n Schlag jähren, jöslagen nach; † schnappen nach; †. — 16. † stetig hineinkommen, dazwischen jagen, unterbrechen (mit to ~ in, into; down into; in with). — 17. † a) ~ to ~ to an anchor hastig Unterwerfen; b) v. Wind: umschlagen (a. to ~ about, round, † up). — 18. **hunt**: a) to ~ back plötzlich j-e Richtung ändern, e-n Hasen jöslagen (hau); b) to ~ upon a hare e-n Hasen vor sich aufjagen jehen. — 19. † herfallen (upon über). — 20. a) † spalten, reißen; b) ~ to ~ up sich spalten, zerbröckeln. — 21. F ein Schnittchen essen. — 22. † tauschen (with mit). — 23. to ~ and change ändern treiben; fig. sich fortwährend ändern, hin und her ziehen. — 24. fig. sich wie der Wind od. mit dem Winde ändern (mit to ~ about, round). — 25. disputieren, mit Worten streiten (f. a. chopped). **III substantive** 26. Zerkauen n, Zerhaden n; †. — 27. Schlag m, Hieb m, Schnitt m; ~ auch sl. Wadenstreich m, Ohrschlage; † at one (od. a) ~ mit e-m Schlage; jogleich. — 28. abgehautes Stüd, vö. Fleischschnitte f, Kotelett (f) n, Kippenstücken n. †. — 29. Jurtzer Wellenschlag. — 30. † Miß m, Miß m. — 31. † Schlag m der Ure. — 32. Anstrich zum Einreiben der Raucherer. — 33. (mit ~ s pl.) Rinnbade f; † fig. Person f mit fetten Waden (S.H.IV, a.1.2,151). — 34. P ~ s pl. Mund m. †. — 35. **vet. ~ s pl. e.** Gaumentankleid. Ferse. — 36. ~ s pl. (Zah., Stuß., Schmutz.) Mündung f; Chops of the Channel Mündung des engl. Kanals nach dem Atlantischen Ozean. — 37. ~ s pl. Waden f/pl. des Schaudbottes. — 38. Schnappen n. — 39. ~ Handel m, Tanzsch m; ~ and chango Änderung f, Veränderung f, Wechsel m. — **Bgl.** ~ 2.

Zu chop¹ 15: *prvb.* to ~ at the shadow, and lose the substance nach einem Schatten hasen und die Wirklichkeit verlieren. — **Zu 26:** Frage des Fleischers: shall I give the loin a ~? soll ich Ihnen das Lendenstück klein schneiden? — **Zu 28:** ~ of mutton Hammelkotelette f, ~ rippchen n (meist muttonchop); F ~ and steak house einfache Restauration; F chips and ~ s pl. Koteletten pl. mit Brotartoffeln; chump ~ j. chump-chop. — **Zu 34 P:** I shall smack your ~ for you! ich geb' Dir ein auf's Maul!; to make one's ~ s water j-m den Mund wässrig machen.

chop² anglo-sinesisch (tschöp) [indisch tschhap] s. 1. amtlicher Stempel. — 2. gestempelt. Dokument, Zollschein m, Erlaubnischein m, Paß m. — 3. ~ Handelsmarke f; Brand m; Sorte f, Qualität f; sl. first (second) ~ erster (zweiter) Sorte od. Güte. — 4. ~ chop-boat. — 5. China-schwimmendes Wohnhaus. — **Bgl.** ~ 1.

chop-boat † (tschöp-böt) s. chinesisches privilegiertes Vichtersfahrzeug. — **~cherry** (tschö-č) s. = bob-cherry. — **~chop** † I (~tschöp) s. Ton des von Weten getrossenen Bootes. — **II** (~tschöp) anglo-sines. int. rasch!, rasch!; paß(t) auf! — **~church** † (~tschö-č) s., sl. Pfriunden-tauisch(er) m. — **chopdar** čh-č. (tschöp-där) s. = chobdar. — **chop-dollar** * (tschöp-p-döl-č) s. zur Garantie der Echtheit mit Geheimmarke versehenes Zollar in China und Hinter-Indien. — **chopfallen** © (~jäl) a. = chappfallen.

chop-hammer © (tschöp-p-häm-č) s. Schrotthammer m, Stielshot m. — **~hook** © (~huf) s. Wadenhaken m. — **~house** (~häuß) s. 1. Restauration f, Speisehaus n. — 2. Zollhaus n (China). — **chopln** † (tschöp-p-č) [fr. chopine] I s. 1. auch Züßflötenmas: Schoppen m: a) tschö = 0,85, b) engl. = 0,23 liter. — 2. Steintrug m, Kanne f. — **II v/n.** 3. zechen. — **chopln(e)** † (tschöp-p-č, tschöp-p-č) s. Schuh m mit sehr hoher Sohle. — **chop-loggerhead** *proc.* (tschöp-p-lög-č) s. Erzdummkopf m. — **chop-logic** † (č-lög-č) s. Disputierender m; Weisheitskrämmer m. — **chopness** † (tschöp-p-č) s. v. n. Spaten m. — **chop-nut** † (~nüt) s. Kalabart-Bohne f (Physostigma venenosum). — **chopped** (tschöp) *p.p.* von chop¹ v. a.: P wide ~ rascal großmäuliger Schurke. — **chopper** (tschöp-p-č) [chop¹] s. 1. Händel(e)tr., Schneidende(r). — 2. Händelmeßer n. — 3. O Händelmeßer n. — 4. Am. v. n. Pflanzenscherer m. — 5. Am. Baumfäller m. — 6. čh-č. (čeros, čros-č) Dach n. — 7. cant Schlag m ins Gesicht mit der Rückseite der Hand. — 8. *typ.*, sl. to have a ~ on bedriefflich, melancholisch sein. — 9. † starkes, munteres Kind. — 10. † ~ of logic Disputierende(r). — **chopper-cot** čh-č. (~lot) s. Himmelbett n. — **chopping** (tschöp-p-č) [p.p.v. chop¹] I a. 1. mit dem Säubern: stark, gesund, munter. — 2. abgehoben; kurz v. stoffweise erfolgend (von Wellen); plötzlich umschlagend (Wind). — 3. ~ and changing in stetem Wechsel begriffen. — **II** s. 4. Zerhaden n zc. (j. chop¹). — 5. † stoßweises Schlagen der Wellen. — 6. ~ and changing ewiger Wechsel. — 7. ~ of logic Disputieren s. — **chopping-bench** © (tschöp-p-č-benč) s. Schnittbänk f. — **~blade** © (~blät) s. Händelmeßer n. — **~blood** (~blöt) s. Händelblut m. — **~board** (~börd) © s. Händelbrett n. — **~knife** (~näf) s. Händel-, Wiege-meßer n; © Schabmeßer n der Berber. — **~machine** © (~m-ščin) s. Wurstmaschine f. [siehe es Steinturbinen]. — **~stone** (~štén) s. Hausstein m (aus der choppy (tschöp-p-č) a. 1. rissig, zerpalten, zerstückt. — 2. = chopping 2. — **chop-stick** © (tschöp-p-č) s. 1. Eßstäbchen n der Sinesen. — 2. P Gabel f. — 3. P old ~ s *sg.* alter Dummkopf. — **chop-t** (tschöp) = chopped (p.p.v. chop¹). — **chop-whiskers** (tschöp-p-č) *whisk-č* s/pl. Bartwollentzen f/pl. — **choragic** (č-nä-dq-č, č-äč-dq-č) [choragus] a. chore-gisch, den Chorführer betr. — **choragus** (č-äč-g-č) [grch.] s. 1. grch. v. n. Chor-g m, Chor-auskrieger m, -führer m. — 2. *eccl.* Leiter m des musikalischen Teiles des Gottesdienstes (Orf.). — 3. *fig.* (Chor-)führer m. [Meßer der Wäghäner.] — **chorah** (tschö-č-na) © s. langes gerades) — **choral** (č-nä-č) [grch.] I a. □ 1. zum Chor gehörig, chor-artig; ~ service Gottesdienst m mit Chorgesang. — 2. im Chor gesungen od. fingend; ~ class, ~ society Chorgesangverein m. — 3. *eccl.* ~ vicar oder vicar ~ Laic, der e-n Teil der Messe singt. — **II** v/n. (č.a.) 4. im Chor singen. — **chorale** (č) (MU. č-nä-č, č-nä-č) s. 1. ~ n. s., *eccl.* Choral m, Gemeindegesang m. — **chorallist** (č-nä-č-č) s. Chorjänger m. — **choraula** (č-nä-č-č) s. Halle f od. Zimmer n, wo die Choristen wohnen. — **Chorzän** (č-äč-č) *npv.* (Waus. 11,21). — **chorul** (č) (Hom. cord) [grch.] I s. 1. † poet. Saite f (a. fig.). — 2. † Accord m (a. fig.); to break od. spread a ~ einen

Accord auflösen; common ~ Dreiflang m. — 3. *math.* Sehne f. — 4. *arch.* ~ of an arch Rämpferlinie f; length of the ~ Spannweite f. — 5. *paint.* ~ of colour Farbenharmonie f. — 6. † = cord. — **II** v/a. (č.a.) 7. † mit Saiten beziehen, besaiten. — **III** v/n. (č.a.) 8. † harmo'nisch j-f. singen. — 9. = cord. — **choral** (č-nä-č) a. 1. č. a) einen Accord betreffend; b) saiten-artig; Saiten-... — 2. *med.* den Gesichtsnerv betreffend. — 3. *paint.* farbenharmo'nisch. — **choraulodion** (č-nä-č-č-nä) s. v. n. Orchesterion n. [paint.] harmo'nisch. — **chorded** (č-nä-č) a. 1. besaitet. — 2. (a. f) choree (č-nä-č) s., *med.* Hautstrenge f. — **chordometer** (č-nä-č-m-č) s. Saiten-meßer m (Instrument). — **chore¹** † (č-nä) s. Chor m. — **Bgl.** ~ 2. — **chore²** Am. (tschö-č) I s. (auch ~work) leichte Hausarbeit (= chore¹ 5). — **II** v/n. (č) b. Hausarbeit verrichten. — **chorea** n (= St. Vitus) dancch. — **choreal**, ~č (č-nä-č-č, č) a., *med.* am Weistand lebend. — **chore-boy** Am. (tschö-č-č) s. Lauf-bursche m. [= choreus]. — **choree** (MU. č-nä-č, ČT.P. č-nä-č) s. — **chore-girl** Am. (tschö-č-gö-č) s. Haus-mädchen n. [graph, &c.] — **choreograph**, &c. = choreo- — **choregy** (č-nä-č-gč, č-nä-č-gč) [grch.] s. choreg. v. n.: Tätigkeit f eines Chorleiters. — **choreic** j. choreal. [Leistungs-artig.] — **choreiform** (č-nä-č-č) a., *med.* — **choreograph(er)** (č-nä-č-č) s. Choreograph, choreographisch. — **choreography** (č-nä-č-č) a. die Tanzkunst betreffend. — **choreography** (č-nä-č-č) [grch.] s. 1. Ballett, Tanzkunst f. — 2. schriftliche Darstellung des Tanzes. — **chorepiscopal** (č-nä-č-p-č) a., *eccl.* chorepisch. — **chorepiscopo**, ~us † (č-nä-č-p-č, pl. č-nä-č-p-č) s., *eccl.* Chor-, Land-bischof m. — **choreus** (č-nä-č) [grch.] s., *pros.* Choreus m, Trochäus m (= chore¹). — **chore-work** Am. (tschö-č-wö-č) s. j. chore². [zur Eihant gehörig.] — **chorial** (č-nä-č) [chorion] a., anat. — **choriamb** (č-nä-č-č) a., anat. — **choriamb** (č-nä-č-č) [grch.] s., *pros.* Choriambus m (= chore¹). — **choriambic** (č-nä-č-č) a., anat. — **choriam** (č-nä-č-č) s. = choriamb. — **choric** (č-nä-č) a. grch. v. n.: 1. Chor-...; ~ song Chorgesang m. — 2. ~ = choral 1. — **chorion** (č-nä-č-č) a., anat. (č.a.) [grch.] s., anat. v. f. Chorion n; (č.a.) Schalen-hant f (äußere Hülle des Embryo). — **choripetalous** (č-nä-č-p-č) a. mit getrennten Blütenblättern. — **chorisantherous** (č-nä-č-č) a. mit getrennten Staubbeuteln. — **chorisation** (č-nä-č-č) s. = chorisis. [getrennten Kelchblättern.] — **chorispalous** (č-nä-č-č) a. mit choris (č-nä-č-č) s. Spaltung f e-3 Organs in zwei gesonderte Organe. — **chorism** (č-nä-č) s. = chorisis — **chorist** (č-nä-č) s. = chorister 1. — 2. grch. v. n.: Mitglied n des dramatischen Chores. — **choristate** (č-nä-č-č) a. durch Spaltung erzeugt. — **chorist** (č-nä-č-č) s. 1. Chorist m, Chor-sänger m. — 2. Am. Leiter m e-3 Kirchen-chores. — 3. poet. Sängler m; Vogel m. — **choristle** (č-nä-č-č) a. = choral.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; v rare; † obsolete (died); * new word (born); ~ incorrect; © scientific;

choristophyllous \varnothing (t^h-n^h-l^h-f^h-l^h-f^h)
a. mit getrennten Blättern.
choro (t^h-no) a. Zigeunerbrache: arm.
chorograph \varnothing (t^h-n^h-g^h-f^h) s. *surv.* In-
trume't zur Bestimmung e-s geograph. Punktes.
chorographer \varnothing (t^h-n^h-g^h-n^h-f^h) s. Choro-
gra'ph m, Ort-, Land-beschreiber m.
chorographic(al) \varnothing (t^h-n^h-g^h-n^h-f^h-l^h,
-l^h) a. chorogra'phisch, laubdeschreibend.
chorography \varnothing (t^h-n^h-g^h-n^h-f^h) [grch.] s.
1. Chorographie f, Land-beschreibung f,
-kunde f. — 2. * für choreography.
choroid \varnothing (t^h-n^h-d^h-i) [grch.] anat. I s.
Aderhaut f des Auges. — II a. die Ader-
haut des Auges betreffend.
choroiden \varnothing (t^h-n^h-d^h-i) s. = choroid.
choroiditis \varnothing (t^h-n^h-d^h-i-tis) \varnothing s., med.
Aderhaut-Entzündung f.
choroidoiritis \varnothing (t^h-n^h-d^h-i-rit-ir-ä-tis) s., med.
Aderhaut- u. Regenbogenhaut-
Entzündung f.
chorological \varnothing (t^h-n^h-l^h-d^h-g^h-l^h-l^h) a.
chorolo'gisch. [to'ge m.]
chorologist \varnothing (t^h-n^h-l^h-d^h-g^h-l^h-st) s. Choro-
logy \varnothing (t^h-n^h-l^h-d^h-g^h-l^h) s. 1. = choro-
graphy. — 2. Chorologie f (Pflanzen- und
Zier-Geographie). [kunst f.]
chorometry \varnothing (t^h-n^h-d^h-m^h-t^h) s. Feldmeß-
f.
chortle \varnothing (t^h-t^h-l) v/n. Ch, heulen.
chorus (t^h-n^h-s) \varnothing [grch.] I s. (t^h-n^h-s,
-s^h-f^h) I. Chor m, Sänger-, Musik-chor m.
— 2. Chor m im Drama. — 3. \varnothing Chor m (ser
vom Chor gefungene Refrain e-s Liedes); to sing
in ~ im Chor singen; to join in the ~ in
den Chor einkommen, den Refrain mit-
singen. — II v/n. \varnothing 4. im Chor singen
oder schreien, (in den Chor) einfallen, den
Refrain mitsingend.
choruser \varnothing (t^h-n^h-s-er) \varnothing s. Chorjänger m.
chorussinger (t^h-n^h-s-er) \varnothing s. Chor-
jänger(in).
chose ¹ (t^h-s) [fr.] s. jur.: Rechtsobjekt n;
~ in action f, action I 2; ~ local un-
bewegliches Objekt, Immobilien f; ~ transi-
tory bewegliches Objekt.
chose ² (t^h-s) pret. u. \dagger p.p. von to choose.
chosen (t^h-s) p.p. von to choose.
chota-hazri \varnothing (t^h-t^h-h^h-a-zi) s. er-
stes, Vorfrühstück.
chotel (t^h-t^h-el) s. in Japan: 1. Audien-
z-halle f. — 2. laienlicher Hof.
Chouan (t^h-n^h-t^h-n^h-t^h-t^h-g^h) [fr. chat-huant,
Fr. Jean Cottereau's, des Führers der Partei] s.
Bn. der Anführer der Bourgeois im 1792.
chouder (t^h-n^h-d^h-er) s. = chowder.
chongh (t^h-t^h-g^h; Hom. chuff) s. 1. orn. Dohle f;
Cornish ~ Alpentraube f, Steinbohle f
(*Fregilus graeculus*). — 2. \dagger fig. Schwärzer
m (S.H.T. 2, 1, 266).
choul(e) \dagger (t^h-l) s. = jowl.
choultry \varnothing (t^h-t^h-l^h-er, t^h-t^h-l^h-er) s.
1. Kaff-halle f, Herberge f. — 2. Säulen-
Tempel-halle f.
choup \varnothing (t^h-n^h-p) s. = choop.
chouse (t^h-n^h-s) [türk. teshias Gefanber]
I s. 1. sl. Betrug m, Prellerei f, Schwin-
deler f. — 2. \dagger Dummtopf m, Gimpel m. —
3. \dagger = chouser. — 4. \dagger nichtiger Dol-
metzcher). — II P v/a. \varnothing 5. prellen,
betrogen (ok, out von um). [Träger m.]
chouser (t^h-n^h-s-er) s. Schwindler m, Bes-
choush (t^h-n^h-t^h-sh) [türk.] s. = chiaus.
chout (t^h-n^h-t^h) s. 1. proc. Luftarbeit f. —
2. \varnothing 3. : vierter Teil der Zoll-einnahmen,
den die Magistrate von gewissen inländischen
Zölle'n erheben. — 3. Erpreßung f.
chovee, \sim y proc. E. (t^h-t^h-v^h-e, -e) s., ent.
Luziferkäse m = June-bug).
chow proc. (t^h-n^h-u) v/a. u. v/n. = chew.
chow ² (t^h-n^h-u) s. 1. idem. = jowl. —
2. \varnothing 3. : (Pfeiten-)Gewicht. — 3. anglo-
sinesisch: Nahrung f, Essen n.

Chowan (t^h-n^h-w^h-n) npr. (amerikan. St^h).

chow-chow (t^h-n^h-t^h-n^h-u) [chin.] I s.
1. Mischung f, Gemisch n aus allerlei
Dingen. — 2. chinesisches Mahl, Diner n.
— 3. * an Mirpitzes pl. — 4. an Pala-
tispel (H.O.). — II a. \varnothing 5. gemischt, ausge-
sucht; ~ box chinesischer Speisefasten (mit
allen möglichen Wägen n.); ~ chop leichtes
Fleischgericht für allerlei Geschäfte; ~ shop
Laden m für allerlei Waren; ~ water zu
kurzen Wellen erregtes Wasser. — III v/n.
 \varnothing 6. plaudern, sich
vertraulich unterhalten.
chowdar anglo-sin. (t^h-n^h-d^h-er) s. Narr m.
chowder (t^h-n^h-d^h-er) I s. 1. Am. Gericht
aus frischen Fischen, Schweinefleisch, Schiffs-
wiedel u. — 2. proc. Fischbraterei m. — 3. Am.
Vergnügungspartie f nach der Zerfäße, wobei
der „chowder“ das Hauptgericht der Mahlzeit bil-
det. — II v/a. \varnothing 4. Am. Fische mit Salz-
fleisch z. kochen.
chowder-beer (t^h-n^h-d^h-er) s. Getränk
aus einer Abkochung von Fischenstücken mit Sirup.
~ head proc. (-hed) s. Dummtopf m.
~ headed proc. (-hed) a. einfüßig.
chowdry \varnothing (t^h-n^h-d^h-er) s. 1. Obmann
m einer Rente. — 2. \dagger Dorfvorsteher m. —
3. \dagger Steuereintnehmer m. — 4. Art Güter-
besitzer m.
chowing (-in) s., thea. fortwährendes
Sprechen, Murren n (s. chow-chow 6).
chowk \varnothing (t^h-n^h-k) s. 1. Marktplatz m. —
2. Hauptstraße f einer Stadt.
chowkeydar \varnothing (t^h-n^h-d^h-er) s. Wächter
m; (Nacht-)Schilf- u. Wache f; Postbote m.
chowli \dagger (t^h-n^h-li) s. = jowl. [Vigna.]
chowlee \varnothing (t^h-n^h-li) s. \varnothing Bohne f
chowpatty (t^h-n^h-p^h-t^h-er) s. = chopatty.
chowree, \sim y \varnothing (t^h-n^h-r^h-e, -e) s. 1. Zaf-
schwanz m (bis, als Fingerringel m, und in
dieser Form seit alter Zeit in Äßen Abzeichen der
famigl. Würde). — 2. = choultry.
chowse \dagger (t^h-n^h-s) = chouse.
chow-stick \varnothing (t^h-n^h-st^h-k) s. \varnothing Fadel f.
chowter \dagger (t^h-n^h-t^h-er) v/n. murren.
choy-root \varnothing (t^h-n^h-r^h-t) s. = chay¹.
Chozeha (t^h-t^h-z^h-a) npr., bibl. Kojse'ba.
Chr., abbr. = Christian; Christopher.
Chr., chr., abbr. = Christ; church.
chrematist \varnothing (t^h-n^h-m^h-t^h-st) [grch.] s. Chre-
matist m, Staatswirtschaftslenker m.
chrematistic \varnothing (t^h-n^h-m^h-t^h-st-ik) a. den
Gütererwerb betreffend.
chrematistles \varnothing (t^h-n^h-m^h-t^h-st-ik) s. (sg. n. pl.)
Chrematist f (Zeit der Weltwirtschaftslehre,
die Güter-Erwerbung und -Erhaltung behandeln).
chreotechnics \varnothing (t^h-n^h-t^h-e-ik) s. (sg.
u. pl.) die nützlichen Künste f pl.
chrestomathic(al) \varnothing (t^h-n^h-t^h-e-ik) s. (sg.
u. pl.) a. eine Chrestomathie betreffend.
chrestomathy \varnothing (t^h-n^h-t^h-e-ik) [grch.] s.
Chrestomathie f, Musterammlung f,
Legebuch n. [Christmas.]
Chris., abbr. = Christina; Christopher;
chris(m) (t^h-n^h-s) [grch.] eccl. I s. 1. Chri-
stem m (n), geweihtes Salb-öl (auch fig.). —
2. fig. Salbe f. — 3. Salbung f. — 4. grch.
eccl. Firm(ell)ung f. — 5. = chrisom. —
II \dagger v/a. 6. mit Chri(m) salben.
chrismal (t^h-n^h-m^h-l) eccl. I a. 1. Chri(m)
betreffend; ~ oil Salb-öl n. — II s. 2. =
chrismary 1. — 3. Reliquien-Decke f.
— 4. = chrisom-cloth.
chrismary \varnothing (t^h-n^h-m^h-er) s. = chris-
mary. [Salbung f.]
chrismary \dagger (t^h-n^h-m^h-er) s., eccl. f.
chrismary (t^h-n^h-m^h-er) eccl. I s. 1.
1. Gefäß n für das heilige Salb-öl. —
2. \dagger Salbung f. — II \dagger a. 3. zur Sal-
bung gehörig.
chrisom (t^h-n^h-m) s., eccl. 1. Taufdecke f.
— 2. Taufkleid n. — 3. = chrisom-babe.

chrisom-babe (t^h-n^h-m-eb), ~child
(-t^h-n^h-m-eb) s. 1. \dagger Kind n im Taufkleid.
— 2. Kind n im ersten Monat. — 3. fig.
unschuldiges Kindchen. — 4. Kind n, das
im ersten Monat stirbt. — 5. proc. Blöde-
sinziger(t).

~calf \dagger (-l^h-f) s. einmonatliches Kalb.
~cloth (-l^h-t^h-s), Cath. eccl. Taufkleid n.
chrisom \dagger (t^h-n^h-m) s. = chrisom-babe.
Christissee, \sim y (t^h-n^h-s-ee) dim. von Christina.
Christ (t^h-n^h-t^h) [grch.] abbr. Chr., npr.
Christus m, Gehalbter m; after (before) ~
nach (vor) Christi Geburt; Jesus ~ Jesus
Christus; Order of ~ Christus-orden m;
~'s eye Auge n Christi, wider 'Alant
(*Phula oculus*); ~'s Hospital (abbr. ~'s)
Londoner Erziehungs-Anstalt (Newgate Street);
~'s thorn Christdorn m, Stechdorn m.
Christal (t^h-n^h-t^h-el) npr., id. f. [Kind.]
Christ-child (t^h-n^h-t^h-el) s. Christi-
~cross (t^h-n^h-t^h-el) s. Kreuzzeichen n.
~cross-row (-t^h-n^h-t^h-el) s. 1. \dagger eb. proc.
Alphabet n. — 2. \dagger Abc-Buch n.
Christdom (t^h-n^h-t^h-el) s. Lehre f Christi.
Christed \varnothing (t^h-n^h-t^h-el) a. mit Christus ver-
einigt. [eccl. Christe eleison! n.]
Christe eleison (t^h-n^h-t^h-el) s. [Kind.]
Christen \dagger (t^h-n^h-t^h-en) a. u. s. = Christian².
christen \varnothing (t^h-n^h-t^h-en) v/a. \varnothing 1.
1. zum Christen machen, taufen; in der
Taufe benennen — 2. f taufen, nennen.
— 3. \dagger zum Christentum belehren. —
4. f den Namen aus einer gelassenen Abt
entfernen. [dom.]
Christendie (t^h-n^h-t^h-el) s. = Christen-
f. **Christendom** (t^h-n^h-t^h-el) s. 1. Christen-
heit f. — 2. \dagger Christentum n. — 3. \dagger
Taufname n. — 4. \dagger Taufe f.
christening (t^h-n^h-t^h-en) I s. (Kind-)Taufe
f. — II a. Tauf-... [Weiß'as.]
Christhood (t^h-n^h-t^h-el) s. Amt n des
Christian \dagger (t^h-n^h-t^h-en) [grch.] npr.
Christian m (Vorname). — Bgl. ².
Christian ¹ (t^h-n^h-t^h-en) eccl. abbr. Chr.,
Xn., Xtinu. I a. \varnothing 1. christlich \varnothing . — II s.
1. Christ m, Christin f. — 3. f und proc.
(Christen-)Mensch m. — 4. f u. sl. guter,
ehrenhafter, ordentlicher Mensch. — 5. Mit-
glied n des Christ's College (Cam.) od. von
Christ's Church (Oxford). — 6. eccl. \sim
(t^h-n^h-t^h-en) pl. Christianer m/pl. (amer.
etc.). — III \dagger e \varnothing v/a. 7. = christen².
~ 3u ~ 1: \varnothing ~ Catholische Alttho-
~ li(tin); ~ era, ~ period christliches Zeit-
~ alter; ~ friend Bruder m in Christo; ~
~ name Tauf-, Vorname m; ~ profession
christliches Bekenntnis; ~ Seneca =
Joseph Hall (1571-1633); ~ Socialist
Christlich-Socialer m; ~ Virgil =
Marco Girolamo Vida (1430-1566);
~ woman gute Christin.
Christiana (t^h-n^h-t^h-en) npr. Christiana f
(Vorname). [Newegen.]
Christiania (t^h-n^h-t^h-en) npr. Hauptstadt von
Christianisation \varnothing (t^h-n^h-t^h-en) s. Bekehrung f zum Christentum.
Christianise \varnothing (t^h-n^h-t^h-en) s. 1. b. Er-
1. zum Christentum bekehren. — II \varnothing
v/n. 2. sich der christlichen Lehre zuneigen.
— 3. den Christen fröhen.
Christianism \dagger (t^h-n^h-t^h-en) s. 1.
Christentum n. — 2. Christenheit f.
christianite \varnothing (-n^h-t^h-it) s., min. Christia-
nit m, Morthit m.
Christianity (t^h-n^h-t^h-en) s., pl. \sim les
(-t^h-it) s. (sif.) 1. Christentum n. —
2. Christenheit f. — 3. christliche od. zivi-
lisiertere Welt. — 4. christlich-religiöses
Sph'el'm. [christlich; wie ein Christ.]
Christianlike (t^h-n^h-t^h-en) a. u. adv.
Christiun-minded (t^h-n^h-t^h-en) a. christlich
gefinnt.

chuckler¹ (tʃʊkˈlɜː) s. *Schinder* (r.) (j. chuckle). — *Vgl.* ~².
chuckler² ɔn.ʒ. (.) s. 1. Mitglied einer sehr niedrigen Rasse von Weibern od. Schwebflüglern. — 2. F eingeborener Schuhmacher.
chuckor ɔn.ʒ. (tʃʊkˈɔr) s. = *chickor*.
chucks (tʃʊkz) *int* (ɛʊt.ʌ.ʃ) (tʃʊkˈtʃ) (tʃʊkˈtʃ) nat. beim Rauchen des Tabaks. — **II** s. *chuck* ¹.
chuck-stenk F (tʃʊkˈstɛŋk) s. *Schulterflut* n (vom Wind).
chuck-will's-widow F *Am.* (tʃʊkˈwɪl-wɪd-ə) s., *orn.* Art Ziegenmelcer m.
chucky (tʃʊkɪ) s. 1. Küchlein n, Nüchtern n. — 2. Nerdens n (Verstümmelung).
chud † (tʃʊd) = I would.
chuddhub ɔn.ʒ. (tʃʊdˈhʊb) s. = *chuddar*.
chuddar ɔn.ʒ. ɔn.ʒ. (tʃʊdˈdɑː) s. 1. Art Kaputt n, Schawl m (der Frauen). — 2. Grabtuch n auf einem muslimischen Grabe.
chuta ʒ *Am.* (tʃʊtə-ʃɑː) s. Erd-, Großmandel f (*Cypripedium esculentum*).
chuff † oder *proc.* (tʃʊf); (*Hom.* chough) **I** a. 0. 1. geschwollen, dickbädrig, plump. — 2. zufrieden. — 3. reizbar, mürrisch. — **II** s. 4. plumper, grober Mensch; Dösel m. — 5. *proc.* Feiß m, Krider m. — 6. † fetter oder geschwollene Wade; dickes Maul. — **III** v a. ① a. 7. *sl.* ~ it! weg damit! (seinem jubringenden Quasiere als Antwort). — **IV** v n. ① a. 8. *proc.* panzobädrig werden.
chuffiness † oder *proc.* (tʃʊf-ɪ-nɪs) s. *Plumpheit* f; *Gröbheit* f; *verdrießliches* Wesen.
chuffy † oder *proc.* (tʃʊf-i) a. 0. 1. pauzobädrig, plump; ② ~ brück beim Brennen aufgeschmolzener Ziegel. — 2. grob, verdrießlich.
chug (tʃʊg) **I** s. *kurzer Zug*. — **II** v/n. ① e. *Frühje* mit der *Frühjahrs* in Eislöchern jagen.
chuk † (tʃʊk) *int.* = *chuck* 18.
chulan ʒ (tʃʊlən) s. *Grünblume* f (kin. Pflanz. *Chloranthus inconspicuus*, zum Parfümieren des Thees). [*tose.*]
chularlose *Am.* (tʃʊl-ə-lɔːs) a. = *fruc-*
chull ɔn.ʒ. (tʃʊl) a. *schnell*.
chuller (tʃʊl-ɪ) s. 1. *Doppelfinn* n. — 2. ~ *pl.* *Kiemer* m, *pl.* eines *Fisches*. — 3. ~ *sl.* *Part* m eines *Wahns*.
chum (tʃʊm) **I** s. 1. F *Stuben*, *Zimmergenosse* m, *Schloßkamerad* m (m. Studenten). — 2. *cant* *Winganger* m in verbotener Zelle. — 3. *sl.* *Kamerad* m, *intimer Bekannter*; *colleague* ~ *Univeritätsfreund* m; they are great ~ sie sind gute *Freunde*. — 4. *Am.* *Fischlöcher* m. — 5. *Zelt* n, *Wohnung* f. — 6. *Kastration*: *new* ~ *neuer Einwanderer*. — **II** v/n. ① e. 7. *f* mit j-m sein *Zimmer* teilen, *zusammen wohnen*, *Kameradhaft* halten; *fig.*: 1. ~ *med* up to him ich *suchte* seine *Freundschaft*; he ~ *med* in with me er *nahm* meine *Partei*. — **III** v a. *Am.* mit e-m *Röder* *fischen*. — **III** v a. ① e. 9. *zum* *Winganger* oder *Stubengenossen* *geben* (auch to ~ on oder upon).
chumar ɔn.ʒ. (tʃʊm-ə) s. *Lebedarbeiter* m; *Schuhmacher* m; *Sattler* m.
chumble *proc.* (tʃʊmbl) v/n. ① b. *nagen*.
chumby P *schut.* (tʃʊm-bi) s. = *chiamy*.
Chumleigh (tʃʊm-lɛɪ) *proc.* (Litt.).
chunmage (tʃʊm-mɑːdʒ) *npr.* s. 1. F *Zusammenwohnen* n in e-m *Raum*; *Kameradhaft* f. — 2. *das* für *das* *Mitbewohnen* bezahlte *Geld*. — 3. *cant* *Stubengelb*, *das* ein *entzerrter* *Winganger* einem *Winganger* zu zahlen *hatte*. [*slcher* *Wohnraum*.]
chunnery (tʃʊn-ɪ) s. *gemeinschaft-*
chunminness F (tʃʊn-ɪ-nɪs) s. *Geselligkeit* f.
chunning-up F (tʃʊn-ɪ-p) s. = *chunmage* 1.
chummy (tʃʊm-i) **I** s. (*pl.* ~les, ~ʃ) 1. P *Thorstein* *Jeager* m. — 2. *sl.* *kleiner schwarzer* *Hut*. — 3. F = *chum*. — **II** f a. 4. *intim*; *gesellig*.

chump (tʃʊmp) **I** s. 1. *Holzloß* m (a. ~ of wood). — 2. *dickes Ende* (sb. der *Chammeltau*). — 3. P *Ropf* m; he is off his ~ es ist *nicht richtig* in seinem *Überstutzen*. — 4. P *fig.* *Dummloß* m, *Schafstopp* m. — **II** v a. ① a. 5. (*be*) *trabbern*, *tauen*.
chump-chop ① (tʃʊp-mp-tʃɔp) s. *Schnittchen* n vom *biden* *Gabe* der *Chammeltau*.
chump-end (tʃʊp-ɛnd) s. = *chump* 2.
chumpsh † (tʃʊp-m-ɪdʃ) a. *grob*, *roh*.
chomship F (tʃʊp) [chum] s. *Stubengenossenschaft* f; *intime Bekanntschaft*.
Chun¹ (tʃʊn) *npr.* (1. *Gbrn.* 18[19]s.).
chun² † oder *proc.* (tʃʊn) **I** s. 1. *Früh* *fen* *Thouf* *schicht*. — 2. *ausgeprägungene Haut*. — 3. *schott.* *Gersten*; *re. Keime* m/pl. — **II** *schott.* v/a. ① e. 4. *die Keime* der *Bar* *teufen* *u.* *abbruchen*.
chuanam ɔn.ʒ. (tʃʊn-nɑːm) **I** s. 1. *Kalf* (*staub*) m (*zur* *Befreiung* *der* *in* *ein* *Beet* *gewidmeten* *Are* *ta-nah*). — 2. ② *gelöschter Kalf*: a) *Tünche* f, b) *Mörtel* m. — 3. *Wende* = 388, *q* *Gramm*. — **II** v a. ① e. 4. *m*: *Are* *ta-nah* *mit* *Kalf* (*staub*) *bestreichen*. — 5. ⑤: a) *tünchen*; b) *mörteln*.
Chund (tʃʊnd) *npr.* (Wen.).
chunok F *Am.* (tʃʊn-ɔk) **I** s. 1. *kurzes*, *dickes* *Stück*; *Klumpen* m (*Wots*, *Wet* *u.*). — 2. *Frei* *chen* n (*Kaulab*). — 3. *Person* *ob* *Zier*, *stein*, *aber* *unter* *jetzt* *und* *Bar*. — **II** v/a. ① s. 4. *Steden* *weisen* *nach*.
chunok ~ ① *Am.* (tʃʊn-ɔk, tʃʊn-ɔk) s. *Spizel* *der* *nord-amerikanischen* *Indianer*, *wobei* *nach* *er* *rollenden* *Stein* *schibe* *geworden* *wird*.
chunoky F *Am.* (tʃʊn-ɔk) **I** a. *unter* *jetzt*, *kräftig* (*v.* *Personen* *oder* *Tieren*). — **II** s. = *chunok*. [*v/n.* *murren*.]
chunner ~ *ster* † oder *proc.* (tʃʊn-ɪ) s. [*st*]
chupatty ɔn.ʒ. (tʃʊp-ɪ-ti) *pl.* ~les (tʃʊ) s. *kleiner*, *flacher*, *ungeäuert* *Brot* *krumen*.
chuprassy ɔn.ʒ. (tʃʊp-rɑːs-i) *pl.* ~les (tʃʊ) s. *Vote* *oder* *Diener* *mit* *amtlichem* *Aussehen*.
church (tʃʊrʃ) [o/e. *chirce*, *chirch*; m/e. *chirche*] *abbr.* C., Ch(r). **I** s. (*pl.* ~es, tʃʊrʃ-ɪ) 1. (Gebäude) *Kirche* f: a) *christl.* *Kirchengebäude*; b) *Am.* auch *Veranstaltungsort* *irgend* *einer* *Religions* *Gesellschaft* (a. *fig.*); c) † *jüdischer*, *heidnischer* *Tempel*; ʒ. — 2. a) *allg.* (*christliche*) *Kirche* f, *Kirchengemeinschaft* f, *Gemeinde* f; b) *Religions* *Gesellschaft* f; ʒ. — 3. *fig.* *Kirche* f, *Geistlichkeit* f, *geistlicher* *Stand* *oder* *Veruf*; *geistliche* *Macht*; ʒ. — 4. *Kirche* f, *Gottesdienst* m; ʒ. — **II** a. 5. *kirchlich*; *Kirchen*... — **III** v/a. ① e. 6. a) to be ~ed den *ersten* *Kirchgang* *halten* (*von* *Wöchnerinnen*; *schott.* a. *von* *Neu* *erwählten* *n* *neugewählten* *Kirchen* *und* *Magistra* *Sperren*); b) (*von* *Geistlichen*) *die* *Dank* *sagung* *für* *die* *Wahnerin* *abhalten*. — 7. f = *christen* 2 4.
Zu ~ 1: *cathedral* ~, *mother* ~ *Haupt* *Kirche*; *parish* ~ *Parochial* *Kirche*; *City* of *C.* *W.* *der* *Stadt* *Brooklyn* (*U.S.*).
Zu ~ 2: *Anglican* C., *English* C., C. of *England* *anglikanische* *Kirche*; F C. of *England* *wan* (*woman*) *Anglikanerin* (*in*); *Broad* C. *Kirche*, *die* *liberalen* *Grundsätzen* *huldigt*; *Eastern* C., *Greek* C. *griechisch* *latholische* *Kirche*; *Am. Episcopal* C. = C. of *England*; *Established* C. *engl.* (*Staats* *Kirche*); C. *Estates* *Commissioners* *Ausschuss* *m* *der* *Eccelesiastical* *Commissioners* *m* *der* *Eccelesiastical* *Commissioners* (*1857*); *invisible* ~ *Gemeinschaft* *f* *der* *Gläubigen*; *Low* C. *puritanische* *Kirche*; *Lutheran* C. *lutherische* *Kirche*; ~ *militant* *freiende* *Kirche* (*eccelesia militans*); C. *Missionary* *Society* (*abbr.* C.M.S.) *anglikan.* *Mission* *gesellschaft* f; *Presbyterian* C. *Presbyterianische* *Kirche*; *Reformed* C. *refor-*

mierte *Kirche*; C. of *Rome*, *Roman-Catholic* ~ *römisch* *latholische* *Kirche*; ~ *triumphant* *triumphierende* *Kirche*, *Gemeinde* *f* *im* *Himmel*; C. and *King* *politische* *Ergebnis* *der* *Wähler* *der* *Staats* *im* *17.* *u.* *18.* *see.*; C. and *State* *Etat* *n* *Kirche* (*die* *Staats* *gewalt* *im* *Gegensatz* *zur* *geistlichen* *Gewalt*).
Zu church 3: to be of the ~ *zum* *geistl.* *Stand* *gehören*; he has gone into the ~ er *hat* *den* *geistlichen* *Veruf* *ergriffen*; *States* *pl.* of the C. *Kirchenstaat* m.
Zu ~ 4: to attend ~ dem *Gottesdienst* *besuchen*; to be at ~, in ~ *in* *der* *Kirche* *sein*; to go to ~ *in* *die* *Kirche* *gehen*, *F* *sich* *trauen* *lassen*; between ~es *zwischen* *den* *Gottesdiensten*; *F* to talk ~ *stets* *von* *der* *Kirche* *reden*.
church-ale ① † (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Kirchweihfest* n.
~army (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Kirchenermee* f (*religiöse* *Gesellschaft*, *der* *Heilssarme* *nad* *gebildet*).
~attire (tʃʊrʃ-ɪ) s. (*Kirchen* *U* *Drna*) ~ **II** *authority* (tʃʊrʃ-ɪ) s. *kirchliche* *Gewalt*. [*m* in *der* *Vorhalle* *e-r* *Kirche*.]
~bench (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Kirchenbank* f; *~* *Stuhl* *~* *look* (tʃʊrʃ-ɪ) s. 1. *Kirchenbank* m. — 2. *Ritual* *buch* n. [*Kirche* *erzogen*.]
~bred (tʃʊrʃ-ɪ) a. *für* *die* (*oder* *von* *der*) *~* *book* (tʃʊrʃ-ɪ) s. *ent.* *Rauer* *er* *off* (*Oniscus murarius*).
~building (tʃʊrʃ-ɪ) s. 1. *Kirchengebäude* m. — 2. *Kirchengebäude* n. — 3. *Am.* *Ver-* *sammlungs* *lokal* *n* *neben* *einer* *Kirche*.
~burial (tʃʊrʃ-ɪ) s. *kirchliches* *Bestä-* *nis*. [*Verläufer* m.]
~chopper † (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Freunden-* *stock* (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Turnuhr* f.
~communion (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Kirch-* *gemeinschaft* f.
~court (tʃʊrʃ-ɪ) s. *kirchlicher* *Gerichtshof*.
~dignitary (tʃʊrʃ-ɪ) s. *kirchlich* *oder* *geistlicher* *Würdenträger*.
~discipline (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Kirchensucht*.
churchedom ʒ (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Kirchen-* *um* n.
churches (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Kirchensteur* f.
churchesst † (tʃʊrʃ-ɪ) s. = *church* *scot*.
church-father (tʃʊrʃ-ɪ) s. *theol.* *Kirchen* *vater* m. [*Feiertag*.]
~festival (tʃʊrʃ-ɪ) s. *kirchlicher* *~* *flag* ʒ (tʃʊrʃ-ɪ) s. = *church* *pendant*.
~folk (tʃʊrʃ-ɪ) s. *coll.* 1. *Kirchgänger* m/pl. — 2. *kirchliche* *Gen* *pl.*, *Mitglieder* *n/pl.* *der* *englischen* *Staats* *Kirche*.
churchful (tʃʊrʃ-ɪ) s. *eine* *Kirche* *voll*.
church-furniture (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Kirch-* *Gerät* n.
~garth *proc.* (tʃʊrʃ-ɪ) s. = *churtyard*.
~goer (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Kirch* (*en*) *gänger* (*in*).
~going (tʃʊrʃ-ɪ) s. *regelmäßiger* *Kirch-* *gang*; ~ *bell* *Glode*, *die* *zur* *Kirche* *ruft*. — **II** a. *dem* *Gottesdienst* *regelmäßig* *beisohnend*. [*Heut* *ent* *n*.]
~government (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Kirch-* *regierung* f.
~governor (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Kirchen-* *leiter* m.
~history (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Kirchengeschichte* f.
~holy † (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Kirchweihfest* f.
churchianity ʒ (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Kirch-* *entum* n. [*kirchlich* *modern*.]
churchify F (tʃʊrʃ-ɪ) v a. ① d.) *Churchill* (tʃʊrʃ-ɪ) *npr.* (Wen.).
churchiness (tʃʊrʃ-ɪ) s. *kirchliche* *Eigenhaft*; *kirchlichkeit* f.
churcking (tʃʊrʃ-ɪ) s. 1. *Kirchgang* *m* *und* *Eintragung* *f* *einer* *Wöchnerin*. — 2. *Untertragung* *f* *unter* *die* *Kirche*.
churckish ʒ (tʃʊrʃ-ɪ) a. = *churdy*.
churckish ʒ (tʃʊrʃ-ɪ) s. *kirchliches* *Wesen*; *kirchlichkeit* f. [*an* *gänger* m.]
churckite ʒ (tʃʊrʃ-ɪ) s. *Kirchen-*

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; ʒ rare; † obsolete (died); * new word (born); ~ incorrect; ʒ scientific;

church-judicatory (tʃɪtʃˈdʒʊ-dʒʊ-ɪ-¹-²) s. kirchlicher Gerichtshof.
church-land (-lænd) s. Kirchen-ländereien *f/pl.*, Gut *n*. [Kirche Recht.]
church-law (-lɔː s. Kirchenrecht) *n*, *lanɔː* f.
churchless (-tʃɪs) a. 1. ohne Kirche(n). — 2. die Kirche nicht besuchend; der Kirche nicht angehörig. — 3. ohne kirchlichen Segen.
churchlet (-tʃɪtʃ) s. Kirche *n*.
churchlike (-tʃɪlɪk) a. 1. der Kirche oder dem geistlichen Stande geziemend. — 2. einer Kirche gleichend.
churchliuiss (-tʃɪtʃ-¹-lɪ-²) s. Kirchlichkeit *f*.
churchliug (-tʃɪtʃ-¹-lɪ-²) s. Pöbel *m*.
church-titten *proc.* (-tɪtn) s. = church-yard. [Pfründe *f*.]
church-living (-lɪv-¹-lɪ-²) s. Kirchen-
churchly (-tʃɪtʃ-¹-lɪ-²) a. kirchlich.
churchman (-tʃɪtʃ-¹-mæn) s. 1. Prälat *m*, Theolog(e) *m*, Geistlicher(e) *m* der Staatskirche. — 2. Kirchtaler *m*; Mitglied *n* der Staatskirche; orthodox streng kirchlicher Mann. [Geistlicher od. Kirchtaler.]
churchmanlike (-mæn-¹-lɪk) a. wie ein
churchmanly (-lɪk) a. geistlich; e-m Geistlichen od. Kirchtaler geziemend.
churchmanship (-tʃɪtʃ-¹-mæn-¹-ʃɪp) s. Kirchenmitgliedschaft *f*; Amt *n* eines Geistlichen.
church-master † od. *proc.* (-tʃɪtʃ-¹-mɑː-¹-stɜː) s. Kirchenvorsteher *m*.
meeting (-mi-¹-tɪŋ) s. Gemeindegemeinschaft *f*.
member (-mɛm-bɜː) s. Gemeindeglied *n*.
membership (-mɛm-bɜː-¹-ʃɪp) s. Kirchenmitgliedschaft *f*.
militancy (-mɪ-lɪ-tən-¹-s) s. Grundjahre *m/pl.* der streitenden Kirche.
mode (-mɔːd) s. Kirchen-tonart *f*.
mouse *f* (-maʊs) s. Kirchenmaus *f*; *fig.* as poor as a ~ arm wie eine Kirchenmaus.
mistic (-mɪ-¹-stɪk) s. Kirchenmusik *f*, geistliche Musik.
Church-of-Fugundism (-tʃɪtʃ-¹-vʊ-¹-gʌn-dɪz-¹-m) s. Wesen *n* (Eigentümlichkeit der englischen Kirche. [beamten *m*.]
church-officer (-tʃɪtʃ-¹-ɔːfɪ-¹-s) s. Kirchen-
outed (-aʊt-¹-tɪd) a. ergelommuniziert (ML).
owl (-aʊl) s., *orn.* = barn-owl.
papist (-peɪ-¹-pɪst) s. der englischen Staatskirche angehöriger heimischer Katholik (17. Jh.).
parlour *Am.* (-pɑː-¹-lə) s. Vesial *m*.
peadant (-pen-dənt) s. Kirchenwimpel *m*, Gottesdienst-figural *n*.
people (-piːpl) s., *coll.* Angehörige *pl.* der Staatskirche.
pew (-piː) s. Kirchen-stuhl *m*, -bank *f*.
plate (-pleɪt) s. Abendmahl-gerät *n*, Dpferteller *m*.
plurality (-plɪ-¹-rɪ-ti-¹) s. Besitz *m* von mehreren Pfründen. [Kirche.]
porch (-pɔːtʃ) s. Vorhalle *f* einer
preferment (-peɪ-¹-fə-¹-mɛnt) s. kirchliches Benefizium, Pfründe *f*.
principles (-prɪn-¹-sɪ-plɪs) *s/pl.* Grundjahre *m/pl.* der englischen Kirche.
quack (-kwæk) s. geistlicher Betrüger.
rate (-reɪt) s. Kirchensteuer *f*.
register (-rɛ-dʒ-¹-tɪ-¹) s. Kirchenbuch *m*, registrieren *v*.
ring (-rɪŋ) s. Trauring *m*.
robber (-rɒb-¹) s. Kirchenräuber *m*.
rule (-ruːl) s. Kirchen-ordnung *f*.
scot (-skɒt) s. *esp.* Kirchen-abgabe *f*.
service (-sɜːv-¹-ɪs) s. 1. Gottesdienst *m*. — 2. F. englisches Gebetbuch.
churchship (-tʃɪtʃ-¹-tʃɪp) s. 1. Kirchenverfassung *f*. — 2. Kirchengemeinde *f*.
church-shot (-tʃɪtʃ-¹-ʃɒt) s. = church-scot.
soken (-sɒk-¹) s. Kirchvorgel *m* und dessen Einwohner.
spire (-spɪə) s., **steeple** (-stiːpl) s. Kirche, Glocken-turm *m*.

church-story (tʃɪtʃˈstɔː-¹-stɔː) s. 1. + = church-history. — 2. Erzählung *f* von einer Kirche oder einem Geistlichen.
~text (-tɛkst) s., *typ.* Angelsächsisch *f* (Schriftgattung).
~tower (-taʊ-¹-tɔː) s. Kirchturm *m*.
~town (-taʊn) s. Kirchleden *m*.
~wake (-weɪk) s. Kirchweihfest *n*.
churchwarden (-wɔːdn) s. 1. Kirchen-
~warden *m*, Kirchenvorsteher *m*; Küster *m* einer katol. Kirche. — 2. *f. sl.* lange Thon-
~warden [Wärde eines Kirchenvorsetzers].
churchwardenship (-wɔːdn-¹-ʃɪp) s. Amt *n* od.
churchward(s) (-wɔːdn-¹-wɔːdn) *adv.* nach der Kirche hin.
church-wise (-tʃɪtʃ-¹-waɪz) a. u., *adv.* kirchlich; wie eine Kirche. [engl. Kirche.]
~woman (-wɔːm-¹-n) s. Angehörige *f* der
~work (-wɜːk) s. 1. Kirchenarbeit *f*. — 2. sl. langsame Arbeit.
~word (-wɜːd) s. = pennyroyal.
~writing (-alt) s. Erlaß *m* eines geistlichen Gerichtshofes.
churche *f* (-tʃɪtʃ-¹-tʃɜː) a. kirchlich (genannt).
churtyard (-tʃɪtʃ-¹-jɑːd) s. Kirchhof *m*; Platz *m* um die Kirche (früher allgemein und jetzt noch vielfach Begräbnisstätte); Gottes-
~ader *m*; *f. fig.* to have a ~ cough einen Schwindelkrampf haben; *fig.* auf dem letzten Loche stehen.
churl (-tʃɜːl) [*sl. corl*; dɪʃt ʃɜːl] I s. 1. Bauer *m*. — 2. *fig.* Feigel *m*, Grobian *m*. — 3. *fig.* Knicker *m*, Filz *m*. — 4. † Leibeigener *m*. — II *f. a.* 5. = churlish. — III *f. v/a.* 6. mißgönnner. — IV *f. v/n.* 7. nörgeln.
churlid (-tʃɜːlɪd) a. verbannt. [m.]
churlhood (-tʃɜːl-¹-hʊd) s. Freisassenstand
churlish (-tʃɜːl-¹-lɪʃ) a. □ 1. häßlich, plumpe; roh, grob. — 2. *fig.* feig, geizig. — 3. *fig.* hart, schwer zu bearbeiten.
churlishness (-tʃɜːl-¹-nɪs) s. Rohheit *f*, Unge-
~lichkeit *f*; Härte *f*; *fig.* Feigheit *f*.
churl's-head (-tʃɜːl-¹-hed) s. schwarze
~Hodenblume (*Centaurea nigra*).
churl's-tract (-tʃɜːl-¹-trækt) s. Knoblauch
~m (*Allium sativum*).
churly (-tʃɜːl-¹-li) a. = churlish.
churn(e) † od. *proc.* (-tʃɜːm) = chirm.
churn (-tʃɜːn) [*sl.* e.; vgl. dɪʃt *proc.* *seer*, *terner*] I s. 1. Butterfaß *n* (a. butter-). — 2. *proc.* Milchwanne *f*. — 3. † † stei
~Pumpe *f*. — II *v/a.* □ a. 1. buttern. — 5. zähflüssig *v*. heftig schütteln, erschüttern; in Schaum verwandeln, zu Schaum peitschen (*Beer*); to ~ one's way sich durch die schäumenden Wellen fortarbeiten. — III *v/n.* □ a. 6. buttern. — 7. schäumen.
churn-barrel (-tʃɜːn-¹-bær-¹-l) s. flandri-
~iges Butterfaß. [= churn-staff 1.]
~dasher *proc.* *N.* (-tʃɜːn-¹-dæʃ-¹-ɪ-²) *s/f*.
~drill (-dɪl) s. langer Bohrer.
churufol (-fɒl) s. ein Butterfaß voll.
churn-gettiug *proc.* (-gɛt-¹-ɪŋ) s. = churn-supper.
churning (-tʃɜːn-¹-ɪŋ) I s. Buttern *n*; wie auf einmal gewonnene Butter. — II *a.* Butter-...; -staf, &c. = churn-staff, &c.
churn-milk *proc.* *E.* (-tʃɜːn-¹-mɪlk) s. But-
~termilch *f*. [meller *m* (= goatscurer).]
~owl † od. *proc.* (-aʊl) s., *orn.* Ziegen-
~staf (-staf) s. 1. Butterhöbel *m*. — 2. †:
a) Garten-Wollwälm *f* (*Euphorbia helio-*
~scopia); **b)** Alder-Veintraut *n* (*Limnium*
~vulgare). [nach Verabingung der Heuernte].
~supper *proc.* (-sʌp-¹-ɪŋ) s. Abendessen *n*.
churr (-tʃɜː) I *v/n.* □ a. 1. schwirren;
~zippen. — II s. 2. *orn.* graue Grasröhre
(Sylwia cinerea). — 3. Schwirren *n*; Zir-
~pen *n* (von Weizen *sc.*);
churro (-tʃɜː-¹-ro, span. -tʃɜː-¹-ro) [*span.*] s.,
zo. mexicanisches Schaf.

churr-owl *proc.* (-tʃɜː-¹-aʊl) s., *orn.* =
churr-owl.
churrus (-tʃɜː-¹-ɜː) [*ind.*] s. harzige
~Auszüchtung des Hanfes (zu verarbeitenden
~Präparaten).
churr-worm (-tʃɜː-¹-wɜːm) s., *ent.* gemeine
~Maulwurfsgrille (*Gryllotalpa vulgaris*).
chuse † (-tʃɜːs) *v.* = choose.
chusite (*MC.* tʃɪtʃ-¹-sɪt) *CT.D.* (-tʃɜː-¹-
~sɪt) s., min. Chusit *m*, Chusit *n*.
chut (-tʃɜːt) *int.* od. [Chutend der Angebot].
chute (-tʃɜːt) [*fr.* chute und engl. shoot]
I s. 1. Flußschnelle *f*, starkes Gefälle. —
2. Am. geneigte, abhöhlige Rinne, Röhre
od. Bahn zum Transport von einem höheren nach
einem niederen Ort. — 3. ♀ Sammelbehälter
m an Zuckerbüben u. der Holzwagen. — 4. *Am.*:
a) abhöhliger Kanal; **b)** Dünung *f* in e-m
~Fußdamm für Güterzüge. — 5. ♀ *Am.* enge
~Durchfahrt. — II v/a. □ b. 6. (hinab-)
~stürzen. [aus Frachten, sauren Früchten *sc.*]
ehuttee, **~ney** (-tʃɜː-¹-tɪ-¹) s. Art (schwarze
~Wiese)
Chuz (-tʃɜː-¹-tʃa) *npr.* Chuz *m* (*sc.* s.).
Chuzzlewit (-tʃɜː-¹-wɪt) *npr.* (*Wyn.*).
chynike (-tʃɪn-¹-i-¹-k) *s. Esoter-sl.* Speltel *m*.
chynize † (-tʃɪn-¹-aɪz) a., *chem.*: a. acid
~Blaujaure *f*. [jahtartig; (chylus...)]
chylaceous (-tʃɪl-¹-jə-s) [*grch.*] a. milch-
~ig
chylaqueous (-tʃɪl-¹-tʃw-¹-k) [*grch.*] a.
~wässrig, milchjaht-artig.
chylarlose (-tʃɪl-¹-lɔː-¹-rɔː) [*grch.*] s.,
~chm. Fruchtzucker *m* (aus Honig).
chylide † (-tʃɪl-¹-ɪd) s. = child 9.
chyle † (-tʃɪl) [*grch.*] s., *physiol.* Chylus *m*,
~Milch, Speisejaht *m*.
chyle-bladder (-tʃɪl-¹-blæd-¹-ɪ-²) s., *physiol.*
~Behälter *n* des Speisejahtes.
chyle-corpuscle (-tʃɪl-¹-kɔː-¹-pɜːs-¹-l) s.,
~Speisejaht-Körperchen *n*.
chylifacient (-tʃɪl-¹-fɪ-¹-sɪ-¹-nt) s.,
~sticht, tit-¹-²) a., physiol. = chylific.
chylification † (-tʃɪl-¹-fɪ-¹-kə-¹-tʃən, tit-¹-²)
s. = chylification. [*a.* = chylific.]
chylifactive † (-tʃɪl-¹-fɪ-¹-tɪv, tit-¹-²)
chyliferous (-tʃɪl-¹-fɪ-¹-ə-¹-s) a., *physiol.*
~Milchjaht füllend; ~vessels pl. Chylus,
~Milch-gefäße *npl.* [jaht bildend.]
chylific (-tʃɪl-¹-fɪ-¹-k) a., *physiol.* Milch-
~chylification (-tʃɪl-¹-fɪ-¹-kə-¹-tʃən, tit-¹-²)
s. *physiol.* Milchjahtbildung *f*.
chylificatory † (-tʃɪl-¹-fɪ-¹-kə-¹-tʃ-¹-²) a.,
~physiol. = chylific.
chylify (-tʃɪl-¹-fɪ-¹-aɪ) *v/a.* und *v/n.* □ d.
~physiol. (sich) in Milchjaht verwandeln.
chylid † (-tʃɪl-¹-ɪd, tit-¹-²-ɪd) a. milch-
~jaht-ähnlich.
chylipoetic, **~oletic** (-tʃɪl-¹-pɪ-¹-ɔː-tɪk,
~pɪ-¹-ɔː-tɪk) [grch.] physiol. Ia. = chylific.
— II s. s. (*sg.* u. *pl.*) Milchjaht bildende
~Organe *npl.*
chylorrhoea (-tʃɪl-¹-rɔː-¹-ə) [*grch.*] s., *med.*
~Chylorrhöe *f* (krankhafter Erguß von Milchjaht).
chylouse † (-tʃɪl-¹-ɜː) a. = chylous.
chylous (-tʃɪl-¹-ɜː) a. milchjaht-artig.
chyluria (-tʃɪl-¹-jʊ-¹-ə-¹-a) s., *med.* Chyl-
~urie *f* (Ausgang von milchig weißem Harn).
chylz † (-tʃɪl-¹-z) a. = chylous.
chyme † (-tʃɪm) [*grch.*] I s., *physiol.* Chymus *m*,
~Speisebrei *m*. — II † *v/a.* auf
~chemischem Wege ansichenden.
~chymical, **~chymist** *f.* chem...
~chymiferous (-tʃɪm-¹-fɪ-¹-rɔː-s) a., *physiol.*
~Speisebrei füllend.
chymification † (-tʃɪm-¹-fɪ-¹-kə-¹-tʃən) s.,
~physiol. Speisebreibildung *f* im Magen.
chymify † (-tʃɪm-¹-fɪ-¹-aɪ) *v/a.* und *v/n.* □ d.
~physiol. (sich) in Speisebrei verwandeln.
chymous (-tʃɪm-¹-ɜː) a., *physiol.* Speise-
~brei betreffend od. enthaltend. [chime.]
chyn(e) † (-tʃɪn) s. u. *v.* = chain; chio;
chymometer (-tʃɪm-¹-mɛ-tɪ-¹) s. Chymometer
n (Anstrument, Stichtfesten zu messen).

cinch *Am.* (blüsch) [span.] *Merito: Is* Sattelturt m. — **II** v/a. **○** c. Pferd zc. festgürtet, ihm den Sattellag festziehen (auch fig.).
cinchona **○** **♀** (blü-fo'-na) [Götin Chinchon, ehem. Völkönigin von Peru] s. 1. Chinarinden, Fieberkinderbaum m (Cinchona). — 2. *pharm.* China, Fieberrinde f.
cinchonaceous **○** **♀** (blü-fo'-ne'-sch'ß) a. chinarindenbaum-artig.
cinchonate **○** (blü-fo'-n-ä't) s., *chm.* cinchon'säures Salz. [Choni'n n.]
cinchonin **○** (blü-fo'-n-ä') s., *chm.* Cinchonin **○** (blü-fo'-n-ä') a., *chm.* Cinchonin'...; ~ acid Cinchon'säure f.
cinchonin(e) **○** (blü-fo'-n-ä'-n) = cinchonin.
cinchonisch **○** **○** (n-ä'f) v/a. **○** b. med. mit Cinchonin e. Chinin behandeln.
cinchonism **○** (blü-fo'-n-ä'-nizm) s., *med.* Cinchonin-Vergiftung f (infolge einer zu starken Dosis von Cinchonin oder Chinin).
cinchonology **○** (blü-fo'-n-ä'-l-ö-g'ö) s. Studium n der Chinarinde.
cinchonol **○** **♀** (blü-fo'-n-ä') a. widelig.
Cinchonati (blü-fo'-n-ä'-t-ö, bzw. a. -n-ä'-t-ö) npr. (Et. in Cbio, U.S.); *Am.* sl. ~ olives pl. Schweine n/pl. [Familiename.]
Cinchonatus (blü-fo'-n-ä'-t-ö) npr. (römischer) **cinchinnus** **○** **♀** (blü-fo'-n-ä'-ß) [lt.] s. Widel m (Stem des Blütenstängels).
cinet **○** (blü-fo') a. umgürtet; umgeben.
cineture (blü-fo'-t-ö) [lt.] **I** s. 1. Gürtel m, Gurt m. — 2. *arch.* (Säulen-)Gurt m. — 3. **♀** Umjüngung n. **○** 4. Umzäumung f, Einschließung f. — **II** v/a. **○** b. 5. umgürtet; umgeben, einschließen. [gürtet.]
cinetured (d) a. mit einem Gürtel; umf.
cinder (blü-fo'-d-er) [a/e.] **I** s. 1. (mit ~s pl.) ausgeglühte Kohle; brennt up zu ~s verfoht. — 2. *Zinder* m/pl. (feine Kohlen- und Gesteinsabfälle). — 3. **○** *metall.* Schlacke f; black ~s pl. Kohlschlacke f (sofen-); fiery ~s pl. Schwahl m, Schwalm m beim Eisenfrägen. — 4. sl. ein Ritz, den man mit Sebwasser trinkt. — 5. *proc.* ~s pl. Nische f (a. fig.). — **II** v/a. **○** a. G. in Nische vermaiden, verbrennen (auch fig.). [bett n.]
cinder-bed **○** (blü-fo'-d-er-bed) s., *metall.* Schlacken-
Cinderella (blü-fo'-d-er-ä'-lä) npr. Aschenbrödel m und n (auch fig.).
cinder-fall **○** (blü-fo'-d-er-fäl) s., *metall.* Schlackentriff f.
~frame (n-ä'frem) s. 1. **○** Aschengestell n. — 2. **♀** Funkensieb n, roßf m.
~garbler (n-ä'-gä'-bl-er) s. Aschenreber(in).
~grabber **○** (n-ä'-gä'-b-er) s. Dienstmaß f.
~hole **○** (n-ä'-höl) s. Schlackenloch n.
~hook **○** (n-ä'-hök) s. Schlackenhalen m.
~notch **○** (n-ä'-notsch) s. Schlackenangang m.
cinderous (blü-fo'-d-er-ös) a. schlackig.
cinder-pail (blü-fo'-d-er-päl) s. Kohlen-dämpfer m. [Gieß-er.]
~paste **○** (n-ä'-päst) s. Schlacke f der Zinn-
~path (n-ä'-pät) s. 1. Schlackenweg m. — 2. *Sport.sl.*: mit Schlacken dekorierte Ara'na f. Rennbahn f; a. fig. Lauf-, Veloce'p'd-er zc. Sport m. [mit Schlacken-Zuschlag.]
~pig **○** (n-ä'-pig) s., *metall.* Kob-eisen n/
~pit (n-ä'-pit) s. Aschenraum m am Ramin.
~sieve (n-ä'-siv) s. Kohlensieb n.
~sifter (n-ä'-sift-er) s. 1. Aschenreber n. — 2. Aschenreber(in) (a. fig.). [stein m.]
~stone **○** (n-ä'-stön) s., *metall.* Schlacken-
~tap **○** (n-ä'-täp) s. = cinder-notch.
~tip **○** (n-ä'-tip) s. Schlackenhalde f.
~truck **○** (n-ä'-trük) s. Schlackenwagen m.
~tub **○** (n-ä'-tüb) s. Schlackenfaß n.
~wench (n-ä'-wensch), ~womman (n-ä'-wü-m-än) s. Kohlenammerin f.
cindery (blü-fo'-d-er-ä') a. 1. schlacken-artig; wie ausgeglühte Kohle; kohlen-artig; mit Kohlen bestäubt. — 2. fig. erloschen.
cindrous (blü-fo'-d-er-ös) a. = cinderous.

cinfection **†** (blü-fo'-t-ä'-sch'ß'n) s. Cin-fäherung f. [Kinematik, &c.]
cinematic (blü-fo'-mä'-t-ik) &c. f. **I** **cineraceous** **○** (blü-fo'-n-ä'-sch'ß) [lt.] a. aschen-artig, aschgrau. [Pflanze f.]
cineraria **○** **♀** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä') s. Nischen-
cinerarium (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-m), pl. ~n (n-ä'-ri-ä') s. Platz m zum Aufstellen der Toten-urnen.
clnery (blü-fo'-n-ä'-ri-ä') [lt.] a. Nischen-... ~ vaso ob. uru Toten-urne f, Nischenzug m.
cineration **†** (blü-fo'-n-ä'-sch'ß'n) s. Cin-fäherung f. [Nungstöfen m, Brennotorium n.]
cinerator (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-t-er) s. Leichenverbren-
cinereous **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) = cineraceous.
cinerescent **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) a. aschgrau werdend. [aschfarbig.]
cineritious (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) [lt.] a. aschig.
cinerulent **†** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) a. aschig.
Cingulose (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) **I** a. singula-
~fösch. — **II** s. (sg. u. pl.) Eingule'se m, Eingule'sin f, (bde. frühere) Bewohner v. Centon-
cingular **†** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. Gurt m.
cingular **†** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. Gurt m.
cingulum **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) [lt.] a. (n-ä'-ri-ä') [lt.] s. 1. zo. Gürtel m. — 2. *eccl., id.* n (Gürtel der Uta).
cinobar (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) [grch.] s., *min.* 1. Zinnober m; ~ of antimony Spießglanz-; factitious ~ künstlicher Z.; setid ~ Stint-; native ~ natürlicher Z. — 2. **♀** Trudenblut n (bei Sarg).
cinobarr (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) a. Zinnober enthaltend; Zinnober-... [min. Zinnober-erz n.]
cinobarr-ore **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s., *chm.*
cinamate **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s., *chm.* Zimmet-säurefals n. [Styrol-n n (C₈H₈)]
cinamene **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s., *chm.*
cinammic **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s., *chm.* Zimmet-säure f. [a. zim(met)säuref.]
cinammomeous **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s., *chm.*
cinammom **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s., *chm.* Zimmetbaum m (Cinnamomum) = cinna-
cinamon (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) [grch.] **I** **♀** s. 1. Zim(met)t m, Kane(e)l m. — 2. Zimmetbaum m (Cinnamomum); bastard ~ = cassia; white ob. wild ~ weißer Kaneelbaum (Cane'la abba). — **II** a. 3. zimmet-farben. [m, Zimmetrinde f.]
cinamon-bark **†** **♀** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. Zim(met)t-
cinamon-ly (n-ä'-fä't) s. 3. rei Fliche f (aus Stäbchen). [= cinna-
cinammic **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) a., *chm.*
cinamon-stick **†** **♀** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s., *chm.*
Stangen-Zim(met)t m. [ne(e)lein m.]
cinamon-stone **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s., *min.* Kan-
cinamon-tree **†** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. = cinna-
cinamule **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s., *chm.* Cinnamom'n n.
cing (blü-fo') s. = cinque.
cinquin **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) [fr.] s. 1. X *chm.*: Schlacke-ordnung f von fünf Bataillonien in drei Linien. — 2. fünfzeilige Strophe.
cinquant **†** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. Fünfzig-jähriger m.
cinque (blü-fo') *Hom.* sink [fr.] s. 1. Fünf f (auf Wägen). — 2. ~s pl. Wechselläuten n, Weiern n mit elf Gloden.
cinque-centist (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. it. Künstler oder Schriftsteller des 16. sa.
~cento (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. das 16. sa. in der itat. Kunst n. Literatur; eng. E. it. Kunststil (um 1550).
~foil (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. 1. **♀** Fünfjingertraut n (Potentilla). — 2. *arch.* Fünfblatt n (in getrockn. Genthern).
~folled (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) a. fünfblattförmig.
~pace **†** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. alter französischer Tanz.
Cinque Ports (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) **○** s. 1. die fünf engl. Häfen: Hastings, Sandwich, Dover, Romney, Hythe (später noch Winchelsea und Rye), die Wälfen der Erbeeren zum Schutze der Endfläße

dem Lord Warden of the ~ unterworfen (eine noch bestehende Einwe'ne; j. auch baron 5). — 2. **♀** ~ net Fächer mit fünf Öffnungen.
cinque-quatre (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. Vier und Fünf f (auf Wägen).
cinque-spotted **†** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) a. fünf-fleckig.
cinter, ~re **†** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s., *arch.* Lech-bogen m. [u'ru'en pl.]
cinura **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) [grch.] s., zo. Zhyfa-
cion **†** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. = scion.
cion **†** **♀** (n-ä'-f) [grch.] s., *anal.* 1. Zäpchen n. — 2. Rajen-scheidewand f.
cionitis **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) [fr.; grch.] s., *med.* Entzündung f des Zäpchens.
cionotome **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) [grch.] s., *surg.* chirurgisches Instrument zum teilweisen Ausschneiden des Zäpchens. [Zäpchenstamm m.]
cionotomy **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s., *surg.*
ciper **†** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. = cypress.
cipher (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) [ar.] **I** s. 1. Null f (a. fig.). **♀**. — 2. Ziffer f, Zahl f, Nummer f; **♀**. — 3. Chiffre f, (Initia'l-)Buchstabe m. — 4. Chiffre, Geheim-schrift f **♀**. — 5. geheimer Namens-, Schrift-zug. — 6. **♀** Auszeichnung f (durch Zusammen bezeichnen der Warenpreis). — 7. **♀** fehlerhafte, mittönende Orgelweise. — 8. **♀** Kury, Geschwind-schrift f. — **II** v/a. **○** a. 9. ausrechnen. — 10. mit geheimen Chiffren schreiben, chiffrieren. — 11. **♀** bezeichnen, charakterisieren. — 12. **♀** Am. erstunen, ausdenken; entziffern, verstehen (meist to out). — 13. **♀** Erwidern: den Namen eines Spielers, der seinen Lauf gewonnen hat, mit e-r Null versehen. — 14. **♀** abtönen, schräg (ab)schneiden. — **III** v/a. **○** a. 15. rechnen. — 16. **♀** mit-tönen (Orgelweise). — 17. *Am.* nachgrübeln, überlegen. — 18. *hunt.* von Hund: sorg-fältig die verlorene Spur (des Jades) auf-suchen. — 19. *Am.* auf drei Beinen laufen (hund). — **Syn.** i. calculate.
○ Zu ~ 1: fig. to be a mere ~, to stand for a ~ eine bloße Null sein.
○ Zu ~ 2: F what's the ~? was? sohet es?; F that's too high a ~ for me das ist mir zu teuer.
○ Zu ~ 4: to know the ~ den Schlüssel zur Geheim-schrift kennen; to write in ~ in Chiffre-schrift schreiben.
cipherable (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) a. berechenbar.
cipherer (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. 1. Rechner m. — 2. Chiffrierer m. [heimlich-rechener f.]
ciphering (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. 1. Rechnen n. — 2. Ge-
ciphering-book (n-ä'-bü) s. Rechenheft n.
ciphering-slate (n-ä'-bü) s. Rechen-tafel f.
cipher-key (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. Schlüssel m zur Geheim-schrift. [schl., blinder Schornstein.]
cipher-tunnel **†** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s., *arch.* fals-
cipolin **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) [it.] s., *min.* Cipolin m (bei Rarmor mit weißen u. grünen Streifen).
clippus (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) [lt.] s., *arch.* Halbäule f ohne Sims. [Ire.]
cire **†** (blü-fo') [circus] s. vorhistorischer Stein-
circa (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) [lt.] *abbr. c., ca. adv.* unge-fähr, etwa. [m.]
circar **○** a. 3. (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s. Distrikt-
circary **†** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) s., *eccl.* Provinz f eines Kirchen-episkopats.
Circassia (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) npr. Cirka'sien n, Zcherle'sien n (Landchaft am Kaukasus).
Circassian (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) **I** s. 1. Cirka'sier(in), Zcherle'sie m, Zcherle'sier f. — 2. **♀** Art Wohlfeil. — **II** a. 3. cirka'sisch, Zcherle'sisch.
Circ (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) npr. Rirk f (Zauber-ir, die den Dä-monen zu helfen suchte); fig. Verführerin f.
Circen (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) [Circ] a. der Rirk (häulich); fig. bezaubernd. [sian.]
circensial **†** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) a. = circen-
circensian (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) [lt.] a. cir-censisch; Zirkus-...
circinal **○** (blü-fo'-n-ä'-ri-ä'-sch'ß) a. = circinate.

circinate¹ C (hö¹.h¹.nät) a. \square schneckenförmig aufgerollt. (zirkeln, rund machen.)
 circinate² C (hö¹.h¹.net) [lt.] v/a. (ab-)
 circination¹ (hö¹.h¹.ne¹.sch¹n) s. 1. \dagger Kreisbewegung f. — 2. \ddagger kreisförmige Blattstellung.
 circingle \dagger s. = sureingle.
 Circinus¹ (hö¹.h¹.nös) *supr.*, *ast.* Zirkel m. (hässliches Eisenblech).
 circle (hö¹.t; *Hom.* surele) [lt. *circulus*] s. 1. Kreis m, Zirkel m; \ddagger . — 2. Umfang m, Umkreis m, Ring m; \ddagger . — 3. Zirkel m, (Gesellschafts-)Kreis m; \ddagger . — 4. *log.* Zirkelschluss m; \ddagger . — 5. regelmäßige Wiederkehr \ddagger . — 6. Umschreibung f. — 7. Arcus m im Zirkel. — 8. Kreis m, Provinz f (bld. des römischen Ostlichen Reiches). — 9. *thea.* Rang m; dress ~ erster Rang; upper oder family ~ zweiter Rang. — 10. \odot kleines Weberzähnl. — 11. Krone f, Diadem n. — 11 v/a. \odot b. 12. umkreisen, umwunden. — 13. einschließen, umgeben (a. to ~ about, around, in). — 111 v/n. \odot b. 14. kreisen, sich im Kreise bewegen (auch to ~ about, around); the bowl ~ der Becher kreist; to ~ in the best society sich in der besten Gesellschaft bewegen. — 15. einen Kreis bilden. — 16. \times schmeitlen (von der Akademie).

\odot Zu ~ 1 *math.*, *ast.*, &c.: to square the ~ die Quadratur des Kreises finden; arc of a ~ Kreisbogen m; diurnal ~ horary ~ Tages-, Stunden-kreis; parallel ~ Parallelkreis; \dagger White C. Milchstraße f; Polar C. Polarkreis; reflecting ~ Reflektionskreis; ~ of altitude Höhenkreis; ~ of amplitude Weitenkreis; ~ of curvature Krümmungskreis; ~ of declination Declinations-, Abweichungskreis; ~ of latitude Breitenkreis; ~ of longitude Längtenkreis; ~ of perpetual apparition Kreis der beständigen Sichtbarkeit eines Gestirns; great ~ of a sphere größter Kreis einer Kugel; ~ of stones oder Druid's ~ vorhistorischer Steinkreis; C. of the Tropics Wendekreis.

\odot Zu ~ 2: full ~ rund herum; the wheel is come full ~ das Rad hat j-n Kreislauf gemacht; ~ of the earth Erdumfang m; ~ of a forest Umfang m od. Bezirk m eines Waldes.

\odot Zu ~ 3: family ~ Familienkreis m; all ~ of society alle Schichten der Gesellschaft.

\odot Zu ~ 4: *log.* to argue oder reason in a vicious ~ einen Kreis falscher Schlüsse bilden.

\odot Zu ~ 5: ~ of the seasons regelmäßige Wiederkehr der Jahreszeiten; in a ~ ohne Unterbrechung.

circle-cutter \odot (hö¹.t-lö¹.st) s. Rundschneidemaschine f.

circled \curvearrowright (hö¹.t) a. 1. = encircled. — 2. mit Kreisen od. runden Flecken versehen. — 3. kreisförmig, rund.

circle s. 1. poet. Umkreisender m, Stern m. — 2. = cyclic poet.

circle-squarer (hö¹.t-lö¹.w-a¹.n) s., *math.* j. der sich mit der Quadratur des Zirkels beschäftigt.

circle (hö¹.t-lt) s. 1. kleiner Kreis, Ring m. — 2. Ring m; Diadem n. — 3. \dagger Zeller-Unterjahr m. — 11 v/a. \odot a. \odot a. (v). — 4. sich in kleinen Kreisen bewegen über ...

circle-trains \curvearrowright (hö¹.t-lö¹.trän) *s/pl.* Züge *m/pl.* der Londoner unterirdischen Ringbahn.

circle-wise \curvearrowright (hö¹.t-lö¹.wä) *adv.* kreisartig, in einem Kreise.

circling (hö¹.t-lt) a. 1. rund, kreisförmig. — 2. umschließend. — 3. sich kreisförmig bewegend; dahintollend (zast).

circling-tool \odot (hö¹.t-lt-lö¹.tül) s. Stangen-zirkel m.

circuole \odot (hö¹.t-lö¹.tül) s. = cirsocele.

cires P (hö¹.t) *s/pl.* Umstände *m/pl.*

circuit (hö¹.t-lt) [lt., fr.] s. 1. Umkreis m, Kreislinie f. — 2. \dagger = circlet 2. — 3. Umfang m, Umkreis m, Fläche f, Ausdehnung f; \ddagger . — 4. *fig.* Thätigkeitskreis m, Sphäre f. — 5. Umlauf m, Kreislauf m. — 6. Rundgang m, reife f; *fig.* Umweg m; Umschweif m; \ddagger . — 7. Rundreise f von Beamten; bld. der Richter zur Abhaltung der Assisen; \ddagger . — 8. die zur Rundreise bestimmten Richter u. Anwälte; \ddagger . — 9. Gerichtszirkel m (England und Wales sind in acht ~ eingeteilt). — 10. = circuit-court. — 11. *co.* Rundreise f wandernder Künstler, Künstler u. — 12. Bezirk m der methodistischen Kirche. — 13. *elect.* Stromkreis m; telephonic ~ Fernsprech-Anlage f. — 14. \dagger Umschreibung f (a. ~ of words, of speech). — 15. \dagger jur.: ~ of action = circuitry 3. — 16. *med.* Umfang m, Periode f e-r Krankheit. — 17. *Am.* Majest Theater, die von einem Director kontrolliert werden. — 18. *Gina.* Bezirk m, Kreis m. — 11 v/a. \odot a. 19. ~ umkreisen, umgehen, umfahren. — 20. \dagger *fig.* umfliegen. — 111 v/n. \odot a. 21. kreisen, sich in einem Kreise bewegen.

\odot Zu ~ 3: to be ten miles in ~ 10 Meilen Umfang haben.

\odot Zu ~ 6: to make, to take, \dagger to fetch a ~ einen Umweg machen; to make over to go the ~ of a th. um et. herum gehen.

\odot Zu ~ 7: the judges go the ~ twice a year die Richter machen zweimal jährlich ihre Rundreise.

\odot Zu ~ 8: the leading member of the ~ der Vorsitzende d. bereisenden Richter.

circint-breaker (hö¹.t-lö¹.brä¹.t) s., *elect.* Stromunterbrecher m. (m.)

~ eluser (~ lö¹.t) s., *elect.* Stromschleifer

~ court (~ lö¹.t) s. 1. *kont.*: in größeren Städten periodisch abgehaltenes Gericht. — 2. *Am.* Bundesgericht n (zwischen den District Courts und dem Supreme Court stehend).

circinteer (hö¹.t-lö¹.t) s. j. (bts. ein Richter) der eine Rundreise macht. — 11 \dagger v/n. die Rundreise machen.

circinteer \curvearrowright (hö¹.t-lö¹.t) s. = circinteer.

circinteer \curvearrowright (hö¹.t-lö¹.t) s. 1. Umlauf m, Kreislauf m. — 2. Umschweif m.

circinteer m; j. der e-e Rundreise macht (Inspector u. l.)

circintous (~ lö¹.t) a. \square e-n Umweg machend, weitschweifig; ~ road, ~ way Umweg m.

circintousness \curvearrowright (~ lö¹.t) s. = circuitry.

circint-rider (hö¹.t-lö¹.t) s., *ecl.* Methodisten-Reiseprediger m.

circinty (hö¹.t-lö¹.t) *s/pl.* ~ ies (~ lö¹.t) s. 1. Bewegung f im Kreise. — 2. *fig.* Umschweif m. — 3. jur.: langwieriger Prozeß. — 4. \dagger Umfang m.

circintible (hö¹.t-lö¹.t) a. zirkulierbar, in Umlauf zu setzen. (Umliegender.)

circintland \curvearrowright (hö¹.t-lö¹.t) s. das Zirkular (hö¹.t-lö¹.t) [lt.] s. 1. kreisförmig, rund; Kreis-, Rund-, Zirkular-, \ddagger . — 2. umlaufend, regelmäßig wiederkehrend. — 3. *fig.* unbedeutend, gemein, untergeordnet. — 4. \dagger vollkommen. — 11 s. 5. Zirkular n, Rundschreiben n; to issue, to send round (od. out) a ~ ein Zirkular erlassen.

\odot Zu ~ 1: *math.* ~ arc Kreisbogen m; \odot ~ blowing machine Windradgebläse n; \odot ~ corners *pl.* abgerundete Ecken *f/pl.*; \odot ~ file gezahnte Scheide zum Auszahn von Katern; *arch.* ~ head Halbkreisbogen m, Rundbogen m; *ast.* ~ instrument Winkelmaß, Instrument u (mit ven-

nändig geteiltm Kreis); \odot ~ letter Zirkular n, Rundschreiben n; \odot ~ letter of credit Zirkular-Kreditbrief m; *math.*: ~ lines *pl.* trigonometrische Linien *f/pl.* (Einus, Tangens u. c.); ~ measure of an angle Wogenmaß n oder Kreisbogen m e-s Winkels; ~ motion Kreisbewegung f; \odot ~ note: a) = circular letter, b) Kreditbrief m (Anweisungen e-s Bankiers zur Bequemlichkeit für Reisende im Auslande); *arith.*: ~ number Zirkularzahl f (deren Quadratzahl mit der betreffenden Zahl endet, 30. 5. 25); ~ pendulum Kreispendel n (m); ~ poet Winkelfänger m; \odot ~ point-d pens *pl.* Kugelspitzen *f/pl.*; \odot ~ railway Gürtel-, Ringbahn f; \odot ~ sailing Segeln n in einem großen Bogen; \odot ~ saw Kreis säge f; ~ shears *pl.* Zirkel-, Kreis-schere f; \odot ~ shed ruher Lokomotivschuppen; \odot ~ shuttle Rundschiffchen n der Nähmaschine; ~ stair-case Wendeltreppe f; \odot ~ stern Rundgang(t) n; *arch.* ~ style Rundbogenstil m; \odot ~ (od. tourist) ticket Rundreise Fahrchein m; ~ tour Rundreise f; \odot ~ track Schiene n; *arch.* ~ vault Tonnengewölbe n; *mech.* ~ velocity Winkelgeschwindigkeit f.

circintar-backed (hö¹.t-lö¹.t) a. mit runder Lehne.

circintarise \odot (~ lö¹.t) v/a. \odot b. 1. rund machen. — 2. Zirkular- versenden an ...

circintariness \curvearrowright (hö¹.t-lö¹.t) s. Kreisform f.

circintar \dagger (~ lö¹.t) a. = circular. [heit f]

circintate (hö¹.t-lö¹.t) [lt.] s. 1. v/a. \odot b. 1. zirkulieren lassen, in Umlauf setzen, verbreiten; \odot to ~ bills Wechsel geben. — 2. \odot *metall.* treiben (zita). — 3. \dagger umkreisen; umgeben. — 11 v/n. \odot b. 4. u'mlaufen, im Umlauf sein, zirkulieren. — 5. herumreisen. — 6. verkehren (in Gesellschaft). — 7. *arith.* eine Periode bilden; the decimal ~s in a period of 28 figures der Dezimalbruch bildet eine Periode von 28 Ziffern. — 111 \dagger s. s. *arith.* = circulating decimal.

circintate (~ lö¹.t) *p.pr.* u. a. zirkulierend; *arith.* ~ decimal oder fraction periodischer Dezimalbruch; ~ library Bibliothek f; ~ medium Tauch-, Verlehmittel n (Geld u.); \odot *mech.* ~ pump Zirkulationspumpe f.

circintation (hö¹.t-lö¹.t) [lt.] s. 1. Zirkulation f, Kreislauf m, Umlauf m; Verbreitung f; \ddagger . — 2. \odot *metall.* Treiben n des Metzes. — 3. \dagger *chim.* Umströmung f (beim Destillieren). — 4. = circulating medium. — 5. \dagger Gerücht n; Bericht m.

\odot Zu ~ 1: ~ of the air Wetterelung f; *physiol.* ~ of the blood Blutumlauf m; \odot ~ bank of ~ Girobank f; \odot ~ of bills (oder notes) Wechsel-umlauf m, ~ verkehr m; *physiol.* ~ of matter Stoffwechsel m; to be in ~ in Umlauf sein, zirkulieren; to put in ~ in Umlauf setzen, zirkulieren lassen, verbreiten; ~ of (a piece of) news Verbreitung f von Nachrichten.

circintate (hö¹.t-lö¹.t) a. zirkulierend.

circintator (hö¹.t-lö¹.t) s. 1. Zirkulirende(r). — 2. *arith.* = circulating decimal (f. circulating). — 3. \dagger herumziehender Marktstreiter, Gaukler m. — 4. \dagger Handlungsreisender m. — 5. Verbreiter m, In-Umlauf-Setzer m; *b.s.* (auch ~ of scandal) Väterstange f.

circintatorious \dagger (hö¹.t-lö¹.t) a. umherziehend.

circintator (hö¹.t-lö¹.t) s. 1. Zirkulirende(r). — 2. *arith.* = circulating decimal (f. circulating). — 3. \dagger herumziehender Marktstreiter, Gaukler m. — 4. \dagger Handlungsreisender m. — 5. Verbreiter m, In-Umlauf-Setzer m; *b.s.* (auch ~ of scandal) Väterstange f.

circintatorious \dagger (hö¹.t-lö¹.t) a. umherziehend.

circintator (hö¹.t-lö¹.t) s. 1. zirkulierend, umlaufend; Kreis-; ~ letter Zirkular n, Rundschreiben n. — 2. um-

cismontane (h̄i-b-m̄n-t̄en) a. diesseits der Berge (s. d. v. d. A.); ant. ultramontane.
Cispadane (h̄i-b-p̄-d̄en, W. B. h̄i-b-p̄-d̄en) [lt. *cis u. Padus* v. (h̄i.) a. cispadanisch, diesseits des Po (von Rom aus).
Cisrhene (h̄i-b-r̄e-n̄en) a. diesseits des Rheins (von England aus). [Cijoid' de f.]
cissoid σ (h̄i-b- σ i-d̄) [grch.] s., math.
cissoidal σ (h̄i-b- σ i-d̄) [grch.] s., math. cissoid σ (h̄i-b- σ i-d̄) [grch.] s., math. cissoid σ (h̄i-b- σ i-d̄) [grch.] s., math.
Ciss(y) (h̄i-b- σ i-y) npr. Cäcilien n (dim. von Cecilia oder Cecily).
eist (h̄i-b-i) [grch.] s. 1. grch. Mt. Kiste f, Korb m für Gerate (s. d. bei den kleinsten Nischen). — 2. leuchtendes Steingrab. — 3. t = cyst.
cistaceous σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) a. jonnensrübenartig. **teud.** — 2. t = cysted.
cisted (h̄i-b-i-t̄) a. 1. ein Steingrab enthalt.
Cisterciun (h̄i-b-i- σ i-t̄) [fr. Citeaux]
I a. I. cisterciunisch. — **II s. 2.** Cisterciener(mönch m, nonne f) m. — 3. Schüler m der Charterhouse-Schule.
cistern (h̄i-b-i- σ i- σ i- σ i) [lt.] **I s. 1.** Zisterne f, Wasserbehälter m; σ mech. feeding ~ Speiseförderer m. — 2. σ Wasserlasten m. — 3. σ Brunnen: Weichbottich m. — 4. σ Glasfabrik: Weichsalz m. — 5. σ für liquid manure-Saurengruben f. — 6. anat. Gefäß n (im Körper; a. fig.). — 7. t großes metallenes verzieretes Zistern-Wassergefäß. — **II v/a.** **Öa. S.** (in eine Zisterne) einschließen. [phys. Gefäßbarometer n.]
cistern-barometer σ (h̄i-b-i- σ i- σ i- σ i- σ i) s.
cistle (h̄i-b-i-t̄) a. leuchtende Steingräber betreffend. [meine Sumpfschildkröte.]
cistado σ (h̄i-b-i-t̄- σ i- σ i) [lt.] s., zo. gest.
cistala (h̄i-b-i-t̄- σ i- σ i) pl. σ a (lt.) [lt.] s. 1. t (Mei) quier-Röhren n. — 2. σ & becherartiger Behälter gewisser Tieren.
cistus σ (h̄i-b-i-t̄- σ i- σ i) pl. σ uses (h̄i-b-i- σ i- σ i) oder σ (lt.) [grch.] s. Giftkräuter n.
elstvaen † (CT.D. h̄i-b-i- σ i- σ i- σ i) n. σ s. = eist 2. [bürger m, Philister m.]
eit f (h̄i-; Hom. sit) [citizen] s. Spieß-Cit., cit. abbr. = citation; citizen.
eitable (h̄i-b-i- σ i-t̄) a. anführbar, zitierbar.
citadel (h̄i-b-i- σ i-t̄) [fr.] s. 1. Burg f, σ Zitadelle f (a. fig.). — 2. σ gepanzertes Geschützstand eines Panzerkreuzes.
citadel-deck σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. auf manchen Handelskammern: Sturmdeck.
cital † (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. 1. Erwähnung f, Anführung f (SII. H. IV. a. 5, 2, 62). — 2. jur.: Vorladung f. — 3. Zadel m, Beweis m.
citation (h̄i-b-i- σ i-t̄) [lt.] abbr. Cit. s. 1. jur.: Zitation f, schriftliche Vorladung (s. d. bei gerichtlichen Gerichtsbesen). — 2. Zitieren n, Zita't n, Anführung f einer Stelle.
citator σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) a. = citatory.
citator σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Zitierender m.
citatory (h̄i-b-i- σ i-t̄) a. zitierend; Vorladungs-...; letter ~ schriftl. Vorladung f.
cite (h̄i-b-i- σ i-t̄) [Hom. sight, site] [lt.] v/a. **Öb. 1. a.** ecd. jur.: zitieren, vorladen, vorfordern; b) jur.: überweisen. — 2. zitieren, anführen; erwählen; to ~ out of, from zitieren aus, nach. — 3. auffordern, aufrufen (to zu). — 4. erregen. — 5. t beweisen. — **Syn. f.** adduce.
citee (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Zitierter.
citer (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. 1. Vorfordrander(t), Gerichtsbote m, Muntius m. — 2. Zitierender(t), Anführender(t) von Buchstellen z.
terior σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) [lt.] a. diesseitig.
citess (h̄i-b-i- σ i-t̄) pl. σ s (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. 1. Spießbürgerin f. — 2. t Bürgerin f.
Citharon (h̄i-b-i- σ i-t̄) npr., geogr. Kitharon m (Waldberge auf der Grenze von Böotien).
cithara σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) [grch.] s. Kithara f (Zither der Alten).
citharexylon σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) [grch.] s. σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) [grch.] s. Weigenholz n.

citharist σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) [grch.] s. Zitherpieler(in).
citharistic σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) [grch.] a. die Zither betreffend. [Zitherpieler...]
citharodie σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) a. Zither...
cither(n) σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Zither f.
citielsm (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Spießbürgerler m.
citied (h̄i-b-i- σ i-t̄) [city] a. 1. σ zu e-r Stadt gehörig, einer Stadt ähnlich. — 2. mit Städten bedekt.
citigrade σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) [fr.; lt.] zo. **I s.** Lauffpinne f. — **II a.** lauffinnenartig.
citiner † u. σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. = citizen.
citizen (MU. h̄i-b-i- σ i-t̄) [lt.] **I s.** (abbr. Cit.) 1. Bürger m. — 2. Städter m, Stadtbewohner m (ant. countryman). — 3. F second-rate ~ Spießbürger m. — 4. Zivillist m, Bürger m (ant. soldier). — 5. (Staats-)Bürger m (ant. alien); Am. natural-born (naturalised) ~ geborener (naturalisierter) (Staats-)Bürger; ~ of the world Weltbürger m, Kosmopolit m. — **II a. 6.** Bürger... — 7. σ verwechelt. — **III v/a.** **Öa. S. j-n** als Bürger anreden.
citizen-army (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Heer n der engl. Freiwilligen, engl. Nationalgarde f.
citizendom σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Bürgertum n.
citizens σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Bürgerin f.
citizenshood (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Bürgertum n, Bürgerchaft f; Zivilland m.
citizenise σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) v/a. **Öb. zum** Bürger machen, i-n das Bürgerrecht erteilen; naturalisieren.
citizenish (h̄i-b-i- σ i-t̄) a. bürgerlich, bürgerartig.
citizenism σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. = civism.
Citizen-King (h̄i-b-i- σ i-t̄) s., hist. Bürgerkönig m (Louis-Philippe).
citizen-like (h̄i-b-i- σ i-t̄) a. städtisch, bürgerlich.
citizenry (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Bürgerchaft f.
citizenship (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Bürgerrecht n.
citizen-soldier (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. englischer Nationalgardist m; engl. Freiwilliger m.
cit-like f (h̄i-b-i- σ i-t̄) a. spießbürgerlich.
citole σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Art Zither f.
citraconic σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) a., chem.: ~ acid Citraconinsäure f (C₈H₈O₄).
citrate σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) s., chem. zitronensaures Salz; ~ of lead zitronensaures Blei-oryd.
citreaun (h̄i-b-i- σ i-t̄) a. 1. aus Sa'ndaralholz (j citrus 2). — 2. t = citrine 1.
citrene σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) s., chem. Citre'n n.
citreous σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) a. = citrino 1.
citric σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) a., chem.: ~ acid Zitronensäure f; ~ ether Zitronen-äther m.
citril (h̄i-b-i- σ i-t̄) s., orn. Zitronenfint m (Fringilla citrinella; auch ~ finch).
citration † (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Gelbgrünwerden n.
citrine (h̄i-b-i- σ i-t̄) **I a. 1.** zitronengelb; pharm. ~ ointment gelbe Quecksilber-salbe. — **II s. 2.** min. Citrin n, böhmischer Topaz. — 3. Zitronengelb n.
citriuel † (h̄i-b-i- σ i-t̄) s., orn. = citril.
citriuous (h̄i-b-i- σ i-t̄) a. zitronenfarben.
citron (h̄i-b-i- σ i-t̄) [grch.] s. 1. σ Zitrone f, Limone f; σ preserved ~ Zitronat n; oil of ~ Zitronen-öl n. — 2. σ gemeiner Zitronenbaum (Citrus medica). — 3. Zitronenfarbe f. — 4. t = citron-water. — 5. σ t Sa'ndaralholz n (j citrus 2). — 6. min. = citrine 2. — 7. t = cithern.
citrountion † (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. = citration.
citrouise σ † (h̄i-b-i- σ i-t̄) v/n. zitronengelb werden. [unfittor m.]
citron-water † (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Zitronenwasser.
citron-wood σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. 1. Orangenholz n. — 2. t Sa'ndaralholz n.
citral σ † (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Wasser-melo n. — südlisch (Cu'cumis citrullus).
citrus σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) [lt.] s. 1. Orangenbaum m. — 2. röm. Na.: Sa'ndaralbaum m.

citern σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Zither f.
city (h̄i-b-i- σ i-t̄) pl. σ les (h̄i-b-i- σ i-t̄) [afr. cité; lt. civitas] **I s.** (s. f. σ s/m) 1. Stadtf. — 2. Stadtgemeinde f, Bürgerchaft f. — 3. the City = the ~ of London Altstadt f von London (s. d. Mittelpunkt der Geschäftswelt). — **II a. 4.** städtisch; Stadt...; ~ authorities pl. Stadtbörden f/pl. — 5. die City (Lo.) betr.; co. ~ bumbles pl. reiche Londoner Handelsherren m/pl.; City Corporation Magistrat m der Altstadt. — **Syn.** town Stadt im allg.; city Stadt für e-r größere Stadt (in früherer Zeit eig. e-r Bischofs).
Öb. Zu ~ 1: commercial ~ Handelsstadt f, ~ plah m; Eternal City ewige Stadt (Rom); Free City freie (Reichs-)Stadt (in Deutschland); City of God Paradies n (a. heavenly od. celestial ~); City of the Seven Hills Siebenhügelstadt (Rom); Holy City heilige Stadt (wie Jerusalem, Mekka u.); bibl. Cities pl. of the Plain Sa'dom und Gomo'rria; Mr. B. of this ~ Hr. B. von hier.
city-arab (h̄i-b-i- σ i-t̄) s., sl. Straßenjunge m (in London).
~article (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Börjen, Handelsbericht m in einer Zeitung.
~bound (h̄i-b-i- σ i-t̄) **I a.** die City als Ziel habend. — **II s. ~s** a. city-boundaries, Saun-d- σ pl. Grenzen f/pl. der City (Lo.). [Raummannschaft erzeugen.]
~bred (h̄i-b-i- σ i-t̄) a. in der City (in der Londoner) city-cism (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Bürger, Stadtmannieren f/pl. [Gefängnis n (Lo.)]
city-college (h̄i-b-i- σ i-t̄) s., cant. Newgate s.
~commissioners (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Bürger, Stadtmannieren f/pl. [Gefängnis n (Lo.)]
city-college (h̄i-b-i- σ i-t̄) s., cant. Newgate s.
~commissioners (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Bürger, Stadtmannieren f/pl. [Gefängnis n (Lo.)]
~court (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. 1. Stadtgericht n. — 2. Ann. Magistrat'sgericht n (siehe aus dem mayor, recorder und den aldermen).
~cross (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Marktkreuz n.
~editor (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Zeitungsredakteur m für den Handelsteil und die Stadtmannieren.
~father f (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Stadtverordneter m; ~s pl. Väter m/pl. der Stadt, Magistrat m.
~freedom (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Stadt-, Bürgerrecht n; Gerichts-freie (pl. f-r Stadt).
cityful (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. eine Stadt voll.
cityfy f (h̄i-b-i- σ i-t̄) v/a. **Öd.** städtisch machen.
city-gaol (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Stadtgefängnis n.
~guard (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Bürgerwehr f.
~hall (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Stadt-, Rathhaus n.
~institutions (h̄i-b-i- σ i-t̄) s/pl. städtische Einrichtungen f/pl.
~knight (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. bürgerlicher Städter, der durch königliche Ernennung Ritter geworden ist.
~make (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Stadtarbeit f.
~man (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. 1. Bewohner m od. Kaufmann m der Altstadt von London. — 2. t = citizen.
~mission (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. innere od. Stadt-Mission. [missionar' m.]
~missionary (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Stadtf.
~poet † (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Dichter, der die Freistädte am Lordmayors-Tage besang. [Luz m.]
~recorder (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Stadtf.
~remembrancer (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Beamter m im Hause der Gemeinden, der über die die City (Lo.) betreffenden bills zu wachen.
cityship (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Stadtbürger f. [lat.]
city-wall (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. Stadtmauer f.
cityward (h̄i-b-i- σ i-t̄) a. nach der Stadt.
Civ. abbr. = civil. [hin.]
cive σ (h̄i-b-i- σ i-t̄) s. = cive.
civet (h̄i-b-i- σ i-t̄) [fr.] **I s. 1.** σ Zibet(h) m. — 2. zo. = civet-cat. — 3. das mit 3. Parfümierte od. die 3. Wirtelwe. — 4. σ t = cive. — **II v/a.** **Öa. (a. e.)** 5. mit 3. parfümieren. — **III m.** **Öa. (a. e.)** 6. nach 3. riechen. [fr. civet' m.]
civet-cat (h̄i-b-i- σ i-t̄) s., zo. afril. Zibet(h)katze

civile (hiv'-li) [lt.] a. (ally adv.) 1. bürgerlich; Bürger...; ~ crown Bürgerkrone f. - 2. Stadt... - 3. = civil.

civical † (hiv'-li) a. □ = civic.

civilems (hiv'-li-him) s. Bürgertum n.

civiles (hiv'-li-his) s. (sg. u. pl.) Wissenschaft f von den Rechten u. Pflichten der Bürger.

civlere (hiv'-li) [fr.] s. Tragbahre f.

civil (hiv'-li) [lt. civilis] abbr. Civ. I. a. □ 1. den Staat od. die Staatsarrangements betreffend; Zivi'l...; ♪. - 2. † wohl regiert (SH.G. V.5, 4, 156). - 3. bürgerlich, städtisch; Bürger...; ♪. - 4. zivi'l, bürgerlich (ant. military; naval; ecclesiastical); ♪. - 5. zivilisiert, gefittet, gebildet, höflich, artig (ant. blunt). - 6. jur.: a) zivilrechtlich (ant. criminal; political); b) gesellschaftl. (ant. natural); ♪. - 7. † ernsthaft, ruhig, ehrbar, föhlich, einfach; ♪. - 8. † populär. - 9. † human. - 10. † moralisch. - 11. † ~ s s/pl. 11. Staatsangelegenheiten f/pl. - 12. Zivilliedung f. - 13. Bürger m/pl. - Syn. civil

höflich, nur die kühneren Formen der Höflichkeit bezeichnend; courteous höflich, verbindlich, die kühner Höflichkeit der andern wegen ausübend; polite gewandt-höflich, die Höflichkeit aus sich selbst heraus bezeichnend; urbane (meist im höheren Stil gebraucht) fein, artig im Benehmen.

Zu ~ 1: ~ list: a) † Verzeichnis n aller Ausgaben der engl. Zivilverwaltung; b) Zivilliste f (das dem Fürsten ausgemessene Einkommen); c) Am. Beauftragter etat m der Zivilbeamten; ~ Lord der höchste Lord des Adminalitäts-Kollegiums; ~ war Bürgerkrieg m.

Zu ~ 3: † ~ crown Bürgerkrone f; ~ economy städtische Haushaltung; ~ liberty bürgerliche Freiheit f; ~ life bürgerliche Lebensart; öffentliche Laufbahn; ~ power städtische Gewalt; ~ society bürgerliche Gesellschaft; ~ year bürgerliches Jahr.

Zu ~ 4: ~ architecture bürgerliche Baukunst; ~ engineer (abbr. C.E.) Zivil-Ingenieur m, Eisenbahn-, Wege-, Wasser-Baumeister m; ~ engineering Ziviltautunft f; ~ government Zivilverwaltung f; ~ officer Zivilbeamter m; ~ servant Beamter m im inneren Dienst; ~ service Zivilverwaltung f, Zivildienst m.

Zu ~ 6 jur.: ~ case Ziviltrechtsfall m; ~ death bürgerlicher Tod (durch Verbrennung); ~ disability gesetzliche Unfähigkeit; ~ justice Ziviltrechtspflege f; ~ law bürgerliches Recht; ~ marriage Ziviltche f; ~ official Ziviltandbeamter m; ~ registration Führung f der Ziviltandregister; ~ remedy bürgerliche Gemugthuung; ~ suit Ziviltprozess m; ~ tribunal Ziviltgericht n.

Zu ~ 7: ~ doctor ehrbarer Doktor (SH.M.V.5, 1, 210).

civilization Am. (hiv'-li-'sh'n) s., cant Betrunkenheit f.

civilian (hiv'-li-'sh'n) © I s. 1. Rechtskonsultant m bei einem Gerichtshof nach römisch-katholischem Recht (civil law). - 2. Professor m od. Student m des Ziviltrechts. - 3. Ziviltbeamter m; eng. Civ. 3: höherer Zivilt. - 4. Ziviltist m, Ziviltberuf f. - 5. † eccl. ant. Puritaner m. - II a. 6. = civil 4.

civilianism © (hiv'-li-'sh'n) v/a. ① b. die Armer vom Bürgertum abhängig machen.

civilianism © (hiv'-li-'sh'n) s. bürgerliche Grundzüge m/pl. (ant. militarism). [Hierbar.]

civilisable © (hiv'-li-'sh'n) a. zivilisierbar s. 1. Ziviltisation f, Kultur f, Gesticung f. - 2. † jur.: Verwandlung f e-s Kriminalprozess in einen Ziviltprozess.

civilisational © (hiv'-li-'sh'n) a. die Ziviltisation betr.; Ziviltisations...

civilise © (hiv'-li-'sh'n) ① b. I r a. 1. gefittet od. der Kultur zugänglich machen, ziviltisieren; to ~ away durch Ziviltisation abschaffen. - 2. † jur.: einen Kriminalprozess zu e-m Ziviltprozess machen. - 3. † der Staatsgebalt unterwerfen. - 4. † Tiere zähmen. - II v/n. 5. gefittet od. ziviltisiert werden. - 0. † sich gefittet od. ansfänglich benehmen.

civilised © (hiv'-li-'sh'n) a. 1. ziviltisiert, gefittet. - 2. einem ziviltisierten Menschen angemessen.

civilisedness © (hiv'-li-'sh'n) s. Ziviltisiertheit f.

civilisee © (hiv'-li-'sh'n) s. ziviltisierter Mensch.

civiliser © (hiv'-li-'sh'n) s. 1. Kulturverbreiter m. - 2. Bildungsmittel n.

civilish (hiv'-li-'sh'n) a. etwas höflich.

civilist † (hiv'-li-'sh'n) s. = civilian.

civility (hiv'-li-'sh'n) pl. ~ lies (hiv'-li-'sh'n) s. 1. Höflichkeit f, Artigkeit f, seine Lebensart, Bildung f; he showed me every ~ er erwieb mir alle mögliche Artigkeit; I could not in ~ (ob. for ~ sake) refuse him ich konnte es ihm ansfängigerweise nicht abschlagen. - 2. lat. † Ziviltisation f, Kultur f. - 3. † guter Bürgerfinn. - 4. † Ziviltstellung f.

civility-money † (hiv'-li-'sh'n) s., cant Geschenk n, Trinkgeld n an Gefängniswärter od. Civiltness (hiv'-li-'sh'n) s. = civility.

civil-spoken f (hiv'-li-'sh'n) a. höflich, artig. ~sulted † (hiv'-li-'sh'n) a. mit dunkelfarbenen Stoffen beledet.

~tongued f (hiv'-li-'sh'n) a. = civil-spoken.

civism (hiv'-li-'sh'n) [fr.] s. Bürgerfinn m, ~tugend f.

elzar(s) † (hiv'-li-'sh'n) = scissor(s).

elze † (hiv'-li-'sh'n) s. = size.

C. J. abbr. = Chief Justice.

C. K. S. abbr. = Christian Knowledge.

Cl chem. Etwas für chlorine. [Society.]

Cl. abbr. = class; classics; clergyman; clerk; cloth.

clabber (hiv'-li-'sh'n) I s. 1. Am. = bonny-clabber. - 2. prov. Schmutz m, Rot m. - II v/n. ① a. 3. Am. zusammenlaufen, gerinnen (Milch).

clabber prov. (hiv'-li-'sh'n) a. lotig.

clabe(e)k (hiv'-li-'sh'n) s. = clabber.

clachan (hiv'-li-'sh'n) s. kleines Dorf.

clack (hiv'-li-'sh'n) I s. 1. Klappen n, Gellapper n, Klaffen n (bsp. von Wäblen u. Wäskinen). - 2. Klapper f. - 3. f Gellapper n. - 4. f contp. Zunge f; his ~ goes thirteen to the dozen sein Mundwort geht wie rin Mühlrad. - 5. † Flappermaul n. - 6. Klappermähle f (als Vogelstreich). - 7. © Mühlklapper f. - 8. © Zeugleder n der Pumpe. - 9. © (Ventil-)Klappe f der Pumpe od. - II v/n. ① a. 10. Klappen, raseln. - 11. fig. plappern, schwätzen. - 12. gadern (vom Duhn). - 13. man. in die Eisen hauen, sich greifen. - III v/a. ① a. 14. Klappen lassen. - IV † adv. 15. plappern. [Lammer f der Pumpe.]

clack-box © (hiv'-li-'sh'n) s. Ventil-) ~dsh † (hiv'-li-'sh'n) s. Klappsteller m der Wetter.

~door X (hiv'-li-'sh'n) s. Ventilthür f.

clacker (hiv'-li-'sh'n) s. 1. = clack 2 bis 7. - 2. © (Gleden-)Klappel m.

clacket † (hiv'-li-'sh'n) s. und v. = clack.

clackety (hiv'-li-'sh'n) a. klappernd.

clack-goose (hiv'-li-'sh'n) s. = barnacle 1.

~seat © (hiv'-li-'sh'n) s. Ventilist m.

~valve © (hiv'-li-'sh'n) s. Pumpenklappe f, Klappenventil n.

clad (hiv'-li-'sh'n) † v/a. 1. = clothe. - II 2. pret. u. p.p. von clothe. - III a. 3. geliebt, beliebt. - 4. fig. bedrückt, versorgt. - 5. lat. u. = scoro einundzwanzig.

cladonous © (hiv'-li-'sh'n) a. = cladocarpus.

cladung (hiv'-li-'sh'n) s. = clothing.

cladny (hiv'-li-'sh'n) a. = claggy.

cladnet † (hiv'-li-'sh'n) s. Kleidung f.

cladocarpous © (hiv'-li-'sh'n) [grch.] a. fleulenrüdlich (von Reolen). [Afständig.]

cladonid © (hiv'-li-'sh'n) [grch.] a. Blattf. eladonia © (hiv'-li-'sh'n) [grch.] s. Reutenfiedliche f. [Eine Familie der Algen.]

cladophora © (hiv'-li-'sh'n) [grch.] s. [s.]

claes (hiv'-li-'sh'n) u. proecX. (hiv'-li-'sh'n) s/pl. = clothes.

clag (hiv'-li-'sh'n) u. proecX. (hiv'-li-'sh'n) I s. 1. Klatte f, anhaftende Schmutzmasse (an Schuhen, in dem Haar der Waale u.). - 2. Klunternwolfe f. - 3. Schuld f, Belastung f e-s Grundstüdes. - 4. fig. Flecken m, Matel m. - II v/a. ① a. 5. Kleider u. beschmutzen; Haar durch Schmutz verleben. - 6. von der Klunternwolfe reinigen. - III v/n. 7. anhaften.

claggun proecX. (hiv'-li-'sh'n) s. bombartiges Zuderwort (= treacle-toffee).

claggy proec. (hiv'-li-'sh'n) a. anhaftend, anzusammen-lebend; schmutzig.

Calborne (hiv'-li-'sh'n) npr. (Ortsn.).

clalk (hiv'-li-'sh'n) I s. 1. Schnattern n der Gans, Gackern n des Quaks. - 2. Gellapper n. - 3. orn. (aus ~ goose) = barnacle 1.

clalm (hiv'-li-'sh'n) [lt. clama're] I v/a. ① a. 1. in Anspruch nehmen; Anspruch machen auf (acc); beanpruchen, fordern, verlangen; ♪. - 2. Am. behaupten, verzeihen. - 3. laut rufen, nennen; bekannt machen. - II v/n. ① a. 4. (to) in Anspruch haben auf, berechtigt sein auf; ♪. - III s. 5. Anspruch m, Forderung f (to, upon auf); ♪. - 6. Rechtsanspruch m, Anrecht n (to a. th.; on, upon a. auf...); ♪. - 7. Am. ct. worauf j. e-n Rechtsanspruch hat. - 8. X Werbung f ♪. - 9. Am. und Australien: Etüd Staatsland, das der Anseher für sich nutzbar macht, um es zu kaufen, wenn die Regierung es verkaufen will. - 10. † lauter Ruf.

Zu ~ 1: 1. I ed compensation for the loss ich beanspruche Ersatz für den Verlust; who ~s this hat? wem gehört dieser Hut?; if not ~ed within 30 days it will be sold wenn innerhalb 30 Tagen keine Nachfrage danach geschieht, wird es verkauft werden; he may come and ~ the money from me er mag kommen und mir das Geld abverlangen.

Zu ~ 4: he ~s to be the rightful heir er erhebt Anspruch darauf, der rechtmäßige Erbe zu sein.

Zu ~ 5: he has no ~ to voracity er hat keinen Anspruch auf Glaubwürdigkeit; he has no ~ on me er hat nichts von mir zu verlangen; to enter od. make a ~ e-e Forderung einreichen; to lay ~ to ... Anspruch machen auf ...; to renounce, to give up, to waive, † to quit a ~ Verzicht leisten, verzichten auf ...; † Court of Claim vis zu Georg IV. e-e Behörde, welche die Rechte dieser prüfte, die bei der Krönung Dienste zu leisten beanspruchten.

Zu ~ 6: you can make a legal ~ for £5 Sie können e-n gesetzlichen Anspruch auf 5 Pfund erheben; I put in a ~ for damages ich reichte eine Klage auf Schadenersatz ein; he advanced a ~ for indemnification er kam um eine Vergütung ein, reichte eine Entschädigungsfllage ein.

Zu ~ 8: the right to work a ~ at the gold-diggings das Recht, e-e Partzelle der Goldfelder anzubauen.

claimable (hiv'-li-'sh'n) a. zu beanspruchend(d); beanspruchbar.

claimant (hiv'-li-'sh'n) s. Beanspruchende(r), Reklamierende(r); Prätendant m.

claimative (hiv'-li-'sh'n) a. zu Ansprüchen geneigt.

claim-club Am. (Hö'm-klüb) s. Verbindung mehrerer Ansiedler, um Angriffe auf ihre claims (s. claim 9) gemeinsam abzuwehren.
claimer (Hö'm-klä) s. = claimant.
claimful (Hö'm-fül) a. = claimativo.
claim-jumper Am. (˘džö'm-pär) s. j. der sich mit Gewalt eines schon in Besitz genommenen Stückes Staatsland bemächtigt (vgl. claim 9).
claimless (Hö'm-les) a. ohne Ansprüche.
claim-notice Am. (Hö'm-nö'tis) s. Bekanntmachung, durch welche Anfechtler die Befreiung von Staatsland erklären (vgl. claim 9).
Clair (Hö) npr. id. (männl. Bn.).
clairaudience (Hö-ä'˘d'f'nt) s., med. geistiger Gehör (im hypno-tischen Zustand).
clairaudient (Hö-ä'˘d'f'nt) s. **I** a. klar hörend. — **II** s. klarhörend(e) (im hypno-tischen Zustand).
clair-colo (Hö-ä'˘k'ol) s. = clear-colo.
clair-obscure (Hö-ä'˘b'f'ür) [fr.] s., paint. Hell-dunkel n. [Hellsche Därfel].
clair-schach d + (Hö-ä'˘schach) s. altes Schachspiel.
clairvoyance (Hö-ä'˘wä'nt) s., fr.: klar-wä-jä'nt [fr.] s. 1. med. Hellsehen n. — 2. fig. Durchsinn m.
clairvoyant (Hö-ä'˘wä'nt) s., fr.: klar-wä-jä'nt [fr.] med. I a. o. Hellseher. — **II** s. Hellseher(in).
clairvoyante (Hö-ä'˘wä'nt) s., fr.: klar-wä-jä'nt [fr.] s. Hellseherin f.
claise (Hö) s. pl. = clothes.
clath (Hö) s. cloth.
clam (Hö) s. 1. F. Name verschiedener doppelschaliger, als Speise sehr geschätzter Muscheln: a) in Schottland: Salobmuschel f (*Pecten jacobaeus*); Zeichnmuschel f (*Uvula nodosa*); b) Am. hard oder round ~ Venusmuschel f (*Venus mercenaria*); soft oder long ~ Zangenmuschel f (*Mya arenaria*); c) ausländische Muscheln: giant ~ Riesenmuschel f (*Tridacna gigas*); thorny ~ Stednmuschel f (*Chama Lazarus*); Am. as happy as a ~ at high water überaus glücklich, ganz behaglich. — 2. o. = clam¹. — 3. o. zwischen die Schraubflügel eingelegtes Futter (Holz, Leder etc.). — 4. ↓ Art Dreggung f, um bei Tieflootungen Gegenstände mit herauszubringen. — 5. thea. in Pantomimen: Art Klapperbreit n, Prüfische f. — 6. proc. Rattenjalle f. — 7. Am., sl. Mund n, Maul n (auch ~schell). — 8. Am., sl. Tummelplatz m. — 9. proc. Stieg m über-e-n-Bach. — 10. proc. = clam¹ 2. — **II** Am., v/n. Oe. II. Muschel sammeln.
clam (Hö) s. I s. 1. feuchte Kälte. — **II** a. 2. Stamm, feuchtkalt. — 3. vom G:s: im Zauen begriffen. — 4. proc. sich ansetzend, anlebend (wie weicher Lehm). — 5. v. jact.: gemein. — **III** v/a. Oe. 6. beschmieren, beschmützen (auch fig.). — 7. verstopfen. — **IV** v/n. Oe. 8. feucht und flebrig sein, anleben. — 9. proc. grabellen, greifen.
clam P (Hö) sl. I v/a. Oe. durch Hunger quaden. — **II** v/n. Oe. e. hungern, Hunger leiden. — **III** s. Hunger m. — Vgl. ~¹.
clamance † (Hö-m'änt) s. = claim.
clamancy (Hö-m'änt) s. = claim.
clamant (Hö-m'änt) s. I. weh-lagend, schreiend, lärmend. — 2. jact.: fig. dringend, schreiend, heftig.
clam-bait (Hö-m-bät) s. Muschel an Räder beim Fischfang. (Baden n. a. Fischerei).
clam-bake Am. (Hö-m-bek) s. Muschel.
clamber (Hö-m-bär) I v/n. Oe. 1. klettern, (hin- und her-)klettern (a. to ~ up). — 2. to ~ down herabklettern. — 2. von Pflanzen: (sich) emporranken. — 3. fig. sich mühsam empor-

schwingen. — 4. emporragen, sich erheben (v. Gebäuden etc.). — **II** v/a. Oe. 3. erklimmen. — **III** s. 6. Kletterer n, Erklimmen n.
clamber-clown † (Hö-m-bär-kloun) s. Getränk aus Bier und Ale.
clamberer (Hö-m-bär-kloun) s. I. Kletterer(in). — 2. v. rankende Pflanze; vgl. Wald-rebe f (*Clematis*). [siehe Partes etc.]
clamber-skull proc. (Hö-m-bär-kloun) s. /
clam-bntcher Am. (Hö-m-büt-šä) s. Mann, der die Muscheln öffnet.
clam-catcher Am. (Hö-m-büt-šä) s. Spigname der Bewohner von New Jersey.
clam-chowder Am. (˘šhäu-där) s. Rogel: von Muschelgericht n (s. chowder 1).
clamjambrie (Hö-m-džä'm-ja) s. 1. Pöbel m, Gefindel n; Sippchaft f. — 2. Plunder m, Plünderhaat m; Unfamm n.
clammamus (Hö-m-šä) I v/n. Oe. Klettern. — **II** s. Lärm m, Geräusch n.
clammer Am. (Hö-m-šä) s. Muschelsammeler(in).
clamminess (Hö-m-šä) [clammy] s. feuchte Klebrigkeit.
clammy (Hö-m-šä) a. (ally adv.) 1. kalt-feucht und flebrig. — 2. klebrig, dappig. — 3. v. ~ cherry Brustbeerbaum m (*Coccyza colubococa*).
clamar, &c. j. clamour, &c.
clamorous (Hö-m-šä) [cl.] a. o. I. lärmend, schreiend; von Geschrei erfüllt. — 2. ungelüth, aufdringlich; fig. dringend.
clamorousness (Hö-m-šä) s. I. Lärm m, Geschrei n. — 2. ungelüth oder aufdringliches Wesen.
clamour (Hö-m-šä) [cl.] s. (sff.) I. Lärm m, Geschrei n, laute Klage. — 2. Tumult m; Geräusch n, Getöse n; to raise a ~ ein Geschrei erheben. — **II** v/a. Oe. 3. mit lauter Stimme behaupten, erklären. — 4. durch Lärm überhäufen. — 5. to ~ down nieder-schreien. — 6. to ~ out of ... durch Geschrei vertreiben aus ... — 7. to ~ into ... durch Geschrei hineinbetreiben in ... — 8. to ~ bells mit allen Glöden zusammenläuten. — 9. † zum Schweigen bringen (SH.W.T. 4,4,250). — **III** v/n. Oe. 10. schreien, ein Geschrei erheben (for nach, against gegen); to ~ for admittance unter Geschrei Einlaß verlangen; to ~ for bread nach Brot schreien.
clamourer (Hö-m-šä) s. Schreier(in).
clamorously (Hö-m-šä) = clamourous.
clamorousness (Hö-m-šä) s. = clamorous.
clam (Hö) (klämp) I s. 1. Klampe f, Klammer f; 2. 2. Balken m, Latte f, Leiste f (zur Verankerung). — 3. s. pl. Spannblech n, Klampe f der Geschosse. — 4. ~ of a frame-saw Baden m der Gestellsäge. — 5. lock-filer's ~ Reiß-Hobben m, Kluppe f. — 6. ↓ ~ s. pl. Balken m. — **II** v/a. Oe. 7. mit Klammern besetzen; verschalen, mit Leisten versehen. — 8. jact.: (a. to ~ up) ungeschickt zusammenfügen (auch fig.).
clam (Hö) ~ 1: cross-barred ~ Hirnkiste f; ~ wooden ~: Einschub-Leiste f einer Zähr-Öl u. b) Holz; Wäsche-Klammer f.
clam (Hö) s. = clam¹ 1 und 7.
clam (Hö) s. (Hö) s. schwerer Trittschritt, Trampeln n. — **II** v/n. Oe. schwerfällig auftreten, trampeln. — Vgl. ~¹, ~², ~³.
clam (Hö) s. I. agr.: a) Kartoffel-Wiete f; b) Rasen, Torf-haufen m; c) Mist-haufen m; d) aufgeschüttetes Feld-od. Garten-fälle m/pl. zum Verbrennen. — 2. o. ~ of bricks Ziegelmeiler m (großer quadratischer Haufen Ziegelsteine zum Brennen im Freien). — 3. o. metall.: a) Erzhaufen m zum Rösten; b) Kohlenhaufen m zum Verlofen. — 4. Am. großes, aus Unterholz bereitetes Feuer. — **II** v/a. Oe. 3. einmieten (Kartoffel etc.). — 6. o. to ~ bricks Ziegelsteine zum

Brennen in Weiler sehen. — 7. auf-schichten, -häufen (Gestein). — Vgl. ~¹ bis².
clamber (Hö-m-bär) I s. 1. proc. Klammer f; Zange f. — 2. Sippstamm m. — 3. jact. fig. zusammengeklammerter Beweis. — **II** jact. v/a. Oe. 4. zusammenfügen, -aufschichten (auch fig.). — Vgl. ~¹.
clamber (Hö-m-bär) s. I s. schwerfällig auf-tretend(e). — **II** v/n. Oe. = clam¹.
clamplug-groove (Hö-m-plin-groov) s. Einschubrinne f.
clam-irons (Hö-m-ä'˘r'ns) s/pl.: a) eisernen Gitter am Boden des Kamins; b) ver-stellbare Seitenplatten s/pl. im Kamin zur Verengerung des Raumes.
clam (Hö-m-ä'˘r'ns) s. Band-nagel m, -spindel m.
clampounier † (Hö-m-plün'ier) s. Pferd n mit langen und schwachen Hufeisen.
clamp-screw (Hö-m-plün'ier) s. Preß-schraube f, Schraubzwinge f.
~shell (Hö-m-plün'ier) s. 1. zo. = giant clam s. thorny clam (s. clam¹ 1 c). — 2. Am., sl. = clam¹ 7.
~shoes (Hö-m-plün'ier) s/pl. schwere Schuhe m/pl.
clam-shell Am. (Hö-m-šäl) = clam¹ 7.
clan (Hö) [cl.] I s. 1. jact. Clan m, Stamm m (von demselben Vorfahren abstammend; poet. auch von Tieren, Pflanzen). — 2. sl. Bande f, Rote f, Gelichter n, Sippchaft f; pol. Clique f, Ring m, (Geheim-)Bund m. — **II** v/n. Oe. 3. sl. (auch to ~ together) sich zusammenrotten. [versteht].
clancular † (Hö-m-šäl'är) a. o. heimlich, clandestine (Hö-m-šäl'är) [cl.] a. o. heimlich, verborgen, unerlaubt; ~ marriage heimliche Ehe; ~ trade unerlaubter Handel.
clandestineness (Hö-m-šäl'är) s. = clandestinity. [b.s.] Heimlichkeit f.
clandestinity (Hö-m-šäl'är) [cl.] s. (weiblich) clang (Hö) [cl.] I s. 1. Klang m, Schall m, Gellir n, Getöse n; ~ of arms Waffengeklirr n; ~ of trumpets Trompeten-geschmetter n. — 2. phys. Klang m. — **II** v/n. u. v/a. Oe. 3. schallen, klingen, klirren (lassen).
clang-clang (Hö-m-šäl'är) s. Klingklang m (ber. Klöden etc.). [Klangfarbe f.]
clang-colour (Hö-m-šäl'är) s., phys. clangful (Hö-m-šäl'är) a. Klangvoll.
clangorous (Hö-m-šäl'är) a. o. schärft, heftigend, klavonvoll.
clangose † (Hö-m-šäl'är) a. = clangorous.
clangon (Hö-m-šäl'är) s. u. v. = clang.
clangous † (Hö-m-šäl'är) a. = clangorous.
clang-tat (Hö-m-šäl'är) s., phys. Klangfarbe f.
clanjambrie, sey, sie, sie jact. (Hö-m-džä'm-ja) s. = clamjambrie.
clank (Hö) [ton-naohmend] I s. 1. Klirren n, Gellir n, (Ketten-)Gerassel n. — **II** v/n. Oe. 2. klirren, raseln. — 3. v. jact. (v. gewissen Vögeln, W. vom Wasserhahn). — 4. klirrend schreiten. — **III** v/a. Oe. 5. klirren oder raseln lassen. — 6. klirrend verkrüden. — 7. klirrend (nieder-)jehen. — 8. † jact.: mit wuchtigem Hiebe treffen.
clanker (Hö) [cl.] s. 1. proc. Tracht f Prügel. — 2. v. P sl. große Züge.
clankless (Hö-m-šäl'är) a. ohne Geräusch.
clankless (Hö-m-šäl'är) a. keinem Clank angehörig.
Clan-na-Gael id. (Hö-m-šäl'är) [gaelischer Stamm] s. irischer Geschlecht, vgl. in den U.S.
clannish (Hö-m-šäl'är) a. o. I. zu e-m Clan gehödig; einer Stammverbindung eigentümlich; Clan... — 2. mit den Voreurteilen e. eines Clan. [an f-n Clan].
clannishness (Hö-m-šäl'är) s. Anhänglichkeit ff
clanship (Hö-m-šäl'är) s. 1. Clanship f, Vereinigung f (wie in einem Clan). — 2. = clannishness.
clansman (Hö-m-šäl'är) s., pl. ~men (Hö-m-šäl'är) s. Stammesmitglied n.

o machinery; † mining; ‡ military; ↓ marine; † botanical; ‡ commercial; † postal; † railway; † music (see page IX).

clap¹ (klɔp) [m./f. clappen; dtisch klappen] **Ir a 1 e. (pret. u. p. p. a. clap)** **1.** klappen, klatschen, klopfen, knallen; schlagen. — **2.** klopfen, leicht berühren; to a p. on the back, upon the shoulder; j-m auf den Rücken, auf die Schulter klopfen. — **3.** tan † ob. *proc.* zu r. z. zuschlagen, zuwerfen (st. to to). — **4.** f. et. schnell, hastig tun, legen, stellen, setzen, bringen, stecken, schlagen zc. (to, on, into, &c. an, auf, in zc.; est nur ein laun. rethor. place. put); †. — **5.** to in (ohne Umhänge) einstecken, ins Gefängnis werfen (a. to into jail ob. prison, to up, † to fast). — **6.** to ~ one's hands in die Hände klatschen (als Signa' ob. zur Bestätigung, ehm. auch zum Scherz); † to ~ hands einschlagen (sic die Hände geben zur Bestätigung eines Abkommens); *SH. H. V. 5, 2, 133*. — **7.** j-m Beifall klatschen, zuschlagen; †. — **8.** Flügel zusammenklappen (vom Vogel). — **9.** *proc.* N. mit der Hand glatt streichen (a. to ~ out). — **10.** tan †: *Schilfbüchlein*, Wälder, Tiener zc. ausstellen (at on; on, upon über). — **11.** Pflichten zc. auflegen (on, upon). — **12.** tan †: to a up hastig, leicht aufbauen; hastig abschließen, zustandebringen (t. a. ~ 4). — **11 v/n. Ue.** **13.** *proc.* klappen, krachen. — **14.** † anklappen (at an). — **15.** † mit dem Pfeil treffen (*SH. H. V. 6, 3, 2, 51*). — **16.** tan †: krachen; heftig zuschlagen (zu r. zc.). — **17.** in die Hände klatschen; Beifall klatschen (to). — **18.** f. ~ to on sich hastig machen an. — **19.** in (into) heftig eintreten, dahinjähren fahren; in Gesang zc. einstimmen; et. schnell verrichten; †. — **20.** † to ~ on (ob. by) a wind näher am Winde segeln. — **III s.** **21.** † Krach m., Knall m., besonders ~ of thunder Donnerkrach m. — **22.** klott. u. *Am.* Klapp m., Schlag m., Streich m. — **23.** Hündellatschen n., Beifallklatschen n. — **24.** † Zuschlagen n. der Zähr. — **25.** † fig. Schildhalsschlag m. — **26.** † Glodenklappel m. — **27.** † Geräusch n. aller Art, des. Geklatzch n., Geträusch n. — **28.** † ob. *proc.* W. Zunge f., Mund m. — **29.** † *hunt.* unterer Teil des Schnabels beim Vogel. — **30.** † plötzlicher Schlag, plötzliche Bewegung oder Handlung; a. to ~, at one ~ mit einem Schläge, auf einmal; in a ~ plötzlich, in einem Augenblicke. — **31.** *proc.* Klapper f., mit der an den 3 letzten Tagen der Karwoche, wo man sie Gloden läutet, zur Kirche gerufen wird. — **32.** Ⓞ Anschlag m., Mähklapper f.; klott.: ~ and hopper (hopper) die Zeichen der Anlegung in den Weß einer Wäule; a. die Wäule sehn. — **33.** Ⓞ † Klappentil n. (= clack-valve). — **34.** klott.: ~ of the throat Zepfen n. im Gatte. — **35.** † Anschlagzettel m. (a. ~ bill).

zu ~ 4: f to ~ down schnell herunterklappen; schnell niederschreiben; ~ down the sides of the table! lassen Sie die Tischklappen herunter!; f to ~ eyes on sein Auge richten auf, (an-) sehen; a person (that) I had never ~ped eyes on ... die mir noch nie vor Augen gekommen war; to ~ one's hands before one's eyes die Hände vor die Augen halten; f to ~ hold of rasch Hand legen an, plötzlich ergreifen, in Beschlag nehmen; he would have ~ed ~ import duties on the manufacturers of other countries er möchte, daß mir Einfuhrzölle legen auf ...; f why did you ~ it on (to) me? warum schoben Sie es mir zu?; f to ~ on a dress e-n Anzug schnell anziehen, ein Gewand umwerfen, in ... hineinziehen; I ~ped on my hat and rushed after him ich setzte hastig mein Hut auf und stürzte ihm nach; to ~ a pistol to a p.'s

breast j-m eine Pistole auf die Brust setzen; to ~ on the saddle schnell den Sattel überwerfen; † to ~ on all sails alle Segel beistehen, fig. sich beieilen; f ~ another sixpence on! legen Sie noch einen halben Schilling zu!; † to ~ on a tackle eine Tackle an, aufschlagen; to ~ a seal upon ein Pechtafel, Siegel drücken auf; to ~ spors to a horse einem Pferde die Sporen geben; f to ~ a stopper on a p. j-m Einhalt gebieten; to ~ up together hastig zusammenpacken, -binden; f to ~ a trick upon a p. j-m einen Poßeln spielen; † to ~ aboard, on board (a vessel) ein Schiff einboord; f to ~ a writ on a p.'s back j-n verhaften.

zu clap¹ 7: he was ~ped and encoored Beifall und Dacapo-rufe wurden ihm zu teil.

zu ~ 19 †: I would desire you to ~ into your prayers ich rate Dir, Deine Gebete sofort herzuführen (*SH. M. M. 4, 3, 43*); ~ into "Light o' love"! sünne uns statt daß Light o' love an! (*SH. M. N. 3, 4, 44*).

clap² P (klɔp) **med.** **1 s.** Zrippler m. (= gonorrhoea). — **II v/a. Ue.** vene'risch anstecken (auch fig.). — **Bgl. ~¹.**

clap-bait † (L-bait) **s. 1.** ent. Larve f. im Taug als Angellöder. — **2. sl., fig.** Köder m.

clap-bill † (~bill) **s.** Anschlagzettel m.

clapboard Ⓞ (klɔp-bɔrd) Ⓞ, (klɔp-bɔrd) **s. 1.** kleinerer Fagdaube aus Eichen-Zapfholz. — **2. Am.** Schindel f. bis zu 4 engl. Fuß lang. — **II Am., v/a. Ue.** **3.** mit Schindeln bedecken. — **4.** mit Weizen zc. versehen. (Dünner Hafermehl-Kuchen.)

clap-bread *proc.* (klɔp-bræd) **s.** harter ~cake (~let) **s.** = clap-bread.

~dish (~dijsh) **s. 1.** † = clack-dish. — **2.** † eo. Plappermout n.

~doctor P (~dɔkt-ɔr) **s. 1.** Arzt m für vene'rische Krankheiten. — **2.** Quackalber.

~door *proc.* (~dɔr) Ⓞ **s.** Klappthür zc.

clape *Am.* (klep) **s., orn.** Goldspecht m. (*Colaptes auratus*).

clap-gate *proc.* (klɔp-gæt) **s.** = clap-door.

Clapham (klɔp-həm) *npr.* (Stadtteil v. Lo.).

clap-in-clap-out *Am.* (klɔp-ɪn-klɔp-aʊt) **s.** Art Geklatzschspiel.

clapnet Ⓞ (klɔp-næt) **s.** 1. ↓ *sl., zo.*: a) Seelewe m.; b) alte weibliche Robbe. — **2. Am.** = clockmuck.

clap-net (~næt) **s.** Schlagnetz n.

clappedepouch & *proc.* (klɔp-ɛp-əʊtʃ) **s.** Gänsekreuze f., gemeines Täschelkraut (*Capsella bursa pastoris*).

clapper (klɔp-ɛr) (clap¹) **1 s.** **1.** Klapper f.: a) ~ der Mühle (= clap¹ 32); b) ehm.: Klapper der Anschlägen und Bettler; c) *proc.* = clap¹ 31; d) Klapper als Vogelkreuze; e) klott.: Klapper des Auswerfers. — **2.** Klöppel m. einer Glode. — **3.** † Klopffammer m. an der Zähr. — **4.** Beifallklatscher m., dt. *thea.* Claqueur m. — **5.** Schwengel m. des Dreschsegetz. — **6.** Ⓞ † Pumptenlappe f. — **7.** Ⓞ ~s *pl.* ein Paar Ellenplatten zum Behalten seiner Kälteener Heben während des Stierens. — **8. proc.** Stieg m. über einen Bach. — **9.** † ~s *pl.* Raminengehege n. — **10.** f (schwabache) Zunge. — **II v/a. n/n. Ue.** **11.** klappern. — **III v/a. Ue.** **12.** Gloden durch ein an den Klöppel befestigtes Seil läuten.

clapper-bill (~bill) **s., orn.** Klappschäbel m. (*Anas stomus*).

clapperclaw † ob. *proc.* (~klɔp) **v/a. Ue.** **1.** zerkratzen, zerzaufen; schlagen. — **2. fig.** aufschimpfen. — **III s.** **3.** = back-seraper.

clapper-creamer *Am.* (~klɔp-kri:m-er) **s.** Milchtrug m mit beweglichem Wedel zum Verschleiden der Stiegen.

clapperdudgeon † (klɔp-ɔ-dʒ-dʒ-ŋ) **s., sl.** Bettler m.

clapper-rail *Am.* (klɔp-ɔ-ræj) **s., orn.** (Weissen)Snarre f., Wachtelkönig m (*Crex pratensis*).

~shoulder P (~ʃɔld-ɔr) **s.** Hüfder m.

~stay (~stet) **s.** Klappel-Umhüllung f zur Einfügung des Glodenloches.

~stone (~stɔ:n) **s., min.** Klapperstein m.

~valve Ⓞ (~vɔlv) **s.** Klappventil n.

claps(e) † *proc.* (klɔp) **v. u. s.** = clasp.

clap-sill Ⓞ (klɔp-sjil) **s.** Wasserbau: Karbelle f., Schlagwelle f. (Schleusen-)Tempel m., Stenngeschwall n. (aus lock-sill).

clap-stick (~stjil) **s.** Lärmklapper f., Snarre f eines Wästers.

clap-stile (~stajl) **s.** Klappsteig m.

clapt (klɔpt) *proc.* und *p. p.* von clap¹.

claptrap Ⓞ (klɔp-trɔp) **1 s.** **1.** † Klapper f., um bei Vorstellungen Lärm zu machen od. Beifall auszubringen. — **2.** Kniff m od. schlaue berechnetes Mittel, um Beifall einzubekommen. — **3.** Bombast m., windiges Pathos zur Erlangung von Beifall; Airt de f.; Schlagwort n. — **4.** l'horichet (Geschwätz, Wech n.; ho talks a lot of it er schwätzt eine Menge Blödsinn. — **II a.** **5.** auf Beifall berechnet; ~ display Knall-geflirt m.

claque (klɔk) (klɔk, C.T.D. [it.] [r.] **s., thea.** Claque f. (gebundene Beifallsticker; a. fig.).

claqueur (klɔk-ø:r) **s.** Claqueur m., bezahlter Beifallgeber.

Clara (klɔr-ə) *npr.* Clara, Klara f (Wn.).

clarabella † (klɔr-ə-bel-ə) **s., id. f.** (Orge-regist'ler mit Hartem Glidenton).

Claras Ⓞ (klɔr-əs) *s/pl.* Boelen-sl. laledo'nische Eisenbahn-Altkien f *pl.*

Clare (klɔr) **1 npr.**: a) = Clara u. Clarissa (Wn.); b) Wein; dt. John ~ engl. Diäter (1793 bis 1864); c) ~ College et. Hall (Universität Cambridge); d) Ort n. (irische Geis. n.). — **II s., eocl.** Klaristin f (vom Orden der St. Klara; Poor ~s). (in Lo.)

Clare Market (klɔr-ˈmɑːr-ɪt) **npr.** (Markt) Clarendon f (klɔr-ˈmɒnt, klɔr-ˈmɒnt) *npr.*

Clarence (klɔr-ˈsɛn) **1 npr.** (St. u. Wn.); Duke of ~ ältester Sohn des Prinzen von Wales († 14. Jan. 1892). — **II c.** ~s. vierträgeriger Aufschwager.

Clarenceux (klɔr-ˈsɛn-ʃjuː) [nach dem Duke of Clarence, dem Sohne Edwards III.] **s.** zweiter Wappentag England's.

Clarendon (klɔr-ˈɒn-dən) **1 npr.** (Wn.); dt. Edward Hyde, Earl of ~ engl. Staatsrat, Schriftreiber (1605-1679); ~ Pross. Universitäts-Buchdrucker in Oxford. — **II c.** ~s. *typ.* Clarendon f (zwei seltene Gypstypen).

clare-obscure (klɔr-ˈɒb-ʃkjʊr) **s., paint.** = clair-obscure.

clare (klɔr-ɔ) [a. j. id.; fr. *clair*] **1** † a. **1.** rotweinfarben; Claret'... — **II s.** **2.** Claret' m. (siehe franz. Rotwein, außer Burgunder). — **3.** Beger'scl. Blut n. — **4.** Rotweinfarbe f. — **5.** zwei rote künstliche Angelfische beim Raubfisch. — **III v/n. Ue.** **6.** Claret oder Rotwein trinken.

claret-cup (~lɔp) **s.** getühte Rotwein-Bowle.

claretter Ⓞ (klɔr-ɛt-ɛr) **s.** Rotweintrücker m.

claret-jug (klɔr-ɛt-dʒʌdʒ) **s. 1.** gefüllte Rotweintastche. — **2.** Beger'scl. Rufe f.

claret-red Ⓞ (~rɛd) **s.** Vorbezug-Rot n zum Wollfärben.

clarety Ⓞ (klɔr-ɛt-ɛ) **a.** rotwein-ähnlich.

Clarian (~ɔ:n) **s.** Mitglied von Clare College.

claribel-flute † (klɔr-ɪ-bel-fluːt) **s.** Claribel-flöte f (Orge-regist'ler). [bella.]

claribella † (klɔr-ɪ-bel-ə) **s.** = clara-1

clarichord † (klɔr-ɪ-ˈtʃɔrd) **s.** für clavicord.

claricyndal (um) † † (klɔr-ɪ-ˈtʃɔrd) **s.** für clavicymbal.

Clardie (klɔr-ɪ-dʒ) *npr.* (Wn.).

clarification (kla'ri-fi-ka'si-ſch'n) s. 1. Abklärung f von Unklarheiten. — 2. † fig. Berklärung f. [liniert. — 2. † fig. verklärt.]
clarified (kla'ri-fai'd) a. 1. (ab)geklärt, raj-
clarifier (kla'ri-fai-ſer) s. 1. Klärmittel n.
 — 2. O Klär-geſchöſſ n., v. pjanne f ſüd. Zuder.
clarify (kla'ri-fai) [a/j, lt.] O. d. I. v/a.
 1. Klärſtäten (ab)klären, Augen, Stimme klären, Zutt re. reinigen, aufklären (a. fig.).
 — 2. Federpote abputzen. — 3. v. fig. Renntiſſe, Geiſt, Augen, Stimme re. klar machen, klären, erleuchten, Jertum aufklären. — 4. † fig. verklären, verherrlichen. — II v/n.
 5. v. Klärſtäten: ſich (ab)klären. — 6. ſich aufklären, klar werden.
clarigation (kla'ri-g'ſch'n) s. röm. Ant.: jeterliche Kriegserklärung.
clarion (kla'ri-ſon) CT.D. (kla'ri-ſon) s. = clarion. [Halßband (Kaus).]
clarinet (fr.: kla'ri-net) a., her. mit Gloden-
clarinet (kla'ri-net, kla'ri-net) [fr.] s. 1. Klarinet'te f. — 2. = clarinet-stop.
clarinet-reed (kla'ri-net) s. Klarinet'tenblatt n.
clarinet-stop (kla'ri-net) s. Krummhorn n (Orgelregiſter). [metriſt m.]
clarinetist (kla'ri-net-iſt) s. Klarinet'ten-
clarion (kla'ri-ſon) [it. id.] s. = clarion.
clarion (kla'ri-ſon) [a. ſid., fr. clairon] I s. 1. Klarinet'te n (Art helltönende Trompette, ehm. als Signalthorn gebraucht), Zinle f (jezt mit poet.). — 2. Klarinet'te n (eine vierſtüb. Oka'trompette als Orgelregiſter). — 3. poet. Trompetteſchmetter n; heller, ſchmetternder Ton (auch vom Krähen des Hahn). — II a. 4. laut, ſchmetternd; Trompeter... III v/n. O. a. 5. das Klari'n blaſen. — IV v/a. O. a. 6. mit Trompetteiten verſehen, hervorſchmettern.
clarionet (kla'ri-net) CT.D. (kla'ri-net) s. 1. = clarinet. — 2. fig. Klarinet'ten-
 tion n. — 3. = clarinetist. [tönend.]
clarionous (kla'ri-net) [lt.] a. klar
Clarissa (kla'ri-ſſa) npr. Klariſſa f (Wn.).
clarissimo (kla'ri-ſſi-mo) [it. id.] s. venetian'iſcher Grande.
Clarissime (kla'ri-ſſi-mo) s. = Cläre II.
clarite (kla'ri-ſſi) CT.D. (kla'ri-ſſi) s., min. Klari't n.
claritude (kla'ri-ſſi-tud) s. = clarity.
clarity (kla'ri-ſſi) [a/j, clarté] s. 1. † Glanz m. — 2. Klarheit f.
clark (kla'ri) s. = clerk.
Clarke (.) npr. (Frſn.).
claro-obscuro O. † (kla'ri-ſſi-ſſi) s. = clair-obscure.
clarous (kla'ri-ſſi) a. berühmt.
clart (ſcott. v. prov. N. (kla'ri) I v/a. O. a. 1. beſchmugen. — II † v/n. 2. anſehen. — III s. 3. Schmutz m; Schmutzſted m. — 4. fig. ſchmutziger, ſchmieriger Menſch.
clary (ſcott. v. prov. N. (kla'ri-ſſi) s. ſchmutzig; beſchmutzt. [Clarenc.]
Clary (kla'ri-ſſi) npr., dim. von Cläre;
clary (kla'ri-ſſi) s. mit Honig und Gewürzen gemiſchter Wein.
clary (kla'ri-ſſi) [a/j, clarie, mlt. sela'ra] s. 1. Scharlei'-Salbei f, Scharlachtraut n (Selta'ra sela'ra). — 2. † Augentraut n (Chelidonium majus).
clary-water (kla'ri-ſſi) s. = wine (a-wa'n) s. Scharlachwein n (magentfarbender Traut).
clash (kla'ſh) I v/n. O. c. 1. klirren, raſſeln, prajſeln, klajſchen, laut ertönen; v. — 2. prallen, raſſeln (againt gegen), zuſammen-, aneinander-klirren, ſchlagen, ſtoßen (together). — 3. fig. ſtreiten, im Widerſtreit oder Widerſpruch ſtehen (with, againt mit), zuwoider ſein, wider-ſprechen, ſtreiten (dat.); v. — 4. ſcott.: klajſchen, ſchmähen, herſehen (on über). — 5. ſcott.: zu up againt ſtehen an. — II v/a. O. c. 6. klirren, raſſeln, ertönen laſſen; klirrend

verklunden. — 7. klirrend zuſammen-
 ſchlagen. — 8. ſcott.: klajſchend ſchleudern (faſt = dash). — 9. dröhnend treffen. — 10. † ob. prov. Thür dröhnend zuſchlagen.
 — III s. 11. Gellirr n, Geſchmetter n, Ge-
 rajſel n; Knall m; klirrendes Zuſammen-
 ſtoßen, ſchlagen, Schlag m. — 12. Klaj-
 ſchen n des Regens re. — 13. Aufeinander-
 treffen n von Gegenſätzen, Widerſtreit n,
 Widerſpruch m. — 14. ſcott.: Gellajſch n,
 (nichtiges) Geſchwäg. — 15. ſcott.: Regen-
 güß m. [Wajſengeklirr n.]
 Zu clash 1: ſing ſound of arms)
 Zu ~ 3: ſing of intereſts Wider-
 ſtreit m der Intereſſen; your ſtatement
 ~ es with his Ihre Auſſage ſieht mit der
 ſeinen im Widerſpruch. [(f. clash).]
clasher (kla'ſh-er) s. der, die, das Klajſcher(e).
clashy (kla'ſh-i) a. 1. klajſchig
 (Wetter). — 2. klajſchhaft, ſchmahhaft.
clashy (kla'ſh-i) s. der, die, das Klajſcher(e).
clashy (kla'ſh-i) s. 1. Zelt-
 aufſtähler m. — 2. surv. Kellenträger m.
 — 3. eingeborener Seemann.
clasp (kla'ſp) I v/a. O. a. 1. an-, ein-, zu-
 halten, ſchnallen, haſeln, heſteln; ſchließen.
 — 2. mit Schnallen, Haſten re. verſehen.
 — 3. ergreifen, heſthalten, umſchmieren,
 faſſen; umarmen, umfaſſen; umgeben,
 umwinden; v. — II v/n. O. a. 4. ſich an-
 heſten, klammern; v. rauen (a. to ~ to).
 — III s. 5. O. halten m, Heſtel f, Halpe
 f, Klamme f, Spange f, Schnalle f,
 Vgajſe f; v. — 6. O. am Wuche: Klajſur' f,
 Echloß n. — 7. Haſten n, Klauſe f am
 Geleiſen. — 8. O. Schloßerei: Schließſeilen n,
 Halenblatt n, Halenblech n. — 9. O. Spin-
 nerei: Preſſe f. — 10. v. † = clasper 1 b.
 — 11. ſittene Schnalle am Bande der Kriegs-
 dentmütze. — 12. Umfaſſen n, Umfaſſen
 n (auch fig.); Umarmung f; ~ of hands
 Händedruck m. — 13. fig. Band n, Bräute f.
 Zu ~ 3: he ~ ed me round the
 waist er ſaßte mich um die Taille; to ~
 a p.'s knees j-ſ Kniee umfaſſen; to ~
 a p. in one's arms er. round the neck
 i-n umarmen, in die Arme ſchließen; to
 ~ to one's bosom an's Herz drücken;
 to ~ the hands of a p. j-ſ Hände faſſen
 und drücken; to ~ (one's) hands (to-
 gether) die Hände jalten; her hands
 were ~ ed in prayer ihre Hände waren
 zum Gebet gejalte.
 Zu ~ 5 O: adjusting-~ Stellhalten
 m; mach. belt-~ Art Kuppelung f für
 Dreibrieder; ~ of a harpsichord drei-
 darter Stimmgabel (Gaſte); revolving-~
 Drehhalten m. [bold m.]
clasp-dagger (kla'ſp-dag-er) s. Einſchlag-
clasper (kla'ſp-er) s. 1. der, die, das Zuhäl-
 tende, Feſthaltende re., v. a.) O. Halen
 m, Klammer f, Spange f; b) v. Ranke f,
 Halen m, Haſten m; c) zo. Klammer f,
 Zange f am Hinterteil gewiſſer Fiſche u. Inſekten.
 — 2. Schnallen re. macher m.
claspered (kla'ſp-er) a. mit Ranken
 verſehen.
clasp-fork (kla'ſp-fork) s. Einlegegabel f.
 ~hook (a-huk) s. 1. O. Klemmjauge f. —
 2. H. Keilband n.
 ~knife (a-nai) s. Einſchlagmeſſer n.
 ~lock (a-lök) s. Feder-, Schnapp-ichloß n.
 ~nail (a-nel) s. Halen-, Schindel-nagelm.
 ~pin (a-pin) s. Zierſchloßnadel f.
class (kla'ſ) [lt. classis] I (abbr. Cl.) s. (pl.
 ~es, kla'ſ-i) 1. zo., v. a. Klasse f, Ordnung
 f; Abteilung f. — 2. von Dingen: Klasse f,
 Qualität f, Grad m; v. — 3. Sport-sl. An-
 m; runners without ~ Klemmpjerde n/pl.,
 die wenig belaut find. — 4. (Geſellſchafts-
 Klasse f, Raſſe f, Rangstufe f; the classes
 pl. die oberen Geſellſchaftsklaſſen f/pl.,
 die Ariſtokratie; v. — 5. a) (Schul-)klaſſe

f; b) Lektion f, (Unterrichts-)Stunde f;
 Kurſus m, Vorleſung f; c) Am. die in be-
 ſtehen Jahre eingetretene Studenten, die am Ende
 des vierten Jahres promovieren. Sie werden nach
 dem Jahr der Promovierung genaunt, v. B. ~ of
 1892. Das College hat demeritprechend 4 Klaſſen
 (freshmen, sophomores, juniors, seniors);
 d) Einteilung der Studenten nach dem Grad des
 erlangten Zeugnisses; e) das erlangte Zeugnis
 (auch certificate); v. — 6. eocl.: a) =
 classis 3; b) Klaſſe f, Unterabteilung f der
 Methodiſtengemeinde. — II v/a. O. c. 7. † =
 classis. — 8. in eine gewiſſe Klaſſe ein-
 reihen, unterbringen (among unter), zu-
 ſammenſtellen (with mit). — 9. Schüler,
 Studenten in eine beſtimmte Klaſſe ſetzen
 (ſtr. als Reſultat der Prüfungen); to be ~ ed
 (beim Examen for honours) in e-der be-
 züglichen Klaſſen eingereiht werden. —
 III v/n. O. c. 10. eine beſtimmte Klaſſen-
 ſtufe einnehmen. — IV a. 11. Klaſſen-...;
 ~ intereſt Klaſſen-, Standes-intereſſe n.
 Zu class 2: first-~ ticket Fahrlarte
 ferſter Klaſſe; second-~ passenger Rei-
 sender m zweiter Klaſſe; high-~ goods
 pl. Waren f/pl. beſter Qualität.
 Zu ~ 4: the educated ~ es die Gebil-
 deten pl.; the higher (upper) ~ es die
 höheren, oberen Klaſſen oder Stände der
 Geſellſchaft; the middle ~ es der Mittel-
 klaſſen; the lower ~ es die niederen Volk-
 klaſſen; the working ~ es die arbeiten-
 den Klaſſen; pol., sl. the ~ es and the
 masses die vornehmen Kreiſe und die
 große Maſſe.
 Zu ~ 5: the master is just now
 in ~ der Lehrer iſt gerade in der Klaſſe;
 he is at the bottom of his ~ er iſt
 der letzte ſeiner Klaſſe; absent from ~
 (in der Klaſſe) ſehend; re-opening of the
 ~ es Wiederbeginn der Schule; evening
 ~ es are held er wird Abendunterricht
 erteilt; no Greek ~ will be held to-
 day die griechiſche Stunde fällt heute
 auß; pass and ~ examination Ver-
 ſuchungs- und Klaſſen-prüfung f; I have
 done all my ~ es ich habe alle Klaſſen
 durchgemacht; to take a ~ at Oxford
 in Oxford eine akademiſche Prüfung
 beſtehen. [Hajſſigierbar.]
classable (kla'ſ-ſi) a. einzureichend(b),
class-book (kla'ſ-ſi) s. Schulbuch n.
class-cup Am. (a-löp) s. Eitelbecher, den die class
 (f. class 5c) dem erſten Geſch. den, der einem
 ihrer früheren Mitglieder geboren wird. [ſchül.]
class-day Am. (a-dē) s. Feſttag beim Studien-Wd.
classer (kla'ſ-ſi) s. Klaſſifizierende(r).
classes (kla'ſ-i) s/pl. f. classis.
class-fellow (kla'ſ-ſi) s. Klaſſen-,
 Schul-genoffe m. [ſhooting.]
class-firing (kla'ſ-ſi) s. = class-f
classible (kla'ſ-ſi) a. = classable.
class (kla'ſ-i, CT.D. kla'ſ-i) [lt.] I a.
 1. klajſch, muſtergiltig. — 2. klajſch:
 a) das klajſſiſche Altertum betr.; b) nach dem Regeln
 der antiken Kunſt. — 3. durch e-n hervorragenden
 Schriftſteller oder ein geſchichtliches Ereignis be-
 rühmt. — 4. eocl. = classical 2. —
 5. man. ~ races pl. die jährlichen 5 Spart.
 Wettrennen Glanbs: Two Thousand, One
 Thousand, Derby, Oaks und St. Leger. —
 II s. 6. Klajſſler m; the ~ es pl. (abbr.
 Cl.) die griechiſchen und römischen Klajſſler. —
 7. Klajſſler Philolog. — 8. das klajſſiſche
 (Zeit, Kunſt u.).
classical (kla'ſ-i, CT.D. kla'ſ-i) I a. O.
 1. = classis. — 2. eocl. die reformierte
 Klaſſe (a-assembly; f. classis 3) betr. —
 3. Klaſſiker... — II s. 4. = classis 8.
classicalism (kla'ſ-i, CT.D. kla'ſ-i) s. = classisist.
classicalist (kla'ſ-i, CT.D. kla'ſ-i) s. = classisist

classicality (kläs, CT.D. kläs-¹-klä-¹-¹) s. Klässigkeit f, das Klässliche.
classicalness (kläs, CT.D. kläs-¹-klä-¹-n¹) s. = classicality.
classicate (clät) v/a. = classify.
classice (cläs) (kläs, kläs-¹-klä-¹) (cl.) v/a. Klässisch machen. — II v/a. Klässische Form und Art nachahmen.
classicism (cläs) s. Klässizismus m; Klässizität f, Klässizität f od. Bildung f.
classiest (cläs) s. Renner m od. Schächer m des Klässischen und der Klässiker.
classiestle (cläs) (kläs, kläs-¹-klä-¹-st) a. das Streben nach Klässizismus betreffend.
classico... in 3^{ten} Kläss: Klässisch.
classifiable (kläs, kläs-¹-klä-¹-bi) a. Klässifizierbar.
classifie (kläs, kläs-¹-klä-¹-f) a. Klässifizierend, Klässifizierend; Klässifizieren...
classification (kläs, kläs-¹-klä-¹-fä-¹) s. Klässifikation f, Einteilung f, Anordnung f (in Klässen). [cläsi-] fatory.)
classification (cläs-ni) a. = classification.
classifier (kläs, kläs-¹-klä-¹-fä-¹-r) s. = classifier. [cläsi-] fatory.)
classificatory (cläs-ni) a. in Klässen einteilend, Klässifizierend.
classifier (kläs, kläs-¹-klä-¹-fä-¹-r) s. Einteiler(in); ver. die, das Klässifizierende.
classily (cläs) v/a. (cl.) Klässifizieren, (in Klässen) einteilen; univ. in die Klässenliste eintragen; ~ them in alphabetical order führen Sie dieselben in ... auf.
classis (kläs-¹-fä), pl. **clases** (kläs) [it. id.] s. 1. + = class 1. — 2. Am. Educ., universitäts-Klasse f (= class 5). — 3. ecl. bei gewissen reformierten Kirchen: Klasse f, Kreisklasse f. — 4. + freistehender Bücherständer (a. die dadurch gebildeten Abteilungen einer Bibliothek).
classlander (kläs, kläs-¹-klä-¹-län-d) s., eocl. Vorleser m einer class (i. ds 6b).
class-list (cläs-¹-fä) s. Klässenliste f (v. univ. Educ. nach Klässen geordnete Liste derjenigen Studenten, die das Examen für honours bestanden h.).
classman (kläs-män), pl. **clamen** (kläs-män) s. 1. univ. Oxf. Student, der nach bestandnem Examen für honours der class-list (f. ds) eingereiht wird (ant. passman). — 2. Am. Mitglied n einer College-Klasse, v. in 3^{ten}: upper ~ Mitglied n der oberen Klasse. [follow.]
classmate (cläs-mät) (kläs, kläs-¹-mät) s. = class-
class-name (cläs-nem) s. 1. ♀, zo. e. Klässenname m. — 2. gr. Gattungsnamen.
~office (cläs-¹-fä) s. Lotteriebureau n.
~shooting (cläs-¹-fä-¹-tj) s. Wettschießen n, bei dem die Schützen nach Ausfall des Schießens in Klässen eingeteilt werden.
classy (kläs) s. = classy.
clastic (cläs-¹-fä) [grch.] a. 1. zertrümmernd. — 2. geol. aus Wroden älterer Gesteine bestehend: ~ rocks pl. Trümmergestein n. — 3. anat. zerlegbar (WodeW).
clat¹ proc. (kläs) I s. 1. Schmutzklumpen m; Kuhfladen m, mist m. — 2. Geschwätz n; Klatscherei f. — 3. Klatschjägermeister f. — II v/a. (cl.) a. agr. Erdklumpen zerklüften auf dem Felde. — 5. Dünger ausbreiten über e. Feld. — 6. die Klatterwolle abschaben von Schafen. — III + v/n. 7. klatschen. — Vgl. ~².
clat² (clät) (kläs) v. u. s. = claut.
clatch¹ proc. (klät) r. u. s. = clutch.
clatch² (clät) (clät) I v/a. (cl.) I. belledjen. — 2. bereit licherlich machen, verjuchsen. — II s. 3. Pjuch, Fledwert n.
clatch³ (clät) s. = calash.
clatch⁴ proc. (clät) s. = clutch 1.
clate proc. (klät) v/a. (cl.) I. = claut 1. — 2. beschmutzen.
clathrate (klät-¹-nät), ~old (clät-¹-ald) [it. a.], ♀ u. zo. netzartig gegittert.
clatter¹ (klät-¹-t) I v/n. (cl.) I. klappern, (p)raffeln, klirren, trappeln. — 2. plappern,

schwätzen; läuten. klatschen. — II v/a. (cl.) 3. klirren lassen, klappern mit ... — 4. + plappern. — 5. proc. N. durchpörreln. — III s. 6. Geräusch n, Getrappel n, Getöse n. — 7. Geschwätz n; (v. ds) laut. Gellatsch n. — IV adv., int. s. kläng!, klaps!, trach!
clatter² proc. (klät-¹-t) s. klappern m losen Steingerölls. — Vgl. ~¹.
clatter-bane (klät-¹-bän), ~bone (clät-¹-bän) s. 1. ♀ Art Kalligraphie f. — 2. co. etwa: Plapper-, Quatsch-Rede, der angeblich beim Plappern sich bewegen läßt.
clatterer (klät-¹-t) s. Plapperer m.
clattery (klät-¹-t) a. klapperrig.
clatty (clät) (klät-¹-t) a. drehtig, schmutzig.
Claude (Lorraine) glass (kläd kläs-¹-gläs) s. schwach tonverzer, gefärbter Handbriegel zur Konzentration der Ultraviolette eines Landläs in abgemäßigten Farbenbildern; auch bunte Schilde zur Verzierung einer Landläs.
claudent (kläd-¹-dnt) a., anat. schliefend; ~ muscle Schließmuskel m.
Claudia (kläd-¹-dä) npr. Claudia f (Prin.).
Claudian (kläd-¹-dän) a. claudisch. [m.]
Claudians (kläd-¹-dän) npr. Claudia's f.
claudicant (kläd-¹-dän) [it. a. hinfend. claudicare + kläd-¹-dän] v/n. hinfeln.
claudication (kläd-¹-dän) s. Hinfeln n.
Claudius (kläd-¹-dän) npr. Claudius m (Prin.).
claught (clau) (MU. klacht, CT.D. klacht) I p. p. von cleek. — II v/a. (cl.) a. plötzlich ergreifen, klauen. — III s. rafter Griß.
clause (kläs; Hom. claus) [af. id., mlt. clausa] s. 1. Rede- od. Schriftteil m. — 2. gr.: a) Nebenfat m; b) + Schlußfat m. — 3. Klausel f, besondere Bedingung, Zusatz m, Vorbehalt m; ~. — 4. + Schluß m. — Syn. i. condition.
~ Zu ~ 2a gr.: adverbial ~ Adverbial-, Umstands-fat m; connective ~ Konjunktional- oder Relativ-fat; coordinate ~ beiderseitiger Nebenfat; dependent ~ subordinate ~, accessory ~ untergeordneter Nebenfat; noun ~ Objekt-fat m; principal ~ Hauptfat m; relative ~ Relativfat m.
~ Zu ~ 3 (meist jur.) Bright's C. engl. Gesetzteil v. 1870 in der irischen Land-Gesetz zur Festsetzung d. Bildung unabhängiger Bauerngüter; codicillary (comminatory) ~ todizill-artiger (sprach- androherender) Zusatz; conscience ~ Gewissensklause f; most favoured nation ~ Meistbegünstigungsklausel; onerous ~ lästige Bedingung; penal ~ Strafbestimmung f; saving ~ Ausnahmebestimmung f; testamentary ~ Testamentklause f; understood ~ als selbstverständlich eingelegte Bestimmung.
clause-rolls (kläs-¹-röll) s/pl. = close rolls (f. close² 1 ♀).
claustr (kläs-¹-t) s. und v. = cloister.
claustral (kläs-¹-täl) a. klosterlich; Kloster-
claustration (kläs-¹-täl-¹-stän) s. Einschließung f in ein Kloster.
claustraphobia (kläs-¹-täl-¹-fö-bä) [it., grch.] s., med. krankhafte Furcht vor geschlossenen Räumen (Klosterphobie).
claustraphobic (kläs-¹-täl) a. und s., med. sich vor geschlossenen Räumen fürchtend (Klosterphobisch).
clausal (kläs-¹-täl) a. verknüpfend.
clausure (kläs-¹-täl) s. 1. Einschließung f. — 2. eingeschlossener Platz. — 3. Verjuch m. — 4. m. d. verstopfter Kanal.
claut (clät) v. n. proc. N. (klät) I v/a. (cl.) I. klauen, (aus-, ab-)klauen, zusammenklauen; legen. — II s. 2. + greifende Hand, Klau f. — 3. Schwanz- od. Hinterhand f. — 4. m. d. verstopfter Kanal.
clav (clät) (klät) I v/a. (cl.) I. klappen, (p)raffeln, klirren, trappeln. — 2. plappern,

clavate, ~d (klät-¹-wät, klät-¹-wät-¹) [it. clavatus] a. ♀ und zo. 1. keulenförmig; anat. ~ articulation = clavation 2. — 2. + mit Knoten, warzig.
clavation (klät-¹-wät-¹-fän) s. 1. ♀ u. zo. keulenförmige Bildung. — 2. anat. Nagelbildung f der Knochen.
clavato... (clät) in 3^{ten} = clavate.
clave¹ (clät) (klät) pret. v. cleave.
clave² (clät) (clät) s. = of a blockmaker Bohrloch m. [boden f/pl.]
clavenu (fr.: kläs-wä) [fr.] s., vet. Schaf-
clavecin (klät-¹-wät-¹-fän) [fr.] s. 1. Spinet (= harpsichord). — 2. Tastatur f des Klaviers.
clavichord (klät-¹-wät-¹-fän) s. Spinet-
clavel (klät) (klät) s. = clavy.
clavellate (klät-¹-wät-¹-lät) a. = clavate.
clavellated (clät-¹-wät-¹-lät) a. 1. chem.: ~ ashes pl. feine Pottasche. — 2. = clavate.
claver¹ (clät) (klät) v. n. proc. N. (klät-¹-wät-¹) I v/n. (cl.) a. schwätzen. — II s. Geschwätz n (et s. pl.). [stimmen.]
claver² (clät) (klät) v. n. proc. N. (klät-¹-wät-¹) I v/n. (cl.) a. schwätzen. — II s. Geschwätz n (et s. pl.). [stimmen.]
Claverhouse (klät-¹-wät-¹-hüs) npr. f.
clavestock (klät-¹-wät-¹-stök) s. Gabel f.
claviary (klät-¹-wät-¹-n) s. Schließel-
claviat (klät-¹-wät-¹-t) s. Klaviatur f.
claviatur(e) (clät-¹-wät-¹-tj) s. (Clav. klät-¹-wät-¹-tj) s. Klaviatur f.
clavicebalo (klät-¹-wät-¹-tj) s. Klavierspiel m.
clavichord (klät-¹-wät-¹-fän) s. Klavichord n (alte Art Klavier, 18. sa.).
clavichorium (klät-¹-wät-¹-fän) s. Klavierspiel m.
clavicle (klät-¹-wät-¹-l) [it.] s. 1. anat. Schlüsselbein n. — 2. ♀ + kleine Rante. — 3. + med. Wange f.
clavicorn (klät-¹-wät-¹-körn) [it.] a. u. s., ent. (Käfer m) mit keulenförmigen Fühlern.
clavicornate (klät-¹-wät-¹-körn) a. = clavicorn.
clavicle (klät-¹-wät-¹-l) [it.] s., anat. Schlüsselbein n. — 2. ♀ mit Ranten.
clavicular (klät-¹-wät-¹-lär) a. anat. Schlüsselbein betr.; Schüsselbein-
clavicle (klät-¹-wät-¹-l) a. 1. anat. mit e-m Schlüsselbein. — 2. ♀ mit Ranten.
clavicular (klät-¹-wät-¹-lär) s. Anat. Tasten-instrument, erfunden von Glabini; der Ton wurde durch Reibung abgegebener Schlüsselbein hervorgerufen. [stimmen.]
clavicymbal (klät-¹-wät-¹-tj) s. Klavierspiel m.
clavichorium (klät-¹-wät-¹-fän) s. Klavierspiel m.
clavier (klät-¹-wät-¹-fän) [it.] s. 1. = clavichord. — 2. Klavier n. — 3. (MU. klät-¹-wät-¹-fän) Klaviatur f, Tastatur f.
claviform (klät-¹-wät-¹-fän) a. 1. ♀ keulenförmig. — 2. anat. nagelförmig.
claviger (klät-¹-wät-¹-fän) [it.] s. 1. Schlüsselbein betr. m. Schiefer m. — 2. England: Schatzmeister m, Kustod m der Botschaften.
claviger (klät-¹-wät-¹-fän) [it.] s. 1. + Keulen-träger m. — 2. ♀ ent. = clavicorn.
clavigerous (klät-¹-wät-¹-fän) a. Keule oder Schlüssel tragend.
clavipalp (klät-¹-wät-¹-päl) [it.] a. u. s., ent. (Käfer m) mit keulenförmigen Tastern.
clavys (klät-¹-wät-¹-fän) pl. **clases** (klät-¹-fän) s. 1. Schlüssel m. — 2. fig. Schlüssel m einer Sache.
clavola, ~et (klät-¹-wät-¹-la, klät) s. (pl. v. clavola: ~es, ~li) [neu-It.] ent. Keule f am Fühler der Käfer.
clavus (klät-¹-wät-¹-fän) [it.] s. 1. ♀ Mutterhorn n, Prand m (im Getreide). — 2. med. hohler Kopfschwarte. [nim m.]
clavy (klät-¹-wät-¹-fän) pl. **clases** (klät-¹-fän) s. Ramin-

claw (klā) [a/e. *clawu*] **I** s. 1. Klaue f, Krallen f. — 2. Pfote f, Zaffe f. — 3. zo. (Krebs-) Schere f. — 4. P. Klaue f, Hand f. — 5. & Nagel m an ten Armbenblättern ter Reiten etc. — 6. ♂: a) Klaue f; Spalt m, Spalt m, Finne f an Hammer, Brech eisen, Winde etc.; b) Trakt, Wiege-zange f. — 7. ↓ to make a ~ to windward = 19. — 8. ↓ *sl.* Hieb m mit der „neunschwänzigen Klaue“. — **II** v/a. **Da** 9. mit Klauen, Nägeln u. (ger-)trahen, (um) Krallen, herreichen — 10. paden, fassen, betasten. — 11. mit *scott.* Leife kratzen, krauen; klettern; to ~ an old man's paw ein hohes Alter erreichen. — 12. † *adv. prov.* schmeicheln, um den Bart gehen (a. to ~ the back of, to ~ by the back, to ~ a p.'s toe, to ~ by the sleeve); †. — 13. ↓ to ~ the wind den Wind abtueifen, so nahe als möglich beim Winde segeln. — 14. P to ~ one's way along voran ~ tapfen, -taufen. — 15. mit *adv.* to ~ away: a) abkrachen; b) † to ~ off; *carp.* to ~ in einflammen; to ~ off: a) abkrachen; entfernen; abnagen, gierig essen, verjählingen; b) † *scott.*: schnell abtun; c) † tüchtig durchprügeln; d) † schelten, heruntertreiben; verjähren; e) ↓ = 19. — **III** v/n. **Da** 16. kratzen; sich ankrallen. — 17. P fassen, greifen (at nach); †. — 18. † schmeicheln, es halten mit (upon, with). — 19. ↓ windwärts vom Ufer abjahren; a. to ~ off (the shore oder from the shore) ab. to ~ it off. — 20. P to ~ off weglassen, aufkratzen, anerkennen.

Zu ~ 6: devil's ~ Teufelsklaue f, Steinhöhle f; iron ~s pl. Brandeisen n.

Zu ~ 12: † to ~ the ears, the humour, &c. of a p. j-3 Ohren, Launen etc. schmeicheln; † to ~ hold of a th. etwas greifen, paden; † *adv. scott.*: to ~ favour = to curry favour (f. curry); *scott.* *prov.* ~ me and I'll ~ thee wie Du mir, so ich Dir; Wurst wider Wurst.

Zu ~ 17: he ~ed round me like a cat er hängte sich an mich wie e-e Klaue.

claw-back (klā) † *adv. prov.* (klā-bäl) **I** s. Schmeichler m, Schmarotzer m. — **II** a. schmeicheln. — **III** v/a. **Da** schmeicheln.

claw-bar (klā-bār) s. Brech-eisen n mit gebogener und gepalpeter Klaue.

claw-board (klā-bōrd) (s) s. = clap-board. [Horn-abfall m.]

claw-chips (klā-ʃip) s/pl. Klauen-, f. clawed (klā) a. 1. klauig, mit Klauen od. Scheren. — 2. zerkratzt (auch ~ up).

claw-foot (klā-ʃūt) s. Klauenfuß m, geteilter Fuß an Weeteln etc. — **II** a. = claw-footed.

~footed (klā-ʃūt) a. Klauenfüßig.

~hammer (klā-hām) s. 1. Spalt-, Klau-hammer m. — 2. F ~ coat Grad m.

~hand (klā-hānd) s. med. Klauenhand f.

clawing-ship (klā-ʃip) s. Lub-halter m. [Nagel-glied n.]

claw-joint (klā-dʒɔɪnt) s. anat. Klauen-, f.

clawker (klā-ʃər) s. Erwidmaschine: Epische-palle f (bei fahrenden Klauen).

clawless (klā-ʃlɪs) a. ohne Klaue(n).

claw-sick (klā-ʃɪk) a., *vet.* mit der Klauen-scheuche behaftet.

claw-sickness (klā-ʃɪk-nɪs) s., *vet.* Klauen-scheuche f, Fußsäule f der Esäule und Rinder.

claw-stopper (klā-ʃtɒp) s. Klau-stopper m. [m., Klaue f.]

claw-vrench (klā-vrɛnʃ) s. Nagel-ziehler.

clay (kle) [a/e. *clay*] **I** s. 1. min. Thon m, Lehm n, Leiten m; †. — 2. † weite. s. Erde f (vb. als Grabbede); Schmutz m — 3. *fig.*

irdische Hülle, Staub und Asche, menschlicher Leib. — 4. f = clay-pipe. — 5. ♂ Deden n, Terrerien n des Zuckers. — **II** a. 6. thonig; Thon..., Lehm... — **III** v/a. **Da** 7. mit Thon od. Lehm behandeln, bededen, verschmieren, beschlagen. — 8. Sand-boden mit Lehm oder Thon mischen. — 9. ♂ Zucker deden, terrieren. — 10. mittels Thons reinigen. — 11. † Weeteln verkleben.

Zu clay I min. oder ♂: apyrus ~ fire-, refractory ~ feuerfester Thon, Chamotte-Thon m; baked ~ gebrannte Erde, Terralotte f; *geol.* bituminous ~ Schieferthon m; calcareous ~ Kalkmergel m; China ~ Kaolin n; drawn ~ eingeschrumpfter Thon; long ~ sehr plastischer Thon; metallic ~ vergletten m; poor ~ magerer, sandiger Thon; Schluß m; potter's ~ Töpferthon m; slaty ~, blue ~ Rint m; Töpfer: the ~ shrieks der Thon schwindet; *fig.* feet of ~ thönerner Füße.

clay-back (kle-bāk) s. = clay-trough.

~bund (kle-bānd) s. dünnes Thonlager;

~bank (kle-bānk) s. Thon-Eisenstein m.

~bauk (kle-bānk) s. 1. *geol.* Thonhöfch f. — 2. dunkel-gelbliche Pferdefarbe.

~basket (kle-bāskɪt) s. Zuckerrast. s. Klei-kerb m. [Futter n um einen Zuckerrast.]

~border (kle-bōrd) s. Zuckerrast. s. Thons-

~brained (kle-brāend) a. dummköpfig (*SH. II. IV, a, 2, 4, 251*). [Ziegel m.]

~brick (kle-brɪk) s. Lehmstein m, Lehm-

~brill (kle-brɪl) s. mit Thon geformt, gebaut.

~cell (kle-sɛl) s., *elect.* Thonzelle f.

~cold (kle-kōld) a. erdalt, eiskalt, schlaf.

~coloured (kle-kōləd) a. thonfarbig.

~course (kle-kōrs) s. Lehmhütte f.

~course (kle-kōrs) s. Thonlager n.

~cover (kle-kōvə) s. Zuckerrast. s. ~ of moulds Kleischiebe f, Thonlage f.

~cut (kle-kət) a. in od. durch Thon geschnitten.

~cutter (kle-kətə) s. Zöpferei: Thon-schneide f, Hau-eisen n.

~ditch (kle-dɪtʃ) s. Zöpferei: Sumpf m.

clay (kle) [jr.] s. Hürde f. [Leffer (m).]

clay-ent (kle-ent) s. Erde, Thon, Lehm-

clay-enting (kle-entɪŋ) s. Erd-essen n.

clayed (klejd) a. 1. ♂ mit Lehm od. Thon bedekt etc. — 2. thon-, lehm-artig.

clayen (klejd) s. thönern.

clayey (klejd) a. 1. thonig, lehmig, fettig; ↓ ground Lehm-, Klei-erd m. — 2. *fig.* den menschlichen Körper betreffend. — 3. thon-, lehm-artig. [Thonboden.]

clay-farm (kle-ʃɑ:m) s. Landgut n mit

clay-farm (kle-ʃɑ:m) s. = clay 3.

clay-ground (kle-ɡraʊnd) s. Lehm-, Thon-boden m. [m.; Thon-hinterfütterung f.]

claying (kle-ʃaɪŋ) s., *arch.* Thonschlag

claying-bar (kle-ʃaɪ-bār) s. = clay-iron.

claying-house (kle-ʃaɪ-haʊs) s. Zuckerrast. s. Zedehaus n. [Zed-, Terrier-gefäß n.]

claying-vessel (kle-ʃaɪ-vɛsəl) s. Zuckerrast. s. Zuckerrast-eisen n. [Eisenstein m.]

clay-iron-ore (kle-ʃaɪ-ɔ:ə) s., *min.* Thon-clayish (kle-ʃaɪ-ɪʃ) a. thonig, lehmig.

clay-kiln (kle-ʃaɪ-klɪn) s. Thon-Brenn-Ofen m.

~like (kle-ʃaɪ-lɪk) a. thon-, lehm-artig.

~lining (kle-ʃaɪ-lɪnɪŋ) s. Wasserbau: Thonbrust f, Nacharbeit f eines Damms.

~loam (kle-ʃaɪ-ləʊm) s., *min.* hart thoniger Lehm.

~maker, ~man (kle-ʃaɪ-mə-keɪ, ~mən) s. Zie-gel: Thonzubereiter m.

~marl (kle-mɑ:ɪl) s. 1. *min.* Thonmergel m. — 2. ♂ *arch.* Klei(über)m, Lehmputz m.

~mason (kle-məʃn) s., *arch.* = clay-marl 2. [Reinigungsmaschine f.]

~mill (kle-mɪl) s. Thonmühle f, Thon-claymore (kle-ʃaɪ-mɔ:ə) [gaol.] s. 1. *qm.* in den *scott.* Hochlanden: zweifelhafliches (zwei-

hänbiges) Breitschwert. — 2. 16. *sw.* 2. breiter Kordegen. — 3. Fiedler m mit dem Breitschwert. [m.]

clay-mortar (kle-ʃaɪ-mɔ:tə) s. Lehmörtel

~noz(z)le (kle-ʃaɪ-nɔ:z) s., *metall.* Vorlage f eines Zint-Ofens (= condenser).

~pau (kle-ʃaɪ-pau) s. Mulde f im thonigen Boden, welche das gesammelte Regenwasser festhält.

~pipe (kle-ʃaɪ-paɪp) s. Thonpfeife f.

~pit (kle-ʃaɪ-pɪt) s. Thon-, Lehm-grube f.

~plug (kle-ʃaɪ-plʌg) s., *metall.* Thonpfropf m.

~post (kle-ʃaɪ-pɒst) s. = clay 3.

~puddle (kle-ʃaɪ-pʊd) s., *arch.* = claying.

~pulp (kle-ʃaɪ-pʊlp) s. Zöpferei: Thonbrei m.

~sand (kle-ʃaɪ-sænd) s. Mauerfall m.

~slate (kle-ʃaɪ-sleɪt) s., *min.* Thonchiefer m.

~soil (kle-ʃaɪ-sɔɪl) s., Wasserbau: Kleisode f.

~sod (kle-ʃaɪ-sɒd) s. Thonboden m.

~stone (kle-ʃaɪ-stəʊn) s., *min.* erdiger Feldspat.

~sugar (kle-ʃaɪ-sʃʊg) s. Brotzucker m.

~tempering (kle-ʃaɪ-tem-pɪŋ) s.: ~maschine Lehm-Trepmaschine f.

Clayton (kle-ʃaɪ-tɒn) *npr.* (Prin.).

clay-trough (kle-ʃaɪ-traʊ) s. Zuckerrast. s. Thonbad m, Formtrog m.

~wall (kle-ʃaɪ-wɔ:l) s. Lehmwand f.

~weed (kle-ʃaɪ-wi:d) s. = colt's-foot.

~white (kle-ʃaɪ-waɪt) a. weiß wie Thon.

~work (kle-ʃaɪ-wɜ:k) s. Thon-, Zöpferei-ware f.

~worker (kle-ʃaɪ-wɜ:kə) s. Ziegelschläger m.

~yellow (kle-ʃaɪ-jeləʊ) a. dunkelbraun-gelblich.

cleach † *adv. prov.* (klɪʃ) **De. I** v/n. = clutch. — **II** v/a. Wasler etc. mit hoher Hand oder einem plachen Gefäße schöpfen.

cleaching-net *prov.* (kle-ʃaɪ-ɪŋ-net) s. Handfisches mit halbkreisförmigen Bügel.

clead (klejd) u. *prov.* N. (klɪd) **I** v. = clothe. — **II** s. = clothing.

cleading (kle-ʃaɪ-dɪŋ) s. 1. *scott.* u. *prov.* N. Kleidung f, Bekleidung f. — 2. ♂ *mach.* Rest-Bekleidung f, verbleibte Bemantelung, Mantel m. — 3. ♂ Holz, Pflanzen, Eisen- etc. Bekleidung f, Wogen-Belag m er Brüste.

cleam † *adv. prov.* (klɪm) **Da. I** v/a. 1. schmieren, streichen (an auf), beschmieren (with mit). — 2. leimen, zusammenleimen (a. to ~ up, together), anleimen, festleimen. — **II** v/n. 3. haften, kleben (to an).

clean (kleɪn) [a/e. *clane* tein] **I** adjective ♂ mit rein: 1. rein, sauber, unbeschmutzt, blank (auch *fig.*; *ant.* dirty); †. — 2. rein (nicht vermischt oder verfeinert mit fremden Zutaten) etc.; †. — 3. leer, ohne Fische od. Öl an Bord (Wasserschiffer, Fährboot); F vom Fährboot des Anglers: leer. — 4. † rein, klar (von Gesteinen). — 5. rein, unbeschrieben (Papier); sauber, reinlich (Schrein); — 6. *fig.* wortlos rein, leucht († of, from); †. — 7. *bibl.* rein: a) frei von rituel'ler Verunreinigung; b) nicht ver-unreinigt, zum Genusse geeignet (Zieler. — 8. nicht zur Leidzeit gefangen (Fische; *ant.* foul). — 9. P. an der Regel (Zwangs-personen). — 10. reinlich (Ziere; mit cleanly). — 11. fast f. rein, korrekt, elegant, „wohlge-putzt“ (Eitel, Extrade). — 12. jein gebaut, wohl ge-formt, niedlich, zierlich (bis. Pferd). — 13. ↓ schiffbau: scharf; jähig zulaufend; †. — 14. ↓ scharfsinnig, schlau, gerieben, geschickt, ge-wandt; †. — 15. frei von Ungleichmäßig-keiten (Schmitz, Bruch); frei von Hinder-nissen etc.; †. — *Syn.* (zu ~) clean rein, sauber, frei von Schmutz od. Flecken (auch *fig.*); cleanly reinlich in Gewohnheiten; pure süsslich rein, lauter, frei von fremden Beimengungen. — **II** *adverb* 16. rein, reinlich, sauber, sorg-fam; †. — 17. rein, glatt, gänglich, völlig, durchaus; †. — 18. auf e-e gewandte Weise, geschickt. — 19. ungehindert, glücklich; †. — **III** *verb active* ♂ a. 20. reinigen, saub-ern, putzen, polieren, blank maden; †. — 21. to ~ mit *adv.*: to ~ away j. to ~ off;

to ~ down von Kopf zu Fuß, von oben bis unten reinigen, säubern; to ~ off abputzen; to ~ off quarry-stones Bruchsteine aus dem Groben bearbeiten, das Vermittelte abhauen von ...; to ~ out: a) reinigen, ausfeuern, ausziehen; ausbaggern; blaueieren, ausfröheln, erschöpfen; c) s. austreten, ausbeuteln, jähropfen; to be ~ ed out of very penny um den letzten Pfennig gebracht sein; to ~ up: a) gründlich reinigen; aufputzen, Fußboden aufschmeißen, aufziehen, jähropfen; b) Handlauge reinigen, waschen; c) *Am.* im Oldminnen die gehämpte Getreideweizen waschen und abläutern. — *Syn.* To clean allgemein: von Schmutz re. reinigen; cleanse reinigen (mehr im höheren Stil geb.); purify *u.* in voller Reinheit herstellen. **IV verb neuter** 1 a. 22 sich reinigen, rein werden, Toilette machen (J aus v. Schaffen), sich (waschen und) sauber anziehen. — **V substantive** 23. Reinigung *f* re.; mit *adv.* ~ down, ~ out (siehe die Verbalverbindungen), ~ up *f.* dte. Art.

Zu clean 1: *fig.* to make a ~ breast (Nebensom) of ... j. breast 27; ~ curtains *pl.* frische, weiße Gardinen *pl.*; *fig.* to have ~ hands, to keep one's hands ~ reine Hände haben, *vs. fig.* der Befehdung unzugänglich sein, ehrenhaft handeln; *fig.* to show a ~ pair of heels sich schelmisch aus dem Staube machen, Fierengelock geben; as ~ as a (new) pin, as a whistle, &c. sauber wie frisch geschnittener Schnee; ~ linen reine, weiße Wäsche; *Co.* ~ shirt days *pl.* Reine-Tenden-Tage *m/pl.* (aus engl. Kriegsschiffen der Donnerstag und Sonntag); *hunt.* to hunt the ~ shoe die Fährte e-s Mannes verfolgen, dessen Schute nicht mit Wut oder Mißd. eingerieben sind (von jungen Hunden); to make a ~ sweep of reinigen, aufräumen mit; to make a ~ sweep of a p. j-m sein ganzes Geld abnehmen oder abgewinnen; *fig.* to keep a ~ tongue reinen Mund halten.

Zu ~ 2: ~ bill of health heße bill 47; * ~ coffee gemorjelter, gereinigter Kaffee; ~ hemp Reinhanf *m*.

Zu ~ 5: ~ coin: to make a ~ copy of et. ins Reine jähreiben; *typ.* ~ proof Revisionsbogen *m*; *Am.* ~ ticket Wahlzeitung *m* ohne Abänderungen.

Zu ~ 6: *Am.* the ~ thing das Rechte, Schicksal; it isn't the ~ thing es ist nicht recht; es ist nicht, wie es sein sollte.

Zu ~ 13: ~ ship: a ship ~ forward ein vorn scharfes Schiff; ship ~ in the run hinten scharfes Schiff; ~ run scharfer Verlauf im Hinterstift.

Zu ~ 14: *sl.* ~ boxer, trick geschickter Worer, Streich; ~ feat geschickl. That.

Zu ~ 15: ~ cut, cleavage glatter Schnitt, glatte Spaltung; ~ leap over a fence glatter Sprung über eine Hecke; *fig.* to give a p. a ~ leg up (over the job) j-m beistehen, auf die Beine helfen.

Zu ~ 16: to sweep ~ rein (aus-)legen; *fig.* völlig hinweglegen, aufräumen mit; the room must be swept ~ das Zimmer muß rein gefegt werden; ~ the horse swept the field ~ of the enemy's foot die Reiterei legte die feindlichen Fußtruppen aus dem Felde; *prov.* new brooms sweep ~ neue Besen lehren gut.

Zu ~ 17: ~ armed völlig bewaffnet; I was ~ done-up ich war ganz herunter, hund(c)müde; ~ the sails are ~ full die Segel sind gut voll; ~ contrary, different, forgotten, impossible völlig entgegengesetzt, verschieden.

rein vergessen, unmöglich; P ho's ~ gone, he's ~ off his chump er ist rein verrückt; this is ~ kam dies ist ganz schön (*SIL. Cor. 3, 1, 304*); to go ~ off one's head (P chump od. nut) völlig den Kopf verlieren; he bit my ear ~ off ... glatt ab; a ball goes ~ through a board ... geht glatt durch ...; ~ otherwise völlig, ganz anders; ~ out of the way ganz verfehrl; † quite and ~ ganz und gar; to shoot ~ dead *F* manchetot jähieben.

Zu clean 19: to come off ~ with glücklich fertig werden mit; mit heiler Haut davontommen.

Zu ~ 20 (mh 0): *metall.* to ~ the ball den Teuf putzen; *fig.* to ~ the board reinen Tisch machen; to ~ old bricks den Mörtel von alten Bausteinen entfernen; to ~ thrashed corn Getreide worich; to ~ cotton Baumwolle entlören, egrenieren; to ~ the odges die Ränder reinigen od. wegnehmen; to ~ a file e-e Feile ausputzen; *mach.* to ~ the fires die Feuer reinigen od. putzen; to ~ by firing Gewehr abblasen; *metall.* to ~ a lining-fire austräumen; to ~ gold Gold waschen; to ~ a harbour e-n Hafen ausbaggern; to ~ a hide's Felle ausstreifen; to ~ one's nails, teeth sich die Nägel, Zähne putzen, reinigen; *metall.* to ~ ore Erz erledigen; to ~ oneself = ~ 22; to ~ raw sugar Zucker raffinieren; P to ~ the slate seine Schulden bezahlen; *typ.* to ~ picks Putzen herausmachen; to ~ timber Holz (ab)schlichten; to ~ wheat Weizen slären; to ~ wool by beating it with sticks Wolle sladen; ~ed gloves *pl.* gewaschene (Glacé-) Handschuhe *m/pl.* (HO).

cleannable (kl'ē-n'bl) *a.* (gut) zu reinigend(b). [*Wäsche.*]

clean-bred (kl'ē-n'brēd) *a.* von reinem ~-built (n-blit) *a.* clean-shaped.

~cravatish (k-l'ad'w-ā-tish) *ad.*, *co.* steif, jorm'll.

~cut (k-l'it) *a.* scharf geschnitten, scharf gezeichnet, bestimmt, genau. [*(gra. Fern.)*]

Cleaner (kl'ē-n'br) *npr.* Kleander *m*

clean-down (kl'ē-n'daun) *s.* gründliche Reinigung (*f.* a. clean 21).

cleaner (kl'ē-n'br) *s.* 1. der, die, das Reinigende; j. der (od. et. das) säubert, putzt re.; ~ of a shaft Schachtelheber *m.* — 2. Sieber(in). — 3. ~ Gerberei: Putzmeister *n.* — 4. ~ Sieberet re.: Streichbrett *n.*, Damblatt *n.* — 5. ~ Spinnerei: die Heincere Stachelwale von zwei; cotton-~ Baumwoll-Reinigungsmaschine *f.*

clean-fingered (kl'ē-n'fing'gd) *a.* 1. mit reinen od. zierlichen Fingern. — 2. *fig.* = clean-handed 2. [*glattem Faden (Sots.)*]

~grained (k-l'grend) *a.* ohne Knoten, mit ~-handed (k-l'hān'd) *a.* 1. mit reinen Händen. — 2. *fig.* ehrenhaft, ehrlich, gewissenhaft; ~ness (k-n'h) *s.* Ehrlichkeit *f.*

cleaning (kl'ē-n'ing) *s.* 1. (a. ~ up, &c.) Reinigen *n.*, Putzen *n* re. (*f.* clean 11); dry (od. French) ~ of clothes Kleiderreinigung *f* auf trockenem Wege. — 2. Austräumen *n.*, Abfuhr *f.* — 3. *as pl.* Fegeln *n.*, Rehricht *m.* — 4. *proc.* = cleansing 3.

cleaning-door (kl'ē-n'ing-dōr) *s.*, *mach.* Reinigungsöffnung *f* des Reheis.

~powder (k-l'pau-dōr) *s.* Putzpulver *n.*

~rod (k-l'rod) *s.* Putzstod *m.*

~scovel (k-l'skōv-ēl) *s.* Wäderei: Efenwisch *m.* [*Schuppen m.*]

~shed (k-l'schēd) *s.* Sieberei: Reinigungs-
cleanish (kl'ē-n'ish) *a.* ziemlich rein.
cleanly (kl'ē-n'li) *adv.* zu cleanly 1.
clean-limbed (kl'ē-n'limbd) *a.* von ebenmäßigem Gliederbau.

cleanliness (kl'ē-n'li-n'is) *s.* Keimlichkeit *f*, Sauberkeit *f*; Keinheit *f*; *prov.* ~ is next to godliness die äußere Keimlichkeit ist der innere Unterstand (Küder).

cleanly (kl'ē-n'li) *adv.* (N. ally *adv.*) 1. rein, keimlich, sauber. — 2. reinigend. — 3. † *fig.* sauber, rein; unschuldig. — 4. † *g.* schickl; elegant. — *Syn.* *f.* clean 1.

cleanly (kl'ē-n'li) *adv.* zu clean 1.

clean-made (k-l'mēd) *a.* = clean-shaped.

cleanness (kl'ē-n'is) *s.* 1. Keinheit *f*, Sauberkeit *f*. — 2. *fig.* Keinheit *f* der Eiten, Unschuld *f*, Keuschheit *f*. — 3. Keinheit *f*, Feinheit *f*, Zierlichkeit *f* der Sprache re. — 4. † ~ of teeth Mangel *m* an Nahrung.

cleansable (kl'ē-n'is) *a.* zu reinigend(b).

cleansing (kl'ē-n'is) [*cf. cl'ānsian*] *v/a.* Ob. 1. reinigen, säubern, jähieren, putzen; (aus-)lehren, (aus-)legen; jählen, waschen; ~. — 2. *fig.* reinigen, befreien, löspreden (from, of, von). — 3. ~ Brauerei: nachgären lassen und abzurich slären. — 4. abjählammen, ausbaggern. — 5. ~ Suderfabr.: mit Wasser, Kiesel re. deden. — 6. ~ *metall.*: a) aufbereiten, durch Aufbereitung reinigen; b) durchslößen. — 7. ~ (ab)feigen. — 8. Unheheiten entfernen von, polieren. — 9. ~ *med.* durch ein Reizmittel reinigen. — 10. *bibl.* rüh'n od. vom Blutsage reinigen. — 11. *v/n.* Ob. 11. sich reinigen, die Nachgeburt abtreiben (von Haustieren). — 12. † Reinigung *f*. — 13. *proc.* = cleansing 3. — *Syn.* *f.* clean 11.

Zu ~ 1 Ob: to ~ a gun ... ausputzen; reinigen; to ~ the iron by welding ... ausjähweihen; *typ.* to ~ (mh to wash) die type die Schrift walden.

cleanser (kl'ē-n'is) *s.* 1. Reiniger(in), Auslecherer(in), Putzer(in); well-~ Brunnenfeger *m*; ~ of sluices Schleusenräumer *m.* — 2. ~ *med.* Wjähre, Purgiermittel *n.*

cleann-slung (kl'ē-n'is) *a.* wohlgebaut.

cleansible (kl'ē-n'is) *a.* = cleansable.

cleansing (kl'ē-n'is) *s.* 1. Reinigen *n* re. (*f.* cleanse). — 2. ~ (*s pl.*) = cleansing 3. — 3. Nachgeburt *f* beim Vieh.

cleansing-days (kl'ē-n'is'ing-dēs) *s/pl.* Reizmittelwoch und die drei folgenden Tage.

~vat (k-l'vāt) *s.* Brauerei: Klärbehält *m.*

~week (k-l'vīk) *s.* *eccl.* Woche *f* nach dem Sonntag Eftomi'hi.

clean-skins (kl'ē-n'skin) *s/pl.* ungezeichnetes, halbweißes Vieh (Wustation).

~timbered (k-l'tim'bēd) *a.* ebenmäßig gebaut (*SIL*).

~up (kl'ē-n'up, *CT.D.* kl'ē-n'up) *s.* 1. *f* allgemeine Wöschung und Reinigung, großes Reinmachen. — 2. *Am.*: a) Goldwälsche *f*; b) das durch die Wälsche erlangte Gold (*f.* auch clean 21).

clere (kl'ē) [*n/je. cler(e)*], (alt-)fr. *clair*, lt. *clarus* *f.* adjectiv *o* (*f.* ~ly) 1. klar, hell, rein, durchsichtig (Stas, Luft, Flamme, Zag, Farbe, Auge re.; *ant.* cloudy, foggy, opaque, &c.); ~. — 2. *ist* †: hell, licht (Tagelicht; *ant.* dusk). — 3. klar, heiter (Simmet, Wetter). — 4. klar, frisch, blühend (Saut, Wefschafel). — 5. *fig.* klar, deutlich, verständlich, unzweifelhaft; ~. — 6. klar, bestimmt, unterfcheidbar, scharf hervorretend, deutlich; ~. — 7. klar, scharfsichtig, durchdringend, unbefangen (Auge, Geist re.); ~. — 8. im klaren, sicher, entfchlossen (about, as to, on, † in (an opinion, a belief); † of (a fact); ~. — 9. † froh. — 10. klar, hell, rein (Etimme re.); as ~ as a bell glodenrein. — 11. *fig.* rein, ftedenlos; ~. — 12. ohne Abzug re., rein, ~ netto (Einnahme re.); ~. — 13. vollständig, ganz, unbedingt; ~. — 14. frei von Gemiffen, ohne Unannehmlichkeiten; geordnet (Verhältnisse); uneingefchränkt, ungehindert; offen (Weg

ac.); 7. — 15. ♀: a) klar, bereit; b) v. Zurecht. klar; c) von der Rufe: klar, rein, gesund; d) ungehindert, frei, offen (Zackwasser); e) unbeschädigt, ob. Ladung, leer; f) ~ side Höhe f. vom Wasser bis zur Deckplatte; 7. — 16. breit, in der innern Seite; im Lichten. — 17. glatt, frei von Flecken u. Knoten; behauen; schablos (Bois). — 18. O Webers: durchbrochen. — 19. Am., sl. rein, unversehrt, unversehrt, echt; 7. — 20. † sl. betrunken. — Syn. clear klar, deutlich im eig. (aus fig.); distinct klar, nicht mißzuverstehen (b); evident klar, ungleichmäßig (nur fig.); plain klar durch Einfachheit. — II adverb 21. hell, klar; 7. — 22. ungehindert, klar; 7. — 23. (häufig mit away, off, out, over, through) völlig, gänzlich; 7. — III substantive 24. † Helle f., Klarheit f. — 25. paint. ~s pl. Lichter n/pl. — 26. innerer Raum; in the ~ im Lichten. — 27. Aufklärung f. (bes Wetters). — 28. O Zufahrt. ~ Klöfel n. — Vgl. ~ 2.

Zu clear 1: ~ brown, ~ white hellbrann, weiß; P ~ crystal Schnaps m; ~ ganze dünner Fyor; ~ sieht: a) helle Augen; b) freie Ansicht; (eb. gray) soup Fleischbrühe f. (Dessin); ~ spot in a cloudy sky helle Stelle am bewölkten Himmel.

Zu ~ 5: ~ case of fraud offener Schwindel; a ~ case was made out against him er wurde der Schuld vollständig überführt; ~ title unbeschränktes Recht; Am. regelrechte Mutung; it is ~ that he does not mean to come back offener beabsichtigt er nicht zurückzukommen; to make a th. ~ to a p. i-m et. klar machen; that is as ~ as can be das ist selbstverständlich, sonnenklar; F as ~ as noonday (eb. as the sun) sonnenklar, F klar wie Klöfelbrühe.

Zu ~ 6: ~ hand deutliche Handschrift; to give a ~ account of ... e-e klare Darstellung geben von ...; not to see one's way ~ nicht klar sein über die Mittel und Wege in etwas.

Zu ~ 7: ~ head klarer, offener Kopf; ~ judgment klares, gesundes Urteil; ~ reason klarer Verstand.

Zu ~ 8: are you ~ about it? ist es Ihnen klar?; it must be ~ to every one es muß jedem klar sein.

Zu ~ 11: ~ conscience reines Gewissen; ~ from faults fehlerfrei; provb. a ~ conscience a sure card ehrlich währt am längsten.

Zu ~ 12: ~ amout Kassenbestand m; ~ estate schuldenreines Gut; ~ profit Reingewinn m; ~ after debts paid nach Abzug der Schulden; ~ of income-tax nach Abzug der Einkommensteuer.

Zu ~ 13: the ~ contrary das gerade Gegenteil; the law allows you ten ~ days to ... das Gesetz gestattet Ihnen 10 volle Tage, ju ...

Zu ~ 14: ~ sight, view freie Ansicht; Am. ~ swing gute Gelegenheit, freier Spielraum; to be ~ of a p. i-n bezahlt haben; i-n los sein; to make the way ~ for a p. i-m den Weg ebnen; fig. to make a ~ run of it, to make it ~ sailing offen und ehrlich mit der Sprache heraussprechen.

Zu ~ 15 ♀: ~ coast klare, reine Küste; the coast is ~ die Küste ist frei; fig. die Luft ist rein, es ist keine Gefahr vorhanden; F euph. es ist niemand auf dem Klotz; ~ hawse klare Kette; to keep a ~ hawse das Untertan klar halten; ~ rope klares Zan; ~ water offenes Fahrwasser; ~ for action klar zum Geheht; ~ for sailing klar zur Abfahrt.

Zu clear 19: Am. ~ grit: a) reine, ehrliche Sache; b) ehrenhafter Mut; c) et. Selbstverständliches; d) echter Stoff (Getränk) (f. a. clear-grit).

Zu ~ 21: the fire burns ~ ... hell.

Zu ~ 22: to come ~ get ~ off frei ansgen, davorkommen; ~ to get ~ klar, klar machen; to get ~ away ungehindert entkommen; to get ~ of ... sich befreien, sich frei- oder los-machen, loskommen von ...; jur.: to get ~ off freigesprochen werden; ~ to go ~ klar gehen; fig. unbeschädigt davorkommen; it went ~ through es ging glatt durch; to jump ~ to leap ~ over ohne Anstoß springen über; to keep (oneself) ~ of (sb. from) unterlassen, sich fern halten von, sich nicht mischen in, sich hüten vor, nicht berühren, nicht stoßen an; ~ to keep ~b. pass ~ of abhalten von (dat.), vermeiden; to stand ~ aus dem Wege gehen, Platz machen; ~ stand ~ of the cable! klar von der Kette!; ~ to steer ~ of glücklich vorbeikommen an, a. fig. i-m aus dem Wege gehen.

Zu ~ 23: to be swept ~ away rein fortgesetzt m.; the felled tree reached ~ over the river der gefällte Baum reichte gerade über den Fluß hinüber.

clear 2 (lit) [v. clear 1] O. s. I verb active

1. Himmel, Flüssigkeiten, Stimme re. klären, aufhellern, auflären, durchsichtig ob. klar machen; 7. — 2. O. s. d. abbläuen, säubern, fäubern. — 3. to ~ the air die Luft reinigen (aus fig.). — 4. erklären, erläutern, auflären; unterrichten; 7. — 5. † beweisen. — 6. fig. reinigen, säubern, zieden abwaschen; Gewissen reinigen, entlasten (of, from von); 7. — 7. frei, los-sprechen; entlasten (of, from von); 7. — 8. von Hindernissen frei machen, befreien, säubern, öffnen, reinigen; 7. — 9. a) Matz zum Anbau lichten, ab-, aus-holzen; b) e-gerasteten Baum von Zweigen re. befreien, ansäuen. — 10. frei machen, befreien, enternern, fortjchaffen, wegräumen (of, † from von; i. aus to ~ away, to ~ off, to ~ out unter ~ 23 7.); 7. — 11. Saas, Zimmerc. leeren, räumen; 7. — 12. med. to ~ the bowels purgieren. — 13. † i-n fortjchaffen; to ~ oneself of a city e-e Stadt hinter sich lassen, sich aus einer Stadt fort-machen. — 14. Hindernis, Unannehmlichkeit re. passieren, glücklich vorbeikommen an (dat.), frei, unangesehen oder glücklich kommen durch et. an (dat.) vorbei; 7. — 15. ohne Anstoß springen ob. gehen über ..., zurück-legen; Sport: nehmen. — 16. ins reine ob. in Ordnung bringen; ~ sauten abtragen, be-richtigen, bejahren; 7. — 17. ans Geld-Ver-legenheiten befreien. — 18. ♀: a) zane re. klären, klar machen, klarieren; b) ~ to goods (out of bond) Güter (aus)klarieren, verzollen; ~ed for ... klariert nach ...; c) to ~ the coast von der Küste abhalten; fig. sich freie Bahn machen; d) to ~ a ship die La-dung loschen; e) ~ to ~ a ship for action ob. to ~ the decks ein Schiff klar zum Ge-heit machen; f) to ~ the hold klar klarmachen; 7. — 19. rein verdienen, netto ein-nehmen (by on); 7. — 20. alle Kosten e-s Ge-schäftes zusammen bezahlen; et. frei bringen durch (Zu- u.)Erzant. — 21. ~ Steds re. im Clearing-House (i. ds) verrechnen (auf-sen); 7. — 22. a) ♀ aufgewältigen, aufräumen, aufsäubern (alte Baue re.); b) O metall. to ~ a furnace aufbrechen; c) O metall. to ~ the tap-hole (Schöfen, Zetate re.) abbrechen. — 23. to ~ mit adv. 7. — II verb neuter 24. weiter: sich auflären, -hellen, -heitern (a. fig.); v. Flüssigkeiten klar ob. hell werden, sich klären (oh to ~ away, off, up; i. ~ 31 7.). — 25. frei werden;

klar kommen (von etwas Hindernis). — 26. durch seinen Abgang den Platz oder Weg frei-machen: den Platz räumen, weg-, fort-gehen, abziehen (aus to ~ away, off). — 27. sich leeren. — 28. † abrechnen, Meinungs-versehdenheiten re. ausgleichen, i-e. Ver-bündlichkeiten berichtigen (with mit, bei). — 29. i-e Ladung vor dem Auslaufen klarieren (schiff). — 30. ~ anslaufen (a. to ~ out, outward). — 31. to ~ mit adv. 7.

Zu clear 2 1: to ~ (up) the brow das Gesicht aufheitern; O arch. to ~ a building ein Gebäude auslichten; O metall. to ~ gold ob. silver ... abtrei-ben; to ~ one's throat sich räupern; to ~ (up) wine with gypsum Wein gipfen.

Zu ~ 4: to ~ (up ob. away) a doubt e-n Zweifel beseitigen, lösen; to ~ a title einen Anspruch klarlegen, als berechtigt nachweisen. I sein Gewissen entlasten.

Zu ~ 6: fig. to ~ one's conscience

Zu ~ 7: to ~ oneself of a crime sich vom Verdacht e-s Verbrechens reinigen.

Zu ~ 8: ~ to ~ an adit e-n Stellen aufräumen; ~ to ~ the attic das taube Gestein aufräumen; O to ~ the combs die Stämme und Kardn reinigen; to ~ the curso die Rennbahn von Resten freimachen; ~ the house!, ~ the room! marisch, hinaus!; ~ to ~ the lots by a fixed time die Kavelinge zur bestimmten Zeit wegräumen; to ~ a pig ein Schwein ausschlagen; to ~ a table abräumen, den Tisch abdecken; X to ~ the trenches die Kanigräben säubern; ~ the way! aus dem Wege!, Platz da!; to ~ the way den Weg freimachen (a. fig.).

Zu ~ 10: to ~ a dish eine Schüssel leer machen; F beim Examen: to ~ an examination paper alle Fragen beant-worten; to ~ a field: a) ein Getreide-feld aberten, b) (of the trunks) ein Stück Land auslöden; to ~ the sea of pirates das Meer von Seeräubern säubern; to ~ a ship of ice ein Schiff aus dem Eise freimachen, loslösen; to ~ (over) pick the vent das Bündloch aufräumen.

Zu ~ 11: the letter-boxes are ~ed at 9.30 die Briefkästen werden um halb zehn Uhr entleert; ~ to ~ a shop ein Lager räumen, ausverkaufen.

Zu ~ 14: to ~ (up) a difficulty eine Schwierigkeit heben.

Zu ~ 16: to ~ an account e-e Rech-nung bejahren; ~ to ~ the balance den Saldo ins reine bringen; to ~ a business ein Geschäft ins reine bringen, eine Sache erledigen; to ~ an estate (of debt, &c.) ein Gut von seinen Lasten befreien.

Zu ~ 18 ♀: to ~ a flag e-e Flagge klären; to ~ a tackle ein Tackel klären.

Zu ~ 19: to ~ a thousand a year netto 1000 Pfund jährlich verdienen.

Zu ~ 21 ~: the 'ing bankers' be-sonderes Konto der „ant v. England“, das den ausgleich sämtlicher Zahl unter dem Clearing-House-Zutreffenden durch die Cl.-H.-Über-tragungscheine vermittelt; clearing-clerk derjenige Klerik eines Bankhauses, welchem der Verkehr mit dem Clearing-House (f. ds) obliegt.

Zu ~ 23: to ~ away fortjchaffen, enternern, wegräumen, wegheben; to ~ away the weeds das Unkraut ausjäten; ~ to ~ in einklarieren (i. to ~ out 5); to ~ off Hindernis, Beseitigung fortjchaffen, ans der Welt schaffen; ~ sauten bejahren, berichtigen; to ~ out: 1. hinaus-, fort-jchaffen, hinauswerfen; 2. mit aus-nehmen, ansäuern; 3. ~ ausverkaufen; 4. F ausräumen, ausbuteln; 5. ~ schiff.

II v/n. Hunger (oder Durst) leiden, verhungern, verdursten, verschmächten.
clém ϵ (clém) v/a. $\bar{\epsilon}$ e. = clean.
clématis ϵ (clém-má-tis) s. $\bar{\epsilon}$ má-tis-tis oder má-tis-tis [lt., grch.] s. I. gemeine Waldrebe (*C. a. t. u. a.*) — 2. $\bar{\epsilon}$ Singrün (*Vincet.*)
clemeñcy (clém-m-ñs) s. = clemency.
clemency (clém-m-ñs) [lt. *clemencia*] s. I. Milde f, Guld f, Nachsicht f, Gnade f, Schonung f. — 2. $\bar{\epsilon}$ Milde f des Wetters, Klimas. — 3. $\bar{\epsilon}$ Beiname des Viscount Cannings, General-Gouverneurs von Indien, wegen f-r Milde gegen die Unfländischen von 1857.
Clemens ϵ (clém-m-ñt) npr. Klemens m (Sn.).
element ϵ (clém-m-ñt) [lt. a. $\bar{\epsilon}$ o. I. mild, gülig, gnädig, nachsichtig. — 2. $\bar{\epsilon}$ mild (Wetter, Klima).
Clementina (clém-m-ñt-na) $\bar{\epsilon}$ (clém-m-ñt-nin, -lin, $\bar{\epsilon}$ B. auch -lät n) npr. Klementine f (Sn.).
Clementine (MU. clém-m-ñt-nin, CT.D. $\bar{\epsilon}$ lin) [lt. *Clemens, Clement-em*] ecd. I. a. I. Klementinisch: a) die Schriften des hl. Klemens von Rom, b) die Konstitutionen von Papst Klemens V., c) die auf Befehl Klemens VIII. herausgegebene Vulgata betr. — II s. $\bar{\epsilon}$ pl. 2. a) die Konstitutionen des Papstes Klemens V. (7. Buch der *Sacrales*); b) gewisse, früher irrtümlich dem hl. Klemens v. Rom zugeschriebene Schriften. — 3. Anhänger pl. des Gegenpapstes Klemens VIII.
elementious $\bar{\epsilon}$ (clém-m-ñt-ju) = clement $\bar{\epsilon}$.
Clemmy (clém-m-ñ) npr. Klementinchen n.
cleuch (clénsh) [m/c. *clenchen*] I v/a. $\bar{\epsilon}$ e. I. Spitze $\bar{\epsilon}$ eingeschlagenen Nagels umschlagen, $\bar{\epsilon}$ Nagel, Nieten vernieten, verlinken, festklammern; ein-, aus-linken (= *clinch*). — 2. $\bar{\epsilon}$ Zigarette: Hinterweiche legen. — 3. $\bar{\epsilon}$ Fuß- $\bar{\epsilon}$ r- $\bar{\epsilon}$ Gähne einrücken. — 4. $\bar{\epsilon}$ fest zusammenpressen, Gaum ballen, Zähne aneinanderreiben (mü to $\bar{\epsilon}$ together). — 5. *fig.* Xerben stärken, anregen (= brace 18). — 6. fassen, festhalten, biden (*a. fig.*). — 7. $\bar{\epsilon}$ a) Trau mit Antersich befestigen (= *clinch*); b) in Vorausssat schlichten Wetters leicht mit Werg fassern. — 8. *fig.* abschließen, endgiltig erledigen; Beweis fügen, verstärken. — II v/n. $\bar{\epsilon}$ e. 9. greifen, fassen, halten. — 10. einander fest fassen (wie beim Ringen). — 11. $\bar{\epsilon}$ Wortspiele machen, in möglichem Doppelsinn reden. — III s. 12. Festhalten n, Griff m, Fassen n, Zuklammernpressen n; Ballen n der Faust. — 13. Halt m. — 14. $\bar{\epsilon}$ Vermitlung f, Verlinkung f, Nägeln, Niet n, Klinie f. — 15. zo. Klammer f an Anlettenfüßen. — 16. $\bar{\epsilon}$ Klinisch f, Antersich n. — 17. $\bar{\epsilon}$ Wortspiel n; doppelsinnige, wichtige Bemerkung (= pun). $\bar{\epsilon}$ Ziffen siehe bei *clinch*.
cleneher (clém-m-ñsh) s. = *clinch*.
cleuey prov. (clém-m-ñs) a. schmutzig.
cleue $\bar{\epsilon}$ (clém-m-ñs) v/a. $\bar{\epsilon}$ Db. 1. = clean. — 2. jur. : freijprechen.
cleome $\bar{\epsilon}$ (clém-m-ñs) [grch. s. $\bar{\epsilon}$]. Bilsenbaum m.
Cleomenes (clém-m-ñs) npr. Kleomenes m; a) Name mehrerer spartanischer Könige; b) griechischer Bildhauer. [führer.]
Cleon (clém-m-ñn) npr. Kleon m (alten. Volks-).
Cleopatra (clém-pá-t-ra, clém-pá-t-ra, clém-pá-t-ra) npr. Kleopatra f (ägypt. Königin, f 30 v. Chr.); $\bar{\epsilon}$ s. needle Nadel f der Kl. (ein 1877-78 aus Alexandria nach London gebracht) Obelisk, am Thames Embankment aufgestellt.
Cleopatrical (clém-pá-t-ra) a. Kleopatrina betreffend; $\bar{\epsilon}$ äußerst verschwenderisch.
clepe $\bar{\epsilon}$ (clép) I v/a. v. n. ruhen, nennen; schreiben. — II s. Schreib m, Ruf m.
clepsymnia (clép-sím-ni-a) [grch. s. $\bar{\epsilon}$]. Sanduhr f.
clepsydra $\bar{\epsilon}$ (clép-sí-dra) [grch. s. $\bar{\epsilon}$].
cleptomantia $\bar{\epsilon}$ (clép-má-n-ti-a) [grch. s. $\bar{\epsilon}$]. Kleptomantie f, Betrugskunst f.

cleptomane $\bar{\epsilon}$ (clép-má-ni-a) I a. Kleptomane betr., hehlich. — II s. Kleptomane m, hehlich.
clere $\bar{\epsilon}$ (clér) a. = clear $\bar{\epsilon}$. [clear-story.]
clerestory (clér-stó-ri) s. $\bar{\epsilon}$, arch. =
clergiable $\bar{\epsilon}$ (clér-dg-é-é) a. jur. das benefit of Clergy (s. benefit 3 $\bar{\epsilon}$) zulassend, unter geistlicher Gerichtsbarkeit stehend.
clerical $\bar{\epsilon}$ (clér-dg-é-é) a. = clerical.
clerigon $\bar{\epsilon}$ (clér-dg-é-é) s. junger Chorjänger.
clergy (clér-dg-é) [a/s. *clergie*; spät-lt. *clericus*] s. I. Geistlichkeit f, Klerisei f, Klerus m (ant. laity). — 2. $\bar{\epsilon}$ jur. = benefit of $\bar{\epsilon}$ (s. benefit 3 $\bar{\epsilon}$). — 3. $\bar{\epsilon}$ f. Gelehrsamkeit f. [eligible.]
clergyman $\bar{\epsilon}$ (clér-dg-é-mán) a. = cleric $\bar{\epsilon}$. s. ordiniertes Geistlicher (ant. layman); med. clergyman's (sore) throat Rachenentzündung f. — Syn. s. minister.
clergymanical $\bar{\epsilon}$ (clér-dg-é-mán-í-cal) $\bar{\epsilon}$, clér-dg-é-mán-í-cal) a., $\bar{\epsilon}$ bezeichnend für einen Geistlichen; geistlich.
clergywoman (clér-dg-é-wóm-én) $\bar{\epsilon}$, pl. $\bar{\epsilon}$ (clér-dg-é-wóm-én) s. I. $\bar{\epsilon}$ Frau f geistlichen Standes. — 2. $\bar{\epsilon}$ $\bar{\epsilon}$ Frau f ed. weibliches Familienglied eines Geistlichen.
cleric (clér-é-í) a. u. s. = clerical 1-3.
clerical (clér-é-í) I a. $\bar{\epsilon}$ o. I. geistlich, die Geistlichkeit betreffend; Klerikal; $\bar{\epsilon}$ coat schwarzer, von Geistlichen im bürgerlichen Leben getragener Rod. — 2. schriftlich, einen Schreiber (clerk) betr.; Schreib-...; $\bar{\epsilon}$ error, $\bar{\epsilon}$ mistake Schreibfehler m. — II s. 3. Geistlicher m. — 4. Klerikaler m, Anhänger m der Kirchenpartei. — 5. F $\bar{\epsilon}$ s. pl. geistliches Gewand.
clericalise $\bar{\epsilon}$ (clér-é-í-tá-í-é) v/a. $\bar{\epsilon}$ Db. Klerikal machen.
clericalism (clér-é-í-tá-í-é-izm) s. Klerikalismus m, Klerikale Grundfähe m/pl., Klerikaler Einfluß; Zugehörigkeit f zur Klerikalen Partei.
clericalist (clér-é-í-tá-í-é-í-št) s. Klerikaler m.
clericality (clér-é-í-tá-í-é-í-ti) s. I. Klerikale Handlung. — 2. geistliche Eigenenschaft. [s. Klerus m.]
clericalty $\bar{\epsilon}$ (clér-é-í-tá-í-é-í-ti) $\bar{\epsilon}$, pl. $\bar{\epsilon}$ (clér-é-í-tá-í-é-í-ti) s. geistliche Würde.
clericulture $\bar{\epsilon}$ (clér-é-í-tá-í-é-í-št) s. Ausübung f des geistlichen Amtes.
clericalism $\bar{\epsilon}$ (clér-é-í-tá-í-é-í-izm) s. = clericalism.
clerleity $\bar{\epsilon}$ (clér-é-í-tá-í-é-í-ti) s. geistl. Stand m.
clerleio $\bar{\epsilon}$ (clér-é-í-tá-í-é-í-ti) s. in figm: Klerikal, geistlich.
clerleio-political (clér-é-í-tá-í-é-í-ti-polí-ti-cal) a. geistlich, kirchen-politisch.
clerisy $\bar{\epsilon}$ (clér-é-í-tá-í-é-í-ti) v/a. $\bar{\epsilon}$ Db. Klerikal machen.
clerisy $\bar{\epsilon}$ (clér-é-í-tá-í-é-í-ti) s. I. Gelehrtenum n. — 2. Klerisei f, Geistlichkeit f.
clerk (MU. klár; in London und Umgegend jetzt häufig klér; Am. klér; prov. N. u. $\bar{\epsilon}$ $\bar{\epsilon}$ [lt. *clericus*] abbr. Cl. I s. I. Geistlicher m (heut häufig cleric, im amtlichen Stil oft: $\bar{\epsilon}$ in holy orders). — 2. Kirchenbeamter, der bei rituellen Funktionen mitwirkt: Kantor m, Kister m (auch parish $\bar{\epsilon}$); univ. Bible $\bar{\epsilon}$ Student, der aus der Bibel vorliest. — 3. $\bar{\epsilon}$ jur.: $\bar{\epsilon}$ attain, $\bar{\epsilon}$ convict ein wegen Verbrechen Verurteilter, dem auf f-n Antrag das Verdict der Schuldbiligung zugesprochen wurde (s. benefit 3 $\bar{\epsilon}$). — 4. $\bar{\epsilon}$ $\bar{\epsilon}$ Leze u. Schreib-lundige(r) (früher fast gleichbedeutend mit „Geistlicher“, Gelehrter m. — 5. Sekretär m, Schreiber m, Bureaubeamter m; $\bar{\epsilon}$ — 6. Kommissär m, Handlungs-, Laden-dienner m, Buchhalter m, Kontorist m (auch commercial $\bar{\epsilon}$); $\bar{\epsilon}$ — II $\bar{\epsilon}$ v/a. 7. schreiben, aufsetzen. — III f v/n. $\bar{\epsilon}$ a. S. als Schreiber, Buchhalter $\bar{\epsilon}$ thätig sein (on to $\bar{\epsilon}$ it).
zu $\bar{\epsilon}$ 5: $\bar{\epsilon}$ $\bar{\epsilon}$ Alphabetisch geordnet nach den Adjektiven $\bar{\epsilon}$: articlel $\bar{\epsilon}$ juristischer Student, der bei e-n Rechtsanwalt

arbeitet; chief, head, senior $\bar{\epsilon}$ Bureauvorsteher m, erster Commiss; C. Comptroller of the King's House Oberaufseher m im königlichen Palaste; confidential $\bar{\epsilon}$ Geheimsekretär m; conveyancing $\bar{\epsilon}$ Schreiber eines Rechtsanwalts, dem das Aufsehen der Notizen der rechtswichtigen Gerichtsbarkeit obliegt; Government $\bar{\epsilon}$ Regierungsbeamter m; C. Marshal ein Hofamt, das mit dem des Oberstaatssekretärs verbunden ist; town $\bar{\epsilon}$ Stadtschreiber m; $\bar{\epsilon}$ in Verbdg mit $\bar{\epsilon}$ und voranstehendem clerik: jur.: C. of (the) Assizes Gerichtsschreiber m bei den Assisen; $\bar{\epsilon}$ C. of the dattalion Bataillonsschreiber m; $\bar{\epsilon}$ of the chamber Privatschreiber m; $\bar{\epsilon}$ m. C. of the Closet königlicher Hauskaplan m, Beichtvater m des Königs; $\bar{\epsilon}$ of the course Schreiber, der bei Wettrennen über die tausenden Pferde Register führt; C. of the Crown Vorsteher m des Chancery Crown Office (s. chancery), Sekretär m d. Oberhaus; $\bar{\epsilon}$ C. of Deliveries Offizier der Artillerie-Kommission, der die Aufschreibungen $\bar{\epsilon}$ in entfernten Stationen zu besorgen hat; jur.: C. of Division $\bar{\epsilon}$ of Justices Protokollführer bei den periodischen Sitzungen der Friedensrichter; Clerk of Enrolments Beamter, der für die von den Parlamenten beschlossenen Gesetzenurteile die königliche Registrierung einleitet; jur.: C. of Errors Beamter, der die Schriften wegen richtiger Urteile annimmt; jur.: C. of Indictment Subalternbeamter, der bei den Gerichten der circuits die Anträge für den prosecutor einleitet, $\bar{\epsilon}$ $\bar{\epsilon}$ dieser seinen Anwalt hat; C. of the Irons $\bar{\epsilon}$ m. : engl. Währungsbeamter mit der Aufsicht über die Stempel etc.; C. of the Kitchen Küchenschreiber m bei der; $\bar{\epsilon}$ of the market Marktschreiber m; $\bar{\epsilon}$ of the mines Schichtschreiber m; $\bar{\epsilon}$ C. of Ordnance Sekretär m des Generalzeugmeisters Amt; jur.: C. of the Papers Amt m im Queen's Bench-Gerichtshof; C. of the Peace Grafschaftsekretär m; $\bar{\epsilon}$ C. of the Petty Bag $\bar{\epsilon}$ m. ungsührer entsprechend dem C. of the Crown; jur.: C. of Session Beamter am Court of Sessions (s. court); $\bar{\epsilon}$ $\bar{\epsilon}$: C. of the Signet ein Beamter des geheimen Eigeltreibers; C. of Supply Beamter bei den Commissioners of Supply (s. commissioner 1 $\bar{\epsilon}$); $\bar{\epsilon}$ of the weather: a) co. $\bar{\epsilon}$ m. a. Wettersekretär, der das Wetter bestimmt; f) Petrus m; b) f. Am. Direktor m der meteorologischen Abteilung des Signal Service; $\bar{\epsilon}$ of the works Bau- $\bar{\epsilon}$ schaffensbedingter m, aufseher m.
zu clerk $\bar{\epsilon}$ 6: confidential $\bar{\epsilon}$ Protokollführer m; corresponding (over correspondence) $\bar{\epsilon}$ Korrespondenz m; travelling $\bar{\epsilon}$ Geschäftsreisender m.
clerkage (klér-é-í-dg, klér-é-í) s. I. = clerkdom 2. — 2. Schreiberarbeit f.
clerk-ale $\bar{\epsilon}$, clerk's-ale $\bar{\epsilon}$ (klér-é-í-ál, klér-é-í-ál) s. zum Festen d. Klerkes geleitetes Fest.
clerkdom (klér-é-í-dóm, klér-é-í) s. I. Schreiberamt n. — 2. Buchhalteramt f, Schreiberamt n, $\bar{\epsilon}$ $\bar{\epsilon}$.
Clerkenwell (klér-é-í-n-wél) npr. Stadtteil v. London mit Gefängnis u. Kriminal-Gerichtshof.
clerkery (klér-é-í-é, klér-é-í) s. = clerkdom.
clerkess $\bar{\epsilon}$ (klér-é-í) s. Schreiberin f.
clerkhood (klér-é-í-húd, klér-é-í) s. = clerkdom 1. [arbeit f.]
clerking (klér-é-í-ín, klér-é-í) s. Schreiber- $\bar{\epsilon}$ clerkish (klér-é-í-í-št) a. schreiberhaft.
clerk-learning (klér-é-í-í-ín-ín, klér-é-í) s. = book-learning.
clerkless (klér-é-í) a. I. ohne Schreiber, Buchhalter etc. — 2. $\bar{\epsilon}$ ungebildet.
clerklike $\bar{\epsilon}$ (klér-é-í) a. u. adv. wie ein Gebildeter od. Gelehrter; gelehrt; geschickt.

clerkliness \ (kl'ɔː-ˈlɪ-nɪʃ, kl'ɔː) s. Gelehrsamkeit f.

clerkling \ (-lɪn) s. junger Schreiber.

clerkly (kl'ɔː-ˈlɪ, kl'ɔː) I a. 1. geistlich. — 2. \ gelehrt, gebildet. — 3. jahreerwamig. — 4. Buchhalter.... Commis... — II † adv. 3. gelehrt, in gebildeter Weise. — 6. gewandt, geschickt.

clerk's-ale f. clerk-ale.

clerkship (kl'ɔː-ˈlɪʃp, kl'ɔː) s. 1. † Amt n od. Stellung f e- Geistlichen. — 2. Amt n e- Buchhalters, Sekretars etc. — 3. \ Gelehrsamkeit f. — 4. Schreiberamt n.

clerkly (kl'ɔː-ˈlɪ, kl'ɔː) a. = clerkly 3.

cleromancy (kl'ɔː-ˈmɑː-nɪ) [grch.] s. Wahrsagen n aus Wurfen oder Losen.

cleronomy \ (kl'ɔː-ˈnɪ-ˈmɪ) [grch.] s. Guterverteilung f durchs Los; Gebaht f.

clerosty \ (kl'ɔː-ˈstɪ-ˈnɪ) s. = clear-sty f.

cleruch (kl'ɔː-ˈnɪ, kl'ɔː) s. grch. m. = Klerik n (Burger, der seinen Anteil Land auf fremdem Gebiet [cleruchy, kl'ɔː-ˈnɪ] hatte, sein heimatl. Burgerrecht dadurch aber nicht verlor).

clerum (kl'ɔː-ˈnɪ) [abbr. lt. concio ad.] I s. an englischen Universitaten geteilte lateinische Predigt. — II v/n. Da. e- lateinische Predigt halten.

clot proc. (klɔː) s. Fleckfluppe f nahe dem Uter (Ektanad, Dunen-Inseln).

cleth proc. (klɔː) s. 1. Brut f (Huhner). — 2. contp. Sippschaft f; Familie f.

clethra \ (kl'ɔː-ˈθrɑː) [grch.] s. Lautheide f.

cleit proc. (klɔː) s. = cleit.

cleuch, cleugh [quot. kl'ɔː-ˈuːʃ] ev. kl'ɔː) s. Bergschlucht f.

cleve proc. (klɔː) s. = cliff 1.

cleve \ proc. (kl'ɔː-ˈvɪ) s. Getreidelorn n.

Cleveland (kl'ɔː-ˈlɛnd) npr. 1. Hogenort in Yorksh. mit Lager des Eisenerz n, Steinforsten. — 2. ein engl. Vergestadt. — 3. Stadt in Ohio, U.S. — 4. Groer ~ demokratischer Prasident der U.S. (1835—89).

clever (kl'ɔː-ˈvɪ) I a. □ (f. ~ly) 1. a) geschickt, behend, gewandt; b) geschickt gemacht, Geschicklichkeit verratend; c) geistreich, wichtig; v. — 2. a) Am. u. proc. gesund, wohl; b) Am. u. proc. wohlgebaut, hublich; c) hurtig, beweglich, flink; d) † handlich, zierlich, nett; bequem; e) f. Am. gewissenhaft; gutmutig; freigebig; gut angelegt, liebenswurdig, lustig; f) proc. allg. vorzuglich, ausgerechnet; v. — II adv. 3. a) † geschickt, nett; b) proc. vollig, ganglich, rein. — Syn. j. adroit.

o Zu ~ 1 u. 2: f. that's nothing ~ das ist keine Kunst; proc., co. ~ boots pl. geschidter Kerl; ~ child aufgewecktes Kind; ~ fellow geriebener Burdige; ~ remark treffende Bemerkung; ~ trick geschidter Streich; ~ workman geschidter Arbeiter; ~ you are too ~ by half Sie find mir ein Eichelburger; he is too ~ for you er ist Ihnen zu helle.

cleverality [quot. u. proc. N. (kl'ɔː-ˈvɪ-ˈlɪ-ˈtɪ) s. = cleverness.

cleverish (kl'ɔː-ˈvɪ-ˈnɪʃ) a. □ zientlich ger-

cleverly (kl'ɔː-ˈvɪ-ˈli) adv. 1. f. clever 1 u. 2. — 2. Am. u. proc. vollstandig, durchaus, gerade (f. clever 3); export: to win ~ (nach barem Kampfe) unzweifelhaft, sicher gewinnen. — 3. Am. wohl, gut (vom Bekannten).

cleverness (kl'ɔː-ˈvɪ-ˈnɪʃ) s. Gewandtheit f, Geschicklichkeit f etc. (f. clever).

Clevis (klɔː) npr. Kleve n (setzt u. Land).

clevis, clevy (kl'ɔː-ˈvɪ, kl'ɔː-ˈvɪ) s. 1. □ U-formiges Zugeseisen am Pflug oder an der Wagenbespann. — 2. □ Halen m am Gererreit.

clew (kl'ɔː, kl'ɔː) [a/e. clēwen, cleowen] I s. 1. proc. N. Knuel n. — 2. † Corcon m der Eisenraube etc. — 3. fig. Aria-dinesaden m, leitende Faden; Schlisel m (mit clue); v. — 4. fig. Lebensfaden m. — 5. Faden m.

Strid m in e-r Amantlander. — 6. † (Dange-matten-)Kahn(e)bo f pl. (auch haumock-clew). — 7. † Schotorn n (untere Gede des Segels, an welchem die Segel befestigt wird) v. — 8. \ fugelspannweite f e- Segels. — II r a. Da. 9. to ~ up aufwideln, aufrollen. — 10. † to ~ out wie an einem Faden leiten. — 11. † f- wie an e-m Faden folgen. — 12. to ~ up: a) † Segel aufziehen; b) Gekaft abwideln, erledigen. — 13. † to ~ down Segel streichen; to ~ down a yard eine Klaa mit den Weisener herunterholen.

o Zu clew 3: can you give me some ~ to it? konnen Sie mir einige Anhaltspunkte darber geben?

o Zu ~ 7: † from ~ to earing Diagonale f e- vieredigen Segels; fig. von oben bis unten.

Clew-hay (kl'ɔː-ˈhɛ) npr. (Wacht in Irland).

clew-garnet \ (kl'ɔː-ˈgɑː-nɪt) s. Gekaft n des groen und des Fein-Segels.

clew-iron \ (kl'ɔː-ˈɪrən) s. ringsformiges Eisen am Seelhorn groer Segel.

clew-jigger \ (kl'ɔː-ˈdʒɪ-ˈdʒɪ) s. kleines Tafel zum Aufstoen der Topf- od. Warr-Segel-ecken.

clew-line \ (kl'ɔː-ˈlaɪn) s. Gekaft n.

clew-piece \ (kl'ɔː-ˈpiːs) s. Schotflappen m.

clew-ropes \ (kl'ɔː-ˈrɒpɪz) s. Schothorn-Ziel n.

Cl. H. abbr. = Clare Hall (Cam.).

click [schott. (kl'ɔː-ˈkɪ) s. der letzte Urmdoll Korn bei der Ernte. [schlieend.]

clibby † oder proc. (kl'ɔː-ˈbɪ) a. hastend, eilig

cliehe (fr. kl'ɔː-ˈʃɛ) [fr. id.] s. 1. □ Klfe n, Wollschlamm, Stereotyp od. Elektrotypplatte f. — 2. Photogr. Negativ n.

Clichy-process □ (kl'ɔː-ˈpɒʃ-ˈpɛʃ) s. das in Clichy bei Paris ausgeubte Verfahren der Weire (Clichy-white)fabrikation.

click 1 (klɔː) I v/n. Da. 1. e-n bannen, kurzen, harten Ton horen lassen: kiden, knaden, knatieren, knistern, klappen. — 2. v. Pferd: klopfen (mit dem hinteren Geseen an das vordere treten). — II v/a. Da. 3. kidend, klickend Zeit etc. anzeigen (vtr. u.); F to ~ oft telegraphisch melden (eigenartig fortklappen). — 4. klappen od. klirren machen, unter Knaden, Tiden etc. bewegen; he ~ed back the bolt er schob den Riegel zurck; to ~ one's tongue mit der Zunge schnalzen. — 5. □ mit einer laufenden Maschine klirren. — III s. 6. kurz, scharfer Ton: Tiden n, Knipfen n, Knaden n, Einschnappen n (Stante), Knistern n des Feuers. — 7. □ mach. Sperrklinte f, Regel m, Halen m. — 8. Zuhrschapper m, Klinte f. — 9. v. Pferd: klopfen n (f. ~ 2). — 10. ent. = ~beetle. — 11. Schnalzlaut m (in Substraten, Sprachen; a. cluck). — 12. proc. oder sl. Schlag m, Sto m.

click 2 (klɔː) I v/a. (v/n.) Da. 1. wegnehmen, lassen, ergreifen; sl. stibigen (a. to ~ up). — II s. 2. Halen m, hb. zur Dantagung von Mollstellen (= cleek). — 3. Sto m mit e-m Halen. — 4. sl. ein Ringer-Kunstgriff, bei dem des Gegners Fu vom Boden gelassen wird.

click-beetle (kl'ɔː-ˈbɪtl) s., ent. Springschafer m, Schmie m (E'later).

click-clack (kl'ɔː-ˈklɔː) I int. 1. Klippflapp. — II s. 2. Klippflapp n; to go ~ ~ 4. — 3. Geschwatz n. — III v/n. Da. 4. Klippflapp machen (auch click-click).

clicker 1 (kl'ɔː-ˈkɪ) [click 1] s. 1. Klopfer m (Pferd; f. click 2). — 2. j. der mit e-r Maschine kliriert (f. click 1 5). — 3. P. Schlag, der j-n zu Boden streckt.

clicker 2 (kl'ɔː-ˈkɪ) [unfacher] s. 1. * sl. Anreißer m (Bedienter, der an der Tur steht, um Kunden anzudeuten). — 2. □ Zuschnneider m der Schap-mader. — 3. □ typ. Metteur m.

clicker-hole □ (kl'ɔː-ˈhɔːl) s. Klappen-offnung f eines Relchlags. [Helle f.]

clickership □ (-ˈʃɪp) s., typ. Metteur-

clicket † oder proc. (kl'ɔː-ˈkɪt) [a/f. cliquet] I s. 1. Klinte f. — 2. ehm. in Frankreich: Klapper f der Wetter. — 3. plappende Zunge. — 4. ~ s pl. Knochenklappen f pl. — 5. Zuhrklopfer m. — II v/a. Da. (e.) 6. zulinken, verschlieen. — III v/n. 7. schwagen. — 8. hunt. Kreiden, auf die Paarung gehen (vom Hund). [Schlu m.]

click-lock □ (kl'ɔː-ˈlɔːk) s. Wahlnm.: Regel-~spring □ (-ˈspɪŋ) s. Sperrfeder f. ~steel □ (-ˈstiːl) s. Sperrregel-Draht m; uhm.: Sperr-Draht m.

~wheel □ (-ˈwiːl) s. Sperr-rad n.

~wre □ (-ˈwɪː) s. click-steel.

clicky (kl'ɔː-ˈkɪ) [click 1 1] a. mit vielen Schnalzlauten (Sprache).

clidomancy f. clidomancy.

clieney \ (kl'ɔː-ˈniː) s. Klie'ntschaf f.

client (kl'ɔː-ˈni) [lt. client-em] s. 1. rom. Ant.: Klie'nt m (Liebe'ler unter dem Schutze e- Patrons). — 2. fig. Schussling m, Anhanger m; b. s. Kreatur f; \ Schmeidler m, Kriecher m; ehm.: Wafall m. — 3. jur.: Klie'nt(in) eines Advokaten. — 4. allgemein: Kunde m (= customer).

clientage (kl'ɔː-ˈni-ˈtʃɪ) s. 1. = clientship. — 2. Klie'nten m pl. — 3. Geolge n.

cliental \ (kl'ɔː-ˈni-ˈtʃl) C.T.D. (kl'ɔː-ˈni-ˈtʃl) a. einen Klie'nten betreffend; Klie'nten..., Klie'ntschafst... [schlieend.]

clientale (M.U. kl'ɔː-ˈni-ˈtʃl-ˈtʃɪ) C.T.D. kl'ɔː-ˈni-ˈtʃl-ˈtʃɪ) s. = clientage.

clientary \ (kl'ɔː-ˈni-ˈtʃl-ˈtʃɪ) s. 1. □ Klie'nt m. — II s. Klie'nt m.

clientele (kl'ɔː-ˈni-ˈtʃl-ˈtʃɪ) C.T.D. kl'ɔː-ˈni-ˈtʃl-ˈtʃɪ) [fr., lt.] s. 1. † = clientship. — 2. Klie'ntschaf f. — 3. Kundschaf f.

clientless (kl'ɔː-ˈni-ˈtʃl) a. ohne Klie'nten.

clientship (kl'ɔː-ˈni-ˈtʃl) s. = clientage.

cliff (klɪf) [a/e. cliff] s. 1. Klippe f, Abhang m; felsiges Meerufer. — 2. † geol. Gekenheit auf oder zwischen Steilabern.

cliff-climber (kl'ɪf-ˈklaɪ-ˈmɪ) s. = cliffs-climber

cliff (klɪf) s. † (klɪf) s. = clef. [man.]

cliffed (klɪf) a. klippig.

cliffer \ (kl'ɪ-ˈfɪ) s. = cliffsman.

cliffing \ (kl'ɪ-ˈfɪ) s. Klippen-ersteinen f.

cliff-limestone (kl'ɪ-ˈfɪ-ˈlaɪ-ˈm-ˈstɔːn) s., geol. Wei Kalkstein m im Wliffspatthale.

Clifford (kl'ɪ-ˈfɔːd) npr. (Wm.).

cliff-pink \ (kl'ɪ-ˈfɪ-ˈpɪŋk) s. Pfingstnelke f (Dianthus celsus). [Heiger.]

cliff-small (kl'ɪ-ˈfɪ-ˈsmɑːl) s. geutter Klippen-

cliff-swallow (kl'ɪ-ˈfɪ-ˈswɔːl) s., orn. Felsenschwabe f. [schlieend.]

clifty (kl'ɪ-ˈfɪ) a. klippig; steil abfallend.

clift 1 † (klɪf) s. und v. = cleft 2.

clift 2 \ (klɪf) s. = cliff.

clifted (kl'ɪ-ˈfɪ) a. 1. = clefted. — 2. abgeklurzt (sb. vom Wirt).

Clifton (kl'ɪ-ˈfɪ-ˈtɒn) npr. (Ork. und Wm.).

clifty † od. Am. (kl'ɪ-ˈfɪ) a. = clifty.

clim [schott. (klɪm) v. = climb.

climacter □ (kl'ɪ-ˈmɔː-ˈtɪ) [grch.] I s. = climacteric 2. — II v/a. zu einem (bzw. dem groen) Stufenjahr bringen.

climacterial □ (kl'ɪ-ˈmɔː-ˈtɪ-ˈnɪ) a. u. s. = climacteric 2.

climacteric □ (kl'ɪ-ˈmɔː-ˈtɪ-ˈnɪ) [grch.] I a. 1. klimakterisch, zu e-m Stufenjahr gehorig, eine kritische Lebensperiode ausmachend; einschneidend, kritisch; ~ year ~ 2; med. ~ disease e- schwachere Krankheit ohne bestimmte Ursache, in vorgerucktem Alter; ~ period klimakterische Zeit (beginnt mit der Rugung der Adrerknel [45.—60. Jahr]; bei Frauen die Zeit der beginnenden Unfruchtbarkeit). — II s. 2. Stufenjahr n (nach einigen jedes 7. Lebensjahr, nach anderen jedes Probukt von 7 u. e-r

Ungeraden, oder auch jedes 9.); grand († great) ~ großes Stufenjahr, das 63. Jahr (7×9). — 3. *meis.*: kritische Periode.

climacteric (Hlā-mä-tē-nä-tē) a. □ und s. = climacteric.

climactery (Hlā-mä-tē-l-a) s. 1. *rhet.* Steigerung f. — 2. = climacteric 2.

climactic(al) (Hlā-mä-tē-ll, -tē-ll) a., *rhet.* Steigerung betreffend oder bildend.

climatic (Hlā-mä-tē) a. = climatic.

climatarchie (Hlā-mä-tē-ll) a. das Klima beherrschend.

climato (Hlā-mät) [lt., grch.] I s. 1. † Erdzone f. — 2. Himmelsrich m. — 3. Klima n. — 4. † f. = climacteric 2. — II † v/n. 5. wohnen.

climaterie (Hlā-mä-tē-a-ll) a. 1. * für climatic. — 2. † = climacteric 1.

climatic (Hlā-mä-tē) a. (ally adv.) klimatisch; Klima...

climatical (Hlā-tē) a. □ = climatic.

climaticity (Hlā-mä-tē-ll) s. 1. Acclimatationsfähigkeit f. [matic(ally).]

climatico... in Prägn. = climatic

climatic (Hlā-mä-tē-ll) s. = acclimatisation. [matische.]

climatic (Hlā-mä-tē) v. = acclimatographisch f. (Hlā-mä-tē-gnā-tē-ll) [grch.] a. Klimabeschreibend.

climatology (Hlā-mä-tē-ll) s. Klimabeschreibung f.

climatologic(al) (Hlā-mä-tē-ll) a. 1. klimatologisch. — 2. = climatic.

climatologist (Hlā-mä-tē-ll) s. Klimatologe m. [Vehre f vom Klima.]

climatology (Hlā-mä-tē-ll) s. Klimatologie f.

climatometer (Hlā-mä-tē-ll) s. Klimatometer n (Instrument zur Feststellung klimatischer Temperaturveränderungen).

climatology (Hlā-mä-tē-ll) a. = climatic.

climature (Hlā-mä-tē-ll) = climato 2, 3.

climax (Hlā-mä-tē) [grch.] I s. 1. *rhet.* Klimax f, Steigerung n. — 2. höchster Grad, Gipfel m. — II v/n. — 3. sich steigern. — 4. F. e. n. Gipfel od. Höhepunkt erreichen. — III v/a. — 5. steigern. — 6. F. auf den Höhepunkt bringen, auf die Spitze treiben.

climb (Hlā-m; Hom. clime) [a/e. *climban*] I v/n. (pret. u. p.p. climbed, † oder poet. clomb) klimmen, klettern (v. Kletterpflanzen), aufsteigen (etw. u. up; a. fig.); v. — II v/a. erklimmen, bez. erklimmen (adv. fig.); v. — III s. Befleigen n, Aufstieg m. Zu ~ I: to ~ down herabklettern; * fig. nachgeben, Ton und Ansprache herabstimmen, klein begeben; † to ~ hand over hand sich aufpalmen, nur mit den Händen klimmen; to ~ up hinaufklettern; † e. n. Schacht hinaufahren; the waters ~ up die Gewässer steigen. Zu ~ II: to ~ a rope am Seil hinaufklettern; † sl. to ~ the three trees with a ladder gehängt werden.

climbable (Hlā-mä-tē) a. erklimbar.

climb-down (Hlā-mä-tē) s. Herabsteigen n (adv. fig.).

climber (Hlā-mä-tē) I s. 1. Kletterer(in), Kletterer(in), Ersteiger(in); v/a.: a) hel. (pole-)~ Draht-aufleger m; b) † = climbing-boy; *prob.* hasty ~ has sudden falls od. high ~s fall low mer hoch steigt, fällt tief; Schmutz kommt vor dem Fall. — 2. † Schling, Kletter-pflanze f; v/a.: a) gemeine Wald-rebe (*Clematis vitalba*); b) Kletter f (*Cissus*). — 3. *orn.* ~s pl. Kletterdögel m/pl. (*Scansor*). — 4. *fig.*: a) Zahnrad, welches in die Zwangsfähne eingreift, Klimmrad n; b) Lokomotiv f mit Zahnrad. — 5. Steigeisen n; Gießsporn m; ~s pl. Kletterstiefel m/pl. mit Steigeisen (v/a. zum Ersteigen der Telegraphenmasten). — II † v/n. 6. Kletterer.

climbing (Hlā-mä-tē) s. 1. *Jahren n* des Bergmanns. [Jäger-Zunge m.]

climbing-boy (Hlā-mä-tē-ll) s. Kletterer m.

club (Hlā-mä-tē) s. od. Alpenklub m.

climb (Hlā-mä-tē) s. Kletterer m (*Lygo-dium palmatum*).

climb (Hlā-mä-tē) s. *ichth.* = climbing-perch.

climber (Hlā-mä-tē) s/pl. Kletterer, Steigeisen n/pl., Gießsporn m/pl.

climb (Hlā-mä-tē) s., *ichth.* gemeiner Kletterstiefel (*Anabas scandens*).

climb (Hlā-mä-tē) s. = climber 2.

climb (Hlā-mä-tē) s. Fahrsticht m.

climb (Hlā-mä-tē) s. *poet.* = climb 2, &c. † f. climb, &c. [climatic] *climb* *proc.* (Hlā-mä-tē) v/a. (a) halten, lassen; schlehen, f. klemmen. [s. Reigung f.]

climber (Hlā-mä-tē) v. *climb* re]

climaticum, **aus** (Hlā-mä-tē-ll) s. gemeinsamer Fruchtboden der Korrbäcker.

clinch (Hlā-mä-tē) I s. 1. = clenched. — 2. sl. to get the ins. in Gefängnis geworfen werden. — 3. *schott.*: hinken n. — II v/a. u. v/n. — 3. *schott.*: hinken. — 4. = clenched; ~ed and riveted niet- und nagel-fest. — 5. *schott.*: hinken.

clinch-bolt (Hlā-mä-tē-ll) s. Nietbolzen m.

clinch-built (Hlā-mä-tē-ll) a. = clincher-built.

clincher (Hlā-mä-tē) s. 1. der, die, das Ver-nietende, Festhaltende, Zi.-pressende ic. (s. to clinch). — 2. † od. Klammer f, Klampe f, Krampe f; Nagel m zum Vernieten. — 3. † Werkzeug zum Vernieten von Nagelstößen. — 4. F. fig. schlagender Beweis(grund); treffende Antwort, die eine Frage erledigt; that's a ~ das macht dem Streit ein Ende, trifft den Nagel auf den Kopf. — 5. † Wähl-ling m. — 6. † † Klinker m (Zugszug).

clincher-built (Hlā-mä-tē-ll) a. hinter-weiße gebaut.

clinch-nail (Hlā-mä-tē) s. clinch-nail.

clinch-work (Hlā-mä-tē-ll) s. Klinkerwert n, schindel-artige Beplattung.

clinch-fist (Hlā-mä-tē-ll) s. Geißhals m, Habsüchtige(r). [Niet-hammer m.]

clinch-hammer (Hlā-mä-tē-ll) s. f.

clinch-iron (Hlā-mä-tē-ll) s. f.

clinch-ring (Hlā-mä-tē-ll) s. Klinker-ring m.

clinch-joint (Hlā-mä-tē-ll) s. Verband m beim Klinkerwert.

clinch-nail (Hlā-mä-tē) s. Schraubennagel m, Holzschraube f; Schuhnagel m.

clinch-work (Hlā-mä-tē-ll) s. clincher-work.

cling (Hlā-mä-tē) [a/e. *clingan*] I v/n. (pret. u. p.p. clung) I. (to) fest anhaften, festhängen, kleben, hängen an (dat.); festhalten an (dat.); sich anhängen, sich anklammern, sich heften an (acc.) (adv. fig.); v. — 2. fig. (to) an-hängen, hängen an (dat.); v. — 3. † ober *prov.* N. zusammen-, ein-schrumpfen. — 4. dicht zusammenhängen, aneinander-hängen (wie Trauben u.); sich (zusammen)ballen (Ehnee; a. to ~ together); fig. zusammenhalten. — II v/a. 5. † zusammenpressen, pressen, drängen (to an, gegen). — 6. † od. *prov.* zusammenkleben, vereinigen (a. to ~ together). — 7. einschrumpfen lassen, aus-dörrern, ausmergeln, verzehren. — 8. † ell. *nat.* to ~ to: festhalten, umarmen. — III s. 9. † festhalten n, Anhängen n (to an). — 10. † Ummarmung f. — 11. † Einschrumpfen n. — 12. *vet.* Durchfall m der Schafe.

Zu ~ I fig.: he ~s to the opinion that... er hält an der Meinung fest, daß ...; he ~s to me like a bur (od. leech) er hängt an mir wie eine Klette, he still ~s to the old habits er hält noch immer an den alten Gewohnheiten fest.

Zu ~ 2: they ~ to their parents sie hängen an ihren Eltern.

clinger (Hlā-mä-tē) s. Anhaftende(r); An-hänger(in).

clinging (Hlā-mä-tē-ll) a. □ I. sich zusammen-drängend. — 2. fest anhängend (Stieber).

clinging *Am.* (Hlā-mä-tē-ll) s. leicht ge-badener Roggenbrot.

clinging-stone (Hlā-mä-tē-ll) s. Art Pflanz, dessen Stein fest am Fleische haftet.

clingy (Hlā-mä-tē) a. anlehnend, klebrig.

clinic (Hlā-mä-tē) [lt., grch.] I s. 1. Bett-lägerige(r) Kranke(r). — 2. *eccl. hist.* Kli-niker m (Zettler, welcher sich auf dem Sterbebette taufte). — 3. † med. Arzt m. — 4. *med.* Kli-nik f: a) Unterart am Krankenbett; b) nümige Anstalt. — II a. 5. = clinical. — 6. † *min.* schief.

clinical (Hlā-mä-tē) a. □ I. *med.* klinisch; Bett-lägerige Kranke od. Krankenbett betr.; ~ clerk den Hospitalarzt begleitender Schreiber; ~ hospital Kli-nikum n; ~ lecture Vorlesung f am Krankenbett. — 2. *eccl.* auf dem Sterbebette spendend, Zant.

clinician (Hlā-mä-tē-ll) s. = medical. klinischer Beobachter, Kli-niker m.

cliniest (Hlā-mä-tē-ll) s. = clinician.

clinique (fr.: Kli-nik) s. *med.* = clinic 4.

clink (Hlā-mä-tē) I v/n. (a) 1. hell oder klar klingend, klirren, klirren, raseln. — 2. ~ zusammenklirren, reimen. — 3. klirrend od. klappernd dahingehen. — 4. *metall.* reiben, bersten. — II v/a. (a) 5. *metall.* od. hell ertönen lassen; to ~ glasses (together) mit den Gläsern anstoßen. — 6. Worte ic. zj.-klingen od. reimen lassen. — 7. *schott.*: kräftig, klirrend schlagen, treffen (on auf). — 8. in Verbindung mit adv.: *schott.*: to ~ away, weggeschlappen; to ~ down rasch hinschlagen, hinwerfen. — III s. 9. klingen n, klirren n, Gekling n, Zickzack n; † to cry ~ erklingen. — 10. Wortgeltung n, Reim m. — II. *orn.*: a) *prov.*, Stein-schmärer m (= stonechat); b) *prov.* des-terben. — 12. *prov.*, kräftiger Dieb. — 13. *schott.*: Münze f, Metallgeld n. — 14. *schott.*: Oxydenbläser m. — Vgl. ~ 2 bis 5.

clink 2 *prov.* n und *schott.* (a) v/a. (a) u. v. vernieten, verkleben (= clenched). (b) v/a. s. = clinch. [wark; *prov.* Gejangnis n.]

clink 3 (a) s. edm. Name e. s. Gefängnisses in South-

clink 4 *prov.* (a) s. dünnes, schlechtes Ernte-
clink 5 (a) s. Schließeloch n. [ber f
clinkant † (Hlā-mä-tē) a. = clinqtant.

clink-basalt (Hlā-mä-tē-ll) s., *min.* = clinkstone.

clink-clank (Hlā-mä-tē-ll) s. Kling-Klang m, Gekling n, Gekling n; Wortgeltung n.

clinker 1 (Hlā-mä-tē) s. 1. *schott.* Klinker m, hartgebrannter Badstein. — 2. a) ver-glaster Badstein; b) verglaste, zusammen-gebrannte Badsteinmasse. — 3. *metall.* Steinkohlenkade f. — 4. *min.* hart ge-worbene vulkanische Lava. — 5. Hammer-schlag m. — II v/n. (a) 6. schladen-artig zusammen-schmelzen. — Vgl. ~ 2 bis 5.

clinker 2 (a) [clink 1] s. 1. Klinkende(r), Klappernde(r) ic. — 2. *ss pl.*, sl. Fesseln f/pl., Ketten f/pl. — 3. *ent.* v. r. westliches Heinden n. — Vgl. ~ 1 u. 3.

clinker 3 (a) [clink 2] I s. 1. = clincher 1. — 2. F. = clincher 4. — 3. O. = clinch-nail. — 4. *prov.* u. F. scharfer Schlag. — 5. † sl. verschmutzter Kerl. — II v/a. (a) 6. mit Klagen beschlagen (Ehnee u.).

clinker-bar (Hlā-mä-tē-ll) s., *metall.* Auflegeklappe f zum Ausblenden.

clink (Hlā-mä-tē) s., *metall.* Klinkerrost m.

clink (Hlā-mä-tē) s. Gießsporn m.

clink (Hlā-mä-tē) s. = clincher-built.

clink (Hlā-mä-tē) s. = clincher-bed.

clink (Hlā-mä-tē) s. = clincher-work.

clinking (Hlā-mä-tē-ll) a. u. adv., sl. loslosgel., außerordentlich.

clink-shell (kl'nt'-fjöl) s., zo. Zwiabel-
muschel f (Ano'mia).
clinkstone (k'litn), s., min. Klingstein m.
clinkumbellhaat (kl'nt'-l'm-bell's) Glöddner
m. [clink-clank.]
clinkum-clankum (k'litn-n'k'nt'-fjöl) s., =
clino-axial
clino-axial (kl'nt-n'k'nt'-fjöl) s., min. =
clino-diagonal.
clino-diagonal (k'litn-n'k'nt'-fjöl) min.
I s. Klineodiagonale f (kl'nt-n'k'nt'-fjöl) s. Inne-
nischen Kropfen. — II a. klineodiagonal.
clinograph (kl'nt'-n'g'nt') s. Instrument
zur Bestimmung der Abweichung eines Bodloches.
clinoide (kl'nt'-n'id) anat. I a. klineoi-
dial, fahlförmig; ~ process klineoidischer
(Knochen) Fortsatz. — II s. ~ process.
clinoimeter (kl'nt'-n'id-m'et'r) s. Klineo-
meter n, Böschungsmessung f, Neigungsmes-
serefer m. [kl'nt a. klineometrisch.]
clino-metric(al) (kl'nt-n'id-m'et'r-ik) s.,
clino-metry (kl'nt-n'id-m'et'r-ik) s., geol.
Neigungsmessung f.
clinoquant (kl'nt-n'k'nt'-m, fr. kl'nt-kg't) I a. (Geld-
s.) Silberkimmer (a. fig.); in Zittergold
gekletter. — II a. Zittergold n, Raufsch-
gold n; fig. Zitter m, Tand m.
clint 1 + od. clont (kl'nt) s. 1. hervorragender
Fels; großer Felsblock. — 2. rauher Stein
(im curling-Spiele).
clint 2 + od. prov. (k) v/a. = clink 2.
Clinton (kl'nt-n) npr. (Clit. v. Verh.).
Clio (kl'nt'-o) [grch.] I npr. Klio (Klio) f;
a) myth. Muse der Geschichte; b) ast. Planeten-
b. — II c. s. ~ zo. Walfisch-aas n, Speiße
f (Clio borealis).
clip 1 (kl'p) [a/c. clyppan] I + od. prov. v/a.
De. 1. (aus to ~ about, to ~ in) fest um-
fassen, eng einschließen, umschließen, um-
geben, umarmen (a. fig.). — II s. 2. + Um-
armung f. — 3. das Umfassende, Zuhalende
z. — 4. (meist O): a) Zweite f, Eisenband
n, eiserner Reizen; b) Fußschmiege; c) Schneppe
f, Borschneppe m am Süßwasser; d) arch. Zieh-
Bürgeband n; e) carp. Posten f, Hänge-
säule f, Mittelstrebe f, s. Lehrgestütze; e) chem.
Luftschubm m, Klemmer m; f) Vieh-,
Falttürchenhalter m; g) Croquetpiel: Art
Klammer f zur Bezeichnung e-s Reihens.
II s. Klammer f, Band n. — Vgl. ~ 2.
clip 2 (k) [m/c. clippen] v/a. De. (p.p. a.
clipt) 1. a. g. (mit der Schere) schneiden,
ab-schneiden, beschneiden, fluchen (a. to ~
away od. off); aus-schneiden (a. to ~ from
e. out); b. a) in ~ scheren, Haar schneiden;
b) Schate z. ~ scheren, Wurz ab-schneiden;
c) in der Schur Wolle liefern (Schate); d) Haaren
schneiden; Federn scheren; e) Mittel aus der
Zeitung aus-schneiden; f) Zahneine lösen;
g) Tiere durch eingeschchnittene Marken be-
zeichnen; h) Mägen (viehlich) beschneiden,
kippen, wippen; i) O mint., Schöfner z. (ab-
schrotten, Augen ab-schneiden; k) ~ to ~
off Zaun abputzen; l) fig. Fingel fluchen, be-
schneiden. — 2. Werte, Eiden verschneiden,
zerhacken, zerhacken; to ~ one's English die
Sprache verunreinigen, rabebären. — 3. fig.
verkleinern, beschneiden, ab-zürzen, vermin-
dern. — 4. Am. i-m einen Schlag ver-setzen.
— II v/n. De. 5. Worte verschneiden. —
6. prov. to ~ off abnehmen, kürzer werden
(Zage). — 7. fast +: rauch fliegen (aus to ~
it). — 8. f. schnell laufen, rennen, fort-
laufen (a. to ~ it). — III s. 9. O (a pair
of) ~ pl. (Schaf-) Schere f. — 10. Schur f:
a) Schafschere n; b) die Waffe der bei e-
Schur erzielten Wolle. — 11. f. Haarschneiden n. —
12. Schung n, Hieb m (mit der Hand). —
13. Zeitungsanschnitt m. — IV + a.
11. ~ and clean klipp und klar. — Vgl. ~ 1.
clip-a-clap (kl'p-a-kl'p) s. klippklapp n.
clip-band (kl'p-b'nd) s. (Rad-)Nahsch-
band n.

clip-candlestick (kl'p-k'nd'l-füt) s.
ehm.: Leuchter m mit Zange.
~chalt (k'litn) (Z-tich) s. Schienenstahl m
(zur Befestigung der Schienen auf den Schwellen).
~clap (kl'p-kl'p) v/n. De. sich klappernd
bewegen.
~clap (kl'p-kl'p) s. = clip-a-clap.
~collector (k'litn-let't) s. Sammler m
von Zeitungsanschnitten.
~hook (k'litn) s. Federhaken m.
~mark (k'litn-m'rk) s. ausge-schnittene Marke
(auf einem Tier).
clipped (kl'pt) p.p. und a. (kurz) gefahren,
sahl, beschitten; durch Aus-schnitte bezeich-
net (s. clip 2). I länder Hand, Klaps m.)
clippeant (kl'p-nt) s. Schlag m mit dert
clippier 1 (kl'p-nt) [cl'p] s. 1. Umfassende(r)
z. — 2. O ~ s. pl. = clip-hook.
clippier 2 (k) [cl'p] s. Ab-, Aus-schneiden-
de(r), Scherende(r), Stuchende(r) z.; bsp.:
1. Schafschere m. — 2. Geld-Verschnei-
der m, Kipper m. — 3. + Haarschneider m,
Barbier m. — 4. ~ of reputation (Ehr-
ab-schneider(in), Verleumder(in)). — 5. O
Schneidzange f; Schere f, bsp. Schafschere
f; Haarschneidemaschine f. — 6. ~ Kipper
m, Klipperstich n (scharfgedauter Schnell-
seger). — 7. schnelles Pferd, Renner m. —
8. s. etwas Ausgezeichnetes, Großartiges
in seiner Art: Prachtweib n, Staatsferl m,
Staatspferd n z. — 9. orn. ein aubraut. Vogel
(Ephthianura). — 10. ent. Larve f der
Wasserfliege (Sialis). [gebaut.]
clipper-built (k'litn-bilt) a. klipper-artig
clipper-clapper (k'litn-kl'p) a. Klapperer...;
~ tongue Klapperzunge f. [(Char'oton).]
clippish (kl'p-ijsh) s., ichth. Klippstich m
clipping (kl'p-ijng) I p.p. v. a. O 1. (ab-
)schneidend, scherende z. (s. clip 2). — 2. schnell
jegelnd od. liegend. — 3. s. ausgezeichnet,
großartig, famos. — 4. umfassen, um-
armend. — II s. 5. Umfassend, Umarmend.
— 6. Ab-schneiden n, Scheren n z. (s.
clip 2). — 7. ~ s. pl. Ab-schnittel n/pl., (Zeit-
ungs- u.) Aus-schnitte m/pl., Absätze m/pl.
clipping-machine O (kl'p-ijng-m'chin) s.
Schermaschine f für Schate z. [Schere f.]
~shears O (k'litn-ijsh) s/pl. Pferde-, Schaf-
~shears O (k'litn-ijsh) s. mint. Schrotstich m.
~time (k'litn-tim) s. 1. Scherzeit f der Schate.
— 2. wort.: rechte Zeit, rechter Augenblick.
clip-plate O (kl'p-plet) s. Nahschband n.
clipsome (kl'p-s'p'm) a.: ~ waist Taille
f zum Umspannen.
clipt (kl'pt) p.p. von clip 2 (= clipped).
clip-winged + (kl'p-wing'gd) a. mit be-
schnittenen Flügeln.
clique (kl'ik) [fr.] I s. Clique f, Sippschaft f.
— II f v/n. O b. cliquemäßig handeln.
cliquedom (kl'ik-d'om) s. Cliquentum n;
Einfluß m od. Macht f einer Clique.
cliqueless (kl'ik-l'is) a. ohne Clique; nicht
zu einer Clique gehörig.
cliquery (kl'ik-ri) s. = cliquism.
cliquet + (kl'ik-let) = cliket.
cliquy (kl'ik-let), cliquish (kl'ik-ijsh) a.
cliquenhaft. [haftigste f.]
cliquishness (kl'ik-ijsh-n'is) s. Cliquen-
heit
cliquism (kl'ik-ijsh-m) s. Cliquemen n.
cliquy (kl'ik-let) a. cliquenhaft.
clish-clash (kl'ish-kl'ash) I + adv. klitsch-
klatsch; to go ~ klatschen, klirren. —
II wort. s. Gellatsch n (a. clish-ma-clash).
clish-mu-claver O wort. (kl'ish-mu-kl'aver-
m'nt, CT.D. kl'ish-mu-kl'aver-m'nt) I s. = clish-
clash. — II v/n. O a. klatschen.
clister (kl'ist-er) s. = clyster. [schließer.]
clisto... O in Zshg: schließend,
elstocronous O (kl'ist-er-er-er-er-er) a.
schließkräftig (von Lautmoosen).
elit (kl'it) a. 1. + did, nebelig (Zeit). — 2. prov.
feix, schwer, klitschig (Weden, Brot).

elit-bur + (kl'it-b'ur) s. = burdock.
elitch + od. prov. (kl'itsh) [a/c. clyce(e)lan]
O c. I v/a. 1. Wasser schöpfen. — 2. fest
fassen. — 3. j-lieben. — II v/n. 4. feix
oder liebrig werden; anleben, anhaften.
elithy ~ Am. (kl'it-ijsh) a. liebrig, feix.
elite (kl'it) s. 1. ~ = cleavers. — 2. prov.
Lehm m, Schmutz m.
eltellum O (kl'it-let'l'm, CT.D. kl'it-let'l'm), pl.
~ a (kl'it-let'l'm-ik) s., zo. Gürtel m des Regen-
schlitzers (kl'it-dh-ijsh) s. = cleavers. [wurms.]
clitoris O (kl'it-ri-ijsh) [grch.] s., anat.
Klitoris f, Rißler m.
elitter + od. prov. (kl'it-ri) I v/n. O a.
1. = chatter. — 2. zirpen (vgl. chitter).
— 3. mit den Flügeln flatteren. — II s.
4. Steinhaufen m. — 5. Gellatter n.
clitter-clatter (kl'it-ri-ijsh) s. 1. Geräusch n,
Gerassel n, Gellapper n. — 2. Geschwätz n.
Clive 1 (kl'iv) npr. (Wen.); bsp. Lord ~ Be-
gründer der britischen Macht in Ost-3. (1725-1774).
clive 2 + (k) I s. = cliff. — II v. = cleave 1.
cliver prov. (kl'iv-er) s. = cleaver. [u.]
clivys O (kl'iv-ijsh) s. = cleavers.
clives (kl'iv-ijsh) s. = cleavis.
clivvy ~ (kl'iv-ijsh) [It.] s. Neigung f
des Bodens. [a. abschnüßig.]
clivose, nous + (kl'iv-ijsh, w'ijsh) [It.]
clo p (kl'iv) [abbr. von clothes] int.: (old)
~ (old) ~ Lumpen!, alte Sachen! (Einfach-
heit in London).
cloaca (kl'iv-ia) [It. id.] s. (pl. ~s, ~ijsh,
~as, ~as) 1. Kloake f; unterirdischer Ab-
zugskanal. — 2. Abtritt n. — 3. O zo.
Kloakenöffnung f, Abführungsgang m,
Mastdarm-ende n (bei Vögeln, Fischen, Repti-
lien). — 4. O med. Aus-schlagöffnung f
für transobte Materie. — 5. fig. Kloake f,
Sumpf m.
cloacal (kl'iv-ia) a. 1. zu e- Kloake ge-
hörig; Kloaken... — 2. O zo. das Mast-
darm-ende (s. cloaca 3) betreffend.
cloak (kl'ok) [a/s. cloke, cloque, cloche;
mlt. cloca] I s. 1. Mantel m; military
~ Militärmantel m; + drunkard's ~ ehm.
einem Trunkenbold zur Straße übergestülptes Fas-
2. zo. Mantel m der Weisphe. — 3. fig.
Deckmantel m, Vorwand m. — 4. fig.
Dede f; ~ of snow Schneedecke f. — 5. + a)
Talar m (gehobenes oder atab-mittiges Ge-
wand); b) fig. presbyterian-ijsher Ge-schlicher;
c) fig. Puritanismus m. — 6. + Plymouth
s. Knüttel m. — II v/a. O a. 7. mit einem
Mantel bedecken, einhüllen (a. to ~ up). —
8. fig. bemanteln, verbergen (a. to ~ up)
clonkage ~ (kl'ok-ld'g) s., fig. Bemanteln n
cloak-anemone O (kl'ok-an'em-ijsh-n'ijsh) s., zo.
Wit Eeroof f (Polyp); Adonia pallida f.
cloak-bag + (kl'ok-b'g) ~-bender + (k'bd-
n'ijsh) s. Mantelstasch m, Fell-eisen n (a. fig.).
cloaked (kl'ok) a. O 1. in e-n Mantel gehüllt.
— 2. fig. heimlich, verbergen.
cloaket + (kl'ok-let) s. Mantelchen n.
cloak-father + (kl'ok-f'ad'hr) s. angeblidher,
vorgegebener Urheber.
cloaking (kl'ok-ijng) a. 1. fig. verbergen,
bemanteln. — II s. 2. Einhüllen n in e-n
Mantel. — 3. fig. Bemantelung f, Ver-
heimlichung f. — 4. ~ Mantelstasch m.
clonkless (kl'ok-l'is) a. ohne Mantel.
cloak-pin (k'pln) s. Mantelhaken m: a) zum
Schließen des Mantels, b) zum Aufhängen.
cloak-room (k'num) s. 1. thea. sc. Garder-
robe f. — 2. Retirade f; ladies' ~ Damen-
retirade f. — 3. ~ Gepäckstasche f.
clonk-twitcher + (kl'ok-twitsh-ijsh) s.
Mantelstasch m.
clom + od. prov. W. (kl'om) [a/c. clum; vgl.
dijsh Schtein] I s. 1. Zehon m, Zehon m. —
2. Zehon, Zäpferware f. — II v/a. O a.
3. mit Zehon oder Zehm verschmieren.
clonmen prov. (kl'om-m'n) a. irden, thönern.

cloamer † (llo'·m^h) s. Töpfer m.
cloath(e), &c. † = cloth(e), &c.
clob *proc.* (llob) s. 1. thönerner Erdlumpen. — 2. = club.
cllobber √ (llo'·b·h^h) **I** s. 1. Art Saftre aus Mehl u. Weiz zum Verschmieren bräunlicher Stellen im Schuhwerk. — **II** v/a. 1. a. 2. schabste Stellen im Schuhleder verschmieren. — 3. ausriden (Reider, Schuhe etc.).
cllobberer (llo'·b·h^h) s. 1. Schuhflecker m. — 2. Fleckschneider m. — 3. ang. Flecker m.
clochard † (llo'·sch^h) s. = clocher.
cloche (lloch) [fr.] s., *hort.* Glasglocke f für junge Pflanzen.
clocher † (llo'·sch^h) [fr.] s. Glodenturm m; Glodenstuhl m.
clochette (llo'·sch^h) [fr.] s. Glöckchen n.
clochier † (llo'·sch^h) s. = clocher.
clock (llok) [m/e. *clock, klock, clocke; dīck* Glode] **I** s. 1. (Pendel-, Wand-, Schlag-, Turm-)Uhr f; ̄. — 2. † oder *sl.* Tagesuhr f. — 3. † Glodenschlag m, Stunde f. — 4. Tageszeit f, Uhr f (o'clock; *of the*; † of, a, at, at the, ~, ~); ̄. — 5. † f Federtrone f des Löwenzähns, weil d. Räder nach der Zahl der Abstoßungsdrehte die Zeit bestimmen. — 6. † Glode f. — 7. *proc.* Käfer m im Allgemeinen; *sp.* ent. Mist-, Koblerer m (*Geotrupes*). — 8. eingewebte oder eingestricke Verzierang an der Seite des Strumpfes. — **II** v/a. 1. a. 9. nach der Uhr abmessen, bestimmen. — 10. beuern (mit dem Klopfer bei unbeweglicher Glode kauen). — 11. † von der Henne: gluckend rufen (a. *fig.*). — 12. *proc.* ausbrüten (a. *fig.*). — **III** *idiot.* u. *proc.* N. v/n. 1. a. 13. gluck(h)en (Henne; *fig.* von ähnlichen Tönen). — 14. brüten.
Zu ~ 1: astronomische ~ astronomische Uhr; Dutch ~, German ~, wooden ~ Schwabwälder Uhr; eight-day ~ acht Tage gehende Uhr; electrical ~ elektrische Uhr; ornamental ~ Pendule f, Stuben-uhr; silent ~ Uhr, die nicht schlägt; standard ~ Normal-uhr; striking (od. chiming) ~ Schlag-uhr; table ~ Stuhl-, Stand-uhr; watchman's ~, tell-tale ~ (Wächter-) Kontroll-uhr; weights *pl.* of a ~ Uhrgewichte *n. pl.*; as regular as a ~, like a ~ pünktlich, regelmäßig wie eine Uhr; by the ~ nach der Uhr; an hour by the ~ eine geflagene Stunde; the ~ is fast (slow) oder the ~ gains (loses) die Uhr geht vor (nach); the ~ is out of order die Uhr ist nicht in Ordnung; to put the ~ back (on) die Uhr nach-, vorstellen; to put (et. set) the ~ right, to regulate the ~ die Uhr stellen, richten; the ~ is run down die Uhr ist abgelaufen; the ~ stops die Uhr bleibt stehen; the ~ strikes the wrong time die Uhr schlägt falsch; √ *fig.* when one's ~ strikes wenn j-8 Stunde schlägt; the ~ struck the half hour die Uhr schlug halb; to wind up a ~ eine Uhr aufziehen.
Zu ~ 4: what o'clock is it? wie viel Uhr ist es?; it is nine o'clock by my watch es ist 9 nach meiner Uhr; I shall be here at five (o'clock) ich werde um 5 Uhr hier sein; *fig.* to know what o'clock it is wissen, was die Glode geschlagen hat, Bescheid wissen; to tell the ~ die Uhr kauen (vfn. von Rindern).

clock-face (llo'·f^h) s. 1. Zifferblatt n — 2. die angezeigte Zeit.
~finger (llo'·f^h) s. = clock-band.
~frame (llo'·f^h) s. Uhrkasten m.
~glass (llo'·f^h) s. 1. Uhrglas n. — 2. Glasglocke f über einer Uhr.
~hand (llo'·f^h) s. (Uhr-)Zeiger m.
~keeper (llo'·f^h) s. Uhrrentsteller m.
~key (llo'·f^h) s. Uhrschlüssel m. [eintönig.]
~like (llo'·f^h) a. regelmäßig wie e- Uhr;
~maker (llo'·f^h) s. Uhrmacher m.
~master (llo'·f^h) s. = clock-keeper.
~movement (llo'·f^h) s. Uhrwerk n.
~mutch (llo'·f^h) s. *Am.* (llo'·f^h) [holl. *clapmuts*] s. Art Frauenhaube f.
~pulley (llo'·f^h) s. Uhrmacheri: Kloben m.
~puzzle (llo'·f^h) s. Verier-uhr f.
~quarters (llo'·f^h) s. *pl.* Viertelstundenschlag m der Uhr.
~setter (llo'·f^h) s. = clock-keeper.
~smith (llo'·f^h) s. = clock-maker.
~sprung (llo'·f^h) s. Uhrfeder f.
~star (llo'·f^h) s. ast. Fundamentstern m zur Bestimmung der Sternzeit.
~stocking (llo'·f^h) s. verzerrter Strumpf (f. clock 8).
~tower (llo'·f^h) s. Uhrturm m.
~turret (llo'·f^h) s. kleiner Uhrturm.
~wrench (llo'·f^h) s. schlagende Tagesuhr.
~weight (llo'·f^h) s. Uhrgewicht n.
~wise (llo'·f^h) *adv.* wie der Uhrzeiger (sich bewegend).
~work (llo'·f^h) **I** s. Uhrwerk n (a. *fig.*); as regular as ~, like ~ regelmäßig wie ein Uhrwerk. — **II** a. wie ein Uhrwerk, regelmäßig, automatisch, mechanisch.
clod (llok) [m/e. *clodde; hēte* clot] **I** s. 1. Klumpen m, sp. Lehmr, Erd-Klumpen m, Klob m, scholle f; to turn to ~s klumpig werden. — 2. √ Erdboden m, Grund m, Scholle f. — 3. Kufenstück n mit der daran haftenden Erde. — 4. *fig.* menschlicher Leib, Erdenklob m. — 5. plumper Mensch, Dölpel m, Unmitleid m. — 6. *proc.* Malquaste f (= bob² li). — 7. *proc.* heftiger Schlag. — 8. Schulterstück n des Hündes. — 9. √ der Steinstele beigeisarte Steiner in Steide. — **II** v/a. 1. a. 10. † agr. Sand durch Regen etc. von Erdlumpen befreien. — 11. *proc.* mit Erdlumpen oder Steinen beschweren. — 12. √ Klumpen ballen, formen. — 13. † werden, einschließen. — **III** v/n. 1. a. 14. mit Erde od. Steinen werfen (at bob² 26).
clod-beetle (llo'·d·b^h) s., *agr.* Echollen-schädel m. [crusher].
clod-breaker (llo'·d·b^h) s. = clod-falch-crusher (llo'·d·b^h) s. 1. ̄ *agr.* Walze f, Echollenbrecher m (zum Zersteinern der Gerüste). — 2. *contp.* = clod-hopper 1.
clodded (llo'·d·b^h) a. klumpig.
clodder † oder *proc.* (llo'·d·b^h) **I** v/n. gerinnen. — **II** s. Gerinnsel n; Klumpen m.
cloddiness (llo'·d·b^h) s. 1. = cloddiness. — 2. = cloddishness.
cloddish (llo'·d·b^h) a. klumpig; plump, ungeschickt. [sches Wesen].
cloddishness (llo'·d·b^h) s. plumpes, bäurisch.
cloddy (llo'·d·b^h) **I** a. 1. = cloddy. — 2. *fig.* irdisch, gemein; plump. — **II** *proc.*, s. (*pl.* ~ies, ~y) 3. = clod-hopper 1.
clod-fishing (llo'·d·b^h) s. Fischfang n mit der Malquaste (f. bob² li).
~hopper (llo'·d·b^h) s. 1. *contp.* Echollen-treter m, Vorratshöhl m; F Kaffee m. — 2. √ *pl.* schwere Schuhe *m/pl.* des Pflägers. — 3. *orn.* Weichschalen n, Steinschmäger m (*Saxicola oenanthe*).
~hopping (llo'·d·b^h) a. plump, ungeschickt.
~pate (llo'·d·b^h) s. dicker Kopf; *fig.* Didischadel m, Unmitleid m.

clod-pnted (llo'·d·p^h) a. einfüßig, dünn. [pate.]
clod-pole, ~**poll** (llo'·d·p^h) = clod-flof (llo'·d·p^h) s. *proc.* N. (llo'·d·p^h) s. Kluff f.
clod (llo'·d) s. 1. Klob m, Knorren m, Baumstumpf m. — 2. Klumpen m. — 3. schwerer Klob, Fesselholz n, Spannstrick m etc. am Hals oder an den Beinen von Tieren, am Hals fortlaufen zu verbinden. — 4. Last f, Bürde f. — 5. ̄ Himmelsstück m. — 6. *fig.* Last f, Fessel f, Himmelsstück m, Hindernis n. — 7. Holzstück m mit Lederstreife. — 8. = clog-dance. — 9. † = clog-almanac. — 10. *fig.* *proc.* Letten m in tea Bemerkungsbüchlein. — 11. † ̄ Zannenzapfen m. — **II** v/a. 1. a. 12. durch Überlastung hemmen; beladen, überladen; belästigen; ̄. — 13. √ Tiere einen Klob, Knäuel etc. anlegen (vgl. ~ 3). — 14. hindernd anhaften; hindern, hemmen, erschweren (*auch fig.*). — 15. verstopfen (with mit); a. to ~ up. — 16. ̄ Zeit, Säge verschmieren. — 17. j-8 Holzstücke anziehen. — **III** v/n. 1. a. 18. ̄ von einer Seite, Säge: sich verschmieren, sich verstopfen. — 19. sich zusammenballen (*auch to ~ together*); in der Bewegung gehindert sein, faden.
Zu ~ 12: to ~ one's stomach sich den Magen überladen; to ~ one's shoes with dirt die Schuhe durch angetretenen Schmutz beschweren; to be ~ged with business mit Geschäften überladen sein, sich in Folge Geschäftszüberhäufung im Rückstand befinden.
clog-almanac † (llo'·g·'l·m·nāf) s. Kerk-baldner m (Eintreibungen eines Holzklode).
~barnisher (llo'·g·b^h·n·sh^h) s. Polier-Instrument n für Messer.
~dancer (llo'·g·dānsh^h) s. Holzschuhstanz m.
~dancing (llo'·g·dānsh^h) s. Holzschuhstanz m.
clogger (llo'·g·dānsh^h) s. Holzschuhmacher m.
cloggiess (llo'·g·dānsh^h) s. Gchemmtein n.
clogging (llo'·g·dānsh^h) **I** s. 1. Hemmnis n, Hindernis n. — 2. Verstopfen n mit Holzbohlen. — **II** a. 3. hindernd, hemmend.
cloggish † (llo'·g·dānsh^h) a. = cloggish 3.
cloggy (llo'·g·dānsh^h) a. 1. klumpig. — 2. anhaftend, flebrig; hindernd, beschwerlich.
cloghead (llo'·g·dānsh^h) s. dicker Kopf.
clog (llo'·g·dānsh^h) s. runder trieger Glodenturm.
Clogher (llo'·g·dānsh^h) *npr.* (irischer Dori).
clog-hornpipe (llo'·g·dānsh^h·h^h) s. der hornpipe-Tanz, in Holzschuhen getanzt.
clog-pack † (llo'·g·dānsh^h) s. = clogk 2.
clogweed † (llo'·g·dānsh^h) s. 1. = bear's-breech 2. — 2. Aposlemlout n (*Scabiosa orre'nsis*). [weizen m.]
clog-wheat † *proc.* (llo'·g·dānsh^h) s. Vort- teilung f, Schiedemand f (Gmail Arbeit etc.).
cloisonage (llo'·g·dānsh^h) s. 1. Herstellungen f von cloisonné work. — 2. = cloisonné work.
cloisonné (llo'·g·dānsh^h) [fr.] a. mit Abteilungen versehen; work etc. Art Email-Arbeit mit eingetragten Metallleisten oder -Arbeiten.
cloister (llo'·g·dānsh^h) [a. j. *cloistret; lt. claustrum*] **I** s. 1. fängeschlossener Raum m. — 2. Kloster n (a. *fig.*). — 3. arch. (leit ~s *pl.*) Kreuzgang m. — 4. Aufstehen; Bera'tenda f; Kolonna'de f. — **II** v/a. 1. a. (a. to ~ up) 5. in ein Kloster bringen. — 6. einschließen, von der Welt abschließen. — *Syn.* cloister allgemeiner Kloster (auch poet. oder im höhern Stil); monastery Mönchs-Kloster; convent, nunnery Nonnenkloster.
cloistral † (llo'·g·dānsh^h) a. = cloistral.
cloistered (llo'·g·dānsh^h) a. 1. arch. mit Kreuzgängen versehen, klosterartig. — 2. im

̄ machinery; √ mining; ✕ military; ↓ marine; † botanical; † commercial; † postal; † railway; † music (see page 1X).

Kloster eingeperrt, ein Kloster bewohnend; Kloster... — 3. fig. einiam, zurückgezogen, abgeschieden, verborgen. **I** Nonne f.) cloisterer † (1157' h' r' a' t' s.) s. Mönch m.) cloisteress † (1157' h' r' a' t' s.) s. cloistress. cloister-garth (1157' h' r' a' t' s.) s. 1. Kloster-garten m., Hof m. — 2. arch. von Kreuz- u. Säulen-gängen umschlossener Hof. colostr (1157' h' r' a' t' s.) a. 1. zu einem Kloster gehörig, klosterlich; kloster... — 2. fig. abgeschlossener, zurückgezogen. cloistress † (1157' h' r' a' t' s.) s. Nonne f. cloistress (1157' h' r' a' t' s.) a. 1. schwer hinfallen. — **II** s. schwerer Fall. cloke † ob. proc. (1157' h' r' a' t' s.) s. u. v. = claw; cloak; clutch. **I** to climb. clomb † † ob. poet. (1157' h' r' a' t' s.) pret. u. p.p. von clomb † ob. proc. (1157' h' r' a' t' s.) s. u. a. = cloam. clomer † ob. proc. (1157' h' r' a' t' s.) s. = cloamer. clomp † ob. proc. (1157' h' r' a' t' s.) = clamp; clump. clomportion † (1157' h' r' a' t' s.) s. = clown 2. clonic † (1157' h' r' a' t' s.) [grch.] a., med. tonisch, krampfhaft zuckend (ant. tonic); ~ spasmus tonischer oder Zuck-Krampf m. clonicity † (1157' h' r' a' t' s.) s., med. tonischer Zustand. Clonmel (1157' h' r' a' t' s.) npr. (irisch Stadt). clouns † (1157' h' r' a' t' s.) [grch.] s., med. = clonic spasm (f. clonic). cloof † ob. proc. (1157' h' r' a' t' s.) s. Suf m. cloom † (1157' h' r' a' t' s.) s. u. v. = cloam. cloop (1157' h' r' a' t' s.) i. int. u. s. glucksender Ton, der beim Ausziehen des Kortes entsteht; a. von ähnlichen Tönen. — **II** r/n. (Da. einen gluckenden Ton hören lassen). cloot † ob. proc. (1157' h' r' a' t' s.) s. 1. gepolsterter Suf; Klaue f; to take to their ~ ausreichen (Wies). — 2. fig. Stüd n. Vieh. — 3. Cloots pl. = Clootio 1. Clootle † (1157' h' r' a' t' s.) s. 1. der Teufel (auch Auld ~). — 2. c~ = cloot 1. clop † (1157' h' r' a' t' s.) r/n. (De. hinten, humpeln. Clorinda (1157' h' r' a' t' s.) npr. Klorinda f. clort † ob. proc. (1157' h' r' a' t' s.) s. clart. **I** (Wn.) close¹ (1157' h' r' a' t' s.) [fr. clos (close); lt. claus-um] **I** verb active Ob. 1. ~ einschließen, umgeben, umfassen (von Mauern, Dunteteil u.) — 2. schließen, ab-, ein-, ver-, zu-schließen, zumachen; sperren; ~. — 3. † eng zusammen-bringen, -binden, -rüden; vereinigen. — 4. ~ to ~ (the) ranks oder files die Reihen, Glieder schließen; ~ to ~ the line die Schiffe dichter zusammenrücken lassen. — 5. ~ Schutzmacherei: die Städte des Oberlandes ~-nähen. — 6. gegen einen Schlag, Beden; die Augen verdeden (with mit; durch; behind hinter). — 7. ab-, be-schließen, (be-)enden; zu Ende bringen; ~. — 8. ~ dicht herankommen an, sich nähern; we ~ d. island wir näherten uns der Insel; to ~ the wind an den Wind gehen. — 9. in Verbindung mit adv.: to ~ about dicht umschließen; to ~ down durch Niederlassen schließen; ~ to ~ down the hatches die Luken schließen; to ~ in: a) † einschließen; b) ~ gehen u. v. innen zumachen; to ~ off Bedienung u. abschließen; to ~ up: a) verschließen, zumachen; verstopfen; to ~ up a cask ein Faß schließen, zupumpen; b) umschließen; c) beenden; d) typ. to ~ up the matter den Satz abschließen. — **II** verb neuter Ob. 10. (sich) schließen ~. — 11. eng zusammen-kommen, -rüden, -treffen (a. to ~ up); dicht herankommen, sich nähern; ~. — 12. sich vereinigen; beitreten; bestimmen; übereinkommen (with mit); ~. — 13. enden, endigen, abschließen, geschlossen werden. — 14. handgemein werden; ringen; aneinandergeraten (with mit); ~. — 15. beden (b. Gedankentätigkeit). — 16. in Verbdg mit adv. u. prp.: to ~ about sich drängen um (a. to ~ on, upon,

round); to ~ in: a) hereinbrechen (sach. zc.; upon über); night had ~ d in es war dunkel geworden; b) handgemein werden (with mit); c) abnehmen (Zag); d) sich eng anschließen, sich nähern; e) † eng werden (with mit); to ~ to sich nähern; to ~ up: a) ~ sich schließen; die Reihen schließen; b) typ. abschließen (ten Tab); to ~ upon einverstanden sein mit; to ~ with an offer, a proposal ein Anerbieten, e-n Vorschlag annehmen, ihm beistimmen; to ~ with a p. mit j-m einverstanden sein; ~ to ~ with the land sich dem Lande nähern. — **III** substantive 17. Ende n; Schluß m; Abschluß m; ~. — 18. d. Schluß m eines Artikels. — 19. † Verbindung f, Vereinigung f. — 20. Handgenosse n; db. im Faustkampf: Griff m um den Leib des Gegners; to come to the ~ handgemein w. — 21. † in the ~ of night beim Anbruch der Nacht. **I** Zu close² 1: to ~ hermetically luftdicht verschließen, verdeden zc.; ~ to ~ the rivet den Niet verhämmern; to ~ the door upon a p. die Thür hinter j-m zumachen; fig. j-n verstopfen, nichts mehr mit j-m zu thun haben wollen; every door is ~ d against me jede Thür ist mir verschlossen; he ~ d his eyes for ever er schloß f-e Augen für immer; it is time to ~ (the shop, &c.) es ist Zeit (den Laden zc.) zu schließen; ~ the envelop(e), the shutters, &c. machen Sie das Couvert, die Fensterläden zc. zu; ~ to ~ the hatchways die Luken schließen; math. a ~ d curve eine geschlossene, in sich selbst zurückführende Kurve; elect. to ~ the circuit, the current die Leitung, den Strom schließen; arch. to ~ the raft den Durchlaß einsparen, schließen; arch. to ~ a vault ein Gewölbe abschließen. **I** Zu ~ 7: ~ to ~ an account, a bargain e. Konto, e-n Kauf abschließen; to ~ one's days seine Tage beschließen, sterben; now I must ~ my letter ich muß jetzt ... schließen; to ~ a speech e. Rede beenden; the subscription-list will be ~ d to-morrow d. Einschreibungsliste wird morgen geschlossen werden. **I** Zu ~ 10: difficulties are closing around me Schwierigkeiten umgeben mich von allen Seiten; the door ~ s well die Thür schließt gut; the flowers ~ d die Blumen schloßen sich; the waves ~ d over him die Wellen schlugen über ihm zusammen; & the left wing ~ d round the enemy der linke Flügel umzingelte den Feind; the wound will not ~ die Wunde will nicht heilen. **I** Zu ~ 11 ~: ~ to the right! rechts schließt Euch! rear rank ~ up! letztes Glied aufgeschlossen, marsch!; ~ up! Grundstellung!; Geschütze bemannt! **I** Zu ~ 12: to ~ (up) on measures sich über Maßregeln verständigen. **I** Zu ~ 14: the wrestlers ~ d together die Ringkämpfer padten sich. **I** Zu ~ 17: to bring to ~ beschließen; ein Ende machen mit, beendigen; to come to a ~ zum Schluß kommen, schließen; I must bring my letter to a ~ ich muß meinen Brief zum Abschluß bringen; ~ of navigation Schiffschloßperre ~; ~ of the year Jahreschluß m. close² (1157' h' r' a' t' s.) [fr. clos (close); lt. claus-um] **I** adjective □ (f. ~ly) 1. ge-, ver-schlossen, zugemacht, dicht; ~. — 2. (eng) eingeschlossen, streng bewacht, eng verwahrt; ~. — 3. fig. verborgen, verschlossen, verschwiegen, zurückgezogen, zurückhaltend, heimlich, geheim, geheimnisvoll; ~. — 4. eng anschließend, innig, eng, straff; ~. — 5. bededt,

trübe; bedrückend, dumpf, schwül, dunnig (Wald, Raum, Wetter); ~. — 6. eng, gedrängt (Gesitt); lombre ~ (Trud); bündig, kurz, gedrängt (Zeit zc.); ~. — 7. fest, dicht, maßig; ~. — 8. † lieb(e)rig, zähe. — 9. nahe, dicht, eng; ~. — 10. vertraut, innig; ~. — 11. emsig, fleißig, eifrig, angestrengt, unentwegt, beharrlich; ~. — 12. genau, gerecht (Kopie, Übertragung); zuverlässig, gründlich; unumstößlich; streng logisch; ~. — 13. beizend (Wag); ~. — 14. inderig, geizig, genau, sparsam, jüzig; ~. — 15. rar, schwer zu erlangen; ~. — 16. tief (Trauer). — 17. her. an der Seite geschlossen (zwei der Wägel). — 18. fast gleich, zweifelsfrei (Wachten zc.); ~. — 19. parl. ~ seat durch ein borough (f. borough 2) verborbener Sitz. — **II** adverb 20. geschlossen, zu; ~. — 21. streng abgeschlossen, geheim, verborgen, heimlich; ~. — 22. emsig, eifrig; ~. — 23. nahe; dicht bei, dicht an zc.; ~. — 24. eng, dicht; ~. — 25. innig; genau, sparsam; ~. — Syn. close ganz nahe (sich fast berührend); near u. high ziemlich nahe (nicht weit entfernt); near, das allgemeinere, bezieht sich auf Raum und Zeit, nigh auf den Raum. — **III** substantive 26. eingeschlossener Raum; abgegrenztes Stüd Land, Feld; Gelege n, Einriedigung f; Hof m (Stb. von Kirchen und Schutzhäusern zc.). — 27. ~ fig. Geheißlicht f einer Kathedrale, Domkapitel n. — 28. [zeit. ~ (Auss-)] Eingang m, Durchgang m. — Vgl. ~ 1. **I** Zu close² 1: ~ box verschlossene Büchse; ~ boxes pl. Verschläge n/pl. auf Lampen; ~ carriage geschlossener Wagen; ~ in ~ columns pl. in geschlossener Kolonne; eocl. ~ communion f. communion 1 ~; ~ corporation geschlossene Korporation; ~ ~ line geschlossene Linie; ~ port Binnenhafen m; ~ rolls oder writs pl. unter dem großen königl. Siegel gegebene königl. Schreiben n/pl.; hunt. ~ season oder time Schonzeit f; gr. ~ vowel geschlossener Vokal; to keep a ~ mouth seinen Mund halten; ~ to take in a reef dicht reefen; prob. ~ mouth catches no flies wer haben will, muß zugreifen. **I** Zu ~ 2: to keep in ~ confinement od. prison in strenger Haft halten; ~ prisoner (Gefangener) in engem Gewahrsam, fig. j. der an das Haus gefesselt ist. **I** Zu ~ 3: as ~ as a coffin verschwiegen die das Grab; ~ confinement geheime Entbindung; ~ dealing heimliches Verfahren; as ~ as wax stumm wie ein Fißh; ~ rolls, ~ writs f. close² 1 ~. **I** Zu ~ 4: ~ cell enge Zelle; fig. to do in ~ quarters sehr eingengt sein. **I** Zu ~ 5: ~ day schwerer Tag; ~ room dumpfiges Zimmer; ~ weather trübe, drückendes Wetter. **I** Haar. **I** Zu ~ 6: ~ crop kurzgeschmitten. **I** Zu ~ 7: ~ piece of cloth dichtes Stüd Tuch; ~ walk dichter Fußwegang. **I** Zu ~ 9: to bring in (to) ~ contact in nahe Berührung bringen; ~ ~ fire auf e-n Punkt konzentrieres Feuer; to come to ~ quarters heftig aneinandergeraten, handgemein werden; to give ~ chase to dicht verfolgen, i-m auf den Fersen sitzen. **I** Zu ~ 10: upon ~ acquaintance bei näherer Bekanntschaft; ~ breeding Inzucht f; ~ connection int'me Bekanntschaft; in ~ conversation in vertrautem Gespräch; ~ correspondance vertrauter Briefwechsel (i. a. ~ 12 ~); ~ ~ groups pl. vermaule Gruppen n/pl. **I** Zu ~ 11: ~ attention angestrengt, gespannte Aufmerksamkeit; ~ contest heftiger Kampf; ~ debate eifrige Dis-

Insuffiz; ~ study eifriges Studium; ~ work anhaltendes Arbeiten.

Zu close² 12: ~ analogy große Ähnlichkeit; ~ attention to one's duties strenge Pflicht-erfüllung; ~ correspondence genaue Übereinstimmung; ~ observer gründlicher, scharfer Beobachter; ~ reasoning stündige Beweisführung.

Zu ~ 14: ~ hand, P fig. ~ shaver Geizhals m, Knider m; P fig. ~ sharing über-den-Vössel-Verbiirern u. über-vortelen n; Sparjamkeit f; Geiz m.

Zu ~ 15: money is ~ Geld ist knapp.

Zu ~ 18: it was ~ betting that ... es war ebenso wahrscheinlich wie nicht, daß ...; ~ election Wahl, bei der die Zahl der abgegebenen Stimmen ziemlich gleich ist; ~ race, ~ run Wettlauf, bei dem die Nebenbuhler dicht beieinander sind; ~ sport: ~ victory scharfer eringener Sieg; ~ vote unsichere Wahlstimme.

Zu ~ 20: the door is not shut ~ die Thür ist nicht dicht zu; draw the curtains ~ ziehen Sie die Vorhänge fest zu; the window fits ~ das Fenster schließt gut.

Zu ~ 21: to keep ~ geheim halten, verheimlichen; verschlossen halten; sich verbergen, zurückgezogen leben.

Zu ~ 22: to keep (or to sit) ~ to work eusig arbeiten; to sit ~ at one's books unablässig bei den Büchern sitzen; stick ~ to it! halten Sie sich fleißig daran; to study ~ fleißig studieren.

Zu ~ 23: to be, to lie, to sit ~ gedrängt sitzen; to be ~ at hand in der Nähe sein, zur Hand sein; dicht bedarfen; ~ to be (oder lie) ~ in shore dicht am Lande sein; the post-office is quite ~ by das Postamt ist ganz in der Nähe; it is ~ upon five o'clock es ist gleich 5 Uhr; he is ~ at my heels er ist dicht hinter mir; come ~ to me kommen Sie dicht heran; to come ~ up with a p. mit j-m Schritt halten, j-m dicht folgen; to draw ~ to a p. dicht an j-n heranrücken; to fit ~ to the body eng anschließen (steier); to follow ~ behind dicht, auf Schritt und Tritt, auf den Fersen folgen; one misfortune followed ~ upon the other ein Unglück folgte dem andern auf dem Fuß; ~ to go (oder keep) ~ to the wind dicht am Winde halten; to happen ~ upon gleich nach ... geschehen; this happened ~ upon my return das trug sich kurz nach m-r Rückkehr zu; keep ~! rührt Euch nicht!

ruhig!; ~ to keep ~ to dicht behalten; ~ to keep a ship as ~ as she will lie ein Schiff so dicht wie möglich beim Winde halten; to keep ~ to a p. sich dicht an j-n halten; ~ to sail ~ (to the wind), to sail ~hauled dicht beim Winde laufen, fig. mit genauer Not durchkommen; ~ set die, dicht (neben); to stick ~ to a p. j-m sehr dicht anhängen od. zugehan sein; ~ alongside Word an Bord; ~ by, ~ to dicht (da)bei, dicht an, dicht nebenan, dicht beieinander; ~ upon nahe an; there were ~ upon 5000 persons es waren nahe an 5000 Personen anwesend; he is ~ upon 60 er ist ganz nahe an die Sechzig; *prov.* ~ sits my shirt, but ~r my skin das Hemd ist mir näher als der Rod.

Zu ~ 24: they are packed ~ together sie sind eng zusammengepackt.

Zu ~ 25: to keep a p. ~ j-m knapp halten; to eut ~ knapp abjneiden; to shave ~ glatt rasieren.

close-banded (klos' bān-d'ē) a. in geschlossener Ordnung, dicht aneinander.

close-barred (klos' bār-d'ē) a. dicht verschlossen (SC.).

~bed *proc.N.* (klos'bēd) s. = box-bed.

~block (klos' blōk) s., *mech.* geschlossenes Zapfenlager.

~bodied (klos' bōd'ēd) a. 1. eng anschließend (von Steibern). — 2. ~ = close-grained.

~burning (klos' bōr-nl'ng) s. Magertafel f.

~compacted (klos' kōm-pākt'ēd) a. dicht gedrängt.

~couched † (klos' kōcht) a. verborgen.

~cropped, ~cropt (klos' kōpt) a. kurz geschnitten od. geschoren. [inen Vorhänge.]

~curtained (klos' kōrt'ēnd) a. mit geschlossenen

~dealings (klos' di-l'ng) a. von Personen: sehr genau; f. profittlich. [quarters.]

~figh'ts † (klos' fāht) s/pl. = close-

~list (klos' list) s., fig. Geizhals m, Knider m.

~listed (klos' list'ēd) a., fig. targ, hüsig, geizig.

~listedness (klos' list'ēd-n'ēss) s., fig. Knauerei f.

~fulling (klos' fūll'ng) s. Festwollen n des Zwages. [Muffel-osen m.]

~furnace (klos' fōr-n'ēss) s., *metall.*

~gauntlet † (klos' gānt'let) s. Eisenhandschuh m mit beweglichen Fingern.

~grained (klos' grāend) a. mit dichtem Gefüge (Stein, Eisen etc.).

~handed (klos' hān-d'ēd) a. 1. ~ battle Handgemenge n. — 2. † = close-fisted.

~hauled † (klos' hāld) a. dicht am Winde, scharf beim Winde.

~head *locat.* (klos' hēd) s. Eingang m in eine normale Gasse (SC.). [dicht aneinander.]

~legged (klos' lēgd) a. mit den Weinen

~linked (klos' l'nt) a.: ~chain, chain 127.

closely (klos' klōs'ē) *adv.* 1. geschlossen, verschlossen. — 2. streng, scharf; 7. — 3. dicht, eng, kurz; 7. — 4. dicht hintereinander; 7. — 5. † heimlich, verborgen. — 6. eifrig, fleißig; heftig; 7. — 7. genau, gründlich; 7. — 8. parjam. — 9. verkauft.

Zu ~ 2: he is ~ confined er ist in strengem Gewahrsam; to be ~ guarded scharf bewacht werden; a ~ kept secret ein streng bewahrtes Geheimnis; the police watched him ~ die Polizei hatte ein wachames Auge auf ihn.

Zu ~ 3: ~ packed box dicht (fest) gepackte Kiste; we were ~ packed together wir waren eng zusammengepackt; a ~ planted field ein dicht beplananztes Feld; he is ~ related to ... er ist eng verwandt mit ...; ~ shorn beard kurz geschorener Bart; ~ woven fabric dicht gewebter Stoff; ~ written letter eng geschriebener Brief.

Zu ~ 4: to follow ~ auf dem Fuße folgen; to pursue ~ dicht hinterher verfolgen.

Zu ~ 6: a ~ contested election e-e heftig bestrittene Wahl; ~ pressed hart bedrängt.

Zu ~ 7: I shall consider the matter ~ ich werde die Sache gründlich überlegen; he adhered ~ to the original er hielt sich genau an das Original; to translate ~ genau übertragen. [machen.]

closely (klos' klōs'ē) *v/a.* (a. eng anschließen, fest)

closeness (klos' klōs'ēn'ēss) s. 1. Festigkeit f, Dichtigkeit f = Körpers oder Gewebes. — 2. Enge f, Knappheit f; 7. — 3. Verschlossensein n, Verschluß m. — 4. Verstopfung f, Hartlebigkeit f. — 5. fig. Verschlossenheit f, Verschwiegenheit f. — 6. Abgeschlossenheit f, Einsamkeit f. — 7. Dumpfheit f (= s. Zimmers), Schwüle f (des Wetters). — 8. Kargheit f, Sparjamkeit f, Geiz m. — 9. Vertraulichkeit f. — 10. Treue f, Genauigkeit f (= r. Überzeugung); 7. — 11. fig. Stärke f, Schärfe f, Strenge f; 7. — 12. fig. Hitze f, Wärme f (= r. Beate). — 13. enger Zusammenhang, enge Verbindung.

Zu closeness 2: ~ of the writing Enge f der Schrift; fig. ~ of his style Knappheit f seines Stils; fig. ~ of friendship enge Freundschaft.

Zu ~ 10: ~ of the resemblance Größe f der Ähnlichkeit.

Zu ~ 11: ~ of confinement Strenge f der Haft; ~ of an argument Schärfe f eines Beweises. [en, dicht.]

close-pent (klos' klōs' pēnt) a. eng eingeschlossen-

~peopled (klos' klōs' pēpld) a. dicht bevölkert.

~quarters (klos' kwōrt'ērs) s/pl. *etm.:*

1. beim Eintern zur Verteilung dienende hölzerne Scheideböden *s/pl.*, Schotten *n/pl.*

2. Raugesicht n; to come to ~ aneinandergeraten, handgemein werden.

closer¹ (klos' klōs'ērs) s. 1. Beschlichter(in), Be-

endiger(in); das den Schluß Bildende; Schluß m; ~ of debates Schiedsrichter m.

— 2. *arch.* Schlußstein m, Kopfriegel m.

3. O Züchter m; Schuhmacherei: Arbeiter, der die Teile des Oberletes zusammen-

setzt. — 4. unumgößlicher Beweis; Bemerkung, gegen die sich nichts einwenden läßt.

closer² † (klos' klōs'ērs) s. Einriedigung f.

close-reef † (klos' klōs' rēf) *v/a.* (a. dicht reffen; under ~ed topsails mit dicht ge-

reiffen Marssegeln. [jugeknöpft.]

close-reefed (klos' klōs' rēfd) *p.p. u. a.*, fig. geizig;

close-shaver (klos' klōs' ſhāv'ērs) s. 1. ~ guter Barbier. — 2. fig. Geizhals m, Knider m.

close-stool (klos' klōs' stūl) s. Nachstuhl m.

closet (klos' klōs'ēt) *lajf. id.*, *dim.* v. *clōs* Ein-

riedigung | s. 1. Kabinett n, Studien-, Arbeits-zimmer n. — 2. † Kabinett n eines Fürsten. — 3. Klost' n, Abtritt m.

— 4. † Schrant m für Kuriositäten, Kostbar-

keiten etc. — 5. Wandschrank m, Nische f; fig. skelotten in den Familiengenheimnis n.

— 6. † (Schlaf-)Kammer f. — 7. *her.* halber Sparren. — 11 a. S. geheim, besond-

privat. — 9. theoretisch; unpraktisch; Stuben-, Salon-, ... — 111 *v/a.* (a. 10. in ein Kabinett od. in einen Wandschrank ein-

schließen. — 11. *pass.* eine geheime Beratung oder Unterredung haben; he re-

mained ~ed with the king for an hour er hatte e-e einflündige Unterredung mit ...

close-time (klos' klōs' taim) s., *hunt.* Schon-

zeit f. [Schlagung.]

closeting (klos' klōs' t'ng) s. geheime Berat-

close-tongued (klos' klōs' tōng'ēd) *v/a.* verschwiegen; vorsichtig beim Sprechen, fig. jugenköpft.

close-toothed (klos' klōs' tūth'ēd) a. mit dicht

stehenden Zähnen. [Zubengelehrter m.]

closet-reasoner (klos' klōs' t'ng' rēz'ōn'ērs) s.

close-wall (klos' klōs' wāl) s., *arch.* Um-

fassungsmauer f. [Geflecht.]

close-wedged (klos' klōs' wēdg'ēd) a. dicht ein-

clash (klos' klōs) s., *vet.* 1. Genicktraum des

Zwangs. — 2. ~ Streitigkeit der Hinterläufe.

clash² † (klos' klōs) s. Art Kegelspiel n.

clash-hook (klos' klōs' hūk) s. Haken m zur

Arbeiten und Abhüten des Wafschrades.

closing (klos' klōs' jng) [close¹] *p.pr. u. s.* Schlie-

ßen n etc. [f. to close]; ~ scene Schluß-

scene f; ~ word Schlusswort n; ~ *typ.*

sign of ~ up Anzeichen n; ~ in

of the night Einbruch m der Nacht; ~

prices, ~ quotations *pl.* Schlußpreise

n/pl., ~notierungen *s/pl.*; ~ of the gates

Türeschluß m. [Ert m.]

closing-awl (klos' klōs' ōl) s. Schraub- (Stepp-)

~edge (klos' klōs' ēdg) s. Schließkante f (Einfüg-

des Deckbrettes in den Schuß der Tole).

~machine (klos' klōs' mēšin) s. 1. Nähmaschine

f für hartes Zeug oder Leder. — 2. Nähmaschine

zum Zusammenrehen der Seilchen.

~needle (klos' klōs' nēdl) s. Schraub- (Stepp-)

~seam (klos' klōs' sēm) s. Steppnaht f. [Nadel f.]

closure (klos' klōs' jōr) [it. *clausura*] | s. 1. Zu-

ein-, Ver-schließen n, Ein-, Ver-schluß m.

— 2. † das Einschließende, Einfassung f; eingeschlossener Raum. — 3. part. Echluß m-e-r Bedatte; to apply the e-e Bedatte schließen. — II c/a. Ob. 4. (im engl. Parlamente) eine Abstimmung schließen; in das Wort entziehen.

clot (Hst) [a/e. clot(s) (Klot; i. a. clod) I s. 1. Klumpchen n (geronnene Flüssigkeit); the ~ geronnene Blutmasse, Blutklumpen m. — 2. † Erdklumpen m. — 3. proc. ausgeflossener Nasen. — 4. † Hügel m. — 5. † Tölpel m, Dummlosh m. — II v/n. Ce. 6. gerinnen; klumpig werden; wool ~ed wool Klumpenwolle f. — III v/a. Ce. 7. gerinnen lassen. — S. † ob. proc.: a) Wete v. Erdklumpen befreien; b) Wn ansstreuen. — 9. mit gerinnender Flüssigkeit bedecken; ang. bedürmen. — 10. proc. werfen nach.

clot-blrd † (Hst-b5'd) s. = elod-Hopper 3.

clot-bur † (Hst-b5') s. = burdock.

clote † (Hst) s. 1. = burdock. — 2. gelbe Zeichrose (Naphar lu'teum).

clote † (Hst) s. = cleat.

Cloten (Hst-th) npr. (H.C.).

cloth (Hst) [a/c. clath], pl. cloths (Hst-th; Lo. Hst-th) I s. 1. a) wollenes Tuch; b) Gewebe n, Zeug n, Stoff m; c) engl.: Leinwand f; 7. — 2. Tischtuch n 7. — 3. J. a) † Segel n; b) coll. sämtliche Segel n/pl. eines Schiffes; c) ~ of a sail, of a flag Kleid n-e-8 Segel, -er Flagge; d) Segeltuch n; e) to shake (sb. have) a ~ in the wind zu nahe an den Wind kommen, daß die Segel fliegen; fig., sl.: gerlumpt sein; leicht betrunken sein. — 4. † ~ of estate, ~ of state Valdachin m, Thronhimmel m. — 5. † Kleidung f. — 6. die den (Hst. gestückten) Stand bezeichnende Tracht und der durch Tracht, Uniform, Ärmee bezeichneter Stand; F the ~ Geistlichkeit f, geistlicher Stand; Jurist m; cant Kutscher m; 7. — 7. thea. Vorhang m (mit Kanten). — S. † paint. Leinwand f. — 9. † painted ~ gemalte od. mit Figuren gewebte Tapete. — 10. (abbr. Cl.) O Buchbinderei: Pectal m, Ka'liko m, engl. Leinwand f; bound in ~ (boards) in Leinwand gebunden. — 11. † Stück n (Zeug von bestimmter Länge). — II a. 12. aus Tuch bestehend, tuchen, tuchartig; Tuch... — III † v/a. 13. Wete n. zu Tuch verarbeiten. — 14. mit Tuch bedecken.

Zu 1 (mit 7): Nlph. Anordnung: **U** nach den Adjektiven n: Albert ~, American ~ f. die betr. Art.; broad ~ feine/dunne/warzes Tuch (f. broad-cloth); brown ~ f. brown 2 1 7; Caen ~ with a thread warp and cotton weft Halbleinwand f aus Caen; coarse ~ Fladentuch n; coarse ~ for shearing-tables Schertuch n; cotton ~ Baumwollstoff m; covered with ~ mit Tuch ausgekleidet; double ~ Doppelgewebe n, Doublestoff m; double-milled Lederleinwand f, doppelt gewalktes Tuch; embossed ~ gepreßter Kattu'n; fancy ~ gemustertes Zeug; felted ~ Filztuch n; friezed ~ fries m, Kattino m (bitter wölkener Stoff); full ~ dichtes, derbes Zeug; O fulled ~ Haarman m; gewalktes, ungeföhrenes Tuch; Board of Green C. board 1 4 7; hempen ~ Hausleinwand f; inferior ~ Fladentuch n; linen ~ Leinwand f; long ~ ein Ka'liko m; mariner's ~, pilot ~ Seemannstuch n; metallic (wire) ~ Drahtgewebe n; military ~, soldier's ~ Militärtuch n; mixed ~ meliertes Tuch; O parting ~ Filzlappen m der Dumade; raw ~ das rohe Tuch; Sedan ~ Sedan-tuch n; small ~ Halblich n, Kajim m; sponging ~ Wischlappen m; stout ~ [d]meres, derbes Tuch; strong ~ dichtes,

derbes Tuch; sulphured ~ Brandtuch n; thick-gummed ~ Kauschleinwand f; tracing ~, vellum ~, writing ~ Zeichenlattu'n m, Pausleinwand f; tweeled (e'er twilled) ~ with two right sides zweifelhafte (e'er bald-rechtiges) Körperzeug; zwillich m, unfulled ~, unmill'd ~ Loden m, ungemalltes Tuch; water-proof ~ wasserdichtes Zeug; fig. a lie out of (the) whole ~ offenbare Lüge; F et. das über die Duschmür geht; woollen ~ Wolzeug; well-wrought ~ Leinwand von runden Fäden, dicht u. gleich gewebt; **U** b) mit voranstehendem cloth: ~ of Aleppo cotton syrischer Baumwollstoff; ~ appliqué art. gefärbtes Zeug; ~ of Bruges Goldbrokat' m aus Brügge; ~ cut for a garment der Abschnitt, das nötige Zeug zu einem Kleid; O ~ for dough Teiglich n; O ~ dyed by the piece Kesseltuch n; ~ of gold mit Gold gemustertes Zeug; ~ in grain in der Wolle gefärbtes Tuch; ~ for hanging-leinwand f für Tapeten n. Gardinen; ~ well set with lists Tuch n mit guten Sahlbändern; ~ of the first shearing Vorkleid n; prv.b. one must cut one's coat according to one's ~ man muß sich nach der Decke strecken.

Zu cloth 2: to lay the ~ den Tisch decken; to draw, to take away e'er to remove the ~ (een Tisch) abdecken.

Zu 6: to wear the ~ Soldat sein, den bunten Rod anhaben; die Voree tragen; to wear the (black) ~ Geistlicher sein; he is a disgrace to the ~ er macht seinem Stande Unehre.

cloth-beam O (Hst-th-bim) s. Zeug-, Weber-, Tuchbaum m.

~binding O (~-bän-din') s. Buchbinderei: Ka'liko, Leinen-, Kattu'n-band m.

~board (Hst-b5'd O) s. Wauch. Leinwand;

~hoot (Hst-bit) s. Zeugfischel m. [edel m.]

~cleanser (~-len-') s. Tuchwäscher m.

~dealer (~-di-') s. Tuchhändler m.

~dresser (~-dr5h-') s. Tuchbereiter m.

~dressing machine O (~-dr5h-'in' mä-') s. Tuchraummaschine f.

~drier O (Hst-th-dra-') s. Tuchtrodenmaschine f.

~drugget O (~-dr5g-') s. Tuchdrognet m.

~dyer (~-da-') s. Tuchfärber m.

clothe (Hst-th) [a/e. clathian und clathan] O (pret. und p.p. clad) I v/a. 1. kleiden, an-, be-, ein-kleiden; mit Stoff überziehen (a. fig.); to ~ oneself with sich bekleiden mit. — 2. fig. bekleiden, einhüllen, schmücken; Gedanken einkleiden (in Worte). — 3. O bekladen (Woz). — 4. J. aufsteilen (= rig). — II v/n. 5. sich kleiden.

clothes (Hst-th) f, Hst) s/pl. 1. Kleider n/pl., Kleidung f, Anzug m; 7. — 2. Wäsche f 7. — 3. Windelch f/pl. (auch swaddling ~). — 4. = bed-clothes. — Syn. (zu ~) clothes Kleidungsstücke, Kleider zum Schuz des Körpers; clothing Kleidung im engeren Sinne (weist mehr auf den Stoff hin); dress Anzug, Kleidung zum Schuz n. zur Zierde; a. Frauenkleid; garment größeres Kleidungsstück, Gewand; habit leies Gewand eines Wändes n.

Zu 1: to be in plain ~ in Zivil sein; to beat the ~ die Kleider aus-flappen; to keep oneself in ~ sich seine Kleider selbst anschaffen; to make the ~ for somebody (e'er to make a p.'s ~) für j-n arbeiten (vom Schneider); ready-made ~ fertige Kleidungsstücke n/pl.; ~ made to order bestellte Kleider n/pl.; I got measured for a suit of ~ ich ließ mir einen Anzug anmaßen; to put on one's ~ (die) Kleider anziehen; to take off one's ~ (die) Kleider aus-

ziehen; to try on ~ (die) Kleider anprobieren; cast-off ~ abgetragene Kleider n/pl.; every-day ~ Alltags-, Wochentags-kleider n/pl.; long ~ langes Tragekleid für eine Anter; short ~ kurze Röde m/pl., Kinderkleidchen n; Sunday (e'er best) ~ Sonntagskleider n/pl.; working ~ Arbeitanjug m; prv.b. good ~ open all doors gute Kleider öffnen Thür und Thor.

Zu 2: send my ~ to be washed lassen Sie meine Wäsche waschen; to wash, iron, fold, &c. ~ Wäsche waschen, plätten, legen etc.; baby ~ Kinderzeug n.

clothes-bag (Hst-dh-') f, Hst) s. 1. Wäschebeutel m. — 2. Wäschebeutel f.

~basket (~-b5k-') s. Wäschkorb m.

~brush (~-br5sh-') s. Kleiderbürste f.

~drier (~-dra-') s. Gestell n zum Kleider-trocknen; Kleidertröcker m.

~dummy (~-d5m-') s. Kleiderbüffel (Stieder-puppe zum Anproben und Ausschleiden von Kleidern).

~horse (~-h5h-') s. Trocken-gestell n, -ständer m für Wäsche.

~line (~-lä-') s. 1. Wäscheleine f; ~ reel Wäscheleinenspel m. — 2. J. Wäscheleine f; Wäscheleintau n. [horse.]

~nail(en) proc. (~-n5d-') s. = clothes-~

~man (~-m5n-') s. Kleiderhändler m; Händler m mit alten Kleidern (auch old ~).

~moth (~-m5th-') s., ent. Kleider-, Pelz-motte f (T'neea pellionella).

~peg (~-p5g-'), ~pin (~-p5n-') s. Wäsche-klammer f. [2. Wäschehaken m.]

~press (~-pr5s-') s. 1. Kleiderhant m. — 2. Wäsche-~

~prop (~-pr5p-') s. (Wäscheleinen-)Stütze f.

~rope (~-r5p-') s. = clothes-line.

~screen (~-sk5n-') s. = clothes-horse.

~seller (~-s5l-') s. Kleidertröcker m.

~sprinkler O (~-spr5n-') s. Apparat zum Behengen der Wäsche vor dem Plätten.

~stick (~-st5k-') s. Nützholz n (Wäscherei).

~wringer (~-w5n-') s. (Wäsche-)Wringmaschine f. [trick-tuch n.]

cloth-filter (Hst-th-filt-') s. Seife-, Filz-

cloth-grass † (~-gr5s-') s. Chinagrass n.

cloth-hall (~-h5l-') s. Tuchbörie f. [hul.]

cloth-hat (~-h5t-') s. (weicher) Stoff-, Filz-

clothier (Hst-dh-') s. 1. Tuchfabrikant m; Tuchhändler m. — 2. Tuchwaller m; O ~'s fraue Frachtlich m.

clothing (Hst-dh-') s. 1. Bekleiden n re. (a. fig.); j. to clothe. — 2. Kleidung f, Anzug m, Kleidungsstücke n/pl.; wolves pl. in sheep's ~ Wölfe m/pl. in Schafskleidern. — 3. O = cleading 2. — 4. J. Tafel-lage f des Bugpriests. — 5. † Bettzeug n. — 6. † Tuchfabrikation f. — Syn. j. clothes. [Streich-woll f.]

clothing-wool (Hst-dh-') s. Katt-, J

cloth-jacket (Hst-th-d5j-') s. Tuchjacket

cloth-lapper O (~-l5p-') s. Tuchfaller m.

clothless † (~-l5h-') a. unbekleidet.

cloth-lined (Hst-th-lä-') a. mit Leinwand gefüttert; cloth-lined envelope Leinen-

Gouvert n. [Tuchweber m.]

~maker (~-m5-') s. Tuchmacher m.]

~man † (~-m5n-') s. = clothier 1.

~manufactory (Hst-th-m5n-f5k-') s. Tuchfabrik f. [tion f.]

~manufacture (~-m5f5k-') s. Tuchfabrika-

~mark † (Hst-th-m5r-') s. Blomde-fan Tuch-

ballen. [2. v. co. Bett n.]

~market (~-m5-') s. 1. Tuchmarkt m.]

~measure (~-m5g-') s. = cloth-yard.

~merchant (~-m5-') s. Tuchhändler

~needle O (~-n5d-') s. Kattu'n-nadel f. [m.]

~nippers O (~-n5p-') s/pl. Tuchzahn: Klepp-

zange f. [Lebenszahn (Spinneten-Parsel).]

Clotho (Hst-th) npr., myth. Clotho f (benf cloth-paper O (Hst-th-p5-') s. Glanz-

papier n (zum Anprobieren von Wolzeugen).

cloth-plate (klo'th-plēt) s. Gabelfuß m, geiziger Stoffschieber (einer Nähmaschine).
~press (klo'-přēs) s. Tuckpresse f.
~presser (klo'-přēs-er) s. Stoffdrücker m (der Nähmaschine).
~printer (klo'-přin-ter) s. Zengdrucker m.
~printing (klo'-přin-ting) s. Zengdruck m.
~prover (klo'-přau-wēr) s. Fadenzähler m, Weberglas n.
~rsh (klo'-rřsh) s. Halbtuch n.
~shearer (klo'-řhi-er) s. Tuchscherer m.
~shears (klo'-řhi-ř) s/pl. Tuschere f.
~shop (klo'-řhop) s. Tuchbinderi f (für Paradedel- und Weinwand-Einbände).
~shrinker (klo'-řhān-er) s. Krempel m, Defaltier m. [(HO.)]
~topped (klo'-tōp) a. = boot Tuchstiel m.
~trade (klo'-tred) s. Tuch-, Feinwand-handel.
~weaver (klo'-wi-wēr) s. Tuchweber m.
~weaving (klo'-wi-wing) s. Tuchweberi f.
~wheel (klo'-h-wil) s. Tuch überzogener Polier-, Schmirgel-tab.
~worker (klo'-wō-er) s. Tuchmacher m, Tuchwiker m, Zurichter m.
cloth-y (klo'th-ē) a. tuchähnlich, tuchartig.
cloth-yard (klo'th-jārd) s. ehm.: Tuchelle f; ~ shaft od. arrow ellenlanger Pfeil.
clotpat (klo't-pet) s. = clod-pate.
clotpole, clotpoll (klo't-pōl) s. 1. = clod-pate. — 2. ♀ *contp.* Kopfm (SH.C. 2, 184).
clotter (klo't-er) v/n. = cloder.
clottiness (klo't-ē-nēs) s. klumpige Beschaffenheit.
clotty (klo't-ē) a. geronnen, voller Klumpchen.
clouture (klo'-tūr, fr.: klo'-tūr) [fr.] I s. Schluß m (e-r Lebatte). — II f v/a. Ob. zum Schluß bringen (i. a. closure).
clotweed (klo'-t-wid) s. gemeine Espiglette (*Xanthium strumarium*).
clouch (klo'čh) v. und s. = clutch.
cloud (klo'd) [af. *clūd*]; verwandt mit *cloud*.
I s. 1. Wolle f. a. *clūd*. — 2. *ast.* Nebelstück m. — 3. a) Wolle f, dunkler Fleck in Steinen, Stei, Flüssigkeiten; b) dunkler Fleck auf der Stirn des Pferdes; c) Wolle m, *Moire* n (m) in Zeugen. — 4. fig. Dunkelheit f, Verborgtheit f; Wolle f, Schatten m; I. — 5. fig. Wolle f, große Menge, Masse f (von Ansehen, Vögeln; ~ von Personen). — 6. lose getridler Umbang für Samen. — II v/a. C. a. 7. mit Wolle bededen, be-, um-wölken. — 8. fig. bededen, verdunkeln, verhüllen, trüben, e-n Schatten werfen auf; ~ed weather trübes Wetter; ~ed glory verdunkelter Ruhm; ~ed future dunkle, trübe Zukunft. — 9. O: a) Stoffe wässern, moirieren; b) Stei, Stei e. adern, mit wolken-artigen Flecken versehen; ~ed amber gemöhlter Bernstein; ~ed diamond trüber Diamant. — III v/n. C. a. 10. sich be-, um-wölken (a. to ~ over, up). — 11. fig. sich verdunkeln. — 12. O *typ.* durchschlagen; schmilzen.
Zu ~ 1: ~s are gathering on the horizon der Horizont umwölkt sich; the ~ burst die Wolle entlockt sich; burst of the ~s Wolkenbruch m; fig. to drop (od. to fall) from the ~s aus den Wolken fallen; ~ of dust Staubwolke f; ~ of smoke Rauchwolke f; f *sl.* to blow a ~ Tobak touchen; every ~ has a silver lining kein Unglück ist so groß, es birgt ein Glück im Schob.
Zu ~ 4: to cast a ~ upon (od. over) trüben, verbittern; to be in the ~s sich in Illusionen wiegen, faheln; träumen, geistfabernd sein; to be under a ~ umwölkt in, im Unglück od. in Verlegenheit sein; ~s gathered on his brow f. e. Stirn verfinstert (od. umwölkt) sich.
cloudage (klo'd-āg) s. Wolkenmasse f, Gewölk m. [*thea.* Wolkenmaschine f.]
cloud-apparatus (klo'd-āp-er-er) s., f

cloud-armour (klo'd-ā-nēr) s., fig. Wolkenhülle f. [Melon-streben.]
cloud-ascending (klo'd-ā-sēn-ding) a. himmel-
cloud-assembler (klo'd-ā-sēm-blēr) s., poet. = cloud-compeller 1.
cloud-berg (klo'd-bērg) s. Wollenberg m.
cloudberry (klo'd-bēr-ē) s. Stumpfbrombeere f, Zwergmaulbeere f (*Rubus chamaemorus*).
cloud-born (klo'd-bōrn) a., poet. wolken-erzeugt, von den Wolken geboren.
~huilt (klo'-hilt) a. 1. poet. von ober aus Wolken erbaud; Wollen... — 2. fig. phantastisch; nebelhaft; Luft...
~burst Am. (klo'-būršt) s. Wolkenbruch m.
~cappel, ~cnpit (klo'-kapt) a. von Wolken bedekt, in die Wolken ragend (SH.).
~castle (klo'-kastl) s., fig. Luftschloß n.
~checking (klo'-řhē-čing) a. den Lauf der Wolken hemmend.
~compeller (klo'-kōm-pē-lēr) s. 1. poet. Wolkenjämmler m (W. tes Zeus). — 2. eo. Räuder m.
~compelling (klo'-kōm-pē-ling) a., poet. Wolken jämmlend (von Zeus).
~covered (klo'-kōv-ēd) a. wolken-umhüllt.
~dispelling (klo'd-đis-pē-ling) a. Wolken zerstreud.
~drit (klo'd-đrit) s. Wollenzug m.
~eclipse (klo'd-ēklis) a. von Wolken verhüllt (SH.).
clouded (klo'd-ēd) a. 1. umwölkt, von Wolken umgeben. — 2. in den Wolken befindlich. — 3. trübe, wolkig; mit wolken-artigen Flecken. — 4. fig. trübe, dunkel; getrübt (Verstand u.); unwissend.
cloud-fence (klo'd-fēnč) a. von Wolken umgeben.
cloudful (klo'-fūl) a. = clouded.
cloud-girt (klo'-gūr) a. von Wolken umhüllt.
cloud-headed (klo'-hēd-ēd) a., fig. unklar.
cloudiness (klo'd-ē-nēs) s. 1. Umwölkung f, Dunkelheit f, Finsternis f; full of ~ trübe, nebelig. — 2. Redige, ad(ē)rige Beschaffenheit, Feuerlosigkeit f (von Edelsteinen); *Moire* n in Stoffen.
clouding (klo'ding) s. 1. Bewölkung f, Verdunkelung f. — 2. ~s pl. wolkige Streifen m/pl.; wolkige Zeichnung, *Moire* n (m).
clouding-machine (klo'd-ing-mā-řhīn) s. Kettendruck-, Schmir-maschine f.
cloud-kissing (klo'd-kis-ing) a., poet. die Wolken berührend.
cloud-land (klo'd-lānd) s., poet. Traumland n, Utopien n, Wolkenhimmel n.
cloudless (klo'd-lēs) a. O unbewölkt, wolkenlos.
cloudlet (klo'd-lēt) s. Wölkchen n.
cloudlike (klo'd-līk) a. wolken-ähnlich.
cloud-monger (klo'd-mōng-er) s. Wahrsager m aus den Wolken. [Pfr. durchdringend.]
cloud-piercing (klo'd-pēr-čing) a. die Wol-f-
cloud-rack (klo'd-rāk) s. Wollenzug m.
cloud-ring (klo'd-riŋ) s. 1. Wolken-ring m, ~gürtel m. — 2. Wollenzone f der kalmen u. veränderlichen Winde auf beiden Seiten des Äquators. [Wolken-bild n, gemäld n.]
cloudscape (klo'd-řkēp od. řkēp) s. f.
cloud-topped, ~topt (klo'd-tōpt) a. wolkengetrönt, wolkenbedekt.
cloud-touching (klo'd-čh-ing) a. die Wolken berührend, in die W. reichend. [(HO.)]
cloud-vested (klo'd-wēšt-ēd) a. bewölkt.
cloudward(s) (klo'd-wārd) adv. wolkenwärts.
cloud-world (klo'd-wōrld) s. = cloud-land.
cloud-wrapt (klo'd-wrāpt) a. in Wolken gehüllt.
cloudy (klo'd-ē) (in *Sogdus abbr. c.*) a. (*ily adv.*) 1. wolkig, bewölkt, düster, trübe, wolken-artig; Wolken... — 2. wolkig (v. Steinen, Holz, u.); moiriert (v. Stoffen); schmutzig, trübe (von Flüssigkeiten u.); *ant.* clear 1. — 3. fig. traurig, düster, umwölkt (Seim). — 4. fig. dunkel, unklar, unverständlich.

Clough (kloš) *npr.*: Arthur Hugh ~ engl. Dichter (1819—1861). — *Wgl.* ~ 2 u. 3.
clough (kloš od. klo'u) s. 1. Bergschlucht f, enges Seitenthal. — 2. ♀ Felsenriff n. — 3. *provc.* Gabelung f des Baumstammes. — 4. *provc.* Wald m. — 5. *agr.* Veriefelungsschleife f. — 6. großes itenes Gefäß. — 7. O floating ~ fließbel-Schraper m.
clough (kloš) s. ~ fur cloff, clow.
clour (klo'u) *v. a. provc.* (klo'u) I v/a. C. a. 1. e-n Schlag führen gegen. — 2. i-m e-e Weile schlagen; mit Venen bededen. — II s. 3. heftiger Schlag. — 4. Weile f, Gesichtswulst f.
clout (klo't) [o/e. *clūt*] I s. 1. fast t od. *provc.* Lappen m, Lumpen m; Wisch, Scheuerlappen m; Fliden m; Schulz-fled m; ♀ babe of ~s Puppe f; fig. man of ~s Puppe f; king of ~s Schattentönig m. — 2. ♀ od. *provc.* Eisenplatte f (vid. am Pflug); Maß-schieber f. — 3. O = clout-nail. — 4. *provc.* Kleidung f. — 5. ♀ ~s pl. Windeln f/pl. — 6. *provc. u. sl.* Tschentuch n. — 7. ♀ t beim Bogenschießen: a) Zentrum n (ehm. ein weißes Stück Tuch im Mittelpunkt der Scheibe); b) Schutz m ins Zentrum. — 8. *provc. u. P.* Knüttel m, heftiger Schlag. — II v/a. *provc., v/a.* C. a. 9. fliden, ausbleichen; fig. zusammen-sinken (to ~ up, together). — 10. mit einem Stück Tuch od. Lumpen bededen; in Lumpen fliden. — 11. mit einem Lappen od. alten Stück Tuch abreiben. — 12. mit e-r eisernen Platte schäben, beschlagen. — 13. e-haus mit schweren Nägeln beschlagen. — 14. *provc. u. P.* i-m-n heftigen Schlag ver-setzen. — 15. mit der Sichel schneiden.
clout (klo't) od. *provc.* (klo't) s. 1. = clod, clod. — 2. ~s pl. getronene Milch.
clouter (klo't-er) s. Flieder m; Pflücker m.
clouterly (klo't-er-ē) a. *adv.* plump, ungeschickt.
clout-nail (klo't-nāil) s. kurzer Nagel mit flachem Kopf; Plati-, Nödel-, Schul-nagel m.
clout-shoo (klo't-řhū) s. 1. grober, mit Nägeln beschlagener Schuh. — 2. fig. Bauerntödel m.
clovate (klo'-vāt) a. ♀, ♀ für clavate.
clove (klo'v) (klo'v) *pret.* von cleave.
clove (klo'v) s. 1. Nebenwidel f, Zehe f d. Knoblauchs, Schmittsch. u. — 2. Abtheilung f e-r Frucht. I Felsenknüttel m, Schlucht f. I *clōve (klo'v) s. 1. ♀ Spalte f. — 2. Am. I *clōve* (klo'v) s. ehm. Weiß-, Butter-n. Ritz-Ge-wicht: ~ of butter od. cheese = 3,625 Avo-gramm; ~ of wool = 3,175 Avo-gramm.
clove (klo'v) [mje. *clōve*]; fr. *clou*] s. 1. ♀ Gewürznelk f (*Caryophyllus aromaticus*); oil of ~s (Gewürz-)Nellen-öl n. — 2. ♀ (a) (mit ~s pl.) Gewürz-nelle f, ~nägeln n (getrocknete Zimentnagel von ~ 1); b) mother ~s pl. getrocknete Früchte von ~ 1; c) wild ~s Vine n, Nellen- od. Samaila-Weißer m (von *Fimbrina acris*). — 3. ~s pl. Nellenstöß m. — 4. O langer Spitzer-nagel. — 5. ♀ = clove-gillyflower 1.
clove-bark (klo'v-bārk) s. Zimmet-läpfe f, Kanee'l m (Rinde des Rasiengimmet-daumes). [clove-gillyflower.]
~carnation (klo'v-nēr-čān) s. = ~
~cassin (klo'v-kā-sin) s. = clove-bark.
~cinnamon (klo'v-sin-ā-mōn) s. = clove-bark.
~gillyflower (klo'v-gil-ē-flō'v) s. 1. Gartennelk f (*Dianthus caryophyllus*). — 2. ♀ Gewürznelk f (= clove 1).
~hitch (klo'v-řhīč) I s. Webeleinsicht m. — II v/a. C. c. to ~ a rope ein Ende mit einem Webeleinsicht feststeden.
~hook (klo'v-hūk) s. Doppelhaken m.
clovel *provc.* (klo'v-wēl) s. = back-bar.
cloven (klo'v-n) p.p. von cleave 1 u. a., geteilt, gespalten; ~ hoof, ~ foot geteilter Huf, Fuß m; fig. Pferdesfuß m, Teufel m; to*

cludder † oder *proc.* (kl'ud-er) **I** s. 1. = clodder. — 2. = clutter. — **II** *v/n.* **Cl.** 3. sich zu einer Masse zusammenhäufen. **cludiform** *v* (kl'ud-fo'rm) *a.* nagel-, keilförmig (s. d. den der Keilspitze). **clue** (klü) (cl'ew) **I** s. 1. Knäuel *n.*, Knäuel *n.* (Zwirn oder Garn). — 2. *fig.*: a) Faden *m.* (einer Geschichte, Rede u.); b) Leitfaden *m.*, Anhaltspunkt *m.*, Schlüssel *m.* (to zu, für), j. a. cl'ew 3; c) Lebensfaden *m.* — 3. ein Maß für Garn (= 439,07 Meter). — 4. † *v.* cl'ew 6 u. 7. — **II** *v/a.* **Cl.** 5. = cl'ew. **clue...** *i.* cl'ew... **clueless** (klü-les) *a.*, *fig.* ohne (Zeit-)faden. **cluff** *proc.* **Cl.** (kl'uff) **I** s. Knuff *m.*, Schlag *m.* — **II** *v/a.* **Cl.** a. knuffen, schlagen. **clum** † *od.* *proc.* (kl'um) **I** a. = clam² 4. — **II** *v/a.* grob anfaßen. [**hund** *m.*] **clumber** (kl'um-b'ur) *s.*, *hent.* Art Hüfner-klump (klump) **I** s. 1. ungefaltete Masse, fernster Klumpen; Röß *m.* — 2. Hauten *m.*, Büschel *n.*, Gruppe *f.* (s. d. von Wäunen). — 3. *as pl.* ein Gesellschaftsspiel, bei dem die eine Partei ein Wort durch Fragen ertönen läßt, während die andere nur ja oder nein antworten darf. — 4. harte Doppelhohle. — 5. kleine, hochgebrannte Haarode. — 6. *geol.* = clunch 3. — 7. *zweifelhaft*. — **II** *v/n.* **Cl.** a. 8. schwerfällig auftreten, tropfen. — **III** *v/a.* **Cl.** a. 9. in einen Haufen od. zu einer Masse jz. legen; buschartig pflanzen. — 10. mit harten Doppelhohlen versehen. **clump-block** † (kl'ump-bl'ok) *s.* Klumpblod *m.* [**harter** Doppelhohle.] **clump-boot** (kl'um-büt) *s.* schwerer Stiefel mit **clumper** † *od.* *proc.* (kl'um-p'r) **I** s. 1. = clump 1. — 2. Auftrappen *n.* — 3. schwerer Schuh. — **II** *v/a.* **Cl.** a. 4. zu Klumpen formen. — **III** *v/a.* **Cl.** 5. = clump 8. **clumperton** † (kl'um-p'r-ter'n) *s.* = clown 2. **clumpish** *proc.* (kl'um-p'ish) *a.* plump. **clumps** (e) † (kl'ump) *a.* und *s.* = clumso. **clump-sole** (kl'um-p'söl) *s.* = clump 4. **clumpy** (kl'um-pi) **I** a. 1. klumpig, maßig. — 2. buschig, in Gruppen wachsend. — 3. plump. — **II** *proc.* **Cl.** a. 4. Tölpel *m.* **clumse** † *od.* *proc.* (kl'um) **I** a. 1. steif, starr (ver. stäbe). — 2. = clumsky 1. — 3. jaul, träge. — **II** s. 4. Dummlap *m.*, Tölpel *m.* [**clumse**.] **clumsted**, **clumst** † *od.* *proc.* (kl'umst) *a.* **clumstiness** (kl'um-st'ness) *s.* Plumpheit *f.*, Unbeholfenheit *f.*, Ungechicklichkeit *f.* **clumsky** (kl'um-sk'i) *a.* (lyt. ad.) 1. plump, ungechickt, unbeholfen, schwächlich. — 2. *sl.* = tea Thee *m.* mit Zubrot (C.T.D.). **clumsky-cleat** † (kl'um-sk'i) *s.* harte Kluderbüchse in einem Maßstab. **clunch** (kl'unch) **I** s. 2. (pl. *nes*, kl'um-ich) 1. Klumpen *m.* — 2. *proc.* Bauerntölpel *m.* — 3. *geol.*: a) verhärtete Thonlage in Schichten; b) Art weicher Kalkstein. — 4. † = clunch-fist 1. — **II** † *od.* *proc.*, a. 5. klumpig. — 6. = clumse; clumsky. **clunch-clay** † (kl'unch-k'lay) *s.* = clunch 3a. [**2. fig.** Geizhals *m.*] **~fist** † (kl'unch-f'ist) *s.* 1. derbe Faust. — **~fisted** † (kl'unch-f'ist) *a.*, *fig.* geizig. **~lime** † (kl'unch-l'ime) *s.* = clunch 3b. **clunchy** † (kl'um-ich) *a.* thonhaltig. **clung** (kl'ung) **I** *1. pret.* u. *p.p.* v. to cling. — **II** *proc.*, a. 2. vor Käse steif, erstarrt. — 3. eingedrumpft, abgehängt. — 4. verhungert, hungrig. — 5. vom Beinen steif, fest, schwer. — 6. zähe, fest. — 7. mißgeklümmert. — **III** † *v/n.* 8. = cling. **clunged** † (kl'ung) *a.* = clung. **Cluniae** (klü-n'ä) [**Cluniacens**, von der St. Benediktiner-Abtei Clun (ehny bei Macon) *ecc.* **I** s. Cluniacens(er)-Wändel *m.* — **II** a. cluniacens(er) [**Cluniae**.] **Cluniacensian** (klü-n'ä-ä) *a.* u. *s.*

Cluniae (klü-n'ä) *s.* = Cluniac. **clunk** (kl'unk) *und* *proc.* (kl'unk) **I** s. Klud *m.* (gurgelnder Ton beim Ausziehen des Rortes od. beim Ausgehen der Blase). — **II** *v/n.* **Cl.** a. kluden. — **III** *v/a.* **Cl.** a. Speifen häufig verschlingen. **clunt** *proc.* (kl'unt) **I** s. schwerer Trit. — **II** *v/n.* **Cl.** a. = clump 8. **clunter** † *od.* *proc.* (kl'unt-er) **I** *v/n.* **Cl.** 1. klumpig werden. — 2. = clump 8. — **II** *v/a.* **Cl.** a. 3. to ~ up aufhäufen. — **III** s. 4. Klumpen *m.* **Cluny** † (klü-n'ye) [**Cluniae**] *s.* dicke baumwollene Spitze (HO). [**Spring**.] **clupeid** † (klü-p'ä) *s.* Fisch aus der Gattung clupeiform † (klü-p'ä-fo'rm) *a.* heringsförmig. [**Artig** (er) Fisch]. **clupeoid** † (klü-p'ä-oid) *a.* u. *s.* heringsförmig. **Cluricaune** (klü-r'ä-k'ün) *npr.*, *id.* (irische) cluse *proc.* (klü) *s.* Schleiße *f.* [**See**.] **clusia** † (klü-ä) [**neu-It.**] *s.* Klusie *f.* **Clusium** (klü-ä) *npr.*, *ant.* Clusium *n.* (Stadt in Etrurien; jetzt Clusium, spr.: Klus) *s.* cluss (s. d.). **clust** (kl'ust) *s.* = cluste *f.* **cluster** (kl'ust-er) [**ale. clyster**] **I** s. 1. Büschel *n.* (Blüten, Früchte, Blätter); † Traube *f.*; † 2. Hauten *m.*, Menge *f.*, Schwarm *m.*, Anhäufung *f.*, Gruppe *f.*; † 3. trauben-, büschelweise wachsen oder sich zusammenhäufen. — 4. † Schme: sich zusammenballen. — 5. sich sammeln. — 6. Wienen: Schwärme. — **III** *v/a.* **Cl.** 7. in ein Büschel sammeln, häufen. **~** Zu ~ 1: in ~ s. büschelweise, traubenweise; ~ of butterfly's eggs angehäufte Schmetterlings Eier *npl.*; ~ of cherries Büschel *n.* Kirshen; *min.* ~ of crystals Krystalldruse *f.*; ~ of grapes Weintraube *f.* **~** Zu ~ 2: ~ of bees Wienen Schwarm *m.*; ~ of islands Inselgruppe *f.* **cluster-candlestick** (kl'ust-er-k'änd'l'ist'ik) *s.* Kerzenleuchter *m.* **~cherry** † (kl'ust-er-ä) *s.* Vogelkirsche *f.* (*Prunus padus*). **~cucumber** † (kl'ust-er-k'um-b'ur) *s.* Traubenquale *f.* [**irische**.] **~cup** † (kl'ust-er-k'up) *s.* Rostpilz *m.* (*Pucc.*) **clustered** (kl'ust-er) *a.* 1. büschelförmig (wachsend). — 2. zu einer Masse od. Gruppe vereinigt; *arch.* ~ column Bündelsäule *f.*; *min.* ~ crystals *pl.* Krystalldruse *f.*; *arch.* ~ pillar Bündelsäule *f.* **cluster-fist** † (kl'ust-er-f'ist) *s.*, *fig.* Geizhals *m.* [**beriberige** Weintraube.] **cluster-grape** † (kl'ust-er-gr'ep) *s.* Art kleiner clusterlug (kl'ust-er-l'ug) *a.* □ Büschel, Trauben oder Gruppen bildend. **cluster-pin** (kl'ust-er-p'in) *s.* aus vielen Steinen jz. gefetzte Wafen-nadel (HO). **cluster-pine** † (kl'ust-er-p'in) *s.* Strand-jöhre *f.* [gefetzte Wagen-Spira (feder).] **cluster-spring** † (kl'ust-er-s'pring) *s.* zusammenhängende **clusterways**, ~wise (kl'ust-er-w'äz) *adv.* büschelartig. **clustery** † (kl'ust-er-ä) *a.* 1. in Büscheln od. Trauben wachsend. — 2. voller Büschel od. Trauben. — 3. *fig.* in Haufen. **clutch** (kl'utch) [**m/c. clucche(n)**] **I** *v/a.* **Cl.** 1. (er)jassen, (er)greifen, paden, (um-)jassen, (um)spannen. — 2. mit festem Griff halten; *fig.* ertassen. — 3. † viehans (dicht) schließen. — 4. † = clutch. — 5. † oder *proc.* ansäubern. — **II** *v/n.* **Cl.** 6. greifen (at nach). — **III** s. (pl. *nes*, kl'ust-ich) 7. † *od.* *proc.* Klau *f.*, Kralle *f.*. — 8. † (*mit* *nes* *pl.*) Hand *f.*. — 9. *proc.* Handvoll *f.*. — 10. Griff *m.*, Festhalten *n.*; †. — 11. **Cl.**: a) Griff *m.*, Klau *f.*, Haken *m.*; *nes* *pl.* of a coupling-box Klauen *pl.* e-3 Kluppelungsmuff; b) = clutch-tooth. — 12. † Schiffsbau: Pinband *n.*, Schlinge *f.*. — 13. *proc.* Brust *f.* (Häuter *n.*).

Clutch **Cl.**: to fall into the ~es of a p. j. m. in die Klauen geraten; I have (ob. hold) him in my ~es ich halte ihn mit fester Hand; *fig.* tho ~es *pl.* of the law der Arm des Gesetzes. **Clutch** **Cl.**: Zu ~ 10: ~ at ~ Griff *m.*, *fig.* Erbeben *n.* nach ~; within ~es im Be-reich des Griffes, greifbar. **clutch-box** † (kl'utch-b'oks) *s.* Eden-luppelung *f.* [**II** a. geizig.] **~fist** † (kl'utch-f'ist) *fig.* **I** s. Geizhals *m.* — **~fisted** (kl'utch-f'ist) *a.*, *fig.* geizig, klügig. **~lamp** (kl'utch-l'amp) *s.*, *elect.* Art Vogelampe *f.* **~tail** (kl'utch-t'ail) *s.*, zo. Rostschwanzaffe *m.* (*Cebus*). [**zum** Ein- und Aus-rücken.] **~tooth** † (kl'utch-t'ooth) *s.* lösbare Kluppelung **cluther** *proc.* (kl'uth-er) *s.* = clutter. **clutter** (kl'ut-er) **I** s. 1. † klumpige, geronnene Masse. — 2. *proc.* und *Am.* verworrener Haufe, Wirrwarr *m.*, Unordnung *f.*. — 3. † *proc.* verworrenes Geräusch, Lärm *m.*, Getöse *n.* — **II** *v/a.* **Cl.** a. 4. † *od.* *proc.* durcheinanderwerfen, unordentlich anhäufen. — 5. *proc.* u. *Am.* mit wirr durcheinandergeronnenen Gegenständen auflösen, veripieren (mit to ~ up). — 6. *proc.* u. *Am.*, *fig.* in Verwirrung bringen. — 7. häufig u. verwirrt äußern. — 8. † zum Gerinnen bringen. — **III** *v/n.* **Cl.** a. 9. to ~ together sich in Unordnung sammeln. — 10. † *und* *proc.* loben, lärmern, Wirrwarr orichten. — 11. † sich wirr aufeinanderhäufen. — 12. † klumpig werden, gerinnen. **clutter-clutter** (kl'ut-er-kl'ut-er) *s.* anhaltender wirrer Lärm. [**De**(r).] **clutterer** (kl'ut-er-er) *s.* häufig, wirr Sprechender **clutter-fisted** † (kl'ut-er-f'ist) *a.* derbschäftig. [**Lärm** *m.*, Wirrwarr *m.*] **clutterment** † *od.* *proc.* (kl'ut-er-ment) *s.* **cluttery** † (kl'ut-er) *s.* schmutzige Unordnung. **cly** † (kl'ä) **I** s. 1. Geld *n.* — **II** *v/a.* **Cl.** 2. greifen, nehmen. — 3. sichten. — 4. to ~ die jerk ausgeteilt werden. **Clyde** (kl'ä) *npr.*, *id.* (schott. See) **Clydesdale** (kl'ä-d'äl) *npr.* (schott. Dorf in der Grafschaft Lanark). [**Ilung** *f.*] **clyer** (kl'ä) (kl'ä) *s.*, *vet.* Drüsenchwanz **clyfakel** † (kl'ä-f'ä) *s.* Tafeldeck *m.* **clyfaking** † (kl'ä-f'ä) *s.* Tafeldeckspiel *m.* **Clymene** (kl'ä-m'ä) [**grch.**] *npr.*, *myth.* Klymene *f.* [**Wischel**.] **clymenia** † (kl'ä-m'ä) *a.* s. Art foßliche **elymore** † (kl'ä-m'ä) *s.* = elymore. **elypeal** † (kl'ä-p'ä) [**It.**] *a.*, *ent.* Schild... **elypeaster** † (kl'ä-p'ä) [**It.**] *a.*, zo. Schildstern *m.* (Art Erygel). **elypeastroid** † (kl'ä-p'ä-ä) *a.*, zo. zu den Schildsternen gehörig. [**Idiom**.] **elypeate** † (kl'ä-p'ä) *a.*, † u. zo. schilfen **elypeiform** † (kl'ä-p'ä-fo'rm) *a.* schilfenförmig. **elypeofrontal** † (kl'ä-p'ä-fo'nt'äl) [**It.**] *a.*, *ent.* dem Schilde u. dem Kopf gemeinsam. **elypeolate** † (kl'ä-p'ä-ol) *a.* mit einem Schilde versehen. **elypeole** † (kl'ä-p'ä-ol) *s.* Schilddäse *n.* **elypeus** (kl'ä-p'ä) [**pl.** ~] (kl'ä-p'ä) [**It.**] *s.* 1. *Ä.* *Ä.*: Schild *m.* — 2. *ent.* Kopf-schild *m.* bei Vögeln. **elyre** (kl'ä) *s.*, *vet.* = clyer. **elyse** *proc.* (kl'ä) *s.* Schleiße *f.* **elysman** † (kl'ä-m'än) [**grch.**] *a.*, *geol.* angefehwemmt (ween). [**reinigend**.] **elysmic** † (kl'ä-m'än) *a.* abwaschend **elyster** (kl'ä-ä) [**fr.** *clystere*; *grch.*] *med.* **I** s. Klystier *n.* — **II** *v/a.* **Cl.** a. im ein Klystier geben. **elysterise** † (kl'ä-ä) [**v/a.**] = clyster. **elyster-pipe** (kl'ä-ä-p'ä) *s.* 1. Klystier-spröje *f.* — 2. † *contp.* Apotheker *m.* **elyster-pump** (kl'ä-ä-p'amp) *s.* Klystier-spröje *f.*, pumpe *f.* **elysterwise** (kl'ä-ä) *a.* klystierartig.

Clytemnestra (klyt-'m-nē's-tna) npr. Klytemnestra (Gemeinlich des Agamemnon).
 Clyton (klyt-'t'n) npr. (Pfl.).
 C.M. abbr. = 1. pros. common metre. — 2. Chirurgie Magister (lit.) Grad in der Medizin. — 3. Corresponding Member korrespondierendes Mitglied einer gelehrten Gesellschaft. — 4. Certificated Master of. Mistress Clements (leiblich) in mit Zeugnis.
 C.M.A.S. abbr. = Clergy Mutual Assurance Society. [Collego.]
 C.M. Coll. abbr. = Church Missionary.
 C.M.D. abbr. = Chirurgie Magister Dublin (j. C. M. 2); Colonial Medical Department.
 C.M.G. abbr. = Companion of (the Order of) Saint Michael and Saint George.
 C.M.R. abbr. = Cape Mounted Rifles.
 C.M.S. abbr. = Church Missionary Society.
 C.M.U. abbr. = Church Missionary Union.
 cmenial (C.M.U. 'mē-'mē, C.T.D. 'mē-'mē) [grch.] a. das Zeichen (ste. v. s. s. g. s. g.) betr.
 endocell (C.M.U. 'nē-'dē-'fē, C.T.D. 'nē-'dē-'fē) s., zo. Hefezelle f.
 Cnidus (nē-'dē-'fē, 'nē-'dē-'fē) npr. Knidos n (altgriech. Etob.).
 Co chem. Symbol für kohalt.
 Co. (fē) abbr. = Company Kompanie; f. to be in ~ with im Bündnis stehen mit, gemeinlich Sache machen mit; & Co. auf Geschäfts n. j. company 6 ♀; Advokaten-sel. the ~ der in einem Eheungsprozesse des Ehebruchs Beschuldigte.
 Co., co. abbr. = county.
 C.O. abbr. = Colonial Office; Criminal Office; Crown Office.
 co abbr. = care of ... (f. care 1 4).
 co-accused (fē-'tjē-'tjē-'d) s. Mitangeklagte(r).
 concervate 1 sah † (fē-'tjē-'tjē-'dē) ob. fē-'tjē-'tjē-'wāt [it.] v/a. 1. b. aufhäufen.
 concervate 2 † (wāt) a. aufgeschäuft.
 concubination (fē-'tjē-'tjē-'d) s. Nisführung f.
 coach (kōch) [magya'ritskokocsizeker] Wagen a. Kocs in Ungarn | s. (pl. ~es, fē-'tjē-'fjē) 1. Kutsche f. Wagen m; ♀. — 2. = stage-coach. — 3. ♀ coll. die in einer (Land-) Kutsche fahrenden pl. — 4. ♀ auf Kriegsschlachten: Kapitänslafette f am Ghd. — 5. ♀ ind. Beamtensprache: Personenwagen m; Am. Schlafwagen m. — 6. sl.: a) univ. Fahrpauker m; b) Inhaber m einer „Presse“ (HO.); c) Privatlehrer m. — 7. Sport: Trainierer m für Reiterer n. — 8. oberer Rinnbodenmacher des Weis. — II v/n. 1. c. 9. f. Kutschieren, in e-r Kutsche fahren (a. to ~ it). — 10. univ., sl.: mit e-m Einpaar arbeiten. — III v/a. 12. II. a. in e-r Kutsche fahren, befördern. — 12. durch-fahren. — 13. univ., sl. einpaufen (auch to ~ up); univ. 'tim unterrichten.
 Co 1: ~ and pair zweispännige Kutsche; ~ and four (six) vier-, sechs-pännige Kutsche; ~ sl. to drive a ~ and six through (an act of Parliament, &c.) übliche Redensart, um die Bedeutungslosigkeit (eines Gesetzes) zu bezeichnen; sl. to get off the ~ von einer Sache loskommen; to keep a ~ Equipage halten; to order the ~ (den Wagen) vorbeizulassen; mourning ~ Trauerkutsche f; F what a slow ~ you are! Du bist ja die reine Schmedenpoff!

coach-braces (kōch-'brā-'tjē) s pl. Schwingriemen m/pl. einer Kutsche.
 ~builder (kōch-'bī-'dē) s. = coach-maker.
 ~clerk (kōch-'klē, ~'klē) s. Beamter m in einem coach-office. [coach-fellow.]
 ~companion † (kōch-'pā-'tjē) s. = ~currer.
 ~currer (kōch-'kūr-'tjē) s. Wagenfahler m.
 ~driver (kōch-'dī-'vēr) s. Mittagessen n für die Besatzung einer Postkutsche an einer Poststation.
 ~dog (kōch-'dōg) s. = carriage-dog.
 ~door (kōch-'dōr) s. Kutschentür f, Wagen-schlag m. [Wagenlenker m.]
 ~driver (kōch-'dī-'vēr) s. Kutscher m, coachee 1 f (kōch-'tjē) s. Kutscher m.
 coachee 2 (kōch-'tjē) s. 1. † ein Kutscher f. — 2. ♀ Fahrgast m. | 2. Kutschpferd n.
 coacher (kōch-'tjē) s. 1. † Kutscher m. — 2. coach-fare (kōch-'fā-'rē) s. Fahrgeld n.
 coach-fellow † (kōch-'fē-'lō) s. 1. Pferd n. e-s Gespanns, Paßpferd n. — 2. co., fig. Gefährte m, Kamerad m.
 coach-founder (kōch-'fā-'ndēr) s. Stellmacher m, Wagen-schmied m.
 coachful (kōch-'fū-'l) s. Wagenvoll m.
 coachfulness (kōch-'fū-'l-nē) s. Überfluß m an Kutschen. [Einfahrtsthor n.]
 coach-gate (kōch-'gāt) s. Thoresweg m.
 ~grease (kōch-'grē) s. = cart-grease.
 ~hire (kōch-'hī'rē) s. Wagenmiete f.
 ~horse (kōch-'hōr) s. 1. Kutschpferd n. — 2. † = coach-fellow. — 3. ent. devil's ~ ein Kurzflügler m (Cerypus alens).
 ~horser (kōch-'hōr-'tjē) s. j. der die Verpannung für Wagen stellt (DL). [Remise f.]
 ~house (kōch-'hā'z) s. Wagen-schuppen m.
 coaching (kōch-'tjē-'tjē) s. 1. Fahren n, Reisen n im Wagen. — 2. a) univ., sl. Einpaufen n; b) Sport: Trainieren n. — 3. ♀ sl. (auch ~up) ein Schwindel-Aktion, bei der durch Scheinbieler hohe Preise erzielt werden sollen.
 coaching-club (kōch-'tjē-'klē) s. Fahrklub m.
 coachist (kōch-'tjē-'tjē) s. Viehhaber m des Fahrpostz. | Kutscher m, Stellmacher m.
 coach-joiner (kōch-'tjē-'džō-'nēr) s. Wagen-schloß m.
 ~joints (kōch-'džō-'tjē) s/pl. Sturmpfannen f/pl. an der Kutsche.
 ~ladder (kōch-'lād-'tjē) s. Kampanier-treppe f.
 ~leaves † (kōch-'lē-'vē) s/pl. Fenstervorhänge m/pl. in einer Kutsche.
 ~coachless (kōch-'tjē-'lēs) a. ohne Kutsche.
 coachlet (kōch-'tjē-'lēt) s. kleine Kutsche.
 coach-maker (kōch-'tjē-'mā-'tjē) s. Wagen-bauer m. [Bau m.]
 coach-makling (kōch-'mā-'klīng) s. Wagen-schloß m.
 coachman (kōch-'mā-'n) s. ~men (kōch-'mē) s. 1. Kutscher m. — 2. ein künstliche Angestellte.
 coachmanship (kōch-'mā-'n-šīp) s. Fahrkunst f. [Führer m.]
 coach-master † (kōch-'mā-'tjē) s. j. ~office (kōch-'tjē-'fī) s. Einschreib-Bureau n für Reisende mit der Postkutsche u.
 ~owner (kōch-'ō-'nēr) s. Fuhrherr m.
 ~roof (kōch-'rōf) s. Kutschverbed n.
 ~shed (kōch-'šēd) s. = coach-house.
 ~spring (kōch-'sprīng) s. flache Kutschfeder.
 ~stand (kōch-'stānd) s. Haltestelle f für Kutschen.
 ~standard (kōch-'stānd-'dē) s. Muenze f.
 ~step (kōch-'stēp) s. Kutschentritt m.
 ~top (kōch-'tōp) s. = coach-roof.
 ~trimmer (kōch-'trī-'mēr) s. Arbeiter, der den Auszug der Kutsche dirigiert. [Der Kutscher.]
 ~trunk (kōch-'trūnk) s. Kasten m hinten an.
 ~way (kōch-'wē) s. Fahrban m.
 ~wheel (kōch-'wīl) s. 1. Kutsche, Wagenrad n. — 2. sl. große Münze; fore ~ halbe Krone (2s 6d); hind ~ ganze Krone (5s). — 3. f. s pl. Purzelbäume m/pl. (f. a. cart-wheel 3). [Wagenradmacher m.]
 ~wheeler (kōch-'wī-'lēr) s. Stellmacher m.
 ~whip (kōch-'wīp) s. 1. Wagenpeitsche f. — 2. ♀ langer Wimpel. — 3. zo. Peitschen-schlange f (Masticophis).

coach-whipling (kōch-'wīp-'līng) s. Schlagen n mit Kutschpeitschen (HO.).
 coach-window (kōch-'wī-'nō) s. Kutschfenster.
 coachwise (kōch-'wīz) adv. wie e-r Kutscher.
 coach-woman (kōch-'wū-'mā-'n) s. weiblicher Kutscher. [petalum ope'calum.]
 ~wood (kōch-'wūd) s. austral. Baum (Ceratonia).
 ~wrench (kōch-'wēntjē) s. Universalschlüssel m.
 ~wright (kōch-'wīht) s. Wagenbauer m.
 coachy 1 f (kōch-'tjē) a. 1. vom Pferd: kutschpferd-artig. — 2. kutschjährend; kutschf. ...
 coachy 2 f (kōch-'tjē) s. = coachee 1.
 coact (kōch-'tjē) [it.] v/a. 1. zwingen, antreiben. — 2. eine Kontrolle üben über. — 3. zusammenzwingen, jammeeln. — II v/n. 4. zusammenzwingen (S.H.T.C.S. 2, 118). — III a. 5. gezwungen.
 coaction (kōch-'tjē-'tjē) [it.] s. 1. Zwang m. — 2. † Zügelstrich f. — 3. Zügelstrich n.
 coactive (kōch-'tjē-'tjē) a. 1. † zwingend. — 2. zusammenwirkend.
 coactivity (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) s. 1. Zusammenwirken n. — 2. † Zwang m.
 co-actor (kōch-'tjē-'tjē) s. zusammen mit (e-m) andern Wirklender.
 co-Adamite (kōch-'tjē-'tjē-'mā-'tjē) a. to-ada-mitisch, zugleich mit Adam existierend.
 coadaptation (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) s. gemeinliche Anpassung. [angepaßt.]
 coadapted (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) a. einander.
 coadjacence (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) s. Nebeneinander-liegen n.
 coadjacent (kōch-'tjē-'tjē) a. dicht beieinander-liegend. — II s. Dichtbeieinander-liegend, &c.
 co-adjoint † (kōch-'tjē-'tjē) s. Kollege m.
 coadjument † (kōch-'tjē-'tjē) s. gegen-seitige Hilfe. [ander anpassen.]
 coadjust (kōch-'tjē-'tjē) v/a. 1. ein-
 coadjustment (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) s. gegenseitige Anpassung.
 coadjutant (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) ob. fē-'tjē-'tjē-'tjē) I a. mitwirkend, beistehend. — II s. Gehilfe m, Beistand m. [adjutor.]
 coadjutor (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) s. = co-
 coadjute † (kōch-'tjē-'tjē) v/a. gegenseitig unterstützen; mitwirken. [mitwirkend.]
 coadjuting † (kōch-'tjē-'tjē) a. beistehend.
 coadjutive † (kōch-'tjē-'tjē) a. beistehend.
 coadjutor (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) s. 1. Gehilfe m, (Amts-) Beistand m; Mithelfer m. — 2. eccl. Koadjutor m.
 coadjutorship (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) s. 1. Beistand m. — 2. eccl. Amt n, Würde f. s. Koadjutor-s.
 coadjutory (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) s. = coadjutorship 2.
 coadjutress (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) s. = Lee (kōch-'tjē-'tjē) s. = coadjutrix.
 coadjutrix (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) s. 1. (Amts-) Gehilfin f. — 2. eccl. Gehilfin f und designierte Nachfolgerin einer Äbtissin.
 coadjuvancy (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) s. Beistand m, Mithilfe f.
 coadjutant (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) I † a. unterstützend, mitwirkend. — II ♀ v/a. med. unterstützendes Mittel.
 coadjutate (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) = coadjute.
 coaduate (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) [it.] a. = conuate.
 coadore (kōch-'tjē-'tjē) v/a. 1. b. gemeinlich verfahren (with mit).
 coads, codes † (kōch-'tjē) int. bei Gott!
 coadunate, ad (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) a. (leicht) verwaschen.
 coadunation (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) [it.] s. Vereinigung f zu einer Waise.
 coadunative (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) [it.] a. nach Vereinigung stehend. [coadunation.]
 coadunition (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) s. = f.
 coadvanture (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) [it.] s. 1. gemeinliches Wagnis. — II v/n. 1. b. gemeinlich wagen, wetteln (with mit).
 coadvanturer (kōch-'tjē-'tjē-'tjē) s. Abenteuer-Gewinn m, Mitgewinn m.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); + incorrect; ♀ scientific;

coartaneous \varnothing (fē-1-fē-n-ē) a. \square = coartaneous. [Ineinsame Verflechtung.]
co-affirmation (fē-ā-fē-mē-jōn) s. ge-f
coafforest † (fē-ā-fē-n-ē) v/a. mit-
 wasden (im Anstich an e-n vorkantenen Mat).
coagency (fē-ē-dē-n-ē) s. Mitwirkung f.
coagent (fē-ē-dē-n-ē) s. Mitwirkender m.
 (Geschäfte m. — II a. zusammenwirkend
 (with mit). [Mitschen, schütten.]
coagitate † (fē-ā-dē-ā-tē) v/a. zusammen-
coagulate † (fē-ā-g-mē-n-ē) v/a. aufhäufen.
coagulate † (fē-ā-g-mē-n-ē) I v/a. =
 coagment. — II v/n. zusammenleben.
coagulation † (fē-ā-g-mē-n-ē-jōn) [it.]
 s. I. Zusammenhäufung n. — 2. verbundene
 Masse. [Gerinnbarkeit f.]
coagulability \varnothing (fē-ā-g-mē-n-ē-jōn) s. I
coagulable \varnothing (fē-ā-g-mē-n-ē) a. gerinnbar.
coagulant \varnothing (fē-n) s. = coagulator.
coagulate \varnothing (fē-n) a. I. ° geronnen,
 (stumpig. — 2. † zu einer Masse vereinigt.
coagulate \varnothing (fē-n) [it.] \square b. I v/a. I. zum
 Gerinnen bringen. — II v/n. 2. laagieren,
 gerinnen. — 3. † trocknfalligieren. —
 4. Klumpen bilden.
coagulation \varnothing (fē-ā-g-mē-n-ē-jōn) [it.] s. I.
 Gerinnen n., Koagulieren n., Gerinnung
 f. — 2. † Krystallisieren n. — 3. † Ver-
 dichtung f von Dampf etc. — 4. geronnene
 Masse.
coagulative \varnothing (fē-ā-g-mē-n-ē-jōn) a. laagier-
 end, zum Gerinnen bringend.
coagulator \varnothing (fē-ā-g-mē-n-ē-jōn) s. Gerin-
 nungsmittel n. [Iative.]
coagulatory \varnothing (fē-ā-g-mē-n-ē-jōn) a. = coagu-
coaguline (fē-n) s. vtr Kitt m. (aus fig.).
coagulum \varnothing (fē-ā-g-mē-n-ē) pl. a. (La)
 s. I. † = coagulator. — 2. geronnene
 Masse, Gerinnung n, vtr. geronnene
 Mut.
Coahoma (fē-ā-fē-mā) npr. (Wita, U.S.).
co-aid (fē-ē-d, fē-ē-d) s. I. Mithelfer(in). —
 2. vereinter Beistand.
coala \varnothing (fē-ā-fē-ta, MU. fē-ā-fē-ta) s., zo.
 Klammeraffe m. (*Ateles paniscus*).
coait (fē-ā-fē-ta) s., zo. * für coaita; coati.
coak \varnothing (fē) s. v. = coke.
coak \varnothing (a) [af. coque, fr. coque] I s.
 1. \varnothing carp. Fohlen m. — 2. \varnothing Wuchse f-
 wotes (= cock¹ 17). — II v/a. \square a.
 3. \varnothing carp. verzapfen.
coaks † (fē) s. Einfaßspindel (= cokes).
coakum \varnothing (fē-ā-fē-m) s. gemeine Kermes-
 bere (*Phytolacca decandra*).
coal (fē) [Hom. cole, koll] [a/e. col; a/d.
 cholo; mhd. kol(e)] I s. I. Kohle f, vtr.
 Steinfohle f; † — 2. ° glühende Kohle f.
 (s. of fire, burning ~, hot ~, live ~, quick
 ~). — 3. † verholtes Holz, Kohle f (a.
 black ~, cold ~, dead ~, quenched ~). —
 4. † Nische f. — 5. st.: a) Geld n, F Nische
 f; b) thea.sl. s. pl. et. Wertvollf. (Hö.). —
 6. † med. = carbuncle 2. — II v/a. \square a.
 7. verhalten, zu Kohle brennen. — 8. †
 mit Kohle schreiben, (be)zeichnen. — 9. vtr.
 Waschen, Schiffe n. mit Kohle versehen. —
 10. † Kohle erholen. — III v/n. \square a.
 II. † Kohlen einnehmen.
 In ~ I: Albert ~, canal ~,
 cherry ~, &c. f. die vtr. Wörter; allow-
 ance ~ Deputatlohle f der Bergleute;
 baking ~ caking ~ Badlohle f; best
 (bright) ~ große Stücklohle f; black-
 smith's ~ forgo ~ Schmiedlohle f;
 blind ~ Kohlenblende f; broken ~ grate
 ~ Mästerlohle f; cubical ~ Würfellohle
 f; dry-burning ~ splint ~ moere
 Kohle; dusty ~ Kohle, die nach dem Ver-
 brennen viel Asche hinterläßt; foliated
 ~ Plätterlohle f; geol. mother of ~
 Kohlenasse begleitende Kalklohlen - artige
 Schicht; pitchy ~ Pechlohle f; rough
 (bright) ~ Förderlohle f; slack ~ small
 ~ Kohlenlein n, Gruslohle f; slaty ~

\varnothing Schieferlohle f; smithy ~ Schmiedlohle
 f; storic ~ taube Kohle; ~ comes out
 die Kohle bricht; ~ found at the surface
 Tageslohle f; ~ is solid die Kohle
 ist an; as black as a ~ lohschwarz; fig.
 to carry (oe. bear) s u to carry s to
 Newcastle j. carry I †; fig. to call,
 haul († fetsch, bring) over the s j.
 call¹ 14 †.
 In coal 2: to blow the s die Kohlen
 anblasen; fig. Leidenschaften anblasen;
 toent.: a cold ~ to blow at e-e vergeb-
 liche Mühe, hoffnungslose Aufgabe;
 bibl., fig. to heap (cast oe. gather) s
 of fire on the head of a p. feurige Koh-
 len auf j-s Haupt sammeln, Böses mit
 Gutem vergelten; † fig. to stir s
 Streit erregen.
coal-agent (fē-ā-dē-dē-nt) s. Kohlen-
 maffer m., agent m.
~ascent \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Kohlenladeplatz m.
~bunker \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Kohlenträger m.
~hall † (fē-ā-dē-nt) s. aus Kohlenstaub ver-
 fertigte Heiglugel (vtr geblüet).
~basin (fē-ā-dē-nt) s., geol. Kohlenbecken n.
~bed (fē-ā-dē-nt) s., geol. Kohlenlager n.
~bin (fē-ā-dē-nt) s. Kohlenverschlag m.
~black (fē-ā-dē-nt) I a. lohschwarz. — II s.
 Kohlschwarz n.
~block (fē-ā-dē-nt) s. = coal-cake.
~borer \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Bohrer m zur Er-
 schließung von Kohlenlagern.
~box (fē-ā-dē-nt) s. Kohlenkasten m.
~brand \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Brandpils m,
 Kuppbrand m (*Ustilago segetum*).
~brass (fē-ā-dē-nt) s., geol. Schweißeis-
 minen f/pl. der Steinfohleformation.
~breaker \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. I. Kohlen-
 brecher m, Mblehler m. — 2. Am. Gebäude,
 in welchem Kohle zerhackt und gesiebt
~brick (fē-ā-dē-nt) s. = coal-cake. [wid.]
~bunker \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Kohlen-bunter
 m., depot n.
~burner † (fē-ā-dē-nt) s. Köhler m.
~cake (fē-ā-dē-nt) s. Brechlohle f, Briquet m.
~car \varnothing Am. (fē-ā-dē-nt) s. Tender m.
~carrier (fē-ā-dē-nt) s. Kohlenträger m.
~cart (fē-ā-dē-nt) s. Kohlenwagen m. [gicht f.]
~charge (fē-ā-dē-nt) s., metall. Kohlen-
~chute (fē-ā-dē-nt) s. Kohlenlade-rinne f.
~crimp † (fē-ā-dē-nt) s. = coal-factor.
~crucible (fē-ā-dē-nt) s., chem. Kohlen-
 tiegel m.
~cutting-machine \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Kohlen-
 schneidmaschi-ne f. [seam.]
~deposit \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. = coal-f.
~drawing \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Kohlen-
 jöderung f. [graben.]
~dript \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Stoffen m in Kohlen-
~drop (fē-ā-dē-nt) s. Kohlen-förderung f, fchur-
 f, fassbüchse f zum Kohlen-Eintreten.
~dross (fē-ā-dē-nt) s. = coal-dust 2.
~dust (fē-ā-dē-nt) s. I. Kohlenstaub m.
 brick = coal-cake. — 2. \varnothing metall. Löh-
 f, Gefäße n. [schmelzer m.]
~engineer \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Kohlen-
~coaler \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. I. Kohlenträger m.
 2. Tender m eines Dampfers.
~colery \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. = colliery.
~coalesce (fē-ā-dē-nt) [it.] v/n. \square b. zusam-
 men-fließen, wachsen, sich verschmelzen, sich
 vereinigen, sich verbinden (with mit); a. fig.
~coalescence † \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Kohlen-
 Verwachsen n, Zusammenfließen n, Ver-
 schmelzung f, Vereinigung f.
~coalescent (fē-ā-dē-nt) I a. sich verein-
 gend, vereinigt. — II s. Vereinigendetr.
Coal-Exchange \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Kohlen-
 börsen f.
~conley f (fē-ā-dē-nt) s. Kohlenträger m.
~coal-factor (fē-ā-dē-nt) s. Kohlenmaffer m.
~coal-field \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Kohlenfeld n.

coal-fish (fē-ā-dē-nt) s., ichth. Köhler m
 (*Gadus carbonarius*).
~litter (fē-ā-dē-nt) s. Kohlengruben-Abgabt m.
~slap (fē-ā-dē-nt) s. Klapphür f zum Kohlen-
 teller. [Steinfohleformation f.]
~formation (fē-ā-dē-nt) s., geol.
 ~gas (fē-ā-dē-nt) s. Steinfohlen-, Steinfoh-
 ~gaseproc. (fē-ā-dē-nt) s., orn. = cormorant.
~grit (fē-ā-dē-nt) s., min. Kohlenstaubstein m.
~handler Am. (fē-ā-dē-nt) s. Kohlen-
 (ab)lader m.
~hauling \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. mit e-m Zuge
 gefördertes Kohlenquantum. [Meister.]
~heap \varnothing (fē-ā-dē-nt) s., metall. liegender
~heaver \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Kohlenträger m.
~hengeh ~hew (fē-ā-dē-nt) s. = coal-pit.
~hewer \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. = collier² I.
~hod prov. v. Am. (fē-ā-dē-nt) s. = coal-box.
~hole (fē-ā-dē-nt) s. Kohlen-raum m, steller
 m; † Kohlenlagert n.
~hood (fē) prov. (fē-ā-dē-nt) s., orn.
 I. = coal-mouse. — 2. = black-cap 3.
 — 3. = bullfinch 1. — 4. Kohlenhammer f
 (f. bonting). [Kohlenwagen.]
~horse (fē-ā-dē-nt) s. kräftiges Pferd für
~house (fē-ā-dē-nt) s. Kohlenpeicher m.
~hulk \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Kohlenkist m.
~coalier † (fē-ā-dē-nt) s. = collier² I.
~coaling (fē-ā-dē-nt) a. I. Kohlen-; † ~
 station Kohlenstation f; ~ vessel Kohlen-
 schiff n. — 2. st. gut, vorteilhaft.
~coalise \varnothing (fē-ā-dē-nt) v/n. \square b. eine
 Koalition bilden, sich verbinden.
~coalite \varnothing (fē-ā-dē-nt) I a. verwachsen, vereinigt.
 — II † v/a. und v/n. [it.] vereinigen.
~coalition (fē-ā-dē-nt) [it.] s. Vereinigung
 f, Verbindung f, Koalition f, Bündnis n.
 — Syn. j. alliance.
~coalitional (fē-ā-dē-nt) a. e-e Koalition betr.
~coalitioner \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. = coalitionist.
~coalitionist (fē-ā-dē-nt) s. Stifter m oder Teil-
 nehmer m (an) einer Koalition.
~coalless (fē-ā-dē-nt) a. ohne Kohle.
~coallier † (fē-ā-dē-nt) s. = collier² I. [m.]
~coal-lighter \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Kohlenlichter
~coal (fē-ā-dē-nt) a., st. = coaling 2.
~coally \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Rittersbündel(e).
~coal-man \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. I. Kohlenhändler
 m. — 2. † Kohlen-mann m, trimmer m.
 — 3. \varnothing = collier² I. — 4. prov., ichth.
 junger Köhler (f. coal-fish).
~master \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. = coal-owner.
~measure (fē-ā-dē-nt) s. I. Kohlenmaß n.
 — 2. \varnothing geol. Kohlengebirge n.
~meter \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Kohlenmesser m.
~mine \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Kohlen-bergwert n,
 grube f.
~miner \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. = collier² I.
~minlung (fē-ā-dē-nt) I a. \square die Kohlen-
 ansuche betreffend. — II s. Kohlen-
 gewinnung f.
~coal-mouse \varnothing (fē-ā-dē-nt), pl. coal-mice
 (fē-ā-dē-nt) s. = coal-mouses (fē-ā-dē-nt)
 s., orn. Fönnenmeise f (*Parus ater*).
~coal-naphtha (fē-ā-dē-nt) s. leichtes
 Steinfohlen-öl. [m im Hafen Londons.]
~note \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. etim.: vtr. Sandwuchsel
~oil \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. = petroleum.
~owner \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Steinfohlenberg-
 werks-Besitzer m.
~pan (fē-ā-dē-nt) s. I. = coal-scuttle. —
 2. † Kohlenpanne f. [Iutäger m.]
~passer \varnothing (fē-ā-dē-nt) s., mach. Kohlen-
~pile \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. stehender Kohlenmei-
 ler.
~pipe (fē-ā-dē-nt) s., geol. eubührende Stein-
 lein eines Baues der Steinfohlenflora.
~pit \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. I. Kohlengrube f. —
 2. † et. Am. Kohlohlen-Meiler m.
~plant (fē-ā-dē-nt) s., geol. Pflanzen-
 abdruck m (in Steinfohlen). [Ishaken m.]
~poker \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Schür-eisen n.
~putter \varnothing (fē-ā-dē-nt) s. Fördermann m.

coal-sack (k^ol'-sak) s. 1. Kohlenfad m. — 2. J f sehr bunfte Siebe am fuel. Eisenbimmel.
 coalsay proc. (k^ol'-say) s. = coal-fish.
 coal-scoop (k^ol'-skup) s. 1. = coal-box. — 2. = coal-shovel.
 ~screen (k^ol'-skrin) s. Kohlensieb n.
 ~scuttle (k^ol'-skutl) s. 1. Kohlen-eimer m. lasten m, ~storb m. — 2. ~bunnet Art vorbringerender Frauenhut.
 ~seam  (k^ol'-sim) s., geol. Kohlenfloz n.
 ~seely proc. (k^ol'-si) s. = coal-fish.
 coal-shed (k^ol'-shed) s. Kohlenstuppen m;
 coal-shed man Kohlenhandler m im Kleinen.
 ~shill  (k^ol'-shil) s. Vermerksungsbiluf.
 ~shlp  (k^ol'-shlp) s. Kohlenstupp n.
 ~shoot¹ proc. (k^ol'-shut) s. = coal-scuttle.
 ~shoot²  (k^ol'-shut) s. Kohlentrichter m.
 ~shovel (k^ol'-shovel) s. Kohlen-schaufel f, ~schippe f.
 ~skip (k^ol'-skip) s. = coal-scuttle.
 ~slack, ~stake, ~sterk  (k^o-slak, ~slak, ~stak) s. Grottschle f.
 ~slag  (k^ol'-slag) s. Zementerschle f.
 ~slate (k^ol'-slat) s. min. Kohlensteifer m.
 ~smut  (k^ol'-smut) s. erdige Kohle.
 ~spout  (k^ol'-spout) s. stryge Kohlen-ladebuhne.
 ~stair  (k^o-stair) s. Kohlenladegerust n.
 ~station  (k^o-steishon) s. Kohlenstation f.
 ~stocks  (k^o-stok) s/pl. Kohlen-aktien pl.
 ~stone  (k^o-ston) s. harteste Kammelschle.
 ~stove (k^o-stov) s. Kohlen-ofen m. [n].
 ~stratum (k^o-strat-um) s. geol. Kohlenfloz
 ~tar (k^ol'-tar) s. Steinbrennender m.
 ~tip (k^ol'-tip) s. Kohlen-abladeplak m, ~kurzgerat n. [s., orn. = coal-mouse, f].
 ~tit, ~titmouse (k^ol'-tit, k^ol'-tit-mous) f.
 co-altitude  (k^o-al-ti-tud) s., ast. Komplexion n der Polhohe.
 coal-tongs (k^ol'-tonz) s/pl. Feuerzange f.
 ~trimmer  (k^o-trim) s. = coal-man 2.
 ~truck  (k^ol'-truk) s. Kohlenwagen m.
 ~vein  (k^ol'-ven) s. Kohlenfloz n.
 ~vend (k^ol'-vend) s. Kohlenverkauf m.
 ~viewer  (k^ol'-vju) s. Oberseher m in Kohlengruben; Berg-inspektor m. [m].
 ~waggion  (k^o-wag-ijon) s. Kohlenwagen f.
 ~washer  (k^ol'-wosh) s. Kohlenwasch-maschine f. [Blak m].
 ~wharf  (k^o-hwarf) s. Kohlenabladef.
 ~wheeler (k^o-hwi-ler) s. Kohlenlarner m.
 ~whipper  (k^o-hwip-er) s. Kohlenwipper m. [n] In der geordneter Kohlenforber.
 ~whipping  (k^o-hwip-ling) s. Aufstuppen.
 ~work (ling)  (k^ol'-work-ling) s. (mit ~s pl.) = coal-mine.
 coaly¹ f (k^ol'-li) I a. 1. kohlen-artig; voll Kohlen. — 2. kohlschwartz. — II s. 3. = coal-heaver.
 coaly² proc. (k^ol'-li) s. = collic. [Hood.]
 coaly-houd proc. (k^ol'-li-hud) s. coal-f
 co-ambulant  (k^o-am-bulant) a., her. dicht beisammen gehend.
 coaming  (k^o-min) s/pl. Stull n der Guten (auch hatchway n).
 Coan (k^o-an) I a. 1. die Insel Kos (im Agailischen Meere) betr. — II s. 2. Koer(in). — 3.  Wein m aus Kos.
 co-anuex  (k^o-an-ueks) v/a. e. mit etwas verbinden.
 Coanza (k^o-an-an) npr., id. (Stutz in Rietter. Guinea). [Irchienen.]
 co-appear  (k^o-ap-i) v/n. a. zugleich
 co-apprehend  (k^o-ap-i-hend) v/a. a. mit j-m zugleich fassen.
 coapt (k^o-ap) [it.] v/a. a. j-l. passen.
 coaptate  (k^o-ap-tat) [it.] v/a. a. = coapt.
 coaptation  (k^o-ap-teishon) [it.] s. 1. An-
 passung f. — 2. surg. Zusammenpassen n
 der gebrochenen Knochenste. — 3. Anat. m.
 zur gleichende Knochenfigung (wie beim Ober-
 gabeltel).

coaptator  (k^o-ap-teisher, CT.D. k^o-ap-
 te-i) s., surg. Werkzeug zum Zusammenfugen
 gebrochener Knochen.
 coarctan (k^o-ar-ekshon) s., agr. ehm.: ge-
 meinshaftliches Pflugen.
 coarb (k^o-ar, CT.D. k^o-ar-eb) s. ehm. in Ire-
 land: Nachfolger m in einem geistl. Amt;
 Abt m; Bischof m.
 coaret  (k^o-ar-et) [it.] v/a. 1. zusammen-
 drangen. — 2. be-, ein-schranken.
 coarelate¹  (k^o-ar-e-lat) r/a. = coaret.
 coarelate²  (k^o-ar-e-lat) a. zusammen-
 gedrangt (Rete).
 coarctation  (k^o-ar-ekshon) [it.] s.
 1. Beschrankung f auf einen engen Raum;
 Freiheitsbeschrankung f. — 2. Zusammen-
 drangen n, -pressen n, Zusammenziehung
 f. — 3. anat. Verengung eines Kanals f.
 — 4. fig. Beschrankung f, Einschrankung f.
 coarction  (k^o-ar-ekshon) = coarctation.
 co-arrange  (k^o-ar-e-ang) v/a. b. zu-
 sammen-ordnen, -stellen mit. [Ordnung f].
 co-arrangement (k^o-ar-e-ang-ment) s. Zusammen-
 ordnung f.
 coarse (k^o-ars) [nom. coarse] [verh. in 15. sw.;
 course, coarse] a.  1. von Sachen: roh,
 grob, slecht (ant. fino); . — 2. ge-
 wohnlich, roh, plump; . — 3. von Nahrungs-
 mitteln: grob. — 4. fig. grob, roh, gemein,
 ohne Anstand, ungebildet, ungeschlacht; .
 — 5. von Tonen: rauh (vid. med. beim Aus-
 kultieren) . — 6. proc. rauh, rummlich (We-
 ter). — Syn. coarse urprunglich gemein,
 von Natur oder durch Verarbeitung grob, roh;
 fig. roh in Sprache, Sitten, Manieren;
 crude roh, wie aus der Hand der Natur, ohne
 Reimischung, fig. unkluglerisch, ohne Durch-
 bildung oder Anpassung; rough rauh, roh (von
 einer unbeschrankten Oberflache); fig. plump in
 Manieren er; rude (ant. polished) rauh,
 roh, die Gestalt, das Äuere betr.; fig. unge-
 schliffen, unhoflich; uncouth unziertlich,
 ungeschlacht in Manieren, Sprache etc.
 Zu ~ 1:  metall.: ~ copper Roh-,
  Schwarzkupfer n; ~ metal Kupfer-roh-
 fein m; ~ cloth grobes (rauhes) Tuch;
 ~ thread grober Faden;  ~ pottery
 gewohnliche Topferware.
 Zu ~ 2: ~ horse derbes, plumpe
 Pferd; ~ features pl. rohe, plumpe Ge-
 sichtszie m/pl.
 Zu ~ 4: ~ language rohe, gemeine
 Sprache; ~ manners pl. rohe Manieren
 f/pl.; ~ treatment rohe Behandlung.
 Zu ~ 5: ~ laugunge rauhe, harte
 Sprache.
 coarse-grained (k^o-ars-e-and)  a. 1. grob-
 kornig (auch fig.). — 2. grobsaferig.
 coarsen  (k^o-ars) v/a. und v/n. a. roh,
 grob oder gemein machen (werden).
 coarseness (k^o-ars-nes)  s. 1. Rauheit f,
 Grobheit f; ~ of grain Grobsornigkeit f.
 — 2. fig. Roheit f, Gemeinheit f, Mangel
 an Bildung. [Vorgepin.]
 coarse-roving  (k^o-ars-e-ving) s. grobes f.
 coarse-stuff  (k^o-ars-stuf) s. Haarmortel m.
 coarsish (k^o-ars-ish)  a. et. grob, plump er.
 co-articulate  (k^o-ar-ti-ekshon) v/n.
 anat. eine Knochenverbindung bilden.
 co-articulation  (k^o-ar-ti-ekshon)
 s., anat. Knochenverbindung f. [m].
 co-assessor  (k^o-as-es-or) s. Ratgeber f.
 co-assist  (k^o-as-ist) v/n. a. ge-
 meinjam beistehen.
 co-assume  (k^o-as-i-um) v/a. b. mit
 anderen etwas annehmen (with).
 coast (k^o-st) [m/c, af, coste, it. costa]
 I s. 1. Kuffe f, See-kuffe f, See-ufer n, Ge-
 stade n; . — 2.  Seite f; ~ of mutton
 Rippenflid n vom Hammel. — 3.  Grenze
 f. — 4.  Land n, Bezirk m, Gebiet n. —
 5. Am. mit Schnee oder Eis bedeckter Ab-
 hang. — 6. Am. Hinabfahren n von e-m

Abhang mittels Schlittens od. Fahr-rads
 (ohne zu treten). — II v/a. a. 7. lang-
 der Kuffe (von oder gen.) hin-; fahren; to ~
 an island an e-r Insel entlang fahren. —
 8. sah : auf dem Rande lang der See-luffe od. des
 Stubens fahren, reisen. — 9.  durchreien;
 erforschen. — 10.  an der Grenze o. Kuffe
 liegen von ...; begrenzen. — 11.  an j-s
 Seite gehen, marchieren; sich seitwarts be-
 wegen an ... — 12.  sich nahern (meist leid-
 nah); angreifen. — 13.  hort. beim Umliegen
 von Baumen z. viele nach einer bestimmten
 Richtung hin einpflanzen. — 14.  =
 accost. — III v/n. a. 15. : a) an der
 Kuffe entlang fahren ( to ~ it); b) Kuffen-
 schiffahrt treiben. — 16. sah  = ~ 8 fa.
 to ~ it). — 17.  (to ~ about, over,
 through) reisen, gehen. — 18.  grenzen
 (on, upon an; auch fig.). — 19. hunt, vom
 Jatten, Sund; bei der Verfolgung von der
 geraden Linie abweichen, um der ausweichenden
 Beute den Weg zu verlegen. — 20. Am. mit
 dem Schlitten oder dem Fahr-rod (ohne zu
 treten) einen Abhang hinabfahren. — Syn.
 (zu ~ 1) bank ag.: Ufer ( vom Meer);
 coast vom Meer aus sichtbar und sich ber das
 selbe erhebende Kuffe; shore bis. Meer-ufer,
 Gefade (auch von groen Steen und Buffen);
 strand Strand, Ufer des Meeres (auch von
 groen Steen).
 Zu coast 1:  clear ~ f. clear ~ 15 ;
  clear the ~ f. klar; do;  soul ~ un-
 rein;  gefahrliche Kuffe; maritime ~, sea ~
  See-kuffe f; shallow ~ feichtes Ufer.
 coastal  (k^o-stal) a. zur Kuffe gehrig;
 Kuffen-... [Batterie f.]
 coast-battery  (k^o-stal-bat-er-i) s. Strand-
 f.
 Coast Castle (k^o-stal) npr. = Cape Coast
 Castlo. [Verteidigung f, -befestigung f.]
 coast-defence  (k^o-stal-defens) s. Kuffen-
 f.
 coaster (k^o-stal) s. 1.  Kuffenfahrer m
 (Person und Schiff). — 2.  Kuffenbewohner
 m. — 3. flacher runder (Silber-)Stander,
 auf dem die Weinartafel zum Rahtisch herumgeht.
 — 4. Am. a) j. der mit e-m Schlitten z.
 e-n Abhang hinabfahrt; b) der dazu benutzte
 Schlitten z.; c) Hinabfahrt f von e-m Abhang
 (f. coast 6). [Stoffe m/pl. (von Matas v.).]
 coast-goods  (k^o-stal-gud) s/pl. ofind. f.
 coast-guard (k^o-stal-gard) s. Kuffen-, Strand-
 wache f; man Kuffen-, Strand-wachter m.
 coast-ice (k^o-stal-ice) s. Kuffeneis n im Polarmeere.
 coasting (k^o-stal-ing) s. 1. j. coast 1 u. 11.
 — 2. Kuffenhandel m, -schiffahrt f; C.
 Act geistl. Bestimmungen der U. S. betr. Kuffen-
 schiffahrt und Fisfang (1793). [Pilot.]
 coasting-pilot  (k^o-stal-pil-ot) s. = coast-f
 coasting-ship  (k^o-stal-ship) s. = coaster 1.
 coasting-trade (k^o-stal-trade) s. Kuffenhandel m.
 coastlander  (k^o-stal-land-er) s. Kuffen-
 bewohner(in).
 coast-line (k^o-stal-lan) s. Kuffenlinie f.
 coast-pilot  (k^o-stal-pil-ot) s. Kuffenlosf m;
 auch fig. Uferkarte f.
 Coast Range (k^o-stal-rang) npr., id. (Kuffen-
 gebirge im Westen der U. S.; a. ~ Mountains).
 coast-rat (k^o-stal-rat) s., zo. Sandgraber
 m (= sand-mole). [Handshaft f.]
 ~scurry (k^o-stal-sur-i) s. Kuffen-, Ufers-
 ~survey (k^o-stal-sur-ey) s. Kuffenvermessung f.
 ~waiter (k^o-stal-wait-er) s. Kuffenzollwachter m.
 coastward (k^o-stal-ward) adv. nach der
 Kuffe hin.
 coastways (k^o-stal-ways) adv. = coastwise.
 coastwise (k^o-stal-ways) adv. lang der Kuffe.
 — II a. ~ trade Kuffenhandel m.
 coat  (k^o-t) [m/c, af, cote; spat-it. cotta; rot.
 dtisch soye] I s. 1. Rod m . — 2. Damen-
 Bodent n nach Art des Wannentodes. — 3. proc.
 u. Am. Unterrod m; Kinderrockchen n. —
 4.  Gewand n, Zerk n. — 5.  Standes-,
 Amts-kleidung f; fig. Stand m, Amt n,

kleid n; ♀. — 6. her. (auch heraldic) Wappen(schild) n (= coat of arms). — 7. natürl. Bekleidung eines Tieres: Haut n/pl., Fell m, Gefieder n, Haut f, Fell n. — 8. anat. u. physiol. Haut f, Membran f. — 9. ♀ und min. Haut f, Rinde f, Schale f. — 10. ♀: a) Krugen m; b) of the ruder Rudertragen m; b) Schmiere f, (Schmier-)Salbe f. — 11. ♂ Überzug m von Farbe, Firnis u., Anstrich m (a. ~ of paint); Lage f, Schicht f; Bemurf m; ♀. — 12. ♂ Wauerei: Überschuß m, Aufguß m out ein Gewebe. — 13. ♂ Wärcerei: Kettenchnur f. — 14. ♂ Wärcerei: Lehmanstrag m, Formmantel m. — 15. fig. Hülle f, Bededung f. — 16. † = court-card. — 17. † = coat-money. — II v/a. U a. 18. bekleiden. — 19. mit e-m Überzug (von Farbe u.) versehen; überziehen, überstreichen, belegen; to ~ with lime mit Kalk weihen, künchen; to ~ with straw mit Stroh umwideln; to ~ with silver mit Silber belegen, plattieren (s. a. coated). — 20. † her. in sein Wappen aufnehmen.

Zu coat I: dress ~ Tradm; frock ~ Gehrod m; great ~ über-rod m, zieber m, † Soldatenmantel m; military ~, † ~ of arms Waffnerod m; morning ~ kurzer, ausgechnittener Rod; single-(double)-breasted ~ f. breasted; ~ of mail, † ~ of fence, ~ of proof Panzer(bernd) m; ~ of plates Schuppenpanzer m; † fig. to turn one's ~ abtunmig werden, umjatteln; to wear the king's ~ als Soldat dienen; pr v b. to cut one's ~ according to one's cloth sich nach der Rede strecken.

Zu ~ 5: † a man of his ~ ein Mann seines Standes; to disgrace one's ~ seinem Stande Unchre machen.

Zu ~ II ♂: ~ of tin Zinnüberzug m, Verzinnung f; ~ of stufhogs Polsterleimwand f; first ~, rough ~ Anwurf m, Hap-puh m, Vorpuh m; finishing ~ Tischschicht f; floated ~ mit Reibe-breit aufgetragene Fußschicht; ~ of plaster Gipsbewurf m; to give a ~ of plaster to ... begippen, mit Gips künchen; he gave the wall two ~s of whitewash er künchte (o. weichte) d. Wand zweimal.

coat² (köt) s. = cote I. [pen(schid) n.] coat-armour † (köt-är-mör) s., her. Wap-f coat-card † (köt-kärd) s. = court-card. coated (köt-ä) a. l. ...-rädig. — 2. bedekt, überzogen; f ...-schalig; mit Schalen, hüpfen; rough ~ dog Hund m mit rauhem Fell; rough (soft) ~ fish Fisch m mit (ohne) Schuppen; med.: ~ pills pl. dragierte Pillen f/pl.; ~ tongue belegte Zunge. coatee (köt-ti) s. (68. 88) xger kurzer Rod. coath(e) † (köt) v/n. = cothe. coatl (köt-ä) CT.D. kö-ä) [braf.] s., zo. Coa'ti n, Ruffelbar m (Nä'sua). [coati.] coati-mouli, ~u (~möt-n-d, mö'n.) = coating (köt-ün) s. l. Überzug m, Dede f, Bededung f, Bekleidung f, Schicht f, Lage f, Umhüllung f, Anstrich m, Beschlag m, Anstrag m; ♀. — 2. ♂ anat. Haut f. — 3. ♀ Rodstoff m, Fries m, Flauss m, Coating m; summer (winter) ~ s pl. Sommer, Winter-Zuchstoffe m/pl.

Zu ~ 1: ~ with broken stones Steinaufschüttung f für Wege; ~ of gravel Kiesaufschüttung f; ~ with a crust of snazr Zuderguß m; ♂ Wauerei: first ~ Betappen m; ♂ outer ~ Gutzhauf f; transparent ~ Laju't f. [Wappen.] coatless (köt-lis) a. l. ohne Rod. — 2. ohne coat-link (-lin't) s. Rod(tragen)schleferm. coat-money † (-mön-ä) s., hist. (mit Coat and Conduct Money) von Kart I. erobene Steuer zur Beschaffung von Soldatenröden.

coat-strap (köt-t-strap) s. Rodflappe f, Rückenlag m. ~tail (-tel) s. Rodschopf m; kot. fig. to sit &c. on one's own ~ auf eigene Kosten leben. co-attest (köt-ät-est) v/a. U a. zugleich bezeugen (with mit). [~verfasser m.] co-author (köt-ä-ther) s. Mitverheber m, f. coax (köt) [coaks] I v/a. U c. 1. † zum Narren haben. — 2. † schmickeln, lieb-losen. — 3. durch Schmickeln oder Liebs-losungen bewegen zu, beschwätzen (to mit inf.; into zu); to ~ a th. out of a p. von j-m durch Schmickeln et. erlangen. — 4. to ~ away, down durch Schmickeln vertreiben, beschwätzen. — 5. to ~ forth durch Schmickeln hervorlocken. — 6. † to ~ up anfangen. — II v/n. U c. 7. schmickeln. — III s. (pl. ~es, kö't-est) S. Gindel m, Narr m. — 9. Schmickeln f. — 10. f = coaxer. — Syn. j. allure.

coaxal (köt-äl) a., math. = coaxial. coaxality (köt-äl-tät) s., math. Besch m gemeinsamer Achsen. coaxation † (köt-äl-tät) s. Equale n. coaxer (köt-äl-er) s. Schmickler(in); j. der durch Schmickeln j-n Zweck zu erreichen sucht. [meinejame Nafse habend.] coaxial (köt-äl-äl) a., math. eine ges. coaxing (köt-äl-äl) a. □ schmicklerisch.

cob¹ (köt) s. l. proce., fig. Führer m, Leiter m. — 2. † reicher Getzhalß, Ritter m. — 3. orn. = cob-swan. — 4. kleineß, kräftiges Pferd. — 5. runder Körner: a) = cobnut; b) Kern m, Stern m e-r Frucht; c) rundes Brot; d) Weißloß m, Radel f (zum Rästen des Getreides); e) proce. ~s pl. Hoden m/pl. — 6. Gaarloten m; Chignon m. — 7. proce.: a) kleiner Haulen; b) Heiner-Haulen, Kornmiete f; c) runder Stüd; d. größerer Stüd Steintohle. — 8. ♀ proce. als Stütze stehenglassener Kohlenfeuer. — 9. † Büd(hings)loß m; junger Ring. — 10. Am. Maßloß m (meist ohne die Köner). — 11. proce. ~s pl. Leber-Nieren f/pl. — 12. † ichth. Kautopf m. — 13. zo. gemeine Klajnuigel (Myu arenaria). — 14. proce. Gipfel f. — 15. proce. Mischung f aus Lehm u. Stroh. — 16. proce. Saatorf m. — 17. Erdet: ein vom bowler langsam geworfener Ball. — 18. † ent. Epimie f. — 19. ♀ Gibraltar und Irland: Pflüer m. — 20. ~ 2.

cob² (köt) [indisch kotte, griech. kub wame] s., orn. Mantelmöwe f (Larus marinus). cob³ (köt) I v/a. U c. 1. f (68. 4) mit e-m flachen Brett j-m den Hüftern verlohnen, j-n durchgerben. — 2. proce. schlagen (bit. anden Kopf). — 3. proce. werfen. — 4. proce. auß-dreihen. — 5. ♂ metall. Erz in kleine Stüde schlagen, handscheiden. — 6. proce., fig. übertreffen, schlagen. — II v/n. U c. 7. proce. dreihen. — III s. 8. proce. Schlag m; † sl. Prügelstrafe f.

cobalt (köt-bölt) [dtisch] chm. Symbol Co s., min. Kobalt m; arsenical od. grey ~ Tric'n, Speis-kobalt m; earthy ~ Erd-kobalt m; efflorescence of ~ f. cobalt-crust; ♂ glass of ~ j. cobalt-glass. cobalt-bloom (köt-bölt-blüm) s., min. Kobaltblüte f. ~blue (köt-blü) s. = cobalt-glass. ~bronze (köt-brönz) s. Kobaltbronze f. ~copperz (köt-köp-ä) s., min. = cobalt-vitriol. [m.] ~crust (-kröst) s., min. Kobaltbeschlag. ~glance (-glanz) s., min. Kobaltglanz m. ~glass (köt-glas) s. Kobalt-Glas n, (Sch)malte f.

cobaltic (köt-bölt-äl) a. kobalt-artig, -haltig. cobaltiferous (köt-bölt-ti-f-ä) a. kobaltaltig. cobaltin(e) (köt-bölt-in, MU. kö'tän) s. l

cobaltite (köt-bölt-tit) s. = cobalt-glace. [cobalt-bloom.] cobalt-mica (köt-bölt-mä-tä) s. = cobalto... ♂ in 389: Kobalt... cobalt-ochre. ~er ♂ (köt-bölt-ö-ä) s., min. = asbolan. [Erz n.] cobalt-ore (köt-bölt-ör) s., min. Kobalt-s cobalts... (köt-bölt-ä) s., min. Kobalt... [Kobalt-Vitriol m (n).] cobalt-vitriol (köt-bölt-wit-riöl) s., min. cobayn (köt-bö-ja) s., zo. gemeines Meer-schweinden (Car'ia cobaya). Cobb (köt) s. = cob¹ 16; cob²; cob³ 8. Cobbett (köt-b-ät) npr. (Prtin.)

cobbin proce. (köt-b-in) s. Stüd n Fisch. cobbling (köt-b-ling) I s. l. j. cob². — 2. ♂ Scheiden n der Erz nach der Qualität. — 3. Bruchstücke alter Ziegelsteine und Böden von Dfen, die Kupfer absorbirt haben. — II † a. 4. stolz, düntelhaft.

cobbling-board (köt-b-örd) ♂ s. flaches Brett zur Befragung (f. cob² 1).

cobble¹ (köt) I s. l. Kiesel m, abgerundeter Flußstein. — 2. Am. runder Hügel. — 3. ~s pl. Stüd, Würfel-tohen f/pl. — 4. † = cobnut. — 5. ♀ proce. Fruchtlern m, -stein m. — 6. proce. Eisgäpfen m. — 7. proce., orn. Nordsectator m (= red-throated diver). — 8. ♀ = cable. — II v/a. U b. 9. mit runden Flußsteinen plaffern. — 10. proce. mit Rischen u. werien. cobble² (köt) I v/a. U b. 1. Schufe fließen, ausbessern. — 2. fig. j-f-üden, -leimen, -stümpfen. — II v/n. U b. 3. pflücken. — III s. 4. Züdicerei f, Pflückerei f. — 5. ♂ metall. höchst gedupdelter Deul.

cobblenut † (köt-b-üst) s. = cobnut. cobbler (köt-b-ler) s. l. Schuhflider m, Schuster m; ♀. — 2. fig. Stümper m, Pflücker m. — 3. Am. Getränk aus Wein, Zucker, Zitrone, Eis u., durch einen Strohhalm zu stärken. — 4. Am. Weißpastete f.

Zu ~ 1: ~s owl: a) ♂ Ort m, ♂ Pflüer m; b) proce., orn. = avocet (a. ~s awl duck); ~s Monday blauer Montag; ~s punch Getränk aus Bier, Eißig, Wacholder, Branntwein und Wasser; ~s wax Schusterpech n; ~s rhymes pl. Knüttelberjeim/pl.; to knock at the ~ door mit e-m Fuße auf dem Eise gleiten und dabei mit dem andern aufhupfen; pr v b. the ~ was stuck to (oder not go beyond) his last Schuster, bleib bei Deinem Leisten! [pharise crim'tus.] cobbler-fish (-fisch) s. amerit. Fisch (Ble-f) cobblery (köt-b-ler-ä) s. Schuhflidererei f; fig. Stümpererei f, Pflückerei f. cobble-stone (köt-b-ö-ton) I s. Kiesel m (= cobble¹ 1). — II v/a. U b. mit runden Flußsteinen plaffern.

cobbling (köt-b-ling) [cobble²] a. Stümper-haft, zusammengehußter; Fild-... cobby (köt-b-ä) a. l. kurz und gedungen, kräftig gebaut (68. Hund, Pferd). — 2. proce. lebhaft, munter. — 3. proce. anmahden.

cobcub (köt-b-küb) s. (Frauen-)Holzschuh m (in England und dem Orient). cobcastle (köt-b-kästl) s., co. 1. Haus, das alle Nebenhäuser überragt. — 2. Gefängnis n. cobcoal (köt-b-köl) s. Stüdlohle f. Cobden (köt-b-dän) npr.: Richard ~ engl. Politiker, Beförderer d. Freihandels (1804-1865).

co-belligerent (köt-b-äl-äg-ä) a. und s. mit einer andern vereint kriegführend(e Nation); verbündet; Verbündete(r). Cobham (köt-b-äm) npr. (Orts u. Pftin.) cob-horse (köt-b-hör) s. = cob¹ 4. cob-house (-häuß) s. l. Lehmhaus n. — 2. Am. Rinderstall: Haus n aus Maß-tolben; fig. Kartenhauß n. cob-iron proce. (-äl-än) s. Feuerbod m mit einem Knopf an der Spitze.

Zu cock¹ 7a: ~ of the school Schüller, der bei Spielen z. den Führer macht; ~ of the walk Hahn im Korbe, Leiter m eines Zirkels, einer Clique.

Zu ~ 11 ©: ~ bilge ~ Lenzhahn m; box of the ~ Hahngehäuse n; ~ and valves pl. Hahn-ausstattung f, Klappenventil n-e-r Dampfmaschine; three-way ~ Dreiweghahn m; full ~ mit ganz geöffnetem Hahn; ga(u)ge ~ Probier-, Wasserstands-hahn m; to shut a ~ e-n Hahn zudrehen; † to set (the) ~ on (the) hoop, to set the ~ a-hoop den Hahn aufdrehen und die Flüssigkeit auslaufen lassen; fig. ein jehöfliches Zeugnisgelegenheit veranlassen; sich zügelloser Zügellosigkeit hingeben; to turn the ~ den Hahn aufdrehen.

Zu ~ 12: to let down the ~ den Hahn in Ruh' setzen; to bring to (the) full ~ den Hahn spannen, aufziehen; at ~ at (oter on) full ~ mit gespanntem Hahn; at (oter on) half ~ mit Hahn in Ruh'; to go off at half ~ bei Hahn in Ruh' losgehen, fig. unerwartet fortgehen od. handeln, auf unvollkommene Unterweisung hin handeln.

Zu ~ 39: ~ canary Kanarienhahn m; ~ sparrow Sperlingsmännchen n.

cock² † oter *proc.* (hol.) s. cockle² 1. **cock² †** (hol.) s. cockboat. **cock² †** (G) [God] s. in Götzen: by ~! oter by ~ and pie! zum Kuddel!, alle Wetter! (a. in Verbindungen wie: ~'s body, ~'s bone, ~'s soul).

cock-a-bandj (hol.-bō'n-də) [mallo' hōh] s. (pl. ~ies, ~d'is) Art künstliche Angelfische. **cockade** (hol.-bō'd) [fr. cocarde] s. Kola'rde f. **cockade** (hol.-bō'd) a. e-c Kola'rde tragend. **cockaleehood** (hol.-bō'd-hūd) s., fig. frühestes Kindheit (früher trugen die kleinen Kinder Kola'rden vom Altstand an ihren Hüften; HO.).

cockader (hol.-bō'd) s. Kofardenträger m. **cock-a-doodle-(do)** (hol.-bō'd-dū'-(dū'')) I s. 1. Krähen n des Hahnes. — 2. Kinderbrache: Riferik' m. — II † v/n. 3. frähen. **Cockagne** (hol.-bō'n) npr. = Cockaigne. **cock-a-hoop** f. hōtt. (hol.-bō'hū'b) [aus der Redensart: to set (the) cock on hoop i. cock¹ 11 †] I a. u. ade. 1. triumphierend; ausgelassen, heiter, übermütig. — 2. leicht begehrt. — II s. 3. Gymnien m. — 4. Hauptlerl m, Hahn m im Korbe.

Cockaigne (hol.-bō'n) [afr. coquaigne; fr. coquaine] npr. 1. Schlaraffenland n. — 2. co. Land n d. cockneys (s. London n. **cockniguer** (hol.-bō'n-ig) s. cockney. **cockal** sah † (hol.-bō'äl od. hol.-bō'äl) s. 1. Schafstößel m. — 2. Knöchelspiel n. **cock-ale** † (hol.-bō'äl) s. mürziges Bier, dem der letzten Gärung die Gärstoffe od. das gebadete Fleisch eines getötenen Schafes zugefügt wurde. [Leekie.]

cock-a-leekie [hol. (hol.-bō'äl-ig) = cockie-] **cocklorum** f (hol.-bō'äl-ig) s. 1. selbstgefälliger, tochtigheitender Mensch. — 2. unheimliches Geräch. — 3. hey (hay od. high) ~: a) Art Kinderpiel; b) high ~ jig Art Kartenpiel. [Zi'volli-Spiel n.] **cockamaroo** Am. (hol.-bō'mā'ru) s. Art **cock-and-bull** (hol.-bō'and-bū'l) a.: fig. ~ story (tale, yarn) (Ammen-)Märchen n, lächerliche oter ungläubliche Geschichte. **cock-and-hen** p (hol.-bō'and-hē'n) a.: e club gemischt (aus Damen und Herren bestehender) Verein; *icht.* ~ paddle = cock-paddle. **cock-and-pinch** (hol.-bō'and-pi'nch) s. altmodischer Vibierhut.

cockapert † ob. *proc.* (hol.-bō'pē't) I a. unverschäm. — II s. frecher Burtsch. **cockard** † s. cockade. **cock-a-ridy** [hōtt. (hol.-bō'ā'rid-ē) s. Hudepadtragen n.

cockarouse † (hol.-bō'nū'p) s. Indianer-Hauptling m in Virginia; aq.: vornehm, einflussreiche Person. **cockateel**, **iel** (hol.-bō'tē'l) s., orn. Corella f, Nymph f (*Callipet'iacus*, Art *Ro'tatu*). **cockatoo** (hol.-bō'tū) s. 1. orn. *Ra'tatu* m (*Plisso'lophus*). — 2. f *Ra'tatu-tolle* f (aus dem Scheitel jst. getömmtes Haar); HO. — 3. f *Austratin*: kleiner Pächter (a. ~ farmer). **cockatrice** (hol.-bō'tra'si, -tra'si) [a. j. *coac-trice*; mlt. *co'atrice* Schlangen] s. 1. zo. Basilisk m (a. fig.). — 2. † Hure f. **cock-a-whoop** (hol.-bō'hū'p) = cock-a-hoop. **Cockayne** (hol.-bō'n) npr. = Cockaigne. **cock-bend** (hol.-bō'bd) s., arch. erhabener Rundstab. [Eiszäpfen m.] **cock-bill** (hol.-bō'bil) s. (mit ~s pl.) **cock-bill** (hol.-bō'bil) I adv. = a-cock-bill. — II v/a. (a. a. Winter vor den Kran ficern. **cock-bird** (hol.-bō'bī'd) s. 1. Hähnen n (männlicher Vogel). — 2. hōtt.: Hähnläuflein n. **cockboat** (hol.-bō'bo't) s. kleines, meist hinten angehängtes Boot. [Hirtlos.] **cock-brained** (hol.-bō'brā'nd) s. unbesonnen. **cock-brass** (hol.-bō'brās) s. cock-metal. **cock-bread** (hol.-bō'brē'd) s. anreizendes Futter für Kampfhähne. [Brühe f.] **cock-both** (hol.-bō'bo'th) s. Hähnenfleisch. **Cockburn** (hol.-bō'bū'n) npr. 1. Pflanz. — 2. artliche Insel im Norden Amerikas. **cockchafer** (hol.-bō'tšā'fē) s. 1. ent. gemeiner Mistläufer (*Melol'ontha vulg'aris*). — 2. jeder dem Mistläufer ähnliche oter verwandte Käfer. — 3. cant. Treitmühle f. **cock-chicken** (hol.-bō'tšik-ē'n) s., orn. junger Hahn (HO.). **cock-crow** j. cock-crowing. **cock-crowen** † oter *proc.* (hol.-bō'krō'n) a. vom Hahn befrächt, nicht mehr frisch. **cock-crower** (hol.-bō'krō'wē'r) s. Kräher m. **cock-crowling** (hol.-bō'krō'wī'ng) s. Hähnenläufer m, Tagesanbruch m. **Cocke** (hol.) npr. (Geistl. von Zennefer, U. S.). **cocked** (hol.) I p.p. gespannt (sahen), aufgeführt zc. (f. cock¹ 11). — II a.: ~ hat: a) dreieckiger Hut, Dreimast m; b) Am. Art Stiegeleis n mit drei Regeln; c) dreieckig gefaltetes Billert; d) sl. to knock (od. lick) into a ~ hat zu drei Schlägen; ready ~ mit aufgezogenem Hahn; ~ up nose Stülbnase f. [dreieckigen Hut tragend.] **cocked-hatted** (hol.-bō'hāt-ē'd) a. einseitig **cockee** [hol. (hol.-bō'kē) s. curling-Stein; Martel. **cocke-garden** † (hol.-bō'gā'dn) s. = cockle-garden. **Cocker** (hol.-bō'kē) npr. (Verfasser des bekannten englischen Rechenbuchs, 1631 - 1677); according to ~ nach Adam Riese. — Vgl. ~ 2 512. **cocker** (hol.-bō'kē) [cock¹ 1] s. 1. Kampfhahn-züchter m; Liebhaber m d. Hahnenkämpfen. — 2. hunt. Schnepfenhund m. **cocker** † ob. *proc.* (a.) s. 1. Gama'sche f; Art hoher Schnürstiefel. — 2. f ~s pl. = cockermegs. — Vgl. ~ 1 u. 2, 4 u. 5. **cocker** † ob. *proc.* (a.) s. Grnte-arbeiter m. **cocker's** (a.) v/a. (a.) 1. (a. to ~ up) betweideln; verhäufeln. — 2. to ~ up (b) härten; ermutigen, begünstigen. **cockerel** (hol.-bō'kē'l) s. 1. mit *proc.* junger Hahn. — 2. fig. junger Mann. — 3. Art Fisch m. **Cockerill** (hol.-bō'kē'ril) npr. (Wen.). **cockerings** (hol.-bō'kē'ri'ngs) s/pl. Stühballen m/pl. [in Cumb., England.] **Cockermouth** (hol.-bō'kē'mū'th) npr. (Est.) **cockernose**, ~ y † [hol. (hol.-bō'kē'nō'sē, -nō'nē) s. mit Band oder Schleife zusammengebundenes Haar eines Mädchens. **cocket** † (hol.-bō'kē't) I s. 1. † Zolstempel m. — 2. f Zollstein m. — 3. f Zollhaus n, -amt n. — 4. † Zoll m. — II † v/a. 5. abfempeln, mit Zolstein versehen.

cocket † oter *proc.* (hol.-bō'kē't) [fr. *coquet*] a. lebhaft, munter; übermütig; unverschäm. **cocket** † ob. (a.) v/a., carp. verzapfen. **cocket-bread** † (hol.-bō'kē't-brē'd) s. zweitfeinste Sorte Weizenbrot. [Gerüst n.] **cocket-centre** (hol.-bō'kē't-sē'tē'r) s., arch. Logen-**cockety** (hol.-bō'kē'tē) a. zierlich; losel. **cockey** *proc.* (hol.-bō'kē) s. Abgüßana' m. **cock-eye** (hol.-bō'kē) s. 1. f Schielauge n. — 2. © Wüste: Tülle f. — 3. man. Karab'nerhalten m am Pterostegidier. — 4. P ~ bill Schlapphut m. **~eyed** f (hol.-bō'ē'd) a. schielend; to be ~ schielen; fig. it looks rather ~ es paßt wie die Faust auf's Auge. **~feather** (hol.-bō'fē'dh-ē) s. Feder f am Weit. **~feeder** (hol.-bō'fē'dh-ē) s. Kampfhahnzüchter m. **~fight** (hol.-bō'fā't) s. Hahnenkampf m. **~fighter** (hol.-bō'fā'tē'r) s. = cocker² 1. **~fighting** (hol.-bō'fā'tē'ri'ng) I s. = cock-fight; F P this beats ~! da hört alle auf! — II a. dem Hahnenkampf ~hort ergeben. **~garden** (hol.-bō'gā'dn) s. = cockle-gard-n. **~glade** (hol.-bō'glē'd) s., hunt. Schnepfenstich m. **cockgrass** (hol.-bō'kō'grās) s. = darnel. **cock-hatted** (hol.-bō'hāt-ē'd) a. = cock-w-hatted. [Der Mühlsteinpindel.] **cock-head** (hol.-bō'hē'd) s. Kopf m **cock-hedge** *proc.* (hol.-bō'hē'd) s. lebendes Heide. **cock-horse** (hol.-bō'hō'sē) I s. 1. Schafdel, Stutenpferd n; Amertip: s. Hottelgaul m; mh: on ~ od. a. ~ zu Pferde (aus fig.). — II v/a. 2. ritlings sitzend. — 3. sl. j. — III adv. 4. ritlings; fig. to sit ~, to ride (a. ~) auf einem Kopfe sitzen, stol thun (f. a. Banbury). [Juppe f mit Saide.] **cockie-leekie** [hol. (hol.-bō'kē'le-ē) s. Bühner-f **cocking-min** (hol.-bō'kō'ki'ng-mē'n) s. Erwer: Heide f von Hahnenkämpfen. [Verhült.] **cockish** (hol.-bō'kō'š) a. 1. = cocky. — 2. † **cock-laird** [hol. (hol.-bō'kō'ld) s., co. *Wobauer* m seines eigenen Grundstüdes. **cockle** (hol.) [a. e. *coquel*, *coquel*] s. 1. Kornraden m f (*Agrostē'mma githa*) g; a. corn ~). — 2. Zauneloh m (*Lolium tenu'e'ntum*). — 3. aq.: Inktrout n (a. fig.). **cockle** (hol.) [a. f. *coquille*; lt. *conchylium*] I s. 1. zo. ehbare Herzmuschel (*ca'rā'nium edū'te*)? — 2. zo. verwandte od. ähnl. Muscheln: a) abgestügte Klammuschel (*Mya truncat'a*); b) Kamm-, Salz- muschel f (= scallop); c) † Auster f. — 3. zo.: a) Stachelgehede f (*Murex*); b) Purpurgehede f (*Purpura*). — 4. † Haarlede f. — 5. Art Zimmer-stein m. — 6. Eizraum m in Eien zc. — 7. f kleines, jaches Boot. — 8. Am. kleiner, schneckenförmiger Tonen. — 9. agr. Gicht- schnecken f des Weizens, verursacht durch Weizen- äcken (*Tylenchus tri'tici*). — 10. © großer Trocken-stein für glasiertes Bleituit-Vorge- sellan. — 11. © Knoten m im Zug, im Stale a. — 12. f Schörl m, Zirkulm m. — 13. f to rejoice, to delight, to warm the s. on ~ b. hart erheitlich erziehen. — II v/n. 14. e-euneiche Oberflache darbieten, sich falten, sich kräufeln. — 15. kurze Wellen werzen. — 16. *proc.* idwahlen. — III v/a. (a. b. 17. runzeln, kräufeln.

Zu ~ 1: bot ~s pl. Kinderpiel, bei dem einer mit verbundenen Augen erraten muß, wer ihn geschlagen hat; to cry ~s Muschel in den Straßen zum Verkauf anzurufen; © sl. fig. gehängt werden. **cockle-boat** (hol.-bō'kē'bo't) s. = cock-boat. **cockle-brained** (hol.-bō'kē'brā'nd) a. schwachköpfig. [= cockle² 2 a.] **cockle-brillion** [hol. (hol.-bō'kē'bril-ē'n) s., zo.] **cockle-bur** (hol.-bō'kē'bu'r) s. 1. große Klette (*Xanthum strumarium*; a. clot-bur). — 2. Adernmug m (f. agrimony). **cockled** (hol.-bō'kē'ld) [cockle² a.] a. muschelartig gerüßt; schneckenförmig gebunden.

cockle-garden (lo't-ga'dn) s. Eremuschel-
 banf f (nur Sudl.). [Der Fuger.]
cockle-lint (lo't-lint) s. Muschelhut m
cockle-headed taen. (lo't-hed-d) a. =
 cockle-brain-d. [Iofen m.]
cockle-onst   (lo't-ost) s. Hopfenarr-
cockle-pond (lo't-pnd) s. Teich m zur
 Muschelzuchung. [Handler m.]
cockler (lo't-ler) s. Muschel-sammeler m,
cockle-sauce (lo't-h) s. Muschel-sauce f.
cockle-shell (lo't-) s. 1. (Serg.) Muschel-
 schale f (vom Fuger-abzeichen). — 2.   Heines
 Voet, fig. Muschel f.
cockle-stairs *proc.* (lo't-st) s/pl.
 Wendeltreppe f.
cockle-stone   (lo't-stn) s. Uferkiesel m.
cockle-stove (lo't-stov) s. Kachel-Ofen m.
cockle-streuer   (lo't-strev) s. Muschel-
 statensstreuer m (pall-matt-Epiel).
cocklet (lo't-let) s. 1.   orn. Hahnen n. —
 2.   *proc.* kleiner Schaujen. — 3.  
 Ein Zahlungsvorrichtung in Seben und Trinfstuben
 (HO.); vgl. cash-carrier.
cockle-y *proc.* (lo't-ly) a. unbesandig.
cockle-wife (lo't-wif) s. Muschel-samm-
 lerin f. [Imernng f.]
cock-light   *proc.* (lo't-lit) s. Damf-
cockling (lo't-ling) s. 1. orn. Hahnen n
 (a. fig.). — 2.   Unbesandigkeit f einer Ver-
 trage. — 3. Muschel-sammeler n.
cockloach, **cocko**   (lo't-let) [ir. *coque-
 luche*] s. Marr m. [Kummer.]
cock-lobster (lo't-lob-st) s. mannlicher
cock-loft   (lo't-loft) s. 1. Dachlamm f. —
 2.   carp. Hahnenbalken m.
cock-maker   (lo't-m-ler) s. Hahn-
 macher m. [Wortfuhrer m.]
cock-muster (lo't-mst) s. Muschel-samm-
cock-mat ch   (lo't-mt) s. Sport: Hahnen-
 lampf m; Hahnenlampf-Wette f.
cock-mate     (lo't-mt) s. Gefahrte m.
cock-metal (lo't-mt) s. Messing n.
cock-money (lo't-mn) s. = cock-penny.
cock-nail   (lo't-nel) s. Hahn-, Stein-
 draube f.
cockneian   (lo't-n-in) a. ein Codney betr.,
 einem Codney ahnlich. [Codneys.]
cockneity   (lo't-n-it) s. Wejen n e-
cock-nest   (lo't-nst) s. vom Mannchen gebau-
 tet und nicht zum Weiten bestimmtes Vogelnest.
cockney (lo't-n) [m. *cockney*, *cocke-
 nay*; nach SK. moglicherweise verwandt mit coax,
 cog; nach MU. das mit *cockney* = *coeken*
 u. *ey* = *cock's egg*] s. 1.   Westland-
 lichen n, verwohntes Kind, Mutterjochden
 n. — 2.   verweidlichter Stadler. — 3.   *co.,
 contp.* Codnen m, Londoner Stadtkind n;
 Pollfirer m, Spiehburger m (s. auch Bow-
 lers);   weiblicher cockney (SH.). —
 4.   Mitglied n der Cockney School (s.  5).
 — II a. 5. den Codney es, den Londoner
 betreffend; *literatur*: C. School Londoner
 Schule, als deren Vertreter Leigh Hunt (1784-
 1859) betraachtet wurde; ~ *manners* pl. Lon-
 doner Sitten s/pl.; ~ *the way* zwang die
 nachste Sprache der Londoner. — III   v. a.
 6. verhaltlich (auch to ~ up).
cockneynity   (lo't-n-it) s. das
 Charakteristische eines Codneys.
cockneydom (lo't-n-idm) s. 1. *coll.* Cod-
 neys m/pl. — 2. Codneytum n, Einflu
 m der Codneys (auch in der Literatur).
cockneyesse   (lo't-n-is) s. geierte Lon-
 doner Sprache. [doner f.]
cockneyess   (lo't-n-is) s. co. Lon-
cockneyfication   (lo't-n-if-ikn) s.
 Annahme f des Cockneyweijens.
cockneyfy (lo't-n-if) Od. I v/a. zum
 Codney machen, nach Londoner Art machen.
 — II v/n. (zum) Codney werden.
cockneyse (lo't-n-is) v. = cockneyfy.
cockneyish (lo't-n-i) a.   wie ein Codney.

cockneyism (lo't-n-izm) s. Sprache f, Art
 f, Ausdruck m pl, der Codneys.
cocknie   (lo't-n-i) a. = cockneian.
cock-paddle (lo't-pd) ~ *pudle* [aout.
 (lo't-pd) s., *ichth.* Seehefem (*Cycolopterus
 lumpus*). [Feldhuhn s.]
 ~ *purtridge* (lo't-p-trd) s. Hahn m des
 ~ *penny* (lo't-p-n) s. etm.: in gewissen Saaten
 zu Gahnaat dem Schulterer gemachte Weibsel.
 ~ *pleasant* (lo't--plent) s. Gahnaabahn m.
 ~ *plague* (lo't--ple) s., orn. Zanberich m.
 ~ *plump* P (lo't-pʌmp) s. Zuhalter m.
 ~ *pin*   (lo't-pn) s. = cock-nail.
cockpit (lo't-pt) s. 1. Kampflapf m zum
 Hahnenlampf. — 2.   Theater in Lo.
 im 17. s. — 3. F   C = the Treasury
 (s.  18). — 4. fig. Kampflapf m. — 5.  
 thea. Parterre n. — 6.  : a) Kopfpl.
 Plattform-, Raum- u. d. n.; b) Verbands-
 pl.; m (an Wort).
cockroach (lo't-akt) pl.  es (lo't-akt)
 [span. *cucaracha*] s., ent. gemeine Kuchen-
 schwabe, Kaferlein m (*Blatta orientalis*;
 F meist black beetle).
cock-robin *proc.* (lo't-n-b-n) s. 1. orn.
 mannliches Rotkehlchen. — 2.   st. gut-
 mutiger Mensch. — 3. *typ.*, sl. Wink-
 druderei f (a. ~ shop). [Wohn.]
cock-rose   ober *proc.* (lo't-n-r) s. roter
cocks   *proc.* (lo't-) s. We'gerich m, Ripp-
 kraut n (*Tarantago lanceolata*).
cock-saw   (lo't-s) s. Lanbaue f.
cock's-comb, **cockscomb** (lo't--km) s.
 1. orn. Kamm des Spines — 2.  : a) groer
 Hahnenkamm m (*Gallus gallus*); b) Helm-
 busch-, Hahnenkamm m (*Cedusia
 cristata*); c) Hahnenkamm-Korallenbaum
 m (*Erythrina cristagalli*); d) *proc.* wilder
 Moh; e) Hahnenkamm; f) Hahnenkamm f.
 — 3. zo. Hahnenkamm f (Art. Kuster).
 — 4. Karrenlapp f. — 5.   Narr m;
 Ged m (= cockscomb). — 6.   co. Kopf
 m (SH. W. s. 1, 91). — 7.   *anat.* Hahnen-
 kamm m. — 8. Epigottis: Schlange f,
 Eje f. — 9.   Hahnenkamm m.
cocks-comb-grass   (lo't--k-gr) s. gemeines
 Kammgras (*Cynosurus cristatus*).
cock's-foot (lo't--ft) s. (lo't--ft) s.
 Knuelgras n (*Daelylis glomerata*).
cock's-head, **cockshead**   (lo't--hed) s.
 1. angebaute Geparthe (*Oxybrychis sa-
 tivae*). — 2. Hahnenkopf m; Su, Man-
 nlein m (*Heby sarum*). — 3. getrummtes Des-
 modium (*D. toruosum*). — 4. = coeks.
cocks shoot   (lo't--) s., *hunt.* Schnepp-
 feld m.
cock-shot F (lo't--) s. Ziel n.
 ~ *shot*     ober *proc.* (lo't--) s. Abends-
 annerung f, Zwielfeld n (Zeit f. Schenken-
 fra; auch ~ time, ~ light); *hunt.* ~ net
 großes Netz zum Schneppfang.
 ~ *shy* f sl. (lo't--) s. (pl.  ies) 1. Hahnen-
 schlagen n. — 2. Werfen n nach Gegen-
 standen (auf Bahnmarkten). — 3. der bewor-
 jene Gegenstand.
 ~ *sorrel*   (lo't--) s. gemeiner Ampfer,
 Sauer-ampfer m (*Rumex acetosa*).
cocksper [aout. (lo't--) s. Lachsrogen m.
cocks spur, **cock's spur** (lo't--) s.
 1. orn. Horn des Hahnes. — 2. Angelt-
 reit: = caddis 2. — 3.  : a) Hahnenhorn-
 Weifdorn m (*Crataegus crus galli*; auch ~
 hawthorn, ~ thorn); b) runde Flechtzei-
 f (*Aristolochia rotunda*); c) flachelige Pi-
 zionie (*Pisonia aculeata*). — 4. *geol.* ~ pl.
 verfeinerte Furhahe m/pl.
cocksprun-burner   (lo't----) s.
 Gasbrenner m mit drei Lochern.
 ~ *grass*   (lo't--) s. Hahnenfu m, Hir-
 sen-
 gras n (*Tu'nicum crus galli*).
 ~ *pepper*   (lo't--) s. spanischer Pfeffer,
 gemeine Weifbeete (*Capsicum annum*).

cocks spur-stake   (lo't---) s. Wachen-
 maker: Hahnen-eisen n, ~ horn m.
cocks-stele   (lo't--) s. Stod m zum
 Hahnen-schlag(en) (s. cock-throwing).
cock-stone   (lo't--) s. 1. = alectoria.
 — 2.     *art.* Bohne f. [tread.]
cock's-trend (lo't---) s. = cock-
cock-stride (lo't---) s. Hahnen-schritt
 m (kurze Entfernung oder seiner Zeitraum).
cocks-sure   (lo't--) a. *adv.* ganz sicher;
 I'll make ~ ich will mich sicher stellen.
cocks-sureness   (lo't---) =
 cock-sureness.
cocks-suredom   (lo't---) s. an-
 majendes Selbstvertrauen.
cocks-sureism, **cocks-surely**   (lo't---) s. =
 cock-sureness.
cocks-surely   (lo't---) *adv.* in
 sicherer Weise.
cocks-sureness   (lo't---) s. vollige, selbst-
 bewußte Sicherheit. [Cocks-surely.]
cocks-wain   (lo't---) s. = f.
cocksy f (lo't--) a. = cocky.
cocktail (lo't--) s. 1. a) Pferd n mit
 gestutztem Schwanz; b) Sport: Rennpferd,
 das nicht Vollblut ist. — 2. F. fig. ange-
 bildeter Mensch, der den seinen Haren spielen
 will. — 3. ent. (auch ~ beetle) Art Kurz-
 flugler m (*Oxypterus*). — 4. Am. Art
 Getrank n aus Cypris, Zuder etc.; cham-
 pagne ~ Glas n Champagner mit einigen
 Tropfen Angostura bitters; soda ~ Selter-
 wasser n mit Zufug von bitteren Tropfen.
 — II a. 5. nicht Vollblut (vom Pferd). —
 6. Am. das Getrank cocktail betreffend.
 — 7. frisch und schaumend (Bier).
cock-tailed (lo't---) a. 1. mit gestutz-
 tem Schwanz (Pferd). — 2. mit ausgerich-
 tetem Schwanz oder Hinterteil.
 ~ *thrappled* (lo't---) s. ~ *throppled*
 (lo't---) a. hirschtalig (Weid).
 ~ *throwing* (lo't---) s. etm. Sport: Wer-
 fen mit Stoden nach einem an einem Pfahl ge-
 bunten Hahn.
 ~ *tread* (lo't--) s. Hahnentritt m (im G.).
 ~ *up*   (lo't--) I a. 1. aufwarts gebogen;
 hoch aufgerichtet. — 2. *typ.* weit iber die
 Zeile hinausreichend (*Anticite*). — II s.
 3. aufwartsgerichtet sein; Hochtragen n
 (of the nose der Nase). — 4. aufwarts ge-
 bogener od. schief gefehter Hut. — 5. *ichth.*
 Nilbarsch m (*Lates calcarifer*).
 ~ *water*   (lo't---) s. Wasser n zum
 Gesichtslammern.
 ~ *web* *proc.* (lo't---) s. = cobweb.
 ~ *weed*       *ab. proc.* (lo't---) s. Hahnen-
 traunt n (*Lepidium latifolium*). — 2. =
 cockle 1.
cocky f (lo't-) I a. 1. eingebildet, an-
 maend; frech. — II s. 2.   Liederungs-
 wert: Hahnen n. — 3. *colloq.* Namen fur den
 Ra'tabu. — 4. Australien: = cockatoo 3.
cockygee   *proc.* (lo't--) s. rauher
 jaurer Apfel. [lockie.]
cocky-lecky [aout. (lo't---) = cockie-
cocky-ol (lo't---) s. = cockie-
coco, **cocoa**   (lo't-) [span. u. port. *coco*]
 s. 1.     = cocoaunt 1. — 2. echte
 Kokoopalme (*Cocos nucifera*).
cocoa   (lo't-) [corr. aus *cacao*] s. 1. Kaka-
 opulver n, -trank m. — 2.     = cacao 1.
 — 3.     Kaka'obohne f. — Wgl. ~ 1 u. 3.
cocoa   (lo't-) s. = cocoa.
cocoa-bean   (lo't--) s. Kaka'obohne f.
 ~ *butter*, ~ *sat* (lo't---) s. = cacao-
 butter. [Kaka'obohne.]
 ~ *nib*   (lo't---) s. Samenlappen m der
 cocoaunt   (lo't-) s. 1.     Koko'obohne f;
 ~ butter Koko'obohnenbutter f; ~ mat(ting)

Kološmatte f; ~ oil Kološmatz; **C** l n. — 2. ♀ = coco 2. — 3. ♀ † Kaka'obohne f. — 4. *Beger-sl.* Kofij m. — 5. ♀ double ~ Zetelotz m (*Lodoi'cea Seche'lla'rum*).
cocoa-paste (to'-p'-pejt) s. gemahlene Kaka'omasse.
 ~-plum ♀ (~-plüm) s. = coco-plum.
 ~-powder ♀ (~-pau-dör) s. braunes präpariertes Schiefelpulver.
 ~-room (~-nüm), ~-lavern (~-läm-'n) s. Kaka'ofantastie f.
 ~-tea ♀ (~-ti) s. Kaka'ofalenthée m.
 ~-tree ♀ (~-tai) s. = cacao l.
coco-de-mer ♀ (to'-fö-d'-mä') [*fr. id.*] s. Zetelotz m (s. cocoanut 5).
cocoe ♀ (to'-fö) s. = cocco. [*Idea cocoi.*]
cocoi Am. (to'-fö') s., *orn.* Reiber m (*A'r-f*)
cocon † (*fr.* to'-lo) [*fr.*] s. = cocoon¹.
co-co-spirator (to'-f'n-ep'l-n'-ä-ä') s. Mitverschörrer m.
co-constituent (to'-f'n-ht'l-f'-nt) a. u. s. (einen) Bestandteil bildend.
cocoon ♂ (to'-f'-nöt) s. = cocooant.
cocoon¹ (to'-f'u'n) [*fr. cocoon*] s. I. s. ent. Cocoon m (*fr.* to'-lo), Puppe f (s. der Eidenraupe); v. — 2. Gebrinthe für die Eier mancher Spinnen u. Fische. — **II n.** a. a. 3. e-n Cocoon machen, sich einhüllen (a. to ~ oneself).
 Zu ~ 1 ♂: bad (eet spotted) ~ Zerbröckeltes Cocoon; calcined ~ trant-
 fahter, calciniertes Cocoon; double ~, twin ~ Doppelcocoon m; to destroy the ~, s die Cocoon's töten; to undo the ~ s die Cocoon's abspalten.
cocoon² ♀ (~) s. = cocoon.
coconery ♂ (to'-f'-n'-ä-n') s. Raum m oder Gebäude n zur Seidenzucht.
cocooning-frame ♂ (to'-f'-n'-ä-n'-frem) s. Stegrahmen m für Seidentrauen.
coco-plum ♀ (to'-f'-plüm) s. weindische Goldpflaume (*Chryso'dalanus icci'co*).
cocorite ♀ (to'-f'-nait) [brasil.] s. Magmilithina f (s. Nitrat).
cocos ♂ ♀ (to'-f'-wüd) [*neu-lt. id.*] s. Kološpalme f. I. acid = cocin.)
cocostearic (to'-f'-st'-ä-n-ä) a., *chem.*:
coco-wood ♀ ♀ (to'-f'-wüd) s. hartes Holz der *Aporosa dio'ica* (Zandern).
coquet, &c. † j. cocket, &c.
coquet † (to't) [*it. co'quere*] v/a. I. loden. — 2. verduhen. — 3. zehnwäre brennen.
coctible † (to'-f'-tib) a. lodbar. [*fr.*].
coctile (~-ti) a. gebaden, gebrannt (Mauer-)
coction (to'-f'-tj'n) [*lt.*] s. I. Kochen n, Baden n, Abkochung f. — 2. ♂ *metall.* Reijung f. — 3. † *med.* Verdauung f. — 4. † *med.* Reijung f des Krankeitsstoffes im Körper. — 5. † Weinen n der Zehnwäre.
coctive † (to'-f'-tim) a. = coctile.
cocum (to'-f'-m) s. I. ♀ *Garcinia* f (*Garcinia purpur'ea*); ~ bakter ee. ~ oil hellgrünes Fett aus dem Samen derselben. — 2. P sl.: a) Versuch m; b) Glid n.
cocus ♀ ♀ (to'-f'-p) s. Holz des jamaicanischen Ebenholzbäumcs (*Drya'lenus*; auch ~ wood).
Cocylus (to'-f'-tj) npr., *grch. myth.* Kobylotz m, Höllenfuß m.
cod¹ (to'd) I s. I. † (Geld-)Beutel m; Maßstäbbeutel m. — 2. ♀ † oder *proc.* Hülfse f, Schale f, Schote f. — 3. P Hodenlad m. — 4. † Magen m, Bauch m, Wanst m. — 5. enger Teil am Ende des Schlepnetzes. — 6. ♂ † innerer Teil e-r Vucht. — 7. † muschelhaltiger Fußbodenbelag m. — **II** ♀ † v/n. 8. Hülfen oder Früchte ansetzen. — 9. to ~ out (wezen überreife) den Samen ausschütten. — **III** † v/a. 10. (Grben-)Erdeten pflücken, ernten. — **Bgl.** ~ 2 bis 5.
cod² (to'd) I s. I. *ichth.* (a. codfish) Kabeljau m, Dorjäh m (*Gadus m'rrhua*). — 2. *Am. u.* Wustr.: Namen für ähnliche Fische. —

3. ♀ *dry* ~, drier ~, cured ~ getrodnetter R., Stod-, Klipp-fisch m; green ~, white ~ gefalzener R.; salt ~ Loberda'n m. — **II** v/n. C. e. 4. Kabeljau fangen.
cod³ (to'd) s. I. *icth.*: Kissen n. — 2. ♂ Adjenlager n. — **Bgl.** ~ 1 u. 2, 4 u. 5.
cod⁴ (to'd) sl. I v/a. C. e. 1. joppen, aufziehen. — **II** s. 2. Narr m. — 3. *Scot-sl.* Joppen n, Hüflein n. — **Bgl.** ~ 1 bis 3 u. 5.
cod⁵ † (to'd) *int.* = cod- (HO.).
C. O. D. ♀ *abbr.* = cash (eet collection) on delivery Lieferung gegen bar.
coda ♀ (to'-da) [*lit.*; lt. *couda*] s. I. Schluß-fah m. — 2. ♀ Schwanz m einer Kete.
cod-bait (to'-d-bät) s., *ent.* = caddis².
cod-bunger ♂ (~-bän'-tj) s. Fischerboot n zum Kabeljau-Fang.
cod-bank (~-bän't) s. Sandbank, auf der Kabeljau gefangen wird.
codd f (to'd) s. = codger.
coddam (to'-d'm) s., sl. Wirtshauspiel, bei dem j. eralten muß, in welcher von 6 auf den Tisch gelegten Händen sich ein kleines Geldstück befindet.
cadded ♀ † (to'-d-d) a. I. hülfen tragend. — 2. in Hülfen ee. Ahren stehend.
codder¹ † † oder *proc.* (to'-d-d) s. Hülfen-, Schoten-pflücker m. — **Bgl.** ~ 2 u. 3.
codder² *Am.* (~) s. Kabeljau-Fischer m.
codder³ *proc.* (~) s. Sattler m.
codling † (to'-d-lin) a. wallüftig (SZ).
codlle (to'd) I v/a. C. b. I. langsam loden lassen, dämpfen. — 2. *proc.* *Apoc.* e. braten, röhen. — 3. verhärteteln, verjäteln. — **II** f s. 4. Zärtling m, Weichling m.
codller ♀ (to'-d-lj) s. = codlle 4.
coddy¹ ♀ † (to'-d) a. hüftig, mit Schoten.
coddy² *proc.* (to'-d) a. wimzig.
coddy³ (to'-d) s. Arbeiter-sl. Werkmeister m, Wuffcher m (= foreman).
coddy-moddy *proc.* (~-möö-d) s., *orn.* schwarzspitzige Möwe (s. in den ersten Zedern).
code (to'd) [*fr. id.*; lt. *codex*] I s. I. Rödex m, Gehechbuch n; civil ~ (~ of law) Zivile-gehech(buch) n; criminal ~, penal ~ Krimina'l-, Straf-gehech(buch) n; ~ of commerce Handelsgehechbuch n. — 2. Regeln, Vorschriften-jammung f; *pharm.* Rezejp-buch n. — 3. ♀ ♀ Signa'lbuch n (auch ~ of signals). — 4. ♀ *tel.* Telegraphen-Rödex m (vereintete Wörterammung zur Abfärung v. Zepfeln). — **II** ♀ v/a. C. b. 5. lodifizieren, in ein Gehechbuch ee. eintragen.
co-debtor ♀ (to'-d-d) s. Mitschuldner m.
co-defendant (to'-d-d-fend'nt) s. jur.: Mitverklagter. [*codeine.*]
codeia ♂ (to'-d'i-ja) [*grch.*] s., *chem.* =
codeine ♂ (*MC.* to'-d'-än, *CT.D.* to'-d'i-in) s., *chem.* Rodeln n (Wurto'd des O'piums).
codeless (to'-d-lj) s. nicht lodifiziert.
codes † (to'd) = cods. [*Dungstah.*]
coletta ♀ (to'-d-t-a) [*it.*] s. kurzer Verbin-f
codex (to'-d-ek), *pl.* codices (to'-d-ek-ij) s. I. † = code. — 2. Rödex m, altes Manuskript.
codish ♂ (to'-d-ijsh) s., *ichth.* Kabeljau m; *Am. sl.* aristocracy Geld-Aristokratie f.
cod-fisher (to'-d-fijsh-er) s. I. Kabeljau-fänger m. — 2. ♂ Boet n zum R-fang.
cod-fishery (~-fijsh-er) s. Kabeljaufangort m.
codger *proc.* u. P (to'-d-ger) s. I. Vurche m. — 2. alter Knider, Geizhals m. — 3. *rum old* ~ alter Sonderling, Kauz m.
cod-glove *proc.* (to'-d-glöw) s. dicker Faust-handschuh (s. im Oedenbüch gebräucht).
codical (to'-d-ik-ä) a. eine Gehechammung oder einen Rödex betreffend.
codicil (to'-d-ik-ill) [*fr.*, lt.] s. jur.: Rodizill n, Testamentanzhang m. [*ij'll...*]
codicillary (to'-d-ik-ill-ä) a. jur.: Rodiz-
codification (to'-d-ik-ill-ä) u. lod-ä) s. Rodifizierung f, Vereinjung f ven Gelezen und Vorschriften in einer Sammlung.

codifier (to'-d-ik-ill-ä) u. lod-ä) s. Gehech-jammler m.
codify (to'-d-ik-ill-ä) u. lod-ä) v/a. C. d. 1. Gehech-jammeln. — 2. in ein Zesfte'm bringen.
codilla ♀ ♀ (to'-d-ill-a) s. größter Hantj ee. Fische. [*Bombre* *Spet.*]
codille (to'-d-ill) [*fr.*] s. Rodille f
codinac † (to'-d-in-ä-ä) s. Lantemmus n.
co-directional (to'-d-re't-ijsh-n-ä) a., *math.* dieselbe Richtung habend.
codist ♀ (to'-d-ist) s. I. = codifier. — 2. Kenner m der Gehechammungen.
codle † (to'd) v/a. = codlle.
codlin ♀ † (to'-d-lin) s. = codling¹.
cod-line (to'-d-lin) s. Kabeljau-Angelschnur f.
codling¹ ♀ (to'-d-lin) s. *Am.* Apfel(baum) m; hot ~ gedämpfter ee. Pratz-Apfel.
codling² (~) s., *ichth.* I. junger Kabeljau. — 2. *Am.* *Am.* Schellfisch m (*Physic*).
codling-moth (~-möt) s., *ent.* Apfelmwiler m, Döstmade f (*Carpoc'pca pomone'lla*).
codlings-and-cream ♀ (to'-d-lin-f'-änd-lin'm) s. gottiges Weidenröschen (*Epilo-bium hirsut'um*). [*oil* Verberthan m.]
cod-liver (to'-d-lim-ä) s. Kabeljau-Leber f;
cod-man ♂ (to'-d-min) s. Boet n zum Kabeljau-Fang. [*liver oil*]
cod-oil (to'-d-ill) s. Lebertran m (= cod-
codon (to'-d-on) [*grch.*] s. I. Glödchen n. — 2. ♀ Trompeten-Schalltrichter m.
cod-pepper ♀ † (to'-d-pep-er) s. = capsicum.
cod-piece P † (to'-d-pijs) s. I. Höfen-lah m, Beutel m. — 2. *fig.* Penis m (männ. Gied). [*ringte* Sorte Verberthan.]
cod-pitchings † (to'-d-ijsh-ij) s. *pl.* ges.
Codrington (to'-d-rin-t'n) npr. (Pisa).
Codrus (to'-d-ä) npr. Rodros (letzter König von Aeth'n, † 1068 v. Chr.).
cods, **cod's** † (to'd) [God's] *int.* bei Gott!
cod's-head (to'-d-häd) s. I. Kabeljau-Kopf m. — 2. *fig.* Dummkopf m.
cod-smack ♂ (to'-d-smäk) s. Boot n zum Kabeljau-Fang. [*des* Kabeljau's.]
cod-sound (~-sänd) s. Schwimmblatte f
cod-tree ♀ † (~-tal) s. = carob.
cod-weed ♀ † (~-wid) s. = button-weed 2.
cod-worm † (to'-wöm) s., *ent.* = caddis².
Cody (to'-d) npr. j. Buffalo Bill.
coe¹ † *proc.* (to) s. Kaa f, Kaa f (Kraie Hüte über den Schäften; auch ~-stead).
coe² † (to) s., *orn.* Dohle f.
coe³ *proc.* (to) I s., *vet.* Egeltrantheit f der Schafe. — **II** v/a. C. b. Schafen die Egel-trantheit beibringen.
Cocilia (to'-f'-l-ä) ♂ npr. = *Cæcilia*.
cocum ♂ (to'-f'-m) s. = cocum. [*m.*]
co-editor (to'-f'-ä-ä) s. Mitherausgeber.
coefficacy (to'-f'-ijsh-ä) s., *icthy* v. f. (to'-f'-ijsh-n-ä) s. Mitwirkung f.
coefficient (to'-f'-ijsh-nt) I a. ♂ mit-wirkend. — **II** ♂ s., *math.* Koeffizient m; *phys.* ~ of friction Reibungskoeffizient m.
coehorn ♂ (to'-f'-hörn) (Gefänder Coehorn) s., *artill.* kleiner Mörser.
coelacanth ♂ (to'-f'-länth) a. u. s. (Zijh) mit hohlem Dorn.
co-eider (to'-f'-ä-ä) s. Mitläufer (r).
Coelob (to'-f'-löh) npr. (Wein in MOER's Roman *Coelob in Search of a Wife*); *fig.* Zungegelle m.
co-election (to'-f'-l-ä-ä) s. Mitwahl f.
coelestrial ♂ (to'-f'-l-ä-ä) s., *zo.* Ein-geweidewurm m.
co-ferentate ♂ (to'-f'-l-ä-ä) *zo.* I a. zu den Pflanzenzeilen gehörig. — **II** s. Pflanzenzeile n.
Coolest... [*icthy* *Coelob*.]
Colesyria (to'-f'-l-ä-ä) npr. Köberlein.
col-ice ♂ (to'-f'-l-ä) [*grch.*] a., *anat.* Unter-leib's-, Bauch's-, ~ artery Bandkarrerie f; *med.* ~ passiva Müdruhr f; *unreal* passiv n Müdruhr n.

2. a) zusammenleben (wie Eheleute); b) in wilder Ehe leben. [*Wohnen n.*]
cohabitancy \ (fö-hä-b.ä.ä-n-fö) s. Mit-
cohabitant (fö-n) s. Mitbewohner(in).
cohabitare † (ä.ä.ä) v/n. = cohabit.
cohabitation (fö-hä-b.ä.ä-fö-n) s. 1. Wei-
 sammenwohnen n (s. von Eheleuten, a. von
 ten in wilder Ehe lebenden). - 2. † geschlecht-
 licher Umgang. [*Iner m.*]
cohabiter \ (fö-hä-b.ä.ä) s. Mitbewoh-
coher (fö-ä) s. 1. Mit-erbe m. - 2. =
 cohoress.
coheress (fö-ä-ä) s. Mit-erbin f.
co-helper (fö-hä-l-pä) s. Mitshelfer m.
co-herald (fö-hä-ä-lä) s., poet. Mit-
 berrichter m.
cohere (fö-hä) [lit.] v/n. Ob. ä. - hangen
 (aus fig.); übereinstimmen (with mit).
coherence \ (fö-hä-l-ä-n, ä.ä-n-fö) s.
 1. Zusammenhang m.; phys. Kohäsion f.
 - 2. fig. Zusammenhang m.; das überein-
 stimmende, Passende.
coherent (fö-hä-l-ä-n) I a. □ 1. zusammen-
 hangend (von teilen und fassigen Körpern). -
 2. fig. übereinstimmend, passend. - II †
 3. s. Zeilnehmer m. - 4. das Zusammen-
 hangende. [*Phys. Kohäsions...*]
coherente \ (fö-hä-l-ä-n) a.,
coheritor (fö-hä-ä-l-ä) s. = coheir.
cohesibility \ (fö-hä-l-ä-n) s.,
 phys. Zusammenhang n., Kohäsion f.
cohesible \ (fö-hä-l-ä) a., phys. der
 Kohäsion fähig.
cohesion (fö-hä-l-ä-n) s. 1. † phys. Ko-
 häsion f., Flächenanziehung f. - 2. † fig.
 Zusammenhang m.
cohesive \ (fö-hä-l-ä) a. □ kohäsiv, fest
 zusammenhangend; ~ness (ä-n-fö) s. Ko-
 häsion f.; Zusammenhang m.
cohibit \ (fö-hä-l-ä) v/a. Da. hindern,
 zurückhalten. [*haltung f., Hindernis n.*]
cohibition \ (fö-hä-l-ä) s. Zurück-
cohabit \ (fö-hä-l-ä) [lit.] v/a., chm.
 reiflichieren, nochmals destillieren.
cohabitation \ (fö-hä-l-ä-n) s., chm.
 Reiflichieren n. [*Reiflichiger-apparat m.*]
cohabitor \ (fö-hä-l-ä) s., chm.
cohogintantia (fö-hä-g) s., zo. Venusmuschel
 (= clam 2 lb). [*schere m. (Puffinus)*]
coho † (fö-hä) s., orn. ein Wasser-
cohorn \ (fö-hä-n) s. = cohorn.
cohort (fö-hä) [lit.] s. 1. X. röm. W. : Ko-
 hort f. (Abteilung v. 300 - 600 Mann Fußvolk).
 - 2. fig. Kohorte f., Schw. f.; Kriegs-
 sch. f. - 3. † ab. zo. Abteilung f., Unter-
 klasse f. [*Abteilung f.*]
cohortation \ (fö-hä-l-ä-n) s. Er-
cohos † Am. (fö-hä) w. B. f. - 1. s. s.
 a) black ~ Wanzentant n. (*Cimex fuga*
racemosus); b) red ~ = actæa.
cohow † s., orn. = coho.
colonne † (fö-hä) s. Columnenpalme f. (*Atta-*
le'a coluina; a. ~ palm, ~ tree).
colf (fö) [fr. *coiffe*] I s. 1. † Kappe f. -
 2. (Frauen-)Haube f. - 3. jur. a) ehm.:
 weiße Kappe der sergeants-at-law; b) fig.
 Stand m. d. Ring m. e. s. Rechtsgelehrten;
 4. † Kappe f., Helmhaube f.; Sturm-
 haube f. - 5. † = calyptra. - II v/a.
 Da. 6. mit einer Haube oder Kappe be-
 decken. - 7. jur.: zum sergeant-at-law
 machen. - 8. frisieren.
 Zu ~ 3: sergeant of the ~ = ser-
 geant-at-law (i. B.); to be of the ~
 zur Klasse der sergeants-at-law ge-
 hören; el. brother of the ~ Jurist m.
 Anwalt m.; to take (od. receive) the ~
 zum sergeant-at-law befördert werden.
colfe \ (fö) s. = colf 2 (HO).
colfette \ † (fr. *col-fé*) [fr.] s. Sturm-
 haube f. [*hair-dresser*].
colffeur (fr. *col-fé*) [fr.] s. Friseur m. (= f

colffure (fr. *col-fé*, \ *col-fé*) [fr.] I s.
 Coiffure f., Kopputz m. - II v/a. Da.
 frisieren (HO). [*seiner Sturmhaube.*]
colf-skull \ † (fö-f-hä) s. D. theil m.
colgn(e) (fö; Hom. coin, quoin) I s. 1. †
 = coin 1 und 2. - 2. fig. ~ of vantage
 (nach SH.M.1,6,7) vorteilhafte Stellung,
 guter Beobachtungsposten. - II v/a. 3. =
 coin 10 und 11.
coligne \ (fö; Hom. *col-né*) I s. S.ich-
 einquartieren n des Wüßhens bei seinen Unter-
 gebenen; Erpressung f. - II v/a. 3. =
 Erpressungen leben.
coil † (fö) I s. 1. J.: a) Tauwerkrolle f.,
 Taustrang m. (a. ~ of rope); b) Scheibe f
 von aufgeschossenem Tauwerk. - 2. Rolle
 f., Widel m.: a) von Haarzöpfen; b) Ta-
 balzrolle f.; c) Drahtrolle f.; d) Garurolle
 f.; e) elect. Spule f., Spirale f.; induction
 ~ Induktionsrolle f.; resistance ~
 Widerstandsrolle f.; f) Reihe f. spiralförmig
 gewundener Heiz- od. Ventilationsröhren.
 - 3. einzelne Windung (einer Schlinge n.).
 - 4. † ringelartige Kante. - II v/a.
 Da. 5. J. Tauwerk aufschließen (a. to ~ up);
 to ~ in long fakes in Buchten lose auf-
 schließen; to ~ up round, one fake over
 another in Kränze aufschließen; to ~ down
 segelfar aufschließen; to ~ against (with
 the sun, to ~ the wrong (right) way
 gegen die (mit der) Sonne aufschließen.
 - 6. ringförmig (auf)wickeln, rund zusam-
 menwickeln (aus to ~ up); to ~ oneself
 sich zusammenrollen (Schlinge); auch fig. -
 III v/n. Da. 7. sich zusammenwickeln,
 sich winden (weit to ~ round rund um).
 - 8. sich in Bindungen bewegen (aus to
 ~ about). - 9. J. wenden. - Vgl. ~ bis 6.
coil 2 † od. *proc.* (ä) s. Wirrwarr m., Lärm
 m., Zummüll m.; to keep a ~ Lärm machen;
 mortal ~ Wirrwarr n des irdischen Daseins
 (SH.H.3,1,67); F to slip one's mortal ~
 das Zeitliche segnen. [*Wählen*].
coil 3 † (ä) I s. Wahl f. - II v/a. aus-
coil 4 *proc.* (ä) I s. Heuschöber m. -
 II v/a. Da. Er aufschöbern.
coil 5 \ † (ä) s. Hinterkeil n e. s. Geschützes.
Colombator, ~ro (fö-lö-mä-tä-rä) s. ~
 npr. (Zeit in Dn.3).
Colmbra (fö-lö-mä-bra) npr. (portugiesische Et.).
 coin (fö; Hom. *col-né*, quoin) [lit. *cu'neus*]
 I s. 1. Gde f. Waigerede f., Gdein m.; J.
 - 2. \ Keil m., keilförmige Unterlage;
 X artill. Richtkeil m.; O typ. Schließkeil
 m. (= quoin). - 3. † mint. Münz-, Präg-
 stempel m. - 4. Münze f., gemünztes
 Geld; J. - 5. fig. Münze f. J. - II v/a.
 Da. 6. mint. (aus)münzen, (aus)prägen,
 schlagen; J. - 7. fig. schmieden, erfinden,
 machen; J. - 8. f. fig. to ~ money icht
 Geld erwerben; they are ~ing money
 sie verdienen Geld wie Heu. - 9. fig. to
 ~ a man's Fähigkeiten verwenden; to ~
 one's brain sein Gehirn, seinen Verstand
 zu Werke machen. - 10. O verteilen. -
 11. mit Edelstein versehen. - III v/n.
 Da. 12. sich anmünzen lassen.
 Zu ~ 1: arch. rustic ~s pl. Last-
 träger m/pl. (an neuen Gebäuden hervor-
 ragende Steine f. e. n. daranzulagenden Newbau).
 Zu ~ 4: bad (base, counterfeit,
 false) ~ falsches Geld; King's ~ gefäl-
 sche Münze; ready ~ bares Geld; de-
 preciation of ~ Entwertung f des Gel-
 des; small ~ Scheidemünze f.; to call
 in ~ Geld einziehen; *prov.* much ~
 much care viel Geld, viel Sorge.
 Zu ~ 5: fig. to repay a p. (oder to
 pay a p. back) in his own ~ j-n mit
 gleicher Münze bezahlen.
 Zu ~ 6 mint.: to ~ again umprä-
 gen; to ~ base money Falschmünzerei

treiben; false ~ing Falschmünzerei f.; to
 ~ below the standard geringhaltig aus-
 prägen; ~ing box Prägebüchse f.; ~ing
 press oder engine Prägepresse f.
 Zu coin 7: a new ~ed word ein
 neugeschmiedetes Wort.
coinable (fö-n-ä) a. münzbar (aus fig.).
coinage (fö-n-ä) s. 1. Münzen n., Prä-
 gen n., Ausmünzen n. - 2. Münze f., ge-
 münztes Geld. - 3. Gepräge n. - 4. Münz-
 kosten pl. - 5. mint. Stempeln n. geöffneter
 Präge. - 6. fig. Schmieden n., Erfinden
 n (s. von Wörtern); ~ of the brain Hirn-
 geist n. [*fortiermaschine f.*]
coin-assorter \ (fö-n-ä-fö-ä) s. Münz-
coin-balance \ (fö-n-ä-l-ä) s. Geld-,
 Gold-wage f.
coincide (fö-lö-fä-d) [af., mt.] v/a. Da.
 1. zusammenreffen (with mit). - 2. fig.
 j. - fallen, übereinstimmen (with, in).
coincidence \ (fö-lö-fä-d) s. 1. Zusammen-
 treffen n., fallen n. - 2. Übereinstimmung
 f. [*coincident*].
coincident (fö-lö-fä-d) a. □ j. - fallend, überein-
 stimmend (with mit). - II † s. das
 Übereinstimmende. [*coincident*].
coincident (fö-lö-fä-d) a. □ =
coincider \ (fö-lö-fä-d) s. Zusammen-
 fallende(r, s), Übereinstimmende(r, s).
coin-counter \ (fö-n-ä-n) s. Münz-
 en-Zähl-apparat m.
coindact \ (fö-lö-fä-d) [lit.] a. u. s.
 mitanzugebende Erscheinung.
coindication \ (fö-lö-fä-d) s., med.
 Mitangeige f., gleichzeitiges Symptom.
coiner (fö-n-ä) s. 1. Präger m., Münzer
 m.; O ~s die Münzstempel m.; ~s mark
 Münzzeichen n.; ~s stamp Münzstempel
 m., Brudern n.; ~s stand Grube f. -
 2. (a. false ~ od. ~ of base money) Falsch-
 münzer m. - 3. fig. Erfinder m., Schmieder
 m. von Wörtern. [*Wohnen*].
co-inhabit † (fö-lö-fä-l) v/n. zus.
co-inhabitant (fö-lö-fä-l) s. Mit-
 bewohner(in). [*vorhanden sein*].
co-inhere \ (fö-lö-fä) v/n. Da. gleich-
co-inherent \ (fö-lö-fä) a. zugleich vor-
 handen. [*name Erbschaft*].
coinheritance \ (fö-lö-fä) s. gemein-
coinheritor \ (fö-lö-fä) s. = coheir.
coining ... (fö-n-ä) in 3 Stg:n
 Münz-, Präge-. [*Pfennig*].
coinless (fö-n-ä) a. geldlos, ohne einen/
coinlike \ (fö-lö-fä) [lit.] v/a. ver-
 derben; schänden, belächeln (aus fig.).
coinquination \ (fö-lö-fä-n) s. Schändung f., Beschädigung f.
coinstantaneity \ (fö-lö-fä-n) s. Gleichzeitigkeit f.
coinstantaneous (fö-lö-fä-n) s. □
 in demselben Augenblick geschehend, gleich-
 zeitig. [*zeitig f.*]
coinstantaneousness (ä-n-fä) s. Gleich-
coislar (fö-lö-fä) [lit.] v/n. Da. sich
 gleich (mit andern) versehen. [*verb.*]
cointense \ (fö-fä) a. gleich inten-
cointension, ~ty \ (fö-fä) s. dieselbe Inten-
 sion. [*Interesse*].
colinterest (fö-fä-n) s. gemeinsames/
colitise (fö-lö-fä) s. = quantise.
colint (fö-fä) s. = coin.
colir(e) (fö-fä) s. 1. † Kolof-fäfer f.,
 Kolof-fäfer f., baßm (a. ~ fibre). - 2. Tau-
 wert n aus Kolof-fäfer. [*Graubänder*].
Colre (fö-fä) npr. Uhr n (et. im Schw. Ranton).
colstral \ (fö-fä) s. 1. † (Stall) s. ge-
 meiner Knecht; Stallknecht m.
colt \ (fö-l) s. = colition 1. [= cont 1].
colt(e) \ (fö-l) s. 1. = quot. - 2. *colt* f.
colition (fö-l) s. 1. Kollisions-, Begegnung
 f., Beschädigung n. - 2. † Zusammen-
 kommen n., treffen n.; a. s. Konjunktiv f.

coiture † (tō'·i-tjū) s. = coition.
coltus \ (tō'·i-tjū) = coition I. [gras n.]
coix † (tō'·i-tjū) [neu-lit.] s. Zhrünen-
cojoin † (tō'·i-tjū) v/a. = conjoin.
cojurator (tō'·i-tjū) s. jur.: Eideshelfer m.
cock ... f. cock...
Coke¹ (tō'·i-tjū) npr. (Prin.); Sir Edward
 ~ engl. Rechtsgelehrter (1551-1632).
coke² (tō'·i-tjū) I s. Coals m, Koks m (Kast-
 stadt der Steinkohle nach trockener Destillation);
 small ~ Kokslein n. — II v/a. ① b. Steinkohle
 verbrennen. — III v/n. ① b. sich verbrennen.
coke-breeze † (tō'·i-tjū) s. = coke-dust.
~burning † (tō'·i-tjū) s. Verbrennen n,
 Verbrennung f. [Koksgruben f/pl.]
~charges † (tō'·i-tjū) s/pl., metall.
~dust † (tō'·i-tjū) s. Koksstaub f, Koksstaub n.
~furnace † (tō'·i-tjū) s. = coke-oven.
~kiln † (tō'·i-tjū) s. = coke-oven.
~oven † (tō'·i-tjū) s. Koksöfen m (ge-
 schloffen, mit Destillationsvorrichtung).
~plate † (tō'·i-tjū) s. Steinkohlenblech n.
coker¹ † (tō'·i-tjū) s. = coker². — 2. =
 coco. — 3. sl. et. Unglaublicher, Lüge f.
coker² proc. (v/a. ① a. verfeinern.
coker-nut P (tō'·i-tjū) s. = cocoanut.
cokes † (tō'·i-tjū) s. Narr m, Einfallspinsel m.
coke-tower † (tō'·i-tjū) s. Koksruhr n
 (bei der Herstellung von Eisstahl). [HO.]
coke-teer † (tō'·i-tjū) v/n. ① a. kochend
cooking † (tō'·i-tjū) s. Verbrennung f; ~ in
 wounds B. in Stadeln; ~ in piles B. in
 Weisern; ~ in pits Grubenverbrennung f.
cooking-coal † (tō'·i-tjū) s. Badkohle f.
cooking-kiln † (tō'·i-tjū) ~ oven † (tō'·i-tjū)
 s. = coke-oven.
coknay † (tō'·i-tjū) s. = cockney.
coconut † (tō'·i-tjū) s. = advantage (HO.).
col (tō'·i-tjū) [fr.] s. Gebirgspaz m. — II
 v/a. ① e. u. Gebirgspaz überqueren.
Col. abbr. = colonel; colonial; Colorado;
 Colossians; column.
col. abbr., pharm. = colliander.
cola¹ † (tō'·i-tjū) s. jugespitzter Simitbaum
 (Cola acuminata).
cola² (tō'·i-tjū) s/pl. von colon² u. ².
co-labourer (tō'·i-tjū) s. Mitarbeiter m.
colander (tō'·i-tjū) I s. 1. Durchschlag
 m. — II v/a. ① a. 2. et. einen Durchschlag
 passieren lassen, durchsieben (aus fig.). —
 3. durchsieben, durchschern (von Augen).
colander-shovel † (tō'·i-tjū) s. Siebe-
 schaufel f. [aus f.]
cola-nut † (tō'·i-tjū) s. Kola-, Cola-
colarin (tō'·i-tjū) s., arch. Halsglied n
 einer Säule.
cola-seed † (tō'·i-tjū) s. = cola-nut.
colate † (tō'·i-tjū) v/a. durchsieben.
colation † (tō'·i-tjū) s. Durchsieben n.
colatitide † (tō'·i-tjū) s., ast. Komple-
 me'nt n der Breite eines Gestirns.
colatory † (tō'·i-tjū) s. Durchsieber m.
colature † (tō'·i-tjū) s. 1. Durch-
 siebung f. — 2. das Durchgesiebte. —
 3. Durchsieber m.
colback (tō'·i-tjū) s. = calpack.
colbertine, ~teen † (tō'·i-tjū) s. Col-
 bertine [fr. Minister Colbert] s. Art Spitzen f/pl.
Colbrand (tō'·i-tjū) npr. ein kühner
 Riese (SZ).
Colburn (tō'·i-tjū) npr. (Prin.).
colcannon (tō'·i-tjū) s. geantische Kar-
 toffeln mit Rohl gekocht (irisches Gericht).
colchester (tō'·i-tjū) npr.: a) Prin.;
 b) Stadt in Essex (England); ~ (s. Regim.)
 oder ~ natives pl. Aufrührer f/pl. aus Colchester.
Colchic (M. U. tō'·i-tjū) a. aus Kolchis.
colchicla † (M. U. tō'·i-tjū) s., chm. =
 colchicine.
colchicin † (M. U. tō'·i-tjū) s., chm. =
 colchicine.
colchicin (e) † (M. U. tō'·i-tjū) s., chm. =
 colchicine.
colchicin n (grieches Mittel aus Samen
 der Herbstzeitlose: Colchicum autumnale).

colchicum † (tō'·i-tjū) s. 1. & 2. Zeitlose f. — 2. pharm., id. (Wund-
 gegen Gift ic.).
Colchis (tō'·i-tjū) npr. Alt.: Kolchis n (Land
 in Asien, südlich vom Schwarzen Meere).
colcothar † (tō'·i-tjū) s., chm. Zelen-
 löpfl m, Kupfererz n, englisches Rot.
cold (tō'·i-tjū) [a/e, cold] I a. ① l. kalt 7.
 — 2. frohig. — 3. kalt, tot. — 4. agr. kalt
 (von kühnem Boden). — 5. fig. von Personen:
 kalt; (ge)fühllos, ungerührt; unempfind-
 lich; unreundlich, zurückhaltend; kühl, lau;
 feindschaftslos, kaltblütig; 7. — 6. fig. v.
 Tingen, Handlungen: kalt, abkühlend, er-
 lösend, nicht ermutigend, kalt lassend; schlecht.
 — 7. paint, kalt (von Farben). — 8. hunt.:
 a) kalt, schwach (Gäule); b) unterkühlt (Gier).
 — II s. 9. Kälte f, Frost m; 7. — 10. med.
 Kälte f; Schauer m. — 11. med. Erfröhung
 f, Schnupfen m (auch a. in the head); 7.
 — 12. fig. Kälte f. — III † v/n. 13. kalt
 werden. — Syn. (zu I) f. chill¹.
 Zu ~ 1: Am. ~ bread altbackenes
 Brot; sl.: ~ coffee lnglud n; Unab-
 barkeit f; Schwindel m, Lüge f; cant
 ~ cook Leichenbeger m, Totengräber
 m; ~ cream (kühlende) Hautpomade;
 Am. to have a good hand ~ gleich an-
 fangs gute Karten haben, so daß der
 Spieler nicht mehr zu ziehen braucht
 (Poker-Spiel); ~ iron, ~ steel bloßes
 Schwert; ~ meat kalte Küche; cant Beich-
 nam m; † eo. to give a p. (a) ~ pie, ~
 pig-j-n durch Übergießen mit kaltem
 Wasser aufweden; P ~ tea = brandy¹; P
 Am. ~ water army Mäßigkeitsvereiner
 m/pl.; † mach. ~ water cistern (reser-
 voir et. well) Kaltwasser-Zisterne f;
 ~ water cure, ~ water treatment Kalt-
 wasserkur f, Behandlung f mit kaltem
 Wasser; ~ water physician (et. doctor)
 Kaltwasser-arzt m; † mach. ~ water
 pump Kaltwasserpumpe f; fig. to throw
 ~ water (upon ...) dämpfen, abföhren,
 entmutigen; he throw ~ water on my
 enthusiasm er kühlte meine Begeiste-
 rung ab; sl. ~ without Cognac m mit
 kaltem Wasser ohne Zuder; to be ~
 jrieren; it is as ~ as charity es ist
 bitter kalt, kalt zum Erbarmen; my
 hands are ~ ich habe kalte Hände; to
 feel (et. strike) ~ sich kalt anfühlen; do
 you feel ~? jrieren Sie?; I felt ~ mich
 jrer; the room struck ~ das Zimmer
 hatte eine kalte Temperatur; to get
 ob. grow ~ kalt werden, sich abkühlen.
 Zu ~ 5: ~ blood kaltes Blut, Kalt-
 blütigkeit f; ~ Christian lauer Christ;
 ~ comfort schlechter Trost; * sl. zurüd-
 gefandte Probemare f/pl.; ~ discourse
 matte Rede f; ~ head kaltblütiger
 Mensch; ~ jest frohiger, lauer Wit; ~
 mauners pl, frohiges Wesen; ~ reception
 kalter Empfang; ~ spectator teilnah-
 mloser Zuschauer; ~ style kalter, trodener
 Stil; to act in ~ blood kaltblütig han-
 deln; to be ~ to (et. towards) a p. j-n kalt
 behandeln; F to give, show et. turn a p.
 the ~ shoulder j-n kühl, von oben herab
 behandeln, über die Achsel ansetzen; to
 look ~ly at (et. upon) a p. kalt, teilnah-
 mlos auf j-n blicken; he looked ~ly upon
 my proposal er nahm ... kalt auf.
 Zu ~ 9: degree of ~ Kältegrad m;
 fig. out in the ~ jühlos, verlassen; fig.
 to leave (out) in the ~ ignorieren, kalt
 stellen; my fingers are benumbed with
 ~ meine Finger sind mir vor Kälte er-
 starrt; his teeth are chattering with
 ~ er klappert vor Kälte mit den Zähnen.
 Zu ~ 11: to catch, get et. take (a)
 ~ sich erkälten, sich e-n Schnupfen holen;

to catch (a) ~ in one's mussels ete
 ~ limbs sich Muskel-Rheumatismus ete
 ~ Gliederreizen (durch Erfröhung) zu-
 ziehen; to have a ~ erkältet sein, den
 ~ Schnupfen haben.
cold-bath (tō'·i-tjū) s. Vorrichtung f
 zum Kaltbaden (HO.). [Baden n.]
cold-bathing (tō'·i-tjū) s. Kalt-
cold-bent † (tō'·i-tjū) v/a. ① = cold-hammer.
cold-blast † (tō'·i-tjū) s. kalte Gebläseluft;
 ~ furnace mit kaltem Winde betriebener
 Hochofen; ~ pig-iron kalt erblasenes Rohe-
 eisen.
cold-blooded (tō'·i-tjū) a. ① kaltblütig;
 kaltblütig begangen (Wort); gefühllos, un-
 menschlich. [leit f.]
cold-bloodedness (tō'·i-tjū) s. Kaltblütigkeit
cold-chill proc. E. (tō'·i-tjū) s. Anfall m
 kalten Fiebers. [meißel m.]
cold-chisel † (tō'·i-tjū) s. Hart-, Kalt-
cold-drawn † (tō'·i-tjū) s. kaltgepreßtes (Eisen).
cold-dresser † (tō'·i-tjū) s. Kaltpresser
 m (für Zuch). [Eisen m.]
colden † (tō'·i-tjū) Da. I v/a. erkalten. —
colder proc. (tō'·i-tjū) s., agr. Jähren f/pl.,
 derenkürzt durch Dregen nicht herausgehen.
cold-finch † (tō'·i-tjū) Da. I v/a. erkalten. —
 ~ schnäpper m (Musci/capa atriceps) Da. —
 2. = yellow ammer (f. ammer).
cold-gilding † (tō'·i-tjū) s. kalte
 Vergoldung. [Hämmern.]
cold-hammer † (tō'·i-tjū) v/a. ① a. kalt
cold-harbour † (tō'·i-tjū) s. 1. Wirtsh-
 haus n. — 2. Schutzborrichtung f an Straken
 für solche, die von Nacht oder Räte überfallen m.
 — 3. P Freistelle f für Schuldner in Lo.
 — 4. poet. Grab n. [Berzig.]
cold-hearted (tō'·i-tjū) a. ① kalt, hart;
cold-heartedness (tō'·i-tjū) s. Kalt-,
 Hart-
 herzigkeit f. [Eisen.]
cold-iron † (tō'·i-tjū) s. kaltbrüdiges
coldish (tō'·i-tjū) a. ① laltlich, etwas frisch.
cold-kind \ (tō'·i-tjū) a. kühl-freundlich.
cold-meat train (tō'·i-tjū) s., sl.
 letzter Raucher von London nach Alderhot (häufig
 zum Leichtentransport benutzt).
cold-moving \ (tō'·i-tjū) a. gleichgiltig.
coldness (tō'·i-tjū) s. Kälte f (aus fig.).
cold-pale \ (tō'·i-tjū) a. kalt und bleich.
cold-pig † (tō'·i-tjū) v/a. ① e. j-n durch Über-
 gießen mit kaltem Wasser aufweden.
cold-press † (tō'·i-tjū) I v/a. ① e. Zug kalt
 pressen. — II s. Stiehpressen f.
coldrife (tō'·i-tjū) s. = cauldride.
cold-rolling † (tō'·i-tjū) s., metall. kaltes
 Walzen und Glätten des Weißstahles.
cold-served (tō'·i-tjū) a. 1. kalt aufgetragen
 (Speisen). — 2. fig. frohig, langweilig.
cold-short † (tō'·i-tjū) metall. I a. lalt-
 brüdig. — II s. Nacht f in einem Guß,
 durch kaltes Erkalten hervorgerufen.
cold-shot † (tō'·i-tjū) s., metall. keine Eisen-
 teile in erkaltenen Zellen eines Gußes.
cold-shoulder † (tō'·i-tjū) v/a. ① a. j-n ob.
 et. kühl, von oben herab behandeln (i. s. to
 give a p. the cold shoulder anter cold 57).
cold-shut † (tō'·i-tjū) a. 1. kalt geschloffen, un-
 geschweiß (Striegelieber). — 2. = cold-short.
cold-slaw † (tō'·i-tjū) s., f. für cole-slaw.
cold-sore † (tō'·i-tjū) s., med. Ausschlag m
 um Mund u. Nase in Folge e-s Schnupfens.
Coldstream (tō'·i-tjū) npr. (schottisch
 Et. in Berwickshire); ~ s s/pl. ob. ~ Guards
 pl. (abbr. C. G.) Bezeichnung eines zur Garde-
 brigade gehörenden engl. Infanterie-Regiments.
cold-tunnel † (tō'·i-tjū) s. Verzinung
 f auf kaltem Wege. [zum Härten.]
cold-vat † (tō'·i-tjū) s. kalte Indigo-Lüpe
Cole¹ (tō'·i-tjū) npr.: King ~ weltlicher König von
 Britannien (s. ear).
cole² (tō'·i-tjū) Hom. coal, kohle [fr. caulis]
 s. (mit in 379a) I. & \ a) Kohl m; b) ge-

meiner Meerzucht (*Crambe maritima*). — 2. † (Gemüse-) Suppe f. — Bgl. ¹ a. ² u. ³ ⁶.
cole ⁷ (koll) s. l. Betrag m. — 2. Betrag m.
cole ⁸ (a) s. *coal* Feld n. — To post the ~ (Feld) jähren, besäen. [Hauptausf.]
cole ⁹ (a) s. l. † Kaviar m. — 2. (aus: kleiner)
cole ¹⁰ (laut. (a) r a. (b) b. (schief) weg schneiden, anhöhlen. [engl. Oriental's (1765—1837).]
Colebrook (kol-bruk) npr.: Thomas J.
colecanon (kol-kän-n) s. = calecanon.
collect &c. f. collect, &c.
colectomy (kol-ekt-m) s., *surg.* Ausschneidung f. e. S. eines des Grimmdarmes.
cole-flory (kol-flor) s., ~flower (kol-flur) s. = cauliflower.
cole-garth (kol-garth) s. Kohlgarten m.
colleague (kol-leg-ä) s. jur.: Mitber-mächtiger m. [Cormorant.]
cole-goose *proc.* (kol-gū) s., *orn.* = Coleman (kol-män) npr. (Vrn.). [mouse.]
cole-mouse (kol-mū) s., *orn.* = coal-
Colenso (kol-ens) npr. engl. Bischof und Schriftsteller (1814—1883).
coleophyll (kol-öf-il) [grch.] s. Schilde f. Fleder n. [schidenblätterig.]
coleophyllous (kol-öf-il) a. f.
coleopter (kol-öf-ter) pl. (a) (kol-ä) [grch.] s., *ent.* Käfer m.
coleopteral (kol-öf-ter-äl) s., ~ous (kol-öf-ä) a., *ent.* lächerlich.
coleopteran (kol-ä) s., *ent.* Käfer m.
coleopterist (kol-öf-ter-ist) s. Käferkoller m.
coleoptile (kol-öf-til) s. = coleophyll.
coleoptilum (kol-öf-til) s. Keimkeim f.
coleorhiza (kol-öf-ri-zä) [grch.] s. Schilde f. des Wurzelstöckens.
colerix *proc.* (kol-riks) s. = colt-pixie.
cole-plant (kol-plänt) s. = cabbage.
coler † s. = cholier; collar; collier; colour.
colera † (kol-ä) s. Galle f.
Coleraine (kol-ä) npr. irische Stadt in Londonderry. — II s. (a. ~shirting) irländischer Schirting. [Traje f.]
cole-rake (kol-räk) s. Aßchen, Schmutz f.
cole-rape (kol-räp) s. Rübe f. (*Brassica rapa*). [engl. Sichter (1772—1834).]
Coleridge (kol-ridg) npr.; vfr. Sam. Taylor
Coles (kol) npr. (Aus- und Vrn.).
Colesberg (kol-berg) npr. (Stadt u. Distrikt in der Kapkolonie). [im. Klüßbäumen m.]
cole-seed (kol-sid) s. Hülsen m. Wapf
cole-slaw (kol-slä) s. Kohljalat m.
cole-lesse (kol-les) s. Mitwächter m.
col-essor (kol-essor) s. Mitberpachtende(r).
col-staff (kol-stä) s. = cowstaff.
colet † (kol) s. = acolyte 3.
cole-tit (kol-tit) s., *orn.* = coal-mouse
coleus (kol-ä) s. Schidenlippe f.
colwort (kol-wört) s. = cabbage.
Collux (kol-lux) npr.: Schuyler ~ nee-amerikanischer Staatsmann (1823—85).
collunder (kol-lunder) *abbr.* **col.** s. = coriander. [Kolibri m.]
collibri (kol-libri) *CT.D.* (kol-libri) s., *orn.*
colle (kol-le) [a. j., mlt.; grch. von *kolon* Grimmdarm] I s. 1. *med.* Kollif f.; bilious, biliary, hepatic ~ Gallentollif f.; Devonshire ~, lead-, painter's ~, Saturnine ~ Weisollif f. (infolge v. Weirregulierung); renal ~ Nierenollif f. (beim Weirregulieren e. Blasensteins durch d. Harnröhre). — II a. 2. *anat.* Grimmdarm-... — 3. *med.* Kollif-...
colleal (kol-äl) a. = colic II.
colleked (kol-ik) a., *med.* Kollif habend.
colleky (kol-ä) a., *med.* Kollif trank; Kollif-...
colle-root f. *Am.* (kol-ä) s. Beschneidung mehrerer Urknospe, vfr. *Altriss* f. (*Altriss varinosa*) und *Hamsturz* f. (*Dioscorea*)
colle-wort (kol-ä) s. Löwenfuß m. (*Alchemilla*).
colles (kol-ä) *CT.D.* (kol-ä) s/pl., *orn.* Mänfögel m/pl. (*Coliada*).

coliform (kol-ä) a. siebförmig.
co-lim-taneous (kol-ä) a. dieselben Grenzen habend. [white.]
colin *Am.* (kol-lin) [fr. *id.*] s., *orn.* = bol-
collidery (kol-lid-ä) pl. (a) (kol-ä) [Zeichungsst.; von *colonia* and *lud* (sua exhibition)] s. Ausstellung englisch-teleonier und indischer Industrie-Exposition in Lo. 1886.
Colliseum (kol-lis-ä) [lt.] = Colosseum.
colitis (kol-lis-ä) s., *med.* Dickdarm-tatarrh m, Kollif f.
colk † *eb. proc.* (kol) [m. *colke*; nördlich *colk*] s. Kern m, Herz n (eines Apfels &c.).
colk † *id.* *eb. proc.* (a) s., *orn.* = eider-duck. [schneiden (sacr.); schief schneiden]
coll † *ed. idem.* (kol) v/a. (a) ab schneiden, **coll** † (a) I s/a. umarmen. — II s. Umarmung f. [I a. *eu* (höbert.) **coll** † (a) s. Heuschöber m. — II v/a.] **coll** † (a) s. Narr m.
coll † (a) s., *sl.* Bier n (*Oxf.*).
Coll. abbr. = colleague; collection; collec-
coll. abbr. = colloquial. [tor; college.]
collabefaction (kol-läb-fä-ä) [lt.] s. Verfall m, Zusammenfallen n.
collaborate (kol-läb-ä) v/n. (a) b. mitarbeiten. [id.] s. Mitarbeiter m.
collaborator (kol-läb-ä) s. Mit-arbeiter m.
collaboration (kol-läb-ä) s. Mit-arbeit f, Mitwirkung f. [Arbeiter m.]
collaborator (kol-läb-ä) s. Mit-arbeiter m.
collagen (kol-lä-ä) [lt.-grch.] s., *physiol.* Leimgewebe n.
collagenic (kol-lä-ä) s., ~ous (kol-lä-ä) a., *physiol.* Leimgewebehaltig.
collapsible (kol-lä-ä) a. = collapsible.
collapse (kol-lä-ä) [lt.] I v/n. (a) b. 1. zusammen-, ein-fallen. — 2. O zusammen-gebrückt werden (von Dampfstein); sich zusammenbrüden lassen; ↓ *collapsing boat* zusammengelegbares Boot. — 3. *fig.* zusammenbrechen. — II s. 4. Zusammenfallen n, Einbrüden n eines Dampfsteins; *med.* Verfall m, Einfallen n der Kräfte. — 5. *fig.* Zusammenbruch m, Krach m; Einsturz m.
collapsible (kol-lä-ä) a. fähig einzufallen, dem Zusammenfallen ausgelegt.
collapsion (kol-lä-ä) s. = collapse.
collar (kol-lä) *Hom.* (choler) [m. *collier*; a. j. *colier*; lt. *collare*; von *collum* Hals] I s. 1. Kragen m. — 2. † Hals-band n, gschmeide n. — 3. Ordensfette f. — 4. (Hunde-) Halsband n (a. dog's ~). — 5. Hals-eisen n (der Gefangenen). — 6. X † = collarete 2. — 7. X † = bandolere 2. — 8. Schlinge f, Strick m; Halfter f. — 9. Kummel n (auch horse-~, ~ of a harness) f. — 10. *zo., orn., ent.* Hals-ring m, Kragen m. — 11. meist O: a) Ring m, Reifchen m, Manschette f, Zwinge f, (Plant)ische f, Pflanze f; Hals m, Halsband n; b) *corp.* Luerstüd n, Querbalen m (= ~beam); c) *mint.* Prägering m; d) *mach.* ~ of an arbor oder besam Zapfenlager m; e) Schilde f, Wolzenblech n, Mutterblech m; f) Zerkler: Lager n der Spindel; g) Pfingstbüden n. — 12. *arch.* Ring m, Halsring m, Vstragal' m. — 13. Kamm'n-tragen m (Weideweidung gegen Regen). — 14. O ~ of a shaft Zimmerung f im oberen Schwachteil. — 15. *ingelret.* Befestigung f mehrerer künstlichen Fliegen an e-r Angel-feder. — 16. Kollif f (bes *Tramantaria*). — 17. *sl.* vfr. Griff m beim Ringen. — 18. † *sopt.* a) Schweine-Radenstüd n; b) Kollif f. — 19. ↓ Kragen m. — II e. a. O. a. 20. mit e-m Kragen versehen. — 21. beim Kragen lassen (auch *fig.*); Fußstau: greifen, anhalten. — 22. Halsband, Kummel re. anlegen (*dat.*); Pferde einfahren. — 23. *sl.* in Anbruch ob. in Versuch nehmen; stellen. — 24. *red.*: Stüd stiefh tollten und binden

(a. collared 2). — 25. *Renalport:* am Gurt liegen (nicht neben laufen).
Zu collar I: ~ of a shirt Heanden-tragen m; standing ~, ~ of SS, S's ~ Zeichen-tragen m; turn-down ~, lay-down ~ Umgelegttragen m; F to take (of. seize) by the ~ (et. neck) beim Kragen lassen.
Zu ~ 3: ~ of SS, S's ~ of Essen; a) Ordensfette vom blauen Gelebkante (nach der Gestalt der Ringe); b) † Punsch aus Eetz (Sack), Zucker (Sugar) und Eider.
Zu ~ 4: pricking ~ Etachel-hals-band n für Jagdwärter; † to slip the ~ das Halsband abstreifen, *fig.* entwürfchen, den Kopf aus der Schlinge ziehen.
Zu ~ 9: false ~ Kummelstiffen n; ~ of a wheel-harness Hinterlummel n; against the ~ bergan (so daß das Kummel immer fest ansteigt); *fig.* von harter Arbeit, schwierig, in ~ up. up to the ~ in voller Schätigkeit; out of ~ unbeschäftigt; *Am.* to wear the ~ im Boche, abhängig sein, ~ unter dem Pantoffel stehen.
collarage (kol-lä-ä) s. *vm.*: Abgabe f auf Zugfuhrer. [in (*Ustia*) *go se' gem.*].
collarbag (kol-lä-ä) s. Weizenbrand
collar-band (kol-lä-ä) s. 1. † Hemd-bündchen n. — 2. Umgelegttragen m zum Unterpfeilen (HO).
~henn O (a. ~bin) s., *corp.* Duer, Kehlballen m; ↓ ~ of the bowsprit Schloß, Schloßholz n des Vignitretts.
~block O (a. ~blot) s. Kummelblod m der Eatter. [Hrett n (Medez).]
~board O (a. ~börd) s. Hals-, Patinen-
~bolt O (a. ~bölt) s. Schmie: Kragenbolzen m.
~bone (a. ~bön) s., *anat.* Schlüsselbein n.
~brace (a. ~bräs) s. Stöckriemen n unter dem Kulschlasten.
~cell (kol-lä-ä) s., *zo.* Kragezelle f.
~chain (kol-lä-ä) s. Kettette f.
~check (kol-lä-ä) s. dider, lartierter Wollstoff zu Kummeln.
collard † *proc.* (kol-lä) [corr. aus *colewort*] s. Kollif.
collar-day (kol-lä-ä) s. 1. Hoffstilleheit, bei der die Ritter mit der Ordensfette erscheinen. — 2. *co.* sl. Hirtenschlagtag m.
collare (kol-lä-ä) pl. (a) (kol-lä) [lt. *id.*] s., *arch.* Hals-band n, räum f.
collared (kol-lä-ä) a. 1. (meist in *3sg.*) mit einem Kragen, Halsband re. — 2. *sopt.*: gerollt (Zeich, Band); ~ beef Wollfleisch n, Rind-schulde f; ~ eel Koll-äal m; ~ herring vfr. Kollmops m; ~ pork eor head Ferkel m, Schwartenmaggen m.
collaret (kol-lä-ä) s. 1. kleiner (Damen-)Kragen. — 2. X Halsstüpfung f, Hals-berge f. [bes *Ferdes* durch daß Kummel.]
collar-gall (kol-lä-ä) s., *vet.* Wundreiben
collar-galled (kol-lä-ä) a., *vet.* durch daß Kummel wundreiben. [gechürt n.]
collar-harness (kol-lä-ä) s. Kummel-
collar-head (kol-lä-ä) s. Wadenstüd n des Haltrers. [Haffe.]
collar-hoop (kol-lä-ä) s. Halsreif m auf Collarhoo
collarhoo (kol-lä-ä) [lt. *id.*] s., *arch.* Vstragal' m. [rinne n.]
collar-lauder (kol-lä-ä) s. (Ge-) collarless (kol-lä-ä) a. ohne Krage, ohne Halsband. [macher m.]
collar-maker (kol-lä-ä) s. Kummel-
~null (kol-lä-ä) s. breiter Schmalgel.
~needle (kol-lä-ä) s. Patnadelf.
~pin (kol-lä-ä) s. Wollschmaldef.
~plate O (kol-lä-ä) s. Bredelreiter: Hilfsbocke f, Schraubenfutter n. [Rummel.]
~proud *proc.* (kol-lä-ä) a. für sich (im)
~rein O (kol-lä-ä) s. *eam.* Halsstücken m.
~ring O (kol-lä-ä) s. *eam.* Halsstücken m.
~swave O (kol-lä-ä) s. *eam.* Halsstücken m für Zangenhilfen.

collar-tool (lɔ'l-ˌtʊl) s. Schmied: Rund-
schneidwerkzeug für auf Stangen zu befestigende Sül-
len oder Zian(st)äulen. [Jug.: harte Arbeit.]
~work (~wɔrk) s. Fahrt f bergan; fig.)
~worn (~wɔrn) a., eel. = collar-galled.

collatable (lɔ'l-ˌtə-bl) a., eel. vergleichbar
(von Freunden).

collate (lɔ'l-ˌt) [lt.] ①b. I v/a. 1. kolla-
tionieren (a. O typ., Buchd.), verarbeit. u. mit
dem Original vergleichen. — 2. eel. eine
Pfründe vergleichen. — 3. † geben, verleihen,
verschicken. — II v/n. 4. eel. eine
Pfründe besetzen. [Pfründe verliehen ist.]
collatee (lɔ'l-ˌt) s., eel. j. dem eines
collateral (lɔ'l-ˌt-ə-bl) [lt.] I a. □ 1. seitlich,
an der Seite liegend, parallel laufend (to
mit); Seiten..., Neben...; †. — 2. ent-
sprechend. — 3. untergeordnet, indirekt; †.
— 4. von einer Seitenlinie abhängend,
verwandt (a. fig.); †. — II s. 5. Seiten-
verwandter m. — 6. \ Seitenlinie f. —
7. jur.: Nebenbürgschaft f, doppelte Sicher-
heit. — 8. † Kollege m. — 9. † an Rang
Gleicher m. — 10. † Zeitgenosse m. —
11. \ Nebenmund m.

Zu ~ 1: * ~ acceptance Ehren-
annahme f (bei Wahlen); * ~ assurance
Nebenversicherung f; physiol. ~ circula-
tion Seitenkreislauf m (des Blutes);
jur.: ~ facts oder circumstances pl.
Nebenumstände m/pl.; ~ pressure
Seitendruck m; * ~ security doppelte
Sicherheit. [Wege.]
Zu ~ 3: by ~ hand auf indirektem
Zu ~ 4: ~ degree of kindred Sei-
tenverwandtschaft f; ~ descent Ab-
stammung f von e-r Seitenlinie; ~ relation
Seitenverwandter m; ~ly related
seitlich verwandt. [Laterallness.]

collaterality † (lɔ'l-ˌt-ə-bl-ˌt-ɪ-ˌs) = col-
collateralness (lɔ'l-ˌt-ə-bl-ˌn-ɪ-ˌs) s. Seit-
lichkeit f; Seitenverwandtschaft f.
Collatinus (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌn-ɪ-ˌs) npr. röm. Alt.:
Gatte der Lucretia.

collation (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌʃ-ən) [lt.] I s. 1. schelt. jur.:
a) Zusammenwerfen n des Vermögens mehrerer
Personen zum Zweck gleicher Teilung (lt.
collatio bono'rum); b) \ of seals Inter-
drücken n von Siegel und Gegeniegel. —
2. Vergleichung f durch Zusammenstellen;
sib. Kollationieren n v. Schriften, Bücher u.;
Kollationierung f (a. O typ., Buchbinderei).
— 3. † Konferenz f, Veratung f. — 4. †
Ausgleichung f, Rede f, Predigt f.
— 5. leichtes Abendessen der Katholiken zur
Fahrszeit. — 6. Z'mißig m, leichte Mahlzeit.
— 7. † Übertragung f, Verleihung f e-r
Würde, eines Postens u. — 8. eel.: a) Ver-
leihung f einer Pfründe, eines geistlichen Amtes;
b) Recht n der Verteilung einer Pfründe u. —
9. schelt. jur.: Recht der Erben, das bewegliche Eigen-
tum mit gleichberechtigten Verwandten zu teilen. —
II v/a. ①a. 10. = collate 1 u. 2. — 11. \
durch einen Z'mißig bewirten. — III v/n.
①a. 12. einen Z'mißig zu sich nehmen.

collator † (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌʃ-ən) s. 1. = col-
lator. — 2. Teilnehmer m an e-m Z'mißig.

collatitious (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌʃ-ən) a. I zusammen-
gebracht (wab). — 2. \ ~ organs,
viscera pl. Magen m und Darmkanal m.
collative (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌv) [fr.; lt.] a. 1. eel.
vom Bischof, der zugleich Patro'n ist, verliehen
(Pfründe, Amt). — 2. das Recht habend, et.
zu übertragen (of). — 3. † = collective.

collator (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌʃ-ən) s. 1. Kollator m, Kolla-
tionierender m von e-Schriften u. — 2. eel.
Verleiher m einer Pfründe; Patro'n m.

collatress † (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌʃ-ən) s. Patro'nin f.
collaud † (lɔ'l-ˌd) [lt.] v/a. (mit, zu-
sammen-)loben.
collaudation (lɔ'l-ˌd-ə-ˌʃ-ən) s. vereinte
Lobpreisung; Lob n, Preis m.

colleague¹ (lɔ'l-ˌi-ɡ) [lt. colle'ga] abbr.
Coll. s. Amtsgenosse m, Kollege m (a. fig.).
colleague² (lɔ'l-ˌi-ɡ) [lt. collega're. ① b.
I † v/a. verbinden. — II v/n. sich ver-
binden, sich zusammentun.

colleagueship (lɔ'l-ˌi-ɡ-ʃ-ɪp) s. Amts-
genossenschaft f.

collect¹ (lɔ'l-ˌt) [lt. colle'ctus, colligere]
①a. I v/a. 1. zusammenbringen, (ein-)
sammeln. — 2. einschicken, eintreiben, ein-
kassieren; to ~ into oas sum zu einer
Summe vereinigen. — 3. Früchte, Getreide
sammeln, ernten. — 4. fig. te Gedanken u.
sammeln; to ~ oneself sich sammeln, sich
fassen; I am quite ~ed ich bin innerlich
gesammelt. — 5. ① die Zeile einer Uhr zif-
fern. — 6. man. ein Pferd fest in die Hand
nehmen. — 7. \ folgen, schließen (from
von). — II v/n. 8. sich (an)sammeln. —
9. † fig. sich sammeln. — Syn. To gather
sammeln im allg.; collect mit Auswahl
sammeln; compile zusammentragen (sib.
Material zu Worterbüchern u.).

collect² (lɔ'l-ˌt) s. 1. eel. Kollekte f
(Ausgabe vor der Geistl.). — 2. † = collec-
tion. [2. † sich folgern lassend.]
collectanea (lɔ'l-ˌt-ə-ˌn-ə) [lt.] s/pl. Kolle-
kten (sib. Briefe, gesammelte Auszüge
aus Schriftstellern).

collectaneous \ (nɔ'ʃ) a. zusammen-
getragen; ~ notes pl. = collectanea.

collectarium (lɔ'l-ˌt-ə-ˌr-ɪ-əm) pl. ~a (a-ˌt-ə)
[ml.] s., eel. Kollektensammlung f.

collected (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌd) a. □ 1. gesammelt.
— 2. fig. geöst (ant. distracted).

collectedness (nɔ'ʃ) s., fig. Sammlung
f; Fassjung f.

collectible (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌb) a. = collectable.

collecting-box (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌŋ-ɪ-ˌbɒks) s. 1. Sammel-,
Opferbüchse f. — 2. Botanikertrimmel f.

collecting-cane (nɔ'ʃ) s. Stodrinne f
(von Naturforschern zum Sammeln gebrauchl.).
collection (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌʃ-ən) [lt.] abbr. Coll. s.
1. Sammeln n, Ein sammeln n. — 2. \
Ein sammeln n der Briefe aus den Briefkästen. —
3. a) Kollekte f, Geldsammlung f; b) Ein-
ziehen n von Geldern, Steuern, Schulden u.; †.
— 4. das Gesammelte, Sammlung f; †.
— 5. Ansammlung f, Anhäufung f. —
6. Steuererhebungs-Bezirk m. — 7. ~s pl.,
univ. Schlußprüfung f im College am Ende
jedes Jahres (sib. Oxf.). — 8. fig. Sammlung f,
Fassung f. — 9. † Schlußfolgerung f m.

Zu ~ 3: to make a ~ eine Kollekte
veranlassen; no ~! es findet keine Kollekte
statt; Am., eel. to take up the ~
mit dem Klingel(Oben)tel herumgehen.

Zu ~ 4: ~ of minerals, stamps Mi-
neralien-, Briefmarken-sammlung f; ~
of facts Sammlung f von Thatsachen.

collectitious † (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌʃ-ən) a. gesamt-
melt, zusammengetragen.

collective (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌv) [lt.] I a. □ (f. ~ly)
1. gesammelt, vereint, zif.-gefaßt (ant. indivi-
dual u. distributive); f co. ~ wisdom =
~s. — 2. \ von Früchten: zif.-gefaßt; ~ fruit
Sammel-, Scheinfrucht f (z. B. Rautbeere);
ant. simple. — 3. gemeinam; Gesamt...;
~ card Visitenkarte mit den Namen von Mann
und Frau; pol. ~ note Kollektivnote f. —
4. zusammenfassend; Kollektiv...; ~ idea
zusammenfassender oder Grund-Gedanke;
gr. ~ noun Kollektivum n, Sammelname
m; † ~ number Grundzahl f. — II s.
5. gr. = ~ noun (s. ~ 4). — 6. das Ganze.
— 7. † Zusammenfassung f, Summe f.
— 8. f Abgeordnetenhaus n.

collectively (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌv-ly) adv. 1. im
ganzen, insgesamt, überhaupt. — 2. gr.
als Sammelname.

collectiveness \ (nɔ'ʃ) s. = collectivity.

collectivism (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌv-ɪ-z-əm) s. Kollekti-
vismus m (der sozialistische Grundlag der Ver-
einigung aller legalen und produktiven Kräfte des
Staates; ant. individualism).

collectivist (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌv-ɪ-ˌst) I s. Kollektivist m,
Sozialist m. — II a. kollektivistisch.

collectivity (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌv-ɪ-ˌt-ɪ) s. 1. Gesamt-
heit f, Vereinigung f, Masse f. — 2. Ge-
samtheit f des Volkes; Bürger m/pl. e-s
Staates. — 3. Kollektivismus m; gemein-
samer Besitz.

collector (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌv-ɪ-ˌz-ər) [ml.] abbr. Coll. s.
1. Sammler m; ~ of engravings Kupfer-
stichsammler m. — 2. † Kompila-
tor m. — 3. \ Bille't-abnehmer m (a. ticket-~).
— 4. \ phys. Kollektor m, Elektrizitäts-
sammler m. — 5. \ mech. Sammeltheibe
f. — 6. Steuer-, Zoll-Einnehmer m. —
7. Zollhausbeamter m an größeren Plätzen.
— 8. \ Reisender m eines Handlungs-
hanfels, der die ausstehenden Forderungen ein-
stößt. — 9. † Armengepfänger m. —
10. † eb. proc. ~ of births, burials, &c.
Beamter, der die Geburts-, Sterbefälle
e. registriert. — 11. \ ~ oberster Ver-
waltungsbeamter eines Bezirks. — 12. \
Sammelhörden n am Beispiel gewisser Plan-
zen. — 13. † ~s pl., univ. ehm.: zwei Doc-
calurae, die die Disputanten verteilen.

collectorate (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌv-ɪ-ˌz-ər-ɪ-ˌt-ɪ) s. Bezirk m,
Wohnsitz m, Z'häftigkeit f oder Beamten-
personal n eines collector (s. ds 11).

collectorship (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌv-ɪ-ˌz-ər-ɪ-ˌt-ɪ-ˌʃ-ɪp) s. 1. \ ~
= collectorate. — 2. Amt n e-s Steuer-,
Geld-, Bille't-ec. Ein Sammlers. — 3. Z'häftig-
keit f eines Kunstsammlers. [ship 2.]

collectory † (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌv-ɪ-ˌz-ər-ɪ-ˌt-ɪ) s. collector-
f collectress \ (nɔ'ʃ) s. Sammlerin f.

colleen in. (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌv-ɪ-ˌn) s. Mädchen n. [In.]

collegation † (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌv-ɪ-ˌʃ-ən) s. Bündnis
collegatory (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌv-ɪ-ˌʃ-ən) s. jur.: Mit-
erbe m an einem Legat.

college (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌv-ɪ-ˌʃ-ən) [fr.; lt. colle'gium] I s.
(abbr. Coll.) 1. Kollegium n, Amtsgeno-
senchaft f (a. das Gebäude e-s Kollegiums); †.
— 2. \ Vereinigung f, Gesellschaft f, Schwarm
m (Zwienen). — 3. univ.: a) Kollegium n, in
dem die Studenten zusammenwohnen und teilweise
Stipendien und Stipendien haben; b) höhere,
mit der Universität in Verbindung stehende
Bildungsanstalt, z. B. University C. (Lon-
don, Oxford u.); †. — 4. Akademie f, höhere
Schule; †. — 5. Gymna'sium n. — 6. schelt. u.
Am. Hochschule f, Universität f. — 7. (Seuf-
stend) u. univ. Kolleg n, Vorlesung f. —
8. milde Stiftung, Asyl n, Hospita'l n. —
9. cant Gefängnis n. — 10. eel. C.
Church = collegiate church (f. colle-
giate¹ 1). — II \ v/a. ①b. 11. in ein
college fenden.

Zu ~ 1: eel. Apostolic C., C. of the
Apostles: a) Apostoll collegium u. b) Ge-
samtheit f der Bischöfe; electoral ~
Wahlkollegium n; Herald's C., C. of
Arms Heroldssamt n; schelt.: C. of Jus-
tice Rechtskollegium n; distributiver schott.
Gerichtshof; C. of Physicians medi-
z'nische Fakultät; C. of Preceptors
staatlich anerkannter Lehrerverein; C.
of Surgeons chirurgische Fakultät; eel.
Sacred C., C. of Cardinals Kar-
dinalskollegium n (Rom).

Zu ~ 3: to be fresh from ~ eben
die Universität verlassen haben; to go
to ~ die Universität beziehen; Am. City
of C. S. Wn. der Stadt Toronto (Canada).

Zu ~ 4: Clerical C. Seminar n;
Military C. Militärschule f; Royal
Naval C. Marine-Akademie f; C. of
Regulars mit einer Universität verbun-
dener Kloster. [collegian.]

colleguener (lɔ'l-ˌt-ɪ-ˌv-ɪ-ˌn-ɪ-ˌz-ər) s. =

college-cap (lə'ʃ-dʒ-ɪp) s. Studentenumhülle f. **I** leben n.)
 college-life (lə'ʃ-dʒ-ɪfaɪ) s. Studenten-
 college-man (lə'mæn) s. = collegian 1.
 college-pudding (lə'pʊd-ɪŋ) s. mit kleiner
 Rumpudding.
 collegier (lə'ʃ-dʒ-ɪ) s. 1. e-r der 70 Frei-
 schüler von Eton Collegio. — 2. Pensionär
 m.; Anstalt m gewisser milder Stiftungen.
 college-tutor (lə'ʃ-dʒ-tjʊ-tɪ) s., univ.
 etwa: Privatdozent m.
 collegial (lə'ʃ-dʒ-ɪ) a. = collegiate 1;
 ~ system = collegialism.
 collegianism (lə'ʃ-dʒ-ɪ-ɪzəm) s., eccl.
 Collegia'stische m (Grundlag, wonach die Kirche
 eine Gesellschaft freiwilliger Mitglieder ist und dem
 Staate gleichberechtigt gegenübersteht; ant. terri-
 torialism und episcopalism).
 collegian (lə'ʃ-dʒ-ɪ) s. 1. Mitglied n
 eines college; Student m. — 2. cont
 Gefangener m. — 3. C~ = Collegiant.
 Collegiant (lə'ʃ-dʒ-ɪ-ənt) s., eccl.hist.
 Collegiant m (holländ. Esthete, 17. Jh.).
 collegiate 1 (lə'ʃ-dʒ-ɪ-ət) I a. □ 1. kolle-
 giat; Kollegial...; ein college betr.;
 eccl. ~ church Kollegiale, Stifts-kirche f;
 Am. Filialkirche f; ~ school höhere Schule.
 — 2. ~ ~ gesammelt, vereinigt. — II + s.
 3. = collegian 1 u. 2. — 4. = collegeue 2.
 collegiate 2 (lə'ʃ-dʒ-ɪ-ət) v/a. □ b. zu e-r Kollegial-
 kirche machen. [It. id.] s. Kollegium n.)
 collegium (lə'ʃ-dʒ-ɪ-əm), pl. ~ a (dʒ-ɪ-ə)
 collegue + (lə'ʃ-dʒ-ɪ) s. = collegeue 1.
 collar (lə'ʃ-ɪ) s. = collar.
 collar + s. 1. = collar. — 2. = choler.
 Collery c-n-3. (lə'ʃ-ɪ-ə), pl. ~ ries (lə'ʃ-ɪ-ə)
 Mitglied einer nicht ariden Rasse im Süden von
 Indien; ~ stick Art Wurfwaaffe f.
 collet 1 (lə'ʃ-ɪ) [fr.] I s. 1. + Halsband
 n, Halsfragen m. — 2. Hals m des Knopfes.
 — 3. Teil m des Glases, der an der Schmelt-
 pflanze steht. — 4. a) + Rückfläche f des
 Brillanten (= culet); b) Ringelstein f des
 Wozin der Stein sitzt. — 5. kleines Metallband
 (z. B. der Ring um die Rotbenidung). — II v/a.
 □ a. (e.) 6. Stein in e-n Ringelstein setzen.
 — 7. mit einem Metallband umgeben.
 collet 2 + (ə) s. 1. = acolyte 3. — 2. =
 collet 3 prov. (ə) s. = collar. [collet 2] f
 colletter v (lə'ʃ-ɪ-ɪ) [gr.] s. Leimgotte f
 (Gummischleim ausstreichendes Knopfenhäufchen).
 colleterial (lə'ʃ-ɪ-ɪ-əl) a., zo. zum
 Kolleterium gehörig; lebend; ~ gland
 = colleterium.
 colleterium (lə'ʃ-ɪ-ɪ-əm), pl. ~ a
 (lə'ʃ-ɪ-ə) s., zo. Kolleterium n (das einen klei-
 nigen Stoff absondernde Organ mancher Insekten).
 colletic (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ɪ) a. u. s., med. Zusam-
 menheilen (des Wirtels). [It. s. u.]
 Colletta (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə) npr. (Weib. Eub. Gero.)
 colley (lə'ʃ-ɪ-ə) = collio; colly.
 collocational v (lə'ʃ-ɪ-ə-ɪ-əl) [It.] a.
 Hals und Kopf betreffend.
 collocular + (lə'ʃ-ɪ-ɪ-əl) a. hügelartig.
 collocute (lə'ʃ-ɪ-ɪ-əl) [It.] a., zo. kleine Er-
 hödhungen habend. [It. eine Erhebung].
 colloculus (lə'ʃ-ɪ-ɪ-əl), pl. ~ a (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə), anat.
 collide (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə) [It. collidere] I v/n.
 □ b. kollidieren, v-l stoßen, -schlagen (wib);
 a. fig.). — II v/n. v/a. □ b. stoßen gegen. —
 III s. Zusammenstoß m. [Collid'n n.]
 collidine (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ən) s., chem.
 colle (lə'ʃ-ɪ-ə) s., zo. Schäferhund m
 (a. ~ dog); a. fig. [Schwarz; fig. dunkel].
 collidant + (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə) a. benutzt.
 Collier 1 (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə) npr., sio. John Payne ~
 engl. Vitter-richtiger uad Epistelpraktischer
 (1789—1853).
 collier 2 (ə) [coal] s. 1. ♂ Kohlengräber
 m, Bergmann m in Kohlengruben; med.
 ~ lung = anthracosis. — 2. + Kohlen-
 händler m. — 3. + Kohlenträger m. —

4. ↓: a) Kohlenkoff n; b) Matrose m auf
 e-m Kohlenkoff. — 5. ent. = dolphin-ly.
 coller-naphs (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) s., ent. =
 dolphin-ly.
 coller-man (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə), ~-master ↓
 (lə'ma-ʃ-ɪ-ə) s. Kapitän m e-s Kohlenkoffes.
 collery (lə'ʃ-ɪ-ə), pl. ~ ries (lə'ʃ-ɪ-ə-ɪ-ə) s. 1. Kohlen-
 bergwerk n, zechen f. — 2. Kohlenlager n. —
 3. + Kohlenhandel m. — 4. ↓ Kohlenkoff n.
 collershangle (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) s. C.T.D.
 (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) s. lärmender Streit, Zant
 m, Aufruhr m. [habend.]
 colliferous (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) a. e-n Hals
 colliflower + (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) = cauliflower.
 colliform (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) a., ent. mit e-m Stragen.
 colligance + (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) s. Verbindung f.
 colligate v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) v/a. □ b. 1. + zusam-
 menbinden. — 2. fig. verbinden.
 colligation (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s. 1. + Zu-
 sammenbinden n. — 2. fig. Zusam-
 menhang m, Verknüpfung f.
 collimate v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) [vom lt. collimare,
 corr. aus collinere] v/a. □ b. 1. ast. die
 Visierfehler beridhtigen. — 2. opt. parallel
 machen (Strahlen durch eine Linse); collima-
 ting lens = collimator.
 collimation (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) [fr.; It.]
 s., ast. Kollimatio'n f (j. collimato); line
 of ~ Schlinie f, optische Achse des Fernrohrs.
 collimator (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s. Kollima'tor
 m: a) ast. eines Fernrohrs zur Bestim-
 mung des Kollimationsfehlers des Hauptfernrohrs;
 b) phys. Kollimatorlinie am Spektroskop.
 collimolite P + (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s. = melancholy.
 collin v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə) s., chem. reinste Form
 der Gelatine.
 colliae + (ə) [fr.] s. kleiner Hügel.
 collinear (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) a. □ geom. in
 derselben geraden Linie liegend.
 collinearity (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s., geom.
 Eigenschaft f, in derselben geraden Linie
 zu liegen.
 collinente v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) □ b. I v/a. 1. =
 collimate. — 2. + dijieren, zielen nach. —
 II + v/n. 3. in einem Punkte zusam-
 menlaufen (Linien); auch fig.
 collineation v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s. 1. opt.
 Visieren n; gerade Richtung. — 2. ast.
 = collimation.
 Colling (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə) npr. (Wtn.).
 collingual v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) a. zu derselben
 Sprache gehörig; dieselbe Sp. sprechend.
 Collingwood (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) npr. (Wns u.
 Wtn.). [acid G.Säure f.]
 collial v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) a., chem. Gelatine...;
 Collins (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə) npr., sio.: a) William ~
 engl. Dichter (1720—1758); b) William Wilkie
 ~ engl. Romanfchreiber (1824—1889).
 Collinson (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) npr. (Wtn.).
 collignable v + (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) a. schmelzbar.
 collignment v + (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s.
 1. das Geschmolzene. — 2. anat. die ersten
 Anfänge e-s Embryo. [quative.]
 colliquant v + (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) a. = colli-
 quante v + (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) I v/a. schmel-
 zen, auflösen. — II v/n. sich auflösen.
 colliquation v + (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s.
 1. Schmelzen n. — 2. med. Auflösung f.
 colligative v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) [fr.; It.] a.,
 med. tolligativ, den Körper zersetzend; ~
 fever Fieber n; ~ sweat ersthöpfender,
 verzehrender Schweiß.
 colligefaction v + (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s.
 Zusammenfchmelzen n.
 colligescence v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s.
 Streben n, hüßig zu werden.
 collish v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə) s. Werkzeug zum Öffnen
 der Seiten der Schuhsöhlen.
 collisson (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) [spät-lt. collisio] s.
 1. (Wb. W) und C) Zusammenstoß m. —
 2. fig. Widerstreit m. — 3. + gr. Zu-
 sammenmischung f zweier Vokale in einem.

collisonal (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) a. Zusammen-
 stoß z. betreffend; Kollisions-...
 collisive v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) a. e-n Zusammen-
 stoß verursachend.
 collocat v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) a. dieselbe Stelle be-
 treffend od. einnehmend. [stellen, ordnen.]
 collocat 1 v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) [It.] v/a. □ b.)
 collocat 2 v + (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) a. gestellt, geordnet.
 collocution (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) [It.] s. Stel-
 lung f, Anordnung f, Zusammenstellung f.
 collocutional v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) a. = collo-
 cative. [lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə] a. e-e Anordnung betr.)
 collocative, ~ory v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s. **I**
 collock + über prov. (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) s. Faß n,
 großer Eimer.
 collocation v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) [It.] s.
 Unterredung f. [= colloquist.]
 collocutor v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s. **I**
 collocutory v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) a. unter-
 redend; Gesprächs-...
 colloid... in 3fig.: Kollo'dium...
 colloidal v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) chem. **I** s. Kollo-
 dium n. — **II** a. Kollo'dium...
 colloided (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) a. mit Kollo-
 dium behandelt, kolloidiert.
 colloidalise v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) v/a. □ b. kollo-
 diieren, mit Kollo'dium behandeln oder
 überziehen (photographische Platten).
 colliodity v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s. Photographie;
 Kollo'diumbild n.
 colloidum v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s. = colloidion.
 collogum v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s. = collation.
 collogenic v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) a., nous v (lə'
 ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) a. = collagenic.
 collograph v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s. Kolligraph
 m (in der Leimtypie).
 collogue (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə) I + v/a. 1. schmeicheln,
 beschwachen. — **II** v/n. □ b. 2. F und co.
 vertraulich miteinander sprechen. — 3. prov.
 sich beschreiben, Pläne schmücken (with mit).
 — 4. schmücken. — **III** kon. s. 5. heimi-
 liches Gespräch, Beschreibung f.
 colloid v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) [gr.] I a. 1. chem.
 u. med. gallert-, leim-artig. — 2. min.
 amorph, unvollständig. — **II** s. 3. med.
 Gallertreß m. — 4. chem. (meist ~ s pl.)
 gallert-artiger Stoff.
 colloidal v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) a. 1. chem. kolloi-
 dal, gallert-artig. — 2. min. = colloid 2.
 collop 1 (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə) [verwand mit dñsch Kopfen] s.
 1. prov. Fleischstücke f. — 2. + Stück n
 Fleisch. — 3. + Kind n (SH. W.T. 1, 2, 137).
 — 4. jetzt u. prov. dicke Fleischstücke (als
 Zeichen guter Ernährung). — 5. fig. Stücken
 n. — 6. F prov. Stück n Arbeit.
 Zu ~ I: + ob. prov. ~ s and eggs pl.
 gebratene Schinkenhälften f pl. mit
 Eiern; Scotch ~ s pl. Kalbsbarbonade
 f; ~ Monday Froschmontag m.
 collop 2 (ə) [irisch colpa] s. 1. ausgemach-
 tenes Pferd, Kuh f. — 2. Wert m des
 von e-r Kuh jährlich abgeweideten Grases.
 colloped (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə) a. fleischig, fett, torpulent.
 colloq. abbr. = colloquial.
 colloquacious v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) a., co.
 berebt, schwatzhaft. **I** 2. f. Unterredung f.)
 colloque 1 (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə) s. 1. = colloquy 3. —
 colloque 2 (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə) v/n. □ b. eine Unter-
 redung haben, sprechen (with mit).
 colloquial (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) abbr. colloq. a.
 □ f. ~ly die Umgangssprache (~ speech)
 betreffend; Gesprächs-... (ant. colloquial);
 ~ grammar Lehrbuch n der Umgangss-
 prache; ~ powers pl. Unterhaltungsgabe
 f; ~ term, ~ phrase familiärer Ausdruck.
 colloquialise v (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) v/a.
 □ b. familiär machen.
 colloquialism (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s. 1. familiäre Rede-
 weise. — 2. familiärer Ausdruck. — **Syn.**
 f. cant 2.
 colloquialist (lə'ʃ-ɪ-ɪ-ə-ɪ-ə-ɪ-ə) s. 1. guter Unterhalter.
 — 2. j. der familiäre Wendungen braucht.

colorimetry \odot (kol.-et. kol.-n¹.m¹.-ta²) s., opt. Farbenmessung f. [Kolori'm n.]
colorine \odot (kol¹-et. kol¹-n¹.m) s., chem.
colorisation \odot (kol.-et. kol¹-n¹.m) s., chem.
galvanische Metallfärbung, [färbung].
colorise \odot (kol¹-et. kol¹-n¹.m) v/a, \odot b.
colorology \odot (kol.-et. kol¹-n¹.m) s.
 Lehre f von der Farbenbehandlung.
colorphobia \odot Am. (kol¹-ph¹-bia) s. W-
 scheu m gegen die Negerrasse.
colory (kol¹-a) a. = coloury.
coloss \dagger (kol¹-b¹) s. = colossus.
colossal (kol¹-b¹) [colossus] a. □ **colossal**,
 riesig; riesen...; fig. gewaltig.
colosslike \odot (kol¹-b¹-l¹) v/a, \odot b.
 gewaltig vergrößern.
colossality \odot (kol¹-b¹-l¹-ty) s. das Kolos-
 sale, Riesennäßige.
colosse \dagger (kol¹-b¹) s. = colossus.
colossean \dagger (kol¹-b¹-i¹) a. = colossal.
Colosseum (kol¹-b¹-i¹) npr. Koloßseum
 n (altel. Amphitheater in Rom).
Colossian (kol¹-b¹-i¹) I a. Koloßisch.
 II npr. Koloßer m (Einwohner von
 Koloß, er alten Et. in Phrygien); bibl. **ss**
 pl. (abbr. Col.) = the Epistlo of Paul
 the Apostle to the **ss** der Brief Pauli
 an die Koloßer.
colossian \dagger (kol¹-b¹-i¹) a. = colossal.
colossie \dagger (kol¹-b¹-i¹) a. = colossal.
colossus (kol¹-b¹-i¹) pl. \sim (kol¹-b¹-i¹) oder \sim
 usus (kol¹-b¹) [lit., grch.] s. Koloß m,
 Riesenhäuer f (btd. der Statue von Nubos).
colossus-wise (kol¹-b¹-i¹-w¹) adv. nach Art des
 rhdidischen Koloßes, kolossal.
colostration \odot (kol¹-b¹-i¹-st¹) s., med.
 durch colostrum 1 verursachte Stinderkrankheit.
colostrum \odot (kol¹-b¹-i¹-str¹) s. 1. med. erste
 Milch nach der Niederkunft. — 2. \dagger pharm.
 Mischung f von Terpentini und Eigelb.
colotomy \odot (kol¹-b¹-i¹-tom¹) [grch.] s., surg.
 Koloßomie f (Einchnitt in den Grimmdarm).
colour, Am. color (beide kol¹-a) [lt. color]
 I s. 1. allg.: Farbe f; vte.: a) paint.
 Farbe f, Färbung f, Färbengebung f,
 Kolorit n; Färbewirkung f; b) heral-
 dische Farbe; c) (btd. dunkle) Hautfarbe;
 Am. porson of \sim Färbegerist; Negerrin);
 d) fig. Farbe f, Färbung f; e) Farber-
 floss m; Färberei; Farbenbrühe f, Flette
 f; f) Evert: farbige Abzeichen; farbige
 Tofelstuch der Weier; Farbe f; g) \sim of a
 party Parteifarbe f; \sim . — 2. natürliche
 Gesichtsfarbe (btd. trübe Gesichtsfarbe) \sim .
 3. **vernot.**: Farbensinn m (= faculty of
 organ of \sim). — 4. \times \downarrow (meist \sim s pl.);
 a) Flügge f, Färbne f, Standarte f; b) \dagger \dagger
 Regime nt n; c) \dagger sl. a pair of \sim s Fähr-
 richspatent n; \sim . — 5. fig. Art f, Schlag m,
 Sorte f. — 6. fig. Ansehen m, Anbild m;
 falscher, bloßer Schein; Vorwand m, Wäsche
 f, Deckmantel m; \sim . — 7. \dagger fig. Grund m,
 Entschuldigung f. — 8. \dagger Am. ausge-
 waldenes Goldfeilen. — 9. \sim \sim s pl., fig.
 rhdetischer Schmutz. — 10. f fig. Schein
 m, Eprur f; I had never seen the \sim of his
 money id. hatte kein Geld von ihm zu sehen
 bekommen. — 11. \dagger Tonfärbung f, Klang-
 farbe f. — 12. f \sim s pl. farbige Zeug, far-
 bige Kleidung. — 11 v/a. \odot a. 13. färben,
 kolorieren, (aus)malen, (aus)streichen (a. to
 \sim over); a. fig. — 14. fig.: a) e-n (schönen)
 Anstrich geben (dat.), färben, bemächten,
 beschönigen; b) in ein falsches Licht stellen,
 in gefärbter Weise darstellen. — 15. fig.
 mit \sim m Wesen durchdringen, kennzeichnen.
 — 16. to \sim (by smoking) eine Meeräus-
 pfeife anrauchen. — 17. \dagger fälschlich seinen
 Namen leihen zu; to \sim strangers' goods
 fremde Waren unter ihrem Namen beim
 Verkauf angeben (um den Fremden zu un-
 neten). — 111 v/n. \odot a. 18. sich färben (btd.

von Weintrauben). — 19. sich anrauchen (von
 Meeräuspfeifen). — 20. sich (ver)färben,
 sich entfärben, erröten, erblaffen (aus to \sim
 up); to \sim up to the eyes bis über die
 Ohren rot werden. — Syn. (zu \sim 1) **col-
 our** Farbe im allg.; **hue** (mit poet.) Farbe,
 Färbung; **tinge** leichte Färbung, Schät-
 tierung (a. fig.); **tint** leichte Farbe, meist
 Kunstausdruck: Farbe, Färbengebung; —
 (zu \sim 4) **colours** Fahne im allg.; **ensign**
 Fahne als Abzeichen, vte. Infanteriefahne;
flag Flagge; **banner** Banner; **streamer**,
 Reichs-, Kircheng-, Vereins- zc. Fahne;
standard Kriegsfahne, vte. Reiterfahne.
 Zu \sim 1: Alphab. Anordnung:
 a) nach den Adjektiven etc. \odot
metall. annealing \sim Anlauffarbe f des
 Stahls; F that's a horse of another \sim
 das ist etwas ganz anderes; artists' \sim
 (feine) Malerfarbe; **paint**, body \sim Ver-
 farbe; cake of \sim ob. cake \sim Tuschkarte;
phys. complementary \sim Komplementär-
 farbe; dead, dull \sim matte, tote F.;
 dead \sim of a picture erste Farbenanlage
 eines Gemäldes; deep, dark \sim tiefe,
 dunkle F.; distemper \sim = fresco \sim ;
 dry \sim trodene, ungeriebene F.; ecclasi-
 astical \sim kirchliche, liturgische Farbe
 der gottesdienstlichen Gewänder u., wech-
 selnd nach den kirchlichen Zeiten u. Zeiten;
 fading, false, fugitive \sim unechte F.; fast \sim
 haltbare F.; flickle \sim Schillerfarbe;
 flame \sim Feuerfarbe; fresco \sim Fresko-
 farbe; **phys.** fundamental \sim Grund-
 farbe; **paint.** general \sim Gesamton m;
 glaring \sim schreiende, grelle Farbe; high \sim ;
 n: a) satte, intensive F.; b) lebhaft rote
 Gesichtsfarbe; intense \sim satte, inten-
 sive F.; light \sim helle F.; liturgical \sim
 = ecclesiastical \sim ; lively \sim lebhaft
 F.; local \sim Lokal-farbe, -kolorit n;
 low \sim matte F.; moist \sim Wasserfarbe
 in Teigform; natural \sim = local \sim ;
 neutral \sim neutrale (graue) F.; oil \sim
 Farbe; opt. positiva \sim positive Farbe
 des Prisma's; opt. primary \sim (einfache)
 Grundfarbe des Sonnenspektrums; **paint.**
 priming \sim Grundierfarbe; opt. principal
 \sim primary \sim ; opt. secondary \sim
 zusammengesetzte, Mittel-farbe; shot
 \sim Schillerfarbe; spirit \sim Zinnfarbe
 (beim Rotdruck); \odot tempering \sim
 = annealing \sim ; theory of \sim Farben-
 lehre f; unconnected, stiff \sim grelle,
 schreiende Farbe; water \sim Wasserfarbe.
 b) nach den Verben: to apply
 \sim s Farbe auftragen; \dagger to cast \sim
 die F. verlieren oder wechseln; fig. he
 lays on the \sim pretty thickly er trägt
 ziemlich stark auf; to lose \sim verschiefen;
 to match a \sim eine F. (z. B. es Steiner-
 nes) finden, die mit einer vorhandenen
 übereinstimmt; fig. to see a th. in its
 true \sim et. in i-m wahren Lichte sehen.
 Zu \sim 2: to change \sim die Farbe
 wechseln, bleich (\sim rot) werden; you have
 quite a \sim this morning Sie sehen heute
 Morgen recht blühend aus; she wants
 a little \sim sie sieht etwas bleich aus; he
 turned all manner of \sim s er wurde grün
 und gelb.
 Zu \sim 4: \downarrow national \sim National-
 flagge; \downarrow neutral \sim s neutrale Flagge;
 \times to desert one's \sim desertieren (auch
 fig.); \downarrow to display \sim to show the \sim
 die Flagge wehen lassen; \dagger to fear no
 \sim s keinen Feind fürchten; with flying ob.
 streaming \sim s mit fliegenden Fahnen;
 fig. to come off with flying \sim s den
 Sieg davontragen; \downarrow to haul down
 the \sim die Flagge niederholen (a. fig.);
 \downarrow to hoist the \sim die Flagge (h)eißen;

\times to join the \sim in das \sim ein-
 treten; einrücken; \downarrow to nail the \sim to
 the mast die Flagge (ein)ziehen und)
 annageln (zum Zehn, das man sich nicht
 ergeben will); fig. standhaft bleiben; \downarrow
 to sail under false \sim s unter falscher
 Flagge segeln (a. fig.); \downarrow to strike the
 \sim die Flagge streichen.
 Zu \sim 6: to give \sim den Anschein
 der Wahrscheinlichkeit geben; to cast
 (ob. put) false \sim s upon a th. ein falsches
 Licht auf et. werfen; to set a p. out
 (ob. to show a p.) in his proper \sim s j-n
 nach dem Leben zeichnen, in f-r wahren
 Gestalt zeigen; \dagger to take \sim with ... es
 scheinar halten mit ...; voder \sim of ...
 unter dem Schein ob. Vorwand von ...;
 \sim of law Schein m des Rechts; a \sim of
 probability ein Anschein von Wahr-
 scheinlichkeit.
colorability (kol¹-a¹-bi¹-l¹-ty) s. 1. Färb-
 barkeit f, färbende Kraft. — 2. Schein m
 ob. Anschein m der Wirklichkeit od. Echtheit.
colorable (kol¹-a¹-bi¹) a. □ 1. färbbar.
 — 2. v. fig. den Anschein der Wahrheit
 habend, plausible. — 3. fig. sähig als
 wahr, richtig od. echt hingestellt zu werden.
 — 4. vorgebild, nachgemacht, fingiert. —
 5. \downarrow von Schiffspapieren zc. in löschlicher,
 absichtlich zweifelhafter Form gemacht.
colorableness \dagger (kol¹-a¹-bi¹-ness) s. Scheinbar-
 keit f, falscher Vorwand.
color(ist)-bearer (kol¹-a¹-bi¹-er) s. Fähr-
 rich m, Fahnenträger m.
 \sim blind (kol¹-a¹-bi¹-nd) a. farbenblind (a. fig.).
 \sim blindness (kol¹-a¹-bi¹-nd-ness) s. Farbenblindheit f.
 \sim box (kol¹-a¹-bi¹-nd-ness) s. 1. Farben-, Tuschkasten m.
 — 2. \odot Rahntrud: Farben-Zufuhrkasten
 m. — 3. opt. Apparat zur Mischung von Spekt-
 traifarben.
 \sim bucket (kol¹-a¹-bi¹-nd-ness) s. Fahnenstuch m.
 \sim case (kol¹-a¹-bi¹-nd-ness) s. Fahnenfutteral n.
 \sim chart (kol¹-a¹-bi¹-nd-ness) s. Farbenskala f zur Be-
 stimmung von Farben.
 \sim chest \downarrow (kol¹-a¹-bi¹-nd-ness) s. Flüggekasten m.
 \sim circle (kol¹-a¹-bi¹-nd-ness) s., opt. Farbenscheibe f.
 \sim doctor \odot (kol¹-a¹-bi¹-nd-ness) s. Rahntrud: Farben-
 Abstreichmesser n.
color(ed) (kol¹-a¹-d) a. □ 1. gefärbt, farbig,
 koloriert, bunt (auch vielfach in Sign: blau-
 colored, &c.); opt. \sim ring Farbering m.
 — 2. fig. gefärbt; high \sim stylo blühender
 Stil. — 3. mit er... Gesichtsfarbe; fresh \sim
 vom frischen Ansehen. — 4. farbig, von
 dunkler Gesichtsfarbe, zur Negerrasse ge-
 hörig; \sim men, \sim people farbige pl.,
 Negerrin pl. — 5. Am. die Farbigen betr.;
 \sim suffrage Stimmrecht n der Farbigen.
 — 6. \dagger \dagger fingiert. — 7. \dagger scheinbar,
 vorgebild, fingiert.
color(er) (kol¹-a¹-d-er) s. 1. Färbende(r),
 Kolorierende(r), Maler(in) zc. — 2. \dagger fig.
 Beschönigende(r); Wortverdreher(in).
colorful (kol¹-a¹-f¹-ul) a. farbenreich.
color(n)-glass (kol¹-a¹-f¹-ul) s. farbige Glas
 zum Beobachten der Sonne. [Kellion f.]
color(n)-guard \times Am. (kol¹-a¹-f¹-ul) s. Fahnen-
 futteral m.
color(n)-house \odot (kol¹-a¹-f¹-ul) s. Farblöcher f.
color(n)ing (kol¹-a¹-f¹-ul) I a. 1. färbend;
 Farb- \sim . — II s. 2. Färben n zc. (f.
 colour II) \sim . — 3. Farbe f, Anstrich m. —
 4. Färbung f, Färbengebung f, Ton m,
 Kolorit n (a. fig.); false \sim falsche Aus-
 legung, Mißdeutung f. — 5. fig. Ver-
 schönigen n, Bemänteln n. — 6. \dagger s. color-
 ature. — 7. \dagger Färbemittel n, vte. Zunder-
 touleure f zum Färben von Suppen und Brühen.
 — 8. \dagger Silberpolieren n.
 Zu \sim 1: \times \sim matter, \sim substanco,
 \sim drug Farbstoff m, Färbemittel n.
 Zu \sim 2: **paint**, dead \sim Grundieren
 n, Unterma'len n; \odot galvanic \sim Gal-

ochromie f, galvanische Metallfärbung; ~ with coloured clay Begießen n mit Farb-erde.

colourisation f j. colorisation.

colourise v j. colorise. [len; auffrischen.]

coloris-h t (l^o-l^o-alsh) v/a. färben, ma-
coloris-t (l^o-l^o-alsh) [fr.] s. Maler(in), vie-
kolori-tin (gelöst in der Farbbeugeung).

coloristic (l^o-l^o-alsh) s. Farblösung f.

color-lake (l^o-l^o-alsh) s. Lackfarbe f.

colorless (l^o-l^o-alsh) a. farblos (auch fig.).

colorlessness (l^o-l^o-alsh) s. Farblosigkeit f.

color-line (l^o-l^o-alsh) s. 1. Am. teigige
et. poröse Grenzlinie zwischen der weichen
n. dunklen Masse. — 2. ~lines pl. Farben-
linien fpl. (eine parallele Linien auf Siegel
und Wappen zur Andeutung der Farben).

~man (l^o-mān) s. 1. Farbenhändler m. —
2. = colourer. — 3. O Ratendrucker;
Farbenmischer m.

~party (l^o-pā-ti) s. Fahnenjellion f = 3
engl. Regiments, bestehend aus den zwei jüngsten
Lieutenants und vier Sergeanten. [Erid m.]

~printing (l^o-pṛin-ti) s. typ. Farben-
~sancer (l^o-hā-ṣ) s. Farbensammler n.

~sensation (l^o-hēn-ṣē-ṣhān) s. Farben-
Empfindung f. [m.]

~seuse (l^o-hēn) s. physiol. Farbensinn

~serjeant (l^o-hā-dṣhānt) s. Fahnen-
Unteroffizier m. [laut m.]

~striker (l^o-hā-tā-l^o) s. Farbenfabri-
~test (l^o-hēst) s. kolorimetrische Probe.

~top (l^o-hōp) s. opt. Farbenrötel m.

~tub (l^o-hōb) s. Ratendr.: Streichkasten m.

colorary (l^o-hā-rā) a. 1. F. farbereich. —
2. * von guter Farbe (Hofen, Kaffeebohnen).

colp proc. (l^o-hōp) s. Schlag m.

colpencyhm (l^o-hōp-ṣhān) [grch.] s.
Gewebe n aus weichen Zellen.

colpice proc. (l^o-hōp-ṣhān) s. Hebel m.

colpitis (l^o-hōp-ṣhān) [neu-ll., grch.] s.
med. Entzündung f der Scheide.

colpocele (l^o-hōp-ṣhān) [grch.] s., med.
Mutter-, Scheidenbruch m.

colportage (l^o-hōp-ṣhān) oder l^o-hōp-ṣhān
[fr.] s. Colportage (ver.: ...l^o-hōp-ṣhān) f, Hausier-
handel m mit (mit religiösen) Schriften.

colporteur (l^o-hōp-ṣhān) ob. l^o-hōp-ṣhān [fr.]
s. (Bibel-)Colporteur m.

Colquhoun (l^o-hōn) npr. (Schw.).

colrake (l^o-hōn) s. = col-rake.

colstaff (l^o-hōn) s. = colwstaff.

Colt¹ (l^o-hōn) npr.: Samuel ~ Gefürter des Re-
volters (1862). — Vgl. ~ 2.

colt² (l^o-hōn) [a/c. und bibl. colt Giet., Rame-
säulen] s. 1. (Kriegs-)Füllen n, Föhlen
n; Am. überhaupt: Füllen n; proc. Geiß-
säulen n; ? — 2. fig., sl. u. co.: a) junger,
unerfahrener Mensch; b) Wildjüngling m. —
3. sl. Weuling m im Amt, Spiel etc.; j. der
zum erstenmal Weidwörner ist; Cricket-
spieler m in der ersten Saison; f Diebs-
schling m. — 4. f Betrüger m; f Vermieter
m von Pferden an Straßenräuber. —
5. chm.: jur. sl. der begleitende Vorträger = 3
serjeant-at-law bei dessen Einführung. — 6. f
Zahn-ende n als Züchtigsmittel. — 7. sl. Ort
Zahnschläger m (Zahn-ende mit Weidgut). —
8. dritter Bienenschwarm im Jahre. —
9. v/a. Da. 9. f täuschen, betrügen. —
10. f bespringen, belegen. — 11. mit e-m
Zahn-ende schlagen. — 12. sl. i-n bei Über-
nahme e-s Amtes z.: seinen Einstand bezah-
len lassen. — 13. v/n. Da. 13. f ausgelassen
sein wie ein Fohlen. — 14. proc. to in, to
~ down einfüren.

Zu ~ 1: ~s tooth Milchzahn m (es
Pferde, Gie); fig. to cast one's ~ (es
tooth die Kinderschuhe ausziehen; fig.
to have a ~s tooth jugendliche Nei-
gungen zeigen, lüßern sein; as sound
as a ~ gesund wie ein Föhlin im Wasser.

coltage t (l^o-l^o-hōn) s. = colthood.

colter (l^o-l^o-hōn), &c. f. colter, &c.
colt-evel (l^o-l^o-hōn) s., vet. Geschwulst f
am Geschlechtsteil junger Pferde.

colt-herb (l^o-l^o-hōn) s. = coltsfoot.

colthood (l^o-hōn) s. Füllen-alter n (a. fig.).

coltie (l^o-l^o-hōn) a. eisküßig (hölz.).

coltness (l^o-l^o-hōn) s. Groß-, Eis-
kluft f im Geste; Kaltrig m.

coltish (l^o-l^o-hōn) a. O 1. wie ein Füllen;
munter, ausgelassen. — 2. f üppig, lüßern.

coltnishness (l^o-l^o-hōn) s. 1. Ausgelassenheit f.
— 2. f Lüßernheit f. [böse Fee.]

colt-pixie, v y proc. (l^o-l^o-hōn) s. Art
coltsfoot. **colt's-foot** (l^o-l^o-hōn) s. gemeinr
Huf-lattich (Zusatz: go für-
fara); pharm.: caudly, ~ ruck, ~ sticks
pl. Zudepräparat n aus Huf-lattich.

colt-staff t (l^o-l^o-hōn) s. = colwstaff.

colt's-tail (l^o-l^o-hōn) s. 1. kleine zerzaufte
(Regen verläudende) Wolle. — 2. f lann-
dliches Verunstet (Erigeron canadensis).

coltza (l^o-l^o-hōn) s. = colza.

coluber (l^o-l^o-hōn), ~rid(e) (l^o-hōn)
[lt. s., zo. Ratter f].

colubriferous (l^o-l^o-hōn) [lt.]
a. Schlangen erzeugend. [förmig.]

colubriform (l^o-l^o-hōn) a. natter-
förmig.

colubrine (l^o-l^o-hōn) I a. 1. schlangen-
artig. — 2. v fig. listig. —
II s. 3. zo. natter-artige Schlange.

colubris (l^o-l^o-hōn) [neu-ll.] s., orn.
gemeiner Kolibri (Trochilus colubris).

columba (l^o-l^o-hōn), pl. ~ae (l^o-hōn) [lt.] s.
1. f orn. Taube f. — 2. ast. (npr.) C.
Noachi (h^o-l^o-hōn) Noah's Taube (Ere-
bus; auch Noah's Dove). — 3. f eccl.
taubenförmiges Gefäß für die H^ofen. —
4. pharm. = calumba. [tauben-artig.]

columbarious (l^o-l^o-hōn) a. f
columbarium (l^o-l^o-hōn) pl. ~a (l^o-hōn) [lt.] s. 1. a) f = columbary;
b) Ausflugsloch n am Taubenfalsge. —
2. rim. lit.: Kolubarium n, unterirdische
Begräbnis-kammer mit Nischen für Widder.
— 3. O arch. Loch n im Mauerwerk für
die Balken; Kistloch n.

columbary (l^o-l^o-hōn) pl. ~les (l^o-hōn)
s. Tauben-schlag m, ~haus n.

columbate (l^o-l^o-hōn) s., chm.
taubensaures Salz.

Columbia (l^o-l^o-hōn) [Columbus] npr.
1. Columbia: a) Ort n, und amer. St.;
b) British ~ (seit 1871 Provinz von Canada);
c) District of ~ (abbr. D.C.) Bundesdistrikt
der U.S. mit der Hauptstadt Washington; d) coll.,
poet. l. Vereinigten Staaten. — 2. Kolumbien
n (südamerik. Staat).

columblad (l^o-l^o-hōn) s. chm.:
Art gußeisernes glattes Geschäß.

Columbian (l^o-l^o-hōn) I a. kolumbi-
sch, ~ amerikanisch (bte. die U.S. betr.). — II s.
Kolumbien(er).

Columbiana (l^o-l^o-hōn) npr. (Schw.).

Columbic (l^o-l^o-hōn) a., chm.: ~
acid Zäntalshure f. [artiger Vogel.]

columbid (l^o-l^o-hōn) s., orn. tauben-
förmig.

columbier (l^o-l^o-hōn) [fr. columbier]
s. ein Zeichenpapierformat (63 : 89 Zentimeter).

columbiferous (l^o-l^o-hōn) a.,
chm., min. Zäntalshure f.

columbin¹ (l^o-l^o-hōn) [fr.] s., elect.
Kolumbin n (Zweierlosh).

columbin² (l^o-l^o-hōn) s. = calumbine.

Columbine¹ (l^o-l^o-hōn) [lt. colombina
Zäntsh.] s. 1. Kolumbinie f (weibl. Charak-
terzüge der ital. Romant. Gesichte des Parthen).
— 2. thea., sl. e-n Prostituierte f.

columbine² (l^o-l^o-hōn) I a. 1. tauben-
artig (v fig.). — 2. v tauben-
halsfarben, violett-schillernd. — II v s.
3. Taubenhalsfarbe f. — Vgl. ~ 1, 3, u. 4.

columbine³ (l^o-l^o-hōn) s. = aquil-
legia; feathered ~ aleckelblättrige Weiden-
raute (Thalictrum aquilegifolium).

columbine⁴ (l^o-l^o-hōn) = calumbine.

columbite (l^o-l^o-hōn) s., min. Colum-
bit m, Zäntalsh m.

columbium (l^o-l^o-hōn) (chm. Zäntalsh Cb)
s., chm., min. Columbum n, Zäntalsh n.

columbo (l^o-l^o-hōn) s., pharm. = calumba.

Columbus (l^o-l^o-hōn) npr. 1. Columbus
(Entdecker Amerikas, 1492). — 2. Ort n, v/d.
Syst. v. Ohio, U.S. [2. f = columella.]

columel (l^o-l^o-hōn) s. 1. kleine Säule.

columella (l^o-l^o-hōn) [lt. columella] s. v., anat.,
zo. Achse f, (Mittel-)Säule n.

columellar (l^o-l^o-hōn) s., ~iform (l^o-
l^o-hōn) a. säulenförmig.

column (l^o-l^o-hōn) [lt. columna] abbr. Col.
s. 1. arch. Säule f, Pfeiler m, Pfosten
m, Stütze f (a. fig.); ? — 2. phys. (Leit-
Leitföhler-) Säule f. — 3. O a) Ratendr.:
Dampfsylinder m zum Ziehen der Farben;
b) säulenförmiger Destillier-apparat (auch
distilling ~). — 4. typ. Zas., Zeitung-, Spalte
f; ? — 5. Feld n, Kubri f einer Zäule;
senkrechte Reihe, Kolumne f von Sifern; ?
— 6. s. Kolumne f (mehr oder als breite Zuppen-
Kolumne). — 7. ~ in e-r Linie folgende Schiffe.
— 8. v., anat., zo. Säule f. — 9. v
of pipes in a pump-well Pumpenst. m;
ascending ~ Steigeföh m.

Zu ~ 1 arch.: accoupled ~s pl.
Doppelsäulen pl.; angular ~ Geföhle;
banded ~, ~ with banded shaft Bünd-
säule; cabled ~ Säule mit eingekleid-
ten Stäben; central ~ Mittel-S.; clustered
~ Bündelsäule; commemoration ~, com-
memorative ~, monumental ~ Zeit-
säule; coupled ~s pl. gekoppelte Säulen
pl., Säulenpoppel f; detached ~, iso-
lated ~ freistehende Säule; fluted ~
geriefte, lamellekte Säule; frontal ~
Strapazierer m; imbedded ~ Halbsäule;
rostral ~ Schiffssäule; serpentine ~
Schlangensäule; shaft of ~ Säulen-
st. m; triumphal ~ Siegessäule;
truncated ~ Säulenstumpf m.

Zu ~ 4: printed in double ~s zwei-
spaltig gedruckt; agony ~ f, agony 1.

Zu ~ 5: to put into ~s rubrizieren.

Zu ~ 6: in close ~s in geschlossenen
Kolumnen; flying ~ fliegendes Corps.

columellar (l^o-l^o-hōn) a. = colummar.

columuar (l^o-l^o-hōn) [lt.] a. säulenförmig;
Säulen..., Stangen...; min. ~ anthra-
cite, ~ coal Stangenkohle f; ~ short
Säulenshört m. [columuar.]

columuarian (l^o-l^o-hōn) a. =
colummarious (l^o-hōn) a. viel-säulig.

colummarity (l^o-l^o-hōn) s. säulen-
förmige Beschaffenheit.

columary (l^o-l^o-hōn) a. = colummar.

columated (l^o-l^o-hōn) ob. l^o-l^o-hōn) a.
mit Säulen versehen, v. Säulen getragen.

columination (l^o-l^o-hōn) s. = column-
niation. [l^o-hōn] a. = columinated.

columised, ~lated (l^o-l^o-hōn) s. = colum-
niation ion (l^o-l^o-hōn) s., arch.
Säulen-Anwendung f; coll. Säulen fpl.

columiform (l^o-l^o-hōn) a. säulen-
förmig. [Spaltenlinie f.]

columa-rule (l^o-l^o-hōn) s., typ.
columella (l^o-l^o-hōn) s. kleine Säule.

colure (l^o-l^o-hōn) ob. l^o-l^o-hōn) [grch.] s., ast.
Koll'n m (hied. der beiden Meridiane deren e-r
[equinoctial ~] durch die Mäxime d'Arcuten, der
andere [solstitial ~] bu-ä die Wendepunkte der
Sonnendahn gebt).

coluten (l^o-l^o-hōn) s. Blasenhrauch m.

colwort (l^o-l^o-hōn) s. = cabbage¹.

coly (l^o-l^o-hōn) s. = collic.

colytic (l^o-l^o-hōn) [grch.] s., med. anti-

colza \varnothing (k^o-t^o-ja) [dtsch Reibol] s. Rap^o m, Rap^o \varnothing m [*Brassica campestris*].
 colza-oll \varnothing (—t^o-l) s. Rüb., Rap^o, Kolza-ol n. [Kommission f.]
 com \varnothing (k^om) [verfäzt auf commission] s. f.
 Com, abbr. = commander; compeer; com-
 mero; commercial traveller; commis-
 sion(er); committee; commiodore;
 common.
 coma \varnothing (k^o-ma) [grch. *kōma*] s., med.
 anhaltende Bewußtlosigkeit; Schlafstich f.
 coma \varnothing (—t^o, pl. \varnothing (—l) [grch.] s. 1. \varnothing
 Schopf m (unterhalb der Stirn liehendes Wüster-
 büschel); Haarbüschel n an Samen; Blatt-
 büschel n. — 2. ast. Haarbüschel m eines
 Kometen. — 3. ast. C. Berenices = Bere-
 nice's hair (f. Berenice). — 4. opt. ne-
 blicher Saum um mikroskopische Objekte.
 Comagene (k^om-ä-d^o-ni) npr. w. u. Co-
 mage'nä n (Et. in *Comana* an der Taurus).
 comal \varnothing (k^o-mäl) [coma¹] a., med.
 Schlafstich betreffend.
 comal² \varnothing (—) a. einen Haar-schopf, -schweif
 zc. betreffend (f. coma²).
 Comanches (k^om-ä-n-čän) s/pl. Roman-
 chen pl. (Indianerstamm).
 comate \varnothing \varnothing (k^o-mät) [it., coma²] a. mit
 einem Haar-schopf. [m. Genosse m.]
 co-mate (k^o-mät) s. Kamerad m, Gefährte f.
 comatose \varnothing (k^o-mät-ös) s., k^o-mät-ös
 [coma¹] a. \varnothing med. schlafstichig.
 comatoly \varnothing (k^o-mät-ös) s., med.
 Schlafstich f (auch fig.).
 comatous \varnothing (k^o-mät-ös) a. = comatose.
 comb \varnothing (k^om) [a/c. *comb*, *comb*; dtsch Kamm]
 I s. 1. Kamm m \varnothing . — 2. Striegel m (meist
 horse- oder curry-). — 3. orn. Kamm m
 des Hahnes \varnothing . — 4. zo. Kamm m: a) \varnothing
 des Fiebers; b) kamm-artiges Organ verhöhrer
 Tiere. — 5. Kamm m einer Welle, Wellen-
 kamm m. — 6. Haar-schopf m. — 7. schm.
 Helmstümmel m. — 8. Kamm m, Rücken m
 e-s Hügels. — 9. schott. langgestreckter steiler
 Hügel. — 10. prov. Tackstirn m (f.). —
 11. = honeycomb. — 12. \varnothing = cock's-
 comb \varnothing . — 13. \varnothing : a) Wollkamm m
 (meist wool-); Spinnerei: \varnothing of cards
 Ausbader m; b) Hefel f (auch flax-);
 c) Instrument zum Schraubenschnitten auf der
 Zerkant; d) paint. Kamm m zur Gipsver-
 feinerung; e) elect. Kamm m an Getriebe-
 maschinen; f) Buchstaben: gewöhrter Rücken
 eines Buches; g) Baumgriff m am Gewehr-
 fah; h) obere Kante des Gewehr-schloßes. —
 II v/a. \varnothing a. 14. lämmen \varnothing . — 15. strie-
 geln. — 16. \varnothing Welle lämmen, frempeln.
 — 17. stads. hscheln. — 18. paint. mit
 dem Kamm in Verbindung der Gipsfarb abern,
 marmorieren, streifen; überhaupt: mit wellen-
 streifen versehen; \varnothing ed ware mit
 Wellenstreifen bemalte Töpferware. —
 19. \varnothing Hühner: schoben, schrubben. —
 20. f. co. (auch to down) schlagen, be-
 arbeiten. — III v/n. \varnothing a. 21. sich schäu-
 mend überbürzen (von Wellen). — Vgl. \varnothing \varnothing \varnothing .

Zu \varnothing 1: large-toothed \varnothing enger Kamm, small-toothed \varnothing enger Kamm, Staubkamm m; double \varnothing zweifelhüger Kamm; dressing \varnothing Frisierkamm.

Zu \varnothing 3: fig. to cut (to cast down) tho \varnothing of niederdrücken, demütigen.

Zu \varnothing 14: \varnothing sl. to \varnothing the cat die einzelnen Tausenden der neunhunderttägigen Rahe durch die Finger laufen lassen, um sie gerade zu legen; f they \varnothing his head (oder his hair) for him sie haben ihn tüchtig gefohlen, ihm den Kopf gewaschen; to \varnothing off abkämmen; to \varnothing out austämmen. [D. 1.]

comb² (k^om, lüm) s. Zottenmaß (f. XXI)

comb³ prov. (lüm) s. = coomb.

comby \varnothing (k^om-bä-č) s. = combat.

combat (k^om-bät oder k^om-bät) [fr.] I s.
 Kampf m, Gefecht n, Streit m; w. u.: \varnothing s.
 pl. Kampfbiele n/pl.; single \varnothing Zwei-
 kamp m, Duell n. — Syn. f. battle¹. —
 II v/n. \varnothing a. kampf, streiten, sich schla-
 gen. — III v/a. \varnothing a. kämpfen gegen; fig.
 belämpfen, bestreiten. [bestreitbar.]
 combatable (k^om- oder k^om-bät-ä) a.)
 combatant (k^om- oder k^om-bät-änt) [fr.]
 I a. 1. kämpfend, streitend; \varnothing \varnothing officer
 aktiver Offizier. — 2. streitstüchtig. — 3. her.
 in Kampfstellung. — II s. 4. Streiter m,
 Krieger m, Kämpfer m (ant. non- \varnothing Nicht-
 lombatta'nt). — 5. Duellant m. — 6. fig.
 Kämpfer m (againt); Verächter m (f. \varnothing).
 — 7. orn. Kampfhahn m, -schneppel f,
 [*Nichetes pugnar*].
 combater (k^om- oder k^om-bät-ä) s. =
 combatant. [streitstüchtig, kampfstüchtig.]
 combative (k^om- oder k^om-bät-iv) a. \varnothing
 combativeness (—n'č) s. Kampflust f,
 Kämpflust f. [Quelle f (*Cteno'sphora*).]
 comb-bearer (k^om-bä-er) s., zo. Rippen-
 -blinde \varnothing (—blē) s. Spinnerei: Kammblatt
 in einer Kammmaschine. [in einer Karte.]
 -branch \varnothing (—bänč) s. Zahn m, Blatt
 -brush (—brič) s. 1. Kammreinigungsbürste f. — 2. \varnothing Kammernädchen n (auch
 comb-brusher).
 -cap \varnothing \varnothing (—čäp) s. Wet Helm m.
 -case (—čes) s. Kamm-sutter'n, -etui n.
 -cleat \varnothing (—člet) s. Wet Klamppe f.
 -cut P (—čüt) o. getränkt, gedemütigt
 (wie ein Hahn mit abgeschrittenem Kamm).
 -cutter (—čüt-er) s. Kammwacker(in).
 Comb¹ (lüm, lēnt) npr.; v/b.: Andrew \varnothing
 schottischer Physiologe (1797—1847).
 comb² prov. (lüm) s. = coomb.
 combed (čēmb) a. mit e-m Kamm (f. comb¹).
 comb¹ (k^om-č) s. 1. Kammende(r). —
 2. \varnothing : a) Wollkammer m, Kämpfer m;
 b) Kamm m der Kämpelmaschine. — 3. \varnothing
 sich über-schlagende, schäumende Welle. —
 4. \varnothing Am. erhöhter Vordrand zum Schutz
 gegen Ertrinken. — Vgl. \varnothing \varnothing \varnothing .
 comb² (k^om-bč) s., icht. 1. Lippfisch m
 (*Labrus maculatus*; a. \varnothing wrasse). — 2. ge-
 meiner Sägebarh (*Serranus cabrilla*).
 comber³ \varnothing , &c. f. cumber, &c.
 Comberbatch (k^om bč-bätč) npr. (Bei-
 name von Coleridge) (HO). [Igel (HO).]
 comb-feast \varnothing (k^om-fčst) s. Tracht f Prü-
 -bis-lich (—čš) s., zo. Kamm-muschel f
 (*Peeten*). [2. Wabenrohren (Wienertor).]
 comb-frame (—čnēm) s. 1. Hefelgestell n.)
 comb-honey (—čhō-č) s. Scheidenhonig m.
 combinable (k^om-bä-änt) a. vereinbar.
 combinableness (—n'č) s. Vereinbar-
 teil f. [Kombina'nte f.]
 combiant \varnothing (k^om-bä-änt) s., math.
 combinat¹ \varnothing (k^om-bä-änt) u. 1. vereinigt. —
 2. verlobt, versprochen (SH.M.3, 1, 231).
 combinat² \varnothing (—nē) v/a. vereinigen.
 combination (k^om-bä-änt-čän) [it.] s.
 1. Kombination f; Verbindung f, Ver-
 einigung f, Zusammensetzung f. — 2. Ver-
 bindung f, Bündnis n; Komplot n;
 Ring m. — 3. \varnothing math. Kombination f.
 — 4. \varnothing chem. (chemische) Verbindung;
 Dalton's law of \varnothing Dalton's Gesetz von
 den multiplen Proportionen; doctrine of
 \varnothing Kombinationslehre f. — 5. Gedanken-
 verbindung f. — 6. = combination-room.
 — 7. (meist \varnothing pl.) = combination-gar-
 ment. — 8. Am., sl. Kämpfertruppe f.
 combination (k^om-bä-änt-čän) a. Ver-
 bindungs-...; Kombinations-...
 combination-attachment \varnothing (k^om-bä-
 änt-čän-ä-čätč-čän) s. kombinierter
 Apparat an einer Nähmaschine, durch den zwei
 Manipulationen zu gleicher Zeit vorgenommen
 werden können.

combination-border \varnothing (k^om-bä-änt-
 čän-bör-č) s., typ. verzierte Einfassung.
 -chamber (—čän-čäm-ber) = combination-
 room. [Zeit- u. Vertikalfona-Zünder.]
 -fuze \varnothing (—čfü) s., ortill. lombiniertes
 -garment (—čän-čän-čän) s. (Frauen, Kinder):
 Unterleid n (Sade und Reinfleisch g. hangend).
 -laws (—člā) s/pl. engl. Gesetze gegen die Ver-
 bindungen der Arbeiter und der Arbeitgeber (1824).
 -lock \varnothing (—člč) s. Verriegel., Kombinations-
 schloß n.
 -paper (—čp-ber) s., univ. Liste f der
 Prediger für den Universitätsgottesdienst
 (Cam.). [preda' n an Orgetn.]
 -pedal \varnothing (—čp-čäl) s. Kombinations-
 -room (—čän) s., univ. Versammlungs-
 Saal m (Cam.).
 combinative (ML. k^om-bä-änt-iv) a. CT.D.
 k^om-bä-änt-iv) a. Verbindung suchend;
 verbindend; Verbindungs-...
 combinator (k^om-bä-änt-er) s. 1. =
 combiner. — 2. tel. Kombinator m.
 combinatorial (k^om-bä-änt-er-čän) \varnothing ,
 CT.D. k^om-bä-änt-er-čän) o. Kombinations-...
 combinatorial (k^om-bä-änt-er-čän) a. =
 combinative.
 combine (k^om-bä-änt) [fr., spät-lt.] I v/a.
 \varnothing b. 1. verbinden, vereinigen, zfl. sehen.
 — II v/n. \varnothing b. 2. sich vereinigen, sich ver-
 binden (with mit). — III \varnothing F Am., s. 3. =
 combination 2. — 4. Arbeiterverein m.
 combined (k^om-bä-änt) a. \varnothing (ly, \varnothing bäl-
 änt-er) 1. vereinigt, verbunden, verbündet.
 — 2. chem. \varnothing body zusammengesetzter
 Körper. [combination.]
 combination (k^om-bä-änt-čän) s. =
 combiner (k^om-bä-änt-er) s. 1. Verbinden-
 der. — 2. Verbündeter m; Verschwörer m.
 combing (k^om-bä-änt) [comb¹] s. 1. Kämmen
 n, Hscheln n, Striegeln n, Krepeln n zc.
 (f. comb¹). — 2. \varnothing das über eine feste Stelle
 des Kopfes gefämmte Haar. — 3. \varnothing pl.
 ausgelämmte Haare n/pl., Abfall m (beim
 Kämmen zc.). — 4. \varnothing \varnothing pl. = coamings.
 — II a. 5. schäumend (von Wellen).
 combing-cloth \varnothing (k^om-bä-änt-člč) s. Frisier-
 mantel m. [Woll-Kammmaschine f.]
 combing-machue \varnothing (k^om-bä-änt-čän) s.
 comb-jelly (k^om-bä-änt-čän) = comb-bearer.
 comble (čōmb) s. v. = cumble.
 combleless (k^om-bä-änt-čän) a. ohne Kamm (Hahn).
 combmaker \varnothing (k^om-bä-änt-čän) = comb-cutter.
 combourgeoisie, \varnothing \varnothing (fr.: čä-bär-čän-čän)
 s. Mitbürgerchafts-Verein m in der Schweiz.
 comb-paper \varnothing (k^om-bä-änt-čän) s. marmo-
 riertes Papier.
 comb-rat (—čät) s., zo. Gundi m, Kamm-
 ratte f (*Ctenodactylus*). [Haben m.]
 combretum \varnothing \varnothing (k^om-bä-änt-čän) s. Lang-
 combrous \varnothing (k^om-bä-änt-čän) a. = combrous.
 comb-shaped (k^om-bä-änt-čän) a. (auch \varnothing) ge-
 zähnt (wie ein Kamm).
 combure \varnothing (k^om-bä-änt) v/a. verbrennen.
 comburence \varnothing (k^om-bä-änt-čän) s. Ver-
 brennung f. [beurleitet (er Körper).]
 comburent \varnothing (k^om-bä-änt-čän) a. u. s. Verbrennung
 comburgess \varnothing (k^om-bä-änt-čän) s. Mit-
 bürger m eines Wobler (et.).
 combust \varnothing (k^om-bä-änt) [it.] I a. verbrannt;
 astrol. verunstet (von den der Sonne nahen
 Planeten). — II v/a., co. verbrennen.
 combustibility (k^om-bä-änt-čän-čän) s. Ver-
 brennbarkeit f, Brennbarkeit f.
 combustible (k^om-bä-änt-čän) [fr., lt.] I a. \varnothing
 1. (ver)brennbar, entzündlich. — 2. fig. er-
 regbar, zornig. — II s. 3. Brennhoß m.
 combustibleness (k^om-bä-änt-čän-čän) s. =
 combustibility.
 combustion (k^om-bä-änt-čän-čän) s. 1. Ver-
 brennung f, Entzündung f; spontaneous
 -selfentzündung f; \varnothing of wood Holz-
 feuerung f. — 2. \varnothing Feuer n, Brand m. —

Zeichen (S. IX): F familiär; P Volkssprache; G Gaunerprache; \varnothing selten; † alt (aus gestorben); * neu (aus geboren); \varnothing unrichtig;

3. † Leichenverbeerung f. — 4. † fig. Erregung f, Aufruhr n, Tumult m. — 5. † *astrol.* von Eternen: Zustand der Verfinsternung infolge großer Sonnennähe.

combustions † (Pm-bb' f-isch) a. 1. beend-; Verbrennung: ... — 2. = combustible 1. — 3. fig. heftig, erregt.

combustive (Pm-bb' f-iv) a. 1. † entzündlich. — 2. † Entzündung veranlassend.

combustuous † (A115) = combustions.

comby (lö-m-wäl) *adv.* lamm-artig.

comby (lö-m') a. zellig, mit Zellen.

come¹ (löm) [*v. e. cuman*] © (*pret.* came; *p.p.* come) **I** *verb neuter* ml kommen:

1. kommen, ankommen, heran, herbei-, näher-kommen; †. — 2. *fig.* in eine Lage, einen Zustand kommen, gelangen, geraten; zu etwas kommen, dazu kommen (*inf.* mit to; † u. P for to mit *inf.*); †. — 3. sprossen, keimen (vom Weiz).

— 4. von der Milch im Butterfab: kommen, buttern. — 5. to ~ to pass geschehen. — 6. kommen, geschehen, eintreten, erfolgen, sich zutragen, sich ereignen, Platz greifen; †. — 7. befallen, austreten, begegnen. — 8. kommen, entstehen, hervorgehen, entspringen, sich ergeben (of, by von, out); — 9. (her-)kommen, abflammen (of, from von). — 10. kommen, fallen (on, upon auf); †. — 11. führen zu; sich beaufen auf (s. a. to ~ to); †. — 12. *prov.* überfließen. — 13. P she ~ sie kommt nieder. — 14. † passen, sich scheiden. — 15. (mit *p.p.*, a. u. † s.) werden (= become) †. — 16. als Hüftbein zur Hosen umschreibung: a) mit to u. *inf.* †; b) mit and †; c) † ohne and (*SH.O.3.4,50*); d) mit *p.p.* †.

— 17. to ~ and go kommen und gehen; e-n flüchtigen Besuch machen; hin und her gehen; *fig.* erscheinen u. verschwinden. — 18. abjetivisch: ~, to ~ läufig, nächst; a. e.:

the to ~ Zukunft f; †. — 19. Imperativ, sah *int.*: a) vorwärts!, wohl!, frisch!, auf!, vor!; b) Aufforderung: bitte!, na!; c) Achtung!, aufgepaßt!; d) nun ja!, freilich, nun!; e) ~, ~!, ~ now! laßt! daß!, ach was!, schweig! — 20. to ~ mit *adv.*

u. p.p. u. in Verb. mit anderen Wörtern †. — **II** *verb active* 21. *sl.* to ~ it: a) leihen; b) herauskrüden mit, ausplaudern; c) P beim Wogen: Frucht zeigen; d) P verraten, preisgeben. — 22. *sl.* to ~ it (too) strong übertreiben, zu toll treiben; to ~ it over niederdrücken; beschwächen; bebormunden. — 23. *sl.* eine Rolle spielen, sich auf etwas zu gute thun; don't try to ~ the noble lord over me! versuche nicht, mir gegenüber den großen Herrn zu spielen!; P don't ~ the old soldier over me! flunzere mir nichts vor! — 24. P *sl.* to ~ a dodge (od. tricks) Kniffe versuchen. — 25. F u. *prov.* erreichen, verstehen; I can't quite ~ that das geht über meinen Horizont; you can't ~ it das können Sie nicht leisten. — 26. *prov.* to ~ any one thanks j-m danken. — 27. *sl.* to ~ a cropper f. cropper. — 28. mit abwertendem *acc.* der Entfernung u.: they have ~ many miles by train sie sind viele Meilen mit der Bahn gekommen; he is coming this way er wird diesen Weg kommen. — 29. F to ~ a walk einen Spaziergang machen; ~ your ways! geht Eurer Wege!, weg mit Euch!

III substantive 30. ~ and go *Stin-* und *her-*gehen n, *ziehen* n; a. *amv.*: ~ and go people hin und her wandernde Leute. — 31. † *scott.*: Wachstum n. — *Vgl.* ~² u. 3.

3u 1: (I am) coming! da bin ich! yes, sir, (I am) coming! ja, natürlich, mein Herr! (*Antwort des gerufenen Redners u.*); somebody is coming es kommt jemand; he is long in (oder he is a long time) coming er bleibt lange, läßt lange auf

sich warten; F the child ~ awake das Kind ist wach, wacht auf; are there any more to ~? sollen noch welche kommen?, kommen noch mehr?; your hour is ~ Deine Stunde hat geschlagen; *pol.* the coming man der Mann der Zukunft; the time has ~ die Zeit ist herangekommen; the time is ~ die Zeit ist da (vgl. a. be² 1 †); ~ life, ~ death auf Leben und Tod; ~ on board, sir! ich melde mich an Bord!; *prob.*: first ~, first served wer zuerst kommt, mahlt zuerst; a misfortune seldom ~s alone ein Unglück kommt selten allein; to ~ a day after the fair einen Posttag zu spät kommen; Christmas ~s but once a year es ist nicht alle Tage Weihnacht; after a storm ~s a calm aber after rain ~s sunshine auf Regen folgt Sonnenschein; all things ~ right to them that only wait mit der Zeit pflegt man Rosen; to-morrow never ~s morgen, morgen, nur nicht heute, sagen alle laulen Leute; lightly ~, lightly go; easy ~, easy go; as it ~s, so it goes; it ~s with the wind and goes with the water wie gewonnen, so zerronnen; ~ un-called (od. unbidden), sit unserved e. ungebetener Gast findet keinen Stuhl.

3u 2: how come it to be yours? wie kamt (gelangt) Ihr dazu?; when we ~ to die wenn es zum Sterben kommt, wenn wir sterben müssen; how should I ~ to know it? wie sollte ich es wissen können?; he will ~ to be hanged er wird es bis zum Galgen bringen.

3u 6: what may (oder will) es kommen (geschehe), was da wolle; ~ the worst that may schlimmstenfalls; that will ~ in iu time das wird sich schon machen; pull hard and it will ~ siche trätig und es wird losgehen.

3u 10: the horse came on its (F his) head das Pferd fiel auf den Kopf; he came on his feet again er kam wieder auf die Füße zu stehen.

3u 11: the expenses ~ rather heavy ... beaufen sich ziemlich hoch.

3u 15: F it ~s easy to me es wird mir leicht; it ~s hard to me es kommt mir schwer an; it will ~ true es wird sich bewahrheiten; it ~s natural to him es ist ihm natürlich, angeboren; F the knot came undone der Knoten ging auf; does this cloth ~ dear? F kommt dies Tuch teuer zu stehen?; F it came unserved die Schrauben daran gingen los; to ~ (oder be coming) six, of age, &c. sechs Jahre alt, mündig u. werden.

3u 16: a) if it came to be known wenn es heranskäme; it came to be said that ... man sprach allgemein davon, daß ...; should it ever ~ to be shown that ... sollte es sich je herausstellen, daß ...; his conduct came at last to be unbearable sein Betragen wurde schließlich unerträglich; the carriage will ~ to fetch us der Wagen wird uns abholen; won't you come to see me one of these days? willst du mich dieser Tage nicht einmal besuchen (oder aufsuchen)? he will ~ to see his mistake er wird s-n Irrtum einsehen; b) ~ and see us in our new house; besuchen Sie uns in unserem neuen Hause!; c) a cold shudder came creeping over me ein kalter Schauer überließ mich, es überließ mich eisfalt; the fog came pouring in at every chink ... drang durch jede Ritze; they came rinning sie kamen gelaufen.

3u 18: the life to ~ das zukünftige Leben; for all time to ~ für alle

Zukunft; for a week to ~ während der nächsten acht Tage; in years to ~ in späteren Jahren; it will be five years come July kommenden Juli werden es 5 Jahre sein.

3u come 20: to come in Verbindung mit *Adverbien*, *Präp.* u. c.: to ~ about: 1. herbei-, heran-kommen; 2. sich ändern, vom Wind: umspringen; 3. wieder zu sich kommen; 4. sich zutragen, sich ereignen, geschehen; zu Hande kommen; 5. F ~ seine Meinung ändern, umfatten; 6. rufbar werden; F herankommen (*See 43* u.); 7. um (ver-)loffen sein; 8. what have you ~ about? weshalb sind Sie gekommen?; to ~ across zufällig treffen, stoßen auf; that idea never came across my mind ... ist mir nie in den Sinn gekommen; ~ ~ aft! kommt nach achten (*hinten*!); to ~ after: 1. kommen nach, folgen, nach-folgen, -sehen; 2. kommen nach, wegen, in-fuchen, sich erkundigen nach; he came after the children er wollte nach den Kindern sehen (die Kinder abholen); 3. P ein Waden mit Anträgen verfolgen; to ~ again wieder-, zurück-kommen, wieder (oder noch einmal) vor-sprechen; to ~ aginst kommen gegen; stehen auf; † to ~ aloft Fußsprünge machen; to ~ along fortgehen, sich fort-machen; mitgehen, mitkommen; ~ along with me! kommen Sie mit mir!; F along, old boy! na! kommen, vorwärts, altes Haus!; ~ to ~ alongside (tangelt) anlegen; to ~ amiss unwillkommen eintreten, in die Quere kommen (s. a. amiss 2 †); to ~ apart in Stücke od. entzwei gehen; to ~ around hies to come round; to ~ asunder in Stücke gehen, entzwei gehen; auseinander-fallen, -gehen; to ~ at erreichen, erlangen, gelangen zu; gelangen nach; ankommen in; *fig.* dahinterkommen, auf den Grund kommen; seinlich kommen über, ertrappen; to ~ away: 1. ~ anfangen nachzugeben od. sich zu bewegen (Water beim Ziehen u.); 2. sich abtrennen, abbrechen, losgehen; 3. *prov.* sprießen, keimen, heraus-kommen; 4. fortkommen, wegkommen, sich weggeben; ~ away there! weg da!; to ~ back: 1. zurück-kommen; to ~ back again wieder vor-sprechen (für wegen), wieder-kommen; 2. *fig.* zurück-kommen (to auf et.); 3. Sportwesen: zurück-fallen; to ~ before vor-kommen; kommen über-treten vor; eher kommen; they could by no means ~ before sie konnten unter keinen Umständen früher kommen; to ~ behind nach-, hinterher-kommen; *fig.* zurück-, nach-bleiben; nicht erreichen; to ~ between (betwixt) dazwischen-kommen, dazwischengeraten; to ~ and go between den Zwischenträger spielen; to ~ by: 1. vorbe-, vorüber-kommen bei; 2. (zufällig) erlangen, erreichen, zu a. kommen; how did you ~ by it? wie sind Sie dazu gekommen?; to ~ by one's death sich den Tod holen; to ~ fairly by one's death e-s natürlichen Todes sterben; how did you ~ by that money? wie kamen Sie zu dem Gelde?; ~ to ~ by the worse den Lüzereen ziehen; to ~ down: 1. herab-, herunter-kommen; 2. fallen, sich senken, sich herab-laffen, -römen; 3. einfüren, zusammen-, herunter-fallen (a. *fig.*); this house is coming down dies Haus ist dem Einsturz nahe oder soll abgebrochen werden; *fig.* he has ~ down in the world er ist heruntergekommen; 4. aus der Hauptstadt in die Provinz kommen; 5. *thea.* in den

unheimlich, wohllich, gemutlich; ♀. — 2. +
 ericulch, angenehm. — 3. Vinderung oder
 Hilfe gewarend, trostlich, trostreich, gutig,
 ericueud; ♀. — 4. sich wohl befindend,
 wohltauf; ♀. — II s. 5. ♀ = comforter 4.
 — 6. gestirbt Pulswarmer, Armutmus-
 chen n. — 7. Am. Steppede f.
 Zu ~ 1: to feel (es, to be) ~ becom-
 siben, liegen, stehen zc.; do you feel ~?
 haben Sie alles was Sie wunschen?; make
 yourself ~! machen Sie sich's
 bequem!; to make oneself ~ sich ein
 angenehmes Leben verschaffen; euph.
 seine Notdurft verrichten; ~ independen-
 dence bequem's Auskommen; I am
 pretty ~ at this inn ich bin in diesem
 Gasthof ziemlich gut aufgehoben; we are
 quite ~ here aus ist recht wohl hier;
 we had a ~ chat together wir plaud-
 erien gemutlich zusammen.
 Zu ~ 3: ~ hope trostliche Hoff-
 nung; ecel, the most ~ sacrament das
 hochheilige, hochgepriese Sacrament.
 Zu ~ 4: to feel more ~ von Stranten:
 sich wohl befinden.
comfortableness (18'm-18'-18'18'-18'18') s.
 Behaglichkeit f, Bequemlichkeit f, Wohl-
 sein n; Trostlichkeit f.
comfortation f. (18'm-18'-18'-18'18') s.
 1. Startung f. — 2. Trosung f.
comfortative f. (18'm-18'-18'-18'18') I a. tro-
 fend, lindernd; Behagen erzeugend. —
 II s. Trostmittel n; Herzstartung f.
comforter (18'm-18'-18'18') s. 1. Troster m;
 Job's ~ schlechter Troster. — 2. theol. C.
 Troster m, heiligster Geist. — 3. et. das Be-
 haglichkeit gibt. — 4. wollener (Herren-)
 Shawl. — 5. = comfortable 6. — 6. Am.
 Steppede f.
comfortful (18'm-18'-18'18') a. trostlich.
comforting (18'm-18'-18'18') a. 1. trostend, trost-
 lich, ericueud. — 2. + startend.
comfortive f. (18'm-18'-18'18') a. u. s. = comfortative.
comfortless (18'm-18'-18'18') a. □ unbequem,
 unbehaglich, unreundlich; trostlos.
comfortlessness (18'm-18'-18'18') s. Unbehaglichkeit
 f, Trostlosigkeit f. [haglichkeit f.]
comfortment f. (18'm-18'-18'18') s. Bes.
comfortress (18'm-18'-18'18') s. Trosterin f.
comfrey (18'm-18'-18'18') [a. f. cumfrie]
 s. Schwarzwurz f, Weinturz f (Symphytum
 officinale); † Saracens ~ = ragwort;
 † spotted ~ = lungwort; Am. wild ~
 Hundszunge f (Cynoglossum virginicum).
Com.-Gen. abbr. = Commissary-General.
comic (18'm-18'-18'18') [lt. comicus] I a. († □)
 1. lomisch; Lustspiel... (Comer, Comana, Crit-
 icus u.); ~ actor Komiker m; ~ paper
 Witzblatt n. — 2. = comical 2. — II s.
 3. thea. Komiker m. — 4. f. Witzblatt n. —
 5. the ~ das Komische, die Komik. — 6. †
 Schauspieler m. — 7. † Lustspielmacher m.
comical (18'm-18'-18'18') a. □ 1. † = comic 1.
 — 2. lomisch, lustig, drollig, spaßhaft. —
 3. f. humorrig, lustig, wunderbarlich.
comicalish (18'm-18'-18'18') a. etwas lomisch.
comically (18'm-18'-18'18') pl. ~les (18'18')
 s. 1. lomisches Wesen. — 2. lomischer Einfall.
 — 3. das Komische, die Komik. [ity 1.]
comicalness (18'm-18'-18'18') = comical-
 f. **comico**... in 388n = comic.
comiery (18'm-18'-18'18') s. = comicality.
comiferous (18'm-18'-18'18') a. e-n Schopf
 habend.
coming (18'm-18'-18'18') I p. pr. v. to come u. a.
 1. kommend, kunftig; F she is ~ sie steht
 vor ihrer Entbindung; ~ in ages in kun-
 ftigen Zeiten; the ~ man der Mann der
 Zukunft; j. dem die Zukunft gehort. — 2. f.
 geneigt, willig, bereitwillig (a. ~on). —
 3. f. ~, sir! ich komme schon!, folgende! (als
 Antwort von gerufenen Rednern u. Dienern). —

4. † ~ stomach heftiger Appetit. — II s.
 5. kommen n, Ankunft f; zc. (f. to come).
 — 6. ♀ Zukunft f. — 7. ~in: a) Herin-
 kommen n, Eingang m, Eintritt m; b) f.
 Einnahme f, Entommen n; c) Anfang
 m, Beginn m; d) † Nachgiebigkeit f. —
 8. ~oll Kos., Abgehen n, Aus-dem-Lein-
 gehen n. — 9. ~on Heran-kommen n,
 ~nahn n. — 10. ♀ ~up Weidrehen n.
coming 2. p. pr. (18'm-18'-18'18') s. 1. Malzkeim
 m. — 2. ~s pl. Malzhaub m.
comingle (18'm-18'-18'18') = commingle.
Comitulus (18'm-18'-18'18') npr. (SH. Cor.).
comique (18'm-18'-18'18') s. Komiker m.
comital (18'm-18'-18'18') [dem lt. comes] a.
 einen Grafen (count oder earl) betreffend.
comitant (18'm-18'-18'18') I a. begleitend.
 — II s. begleitende Sache.
comitat (18'm-18'-18'18') s. 1. = comitatus. —
 2. Komita' n, Grafschaft f (ungarn).
comitate f. (18'm-18'-18'18') v/a. begleiten.
comitative (18'm-18'-18'18') a., gr. vereinigend,
 verbindend (von Vorstellen).
comitatus (18'm-18'-18'18') [lt. s. 1. hist.
 Grafschaft f. — 2. jur. = Grafschaft f.
comites (18'm-18'-18'18') s. pl. von comes (f. de).
comitia (18'm-18'-18'18') [lt. s. 1. pl. rom.
 un.: Komitien] pl. Volksversammlungen
 f/pl. — 2. † sg. Versammlung f. — 3. †
 sg., univ. = act 17 (Orf.).
comital (18'm-18'-18'18') a. Komitien..., Kom-
 itien...; Versammlungen zc. betr. (siehe
 comitia); † med. ~ sit (ill, sickness, &c.)
 (lt. morbus comitialis) Fallstuch f.
comitragedy (18'm-18'-18'18') s., thea.
 Tragikomodie f (= tragi-comedy).
comity (18'm-18'-18'18') [lt. comita't-em] s. Ho-
 lichkeit f; ~ of nations internationale H.;
 freundschaftliches Einvernehmen der Nationen.
Comm. abbr. = commander; commentary;
 comierce; commissary; commodore.
comma (18'm-18'-18'18') [grch.] I s. (pl. ~s [18'18'],
 auch ~ta [18'18']) 1. gr. Komma (,) n. —
 2. † Komma n (Ziffern, welche sich bei Ver-
 gleichung der kleinsten Interzonalverhaltnisse er-
 giebt). — 3. inverted ~s pl. Anfuhrungs-
 zeichen n/pl.; typ. Ganjeschen n/pl. ("").
 — 4. † med. Komma, Cho'lera-bacillus m
 (s. bacillus). — 5. ent. drei Schmetter-
 linge m (a. ~ butterfly). — 6. fig. Pause f.
 — 7. † = clause. — II ♀ v/a. Da. S. mit
 Komma versehen.
commaculate 1. † (18'm-18'-18'18') [lt. a.
 bestet. [a. fig.].
commaculate 2. † (18'm-18'-18'18') v/a. besteten
command (18'm-18'-18'18') [a. f. cumander
 commander; mlt. commanda're] I v/a. □ a.
 1. befehlen, gebieten (dat.); heißen; ♀.
 — 2. ♀ † † befehlen, komman-
 dieren, anfuhrn, fuhren. — 3. beherrschen,
 Herr sein uber, in ~ Gewalt haben, ver-
 fuhren uber; ♀. — 4. a. u. zc. einstehen,
 gebieten, abnotigen; ♀. — 5. ♀ bestellen,
 verschreiben, einen Auftrag geben auf.
 — 6. (mit ♀) beherrschen, bestreiten, uber-
 sehen; ♀. — 7. ♀ ablosz n. fuhren; Preis er-
 zielen; this article ~s a ready sale dieser
 Artikel findet guten Absatz. — 8. a. a. n.
 Gebot zc. fordern. — 9. a. a. n. (vom Satzer)
 to ~ the pitch den Ball sogleich nach dem
 Auspraken zururckschlagen. — 10. † =
 command. — II v/n. □ a. 11. das Kom-
 mando . den Befehl haben, kommandieren,
 herrschen, gebieten. — III s. 12. Befehl
 m, Gebot n; Auftrag m; ♀ Kommando
 n; ♀. — 13. ♀ Kommando n, Trup-
 pen-, Flotten-Abteilung f; sea-going ~
 See-Kommando n. — 14. Macht f, Gewalt
 f, Herrschaft f (over uber), Beherrschung
 f (of); ♀. — 15. hohere Lage und damit
 verbundene uberficht. — 16. ♀ Beherrschen
 n, Bestreiten n. — 17. ~ of a suit (of

cards) die hochsten Karten einer Farbe. —
 18. ♀ Auftrag m, Bestellung f.
Zu command 1: he led the pri-
 soner to be brought (er that the
 pr. should be brought) er befohl, den
 Gefangenen vorzufuhren; ♀ ~ing engi-
 neer Geniechef m.
Zu ~ 3: your passions! beherrscht
 Eure Leidenschaften; can you ~ that
 sum? konnen Sie uber diese Summe
 verfuhren; you may ~ us (et. our ser-
 vices) Sie konnen uber uns verfuhren.
Zu ~ 4: to ~ respect imponieren,
 Achtung einflaßen.
Zu ~ 6: to ~ a view of (uber over)
 the country die Gegend beherrschen, e-
 reize Aussicht uber die Gegend h.; the
 window ~s a fine view ~ hat e-schone...
Zu ~ 12: have you any ~s for him?
 haben Sie et. an ihn zu befehlen?; have
 you any ~s for Paris? kann ich fur Sie
 in Paris et. ausrichten?; ~s pl. of law
 Wille m des Gesetzes; at ~ of auf Be-
 fehl vor; I am at your ~ ich setze
 Ihnen zu Diensten!; by royal ~ by ~
 of the King (Queen) auf Allerhochsten
 Befehl; ♀ to be in ~ das Kommando
 fuhren; ♀ to give ~ kommandieren;
 ♀ to take the ~ of an army d. Arme-
 befehl ubernehmen; to ~ ♀ zu Befehl;
 ganz ergeben; F yours to ~ your
 humble servant, to ~ Ihr gehor-
 samer Diener; ♀ ~ of caution Vorbe-
 reitungskommando n; ~ in chief Ober-
 kommando n (siehe auch ~ in-chief);
 officer in ~ kommandierender Offizier;
 staff of ~ Kommandostab m; word of ~
 Kommandowort n; ~ officer in ~ kom-
 mandant m; officer in ~ of the landing
 company Kommandant m der An-
 schiffungskompanie; officer in tem-
 porary ~ Interimskommandant m.
Zu ~ 14: to have the ~ of beherr-
 schen, Herr in uber, in ~ Gewalt . zu
 seiner Verfuhung haben; a dog under
 good ~ ein gut abgerichtet, zuverl-
 siger Hund; he has the ~ of four lan-
 guages er beherrscht vier Sprachen.
commandable (18'm-18'-18'18') a. zu be-
 fehlig (d), zu beherrschen (d).
commandancy (18'm-18'-18'18') s. Statt-
 halterchaft f; ~ general General-Ge-
 bierntem n in spanischen Kolonien n.
commandant (18'm-18'-18'18') s. Kom-
 mandant m, Befehlshaber m. [bictetisch.]
commandatory f. (18'm-18'-18'18') a. ges.
commander (18'm-18'-18'18') s. a. ges.
 v/a. □ a. zum Militardienst zwingen; zu
 Militarzweden aneignen.
commander (18'm-18'-18'18') [a. f. coman-
 dere] abbr. Com(m). s. 1. Gebieter m,
 Befehlshaber m, Anfuhrer m; ♀. — 2. ♀
 Kommandant m, Kommandier m (engl. u.
 amerik. See-Offizier, der zwischen dem Kapitan und
 dem ersten Lufteiner rangiert, etwa dem Korvetten-
 kapitan entprechend). — 3. (Ordens-)Komit' r
 m; Grand C. Groß-Komtur m. — 4. ♀
 fig. Beherrscher m. — 5. ♀ Muskel f,
 Klopische f. — 6. ♀ Hand-ramme f,
 Sunger f. — 7. ♀ Suhabr.: Formband n.
 — 8. orn. rotgefugelter Piro' (Oriolus
 phoeniceus). — 9. † surg. = ambe 1.
Syn. leader Fuhrer, Anfuhrer (a.);
 chief Oberhaupt; commander ♀ † Be-
 fehls-haber; komtur, chieftain Hauppling;
 † ober poet. Kriegserfahrener Feldherr.
Zu ~ 1: C. of the Faithful Furft
 m der Glubigen (Ziel der Katzen); ♀ ~
 of a regiment Regimentskommandeur;
 ♀ ~ of a battery Batteriekommandeur
 m; ~ of a boat Bootsfuhrer m, Boots-
 kommandant m.

commander-in-chief $\times \downarrow$ (l¹.ma'n-d^h-in-isch'i) s. Oberbefehlshaber m, Höchstkommandierender m.
commandership (l¹.ma'n-d^h-schip) s. Befehlshaber-stelle f, Würde f.
commandery (l¹.ma'n-d^h-s) s. (pl. λ ies, λ is) 1. Kounturei' f (Konturjeit, Gut, Raabefig, Gebäude, Prände der Ordensritter). — 2. \uparrow = commandership. [unavailable.]
commandible \uparrow (l¹.ma'n-dib^l) s. = command-in-chief \uparrow
command-in-chief $\times \downarrow$ (l¹.ma'nd-in-isch'i) \textcircled{a} . **I** v/a. λ überbefehlshaber führen; the troops were commanded in chief by ... die Truppen standen unter dem Oberbefehle von ... — **II** v/n. den Oberbefehl haben.
commanding (l¹.ma'n-din') a. \square 1. herrschend, gebietend, befehlend. — 2. dominierend, anführungsbietend, einnehmend, hervorragend; herrscher... — 3. die Gegenseit beherrschend. — 4. fig. herrsch. gebieterisch. — 5. $\times \downarrow$ befehlshabend; \uparrow officer Kommandierender. [id.] s. hilfer Teilhaber.)
commanditaire \times (fr.: k¹.ma'ndi-tair) [fr.] s. stille Teilhaberschaft.
commandment \times (fr.: k¹.ma'ndi'm^{nt}) [fr.] s. stille Teilhaberschaft. [id.]
commandless \uparrow (l¹.ma'nd-l^{ss}) a. zügellos
commandment (l¹.ma'nd-m^{nt}) [m/c.; a/f. commandement] s. 1. Befehl m, Gebot n, Gesetz n, Vorschrift f. — 2. bibl. Gebot n. — 3. Gewalt f, Macht f. — 4. \uparrow jur.: Anfügung f zu e-r Gefekwidrigkeit.
Com \uparrow \uparrow 2: the Ten C^hs a) die zehn Gebote, b) P fig. die zehn Finger.
commando \times (l¹.ma'n-d^o) s. Expedition f, Kommando n (bhd. der Farmer u. Boers in Südafrika gegen die Eingeborenen).
commandress \times (l¹.ma'n-d^h-s) s. Befehlshaberin f, Gebieterin f.
commandry (λ de^o) s. = commandery.
command \uparrow (l¹.ma'nd) s. Grenzland n.
commanda (l¹.ma'nd-ta) s/pl. von comma.
commaterial \uparrow (l¹.ma'nd-t^{er}) a. aus demselben Stoffe bestehend [with wic].
commateriality \uparrow (l¹.ma'nd-t^{er}-i-ty) s. Gleichheit f des Stoffs.
committ \times (l¹.ma'nd-t) [grch.] a. 1. \uparrow aus kurzen Sätzen bestehend; fig. kurz, bündig. — 2. (bhd. d) Komma...
commation (l¹.ma'nd-t^{er}) [grch.] s., pros. kurzer lyrischer Teil in einem Drama.
commatipped \times (l¹.ma'nd-tipt) a. in eine kommatipierte Spitze auslaufend (Komma-Baci Was). [Hündigkeit f.]
commatism \times \uparrow (l¹.ma'nd-tizm) s. Kürze f.
commensurable (l¹.me'ns^u-r^u-bl) a. = commensurable.
commensure (l¹.me'ns^u-r^u) \textcircled{b} . \uparrow zusammenfallen oder gleichbedeutend sein mit; messen mit.
commen \times (l¹.me'ns^u-t) v/n. \textcircled{b} . nach allen Richtungen durchdringen, durchziehen.
commentation (l¹.me'ns^u-t^{er}-sch^un) s. 1. \times theol. = circumcession. — 2. \uparrow Paß m.
commeddle \uparrow (l¹.me'nd-dl) v/a. zt. mischen.
commeline \times (l¹.me'nd-lin) [holl. Weidniter Commelyn] s. Kummel'ine f. [tion 2.]
commem F (l¹.me'm) s. = commemorat-
commemorable (l¹.me'm-^u-bl) a. denkwürdig.
commemorate (λ -^u-^u) [it.] v/a. \textcircled{b} . 1. \uparrow erwähnen, gedenken. — 2. das Andenken an a. feiern. — 3. die Erinnerung an ein Ereignis wach erhalten.
commemoration (l¹.me'm-^u-sch^u-n) [it.] s. 1. Gedächtnisfeier f, feierliche Erwähnung; in \sim of zur Erinnerung, zum Andenken an. — 2. λ -day) das große jährliche Wohlthäterfest (Oxf.). — 3. eocl. Gedächtnisfeier f (für einen Heiligen u.).
commemorial (l¹.sch^u-n^l) a. eine Gedächtnisfeier betreffend.
commemorative (l¹.me'm-^u-sch^u-n) a. \square 1. Erinnerung..., Gedächtnis... — 2. jur.

Erinnerung dienend (of an). — **II** \times s. 3. Erinnerung f (of an).
commemorator \times (l¹.me'm-^u-sch^u-n) s. j. der sich an e-r. erinnert oder das Gedächtnis e-r Sache feiert. [= commemorative.]
commemorative (l¹.me'm-^u-sch^u-n) a. f.
commence (l¹.me'ns) [fr.] v/n. \textcircled{b} . 1. anfangen, beginnen; \uparrow . — 2. \times et. werden, aufreten als; to \sim (as an) author als Schriftsteller auftreten. — 3. univ. den akademischen Magist'eren, Doktor u. Grad annehmen, promovieren. — **II** v/a. \textcircled{b} . 1. anfangen, beginnen. — 5. univ. = \sim 3. — **III** \times s. 6. Anfang m.
Com \uparrow 1: as soon as it λ raining so bald es anfang zu regnen; \sim at the beginning! fangen Sie von vorn an!; to \sim with, there is... um damit zu beginnen, so gibt es...; he had no money to \sim with er hatte in erster Linie kein Geld; he had no money to \sim a business with er hatte kein Geld, um damit ein Geschäft anzufangen. [gen(d).]
commenceable (l¹.me'ns-^u-bl) a. anzufangbar
commencement (l¹.me'ns-^u-m^{nt}) s. 1. Anfang m (ant. conclusion); in the \sim am Anfang. — 2. univ. *Com. Dublin. Am.*: a) Promotion f; b) Promotionsfeierlichkeit f.
commencer (l¹.me'ns-^u-r) s. 1. Anfänger m. — 2. \times univ. promovierender m.
commend (l¹.me'nd) [it. commendare] **I** v/a. \textcircled{a} . 1. empfehlen, anempfehlen, anvertrauen (bhd. der göttlichen Barmherz., im Gebet). — 2. loben, rühmen. — 3. sah \uparrow : i-s Erinnerung empfehlen; \sim me to him empfehlen Sie mich ihm. — 4. eocl. = to bestow in commendam (f. commendam). — 5. F \sim me to ... da lobe ich mir ... — **II** \uparrow s. 6. = commendation. — 7. eocl. = commendam. — 8. Empfehlung f.
commendable (l¹.me'nd-^u-bl, trager: l¹.me'nd-^u-bl) a. \square (y adv.) 1. empfehlenswert, lobenswert. — 2. \uparrow = commendatory.
commendableness (l¹.me'nd-^u-bl-ness) s. Empfehlenswürdigkeit f.
commendam (l¹.me'nd-^u-dam) [it. dare in \sim in Verwaltung geben] s., eocl.: a) von ererbigen Pränden: to bestow in \sim übertragen, in Verwaltung geben; to hold in \sim in Verwaltung haben; b) (pl. λ s) Verwaltung f einer erledigten Pfründe.
commendatory (l¹.me'nd-^u-d^{er}-i-^u) a. u. s., eocl. = commendatory 2 u. 4.
commendation (l¹.me'nd-^u-d^{er}-i-^u-n) [it.] s. 1. Empfehlung f; Lob n; letter of \sim Empfehlungsbriege m. — 2. sah \uparrow (m λ s pl.) = compliment 1. — 3. eocl.: a) Zotenmesse f, feier f; b) Gebet n für e-n Sterbenden; c) Übertragung f einer Pfründe in commendam. — 4. \uparrow freiwilliger Eintritt e-s Freien in ein Vasallenverhältnis. — 5. \uparrow \sim nupence gebogenes Neupencestück (als Liebeszeichen benutzl).
commendatit^{al} \uparrow (l¹.me'nd-^u-d^{er}-i-^u-sch^u-n) a. = commendatory. [= commendatory.]
commendative \times (l¹.me'nd-^u-d^{er}-i-^u-sch^u-n) a. \square
commendator (l¹.me'nd-^u-d^{er}-i-^u-sch^u-n) [it.] s. 1. eocl. Verwalter m einer Pfründe. — 2. \uparrow Ordensmeister m.
commendatory (l¹.me'nd-^u-d^{er}-i-^u-sch^u-n) [it.] **I** a. 1. empfehlend, lobend; Empfehlungsbriege... \uparrow . 2. eocl. eine Pfründe in commendam innehabend. — **II** \uparrow s. (pl. λ ies, λ is) 3. Empfehlung f; Lobrede f. — 4. eocl. Verwalter m e-r erledigten Pfründe. — 5. Ordensmeister m. — 6. eocl. = commendam.
Com \uparrow 1: a letter of Commendation m; poem Lobgedicht n; eocl. λ -prayer \uparrow Sterbengebet n. [de(r), Lobende(r).]
commender (l¹.me'nd-^u-d^{er}-i-^u-sch^u-n) s. Empfehlend-
commendment \uparrow (l¹.me'nd-^u-m^{nt}) s. = commendation.

commendum \uparrow (l¹.me'nd-^u-dam) s. 1. eocl. = commendam. — 2. = commendatory.
commensal (l¹.me'ns-^u-sal) [mit. commensalis] **I** a. 1. an demselben Tisch essend; Tisch..., Tisch... — 2. \uparrow \uparrow u. zo. zusammenleben (mit). — **II** s. 3. Tischgenosse m. — 4. \uparrow \uparrow u. zo. mit einer andern zusammenwachsende Pflanze, mit e-m andern zusammenlebendes Tier.
commensalism \uparrow (l¹.me'ns-^u-sal-izm) s. Zusammenleben n (von Pflanzen und Tieren).
commensality, λ tion (l¹.me'ns-^u-sal-izm, λ -sch^u-n) s. Tischgenossenschaft f.
commensability \uparrow (l¹.me'ns-^u-sal-izm) s. 1. \uparrow . 2. \uparrow . 3. \uparrow . 4. \uparrow . 5. \uparrow . 6. \uparrow . 7. \uparrow . 8. \uparrow . 9. \uparrow . 10. \uparrow . 11. \uparrow . 12. \uparrow . 13. \uparrow . 14. \uparrow . 15. \uparrow . 16. \uparrow . 17. \uparrow . 18. \uparrow . 19. \uparrow . 20. \uparrow . 21. \uparrow . 22. \uparrow . 23. \uparrow . 24. \uparrow . 25. \uparrow . 26. \uparrow . 27. \uparrow . 28. \uparrow . 29. \uparrow . 30. \uparrow . 31. \uparrow . 32. \uparrow . 33. \uparrow . 34. \uparrow . 35. \uparrow . 36. \uparrow . 37. \uparrow . 38. \uparrow . 39. \uparrow . 40. \uparrow . 41. \uparrow . 42. \uparrow . 43. \uparrow . 44. \uparrow . 45. \uparrow . 46. \uparrow . 47. \uparrow . 48. \uparrow . 49. \uparrow . 50. \uparrow . 51. \uparrow . 52. \uparrow . 53. \uparrow . 54. \uparrow . 55. \uparrow . 56. \uparrow . 57. \uparrow . 58. \uparrow . 59. \uparrow . 60. \uparrow . 61. \uparrow . 62. \uparrow . 63. \uparrow . 64. \uparrow . 65. \uparrow . 66. \uparrow . 67. \uparrow . 68. \uparrow . 69. \uparrow . 70. \uparrow . 71. \uparrow . 72. \uparrow . 73. \uparrow . 74. \uparrow . 75. \uparrow . 76. \uparrow . 77. \uparrow . 78. \uparrow . 79. \uparrow . 80. \uparrow . 81. \uparrow . 82. \uparrow . 83. \uparrow . 84. \uparrow . 85. \uparrow . 86. \uparrow . 87. \uparrow . 88. \uparrow . 89. \uparrow . 90. \uparrow . 91. \uparrow . 92. \uparrow . 93. \uparrow . 94. \uparrow . 95. \uparrow . 96. \uparrow . 97. \uparrow . 98. \uparrow . 99. \uparrow . 100. \uparrow .
commensurate \uparrow (l¹.me'ns-^u-sal-izm) s. 1. \uparrow . 2. \uparrow . 3. \uparrow . 4. \uparrow . 5. \uparrow . 6. \uparrow . 7. \uparrow . 8. \uparrow . 9. \uparrow . 10. \uparrow . 11. \uparrow . 12. \uparrow . 13. \uparrow . 14. \uparrow . 15. \uparrow . 16. \uparrow . 17. \uparrow . 18. \uparrow . 19. \uparrow . 20. \uparrow . 21. \uparrow . 22. \uparrow . 23. \uparrow . 24. \uparrow . 25. \uparrow . 26. \uparrow . 27. \uparrow . 28. \uparrow . 29. \uparrow . 30. \uparrow . 31. \uparrow . 32. \uparrow . 33. \uparrow . 34. \uparrow . 35. \uparrow . 36. \uparrow . 37. \uparrow . 38. \uparrow . 39. \uparrow . 40. \uparrow . 41. \uparrow . 42. \uparrow . 43. \uparrow . 44. \uparrow . 45. \uparrow . 46. \uparrow . 47. \uparrow . 48. \uparrow . 49. \uparrow . 50. \uparrow . 51. \uparrow . 52. \uparrow . 53. \uparrow . 54. \uparrow . 55. \uparrow . 56. \uparrow . 57. \uparrow . 58. \uparrow . 59. \uparrow . 60. \uparrow . 61. \uparrow . 62. \uparrow . 63. \uparrow . 64. \uparrow . 65. \uparrow . 66. \uparrow . 67. \uparrow . 68. \uparrow . 69. \uparrow . 70. \uparrow . 71. \uparrow . 72. \uparrow . 73. \uparrow . 74. \uparrow . 75. \uparrow . 76. \uparrow . 77. \uparrow . 78. \uparrow . 79. \uparrow . 80. \uparrow . 81. \uparrow . 82. \uparrow . 83. \uparrow . 84. \uparrow . 85. \uparrow . 86. \uparrow . 87. \uparrow . 88. \uparrow . 89. \uparrow . 90. \uparrow . 91. \uparrow . 92. \uparrow . 93. \uparrow . 94. \uparrow . 95. \uparrow . 96. \uparrow . 97. \uparrow . 98. \uparrow . 99. \uparrow . 100. \uparrow .
commensurability \uparrow (l¹.me'ns-^u-sal-izm) s. 1. \uparrow . 2. \uparrow . 3. \uparrow . 4. \uparrow . 5. \uparrow . 6. \uparrow . 7. \uparrow . 8. \uparrow . 9. \uparrow . 10. \uparrow . 11. \uparrow . 12. \uparrow . 13. \uparrow . 14. \uparrow . 15. \uparrow . 16. \uparrow . 17. \uparrow . 18. \uparrow . 19. \uparrow . 20. \uparrow . 21. \uparrow . 22. \uparrow . 23. \uparrow . 24. \uparrow . 25. \uparrow . 26. \uparrow . 27. \uparrow . 28. \uparrow . 29. \uparrow . 30. \uparrow . 31. \uparrow . 32. \uparrow . 33. \uparrow . 34. \uparrow . 35. \uparrow . 36. \uparrow . 37. \uparrow . 38. \uparrow . 39. \uparrow . 40. \uparrow . 41. \uparrow . 42. \uparrow . 43. \uparrow . 44. \uparrow . 45. \uparrow . 46. \uparrow . 47. \uparrow . 48. \uparrow . 49. \uparrow . 50. \uparrow . 51. \uparrow . 52. \uparrow . 53. \uparrow . 54. \uparrow . 55. \uparrow . 56. \uparrow . 57. \uparrow . 58. \uparrow . 59. \uparrow . 60. \uparrow . 61. \uparrow . 62. \uparrow . 63. \uparrow . 64. \uparrow . 65. \uparrow . 66. \uparrow . 67. \uparrow . 68. \uparrow . 69. \uparrow . 70. \uparrow . 71. \uparrow . 72. \uparrow . 73. \uparrow . 74. \uparrow . 75. \uparrow . 76. \uparrow . 77. \uparrow . 78. \uparrow . 79. \uparrow . 80. \uparrow . 81. \uparrow . 82. \uparrow . 83. \uparrow . 84. \uparrow . 85. \uparrow . 86. \uparrow . 87. \uparrow . 88. \uparrow . 89. \uparrow . 90. \uparrow . 91. \uparrow . 92. \uparrow . 93. \uparrow . 94. \uparrow . 95. \uparrow . 96. \uparrow . 97. \uparrow . 98. \uparrow . 99. \uparrow . 100. \uparrow .
commensurateness \uparrow (l¹.me'ns-^u-sal-izm) s. = commensurability.
commensurate \uparrow (l¹.me'ns-^u-sal-izm) s. 1. \uparrow . 2. \uparrow . 3. \uparrow . 4. \uparrow . 5. \uparrow . 6. \uparrow . 7. \uparrow . 8. \uparrow . 9. \uparrow . 10. \uparrow . 11. \uparrow . 12. \uparrow . 13. \uparrow . 14. \uparrow . 15. \uparrow . 16. \uparrow . 17. \uparrow . 18. \uparrow . 19. \uparrow . 20. \uparrow . 21. \uparrow . 22. \uparrow . 23. \uparrow . 24. \uparrow . 25. \uparrow . 26. \uparrow . 27. \uparrow . 28. \uparrow . 29. \uparrow . 30. \uparrow . 31. \uparrow . 32. \uparrow . 33. \uparrow . 34. \uparrow . 35. \uparrow . 36. \uparrow . 37. \uparrow . 38. \uparrow . 39. \uparrow . 40. \uparrow . 41. \uparrow . 42. \uparrow . 43. \uparrow . 44. \uparrow . 45. \uparrow . 46. \uparrow . 47. \uparrow . 48. \uparrow . 49. \uparrow . 50. \uparrow . 51. \uparrow . 52. \uparrow . 53. \uparrow . 54. \uparrow . 55. \uparrow . 56. \uparrow . 57. \uparrow . 58. \uparrow . 59. \uparrow . 60. \uparrow . 61. \uparrow . 62. \uparrow . 63. \uparrow . 64. \uparrow . 65. \uparrow . 66. \uparrow . 67. \uparrow . 68. \uparrow . 69. \uparrow . 70. \uparrow . 71. \uparrow . 72. \uparrow . 73. \uparrow . 74. \uparrow . 75. \uparrow . 76. \uparrow . 77. \uparrow . 78. \uparrow . 79. \uparrow . 80. \uparrow . 81. \uparrow . 82. \uparrow . 83. \uparrow . 84. \uparrow . 85. \uparrow . 86. \uparrow . 87. \uparrow . 88. \uparrow . 89. \uparrow . 90. \uparrow . 91. \uparrow . 92. \uparrow . 93. \uparrow . 94. \uparrow . 95. \uparrow . 96. \uparrow . 97. \uparrow . 98. \uparrow . 99. \uparrow . 100. \uparrow .
commensurate \uparrow (l¹.me'ns-^u-sal-izm) s. 1. \uparrow . 2. \uparrow . 3. \uparrow . 4. \uparrow . 5. \uparrow . 6. \uparrow . 7. \uparrow . 8. \uparrow . 9. \uparrow . 10. \uparrow . 11. \uparrow . 12. \uparrow . 13. \uparrow . 14. \uparrow . 15. \uparrow . 16. \uparrow . 17. \uparrow . 18. \uparrow . 19. \uparrow . 20. \uparrow . 21. \uparrow . 22. \uparrow . 23. \uparrow . 24. \uparrow . 25. \uparrow . 26. \uparrow . 27. \uparrow . 28. \uparrow . 29. \uparrow . 30. \uparrow . 31. \uparrow . 32. \uparrow . 33. \uparrow . 34. \uparrow . 35. \uparrow . 36. \uparrow . 37. \uparrow . 38. \uparrow . 39. \uparrow . 40. \uparrow . 41. \uparrow . 42. \uparrow . 43. \uparrow . 44. \uparrow . 45. \uparrow . 46. \uparrow . 47. \uparrow . 48. \uparrow . 49. \uparrow . 50. \uparrow . 51. \uparrow . 52. \uparrow . 53. \uparrow . 54. \uparrow . 55. \uparrow . 56. \uparrow . 57. \uparrow . 58. \uparrow . 59. \uparrow . 60. \uparrow . 61. \uparrow . 62. \uparrow . 63. \uparrow . 64. \uparrow . 65. \uparrow . 66. \uparrow . 67. \uparrow . 68. \uparrow . 69. \uparrow . 70. \uparrow . 71. \uparrow . 72. \uparrow . 73. \uparrow . 74. \uparrow . 75. \uparrow . 76. \uparrow . 77. \uparrow . 78. \uparrow . 79. \uparrow . 80. \uparrow . 81. \uparrow . 82. \uparrow . 83. \uparrow . 84. \uparrow . 85. \uparrow . 86. \uparrow . 87. \uparrow . 88. \uparrow . 89. \uparrow . 90. \uparrow . 91. \uparrow . 92. \uparrow . 93. \uparrow . 94. \uparrow . 95. \uparrow . 96. \uparrow . 97. \uparrow . 98. \uparrow . 99. \uparrow . 100. \uparrow .
commensurate \uparrow (l¹.me'ns-^u-sal-izm) s. 1. \uparrow . 2. \uparrow . 3. \uparrow . 4. \uparrow . 5. \uparrow . 6. \uparrow . 7. \uparrow . 8. \uparrow . 9. \uparrow . 10. \uparrow . 11. \uparrow . 12. \uparrow . 13. \uparrow . 14. \uparrow . 15. \uparrow . 16. \uparrow . 17. \uparrow . 18. \uparrow . 19. \uparrow . 20. \uparrow . 21. \uparrow . 22. \uparrow . 23. \uparrow . 24. \uparrow . 25. \uparrow . 26. \uparrow . 27. \uparrow . 28. \uparrow . 29. \uparrow . 30. \uparrow . 31. \uparrow . 32. \uparrow . 33. \uparrow . 34. \uparrow . 35. \uparrow . 36. \uparrow . 37. \uparrow . 38. \uparrow . 39. \uparrow . 40. \uparrow . 41. \uparrow . 42. \uparrow . 43. \uparrow . 44. \uparrow . 45. \uparrow . 46. \uparrow . 47. \uparrow . 48. \uparrow . 49. \uparrow . 50. \uparrow . 51. \uparrow . 52. \uparrow . 53. \uparrow . 54. \uparrow . 55. \uparrow . 56. \uparrow . 57. \uparrow . 58. \uparrow . 59. \uparrow . 60. \uparrow . 61. \uparrow . 62. \uparrow . 63. \uparrow . 64. \uparrow . 65. \uparrow . 66. \uparrow . 67. \uparrow . 68. \uparrow . 69. \uparrow . 70. \uparrow . 71. \uparrow . 72. \uparrow . 73. \uparrow . 74. \uparrow . 75. \uparrow . 76. \uparrow . 77. \uparrow . 78. \uparrow . 79. \uparrow . 80. \uparrow . 81. \uparrow . 82. \uparrow . 83. \uparrow . 84. \uparrow . 85. \uparrow . 86. \uparrow . 87. \uparrow . 88. \uparrow . 89. \uparrow . 90. \uparrow . 91. \uparrow . 92. \uparrow . 93. \uparrow . 94. \uparrow . 95. \uparrow . 96. \uparrow . 97. \uparrow . 98. \uparrow . 99. \uparrow . 100. \uparrow .
commensurate \uparrow (l¹.me'ns-^u-sal-izm) s. 1. \uparrow . 2. \uparrow . 3. \uparrow . 4. \uparrow . 5. \uparrow . 6. \uparrow . 7. \uparrow . 8. \uparrow . 9. \uparrow . 10. \uparrow . 11. \uparrow . 12. \uparrow . 13.

commentlous (to'm-²-l'jch-³) a. ein- gebildet, eiförmig. Idung f. Eröchtigung f.) commentlousness f. (-n³) s. (Einbil-) commerce (to'm-²-³) [fr. id.; lt. commere- cium] abbr. Com(m). I s. (s/f., s/m.) 1. Handel m. Verkehr m., Handel u. Wandel m.; 2. fig. Verkehr m., Umgang m. — 3. (mit unvertauschter) geschlechtlicher Umgang. — 4. = of ideas (Verdachtsausstausch) m. — 5. Ratenspiel: Kommerciepiel n. — II (l²-m²-³, W/B. a. lo'm-²-³) v/n. U. B. G. 6. t handeln, Handel treiben. — 7. umgehen, verkehren (with mit).

Zu ~ I: ~ domestic ~, home ~, inland ~ Binnenhandel m.; foreign ~ ausländischer Handel; to carry on ~ with Han'del treiben mit; rules pl. of ~ Handelsregeln f pl.; Chamber of ~ Handelskammer f; active ~ i. active 6 7; (fr. Am.) interstate ~ zwischen- staatlicher Handel; stato of ~ Handels- lage f. [Handel treibend.]

commerceless (to'm-²-³-leß) a. feinen/ commercer (to'm-²-³) s. 1. Händler m. — 2. Kunde m. commerciable (to'm-²-³-ch³) a. handel- bar, zum Handeln geeignet. commercial (to'm-²-³-ch³) I a. □ com- mercie'll, lauffmännisch; Handels-... Ge- schäfts-...; 2. — II s. Handlungserleider m (= traveller).

Zu ~ I: ~ adventurer Spielu'nt m.; ~ advice (oder report) Handels- bericht m.; ~ affairs pl. Handelsange- legenheiten f pl.; ~ agent Handelsver- treter m e-s Volles in e-m fremden Hafen (mit Notu'nd); ~ alliance Handelsvertrag m; ~ association Handelsverbindung f; ~ business Handelsgeschäft n; ~ commu- nity Handelsswelt f; ~ court Handels- gericht n; ~ directory Handels-adreß- buch n; ~ education Erziehung f für den Handelsstand; ~ effects pl. Effekten pl.; ~ establishment Geschäftsz., Han- delshaus n, Firma f; Handelschule f; ~ gazette Handels-, Börse-zeitung f; ~ hotel Gasthof m, in welchem nament- lich Handlungstreisende einkehren; ~ house Handelshaus n, Firma f; ~ intercourse Handel m, Handelsverkehr m; ~ knowledge Handlungskunde f; ~ law Handels-gesetz n, recht n; ~ letter Geschäftsbrief m (Am. Vorkapierform mit verkehrter Größe); ~ line lauffmänni- sches Fach; ~ man: a) Geschäfts- mann m, h) Am. Handlungserleider m; ~ navigation Handelschiffahrt f; ~ navy Handelsmarine f; Am. ~ note Schreibungserform, 8: 10 inches ungefaltet; ~ paper Geschäftspapier n (Sachweise, Wechsel n.); ~ prospect Geschäftsaus- sicht f; ~ pursuits pl. Geschäftsbetrieb m; ~ relation Handels-, Geschäfts- verbindung f; ~ room Gastzimmer für Handlungstreisende in den engl. Cap- häutern; ~ school Handelschule f; ~ size großes Format (von Briefumschlägen u. Papier); ~ style lauffmännischer Stil; ~ town, ~ place Handels-stadt f, -platz m; ~ transactions pl. Handelsgeschäfte m/pl.; ~ traveller Handlungserleider m; ~ treaty Handelsvertrag m; C. Union of Germany deutscher Zollverein.

commercialise (to'm-²-³-l'iz) v/a. U. B. zum Gegenstand eines Geschäftes machen. commercialism (to'm-²-³-l'iz-m) s. 1. Ge- schäfts-Grundsätze m/pl., Handelsgesetz m. — 2. Geschäftsausdruck m, Stil m. commercialist (to'm-²-³-l'iz-ist) s. Handeltreiben- der m, Handelsbesitzer m. commerciality (to'm-²-³-l'iz-iti) s. Ge- schäftsmäßigkeit f.

commerelate (to'm-²-³-l'et) v/n. in Verkehr sein, verkehren. [fallen.] commerge (to'm-²-³-d'j) v/n. U. B. zi-.) commigrate (to'm-²-³-g'et) [lt.] v/n. ge- meinsam auswandern. commigration (to'm-²-³-g'et-³) s. ge- meinsame Auswanderung. committant (to'm-²-³-t'ant) I s. Kamerad m. — II a. zusammen kämpfend. comminate (to'm-²-³-net) v/a. U. B. (fr. mit geistlichen Strafen) drohen. commination (to'm-²-³-sch³) [lt.] s., eccl. 1. Androhung f göttlicher Strafe. — 2. von den göttl. Strafen handelnde Zeit der engl. Liturgie, am Kitermittwoch und an anderen Tagen gelesen. commulative (to'm-²-³-l'at) I a. dro- hend; Droh-... — II s. Drohung f. comminator (to'm-²-³-ne-³) s. Bedroher m. comminatory (to'm-²-³-ne-³-³) s. CT.D. l²-m²-³-³-³) a. an., bedrohend; Droh-... commingle (to'm-²-³-gl) v/a. u. v/n. U. B. (sch) vermischen. comminglement (-m²-nt) s. Mischung f. comminute (to'm-²-³-ju-³) v/a. = com- minute. [reiblich.] comminuble (to'm-²-³-ju-³-l'ib) a. zer- minnute (to'm-²-³-ju-³-l'ib) [lt.] v/a. U. B. 1. zerreiben, zerstoßen, pulvern. — 2. fig. verringern. comminute(d) (-m²-ju-³-t'ib) a. 1. zerleinert, zerstoßen. — 2. surg. zerjplittert; ~ fracture mehrfacher Knochenbruch.

comminution (to'm-²-³-ju-³-t'ib) s. 1. Zer- reiben n, Pulvern n. — 2. fig. Verringe- rung f. — 3. surg. = comminuted fracture (s. comminuted 2). comminutor (to'm-²-³-ju-³-t'ib) s. Stößel m zum Zerleinern der Schollen nach dem Frägen. commise (to'm-²-³-i) v/a. = commit. commiserable (to'm-²-³-i-³-abl) [lt.] a. bemitleidenswert. commiserant (to'm-²-³-i-³-ant) a. mitleidig. commiserate (to'm-²-³-i-³-n'at) v/a. U. B. be- mitleiden, bedauern. commiseration (to'm-²-³-i-³-n'at-³) s. Mit- leid n, Erbarmen n, Bedauern n (on. of).

commiserative (to'm-²-³-i-³-n'at-³-³) a. □ mitleidsvoll. [mitleider m, Erbarmen m.] commiserator (to'm-²-³-i-³-n'at-³-³) s. Bes- commissarial (to'm-²-³-i-³-n'at-³-³) a. kommiß- sariisch, einen Kommissar betreffend. commissariat (to'm-²-³-i-³-n'at-³-³) [fr.] I s. 1. Kommissariat n; s. b. Army C. In- tendantur f; Verpflegungszweigen n. — 2. Verpflegung f; Herbeischaffung f der Lebensmittel; to supply one's ~ Lebens- mittel (auf dem Marste) einkaufen. — 3. (kon. ehm.) kommissariischer Gerichtshof. — 4. Amt n e-s Kommissars. — II s. a. 5. das Ver- pflegungszweigen betreffend, von der Inten- dantur geliefert; ~ beef geliefertes Rind- fleisch; ~ boots pl. Kommissarsuniformen. commissary (to'm-²-³-i-³-n'at-³-³) [fr. commissaire] abbr. Comm. s. 1. Kommissar m, Bevollmächtigter m. — 2. X Intendanturbeamter m, Kommissar m. — 3. of stores, Am. ~ of subsistence Provinzmeister m. — 3. eccl. bischöflicher Kommissar. — 4. (kon. jur.) Richter m eines Grafschaftsgerichtes; Scheriff m. — 5. univ.: a) t Bis kanzler m (Oxf.); b) Univeritätsrichter m (Cam.).

commissary-court (to'm-²-³-i-³-n'at-³-³-³) s. 1. eccl. Gericht m eines bischöflichen Kommissars. — 2. (kon. jur.): a) ehm.: höchster Gerichts- hof in Edinburgh; b) Sheriffs- oder Graf- schäfts-gericht m zur Ernennung u. Bestätigung von Testamentvollstreckern. commissary-general (to'm-²-³-i-³-n'at-³-³-³-³) abbr. C. G. ob. Com.-Gen. s. 1. Genera'l- Kommissar m. — 2. X Genera'l- Pro- vintzmeister m (siehe auch A. C. G.).

commissary-serjeant (to'm-²-³-i-³-n'at-³-³-³-³-³) s. Intendantur-Beamter m. commissaryship (-sch³) s. Amt n oder Stellung f eines Kommissars.

commission (to'm-²-³-i-³-n'at-³-³) [fr.; lt.] I s. (abbr. Com.) 1. Befehl m, Auftrag m; 2. Vollmacht f, Bevollmächtigung f; a. bevollmächtigende Urkunde. — 3. X J. Patente n einer Charge, Eßjizierspatent n; Eßjiziersstelle f; 4. Amt n; in ~: a) in amtlicher Stellung; b) in dienstlicher Ver- tretung des eigentlichen Amtsinhabers; 5. ~ of the peace die unter dem großen Staatsgerichtsrat (Ernennter Zeit der engl. Liturgie, am Kitermittwoch und an anderen Tagen gelesen) o-s bestimmten Bezirkes; on the ~ das Amt e-s Friedensrichters bekleidend; to be in the ~ Friedensrichter sein. — 6. Kommission f; Aufschub m; 7. — 7. U. B. In-Unterhaltung f, -Stellung f; in (out) ~ in (außer) Dienst gestellt (Sach); to put into ~ in Dienst stellen. — 8. S. a) Kommission f, Befestigung f, Order f, Auftrag m; Agentur f; b) Kommissions- gebühr f, Provisions f; 9. a) Verübung f, Begehung f e-s Verbrechens n; b) Vergehen n, Verbrechen n; 10. t cant Heind n. — II v/a. U. B. 11. beauftragen, be- vollmächtigen; abtöden; zu e-m Amt ernennen; 12. X e. Eßjizierspatent erteilen u. j-n. — 13. J. a) e-m Eßjizier mit der Führung e-s Schiff's betrauen; b) ein Eßjizier in Dienst stellen. — 14. (fr. einen Künstler) mit der Bestellung einer Arbeit beauf- tragen. — 15. bestellen; S. beordern.

Zu ~ 1: to execute a ~ for a p. e-n Auftrag für j-n ausführen; to give a p. a ~ j-m einen Auftrag erteilen; to have it in ~ to ~ den Auftrag h., zu ~.

Zu ~ 3 X: ehm. to gain a ~ e. Dis- jizierspatent erwerben; he got a ~ in the army er erlangte eine Eßjiziersstelle im Heer; he has (or holds) Her (His) Majesty's ~ as captain in the army er ist königl. Hauptmann in der Armee; to throw up one's ~ seinen Absicht nehmen; ehm.: ~ in succession Patent, das vom Inhaber verkauft n. konnte.

Zu ~ 4: the great seal was for some time in ~ das Kanzleramt wurde für einige Zeit kommissarisch verwaltet; to put into ~ provisorisch verwalten.

Zu ~ 6: parl. the House appointed a ~ to ~ das Haus legte e-n Kommiß- sion ein, un j-n; X of array j-n array 2 7; ~ of bankruptcy f. bankruptey 1 7; ~ of inquiry Untersuchungskommission f; ~ of (od. in) lunacy Kommission f zur Untersuchung des Geisteszustandes e-r Person; X Am. military ~ Militär- gericht n; parliamentary ~ Kommission f des Abgeordnetenhauses.

Zu ~ 8: ~: book of ~s (Waren-) Verzeichniß n; in ~ with Mr. N. in Kommission bei Herrn N.; to trade on ~ Kommissionsgeschäfte machen; to send on ~ auf Kommission senden; what is your (charge for) ~? was verlangen Sie an Kommissionsgebühren?

Zu ~ 9: theol. sin of ~ Begehungen f.

Zu ~ 11: to be ~ed einen Auftrag h.; ein Amt (fr. o-s Friedensrichter) versehen.

commission-account (to'm-²-³-i-³-n'at-³-³-³-³-³) s. Provisionskonto n.

commission-agency (to'm-²-³-i-³-n'at-³-³-³-³-³-³) s. Kommissionsgeschäft n, Agentur f.

commission-agent (to'm-²-³-i-³-n'at-³-³-³-³-³-³-³) s. Kommissionsu'm m, Agent m.

commissaire (to'm-²-³-i-³-n'at-³-³-³-³) [fr.] s. 1. Kommissar m e-s Volles; 2. Die- nstmann m. I mission treiben; bevollmächtigt. commissional (to'm-²-³-i-³-n'at-³-³-³-³-³) a. e-c Kom-

commissionary † (i-mil'jō-n'ā) **I** a. = **commissional**. — **II** s. = **commissio-**
missioner; **commissary**. [**mission**.]
commissionate † (i-mil'jō-n'ā) **v/a.** = **com-**
missionate † (i-mil'jō-n'ā) = **com-**
missioned. [**mission**.]
commission-broker (i-mil'jō-n'ā) **s.**
commission-day (i-mil'jō-n'ā) **s.** Tag m der
 Wiffen-eröffnung.
commissioned (i-mil'jō-n'ā) **a.** 1. bevoll-
 mächtigt, beauftragt. — 2. ✕ ↓ = **officer**
 durch kōnigl. Pat'nt angestellter Offizier
 (✕ vom Substantiv, ↓ vom Nomen aufwärts);
 non-officer Unter-offizier m. — 3. ↓ in
 Dienst gestellt (Zeitf.).
commissioner (i-mil'jō-n'ā) **abbr. Com.**
s. 1. Kommissar m, amtlich Beauftragter
 m, Bevollmächtigter m, hoher Beamter;
 Kommissionsmitglied n; ↓. — 2. **schott.**
 Verwalter m, Agent m. — 3. **schott.** Mit-
 glied der Polizeiverwaltung in nichtorporierten
 Städten. — 4. ✕ = **commissionaire**. —
 5. **sl.** = **book-maker** 2. — 6. † Begeh-
 er m eines Verbrechens zc.

commissive (i-mil'jō-n'ā) **a.** □ begehend,
 verübend; Begehungs-...
commissorial † (i-mil'jō-n'ā) **a.**
 kommissorisch.
commissural † (i-mil'jō-n'ā) **a.** & **anat.**
 eine Fuge oder eine Naht betr.
commissure † (i-mil'jō-n'ā) **s.** 1. **anat.**
 Verbindungsstelle f, Naht f. — 2. & Fuge f
 (Verwachsungsstelle der Brusthäuten der
 Totenpfaffen).
commit (i-mil'it) [**It. committere**] **I**
v/a. 1. anvertrauen, übergeben, übertragen,
 überliefern, überlassen (to); auch **Fell.**
 für: to ~ to memory (s. unten); ↓. — 2. ✕
 in Auftrag geben, bestellen. — 3. verbind-
 lich machen, verpflichten; he was ~ted
 to a different view of the subject er
 vor genötigt, eine andere Auffassung von
 der Sache zu vertreten. — 4. in Gewahr-
 sam nehmen, schleppen, verhaften (a. to
 ~ to prison); ↓. — 5. **parl.** einer Kom-
 mission überweisen. — 6. begehend, ver-
 üben, ausüben, verrichten; ↓. — 7. **co., fig.**
 machen, begehend, verbrechen; ↓. — 8. **fig.**
 bloßstellen, kompromittieren, außs Spiel
 setzen. — 9. **in** Kampf, in Widerstreit
 od. in Zerwürfniß bringen (with mit). —
 10. † to ~ battle e-e Schlacht liefern. —
 11. † verbinden. — 12. to ~ oneself:
 a) sich anvertrauen, sich hingeben, sich her-
 geben, sich einlassen auf (to); b) sich
 bloßstellen, sich eine Bloße geben; c) sich
 veraten, sich verschuppen. — **II** † **v/n.**
Co. 13. Gehuch begehend; sündigend. —
Syn. commit einer gewissenhaften Obhut
 anvertrauen; **intrust** betrauen mit, päster
 als **commit**; **consign** zur freien Verfü-
 gung überlassen.

Zu ~ 1: to ~ (the) administration
 die Güter eines Verstorbenen in Verwaltung
 geben; to ~ to the care of ... j-s Für-
 sorge übergeben; to ~ to the chance
 dem Zufall überlassen; to ~ to the
 charge of ... j-s Obhut übergeben; to ~
 to the deep ins Meer versenken (Schiffe);
 to ~ to the earth, to the grave der Erde,
 dem Grabe übergeben, beerdigen; to ~ to
 the flames den Flammen überliefern;
 to ~ one's soul to God seine Seele
 Gott befehlen; to ~ to memory dem
 Gedächtnis einprägen, auswendig ler-
 nen; to ~ to oblivion der Vergessenheit
 überantworten; to ~ to paper, to writ-
 ing zu Papier bringen, auf-, nieder-
 schreiben; the prisoner was (fully) ~ted
 for trial der Angeklagte wurde dem Ge-
 richt zur Aburteilung überwiesen.

Zu ~ 4: he was ~ted for contempt
 of court er wurde wegen Ungehörigkeit
 gegen den Gerichtshof verhaftet.

Zu ~ 6: to ~ bigamy in Doppel-
 eheliche leben; to ~ an offence against
 the good order of society gegen die
 guten Sitten der Gesellschaft verstoßen;
 to ~ violence on a p. j-m Gewalt an-
 tun; he ~ted suicide er beging Selbst-
 mord; ~ no nuisance! Verunreinigung
 (oder Beschädigung) verboten!

Zu ~ 7 co.: to ~ a poem ein Gedicht
 verbrechen (d. h. machen); to ~ puns
 Witze reißen.

commitment (i-mil'it-m'nt) **s.** 1. Anver-
 trauen n, Überweisung n, Deponieren n;
 jur.: ~ for re-examination Zurücksendung
 e-s Untersuchungsgefangenen in die Hölz
 zur Vertagung der Voruntersuchung (**HO.**).
 — 2. **parl.** Überweisung in eine Kom-
 mission. — 3. Verhaftung f. — 4. Verhaft-
 befehl m. — 5. † = **commission** 9. —
 6. Gefährdung f, Bloßstellung f, Ver-
 trüftung f. — 7. Eintreten n (to jür).
 — 8. ✕: a) Auftrag m; b) Nachfrage f.

committable (i-mil'it-ēb) **a.** zu verüben(d),
 begehbar.
committal (i-mil'it-ē) **I** **s.** 1. Anvertrauen
 n; ~ to writing Niederschreiben n. —
 2. = **commitment** 2 bis 4. — 3. = **com-**
mission 9. — 4. Sich-bloßstellen n, Sich-
 kompromittieren n. — **II** **F a.** 5. bloß-
 stellen, kompromittierend.
committee † (i-mil'it-ē) **abbr. Com. s.** Kom-
 mittee n, Ausschuß m; Kommission f;
parl.: Joint C. gemischte Kommission
 (aus Mitgliedern des Ober- u. des Unter-Hauses);
 C. of Privilege Benennung des Oberhauses,
 wenn es über die Berechtigung eines Peers, den
 Sitzungen beizuwohnen, zu entscheiden hat;
 C. of Public Safety Wohlfabris-Ausschuß m
 in der ersten fr. Republik; Judicial C. of the
 Privy Council Ausschuß m des geheimen
 Rates mit richterlicher Autorität; report of
 a ~ Kommissionsbericht m; Select C.,
 Special C. zu einem bestimmten Zweck
 gewählte Kommission; Standing C. stän-
 dige Kommission; Standing-orders C.
 Geschäftsordnungs-Ausschuß m; C. of
 Supply, C. of Ways and Means Bezie-
 nungen des als Kommission zusammengetre-
 teten Hauses bei der Budgetberatung, wobei das C.
 of Supply die Veranschläge stellt und das C.
 of Ways and Means die Zahlungsmittel berät;
 C. of the whole House das als beratender
 Ausschuß zusammengetretene Unterhaus (wobei e-
 re freiere Debatte stattfindet); to call a C. of
 the whole House die Zusammenkunft
 des Hauses zu e-r Kommission beantragen;
 to resolve itself into a C., to go into
 C. sich als Kommission konstituieren (vom
 Abgeordnetenhaufe). — **Egl.** ~ 2.

committee † (i-mil'it-ē) **s.** 1. † = **com-**
missioner. — 2. † Komitee-Mitglied n. —
 3. † einer der von der östindischen Ge-
 sellschaft jährlich gewählten 24 Direktoren.
 — 4. Court of C. (as of Guy's Hospital)
 Verwaltungsrat m von Guy's Hospital.
 — 5. jur.: Vormund m, Kurator m eines
 für unmäßig Erklärten. — **Egl.** ~ 1.

committee-man † (i-mil'it-ē-mān) **s.** Kom-
 mittee-Mitglied n. [**Sitzungszimmer n.**]
committee-room (i-mil'it-ē-ā) **s.** Komitee-
zimmer n.
commitment † (i-mil'it-ē) **s.** Amt n
 eines Ausschusses.
commitment † (i-mil'it-ē) **s.** Amt n
 eines Kurators.
commitment † (i-mil'it-ē) **s.** Auftrag
mitter (i-mil'it-ē) **s.** 1. Begehender m,
 Verübender m e-s Verbrechens u. — 2. Auftrag-
 geber m. — 3. † Gehbrucher m.
commitment † (i-mil'it-ē) **a.** = **committable**.
commitment † (i-mil'it-ē) **s. jur.:** Richter (gewöhnlich
 der Lord Chancellor), der für e-n Unzurechnungs-
 fähigen einen Kurator ernannt.
commitment † (i-mil'it-ē) **s. v/a.** n. **v/n.** **Co.**
 (p. p. a. commixt) (sich) vermischen (with).
commitment † (i-mil'it-ē) = **commitment**.
commitment † (i-mil'it-ē) **p. p.** von **commitment**.
commitment † (i-mil'it-ē) **s. l. f.**
 = **commitment** 1 u. 2. — 2. † gefchlecht-
 liche Vermischung. — 3. **v/n.** u. **schott. jur.:**
 Befehlserteilung durch 3f-
 teilung von Grundstücken.
 — 4. **eccl.** (Wendmaß) Vermischung f.
commitment † (i-mil'it-ē) **s. l. f.**
 = **commitment** 1 u. 2. — 2. † gefchlecht-
 liche Vermischung. — 3. **v/n.** u. **schott. jur.:**
 Befehlserteilung durch 3f-
 teilung von Grundstücken.
 — 4. **eccl.** (Wendmaß) Vermischung f.
commitment † (i-mil'it-ē) **s. l. f.**
 = **commitment** 1 u. 2. — 2. † gefchlecht-
 liche Vermischung. — 3. **v/n.** u. **schott. jur.:**
 Befehlserteilung durch 3f-
 teilung von Grundstücken.
 — 4. **eccl.** (Wendmaß) Vermischung f.
commitment † (i-mil'it-ē) **s. l. f.**
 = **commitment** 1 u. 2. — 2. † gefchlecht-
 liche Vermischung. — 3. **v/n.** u. **schott. jur.:**
 Befehlserteilung durch 3f-
 teilung von Grundstücken.
 — 4. **eccl.** (Wendmaß) Vermischung f.

commoderate † (l²-m²-d²-ast) a. 1. — moderate. — 2. angemessen.
 commoderation † (l²-m²-d²-ast²-sch²n) s. Anpassung f.
 commodious (l²-m²-d²-sch²) [lt. a. □ 1. bequem, geraumig. — 2. † passend, geeignet.
 commodiousness (l²-m²-d²-sch²) s. 1. Bequemlichkeit f, Geraumigkeit f. — 2. † Brauchbarkeit f, Nutzlichkeit f. [Handel geeignet].
 commoditableness † (l²-m²-d²-sch²-tbl) a. zum
 commodity (l²-m²-d²-sch²-tbl, pl. lies (l²-f²) [fr. commodite] s. 1. † = commodiousness. — 2. lat f. (mehr lies pl.) Nutzen m, Vorteil m. — 3. † Artikel m, Ware f; money is a scarce ~ Geld ist e. e. seltene Ware; that is a ~ not to be had in this country das ist ein Artikel, den man in diesem Lande nicht haben kann; staple ~ lies pl. Stapel-artikel m/pl., -waren f/pl. — 4. † Anzahl f, Partie f Waren. — 5. † Abtritt m.
 commodore † (l²-m²-d²-sch²-o) [vgl. commander] abbr. Com(m). s. 1. Kommandor(e) m; a) altster Kapitan e. s. Geschwadler; b) Geschwadler. — 2. Kommodorschiff n. — 3. b. Kaufmann: vorangeordnetes Geschwadler n. — 4. Prasident m e. s. Segel- oder Ruderverein (s. dessen Wort bei einer Regatta).
 commodiousness (l²-m²-d²-sch²-tbl) a. = commodious.
 commolation † (l²-m²-d²-sch²-tbl) s. Gebenma n. [Kaiser, 161—192].
 Communion (l²-m²-d²-sch²-tbl) npr., id. (rem.)
 commoigne † (l²-m²-d²-sch²-tbl) [a. f. s. Klosterbruder m. [einander-reiben n.].
 commolition † (l²-m²-d²-sch²-tbl) s. Gegencommon (l²-m²-d²-sch²-tbl) [lt. communitas] abbr.
 Com. I a. □ [f. ~ly] I. gemein, gemeinsam, gemeinschaftlich; ~. — 2. allgemein, offentlich; Gemeinder..., Stadter..., ~. — 3. alltaglich, gewohnlich, ublich, haufig; ~. — 4. fig. gewohnlich, gemein, ordnbar, niedrig. — 5. fig. gemein, niederen Ranges, Standes; ~. — 6. bibl. unrein. — 7. gr.: a) ~ noun, substantive, name, term Gattungsnamen; b) ~ gender beiderlei Geschlechts; c) ~ verb gleichzeitig aktiv u. passives Zeitwort. — 8. prov. lang od. kurz (zeit); ~ metre (abbr. C. M.) iambische Strophen von 4 Zeilen (abwechslend 8 u. 6 Silben zahlend). — 9. 0 arch. ~ couple od. ~ truss Kreuzgeparr n., -gebunde n. — II † adv. 10. = commonly. — III s. 11. † (Stadter-) Gemeinde f. — 12. † = communally. — 13. Gemeindefeld n., -weide f., -wiese f. — 14. jur. (a. right od. ~ right) Gemeinrecht n. (Nutzungsrecht); ~ of estovers Holzgerechtigkeit f; ~ of pasture Weiderecht n.; ~ of piscary Fischereigerechtigkeit f; ~ of turbary Torfstachgerechtigkeit f. — 15. eccl. e. r. Klasse von Festen gemeinsamer Zeit. Gottesdienstes. — 16. the ~: a) das Gewohnliche; above, beyond, out of the ~ uber d. Gewohnliche hinaus; auergewohnlich; b) die Volkssprache (SH. As. 5, 1, 54). — 17. in ~: a) gewohnlich; b) gemeinsam; jur.: in gemeinschaftlichem Besitz; to act in ~ with gemein eine Sache machen mit; to have in ~ († of) ~ with ... gemein haben mit ...; to hold in ~ gemeinsam besitzen. — 18. 14out.: to be in the ~ of a p. in j- Schuld oder j-m verpflichtet sein. — 19. ~s pl. j. commons. — IV † v/a. 20. gemeinsam sprechen uber. — 21. ~ share n. in Stoff haben. — V † v/n. 22. teilhaben (in, with an; SH. H. A. 5, 202; Globe-Edition tab commune). — 23. sprechen, sich unterhalten (with, together). — 24. an einem Gemeindefeld (Gemeindefeld) teilhaben. — 25. an gemeinsamem Tische essen. — Syn. common gewohnlich, im gemeinsamen Gebrauch vieler, allgemein ublich; ordinary regel-

maig ublich (feststehende Gewohnheiten); usual ublich, herkommlich. — Wtl. aus general.
 Zu ~ 1: ~ apartment gemeinsames Zimmer, Wohn-, Gastzimmer n; jur.: ~ assurance Beweisdokument n fur e-n Besitzwechsel; jur.: ~ bail f. bail  4 ?; jur.: ~ bar = blank bar (f. blank  3 ?); ~ bud Knospe, die Pflatter u. Bluten zugleich enthalt; to make ~ cause with ... gemein eine Sache machen mit ...; ~ choid Verfallung m, Grund-Record m; arith.: ~ denominator gemeinschaftlicher Nenner; ~ divisor gemeinsamer Teiler od. Zehner; poet. ~ ear Ohr n des Volles; arith. ~ factor gemeinsamer Faktor; ~ girl Hure f; ~ good Gemeingut n; ~ hall Villa f in Schoten; † ~ house Vordehl n; jur.: ~ jury gewohnliches alg. Schwurgericht in Zivilprozessen; C. Law: a) gemeines Recht, ungeschriebenes (engl. Gewohnheitsrecht (ant. Statute Law); b) Gemeinrecht n (im Gegensatz zu seinen einzelnen Teilen); ~ lawyer im C. Law bewandelter Rechtsgelehrter; ~ measure: a) arith. ~ divisor; b) math. gemeinschaftliches Ma; c) d = ~ time; ~ Messspiel: ~ men pl. Bauern m/pl. = pawns); math.: multiple gemeinschaftliches Vielfache; ~ nuisance et. das gegen d. allgemeine Wohl u. Anstandsgefuhl verstot; (Court of) C. Pleas etm.: Gerichtshof m fur Zivilsachen; eccl.: ~ prayer Liturgie f der anglikanischen Kirche; Book of C. Prayer, C. Prayer-book Gebet- und Ritualbuch n der anglikanischen Kirche; ~ reason gesunde Vernunft; ~ room: a) = apartment; b) gemeinsames Versammlungszimmer in einem College etc.; ~ rumour unlautes Geracht; ~ sense gelinder Menschenverstand; ~ sewer Kloake f; allgemeiner Abzugsgraben (a. fig.); he is made a ~ talk er ist zum Stadtgesprach geworden, alle Welt spricht von ihm; d = time Viertelstunde; ~ woman = ~ girl.
 Zu ~ 2: C. Council Gemeinde, Stadterat m; C. Council chamber Sitzungszimmer n des Gemeinderates; C. Councilman Mitglied n des Stadterates; ~ erier offentlicher Ausrufer; ~ ground Gemeindefeld n; ~ hall Gemeinde-, Rathaus n; prob. the ~ horse is worst shod das Gemeindefeld ist immer am schlechtesten beschlagen; Am.: ~ school Gemeinde-, Volksschule f; ~ seal Korporationsiegel n; ~ serjeant richterlicher Beamter der City (Lo.); ~ way Gemeindefeld m.
 Zu ~ 3: it is a ~ belief man glaubt allgemein; a very ~ expression ein sehr gebrauchlicher Ausdruck; ~ nightshade gemeiner Nachtschatten; the ~ rate zum ublichen Preise; ~ salt Kochsalz n; ~ saying ubliche Redensart.
 Zu ~ 5: ~ people (oder herd) gemeines Volk; the ~ est of the ~ die allergemeinsten Menschen, die Hefe des Volles; ~ soldier gemeiner Soldat.
 commonable (l²-m²-d²-sch²-tbl) a. 1. in gemeinsamem Besitz (Land). — 2. berechtigt, auf der Gemeindefeld zu weiden (Zit).
 commonage (l²-m²-d²-sch²-tbl) s. 1. gemeinsames Recht auf et. (b. d. Weiderechtigkeit etc.). — 2. Gemeindefeld n. — 3. = comunality.
 commonalty † (l²-m²-d²-sch²-tbl) s. = comunality.
 commonality (l²-m²-d²-sch²-tbl) s. 1. Korporation f. — 2. = commons 1 bis 3. — 3. Gesamtheit f.
 commoner (l²-m²-d²-sch²-tbl) s. 1. Fugler m, Gemeiner m (b. s. jeder Englander, der nicht

Mitglied des Oberhauses ist). — 2. ~ Mitglied n des Unterhauses; Great C. Wn. des altsten W. Pitt (f. Chatham). — 3. Mitglied n des Stadterates (Lo.); Chief C. Ehrenmitglied des Vorstehenden der Gesundheits-Kommission (City Lo.). — 4. berechtigter Mitbesitzer von Gemeindefeld. — 5. † Kofinganger m. — 6. Student, der fur seinen Unterhalt bezahlt (Dorf- und Wandher). — 7. univ. gentleman ~: a) ehm. adeliger Student; b) sl. leere Flasche — 8. † Teilnehmer m. — 9. † Hure f. — 10. † = common lawyer (f. common 1 ?). — 11. † cant Neuling m, Gruner m.
 commoneress (l²-m²-d²-sch²-tbl) s. Frau f e. s. commoner.
 commoney (l²-m²-d²-sch²-tbl) s. (Radens-sl.) ges. gemein-huckeyed † (l²-m²-d²-sch²-tbl) a. gemein geworden, abgedroschen (SH. H. A. 3, 240).
 commonise (l²-m²-d²-sch²-tbl) (l²-m²-d²-sch²-tbl) v/a. gemein od. gebrauchlich machen. — II v/n. univ. Oxf. an gemeinsamer Tafel essen.
 commonish (l²-m²-d²-sch²-tbl) a. ziemlich gewohnlich. [erinnern (of an).]
 commonish † (l²-m²-d²-sch²-tbl) v/a. (C. C.)
 commonition (l²-m²-d²-sch²-tbl) [lt. s. Warnung f, Ermahnung f. [inend.].
 commonitive † (l²-m²-d²-sch²-tbl) a. ermahnen
 commonitory † (l²-m²-d²-sch²-tbl) a. = commonitive. — II s. (schriftliche) Warnung.
 common-kissing (l²-m²-d²-sch²-tbl) u. poet. alles kussend (Zitun) (SH. C. 3, 4, 166).
 commonly (l²-m²-d²-sch²-tbl) adv. 1. gemeinschaftlich, allgemein ze. (f. common). — 2. gewohnlich, gemeinlich, meistens.
 commonness (l²-m²-d²-sch²-tbl) s. 1. Allgemeinheit f, Gewohnlichkeit f; ~ sichtigkeit f ze. (f. common). — 2. ~ gemeinsame Zeitanahme. — 3. Gemeinheit f, Niedrigkeit f.
 commonplace (l²-m²-d²-sch²-tbl) [verw. aus lt. locus communis] s. 1. Gemeinplatz m; a) Zitat n, allg. angewandte Schriftstelle; b) abgedroschene Weisheit, Trivialitat f. — 2. fig. Gewohnlichkeit f, Alltaglichkeit f, F. Abgedroschenheit f. — 3. † = commonplace-book. — II a. 4. gewohnlich, alltaglich, F. abgedroschen; uninteressant. — III v/a. (l²-m²-d²-sch²-tbl) b. 5. in ein Kollektivenbuch eintragen; unter allgemeine Einteilung bringen. — 6. zum Gemeinplatz machen. — IV † v/n. 7. in Gemeinplagen sich ergeben.
 commonplace-book (l²-m²-d²-sch²-tbl) s. Kollektiven-, Notizbuch n.
 commonplaceism (l²-m²-d²-sch²-tbl) s. abgedroschene Redensart. [leit f.].
 commonplaceiness (l²-m²-d²-sch²-tbl) s. Alltaglichkeit.
 commons (l²-m²-d²-sch²-tbl) s/pl. 1. gemeines Feld (im Gegensatz zur Regierung und den herrschenden Klassen). — 2. Staatsburger m/pl., die im Unterhaufe vertreten sind. — 3. Unterhaus n, Haus n der Gemeinen (mit House of C.; † C. House). — 4. Gemeindefeldereien f/pl., -weiden f/pl. — 5. † Stadterat m, Magistrat m. — 6. a) Eigenschaften geliebertes Essen ze.; b) Essens-Anteil, zu dem der einzelne berechtigt ist; c) sg. gemeinsamer Tisch; d) tagliche Kost, Essen n, Ration f; univ. to eat at the ~ an gemeinschaftlichen Tische teilnehmen; to be kept on (od. at) short ~ auf jamale Kost gesetzt sein. — 7. Doctors' C. Gerichtstollegium n mit funf Gerichtshofen (vier taglichen und dem der Admiraltat). — 8. † Abtritt m.
 common-sense (l²-m²-d²-sch²-tbl) I s. gefunder Menschenverstand. — II a. □ vernunftig, vernundig.
 ~sensed (l²-m²-d²-sch²-tbl) a. gefunder Menschenverstand besitzend.
 ~sensible, ~sensible f (l²-m²-d²-sch²-tbl) s. fahig, ~ fahig od. vernunftig, geistig.

commonstrate† (to' mo' n-stra'te) *v. a.* lehren.
community (to' m-ju' ni-ty), *pl. aies* (t'if) [af. *comunitate*] *s.* 1. idem. jur.: Land *n.* in gemeinsamer Besitz; *Ge-mein-schaft* *n.* — 2. *co.* = comedy (SH.T.S.).

commonwealth (kom' n-wil') *s.* 1. Gemeinwohl *n.* — 2. *n.* = commonwealth 1.
commonwealth (to' m- n-welth) *s.* 1. Gemeinwesen *n.*, Staat *m.*, bürgerliche Gesellschaft; Volk *n.*, Verfassung *n.* — 2. Republik *f* *v.* — 3. Schachspieler-Truppe, die Ratt her Gage Anteil an den Einnahmen hat.

Zu 2: *hist.* die C. of England die Regierungsform vom Ende Karls I. (1649) bis zur Restauration (1660); in den U. S. heißen sämtlich die Staaten Massachusetts, Virginia, Pennsylvania und Kentucky Commonwealth; ~ of Learning Gelehrtenrepublik *f.*

commorance† (to' m- n- n'ah) *s.* = commorancy. [*f.*] Nischenhalt *m.*

commorancy (n' n- h' s. jur.: Wohnung **commorant** (n' n' t) *I a. n.* wohnhaft, anfällig. — **II** *† s.*, *univ. Can.* Graduirter, der sich im Bereiche der Universität aufhält und Genossenschaft hat. [enthält *m.*]

commoration† (kom' n- n' i- ch' n) *s.* Aufbegräbnis *f.*
commoriant (to' m- n- n' i- ant) [*t.*] *s.* Aufbegräbnis *f.*, Zeit der Sterbenden (Person).

commote 1 (to' m- n' t) [*t.*] *v. a.* *o. b.* aufregen. [*gou m.*]

commot(e)† (to' m- n' t) [wallis.] *s.* Zentfremder *†* oder *proc.* (to' m- n' t- h- n) *s.* = co-mother.

commotion (to' m- n' t- ch' n) [*t.*] *s.* (s/m. SH.) 1. heftige Bewegung, Erschütterung *f.* — 2. Tumult *m.*, Aufruhr *m.*, Aufstand *m.* — 3. Auf-, Erregung *f.*, Gemütsbewegung *f.*
commotioner† (to' m- n' t- ch' n- n' e) *s.* Aufwühler(in). [*gaignet; erregt.*]

commotive (to' m- n' t- iw) *a.* zu Aufwühler **commove** (to' m- n' t- iw) *v. a.* *o. b.* in heftige Bewegung bringen, beunruhigen.

communal (to' m- n' i- n' l' oder to' m- n' i- n' l') *a.* 1. kommunal'..., Gemeinde'... — 2. kommunal'istisch.

communalism (n' n- l' i- z- m) *s.* kommunal'ismus *n.* (Regierung eines Landes durch unabhängige verbündete kommunale Bezirke).

communalist (n' n- l' i- st) *s.* Vertreter *m.* des kommunal'ismus. [immunal'istisch.]

communalistic (kom' n- i- n- l' i- st- i- k) *a.* kommunal'istisch
communalist (to' m- n' i- n' l' i- st) *s.* kommunal'ist (Anhänger der Kommune; *f.* communio³ 2).

commune 1 (to' m- n' ju' n, to' m- ju' n) *v. n.* *o. b.* 1. sich unterhalten, sich besprechen (with mit); *to* ~ with oneself *ob.* with one's own heart (ob. mind) mit sich *ob.* f. m. Herzen zu Rate gehen. — 2. *prov. u. Am.*, *eccel.* kommunizieren, das Abendmahl empfangen.

commune 2 (to' m- ju' n) *s.* Gemeinschaft *f.*, freundschaftlicher Verkehr, Unterredung *f.*
commune 3 (to' m- ju' n) [*t.*] *s.* = communion. — 2. *C.* in Frankreich: a) Kommune *f.*, (Stadt, Land) Gemeinde *f.*; b) Pariser Gemeinderat *m.* während der Revolution 1871.

communion 1 (to' m- ju' n- n' t) *s.* Mitteilende(r), Unterredende(r). [Mitglied *n.*]

communion 2 (to' m- ju' n- n' t) *s.* Gemeindegemeinschaft *f.*, Mitteilbarkeit *f.* — 2. *log.* Gemeinschaft *f.* (to mit).

communicable (to' m- ju' n- n' t- i- ble) [*t.*] *a.* 1. mitteilbar (to). — 2. erzählbar. — 3. *†* mitteilbar. [*barkeit f.*]

communicableness (n' n- t- i- ble- n' s) *s.* Mitteilbarkeit *f.*
communicant (to' m- ju' n- n' t- i- ant) [*t.*] *I a.* 1. mitteilend. — **II** *† s.* Mitteilende(r), Angeber(in); *c.* (*f.* communicate¹). — 3. *eccel.* Kommuniant(in), Teilnehmer(in) am Abendmahl.

communicate 1 (to' m- ju' n- n' t- i- ant) [*t.*] *v. a.* 1. mitteilen (to, früher with). — 2. *†* teilen

(with mit), teilhaben *an.* — 3. *† eccel.* das Abendmahl austreten an, Kommunikation spenden. — **II** *v. n.* 4. *†* Anteil haben, teilnehmen (in, with *an.*) — 5. in Verbindung *ob.* Zusammenhang stehen (with mit), stoßen (with an); *v.* — 6. in Verkehr oder Gedankenaustausch stehen; in (mündliche *ob.* schriftliche) Verbindung treten (with mit, by durch); *v.* — 7. *eccel.* kommunizieren, das Abendmahl empfangen. — **Syn.** (*ju* i) *f.* acquaint. — **Vgl.** ~².

Zu 5: the bedroom ~s with my study das Schlafzimmer steht mit myn Arbeitszimmer in Verbindung.

Zu 6: he immediately ~d with the police er setzte sofort die Polizei in Kenntnis; his friends were ~d with seine Freunde wurden benachrichtigt; I ~d with him by post, by letter ich verkehrte mit ihm durch die Post, auf brieflichem Wege; ~ to ~ with a ship mit einem Schiffe sprechen (auf See).

communicate 2 (to' m- ju' n- n' t- i- ant) *a.* 1. mitgeteilt. — 2. = communicative.

communication (to' m- ju' n- n' t- i- ant- i- on) [*t.*] *s.* 1. Mitteilung *f.*, Bekanntmachung *f.*, Nachricht *f.*, Eröffnung *f.*; *v.* — 2. Verkehr *m.*, Umgang *m.*, Verbindung *f.*; Gedankenaustausch *m.*; *v.* — 3. *† eccel.* Kommunikation *f.* — 4. Verbindungsmittel *n.* *f.*, Zusammenhang *m.* (durch Kanal, Fernsprecher, Korridor.); *✕ frt.* Verbindungsweg *m.* — 5. *o. mech.* ~ of motion Fortpflanzung *f.* der Bewegung. — 6. *o. rhet.* = anacronosis.

Zu 1: jur.: privileged ~ gesetzlich erlaubte ungünstige Privatmitteilung über einen Dritten; vertrauliche Mitteilung.

Zu 2: to be in ~ with ... in Korrespondenz stehen mit ...; to have, to keep up ~ with ... Umgang haben, Verkehr unterhalten mit ...; to break off ~ Verkehr abbrechen; postal ~ Postverbindung *f.*; door (stair, passage) of ~ Verbindungs-thür *f.* (Treppe *f.*, Gang *m.*); to place (ob. put) oneself in ~ with ... in Verbindung treten mit ...; *pr v b.* evil ~ corrupt good manners schlechter Umgang verdirbt gute Sitten.

communication-valve (to' m- ju' n- n' t- i- ant- i- val- v) *s.* mach. Dampf-Absperrventil *n.*

communicative (to' m- ju' n- n' t- i- ant- i- w) [*mit.*] *a.* 1. mitteilend, mitteilbar, gesprächig, offenherzig. — 2. *†* = communicable.

communicativeness (to' m- ju' n- n' t- i- ant- i- w- n' s) *s.* Mitteilbarkeit *f.*, Offenherzigkeit *f.*

communicator (to' m- ju' n- n' t- i- ant- i- w- n' t) [*spät-l.*] *s.* 1. Mitteilende(r), *v.* — 2. *tel.* Zeichengeber *m.* — 3. *✕* Signa'l-Verdichter *f.* für die Passagiere; Motzine *f.* — 4. *o. mech.* Verbindungsmaschine *f.*; Borgelege *n.* — 5. *co.* Klingel *f.* (*f.* agitator 1).

communicatory (to' m- ju' n- n' t- i- ant- i- w- n' t- i- a) *a.* mitteilend; *†* letter Empfehlungsbriege *m.*

communio (to' m- ju' n- n' t- i- on) [*t.*] *s.* 1. Teilnahmef, Gemeinschaft *f.*, Verbindung *f.*; *v.* — 2. Verkehr *m.*, Umgang *m.*; *v.* — 3. *eccel.* Kommunion *f.*, Abendmahl *n.*; *v.*

Zu 1 eccel.: ~ of the church Kirchen-gemeinde *f.*, gemeinschaft *f.*; to receive into the ~ of the church in die Kirchengemeinschaft aufnehmen; C. of Saints Kirchengemeinschaft *f.* der Heiligen; close ~ die eng Gemeinschaft jener Baptisten im Abendmahl, welche alle Nicht-Baptisten für ungetauft halten (close *ob.* strict communio-nists, vorwiegend in den U. S., im Gegensatz zu den weniger strengen Open *ob.* free communio-nists, mehr in Großbritannien).

Zu 2: to have *ob.* hold ~ Umgang *m.*
Zu 3 eccel.: ~ antem *ob.* hymn eine Wechselfelag *ob.* Symnus nach dem Ra' non zu singen; to administer (receive) the ~ in

~ one kind das Abendmahl unter einer Gestalt anteilen (empfangen); ~ elements *pl.* Brot und Wein dem Abendmahl.

communio-nable (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble) [*t.*] *a.*, *eccel.* zulässig zum Abendmahl.

communio-nal (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble) [*t.*] *a.* Gemein-schaftlich.

communio-nell (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble) [*t.*] *s.*, *eccel.* Gläubiger, das beim Eucharistiebraten bringenden Priester voranzuläutet wird (HO).

communio-n-cloth (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- kloth) [*t.*] *s.*, *eccel.* Altardecke *f.* [Mahlstisch *m.*]

communio-n-cup (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop) [*t.*] *s.*, *eccel.* Abendmahlstisch

communio-nist (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop) [*t.*] *s.*, *eccel.* Mitglied *n.* derselben Gemeinde (h. a. communion 1 *v.*). [*s.* = altar-rail.]

communio-n-rail (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- rai) [*t.*] *s.*, *eccel.* Abendmahlstisch *f.*

~supper (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- s) [*t.*] *s.*, *eccel.* Abendmahl *n.*

~table (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t) [*t.*] *s.*, *eccel.* Abendmahlstisch *m.*, Altar *m.*

~ticket (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- ket) [*t.*] *s.*, *eccel.* in Kapellen der Jesuiten; Abendmahlstischlein *m.* [wein *m.*]

~wine (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- wein) [*t.*] *s.*, *eccel.* Abendmahlstischlein

communisation (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- z- a- sh' n) *s.* Gütergemeinschaft *f.*

communism (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- z- m) [*t.*] *s.* 1. Kommunismus *m.*, Lehre *f.* von der Gütergemeinschaft. — 2. *†* für communalism.

communist (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- z- m- i- st) [*t.*] *s.* Kommunial'ist. — **II** *a.* = communistic.

communistic, ~ry (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- z- m- i- st- i- k) [*t.*] *s.* kommunial'istische Wohnung *f.* (*f.* community 4).

communistic, ~al (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- z- m- i- st- i- k- a- l) [*t.*] *a.* kommunial'istisch; ~ reign kommunial'istischer Herrschaft *f.* — 2. *†* für communalistic.

communistic (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- z- m- i- st- i- k- a- l) [*t.*] *a.* kommunial'istisch, ~ reign kommunial'istischer Herrschaft *f.* — 2. *†* für communalistic.

communitarian (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- z- m- i- st- i- k- a- l- i- an) [*t.*] *s.* Mitglied *n.* einer Genossenschaft; Mitglied *n.* einer kommunial'istischen Vereinigung.

communitative (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- z- m- i- st- i- k- a- l- i- a- t- i- w) [*t.*] *a.* kommunial'istisch, sozial'istisch.

communitorium (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- z- m- i- st- i- k- a- l- i- o- r- i- um) [*t.*] *s.* kommunial'istische Gemeindegemeinschaft.

community (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- z- m- i- st- i- k- a- l- i- o- r- i- um) [*t.*] *s.* 1. gemeinsamer Besitz, Gemeinschaft *f.*; *v.* — 2. religiöse, politische Gemeinschaft, Gemeinde *f.*, bürgerliche Gesellschaft; Commune *f.*; Gemeinwesen *n.*; Volk *n.*, Gesamtheit *f.*; Staat *m.* (mit *def. art.*). — 3. *†* genossenschaftliches Leben; der sozial'le Staat. — 4. eine Vereinigung mit gleichen sozialen, politischen oder religiösen Interessen oder Rechten; eng *s.*: eine Gesellschaft, deren Mitglieder zusammenwohnen. — 5. *†* Gewöhnlichkeit *f.*, Alltäglichkeit *f.* — 6. *o. log.* was verschiedenen Subjekten gemeinschaftlich zukommt.

Zu 1: ~ of goods Gütergemeinschaft *f.*; village ~ ehm.: Ländergemeinschaft innerhalb der Gemeinde, sei der das Pflanzstand unter die Hauskulturen verteilt wurde.

community-man (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- z- m- i- st- i- k- a- l- i- o- r- i- um- n' a- n) [*t.*] *s.* Kommunial'ist *m.* (HO).

communability (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- z- m- i- st- i- k- a- l- i- o- r- i- um- n' a- b- i- l- i- t- i- e) [*t.*] *s.* Vertauschbarkeit *f.*, Veräußerlichkeit *f.*; Umwandelbarkeit *f.*, Ablösbarkeit *f.*

commutable (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- z- m- i- st- i- k- a- l- i- o- r- i- um- n' a- b- i- l- i- t- i- e) [*t.*] *a.* vertauschbar, veräußerlich; umwandelbar, ablösbar; the sentence of imprisonment is ~ by a fine die Gefängnisstrafe kann in eine Geldstrafe umgewandelt w. [ability.]

commutableness (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- z- m- i- st- i- k- a- l- i- o- r- i- um- n' a- b- i- l- i- t- i- e- n' s) [*t.*] *s.* = commutability

commutation (to' m- ju' n- n' t- i- on- n' e- ble- klop- t- i- z- m- i- st- i- k- a- l- i- o- r- i- um- n' a- b- i- l- i- t- i- e- sh' n) [*t.*] *s.* 1. Veränderung *f.*, Wechsel *m.* — 2. Verwandlung *f.*, Umwandlung *f.*, Umänderung *f.*; einmalige Zahlung an Stelle von Zeitabgaben; weis *s.* *Am.* *✕* *re.* (Zobrt.)

comparability (kɔm-pɑːr-ə-bɪ-lɪ-ti) s. Vergleichbarkeit f.
comparable (kɔm-pɑːr-ə-bəl) [ft.] a. □ (sy adv.) vergleichbar (to, with). [leit f.]
comparableness (-nɪz) s. Vergleichbarkeit f.
comprate † (kɔm-pɑːr-ət) [ft.] I a. = comparative. — II ̄ s., log. daß mit einem andern Vergleichene.
comparation † (kɔm-pɑːr-ə-ʃən) s. 1. = comparison. — 2. Verrat m.
comparative (kɔm-pɑːr-ə-tɪv) a., gr. in der Komparativform, komparativisch.
comparative (kɔm-pɑːr-ə-tɪv) [ft.] abbr. **Comp. I a.** □ 1. vergleichend, aus Vergleich hervorgehend; verhältnismäßig, relativ; Vergleichungs...; †. — 2. gr. vergleichend, steigend; †. — II s. 3. gr. Komparativ m. — 4. † Gleichstehender; Nebenbuhler m. — 5. j. der Vergleiche ansteht; † Witzling m (SH).
 Zu ~ 1: beauty relative Schönheit; ~ faculty Vergleichungsvermögen n; ~ philology vergleichende Sprachforschung.
 Zu ~ 2: gr.: ~ clause Vergleichungs-satz m; ~ conjunction Vergleichungs-partikel f; ~ degree Komparativ m.
comparativist ̄ (kɔm-pɑːr-ə-tɪ-vɪst) s. Komparativist m (Gelehrter, der nach der vergleichenden Methode arbeitet od. dieselbe betreibt).
comparator ̄ (kɔm-pɑːr-ə-tɪv) s. (Längen-)Vergleicher m (Instrument).
compara (kɔm-pɑːr-ə) [ft. compara're] abbr. **Comp. I v/a.** ̄ b. 1. vergleichen (to, with mit); not to be ~d with nicht zu vergleichen mit; fig. to ~ notes Meinungen austauschen; — 2. kollationieren (Zeräuen u.). — 3. gleichstellen, gleichmachen, auf e-r Stufe stellen (to mit oder dat.). — 4. gr. steigern, den Komparativ bilden od. — 5. † erhalten, erlangen. — II v/n. ̄ b. 6. sich vergleichen (lassen), einen Vergleich anhalten (with mit); he ~s well with his brother er steht j-m Bruder nicht nach. — III s. 7. Vergleichung f, Vergleich m; beyond (oder past) ~ unvergleichlich.
comparer (kɔm-pɑːr-ə) s. Vergleich(er)in.
comparison (kɔm-pɑːr-ə-ʃən) [ft.] I s. 1. Vergleichung f, Vergleich m; †. — 2. Verhältnis n. — 3. Gleichnis n. — 4. gr. Komparation f, Steigerung f; degrees pl. of ~ Steigerungsgrade m/pl. — II † v/a. ̄ b. 5. = compare.
 Zu ~ 1: by way of ~ vergleichs-weise; in ~ with (of) im Vergleich mit; beyond all ~, without ~, out of all ~ unvergleichlich, ohne Vergleich, ohne Frage; to bear ~ to stand ~ with e-n Vergleich anhalten mit; to judge by ~ nach dem Vergleich urteilen; to make a ~ einen Vergleich anstellen; prv. ~s are odious Vergleiche haben (immer) etwas Gefährliches an sich.
compartition † (kɔm-pɑːr-tɪʃən) s. (sb. rar.) Ertheilen n (der Gerichte).
comparity † (kɔm-pɑːr-ə-ti) s. Gleichheit f.
compart † (kɔm-pɑːr-t) [ft. compart're] v/a. ̄ a. ab-, ein-, teilen.
compart † (kɔm-pɑːr-t) [part] s. Teil m.
compartiment † (kɔm-pɑːr-tɪ-mɛnt) [ft.] s. = compartment.
compartition ̄ (kɔm-pɑːr-tɪʃən) s. 1. Ab- teilung f, Einteilung f. — 2. arch. = compartment 2.
compartment (kɔm-pɑːr-tɪ-mɛnt) [ft. compartment] s. 1. Abteilung f. — 2. arch.: a) Verteilung f der einzelnen Teile eines Gebäudes, der Ornamente u.; b) Ab- teilung f, abgeteiltet Fach, Feld m; †. — 3. ̄ Coupé n, (Wagen-)Abteil m; †. —

4. ↓ watertight ~ wasserdichte Ab- teilung. — 5. her. Feld n des Wappentäufes. — 6. † hort. ~s pl. Gartenbeete n/pl.
 Zu **compart** 2 arch.: ~ of a bridge Brückenjoch n; ~ ceiling Kaffelendecke f; ~ tiles pl. farbige, in Figuren geordnete Dachziegel m/pl.
 Zu ~ 3 ̄: ~ for ladies Damen- coupé n; smoking ~ Rauchcoupé n.
compartimental (kɔm-pɑːr-tɪ-mɛnt-əl) a. aus Abteilungen bestehend, fach- artig.
compartimented (kɔm-pɑːr-tɪ-mɛnt-əd) a. in Abteilungen oder Fächer geteilt.
compartner † (kɔm-pɑːr-tɪ-nə) s. = copartner.
compass (kɔm-pɑːs) [af. compas] I s. (pl. ~es, ~es) 1. † Kreis(umfang) m. — 2. †: a) Kreisbogen m; b) Bogen, den der geoffene Pfeil beschreibt. — 3. † Regelmäßigkeit f; by ~ regelmäßig. — 4. Umlaufs m, Bezirk m, Raum m, Aus- dehnung f; †. — 5. fig. Grenze f, Schranke f, Bereich m, Sphäre f; †. — 6. ̄ Umfang m der Stimme u. — 7. fast †: a) Kunde f, Kundreise f; b) Umlauf m der Zeit; c) Umlauf m, Umschreibung f; †. — 8. ~es pl. Zirkel m; † Passer m (auch a pair of ~es); †. — 9. (weil ↓) Kompaß m, Bußsöfel f; †. — 10. † Röhle pl. — 11. † für compost. — II v/a. ̄ c. 12. herum-, geben, -kommen um (a. to ~ about, round about, round). — 13. um- fassen, umgeben, einschließen, umringen. — 14. ~ belagern, blockieren. — 15. er- langen, erreichen, gewinnen. — 16. geistig er-, um-, fassen. — 17. vollenden, zu Ende bringen, bewerkstelligen, durchsehen; †. — 18. e-n Plan fassen zu, umgehen mit. — 19. ̄ s. anstellen, ansetzen; †. — 20. ̄ carp. Watten biegen. — 21. ̄ ab-, aus-, zirkeln; u. macher: abwägen. — 22. † Wein u. verfälschen. — 23. † = compost.
 Zu ~ 4: in the ~ of a year im Verlaufe eines Jahres, in Jahresfrist; to bring ~d to reduce to a narrow ~ in e-n engen Rahmen fassen; to draw a th. up in(to) a narrow ~ ... abfüttern.
 Zu ~ 5: to be within one's ~ in j-s Reich liegen; to be beyond one's ~ außer j-s Reich od. Macht, unerreich- bar für j-n sein; to keep within ~ die Schranken einhalten, sich mäßigen; im Zaume halten; to speak within ~ ohne Übertreibung oder mit Mäßigung sprechen nicht zu viel sagen; prv. good things lie in a small ~ daß Gute ist immer dünn gesät.
 Zu ~ 7: to cast, fetch, go, set oder take a ~ einen Umgang oder Umlauf machen; fig. in der Rede abshmeifen.
 Zu ~ 8: box of ~es Reißzeug n; crooked ~es Bauch; ~es Tafelzirkel n; oval ~es Ova'zirkel; proportional ~es Proportionszirkel; ~es with shifting points Einsatzzirkel m; spherical ~es Kuglzirkel; triangular ~es dreieckiger Zirkel; wing ~es Bogenzirkel.
 Zu ~ 9 (mit ↓): azimuth, bearing, binnacle ~ s. 1. sb. rot.; dumb ~ Wind- rose f ohne Magnetnadel; equinoctial ~ Äquinotial'-Kompaß m; ~ error Kompaßfehler m; hanging ~ Hänge-, Kajüten-; hunting-case ~ Jagd-; mariner's ~ See-; ~ miner's ~ Gruben-; pocket surveying ~ Feld- messer-; point of the ~ Kompaß- strich m; standard ~ Normal-; steering ~ Steuer-; fig. as true as the ~ true wie Gold; buchstäblich wahr; to adjust the ~ den Kompaß regulieren; to box the ~ die Kompaß-einteilung der Reihe nach ablesen; the ~ spins die Kompaßrose giert hin und her.

Zu **compass** 17: to ~ a business ein Geschäft durchführen; to ~ one's desires (one's end or object) seine Wünsche (sein Ziel) erreichen; ~ to ~ a girl sich ein Mädchen gewinnen.
 Zu ~ 14: to ~ the death of a p. j-m nach dem Leben trachten.
compassable (kɔm-pɑːs-ə-bəl) a. um-, er- fassbar, erreichbar.
compass-bar (kɔm-pɑːs-ə-bər) s., metall. Tragring m für den Zirkelhebel.
~bearing ̄ (kɔm-pɑːs-ə-bɪərɪŋ) s. Kompaßpeilung f.
~board ̄ (kɔm-pɑːs-ə-bɔrd) s. Harnisch-brett n der Weber.
~howl ̄ (kɔm-pɑːs-ə-həʊl), ~box ̄ (kɔm-pɑːs-ə-bɒks) s. Kompaß-büchse f, -gehäuse n.
~brick ̄ (kɔm-pɑːs-ə-brɪk) s. Hohlziegel m.
~card ̄ (kɔm-pɑːs-ə-kɑːd) s. Kompaß-rose f, -scheibe f.
~dial ̄ (kɔm-pɑːs-ə-dɪəl) s. Sonnenuhr mit Kompaß.
~compassed (kɔm-pɑːs-əd) a. 1. umgeben; um- schrieben (a. ~ about). — 2. † rund. — 3. arch. ~ roof Satteldach n; ~ window Bogenfenster n.
compass-flower ̄ (kɔm-pɑːs-ə-flaʊər) s. = compass-plant. [bogenförmig.]
compass-headed (kɔm-pɑːs-ə-hɛd-əd) a., arch. f
compassing (kɔm-pɑːs-ə-ʃɪnɪŋ) a. gebogen.
compassion (kɔm-pɑːs-ə-ʃən) [spät-l. compassio'n-em] I s. Mitleid n, Erbarmen n (on, for mit); to have († to take) ~ on Mitleid haben mit. — II ̄ v/a. ̄ a. bemitleiden. — Syn. **compassion** aufrich- tiges Mitgeföhl, Mitleidsfühl; pity mi- tteiliges Bedauern gegenüber Personen in niedriger Stellung oder solchen mit Gebrechen; mercy mit- teiliges Erbarmen über j-n, Sph. bei Anstellung eines Strafmaßes. [leidenswert.]
compassionate (kɔm-pɑːs-ə-ʃən-ət) a. bemit- telig
compassionate 1. (kɔm-pɑːs-ə-ʃən-ət) a. 1. mitleidig; ~ allowance außerordentl. Unterstützung f für Dissidenten-Witwen und deren Kinder. — 2. † mitleidend (von Körperteilen). — 3. † Mitleid erregend (SH. R. II, 3, 174).
compassionate 2. (kɔm-pɑːs-ə-ʃən-ət) v/a. ̄ b. bemit- leiden, sich erbarmen über oder gen.
compassionateness (kɔm-pɑːs-ə-ʃən-ət-nɪz) s. Mit- leidigkeit f, Mitleidsgefühl f.
compassionater, ~or (kɔm-pɑːs-ə-ʃən-ət-ər) s. Bemit- leidende(r). [passionate 1.]
compassionate † (kɔm-pɑːs-ə-ʃən-ət) a. = com- passionate 1.
compassionless ̄ (kɔm-pɑːs-ə-ʃən-lɪs) a. mitleidslos. [passionate 1.]
compassive (kɔm-pɑːs-ə-ʃɪv) a. = com- passionate 1.
compassless (kɔm-pɑːs-ə-lɪs) a. ohne Kom- paß; auch fig. fährer-, steuerlos.
compass-needle (kɔm-pɑːs-ə-nɪd-əl) s. Kompaßnadel f. [hobel m.]
~plane ̄ (kɔm-pɑːs-ə-pleɪn) s. Rund-, Schiff- s-plant ̄ (kɔm-pɑːs-ə-plant) s. 1. Kompaßpflanze f (Siphium laciniatum). — 2. wilder Lat- tich (Lactuca scariola).
~roof ̄ (kɔm-pɑːs-ə-ruːf) s., arch. Satteldach n.
~saw ̄ (kɔm-pɑːs-ə-sɔː) s. Laub-, Loch-, Spitz-säge f.
~signal ̄ (kɔm-pɑːs-ə-sɪgnəl) s. Kompaß-Signa- l (einen Kompaßstrich anbeuten).
~stand ̄ (kɔm-pɑːs-ə-stænd) s. Kompaßstati- v n.
~tittle ̄ (kɔm-pɑːs-ə-tɪ-tl) s. Hohl-, Hohl-, Hohl- ziegel m.
~timber ̄ (kɔm-pɑːs-ə-tɪm-bər) s. Stummholz n.
~window ̄ (kɔm-pɑːs-ə-wɪnd-əʊ) s. Bogenfenster n.
compass † (kɔm-pɑːs-ə) s., p.p. und a. = compassed. [Gewalterhaft f.]
compatibility (kɔm-pɑːt-ə-bɪ-lɪ-ti) s. f
compatibility (kɔm-pɑːt-ə-bɪ-lɪ-ti) s. 1. Ver- einbarkeit f, Verträglichkeit f zweier Dinge mit ea. — 2. Verträglichkeit f, Harmonie f.
compatible (kɔm-pɑːt-ə-bɪ-lɪ-ti) [ft.] a. □ (sy adv.) vereinbar, verträglich (to, with mit); fig. to be ~ with sich vertragen, vereinbar sein mit. — Syn. f. agreeable.
compatibleness (-nɪz) = compatibility.
compatient † (kɔm-pɑːt-ə-ʃɪ-ənt) a. mil- leidend.

complanate ² (to'm-plä-nät) a. □ glatt, flach.

complanation \varnothing (löm-plä-nö'-sch'n) s., math. Konstruktion f einer Ebene von der Größe einer gegebenen gekrümmten Fläche.

compleat ¹ (to'm-pli't) a. = complete.

complete (to'm-pli't) [lt.] v/a. \odot a. 1. \ddagger umfassen (auch fig.). — 2. \ddagger verweben, eng verbinden. [kompliziert.]

completed ¹ (to'm-pli't) a. \ddagger verweben; \ddagger completed ² f. Am. (a.) = complexioned.

complexion \ddagger (sch'n) s. = complexion.

complement (to'm-pli'ment; Hom. complement) [lt.] I s. 1. dasjenige was et. zu einem bestimmten Ganzen ergänzt, Ergänzung f, \ddagger Vervollständigung f; weit. e.: volle Anzahl oder Stärke (a. full \ddagger); \ddagger . — 2. \ddagger und math. Komplement n \ddagger . — 3. gr. Ergänzung f. — 4. ast. Komplement der Breite, Länge n. — 5. \ddagger . a) \sim of the course Komplement n des Kurzes; b) volljährige Mannschaft. — 6. \ddagger frt. \sim of the curtain Rest m der Kurbel nach Wegnahme der Pleuten. — 7. opt. Komplementär-farbe f. — 8. her. Vollmond m. — 9. das Ganze; Gesamtheit f. — 10. \ddagger Zusatz f, Anhängel n. — 11. \ddagger = complement. — 12. \ddagger = accomplishment. — II v/a. \odot a. 13. vervollständigend, ergänzen. — 14. \ddagger = complement.

\odot Zu \sim 1: for the \sim of happiness um das Glück voll zu machen; \ddagger the regiment had its full \sim of men ... war auf volle Stärke gebracht; to have one's full \sim vollzählig (befest) sein; its \sim of stores seine sämtlichen Vorräte; F be ate his full \sim of strawberries er aß sich an Erdbeeren satt.

\odot Zu \sim 2 math.: \sim of an arc oder angle Ergänzung f eines Wogens oder Winkels zu 90°; arithmetical \sim Ergänzung f einer Zahl zu 10 oder 100.

complemental (löm-pli'mentäl) a. □ 1. ergänzend; Ergänzungs-, Komplementär-...; opt. \sim colour od. hue Komplementär-farbe f; math. \sim angle Ergänzungswinkel m. — 2. \ddagger = complemental.

complementary (to'm-pli'mentäl) I a. = complemental. — II s. (pl. \sim les, \sim als) opt. = complement 7.

complementar \ddagger (to'm-pli'mentäl) s. = complimenter.

completable (to'm-pli'mentäl) a. zu vervollständigend(b).

complete (to'm-pli't) [lt. completus] I a. □, \ddagger v/a. a. adv. 1. komplet, vollständig, vollzählig, ganz; \ddagger . — 2. vollendet, fertig. — 3. \ddagger fig. vollkommen, fertig, geübt. — Syn. j. all. — II s. 4. the \sim of das Ganze; Vollenbung f. — III v/a. \odot a. 5. kompletieren, vervollständigen, ergänzen, vollständig machen. — 6. vollenden, beendigen. — 7. fig. vollenden, vollkommen m. — 8. \ddagger fig. erfüllen (hoffnungen u.).

\odot Zu \sim 1: \ddagger flower vollständige Blüte (mit allen Teilen); \sim defeat, \sim victory vollständige Niederlage, vollständiger Sieg; \sim suit of clothes vollständiger Anzug; the \sim works of Shake-speare Sh. \ddagger sämtliche Werke.

completed (to'm-pli't) a. vollendet; vollzählig; gr. \sim future futu'rum exa'tum n.

completedness (to'm-pli't) s. Vollständigkeit f.

complement \ddagger (to'm-pli't) s. = completion. [Vollkommenheit f.]

completeness (to'm-pli't) s. Vollständigkeit f.

completer (to'm-pli't) s. Vollender(in).

completion (sch'n) s. 1. Vollendung f. — 2. Erfüllung f. — 3. \ddagger Vollkommenheit f.

completive (to'm-pli't) a. □ vollendend, ergänzend, vollkommen machend.

completorium (löm-pli'to'-ar-i-um) s. = completory II.

completory (to'm-pli'to'-ar-i-um) [lt.] I a. 1. vollendend, ergänzend, erfüllend. — II (N.B. auch löm-pli'to'-ar-i-um) s. 2. das Ergänzende. — 3. Cath. eccl. = compline.

complex ¹ (to'm-pli't) [lt. complexus] I a. 1. zusammengefaßt (ant. simple). — 2. verwickelt, kompliziert. — II s. 3. Komplex m, Sammlung f, Menge f, Inbegriff m.

complex ² \ddagger (to'm-pli't) v/a. \odot c. zu e-m Ganzen vereinigen, zusammenfassen.

complexion \ddagger (sch'n) s. = complexion.

complexed \ddagger (to'm-pli't) a. = complex.

complexedness \ddagger (sch'n) s. = complexity.

complexion (to'm-pli't) [sch'n] [a.] I s. 1. \ddagger Verwidelung f, Zusammenfassung f. — 2. Gesichtsfarbe f, Teint m, Aussehen n. — 3. allgemeines Aussehen, Farbe f (z.B. des Himmes). — 4. \ddagger Körperbeschaffenheit f; Temperament n, Gemütsart f, Charakter m. — II v/a. \odot a. 5. färben (auch fig.). — 6. \ddagger zusammenfassen.

complexional (sch'n) a. □ 1. die Gesichtsfarbe betr. — 2. \ddagger das Temperament betreffend. [Farbe od. Hautpflege betr.]

complexionary \ddagger (sch'n) a. die Gesichtsfarbe betr. — 2. \ddagger das Temperament betreffend.

complexioned (sch'n) a. 1. \ddagger mit einer ... Gemütsart. — 2. in z.B. well- \sim von gutem Aussehen. [Zeitverbesserer m.]

complexionist \ddagger (sch'n) s. complexionless (sch'n) a. bleich, farblos (Gesicht). [Heißwasser n.]

complexion-water (sch'n) s. Heißwasser n.

complexity (to'm-pli't) s. 1. Zusammengefaßtheit f. — 2. Verwidelung f, Schwierigkeit f. — 3. inneres Wesen, Beschaffenheit f. [Zusammenfassend.]

complexive \ddagger (to'm-pli't) a. □ zu-

complexness (to'm-pli't) s. = complexity.

complex \ddagger (to'm-pli't) a. = complex.

complexure \ddagger (to'm-pli't) s. = complexion.

complexus \ddagger (to'm-pli't) [lt. id.] s. verwickelte Struktur, Gewebe n, Sytem n.

complexus \ddagger (to'm-pli't) [lt. id.] s. anat. durchhöchster Nadenmuskel.

compliant \ddagger (to'm-pli't) a. □ (\sim adv.) nachgiebig, füglam, willfährig.

compliance (sch'n) s. \ddagger \sim (\sim n) s. 1. Einwilligung f, Gewährung f, Zustimmung f; \ddagger . — 2. Willfährigkeit f, Unterwerfung f; \ddagger . — 3. \ddagger Höflichkeit f.

\odot Zu \sim 1: in \sim with your wishes Ihren Wünschen gemäß; are you sure of his \sim ? sind Sie sicher, daß er einverstanden ist?

\odot Zu \sim 2: I must insist on your \sim with the orders which you receive ich muß darauf bestehen, daß Sie die erhaltenen Befehle ausführen; \sim to be of great \sim sehr nachgiebig sein.

compliant (to'm-pli't) I a. □ 1. \ddagger sich bieugend, nachgebend. — 2. fig. nachgiebig, willfährig. — II \ddagger s. 3. = complier.

compliance \ddagger (to'm-pli't) s. Kompliziertheit f, Verwidelung f, Schwierigkeit f.

complicated (to'm-pli't) [lt. complicare] v/a. \odot b. 1. verflechten, wickeln, wirren. — 2. (kompliziert) zusammensetzen, verbinden.

complicate ² (sch'n) [lt.] I a. □ 1. verwickelt, kompliziert. — 2. \ddagger \ddagger nachgiebigartig liegend. — 3. \ddagger ent. längsseitig gefaltet. — II \ddagger s. 4. verwickelte Zusammenfassung. — 5. = accomplice. — Vgl. \sim 1.

complicated (to'm-pli't) a. □ 1. verwickelt, kompliziert (a. surg.). — 2. \ddagger zusammengefaßt, gefaltet. [cateness.]

complicatedness (to'm-pli't) s. = complicatedness

complicatedness (to'm-pli't) s. Verwickeltheit f, Verflechtenheit f.

complication (löm-pli'te'-sch'n) [spät-lt.] s. 1. Verwidelung f, Verflechtung f, Zusammenstellung f, -setzung f, Verbindung f. — 2. et. das Verwidelung od. Verwirrung herbeiführt, \ddagger med. \sim of diseases Komplikation f, Zusammenströmen n von Krankheits od. Zufällen. [verwickelnde (Kraft).]

complicative \ddagger (to'm-pli't) a. u. s. j.

complice (to'm-pli't) s. = accomplice.

complicitous \ddagger (to'm-pli't) a. mit-schuldig.

complicity (to'm-pli't) s. 1. Mitschuld f, Teilhaberschaft f (with an). — 2. = complexity.

complier (to'm-pli't) s. 1. Willfährige(r); Aufgebotener(in). — 2. \ddagger = accomplice.

compliment (to'm-pli'ment; Hom. complement) [j.] I s. (abbr. compt.) 1. Kompliment n, Höflichkeitsbezeugung f, Artigkeit f, Empfehlung f, Gruß m, höfliche Redensart, Schmeichelei f; \ddagger . — 2. \ddagger \sim pl. militärische Honoreur n/pl., Ehrenbezeugungen f/pl. — 3. proc. oder Am. Geschenk n; to make a p. \sim of a th. j-m et. zum Geschenk machen. — II v/a. \odot a. 4. bescomplimentieren, begrüßen, beglückwünschen, j-m gratulieren (an, upon zu, wegen). — 5. loben, j-m schmeicheln, j-m Artigkeiten sagen (an über); to \sim a p. into (out of) a state, &c. j-n durch Kompliment in e-e (aus e-r) Lage z.B. bringen. — 6. j-m etwas verehren, j-n beschenken (with mit). — III \ddagger v/n. \odot a. 7. Komplimente über die Umstände machen.

\odot Zu \sim 1: my best \sim s meine beste Empfehlung, m-n freundschen Gruß; high \sim Hochachtung f; große Ehre (to für); kind \sim s pl. herzlich Gruß; left-handed \sim a) ungedächtes, verunglücktes Kompliment, b) verdeckte Bosheit in Form e-r Schmeichelei; my respectful \sim s pl. m-n ehrerbietigen, hochachtungsvollen Gruß; ill-timed \sim unangebrachte Schmeichelei; well-turned \sim wohlgeordnete Artigkeit; after \sim s j. A.C.; no \sim as without any \sim ohne Komplimente, ohne Umstände; out of \sim aus Artigkeit (to gegen), aus Höflichkeit, anständshalber; man of \sim ein Komplimentemacher; with the author's \sim (hochachtungsvoll) gewidmet vom Verfasser; the \sim pl. of the season to you! vergnügliche Feiertage! (bid. gebraucht zwischen Weibchen u. Keuzen); the \sim pl. of the day die für den (Fest-)Tag passenden Wünsche; to give (make, pay, &c.) one's \sim to a p. j-m f-e Höflichkeitsbezeugung darbringen, seine Komplimente machen; to lay aside \sim od. to put an end to \sim mit seinen Komplimenten aufhören; to pay od. passa p. a. \sim j-m (bid. e-r) e-e Aufmerksamkeits od. Höflichkeit erweisen; present (oder give) him my \sim ! j-n senden: Sie ihm einen Gruß von mir!; in Britain: Mr. B. presents his best \sim to Mr. and Mrs. D. Herr B. empfiehlt sich Herrn und Frau D. bestens; \sim to put up one's \sim sein Kompliment nicht anbringen; to stand (upon) \sim auf Höflichkeiten halten, ceremoniell sein; fig. I return (od. pay) you the same \sim lassen Sie sich an Ihre(r) eigene(n) Nase; \sim \ddagger \ddagger when pigs meet, \sim pass era: von einem Dingen kann man nichts anderes ver-langen, als ein Stück Miststück.

complimental (löm-pli'mentäl) a. zu begrüßend(b).

complimental \ddagger (to'm-pli't) a. □ höflich; Höflich

complimentality, \sim ness \ddagger (to'm-pli't) s. Höflichkeit f.

complimentariness \ddagger (to'm-pli't) s. Artigkeit f, Höflichkeit f.

complimentary (kóm-plí-mé-tí-á-né) **I** a. (ally adv.) 1. höflich; Höflichkeit...; ~ mourning Höflichkeitstrauer f (um nicht verwante Personen). — **II** s. (pl. ~les, -n^{ti}) 2. = complement. — 3. Höflichkeit.

complimentative † (kóm-plí-tí-vo) a. = complimentary. [komplimentiert(e)].

complimenteer (kóm-plí-mén-tí-é) s. Bes-complimentent (kóm-plí-mén-tí-é) s. Komplimentenmacher(in), Schmeichler(in).

compliment(e) (kóm-plí-mén-tí-é) s. Complément s. Cath. eccl. Komplet(e) f (letzter Teil des Gottesdienstes nach der Messe).

complot † (kóm-plót) v/n. mitflagen. **complotion** † (kóm-plót-í-ón) s. Zusammenstoßen n, ~schlagen n.

complot¹ (kóm-plót, éem. a. kóm-plót) [fr.] s. Komplott n, Verschwörung f, heimlicher Anschlag. — Bgl. ~².

complot² (kóm-plót) v/a. 1. ab-larten, anzetteln, heimlich verabreden. — **II** v/n. konplottieren, sich verschwören, einen Anschlag machen. — Bgl. ~¹.

complotment † (kóm-plót-mén-t) s. Komplottieren n, Verschwörung f.

complotter (kóm-plót-í-é) s. Komplottmacher(in).

complottingly (kóm-plót-í-é) adv. auf dem Wege der Verschwörung.

Complutensium (kóm-plút-é-n-sí-óm) ober-sch¹ (n) [span. Stadt Complutum, jetzt Alcalá de Henares] a.: ~ Polyglot kom-plute'n'síde Polyglotte (v. Cardinal Ximenes veranstaltet u. 1522 erschienene viel-späcige Bibel-ausgabe). [lat. Complutivum n.]

compluvium (kóm-plú-ví-úm) [lt.] s. róm. **comply** (kóm-plí) [it. comply; lt. complere] v/a. 1. (with) sich fügen, nachgeben (dat.), sich schicken in (acc.), willfahren, nachkommen (dat.), erfüllen, halten (Verpflichten u.); 2. (with) höflich sein zu, sich t-m angenehm machen. — Syn. j. agree. — **II** † v/a. 3. vollenden, erfüllen. — 4. zur Übereinstimmung bringen. — 5. to ~ away durch Willfährigkeit beikommen. — 6. umfangen, umponen.

Zu ~ 1: I regret that I am unable to ~ with your request ich bin zu m-m Bedauern nicht im stande, Ihrem Wunsch zu willfahren; you must ~ with the rules ... sich den Vorschriften fügen; ... will be complied with die Forderung soll erfüllt w.; with this he complied damit war er einverstanden.

compo (kóm-pó) [veraltet aus composition, composite] **I** s. 1. Komposition f (Masse aus verschiedenen Bestandteilen): a) Metallkomposition f; b) Puß m (Mischung aus Gars, Schämmtreibe und Leim zu Wandverzierungen); c) typ. Walzenmasse f. — 2. Abdrücksumme f. — 3. J. monatliche Zahlung an die Schiffsmannschaft. — **II** v/a. 1. a. 4. ~ sich fügen. [v/a. zusammenabwägen.]

componderate † (kóm-pó-n-d-é-át) [lt.] **componé** † (kóm-pó-n-é) v/a. = compose.

componé (kóm-pó-n-é, íc. kó-pó-n-é) a., her. mit abwechselnd gefärbten Wiederen.

composed † (kóm-pó-n-é) a. = komponé.

componency (kóm-pó-n-é-n-í-é) s. komponé (kóm-pó-n-é) s. composition.

componend (kóm-pó-n-énd) [lt.] s. das durch Zusammensetzung zu Bildende.

component (kóm-pó-n-ént) [lt.] **I** a. 1. zusammensetzend, einen Teil ausmachend; ~ element o. part Bestandteil m; mech. ~ force = ~ 3. — **II** s. 2. Bestandteil m. — 3. mech. ~ of a force Seitenkraft f, Komponente f. [Bestandteil bildend.]

componental (kóm-pó-n-ént-í-ál) a. einens-compony (kóm-pó-n-é) a., her. = komponé.

comport † (kóm-pó-r-í) [fr. comporter; ml. comportare] **I** v/n. 1. to ~ with: a) sich betragen, übereinstimmen mit; passen zu; b) † sich betragen; sich

verhalten zu; c) † ertragen, erdulden. — **II** v/a. 2. † ertragen, erdulden. — 3. † tragen; X: to ~ the pike die in der Mitte geführte Lanze mit gehobener Spitze gegen die rechte Seite des Körpers pressen. — 4. † zusammentragen, sammeln. — 5. to ~ oneself: a) sich betragen, sich verhalten, sich benehmen; b) † ertragen (with). — **III** † (W.B. a. kóm-pó-r-í) s. 6. Betragen n, Benahmen n. — 7. X. Anordnen n der Lanze (j. ~ 3). [pó-r-í-ständer m.]

comport² (kóm-pó-r-í) s. Nachsich, Kom-fortable † (kóm-pó-r-í-á-ble) a. 1. er-träglich. — 2. übereinstimmend; folge-richtig. [u. — 2. Übereinstimmung f.]

comportance † (kóm-pó-r-í) s. 1. Benachmen-s-comportation † (kóm-pó-r-í-á-í-ón) [lt.] s. Zusammentragung f; Sammlung f.

comporter (kóm-pó-r-í-é) s. höherer Rang in der Träger-Diensthaft. [habert(in) f.]

comportouer † (kóm-pó-r-í-é-ú-er) s. Teil-comportment (kóm-pó-r-í-é-mén-t) [af. comportement] s. 1. X. Betragen n, Benachmen n. — 2. von Seelen: Verfallen n. — 3. † Haltung f des Körpers. — 4. † Übereinstimmung f.

compos (kóm-pó) [lt. id.] a. jur. ~ mentis (mé-n-tí) seines Verstandes mächtig, bei (klarem) Verstande.

composable † (kóm-pó-s-á-ble) a. für Zusammensetzungen geeignet.

composal † (kóm-pó-s-á-ble) s. = composition.

composant¹ (kóm-pó-s-á-nt) s. Bestandteil m.

composant² (kóm-pó-s-á-nt) [corr. aus composant] s., phys. Sankt-Élm'scher n.

compose (kóm-pó-z-é) [fr. composer, lt. componere] **I** v/a. 1. Ob. 1. Teile zu einem Ganzen zusammen-setzen, -stellen; to be ~d of bestehen aus. — 2. † bilden, formen. — 3. z-e. Schreibe, ab-, ver-fassen, aufsetzen, verfertigen, schreiben, machen, ausarbeiten, dichten. — 4. J. komponieren. — 5. paint., sculpt., &c. Gemälde, Bildnisse entwerfen. — 6. ~ typ. setzen, absetzen; to be un-steady in composing typ. e-n schlechten Griff haben. — 7. in Ordnung bringen, beruhigen, ruhig machen, stillen, (besänftigen); 7. ~ 8. Streit u. beilegen, schlichten. — 9. (an)ordnen, in Ordnung setzen oder stellen, zurecht-stellen, -legen; Zeichenm be-lagern; 7. — 10. (vor)bereiten (z. B. Empfang); to ~ oneself sich anscheiden (to zu); sich schiden (to in); 7. — 11. X. in geeignete Ver-fassung od. Stimmung bringen, geneigt od. geschickt machen (to mit inf. um zu, für, zu). — **II** v/n. 1. a. 12. a) schriftstellern, [schrei-ben, dichten]; b) komponieren; c) paint., sculpt., &c. Entwürfe machen; d) ang. über schriftstellerische, musikalische oder andere künstlerische Entwürfe nachdenken. — 13. paint., &c. in der Wirkung zum Ganzen stimmen; stimmungsvoll wirken (a. fig.); in Bezug auf Stimmung u. Wir-king gut entworfen oder ausgeführt sein. — 14. ~ typ. setzen. — 15. † sich ver-gleichen, sich betragen (with mit). — **III** † s. 16. = composition; compos. — Syn. (zu ~ 7) j. ally. — Siehe auch composed.

Zu ~ 5: to ~ a th. after et. nach einem Vorbilde oder Muster verfassen, ver-fertigen, entwerfen.

Zu ~ 7: to ~ oneself: a) sich fassen, b) im Einklang stehen (with mit); ~ your mind, ~ yourself! beruhige, fasse Dich; he ~d his countenance er nahm e-e ruhige Miene an; retirement ~s all the passions Zurückgezogenheit sänftigt alle Leidenschaften.

Zu ~ 9: to ~ (mit to settle) one's affairs seine Geschäfte ordnen.

Zu ~ 10: to ~ oneself to sleep sich zum Schlafen anscheiden.

Zu ~ 14 typ.: to ~ closely eng, kom-pleß setzen; to ~ in companionship, to ~ in packets, in slips, by slips spalten, füll-weiß, nach Spalten setzen.

composed (kóm-pó-z-é) a. 1. † zusammen-ge-setzt, komponiert. — 2. her. = komponé. — 3. gefest, ernst(haft), ruhig, gelassen; she is a little more ~ today sie ist heut etwas ruhiger, gefasster; ~ countenance ruhige, gefestigte, ernste Miene. [posed.]

composedly (kóm-pó-z-é-í) adv. zu kom-f-composedness (kóm-pó-z-é-í-é) s. Gefest, Gelassenheit f, Ruhe f.

composer (kóm-pó-z-é-í) s. 1. J. Komponist(in), Ton-dichter(in). — 2. X. Verfasser(in), Au'tor m, Schriftsteller(in); 3. Beruhig(er) m; Beruhigungsmittel n. — 4. Schlich-ter(in), Beileger(in) von Streitigkeiten, Ver-söhner(in) von Gegnern. — 5. † typ. = compositor 1.

composing (kóm-pó-z-é-í-ú) [p.pr. von com-posed] **I** s. 1. Komposition f re. (j. com-posed); a poem of my own ~ ein von mir selbst verfaßtes Gedicht. — 2. O typ. = composition 4. — **II** a. 3. beruhigend; ~ draught beruhigende Arznei.

composing-frame (kóm-pó-z-é-í-ú-í-ém) s., typ. (Rasten-)Regal n.

~galley (kóm-pó-z-é-í-ú) s., typ. (Zett-)Schiff n.

~machine (kóm-pó-z-é-í-ú) s., typ. Setz-maschine f. [Zimmer n.]

~room (kóm-pó-z-é-í-ú) s., typ. Echter-saal m.

~rule (kóm-pó-z-é-í-ú) s., typ. Ecklinie f (mit setting-line). [frame.]

~stand (kóm-pó-z-é-í-ú) s., typ. = composing-~

~stick (kóm-pó-z-é-í-ú) s. 1. typ. Wintelhaken m (mit nur stick). — 2. Tischlerei: Winkel-band n, Ecksiene f. — 3. tel. Eckstod m (für das Abgabebrett des ersten Worte-Apparats).

composita (kóm-pó-z-é-í-ú) [lt.] s. pl. Kompositen pl., Korbbblätter m/pl.

composité (kóm-pó-z-é-í-ú) [lt. compo-sit-us] **I** a. 1. zusammen-ge-setzt (X of aus), auch O, z. zo. n. fig.; 7. — 2. a) arch. (Säulenordnung u.): gemischt, komposit, zusammengesetzt; b) J. aus Holz und Eisen erbaut. — **II** s. 3. das Zusammen-gesetzte, Zusammensetzung f, Mischung f, Gemisch n (of von, aus), auch fig.; 6. Mischung aus Zement und Kies als Unterlage bei Straßenpflaster. — 4. X. gr. Kompositum n, zusammengesetztes Wort. — 5. a) O = ~photograph; b) O = ~candle; c) O = ~carriage; d) O = ~plant (f. ~ 1 7).

Zu ~ 1: arch. ~ arch 3f. gefeher Epibogen; O = candle ar. Teatr-n. kerze; O = carriage gemischter Wagen mit Abteilungen verschiedener Klassen; arith. ~ number 3f. gefehte Zahl (ant. primo number); O = photograph (ober portraít) 3f. gefehte (oder Komposit-)Pho-tographie (durch Übereinander-Lagerung der Aufnahmen mehrerer Personen entstehen); O = ~plant Korbbblätter m, ~s pl. Kompo-siten pl. [Ecktheit f.]

compositeness (kóm-pó-z-é-í-ú) s. Zusammen-gesetztheit (kóm-pó-z-é-í-ú-í-é) [lt. compo-sition-em] abbr. Comp. s. 1. Zusammen-setzen n; Zusammenfassung f (a. fig.); 7. — 2. a) Ab-, Ver-fassung f, Entwerfung f, Komposition f e-r Schrift, e-s Gedicht u.; b) schriftlicher Entwurf; c) Schrift (hind n) f, Wert n, Dichtung f re.; d) (Schul-)Zi-felungsaufsatz m. — 3. gr.: a) (Wort-)Zi-felung f; b) Satzkonstruktion f. — 4. O typ.: a) (Schrift-)Eben n; b) (Schrift-)Eben m. — 5. J. Komposition f, Schriftstück n. — 6. J. Ordel: a) Mischton m des Organ's registers; b) Register-Koppelung f. — 7. paint., sculpt., &c.: a) Komposition f, Stil m, Manier f; b) Entwurf m, Anord-nung f, Zi-felung f, harmonische Grup-

...pierung der Zeile; arch. auch Entwerfen u des Bauplanes. — 8. † Anordnung f; Einrichtung f. — 9. † Komposition f, Mischung f, Satz m, Maße f; *arch. sl.* nachgemachtes Leder. — 10. † *typ.* (Druck-)Wahenmasse f. — 11. † Glasfluß m, Glasfluß m, Schmelze f. — 12. † Feuerwerkerei: (Zünd-, Feuerwerk-)Satz m; †. — 13. † Körperbeschaffenheit f. — 14. geistige Beschaffenheit, Natur f, Art f, (Charakter-)Anlage f. — 15. † Vertrag m; † Kapitulationsvertrag m. — 16. Kompromiß n (m). — 17. † Schlichtung f, Beilegung f (s. *Erreite*); Verhigung f, Befähigung f, Ausgleichung f. — 18. a) Abereinkunft f, Vergleich m, Vertrag m; b) * u. jur.: Abtragung f einer Schuld; Abfindung f, Arrangement n zwischen e-m Gattin und s-n Stübigen; bei Versicherungs- u. Gesellschaften: Abtragung f (ber jährl. Prämien- u. Beiträge) auf einmal; Ablösung f durch Zahlung einer einmaligen größeren Summe; †. — 19. * u. jur.: Abfindungssumme f, Abfindungssumme f (vgl. s. 18); †. — 20. jur.: Ablösung f von Renten od. Zehnten. — 21. † Zusammenhang m (SH.O.1,3,1). — 22. † *log.*: a) Verbindung f einzelner Begriffe u. zu e-m Ganzen; b) Schluß m vom Allgemeinen auf das Besondere.

Zu 1: *mech.* ~ of forces, &c. Zfsetzung f von Kräften &c.; *phys.* ~ by volume (weicht) Zfsetzung f nach dem Volumen (Gewicht); † *chem.* attraction of ~ chemische Verwandtschaft.

Zu 12: † to prepare the ~ den (Zünd-)Satz ansetzen; common ~ rascher Satz; slow(-burning) ~ jauler Satz; detonating ~, priming ~ Perforation, Zündsatz m, Zündmasse f; ~ of the match Satzale f des Zünders; ~ for powder (Pulver-)Satz m.

Zu 18: ~ deed, deed of ~ Vergleich(ung)s-urkunde f; terms pl. of ~ Vergleich(ung)s-termin m, ~bedingungen f/pl., ~verhandlungen f/pl.; to be upon terms of ~, to come to terms of ~ unterhandeln, in Vergleichsverhandlungen eintreten, sich vergleichen (with mit); by ~ mittels Abfindung.

Zu 19: he paid his creditors a ~ of 2s in the pound er zahlte seinen Gläubigern als Abfindung 2 Schilling auf das Pfund.

- composition-action** @ (lōm-pō-ʃi-ʃō-n-ā-šōn) s. = composition-pedal.
- compositional** \ (lōm-pō-ʃi-ʃō-n-ā) a. Zusammenhungs-...
- composition-candle** @ (lōm-pō-ʃi-ʃō-n-ā-ndl) s. *vet.* Stearinerkerze f.
- ~cloth** @ (lō-klōth) s. wasserdichter Stoff für Koffer u.
- ~deed** @ (lō-dēd) s. f. composition 18 †.
- ~face** @ (lō-fēs) s. *cryst.* = composition-plane.
- ~metal** @ (lō-mēt-ā) s. Legierung f, Kompositionsmetall n.
- ~nail** @ (lō-nē) s. Messing-, Beschlag-nagel m. [*Verzierung f* aus *Poste* u.]
- ~ornament** @ (lō-ōr-nā-mēt) s. *sculp.*
- ~pedal** @ (lō-pēd-ā) s. Orgel: Register- (Doppelungs-)Pedal n.
- ~plane** @ (lō-plēn) s. *cryst.* Zusammenhungsfläche f von Zwillingstrahlen.
- ~sieve** @ (lō-sīlv) s. Pulverfabrik: Trommelseib n. [*Zusammengekehrt*].
- compositious** † (lōm-pō-ʃi-ʃō-ʃ) a.)
- compositive** (lōm-pō-ʃi-ʃō) a. □ 1. *log.* synthetisch. — 2. † *arch.* = composite 2a.
- compositor** (lōm-pō-ʃi-ʃō) [l.] s. 1. *typ.*: a) (Schrift-)Setzer m; b) \ Setzmaschine f; †. — 2. † Kompilator m. — 3. † *tauch.*: Streitrichter m, Friedensthüter m.

- Zu 1** *typ.*: ~'s board Setzbrett n; ~ of the companionship, of packets, of slips Zsätz-, Rate-, Spalten-setzer m; ~ on the establishment (*sl. stab*) im gewissen Gelde, im Wochenlohn stehender Setzer; ~ on the job (ster on piece) berechnender Setz.; ~ of tables Tabellen-S.; m; ~ who makes omissions Leichen-Setzer m (ber Wörter u. ansätzt).
- compositorial** \ (lōm-pō-ʃi-ʃō-n-ā) a. einen Komponisten od. Verfasser betreffend.
- compositous** † (lōm-pō-ʃi-ʃō) a. zusammengekehrt.
- compositress** @ (lōm-pō-ʃi-ʃō-n-ā) s., *typ.* Schererin f. [*gekehrter Körper*].
- compositum** † (lōm-pō-ʃi-ʃō) [l.] s. zusammengesetzte *compositure* † (lōm-pō-ʃi-ʃō) s. 1. Struktur f, innere Zusammenhänge. — 2. Maße f.
- compossessor**, *cor* † (lōm-pō-ʃi-ʃō-n-ā) s. Mitbesitzer m.
- compossibility** \ (lōm-pō-ʃi-ʃō-n-ā) s. Möglichkeit f des Nebeneinanderbestehens.
- compossibile** \ (lōm-pō-ʃi-ʃō) a. mit ea. od. neben ea. bestehen löunend, mit ea. verträglich. — **II** *o. s.*, *log.* ~s pl. Dinge n/pl., die neben ea. bestehen können.
- compost** ¹ (W.B., C.T.D. lōm-pōst, M.U. lōm-pōst) [af]. *composte*, (m)lt. *compo(s)itum* 1 s. 1. Zfsetzung f, Mischung f (of an, von). — 2. \ = compendium. — 3. † *soat.*: = compote. — 4. *agr.*: a) Kompost, Mischdünger m; b) Düngers, Blumen-, Kompost-Erde f. — 5. *(F)* *verträglich* compo) Komposition f, Mischung f, vñ. Zug m, Kaltbenutz m. — 6. † = compostus. — **II** *v/a.* 1. *agr.* (mit Kompost) düngen. — 2. zu Kompost machen. — 3. *o.* wände bewerten, berappen.
- compost** ² (lōm-pōst) a. = compound ².
- composture** † oder *proc.* (lōm-pōst-ʃō) [l.] s. 1. s. 1. = composition. — 2. *agr.* = compost ¹ 4. — **II** *v/a.* 3. düngen.
- composulst** † (lōm-pōst-ʃō) s. Kompositur f.
- composure** (lōm-pōst-ʃō) s. 1. † Zusammenhänge f, Anordnung f, Bildung f. — 2. † = composition. — 3. *fig.* ruhige (Gemüts-)Stimmung, (Gemüts-)Ruhe f, Gelassenheit f, Fassung f, Geistesgegenwart f; with marked ~ mit auffälliger Ruhe, Gelassenheit; imperturbable ~ of mind unerjütterliche Seelenruhe; to stablish a p. out of his ~ j-n aus der Fassung bringen.
- compot** (lōm-pōt) s. = compote.
- compotate** † (lōm-pōt-ʃō) v/n. zechen.
- computation** (lōm-pōt-ʃō) [l.] s. 1. \ Zechen n; Zechgelage n. — 2. † = computation.
- computator** \ (lōm-pōt-ʃō) s. 3. Zechgenosse m, -bruder m.
- compute** (lōm-pōt) [af]. *compo(s)ite* s. *soat.*: 1. eingemachtes Dbst, Kompost n; ~ of apples Apfelzucht n. — 2. ein Gericht von Zauber. — 3. = comptotier.
- compotler** (fr.: lō-pōt-ʃō) [ir.] s. Kompost-, Frucht-schale f. [*potator*].
- comptor** † (lōm-pōt-ʃō) [l.] s. = comptotus † (lōm-pōt-ʃō) s. 1. Komposition 1.
- compound** ¹ (lōm-pō-nd) [l.] *compo(n)ere* 1 a. **I** *v/a.* 1. zfsetzen, (ver)mischen (bde. Urneien; auch *fig.*). — 2. zusammenhänge-, stellen, verbinden. — 3. herstellen, formen, bilden, machen. — 4. † = compose 3. — 5. † *erreit* schlichten, beilegen. — 6. durch Übereinkommen eine Sache ausgleichen. — 7. a) Schulden, Kosten u. durch Abzahlung tilgen; b) e-e laufende Verpflichtung durch einmalige Zahlung einer Summe tilgen; c) gegen eine Verbindlichkeit durch eine Geldzahlung beseitigen; d) jur.: Renten, Zehnten u. ablösen. — 8. jur. (vom Schuldner und Kläger): eine Sache gegen Entschädigung

- beilegen; to ~ a crime, a felony ein Verbrechen infolge erhaltener Entschädigung nicht verfolgen; to ~ an information ein Verbrechen zur Anzeige bringen, in der Absicht, gegen Entschädigung von der Verfolgung der Sache abzusehen (vgl. s. 12). — **II** *v. n.* 9. † vereinbaren, einverstanden sein (with. for). — 10. sich einigen, sich vergleichen (with mit, for über, wegen, in betreff einer Sache), Ertrag leisten (for für). — 11. sich über e-e Zahlung einigen (with a p. mit j-m, for wegen). — 12. jur.: nach Abkommen mit dem Kläger für e-e Verleumdung u. eine Geldsumme zahlen (for). — 13. eine Verbindlichkeit gegen Ertrag ablösen (for). — 14. für e-e laufende Geldverpflichtung eine einmalige Zahlung leisten (for). — 15. * von *factis*: e-accordieren, sich abfinden. — 16. eine Verbindlichsumme annehmen (for für). — 17. *erreit* *sl.* nachlassen, ermalen (vom Rechte kein Kennen).
- compound** ² (lōm-pō-nd) *abbr.* **Comp.** 1 a. 1. zusammengekehrt (*ant.* simple) †. — 2. *surg.* kompliziert †. — 3. *arith.*: a) number: 1. zusammengekehrte Zahl (ant. prime number); 2. benannte Zahl; b) addition, &c. Addition f, u. mit benannten Zahlen; c) ~ fraction zusammengekehrter Bruch; d) ~ ratio zfgekehrtes Verhältnis. — 4. *arch.* = composite 2a. — **II** s. 5. Zusammenhänge f, Mischung f, Gemisch n, Maße f (of an, von); †. — 6. zusammengekehrter Körper, zusammengekehrte Urneie. — 7. *gr.* Kompositum n, zfgekehrtes Wort. — 8. ¶ = locomotive.
- Zu 1:** *chem.* ~ body zusammengekehrter Körper; *Seidennatur*: ~ chestmaschine zusammengekehrte Vorrichtung für forperliche Übungen (Kasten, Sägen, Radern u.); ~ course Koppellurs m; **o** *mach.* ~ engine = steam-engine; double ~ engine Maschine f mit Hoch-, Mittel- und Niederdruck-Gylindern; ~ ~ flower zusammengekehrte Blüte; **o** *mech.* ~ gudgeon Scheibenzapfen m; ~ householder Weier, dessen Abgaben in die Miete eingeschlossen sind; * und *arith.* ~ interest Zinseszins m; at ~ interest auf Zinseszins; ~ ~ interval zusammengekehrtes Intervall (größer als *Etwa*); jur.: ~ larceny kleiner Diebstahl unter erschwerenden Umständen; ¶ ~ locomotive Compound-Locomotive f (mit Hoch- und Niederdruck-Gylindern); ~ magnet Magnetstab-bündel n; ~ ~ measure, ~ rhythm, ~ time zusammengekehrtes (Zeit-, Takt-, Ton-)Maß, zusammengekehrter Rhythmus od. Takt (F *~* time od. *~* Takt); ~ metal Kompositionsmetall n; *phys.* ~ pendulum Kompositionsdoppel n; *arch.* ~ pier, ~ pillar Bündelpfeiler m; **o** *mach.* ~ rod zusammengekehrte Erreintrifflange; *arch.* ~ roof gebrochener Dach; *gr.* ~ sentence zusammengekehrter Satz; **o** *mach.* ~ steam-engine Woolfische (Dampf-) Maschine f, Hoch- und Niederdruck-Maschine f; ~ ~ stop Wirturregler n) f der Esel; ~ word: a) *gr.* = ~ 7; b) *typ.* Kuppelwort n.
- Zu 2:** *surg.* ~ fracture kompliziert, mehrfacher Bruch.
- Zu 5:** **o** (steam-)boiler cleansing ~ (Dampf-)Reinigungsmaße f.
- compound** ³ (lōm-pō-nd) [eng. *corr.* vom malaiischen *kampung*] s. umjanteter Hof mit Wohnhaus u.
- compoundable** (lōm-pō-nd-ā) a. 1. zusammenhängebar u. (j.) compound ¹. — 2. ablösbar, abfindbar (for gegen).
- compoundend** (lō-nd) *abbr.* **Comp. a.** □ = compound ² (f. a. compound ¹).

componnder (f'm-pau'n-d'ni) s. 1. Zusammenfeger m; (zusammenfegender) Verfeger m. — 2. Mischer m, Vermischer m (s. v. von Arzneien); Apotheker m. — 3. ◊ Gashalter m. Kombinator m. — 4. † Streitfuchler m; Vermittler m. — 5. ein Abkommen Treffende(r); (Schaden-)Erfaf-leistende(r). — 6. mit 2. und 3. in sich Abfinder (Gefugiger). — 7. i. d. v. d. Verfolgung e-8 Vergehens zc. gegen Geldzahlung Abfand nimmt — 8. j. der e-2 Abfchlafszahlung od. fur laufende Verpfichtungen eine einmalige Zahlung leistet. — 9. univ. Oxf. ehem.: fur f-e Gradierung mehr als andere zahlender reicher Alabemiler; grand ~ Alabemiler mit einem jahr. Einkommen von mindestens £ 300 (ant. petty ~ unter £ 300). — 10. engl. hist. C ~ id. m (Mitglied der jacobinischen Partei 1692), das die Einziehung Jakob II. gegen Garantien betrieht.

compoundness (f'm-pau'n-d'ni) s. Zusammengefegtheit f.

compoundress (f'm-pau'n-d'ni) s. 1. Zusammenfegerin f, Mischerin f. — 2. † Schlichterin f von Streitigkeiten.

comprador (e) angli-d'niel. (f'm-pa-d'or) ◊ [portug.: Kufer] s. Beenglung und d'nel. Bertragsfahen: 1. ◊ eingeborener Agent oder Geschaftsfuhrer eines auslandischen Hauses. — 2. Kramer m; Schiffshandler m. — 3. † (e-3) Haushofmeister m, erster Diener.

compreant † (f'm-pa-ant) I a. mitbittend. — II s. Mitbittende(r).

compreantion (f'm-pa-ant'ion) [lt.] s. gemeinsames Gebet; (b)ffentliche Furbitte.

comprehend (f'm-pa-eh'nd) [lt. compre-h'ndere] v/a. ◊ a. 1. umfassen, einschlieen, enthalten; in sich begreifen (aus fig.). — 2. begreifen, (er)faen, verstehen.

comprehender (f'm-pa-eh'nd) s. Verstehende(r), Begreifende(r). [bensible.]

comprehensible (f'm-pa-eh'nd) s. compress-

comprehensibility (f'm-pa-eh'nd'it) [fr.] s. Falichkeit f, Verfalichkeit f.

comprehensible (f'm-pa-eh'nd'it) [fr., lt.] a. ◊ (y adv.) 1. einschliebar, umfabar. — 2. begreiflich, falich, verfalich; ~ness (f'm-pa-eh'nd'it) s. = comprehensibility.

compression (f'm-pa-eh'nd'ion) [fr., lt.] s. 1. Umfassen n, Einschlieen n, Enthaltens n; Eingebiegen n, Inbegriff m, Umfang m; ~. — 2. = comprehensiveness. — 3. † Zusammenfassung f, Auszug m, Hauptinhalt m. — 4. Begrif, Erkenntnis-vermogen n, Verfa m, Fafjungskraft f, Einsicht f; ~. — 5. Begreifen n, Verstehen n, Erfassen n, Erfassung f, Verfanis n; ~. — 6. ◊ rhet. Synch-dochse f (Veraltung von Text und Ganzen, Art und Gattung zc.). — 7. ◊ log. Inhalt m eines Begrif (ant. extension, extent). — 8. † Faen n, Erfassen n.

Zu ~ 1: parl. act of a Parlamen-tf-befchluf m fur alle Parteien (der alle Parteien umfat); ~ of the Presbyterian clergy Einschlu m der presbyterian. Geislichkeit in die anglikanische Kirche.

Zu ~ 4: it (sur)passes m ~ das geht uber mein Begrifvermogen, uber meinen Horizont; above our ~ zu hoch fur unsere Begrife.

Zu ~ 5: to be quick (slow) of ~ rafch (fawer) begreifen oder verstehen.

comprehensional (f'm-pa-eh'nd'ion) a. = comprehensive.

compressive (f'm-pa-eh'nd'iv) [fr.] a. ◊ 1. in sich faend (of). — 2. umfassend, weit; ~. — 3. Ausdruck zc.: bundig, kurz, tiefgehend, nachdrucklich; ~. — 4. erkenntnisfahig; leicht verstehend; Begrif... Fafjung...; ~. — 5. ◊ log. inhaltsreich.

Zu ~ 2: ~ view umfassende Anschauung; ~ law allgemeines Gesetz.

Zu ~ 3: ~ prayer bundiges, nachdruckliches Gebet; ~ method zc. faende Methode; ~ word tiefgehendes Wort.

Zu ~ 4: ~ faculty Fafjungsvermogen n.

compressiveness (f'm-pa-eh'nd'iv-ness) s. 1. Umfang m, Weite f, Ausdehnung f; Inhaltreichum m, Reichhaltigkeit f. — 2. Gedrangtheit f, gedrangte Kurze. — 3. Begrifvermogen n (a. ~ of mind).

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Kundige(r).

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

compressor † (f'm-pa-eh'nd'iv) s. Mitpresser m. [a. mitpresserlich.]

comprunt † I v/a. und v/n. (f'm-pa-unt) 1. zusammen-, miteinander-bruden. — 2. jur.: nachdruden. — II s. s. (f'm-pa-unt) 3. Nachdruck m eines Buches zc.

comprisable (f'm-pa-unt'it) a. zusammenfabar. [Fafjung f, Inbegriff m.]

comprison (f'm-pa-unt'ion) s. Zusammenfaung f.

compris (f'm-pa-unt'it) [fr. p.p. compris] v/a. ◊ b. zusammenfaen, in sich faen, einschlieen (within in, under unter); ◊ d. einbegreifen, mitgerednet; without comprehending ungerednet, nicht mit einbegreifen.

comprobate † (f'm-pa-unt'it) [lt.] v/a. mitbeweisen, bezeugen; bestatigen.

comprobat † (f'm-pa-unt'it) [lt.] s. 1. Bestatigung f, Bezeugung f; Beweis m. — 2. Billigung f; Zustimmung f.

compromise (f'm-pa-unt'it) [lt. compromi'ss-um] I s. 1. jur.: Kompromi n (m): a) † gegenseitige Einwilligung zum Schiedsrichterlichen Vergleich; b) Vergleich m vor dem Schiedsrichter; ~. — 2. aug.: Vergleich m, Ausgleich durch Redegaben auf beiden Seiten; ~. — 3. Regelung f einer Schuld durch Abzahlung zc. — 4. Wagen n; † to put to ~ auf's Spiel setzen. — 5. Ergebnis n eines Kompromif. — 6. f. Mittelbindung n. — II v/a. ◊ b. 7. † jur. (von Schiedsrichtern): belegen, faigen; to be ~ ading werden oder sein. — 8. von Parteien: durch ein(en) Kompromi oder einen Vergleich zu stande bringen. — 9. blostellen, in Ungelegenheiten bringen; in e-n gefahrlichen Handel verwickeln, Kompromittieren (oneself sich); et. auf's Spiel setzen; ~. — III v/n. ◊ b. 10. sich vergleichen, einen Vergleich eingehen, ein(en) Kompromi schlieen.

Zu ~ 1: 2. a ~ was arrived at (oder come to) ein Vergleich kam zu stande; ~ eccl. election by ~ Ubertragung f der Wahl an zwei oder drei Mitglieder des Wahlkorps.

Zu ~ 9: it might ~ your reputation ◊ es wurde Ihren guten Namen schadigen.

compromiser (f'm-pa-unt'it) s. 1. auf einen Vergleich Eingehende(r). — 2. j. der fur e-n B. eintritt. — 3. † Schiedsrichter m.

compromise-wheel (f'm-pa-unt'it) s. Kompromi-Rad n, Ausgleichs-rad n.

compromising (f'm-pa-unt'it) a. ◊ blostellend, schmahlich.

compromissary (f'm-pa-unt'it) a. ein(en) Kompromi betreffend.

compromission † (f'm-pa-unt'it) s. 1. jur.: Unterwerfung f unter den Druck eines Schiedsrichters. — 2. eccl. election by ~ = election by compromise (siehe letzteres 2.). [= compromissary.]

compromissorial † (f'm-pa-unt'it) a. 1. Kompromi betreffend.

compromit (f'm-pa-unt'it) [lt. compromi'tere] v/a. ◊ e. 1. † verpflichten, zu ~ oneself sich verpflichten (to mit inf. zu), versprechen, zusichern. — 2. † jur.: eine Entscheidung einem Schiedsrichter uberlassen. — 3. † jur.: durch Vergleich, Schiedspruch zc. schlichten. — 4. = compromise 9.

compromitment (f'm-pa-unt'it) s. Blostellung f.

compromittal (f'm-pa-unt'it) a. zu derselben (eccl. erzbischoflichen) Provinz gehorig. — II s. Landsmann m (eccl. Bischof m) derselben Provinz.

Comps. abbr. = companies (Gesellschaft).

compsognathid (f'm-pa-unt'it) s. ◊ (athid) [grch.] s., zo. ausgestorbene Gattung von Reptilien. [f. i. t.]

compt † (f'm-pa-unt'it) [lt.] a. ◊ gierlich, nett, compt † (f'm-pa-unt'it) s. = account (SH).

compt. abbr. = complement. [f. &.]

compt. comptable, &c. f. compt. [f. &.]

comptant (f'm-pa-unt'it) [fr.: la-td] [fr.] s. Bar-geld n, Zahlung f.

compte courant (fr.: lā-tu-tg') (*abbr.* C. C.) = *account-curren.*
Compter (lō'm[p]-t) *npr.* *fm.*: Name zweier Gefängnisse in London (HO.).
comptible f. (lō'n-tl) *a.* empfänglich, genau (SH.T.N. 1, 5, 157). [*f.* Nichtigkeit f.]
compuess f. (lō'm[p]-t) *s.* Zierlichkeit
comptolr (fr.: tō-tō) [*fr.* s. l. = counter¹ 6. — 2. = counting-house.
Compton (lō'm[p]-t) *npr.* (Dix. u. Wein).
comptonia (lō'm[p]-tō-nā) *s.* Umberfande f. [*Compton*'t m.]
comptonite (lō'm[p]-tō-nāit) *s.* *min.*
comptrol, &c. f. *control*, &c.
compulsative (lō'm-pō-tiv) *a.* □ = *compulsory.*
compulsory f. (lō'm-pō-tiv) *a.* (sily adv.)
compulse (lō'm-pō-tiv) *v/a.* □ *ab.* zwingen. — **II** f. = *compulsion.*
compulsion (lō'm-pō-tiv) *s.* Zwingen *n.* Zwang *m.* Antrieb *m.*; (up)on ~ zwingungsweise, mit Gewalt; gezwungen.
compulsor (lō'm-pō-tiv) *s.* jar. Zwangsmäßregel *f.* *m.* [*Compulsory.*]
compulsive (lō'm-pō-tiv) *a.* □ und f. s. =
compulsoriness (lō'm-pō-tiv) *s.* zwingende Beschaffenheit oder Gewalt.
compulsory (lō'm-pō-tiv) *a.* (sily adv.) zwingend; obligatorisch; Zwangs...; f. — **II** f. s. das Zwingende, Zwangsmittel *n.*; zwingende Autorität.
 Zu ~ 1: ~ school attendance Schulzwang *m.*; ~ measure Zwangsmäßregel *f.*; ~ power zwingende Gewalt, Zwangsgevoalt; it was... on him to ... er hand unter dem Zwange, zu ...
compunct(ed) f. (lō'm-pō-tiv) *a.* vom Gewissen gereinigt; zertrücht.
compunction (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *s.* 1. f. Töden *n.* Reizen *n.* — 2. *fig.* Gewissensbisse *m/pl.* Zertrüchtigung *f.*
compunctuosity (lō'm-pō-tiv) *a.* reuevoll; Reue... [*Gewissensbisse.*]
compunctuous (lō'm-pō-tiv) *a.* ohne
compunctious (lō'm-pō-tiv) *a.* □ zertrücht, reuevoll, reuig.
compunctive f. (lō'm-pō-tiv) *a.* Reue erregend.
compunctuous (lō'm-pō-tiv) *a.* f. für *compunctious.* [*m.* Schüler *m.*]
compupil f. (lō'm-pō-tiv) *s.* Mitjögling
compurgation (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *s.* *fm.* jur.: Ehrenrettung f. Rechtfertigung *f.* eines Angeklagten durch (12) Eideshelfer; oath in ~ Reinigungss-, Rechtfertigungs-eid *m.* eines Eideshelfers.
compurgator (lō'm-pō-tiv) *s.* jur.: Eideshelfer *m.*
compurgatorial (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] (*o*), *y* (lō'm-pō-tiv) *a.* Reinigungss-... Rechtfertigungs-...; jur.: ~ oath = oath in *compurgation* (*f.* letzteres).
compurgatress (lō'm-pō-tiv) *s.* ~ *lx* f. (lō'm-pō-tiv) *s.* Eideshelferin *f.*
compursion f. (lō'm-pō-tiv) *s.* *o.* Zusammenziehen *n.* od. Spitzen *n.* des Bundes.
compus *Am.* (lō'm-pō-tiv) *a.* bei gesundem Verstande. [*rechenbar* *f.*]
computability (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *s.* Ver-
computable (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *a.* zu berechnend, berechenbar.
computant (lō'm-pō-tiv) *s.* Rechner *m.*
compute f. (lō'm-pō-tiv) *v/a.* = *compute.*
computatio (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *s.* 1. Rechnen *n.* Rechnung *f.* Berechnen *n.* Maß-, We-, Überrechnung *f.*; ~ of time Zeitrechnung *f.*; ~ of interest Zinsrechnung *f.* — 2. (*bid.*) ungefähre Berechnung, Schätzung *f.*; (Kosten-) Über-, Anschlag *m.* — 3. Kalkulation *f.* Vergleichung verschiedener Maßsorten *ec.* — 4. (Ergebnis *n.* der) Berechnung *f.*; berechnete Summe; das Berechnete, das Geschätzte.

computational (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *a.* berechnend; auf Berechnung beruhend; Berechnungs-... [*lō-m-pō-tiv*] *a.* berechnend.
computative (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *a.* berechnend.
computer (lō'm-pō-tiv) = *computer.*
computer (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *s.* Rechner *m.* Berechner *m.* [*ppät.*] *s.* = *computer.*
computist f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *s.* Rechner *m.*
computor (lō'm-pō-tiv) *s.* = *computer.*
computus (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *s.* 1. Rechnung *f.* Berechnung *f.* — 2. f. Kalender *m.*
Comp. *abbr.* = *company.* [*truck-shop.*]
compy-shop (lō'm-pō-tiv) *s.* Arbeiter-s. =
comrade (lō'm-pō-tiv) f. (lō'm-pō-tiv) [*fr.*] *s.* Kamerad *m.* Genosse *m.*; Gesellschaft *m.*; Genossin *f.* (auch *fig.*) — **II** *v/n.* □ *ab.* mit Genossen verkehren. [*radeship.*]
comradery (lō'm-pō-tiv) *s.* = *comradeship* (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *f.*
comradic (lō'm-pō-tiv) *a.* kameradschaftlich (HO.).
Comrie (lō'm-pō-tiv) *npr.* (Scott. West).
comroge (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *s.* 1. *bs.* Kumpo'n *m.* — 2. *co.* = *comrade.*
Comstock (lō'm-pō-tiv) *npr.* (Vrja.).
Comtian (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] Auguste Comte, franz. Philosoph, f. 1857 *phis.* **I** *a.* Comtisch, Comtisch. — **II** *s.* = *Comtist.*
Comtism (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *s.* *phis.* Comtismus *m.* Positivismus *m.*
Comtist (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *s.* Comtisch *m.* Anhänger *m.* Comtisch, Positivist *m.* — **II** *a.* = *Comtian.*
Comos (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *s.* *myth.* Romos *m.* Romus *m.* (Sohn der nachgibigen) Selage).
con (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* lernen lernen, studieren, auswendig lernen (a. to ~ over). — 2. f. to ~ over sich überlegen. — 3. f. *over* *proc.* to ~ thank(s) Dank wissen, danken. — 4. f. *wissen*, können.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* *v/n.* □ *l.* ein Schiff leiten (durch Anweisungen, die man dem Mann am Steuer-ruder giebt). — 2. dem Steuermann Anweisungen geben. — **II** *s.* 3. Steuerung *f.*, Steuer *n.*
con f. *ex. proc.* (lō'm-pō-tiv) *v/a.* □ *l.* schlagen. — **II** *s.* Schlag *m.* Stoß *m.* Hakenstößer *m.*
con *proc.* *n.* (lō'm-pō-tiv) *s.* zo. Gehörnden *n.*
con (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.
con f. (lō'm-pō-tiv) [*ppät.*] *v/a.* □ *l.* (da-) gegen, wider, *in:* pro and ~ (N and pro) für und wider. — **II** *s.* the pro and ~ das für und wider; *pl.* the pros and ~s die Gründe, Beweise *ec.* für und wider.

concentre (l'n-hö'n-¹⁴) **♂** I *v/a*. 1. konzentrieren, in e-n Mittelpunkt bringen, vereinigen; auf e-n Punkt richten. — 2. Gebanten richten auf. — 3. † *chm.* = concentrate¹ 3. — 4. † verbinden. — **II** *v/n*. 5. in einem Punkte zusammenkommen, sich vereinigen. — 6. Kreise: konzentrisch sein. — 7. † *fig.* j-fallen, harmonieren. — 8. *med.* ad pulse kleiner Puls.

concentric (l'all) **I** a. konzentrisch, einen gemeinsamen Mittelpunkt habend (with, to mit); **♂** ~ (steam-)engine rotierende Dampfmaschine; ~ fire auf e-n Punkt konzentriertes Geschützfeuer. — **II** *s.* *pl.*: konzentrische Kreise *m/pl.* od. Figuren *f/pl.* *cc.*

concentrical (l'n¹⁴-l'i) **♂** = concentric.

concentricate † (l'ei) = concentrate¹.

concentricity † (l'on-h'n-tai¹⁴-l'i) *s.* Konzentrischheit *f.* — **I** (l'i¹⁴-h) a. harmonisch.

concentual, ~ous *♂* (l'n-hö'n-¹⁴-l'i) *s.* Harmonie *f.*, Zusammen-, Einflang *m.*

Concepcion (l'ban.: l'on-thö¹⁴-thj¹⁴-n; engl. corr. l'n-hö¹⁴-p-¹⁴-n) *npr.* (Crisn.).

concept [lt. conce¹⁴-pt-um] **I** (l'n-hö¹⁴-pt) *s.* 1. † Konzept *n.*, Entwurf *m.* — 2. *log.* (allgemeiner) Begriff. — 3. † = conceit. — **II** † (l'n-hö¹⁴-pt) *v/a*. 4. = conceive 5.

conceptacle (l'n-hö¹⁴-p-¹⁴-l'i) [lt. concepta¹⁴-culum] *s.* 1. † Behälter *m.* — 2. † *anat.* Gebärmutter *f.*; Gehörgang *n.*, Höhlung *f.* — 3. † *♀*: a) † Fruchtbalg *n.* (= follicle); b) bei niederen Reptilien: Menstruationsbehälter *m.* [die Sporenbehälter betr.]

conceptacular *♂* (l'on-h'p-¹⁴-l'i¹⁴-l'i) *a.*

conceptaculum *♂* (l'öm), *pl.* ~a (l'a) *s.* = conceptacle 3b.

conceptibility † (l'n-hö¹⁴-p-¹⁴-bi¹⁴-l'i) *s.* Begreiflichkeit *f.*, Fasslichkeit *f.*

conceptible † (l'n-hö¹⁴-p-¹⁴-bi¹⁴) [lt.] *a.* begreiflich, fasslich.

conception (l'ä¹⁴-h) [a/j., *s.* 1. Begreifen *n.*, Einsichten *n.* — 2. das Begrifffene. — 3. Vorstellung *f.*, Auffassung *f.*; *log.* Begriff *m.*; in my ~ nach m-r Auffassung. — 4. Begriffsvermögen *n.*, Fassungsvermögen *f.*, Verstand *m.* — 5. (Gefühes-)Zerschöpfung *f.*, Entwurf *m.*, Konzeption *f.*, Idee *f.* — 6. † Meinung *f.*, 7. † = conceit 7. — 8. *physiol.* Empfängnis *f.* *♀*.

Zu 8: med. false ~ Mißgeburt *f.*, Mole *f.*; Cath.eccl. immaculate C., C. of the Virgin Mary Unbefledete Empfängnis (a. als Gen. am S. Teymben); Order of the C. Empfängnisorden *m.*

conceptional (l'n-hö¹⁴-p-¹⁴-h-n) [ipät.-lt.] *a.* begrifflich; nur in der Vorstellung vorhanden, abstrakt. [conceptualist]

conceptionalist (l'n-hö¹⁴-p-¹⁴-h-n) *s.* 1. *log.* Idealist *m.* — 2. Cath.eccl. Kanne *f.* des Empfängnisordens.

conceptions † (l'n-hö¹⁴-p-¹⁴-h) *a.*, *physiol.* empfängnisfähig, fruchtbar (SH.T.A.4,3, 187). [conceptionism]

conceptism *♂* (l'o¹⁴-h'p-¹⁴-tj¹⁴) *s.* = conceptive (l'n-hö¹⁴-p-¹⁴-tj¹⁴) [lt.] *a.* 1. begreifend, (er)fassen, empfänglich; ~power Begriffsvermögen *n.*, Fassungsvermögen *f.* — 2. *physiol.* empfängnisfähig.

conceptual (l'neu.-lt.) *a.* begrifflich; Begriffs...

conceptualism *♂ (l'ni¹⁴-ä.-l'i¹⁴) *s.*, *phls.* Konzeptionalismus *m.* (Vermittelung zwischen Realismus und Nominalismus).*

conceptualist *♂* (l'ni¹⁴-ä.-l'i¹⁴) *s.*, *phls.* Konzeptionalist *m.*

conceptualistic *♂* (l'n-hö¹⁴-p-¹⁴-ä.-l'i¹⁴-l'i) *a.*, *phls.* konzeptionalistisch.

concern (l'n-hö¹⁴-n) [fr. concerner, mlt. concernere] **I** *v/a*. **♂** a. 1. (an)betreffen, an-

(be)langen; sich beziehen auf, in Beziehung stehen zu; **♀**. — 2. angehen, betreffen, berühren, interessieren; von Wichtigkeit, Bedeutung, Belang od. Interesse sein *sein*; **♀**. — 3. to ~ oneself = to be ~ed (s. 4) **♀**. — 4. to be ~ed: **n**) mit about: sich kümmern um, Anteil nehmen oder ein Interesse haben an, sich interessieren für, sich annehmen (gen.); sich (unberufen) mischen in; **b**) mit in: beteiligt oder interessiert in, sich beteiligen an od. bei e-r Sache; sich (unberufen) mischen in; **♀**; **c**) mit with: sich beschäftigen, sich abgeben, zu thun haben oder sich zu schaffen machen mit. — 5. † beunruhigen in, in Unruhe oder Angst versetzen; legt nur im Passiv: to be ~ed at, for, about sich bekümmern, sich Sorge machen od. in Unruhe in um, wegen, in betreff; bekümmert, besorgt, unruhig od. in Angst in um; innigen Anteil nehmen an; **♀**. — 6. † gehören (dat.). — **Syn.** siehe affect². — **II** † *v/n*. 7. von Wichtigkeit sein (a. to ~ unto). — **III** *s.* (abbr. **con**) 8. † Beziehung *f.*, Hinsicht *f.*; Art *f.* — 9. Wichtigkeit *f.*, Bedeutung *f.*; **♀**. — 10. Teilnahme *f.*, Rücksicht *f.*, Anteil *m.*, Interesse *n.* (at, about, for, in, with an, für, auf); **♀**. — 11. Verlehr *m.*, Beziehung *f.*; **♀**. — 12. Unruhe *f.*, Kummer *m.*, Sorge *f.* (at, about, for um, wegen, in betreff); **♀**. — 13. Angelegenheit *f.*, Sache *f.*, Geschäft *n.*; **♀**. — 14. *W* (Handels-)Geschäft *n.*, (industrielles) Unternehmen, Firma *f.*, Handelskassette *n.*; **♀**. — 15. *D* Ding *n.*, Artikel *m.*, Sache *f.*, Geschichte *f.*, Krämpel *m.*; **♀**. — 16. *stett.*: Verwandter *m.* — 17. *proc.* Besiß *m.* — **Syn.** s. affair.

Zu 1: it does not ~ me es betrifft mich nicht, geht mich nichts an; as far as I am ~ed soweit es mich betrifft; I am nearly ~ed es geht mich nahe an.

Zu 2: your reputation is ~ed Ihr guter Ruf steht auf dem Spiele; it ~s me deeply es hat großes Interesse für mich; es geht mir sehr nahe; don't let that ~ you lassen Sie sich das nicht zu Herzen gehen.

Zu 3: ~ yourself about your own business kümmern Sie sich um Ihre eigenen Sachen; why should I ~ myself with his affairs? warum sollte ich mich um seine Angelegenheiten bekümmern?; you need not ~ yourself about that darüber brauchen Sie sich keine Sorgen zu machen.

Zu 4b: he is not ~ed in that business er hat mit dem Geschäft nichts zu thun; he was ~ed in the rebellion er war bei dem Aufstande beteiligt.

Zu 5: I am ~ed for his safety ich bin für seine Sicherheit besorgt; she seems ~ed about it sie scheint darum besorgt zu sein; I feel ~ed about the state of his health ich fühle mich über seinen Gesundheitszustand beunruhigt.

Zu 9: things of the utmost ~ Dinge von der äußersten Wichtigkeit; the matter seems to be of no small ~ to him die Sache scheint von keiner geringen Bedeutung für ihn zu sein.

Zu 10: to give oneself no ~ about sich nicht kümmern um; I feel a ~ for ich empfinde Teilnahme für oder interessieren mich für; have a ~ for your health achten Sie auf Ihre Gesundheit!

Zu 11: I have no ~ with that ich habe damit nichts zu schaffen; he had no ~ in the crime er war an dem Verbrechen nicht beteiligt.

Zu 12: his illness causes us considerable ~ seine Krankheit macht uns große Sorge; he does not show

much ~ about it er zeigt sich nicht sehr besorgt darum.

Zu 13: that is your own ~ das geht Sie selbst an, das ist Ihre (eigene) Sache; it is no ~ of mine es geht mich nichts an; I'll make it my ~ to ... ich werde es mir angelegen sein lassen, zu ...; † general oder public ~ Staat *m.*

Zu 14 *♀*: he manages the ~ er führt das Geschäft; first ~ Handlungsgesellschaft, die noch in den Händen der Begründer ist; second, third, &c. = Firma, die durch Aus- od. Eintritt e-s zweiten, dritten u. c. Compagnons verändert ist; commercial ~ kaufmännisches Geschäft; I sunk all my money in that ~ ich steckte mein ganzes Geld in dies Geschäft.

Zu 15 *f*: a pretty ~ eine schöne Geschichte; tho' whole ~ die ganze Geschichte; F der ganze Krämpel; an old broken-down ~ e-e alte Borade; a rum ~ ein sonderbares Ding, eine sonderliche Geschichte; small ~ *s. pl.* unbedeutende Dinge *n/pl.*, Lappalien *f/pl.*

concernance † (l'n-hö¹⁴-n-¹⁴-¹⁴) *s.* ~ (l'n-hö¹⁴-¹⁴) *s.* = concernment.

concerned (l'n-hö¹⁴-nd) *p.p.* von concern *a.* **♂** 1. beteiligt, interessiert, Anteil habend (an); *b.s.* verwickelt (in); the parties (or persons) ~ die Beteiligten *m/pl.*, Interessenten *m/pl.*, Teilhaber *m/pl.* — 2. (at, for, about); *a*) bekümmert, beunruhigt, besorgt, betrübt, in Unruhe, Angst oder Sorge (um, wegen, in betreff); *b*) betroffen, betreten, verlegen. — 3. *Pu. proc.*: ~ with (ed. in) drink od. liquor betrunken. — 4. *Am., sl.* verdammt, verurteilt.

concernedness (l'hö¹⁴-nd-n¹⁴) *s.* = concernment. [teilig(e)t.]

concerner † (l'n¹⁴-¹⁴) *s.* Teilnehmer(in), Bef

concerning (l'n-hö¹⁴-n¹⁴-¹⁴) **I** *a.* **♂** 1. *akt* *n.* wichtig, von Belang. — 2. ~ beunruhigend (zu für). — 3. in Bezug; betreffend; all-~ alles betreffend. — **II** † *s.* 4. = concernment 1. — 5. = concern 13. — **III** *ppp.* 6. (an)betreffend (acc.); in betreff, betreffs (gen.); in Bezug od. in Hinsicht auf (acc.); hinsichtlich, bezüglich, wegen (gen.); über (acc.); ~ me was mich betrifft od. an (be-); ~ it mit Bezug hierauf, dies anlangend, deswegen, hierüber.

concerningness (l'n-hö¹⁴-n¹⁴-¹⁴) *s.* 1. Betreffen *n.* — 2. Wichtigkeit *f.* — 3. Anwendung *f.*

concernless (l'n-hö¹⁴-n¹⁴-¹⁴) *a.* unbeteiligt, ohne Beziehung.

concernment (l'n-hö¹⁴-n¹⁴-¹⁴) *s.* 1. † Beziehung *f.* *♀*. — 2. Sache *f.*, Geschäft *n.*, Interesse *n.*; **♀**. — 3. Belang *m.*, Bedeutung *f.*, Interesse *n.*; **♀**. — 4. Teilnahme *f.*, Anteil *m.*; *Gen* *m.*; **♀**. — 5. Einfluß *m.*, (unberufene) Einmischung, Dazwischenkunft *f.* — 6. Verlehr *m.*, Gemeinschaft *f.* — 7. Besorgtheit *f.* (for um, wegen).

Zu 1: † to have (a) ~ in Beziehungen haben zu, interessiert sein in.

Zu 2: matter of public ~ öffentliche Angelegenheit.

Zu 3: of (great, special, &c.) ~ von (größter, besonderer u.) Wichtigkeit.

Zu 4: to have ~ with zu thun oder zu schaffen haben mit.

concert¹ (l'n-hö¹⁴-t) [a/j. *concerter*, it. *concerta're*] **♂** a. **I** *v/a*. 1. Pläne u. c. gemeinlich besprechen, berathschlagen, verabreden, abmachen, überlegen; (an)ordnen, einrichten; *b.s.* abblenden (with a *p.* mit *j-m*); **♀**. — 2. (als einzelne Person) et. blanch, aus-, er-bleichen; sinnen auf. — 3. *♂* ein Konzert mehrstimmig arrangieren. — 4. † besprechen. — **II** *r/n*. 5. † sich verabreden, sich verständigen (with mit). — 6. *♂* ~ zusammen singen. — *Vgl.* ~ 2.

Zu concert¹ I: they agreed upon ... action in the matter sie beschließen ein gemeinschaftliches Vorgehen in der Sache; the striko came about through the ... action of the workmen die Arbeitseinstellung war unter den Arbeitern abgeklärt worden.

concert² (to'n-hjät) [fr. id.]. concerto s. I. Einverständniss n, Einverständnis n, Vereinbarung f, Übereinkunft f, Übereinstimmung f; fig. Harmonie f; ♪. — 2. d: a) harmo'nische Übereinstimmung; b) Anzahl verschiedener Instrumente derselben Art, aber v. verschiedener Größe; c) Konzert n; d) † Konzertsüd n; e) † Musik-, Sängerkor m; ♪. — Wgl. 1.

Zu 1: in ~ with im Einverständnis etc nach Vereinbarung mit; pol. the European ~ europäische Gleichgewicht.

Zu 2: Duteh ~ „holländisches Konzert“: a) Unterhaltung, bei der alle Mitspieler od. -spieler, aber jeder ein anderes Stück mit anderer Weise; b) Unterhaltung, bei der jeder der Reihe nach einen Vers singt; to give a ~ ein Konzert veranstalten.

concertante d (ton-tschén-tá-n-té) [it.] I a.: ~ part Solopartie f. — II † s. Konzertist n mit Solopartien.

concertation f (ton-hj-é-té-schén) [it.] s. Streit m, Zwist m.

concertative † (to'n-hj-é-té-tiv) a. = contentious. [Spieler m.]

concerteerer d † (ton-hj-é-té-é) s. Konzertist n. concerteerer f (to'n-hj-é-té-é) s. Erfinder m.

concert-goer (to'n-hj-é-té-gó-é) s. Konzertbesucher(in). [Konzertbesucher(in)]

concert-grand d f (ton-hj-é-té-gna'nd) s. f. concert-hall (to'n-hj-é-té-hál) s. I. Konzerthaus n, -saal m. — 2. F Zingeltangel m.

concert-horn d (to'n-hj-é-té-hórn) s. Konzerthorn n. [to'n-hj-é-té-hórn] s. Konzertist n.

concertina d (ton-hj-é-té-tina) s. Konzertconcertina f. [to'n-hj-é-té-tina] s. Konzertist n.

concertino d (it.: ton-tschén, engl.: to'n-hj-é-té-no) [it. dim. von concerto] I s. kleines Konzertstück mit Solopartien (vgl. concerto). — II a. für Konzertsüde (bestimmt, von Instrumenten); Konzert...; violino ~ Konzertgeige f. [certment]

concertion † (to'n-hj-é-té-tschén) s. = concertment f. [to'n-hj-é-té-tschén] s. Abmüdung f; Zusammenwirken n.

concerto d (it.: ton-tschén-to, engl.: to'n-hj-é-té-to) [it.] s. Konzert n (Komposition für Solopartien mit Orchesterbegleitung); Am., sl. up to ~ piffen, äußerst nobel.

concert-pitch d (to'n-hj-é-té-pitsh) s. Orchesterstimmung f, Kammerton(höhe f) m.

concessible ~ (to'n-hj-é-té-ssib) [mlt.] a. gewährtbar, zu bewilligen(b).

concession (to'n-hj-é-té-ssén) [a/f; lt. concession-em] s. I. Gewähren n, Gewährung f, Bewilligung f, Genehmigung f. — 2. Zugeständnis n, Einräumung f; to make a ~ to a p. j-m ein Zugeständnis machen; to make ~ of a right to a p. j-m ein Recht zugestehen. — 3. Konzession f, obrigkeitliche Verleihung eines Privilegiums; ♪. — 4. a mine Verleihung f eines Bergwerkes. — 4. Am.: a) Abtretung f, Überlassung f von Grund u. Boden; b) überlassener Grund und Boden. — 5. Ganaba: Unterabteilung f eines Stadtgebiets.

concessionaire f. concessionnaire.

concessionary (to'n-hj-é-té-ssén-á-ri) I ~ a. e-e Bewilligung od. Konzession betreffend; ~ privilege bewilligtes Vorrecht. — II s. (pl. ~es, ~en) = concessionnaire.

concessioner Am. (to'n-hj-é-té-ssén-á-ri) s. concessionnaire.

concessionist (to'n-hj-é-té-ssén-á-rist) s. j. der Zugeständ-

concession(n)aire (fr.: to'hj-é-té-ssén-á-ri) [fr.] s. j. der e-konzession n, ein Privileg'gehalt. concessive (to'n-hj-é-té-ssív) [it.] I a. □ I. einräumend, zugehend. — 2. gr. konjektiv; Konjektiv...; ~ conjunction einräumendes Bindewort; ~ particlo, ~ sentenco = ~ 3. — II s. 3. gr. konjektiv-partikel f, -satz m. [Zugehender m.]

concessory ~ (to'n-hj-é-té-ssív) s. Bewilligender m, necessary f (to'n-hj-é-té-ssív) a. = concessive I.

conceitism (ton-tsché't-izm) [conceito] s., rhet. Vorliebe f für gefühlte Witzgedanken.

conceit (ton-tsché't-izm), pl. ~s [it.] s. = conceit 7 und 8.

conch (ton'k, ~konsh; pl. ~s, to'n-ksh) [fr. concha] s. I. Muschel f, Muschelschale f. — 2. große See-Muschel (sb. v. Strombus gigas); a. von einigen Wästerschalen (u. myth. von Triton) als Trompete und Signalhorn benutzt; Muscheltrompete f. — 3. † röm. Ant.: Gefäß n für Öl, Salz etc. (auch fig.). — 4. arch. Kuppeldach n einer halbkreisförmigen Wölbung; auch die Wölbung selbst. — 5. d anat. u. zo. = concha 2. — 6. Muschelschiff m (Sopiname der Bewohner niedriger Klasse der Bahama-Inseln, von Nord-Carolina etc.).

conch. d abbr. = conchology.

concha (to'n-hj-é-té) [it.] s. I. † d zo. Muschel f. — 2. d anat. und zo. Ohrmuschel f. — 3. arch. = conch 4.

Conchas (to'n-hj-é-té) npr. (St. in Mexiko). conchate d (to'n-hj-é-té) a. I. = conchod. — 2. ~ = conchiform.

conched (to'n-hj-é-té) a. mit r-r Ohrmuschel, Muscheltrompete etc. (f. conch).

coachers Austr. (to'n-hj-é-té) s/pl. Hausstiere n/pl. [Muscheltier n.]

conchifer d (to'n-hj-é-té-ssív) [neu-lt. s., zo.] conchifera f (to'n-hj-é-té-ssív-na) s/pl., zo. Muscheltiere n/pl.

conchiferous ~ (to'n-hj-é-té-ssív) a. I. zo. Muscheln hervorbringend. — 2. zo. zu den Muscheltieren gehörig; zweifelhafte. — 3. geol. Muscheln enthaltend. [förmig.]

conchiform d (to'n-hj-é-té-ssív) a. muschelförmig. conchinnamine d (to'n-hj-é-té-ssív-min) s., chem. = quinidamine. [quinidine.]

conchinine d (to'n-hj-é-té-ssív-nin) s., chem. = concholin(e) d (to'n-hj-é-té-ssív-lin) s., chem. Konchollin n (organischer Bestandteil der Muschelschalen). [nerve Muschel.]

conchite d † (to'n-hj-é-té-ssív) [grch.] s. versteinertes Kalk. conchitic d (to'n-hj-é-té-ssív) a., geol. = conchiferous 3.

Concho (to'n-hj-é-té) npr. (St. in Texas, U.S.). concho-grass d (to'n-hj-é-té-ssív-gnass) [Concho] s. texanische Hirse (Panicum Texanum).

conchoid d (to'n-hj-é-té-ssív) [grch.] I s., geom. Muschellinie f, Konchoid'ne f. — II a. = conchoidal.

conchoidal (to'n-hj-é-té-ssív) a. I. geom. schneidelinienförmig. — 2. min. muschelig (Wurz); ~ bog-iron ore Wiesen-erz n.

concholepas d (to'n-hj-é-té-ssív-pass) [grch.] s., zo. Muschel-Patelle f.

conchological d (to'n-hj-é-té-ssív-dsché-á-á) a. □ die Schallier-lunde betreffend.

conchologiste d f (to'n-hj-é-té-ssív-dsché-á-á) v/n. □ b. Muscheln sammelnd; Muschellunde treibend.

conchologist d (to'n-hj-é-té-ssív-dsché-á-á) s. I. Konchologist m, Schallier-, Muschelkennner m. — 2. zo. = carrier-shell.

conchology d (to'n-hj-é-té-ssív) [grch.] abbr. conch. s. Konchologie f, Schallier-, Muschellunde f.

conchometer d (to'n-hj-é-té-ssív-m-á-á) s. Konchometer n (Gerät zur Messung v. Muscheln und der Winkel ihrer Spiralen).

conchometry d (to'n-hj-é-té-ssív-m-á-á) s. Konchometrie f (Messung von Schalen, Schneidewindungen etc.).

conchoscope d (to'n-hj-é-té-ssív) [grch.] s., med. Rosen Spiegel m.

conchospiral d (to'n-hj-é-té-ssív-á-á) s. Muschel-, Schneidenspirale f.

conch-shell (to'n-hj-é-té-ssív) s. = conch 1 u. 2. conchylaceous d † (to'n-hj-é-té-ssív-á-á) a. = conchyliaceous.

conchyle d † (to'n-hj-é-té-ssív) s. = conch 1. conchylla d (to'n-hj-é-té-ssív) s/pl., zo. Konchylion pl., Schale, Muscheltiere n/pl.

conchyliaceous d (to'n-hj-é-té-ssív-á-á) a. muschel-artig; Konchylion... conchyliated d (to'n-hj-é-té-ssív-á-á) a. aus Muscheln hergestellt etc.; Muschel... conchylliferous d (to'n-hj-é-té-ssív-á-á) a. = conchiferous.

conchyliologist d ~ (to'n-hj-é-té-ssív-á-á) d'lt-á-á) [d. f. conchologist, &c.]

conchylious d (to'n-hj-é-té-ssív-á-á) a. muschel-artig; Konchylion... [cholino.]

conchyolin d (to'n-hj-é-té-ssív-á-á) s. = conchylator d ~ (to'n-hj-é-té-ssív-á-á) s. Gestalt: Abmessaer m der Materialien. [allen n.]

conchoudey d (to'n-hj-é-té-ssív-á-á) s. 3f. conchierge (fr.: to'hj-é-té-ssív) [fr.] s. I. † Skafel-lot(n), Schloß, Burgvogel m. — 2. in Frankreich: 3 Hüchler m, Spürort m (= porter)

conchierge (fr.: to'hj-é-té-ssív) [fr.] s. in Frankreich: a) Amt n, Loge od. Wohnung f eines Thürhüters; b) ~ Befähigung beim Palais de Justice in Paris.

conchile † (to'n-hj-é-té-ssív) v/a. = conciliate. conciliable † (to'n-hj-é-té-ssív) a. verständlich; beizulegen(d) (Streitigkeiten etc.).

conciliate † (to'n-hj-é-té-ssív) [it.] s. = conciliabile. conciliable † (to'n-hj-é-té-ssív) [it. conciliabile] s., eocl. kleine (Kirchen-) Verammlung, Konventikel n.

conciliant ~ (to'n-hj-é-té-ssív) a. = conciliatory. [j] betr.; Konzil...]

conciliar (to'n-hj-é-té-ssív) a. □ eocl. ein Koncil conciliary † (to'n-hj-é-té-ssív) a., eocl. = conciliar.

conciliate (to'n-hj-é-té-ssív) [it. conciliare] □ b. I v/a. I. anz., ver-föhnen; beruhigen, beschwichtigen, ausgleichen, vereinigen (with mit). — 2. ziese, Stänkung etc. gewinnen, erwerben. — 3. (for. to) ver-föhnen, sichern (für oder dat.). — II v/n. 4. ~ sich aus-föhnen (with). — 5. den Vermittler m.; he ~d between them er föhnte sie aus.

conciliating (to'n-hj-é-té-ssív) a. □ beschwichtigend, verständlich.

conciliation (to'n-hj-é-té-ssív) [it.] s. Aus-föhnung f; Beschwichtigung f; Ausgleichung f; jur.: court (od. tribunal) of ~ Schlichtericht (Spö) m. [ciliatory.]

conciliative (to'n-hj-é-té-ssív) a. = conciliatory. conciliator (to'n-hj-é-té-ssív) [it.] s. Aus-föhner m; Vermittler m (a. fig. v. Zingen etc.).

conciliatoriness (to'n-hj-é-té-ssív-á-á) s. Ver-föhlichkeit f.

conciliatory (to'n-hj-é-té-ssív) I a. verständlich, vermittelnd; Ver-föhnung...; ~ proposal Vorschlag m zur Güte; ~ means pl. Ver-föhnungsmittel n/pl. — II s. (pl. ~ies, ~en) ver-föhlichend, Wärgelg.

conciliatrice, ~ (to'n-hj-é-té-ssív) s. Ver-föhnerin f, Vermittlerin f.

concillum d (to'n-hj-é-té-ssív) [it. id.] s. = concil.

concentration d (to'n-hj-é-té-ssív) s. Verwandlung f in Wärgel.

concinmate † (to'n-hj-é-té-ssív) [it.] v/a. □ b. passiv m., anpassen; kunstgerecht fügen; ~d speech wohlgefügte, kunstgerechte Rede.

conclunmate † (to'n-hj-é-té-ssív) a. I. wohlgefügt, elegant (Rede). — 2. † angepaßt (to).

conclunation (to'n-hj-é-té-ssív) [it.] s. Anpassung f.

concinne † (to'n-hj-é-té-ssív) I a. wohlgeordnet, harmo'nisch. — II v/a. = concinnate †.

concinny (to'n-hj-é-té-ssív) [it.] s. geföhnt od. harmo'nisch 3f.-függig, vb. Schönheit f, Zierlichkeit f des Sats etc.

conclonous (f'n-h'i'n-ß) [lt.] a. □ 1. mohl-gefügt, zierlich, elegant (sein). — 2. d. t. barock/nisch.

conclonal, **clary** † (f'o'n-ß-d'n-ß, n²-n²) a. die öfentliche Rede oder Predigt betr.

concionnte † (n²) [lt.] v/n. öffentlich reden, predigen.

conclonative † (n²-n²) a. = conclonal.

conclonator † (f'n-h'i'n-ß) [lt.] s. 1. öfentlicher Redner, Prediger m. — 2. Ratzmitglied n.

conclonatory † (n²-n²) a. = conclonal. [bedenkend.]

conclupient (f'o'n-ß-p-nt) a. bemuht, **conceise** (f'n-h'i'n-ß) [lt. *conci'sus*] a. □ knapp, kurzgefaßt, gedrängt, bündig, lauzi's (Ausdruck, Rede, Stil u.; ant. diffusiv). — **Syn.** *short* allgemeiner Ausdruck für kurz (*ant. long*); *condensius* kurz zi. geordnet, abgekurzt (Schritten); *condensed* auf die Haupt- sache(n) beschränkt, kürzer gefaßt, gedrängt (meist von der Art der Behandlung); *laconic* laot'nisch (in möglichst wenig Worten möglichst viel sagend); *succinct* kurzgefaßt, gedrängt, knapp (Ausdruck); *summary* die Hauptpunkte zi. fassend, summarisch.

conclonense (n²-n²) s. Kürze f, Bündigkeit f u. c. (i. concise).

conclon (f'n-h'i'n-ß) [lt.] s. 1. Zer- schneidung f, Verstückelung f. — 2. *bibl.*, *comp.* Vertheilung f (psal. 32). — 3. † *eccl.* Schisma n. — 4. = conclonense.

conclonation † (f'o'n-ß-t'e'-ß-n²) [lt.] s. Auf-, Erregung f. [bedeugt.]

conclonato † (f'o'n-ß-t'e'-ß-to) [lt.] a. erregt, **conclonite** † (f'n-h'i'n-ß) [lt.] v/a. er-, auf-regen.

conclonizen † (f'o'n-ß-t'e'-ß-n²) s. Mitbürger m.

concl (f'o'n-ß) s. 1. Am. Strandräuber m. — 2. = conch 6. [gemeinsam rufend.]

conclonant (f'o'n-ß-n²-m²) [lt.] a. **conclonate** † (f'o'n-ß-n²-m²) a. bellagend, wert. [llagen.]

conclonate † (f'o'n-ß-n²-m²) v/a. bes/ conclonation (f'o'n-ß-n²-m²) [lt.] s. 1. \ gemeinchaftliches Rufen od. Schreien; (Klage-)Geschrei n.; funeral laute Toten- lage. — 2. † Weisfaß- oder Mißfaßens- Bezeichnung f.

conclave (f'o'n-ß-lav) [lt.] s. 1. gefaßtes, geheimes Gemach oder Zimmer. — 2. *Cath. eccl.* Konklave n. a) Ort der Papstwahl durch die Kardinäle; b) Versammlung u. Beratung der Kardinäle zur Papstwahl; c) Kardinal-Kollegium n. — 3. *ant.* geheime Versammlung.

conclavist (f'o'n-ß-lav-ist) s. 1. Diener m od. Begleiter m e-s Kardinals im Konklave. — 2. † Kardinal m im Konklave.

conclamate † (f'o'n-ß-lav-m²) v/a. □ b. = acclamate 1. (d. d. b) a. zu schließen (d.).

concladable, **clable** † (f'o'n-ß-lav-ß) [lt.] **conclude** (f'o'n-ß-lav) [m/e. *concluden*, lt. *concludere*] v/a. □ b. 1. † ob. poet. ab-, ein-, ver-schließen. — 2. † *fig.* ein-schließen, einbegreifen (in, under, in, unter). — 3. † auf-schließen (von, von). — 4. jur.: binden, verpflichten. — 5. † überzeugen, zum Schweigen bringen. — 6. zum Schluß e. zu Ende bringen, (ab-, be-)schließen, beend- (digen). — 7. zur Entscheidung bringen, entscheiden, beschließen; Frieden, Vertrag s. schließen, Handel abschließen. — 8. schließen auf et. (by durch, auf Grund von; from von). — 9. (durch Schlußfolgerung) i-n od. er. als ob für ... erkennen, ansetzen od. er- klären; über i-n od. et. urteilen, daß ... — 10. † zu einem Schluß bringen, beweisen. — 11. v/n. □ b. 11. schließen, ein Ende machen (with mit); to e zum Beschluß, schließlich. — 12. ein Ende nehmen, zu Ende gehen, schließen, aufhören (with mit). — 13. zu e-r Entscheidung kommen, (sich) entscheiden, sich entschließen, beschließen (to

with inf. zu; that daß). — 14. † ein Urteil abgeben. — 15. Schluß ziehen; schließen, urteilen, folgern (of in betreff, über; to, upon auf). — 16. † entscheidend sein (to für). — 17. † entscheiden (of, on, upon über). — 18. † ein Abkommen treffen (with mit). — 19. *ant. jur.*: am Schluß (e-r Ver- fügung) zusammenfassen; beantragen; to ~ for expens die Erstattung der Kosten be- antragen. — III † s. 20. = conclusion 1. s. = conclusiveness.

conclouence, **clou** † (f'n-h'i'n-ß-n²) [lt.] s. = conclusiveness.

conclouent † (f'o'n-ß-nt) a. □ = conclusive.

conclouer † (f'o'n-ß-nt) s. Schließende(r), zc. (f. conclude).

conclouible † (f'o'n-ß-nt) a. = conclusive.

conclouing (f'o'n-h'i'n-ß-n²) p/pr. u. a. († □) 1. schließend, schließlich; End-... Schluß-...; 2. sentence Schlußsatz m; ↓ line Mittel- leine f der Heel- und der Salob's-leiter. — 2. † entscheidend.

conclouible † (f'o'n-ß-nt) a. = conclusive.

conclouion (f'o'n-h'i'n-ß-n²) [lt. *conclusion-*em] s. 1. Schluß m, Abschluß m, Ausgung m, Ende n einer Rede u. (*ant. commencement*); 2. †. — 2. Beschluß m, Entschluß m. — 3. Abschluß m, Schluß m (des Friedens, e-s Vertrages). — 4. *log.* Schluß m, Schluß- folgerung f, Folge f; 5. *gr.* = apodosis. — 6. † Behauptung f. — 7. † Problem n; Rästel n (*SH.P. I, 56*). — 8. Versuch m; nur noch in: to try ~s Ver- suche machen, es versuchen (with mit, on an); sich messen mit. — 9. jur.: a) bindende Verpflichtung; b) Schluß m, Zusammen- fassung f am Schluß einer Urkunde; c) Aus- spruch m, Entscheidung f.

□ Zu ~ 1: to bring to a ~ zum Ab- schluß bringen; I have come to the ~ ich bin beim Schluß angelangt; in ~ zum Schluß, schließlich.

□ Zu ~ 4: to draw a ~ e-n Schluß ziehen; to jump at (ob. to rush to) ~ vorzeitig Schluß ziehen; the ~ we arrived at was ... der Schluß, zu dem wir gelangt, war ...; *Fco.* a parson's ~ ein nicht enden wollender Schluß.

conclouional † (f'o'n-ß-n²) a. □ schließlich.

conclouive (f'o'n-ß-n²) a. □ 1. entscheidend, überzeugend, bezeichnend; eindrigt; ~ evidence schlagender Beweis. — 2. \ (ab-)schließend; Schluß-... End-... — 3. † jur.: bindend, verpflichtend (to).

conclouiveness (f'o'n-h'i'n-ß-n²) s. das Entscheidende; Endbügigkeit f.

conclouery † (f'o'n-ß-n²) a. = conclusive.

conclouum † (f'o'n-h'i'n-ß-n²) [lt. *con-*clusum] s. *dipl.* Zusammenfassung f der Forderungen einer Regierung. — **Syn.** *con-*clusionen diktatorische Forderungen; *ultima-* tum Forderungen, die nur angenommen oder zu- rückgewiesen werden können. [mit 1.]

conco † Am. (f'o'n-ß-lav) s. = butter- **concoagulate** † (f'o'n-ß-lav-ß) v/n. zi- gerinnen oder eine Masse bilden mit.

concoct (f'o'n-ß-lav) [lt. *concoctus*, *con-*coquere] v/a. □ a. 1. † j eden, loden, baden. — 2. † durch Hitze reinigen, läutern. — 3. † reif machen, reifen, zeitigen, zur Reife bringen, entmideln (a. *fig.*). — 4. † verdauen (a. *fig.*). — 5. *fig.* (v. b. s.) (zi-) brauen, planen, aus-, er-finnen; to ~ a scheme e-n Plan ausdenken. — II † v/n. 6. reif werden, reifen. — 7. sich verdauen (lassen). — III † a. 8. = concocted.

concocted (f'o'n-ß-lav) a. abgejeimt; Erz-... **concocter** (f'o'n-ß-lav) s. Zusammenbrauer m (a. *fig.*), Anstifter m, Ausbrüter m u. c. (of).

concoction (f'o'n-ß-lav) [lt.] s. 1. † Verdauung f. — 2. † med. Reifung f des Krankheits- stoffes. — 3. *fig.* Reifwerden n, Zeitigung f, Reifeln n f. — 4. (v. med.) Zuberei-

tung f eines Getränkes. — 5. *fig.* Zusam- menbrauung f, Ausbrütung f, Erfindung f, Anfertigung f (of a plot e-s Planes). — 6. das Zusammengebraute, das Zubereitete; Abladung f; Mischung f; Gebräu n.

concoctive (f'o'n-ß-lav) a. 1. † verdauend; Verdauungs-... — 2. † reifend, zeitigend. — 3. eine Mischung oder ein Zusammen- brauen betreffend.

concocter (f'o'n-ß-lav) s. = concocter.

concocture † (f'o'n-ß-lav) s. das Zusammen- gebraute. [1813] a. = concolourate.)

concolour † (*MU.* f'o'n-ß-lav, *CT.D.* f'o'n-ß-lav) a. = concolourate.)

concolourate, **cons** (f'o'n-ß-lav-ß) a. von gleichmäßiger Farbe.

concomitance, **com** (f'o'n-ß-lav-ß) [fr. u. a. († □) *com-*comitantia] s. 1. Zusam- menbestehen n, Gemeinschaft f. l. (with mit); in ~ zugleich mit. — 2. *eccl.* gleichzeitiges Vorhandensein, Koexistenz f des Fleisches u. Blutes Christi im Brote des hl. Abendmahls. — 3. *math.* Kontomi- tantenz f (Übereinstimmung der Funktionsänderung zweier Reizen variabler Größen).

concomitaneous † (f'o'n-ß-lav-ß) a. begleitend; gleichzeitig (with mit).

concomitant (f'o'n-ß-lav-ß) [spät-lt.] I a. □ 1. begleitend, zusammen-behelfend, -wirkend, *eccl.* mitwirkend (Gnade); gleich- zeitig, vereint (with, to mit); 2. II s. 2. begleitende oder gleichzeitige Eigenschaft oder Sache, begleitender Umstand; 3. † Begleiter(in), Gesellschafter(in).

□ Zu ~ 1: ~ circumstances pl. be- gleitende Umstände m/pl.

□ Zu ~ 2: bad government with all ~ its ~ schlechte Regierung mit allem, ~ was sie im Gefolge hat.

concomitate † (f'o'n-ß-lav-ß) v/a. begleiten; mit oder neben einem andern Dinge bestehen; (un- trennbar) verbunden sein mit.

concomitance † (f'o'n-ß-lav-ß) s. = concomitant 2.

Concord † (f'o'n-ß-lav) npr. (Crisis, U.S.).

concord † (f'o'n-ß-lav) [fr. *concorde*; lt. *concordia*] s. 1. Eintracht f, Einigkeit f, Einklang m, Harmonie f, Übereinstim- mung f (*ant.* discord, disagreement); 2. — 2. † Eintracht m, Harmonie f. — 3. *ant.* *ist.* Vertrag m, Vergleich m. — 4. *gr.* (späta)ltische Übereinstimmung.

□ Zu ~ 1 *eccl.*: Book of C. Kon- cordienbuch n (beständige Sammlung der *ant.* *ant.* Bücher der lutherischen Kirche [1550]); Form(ula) of C. Koncordien, Ein- tracht's-formel f (siehe diese Bücher).

concordant † (f'o'n-ß-lav) v/n. einig werden, übereinstimmen. — II v/a. einig machen, in Einklang bringen. I = concordant 1.)

concordable † (f'o'n-ß-lav) a. □ (v/a. d.)

concordance (f'o'n-ß-lav-ß) [o/j. *id.*, mlt. *concordantia*] I s. 1. Einhelligkeit f, Übereinstimmung f, Harmonie f. — 2. † *gr.* = concord 4. — 3. Koncordanz f (alphabetische Zusammenstellung der Worte oder Stellen eines Buches); C. to Shakespeare, to the Bible *Shakespeare's*, Bibel-Koncordanz f. — II v/a. □ b. 4. eine Koncordanz schreiben zu ...

concordancer † (f'o'n-ß-lav-ß) s. Verfasser m einer Koncordanz. [ance 1.]

concordancy † (f'o'n-ß-lav-ß) s. = concordant 1.)

concordant (f'o'n-ß-lav-ß) [lt.] I a. □ 1. ein-trächtig, -hellig, -stimmig; überein- stimmend (with, to mit); angenehm, ein- sprechend (with, to *dat.*). — 2. s. bar- mo'nisch. — II † s. 3. = concordance.

concordantal (f'o'n-ß-lav-ß) a. eine (Bibel- u. Koncordanz) betreffend.

concordat (f'o'n-ß-lav-ß) [lt.] s. 1. \ pol. übereinstimmen n, Vertrag m. — 2. *eccl.* Koncordat n (Vertrag zwischen Staat u. Kirche).

concordate † (l'n-lo'-däl) v/n. übereinstimmen.
concord-coach © Am. (l'o'n(t)-l'p-d-löfch) s. etwa: Anschlagwagen m., omnibus m mit reichzeitigem Anschlag an die Gelenkbahnhöfe. [m.]
concordial † (l'n-lo'-däl) s. Friedenshüter
concordant † (l'n-lo'-däl) a. = concordant I.
Concordium † (l'n-lo'-däl) a. die sozialistische Vereinigung Concordium (s. 18) betreffend.
concording † (l'n-lo'-däl) a. = concordant.
concordious † (l'n-lo'-däl) a. □ harmo'nisch.
concordist † (l'n-lo'-däl) s. I. = concordancer. — 2. C. Mitglied des sozialistischen Vereins Concordium (s. 18).
concordity † (l'n-lo'-däl) s. = concord 2.
Concordium † (l'n-lo'-däl) npr. Name e-s 1843 in Dam (Surrey) gegründeten sozialistischen Vereins.
concorporeal † (l'n-lo'-p'e-räl) a. = concorporeal.
concorporeate † (l'n-lo'-p'e-räl) [lt.] □ b. I v/a. einverleiben (into in), verbinden (with mit). — II † v/n. sich zu einem Körper vereinigen.
concorporeate † (l'n-lo'-p'e-räl) a. einverleibt; zu einem Körper vereinigt.
concorporation † (l'n-lo'-p'e-räl) s. Einverleibung f.
concorporeal (l'n-lo'-p'e-räl) a. eine n Körper bildend. [verben.]
concorrupt † (l'n-lo'-p'e-räl) v/a. mit-verseheln
concorstate † (l'n-lo'-p'e-räl) a. mit zulaufenden Rippen (von Wäurern).
concourse (l'o'n(t)-l'p-d-löfch) [fr. *concourse*, lt. *concursum*] s. I. Zusammenlaufen n, Lauf m. — 2. † Zusammenstreifen n (of circumstances, &c. von Umständen zc.). — 3. von Personen: Zusammenkunft f, Versammlung f, Zusammenlauf m, Gedränge n, Menge f, Gewühl n. — 4. von Dingen: Menge f, Haufen m. — 5. † feindseliges Zusammenstreifen. — 6. † Ort m des Zusammenstreffens, Durchschneidungspunkt, Vereinigungspunkt, Berührungspunkt m. — 7. Am. Sammelpunkt m für Wagen u. deren Anhaften an einer Station, Haltepunkt e-m Barte zc. — 8. † Mitwirkung f (s. *theol.*). — 9. *theol. jur.*: zuzimmende Mitwirkung seitens einer gesetzlich befaßten Person.
con.cer. abbr. = *contra credit*.
concrete † (l'n-lo'-t'e) [CT.D. l'o'n-tä't-ät] v/a. □ b. mit-erschaffen, zu gleicher Zeit erschaffen (with mit).
concrete † (l'o'n-tä't-ät) a. zu gleicher Zeit erschaffen (with mit).
concrete † (l'n-lo'-t'e) s. gleichzeitige Verschaffung.
concreative † (l'iw) a. mit-erschaffend.
concreator † (l'iw) s. Mit-erschaffer m.
concreature † (l'n-lo'-t'e) s. Mitgeschöpf n.
concrete † (l'n-lo'-t'e) v/a. = concredit.
concredit † (l'n-lo'-t'e) [lt.] v/a. I. anvertrauen, überantworten (to a p., into a p.'s hands, &c.; with a p. ob. a p. with a th.). — 2. = accredit.
concrematlou (l'n-lo'-m'e-l'ch'n) [lt.] s. Verbrennung f; Feuerbestattung f.
concrement (l'o'n-tä't-mönt) s. = concretion I u. 2. [ver-wachsen.]
concesce (l'n-lo'-t'e) [lt.] v/n. □ b. zj. r.
concescence (l'n-lo'-t'e) [lt.] s. I. † Wachsstum n. — 2. † Verwachsung f v. *legamen*, Gelenken zc. — 3. † = concretion 2.
concescible (l'n-lo'-t'e) [fr.] a. I. zusammenverwachsungsfähig. — 2. gerinnbar, verdidbar. [verbindend.]
concesse (l'iw) a. verwachsen, sich
concession † (l'n-lo'-t'e) = concretion.
concretable (l'n-lo'-t'e) a. gerinnbar.
concrete † (l'o'n-tä't, s. 1. l'n-lo'-t'e) [lt. *concretus*] I a. □ I. † zj. gewachsen. — 2. zu e-r Masse verdichtet, dicht, fest, lomp-

pa't, geronnen, verdidt; löplich; to become ~ sich verdichten, gerinnen. — 3. *lontre't* (ant. abstract); *gr.* ~ noun = ~ 6; *arith.* ~ number zj. gefachte benannte Zahl. — 4. † *lontre't* (von einem Tone zu einem andern gleitend). — II s. 5. (zj. gewachsen, lontrete, dicke zc.) Masse; Körper m. — 6. *log. u. gr.* *concretum* n, Dingwort n (ant. abstract).
concrete † (l'n-lo'-t'e) □ b. I v/n. I. zusammen-, ver-wachsen; e iue (lomp'te, feste zc.) Masse bilden, (zusammen)gerinnen, sich zusammenballen. — 2. von Stoffen, sich anschließen. — II v/a. 3. zu e ier (festen) Masse vereinigen (with mit). — 4. zu e iem lontre'ten Begriffe vereinigen.
concrete † (l'o'n-tä't u. l'n-lo'-t'e) I s. *lontre't* n, Stein-, Guß-mörtel m, Beton m. — II a. aus Beton bestehend. — III (l'o'n-tä't) v/a. □ b. mit Gußmörtel bauen, gründen zc. — IV (l'o'n-tä't) v/n. □ b. Gußmörtel benutzen. — Vgl. ~ 1 u. 2.
concreteness (l'o'n-tä't-n'ch) s. 1. Verwachsenheit n. — 2. *fig.* Festigkeit f, Körperlichkeit f. — 3. Geronnen-, Gefroren-sein n, Verdichtung f, Gerinnung f. — 4. *log.* lontre'te Beschaffenheit, lontre'ter Zustand (ant. abstractness).
concrete-press (l'o'n-tä't-pn'ch) s. Betonsteinpresse f.
concreter © f. concreator.
concretion (l'n-lo'-t'e) [lt.] s. I. Zf-wachsen n, Verwachsung f. — 2. Festschmelzen n, Gerinnen n. — 3. feste Masse (of von). — 4. a) Verhärtung f, Häufung f, Klumpen n, Knötchen n; b) med. steinige Absonderung f; c) *geol.* Konkretion f, Riere f. — 5. *log.*: a) = concreteness 4; b) nähere Bestimmung, Präzisierung f eines Begriffes.
 Zu ~ 4b med.: *gouty* ~ s. pl. Gichtknoten m/pl.; *morbid* ~ s. pl. tranthafte Ablagerungen s/pl.; *bronchial* ~, *pulmonary* ~ Bronchia'l-, Lungenstein m; *glandular* ~ Drüsenstein m; *hepatic* ~ Leberstein m.
concretonal (l'n-lo'-t'e) a. e-e Konkretion betr.; Konkretions-...
concretionary (l'n-lo'-t'e) a. durch Ablagerung, Gerinnung zc. entstanden; Konkretions-... [lontre't machen.]
concretise † (l'o'n-tä't-ät) v/a. □ b. j.
concretism † (l'o'n-tä't-ät) s. Konkretismus m (Gemeinschaft, Abstraktes als lontre't zu betrachten).
concretive † (l'n-lo'-t'e) a. □ I. lontre't, wirklich vorhanden. — 2. geeignet, feste Absonderungen zu bilden.
concretor, *cer* © s. I. (l'n-lo'-t'e) Konzentrations-apparat m für Zucker. — 2. (l'o'n-tä't-ät) mit Gußmörtel Bauender.
concreture † (l'n-lo'-t'e) s. geronnene Masse.
concriminary † (l'n-lo'-t'e) s. Mitangeklagter m. [zj.-krenigien.]
concrencely † (l'n-lo'-t'e) v/a. □ b. j.
concularia † (l'n-lo'-t'e) [neu-ti.] s. Viehhalter n, Viehd m. [concupingie.]
conclunancy † (l'n-lo'-t'e) s. = concubinage
conclunage (l'n-lo'-t'e) [fr.] s. I. Konkubinat n, wilde Ehe. — 2. Konkubinität f.
conclunial † (l'n-lo'-t'e) a. = concubinary.
conclunarian † (l'n-lo'-t'e) a. = concubinary.
conclunary (l'n-lo'-t'e) [mit. *conclunarius*] I a. I. das Konkubinat betr.; Konkubinat-... — 2. im Konkubinate lebend. — II s. (pl. *conclunary*) 3. im Konkubinat Lebende(r).
conclunator † (l'n-lo'-t'e) s. = concubinary.
conclunator † (l'n-lo'-t'e) s. j. der eine Konkubine halt.

concupine (l'o'n-tä't-bän) [af. *concupine*, lt. *concupinus*, -a] I s. I. Konkubine f. — 2. † Weibschäfer m. — II v/a. □ b. 3. mit e-r Konkubine versch n. **concupiscence** † (l'o'n-tä't-bän) v/a. zur Konkubine machen.
conculcate † (l'n-lo'-t'e) [lt.] v/a. mit Füßen treten (a. *fig.*).
conculcation † (l'n-lo'-t'e) [lt.] s. Zertreten n (a. *fig.*).
conculcency (l'n-lo'-t'e) s. Zusammenliegen n.
conculcense † (l'n-lo'-t'e) s. I. sinnliche, fleischliche Begierde, Fleischeslust f; Sinnlichkeit f. — 2. heftiges Begehren, Begierde f.
conculcense † (l'n-lo'-t'e) [lt.] a. I. lustern; mol-lüsig, sinnlich.
conculcensial † (l'n-lo'-t'e) [spät-lt.] a. □ mollüsig; Wollust-...
conculcensible (l'n-lo'-t'e) [fr.] a. I. = conculcense. — 2. † begehrend, verlangend; Begehrungs-... [conculcense.]
conculcensibility (l'n-lo'-t'e) s. = conculcense 2.
conculcense † (l'o'n-tä't) s., co. = concubino (*SH.T.C.5,2,177*); nach andern = conculcense.
concur (l'n-lo'-t'e) [lt. *concurrere*] v/n. □ b. I. † zusammen-laufen, -stoßen; gegen-ea. (an)laufen. — 2. † zusammen-treffen, -stießen. — 3. Zeit, Ereignisse zc. zusammenfallen, -treffen; *ecl.* von zwei Seiten: auf zwei aufeinanderfolgende Tage fallen. — 4. einverhandeln, übereinstimmen (with mit, in in); 5. mitwirken, beitragen (to zu). — 6. *jur.*: Rechte zc.: zj.-treffen, in Konflikt geraten. — *Syn.* j. agree.
 Zu ~ 4: I ~ with you in thinking that ... ich stimme Ihrer Meinung bei, daß ...; he ~s with his colleagues in their decision er stimmte mit ihnen Kollegen in ihrer Entscheidung überein.
concurrance (l'n-lo'-t'e) [fr. *id.*] s. I. † = concurrency I. — 2. *math.* Zusammen-treffen n von Linien zc. — 3. Zusammen-treffen n, Vereinigung f von Ursachen, Umständen zc. — 4. *ecl.* Zusammen-treffen n von Seiten. — 5. (vereinte) Zustimmung, Übereinstimmung f. — 6. Mitwirkung f, gemeinsame Thätigkeit. — 7. *jur.*: Konflikt m, Kollision f gleicher Ansprüche zc.; ~ of jurisdiction Kompetenzstreit m. — 8. ~ Wettbewerb m (= competition 3).
concurrency (l'n-lo'-t'e) [fr. *id.*] s. I. ~ s. I. Zusammen-stoßen n, -treffen n, ~ s. 2. = concurrence 3—7.
concurrent (l'n-lo'-t'e) [lt.] I a. □ I. gleichlaufend, nebeneinander bestehend, gleichzeitig (with mit). — 2. zusammenfallend, verbunden. — 3. *math.* sich in e-m Punkte treffend. — 4. gleichzeitig wirkend, zusammen-, mit-wirkend. — 5. übereinstimmend (with mit). — 6. *jur.*: a) gleichberechtigt, kollidierend; b) ~ lease gleichzeitig (vor dem Tode des bisherigen Inhabers abgelaufene Pacht); c) ~ insurance gleichlaufende (Zweck zc.) Versicherung bei mehreren Gesellschaften. — II s. 7. mitwirkender Umstand, Nebenumstand m. — 8. ~ = competitor I. — 9. *theol. jur.*: Zeuge m, Beistand m, Begleiter m des Beamten e-s Ehrentitels. — 10. † a) Zeitgenosse m; b) et. gleichzeitig Befehdendes. — II. *notender*: überprüfbar m (über 52 volle Wochen).
concurrance (l'n-lo'-t'e) = concurrence.
concurrer † (l'n-lo'-t'e) s. Mitbereiber m.
concurrible † (l'n-lo'-t'e) a. = compatible.
concurcion † (l'n-lo'-t'e) [lt.] s. = concourse 3.
concurso Am. (l'n-lo'-t'e) [span.] s. *jur.*: Konkurs(projekt) m.

concuss (1ⁿ-lō'f) [lt. p.p. *concuss-us* von *concutere*] v/a. **1.** (mā fig.) erschüttern (with durch). — **2.** (durch) Drängen zwingen, beeinflussen (into od. to mit inf.). **concussant** \ (lō'nt) a. 1. erschütternd; aufregend. — **2.** durch Erschütterung u. hervorgerufen. [Erschütterung.]

concussion † (lōn-dē'fē-ſch'n) s. heftige Erschütterung f. **concussion** (1ⁿ-lō'fch-n) [lt. s. 1. Erschütterung f, Stoß m (a. fig.). — **2.** med. Erschütterung f; ~ of the brain Gehirn-Erschütterung f. — **3.** jur.: Erpreßung f. **concussionary** † (lō-n'ſ-a) jur.: **1.** a. erpreßend. — **II** s. Erpreßer m.

concussion-fuse \ (1ⁿ-lō'fch-n-fjū) s., artill. Perforationszünder m. **concussive** (1ⁿ-lō'fch-n) a., geom. löschend; auf dem Umfange desgleichen Kreises liegend.

cond † od. *procc.* (lōnd) v/a. **1.** a. = con²; engz.: to ~ a fishing-boat von e-r Antote aus ein Fischgerüst dirigieren in Bezug auf den sich nähernden Heringszug. **condence**, **cond** † (lō-n-dē'fēnſ, ~fēn-ſē) [o/f.] s. Willfähigkeit f. **condent** † (lō-fēnt) a. □ willfährig.

condem (1ⁿ-dē'm) [lt. *condemna're*] v/a. **1.** a. 1. b. jur.: schuldig sprechen, verdammen, verurteilen (to mit inf. o. s. j.) (ant. absolvo, acquit); **2.** — **2.** fig. verurteilen, tadeln, mißbilligen, verdammen (as als; for, on account of wegen, auf Grund von); **3.** für unbrauchen, unbenutzbar zu erklären; verwerfen. — **4.** v.: a) ein Schiff kondemnieren (für see-untauglich erklären); b) to ~ (as a prize) für gute Preise erklären, mit Beschlag belegen. — **5.** jur.: als verfallen erklären, beschlagnehmen, konfiszieren (geschmuggelte Waren u.); zwangsweise enteignen. — **6.** [fr.] to ~ a door eine Thür vernageln, zufellen, vermauern.

condemn † (lō-n-dē'm) [lt. *condemna're*] v/a. **1.** a. 1. b. jur.: schuldig sprechen, verdammen, verurteilen (to mit inf. o. s. j.) (ant. absolvo, acquit); **2.** — **2.** fig. verurteilen, tadeln, mißbilligen, verdammen (as als; for, on account of wegen, auf Grund von); **3.** für unbrauchen, unbenutzbar zu erklären; verwerfen. — **4.** v.: a) ein Schiff kondemnieren (für see-untauglich erklären); b) to ~ (as a prize) für gute Preise erklären, mit Beschlag belegen. — **5.** jur.: als verfallen erklären, beschlagnehmen, konfiszieren (geschmuggelte Waren u.); zwangsweise enteignen. — **6.** [fr.] to ~ a door eine Thür vernageln, zufellen, vermauern.

condemnable (lō-n'b'l) a. □ (v adv.) verdamnungswert, verwerflich, strafbar. **condemnant** \ (lō'nt) a. verurteilend. **condemnation** (lōn-dē'm-ne'ſch'n) [lt.] s. 1. (str. jur.) Verurteilung f, Schuldigsprechung f, Kondemnation f. — **2.** fig. Verurteilung f, strenge Mißbilligung, herber Tadel, Verwerfung f, Verdammung f. — **3.** Untauglichkeitsklärung f. — **4.** v.: a) Kondemnie rung f; See-untauglichkeitsklärung f; b) Beschlagnahme f v. Wirten; certificate of ~ Kondemnationssatte f. — **5.** jur.: a) Einziehung f, Beschlagnahme f; b) Zwangsenteignung f.

condemnor [ænt. (1ⁿ-dē'm-nō) [lt.] a. jur. = condemnatory; decreo ~ j. absolutor. [urteilend; fig. verdammend.] **condemnor** (1ⁿ-dē'm-nō) a. jur.: verurteilend. **condemned** (1ⁿ-dē'm-d) a. □ (lō-ly) 1. jur.: verurteilt. — **2.** jur.: für untauglich, unbrauchbar, ~ see-untauglich erklärt, kondemniert. — **3.** beschlagnehm, konfiszieren, ~ für gute Preise erklärt. — **4.** ich ge- schloffen, zugunsten u. (Zür; feste condemn 6). — **5.** einen (zum Tode) Ver-

urteilen betr.; Armenjünder...; **7.** — **6.** F = dammed. — **II** s. 7. the ~ (zum Tode) Verurteilte(r); armer Sünder.

condemn † (lō-n-dē'm) [lt. *condemna're*] v/a. **1.** a. 1. b. jur.: schuldig sprechen, verdammen, verurteilen (to mit inf. o. s. j.) (ant. absolvo, acquit); **2.** — **2.** fig. verurteilen, tadeln, mißbilligen, verdammen (as als; for, on account of wegen, auf Grund von); **3.** für unbrauchen, unbenutzbar zu erklären; verwerfen. — **4.** v.: a) ein Schiff kondemnieren (für see-untauglich erklären); b) to ~ (as a prize) für gute Preise erklären, mit Beschlag belegen. — **5.** jur.: als verfallen erklären, beschlagnehmen, konfiszieren (geschmuggelte Waren u.); zwangsweise enteignen. — **6.** [fr.] to ~ a door eine Thür vernageln, zufellen, vermauern.

condemner (lō-n'ē) s. Beurteiler(in), Tadel-ler(in), Verdammter(in) u. (vgl. condemn).

condensability (1ⁿ-dē'n-ſ-b'l-l'ē) s., phys. Verdichtbarkeit f, Kondensierbarkeit f.

condensable (1ⁿ-dē'n-ſ-b'l) a., phys. ver- dichtet. **condensate** † (lō-ſēt) v. = condense.

condensate † (lō-ſēt) a. verdichtet, kon- densiert. — **II** s. Kondensationsprodukt n.

condensation (lōn-dē'n-ſch'n) [lt.] s. 1. phys. u. Kondensation f, Verdichtung f. — **2.** phys. Konzentrierung f des Saftes (a. fig.). — **3.** Zuammendrängung f, An- häufung f. — **4.** fig. gedrängte Kürze, bündige Darstellung; Abkürzung f.

condensative (1ⁿ-dē'n-ſch-n) [fr.] a. verdichtet. [denser.] **condensator** (1ⁿ-dē'n-ſch-n) s. = con- dense. **condense** (1ⁿ-dē'nſ) [lt. *condensa're*] v/a. **1.** a. b. 1. (mā pass.) phys. u. v. ver- dichten, zi-pressen, komprimieren, kondensieren; Gase, Dämpfe niederschlagen; Saft- kräfte konzentrieren. — **2.** fig. abkürzen, zi-drängen, in gedrängter Kürze dar- stellen. — **II** v/n. **1.** a. b. 3. sich verdichten, kondensiert werden. — **III** † a. 4. dicht.

condensed (1ⁿ-dē'nſt) p.p. u. a. □ 1. ver- dichtet, komprimiert, kondensiert (Wort u.); zi-gedrängt; *typ.* ~ letter, ~ type schma- ler Buchstabe, schmale Schrift; ~ score = compressed (j. be) score. — **2.** fig. abge- kürzt, zi-gedrängt, kurz (vom Ausdruck). — **Syn.** f. concise.

condensedly (1ⁿ-dē'n-ſch-n) s. = con- dense. **condenseness** (1ⁿ-dē'n-ſch-n) s. 1. Zu- stand m der Verdichtung u. — **2.** fig. Ge- drängtheit f, Kürze f des Ausdrucks.

condenser (1ⁿ-dē'n-ſch-n) s. 1. Verdichtungs- (z. B. Zi-dränger m u. re.; fig. gedrängt Schreibender). — **2.** phys. u. mach. Kondensator m, Verdichtungsapparat m; elect. Sammler m; chem. u. metall. Vorlage f.

condenser-gauge (lō-ſch-g) s., mach. Vakuum(mano)meter n (u) d. Kondensator's.

condensing (1ⁿ-dē'n-ſch-n) a. (sich) ver- dichtend, kondensierend; Kondensations-... — **II** s. Verdichtung f, Kondensation f.

condensing-air-pump (lō-ſch-p) s. ~-chamber (lō-ſch-p) s., Luftverdichtungs- pumpe f. **chamber** (lō-ſch-p) s., metall. Flugschub-, Kondensations- kammer f; Kondensator m. [zylinder f.]

~cistern (lō-ſch-p) s. Verdichtungs- f. **~coll** (lō-ſch-p) s. Zehna.: Kühlschlange f.

~engine (lō-ſch-p) s., mach. Kon- densator(-Dampf)maschine f. [u.]

~jet (lō-ſch-p) s., mach. Einspritzstrahl- lens (-len) s., opt. Sammellinse f.

~plate (lō-ſch-p) s., elect. obere Kondensa- torplatte. [Kondenspumpe f.]

~pump (lō-ſch-p) s., mach. Kompreß- ~steam-engine (lō-ſch-p) s., mach. Kondens- s. = condensing-engine. [jator m.]

~vessel (lō-ſch-p) s., mach. Kondens- ~water (lō-ſch-p) s., mach., &c. Kon- densationswasser n.

condensity (1ⁿ-dē'n-ſch-n) s. 1. † Dichtig- keit f. — **2.** fig. Gedrängtheit f des Ausdrucks.

condor † od. *procc.* (lō-n-dē) s. 1. j. der durch Steueranweisung e. Schiff leitet (j. con²). — **2.** = halke². [condescence.]

condescence † (lō-n-dē'fēnſ) s. = con- descende. **condescend** (lō-n-dē'fēnſ) [lt. *condescende're*] v/n. **1.** a. 1. † herabsteigen. — **2.** fig.: a) sich herablassen zu, herabsteigen gegen (to); b) to ~ (mit inf.) sich herablassen, ge- rufen, belieben, zu ...; c) † sich erniedrigen (to zu). — **3.** † zustimmen, einwilligen. — **4.** meist fig.: to ~ on, upon besonders anführen; herabsteigen; to ~ upon parti- culars sich auf Einzelheiten einlassen.

condescension (lō-n-dē'n-ſch-n) s. 1. v. = condescension. — **2.** fig.: a) herablassung f. [Zustimmung f.] **condescendment** † (lō-n-dē'n-ſch-n) s. f. herablassend. [Zustimmung f.]

condescendment † (lō-n-dē'n-ſch-n) s. f. herablassend. [Zustimmung f.] **condescension** (lō-n-dē'n-ſch-n) [lt.] s. 1. her- ablassung f; Herabsteigen f (Syn. f. affa- bility); he thought it quite a ~ on his part er hielt es für eine große Herablassung seinerseits. — **2.** v. Geneigtheit f, Beach- tung f (to). [freundlich, geneigt.]

condescensive † (lō-n-dē'n-ſch-n) s. = con- descension; consent. [condescensive.] **condescentious** † (lō-n-dē'n-ſch-n) s. = con- dition. (lō-n-dē'n-ſch-n) s. röm.-jar.: Klage f auf Zurückverstattung.

condictitious (lōn-dl-l'ſch-p) a. röm.-jar.: ~ action = condiction.

condiddle *procc.* (1ⁿ-dē'dl) v/a. **1.** a. b. 1. wegstammen lassen, f verdubeln, ver- pulvern. — **2.** reifen, entwerden.

condign (1ⁿ-dā'ſ) [a/j.; lt. *condignus*] a. □ 1. † gleich au Rang, Würde (to). — **2.** † würdig. — **3.** † (wohl) verdient. — **4.** von Strafen: gebührend, angemessen.

condignity (1ⁿ-dā'ſ) s. 1. † Ver- dienst(l)igkeit f. — **2.** theol. Verdienst u. der guten Werke. — **3.** † angemessene Strafe.

condignness † (lō-n-dā'ſ) s. = condignity. **condiment** (lō'n-dē'mēnt) [lt.] s. 1. s. Würze f, (würzende) Zubatzen (pl.) f (a. fig.). — **II** v/a. **1.** a. würzen.

condimental (lōn-dē'mēnt-l) a. würzig, würzhaft; Gewürz-... **condisciple** \ (lōn-dē'fēnſ) s. Mitschüler m; Studiengenosse m. [einmach-bar.]

conditaneous † (lō-n-dē'n-ſch-n) a. würzig, ~condite¹ † (lō'n-dē'ſ) s. u. v. = condit.

condite † (1ⁿ-dā'ſ) [lt.] v/a. 1. würzen; ein-machen, pölen. — **2.** einbalsamieren.

condite † (1ⁿ-dā'ſ) a. 1. würzen; ein-machen, pölen. — **2.** einbalsamieren.

condite † (1ⁿ-dā'ſ) a. 1. würzen; ein-machen, pölen. — **2.** einbalsamieren.

condite † (1ⁿ-dā'ſ) a. 1. würzen; ein-machen, pölen. — **2.** einbalsamieren.

condite † (1ⁿ-dā'ſ) a. 1. würzen; ein-machen, pölen. — **2.** einbalsamieren.

condite † (1ⁿ-dā'ſ) a. 1. würzen; ein-machen, pölen. — **2.** einbalsamieren.

condite † (1ⁿ-dā'ſ) a. 1. würzen; ein-machen, pölen. — **2.** einbalsamieren.

condite † (1ⁿ-dā'ſ) a. 1. würzen; ein-machen, pölen. — **2.** einbalsamieren.

⊕ machinery; ⚡ mining; ⚔ military; ⚓ marine; 🌿 botanical; 🏪 commercial; 📧 postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

15. log. unter bestimmten Voraussetzungen erkennen od. verstehen; unter bestimmte Begriffe bringen. — 16. * Waren auf ihre Qualität prüfen (s. Bed. auf den Grad ihrer Feuchtigk.). konditionieren. — 17. Am. j-m eine Nachprüfung auferlegen. — III v/n. Da. 18. Bedingungen machen. — 19. to ~ for sich ausbedingen. — Syn.: a) zu 1-4: condition festgesetzte Bedingung für e-n bestimmten Fall; clause besondere Bedingung in einem Dokument, Klausel; stipulation einzelne Festsetzung in e-m Vertrage; terms zugeordnete gegenseitige Bedingungen; b) zu 1 u. 8: condition Beschaffenheit, Lage in Bezug auf äußere Umstände; situation örtliche Lage; Lage der Umstände; position bestimmte Lage, Stellung; plight meist missliche Lage; state Zustand im allg.

Zu condition 1: on (von, upon, under) (the) that (S.H.T.C. 1, 2, 80: †) unter der Bedingung, daß ...; * on ~ in Kommission, à Kondition; to obtain favourable ~ s vorteilhafte Bedingungen erhalten; * on ~ for working Betriebsbedingung f; implied. stillschweigende, selbstverständliche Bedingung; ~ s pl. of peace Friedensbedingungen f/pl.; ~ s pl. of sale Verkaufsbedingungen f/pl.; necessary ~ unerlässliche Bedingung, conditio sine qua non.

Zu ~ 2 jur.: ~ inherent am Grundbedeutung haltende Bedingung, die aus der Sache mißzuernennen muß; ~ precedent (jur. Geltung einer Sache) vorher zu erfüllende Bedingung; ~ subsequent nachher zu erfüllende Bedingung; estate upon oder in ~ bedingter Besitz.

Zu ~ 4: ~ s pl. of life Lebensbedingungen f/pl.; fundamental ~ of all work Grundbedingung f/ju jedem Werkf.

Zu ~ 6 Am.: he has now made up oder worked off his ~ s er hat nun seine Nachprüfungen abfoliert; the Faculty assigned him comic sections as a ~ die Fakultät legte ihm e-n e-n Nachprüfung in den Stechschiffen aus.

Zu ~ 7: in (a) bad ~, out of ~ in schlechtem Zustande; in (a) good ~ in gutem Zustande; in (a) weak, low, poor ~ herabgekommen, schwach, e'lend; the horse is in high, prime, splendid ~ das Pferd ist vorzüglich im Stande; the horse loses ~ das Pferd fällt ab; in every ~ of life in jeder Lebenslage; he was in a ~ of utter helplessness er war in e-r äusserst hilflosen Lage; in a sinking ~ am Versterben, am Sterben; I am not in (a) ~ to ... ich bin nicht in der Lage, zu ...; ~ of (the) body Körperbeschaffenheit f; the three ~ s of a solid, a liquid, and a gas die drei Zustände eines festen, flüssigen und gasförmigen Körpers; ~ metall. ~ of working Gang m e-s Ofens; ~ plumb ~ of a bore-hole bedingtes lotrechtcs Niedergehen eines Bohrloches; F to alter oder to change one's ~ sich verheiraten, F sich verändern.

Zu ~ 8: ~ s persons pl. of ~ hochgestellte, vornehme Personen f/pl.; all sorts and ~ s pl. of men alle Gesellschaftsklassen f/pl.

Zu ~ 14: it is ~ ed on the Government's approval es hängt von der Zustimmung der Regierung ab.

conditional (l'n-d'f'ch'-n'ä) [spät-l.] I a. □ (f. ~ly) 1. bedingt (on, upon durch), abhängig (on, upon von); eingeschränkt; unter gewissen Bedingungen gethan, gemacht, gemöhrt oder geltend; †. — 2. ausbedingtes, vertragsgemäß. — 3. log. hypothetisch; ~ proposition — 7. — 4. gr. Bedingungs..., Konditionale..., †. —

II s. 5. Wort, das eine Bedingung ausdrückt; bedingter Ausdruck. — 6. ~ Bedingungsobjekt; Bedingung f, Einschränkung f, Ausnahme f. — 7. log. hypothetischer Satz. — 8. gr.: a) konditionales m; b) Bedingungsparthel f.

Zu ~ 1: * ~ acceptance bedingte Annahme von Waren, Wechseln v.; eocl. ~ baptism bedingte Taufe; jur.: ~ fco nur in bestimmtem Maße vererbbarer Besitz.

Zu ~ 4 gr.: ~ conjunction bedingende Konjunktion, Bedingungswort n; ~ form konditionales m; ~ mood Bedingungsmodus m des Franz. Zeitworts (= fr. conditionnel); ~ particie Bedingungsparthel f; ~ phrase konditionale Redensart (zB. provided that, supposing that, in case that); ~ sentence konditional. Bedingungs-satz m.

conditionalise (l'n-d'f'ch'-n'ä-lä) v/a. □ b. bedingen, einschränken, näher bestimmen. [Bedingtheit f.]

conditionality (l'n-d'f'ch'-n'ä-l'ä) s/f conditionally (l'n-d'f'ch'-n'ä-l'ä) adv. 1. bedingt, bedingungsweise, unter (gewissen) Bedingungen. — 2. † unter der Bedingung.

conditionary (l'n-d'f'ch'-n'ä) I a. = conditional. — II s. Festsetzung f.

conditionate¹ (nät) I † a. □ bedingt, eingeschränkt. — II s. = contingency.

conditionate² (nät) v/a. □ b. ordnen, festsetzen, (näher) bestimmen.

conditioned (l'n-d'f'ch'-n'ä) I a. 1. (mit in Sfgn) beschaffen, geartet (zB. best- f. ds). — 2. bedingt, eingeschränkt, beschränkt, abhängig. — 3. phys. unter bestimmte Vergriffe untergebracht; bedingt, relativ. — II s. 4. phys.: a) the ~ das bedingt Begrenzte (= die Welt); b) log. der Folge-satz einer Bedingung.

conditionedness (l'n-d'f'ch'-n'ä-n'ä) s. Beschaffenheit f. [wohlthuendes Mittel.]

conditioner (l'n-d'f'ch'-n'ä) s. med. conditioning-horse (l'n-d'f'ch'-n'ä-hä) s. Seidenbrünnghaus n, Konditionier-anstalt f (vgl. condition 16).

conditory (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) pl. ~ies (nät) s. Verhältnis n.

conditare (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) s. 1. Einmachen n, Einpöseln n. — 2. das Eingemachte.

condivision (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) s., log. Nebeneinteilung f.

condog (l'n-d'f'ch'-n'ä) v/n., co. = concurr. condolation (l'n-d'f'ch'-n'ä) s. = condolence. [Bezeugend; Beileids-...]

condolatory (l'n-d'f'ch'-n'ä) a. Beileidscondole (l'n-d'f'ch'-n'ä) [l. condole're] I v/n. □ b. 1. mittrauern, sein Beileid bezeugen; kondolieren (with a p.); he ~ d with me on the death of ... er trüßte mir sein Beileid aus wegen des Todes ...; we ~ d with her in her bereavement wir nahmen innigen Anteil an ihrem Verluste. — II † v/a. 2. i-m sein Beileid ausdrücken. — 3. et. betrauern, beklagen, beweinen; (sich) beklagen über.

condolement (l'n-d'f'ch'-n'ä) s. 1. = condolence. — 2. Trauer(n) f, (Web-)klage(n) f, Kummer m, Sorge f.

condolence (l'n-d'f'ch'-n'ä) ~y † (l'n-d'f'ch'-n'ä) s. Beileid/bezeugung f n, Mittrauer f, Kondolenz f; letter of ~ Beileidsbrief m; ~ visit Kondolenzbesuch m.

condolent (l'n-d'f'ch'-n'ä) a. mitfühlend, Beileid ausdrückend. [Kondolierende(r).]

condoler (l'n-d'f'ch'-n'ä) s. Beileidbezeuger(in), condoma (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) s., zo. = koodoo.

condomesticate (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) v/a. □ b. als Mitglied des Hausstandes aufnehmen.

condominate (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) a. Mitbestig..., Mitherrschafts...

condominium (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) [neu-lt.] s. 1. jur.: Mitbesitz (recht n) m, Miteigentum n. — 2. Kondominium n, Mitherrschaft f. [donation.]

condonance (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) s. = condonation. condonation (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) [lt.] s. 1. Verzeihung f, Vergebung f. — 2. Jur.: Verzeihung f e-r ebeiligen Schuld u. Wieder-Annahme f des reuigen Gatten bzw. der Wittin.

condonative (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) a. Verzeihung betreffend.

condone (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) [lt. condona're] v/a. □ b. 1. e-n Fehler verzeihen, vergeben, na-d' sehen (aus jur., vgl. condonation 2). — 2. verzeihen lassen, entschuldigen.

condor (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) [span.] s. 1. orn. Ko'n-dor m, Raumbergier m (Sarcorhamp'hus condor). — 2. * südamerik. Göttermähe.

condottiere (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) pl. ~i (nät) [it. id.] s., hist. Landsknecht-Hauptmann m, Condottiere m (14. u. 15. jh.).

conduce (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) [lt. conducere] □ b. I v/n. 1. führen, dienen, beitragen, fördern, leiten (to zu). — 2. † sich vollführen (S.H.T.C. 5, 2, 147); nachahmen = commence. — II † v/a. 3. führen, leiten. — 4. beitragen (to zu). — 5. ähnl.: mieten, dengen.

conducesful (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) a. = conducive. condeciment (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) s. 1. Führen n, Bringen n; ~ to effect Zustandbringen n. — 2. = conducive. — 3. Nützlichcs n (to zu et.). — 4. Streben n, Tendenz f.

conducent (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) [lt.] a. = conducive. [conduciveness.]

conducibility (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) s. = conducive. conductible (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) [lt.] I a. □ (~y adv.) = conducive. — II s. dienliches Mittel, Förderungsmittel n.

conductibleness (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) s. = conducive.

conductive (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) a. □ b. dienlich, förderlich, förderksam, nützlich, erproblich, zuträglich, beitragend (to zu, für).

conduciveness (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) s. Dienlichkeit f, Nützlichkeits f, Zuträglichkeits f (to für, zu).

conduct (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) [lt. conduci] □ a. I v/a. 1. führen, (ge)leiten, begleiten; bringen; he was ~ ed into the presence of the queen er wurde vor die Königin geführt. — 2. fig. et. führen, leiten (to zu); to ~ a p. to conclusions i-n zu Schlüssen führen. — 3. x (an)führen, befehlen. — 4. d dirigieren. — 5. einen Dmibus u. als Konduktur begleiten. — 6. eckhät, Projcs, Krieg. e. (fort)führen, betreiben; leiten, verwalten, (an)ordnen. — 7. v'reft. to ~ oneself sich (auf)führen, sich betragen, sich benehmen, sich geben. — 8. phys. Wärme, Elektrizität leiten. — II v/n. 9. führen (to nach, zu). — 10. Am. = 7. — 11. phys. Wärme u. leiten. — 12. d Dirige'nt sein, dirigieren. — Syn. (zu 1-6) To conduct führen mit dem Kopfe, Verstand; guide mit dem Auge, einer Regel oder Vorschrift; lead mit der Hand, dem Willen führen, leiten.

conduct² (l'o'n-d'f'ch'-n'ä) s. 1. Führung f, Leistung f, Geleit n, Begleitung f. — 2. † Schutzgeleit n, Eskorte f, Bedeckung f; Geleitsbrief m. — 3. † Führer(in). — 4. ~ Führung f eines Schiffes, Decks. — 5. fig. Führung f, Leistung f, Verwaltung (Syn. f. administration); †. — 6. fig. Aus-, Durch-führung f (e-s Gemäles, Dramas etc.). — 7. † geschichte Leistung, Gehäid n in der Durchführung von Plänen etc.; Zelt m. — 8. fig. Führung f, Betragen n, Benehmen n, Verhalten n; †. — 9. (Wasser. u.) Leitung f, Röhre f (= conduit 1). — 10. = conduct-money. — Syn. (zu ~ s) f. behavouir.

Zu ~ 5: ~ of war Kriegsführung f; ~ of the state Staatsverwaltung f.

reiten, mischen. — 2. \ einmachen; (ein-)pöfeln. — 3. † verdamen. — 4. herstellen, machen. — II † a. 5. jf. gejeht, gemischt. — 6. eingemacht. — 7. nachgemacht.

confect ² (to'n-fekt) [mlt. *confectum*] s. das mit Zuder eingemachte, Konjekt n.

confection (to'n-fekt-*sch*n) [lt. *confection-em*] s. 1. Zubereitung f., Mischung f., Zf. r. jechung f. — 2. = confect ². — 3. pharm. verquoderte Mirtur, Pa'twerge f. c. — 4. † litterar. richte od. musikalische Komposition. — 5. [fr.] † Modertitel m.; (jettiges) Brauen-bleid n., maniel m. c. — II v. a. Da. 6. zubereiten; in Zuder zt. einmachen (a. fig.). — 7. verfertigen, machen (Modertitel). — 8. \ Süßigkeiten geben (dat.).

confectionary (to'n-fekt-n^o) [mlt.] I a. 1. (in Zuder) eingemacht; Zuder...; ~ plum Zuderplanne f. — 2. Eingemachte bzn. Zuderbäderei betr.; Zuderbäder... — II s. (pl. ~ies, nⁱ) 3. † = confectiener 2. — 4. \ Einmach(e)raum m.; Zuderbäderei f., Konditorei f. — 5. \ = confect ². — 6. † Droguerie f.; Apotheke f.

confectionist (to'n-fekt-*sch*-n^{ist}) s. 1. † Zubereiter m., Mischer m. (bst. von Tragenen). — 2. Zuderbäder, Konditor m.; Traiter m.

confectionery (to'n-fekt-n^{er}) pl. ~ies (nⁱ) s. 1. Konditorei f., Zuderbäderei f. — 2. Konditorladen m. (auch ~ shop). — 3. = confect ². — 4. Am. Schenke f., Schenktube f.

confection-pan O (to'n-fekt-*sch*-n^{an}) s. Zuderbädeckspanne f., Zreden des Konjektis.

confectory † (to'n-fekt-n^o) I a. = confectionary 2. — II s. = confectionary 2.

confecture † (to'n-fekt-n^o) s. = confection; cerniture.

confederacy (to'n-fekt-n^o-*sch*-*sch*) pl. ~ies (nⁱ) (vom spät-l. *confederatus*) s. 1. Bündnis n., Bund m. (Syn. f. alliance). — 2. Vereinigung f., Bund m. von Personen, Parteien, Staaten u.; pol. Föderation f., Konföderation f.; Eidgenossenschaft f. — 3. jur.: Komplott n.; Verchwörung f.

confederal (n^o-*sch*) a. einen (Staaten- u.) Bund betr.; Bundes...; ~ government Bundesregierung f.; engl. U. S. hist. die 1781—89er Föderativstaaten. [Bundes.]

confederalist (n^o-*sch*-*ist*) s. Mitglied n. e-*sch*

confederate ¹ (to'n-fekt-n^o-*sch*-*sch*) [lt. *confederatus*] O b. I v/n. 1. sich verbünden; einen Bund oder ein Bündnis schließen. — 2. sich verbinden, sich vereinigen (with mit; against gegen). — II v/a. 3. verbünden, zu e-m Bunde vereinigen (with, together, † unto); to ~ oneself with = ~ 1 u. 2.

confederate ² (n^o-*sch*) I a. O b. 1. verbündet, verbunden, alliiert, konföderiert (with mit); Bundes...; b. s. (mit)verchworen, mitgeschuldig. — 2. U. S. hist. die konföderierten Südstaaten (C. States of America [abbr. C. S. A.], 1861 bis 1865) betr. — II s. 3. Verbündete(r), Alliierte(r), Konföderierte(r), Bundes-, Eidgenosse m. — 4. b. s. = accomplice 1. — 5. pol. Bürger (in) eines Staates in einem Staatenbunde; b. s. U. S. hist. C. Bürger(in); Soldat m. aus den konföderierten Südstaaten (i. ~ 2).

confederation (to'n-fekt-n^o-*sch*-*sch*) [mlt. *confederation-em*] s. 1. Bund m., Bündnis n., Verbindung f. (with mit; against gegen); †. — 2. Staatenbund m., Bundesstaat m., Föderation f., Konföderation f.; †.

Zu ~ 1: to enter into a ~ in ein Bündnis eintreten, ein Bündnis schließen; U. S. hist. Articles pl. of C. Bundes-Artikel m/pl.

Zu ~ 2: Germanic C. Deutscher Bund (1815—1866); Argentine C. Argentinische Konföderation; C. of the Rhine Rheinbund m. (1806—1813); New Eng-

land C. Neu-England-Staatenbund m. (1643 bis 1884); Swiss (oder Helvetian) C. Schweizer Eidgenossenschaft f.

confederalist (to'n-fekt-n^o-*sch*-*sch*-*ist*) s. Anhänger m. eines Staatenbundes.

confederalism ¹ Am. (to'n-fekt-n^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*-*ist*) s. Wesen n. der konföderierten Partei.

confederalive (to'n-fekt-n^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*) a. einen (Staaten-)Bund betr.; Bundes...

confederator † (n^o-*sch*-*ist*) s. (mit b. s.) Verbündeter m.; Komplize m.

confere ¹ (to'n-f^o-*sch*) [a. j. conferer, lt. *conferre*] O b. I v/a. 1. † zf. bringen, tragen, sammeln. — 2. † (zum Vergleiche) zf. tragen; vergleichen (with mit). — 3. to ~ a th. on (ob. upon) a p. j-m etwas übertragen, verleißen, erteilen; †. — 4. † beitragen (to, unto zu). — 5. † diskutieren, beraten. — II v/n. 6. eine Unterredung haben, sich beraten, unterhandeln, konföderieren (with mit, about, upon über); †. — 7. † plaudern, sich unterhalten. — 8. † to ~ to beitragen zu. — Vgl. ~ 2.

Zu ~ 3: to ~ a degree en a p. j-m einen (akademischen) Grad verleißen; to ~ a favour upon a p. j-m eine Gefälligkeit erteilen; these privileges were ~ red upon him ... wurden ihm zu teil; it does not ~ on you the right to ... es giebt Ihnen nicht das Recht, zu ...

Zu ~ 6: I'll ~ with him on the subject ich will mich mit ihm über die Sache besprechen.

confer ² (to'n-f^o-*sch*) [lt. id., Imper. v. *conferre*] abbr. cf. ob. conf. vergleiche!, siehe!

conferee (to'n-f^o-*sch*-*sch*) s. 1. Am. j. mit dem beraten, verhandelt wird; confereanzmitglied n.; two additional ~ s zwei weitere Beisitzer. — 2. j. dem etwas übertragen wird.

conference (to'n-f^o-*sch*-*sch*) [fr. *conférence*, mlt. *conferentia*] abbr. Conf. I s. 1. † Zf. stellung f., Vergleichung f., Sammlung f. — 2. Beratung f., Verhandlung f.; Zusammenkunft f., Konferenz f. (a. pol.). — 3. jur.: (in England u. den U. S.) Verhandlung f. zwischen beiden Häusern des Parlaments bzn. Kongresses, durch beiderseitige Vertreter. — 4. eccl. Methodisten-Verammlung f., Konferenz f. — 5. † Unterhaltung f., Unterredung f. (with mit). — 6. \ Am. (öffentliche) Vorlesung; to give ~ s on Vorlesungen halten über. — 7. Übertragung f., Verleißung f. — Syn. *conference* Zusammenkunft eines Kongresses zur Beratung; *interview* mit verabredete Zusammenkunft von zwei Personen zur Beratung oder Ansholung über einen wichtigen Gegenstand; *meeting* zufällige oder festgesetzte Zusammenkunft, Verammlung. — II \ v/n. O b. s. konföderieren, beraten (CL).

[In einer Verammlung.]

conferential (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*) s. Leiters

confereñtial (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*) a. Konfereñtial..., Beratungs...

conferment ¹ (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*) s. 1. Übertragung f., Verleißung f. (e-r Würde u.). — 2. † das Übertragene.

conferment ² † (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*) v/a. in Gärung mischen (to mit).

confermentation † (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*) s. Mitgärung f.

conferrable (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*) a. übertragbar, verleißbar.

conferral (n^o-*sch*) s. = conferment ¹.

conferrer (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*) s. 1. Beratende(r), Unterhandelnde(r). — 2. Verleißer(in).

conferruminate ¹ O (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*-*ist*) [lt.] a. fest verwachsen. [vereinigen.]

conferruminate ² O (n^o-*sch*) v/a. O b. fest

conferrumination † (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*-*ist*-*ist*) s. feste Verbindung (auch fig.).

conferva O (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*-*ist*) [lt.] s. Wasserrieten m., Konjere f.

confervaceae O (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*-*ist*) s/pl. Fadenalgeng f/pl. [algen...]

confervaceous O (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*-*ist*) a. Fadenalgeng

confervoid O (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*-*ist*) = confervoid.

confervite O (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*-*ist*) s., geogn. versteinerte Konjere.

confervoid O (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*-*ist*) I a. fadenalgeng-, konjereähnlich. — II s. Fadenalgeng f.

confess (to'n-f^o-*sch*-*sch*) [fr. *confesser*, p. lt. p.p. *confessus*] O c. I v/a. 1. e. (rel. a. j-n) bekennen; e. (mit)gessen; anerkennen; †. — 2. einräumen, zugestehen, zugeben; †. — 3. (bst. eccl.) beichten; j-n beichten lassen, j-m die Beichte abnehmen; †. — 4. poet. u. bibl. offenbaren, kund-, dar-thun. — II v/n. 5. sich bekennen (to zu) †. — 6. ein Bekenntnis ablegen; eccl. beichten (to bei; a. to oneself to). — Syn. j. acknowledge.

Zu ~ 1: to ~ one's guilt i-e Schuld bekennen; they ~ ed themselves his vassals sie bekantnen sich als seine Vasallen.

Zu ~ 2: it is ~ ed that es ist bekannt, daß ...; j-n: to ~ and avoid das Recht eines anderen, f-eigenes Gdntz m. mit gleichzeitiger Einprache einräumen.

Zu ~ 3: I have ~ ed her ich habe ihre Beichte gehört (SH.M.M. 5, 533).

Zu ~ 5: they ~ ed to a sin sie bekantnen sich zu einer Sünde.

confessant (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*) [fr. id.] s., eccl. Beichtende(r), Beichtind n.

confessary † (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*) [mlt.] s. 1. Gewissensrat m. — 2. eccl.: a) = confessant; b) = confessed

confessed (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*) v. s. m. (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*) p.p. u. a. O (f. ~ly) 1. (ein-, zu-)gestanden; ber-, anerkannt. — 2. offenbar; to stand ~ vor aller Augen (as entlarvt) da stehen. — 3. rel. gläubig. [gestandenermaßen; offenbar.]

confessedly (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*) adv. ein- od. zu-

confessee (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*) s., eccl. 1. Beichtind n. — 2. = confessor 4.

confession (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*) [lt. *confession-em*] s. 1. Bekennen n., Bekenntnis n.; †. — 2. Einräumung f., Zugeständnis n. — 3. jur.: Geständnis n.; Anerkennung f. e-*sch* Rechtes u. †. — 4. eccl. Beichte f., Sünden-Bekentnis n.; †. — 5. rel. (a. of faith) (Glaubens-)Bekentnis n., Konfession f. — 6. eccl. Grab(mal) n. eines Bekenners. — Syn. j. acknowledgment.

Zu ~ 1: (a p.) that loves his mistress more than in ~ (i) der seine Geliebte mehr als in Worten liebt (SH.T.C. 1, 3, 269); ~ of a fault makes half amends eingestanden ist halb geföhnt.

Zu ~ 3 jur.: (extra-)judicial ~ (außer)gerichtliches Geständnis; ~ and avoidance Auerkennung f. mit gleichzeitiger Einrede; ~ of signature Auerkennung f. der Unterschrift.

Zu ~ 4 eccl.: auricular ~ Ohrenbeichte f.; general ~ Generalsbeichte f.

confessional (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*) [mlt.] eccl. I a. 1. konfessionell; Bekenntnis... — 2. bekennend; Beichte... — II s. 3. Beichtstuhl m. — 4. † = confession 6.

confessionarian (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*-*ist*) eccl. I a. = confessional 1. — II s. = confessionist 1.

confessionalist (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*-*ist*-*ist*) s., eccl. konfessionalistismus m., Hochhaltung f. eines Bekenntnisses.

confessionalist (n^o-*sch*-*ist*-*ist*) s. 1. Bekennende(r); Beichtende(r). — 2. = confessionist 1.

confessionary (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*-*ist*-*ist*) eccl. I a. 1. die (Ohren-)Beichte betr.; Beichte... — II s. (pl. ~ies, nⁱ) 2. † = confessional 3. — 3. = confession 6.

confession-chair (to'n-f^o-*sch*-*sch*-*ist*-*ist*-*ist*-*ist*) s., eccl. Beichtstuhl m.

confessionlist (fⁿ-fə'ʃjən-ⁿlɪst) s., eccl.
 1. Angehöriger(e) e-š bestimmten Bekenntnisses. — 2. Beichtende(r).

confessor (fⁿ-fə'fɜːs) s., 2. u. 4. aus fⁿ-fə'fɜːs (fⁿ-fə'fɜːs) [spät-lt.] abbr. Conf. s. 1. Bekenner(in), Bekennerin(e). — 2. eccl. (abbr. C., Glaubenszeuge m., zueugn f.; Märtyrer(in); Edward der C. Eduard (III.) der Bekenner (letzte engl. König, 1042–66). — 3. jur.: Anrufer(in) e-r Verpflchtung zc. — 4. eccl. Weichtiger m, Weichtvater m (a. father ~).

confessor (fⁿ-fə'fɜːs) s., Weichtigerin f.

confessorial (fⁿ-fə'fɜːs-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) (a. ~), eccl. Weicht...

confessorship (fⁿ-fə'fɜːs-ⁿʃɪp) s., eccl. Weichtamt n, Amt n des Weichtvaters.

confessory (fⁿ-fə'fɜːs-ⁿɪ-ⁿɪ) a. jur.: einräumend, anerkennend. [= confessed.]

confest † (fⁿ-fə'fɜːst) p.p.v. confess u. a. □

conficent † (fⁿ-fɪ'fɜːnt) [lt.] I a. (be-)wühlend, wirksam; amtierend; — II s. amtierender Briefler.

confidant (fⁿ-fɪ'dənt) † (to' n-fɪ'dənt) [fr.] abbr. f. con f. s. 1. Vertrauter m, Mitwisser m. — 2. f. keine „Vertrauens-Code“ der Frauen, nahe dem Ohr (17. u. 18. J.). — II ~ a. 3. um eine Sache wissend, vertraut mit.

confidante (fⁿ-fɪ'dənt) [fr.] s. Vertraute f, Mitwisserin f.

confide (fⁿ-fɪ'd) [lt. confidere] (b). I v/n.: to ~ in (+ on) to f-m oder e-r Sache (sich an) vertrauen; sein Vertrauen setzen auf, in. — II v/a.: to ~ a th. to a p. j-m et. (an)vertrauen.

confidence (fⁿ-fɪ'dəns) [lt. confidentia] I s. 1. Vertrauen n, Zutrauen n (in auf, zu); 2. Selbstvertrauen n, Zuversicht f, Kühnheit f. — 3. b.s. eingebettete Zuverlässigkeit f; Dreißigkeit f. — 4. vertrauliche Mitteilung f. — 5. † jur.: Pflegschaft f. — II v/a. (b). 6. Am., sl. j-z-Vertrauen mißbrauchen; betrügen. — Syn. (zu ~ 1) confidence volles, festes Vertrauen; trust schwächer als confidence; credit begründetes Vertrauen (im Geschäftsleben), Glauben (an eine Aussage).
 Zu ~ 1: to have, to place, to put, to repose ~ in a p. auf j-n Vertrauen setzen, j-m ob. auf j-n vertrauen; to take a p. into one's ~. Vertrauen setzen zu j-m, j-n in sein Vertrauen ziehen; to be in the ~ of a p. j-s Vertrauensmann, -person sein, j-s j-z Vertrauen genießen; in ~ im Vertrauen, vertraulich; he has ~ in himself er besitzt Selbstvertrauen.
 Zu ~ 4: to exchange a.s. Geheimnisse mit e. haben oder austauschen.

confidence-game (fⁿ-fɪ'dəns-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) s. Bauernjängerei f (= bunco).

confidence-man (fⁿ-fɪ'dəns-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) s. Bauernjäger m; beware of ~men! vor Schwindlern wird gewarnt! [Jäger-Kniff m.]

confidence-trick (fⁿ-fɪ'dəns-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) s. Bauernjägertrick m.

confident (fⁿ-fɪ'dənt) [lt.] I a. 1. vertrauensvoll, zuversichtlich; 2. auf e. bauend; e-r Sache sicher, gewiß, von et. überzeugt; 3. zuversichtlich, voll(er) Selbstvertrauen oder Zuversicht; des Erfolges gewiß. — 4. b.s. anmaßend, dreist, fed. — 5. † Vertrauen ermedend. — II † s. 6. = confident I. — Syn. confident vertrauensvoll, sicher (das Gefühl u. der Charakter steht mit); positive fest überzeugt (fast zu große, anmaßende Gewißheit; i. a. certain).
 Zu ~ 1: to be ~ to a p. j-m (ob. auf j-n) vertrauen, vertrauensvoll gegen j-n sein; ~ person: a) (bis. schon). Partner m, Geschäftsteilhaber m; b) Vertrauensmann m (Beamer od. Diener).
 Zu ~ 2: to be ~ fest vertrauen, gewiß sein; don't be too ~ sei Deiner Sache nicht zu gewiß! he is ~ of suc-

cess er ist des Erfolges sicher; I will not be ~ about it ich will nicht zu sich darauf bauen.

confidential (fⁿ-fɪ'dənt-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) [fr.] a. □ (f. ~ly) I. vertraut; Vertrauens...; 2. vertraulich, privater, geheim.
 Zu ~ 1: ~ clerk Protokollführer m, Protokollist m; ~ person Vertrauensperson f; jur.: ~ relation Vertrauensbeziehung f (wie zwischen Anwalt und Klient u.).

confidentiality (fⁿ-fɪ'dənt-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) s. Vertraulichkeit f, Vertraulichkeit f; jur.: confidential relation (f. confidential I.).

confidentially (fⁿ-fɪ'dənt-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) adv. I. im Vertrauen, privater; speaking ~ unter uns gesagt. — 2. † vertrauensvoll.

confidentialness (fⁿ-fɪ'dənt-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) s. Vertraulichkeit f.

confidantness (fⁿ-fɪ'dənt-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) s. Vertrauen n, Zuversichtlichkeit f.

confider (fⁿ-fɪ'd) s. 1. Vertrauende(r), Vertrauensvolle(r). — 2. Unvertrauer(in).

confiding (fⁿ-fɪ'd-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) p.p. und a. □ I. vertrauend, vertrauensvoll, iro. vertrauensselig. — 2. † zuverlässig.

confidingness (fⁿ-fɪ'd-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) s. 1. Zutraulichkeit f; iro. Vertrauensseligkeit f. — 2. † Zuverlässigkeit f.

configure (fⁿ-fɪ'g-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) [lt.] (b). I v/a. in eine entsprechende Form bringen, bilden. — II † v/n., astrol. zi.-stimmen (die Wp'ten der Planeten).

configure † (fⁿ-fɪ'g-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) a. geformt; astrol. gruppiert.

configuration (fⁿ-fɪ'g-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) [spät-lt.] s. 1. Bildung f, (äußere) Gestalt(ung); Bau m; ~ of the skull Schädelbau m. — 2. mech. u. math. Konfiguration f. — 3. astrol. Konfiguration f, Wp'ten m/pl. (gegenseitige Stellung der Planeten).

configurative (fⁿ-fɪ'g-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) a. entsprechend gebildet.

confignre (fⁿ-fɪ'g-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) [lt.] v/a. (b). I. formen, bilden, gestalten; astrol. gruppieren. — 2. ähnlich machen (to dat.).

confine (fⁿ-fɪ'n) [lt. confinis] I † a. 1. anstößend. — II s. 2. (mit ~s pl.) Grenze f, Grenzgebiet n; fig. Rand m, Schwelle f. — 3. † Grenzlinie f. — 4. poet. (M.U. fⁿ-fɪ'n) Grenze f, Schranke f; † Gefahr n. — Syn. border Landgrenze, Grenzgebiet; boundary geographische Grenzlinie; frontier Landgrenze in politischer u. Beziehung. — Vgl. ~ 2.

confine † (fⁿ-fɪ'n) [fr. confiner, mlt. confin(i)a're] (b). I v/n. 1. ~ (j-z) an grenzen (on, with an, mit); to be ~d with (an)grenzen an. — 2. † sich halten an. — II v/a. 3. (aus fig.) begrenzen; be-, einschranken (to auf); einengen, fest- od. im Zaume halten. — 4. einschließen, sperren, ferkeln; univ. j-m Stubenarrest auflegen; to be ~d at hard labour Zuchthausstrafe verbüßen. — 5. ans Zimmer zc. festeln (mit mit bezeichnender Ergänzung: to one's room, bed, &c.); he was ~d to his bed er mußte das Bett hüten, er war bettlägerig; to be ~d von Grauen niederkommen, in den Wochen liegen; my wife was ~d of a boy ... wurde von e-m Knaben entbunden. — 6. med. verstopfen; he is ~d in his bowels er ist verstopft, er hat keinen Stuhlgang. — 7. † verbannen. — Vgl. ~ 1.

confined (fⁿ-fɪ'n-ⁿɪ-ⁿɪ) p.p. u. a. □ (ly, ~ly) 1. fig. beschränkt zc. (vgl. confine). — 2. proc. auf ein Jahr gedingt (Linsch.). [Eingengtheit f.]

confinedness (fⁿ-fɪ'n-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) s. Beschränktheit f.

confineless (fⁿ-fɪ'n-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) a. grenzen-, endlos; unbefchränkt.

confinement (fⁿ-fɪ'n-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) s. 1. Ver-, (Ein-)schränkung f; close ~ to study erste Hingabe an das Studium. — 2. Einkerkelung f, Sperrung f, Gefangenhaft f; close ~ strenge Diät; solitary ~ Einzelhaft f. — 3. † Verpflchtung f. — 4. fig. Hüten n des Hauses; Bettlägerigkeit f; engl.: Niederkunft f, Wochenbett n; approaching ~ bedarfende Entbindung; she is near her ~ ihre Niederkunft steht nahe bevor.

confiner † (fⁿ-fɪ'n-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) oder (fⁿ-fɪ'n-ⁿɪ-ⁿɪ) s. 1. Grenzbewohner(in); Nachbar(in). — 2. fig. Mittelglied n (z.B. Pflanzenzieher) (B.C.).

confiner † (fⁿ-fɪ'n-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) s. Weichtvater(in).

confinity (fⁿ-fɪ'n-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) [fr.] s. Nachbarschaft f (aus fig.), Nähe f.

confirm (fⁿ-fɪ'fɜːm) [lt. confirmare] v/a. (b). 1. stark bzw. stärker machen; (be-)festigen, (be-)kräften; bekräftigen. — 2. bekräftigen, für gültig erklären; 3. eccl. tonfirmieren, firmen (h-n. — 4. † überzeugen; beauftragen. — 5. † fest machen (z.B. Wasser).
 Zu ~ 2: to have a th. ~d (sich) et. bekräftigen lassen; jur.: to ~ by oath et. beschwören, eidlich erhärten; ~ to ~ a letter (in all its contents) e-n Brief (f-n ganzen Inhalte nach) bekräftigen.

confirmable (fⁿ-fɪ'fɜːm-ⁿɪ-ⁿɪ) a. 1. mit ~ oder jur.: zu bestätigend(b); erweisbar; ratifizierbar (Urakten). — 2. der Bestätigung fähig.

confirmation (fⁿ-fɪ'fɜːm-ⁿɪ-ⁿɪ) [a.f.; lt.] s. 1. aug.: Bestätigung f. — 2. Stärkung f, Bestätigung f. — 3. Beweis m, Zeugnis n. — 4. eccl. Konfirmation f, Firmung (e-lung) f.
 Zu ~ 1: ~ of an appointment Bestätigung f e-r Anstellung; ~ of a grant B. einer Konzession; in ~ of what we say zur B. oder Bestätigung unserer Aussagen; fact. jur.: charter of ~ Bestätigungsurkunde f betriebs-e-s Kaufmeis; ~ of executor Bestätigung f (der W. signierte) eines Testamentsvollstreckers.

confirmative (fⁿ-fɪ'fɜːm-ⁿɪ-ⁿɪ) [spät-lt.] a. □ = confirmatory I.

confirmator † (fⁿ-fɪ'fɜːm-ⁿɪ-ⁿɪ) [lt.] s. 1. Bestätiger m. — 2. Bestätigungsmittel n.

confirmatory (fⁿ-fɪ'fɜːm-ⁿɪ-ⁿɪ) a. 1. (of) bestätigend, beglaubigend, bekräftigend; Bestätigungsmittel... — 2. eccl. Konfirmations-, Firmungszerm...

confirmed (fⁿ-fɪ'fɜːm-ⁿɪ-ⁿɪ) p.p. u. a. □ (ly, ~ly, ~m-ⁿɪ-ⁿɪ) 1. fest, bestimmt; beständig zc. (f. confirm). — 2. eingenurzelt, chronisch (v. Krankheiten); fig. Erz-, Gewohnheits-; ~ drunkard Gewohnheitstrinker m, F. Erz-, soffen m; she is ~ invalid sie ist immerfort leidend; ~ sceptic unverbesserlicher Zweifler.

confirmedness (fⁿ-fɪ'fɜːm-ⁿɪ-ⁿɪ-ⁿɪ) s. Bewährtheit f; Eingenurzeltsein n.

confirmee (fⁿ-fɪ'fɜːm-ⁿɪ-ⁿɪ) [fr. confirmé] s. 1. jur.: j. dem et. bestätigt wird. — 2. eccl. Konfirmierte(r); Gefirm(e)te(r).

confirmer (fⁿ-fɪ'fɜːm-ⁿɪ-ⁿɪ) s. 1. jur. = confirmor. — 2. Bestätigungsmittel n.

confirming (fⁿ-fɪ'fɜːm-ⁿɪ-ⁿɪ) adv. bestätigend.

confirmity (fⁿ-fɪ'fɜːm-ⁿɪ-ⁿɪ) s. 1. co. = infirmity (S.H.I.V., 2, 4, 64). — 2. ~ for conformity.

confirmor (fⁿ-fɪ'fɜːm-ⁿɪ-ⁿɪ) s. jur.: Bestätiger(in). [Festzuer-bar.]

confirmable (fⁿ-fɪ'fɜːm-ⁿɪ-ⁿɪ) a. einzeln, konfiscatable (to'n-fɪ'fɜːm-ⁿɪ-ⁿɪ) (a. (b). 1. von Staats od. Gerichts wegen beschlagnahmbar od. einzeln; konfiszieren; † to be ~d des Besizes beraubt werden. — 2. f. vorteilhaft beschlagnahmbar, wegnehmen. — Vgl. ~ 2.

conglomeration (tʰn-glóm-1-æf-íð'n) s. 1. An-häufung f., Sammlung f. — 2. Konglomerat n.; fig. zif-gewürfelte Masse.

conglutin (tʰn-gl(1)u-tin) s., *chm.* Konglutin n.

conglutinant (tʰn-n'nt) [fr.] I a. = conglutinative. — II s. = conglutinator.

conglutinate (-nēt) [lt. *p.p. conglutinat-us*] (b) I v/a. 1. zif-eimen, -fügen, -füten (a. fig.). — 2. † *surg.* zif-heilen. — II v/n. 3. zif-Heben; † *surg.* zif-heilen. — 4. fig. sich vereinigen, zif-hajten.

conglutinate² (-nāt) [lt.] a. zif-geleimt; zusammen-, aneinander-Hebend (auch z).

conglutination (tʰn-gl(1)u-ti-n'íð'n) [lt.] s. 1. Zif-eimung f., Heben n. — 2. † *surg.* Zif-heilung f., Verwachsung f. — 3. fig. Vereinigung f., Verwachsung f.

conglutinative (tʰn-gl(1)u-ti-n'á-tim) a. (mit *surg.*) zusammen-, Hebend, -heilend.

conglutinator (tʰn-íð'í) s., *surg.* zif-Hebendes, -heilendes Mittel.

conglutinate (tʰn) I s., *chm.* = conglutin. — II † v/a., *surg.* zif-heilen.

conglutinosus (tʰn-íð'í) a. (b) zif-Hebend.

Congo¹ (tʰn-gó) I *npr.* 1. *geogr.* Kongo (St., Et. u. Land in West-Afrika); 2. — II s. [pl. s. et. a. nes. agf] 1. Kongo-inger m. — 3. Kongo-tanz m. (vib. der westind. Negere).
Zu ~ 1: ~ dance = ~ 3; ~ 2 = eel Zirenen-molch m. (*Siren laocertina*; U.S.); ~ (Free) State Kongo-staat m. (1895 ger.); ~ 2 = monkey Art Bärstüffe m. (*Myecetes pallidus*); z ~ pea indischer Bohnenstrauch, Catjanstrauch m. (*Cajanus indicus*; Frucht: Angelierbe); zo. ~ snake Natmolch m. (*Amphiuma means*; U.S.).

congo² (tʰn) s. = congoou. [Botanisch].

Congoon (tʰn-gu'n) *npr.* Kongo-n n. (perl.)

congou (tʰn-gu) [corr. aus chin. *kung-fu* Arbeit] s. schwärzer Kongo (thee).

congratuable (tʰn-ga't-í-íð'í) a. zu begludwünshend(b).

congratulant (tʰn) [lt.] I a. (be)gludwünshend (ML). — II s. Begludwünshender(in), Gratulante(in).

congratulate (tʰn-ga't-í-íð'í) [lt.] (b) I v/a. 1. i-n begludwünshen, i-m Gludwünshen oder gratulieren (on, upon zu); — 2. a. on an event i-n zu e-m Ereignis Gludwünshen; you are to be ~ d man darf Ihnen Glud (dazu) münshen. — 2. † to ~ a th. to a p. i-n zu et. Gludwünshen. — 3. † a. freudig begrüßen, feiern (with durch). — II † v/n. 4. to ~ with sich (mit) freuen mit; i-m Gludwünshen.

congratulation (tʰn-ga't-í-íð'í) [lt.] s. Gratulation f.; Gludwünsh m.

congratulator (tʰn-ga't-í-íð'í) s. Begludwünshender m., Gratulant m.

congratulatory (tʰn-ga't-í-íð'í) I a. (be)gludwünshend; Gludwünshend... — II † s. Begludwünshungs-rede f., qebüdt n. etc.

congratule † (tʰn-ga't-í-íð'í) v/a. begrüßen.

congrudent † (tʰn-ga't-í-íð'í) [lt.] I a. zif-gehend, -treffend. — II s. Bestandteil m., Ingre'diens n., Ingre'dienzen n/pl.

congree † (tʰn-ga't) v/n. übereinstimmen.

congreed † (tʰn-ga't) v/n. sich begrüßen (SH).

congregate (tʰn-ga't-g'íð'í) a. zu versammeln(b), vereinbar.

congregant (tʰn-ga't-g'íð'í) [fr.] a., *ecl.* von einem geistlichen Erden geteilt.

congregant (tʰn-ga't-g'íð'í) s., *ecl.* Mitglied n. einer religiösen Bruderschaft.

congregate¹ (-g'íð'í) [lt. *p.p. congregat-us*] (b) I v/a. 1. versammeln, zif-sicharen. — II v/n. 2. zif-tommen, sich (ber)sammeln; *prob* e equals with equals often. Gleich n. Gleichgestellt sich gern. — 3. † sich ber-mischen.

congregate² (tʰn-ga't-g'íð'í) [lt.] a. 1. ~ versammelt; gehäuft, konpa'ti (a. fig.). — 2. gemeinschaftlich; Kolletti'v... — Vgl. ~¹.

congregate (tʰn-ga't-g'íð'í) *p.p.* u. a. 1. ange-sammelt, gehäuft; s. sands pl. Sand-bänke *fipl.*, -häufung n pl. — 2. † z. in Wüscheln vereinigt. — 3. † *ecl.* sich auf einen geistlichen Erden stügend.

congregation (tʰn-ga't-g'íð'í) [lt.] s. 1. An-, Ber-sammeln n., Sammeln n. — 2. Sammlung f., Menge f. — 3. Versammlung f., Zif-tunft f. — 4. *univ.*: a) geschäftsberaterische Versammlung der Proctors, Regent Masters und des Vice-Chancellor; b) Versammlung f. des gesamten Lehrkörpers. — 5. (*abbr. Cong.*) *bibl. u. ecl.* Gemeinde f. der Quäbigen, Versammlung f. der Anbängigen, Herde f.; the Tabernacle of the ~ Stijtsbütte f. (2. Mo. 33,7); free s pl. freireligiöse Gemeinden *fipl.* — 6. *Am. ehm.*: Gemeinde f., Niederlassung f. — 7. *Cath. ecl.* Kongregation f.; Erden-s-gesellschaft f. — 8. *schw. ecl.* Kongregation f. (Vereinigung von Protestanten unter Maria Stuart).

congregational (-íð'í-n'í) *abbr. Cong.* a. (b) 1. e-e Versammlung oder Gemeinde bett.; gottesdienstlich; ~ singing gottesdienstlicher Gesang. — 2. *ecl.* independent, unabhängig; Kongregationál'...; American C. Association i. A. C. A.; ~ chapel Kapelle f. der freien Gemeinden.

congregationalist (-íð'í-n'í) v/a. (b) *ecl.* unabhängig machen (s. congregational 2).

congregationalism (-íð'í-n'í) *abbr. Cong. s.*, *ecl.* kirchliche Selbstverwaltung oder Lehre f. der sich frei zu einer Gemeinde vereinigende Zudenpenden.

congregationalist (-íð'í-n'í) *abbr. Cong. s.*, *ecl.* Kongregation(al)ist m., Zudenpendent m. [s. = congregationalist.]

congregationer † (tʰn-ga't-g'íð'í-n'í) *abbr. Cong.* s., *ecl.* 1. † = congregationalist. — 2. Mitglied n. einer katholischen Erden-s-gesellschaft.

congrigative (tʰn-ga't-g'íð'í) a. zum Versammeln geeignet.

congregator (tʰn-ga't) s. Versammeler m.

congress¹ (tʰn-ga't-g'íð'í) [lt. *p.p. congress-us*] I s. 1. Zif-tunft f., Begegnung f.; Unterredung f. (with mit). — 2. † Zif-tuß m., Kampf m. (DR). — 3. ~ fleischlicher Il-mgang; Begattung f. — 4. (*abbr. C.* oder *Cong.*) (vpl. politisch) Zif-tunft, Kongreß m.; vpl. *Am. parl.*: C. = getehendes Körper-schaft der U.S.; Continental C. Kongreß der 13 Kolonien (1774—1783); z. — II v/n. (b) c. 5. einen Kongreß abhalten; eo. Kongreß spielen. — Vgl. ~².

Zu ~ 4: *Am. C.* boots pl., C. gaiters pl. Stiefel m/pl. mit Gummizügeln, Zugstiefel m/pl.; C. Springs pl. job. und eisenhaltige Mineraleisen in Caratoga (Staat New York); C. water Mineralwasser n. aus dem C. Springs.

congress² (tʰn-ga't-g'íð'í) v/n. (b) c. zusammen-tommen, sich versammeln.

congresser (tʰn-ga't-g'íð'í) s. Kongreß-teilnehmer m.

congressman (tʰn-ga't-g'íð'í) [lt.] s. 1. = congress 1. — 2. übereintommen n.

congressional (tʰn-ga't-g'íð'í) a. eine Versammlung od. e-n Kongreß bett.; Kongreß...; engz.: C. den Kongreß der U.S. bett.; ~ debates pl. Kongreßdebatten f pl.

congressionalist (-n'íð'í), ~ist (-n'íð'í) s., *pol.* Anhänger m. e-s Kongreß'es od. e-r Kongreßpartei. [Mitglied n.]

congressist (tʰn-ga't-g'íð'í) s. Kongreß-f.

congressive † (tʰn-ga't-g'íð'í) a. zif-tommend, -treffend (a. feindlich); sich begattend.

congressman *Am.* (tʰn-ga't-g'íð'í-mán), *pl.* ~men (-m'én) s. Vollberreter m., Kongreß-mitglied n. (vpl. des Repräsentantenhauses).

Congrevere (tʰn-ga't) *npr.* v/n. a. 1) William ~ engl. Seebau-pilotier (1870—1929); b) Sir William ~ engl. Wüscherie-General (1772 bis 1829); z. — II f. c. s. Reib-, Streich-zündbüchsen n. (a. ~ light, ~ match).

Zu ~ 1b: ~'s bridge Sturm-rollbrüde f.; (b) *typ.* ~ impression Kongreß-Druck m. (in mehreren Farben zugleich); (b) *Paeder-mühle*: ~'s (granulating-) machine (Kongreßliche) Walzen-Rödmühle f.; z. ~ rocket Kongreßliche oder Kriegs-Kate'te.

congrid (tʰn-ga't) s., *ichth.* Meer-aal m.

congrid (tʰn-ga't) [congr] a. u. s., *ichth.* meer-aal-ähnlich(er Fisch).

Congruer † (tʰn-ga't, tʰn-gu) [lt. *congruere*] v/n. übereinstimmen, gemäß (u. SH).

congruence (tʰn-ga't-éñ) [lt. *congruentia*] s. 1. Übereinstimmung f. (with mit). — 2. Schidlichkeit f., Geeignetheit f., Angemessenheit f.; † of (good) ~ schidlich. — 3. (b) *geom.* = congruency 2. — 4. (b) *arith.* Kongruenz f. Verhältnis zweier Zahlen zu ea., die durch Division mit einer dritten Zahl (dem We'rat) gleiche Reste liefern; zB. 29 = 14 [Modul 5]. — 5. † (b) *gr.* Kongruenz f. = Eazteie; Korre'theit f. — 6. † (b) *theol.* = congruity 4.

congruence (-éñ-é) *pl.* ~les (-éñ-é) s. 1. Übereinstimmung f. — 2. (b) *geom.* Kongruenz f. (Ez'te'm von Strahlen, von denen jeder zwei gegebene Ziden trifft; Kongruenz in der Planimetrie = perfect equality).

congruent (tʰn-ga't-éñ) [lt.] a. (b) 1. (with) übereinstimmend mit; entprechend, gemäß (*dat.*); † passend, schidlich. — 2. (b) *log.* kongruent: a) *geom.* vgl. congruency 2; b) *arith.* vgl. congruence 4; c) *log.* sich dedend (con Begriffsumfängen). — 3. † (b) *gr.* torre't.

congruism (-éñ-é) s., *theol.* Kongruenz-miß m. (Ez're von der Übereinstimmung der wirkenden göttlichen Gnade mit der menschlichen Freiheit).

congruist (-éñ-é) s., *theol.* Anhänger m. des Kongruenz-miß.

congruistic (tʰn-ga't-éñ-é) a., *theol.*

congruity (tʰn-ga't-éñ-é) *pl.* ~les (-éñ-é) [fr. *congruité*] s. 1. (innere) Übereinstimmung f., Gemäßheit f. — 2. Folge-richtigkeit f.; Bündigkeit f. eines Beweises etc. — 3. Geeignetheit f., Angemessenheit f., Schidlichkeit f. — 4. (b) *theol.* Übereinstimmung f. der göttlichen Gnade mit der menschlichen Freiheit, Kongruenz f. — 5. † (b) *geom.* Kongruenz f., Sich-dedend n. v. Figuren; to be in ~ congruence mit sein, sich deden. — 6. † (b) *gr.* Korre'theit f.

congruous (tʰn-ga't-éñ-é) [lt. *congruus*] a. (b) 1. (to, with) (in sich) übereinstimmend mit, gemäß, entprechend (*dat.*). — 2. (to) geeignet, passend, schidlich. — 3. † (b) *geom.* kongruent, sich dedend. — 4. (b) *arith.* kongruent (vgl. congruence 4). — 5. (b) *theol.* ~ *graco* wirkende Gnade (s. congruism). — 6. † (b) *gr.* torre't.

congruousness (-n'íð'í) s. = congruity.

congruistable † (tʰn-ga't-éñ-é) a. von demselben Gesichtsmaße (with wie).

congy † (tʰn-ga't) s. und r. = congee 1.

conhydric (tʰn-ha't-d'íð'í) a., *MU.* ~dañin s., *chm.* Konhydri'n n.

conila † (tʰn-n'á oder tʰn-n'á) s., *chm.* = conine. [Münser m.]

coniac *Am.* (tʰn-n'á) s., *sl.* Falsch-

conic (tʰn-n'á) [neu-tl. grch.] I a. 1. = conical. — 2. (b) *math.* Kegel... section (*abbr. con. sect.*) = ~ 3; ~ frustum Kegelstumpf m. — II s. 3. (b) *math.* Kegel-schnitt m.

connivance (t³-nā²-w¹n³) [fr. *connivence*; lt. *co(n)nivencia*] s. 1. † Zwinler n, Win(en) m. — 2. (mit b.s.) (Strafbar) Nachsicht (at, in, with mit, gegen); übergehen n, stillschweigende Gutheißung (*gen.*) — 3. jur.: Konnivenz f, (Strafbar) Einverständnis. — 4. † dichte Annäherung, Konvergenz f.

connivancy † (w¹n³-b³) s. = connivance. **connive** (t³-nā²-w¹) [lt. *co(n)nivere*] @ b. I v/n. 1. † zwinlern, (zu)blinzel. — 2. (at, † on) Nachsicht haben mit, et. übergehen, ein Auge zudrücken; † in durch die Finger sehen etc. — 3. im geheimen Einverständnis stehen (with mit). — 4. † (at) ruhig bleiben, sichummern; et. unbeachtet lassen. — 5. † dicht zusammengehen, konvergieren. — II † v/a. 6. stillschweigend dulden, überd³.

connivence † (t³-nā²-w¹n³), ~y † (w¹n³-b³) s. = connivance.

connivent (w¹n³-t) [lt.] a. 1. † nachsichtig (at gegen); fig. schlummernd (ML.). — 2. † dicht zusammengehend, sonderierend; *anat.*: valves pl. Darmgaiten f pl., Falten f pl.

conniver (w¹n³) s. (allzu) Nachsichtige(r); fig. j. der ein Auge zudrückt; to be a ~ ein Auge zudrücken (at bei).

connixation \ (t³-nā²-w¹-f³n³) s. Eingesehntheit n (HO.). [Leutnitz f.]

connissance † (t³-nā²-w¹n³) s. Kunstf. **connaisseur** (t³-nā²-w¹-e³) [fr. † id.; mit. *conoscitor-em*] s. (Kunst-) Kenner m, Kunstrichter m; * of goods Warenkundige(r). [f.; Kunststrickertum n.]

connaisseurship (w¹n³-f³) s. Kennerchaft f.

connor (t³-nā²-w¹) s. *ichth.* = conner † I.

connotar † [t³-nā²-w¹] s. Mitnotar m. [Bezeichnen, -bedeuten, -ein schließen.] **connotate** † (t³-nā²-w¹-t) [mlt.] v/a. ① b. mit- bezeichnen (t³-nā²-w¹-f³n³) s. 1. Mitbezeichnung f, -bedeutung f, Nebenbedeutung f. — 2. † log. Merkmal n od. Summe f von Merkmalen eines Begriffes; weis.: Bedeutung f eines Wortes. — 3. † Bedeutung f mit andern Wörtern zusammen.

connotative (t³-nā²-w¹-t) adv. (t³-nā²-w¹-t) [mlt.] a. □ (f. ~ly) I. mitbezeichnend, mitbedeutend; Nebenbedeutungen habend. — 2. † log. e-n Gegenstand und sein Merkmal zugleich bezeichnend.

connotatively † (w¹n³-t) adv. als miteinbezüglichen.

connote (t³-nā²-w¹) [mlt. *connota're*] v/a. (a. v/n.) ① b. I. mitbezeichnen, zugleich bedeuten. — 2. † log. mitbedeuten. — 3. weis.: bezeichnen.

connotive (t³-nā²-w¹-t) a. = connotative.

Conn. Rang. abbr. = Connaught Rangers.

connubial (t³-nū²-b³-t) [lt.] a. □ I. ehelich; Ehe... — 2. verheiratet, getraut (a. fig.).

connubialise @ \ (b³-t-lā²) v/n. ① b. co. sich verheiraten. [Ehe (HO.).] **connubialism** \ (llsm) s. Weisen n der **connubiality** (t³-nū²-b³-t) [lt.] s. I. Ehestand m; Heiraten n; Recht n zu heiraten. — 2. *lies* (t³) pl., co. eheliche Zärtlichkeiten f pl.

connublate (t³-nū²-b³-t) v/n. ① b. 1. Am., sl. in Übereinstimmung handeln; sich vereinigen (with mit). — 2. † sich verheiraten (BT.). [① b. jf. rechnen, zählen.]

connumerate (t³-nū²-m³-t) [lt.] v/a. **connumeration** (t³-nū²-m³-t) [lt.] [mlt.] s. Zf.-rechnung f, Zählung f. [drum.]

connundrum (t³-nū²-m³-t) s. = connumeration.

connusable † †, &c. j. cognisable.)

conny † *prov. N.* (t³-n³) a. = canny. [&c.]

conny † † (t³-n³) s. = conny.

Conny † (t³-n³) [*dim.* von *Con* †] npr. & c. name für Constance, &c.

conny-wabble F (t³-n³-w¹-b³) s. Getrüb von Eiern und (Frans.) Brannwein, F Knidebein n. **conoco**... † † in Sfgn: Regel... **conocarp** † † (t³-n³-tā²) [grch.] s. Regelstich f (W. der Brombeere).

conocarpous † † (t³-n³-tā²-p³) a. regelstichig. [Regelstich m.]

conocenus † (t³-n³-tā²-n³) s., geom.

conodont † (t³-n³-d³) s., Regelzahn m (fossil. Rest eines Wurmes).

conoid † † (t³-n³-d³) [grch.] I a. 1. regelstichig, -artig; *anat.*: ~ body = ~ 4. — 2. geom. abgerundet; tonardisch. — II s. 3. geom. Viertelregel m, Konoid n (Körper); Konoid f (Stäche). — 4. *anat.* Zirbeldrüse f. — Bgl. ~ 2.

conoid † (t³-n³-d³) s., geom. I a. regelstichig, -artig. — II s. Regelstich f.

conoidal † † (t³-n³-d³-l³) a. □ = conoid.

conoidal (a) † \ (adil, ~d³-t³) a. = conoid.

conoldo... † † in Sfgn: regelstichig... **Conolly** (WB. t³-n³-l³) npr. (Wen.).

conomedusan † (t³-n³-m³-d³-u³-s³) zo. I a. Regelmedusen betreffend. — II s. Regelmeduse f.

conomlee † (t³-n³-m³-l³-e³) s. Miternannter m (zu einer Stelle n.), Mitbergesellschafter m.

Conon (t³-n³-n³) npr. Konon m (ath. nischer Staatsmann und Feldherr, † um 390 v. Chr.).

Cononiah (t³-n³-nā²-t³) npr., bibl. Chanania m (z. Chron. 31, 12).

conormal † (t³-n³-m³-l³) a., math. mit gemeinschaftlichen Normalen, kenormal.

conoscente (t³-n³-f³-t³-e³) pl. ~l (t³-l) [it. id.] s. = cognoscente.

conoscope † (t³-n³-f³-t³-p³) [grch.] s., *cryst.* und opt. Konoskop n. [zj. ernähren.]

conorish † (t³-n³-r³-sh) v/a. ① c. **conoplane** † (t³-n³-p³-n³) v/a. *math.* in gemeinsamer Ebene gelegen.

conoussant \ (t³-n³-w¹-f³-nt) a. heftig erschütternd, schüttelnd.

conoussate † (t³-n³-w¹-f³-t) [lt.] v/a. schütteln, erschüttern. [s. Erschütterung f.]

conoussation † (t³-n³-w¹-f³-t) [lt.] **conquer** (t³-n³-k³-e³) [n/c. *conquer*(en), &c.; a/f. *conquerre*, &c.; lt. *conquere*] ① a. v/a. 1. a. erobern (from, † upon ven). — 2. et., in besiegen, überwinden, bezwingen, Herr werden über. — 3. (sich) ertingen, (sich) erkämpfen; to one's independence j. Unabhängigkeit ertingen. — II v/n. 4. Eroberungen m; siegen. — *Syn.* To *conquer* schrittweise erobern; *vanguish* für den Augenblick in einer Schlacht besiegen; *subdue* durch Befähigen, aber zunehmenden Druck oder Erfolg moralisch unterwerfen; *subjugate* durch Gewaltmittel unterjochen; *overcome* allg. stärker sein als, Herr werden über; *vanquish* (besonders im Sport) schlagen, besiegen.

conquerable (t³-n³-k³-e³-b³) a. zu erobern(d), überwindlich, bezwingbar.

conquerableness (w¹n³-b³) s. Erringbarkeit f; Überwindlichkeit f (auch fig.).

conquerant † (t³-n³-k³-e³-nt) [fr.] I a. erobernd, siegreich. — II s. Eroberer m.

conqueress \ (t³-n³-k³-e³-s³) s. Eroberin f, Besiegerin f, Siegerin f. [j. j. reich.]

conqueringly (w¹n³-k³-e³-l³) adv. erobernd, conquerless (t³-n³-k³-e³-l³) a., poet. nicht zu bezwingen(d), unüberwindlich.

conqueror (t³-n³-k³-e³-r³) [a/f. *conquer*(e)or] s. 1. Eroberer m, Besieger m, Sieger m (a. fig.); (William) der C. Wilhelm der Eroberer (urpr.: der Erroberer), König von England (1067-1087). — 2. † (schott. jar.: Erroberer m von Land.

conquest † (t³-n³-k³-e³-t³) [a/f. *conquest*(e)] I s. 1. Eroberung f (a. fig.); Erringung

f; †. — 2. Überwindung f, Besiegung f; Sieg m (a. fig.). — 3. (schott. jar.: (Güter-) Erwerbung f (auser durch Erbschaft). — II † v/a. 4. erobern; besiegen; erwerbten.

3u ~ 1: the (Norman) C. die Eroberung Englands (1066) durch die Normannen; the ~ of liberty die Erringung der Freiheit; to make (st. win) a ~ eine Eroberung m.; to make a ~ of erobern.

conquest † † (t³-n³-k³-e³-t³) p.p. erworben. [Besichtigung f.]

conquistador † (t³-n³-k³-w¹-t³-d³-o³-r³) [span. id.] s., hist. Eroberer m des Span. Amerikas; mit ~s pl. Konquistadoren m/pl.

Conrad (t³-n³-rād) npr. Konrad m (Wn.).

conrod \ (t³-n³-rād) [mlt.] s. = corody.

Conroy (t³-n³-rōi) npr. (Wn.).

consalutant \ (t³-n³-k³-l³-t³-nt) a. ca. begründend. [v/n. verwandt sein mit.]

consanguinate † (t³-n³-k³-w¹-t³-n³-t³) **consanguine** † (t³-n³-k³-w¹-t³-n³-e³) [span. id.] s., hist. Eroberer m des Span. Amerikas; mit ~s pl. Konquistadoren m/pl.

consanguineal \ (t³-n³-k³-w¹-t³-n³-e³-l³) a. blutsverwandl.

consanguinean (t³-n³-k³-w¹-t³-n³-e³-n³) I a. 1. blutsverwandl. — 2. v.n. Recht: fideicommissarisch (vom Vater her; *ant.* uterine). — II s. 3. v.n. Recht: Stiefverwandl(e) — 4. blutsverwandl(e).

consanguineous (t³-n³-k³-w¹-t³-n³-e³-n³-s³) [lt.] a. □ I. blutsverwandl.; ~ marriages pl. Heiraten f pl. unter blutsverwandten. — 2. = consanguinean 2.

consanguinity (w¹n³-t³) [lt.] s. blutsverwandtschaft f (*ant.* affinity). — *Syn.* f. alliance. [jammen-tiden, -schußeren.]

consarcinate † (t³-n³-k³-w¹-t³-n³-e³-t³-n³) v/a. zu-

consarcination \ (t³-n³-k³-w¹-t³-n³-e³-t³-n³-t³) [lt.] s. Zusammenfügen n, -füden n.

consarm c. a. z. (t³-n³-k³-w¹-mā²) s. Haupt-, Helfermeister m (= consarm).

Conscience † (fr.: *conscience*, eigene Ausdr. des Gewissens; t³-n³-k³-w¹-t³-s³) npr.: Hendrik ~ Rämischer Romanhistoriker (1812-1833).

conscience † (t³-n³-k³-w¹-t³-s³) [lt. *conscientia*] s. 1. † Bewußtsein n; das Innere; Vernunft f; †. — 2. Gewissen n. — 3. † Gewissenhaftigkeit f, gewissenhafte Rücksicht (of, to auf); Rechtfertigung f. — 4. † † Bedenken n. — 5. † Brustbein n, Vorhofscheibe f eines Zwillbrotes. — 6. † = bellarmine.

3u ~ 1: I will speak my ~ of the king ich will meine reine Meinung über den König sagen (SH.H.V.4, 1, 23); from my ~ out ~ aus der Stelle m-z Innern (SH.C. 1, 66, 116).

3u ~ 2: good, bad (evil) ~ gutes, böses Gewissen; case, matter of ~ Gewissensfall m, -sache f, ~ clause Bestimmung im Gesetz 1860, wonach die Kinder der Diener des vom Religionunterricht in Welt- schulen befreit sind; Court of ~ oder F.C. Court Gewissensgericht (Schöpfung) (Urteil über keine Güten; Lo. &c.); ~ money Gewissensgeld n (das als unrechtmäßiger Besitz freiwillig gezahlt wird; bld. bei zu niedriger Steuerinzahlung); in ~ bound Gewissens wegen verbunden (to zu); to have the ~ to do a th.: a) es für recht halten, et. zu thun; b) iro. die Frechheit besitzen, et. zu thun; to have an easy ~ ein ruhiges (d. s. weites) Gewissen haben; to make a th. a matter of ~, † to make a ~ of a th. aus et. sich ein Gewissen machen, et. ernst nehmen; his ~ pricked him er empfand Gewissensbisse; for ~'s sake um des Gewissens willen; Am. int. good ~! gerechter Himmel!; F in († of) all ~ gerechterweise; fiderlich; on (upon oder in) my ~! auf

mein Wort!, fürwahr!; out of all ~ un-
vergleichbar; *pr vb.*: a ~ as large as a
shipman's hose ein Gewissen, weit wie
eine Schifferhose; a good ~ is a con-
ditional feast (ed. a soft pillow) ein gutes
Gewissen ist ein sanftes Ruhepfissen.

conscience-bound (kō'n-šā'nt-š' bā'nd) a.
im Gewissen verbunden.

conscienced (kō'n-šā'nt-š' d) a. in 3sgn: loose-
~ mit losem Gewissen. [Iwischlebs.]

conscienceless (kō'n-šā'nt-š' lēs) a. □ ge-
~ consciencelessness (~n'š) s. Gewissen-
losigkeit f. [Iwischlebs.]

conscience-proof (~pnūi) a. gegen Gewis-
senschaft ~ **sick** (~-t) a. ~ **smitten**
(~-šmitn), ~ **stricken** (~-štrākt) a. von
Gewissensbissen gereinigt, reuig.

conscient (kō'n-šā'nt-š' i) [It.] a. □ u. s.
bewußtes Wesen.

conscientious (kō'n-šā'nt-š' i' ſch' ſ) [It.] a. □
1. gewissenhaft; peinlich. — 2. des Ge-
wissens; Gewissens...; ~ **scruple** Ge-
wissenszweifel m. — 3. † bewußt.

conscientiousness (~n'š) s. 1. Gewissen-
haftigkeit f. — 2. † Bewußtheit n.

conscionable † (kō'n-šā'nt-š' n' b' l) a. □ (~y
adv.) 1. gewissenhaft; — 2. rücksicht-
voll; peinlich beobachtend. — 3. gerecht, billig.

conscionableness † (~n'š) s. Gewissen-
haftigkeit f.

conscious (kō'n-šā'nt-š' ſ) [It. *co'scious*] a. □
(f. ~ly) 1. † (mit)wissend (to ui). —
2. bewußt (to oneself ſich, of a th. einer
Sache; a. ~ne to oneself); if I were not ~
to myself of having done everything
wenn ich mir nicht bewußt wäre, alles
gethan zu haben. — 3. bei Bewußtsein (ſeind),
sein Bewußtsein habend; to become ~
ſein B. erlangen. — 4. Kenntnis habend (of von),
kundig, (woh)unterrichtet; we are ~ of
it wir wissen (kennen) es wohl. — 5. ſchuld-
bewußt; to look ~ befangen oder betreten
ausſehen. — 6. ſelbſtbewußt. — *Syn.* aware
(of) mit von äußeren, *conscious* mit von inneren
Dingen, das Innenwerden bezeichnend; *alibe* (to)
von gegenwärtigen Thatfachen. [Iwischlebs.]

consciously (~-l' adv.) bewußt(erweise),
conscienceously (~n'š) s. 1. † Mitwissen n.
— 2. Bewußtsein (Zustand m) n.

consciovoluntary (kō'n-šā'nt-š' wō' l' ſ' n' t-
n' v) a. phls. Bewußtſein u. Willen betr.

conscribe (kō'n-šā'nt-š' b) [It.] v/a. □ b. 1. †
anwerben; 2. m. u. in die Senato renliste ein-
tragen. — 2. † unſchreiben, beſchränken.
— 3. ✕ aufreiben, ausſehen.

conscript † (kō'n-šā'nt-š' t) [It.] a. 1. (röm.
Ant.: in die Senato renliste) eingeſchrieben.
— 2. ✕ zwangsweiſe ausgehoben. — III s. 3. ✕
[fr. *conscript*] ausgehobener Rekrut.

conscript † (kō'n-šā'nt-š' t) v/a. □ a. zwangs-
weiſe ausheben. — *Wgl.* ~ 1.

conscriptio (kō'n-šā'nt-š' ſ' ſ' ſ' ſ) [It.] s.
(Zwang-)Aushebung f., Reſkription f.

conscriptio (kō'n-šā'nt-š' ſ' ſ' ſ' ſ) a. (Zwang-)
Aushebung betr.; Aushebungſ...
conseasonal (kō'n-šā'nt-š' ſ' ſ' ſ' ſ) a. zu der-
ſelben Jahreszeit vorkommend (z. B. Feſten).

consecrate † (kō'n-šā'nt-š' t) [It. *p.p.* *con-
secrat-us*] v/a. □ b. 1. weihen, widmen,
heiligen. — 2. *eccl.* Brot, Wein, Weihl. Gens-
tauz u. weihen; einſegen. — 3. † röm. Ant.:
= apotheosis. — 4. † *eccl.* = canonise.
— *Syn.* (zu ~ 1) ſ. *addict*.

consecrate † (kō'n-šā'nt-š' t) [It.] a. geweiht,
heiligt. [Heilig, Gemeinh. ſein n.]

consecratedness (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ) s. Gewis-
senschaft (kō'n-šā'nt-š' ſ' ſ' ſ) s. i. der ein
Weihgeſchlecht empfängl. [ſacerator.]

consecrator (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ) s. = con-
secration (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ) s. 1. Wei-
hung f., Widmung f.; Heiligung f.,
Weihe f. — 2. *eccl.* Weihung f., Konſe-

kration f. des Brotes, Weines, Weihl. u.; Ein-
ſegnung f. — 3. ~ röm. Ant.: = apotheosis.

— 4. † *Wgl.* m. *Wannfluch* m.

consecration-cross (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ-
krō'š) s., *eccl.* Einweihungskreuz n an
Ständewänden u. [Weibend.]

consecrative (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) a. (ein-)
~ **consecrator** (~-t' ſ' ſ) [It. *id.*] s. Einweihet m.

consecratory (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) a., *eccl.* heili-
gend, einſegend; ~ **words** pl. Einſe-
gnungsworte n pl.

con. sect. & **math. abbr.** = conic sec-
tion (ſ. *conic*). [ſolgerichtig.]

consecaneous † (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) a. f.
consecary (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) a. f. ~ **con-**
[It.] I † a. ſich (daraus) ergebend, folge-
recht. — II s. (pl. *les*, ~n' ſ) *rhet.* Zu-
ſatz m, Korollarium n.

consecation (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) [It.] s.
1. Aufeinanderfolge(n) n f., Folge f.; ~
— 2. & *log.* (Schluß-) Folge f., Folgerung
f.; reciprocal ~ wechſelſeitige Folge.

— 3u ~ 1: † *ast.* ~ month Mond- oder
ſynod'iſcher Monat (Zeit von e-m Neumond
zum andern); *gr.* ~ of tenses Folge f der
Zeiten (= sequence of tenses).

consecutive (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) a. □ (f. ~ly)
1. auf-ea.-folgend; fifty ~ years 50 Jahre
nach-ea. — 2. & *log.* folgerichtig. — 3. (to)
ſich ergebend aus; (v. *med.*) (nach)folgend
(*dat.*); Folge...; Magnetismus; ~ points
e. poles pl. Folgepunkte m pl.; *med.* ~
symptoms od. phenomena pl. Folge-Er-
ſcheinungen f pl. — 4. *gr.* folgernd, ſon-
ſtlich v. — 5. † fortſchreitend (v. *ſaſſe* Quinten
u. *Sta'ben*). — 6. & *math.* unendlich nahe.

— II ~ s pl. 7. † Fortſchreitungen f pl.,
Folgen f pl. (v. *ſaſſe* Quinten u. *Sta'ben*);
covered ~s, hidden ~s verdeckte, falſche
Folgen f pl.

consecutively (~-l' adv.) 1. ſortlaufend,
nach-ea. — 2. † in der Folge; folglich.

consecutiveness (~n'š) s. (Aufeinander-)
Folge f. [*agr.* u. *hort.* z. i. ſien.]

consecutive (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) [It.] v/a. f.
consecutive (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) ~y †
(~-n'š) [It.] s. 3i. *Altwerden* n; allge-
meiner Verfall. [Iberereinſtimmung.]

consecution (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) s. geiſtiges
consecutional (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) a. 1. (nur)
auf (mündlicher) IBEREINſT beruhend.
— 2. & *physiol.* Reflex...; ~ motions
pl. Reflexbewegungen f pl.

consecution (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) s. 1. allgemeine
Iberereinſtimmung; (general) ~ of opinion
allſeitige Zuſtimmung. — 2. & *physiol.*
u. *med.* Sympathie f, Mitempfinden n
einziger Organe.

concent (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) *Hom.* concent [It.
concenti're] v/n. □ a. 1. ſaß †; über-
einſtimmen. — 2. (to) zu-, bei-ſtimmen
(*dat.*); einwilligen (in *acc.*); nachgeben
(*dat.*). — *Syn.* ſ. acquiesce, agree and
allow. — III † v/a. 3. zuſtimmen (*dat.*),
zugeben. — III s. 4. ſaß †: IBEREINſTIM-
mung f; Einmütigkeit f. — 5. Zuſtimmung
f, Einwilligung f; Willfahren n; ~
— 6. † Einklang m. — 7. † = consensus 2.

— 3u ~ 5: *jur.*: age of ~ Mündigkeit
~ alter n (vor dem Zwi'rl. und Straf-richter);
with one ~, by common ~ mit Zuſtim-
mung aller, einmütig; with the ~ of
mit Genehmigung (*gen.*); † to be of
~ mißſchuldig ſn, Zeinehmer ſn; *pr vb.*
~ silence givet ~ wer ſchweigt, ſagt ja.

concentable *Am.* (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) [a. f.] a.
jur.: durch IBEREINſT feſtgeſetzt; ~ line
vertragsgemäße Grenzlinie (Brenntlinie).

concentaity (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) s. (gegen-
ſeitige) IBEREINſTIMMUNG.

concentaneous (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) [It.] a.
□ (to, with) IBEREINſTIMMEND; gleichzeitig.

concentaneousness (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ-
n' ſ) s. (gegenſeitige) IBEREINſTIMMUNG.

concentant (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) a. zu-,
bei-ſtimmend, einmütig.

concentant (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) a. = concentaneous.
concenter (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) s. Zuſtimmer (iu).

concentful (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) a. □ völlig
überein-, zuſtimmend.

Concentlan (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) [It. (*div*) *con-*
cent'lan] a. röm. *myth.* ſonſtlich (auf die
12 oberſten Götter beſchränkt).

concentence (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) s. 1. über-
einſtimmung f. — 2. & (*animoliſche*) Ge-
ſamt-empfindung od. ohne beſtimmtes Be-
wußtſein ſeiner ſelbſt.

concentient (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) [It.] a. □ 1. über-
einſtimmend, einſtimmig, zuſtimmend. —
2. & (*nur*) animoliſch empfindend; ~
activities pl. unwillkürliche, von bewußter
Reflexion freie Thätigkeiten f pl. (z. B. nach
ihren Inſtinkten handelnde Tiere, der Nachtwand-
ler u.). [Zuſtimmung; † einmütig.]

concentingly (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) adv. mit eigen-
t. **concentingness** (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) s. = concent.

concentive (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) a. □ = concentient 1.

concentment (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) = concent.
concent-rule (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) s. *jur.*: Zu-
ſtimmung-ſtunde f des Verſagtes.

consequence (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) [It. *con-*
sequēntia] I s. 1. Folge f; Ergebnis n,
Konſeque'nz f; † Vertretung f (ML); ~
— 2. & a) *log.* Folge f, Folgerung f; Schluß-
ſatz m; b) *gr.* Nachſatz m. — 3. Bedeutung f,
Wichtigkeit f, Anſehen n; ~. — 4. Wichtig-
thurei f. — 5. *ast.* Fortgehen n e. s. Ge-
ſtirn's von e-m in das folgende Zeichen. — 6. ~s
pl. Protokollſpiel n (wobei jeder ſeine Zutat
auf einen herzugehörigen Zettel, deſſen Inhalt ihm
unbekannt, ſchreibt, um ſelbſtlich zu ſehen, was
~ereus' kommt); to play at ~s Protokoll-
ſpiel. — II † v/n. 7. folgern (ML).

— 3u ~ 1: ſaß †; by ~, † oder P of ~
ſolglich; † of good (bad) ~ von gutem
(ſchlimmem) Folgen; in ~ inſolgedessen;
in ~ of inſolge (von ee. *gen.*); in ~ of
that demzufolge; you will have to put
up with (ee. to take) the ~s Sie wer-
den ſich die Folgen gefallen laſſen müſſen.

— 3u ~ 3: this is a matter of (some,
little, great, no) ~ das iſt eine Sache
von (einem, geringer, großer, feiner)
Bedeutung; a man of ~ ein bedeutender
Mann; it is of no ~ es hat nichts auf
ſich, es macht nichts aus; to set up
for a person of ~ ober to give oneself
an air of ~ ſich wichtig machen, ſich ein
wichtiges Anſehen geben.

consequence (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) [a. f. *id.*; It.]
a. □ (f. ~ly) 1. (on, upon, ~ to) (nach-)
folgend. — 2. folgerichtig, konſeque'nt. —
3. Magnetismus; Folge...; ~ points oder
poles pl. Folgepunkte m pl. — II adv.

4. ~ to this (that) inſolgedessen. — III s.
5. Folge f; Folge-erſcheinung f. — 6. &
log. = consequence 2a (*ant.* antecedent).

— 7. (a. ~s pl.) das Folgende. — 8. &
math. Hinterglied n eines Verhältniſſes.
— 9. † = auswer 6.

consequential (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) [vom It.
consequēntia] a. □ (f. ~ly) 1. (on, upon)
daraus od. darauf (er)folgend, ſich daraus
ergebend; *jur.*: ~ losses pl., ~ damages pl.
nachträgliche Verluſte m pl. — 2. & *log.*
folgerichtig, richtig, konſeque'nt. — 3. (ge-
m.) 4. wichtigthuend, hochtrabend,
eingebildet. — 5. † ſortlaufend. — II † s.
6. (Schluß-) Folgerung f.

consequentality (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) s.
1. Folgerichtigkeit f. — 2. Wichtigthurei f.
consequentimly (kō'n-šā'nt-š' t-ſ' ſ' ſ' ſ) adv. 1. in
der Folge; demnach; folgerichtig. — 2. mit-
telbar. — 3. (in) wichtigthuend(er Weiſe).

consigne X (to'n-häl'n, fr.: to'bi'ng) [fr. id.] s. Weisung f, Instruktion (stetel m) f für einen Wächter; Lösung f, Parole f. consigne X u. W (fr.: to'bi'ng) [fr.] s. mit (Stuben-, Schiff-)Arrest Begleiter.

consigne X (kon-häl-ni'*) [consigu] s. 1. (Waren-)Empfänger m, Konfigurat' m (ant. consignor). — 2. Fä'lor m, Kommissiönär m; Expeditör m.

consigneeshlp X (schp) s. Konfigurat'rschaft f; Agentur f.

consignor (to'n-häl-ni'*) s. = consignor. consignant X (kon-häl-ni'*) s. = consignor. gleichbedeutend; sinnderwandl.

consignante X (Ät) s. (be. gr.) das durch eine Nebenform Bezeichn., Nebenform f. consignant X (kon-häl-ni'*) s. 1. Mit-, Nebenbedeutung f. — 2. Gleichdeutigkeit f, Synonymie f.

consignative X (kon-häl-ni'*) s. 1. = consignant. — 2. mit andern Wörtern zf. eine Bedeutung habend od. erlangend. — II s. 3. gleichbedeutendes Wort, gleichbedeutende (Wort-)Form.

consignify X (kon-häl-ni'*) v/a. O.d. mitbedeuten; eine Mitbedeutung haben.

consignment (to'n-häl-ni'*) [consigu] s. 1. Überweisung f, sendung f; Zuteilung f. — 2. Hinterlegung (Kontrat m) f, Deposition f; Hinterlage f. — 3. Überweisung f von Waren zc., Konsignation f; konsignierte Waren fpl.; ?.

Zu ~ 3 X: goods pl. in ~ konsignierte oder Konsignations-Waren fpl.; by way of ~ konsignationsweise; to send on ~ in Konsignation (Kommission) senden; ~ of (in) specie Veräußerung f; ~ account Konsignationsrechnung f; a new ~ of coffee eine frische Sendung Kaffee.

consignor (to'n-häl-ni'*) oder kon-häl-ni'*) s. 1. Überweiser m, sender m; Zusteller m. — 2. Hinterleger m, Deponēt m. — 3. (ant. consigneo) (Waren-)Empfänger m, Verfrachter m, Konfigurat' m, Konsignatör m. [Tend; Beratung;...]

consillary (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. (be)traf consilience (to'n-häl-ni'*) [consilient] s., fig. Zusammenfallen n, stimmen n.

consilient (Ät) [lt. con u. sal'ire bringen] a., fig. zf. treffend, übereinstimmend.

consimilar X (kon-häl-ni'*) a. von gemeinschaftlicher Ähnlichkeit.

consimilitude X (kon-häl-ni'*) s. (gemeinschaftliche) Ähnlichkeit.

consist (to'n-häl-ni'*) [lt.] v/n. Da 1. bestehen, existieren. — 2. zf. gefest sein, bestehen (in in, of aus). — 3. † to ~ on jüben, bestehen auf (SHP. I, 4, 83). — 4. to ~ with zf. bestehen mit; em. ob. with: in sich zfhängen, gleichmäßig in. — 5. † zf. halten.

consistence (to'n-häl-ni'*) s. 1. Zf.setzung f, Beschaffenheit f. — 2. Festigkeit f, Dichtigkeit f, Konfistenz f. — 3. zähe Masse; † feste Verbindung (ML). — 4. (fest nur ~y) Gleichförmigkeit f; Übereinstimmung f; Folgerichtigkeit f, Konfuzanz f; Beständigkeit f; ~ of character Gleichgültigkeit n des Charakters; ~ of laws innere Übereinstimmung der Gesetze. — 5. † Bestand m, Dauer f.

consistent (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. □ 1. fest, dicht, zf. haltend (ant. fluid). — 2. (with, for) zf. bestehend, vereinbar, übereinstimmend mit; gemäß (dat.); ? — 3. gleichmäßig, folgerichtig (von Danksungen zc.). — 4. † zusammengeheft.

Zu ~ 2: a law which is ~ with justice and humanity ein gerechtes und menschliches Gesetz; ~ with reason vernunftgemäß; to make ~ with in Einklang bringen mit; you are not ~ with yourself Sie sind nicht konsequent; it is not ~ for him to ... es schied sich nicht für ihn, zu ...

consisting † (to'n-häl-ni'*) a. = consistent 1 und 2.

consistoria (kon-häl-ni'*) [lt.] a., ~ san (Ät) a., eccl. kirchenrätlich, Konfistoria'...; ~ court = consistory 2.

consistory (to'n-häl-ni'*) [lt.] s. (pl. Ät.) [plät. lt. consistorium] 1. s. (pl. Ät.) 1. Versammlung (Bort m) f; vsm. Ät. Staatsrat m (be. des Papstes). — 2. eccl. Konfistorium m, geistl. Behörde f, Kirchenrat m. — 3. Cath. eccl. Konfistorium n, päpstlich od. bischöfliche Ratsversammlung. — II a. 4. das Konfistorium betr.; Konfistoria'...

consistory court (Ät) [lt.] s. = consociate 1 (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. □ v/a. 1. † vereinigen, zf. gefellen. — 2. Am., eccl. zu einer consociation (f. be 2) berufen od. verammeln. — II v/n. 3. sich vereinigen; verpacken. — 4. Am., eccl. sich zu einer consociation (f. be 2) verammeln.

consociate 2 † (Ät) [lt.] s. Genosse m, Gesellschafter m. — Ät. ~ 1.

consociation (to'n-häl-ni'*) [lt.] s. 1. † Vereinigung f, vertrauliche Verbindung; Genossenschaft f, Bund m. — 2. Am., eccl. Verammlung f von congregationalistischen Geistlichen und Abgeordneten (Connexion).

consociational Am. (Ät) a., eccl. eine consociation (f. be 2) betreffend.

consolable (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. zu trösten(d), Trost zulassend. [Isol 1.]

consolate 1 † (to'n-häl-ni'*) [lt.] v/a. = consolate 2 † (Ät) a. tröstlich.

consolation (kon-häl-ni'*) [fr.; lt.] s. Tröstung f, Trost m; Sport: ~ match, ~ race Trost-wettlauf m, ~ rennen n für vorher unterlegene; ~ stakes pl. Einfüge m/pl. im Trostrennen; poor ~ schlechter Trost. [Tröster m.]

consolator † (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. Tröstler m.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

consolatory (to'n-häl-ni'*) [lt.] a. tröstend, tröstlich; Tröstmittel n. — II s. (pl. Ät.) Tröstmittel n, Tröstrede f, schreiben n.

Zu ~ 1: a) ~ fund (seit 1816) vereinigte Staatseinnahme Englands u. Irlands; b) [lon.] solidierte Anleihe (= ~ annuities pl.); c) = ~ threes pl. (f. consols); C. Fund Appropriation Bill das jährlich aus den Beratungen des Committee of Supply hervorgehende Gesetz über Verwendung der im Committee of Ways and Means benötigten Summen.

consolidation (to'n-häl-ni'*) [spät. lt.] s. 1. Verdichtung f, Festmachen u. werden n, Konsolidierung f. — 2. jur. zc.: Vereinigung f, Kombinierung f (von Aktien, Eigentum, Pfänden, Klagen zc.), Konsolidation f; engl. parl. C. Act etwa: Zf.fassung- od. Kombinations-Gesetz n (den Sachgelegen gemeinsame Bestimmungen enthaltend). — 3. O. J. Feuertoren n, Eich-faden n der Aufschätzungen. — 4. ~ engine Kombinations-Locomotive f (für schwere Lasten). — 5. Z. J. An-wachsen n. — 6. ~ surg. Zusammenheilung f. — 7. † Befähigung f.

consolidationist (Ät) s. Freund m der Festigung (zB. eines Staatswesens).

consolidative (to'n-häl-ni'*) a. □ festigend, vsm. surg. zusammenheilend.

consolidator (Ät) [spät. lt.] s. 1. Festmacher m, Konsolidier m, das Festmachende. — 2. O. J. Zöpferei: Konsolidatör m (Kombination von Gelehrten).

consols (to'n-häl-ni'*) [spät. lt.] [sog. aus consolidated annuities] abbr. Con. s/pl. Finanzwesen: konsolidierte (durch Umteilung bestimmter Einkünfte zur Zinszahlung gebildete) Staatspapiere n/pl., Konsols pl. (a. ~); vöter Name der ehm. dreiprozentigen in England: "the three per cent." consolidated annuities" die dreiprozentigen fundierten Renten fpl., kurz genannt: "consolidated threes" pl. [id.] s. Kraftbrühe f.)

consomme (kon-häl-ni'*) [fr. to'kö-mé] [fr.] consonance (to'n-häl-ni'*) [Ät] s. 1. Ein-, Zf.klang m, Konsonanz f (ant. dissonance); ~ of words Reim m, Gleichlaut m. — 2. fig. (to) Übereinstimmung f, Harmonie f. — 3. † Eintracht f, Einigkeit f (SZ.). — 4. phys. Mit-schwingen n, ~ klingen n.

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

consortant (to'n-häl-ni'*) [lt. consonant-em] a. □ 1. zf. stimmend, konsonierend (ant. dissonant); ~ chord (od. harmony) Zf-, Ein-klang m, Konsonanz f. — 2. fig. (to, with) übereinstimmend mit; gleichförmig; gemäß; entsprechend (dat.); ~ log ~ terms pl. vereinbare Präzäla'te n/pl. — 3. vernunft-, natur-gemäß (ant. absontant 3). — 4. gr. konsonantisch. — II s. 5. gr. Mitlauter m, Konsonant m (ant. vowel).

constructional (l'n-htab't-ich'ni) a. □
 1. den Bau od. die Konstruktion betreffend.
 — 2. gr. die Wortfügung u. betr.; Konstruktions... — 3. die Auslegung betr.
constructionist (-ich'niht) s. (bib. jur.)
 Ausleger m, Interpret m, Erklärer m von Urkunden u., meist mit e-m Adjektiv; strict = strenger Ausleger (bib. U. S., hist. die Befehlungsbestimmungen mit Bezug auf die Rechte der Einzelstaaten); broad ~, loose ~ Erklärer od. Ausleger, der es nicht so genau nimmt.
construction-way (l'n-htab't-ich'ni-wē) s. Notbahn f für Bauzüge.
constructive (-tʷm) [a]. **constructif** a.
 □ 1. aufbauend, schaffend, bildend; erfruchtend; u. — 2. ein Bau betr., baulich; Bau... Konstruktions...; u. — 3. auf Thatfachen sich aufbauend; aus e-r Regel folgend, schließend. — 4. gefolgert, aus Vermuthungen hervorgehend, hergeleitet, untergelegt, angenommen (a. jur.); u.
 Zu ~ 1: talent Schaffungs-, Konstruktions- oder erfindendes Talent.
 Zu ~ 2: ① ~ form Bauform f, Stil m; ~ ironwork Eisenhandlung f für Bauzüge; arch. ~ ornament baulicher Zier (ant. decorative ornament); ② ~ works pl. Kunstbauten pl.) m; ~ account Baurechnung f.
 Zu ~ 4: jur. to claim ~ damages Entschädigung für indirekten od. nur vermutheten Schaden fordern; Am. ~ mileage Reiseentschädigung f der Kongressmitglieder für gar nicht gemachte Reisen (HO.); jur. ~ treason als vorhanden angenommener Hochverrat.
constructiveness (-n'ht) s. (bib. Brennet.) Neigung f zum Bauen u., Baukunst m.
constructor (l'n-htab't-ich'ni) [mit. i. s. 1. Erbauer m, Hersteller m (a. fig.); u. — 2. ① arch. Baumeister m — 3. † Ausleger m, Erklärer m, Zentur m.
 Zu ~ 1: ① of machines Maschinenbauer m; ~ of vessels Schiffsbauer m; ~ naval ~ Schiffbauingenieur m; ~ chief ~ Schiffbau-Direktor m. [m.]
constructive † (-ich'ni) [a]. s. Bau.
construe (l'o'n-htā'ed. l'n-htā'it) [lt. construere] v. *tr.* u. *h.* 1. a) gr. Worte, Sätze richtig ordnen, konstruieren; b) Stellen auslegen, überlegen; c) Equiv. präparieren. — 2. aq.: auslegen, erklären, deuten; to ~ a th. into ... et. als ... auslegen. — II s. 3. Equiv. sl.: a) Uebersetzung f; b) erklärte Anmerkung in Uebersetzungen (HO.); c) Präparation f.
construpt † (l'o'n-htā'p'net) [lt.] v. a. ein Maden schänden, entehren.
construction † (l'on-htā'p'net-ich'ni) s. Schändung f.
consubst (l'on-htā'p'net) v. n. (u. a.)
consubstantial (-ich'ni) [spät. lt.]
 I a. □ (ev. theol.) gleichen Wesens, gleichweitsch. — II ~ v. s. pl. Dinge n/ pl. von gleichem Wesen (HO.).
consubstantialism (-ich'ni-ht) s., theol. Lehre f von der Wesensgleichheit.
consubstantialist (-ich'ni-ht) s., theol. Konsubstantialist m.
consubstantiality (-ich'ni-ht) s., theol. Wesensgleichheit f (Genes u. Genes).
consubstantiality † (-ich'ni-ht) [neu. lt.] theol. u. a. (with) in e-i-n-e-m Wesen vereinigen. — II v. n. sich zur Lehre von der Konsubstantialität betonen.
consubstantiate † (-ich'ni-ht) v. t. ~ ät = consubstantial. — Vgl. ~ 1.
consubstantiation (-ich'ni-ht) [neu. lt. s., theol. Konsubstantiation f (Wingegemacht. Leibes u. Blutes Christi b. Abendmahl).
consuetude (l'o'n-htā'it) [lt. consuetudo] s. Gewohnheit f, Gebrauch m.

consuetudinal (l'on-htā'it-ich'ni) a. gewohnheitsmäßig; Gewohnheits...
consuetudinary (-n'ht) [spät. lt.] a. = consuetudinal; jur.: ~ (od. customary) law Gewohnheitsrecht n (ant. written (od. statutory) law). — II ~ s. (pl. des. ~) eccl. Ritual (Buch) n, Agende f.
consul (l'o'n-htā'it) [lt. abbr. C. s. 1. hist. u. ~ R'ojul m; Her Majesty's C. R. (mit tgl. Zettel); British C. R. (mit Ministerial-briefen). — 2. † venetian. Senator (S. H. O.).
consulage (-htā'it) [a]. s. 1. † = consular. — 2. ~ R'ojulgebühren f pl.
consular (l'o'n-htā'it) [lt.] I a. 1. hist. die R'ojul betr., konsularisch; u. — 2. ~ R'ojula's..., Konsula'r..., u. — II s. 3. röm. Au.: Konsula'r m.
 Zu ~ 1: ~ power konsularische Gewalt; ~ government Regierung der Konsuln in Frankreich.
 Zu ~ 2: ~ agent konsular-Agent m; ~ authority konsular-Behörde f; ~ certificate konsular, konsular-Berzifikat n, Zeugniß m für Schiffe; ~ fees pl. konsulargebühren f pl.; ~ office konsular-Amt n, Konsula't n; ~ officer konsularbeamter m; ~ seal konsularsiegel n; ~ service konsularsdiens f m.
consulary (-htā'it) a. = consular.
consulate (l'o'n-htā'it) [lt. consularius] s. Konsula't n. [Genera'l (Konsula't n.)
consulate-general (l'o'n-htā'it) s. [Genera'l (Konsula't n.)
consul-general (l'o'n-htā'it) s. [Genera'l (Konsula't n.)
consulship (l'o'n-htā'it) s. (bib. röm. Au.) Konsula't n.
consult † (l'o'n-htā'it) [lt. consulta're] v. a. I v. a. 1. zu Rate ziehen, um Rat fragen, sich beraten mit, befragen, konsultieren; Wähler u. nachschlagen; u. — 2. beachten, in Erwägung ziehen, in Anschlag bringen; Rücksicht nehmen auf; berücksichtigen, im Auge haben; Sorge tragen für; u. — 3. † erdenken, erfinden, planen, entwerfen, veranlassen. — II v. n. 4. überlegen, (sich be)rathschlagen (upon über). — 5. sich gemeinlichlich beraten (with mit) v. — Eiech also consulting. — Vgl. ~ 2.
 Zu ~ 1: to ~ a friend e-n Freund zu Rate ziehen; to ~ a book, official documents, an author e, Buch, in den Alten, e-n Autor nachschlagen; he ~ed his watch er sah nach der Uhr; to ~ a physician e-i-nen Arzt konsultieren.
 Zu ~ 2: to ~ one's interest e-der advantage auf j-n Vorteil bedacht jn.
 Zu ~ 5: I'll ~ with my pillow ich will mir die Soche beschlafen.
consult † (l'o'n-htā'it) s. 1. Ratgeber-Versammlung f. — 2. Beratung f; Beschlus m. — 3. † konsultierter Arzt (HO.).
consultable (l'o'n-htā'it) a. befragbar, konsultierbar.
consultant (-htā'it) [j. id.] s. 1. vom Hausarzt zugezogener Arzt. — 2. Arzt, der nur Rat erteilt (keine Krankendeckung macht); engl.: Spezialist m.
consultary (-htā'it) a. Rat oder Beratung betreffend; jur.: ~ response in Spezialfällen ersterer Beistand eines Gerichtes.
consultation (l'on-htā'it-ich'ni) [lt.] s. 1. Beratung f, Konsultation f; u. — 2. jur.: writ of ~ Verfügung f, wodurch eine fälschlich überwiesene Sache an das erste Gericht zurückgeht.
 Zu ~ 1: ~ fee Konsultationskosten pl.; ~ room Sprechzimmer n e-s Arztes; legal (medical) ~ juristische (ärztliche) Konsultation; Dr. B. was called in for ~ wurde zur R. hinzugezogen.
consultative (l'o'n-htā'it-ich'ni) a. beratend.
consultatory (-htā'it-ich'ni) a. (beratend, ratgebend).

consulter (l'o'n-htā'it-ich'ni) s. um Rat Fragender, sich Berateuder (with).
consulting (-htā'it) p. pr. u. a. Rat erteilend; jur.: ~ barrister Anwalt als Rechtskonsultant m; ~ physician = consultant 2; ~ rooin Sprechzimmer n eines Arztes u.
consultive (l'o'n-htā'it-ich'ni) a. 1. ~ consultative. — 2. wohl bedacht; vorzüglich.
consumable (l'o'n-htā'it-ich'ni) a. 1. verzehrbar; zerhörbar, vergänglich; ~ by fire verbrauchbar. — 2. verbrauchbar.
consumah (l'o'n-htā'it-ich'ni) s. 1. ~ r (mā) [ind.] s. Chankamā n, Haushofmeister m, Keller- und Tafel-meister m oberster Diener des indischen Hauses.
consume (l'o'n-htā'it-ich'ni) [lt. consumi] v. b. I v. a. 1. auf-, verzehren; u. — 2. fig. verzehren, vernichten, zerhörren, aufreiben, hinshinden lassen; u. — 3. verbrauchen, konsumieren; ~ abgeben; to be ~d verzehrt sein. — 4. Sei hin-, ver-, bringen. — 5. Ged., Schrift u. durchbringen, verschwinden. — II v. n. 6. to ~ away aufgezehrt oder verzehrt werden; sich abnutzen, verbraucht werden; (hinshinden, abnutzen, sich vermindern; abzehren.
 Zu ~ 1: he ~s an enormous quantity of food er nimmt eine gewaltige Menge Nahrung zu sich.
 Zu ~ 2: the buildings were ~d by fire die Gebäude wurden durch Feuer zerstört; it ~s his health es rich seine Gesundheit auf; ~d with impatience brennend vor Ungeduld.
consumedly P f (l'o'n-htā'it-ich'ni) adv. gewaltig, sehr; to laugh ~ aus vollem Halse lachen.
consumeless (l'o'n-htā'it-ich'ni) a., fig. unverzehrbar, unzerhörbar.
consumer (l'o'n-htā'it-ich'ni) s. 1. Verzehr(er)in. — 2. fig. Zerhör(er)in. Vernichter(in); Verbraucher(in); Verschwender(in). — 3. Verbraucher m, ~ Abnehmer m, Konsument m (ant. producer). — 3. † C. s. = consumah. [s. = consumah.]
consummah (l'o'n-htā'it-ich'ni) s. 1. ~ r (mā) [ind.] s. Chankamā n, Haushofmeister m, Keller- und Tafel-meister m oberster Diener des indischen Hauses.
consummate (l'o'n-htā'it-ich'ni) [lt. consummare] v. a. 1. vollenden, ~ bringen, ~ ziehen; vollständig zu Ende führen, zum Abschlus bringen. — 2. jur.: die Ehe (durch den Beistand) vollziehen. — Vgl. ~ 2.
consummate † (l'o'n-htā'it-ich'ni) [lt.] a. ① vollendet, vollständig, vollkommen; with ~ art mit künstlerischer Vollendung; ~ sounder abgehefter Schürle. — Vgl. ~ 1.
consummation (l'o'n-htā'it-ich'ni) [lt.] s. 1. Vollendung f, Ende n, Vollbringung f, Vollziehung f; the ~ of all things Vollendung f oder Ende n aller Dinge; ~ of one's wishes Erfüllung f v. j-s Wünschen. — 2. jur.: Vollziehung f des Beistandes; ~ of marriage Vollziehung f der Ehe durch den Beistand, Verwählung f.
consummative (l'o'n-htā'it-ich'ni) a. die Vollendung od. das Ende betr., schließlich.
consummator (l'o'n-htā'it-ich'ni) s. Vollender m. [vollendet, vervollkommend.]
consummatory (l'o'n-htā'it-ich'ni) a. 1. ~ consumpt † oder soet. (l'o'n-htā'it-ich'ni) s. = consumption (HO.).
consumption f Am. (l'o'n-htā'it-ich'ni) a.: to be ~ die Schwindsucht haben.
consumption (l'o'n-htā'it-ich'ni) [lt.] s. 1. Auf-, Verzehrung f. — 2. fig. Verzehrung f, Zerhörung f, Vernichtung f; ~ of smoke Raucherbräune f. — 3. Verbrauch, Bedarf m. ~ Abgab m, Konsum m (ant. production); ~ of fuel Verbrauch m von Brennmaterial. — 4. med.: a) Abmagerung f, Abzehrung f; b) Abzehrung f. Schwindsucht f; ~ of the bowels Unverdaulichkeit f; galloping ~ galop-

pierende Schwinducht; pulmonary ~ Lungenschwinducht *f*; to go into a ~ die Schwinducht bekommen; to die of ~ an der Schwinducht sterben.
consumptional † (ʰn-β̄ʰm(p)-jsh-nʰl), ~ary (n-β̄-nʰ) a. = consumptione.
consumptioner † (ʰn-β̄ʰm(p)-jsh-nʰ) s. 1. = consumer. — 2. ♀ Kleinhändler m.
consumptive (Akw) I a. □ 1. (zuerst mit off) *fig.* verzehrend; zerstörend, verwüthend, verbercernd; ~ war verbercerender Krieg; ~ of time Zeit vergehend. — 2. *med.* schwinduchtig; Schwinduchts-... ~ symptoms *pl.* Anzeichen *n/pt.* der Schwinducht. — 3. ♀ für den Konsumt. bestimmt. — II s. 4. *med.* Schwinduchtsföhrung.
consumptiveness (n-β̄) s. *med.* Neigung *f* zur Auszehrung, Schwinduchtigkeit *f*.
consumptively † (ʰn-β̄ʰm(p)-jsh-nʰ) a. = consumptive 2.
consutile † (ʰn-β̄jū-ll) a. zj. genähli.
consutiveness † (ʰn-β̄jū-ll) s. 1. *med.* Verfall m. der Kräfte; Abnagerung *f*. — 2. ♀ Verwüthern n. der Wärme.
contabescent † (ʰnt) [lt.] a. 1. hinschwindend, abzehrnd (*sp. med.*). — 2. ♀ verwüthert (von Plänen).
contabulate † (ʰn-β̄ʰb-let) [lt.] *v/a.* dielen; täfeln. [lt.] s. Zielung *f*.
contabulation † (ʰn-β̄ʰb-let-jsh-nʰ) *contact (ʰn-takt) [lt. *contactus*] I s. 1. Verührung *f*, Kontak't m. (a. *math. u. phys.*); ♀. — 2. genaue, enge Aneinanderfügung. — II *v/n.* Q. a. 3. sich berühren, in Verührung sein (with mit).
 Zu ~ 1: *math.* angle of ~ Krümmungsz., Kurven-, Kontak't-winkel *m*; to bring into ~ in Verührung bringen (with mit); to come in ~ with in V. kommen mit; *math.*: ~ of curves Kurvenberührung *f*, point of ~ Verührungspunkt *m*; surface of ~ Verührungsfäche *f*; ~ of surfaces Flächenberührung *f*; ~ of wheels: the wheels are in ~ with each other die Räder reiben auf.
contact-action † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s., *phys. u. chem.* Kontak'twirkung *f*.
contact-breaker † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s., *elect.* selbsttätiger Strom-Unterbrecher.
contact-deposit † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s., *metallurg.* Verührungsniederschlag, Kontak'tillager *n*. [f.]
contaction † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. Verührung.
contact-lever † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. Kontak'thebel *m*.
contact-maker † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s., *tel.* Körper m. des Schliessens (am Engles-Apparat).
contact-resistance † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s., *elect.* Verührungswiderstand *m*.
contact-series † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s., *elect.* Spannungsreihe *f*. [Verührungskette *n*.]
contact-system † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s., *elect.*
contact-theory † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s., *elect.* (Volta's.) Volta'sche Verührungstheorie *f*, Theorie *f* des Galvanismus.
contactual † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) a. (die) Verührung(en) betr.; durch (unmittelbare) Verührung hervorgerufen (aus *med.*).
contandim (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) [it.] s. 1. Station: Bäuerin *f*. — 2. J. Bauerentanz *m*.
contandiuo (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) [it.] s. Station: Bauer *m*, Landmann *m*.
contagion (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s., *med.* 1. Anstredung *f* (a. *fig.*). — 2. = contagium 2.
contagionous (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) a. ansteckend.
contagionist † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. Kontagionist, der eine Verbreitung gewisser Kräfte beuten durch unmittelbare Verührung annimmt.
contagious (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) [spät-lt. *contagiosus*] a. □ 1. *med.* durch Anstredung übertragbar; ansteckend. — 2. (auch *med.*) Anstredung hervorruhend, Anstredungsstoff ent-*

haltend, infiziert, giftig, pest-artig; ♀. — 3. *fig.* ansteckend; sich allgemein oerbreitend; *b. s.* vergiftend, verderblich; ♀. — 4. (auch *fig.*) durch Anstredung hervorgerufen; Anstredungs-... Pest-...
 Zu ~ 2: ~ air Pestluft *f*; ~ clothing Anstredungsstoff enthaltende Kleidung.
 Zu ~ 3: ~ example ansteckendes (*b. s.*) verderbliches Beispiel; laughing is ~ Lachen steckt an.
contagiousness (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. ansteckende Beschaffenheit, das Anstredende.
contagium † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) *pl.* n (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) [lt.] s., *med.* 1. = contagion 1. — 2. Kontak'tium n, Anstredungsstoff *m*.
contain (ʰn-β̄ʰt) [lt. *continerē*] † a. 1. a. 1. enthalten, in sich halten *acc. pass.*; ♀. 2. + in halten (*sp.* in contempt in Verachtung), ansehen, betrachten mit. — 3. + (zurück)halten; *fig.* im Zaume halten. — 4. *v. repl.* to ~ oneself sich (*acc.*) (in Schranken, Grenzen) halten, an sich (*acc.*) halten, sich fassen, sich maßigen; ♀. — 5. *arith.* enthalten, teilbar sein durch; ♀. — II *v/n.* 6. a) enthalten sein, sich enthalten; b) sich halten, an sich halten. — 7. + (eingeschlossen, enthalten) sein; existieren.
 Zu ~ 1: this vessel ~s two gallons das Gefäß hält 2 Gallonen; the bottle will not ~ it all es wird nicht alles in die Flasche hineingehen; the advertisement ~s the usual information also ... enthält die übliche Auskunft über ...
 Zu ~ 4: he could not ~ himself for joy ~ sich vor Freude nicht fassen.
 Zu ~ 5: *arith.* five are ~ed in nineteen three times, and four over, 5 in 19 geht 3mal, Rest 4.
containable (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) a. enthaltbar.
containant † (ʰn-β̄ʰt) s. = container.
container (ʰn-β̄ʰt) s. Enthaltende(r), St.; Behälter *m*; *fig.* Trichter *m* (HO.).
containing † (ʰn-β̄ʰt) s. Inhalt *m* (SH.C. 5,5,430). [m. Umjoug *m*.]
containment † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. Inhalt.
contak(e) † (ʰn-β̄ʰt) s. = contecke.
contaklon (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) *pl.* n (ʰn-β̄ʰt) [grch.] s., *ecll.* (in der grch. Kirche) 1. kurzer Synodus. — 2. liturgisches Andachtsbuch.
contakt † (ʰn-β̄ʰt) s. = contecke.
contaminable (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) [spät-lt.] a. beschmutzbar.
contaminate † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) [spät-lt.] *v/a.* (meist *fig.*) durch Mischung oder Verührung verunreinigen, beschmutzen, bejucken, besetzen; the ~ing influence of bad company der verderblichen Einfluß schlechter Gesellschafft.
contaminate † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) [spät-lt.] a. beschmutzt, besudelt, besetzt, verunreinigt.
contamination (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) [spät-lt.] s. (meist *fig.*) Verschmutzung *f*, Verführung *f*, Verletzung *f*, Verunreinigung *f*.
contaminative (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) a. beschmutzend, besudelnd, verunreinigend.
contango † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) *pl.* n (ʰn-β̄ʰt) s. Sonderer Werten-sl.: dem Wechselmattler vom Käufer für 1 tägige Stundung zu zahlendes Aufschlag (*ant.* buckwardation).
contankerous (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) a. = cantankerous.
conteck(e) † (ʰn-β̄ʰt) s. Streich *m*, Zant *m*.
contection † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. Bedeckung *f*.
contemernte † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) [lt.] *v/a.* schänden, besetzen. [Echändung *f*.]
contemerntion † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. *f*.
contem † (ʰn-β̄ʰt) [lt. *contemere*] *v/a.* (b. verachten, geringschätzen. — *Syn.* To contem verachten im *altg.*; *despise* geringschätzen; *scorn* mit Entwürdigung zurechtweisen, für unwürdig halten; *disdain* (noch härter) Hohn, hochmüthig oder entrüstet abweisen.
contemnedly † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) *adv.* verächtlich.

contemner † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. Verächtler(in).
contemningly † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) *adv.* geringschätzig, mit Hohn. [mildern.]
contemper † (ʰn-β̄ʰt) [lt.] *v/a.* maßigen, *contemperant* † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. = contemperant.
contemperate † (ʰn-β̄ʰt) [lt.] *v/a.* = contemperant.
contemplation † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. 1. Maßigung *f*, Mäßigung *f*. — 2. verhältnismäßige oder richtige Mäßigung.
contemplato † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. Gleichmäßigkeit *f* (der Mischung), richtiges Verhältnis; Temperatur *f*.
contemplable † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) a. betrachtbar, in Betracht zu ziehen (b).
contemplamen † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) [mlt.] s. Gegenstand *m* der Betrachtung.
contemplant † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) [lt.] a. betrachtend, nachsinnend.
contemplate (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) [lt. *contemplatus*] † a. 1. (aufmerksam) beschauen, betrachten. — 2. *fig.* sich geistig beschäftigen mit, nachdenken über (*acc.*). — 3. *fig.* ins Auge fassen, im Auge haben, hinzielen auf (*acc.*); the stipulations ~ a stato of war die Abmachungen sind für e-n Kriegszustand getroffen. — 4. vorhanden, e-nrichtigen; he ~s marrying er trägt sich mit Heiratsgedanken. — II *v/n.* 5. Betrachtungen anstellen, nachdenken, (nach)sinnen, überlegen (ou über). — *Syn.* To look at, to view (sich an) auf, ansehen; *contemplate* nachdenkend od. bemühend betrachten; *meditate* nachsinnen.
contemplation (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) [altf., lt.] s. 1. (aufmerksame) Beobachtung, Betrachtung *f* (auch *fig.*); ♀. — 2. (Nach-)Sinnen *n*, Zerstreuung *f*. — 3. religiöse Betrachtung; Versunkensein *n* in Got, in religiöse Betrachtungen; Beschaulichkeit *f*. — 4. *fig.* Ins-Auge-fassen *n*, Vorhaben *n*, Beschäftigen *n*; ♀. [in Betrachtung (*gen.*)]
 Zu ~ 1: lost in ~ of ... versunken
 Zu ~ 4: to have in ~ vorhaben, beschäftigt; the scheme is in ~ der Plan ist ins Auge gefaßt.
contemplatist † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. nachdenkender Betrachter.
contemplative (Akw) [lt.] I a. □ 1. ~ betrachtend (of); ~ ganze Hinzielen *n* in Betrachtung. — 2. *fig.* betrachtend, (nach)denkend, nachsinnend, gedankenvoll, reifjüngl. ♀. — 3. beschaulich, dem Nachdenken gewidmet, kontemplativ (*ant.* active); ♀. — 4. *phils.* spekulativ; Erkenntnis-... Dent-...; ♀. — II s. 5. (ste. *rel.*) in Betrachtung Versunken(e); Einsiedler *m*. — 6. *ecll.* Maria-Magdale'nen-Wönch.
 Zu ~ 2: ~ mind nachdenklicher Geist; to be of a ~ disposition zum Grübeln geneigt sein.
 Zu ~ 3: ~ life beschauliches Leben.
 Zu ~ 4: ~ philosophy spekulative Philosophie; ~ faculty Dent-, Erkenntnis-vermögen *n*.
contemplativeness (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. Nachdenklichkeit *f*, Beschaulichkeit *f*.
contemplator (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) *pl.* n (ʰn-β̄ʰt) s., *ant.* a. kontemplativ (ant.) [lt.] s. 1. Beschauer *m*, Betrachter *m*, (Nach-)Denker *m*; forschender Gelehrter, Forschergeist *m*. — 2. ♀ stiller, summer Beobachter.
contemplatory † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. = contemplativeness.
contemprant † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. = contemperate.
contemprant † (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. = contemperate.
contemporality (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. = contemporaneity.
contemporaneous (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. = contemporaneity.
contemporaneity (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. = contemporaneity.
contemporaneousness (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. = contemporaneity.
contemporaneity (ʰn-β̄ʰt-akt-jsh-nʰ) s. = contemporaneity.

contemporariness (lⁿ-tē-m-p^h-rā-n^h-n^h) s. = contemporaneousness.

contemporary (lⁿ-tē-m-p^h-rā-n^h-n^h) **I** a. 1. zu derselben Zeit da seiend od. lebend, gleichzeitig (with, † to mit); zeitgenössisch; *C. Review* = Zeitgenössische Rundschau (englische Zeitschrift). — 2. gleichalterig. — **II** s. (pl. ~ies, ~n^h) 3. Zeit-genosse m., -genossin f.; fig. zeitgenössisches Blatt, Zeitschrift f.

contemporise (lⁿ-tē-m-p^h-rā-n^h-n^h) v/a. ①. b. gleichzeitig machen, in die gleiche Zeit (ver-) setzen (with mit).

contempt (lⁿ-tē-m(p^h)) [lt. *contemptus*] s. 1. Verachtung f., Geringschätzung f.; 2. Verachtung f., Schande f., Schmach f. — 3. (jur. meist ~ of court) Mißachtung f. irgendwelcher Vorschriften von Gerichten od. des Parlaments; Trotz m., ungehörliches Benehmen, Ungehorsam m.; eng.: Nichterscheinen n vor Gericht zc.; Pflichtverletzung f. eines Beamten; 4.

Zu ~ 1: to bring into ~ verächtlich machen; to hold in ~ verachten, gering-schätzen; to hold a p. up to ~ before others j-n in Gegenwart anderer lächerlich machen; such insults I think beneath my ~ solche Beleidigungen würdige ich keiner Beachtung, in ~ of toß; in ~ of all warnings aller Warnungen ungeachtet; he manifested the utmost ~ for the law er befandete die größte Mißachtung für das Gesetz; *prv.* familiarity breeds ~ s. j. breed 2 4.

Zu ~ 3 jur.: constructive ~ gerichtlicherseits als vorhanden angenommene Mißachtung; criminal ~ absichtlicher Trotz; vorsätzliches Ausbleiben; direct ~ ungehörliches Benehmen vor verammeltem Gericht; in ~ im Zustande des Ungehorsams r. (besichtlich).

contemptful (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl) a. verächtlich.

contemptibility (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h) s. Verächtlichkeit f.

contemptible (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h) **I** a. ① 1. verachtungswert, verächtlich; gemein, unwürdig; to make ~ herabwürdigen. — 2. (mit mit er-Regung) zu verachten(d), nicht beachtenswert, geringwertig, wertlos; by no means ~ keineswegs zu verachten d). — 3. verachtet, verachtlich; fig. niedrig. — 4. † = contemptuous. — **II** † s. 5. Verächtlich(r). — **Syn.** contemptible verachtungswert; schwächer als *despicable* verächtlichenswert; *contemptuous* Verachtung ausströmend, geringschätzend, verächtlich; *paltry* (von Dingen) verächtlich wegen völliger Wertlosigkeit; *pitiful* (von Personen und Dingen) erbärmlich, jämmerlich.

contemptibleness (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-ness) s. Verächtlichkeit f.; Gemeinheit f., Niederträchtigkeit f.

contemptibly (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) adv. zu contemptible.

contemptuous (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) a. ① 1. verachtend, geringschätzend, schätzig, verächtlich; ~ opinion of geringschätzige Meinung von (dat.) oder über (acc.); to speak ~ly of verächtlich, mit Verachtung reden über (acc.). — 2. v. Personen: hoch, unerschämte, anmaßend, hochmütig. — 3. † = contemptible. — **Syn.** j. contemptible.

contemptuousness (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-ness) s. verächtliches, geringschätziges Wesen; Verachtung f.; Hochmut m., Unerschämtheit f.

contend (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) **I** v/a. 1. (aus fig.) streiten, kämpfen, ringen, sich befeuern (against gegen; with mit; about über; for um); 2. (sich) streiten, (sich) zanken, haden (about um, über et.; with mit j-m). — **II** v/a. 3. ~ j-m et. streitig machen, befeuern; streiten od. ringen um et. (with mit j-m). — 4. befeuern, behaupten (that daß); 5.

Zu ~ 1: I had to ~ with (od. against) enormous difficulties ich hatte mit außerordentlichen Schwierigkeiten zu kämpfen; to ~ for a prize sich um e-n Preis bewerben; why ~ about such trivial things? weshalb um solche geringfügige Dinge streiten?; to ~ for mastery um die Herrschaft od. den Vorrang streiten.

Zu ~ 4: 1 ~ that he is right ich behaupte, daß er recht hat; both sides ~ that the victory was theirs beide Teile beanspruchen den Sieg.

contending (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) **I** p.pr. u. a. 1. streitend, kämpfend, zankend, hadend. — 2. widerstreitend, entgegenstehend; 3. — **II** s. 3. Streiten n., Kämpfen n.

Zu ~ 2: ~ claims pl. widerstreitende Ansprüche m/pl.; ~ interests pl. entgegenstehende Interessen m/pl.; ~ parties pl. streitende Parteien f/pl.

contentress (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) s. Streiterin f.

contentment (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) s. jur.: zu einem Besitz gehöriges Grundstüd.

content (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) **I** a. (□ †) 1. zufrieden 2. — 2. *parl.* (beim Abstimmen im Oberaite) einverstanden, ja (ant. non- oder not ~ nein); 3. — **II** s. 3. Zufriedenheit f.; Befriedigung f., Genüge n.; 4. ~ sichfügen n., Unterwerfung f. — 5. † Wunsch m (SH.). — 6. *parl.* (Zweitsatz): a) mit „Ja“ Stimme m; b) Stimme f. für. — **III** v/a. ① a. 7. befriedigen, zufriedenstellen; to ~ oneself zufrieden sein, sich begnügen; sich beruhigen (with mit); 7. — Siehe auch contented. — *Wgl.* ~.

Zu ~ 1: to be ~ to (mit inf.) geneigt oder willens sein, zu ...; to be ~ with zufrieden sein oder sich begnügen mit; *prv.* a heart ~ is a great talent Zufriedenheit geht über alles.

Zu ~ 2: to declare oneself ~ zu stimmen, mit „Ja“ stimmen.

Zu ~ 3: to one's heart's ~ nach Herzenslust. [leicht zu befriedigen.]

Zu ~ 7: he is easily ~ ed er ist leicht zu befriedigen.

content (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) **I** s. 1. (meist ~s pl.) Inhalt m von Gefäßen, Fässern, Schritten zc. 2. ~ *geogn.* Zusammenfassung f., Beschaffenheit f. von Gängen. — 3. *geom.* Flächen-, Rauminhalt m 7. — 4. ~ *log.* Inhalt m eines Begriffs. — 5. † = capacity. — 6. ~ Ladungsverzeichnis n. — *Wgl.* ~.

Zu ~ 1: of the same ~ gleichlautend (Schriften); ~ to take upon ~ auf Treu und Glauben hinnehmen; table of ~s Inhaltsverzeichnis n., Register n.; ~s received bezahlt erhalten, bezahlt, (Bezahlung) erhalten; with statement of ~s mit Inhaltsangabe; ~s of a bill Inhalt m eines Wechsels.

Zu ~ 3: cubic ~ (s) Kubikinhalt m; linear ~ (s) Länge f (an den sämtl. Seiten gemessen), Umfang m; solid ~ (s) Rauminhalt, körperlicher Inhalt, Volumen n; superficial ~ (s) Flächeninhalt m.

contentable (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) a. zufriedenstellend, befriedigend.

contentation (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) [af. f.] s. 1. Zufriedenheit f. — 2. Befriedigung f.

contented (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) **I** a. ① 1. befriedigt; genügsam, zufrieden; 2. — 2. (with a th.; to mit inf.) zufrieden mit, zu; gern bereit, geneigt zu; 3.

Zu ~ 1: *prv.* a ~ mind is a contentional feast Zufriedenheit macht reich.

Zu ~ 2: not ~ with saying it nicht zufrieden damit, daß er es sagte; I could ~ to live here ich könnte hier leben wohnen; ~ he is best ~ to die er stirbt gern; to bear ~ly mit Geduld ertragen.

contentedness (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) s. Zufriedenheit, Genügsamkeit f. [zufrieden.]

contentful (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) a. vollkommen

contention (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) [lt. f.] s. 1. Gader m, Streit m, Zank m; Streiführung f, Streitigkeit f; fig. bone of ~ Zantappel m. — 2. Wettstreit m, eifer m. — 3. † Eifer m, Bestreben n. — 4. Gegenstand m des Streites; Streitpunkt m; Behauptung f.

contentious (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) a. ① 1. streitlich, zankig; fig. kampflustig. — 2. (s. d. jur.) auf Streit(-punkte, -fachen) sich beziehend; streitig; ~ argument trügerischer Beweisgrund; ~ jurisdiction Gerichtsbarkeit in Streitfällen. [sticht.]

contentiousness (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) s. Streit-, Zank-

contentive (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) a. befriedigend.

contentless (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) **I** a. ① 1. ungenügsam, unbefriedigt, mißvergnügt. **contentless** (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) **I** a., fig. inhaltslos, inhaltlos.

contentment (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) s. 1. Zufriedenheit f., Genügsamkeit f; *prv.* b. ~ is above wealth Zufriedenheit geht über Reichum. — 2. Befriedigung f., Annehmlichkeit f., Vergnügen n. — **Syn.** (zu ~ 1) **contentment** (passiv) Sichbegnügen mit Erreichten u.; *satisfaction* (aktiv) Befriedigung, weil alles Erreichte erreicht ist.

Contentment (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) *npr.* (Ordn.).

contentment (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) s. Dauer f (HO.).

contentmentable (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) a. durch diesen Grenzen begrenzbar.

contentmental (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) **I** a. = contentmentous.

contentmentous (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) **I** a. (with, to) dieselbe gemeinsame Grenze habend wie, angrenzend, anstoßend an (acc.), benachbart (dat.); verwandt mit.

contentmentean (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) **I** a. in demselben Lande, auf derselben Erde, Welt zc. lebend (with wie).

contentmentation (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) s. harmonische, innige Verbindung.

contentment (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) **I** a. 1. streitig machen (a. ~); besprechen; was anfechten; to be a borough als Parlamentarisat für einen Wahlkreis aufreten. — **II** v/a. 2. streiten (with mit; against gegen; for um). — 3. wettleisten (with mit; for um). — *Wgl.* ~.

contentment (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) **I** s. 1. Streit m, (Wett-) Kampf m (a. ~). — 2. Wort-kampf m, wechsel m, Streit m. — **Syn.** j. battle.

contentmentable (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) [fr. id.] a. ① 1. befeuert, streitig. [leit f.]

contentmentableness (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) s. Befreubar-

contentment (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) [fr. id.] s. Streiter(in), Wettkämpfer(in); Befreier(in), vs. Anfechter m er wasi.

contentmentation (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) [lt. f.] s. 1. Streit m, Kampf m, Zank m; Wettkampf m. — 2. Zeugenbeweis m; Bezeugung f.

contentmentless (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) a. unbefriedigt, unanfechtbar.

contentment (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) [lt. f.] v/a. (a. fig.) verweben, verbinden, verknüpfen.

contentment (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) [lt. f.] v/a. — *contex.* — **II** a. eng mit ca. verknüpft; dicht, fest.

contentment (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) [lt. f.] s. Zusammenhang m einer Rede od. Schrift, Rede-verbindung f, -folge f, Kontext m. — *Wgl.* ~.

contextual (lⁿ-tē-m(p^h)-fūl-ē-bil^h-l^h-f^h-adv) [lt. f.] a. ① 1. den Kontext od. Zi-lhang einer Rede od. Schrift betr. — 2. mit dem Text übereinstimmend; ~ quotation wörtliches Zitat.

W Wissenschaft; D Technik; P Bergbau; M Militär; N Marine; S Sprache; G Handel; P Post; R Eisenbahn; S Musik (s. S. IX)

contextural (1'n-t'e'fj-1'fj-n'1) [contexturo] a. die Verknüpfung, Verbindung od. den inneren Bau (bis des Körpers) betreffend; verbindend; Verknüpfungs...

contexture (1'fj-1'fj-n'1) [fr. id.] s. 1. + fig. Gewebe n, Verknüpfung f, Zi.-hang m. — 2. Verwebung f, Verknüpfung f von Zellen; Gefüge n, System n, (innerer) Bau.

contoured (1'fj-1'fj-n'1) a. 1. + gewoben. — 2. fig. verweben, verknüpft.

contouring (1'fj-1'fj-n'1) a. schweigend, schweigm, still.

contiguation (1'fj-1'fj-n'1) [fr. contiguus] s. carp. Vatten-verbundung f, wert n; Holzwerk n, Gebälk n; Stodwert n.

contiguity (1'fj-1'fj-n'1) [fr. contiguus] s. 1. Berührung f, Anca-stößen n, grenzen n; Nahef, Nachbaridajf (a. fig.). — 2. zj.-hangende Reihe (nolge). — 3. U physiol. Kontiguität f, unmittelbares Auf-ea.-folgen von Empfindungen.

contiguous (1'fj-1'fj-n'1) [fr. contiguus] a. — (to, & with) anstößend an laec.; benachbart (dat.), nahe (dat. od. an dat.). — Syn. j. adjacent.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

contiguosness (1'fj-1'fj-n'1) s. = contiguity f.

continentness (1'fj-1'fj-n'1) s. Ent-haltbarkeit f.

contingence (1'fj-1'fj-n'1) [fr. v n. 1. be-rühren, auslösen. — 2. sich zutragen, sich ereignen. [tingency-1

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

contingency (1'fj-1'fj-n'1) s. = con-tingency f.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

continue (1'fj-1'fj-n'1) [fr. continua're] i b.

conto (to'no), pl. ~s (-tē) [portug.] s.: ~ (de reis [de'at-ē]) Co'nto m (de Me'is) = 100000 Reis (ac'-lj); a) portug. Rechnungsmünze = 4535; Mart; b) brasilian. Rechnungsmünze = 2292; Mart in Gold.

contourate (to'no-tē-āt) [lt.] num. **I** a. mit erhobenem Hande. — **II** s. rom. Wt.: Kontoriar'münze f.

contort (to'no-tō) [lt. contortus] v/a. **I** a. 1. (s.) drehen, winden, krümmen. — 2. ver-drehen, (ver)zerren.

contorted (to'no-tō-tē) a. (s.) gedreht, ver-dreht, verzerrt; gewunden, gekrümmt; \varnothing gedreht (Blumenkrone).

contortion (-sch'n) [lt.] s. 1. Drehen u. Winden n; Drehung f. — 2. surg. Ver-drehung f, Verziehung f, Verengerung f (be. Wästen z.); teilweise Verteilung e.s. Gliedes; to make ~s of the face Gesicht zerschneiden. — 3. geol. Krümmung f einer Lagerstätte.

contortionist (-sch'n-ist) s. glieder-vertorender Künstler, F. Rautschulmann m, Schlangenschmück m. [reit.]

contortious (-sch'n) a. verdreht, ver-schort.

contortive (to'no-tō-tiv) a. Windungen) zc. betreffend; Drehungs-...

contortuplicate (to'no-tō-tiv-pl'it) [lt.] ut. 1. \varnothing gemunden und gestalt. — 2. zo. gekrümmelt, kraus (wie Regenhaare).

contour [fr.] **I** (to'no-tō' oder to'no-tō) s. 1. (a. *point*, &c.) Umriß m, Außenlinie f, Umriß m, Kontu'r f er Figur zc. — 2. \varnothing *fr.* Außenlinie f der Verteilungswerte. — 3. math. geschlossene Kurve; area of a ~ Flächeninhalt m -er geschlossenen Kurve. — 4. surg. = a. -linie. — **II** (to'no-tō) v/a. **I** a. 5. a) die Umrißlinie von et. zeichnen, mit Umriß versehen, im Umriß entwerfen; b) (a. \varnothing) den Umriß od. die Kündung geben (*dat.*), (ab)drucken. — 6. surg. mit Höfen-linien versehen; ~ed map = a. -line map.

contour-line (to'no-tō- oder to'no-tō-lān) s. surg. Höhenkurve f; ~ map Höhen-linien-Karte f.

contourné (to'no-tō-ne) [fr.] u., *her.* nach der Linken gewendet (von Dieren).

contournate (to'no-tō-ne-āt) a. u. s. = contournate.

contournated (to'no-tō-ne-āt) a. = contournate.

contra (to'no-tā) [lt.] *abbr.* **con** adv. u. *prep.* (entgegen, dagegen, davor, wider; gegenüber; \varnothing *per* ~ dagegen, als Gegen-jah, -forderung, -weisung für „*per contra* laud ~ credit; *abbr.* **con** cr.).

contra-account (to'no-tā-ā-tūnt) s. Gegenrechnung f.

~arithmetical (to'no-tā-ā-th-mē-ti-āl) a., *arith.*: ~ proportion kontrarithmetisches Verhältnis zwischen a, b, c, wenn a - b : a - c = c : b (wenn a = b + c).

~assumption (to'no-tā-ā-šūm(p)-sch'n) s.: ~ of grandeur als Gegenjah zu ... angenommenes dornisches Wesen.

contrabando (to'no-tā-bān) [it. *contrabando*] **I** a. 1. gegelich verboten; ~ goods pl. = ~ 3. — **II** s. 2. Schleich-, Schmuggelhandel m, Schmuggelerei m (a. ~ trade). — 3. Schmuggelware f, Konterbande f; \varnothing ~ of war Kriegskonterbande f; occasional ~ nach Umständen als Konterbande betrachtete u. festgesetzte Waren f pl.). — 4. Am. (entführener oder eingekaufter) Neger; i) lade während des Bürgerkrieges (1861 - 1865). — **III** + v/a. 5. verbieten, als verboten bezeichnen. — 6. verboteene Waren rim' od. ausführen, (ein)smuggeln. — **IV** + v. u. 7. schmuggeln.

contrabandism (to'no-tā-bān-dizm) s. = contraband 2.

contrabandist (-dizt) s. Schleichhändler(in), Pajcher(in), Schmuggler(in).

contrabass (to'no-tā-bēš) n. R. Kontrabaß f **I** a. lieft (1. Etage tiefer tönend als ein anderes Instrument gleichen Namens); Paß...; ~ trombone Wapposaune f. — **II** s. Kontrabaß m, große Baßgeige.

contrabassist (to'no-tā-bēš-izt) s. Baßgeiger m, Kontrabaßist m.

contrabasso (to'no-tā-bā-šō) [it.] s. = contrabass.

contract (to'no-tā't) [lt. *contract-us* von *contra* here] **I** a. **I** v/a. 1. (a. *fig.*) z. ziehen, -drängen, verengen, ver-, ab-schließen, beschränken; \varnothing — 2. e-e Schritt lürzen -en Auszug machen aus. — 3. *arch.* verjüngen. — 4. *gr.*: a) Botate oder Eiden z. ziehen; b) Weine ablürzen (j. contraction 4). — 5. Vertrag, Verträge, Bündnis, Grundbrieff zc. (ab)schließen, eingehen; to ~ marriage eine Ehe eingehen; to ~ oneself out of a th. sich durch ein Abkommen von et. befreien. — 6. Eiden kontrahieren, machen. — 7. Gewerbeten zc. annehmen; Kant-beiten zc. bekommen, sich zusehen; Seiden-waße jassen (for für). — 8. verloben (to mit). — **II** v/n. 9. sich zusammenziehen, zusammen-, ein-schrumpfen, sich verjüngen. — 10. \varnothing u. jur.: e-n Vertrag, Kontra't od. Handel (ab)schließen oder eingehen (for in betref); betrefß Eieferung zc.; with mit ~m, einig werden (for um); sich kontraktlich verpflichten; \varnothing — **II** sich verloben.

~ **III** ~ 1: to ~ the brow die Stirn jalten, runzeln; to ~ the circle of one's acquaintances den Kreis seiner Bekannten enger ziehen.

~ **IV** ~ 10: what I ~ed for was ... was ich anmahnte, war ...; I ~ed with him for a supply of meat ich schloß mit ihm einen Kontrakt wegen Fleischlieferung ab. [ISH.R.III,3,7,179].

contract (to'no-tā't) s. 1. verlobt (to mit)

contract (to'no-tā't) [lt. *contractus*] f *abbr.* **con** s. 1. + 3. z. ziehung f. — 2. Vertrag m, Vergleich m, Kontra't m; Vertragsurkunde f (*Syn.* j. agreement); \varnothing — 3. (SH. + a. to'no-tā't): a) Ehevertrag m (a. matrimonial ~); b) Verlobung f. — 4. Accord m; Verbindung f -er Arbeit oder Eieferung (a. ~ order); \varnothing — 5. f. = ~ season-ticket Abonnementbillet n (BM).

~ **VI** ~ 2: Social C., Gesellschafts-vertrag m (Kontra't); by ~ kontrakt-, ver-trags-mäßig, kontraktlich; to enter into a ~ with a p. -en Kontrakt mit j-m (ab)schließen; to execute (break, renew, modify) a ~ -en Vertrag ausführen (brechen, erneuern, abändern); to draft (avoid) a ~ einen K. aufsetzen (umstoßen); to make a ~ -en K. (ab)schließen, conditions od. terms pl. of the ~ Vertragsbedingungen f pl., -bestimmungen f pl.; by private ~ unter der Hand; \varnothing ~ of affreightment Fracht-vertrag m; \varnothing ~ of recharter Unter-frachtvertrag m; according to a ver-tragsmäßig, forbnungsgemäß; implied ~ stillschweigend vorausgesetzte Übereintunft; mutual ~ gegenseitige Übereintunft; ~ of sale Verkaufskontrakt m.

~ **VI** ~ 4: in od. by ~ in Accord: a) in Bedding, b) in Unternehmung, in Ent-prise, c) auf Etüdarbeit; to give (ob. let out) a work by (the) ~ (ob. in ~) e-e Arbeit in Accord geben, im ganzen be-dingen; to undertake a work in ~ e-e Arbeit in Accord übernehmen; he had the ~ to supply the army er hatte die Armeelieferungen kontraktmäßig über-nommen. [Kantbeil.]

contractable (to'no-tā't-ibil) a. zuziehbar

contractant (-ānt) s. jur.: Kontrahent m, vertragsschließender Teil.

contractation (to'no-tā't-ē-tā'tion) [fr.] s. Vertrag m, Vertragsschließung f.

contract-book (to'no-tā't-ē-tā't) s. Schlußbüchlein n.

contract-builder (-bil-der) s., *arch.* Bau-unternehmer m.

contracted (to'no-tā't-ē-tā't) *abbr.* **contr.** p.p. u. a. **I** 1. zusammengezogen, verengt zc. (f. contract 1). — 2. *fig.* engherzig, niedrig(denkend), selbstschätzig, gemein. — 3. *fig.* ärmlich; in ~ circumstances in ärmlicher, beschränkter Lage. — 4. (kon-traktlich) abgeschlossen. — 5. + verlobt, ete-na verprochen.

contractedness (-ē-tā't) s. 1. knappe Fasung der Rede, Kürze f, Bündigkeit f. — 2. Engherzigkeit f, Beschränktheit f, Selbstschätzigkeit f, niedrige Gefinnung.

contractibility (to'no-tā't-ē-tā't-ē-tā't) s. Zu-sammenziehbarkeit f.

contractible (to'no-tā't-ē-tā't-ē-tā't) a. z. ziehbar; ~ness (-ē-tā't) s. Z. ziehbarkeit f.

contractile (-tā't) [fr.] a., *physiol.* 1. z. ziehbar, verlürgbar (Muskeln, Sieren). — 2. z. ziehend, verlürgend; Z. ziehungs-... **contractility** (to'no-tā't-ē-tā't-ē-tā't) s., *physiol.* Kontraktilität f der Muskeln.

contracting (to'no-tā't-ē-tā't) **I** a. ver-trag-schließend, kontrahierend; ~ parties pl. Kontrahenten m pl.; ~ price Lieferungs-preis m. — **II** + s. Verlobung f (SH.M. 3,2,296).

contraction (-sch'n) [lt.] *abbr.* **contr.** s. 1. Zusammenziehung f, Kontraktion f; Schwinderung n. — 2. Verminderung f. — 3. Z. ziehung f, Abtührung f -er Schritte zc. — 4. *gr.*: a) Ab-, Ver-türzung f -e Wortes; b) Z. ziehung f mehrerer Vokale oder Silben (zB.: *ne'er* für *never*, *don't* für *do not* u.). — 5. + Ehekontrakt m (SH.H.3,4,16). — 6. surg. Kontraktur f (buerende Zerrung, Krümmung f, Z. ziehung f der Gelenke zc.); law of muscular ~s Zudungsgesetz n. — 7. math. Abtührung f, abgelürzte Ver-fahren bei Berechnungen. — 8. Zuziehung f von Kantbeiten zc.; (Fingehung f von Sauten.

contractional (to'no-tā't-ē-tā't-ē-tā't) a. Zu-sammenziehungs-...; Kontraktions-...

contractor (-sch'n) s. 1. Verführer m der (Ein)führung der Umlaufmittel. s. d. des Papiergeldes (*ant.* inflationist; t. a. bullionist). [s. Geheire: Schwindmacher.]

contractor-rule (to'no-tā't-ē-tā't-ē-tā't) **contractive** (-tā't) a. z. ziehend. [H.1,1.]

contractly (to'no-tā't-ē-tā't) adv. verlürgt

contractor (to'no-tā't-ē-tā't) [spat.] s. 1. Ver-tragsschließender m, Kontrahent m. — 2. Unter-nehmer m; ~ (for provisions, of victuals, &c.) Lieferant m; *arch.* Bau-unternehmer m; \varnothing Hauptbedingnehmer m, Bedingtrager m, Grundpächter m, Accordant m. — 3. anat. Schließmuskel m.

contract-order (to'no-tā't-ē-tā't) s. = contract 3 4.

contractual (to'no-tā't-ē-tā't) a. ver-trags-gemäß, kontraktlich; Vertrags-...

contracture (-tā't) s. 1. surg. (Wärta) Z. ziehung f. — 2. + = contraction 8.

contractured (-tā't) a. surg. z. gezogen, verengt. [to rd-arbit f.]

contract-work (to'no-tā't-ē-tā't) s. Acc-

contract-dance (to'no-tā-tānš) [fr. *contradanse*] s. Quadrille f.

contra-demand (to'no-tā-tānš) s. Gegenforderung f.

contradict (to'no-tā-tānš) [lt. p.p. *contra-dict-us*] **I** a. **I** v/a. 1. a) j-m wider-sprechen (to s. p.'s face ins Gesicht); b) das Gegenteil einer Sache behaupten; leugnen, bestritten, abhreiten; widersprechen (*dat.*); the news has not been ~ed die Nachricht ist nicht widerrufen worden. — 2. *fig.* in

Wider sprache stehen mit; wider- streben, sprechen (*dat.*). — 3. † verbieten, Einspruch erheben gegen (*SH. K. L. 5, 3, 87*). — II *v/n*. 4. widersprechen, leugnen.

contradictable (kon-ta-n-dik-ti-ble) *a.* bestreubar. [*intr.*].

~dictor (-dik-tor) *s.* Widersprech(erin), Geg-~
~**diction** (-dik-tion) [*it.*] *s.* 1. Widerspru-
ch m., rede f., Widersprechen n.; to be im-
pact of ~ seinen Widerspruch dulden; he gave the story a flat ~ er bestritt die
Geschichte rundweg. — 2. Widerstand m.
— 3. (ste. *log.*) (direkter) Widerspruch.
Unvereinbarkeit f., in terms Widerspruch
m im Beiworte, *contradictio in
adiecto*. — 4. *fig.* Widerspruch m in sich
selbst (von Personen und Sachen).

~dictional (-dik-tion-ale) *a.* = contradictory.

~diction (-dik-tion) *a.* □ 1. zum Wider-
spruch geneigt, freisichtig. — 2. wider-
spruchsvoll, voller Widersprue, sich selbst
widersprechend. — 3. (to) entgegengesetzt
(= m andern Dingen), unvereinbar mit.

~dictionness (-dik-tion-nis) *s.* 1. Widerspru-
chgriff m., Neigung f zu widersprechen. —
2. Widerspruch m mit sich selbst, Unstati-
haftigkeit f., Ungereimtheit f.

~dictive (kon-ta-n-dik-tiv) *a.* □ (to)
widersprechend, entgegengesetzt, zuwider-
laufend (*dat.*), unvereinbar mit.

~dictor (-dik-tor) *s.* = contradictor.

~dictoriness (-dik-tor-nis) *s.* das Wider-
sprechende; Widerspruch m, Unvereinbar-
keit f., Unvertraglichkeit f.

~dictorious † (kon-ta-n-dik-tor-i-uz) *a.*
□ 1. widersprechend, entgegengesetzt.
~**dictory** (-dik-tor-i) *a.* (*adv.*)

1. (ste. *log.*) sich direkt widersprechend, sich
gegenseitig aufhebend, kontradiktori-
sch. — 2. (to) (ea.) widersprechend, (ea.) ent-
gegengesetzt, (ea.) zuwiderlaufend (*dat.*),
unvereinbar, unvertraglich mit. — II *s.*
(*pl.* ~ies, ~n) 3. kontradiktorisches Gegen-
teil; Gegensatz m, widersprechender Satz
(= r v. zwei sich ausschlieenden Saen); ~ies *pl.*
ea. einschlieende Dinge *m/pl.*; Wider-
spruige *m/pl.*, Ungereimtheiten *pl/pl.* —
Syn. (zu ~ 1 u. 2) *contradictory*, harter
widerspruch, kontradiktori-*sch*, sich gegenseitig aus-
schlieend; *contrary* (to) entgegengesetzt,
kontra- (r. zwei Dingen, die beide moglich sind);
inconsistent (Worte), schwacher Widerspruch,
unvereinbar; *opposite* (view, terms, &c.), ahn-
lich wie *contradictory*, aber nur ausruend.

~distinct (kon-ta-n-dist-ikt) *a.* gegen-
satlich, durch gegenjatliche Eigenschaften
unterschieden (from von).

~distinction (-dist-ikt-tion) *s.* Unters-
cheidung f durch e-n Gegenjat, oder durch
entgegengesetzte Eigenschaften; in ~ to im
Gegenjate zu.

~distinctive (-dist-ikt-iv) *a.* in Eigenschaften
entgegengesetzt; zu ea. einen Gegenjat bil-
dend. — II *s.* Zeichen n der gegenjatlichen
Unterscheidung.

~distinctive (-dist-ikt-iv) *v. a.* □ C. c.
gegenjatlich unterschieden (from von).

~faction † (kon-ta-n-dik-tion) *s.* = counter-
terfeitig. [*Kontra*tragat *n.*]

~fagotto † (kon-ta-n-dik-tio) [*it. id.*] *s.*

~fissure † (kon-ta-n-dik-tion) *s.* W. B. kon-ta-
n-dik-tion *s.*, *surg.* Gegenbruch m am Schadel
(an der dem Salge r. entgegengesetzten Seite).

~gredient † (kon-ta-n-dik-tion) [*neu-ll.*]

a., *math.* (to) entgegengerichtend, kontra-
gradie-nt (*dat.*) (von Reihen variabler Groen).

~contractant † (kon-ta-n-dik-tion) [*ll.*] *a.*
kontrahierend. — II *s.* Kontrahent *m.*

~contractile † (kon-ta-n-dik-tion) *s.*
med. Gegen-anziehen n, *synmp-tom n.*

~contractive † (-dik-tiv) *v. a.* D. b. *med.*
die Anzeihe fur (eine) entgegengesetzte Behand-

lung darbieten, den Gebrauch eines Pri-
mats z. widerrufen.

~contra-indication † (kon-ta-n-dik-tion) *s.*, *med.* = contraindicant.

~lateral † (kon-ta-n-dik-tion) *a.* auf der
entgegengesetzten Seite (befindlich).

~lode † (kon-ta-n-dik-tion) *s.* = counter-lode.

~contralto † (kon-ta-n-dik-tion) [*it. id.*] *abbr. C.*
I. *s.* (*pl.* ~i, ~ii) 1. Kontra-alt m, tiefe Alt-
stimme. — 2. Kontra-altistin. Sanger(in)
mit tiefer Altstimme. — II *a.* 3. Kontra-
alt...; ~ voice Kontra-alt-Stimme f.

~countermure † (kon-ta-n-dik-tion) *s.* =
countermure¹. [*naturlich*]

~natural † (kon-ta-n-dik-tion) *a.* wider-
~**~nitence** † (-dik-tion) *s.* † (-dik-tion) *s.*
Widersprechen n, Gegenwirkung f.

~octave † (-dik-tion) *s.* Kontra-okta-
ve f: a) 10stufige Skala der Orgel; b) tiefste Skala
des Klaviers zc.

~plex † (kon-ta-n-dik-tion) *a.*, *tel.* Gegen-
spruch...; ~ telegraphy Gegen-sprech-Tele-
graphie f (gleichzeitiges Telegraphieren nach ver-
schiedenen Richtungen auf beiden Tarben).

~pose (kon-ta-n-dik-tion) *v. a.* □ b. 1. † entgegen-
stellen, in Gegenjat bringen. — 2. † *log.*
zwei Ausdrucke (wie Subjekt u. Pradikat) mit Ver-
einbarung beider transponieren, umkehren.

~position (-dik-tion) [*spat-ll.*] *s.* 1. Ent-
gegenstellung f; in ~ to im Gegenjate zu.
— 2. † *log.* Umkehrung f von Ausdruck,
Urteilen oder Saen durch doppelte Verneinung.

~progressist † (kon-ta-n-dik-tion) *s.* Gegner
m e-3 anerkannten Fortschritts.

~contraption † *Am.* (kon-ta-n-dik-tion) *s.*,
contp. Erfindung f; Verfahren n.

~contrapuntal † (kon-ta-n-dik-tion) *a.* □
den Kontra-punkt betreffend.

~contrapuntist † (-dik-tion) [*it.*] *s.* Kontra-
punktist m; Kenner m d. Kontra-punktes.

~contrarco † (kon-ta-n-dik-tion) [*it. id.*] *s.* un-
richtige Vogeniubung.

~contraregularity † (kon-ta-n-dik-tion) *s.*
Unregelmaigkeit f.

~contraremonstrant † (-dik-tion) *s.* Gegen-
darstellungen (Erhebender) f.

~contrarian † (kon-ta-n-dik-tion) [*fr.*] *a.* □
widersprechend, zuwiderlaufend (to *dat.*),
unvereinbar (to mit). — II *s.* Wider-
sprecher m, Gegner m; *vb.* engl. *hist.* ~s
pl. Dypnonien *m/pl.*, Remonstranten
m/pl. (Partei unter Cromwell).

~contrariety (kon-ta-n-dik-tion) *pl.* ~ies
(-dik-tion) [*fr.*] *s.* 1. Gegenjatlichkeit f, auer-
stehende Verschiedenheit, Unvereinbarkeit f. —
2. Gegenjat m, Widerspruch m, Streit m,
das Widersprechende. — 3. Widrigkeit f (of
winds der Winde); *fig.* Widerwartigkeit f.

~contrarily (kon-ta-n-dik-tion) † *adv.* P (kon-ta-
n-dik-tion) *adv.* in entgegengesetzter Weise; im
Gegenjate dazu, in Widerspruch damit; an-
dererseits; ~ to entgegen, zuwider (*dat.*).

~contrariness (-dik-tion) *s.* 1. = contrariety.
— 2. Widerspenstigkeit f., stand m.

~contrarions † (kon-ta-n-dik-tion) *a.* □ ent-
gegengesetzt, widerstrebend; entgegen, zu-
wider; sich widerie-nd, widerpenstig.

~contrariwise (kon-ta-n-dik-tion) *adv.* † oder P
(kon-ta-n-dik-tion) *adv.* im Gegenteil; umgekehrt;
andererseits.

~contra-rotation † (kon-ta-n-dik-tion) *s.*
entgegengesetzte Umdrehung.

~contrarotulator † (-dik-tion) *s.*
Steuer-Kontrollier m.

~contrary (kon-ta-n-dik-tion) † *adv.* P (kon-ta-
n-dik-tion) [*ll.* *contrarius*] *a.* (*adv.*: u) *adv.* 1.
d. b. 1. 1) 1. (Zage, Richtung zc.) entgegen-
gesetzt. — 2. verkehrt, umichtig, falsch (von
Verwechslungen). — 3. ~ (to) rechtwinkeltig
zu, rechtwinkeltig abstehend von (*ant.* paral-
lel). — 4. (to) widerstrebend, entgegen-
gesetzt (*dat.*); auerst verschieden von (*Syn.*

~ise adverse und contradictory); ~. —
5. widrig, widerwartig, feindselig; Gegen-
...; ~ to zuwider, entgegen (*dat.*), wider,
gegen (*acc.*); ~. — 6. widerspenstig, eigen-
sinnig; verdrielich; ~. — II *adv.* 7. (to)
in entgegengesetzter Weise, mit entgegen-
gesetztem Ergebnis etc., gegen, wider (*acc.*),
entgegen, zuwider (*dat.*), anders etc.; ~.
8. *her.* in entgegengesetzten Richtungen,
umgekehrt. — III *s.* (*pl.* ~ies, ~n) 9.
Gegenteil n ~. — 10. *fig.* Gegenjat
m., stand n., teil n.; Widerspiel n (to). —
11. ~ *fig.* Widerspruch m, Veugnung f;
† in ~ of im Widerspruch mit, im Gegen-
satz zu. — IV † oder *prov.* v/a. □ D.
12. entgegentreten, widersprechen (*dat.*).

~Zu ~ 4: I am of a ~ opinion ich
bin entgegengesetzter Meinung; ~ report
widerstrebender Bericht; ~ to my ex-
pectations gegen meine Erwartungen.

~Zu ~ 5: wind widriger, kontra-
rer Wind; ~ party Gegenpartei f.; such
conduct is ~ to good breeding ein
solches Betragen widersteht guter Er-
benart; it is ~ to all rule es verstot
gegen jede Regel; ~ to order wider die
Ordnung; ~ to good sense dem gesun-
den Menschenverstande zuwider; ~ to
honour wider die Ehre, unehrenhaft;
~ to the law gegenwartig.

~Zu ~ 6: I don't be so ~ seien Sie
nicht so eigenstinnig.

~Zu ~ 7: he acted ~ to my wishes
er handelte meinen Wunschen zuwider;
~ to speak ~ to one's opinion anders
reden als man denkt.

~Zu ~ 9: on the ~ im Gegenteil;
hingegen; to the ~ dagegen; for all
I know to the ~ soweit meine Kennt-
nis reicht, soviel ich wei; nothing
being said to the ~, I concluded that
... da nichts dagegen eingewendet wurde,
so schlo ich, da ...; I have heard
nothing to the ~ ich habe nichts Gegen-
teiliges (daruber) gehort.

~contrary-minded (kon-ta-n-dik-tion) *a.*
1. entgegengesetzter Meinung. — 2. =
contrary 6.

~contrast¹ (kon-ta-n-dik-tion) [*fr.* *contrast*]

□ a. *v. a.* (with) gegenuberstellen (*fig.*),
entgegenstellen, setzen (*dat.*), in Gegen-
satz bringen zu, gegen ea. hervortreten 1.
— II *v. a.* (with) e-n Gegenjat bilden u.
abstellen gegen, von; his parsimony strongly
~s with his brother's liberality (= zwa-
rksamkeit steht in starkem Gegensatz zu der
Freigebigkeit seines Bruders). — *Vgl.* ~ 2.

~contrast² (kon-ta-n-dik-tion) [*fr.* *contrast*] *s.*
1. (ste. in den Kunsten) Kontra-*st* m, Gegen-
satz m (*ant.* harmony). — 2. † Wider-
stand m, Streit m. — *Vgl.* ~ 1.

~contrast-stimulant † (kon-ta-n-dik-tion) *s.*
P (kon-ta-n-dik-tion) *s.*, *med.* die Wirkung e-3 Reiz-
mittels abzumachend(es) Mittel.

~contrastive (kon-ta-n-dik-tion) *a.* kontra-
stierend, (von ea.) abstechend.

~contrate † (kon-ta-n-dik-tion) [*mlt.*] *a.* von Kadern:
mit ad-parallelen Zahnen; *mech.* ~
wheel: a) Krongrad n (a. in der Ubr); b) Ubr:
Zeigrad n am Krongrad.

~contra-tenor † (kon-ta-n-dik-tion) *s.* Alt m;
zweiter Tenor † (Stimme und Sanger).

~contravallation † (kon-ta-n-dik-tion) [*fr.* *contravallation*] *s.*, *frt.* Gegenver-
schanzung f vor einer belagerten Festung.

~variant † (kon-ta-n-dik-tion) *s.*, *math.*
Kontravariante f (funktion).

~vene (kon-ta-n-dik-tion) [*spat-ll.* *contra-*
~*rene*] *v. a.* □ b. 1. im Widerspruch
stehen mit, widerstreiten (*dat.*). — 2. zu-
wider-, entgegen-handeln (*dat.*); Gele-
n. uberstreiten, ubertreten, verkehren.

Cooper *m*; ~s jointer Bantthobel *m*;
 ~s kaffe Band, Schneid-, Zieh-, Zug-
 meßer *n*; ~s smallet Böttcherhämmer *m*.
cooper ³ *f* (ku'-p³) *v/a*. U. a. 1. verberben.
 — 2. verraten. — 3. eine Eheg³ fällen.
cooperage ³ (ku'-p³-n³-d³) [cooper²] *s*.
 1. Böttcherei *f* (Handwert und Werkstatt). —
 2. Böttcher-, Küfer-lohn *m*.
co-operant ³ *Am. coöperant* (ku'-p³-n³-
 a³) *I a*. 3. s. mit-wirkend. — **II s.** das
 Mitwirkende; mitwirkende Ursache.
co-operate ³ *Am. coöperate* (ku'-p³-n³-
 a³) *v/n*. U. b. 1. 3. s. mit-wirken, -arbeiten (with
 mit). — 2. beitragen (in mit *p.p.r.* ed. to zu).
co-operation ³ *Am. coöperation* (ku'-
 p³-n³-a³) *s*. 1. Zusammen-, Mit-
 wirkung *f*. — 2. a) auf Gegenseitigkeit begründe-
 tes Zusammenarbeiten e-r Genossenschaft;
 b) Bereinigung *f* zu einer Genossenschaft;
 c) = co-operative (f. des) society.
co-operationist ³ *Am. coöperationist*
 (ku'-p³-n³-a³) *s*. Genossenschaftsmittglied *n*.
co-operative ³ *Am. coöperative* (ku'-
 p³-n³-a³) *s*. zusammen-, mit-wirkend,
 -arbeitend; genossenschaftlich beitragend,
 gegenseitig förderlich; Genossenschafts-...;
 ~ society Genossenschaft *f*, Konju'nverein
m; ~ stores *pl.* Warenlager n eines
 Konjunkturvereins.
co-operator ³ *Am. coöperator* (ku'-
 p³-n³-a³) *s*. 1. Mitarbeiter *m*, Beitragender *m*.
 — 2. Mitglied n eines Konjunkturvereins.
coopericulum ³ *Am. coöpericulum* (ku'-
 p³-n³-a³-i-ku-lu-m) *pl.* ~a (-i)a [m] *lit.*, *ecc.*
 Dede *f* des Speijesekels (des Girdariums).
cooper's-wood ³ *Am. cooper's-wood* (ku'-
 p³-n³-a³-wud) *s*. Holz
 der australischen *Alphitonia excelsa*.
coopers (ku'-p³-a³) *s*. 1. = *cooperage* 1. —
 2. *coll.* Böttcherware *f*.
co-opt ³ *Am. coöpt* (ku'-opt) [lt. *coop-
 tare*] *v/a*. U. a. 1. 1. (er)wählen. — 2. (hin-)
 zumählen, kooptieren.
co-optate ³ *Am. coöptate* (ku'-opt-
 tet) [lt.] *v/a* = *co-opt*.
co-optation ³ *Am. coöptation* (ku'-
 opt-³-a-ti-on) [lt.] *s*. 1. † Wahl *f*. — 2. Ko-
 optierung *f*, Zuwahl *f*.
co-ordain ³ *Am. coördain* (ku'-o-d-
 e-n) *v/a*. U. a. gleichzeitig mit einem anderen ein-
 setzen oder berufen.
co-ordinal ³ *Am. coördinal* (ku'-o-d-
 i-n-³-a-l) *a*. zu derselben natürlichen Ordnung
 gehörig.
co-ordination ³ *Am. coördination*
 (ku'-o-d-i-n-³-e-i-sh-n) *s*. 1. gemeinsame Vor-
 schrift. — 2. Verbindung *f*.
co-ordinate ³ *Am. coördinate* (ku'-o-d-
 i-n-³-e-i-t) *v/a*. U. b. bei-, gleich-ordnen. — *Vgl.* ~
co-ordinate ² *Am. coördinate* (ku'-o-d-
 i-n-³-e-i-t) *I a*. □ 1. (with) zu derselben Ordnung,
 Klasse, Abteilung, Reihe z. gehörig; beis-
 neben-geordnet, gleichwertig, koordiniert; ~
 — 2. *Am. math.* koordinaten betreffend; ~
 geometry analytische Geometrie. — **II s.**
 3. das Beigeordnete, gleicher Ordnung
 oder Klasse Angehörige, Koordinierte. —
 4. *Am. math.* Koordinate *f*. — *Vgl.* ~
 Zu ~ 1: *gr.* ~ clause (of. sentence)
 beigeordneter Satz; *jur.*: ~ jurisdiction
 in gleichem Range stehende Gerichtsbar-
 keit; *arch.*: ~ pillars *pl.* in gleicher Reihe
 stehende Pfeiler *mpl.*
co-ordinativeness ³ *Am. coördinativeness*
 (ku'-o-d-i-n-³-e-i-t-i-ness) *s*. Beigeordnetheit *f*;
 Zugehörigkeit *f* zu gleicher Ordnung zc.
co-ordination ³ *Am. coördination*
 (ku'-o-d-i-n-³-e-i-sh-n) *s*. 1. Gleich-, Neben-,
 Zu-, Bei-ordnung *f*, Gleichstellung *f* (nach
 Rang), Koordinierung *f*. — 2. *Am. physiol.*
 (normale) Verbindung oder Tätigkeits-
 der Muskel- und Auscheidungs-Gemebe; Zu-
 sammenwirken *n* (of causes von Ursachen).

co-ordinative ³ *Am. coördinative*
 (ku'-o-d-i-n-³-e-i-t-i-v) *a*. eine Beordnung betr.,
 koordinierend, beordnend.
co-ordinary ³ *Am. coördinary*
 (ku'-o-d-i-n-³-e-i-t-i-³-e-i) *a*. 1. = *co-ordinative*.
 — 2. *Am. physiol.* normales Funktionieren
 betreffend od. untersühend (*vgl.* *co-ordination* 2);
 Zusammenwirkungs-...
coorge ³ *Ch. 3.* (ku'-d³-g) *s*. = *coerge*.
coorgee ³ *Ch. 3.* (ku'-d³-g) [*ind.*], *agr.* Säe-
 flug *m* (mit Auslauf-rille für die Saat).
coorong ³ (ku'-ro-n³) *s*. Art australische
 Gypresse (*Frenela robusita*).
coorsy ³ *Ch. 3.* (ku'-r³-i) [*ar.*] *s*. Sessel *m*.
co-orthogonal ³ *Am. coöthogonal*
 (ku'-o-³-o-g-³-o-n-³-a-l) *a*. ea. in rechten
 Winkeln stehend. [Dampfbre, U. S.]
Coos ³ (ku'-s) *npr.*, *id.* (Griff. in Ken
 Coos² (ku'-s) *npr.*, *id.* (Griff. in Oregon, U. S.).
Coosa ³ (ku'-s-³-a) *npr.*, *id.* (Griff. in Ala³,
 U. S.). [taube *f* (= cushat).]
cooscoat ³ *proc.* (ku'-s-³-k-³-o) *s*, *orn.* Holz-
co-ossification ³ *Am. coössification*
 (ku'-o-³-s-i-f-i-k-³-e-i-sh-n) *s*. Verküsterung *f*.
co-ossity ³ *Am. coössity* (ku'-o-³-s-i-
 i-ti) *v/n*. U. d. Inadig verwaschen, sich ver-
 küstern (into zu).
coosso (ku'-s-³-o) *s*. = *cusso*.
coost ³ *proc.* (ku'-s-³-t) *pret.* von *cast* 1.
coosum ³ *Ch. 3.* (ku'-s-³-u-m) *s*. 1. † Zärber-
 Safflor *m* (*Carthamus tinctorius*). —
 2. = *carthamine*.
coosumba ³ *Ch. 3.* (-ba) *s*. 1. = *coosum*.
 — 2. bezaubernder Bhag-*Auguß* (*vgl.*
bhag). — 3. D'piumtraut *m*.
coot ³ (ku'-t) [*holl. koot*] *s*. 1. *orn.*: a) Wasser-
 huhn *n* (*Fulica*); *F* (as) bald as a ~ etwa:
 Tröhl(töppig) wie der Vollmond; b) *taent.*:
 Troil-Zumme *f* (*Uria lomvia*); c) *Am.*
 Schwärz(e)Eule (*Adonia americana*).
 — 2. *proc.* and *F* Troj *m*, Dölpel *m*,
 (Einfaltz-)Pinjel *m*. [Fisch *m*.]
coot ³ *taent.* *n*. *proc.* *n*. (lül) *s*. Knödel *m*;
Coote (lül) *npr.* (Wria).
cooter ³ *Am.* (Eiden) (ku'-t-³-e) *s*, *zo.* =
 box-tortoise.
cooter ³ (ku'-t-³-e) *s*. *cant* Sovereign *m* (Geldstück).
cootfoot (ku'-t-³-f-³-u-t) *s*, *orn.* Wasserretter *m*
 (*Phalaropus fulicarius*).
coot-grebe (ku'-g-³-r-³-e) *s*, *orn.* Sonnenvogel
m (Familie der *Nectariniidae*).
cooth ³ *proc.* (lül) *s*, *icht.* = *coalfish*.
coothay ³ *Ch. 3.* (ku'-th-³-e) *s*. gestreites Atlas-
 zeng (*WB.*).
cootle ³ *taent.* (ku'-t-³-e) *I a*. 1. *orn.* rauchbeinig.
 — **II s**. 2. roher Küchentlich. — 3. Zuber
m, Kübel *m*. [Kins.]
cootkens ³ *taent.* (ku'-t-³-k-³-n) *s/pl.* = *cuti-
 f*
coot-weed ³ (ku'-t-³-w-³-id) *s*. Wolfsdorn *m*
 (*Lythium*).
cop ³ (k³) [a. l. *cop*, d. h. *Rei*] *I s*. 1. † od.
proc. Eide *f*, Gipfel *m*. — 2. *orn.*:
 a) (beber-)Büffel *m*, Busch *m*, Haube *f*,
 Schap *m*; b) Kamm *m* auf dem Kopfe man-
 derer Vögel. — 3. *proc.* rundes Stück Holz oben
 auf dem Birkenstod. — 4. *proc.* *N.* (Grb.) Hügel
m, Wall *m*, Damm *m*; Hauje *n* *m*.
 — 5. *proc.* (Rorn-) Schober *m*, Miete
f; ~ of hay Heufchober *m*. — 6. *proc.*
 von e-m Graben eingeflossener Raum od.
 Platz; von e-m Graben umgebene Weide,
 Wiege zc. — 7. *proc.* (Einzännung) *f*, Zaun
m. — 8. *arch.* Zinne (Nagel) *m*, Mauer-
 zacke *f*. — 9. a) Einhuß, Schuß-pule *f*
 (am Spinnrad); b) @ Erinnerung: Garnwinde
f, Köher *m*, (Hand-)Spindel *f* (am Wate-
 stund); *bulged-in* ~ Wirrpule *f*; c) *ant* e-r
 Spindel oder Spule kegelförmig aufgespultes
 Garn; Garnknäuel *n*. — 10. @ Aufwinde-
 töhre *f* zum Aufwinden gekonnener Seide. —
 11. *proc.* Kopf *m* (Erdenknaß von 15 Graben
 auf dem Felde, von 16 in der Scheune). — **II v/a**.

U. c. 12. Garn aufwinden, aufwickeln, den
 Faden auf die Spule laufen lassen.
cop ² † (k³) *s*, *ent.* Spinne *f* (= spider).
cop ³ † (k³) *s* = *cup*.
cop ⁴ *p* *n*. *f* (k³) *I s*. 1. Polizist *m*. —
 2. Jang *m*. — **II v/a**. U. e. (*p.p.* a. t.)
 3. jagen, ergreifen, *F* kriegen; verhaften,
 ertücheln; to get ~ ped von der Polizei
 ergriffen werden, verhaftet werden. —
 4. stellen. — 5. et. unangenehm erhalten;
 to ~ a beating Schläge kriegen. — 6. Sport-
 welen: gewinnen, (Geld) verdienen.
cop ⁵ *proc.* (k³) *v/a*. U. e. schlagen; (heim-
 lich) hujwerfen.
cop ⁶ *Am.* (k³) *s* = *copperhead* 2.
cop ⁷ *Ch. 3.* (k³) *int.* = *coprador*.
copal (ku'-p-³-a) *s*, *pharm.* Kopal(a) Balsam
m (e. Balsam of ~).
Copais (ku'-p-³-i) *npr.* Ku'p'ais
 (-je) *m* *f* in Wodien. [Kopal'ajäne *f*.]
copaliv ³ (ku'-p-³-w-³-l) *a*, *chem.*: ~ acid
copaliv-wood ³ *Am.* (ku'-p-³-w-³-ud) *s*. Holz
 von *Cochylos guianensis*. [(-harz) *m*.]
copal ³ *u.* o. (ku'-p-³-l) [*mezt.*] *s*. Kopal's
 opaline *o* (ku'-p-³-l-*in*) *s*, *min.* Kopal'n
m (festes kopal'ähnliches Gestein).
copalm ³ (ku'-p-³-a-l-m) *s*. (nord)amerikanischer
 Amberbaum (*Liquidambar styraciflua*).
copal-varnish ³ (ku'-p-³-l-*wa*-³-n-³-i-sh) *s*.
 Kopal'-firnis *m*, Lack *m*.
Copau (ku'-p-³-u) *npr.* (ehm. Et. im westlichen
 Honduras; jetzt Antianerort).
coparcenary (ku'-p-³-a-³-n-³-e-i) *s*. *jur.*: ge-
 meinliches Recht auf die Erbschaft od. Erb-
 folge (in England nur in Bezug auf Frauen).
coparcener (ku'-p-³-n-³-e-i) *s*. *jur.*: Mit-erbe *m*,
 -erbin *f* zu gleichen Teilen.
coparceny (ku'-p-³-a-³-n-³-e-i) *s*. *jur.*: gleicher Anteil an
 der Erbschaft; to hold an estate in ~ ein
 Gut mit anderen gemeinschaftlich geerbt
 haben oder besitzen. [An (*dat.*).]
copart ³ (ku'-p-³-a-³-t) *v/a*. *n*. *v/n*. Anteil haben
copartiment ³ (ku'-p-³-a-³-t-i-m-³-ent) *s*. = *compartiment*.
copartner (ku'-p-³-a-³-t-³-n-³-e-i) *s*. 1. Teilneh-
 mer(in), Teilhaber(in), Beteiligter, sich
 Beteiligend(er); Mit-... — 2. *Am.* ~ Hand-
 delz-, Geschäftsgenosse *m*, Kompagnon
m; ~ in a ship Mitfahrer *m*.
partnership (ku'-p-³-a-³-t-³-n-³-e-i) *s*, *pol.*, *fig.*,
sc. (Mit-)Genossenschaft *f*, Teilhaberhaft
f, ~ Sozietät *f*, Gesellschaft *f*, (Hand-
 delz-)Genossenschaft *f*; to go into ~ with
 a *p.* als Teilhaber bei j-m eintreten. —
Syn.: *f.* alliance.
partnership (ku'-p-³-a-³-t-³-n-³-e-i) *s*.
 1. = *partnership*. — 2. *taent.* *jur.*:
 Teilhaberhaftvertrag *m*.
copastorate ³ (ku'-p-³-a-³-t-³-o-³-r-³-e-i) *s*, *ecc.*
 Mit-Pfarramt *m*.
copatain ³ (ku'-p-³-a-³-t-³-e-i-n) [*a/j.*]
capitain *a*. mit hohem Kopf, spik; ~
 hat Spitzhut *m* (*SH.T.S.S.1,69*).
copatriot (ku'-p-³-a-³-t-³-e-i-³-o) *s* = *compatriot*.
copayva (ku'-p-³-e-i-³-wa) *s* = *copaiba*.
copang ³ *f* (ku'-p-³-b-³-n) *int.* aufgepaßt,
 Vorriht! (sein Raßen eines Schuhmannes).
cope ³ (k³) [*lt. ca(p)pa*] *I s*. 1. † Mantel
m. — 2. † Kappe *f*. — 3. *ecc.* Chor-
 rod *m*, mantel *m*. — 4. *unic.*, *Cam.*: Herme-
 likmantel *m* eines Gottes in der Congregation
 (siehe ds). — 5. ~ jede Art Dede *f*
 über dem Haupte; Dach *n*; (*vb.* *poet.*)
 Himmelsgenöbde *n* zc.; under the ~ of
 heaven unter der Sonne. — 6. @ arch.
 Überdachung *f*, Kappe *f*; Kappengewölbe
n. — 7. @ Giebter: (Zorn-)Kappe *f*.
 (2) Mantel *m*; Oberteil *m* der Formlade.
 — **II v/a**. U. b. S. mit e-m Mantel,
 e-m Dache, e-r Kuppel zc. bedecken od. ver-
 sehen. — 9. † *hant.* e-m Gatten den Schuß ab-

@ machinery; ⚒ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚙ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).
 (541)

copper-finery (to'p-^h-fai-ni-ri) s. *metall.* Kupferfeinwerk m.
 ~-founder (to'fai-ni-d^h) s. Kupfer-, Gieß-, Klot-gießer m. [Gieß-, Klot-gießer f.]
 ~-foundry (to'fai-ni-da) s. Kupfer-, Gießwerk n.
 ~-full (to'fai-ni) s. Kupfervoll m.
 ~-glance (to'glan'f) s. *min.* Kupferglanz m.
copperhead Am. (to'p-^h-hed) s. 1. zo. *Motacilla alpestris* (Trigonostomus alpestris). - 2. U. S. hist. im Bürgerkrieg 1861 - 65: Unions-angehöriger (in den Nordstaaten), der mit den Rebellen in den Südstaaten sympathisierte; geheimer Feind. - 3. f. comp. etwa: Kupferkopf m. (Witz d. Holländ. Konstantin v. New Port).
copperheadism Am. (to'p-^h-hed-izm) s. U. S. hist. Sympathie f mit den Rebellen der Südstaaten (s. copperhead 2).
copper-house (to'p-^h-hauz) s. Branerei; Wäzge-Lochraum m.
copperisation (to'p-^h-a-i-zo'si-^h-on) s. Imprägnierung f mit Kupferlösung.
copperise (to'p-^h-a-i-z) v. a. (u. b. mit Kupferlösung tränken od. imprägnieren).
copperish (to'p-^h-i-sh) a. = coppery.
copper-kettle (to'p-^h-ketl) s. Kupfer-, Wäz-, Kochkessel m.
 ~-lace (to'leis) s. unechte Perle, Schmir oder Treife. [becht.]
 ~-laced (to'leis) a. mit unechten Perlen u. s.
 ~-lade (to'led) s. 1. Gieß r. (Gießelle f. - 2. Feuermet.: Vordruckschmelz).
 ~-lid (to'lid) s. Deckel m des Wäzgefäßes.
 ~-lode (to'led) s. Kupferader f., gang m.
copperman f. wauer. (to'p-^h-man) s. Polier f m.
copper-matt (to'mat) s. ~-metal (to'met-^h) s. Kupferstein m. [mer m.]
 ~-mica (to'mai-la) s. *min.* Kupferglimmer.
 ~-mill (to'mil) s. *metall.* Kupferhammer.
 ~-mine (to'main) s. Kupferbergwerk n.
 ~-money (to'moni) s. Kupfergeld n.
coppernose (to'p-^h-nos) s. 1. Kupfer-nase f (hd. des Trieters). - 2. icht. art Sonnenfisch m (*Lepomis pallidus*).
copper-nosed (to'nosd) a. kupfernasig; icht. ~bream, ~sunfish = coppernose 2.
copper-ore (to'p-^h-o) s. *min.* Kupfererz n.; *piece* od. Kupferstufe f; chessey ~ Kupferstufe f; black ~, grey ~ (Kupfer-)Fahlerz n; green ~ Malachit m; purple ~ (rotes) Vitulupfererz; red ~ Rotkupfer-, Zingelerz n; yellow ~ Kupferblech m.
copper-oxide (to'p-^h-oksid) s. *min.* und *chm.* Kupferoxyd n.
copperplate (to'p-^h-plet) I s. 1. Kupferplatte f; Kupferblech n. - 2. Gravieren: a) (gehobene oder gestöhte) Kupferplatte; b) Plattenabzug m, Kupferstich m; ~-3. Rotendruck: a) gravierte Kupferplatte; b) gebrudertes Muster; ~. - II a. 4. (Kupfer-)Platten-...; Kupferstich...
 Zu ~ 2: ~ engraving Gravieren n von Kupferplatten, Kupferstichdruck f; ~ paper Kupferstichpapier n; ~ printer Kupferdrucker m; ~ printing Kupferdruck m (i. a. ~ 3 ?); (printing-)press Kupferdruckpresse f; ~ wax Wachsaufdruck n; to write like ~ wie gestochen schreiben.
 Zu ~ 3: ~ printing Plattendruck m, (Roten-)Druck m mittels gravierter Kupferplatten; ~ printing-machine Plattendruckmaschine f. [Bronze.]
copper-powder (to'p-^h-pau-d^h) s. rotel ~-poult (to'p-^h-poult) s. Pulver f, Schweißpulver m. [Strüh-, Streu-kupfer n.]
 ~-rain (to'ren) s. *metall.* Kupferregen m.
 ~-refining (to're-fai-ni) s. *metall.* Garmachen n, Raffinierung f d. Kupfers; ~ furnace ~ hearth Kupfergarherd m; ~ slag Kupfergarfischladen (n. pl.) f. [m.]
 ~-regulus (to're-gu-lu) s. Kupferstein
Copper River (to'p-^h-riv^h) npr. Kupferfluß m (Rechenfluß des Mississippi [in Missouri]).

copper-rose ? prorc. (to'p-^h-ros) s. roter Zeldromm, Klotzrose f (*Vapa' ver rhwas*).
 ~-rust (to'rust) s. Grünspan m.
 ~-saud (to'saud) s. *min.* = copper-barilla.
 ~-scules (to'skules) s. *metall.* Kupferhammer Schlag m. [m.]
 ~-s(e)hlist (to'shlist) s. *min.* Kupferstieher.
 ~-scoop (to'skup) s. Schöpfel: (little) ~ (Meiner) Schöpfel.
 ~-seum (to'seum) s. *min.* Kupferstaub m.
 ~-shenathing (to'shen-^h-dhu) s. 1. O Kupferblech n, Platte f. - 2. ↓ = copper-bottom 3.
 ~-sheet (to'sheet) s. Kupferblech n.
 ~-shist f. copper-shist.
 ~-skinned (to'skinned) a. von kupferfarbiger Haut (HO.). [Schale f.]
 ~-slag (to'slag) s. *metall.* Kupfer-
 ~-slate (to'slate) s. *min.* Kupferstieher m.
 ~-smelter (to'smel-^h-ter) s. Kupferhüttenarbeiter m oder -besitzer m.
 ~-smelting (to'smel-^h-ting) s. Verschmelzen n der Kupfererze, Kupferhüttenprozeß m.
eppersmith (to'p-^h-smith) s. 1. Kupfer-, Kesselschmied m; ~ cement Kupfer-, Blutlit m; ~'s ware, ~'s work Kupferschmiedewaren (n. pl.) f, -arbeit f. - 2. orn. ostind. rotbrüster Bartvogel (*Xantho'la ma'nica*). [metall. Kupferstreich m.]
copper-smoke (to'p-^h-smok) s. 1. ~-snake (to'snek) s. zo. = copperhead 1. ~-speiss(e) (to'spess) s. *metall.* Kupfererze f. [Sh. M. M. 1. 3, 14.]
Copper-spur (to'p-^h-spur) npr. Kupferstern m
copper-vest (to'p-^h-vest) s. *metall.* Kupferprobe f. [Kupfer-, Seiger-dorn m.]
 ~-thorus (to'p-^h-thoru) s. *metall.*
 ~-tile (to'tail) s. Schiebcu., Ziegelkupfer n. [am Arabier.]
 ~-tongue (to'tong) s. Klappe f, (H) n
 ~-vitriol (to'p-^h-vitriol) s. *min.* Kupfervitriol m (n). [Wasser n.]
 ~-water (to'wata) s. *metall.* Zementkupfer n.
 ~-wire (to'wair) s. Kupferdraht m.
 ~-work (to'wuk) s. in Kupfer ausgeführte Arbeit. [wert n] m, Kupferhülle f.
 ~-works (to'wuk) s. pl. Kupferhammer.
 ~-worm (to'wurm) s. 1. zo. (Schiff-)Bohrwurm m (*Tere'do navalis*). - 2. f. ent. art Kleidermotte f. - 3. f. zo. Krähmilbe f des Menschen (= icht. mite).
coppery (to'p-^h-ri) [copper 2] a. 1. kupferig; Kupfer...: a) kupferhaltig, kupferstichig; b) kupferähnlich, -artig. - 2. kupferu.
coppet prorc. (to'p-^h-t) a. led, unerschämig; ausgelassen; aufreizend.
coppice (to'p-^h-is) [a] f. copeiz; verwandt mit fr. *coppes* (arbeiten, säen) s. (dichtes) Unterholz, Gehäusch n, Busch m, Didiach n; in England bid.: Unterholz n., das periodisch als Brennholz ausgehauen wird, Schlagholz n. - II v/a. und v/n. Ob. = cope 1.
coppin (to'p-^h-in) s. 1. = cop 1 9 c. - 2. Spinnerei: Köcher m, Spindel f. - 3. = cop 1 10.
copping-plate (to'p-^h-plet) s. Blech, Spulen-dant f oder Zroffel-Epinnmaschine.
copping-rail (to'p-^h-rail) s. Blech, Spulen-dant f, Schneide f einer Epinnmaschine.
copping-wire (to'p-^h-wair) s. Aufschlagdraht m, Aufwinder m der Metallspinnmaschine.
copple (to'p-^h-pl) s. cupel.
copple 2 (to'p-^h-pl) [dim. v. cop 1] s. Spitze f, Kuppe f, Gipfel m; Hügel m.
copple-crown (to'p-^h-kroun) [copple 2] s. 1. Feder-, Haar-büchel m, Schopf m, Haube f, Kamm m eines Vogels. - 2. Neugelant: Henne f, Huhn n mit Kamm od. Schopf. [Haut, geschöpft.]
copple-crowned (to'p-^h-kround) a., orn. gef. **coppled** (to'p-^h-d) a. = copped. [dust.]
copple-dust (to'p-^h-dust) s. = cupel-
copplestone (to'p-^h-stoun) s. = cobblestone.
coppling prorc. (to'p-^h-lin) a. schmanden.
copy prorc. (to'p-^h-i) pl. ~ies (to'p-^h-i) s. 1. = coppiece. - 2. a) Rindertstich m; b) Fußband f. [f] (getrodener Kern der Rotzahn.)
copra (to'p-^h-a) [portug.] s. Kopra m
coprador (to'p-^h-a-dor) [portug.] int. vorichtig!; Vorsicht!, aufgepaßt!, lit!
copraemia (to'p-^h-a-mi) [grch.] s. *med.* durch Rotzahn verursachtes Blut.
coprah (to'p-^h-a) s. copra.
copras (to'p-^h-a) s. = copperas.
copremesis (to'p-^h-a-mi) [neu-ll., grch.] s. *med.* Rotbrechen n.
copremia (to'p-^h-a-mi) s. = copraemia.
copresbyter (to'p-^h-a-bi-^h-ter) s. *eccl.* Mitglied n desselben Kirchenvorstandes oder Presbyteriums, Mit-ältester, -vorsteher m.
copresence (to'p-^h-a-sens) s. gleichzeitige od. Mit-Anwesenheit; gleichzeitiges Bestehen.
copris (to'p-^h-a) [grch.] s. ent. Villenläufer m. [Dünger-...]
copro... (to'p-^h-a) in 3 Silb.: Rot..., Mist..., ...
coprolite (to'p-^h-a-lit) [grch.] s. Koprolith m, Kotstein m (versteinerte Kotmasse von ausgestorbenen Reptilien).
colith (to'p-^h-a-lith) s. 1. *med.* Darmstein m. - 2. = coprolite.
colitic (to'p-^h-a-lit) a. coprolithig.
phagan (to'p-^h-a-fan) [grch.] s. ent. Mistläufer m. [lebendes Tier.]
phagist (to'p-^h-a-fant) s. v. Rot od. Dünger-lebend; tot-, mist-fressend.
philous (to'p-^h-a-fil) [grch.] a. 1. ? auf Dünger oder Mist machend (Wäz). - 2. = coprophagous.
coprose (to'p-^h-a-ros) s. 1. f. od. prorc. = copperas. - 2. ? = copper-rose.
coprostrasis (to'p-^h-a-fro-strasi) [grch.] s. *med.* Verstopfung f, Hartleibigkeit f.
coproc. (to'p-^h-a-ros) s. = cope 2.
cope (to'p-^h-i) [3sg. aus coppiece] I s. 1. = coppiece. - II v/a. Ob. 2. Unterholz, Gehäusch, Strauch od. Weg-schneiden, -hauen, -behalten; - 3. for.: a) Unterholz, Gehäusch (neu) anpflanzen, erhalten, hegen; b) mit Unterholz, Gehäusch versehen. - 4. ein-, umgeben (a. fig.), einschließen. - III v/n. Ob. 5. ein Unterholz, Gehäusch od. Didiach bilden. - 6. aus den Wurzeln wieder aufwachsen.
cope 2 prorc. (to'p-^h-i) s. 1. bewegliches (Verbindungs-, Zug-)Gewebe od. Gage n. - 2. (Wagen-)Weiler f eines Seilermögens.
cope-laure (to'p-^h-a-lour) s. immergrüner Kletterholz (*Diphne laurifolia*).
copewood (to'p-^h-a-ud) s. coppie.
copehen prorc. (to'p-^h-a-phen) s. (Aus-)schuß-Heering m ohne Kopf.
cope-kewer (to'p-^h-kewer) s. Spinnerei: Schußpulverstich m. [beschauden; büchsig.]
copy (to'p-^h-i) [copy 1] a. mit Unterholz; **Copt** (to'p-^h-i) s. Kopte m, Koptin f) a) eingeborener (Kopten-)in; b) ägypt. Christ(in).
copt (to'p-^h-i) a. = copped.
copt 2 (to'p-^h-i) p.p. von cop 4.
Coptic (to'p-^h-tik) [mlt. *Copticus*] I o. 1. koptisch. - II s. 2. = Copt 1. - 3. koptisch(e) n (Sprache).
coptine (to'p-^h-tin) s. *chm.* Coptin n (Mutarose aus *Coptis trifolia*).
cop-tube (to'p-^h-tub) s. Köhrtüte f, Spulenhülle f einer Epinnmaschine.
copala (to'p-^h-a-la) pl. ~as (to'p-^h-a-la) od. ~as (to'p-^h-a-la) [l.]. s. 1. O gr. u. log. Saßband n, Kopula f. - 2. O Derg. Kopplung f der Zahntauren. - 3. O anat. Band n. - 4. jur.: geschlechtlicher Verkehr.
copular (to'p-^h-a) a., gr. u. log. das Saßband oder die Kopula betr.; Saßband...
copulate (to'p-^h-a-let) [l. p.p. *copulatus*] Ob. I + v/a. 3i. - jüngen, verbinden, vereinen.

coralligerous (toʳ-ä-ll'g-äb) a. = coralliferous.

coral-like (toʳ-ä-ll'ä-t) a. torallen-ähnlich.

corallin (toʳ-ä-ll'in) s., *chem.* Korallin n.

coralline (toʳ-ä-ll'in) I a. 1. aus Korallen bestehend, torallenhaltig; Korallen... — 2. torallenrot; ~ colour Korallenfarbe f., tot n. — II s. 3. ♀ Koralline f., Korallenmoos n. — 4. zo. Korallentier n. — 5. *chem.* = corallin. [Koralle.]

corallinite (toʳ-ä-ll'-n-it) s. joßilic

corallinoid (toʳ-ä-ll'-n-oid) a. = corallinoid.

corallite (toʳ-ä-ll'-it) s. = corallinite.

corallitic (toʳ-ä-ll'-it) a. torallenhaltig, torallenähnlich.

coralloid (toʳ-ä-ll'-oid) zo. I a. torallenförmig, -ähnlich. — II s. torallenförmiges Tier; Moostierchen n. [loid.]

coralloidal (toʳ-ä-ll'-oid-äl) a. = coralloid.

corallothiza (toʳ-ä-ll'-o-thi-zä) a. = corallothiza.

corallum (toʳ-ä-ll'-m) [lt. *id.*] s., zo. Korallenmoos n. [Korallen-erde f.]

~ mud (toʳ-ä-ll'-m-ud) s. verwitterte Koralle; ~ necklace (toʳ-ä-ll'-n-ek-lis) s. Korallenhalband n. [Korallenhalband.]

~ net (toʳ-ä-ll'-n-et) s. Korallen-garn n., -netz n.

~ plant (toʳ-ä-ll'-p-länt) s. Korallenpflanze f. [*Isotropha multi-pida*].

~ rag *proc.* (toʳ-ä-ll'-r-äg) s., *geol.* Korallenaltstein m. [Fischrol n.]

~ red (toʳ-ä-ll'-r-ed) a. ant. s. verstaubt, -dum. *Per-*

~ reef (toʳ-ä-ll'-r-ef) s. Korallenriff n.

coralloth (toʳ-ä-ll'-o-th) s. = corallothiza.

coral-scallop (toʳ-ä-ll'-o-skal-lop) s., zo. Korallenmuschel f. [*Ostrea nodosa*].

Coral Sea (toʳ-ä-ll'-o-si) npr. Korallenmeer n. (im Stillen Ozean, nördlich von Australien).

coral-shoemaker (toʳ-ä-ll'-o-schu-mä-ker) s., *ichth.* Art Stachelschwanz m. (*Acanthurus triostegus*).

~ snake (toʳ-ä-ll'-o-snek) s., zo. Korallenfischlange f.: a) Prunlotter f. (*Elaps*), b) Korallenotter f. (*Elaps coralinus*); c) Widelfischlange f. (*Tortrix*), d) Stab-Widelfischlange f. (*Tortrix* oder *Thysia scytale*).

~ stitch (toʳ-ä-ll'-o-stitsch) s. Stiche: Korallenstich.

~ tree (toʳ-ä-ll'-o-tri) s. Korallenbaum m. (*Erythrina*). [leicht polierbares Holz für Tischler.]

~ wood (toʳ-ä-ll'-o-vid) s. Korallenholz n.

coralwort (toʳ-ä-ll'-o-wort) s. 1. zweibeltragende Zahnwurz (*Dentaria bulbifera*). — 2. = corallothiza. [Bereich m. im Meer.]

coral-zone (toʳ-ä-ll'-o-zon) s. Korallenzone f.

Coran (toʳ-ä-ll'-o-rän) s. = Koran (i. a. Alcoran).

coranach (toʳ-ä-ll'-o-rän-ä) s. = coranach. [Inach.]

coranich (toʳ-ä-ll'-o-rän-ich) s. = coranich.

coranto (toʳ-ä-ll'-o-rän-to) s. = coranto.

corax (toʳ-ä-ll'-o-räx) [lt. *grch.*] s., *orn.* (Kohls, Koll-)Habe m. (*Corvus corax*).

corazza (toʳ-ä-ll'-o-rä-zä) [lt. *id.*] s. Kürsch n., Brustpanzer m.; ~ shirt *egm.* = *art.* Oberhemd n.

corb (toʳ-ä-ll'-o-rb) [dtisch] s. 1. † (Almojen-)Korb m. — 2. † (großer) Korb, Födersgefäß n.

corb (toʳ-ä-ll'-o-rb) s., *arch.* = corbel.

corb (toʳ-ä-ll'-o-rb) s. = corban.

corban (toʳ-ä-ll'-o-rban) [hebr.] s. 1. Zudat-smus: Opfer n. (bld. in Gründung eines Gebäudes). — 2. Zitat: (Schöpf-)Opfer n.

corbeil (toʳ-ä-ll'-o-rb-eil) [fr. *corbeille*] s. 1. ♀ *frt.* kleiner Schanzkorb. — 2. *arch.* Blumen-, Frucht-korb m. als Zierat. — 3. ♀ = corbel.

corbelle (toʳ-ä-ll'-o-rb-elle) [fr. *id.*] s. = corbeil 1 und 2.

corbel (toʳ-ä-ll'-o-rb-ell) [a. *fr.*] *arch.* I s. a) Krage-, Tragstein m., Konsole f., Ballen-, Sparren-träger m., -lopf m.; b) Mauerverdickung für Stützen, Nische f.; c) Blumen-, Frucht-korb m. des römischen Kapitälz. — II *v/a.* D. e. (a.) auf Kragesteine setzen; durch Tragsteine, Ballentöpfe hängen, aus-, vor-tragen.

corbel-head (toʳ-ä-ll'-o-rb-ä-d) s., *arch.* Kragestein m.

corbell (toʳ-ä-ll'-o-rb-ell) s., *arch.* = corbel.

corbel(U)ed (toʳ-ä-ll'-o-rb-ell-ed) a., *arch.* auf Kragesteinen ruhend; ~ out vorgetragen, ausragend.

corbel(U)ing (toʳ-ä-ll'-o-rb-ell-ing) s., *arch.* Vortragung f., Mauervorprung m. (a. ~ out).

corbel-piece (toʳ-ä-ll'-o-rb-ell-pis) s. 1. *arch.* = corbel. — 2. *carp.* = corbel-tree.

corbel-steps (toʳ-ä-ll'-o-rb-ell-steps) s/pl., *arch.* die treppenartig abgestuften Seiten eines Hausgiebels: Giebelstufen f/pl., F. Rahtreppe f.

corbel-table (toʳ-ä-ll'-o-rb-ell-table) s., *arch.* auf Kragesteinen ruhender Mauervorprung; Bogengries m., Träger-reihe f.; pointed-arched ~ Stützboegenries m.; round-headed ~ Rundbogenries m.

corbel-tree (toʳ-ä-ll'-o-rb-ell-tree) s., *carp.* Kräfte-, Not-ballen m.; Sattel-, Trumm-holz n.

Corbet(t) (toʳ-ä-ll'-o-rb-ett) npr. (Prin.).

circubulate (toʳ-ä-ll'-o-rb-ett-ül) a., *ent.* mit Rörbchen (versehen) (Hinterhäute d. Vienen ec.).

corble (toʳ-ä-ll'-o-rb-ell) s., *orn.* Kabe m. (*Corvus*) (auch *her.*); ~ sl. ~s aunt = corposant; ~ messenger zu spät oder gar nicht zurückkehrender Bote (in Anspielung auf 1. Mol. 5, 7). [corbel-steps.]

corbie-steps (toʳ-ä-ll'-o-rb-ett-steps) s/pl. = corbel(l) (toʳ-ä-ll'-o-rb-ell) s. = corbel. [muschel f.]

corbis (toʳ-ä-ll'-o-rb-iss) [lt. *id.*] s., zo. Rörbchen-korb m. (*Corvus*) (auch *her.*); ~ sl. ~s aunt = corposant; ~ messenger zu spät oder gar nicht zurückkehrender Bote (in Anspielung auf 1. Mol. 5, 7). [corbel-steps.]

Corbould (toʳ-ä-ll'-o-rb-ould) npr. (Prin.).

corbuloid (toʳ-ä-ll'-o-rb-ould-oid) zo. I a. Rörbchen-muschel-artig; Rörbchenmuschel... — II s. Rörbchenmuschel f.

Corby (toʳ-ä-ll'-o-rb-ee) npr. (engl. Et., *Linesh.*).

corby (toʳ-ä-ll'-o-rb-ee) s., *pl.* ~ies (toʳ-ä-ll'-o-rb-ee-ies) s. = corbie.

corcass (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess) [gael. *corcach, corrach*] s. Salzjumpf m., Salzmoor n.

Corceca (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess) [lt. *cor caecum*] s. Herzerblindung f., römischer Aberglaube als Personifikation (*SP.F.Q.I.3*).

corcelet (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-let) s. und v. = corselet.

corchoras (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-las) [grch.] s. 1. a) indischer Flach, Zuteplanze f. (*C. capsularis*); b) westindische Zuteplanze (*C. siliquosus*). — 2. Kanutelfrauch m. (*Ke'rria iapónica*).

corcle (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-let) s., *mus.* = corcle.

corcle (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-let) s., *mus.* = corcle.

cord (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess) [Hom. *chord*] [a. *fr.*] s., *mus.* mit *corda*, lt. *chorda*, grch. *chorde* I s. 1. Schnur f., Leine f., Strid m., Seil n.; ~ 2. *fig.* (ev. *bibl.*) Band (pl. Bände) n., Fessel f. — 3. ♀ a) Holzmast: Klasten f. (vgl. *XXI, c. XXIII, V, C*); b) Steinforten-gewicht (vgl. *XXII, A*). — 4. ~ Längemaß in verschiedenen Ländern, zB. in Spanien: Cue'da f. (= 6,996 Meter). — 5. *anat.* Schnur f., Strang m., Band n.; ~ 6. d. Seite f. (= chord 1). — 7. schmales Hutband. — 8. *arch.*, *surv.*, *ec.* Maß-band n., -jahnur f., -lette f., Schnur f., Kette f., Band-maß n. — 9. *o.* Seilere und ~: Leine f., Vienstängel n. f. — 10. *o.* Buchbinderi: Rippe f., Schnur f., Bund m., Gebund n. hinten am Buch. — 11. *o.* Buchbinderi: a) a. ♀ Faden m. des Buches; b) Rippe f.; ~ having ~s gerippt; c) ~ at the extremity of a stuff (above the thread) Endforde f. am Zeug. — 12. *o.* Weberei: Schnur f. zum Detabziehen der Lihen; ~ *pl.* Mattinen-schnüre f. pl., Korden f. pl.; three-~ dreifädiger, drähtiger Zwirn. — 13. *o.* Glas-schnitt: a) Faden m., Streifen m. an der Oberseite des Glases; b) ~ *pl.* Fäden m/pl., Streifen m/pl., Strieme n/pl., Strieme n/pl. (Gestein im Spiegelglatz); ~ having ~s streifig, gestramt. — 14. ♀ a. ~ of twine,

yarn, &c. eine Fisse oder Fisse Zwirn, Garn ec. — 15. ♀ = corduroy 1. — 16. *sl.* ~ *s. pl.* f. corduroy 2. — 17. *Am.* große Menge. — II *v/a.* D. a. 18. mit *e-r* Schnur. *e-m* Stride ec. (*um.*, *ver.*, *zu.*) schnüren, (an-, zu-, fest-)binden, mit Seilen ec. befestigen; *Paaten* (ver)schnüren, (ver)spaden; *o carp.* to ~ a beam *e-m* Ballen einbinden, um ihn hochzusetzen. — 19. *o.* Weberei: (an-) schnüren. — 20. to ~ (up) (mit *e-r* Schnur. *e-m* Bandmaß ec. messen; Holz klastern. — 21. a) Holz zu klastern spalten, abklastern; b) (auch to ~ up) Holz, Steine ec. aufstecken, sodass man messen kann, aufklastern. — 22. *o.* Buchbinderi: a) Bünde machen an ein Buch, einen Buchstücken rippen; b) ein Buch zwischen Pappe deckeln festbinden, bis es trocken ist. — 23. *o.* Zabat (s. *Recht*) spinnen.

~ Zu ~ 1: *o.* round ~ Rundschnur f.; *mach. u.* ~ of a drum Trommelmehl n.; ~ *sl.* (s. *pl.*) Zeltleine (*pl.*) f.; to break a ~ eine Schnur zerreißen; ~ to sell under the ~s unausgepackt (weil es: in Verkauf n. Bogen) verkaufen; ~ of a well Brunnenseil n.; *fig.* the silver ~ was loosed das Silberband war gelöst = das Leben war abgelangen (nach *Red. 12, 6*).

~ Zu ~ 5 *anat.*: nervous ~ Nervenstrang m.; ambical ~ Nabelschnur f.; vocal ~ *pl.* Stimmbänder n/pl.

cord (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess) v/n. = accord (CH.).

cordage (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-ä) [fr. *id.*] s., *coll. l.* Tauwert n. — 2. *fig.* (verschlungenes) Wurzelwert von Bäumen; Ranken f. pl.

cordal (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-äl) [a. *fr.* *corda-äl*] s., *her.* Schnur f. mit Zaddeln an Staatsmännern.

cordate (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-ät) a. *o.* herzförmig. [~ *äl* a. *lanze* 't-herzförmig.]

cordate-lanceolate (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-ät-län-see) a. langlich-herzförmig.

cord-carrier (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-ät-kä-rier) s. Schnur-zuführer m. an der Röhmaßine.

corded (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-ät) [p. p. den *cord* 1] a. 1. gefächert, verjüngt, umschürt ec. (s. to *cord*). — 2. † aus Striden gemacht; *Strid...*; ~ ladder Stridleiter f. (*SH.G. V. 2, 6, 33*). — 3. *o.* gerippt; gestreift, streifig gemustert. — 4. *her.* mit Striden umwunden, umschürt (zB. *Reden*, *Watten* ec.).

cordel (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-ät) [span.] s. Cordel m. (span. Längemaß = 6,996 Meter). [Kor'dula f. (span.).]

Cordella (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-ät-äl) npr. Korde(lia) f.

Cordeller (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-ät-äl-er) [fr. *id.*] s. 1. *eccl.* französischer Franziskaner(mönch) m. — 2. *hist.* ~ *pl.* Franziskanerklub m. (peinlicher Klub in Paris, 1790–94).

cordelle (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-ät-äl-elle) [fr. *id.*] s. 1. geflochtene Schnur; Quaste f., Zaddel f. — 2. *Am.* (Wecken) Bich-seil n., -tau n., -leine f.; *Verdellen* n. für Schiff ec. — II *Am.*, *v/a.* und *v/n.* D. b. 3. *U.* (ein Schiff, Boot ec.) mit dem Treideln zu Berg ziehen, treideln.

corder (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-ät-äl) [cord 1] s. Schnur-annäher m. an der Röhmaßine.

Cordery (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-ät-äl-ä) npr. (Verfasser *e-z* otten [schott. *Verfasser*]). [Spor'tium.]

cord-grass (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-ät-äl-grass) s. Spargrass n.

cordial (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-ät-äl-äl) [fr. *id.*] s.; mit *cordialis* I s. a. *o.* 1. ~ das Herz betri.; *herz(l)ich*, ... — 2. *fig.* herzlich, aufrichtig, freundlich, warm; ~ friend Herzensfreund m.; I have taken a ~ dislike to it ich habe einen ordentlichen Abscheu davor bekommen. — 3. *herz.* magen-härtend, belebend; ~ waters *pl.* keine Köhre m. pl. — II s. 4. (*herz.*) Stärkung f., Labial n. — 5. (a. *med.*) *herz.* magen-härtendes Mittel; *herz(l)icher* Trank aus Trank-säften ec. — 6. *herz.* aromatischer Köhre.

cordalisse (toʳ-ä-ll'-o-rb-ess-ät-äl-äl-äl) [fr. *id.*] s. 1. baß Gefühl der Herlichkeit

cork-house [kɔ:t(ə)h] s. Fischen-
schuppen m für die Fischschlangengeräte (zugleich
Käuser u. Packhaus). **I**ncr(in) von Corju.
Corkfote (kɔ:rk'fɔ:t) s. Korfflöß(in), Bemöbel-
Corfan (kɔ:rk'fæn) npr. Korfu n (Zentral Insel)
Corfute (kɔ:rk'fju:t) s. Corfote. [u. E.]
corge ① (kɔ:rk'ɔ:g) s. Korri f, in Malabia.
Kaddie n, biß Stiege f (Bastennetz für Stüd
güter [bit. für Gewebe] = 20. Bism. 22).

corlaceous (kɔ:rk'eɪ's'ɪʃ) s. [spät-lt.] a.
1. auß oder von Leder, ledern; Leder...
2. (bit. ♀, zo., ec.) lederartig.

coriander (kɔ:rk'iændə) [lt., grch.] s. 1. Kor-
riänder m (*Coriandrum sativum*). — 2. =
seed 1.

coriander-Seed (kɔ:rk'iændə'si:d) s. 1. Korriänder-
samen m, Schwindelkorn n; candied ~ s
pl. Anis-förner n/pl., süßlichen n/pl. der
Zuckerbäcker. — 2. ♀ sl. Geld n.

corindine (kɔ:rk'ɪndi:n) s., chm.
Corind'n n. [ri(c)h'n n.]

corin(e) (kɔ:rk'i:n) s., chm. Co-
corin (kɔ:rk'i:n) npr. = Corydon (SIL).
corin (kɔ:rk'i:n) s., zo. = corinone l.

corindon (kɔ:rk'i:ndən) s. = corundum.
Corinna (kɔ:rk'i:nə) npr. id. f (9n.).

corinne (kɔ:rk'i:n) [fr.] s. 1. zo. Güzg'le f
(*Antelope dorcas*). — 2. orn. Ant. Kolibri m.

Corinth (kɔ:rk'i:ntʃ) **I** npr. Korinth n (griech.
Stadt); **prv.** but every one can go to
~ (nach Davar's Geist. I, 17, 36) daß kann sich
nicht jeder leisten. — **II** ♀ sl. s. Kor-
ri'nthe f (= currant?). [thian.]

Corinthiac (kɔ:rk'i:ntʃ'iæk) a. = Corin-
Corinthian (kɔ:rk'i:ntʃ'i:ən) **I** a. 1. forin-
thijch, von Korinth; ♀. — 2. ♀ fig. (nach
Art der Korinther im Altertum) außschweifend,
üppig, lafferhaft. — 3. Sport-sl.: für Lieb-
haber oder Diletanten; Liebhaber...; ♀.
— **II** s. 4. Korinther(in), Bewohner(in)
von Korinth; **bibl.** ~ s pl. (abbr. Cor.)

= Epistles pl. to the ~ s Briefe m/pl.
(Pauli) an die Korinther. — 5. ♀ sl. lieber-
licher Mensch, Bästling m, Abenteuerer m,
Boger m. — 6. sl. Aristokrat m, Born-
nehmer m. — 7. Sport-sl.: Sachf. Boot-Besitzer,
der beim Regatta selbst steuert; Pferdebesitzer,
der beim Rennen selbst reitet. — 8. Sport-sl.:
Liebhaber m, Amateur m, Dilettant m;
eng. E. Begehr-Liebhaber m, Sportsman m.

Zu ~ 1: ~ brass: a) forinthisches
Erz (~ für ~ bronze), b) fig. Unver-
schämtheit f, eherne Stirn; ~ bronze
im An. berühmte forinthische Bronze, mit
forinthisches Erz genannt; arch. ~ col-
umn forinthische Säule; ~ grapes
Korinthenrebe f, kernlose Weintraube
f (*Vitis vini'fera aegyria*); arch. ~
order forinthische (Säulen-)Ordnung;
~ raisins pl. Korinthen f/pl.; arch.
~ style forinthischer Stil; forinthische
Bauart.

Zu ~ 3: ~ yacht-race Bootwett-
schiff f, Bootregatta f nur für Liebhaber
(die allein rudern und steuern müssen).

Corinthianise a. (kɔ:rk'i:ntʃ'i:ən) v. (Acht. 1861)
vln. U. b. außschweifend od. liebedlich leben f.

Corinthianism a. (kɔ:rk'i:ntʃ'i:ən) s. Korin-
thertum n; außschweifendes Leben.

Corinthian (kɔ:rk'i:ntʃ'i:ən) npr. an. = Corinth.
Coriolanus (kɔ:rk'i:ə'lənəs) s. Coriolanus
npr. röm. Ant.: Coriolanus m (Feldherr
um 490 v. Chr.); a. Titel e-s Dramas von SH.

coris (kɔ:rk'i:s) [grch.] s. Coris f (*Coris
nompelina*).

coriside (kɔ:rk'i:s'ɪd) [neu-lt.] s/pl.,
ent. Ruderwanzen f/pl.

corium (kɔ:rk'i:əm) [lt.], pl. ~ a (lt.)
s. 1. anal. Corium n, Lederhaut f (untere
Schicht der Haut). — 2. ent. Lederhaut f der
Leder der Falbflyger. — 3. röm. Ant.: Leder-
panzer m.

co-ri-val (kɔ:rk'i:vəl) s. Nebenbuhler m,
Mitbewerber m.

corival (kɔ:rk'i:vəl) v. = corival.
corivalry (kɔ:rk'i:vəl'ri) s. =
corivalry, corivalship.

Cork (kɔ:rk) npr. (et. u. Grisch. im südl. Irland).
cork (kɔ:rk) [span. *corcho*, lt. *co'rtic-em*]
I s. 1. ♀ Korleiche f (*Quercus suber*); a.
~ tree, ~ oak. — 2. ♀ Korl-rinde f,
~holz n m, Pantoffelholz n (a. ~ bark); ♀.
— 3. Korljubstanz f. — 4. = ~ heel, ~
sole. — 5. Korl m; weisz.: Stöpsel m,
Pflöpsen m; rubber ~ Gummistöpsel m.
— 6. a) (mit ~ sl.) = ~ jacket; b) Korl-
scheibe f, Angellost m; c) (Korl-)Schwim-
mer m, Korlflöße f, Schwimmtrog m am
Reg. — 7. min. mountain ~ Bergkork m
(Ant. Kork). — 8. Am. ~ für *calc* 2. —
9. ~ sl. Vorn(e)rotierer m. — 10. ~ sl.
pl.: a) Geld n ♀; b) = butler 2. — 11. ♀
faun.: Radmüllflechte f (*Ochrolechia tar-
ta'rea*). — **II** a. 12. auß Korl, larten;
Kork... — **III** v/a. **Da.** 13. (zu, ver-)
forten, (zu, ver-)pflöpseln, zupflöpseln, zu-
stopfen (a. to ~ up od. down). — 14. mit
(e-m) Korl besetzen. — 15. mit Korl ver-
sehen; Reye u. belarlen. — 16. f sl., co.
to ~ (down oder up) unterbrechen, zum
Schweigen bringen; unterdrücken; rasch
besetzen. — 17. f sl. ärgern, verletzen, f
murren, fuchsen. — 18. sl. verpflöpseln,
f verhunzen. — 19. mit angebranntem
Kork schwärzen (z. B. das Gesicht). — 20. Am.
~ für *calc* 3. — **Bgl.** ~ 1.

Zu ~ 2: burut ~ Korl-lohle f,
~ schwarz n (als Zahnpulver u. *paint*, als
schwarze Farbe); O Geberei: to rub with
~ pantoffeln; *Beer-sl.* to draw a ~ in
die Nase blutig schlagen; ~ sl. Captain
Cork don im Gefangt, der bei Tisch die Flasche
nicht schnell genug wegstiehlt.

Zu ~ 10 a: sl. how are you off for
~ s? ~ wie steht's mit Deinen Mone'ten?

corkage (kɔ:rk'ɪdʒ) s. 1. (zu, ver-)Korkung
f v. Flaschen. — 2. Entloftung f v. Flaschen.
— 3. Pflöpselgeld n in Gasthäusern.

cork-bark (kɔ:rk'bɑ:k) s. = cork 2.
~black (kɔ:rk'blæk) s. Korlschwarz n.
~board (kɔ:rk'bɔ:rd) s. Korlpappe f.
~boat (kɔ:rk'bə:t) s. Korl-, Rettungs-boat n.
~brain (kɔ:rk'breɪn) s., fig. Vohlfloß m.
~brained (kɔ:rk'breɪnd) a., fig. hohlföpfig;
hündisch, albern.

~bung (kɔ:rk'bʊŋ) s. Korlpfund m.
~buoy (kɔ:rk'bɔɪ) s. Korlboje f.
~carpet (kɔ:rk'kɑ:pət) s. Korlteppich m.
~carving (kɔ:rk'kɑ:vɪŋ) s. Korlschnitzerei f.
~clasp (kɔ:rk'klæsp) s. Flaschen-, Pflöpsel-,
Stöpsel-draht m. [sange f.]
~compressor (kɔ:rk'kɒmpresə) s. Korl-f
~corset (kɔ:rk'kɔ:sət) s. Schwimmmweste f.
~cutter (kɔ:rk'kʌtə) s. 1. Korlschneider m
(Arbeiter). — 2. O Korlbohrer m (Gerät).

corked (kɔ:rkəd) a. 1. ver-fort-, ~pflöpselt, zu-
geforkt. — 2. mit Korl versehen; Korl...;
~ shoes Schuh m mit Korlsohle. — 3. Wein:
a) = corky 3; b) weisz.: jäh, außschweifend.
— 4. Am., sl. betrunken.

corker (kɔ:rkə) s. 1. zu, ver-forker(in). —
— 2. O (Flaschen-)Verloftungs-Apparat
m. — 3. O Gerät zum Einreden. Frauen-
schühchen. — 4. sl. tüchtig er Schuld oder
Schlag. — 5. f sl. et. daß sich nicht leicht
übertreffen läßt (i. a. clischer 4); that's a
~ daß ist eine Antwort, die allem Streit
ein Ende macht; that's a ~ that beats us
all hollow daß setzt uns alle schadmatt.

— 6. Am. Equ-sl. gutes Ermenen, (gut)
bestandene Prüfung. — 7. thea., sl. Pflö-
pscher m, Spielverderber m (= corper).

cork-fastener (kɔ:rk'fæstənə) s. = cork-
ing-machine.

cork-fossil (kɔ:rk'fɔ:səl) s., min. Korl-
asbest m. [m (Zrtab).]
Cork Harbour (kɔ:rk'hɑ:bə) npr. Cork-Hafen

cork-hat (kɔ:rk'hæt) s. Korlhat m.
cork-heel (kɔ:rk'hi:l) s. Korl-asbest m e-s Schuhes.
corkiness (kɔ:rk'ɪnəs) [corky] s. lort-artiges
Verhalten; fig. Leichtgläubigkeit f.

corking-machine (kɔ:rk'ɪŋ-mə:ʃɪn) s.
Flaschenverloftmaschine f.

corking-pin (kɔ:rk'ɪŋ-pɪn) s. 1. ♀ große Sted-
nadel (ehm. zum Besetzen des weisz. Korlpfuges).
— 2. Zwieltennadel f. [Schwimmjacket f.]

cork-jacket (kɔ:rk'dʒækt) s. Korljackete f,
~leaf (kɔ:rk'li:f) s. Korl-platte f, ~scheibe f.
~leather (kɔ:rk'ledə) s. Korlleber n.
~leg (kɔ:rk'leg) s. künstliches Bein aus Schw.

~line (kɔ:rk'laɪn) s. Seil n zur Befestigung
eines Fischenrethes. [Imaschine f.]
~machine (kɔ:rk'mə:ʃɪn) s. Korlschneide-
~oak (kɔ:rk'əʊk) s. Korleiche f (= cork 2 I).
~pommel (kɔ:rk'pɒməl) s. Geberei: Pan-
töffelholz n. [f für Korlsohle].

~presser (kɔ:rk'presə) s. Korlpresser
~pull (kɔ:rk'pʊl) s. Korlfalen m zum Heraus-
holen von Korken, die in die Flaschen gefallen sind.

corkscrew (kɔ:rk'skru:ə) **I** s. 1. Pflöpsel-,
Korlschere m. — 2. eine Zangschere (HO.).
— 3. Grädel u. sl. im Zitzad gewarjener
Ball. — 4. ~ Wendeltreppe f. — 5. ~
Pflöpselapparat m am Bohr-apparat. — **II** a.
6. lortchierförmig, [spiralig, gewunden];
III v/a. **Da.** 7. wie einen Korlschier sich
winden lassen; e-n Weg in Bindungen zu-
rücken; fig. allmählich herausziehen; in 7.

Zu ~ 6: ~ curl Lode f in Korl-
schierförmig, Korlschier (Lode f) m; arch.
~ stairs pl. Wendeltreppe f.

Zu ~ 7: to ~ oneself sich in
(Spiral-)Bindungen bewegen; he ~ed
his way through the crowd er schlän-
gelte sich durch die Menge; the lawyer
~ed the truth out of the witness der
Anwalt holte die Wahrheit allmählich
aus dem Zeugen heraus.

cork-sculpture (kɔ:rk'skʌltʃə) s.
Korlschnitzerei f.
~sheet (kɔ:rk'ʃi:t) s. Korlplatte f.
~sole (kɔ:rk'səʊl) s. Korlsohle f e-s Schuhs.

~squeezer (kɔ:rk'skwi:zə) s. = cork-
~stopple (kɔ:rk'stɒpl) ~stopper (kɔ:rk'stɒpə) s.
Korlstöpsel m.

~tree (kɔ:rk'tri:t) s. Korleiche f (= cork 2 I).
~tumbler (kɔ:rk'tʌmblə) s. Buzel-, Gausel-
männchen n, Stroh-augen n (Spielzeug).
~wood (kɔ:rk'wʊd) s. Korlholz n (Sots
verfälschter weinähnlicher Baum).

corky (kɔ:rkɪ) a. 1. lortig, lorten, von oder
aus Korl; verk...; lort-artig, ~ähnlich. —
2. ruz(e)lig, verführerisch, dürr (SH.K.L.
3,7,29). — 3. Wein: nach dem Pflöpseln
jähmend; ~ flavour Korlgeschmack m. —
4. sl. bei Geld oder Kaffe. — 5. weisz.: be-
trunken. [2. ~ = cornus 2.]

corm (kɔ:rkəm) [grch.] s. 1. ♀ = bulb 1. —
corme (kɔ:rkə) [fr. id.] s. Eber-eiche f, Vogel-
beerbaum m (*Sorbus domestica*).

cormeille (kɔ:rk'meɪl) s. = carmelle.
Cor. Mem. abbr. = corresponding meub-
er. [mophyte.]

cormogony (kɔ:rk'mɔ:ɡɔni) s. = cor-
~schichte f der Entwicklung von Moosen u.
cormone (kɔ:rk'mɔ:nə) s. = coronoma.

cormophyte (kɔ:rk'mɔ:fɪt) s. Stam-
mesgeschichte f in Bezug auf Moosen u.
cormophyte (kɔ:rk'mɔ:fɪt) [grch.] s.
Stammphyte f.

Cormoran (kɔ:rk'mɔ:rən) npr. (sagenhafter
cormorant fiele, getötet v. Jack the Giant Killer).
cormorant (kɔ:rk'mɔ:rən) s. = cormer.
co'rrus marinus **I** s. 1. orn. Scharbe
f (*Phalacrocorax*); common ~ Cormoran

m, schwarze Schorbe (Th. cristus); crested ~ Kranschorbe f (Th. cristus) — 2. † gieriger Fresser, Vießrah m. — 3. † Weizhals m. — II a. 4. gierig, unerfättlich, alles verschlingend (SH.L.1,1,4).

cornus ♀ (toʷ-nʰbʰ), pl. 1 (a-mā) [grch.] s. 1. ♀ = bulb 1. — 2. zo. Etod m. j. gelesler Tierwelt, mit Kolumbien von Eingelietern.

corn 1 (toʷn) [a.e. corn] s. 1. (Samen, Getreide-Korn n; ~ of wheat Weizenkorn n; barley- ~ 1. n. — 2. agr. Korn n, Getreide n: a) auf dem Felde, Palme u. Ähren: b) Korntrüchf, Körnertrüchf f pl.: 1. Englan: Weizen, Roggen, Hafer, Gerste, eng-S. Weizen m, 2. provcn. und span.: Hafer m, 3. Am. Mais m (a. Indian ~); ♀. — 3. jeh: (pl. ~s) ang.: Körnchen n, Korn n (= grain); ♀. — 4. Am., sl. Kornschnaps m, Whisky m. — II v.a. (a. 5. a) mit Eiszitern (einhalzen); b) in Ealyate (ein)pöckeln; ♀. — 6. ♂ Pulver n, Körnen, granulieren; Aehrenarben. — 7. f. sou. ~ Pferde mit Hafer füttern. — 8. ~ mit Korn bestellen, mit Getreide besäen; ~ed to death durch Getreide-ernien ausgezogen oder erschöpft (sande). — 9. F betrunknen maden. — III v.n. (a. 10. Englan: am Est. Themas-tage (21. Dez.) von den Bauern Korn erbetteln.

zu ~ 2: a) in the blade Kornspalt f; ~ in the ear Korn n in Ähren; ~ cut on the field Schwaden m; green ~ junge, grüne Saat; ~ on the stalk Korn n auf dem Halme (weisse) Ähren; ~ with thin straw dünnholzmige Korn; the ~ yields well das Getreide ist sehr ergiebig; b) ♂ hatch of ~ auf einmal zu machender Pöken Getreide; agr.: blasted ~, blighted ~, smutted ~ Mutter- oder Brandiges Korn; coarse-ground ~ Schrot n (grob zerhackenes Korn); ~ from the East Weizenkorn n; F sl. (there's still) ~ in Egypt! jetzt sind wir schon heraus!, jetzt ist uns geholfen!; spring ~, summer ~ Sommerkorn n, getreide n; sweet ~ Mais m; to put ~ into the (mill-)hopper Korn aufschütten; F Am. to acknowledge the ~ j. acknowledge 1 ♀; Am. to take it all for ~ etwas für bare Münze nehmen, für wahr halten.

zu ~ 3: ~ of salt Salzstorn n; ~ of powder Pulverstorn n; ~ of ore Erzstorn n. [und einmachen.]

zu ~ 5: to ~ beef Rindfleisch salzen corn 2 (toʷn) [it. corne, lt. cornu] s. 1. Hühnerauge n, Leichhorn m; to cut one's ~s sich die Hühneraugen schneiden; you have stepped (on. trodden) on his ~s Sie haben ihm auf die Hühneraugen getreten, fig. ihn beleidigt. — 2. † kleiner horniger Auswuchs, hornige Warze. — 3. vet. Hornbeule f, Sehnenanschwellung f an der Fußspitze eines Pferdes. — Wgl. ~ 1.

Corn. abbr. = Cornish 1; Cornwall.

cornac En-3. (toʷ-nʰbʰ) s. Gefasentreiber m, Führer m. [Straßengewächse n/pl.]

cornacee ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. pl. Horntafelcornaceus ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) a. zu den Hornstrüchtern gehörend.

cornache powder (toʷ-nʰbʰ-i) s. pharm. Warwidisches Purgierpulver.

cornage (toʷ-nʰbʰ) [a.f. corne] s. 1. ehm. in Nord-Englan: Lehnbesitz m, gut n, auf dessen Besitz die Verpflichtung lastete, bei einem Einfall der Schweden ins Korn zu stoßen. — 2. Feudalrecht: Abgabe f, Steuer f für Hornvieh. [cornemuse.]

cornamute ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. = corn-and-cob mill Ⓞ Ⓞ Am. (toʷ-nʰbʰ-i) s. Mühle f zum Mahlen der ganzen Maisstolben.

corn-baby (toʷ-nʰbʰ) s. dem Entleer aus dem Ähren der letzten Warden gefasene Kornpuppe oben auf dem Getreigen.

~bagger (toʷ-nʰbʰ) s. sl. Kornhändler m. ~bag (toʷ-nʰbʰ) s. 1. kleiner Korn-, Getreide-fach. — 2. ♀ Feuertagebuch m.

~ball Am. (toʷ-nʰbʰ) s. ehm. Mais-fugel f, ~stiegel f aus geröstetem Mais. Geweiß n. Buder-~hasil ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. j. basil 2. [melasse.]

~basket Am. (toʷ-nʰbʰ-i) s. Maiskorb m. ~beetle (toʷ-nʰbʰ-i) s., ent. Horn-, Schalen-, Blatt-läfer m (Cucuius testa-ceus).

~bellflower ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. j. Aders-~beilchen n (Viola campestris).

~bells ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. Korn-, Gloden-~Becher-pilz m (Cyathus vernico-sus).

~bin (toʷ-nʰbʰ-i) s. Korn-lafsen m, ~lade f, Futterlafsen m in Säulen.

cornblind ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. j. blindweed.

corn-blade ♀ Am. (toʷ-nʰbʰ-i) s. Maisblatt n.

cornbottle ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. blue-bottle 1 a.

corn-brandy (toʷ-nʰbʰ-i) s. Kornbranntwein m.

corn-brush (toʷ-nʰbʰ-i) s., geol. Rogenstein m (Schicht der Zusaformation in Englan).

corn-bread Am. (toʷ-nʰbʰ-i) s. Maisbrot n.

corn-broom Am. (toʷ-nʰbʰ-i) s. Reibeseu m, italienischer Kleiderseifen (aus den Wäntzen der Reobische oder des Mais gemacht).

Cornbury (toʷ-nʰbʰ-i) npr. (Fria.).

corn-camomile ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. blühende Hundstamille (Anthemis cotula).

~campion ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. cockle 1 1.

~cake (toʷ-nʰbʰ-i) s. 1. Am. Maisstücken m. — 2. Bäckeri: Teigmasse f für ein Brot.

~cale ♀ provc. (toʷ-nʰbʰ-i) s. Feld-, Aders-fen m (HO.). [bottle 1 a.]

~centaury ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. blue-f ~chandler (toʷ-nʰbʰ-i) s. Kornhändler m, Samenbändler m.

~chuck Am. (toʷ-nʰbʰ-i) s. = corn-husk.

~clad (toʷ-nʰbʰ-i) a., poet. mit Getreide bedekt, tornebedekt.

~cleaner ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s., agr. Korn-, Mais-Reinigungsmaschine f.

~cob Am. (toʷ-nʰbʰ-i) s. Maisstolben m; ~pipe aus Maisstolben gemachte Tabak-pfeife.

~cockle ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. = cockle 1 1.

~coverer Ⓞ (toʷ-nʰbʰ-i) s., agr. Pflug, der die Saat mit Erde bedekt.

~crack (toʷ-nʰbʰ-i) s., orn. = corn-crake.

~cracker (toʷ-nʰbʰ-i) s. 1. orn. = corn-crake. — 2. Am., icht. Maisstuder m (Rhino-ptera quadriloba). — 3. Am. Epig-nam für den ehm. nur Mais bauenden u. ehenden Kentu'dier etc.; die C- (State) (der Staat) Kentu'dy n. — 4. Am., sl. ~s pl. Zähne m/pl. (HO.).

~crank facht. (toʷ-nʰbʰ-i) s., orn. = corn-crake.

~crake (toʷ-nʰbʰ-i) s., orn. Wicentuarre f, Wachtelkönig m (Crex pratensis).

~erib (toʷ-nʰbʰ-i) s. 1. Kornspeicher m mit Ventilationssoffnungen. — 2. Am. Latten-haus n, lustiger Maisstuppen.

corneal ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) [cornea] a., anat. u. med. Hornhaut... [corneule.]

cornen-lens ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s., ent. = corn-water (toʷ-nʰbʰ-i) s. Korn-, Getreide-essig m (ehm. Eszignam e-s norcarnen. Antianes, der sich dreumäßig der Sibilisation unterwarf).

corned 1 (toʷ-nʰbʰ-i) a. 1. (ein gefalzten, (ein-) gepöfelt; Süß-, Pökel-...; ~ beef (ge-faltes u.) gefalztes Rindfleisch, Wäntzen-fleisch n. — 2. Ⓞ geförnt (18. Paderf); Aker: genarbt, geförnt, dagrimert; Cha-grin... — 3. F betrunknen, betunknet, benebelt. — 4. Schmeißer-♂, zufriednen. — Wgl. ~ 2.

corned 2 (toʷ-nʰbʰ-i) [vom lt. cornu] a., her. geförnt.

corneltis ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s., med. Horn-haut-Entzündung f.

cornel ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) [a. f. cornille] s.: (com-mun) ~ Kornelkirch f, Hartriegel m (Cornus ma'sculata).

cornel-berry ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s., ~cherry ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. Kornelkirch f (Frucht).

corn-elevator ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. Korn-Aufzugmaschine f, Korn-Elevator m.

Cornelia (toʷ-nʰbʰ-i) npr. Kornelia f.

Cornellan 1 (toʷ-nʰbʰ-i) a., cornel(ian)isch; ~ tub Schwefelbad n; ~ water Wasser n zur Reinigung der Stiefelsohlen.

cornelian 2 (toʷ-nʰbʰ-i) s., min. Karneol m.

cornelian 3 (toʷ-nʰbʰ-i) [a. die Kornel-süßige betr.; ~ cherry = cornel-cherry; ~ tree = cornel. — Wgl. ~ 1 u. 2.

cornelian-stone (toʷ-nʰbʰ-i) s., = cornelian 2.

Cornelius (toʷ-nʰbʰ-i) npr. Cornelius m; ♀ fig. Hühnerku n.

Cornell 1 (toʷ-nʰbʰ-i) npr. (Fria.); ~ University Universität in Ithaca (Staat New York, U. S.).

cornel 2 ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. = cornel.

cornel-tree ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. = cornel.

cornel-wood ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. Kornel-kirch(en) oder gelbes Hartriegel-holz.

Cornely (toʷ-nʰbʰ-i) npr. (Fria.).

cornemuse ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) [fr.] s. Dindel-fad m, Sackpfeife f (= bag-pipe 1).

cornocalcareous ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) s. = cornelian 2.

cornosilicious ♀ (toʷ-nʰbʰ-i) [lt.] a., zo. hornig-talig.

corneous (toʷ-nʰbʰ-i) [lt.] a. horn(art)ig; Horn-...; min.: ~ lead Hornblei n; ~ lead-ore Bleihorn-erz n; ~ mercury = calomel; ~ silver Silberhorn-erz n.

corner (toʷ-nʰbʰ-i) [a.f. corniere] s. (abbr. Cor.) 1. Ecke f, Winkel m, Spitze f; ♀. — 2. Mauern, Strophen-ede f; ♀. — 3. ver-sterker Winkel, verborgene Stelle. — 4. † Ende n, Rand m, Richtung f (SH.M.N. 2,3,103). — 5. Am., surr. Erdzeichen ~ an e-m Winkel er gemessnen Fläche. — 6. ♀ Am. Aufäufergruppe f, Spekula-nterung m (zum Verkauf von Waren, um viele zu verteuern); cotton- ~ Baumwollring m. — 7. Ⓞ Buch.: Erdstempel m (zur Vergebung etc. der Geden). — 8. Ⓞ (Reinwand-~) (Ede f-e-s Buches; Metall) (Ede f, Edebschlag m eines Rohers etc.; Ed-~flügel m eines Caisis. — 9. Ⓞ metall. (of the conduit-pipe) Wäntzen m (der Röhre). — 10. Ⓞ carp. Eckparen m, Hefenstamm m. — 11. ♀ of a sail Horn n e-s Segels. — 12. Equa: Eckfeld n. — 13. † Wäntzen-Point m. — 14. F Anteil m (am Raube). — II v.a. (a. 15. in eine Ecke, fig. in die Enge treiben. — 16. ♀ Am. to ~ (the market) alles aufkaufen, um die Ware zu verteuern. — III v.n. (a. 17. ~ in einer Ecke jf. treffen (= to meet in a. — 18. Am. a) mit e-r Ecke grenzen (on an); b) (on) an e-r Ecken-Ecke liegen; c) einen Winkel bilden (to mit); Sweden ~s on Russia at the North Schweden stößt im Norden mit einer Ecke an Rußland; the house ~s to the street das Haus springt mit der Ecke auf die Straße vor.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; F flash; * rare; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; ♀ scientific;

Zu corner 1 a. 2: to turn the ~ um die Erde biegen; full of ~ s voller Ecken, eckig; ~ of a river Biegung f eb. Bucht f e-s Flußes; out of (ed. from) the ~ of one's eye von der Seite, heimlich, verhöhlen; the four ~ s (of a deed) die 4 Ecken, u. s. die ganze Seite (= Urkunde); within the four ~ s auf der ganzen Seite; fig. to take an instrument by the four ~ s sich auf den ganzen Inhalt e-r Urkunde beziehen; Puss, catch the ~ die 4 Ecken juchen (vri Kinderpiel); fig. to drive (oder get) into a ~ in die Enge treiben; fibersortieren; in a ~ im Gedränge, fig. in (großer) Verlegenheit; be lives round the ~ er wohnt gleich um die Erde; Sport: round the ~ um die (letzte) Erde, auf der zweiten Hälfte (der Rennbahn); fig. a) am Ziele; geborgen; b) auf dem Rückwege; im Abnehmen; F fig. I am round the ~ ich bin über den Berg (in e-r Krantei); to shoot round the ~ um die Erde schießen, fig. befangen schlau sein (wollen); Sport: the C- Londoner Zatte(r)fall m (am Hyde Park Corner); °: arch. to break the ~ s die Ecken abfallen; Götterf. broken-off ~ abgeflachte Erde ober. Rante.

corner-arch ◊ (to' n-ä-ä'fch) s., arch. Gegenpfeiler m, Widerlager n e-r Zwickel.
~band ◊ (to' n-ä-bänd) s., carp. Winkel-
~board (to' n-ä-börd) s. Ed Brett n. [band n.]
~box (to' n-ä-bösk) s., thea. Proszeniumslage f.
~bracket ◊ (to' n-ä-bäkt) s. = corner-band.
~cap † (to' n-ä-käp) s. 1. atabemische (vier-)edige Mühle. — 2. fig. Schlußstein m, höchster Schmuck (SHL 4,3,53). [rinne f.]
~channel ◊ (to' n-ä-tschän) s., carp. Keil-
~chimney (to' n-ä-tschim-ni) s. Edkamin m.
~chisel ◊ (to' n-ä-tschif) s. Winkelmeißel m.
~clip ◊ (to' n-ä-klip) s. Ed-beischlag m, band n.
~cramp ◊ (to' n-ä-krämp) s. 1. Winkelband n, Edschiene f. — 2. Ed-hammer f, -trampel f.
~cupboard (to' n-ä-käp-börd) s. Edschrank m.
~cutter ◊ (to' n-ä-küt) s. Ecken-Schneidemaschine f (für Karten u.).
~dish (to' n-ä-dish) s. Waagef. Nebengericht n (= side-dish). [bohrer m.]
~drill ◊ (to' n-ä-drill) s. Ecken-, Winkel-
cornered (to' n-ä-dör) p.p. u. a. 1. (vri. in 3ten) ...wink(e)lig, ...eckig; three-~ dreieckig. — 2. fig. in die Enge getrieben, in der Klemme.
cornerer (to' n-ä-dör) s. 1. Am. Aufkäufer m, Teilnehmer m an e-m Ring (f. corner b). — 2. fig. schwierige Aufgabe.
corner-foot ◊ (to' n-ä-dör-fut) s., carp. Ed-stallen m, Edpfeiler m.
corner-house (to' n-ä-dör-häus) s. Edhaus n.
cornering-machine ◊ (to' n-ä-dör-ä-mä-schi-ni) s. Ecken-Rundungsmaschine f.
corner-iron ◊ (to' n-ä-dör-ä-ä-ä) s. Ed-, Winkel-, V- bzw. L-Eisen n. [Ecken.]
cornerless (to' n-ä-dör-les) a. ohne Winkel od. s.
corner-man (to' n-ä-dör-män) s., sl. 1. Flügelmann m in e-r Regier-Mitgliedschaft. — 2. Eckensteher m, (Straßen-)Zwimmler m.
~hook ◊ (to' n-ä-dör-hök) s. einpringender (innerer) Winkel, Einkehle f.
~ornaments ◊ (to' n-ä-dör-ä-nä-män) s/pl. arch. Ed-gierat m, troyst m.
~piece (to' n-ä-dör-pi:ts) s. 1. Edstück n. — 2. ◊ Schloßf. Ed-beischlag m, Edschiene f. — 3. ◊ = corner 7. — 4. ◊ Stoßklappen m. — 5. ◊ arch. = corner-stone.
~pillar ◊ (to' n-ä-dör-pil) s., arch. 1. Edpfeiler m; ~ bent at right angles getropfter Winkelpfeiler. — 2. Edschäft m.
~pin (to' n-ä-dör-pin) s. Regierf. Ed-tegel m.
~plate ◊ (to' n-ä-dör-plät) s. Ed-, Winkel-blech n.
~pocket (to' n-ä-dör-pök) s. Edloch n im Würd.
~post ◊ (to' n-ä-dör-pöst) s., carp. Edständer m, Edpfeiler m; ~ s/pl. Ed-stollen m/pl.

corner-punch ◊ (to' n-ä-dör-pünch) s., mach. Winkelbohrer f zum Ausräumen von Ecken.
~rafter ◊ (to' n-ä-dör-ä-ä) s., carp. Edsparren m.
~room (to' n-ä-dör-ru:m) s. Edzimmer n.
~saw ◊ (to' n-ä-dör-sä) s., carp. Abstragfäge f.
~seeker ◊ (to' n-ä-dör-sök) s. Schlagmacher m (Gerät des Steinmehrs).
~shop ◊ (to' n-ä-dör-schöp) s. Edladen m.
~square ◊ (to' n-ä-dör-skwär) s., artill. ~ (of an ammunition-box) Edblech n (e-s Projektiles).
~stairs (to' n-ä-dör-stä:rs) s/pl. Stufen f/pl. einer Wendeltreppe.
~stake ◊ (to' n-ä-dör-stäk) s. Ortspahl m.
~stamp ◊ (to' n-ä-dör-stämp) s. = corner 7.
~stone ◊ (to' n-ä-dör-stön) s., arch. Edstein m (a. fig.), Kropfstein m; to lay the ~ (mit foundation-stone) den Grundstein legen.
~tile ◊ (to' n-ä-dör-til) s. Zöpferei: Ed-tafel f.
~tooth (to' n-ä-dör-tüth) s., vet. Haken(zahn) m des Pferdes.
~trees Am. (to' n-ä-dör-tri:z) s/pl. Grenzbäume m/pl. (kurz Ginterbung gekennzeichnet).
~wall ◊ (to' n-ä-dör-wäl) s. 1. arch. Edschäft m. — 2. metall. Edgemäuer n.
~ways (to' n-ä-dör-wei) adv. to look ~ erkaunt oder berblickt aussehen.
~window (to' n-ä-dör-windö) s., arch. Edfenster n.
cornerwise (to' n-ä-dör-wö:z) adv. edig; mit vorstpringender Ede. [rafter.]
corner-wood ◊ (to' n-ä-dör-wüd) s. = corner-
cornery (to' n-ä-dör-ä) a. edig; fig. holpericht.
cornet 1 (to' n-ä-dör-nit) [fr.; mit. *cornetium*] s. 1. d Horn n; Zinke f. — 2. d Dergastimme: a) Korsett n, Zinkenregister n; b) d Pedal-kornett n. — 3. d = cornet-ä-pistons. — 4. (Papier-)Tüte f. — 5. zo. Tüte(n)schneide f (Conus). — 6. surg. kleines Hörrohr. — 7. atabemische vieredige Mühle. — 8. ehm.: (Schwartz) Zäpfelbinde od. Schärpe der Doktoren der Rechte und der Medizin. — 9. ehm.: Vri (Morgen-)Nacht-häute f der Frauen. — 10. ◊ Schneiderei: maniketten-ähnlicher fönischer Teil des Ärmels über dem Handgelenk. — 11. ✕ † Fahne f, Standarte f (vri. einer Schwadron). — 12. ✕ Fähnlein n, Truppm Reiter. — 13. ✕ Fahnenjunker m, Führer m der Kavallerie, Korsett m. — 14. ↓ (Zop-)Ständer m, Kommodore f (vri. einer Schwadron). — 15. das Horn blasen.
cornet 2 (to' n-ä-dör-nit) v. I. s. 1. Huf-trone f, -säum m des Pferdes. — 2. Rohlänge'te f. — II † v/a. 3. ein Pferd zur Ader lassen.
cornet-h-pistons ◊ (to' n-ä-dör-nit-h-pi:stons) s. pl. ats-~ (to' n-ä-dör-nit-h-pi:stons) [fr. id.] s. Klapp(en)-horn n, Piston n. [Kornett-helle f.]
cornetist ◊ (to' n-ä-dör-nit-ist) s. Führer(m), -cornetist m. [Inet 1 bis 3.]
cornetto ◊ (to' n-ä-dör-nit-to) [fr. id.] s. = cor-
corneule ◊ (to' n-ä-dör-nit-ül) s., ent. Facette f, Einzelzange n des v-gelegten Insektenauges.
corn-exchange ◊ (to' n-ä-dör-nit-ä-ä-ä) s. Getreide-, Produkten-börse f.
~factor ◊ (to' n-ä-dör-nit-fäktör) s. 1. Korn-(Groß-)händler m. — 2. Kornmaler m.
~fan (to' n-ä-dör-fän) = corn-fan, [bid, Part.]
~fed (to' n-ä-dör-fäd) a. mit Korn gefüttert; Am.)
~field (to' n-ä-dör-nit-fild) s. Getreidefeld n; Am. Maisfeld n; ~ school frühere (letzte) Schule im Süden der U. S.
cornfield-bramble ◊ (to' n-ä-dör-nit-fild-brämbel) s. Ader-Brombeere f (*Rubus cæsius arvensis*).
corn-flag ◊ (to' n-ä-dör-nit-fläg) s. Schwertlilie f (*Gladiolus*). [2. Getreidepfeiler m.]
corn-floor (to' n-ä-dör-nit-flör) s. 1. (Treide-)Eckner f.

corn-flower ◊ (to' n-ä-dör-nit-fläu) s. = blue-bottle 1 a.
~ly (to' n-ä-dör-nit-ly) s., ent. Kornfliegen (Chlorops).
~ fodder Am. (to' n-ä-dör-nit-föd) s., agr. Maisfütter m (für das Vieh). [Tuchen m.]
~fritter Am. (to' n-ä-dör-nit-frit) s. Maispfann-
~grass ◊ (to' n-ä-dör-nit-gräs) s. 1. Maisstängel (Stiele) f (*Alva carpitosa*). — 2. Windhalm m, Straußgras n (*Agrostis*).
~grater ◊ Am. (to' n-ä-dör-nit-grät) s., agr. Mais- (loßen)entförner m (Gerät).
~grower (to' n-ä-dör-nit-grö) s. Getreidebauer m.
~growing (to' n-ä-dör-nit-grö) a. getreide-erzeugend; ~ country Getreideland n.
~harp (to' n-ä-dör-nit-häp) s. Kornfieb n.
~harvest (to' n-ä-dör-nit-häp) s. Getreideernte f.
~harvester ◊ (to' n-ä-dör-nit-häp-ist) s., agr. Kornschneid-, Kornmähd-maschine f.
Cornhill (to' n-ä-dör-nit-hil) npr. (Eckze in der City, Lo.); ~ Magazine von Thackeray bgr. Zeitchrift.
Cornholme (to' n-ä-dör-nit-hölm) npr. (Ecken).
corn-house (to' n-ä-dör-nit-häus) s. Getreidepfeiler.
~husk Am. (to' n-ä-dör-nit-husk) s. Maisstängel f.
~husker ◊ Am. (to' n-ä-dör-nit-husk) s., agr. Mais-Ausshälsmaschine f.
~husking Am. (to' n-ä-dör-nit-husk-ing) s. Mais-Ausshälzung f; eng. = husking-bee (f. bee 2 4 V). [Tinden...; ~ acid = cornice.]
cornic ◊ (to' n-ä-dör-nit) a., chm. Hornstrauch-
cornice (to' n-ä-dör-nit) [fr.] s. 1. arch. ~ (of a column) Karnies m (n), (Dekor., Kranz) Gefäß u einer Säule; support of a ~ Karniesstütze f; ~ of the pedestal Fuß-, Sockel-gefäß m. — 2. ◊ arch., Zwickerei: Gefäß m, Zimms(wert) n m, Pfeife f; fast-tauende vorstpringende Steinrichtung f an Brüstentischen. — 3. Handleiste f für Vorhänge; Gardinenstange (= cornice-pole); Holzleiste f zum Aufhängen der Gemäde. — 4. ◊ carp. ~ (of a wood-moulding) Kehlung f, Kehlstoß m (im Holz, Simezwert). — 5. ◊ Regen-, Schirm-leder n des Wagens. — 6. ✕ = ~ring. [bersehen] (f. cornice).
corniced ◊ (to' n-ä-dör-nit-ä-ä) a. mit e-m Karnies u.
cornice-hook ◊ (to' n-ä-dör-nit-hük) s. Doppel-haken m zum Aufhängen der Gemäde. [In.]
~plane ◊ (to' n-ä-dör-nit-ple:n) s. Karnies-, Kehl-hobel-
~pole (to' n-ä-dör-nit-pöl) s. Gardinenstange f.
~ring ◊ (to' n-ä-dör-nit-ring) s., artill. Kranzring m.
~tile ◊ (to' n-ä-dör-nit-til) s. Zöpferei: Gefäßstädel f.
cornichon (fr.: to' n-ä-dör-nit-tschön) [fr. id.] s., her. Stange f am Helmgehör.
cornicle (to' n-ä-dör-nit-ikl) [fr.] s. 1. † Hörndchen n. — 2. ent. Saströbe f der Blattläuse.
cornicular † (to' n-ä-dör-nit-ikulär) [fr.] s. 1. Eulentann m. — 2. Hilfsbeamter m.
corniculate ◊ (to' n-ä-dör-nit-ikulät) a. 1. hornförmig. — 2. gehörnt. — 3. ◊ mit hornförmigen Ver-längerungen.
corniculum ◊ (to' n-ä-dör-nit-ikul) [fr. id.] s. Hörndchen n, hornförmiger Fortsatz.
corniferous ◊ (to' n-ä-dör-nit-ikulär) [fr. id.] s. hornförmig enthaltend. — II s. hornförmig.
cornific ◊ (to' n-ä-dör-nit-ikulär) [fr.] a. 1. Hörner erzeugend. — 2. horn(masse) bildend.
cornification ◊ (to' n-ä-dör-nit-ikulär-ä-ä) s. Hornbildung f; Verhornung f.
corniform ◊ (to' n-ä-dör-nit-ikulär) a. hornförmig.
cornify ◊ (to' n-ä-dör-nit-ikulär) v/a. Ed. in Horn verwandeln.
cornigerous ◊ (to' n-ä-dör-nit-ikulär) a. Hörner tragend; ~ animals pl. Hörndchen n.
cornin(e) ◊ (to' n-ä-dör-nit-ikulär) s., chm. Kornin n (Kittstoff aus der Rinde von *Cornus florida*).
cornings (to' n-ä-dör-nit-ikulär) s. 1. Einfaßen n, Ein-pöfeln n o. Fiech. — 2. ◊ Körnung f des Schießpulvers. — 3. ◊ Brauerei: ~ s pl. Wurzelkeime m/pl. am Mais.
cornings-house ◊ (to' n-ä-dör-nit-ikulär) s. 1. Pulver-mühle: a) Korn(maschinen)haus n, Granu-liermühle f; b) Zerkleinerer m.
~ 2. Säule: Granulierhaus n.

cornring-sieve \odot (to' - nli' - ) s. Puter- mule: Rostsieb n.
 cornplume \odot (to' - n' - plum) [lt.] s., orn. Federbusch m, Schopf m.
 Cornish \dagger (to' - nish) abbr. Corn. I a. 1. cornisch; auch oder von Cornwall; ? — II s. 2. Cornisch(e) n (alte cornische Sprache). 3. ~ pl. Bewohner m/pl. von Cornwall.
 Zu ~ I: \odot mach. ~ (steam-)boiler Cornwollkessel m (Wasentest mit innerer Feuerung); orn. ~ chough, ~ crow f. chough 1; min. ~ clay quartz u. selbststandiger Cornwoll-Stein; \dagger ~ diamonds pl. Rosthalle aus den Zinngruben v. Cornwall; ichtn. ~ duck Sardine f; \odot mach. ~ (steam-)engine Cornwoll-Dampf- pumpe f; \dagger ~ fir Korns(wei)Tanne f; sl. ~ hug cornischer Griff (beim Ringen, wobei der Unterlegende den Gegner festhalt); to give a p. the ~ hug jemandem ein Bein stellen; \dagger ~ moneywort gemeines Wasser-Sumpfskraut (*Limosa aquatica*); \odot ~ plane Orthohol m; min.: ~ stone = clay; ~ tin-ore fester Zinnstein; \odot mech. ~ valve Gleichgewichtsventil n; "the ~ Wonder" der Vater John Opie aus Cornwall (1761—1807).
 cornish \dagger \odot oder procc. (to' - nish) s. ~ fur corniee. [Kornie (verfessen).]
 cornished (to' - nish) a., her. mit einem Cornishman (to' - nish - man), pl. ~ men (Men) s. Bewohner n von Cornwall.
 cornist \dagger (to' - nist) [fr.] s. = corneter.
 corn-jobber (to' - n - d - job - ber) s. Kornmoller m; b.s. Kornwahler m.
 ~juice Am. (~ - d - ju) s., sl. Kornsaft m.
 ~knife \odot (~ - naif) s. 1. Am., agr. Mas- meser n. — 2. Hahneraugen-Meser n.
 ~land (~ - land) s., agr. Getreideland n; eng. ~ Mas-feld n, ~land n.
 ~law (~ - la) s., parl. Korn(soll)-Gesetz n (ft. a. anti-corn-law); the Corn-law Rhymer der Korn(soll)-Poet (Wu. des Dichters Ebenezer Elliott; 1781—1849).
 cornless \dagger (~ - less) a. kornlos, ohne Getreide.
 corn-lift \odot (~ - lift) s. Korn(fach)aufzug m.
 ~loft (~ - lost) s. Getreidespeicher m.
 ~marigold \dagger (to' - n - ma' - ri - gold) s. Saat- Wucherblume f (*Chrysanthemum s. getum*).
 ~market (~ - ma' - t) s. Getreidemarkt m.
 ~master \dagger (~ - ma' - ster) s. Kornbauer m.
 ~merchant \dagger (~ - mer - schant) s. Getreide-, Produkten-handler m. [Meser (Person).]
 ~meter (~ - ml - ter) s. (amtlicher) Getreide-
 ~mill \odot (~ - ml) s. 1. Getreide-, Mahl- mhle f. — 2. Am. Hand-Masmhle f (zur Zerkleinerung des taglichen Futterbedarfs).
 ~mint \dagger (~ - mlnt) s. Aderminze f (*Mentha arvensis*). [('Tinae grane'la).]
 ~moth (~ - moth) s., ent. Kornmotte ff
 cornmgin \dagger (to' - n - m - gin) s. 1. Korn- aufklufer m. — 2. fig. gemeiner Rekl.
 corn-muller (~ - mul - er) s. Getreidesoel m.
 cornmuse \dagger (~ - mjus) s. = cornmuse.
 corno \dagger (to' - no) [it. id.] s. Horn n; ~ di bussetto (di b -  - to) ~, ~ inglese (ingl. -  - ) Waffe'it, englisches Horn (wei Ober).
 cornon \dagger (~ - non) s. 1. Horn n (= cornet¹). — 2. Cornon n (1844 erfindendes Blasinstrument).
 cornopenn \dagger (to' - n - p - en) s. = cornet-  - pistons. [Maspianttachen m.]
 corn-oyster Am. (to' - n -  -  - t) s. wei
 ~parsley \dagger (~ - b -  - f) s. = sison ammi (f. ammi).
 ~pickle (sout. (~ - pil) s. Getreideforn n.
 ~pimpernel \dagger (~ - pil - m - b - nel) s. Ader- gauchheil n (*Anagallis arvensis*).
 ~pipe (~ - p - ip) s. Holzpfeife f (aus einem grunen Getreidehalm). [Sachmschne f.]
 ~planter (~ - plan - ter) s., agr. Weihen-
 ~plaster (~ - plab - ter) s., pharm. Hahner- augenpflaster n.

corn-pone Am. (to' - n - p - en) s. in der Pfanne gebakenes Masbrot. [('Traktier-Planne).]
 ~popper Am. (~ - p - p - er) s. Mastroller m
 ~poppy \dagger (~ - p - p - y) s. = corn-rose 1.
 ~powder \dagger (~ - p - u - der) s. ganzes Schie-, Korn-pulver n.
 ~rent (~ - rent) s. in Korn od. nach den Korn- preisen zu entrichtender Pachtzins.
 ~returns (~ - n -  -  - n) s/pl. amtlicher Bericht uber die Getreidepreise. [('tain m.)]
 ~rig (sout. (~ - nig) s. Getreide-furche f,
 ~right Am. (~ - n - ) s. durch Bebauung eines Bodens erworbenes Anrecht auf 100 Morgen Land.
 ~rocket \dagger (~ - n - ) s. fahrschlagelartiges Gedenksutchen (*Bu'nias eruca'go*).
 ~rose \dagger (~ - n - ) s. 1. Klatzschmohn m (*Papa- ver rhoeas*). — 2. ~ campion = cockle 1.
 ~salad (~ -  -  - ) s. 1. \dagger ; a) gemeiner Feld- salat, Rapunzel f (*Valeriana oliv'aria*). — 2. Rapunzel, Lattich-salat m (Gericht).
 ~solve (~ -  -  - w) s. = corn-plaster.
 ~sawily (~ -  -  -  - ) s., ent. Getreide- Heilmotte f (*Cephus pygmaeus*).
 ~seed (~ -  - ) s., agr. Saatforn n.
 ~sheller \odot Am. (~ -  -  - er) s., agr. = corn-husker. [Hahneraugen-Pflaster f.]
 ~shield (~ -  -  - ) s., pharm. rundes
 ~shocking (~ -  -  -  - ) s., agr. Zu- sammenlegen n der Erben zu Mandeln (zu 15 Stuck); \odot ~ machine Maschine hierfur.
 ~shock-tier \odot (~ -  -  -  - ) s., agr. Mandelbindmaschine f.
 ~shovel (~ -  -  - w) s. Kornhaufel f.
 ~shuck Am. (~ -  -  - ) s. = corn-husk.
 ~shucking Am. (~ -  -  -  - ) s. = corn- husking.
 ~sifting (~ -  -  -  - ) s. Reinigung f des Getreides von Raben u.; \odot ~ machine Getreide-Reinigungsmaschine f.
 ~silk Am. (to' - n -  - ) s. Masfafern f/pl. (Halle der Maslothe).
 ~snake Am. (~ -  -  - ) s., zo. gelb-geringelte Ratter (*Crotalus guttatus*).
 ~spritz (~ -  -  -  - ) s. Kornbranntwein m.
 ~stack (~ -  -  - ) s., agr. Kornstoer m.
 ~stalk (~ -  -  - ) s. 1. \dagger Getreidehalm m; Am. Masstengel m; Stopel f; \odot ~ enter Stoppelschneidemaschine f; ~ fiddle aus e-m Masstengel gemachte Geige. — 2. wotr. ~s pl. Anfelder m/pl. (bei weiliche).
 ~starch (~ -  -  - ) s. Masstarke (mehl n) f. [m/pl. (HO.).]
 ~stealers Am. (~ -  -  -  - ) s/pl., sl. Finger-
 cornstone (~ -  -  - ) s., geol. neuerer lalt- haltiger Sandstein.
 corn-stripping Am. (to' - n -  -  -  - ) s., agr. Abschneiden n des grunen Mas; \odot corn-stripping knife = corn-knife 1.
 ~thief (~ -  -  - ) s. 1. Getreidedieb m. — 2. orn. Korndieb n (*Sturmus predator'rius*).
 ~thrills (~ -  -  - ) s., ent. Getreide-Blasenfuss m (*Phialothrips cerealium*).
 ~thyme \dagger (~ -  -  - ) s. Bergminze f, Stein- grubel m (*Thymus a'cinous*).
 ~tongs \odot (~ -  -  - ) s/pl. Korn-, Feder-, Klapp-zange f; Pinzette f. [Hand m.]
 ~trade (~ -  -  - ) s. Korn-, Getreide-
 ~trash Am. (~ -  -  - ) s. = corn-husk.
 ~truquer (~ -  -  -  - ) s. Kornschipper m (HO).
 corn \dagger (to' - ni' - ), pl. ~ a (~ - a) [lt. id.] s. Horn n; Dornfortsch m; ~ Ammonis ( - m -  - ) Ammonis-horn n: a) min. = ammonite; b) anat. Teil des Gehirns.
 cornul \dagger (to' - ni' - ) a., anat. Dorn- fortsch... [Wufler.]
 cornul f (to' - ni' - ) v/a. \odot a. co. Inufler,
 cornubianite \dagger (to' - ni' -  -  -  - ) s., min. Cornubianit m.
 cornucopia \dagger (to' - ni' -  -  -  - ), pl. ~ ae (~ - ae) [lt.] s. 1. Fullhorn n (a. hornformiger We- stiler fur Ruffe u.). — 2. \dagger Fullhorngro n.

cornucopiosly \dagger (to' - ni' -  -  -  -  - ) s. uberreichliche Fulle (HO.).
 cornularia \dagger (to' - ni' -  -  -  -  - a) [neu - lt.] s., zo. Faltenkoralle f.
 cornularian \dagger (~ -  -  - ) zo. I a. falten- korallig. — II s. wei Faltenkoralle f.
 cornulite \dagger (to' - ni' -  - ) s. soffilter Ringel- wurm (Cornulites). [('von Tieren).]
 cornupete \dagger (\dagger -  - ) a. wotr. (horn)stoig
 cornus \dagger \dagger (to' - n - ) [lt.] s. Hornstrauch m, Hartriegel m.
 cornute (to' - ni' - ) [lt.] I \dagger s. 1. gehort. — 2. hornformig; mit hornformigen Spigen. — II \dagger s. 3. Mahurci m. — III \dagger v/a. 4. fig. einem Gemann Horner aufsetzen, i-n zum Hahrici machen. [('Trugschluss).]
 cornuted (to' - ni' -  - ) a. = cornute.
 cornuto \dagger (~ - to) s. Hahncrui m.
 cornutor \dagger (~ - to) s. j. der e-n zum Hah- ricci macht. [('Trugschluss).]
 cornutus \dagger (to' - ni' -  - ) [lt.] s., log. wei
 corn-van (to' - n - w - ) s., agr. Getreide- schwinde f.
 corn-violet \dagger (to' - n - w -  -  - ) s. unechter Frauenpfeigel (*Specularia perfoliata*).
 Cornwall (to' - n - w - ) abbr. Corn. npr.: a) Wein; b) Ortsh. (bei. Ortsh. im SW. Eng- lands); \odot ~ plane Orthohol m.
 Cornwallis (to' - n - w -  - ) npr. (Wein).
 cornwallite \dagger (to' - n - w -  - ) s., min. Cornwallit m.
 corn-weevil (to' - n - w -  - ) s., ent. schwarzger. od. brauner Kornwurm (*Calandra granaria*).
 corn-worm (~ - w - ) s., ent. = boll-worm.
 Corny¹ (to' - n - e) npr., dem. von Cornelius.
 corny² \dagger (to' - n - e) [corn] a. 1. fornig; fornig, getreide-reich. — 2. fornhaltig, malzig. — 3. P betrunken, fig. benebelt.
 corny³ (~) [lt.] a. hornig, horn-artig.
 coro (to' - ro) \dagger [brasil.] s., ichtn. Koro m (*Co'nodon no'bilis*). [('Clisis).]
 corocollis \dagger (to' - r -  -  -  - ) \odot s. = corol-
 corocore \dagger (to' - r -  - ) \odot s. wei Boot n im Malaiischen Inselmeer.
 corolly (to' - r -  - ), pl. ~ les (~ - ) [mlt.] s. eim. jur.: 1. Recht n des Konigs u. fer Elener auf den Bezug von Lebensmitteln aus Kastern u. — 2. Unterhaltungsbeitrag m aus Kastern u. [('lt.) s. Blumentrone f.]
 corol \dagger \dagger (to' - r - ), corolla \dagger \dagger (\dagger - r -  -  - a) \dagger corollaceous \dagger \dagger (to' - r -  -  -  - ) a. blumen- kronen-artig; Blumentronen...
 corollary \dagger (to' - r -  -  - ), auch (~ - r -  -  - a) [lt.] s. 1. math., log. Corollarium n, Folgerung m. — 2. \dagger uberfluss; Zufuss m.
 corollate, ~ d \dagger \dagger (to' - r -  -  -  - ) a. 1. blumentronen-artig. — 2. mit Blumen- kronen. [('zusammengesetzten Blume).]
 corollated \dagger \dagger (to' - r -  -  - ) s. Blatzen n rer
 corolliferous \dagger \dagger (to' - r -  -  -  -  - ) a. die Blumentrone tragend.
 corolliflorous \dagger \dagger (to' - r -  -  -  -  - ) \dagger \dagger (to' - r -  -  -  -  - ) a. verwachsen-blumen- blattrig.
 corolliform \dagger \dagger (to' - r -  -  -  - ) a. blumen- kronen-formig. [('ceous).]
 corolline \dagger \dagger (\dagger -  -  - ) s. = corolla-
 corollist \dagger (\dagger -  - ) s. j. der Pflanzen nach den Blumentronen einteilt.
 corollitic (to' - r -  -  -  - ) a., orch. mit Staub- wert beziert (Suten).
 corollule \dagger \dagger (to' - r -  -  - ) s. = corollet.
 Coromandel (to' - r -  -  -  - ) npr.: ~ (coast) Koromandel-(Ruffe) f n; \dagger ~ wood = calamander-wood.
 corona (to' - r -  - ), pl. ~ as (~ - na) ober ~ ae (~ - ni) [lt.] s. Krone f: 1. arch. Kranz (geformt n, leiste f) m-r Saute. — 2. ost.: a) Hof m, Coro'no f (um Sonne, Mond); b) Nordlicht-Krone f; c) C. Australis (ob. Meridionalis) sudliche Krone, C. Borealis nordliche Krone (Eternisiter). — 3. \dagger anat.,

ec. a.) Scheitel m; eccl. ~ clericalis Tonjuhr f; b) Zahnkrone f; c) orn. Schopf m. — 4. ♀ a) Kranz m der Randblüten e-zst. gelbsten Blüte; b) kronzähnliches Anhängsel. — 5. ♀ a) Verlängerung, Anhängsel. — 7. ♀ a) f. — 6. eccl. ~ (Lucis) Kirchen-/Kronleuchter m. — 7. ♀ nuptialis Braut-, Bräutigams-/krone f. coronach scott. (lō'ā-2-nā, scott. nā) s. Totenlage f.

coronal (lō'ā-2-nō) [spät-lt.] I a. □ (f. ~ly) 1. ♀ Kronen-... Krönungs-... — 2. ♀ anat. und zo. Kronen-... Kronz-... Scheitel-...; ~ bone Stirnbein n; ~ suture Kranznahf f; orn. ~ feathers pl. Schopf-/federn f/pl. — 3. ast. den Hof (um Mond, Sonne) oder die Korona betr. — II s. 4. ♀ Kranz m, Krone f. — 5. Turnier-, Stoß-/lanze f (a. das stumpfe Ende derselben). — 6. ♀ anat. Kranznahf f. | Krone geziert (HO.) |

coronally ~ (lō'ā-2-nō) adv. kronen-, kronz-förmig. | Krone f, jaum m.) coronation (lō'ā-2-nō) s. vel. huf-s. coronard ~ (lō'ā-2-nō) [fr.] s. orn. Corpyrie f (sidamerit. Ueber, Thrasaetus). coronary (lō'ā-2-nō) [fr.] I a. I. (a. anat., ♀, ec.) kronen-, kronz-artig; Kron(en)-...; ♀ ~ plants pl. Korona'tien f/pl. — II s. (pl. ~les, ~nē) 2. vet. Eselbein n am Pferdefuß. — 3. ♀ ♀ Korona'rie f.)

coronate, ~d (lō'ā-2-nō, nō-ē'f) [fr.] a. mit einem Kranze, einer Krone oder (orn.) mit einem Schopfe versehen.

coronation (lō'ā-2-nō) [fr.] s. I. Krönung f; ~ chair Krönungs-/Stuhl m; ~ day Kr. Tag m; ~ oath Kr.-Eid m; ~ robe Kr.-Mantel m; ~ roll Kr.-Urtunde f; ~ stone in den Krönungsstahl der englischen Könige eingetauener Sandsteinblock (auch Jacob's stone; HO). — 2. ♀ Krönungs-versammlung f; aufzug m. — 3. grad. Ritze; Trauung f. — 4. ~ Tamenpriet; Aufeinandersehen n zweier Steine (zur Dame) (HO). — 5. ♀ ~ ~ carnation 1 3a.

Coronation Gulf (lō'ā-2-nō) [fr.] npr. Krönungsgolf m im arktischen Amerika.

corone (lō'ā-2-nō) [grch.] s. I. orn. (Raben-/Krahe f (Corvus ~). — 2. anat. Kronenfortsatz m des Unterkiefers.

coronel 1 (lō'ā-2-nō) s. = coronal 5. coronel 2 (lō'ā-2-nō) s. = colonel.

coronella (lō'ā-2-nō) s., zo. Zadschlange f, Schlingnatter f.

coronelline (lō'ā-2-nō) a., zo. zadschlangen-artig. [ronation.]

coronement 1 (lō'ā-2-nō) s. = coronal 5. coroner (lō'ā-2-nō) [af.] s. I. ehm.: Kronbeamter m für die Vermögensverwaltung. — 2. jur.: Kronrichter m für die Totenschau, Leichenbestattung m bei Gemahlten od. plöht. Todesfällen; ~'s court Gerichtshof m des coroner (der Zuhörer u. fernzuhalten beugt in); ~'s inquest (Kron-amtl.) Leichen-, Toten-schau; ~'s jury Totenschaukommission f; ~'s verdict Wahrspruch m der Totenschaukommission. — 3. ehm. jur.: sovereign ~ Oberrichter m der King's (bzw. Queen's) Bench. — 4. ~ der verge im königl. Palast die Gerichtsbarkeit ausübender Kronbeamter.

coronet 1 (lō'ā-2-nō) [af.] I s. I. kleine oder Adels-/Krone; duke's ~ Herzogskrone f. — 2. art. Diadem n für Frauen; ♀ Kopfhut m, Kranz m. — 3. ♀ ~ coronal 5. — 4. ent. (Haar-)re. Kranz m. — 5. vet. = coronet 1. — II v/a. Ob. 6. fig. wie e-c Krone umgeben; umkrönen (sc.).

coronet 2 (lō'ā-2-nō) s. ~ für coronet 1 11 — 13. coroneted (lō'ā-2-nō) a. eine Adels-/Krone tragend; geadelt. [Kronen-/förmig.]

coroniform (lō'ā-2-nō) a. kronz-,

coronilla (lō'ā-2-nō) s. Kronwilde f. coronals (lō'ā-2-nō) [grch.] I s. I. Schürfel m am Ende e-s Achtmittes. — 2. ♀ Ende n; Ergebnis n. — 3. gr. Koronis f (, Zeichen der Krasis). — II C ~ npr. 4. myth. Koronis f. [Ob. kränzen, krönen.]

coronise (lō'ā-2-nō) [corona] v/a.) coronofacial (lō'ā-2-nō) a., anat. auf Scheitel und Gesicht bezüglich.

coronoid (lō'ā-2-nō) [grch.] a. (str. anat.) röhrenförmig; ~ process Kronenfortsatz m des Unterkiefers.

coronule (lō'ā-2-nō) [fr.] s. Samenkrönchen n.

coroplast (lō'ā-2-nō) [grch.] s. au.: Vertiefter m von Zerraco'ta-Figuren.

coroya (lō'ā-2-nō) s., orn. Art Madenfresser m (Crotio'phaga).

corozo (lō'ā-2-nō) s. I. Arten der amerik. Ölplante f. — 2. ♀ = corozo-nut.

corozo-nut (lō'ā-2-nō) s. amerik. Eisenbrin-, Korozo'nut f (Frucht der Eisenpalme, Phytol'ephas macroc'arpa).

corp scott. und Am. (lō'p) s. = corpse.

corp. abbr. = corporal; corporation, corphan proc. (lō'p-fn) s. junger Hering.

corporal 1 (lō'p-nō) [fr.] I a. □ I. körperlich, leiblich (ant. mental, spiritual); ~ pain physischer Schmerz; to undergo ~ punishment körperliche Züchtigung erleiden; ♀ ~ oath leiblicher Eid (mit Berührung eines hl. Gegenstandes). — 2. ~ materiel (= corporeal). — 3. zo. Trib-... Rumpfe... — II s. 4. eccl. Korpora'le n (Keinentuch, auf dem der Kich bei der Messe steht).

corporal 2 (lō'p-nō) [corr. aus fr. caporal] abbr. Corp. s. I. ~ Korpora'l m, Unteroffizier m; co. in Dr. 3.: C. Forbes (Corr. aus lt. cholera morbus) die Cholera-(Krankheit). — 2. ~ Am. ship's Schiffs-korporal.

corporal-case (lō'p-nō) s., eccl. I. Korpora'le-Behalter m (f. corporal 4). — 2. Behälter m für den corporal-cup. [poral 4.]

corporal-cloth (lō'p-nō) s., eccl. = corp-oral-cup (lō'p-nō) s., eccl. Setz, in welchem Teile der konstituierten Stoffe für die Kranken-Communion aufbewahrt werden.

corporality 1 (lō'p-nō) s. I. Körperlichkeit f. — 2. Körperchaft f (= corporation). [pora'lichst f.]

corporalship (lō'p-nō) s. Korps-korporalität f. corporality 2 (lō'p-nō) s. = corporality.

corporator (lō'p-nō) [fr.] s. I. Körperlichkeit f. — 2. Körperchaft f. — 3. arch. Vorprung m (bei Verzierungen).

corporeal (lō'p-nō) s., eccl. I. Körperlichkeit f. — 2. Körperchaft f. — 3. arch. Vorprung m (bei Verzierungen). Zu ~ 1 diplomatic ~ diplomatische Körper; ~ 2 de ballet Valle'ti-Truppe f. Zu ~ 2 ~ ambulance ~, hospital ~, militia ~, ordnance ~, artillery-Abteilung f; ~ volant [fr.] fliegendes oder Streif-Korps; army-~, ~ d'armée [fr.] Armeekorps n.

corpse (lō'p-nō) [fr.] I s. I. totescher Körper. — 2. Leiche f, Leichnam m († dead ~). — 3. ♀ eccl. Kirchen-, Pfünden-land n. — II v/n. Ob. 4. thea., sl. heden bleiben. — III v/a. Ob. 5. thea., sl. (einen) Equivaleuter aus der Rolle bringen od. betwirren. — 6. P P totschlagen, P abmürhen.

corpse-candle (lō'p-nō) s. I. Totenlicht n bei Leiden; weis.: Leichenwache f. — 2. proc. Friedhof's-/Zerlicht n.

~gate (lō'p-nō) s. Friedhof'sthor n mit Zaun, wo der Leichenzug auf den Gräbern wartet.

~gift (lō'p-nō) s., Cath.eccl. Geschenk n an die Kirche für das Seil eines Verstorbenen (HO).

~light (lō'p-nō) s. I. ~ = compositant. — 2. proc. = corpse-candle 2.

~plant (lō'p-nō) s. Schmetzer, Waldmurmur f (Mond'tropa unio'ra).

~provider (lō'p-nō) s., co. Arzt m.

corpser (lō'p-nō) s., thea., sl. j. der andere aus der Rolle bringt oder das Stüd verbummt; Spielverderber m; Pfünder m.

corpse-reviver (lō'p-nō) s. Stärkungstrank m, Schwäckerchen n.

corpse-sheet (lō'p-nō) s. Leichentuch n.

of the ~ städtisches Eigentum; public ~ politische, staatliche Körperschaft (Gericht, et. und St.); ~ town inforporierte Landstadt; ~ sole juristische Person (aus einer Person bestehend, zB. König, Bischof); ~ aggregate juristische Person (aus mehreren Personen).

corporation-stop (lō'p-nō) s. etwa: Gesellschafts-/Sperrenhahn m (nur zur Benutzung der Gas- u. G. Gesellschaft).

corporative (lō'p-nō) a. Korporations-... (= corporate 1).

corporator (lō'p-nō) s. Mitglied n einer Körperschaft, vB. als Gründer m derselben.

corporature (lō'p-nō) s. Körperchaftenheit f; astrol. Körperlichkeit f.

corporat (lō'p-nō) s., eccl. = corporal 4.

corporeal (lō'p-nō) [fr.] I a. □ I. körperlich (= corporal 1). — 2. auf wirklich Vorhandenes bezüglich, materiel (ant. incorporeal; ideal).

corporealisation (lō'p-nō) s. Verkörperung f; Einverleibung f.

corporeally (lō'p-nō) adv. v/a Ob. verkörperlich; einverleiben.

corporealism (lō'p-nō) s., phls. Materialismus m. | riak' f. m.)

corporealist (lō'p-nō) s., phls. Materialist m.

corporeality (lō'p-nō) s. Körperlichkeit f. | ty.)

corporeity (lō'p-nō) s. = corporeal-ity.

corporeous (lō'p-nō) s. = corporeal.

corporeification (lō'p-nō) s. I. ♀ Verkörperung f. — 2. ~ chm. Verdichtung f e-s Gases zu e-m festen Körper.

corpory (lō'p-nō) v/a. Ob. 1. ♀ verkörpern. — 2. ~ chm. Gas zu einem festen Körper verdichten.

corporealspiritual (lō'p-nō) s., phls. flüssig-gestaltig.

corposity (lō'p-nō) s., co. Körpermaße f; Körperlichkeit f.

corpasant (lō'p-nō) [portug.] s. (Sanct-)Einspinner n an Wappstapen u.

corps 1 (lō'p-nō) s. = corpse.

corps 2 (lō'p-nō) s. = corps.

corps 3 (lō'p-nō) s. I. Körperchaft f; Corps n; ♀. — 2. ~ Truppenkörper m; Corps n; ♀. — 3. arch. Vorprung m (bei Verzierungen).

Zu ~ 1 diplomatic ~ diplomatische Corps; ~ 2 de ballet Valle'ti-Truppe f.

Zu ~ 2 ~ ambulance ~, hospital ~, militia ~, ordnance ~, artillery-Abteilung f; ~ volant [fr.] fliegendes oder Streif-Korps; army-~, ~ d'armée [fr.] Armeekorps n.

corpse (lō'p-nō) [fr.] I s. I. totescher Körper. — 2. Leiche f, Leichnam m († dead ~). — 3. ♀ eccl. Kirchen-, Pfünden-land n. — II v/n. Ob. 4. thea., sl. heden bleiben. — III v/a. Ob. 5. thea., sl. (einen) Equivaleuter aus der Rolle bringen od. betwirren. — 6. P P totschlagen, P abmürhen.

corpse-candle (lō'p-nō) s. I. Totenlicht n bei Leiden; weis.: Leichenwache f. — 2. proc. Friedhof's-/Zerlicht n.

~gate (lō'p-nō) s. Friedhof'sthor n mit Zaun, wo der Leichenzug auf den Gräbern wartet.

~gift (lō'p-nō) s., Cath.eccl. Geschenk n an die Kirche für das Seil eines Verstorbenen (HO).

~light (lō'p-nō) s. I. ~ = compositant. — 2. proc. = corpse-candle 2.

~plant (lō'p-nō) s. Schmetzer, Waldmurmur f (Mond'tropa unio'ra).

~provider (lō'p-nō) s., co. Arzt m.

corpser (lō'p-nō) s., thea., sl. j. der andere aus der Rolle bringt oder das Stüd verbummt; Spielverderber m; Pfünder m.

corpse-reviver (lō'p-nō) s. Stärkungstrank m, Schwäckerchen n.

corpse-sheet (lō'p-nō) s. Leichentuch n.

corpse *Am.* (lo⁷-ps⁶) a. Leichenhaji, toten-ähnlich.

corpulence (lo⁷-ps⁶-lens⁶), ~y (len⁶-s⁶) s. 1. Veleibtheit f, (Weibes-)Stärke f, Korpulenz f. — 2. † Dichtigkeit f.

corpulent (lens⁶) a. □ 1. beleibt, starr, korpulent. — 2. † dicht, undurchsichtig. — 3. † körperlich, reichlich.

corpus (lo⁷-ps⁶), *pl.* **corpora** (lo⁷-ps⁶-na) [it. *id.*] s. 1. Körper m, Leib m; *fig.* wesentlicher Teil; 7. — 2. Sammlung f (von Büchern, Gesetzen u.). 7. — 3. *univ.* = C. Christi Collegio (s. 1. 7.); C. man Student an diesem college (HO).

Zu ~ 1: *eccl.* C. Christi (lat⁶-ti) Fronleichnam(s)-fest n (a. C. Christi day od. feast); C. Christi Collegio (abbr. C. C.) College in Oxford u. in Cambridge; jur.: dolicti (d⁶-l⁶-t⁶-i) Beweisstück n.

Zu ~ 2: ~ of Oriental numismatics Sammlung f von Büchern über orientalische Münzkunde; jur.: C. Juris (Civilis) Sammlung f der Bücher des römischen Rechtes.

corpusele (lo⁷-ps⁶-li) [fr., it.] s. 1. □ (llr., Blut-)Körperchen n, Atom m; Zelle f; gustatory *as pl.*, *as pl.* of taste Geschmackskörperchen n/pl. der Zunge. — 2. † + = composit.

corpuscular (lo⁷-ps⁶-li-⁶-s⁶) a. (llr.) Körperchen betreffend; atomistisch; *phils.* ~ philosophy, ~ theory atomistisches System n; *opt.* ~ theory (od. light) Rayentheorie Emanationstheorie f.

corpuscularian (lo⁷-ps⁶-li-⁶-s⁶-i-an) **I** a. = corpuscular. — **II** s., *phils.* Atomistiker m.

corpularity (lo⁷-ps⁶-li-⁶-s⁶) s. atomistischer Zustand.

corpuscled (lo⁷-ps⁶-li-⁶-s⁶-t⁶) a. mit (zahlreichen) Körperchen versehen.

corpuscule (lo⁷-ps⁶-li-⁶-s⁶) s. = corpuscled.

corpusculous (lo⁷-ps⁶-li-⁶-s⁶-l⁶) a. = corpuscular.

corr & **cor** (lo⁷) s. = carnele.

coracle (lo⁷-a-⁶-li) s. = coracle.

corrade (lo⁷-a-⁶-d⁶) v/a. zusammenfahren.

corradial (lo⁷-a-⁶-d⁶-i-⁶) a. von einem Punkte ausstrahlend.

corradate (lo⁷-a-⁶-d⁶-i-⁶) v/a. (D⁶) die Straßen in einem Punkte vereinigen.

corradation (lo⁷-a-⁶-d⁶-i-⁶-⁶-⁶) s. Vereinigung f der Straßen in einem Punkte.

corral (lo⁷-a-⁶-li) [span.] **I** s. 1. span. America: Hürde f, Einzäunung f für Vieh. — 2. *Am.* (Wehen): von Wagen eingeschlossener Platz, als Schutzlager n für Menschen bzw. Vieh. — 3. *Spain:* Wallen-Verzäunung f zum Fange wilder Elefanten. — **II** *Am.* v/a. (D⁶) a. Vieh in eine Hürde treiben, einperchen. — 5. (Wehen) Wagen in einem Kreis aufstellen, in ein Schutzlager einschließen. — 6. *F* (Wehen): a) in Wehst nehmen; b) *fig.* in die Fänge treiben.

corrasive (lo⁷-a-⁶-s⁶-i-⁶) = corrosive.

correal (lo⁷-a-⁶-li) [mlt.] a. jur.: mit-schuldig, mitverantwortlich.

correct (lo⁷-a-⁶-t⁶) [it.] **I** v/a. (D⁶) a. 1. berichtigen, verbessern, lorrygieren (a. □); 7. — 2. □ *typ.* corrigieren, revidieren; Korrekturen lesen; 7. — 3. Mißbräuche u. abstellen. — 4. *chm.* durch Weimischung mildern. — 5. zurechtweisen, tadeln, strafen. — *Syn.* j. ameliorate. — **II** a. □ 6. richtig, fehlerfrei, korrekt; *fig.* tadellos; 7. — **III** † s. 7. = correction.

Zu ~ 1: to ~ an account c-e Rechnung durch Nachrechnen berichtigen; † to ~ the courses die (mit Weimischung Kompaß-)Kurve in rechtweisende vermindern; to ~ oneself sich verbessern; to ~ oneself of ... eine Gewohnheit u. ablegen.

Zu ~ 2 □ *typ.*: to ~ a proof: a) Better auf dem Blei lorrygieren, b) c-c Korrektur lesen (mit to read a proof).

Zu ~ 6: *Am.* the ~ thing das Richtige, Schicksliche, Moderne u.; to be ~ time die richtige, genaue Zeit; to be ~ a) richtig sein, stimmen, b) recht haben; my change is not ~ ich habe (das Geld) nicht richtig herausbekommen; * if found ~ nach Richtig-finden, -befund; whether ~ or not, remains undecided ob mit Recht oder Unrecht, bleibt dahingestellt; *Am.* all ~ (abbr., sl. O. K.) alles in Ordnung (= all right).

correctable (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶) a. verbesserbar.

correctant (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶) s. = corrective.

correctible (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶) a. = correctable.

correctly (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶) v/a. = correct.

correcting-ram (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶) s., *tel.* Korrektionsdaumen m (am Druckes-Apparat).

correcting-plate (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶) s., *phys.* Kompensator m der Abweichung des Kompass.

correcting-stone (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶) s., *typ.* Korrigierplatte f.

correcting-wheel (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) s., *tel.* Korrektionsrad n (am Druckes-Apparat).

correction (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶) [fr., it.] s. 1. Verbesserung f, Berichtigung f; 7. — 2. □ *typ.* ~ (of the press) Korrektur f, Druckberichtigung f; 7. — 3. *math.* und *phys.* Korrektion f, Fehlerverbesserung f. — 4. *fig.* Abstellung f von Mißbräuchen u. — 5. *chm.* Milderung f durch Weimischung. — 6. *fig.* Zurechtweisung f, Strafe f; auch tierische Züchtigung; 7.

Zu ~ 1: under ~ mit Verlaß, wenn ich mich nicht irre; I wished to observe under ~ ich wollte unmaßgeblich bemerken; I am open to ~ ich lasse mich gern belehren.

Zu ~ 2 □ *typ.*: mark (od. sign) of ~ Korrekturzeichen n; to make the first od. a rough ~ die erste od. Vor-Korrektur lesen. [anstatt f, b) Zuchthaus n.]

Zu ~ 6: house of ~: a) Besserungs-, Korrektions-...; ~ police Zuchtpolizei f.

correctioneer (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶) s. Sträfling m.

corrective (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶) [fr.] **I** a. □ 1. bessernd, berichtigend; Verbesserungs-... — 2. zurechtweisend, vermeidend. — 3. (a. *chm.* u. *pharm.*) mildern. — **II** s. 4. Besserungs-, Milderungs-mittel n, Korrektiv n. — 5. † We-, Einschränkung f.

correctness (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶) s. Richtigkeit f, Fehlerlosigkeit f, Korrektheit f.

corrector (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶) [it.] s. 1. Verbesserer m, Berichtiger m. — 2. □ *typ.* ~ (of the press) Korrektur m (mit reader). — 3. *chm.* und *fig.* = corrective 4. — 4. Absteller m von Mißbräuchen u. — 5. Zurechtweisender m, Züchtiger m.

correctory (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶) a. = corrective.

correctress (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶) s. Verbessererin f.

Correggio (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) *npr.* (ital. Water, 1494 bis 1534).

correggosity (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) s. Kunst-eigentümlichkeit des Malers Correggio (HO).

corregidor (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) *od.* span.: lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶ [span.] s. Corregido⁶ r m (zuerst n. Land-richter), Süd-Amerika aus: Gemeindevorsteher m. [Wechselbeziehung sähig.]

correlatable (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) a. ver-correlate¹ & (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) [mlt.] v/a. u. v/n. (D⁶) in Wechselbeziehung bringen (sähig).

correlate (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) **I** a. in Wechselbeziehung stehen; auf ea. bezüglich; korrelat¹, korrelativ. — **II** s. in Wechselbeziehung Stehende(s, r); Korrelat¹ n.

correlation (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) [mlt.] s. 1. Wechselbeziehung f; gegenseitige Abhängigkeit (a. mutual ~); Korrelation f

(a. *physiol.*, *geom.*, &c.). — 2. Schätzung f von Wechselbeziehungen.

correlative (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) [fr., it.] a. □ und s. = correlate².

correlativeness (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) s. (Verhältnis n der) Wechselbeziehung f.

correlativity (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) s. = correlativeness. [eo-religionist.]

correligionist (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) s. = correption (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) s. 1. † Tadel m. — 2. & *pros.* metrische Verfürgung.

corrupt (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) [it.] a. tadelnswert, dornur[stool].

correspond (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) [fr., it.] v/n. (D⁶) a. 1. ähnlich sein, entsprechen (to *dat.*); c-e ähnliche Stellung, Bedeutung u. haben (to wie); 7. — 2. übereinstimmen, in Einklang stehen, korrespondieren mit, passen zu (with, to); 7. — 3. in Briefwechsel stehen, korrespondieren (with mit); 7. — 4. ~ Anschluß haben (with an). — 5. † Ver-lehr aber Gemeinschaft haben (with mit). — *Syn.* (zu ~ 1 u. 2) j. agree.

Zu ~ 1 u. 2: to ~ to ea. ~ing to (nach dem s.) entsprechend (*dat.*), passend zu; an arm-chair to ~ to our furniture ein zu unserer Einrichtung passender Stuhl.

Zu ~ 3: ~ing clerk, ~ secretary Korrespondent m; ~ing member (abbr. C. M.) korrespondierendes Mitglied e-r Gesellschaft; ~ing secretary (abbr. Cor. Sec.) korrespondierender Sekretär; we are not an ~ing terms wir verkehren nicht (brieflich) mit einander.

correspondence (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) [fr., mlt.] s. 1. Gemäßheit f, Entsprechen n; Übereinstimmung f; 7. — 2. (wechsel-seitige) Angemeßenheit. — 3. Briefwechsel m, Korrespondenz f (with mit; between zwischen); 7. — 4. (gesellschaftlicher) Ver-kehr; freundschaftliche Beziehung (n *pl.*) (with mit; between zwischen); 7.

Zu ~ 1: to bear ~ with entsprechen (*dat.*), in Verbindung stehen mit; eine ähnliche Bedeutung u. haben wie.

Zu ~ 3: to be in ~ (zeitweilig) in Briefwechsel stehen; to stand in ~ in (regelmäßiger, dauernder) Korrespondenz stehen; to carry on (od. keep up) a (elose) ~ in (vertrautem) Briefwechsel stehen (with mit); P *co.* to keep up a ~ with the Queen of Spain häufig auf-schloßen (P räufen).

Zu ~ 4: to hold a ~ freundsliche Be-ziehungen pflegen; to commence a ~ in Verbindung treten; to show a good ~ ein gutes Einvernehmen zeigen.

correspondency (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) s. = correspondence 1 und 2.

correspondent (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) **I** a. □ 1. (to, with) entsprechend (*dat.*), übereinstimmend mit, passend zu. — 2. † folgjam, gehorsam. — 3. † verantwortlich. — **II** s. 4. befehlen-der Briefschreiber. — 5. * a) Korre-spondent m; foreign ~ die Korrespondenz für das Ausland besorgender Kommiss; b) Geschäftsz., Handels-freund m, Haupt-vertreter m eines Hauses; ~ abroad aus-wärtiger Geschäftsfreund. — 6. Zeitungskorrespondent m (a. newspaper ~).

correspondential (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) a. brieflich; Korrespondenz-...

corresponding (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) *p. pr.* u. a. □ 1. = correspondent 1. — 2. (abbr. Cor.) korrespondierend.

correspondion (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) s. = correspondence 1 und 2.

correspondive (lo⁷-a-⁶-t⁶-i-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶-⁶) a. □ = corre-spondent 1.

corr (lo⁷-a-⁶-s⁶) s. = corrie.

Corrib (lo⁷-a-⁶-s⁶) *npr.*, *geogr.*: Lough ~ großer See im Westen Irlands.

cosmogonic(al) (kɔs-mɔˈɡoː-nɪ-l, -lɪ) a. die Weltentstehung betr., kosmogonisch.
~gonist (kɔs-mɔˈɡoː-nɪst) s. Kosmogonist m.: a) Kenner der Weltentstehungslehre; b) Urheber oder Vertreter einer Kosmogonie; c) Engg.: Anhänger der zeitlichen Entstehung der Welt.
~gony (kɔs-) [grch.] s. Kosmogonie f.: a) Lehre von der (zeitlichen) Weltentstehung; b) Weltentstehung f., -schöpfung f.
~grapher (kɔs-mɔˈɡr-ə-ʃt) s. Weltbeschreiber m., Kosmograp h m.
~graphic(al) (kɔs-mɔˈɡr-ə-ʃt) a. 1. weltbeschreibend; die Kosmograp hie betreffend; kosmograp hisch. [grapher.]
~graphist (kɔs-mɔˈɡr-ə-ʃt) s. cosmo-
~graphy (kɔs-) [grch.] s. Weltbeschreibung f., Kosmograp hie f.
~labe (kɔs-mɔˈlɛb) s., ast. ehm.: Kosmo-
~labium n., Sternhähnenmesser m.
~lary (kɔs-mɔˈlɛ-ʁɛ) s. Anbetung f der Welt oder einzelner Teile; Kosmolatrie f.
~line (kɔs-mɔˈlɪn) s., ehm. Kosmolini n.
~logical (kɔs-mɔˈlɔɡ-ɪ-ʃt) [grch.] a. □ kosmologisch; die Welt(en)lehre betreffend.
~logist (kɔs-mɔˈlɔɡ-ɪst) s. Kosmolog m.
~logy (kɔs-) [grch.] s. Kosmologie f., Welt(en)lehre f. [ausmessung f.]
~metry (kɔs-mɔˈmɛ-ʁɛ) [grch.] s. Welt-
~plastic (kɔs-mɔˈpl-ɛ-ʃt) a. 1. kosmo-
 plastisch, weltbildend. — 2. = cosmogonic.
~policy (kɔs-mɔˈpɔ-ʃt) = cosmopolitism.
~polltan (kɔs-) a. 1. kosmopolitisch, weltbürgerlich; vorurteillos. — 2. v. z. u. über die ganze Welt verbreitet. — II s. 3. = cosmopolite 1.
~politane (kɔs-) (kɔs-mɔˈpɔ-ʃt) v/a. □ b. mit dem Geiste des Weltbürgertums erfüllen (HO). [tism.]
~politaneism (kɔs-mɔˈpɔ-ʃt) s. = cosmopolif-
~politte (kɔs-mɔˈpɔ-ʃt) [grch.] I s. 1. Kos-
 mopolit(in), Weltbürger(in). — 2. z. u. v. über die ganze Welt verbreitete(s) Tier bzw. Pflanze. — II a. 3. = cosmopolitan 1.
~polltical (kɔs-mɔˈpɔ-ʃt) a. 1. = cosmopolitan.
~polltism (kɔs-mɔˈpɔ-ʃt) [tism., CT.D.] a. □ Weltbürgertum n., Kosmopolitismus m.; Vorurteilslosigkeit f.
cosmorama (kɔs-mɔˈrɛ-ma, -mɛ) a. □ Kos-
 morama n., Weltgemälde n.; Darstellung f der Welt (bzw. der einzelnen Teile, Städte etc. in einer Reihe von Bildern).
cosmoramic (kɔs-mɔˈrɛ-mɪ) a. kosmora-
~mos (kɔs-mɔˈrɛ-mɔ) [grch.] s. 1. Ordnung f, Harmonie f. — 2. Weltordnung f, all n., Kosmos m. — 3. fig. Kreis m., Sphäre m., Welt f von Tatsachen, Dingen etc.
cosmos (kɔs-) s. kumiss. [astrum n.]
cosmoscope (kɔs-mɔˈskɔp) s. Planes-
~sphere (kɔs-) [grch.] s. Kosmospähre f (hohe Stagesel mit Sternhimmel).
~theism (kɔs-mɔˈθi-ʃm) s. Weltvergötterung f, Pantheismus m., Kosmotheismus m.
~thetic (kɔs-mɔˈθi-ʃt) a. kosmotheisch (die Wirklichkeit der äußeren Welt annehmend).
Cosne (kɔs-) [npr. (fr. Et.). — II] s. s. Schweiz aus dem Departement Neveve.
co-sovereign (kɔs-sɔˈvɛ-rɛ-n) s. Mitherr-
 scher(in), Mitregent(in).
cospecific (kɔs-sɔˈspɛ-ʃt) a. = con-
 specific. [Ephäre (HO).]
co-sphered (kɔs-sɔˈspɛ-ʃt) a. in gleicher
~spher (kɔs-) [lt. causa] s., math. unde-
 rlannte Größe; rule of ~ Algebra f.
cost (kɔs-) s. 1. Kös m (Wegemal zwischen 1,6 und 3,2 Kilometer). — Vgl. ~.
cost, abbr. = consuls pl. Konfuln m/pl.
Cossack (kɔs-ʃt) [russ.] s. 1. Kosak m. — 2. cant Polstisch m. — 3. CR-3. = (sp. be-
 rittener) Kämpfer.
cossacks (kɔs-ʃt) s/pl. ehm.: oben wie und
 um die Güse ohne Weinkleber n/pl. (HO).

cost (kɔs-) [ind.] s/pl. einfache ostind.
 Musseline m/pl., bengolische Baumwoll-
~cosse (kɔs-) s. = coss 1. [Rost m/pl.]
cossee (kɔs-) [ind.] s. Armhand n.
cosset (kɔs-) I s. 1. ohne Mutter aufgezoge-
 nes oder Hühn- u. Lamm. — 2. fig. Ver-
 händeln, -halten n., Viehling m. — II v/a.
 □ a. 3. (ver)händeln; verziehen (auch to
 ~ up). [braisch.]
cosse(al) (kɔs-) [a. alge-
~cosid CR-3. (kɔs-) [ar.] s. Vöte m;
 Brieftäger s.
costist (kɔs-) s. Algebraiker m.
cossum (kɔs-) s. Nasengeschwür n.
Cossyah CR-3. (kɔs-) s. R(h)äsel m (un-
 gekrüger e-3 mongol. Stammes in Ost-Bengalen).
cost (kɔs-) [m/c. costen, af. coster, ml.
 costare, lt. constare] v/a. □ (pret.
 u. p.p. cost) 1. ~ m. kosten, zu stehen kom-
 men; v. — 2. fig. Wäge, Wägen etc. kosten;
 Sämerei etc. verurteilen oder bringen; v.
 □ Zu ~ 1: how much (ob. F what) did
 the umbrella ~ you? wieviel hat Dir
 der Schirm gekostet?; it ~s five dollars
 er kostet \$5; ~ what it may es koste
 was es wolle; P it will ~ him saufe
 er muß bleichen; to ~ dear viel kosten;
 teuer zu stehen kommen.
 □ Zu ~ 2: if it should ~ my life wenu
 es mein Leben kosten sollte.
cost (kɔs-) [pret. u. p.p. v. cost 1].
cost (kɔs-) [ml. co'sta] s. 1. Wert m, Preis
 m = Sahe; Kosten pl.; v. — 2. (ost ~s pl.)
 Unkosten pl.; Ausgaben f/pl.; Kosten pl.
 (a. fig.), aufgewandte Mühe; v. — 3. fig.
 (Kosten pl., Verlust m., Nachteil m.; v. —
 4. ~s pl. sb. jur. und ~: Kosten pl., Un-
 kosten pl., Gerichts-, Geschäftskosten pl.;
 Speise pl.; v. — 5. † kostbarer Bau
 (SH.H.IV, b, 1, 3, 60). — Syn. cost Kosten
 (gang allgemein); charge Ausgabe (abrer-
 tung f.); expense wirtliche Ausgabe.
 □ Zu ~ 1 (meist ~): ~ of a suit (of
 clothes) Kosten m e-3 Anzuges; prime
 ~, first ~ Einkaufs-, Selbstkostenpreis
 m; Anschaffungskosten pl.; at (under)
 ~ price zum (unter dem) Einkaufs-
 preis; at small ~ billig; at great ~
 mit großen Kosten, teuer; net ~ Netto-
 preis m; free of ~, without ~ kosten-
 frei, kostenlos, umsonst, gratis; total ~
 Gesamtkosten pl.
 □ Zu ~ 2: fig. to count the ~ die
 Folgen bedenken; et. wohl überlegen;
 it will not pay (over quit) the ~ es
 lohnt die Kosten nicht, es lohnt sich
 nicht; at our, your, &c. common ~ auf
 gemeinschaftliche Kosten; (~s pl.) of
 maintenance Unterhaltungskosten pl.;
 (~s pl.) of repair Ausbesserungs-,
 Wiederherstellungs-kosten pl.; to pile
 up the ~ die Rechnung hochschrauben;
 ~s much worship, much ~ Wür-
 den sind Widren.
 □ Zu ~ 3 fig.: to my ~ zu m-m Schö-
 den, auf m-e Kosten; I know that to
 my ~ ich habe es auf m-e Kosten erfahren,
 F ich habe ein Haar darin gefunden.
 □ Zu ~ 4: jur.: ~s pl. of a suit Pro-
 zesskosten pl.; condemned in the ~ in
 die (ob. zu den) Kosten verurteilt; jur. st.:
 dives ~s pl. freiwilliger Kostenvor-
 schuß eines Klägers an f-n Unwalt; ~ bill of ~s
 Speiserechnung f.
cost (kɔs-) [lt. costa] I s. 1. † Rippe f;
 Seite f. — 2. her. = cottise. — II †
 v/a. 3. = accost. — Vgl. ~ bis ~.
cost (kɔs-) [grch.] s. = ale-cost.
costa (kɔs-) [grch.], pl. ~s [lt.] [lt.] s.,
 anat., zo. u. v. Rippe f; ent. Ober f, Nerv
 m eines Fügels. [Anschlag m.]
cost-account (kɔs-ʃt-ʃt) s. Kosten-

~costage (kɔs-ʃt-ʃt) s. Rippen pl., Aus-
 gabe(n) pl. f. [Rippen..., Seiten...]
costal (kɔs-) [costa] a. □ anat., zo. u. v.
costal-nerve (kɔs-ʃt-ʃt) a. seitlich
 gerippt (Blau), mit Seitenrippen.
costard (kɔs-ʃt-ʃt) [ml. costardus gerippt]
 s. 1. v. Wapfel m. — 2. co., sl. Kopf m
 (SH.R.III, 1, 4, 159). [= zostermonger.]
costardmonger (kɔs-ʃt-ʃt-mɔn-ɔn) s. f.
Costa Rica, **Costarica** (kɔs-ʃt-ʃt-ʃt) [la]
 npr. (Staat in Mittel-Amerika).
costate, ~d (kɔs-ʃt-ʃt, -ʃt) [lt.] a. ge-
 rippt. [lt.] a. = costal-nerve 1.
costatovenose (kɔs-ʃt-ʃt-ʃt) s. f.
cost-book (kɔs-ʃt-ʃt) s. Rechenbuch, das die
 Namen der Zeithaber e-r Grube enthält (Cormo.).
costean (kɔs-ʃt-ʃt) w.E. kɔs-ʃt-ʃt
 v/n. □ a. nach Ergraben suchen, jähren.
costenapit (kɔs-ʃt-ʃt) s. Verjudischacht
 m zum Schändeln. [jein gerippt.]
costellate (kɔs-ʃt-ʃt-ʃt) a., anat., zo. u. v.
costellum (kɔs-ʃt-ʃt) pl. ~s, anat.
 Rippen n; kleine, unausgebildete Rippe.
coster (kɔs-ʃt-ʃt) s. = costermonger.
coster (kɔs-) s. 1. ecel.: a) seitlich herab-
 hängende Enden n/pl. b. Wurzeln; b) seit-
 licher Vorhang am Witz. — 2. † = costering.
coster-block (kɔs-ʃt-ʃt) s. = costermonger.
coster-boy (kɔs-ʃt-ʃt) s. Hölerjunge m.
coster-class (kɔs-ʃt-ʃt) s. Hölerstand m.
costering (kɔs-ʃt-ʃt) s. 1. feiner
 Vorhang, (Wett-)Umbhang, herabhängen-
 der Rand des Tisches etc.
costermonger (kɔs-ʃt-ʃt-mɔn-ɔn) [costard
 u. monger] I s. Höler(in), (Edn., Gemöle,
 Tisch- etc.) Händler(in). — II a., fig. krämer-
 haft; gemein; einnützig.
costermongerism (kɔs-ʃt-ʃt-mɔn-ɔn) s. Eitlen
 und Eigennützigkeiten der (bld. Londoner) Höler.
coster-slang (kɔs-ʃt-ʃt-sl) s. Sprache f
 des (Londoner) Hölervolkes.
coster-woman (kɔs-ʃt-ʃt-wɔm-ɔn) s. Hölerin f.
cost-free (kɔs-ʃt-ʃt) adv. kostenfrei, um-
~costful (kɔs-ʃt-ʃt) a. costly. [kostf.]
costicartilage (kɔs-ʃt-ʃt-ʃt) s.,
 anat. Rippenknorpel m.
costicartilaginous (kɔs-ʃt-ʃt-ʃt) a., anat.
 knorpelig
costicervical (kɔs-ʃt-ʃt-ʃt) a.: ~
 muscels Rippen- und Nackenmuskeln m.
costiferous (kɔs-ʃt-ʃt-ʃt) a., anat.
 rippentragend (Wirbel). [rippenförmig.]
costiform (kɔs-ʃt-ʃt-ʃt) [lt.] a., anat.)
costispinal (kɔs-ʃt-ʃt-ʃt) a., anat. Rippen- und Wirbel(fäulen)...
costive (kɔs-ʃt-ʃt) [lt. constipatus] a. □
 1. med. verstopft, hartleibig. — 2. fan †:
 fig. langsam; verschlossen. — 3. † hart
 und trocken. — 4. † med. (ver)stopfend.
costiveness (kɔs-ʃt-ʃt) s. 1. med. Verstopfung
 f, Hartleibigkeit f. — 2. fan †: fig. Lang-
 samkeit f; Verschlossenheit f.
costless (kɔs-ʃt-ʃt) a. kostenlos, kostenfrei.
costliness (kɔs-ʃt-ʃt) s. 1. Kostspieligkeit f;
 große Kosten pl.; Kostbarkeit f; Aufwand
 m; Pracht f. — 2. Reichtum m.
costly (kɔs-) [kɔs-ʃt] a. (auch † adv., SH.)
 1. kostbar, kostspielig, teuer. — 2. kostlich,
 prächtig. — 3. v. verschwendunglich.
costmary (kɔs-ʃt-ʃt) s. = ale-cost.
~costo (kɔs-) in 3fig.: (die) Rippen
 betreffend. [Bel-messer n., -schere f.]
costotome (kɔs-ʃt-ʃt) s., anat. Knochen-
~cost-price (kɔs-ʃt-ʃt) s. Einkaufs-,
 Selbstkostenpreis m, Herstellungs-kosten pl.
costrel (kɔs-ʃt-ʃt) s. (mit irtene)
 Flajsche zum Umhängen.
costrell (kɔs-ʃt-ʃt) ~, ~l (kɔs-ʃt-ʃt) = costrel.
cost-sheet (kɔs-ʃt-ʃt) s. = cost-account.
costumo [fr.] I s. (kɔs-ʃt-ʃt) s. (mit irtene)
 1. v. Ansehensbrauch m; Beobachtung f
 des Gebräuchlichen in Bezug auf Ort, Zeit,

Ette, Tracht ic. in der künstlerischen Darstellung. — 2. Tracht f, Kostüm n. — II v/a. **Ob.** (kost-jū'm) 3. kostümieren; Kostüme lie fern für n play em Theaterstück; weit: s. kleiden; ~d in blaek schwarzgefärbet. — 4. ~ to ~ oneself sich verkleiden (vor alls).

costumer (kost-jū-m'et oder kost-jū-m'et) s. (auch theatrical ~) Kostüm n., Theater-schneider(in), Kostümhändler(in).

costumery Am. (kost-jū-m'et) s. Kleider-schmid m; Anputz m (HO.).

costumle (kost-jū-m'et) a., *paint*, dem Zeit-gehmack entsprechend (von der Kleidung).

costumler (kost-jū-m'et) s. = **costumer**.

costuous (kost-jū-m'et) a. kostbar. (HO.)

costaruk Ch.3. (kost-jū-aa) s., orn. Art Strauß-Vogel m (HO.).

costas (kost-jū-m'et) [It.] s. Kostwurz f (Auckl'mānū costus).

costus-root (kost-jū-m'et) s. echte Kostwurzel.

cosubordinate (kost-jū-m'et) a. losubordiniert, gleichmäßig untergeordnet.

co-sufferer (kost-jū-m'et) s. Mitleidender f.

co-supreme (kost-jū-m'et) I a. gleich (mäßig) erhaben. — II f. s. Mit Herrscher m (SH.). [Mitbürge m.]

co-surety (kost-jū-m'et), pl. **ales** (al'is) s. J. covey (kost-jū-m'et) = *cozy*.

cot (kot) [a/c. cot(e), dtisch Kate] s. 1. Hän-dchen n, Hüfte f, Kate f, Kote f. — 2. = **cote** 1 2 u. 3. — 3. (Kinder-)Bettchen n; Wiege f. — 4. tragbares Feldbett. — 5. ↓ (viereckige) Hängematte f, Kojfe f mit Rahmen. — 6. Fingerring n, Däumling m (für wunde Finger). — 7. O Überzug m (für Wa-gen ic.). — 8. J. iudä; Heines Boot.

cot (kot) s. 1. * Klunters, Zaden, Leisten-molle f. — 2. verfilztes Wollkleid. — 3. Woll-, Haar-ic. Zotte f. — Wgl. ~ 1 3 u. 4.

cot (kot) [verfäry aus cotquean] s. *cant* Topfguter m, weiblicher Geißel f.

cot (kot) s. Dirne f, P Mensch n.

cot, *abbr.* = **cotangent**.

cotabulate (kost-jū-m'et) v/a. = **co-tabulate**. [s., math. Kotangente f.]

cotangent (kost-jū-m'et) *abbr.* **cot**.

cotarnine (kost-jū-m'et) s. *chm.* **Cota-rin** n (C₁₂H₁₃NO₃).

cot-bed (kost-jū-m'et) s. = **cot** 3 u. 4.

cot-beddy Am. (kost-jū-m'et) s. Topfguter m.

cote (kote) s. 1. † = **cot** 1. — 2. Schaf-stall m, hürde f. (a. sheep-~). — 3. weiz.: Stall m, Schlag m, Roben m.

cote (kote) s. = **cot** 1.

cote (kote) [fr. *cotoyer*] I v/a. nebenher-, vorbei-gehen an; einholen. — II s. Neben-her-, Vorbei-gehen n; Einholen n.

cote (kote) v/a. = **quote**.

cote-hardie (kost-jū-m'et) [off.] s. Art eng anschließendes Gewand (für Männer und Frauen). [getoije m.]

cotemporan (kost-jū-m'et) s. **Zeit-**

cotemporaneous (kost-jū-m'et) a. □ = **cotemporaneous**.

cotemporary (kost-jū-m'et) = **con-temporary**. [Pächterschaft f.]

co-tenancy (kost-jū-m'et) s. jur.: Mit-**co-tenant** (kost-jū-m'et) s. jur.: Mitpächter m.

coterie (kost-jū-m'et) [fr. *coterie*] s. Sozietät f, Sippschaft f. [terminus:]

cotermious (kost-jū-m'et) a. = **con-**

Cotes (kost-jū-m'et) [fr. *Roger* = engl. Mathematikler (1632—1716)].

Cotesian (kost-jū-m'et) [Cotes] a. Cote'sisch, Cote's ...; ~ theorem Cotes'scher Verbrä.

cote-wool (kost-jū-m'et) s. = **cot** 2 1.

cotgrave (kost-jū-m'et) s. Abfall-wolle f, flachz. m.

cotgrave (kost-jū-m'et) npr. (Verstoß er-2 bed vollen fr.-engl. *Reyita*, Anslang 17. sc.).

cotile *proc.* (kost-jū-m'et) v/n. Ob. ohnmächtig m.

cotish (kost-jū-m'et) a. schwach, trüchlich.

cotihon (kost-jū-m'et) [grch.] s. Kain m; Dod n.

coturn (C.T.D. t'·tho'·n, W.B. t'·th'·n) s. = **coturnous**.

coturnal (t'·tho'·n) a. coturnisch; dramatisch, tragisch.

coturnate (t'·tho'·n) ~d (t'·tho'·n) [It. *coturnatus*] a. 1. = **buskin** 2. — 2. fig. tragisch, dramatisch, erhaben (Zsa).

coturned (t'·tho'·n) a. = **buskin** 2.

coturnus (t'·tho'·n) pl. ~i (t'·tho'·n) [grch.] s. 1. = **buskin** 2. — 2. fig. tragische Kunst oder Sprechweise; erhabener Stil.

cothy *proc.* (t'·tho'·n) a. schwach, trüchlich.

cotee (t'·tho'·n) s., *her.* = **cottise**.

cotee (t'·tho'·n) s., *her.* mit schmalen Bändern von abwechselnden Farben.

cotcular (t'·tho'·n) [It.] a. schleifstein-artig; Schleifstein...

cotidal (t'·tho'·n) a. die gleiche Zeit-zeit oder -höhe habend; ~ **lines** pl. (for (th)ochien f/pl. (einige gleichzeitigen Zeiten).

Cotignac (fr.: t'·tho'·n) I npr. (franz. Fleden, Dep. Var). — II c/s. eingemachte Quitten n (pl.); Quittenmus n. [How.]

cotilo (t'·tho'·n) s., orn. = **bank-swal-**

cotillon (t'·tho'·n) ob. fr.: t'·tho'·n) [fr.] s. 1. d: a) Kostüm m (Zaus u. Wafst); b) Qua-drille f. — 2. * Art Wollzeug n.

cotlinga (t'·tho'·n) [jüd.-amerit.] s., orn. 1. Kottinga m. — 2. Fruchtbeleg m.

cotlingue (t'·tho'·n) a., orn. frucht-bogel-artig.

cotise, &c. f. **cottise**, &c.

cotland (t'·tho'·n) [scot.] s. zu einer Kote oder Hütte gehöriges Land.

Coto bark (t'·tho'·n) s., *pharm.* kottische Colorine (gegen Fiarische). [C₂₂H₁₃O₆].

coton (t'·tho'·n) s., *chm.* **Coton** n

Cotopaxi (t'·tho'·n) [span.: t'·tho'·n] npr., id. m (Vulkan in den Anden v. Ecuador).

cotorra (t'·tho'·n) s., zo. = **agouti**.

cotoyé (t'·tho'·n) a., *her.* = **cottised**.

cotquean (t'·tho'·n) s. 1. Topfguter m (SH.R.3.4.6). — 2. Mannweib n.

cotqueany (t'·tho'·n) s. Topfguter f.

co-trader (t'·tho'·n) s. Handelsgeosfell

co-trustee (t'·tho'·n) s. jur.: Mit-be-trante(r), -stura'tor m. [Kofäte m.]

cotset (t'·tho'·n) (t'·tho'·n) s. Kottasse m.)

Cotswold (t'·tho'·n) npr.: ~ Hills gegen-über in *Glsh.* (auch the ~s pl.); ~ dog Art Schäferhund m; ~ sheep (auch pl.) G. Schaf(e) pl. n (langhaarige Rasse) (co. u. iro.)

cott (t'·tho'·n) s. = **cot** 1.

cotta (t'·tho'·n) [siehe **cot** 1] s. 1. *eccl.* kurzge Chorhemd ohne Ärmel oder mit Halb-ärmeln. — 2. grobe wollene Bekleidung.

cotta (t'·tho'·n) s. Kotta n (Rahelgeld in Afrika = 12,000 Kurris).

cotta (t'·tho'·n) s. Kotta n (Landmaß in Bengalen und Bihar = 66,9 Quadratmeter).

cottage (t'·tho'·n) [mlt. *cotagium*] s. 1. Hütte f, Kote f; Bauernhaus n; agr. Arbeiterwohnung f; ~. — 2. Land-haus n, hütchen n; Villa f (*Syn.* f. country-house); ~. — 3. Am. kleine Wöhung in einem Bade- od. Vergnügungs-orte. — 4. ehm. jur.: Kottassen, Kottäten-lehen n. — 5. ~ = **piano** (siehe unten).

Cu ~ 1 und 2 agr.: ~ allotment Stück n Land bei Arbeiterwohnungen; ~ bonnet ehm.: das Gesicht eng anschließender Damenhut (HO.); ~ cheoso frischer weißer Landese, Quort m; ~ china billiges Bristol-Steingut (mit Blumen ic. bemalt); ~ (t'·tho'·n); ~ clock Schwarzwälder Uhr f; ~ loaf runder Laib Brot; ~ orne (str-ne), ornamented ~ kleine Villa mit Park-anlagen; ~ oven tragbarer Koch-Ofen; ~ piano Piano n mit.

cottaged (t'·tho'·n) a. mit Hütten oder Landhäusern bedekt.

cottagely (t'·tho'·n) a. ländlich, bäuerlich; Land-...

cottager (t'·tho'·n) s. 1. agr. Hütten-bewohner m, Häusler m, Kofäte m. — 2. Landhaus-, Villen-bewohner m.

cottah (t'·tho'·n) s. = **cotta** 2.

cottar (t'·tho'·n) s. 1. [scot. = **cottager** 1. — 2. **C** carp. = **cotter** 2.

cottar-town [scot. (t'·tho'·n)] s. = **cot-town**.

Cottenham (t'·tho'·n) npr. (Cot. u. Prin.).

cotter (t'·tho'·n) s. = **cottager** 1.

cotter (t'·tho'·n) s., *carp.* Sch., Schließ-leim n, Schlüssel m, Splint m, Pfod m, Vorfeder m; ~ ↓ for propeller Querteil m zur Schiffschraube. [behr(er) m.]

cotter-drill (t'·tho'·n) s., *mach.* Kottisen-

cottered (t'·tho'·n) a. durch e-n Reil beschi.

cotterel (t'·tho'·n) s. 1. **C** carp. = **cotter** 2. — 2. *proc.* kleiner eiferer Feherrigel. — 3. Kessel, Kochtopf-halen m.

cotter-hile (t'·tho'·n) s. die flache Feile.

cotter-plate (t'·tho'·n) s. Keilchen n.

cotter-plate (t'·tho'·n) s. Sieberei; Sten-blatt n an der Formlade.

Cottesloe (t'·tho'·n) npr. (Irn.).

Cottlau (t'·tho'·n) a., *geogr.* kottisch; ~ Alps pl. kottische Alpen f/pl.

cottin (t'·tho'·n) s., *ichth.* Panzerwange f.

cottier (t'·tho'·n) s. = **cottager** 1; agr.: ~ teure, ~ system Bedatung eines Stückes Land (bietet vom Besitzer im öffentlichen Aufgebot).

cottierism (t'·tho'·n) s. = **cottier** (t'·tho'·n) tenure. [Kottisen-, seeforjion-förmig.]

cottiform (t'·tho'·n) a., *ichth.* panzer-

cottise (t'·tho'·n) *ichth.* I a. Panzer-wangen-... — II s. Panzerwange (Hüsch m) f, Seeforjion m.

cottise (t'·tho'·n) s., *her.* kleiner Schräg-balken. [Schrägbalken (versehen).]

cottised (t'·tho'·n) a., *her.* mit kleinem

cottle (t'·tho'·n) s. (mit ~s pl.) Außenteil(e) pl. m des (Vogel-)Schnabls.

cottold (t'·tho'·n) *ichth.* I a. = **cottif** form. — II s. = **cottid**.

Cottonian (t'·tho'·n) npr. (Irn.).

cotton (t'·tho'·n) [m/c. *cotton*, sc.; fr. *coton*, v. ar. *qu't(n)*] I s. 1. * (rohe) Baum-wolle f. — 2. * Baumwollzeug n, Kattu'n m; ~. — 3. * (Baumwoll-)Barn n. — 4. * baumwollener (Kerzen-)Docht. — 5. * = **cotton-plant**; coll. Baumwoll-pflanzen f/pl., Baumwolle f; ~. — 6. baum-wollähnliche, laterige, haarige Waffe f. — II a. 7. aus Baumwolle (gemacht), baumwollen, fettunter; Baumwoll-... I. die St.-legungen. — III v/n. I a. S. f. (wie Baumwolle) wollig fein, rauh sein; sich filzen. — 9. f. gut von flatten gehen, gelingen. — 10. f. sl. sich ang-schließen an, sich bequemen zu, zustimmen (*dat.*) (to, † with); he does not ~ to people of that sort mit solchen Leuten giebt er sich nicht ab. — IV v/a. I a. 11. in Baumwolle ein-hüllen. — 12. fig. verhätseln; zuviel Weisens machen von.

Cu ~ 1 (mit *) s. *surg.* absorbent ~ auffaugende, dikturische Baumwolle; *carved* ~ Kamm-Baumwolle f; *explosive* ~ gun ~ Schießbaumwolle f; *marine* ~ f. adenos; *packing* ~ Pad-dant m; *picked* ~ gewaschte Baumwolle; *raw* ~ Roh-Baumwolle f; *Sea-Island* ~ See- oder lange Georgia-Baumwolle; ~ in the seed unreinigte Baumwolle; *select* ~ auserselene, beste Baumwolle; *short* (staple) ~ kurzstaplige, long (staple) ~ langstaplige Baumwolle; *pr.b.*, *Am.* ~ ist kugige Baumwolle ist Königin.

Cu ~ 2 * s. pl. (= ~goods pl.) Baumwollwaren f/pl.; coloured ~ far-bige, gefärbte Baumwolle; bunter Kat-

Lager *n*, Lager-platz *m*, -stätte *f*; Ruhe-
 sitz *m*, -bett *n*, Sofa *n*, Kanapee *n*. —
 19. *hant*, Lager *n*, Versteck *n* des Wares. —
 20. *o* Schicht *f*, Lage *f*. — 21. *o paint*,
 ac.: a) (Unter-)Grund *m*, Grundierung *f*,
 Grundfarbe *f*, erste Farbschicht; b) Grund
m für die Verfertigung etc. — *vgl.* ².
couch ² (tāw'isch) *s.* = couch-grass. —
I *v/a*. *C. agr.* Ackerland von Dueden
 reinigen. [*Viegen n*, *Ruchen n*.]
couchancy *s.* (tāw'isch-n-jē) *s.* (Nieder-)
couchnut (tāw'isch) [*fr. id.*] *a. l.* (in *poet.*)
 liegend, tauchernd; jur.: liegend und auf-
 stehend und sich legend (v. Vieh, das mindestens
 einen Tag und eine Nacht auf fremdem Grundstück
 geweidet hat). — 2. *her.* (von Tieren) liegend
 mit erhobenem Kopf (*ant. dormant*).
couched (tāw'isch) *p.p.* und *a. l.* *hant*, im
 Lager (v. Tieren). — 2. *her.* auf der Seite
 liegend (von winterrömigen Epazees).
couchee, ~ee *†* [*fr.*: tu-'schē'] [*fr.*] *s.*
 1. Schlafenszeit *f*. — 2. Annahme *f*
 von Besuchern zur Schlafzeit (teilens eines
 Königs *n*; *ant. levee*).
coucher ¹ (tāw'isch) *s.* 1. *Veger*(in). —
 2. *Wasser*(in), *Schreiber*(in). — 3. *†*
hant, Vorstehhund *m*. — 4. *o* *Papierfabr.*:
 Gautscher *m*. — 5. *surg.* Star-stecher *m*,
 -operateur *m*; Augen-arzt *m*.
coucher ² *†* (tāw'isch) [*mlt. collectarius*] *s.*
 Geschäftsführer *m* einer Handelsfirma.
coucher ³ *†* (tāw'isch) [*mlt. collectarius*] *s.*,
ecll. 1. Kollekten- (Gebet-)Buch *n*. —
 2. *Alten-, Register-buch* *n* eines Richters *s.*
couch-fellow *s.* (tāw'isch-jē-tē) *s.* Bett-
 genosse *m*, Schlafkamerad *m*.
couch-grass *s.* (tāw'isch) [*corr. aus quitch-*
grass] *s.* 1. *mit*: Duedengras *n*, Duede
f (*Triticum repens*). — 2. *weirlicher*
 Windholm, Fiori'ngras *n* (*Agrostis alba*).
 — 3. *gemeines* Knäuelgras (*Dactylis glomerata*).
 — 4. *black* *Adler-Fußschwanz-*
gras *n* (*Atopocurus agrivestis*).
couch-head *s.* (tāw'isch) *s.* Kopfende *n* des
 Lagers (*HO*).
couching (tāw'isch) *I a. l.* *her.* =
 couchant 2. — **II** *s.* 2. *Vegen n* (siehe
 couch ¹ u. ²). — 3. *wa* *Stiderei f*; plain ~
 einfache Plattfiderei; raised ~ erhabene
 Plattfiderei (mit untergelegtem Zwirn *s.*);
 basket ~ Plattfiderei *f* mit Korbmier-
 Verjierung; diamond ~, diagonal ~ Dia-
 gonale, Zick-zack-Plattfiderei *f*; shell ~
 Zaden-Plattfiderei *f*; spider ~, wheel ~
 strahl-, rad-förmige Plattfiderei.
couching-needle (tāw'isch) *s.*, *surg.* Star-
 nadel *f*. [*roll*.]
couching-roller *o* (tāw'isch) *s.* = couch-
couchless (tāw'isch) *a.* ohne Bett, ohne
 Lager. [*zylinder m*, *Gautsch-malze f*.]
couch-roll *o* (tāw'isch) *s.* *Papierfabr.*: Duedsch-
couch-woed *s.* = couch-grass.
couch-yverd *s.* = coltsfoot.
coude *†* (tāw'isch) [*fr.*] *s.* = coudière.
coude *o* (*fr.*: tu-'de') [*fr.*] *a.*, *ast.* recht-
 winklig gebogen. [*bogenkrümmung f*.]
coudière *†* (*fr.*: tu-'djär') [*fr.*] *s.* *Gellen*-
 coué (tāw'isch) [*fr.*] *s.*, *her.* = coward 3.
cougar (tāw'isch) *s.*, *zo.* = cougar.
cough (tāw'isch) [*mlt. coughen, colicogen*];
a. e. *co'hetan*; *dtsh* *tauden* (*vj.*) *o*. *a.*
 1. *husten*; *†* *to* ~ at ... *†* *n* *ll* *w* *ill* *gegen*
 ... *durch* *husten* *äußern*, *fig.* *†* *n* *met.* *husten*.
 — **II** *v/a*. *o*. *a.* 2. *to* ~ up (*P* *out*) *aus-*
husten, *werfen* (*ph. phlegm* *Schleim*). —
 3. *part.* *to* ~ down *e-n* *Redner* *durch* *husten*.
Grungen *re.* *zum* *Schweigen* *bringen*. —
 4. *to* ~ under *durch* *husten* *unterdrücken*.
 — **III** *s.* 5. *husten m*; *churehyard* ~
 trodener, schwindichtiger *husten m*; *med.*
hooping ~ *Stid*, *keuch-husten m*; *to* ~
eat (*eb. g-t*) *a* *den* *husten* *bekommen*;

to have (*got*) *a* *den* *husten* *haben*; *the*
illness *left* *him* *with* *a* ~ (*eder* *left* *a* ~
 upon *him*) *die* *Krankheit* *hat* *bei* *ihm* *e-n*
husten *zurückgelassen*; *s* *and* *colds* *are*
new *in* *season* *husten* *und* *Schnupfen*
sind *jetzt* *an* *der* *Tagesordnung*.
cough-drop (tāw'isch) *s.* *husten-Vonbon*
cougher (tāw'isch) *s.* *hustende*. [*m* (*n*).]
coughing (tāw'isch) *s.* *husten n*.
coughwort *o* (tāw'isch) *s.* = coltsfoot.
cougnar *†* (tāw'isch) *s.* *breites* *dreimaßiges*
Voort *ter* *Malaien*.
cong(o)uar (tāw'isch) *s.*, *zo.* *Ku'guar m*,
Puma m, *Silberlöwe m* (*Felis concolor*).
couhago *o* (tāw'isch) *s.* = cowhage.
Coul ¹ (tāw'isch) *npr.* = Colo ¹.
coul ² *†* (tāw'isch) *s.* = cow ¹ u. ².
could (tāw'isch) *pret.* *von* *can* ¹.
couldn't (tāw'isch) *abbr.* = *could* *not*.
coulé *o* (*fr.*: tu-'le') [*fr.*] *s.* 1. *a*) *Bindung f*,
Schleifung f *der* *Weten*; *b*) *Schleifzeichen*
n (~). — 2. *Schleier m* (*Zanzförmig*).
coulee, ~ee (*fr.*: tu-'le') [*fr.*] *s.* 1. *Am.*
Schlucht f; *Jellenthal n*; *trodener* *Bett-*
Gebrüggades. — 2. *gröl.* (*Lada*) *Strom m*.
couleur (tāw'isch) [*fr.*; *i.* colour] *s.* 1. *arten-*
spiel: Farbe f (*Reihe* *g-l* *gehöriger* *Farben*). —
 2. *de rose* *fig.* *rosenfarben*, *in* *heiterm*
Lichte; *he* *sees* *everything* ~ *de* *rose*
er *sieht* *alles* *in* *rosenfarbnem* *Lichte*.
coulie *Am.* (tāw'isch) *s.* = coules 1.
coulisse (tāw'isch) [*fr. id.*] *s.* 1. *o* *Falz m*,
Schür-rinne f (*vb. thea*). — 2. *thea*.
Couli'sse f. — 3. *o* *Rinne f* *einer* *Ringe*.
Coulomb *I* (*fr.*: tu-'lə') *npr.*, *id.* (*Prin.*);
C. A. de ~ *fr.* *Physiker* (1736–1806); *phys.*
's *version-balance* *o.* *siehe* *Dorjō-nemage*
f. — **II** *o* *o* (*fr.*: tu-'lə') *s.*, *elect.*
Coulomb n (*Maßeinheit* *des* *elect.* *Stromes*;
Menge *der* *v.* *e-m* *Strome* *v.* 1 *Ampère* [*siehe* *ampère*]
Stärke *in* *e*-*Setzung* *beliebiger* *Gleitströme*).
coulomb-meter *o* (*fr.*: tu-'lə') *s.*,
elect. *Coulomb-Messer m* (*Gerät* *zur* *Mess-*
ung *des* *electrischen* *Stromes*).
coullter *o* (tāw'isch) [*It.*] *s.*, *agr.* *Koller n*,
Sech n, *Pflug-messer n*, *eisen n*, *-schar f*.
coullter-beam *o* (tāw'isch) *s.*, *agr.* *Sech-*
holz n *am* *Pfluge*. [*Pfluge*.]
 ~hole *o* (tāw'isch) *s.*, *agr.* *Sechloch n* *am*
 ~ueh *o* (tāw'isch) *s.*, *orn.* *Lund m*, *gemeiner*
Papagei *ob.* *Farben-taucher*, *Seepapagei*
m (*Mormon d'arctica* *obst* *frat*'*cula*).
 ~point *o* (tāw'isch) *s.*, *agr.* *Sechlinge f*.
couleure (tāw'isch) [*fr.*: tu-'lūr'] [*fr. id.*] *s.*, *agr.*
Schwinden n *der* *Pflanzen*, *Fehlblühen n* *in*
folge *starker* *Regens* (*der* *den* *Wänter* *aus* *wegspült*).
coumaric *o* (tāw'isch) *a.*, *chm.*: ~ *acid*
kumaric, *kumaric-säure f* (*C₉H₈O₂*).
coumarilic *o* (tāw'isch) *a.*, *chm.*: ~ *acid*
kumarilic-säure f (*C₉H₈O₂*).
coumarin (e) *o* (tāw'isch) [*coumarou*]
s., *chm.* *Don'ta-kampfer m*, *kumarin n*.
coumarou *o* (tāw'isch) [*fr.*] *s.* *Do'nta-*
baum m (*D'pterix odorata*).
council (tāw'isch) [*Hom. counsel*] [*It. con-*
cilium] *s.* 1. *beratende* *Versammlung f*. —
 2. *Rats-versammlung f*, *sitzung f*; *weiz.*:
Veratung f; *†*. — 3. *Rat m* (*als* *Körperschaft*);
Staats-, *Kron-rat m*; *Kabinet*'*n* *n* *eines*
Fürsten; *engz.*: *Staatsrats* *re.* *Sitzung f*; *†*.
 — 4. *pol.* (*in* *England*) *coll. Räte m/pl.* *e-s*
Ministers *oder* *Staatssekretärs*; *Ministerial-*
Rat m (*als* *Körperschaft*); *engz.*: *Ministerial-*
rats-Sitzung f; *†*. — 5. *pol.* *in* *trib.* *Kolonien*,
vb. *Ch. B.*, *U. S.* *in* *Maine* *und* *Massachusetts*:
Regierungs-, *Gouvernements-Rat m* (*als*
Körperschaft, *steht* *dem* *Gouverneur* *zur* *Seite*);
engz.: *Regierungsrats-Sitzung f*; *†*. — 6. *part.*
Am. *in* *den* *Territorien* (*†* *auch* *in* *Staaten*)
der *U. S.*, *sowie* *in* *Ca'nada*: (*Legis-*
lative) *C. Oberhaus n*, *erste* *Kammer*
des *Parlaments*. — 7. *univ.* (*academic*): ~

a) *Fakultät*'s-sitzung *f*, *berufung* *am*; *b*)
 Senat's-sitzung *f* *m*; *†*. — 8. *jur.*:
 Senat *m* *†*. — 9. *bibl.* *Synedrion n*,
 (hoher) *Rat* *der* *Juden*. — 10. *ecll.*: *a*) *hist.*
Kirchengericht *m*; *Syno'de f*, *Koncil*'*n*
n; *b*) *Kirchenrat m*, *Presbyterium n*;
engz.: *Presbyteria*'s-sitzung *f*; *†*. — 11. *†*
 = *counsel*.
cu ~ 1: *family* ~ *Familienrat m*;
med. ~ (of physicians) *Ärzte-Kolle-*
gium n; *Konjultation f*.
cu ~ 2: *to be* *in* ~ *zu* *Rate* *sitzen*;
to call *a* ~ *on* ... *eine* (*Rats*-) *Sitzung*
übernehmen, *die* *Stimmen* *sammeln*
über ...; *to meet* *in* ~ *eine* (*Rats*-)
Sitzung *halten*; *to summon* *a* ~ *die*
Ratsglieder *zusammenberufen*.
cu ~ 3: *Aulic C.* *f. aulic*; *Common*
C., *Town C.* *f. common* 2 *†*; *County*
C. *Grasshopper* *m*; *C.* *of* *Education*
Erziehungsrat m; *C.* *of* *Ministers*
Ministerat m; *President* *of* *the* *C.*
Staatsrats, *Konzeils*, *Kabinetts-Prä-*
sident m; *fr. hist.*: *C.* *of* *State* [*fr.*:
Conseil d'Etat] *Staatsrat m*; *Privy C.*
in *England*: *geheimer* *Staats-*, *Kron-rat*;
Member *of* *the* (*Privy*) *C.* *Staatsrat m*
(als *Person)*; *Order* *in* *C.* *Kabinetts-*
besuch m; *XX* *Regimental C.* *Regiment-*
rats m *für* *Verwaltungs-zwecke*; *in* *Pöbels*:
a) *Seal* *C.* *Stadtrat m*, *Magistrat*
m; *b*) *the* *C.* *Magistrat m* *und* *Stadt-*
verordnete m/pl.; *hist. C.* *of* *Ten* *Rat*
der *Zeit* (*geheimer* *Verdachts* *im* *alten*
Verdicht); *XX* *und* *C.* *of* *War* *Kriegsrat*.
cu ~ 4: *C.* *of* *the* *Secretary* *of*
State *for* *India* (*Ministeria*'*n*) *Rat m*
(als *Körperschaft*) *des* *Staatssekretärs* *für*
Ost-Indien; *der* *King* *in* *der* *König*,
umgeben *von* (*oder* *im* *Eindern* *nehmen*
mit) *seinen* *Räten*; *Member* *of* *the* *C.*
Ministerialrat m (*als* *Person*).
cu ~ 5: *Executive C.* *Volkszug-*
oder *vollziehender* *Rat*; *Member* *of* *the*
C. *Regierungsrat m* (*als* *Person*); *Am.*
Governor's C. *Regierungsrat m* (*als*
Körperschaft).
cu ~ 7: *Scott.*: *General C.* *of* *the*
University *Rats* *sitzung f* *der* *gesamt*
Hochschule; *Can.*: *C.* *of* *Senate* *Sen-*
ats-*sitzung f* *m*.
cu ~ 8: *Scott.*: *a*) *Books pl.* *of* *C.*
and *Session* *Senats*- *und* *Sitzungs-*
berichte m/pl.; *b*) *Lords pl.* *of* *C.* *and*
Session *Senats*'*ren m/pl.* *und* *Richter*
m/pl. *des* *College* *of* *Justice* *in* *Edinburg*.
cu ~ 10 *ecll.*: *apostolic* ~ *Apostel-*
berufung *f*; *ecumenical* ~ *öku-*
menisches *Koncil*'*n*; *C.* *of* *Nice* *Kon-*
cil'*n* *von* *Nikäa* (*325* *n.* *747* *n.* *681*); *C.* *of*
Trent *Koncil* *von* *Trient*, *Tridentin-*
isches *Koncil* (*1545*–*1563*); *to call* *a*
 ~ *ein* *Koncil* *berufen*; *Congregational*
C. *Kirchenrat m* *der* *Kongregationisten*
(-Setzte); *Am.* *National C.* *of* *the* *Cong-*
regationalists *National-Versammlung*
f *der* *Kongregationisten*. [*In* *Jema*, *U. S.*.]
Council-bluffs (tāw'isch) *npr.* (*It.*)
council-board (tāw'isch) *s.* *Ratszimmer* *n*.
cu ~ 1: *Rats*'*sch m*, *F* *grüner* *Zisch*. — 2. *Rats-*
berufung *f*, *sitzung f*.
cu-book (tāw'isch) *s.* *Verzeichnis n* *der*
Mitglieder *des* *Privy* *Council*.
cu-chamber (tāw'isch) *s.* *Ratszimmer n*.
cu-fire (tāw'isch) *s.* *Veratungsgüter n* *der*
Indianer (*um* *das* *sie* *sich* *legen*); *fig.* *Ratsber-*
ufung *f* *der* *Indianer* *re.*
cu-house (tāw'isch) *s.* *Rathaus n*; *Hauss n*
für *die* *Sitzungen* *e-r* *Rats*-*berufung*.
councillist *†* (tāw'isch) = *councillor* 1.
councillor (tāw'isch) [*Hom. councillor*]
s. 1. *Rats*, *Magistrats* *re.* *Mitglied m*;

Zeichen (I. S. IX): F familiär; P Volkssprache; f Gaunerprache; \ selten; † alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); † unrichtig;

Rat m (Person). Mitglied n eines council (f. 10); Stadtrat m, Verordneter m; Aulic C. s. aulic; städt.: C. of a Burgh Gemeinderat m (Person). — 2. engl.: (Privy) C. (geheimer) Staatsrat (Person), Mitglied n des Privy Council. — 3. = counsellor 1. councillorship (kū'n-šī-l-šip) s. Stellung f eines Rates.

councilman (kū'n-šī-mān) s. (auch common-) Stadtm., Gemeinderat m (als Person), Stadtdirektor m (bsp. in London).

councilmanic Am. (kū'n-šī-mā-nī) a. einen (Stadt- oder Regierungsrat betr. council-meeting (kū'n-šī-mī-tīng) s. Raterversammlung f.

council-of-ten © (kū'n-šī-t-ŵ-ŵ-ŵ-n) s., sl. die beim Gehen einwärts gelehrten Gehen (vgl. Council of Ten unter council 3.).

councilor (kū'n-šī-l-ŵ) s. = councillor. council-room (kū'n-šī-rūm) s. = council-chamber.

council-table (kū'n-šī-t-ŵ) s. = council-board. co-understanding † (kū'n-šī-t-ŵ-ŵ-ŵ-n-ŵ) s. gegenseitiges Einbernehmen.

co-une † (kū'n-šī-t) v/a. (mit ea.) vereinigen. co-unite † (kū'n-šī-t) I a. (mit ea.) vereinigt. — II v/a. = co-une.

counsel (kū'n-šī-l; Hom. council) [a/f. conseil, lt. consilium] s. 1. ersterer Rat, Ratsschlag m (Syn. i. advice); 2. Berat(schlagung) f, Verhandlung f; Ermüdung f, Überlegung f; 3. Klugheit f, Vorsicht f. — 4. Ratsschlag m; Entschluß m, Vorhaben n, -sach m; Abicht f, Meinung f; Plan m, Zweck m; to be of ~ with ... einer Meinung sein mit ... — 5. b.s. Anschlag m, List f, Kunstgriff m; Verschmittheit f. — 6. private An- oder Ab-sicht; 7. + Heimlichkeit f, Verschwiegenheit f; Geheimnis n; — 8. Ratgeber m, Rat (Person) m, Berater m, Vertrauter m. — 9. jur.: Anwalt m, Sachwalter m; Rechts-beistand m, -konsultant m; a. coll. (Syn. i. advocato) 1; 10. + = council. — II v/a. and v/n. O.e.(a.) 11. j-m raten, anraten; einen Rat geben od. erteilen; 12. sich beraten (with mit). — Syn. i. admonish.

Zu ~ 1: to ask ~ of a p. j-n um Rat fragen; to take ~ of ... Rat annehmen von ...; to take ~ with ... sich Rat(s) erholen bei ...; f. fig. to take ~ of one's pillow eine Sache beschlafen; p. v. b. is never out of date guter Rat kommt nie zu spat.

Zu ~ 2: to take ~ together zfl. beraten (schlagen); bibl. they took ~ against Jesus sie hielten Rat über Jesus; to hold ~ with one's own heart mit sich selbst zu Rate gehen.

Zu ~ 6: to keep one's own ~ nach eigenem Ermessen handeln, f.e. Meinung, Abicht ic. für sich behalten, Verschwiegen; keep your own ~ behalten, die Sache für sich!; to keep ~ verschwiegen sein.

Zu ~ 7: † in ~ im geheimen.

Zu ~ 9 jur.: Queen's (bzw. King's) C. (abbr. Q. [bzw. K.] C.) Kronanwalt m, Rat m der Königin (bzw. des Königs), aufzeichnender Titel bei serjeants-at-law, welcher zum Tragen des seidenen Talar's berechtigt; to take ~'s opinion einen Anwalt (im Rat) befragen; to be ~ (in a case) ein (Rechts-)Sache führen; ~ for the defendant (oder defence) Verteidiger m; ~ for the plaintiff Anwalt m des Klägers; leading ~ erster Advokat, der eine Klage leitet; Am. corporation ~ juristischer Beirat od. Vertreter einer gemeindlichen Körperschaft, Magistrat's ic. Surin m; to be heard by ~ seine Sache durch einen Advokaten führen lassen; he sits under

~ dem Attorney gefagt, der nicht selbst plädieren kann, aber dem Barrister jur. Stand gebt, und dessen Platz tiefer liegt, als der des Barristers. Zu ~ 11: to be led sich raten lassen; to ~ to the contrary zum Gegenteil raten; abrotten; p. v. b. they that will not be led cannot be helped wenn nicht zu raten ist, dem ist auch nicht zu helfen. [sellable.]

counselable (kū'n-šī-l-ŵ) = counsel-keeper (kū'n-šī-l-ŵ-ŵ) s. Bewahrer(in) e-s Geheimnisses, Vertrauter(e). counsel-keeping (kū'n-šī-l-ŵ-ŵ) a. verschwiegen, verläßlich.

counsel (table) (kū'n-šī-l-ŵ) a. 1. Rat annehmen; folgjam. — 2. rätlich, ratsam. counsel (lor) (kū'n-šī-l-ŵ) Hom. councillor [lt. consiliarius] s. 1. Berater(in), Ratgeber(in); Vertrauter(e). — 2. Rat m (Person); = councillor 1); Privy C. = gemeinsamer Staatsrat. — 3. jur. (bld. in Irland) = counsel 9; Am. ~ at law i. barrister 1 und attorney 3. — 4. † Schwöher m (SH.O. 2.1.163).

counsel (lor)ship (kū'n-šī-l-ŵ-ŵ) s. Amt n eines Ratgebers oder Vertrauten; Ratsherren, jur.: Sachwalter-stelle f.

counsillor (kū'n-šī-l-ŵ) s., sl. Ratgeber m; Advokat m, Anwalt m.

count 1 (kūnt) [m/e. counten, a. j. conter, lt. computare] Da. I v/a. 1. (ab-, auf-, aus-, her-, nach-, über-, zj-) zählen; 2. (aus-, be-) rechnen; 3. mit in Rechnung bringen, anrechnen, in Rechnung stellen, zur Last schreiben. — 4. fig. i-m et. als et. anrechnen; zuschreiben; d. s. zur Last legen. — 5. fig. rechnen, schätzen, halten für; 6. † erzählen. — II v/n. 7. arith.: a) zählen; b) rechnen. — 8. fig. rechnen (with a p. mit j-m, † of a th. mit et.); zählen, rechnen, sich verlassen (on, upon ouj acc.). — 9. † Takt zählen. — 10. fig. von Wert sein, in Betracht kommen, zählen, ins Gewicht od. in die Waagschale fallen; gerechnet oder gezählt werden; 11. jur.: plädieren, vortragen, e-e Sache erörtern; to ~ on contract (in tort) etwas als Folge eines Vertrages (Unrechtes) darstellen. — Syn. siehe calculate. — Vgl. ~ 2 u. 3.

Zu ~ 1: to ~ the daily receipts, Am. to ~ up the cash Kasse machen; parl., thea., ac. to ~ the house oder the members das Haus auszählen, die Zahl der Anwesenden feststellen; to ~ kin (and blood) with a p. seine Verwandtschaft (rühmend oder vergleichend) e-r anderer Person gegenüber aufzählen; O typ. to ~ the paper das Papier abzählen; without ~ing ohne zu zählen; p. v. b. you must not ~ your chickens before they are hatched s. chicken 1 †; 7. Rechenarten mit p. p. u. adv.: to ~ again nachzählen; to ~ money before a p. j-m Geld vorzählen; to ~ down hinzählen; to ~ out a candidate e-n Bewerber durch jalsches Zählen der Stimmzettel, Wahltugeln u. durchfallen lassen; parl. Eng. tab: to ~ out (the House) das (Unter-) Haus auszählen, die Zahl der anwesenden Abgeordneten (od. unter eo, zur Ermittlung der Beschlussfähigkeit) feststellen; to ~ out money Geld überzählen; to ~ over Geld, Rechnung, Anzahl ic. durch-, nach-, über-zählen, -rechnen, durch-nehmen, prüfen; to ~ a th. to a p. j-m et. zu zählen; to ~ up auf-, her-zählen.

Zu ~ 2: to ~ out ausrechnen; to ~ the cost die Kosten berechnen; fig. die Folgen bedenken.

Zu ~ 3: I ~ him my enemy ich halte ihn für meinen Feind; we ~ liu

among our best friends wir zählen ihn zu unseren besten Freunden; to ~ as lost für verloren ansehen. Zu ~ 10: every vote ~ jede Stimme zählt; that does not ~ das hat keine Bedeutung.

count 2 (kūnt) [m/e. counte, aff. conte, lt. computatus] s. 1. Berechnung f, Rechnung f; to be out of all ~ unabhäglich, unberechenbar sein (a. fig.; vgl. a. ~ 4). — 2. * † Rechnung f; Konto n (= account 1 u. 3). — 3. Zahl f, Anzahl f; Endzahl f, Ergebnis n; to keep ~ richtig zählen; to lose (one's) ~ sich ver-zählen. — 4. Anschlag m, Schätzung f; Wert m, Inbetrachtnahme f; to be out of (all) ~: a) unabhäglich sein; b) nicht in Betracht kommen (Wortspiel mit beiden Bedeutungen SH.G. 7.2.1, 62 u. 63; vgl. a. ~ 1). — 5. ~ jur.: Klagepunkt m; Anlaß f; 16ett.: ~ and reckoning (Zwang-)Vergleichsverfahren n. — 6. † jur.: (public-) (öffentliche) Rechtfertigung (SH.H. 4.7.17). — 7. †: a) Rhythmus m; b) Takt m; c) Taktschlag m. — 8. Würfel; gemachter Ball. — 9. O vtr.: Stunden-, Schloßschleife f. — 10. O Spinnet; Nummer f des Gams (= number).

count 3 (kūnt) [a/f. conte, comte, lt. comitem (v. comes)] s. (ausländischer, nicht englischer) Graf (vgl. earl); = palatine: a) ein Palzgraf m; b) eim. englischer Grafschaftsbesitzer.

countable (kū'n-t-ŵ) a. 1. zähl-, berechenbar. — 2. † = accountable.

countant † (kū'n-t-ŵ) a. = accountable. count-book * † (kū'n-t-ŵ) s. = account-book.

countenance (kū'n-t-ŵ-n-ŵ) [a/f. countenance, mlt. continue'ntia] s. (s. f.) 1. Gesicht n, Ansehen n, Antlitz n; (Gesichts-) Züge m/pl.; 2. Gesichtsbildung f, -ausdruck m, Aussehen n. — 3. Miene f, Gebärden s/pl., Bild m; 4. Haltung f, Fassung f, Gemütsruhe f, Geistesgegenwart f; 5. fig. Gunst f, Ansehen n; Gönnerschaft f; Ermunterung f, Unterstützung f, Beschäftigung f; 6. † fig. Ansehen m, (äußerer) Schein; fig. Gesicht n; 7. ehm. jur.: Kredit m; Ehre f, Ruf m. — 8. † Vertrauen n. — 9. † gutes, schönes Aussehen. — Syn. face das Gesicht in seiner äußeren Form; countenance das Gesicht als Ausdruck des Innern. — II v/a. O b. 10. begünstigen, unterstützen; j-m Vorstoß leisten; 7. — 11. aufmuntern, ermuntern. — 12. zulassen, vergönnen; hingehen l.; 13. in Schutz nehmen, verteidigen. — 14. ~ in ~ ins Gesicht sehen (HIO.). — 15. † Ehre aufstun (dat.; SH.T.S. 4.1, 101). — 16. † zur Schau tragen, sich das Ansehen (gen.) geben (SP.). — 17. † begloubigen. — 18. † aufrecht erhalten, mirksam sein lassen (SH.M. 2.3, 85).

Zu ~ 1: † to change ~ i. change 1.

Zu ~ 3: play of ~ Mienen-, Gebärden-spiel n; his ~ fell er zeigte eine bestürzte Miene, machte ein langes Gesicht; to put a good ~ on the matter gute Miene dazu oder zum bösen Spiele machen.

Zu ~ 4: in ~ gefagt; to put a p. in ~ j-m Veruhigung einflößen (AD.); out of ~ außer Fassung, verwirrt, bestürzt; beschämt; entmutigt; to be out of ~ außer Fassung sein; sich schämen (for a p. vor j-m); to put out of ~ außer Fassung bringen; to stare a p. out of ~ j-n durch Anstarren außer Fassung bringen; to keep (one's) ~, to keep oneself in ~ seine Fassung bewahren, nicht auß der Fassung kommen; I could scarcely keep my ~ ich konnte mich kaum des Lachens enthalten.

In **countenance**: *s.* in *in* (Günst) Ansehen, in Günst; to be in *in* (Günst) stehen; to keep a p. in *in*: a) in in Schutz nehmen; auf-, er-muntern, unterstützen; b) in vor Beschämung, Schreden z. bewahren; to put in *in*: a) in (gutes) Ansehen oder in Günst setzen, geachtet machen; b) animieren, unterstützen, ermutigen, begünstigen; to give *in* to er-muntern; unterstützen, befördern (*acc.*); Vor-schub lassen (*dat.*); this gives *in* to the report dies bestärkt das Gerücht.

Zu ~ 6: † to make ~ den Wein annehmen (of *gen.*), sich stellen (of *af*); the knight of the rueluf ~ der Ritter von der traurigen Gestalt (= Ten Cuiete [sprach: ti-hö-tele]). [begünstigen.]

Zu ~ 10: to ~ vice das Paster!

Zu ~ 12: I cannot ~ such conduct ich kann ein solches Betragen nicht hingehen lassen oder gutheißen.

countenanced (kūn-ten-ā-nāst) *a.* in *af*gen: von ~ Gesichtsbildung, Aussehen z.; well-~ von guter Gesichtsbildung, gut aussehend.

countenance (kūn-ten-ā-nāst) *s.* Gönner(in), Begünstiger(in), Beschützer(in).

counter (kūn-ten-ā-nāst) *s.* 1. Zähler(in), Rechner(in). — 2. † Rechnungs-revi-fo-r m., Kontrollor m. — 3. *o mech.* Zähler, Registrier-*aparāt* m., Gangzähler m., Zähl-uhr f.; *z* ~ of fire-damp Gruben-gas-messer m. — 4. Zähl-, Rechen-piemig m., (Zehel-)Wart f.; Zeichen n. — 5. † *contp* Geldstück n.; *as pl.* Geld n. — 6. *z*: a) Zählbrett n., Zählbrett n.; b) Ladentisch m., Zählisch m., Kasse f.; to be behind the ~ hinter dem Ladentisch stehen, verlaufen; chemists are uot al-lowed to prescribe across the ~ Apo-theker dürfen im Laden keine Rezepte (ber-)schreiben; to sell across the ~ im Laden verlaufen; to take the ~ den Laden besorgen. — 7. *et tel.* Schalter m. — 8. Geld-liste f. — 9. *ghm.*: Name zweier Londoner Schutz-geisniffe, in der City und in Southwark. — 10. † *jur.* = attorney. — Vgl. ~ 2 u. 3.

counter (kūn-ten-ā-nāst) [*fr. contre, lt. contra*] *I adv.* 1. *ppr.* ~ to, ~ with entgegen (ge-gesht), zuwider, gegen; im Gegen-satz ob. Widerspruch zu; *v.* — 2. auf entgegen-gesetzter Art; im Gegenteil. — 3. un-recht; dem rechten Wege zuwider; in der entgegen-gesetzten Richtung; verkehrt; *hunt.* auf falscher Fährte (aus *fig.*); *v.* — 4. † ins Ge-nicht, von vorn (gegenüber oder entgegen). — **II** *a.* 5. entgegen-gesetzt; Gegen-; (*vgl. fth. counter-... in *af*gen*); *v.* — **III** *s.* 6. the ~ das Entgegengesetzte, das Gegenteil. — 7. *d.*: a) Gegenstimme f.; b) *engs.*: Alt (-stimme f) m. — 8. *vet.* Brustgrube f des Pferdes zwischen Schulter u. Armen, unteres Halsende. — 9. *z* Bildung f des Hinter-schiffes. — 10. *o* Schutzm.: Haden-, Fersen-leder n. — 11. *o* Gießerei: Zuttermauer f, Rauch-schacht m, Mantel m. — 12. *fenec.* u. *gegen:* parierender Schlag, Parade f; Gegen-schlag m (auf verletzten Seite); *v.* — 13. *hunt.* falsche Fährte, un-rechte Spur (aus *fig.*). — 14. *z* = counter-lode. — 15. † = counter-panc. — **IV** *v/n.* *Q.* a. 16. *gegen:* den Schlag des Gegners durch Gegen-schlag variieren. — **V** *v/a.* *Q.* a. 17. *gegen:* im einen Gegen-schlag geben. — 18. *o* Schutzm.: mit Haden- oder Fersen-leder versehen.

Zu ~ 1: to run oder to go ~ to zu-wider-laufen, sein, handeln, sich wider-setzen (*dat.*); *fig.* durch-kreuzen; ver-setzen; he went ~ to his own interest er handelte in eigenem Vorteil zuwider.

Zu ~ 3: *hunt.* to hunt, to run *et.* to go ~ der falschen Spur folgen, die Fährte versehen, die Spur verlieren.

Zu ~ 5: ~ principle entgegengesetz-ter Grund-satz; ~ side entgegengesetzte, andere oder Gegen-Zeit (ZV).

Zu ~ 12: *fenec.* ~ of carte Quartle) f.; ~ of tierce Zetz f.

counter (kūn-ten-ā-nāst) *s. u. r.* = encounter.

counter-account (kūn-ten-ā-nāst) *s.* Gegen-, Kontroll-registrier n., ver-zeich-nis n.; Gegenrechnung f.; Kontrolle f.

counteract (kūn-ten-ā-nāst) *v/a.* *Q.* a. 1. ent-gegen-, zuwider-handeln (*dat.*). — 2. ver-hindern, vereiteln, hintertreiben; entgegen-arbeiten (*dat.*). [*agent.*]

counteractant (kūn-ten-ā-nāst) *s.* = counter-*f*

counteraction (kūn-ten-ā-nāst) *s.* Entgegen-wirkung f., Reaktion f.; Widerstand m.

counteractive (kūn-ten-ā-nāst) *I a.* *o* entgegen-wirkend, widersprechend. — **II** *s.* Ent-gegen-wirkend(e, s).

counter-agent (kūn-ten-ā-nāst) *s.* das Entgegen-wirkende, Gegen-*agens* n.

~appeal (kūn-ten-ā-nāst) *s. jur.*: Gegenberufung f.

~appellant (kūn-ten-ā-nāst) *s. jur.*: i. der eine Gegenberufung einlegt.

~approach (kūn-ten-ā-nāst) *s. frt.* Gegen-Angraben m, Konter-*ap-proche* f.

~apis (kūn-ten-ā-nāst) *s.*, *arch.* Weisthor n.

~arch (kūn-ten-ā-nāst) *s.* 1. *arch.* umgekehrter Bogeu. — 2. *z* *frt.* Bogeu, der die Spitzen der Gegenerschauungen (siehe counterfolt 5) verbindet. [*behaupten (SC.)*]

~asseverate (kūn-ten-ā-nāst) *v/a.* *Q.* b.)

~attired (kūn-ten-ā-nāst) *a.*, *her.* nach zwei Richtungen Hörner tragend.

~attractou (kūn-ten-ā-nāst) *s.*, *phys.* entgegengesetzte Anziehung(skraft), Gegen-anziehung f (aus *fig.*).

~attractive (kūn-ten-ā-nāst) *a.*, *phys.* entgegengesetzt anziehend.

counterbalance (kūn-ten-ā-nāst) [*fr.*] *v/a.* *Q.* b. 1. *o* u. *fig.* das Gleichgewicht ob. die Waage halten (*dat.*); aufwiegen; — 2. (aus *z*) ausgleichen, kompensieren; ~ *ad* by in Gegenrechnung saldiert durch. — 3. *o* gegenwinden. — 4. (aus *fig.*) gegeneinander abwägen.

counterbalance (kūn-ten-ā-nāst) [*fr.*] *s.* 1. Gegen-, Gleich-gewicht n (aus *fig.*). — 2. *o* *mach.* Kontergewicht n.

counterband (kūn-ten-ā-nāst) *s.* = contraband.

counterbaue (kūn-ten-ā-nāst) *s.* Gegen-giit n.

counterbass (kūn-ten-ā-nāst) *s.* = contrabass.

counter-batter (kūn-ten-ā-nāst) *s.*, *arch.* Überhang(en) m. [*batterie f.*]

~battery (kūn-ten-ā-nāst) *s.*, *artill.* Gegen-*f*

~battled (kūn-ten-ā-nāst) *a.* = counterembattled. [*Gegen-lappchen u.*]

~beater (kūn-ten-ā-nāst) *s.* *Urmaderei:*

~bias (kūn-ten-ā-nāst) *v/a.* *Q.* e.) einen Ge-eigensfuß ausüben gegen (*HO*).

~bill (kūn-ten-ā-nāst) *s.* = couater-bond.

~bit (kūn-ten-ā-nāst) *s.* Schloßerei: (Gegen)bart m.

counterblast (kūn-ten-ā-nāst) *s.* Gegen-wind(stoß) m (aus *fig.*); King James's C-*Wag* einer Schrift Satob's I. gegen das Rauchen.

counter-block (kūn-ten-ā-nāst) *s.* = counter-plate. [*schien m*; (Gegen)ver-schreibung f.]

counter-bond (kūn-ten-ā-nāst) *s.* Gegen-, Rück-*counterbrnce* 1 (*z* *bnch*) *s.* (meist *as pl.*) Konter-, Borg-brasie f.

counterbrnce 2 (*kūn-ten-ā-nāst*) *v/a.* *Q.* b. gegenbrassen. [*s.*, *arch.* Gerüst-stück f.]

counter-bracket (kūn-ten-ā-nāst) *o*

~brand (kūn-ten-ā-nāst) *s.* = counter-brand. [*zeichen n* m des Viehes, zur Verfolgung eines ver-brandenen Brandzeichens. — Vgl. ~ 2.

~brand 2 (kūn-ten-ā-nāst) *v/a.* *Q.* a. dem Vieh beim Eigentümerwechsel ein anderes Zei-chen anbringen. [*Unterwoll m.*]

~brenstwork (kūn-ten-ā-nāst) *s.*, *frt.* *counterbuil* 1 (kūn-ten-ā-nāst) *v/a.* *Q.* a. zu-rück-stoßen, -schlagen, -streiben (aus *fig.*).

counterbuil 2 (kūn-ten-ā-nāst) *s.* Gegen-, Rück-stoß m., -schlag m (aus *fig.*).

counter-cab (kūn-ten-ā-nāst) *s.* Zägometer, Uhr-dreiheld f. [*compony.*]

~camp (kūn-ten-ā-nāst) *a.*, *her.* = counter-*f*

~carte (kūn-ten-ā-nāst) *s.*, *fenec.* Gegen-Quart(c)f.

~cnst (kūn-ten-ā-nāst) *s.* (Gegen-)List f.

~custer (kūn-ten-ā-nāst) *s.*, *contp.* Rech-nungsführer m, Buchhalter m.

counterchange 1 (kūn-ten-ā-nāst) *v/a.* *Q.* b. 1. (aus-, ver-, um-)tauschen, (ab-, um-)wechseln. — 2. mit Abwechslung ver-setzen, abwechseln lassen. — Vgl. ~ 2.

counterchange 2 (kūn-ten-ā-nāst) *s.* 1. Ver-tauschung f, (Aus-)Tausch m. — 2. *z* (Gegen-)tausch m., -wechsel m. — 3. † *fig.* Erwidernng f (*SH.C.5,5,396*).

counterchange (kūn-ten-ā-nāst) *a.*, *her.* abgewechselt von Farben, wenn zB. der rote vordere Teil eines Tieres z. in blauem Felde, der klauv hintere Teil in rotem Felde steht.

counterchanging (kūn-ten-ā-nāst) *a.*, *her.* = counterchanged.

countercharge 1 (kūn-ten-ā-nāst) *v/a.* *Q.* b. (a. *jur.*) eine Gegenan-lage erheben gegen

countercharge 2 (kūn-ten-ā-nāst) *s.* (aus *jur.*) Gegen(an)lage f. — Vgl. ~ 1.

countercharm 1 (kūn-ten-ā-nāst) *s.* 1. Gegen-zauber m. — 2. entgegengesetzter Reiz.

countercharm 2 (kūn-ten-ā-nāst) *v/a.* *Q.* a. 1. (durch Gegen)zauber entzaubern; weis-z.: vernichten. — 2. durch entgegen-gesetzte, andersartige Reize anziehen.

countereheck 1 (kūn-ten-ā-nāst) *v/a.* *Q.* a. 1. auf-halten; verhindern; entgegen-wirken (*dat.*). — 2. einen Gegenverweis geben (*dat.*).

countereheck 2 (kūn-ten-ā-nāst) *s.* 1. Gegen-, Rück-stoß m. — 2. *o* *meh.* Gegen-trakt f. — 3. *fig.* Widerstand m. — 4. *fig.* Ein-halt m, Hindernis n. — 5. (Gegen-)Ver-weis m, Tadel m. — 6. *engs.*: Gegenzug m. — 7. *z* Konter-, *Interims-*settel m in der Kasse. — 8. *o* Züßerei: Falt-hobel m.

counter-cheyron (kūn-ten-ā-nāst) *s.*, *her.* Gegenparten m.

~chevron (kūn-ten-ā-nāst) *v/a.* *Q.* a., *her.* mit (e-m) Gegenparten (ver-)sehen.

~claim 1 (kūn-ten-ā-nāst) *s.*, *u. jur.*: Gegen-an-spruch m., -forderung f., -rechnung f.

~claim 2 (kūn-ten-ā-nāst) *v/n.* *Q.* a. *u. jur.*: einen Gegenanspruch machen (for auf).

~cleft (kūn-ten-ā-nāst) *s.*, *urg.* = contrasissure.

~clockwise (kūn-ten-ā-nāst) *adv.* u. *a.* in er-dem Uhrzeiger entgegengesetzten Richtung (laufend). [*= counterchanged.*]

~coloured (kūn-ten-ā-nāst) *v/a.* u. *r/n.* *Q.* a. ab-bestellen, -befehlen; (Gegen)befehl geben.

~componé (kūn-ten-ā-nāst) *a.*, *her.* = counter-compony.

~compony (kūn-ten-ā-nāst) *a.*, *her.* aus zwei Rechten kleiner Quadrat bestehend, die in zwei Farben abwechseln.

~couchaut (kūn-ten-ā-nāst) *a.*, *her.* mit den Köpfen nach entgegengesetzter Rich-tung liegend.

~courant (kūn-ten-ā-nāst) *W.B.* *kūn-ā-nāst* *a.*, *her.* nach entgegengesetzter Richtung laufend (Ziere). [*list f.*]

~cunning (kūn-ten-ā-nāst) *s.* Gegen-*f*

~current (kūn-ten-ā-nāst) *I a.*, *her.* = counter-courant. — **II** *s.* Gegenstrom m.

~course (kūn-ten-ā-nāst) *s.* gegen-sätzliche Ver-folgung (*HO*).

~curved (kūn-ten-ā-nāst) *a.*, *arch.* einwärts gebogen; ~ *arch* (Gegen)bogen m.

~cut 1 (kūn-ten-ā-nāst) (*z* *cut*) *Gravier-*taufn: *I* *v/a.* mit Gegen-*o* Kreuz-*Schraif-*erung versehen, dunkel schraffieren. — **II** *v/n.* (ent)gegen-schraffieren.

~cut 2 (kūn-ten-ā-nāst) *s.* Graviertaufn.

~cut 3 (kūn-ten-ā-nāst) *s.* Graviertaufn.

~cut 4 (kūn-ten-ā-nāst) *s.* Graviertaufn.

~cut 5 (kūn-ten-ā-nāst) *s.* Graviertaufn.

~cut 6 (kūn-ten-ā-nāst) *s.* Graviertaufn.

counter-dance (kū'n-tā-dāns) s. = contra-dance.
~deed (kū'dēd) s. jur.: geheime Gegen-akte, ~urkunde f. [demand]
~dennud (kū'dē-mānd) s. = contra-
~diameter (kū'n-tā-dā-tē-ā-mē-tēr) s., geom. Gegen-Durchmesser m.
~die (kū'dī) s. Gegen-, Ober-, Kopfstempel m, Patrizje f.
counterdin (kū'dīn) s. = counter-noise.
counter-disengage (kū'dī-sē-ā-gē-dj) v/n. Ob. fenc. ge'gen-abweichen.
counter-distinction (kū'dī-s-tīk-tī'n) s. = contradistinction.
counter-drain (kū'drān) s. Neben-, Vor-, Abzugs-graben m.; Abzug m, Abfluß m.
counterdraw (kū'n-tā-drā) v/a. (to draw) 1. paint. du'rtz-pausen, ~zeichnen. — 2. v. typ. einen Wiederdruck machen von. — 3. s. sich gegenseitig auf einander beziehen; gegenseitig auf einander ziehen.
counter-earth (kū'n-tā-ē-āth) s., phys. Gegenerde f des Pothe'goras.
~effect (kū'fēkt) s. Gegenwirkung f.
~embattled (kū'n-tā-m-bāt-ēd) a., her. auch an der entgegengesetzten Seite od. an beiden Seiten mit Zinnen versehen (Batten).
~embowed (kū'n-tā-m-bō-d) a., her. in entgegengesetzten Richtungen gebüht.
~emamel (kū'n-tā-ā-nā-mē) s. Schmelz (Glas) n, Email' m (n) auf der Innen- oder Rück-seite eines emaillierten Gegenstandes.
~endeavour (kū'n-tā-dē-vēr) s. Gegenbestrebung f.
~ermine (kū'ēr-mīn) s., her. = ermines.
~escalloped (kū'n-tā-ē-skāl-pēd) a., her. = escalloped. [Proof 1.]
~essay (kū'n-tā-ē-sā) s. = counter-
~evidence (kū'n-tā-ē-vī-dēns) s. jur.: Gegenbeweis m, ~zeugnis f.
~excavation (kū'ēks-kāv-ē-tī'n) s. Gegenort n.
counterfaced (kū'n-tā-ē-fāst) a., her. mit sich kreuzenden (wagerechten) Querballen u. Pfählen (kontradictorischen), deren Schnittflächen in 2 Farben abwechseln (Wappenfede).
counterfaisance (kū'n-tā-ē-fā-sāns) s. = counterfaisance. [m der Spinnmaschine.]
counter-faller (kū'fā-ler) s. Gegenwindes
counterfeit (kū'fīt) a/j. mit. *contrafa'ctus* I a. □ 1. nach-gemacht, ~geahmt. — 2. falsch, gefälscht, unecht (auch jur.); untergehoßen (ant. authentic). ? — 3. O nachgedruckt; nachgeflohen, nachgezeichnet zc.; ? — 4. fig. verfeilt; erdichtet, erbeuchelt; falsch; ? — 5. † betrügerisch (SH.). — 6. † entstellt, unnatürlich, häßlich. — II s. 7. das Nachgemachte, Ge-, Ver-fälschte, Unechte, Untergehoßene. — 8. (auch jur.) falsche Münze, falsches Geld; falscher od. gefälschter Wechsel; gefälschte Urkunde zc. — 9. a) Marken-nachahmung f., ~fälschung f; b) nachgeahmte Ware. — 10. O (unberechtigter) Nachdruck, Nachhich zc. — 11. Nach-ahmung f., ~bildung f; Seiten-, Gegen-stück n. — 12. † Abbild n, Bild(mis) n, Porträt n. — 13. † falsches Bild. — 14. † Nachahmer m. — 15. † Betrüger m; Zindustrie-ritter m, Hochstapler m. — 16. Ver-trägeri f; Verstellung f, Lüge f, Heuchelei f. — III v/a. Da. 17. nach-machen, ~ahmen. — 18. ähneln oder gleich sein, gleichen (dat.). — 19. O nach-drucken, ~stehen zc.; ~ed impression Nachdruck m. — 20. (ver) fälschen, unter-schieben (urkunden zc.); ? — 21. fig. erbeucheln, erdichten, fälschlich vorgehen (= sham); ? — 22. † sich ... stellen, sich ausgeben für ...; ? — 17 v/n. Da. 23. sich verstellen; heucheln; fälsches Spiel treiben (with a p. mit j-m; SH.). — 24. Fälschungen, Nachdrucke zc. machen; fälschen.

Zu ~ 2: s. bill of exchange
 falscher oder gefälschter Wechsel; ~ coin
 falsche Münze, falsches Geld. [m.]
 Zu ~ 3: ~ book, ~ copy Nachdruck
 Zu ~ 4: *cant.* crank: a) Erzählen,
 der alle Charakte're annimmt, b) j. der
 Falschheit heuchelt; ~ goodness, ~ kind-
 ness Gleicherei f, Verstellung f.
 Zu ~ 20: s. bill of exchange
 falscher od. gefälschter Wechsel; to coin
 fälschmünzen, Fälschmünzerei treiben.
 Zu ~ 21: to ~ death sich tot stellen.
 Zu ~ 22: † to ~ religious den
 Frommen spielen (ML).
counterfeiter (kū'n-tā-ē-fīt-ēr) s. 1. Nach-
 mader (in), ~ahmer (in). — 2. Verfälscher (in);
 (Schribe, Urkunden- zc.) Fälscher m; Ver-
 fälscher m falscher Banknoten, Wechsel,
 Münzen zc.; Fälschmünzer m (a. ~ of coin,
 ~ of banknotes, &c.). — 3. typ. Nachdrucker
 m. — 4. fig. Heuchler (in), Betrüger (in).
counterfeit (kū'fīt) s. jur.: Falsch-
 münzerei f; Banknotenfälschung f.
counterfeitness (kū'fīt-nēs) s. Gefälscht, Er-
 dichtet zc. sein n; Unechtheit f zc. (vgl.
 counterfeit). [Gegen-gärungsmittel n.]
counter-ferment (kū'n-tā-ē-fēr-mēt) s. f.
counterfessance (kū'n-tā-ē-fēs-sāns) s. 1. betrü-
 gerisches Nachahmen, Fälschung f. — 2. Er-
 dichtung f, Erbeucheln n, Verstellung f;
 Kunstgriff m, List f. [counterfaced.]
counter-fessy (kū'n-tā-ē-fēs-sē) a. =
~surre (kū'n-tā-ē-fēs-sē) s., surg. =
 contrafissure. [= counter-flory.]
~fleure, ~y (kū'n-tā-ē-flō-rē, ~flō-rē) a. f.
~flory (kū'n-tā-ē-flō-rē) a., her. 1. mit
 entgegengesetzten (sonst innen als außen im
 Schilde oder Felde angebrachten) Blumen. —
 2. mit entgegengesetzt gefärbten Blumen.
~flowered (kū'n-tā-ē-flō-rēd) a. = counter-flory.
counterfoll (kū'n-tā-ē-fōl) s. 1. ehm. Steuer-
 wesen: Kontra'Ublatt n e-s Schatzamt-Scheines.
 — 2. s. Kontrollblatt n e-s Bank-scheines zc.
 — 3. O Papierfabr.: Aus-schnitt m, Stamm-
 register m, Abreibblatt n. — 4. s. Gedäch-
 zettel m. [Gegenkraft f.]
counter-force (kū'n-tā-ē-fōrs) s., mech.
counterfort (kū'n-tā-ē-fōrt) s. 1. arch.
 Strebe-, Widerlags- Pfeiler m; Strebe-
 bogen m. — 2. Wasserbau: Gegenpfeiler e-s
 Brügges. — 3. (schar)rediger Brückenpfeiler,
 ate) Stützbrecher m. — 4. carp. Strebe
 (e-hoßen m) f. — 5. ehm. s. frt. Gegen-
 ver-sicherung f, ~redoute f der Belagerer. —
 6. Gebirgs-darstellung m. [Pel-juge f.]
counter-fugue (kū'n-tā-ē-fjū-g) s. Kontra-, Dop-
counter-furnace (kū'n-tā-ē-fūr-nās) s., metall.
 Gegen-Ofen m (weil er Zeit e-s Doppel-Ofens).
Counter-gate (kū'n-tā-ē-gēt) [counter'g] s.
 Thor n des Londoner Schulgefang-
 nißes, Gefängnis-thor n (SH. W. s. 3, 55).
counter-gauge (kū'n-tā-ē-gō) s., carp.
 1. Zapfenloch-Lehre f. — 2. Abmessen n
 der Zapfen (löcher). — Vgl. ~ 2.
counter-gauge (kū'n-tā-ē-gō) v/a. und
 v/n. Ob. carp. die (Zapfen-)Löcher
 (ab) messen. — Vgl. ~ 1.
counter-gear (kū'n-tā-ē-gēr) s., mach.
 mit der zu treibenden Maschine durch einen Treib-
 zinnen verbundenes Triebwerk.
~guard (kū'n-tā-ē-gōrd) s. 1. s. frt. Postwerts-
 wehr(e) f, ~schild n, Kontergarde f. —
 2. O arch. Pfeilerfuß m (mit Steinen aus-
 gefüllte Kreise in einem Brückenpfeiler). —
 3. s. a) Korb m und Bügel m; b) Hand-
 rücken-Schutz m des Gegenfasses.
counterhatch (kū'n-tā-ē-hāt) v/a. u.
 v/n. O c. Gravir- und Seiden-tant; Kreuz-
 weise schraffieren. [Gegenloch n.]
counter-hole (kū'n-tā-ē-hōl) s. *Escalon*.
counter-hopper Am. (kū'n-tā-ē-hōp-ēr) s.
 = counter-jumper 2.

counter-hurter s. (kū'n-tā-ē-hūr-ēr) s.,
 artill. Rüd-Stoßschiene f.
~indication (kū'n-tā-ē-in-dī-kā-tī'n) s.,
 med. Gegen-anzeichen n, sympto'm n.
~influence (kū'n-tā-ē-in-flū-ēns) v/a.
 Ob. entgegenwirken (dat.).
~insurance (kū'n-tā-ē-in-sūr-āns) s.
 s. Gegen-, Rüd-ver-sicherung f (auch jur.).
~irritant (kū'n-tā-ē-ī-rīt-ānt) med. I a.
 1. einen Gegenreiz ausübend, eine Gegen-
 krankheit hervorruhend. — II s. 2. Gegen-
 reiz m. — 3. Mittel n zur Erzeugung e-s
 Gegenreizes oder zur Hervorrufung einer
 Gegenkrankheit.
~irritate (kū'n-tā-ē-ī-rīt-ē) v/a. u. v/n. Ob.
 med. eine Gegenreizung hervorruhen (auf)
~irritation (kū'n-tā-ē-ī-rīt-ā-tī'n) s.,
 med. Gegenreizung f, Erzeugung f einer
 entgegengesetzten Krankheits-er-scheinung.
~jumper f. (kū'n-tā-ē-djūmp-ēr) s., sl. und
 contp. 1. Kleinhändler m. — 2. Land-
 diener m, contp. ~schweigel m, ~schwung m.
~knocker O (kū'n-tā-ē) s. Aufstoßschiene f.
~lath O (kū'n-tā-ē) s., arch. Gegen-, Wind-
 latte f, Kall-leiste f.
counterlengue (kū'n-tā-ē-lēng) v/a. und
 v/n. sich verbünden (gegen).
counter-libration (kū'n-tā-ē-lā-brā-tī'n) s.,
 ast. Gegenlibration f des Mondes.
~light (kū'n-tā-ē-lāit) s., paint. Gegen-
 licht n, falsches Licht, das der Wirkung eines
 anderen Lichtes ähnet. [Jungälinie f.]
~line s. (kū'n-tā-ē) s., frt. Gegenver-sicherung
~lude (kū'n-tā-ē) s. Gegen-, Leben-gang m.
counterman (kū'n-tā-ē-mān) s. Verläufer m.
countermand (kū'n-tā-ē-mānd) [ir. *contremander*, ml. *contramandare*] v/a.
 Da. 1. absagen, abbestellen; (vib. s.) auf-
 träge widerrufen; Gegen-auftrag, ~order
 geben in Bezug auf; to ~ an order for a
 th. et. abbestellen. — 2. Befehle n für un-
 gültig erklären, umstoßen. — 3. † verbieten.
countermand (kū'n-tā-ē-mānds) I a. Gegen-
 befehl m, ~order f, Abbestellung f (vib. s.).
 — 2. Widerruf (ung f); Umstößung f (of
 a will eines Testaments). — Vgl. ~ 1.
countermandable (kū'n-tā-ē-mānd-ē-ā-ē) a.
 widerruflich, abbestellbar, umstoßbar.
countermand (kū'n-tā-ē-mānd) s. Gegen-
 befehl m, ~auftrag m.
countermarch (kū'n-tā-ē-mārt) v/n.
 O c. I. zurück, nach hinten schieben. — 2. s.
 einen Gegenmarsch m, zurück-marschieren.
countermarch (kū'n-tā-ē-mārt) s. 1. Rückwärts-
 schreiten n. — 2. fig. Wieder-
 lehr f, Rommen n. — 3. s. Gegen-, Rück-
 marsch m (ant. march). — 4. fig. Rückzug
 m; völliger Wechsel der Mittel, des Benehmens.
countermarch (kū'n-tā-ē-mārt) v/a. O a.
 mit einem Gegenzeichen zc. versehen (f.).
counter-medal (kū'n-tā-ē-mēd-ē-ā) s. Ge-
 genmedaille f.
countermine (kū'n-tā-ē-mān) [ir.]
 s., frt. Gegenmine f (auch fig.).
countermine (kū'n-tā-ē-mān) Ob. I c. a.
 1. s. frt. minieren gegen; Gegenminieren
 machen gegen. — 2. fig. heimlich entgegen-
 arbeiten, ~wirken (dat.); ~arbeiten zc. durch
 List bereiten. — II v/n. 3. s. frt. gegen-
 minieren. — 4. fig. e-n Gegenplan machen,
 eine Gegenlist anwenden; heimlich ent-
 gegen-arbeiten (with a p. gegen j-n).
countermine (kū'n-tā-ē-mān) s. 1. s. frt.
 frt. Gegenminierer m. — 2. fig. Ent-
 gegen-arbeiter m.

counter-motion (kū'n-ti^o-mō-jh'n) s. 1. Gegenbewegung f (auch *z.*). — 2. *parl.* Gegenantrag m.
counter-motive (z-mō-tiw) s. entgegen-gesetzter Beweggrund, Beweggrund m.
counter-mould (z-mōld) s. 1. Gegenform f (ausg.). — 2. Gegenabdruck m.
countermove¹ (kū'n-ti^o-mū'w) s. = counter-motion 1. — *vgl.* ².
countermove² (kū'n-ti^o-mū'w) v/a. und v/n. 1. b. (sich) entgegenbewegen.
counter-movement (kū'n-ti^o-mū'o-m'nt) s. = counter-motion 1.
countermure¹ (kū'n-ti^o-mū'r) [*fr. contremur*] s. 1. *z.* *frt.* Gegen- od. zweite Mauer zum Schutz hinter e. andern. — 2. *arch.* Gegen-, Stütz-mauer f. — 3. *o metall.* Zwitter-mauer f, Zersplitter n des Sattelschiffes.
countermure² (kū'n-ti^o-mū'r) v/a. 1. b. 1. *z.* *frt.* mit e. Gegenmauer besetzen. — 2. *arch.* mit einer Gegenmauer (metall. mit einem Zersplitter) versehen.
counter-naïant (kū'n-ti^o-nā'nt) a., her. entgegen-schwimmend (Stärke im Wappen).
natural (kū'n-ti^o-nā-ti'z) a. w. idiomatisch.
neb f (kū'n-ti^o-nēb) s. *corr.* aus *coultier-néb*.
nebule (kū'n-ti^o-nē'b-lē) a., her. auch auf der entgegen-gesetzten Seite neblig.
negotiation (z-nē-gō-jā'z) s. Gegen-untersuchung f, Verhandlung f.
noise (kū'n-ti^o-nōiz) s. Gegen-lärm m, ge-löse n (wechsl. anderes überträgt wird).
note (kū'n-ti^o-nōt) s. = countercheck² 7.
nut (kū'n-ti^o-nūt) s., *mach.* Konter-, Stell-mutter f. [counterman].
official (kū'n-ti^o-nō'f-i-āl) s. = opening 1.
opening (kū'n-ti^o-nō'p-iŋ) s., *surg.* Gegenöffnung f.
order (kū'n-ti^o-nō'r-də) s. Gegen-befehl m, antrag m, oder f (auch *z.*).
paco (kū'n-ti^o-pə'z) s., *fig.* Gegen-maßregel f, schritt m, verfahren m, verfahren n.
counterpaled (kū'n-ti^o-pə'ld) v/a. (kū'n-ti^o-pə'ld) a., her. mit Gegen-fäden versehen.
counterpane¹ (kū'n-ti^o-pən) s. (durch-genähle n. gewebte) Bettdecke, Steppdecke f.
counterpane² (kū'n-ti^o-pən) s. = counterpart 3.
counter-parole (kū'n-ti^o-pə'rol) s. Gegen-parole f, lohnung f.
counter-parry¹ (kū'n-ti^o-pə'ri) s., *fenc.* Gegen-hieb m, parade f (= counter² 12).
counterparry² (kū'n-ti^o-pə'ri) v/n. *Od. fenc.* durch einen Gegenhieb parieren.
counterpart (kū'n-ti^o-pə'rt) s. 1. ent-sprechender Teil, zugehöriges Stück; Gegen-stück n (*z.* Siegel bzw. Abdruck; Schiffer bzw. Schiffsf., jur.: Mietzeugnis, das der Vermieter, und Vermietungszeugnis, das der Mieter erhält; *z.* Kaufs. bzw. Verkaufsnote, Schein, getztl. u.). — 2. *fig.* Gegen-, Seiten-stück n, Gegenbild n (von Personen und Sachen), ein(e) zweites(r, z.). — 3. *z.* und *jur.*: gleichlautende Abschrift e. s. Entwurfs, einer Urkunde u., Kopie f, Dou-blette f, Duplikat n. — 4. *o* Zirkelerei u.; Gegen-arbeit f, Gegen-, Doppel-schnitt m.; *sawing* gleichzeitiges Ausschneiden zweier Journiere. — 5. *z.* Gegenstimme f (to gen. oder zu). — 6. (auch jur.) Gegen-partici f) m, Gegen(in). — 7. *fig.* Er-gänzung f (Verloren oder Sade).
counter-party (kū'n-ti^o-pə'rti) s. = counterpart 6.
passant (kū'n-ti^o-pə's-nt) [*fr.*] a., her. gegen ea. schreitend (Wappentier).
pavement (kū'n-ti^o-pə'v-m'nt) s. Straßenbau; Gegenpflaster n, Nebenstein m beim Kreuzpflaster.
pendent (kū'n-ti^o-pē'n-d'nt) a., her. beidseitig hangend.
petition¹ (kū'n-ti^o-pē'ti-ŋ) s. Gegen-gesuch n, antrag m. — *vgl.* ².

counter-petition¹ (kū'n-ti^o-pē'ti-ŋ) v/n. *Da.* ein Gegengesuch machen od. ein-reichen, einen Gegenantrag stellen.
~pflaster (kū'n-ti^o-pə'f-lāst) s., *arch.* Gegenpflaster m. [ment 2n.]
~pflaster (kū'n-ti^o-pə'f-lāst) s., *arch.* = abut-1
~piston (kū'n-ti^o-pī's-t'n) s., *mach.* Gegen-piston m einer Maschine.
~plate (kū'n-ti^o-plēt) s. Weberei: Gegenform f.
~plea (kū'n-ti^o-plē) s. jur.: Gegenlage f.
counterplead (kū'n-ti^o-plē'd) v/a. *Da.* jur.: gegen etwas anführen; weis.: wider-sprechen (*dat.*), verneinen.
counterplot¹ (kū'n-ti^o-plōt) v/a. *Da.* e. n (Gegen-)Plan machen gegen, durch Gegen-pläne entgegenarbeiten (*dat.*); Gegenlist gebrauchen gegen. [plan m, list f.]
counterplot² (kū'n-ti^o-plōt) s. (Gegen-)counterpoint¹ + (kū'n-ti^o-pō'nt) = counterpane¹.
counterpoint² (kū'n-ti^o-pō'nt) [*fr. contrepoint*] s. 1. *z.* Gegenpunkt m. — 2. *z.* Kontrapunkt m.
counterpoint³ (kū'n-ti^o-pō'nt) s., *ed* (kū'n-ti^o-pō'nt) a., her. mit ea. zugelegten Spitzen.
counterpoise¹ (kū'n-ti^o-pō'z) [*fr. contrepois*] s. 1. *o* *mech.* Gegen-, Gleich-gewicht n (a. *fig.*). — 2. *man.* fester Sitz des Reiters.
counterpoise² (kū'n-ti^o-pō'z) v/a. 1. b. 1. im Gleichgewicht halten; gegen ea. ab-wägen. — 2. *fig.* das Gegen- oder Gleich-gewicht halten (*dat.*); etwas aufwiegen.
counter-poison (kū'n-ti^o-pō'z'n) s., *med.* Gegengift n. [direkter Gegen-läst f.]
counter-pole (kū'n-ti^o-pō'l) s. Gegenpal m; *fig.*
counterponderate (kū'n-ti^o-pō'n-də't) v/a. *Da.* = counterbalance¹.
counter-post (kū'n-ti^o-pō'st) s. Gegen-, Kontra-posten m. [Stützgriff m, stift f.]
~practice (kū'n-ti^o-pə'kt-iz) s. (Gegen-)~pressure (kū'n-ti^o-pə'sch-iz) s., Gegen-druck m. [in, plan m.]
~project (kū'n-ti^o-pə'kt) s. Gegen-an-schlag m.
~proof (kū'n-ti^o-pə'f) s. 1. Gegen-, Nach-probe f. — 2. Gegen-abdruck m, abzug m eines teils gebrauchten Kupferstiches.
~prop (kū'n-ti^o-pə'p) s. Gegenstütze f.
~protest (kū'n-ti^o-pə'st) s. Gegenprotest m.
counterprove (kū'n-ti^o-pə'v) v/a. *Da.* einen Gegenabdruck machen von.
counter-puff (kū'n-ti^o-pə'f) s. Gegen-hand m, wehen n.
~punch (kū'n-ti^o-pənʃ) s. Gegen-punzen m; Schrittsicherheit: Gegenpatze f.
~push (kū'n-ti^o-pūʃ) v/a. *Da.* einen Gegen-stoß versehen (*dat.*). — *II* s. Gegenstoß m.
~quarter (kū'n-ti^o-kwɔ'rt-ə) s., *quar-terly* (kū'n-ti^o-kwɔ'rt-ə) a., her. wieder geviertelt (Wappenschild ebens. in vier Teile zerlegt wie das ganze Wappen). [Gegenparten m.]
~raiter (kū'n-ti^o-rā'ti-ə) s., *carp.*
~rampant (kū'n-ti^o-rə'm-pə'nt) a., her. nach verschiedenen Seiten kriechend (Wap-pentiere). [Gegenrechnung f.]
~reckoning (kū'n-ti^o-rē'k-ŋ) s.
~reflected (kū'n-ti^o-rē'f-kt) a., her. in entgegen-gesetzten Richtungen gewandt.
~remittance (kū'n-ti^o-rē'm-ŋ) s. Gegen-deckung f, remesse f.
~remonstrant (kū'n-ti^o-rē'm-ŋ) s. = antiremonstrant. [lution, &c.]
~revolution (kū'n-ti^o-rē'v-ŋ) s., *antirevo-*
~roll (kū'n-ti^o-rō'l) s. jur.: Gegen-register n, verzeichnis n.
~roller (kū'n-ti^o-rō'l-ə) s., *mach* Gegenwalze f.
counter-rolment (kū'n-ti^o-rō'l-m'nt) s. = counter-account. [Gegen-Büchler-rondel f.]
counter-round (kū'n-ti^o-rō'nd) s.
counter-sallent (kū'n-ti^o-sə'l-ə'nt) a., her. answärts od. in entgegen-gesetzter Rich-tung springend. [counterbalance².]
counterscalloped (kū'n-ti^o-sə'l-ə'p-əd) s. = counterscallop (kū'n-ti^o-sə'l-ə'p) a., her. = escalloped.

counterscarf (kū'n-ti^o-sə'f) s. = counterscarp.
counterscarp (kū'n-ti^o-sə'f) s., *frt.* Konter-schalpe f, äußere Grabenböschung.
counter-scuffle (kū'n-ti^o-sə'fl) s. Balgerei f.
counter-sea (kū'n-ti^o-sē) s. Gegenübung f nach einem Sturm.
counterseal¹ (kū'n-ti^o-sē'f) v/a. *Da.* gegen-siegeln, mit-e. Gegen-siegel versehen. [*gen.*]
counterseal² (kū'n-ti^o-sē'f) s. Gegen-siegel f.
countersecure (kū'n-ti^o-sē'j-ur) v/a. *Da.* eine Gegenversicherung geben für.
counter-security (kū'n-ti^o-sē'j-ur) s. 1. Gegen-sicherheit f, bürgschaft f; Rück-bürgschaft f. — 2. Rück-, Gegen-bürge m.
counter-sense (kū'n-ti^o-sēns) s. entgegen-gesetzter Sinn eines Wortes, Gegen-sinn m.
counter-service (kū'n-ti^o-sē'v-iz) s. Gegen-dienst m. [*mech.* Gegen-messe f.]
counter-shaft (kū'n-ti^o-sə'f) s. Gegen-welle f.
countersign¹ (kū'n-ti^o-sā'n) v/a. *Da.* 1. gegen-siegeln, mit-unter-schreiben, z.zeich-nen. — 2. *z.* bezeugen, bestätigen.
countersign² (kū'n-ti^o-sā'n) s. 1. *z.* Lösungswort n, Parole f. — 2. Gegen-zeichnung f, Mit-unter-schrift f.
counter-signal (kū'n-ti^o-sā'n-əl) s. 1. Gegen-signal n. — 2. *z.* tel. An-, Auf-rufen n der Gegenstation. [zeichnung f.]
counter-signature (kū'n-ti^o-sā'n-ə-tj-ur) s. (Gegen-)countersink¹ (kū'n-ti^o-sā'n-ŋ) od. kū'n-ti^o-sā'n-ŋ) v/a. (*z.* sink) 1. mit dem Wesent-licher oder Träter (aus)fräsen, austräumen, ausbreiten, erweitern, ausstücken. — 2. ver-zerren, einfließen (a rivet ein Niet u.). — Eichte auch countersunk.
countersink² (kū'n-ti^o-sā'n-ŋ) s. *Edelst.*, *carp.*, &c. 1. Verrentbohr(er) m, Verrenter m, Austräumer f für Schrauben u. Nöfle. — 2. Verrentung f, Ausweitung f für Schrauben u. Nöfle. [counter-jumper.]
counter-skipper (kū'n-ti^o-sə'p-pə) s. = ~slope (kū'n-ti^o-sə'p) s. 1. *o* *arch.* über-hangende Schräge einer Mauer. — 2. (*z.* *z.* *frt.*) Gegenböschung f, innere Böschung oder Zehrung (*z.* einer Spießkarte).
~sloping (kū'n-ti^o-sə'p-ŋ) a. gegen-ab-schließig; *z.* *frt.* = glacia ungeladetes Glaci². [Inuren n eines Bundes.]
~snaarl (kū'n-ti^o-sā'n-əl) s. Wider-, Gegen-splitt (kū'n-ti^o-sə'p-līt) s. Gegen-spaltung f.
~stand (kū'n-ti^o-stā'nd) s. (Waden m für) Wider-stand m.
~statement (kū'n-ti^o-stā't-m'nt) s. Gegen-bericht m, darstellung f, Widerlegung f.
~statute (kū'n-ti^o-stā't-ūt) s. Gegen-verordnung f, gesetz n.
~stay (kū'n-ti^o-stā'z) s. Weberei: Gegen-lammstab m. [Konter-dampf m.]
~steam (kū'n-ti^o-stē-m) s., *mach.* Gegen-l.
~stop (kū'n-ti^o-stə'p) s. = counter-pace.
counterstock (kū'n-ti^o-stək) s. = counterfoil 1.
counter-stroke (kū'n-ti^o-stək) s. Kontra-schlag m, stoß m, Rückschlag m.
~subject (kū'n-ti^o-sə'b-ŋ) s. Kontrapunktiges Gegen-thema (*z.* in einer Fuge).
~summer (kū'n-ti^o-sə'm-ə) s. Gegen-haut f, unterlage f der Pergamentmacher.
countersunk¹ (kū'n-ti^o-sā'n-ŋ) [*p.p.* von countersink¹] a. *Edelstoffer*, *carp.*, &c. 1. aus-gefräst, -geräumt, -gerieben; Ge-schmiede: ausgeteilt; *z.* ausgedoppelt (mit dem Wesentlicher); *z.* hohle durch den Verrent-baher gemachte Loch, Vertiefung f. — 2. verrent, eingelassen (Schrauben, Nagel u. Nöfle). — 3. fräst..., Ausräumungs-...; Dreherei: *z.* bit Schlacht, Rundstahl m der Wiedmacher. [counter-security.]
counter-surety (kū'n-ti^o-sū-ə-ri) s. = ~swallowtail (kū'n-ti^o-sə'l-ə't-əl) s., *frt.* Gegen-Schwalben-schwanz m (mit Zangen-befestigung mit weiterer Kette, kleinerem Kopf).

counter-sway (kän-t¹-swä) s. Gegen-einrich m., macht f.
~tally (-täl¹) [af]. *contretaille* s. Gegen-, Kontra- (Herb)holz n., zeiden n.
~tendency (-ten-dän-s) s., fig. Gegenstreben n., entgegengesetzte Richtung.
~tenor (-ten-tör) s.: ~ (voice) Altstimme f m.; ~ singer Altänger(in), Altist(in).
~term (-tör) s. Gegen- od. entgegengesetzter Ausdruck, Antithese f (TN).
~terrace (-ten-tä) s. 1. *arch.* Gegen-terrasse f. — 2. *frt.* Gegen-erdwall m., erdwert n. Billen't n., Ko'nterterrasse f.
~ticked (-tit-t) s., *thea.*, ac. Gegen-l.
~tide (-täd) s. Gegen-flut f., Strom m.; widrige Flut (a. fig.).
~tiere (-tjē) s., *fenc.* Gegenetz f.
~timber (-tim-bör) s. = counter² 9.
counter-time (kän-t¹-täm) s. 1. Uhrzeit f., übergewählte Zeit, Ungelegenheit f., F. Duerstich m. — 2. d. Taktfehler m., Verzögerung f. — 3. Tanz: Ko'ntertempo n. vorwärts, leitwärts u. (Gegner gegen das Tempo). — 4. *man.* schuldwidrige Bewegung, plöblicher Seitenprung des Pferdes. — 5. *fig.* Widerstand m., Widerkehrung f. — 6. *fenc.* A-tempo-hieb m., stoß m. (gleichzeitiger Ausfall mit gegenseitiger Verbundung).
~traction (-träf-tjän) s. entgegengesetztes Ziehen; traction and counter-traction Hin- und Herziehen n.
~training (-trän-nin) s. auf das Gegenteil hinwirkende Abichtung (HO).
~transom (-trän-söm) s. Obergehallen m. am äußersten Hinterbein.
~treble (-trēbl) s. 1. Triäl't n. — 2. Sopra'n m.
~trench (-trēnč) s., *frt.* Gegenlauf-
~tripping (kän-t¹-trip-pin) s., *her.* = counter-passant. [Stimme.]
~tune (-tün) s. begleitendes
countertun (-tün-tün) s., *thea.* Kalafische f (stere Schärzung des Rollen- = katastasis).
counter-type (-tāp) s. entsprechendes
countervall (kän-t¹-wāl) [af]. *contrevall* v/a. (a. 1. mit gleicher Macht entgegenwirken (dat.). — 2. von gleichen Werte sein wie. — 3. aufwiegen, kompensieren, ausgleichen; it as the charge es verlohnt der Mühe. — Vgl. 1.
countervall² (kän-t¹-wāl) s. 1. Gegen-gewicht n (fig.), Gegenmacht f. — 2. Gegenwert m. — 3. Ausgleichung f., Ersatz m.
countervailing (kän-t¹-wāl-in) a. aus-gleichend; *u.* jur.: ~ duties pl. Aus-gleichungs-, Kompensations-zölle m/pl. (in England erhoben von den Einfuhr-artikeln von der Zölle Bran u. einigen anderen Erzen, die nicht zur britischen Hauptinsel gehören).
counter-valry (kän-t¹-wāl-ri) s., *her.* mit (nach oben u. unten gerichteten) Doppelt-Eisenhüten (voir) versehen.
countervallation (kän-t¹-wāl-šän) s., *frt.* = contravallation.
counter-value (kän-t¹-wāl-š) s. Gegenwert m. [Gegensätze.]
~vault (-wält) s., *arch.* verkehrtes
~vener (-wän-er) v/a. (a. 1. *thea.* Zitat: gegen-sprechen; auf beiden Seiten fokussieren bzw. aus- od. ein-legen).
counterview (kän-t¹-wju) s. 1. opt. Gegen-anstich f., Gesichtspunkt m., Seite f. — 2. *fig.* Gegen-anstich f., meinung f. — 3. *fig.* Gegen-satz m., Kontra'st m.; in ~ with im Gegen-satz zu. — 4. *u.* Gegen-einander-stellung f.; in ~ Gesicht gegen Gesicht, einander gegenüber.
countervote (-wöt) v/a. (a. 1. *u.* über-stimmen. [Wahlstimme f.]
countervote² (kän-t¹-wöt) s. Gegen-

counterwait (-wät) v/a. wachen gegen, sich hüten vor (CH).
counterweigh (-wē) v/a. u. v/n. (to ~ with) = counterbalance¹, counterpoise². [terpoise¹.]
counterweight (-wēt) s. = coun-
counterwheel (-wē) v/n. u. v/a. (a. 1. in entgegengesetzter Richtung (sich) schwenken od. (sich) bewegen (a. fig.); well ~ed retreat Rückzug m. mit gut ausgeführter Schwertung.
counter-wind (-wīnd) s. Gegen- oder widriger Wind (SWP).
counterwork¹ (-wō) v/a. (a. 1. *work*) 1. entgegen-arbeiten, wirteln (dat.). — 2. *frt.* gegenein-mitteln.
counterwork² (-wō) s. 1. Gegen-anstrengung f., handlung f., Widerkehrung f. — 2. Gegenwert n.; a) Buch eines Gegners; b) *frt.* Gegenverfängerung u.
countess (kän-t¹-s) [af]. *contesse*, mlt. *comitessa* s. 1. Gräfin f (Frau eines earl oder eines count). — 2. Kamle'je f (unbeheiratete Tochter eines count). — Vgl. 2.
countess² (-s) s. 1. Tischstiel (forma't) von 50 Zentimeter Länge und 25 Zentimeter Breite.
count-house (kän-t¹-hā) s. 1. *u.* Abrechnungshaus n. — 2. *u.* Bergproduktionsbüro f.
counting (kän-t¹-in) s. Zählenn, Rechnen n. re. (f. count¹); *for.* ~ of trees Stamm-zählung f., Stodshan f.
counting-board (kän-t¹-bōrd) s. Zahl-, Zähl-, Rechen-brett n., Tisch m.
~house (-hā) s. Konto'n, Geschäftslokal n.; Kasse f.; ~ seal Etod-Verstärkung; *em.*: the ~ of the King's household Hof-marshallamt n. (= Board of Green Cloth).
~out (-ā) s. Aus-zählen n., zählung f.
~room (-rūm) s. = counting-house.
countless (kän-t¹-s) a. zahllos, unzählig.
count(ur) (-tūr) = counter¹ u.²
count-out (kän-t¹-ūt), *CT.D.* kän-t¹-ūt) s., *porl.* Auszählung f. des Unterbautes.
countre (-tūr) = counter² I u. V.
countre... = counter-...
countrified (-fīd) p.p. a. a. verbauert, bäuerlich, ländlich, roh.
countrify (-fī) v/a. (a. 1. d. ländlich machen; ein ländliches oder ein bäuerliches Ansehen geben (dat.); verbauern.
country (kän-t¹-ri) [m/e. *contre(ye)*, af. *contree*, mlt. *contra'ta*, vom lt. *contra* I s. (sif). v. *ries* (-tūr) l. Gegend f., Land(-strich m., schaft f) n., Distrikt m., Gebiet n.; ~. — 2. Land n. als Wohngebiet oder Staat ~. — 3. Land n. (ant. town) ~. — 4. Land n., Boden m., Terrain n. (ant. water, sea); ~. — 5. a) Vater-, Geburts-, Heimat(-)land n., Heimat f.; b) Adoptiv-Waterland n. (zweite) Heimat, bleibender Wohnsitz od. Aufenthalt(-ort); ~. — 6. *bibl.* himmlisches Waterland. — 7. *coll.* Land n. = Ein-, Be-wohner m/pl. es Landes; ~. — 8. *jur.*: die durch die Geschwornen vertretenen Einwohner. daher: Geschworne(n) m/pl., Jury f.; ~. — 9. *jur.*: außergerichtlicher Ort; in the ~ außergerichtlich (ant. by record). — 10. *coll.* Feld n., Revier n., Gänge m/pl. der Bergleute und Minerer. — 11. *u.* Nebengestein n., Gebirge n. eines Ganges. — 12. *u.* der von allen zu derselben Messe gehörigen Schützen gemeinschaftlich benutzte Zeit eines Schiffsraumes. — 11 a. 13. heimlich, waterländlich, national; Landes... — 14. ländlich, vom Lande; Land... — 15. *fig.* bän(e)risch, roh, ungebildet, unwissend, ungeschliffen, plump. — Siehe auch die Syn mit country. — *Syn.* (zu ~ 1-7) land: a) Land (ant. Wasser, See); b) Waterland; c) im höheren Sit = country; *country*: a) Land (ant. Stadt); b) Landgebiet, geographisch begrenztes Land.

zu ~ 1: in this (ob. our) ~ in dieser Gegend, hier(zulande); remote ~ entfernte Gegend; Black C. s. black 1.
zu ~ 2: *Am. u.* in den Kolonien: the Old C. = England; *prvb.* so many lies, so many customs läublich, sittlich.
zu ~ 3: in the ~ auf dem Lande; to go (into) the ~ auf's Land gehen; to go down into the ~ in die Provinz gehen; P it's all up the ~ with him es ist ganz aus mit ihm.
zu ~ 4: flat, low, plain ~ Flachland n., Ebene f.; high, up ~, up ~ Ober-, Hochland n.; *geogr.* the Low Countries pl. die Niederlande pl. (= the Netherlands); across (F' cross) (the) ~ f. across 5.
zu ~ 5: to leave the ~ auswandern; to run thro ~ aus dem Lande (ent)fliehen, landesflüchtig werden; my mother ~ (obey my own, native div. parent ~) mein Vaterland; ~ of one's birth Vater-, Heimat(-)land n.; ~ of one's adoption Adoptiv-, zweites Vaterland; F ~ of old maids = England; *Am.* ~ of steady habits = Connecticut.
zu ~ 7: to appeal ob. go to the ~ sich an das Land wenden (s. h. *appealieren* durch Parlame'ntauflösung (s.)).
zu ~ 8: to put ob. throw oneself (upon one's (over the)) ein Geschwornengericht (ursprüngl. an f. m. eigene Wohnung) verlangen; ~ trial by the ~ Unterjurung f. oder Verhör n. vor den Geschwornen; his plea concluded to the ~ er schloß mit der Forderung, daß Ergebnis der Verhandlungen den Geschwornen zu unterbreiten.
country-air (kän-t¹-ā) s. 1. Landluft f. — 2. bäuerliches Aussehen od. Benehmen.
~almond (-ā-mōnd) s. einheimische Mandel (Gesamtheit des echten indischen Kastanienbaums, *Terminalia laticarpa*).
~bank (-bānk) s. = country-song.
~bank (-bānk) s. Land-, Provinzial-bank f. [Spiel n. (SH.C. 5, 3, 201).]
~base (-bēs) s. ländliches (Wett-)Lauf-
~born (-bōrn) a. auf dem Lande geboren.
~box (-bōks) s. Landhäuschen n.
~bred (-brēd) a. auf dem Lande aufgezogen, erzogen oder groß geworden.
~bumpkin (-būmpkin) s. Bauern-tölpel m., lämmel m.; *contp.* Bauer m.
~captain (-kaptän) s. 1. *u.* Cabotage-Schiffer m., Küstenkajfahrts-Kapitän m. (vgl. country-ship). — 2. *sl.* trügelschmeichele gefeiertes und gelochtes Huhn.
~carrier (-kär-er) s. Landfuhrmann m.
~cloth (-klōth) s. agrilamisches Gewebe.
~clown (-klāun) s. = country-bumpkin.
~cousin (-kōsin) s. 1. Vetter m. ob. Vase f (iro. Anspielung f) vom Lande. — 2. *u.* pl.: a) f. Besuch m. aus der Provinz; b) *euph.* monatliche Regel (der Frauen). — 11 *u.* v/a. (a. 3. in geringfügig, wie eine Einfalt vom Lande behandelnd).
country-dance (kän-t¹-dāns) s. (altfränkisch) Konter-, Reiben-tanz, bei dem Herren und Damen sich in 2 Reihen gegenüberstehen (nicht der französische Kontretanz = quadrille). [von Reichtänzen (D.L.).]
~dancing (-dāns-in) s. Aufführung f
~denn (-dän) s., *ecl.* Land-Dechant m.
~disease (kän-t¹-dīz) s., *med. ehm.*: ruhrartige Krankheit.
~fair (-fär) s. landlicher Jahrmarkt.
~fever *Am.* (-fī-wēr) s. tödliches Land-sieber in den südlichen U.S.
~gentleman (-džentl-mn) s. 1. Landbesitzer m. — 2. Mann m. vom Lande; Provinzial'em. — 3. *pol.* ~gentlemen pl. ehm.: parlamentarische Partei unter William Pitt.

country-girl (lō'n-tā'-gōl) s. Landmädchen n, f Landpometanze f.
 ~harry f (~hā-ə) s. = country-carrier.
 ~home (~hēm), ~hous (~hāūs) s. Landhaus n, Villa f. — *Syn.* country-house Landhaus im allg.; cottage kleines Landhaus; villa elegantes größeres L.
 ~inn (~ln) s. Land-Wirtschaft n.
 ~innocent (lō'n-tā'-hēnt) s., *iro.* Unschuld f vom Lande. [klu.]
 ~jake *Am.* (~dGef) s. = country-bump-f.
 ~langung (~lān-gw'ōg) s. 1. Landesprache f. — 2. Mutterprache f.
 ~lass (~lās) s. = country-girl.
 ~llife (~lāf) s. Landleben n.
 countrylike (lō'n-tā'-lāf) a. 1. ländlich. — 2. landstämmlich.
 country-made (~mād) a. 1. auf dem Lande hergestellt; ~ wine Landwein m. — 2. fig. plump, bäuerlich (von Sätzen).
 countryman (~mān) s. 1. Landsmann m (*ant.* foreigner); my (fellow) ~ mein Landsmann. — 2. Landmann n, Bauer m (*ant.* citizen). — *Syn.* j. agriculturist.
 country-matters † (lō'n-tā'-mā-tē-ſ) *s/pl.* bäuerliche Dinge *n/pl.*, Rohreite *f/pl.* (SH.H.3,2,123). [f (SH.C.1,4,62).]
 ~mistress † (~mīſ-tē-ſ) s. Landmännin f.
 ~parson (~pā-ſn) s. Landpfarrer m (auch Epigramm des Grafen A. K. H. Boyd).
 ~party (~pā-tē) s., *pol.* 1. Partei f der Landgrundbesitzer. — 2. *etm.* aus extremem Tones und Wishes bestehende, oppositionelle Partei.
 ~people (~pīpl) s., *coll.* Landvolk n.
 ~phrase (~frāz) s. bäuerlicher Ausdruck.
 ~quarters (~kwā-tē-ſ) *s/pl.* Sommerwohnung f.
 ~residence (lō-nē-ſ-ē-dēns) s. Landh. m.
 ~road (lō-nād) s. Land-, Feldweg m.
 ~rock (lō-nād) s. = country 11.
 ~seat (~ſīt) s. größerer Landh. [leit f.].
 countryship (~ſhīp) s. Landesangehörig-; country-ship ↓ *cn.3.* (lō'n-tē-ſhīp) s. Küstenschiff m (Eziff). [disense.].
 ~sleekness (~ſlē-nēſ) s. = country-f.
 ~slide (~slād) s. Landrutsch m, Gegend f.
 ~song (~ſōſ) s. Volkslied n.
 ~squire (~skwā-ſ) s. Landjunker m, edelmann m.
 ~town (~taun) s. Landstadt f.
 ~trade (lō-nēd) s. inländischer oder Binnen-Handel; Landhandelschaft f.
 ~wake (~wel) s. 1. Kirchweihfest n. — 2. *nt.* Leichwache f.
 ~walk (~wāl) s. Spaziergang m aufs Land; Landpartie f.
 ~wine (~wān) s. Landwein m.
 countrywoman (~wūm-wān) s. 1. Landmännin f. — 2. Frau v. Lande, Bäuerin f.
 counthip (lō'n-tē-ſhīp) s. Grafenwürde f; bis *Se.* (ites: ſeine) gräflichen Gnaden.
 count-wheel (lō-n-tē-wīl) s. Stunden-, Zählrad n in der Uhr.
 county¹ (lō'n-tē) [af. *counte(e)*, mlt. *comita(tus)* *abbr.* Co., eo. *Is.* (pl. *cos*, *lō*). *Et.*: 1. *etm.*: Grafschaft f (als *Wichtig* eines *earl* bzw. *count*). — 2. Grafschaft f (als *Raath* der *Wichtig*, *Provint* f, *Kreis* m). — 3. *jur.* = county-court. — **II** a. 4. grafschaftlich; Grafschafts-...
 county² † (~) [count²] s. Graf m (SH).
 county-alderman (lō'n-tē-āld-ſ-mān) *abbr.* C.A. s. Mitglied n des Grafschaftsrates (j. alderman).
 ~ball (lō-bāl) s. Substitutionball m in der Hauptstadt einer Grafschaft.
 ~cess (~ſeſ) s. = county-rates.
 ~commissioner (~mīſh-ſ-nē) *abbr.* C.C. s. hoher Grafschaftsbeamter; Friedensrichter m.
 ~corporate (lō'n-tē-lō-p-ſ-nē) *pl.*
 countles-corporate (lō'n-tē-lō-ſ-nē) s.,

pol. Stadt-Grafschaft f (Et., die mit ihrem Gebiet-e-ſchaft bildet: Lo., York, Bristol, &c.).
 county-council (lō'n-tē-lōn-ſīl) *abbr.* C.C. s. Grafschaftsrat m (Wegebte).
 ~court (lō-n-tē) (lō) *abbr.* C.C. s. *jur.*: Grafschafts-, Provinzial-Gericht(s-hof) m n. [Eträtling.].
 ~crop † (~krōp) s. gestuhtes Haar des ~hairs *Am.* (~ſā) s. jährliche (Ackerbau-) Ausstellung-e-ſ county. (von Lande).
 ~family (~fām-ē-ſ) s. adelige Familie f.
 ~hall (~hāl) s. Grafschaftshaus n (als Sitz der Verwaltungsbekörde einer Grafschaft).
 ~house (~hāūs) s. 1. = county-hall. — 2. *Am.* Armenhaus n.
 ~jail (~dGef) s. = county-prison.
 ~magistrate (lō-mā'j-ſ-trā-tē) s. Grafschaftsrichter m. [in des *flachen* Landes.].
 ~member (lō-mēm-b-ſ) s., *parl.* Vertreter county-craey (lō'n-tē-ſ-nē-ſ) s. Grafschafts-Präfektur f.
 county-palatine (lō'n-tē-pāl-ē-ſ-nē) oder ~palatn, *pl.* counties-palatine (lō'n-tē-ſ-nē) s. *etm.*: Pfalzgrafschaft f (sitz nur noch Lancaster).
 ~prison (lō-palſn) s. Grafschafts-, Kreis-gefängnis n. [f/pl.].
 ~rates (~rēſ) *s/pl.* Grafschaftssteuer f.
 ~seat (~ſīt) s. Grafschafts-, Kreis-sitz f.
 ~session (lō-ſeſh-ſ-nē) s. *jur.*: (mit ~s pl.) vierteljähr. Sitzung d. Grafschaftsgerichts. ~siedle (~ſīd) s. Grafschaftsbezirt m.
 ~town (~taun) s. Grafschafts-, Kreis-stadt.
 coup¹ (kōp) [af. *couper*, *col(her)*] *v/a.* **Da.** 1. † schneiden, schlitzen. — 2. *ſott.*: umflürzen; hinschütten; *fig.* to ~ the crans ju Fall gebracht od. vernichtet werden, zflürzen; *fig.* to ~ the creels: a) Hals über Kopf fallen; b) sterben. — **II** *v/n.* **Da.** 3. † sechten. — 4. *ſott.*: umfallen, umgeworfen werden. — 5. † herabstürzen *aut.* — **III** s. 6. † = coup² 1. — 7. † *fig.* Streich m, List f. — 8. *ſott.*: Umflürzung f; Hinschüttung f; Sturz m, Fall m; free ~ freies Abladen von Schutt *ic.* — 9. *ſott.*: Karrenladung f. — *Vgl.* ~² bis 4.
 coup² † *ſott.* (kōp) [vgl. *dich* taufen] *v/a.* **Da.** durch Zausch(handel) erwerben; Handel treiben mit (eig. Pferden). — **II** s. Zausch m, Rauf m. — *Vgl.* ~¹, 3, 4.
 coup³ † od. *ſott.* *v.* *prov.* N. (kōp) s. = cup.
 coup⁴ (kō) [fr. *id.*] s. 1. plötzlicher Schlag, Stoß, Hieb m, (Staats-) *ic.* Streich m; *v.* — 2. *Am.* siegreicher Schlag *v.*
 Zu 1: *pol.*: d'Etat (de-tā) Staats-streich m, a. *fig.* entscheidende That; ~ de grāce (de-grāſ) Gnadenstoß m, Gnade m (auch *fig.*); ~ de hasard (de-hāz-ſ) *eng.*: ~ de bazard (de-hāz-ſ) Wage-spiel n, Glücksfall m; ~ de main (de-mā) Handstreich m, Überraschung f; ~ d'œil (de-ō) rascher (über-)Blick *med.*; ~ de soleil (de-sō-ſ-ē) Sonnenstich m, Hitzschlag m.
 Zu 2 *Am.*: to count a ~: a) sich *en* Sieg zuschreiben, b) als Sieg gelten.
 Coup. *abbr.* = coupon.
 coupable † (kō-p-ſ-ſ) a. = culpable (CH).
 coupe¹ † (kōp) *v.* und s. = coup.
 coupe² † (kōp) s. = coop.
 coupe³ (kōp) [af. *ſ.*] s. 1. † = cup. — 2. (Zier-)Schale f auf Eimeln.
 coupe⁴ † (kōp) s. Schuld f.
 coupé (fr.: kō-pe) [fr. *id.*] s. 1. Radriolett n (vordere Abtheilung-e-ſ Postwagens). — 2. Coupe n (4-6-berige geschlossene Rutsche). — 3. *ſ.* = compartment 3. — 4. = coupee.
 coupé (kōp) (kōp) a., *her.* (gerade) abgeschliffen (Zierst. *ic.*).
 coupee (kō-pe) [fr. *id.*] s. Tanz: Wiegeschritt m. — **II** *v/n.* **Da.** *en* Wiegeschritt machen.
 couple (kō-p-ſ) (kō-p-ſ) s. = couplet.

couper¹ (kō-p-ſ) *Hom.* cooper) s. Weberi: Köttermarſch m, Derrtritt m.
 couper² † *ſott.* (kō-p-ſ) s. Händler m.
 couplable (kō-p-ſ-ſ) a. loppelbar; *Sport-sl.* loppelbändig.
 couple (kōp) [af.; lt. *co-pula*] **I** s. 1. Paar n (auch beim Tanz und in der *Ge* *ic.*); Pärchen n (auch von Tieren); *v.* — 2. (bt. *Am.*) a) ~ of zwei; ein Paar, eine. — 3. *Sport.*: Roppel f; a) *hunt.* Riemen n, Kette f (bt. woran die Räden gefahrt w.); b) *hunt.* Kette f od. Paar n Räden; c) Reihe zusammengehörender Pferde; *v.* — 4. *elect.* Plattenpaar n, Elemente n. — 5. *o carp.* ~ (of a roof) Bundgebirge n, Dachstuhl m; ~ *s pl.* Dachsparennwert n, -stuhl m; *v.* — 6. ~ *s pl.* Vereinigung f zu zweien *v.* — **II** *v/a.* **U. b.** 1. 7. (j. loppeln, paaren, vereinigen (to mit)). — 8. *o* loppeln, luppeln; zu ~ and uncouple ein- und ausloppeln, -rüden. — 9. *in* ob. ein Paar verheiraten, ehelich verbinden. — 10. *o arch.* Säulen loppeln, paarweise ordnen. — **III** *v/n.* **U. b.** 11. sich begatten. — 12. sich loppeln lassen (bt. *Quere* *ic.*). — *Eie* a. coupled. — *Syn.* (ju 1) couple (von Personen und Sachen) ein Paar, bt. Ehepaar; (von Tieren) Pärchen; pair paarweise zusammengehörige Dinge und Personen; brace nur von Sachen oder *hunt.* von Tieren gebraucht.
 Zu 1: ~ of (bundles of) flax doppeltes Bündel (flax) zum Wollen; married ~ Ehepaar n; the newly-married ~ das junge Ehepaar, die Neuwermählten *pl.*; loving ~ Liebespärchen n.
 Zu 3: to run in ~ (s) in der Roppel od. zu zweien im Gespann gehen (von Pferden); a. *fig.* they hunt in ~ sie handeln immer im Einverständnis mit ea.
 Zu 5 *o carp.*: principal ~, main ~ Volls-, Hauptgebende(n) n, Binder m im Dachstuhl. [with zusammen mit.].
 Zu 6: in ~ zu zweien; in ~ *sl* couple-close, ~-class (kō-pl-ſ-ſ) s. 1. *o carp.* = couple 5. — 2. *her.* Sparrwerk n (Stütze der verkräftigten Sparren).
 coupled (kōp) *pp.* und a. gepaart, gepoppelt, gepuppelt; *arch.* ~ columns *pl.* gepoppelte Säulen *pl.* (deren Kapitelle und Sockel vereinigt sind); *mach.* ~ engine gepoppelte oder Zwilling-Maschine; *metall.* ~ furnace Doppel-ofen m; *arch.* ~ windows *pl.* gepaarte Fenster *n/pl.* als ein Ganzes.
 complement † (kō-pl-mēnt) s. Paarung f, Verbindung f; Paar n.
 complect (kō-pl-ſ) s. 1. Paarer(in), Verbindende(r, s) *ic.* (f. couple). — 2. *Orat.* = copula 2. — 3. ~ (of pliers) Zangen, Sperr-ring m. — 4. *mach.* Schieber m. — 5. = coupling 4.
 couplet (kō-p-ſ) [fr. *id.*] **I** s. 1. *pros.* Reimpaar n, Couplet n. — 2. *o* Couplet n. — 3. † Eine(r, s) von e-m Paar; *eng.*: Zwilling m. — **II** † *v/n.* 4. Verse machen.
 coupling (kō-p-ſ) s. 1. Paarung f, Verbindung f, Koppelung f. — 2. ~ Verheirathung f, eheliche Verbindung. — 3. ~ Begattung f, Paarung f. — 4. (et *sl. pl.*) das was paart, verbindet *ic.*; *o* (Zi-) Koppelung f, Verknüpfung f; right-and-rod ~ Vorreiter m. — 5. *o carp.* Bindeballen m, Binder m. — 6. *o* = couplet 2. 7. *o mach.*: a) (shaft-) (Wellen-)Koppelung f; patent ~ Patent-, Schrauben-r.f.; b) *Automotive*: ~ (of the springs) Federbalancier m. — 9. *o* = coupling-box. — 10. ~ *s pl.* Maschinen *f/pl.* e-ſ Bildene-ſ. — 11. *o* *ic.* bei den Fundamenten zwischen den oberen Gelenken der Säulenträger und Säulengelenke.

couplung-bar Ⓞ (tʰp-lm̄-bā) s., mach. Kuppel(stange) f. [Bohlen m.]
 ~holt Ⓞ (˘-hōlt) s., mach. Kuppelungs-
 ~box Ⓞ (˘-bōʃ) s., mach. Kuppelungs-
 muße f) m., hülfe f.
 ~chalm Ⓞ (˘-tʰchm̄) s. Kuppel(lungs)lette f.; **☞** ~s pl. (Ketten-)Kuppelung f.
 ~lever Ⓞ (˘-li-m̄) s., mach. Nütz-
 hebel m. [Kuppellette.]
 ~link Ⓞ (˘-lɪn̄) s. Kuppelglied n. einer
 ~plate Ⓞ (˘-plɛt) s. Wagenbau: ~ (of the
 yoke-hoop) (Wädh-)Zwinge f.
 ~pole Ⓞ (˘-pōl) s. Wagenbau: Kuppelstange f.
 ~reins Ⓞ (˘-rɛn̄) s/pl. Sattlerei: Kreuz-
 gügel m/pl.
 ~rod Ⓞ (˘-rōd) s., mach. = coupling-bar.
 ~screw Ⓞ (˘-skr̄) s. 1. **☞** Kuppel-
 schraube f. — 2. Wagenbau: Zwingerschraube f.
 ~strap Ⓞ (˘-strāp) s. Sattlerei: Krummet-
 stripp f. [Leiner Kuffremse.]
 ~valve Ⓞ (˘-vālv) s. Kuppelventil n)
 ~wood Ⓞ (˘-wūd) s. Fieber: Kuppelholz n.
coupoirs (fr.: kō-pōā) [fr. id.] s/pl., mint.
 (Münz-, Wech-)Zedre f.
coupon (tū-pon), fr.: kō-pō) [fr. id.] abbr.
Coup, s. 1. **☞** (Zins-)Coupon m.; Ab-
 schnitt(l)chein m. — 2. Am., thea., ec. Kon-
 trollmarke f.
coupon-bond Ⓞ (˘-bōnd) s. Obliga-
 tion f mit Abschmitt(l)cheinen.
 ~killer F Am. (˘-kɪl-). s. 1. co. Name zweier
 Gesetze des Staates Virginia, welche gewisse Cou-
 pons für falsch erklärten, bzw. nicht zuließen.
 ~sheet Ⓞ (˘-ʃiʃt) s. Couponbogen m.
 ~ticket Ⓞ (˘-tɪk-ɪt) s. Einlaßkarte f mit
 Coupon.
cupure (tʰ-piū), fr.: kō-pūr) [fr. id.] s. 1. **☞**
 frt. Graben m oder Schanze f hinter einer
 Befest.; Abschnitt m. — 2. **☞** frt. in das
 Glaci's eingeschnittener Gang. — 3. **☞**
 math. Schnitt m einer Kiemannalen Bläse.
cupy \ (kū-p) a., her. = coupled.
corage (tʰ-a-dg) [m/c. u. af.] corage, mlt.
 corāgium, vom G. cor. s. (s/f. BY.,
 s/m. BUNN) 1. Mut m, Beherrschtheit f;
 Tapferkeit f; **☞** — 2. **☞** Herz n; Gedante m;
 Weisung f. — 3. **☞** (Geistes-)Zustand m. —
 II **☞** v/a. 4. ermutigen; to ~ on
 anfeuern.
zu ~ 1: Duteh ~ künstlich (bzw. durch
 geistige Getränke) entfachter Mut; in ~
 beherzt, mutig; my ~ failed me mein
 Mut faul; to give ~ to a p. j-m Mut
 machen; he has not the ~ of a chicken
 er ist ein Hahnenfuß; to have the ~ of
 one's opinions den Mut eigener Über-
 zuegung haben, seine Ansichten frei und
 offen bekennen; to inspire a p. with ~
 j-m Mut einflößen oder beibringen, j-n
 ermutigen; keep up your ~ laßt den
 Mut nicht sinken!; f screw up your ~!
 laßt den guten Mut!; to take ~ again
 od. to pluck up ~ frisch den Mut schöpfen.
couragement tʰ-a-dg-m̄ent) s. = en-
 couragement.
courageous (tʰ-a-dg) a. □ mutig, be-
 herzt, tapfer. — Syn. j. bravo. [Mut m.]
courageousness (˘-n̄) s. Beherrschtheit f,
courant (tū-nānt) [fr. id.] I a. (sb. her.)
 laufend. — II s., her. laufendes Tier.
courant (tʰ-a-n̄) [fr. courante] s. Cou-
 rante f, Courant m (alter Tanz).
courant (tū-n̄) oder tʰ-a-n̄) s. Neugig-
 leitsblatt n, Zeitung f (†, außer in Namen
 gewisser Zeitungen). [= courant 2 u. 3.]
courant (tʰ-a-n̄) pl. ~es (˘) s. j.
courap ch.3. (tʰ-a-n̄) s., med. aushals-
courb (tū) = curb. [arlig Flederf.]
courbail (tū-bā) s. 1. **☞** Neugiglerin,
 Lustf(e)in)-baum m (Hymenaea courbari).
 — 2. **☞** (auch ~resin) = anime.
courbe (tū) = curb.

(o)urche, courchef (tū-t) [sch, tū-
 (t)sch] s. Kopftuch n (= kerchief).
coureou Ⓞ (fr.: kūr-ō) [fr. s. Geshüß-
 (Geschützform-)Rei m].
coure † (kūr-ō) = cover; cower.
courier (kūr-ō) [fr. kūr-ō) [a/f. id.] s.
 1. Eilbote m, Kurier m (aus Zeitungstitel);
 (~s) bag lederne Reife, Geld-tasche zum Um-
 hängen. — 2. veralteter Reisediener. —
 3. Reiseführer m. — 4. **☞** Rennjäger n.
courlan (tū-ō) [fr. s., orn. amerikanischer
 Schreivogel (Aramus). [Land n.]
Courland (tū-ō) npr., geogr. Kurs-
courlet (tū-ō) s., her. Kürschm., Brust-
 harnisch m. [Bier n.]
(o)urnal (tū-ō) [grch.] s. Zeit (Zeiten-)
courl (tū-ō) s., orn. Kurul m (mabe-
 galischer Rind, Leposomus di-ecolor).
courone (tū-ō) [fr. s. 1. num. Krone f
 (alte fr. Gold-bzw. Silber-münze). — 2. **☞**
 vegetabilisches Kronenpapier (Format 465 ×
 360 Millimeter). [m (Trogon curucui).]
couroucou (tū-ō) s., orn. Kurulu(i)
course (tū-ō) [Hom. coarse] [l. curus,
 a/f. (o)urste f] I substantive (s/m).
 1. Lauf m, Gang m (aus dem Gewissen, Ge-
 stalten u.). — 2. Weg m; (a. ↓) Fahrt f,
 Reife f; **☞** — 3. Wettlauf m, (Wette-)
 Rennen n; Wett-schwimmen n, -fahren
 n u. — 4. Turnier, fenc., ec. Gang m. —
 5. (Laufr-, Renn-)Bahn f, Rennplatz
 m; **☞** — 6. fig. Lauf m, Laufbahn f;
 ~ of life Lebenslauf m; in the ~ of my
 life mein(e) Lebenslauf (vgl. ~ 20 f.). —
 7. ↓ Kurs m: a) Richtung f des Schiffes;
 b) (Steuer-)Kurs m (Winkel des Riels mit dem
 Weib'n); **☞** — 8. Richtung f, Lauf m
 eines Gebirges u. — 9. Ⓞ metall., chem.
 Fluß m, Lauf m von flüssigen Substanzen. —
 10. **☞** (Flug-)Bahn f (of a projectile eines
 Geschosses). — 11. fig. Lauf m, Verlauf
 m; **☞** — 12. Ordnung f, (Reihen-, Nach-)
 Folge f (mehr getr.: turn); **☞** — 13. reger-
 mäßiger Verlauf od. Wechsel **☞** — 14. Lehr-
 gang m; Lehrzeit f; Kursus m; **☞** —
 15. med. Kur f von bestimmter Dauer **☞** —
 16. med. ~ of humours Fluß m im Körper. —
 17. physiol. ~s pl. Menstruation f,
 monatl. Reinigung f d. Frauen (a. monthly
 ~). — 18. fig. Weg m, Verfahren n, (Art u.)
 Weise f; **☞** — 19. jur. Rechts-samm-
 lung f n. **☞** — 20. fig. Lebensweise f, Wandel
 m; b.s. ~s pl. schlechtes Betragen; **☞** —
 21. Gen.: Gang m (a. fig.), Gericht n;
 last ~ Nachtisch m (mit dessert). — 22. **☞**
 (Geld-, Wechsel-)Kurs m, Notierung f (a. ~
 of the exchange). — 23. **☞** of trade:
 a) regelmässiger Handels-, Geschäftsgang;
 b) Markt-Zeitung f; c) Handelsunter-
 nehmen n; Geschäftsvorgang m; d) Han-
 delskartell m. — 24. Ⓞ (bzw. arch.) Reihe
 f, Lage f, Schicht f, Stab m; **☞** — 25. ~ (of
 eggs) Gebrüte n (Eier). — 26. Ⓞ wieder-
 holt er Strich, Schnitt, Schlag: a) Wess-
 schmid: Strich m auf der Postleiste; b) Feilen-
 sauer: ~ (of file-cuts) Dieblage f, (Feilen-)
 Dieb m; first ~ Grundhieb m; second ~
 Kreuzhieb m; c) Zudmacher: ~ (of ec. with
 the teasel od. of teasels) Tracht f, (Kar-
 den-)Zug m; ~ (of the brush) (Wärpen-)
 Strich m. — 27. **☞** a) Ader f, Gang m;
 stehendes Flöz (Somsh.); b) geol. Streichen
 n einer Lagerstätte; **☞** — 28. **☞** Anzahl f
 gleichgültiger Seiten, die zugleich ange-
 schlagen werden. — 29. Ⓞ Unterleg n **☞** —
 30. hunt. Hosenjagd f; Hehe f mit
 Windhund. — 31. **☞** = bear-bait (SH.). —
II verb neuter Ⓞ b. 32. laufen, rennen
 (through drub, over über). — 33. rinnen
 (out u.). — 34. to ~ through (ab, about)
 a th. eine Sache (stüßig) durch-gehen,
 -nehmen. — 35. hunt. eine Hehe od. Hahnen-

jagd veranstalten; jagen (a. fig.); to ~ on
 dahinjagen, dahinflürmen. — 36. herum-
 schwärmen. — 37. **☞** austr.: disputieren. —
III verb active Ⓞ b. 38. jagen; ver-
 folgen; hunt. hejrn. — 39. rennen oder
 laufen lassen; herumtreiben. — 40. du'rch,
 über-laufen. — Bgl. ~ 2.
zu course 1 2: to take a ~ e-n Weg
 einschlagen (a. fig.); we kept on our ~
 wir verfolgten unsern Weg.
zu ~ 5: clear the ~! (macht) die
 (Renn-)Bahn frei!; to walk od. to run
 over the ~ mit Leichtgeln feigen; fig.
 to run out of the ~ über die Schnur
 hauen, über die Stränge schlagen.
zu ~ 7 ↓: a) compass ~ steered
 Kompakturs m; compass ~ made good
 gefogelter Kompakturs f (für die Weisheit
 verbessert); direct ~ gerader, direkter
 Kurs; to stand on the ~ to den Kurs
 richten nach (... hin); b) compound ~
 Koppelturs; ~ corrected for leeway
 wegen Abtrieb verbessert; deviation
 from the ~ Abweichung f vom Kurse;
 magnetic ~ steered magnetischer oder
 magnetischer Kurs; standard compass ~
 R. nach Regellompaß; ~ steered ge-
 steuerter R.; true ~ made good wahrer
 R.; true ~ steered rechtweiser R.;
 to make the same ~ j-n R. machen oder
 verfolgen; to shape the ~ den R. setzen
 (for auf); to stand upon the ~ den
 R. halten; to steer the ~ R. nehmen.
zu ~ 11: in ~ of performance
 während (des Verkaufs) der Vorleistung;
 in ~ of construction im Bau (fig. in der
 Einrichtung) begriffen; in the (ob. by) ~
 of nature nach dem Laufe der Natur; ~
 of time Zeit(en)lauf m; to follow the
 ~ of time sich in die Zeit(en) schiden;
 in the ~ of time mit der Zeit, nach und
 nach; in the ~ of a year binnen Jahres-
 frist, binnen jeht und e-m Jahre; the
 fever has run its ~ das Fieber hat
 seinen Verlauf gehabt.
zu ~ 12: by ~ der Reihe nach,
 wechseltweise; every one in his ~ nächst
 nach dem andern; next in ~ zunächst in
 der Reihe(n)folge; agr. ~ of crops
 Fruchtfolge f.
zu ~ 13: ~ of day and night regel-
 mässiger Wechsel von Tag und Nacht;
 ~ of (a) post Posten-lauf m, ~ug m;
 ~ of the world Weltlauf m; to leave
 the world to (ob. to) let the world take
 its (own) ~ die Welt gehen lassen, wie
 sie eben geht; order of the ~ Weltan-
 ordnung f; to meet the old ~ of death
 eines natürlichen Todes sterben (SH.);
 f by ~ = of ~; in ~: a) in regel-
 mässiger Ordnung od. in regelmässiger
 Verlaufe der Dinge, b) f und provc. =
 of ~, c) (sb. ~) in (due) ~ zur rechten,
 gehörigen Zeit, feinerzeit; adv. of ~:
 a) natürlich (erweis), selbstverständlich;
 das versteht sich! (P. auch ~), b) dem-
 nach, so; matter of ~ selbstverständliche,
 natürliche Sache oder Folge; that's (a
 matter) of ~ das liegt in der Natur der
 Sache, das versteht sich von selbst; (mere)
 words pl. of ~ bloße Redensarten f/pl.
zu ~ 14: ~ of learning Lehrkurs
 m; ~ of training Trainier-, Ausbil-
 dungszeit f; ~ of lectures (Cyklus
 von) Vorlesungen f/pl.; to attend a ~
 (of lectures) Vorlesungen hören; fig.
 to take a ~ with a p. j-m den Text lesen.
zu ~ 15: to be in (ob. to) take) a ~
 of physic (ob. medicine), to undergo
 a ~ of (medical) treatment eine Kur
 gebrauchen; ~ of waters Wasserkur f,
 Brunnenkur f.

Zu course 18: ~ of action Handlungsweise f; to take a ~ einen Weg einschlagen, Maregeln ergreifen (to, for, um zul); to take one's own ~ j-n eigenen Weg gehen, nach eigenem Ermeen handeln; take your own ~ thun Sie nach Belieben (oder was Sie wollen!); to take other ~s od. another ~ andre Maregeln ergreifen (with a p. gegen j-n); he follows his old ~ er (ver)bleibt bei j-n alten Gewohnheiten; jur.: ~ of law Rechtsverjahren n; by due ~ of law dem Rechte gema; ~ to take a ~ with a p. at law j-n verklagen.

Zu 19 jur.: the ~ civil das romische Recht; the ~ ecclesiastical das (von Secular'n getrennte) Kirchenrecht.

Zu 20: ~ of life Lebensweise f (vgl. 6); b. s. to take these ~s! sich so zu betragen!; to take bad ~s einen schlechten Lebenswandel fhren.

Zu 24 Arch.: ~ of arch-stones Wolfschicht f; ~ of binders Binderschicht f; blockiag ~ Schicht f uber dem Kranzgestm; ~ of front-stones, ~ of stretchers Fanrschicht f, Kranzleiste f; heading ~ Scheinuberschicht f; ~ led on edge, upright ~ Rollschicht f; ~ of pendants, ~ of through-stones Woll-, Durchbinder ~schicht f; springing ~ Rampfschicht f; ~ of a plinth Sohle f.

Zu 27: ~ of iron Eisengang m; ~ of ore Erzgang m, ~ mittel n, ~ trunnum n; ~ of tin Zinn-erzmittel n.

Zu 29 J.: fore ~ Fodregel n; main ~ Groregel n; mizen ~ Sturmregel n; to go under a pair of ~s mit dem Gro- und dem Fodregel segeln; ~s ready for setting! Unterregel bei!, Unterregel setzen! [course.]

course 2 † der proce, (fo)  = coarse; course-angle  ↓ (fo--ngl ) s. Kurswinkel m. [schicht; Schicht(en)-]  coursed  (fo)  [course 2] a. g. course-dinner Am. (fo--n-)  s. 1. Bankett n. — 2. Tofle d'hotel f.

courser (fo-) [a]. co(u)rsier  s. 1. (sp. poet.) Renner m, Renn-, Jagd- pferd n. — 2. (sp. poet.) Streiter, Schlachtrif n. — 3. hunt. Jager m auf der Falen- jagd; Jagdleihaber m auf der Jagd mit Windhunden. — 4. † Schulsprache: Disputant m. — 5. orn.: a) Rennvogel m (Curosvrius); b) ~s pl. Laufvogel m/pl. (Curosvrius).

coursey, ~ie 1 ↓ † (fo-)  s. schmale Gang zwischen den Ruberanten einer Galerie.

course 2 (a, her, leer.

coursing (fo-n)  s. 1. Hafene, Hejagd f mit Windhunden. — 2. † Schulsprache: Disputation f. — 3. ~ (the air) Luftzugregulierung f.

coursing-dog (a-dg) s. ein Windhund m.

coursing-hat (a-ht) s. chem.: Turnierhelm m. [Stein-, Schichten-]  f.]

coursing-joint  (a-dnt) s. arch. coursing-trial (a-t) s., hunt. Kon-

kurtrijagen n zwischen Jagdunden. court (fo) [a]. court, mt. cort-em [s. 1. Hof m, Hofraum m; bibl. Vorhof m; principal ~ haupt-, Schlo-hof m. — 2. a) auf drei Seiten von Husern umschlossener kurzer Straenraum, Sadgasse f; b) 000 Saule-angestifteter Platz; c) Lo. schmale, mit schmale Gasse. — 3. Spielplatz m; tennis-~ Ballspielplatz m. — 4. Pala m. — 5. Hof m, Residnz f eines Fursten; weis.: Regierung f; engl.: Hofstaat m; ~. — 6. Gerichtsbaugebude n, saal m; to order the ~ to be cleared od. to have the ~ cleared den Gerichtsaal rumen lassen. — 7. jur.: a) ~ of justice od. law Gerichtsbaugebude n; b) zustandige Gerichtsbehode, Instanz

(-Gericht n); c) Gerichtsbaugebude f; ~. — 8. (Rats-)Versammlung f, (-)Sitzung f; ~. — 9. Am.: a) gesetzgebende Versammlung (auch General C.); b) Sitzung f verlesen. — 10. fig. Aufwartung f bei Fursten zc. — 11. fig. Hoflichkeit f; Gunstverwehung f; Hof m, Cour f; ~. — 11 a. 12. hoflich; Hof... (vgl. die Sign mit court...); ~. — 111 r/a. Da. 13. j-m den Hof machen, huldigen, b. s. schmeicheln, hofieren. — 14. freien, werben od. anhalten nm; die Cour machen (dat.). — 15. fig. (sich) werben, sich bemhen um; ~. — 16. fig. laden, einladen (to zu); to ~ forth from durch Freundlichkeithervorladen. — 17. Flo ~ it ~ 18. — IV r/n. Da. 18. ~ den Hofling spielen. — 19. freien; lieben, F pouffieren. — 20. F (offentlich) verlobt sein.

Zu 5: to hold a ~ Hof halten; to keep ~ herrschen; fig. friend at ed. in ~ Furfsprecher m an magebender Stelle; einflureicher Freund; to get to ~ sich bei Hofe zeigen; to be received at ~ bei Hofe empfangen werden.

Zu 7 jur.: in open ~ in offentlicher Gerichtsbaugebude; to open the ~ die Gerichtsverhandlung eroffnen; before a full ~ vor versammelter Gerichtshof; the ~ will not sit to-morrow morgen findet keine Gerichtsbaugebude statt; the judge sitting in ~ der vorstehende Richter; by order of the ~ durch Gerichtsbaugebudebefehl; ~ above Ober-, ~ below Untergericht n; the ~s pl. below b. d. die Gerichtsbaugebude des Gewohnheitsrechts in Fleet Street; inn(s) of ~ Rechtsschule f (freie Vereinigung der Rechtsgelehrten u. Studenten; auch das Gedude); to bring into ~ a) als Beweis beibringen, b) vor das Gericht bringen, j-n verklagen; to go into ~ klagen; to put into ~ verklagen; out of ~ od. das mit der Gerichtsverhandlung nichts zu thun hat; a. von Personen: to put out of ~ j-n (zur Strafe fr Nichter- scheinen, Beleidigung des Gerichts u.) von der Verhandlung ausschlieen; fig. ausschlieen, in den Bann thun; to put oneself out of ~ sich seines Rechtes begeben; ~ Alphabetisch in Verb. mit Subj. und Adj.; archbishop's ~ erzbischofliches Gericht; archdeacon's ~ Gericht n des Archidiaconus; Central Criminal C. ~ central ; Chancellor's C. Gericht n des Universitatskanzlers; C. Christian: a) (katholisches) kirchliches Gericht, b) geistliches Gerichtshof (fr alle des Christentum betr. Fragen); consistorial ~ bischofliches Gericht; county ~ feste county - court; Am. district ~ Bezirksgericht n; the Four C.s pl. die Vier Gerichtshofe m/pl. (Lublin); Lord Mayor's C. gewonliches Friedensgericht (City von London); manorial ~, of (the) manor, freeholders' ~ = court-baron; ~ maritime ~ Seegericht n; ~ martial j. ~ martial; † Palace C. Palasgericht n (entzied Klagen im Umkreis von 12 Meilen von Whitehall); police ~ Polizeigericht n; ~ prize-~ Prifengericht n; special ~s pl. geistliche Gerichte pl.; ~ stannary ~ Berggericht n in Cornwall fr Streitigkeiten der Zinngraber; Supreme C.: a) of Calcutta hochstes Obergericht in C. B. I., b) of the United States Oberbundesgericht n der U. S.; ~ Alphabetisch in Verb. mit of: ~ C. of Admiralty j. admiralty 2; ~ C. of Appeal j. appeal 9 ~; ~ of arbitration Schiedsgericht n; ~ C. of Arches od. C. of the Dean j. Arches-Court; co. ~ of assistants Hofrats-bureau n, ~ jester m; ~ of Assize j. assizes 1 ~;

~ of bankruptcy Konkursgericht n; ~ C. of Castle-chamber siehe Castle-chamber; C. of Chancery j. chancery; C. of the Lord Chancellor (oder High C. of Chancery) j. chancery; † ~ of chivalry Rittergericht n bei Turnieren; C. of Claims: a) Am. Feldherrenhof m in Washington, b) Am. Finanzbehode f einiger Grostaaten, c) † j. claim 5 ~; C. of High Commission ehem.: hoher geistlicher Gerichtshof; C. of Common Hall Wahlkorper m fr hohe erdliche Warter bei Sitz von Sonden; C. of Common Pleas (abbr. C. C. P.): a) ehem.: engl. Hauptzivilgerichtshof m, b) Am. Grajschafungsgericht n fr Bagate Klagen; C. of Conscience (oder of Request) siehe conscience 2 ~; C. of Delegates Oberappellationsgericht n fr kirchliche Angelegenheiten; C. of Divorce and Matrimonial Causes Ehescheidungsgericht n; C. of Equity Billigkeitsgericht n fr Zivilklagen; C. of Errors in the Exchequer Chamber Appellationsinstanz f fr jedes der 3 Reichsgerichte in Zivilsachen; C. of Green Cloth Hofmarschallsgericht n; † ~ of guard Wachtschube f, Wache f; ~ of honour Ehrengerichtsbauhof m n; C. of Hustings uer lokaler Gerichtshof Londons fr dringliche Klagen; ~ of inquiry: a) Untersuchungs-Kommission f, b) ~ Disziplinars-Militargericht n; ~ of jail-delivery Kommission f fr Aburteilung der in Untersuchungshaft befindlichen Gefangenen; High C. of Justice oberstes Reichsgericht; C. of the King (Queen) in Parliament Oberhaus n (als uer Gerichtshof); C. of King's (Queen's) Bench hochster Gerichtshof des gemeinen Rechts (er bei oberen Gerichtshofe in den Law Courts in Fleet Street, London); C. of the Master of Rolls Gericht n des Oberarchivars des Reiches und des Kanzleigerichts; ~ of oyer and terminer konigl. Ermchtigung fr die auf das circuit (l. b. 7) gehenden Richter, in Criminalsachen zu entschieden; the High C. of Parliament offizielle Bezeichnung des Parlaments; ~ of peculiars geistliches Gericht fr erinnete Diojesen; † ~ of piepowder Marktpolizeigericht n; ~ of police and insurance Versicherungsgericht n; C. of Policy Name des Oberbankes im Parlament von Guiana; C. of Probate (abbr. C. P.) Gerichtshof m in Testamentensachen; C. of Record Gerichtshof (Kanzleigericht) und die 3 Reichsgerichte in Westminster, in dem einzelne Rechtspruche u. Vorgange befrut Aufbewahrung auf Pergament verzeichnet und in den Archiven verwahrt werden; C. of Request: a) ehem.: Gerichtshof m fr den Guademege, b) ~ C. of Conscience; C. of Session oberster Zivilgerichtshof in Schottland; ~ of trade: a) Handelsgericht n, b) Handelskammer.

Zu 8: ~ of directors Direktorenversammlung f; ~ of aldermen Versammlung f der Stadverordneten (Lo.); ecel. ~ of assistance Kirchengrat m einer Pfarrei.

Zu 11: to make (one's) ~ to a p.: a) j-m seine Aufwartung machen, court. j-m hofieren, b) einer Dame den Hof machen, die Cour fhren.

Zu 12: † ~ holy-water Hofweihwasser n; fig. (Hof-)Komplimente n/pl., leere Verjhrungen (S. H. L. 3, 2, 10).

Zu 15: to ~ sleep den Schlaf juchen; to ~ danger die Gefahr (auf-) juchen; to ~ the good graces of a p. od. to ~ a p.'s favour um j-s Gunst werben.

courtage (tō' - t' dŋ) s. für-ta' g) [fr.] s. = brokerage.
courtial d + (tō' - t' i) s. wt. kurzeg Jogo'tl.
Courtialum (tō' - t' - l' m) npr. Kuita' lani n (Stadt in Oit. 3.).
courtaud (fr.: für-t' d) [fr. id.] s. 1. Zucht- ohr n, Schwanz n (Pferd, Hund &c. mit geklammerten Ohren und Schwanz). — 2. x & u. art kurze Seeelanone.
court-ball (tō' - t' bll) s. Hofball m.
~baron (-bān - n) s. Jur.: Gültz., Patrimonia'l-gericht n für Streitigkeiten der Grafen.
~bred (-brēd) a. am Hofe erzogen; höflich.
~breeding (-bri - d' n) s. höfische Erziehung; seine Lebensart.
~bubble (-bbbl) s. (a. & pl.) Hofstand m; schöne Worte n/pl. ohne Taten.
~calendar (-kāl - n - d' r) s. Hofalmanach m.
~card (-kād) s. 1. Figur f, Bild n im Kartenpiel. — 2. fig. Person f von Wichtigkeit. — 3. † cant. Stuber m.
~carriage (-kār - dŋ) s. Hof-equipage f.
~chaplain (-tŝāplā - n) s. Hof-laplan m, † prediger m.
~circular (-tŝir - kl' - r) s. Hofbericht m.
~contempt (-kōnt - p' t) s. 1. höfische Verachtung eines Geringeren. — 2. jur. = contempt of court; Ausbleiben n bei e-r gerichtlichen Vorladung (Wortspiel mit beiden Bedeutungen SH. W. T. 4, 4, 759.).
~craft s. (-kraf) s. Hof-intrigue; höfische Verleumdung.
~cupboard † (-kūp - bōd) s. Schenk-, Kredenz-tisch m.
~day (-dē) s. Gerichtstag m.
~deliber s. (-dē - jāt - n' r) s. Spielplatz-Abgrenzer m (beim lawn-tennis).
~dish † (-dīŝ) s. Tringelŝiß n.
~dress (-drēŝ) s. 1. Hof-leid(lung) f n, † tracht f. — 2. jur. richterliche Amtskleidung.
~dresser (-drēŝ - r) s. 1. Hofschneider m. — 2. Höfling m, Schmiedler m.
courtelage (tō' - t' - l' dŋ) s. = curtillage.
court-element (tō' - t' - l' - mēnt) s. Hof-partei f; höfisches Element (ML.).
Courteuay (tō' - t' - nē) npr. (Fr.).
courteous (tō' - t' - ŝō) s. 1. Höflichkeit [a/ŝ.] a. □ höflich, artig, freundlich (ant. blunt). — 2. reader! geneigter Leser! — Syn. f. civil.
courteousness (-n' ŝ) s. Höflichkeit f, Artigkeit f. — Syn. f. affability.
courtesy † (tō' - t' - pē) s. grober kurzer Mantel (CH.). [m; Schmeichler m.]
courter (tō' - t' - r) s. Hof-, Cour-macher m.
courtesan, &c. f. courtesan, &c.
courtesy † (tō' - t' - ŝō) pl. Ales (-ŝō) I s. 1. Höflichkeit f, Artigkeit f (to, towards gegen); ♀. — 2. zarte Aufmerksamkeit; kleines Geschenk. — 3. Gefälligkeit, Aufmerksamkeit f; ♀. — 4. jur.: Vergünstigung f. — II v/a. D. d. 5. höflich behandeln.
 Zu ~ 1: by ~ aus Höflichkeit; I am ~ bound to ... ich bin anständigerweise verpflichtet zu ...; aras pl. of ~ stumpfe Turnierwaffen f/pl.
 Zu ~ 3: to live with a p. by (oder upon) aus Gefälligkeit bei j-m wohnen; title by ~ ~ title aus Höflichkeit oder mit allseitiger Zustimmung gegebener Titel; called by ~ ... aus Artigkeit ... genannt; lord by ~ jüngerer Sohn e-s Herzogs &c., der nicht im Oberhause ſißt.
 Zu ~ 4 jur.: to hold upon ~ durch Vergünstigung eines anderen beſitzen; tenure by the ~ of England, tenure by ~ (Recht n auf den Besitz m von Gütern der Ehefrau nach deren Tode, wenn noch Kinder d'eselben leben).
courtesy † (tō' - t' - ŝō; Hom. curtsy), pl. Ales (-ŝō) I s. Knids m, grübende Verneigung der Frauen; to make (ob. drop) a ~

Inidjen, einen Knids machen. — II v/a. D. d. to ~ one's thanks sich dankend verneigen (o. zucken). — III v/n. sich grübend verneigen (von Frauen), Inidjen (to vor).
courtesy-lo (tō' - t' - ŝō - lō) s. Höflichkeit, Not-lüge f.
courtezan (tō' - t' - ŝō - t' - ŝō) s. Höflichkeit [fr.] s. 1. † Höfling m (= courtier). — 2. Zuhlerin f, Courtiŝane f.
courtezanship (-ŝō) s. Zuhlerin f.
court-fashion (tō' - t' - ŝō - ŝō) s. Hof-sitte f, † tracht f. [Gunst f.]
~favour (-fō - wō) s. Hof-, Fürŝen-f.
~fold provc. (-fōld) s. 1. Meierhof m. — 2. Hof(traum) m einer Meierei.
~fool (-fōl) s. Hofnarr m.
~frump † (-frōmp) s. 1. Abweisung f bei Hofe. — 2. Gunstverweigerung f.
~guide (-gāid) s. 1. Hof-almanach m. — 2. Hof-(Adels-, Beamten-&c.) Adreßbuch n.
~hand (-hānd) s. gotische Kanzleischrift.
~house Am. (-hōŝ) s. 1. Gericht(s-gebäude) n. — 2. (abbr. C.H.) in den ſtāt. U.S.: Gerichts-ort m, † ŝiß m.
~courtier (tō' - t' - ŝō) [a/ŝ. id.] s. 1. Höfling m, Hof-mann m, † dame f. — 2. Hof-, Cour-macher m.
courtierism (tō' - t' - ŝō - n' ŝm) s. höfisches Betragen; Höflingzmannieren f/pl.
courtier-like (-līk) a. = courtierly.
courtierly (-lī) a. höflich; Höflings-...
courtiership (tō' - t' - ŝō - ŝō) s. Wesen n des Hofmannes (HO.).
courtistry † (tō' - t' - ŝō - n' ŝō) s. = courtierism.
courtin(e) † (tō' - t' - ŝō) s. = curtain.
courting (tō' - t' - ŝō) s. Hofmachen n, Schmeicheln n. [card 1.]
courting-card † (-kād) s. = court-f.
court-lady † (tō' - t' - ŝō - lād) s. Hof-dame f.
court-lands (-lānd) s/pl. jur.: Allodial-güter n/pl. [lage.]
courtnidge (tō' - t' - l' dŋ) s. s. für court-ŝō.
court-leet (-lēt) s. ehm. jur.: herrŝchaftliches Lehngericht für politische Bezirke.
courtless † (-l' ŝ) a. unhöflich; wenigzierlich.
court-like (-līk) a. höflich; höflich, artig; zierlich. [Artigkeit f; feiner Ton.]
courtliness (-l' - ŝō) s. Höflichkeit f.
courtling † (tō' - t' - l' n) s. Höfling m.
court-lodge provc. (tō' - t' - l' dŋ) s. Herrenhaus n (Rmt).
courtly (tō' - t' - l' ŝ) I a. 1. höflich, hoimäßig. — 2. höflich, artig. — 3. augendienŝlich, ŝchmeichlerŝich. — II adv. 4. der Höflichkeit gemäß, hoimäßig.
court-man † (tō' - t' - mān) s. Höfling m.
~marshal (-mā - ŝō) s. Hofmarschall m.
~martial (-mā - ŝō) s. Hofmarschall m. (s. pl. ~martial, tō' - t' - ŝō) I. Kriegsgericht n, Standrecht n; ↓ naval ~ Seegericht n. — 2. Equi-sl. Prellen n (Emporkömmlenden auf einer Tede und Wiederauffangen). — II v/a. D. e. (a.) 3. vor ein Kriegsgericht ŝellen.
~malon (-mln - ŝō) s. Hofgünŝling m.
~miss (-mīŝ) s. Hofzuhlerin f. [m.]
~mourning (-mō - n' ŝō) s. Hoftrauer f.
~newsman (-n' ŝō - mān) s. Redakteur m des court-circular.
~odour (tō' - t' - ŝō - d' ŝō) s. Hofgeruch m (SH. W. T. 4, 4, 758).
~of-guard † (tō' - t' - ŝō - gā - vō) s. 1. Wacht-, Wacht-stube f (SH.). — 2. Wachmann-schaft f.
~palatine † (tō' - t' - pāl - t' - ŝō) s. 1. Palzgrafschafts-Gericht n (in Chester, Lancaster, Durham).
~party † (tō' - t' - pā - t' - ŝō) s. Hofpartei f.
~passage † (-pāŝ - dŋ) s. wt. Würfel-spiel n zu zweien.
~plaster (tō' - t' - plāŝ - t' - ŝō) s. 1. † Schmir- beitzpflaster n. — 2. pharm. englisches Pflaster.

court-plume (tō' - t' - plūm) s. Strauß- federbusch m (als Brautentwurf).
~presutation (tō' - t' - p' - ŝō - ŝō) s. Hofvorstellung f, Cour f.
~urornises (-urōn - ŝō) s/pl. leere Ver-sprechungen f/pl. [I. battle 1.]
Courtral (tō' - t' - nē) npr. (Et. in Gländern).
court-rank † (tō' - t' - rān - ŝō) s. der um einen Grad höhere Rang der Würde vor der Linie.
court-report Am. (tō' - t' - pō - t' - ŝō) s/pl. Berichte m/pl. über die (Z)hätigkeit der verŝchiedenen Gerichte (f. a. Abb. 1 2).
courtress † (tō' - t' - rēŝ) s. = court-lady.
court-retinue (tō' - t' - rē - t' - nū) s. Hof-gefolge n.
court-roll (tō' - t' - rōl) s. jur.: 1. Zins-buch n eines Lehnherrn. — 2. (ŝt. & pl.) Gericht-s-urkunden f/pl. ~protokolle n/pl.
court-room (-rūm) s. Gerichtssaal m.
country † (tō' - t' - n' ŝō) s. coll. Hofleute pl.
court-shift † (tō' - t' - ŝō - ŝō) s. politischer Kniffgriff (ML.).
courthouse (tō' - t' - ŝō - hōŝ) s. 1. Hof-dienung f; Gunstbiederung f. — 2. (Liebes-)Werben n, Courmachen n; ♀. — 3. † höfisches Betragen; feiner Ton. — 4. † Hof-lie f, † polit' f.
 Zu ~ 2: days pl. of ~ Zeit f der jungen Liebe; ♀ to pay one's ~ to a lady e-r Dame den Hof machen; ♀ to give ~ to werden ab-ŝteuen u.
courtsipment † (-mēnt) s. höfisches Betragen; fig. arglistiges Wesen.
court-suit (tō' - t' - ŝō - ŝō) s. Staatsŝeid n.
~sword (-ŝō - wōd) s. ŝchärfer Staatsŝegen.
~tracer † (tō' - t' - tād - ŝō) s. = court-definer. [Geŝchmeiß n.]
~vernil (tō' - t' - wō - mō) s. fig. Hof-
~water † (tō' - t' - wā - t' - ŝō) s. = court-holy-water (f. court 1 2 ♀). [W. T. 4, 4, 768.]
~ward (-wōd) s. Hof-ausdruck m (SH.).
~word † (-wōd) s. Hof(raum) m.
~wary (tō' - t' - wā - rē) s. Hom. coury, s. jenes Ra'tsch (aus den Büchern der Arca ca' techu).
couscous (kū - ŝō - ŝō) s., zo. Kn'ŝluz m (ge- ŝtedes Beuteltier; Cuscus). [Weiß u.]
cous-cous (-) s. weŝtschit. Gericht aus (ŝirle-).
couscousou (kū - ŝō - ŝō - ŝō) s. marokkan. Nationalgericht aus Weizenkrauten &c.
cousin † (tō' - t' - ŝō; Hom. cozen) [a/ŝ. co(u) - sin(e), mlt. cōsī - nus, lt. consobri - nus] I s. 1. Geŝw'w'nterkind n: a) Vetter m, Cousin m; b) Waŝe f, Cousine f; ♀. — 2. weitz.: entŝtante(r) Verwandter f. — 3. jüdische Weize: Vetter m, Euer Liebden. — 4. ↓ sl. ship's ~ Badjunge m. — II † a. 5. e. verwandt (aus fig.). — III v/a. D. a. 6. j-n Vetter bzw. Waŝe nennen; als Verwandten behandeln. — Vgl. ~ 2.
 Zu ~ 1: malo ~ Vetter m; female ~ Waŝe f; ~ german, first ~ leidlicher Vetter, leidliche Waŝe; second ~ oave removed Vetter m od. Waŝe f in zweiter Linie; e. C. Jack: a) Bergmann m, b) Bewohner m von Cornwall; my dirty ~ Du ŝlingel! Du Lausub'! (HO.).
 Zu ~ 2: F our American ~ s pl. die (Korb-)Amerikaner m/pl. to call ~ s pl. call 1 4 ♀; † fig. to have no ~ nicht ŝeinesgleichen haben.
cousin † † (tō' - t' - ŝō) n. = cozen.
cousinage † † (tō' - t' - ŝō) s. Vetterŝchaft f; weitz.: (Wutz-)Verwandtschaft f.
cousinage † † (-) s. = cozenago.
cousiness † (tō' - t' - ŝō) s. Waŝe f.
cousin-german (tō' - t' - ŝō - mān) pl. **cousin** - (tō' - t' - ŝō) s. f. cousin 1 1 ♀.
cousinhood (tō' - t' - ŝō) s. Vetterŝchaft f.
cousily (-lī) a. vetterlich, verwandtschaft-lich.
cousinred (ŝet. (-a) d) = cousinary. [lich.]
cousinary (-a) d) = slup (-ŝō) s. Vetter- ŝchaft f; Verwandtschaft f.

couslny (lɔʷju^o) a. vetterlich; Vetter...
 coussinet (fr.: lū-βi-ne' ober engl.: lū-β-^o-nēt) [fr. s. 1.] **o** arch.: a) Rißen n, Ruchelstein m; b) Rämpfer m, Zimpoß m; c) Wulst m, Bogenrolle f am ionischen Kapitäl.
 — 2. **z** artill. unterer Richtst. **o**
 coussu (lɔʷ-βju^o) [fr. id.] **a**, her. angefüßt.
 couteloue (lɔʷ-tʃhūt oder lɔʷ^o) s. = couteloue.
 couter (lɔʷ-tʃhūt) s., sl. = sovereign (Mäny).
 outh¹ † (tūh) **I** pret. v. can¹ (= could).
 — **II** p. p. v. can¹ u. a. gelonnt; gefannt; belannt, gebräuchlich. — **Vgl.** **z**.
 outh² † ober provenc. (tūh) a. 1. geheuer.
 2. = couteloue. — **Vgl.** **z**.
 outh/e, nachy (tū-th^o) a. u. adv. freundlich, nachbarlich; behaglich; lieblich.
 outhil (tū-thil) s. harter Gerüstholzstück.
 Coutts (tūh) npr. (Fr.).
 couverte **o** (fr.: lū-wērt) [fr. id.] s. Zäpferei; Glaustr f.
 couvre-chef † (tɔʷ-tʃhʃ) s. = coverchief.
 couxin (lɔʷ-tʃh-a) s., zo. 1. = couxio. — 2. Sautansaffe m (Pithecia satanas).
 couxio (lɔʷ) s., zo. raturieriger Sali (süd-amerikanischer Affe, Pithecia chiro-potes).
 couz-couz (tū-tū) s. = cons-cous.
 covariat **o** (tɔʷ-wā-s^o) s., math. Kovariante f.
 cove¹ (tɔʷ) [ale. cova; vgl. dīsh Koden] **I** s. 1. kleine Bucht, ↓ Schlußhafen m. — 2. Am. in Weidland sich hineinziehender Prairiestreifen. — 3. Höhle f, (Schluß-)Winkel m in einem Berge. — 4. fig. Urdach n; pigeon ~ Taubenflügel m. — 5. **o** arch. Wölbung f; Gewölbebogen m. — 6. ↓ arch. Keflung f (unter dem Heftbord). — **II** v/a. **o** b. 7. **o** überwölben; arch. vorwölben, -tragen (f. a. coved). — **III** v/n. **o** b. 8. **o** überwölbt sein; arch. vorspringen, überhangen. — **Vgl.** **z**.
 cove² † (tɔʷ) [af. cover] v/a. und v/n. (aus)brüten.
 cove³ (tɔʷ) s. 1. P und cant Mann m, Kerl m, Burfche m; sl. Birt m; b.s. Hebler m; mit mit a., &c.: rum ~ jamafer Kerl; flash ~ Witzler m, Witzbold m; f ~ die ken Hauswirt m, F Whistler m; Abraham ~ f. Abraham I †; jur.: to receive ~ and key das ganze Hauswesen übernehmen, sl. Kind und Regel sorgen. — 2. **o** anat. sl. Wahnhofs-Zimpeftiar m. — **Verw.** m.
 cove-bracketing **o** (tɔʷ-baʃt-^o-ltn^o) s., arch. Wölbungsgerüst n.
 cove-ceiling **o** (tɔʷ-bɔʃt-^o-ltn^o) s., arch. Deckengewölbe n.
 coved **o** (tɔʷ) [p. p. v. cove¹] a., arch. gewölbt, höftrund; ~ ceiling Spiegeldede f.
 cove-line **o** (tɔʷ-lēn) s. Dedungslinie f.
 covelline(s), cote **o** (tɔʷ-lēn, lāt) s., min. Kupfer-indig m.
 covenable † (tɔʷ-n-^o-bl) [af. id.] a. **o** 1. paßend, tauglich, gebührend. — 2. übereinstimmend. **I** Tauglichkeit f.
 covenableness † (tɔʷ-n-^o-bl) [af. id.] s. f.
 covenant (tɔʷ-n-^o-bl) [af. id.] **I** s. 1. feierlicher Vertrag, Kontraft m (Syn. f. agreement). — 2. Vertragsurkunde f. — 3. engz. Vertragsartikel m, -punkt m. — 4. bibl. und theol. Bund m Gottes mit den Menschen f. — 5. (bib. eocl.) feierlicher Bund, Bündnis n; f. — **II** v/n. **o** a. 6. e-n Vertrag schließen, eins werden, übereinkommen (with mit, for um). — **III** v/a. **o** a. 7. (durch Vertrag z.) feierlich (an)geloben; sich (schriftlich) verpflichten zu (f. a. covenanted). — 8. † f. sehen; ausbedingen.
o Zu ~ 4 theol.: the Old (New) C. **o** der Alte (Neue) Bund (= the Old [New] Testament); ~ of works Bund **o** Gottes mit den Menschen vor dem Sünden-falle; ~ of grace Bund nach dem Falle.

o Zu ~ 5: eocl. hist. tho (National) **o** C. der Covenant (Bund der Söhne zum **o** Edige ihrer Kirche; 10. u. 17. ser.); eocl. ~ **o** of marriage Ehebund m.
 covenant-breaker (tɔʷ-n-^o-bl-^o-brē-^o-t^o) s. Vertragsbrecher m.
 covenanted (tɔʷ-n-^o-bl) a. vertragsmäßig; durch Vertrag verpflichtet; **o** a. 3.: C. Civil Service (abbr. C.C.S.) vertragsgemäßer Zivildienst nach bestandener Prüfung; ~ civilian, ~ servant (auf e-n Seite v. Zaden) verpflichtet (Zivil-)Beamter; theol. ~ mercies verheißene Gnade (HO).
 covenanted (tɔʷ-n-^o-bl) s. jur.: Kontraheht, zu dessen Einglen ein Kontraft geschlossen wird (ant. covenantor).
 covenantor (tɔʷ-n-^o-bl) s. 1. jur. = covenantor. — 2. eocl. hist. C. Co-ventor m (f. covenant 5 †).
 covenanting (tɔʷ-n-^o-bl) a. 1. die jhon. Co-ventor betreffend (f. covenant 5 †). — 2. jhon.: reformiert-presbyterianisch. — 3. im ostindischen Zivildienst stehend.
 covenantor (tɔʷ-n-^o-bl) s. jur.: Kontraheht, der sich kontraktlich zu et. verpflichtet (ant. covenantee).
 covinous † (tɔʷ-n-^o-bl) a. = covinous.
 event † (tɔʷ-n-^o-bl) [af. co(n)vent] s. 1. Zusammenkunft f, Versammlung f. — 2. Kloster(bewohner m/pl) n. — 3. = covenant 1.
 Covent Garden (tɔʷ-n-^o-bl gārdn) [ursprünglich ein Klostergarten] npr., id. (Platz in Lo.); ~ Markt bedeutender Gemüse u. Blumenmarkt (Lo.); ~ Theatre ital. Operf (Lo.); † cant: ~ abess Kupplerin f; Hure f; ~ ague vene'rische Krankheit; ~ nach Hure f.
 Coventry (tɔʷ-n-^o-bl) npr.: a) Refn.; b) Drism., engl. St. in der Gest. Warwick; sl. to send to ~ j-n (sb. **z** einen Offizier zur Strafe) ignorieren; den (gesellschaftlichen) Verkehr mit i-m abbrechen.
 Coventry-bell **o** (tɔʷ-n-^o-bl) s. Marienglocken n (Campanula medium).
 Coventry-blue **o** (tɔʷ-n-^o-bl) s. 1. **o** blaue Stidwolle. — 2. pol. Blau n der Getreuen (Parteifarbe).
 Coventry-rape **o** (tɔʷ-n-^o-bl) s. Napunzelglockenblume f (Campanula rapunculoides).
 cover¹ (tɔʷ-w-^o-^o) [af. covir; lt. cooperire] **o** a. **I** verb active 1. (be)deden (auch fig.); f. — 2. (mit **o**) bededen, beschlagen; überziehen, überspinnen zc. (with, ~ in mit); f. — 3. zufüllen, zumachen. — 4. **o** Zaß (ein)deden. — 5. agr. einadern; to ~ with the harrow einlegen. — 6. ein-büllen, -schlagen, -wideln (with in). — 7. (a. fig.) to ~ (up) bededen, verhallen; verhehlen; bemänteln; f. — 8. bibl. Sünden vergeben (Pl. ss, 2). — 9. fig. bededen, beschirmen, verteidigen; **z** to ~ the retreat den Rückzug deden; **z** -ing party Dedungsmannschaft f. — 10. **z** (als Hintermann zc.) deden (vgl. -ing-serjeant) f. — 11. (sich den Kopf) bededen f. — 12. durchtaufen, jurid-legen; f. — 13. von männlichen Tieren: (be-)deden, bespringen. — 14. deden: a) einer Summe gleichkommen; b) **o** Deßheit, Kosten zc. ausgleichen; c) bei Werten: die gleiche Summe dagegen sehen; f. — 15. **o** Wechsel (durch Barzahlung zc.) deden; Dedung machen od. senen für; f. — 16. fig. deden, einschließen, in sich begreifen. — 17. enthalten, besagen (sb. **o** von Briefen). — 18. man. viel Woben (be)deden, nehmen. — 19. Briefe adressieren, richten (to an, nach; f. ~ 6). — 20. mit Schuhwasfen zielen nach; aufß Korn nehmen. — 21. **z** beherrschen. — 22. Eier be-, aus-brüten. — 23. **z** to ~ a lino die Bahn brechen. — 24. Am., sl. trinken. — **II** verb neuter 25. (sb. **o**) deden, einen (dichten) Überzug bilden. — 26. den Tisch deden. — 27. den Hut auf-

sehen. — 28. ↓ bei steigender Blut (vom Wasser) bedekt werden. — **Vgl.** **z**.
 Zu cover¹ 1: to ~ in einfüllen; to ~ up zubeden; Spuren verwischen; to ~ over überbeden; the panes are ~ed over die Scheiben sind beschlagen; hort., &c. to ~ with a bell-glass unter eine Glasglocke setzen; Zang f: to ~ die buckle einen eigentümlichen (hämierigen) Zangschritt machen; he ~ed several sheets of paper er schrieb mehrere Bogen voll; to ~ the table (with a cloth) den Tisch (mit e-m Tischstuch) deden; **z** frt. ~ed way = covert-way; **o** **o** **o** **o** sand casting bededeter Herdguß; jur. (von Grundstücken): mit e-r mortgage unter Hypothek, mit e-r **z**, belastet; fig. ~ed with glory ruhmbedekt.
 Zu ~ 2 (mit **o**): Raßpunkt: to ~ with bread-crumbs panieren; mit geriebenem Brote bestreuen; to ~ buttons with silk Knöpfe mit Seide überspinnen; **z** ~ed buttons pl. überzogene od. überpunnene (Wald-)Knöpfe m/pl.; to ~ with deals verhallen; to ~ with cloth mit Tuch aus-schlagen; stabier: to ~ the jackets with cloth die Zang'nten oder Deden bededen; Bezogung: to ~ with a composition aufsparen; to ~ with paper mit Papier belegen; **z** to ~ with pitching mit Steinen beschlagen oder auslegen; to ~ with plaster aus-giblen; Maureri: to ~ with reeds be-rohren; Zaß: to ~ the ridge verhallen, den (oder die) First mit Ziegen oder Blei belegen; to ~ a roof ein Dach deden; to ~ (gold od. silver wire) with screw-threads (Gold- oder Silber-draht) rän-bern; **z** to ~ a shaft einen Schacht zubüllen; **z** ~ed string überpunnene Saite; to ~ with taping tapieren; to ~ with tin-plates mit Zinnplatten belegen; to ~ with a trellis (od. grate) übergittern; to ~ white glass with coloured glass (weißes) Glas überfangen; **z** ~ed wire umspinnener Draht.
 Zu ~ 7: one good deed (od. action) ~s a multitude of sins eine gute That wiegt viele Sünden auf.
 Zu ~ 10: **z** to ~ one's front-rank man Dedung oder Vorderrücken halten.
 Zu ~ 11: to be ~ed den Hut auf-haben, sich bededen; pray be ~ed, Sir! sehen (oder behalten) Sie, bitte, Ihren Hut auf!; to remain ~ed den Hut auf-behalten.
 Zu ~ 12: the horse ~ed fifteen miles of ground das Pferd durchließ eine Strecke von 15 Meilen.
 Zu ~ 14: the loss was ~ed by the amount insured der Schaden wurde durch die Versicherungssumme dedet; **z** to be ~ed for advances in Bezug auf Vor-schüsse dedet sein; to ~ (the balance of ...) into (den Saldo od. die Bilanz von ...) übertra-gen in, auf; Am. to ~ money into the Treasury Geld in die Kasse des Schatzamts ab-liefern; to ~ over Anteilen überzeichnen.
 Zu ~ 15 **z**: to be ~ed Dedung in Händen haben; to ~ shorts (od. short sales) kurzfristige Wechsel als Dedung cover² (tɔʷ-w-^o-^o) [~] substantive 1. Dede f. — 2. Dede m für Gefäße, Riten, Bäder zc. f. — 3. Umfassung m, Embal-lage f; under ~ eingeschlagen. — 4. Hülle f (a. f.); Verkleidung f; fig. Dedmantel m, Vorwand m; to place under ~ verdeckt aufstellen; under ~ of friendship mit ge-heuchelter Freundschaft. — 5. Coverte n, Briefumschlag m; f. — 6. der e-n andern

entschießende Brief, Adresse f; 7. — 7. Ver-
 überzug m; (Zähl-)Kappe f; Futteral
 n; 7. — 8. (a. X.) Dedung f, Schutz m; 7.
 9. X. Wäre: Dedung f, Bürgschaft f (weil
 ißt.); to run off one's ~ das als Bürgschaft
 gegebene Geld einbüßen. — 10. Obdach n;
 X. Schutzdach n über der Federkante; wo got
 under ~ wir stellten uns unter (sein) Geten.
 — 11. *hunt.* Lager n von Haken, Füßen etc.;
 Sagd-, Fuchsj-gehege n; weite: D. Dicht n,
 Gehölz n; 7. — 12. (table-): a) (Zisch-)
 Gedel m; to lay a ~ ein Gedel legen;
 b) *Bestel* n; c) Gericht m, Portion f;
 d) (nur [table-]s *pl.*) Zischzug n, ge-
 rät n. — 13. X. Pfannenbedel m, Pa-
 terie fam Gewerkschaft. — 14. X. *artill.* Ge-
 schütbede f; ~ of the muzzle Mündungs-
 lappe f. — 15. X. *arch., mach., ec.*:
 a) *Bedel* m; b) Dedung f, Überdedung f;
 c) *Bestel* m; d) Schutzplatte f. —
 16. X. *metall.* Kopp m des Sätmaststehens.
 — 17. X. *katu.* *trud.* Dedemuster n. —
 18. X. *Papierfabr.*: Dedbogen m. — 19. X.
 of iron Reitleisen n. — 20. X. a) loses
 (wasserreiches) Dedgebirge, Schwemmland n;
 b) of a stratum Dachstein m) n eines
 Fusses; c) earthy ~ Erdwand f; earthy
 perpendicular ~ Dri-gang m, -stoß m. —
 21. *elect.* Scheibe f, *Bedel* m. — 22. f
 Auspaffer m. — *Vgl.* ~ 1. u. 2.

Zu cover² 1.: of a bed *Bettdecke* f;
mach. ~ of the valve-pipe *Luftpump-*
stößchen n; to put a ~ on be, zu-beden.
Zu ~ 2.: to put a ~ on mit e-m
 Dedel versehen; *chm.* ~ of an alembic
 Blasendel m; ~ of a book *Bedel*
 m eines Buches; X. book in paper as
 broschiertes Buch; X. *metall.* ~ of the
 mouth *Dedel* der Gießrinne; X. *Orgel*:
 ~ of the pipes *Windstod* m, *Orgelblies-*
bede f; *prov.* the dish wears its
 own ~ wie der Herr, so der Knecht.
Zu ~ 5.: under this ~ beigeichlossen,
 einliegend; unter oder per *Couvre't*.
Zu ~ 6.: under ~ of unter der *Adresse*
 von, per *Adresse*.
Zu ~ 7.: for bottles *Halstaschenhülle*
 f; ~ of pistol-holders *Flaschenfasse* f;
 X. ~ of the mould: a) *Guß*: *Form-*
jutteral n, b) *Gewebem.*: *Formjutteral* n;
 X. ~ of (oder for) a sail *Segelbezug* m.
Zu ~ 8.: under ~ *gededt*, *geschützt*
 (of vor); to put under ~ *Dedung* ver-
 schaffen (*dat.*).
Zu ~ 11 hunt.: to beat a ~ *siehe*
beat 1 8 7; to break ~ f, *break* 1 1 7;
 to draw a ~ die Spur des Wildes suchen,
 Wild aufspüren; in (oder at) ~ auf der
 (Fuchsj-)Sagd; to ride in ~ nach dem
 Sagdgehege aufbrechen; to ride to ~ an
 der *Hej-* oder *Fuchsj-*jagd teilnehmen.

cover³ † (föw³) v. = recover.

cover-bar X (föw³) s. *Dedschiene* f.

cover-bearer X (föw³) s. *Wägenmacher* m
 ~ (of the touch-hole) *Vordertreib* m (des
 Zündpfannenbedels).

coverchief † (föw³) s. *Kopftuch* n.

covercle (föw³) s. 1. † *kleiner* *Dedel*.
 — 2. X. *Guß*: *Formdedel* m.

coverclip *Am.* (föw³-lly) s., *ichth.* (See-)
Zunge f (= sole).

cover-cloth X (föw³) s. *Riffendede* f.

Coverdale (föw³-del) *npr.* (Prin.).

cover-down † (föw³) s. *etm.*: *gefällste*
Münze beim *Eviet*. *Schritt* oder *Wid*.

coverer (föw³-er) s. *Bedeckender* (S);
 (Zisch-) *Dedent* n. (f. cover¹).

cover-face X (föw³-fess) s., *frt.* *Voll-*
werfwebr f, *Facendewall* m.

~glass X (föw³-glah) s., *opt.* *Dedgläserchen* n
 für *Witrofore*. [*Hebber* m.]

~hack (föw³-hah) s. *Sagd-pfied* n, *contp.*

cover-hook X (föw³-hüt) s. *Schran-*
haken m.

~hunter X (föw³-hüt) s. *Warten-sl.* *Matter*
 m der niedersten Klasse (f. cover² 9).

covering (föw³-nlm) s. 1. *Deden* n, *Be-*
deden n, *Dedung* f etc. (vgl. cover¹). —
 2. *Dede* f; *Bededung* f, *Belleidung* f;
Hülle f; *Futteral* n. — 3. *fig.* *Dedmantel*
 m. — 4. *Edel* m. — 5. X. *Über-zie-*
hen n, *spinnen* n, *Belegen* n. — 6. X. *Ded-*
material n; *Aufschüttung* f; *liber.* *Be-*
zug m. — 7. X. (Dach-) *Dedung* f; *Dach-*
dederarbeit f; ~ of lathis *Belattung* f. —
 8. X. *Buchsberei*: *Anlegen* n der *Dedel*.
 — 9. X. *Glasur* f (= glaze). — 10. X.
Serterei: ~ of oak-bark *Hut* m. — 11. X.
Stahel: *Überfangen* n *weisen* n. *Stahel* mit
andere *Stahel*gem. — 12. *hunt.* ~ of the lure
Vorlag m, *Ruhe* f. [*cover-bar*.]

covering-bar X (föw³-nlm-bär) s. =
 ~board X (föw³-böd) X s. *Schandedel* m.
 ~fascine X (föw³-fah) s. *Dedschiene* f.
 ~felt X (föw³-felt) s. *Dachfilz* m.
 ~file X (föw³-fil) s. *hinteres* *Glied*.
 ~joint X (föw³-džint) s. *Wauerei*: *Dedfuge* f.
 ~listel X (föw³-list) s. *Ded-leistchen* n,
 ~wulst f. [*material* n.]
 ~material X (föw³-mät) s. *Ded-*
party X (föw³-part) s. *Dedungsmann-*
schäft f.
 ~plate X (föw³-plet) s. 1. *Ded-platte* f, *schiene*
 f. — 2. *Dachplatte* f (f. a. cover-plate).
 ~power (föw³-pau) s., *paint.* *Dedtraif* f.
 ~seed f (föw³-sed) s. *Zuderwert* n, *Konfekt* n.
 ~serjant X (föw³-serjant) s. *Fügel-*
unteroffizier m.
 ~slab X (föw³-slah) s. *Ded-platte* f, *schiene* f.
 ~slate X (föw³-slat) s. *Dachschiefer* m.
 ~strap X (föw³-strah) s. *Stoßblech* n,
Nahstreich m.

coverlet (föw³-let) [a/i.] s. 1. *Bettbede*
 f; *Bedbett* n; X. *Rombars* f, *Rombch* f
 f der *Wauerei*. — 2. *weiz.*: *Dede* f. —
 3. X. *Teppich* m.

Coverley (föw³) *npr.* (Prin.); *Sir Roger* de
 ~ *Urteil* eines alt-englischen *Geistesmanns*; auch
Titel eines alten *Buches* und *Tanzes*.

coverlid (föw³) s., *corr.* für *coverlet*.

cover-line X (föw³-lain) s., *frt.*
Dedungslinie f.

~plate X (föw³-plet) s. 1. *Ded(ess)platte* f,
Schloß-dedel m, *blech* n. — 2. ~ of a wine-
 press *Keller*, *Preß-dedel* m.

~point (föw³-pöint) s. *etwa*: *Ziel-* oder *Mar-*
schal-deder m; a) *Sänger* der „outs“ im
cricket (a. *hitter*); b) *Mitstreiter* im *lacrosse*,
 der vor dem *Wartplatz* (*point*) *steht*.

~roller X (föw³-röler) s. *Katunrud*: *tupfene*
Wale zum *Austragen* e-s *Dedmusters*.

co-versed X (föw³-wärs) a., *geom.*, *nur* in:
 ~ sine *Kosinus* *versus* m.

cover-shame † (föw³-schäm) s. 1. *fig.*
Dedmantel m. — 2. X. *Säbenbaum* m
 (= *savine*). [*f* im *Didicht*.]
 ~shooting (föw³-šüt) s., *hunt.* *Sagd-*
side (föw³-šid) s., *hunt.* *Sagdrevier* n für
Reizjagen; at the ~ bei der *Hej-* od. *Fuchsj-*
 ~slab X (föw³-slah) = *cover-bar*. [*l* *l* *l*].
 ~slip (föw³-slip) s. 1. X. = *cover-glass*. —
 2. *erdt.*: *Spierer* m im *Rücken* des *slip* (f. r.).
 ~slut (föw³-slut) s. 1. *Schreib-ärmel* m, *Arm-*
schoner m. — 2. † *fig.* *Dedmantel* m.
 ~sprung X (föw³-sprung) s. *Schranfeder* f.
covert (föw³-wärt) [a/i.] I a. X. 1. *bededt*,
verbedt, *verborgen*; *heimlich*; ~ or *overt*
verbted oder *offen*. — 2. *versteht*; *hinter-*
listig, *heimtückisch*. — 3. *gededt*, *geborgen*.
 — 4. *jur.*: *verheiratet* (von *Frauen*, da *diese*
 unter dem *Schutze* des *Ehemannes* *stehen*); *lenia* ~
 (*Heirat* f. — II s. 5. *Verstet* n, *Zu-*
fluchtort m; *Schlupfwinkel* m; in ~ *in-*
geheim, *heimlich*. — 6. *Dach* n, *Obdach*

n; *fig.* *Schutz* m, *Dedung* f. — 7. *Hülle*
 f, *Verteidung* f; *fig.* *Vertstellung* f, *Fed-*
mantel m, *Vorwand* m. — 8. *hunt.* =
 cover² 11. — 9. *jur.* = *coverture* 3. —
 10. *hunt.* *Schar* f, *Flug* m *Wögd.* —
 11. *orn.* ~s *pl.* *Dedfedern* (*pl.*) — 12. =
 cover² 12. — III † *vja.* 13. = *cover* 1.
covert-baron (föw³-bärn) s., *jur.*: *He-*
irat f; *unter* ~ unter dem *Schutze* des
 Mannes *stehend*; *F* *verheiratet*.
covertial X (föw³-wärt) a., *geom.* mit
 gemeinjam *Scheitel* (*punkte*).
covertness (föw³-wärt) s. 1. *Verborg-*
heit; *heimlichheit*. — 2. X. *Hinterlistigkeit* f.
coverture (föw³-wärt) [a/i.] s. 1. † *Be-*
dedung f, *Hülle* f; *fig.* *Dedmantel* m. —
 2. † *Obdach* n; *Zufluchtort* m. — 3. *jur.*:
Verheiratetsein n (von *Frauen*). — 4. *f*
Ehe-mann m, *frau* f.
cover-way X (föw³-wärt) s., *frt.* *ge-*
bedeter *Weg*. [*Hejweg* m.]

cover-way X (föw³-wärt) s. *Zaderelei*:
 covess † (föw³-wärt) s., *l.* *Wirtin* f.
Covestone (föw³-wärt) *npr.*, *id.*
covet (föw³-wärt) [a/i.] *covoloer*, *aus* lt. *cupi-*
duis X a. *vja.* *begehren*, *verlangen*;
trachten nach, *sich* *gehnen* *lassen* nach; X
 ~ed *begehrt*; I don't ~ it mich *gellüht*
 nicht danach; *prov.* all ~, all *lose* *wer*
 alles *will*, *verliert* alles. — II *v/n.* to ~
 after, to ~ for = ~ 1.
covertable (föw³-wärt) a. *begehren*~, *er-*
streben~-wert.
coverter (föw³-wärt) s. *Begehrender* (r), *Wüster* (r).
covering (föw³-wärt) I a. X. *begierig*, *lüstern*.
 — II s. *Begehren* n, *Begierde* f, *Gelüst* n.
covetise † (föw³-wärt) s. = *covetousness*.
covetiveness (föw³-wärt) s. =
acquisitiveness 2.
covetous (föw³-wärt) X. 1. (be) *gierig*,
lüstern (of, ~ for nach); ~ *süchtig*; ~ of
 glory *ruhmsüchtig*; ~ of *prais* *lobgierig*.
 — 2. *eng.*: *habgierig*; *geizig*.
covetousness (föw³-wärt) s. 1. *Begierde* (de) f;
Gier m; *prov.*: ~ brings nothing home
Geiz ist die größte *Armut*; ~ is the root
 of all evil *Geiz* ist die *Wurzel* alles *Ubbels*.
 — *Syn.* *covetousness* *unerbautes* *Ver-*
langen nach *irgend* einem *Wesh*; *cupidity* mit
 sinnliche *Lust* und *Geldgier*; *avarice* *un-*
erfällliche *Habgier*; *Geiz*. [*Gobel* m.]
covetta X (föw³-wärt) s. (Rund-) *Stab-*
covey 1 (föw³-wärt) [a/i.] *coveley*, *von* *cover*,
 lt. *cuba're* s. 1. *But* f (alter *Vogel* mit
 1-n *Zungen*), *Hede* f. — 2. *hunt.* *Voll* n,
Kette f *Rebhühner*; *weiz.*: *Flug* m, *Schar* f
Wögd. — 3. *fig.* *Menge* f, *Schwarm* m,
Drupp m; *lt.* *eng.*: *Anzahl* f (*vieler* *er-*
Frauen (*zimmer*)). — *Vgl.* ~ 2.
covey 2 (föw³-wärt) [*dim.* von *cove* 1] s., *sl.*
 1. *Männchen* n, *Kerfchen* n) m. — 2. *spotted*
 ~ *Rosinenpudchen* m. — *Vgl.* ~ 1.
co-vibrate X (föw³-wärt) v/n. X. b.
 mit-schwingen, *wibrieren*.
covld X (föw³-wärt) s. *Lat.* u. *Griech*: *Ell* f
 (45,19 *by*, 31,81 *Zentimeter*).
covll X a. 3. (föw³-wärt) s. 1. *Hindutempel* m.
 — 2. *Watabar*: *Polast* m. — 3. *f* *fr.* *Re-*
nieren a. bei *Engländern*: *Ritze* f.
coviu(e) † (föw³-wärt) [a/i.] s., *jur.*: *betrü-*
gliche *Abtommen*; *ang.*: *heimlicher* *Verzug*.
covling X (föw³-wärt) [cover¹] *arch.* I a.
 X. 1. *vorgetragt*, *überhangend*. — II s.
 2. *überhangen* n. — 3. *überhangendes*,
vorgetragtes *Dbergelände*. — 4. ~s *pl.*
 (of a fireplace) *Seitenwände* (*pl.*) (eines
*Kamin*s).
Covington (föw³-wärt) *npr.* (*Orisa*).
covious † (föw³-wärt) a. *jur.*: *betrugertich*.
covius-tree † (*id.*) (föw³-wärt) s. *Ver-*
sammlungsbaum m.

— 10. *o mach.* = coupling-box. — 11. *proc.* eisener Dreifuß. — **II v/n.** **10.** 12. Krabben od. Krebse fangen (auch to go ding). — 13. *F. Am.* rückwärts kriechen wie ein Krebs; to ~ (out [of it]) sich aus der Klemme ziehen; *pol.* einer Partei antreten v. **Zu crab¹ 1:** ~s claws *pl.* Krebszähner *f. pl.* (etw. Wundmittel); ~s eyes *pl.* Krebszungenfische *m. pl.* (etw. *pharm.* gegen Magenläure); *vgl.* ~s-claw, ~s-eyes; *zo.* common ~: a) gemeiner od. breiter Zaifentrebs (*Cancer pagurus*), b) gemeine (Strand-)Krabbe (*Callinectes menas*); *Anders-sl.* to catch a ~ j. catch 1 ♀; *Wetter-cant* to get ~s nichts bekommen.

crab² (naß) I s. 1. ♀ wilder oder Holz-Äpfel (-baum) (*Firrus molus silvestris*); *as sour* as a ~ (-apple) sauer wie Essig; *fig.* sauerlöpflich. — 2. Holzapfel, Knoten-Hod m. — **II ♀ v/a.** 3. mit einem (Knoten-)Stadtschlagen. — *Vgl.* ~ 1 u. 2.

crab³ (v) *vgt.* ditsch traddeln, trübseln **I v/a.** **1.** aufregen, ärgern, plagen; verstimmen, verbittern. — 2. *cant* beleidigen, beschimpfen. — 3. *F.* verraten, ausgeben. — 4. (zer)quetschen; *fig.* vernichten. — **II v/n.** **1.** 5. mürrisch, verdrießlich oder ärgertlich sein (i. a. crabbed). — 6. *hint.* sich in ea. verbeissen (von Gatten). — **III s.** 7. *F.* Quertopfm., Sauertopfm. — 8. *proc.* zerquetschter Käse mit Senf u. Essig. — **IV a.** 9. sauer, herbe. — 10. *fig.* verdrießlich, ärgertlich (= crabbed). [**crab² 1.]**

crab-apple(-tree) ♀ (naß b-äp(-l-in)) s. = Crab (naß) *npr.* (v/n.).

crab-bar (naß b-bär) s., *mech.* Hebe-, Winde-baum m.

crabhat † (naß b-hät) s. = cravat.

Crabbe (naß) *npr.* (v/n.); *ep.* George ~ *engl.* Dichter (1764—1832).

crabbed (naß b-b, auch naßb) a. 1. sauer, herb(e). — 2. rau, uneben. — 3. *fig.* sauerlöpflich, mürrisch; ärgertlich; eigen-sinnig; *ho is very ~* die Zügel an der Waud ärgert ihn, er ist sehr verdrießlich. — 4. *fig.* unverständlich, dunkel (Schritteller od. Gegenstand); verwirren; verzwick, unleserlich (Schrift).

crabbedness (naß b-b-n'ch) s. 1. Säure f., Herbitheit f. — 2. *fig.* Verdrießlichkeit f., sauerlöpfisches Wesen; Quertöpfigkeit f. — 3. Rauheit f., Unebenheit f. — 4. *fig.*: a) Holperigkeit f.; Verworenheit f (eui); b) Unleserlichkeit f (Schrift).

crabber¹ (naß b-b'er) [**crab¹**] s. Krebs-, Krabben-jäger m. [*vgl.* crabbing].

crabber² ♂ (v) [**crab²**] s. Gärb. (Glätter)

crabbery (naß b-b'eri), *pl.* ~ies (naß b-b'eri) s. Zärrerei: Krabben-, Krebs-brutplatz m.

crabbiag ♂ (naß b-b'ing) [**crab²**] s. Zärrerei: Glätten n des Zuges.

crabblish (naß b-b'lish) a. mürrisch, trübselig.

crabbit *haet.* (naß b-b'it) a. = crabbed.

crab-boom (~büm) s., *mech.* = crab-bar.

crabby † (naß b-b'eri) a. = crabbed.

crab-capstan (naß b-b'äp(-stän)) s. Erdwinde f., Göpel m. [*aus* r Schiffskrötenwale.]

crab-cart (~kä't) s. Wagen m für rinder-

crab-catcher (~kä'tsch'it) s. 1. Krabben-, Krebs-jäger m (Person u. Gerät). — 2. *orn.*: a) Krabbenreicher m (*A'rdea herodias* und *violacea*); b) Rahnschnabel m (*Cancer-na cochlearia*). [**butler f.**]

crab-cheese (~sch'is) s. Roggkust: Krebs-/

crab-cider (~hö't-d'ir) s. Holzapfel-Wein m.

crab-dog (~dög) s., *zo.* Krabbenbeukler m (*Dide'lphys caneri vora*).

crab-eater (naß b-b'it'er) s. 1. *orn.* Zwerg-Rohrdommel f (*Arde'tta minuta*). — 2. *icht.* Seegeantfisch m (*Elacate ca-noda*). — 3. *zo.* = crab-dog.

crab-egline ♂ (naß b-b'en-dg'in) s. Dampf-göpel m. [**höpflich.**]

crab-faced † (~fö'p) a. mürrisch, iauer-;

crab-farming (naß b-b'ä'f-min') s. Krebs-, Krabben-judt f.

crab-fish (naß b-b'ish) s., *zo.* Krebs m.

crab-grass ♀ (~g'raß) s. 1. Fingerhirse f., Himmelskorn m (*Panicum sanguinalis*);

weits: Fingergras n (*Digita'ria*); — 2. Meer-Salzkrant n (*Salico'ria herba-cea*); — 3. Strauchgras n (*Agro'stis*).

crabite ♂ (naß b-b'it) s. soßler Krebs.

crab-lantern *Am.* (Züden) (~lä'n-t'än) s. *noct.*: ein kleine Pflanzl.

crab-lobster (~lob-b'ö'st'er), *zo.* Porzellan-krobbe f (*Porcella'na*).

crab-louse (~läuß) s., *ent.* Scham-, Fily-laus f (*Pedi'culus pubis*).

crab-oil (~öil) s., *pharm.* = carap-oil.

crab-pot (~pöt) s. Zärrerei: Krebs-topf m, -falle f. [**höner-artiges Schiff.**]

crab-schooner † *Am.* (naß b-b'ün-n'eri) s. 1

crab-s-claw ♀ (naß b-b'klä) s. ein Krebs-zähner f (*Stratio'tes aloi'des*); i. a. crab 1 ♀.

crab-s-eyes (~äi's) *s. pl.* Abrusbohnen ♀ ♀. (Somen v. *Abrus precato'rius*); i. a. crab 1 ♀.

Crabshav (naß b-b'shäv) *npr.* (v/n.).

crab-shell (naß b-b'shöl) s. 1. Schale f des Zaifentreb's. — 2. *cant* ~s *pl.* Stiefel m *pl.*, Schuhe m *pl.*

crabside (naß b-b'sid) [**crab¹** u. side] *v/n.* **1.** *ob.* ca. seitwärts gehen wie ein Krebs.

crab-spider (~spät-b'ö's) s., *zo.* Krabben-spinne f (*Thomi'sus*).

crab-stick ♂ (~stik) s. = crab 2 2.

crab-stock ♂ ♀ (~stök) s., *hort.* Holzapfelbaum m als Wildling m.

crab-stones ♂ (naß b-b'stön) *s. pl.* Krebs-magensteine m *pl.*

crab-tree ♀ (~tri) s. Holzapfelbaum m (= crab 2 1). [**Brantwein m.**]

crab-wherry (naß b-b'hw'er-ri) s. Eider-

crab-wine (~wön) s. saurer Wein, F Kräher m.

crab-wood ♀ (~wüd) [*corr.* aus carapa] s. 1. Kara'pobaum m (*Caro'pa guian'ensis*).

— 2. *o.* Kar'taphol m.

crab-yaws (~jäh) *s. pl.*, *med.* *art.* Fram-bö'sie f (schwammiger Auswuchs der Züßelöste).

crack (kä't) [**I**] *schadalmungstaut* **interjection**

1. krach, knad (3), polsch, klatsch, schwapp. — **II substantive** [*mlc.* *crak*, *nötsch* *kräk*]

2. *krach* m, *knad* (en)m; *knall* m; ♀. — 3. *o.* *sl.* *krach* m. — 4. *elect.* Gestirner n, Getnatter n. — 5. *klapp* m, *derber Schlag*.

— 6. *Reiß* m, *E sprung* m, *Spalte* f m, *Bruch* m; *o.* in steel Härterei m; *in wood* Windriß m; *Am.* a ~ = ajar. — 7. *Breden* n der Stimme, *Stimmwechsel* m. — 8. *fig.*: a) *moral'scher Defekt*, *Fehler* m, *Verstoß* m; b) *geistiger Defekt*, *Marrheit* f, *F Knack* m; *ho has a ~* er hat einen Knack weg. — 9. *†* *Berrädet* r, *Marr* m. — 10. *sl.* *cl.* ganz *Beforderer*; *prächtiger Kerl*, *Hauptstiel* m, *Matabor* m (a. v. *Rennpferden*). — 11. *höst.* = *vertrauliches Gespräch*, *Manderei* f. — 12. *cant* *dry* = *trockenes Brennholz zum Feuermachen*.

— 13. *†* *Prählerei* f, *Aufschneideri* f. — 14. *†* *Prähler* m, *Aufschneider* m; *vornmütiger Burche*, *Bengel* m, *Windbeutel* m. — 15. *†*: a) *unentsche* *Handlung*; b) *liederliches Frauenzimmer*. — 16. *†* *Eindruck* m. — 17. *Spei-sl.* *Zaifendieb* m.

III adjective 18. *F. sl.* *vorzüglich*, *tüchtig*; *jamo's*, *flott*; *Haupt...*, *Pracht...*; ♀. **IV verb neuter** Da. 19. *krachen*, *knaden*, *knallen*; ♀. — 20. *elect.* *tuistern*. — 21. *ausj.* *zer-* *plagen*, *(s)pringen*, *(s)treiben*, *E sprünge* oder *Risse* bekommen; to ~ *off* *abbrödeln*, *abspringen*; ♀. — 22. *F. fig.* *einstrützen*, *zusammenbrechen*; *zerfallen*. —

23. *Spei-sl.*: *nachlassen*, *ermatten* (vom *Pferde*). — 24. *F* *prahlen*, *aufschneiden* (of *mit*). — 25. *F* *frei reden*, *gemütlich plaudern*. — 26. *F* *verraten*, *plätzen*. — 27. *Am.*, *cant* *Vanturnen* *fälschen* u. *verausgaben*.

V verb active **28.** *traben* *lassen*, *knaden* oder *knallen* *lassen*, *knallen* *mit*; ♀. — 29. *zerbrechen*, *zerreißen*, *zerstalten*, *zertrümmern*; *aufbrechen*, *aufreißen*; *aufknaden*; ♀. — 30. *zerbrüden*, *(zer)knuden* (*3*), *a* *he* *einen* *Stab*). — 31. *zerstören*, *vernichten*; ♀. — 32. *to ~* *ont* *jemanem* *Schreden* *od.* *Furcht* *einjagen*. — 33. *o* *metall.* *abgehören*, *plötzlich abhören*. — 34. *laut äußern*, *von sich gehen*; *to ~* *a* *joke* *e-n* *Witz* *reißn*; *P* *unom.*: *to ~* (a) *wind* *einen* *streichen* *lassen*. — 35. *F. Am.* *to ~* *up* (*übermäßig*) *loben*, *herausstreichen*. — 36. *Am.* *to ~* *on* (*alles*) *aufbiegen*, *sich* *sehr* *anstrengen*; *to ~* *on* *all* *hands* *alle* *Hebel* *in* *Bewegung* *setzen*; *to ~* *on* *all* *sails* *alle* *Segel* *beziehen*. — *Vgl.* *auch* *cracked* u. *cracked-up*.

Zu ~ 2: (~s *pl.*) *of* *the* *fingers* *Knuden* *n* *mit* *den* *Fingergelenken*; *F* *in* *a* ~ (*of* *the* *finger* *oder* *thumb*) *im* *Augenbild*, *im* *Äur*; *F* *not* *worth* *a* ~ *keinen* *Pfifferling* *wert*; ~ *of* *a* *whip* *Peitschknall* *m*; ~ (*meist* *clap*) *of* *thunder* *Donnerstich* *m*; ~ *of* *doom* *jüngster* *Tag*, *Ende* *n* *der* *Welt* (*SH. M. 1, 117*); *Am.* ~ *of* *day* *Tagesanbruch* *m*.

Zu ~ 18 F. sl.: ~ *o* *corps* *Corps* *n* *mit* *nur* *vornehmen* *Offizieren*; ~ *haud* *Meister* *m*, *Kenner* *m*, *Hauptstiel* *m*; *Spei*: ~ *horse* *Hauptrenner* *m*; ~ *marksman*, ~ *shot* *tüchtiger* *Schütz*; ~ *regiment* *Kern*, *Garde-regiment* *n* (*St. 3*: *Regiment*, *in* *welchem* *keine* *Einge-borenen* *bienen*); ~ *o* *ship* *Produktions* *n*, *Schneelöcher* *m*.

Zu ~ 19: *the* *whip* ~ *die* *Peitsche* *knallt*, *knatscht*; *to ~* *again* *von* *et.* (od. *davon*) *erknallen*, *erkrachen*, *wi* (*ieder-* *fallen* *vgl.* *again* 5).

Zu ~ 21: *to* *be* *led* (*in* *the* *ring*): a) *mint.* *e-n* *E sprung* *haben*, b) *P* *von* *Wäden*: *liederlich* *sein*; *P* *led* *piece* *Bühndire* *f*, *Hüte* *f*; *led* *hands*, *lips* *pl.* *aufgelyungene* *Hände*, *Lippen* *f. pl.*

Zu ~ 28: *to* ~ *one's* *fingers* *mit* *den* *Fingergelenken* *knaden*; *to ~* *a* *whip* *mit* *der* *Peitsche* *knallen*, *knatschen*; *P* *to ~* *the* *pitch* *unterbrechen*, *aufheben*.

Zu ~ 29: *F* *to ~* *a* *bottle* *e-r* *Zlaische* *den* *Halb* *brechen*; *F* *to ~* *a* *bottle* *to-* *gether* *zusammen* *einen* *Zlaische* *trinken*; *to ~* *one's* *brain(s)* *f.* *brain*; *F* *to ~* *a* *crib* (oder *drum*) *in* *ein* *haus* *einbrechen*; *F* *to ~* *a* (*tidy*) *erust* *sich* (*gut* *in* *der* *Welt*) *durdschlagen*, *e* *leidliches* (*gutes*) *Auskommen* *haben*; *o* *Glaretei*: *to ~* *glass* *Glas* *springen*; *fig.* *to ~* *the* *heart* *das* *Herz* *brechen*; *to ~* *nts* *Rüsse* (*auf*) *knaden*; *prob.* *he* *that* *would* *eat* *the* *kernel*, *must* ~ *the* *nut* *wer* *den* *Kern* *haben* *will*, *muß* *die* *Ruß* *knaden*; *P* *to ~* *one's* *sides* *with* *laughing* *vor* *Lachen* *plagen* *wollen*.

Zu ~ 31: *to* ~ *a* *horse's* *wind* *büch* *übermäßiges* *Reiten* *ein* *Pferd* *engbrüstig* *madern*; *to ~* *the* *wind* *of* *a* *phraso* *ein* *Wort* *zu* *Tode* *leben* (*SH. H. 1, 3, 108*).

crackblo (naß b-b'bl) a. *zerbrechlich* (*HO*).

crack-berry ♀ (naß b-b'eri) s. *Sump*-*Hei-* *delbeere* f (*Vacci'nium* *uligin* *o* *verm*).

crack-brained (~bränd) a. *verrückt*; *ho* *is* ~ *F* *er* *hat* *einen* *Vogel*; *er* *hat* *einen* *Sparten* (*zu* *viel*).

cracked (kä't) a. **1.** *geschrotet*, *zerquetscht*. — 2. *o* *rißig*; *metall.* *borstig*. — 3. *F*

verrückt, verdreht; P ~ mit Übergeschnappter m. — Vgl. to crack.
cracked-up Ⓞ P (krak't-ŭp) a. ruiniert.
cracker (krak't-ŭ) s. Crackler. 1. Zerbrecher(in) z., Knacker m.; mit ~ Nistkasten m. — 2. Ⓞ Bilderspieler, Brech-walze f. — 3. Knackende(r), Knallende(r), s. z.; Knall m. — 4. Knappe f, Schmitze f an der Peitsche. — 5. Feuerer: Schwärmer m mit Schlag (= fire-). — 6. Knall-bomben m. — 7. Pannak: Hintere(r) m, Arsch (-loch) n m. — 8. et. Hervorragendes: a) P F Prahlerei f, tolle Reden f (auch Windbeutel m); b) beträchtliche Wettsumme; c) sl. gewaltiges oder Haupt-Kennen; — 9. dünner, trockener Zwieback. — 10. F Haarmidel m; to put one's hair in ~ seine Haare wickeln. — 11. orn.: a) Epiechente f, Pfeilschmanz m (Anas acuta); b) ~s pl., coll. Papageien m pl. — 12. Am., co. etno: Mais-bäcker m, Bauer m (bei den Negern im Süden: Epidemie der dienenden Weissen); Cracker State W. des States Georgia (U. S.). [Settel m.]
cracker-paper (~pə-pə) s. Knallbontons.
crackey F (krak't-ŭ) [dim. von crack 1] int. oh!?, o je!, Unfimt!
crack-halter P (krak't-häl-ŭ) ~hemp P (~hemp) s. Galgenstrick m. [brained.]
crack-headed (~həd-ŭ) a. = crack-f.
crackie \ (krak't-ŭ) s. Holzschmelz m.
crackling-coal Ⓞ (krak't-ŭ) s. chm. u. Glasfabr.: Sprengkloß f.
crackling-tool F (~tū) s. Diebsgerät n; eng.: Brecheisen n. [Iuch, geist.]
crackish P (krak't-ŭ) a. verbohrt, liebers.
crack-jaw F (~dʒə) a. zungenbrecherisch, schwer anzuhörenden(b).
crack-lay F (~le) s. (Hans-)Einbruch m.
crackle (krak't) [crack] 1) v/n. Ⓞ b. 1. knistern, knistern (a. elect.), traßen. — 2. Ⓞ knirschen, schreien (beim Sägen, Feilen zc.). — 3. Ⓞ a) beim Singen: tremulieren; b) auf der Saute zc.: arpeggieren. — 11) v/a. Ⓞ b. 4. Ⓞ chm. verknistern. — 5. Ⓞ die Stahlr reiben, ädern; ~d geädert, mit gerissener Glasur. — 111) s. 6. knistern n, knistern n; ~s pl. Geknatter n zc. — 7. med. Knisteln n in den Lungen. — 8. Riß m, Ruch m, Spalt m; Ⓞ auf Porzellan u. Glas: Geadert n. — 9. sl. = crackling 1. — 10. Schmalz, dreifacher Samen(schreien auf dem Red-ärmel der Studenten in St. John's College (Cam.).
crackle-china \ (krak't-ŭ) s. künstlich geädertes Schlangenzergellan.
crackle-glass \ (~glas) s. künstlich geädertes Glas, Feinglas n.
crackle-porcelain \ (~pə-si'n) s. = crackle-china. [Irtzt; unversehrt.]
crackless (krak't-ŭ) a. ohne Risse, unges.
crackle-ware \ (krak't-wā) s. = cracklo-china. [Ichina.]
cracklin Ⓞ Am. (krak't-ŭ) s. = crackle-f.
crackling (krak't-ŭ) [p.pr. von crackle] s. 1. sl. braune Kruste des Schweinebratens. — 2. Am. ~s pl.: a) (Schweinehälften) Griechen spl.; b) Holz-afche f. — 3. Art Hundeluch m aus Zalgereien. — 4. = crackle 10. — 5. Vrejel f, Krümel m.
crackling-bread Am. (krak't-ŭ) s. Maibrot n mit eingebakenen Griechen.
crackloo Am. (krak't-ŭ) s. Mönchsweifen n (Spitz in Westindien). [I-macher m.]
crackman F (krak't-mān) s. Haupt-ter m.]
cracknel (krak't-nē) s. 1. Vrejel f, Krümel m. — 2. ~s pl. (Schweinehälften) Griechen spl.; Am. ~ bread = crackling-bread.
crack-pot (~pət) s. sl. unbedeutende Person, Knirps m; weis.: Dummkopf m.
crack-ring Ⓞ (~rɪŋ) s. chm. Sprengring m zum Ab Sprengen von Glasröhren.
crack-ropo P (~rəp) s. = crack-halter.

crack-skull P (krak't-ŭ) s. 1. Verrücker m. — 2. Leichtsiniger m. — 11) a. 3. verrückt; gedankenlos. — 4. leichtsinnig.
cracksman F (krak't-mān) s. Einbrecher m.
crack-tryst \ (krak't-ŭ) s. Bertragbrüchiger m; unzuverlässiger Mensch.
crack-willow \ (krak't-ŭ) s. Bruchweide f (Salix fragilis).
cracky (krak't-ŭ) a. 1. leitet: redselig, schwabhaft (s. im Trunte); ein wenig verrückt. — 2. leitet: umgänglich, leutselig. — 3. F zum Einbrechen geeignet.
Cracovian (krak't-ŭ) 1) a. tra'lanisch, Kralauer. — 11) s. Kralauer(in), Kralahe.
cracovienne \ (krak't-ŭ) s. 1. a) Cracovie'ne f, b) Kralovia't m (maurta-artige polnische Tänze u. die Musik dazu). — 2. Cracovie'ne f (revolutionäres Nationallied der Krala'ten). [Stadt von Galizien.]
Cracow 1) (krak't-ŭ) npr. Kralau n (Gauz-)eracow 2) (krak't-ŭ) [Cracow] s. langspitziger Stiel oder Schuh.
Craddock (krak't-ŭ) npr. (Schriftstellername der Amerikanerin Miss Mary N. Murfree).
craddy F (krak't-ŭ) s. schwierige Aufgabe.
cradle (kradl) [ale. cradol] 1) s. 1. Wiege f. — 2. fig. Wiege f, Kindheit f; 7. — 3. Taufgeschenk n für die Lady Mayoress (Lo.). — 4. Ⓞ iron ~ eiserner Kof. — 5 = cat's ~ (s. cat 2). — 6. Rinne f der Armbrust. — 7. surg.: n) (Wein-)Schiene f; b) Schutzhelfen n zur Abhaltung des Betrages von Wunden zc. — 8. Ⓞ Gravieren: Gründungs-eisen n, Wiegemesser n. — 9. Ⓞ arch., carp. Form, Zünder, Hänge, Hebe-gerüst n. — 10. Schwingel f unter e-m (Wädel. zc.) Wagen, zur Aufnahme verstellbarer Gegenstände. — 11. a) (Stapel-)Schlitten m; b) ~ for bending armour-plates Biegegerüst; c) legetuchene Schwebvorrichtung zum Bedecken von Pferden zc.; d) Rettungswesen: Vorfahrt m; e) Bett n für Verwundete. — 12. Ⓞ typ. Laufbrett n der Handpresse. — 13. Ⓞ Schienenfuhr m. — 14. Ⓞ Bau: Schlitten m der Formstube. — 15. agr. ~ (of a scythe) Senfengerüst n, Halbenzeug n. — 16. Ⓞ Wiege f, Schwingel m zur Goldwäse. — 11) v/a. Ⓞ b. 17. in die Wiege legen; (ein)wiegen. — 18. riner warten, pflegen, aufziehen (auch fig.). — 19. agr. Getreide mit der Gerstense (ab)mähen. — 20. Ⓞ (Gold) in einem Schwingel trocknen. — 21. Ⓞ mittels e-s Stapelschlittens fortzuschaffen. — 22. fig. j-f. — 111) v/n. Ⓞ b. 23. (wie) in e-r Wiege liegen. — 24. fig. eingeschlossen sein.
 Zu ~ 1: hängig ~ Hängewiege f; to rock the ~ wiegen; p.r.v. ~ straws are scarce out of his breech er ist noch nicht trocken hinter den Ohren.
 Zu ~ 2: from his ~ v. j-r Kindheit an; the ~ of liberty: a) die Wiege der Freiheit, b) Am., hist. = Faneuil Hall in Boston (wo 1774 die ersten Protestversammlungen gegen die königl. Regierung stattfanden).
cradle-babe (kradl-bē) s. Wiegenkind n.
~bar (~bər) s. 1. Ⓞ Gerüststange f. — 2. agr. Horn n, Messjahn m der Gerüstente.
~bask (~bək) s. Rindermähchen. [Inbelf.]
~book (~buk) s. Erstlingsdruck m, Inbelf.
~cap (~kəp) s. Rindermähchen. [Inbelf.]
~clothes (~kləðz, F. ~kle) spl. Wiegen-tücher n/pl., zeng n. [Ihood.]
cradledom \ (kradl-dəm) s. = cradle-
cradle-hole Am. (~həl) s. 1. schwache Wagenspur (s. im Schnee). — 2. (Schnee-)Schmelzpfähle f einer Landstraße.
cradlehood \ (~hūd) s. frühe Kindheit.
cradle-land Ⓞ (~lənd) s. Mutterland n; their Africa ~ Afrika n, wo ihre Wiege stand. [Iänder m.]
cradle-poppet \ (~pəp-ət) s. Schlitten-f.

cradle-practice \ (kradl-prak't-ŭ) s. Anfänger-Praxis f eines Artes.
cradler Ⓞ Am. (kradl-ŭ) s. Goldwäscher m am Schwingel. [Schwingel m.]
cradle-roof Ⓞ Am. (kradl-ru:f) s. ~roof (-rū) s. arch. halbkreisförmiges Dach. [Iraht-fenke f.]
~scythe (~sajd) s. agr. Reij, Geß.
~shaped (~ſhept) a. wiegen-, gerüst-förmig.
~song (~sɒŋ) s. Wiegenlied n. [Imig.]
~split (~splɪt) s. Bral-trommel f. [Iben.]
~tombled (~tʌmbld) a., poet. jung gestorben.
~vault (~vɔ:lt) s., arch. Zonnengewölbe n.
~walk (~wɔ:lt) s. Vogen-Laubgang m.
cradling (kradl-ŭ) [p.pr. von cradle] s. 1. fig. Kindheit f. — 2. arch. Bogen-, Lehr-gerüst n. — 3. ~ (of a bed) Bett-)Himmel m. — 4. Ⓞ Wetterri: Zerschneiden n eines Gefäßes in zwei Längshälften, um es durch e-n engen Raum zu bringen und nachher wieder zusammenzusetzen.
craft 1) (kraft) [ale. craft] 1) s. 1. Kraft f; be (= by) ~ of trost. — 2. Geschicklichkeit f, (Kunst-)Fertigkeit f; 7. — 3. h.s. Verschlagenheit f, List f, Betrug m; Kunstgriff m; 7. — 4. Gewerbe n, Handwerk n (= handicraft). — 5. coll. Gesamtheit f e-s Gewerbes, Gewerks n, Zunft f, Kaste f; 7. — 6. Ⓞ the ~ der Feinrauherei; fellow of the ~ Feinrauhner m. — 7. Ⓞ Holz-zeng n; coll. Fahrzeuge n/pl., Schiffe n/pl.; 7. — 8. Ⓞ (As pl.) Fischergewerbe pl.) n (s. d. auch beim Wallfang). — 11) v/n. 9. Rante üben, betriegen. — 111) v/a. 10. Ⓞ Geschicklichkeit verwenden auf; arch. bauen, errichten. — Vgl. ~ 2.
 Zu ~ 2: p.r.v. there is a ~ in doing jedes Ding erfordert ein gewisses Geschid.
 Zu ~ 3: p.r.v. ~ bringeth nothing home unecht Gut gedeiht nicht.
 Zu ~ 5: he is one of the ~ er ist ein Mann vom Fach, ein von den unsrigen; every man to his ~! Schuster, bleib bei Deinem Leisten!
 Zu ~ 7: small ~ (see Arten) kleine Schiffe n/pl. (s. im Fischfang u. Handel); pleasure ~ Vergnügungsboote n/pl.; sl. handsome ~ schmüdes Mädchen.
craft 2) (kraft) s. = crott.
craft-guild \ (kraft-ŭ) s. Handwerker-gilde f, einung f.
craftily (kraft-ŭ) adv. = crafty.
craftman \ (kraft-mān) s. = craftsman.
craftness (~nəs) s. List f, Schlonheit f, Verschlagenheit f. [Iunrichtig.]
craftless \ (kraft-ŭ) a. ohne Arglist.
craftly \ (kraft-ŭ) adv. = craftily.
craftsman (kraft-ŭ) s. (Kunst-)Handwerker m; Hand-arbeiter m; Künstler m.
craftsmanship (~ſhəp) s. 1. Handfertigkeit f, Handwerker-arbeit f; Geschicklichkeit f. — 2. Handwerker-beruf m, stand m.
craftsmaster \ (kraft-ŭ) s. (Handwerker-)Meister m; geschidter Mann.
crafty (kraft-ŭ) [ale. craftig, d.ich tätig] a. (ally adv.) 1. list; geschid, listig, voll. — 2. listig, schlau, pfiffig, verschlagen.
crafty-sock \ (kraft-ŭ) a. idenfrant, verfleht frant (S.H.H.V., Einleitung 37).
crag 1) (kræg) [hoallij. Craig] s. 1. Klippe f, Fels-spitze f, fild n. — 2. Ⓞ Geol. Crag m (höchste Kalkmergel-Blagerung über der Retteel).
crag 2) (kræg) [d.ich Kragen] s. 1. Taden m, Genid n. — 2. Galsjid n des Damms. — 3. p.r.v. e., orn. Rosp m der Vögel.
crag-and-tail Ⓞ (kræg-ənd-tail) [cræg] s., geol. an einer Seite sanft sich abgadender, an der anderen steilerer Fels.
crag-hall Ⓞ (kræg-hall) a., arch. auf Bruchsteinen (erbaut). [Iunben.]
cragged (kræg-əd) a. voller Klippen, felsig.]

4. Heber m für Gürtelriemen. — 5. proce. Reijfelbaten m. — II v/a. — b. mit dem Kran heben, aufwinden (mit u. up). Zu crane³ I: * clerk of the ~ Kranführer m; master of the ~ Krantenmacher m; * builder's ~ Bau-, Wörtel-tranm; * feeding ~ Speisungs-tran m; * hoisting ~, ~ for hoisting ~ Ladeträn m; * locomotive ~, (movie-)able ~, travelling ~ Fahr-, Louj-tran m; * water-drawing ~ Kranlasten m; * whipping ~ Schnelltran m.
Zu ~ 5: hanging of the ~ Aufhängen n des Reijfelhatens (esmaliges Rollen in einem Rade). [sic³]
crane¹ isen. (kræn) s. = eran. — Vgl. ~ 1)
crane-barge ↓ (kræ'n-bɑ:g) s. schwin-mender Kran.
~beam (b-ɛm) s. Kran-arm m, -ballen)
~berry ♀ (b-ɛr-ɪ) s. = cranberry.
~fly (fl-ɪ) s., ent. Wachmüde f (*Trípala*).
~gutter proce. (g-ʊt-tɪ) a. dünnleibig.
~jib (j-ɪb) s. = crane-beam.
~ladle (l-æd) s. Kran-Gießpfanne f.
~like (l-ɪk) a. tran(fich)artig.
~man (m-æn) s. Kranwärter m.
~neck (n-ɛk) s. I. = crane-beam. — 2. Wagenei: (Schwanen-)Hals m e-Kraushe.
~necked (n-ɛkt) a. langhalsig (C.L.).
~post (p-ɔst) s. Kranbaum-, fänderm.
craner¹ (kræ'n-ɪ) [crane³] s. I. Seeja-zig: j. der im Saute vorsichtig od. ängstlich aus-lugl (nach kommenden Spinderrufen u.). — 2. fig. (allzu) Vorsichtiger m; Feigling m.
craner² (kræ'n-ɪ) [crane³] s. Markt-tran-meister m; ~'s note Wägezettel m.
crane's-bill, **cranesbill** (kræ'nj-bɪl) s. I. ♀ Storchschnabel m (*Gerdaniom*). — 2. ♀ Reiherschnabel m (*Erodium*). — 3. surg. Storchschnabel m (lange Zange). — Vgl. crane's bill unter crane¹ 7.
crane-shaft (kræ'n-ʃɑft) ~-stalk (kræ'n-ʃtɛk) s. = crane-post.
crane-spring (kræ'n-spɪŋ) s., surg. Feder f am Storchschnabel.
crang (kræ'n) s. = kraug.
cranial (kræ'n-ɪ) [neu-l.] a., anat. Schädel...; ~ nerve Hirn-nerb m.
cranio-clasm (kræ'n-ɪ-klæzm) [grch.] s., surg. Schädelvermalnung f eines Fötus.
~clast (kræ'n-ɪ) s., surg. Schädelzange f.
~facial (kræ'n-ɪ-fæ-sjəl) a. den Schädel und das Gesicht betr.; ~ angle Gesichtswinkel m. [hebreuzichtig; pŕenolo-gisch].
~gnomic (kræ'n-ɪ-m-ɪk) a. auf die Schädel-
~gnomy (kræ'n-ɪ-g-ɒ-n-ɪ) s. Schädel-lehre f, -kenntnis f.
~graph (kræ'n-ɪ-g-ræf) s. Schädelzeich-ner m (Gerät). [Beschreibung f.]
~graphy (kræ'n-ɪ-g-ɒ-grə-f-ɪ) s. Schädel-f
Logical (kræ'n-ɪ-l-ɔ-g-ɒ-l-ɪ) a. franio-
lo-gisch: a) Schädelkundig; b) pŕenolo-gisch.
~logist (kræ'n-ɪ-l-ɔ-g-ɒ-st) s. kraniolo-g
m: a) Schädeltenner m; b) Schädeldeuter
m, pŕenolo-g m. [Lunde f., lehre f.]
~logy (kræ'n-ɪ-l-ɔ-g-ɒ) s. Kraniologie f, Schädel-f
~meter (kræ'n-ɪ-m-ɪ-t-ɪ) s. Schädelmesser m.
~metric(al) (kræ'n-ɪ-m-ɪ-t-ɪ-kəl, -al) a. franio-metrisch, die Schädelmessung oder Schädelrechnung betreffend.
~metry (kræ'n-ɪ-m-ɪ-t-ɪ) s. Schädel-messung f, -meßkunst f.
~pagus (kræ'n-ɪ-p-ə-g-ɒ) s. Paar n Zwillinge,
deren Köpfe zusammenhängen.
~phore (kræ'n-ɪ-f-ɔ-ɪ) [grch.] s. Gerät
für tranlogische Messungen od. Zeichnungen.
~plasty (kræ'n-ɪ-plæ-s-t-ɪ) s., surg. Schädel-
formung f zur Beilegung od. Bildungsföhern.
~scope (kræ'n-ɪ-s-k-ɔ-p) a. franio-
stoptisch, Schädel beobachtend od. fundierend.
~scopist (kræ'n-ɪ-s-k-ɔ-p-ɪst) s. Schädelbeobachter.
~scopy (kræ'n-ɪ-s-k-ɔ-p-ɪ) s. Schädelbeobachtung f.

craniotomy (kræ'n-ɪ-t-ɔ-m-ɪ) s., surg. Schädelhaltung f beim Fötus.
cranium (kræ'n-ɪ-ʊm), pl. ~ia (kræ'n-ɪ-ə) [l-r.
grch.] s. I. anat. Schädel m; Hirnschale
f. — 2. ent. Schädeldecke f.
crank¹ (kræ'nk) I a. (bsd. 1800.) I. verdreht,
verbogen, getrümmet. — 2. fig. hart (Wort
u.), schwer zu ertragen; schwierig. — 3. F.
Am. launenhaft, verdröben, verrückt. —
II v/n. Da. 4. sich schlängeln, im Zidjad
laufen (Stus). — III v/a. Da. 5. im
Zidjad schneiden; ungleich durchscheiden.
— 6. proce. über et. ein Kreuz machen. —
IV s. 7. Windung f, Krümmung f, krum-
mer Gang (oft ~s pl.). — 8. lustige Wen-
dung; Worspiel n, Schmurze f, Witz m.
— 9. Laune f, Grille f, Schurle f. — 10. F.
Am. Launenhaft(e), Verdröbene(r),
Verrückte(r). — II. † Betrüger(in). —
12. ~ cant Falljucht f. — 13. proce. ~s pl.
Zwanger m pl., Weh n. — 14. † cant
Wacholderbranntwein m mit Wasser.
crank² (kræ'nk) I s. I. 1. mech.: a) Kurbel f,
Krummschwaben m an der Radachse; b) Knie
n einer Kurbel od. Köhre; double ~ doppelter
Krummschwaben, geköppte Welle; F fig. to
turn the ~ immer auf denselben Gegen-
stand zurückkommen (vgl. a. ~ 6). — 2.
mech. Leit-arm m; Schwengel m; Gloden-
schwengel m (weil bell-); ~ of the bel-
lows Spindel f am Flajebalg. — 3.
Nigel m, Traube f am Bohrer. — 4.
Stüt-arm m (P. für Rotern). — 5.
Winkelhebel m, Zichwirbel m am Klingel-
zug. — 6. Zuchtstuh n, durch Ries gebendes
Schaukelrad; he turns the ~ er thut
Zwangzarbeit (vgl. a. ~ 1). — 7. 1800.:
Eisels n unter dem Schab, beim curling-Spiel.
— II v/a. U. a. s. kurbelförmig machen
oder biegen. — 9. mit e-r Kurbel versehen.
— 10. 1800.: ein Pferd jeßeln (Kopf an ein
Vorderrad binden). — Vgl. ~ 1 u. 3 6.
crank³ (kræ'nk) I a., proceN. und 1800.: kranl,
fiel, schwach. — II † s. kranke(r); coun-
terfeit ~ Simulans(i)n.
crank⁴ (kræ'nk) I a. I. ↓ übermachtet, zum Um-
kippen geneigt, raut (Zeit, Wort u.). —
2. 109; unficher; in Unordnung; * mach.
ansgedallert. — II s. 3. übermachtet,
rautes Schiff. — Vgl. ~ 1 u. 3 6 u. 9.
crank⁵ (kræ'nk) I a. I. lebhaft, lustig, frisch. —
2. † rüchig, unbefähig. — 3. zverfich-
lich; ted. nafenweis. — II † adv. 4. lebhaft.
crank⁶ proceN. und 1800. (kræ'nk) I v/n. U. a.
narren, anielichen. — II s. knarren n,
Gequetliche n. [Lache f.]
crank-axle (kræ'nk-æksl) s. Kurbel-
~bearing (kræ'nk-bæɪn) s. Kurbelager n.
~bird (kræ'nk-bɪrd) s., orn. kleiner Vantpöcht
(*Picus minor*). [f.]
~brake (kræ'nk-bræks) s. Bohr-leier f, -lurbel
~case (kræ'nk-kæjs) s., mech. Kurbelheut n.
cranked (kræ'nkt) [crank²] p.p. und a.
I. gekrümmt, geköpft; knie-... — 2. mit
einer Kurbel (versehen); Kurbel-...
crank-engine (kræ'nk-ɛn-dʒ-ɪn) s. Kur-
bel-Dampfmachine f.
crankiness (kræ'nk-ɪ-n-ɪs) [crank²] s. I.
proceN. = crankness 1. — 2. proce.
Vantpöchdigkeit f; * Würstel f v. Zeilen
u. — 3. Wühigkeit f in Wortverdröhungen u.
— 4. F Am Launenhaftigkeit, Grilenzängerei
f. — 5. knausrigkeit f. — 6. proce. Kränl-
lichkeit f. — 7. ↓ Kränlichkeit f eines Schiffes.
— 8. Unficherheit f; Voderheit f; Znoeren
f. — 9. Mutterleit f, Frische f;
Reudeit f — Vgl. crankness.
crankle¹ (kræ'nkl) [crank¹] I v/n. Ob. I. =
crank¹ 4. — 2. Ob. I. in Zaden zerbrechen.
— II v/a. Ob. 3. zadig (zerbrechen); im
Zidjad jchneiden (a. Ob.). — III s. 4. Win-
dung f, Krümmung f. Ungleichheit f. —

5. Zade f; Zidjad m. — 6. O Kreuzband-
zange f. — Vgl. ~ 2.
crankle² proceN. (kræ'nkl) a. schwach; zer-
fallen. [hebel m; Ziehlammer f.]
crank-lever (kræ'nkl-ɛv-ɪ) s. Kurbel-
crank-monger (kræ'nkl-m-ɒŋ-ɪ) s. ver-
dröhener Kopf.
crankness (kræ'nks) s. I. Getrümmtheit f,
Verdretheit f. — 2. fig. Härte f, Schwere
f. — 3. proceN. und 1800.: Krantheit f,
Schwäche f. — 4. = crankness 7 bis 9.
— 5. † Fühigkeit f.
crankous (kræ'nk-ɪ) a. reiz-, erreg-
bar; launenhaft. [Kurbelraum m.]
crank-pit (kræ'nkl-pɪt) ↓ (kræ'nkl-plt) s., mach. I
~plane (kræ'nkl-plen) s. Kurbelhebel(mach-
f) m. [Licht m, welle f.]
~shaft (kræ'nkl-ʃɑft) s., mach. Kurbel-
~sided (kræ'nkl-saɪd) a. = crank¹ 1.
~web (kræ'nkl-wɛb) s., mach. Kurbel-arm
m, -bug m. [Kurbelscheibe f.]
~wheel (kræ'nkl-wi:l) s. Seiler-rad n;
cranky (kræ'nk-ɪ) a. I. proceN. voller
Windungen; sich windend. — 2. proceN.
bunt(schidig), gewürfelt. — 3. wühig, voll
von Worspielen. — 4. F Am. launenhaft,
verdröben, verrückt. — 5. knausrig. —
6. ↓ rant (= crank¹ 1). — 7. in Un-
ordnung. — 8. proce. kränlich, siech. —
9. F alt, ge-, zer-brechlich, morjch; a old
horse eine alte Schindmähre. — 10. fall-
juchig. — II. = crank².
Cramer (kræ'n-m-ɪ) npr. (Pŕm.); Thomas
~ engl. Reformator (geb 1489, verbrannt 1556).
cranied (kræ'n-ɪ) a. rühig; gepalpen.
cranock, ~og, ~oge (kræ'n-ɪ-ʊg, -ʊg) [grch.]
s. ehm. = Pŕahlbaum m in Zitan.
cranny¹ (kræ'n-ɪ) [fr. cran Einshan] I s.
(pl. ~ies, -ɪz) I. Kriß m, Riße f. — 2. Ver-
schlup n. — II v/n. U. d. 3. rühig werden,
Risse bekommen. — 4. Wind: durch Risse
od. Spalten eindringen od. streichen (BY).
— III v/a. U. d. 5. rühig machen.
cranny² (kræ'n-ɪ) [fr. crann] s. Glasfadr.:
Instrument zur Formung des Glasfabriks.
cranny³ (kræ'n-ɪ) [fr. crann] [ind.] s.
s. öfenlicher Schreiber; Unterbeamer m.
cranny⁴ proce. (kræ'n-ɪ) a. = crank¹.
cranock (kræ'n-ɪ) [wallfich] s. Raifmaß (=
352 - 422 Liler). [Reif m (gefrorener Sau).]
craneuch, ~gk (kræ'n-ɪ-ʊk) s. I
crantars 1800. (kræ'n-ɪ-tɑrs) [grch.] s. ehm.:
kræn-tā-na od. klan-tā-na [grch.] s. ehm.:
feuriges Kreuz als Wapenzeichen der Vordöhöteten.
crants † (kræ'nk) s. (Blumen-)Kranz m
(S.H.H.S. 1, 255).
Cranworth (kræ'n-wɜ:θ) npr. (Pŕm.).
crany (kræ'n-ɪ), pl. ~ies (kræ'n-ɪz) s.
Schädel m.
crap¹ (kræp) [crop] I s. I. 1800.: oberstes
Ende, Gijfel m. — 2. Büchel m; Klumpen
m. — 3. † Galgen m. — 4. 1800.: Krotf m
eines Vogels. — 5. proceN. Geld n. — 6. typ.
sl. Zwiebelchje m/pl. — 7. 1800. u. Am.
~ für crop. — II v/a. U. e. s. † hängen;
~ ping curl Hentler m. — III v/n. U. e. s.
9. P cant sich ansleeren; ~ ping ease et.
~ ping castle Abtritt m. — Vgl. ~ 2.
crap² (kræp) [mfe. crappe] s. I. Zold
m (*Lotium*). — 2. Buchdrucken m (*Poly-
gonum fagopyrum*). — Vgl. ~ 1.
Crapaud (fr.: kræ-p-ɔ) [fr. id. Kröte] npr.:
contp. Johnny ~ Spitzname der Franzosen.
crapaudine (kræp-ɔ-d-ɪn) [fr. id. s. I. vet.
hornspalt m (Schwärd, Duftton bei Pöetern).
— 2. O east. ~ Pflanze f n. Zapien m am
Zähring; ~ door in Zapien gehende Thür.
~ crap-but, &c. f. crop-but, &c.
crape (kræp) [fr. crêpe, lt. crispus] I s.
I. * Krep m, Flor m. — 2. † u
Traner (Getleider). — 3. P Geistlicher
m. — 4. P Zeichenbestatter m (= under.

creases (kre-'s) *s/pl.* Straenrill in Lo.: Brunnentrecke *f*.
creasing-alle Θ (kre-'sln-d) *s.* Metallbearbeitung; Zielen-form *f*, eifen *n*.
creasing-hammer Θ (-hm-') *s.* Metallbearbeitung; Zielenhammer *m*.
creasing-tool Θ (-tul) *s.* 1. Metallbearb.: Zielen-form *f*, eifen *n*. — 2. = creaser.
creasol (kre-'s-hl, -hl) *s.* creasol.
creasote (-ht) *s.* und *v.* = creasote.
crease † (kre's) = crest (*SP*).
creasy (kre-'s) [crease¹] *a.* faltig, voller Falten. [*m*].
creat (kre-'t) [fr. *creat*] *s., man.* Vereiter/
creatable (kre-'tb) *a.* erfahbar.
create (kre-'e') [lt. *creat-us*] **I** *a.* 1. † er-, ge-schaffen (of aus). — **II** *v/o.* 1. b. 2. (er-)schaffen, (er-)zeugen. — 3. *fig.* ins Leben rufen, schaffen; to ~ a disturbance einen (Men-schen-)Ansto verur-sachen. — 4. er-ennen od. erwahlen zu; Disraeli was ~d Earl of Beaconsfield Disraeli wurde zum Grafen v. B. ernannt. — **III** *v/n.* 1. b. 3. schaffen, schopferisch tatig sein.
create Θ (kre-'e'-'t) [gr. *kre-as* stein] *a.* Fleisch(nahrung) betref-fend; *med.* ~ nausea Widerwillen *m* gegen Fleischstoff.
createin Θ (kre-'e'-'tn, -tn) [gr. *kre-* *s., chem.* Kreatin *n* (weicht. Bestandteil der Muskelstern). [*chem.* Kreatin *n*].
creatinin Θ (kre-'e'-'tn, -tn) *s.* Kreatin *n*.
creation (kre-'e'-'jd'n) [lt. *creation-em*] *s.* 1. Erschaffung *f*, Schopfung *f* (of the world etc Welt). — 2. Schaffen *n*, Hervorbringen *n*; *thea.* ~ of a character Schaffung *f* einer Rolle; † ~ of actions Emission *f* von Akten. — 3. Schopfung *f*; a) Welt (all *n*) *f*, Natur *f*; b) Geschopfe *n/pl.*, Men-schheit *f*; *Am.* that beats all ~ ever that lacks ~ (into fits) das bertrifft alles Dage-wesene, das stellt die Welt auf den Kopf. — 4. (beantw.) Erzeugnis *n*; Schopfung *f*, Kunstwerk *n*; falso ~ Truggebilde *n* (*SH*). — 5. Ernennung *f*, Erwahlung *f*; *etm.*: ~ money Ernennungs-geld *n* (den ter Krone an den ernannten Pair gezahlt).
creational (kre-'e'-'jd'n) *a.* die Schopfung betref-fend; Schopfung-s...
creationism Θ (-nizm) *s.* 1. Lehre *f* von der Welt-schopfung durch einen allmachtigen Schopfer (*ant.* evolutionism). — 2. *theol.* Lehre *f* von der besondern Erschaffung der Seele bei der Zeugung (*ant.* traducianism).
creationist Θ (-nizt) *s.* Anhanger(in) des creationism (*f. ts*).
creative (kre-'e'-'tv) *a.* (er-)schaffend, schopferisch; Schopfer-...; ~ mind schopferischer Geist; ~ power Schopferkraft *f*.
creativity (-tv-t) *s.* schopferische Kraft, Produktivitat *f*.
creator (kre-'e'-'tr) [lt. *s.* Schopfer *m* (*bibl.*, *sc.* C.); Urhe-ber *m*. Urheber-schaft *f*.
creatorship (-tr-ship) *s.* Schopfer-tum *n*; *f*.
creatress (kre-'e'-'tr-ess) *pl.* ~es (-tr-ess) *s.* Schopferin *f*; Urhe-berin *f*.
creatrix (-tr-iks) [lt. *id.*] *s.* creatress.
creatural (kre-'e'-'tr-l) *a.* 1. ~ ein Ge-schopf oder Geschopfes betr., kreturlich; als Geschopfe (*tc.*). — 2. † = creative.
creature (kre-'e'-'tr) [pat.-lt. *creatura*] **I** *s.* (*m., s/f.*) 1. Geschopf *n*, Kreatur *f* (Wenig et. Tier). — 2. *eaq.* *s.* *n.* *b.* *s.* menschliches Wesen, Geschopf *n*, Ding *n*; — 3. *b.* *s.* Kreatur *f*, Werkzeug *n* es Andere. — 4. Erzeugnis *n*, Wert *n*, Schopfung *f*; *my* ~ meine Schopfung, mein Wert; durch mich entstanden. — 5. *Am.* Pferd *n*; ~ *s pl.* Haus-vieh *n*, Tiere *n/pl.* — 6. *co.* [i. Tim. 4:] every ~ of God is good) Weyr-furung *f*, Branntwein *m*; — 7. *ell.* = ~ comfort (*f. a. S. 8*). — **II** *a.* 8. korpertlich, leblich; Lebens-...; †.

zu ~ 1: every living ~ jedes lebende Geschopf; dumb ~s *pl.* unvernunftige Geschopfe *n/pl.*, Tiere *n/pl.*; *F* ~ of habit Gewohnheit *n/pl.*.
zu ~ 2: als Rekwerte: dear (sweet) ~! liebes (sues) Wesen oder Kind; Engel; the dear ~s das weibliche Ge-schlecht; good ~ herzensguter Mensch; idle ~ unnutzige Ding oder Geschopf; he's a ~ of impulse er ist ein Mensch von Gefuhl; low ~ gemeine Person; poor ~ armes Ding; *g.* *s.* *et.* *b.* *s.* what a ~! was fur ein (etwas *tc.*) Wesen!
zu ~ 6: P to take a cup of the ~ ein Glas (Brannt-)Wein *tc.* trinken.
zu ~ 8: ~ comfort liebliche Un-schuldlichkeit; ~ comforts *pl.* liebliche Genusse *n/pl.*, Lederbusse *m/pl.*; ~ discomfort etwas Widerliches, eler-tergende Speie.
creatureless † (kre-'e'-'les) *a.* ohne er-schaffene Wesen, allein (Gen).
creaturally ~ (kre-'e'-'l) = creatural 1.
creatureship ~ (kre-'e'-'shp) *s.* Zustand *m* eines Geschopfes.
creatureise † (kre-'e'-'si) *v/a.* zu einem Geschopf machen; erniedrigen.
creaze Θ (kre-'e'-'z) *s., metall.* (*a.* ~ *s pl.*) Erz-schmelz *m* im mittleren Teile des Rehrandes.
crebles (kre-'b) *s pl.* Kriebeln *n* *tc.* trag. creep *9* (*HO*).
crebricostate Θ (kre-'b-ri-'kstt) *a.* mit zahlreichen engen Rippen (Walsen).
crebrilente Θ (-b-ri-'lnt) *a.* mit zahl-reichen engen Querrippen (Walsen).
crebritude, ~y † (kre-'b-ri-'td) *s.* Hufigkeit *f*. [*zahlreich; eng (zj.)*].
crebrons ~ (kre-'b-ri-'zn) [lt.] *a.* hufig.
crechre (kre-'ch) [fr. *s.* 1. Kleinlinder-Be-mahr-anstalt *f*. — 2. Findelhaus *n*.
crecious (kre-'ch-s) *s., orn.* amerit. dunke Zwerghuare (*C. jamaicensis*).
Creay (kre-'ch) *npr.* (*St.* im fr. Dep. Somme; Sitz der Englander 1346).
credence (kre-'dns) [af. *id.*; mlt. *cre-dentia*] **I** *s.* 1. Glaube *m* (of an), Vertrauen *n* (of auf, from sciten); to give ~ to a story *er* Geschichte Glauben schenken oder beimeen; worthy of ~ glaubwurdig. — 2. Kredit *m*, Ruf *m*, Ansehen *n*. — 3. letter of ~ Beglaubigung-schreiben *n* (= credential 3). — 4. † Kredenzen *n* (das Reken von Erz-leu. Franz vor dem Anbieten). — 5. † Kredenz-tisch *m*, wand-schrank *m*. — 6. *eccl.* keiner Kredenz-tisch fur Brot und Wein zum Abendmahl (*a.* ~table). — **II** † *v/a.* 1. etwas glauben.
credenceive ~ (kre-'dn-iv) *a.* vertrauens-selig, leichtglaubig.
credenceiveness ~ (-nv) *s.* Vertrauens-seligkeit *f*, Leichtglaubigkeit *f*.
credend (kre-'dnd) *s.* = credendum.
credendum (kre-'dn-dm) *pl.* ~a (-nda) [lt.] *s., theol.* (mit *in pl.*) Glaubens-sache *f*, Glaubensartikel *m*.
credent (kre-'dnt) [lt.] *a.* 1. sah †: glaubend, glaubig. — 2. sah †: leichtglaubig. — 3. † = credible (*SH.M.4.4, 29*).
credential (kre-'dn-shl) **I** *a.* 1. Beglaubigung-s-... Kredit-... (Zeugnis-schreiben); ~ letter = ~ 3. — **II** *s.* 2. (mit ~ *s pl.*; ~ *sg.*) Zeugnis *n*, Vollmacht *f*. — 3. ~ *s pl.* Beglaubigung-s-, Empfehlung-s-schreiben *n*, dipl. Kredit-ve *n pl.*; to present one's ~ *s* *ic* Kredit-ve ubereichen; sich aufstellen.
credibility (kre-'db-l-t) *pl.* ~les (-tt) *s.* 1. Glaubwurdigkeit *f*. — 2. ~ Beweis *m*, Zeugnis *n*. — 3. ~ Glaube *m*, Ver-trauen *n*.
credible (kre-'db-l) [lt.] *a.* □ (~ *adv.*) glaublich, glaubwurdig; to be ~ informed von guterlaffiger Seite gebort haben.

credibility ~ (kre-'db-l-t) *s.* = credi-bility 1.
credit ¹ (kre-'dt) [lt. *creditus*] *v/a.* **Da.** 1. a) *j-m* glauben, Glauben schenken; b) *et.* glauben. — 2. *tc.* Ansehen oder Ehre ver-schaffen; *j-n* ehren. — 3. *j-m* (ver-)trauen, auf *j-n* bauen. — 4. *j-m* *et.* auf Borg geben; (ver-)borgen, verleihen. — 5. ~ *et.* Summe kreditieren, gutschreiben; ~. — 6. ~ to ~ an account with ~ einem Konto etwas gutschreiben. — 7. ~ *tc.* erkennen fur eine Summe, *j-n* kreditieren; ~. — *Vgl.* ~ ².
zu ~ 5 ~: to ~ in account in Rech-nung kreditieren; to ~ by balance per Saldo gutschreiben; to ~ a bad debt einen schlechten Schuldposten loschen.
zu ~ 6 ~: we have ~ed your ac-count with £100 wir haben Ihrem Konto (et. Ihnen) 100 £ gutgeschrieben.
zu ~ 7 ~: to be (ever stand) ~ed for kreditiert zu mit od. erkaufen zu fur.
credit ² (kre-'dt) [credit; *a.* dem fr. *credit*; lt. *credittum*] **s.** 1. Glauben *m* ~. — 2. Glaubwurdigkeit *f*; Zuverlassigkeit *f*; Zeugnis *n*, Wort *n*; ~. — 3. (guter) Ruf, Autoritat *f*; ~. — 4. Einflu *m*; Gunst *f*; Achtung *f*, Vertrauen *n* (*Syn.* *confidence*); Anerkennung *f* (to fur; with a *p.* bei *j-n*); ~. — 5. ~: a) Borg *m*, Kredit *m*; b) (*abbr.* Cr.) Kredit *n* (~ *s pl.* Cr. *dum*). Credit-credit Seite *f* *tc.* Zahlungsbuch-s. Haben *n* (*ant.* debit); *c* Creditposten *m*, Gut haben *n* es Zahlungsbuch-s (*ant.* debit); d) Kredit *m*, Gut haben *n* (zur Verlangung stehende Summe); ~. — 6. ~ (bill of) ~ offener Wechsel. — 7. † glaubhafter Bericht (*SH*). — 8. † † groes Licht auf *et-m* Leuchturme. — *Vgl.* ~ ¹.
zu ~ 1 ~: to give ~ to Glauben schen-ken oder beimeen (*dat.*); worthy of ~ glaubwurdig.
zu ~ 2: on the ~ of Mr. Blank auf das Zeugnis des Herrn B., to believe on the ~ of a *p.* auf *j-s* Verifikation hin glauben; to give a *p.* ~ for (see of); *j-m* *et.* (au) vertrauen, b) *fig.* *j-m* *et.* vertrauen (*f. a.* ~ *4* †).
zu ~ 3 ~: a physician in high ~ with the profession ein in Hochtreifen hoch angesehener Arzt; ~ of (an) historian Autoritat *f* eines Geschichtschreibers.
zu ~ 4: to be in ~ with a *p.* bei *j-m* in Gunst stehen, *j-s* Achtung genieen; he deserves ~ for it er verdient Lob dafur, es geracht ihm zur Ehre; it does you ~ *tc.* macht Ihnen Ehre, bringt Ihnen Anerkennung; to enjoy ~ with a *p.* *j-s* Achtung genieen; to gain ~ by a *th.* durch *et.* Ehre erlangen; to gain ~ with a *p.* *j-s* Gunst, Achtung *tc.* gewinnen; to give a *p.* ~ for *j-m* *et.* (hoch) anrechnen, wegen *er* Saq; Anerkennung jollen (*f. a.* ~ *2* †); to have great ~ with a *p.* viel bei *j-m* verdienen, groen Einflu bei *j-m* *et.* auf *j-n* haben; he is a ~ to his family, country *et.* macht *er* *er* Familie, *er* *er* Lande Ehre; that is not much to his ~ das gerecht ihm nicht zur besondern Ehre; to lose ~ with a *p.* *j-s* Vertrauen verlieren; to be out of ~ kein Vertrauen genieen (*vgl.* *a.* ~ *5* †); the result is to his ~ der Erfolg macht ihm Ehre; to take ~ to oneself for sich *et.* als Ehre (oder hoch) anrechnen.
zu ~ 5 ~: a) to allow a ~ = to grant a ~; to ask ~ Kredit-ve verlangen; to be in ~ with Kredit haben bei; to be out of ~ keinen Kredit haben (*vgl.* *a.* ~ *4* †); to buy on ~ auf Borg geben, auf Kredit kaufen; to enjoy *et.* to have ~ Kredit haben; to give (sell) on ~ auf Borg geben, auf Kredit verkaufen, kreditieren; to give ~

o für Kredit geben an; to grant, lodge, open a ~ (-n) Kredit geben, gemähren, eröffnen (with bei); to take (up)on ~: a) auf Kredit (F Pump) nehmen, borgen, à Conto nehmen, b) fig. auf Treu u. Glauben annehmen; (un)limited ~ (unbeschränkter Kredit m.; general ~ shares pl. Kreditaktien f/pl.; ~ association Kreditanstalt f; at (over) on three months ~ ~ Ziel drei Monate; (up)on ~ auf Borg, auf Kredit, auf Zeit; long (short) ~ langer (kurzer) Kredit; (up)on long ~ auf lange Zeit etc.; for short ~ auf kurzen Termi'n etc.; transactions pl. on ~ Zeitgeschäfte n/pl.; ~ on mortgage hypothekarischer Kredit; ~ in goods Waren-Kredit m.; private ~, commercial ~ Kredit m. einer Privatperson; public ~ Staats- od. öffentlicher Kredit; the ~ rises der Wert von Papieren u. Wechseln ist im Steigen; b) to appear in a p.'s ~ j-m gutgeschrieben oder kreditiert werden; to carry, pass, place an article to (ed. to enter an article into) a p.'s ~ einen Posten in j-s Credit bringen oder stellen, j-n für e-n Posten erkennen; we have placed the amount to your ~ wir haben Ihnen den Betrag gutgeschrieben, kreditiert; to the ~ of my account zu meinen Gunsten; c) the ~s are balanced by the debits Soll und Haben balancieren; d) letter of ~ Kreditbrief m., Kreditiv n.; open ~ öffentlicher Kredit; ~ in blank, blank ~ öffentl. Acceptations- od. Blanko-Kredit.

credit (fr.: kré-di' | fr.) s. = credit²; ~ soucier (sp.-fr.) Vordentred' bank; ~ mobilier (mó-bi-lié') (fr.) Aktien-Kredit-anstalt f.

creditability (kré-d-i-bi-lí-té') s. 1. Achtbarkeit f, Ehrbarkeit f; 2. Anständigkeit f; 3. Güter Ruh, Ansehen n, Ehre f. — 2. Kreditfähigkeit f, Vertrauenswürdigkeit f.

creditable (kré-d-i-bi-lí) a. □ (-y adv.) 1. + = credible. — 2. achtbar, ehrbar, unbescholten, anständig; ehrenvoll, rühmlich; it is very ~ to him es macht ihm viel Ehre. — 3. Kreditfähig, solid, zuverlässig; to be ~ kreditfähig etc. sein, gut stehen.

creditableless (-n'té) s. = creditability.

credit-account (kré-d-i-tá-kóunt) s. Creditseite f (= credit² 5 b).

creditive (kré-d-i-tíw) a. u. s. = credentiaL

creditor (kré-d-i-tó) n. pr. (engl. Etab.)

creditor (kré-d-i-tó) n. [s. 1. in Gläubiger m., Gläubiger m. — 2. (abbr. Cr.) * : a) Gläubiger m, Creditör m (ant. debtör); b) Creditseite f (= credit² 5 b); c) Zu ~ * : to be ~ on the bank-books ein Bankkonto haben; jur.: ~ in trust Direktor m. e-r Fallimasse (als Mitgläubiger); ~ on mortgage Hypothekent-, Pfandgläubiger m.; ~s pl. under commission of bankruptcy Gemeingläubiger m/pl. e-s Falliten; j- referred bevorzugter Gläubiger; ~s side = credit² 5 b. [s. = credit² 5 b.]

creditor-account (kré-d-i-tó-kóunt) s. Creditörin f.

creditrress, ~ix * (kré-tíw, kré-tíw) s. (pl. ~esses, ~ixes) Gläubigerin f, Creditörin f. [dit² 5 b.]

credit-side (kré-d-i-tá-d) s. = credit-account f.

credit-union (kré-d-i-ti-óun) s. Kreditanstalt f, Verein m.

Crede (kré-dé) [It.] s., Cath. eocl. Cre'do n (Glaubensbekenntnis und Zeit der Messe).

credulity (kré-dju' -lé-té) [fr., It.] s. Leichtgläubigkeit f.

credulous (kré-dju' -lé-té) [It.] a. □ I. leichtgläubig (of). — 2. + leicht zu glauben(d).

credulousness (-n'té) s. = credulity.

creep proc. (tal) s. Kriechen; Etall m.

creep proc. (tal) v/a. □ a. 1. (wird) kriechen, kriechen. — 2. verschleichen. — Vgl. ~ 1.

creech proc. (tal) v/n. □ c. kriechen.

creed (kréid) [a/e. creda, It. credo] I s. 1. eocl. Glaubensbekenntnis n; Glaube m., Konfession f; ~. — 2. weltl. Glaubensrichtung f, -lehre m.; Überzeugung f. — II + v/a. 3. et. glauben.

Zu ~ 1: the (Apostles') ~ das apostolische Glaubensbekenntnis; what ~ do you profess? welchem Bekenntnis gehören Sie an?; war of ~s Religionskriege m. (Unity Glaubenseinigkeit f.)

credal (kré-dí) a. Glaubens-...; ~

credless (kré-dí-lé) a. glaubens-, konfessionslos.

creedsman (kré-dí-mán) s. Glaubensmann m (Gründer, bzw. Anhänger eines Glaubens).

creek (kréik, Hom. creek; f. Am. teil) I s. 1. Windung f der Ähre, Landzunge f. — 2. Schiffsände n. — 3. mt. kleiner (Natur-) See'n, Bucht f, ~ Schlupfhajen m. — 4. Erhöhung f an e-r fischwindenden Küste. — 5. in England: kleine Küstenstadt ohne Seehaus. — 6. Am. u. in Australien (~ in England): Bach m, kleiner Fluß; Am. Creek Indians (et. Creeks) pl. Wädh der Stämme, die eim. das ganze Nord-Amerika nördlich vom 31. Grad innehaben. — 7. + enger getwundener Gang oder Pfad. — 8. + fig. Umweg m, Züß f. — II + v/n. 9. sich herumwinden; eine Wucht etc. bilden. — Vgl. ~ 2 u. 3.

creek 2 + (tal) v. u. s. = creek 1.

creek 3 proc. (-) s. Dienstbote m (Suf.).

creek-bottom Am. (kréik-bót-tóm) s. = bottom-land. [ente f. (Anas strepera).]

creek-duck Am. (-dól) s. orn. Schnatter-erke erke (tal' -lé) s. kleines Küstenvogel.

creek-fish Am. and proc. (kréik-físh) s., ichth. = chub-sucker.

Creeks Am. (tal) s/pl. = Creek Indians (f. creek 1). [Wuchten.]

creeky (kréik-é) a. 1. sich windend. — 2. vollf. creel (tal) I s. (1 bis 4 m. hoch, u. prove.N.) 1. Weiden(trag)korb m; f. Ichth.: to be in a ~, to have one's wits in a ~ verwirrt, geistesabwesend oder (wie) beherzt sein. — 2. (a. angler's ~, fisher's ~) Fischkorb m, Fischreue f. — 3. Angelort: Fang m. — 4. Schlauchant f; Fleischerloch m. — 5. Holzgestell n, -rahmen m; bsp. Spinnerei etc.: Spinnrahmen(gestell n) m; (Aufst.) Rahmen m. — II v/a. □ a. 6. Angelort: a) in den Fischkorb legen; b) fangen.

creel-filler (kréik-fíll-er) s. Spinnerei: Aufseher (der das Borgeleim in den Rahmen bringt).

creel-frame (kréik-frám) s. Spinnerei: Spinnrahmen m.

creellul (kréik-lú) s. s. Karbonyl m.

creem (kréim) v/a. □ a. = crim².

creen proc. (kréin) v/n. □ a. sich grämen.

creep (kréip) [a/e. creopan] I v/n. □ (pret. u. p.p. crept; + pret. crepe, + p.p. ~ed und ~erapen) I. kriechen ~. — 2. fig. kriechen, schleichen; sich einschleichen; unterwürfig sein; ~. — 3. ~ kriechend wachsen. — 4. die Empfindung eines kriechenden Tieres auf der Haut haben, kribbeln; fig. eine Gänsehaut bekommen; ~. — 5. ~ in der Ringstrichung gehen, sich erstrecken (vom Geleite). — 6. ~ und ~ dragen, dreggen (f. creeper 9). — Syn. j. crawl¹. — II s. 7. ~ kriechen n (= creeping 4); gathering ~ 3f. kriechen n (LOWELL). — 8. ~ (a. ~s pl.) Schleudrum m, Aufquellen n des Gefäßes. — 9. ~s pl. (sozt. a. sg. ~): a) kribbeln n; b) Gruseln n, Schauer m; (cold) ~s Gänsehaut f; to give one the ~s j-n schaudern machen; c) P = creepe. — 10. Am. Zucht m (Bennetstranien).

Zu ~ 1 u. 2: to ~ after nachkriechen; ~ kriechend folgen; to ~ along entlang

kriechen; to ~ apace mit langsamen Schritten gehen; to ~ down herabkriechen; langsam herabsteigen; to ~ forth herabkriechen, schleichen; to ~ in oder into hinein-kriechen, schleichen (int); fig. to ~ into a p.'s favour sich bei j-m einschmeicheln; P to ~ into a p.'s mouth j-m um den Bart gehen; to ~ on herabkriechen; to ~ out (of) heraus-kriechen, schleichen (aus); fig. it will be sure to ~ out es wird sicher heraus- (ed. an den Tag) kommen; P to have always a hole to ~ out at immer einen Ausweg wissen, P immer noch ein Loch offen haben; to ~ over überkriechen (vom Saad etc.); to ~ up hinaufkriechen; * Worte: langsam (im Kurie) steigen; F to ~ up a p.'s sleeve sich bei j-m einschmeicheln; to ~ upon beschleichen, allmählich herankommen an.

Zu ~ 4: the sight made my flesh ~ der Anblick machte mich schaudern; I felt my flesh ~ (upon me) es überließ mich eiskalt; ich belam (über mich überließ) eine Gänsehaut.

creeper (kréip-er) s. I. Kriecher(in); Kriecher(tr, s). — 2. zo.: a) kriechendes Tier; Kriechl n; b) Ungeziefer n, Gewürm n; c) P Lanz f. — 3. fig. Kriecher m, Schleicher m, Fuchschwänzer m. — 4. ~ a) kriechende Pflanze; b) F Kletter-, Zütlingspflanze f; c) Virginia ~ ehen-artige Zütlingspflanze, wilder Wein (Ampelopsis heterocarpa). — 5. arch. Kriechblume f (= creeker 4). — 6. orn. Baumläufer m ~. — 7. orn. Zwerggahn n (Thasidius gallus pumilio). — 8. ~ d. Hohltrager m. — 9. ~ d. (ost ~s pl.) Fischdrögen n, Draggem m, vier- oder sechsarmig (zum Enghen auf dem Boden unter dem Wasser). — 10. ~ d. Wätle: Schändel f (zum Aufziehen bzw. Zerhacken von Weib etc.). — 11. ~ d. Spinnerei: Spinnstuhl n ohne Geule. — 12. ~ d. turbineniger Treiber, -stund m in der engl. Kuche. — 13. ~ d. Eisenstab, der zwei Zwerndee (s. ~ 12) verbindet. — 14. ~s pl. Kletter-eisen n/pl. — 15. Abfalzeisen n mit Sporn, Fischsporn m am Eieid. — 16. proc. Schimmel m, dreibeiniger niedriger Zucht; Fußant f. — 17. proc. ~s pl. niedrige überdichte m/pl. für Frauen. — 18. ~s pl. = creep 9. — 19. Am. Pratzpflanze f.

Zu ~ 6 orn. a) true ~s pl. edite Baumläufer m/pl., Kletter-eisen f/pl. (Cestriae); common, brown ~ grauer Baumläufer, kleiner Graupflicht (Cestria familiaris); b) Am. ~s pl. Waldläufer m/pl. (Sylvestriae).

creeper-hedge (kréip-er-hédj) s., cant Landstreicher m. [Ausflucht f.]

creeper-hole (-hól) s. Schlupfloch n; fig.)

creeple 1 proc.N. u. Ichth. (kréip-er) s. I. = creeper 16. — 2. fig. Wüßstuhl m.

creeple 2 Am. (-) s., orn. kleines geprenzeltes Guhn. [s. = creeper 1.]

creeple-char (-tshár), ~s-stool (-stúul) (-stúul) creepling (kréip-er-n'té) s. Gruseligkeit f.

creepling (kréip-er-n'té) I pr. u. a. □ I. kriechend (a. ~ u. arch.). — 2. fig. schleichend, fuchschwänzerich, unterwürdig. — 3. kriechend, schaudernd etc. (f. creeper 4 u. 9); fig. ~ sensation Gänsehaut f. — II s. 4. Kriecher n. — 5. fig. Schleichen n, Fuchschwänzen n, Kriechen n. — 6. ~ d. U Draggem n, Draggem n (f. creeper 9). — 7. ~ d. mach. ~ d. e-belt Schleichen n e-3 zu wenig gespannten Dreibrümen.

creepling-climber (kréip-er-n'té) s. jcharie Waldrebe (Cle'matis flammula).

~crownfoot (kréip-er-n'té) s. kriechender Mahnenfuß; (Ranunculus repens). [u. 1 ~disk (kréip-er-n'té), zo. Kriechstohle f. Schändel

creeping-jack ♂ ♀ (tal'·pln'·dq̃l) s. scharfer od. gemeiner Mauerpfeffer (*Sedum acre*).
~jeany ♂ ♀ (·dq̃n'·e) s. rundblättriger Eilwiderich (*Lysimachia nummularia*).
~sallor ♂ ♀ (·hō'·l²) s. widernder Steinbrech (*Saxi'fraga sarmato'sa*).
~sheet ♂ (·hād't) s. = creaper 11.
~stekness (·hāl'·n'f) s. med. brandige Form der Ariebellkrankheit.
~softgrass ♂ ♀ (·hō'f'·t'·gnāf) s. weiches Honig- oder Darr-gras (*Haleus mollis*).
~stone (·hō'n) s., zo. 1. Dedel m. eis-schlagiger Nadeln (wie Schneeden). — 2. Meer-, Mond-vage n. a) Meerzahnwimmelschnecke f (*Neri'ta*); b) Kreiselstunde f (*Zurbo*).
~thyme ♂ ♀ (·hā'm) s. Feld-thymian m., quendel m (*Thymus serpyllum*).
~wall ♂ (·wāl) s., arch. schräge Mauer; Wangen; Treppen-mauer f; schräger Absatz einer Steintrappe.
~wheat ♂ ♀ (·h)wlt) s. 1. Aderquede f (*Triticum repens*). — 2. Gemeines Knäuel-gras (*Dactylis glomerata*). — 3. = creeping-softgrass. [2. — 2. = crippe.]
creep f od. *proc* (tal'p) s. 1. zo. = creaper f
creep-mouse f (tal'p'·mōūf) s. 1. ein Hinterpiel. — 2. Reifort: Mäuschen n. — 3. fig. Schleichtr m (HO.). — II a. 4. Mäuschenf. f.
creeps P (tal'p) [corr. aus gripes] s/pl. Leibschmerzen m/pl., Bauchgrimmen n (i. a. creep'g).
creepy 1 (tal'p'·e) a. 1. kriechend, langsam. — 2. schau'lernd (vor Furcht, Schreck). — 3. schauer-erregend, gruselig.
creepy 2 (·), pl. ~ies (·p'f) s. = creepie 1 a. 2.
creer-cut (tal'·lēt) s. jurisch-engl. zerrißenes Kleid (als Zeichen der Trauer). [Nord-Am.]
Crees 1 (tal'f) npr. (Indianer) Stamm in Britisch-Indien.
crees 2 *proc* N. (tal'f) s/pl. med. Maieren f/pl.
creese (tal'f; Hom. creaso) [javanisch *kē'ris*] s. Krüsch, Krüs m (malaischer Dialekt).
creesh (tal'f) s. frett n, Talg m. — II v/a. 1. mit Fett re. (ein)schmierern; P fig. j-m die Hand (oder j-n) schmierern: a) mit Geld re. für et. bedeuten, entschädigen, belohnen; b) beschenken.
creeshy (tal'f) s. 1. fettig, talgig. — 2. fig. schmierig, schmutzig.
Creet f (tal'f) npr., geogr. = Creta.
cree-wheat *proc.* (tal'·h)wlt) s. weich-gelochter Weizen.
Creighton (tal'·t'n) npr. (Fam.).
creil (tal'f) s. = creel.
crelrgist (tal'·dq̃l'f) [wallisch] s. Re-ligionsfischer n.
creish (tal'f) s. u. v. = creesh.
creke f (tal'f) = creek 1; creek 2.
cremillere X (fr.: tre-ma-jā'r) s., frt. sägeförmig gebrochene Linie der Wärmehr.
cremaster ♂ (tal'·mā'f'·t²) [grch.] I s. 1. anat. (Muskel) Hebe-muskel m der Hoden. — 2. ent. Hakenfortsatz m, Hinterleibsspiße f einer Puppe. — 3. f. Reifelhaken m. — II a. 4. anat. Aufhebe-...; ~muscle = ~1. [den Hoden-Hebe-muskel betr.]
cremastic ♂ (tal'·mā'f'·t²) a., anat.
cremate (tal'·mēl' oder tal'·mō't) [it.] v/a. 1. verbrennen (bis. Leichen).
crementation (tal'·mē'·f'·ch'n) [it.] s. Leichen-verbrennung f, Feuerbestattung f.
crematist (tal'·mē'·f'·ch'n) s. Verteidiger(in) der Feuerbestattung.
crematory (tal'·mē'·f'·ch'n) s. = crematory.
crematorlum (tal'·mā'·f'·t²·n'·lū) m (D) oder (tal'·mā'·f'·t²·n'·lū) s. = crematory.
crematory (tal'·mā'·f'·t²·n'·lū) a. 1. (Leichen-)Verbrennungs-...; ~furnace Feuerbestattungs-Ofen m. — II s. (pl. ~les, ~n'f) Crematorium n., Feuerbestattungs-Anstalt f, eng. s.: ~Ofen m.

crembalum ♂ (tal'·m'·bā'·lōm) pl. ~n (·lō) [grch.] s. Maultrommel f (= jows'·harp).
Cremlutz (tal'·m'·n'ltz) npr. Kremnitz n (Zi. in Ungarn); ♂ *paint.* = white Kremler-weiß n. [grch.] s. Spaltfrucht f.)
cremona ♂ ♀ (tal'·mō'·nā) s. = Cremona.
Cremona 1 (tal'·mō'·nā) I npr. (oberital. Provinz und Hauptstadt bedeuten); ♂ ~ violin = ~11. — II ♂ ~ s. Cremoner oder Amati-Geige f.
Cremona 2 ♂ (·) s. = cromorna.
Cremonese (tal'·mō'·n'f, ~n'f) I a. Cremonese fisch, aus Cremona. — II s. (sg. u. pl.) Cremonese(rin), Einwohner(in) von Cremona.
Cremonian ♂ (tal'·mō'·n'ān) [Luigi Cremona, it. Mathematiker, 1830] a. cremonisch.
cremor ♂ ♀ (tal'·mō'·r) [it. id.] s., chm. rahm-ähnlicher dicker Saft. ~ Gardens ehemals: Gartenstolz mit Vorstellungen unweit Battersea Bridge (Lo.). [= crimson.]
cremosin (e) f (tal'·mō'·s'·in) [CT.D. ~in] s./
crems ♂ (tal'·mō'·s) s., *paint.* Kremserweiß n.
crena ♂ (tal'·nā) pl. ~n (·nī) [it. id.] s., anat. u. ent. Faltchen n, Zädden n.
crenate 1 (tal'·nāt) I a. 1. l. f. u. ent. gekerbt, zackig. — 2. X frt. = crenellated 1. — II s. 3. X frt. = crenelle.
crenate 2 ♂ (·) s., chm. Quellsäure f.
crenated (tal'·nāt'·d) a. = crenate 1.
crenation ♂ ♀ (tal'·nāt'·ch'n) s. crenatur.
crenatura ♂ ♀ (tal'·nāt'·ch'n) s. Kerbjahn m, Zade f; Kerbung f, Auszahnung f.
crencle ♂ (tal'·nē'·l) s. = crenelle 2.
crenel (tal'·nē'·l) [mlt. *crenellus*] s. 1. f. Helmspitze f. — 2. X frt. = crenelle. — 3. ♂ ♀ Bau-Zade f, Zahn m.
crenel X (tal'·nē'·l) s. = crenelle.
crenelate 1 X (tal'·nē'·lāt) [fr.] frt. 1. v/a. mit Zinnen, Schießscharten oder zinnen-artigen Verzierungen versehen. — II v/n. Zinnen oder Schießscharten anbringen.
crenelate 2 ♂ (·) a. = crenellated.
crenelated (tal'·nē'·lāt'·d) a. 1. X frt. mit Zinnen versehen. — 2. ♀ &c. ausgezackt, gezahnt. — 3. gefurcht, geteilt, gerippt.
crenelation (tal'·nē'·lāt'·ch'n) s. 1. X frt.: a) Versehen(sein) n mit Zinnen od. Schieß-scharten; b) Kerbung f. — 2. ♂ ♀ Auszahnung f, Kerbung f. [Lüde f, Schießscharte f.]
crenelle X (tal'·nē'·l) [fr.] s., frt. Zinnen-
crenelled (W.B. tal'·nē'·lāt, C.T.D. tal'·nē'·lāt) a. = crenellated.
crengle ♂ (tal'·nē'·gl) s. = crenelle 2.
crenic ♂ (tal'·nē'·l) [grch.] a., chm.: ~acid Quellsäure f.
crenkle ♂ (tal'·nē'·l) s. = crenelle 2.
crenulate (d) ♂ (tal'·nē'·lāt'·lāt, ~lāt'·d) a. ♀ &c. fein gekerbt, gezähnt oder gezahnt.
crenulation ♂ (tal'·nē'·lāt'·lāt'·ch'n) s. feine Auszahnung, Zähnelung oder Furchung.
Creole (tal'·lō) [fr., span.] I s. 1. Kreol m, Kreolin f (in den amer. spanischen Kolonien: von Europäern geborenes Kind; in Louisiana: Nachkomme französischer Gütern). — 2. in Amerika geborener Neger. — II a. 3. kreolisch; Kreolen-...; ~State (ein. des Staates Louisiana, U.S.). — 4. Am. einheimisch, selbst gebaut.
Creole n (tal'·lō'·lō'n) a. kreolisch.
Creolian f (·) s. und a. = Creole.
Creon (tal'·lō'n) npr., myth. Kreon m (König von Theben). [Reichthum f.]
creophilous ♂ (tal'·lō'·f'·lō'·g'f) [grch.] a.)
creosol (C.T.D. tal'·lō'·f'·lō'·g'f, W.B. ~f'·lō'·g'f) [grch.] s., chm. Kreosol n (C₈H₁₀O₂).
creosote (tal'·lō'·f'·lō'·g'f) [grch.] I s., chm. Kreosol n. — II v/a. 1. ♂ b. mit Kreosol durchtränkt.
creosote-bush ♂ (·) s. chm. mexicanischer immergrüner Strauch (*La'vrea mexicana*).

creosote-oil (tal'·lō'·f'·lō'·g'f) s., chm. Kreosol, Schweröl n (aus Eichenholzkohle).
~water (·) s., chm. Kreosolwasser n (emphysematische Lösung). [Cresotic.]
creosotic ♂ (tal'·lō'·f'·lō'·g'f) a., chm. = creosote.
crepance, **crepane** (tal'·p'·n'f, ~n'f) s., vel. durch Aneinanderberühren der Fingertische verursachte Wunde bei Pferden.
crepe (tal'p) [fr. id.] s. = crape. [Krepp.]
crepe-lisse X (tal'·p'·l'f'·f) [fr.] s. feiner
crepis ♂ ♀ (tal'·p'·f) [it.] s. Pflanzl m
crepitant ♂ (tal'·p'·t'·t'nt) a. (bib. med.) knirschend, knirschend, raschelnd.
crepitation (tal'·p'·t'·t'nt) [it.] s. 1. knirschen, knirschen; 2. rascheln, rascheln.
crepitation (tal'·p'·t'·t'nt) s. 1. knirschen n, Knirschen n. — 2. v. surg. Knirschen n getriebener Knochen. — 3. v. med. Knirschen rascheln n trakter Sungen. [Crepitant.]
crepitative ♂ (tal'·p'·t'·t'nt) a. = crepitation.
crepitus ♂ (tal'·p'·t'·t'nt) s. = crepitation.
crepon X (tal'·p'·n) [fr.] s. Zwickel m (Morgen, bib. Abend) Dämmerrung f.
crepuscular (tal'·p'·s'·k'·l'·r) a. dämmrig, dämmernd; Dämmerungs-...; Abend-...
crepuscule X (tal'·p'·s'·k'·l'·r) [it.] s. Zwickel m (Morgen, bib. Abend) Dämmerrung f.
crepusculine X (tal'·p'·s'·k'·l'·r) a. = crepuscular. [Crepuscular.]
crepuscular (tal'·p'·s'·k'·l'·r) a. = crepuscular.
crepusculous (tal'·p'·s'·k'·l'·r) a. = crepuscular. [Crepuscular.]
crese (e) abbr. = crescendo.
crescence f (tal'·p'·s'·k'·l'·r) s. Wachstum n.
crescendo ♂ (tal'·p'·s'·k'·l'·r) [it.] abbr. Cr.
crese (e) adv. an Tonhöhe wachsend od. zunehmend. — II s. Crescendo n. [(Wn.).]
Crescens (tal'·p'·s'·k'·l'·r) npr. Crescens m
cresecent (tal'·p'·s'·k'·l'·r) [it. *cre'scens*] I a. 1. zunehmend, wachsend (bis. vom Mond). — 2. halbmond-, sichel-förmig. — II s. 3. zunehmender Mond; erstes Viertel; Mond-sichel f; the moon is in (its) ~ der Mond ist im Zunehmen. — 4. poet. Mond m. — 5. fig. Halbmond m: a) türkisch; weit-e: türkisches Reich; b) halbmondförmige Hanse (z. B. Highbury C., London); c) City (Wander St. New Orleans, U.S.); d) Waffel-instrument; e) Order of the C.: 1. von Karl I. von Neapel 1268 gestifteter Ritterorden; 2. türkischer Orden, 1799 gestiftet und 1851 aufgehoben. — 6. ♂ ♀ Zarge f, Seitenwand f an Vogen-instrumenten. — 7. vel. Seiler am Pferdefuß. — 8. Hörchen n (kleines Gebäu). — 9. X ♀ ~ of an epanlet Epaulettensfeld n, spiegel m. — III v/a. 10. halbmondförmig bilden oder umgeben; mit einem Halbmonde schmücken.
cresecentade (tal'·p'·s'·k'·l'·r) s. Kriegszug m des Halbmondes (i. crescent 5) für den Mohammedanismus.
cresecented (tal'·p'·s'·k'·l'·r) p.p. u. a. 1. mit dem Halbmonde geschnitten, vom Halbmonde überragt. — 2. halbmondförmig.
cresecent-headed (tal'·p'·s'·k'·l'·r) a. mit halbmondförmiger Spitze (HO.).
Cresecentin (tal'·p'·s'·k'·l'·r) npr. Crescentin a. od. Crescentin f (Wn.).
cresecentic (tal'·p'·s'·k'·l'·r) a. (ally adv.) halbmondförmig.
cresecentiform (tal'·p'·s'·k'·l'·r) = cresecentic.
cresecentoid (tal'·p'·s'·k'·l'·r) = cresecentic.
cresecent-shaped (tal'·p'·s'·k'·l'·r) a. = cresecentic. [förmig.]
cresecentwise (·) adv. halbmondförmig.
cresecentibility X (tal'·p'·s'·k'·l'·r) s. Wachstum n, Wachstumsvermögen n.
cresecentive X (tal'·p'·s'·k'·l'·r) a. 1. wachsend, zunehmend. [halt m (Tominculus).]
cresecenthawk (tal'·p'·s'·k'·l'·r) s., orn. Rot-, Turm-cresol ♂ (tal'·p'·s'·k'·l'·r) s., chm. Kreosol n, Kreosolalkohol m.

crecotio (ln²-h²-ll) a. *chm.* Krocotini...
cress & (ln²-h²), pl. *es* (ln²-h²-f) s. Kresse f (Lepid²ium); bitter ~ Bittertresse f (Cardu²ine); broad-leaved ~ Biesfertraut n (L. latifolium); field ~ Bauerkräuter n (L. campestris); garden ~, town ~ Gartenkresse f (L. sativum); Indian ~ Kapuzinerkresse f, unedler Kapuzinerstrauch (Tropaeolum); swine ~, wart ~ kriechender Strahlenfuß (Seneb²era coronopus); water ~ Brunnenkresse f (Nasturtium); winter ~, land ~ Erdkresse f, Ba'baratraut n (Barbarea).

resselle (ln²-h²-l) s. *Cath. eccl.* Klapper f (in der Osterwoche statt der Gloden gebraucht).

resset (ln²-h²-l) [a. f.] s. 1. Leuchtfeuer n; Leuchte f, Fackel f; Kohlen-, Ped-pjanne f; brennender Schotranz. — 2. kleiner Tragofen zum Warmhalten von Speisen. — 3. *proc.* Dreifuß m für Lampe auf dem Herdfeuer. — 4. ♂ Weidwerk: Eisengestell n zur Fässer-Reinigung.

resset-light (ln²-h²-l) s. = resset 1.

resset-stone (ln²-h²-l) s. großer Stein mit Öffnungen zur Aufnahme von Leuchtfeuern.

Cressida (ln²-h²-da) *npr.*, id. f (Urbild e-3 Ithonen und geistlichbened. aber falschen Weibers).

ressol & (ln²-h²-l) s. *chm.* = cresol.

ress-punch & (ln²-h²-punch) s. Schellhammer m; Nietkopf-, Geleht-hammer m.

ress-rocket & (ln²-h²-rocket) s. Wohnstrauchwelle f (Vella pseudo-cytisus).

Cresswell (ln²-h²-well) *npr.* (Prin.); vrb. Sir ~ erster Richter an dem neu eingerichteten Gerichtshof für Ebscheidungssachen.

Cressy (ln²-h²-y) *npr.* = Crécy.

ressy & (ln²-h²-y) a. voller Kresse.

crest (ln²-h²) [fr. *crête, de cristall*] s. 1. *orn.* Kamm m des Hahnes u. — 2. Schopf m, Haube f, Strauß m auf dem Kopfe gewisser Vögel; Wulst m auf dem Kopfe von Schlangen. — 3. Kamm m (der obere Teil des Vorderes ob. Bundes); Mähne f. — 4. Helm-kamm m, büsch m; her. Helm-schmuck m, spitze f; Helm m. — 5. ♂ Bootszubehör n. — 6. Kamm m eines Berges, einer Woge; Gipfel m; fig. das Höchste; Krone f; Haupt-schmuck m. — 7. ♂ *arch.* Bekrönung f, (Kauer, Dach, u.) Krone f; Kopf m der Gasse. — 8. fig. Kamm m, Mut m, Stolz m, Hochgefühl n; to let one's ~ fall den Mut sinken lassen; his ~ rises ihm schwillt der Kamm. — 11 *v/a*. ♂ a. 9. mit einem Kamm oder Helmschmuck versehen, trönen; wie ein Helmschmuck übertragen. — 10. ♀ mit langen, wallenden Streifen bezeichnen. — 111 *v/n*. ♂ a. 11. mit e-m Kamm versehen sein (Gahn); fig. den Kamm hoch tragen. — 12. den Höhepunkt erreichen (Woge), gipfeln.

crested (ln²-h²-d) a. geschöpft, gehaubt; mit Kamm, Helmbüsch, Schopf u.; *orn.*: ~ d'iver Hauptentwiler m (Po'iceps cristatus); ~ lark Haubenlerche f (Alau' da cristata); ~ quail californische Schopf-wachtel (Lopho'trix californiana).

crestfallen & (ln²-h²-fallen) (von dem besiegten Hahne mit niederhängendem Kamm) a. 1. fig. mutlos, niedergeschlagen. — 2. *man.* mit seimwärts hängendem Halbe.

crestfallenness (ln²-h²-ness) s., fig. Mutlosigkeit f, Niedergeschlagenheit f.

cresting & (ln²-h²-ting) s., *arch.* Kauer, Dach-Bekrönung f.

crestless (ln²-h²-less) a. 1. ohne Kamm, Helmbüsch, Schopf u. — 2. fig. ohne Wappen, von niedriger Herkunft.

crest-marine & (ln²-h²-marine) s. Meerdistel m, Meerseideln (Citharus maritimus).

crestolary (ln²-h²-lary) [grch.] s. Wappenerhebung f; fig. Speichelkammer f; Niedertracht f.

crest-tile & (ln²-h²-tile) s., *arch.* Kamm-ziegel m, verzierter Zirkelziegel.

crewell *proc.* (ln²-h²-well) s. breiter Rand der Schuhsohle (WO).

Creswick (ln²-h²-wick) *npr.* (Prin.).

creytle & (ln²-h²-tle) a., *chm.*: ~ alcohol Krejtl'-Alkohol m, Krejtl' n.

cretaceous & (ln²-h²-taceous) a. = cretaceous.

cretaceous & (ln²-h²-taceous) [lt.] I a. ♂ 1. kreidig, kreide-artig, -haltig; Kreide... (= chalky); *geol.* ~ formation, ~ group = 4; & ~ plants pl. Pflanzen f/pl., die nur auf kreidhaltigem Boden wachsen. — 2. kreideweiß, mattweiß. — 3. in Kreide vorkommend. — II s. 4. *geol.* Kreide-gruppe f, -formation f.

Cretan (ln²-h²-tan) I a. kreisch, aus Kreta; & ~ silver-bush Grenadill, rotes oder jafsches Ebenholz. — II s = Cretian.

cretated & (ln²-h²-tated) a. mit Kreide gerieben.

Crete (ln²-h²-te) I *npr.* Kreta n (türkische Insel im Mittelmeer; a. Randia). — II s = Cretian.

Cretian (ln²-h²-tian) I a. kreisch, krete'nfisch. — II s. Kreter(in), Krete'ner(in).

cretie & (ln²-h²-tie) [grch., lt.] *pros.* I a. kreisch. — II s. kreisch'iger Berg (Jub); Ampf'macer m, Cre'ticus m (-v).

Cretism & (ln²-h²-tism) s. = Cretism.

cretifly & (ln²-h²-tiffly) *v/n*. ♂ *od.* *geol.* verfallen, verkreiden.

cretlu (ln²-h²-lu) [fr.] s. 1. *med.* Kretin' (a. fr. Krücker: kre-tu') m (körperlich u. geistig verkrümmter Mensch). — 2. fig. Idiot' m, Blödsinniger m. [mns m.]

cretinism & (ln²-h²-tinism) s., *med.* Kretin'is-cretinogenetic & (ln²-h²-tinogenetic) (ln²-h²-tinogenetic) a. Kretin'ismus erzeugend.

Cretism & (ln²-h²-tism) [grch.] s. Unwahrheit f; Verlogenheit f. [Wöbel-re.] *Kritik'n.*

cretonne & (ln²-h²-tonne) [fr.] s. bedruckter

cretose & (ln²-h²-tose) a. = cretaceous.

Crensa (ln²-h²-tensa) *npr.*, *myth.* Krens'a f: a) Priam's Tochter, Gattin des Aeneas; b) Gattin des Ja'nus.

creux (fr.: trö) [fr. id.] s. vertiefte Stulptur.

crevasse (ln²-h²-vasse) [fr.] s. 1. *geol.* Riß m, Durchbruch m, (Gletscher-, Erd-)Spalte f. — 2. *Am.* Dammbruch m.

crevassed (ln²-h²-vassed) a. gespalten; rissig.

crevet (ln²-h²-vet) s. 1. *proc.* Schmelzriegel m. — 2. = cruet.

crevice (ln²-h²-vice) [a. f.; vom lt. *crepa're* ragen] I s. 1. Riß m, Spalt m; F es, to fill up the ~s sich ordentlich den Magen vollschlagen. — 2. ♂ Sprung m, Riß m, (Kauer-)Bruch m. — 3. ♂ Furchf (Verzierung). — 4. ♂ *Am.* Spalt m mit Weiteg. — II *v/a*. ♂ b. 5. ~ spalten, aufreißn; Risse machen in. — 6. ♀ ausbogen, ausblechen. — Eiehe auch creviced.

crevice & (ln²-h²-vice) s. = crawfish.

creviced (ln²-h²-viced) a. gespalten, gesücht, rissig; ♂ ortshidig (Waeoc).

crevils & *od. proc.* X. (ln²-h²-vils) s. = crawfish.

crew (ln²-h²-u) [verwand mit *acruer*] s. 1. ♀ Zuwachs m, Verstärkung f. — 2. Hauje m, Bande, Gesellschaft f. — 3. ♂ a.) (Schiffs-) Besatzung f, Bemannung f, Mannschaft f, Schiffsvolk n; b) Gasten m/pl., Gang m, the carpenter's ~ die Schiffszimmerleute pl.; gun's ~ Geschützmannschaft f. — 4. ♂ Abteilung f einer Arbeiterschaft, (Zug-) Besatzung n, ♂ Besatzung f.

crew & (ln²-h²-u) *pret.* von to crew.

crew & *proc.* (ln²-h²-u) s., *orn.* Sturmklauer m.

crew & *proc.* (ln²-h²-u) s. Verschlag m; Dühner-, Schweine-stall m. (Deutscher Kamer'nstute.)

crew & (ln²-h²-u) s., id. (Was für Palm-öi an der Crew) (ln²-h²-u) *npr.* (Cris. u. Prin.). [Hülle]

crew & (ln²-h²-u) s. 1. Bett n. — 2. schlechtes

crewel (ln²-h²-u) [Hom. cruel] s. 1. ~ per'sische Wolle, Crewelwolle f (Wt. lofes Siedgarn). — 2. ♀ verziertes Wollband, wollene Schnur. — 3. ♀ Auge n.

crewel & *proc.* (ln²-h²-u) s. Primel f.

crewelles (ln²-h²-elles) [fr. *cravelles*] s/pl., *med.* Lymphdrüsen-Geschwüre n/pl., Eitrofen pl.

crewel-stitch (ln²-h²-stitch) s. Stidert: Cremlstich m (ein Band mit leib-artigen Windungen hervorbringend).

crewel-work (ln²-h²-work) s. Cremlstidert f.

crewet (to) & (ln²-h²-t) s. = cruet.

Creyton (ln²-h²-yton) *npr.* (Prin.); Paul-Pseudo-nym des amerit. Revellisten (Lawbridge? 1877).

crib (ln²-h²-rib) [a. e. id.] I s. 1. Krippe f; Krippe f. — 2. a) Futterplatz m, Staudplatz m für Vieh; b) Döschenschall m, Vieh-hall m; Hürde f, Pjeter m. — 3. fig., sl. Amt n, Anstellung f. — 4. f Haus n; Kneipe f; Laden m; Warenlager n. — 5. ♀ ob. heit. (enge) Hütte; Stübchen n; Wllofen m. — 6. *proc.* Epistilol n, f käfig m. — 7. Kornboden m für Korn in Ähren; Am. erhöhtes Gerüst für Weis. — 8. Holztafel m für Korn, Salz u. — 9. ♂ Borratsbehälter m an Ratsbühnen u. — 10. Verhältnis n unter dem Stuhlsoh. — 11. umschloßene Kinderbettstelle. — 12. Sieb n. — 13. Beutel m eines Seintages. — 14. Nachschalle f. — 15. ♂ a) veranterter Holzbau im Wasser bei Wehr, Hofendamm u.; b) Bühne f, Krippe f (zur Abhaltung des Strohens in e-n Fluß d'ineingebau). — 16. ♂ = eribwork. — 17. ♂ Holz- oder Eisen-tranz, welcher die Geste der wasserdichten Schichtmauerung bildet. — 18. ♂ Salzweg; Korn m, Hörde f. — 19. Canada: Partic f Holzbock aus Baumhämmen od. Weidenbögen. — 20. ♂ Garnhölzel m. — 21. sl.: a) = eribbage; b) die von den beiden Spielern abgeworfenen Karten, deren Betrag dem Geber zu gute kommt. — 22. (Steiner) Diebstahl; Plagiat' n; das Entwendete, Gemaunste. — 23. Schut-sl. Geiselschiff f (heimlich benutzte Überfegung). — 24. ♂ sl. = luncheon. — 25. sl. to fight a ~ beim Wogen sich den Schein geben, als würde im Ernst gekämpft. — II *v/a*. ♂ a. 26. ein-sperren, f einpinnen. — 27. ♂ Schacht, Brunnen u. mit Planen u. Verschlüssen, aus-zimmern. — 28. sl. entwenden, f klemmen, fihben, maun; f where did he ~ it from? wo hat er es (f. eine Lösung, einen Ausdruck) her? — 29. Schut-sl. Krieger nach einer Geiselschiffe übergehen. — 30. heit.: to ~ off abschnellen (HO). — III *v/n*. ♂ a. 31. sl. eingesperrt sein, f brummen; eng zusammenhoden. — 32. Schut-sl. e-e Geiselschiffe gebrauchen, mogeln (s. 29). — 33. in die Krippe beißen (von Pferden).

crib (ln²-h²-rib) s. eribbille.

Cribb (ln²-h²-rib) *npr.* (Prin.); Tom ~ berühmter Faustkämpfer. [Ipsil.]

cribbage (ln²-h²-ribage) s. Cribbage n (Rarten-cribbage-board (ln²-h²-board) ♂ s. Martier-brett n zum Cribbage. [poden-nartig.]

cribbage-faced P (ln²-h²-ribage-faced) s. 1. Crib-biter. — 2. j. der einperrt, entwendet, e-e heimliche Überfegung benutzt u. (s. crib' II u. III).

cribby (ln²-h²-ribby) s., *cant* Sadgasse f.

cribbing & (ln²-h²-ribbing) s. Verhöhnung f, Auszimmern f eines Brunnen u.

crib-biter (ln²-h²-rib-biter) s. 1. Krippen-beißer, jeher m (Pferd). — 2. fig. Knurre-peter m (= grumbler).

crib-biting (ln²-h²-rib-biting) s. Krippenschehen n (der Pferde).

cribble (ln²-h²-ribble) [fr. *crible*; lt. *cribrum*] I s. 1. grobes (Rorn-)Sieb. — 2. ♀ großes Wehl. — II *v/a*. ♂ b. 3. sieben, fichten. eribble-brend & (ln²-h²-ribble-brend) s. großes Sieb.

crib-cracker (ln²-h²-rib-cracker) s. Einbrecher.

crib-dam & (ln²-h²-rib-dam) s. Damm m aus Holz-säcken od. Erde; Krippendamm m.

cribellum & (ln²-h²-ribbellum) pl. ~ a (ln²-h²-ribbellum) s., *ent.* Spin-organ gewisser Spinnen.

crib-muzzle (tal'b-mösl) s. Maulkorb m für Reippenleher.
cribrate 1 + (tal'b-nöt) v/a. sieben, sichten.
cribrate 2 (tal'b-nät) a. & u. anal. siebartig durchlöchert.
cribration (tal'b-nöt-sch'n) s., pharm. Durchsieben n, Sichten n.
cribriform (tal'b-nöt-förm) a. siebförmig; anat. ~ dene Siebbein n.
cribroso (tal'b-nöt) a. = cribrate 2.
cribrum (tal'b-nät) [lt.] s., math. Sieb n des Galo's Abens zur Aufcheidung der Primzahlen.
crib-strap (tal'b-hältp) s. Riemen, um Pferde am Reippenlehen zu hindern.
crib-tubbing (tal'b-lin) s. Cuvelage-Zimmerung f (wasserfester Schacht-Aufbau).
cribwork (tal'b-wörl) s. Wasserbau: Bau aus rechtwinklig liegenden abwechselnden Säulen oder aus Steinblöcken; Krüppelbau m.
crie (tal' [fr.]) s. Ring m an c-m Lampenbrenner zur Verdrängung der Flamme.
erie-erac (tal'l-lak) int. Matzch!, Matzch! (Westindien!).
Eriction (tal'l-tin oder tal'l-tin) npr. (Wfn.); s. James (genannt die Admirable) ~ Gott. Gelehrter (1560—1593; sprach und schrieb im Alter von 20 Jahren 20 Sprachen).
erichonite (tal'l-tin) s., min. Erichonit m. [Kriarner n.]
erick 1 + (tal'l) v/n. = erack 1. — II s. f.
erick 2 f. (tal'l) [alt-isländ. *ericki*] s. 1. Ducht f (= erack 1). — 2. Wad m (= erack 1). — 3. Spalt m, Riß m; Gde f.
erick 3 (tal'l) [verwandt mit *crook*] I s. 1. med. Krampf m, Reizen n im Nacken, Rücken; ~ in the neck steifer Hals; ~ in the back plötzlicher rheumatischer Schmerz im Nacken bzw. Kreuz; eng. S.: Hexenschuß m. — 2. Verkrümmung f (P auch ~ s. pl.). — II v/a. (ta. 3. die Glieder verrenken (als Vorübung zu gymnastischen Leistungen) (HO)).
erick 4 (tal'l) s. kleine Schraubenwinde.
erick-crack (tal'l-tak) s. Krachen n.
ericket 1 (tal'l-tak) [af. *eriquet*] s., ent. Grille f, v. d. Heimgen m (*Grillus domesticus*); the ~ pipes oder chirps das Heimgen zirpt; as merry as a ~ munter wie ein Fisch im Wasser; freuvergügl.
ericket 2 (tal'l) [af. *eriquet* trummer Stab] I s. Cricket n (das englische Schlag-Ballspiel mit zwei Partein zu je 11 Mann). — II v/n. (ta. 3. Crickets spielen). — Vgl. ~ 1 u. 3.
ericket 3 (tal'l) s. niedriger leichter Küchenstuhl oder -stuhl; Schemel m, Bad m.
ericket-ball (tal'l-tak) s. Schlagball m.
erihat (tal'l-tak) s. Schlagholz n, Wallfelle f zum Cricket.
eribird (tal'l-tak) s., orn. Erillen, Heuschrecken-jäger m (*Sylva locustivora*).
erichub (tal'l-tak) abbr. C. C. s. Cricket-Klub m.
ericketor (tal'l-tak) s. Cricketspieler m; ~ s' fund Kranken- u. Alters-Unterstützungs-fonds m der Cricketspieler.
ericket-field (tal'l-tak) s. Cricketspielplatz m (bzw. Wiese).
eritrag (tal'l-tak) s., zo. sämmerit. Zirdrostsch m (*Hylodes*). [Plak m.]
eritground (tal'l-tak) s. Cricketspiel-f ericketings (tal'l-tak) s. Cricketspieler m; ~ s' fund Kranken- u. Alters-Unterstützungs-fonds m der Cricketspieler.
ericketing-shoes (tal'l-tak) s. Cricketspiel-spl. Schürhüchel m/pl. aus Drilich od. ungefüßtem Leder (HO).
ericketing-things (tal'l-tak) s. pl. Aus-rüstung f (kleider, Schuhe u.) für das Cricketspiel (HO).
ericket-iron (tal'l-tak) s. Eisenstift unter dem Sieb in c-m Eisenabwagner.
erimate (tal'l-tak) s. Cricketspiel f.
erimater (tal'l-tak) s. Cricketspieler m.
erickle-crackle F (tal'l-tak) s. Gekrack n.

ericoid (tal'l-tak) [grch.] anat. I a. ringförmig; ~ cartilago Ringknorpel m des Rektors. — II s. Ringknorpel m.
ericothyroid (tal'l-tak-thai-tak) anat. I a. den Ring-Schildknorpelmuskel betr. — II s. Ring-Schildknorpelmuskel m.
erier (tal'l-tak) [ery] s. Schreier m, öffentlicher Ausruf; town ~ Stadtausruf m; Auktions'lor m; ~ of the court unter-beamter, der in Gerichtshöfen dem Publikum Rede (silence in court!) gebietet, die Befehle des Gerichtshofes verdonnet zc.
erikey P (tal'l-tak) [corr. aus Christ] int. Auf des Erlaunens: ach herje!, o je!
erim 1 (tal'l-tak) npr. = Crimea.
erim 2 prov. (tal'l-tak) I v/a. 1. quetschen; Bret zertrümmeln. — 2. auspressen; ausgießen. — 3. listig fortjagen. — 4. schäumen machen, fränseln. — II v/n. 5. schauern.
erimany P (tal'l-tak) int. = crimine.
erim.con. abbr. = criminal conversation.
erime (tal'l-tak) [af. id.; lt. *crimen*] s. (s. f.) 1. Verbrechen n, Frevel m, Unrecht n, Schuld f; 2. ~ 2. f. Verurteilung m, Verschuldigung f.
Erin 1 (tal'l-tak) s. capital ~ Haupt, Kapital; ~ verbrechen n; ~ against nature Sodomilerei f; ~ to commit od. to perpetrate ~ a ~ ein Verbrechen begehen; ~ prv. ~ poverty is no ~ Armut ist keine Schande.
Crimea (tal'l-tak) npr. Keim f (russische Halb-insel am Schwarzen Meer).
Crimean (tal'l-tak) a. die Krim betr.; ~ war Krimkrieg m (1853—1856).
erimeful (tal'l-tak) a. verbrecherisch.
erimeless (tal'l-tak) a. schuldlos.
eriminal (tal'l-tak) [fr., lt.] I a. □ 1. verbrecherisch, strafbar, schuldig. — 2. jur.: kriminal, kriminel, penlich; Straf... (ant. civil); 7. — II s. 3. Verbrecher(in), der, die Schuldige, (eines Verbrechens) Angeklagte; habitual ~ Gewohnheitsverbrecher m (Syn. j. culprit).
Erin 2 (tal'l-tak) jur.: ~ action Kriminallage f; ~ case Kriminalprozeß m; ~ code Strafgesetzbuch n; ~ conversation f. conversation 6; ~ information Klage durch den Attorney General ohne gerichtliche Beantragung; ~ Investigation Department amtliche Bezeichnung für die (Londoner) Metropolitan Detective Police; ~ law Strafrecht n; ~ letters ~ ~ information; ~ Office (abbr. C. O.) Kriminalabteilung f; ~ prosecution Strafverfolgung f.
eriminalist (tal'l-tak) s. Kriminalist m, Strafrechtswissenschaftler m, -lehrer m.
eriminality (tal'l-tak) s. Strafbarkeit f, Schuld f, das Verbrecherische.
eriminaluess (tal'l-tak) s. = eriminality.
eriminate (tal'l-tak) [lt.] v/a. (ta. 3. 1. anklagen, beschuldigen (with a crime eines Verbrechens). — 2. in ein Verbrechen oder dessen Folgen verwickeln; to ~ oneself sich in seine Anklagen verwickeln, sich als schuldig verurteilen. — 3. ~ zum Verbrechen anrechnen, schuldig tadeln.
erimination (tal'l-tak) [lt.] s. jur.: Anklage f, Inschuldigung f, Beschuldigung f eines Verbrechens; Verwicklung f in ein V.
erimulative (tal'l-tak) a. (oft) anklagend, beschuldigend. [leumder m.]
eriminator (tal'l-tak) s. Anklager m, Verurteilender m.
eriminatory (tal'l-tak) a. = erimulative.
erimine, **erimini** P (beides: tal'l-tak) [wost corr. aus Christ u. gemini] int. = erikey.
erimnologist (tal'l-tak) [grch.] s. Kriminologe (der das Verbrechen, dessen Entstehung, Verfolgung zc. in s-m Studium macht).
erimous (tal'l-tak) a. = eriminal.
erimousness (tal'l-tak) s. = eriminality.

erim-lambkins (tal'l-tak) s. pl. Krimmerke m/pl.
erimosn (tal'l-tak) s. = erimosn.
erimp (tal'l-tak) [indisch *krampen*] v/a. (ta. 3. 1. einwärts, zurück-brengen, z. z. ziehen, ein-schrumpfen l., runzeln. — 2. O. Erleber d. Schrauben ziehen. — 3. O. Metallbüßen nach Einbringung der Ladung durch Einleeren schießen. — 4. Haar kräuseln, Gend säteln. — 5. Säße (oft lebend) auflösen, um das Gießschloß zu machen. — 6. egreifen, festhalten. — 7. ~ ~ Reichen stehlen, gewaltfam anwerben, pressen. — II v/n. (ta. 3. prorc. Inidern, Inauern. — III s. 9. (meist ~ s. pl.) Kade f, Krause f, Falte f; das Wellige. — 10. O. = erimpr. — 11. J. ~ ~ Werber m, Plattenmoller m, Seelenverläufer m. — 12. prorc. N. Faktor m (bzw. die Rollenstücken). — 13. ~ ~ Kartenpiel. — IV + a. 14. zer-brechlich, müde, bröcklich. — 15. fig. schwach, hinfällig; widerstrebend. (f. to erimp.)
erimpage (tal'l-tak) s. Kräuhsel n zc.
erimpr (tal'l-tak) s. 1. Stiefelholz n; Schwitzmaschine f, Schweißmaschine. — 2. Veder-pressen f. — 3. Tuch-, Draht-Kräusel-maschine f. — 4. Brenn-schere f, -eisen n (meist curling-tongs). — 5. Stampf-pressen f zum Formen von Zinnwaren zc.
erimping-board (tal'l-tak) s. Erker-s. Erker-, Kräuhselholz n.
~house (tal'l-tak) s. Preß-Schnecke f (f. erimp 7). [2. = erimpr 4.]
~iron (tal'l-tak) s. 1. Stiefel-schere f. — ~-maschine (tal'l-tak) s. Kräuhsel-maschine f. [des Haars.]
~pin (tal'l-tak) s. Nadel f zum Kräuhseln
erimple (tal'l-tak) v/a. (ta. 3. trumpen, trum-pen, kräuseln, kräuhseln. — II + s. Kräuhsel f.
erimpling-board (tal'l-tak) s. = erimping-board.
erimpling-weezers (tal'l-tak) s. pl. = erimosn (tal'l-tak) [af., j. carmine] I ~ s. Karmesin n, Karmesin n, Karmis m. — II a. farnein, karmisn, hydrot. — III v/a. (ta. 3. farnein färben. — IV v/n. (ta. 3. erräten, (glühend) rot werden.
erimson-hued (tal'l-tak) a. karmisfarben.
~spotted (tal'l-tak) a. rotgepunkt.
~talled (tal'l-tak) a. rotgepunkt. [Rehle.]
~throated (tal'l-tak) a. mit hochroter ~-warm (tal'l-tak) a. rotglühend.
erinal (tal'l-tak) [lt.] a. Haar n.
eriante (tal'l-tak) a. = erimate 2.
erinate (tal'l-tak) a. behaart, haarig.
erinary (tal'l-tak) s. = erimate 2. oder tal'l-tak) a. zum Haar gehörig; Haar-...
eriuoh prov. (tal'l-tak) v. (ta. 3. = eringe.
eriuohing (tal'l-tak) s. Apscheln n.
erincome, **erincum** (beides: tal'l-tak) s., sl. 1. Zusammenziehung f, Krampf m. — 2. Biegung f, Drehung f. — 3. co., fig. Grille f, Laune f. — 4. vev. rische Krankheit.
erincum-erincum F (tal'l-tak) a. 1. trumm, im Zickzack. — II s. 2. Windung f, Zickzack m. — 3. Gekröbel m, kratelige Schrift f. — 4. Schnur-peiserer f, Tand m (HO). — 5. f. cant Gaunerei f.
erine 1 + (tal'l-tak) [lt.] s. Haar n.
erine 2 taot. (tal'l-tak) v/n. (ta. 3. j. schrum-pfen.
erined (tal'l-tak) a., her. behaart, bemähnt.
erinet (tal'l-tak) s. = erimate.
erinet (tal'l-tak) s. zarte, haar-schüdel eringe (tal'l-tak) [af. *erigan*, *erincan*] I v/n. (ta. 3. sich tief verbiegen, sich krüm-men, trüben, schmeicheln (to bar); bowing and eringing trüebende Schmeichelei. — II v/a. (ta. 3. das Gesicht zusammenziehen, verziehen. — III s. tiefe Verbiegung, trüebende Höflichkeit.
erinzeling (tal'l-tak) s. = eringer.

Zeichen (B, I, E, IX): F familiär; P Vottsprache; G Gaunersprache; \ selten; + alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); +, unrichtig;

Crito (krī'to) *npr.* Krī'ton m (Freund und Schützer des Es'trats). (Prin.).
Crittenden (krī'tn-d'n) *npr.* (Ort) und *critter* *proc.* u. *Am.* (krī't-ē) s. = crea-
 crizzle (krī'z) s. = crizzle. [turo.]
crizze (elī'z) (krī'z-l'n) s. = crizzle.
crizzle (krī'z) *v/n.* Ob. rauh oder blind werden (Glas), schrumpfen (Haut). — **II** s. Blindheit f des Glases.
croak (krōk) [lautschreien; m/f. *croaken*; a/f. *croaker*] *v/n.* Da. 1. quaken (Frosch); krächzen (Rabe); a. *fig.* — 2. murren (Wagen). — 3. krächzen (bei Peinerteln). — 4. *fig.* Unglück prophezeien. — 5. f sterben. — 6. p heulen, jammern; † to ~ in quod (im Gefängnis) sitzen, brummen. — **II** *v/a.* Da. 7. krächzen, mit krächzender Stimme schreien; unheimlich verurteilen. — 8. f umbringen. — **III** s. 9. Quaken n, Gequale n; Krächzen n, Geträche n. — 10. f = croaker 2. — 11. f ~s *pl.* Sterbeworte *npl.*
croaker (krō'-kr) s. 1. Quaker m (Frosch); Krächzer m (Rabe). — 2. f *fig.* Unglücksrabe m; Heulweiser m; Unzufriedener m. — 3. sl. Bettler m. — 4. sl. Sterbender m; Leichnam m; to be as good as a ~ auf dem letzten Wege pfeifen (ML). — 5. sl. Doktor m. — 6. *Am.*, *ichth.* Name verschiedenartiger Fische. [heilbrütend.]
croaklug (krō'-kr) a. □ krächzend; un-
croakus (krō'-kr) s., sl. = crocus 3.
croaky (krō'-kr) a. heiser, krächzend.
Croat (krō'-t) s. Kroat m, Kroatin f.
Croatia (krō'-t) s. f. Kroatien n.
Croatian (krō'-t) s. f. Kroatisch n.
II s. 2. = Croat. — 3. Kroatisch n (Sprache). [loli'ih m.]
crocalite (krō'-k-ā-līt) s., *min.* Kro-
croceus (krō'-k-ē-s) [lit. *croceus*] a. jo'ran-artig, gelb.
crocetta (krō'-k-ēt-ā) s., *chm.* Croceti'n n.
croche (krō'-k) [a/f.] s., *hunt.* kleiner Knoten an der Spitze des Geweihs beim Rotwild.
crochet (krō'-k) [fr.: krō'-k] [fr.] **I** s. 1. Hätelei f. — 2. † ~ † Hätenbüchse f. — 3. † *fr.* Umgang m der Traberse des bedekten Weges. — **II** *v/a.* u. *v/n.* Da. 4. häteln.
crochet-ense (krō'-k-ēns) s. Hätelast n.
crochet-hole (krō'-k-hōl) s. gehätelte oder gestricke Puppe (HO).
crocheteer (krō'-k-ēt-ēr) = crocheteer.
crocheteur (krō'-k-ēt-ūr) [fr. *id.*] s. Lastträger m. [s. = crochet-needle.]
crochet-hook (krō'-k-hōk) s. Hätel-
crochet-lace (krō'-k-lās) s. gehätelte Fäde.
crochet-needle (krō'-k-nīd) s. Hätel-nadel f. [s. = crochet 3.]
crochet-passage (krō'-k-pās-sā'j) s., *fr.*
crochet-type (krō'-k-tīp) s., *typ.* Lettern *pl.* zum Drucken von Hätelmaschinen.
crochet-work (krō'-k-wōrk) s. Hätelarbeit f, Hätelei f.
crochury (krō'-k-ūr) s., *eccl.* Träger m des Kreuzes vor dem Erzbischof.
crocodile (krō'-k-dīl) [grch.] s., *min.* Crocidol'ih m.
crocin (krō'-k-sīn) [crocus] s., *chm.* Croci'n n (Farbstoff des Sa'rans). [n; Krächzen n.]
crociation (krō'-k-si-ā-ti-ōn) s. Quatens
croak (krō'-k) [m/f. *croakke*; n/dstsch *kruke*] **I** s. 1. (irischer) Topf, Hafen m, Krug m. — 2. irische Scherbe. — 3. sl. Strobenhändler m mit Steingut- und Porzellanwaren. — 4. *proc.* Dreifuß m. — 5. niedriger Stuhl. — **II** *proc.*, *v/a.* Da. 6. Wuter n in einen Topf einzuflagen.
croak **2** P (.) **I** s. 1. *proc.* und *fr.* altes Mutterhaß. — 2. albernem Geschöpf; *fig.* Schaf n. — 3. billiges Geschirr; altes Möbel; old ~: n) altes Weib; b) alte

Schindmähre. — 4. schlechte Geige, Wimmerbalg n. — 5. *proc.* n. jautes Ei. — 6. Ruß m, Schmutz m; *fig.* rußiger Topf. — **II** *v/a.* Da. 7. berufen, beschimpfen. — **III** *v/n.* Da. 8. schmücken, abfärben. — 9. *proc.* abnehmen, verfallen. — *Wgl.* ~ u. 3.
croak (krō'-k) Nebenform v. *crook*] s. 1. kleine Haarlocke; ~s *pl.* das feine Haar im Rachen. — 2. † oder *proc.* = crook.
croaker (krō'-kr) [croak] s. Topfer m; *pr v b.* coy as ~'s mare janit wie ein Droschengeul. — *Wgl.* ~ 2.
croaker (krō'-kr) s. 1. orn. Vachmüde f (*Larus ridibundus*). — 2. *hunt.* Hühnerhund m (auf Steinwild im Unterholz). — *Wgl.* ~ 1.
croquet (krō'-k) s. 1. irisches Geschirr, Steingut n, Töpferware f (auch ~-ware).
croquet (krō'-k) [m/f. *croquet* haarte, a/f. *croquet* = crochet] s. 1. † aufgerollte Haartochel. — 2. † Hälchen n. — 3. † ~ of a tilo Nase f eines Dachsteines. — 4. *arch.* Kriechblume f, ente f, Krabbe f (Landweert in der gotischen Architektur). — 5. *hunt.* ~s *pl.* Zaden *npl.* am Hirschgeweih. — 6. ~s *pl.* = cricket 2; small ~s Schlagballspiel n mit Gummiball.
crocketed (krō'-k-ēd) a., *arch.* mit gotischem Laubwerk verziert.
Crookford's (krō'-k-fōrd) *npr.* e-r der ältesten Klubs in St. James's Street, in dem viel gespielt wurde. [Topf-, Kessel-halen im Ramin.]
crook-saw (krō'-k-sā) s. sägeförmiges
crook-sbop (krō'-k-sbop) s. Steingut-, Porzellan- u. Glas-laden m. [ford's (HO).]
Crook (krō'-k) *npr.* Rortform für Crook-
crooky (krō'-k) f. *Am.* (krō'-k) a. rußig.
crocodile (krō'-k-dīl) [grch.] **I** s. 1. (s/m.) zo. Krotodil n (*Crocodylus*). — 2. † *u* *log.* Krotodilschlupf m, sophi stischer Drangschuß. — **II** a. 3. Krotodil-artig; *fig.* ~ tears *pl.* Krotodilschänen *pl.* [dilian].
crocodillenn (krō'-k-dīl-ēn) s. = croco-
crocodile-bird (krō'-k-dīl-bīrd) s., *orn.* Krotodilwächter m (*Pluvianus aegyptius*).
crocodilian (krō'-k-dīl-i-ān) **I** a. Krotodil-artig; Krotodil... — **II** s., zo. Krotodil n.
crocodiline (krō'-k-dīl-i-n) a. = crocodilian.
crocodillite (krō'-k-dīl-i-tīt) s., *log.* = crocodile 2. [s. = crocodile 2.]
crocodillity (krō'-k-dīl-i-tē) s., *log.*
croconate (krō'-k-nāt) s., *chm.* kro-
 to'njaures Salz.
croconite (krō'-k-nīt) [grch.] a. jo'frangelb; *chm.* ~ acid Krotolensäure f.
crocus (krō'-k) [grch.] **I** s. 1. † & Krotus m, Sa'ran m. — 2. † *chm.* Sa'ran m (historisch. Metallpräparat). — 3. sl. herumziehender Quackfalter; † ~ Wundarzt m. — **II** a. 4. jo'frangelb.
croes (krō'-k) s. Drehtange f, f Kufschuß m.
Croesus (krō'-k-s) *npr.* Krō'sos m (könig v. Lydien; † 646 vor Chr.); *fig.* sehrreicher Mann.
croft (krō'-ft) [a/e.] **I** s. Hausgehege n (kleines umzäuntes Weid, Viech, Acker oder Garten-länd); kleines Landgut (bld. auf der Westseite Schottlands); *proc.* no loft ne ~ weder Dach noch Fach. — **II** *v/a.* Da. keinen bleichen; Glas in Tau nachrotten.
croft **2** *proc.* (.) [corr. aus fr. *carafé*] s. (Wasser-)Karaffe f. — *Wgl.* ~ 1 u. 2.
croft **3** *proc.* (.) s. Keller m, bedeckter Weg.
crofter (krō'-k-ter) s. Keller f, kleiner Pächter.
Crofton (krō'-k-tōn) *npr.* (Prin.).
croft-rig (krō'-k-rīg) s. Ackerfurche f.
crofter (krō'-k-ter) s. = croonach.
crofts (krō'-k) = cross. [crusade]
croisade (krō'-k-sād) s. = crusade.
croisant (krō'-k-sānt) a. und s. = crescent.
croise (krō'-k) s. = crusader.
croiset (krō'-k-sēt) a. mit e-m Kreuze bezeich-
 net (wie ein Kreuzfahrer).

croise (krō'-k) s. = crusader.
croiser (krō'-k-sēr) s. = crusader.
croisery (krō'-k-sēr-ē) s. = crusade.
croislet (krō'-k-sēt) s. = crucible.
croissant (krō'-k-sānt, fr.: krō'-sā) a. u. s., *her.* = crescent.
crokard (krō'-k-ārd) s. kleine falsche Münze (im Werte eines halbspenny) im 13. *scr.*
croke (krō'-k) s. = croak.
Croker (krō'-k) *npr.* (Prin.); bth.: a) John Wilson ~ englischer Schriftsteller (1780-1857); b) Thomas Crokton ~ irischer Schriftsteller (1788-1854).
croker (krō'-k) s. 1. † Sa'ran-händler m oder -pflanzer m. — 2. = croaker 1.
croket (krō'-k) s. = croquet.
Croly (krō'-k) *npr.*: George ~ irischer Prediger und Dichter (1780-1850).
croma (krō'-k-mā) s. Auktionsnote f.
Cromarty (krō'-k-mārt-ē) *npr.* (schott. Grafschaft und Hafenstadt).
croombec (krō'-k-bēk) [fr.] s., *orn.* 1. kleiner südafrikan. Vogel (*Sylvietta rufescens*). — 2. = courel.
croombie (krō'-k-mē) s. = crummie.
croombrauch (krō'-k-mū-āch) s. *etm.*: irisches Gemischt aus Gold oder Silber, von woß kleinen aus Messing umragt. [eisen n.]
croome **2** *proc.* (krō'-k) s. Hafen m; Vredch-
croome **3** (.) s. = crooni.
Cromford (krō'-k-fōrd) *npr.* (Prin.).
croomech (krō'-k-mēch) s. *etm.*: Kromlech m, drei- bis vier Ecken (steinhäger Obelisk).
croommel (krō'-k-mēl) s. = croomech.
croomorna (krō'-k-mōr-nā) [fr. *croomorne*, dtsch Krummhörn] s. Krummhörn n, Trompete f (Pfeife und Register der Orgel).
Cromwell (krō'-k-wēl) *npr.*; bth.: Oliver ~ Protektor von England (1599-1658).
Cromwellian (krō'-k-wēl-i-ān) *etm.*: irisch-engl. **I** a. Cromwell oder die Regierung d. S. betr. — **II** s. Anhänger m oder Soldat m Cromwells; *etm.*: engl. Kolonist in Irland.
Cromwellise (krō'-k-wēl-i-s) s. = Cromwellian.
croon (krō'-k) *v/n.* Ob. wie Cromwell regieren, despotisch beherrschen.
croonach (krō'-k-nāch, schott.: ~nāch) s. = coronach.
croone (krō'-k) s. 1. f alteß Weib (auch als Schimpfwort für Männer). — 2. † alteß Schaf.
croone **2** *proc.* (.) s. = croone 2 u. 3.
croone **3** (.) s., sl. Zirkus-Glann m.
croonebane (krō'-k-bān) s., *etm.* irändischer halber Pfennig.
croone (krō'-k) s. = coronal.
croonet (krō'-k-nēt) s. 1. *vet.* Haar n an der Krone des Pferdes. — 2. = coronal.
Croonin (krō'-k-nīn) [fr.; grch.] a.: ~ Sea Nördliches Eismeer (ML).
crook (krō'-k) s. Scher m der Wildgans.
crooker *Am.* (krō'-k-ūr) s., *orn.* Wildgansf.
croonog (krō'-k-nog) s. = croonock.
croony (krō'-k-nū) s., *pl.* ~ies (n) **I** s. 1. alter Bekannter, Wutsfreund m, Schulfamerad m. — 2. = croone 1. — **II** ~ *v/n.* Da. 3. vertraulich umgehen.
croo (krō'-k) **I** s. = croone 2. — **II** *v/n.* Da. = coo 1. [girren (= coo 1)]
croodle (krō'-k) schott. (krō'-k) *v/n.* Da. (b.)
croodle **2** *proc.* (krō'-k) *n/n.* Ob. l. sich nieder-lauern. — 2. vor Räte oder Durch zittern.
crook (krō'-k) [m/f. *crook(e)*; vgl. mhd. *kruoke* s. a. e.] **I** s. 1. Galen m, Biegung f, Krümmung f; Krüde f = Stodes, Schwerm n; f. — 2. *arch.* Verkrüpfung f eines überhängenden Einnes. — 3. † Krüde f (getrümertes Werkzeug). — 4. Schächerstab m, Hirtenstab m; auch *eccl.* Bischofs-, Krummstab m. — 5. sl. Topf-, Kessel-halen m im Ramin f. — 6. Ederhähnen m. — 7. † Schüssel n, Krummhörn m bei Dorn-infermenten. —

8. trumme Nadel. — 9. (Zür-)Angel f. — 10. † Sichel f. — 11. Inorriger Nß. — 12. ~s pl. Krummhohz n. — 13. † Galgen m. — 14. † Nächstrost m. — 15. Haarode f. — 16. Knieeugung f. — 17. vñ. Faust. Hinten n. — 18. f. fig. Winklung n. Kniff m. Knuffgriff m. Streich m. — 19. P Dieb m. Schwinder m. — 20. Unannehmlichkeit f. Widerwärtigkeit f. — 11 v/a. 1. a. 21. krümmen, trumm biegen, beugen; †. — 22. † Haar fräueln. — 23. fig. wenden; verderben, verderben. — 24. † durchkreuzen. — 111 v/n. 1. a. 25. sich krümmen, trumm gebogen sein; sich winden. — 26. das Knie beugen. — 27. schen. hinten. — Siehe auch crooked.

Zu crook 1: by hook or by ~ es mag biegen oder brechen, auf die eine oder andere Weise; blindlings, mit Recht oder Murrecht; † got on the ~ gestohlen.

Zu ~ 5: as black as the ~ schwarz wie der Teufel (sc.).

Zu ~ 21: sl. to ~ the elbow oder the little finger trinken, lueiben; sich betrinken; P to ~ a p.'s elbow and wish it may never come straight in den Arm krümmen und dabei die Vermählung auslösen, daß er nie wieder gerade werden möge, wenn das Verheirathete nicht wahr ist; schen. to ~ the mouth den Mund verjehen (z. Weinen).

crookback (kau't-bät) s. 1. Buckeliger m, P Buckel m; Richard C. En. Richards III. — 2. † sl. verbogenes Sarpence-Stück.

crook-backed (au'bät) a. buckelig.

crooked (kau't-öd oder [p.p.] kau't) a. 1. gekrümmt, trumm, schief, gebogen; †. — 2. ~ trümmend (viter). — 3. fig. trumm, verdrcht, verschoben; unrecht; verderbt, lästerhaft; †. — 4. † geföhlen. — 5. f. gehen, vorwärtsmäßig hergestellt oder verkauft.

Zu ~ 1: 1. a. ~ chisel Vredtheitel m; Am. ~ as a Virginian fence trumm wie e-e Rodschiene; fig. quertoppig, unlenksam; 2. ~ file Krüdraspel m; 3. ~ horn Krummhorn n; ~ smoke der sich kräuselnde Rauch; ~ sixpence verbogenes Sarpence-Stück (als Amulet); 4. ~ timber Krummholz n; to set ~ things straight alles Krumme gerade machen.

Zu ~ 3: ~ answers pl. f. cross-question 3; ~ face schiefes Gesicht; ~ fortune südliches Geschid; bibl. ~ generation laferhastest Geschlecht; ~ mind Querloep m; f. ~ rib böse Zieben; Am. ~ stick Querloep m; ~ ways pl. trumme oder Schleich-Wege m/pl.; böse Kniffe m/pl.; ~ words pl. böse Worte n/pl.; schlimme Reden f/pl. [110.]

crooked-eyed (kau't-öd-äid) a. schielend

crookedness (kau't-öd-nß) s. 1. Krümmung f, Windung f, Fiegung f; 2. Drehwuchs m (Holzstier); 3. Verkrümmung f, Verwachsung f, Buckel m. — 3. fig. Verlehrtheit f, Verschrobenheit f. — 4. Muthlosigkeit f, Schlichtheit f.

crooked-pated (au'de-äid) a. starr, quertöppig (SH. As. 3, 286).

crooken † (kau't) v/a. verderben.

crookesite 0 (kau'tß-äil) [W. Crookes, engl. Physiker und Chemiker, *1832] s., min. Crookstein m. [Krüdfod m.]

crook-handed (kau't-händ) a.: ~ stick/crook-kneed (au'nid) a. = crook-legged.

crookle proc. (kau't) v/n. 1. a. = croedle.

crook-legged (kau't-lög-öd) a. trummbeinig, mit einwärts gebogenen Knien und Beinen. [Zufalsfüßliß.]

crookneck 2 (kau't-nēt) s. trummhalsiger

crook-rafter 0 (kau't-rai-äi) s. = kneerafter. [beiniger m.]

crook-shanks F (au'ßän'ß) s. Krumm-

crook-shouldered (kau't-ßhö-d-öd) a. verwachsen, buckelig.

crooky Am. (kau't-ö) v/n. 1. a. Arm in Arm gehen; e-m Mädchen den Hof machen. crook proc. (kau't) v/n. 1. a. trummen.

croon 2 (kau'n) I v/n. 1. a. 1. wimmern, wehklagen. — 2. leise singen, summen. — II v/a. 1. a. 3. trummen, summen, mit leiser Stimme singen. — III s. 4. Gebumm n. — 5. schen. einjaches, lustloses Lied.

croonach, ~er, ~yal schen. (kau'näl oder schen. ~näß, kau'n-äi, n-äi) s., icht. grauer Knurrhahn (Trigla gunardus).

croop (kau'p) s., med. = croup 1.

croop (kröp) [a/e. id.; a. d. chropf] I s. 1. Kropp m b. Vogel; co. menschl. Magen m; sl. Kneble f; †. — 2. ~ herverragender Teil: 2. Ihre f, Krone f, Spitze f; arch. Gewölbe-Höhe f; †. — 3. 0 metall. das rauhe Ende der Schienen- u. Eisen-Näbe. — 4. Schmitze f der Peitsche. — 5. (a. hunting-) Jagdpeitsche f. — 6. (a. standing-) Getreide n auf d. Halme, Frucht f; †. — 7. agr. Ernte f; Ertrag m; †. — 8. Schnitt m des Haares. — 9. das Abgeschnittene, Gestakte; Stuch m: a) Stuchschwanz m (Pferd), Stuch-ohrn (t. a. ~ear); b) kurz geschnittenes Haar, Stuchloep m. — 10. Krebsstria'tier m, Rundloep m. — 11. kurz- und steif-haarige Perücke. — 12. 2 (a. eut- u. a. out) das Ausgehende (Bdg. von Rodtenhögen). — 13. 2 Gallen n, Neigung f des Gütes. — 14. 2 Schelde, Stuchetz n. — 15. chm. Krystall-anstuch m. — 16. 2 Am. Dchöft n (Gewicht für Zucker, Tabak etc.: a. hegshead of tobacco = 1000 bis 1300 Pfund netto). — 17. 0 Geberei: (ganzes Fess für) Sohlleder n. — 18. f Galgen m. — II v/a. 1. a. (bzw. pret. u. p.p. cropt) 19. die Spitze ob. den Kopf e-phanze etc. abschneiden, abhuppen; et. (ab-)stutzen, beschneiden (z. B. Ohren eines Tieres). — 20. Blumen, Früchte etc. abbrehen, pflüden. — 21. Gras, Weide abweiden, abstreifen. — 22. agr. (ab)mähen; ernten. — 23. vor der Zeit abmähen od. pflüden; fig. dahintreiben. — 24. mit Strichen beschlagen, besäen, bebauen. — 25. schen. to ~ die causeway sich offen und dreist auf der Straße zeigen (HO.). — 26. f (auf)hängen. — III v/n. 1. a. e. 27. † e-e Ernte geben, (ein)tragen. — 28. to ~ in einfallen, in die Rede fallen. — 29. to ~ out, up oder forth: a) 2, geol. durchbrechen, (zu Tage) ausgehen; b) fig. hervorbringen, emporkommen, auftauchen, hervorbrechen, durchbrechen, sich geltend machen; c) zur vollen Ernte reifen. — Siehe auch cropped.

Zu ~ 1: neck and ~ mit Kopf und Kragen, Kind und Segel; we turned him out neck and ~ wir nahmen ihn am Kragen und warfen ihn hinaus.

Zu ~ 2: ~ and root Krone und Wurzel, fig. Anfang und Ende.

Zu ~ 6: away-going ~s j. away-going; green ~ Grünfrucht f; white ~ Kornfrucht f; prob. a fine show and small ~ viel Geschrei und wenig Woll.

Zu ~ 7: a heavy ~ eine gefegnete Ernte; fig. a large ~ of mistakes eine große Menge (eigenlich Lußbeute) von Fehlern.

Zu ~ 9b: the barber has given you a pretty close ~ der Barbier hat dir Abnc das Haar sehr kurz geschnitten.

crook-hoes (kau'p-hö) s/pl. mittelgroße Walfischbarten f/pl.

crook-doublet † (au'döb-äit) s. turzes Wams.

crope 1 † (kröp) [a./j.] s. Spitze f; arch. Kreuzblume f.

crope 2 † oder proc. (kau'p) pret. und p.p. von to creep.

crop-ear (kau'p-ä) s. 1. Stuchohr n (bld. Pferd). — 2. Person f (ehm. dñ. Verbredrer m) mit abgechnittenen Ohren.

crop-eared (au'öd) a. mit gekürzten Ohren. cropen † (kröp) p.p. von to creep.

croper Am. (kau'p-ä) s. Tabakvisita'lor m. crop-fish proc. (kau'p-ßiß) s. wei Fisch (Lagoe's phoca). [Kroppe; gefällig, fatt.]

croptul, crop-full (au'fü) a. mit vollem/

crop-haired (au'höd) a. mit kurzgeschnittem Haar. [haided.]

crophended 2 (au'höd-öd) a. = crop-f crop-hide 0 (au'höd) s. = crop 17.

crop-note Am. (au'nēt) s. zollamtliche Bescheinigung über Menge u. Beschaffenheit des ausgeführten Tabaks.

Cropob (kau'p-öp) npr. = Crapaud.

crop-ore 2 Cormo. (kau'p-ö) s. beste Sorte gereinigten Zinn-erzes.

crop-out (kau'p-äut) s. 1. 2 (zu Tage) ausgehende Schicht; das Ausgehende eines Gütes. — 2. fig. zu Tage tretende Erscheinung, bemerkenswerthes Ereignis, hervortretendes Ergebnis.

cropped (kröp) p.p. u. a. kurz geschnitten; 0 zu sehr beschnitten (Wachsen); sein gehackt (Haar); bebaut (Gelb). [itil m (n).]

eroppion (kröp) s., sl. Schwanz m, Hinter-eropper (kau'p-ä) [cro] s. 1. Ab-, Beschnider(in), Stuchenbetr. — 2. agr. Schmittier(in). — 3. P Sichel f, Sense f. — 4. 0 (Zug-)Appretiermaschine f. — 5. 0 flarte Eisenidete zum Abschneiden von Wolzen f. — 6. 2 heavy (light) ~ Pflanze, die e-n großen (geringen) Ertrag liefert. — 7. j. der für den Eigentümer Rand bebaut gegen Anteil am Ernte-ertrag. — 8. orn. Kröpfer m, Kröpftaube f. — 9. sl. Sturz m vom Pferde (bld. topfüber über den Pferdehals); to go a ~ f. einr Verdrh schidegen. — 10. sl. fig. Enttäufung f; to go od. to come a ~ e-n schweren Sturz thun; verjehen, Mißerfolg haben.

cropple f (kau'p-ä) s. = croppy.

cropping 2 (kau'p-in) s. zu Tage tretende Ertrader. [erown.]

cropple-croww (kau'p-l-kau'n) = cople-croppy f (kau'p-ä), pl. Aes (ä) [dim. v. crop 9] s. 1. j. dem das Haar verjchnitten wurde, Geschorener m; bld. a) ehm.: irischer Rebe 2, b) sl. Gejaner m. c) † = crop 10. — 2. in = crop-er. [Hort f. Springe.]

croppish proc. (kau'p-ßiß) s. Lußschuß/crop-siek † (kau'p-ßil) a. krank, unwohl infolge Überladung des Magens.

crop-sleanness † (au'ß) s. Unwohlsein n infolge von Magenüberladung.

cropt (kröp) pret. u. p.p. von to crop.

crop-weed 2 (kau'p-wid) s. schwarze Fledendelweide (Centauria nigra).

crop-whip (au'hwip) s. schwere (Zuhrmanns-)Peitsche.

croque f (krök) v/a. 1. a. 1. einem Partner im Croquet-Spiete durchhelfen (FL.).

croquet (krök-ä, au'krök-ä) [fr.] I s. 1. Croquet(spiel) n (Gesellschaftsspiel im Freien mit Gekugelten). — 2. Croquetieren n (j. ~ 4). — II v/n. 1. a. 3. Croquet spielen. — 4. croquetieren, den Ball des Gegners, der neben dem eigenen steht, durch einen Schlag gegen den Gegner fortzubringen; weite.: den Ball des Gegners treffen.

croquet-hoops (au'hüp) s/pl. Reifen m pl., durch die beim Croquet-spiel die Bälle getrieben werden. [m beim Croquet(spiel).]

croquet-mallet (au'mäl-äit) s. Holzhammer/croquette (krök-äit) [fr.] s. Rest.: 1. braun gebraten r. Klob 2. Fleisch, Fisch, Reis etc.). — 2. Rarröffelbitter m.

croquis (kr. -tro-i) [fr. id.] s. erster Entwurf, Skizze f.

erore Ch. 3. (krök) [ind.] s., numer. Kröp'r m (bzw. Kröklerin).

Crosby (Ino'f-b^o) npr.: ~ Hall in Bishops-gate Street (Lo.), 1466 vom Herrsch. Crosby erbaut, diente dem Herzog von Gloucester (später Richard III.) zur Wohnung; jetzt Restaurant.
 croser † (Ino'f-b^o) s. = crozier.
 crosinbell † (Ino'f-b^o-b^o) s. Gürtel f.
 crostler † (Ino'f-b^o) [lit. cruciat'rium] s., eocl. Bischofs-, Krummstab m. — II C npr., ast. jüdisches Kreuz (Stenbild).
 croslered † (Ino'f-b^o) a. mit Krummstab (versehen).
 croslet (Ino'f-b^o) s. = crosset¹ u. 2.
 cross (Ino'f-b^o) [a. f. crois, cruiz, sc.; lt. cruc-em] I substantive (pl. ~es, Ino'f-b^o-j) 1. Kreuz n; kreuzförmiger Gegenstand; 2. Kreuz n (als Verstandsbildung des Teils Christi), Kreuzfuß n; 3. Kreuz(zeichen) n (mit Hand od. Finger, bei Katholiken; geschrieben als Namens-unterschrift v. Schreib-untundigen) 4. fig. Kreuzestod m, Kreuzigung f Christi; 5. fig. Kreuz n, Christentum n, Christenheit f; 6. fig. Kreuz n (im Gedulds Armen freiwillig übernommenes Leiden) 7. aq.: Kreuz n, Leiden n, Trübsal f; 8. o. typ. Kreuzesfig m; long ~ Rittsteg m. — 9. J. Antikreuz n. — 10. Luerholz n einer Kreuze etc. — 11. geol. kreuzförmiger Erd-einschnitt. — 12. num. ehm.: a) Bilds. Kreuz-seite f einer Münze; Noet's m; b) die mit e-m Kreuze bezeichnete Münze, „Kreuzer“ m; 13. arch. Kreuz(lung) f in einer Kirche. — 14. surv. Abkreuzung n. — 15. Z. Kreuz-Kreuz n. — 16. o. Waidm.: Bügel m, Kreuz n. — 17. o. Gravieren: Kreuzhügel m. — 18. o. Kreuzstich n (Schmiedat zweier Röhren). — 19. elect., tel. Kreuzung f zweier Leitungen. — 20. 2. zo. Kreuzigung f von Raffen (a. das Produkt verlesen). — 21. jur. ehm. in Irland: Kirchengüter n/pl. — 22. med. Kreuzung f in der Eröchtigung der beiden Augen, Schielen a. ~ in one's eyes ein schielender Bild. — 23. strafbares Einverständnis (between zwischen). — 24. cant Gaunerei f, Dieberei f; verbrederter Betrug. 25. f Gauner, Dieb m. — II adjective □ und adverb (mit mit dem folgen Wort durch hyp/hen verbunden) 26. kreuzweise, quer, überquerend; schräg, schief. — 27. gegenseitig, wechselseitig; Wechselseitig ~ Kreuz... — 28. zueinanderlaufend, widrig, durchkreuzend; widerwärtig, ärgertlich; unglücklich (Syn. f. adverse); 29. verlehrt, widerpenstig, eigenmächtig; mürrisch, ärgertlich, verdrießlich; beleidigend (with gegen); iouderlich, verhörbren; 30. 2. zo. aus einer Kreuzung hervorgegangene (Pflanze, Tier). — III verb active (C. 31. Kreuzen, kreuzweise (über od. durch ein anderes Ding) legen; 32. o. a) carp. u. Bavier schütten; b) G. G. odern übersehlen; c) G. G. versetzen; d) W. berei: die Schüge werfen; o) to ~ the strokes über Kreuz setzen; f) W. d. die Tauben einfallen; g) J. Raen laien; 33. durchkreuzen, auskreuzen (fastes Wort etc.; oft: to ~ out od. off); 34. Kreuzen; überschreiten (Weg, Fluss); gehen, fahren od. setzen über ~ a. to ~ over; hindurchgehen durch, et. passieren; hindüberlaufen über; 35. Truppen, Bataille etc. über einen Fluß etc. hinüber-schaffen, (-)bringen; übersetzen. — 36. sich kreuzen od. sich schneiden mit. — 37. mit einem Kreuz bezeichnen; bekreuzen, bekreuzigen; to ~ oneself sich bekreuzigen, fig. sich beglückwünschen, Gott danken; 38. aus entgegengekehrter Richtung j-m entgegenkommen, in den Weg od. in die Quere kommen; entgegen-treten, -handeln, widerstreiten, widersprechen (dat.); Pläne durchkreuzen, vereiteln, j-n in seiner Hoffnung täuschen; 39. † auszuschließen, abschließen (from von). — 40. 2. zo. Kreuzen,

mücken. — 41. 2. an 1 m vorbeigehen. — IV verb neuter (C. 42. quer liegen, stehen etc.; sich kreuzen. — 43. in entgegengekehrter Richtung gehen, sich kreuzen (2. Briefe). — 44. † im Widerspruch stehen (with mit). — 45. 2. zo. sich kreuzen. — 46. † (upon) stoßen auf, begegnen (dat.). — V † oder F preposition (darstellen 'cross) 47. über, (quer) durch; 7. Zu cross 1 bis 7: St. Andrew's ~, ~ of St. Andrew: a) Andreaskreuz n (X) (auch 2, A'scragum eruz André a); b) o carp. Kreuz-band n, rahmen m, gebäll n; ~ and crescent Kreuz n und Halbmond m (a. ein Streitpiel); double ~ Doppeltkreuz n (f) der Geistesheile und Kardinäle; Egyptian ~, St. Anthony's ~, ~ of St. Anthony, tau-ähnig. Kreuz (T); grand ~: a) Großkreuz n, b) Ritter m des Großkreuzes eines Ordens; Greek ~ ~ of St. George griech. Kreuz (-); her. ~ of Jerusalem Jerusalemskreuz n (-) (a. 2, Lychius chalcid'onia); Latin ~ lateinisches Kreuz, Passionskreuz n (f); her. ~ potent = ~ of Jerusalem; ast. Southern C. Kreuz n des Südens; triple ~, papal ~ dreifaches Kreuz des Papstes (4); bars pl. of the ~ Arme n/pl. des Kreuzes; death of the ~ Kreuzestod m; eocl. Exaltation of the C. Zeit der Kreuz-erhöhung f (14. Sept.); foot of the ~ Fuß m des Kreuzes; her. ~ of St. George altes Nationalbanner von England; eocl. Invention of the C. Zeit der Kreuz-erfindung f (3. Mai); sign of the ~ Zeichen n des Kreuzes; to make the sign of the ~ sich bekreuzen; standard of the ~ Kreuz-jahne f; process: to be under one's ~ lot, gefordert sein; fig. to bear one's ~ sein Kreuz tragen; eocl. carrying the ~ Kreuztragung f (auch paint.); 2. fig. to creep to the ~ zu Kreuze kriechen, nachgeben, um Nachsicht bitten (ehm. Kirchenstrafe); to cut the teeth on the ~ von Rinden: die Zähne über's Kreuz (abwechslend rechts und links) bekommen; to meet with many ~es viel Trübsal erleiden; to be nailed on (od. to) the ~ aus Kreuz genagelt (geschlagen) werden; to preach the ~ das Kreuz (zur Zeitnahme an e-m Kreuzweg) predigen; to sniffer on the ~ am Kreuze leiden; to take (up) the ~ das Kreuz (auf sich) nehmen. Zu ~ 9: ↓ the cables have a ~ die Antertane haben ein Kreuz, einen Schlag, sind unklar vor den Kläfen. Zu ~ 12: ~ to have neither ~ nor pile (saout. a. pell) keinen Heller haben; to play at ~ and pile Kopf od. Schriß spielen; it was even come to ~ or pile es war ungewiß. Zu ~ 24 cant: on the ~ gefälcht, arguueri; to be (oder to live) on the ~ sich auf diebische od. betrügerische Weise ernähren (ant. on the square); Am. to shake the ~ die Dieberei od. Unehrlichkeit aufgeben; to come home by weeping ~ zu spät bereuen. [Eignis.] Zu ~ 26: ~ event unglückliches (Er-) sehen; ~ child böses Kind; ~ humour üble Laune; ~ answer verdrießlich, spitze Antwort; are you ~ with me? sind Sie böse auf mich?; don't be ~ if ~ nehmen Sie es mir nicht übel oder seien Sie nicht böse, wenn ...; f as ~ as two sticks verdrießlich wie drei Tage Regenwetter; to lie ~ ein Sündernis bilden; everything falls (oder goes) ~ with us alles mißlingt uns, geht schief bei uns.

Zu cross 31 u. 32: to ~ one's arms die Arme kreuzen; weit: die Hände in den Schoß legen, unthätig sein; to ~ a blade = to ~ swords; 2. fig. to ~ the eagles die Waffen strecken, klein begeben; ↓ to the frame's die Spannen parallel mit ea. und senkrecht zum Kiel ausrichten; to ~ a horse ein Pferd befeigen; to ~ a letter quer über die Zeilen eines Briefes hinwegschreiben; 2. to ~ palms sich die Hände zur Verjöhnung reichen; to ~ swords die Degen kreuzen, sich duellieren; tel. to ~ wires an Stelle einer geführten Leitung das Stück der Parallel-leitung einschalten. Zu ~ 33: F to ~ out, † to ~ books beschrift. Rechnungen austreichen; to ~ a cheque siehe cheque 2 und company 6 7; ~ed generally seitens des bezogenen Bankiers nur an e-n Bankier zahlbar (Wechsel). Zu ~ 34: to ~ a country ein Land durchkreuzen, reiten etc.; part. to ~ the floor of the House zur Gegenpartei übergehen; P to ~ the herring-pond: a) über den Atlantischen Ozean (nach America) fahren; b) † deportiert werden; 2. to ~ the maggot = to ~ one's mind; fig. to ~ one's mind (plötzlich, vorübergehend) einfallen, in den Sinn kommen (von Gedanken); it ~ed my mind mit sam (plötzlich) der Gedanke; ↓ to ~ the path of another ship den Kurs eines Schiffes kreuzen, über den Weg desselben hinwegeln; he shall never ~ my threshold again er soll mir nie wieder über die Schwelle kommen; 2. to ~ a train Aufschuß an einen Zug haben (Cannons etc.); ↓ to ~ a vessel's hawse utter (down) in geringer Entfernung vor einem Schiffe vorüberjegen; ↓ to ~ a vessel's wake quer hinter (down's achter) einem Schiffe vorüberjegen. Zu ~ 37: to ~ a p.'s hand od. palm mit einem Geküste einer Wafelagerin das Kreuzzeichen in die Hand machen; weit: (Trink-)Geld geben, beschenken; she had not a penny to ~ herself with sie hatte keinen roten Heller. Zu ~ 38: fig. to ~ a p.'s path j-s Pfad kreuzen, j-m in die Quere kommen oder feindlich entgegenreten; to be ~ed Widerstand finden, von Unglück getroffen werden; to be ~ed in love unglücklich in der Liebe haben; st. to ~ the fight für Geld den Kampf absichtlich verloren geben (von Preisrichter). Zu ~ 47: ~ (the) country = across (the) country (f. across 5 7); Am. ~ lots f. across 5 7. [Schreibbar.] crossable (Ino'f-b^o) a. □ (~y adv.) über-/cross-acceptance (Ino'f-b^o-j) s. = cross-accommodation. ~-accident (L'ä-l'f-dent) s. Widerwärtigkeit f, Querstrich m. [s. Wechselreiter f.] ~-accommodation (L'ä-l'f-dent) s. j. u. r.: Gegenlage f. ~-action (L'ä-l'f-dent) s. j. u. r.: Gegenlage f. ~-aisle (L'ä-l'f-dent) s. arch. Querstrich in einer Kreuzkirche. [Kreuz-, Kloster-gewölbe n.] ~-arched (L'ä-l'f-dent) a., arch.: ~ vault ~-arm (L'ä-l'f-dent) s. Schwunghebel m der Schraubendrehe. ~-armed (L'ä-l'f-dent) a. 1. mit gekreuzten Armen. — 2. 2. Kreuz-, arm-förmig. ~-arrow (L'ä-l'f-dent) s. Pfeil m der Armbrust. ~-avellan (L'ä-l'f-dent) s., arch. Querstrich in einer Kreuzkirche. [Kreuz-, Kloster-gewölbe n.] ~-axle (L'ä-l'f-dent) s., mech. Welle f mit zwei gegenüberstehenden Hebel-armen. ~-band (L'ä-l'f-dent) s. 1. Luerband n. — 2. 2. Kreuz-, Streif-band n.

crotch-weep (krɔtʃ-ʃɪp) *adv.* bis zu den Hüften.
crotched (krɔtʃtʃ) *a.* □ I. gegabelt, gabelförmig. — 2. *proc.* (krɔtʃ-ʃɪd) = crotchety.
crochet (krɔtʃ-ʃɪt) [*fr.* *crochet*, *dim.* v. *croc*] I s. I. **Haken m.** — 2. gabelförmige Stäbe. — 3. *typ.* (mit *ns pl.*) Einflußzeichen n, edige Klammer {} (mehr geb. brackets). — 4. d' Viertelnote f. — 5. *surg.* Geburtszange f. — 6. *surg.* English = englischer Haken zum Zahnziehen. — 7. **Weberei:** Hünd m an der Jacquard-Maschine. — 8. **Wrt.** Einjunktur m in dem Glaci's eines bedekten Weges an der Travée etc. — 9. **X** hakenförmige Truppenaufstellung. — 10. **hunt.** *ns pl.* Fingerringe *m/pl.* der Waise u. — 11. **Häkelst.** f. — 12. **fig.** Grille f, Laune f, Einfall m. — 13. betrügerischer Streich. — II *v/a.* und *v/n.* **Da.** 14. d' + in raschem Takte spielen oder singen. — 15. häkeln (= crochet).
crocheted (krɔtʃ-ʃɪt) *a.*, *typ.* eingeklammert.
crocheteer (krɔtʃ-ʃɪt) *v.* verschrobener oder eigenwilliger Kopf; Phantast m.
crochetiness (krɔtʃ-ʃɪt-nɪs) *s.* Verschrobetheit f, Wandelbarkeit f.
crochet-monger (krɔtʃ-ʃɪt-mɒŋgə) = crocheteer. [*unendlich*, verschrobener.]
crochetry f (krɔtʃ-ʃɪt-ri) *a.* eigeninnig;
crochetical f *Am.* (krɔtʃ-ʃɪt) *a.* = crochety.
croch-stick *proc.* (krɔtʃ-ʃɪt) *s.* Krüde f.
crochel(s), crochels (krɔtʃ-ʃɪt) *s.* Krüde f. (-ings) (krɔtʃ-ʃɪt-ɪŋz) *s/pl., hunt.* Hagenlot m, Hagenlorbeeren *m/pl.*
crochising (krɔtʃ-ʃɪt-ɪŋz) *s.* = crochells.
croton (krɔt-ɒn) [*grch.*] s. *Kroton* m, Krotzblume f. [*Konjauer* (s. *Colz*.)]
crotonate (krɔt-ɒn-ɪt) *a.* und *s.*, *chem.* (krɔt-ɒn-ɪt)
croton-lug *Am.* (krɔt-ɒn-lʊg) *s.*, *ent.* deutsche Schwabe (Blatt *germanica*).
crotonic (krɔt-ɒn-ɪk) *a.*, *chem.*: ~ acid *Krotonsäure f.* [*ton-ɪn n*]
crotonin(e) (krɔt-ɒn-ɪn) *s.*, *chem.* *Kroton*
croton-oil (krɔt-ɒn-ɔɪl) *s.*, *pharm.* *Krotonöl n* (von *Croton tiglium*).
croton-seeds (krɔt-ɒn-ʃi:dz) *s/pl., pharm.* *Kroton-, Purgierkörner n/pl.*
crotonyle (krɔt-ɒn-ɪl) *s.*, *chem.* *Krotonyl n* (C₂H₃).
crotophaga (krɔt-ɒf-ə-gə) [*grch.*] *s.*, *orn.* *Wadenfresser m.*
crottles ¹ (krɔt-ɒl) *s/pl.* I. *proc.* *Krummen* *s/pl.* — 2. *Küttel* *m/pl.* von *Schaf*, *Siege*, *Gaſe*.
crottles ² *ʃcott.* (krɔt-ɒl) *s/pl.* *Kraue* für veredelte *denz* zum *Süden* benutzte *Stiefel*-*Wren*.
crouch ¹ (krɔtʃ) [*c.* I *v/n.* I. sich niederbücken, sich schmiegen, sich zusammenkauern (before, to dor). — 2. *fig.* (to) zu *Kreuz* kriechen, sich *duden* vor; *schmeicheln* (*dat.*). — II *v/a.* 3. *niederbücken*.
crouch ² (krɔtʃ) [*cross*] I. *s.* *Kreuz* n, *Kreuz* *ʃz* n, *Münze* f mit *Kreuz* (i. a. *cross* 12). — II *v/a.* *betreuen*, *betreuzigen*; *weifen* (durch das *Zeichen* des *Kreuzes*).
crouchback (krɔtʃ-bæk) *s.* = *crookback*.
crouch-clay (krɔtʃ-klɛ) *s.*, *min.* *weiſer* *Thon*.
crouched ¹ (krɔtʃ-ʃɪd) *a.* mit *c-m* *Kreuz* versehen oder *bezeichnet*; *eocl.* ~ *frs.* *pl.* *Kreuzbrüder m/pl.*
croucher (krɔtʃ-ʃɪ) *s.*, *fig.* *Kriecher m.*
crochie *ʃcott.* (krɔtʃ-ʃɪ) *a.* *budelig*. [*week*]
crochmas ¹ (krɔtʃ-ʃɪ-mæʃ) *s.* = *cross*.
croch-ware (krɔtʃ-ʃɪ-wə) *s.* I. *mit* *keine* *Spierma*. — 2. *glatt* *Stein* *gut* von *Wurſtem* (*Stofsh.*).
crowd ¹ d' (krɔud) *s.* = *crowd* ².
crowd ² (krɔud) *s.* *Kruppa* f.
crowger *Wurſch.* (krɔud-ʃɪ) *s.* = *crucian*.
crowp (krɔud) *ʃcott.* *crowp* *tränker* I *s.*, *med.* *Krupp m*, *Luftröhren-Entzündung f*,

häutige (*Reſtopf*) *Bräune* (auch *true* ~); *falso* ~ *ein* *fache* oder *lotar* *chaltige* *Luftröhren-Entzündung*. — II *v/n.* **Da.** *tränken* (= *croak*). — *Vgl.* ~ ² u. ³.
crowp ¹ (krɔud) [*fr.*] *s.* I. *Stuppe* f, *Kreuz* n, *Hinterteil* *m* (n) *mancher* *Ziere*, *bis* *des* *Viertes*. — 2. *Bürzel* m, *Stich* m *des* *Vogel*. — 3. *P* *†* *der* *Hintere* *des* *Menschen* (*BT. II*). — 4. *†* *Höder* *m* *eines* *Zieres*.
crowp ² (krɔud) *v/a.* **Da.** *Spiele*: *unterſuchen*, *deden*. — *Vgl.* ~ ¹ u. ².
crowpade (krɔud-pə:dz) [*fr.*] *s.*, *man.* *Hochſprung* *m* *mit* *eingezogenen* *Hinterbeinen*.
crowpal (krɔud-pəl) *a.*, *med.* *den* *Krupp* *od.* *die* *Luftröhren-Entzündung* *betreffend*.
crowper (krɔud-pə) = *crupper*.
crowpie *ʃcott.* (krɔud-pi) *s.*, *orn.* *Rabe* m.
crowpier (krɔud-piəri) [*fr.*] *s.* I. *ſofa* *tränker*. *Croupier* m, *Spiegel* *Geſelle* *m* *des* *Bank* *Kassiers*. — 2. *der* *am* *unteren* *Ende* *der* *Tafel* *bei* *einem* *größeren* *Wäſche* *Eisende*, *der* *den* *Vorhängen* *unterſüht*. [*f* *der* *Krupp* *des* *Viertes*.]
crowpiery *†* (*fr.* *krup-ri*) [*fr.*] *s.* *Kühlungs*
crowpiness (krɔud-pi-nɪs) *s.*, *med.* *Erkrankung* *f* *an* *Krupp*; *Neigung* *f* *zu* *Luftröhren-Entzündung*.
crowpous (krɔud-pi:z) *a.*, *med.* *die* *häutige* *Bräune* *betr.*; *Luftröhren-Entzündungs*...
crowpy ¹ (krɔud-pi) *a.*, *med.* I. = *crowpous*. — 2. *Luftröhrentrant*; *zu* *Krupp* *geneigt*.
crowpy ² *proc.* *N.* (krɔud-pi) *s.*, *orn.* = *crowpie*.
crow(e) *proc.* *N.* und *ʃcott.* (krɔud) oder (krɔud) [*dijch* *traus*] *a.* □ *lebhaft*, *munter*, *ted*, *ſtolt*. [*f* *der* *Krupp* (*sour-crowt*).]
crowt (krɔud) [*dijch*] *s.* *Sour-trout* n,
crowth d' (krɔudθ) *s.* = *crowd* ².
crow ¹ (krɔud) [*a.* *crācan*] I *v/n.* **Da.** (*†* *pret.* *crow*, *p.p.* *crowen*) I. *trāhen*; *pr.b.* *one* *must* *not* ~ *too* *soon* *man* *ſoll* *nicht* *zu* *früh* *trāhen*, *den* *Tag* *nicht* *vor* *dem* *Abend* *loben* (*ſiehe* *auch* *cock* 1) *ʃ.* — 2. *vor* *Freude* *trāhen* (*wie* *ein* *Kind*). — 3. *brunten*, *prahlen*, *f* *prohen*, *den* *Herrn* *spielen* (*over*, *about* *über*, *mit*); *F* *he* *tried* *to* ~ (it) *over* *us* *er* *beſuchte*, *uns* *zu* *ſchulmeiſtern*. — II *†* *od.* *ʃcott.* *v/a.* **Da.** 4. *Tag* *trāhend* *antündigen*. — III *s.* 5. *trāhen* n. — 6. *sl.* *Glück* n, *Erfolg* m, *P* *Schwein* n.
crow ² (krɔud) [*a.* *crāce*] *s.* (*s/m.* und *s/f.*) I. *orn.* *Krāhe* f (*Corvus*); *weiz.*: *raben* *artiger* *Vogel*; *ʃ.* — 2. *C.* (*npr.*) *ast.* *Rabe* m (*Sterabit*). — 3. *Getröbe* n v. *Zieren*. — 4. *contp.*, *fig.* *Schwarzvogel* m (*Geiſtlicher*). — 5. *†* *Diebſchgehilfe*, *der* *bei* *einem* *Diebſtahl* *Schmiere* (= *Wache*) *ſteht*. — 6. *◊* = *crow-bar*. — 7. *◊* *der* *ſteifbar* *Spannloben*, *ſteifhalten* *von* *Gas*-*n.* *Röhren*. — 8. *◊* *Bütderei*: *Geſell* m, *Falz* m *in* *Zuſtänden*.
Zu ~ I: *as* *black* *as* *a* ~ (ſo) *ſchwarz* *wie* *ein* *Rabe*; *as* *the* ~ *flies* *in* *gerader* *Linie*, *in* *der* *Luſtlinie*; *Am.*, *sl.* *to* *eat* (boiled) ~ *in* *den* *ſauren* *Apfel* *beißen*; *to* *pluck* (oder *pull*) *a* ~ *letztes* *Stroh* *dreſchen*; *to* *have* *a* ~ *to* *pluck* (*pull*) *od.* *pick* *with* *a* *p.* *ein* *Hühnchen* *mit* *i-m* *zu* *rupfen* (*od.* *plüden*) *haben*; *his* ~ *is* *the* *whitest* *ever* *ſow* *er* *ſchneidet* *gemaltig* *auf*; *P* *to* *give* *the* ~ *as* *a* *pudding* *ſtehen*; *to* *strut* *like* *a* ~ *in* *a* *gutter* *umherſtolzieren* *wie* *der* *Storch* *im* *Salz*; *pr.vb.* ~ *as* *are* *none* *the* *whiter* *for* *washing* *themselves* *daß* *hieße* *einen* *Wohren* *weiß* *maſchen* *wollen*.
crow-bait f (krɔud-beɪ) *s.* *abgetriebener*, *lebensmüder* *Gant*; *Schindmähre* f.
crow-bar (krɔud-bɑ) *s.*, *mech.* *Prech-eisen* n, *ſtange* f; *Hebebaum* m; *Schalen* m; *trāhen*. *Kuh-juß* m.
crow-bells (krɔud-bɛl) *s.* I. *gemeine* *Marziſſe* (= *daſſodil*). — 2. = *blue-bell* 1 b.
crow-berry (krɔud-bɛri) *s.* *ſchwarze* *Kraußbeere*, *Waldtrauch* m (*Empetrum nigrum*).

crow-blackbird (krɔud-blæk-bɜd) *s.*, *orn.* *amerit.* *Purpurſchwarzvogel* m (*Quiscalus purpurus*).
crow-boy (krɔud-bɔɪ) *s.* *Krähenſchreier* m.
crow-corn (krɔud-kɔrn) *s.* = *colic-root*.
crowd ¹ (krɔud) *v/n.* **Da.** 1. *†* (*born* *näts*) *ſchieben*, *ſchieben*, *treiben*. — 2. *proc.* *im* *Schiebſtaren* *ſchieben*. — 3. *drängen*, *ſi-* *drängen*, *preſſen*, *ſchieben* (*into*, *io*, *in*); *ʃ.* — 4. (*an*) *füllen*, *überfüllen*, *laden*; *ʃ.* — 5. *fig.* *drängen*, *preſſen*. — 6. *be*, *um-* *drängen*, *drängend* *beſaſſigen*. — 7. *↓* *to* ~ *sail* *oder* *all* *sails* *prangen*, *preſſen*, *alle* *Segel* *beißen*. — II *v/n.* **Da.** 8. *ſich* *drängen*, *ſich* *drängen*, *in* *dichtem* *Bedränge* (*zu*) *ſtrömen*; *ʃ.* — 9. *wimmeln* (*with* *von*). — III *s.* 10. *Haufen* m, *Menge* f. — 11. *Bedränge* n, *Gewimmel* n; *ʃ.* — 12. *Böbel* m, *das* *gemeine* *Volk*; *one* *of* *the* ~ *ein* *Mann* *aus* *dem* *Volk*. — 13. *Be-* *ſelſchaft* f (*Schaufpieler*)-*Truppe* f.
Zu ~ 3 u. 4: ~ *ed* *with* *gedrückt* *voll* *von*, *angefüllt* *mit*; *the* *play-house* *was* ~ *ed* *das* *Theater* *mar* *überfüllt*; *the* *doors* *were* ~ *ed* *die* *Türe* *drängte* *ſich* *an* *den* *Thüren*; ~ *a* ~ *ed* *sight* *ein* *viel* *beſuchter* *Auſſichtspunkt*; ~ *ed* *to* *overflow* (*suſſocant*) *zum* *Über-* *laufen* (*Erſiden*) *voll*; *to* ~ *a* *room* *with* *people* *ein* *Zimmer* *mit* *Leuten* *überfüllen*; *to* ~ *one's* *memory* *with* ... *ſein* *Gedächtnis* *überladen* *mit* ...; *Am.* *to* *be* ~ *ed* *for* *time* *ſehr* *beſchäftigt* *ſein*, *keine* *Zeit* *haben*; *to* ~ *in*, *into* *hinein*-*preſſen*, *ſteſſen*; *to* ~ *out* *her-* *ausspreſſen*; *hinaus*-, *verdrängen*; *to* ~ *up* *hinaufdrängen*.
Zu ~ 8: *to* ~ *away* *ſich* *wegdrängen*; ~ *to* ~ *down* (*ſich*) *herabrängen*; *to* ~ *forth* (*ſich*) *vordrängen*; *to* ~ *in*, *into* *ſich* *ein*, *herein*-*drängen*; *to* ~ *out* *ſich* *herausdrängen*; *they* ~ *ed* *round* *him* *ſie* *drängten* *ſich* *um* *ihn*; *to* ~ *to* *a* *p.* *ſich* *i-m* *aufdrängen*; *to* ~ *on*, *upon* *ſich* *aufdrängen* (*z.B.* *den* *Gedächtnis*); *to* ~ *up* *ſich* *heraufdrängen*.
Zu ~ 11: *to* *get* *into* *a* ~ *in* *ein* *Bedränge* *geraten*; *to* *get* *through* *the* ~ *ſich* *durchdrängen*.
crowd ² d' (krɔud) [*walkj.* *crutch*] I *s.* *mit* *ſchſſaitige* *Geige*. — II *†* *v/n.* *auf* *dem* *Crowd* *spielen*, *geigen*. [*Schiebſtaren* m.]
crowd-barrow *proc.* (krɔud-bɑr-ɒ) *s.* *crowdly* (krɔud-dɪd-ɒ) *adv.* *gedrängt*.
crowder ¹ (krɔud-də) *s.*, *thea.* ~ *sl.* *volles*
crowder ² d' (krɔud-də) *s.* *Geiger* m. [*Hanz.*]
Crowdero (krɔud-dl-ə) [*crowd* ²] *npr.* *Geiger* *in* *BT. II*. [*Gewölbe*]
crowdes ¹ (krɔud-ɪz) *s/pl.* *unterirdiſcher*
crowdie, ~ *y* *ʃcott.* (weiz: krɔud-dɛ) *s.* *Mehlbrei* m. [*Frühſtückzeit* f.]
crowdie-time *ʃcott.* (krɔud-dɪ-taɪm) *s.* *crow-duck* (krɔud-dʊk) *s.*, *orn.* *Wasserhuhn* n (*Erolia*). [*engl.* *Schiffkellerei* (*1800* - *1870*).]
Crowe (krɔud) *npr.* (*Frch.*); *bis* *Catharine* ~
Crowfield (krɔud-ʃi:ld) *npr.*: *Christopher* ~ *Neuborn* m *der* *Mrs.* *Harriet* *Beecher* *Stowe*.
crow-fish (krɔud-ʃɪʃ) *s.* *ſchilf*. *Umberſüß* m, *Sterabe* m (*Scirpus umbra*).
crow-flight (krɔud-flaɪt) *s.* I. *Krähenflug* m. — 2. *gerade* *Richtung*, *Luftlinie* f.
crow-flower (krɔud-flaʊə) *s.* I. *Rudolfs-* *blume* f, *ſpeichel* m (*Lycnis flos-cu-culi*). — 2. = *buttercup*.
crow-foot (krɔud-ʃʊt) *s.* I. *↓* *Hahnfuß* f, *Spinnkopff* m. — 2. *XX* *Fußangel* f. — 3. *♀* = *buttercup*.
crowfooted (krɔud-ʃʊt) *a.* *von* *Krähenfüßen* (*ſteinen* *Falten*) *umgeben* (*ſ.* *crow's-foot* 1).
crowfoot-halyard (krɔud-ʃʊt-hɔɪl-ɔɪd) *s.* = *crowfoot* 1.

crow-gurlic \varnothing (krō'-gūr'-ll) s. Sand-, Weibergs-land *m* (*A'lium vinea'le*).

crowish *proc.*N. (krō'-lsh) a. mutig, led.

crow-keeper \varnothing (krō'-li-p^h) s. 1. Krähenscheuch *m* (Revion). — 2. Vogelscheuche (= scarecrow).

crowl (krōū) *v/n*. \varnothing . *Da*. rumpeln, imurren (Wagen). [*Heben*].

Crowland (krō'-lānd) *npr.* (englischer Markt-)

crow-leek \varnothing *proc.* (krō'-ll) s. Spargelwurz *f*.

crow-nill (krō'-nill) s. Krähensalle *f*.

crow's (krōū) [a] *f. corone*, *l. coro'na*

I substantive 1. Krone *f*; Kranz *m* um's Haupt; ~ auch anchor Abzeichen der Marine; ~ of tortoise Dornkrone *f* Christi. — 2. *fig.* Krone *f*: a) königliche u. Gemalt, Regierung; oberste Antragsbehörde; b) Reich, Staat; c) Kronenträger, Fürst u. — 3. *fig.* Krone *f*, Belohnung *f*, Ehre *f*, Auszeichnung *f*. — 4. *fig.* Krone *f*, Vollandung *f*, Spitze *f*, Gipfel *m*. — 5. oberster Teil eines Gegenstandes; Krone *f*: a) e-s Baumes, Gebirges u.; b) e-s Zahnes; c) abere. stark abgeplumpfte Poramide e-s geglätteten Krantens. — 6. Scheitel *m*, Wirtel *m* des Kopfes; Kopf *m*, Haupt *n*; 7. — 7. Kamm *m*, Schwanz *m* e-s Vogels (= crest). — 8. \varnothing *arch.*: a) Bekrönung *f* eines Baues; b) Scheitel *m*, Schlüsselstein *m* eines Bogens. — 9. Tonsir *f*, Platte *f* der katholischen Geistlichen. — 10. \varnothing Wasserbau: Schleusenhaupt *n*; ~ of a dam Dammtappe *f*. — 11. \varnothing *geom.* Gabelspitz *m*, Spitze *f*. — 12. \varnothing *geom.* (Geierungss-) Dede, Feuerbüchsendede *f*. — 13. \varnothing *metall.* Gichtmantel *m*, Ofengewölbe *n*. — 14. \varnothing Kuppel *f* des Ozeanos. — 15. \varnothing hässliche Fläche des Antlitzes (= face). — 16. Platte *f* eines Stodentubes, Haube *f* einer Stode. — 17. Kopf *m*, Kranz *m* des Quers. — 18. \varnothing : a) Samentrone *f*, Pappus *m*; b) ~ of a root (Wurzels-)Haft *m*. — 19. \varnothing Reppschläger: Krone *f*, Hakenlopf *m*. — 20. *hunt.* Krone *f*, Kronehorn *n* e-s Hirsches u. — 21. *krōū*: Mitte *f*, höchster Teil einer Gasse; to keep the ~ of the causay die Mitte der Straße einhalten; *fig.* sich offen zeigen, Respekt genießen; *fig.* to take the ~ of the causay selbstbewußt auftreten. — 22. \varnothing : a) Aulerkreuz *n*; b) Krone *f*, Kreuznoten *m*. — 23. \varnothing Befestigung *f* des Mühlsteines am Käufer. — 24. \varnothing Krone *f* (englische Eitermünze = 5s; vgl. S. XXIII, IV, b); *num.* ~ of gold Geldmünze unter Heinrich VIII. (= 2 Taten); ~ of the sun alte fr. Geldmünze unter Ludwig XI. (= 4 s bis 7 s). — 25. *Zamenpizet*; Dame *f*. — 26. *geom.* Ring *m* zwischen zwei konvergierenden Kreisen. — 27. *ast.*, *opt.* ~ of aberration Abirrungsreis *m* (i. a. aberration 4); Northern (Southern) C. nördliche (südliche) Krone (i. a. corona 2). — 28. \varnothing (*abbr.* Cr.) Kronenpapier *n*: a) engl. Form 15 X 20 inches; b) amerit. Form 16 X 19 inches. — 29. \varnothing *proc.* Gedicht in zehnjährigen Wechselstrophen (amabestanzen), von denen jede Strophe mit der Schlüsselzeile der vorhergehenden beginnt. — 30. P + venetische Kronleuchte (ausch. French ~). — **II verb active** \varnothing . *Da*. 1. krönen, bekrönen. — 32. *fig.* krönen, ehren, auszeichnen; mit Ruhm vollenden, beendigen; 7. 33. Wieder mit Wein bis an den Rand füllen (i. a. crowned 5). — 34. \varnothing *frt.* Gaiet's, Weide *n*. krönen. — 35. *Zamenpizet*: to ~ (a king) einen Stein zur Dame machen. — 36. \varnothing *zau.* mit der Tonir' versehen. — 37. \varnothing *zau.* krönen (wie drei Stränge übereinander schlingen). — Vgl. ~² u. ³.

zu ~ 32: to ~ it all um dem Ganzen die Krone aufzusetzen; *hist.* Cromwell's *ing* mercy Schicksal von Worcester 1651, in welcher der junge Karl II. völlig gelagert wurde; *pr. v. h.* the evening ~ the day der Abend lobt den Tag u. das Ende das Leben; Ende gut, alles gut.

crow's ² *proc.* (krōū) *v/n*. \varnothing a. = *croyn*.

crow's ¹ \varnothing (krōū) *p. p.* to *crow*.

crow-advocate (krōū'-n-ā-dw'-ll) s. *f.* advocate ¹ 7. [*Anwalt m.*]

crow's ¹ \varnothing (krōū) *p. p.* to *crow*.

crow-antler (krōū'-nt-ll^h) s. *hunt.* oberste Spitze e-s Hirschgeweihs. | Feuerbüchsendede. |

crow-arch (krōū'-ā'rh) s. Tragplatte *f* der *crow-nation* | (abzeichnen *n* der engl. Postkanten.)

crow-badger (krōū'-bād'g) s. *krōn-* **bar** (krōū'-bār) s. Tragballen *m* d. Feuerbüchsendede. | (*besi'na*; *Weste*.)

crow-beard (krōū'-bērd) s. Gabelzahn *m* (*Ver-* **blut** \varnothing (krōū'-blū) s. Blutluden *m* (engl. Blut mit aufgedruckter Krone).

crow-bone (krōū'-bōn) s., zo. Kronenbein *n* (morin die Walfischarten fügen).

crow-court (krōū'-kōrt) s. *jur.*: Reichsgerichtshof, der über Kriminallgefangene richtet.

crow-craue (krōū'-krōū) s., orn. Schlangentranchid (*Anthropoides virgo*). [*Hand 2.*]

crow-demesnes (krōū'-dē-min) *s/pl.* *f.* *crow's* **crowuel** (krōū'-dē) *p. p.* u. a. \square 1. gekrönt, bekrönt u. (*f.* crown ¹ 11). — 2. mit Krone, Büffel, Scheitel u. (versehen); *orn.* ~ bird, ~ heron Schop-reicher *m* (*Buphus comatus*). — 3. in *fig.*: high-~, low-~ mit hohem, niederm Kopfe (*hōu*). — 4. \varnothing *vet.* mit einer Verletzung am Knie, infolge deren das Haar verkrümmen ist (*Pferd*). — 5. bis zum Kande gefüllt (*Weber*); *fig.* gänzlich begedt; a ~ cup ein übervoller Becher. — 6. vollständig, vollkommen; ~ malice vollendete, raffinierte Bosheit.

crow-needles \varnothing (krōū'-nēdls) *s/pl.* Nadelherbel *m* (*Scandix pecten*).

crow-ner ¹ (krōū'-nē) s. 1. Krönende (r, 2) u. (*f.* crown ¹ 11). — 2. *fig.* wer ab. was allem Vorhergehenden die Krone aufsetzt; Krone *f*, Gipfel *m*. — 3. *sl.* Hauptbergnügen *n*. — 4. *agr.* oberste Garbe des Getreidebündels.

crow-ner ² \varnothing (krōū) s. = *coroner*.

crow-ner ³ \varnothing (krōū) s., *iecht.* = *croonach*.

crow-net (krōū'-nēt) \varnothing (krōū'-nē) *f.* *leip-* **met'** s. Spindelhemmung *f* der Uhr.

crow-nest \varnothing (krōū'-nēt) s. = *crow's-nest*.

crow-net (krōū'-nēt) s., *hunt.* Vogelqarn *n*, Zambqarn *n*.

crow-net \varnothing (krōū'-nēt) s. 1. coronet ¹ u. ². — 2. *fig.* Krone *f*, höchstes Ziel.

crow-face (krōū'-fēs) s., *geom.* Stirnfläche *f* eines Potz'ters.

crow-gate (krōū'-gēt) s. Wasserbau: Ober-, Flut-, Vorder-thor *n* einer Schleue.

crow-glass (krōū'-glās) s. 1. Rundglas *n*, geblaenes Tafelglas. — 2. *opt.* Kronglas *n* (*ant.* Flint-glass).

crow-grafting \varnothing (krōū'-gā'f-lln^h) s., *hort.* Kronpflöphen *n* mehrerer Keiler auf den Stamm.

crow-head (krōū'-hēd) s. Zamenpizet; Zamenreife *f*.

crow-hole (krōū'-hōl) s., *metall.* Öffnung *f* im Gewölbe des Bleisamels-Stamm-Ofens.

crow-imperial \varnothing (krōū'-pē-ā'pē-ll) s. Kaiserkrone *f* (*Fritilla'ria imperia'lis*).

crowning (krōū'-nīn) *Is.* 1. \varnothing *arch.* Krone *f*, Bekrönung *f* (a. \varnothing *frt.*); Schlüsselierat *m*. — 2. etwas in der Mitte Erhabenens: a) \varnothing mittlere Aufschwemmung einer Kiemenschleim; b) etwas gewölbte Mitte eines Zahnrades u. — 3. \varnothing = *crow'n* 22 b. — 4. \varnothing *zau* 'r *f* der tatelt. Geistlichen. — **II** a. \square 5. krönend, vollendend.

crow-iron \varnothing (krōū'-ā-lln^h) s. Guss; Grenz-, Kranz-reisen *n*.

crow-jewels (krōū'-n-d'gū'-ll) s. *pl.* Kron-juwel'n *n/pl.*, Reichskleinodien *n/pl.*

crow-knot \varnothing (krōū'-nōt) s. Schild-, Wasser-, Kreuz-loten *m*; double crown-knot türkscher

crow-lace (krōū'-lās) s. Najbhorft *f*. | Knoten- **land** (krōū'-lānd) s. 1. österreichisches Kronland. — 2. *s pl.* Staatsdomänen *f/pl.*, Kron-güter *n pl.*

crow-law (krōū'-lō) s. englisches Kriminallgejetz.

crow-lawyer (krōū'-lō-jēr) s. Kronjurist *m* für Kriminallräte. | (Königliche u.) Macht. |

crow-ness (krōū'-nēsh) a. ohne Krone od. **crow-net** (krōū'-nēt) s. Krönchen *n*.

crow-licence (krōū'-n-lā-llē-ll) s. (von der Krone verliehenes) Staatsprivilegium.

crowning \varnothing (krōū'-nīn) s. gekröntes Büchchen (ZN). | (Stempel.)

crow-mark (krōū'-n-mārt) s. königlicher **matrimonial** (krōū'-n-mā-tē-ll) s. durch Verheiratung mit der regierenden Königin erlangte Würde. | (Oberglied *n*.)

crow-moulding \varnothing (krōū'-n-mōū-lln^h) s., *arch.* **office** (krōū'-f-ll) *abbr.* C. O. s. Kriminall-bureau *n* des Queen's (King's) Bench.

crow-palm \varnothing (krōū'-n-pām) s. Kronpalme *f* von Zamaita, Trinidad (*Maximiliana caribaea*).

crow-paper \varnothing (krōū'-pē-pēr) s. = *crow'n* 28.

crow-pen \varnothing (krōū'-pē) s. Kron-, Zolden-*erbe* *f* (*Pisum sativum umbellatum*).

crow-piece (krōū'-pēs) s. 1. \varnothing Sauterei; Stirnriemen *m*. — 2. \varnothing englische silberne Krone (= 5s). — 3. *num.* franz. Kronen-, Zaubthaler *m* (= 6 franc; a. French crow-piece). | (*Cowra corona'ta*; *Wen-Guine'a*.)

crow-piggon (krōū'-pīg-gōn) s., *orn.* Kronentaube *f*

crow-plate \varnothing (krōū'-plēt) s. Deckplatte *f*.

crow-post \varnothing (krōū'-pōst) s., *carp.* obere Hänge-jähle; crown-post truss oberer Hängebed.

crow-prince \varnothing (krōū'-pīnsh) s. (bis. deutscher) Kron-prinz *m*, Thron-erbe *m*.

crow-prisoner (krōū'-n-pājn-ēr) s. Kriminall-gefangener *m*. [*Freien f/pl.*]

crow-reserves (krōū'-rē-sērvēz) *s/pl.* Kronländer *f*

crow-saw \varnothing (krōū'-sō) s. Kron-, Zaub-säge *f*.

crow-scab (krōū'-skāb) s., *vet.* Zgelschuj *m*, Kröte *f* (Art Krebs am Pferdohr).

crow-sheet \varnothing (krōū'-shēt) s. Feuerbüchsendede *f*.

crow-shell (krōū'-shēll) s., zo. = barnacle 1 2.

crow-side (krōū'-sāid) s. *jur.*: diejenige Abtheilung des Queen's (King's) Bench-Gerichtshofes, welche als Appellhof für niedere Kriminallhöfe, als Zivilkammer, Aufzugsbehörde u. dient (*ant.* plea-side). [*aus* Latz u. Thron.]

crow-soap (krōū'-sōp) s. Art englische Seife (*seife*) als Appellhof für niedere Kriminallhöfe, als Zivilkammer, Aufzugsbehörde u. dient (*ant.* plea-side). [*aus* Latz u. Thron.]

crow-sparrow (krōū'-spār-ō) s., *orn.* amerit. Kronperling *m* (*Zonotrichia*).

crow-steel (krōū'-stēl) s. Kronstahl *m*. | (Steps.)

crow-steps \varnothing (krōū'-stēps) *s/pl.*, *arch.* = corbel- **stone** \varnothing (krōū'-stōn) s., *arch.* höchster Stein eines Giebels. [*Land.* Feld-messer.]

crow-surveyor (krōū'-sūr-ē-ō) s. königlicher **tax** (krōū'-tāks) s. Kronsteuer *f*.

crow-tistle \varnothing (krōū'-tīsh) s. = *crow-imperial*.

crow-tile \varnothing (krōū'-tāil) s. 1. flacher Dachziegel. — 2. = hip-tile, ridge-tile. | (Wandholz.)

crow-timber \varnothing (krōū'-tīm-bēr) s. bestes baltisches **tissue** \varnothing (krōū'-tīsh) s. ein dünnes durchsichtiges Papier in großem Format.

crow-valve \varnothing (krōū'-vālv) s. Klappe *f* mit Haube.

crow-vault \varnothing (krōū'-vōlt) s., *arch.* Krongewölbe.

crow-vessels (krōū'-vēs-ēlz) *s/pl.*, *anat.* Kranz-, Herz-arterien *f pl.*

crow-wheel \varnothing (krōū'-hēll) s., *mach.* 1. Kronrad *n*. — 2. Kammrad *n*.

crow-work \varnothing (krōū'-wōrk) s., *frt.* Kronwert *n*.

crow-quill (krōū'-kwīll) *Is.* Stabenstiftfeder *f*; *fig.* ~ bildet sein gedrübene's Briejen. — **II** *Crowquill npr.* (Wendung *m* des Quorillens Alfred Forrester (1805—1872)).

crow-roost (krōū'-rōost) s. Krähenhof *m*.

crow's-bill (krōū'-bīll) s. 1. sarg. Kugels-jange *f*. — 2. *vet.* überreifen *n* (beim Pferd).

crumpet-cap (taʃ'm-p-ɪ-tɪp) s. flache runde (Egale-)Mütze aus Wolfgarn (HO).

crump-footed (taʃ'm-p-ju:t-d) a. trumm-beinig.

crumple (taʃ'mpl) I v/a. 1. taʃ + trümmen, verunfalligen; Kniebeuge: the cow with the 2d horn die Kuh mit dem trummen Horn. — 2. zerknittern, zerkrümmeln, zerdrücken. — II v/n. 1. sich runzeln, fahlig sein oder werden; to ~ up einfrumpfen. — III s. 4. das Zerknitterte; Runzel f.

crumpled (taʃ'mpld) a. buckelig.

crumple-leaved (taʃ'mpl-lid) a. mit zerknitterten Blättern.

crumpler (taʃ'm-plə) s. 1. F gefaltete Halskrause. — 2. Sport-sl.: gefährlicher Sturz (BM).

crumpling (taʃ'm-plɪŋ) s. 1. & kleiner, runzeliger Apfel. — 2. Knirp, Zwerg m.

crumpling-iron (taʃ'm-plɪŋ-ɪrən) s. Kränzel-, Brenn-eisen n. [Runzeln.]

erumply (taʃ'm-pl) a. voller fallen oder

crump-shouldered (taʃ'm-p-ʃəuld-ɪd) a. = crump-backed. [Sprade.]

crumppy proc. (taʃ'm-p-ɪ) a. buckelig.

crunch (taʃ'm) I v/a. 1. mit den Zähnen zerknaden, knirschend zerkauen. — 2. mit knirschendem Geräusch zerbrechen, zerquetschen. — II v/n. 1. saunen. — 4. knirschen, knaden, knachen; -ing noise knirschen n, knaden n, knachen n.

crune (taʃ'm) n. = croon.

crunk (taʃ'm) v/n. wie ein Kranich schreien.

crunkle I proc. (taʃ'm-ɪ) = crumple 2.

crunkle 2 (taʃ'm-ɪ) v/n. = crunk.

crunodal (taʃ'm-nō-dəl) a., math. mit crunode (t. dsl).

crunode (taʃ'm-nōd) [lt. *crux u. nodus*] s., math. Schnittpunkt m einer Kurve mit sich selbst. [Kopf.]

crunt [taʃ'm] s. Schlag m auf den

crur (taʃ'm) s., physiol. Blutfluchen m. [Globin.]

crurio(e) (taʃ'm-ɪ) [lt. s. = hemo-]

crup I proc. (taʃ'm) a. 1. knusperig. — 2. fig. barisch, kurz angebunden.

crup 2 (taʃ'm) s. = croup 2.

crupper (taʃ'm-p-ɪ) [fr. *croupière*] man. I s. 1. Kruppe f, Kreuz n des Pferdes. — 2. Schwanzriemen m. — II v/a. 1. Da 3. e-m Pferde den Schwanzriemen anlegen.

crupper-chalu (taʃ'm-ʃal) s. Dampflette f des Räderbauers. [Riemenbügel m.]

crapper-loop (taʃ'm-lup) s., man. Schwanzriemen m.

crupper-strap (taʃ'm-ʃtrəp) s., man. Schwanzriemen m. [Von croup, t. dsl.]

cruppin [taʃ'm] s. = croupen (p.p.)

crural (taʃ'm-ɪ) [lt. a.] schentelförmig; Schentel...

crusade (taʃ'm-ɪ) [fr. *croisade*] I s. Kreuzzug m (a. fig.). — II v/n. 1. e-n Kreuzzug unternehmen, zu Felde ziehen (against gegen); ausf. fig.

crusader (taʃ'm-ɪ) s. Kreuzfahrer m.

crusado (taʃ'm-ɪ) pl. nes (ades) [span., port.] s. 1. num. portug. Gold n. Eidenmünze (= 2,17 Mark). — 2. † = crusade. — 3. † päpstliche Bulle, die zum Kreuzzug

cruse (taʃ'm) s. irdener Topf. [ausf. derte.]

cruset (taʃ'm-ɪ) [fr. *creuset*] s. Schmeltiegel m der Goldarbeiter.

crush (taʃ'm) [a]. *crusis, croissir*] I v/a. 1. zerquetschen, zerdrücken, zermalmen, knaden, brechen, mahlen; † zerdrücken; † — 2. zusammenpressen, (ein)drücken. — 3. drängen, pressen, stoßen. — 4. fig. zu Boden schlagen, vernichten, unterdrücken; entmutigen. — 5. bibl. schwer bedrücken. — II v/n. 1. e. G. gepreßt oder verdichtet werden; sich drängen; zerquetscht oder zer-

malmt werden, zerbrechen, zerfallen (t. a. crushed). — 7. sl. wegnehmen, Paustreten. — III s. (pl. nes, taʃ'm-ɪ) s. 3. † taʃ-m, Stoß m. — 9. Einwurf m. — 10. † Sinken n der oberen Schichten; isent.: (Pfeiler-)Bruch m. — 11. Gedränge n; Menge f; sl. große Gesellschaft.

Crush 1: † to ~ a cup eintrinken od. P schmettern; to ~ a bottle e-n Flasche den Hals brechen; † metall.: to ~ again nachhaken; to ~ the ore for the second roasting Roß schlagen (t. aus crushed); to ~ down zermalmen; to ~ in the crown of a hat einen Hut einreiben; to ~ out: a) auspressen (a. fig.), b) unterdrücken, vernichten; to ~ up j. l. knittern. [sl. schwere Schube m/pl.]

crush-clod shoes (taʃ'm-ʃlɒd-ʃu:z) s/pl., crushed (taʃ'm) I a. 1. zerquetscht, zerdrückt zc. (j. crush 1); † ore Pochmehl n. — II s. 2. † = ore. — 3. † Ort Stüd(en)juder m. [crush-hat (t. dsl.)]

crushed-hatted (taʃ'm-hæt-d) a. mit e-m crusher (taʃ'm-ɪ) s. 1. Zermalmer (r, ʃ), Zerknetende(r), ʃ) (a. fig.); his answer was a ~ war niederstimmernd; sl. he gave me a ~ seine Antwort, seine Haltung zc. war verniedrigend für mich. — 2. † a) Mörtermühle f; b) (second) ~ Schlepprade f; c) hölzerne Quetsche; d) (Knocken, Erz, Eisen-)Brechmaschine f; e) Glas- oder Metall-Stößel m. — 3. sl. Polizei'm, Schützmann m. — 4. sl. Hauptst. m; Brautmädel n. — 5. Sport-sl. = crumpler 2.

crusher-gauge (taʃ'm-geɪdʒ) s., artill. Apparat m zur Messung des Trudes der Pulvergase mittels Zündung.

crush-hat (taʃ'm-hæt) s. 1. Am. weicher Hut, Schlapphut m. — 2. F Klapphut m (= opera hat).

crushing (taʃ'm-ɪŋ) p.p.r. u. a. 1. zermalmend zc. (j. crush). — 2. sl. vorzüglich; Haupt...

crushing-machine (taʃ'm-ɪʃɪn) s. (Knocken, Erz) Brechmaschine f.

crushing-mill (taʃ'm-ɪl) s. 1. Stampfgang m. — 2. = crushing-machine. — 3. metall. = lead Pochrinne f. [Fischleite f.]

crushing-stress (taʃ'm-ɪstres) s. Druck-

crush-note (taʃ'm-nōt) s. Vorschlag m (= grace-note). [Fischer n.]

crush-room (taʃ'm-ru:m) s., sl. Theater zc.)

crusian (taʃ'm-ɪʃɪn, ~ɪʃɪn) = crucian.

crusily (taʃ'm-ɪʃɪl) a., her. = crucily.

Crusoe (taʃ'm-ɪ) n.p.r.: Robinson ~ heißt des gleichnamigen Romans von DANIEL DEFOE.

crusog (taʃ'm-ɪ) s. das Kreuz der heiligen Brigitta, aus Ruten geflochten und als Zauberband gegen das Feuer in den irischen Hütten aufgehängt.

crust (taʃ'm) [lt. *crusta*] I s. 1. (Brot, Schne-ic.) Kruste f, Rinde f; †. — 2. geol. ~ (of the earth) Erdrinde f. — 3. zo. Rindenschild m (n) der Krebse, Schildkröten zc. — 4. Niederschlag m in Weinflaschen; † Kesselstein m in Dampfstein; Inkrustation f. — 5. med. Grund m, Schorf m. — 6. fig. Schale f, angenommene oder angewohnte Außen-seite eines Menschen. — 7. Equ-sl. Kopf m. — II v/a. 1. e-n S. (a. to ~ over) trufen. od. rinden-artig überziehen (with mit). — 9. † auslegen (with mit). — III v/n. 1. e-n Kruste bilden, sich mit einer Rinde oder Kruste überziehen. — II. Am. = crust-hunt. — Etzge aus crusted.

Crust 1: † ~ of dust Staubschicht f; † Baderet: kissing ~ Ausloß m, An-schreiber m am Brot; bit of ~ (Brot-)Kanten m; fig.: all ~ and no crumb laune Arbeit um wenig Lohn; to ~ an honest ~ ein redlicher Verdienst; F the upper ~ die oberen Zehntausend, die Reichen und Angeesehenen.

crusta (taʃ'm-ɪ) pl. nes (taʃ'm-ɪ) [lt. s. 1. geschnittener Gedlein zur Verjüngung v. Zoten zc. — 2. † = crust. — 3. Am. ein cocktail (t. dsl) mit Zuckertraube.

crustacean (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) [lt. s/pl., zo. Krustaceen f/pl., Krebs- Krustentiere n, pl.

crustacean (taʃ'm-ɪ) zo. I a. zu den Krustentieren gehörig, gelenkfüßig. — II s. Krebs-, Krustentier n.

crustaceological (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ-ɪ) s. die Krustentierkunde betreffend.

crustaceologist (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ-ɪ) s. Krustentierkunde m.

crustaceology (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ-ɪ) s. die Lehre f von den Krustentieren.

crustaceous (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) a. 1. krustentierartig, fahlig. — 2. gelenkfüßig; Schalentier... [Schaligkeit f.]

crustaceousness (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ-ɪ) s. Gelenk-

crustacle (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) s. Krustentier m (sofortes Schalentier).

crustal (taʃ'm-ɪ) a. truifig.

crustalogical, &c. (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) s. crustaceological, &c.

crustate (d) (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) a. bekrustet, mit einer Rinde bedekt, intruifert.

crustation (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) s. Rinde (Abbildung) f, Bekruchtung f, Intrufierung f.

crusted (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) a. mit e-r Kruste (überzogen); abgelagert (aus fig.); † (old) ~ port alter guter Portwein (der in der Flasche angelegt hat); fig. ~ joke alter, nicht mehr geliebter Witz.

cruster Am. (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) s. = crust-hunter.

crust-hunt Am. (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) v/n. 1. O. a. auf Hochwild jagen, wenn der Schnee e-r Kruste hat, fest genug für den Jäger, aber nicht für das Wild.

crust-hunter Am. (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) s. Jäger auf halbfester Schneedecke (j. crust-hunt).

crustific (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) a. e-n Rinde bildend.

crustiness (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) s. 1. trufige oder rindige Beschaffenheit; Härte f. — 2. fig. Grämlichkeit f, schlechte Laune.

crustose (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) a. = crustaceous.

crusty (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) a. (sily adv.) 1. truifig, rindig, fahlig. — 2. f. grämlich, abelgelaunt, mürrisch. [Griesgram m.]

crusty-gripes P (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ-ɪ) s. J. (crut 1 proc. X. (taʃ'm) s. Zwerg m.

crut 2 (taʃ'm) s. Worte f, ruffige Rinde der Gärte.

crut 3 (taʃ'm) s. = crowd 2.

crutch 1 (taʃ'm) pl. nes (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) [a/c. *crucis*; a/d. *crucica*, dtsch. *Kreuz*] I s. 1. Krücke f. — 2. † poet. hoches Altcr. — 3. † Gabel f der Jagstange. — 4. † metall. Krücke f beim Rudern. — 5. † Gießerei: Griff m der Gießkante. — 6. † a) Stäbe f, Stieper m (aufricht stehende Gabel); b) Riß f, Ruder-gabel f, Gießkante f; c) Rißband n, Schlinge f. — 7. † gabelförmige Stütze des Samenstoffs. — 8. † nes pl. Rabago'n = Gabelholz n. — II v/a. 1. e-n. 9. hüben (on auf). — 10. † Seitenfederei: die Rolle mit e-m durchbohrten Stößel träftig umrühren.

crutch 2 (taʃ'm) = cross.

crutch-and-toothpick F (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ-ɪ) s. ehm.: Modeherrchen n.

crutch-back † (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ-ɪ) s. Buckel(e)r.

crutched (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) a. 1. auf Stützen gestützt. — 2. † = crunched. [Wort m (Perca).]

crutchet proc. (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) s., ichth. erut-eh-hande (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ-ɪ) s. Krücke f.

crutch-handled staff (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ-ɪ) s. Krücke f; Krüdfuß m.

crutch (taʃ'm) s. = crowd 2.

cruve [taʃ'm] s. = crueve.

crux (taʃ'm) pl. *crucis* (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ) [lt. I s., fig. Kreuz n, harte Nuß, das Verzwidde. — II c ~ n.p.r., ast. südliches Kreuz (Sterntüte).

crushage (taʃ'm-ɪ-ʃɪ-ɪ-ɪ) s., ichth. *Crustacei* m (Lama cornu bica).

crystallability ④ (lat'f'-tā-lā-jā-bil'f'-le) s. Kristallifizierbarkeit f.
crystallisable ④ (lat'f'-tā-lā-'f'bil) a. kristallifizierbar.
crystallisation ④ (lat'f'-tā-'f'-jā-'f'ch'n) s., *chim., min.* 1. Kristallifikation f., Anordnen n in (oder zu) Kristallen. — 2. kristallifizierter Körper.
crystalline ④ (lat'f'-tā-lā'f') *chim., min.* ① v. a. 1. kristallifizieren (lassen). — ② v. n. 2. (sich) kristallifizieren, Kristallform annehmen. — 3. fig. von Anfängen: sich entwickeln, feste oder greifbare Gestalt annehmen; zu ~ round the main idea sich um den Hauptgedanken herumgruppieren.
crystalliser ④ (lat'f'-tā-'f'is) s. etwas das Kristallifikation hervorruft; ④ Kristallisationsgeißel n.
crystallising-pan ④ (lat'f'-tā-lā-'f'is-pā'n) s. Säge: Sägegenmaschine f.
crystallite ④ (lat'f'-tā-lā'f'it) s. winziger Kristall m im geschmolzenen getrockneten Gestein.
crystallite ④ (lat'f'-tā-lā-'f'it) s., *med.* Entzündung f der Kristall-Linie des Auges.
crystalloid ④ (lat'f'-tā-'f'oid) s. Reagenzglas Kristall-L-Ö n.
crystallo-engraving ④ (lat'f'-tā-'f'oid-'grā'v'ing) s. Rauh, Gläser mit vertieften Zeichnungen u. verleben.
crystallogenic(al) ④ (lat'f'-tā-'f'oid-'jē'n'ik) a. auf die Kristall-Bildung bezügl. f.
crystallogeny ④ (lat'f'-tā-'f'oid-'jē'n'ik) s. Kristall-Bildung (S-lehre) f.
crystallographer ④ (lat'f'-tā-'f'oid-'jē'n'ik) s. Kristallograph n, Kristallform-Beschreiber m.
crystallographic(al) ④ (lat'f'-tā-'f'oid-'jē'n'ik) s. Kristallographisch.
crystallography ④ (lat'f'-tā-'f'oid-'jē'n'ik) s. 1. Kristallographie f, Kristall-(form-)beschreibung f. — 2. Abhandlung f über Kristalle.
crystalloid ④ (lat'f'-tā-'f'oid) [grch.] 1 a. kristall-ähnlich. — ② s. Kristalloid n.
crystalloidal ④ (lat'f'-tā-'f'oid-'id) a. kristall-ähnlich; Kristalloid' n.
crystallogoly ④ (lat'f'-tā-'f'oid-'jē'n'ik) s. Kristall(bildungs)lehre f.
crystallogomancy ④ (lat'f'-tā-'f'oid-'jē'n'ik) s. Wahriagerei f aus Kristall-(L-Spiegeln).
crystallogometry ④ (lat'f'-tā-'f'oid-'jē'n'ik) s. Kristall-Messung f, -messkunst f.
crystallogotype ④ (lat'f'-tā-'f'oid-'jē'n'ik) s. Transparenz, Glas zc. Photographie f.
crystallogurgy ④ (lat'f'-tā-'f'oid-'jē'n'ik) s. = crystallogoly.
crystal-palace ④ (lat'f'-tā-'f'oid-'jē'n'ik) s. Glas-, Kristall-palast m (s. a. crystal 1).
crystalline ④ (lat'f'-tā-'f'oid-'jē'n'ik) s. Kristall(glas)-tiegel m.
crystallisation ④ (lat'f'-tā-'f'oid-'jē'n'ik) s. Zuckerrade: Anstehen n zu Kristallen.
crystal ④ (lat'f'-tā-'f'oid) s. 1. Metallmohr m. — 2. min. crystal-tin ore Nabel-Zinn-erz n.
crystalwort ④ (lat'f'-tā-'f'oid) s. Leberblümchen n (*Hepatica*).
Cs ④ *chim.* Symbol für caesium.
C's ④ (f'is) s. pl. the three ~ = Central Criminal Court (f. central 1).
C.S. abbr. = Clerk of (od. to) the Signet od. ll. *custos signi* (f. clerk 5b 1); Civil Service; Colonisation Society; Court of Session (sagt. oberster Zivilgerichteshof); d. it. *con sordani* (mit Zählern).
C.S.A. abbr. = a) Confederate States of America; b) Confederate States Army (f. confederate 2).
Csech (tsch'ch, tsch'ch) = Czech.
C-shaped ④ (f'is-'f'ap'ed) a. C-förmig.
C.S.I. abbr. = Companion of the (Order of the) Star of India (Ritter des [Indischen] Stern von Indien).
C.S.N. abbr., hist. = Confederate States f.

C-spring ④ (f'is-'f'p'ring) s. = see 3.
ct. abbr. = carat; cent(ime); count; court; centum (hundert).
Ct. abbr. = Connecticut.
C.T. abbr. = certificated teacher.
ctenidial ④ (tē'n'īd'ial) a., zo. Kammliemer-...
ctenidibranchia (ta) ④ (tē'n'īd'ī-brā'n'ch'ia) [grch.] s. pl., zo. Kammliemer m/pl. (Weißst.)
ctenidibranchiate ④ (tē'n'īd'ī-brā'n'ch'iat) a., zo. Kammliemer; Kammliemer-...
ctenidium ④ (tē'n'īd'ī-um) pl. ~a (tē'n'īd'ī-um) s., zo. Kammlieme f.
cteno-... [grch.] in Sgn: Kamm-...
ctenobranch ④ (tē'n'īd'ī-brā'n'ch'iat) zo. 1 a. = ctenidibranchiate. — ② s. Kammliemer m (Weißst.).
ctenobranchia (ta), &c. ④ f. ctenidibranchia (ta), &c.
ctenocyst ④ (tē'n'īd'ī-'f'ist) [grch.] s., zo. Kammliege f (der Rippenquallen).
ctenodactyl ④ (tē'n'īd'ī-dā'kt'ill) s., zo. Gündel-Ratte f (*Ctenodactylus Masso* n.).
ctenodont ④ (tē'n'īd'ī-dōnt) a., icht. tammzählig.
ctenoid ④ (tē'n'īd'ī-oid) [grch.] icht. 1 a. 1. tamm-förmig, artig. — 2. tamm-schuppig. — ② s. 3. = ctenoidean.
ctenoidean, ~ian ④ (tē'n'īd'ī-d'ōn) icht. 1 a. zu den Kamm-schuppen gehörig. — ② s. Kamm-schuppe m.
ctenolabroid ④ (tē'n'īd'ī-lā'b'roid) icht. 1 a. zu den Kamm-Lippfischen gehörig. — ② s. Kamm-Lippfisch m.
ctenolabrus ④ (tē'n'īd'ī-lā'b'r'us) [grch.] s., icht. Kamm-Lippfisch m.
ctenonys ④ (tē'n'īd'ī-n'is) [grch.] s., zo. Kammmatte f. [Kammtragend.]
ctenophor ④ (tē'n'īd'ī-f'or) [grch.] a., ent. 1. ctenophora ① (tē'n'īd'ī-f'or) s., 1. ent. Kammmatte f. — 2. zo. Kammrinne f.
ctenophora ② (tē'n'īd'ī-f'or) s. pl., zo. Rippenquallen f. pl.
ctenophoran ④ (tē'n'īd'ī-f'or) a., zo. Zimmer-...
ctenophoran ④ (tē'n'īd'ī-f'or) zo. 1 a. Rippenquallen-... — ② s. Rippenqualle f.
ctenophore ④ (tē'n'īd'ī-f'or) s., zo. 1. Zimmerplatte f (Bewegungsorgan d. Rippenquallen). — 2. = ctenophoran.
ctenophoric ④ (tē'n'īd'ī-f'or'ik) ~ous ④ (tē'n'īd'ī-f'or'ik) a., zo. = ctenophoran.
ctenophyllum ④ (tē'n'īd'ī-f'or'ik) s. Kammlblatt n. [von Rat' des, um 100 vor Chr.]
Ctesias (tē'f'is-'iās) npr. Ktesias (grch. Arzt)
Ctesiphon (tē'f'is-'f'ōn) npr. ant. Ktesiphon (a) alte-nischer Staatsmann; b) assyrische Stadt am Tigris. [auch et.]
cts. abbr. = carats; cent(ime)s (vgl. Ct) ④ *chim.* Symbol für ll. *cuprum* Kupfer.
cuamaru ④ (twa-'mā-'ru) s. Zonitbaumholz n (von *Diperyx odorata*).
cuartas ④ (twa-'rās) [pl. v. ipan. *cuarta*] s., id. Art Guba-Zahnl; auch: cuartel).
Cub¹ (tūb) npr.: Mountain-Gotora'de, U.S.
Cub² (tūb) [irl. *cuib*] 1 s. 1. zo. das Zunge (6b. vom Bären, Fuchs, Wolf, Löwe, Tiger, Wal) = whelp; in ~ trächtig; litter of ~s Zög m junger Füchse zc. — 2. fig., contp. von (großeren) Knoden und Wärsen; junger Geschöpf, F Balg m; ungegliedeter Zunge, Bengel m, Zolpatzch m; ediges Mädchen, F Trampel f; unlicked, ungegliederter Bär, ungelentler junger Mensch; F fig. to hunt a ~ nach einer reichen (Spezial-)Partie jagen. — 3. sl. Lehrling m, Neuling m. — 4. f. Gehilfe m eines Spital-arztes (Lo.). — ② v. a. ① e. 5. zo. Zunge werfen. — 6. v. a. fig. to ~ it (gleichsam) als Zunge leben (with unter, mit). — ③ v. n. ① e. 7. zo. (Zunge)werfen. — 8. P contp. von Frauen: gebären, P unanft. -laiben.

cub³ (tūb) s. Hauweil m, Klumpen m.
cub⁴ f. od. prov. (a) 1 s. 1. (Rieh-)Zahl m. — 2. Riste f, Kästen m, Behälter m. — 3. (Wand-)Schrank m. — 4. = cubby 1. 2. — ② v. n. ① e. 5. fig. auf-ea. hoden. — ③ v. a. ① e. 6. to ~ (up) einfliegen.
Cuba (tjū-'ba, span: tju-'ba) 1 npr. Cu'ba n (größte der Antillen); f. ~ cedar wood Guba-, Cedern-holz n; ~ bast j. bast 1. 1. — ② s., id. n (Art Kaktusf.)
cubage ④ (tjū-'b'edj) s., *geom.* = cubature.
Cuban¹ (tjū-'b'ān) npr. Kubān m (Stuß in Kautschuk). — ② vgl. ~ 2.
Cuban² (tjū-'b'ān) a. 1. cubanisch, aus Cu'ba. — ② s. 2. Cuban'er(in). — 3. ~ Cuban-Zigarette f. — 4. ~ v. min. = cubanite. [Hilde (Ede.)
cubangle ④ (tjū-'b'āngl) s., *geom.* Körper-
cubanite ④ (tjū-'b'ān'it) s., *min.* Cuban-
Cubanite m (messing-getter Sulfatf.).
cubation¹ ④ (tjū-'b'ā-t'ion) [ll.] s. Sich-niederlegen n, Liegen n, Ruhen n.
cubation² ④ (tjū-'b'ā-t'ion) s., *geom.* = cubature.
cubatory ④ (tjū-'b'ā-t'ion) 1 a. cubend, liegend. — ② s. Ruheplatz m; Schlafzimmer n.
cubature ④ (tjū-'b'ā-t'ion) s., *geom.* Kubatur f: a) Umwandlung e-Systems in e-n Wärsel von gleichem Inhalt, Kubilberechnung f; b) Kubitinhalt m.
cubbed (tūb) a. Zunge habend.
cubbishness ④ (tūb-'f'ish-'n'is) [cub²] s. ediges Weien, Unbeholfenheit f.
cubism ④ (tūb-'f'iz'm) s. = cubismaess.
Cubion (tūb-'f'ion) npr. (Wort).
cubridge-head ④ (tūb-'f'ridj-'hed) s. *chim.*: Verteidigungshöhle n vor dem Vorderast' u. Halbd. d.
cubby¹ ④ (tūb-'f'is) 1 s. (pl. ~es, ~s) betagtes Plätzchen, kleiner Raum, Kämmerchen n. — ② a. dicht, behaglich, bequem.
cubby² (tūb) [cub⁴] s. Trag-loch m.
cubby-hole ④ (tūb-'f'is) 1 s. 1. ~ = cubby¹ — 2. f. co. Hauschen n, Hütte f.
cubby-house (tūb-'f'is) 1 s. ~ = cubby-hole. — 2. (sindes) Puppenhäuschen n.
cubby-yow (tūb-'f'is) s., icht. = crab-eater 2.
cubdorm (tūb-'f'is) s. Bettgemach n (HO.).
cub-drawn ④ (tūb-'f'is) a. von den Zungen ausgehängert; ausgehängert (SH.K.L. 3, 1, 12).
cube ④ (tjūb) [fr. id., lt. *cubus*, grch. *kybos*] 1 s. Ku'bus m: 1. *geom.* Würfel m, Sechseck n (m). — 2. *arith.* Kubit-zahl f, dritte Potenz n; a³ ties: a ~ der tie ~ of a (vgl. 5b). — 3. *phys.* a. würfelförmiges Gefäß. — ② v. a. ① e. 4. *geom.* den Inhalt oder das Volumen bestimmen. — 5. *arith.* Kubieren, in die dritte Potenz erheben; a³ ties: a ~ d (= a to the ~ oder to the third power); vgl. ~ 2.
cubage ④ (tjū-'b'edj) s. = cubature.
cubeh ④ (tjū-'b'ed) [mit. *cubēba*, von pers. *kabāb* Warten] s. 1. *pharm.* u. *kochn.*: ~ (pepper) Kubebef, Kubebenpfeffer (orn) m (Stuch v. 2); ~ s. pl. a: Schwindelförderer m/pl. (weil Samenlet erzeugen). — 2. Schwanz, Stiel, Kubeben-Pfeffer (Stauch) m (*Piper cubēba*). — 3. African ~ s. pl. afritanische Kubebe (*Piper cu'sii*).
cubelic ④ (tjū-'b'ed'ik) a., *chim.* Kubeben-...
cubelin(e) ④ (tjū-'b'ed'ik) s., *chim.* Kubebelin n (C₂₂H₃₂O₁₀).
cubeh-pepper ④ (tjū-'b'ed'ik) s. = cubeb 1.
cube-crystal ④ (tjū-'b'ed'ik) s. Kristall m (n) in Würfel-form.
~nickel (tūb-'f'is) s., *min.* Würfelnickel m.
~number ④ (tūb-'f'is) s., *arith.* Kubit-zahl f, dritte Potenz n (vgl. 2).
~ore ④ (tū-'f'is) s., *min.* Würfel-erz n, Pharmakozädit m, arjenisfaures Eisen.

Zeichen (f. e. IX): f. familiär; P Doltzsprache; f. Gauner-sprache; ~ selten; + alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); + ~ unrichtig;

cube-powder X (tjü⁶-b-pu⁶-d⁶) s. präma⁶liches Pulver.
~root @ (t⁶-nüt⁶) s. arith. Kubikwurzel f, dritte Wurzel aus einer Zahl; $\sqrt[3]{a}$ die cube-root of a; to extract the cube-root die Kubikwurzel anzugehen.
~spar @ (t⁶-hpa⁶) s. min. Anhydrit m, Würfelpat m.
~sugar machine @ (tjü⁶-sch⁶-g⁶-i⁶-m⁶-sch⁶) s. Würfelzucker- $\sqrt[3]{a}$ Schneidemaschine f.
cubehead @ (t⁶-b⁶-hüd) s. 1. = cubbishu⁶-ss. 2. fig. Zustand m der Unvollkommenheit.
cube-hunting (t⁶-b⁶-hün⁶-lün⁶) s. Zaag f auf junge Füchse mit Hundten (vgl. fox-hunting).
cube (tjü⁶-bit) [lt. cu⁶-bicus] abbr. c. I a. 1. würfelförmig, kubisch, Würfel...; 2. = 2. Kubit⁶. — 3. @ math. dritten Grades, dritter Ordnung, kubisch; 4. — II s. @ math. 4. kubische Gleichung, Größe zc.
 Zu ~ 1 min.: ~ nitre Würfel-, Nitronsalpeter m; ~ alum Würfelalun m.
 Zu ~ 2: math. ~ contents pl. löpferlicher eb. Kubit⁶-Inhalt; ~ you are allowed 20 to 40 ~ feet of luggage Sie erhalten 20 bis 40 Kubitfuß Freigeplad.
 Zu ~ 3 math.: ~ equation Gleichung f dritten Grades, kubische Gleichung; ~ surface Fläche f dritter Ordnung.
cubica @ (tjü⁶-b⁶-fa) s. Art seiner Koch (Wohnges.)
cubical (tjü⁶-b⁶-l⁶) a. @ (tj⁶-ly) = cubic 1; X ~ powder = cube-powder; X ~ coal Würfelkohle f.
cubically @ (t⁶-l⁶) adv., math. durch Erhebung zur dritten Potenz; in der dritten Potenz.
cubicalness (t⁶-l⁶-n⁶) s. 1) würfelige, b) @ math. kubische Beschaffenheit.
cubicate @ (t⁶-hüt) s. min. Kubit⁶ m, Würfelzucker m. [mer n., (o) Naum m.]
cubicle @ (tjü⁶-bit) [lt. s. (Schlaf-)Zim-] f.
cubicone @ (tjü⁶-b⁶-fön) s., geom. Kegelfläche f dritter Ordnung.
cubicovariant @ (tjü⁶-b⁶-fön⁶-tra⁶-wä⁶-n⁶-nt) s., math. Kontravariante f dritten Grades.
cubicovariant @ (t⁶-wä⁶-n⁶-nt) s., math. Kovariante f dritten Grades.
cubicricoid @ (tjü⁶-b⁶-l⁶-t⁶-f⁶-l⁶-id) s., math. Kristalloide f dritten Grades.
cubicular @ (tjü⁶-b⁶-l⁶-t⁶-f⁶-l⁶-id) [lt. a. (Schloß-) Zimmer..., Schloß..., privata; ~ companion Schlafkamerad m.]
cubicular (t⁶-a) [lt. i] a. 1. = cubicular. — 2. Liege..., Ruhe..., ~ bod Ruhebett n. — II f + s. (pl. lies, a⁶) 3. Kammerdiener m (= chamberlain).
cubicule @ (tjü⁶-b⁶-l⁶-t⁶-f⁶-l⁶-id) s. = cubicle.
cubiculo @ (t⁶-b⁶-l⁶-t⁶-f⁶-l⁶-id) s. = cubicle (S.H.T.N.3,2,56).
cubiculum (t⁶-l⁶-m), pl. a. (la) [lt. id.] s. 1. un.: Pegrabnis, Toten-lammer f. — 2. Grabtabelle f. — 3. X = cubicle.
cubiform (tjü⁶-b⁶-förm) a., würfelförmig.
cubing (t⁶-l⁶-n) s. Kubieren n, Kubierung f, Naum-, Zuhalt-, Körper-messung f; @ arith. Erhebung f in die dritte Potenz.
cubivariant @ (tjü⁶-b⁶-l⁶-n⁶-wä⁶-n⁶-nt) s., math. Invariant f dritten Grades.
cubit (tjü⁶-bit) [lt. cu⁶-bitum] s. I. @ anat.: a) Unter-arm m; b) Ell(en)bogen-flecken m, röhre f) m. — 2. Längenmaß (Elle f) (i. e. XX.1.A). — 3. @ ent. Cubita⁶ l⁶ Aber f eines Insektenfüßes.
cubital mit @ (t⁶-b⁶-l⁶) [lt. cubita⁶-lis] I a. 1. anat. Unterarm..., Ell(en)bogen..., 2. — 2. ent. Kubita⁶ l⁶..., ~ rib = cubit 3. — 3. orn. Arm... 4. eine Elle lang,

hoch re. 7. — II s. 5. ent. Schenkel(glied n) m der Spinnebeine. — 6. (Schreib-, Staub-) Armel m. — 7gl. ~ 2.
 Zu ~ 1: anat. ~ artery, ~ vein Ell(en)bogen-pulsader f, vene f.
 Zu ~ 3: orn. ~ coverts pl. Arm-Deckfedern pl.
 Zu ~ 4: ~ stature Größe f von einer Elle; ~ measure Ellenmaß n.
cubital (tjü⁶-b⁶-l⁶) [lt. cu⁶-bita⁶] s. Ell(en)bogen-, Arm-, Lehn-stützen n., polster n.
cubit-bone (tjü⁶-bit-bön) s., anat. Ell(en)bogen-flecken m, röhre f.
cubited @ (t⁶-b⁶-t⁶) a. in 3gan: ... (Elle)n lang; six ~ sechs Ellen groß, lang zc.
cubit-fashlon (tjü⁶-bit-fäsh⁶-lön) adv. mit dem Unterarm oder Ell(en)bogen (metend).
cubitdigital @ (tjü⁶-bit-dig⁶-l⁶) a., anat. Unterarm und Finger...
cubitiere X (fr. lü-bi-tä⁶) [fr. id.] s. ehm.: Ell(en)bogenstüd n des Darmisches.
cubitocarpal @ (tjü⁶-bit-kä⁶-p⁶-l⁶) a., anat. Unterarm- und Handgelenk...
Cubitt (tjü⁶-bit) npr. (Pern.); sb. Sir William ~ engl. Zivil-Ingenieur (1785-1863).
Cubit(topolis f (tjü⁶-b⁶-t⁶-p⁶-l⁶-is) npr., st., id. f (Waga der Warwick- u. Eccleston Bezirke, Lo.). [id.] s. = cubit.)
cubitus @ (tjü⁶-b⁶-t⁶-is) pl. ~ (l⁶-t⁶) [lt. f. cubit] s., orn. ~ cubitice.
cupba @ (t⁶-b⁶-la) s., orn. Südafri. Neuntöter m (Dryocopus cuba; auch ~shrike).
cup-leader (t⁶-b⁶-l⁶-d⁶-er) s., co. oder iro. Varenführer m (= Hofmeister m).
cupless (t⁶-b⁶-l⁶-s) a. ohne Zunge od. Sauge; P kinderlos.
cupo-biquadratic @ (tjü⁶-b⁶-bät⁶-kwä⁶-d⁶-ä⁶-t⁶-l⁶) a., math. siebenten Grades.
cupoactahedral @ (tjü⁶-b⁶-ot⁶-tä⁶-h⁶-d⁶-er⁶) a. tubo-oktaedrisch, würfelig-achtflächig.
cupoactahedron @ (t⁶-b⁶-ot⁶-tä⁶-h⁶-d⁶-er⁶) n (m), Würfel-Würfelflächner m.
cupo-cube @ (tjü⁶-b⁶-küb) s., math. sechste Potenz, Kubokubi⁶ f.
cupocubic @ (tjü⁶-b⁶-küb⁶-bit) a., math. sechsten Grades; ~ root (t⁶-l⁶) sechste Wurzel. [s., math. neunte Potenz.]
cupo-cuba-cube @ (tjü⁶-b⁶-küb⁶-bit⁶-küb⁶) a., anat. Würfel(stein) n. Keilbein...
cupo-cubeiform @ (tjü⁶-b⁶-küb⁶-förm) a., anat. Würfel(stein) n. Keilbein...
cupo-dodecahedral @ (tjü⁶-b⁶-d⁶-d⁶-ä⁶-h⁶-d⁶-er⁶) a. würfelig-zwölfflächig.
cupoid @ (tjü⁶-b⁶-d⁶-id) [grch.] I a. würfelig, würfelförmig; ~ anat. ~ bone Würfelbein n des Fisches. — II s., anat. = ~ bone.
cupoidal @ (tjü⁶-b⁶-d⁶-id) a. = cuboid.
cupoite @ (tjü⁶-b⁶-d⁶-it) s., min. = cubicite.
cupomaucy @ (t⁶-m⁶-h⁶-s) s. Wahrgerei f durch Würfel.
cupo-octahedral @ (tjü⁶-b⁶-ot⁶-tä⁶-h⁶-d⁶-er⁶) a. = cuboactahedral.
cupo-octahedron @ (t⁶-b⁶-ot⁶-tä⁶-h⁶-d⁶-er⁶) s. = cuboactahedron. [rohrmündig.]
cupostomous @ (tjü⁶-b⁶-st⁶-m⁶-us) a., zo. f.
cup-skins @ (t⁶-b⁶-sk⁶-in) s/pl. Felle n/pl. von jungen Fischen, Varen zc.
cupa @ (t⁶-l⁶-a) s. = coca.
cupaine @ (t⁶-l⁶-in) s., chm. = cocaine.
cupelia @ (tjü⁶-l⁶-ä) s., ichth. Ku⁶lischia f (Amphi⁶gnous n., bengalischer Göttsfisch).
cuek 1 + (t⁶-t⁶) v/n. = caek 1.
cuek 2 + (t⁶-t⁶) v/a. auf den Belfersstuhl (f. eueking-stool) setzen.
cuek 3 + (t⁶-t⁶) v/n. wie der Kund ruhen.
cuek 4 prove N. (t⁶-t⁶) v/a. @ n. werden.
Cuekfield (t⁶-t⁶-fild) npr. (engl. Et., Suffeg).
cueking-stool (t⁶-t⁶-st⁶-l⁶) [cuek²] s. ehm.: Belfersstuhl m, auf welchem Betrüger, Sänter zc. öffentlich ausgeführt wurden.
cuekle @ prove. (t⁶-t⁶) s., covr. aus cuekle 1.
cuekold (t⁶-t⁶-l⁶) [mfe. co(c)kewold, vom lt. cu⁶-culus Kund] I s. 1. Hahnrei m.

betrogen Ehemann. — 2. ichth. = cowfish 1 b. — 3. Am., orn. = cow-bird 1. — II v a. @ n. 4. zum Hahnrei machen, f. j. Hörner aufsetzen. — 5. P to ~ the parson bar der Träumung fleischlichen Umgangs haben. — 7gl. ~ 2.
cuekold 2 + prove. (t⁶-t⁶-l⁶) s. = burdock. ~ 2's buttons pl. Ketten f pl.
cuekold-fish (t⁶-t⁶-l⁶-fisch) s. = cowfish 1 b. [cuekold 4 (DR.).]
cuekoldise @ (t⁶-t⁶-l⁶-ä⁶-is) v/a. @ b. = cuekoldily (t⁶-t⁶-l⁶-is) a. gehörnt (SH.). ~ knave, ~ rogue Schuft m von einem Hahnrei (SH.). [SH.Co.2,1,58].
cuekold-mad (t⁶-t⁶-l⁶-mäd) a. hahnrei-toll
cuekold-maker (t⁶-t⁶-l⁶-m⁶-ä⁶-er) s. j. der einen Ehemann zum Hahnrei macht.
cuekoldom (t⁶-t⁶-l⁶-m⁶) s. 1. Hahnreischafft f. — 2. Zum-Hahnrei-machen n.
cuekoldry (t⁶-t⁶-l⁶-m⁶) s. Ehebruch m mit verheirateten Frauen.
cuekold's-knot, ~neck @ (t⁶-t⁶-l⁶-n⁶-d⁶, ~n⁶-el) s. Art Tau-schleife f.
cuekoo (t⁶-t⁶-u) [Madagaskar; mlt. cucus, lt. dim. cu⁶-culus] s. (s/m., ~ s/f.) 1. orn. Kund m (Cuculus); fig. to sing like a ~, to repeat the ~ song immer die alte Feyer singen. — 2. count. Troop m, Einfallspunfisch (SH.H.V.2,4,387). — 3. f (sb. als Warnungszuf) = cuekold 1. — 4. f prove. = blue-bell b. — 5. f prove. Tannenzapfen m.
cuekoo-ale (t⁶-t⁶-ä) s. ehm.: Frühling-bier n (auch Best im freien).
~hee (t⁶-bi) s., ent. Regelbiene f (Caliroxyza trena).
~bread @ (t⁶-b⁶-äd) s. = cuekoo's-bread.
~bud @ + (t⁶-b⁶-d) s. Knospe f der Schließelblume (SH.L.5,2,906).
~clock (t⁶-l⁶-k) s. Kundsz., Schwarzwälder Uhr f. [Macropygia].
~dove (t⁶-d⁶-w) s., orn. Kundstaupe f.
~fish (t⁶-fisch) s., ichth. I. = boar-fish. — 2. prove. gemeiner Lippfisch (Labrus mixtus).
~flower @ (t⁶-fl⁶-w) s. 1. f Kundstaupe f, ~speichel m, Art Eichel f (Lychnis flos culci). — 2. cuekoo-flower (cross) Wiesen-, Kundsz.-Staukraut n, Wiesenkreuze f (Cardami⁶ ne pratensis). — 3. Knochenkraut n, Kundstaupe f (Orchis), wid. männliches Knochenkraut (O. masculina).
~fly (t⁶-fl⁶-ä) s., ent. 1. Goldwebe f (Chrysis). — 2. ~flies pl. echte Schlupfwespen f pl. (Ichneumonidae).
~gillyflower @ (t⁶-d⁶-g⁶-l⁶-fl⁶-w) s. Levloren od. goldstach-artiger Hedrich (Erysimum cheiranthoides).
~grass @ (t⁶-gr⁶-s) s. gemeine Ackerfeste, Wiesenstängelgras n (Luzula campestris).
~gurnard (t⁶-g⁶-n⁶-ä⁶-d) s., ichth. grauer Knurrhahn (Trigla cuculus od. gurnardus).
~lamb prove. (t⁶-l⁶-m) s. junges (Frühling-)Lamm; eng.: junges Lammfleisch (Oxf.).
~like (t⁶-l⁶-ä) a. Individ.-ähnlich.
~malt @ (t⁶-m⁶-t) s. Sommermalz n.
~meat @ (t⁶-m⁶-it) s. = cuekoo's-bread.
~note (t⁶-n⁶-t) s. Kundstaupe m.
~oats @ (t⁶-ä⁶-t) s. pl. Sommerhafer m. Waarenregel; ~ and woodcock-hay make the farmer run away später Gaser, spätes Heu machen jeda away Bauer schen.
~pint (el), ~pintle @ (t⁶-p⁶-int) s. gestellter Arm, deutlicher Jungweib (Arum maculatum).
~quenn @ (t⁶-kw⁶-n) s. = cuekquean.
~ray (t⁶-r⁶-ä) s., ichth. Art Keilentroche(n) m (Raja miraltes).
cuekoo's-bread @ (t⁶-t⁶-b⁶-r⁶-äd) s. gemeiner Sauerklee, Wuchler m (Oxalis acetosella).
cuekoo-shell prove. (t⁶-t⁶-sch⁶-el) s., zo. Wellhorn n (Art Röhrenschnecke, Buccinum undatum). [caterpillar-catcher].
cuekoo-shrike (t⁶-sch⁶-n⁶-ä) s., orn. =

cue-rest (tju' -rɛst) s. **Wärde**: Lucneflüße f (dreieckiger Bod. s. Gebrauch bei langen Stößen).
cuervo p (twe' -u -po) [span. id.] s. Körper m; in ~, en (en) ~: a) ohne Oberleid; b) fig. (halbtot, unbefähigt. — II [span.] (de. Christ) incl. ~: Gottes-Instrument!
cue-sprung (tju' -sprɔŋ) s. = cue-tip.
cue-tip (tju' -tɪp), ~top (tju' -tɒp) s. **Wärde**: a) Lucneflüße f; b) Lucneleder n.
Cufa (tju' -fa) npr. Kufa n (fr. Utula, ehem. Stadt am Gurbat).
cuff ¹ (tʃ) [schwed. ku'ffa] I v/a. ① a. 1. mit der Hand schlagen, mit der Faust puffen, knuffen. — 2. weisz. schlagen (a. fig.). — 3. von Begegn. mit den Klauen (DR. a. Sch. Flügel) schlagen. — 4. claut to ~ Jonas mit den Knien an-e. schlagen. — II t r. u. 5. sich schlagen, prügeln, balgen oder raufen. — III s. 6. Knuff m. Puff m. (Faust-)Schlag m; he gave (ed. took) me a ~ er gab mir e-n Faustschlag; P to go to ~ s handgemein werden. — 7. (Klauen-)Schlag m e-z Begegn. — 8. ① Bortenmiete: Knuff f, Roll-eisen n. — 9. t weisz.: Schlag m, Anprall m (a. fig.). — Bgl. ~² bis.
cuff ² (tʃ) [mlt. cuffa, ac. = fr. coiffe] I s. 1. t (Faust-)Handschuh m. — 2. (turned-up) ~ umgeschlagener Armel, Armel-umschlag m. — 3. a) (Armel-)Aufschlag m; b) Puff-armel m; c) bei Frauen: Handtraufe f. — 4. 1. te Manschette, Stulpe. — 5. Hand-schuh-armel m. — II v/a. ① a. 6. mit Aufschlag oder Puff-armel versehen.
cuff ³ (tʃ) (a. = scruff) I cov'e' s. 1. ~ cant Kerl m, Mensch m (=) cuffee Am. (tʃ -i) s., co. u. contp. Neger m. cuffen (tʃ -n) s., cant = cuff.
cuffer (tʃ -i) s. 1. X sl. Lüge f; to spin a ~ o'rdentlich aufschneiden. — 2. f Am. Kerl m, Bauer m.
cuffey Am. (tʃ -i) s. = cuffee.
cuff-frame (tʃ -i -frem) s. Stridmaschine f für getriebe (Armel-)Aufschläge.
cuffin (tʃ -i -n) s., cant = cuff.
cuff-shooter (tʃ -i -ʃu -tʃ) s., thea., sl. eingebildeter Diletta'nt.
cuffy Am. (tʃ -i) pl. ~les (tʃ -i) s. = cuffee.
Cufic (tʃ -i -tʃ) [Cufa] I a. hufisch, alt-hufisch, alt-arabisch (Schrift); ~ characters pl. = ~ II. — II s. hufische Schrift (in Arabien bis 10. see. nach Chr.).
cuguar (tʃ -i -gɑ) s., zo. = couguar.
cui bono (tʃ -i -bɔ -no) [lt. id.] Frage: 1. zu weissen Nutzen? — 2. P wozu?, weshalb?; cui (gen. (tʃ -i) s. = coof. [warum?]
cuilnag (tʃ -i -nɑ) [late Form von coilnag] s. 1. X: a) Stempel n der Zinnmatten; b) Blodgießen n, Formen n des Zinns in Mulden (Corme). — 2. ① Wecker: Auf-häpeln n, ~mideln n von Garn u.
Cuip (tʃ -i) npr. f. Cuyr.
cuirass (tʃ -i -nɑ'β ed. tʃ -i -nɑ'β) a. tʃ -i -nɑ'β, tʃ -i -nɑ'β [fr. cuirasse; nlt. cor'dia, curat'ia, vom lt. cor'dicus] I s. 1. X Rüstung m, Panzer m, Harnisch m; ehm.: double ~ Doppel-Rüstung (sich übereinander stehender Brust- und Bauchpanzer). — 2. ① (Schiff-)Panzer m. — 3. ② zo. Brust-schild n, Schale f, Panzer m. — II v/a. ① c. 4. panzer (f. a. cuirassad).
cuirass (tʃ -i) a. gepanzert; Panzer... (a. zo.); ~ ship, ~ vessel Panzer-schiff n; icht. ~ fishes pl. Panzerwangen f pl.
cuirassier X (tʃ -i -nɑ'β -i) [fr. id.] s. Rüst-asser m.
cuir-bouilli (tʃ -i -bu -i) [fr. id.], ~y (tʃ -i -bu -i -j, ~bu -i -j) s. Gerberei: ge-preßtes Leder. [gelöbertes Wollfeng.]
cuirban (tʃ -i -bɑ) s. feines schottisches
cuish X (tʃ -i -ʃ) pl. ~es (tʃ -i -ʃ) [af. cuissel, von cuisse; lt. cora] s. Bein-

schiene f, (mh pl.) Bein-harnisch m; t ~es to ~es aufgeschloffen (sich hinter-ea. reitend).
cuisine (tʃ -i -'n) [fr. id.] s. 1. Küche f. — 2. Küchen-division n, ~departement n. — 3. fig. Küche f, Kochkunst f, Rost f.
cuisinier (tʃ -i -'n -i) s. = cuisin 3.
cuisarts X t (tʃ -i -'n -i) s/pl. Bein-harnisch m (= cuish).
culsten (tʃ -i -stɛn) p.p. fortgevarzen.
cuitikins (tʃ -i -'tʃ -i -kɪn) s/pl. Garmaschen f pl. [2. (erschmeicheln.)
cuitit le (tʃ -i -tʃ -i -lɛ) v/a. ① b. I. kühlen. — f
culasse (tʃ -i -lɑ -s) [fr. id.] s. = cul 2.
culch (tʃ -i -tʃ -i -ʃ) s. = cul 2.
Culdean (tʃ -i -dɛ -'n, tʃ -i -dɛ -'n) a., ecl. hist. Irldisch; Kulte'er... (vgl. Culdee).
Culdee (tʃ -i -dɛ -'n) oder tʃ -i -dɛ -'n) [irl. id.] s., ecl. hist. Kulte'er m (Wüstied e-z Priester-ordens, vth. in Scotl. 9. u. 10. bis 14./15. see.).
cul-de-four (tʃ -i -dɛ -'ju -'r) pl. culs-~ (tʃ -i -dɛ -'ju -'r) [fr. id.] s., arch. (Halb-, Viertel-)Kugels-, Kuppel-Gewölbe n.
cul-de-huppe (tʃ -i -dɛ -'hu -'p) pl. culs-~ (tʃ -i -dɛ -'hu -'p) [fr. id.] s. 1. typ. Schlußvignette f eines Kapitels u. — 2. arch. s. herabhängender (Toden-)Zierat; Schlußverjüngung f.
cul-de-sac (tʃ -i -dɛ -'sɑ -'k) [fr. id.] s. 1. Sackgasse f (a. fig. u. X); ② cul-de-sac station Kapstation f. — 2. ① Anat. und zo. Blinddarm m, Blinddarm f.
culrage (tʃ -i -dɛ -'rɑ -'dʒ) s. = culrage.
culret (tʃ -i -dɛ -'rɛ -'t) [a. j. id.] s. 1. ehm. X Harnisch m für die untere Hüfte. — 2. ① Boden m, Unterteil m, Hüftschale f eines Brillanten.
cullette (tʃ -i -dɛ -'lɛ -'t) s. = culret.
culeus (tʃ -i -dɛ -'lɛ -'s) pl. ~ (tʃ -i -dɛ -'lɛ -'s) [N. cul' (veus) s. 1. röm. Alt.: a) lederner Wein-schlauch; b) Schlauch m als Heißmaß (= 20 Amphoren); c) Sad m, in welchem Vater-mörder ertränkt wurden. — 2. anat. Hoden-sad m. [Rüde f, Schmale f.]
culx (tʃ -i -dɛ -'lɛ -'ʃ) [lt. id.] s., ent. (Zick-)
culxifuge (tʃ -i -dɛ -'lɛ -'ʃ -'ju -'dʒ) s. = culxifuge.
culgee (tʃ -i -dɛ -'lɛ -'dʒ) [ind. kal'g(h)] s. edelsteinbelegter Federbusch am Turban.
Culgoa (tʃ -i -dɛ -'lɛ -'dʒ) npr. (St. in Queensland u. Neu-Süd-Wales). [Müden-, jahnalen-ähnlich.]
culiform (tʃ -i -dɛ -'lɛ -'fɔ -'m) a., ent.
culiciformes (tʃ -i -dɛ -'lɛ -'fɔ -'m -'mi) [neu-lt.] s/pl., ent. Zudmiden f pl.
culicifuge (tʃ -i -dɛ -'lɛ -'ʃ -'ju -'dʒ) s., pharm. müdenvertreibendes Mittel, Müdentod m.
culivora (tʃ -i -dɛ -'lɛ -'vɔ -'rɑ) s., orn. 1. südamerikanischer Fliegen-schnäpper. — 2. amerikanischer Müden-schnäpper.
Culihaw (tʃ -i -dɛ -'lɛ -'wɑ -'n) a., pharm. ~bark aromatische Rinde v. *Laurus culid'ean*.
culinary (tʃ -i -dɛ -'nɛ -'rɪ) [lt. culinarius] (sily adv.) zur Küche gehörig; Küchen-...; daß Kochen betr.; Koch-...; ~ art Koch-lust f; ~ salt Kochsalz n; ~ vessel (s pl.) Küchen-, Koch-gerät (e pl.) n, ~geschirr n.
culing f (tʃ -i -dɛ -'lɛ -'n) s. = culing 3.
culiss t (tʃ -i -dɛ -'lɛ -'s) s. = culiss.
cul ¹ (tʃ) [mte. cullen, a. j. cuillir, lt. coll'igere] I v/a. ① a. 1. (auf)lesen, sammeln. — 2. ~ Blumen pflücken. — 3. ① Zuch-macherei: napfen, durchstrahlen; to ~ (out) the wool die Wolle ausfilzen. — 4. to ~ (out), to ~ ... (from oder out of): a) aus-lesen, -suchen, -wählen (aus); b) herausnehmen, ausmerzen (aus); ② ~ to ~ one das Erz lauben; ~ to ~ one's words seine Worte förgältig wählen; to ~ the ewe-sock die alten Mutterhaare ausmerzen. — 5. ③ Ga'naba: Holz messen, ausjuchen. — II s. 6. das Ausgüßloch, das Ausgemerzte; Aus-schuß m. — 7. a) Merzschaf n, altes Mutter-schaf; b) Merzschaf f; et ~ s pl. Merzschaf n. — 8. ~ Holzbandel (btr. in Ga'naba, mit ~ s pl.) Aus-schuß-brettler (pl.) n, ~hol n.

cul ² t (tʃ) v/a. umarmen (= coll²).
cul ³ (tʃ) [cull] s. 1. sl. Narr m, Tölpel m. — 2. cant Bürche m, Mann m, Kerl m.
cul ⁴ (tʃ) prov. (a. s.) icht. 1. Kaulkopf m, Kappen m (*Cottus gobio*). — 2. Cuapye f, Kautraupe f (*Lota culg'aris*).
cullander (tʃ -i -'n -dɛ -'r) = colander.
culle (tʃ -i -lɛ) s. Landpfeiler m e-z Bräde.
Cullen (tʃ -i -lɛ -'n) npr. (Perth.); btr. Paul + ist. Kardinal, Erzbischof von Dublin (1803 - 1875).
cullender (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) = colander.
cullengey (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) s. Gemiat im Gebiete Karu'at (= 5,264 Aotogramm).
cullecock (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) s. = cullyock.
culler (tʃ -i -lɛ -'r) s. 1. Auslefer(in), Sammel(er(in)); Ausfüder(in), Auslefer(in); Aus-merzer(in). — 2. (amtlicher) Auslefer m; Am. (btr. in Ga'naba) Holz-auslefer m, ~auslefer m, ~messer m.
cullet ¹ (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) s. Glasfabr.: Bruchglas n.
cullet ² (tʃ) (a. s.) = cul 2.
culleus (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) s. = culus.
culley (tʃ -i -lɛ -'r) s., sl. = cully.
culniage (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) s. Zewa'recht: Braut-recht n (*ius primæ noctis*).
cullibility (tʃ -i -lɛ -'bɪ -'lɛ -'r) [cull] s. Leicht-gläubigkeit f. [leichtgläubig.]
cullible (tʃ -i -lɛ -'bɪ -'lɛ) a. leicht zu täuschen (b), l
culling (tʃ -i -lɛ -'n) s. = culiss.
cullion (tʃ -i -lɛ -'n) p.p. u. s. 1. Auslefen n, Ausjuchen n. — 2. ① Noppen n, Durch-raufen n des Zuges u. (f. cull). — 2. 3. mh ~ s pl. Auslefer f, b.s. Ausjuchener (wäre f). — 4. eng.: Merzschaf n u. (= cul¹ 7). — 5. f Stehlen n aus den Kutichen.
cullion (tʃ -i -lɛ -'n) (tʃ -i -lɛ -'n) [fr. id.] s. 1. t anat. Höde f. — 2. a) runde Wurzel; b) Erhdide f, Knabenstrautgewächs n; c) eng.: ~ s pl. Sa'lepkraut n, Nagwurzel f (*Orchis ma'scula*). — 3. t Schurle m, Wump m.
cullion-head X (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) s., frt. 1. Bloch-haus n; Schanze f. — 2. ~ = bastion.
cullionuly P t (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) a. gemein, nichtswürdig.
cullis ¹ t (tʃ -i -lɛ -'n) [fr. cœlis, von couler] s. 1. = colander 1. — 2. ① Kuchenn. a) durch-geliebte Fleischbrühe, Kaffeebrühe f; b) Art Gullerle f oder Zülze f. — Bgl. ~².
cullis ² (tʃ -i -lɛ -'n) [fr. coulis] s., arch. 1. Tadm-rinne f, Traufe f, Gießef. — 2. Führungsg., Schmutz-rinne f. — Bgl. ~¹.
Cullmau (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) npr. (Et. und Grsch. in Nord-Afrika, U.S.).
cullock (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) s. = cullyock.
Culloden (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) npr., ~ Moor (Scott. Moor bei Inverness; Schlacht 1746).
cullum (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) s., orn. = coolen.
columbine t (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) s. = columbine.
cully (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) [vgl. gull] sl. I v/a. 1. d. 1. joppen, äffen; b.s. prellen, betrogen. — II s. (pl. ~es, ~y) 2. Gefoppte m, Betrogener m. — 3. Person f, Kerl m; Ramona's m, Rumpa'n m; t Liebhaber m; thea. ~ gorgier: a) Rolle'ge m, Wit-spielder m; b) Dre'itar m.
cullyism (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) s., sl. Leichtgläubig-keit f, Dumtheit f. [Imidcl f.]
cullycock (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) s., zo. Art Venus-
cullyon t (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) s. = cullion.
culm ¹ (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) s. 1. Rohlen-gruß m, Klein n; Staublohe f; ② Schmie'degruß m, Rohlen-schlade f. — 2. X unreine gruß-artige Anthracit- oder Sand-lohe f. — 3. ① geol. Kulfm(formation f) m; ~ limestone Kulfm., Platten-Ralfstein m.
culm ² (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) [lt. culmus, ca'tamus] s. 1. ② Halm m, Stengel m, Stiel m. — 2. Stroh m; Heu n. — 3. chm. Zeißlerlohlen m
culm-bar (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) s. Größt-lohlen m
culme t (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) s. = culmen 1.
culmen (tʃ -i -lɛ -'n -dɛ -'r) [lt. id.] s. 1. X Spitze f, Giebel m. — 2. ① orn. Zwickelzier-
 Inochen m des Ober-Schnabls.

© machinery; X mining; X military; @ marine; ♀ botanical; ♀ commercial; @ postal; R railway; ♪ music (see page 1X).

Culver's-physis ♀ (lō'l-w'j-j'j-ŋ) [Dr. Culver] s. 1. virginiſcher Chenopodi (Perovnicia oder Lepidandra virginica). — 2. la. Culver's-root) chem. pharm. Wurzel dieser Pflanze (als Drog. und Abführmittel).

culvert 1 (Culv'rt) [corr. a j. couloir, fr. couloir] s. Straßen- u. Bau: 1. überwölbt Abzugskanal. — 2. Durchlaß m. a) Abflußgraben m. b) Weg-übergang m. — 3. einbogiges Brüdchen; Flußbogen m. — 4. kleine Wasserleitung. [ſchurlſch.]

culvert 2 † (Culv'rt) a. treuloſ, falſch, culvertage (lō'l-w'rt-t'ſ) [a j. id.] s. chem. ur.: Verwirrung f des Lehnquibettes u. der Freiheit teils eines Baſalen.

culvertail ♂ (lō'l-w'rt-tell) s., carp., ac. Schwalbenſchwanzförmige f m.

culvertailed (Culv'rt-tail) a., carp., ac. mit Schwalbenſchwanz verzahnt.

culvert-drain ♂ (lō'l-w'rt-draɪn) s. Abzugsröhre f. [ſchuldiſch] f. Schurerei f.)

culvertſhip † (Culv'rt-ſhip) s. Treuloſigkeit f.)

culvertwort ♀ (lō'l-w'rt-wōrt) s. gemeine Melei, falſche Blutentwime (Aquegia vulgaris). [oder 40,4; Quadratmeter.]

culy ♂-3. (lū'j'*) s. Randmaß = 1/100 acre

cum 1 † (lōm) v/n. = come 1.

cum 2 (lōm, im 31. Range l'ni) [lt. id.] abbr. e. prop. (j) mit, nebl. ſamt; * div. = with dividend bei Aktiennotierungen: unter Hinzurechnung der Dividende; ~ new = with new shares mit neuen Aktien.

Cuma (lū'm-a) npr. = Cumae.

cumacea ♀ (lū'm-ē-ā) [neut.-lt.] s/pl., zo. Kumaceen f/pl. (Krebstiere).

cumacean ♂ (lū'm-ē-ā) zo. I a. Kumaceen... — II s. Kumacee f.

cumaceous ♂ (lū'm-ē-ā) a. = cumacean.

Cumae (lū'm-ē) npr. ant.: Cumä n (et. in Campanien). [aus Cumä.]

Cumäna (lū'm-ē-nā) [Cumae] a. von aet. Cumania (lū'm-ē-nā) npr. Ruma'nien n, Ru'njag n (zwei ungarische Distrikte).

cumarin(e) ♂ (lū'm-ē-n) = coumarine.

cumas † (lū'm-ē) s. = camass.

Cumhd. abbr. = Cumberland.

cumbent ♀ (lō'm-b'nt) a. kunn u.: liegend.

cumber (lō'm-b'nt) [a j. cumber; zum Zeit verſetzt aus encumber, f. 23] I v/a. ♂ a. 1. (a. fig.) beſchweren, beladen, überladen; fig. ~ed with years unter der Laſt ſeiner Jahre gebengt. — 2. fig. eine Laſt od. ein Hinderniß ſein für; (ver)hindern, verſperren, hemmen. — 3. fig. beſtätigen, beunruhigen, beſummern; bibl. to be ~ed beſummert od. beſorgt ſein (about um); ſich zu ſchaffen machen (ſut. 10, 60). — 4. ſetzt. und provc. vor Räte erſtarren machen. — II s. 3. † Laſt f; fig. Hinderniß n. — 6. ſat †: Beunruhigung f, Verdrüß m, Not f.

cumber-board ♂ (lō'm-b'nt-bōrd) s. = compass-board.

cumber-corner (lō'm-b'nt) s., co. j. der einen Winkel oder Plak einnimmt.

cumberground (lō'm-b'nt) s., fig. Erdenlaſt f; das Überflügige, das Weltloſe.

Cumberland (lō'm-b'nt-lānd) npr. I id., n (abbr. Cumhd.) bte. 1. Herzogtum u. Graſh. in Nordweſt-England; the ~ Poet = William Wordsworth (1710-1850). — 2. Name verſchiedener Graſſchaften u. Städte in den U.S. &c. — 3. Gaſt-iniel und Ewald im Zuſammen Amerita. — 4. Redenſuß des Chio in Tennessee. — II id., m (Plin.) 3. = Duke of ~ Herzog m von Cumberland (vgl. ~ 1). — 6. Richard ~: a) engl. Doroſt'it (1632-1718); b) engl. Tromp'iter (1732-1811).

Cumberland-Courthouse ♂ (lō'm-b'nt-lānd-lō't-hāſ) npr. (ſpſh. der Graſh Cumberland in Virginien, U.S.).

~Gap ♂ (lō'm-b'nt) npr. (Engpaß in den Cumberland-Mountains, Tennessee).

Cumberland-Harbo(u)r ♂ (lō'm-b'nt-lānd-hā-rt) npr. (Hafen von Süd-Guta).

~House ♂ (lō'm-b'nt) npr. (Et. in Ga'nada).

~Island ♂ (lō'm-b'nt-lānd) npr. (Inſel an der Südküſte von Georgia, U.S.).

~Mountains ♂ (lō'm-b'nt-māntēns) npr. Cumberland-Gebirge (in Tennessee und Kentucky).

~River ♂ (lō'm-b'nt-riv) npr. 1. Cumberlandfl. 2. Sound ♂ (lō'm-b'nt-saund) npr. 3. Cumberlandfl. 3.

cumberless ♀ (lō'm-b'nt-leſ) a. jorgenfrei, jorgloſ, müdeleſ, lummerleſ.

cumberment (lō'm-b'nt) s. = cumber.

cumbersome (lō'm-b'nt) s. 1. läſtig, hinderlich, beſchwerlich. — 2. ſchwer zu beſchaffen od. zu tragen, unbequem; viel Plak einnehmend; ~ goods pl.: a) ~ und ~ Sperrgut n; b) ~ beſchwerende (ſehr viel Raum einnehmende) Güter n/pl. — 3. fig. unbehaglich, ſchwerfällig.

cumbersomeness (lō'm-b'nt) s. Läftigkeit f, Beſchwerlichkeit f, Schwerfälligleit f; ~; Sperrigkeit f (vgl. cumbersome).

cumber-world † (lō'm-b'nt-wōrld) s. = cumber-ground. [Peru' u. Weſtindia.]

cumbi ♀ (lō'm-b'nt) s. feines Alpa'lattuch aus

cumble 1 ſagt. u. npr. (lō'm-bl) = cumber 4.

cumble 2 † (lō'm-bl) s. Spitze f, Gipfel m.

cumbly ♂-3. (lō'm-bl) s. = cumbly 2.

cumbly-cold ſagt. u. npr. (lō'm-bl-kōld) a. vor Kälte erſtarrt.

Cumbræ (lō'm-b'nt) npr.: the ~ s pl. (= Great ~ und Little ~) Inſeln öſt. von der ſchott. Inſel Bute im Firth of Clyde.

cumbrance † (lō'm-b'nt) s. 1. Laſt f, Hinderniß n, Beſchwerde f. — 2. Überladen, Bebrüdlein n.

Cumbrian (lō'm-b'nt) [lt. Cumbria = Cumberland] a., hiſt. und geol. lumbrifch; ~ Mountains pl. lumbrifche Gebirge (in Cumb., Weſtmoreland und Lancaſh.).

cumbrous (lō'm-bl) [lt. cumber] a. 1. laſtend, ſchwer; fig. ſchwerfällig, plump, ungezügig. — 2. beſchwerlich, mühsam, hinderlich. — 3. läſtig, ärgend. — 4. = cumbersome 2. — 5. ~ ärgend, bedrücklich.

cumbrousness (lō'm-bl) s. Schwere f, Beſchwerlichkeit f, Läftigkeit f; Schwerfälligleit f, Ungezügigkeit f (vgl. cumbrous).

cumbulu ♀ (lō'm-bl-lū) s. malabar'riſcher Baum, deſſen Wurzel gegen Fieber benutzt wird.

cumene ♂ (lō'm-bl-ē) lū'm-lin) s., chem. = cumol.

cumfogy f (lō'm-jō-gō) s. = fogy.

cumfory ♀ (lō'm-jō-gō) s. = cumfogy.

comfort † (lō'm-jō-gō) s. = comfort.

comfort † (lō'm-jō-gō) s. = comfort.

comfortable † (lō'm-jō-gō) a. = comfortable.

comfrey † (lō'm-jō-gō) s. = comfrey.

cum grano salis (lō'm-g'no ſe' ſe' līs) [lt. id.: mit einem Korn Salz] fig. Redensart: mit (einiger) Einſchränkung, nicht ſtreng wörtlich; to accept a statement ~ e-e Darſtellung nur in gewiſſem Sinne gelten laſſen.

comie † (lō'm-ī) od. lū'm-ī) a., chem. = cuminic.

cumin ♀ (lō'm-ī) [lt. cuminum] s. 1. Cumin'um, echter od. römiſcher Kümmel (Rhanium und Same [ſeherer auch ~seed]; Cumin'um cuminum) — 2. Name verſchiedener anderer Pflanzen: black ~ gemeiner oder römiſcher Schwarzkümmel (Nigella sativa); sweet ~ Ani's m (Pimpinella anisum); wild ~ Kafan- oder wilder Kümmel (Lagus'cia cuminum'que).

Cuming (lō'm-ī) npr. Graſh., Redakteur, U.S.

cuminic ♂ (lō'm-ī) od. lū'm-ī) a., chem.: ~ acid Cumin'ſäure f (C₁₀H₁₂O₂); ~ aldehyde = cuminol.

cuminil † (lō'm-ī-nī) od. lū'm-ī) s., chem. = bezulle.

cumin-oil (lō'm-ī-nī) s., chem. = cuminol.

cuminol † (lō'm-ī-nī) od. lū'm-ī) s., chem. Cumin'oldehyd n, Cuminol'n (C₁₀H₁₂O).

cumin-seed ♀ (lō'm-ī-nī) s. Cumin'ſame(n) m (j. cumin 1).

cumling † od. provc. (lū'm-ī) s. = comeling.

cumly 1 † (lō'm-ī) a. = comely.

cumly 2 ♂-3. (lō'm-ī) [ind. cumili] s. große Weibede als Mantel m.

cummer provc. und ſagt. (lō'm-ī; Hom. comier) [fr. cuminere] s. 1. Freundin f, Belanete f, (Kaiſch)Gehälterin f. — 2. (jungeſ) Frauenzimmer; Mädchen n. — 3. Hoch-amme f. — 4. Vere f.

cummerbund ♂-3. (lō'm-ī-būnd) s. Scham od. Schärpe aus Leinwand m, Leibgürtel m.

cummia, &c. j. cumin, &c.

Cumming 1 (lō'm-ī) npr. (Plin.).

cumming 2 ♂ (lō'm-ī) s. Bräutigam; Würzluje f.

Cumming's Point (lō'm-ī-nī-pōint) npr. (Nordſüder-Inſel Morris, Süd-Carolina, U.S.).

Cumington (lō'm-ī-nī) npr. (Ort in Weſt-Virginia, U.S.).

cumingtonite ♂ (lō'm-ī-nī) s., min. Cumingtonit m.

Cummins (lō'm-ī-nī) npr. (Plin.).

cummy provc. (lō'm-ī) a. ſchal, abgeſtanden.

cumol † (lō'm-ī) [cumin] s., chem. Cumol'n, Jjopyronbenzol'n (C₆H₆, C₂H₄).

cump... † j. comp...

cumquat, ~ot ♀ (beides: lō'm-lwōt) [dinef. kin keu] s. 1. ſaße japan'iſche oder Gold-Orange, Pomorange (Citrus aurantium).

cumra ♂-3. (lō'm-ā) [port. câmara] s. Kammer f, Zimmer n.

Cumru (lō'm-ā) npr. (Ordn.).

cumrunga ♀ ♂-3. (lō'm-ā-n'ga) s. = carambola.

cumshaw (lō'm-jā) [dinef.] I s. Geſchent n, Trinkgeld n. — II v/a. ♂ a. 1. a. j. m ein Geſchent oder Trinkgeld geben.

cumtack (lō'm-tak) [irl.] s. Meaſſenſtaf, in der die alten Iren ihre Schriften aufbewahrten.

cumulant ♀ (lū'm-ā) [nt] [lt. s., arith. Kumulant m (Rechner eines Partia'bruchs in einem Kettenbruch).

cumulate (lō'm-ā) [lt.] v/a. ♂ b. 1. ~ = accumulate 1. — 2. Am. jur. (in Louisiana) mehrere Klagen in einer Klage vereinigen.

cumulation (lū'm-ā) [nt] [fr.] s. 1. = accumulation 1. — 2. Hanjen m. — 3. jur. (Zuſammen): Vereinigung f mehrerer Klagen in einer).

cumulatist ♀ (lū'm-ā) [nt] s. Anhänger(in), Sammler(in).

cumulative (lō'm-ā) [fr.] a. 1. (bte. jur. u.) (anhäufend; (nach) hinzukommend, zuſätzlich; Zuſatz...; wiederholt; (ea.) verſärend; j. -ſaſſend; Vereinigungs...; 7. — 2. (a. phys., &c.) allmählich zunehmend, beſchleunigt; verſäert; Kumulati'v...; 7. — 3. † e-e (gleichmäßige) Maſſe bildend, (aus ähnlichen Teilen) j. -geſetzt.

3u ~ 1: jur.: ~ argument verſäender Beweisgrund; ~ argumentation j. -ſaſſende Beweisführung; ~ legacies pl. Zuſatzvermächtniſſen pl.; ~ offence wiederholte Verleumdung; ~ sentence j. -ſaſſendes Urteil; parl., &c. ~ system (of voting) Vereinigungs-, Kumulati'vungs-ſyſtem n, bei dem jeder Wähler ſo viele Stimmen abgibt, als Perſonen gewählt werden, die Stimmen aber beliebig verteilen kann; ~ vote Stimme f nach dem ~ system.

3u ~ 2: phys.: ~ action of a force beſchleunigende Wirkung einer Kraft.

cumuliform ♂ (lō'm-ā) s. = cumulous.

cumulite ♂ (lō'm-ā) s., min. (Maſſen-)Aggregat'n von Körnern.

cumulo-cirro-stratus ♂ (lū'm-ā) [nt] s. ſchneeige, geſtürmte Haufenwolke.

cumuloſe ♂ (lū'm-ā) a. voll(er) Haufenwolken.

cumulo-stratus \varnothing (hju'-m²-l²-f²-f²-t²) s. gefürmte, gehäufte Schichtwolke.
cumulosus \varnothing (l²-f²) a. 1. fu'mulus, haufenförmig (von Wolken). — 2. = cumulosus
cnmulos \varnothing (hju'-m²-l²-f²), pl. \sim (l²-f²) [lt. id.] s. 1. Haufenwolke f. — 2. physiol. Zellhaufen m um ein zelltes G². [myl' n.]
cumyl \varnothing (l²-m²-t²) [cumin] s., *chm.* Cui-
emyle \varnothing (l²-m²-l²-t²) a., *chm.*: ~ acid
 Cummylsäure f (C₁₀H₁₁O₂).
cun \dagger oder *procc.* (l²n) v. = con¹.
cun \dagger (l²n) = con².
cunabula \varnothing (h²-n²-b²-l²-a) [lt. id.] s., fig. 1. Wiege f; frühestes Aufenthalts- u. Uebernachtsort m, Land n m; Quelle f. — 2. *typ.* Inluna'keln f/pl. (vor 1500 gebrachte Waägen) = incunabula. [heist'...]
cunabular (l²-n²) a., fig. Wiegen-, ~ kind-
cunantha \varnothing (h²-n²-n²-tha) [lt., grh.] s., zo. Wiegenblume f (Art Spanganaque).
Cunard (l²-n²-d) npr. (Prin.); Sir Samuel ~ (1787—1865) gründete 1840 die ~ Linie (of steamers) zwischen Boston, New-York u. Liverpool.
Cunarder \varnothing (l²-n²-d²) s. Schiff n der Cunard-Linie (H.).
Cunaxa (h²-n²-t²-ha) npr., *hist.* Kunaxa n (Ort in Babylonien; Stadt 401 v. Chr.).
cuncluee \varnothing -z. (l²n-f²-h²-n²) s. Tanz-, Freuden-mädchen n.
cunctation \varnothing (h²-n²-t²-c²-t²) [lt.] s. vorläufige Zögerung. [zögernd, zaudernd.]
cunctative \varnothing (h²-n²-t²-c²-t²-i-ve) a. vorläufig
cunctator \varnothing (h²-n²-t²-c²-t²-or) [lt. id.] s. Zögerer m, Zauderer m (s. *hist.* C. Weiname des röm. Feldherrn Quintus Fabius Maximus, 203 v. Chr.). [a. allmächtig.]
cunctipotent \varnothing (h²-n²-t²-c²-t²-i-p²-o-ten²) [spät-lt.]
cunctipotent \dagger (h²-n²-t²-c²-t²-i-p²-o-ten²) a. alles haltend oder beständig.
cuud \varnothing \dagger oder *procc.* (l²nd) = cond, con².
Cuudle (l²nd) npr. (engl. Ort in Northampsh.).
cundurango \varnothing (l²-n²-d²-n²-g²-o) [peruvianisch] s. Coudurango m (Name mehrerer Eichenpflanzen, *Marsdenia cundurango*); Rinde ehm. *pharm.* gegen Krebs.
cundy *procc.* (l²n-d²) = conduit.
cuneal \varnothing (hju'-n²-e²) [cuneus] a. keilförmig; Keil... (s. *anat. u. ent.*) [s. *fig.* 2.]
cuneate \varnothing (hju'-n²-e²-t²) a. □ (flach)keilförmig
cuneated \varnothing (hju'-n²-e²-t²-e²) a. = cuneate.
cuneatic \varnothing (hju'-n²-e²-t²-ic) a. = cuneate.
cuneator \varnothing (hju'-n²-e²-t²-or) [mlk.] s. ehm. *mint.* (Präge-)Stempel-meißler m, -schneider m. [f (Wn.).]
Cunegrund (hju'-n²-g²-r²-und) npr. Kuniq'ndes
cuneiform \varnothing (hju'-n²-i-fo²-m) od. hju'-n²-e²-m [neu-lt.] **I** a. 1. keilförmig; Keil...; ~ characters pl. Keilschrift f; *anat.* ~ bone Keilbein n. — 2. der Keilschrift lumbig. — **II** s. 3. *anat.* Keilbein n.
cuneiformed \varnothing (hju'-n²-e²-m) a. keilförmig; ~ bar-iron Keileisen n, keilförmiges Stab-eisen. [lt.] *s/pl.* orn. Keilschneidm/pl.
cuneirostres \varnothing (hju'-n²-e²-r²-o²-s²-t²-res) [neu-f] **anat.** Keil- und Würfelbein...
cuneosaphoid \varnothing (hju'-n²-e²-s²-a-fo²-id) a., *anat.* Keil- und Kahnbein...
cunette \varnothing (hju'-n²-e²-t²) [fr. id.] s., *frt.* Abzug's, Kessel-graben m auf der Sohle eines sonst trocknen Grabes. [id.] s. Keil m.
cuneus \varnothing (hju'-n²-e²-us), pl. \sim (hju'-n²-e²-i) [lt.] **cunger** \varnothing *procc.* (hju'-n²-g²-er) s. Gurle f (= eumber). [Kindehels...]
cunicular \dagger (hju'-n²-i-ku²-l²-ar) a. Wiegen-,
cuniculate \varnothing (hju'-n²-i-ku²-l²-at) [lt.] a. lang u. hohl (Zwiebel). [len; Kaninchen...]
cuniculobus \varnothing (hju'-n²-i-ku²-l²-o-b²-us) a. voll kleiner Höf-
cuniculus \varnothing (hju'-n²-i-ku²-l²-us), pl. \sim (hju'-n²-i-ku²-l²-i) [lt.] s. 1. *ant.*: kleiner unterirdischer Gang oder Rana'l. — 2. *zo.* ein Lemming m (Wag-maus). — 3. *med.* Krähgüßden n.

cunilorm (hju'-n²-i-fo²-m) a. ~ für cunilorm.
cunila \varnothing (hju'-n²-i-fo²-m) [lt. id.] s. Kuni'le
cunn (hju'-n²-i-fo²-m) s., *ichth.* irischer Weib-, Sand-feldchen (*Coregonus pollan*).
cunner (hju'-n²-i-fo²-m) s. 1. *ichth.* See-, Blau-borsh m (*Ctenolabrus adspersus*). — 2. *zo.* Raupschnecke f (*Luteola*).
cunulo \dagger (hju'-n²-i-fo²-m) s. = cony.
cunning \dagger (hju'-n²-i-fo²-m) [con¹] **I** a. □ 1. \dagger lennend, wissend, gelehrt. — 2. \dagger *fast*: lundig, erfahren, geschickt, tüchtig, bewandert (in in). — 3. \dagger von Sagen: sinreich, künstlich, künstlerisch. — 4. \dagger schlau, listig, verschmitzt, durchtrieben; \dagger . — 5. \dagger b. s. Arg., hinterlistig; betrügerisch; \dagger . — 6. *Am.* reizend, niedlich; anziehend, pit²nt. — **II** s. 7. \dagger Kenntnis f, Wissen m; engl.: mögliches Wissen. — 8. Erfahrung f, Gewandtheit f, Geschicklichkeit f, Kunst f. — 9. angewandte List, Kunstgriff m; Betrug m, Ränke pl. — 10. Schlaueit f, Verschmitztheit f, Vlistigkeit f. — 11. b. s. Arg., Hinterlist f; Betrügerei f. — 12. Zuhilf n m, Naturdied m eines Tiers. — *Vgl.* ~ 2.
~ 3u ~ 4: ~ fellow Schlosstopp m; P ~ \dagger fisch Kniff m, listiger Streich; P ~ \dagger ~ ham (Einfall's-)Pinzel m; ~ to cast ~ a look upon a p. j-n verschmitzt ansehen; *hunt.* to run ~ von Gunden: (dem Hagen) den Weg verlegen. [halt m.]
~ 3u ~ 5: \dagger ~ place Käufer f, Hinter's
cunning \dagger (hju'-n²-i-fo²-m) [m/e. con(n)ynge] s. 1. \dagger = cony. — 2. *procc.* *ichth.* Zylip-Reumunge n, Pride f (*Petromyzon fluviatilis*).
Cunningham (hju'-n²-i-fo²-m) npr., *id.*: a) n (Landchaft in Schottland); b) m (Prin.); *id.* Allan ~ *schott.* Dichter (1784—1842) und Peter ~ *engl.* Kunsthistoriker u. Schriftsteller (1816—69).
cunninghamia \varnothing (hju'-n²-i-fo²-m) a) [Zorcher Cunningham] s. Cunninghamie f (Nadelbaum in China und Japan). [ing 1.]
cunninghead \dagger (hju'-n²-i-fo²-m) s. = cun-
cunning-man \varnothing \dagger (hju'-n²-i-fo²-m) s. Wundermann m, Wahrsager m.
cunningness (hju'-n²-i-fo²-m) s. = cunning¹.
cunning-woman \varnothing \dagger (hju'-n²-i-fo²-m) s. Wunderfrau f, Wahrsagerin f.
Cunnoch *Am.* (hju'-n²-o²-t², hju'-n²-o²-t²), *uck* (hju'-n²-o²-t², hju'-n²-o²-t²) = Cauck. [lundrum.]
cunundrum \dagger (hju'-n²-i-fo²-m) s. = co-
cunny \dagger , &c. f. cony, &c.
cunonia \varnothing (hju'-n²-o²-n²-i-fo²-m) [hth. Botaniker *Cun.* 18. *ae.*] s. Fieber-Rohre f, Kiuw'nie f. *ant.* P unanr. (l²nt) s. weibliche Scham.
cunt-line \varnothing (hju'-n²-i-fo²-m) od. ~ (lin) s. = cunt-line. [splice.]
cunt-splce \varnothing (hju'-n²-i-fo²-m) s. = cunt-splce, *zle* *schott.* (hju'-n²-i-fo²-m) s. = coin.
cun \varnothing (hju'-n²-i-fo²-m) s., = cony².
cup (hju'-p) [a/e. *cuppe* (ndisch kop, bth kopf), lt. *cupa*] **I** s. 1. a) (Trink-)Gefäß n, (-)Schale f; Becher m, Kelch m; (Ober-)Tasse f; b) Oberleit des Gefäßes: Höhlung f; c) Inhalt: Schale f, Becher m, Tasse f re.; *weiz.*: Trunt m; \dagger . — 2. *fig.*: a) Becher m der Lust; b) (Lebens-)Kelch m; c) Gist-becher m; \dagger . — 3. *ecll.* (communion) ~ Abendmahlskelch m. — 4. *Sport.* Ehrenbecher m als Preis; *weiz.*: Preis m; \dagger . — 5. n) *ar.* Punichowle f (vgl. *negus* und *mullad*); b) *weiz.*: Wortf. — 6. *s. pl.*: a) Zehen n, Polsteren n, Zehngeläge n; b) Zehntunheit f; \dagger . — 7. *Cup* (*npr.*) *ast.* = crater 3. — 8. \dagger (Blüten-)Kelch m; (Eichel-)Becher m. — 9. *Geistl.*: beim Sotagen des Wasses in der Erde entstehende Höhlung. — 10. \varnothing *mach.* Vertiefung f, (Dampf-)Dorn m im Refel. — 11. *surg.* Schröpftopf m (= cupping-glass) f. — 12. *surg.* Aderlaßbecher m. — 13. Feuerweiser 14. \varnothing Anstehlung f, Napf m-e8 Bunder8. — 14. \varnothing

mach. (oil-)~: a) Ölnapf m; b) Schmier-büchse f (aus grease-, greasing ~). — 15. \varnothing *metall.* = ~ and-cone 1. — 16. \varnothing *paint.*, &c. (Lut, Garten-)Mäpichen n. — 17. \varnothing Zwoetierkunt: Schälchen n zum Fassen der Steine. — 18. \varnothing Speiröhden n einer Taqrinne. — 19. \varnothing Unterbodenplatte f am Rnop'e. — 20. *procc.* ~ o' sneeze Prise f Schnupftabak. — **II** v/a. *De.* 21. \dagger j-m (Reich) einschleichen, zutrinken; j-n (be-)trinken m. (*SH. An. 2, 7, 124*). — 22. *surg.* 1-m Schröpftöpfe sehen; F 1-n tot Irriren (von Urten). — 23. \dagger in e-e Höhlung legen (*HO.*). — **III** v/n. *De.* 24. \dagger trinken; bechern. — 25. *surg.* Schröpftöpfe sehen (for gegen). — 26. *Geistl.*: eine Vertiefung machen (vgl. ~ 9).
~ 3u ~ 1: a) standing ~ großer Zier-becher, Dekorationschale f, to join ~ mit den Gläsern anstoßen; *procc.* there's ~ many a slip between (od. 'twixt) the ~ and the lip zwischen Lippen und Kelch's Rand schwebt der finstern Mächte Hand; f. a. die 38an cup-and... — c) ~ of coffee oder tea Tasse f Kaffee oder Thee; ~ of beer Glas n oder Zupfchen n Bier; F to be a ~ too low nicht viel (beim Trinken) vertragen können; F 1-a too much angetrunken, *fig.* benebelt; F his ~ runs over er hat mehr als genug; chirping ~ f. chirping 4; *parting* ~ Abschiedstrunk m; F to crush a. od. glass (f. crush 1) P to take a ~ of the creature (f. *ts* 6 \dagger).
~ 3u ~ 2 *fig.*: to drain the ~ to the bottom od. to the dregs: a) den Becher der Freude, der Lust re. bis auf die Reige leeren od. kosten, b) den Leidenskelch bis auf die Gefe leeren; to present the ~ to one's lips: a) j-n verlocken, b) j-n zur Verzeiwung treiben.
~ 3u ~ 4 *Sport.*: a day Tag, an welchem ~ races stattfinden; ~ horse preisgekröntes Rennpferd; ~ race Rennen n um e-n Ehrenpreis (mit Sot. od. Silber becher); to carry off the ~ den Preis (od. *fig.* den Sieg) davontragen.
~ 3u ~ 6: to be in one's ~: a) jechen, b) (be)trunken sein; in (od. over) one's ~ sein beim Trinken; he was rather in his ~ er hatte einen ziemlichen Rausch.
~ 3u ~ 11: *surg.* wet (dry) ~ blutiger (traderer) Schröpftopf.
cup-and-ball \varnothing (hju'-p-nd-b²-l²) s. 1. Tang-becher (spiel n) m. — 2. cup-and-balls Wechspiel n der Zalkenspieler, wobei dieselben sichtbar Kugeln verschwinden lassen. — 3. *anat.* und \varnothing *mech.* cup-and-ball joint Kugelscharnier n, *eglen* n.
~cay \varnothing (hju'-p-nd-b²-l²) s. (Raffee, Bier- u.) Tasse f und Kanne f; *fig.* to be cup-and-cay ein Herz und eine Seele in; Du, j, Zechbrüder sein.
~cone \varnothing (hju'-p-nd-b²-l²) s., *metall.* 1. abgestumpfter Kelch des Parr(-)schen Apparates. — 2. cup-and-cone apparatus od. charger Parr(-)scher Doppeltrichter(-)Apparat.
~saucer \varnothing (hju'-p-nd-b²-l²) **I** s. (pl. cups-and-saucers) 1. (Ober- und Unter-)Tasse f. — **II** a. 2. wie Ober- und Unter-tasse gefornit; 3. cup-and-saucer limpet: a) Zipselchnecke f (*Calyptis a eque'stris*); b) Mähenschnecke f, ungarische Mäh (*Pileo'spina hungarica*). — 3. *fig.* haus-baden, trivial. [einer Metallpatrone.]
cup-avil \varnothing (hju'-p-nd-b²-l²) s. Amboß m
Cupar-File (hju'-p-nd-b²-l²-f²) npr. (Hauptstadt der schott. Grisch. Fife).
cup-bearer (hju'-p-nd-b²-l²) s. 1. Gläserfüll(-)ender m (Diener). — 2. ehm.: Mundschicht m.
cupboard (hju'-p-nd-b²-l²) [cup u. board] **I** s. 1. \dagger Schenk-, Kuchenschrank m. — 2. *weiz.*:

Silber- u. Schrant m.; weis.: (Geheim-) Schrant m.; 7. — 3. Satz m. od. Sammlung f v. Silber, Glas- u. Gefäßen in einem; Silber-, Porzellan- u. Garnitur f. — 4. — ~bed. — 5. u. tel. Vaterjägerfr. m. — II v/a. a. u. G. vermahnen; aufhäufen.

Zu cupboard 2: ~ in a wall Wand-schrank m.; ~ and bed Bettzimmer m.; f my stomach cries ~ (sich über guts cry) ~ mein Magen meldet sich mer hungrig; ich bin hungrig; skeleton in the ~ (mit closet) Familiengeheimnis n.

cupboard-bed (k'p'b-d-béd) s. 1. Bett-schrank m. — 2. Hoch-, gebrochene Bettstelle.

cupboard-love (k'p'b-l'v) s. 1. P. Küchen-liebschaft f. — 2. fig. eigenmächtige Liebe.

cupboardly (k'p'b-l'v) s. adj. schrank-hütlich.

cup-cluck (k'p'b-kl'k) s. Klemmerntier n.

cup-coral (k'p'b-k'or-ál) s., zo. 1. Kalt-Stein n. e-s Reaktivier. — 2. Bechertoralef (Cyathophyltum).

cup-cup (k'p'b-k'p) s. Rottornbohle f

cup-e (k'p'b-e) s. ehm.: Flügelhaube f.

cupel (k'p'b) [fr. *coupele*, mit *cupella*] I (k'p'b) [fr. *k'p'b*] s. 1. metall., *chm.* (Schmelze) Kapelle f, Test m, Treibherd m, Probiertiegel m; ~ of the muffle Schlackentiegel m. — 2. *chm.* Goldschale f. — II (k'p'b) s/a. D. e. (a.) 3. metall. (ab-)treiben, läutern. — 4. *chm.* kapellieren, kupellieren, abtreiben.

cupel-ash(es) (k'p'b-ásh) s. (pl.) metall. Treib-, Test-Asche f. [Probef.]

~nssay (k'p'b-ásh) s., metall. Kapellen-f.

~dust (k'p'b-ásh) s., metall. Kapellenpulver n., Asche f. [Bierstein m.]

~furnace (k'p'b-ásh) s. Muffel(pro-)

~cupelling, &c. f. cupelling, &c.

cupellate (k'p'b-ásh) s/a. = cupel.

cupellation (k'p'b-ásh) s. 1. *chm.* Abtreiben u. auf der Kapelle, Kapellenprobe f. — 2. metall. Treibprobe m, Abtreiben n, Läuterung f (auf dem Treibherd).

cupellation-test (k'p'b-ásh) s. = cupel 1.

cupelling (k'p'b-ásh) s. = cupellation.

cupelling-furnace (k'p'b-ásh) s., metall. Treib-herd m, Ofen m.

cupel-pan (k'p'b-ásh) s., *chm.* Test-schale f, Schüssel f.

~test (k'p'b-ásh) s., metall. = cupel-assay.

~tongs (k'p'b-ásh) s/pl., *chm.* Kapellenzange f, (R)ast f. [Schalen- n. förmig.]

cup-formed (k'p'b-ásh) s. a. becher-, napf-,

cupful (k'p'b-ásh) s. Becher- u. doll m (vgl. cupl).

cup-gall (k'p'b-ásh) s. becherförmiger Gall- apfel. [Eichblatt (am Regen).]

cup-gourd (k'p'b-ásh) s. schalen-artiges

cuphea u. (k'p'b-ásh) [neu-It., grch.] s. Krummlobjel f (Zentral-Amerika).

cup-headed (k'p'b-ásh) a. mit becher- od. napf-förmigen Kopf.

Cuphie (k'p'b-ásh) a. u. s. ~ für Cufic, Kufic.

cup-hilted (k'p'b-ásh) a. mit schalen-artigem Stielblatt (Zegen).

Cupid (k'p'b-ásh) [= Cupido] npr. (s/m.), röm. myth. Liebesgott m, Cupido m, Amor m; fig. to look for ~s in the eyes j-m tief in die Augen blicken (i. a. baby 4).

cupidity (k'p'b-ásh) s., pl. ~ies (ásh) [fr., lt.] s. 1. Begierde f, Gelfiß n; eug.: ~ Sab-gier f. — 2. ~ianliche Begierde. — Syn. fete covetousness.

Cupido (k'p'b-ásh) npr. (s/m.) = Cupid.

Cupidon (k'p'b-ásh) npr. = Cupido.

cupidone u. (k'p'b-ásh) [fr.] s. blaue Kaffelblume (*Catanea che carulea*).

cupidonella (k'p'b-ásh) [neu-It.] s., orn. Prairieuhuhn n (*C. cupido*).

cupidous (k'p'b-ásh) [lt.] a. (be)gierig.

Cupid's-wing (k'p'b-ásh) s. (R)avier-)Kammer-Leder n. [cupiscent.]

cupiscent (k'p'b-ásh) [spät-It.] a. = con-

cup-land (k'p'b-ásh) s. Tiefland n längs eines Staates; Flußufer n(pl).

cup-leather (k'p'b-ásh) s. Dichtungslleder n.

cup-lichen (k'p'b-ásh) s. 1. Becher-flechte f, moos n (*Cladonia pyxidata*). — 2. = cubbear 3.

cupman (k'p'b-ásh) s. Bechbruder m, weis.: guter Freund. [auf Becher.]

cupment (k'p'b-ásh) adv.: (in) ~ Becher

cup-moss (k'p'b-ásh) s. = cup-lichen.

cup-mushroom (k'p'b-ásh) s. Becher-pilz m, Schwamm m: a) *Psizaza*, b) *Cyathus*.

cupola (k'p'b-ásh) s., pl. ~s (ásh) [it.] s. 1. arch. Kuppel f, Dom m, Helmdach n, Kuppel- u. Gewölbe n. — 2. weis.: Kuppel f (gemauerte Spitze). — 3. *o* metall. = cupola-furnace. — 4. ~ Paugerturm m (= turrel). — 5. ~ Ofen m zum Erhitzen von Spreng-gefchoßen. — 6. *o* anat. Ober-ende n der Schneide im Ohr

cupola-blast-furnace (k'p'b-ásh) s. Kupol-Ofen m, Kuppel-Ofen m zum Einschmelzen. — 2. = cupola-blast-furnace.

cupola-shaped (k'p'b-ásh) a. kuppelförmig.

cupola-ship (k'p'b-ásh) s. (Pauger-)Turmschiff n (= turrel-ship).

cupolaed (k'p'b-ásh) a. = cupolaed.

cuppa (k'p'b-ásh) [mit.] s., ecel. Höhlung f eines Beches. [gehöhlt.]

cupped (k'p'b-ásh) a. becher-, napf-förmig (aus-)

cuppel (k'p'b-ásh) = cupel.

cupper (k'p'b-ásh) s. 1. f = cup-bearer. — 2. *surg.* Schröpfer m, Wader m.

cupping (k'p'b-ásh) [p.pr. von cup] s. 1. *surg.* Schröpfen n, Scharn n v. Schröpf-söpfen (vgl. cup 11 v). — 2. *o* metall. Höhlung f am Ende einer gegossenen Metallstange. — 3. *o* nicht tief gehender Becken-bohrer.

cupping-glass (k'p'b-ásh) s., *surg.* Schröpf-topf m, Glas n. [haus n.]

~house (k'p'b-ásh) s. Schenke f, Wirtsh.

~lamp (k'p'b-ásh) s., *surg.* Schröpf-lampe f

~machine (k'p'b-ásh) s. Maschine f für Metall-Patronen-hülfen.

~tool (k'p'b-ásh) s. Schmelze: (Unter-)hym-napf-förmiges Ober-)Gefäß n.

~vessel (k'p'b-ásh) s., anat. = cotyle 2.

cup-plant (k'p'b-ásh) s. art *Euphium n* (*Siphium perfoliatum*).

cupple (k'p'b-ásh) = cupel.

cup-punch (k'p'b-ásh) s. (Dampf-)stiel-Richtungspunze(n) m f.

cup-purse (k'p'b-ásh) s. Gelbbörse f mit becherförmigen Enden. [ausgehöhlt.]

cuppy (k'p'b-ásh) a. becher-, napf-förmig.

cuppy (k'p'b-ásh) [fr. *coupe*] a., her. in der Mitte geteilt, durchschuitten. [Ealz.]

cuprate (k'p'b-ásh) s., *chm.* Kupfer-säure-s.

cuprea-bark (k'p'b-ásh) s., pharm. unedle Chinarinde (von *Remijia*-arten).

cupreale (k'p'b-ásh) s., *chm.* Kupferrein.

cupreous (k'p'b-ásh) a. kupfer-, kupfer-artig, -haltig, -farbig.

cupressulose (k'p'b-ásh) s. (k'p'b-ásh) s/pl. eypre'sau-artige Gewächse n/pl.

cuprite (k'p'b-ásh) a., *chm.* Kupfer-...; ~ chloride Kupferchlorid n; ~ oxide Kupferoxyd n; ~ sulphate schwefel-säures Kupfer, Kupfer-sulphat n (vgl. cuprous).

cupriferous (k'p'b-ásh) a., min. kupferhaltig; Kupfer-...; kupferig; ~ pyrites kupfer-schwefelhaltiger Schmelzstein.

cuprite (k'p'b-ásh) s., min. Kupferit n.

cupro-ammonium (k'p'b-ásh) s., *chm.* Kupferoxyd-Ammonium n.

cupro-fulminate (k'p'b-ásh) a., *chm.*: ~ acid Kupfer-Schwefelsäure f.

cuproid (k'p'b-ásh) s., *cryst.* Trigonal-Substanz n (von 12 gleichwertigen Atomen begrenzt).

cupro-magnesite (k'p'b-ásh) s., min. Kupfermagnesit m.

cupro-plumbite (k'p'b-ásh) s., min. Kupferbleisulfat m. [Rose.]

cuprose (k'p'b-ásh) s. = copper-.

cuprous (k'p'b-ásh) a., *chm.* = cupric (vgl. die Beispiele dort u. hier): ~ chloride Kupferchlorid n; ~ oxide Kupferoxyd n.

cupseed (k'p'b-ásh) s. etwa: Becher-wein (Roh) m (*Calyocarpum lyoni*).

cup-shake (k'p'b-ásh) s. Riß m zwischen den Zahnrädern des Getriebes.

~shak(e)ing (k'p'b-ásh) a. Getr.: rißig oder brüdig in den Zahnrädern.

~shaped (k'p'b-ásh) a. becher-, napf-förmig.

~shell (k'p'b-ásh) s., zo. Napf-schnecke f (*Patella*).

~shot (ten) (k'p'b-ásh) a. betrunken.

~shrimps *proc.* (k'p'b-ásh) s/pl., zo. kleine, mahrtliche veraltete Garnelen f pl.

~sponge (k'p'b-ásh) s., zo. Becher-, Wader-schwamm m.

~tosses (k'p'b-ásh) s., cant 1. Wahrfager(in) auß. Kaffee- od. Teegrund. — 2. Taffelkugler m (mit Bechern u.).

cupula (k'p'b-ásh) s., pl. ~ae (ásh) [neu-It.] s. = cupula.

cupular (k'p'b-ásh) a. = cup-shaped.

cupulate (k'p'b-ásh) a. 1. = cup-shaped. — 2. ~ = cupuliferous.

cupule (k'p'b-ásh) [cupula] s. 1. f Napf-chen n, Becher m, napfförmiger Reife. — 2. zo. (auch ent.) Saugnapfen n.

cupulliferous (k'p'b-ásh) a., mach. = cup-shaped.

cupuliform (k'p'b-ásh) a. = cup-shaped.

cup-valve (k'p'b-ásh) s., mach. 1. Glodenventil n. — 2. Becher-, Zassenventil n. — 3. art Balancenventil n.

cup-welght (k'p'b-ásh) s. Einfaßgewicht n.

eur (k'p'b) [mittel-holländ. korre Hausband] s. (s/m.) 1. Hund m, meist contp. Räder m, bijgher Kettenhund m, P Bauenstole f. — 2. contp. gemeiner Kerl, Schlanke m, Hundstot m. — 3. f Verräter m; ha turned ~ er wurde zum Angreifer.

Cur. abbr. = curate¹; curia.

cur. abbr. = current.

curability (k'p'b-ásh) [fr.] s. Heilbarkeit f.

curable (k'p'b-ásh) [fr., spät-It.] a. 1. heilbar.

curableness (k'p'b-ásh) s. = curability.

Curacao (k'p'b-ásh) [portug.] Curaçao (*Curaçao*: I npr., id. n (niederländ. Insel nördlich von Venezuela). — II ~ e s., id. m (art Amero's geantität). [Craz aletor.]

curacao-bird (k'p'b-ásh) s., orn. Gollto m.

curace (k'p'b-ásh) = curass.

Curacoa (k'p'b-ásh) s. für Curacao.

curacy (k'p'b-ásh) [fr. curate¹] [curate¹] abbr. C. s. 1. ecel. Amt n oder Würde f eines eng. Unterpfarrers (curate), Hülfs-pfarrer-amt n; Unterpfarre f. — 2. ecel. bis 1868: perpetual. Pfarre f (i. curate¹ 2).

— 3. f fig. Aufsicht f; Vormundschaft f.

Curan (k'p'b-ásh) W.B. (k'p'b-ásh) npr. (s/m.).

curara (k'p'b-ásh) [jüdamerit.] s. Curare n: a) Weizgrit der Indianer; b) med. Giftmittel gegen Starckampf, Wesserschen, Wechelfieber u. [Turari]nauer(s) Wechelfieber u.

curarated (k'p'b-ásh) a. und s., *chm.*

curarl (k'p'b-ásh) s. = curara.

curaric (k'p'b-ásh) a., *chm.* Kurarin-...

curarine (k'p'b-ásh) s., *chm.* Kurarin n (Stoffart) aus dem Curare).

curarisation (k'p'b-ásh) s., med. Behandlung f mit Curare.

nicht kann ändern, muß man lassen schuldern.

Zu cure¹ 9: to ~ beet Rindfleisch einpöbeln; to ~ fish Fische (ein)salzen oder räuchern; to ~ hay Heu trocknen; ~ a herring Pödeln m.; to ~ malt Malz barren.

cure² (hju²) [verstärkt aus curiosity] s., sl. feltamer Mensch; sonderbarer Schwärmer, F. Raub m. [Pfarer in franz. Ländern.]

cure³ (fr.: kü-re') [fr. id.] s., eocl. katholisch

cure-all (hju²-n-äl) s. 1. Allheil, Univerſal-mittel n (auch fig.); Panacee f. — 2. ♀ (esm. pharm.) gemeiner Saui'lel (*Scaevola europaea*); b) gemeine Reitenwurz, Benediktentraut n (*Geum urbanum*); c) Ader-Gauchheil n (*Anagyris arvensis*); d) ant. schmalblättriges Pödelkraut (*Thapsia siphitica*)

cureless (hju²-l-ß) a. unheilbar.

curer (hju²-r) s. 1. Heil(ender) m, Arzt m. — 2. F Heilmittel n. — 3. Ein-macher m, -falscher m; (Ziſch-)Räucherer m.

Cures (hju²-n-ß) npr. (alte Hauptst. der Sabiner, jetzt Dorf Corre' bei Rom).

curet & † (hju²-r-ß) = curass.

Curètes (hju²-r-ß) m. s. Kur'et m/pl. I npr/pl. älteste Bewohner von Kreta.

II s/pl., myth. Priester der Apha und des Zeus auf Kreta. [Dung f der curette (f. ds.).]

curette (hju²-r-ß) s., surg. Ammen-

curette (hju²-r-ß) [fr. id., vom lit. cura] surg. I s. Löffel, Äfen-, Haken- u. förmiges Instrument zum Ausräumen oder Entleeren, z. B.: a) Nasenräumer, Steinlöffel m; b) Stachelöffel m, -röhre f; c) Polyp'ene, Dyr-, Nasen-räumer m; d) Gehirnwulstschlinge f. — II v/a. a) b. mit diesem Instrument schabett, räumen, behandeln.

curf¹ proc. (hju²) v/a. a) agr. Erde (um Kartoffelstangen) häufeln.

curfeu † (hju²-ju) s. curfew.

curfew (hju²-ju) [afr. courfeu, z. gezogen aus cuerve-(ob. corre-)feu Feuer-zubereitung] s. 1. ehm.: (Zeichen n zum Löschn von Feuer n. Licht durch) Abendläuten n gegen s Uhr; ehm. auch & frt. Zeichen n zum Thoreschluß. — 2. Abendglocke f (auch bell). — 3. Zeit f des Abendläutens, Feuerabend m (auch ~time). — 4. †: a) Schlern-, Feuer-bedel m; b) (Kamin-)Feuerblech n, Feuerstirn m.

curfew-bell (hju²-b-ß) s. Abendglocke f.

curfew-time (hju²-t-ß) s. = curfew 3.

curfish proc. (hju²-ß) s., ichth. Katzenhai m (*Scyllium*).

curf/e † (hju²-ß) u † (hju²-ß) s. = curfew.

curfuffle (hju²-ß) v/a. Ob. in Unordnung bringen; verwirren; Haar zerzausen. — II s. Unordnung; Verwirrung f.

curia (hju²-a) s., pl. ae (ä) [lt. id.] abbr. Cur. s. 1. röm. Ant.: Kur'ie f: a) eine Abteilung der Bürger Roms; b) deren Verfassungsbau; c) Verfassungsbau des Senats; d) Senat-r Kuria'sstadt; e) coll. Mitglieder einer Kurie. — 2. Mittelalter: (Verwaltungs-, Geseßgebungs-, Gerichts-)Hof m; ~ regis (a¹-hju²): a) Hof m und Reichstag m; b) Hofgericht n der Normannenänge. — 3. alt-engl. jur.: (Hof-)Hof m. — 4. eocl. C. Kurie f, päpstliche Regierung.

curial (hju²-r-ß) [fr., lt.] a. die päpstliche u. Kur'ie betr.; Kurial'... (f. curial).

curialism (hju²-r-ß) s., pol. Kurial'ismus m, Politik f der päpstlichen Kur'ie.

curialistic (hju²-r-ß-ß) a. Kurial'...: a) gerichtlich; Kanzlei'...; b) die päpstliche Kur'ie betreffend.

curiality (hju²-r-ß-ß) [mlt.] s. 1. Hof-vorrechte n/pl., Kurial'privilegien n/pl. — 2. Hof-gesetze n, -staat m. — 3. Kurial-wesen n; fig. Ekle'ndrian m.

curiate (hju²-a-ät) [lt. curiatus] a. Kur'ie'...; ~ assembly Verammlung f der Kur'ie.

Curiafil (hju²-a-ß-ß) npr/pl. röm. Ant.: Curia'fili' m/pl. (altantikes Geschlecht).

Curiafius (hju²-a-ß-ß) npr. Curia'fius m.

curiet & † (hju²-r-ß) = curass.

curimatus (hju²-r-ß-ß) s., ichth. südamerikanischer Salmdraffen.

curiug (hju²-r-ß) [p. v. v. cure] s. 1. Ein-machen n, -salzen n; Tradnen n; Räuchern n. — 2. ♀ Pödel(kröße) f m.

curiug-house (hju²-h-ß) s. 1. Zubereitungs-haus n (wo gelatin, gepöfelt, geräuchert u. w.) — 2. eng. Zuder-Kassierier f.

curio (hju²-r-ß) [verstärkt aus curiosity] s., sl. = curiosity 2. [logic.]

curiologe † (hju²-r-ß-ß) a. = curio-

curiosity (hju²-r-ß-ß) s., pl. ~les (ä¹) [afr.; lt. curiositas] s. 1. Neugier(de) f, Wißbegier(de) f; out of ~, from ~ aus Neugier, aus Wißbegier. — 2. Seltenheit f, Rarität f, Kuriosität f. — 3. Wunderlichkeit f; Ungewöhnlichkeit f; feltamer Gespräch u. Gegenstand. — 4. ♀ = cure².

— 5. † Sorgfalt f; Zierlichkeit f. — 6. ♀ genaue Ausföhrung, Genauigkeit f. — 7. † feltame od. künstliche Ausföhrung. — 8. ♀ das Gesüchte im Auge; Puß m. — 9. † (altzu) kleinliche Genauigkeit.

curiosity-monger (hju²-r-ß-ß) s. 1. Raritätenhändler m. — 2. Neugiersträmer m, Neugieriger m. [tä'kuladen m.]

curiosity-shop (hju²-r-ß-ß) s. (old) ~ Rari-

curioso (hju²-r-ß-ß) pl. ~li (ä¹) [lt. id.] s. 1. wunderlicher Mensch; Sonderling m, Dignität n. — 2. Kunstler; Virtuös m.

curious (hju²-r-ß) [afr. id., lt. curiosus] I a. □ 1. neugierig, wißbegierig (after, of, in, about auf, nach, in betref; to mit inf. zu ...); we were ~ to know wir wollten gerne wissen. — 2. feltam, fremd-artig, merkwürdig, wunderbar, curio³; † ~ arts pl. Zauberkünste f/pl.; P to do ~ e. Seltames vollbringen, Wunderdinge verrichten. — 3. (after, of) aufmerksam, achtm auf; (be)gierig nach; beharrlich, emsig in. — 4. † sorgfältig, fleißig. — 5. sorgsam (gearbeitet), sorgfältig, künstlich, zierlich; ~ a piece of work künstliche, hübsche Arbeit. — 6. gelücht, affektiert (of dress in der Kleidung). — 7. ängstlich, streng, eigen, schwer zu betriedigend; ~ discretion strenge Unterscheidung; with a ~ eye mit dem Auge des Hirschers. — II s. 8. (Kunst-, Wunder-)Liebhaber m, Kenner m. — III † v/a. 9. künstlich, zierlich u. zuarbeiten. — Syn. (zu ~ 1): curious und inquisitive beide g.s. (wißbegierig) und b.s. (neugierig), ersteres häufig passiv (Neugierde erregend), letzteres nur aktiv (begierig zu erfahren); inquisitive meist b.s., prying nur b.s. (spähend neugierig).

curious-good (hju²-r-ß) a. vortheillich, künstlich gemacht, fein (SH. Lucrece 1300).

curious-knotted (hju²-r-ß-ß) a. feltam verflochten od. geflochten (SH. L. 1, 1, 249).

curiousness (hju²-r-ß-ß) s. 1. Neugier(de) f, Wißbegier(de) f. — 2. Sonderbarkeit f, Exotamkeit f, Merkwürdigkeit f. — 3. † Sorgfalt f, Genauigkeit f; Zierlichkeit f. — 4. Künstlichkeit f. — 5. † Gewandtheit f.

Curius (hju²-r-ß) npr. (Röm.).

curl (hju²) [mfe. crull(e), crulle; dtsch proc. kreul(haar u. c.)] I s. 1. (krause) Haare/Vade, Ringel m; to put in ~s = ~ 12; natural ~s pl. von Natur krause Haare. — 2. das Gefrämte, Gewundene, Gebogene; Kräufelung f; Windung f; Biegung f u.; ~ of the hat Hutkrempe f; fig. ~ of the lip(s) ironisches (Kraus-)Ziehen der Lippen; fig. to take the ~ out of ... verdröck-

m., verstimmen. — 3. Wollen n, Kräufeln n. — 4. (Luft-)Wolfe f. — 5. ♂ Wasser f, Flader m im Holz. — 6. ♀ Krauswerden n der Pflanz u. Wäster. — 7. ♀ Kräufelkraut f f der Kartoffelblätter. — 8. ♀ math. Vertheilung der Quaternion. — 9. Isou. = curling 8. — 10. proc. inneres Zett des Schwemdes. — 11. f von Wägen: das Abgeschnittene, Abgefeilte. — II v/a. On. 12. Haar kräufeln od. locken; to ~ a p.'s hair j-n hüßieren; to get one's hair ~ed sich frisieren l. — 13. ♀ (mit Waden) jdmüden (ML.). — 14. wetz.: ins Wollen bringen; the wind ~s the waves der Wind kräufelt die Wellen. — 15. fig. to ~ (up) one's lip(s) die Lippen pausisch kraus ziehen; to ~ one's nose die Nase rümpfen. — 16. ♂ Wäde kräufeln, brennen, fällen. — 17. ♂ Züchtere u.: fräsen, beträumen. — 18. drehen, träumen, müden; ~ the dog ~ed himself up in the corner d. Hund lauert sich in der Ecke z. — 19. umwölben, umschlingeln. — 20. f Wägen beschneiden. — 21. a. curled. — III v/n. a. a. 21. Haar: sich kräufeln, sich locken, sich ringeln; to ~ down in Waden niederfallen. — 22. to ~ (up) sich wellen; wogen, wälzen; fig. böse werden. — 23. sich winden, brennen, träumen oder schlängeln. — 24. einrauen, am Rande z. laufen (Zug); sich z. ziehen (a. to ~ up). — 25. † fig. to ~ down niederlauren, sich verdröcken (into in). — 26. ♀ flüßen, zurückfahren. — 27. Isou.: curling (f. ds s) spielen. [Walle f.]

curl-cloud (hju²-l-ß) s. Cirrus, Fiedel-

curl f † (hju²) v/a. = curl 20.

curled (hju²) [p. v. v. curl] a. 1. geträufelt, geringelt, gewellt u. (f. curl 11); ♂ ~ tool = curling-tool. — 2. kraus (auch ♀). — 3. hoch; gemasert. — 4. hunt. Gemeis: mit Bergen besetzt. [Küspenjarn (*Osmunda*)]

curled-fern (hju²-l-ß) s. krauser

~head (hju²-l-ß) s. Kraustopf m; prv. ~s are hasty krause Haare, krauser Sinn.

~headed (hju²-l-ß) a. kraustopfig.

~iron (hju²-l-ß) s. = curling-iron.

~lettuce (hju²-l-ß) s. krauser Salat od. Lattich (*Lactuca sativa crispa*).

~mint (hju²-l-ß) s. Krauseminze f (*Mentha crispa*).

curledness (hju²-l-ß-ß) s. = curliness.

curled-pate (hju²-l-ß-ß) a. kraustopfig.

curled-histle (hju²-l-ß-ß) s. Lehm- oder krause Distel (*Carduus crispus*).

curler (hju²-l-ß) s. 1. Kräufelnde(r), s.; eng. s.: Haarträufler m. — 2. Isou.: curling-Spieler m.

curlew (hju²-l-ß) [afr. curlien, colu(r)lis] s., orn. 1. Brachvogel m (*Numenius*) ♀. — 2. Name anderer Emsvögel ♀.

Zu ~ 1: common ~ großer Brachvogel (*N. arquatus*); lesser ~ = ~jack.

Zu ~ 2: pygmy ~ = ~sabbid; Am. Spawish ~ weißer Ziibis (*Euto-cinus albus*). [burry.]

curlewberry (hju²-l-ß-ß) s. = crow-

curlew-jack (hju²-l-ß-ß) ~knot (hju²-l-ß-ß) s., orn. Regen-Brachvogel m (*Numenius phaeopus*).

curlew-sandpiper (hju²-l-ß-ß-ß) s., orn. Kränmschnabel m (*Tringa subar-*

curley (hju²-l-ß) a. = curly. [Qua'ta.]

curleycue f Am. (hju²-l-ß) s. = curlicue.

curlicue f Am. (hju²-l-ß-ß) [curly Q] s. 1. Schnörkel m in der Schrift, beim Giltant u.; Spirale f; weis.: Schnörkel f, Geschnörkel n. — 2. fig. Umweg m, Vñ f. — 3. Luft-, Wad-sprung m; to cut ~s Luft-, Wad-sprung machen.

curlicuewrick (hju²-l-ß-ß-ß) s. = curlicue 1 (S.C.). [traufelte.]

curliness (hju²-l-ß-ß) s. Krausheit f, das Ge-

curling (h^o-l^h)[p. pr. v. curl] **I** a. 1. (sich) kräufelnd, (sich) ringelnd; wogend, wallend *ic.* (f. curl II a. III). — **II** s. 2. Kräuflern *n*, Ringeln *n* der Haare. — 3. Frisieren *n*. — 4. (Sich-)Winden *n*, (-)Kräufeln *n*. — 5. Wogen *n*, Wallen *n*, Sich-Kräufeln *n*. — 6. *hunt*. *as pl.* Perlen *f/pl.* an Geweiben. — 7. *o*: a) Mäsern *n*; b) Mäserung *f* des Holz. — 8. *schot.*: Stein-schieben *n*, schnellen *n* auf dem Tische (Spiel).

curling-iron *o* (a-l^h-iⁿ) s. 1. Barbier: Kräufler, Brenn-eisen *n*; curling-irons *pl.* = curling-tongs. — 2. *o* Schiffsbau: Brand-, Brenn-eisen *n*. [*pl* 'o'te f.]

~paper (a-p^h-p^h) s. Haarwidel *m*, Pa^s

~plu (a-pl^h) s. Toupiernadel *f*.

~spot *o* (a-hp^o) s. Mäser (sich) m. dem Holz.

~stone *schot.* (a-st^h) s. Nachruher Schnellstein beim curling-Spiel (f. curling 8).

~stuck *o* (a-st^h) s. Mäserholz *n*.

~tongs *o* (a-t^h) s. *pl.* Barbier: Brenn-, Kräufler-zange *f*, Brenn-eisen *n*.

~tool *o* (a-t^h) s. Kräuflerholz *n*.

curl-paper (h^o-l^h-p^h) s. = curling-paper.

curl-pate (a-p^h) s. curly-head.

~rune *†* (h^o-r^h) s., *orn.* = curlew.

curly (h^o-l^h) [curl] a. 1. Haar: kraus, gekräuselt; lockig; Kraus-...; Ringel-... — 2. Weizen *n*. *ausd.*: sich kräuflend; wallend, wogend. — 3. gewellt, schönrelchsig.

curly-brimmed (a-br^h) a.: ~ hat Hut *m* mit hart geträumter Krempe (HO.).

curlye *f* Am. (h^o-l^h-iⁿ) s. = curlicue.

curly-head (a-h^h) s. Krauskopf *m*.

~headed (a-h^h-d^h) a. kraus-, locken-löppig.

~pate (a-p^h) s. = curly-head.

~pated (a-p^h-t^h) a. = curly-headed.

~warily *schot.* (a-w^h-l^h) s. = curlicue 1.

curmi (h^o-m^h) s. = cornui.

curmudgeon (h^o-m^h-d^h-g^h) s. Geizhals *m*, Knider *m*, F. Hitz *m*. [*f* f^hig.]

curmudgeonly (a-l^h) a. geizig, haderlich, ennmurrig *schot.* (h^o-m^h-n^h) **I** a. 1. rum-pelnd, polternd. — 2. Wagen: launend. — **II** s. 3. Klumpeln *n*, Poltern *n*. — 4. Knurren *n*, Köllern *n* des Wagens (SC.).

curm *†* *schot.* (h^o-m^h) s. Korn *n*, Körnchen *n* (a. fig.). — a ~ ein wenig (SC.).

curm *†* (a) = cburn; quern.

curmberry *o* *proc.* (h^o-m^h-b^h-r^h) s. Korinthe *f*; Johannis- *ic.* Beere *f* (f. currant²).

curmel *†* (h^o-m^h) s. = kernel. [*†* f^hig.]

curney *schot.* (a-n^h) a. 1. förmig. — 2. fernig.

curnock (a-n^h), **~ook** (a-n^h) s. = cranock.

curnum *lat.* (h^o-n^h) s. Dorf-, Stadt-schreiber *m*.

curounda *o* *lat.* (h^o-a^h-n^h-da) s. Raunbaurucht *f* (*Curiosa curanda*).

curpel *schot.* (h^o-p^h) s. = curpin.

curpin *schot.* (h^o-p^h) [*fr.* *croquion*] s. 1. *orn.* Bürgel *m*, Steiß *m* (vom Gesäßel). — 2. *P* co. Steiß *m*, Hüfter(e) *m* des Menschen. — 3. *o* man. Schwanzriemen *m*, Hintergeschür *n* des Pferdes.

curple, **~on** *schot.* (h^o-p^h, h^o-p^h-n^h) s. = **curr** ¹ (h^o) s. = cur. [*curpin*.]

curr ² *proc.* und *schot.* (a) *v/n.* *o* a. gurren, gurren (Zaube); schnurren (Rabe); schreien, heulen, freischien.

currach *†* *schot.* (h^o-n^h-ach) s. = coracle.

currack *f.* Kurracke.

currack *†* *schot.* (h^o-n^h-ach) s. = coracle.

currach *†* *schot.* (h^o-n^h-ach) s. = coracle.

currarjong *o* (h^o-n^h-d^h-g^h) [*ausfr.*] s. Ruradshong-Malves (*Plagiathus sidori*'des).

currar *o* *proc.* (h^o-n^h) s. = currant².

currance *†* (h^o-n^h-g^h) s. Strömung *f* (SH. V. 1, 1, 34). [*currant*².]

currant ¹ *†* (h^o-n^h-ant) a. u. s. = currant²; **currant** ² *†* (h^o-n^h-ant) *†* *ed. proc.* (h^o-n^h) [*raisin of Corinth*] **I** s. 1. *o* Korinthe *f*. — 2. Johannisbeere *f* (*Ribes*); auch: Stachel-

beere) *†*. — 3. Frucht verkleid. anderer Pflanzen; *vid.* Indian ~ Beere *f* vom gemeinen Zuecherholder (*Symphoricarpos racemosus*). — **II** *v/a.* *o* a. 1. mit Korinthen *ic.* würgen. **Zu** ² **2**: red (white) ~ rote (weiße) Johannisbeere (*Ribes rubrum*); black ~ schwarze Johannisbeere, Nictbeere *f* (*R. nigrum*); wild black ~ wilde Nictbeere (*R. flo'ridum*); smooth ~ Christ-, Kraus-beere *f* (*R. uva crispa*); rough ~ gemeine Stachelbeere (*R. grossularia*).

currant-borer *Am.* (h^o-n^h-nt-b^h-n^h) *o* s., *ent.* = currant-clearwing. [*Zeebe*.]

~bread (a-br^h) s. Korinthenbrot *n* (um) ~hush *o* (a-b^h-sh) s. = currant-tree.

~clearwing (h^o-n^h-nt-ll^h-w^h) s., *ent.* Schnakenwürger *m* (*Scasia* od. *Egéria tipulif^ormis*). [*Wande der Stachelblätter*.]

~gall *o* (a-g^h-l) s. Berengalle *f* (am) ~jelly (a-d^h-g^h-e) s. Johannisbeer-Gelée *f*; *hunt.*, *co.* ~ dog Hahnenhund *m*.

~moth (a-m^h) s., *ent.* = abraxas 3.

curranto *†* (h^o-n^h-to) s. = currant² u. ³.

currant-spanworm *o* *Am.* (h^o-n^h-nt-h^h-n^h-w^h-m) s., *ent.* = abraxas 3.

currant-tree *o* (a-tr^h) s. Johannisbeerstrauch *m* (*Ribes*). [*weim m.*]

currant-wine (a-w^h-iⁿ) s. Johannisbeer-**currant-worm** (a-w^h-m) s., *ent.* Larve *f* von: 1. a) Johannisbeer-Blattwespe *f* (*Nematus ribis*); b) gelbe Stachelbeer-Blattwespe (*N. ventricosus*). — 2. *Am.*: a) amer. Stachelbeer-Blattwespe (*Pristiphora grossularia*); b) = abraxas 3.

curranty (h^o-n^h-n^h-t^h) a. mit Korinthen gewürzt (HO.).

currency (h^o-n^h-n^h-t^h) [*mlt.* *currēntia*, vom *lt.* *currēnt(-)is* s. (*esm.*) 1. *o* fig. Strom *m*, Strömung *f*, Lauf *m* (of time der Zeit). — 2. Verbreitung *f* e-s Gedächts *ic.* *†*. — 3. *o* Gangbarkeit *f* e-r Ware. — 4. Kursieren *n*, Zirkulation *f*, Umlauf *m* von Get. — 5. *o* fig. Fluß *m* der Rede *ic.*; Gelüchigkeit *f* (= fluency). — 6. allgemeine Geltung, Annahme, Schätzung oder Meinung. — 7. *o* u. *mint.* Wert *m*, Kurs *m*, Währung *f*; *†*. — 8. *o* Umlaufsmittel *n*; Courant(geld) *n*; laufendes (Metall- od. Papier-)Geld; *†*. — 9. *o* auf einem Wechselplaz: geringeres Geld. — 10. *austral. sl.*: ~ (population) eingeborene Weiße *mpl.* (*ant.* sterling).

Zu ² **2**: to give ~ to a report (od. rumor) ein Gerücht in Umlauf bringen; to obtain ~ for a new word ein neues Wort in Umlauf od. Aufnahme bringen; this opinion gained speedy ~ diese Meinung fand rasche Aufnahme.

Zu ⁷ **7**: standard ~ Währung *f*, Bal'uta *f*; silver ~ Silberwährung *f*; lawful ~ of a country Landesvaluta *f*.

Zu ⁸ **8**: debased ~ geringhaltiges, minderwertiges Geld; fractional ~ a) Scheidemünze *f*, b) Am. Papier-Kleingeld *n* von geringerem Werte als die Münz-einheit; metallic ~ Metall-, Bargeld *n*; paper ~ Papiergeld *n*; Am. postage ~ Papier-Kleingeld *n* (1862 bis 1863); ~ principle Courant-geld-Prinzip *n* (wonach Banknoten durch entsprechende Werte gedeckt sein müssen); *Am.*: a) pound ~, livre ~ (*abbr.* £. c.) Courantpfund *n*; shilling ~ (*abbr.* s. c.) Courant-schilling *m* (f. *XXIV*, VI, t.).

currency-population *o* (h^o-n^h-n^h-p^h-p^h-l^h-sh^h-n^h) s. *austral. sl.* = currency 10.

Current ¹ (h^o-n^h-nt) *upr.* = Current River.

current ² (h^o-n^h-nt) [*a* f. *currant*, *lt.* *currēt(-)is*] **I** a. *o* (f. *ly*) 1. laufend, rinnend, fließend, strömend; *fig.* dahin, verfließend; *†*. — 2. *o* *sc.* (*abbr.* cur(t.)) Monat, Jahr: laufend, gegenwärtig, die-*jetzt*; v. *orientals*: heutig; at the ex-

change zum Tageskurs. — 3. *fig.* fließend, geläufig (Rede, Schrift); ~ hand (writing): a) fließende Handschrift; b) Kurze'schrift *f*. — 4. *o* *sc.*: umlaufend, laufend, zirkulierend; bar; Courant-... *†*. — 5. *o* Ware: gangbar, (leicht) veräußlich; *†*. — 6. *o* Preis: laufend, courant; ~ price, ~ value Markt-preis *m*, wert *m*. — 7. *o* Get.: giltig, gangbar; Papier: vollgiltig; *†*. — 8. *fig.* gangbar; gütig und gäbe; allgemein bekannt, geglaubt oder giltig; im Umlauf, im Schwange, in der Mode (*ant.* obsoleto); *†*. — 9. *o* *sc.*: der Anerkennung oder Annahme wert; annehmbar, giltig, echl. — **II** s. 10. (Meeres-, Fluß-*ic.*) Strömung *f*, (Luft-*ic.*) Strom *m* (a. fig.); *harter* (Luft-, Wind-) Zug; *†*. — **11.** *phys.*, *elect.* (*abbr.* c.) Strom *m*; *†*. — **12.** *fig.* Lauf *m* der Zeit, Gang *m* der Ereignisse. — **13.** *fig.* Strom *m* der öffentlichen Meinung *f*. — **14.** Kurze'schrift *f*. — **15.** *o* *arch.* ~ of a roof Dachneigung *f*, Abdachung *f*. — **III** *†* *v/a.* 16. in Umlauf od. Aufnahme bringen. — *Vgl.* ¹ u. ².

Zu ¹ **1**: *o* account laufende Rechnung (= account-current); ~ foot laufender oder Längen-Fuß.

Zu ⁴ **4**: ~ money Bar, Courant-geld *n* (*ant.* banco); for ~ payment: a) gegen bare Zahlung, b) statt barem Geldes.

Zu ⁵ **5**: ~ articles *pl.* gangbare Waren *f/pl.*; to be ~ sich gut verkaufen.

Zu ⁷ **7**: ~ money gangbares Geld; to pass ~: a) als giltig (engl.: für voll) angenommen werden (Papier), b) *fig.* Glauben finden, Achtung (*ant.*) bezeugen.

Zu ⁸ **8**: ~ opinion allgemeine, öffentliche Meinung; ~ ideas *pl.* of the day Tagesmeinungen *f/pl.*; ~ reading Tagesliteratur *f*; a report was ~ ein Gerücht lief um; *†* to go for ~ allgemein geglaubt werden.

Zu ¹⁰ **10**: ~ of air: a) *phys.* Luftstrom *m*, ~strömung *f* (auch atmospheric ~), b) (Luft-)Zug *m*, Zugwind *m*, c) *o* (auch ventilating ~) Wetterstrom *m*, d) *river* Stromabgang *f*, Thalweg *m*; oceanic ~, oceanic Meeres-strömung *f*, ~strom *m*; setting of a ~ Stromrichtung *f*; drift of a ~ Strom-geschwindigkeit *f*; ~starke *f*; line of a ~ Stromstrich *m*.

Zu ¹¹ **11** *phys.* (*sp. elect.*): ~ of action wirksamer elektrischer Strom in Heren u. Mueien; alternate (*od.* alternating) Wechselstrom *m*; American ~ Amer. Strom *m*; back ~ Rückstrom *m*; closed ~ geschlossener Strom; continuous ~ ununterbrochener Strom; derived ~ Zweigstrom *m*; *scel.* double ~ working Arbeiten *n* mit Wechselströmen; induced ~ induzierter Strom; inducing ~, ~ of induction induzierender oder Induktions-Strom; intermittent ~, interrupted ~ intermittierender Strom; inverse ~ umgekehrter Strom; make-and-break ~ = intermittent ~; line ~ working mit Arbeitsstrom (ohne Metalls) betriebene Leitung; open ~ offener, durchgehender Strom; primary ~ Hauptstrom *m*; pulsatory ~ Strom *m* mit plötzlichem Intensitätswechsel; ~ of rest Ruhestrom *m*; secondary ~ Potentialisationsstrom *m*; terrestrial ~ Erdstrom *m*; undulatory ~ Wellenstrom *m*.

Zu ¹³ **13**: *fig.* to go with the ~ mit dem Strome gehen oder schwimmen.

current ³ *†* *†* (h^o-n^h-nt) s. = currant².

current-abruder *o* (a-l^h-b^h-m^h-nt) s., *arch.* *Wand*-Pfahlwerk *n*.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; o scientific;

curtail³ (t³-t³) [curtail²] v/a. Da. 1. ab-, beschneiden, ab-, verkürzen (of um); stutzen; verkleinern; 2. fig. (of) jhmalen, vermindern, herabsetzen, beeinträchtigen, beschränken; 3. — Syn. f. abridg. — Pl. ~¹ u. ².

Zu 1: to ~ a horse ein Pferd angliedern.
Zu 2: to ~ one's expenses sich (in seinen Ausgaben) einschränken; we are ~ed of our rights oder our rights are ~ed wir werden in unseren Rechten geschmälert.

curtail-dog (t³-t³-d³) s., zo. 1. Hund mit gestutztem Schwanz (ehm. Zeichen, daß sein Wesiger nicht jagdberechtigt war). — 2. f. für die Jagd nicht tauglicher Hund.

curtailedly (t³-t³-t³-l³) adv. verdrücktermaßen. (de.)

curtailer (t³-t³) s. Beschneider(in), Stuben-
curtail-horse (t³-t³-h³-s) s. Zuchtjochman-
n (Pferd). | schneidung f. z. c. (f. curtail²).

curtailment (t³-t³-m³) s. Ab-, Ver-
curtail-step (t³-t³-s³-t³) s., arch.
Anfangs-, Antritts-, Block-, Klob-, Stufe f.
(unterste freie Stufe einer Treppe).

curtain (t³-t³) [a/s. curtine, mit. cortina] s. 1. Vorhang m (auch thea.), (Jeweller, Welt-u.) Gardine f; fig. Vorhang m, Schleier m, Hülle f; 2. Schleier m e. Waaze. — 3. Zelt-leinen n, wäde f; bibl. ~s pl. Zelte n/pl. Wohnung n/pl., Zutter: Gezelt n. — 4. ~ fr. Mittel, Zwischen-wahl m, Kurie f. — 5. ~ f. Fahne f (S.H.H.V. 2, 21). — 6. ~ = cortina. — 7. ~ Schloßfeste: Dreh-, Fall-schieber m e. Schloßfeste. — 8. ~ of metall. (mit ~s pl.) Beizwischwand f in dem Raum, wo Schmelzflüsse hergestellt wird. — 9. ~ Säulerei: ~ (of a trunk) Schutzstreifen m (am Kofferbedel). — 10. ~ ~s pl. Feuchend n eines Branders. — 11. v/a. Da. 11. (mit einem Vorhang) umhüllen, abgeben; verhängen; to ~ out Tagelicht u. durch Vorhänge aufschließen. — 12. Zimmer, Betten u. mit Gardinen versehen. — 13. e. Waaze mit Schleier versehen. — 14. fig. verschleiern, verhüllen, verbergen.

Zu 1: thea. ~! Hervorruft der Darsteller nach Schluß der Vorstellung; to draw the ~ den Vorhang oder die Gardine vorziehen, zuziehen; fig. we draw the ~ over his failings wir wollen f-e Fehler mit dem Mantel der Liebe bedecken; thea.: ~ before the stage (Wühnen-) Vorhang m; ~ behind the stage, back-~ Hintergrund m; to drop the ~: a) den Vorhang herablassen, b) fig. et. beendigen; the ~ falls der Vorhang fällt (a. fig.); to raise (oder draw up) the ~: a) den Vorhang aufziehen, b) fig. etwas eröffnen, beginnen; tho ~ rises der Vorhang geht auf; behind the ~: n) hinter dem Vorhang, b) fig. im geheimen, hinter den Coulissen; fig. to stand behind the ~ unbemerkt beobachten; fig. the ~ fell from before his eyes der Schleier fiel ihm von den Augen. | Kurtenwinkel m.

curtain-angle (t³-t³-a³-n³-g³) s., frt.
~arch (t³-a³-t³) s., metall. Schuß-
gewölbe n.

~arm (t³-a³-m) ~band (t³-b³-n³) ~clasp (t³-k³-l³-s³) s. Vorhang-, Gardinen-halter m.
~confidence (t³-k³-f³-d³-n³) s. ver-
trauliche Mitteilung (H.O.).
~frame (t³-f³-r³-m) s. Gardinen(gestell) s.
f/pl. am Zeit.

curtain-hung (t³-t³-h³-n³) s. Umhüllung f.
curtain-lecture (t³-t³-l³-k³-t³) s. Gardinen-
Predigt f; to give a p. a ~ j-m eine Gardinen-Predigt halten.

curtainless (t³-t³-l³-s) a. ohne Vorhang,
ohne Gardine(n) pl. | raiser. |

curtain-lifter (t³-l³-f³) s. = curtain-
~of-mall (t³-o³-m³-l) s. = camail.
~paper (t³-p³-p³) s. bedrucktes Gardinen-
oder Neulcan-Papier.

~peg (t³-p³-g) s. Gardinenhalter m.
~pin (t³-p³-n) s. Gardinenschraube f.
~pole (t³-p³-l) s. Vorhang-, Tapeten-, Gar-
dinen-stange f. | rolle f.)

~pulley (t³-p³-l³-e) s. Vorhang-, Gardinen-
~raiser (t³-r³-a³-s) s., thea. ein-
atiges Stüd als Beipiel.

~rest (t³-r³-s³) s. = curtain-peg. | m.)
~ring (t³-r³-n³) s. Vorhang-, Gardinen-
ring | ~rod (t³-r³-d) s. = curtain-pole.

~wall (t³-w³-l) s., frt. 1. = curtail-
2. Mauer f eines Zwischenwalles.

curtail + (t³-t³) [a/s. curtail] I a.
1. kurzgeschritten, gekürzt. — 2. fig. (ab-)
gekürzt, kurzgefaßt, knapp. — II s. 3. =
curtail². — III v/a. 4. = curtail².

curtail-axe (t³-a³-k³) s. = cutlass.
curtail-dog (t³-d³-g) s. = curtail-dog.
curtail-triar (t³-t³-r³-i³-a³) s. 1. Mönch m,
Klosterbruder m mit kurzem Rod. — 2. (b).
Klosterpfortner m.

curtailise (t³-t³-i³-s) v/a. = curtail².
curtana (t³-t³-n³-a) s. = curtein.
curtate (t³-t³-t³) [t.] a. verkürzt, redu-
ziert; geom. ~ cycloid verkürzte Cycloide.

curtation (t³-t³-t³-n) s., ast. a.) Reduktion f einer Entfernungsmessung; b) Unter-
schied m zwischen der wahren u. der redu-
zierten Entfernung e-s Planeten v. der Sonne.

curted (t³-t³-t³) a., fig. kurz, knapp.
curteiu (t³-t³-e³-i³) [a/s. curteiu, mit.
curta'na das b. Probieren abgedrohte Schwert
Rolands] s. Schwert n ohne Spitze (Schwert
Guards des Belenners), bei der Krönung der
englischen Könige als Sinnbild der Würde voran-
getragen. | s. = cutlass.)

curtelas(se) + (t³-t³-l³-s) ~x + (-l³-s)
curteous + (t³-t³-e³-s) a. = courteous.
curtesy + f. courtesy¹ u. ².

curtione (t³-t³-i³-n) s., geom. ab-
gestumpfter Kege. | (Hinschiebung f.)
curtlinge¹ (t³-l³-g) s. jur.: Haus-, Hof-
curtlinge² (t³-l³-g) s. = brokerage 2.
Curtis (t³-t³-s) npr. (Persn.); b). George
William ~ american. Schriftsteller (1824—92).

curtisan Am. (t³-t³-i³-s) s., cant her-
untergekommener Advokat.
curtitude Am. (t³-t³-i³-t³) [curt] s. Kürze f,
Knappheit f.

Curtius (t³-t³-j³-s) npr. Kurtius m.
curtizan + (t³-t³-i³-z³) s. = courtezan.
curtlax + (t³-t³-l³-s) s. = cutlass.
curtle-axe + (t³-t³-l³-s) s. = cutlass.

Curtauante (t³-t³-a³-n³-t³) npr. (Weiname
Heinrichs II. [1133—1139], der den kurzen Anjou-
Mantel einfürte).

curtness (t³-t³-n³-s) s. 1. ~ Kürze f, Knapp-
heit f. — 2. fig. kurze Faßung; Saloni-
smus m. — 3. fig. Barjacheit f. — 4. fig.
Beschränktheit f. | (a. ~ slipper.)

curtole + (t³-t³-l³-e) s. kurzer Pantoffel
curtles(e) (t³-t³-l³-e) = courtesy 2.
curuba (t³-t³-u³-b³) s. Frucht der Antillen-
Passionsblume (Passiflora multiflora).

curucul (t³-t³-u³-l) s., orn. = couroucoul.
cure (t³-t³-u³-r) [t. curu'lis] a. röm.
ant.: 1. zum Wagen gehörig; Wagen-...;
~ triumph Triumphzug m e-s Jähreders
zu Wagen. — 2. kuru'lich; kuru'... a) ~
chair, ~ seat lehrlicher Stuhl, Amt's-,
Staats-sessel m; b) zum Eifen auf dem
~ chair berechtigt; ~ magistrates pl. Ru-
ru't-Beamten m/pl. | (Eub. Walter.)

Curcumbun (t³-t³-u³-b³-n) npr. (Et. in Reu-)
curvul (t³-t³-u³-l) ~ut (t³-u³-t) [curvo] a.,
her. gebogen, gewölbt.

curvate (t³-u³-t) ~d (t³-u³-t³) a. ge-
krümmt, gebogen.

curvature (t³-u³-r³-t³-t³) [t.] s. Biegen n,
Krümmung f zc. | Bogen (Wäner.)
curvate (t³-u³-t³) [t.] s. 1. Krümmung
f, Biegung f, Bogenlinie f; Auskhlung
f; 2. math. Kurve f, Kurvat' f; 3. —
2. tas Gefrümmt, Gebogen.

Zu 1: med. (angular) ~ of the
spine od. spinal (winkelige) Rückent-
Verkrümmung, P F Wadel m; math.:
angle of ~ Kurven-, Krümmungs-
winkel m; centre of ~ Krümmungs-
mittelpunkt m; line of ~ Flächenkurve
f; radius of ~ Krümmungsradius m;
~ of displacement Displacementradius
m, Längenmaßstab m.

curve (t³-u³) I [a/j. curve] a. 1. krumm,
gebogen, geschwigt (s. O.); f. a. curved. —
II s. 2. krumme, geschwigte Linie, Krüm-
mung f, Biegung f, Schwiefung f, Bogen
(-linie f) m, Kurve f (a. O.); 3. ~
math., phys., Statist u. Kurve f, Linie
f; 4. phys., Kurve f. — 5. O. Zeichen:
~ French ~s pl. Bogen-, Kurven-linien
n, Kurven-schablone f. — 6. O. Wäsen-
macheri: Kühle f, Krümmung f des Datnes.
— 7. ~ artill. Bruch m, Zug m e-r Batterie.
— 8. ~ Schiffbau: Bogen m, Verlauf m, Kurve
f e-s Schiffesumples. — III [a/j. curber, lt.
curvare] v/a. Ob. 9. krümmen, biegen,
beugen; O. Zügelrei. to ~ on sich zuweisen
(s. auch wöden). — 10. O. arch. wöden.
— 11. ~ sich hien, schrämen. — IV v/n.
Ob. 12. sich krümmen, biegen od. beugen;
gekrümmt oder geschwigt sein; 3.

Zu 2: ~ of beauty Schönheits-
linie f (a. line of beauty); O. arch.
winding ~ Wellenlinie f; O. mach.: ~s
pl. of the gearing surfaces Zahn-
raben f/pl.; catenarian ~ Kettenlinie f.

Zu 3: math. ~ of probability
Wahrscheinlichkeits- Kurve f; mech.
ballistic ~ ballistische Kurve, Wurflinie
f; opt. caustic ~ tauchige Linie, Brenn-
linie f; math.: circular ~ Kreislinie
f; closed ~ geschlossene Kurve f; cu-
bic, quartic, sextic ~ Kurve f 3., 4.,
6. Grades; plane ~ ebene Kurve, Kurve
in einer Ebene; reversed od. inflected
~ umgekehrte Kurve, Kontralurve f;
skew, tortuous oder twisted ~ mehr-
fach gekrümmte Linie; base-ball-
~ in ~ Einwärts-Bogen m (zum Schlag-
er); out ~ Auswärts-Bogen m (vom
Schläger weg); up ~ Aufwärts-Bogen m.

Zu 4: ~ of adjustment Über-
gangs-Kurve f; ~ of siding Weichen-
Kurve f.

Zu 12: out again 1 ~ and flow
hinaus krümme ich mich wieder und
entfliehe (TX., The Brook).

curved (t³-u³-d) a. O. (t³-ly, t³-w³-d) a.
1. gekrümmt, gebogen; 2. krumm-
linig. — 3. O. arch. bogenförmig; ge-
wölbt; Wogen-... — 4. ~ einwärts gebogen
(wärtig m).

Zu 1: O. carp. ~ timber krumm-
holz m; O. ~ pump Wogenpumpe f; ~
keel Kiel m mit Wucht, gebogener Kiel;
~ artill. ~ fire Elevations-, Wogen-
schuß m.

curvedness (t³-u³-d³-n³-s) s. Gefrümmt-
heit f, Wölbung f. | (-linie f) m.)
curve-line (t³-u³-l³-n) s. Kurve f, Bogen
curve (t³-u³-r³-v) s. Krümmen(in), Biegen(in).
curve-recorder (t³-u³-r³-k³-d³-r) s.
Kurvenschilder m (Gerät).

curvet (t³-u³-r³-v) od. t³-u³-r³-t³) [it. corv'etta]
I s. 1. man. Kurvette f, Wogenprung m
(kurzer Galopp; oft auf der Stelle). — 2. Reit-;

custard-powder (18' b. 14' d. -dau- d' d' s.)
Rechtst.: Vierpulver n (Natt der Eier bei der
Reitung von custard 1).

Custer (18' b. 14' s) npr. (Pflanz).

custlek provc. (18' b. 11) s. = custard 2.

custil f (18' b. 11) [a]. *costille* s. Todsch.

custin g provc. (18' b. 11) s. wilde Pflanze.

custis provc. (18' b. 11) s. = custard 2.

custock fact. (18' b. 11) s. Rohstrunk m.

custode (18' b. 11) [t.], [t. s.] = custo-

dian. — 2. eocl. = custodia.

custodie (18' b. 11) s. = custodian.

custodia (18' b. 11) a, pl. ~w (1) [t. id.],

eocl. 1. Gefäß n mit der sich für,

Monstranz f. — 2. Heliolienfisch n.

custodial 1 (18' b. 11) a. 1. Ver- wahrung

betr.; Aufsicht s... — 2. vormundschaflich.

custodial 2 (18' b. 11) s. = custodia.

custodium (18' b. 11) a. s. jur.: Kran-

ken n (auch -lose).

custodian (18' b. 11) s. 1. Ver- wahrer

m; Hüter m, Aufseher m, Wächter m,

Kuflös m. — 2. Vormund m.

custodianship (-ship) s. Amt n e- s Ver-

wahrers, Kuflös s.

custodierjan (18' b. 11) s. = custodian.

custodie @ Am. (18' b. 11) v/a. Ob-

in Gewahrung bringen.

custody (18' b. 11) s, pl. ~ies (18' d) [t. id.]

custodia] s. 1. Ver- wahrung f, Auf-

sicht f, Hut f; 2. Gewahrung m,

Hait f; Verhaftung f, Einlieferung f; 3.

Verwahrung f, Verhütung f;

3. Verwahrung f, Verhütung f;

Schutz m gegen e-n Feind. — 4. † eber

provc. Vormundschaf f (of über j-n).

Zu ~ 1: to entrust e- commit to

the ~ of in Verwahr (gen.) geben; I

took it under my ~ ich nahm es in

Verwahr.

Zu ~ 2: to be (kept) in ~ in Haft

oder in Verwahrung sein; to be taken

into ~ verhaftet, arretiert oder hinter

Schloß und Riegel gebracht werden; to

commit to ~, to put e- to take into

~ verhaften, ins Gefängnis bringen;

to give a p. into ~ j-n verhaften lassen.

custom (18' b. 11) [a]. *costume* 1 s. 1. Ge-

wohnheit f, Sitte f; 2. jur.: Gewoh-

nhitsrecht n; 3. Kundschaf f; 4. (mit

~) Zoll m, Steuer f; 5. Equi-sl. ~s pl. das, was

Erbeiter von ihrem Eaden in der Pension zu-

rücklassen müssen. — 6. F. d. s. 1. Sch-

mügel n der Dienstboten. — II a. 7.

bestellt, auf Bestellung gemacht

(ant. ready-made); Kundschaf...; ~ tailor

Kundenschneider m; ~ work Kund-

schaf f, bessere Arbeit. — III † v/a.

8. = account 1. — 9. ~ mit Kundschaf

verborgen; to be ~ed Kundschaf be-

kommen. — 10. ~ Waren verpöhlen. — 11.

Kaufleute mit Steuer(n) belagen. — IV

† v/n. 12. gewohnt sein. — Syn. (zu ~ 1) *cus-*

tom (mehr als *fashion u. manner*) die dauernde

Gewohnheit, Sitte eines Gemeinwesen

oder einzelnen; *fashion* e- Gewohnheit (bis

Mode) aus Eiebhaberei od. Laune; *habit* (meist

von e- einzelnen) dauernde Gewohnheit, die zur

Zu ~ 3: with a good ~ mit guter Kundschaf; to draw e- get ~ Kundschaf herbeiziehen, Zulauß belom-

men; to have little ~ wenig Kundschaf od. wenig zu thun haben; to draw (entice oder take) away the ~ von a p. j-m die Kundschaf wegnehmen.

Zu ~ 4: to pay ~ (od. the ~) den Zoll bezahlen (für jür); ~s pl. inwards (outwards) Ein- (Aus-)gangszoll m; account of (the) ~s Zollrechnung f; board of ~s Steuer-ausschuß m; collector of (the) ~s Zoll-einnehmer m; guard of the ~s Zollwache f; rate of (the) ~s Zoll-, Steuer-satz m; union of (the) ~s, ~s' union Zollverein m.

customable (18' b. 11) [a]. a. O. (wy adv.) 1. † gewöhnlich, gebräuchlich; Gewohnheits... — 2. ~ steuerpflichtig.

customahness ~ (18' b. 11) s. = custom-

ariness. [Verordnungen f pl.]

custom-acts (18' b. 11) s/pl. Zoll-

customal † (18' b. 11) s. = customary.

customarily (-ly) adv. = customary.

customariness (-ness) s. Gewohnheit f,

Gebrauchlichkeit f, Üblichkeit f.

customary (18' b. 11) [a]. a. O. (sty adv.) 1. gewohnt, gewöhnlich; 2. zur

Gewohnheit geworden; Gewohnheits... —

3. auf Gewohnheit beruhend, üblich, ge-

bräuchlich, allgemein. — 4. jur. u. ~ auf

Gewohnheitsrecht oder Brauch beruhend,

durch Gewohnheitsrecht bestehend; her-

kömmlich; 5. II s. (pl. ~ies, ~n) 5.

Sammlung f der Gewohnheitsrechte e- s

Zantes. [Gewohnen Begrüßungen f pl.]

Zu ~ 1: the ~ compliments pl. die

~; 2. jur.: ~ freehold Lehn-, Erb-

pacht-Besitzung n, ~ Gut n; ~ law Ge-

wohnheitsrecht n; ~ paying freight

as ~ in gewöhnlicher Fracht; ~ rare

übliche Tara. [toms-duty.]

custom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

tom-duty (18' b. 11) s. = cus-

jür-mittel n, ~ pille f; ~ searcher Zoll-

haus-Besitzer m; ~ union Zollverein

m; to clear the ~ den Zoll entrichten.

custom-law (18' b. 11) s. jur.: Zoll-,

Steuer-gesetz n.

custom-made (18' b. 11) a. auf Bestellung

oder nach Maß gemacht; besetzt.

custom-penny (18' b. 11) s. 1. Eingangsz-

oll m für ausländische (Manufaktur-)Waren. —

2. Küddoll m (Zollvergütung bei Wieder-Aus-

fuhr derselben). [Zoll(ber)ordnung f.]

custom-regulation (18' b. 11) s. f

customs-acts (18' b. 11) s/pl. = cus-

tom-house 2.]

customs-department (18' b. 11) s.

customs-duty (-duty) s. Zoll(abgabe f)

m; ~ table (s. pl.) Zolltabelle(n) pl. f.

custom-shrunk (18' b. 11) s. mit

eingebühter Kundschaf (SH. M. M. 1, 2, 5, 5).

Customs-Parliament (18' b. 11) s. f

(18' b. 11) s. f. m. = (deut. des) Zollparlament.

customs-policy (18' b. 11) s. Zollpolitik.

customs-union (18' b. 11) s. f

(de. German Customs Union) (deutsch):

Zollverein. [s. Zollspeicher m.]

custom-warehouse (18' b. 11) s. f

custos (18' b. 11) s, pl. ~des (18' b. 11) [t. id.]

Hüter m, Aufseher m, Kuflös

m; 2. Samaita: oberster Gemeinde-

beamter. — 3. s. Kuflös m, Führungs-

Zeichen n. — 4. O. anat. ~ oculi

(18' b. 11) Augendüdel m.

Zu ~ 1: jur.: ~ brevium (lat. ~

brevia) Urkundenbewahrer m (sem. eber

Secretär des Court of Common Pleas);

~ rotulorum (18' b. 11) s. f. m. (abbr. C.R.)

Urkundenbewahrer, Friedensrichter als (Cber-)

Arbiter n; ~ sigilli (18' b. 11) s. f. m.

(abbr. C.S.) Siegelbewahrer m.

custrel 1 (18' b. 11) s. 1. Schildträger m,

Knappe m. — 2. Tröflicht m.

custrel 2 (18' b. 11) s. = costrel.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

cut 1 (18' b. 11) s, e. f. custom, &c.

23. **mach.** treffen, losreiben. — 24. **♂**: a) leben, jätären, durch-ja hren, durch-¸tern; **♀**: b) to ~ a new ground ein neues Feld einer Grube anj¸hlichen; c) to ~ pillars rauben (bestattene W¸nfe wieder in Berg od. in Arbeit nehmen); d) to ~ a mine e-e Grube l¸fen (from water vom Wasser); e) to ~ the rock den Berg od. das Gestein hauen; **♀**. — 25. **♂** Schieferendeckel: to ~ a foliated bed eine bl¸tterige Paul abreiben. — 26. **♂ metall.** bei der Perforierarbeit durchbrechen (durchbrochen arbeiten). — 27. **Wienemacht:** to ~ the honeycombs zerdeln. — 28. **agr.** Rern, Gras, Stachl u. m¸hen, j¸neiden (a. to ~ down, j. ~ 71); **♀**. — 29. **♂** to ~ turf Rajen rechen; plaggen; to ~ sods abrajen. — 30. **♂** Zaue, W¸hlen lappen, ab-, durch-hauen (a. to ~ away, j. ~ 67); **fig.** to ~ oneself adrift sich g¸nglich losmachen od. isolieren. — 31. **♂** to ~ the hoof die Hufe auf-rei¸en, -j¸neiden. — 32. **♂** W¸cher, Papier u. beschneiden; Papierarbeit: abstreichen (grob beschneiden). — 33. **♂** **mint.**: a) schlechte W¸ngen ein-, zer-j¸neiden; b) to ~ planchets Schr¸tlinge anj¸hlich, Zaine j¸draten; c) to ~ the planks ober ribbons die Zaine durchj¸neiden, Platten anj¸hlich; d) to ~ to standard-weight (ausj¸hlich). — 34. **♂** Saare, Pflanze n. (be-) j¸neiden, j¸hagen; **♀**. — 35. **♂** Tiere lastrieren, j¸neiden; **♀**. — 36. **fig.** (weg-)nehmen, entrei¸en (from dat.). — 37. **fig.** beschneiden, beschr¸nken, verl¸ngen; **♀**. — 38. **fig.** (ab-) l¸tzen; **thea.** mit dem Reithilf (j-)streichen; **♀**. — 39. **♂** F¸berei: Garten abj¸w¸chen. — 40. **♀** **fig.** etwas aufgeben, beiseite od. links liegen lassen; nichtj¸ zu thun haben lassen mit, F sich dr¸cken von; i-n fallen lassen; brechen mit; **♀**. — 41. **♀** **fig.** beim Begegnen i-n nicht sehen (od. kennen) wollen, verlegen, nicht gr¸¸en; F j¸neiden (a. to ~ dead); **♀**. — **B.** **♂** durch j¸neiden, (be-)hauen u. be-arbeiten, verhehlen, machen: 42. G¸ssen j¸hben od. streichen. — 43. (auch **fig.**) to ~ one's way through sich einen Weg bahnen, **fig.** sich durchj¸hagen durch. — 44. **agr.** to ~ the ground das Land: a) (um)j¸dern, (um-)graben, (um-)pfl¸gen; b) mit der Spade los-haden; **♀**. — 45. **♂** Holz, Zeug, Papier u. zu-trechj¸hneiden **♀**. — 46. **♂** Gewierkr¸ut: to ~ a line eine Linie j¸hneiden, streichen. — 47. **♂**: a) Zeine bes, zu-hauen; b) **sculp.** i-n ed. et. ausj¸hauen (in marble, &c. in Mar-mor u.); c) Gesteine j¸hneiden, grabieren; d) Gesteine, Glas schleifen, facettieren; **♀**; e) Holz (aus-)j¸hneiden, j¸hne(j)l(n); **♀**. — 48. **paint.**, &c. Umrisse scharf begrenzen (mit e-n, vgl. ~ 21). — 49. **♂** Seiten hauen. — 50. **♂** Wagener: to ~ a jaunt die Felgen ver-t¸ren. — 51. **♂** Weine u. beschneiden, mischen. — **C.** **♂** Spiel-Ausbr¸ude: 52. **♂** **cricket:** to ~ the ball den vom bowler gemessenen Ball nach der Stelle der off-¸eite schlagen, wo der cover-point steht; ho cut Lohmann (sein be-r¸mter Cricketspieler) for three indem er 3 B¸ll nach der off-¸eite j¸hlt, machte er drei L¸ufe. — 53. **Waffar:** to ~ (the ball den Ball) j¸hneiden = sehr d¸nn treffen. — 54. a) **artenpiel:** abheben, l¸vieren; **♀**; b) **Wartlagerer:** die Rarten legen. — **D.** **Andere Redensarten:** 55. **Arbeiter-sl.** to ~ a beam, a heavy chest, &c. einen Ballen, e-e schwere Kiste u. lanetl(n) (auf den Rarten stellen). — 56. **f** to ~ capers et. didoes (P-Am. shines, shindies): a) Lustj¸hrunge od. Kapriolen machen, vor Freude h¸pfen; b) lustige Streiche vollf¸hren. — 57. **sl.** to ~ one's cart hinter j-¸ S¸chke kommen. — 58. **fig.** to ~ faces Gesicht, Grimassen j¸hneiden. — 59. **f** **fig.** to ~ a figure (P a dash, flash, show, Am. splurge, swathe) eine Figur oder Rolle spielen. (sich) gro¸

thun, sich br¸sten; **♀**. — 60. **Wogentreiben:** (vom Weil) to ~ the gold scheinbar durch den inneren Ring der Seebe gehen, aber vor dem Ziele unterfallen; to ~ the mark vor dem Ziele niederj¸hlen. — 61. **sl.** to ~ a joke einen Witz rei¸en. — 62. **♂** **†** to ~ a sail ein Segel (be-)hauen und herablassen. — 63. **sl.** to ~ one's stick, to ~ sticks, **f** to ~ it, **f** to ~ one's lucky, **P Am.** to ~ tirt sich aus dem Staube m., Reij¸aus nehmen. — **E.** **to cut** in Verbindung mit **adv.** und **ppr.** 64. to ~ across: a) etwas quer abj¸hneiden; **fig.** abj¸hneiden, e-n l¸rzeren Weg einj¸hagen durch; b) **♂** das Gef¸r¸ abri¸en. — 65. **♂** to ~ again, to ~ anew j¸berausj¸hauen. — 66. to ~ asunder aus-e-a-j¸hneiden, -hauen u. — 67. to ~ away: a) ab-, aus-, weg-j¸hneiden, -hauen, -j¸gen; b) **♂** Zaue, W¸hlen lappen; **♀**. — 68. **♂** to ~ by degrees abfluten, abj¸hnen. — 69. **♂** to ~ coarsely aus dem Gr¸bsten (zu-)j¸hneiden, roh bearbeiten. — 70. to ~ across way(s) quer durchj¸hneiden. — 71. to ~ down: a) nieder-, ab-, weg-j¸hneiden, -hauen u.; b) W¸nne f¸llen; c) **♂** **corp.** W¸ntes (be-)hauen; Holz j¸gen, j¸hneiden; eine F¸hr-¸ffnung bis auf den Boden aus-j¸hneiden; d) zu-trechj¸hneiden; e) **agr.** Rern, Gras u. m¸hen, j¸hneiden; **♀**; f) **for.** abh¸len, abj¸hneiden; g) niederj¸hagen, zu Boden schlagen, t¸ten, vernichten; engz.: **♂** **Truppen** u. j-¸hauen, aufreiben; h) **fig.** beschneiden, verl¸ngen, ausgeben u. verringern, beschr¸nken; **♀**; i) **fig.** hinweg-, dahin-raffen; k) **f** **fig.** i-n u-ntertriegen, aus-stechen, ¸berbie-ten, i-n den Rang ablaufen (a. to ~ out, j. ~ 82); l) **f** **fig.** i-n dem¸tigen, zum Schweigen bringen, beschr¸men; m) **♂** ein Es¸ir rasieren (= razeo), um ein Dack verkleinern; engz.: e-n Treibeder zum Zweidecker machen; n) **Esper-sl.**: 1. ein mit-rennendes Pferd (an den Weinen) verletzen, es schlagen, sto¸en, treten; 2. einem Pferde die (bisherige) F¸hrung nehmen, es de-gradieren. — **Vgl.** aus cutting-down. — 72. **♂** to ~ even gleich j¸hneiden, j¸gen od. hobeln, abgleichen. — 73. to ~ from j. ~ 36; to ~ off from j. ~ 79 c. — 74. **♂** to ~ grossly = to ~ coarsely (j. ~ 69). — 75. to ~ in: a) **♂** & c. einschneiden (i. a. cut-in), einferben, einj¸hen u.; **♀**; b) **Waf-fang:** einen Wal in passende St¸de hauen; c) **Ward:** to ~ in a ball e-n Ball durch j¸hneiden (j. ~ 53) ins Loch treiben; d) **♂** **sculp.** arbeiten, j¸hneiden, aus-hauen u. (in marble in Marmor); e) to ~ in two: 1. entzwei-, durch-j¸hneiden, -j¸gen u.; 2. **♂** Schmiebe: entzweischroteln. — 76. to ~ into (aus-, auf-, zer-, zu-)j¸hneiden, (-)hauen, (-)j¸gen u. in, zu (i. a. cutting-into); **♀**. — 77. to ~ lengthways, lengthwise der L¸nge nach j¸hneiden, j¸gen, spalten. — 78. to ~ too much: a) **♂** **hort.** dem Saft (e-s Baumes) Luft machen; b) **Wauer:** einen Stein ver-hauen (b.s.). — 79. to ~ off: a) ab-, be-j¸hneiden (aus **♂**), abhauen, behauen, abj¸gen; **♀**; b) **fig.** Bedensmittel, Verkehr u. abj¸hneiden, Verbin-dung abbrechen; **♀**; c) **fig.** ab-j¸ndern, -trennen, aus-streichen, -sto¸en (from von, aus); ab-, be-j¸hneiden, (be-, weg-)nehmen (from dat.); **♀**; d) **fig.** unterbrechen, ab-brechen; **♀**; e) **♂** **mach.** to ~ off the steam den Dampf abj¸perren, expandieren; f) **jur.**: enterben; **♀**; g) **jur.**: to ~ off the entail die Verdr¸ngung der Erbfolge aufheben; h) umbringen; huriditen; i) w¸stlich dahin-f¸ren; **♀**; k) **fig.** ausrotten, verj¸gen, zer-st¸ren; l) ein Ende machen mit, (be-)end-igen; m) e-zantre. abl¸ren, verj¸hnden, ein Wert, Raden (halb) verj¸hnden, j¸h (dat.) verbeigen; n) to ~ off short = to ~ short

(f. ~ 84). — 80. to ~ on: a) anj¸ e. j¸nciden, hauen u.; b) fort-, weiter-j¸hneiden, -hauen. — 81. to ~ open: a) aufj¸hneiden; b) **♂** **Wassradler:** beschneiden. — 82. to ~ out (byw. **ppr.** out off): a) aus-, be-, zu-j¸hneiden, -hauen, ausj¸gen (ausj); b) her-aus-j¸hneiden, -hauen (aus); c) **♂** **corp.** ausj¸hneiden, z¸f¸gen (i. a. cut-out); d) **♂** **hort.** auspfl¸en, ausj¸hneiden; e) **man.** ein Redenst¸ck (mit dem **♀**) anj¸-, mund-hauen, treten; f) **♂** **Reider** u. zuj¸hneiden (i. a. ~ 45 **♀**); **♀**; g) **fig.**: 1. zu-trechj¸hnen, (um-)j¸rmen, zubereiten; **♀**; 2. erinnern, er¸n-den; h) die Gelegenheit wahrnehmen; i) **se-l.** (sonst **♀**) ausj¸hlichen, abj¸hneiden, aus-j¸halden; k) **♂** **Erden** ausj¸hlichen; l) **paint.**, &c. to ~ itself out sich in scharfen Umri¸en abheben; m) **fig.** verdr¸ngen, aus-stechen, i-n den Rang ablaufen (a. to ~ down, s. ~ 71); n) **♂** heraus-hauen, befreien; o) **♂** to ~ out from ein Es¸ir u. aus e-m bedienten Es¸en heraus-holen, weg-lapen; p) to ~ out of wegnehmen, wegnappen; **♀**; q) **Am.** (Werten) to ~ out eine **Rag** von der ¸brigen Herde abj¸ndern oder trennen. — **Vgl.** auch cutting-out. — 83. to ~ over: a) ¸ber e. j¸hneiden, hauen u.; b) her¸ber- od. hin¸ber-hauen (s. **fig.**). — 84. to ~ short (byw. **ppr.** short off): a) e. ab-, ver-l¸tzen, beschneiden; **♀**; b) **fig.** p¸flich unterbrechen; c) **fig.** lutz abweisen, abertigen; d) **fig.** erniedrigen, dem¸tigen. — 85. to ~ small klein hauen u., zerj¸hneiden, zer-hauen u. — 86. to ~ through: a) j¸hneiden, j¸gen, stechen, bohren u. durch; durch-j¸hneiden u.; b) to ~ through a wall eine Mauer durchbre-chen; c) **fig.** j. ~ 43. — 87. to ~ to: a) **fig.** to ~ a p. to the heart j. ~ 6; b) to ~ to pieces: 1. in St¸de (zer-)j¸hneiden, (zer-)hauen; 2. **fig.** zermal-men, vernichten; 3. **♂** **Truppen** j-¸hauen, aufreiben; c) to ~ the quick ins leben-dige Fleisch j¸hneiden, **fig.** bis in die Seele gehen; that ~ me to the quick das kr¸nkte mich auf das empfindlichste; d) **f** to ~ to ribbons ganz und gar zer-hauen, lutz und klein schlagen. — 88. to ~ under: a) **♂** unten wegnehmen; b) **♂** **sl.**: 1. weite dr¸cken, den Preis von etwas dr¸cken; 2. a. unter dem Werte verlangen (zu Schlennderpreisen) losj¸hagen. — 89. to ~ up: a) be-, zer-j¸hneiden, -hauen, zer-j¸gen u.; zerreiben, zerj¸hden; b) zerlegen (a. Erreiten); h¸ffen, sezieren; c) verj¸um-meln; d) **grist:** 1. aus-j¸hauen, -j¸halden; 2. zerlegen, zerj¸hneiden; 3. klein-haden, wiegen; e) **Wassers.** zuj¸hneiden, zurichten; f) den Zusammenhang, die Einformigkeit unter-brechen; **♀**; g) **Wangen** ausrei¸en (by the root mit der Wurzel); h) **fig.** verj¸gen, vernichten (aus **♂**); i) **♂** und **♂** zerj¸eten, zerj¸hden; k) **f** **fig.** herunter-machen, -rei-¸en, schlecht machen, streng kritisieren (a book ein Buch); l) **fig.** etzieren, r¸hnen; betr¸den; kr¸nken (= ~ 6j); m) **P Am.** to ~ up shines, &c. j. ~ 56. — **Vgl.** auch cutting-up. — 90. to ~ with mischen, Wein u. verj¸hnden u.; **♂** to ~ with facets: a) Gesteine schleifen, facettieren; b) **Spiegelglas:** belei¸en. — **Vgl.** ~ 261 **♂** und cutting.

Zu cut 1: to ~ one's corns sich die H¸hner-**augen** j¸hneiden; to ~ one's fingers sich die Finger j¸hneiden, **fig.** sich die Finger verbrennen; to ~ one's throat sich den Hals abj¸hneiden; **fig.** to ~ a p.'s throat with a fowler j-n ver-leunden, hintern R¸den j¸h edt m.
Zu 2: the horse has ~ its (f his) foot das Pferd hat sich ge-teten.
Zu 3: the wind is my face der Wind j¸hndet mir ~s G¸nd; the

cold weather ~s the lips die Lippen springen vor Kalte auf.

Zu cut¹ 5: the vinegar ~s the tongue der Essig beit auf der Zunge.

Zu ~ 7 * sl.: a ~ing shop ein Laden, in welchem zu Schleiderpreisen verkauft wird.

Zu ~ 9: if one line ~s another at right angles wenn e-e Linie e-e andere rechtwinklig schneidet; fig. our ways ~ each other unsere Wege kreuzen sich.

Zu ~ 10: ↓ sl. the ship ~s a feather das Schiff wirft Schaum vor dem Bug auf.

Zu ~ 11: the baby is ~ing his (her) teeth der (die) Kleine zahnt; to ~ the teeth on the cross f. cross 1 7; fig. to (have) ~ one's eye-teeth Erfahrung besitzen, F trocken hinter den Ohren sein; laundig od. schlaun sein.

Zu ~ 12: not to be ~ nicht schneidbar zc.; to ~ a book (open) ein Buch aufschneiden; to ~ with the die mit dem Gewinndehler Watzen schneiden; to ~ and dry: a) (for fuel) Holz, Torf zc. klein machen und trocknen; b) a. zum Gebrauche fix und fertig vorbereiten, vgl. fig. p.p. ~ and dried (auch ~ and dry), j. ~ 1 7; to ~ fire-wood Brennholz spalten, (klein) machen; to ~ glass Glas mit dem Diamanten rigen, schneiden; to ~ gold (Goldblattden) schneiden (vgl. auch ~ 60); to ~ a hole, a cavity ein Loch bohren, e-e Hohl-ung machen; to ~ the line: a) typ., sl. anhoren, Feuerabend machen; b) cant eine Geschichte od. Erzahlung beendigen; to ~ low steiler, Schue tief od. weit aufschneiden; to ~ Papierfabr.: to ~ the rags, to ~ stuff die Lumpen zerkleinen, schneiden; to ~ a tunnel einen Tunnel bohren; to ~ a wall das Mauerwerk durchbrechen; to ~ the wire den Draht abzwicken; fig. to ~ the (Gordian) knot den (gordischen) Knoten durchhauen, Schwierigkeiten ruchstiglos losen, kurzen Proze machen

Zu ~ 13 * carp.: a) to ~ diagonally schrag fagen od. behauen; abzugsragen; to ~ in a diagonal line ver-gehen; to ~ timber Bauholz zu Gat-holz trennen; to ~ and notch the cross-pieces (od. cross-sleepers, transverse-beams) die Bangen zuschneiden u. aus-lammern; b) to ~ the slabs abschwarten; to ~ sloping aushohlen, ausbuhren.

Zu ~ 19a: to ~ one's molton with a p. mit j-m jf. spfeien, bei j-m jn Gafel sein; I ~ him a slice of mutton ich schnitt ihm ein Stuck Hammelbraten vor; F fig. to ~ it (too) fat aufschneiden, slunkern; sich breit machen, sich zuruck steigung zc. ein Ansehen geben.

Zu ~ 24 8: a) to ~ coals Kohlen hauen od. graben; to ~ the curved coal perpendicularly die unterdruckte Kohle schlien od. lerkeln; e) to ~ rocks from above (holow) ber (unter) dem Eisen arbeiten.

Zu ~ 28: agr. to ~ with a sickle abhudeln; agr. to ~ stubble abflopplern, Stoppeln fahnen; fig. to ~ the grass (from) under one's feet: a) j-m et. vor der Nase fortnehmen; b) j. ~ 44 7; cant to ~ one's own grass sich selbst ernahren, auf eigenen Fuen stehen.

Zu ~ 34: to ~ the beard den Bart schneiden od. fuhgen; to ~ a capon's comb einem Kapaun den Kamm ab-schneiden; fig. to ~ a p.'s comb j-n demutigen, j-m die Wunden vertreiben; to ~ a p.'s hair (F to ~ a p.) j-m das

Haar schneiden; have your hair ~! la Dir das Haar schneiden!; to ~ one's nails sich die Nagel schneiden; to ~ sheep Schafe sheren; to ~ the tail of a dog einem Hunde den Schwanz stutzen (f. a. ~ and long tail unter ~ 1 7).

Zu cut¹ 35: to ~ capons junge Hahne lappen oder lapaunen; to ~ a horse, a stallion e-n hengst walladen; to ~ a boar einen Eber fahnen.

Zu ~ 37: to ~ rates: a) Betrage zc. verkleinern; b) * engl.: Preise Kon-tinenten gegenber herabsetzen.

Zu ~ 38: to ~ a speech e-e Rede (ab)shren; thea. we shall ~ that part wir werden diesen Teil (od. diese Rolle) auslassen; sl. ~ that!, ~ it!: a) sei still (dabon)!, schweig!; b) halt (ein)!

Zu ~ 40 F: to ~ the army aus dem Heere ausretren; to ~ business das Geschaft aufgeben; to ~ a connection eine Verbindung abbrechen; to ~ a (the) service einen (den) Dienst quittieren oder aufgeben; I shall ~ the concern ich will mit der Sache nichts mehr zu thun haben; to ~ a match sich einer Spielpartie entziehen, einem Spiele ausweichen; to ~ a recitation F sich von einem Vortrage druden.

Zu ~ 41 F: to ~ an acquaintance e-n Bekannten ignorieren, nicht gruen zc.; he ~ his friends er ging seinen Freunden aus dem Wege; she ~ me as dead as a stone sie behandelte mich, als ob ich Luft ware.

Zu ~ 44: fig. to ~ the ground (from) under one's feet j-m den Boden oder Halt entziehen (f. a. ~ 28 7).

Zu ~ 45: to ~ a garment oder dress ein Kleid zuschneiden; prob. to ~ one's coat, &c. f. coat 1 7; to ~ lots: a) Lose v. ungleichen Satzen, Papier-streifen etc. zurechtschneiden; b) lufen.

Zu ~ 47: d) to ~ a diamond with facets einen Diamanten rauten-weise schleifen, facettieren; F fig. it's a case of diamond ~ing diamond fig sind einander gewachsen, der eine ist so verschlagen wie der andere; e) fig. to ~ and carve zurechtstutzen, modeln; to ~ and contrive zurechtshneiden.

Zu ~ 54a: to ~ and shuffle ab-heben und mischen; whist: to ~ (the cards) for partners ziehen, sich zf.-lufen; ~ mit acc. der Person: having ~ Tom for her partner nachdem sie Tom durch Abheben zum Mitspieler bekommen hatte; to ~ the volt (oder runden) die Wolke schlagen.

Zu ~ 59: he ~s a poor figure er spielt eine traurige Rolle.

Zu ~ 67: ↓ to ~ away wreckage on a ship Schiffsstrummer weg-hauen.

Zu ~ 71: e) agr. to ~ down green corn die Saat schroppen oder blatteln; h) fig. to ~ down the wages die Lohne herabsetzen.

Zu ~ 75a: to ~ in the teeth die Zahne eines Raibes zc. einschneiden.

Zu ~ 76: to ~ (bread) in (to) slices (Brot) in Scheiben od. Schnitten schneiden; to ~ into pieces = to ~ to pieces (f. ~ 87 b); sculp. to ~ into figures ausshauen, ausshneiden; to ~ a precious stone into a brilliant e-n Edelstein zum Brillanten schleifen; to ~ a stone into facets = to ~ a diamond, &c. (f. ~ 47 d 7).

Zu ~ 79: a) to ~ off a p.'s head j-n lupfen; surg. to ~ off a limb, a member ein Glied abnehmen; to ~ off the stalk-part (of a fruit e-e Frucht)

abshwangen; F sl. to ~ off the joint wenn die ganze Reue ferkert wird, luchstig zulangen; * hort. to ~ off the leaves (of a tree e-n Baum) schroppen; to ~ off the boughs od. branches ab-, aus-lasten; to ~ off the tops: 1. * hort. (of trees Baume) lappen, ab-wipfeln, 2. (of clover Klee) abstielen; to ~ off bits of thread die Fadchen (v. Spigen zc.) abshneiden u. auszupfen; to ~ carp. to ~ off the edges, to ~ the edges (round) off mit dem Vierstab ent-lanten, quardentieren; to ~ carp. to ~ off the end waten (ab)stumpfen, ab-trummen, anshwefeln; to ~ sugar: to ~ off the selvage obtanten, ab-schroten; to ~ metall. to ~ off the slags (oder the slag-nose) die Schlacke abfuhgen; to ~ off the grain abuarben, die Karbe abfuhgen; to ~ off the ends (od. ears) sante abfuhgen, die Spizzen (od. Ohren) abshneiden; b) to ~ off the gas, water die Gas-, Wasserleitung ab-sperren od. abshneiden; * to ~ off one's correspondence with a p. die (schrift-liche) Verbindung mit j-m abbrechen; to ~ off the provisions of a town einer Stadt die Lebensmittel abshneiden (v. 24); * to ~ off the enemy's retreat dem Feinde den Ruckzug abshnei-den; c) to be ~ off from one's friends, country von j-n Freunden, j-m Vater-lande getrennt werden od. ju; to ~ off ten years from one's life 10 Jahre j-s Lebens austreichen od. hingeben; to ~ off all opportunities from a p. j-m jede Gelegenheit (bemechnen); d) to ~ off the argument d. Weiterbesprechung der Sache abbrechen; f) nr.: to ~ off (from an estate) enterben; to ~ a p. off with a shilling j-n bis auf einen Schilling enterben; i) to be (suddenly) ~ off dahingerafft werden, plotzlich oder unerwartet sterben.

Zu cut¹ 82: f) to ~ out a garment, a pattern ein Kleid zuschneiden, ein Muster aufschneiden; f to ~ out the breeches beyond the cloth ber seine Verhaltnisse gehen; g) to ~ out work for another day sich jur einen anderen Tag Arbeit richten od. zurecht-legen; he has all his work ~ out for him er hat ein tuchtiges Stuck Arbeit vor sich; fig. to ~ out work for a p. j-m viel zu schaffen machen; he is ~ out for a musician er ist zum Mu-siker geeignet od. geboren; p) to ~ a p. out of his fortune j-m sein Vermogen wegshnappen; Am. to ~ a p. out of his speech j-n durch Storung in seiner Rede unterbrechen.

Zu ~ 84: a) to ~ it (either, the argument oder the matter) short, to ~ a long story short um es kurz zu machen od. geradeheraus zu sagen, kurz; to ~ a p. short of one's pay j-m den Lohn (ver)kurzen bzw. vorenthalten; he was ~ short by his father der Vater hielt ihn knapp (im Taschengelde zc.); b) to ~ a p. short j-m in die Rede fallen.

Zu ~ 89: b) steifstarr; to ~ up paste into bands Teig bandern; n) a wall-space ~ up with windows eine von Fenstern durchbrochene Wandflache; l) to be ~ up at sehr geruft sein ber, tief ergriffen in von; F he looks dreadfully ~ up: 1. er sieht sehr an-gegriffen oder elend aus, 2. er scheint jurchierlich getrunt zu sein.

cut² (161) verb neuter (v/a, f. cut¹) 3 1. meist: schneiden; hauen; e-n Schnitt od. Stieb machen; to ~ a. fagen, bohren, ftechen

Zeichen (S. IX): F familiar; P Volkssprache; G Gaunerprache; ~ selten; † alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); † unrichtig;

re.; v. — 2. beim Essen: (sich et. ab)schneiden v. — 3. *sculp.* in Holz, Stein u. arbeiten. — 4. *o* von Werkzeugen: gut oder schlecht schneiden, hauen, sägen, bohren u.; v. — 5. *fig.* (to) (ein)schneiden in, vermindern: a) *g.s.* reifen, rühren, ergrünen; b) *b.s.* (empfindlich) kränken, betrüben. — 6. *man.* sich streifen, sich in die (Frisen) hauen (mit dem Hinter-eisen das Vorder-eisen berühren). — 7. sich leicht oder schwer schneiden (lassen) v. — 8. *o* *Steiler-sl.* sich aus-schlachten, sich zerlegen (lassen). — 9. *o* Zeug: sich zu-schneiden (lassen) v. — 10. Zähne: du'rchbrechen, zum Vor-schein kommen; v. — 11. *paint.*, &c. von Unreinen: sich scharf abheben (against oder upon von od. gegen). — 12. *o* *Zuch u.*: Früchte bekommen. — 13. *f. sl.*: a) laufen; b) sich davon machen, Reißgou's nehmen, f sich aus dem Staube machen (a. f to ~ and run). — 14. *sl.* die Preise drücken, zu Schleuderpreisen verkaufen; v. — 15. *Arten-piet.*: abheben, abnehmen, lupieren; v. — 16. *Zanz*: e-n Kreuzsprung machen, einen Entrecht schlagen. **Artenarten mit adv. und pp.** 17. *f. sl.* to ~ about umherlaufen. — 18. to ~ across (the country) e-n Umweg abschneiden. — 19. to ~ after a p. j-m nachlaufen. — 20. to ~ against: a) f to ~ against the grain auß's äußerste zumdrehen; b) *part.*, &c. vgl. ~ 11. — 21. *f. sl.* ~ along! fort!, mach' Dich auf die Beine! — 22. *f. sl.* to ~ away = ~ 13 b. — 23. to ~ for: a) *swg.* to ~ for the stone den Stein schneiden; b) *Arten-piet.*: to ~ for (the) deal, to ~ for partners v. ~ 15 v. — 24. to ~ in: a) *Arten-piet.*: 1. zum Geben abnehmen, 2. bei einer Partie Weis eintreten (*ant.* to ~ out, f. ~ 25c); b) *fig.*: 1. plötzlich e. rüd'sichtslos hinc-, drein-fahren (vgl. to ~ out, 25 d), 2. die Reife, Rede u. unterbrechen, 3. die Rede nach einem anderen aufnehmen, ins Wort fallen; c) zu handeln anfangen, sich daran machen; d) *sl.* (for) sich beteiligen an, sich mitbeteilern an; e) *f. sl.* to ~ in and out ortsundwärtig aus u. ein laufen. — 25. to ~ loose: a) *f. sl.* weglassen, entziehen; b) (*bis.* X) die Verbindung aufgeben, ~heben (from mit); sich zurückziehen (from von); aufgeben (from *acc.*); c) X (ein Gewehr) ab-schießen. (ab)feuern. — 26. *f. sl.* to ~ off = ~ 13 b. — 27. *f. P* to ~ on: a) zu-, draußlos- schneiden, hauen u.; b) *fig.* schnell machen, (sich) beilehen, rennen; c) = ~ 13 b. — 28. to ~ out: a) *o* Schneiderei: zuschneiden; b) *o* *sculp.* Gipfzieren machen; c) *beir-*e-Partie Weis austrreten (*ant.* to ~ in, f. ~ 24 a); d) *fig.* plötzlich oder rüd'sichtslos (her)aus-, los-fahren (vgl. to ~ in, 24 b). — 29. *f. sl.* to ~ all over the place durch das ganze Haus laufen, im ganzen Ort umherrennen. — 30. *Am.*, *fig.* to ~ round umherflottern, lolettieren. — 31. *fig.* to ~ through (*bis.* X) sich durch-schlagen, hauen. — 32. to ~ to: a) eine Richtung einschlagen nach; durch-schneiden; b) *hunt.* (vom Wüte) u. *fig.* to ~ to cover sich vertreiben; c) f. ~ 5. — 33. *sl.* to ~ under = ~ 14. — 34. to ~ up: a) (ein geschlachtetes Tier) zerhauen, zerteilen; b) *o* *Steiler-sl.* sich gut od. schlecht aus-schlachten od. zerlegen (lassen); v. c) *fig.* sich gut oder schlecht machen, sich benehmen, sich auf-juchzen; v. d) *sl.* lustig oder on-schlaffen sein; sich übermütig betragen, Streiche verüben (P *Am.* auch to ~ up shine); e) *f. sl.* hinaufrennen; f) *P* mit Hinterlassen-schaft sterben; v. — 35. *paint.*, &c. to ~ upon = to ~ against (f. ~ 11). — 36. *fig.* to ~ with a p. mit j-m brechen. — *Vgl.* ~ 1, 3 u. 4 and cutting.

Zu cut² 1: to ~ wrong einen Fehlschnitt m., ungleichmäßig schneiden u.
Zu ~ 2: f to ~ and come again: a) sich von e-r Seite zweimal abschneiden, soviel schneiden wie man will, b) *fig.* et. zweimal thun (vgl. ~ and-come-again).
Zu ~ 4: tho knife ~s well das Messer schneiden gut; *o* to ~ untrue vom Bohrer: eintreiben, schief gehen; it ~s both ways: a) es ist zweischneidig, b) *fig.* es schlägt zwei Fliegen mit einer Klappe; your arguments ~ both ways Ihre Beweise sprechen zugleich für und gegen.
Zu ~ 7: stale bread ~s better than fresh altbackenes Brot schneidet sich besser als frisches.
Zu ~ 9: *o* the cloth is too narrow to ~ well das Zeug ist für e-n ausgiebigen Zuschnitt zu schmal.
Zu ~ 10: the teeth are ready to ~ die Zähne sind am Durchbrechen.
Zu ~ 14: *sl.*: ~ting employer Arbeitgeber, der die Preise drückt; ~ting line Dräden n der Preise.
Zu ~ 15: who ~s?, who is to ~? wer hebt eher nimmt ab?; you must not ~ and deal as well wer abhebt, giebt nicht; to ~ for (the) deal zum Geben abheben; *bis.* beim Weis: to ~ for partners siehe cut¹ 54 v.
Zu ~ 34: b) the sheep ~s up to advantage das Schaf schlägt sich vor-teilhaft; c) how does the old gentileman ~ up? wie macht sich der alte Herr?; *sl.* to ~ up rough (od. rusty) Zant an-jagen, sehr böse werden (about über); grob und kurz angebunden sein (with gegen); to ~ up stiff steif thun; f) *P*: to ~ up fat et. well reich herben; to ~ up shabby sich als Knider erweisen; he won't ~ up worth a penny er wird keinen Heller hinterlassen.
cut² (66) [p. v. ~ 1 u. 2] adjective 1. bez. (zu)ge-schnitten; gehauen, gespalten, zer-sägt u.; durch Schnitt, Dieb u. verwundet u.; geküßt (Schwanz, Chren u. von Tieren); v. — 2. v (ein)geredt. — 3. *o* bez., auß-ge-hauen, gemeißelt, geschnit u.; ~ stone Baustein m. — 4. *o* *Zuch*: geschoren. — 5. *o* ~ nail geschnittener Maschinen-Nagel. — 6. *o* Glas, Stein: a) geschnitten, graviert; b) geschliffen, facettiert; v. — 7. *Wamen*: a) ab-geschritten; b) lose, nicht z-f-gebunden zum Strauß u. — 8. *Tier*: geschnitten, kastriert. — 9. *sl.* Preis: herabgekehrt. — 10. *sl.* ~ (over the head) betrunken, f belneipt († ~ in the coxcomb od. back). — *Vgl.* ~ 4, 2 u. 4.

Zu cut³ 1: ~ to fit well passend od. richtig zugeschnitten; ~ flax, ~ line sturzlosch m; ~ finger durch Schnitt v. r-munderer Finger; f ~ splice = cont-splice; f *fig.* ~ and dried (oder ~ and dry) (zum Gebrauche) sig und fertig; zur Hand; im voraus fertig (v. *see*) od. besprochen; he had it all ~ and dry er hatte es am Schnürchen; to give ~ and-dry answers to every possible question münderechte Antworten auf jede beliebige Frage geben; ~ and-dried pattern schablonenhaftes Muster; *sl.* ~ and-dried system Andreisen n neuer Werke (*bis.* durch den Verfasser); f ~ and long(-)tail: a) Hundem/pl. allerlei Art, Stuh- u. Lang-schmänge m/pl.; b) *fig.*, *bis.* allerlei Leute, Ding und Kunz, Kretzi und Plethi (*SH. W. 3, 4, 47*).
Zu ~ 6: *o* ~ glass geschliffenes Glas; richly ~ stark brillantiert, mit schreihenden Facetten.
cut⁴ (67) substantive 1. Schnitt m mit scharfem Werkzeug (*Reiser, Säge u.*), Hieb

m (*Wt. u.*), Stich m (*Edaten u.*); v. — 2. *o* Graviertunkt: a) ~ (with the graver) Schnitt m, Stich m, Zug m; b) (*Kupfer, Stahl*)-Stich m, *bis.* Holschnitt m (*Wid. u. Platte*). — 3. *fenc.* Dieb m (*ant. thrust*; vgl. cut-and-thrust) v. — 4. Wunde f, Hieb m, Schmarre f, Schnitt m; *fig.* das Verwundende; *Strotte* f; scharfe Kritik; Unhöflichkeit f; Unanbarkeit f; v. — 5. *fig.* Widerwärtigkeit f, Querschiff m, f *Bech* n. — 6. Ein-, Kerb-schnitt m. — 7. *o* (Ein-, Un-)Schnitt m; (*Reiten*) Hieb m. — 8. X Nische f m; *Schl. h* m in Schieferbräden. — 9. Graben m, Rinne f, Kanale m (*auch X frt.*). — 10. *o* Ein-, Durch-schnitt m, Durchschiff m einer Anhöhe (*bis.* a. *o*); (*Brüden*)-Durchschlag m, (-)Dünnung f. — 11. An-schnitt m bei Ereisen v. — 12. das Abgeschnittene; (*Wien.* *Reis*) Schnitt f; *Splittter* m; *fig.* (*Zuch*)-Abschnitt m, *Ab-sch* m; (*Zeitung*-u.) Aus-schnitt m; v. — 13. X *frt.* ~ (of a bastion) Abschnitt m, Retranchement n. — 14. *Arten-piet.*: a) Abheben n, Abnehmen n, Lupieren n; *Am.* jumping the ~ Betrügen n beim *Arten-piet.*; b) Reife f des Abhebens. — 15. *sl.* (*Zins*)-Coupon m, (-)Abschnitt m. — 16. ~ of hay, straw, &c. Bünd n od. Bündel n Hen, Strohh. — 17. *o* Spinn- ~ (of yarn) Gefüde n (*Garn*) = 2 hanks (vgl. *E. XX, I, A*). — 18. *o* Stüd n Zeug, Rauten n. — 19. (südwest)geschnittenes Hölzchen, Papierstreifen m u. et. als Loß n; v. — 20. Weg-abführung f, Durchgang m (*mit short*); v. — 21. Streich m, Linie f. — 22. Schnittfläche f m. — 23. *o* (*Reider, Typen*-u.) Schnitt m; Zuschnitt m; *Wache* f, *Form* f; *Mode* f; *fig.* *Art* f, *Schlag* m; v. — 24. *o* (*Zuch*)-Schnitt m. — 25. *o* *arch.* (*Stein*)-Schnitt m. — 26. *o* Schnitt m, *Art* f der Facettierung, *Schliff* m von Edelsteinen u.; v. — 27. (*Reißen*)-n des m, *Streich* m. — 28. *Gravid*: a) scharfer Schlag des batsman, wodurch der Ball parallel zu dessen wicketes geratesausgeschlagen wird; b) to gefesslagener scharfer Ball. — 29. *Wann-Tennis*: a) Dreh-schlag m (infolge dessen der Ball in unregelmäßigem Winkel von der Erde aufspringt); b) auf viele Weise geschlagener Drehball. — 30. *o* *for*: a) ~ of the wood Schlag(en) m des Waldes; second ~ Abholzen n; b) ~ in the wood Schlag m im Forst als Fläche; selected ~s pl. Schutzbezirt m. — 31. *Zanz*: Kreuz, Luft-sprung m, Entrecht-schen n von Preisen; Preisermäßigung f; v. — 32. *fig.* beim Begagnen u.: Nichtgrühen n, Nichtkennen(wollen) n; v. — 33. *fig.* bei Gesellschaften: unentschuldigte Abwesenheit; Zerubleiben n. — 35. *P* (*Einfall*-) Pinzel m, *Tropf* m. — 36. f Wallach m (= cut-horse). — 37. (*Arbeits*-)Pferd n. — 38. *Am.* (*Wetten*) die abgeordnete Tiere (vgl. cut¹ 82 q). — 39. f ~ *Art* *fröhr* f (*bis.* für *Pferde*). — *Vgl.* ~ 1 bis 3.

Zu cut⁴ 1: *o* *carp.*, &c. cross-, end-grained ~ Hirschniit m; ~ with the grain Längenschnitt m; *P* to keep ~ with a p. es j-m gleich thun; *sl.*: he's a ~ above me er steht eine Stufe höher als ich; that's a ~ above (oder beyond) me das geht über meinen Horizont; *sl.* on the ~ flott, *schl. l. l. l.*
Zu ~ 3 *fenc.*: ~ over point *Wab* m, bei dem die Regenrippe über des Gegners Regen geht; front ~ Hieb m von vorn; right ~ vorchristmähiger, lommennmaß ger Hieb.
Zu ~ 4: he has got a ~ on his finger er hat sich in den Finger geschnitten.

cuttag-trade ♂ (lō't-lu'-tred) s., sl. Schleiherer, Konturen- u. geschäftl. n.
~tradesman ♂ (lō'-tred'-dī-mān) s., sl. Schleiherer m; Preisdrücker m.
~up ♂ (lō'-tup) s. 1. atg.; Aufg., Aufz., Vorz.; Schneiden n. — 2. *cut up*, Behauen n des Geistes. — 3. *cutt.*: Zerschneidung f, ~legung f von Fleisch n. — 4. *cut* Eisenfabr.: ~the pan Ausfällen n des Seifenleimes. — 5. *cut* = knife Aufschneiden, Schlichter- messer n. — 6. *fig.* Herunter-machen n, ~reichen n, scharfe Beurteilung; to give a p. a ~ i-n mit Worten gefeilen. — *Wgt.* auch to cut up unter cut 1 89. [*schneid* f, rad n.]
~wheel ♂ (lō'-h-wil) s., *mach.* Schneid- f.
~whip (lō'-h-wip) s., *hunt.* Sechseckige f.
Cuttle 1 (lō'tl) *npr.*: Captain u. Charakter in *Di's Donkey and Son.* — II 7 e v n. plaudern, schwätzen. [*2.* = cuttlebone.]
cuttle 2 (lō'tl) s. 1. zo. = cuttlefish. — f Cuttle 3 (lō'tl) [a/f. *cuttel*, *cuttel*] s. 1. Messer n. — 2. = cutter 1 3.
cuttlebone ♀ (lō'tl-bōn) s. Madriſchbein n, weißes Fischbein, *Se'pia* f (talgige innere Schale des gemeinen Tintenfisches, *Se'pia* off.).
cuttlefish (lō'tl-fish) s., zo. Kopffüßer m, Tintenfisch m; engz.: *Se'pia* f, *Blad.*, *Kuttel-fisch* m (*Se'pia*).
cuttlefish-bone ♀ (lō'-bōn) = cuttlebone.
cuttle-headed ♂ (lō'tl-hēd'-d) a. dumm.
cuttlet (lō'tl-t) s. = cutlet.
cutto(e) Am. (lō'tl-ē) [fr. *couteau*] s. *chm.*: großes (Zagb)-Messer.
cuttoo-plate ♂ (lō'tl-p'let) s. Wagenbau: Kotz-, Schmutz-deckel m, *pleder* n.
cut-toothed ♀ (lō'-tūth) a. eingeschmitten- gegähmelt (Blätter).
cutty 1 *schott.* u. *provocN.* (lō'tl-*) [dim. v. cut 3 u. 4] I a. 1. kurz-geschmitten, *gemacht z.; ~ spoon = ~ 3. — 2. *fig.*: a) kurz angerechnet; häßig, vorzeitig; b) verdrießlich, barock. — *Seite* auch ~ in *3gan.* — II s. (*pl.* ~ies, ~ies) 3. kurzer (Horn-)Pfeifel. — 4. kurze Zhone, Stummel-pfeife (a. ~pipe). — 5. kurzes Messer. — 6. Knallbüchse f (a. ~gun). — 7. zo. gemeiner Hofe (*Lepus timidus*). — 8. orn.: a) Grill- od. schwarze Lumme (*U'ria grylle*); b) Zaun-schläpfer m, König m (*Troglodytes aedon* od. *pa'r-culus*; a. ~quean oder ~wren). — 9. zo. junges Pferd. — 10. Mädchen n von unterlegter Gestalt; the little ~ die kleine Dide. — 11. Weibsbild n; leichtfertige Dirne (auch ~quean). — 12. niedrige Wiege. — 13. Ra'bold n.
cutty-axe *schott.* (lō'tl-aks) s. = cutlass.
~clay *schott.* u. *provocN.* (lō'-llē) s., *min.* Pfeifen-thon m,erde f.
~eyed f (lō'-ā'da) m. jhrtraufich, argwöhnisch.
~gan *schott.* u. *provocN.* (lō'-gān) s. = cutty 6.
~pipe *schott.* u. *provocN.* (lō'-pāl) s. = cutty 4.
~quean *schott.* u. *provocN.* (lō'-kwān) s. 1. = cutty 11. — 2. orn. = cutty 8b.
~sark *schott.* u. *provocN.* (lō'-hāl) s. kurzes (Frauen-) Hemd. [*cutty* 3.]
~spoon *schott.* u. *provocN.* (lō'-spān) s. = ~stool *schott.* u. *provocN.* (lō'-stūl) s. 1. niedriger Stuhl. — 2. Dienestuhl m in alten *schott.* Kirchen, auf dem Diener an drei Sonntagen zur Ernte sitzen mußten. [*cutty* 8b.]
~wren *schott.* u. *provocN.* (lō'-wren) s., orn. f.
cut-velvet ♂ (lō'tl-wēl-wē't) s. Weberei: geriffener Sammet(m).
cutwal Dn. 3. (lō't-wā't) [ind. ~ber.] s. häßl. Polizei-director m, ~meister m.
cutwater ♂ (lō'tl-wā'-tē) s. 1. ↓ Schwegg n des Schiffes (am Vorderende). — 2. *2.* *Wä.* Wä. Wä. Pfeiler-haupt n, loy m; downstream ~ Hinterhaupt n, Thal Pfeilerlopf m; upstream ~ Vorhaupt n, Kron-Pfeilerlopf m. — 3. orn. schwarzer Scherren-schnabel (*Rhynchops nigra*).

cutwal Dn. 3. (lō't-wā't) s. = cutwal.
cutweed ♀ (lō'tl-wēd) s. grober Seetang.
cut-work ♂ (lō'-wō't) I s. 1. Eisenerei: durchbrochene, ausgehäute Arbeit (schöne Form der Spitze). — 2. Weberei: Vinnen-geleitet n, ~merl n, Zwischenschleif m, Spitzenstrich m. — II a. 3. durchbrochen gelehrt od. gestickt; Spitzen... [*est.* v. *A'grotyli*.]
eatworm (lō'wō'm) s., ent. Eulenlarve f)
Cavera (lō'-wē'-na) *npr.* = Kavera.
cuvette (lō'-wē't) [fr., dim. von *cuve*, lt. *cupa*] s. 1. tragbare Zierschale, flache Zier-gesch. — 2. *chm.* Kuvette f. — 3. *surg.* Napfchen n an Instrumenten; lößelförmiges Instrum'ent. — 4. *0.* Glas- u. Spiegel-fabr.: Zierschalen m, (Schöpf-)Schale f. — 5. *z.* *frt.* Abzug, Kessel-graben m.
Cuvier (fr.: lō'-wē'-r) *npr.* (Frm.); Frédéric ~ (1733-1835) u. Et. Georges ~ (1769-1832) fr. Naturforscher; Cape ~ Weltlart. Australiens.
Cuvieria ♀ (lō'-wē'-rē'-ā'n) (Georges Cuvier) a. Cuviers ..., Cuvierische] s. ~organs pl. Cuvierische Organe n/pl. (an der Kante der Gewalten anhängende eintätige Säcke). [*id.* (Familie der Stachelhäuter).]
cuvieride ♀ (lō'-wē'-rē'-ā'-d) s/pl., zo. f. *cuvy* ♀ *provoc.* (lō'-wē'-r), pl. ~les (lō'-wē'-r) gesungener Blatt, Riemen-tang (*Laminaria digitata*). [*Ohio*, U. S.].
Cuyahoga (lō'-ā'-hō'-gā) *npr.* (Wrtsh. inf. Cnyr (lō'p) *npr.*: Alibert ~ niederländ. Water (1605-1691). [*Koll'eg* m].
cuze (lō's) s. verkürzte Form v. *cousin*; *typ.*, sl.)
Cuzco (lō'th-lō, a. lō'p-to) *npr.* (Departement und Hauptstadt derselben in Peru). [*Koll'eg* m].
Cuzco-bark ♂ ♀ (lō'-bō't), ~china ♀ ♀ (lō'-tāl'-na) s., *pharm.* feberwidrige Cuzco-rinde (von *Cinchona pubescens*).
C.V. *abbr.* = common version (gewöhnliche Überlegung [der Bibel]).
C.W. *abbr.* = Canada West. [*Wates*].
Cwmtda (W.B. lō'm-dī) *npr.* (engl. Et. lat.).
~Cwmric, &c. f. Cymric, &c.
cwit ♀ *abbr.* = hundredweight Zentner)
Cy ♂ *chm.* Symbol für cyanogen. [*m*].
cyamas ♂ (lō'-ā'-mō's) [grch.] s., ent. *Walffisch-laus* f.
cyann ♂ (lō'-ān) s., *chm.* = cyanogen.
~cyan... ♂ in 3fgn: a) dunkelblau; b) *chm.* Cyan...
cyanamide ♂ (lō'-ān-ā'-mīd) oder ~mīd s., *chm.* Cyan-ami'd n (CN.NH₂).
cyanae ♂ (lō'-ān-ā'-nā) *chm.* I a. cyan-fauer. — II s. cyanfarbes Salz; ferro-eisenblaufarbes Salz.
cyan-blue ♂ (lō'-ān-blū) a. grünlich-blau.
cyanae ♂ (lō'-ān-ā'-nā) s., zo. blaufärlende Lappenschwämme.
cyanean ♂ (lō'-ān) s. = cyaneous.
cyaneous ♂ (lō'-ān-ā'-nā) [lt., grch.] a. torblumenblau, asurblau.
cyanhidrosis ♂ (lō'-ān-hā-dān'-fē's) [grch.] s., med. blauer Schweiß.
cyanhydric ♂ (lō'-ān-dāl) [grch.] a., *chm.* blaufauer. [*2.* *chm.* Cyan...]
cyanite ♂ (lō'-ān-it) a. 1. f. cyanblau f.
cyanide ♂ (lō'-ān-īd) od. ~nīd s., *chm.* Cyanid n; ~ of iron Cyan-eisen n; ~ of mercury Cyanquecksilber n; ~ of potassium, potassium ~ Cyanlith n; *elect.* ~ powder Cyanalkohol n (für galvanische Verbindung und Verfertigung).
cyanite ♂ ♀ (lō'-ān-it) s., *chm.* Blumen-, Blatt-blau n.
cyanise (lō'-ān-īz) v. a. (D. b. cyanisieren).
cyanite ♂ (lō'-ān-it) s., *min.* Cyanit m.
~cyan... ♂ in 3fgn: a) dunkelblau; b) *chm.* Cyan... [*1.* = cyanosic].
cyanochoiria ♂ (lō'-ān-ā'-lō'-jā-s) s., med. f.
~chroic ♂ (lō'-ān-ā'-lō'-jā-s) s., med. f.
~chroic ♂ (lō'-ān-ā'-lō'-jā-s) s., med. bläulich im Gefäß od. am Körper; an der Blausucht leidend.

cyano-derma ♂ (lō'-ān-ā'-dō'-ma) [grch.] s., med. = cyanosis. [*enthaltend*.]
~ferre ♂ (lō'-ān-ā'-fē'rē) a., *chm.* Cyan-eisen-
~gen ♂ (lō'-ān-ā'-džen) [grch.] s., *chm.* (Symbol Cy) Cyan n, Cyanogē n n.
~meter ♂ (lō'-ān-ā'-mē'tē) [grch.] s. Meteorologie: Cyanomet'er n (zum Messen der Sauerstoff-lauge).
~metry ♂ (lō'-ān-ā'-mē'tē) s. Messung f der Stärke des blauen Lichtes, der Sauerstoff-lauge.
~nitride ♂ (lō'-ān-ā'-nī'trīd) od. ~nī'trīd s., *chm.* Cyan-nitrid m; *metall.* ~ of titanium Cyan-nitrid m, Hochofen-titan n.
~pathy ♂ (lō'-ān-ā'-thē) s. = cyanosis.
cyano-se ♂ (lō'-ān-ā'-sē) s. = cyanosite.
cyano-sed ♂ (lō'-ān-ā'-sēd) s., med. an. Cyanosid m, med. an. med. an. der Blausucht leidend. [*Cyano-se* f, Blausucht f.]
cyano-sis ♂ (lō'-ān-ā'-sīs) [grch.] s., med. f.
cyanosite ♂ (lō'-ān-ā'-sīt) s., *min.* Kupfernitrid m.
cyano-tic ♂ (lō'-ān-ā'-nō'tīk) a., med. die Blausucht betreffend; Blausucht...
cyano-type ♂ (lō'-ān-ā'-tāp) s. Photographie: Cyanotyp n. [*haltig*, *cyano*.]
cyano-us ♂ (lō'-ān-ā'-nō's) a., *chm.* cyan-farbig.
cyanurate ♂ (lō'-ān-ā'-njū'-rāt) u. n. s., *chm.* cyanur-nauer (des Salzes).
cyanurate ♂ (lō'-ān-ā'-njū'-rāt) s. = cyanide.
cyanuric ♂ (lō'-ān-ā'-njū'-rīk) a., *chm.* Cyanur...; ~ acid Cyanur-säure f, breuzliche Hornjoure.
cyar ♂ (lō'-ān-ā'-rē) s., *Hom.* sisher [grch. id.] s., anat. innere Ohrhöhle, Ohrgang m.
cyathia ♂ ♀ (lō'-ān-ā'-thē-ā) [neu-lat.] s. Züten, Becher-farn m.
cyathaceae ♂ ♀ (lō'-ān-ā'-thē-ā'-jē-ā) a. Zütenfarn, becher-farn-ähnlich.
cyathiform ♂ (lō'-ān-ā'-thē-ā'-fōrm) [lt., grch.] a. (v. b. u. ent. becher-, napf-förmig).
cyathium ♂ ♀ (lō'-ān-ā'-thē-ā'-m) pl. ~a (lō'-ān-ā) s. Kelchblütenstand m der Wolfsmilch (*Euphorbia*).
cyathocrite ♂ (lō'-ān-ā'-thē-ā'-nāl) s., ~as ♂ (lō'-ān-ā'-thē-ā) [grch.] s., zo. Becher-saarstern m, Seelilie f. [*form*.]
cyathoid ♂ (lō'-ān-ā'-thē-ā) a. = cyathif-
cyathophylline ♂ (lō'-ān-ā'-thē-ā'-fīl-īn) a. die föhllen Becherblorallen betreffend.
cyathus ♂ ♀ (lō'-ān-ā'-thē-ā) pl. ~i (lō'-ān-ā) [grch.] s. 1. Becher m, Napf m. — 2. Becher-pflanz m. [*meißler* König, 1 593 v. Chr.].
Cybares (lō'-ān-ā'-jē-nīf) *npr.* Myt'gares f.
Cybele (lō'-ān-ā'-jē) *npr.*, *myth.* Kybele (Cybele) f (phrygisch-kythische Götgöttin).
Cyc. *abbr.* = cyclopaedia.
eyead ♂ ♀ (lō'-ān-ā'-jē) s. = cyenas.
eyecadaceous ♂ ♀ (lō'-ān-ā'-jē-ā) a. palm-farnartig, zu den Sagobäumen gehörig.
eyecardium ♂ ♀ (lō'-ān-ā'-jē-ā) a. palm-farn, jagobaum-förmig.
eycas ♂ ♀ (lō'-ān-ā'-jē) [neu-lat., grch.] s. Palmfarn m, Sagopalme f, baum m.
Cyclades (lō'-ān-ā'-jē) *npr.* pl. Kykladen (Kykladen) f/pl., Kykladische Inseln f/pl. (im *Wä.* 3ten Meer).
eyclameu ♂ ♀ (lō'-ān-ā'-jē) [neu-lat., grch.] s. Alpenveilchen m, (europäische) Erdbeere; P. *Cyambrot* n (weiß-echinefuter).
eyclamin(e) ♂ (lō'-ān-ā'-jē) s., *chm.* Cyllamin n.
eyclamin n. [*pur-artiges* *Wol.*].
eyclamosis ♂ (lō'-ān-ā'-jē) s. Cyllamos n (pur-cyclarthrosis) ♂ (lō'-ān-ā'-jē-ā) [grch.] s., anat. Rund-, Dreh-gelenk (Jugung f) n.
eyclas ♂ (lō'-ān-ā'-jē) [lt., grch.] s. 1. röm. u. Obertriumph f (für Frauen). — 2. eöm. ärmerster Rundmantel für Frauen u. Krieger (14. *scr.*). — 3. zo. Kugel-, Kreis-muschel f.
cycle (lō'-ān-ā'-jē) [grch.]; ipat-lit. *eyclus* I s. 1. *poet.* Kreis m im Sinnen-ent m (ML.). — 2. (v. a. *ast.*) Cyclus m, Cyel m, Zeitkreis m, Periode f; ~. — 3. *fig.* = age 9. — 4. Cyclus m, Reihe(n-folge) f v. *Gr.* *Gr.*

Verteilungen, Ereignissen u. — 5. Literatur: Zagen, Veder-kreis m., cyllus m.; the epic ~ der (sb. alt-gr.) Epencyllus. — 6. \varnothing & \varnothing : a) e-e vollständige Drehung e-s spiraltigen Wirtel- ständes; b) Kreis-stellung f., ~ stand m von Wäutern. — 7. \varnothing zo. Reihe f gleichlanger Gefäßstalten (bei Rosalen); Mesenteria/cyflus m. — 8. (zum Zeitverhältnis aus bicycle, tricycle) * Fahrrad n., Velociped n. — II v/n. \varnothing b. v. perio'disch vorkommen od. wiederkehren. — 10. * radfahren, auf dem Velociped fahren.

Zu 2 ast.: Calippic ~ f. Calippic; ~ of eclipses, ~ of the saros, Chaldean ~ Eclipsenzeit m. v. ess's ~ Zagen, in dem sich die Sonnenrisse jaft genau wiederholen; ~ of induction Römertagszahl f., Induktionssyklus m (15 Jahre); *astrolog.* hebdomadal ~, heptal ~ Periode f von sieben Zagen, Wochen, Monaten, Jahren u.; lunar-(solar) ~, Meteon ~, ~ of the moon Mond- oder Meteorischer Cyclus (19 Jahre, in dem sich die Mondphasen wiederholen); paschal ~ Östercyclus m (52 Jahre, in dem sich die Osterfesttage wiederholen); solar ~, ~ of the Sun(day) letter, ~ of Sundays Sonnentel m (28 Jahre); Sothil(alc) ~ Hundstern od. großes Jahr im alten Ägypten (1463 Jahre). [*f* (HO.)]

cycludom * \varnothing (häi-ll-dm) s. Radfahrerei
cyeler * (häi-ll-er) s. Radfahrer m.
cyeler-ride * \varnothing (häi-ll-aä-d'ri) s. cyeler.
cycliau (häi-ll-ian) a. = cyclic.

cyclic (häi-ll-it) [lt., grch.] I a. 1. cyclisch; Kreis... (a. math.). — 2. \varnothing & \varnothing kreisförmig (Wäuter, Wäuten). — 3. *fig.* periodisch (wiederkehrend). — 4. e-n Zagen-, Wiederz. Cyclus betr.; Epen...; ~ poets pl. Cylliler m/pl. (epische Dichter, die den homerischen Sagenkreis betreiben). — 5. \varnothing alte Metrik: cyclisch (nur drei Ärtzen [mora] anstatt vier ärtzen). — II s. 6. grch. ant.: cyclisches Epös.

cyclical (häi-ll-it-äl) a. 1. = cyclic 1. — 2. \varnothing & \varnothing : a) kreisförmig oder spiraltig aufgerollt (Strich e-mörbe); b) = cyclic 2. — 3. \varnothing zo. spiralg.; reihenweise kreisförmig.

cyclido \varnothing (häi-ll-id) [fr., grch.] s., *geom.* Cyllid f (Kugelkappe, die drei feste Winkel berührt).

cyellfyng \varnothing (häi-ll-fyng-lm) a., *geom.* auf die Kreisform zurückföhrnd.

cyeling * (häi-ll-im) [cycle 10] I p.p.r. u. a. \varnothing Radjah...; ~ crack vorzüglicher Radfahrer; ~ race Radwettfahren n.; ~ tour Reise f auf dem Fahrrad. — II s. Radfahren n., Radfahrersport m.

cyclist (häi-ll-ist) [cycle 1] s. 1. Cylliler m (j. der nach Regeln rechnet bzw. an die periodische Wiederkehr von Ereignissen, Krifen u. glaubt; auch pol., ac.). — 2. * Radfahrer m.

Cyelo. abbr. = cyclopaedia.

cyelo... \varnothing in 3 Sagen: Kreis...; Rund...
cyclobranchiate \varnothing (häi-ll-bra-n'ch-iat) [grch.] a., zo. v. Schnecken: mit e-m Kranz von Riemen-blättern od. -jäden; Kreislinsen...

cyclode \varnothing (häi-ll-od) [grch.] s., *geom.* Cyllode f (die alte Involute eines Kreises).

cyclogonoid \varnothing (häi-ll-gon-oid) W.B. auch ~ge-nöid) icht. II a. zu den Enlogonoiden gehörig. — I s. Rundschmelzschuppen m., Cyclogonoid(fisch) m.

cyclograph \varnothing (häi-ll-graf) [grch.] s., *math.*, ac. Cyclograph m (Zählmaschine).

cycloid \varnothing (häi-ll-oid) [grch.] I a. 1. kreisförmig, rund. — 2. *geom.* u. *mach.* radlinig, cycloradisch. — 3. icht. zu den Rundschuppen gehörig. — II s. 4. *geom.* und *mach.* Radlinie f, Cyllor'de f. — 5. icht. Rundschuppen m.

cycloidal \varnothing (häi-ll-oid-äl) a. 1. = cycloid. — 2. *math.* eine Cyllor'de betreffend.

cycloidean, ~ lun \varnothing (häi-ll-oid-ian) a. u. s., icht. = cycloid 3 u. 5.

cycolite \varnothing (häi-ll-ait) ~ \varnothing (häi-ll-ait-iff) [grch.] s., *min.* Fennigstein m (seltste Pyritvariete).

[Radfahrwelt f.]
cyclomann * (häi-ll-me-nia) s., co. I
cyclometer (häi-ll-me-t'ia) [grch.] s. 1. \varnothing *math.* Kreis-berechner m, ~ ausmeyer m; jemand der die Quadratur des Kreises zu berechnen versucht. — 2. \varnothing Cyllomet'er n, Wegmeyer m (Gerät zur Bestimmung der Zahl der Umdrehungen eines Rades).

cyclometrie \varnothing (häi-ll-me-t'ia) a., *geom.* Cyllomet'isch; Kreis-messung s...

cyclometry \varnothing (häi-ll-me-t'ia) s., *math.* Cyllometrief f; 1. Kreis-messung f, ~ berechnung f. — 2. Theorie der Kreisjunktionen.

cyclonal \varnothing (häi-ll-näl) a. = cyclonic.
yclone (llon) [fr., grch.] s. 1. \varnothing Cyllon(f) m; Wirbel, Dreh-sturm m, Tornado m; track of the ~ Bahn f der Entlone. — 2. Fuderbaum; Orla'n u, Windbrautf.

yclone-pit Am. (häi-ll-n-dit) s. Grube f zum Schutz gegen einen Cyllon.

yclonic \varnothing (häi-ll-näl) [cyclone] a. (ally adv.) Cyllon...; Wirbelsturm...
yclonically \varnothing (häi-ll-näl) adv. cyllon-artig.

yclone-scope \varnothing (häi-ll-näl-skop) [grch.] s. Sturm-, Cyllon-ansieger m.

Cyclop \varnothing (häi-ll-op) s. = Cyclops 1 (PO).
yclopædæ \varnothing (häi-ll-pid) s. = cyclopaedia.

yclopædia \varnothing (häi-ll-pi-dä) [berfärt aus encyclopaedia] abbr. **Cyelo**, s. 1. Lehrbuch n. — 2. Encyclopädie f; a living ~ ein wandelndes Konversationslexikon.

yclopædic \varnothing (häi-ll-pid-äl) a. 1. encyclop'disch; Lehr... — 2. *fig.* umfassend, erschöpfend, encyclop'disch.

yclopædical \varnothing (häi-ll-pid-äl) a. = cyclopædic. [*encyclopaedist*]

yclopædist \varnothing (häi-ll-pid-äl) s. = cyclopædy 1 (a) s. 1. = cyclopædia. — 2. Wissenstreis m. [*einäugig*].

yclope (häi-ll-ep) a., *poet.* tyllor'disch.
yclopean (häi-ll-ep-ian) [lt., grch.] a. tyllor'disch, Kyllor'den...; a) einäugig; b) ~ eye Auge n mitten auf der Stirn (a. zo.); c) \varnothing grch. ant.: Niesen...; tolojja'l; \varnothing architecture pelagische Kyllor'denbauten pl.; \varnothing masonry tyllor'disches Mauerwerk; \varnothing wall Kyllor'denmauer f; d) *fig.* riefig, ungeheuer. — *Wgt.* anauch cyclopic.

ycloped in ac. f. cyclopædia, &c.
yclopic (häi-ll-pik) a. tyllor'disch; 1. (mit \varnothing) Kyllor'den... (= cyclopean c). — 2. (a. \varnothing): a) ein-äugig; b) *med.*, ac. einseitig lebend; c) *fig.* riefig; d) grauamf, wild. — *Wgt.* anauch cyclopean. [*ip'n n*].

yclopiae \varnothing (häi-ll-pi-a) s., *chem.* Cyllor'den-cylopite \varnothing (häi-ll-pi) s., *min.* Cyllor'dit m.
Cylops (häi-ll-op) pl. Cylopes (häi-ll-op-ij) [lt., grch.] s. 1. *myth.* Kyllor'd m (einäugiger Riese). — 2. \varnothing zo. einäugiger Ruderfüher.

cyclopterine \varnothing (häi-ll-opt'rin) ~loid \varnothing (häi-ll-opt'rin) a. a. s., icht. Seebaen-ähnlicher Fisch.

cyclopterus \varnothing (häi-ll-opt'rin) s., icht. Seebaen m, Lump m (C. lumpus).

cyclorama (häi-ll-nä-rä-ma) [grch.] s., *paint.* Rundgemälde n. (Gemälde betr.)

ycloranic (häi-ll-nä-m) a., *paint.* Rund-
ycloroscope \varnothing (häi-ll-nä-skop) [grch.] s., *phys.* Gerät n zur Messung von Umdrehungs- und Geschwindigkeiten.

yclosis \varnothing (häi-ll-nä-ös) [grch.] s. \varnothing und *physiol.* Kreislauf m der Zäite.

yclospermous \varnothing \varnothing (häi-ll-nä-sp'erm) [grch.] a. mit gekrümmtem Keimling.

yclostoma \varnothing (häi-ll-nä-stö-ma) [grch.] s. 1. s/g, zo. Kreisrundschnecke f. — 2. s/pl, icht. = cyclostomata 2.

yclostomata \varnothing (häi-ll-nä-stö-mä-ta, CT.D. häi-ll-nä-ta) s/pl. 1. zo. rund-

mäufige Kreiswürbler m/pl. — 2. icht. Rundmäuler n pl.

yclostomata \varnothing (häi-ll-nä-stö-mä-ta) ~ous \varnothing (häi-ll-nä-stö-mä-ta-üs) a. = cyclostomus.
yclostome \varnothing (häi-ll-nä-stö-mä) I a. 1. icht. = cyclostomus. — II s. 2. icht. Rundmäul n, Vampre f, Reunauge n. — 3. zo. Kreisrundschnecke f.

yclostomous \varnothing (häi-ll-nä-stö-mä-üs) [grch.] a., icht. rundmäulig; Rundmäul...

yclostylar (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] a., *arch.* (ohne Innenbau) aus kreisförmigen Säulen bestehend.

yclostyle (häi-ll-nä-stäl) s. Enfloßf m (Wervelförmiger Apparat für Esch-Weide).

yclotomie \varnothing (häi-ll-nä-stö-mä) [grch.] a., *geom.* die Theorie der Kreisstellung betr.

yclature \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] s., zo. zweiflügeliger oder Zwerg-Ameisenbär.

yclus \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) pl. ~ (llät) = cyclös.
yclarform \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [lt., grch.] a., ent. löwenförmig (Häuter, Glieder).

ycler \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) &c. j. eider, &c.
Cyippe (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] I *myth.* Kyllor'de f (eine Kreierde). — II \varnothing s. \varnothing zo. jodförmige Rippenquaste.

Cydnus (häi-ll-nä-stä-lär) *npr.* ant.: Kyllor'dos m (in Antikien; jetzt: Zares-Zehai). [*baum m*].

yclonia \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) a. s. Quitten-f.

yclonin \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) s., *pharm.* Quitten-schleim m (aus der Quittenamenskatte).

yclonium \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) s. Quitten-jamen m.

yclisognosis \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär-ög-nös-üs) s., *med.* Schwangerschafts-diagnose f.

yclisology \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär-ög) [grch.] s., *med.* Schwangerschafts-lehre f.

yclis \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] s., *med.* Schwangerschafts-lehre f.

yclis \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] s., *med.* Schwangerschafts-lehre f.

yclis \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] s., *med.* Schwangerschafts-lehre f.

yclis \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] s., *med.* Schwangerschafts-lehre f.

yclis \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] s., *med.* Schwangerschafts-lehre f.

yclis \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] s., *med.* Schwangerschafts-lehre f.

yclis \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] s., *med.* Schwangerschafts-lehre f.

yclis \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] s., *med.* Schwangerschafts-lehre f.

yclis \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] s., *med.* Schwangerschafts-lehre f.

yclis \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] s., *med.* Schwangerschafts-lehre f.

yclis \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] s., *med.* Schwangerschafts-lehre f.

yclis \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] s., *med.* Schwangerschafts-lehre f.

yclis \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] s., *med.* Schwangerschafts-lehre f.

yclis \varnothing (häi-ll-nä-stä-lär) [grch.] s., *med.* Schwangerschafts-lehre f.

D

D¹, d (dl) s. I. **D, d n** (vierter Buchstabe des engl. Alphabets; dritter Konsonant). — 2. römische Zahlzeichen: **D** = 500; **D** = 5000. — 3. **d D**: a) zweiter Ton der diatonischen G-Dur, vierter Ton der diatonischen G-Dur, dritter Ton der diatonischen G-Dur, vierter Ton der diatonischen G-Dur; b) die betreffenden Note- und Tonarten; c) **D**-Saite f eines Instrumentes; **D sharp** (**D#**) **Dis** n; **D flat** (**Db**) **Des** n; **D major** **D** Dur n; **D minor** **D-Moll** n; **scale in D major** **D-Dur-Sonleiter** f; **D flat major** (**hym. minor**) **Des-Dur** n (**hym. Moll** n); **D sharp major** **Dis-Dur** n. — 4. **D** **Form** f (vgl. a. D-Ring, D-valve). — 5. **D** im antianischen Kalender e-r der sieben Sonntagsbuchstaben.

D² (dl) (abbr. von **damm**) v. und s. = **damm**; **pret.** u. **p.p.** gebildet v. **dee** = **damm** (vgl. **dee** ¹ **1**); **he went so far as to D Mr. Bays to lay Skettles** er ging so weit, daß er Herrn B. der Frau S. gegenüber verfluchte (**DL**, **Dombey** 249); **he said with a D, "Then do as you like"** mit einer Verwünschung sagte er: „thun Sie dann, wie Ihnen beliebt“ (**DL**, **Great Expectations**).

D³ v. **chem.** **Symbol** für didymium.

D⁴ **et. D. abbr.** = **David**; **deanery**; **deserter** (als Brandmal); **F detective**; **Deus**; **discharged** (entlassen); **division**; **doctor**; **Domini**; **Dominicus**; **dose**; **dowager**; **Dublin**; **duchess**; **duke**; **dust** (Anweisung für den vorbeifahrenden Wäflärner); **Dutch**; **dux**. [**deputy**; **died**.]

D⁵, d. abbr. = **date**; **daughter**; **day**; **degree**; **f** **deb.** **d** (**di**) **abbr.** [f. **denarius**] = **penny**, **pl.** **pence** (vgl. Seite XXIII, IV b); **f** **a six D concert** ein Fünfgroschen-Konzert.

d¹ abbr. = **do**.

d² abbr. = **had**; **would**.

d³, D³ abbr.: a) **damm** (a. = **d**-[m]n) = **dammend** (a. = **d**-**d**); b) = **devil** (a. = **d**-**l**).

Dn¹ v. **chem.** **Symbol** für davyum.

da² [dā] s. I. **Einheitspräge** = **dad** ¹. — 2. = **dad** ¹ 25.

da³ † (dā) **adv. jur.**: **jo** (= **yes**).

D.A. **abbr.** = **days after acceptance** (Eichstange). [**Adjutant-General**.]

D.A.A.G. **abbr.** = **Deputy Assistant**

dant **Ä** in. (**dāl**) s. **Grubenanteil** m.

daalder **Ä** (**dā'f-dā'**) [holl.] s., **num.** **Daalder** m (schm. holl. Silbermünze, bis 1816 = 2,60, jetzt als Rechnungsmünze = 4,25 Part).

daama (**dā'-ma**) s. **hert. Damenbrett** (Spiel) n.

dab¹ (dāb) **I** [m/e. **dabben**, dtisch **tappen**] v/a. **Öe. 1.** mit der flachen Hand leicht schlagen, **tappen**, **F** (an)tippen. — 2. mit einem weichen od. leichten Gegenstande betupfen. — 3. **Ö** **typ.** abklatschen, **Wischen**. — 4. **Ö** **Steine** **vide** (In, **Löcher** oder Vertiefungen **viden** in **Steine**). — 5. **Ä** **prov.** = **dibble** 2. — 6. **f** **fig.** **to ~ nebs with a p. ca.** küssen, sich schmeicheln. — 7. **f** **beträgen**. — 8. **P** **to ~ it up with a woman** eine galante Verabredung treffen. — 9. **P** **besudeln**, **beschnuzen**; **he dabbed it on thick** er schmierte tüchtig drauf los; **aus fig.** er trug stark auf. — 10. **sl.** **to ~ down one's pieces** zahlen. **F** **berappen**, **blechen**. — 11. **P** **to ~ out** Asteier **wischen**. — 12. **v/n.** **Öe. 12.** **f** **stecken**. — 13. **holl.**: **viden** (v. **Wegeln**). — 14. **Ö** **tupfen**. — 15. **f** **von** **Asteier**: **loje** herabhängen, herabfallen. — 16. **sl.** **leichter Schlag** mit der flachen Hand, **Loß** m, **Klapp** m, **F** (**Mu**-) **Tippen** n; **leites** **Klopfen**, **Antklopfen**;

Betupfen n. — 17. **west.**: **Schlag** m. — 18. **von** **Wägeln**: **Piden** n (of the beak mit dem Schnabel). — 19. **Ö** **Vordrud** m zum Stempelschneiden. — 20. **kleines weiches, leuchtendes** **Stück**: **~ of mortar** **Klumpchen** n **Mörtel**; **~ of butter** **Klumpchen** n **Butter**. — 21. **Klumpen** m, **Fehen** m **Feils**. — 22. **Klump** m, **Sted** v. **Farbe**, **Zinte**, **Schmutz** u.; **~ of dirt** **Strichfled** m von **Strakenstet**. — 23. **feuchter** od. **naßer Lappen**, **Lumpen**. — 24. **Kinder** **schürze** f. — 25. **fig.** **schmutzige Person**, **Schmutzmichel** m, **Schlampe** f (a. **dirty** ~). — 26. **Ö** **weicher**, **feuchter** **Wallen** zum **Tupfen**, **Tupf-bettel** m, **lappchen** n, **Päuschchen** n. — 27. **↓** **Dop** m, **Mütchen** n der **Rompf** nabel. — 28. **sl.** **Bett** n. — 29. **Ö** **~ s** **pl.** **Bodensatz** m der **Zuckerflüssigkeit**. — 30. **†** **contp.** **kleine**, **unbedeutende Sache** oder **Person**, **kleinigkeit** f. **Bagatelle** f. — 31. **Glossier** **sl.** **ausgesuchte weibliche** **Leide**. — 32. **f** **Dieb**, der **ausgesuchte** **Leichname** **plündert**. — **IV** **int.** **33.** **schwapp**; **klatsch**; **blump**; **~** **vgl.** **~** **und** **3**.

dah² (dāb) s., **ichth.** **I.** **Kliesche** f (**Pleuro-netes lima** nāda). — 2. **W** im **Strakenbandel**: **jeder** **flache** **Fisch**, **Plattfisch** m (**Watt**, **Escholle**, **Stunten**, **Zunge** u.). — **vgl.** **~** **u.** **3**.

dab³ f (**dāb**) **sl.** **I** s. **Erzährener** (= **dabster** 1; at, with in, bei); **I** **never was a ~ at it** ich war nie besonders stark oder tüchtig darin; **Schulprache**: **~ at law** **tüchtiger** **Murmel**-**(Schwizzer** u.) **Spiele**. — **II** a. **gewandt**, **geschickt**; **to be a ~ hand** at a th. **Meister** in einer Sache sein.

da ballo **†** (da bā'lo) [it.] **adv.** **tangemäßig**.

dabb (**dāb**) s. **Art** **große Kartoifel** (sie. zu **Wiesflüster**).

dabber¹ † (**dā'b-er**) [**dab** ¹] s. **I.** **Grabier** **tunru** **typ.** **Abklatscher** m (**Person**). — 2. **typ.** (**Farb**-) **Ballen** m. — 3. **Tupf**-**ballen** m, **bellchen** n, **beutel** m, **Büschchen** n. — 4. **Papier**-**stereotypie**: **Klopfbürste** f. — 5. **Photographie**: **Rame** **lhoar**-**Pinzel** m.

dabber² † [dāb] (**v/n.** **jabber**) [**Ö** a. **I** v/a. j-n durch **schnelles** **Sprechen** **betäuben** oder **verwirren**. — **II** v/n. **janfen**, **streiten**.

dabbling-machine **†** (**dā'b-lin-mā'-schin**) s. **I.** **Schiffstieerei**: **Maschine** f für den **Guß** **großer** **Lettern**. — 2. **typ.** **Abklatsch**, **Klieschier**-**maschine** f.

dabble (**dābl**) [**Ö** v/a. **I** **berochen**; **besprengen**, **besprühen**. — 2. **beschnuzen**, **beschnuzieren**, **besudeln**; **~**. — **II** v/n. **3.** im **Wasser** **plätschern**, **plätschern**, **plan** (t) **schwen**. — 4. im **Estomac** **wühlen**, sich **wälzen** (**Enten** u.). — 5. **co.** **engeln** (für **nach**). — 6. **f** **fig.** **to ~ in a th.** etwas **oberflächlich** **betreiben**, sich **nebenbei** mit et. **beschäftigen**; sich mit et. **bespaß**, ohne es zu **verstehen**, **herumflummern** in (**dat.**); (**hinein**-) **spiuhen** in (**acc.**); **~**. — 7. sich **abgeben**, sich **bespaßen** (**with** mit); **~**.

3u ~ 2: **~d** **with mud** **lotbespritzt**; **~d** in **blood** **blutbespritzt**.

3u ~ 6 f: **be ~s** in **mining** **shares** **F** er „**macht**“ in **Monta** **n** **werien**; **you should not ~ in such speculative concerns** **Du** **sollest** **Dich** **auf** **so** **gewagte** **Geschäfte** **nicht** **einlassen**.

3u ~ 7: **you will always be dabbling** **Du** **mengst** **Dich** **in** **alles**; **to ~ with a p.** **j-n** **verleiten**, **verhetzen**.

dabbler (**dā'b-ler**) s. **I.** **Plattfischer** (der), **Plan** (t) **schere** u. — 2. **fig.** **Stump** (in), **Pfischer** (in); **Quadjolber** m; j. der sich mit et. **bespaßt**, ohne es zu **verstehen**; **political** **~** in **politics** (**politischer**) **Kannegießer**.

dabby **proc.** (**dā'b-ō**) [**dab** ¹] a. **schmutz**, **schmutzig**, **schmutzig**; **weich**, **leberig**; **klumpig**.

dabchick **†** (**dā'b-tschik**) s. **I.** **orn.** (eben **ausgetrocknetes**) **Küchlein**. — 2. **†** **fig.** **jares** **Welen**. — 3. **orn.** **Steißfuß** m, **Spanntaucher** m (**Po'diceps**).

dab-slack (**dā'b-dsl**) s., **orn.** = **dabchick** 3.

Duberath (**dā'b-1-ath**) **npr.** **Da'brath** n (**3ct.** 19, 12).

daberlock (**dā'b-1-är**) [**holl.** **id.**] s. **I.** **†** = **badderlocks**. — 2. **feuchter**, **schmutziger** **Zuch** od. **Leder**-**streifen**. — 3. in **einzelnem** **Loden** **hängendes**, **verwornenes** **Kopfsaar**.

dabltis **†** (**dā'b-1-ih**) s., **log.** **Da'bitis** m (**Wes** **Stin** **name** **einer** **Epistrophe**).

daboya (**da-bō'-a**) s., **zo.** **Dabō'jo** m (**alt** **te** **Salange** in **Indien**, **Dabō'ia**).

dabs **f** (**dāb**) s. = **dabster**.

dabster **f** (**dā'b-1-ster**) s. **I.** **Erzährener** (er), **Meister** (in), **Kennrind**, **Tausendfüßler** m (**at** in); **she's a ~ at it** sie **versteht** sich **darauf**. — 2. **~** = **dabblers** 2. [**Wäsche**.]

dab-wash **proc.** u. **p** (**dā'b-wōsch**) s. **kleines** **Dac**. **abbr.** = **Dacotab**.

da enpella **†** (da la'p-ē-la) [it. **id.**] **adv.** im **Kirchenstil**, **feierlich** (zu **spielen**).

da capo **†** (da ka'po) [it. **id.**] **I** **adv.** (**abbr.** **D. C. d. c.**, **D. cap.**) **vom** **Anfang** **an**, **noch** **einmal**, **da capo**; **~ al fine** **vom** **Anfang** **an** **bis** **fine** (zu **wiederholen**); **~ al segno** **vom** **Anfang** **an** **bis** **zum** **Zeichen**. — **II** s. **Wiederholungszeichen** n.

Dacca (**dā'1-a**) **npr.** **Dhā'la** (**Dacca**) n (**Regierung** **besitzt** u. **Handl.** **besteht** in **Penga** **ten**).

dace¹ (dāb) [m/e. **darce**, **darse**; fr. **dard**] s., **ichth.** **Häsling** m, **Höfel** m (ein **weiss** **fisch**, **Leuciscus vulgaris** oder **Squalius leuciscus**); **aus** **Rame** **verwandter** **Fische**.

dace² † (**~**) s., **cant** **Zeispence** **slid** n.

dacelo **†** (**dā'1-1ō**) s., **orn.** **Riesenfische** m, **zsh.** **lachender** **R.** (**Paralcyon gigas**).

dacey **Ä** **Ä**. (**dē'1-er**) s., **ent.** **Seidenwurm** m mit **alt.** **Generationen** im **Zahre**.

D.A.C.Ä **abbr.** = **Deputy Assistant** **Commissary-General**.

dacha **---** (**dā'1-sh-a**) [**aus** **der** **Lingua** **franca**, **vgl.** **it.** **dici** **numer**, **cant** **Zehn** **---**; **~** **one** (**dā'1-sh-a-wō'n**) [**it.** **diciuno**] (**11** **Pence**); **~** **salte** (**~** **dā'1-1-i**) [**it.** **dici soldi**] **10** **Pence**. [**Kirchenstil** (zu **spielen**).]

da chiesā **†** (da tše'ja) [it. **id.**] **adv.** **im** **dachshund** (**hst.** **dā'tsh-hünt**) (**dtisch**) s., **hunt.** **Dachshund** m.

Dacia (**dē'1-ā**, **dē'1-ā**) [it. **id.**] **npr.** **Än.**: **Da'lien** n, **Da'lien** n (**Land** **zwischen** **Teis**, **Thier**, **den** **Arda** **tschen** **und** **der** **Danau**).

Dacian (**dē'1-ā-sh-n**) **I** a. **dalisch**, **daci**; **II** s. **Dale** m, **Datin** f, **Dacier** (in), **Dacier** (in). [**Daci** m.]

dacite **†** (**dē'1-ait**) [**Da'ia**] s., **min.**

dacly **†** od. **proc.** (**dā'1-1-er**) s. = **audacity**.

dacly **proc.** u. **act.** (**dā'1-1-er**) **I** r/n. **Öa.** **1.** **schänder**. — 2. **schändeln**, **schändern**. — 3. **trodeln**, **taulenzu**. — 4. **nach** **Freier** **abend** **arbeiten**. — 5. **west.**: **sich** **abmühen**, **sich** **lab** **pluden**. — 6. **handeln**, **tauschen**. — 7. **hängemüde** **werden**, **sich** **balgen**, **sich**

ranjen, sich streiten. — S. to ~ for durch-
ju'den nach gestohlenen od. geschmuggelten Waren
(a. fig.). — **II** v/a. (Da. 9. = ~S; to ~ a
house ein Haus nach Schmuggelwaren z.
durchsuchen. — **III** s. 10. Valgerei f, Klau-
jerei f; Streit m.; Zant m.
dacker-weather *proc.* (dä'k-¹-wäd^h-²)
s. unbeständiges Wetter.
dackle *proc.* (däl'l) s. Wassertropfen u.
108 Nechtigkeit (Niederlage).
dacolt (da-lö't), &c. f. dakoit, &c.
dacco (Da. 3. (dä-lö't) s. = dakoit.
Daco-Romanij (da-lö'-nō'-u'n) **I** a. 1. daco-
romanisch, moldau-romänisch. — **II** s. 2.
Daco-romane m., romanian f. — 3. Daco-
loroman ich(e) u. (Sprache).
Dacotah (dä'-lö'-ta) *npr.* = Dakota.
Daer (dä'-¹) *npr.* (Frisl.). [**Dacry** (dium).]
daery \varnothing (dä'l-¹-²) s. (Summitane f.)
dacrygelos \varnothing (däl-a'-dō'-¹-²-³-⁴-⁵-⁶-⁷-⁸-⁹-¹⁰-¹¹-¹²-¹³-¹⁴-¹⁵-¹⁶-¹⁷-¹⁸-¹⁹-²⁰-²¹-²²-²³-²⁴-²⁵-²⁶-²⁷-²⁸-²⁹-³⁰-³¹-³²-³³-³⁴-³⁵-³⁶-³⁷-³⁸-³⁹-⁴⁰-⁴¹-⁴²-⁴³-⁴⁴-⁴⁵-⁴⁶-⁴⁷-⁴⁸-⁴⁹-⁵⁰-⁵¹-⁵²-⁵³-⁵⁴-⁵⁵-⁵⁶-⁵⁷-⁵⁸-⁵⁹-⁶⁰-⁶¹-⁶²-⁶³-⁶⁴-⁶⁵-⁶⁶-⁶⁷-⁶⁸-⁶⁹-⁷⁰-⁷¹-⁷²-⁷³-⁷⁴-⁷⁵-⁷⁶-⁷⁷-⁷⁸-⁷⁹-⁸⁰-⁸¹-⁸²-⁸³-⁸⁴-⁸⁵-⁸⁶-⁸⁷-⁸⁸-⁸⁹-⁹⁰-⁹¹-⁹²-⁹³-⁹⁴-⁹⁵-⁹⁶-⁹⁷-⁹⁸-⁹⁹-¹⁰⁰-¹⁰¹-¹⁰²-¹⁰³-¹⁰⁴-¹⁰⁵-¹⁰⁶-¹⁰⁷-¹⁰⁸-¹⁰⁹-¹¹⁰-¹¹¹-¹¹²-¹¹³-¹¹⁴-¹¹⁵-¹¹⁶-¹¹⁷-¹¹⁸-¹¹⁹-¹²⁰-¹²¹-¹²²-¹²³-¹²⁴-¹²⁵-¹²⁶-¹²⁷-¹²⁸-¹²⁹-¹³⁰-¹³¹-¹³²-¹³³-¹³⁴-¹³⁵-¹³⁶-¹³⁷-¹³⁸-¹³⁹-¹⁴⁰-¹⁴¹-¹⁴²-¹⁴³-¹⁴⁴-¹⁴⁵-¹⁴⁶-¹⁴⁷-¹⁴⁸-¹⁴⁹-¹⁵⁰-¹⁵¹-¹⁵²-¹⁵³-¹⁵⁴-¹⁵⁵-¹⁵⁶-¹⁵⁷-¹⁵⁸-¹⁵⁹-¹⁶⁰-¹⁶¹-¹⁶²-¹⁶³-¹⁶⁴-¹⁶⁵-¹⁶⁶-¹⁶⁷-¹⁶⁸-¹⁶⁹-¹⁷⁰-¹⁷¹-¹⁷²-¹⁷³-¹⁷⁴-¹⁷⁵-¹⁷⁶-¹⁷⁷-¹⁷⁸-¹⁷⁹-¹⁸⁰-¹⁸¹-¹⁸²-¹⁸³-¹⁸⁴-¹⁸⁵-¹⁸⁶-¹⁸⁷-¹⁸⁸-¹⁸⁹-¹⁹⁰-¹⁹¹-¹⁹²-¹⁹³-¹⁹⁴-¹⁹⁵-¹⁹⁶-¹⁹⁷-¹⁹⁸-¹⁹⁹-²⁰⁰-²⁰¹-²⁰²-²⁰³-²⁰⁴-²⁰⁵-²⁰⁶-²⁰⁷-²⁰⁸-²⁰⁹-²¹⁰-²¹¹-²¹²-²¹³-²¹⁴-²¹⁵-²¹⁶-²¹⁷-²¹⁸-²¹⁹-²²⁰-²²¹-²²²-²²³-²²⁴-²²⁵-²²⁶-²²⁷-²²⁸-²²⁹-²³⁰-²³¹-²³²-²³³-²³⁴-²³⁵-²³⁶-²³⁷-²³⁸-²³⁹-²⁴⁰-²⁴¹-²⁴²-²⁴³-²⁴⁴-²⁴⁵-²⁴⁶-²⁴⁷-²⁴⁸-²⁴⁹-²⁵⁰-²⁵¹-²⁵²-²⁵³-²⁵⁴-²⁵⁵-²⁵⁶-²⁵⁷-²⁵⁸-²⁵⁹-²⁶⁰-²⁶¹-²⁶²-²⁶³-²⁶⁴-²⁶⁵-²⁶⁶-²⁶⁷-²⁶⁸-²⁶⁹-²⁷⁰-²⁷¹-²⁷²-²⁷³-²⁷⁴-²⁷⁵-²⁷⁶-²⁷⁷-²⁷⁸-²⁷⁹-²⁸⁰-²⁸¹-²⁸²-²⁸³-²⁸⁴-²⁸⁵-²⁸⁶-²⁸⁷-²⁸⁸-²⁸⁹-²⁹⁰-²⁹¹-²⁹²-²⁹³-²⁹⁴-²⁹⁵-²⁹⁶-²⁹⁷-²⁹⁸-²⁹⁹-³⁰⁰-³⁰¹-³⁰²-³⁰³-³⁰⁴-³⁰⁵-³⁰⁶-³⁰⁷-³⁰⁸-³⁰⁹-³¹⁰-³¹¹-³¹²-³¹³-³¹⁴-³¹⁵-³¹⁶-³¹⁷-³¹⁸-³¹⁹-³²⁰-³²¹-³²²-³²³-³²⁴-³²⁵-³²⁶-³²⁷-³²⁸-³²⁹-³³⁰-³³¹-³³²-³³³-³³⁴-³³⁵-³³⁶-³³⁷-³³⁸-³³⁹-³⁴⁰-³⁴¹-³⁴²-³⁴³-³⁴⁴-³⁴⁵-³⁴⁶-³⁴⁷-³⁴⁸-³⁴⁹-³⁵⁰-³⁵¹-³⁵²-³⁵³-³⁵⁴-³⁵⁵-³⁵⁶-³⁵⁷-³⁵⁸-³⁵⁹-³⁶⁰-³⁶¹-³⁶²-³⁶³-³⁶⁴-³⁶⁵-³⁶⁶-³⁶⁷-³⁶⁸-³⁶⁹-³⁷⁰-³⁷¹-³⁷²-³⁷³-³⁷⁴-³⁷⁵-³⁷⁶-³⁷⁷-³⁷⁸-³⁷⁹-³⁸⁰-³⁸¹-³⁸²-³⁸³-³⁸⁴-³⁸⁵-³⁸⁶-³⁸⁷-³⁸⁸-³⁸⁹-³⁹⁰-³⁹¹-³⁹²-³⁹³-³⁹⁴-³⁹⁵-³⁹⁶-³⁹⁷-³⁹⁸-³⁹⁹-⁴⁰⁰-⁴⁰¹-⁴⁰²-⁴⁰³-⁴⁰⁴-⁴⁰⁵-⁴⁰⁶-⁴⁰⁷-⁴⁰⁸-⁴⁰⁹-⁴¹⁰-⁴¹¹-⁴¹²-⁴¹³-⁴¹⁴-⁴¹⁵-⁴¹⁶-⁴¹⁷-⁴¹⁸-⁴¹⁹-⁴²⁰-⁴²¹-⁴²²-⁴²³-⁴²⁴-⁴²⁵-⁴²⁶-⁴²⁷-⁴²⁸-⁴²⁹-⁴³⁰-⁴³¹-⁴³²-⁴³³-⁴³⁴-⁴³⁵-⁴³⁶-⁴³⁷-⁴³⁸-⁴³⁹-⁴⁴⁰-⁴⁴¹-⁴⁴²-⁴⁴³-⁴⁴⁴-⁴⁴⁵-⁴⁴⁶-⁴⁴⁷-⁴⁴⁸-⁴⁴⁹-⁴⁵⁰-⁴⁵¹-⁴⁵²-⁴⁵³-⁴⁵⁴-⁴⁵⁵-⁴⁵⁶-⁴⁵⁷-⁴⁵⁸-⁴⁵⁹-⁴⁶⁰-⁴⁶¹-⁴⁶²-⁴⁶³-⁴⁶⁴-⁴⁶⁵-⁴⁶⁶-⁴⁶⁷-⁴⁶⁸-⁴⁶⁹-⁴⁷⁰-⁴⁷¹-⁴⁷²-⁴⁷³-⁴⁷⁴-⁴⁷⁵-⁴⁷⁶-⁴⁷⁷-⁴⁷⁸-⁴⁷⁹-⁴⁸⁰-⁴⁸¹-⁴⁸²-⁴⁸³-⁴⁸⁴-⁴⁸⁵-⁴⁸⁶-⁴⁸⁷-⁴⁸⁸-⁴⁸⁹-⁴⁹⁰-⁴⁹¹-⁴⁹²-⁴⁹³-⁴⁹⁴-⁴⁹⁵-⁴⁹⁶-⁴⁹⁷-⁴⁹⁸-⁴⁹⁹-⁵⁰⁰-⁵⁰¹-⁵⁰²-⁵⁰³-⁵⁰⁴-⁵⁰⁵-⁵⁰⁶-⁵⁰⁷-⁵⁰⁸-⁵⁰⁹-⁵¹⁰-⁵¹¹-⁵¹²-⁵¹³-⁵¹⁴-⁵¹⁵-⁵¹⁶-⁵¹⁷-⁵¹⁸-⁵¹⁹-⁵²⁰-⁵²¹-⁵²²-⁵²³-⁵²⁴-⁵²⁵-⁵²⁶-⁵²⁷-⁵²⁸-⁵²⁹-⁵³⁰-⁵³¹-⁵³²-⁵³³-⁵³⁴-⁵³⁵-⁵³⁶-⁵³⁷-⁵³⁸-⁵³⁹-⁵⁴⁰-⁵⁴¹-⁵⁴²-⁵⁴³-⁵⁴⁴-⁵⁴⁵-⁵⁴⁶-⁵⁴⁷-⁵⁴⁸-⁵⁴⁹-⁵⁵⁰-⁵⁵¹-⁵⁵²-⁵⁵³-⁵⁵⁴-⁵⁵⁵-⁵⁵⁶-⁵⁵⁷-⁵⁵⁸-⁵⁵⁹-⁵⁶⁰-⁵⁶¹-⁵⁶²-⁵⁶³-⁵⁶⁴-⁵⁶⁵-⁵⁶⁶-⁵⁶⁷-⁵⁶⁸-⁵⁶⁹-⁵⁷⁰-⁵⁷¹-⁵⁷²-⁵⁷³-⁵⁷⁴-⁵⁷⁵-⁵⁷⁶-⁵⁷⁷-⁵⁷⁸-⁵⁷⁹-⁵⁸⁰-⁵⁸¹-⁵⁸²-⁵⁸³-⁵⁸⁴-⁵⁸⁵-⁵⁸⁶-⁵⁸⁷-⁵⁸⁸-⁵⁸⁹-⁵⁹⁰-⁵⁹¹-⁵⁹²-⁵⁹³-⁵⁹⁴-⁵⁹⁵-⁵⁹⁶-⁵⁹⁷-⁵⁹⁸-⁵⁹⁹-⁶⁰⁰-⁶⁰¹-⁶⁰²-⁶⁰³-⁶⁰⁴-⁶⁰⁵-⁶⁰⁶-⁶⁰⁷-⁶⁰⁸-⁶⁰⁹-⁶¹⁰-⁶¹¹-⁶¹²-⁶¹³-⁶¹⁴-⁶¹⁵-⁶¹⁶-⁶¹⁷-⁶¹⁸-⁶¹⁹-⁶²⁰-⁶²¹-⁶²²-⁶²³-⁶²⁴-⁶²⁵-⁶²⁶-⁶²⁷-⁶²⁸-⁶²⁹-⁶³⁰-⁶³¹-⁶³²-⁶³³-⁶³⁴-⁶³⁵-⁶³⁶-⁶³⁷-⁶³⁸-⁶³⁹-⁶⁴⁰-⁶⁴¹-⁶⁴²-⁶⁴³-⁶⁴⁴-⁶⁴⁵-⁶⁴⁶-⁶⁴⁷-⁶⁴⁸-⁶⁴⁹-⁶⁵⁰-⁶⁵¹-⁶⁵²-⁶⁵³-⁶⁵⁴-⁶⁵⁵-⁶⁵⁶-⁶⁵⁷-⁶⁵⁸-⁶⁵⁹-⁶⁶⁰-⁶⁶¹-⁶⁶²-⁶⁶³-⁶⁶⁴-⁶⁶⁵-⁶⁶⁶-⁶⁶⁷-⁶⁶⁸-⁶⁶⁹-⁶⁷⁰-⁶⁷¹-⁶⁷²-⁶⁷³-⁶⁷⁴-⁶⁷⁵-⁶⁷⁶-⁶⁷⁷-⁶⁷⁸-⁶⁷⁹-⁶⁸⁰-⁶⁸¹-⁶⁸²-⁶⁸³-⁶⁸⁴-⁶⁸⁵-⁶⁸⁶-⁶⁸⁷-⁶⁸⁸-⁶⁸⁹-⁶⁹⁰-⁶⁹¹-⁶⁹²-⁶⁹³-⁶⁹⁴-⁶⁹⁵-⁶⁹⁶-⁶⁹⁷-⁶⁹⁸-⁶⁹⁹-⁷⁰⁰-⁷⁰¹-⁷⁰²-⁷⁰³-⁷⁰⁴-⁷⁰⁵-⁷⁰⁶-⁷⁰⁷-⁷⁰⁸-⁷⁰⁹-⁷¹⁰-⁷¹¹-⁷¹²-⁷¹³-⁷¹⁴-⁷¹⁵-⁷¹⁶-⁷¹⁷-⁷¹⁸-⁷¹⁹-⁷²⁰-⁷²¹-⁷²²-⁷²³-⁷²⁴-⁷²⁵-⁷²⁶-⁷²⁷-⁷²⁸-⁷²⁹-⁷³⁰-⁷³¹-⁷³²-⁷³³-⁷³⁴-⁷³⁵-⁷³⁶-⁷³⁷-⁷³⁸-⁷³⁹-⁷⁴⁰-⁷⁴¹-⁷⁴²-⁷⁴³-⁷⁴⁴-⁷⁴⁵-⁷⁴⁶-⁷⁴⁷-⁷⁴⁸-⁷⁴⁹-⁷⁵⁰-⁷⁵¹-⁷⁵²-⁷⁵³-⁷⁵⁴-⁷⁵⁵-⁷⁵⁶-⁷⁵⁷-⁷⁵⁸-⁷⁵⁹-⁷⁶⁰-⁷⁶¹-⁷⁶²-⁷⁶³-⁷⁶⁴-⁷⁶⁵-⁷⁶⁶-⁷⁶⁷-⁷⁶⁸-⁷⁶⁹-⁷⁷⁰-⁷⁷¹-⁷⁷²-⁷⁷³-⁷⁷⁴-⁷⁷⁵-⁷⁷⁶-⁷⁷⁷-⁷⁷⁸-⁷⁷⁹-⁷⁸⁰-⁷⁸¹-⁷⁸²-⁷⁸³-⁷⁸⁴-⁷⁸⁵-⁷⁸⁶-⁷⁸⁷-⁷⁸⁸-⁷⁸⁹-⁷⁹⁰-⁷⁹¹-⁷⁹²-⁷⁹³-⁷⁹⁴-⁷⁹⁵-⁷⁹⁶-⁷⁹⁷-⁷⁹⁸-⁷⁹⁹-⁸⁰⁰-⁸⁰¹-⁸⁰²-⁸⁰³-⁸⁰⁴-⁸⁰⁵-⁸⁰⁶-⁸⁰⁷-⁸⁰⁸-⁸⁰⁹-⁸¹⁰-⁸¹¹-⁸¹²-⁸¹³-⁸¹⁴-⁸¹⁵-⁸¹⁶-⁸¹⁷-⁸¹⁸-⁸¹⁹-⁸²⁰-⁸²¹-⁸²²-⁸²³-⁸²⁴-⁸²⁵-⁸²⁶-⁸²⁷-⁸²⁸-⁸²⁹-⁸³⁰-⁸³¹-⁸³²-⁸³³-⁸³⁴-⁸³⁵-⁸³⁶-⁸³⁷-⁸³⁸-⁸³⁹-⁸⁴⁰-⁸⁴¹-⁸⁴²-⁸⁴³-⁸⁴⁴-⁸⁴⁵-⁸⁴⁶-⁸⁴⁷-⁸⁴⁸-⁸⁴⁹-⁸⁵⁰-⁸⁵¹-⁸⁵²-⁸⁵³-⁸⁵⁴-⁸⁵⁵-⁸⁵⁶-⁸⁵⁷-⁸⁵⁸-⁸⁵⁹-⁸⁶⁰-⁸⁶¹-⁸⁶²-⁸⁶³-⁸⁶⁴-⁸⁶⁵-⁸⁶⁶-⁸⁶⁷-⁸⁶⁸-⁸⁶⁹-⁸⁷⁰-⁸⁷¹-⁸⁷²-⁸⁷³-⁸⁷⁴-⁸⁷⁵-⁸⁷⁶-⁸⁷⁷-⁸⁷⁸-⁸⁷⁹-⁸⁸⁰-⁸⁸¹-⁸⁸²-⁸⁸³-⁸⁸⁴-⁸⁸⁵-⁸⁸⁶-⁸⁸⁷-⁸⁸⁸-⁸⁸⁹-⁸⁹⁰-⁸⁹¹-⁸⁹²-⁸⁹³-⁸⁹⁴-⁸⁹⁵-⁸⁹⁶-⁸⁹⁷-⁸⁹⁸-⁸⁹⁹-⁹⁰⁰-⁹⁰¹-⁹⁰²-⁹⁰³-⁹⁰⁴-⁹⁰⁵-⁹⁰⁶-⁹⁰⁷-⁹⁰⁸-⁹⁰⁹-⁹¹⁰-⁹¹¹-⁹¹²-⁹¹³-⁹¹⁴-⁹¹⁵-⁹¹⁶-⁹¹⁷-⁹¹⁸-⁹¹⁹-⁹²⁰-⁹²¹-⁹²²-⁹²³-⁹²⁴-⁹²⁵-⁹²⁶-⁹²⁷-⁹²⁸-⁹²⁹-⁹³⁰-⁹³¹-⁹³²-⁹³³-⁹³⁴-⁹³⁵-⁹³⁶-⁹³⁷-⁹³⁸-⁹³⁹-⁹⁴⁰-⁹⁴¹-⁹⁴²-⁹⁴³-⁹⁴⁴-⁹⁴⁵-⁹⁴⁶-⁹⁴⁷-⁹⁴⁸-⁹⁴⁹-⁹⁵⁰-⁹⁵¹-⁹⁵²-⁹⁵³-⁹⁵⁴-⁹⁵⁵-⁹⁵⁶-⁹⁵⁷-⁹⁵⁸-⁹⁵⁹-⁹⁶⁰-⁹⁶¹-⁹⁶²-⁹⁶³-⁹⁶⁴-⁹⁶⁵-⁹⁶⁶-⁹⁶⁷-⁹⁶⁸-⁹⁶⁹-⁹⁷⁰-⁹⁷¹-⁹⁷²-⁹⁷³-⁹⁷⁴-⁹⁷⁵-⁹⁷⁶-⁹⁷⁷-⁹⁷⁸-⁹⁷⁹-⁹⁸⁰-⁹⁸¹-⁹⁸²-⁹⁸³-⁹⁸⁴-⁹⁸⁵-⁹⁸⁶-⁹⁸⁷-⁹⁸⁸-⁹⁸⁹-⁹⁹⁰-⁹⁹¹-⁹⁹²-⁹⁹³-⁹⁹⁴-⁹⁹⁵-⁹⁹⁶-⁹⁹⁷-⁹⁹⁸-⁹⁹⁹-¹⁰⁰⁰-¹⁰⁰¹-¹⁰⁰²-¹⁰⁰³-¹⁰⁰⁴-¹⁰⁰⁵-¹⁰⁰⁶-¹⁰⁰⁷-¹⁰⁰⁸-¹⁰⁰⁹-¹⁰¹⁰-¹⁰¹¹-¹⁰¹²-¹⁰¹³-¹⁰¹⁴-¹⁰¹⁵-¹⁰¹⁶-¹⁰¹⁷-¹⁰¹⁸-¹⁰¹⁹-¹⁰²⁰-¹⁰²¹-¹⁰²²-¹⁰²³-¹⁰²⁴-¹⁰²⁵-¹⁰²⁶-¹⁰²⁷-¹⁰²⁸-¹⁰²⁹-¹⁰³⁰-¹⁰³¹-¹⁰³²-¹⁰³³-¹⁰³⁴-¹⁰³⁵-¹⁰³⁶-¹⁰³⁷-¹⁰³⁸-¹⁰³⁹-¹⁰⁴⁰-¹⁰⁴¹-¹⁰⁴²-¹⁰⁴³-¹⁰⁴⁴-¹⁰⁴⁵-¹⁰⁴⁶-¹⁰⁴⁷-¹⁰⁴⁸-¹⁰⁴⁹-¹⁰⁵⁰-¹⁰⁵¹-¹⁰⁵²-¹⁰⁵³-¹⁰⁵⁴-¹⁰⁵⁵-¹⁰⁵⁶-¹⁰⁵⁷-¹⁰⁵⁸-¹⁰⁵⁹-¹⁰⁶⁰-¹⁰⁶¹-¹⁰⁶²-¹⁰⁶³-¹⁰⁶⁴-¹⁰⁶⁵-¹⁰⁶⁶-¹⁰⁶⁷-¹⁰⁶⁸-¹⁰⁶⁹-¹⁰⁷⁰-¹⁰⁷¹-¹⁰⁷²-¹⁰⁷³-¹⁰⁷⁴-¹⁰⁷⁵-¹⁰⁷⁶-¹⁰⁷⁷-¹⁰⁷⁸-¹⁰⁷⁹-¹⁰⁸⁰-¹⁰⁸¹-¹⁰⁸²-¹⁰⁸³-¹⁰⁸⁴-¹⁰⁸⁵-¹⁰⁸⁶-¹⁰⁸⁷-¹⁰⁸⁸-¹⁰⁸⁹-¹⁰⁹⁰-¹⁰⁹¹-¹⁰⁹²-¹⁰⁹³-¹⁰⁹⁴-¹⁰⁹⁵-¹⁰⁹⁶-¹⁰⁹⁷-¹⁰⁹⁸-¹⁰⁹⁹-¹¹⁰⁰-¹¹⁰¹-¹¹⁰²-¹¹⁰³-¹¹⁰⁴-¹¹⁰⁵-¹¹⁰⁶-¹¹⁰⁷-¹¹⁰⁸-¹¹⁰⁹-¹¹¹⁰-¹¹¹¹-¹¹¹²-¹¹¹³-¹¹¹⁴-¹¹¹⁵-¹¹¹⁶-¹¹¹⁷-¹¹¹⁸-¹¹¹⁹-¹¹²⁰-¹¹²¹-¹¹²²-¹¹²³-¹¹²⁴-¹¹²⁵-¹¹²⁶-¹¹²⁷-¹¹²⁸-¹¹²⁹-¹¹³⁰-¹¹³¹-¹¹³²-¹¹³³-¹¹³⁴-¹¹³⁵-¹¹³⁶-¹¹³⁷-¹¹³⁸-¹¹³⁹-¹¹⁴⁰-¹¹⁴¹-¹¹⁴²-¹¹⁴³-¹¹⁴⁴-¹¹⁴⁵-¹¹⁴⁶-¹¹⁴⁷-¹¹⁴⁸-¹¹⁴⁹-¹¹⁵⁰-¹¹⁵¹-¹¹⁵²-¹¹⁵³-¹¹⁵⁴-¹¹⁵⁵-¹¹⁵⁶-¹¹⁵⁷-¹¹⁵⁸-¹¹⁵⁹-¹¹⁶⁰-¹¹⁶¹-¹¹⁶²-¹¹⁶³-¹¹⁶⁴-¹¹⁶⁵-¹¹⁶⁶-¹¹⁶⁷-¹¹⁶⁸-¹¹⁶⁹-¹¹⁷⁰-¹¹⁷¹-¹¹⁷²-¹¹⁷³-¹¹⁷⁴-¹¹⁷⁵-¹¹⁷⁶-¹¹⁷⁷-¹¹⁷⁸-¹¹⁷⁹-¹¹⁸⁰-¹¹⁸¹-¹¹⁸²-¹¹⁸³-¹¹⁸⁴-¹¹⁸⁵-¹¹⁸⁶-¹¹⁸⁷-¹¹⁸⁸-¹¹⁸⁹-¹¹⁹⁰-¹¹⁹¹-¹¹⁹²-¹¹⁹³-¹¹⁹⁴-¹¹⁹⁵-¹¹⁹⁶-¹¹⁹⁷-¹¹⁹⁸-¹¹⁹⁹-¹²⁰⁰-¹²⁰¹-¹²⁰²-¹²⁰³-¹²⁰⁴-¹²⁰⁵-¹²⁰⁶-¹²⁰⁷-¹²⁰⁸-¹²⁰⁹-¹²¹⁰-¹²¹¹-¹²¹²-¹²¹³-¹²¹⁴-¹²¹⁵-¹²¹⁶-¹²¹⁷-¹²¹⁸-¹²¹⁹-¹²²⁰-¹²²¹-¹²²²-¹²²³-¹²²⁴-¹²²⁵-¹²²⁶-¹²²⁷-¹²²⁸-¹²²⁹-¹²³⁰-¹²³¹-¹²³²-¹²³³-¹²³⁴-¹²³⁵-¹²³⁶-¹²³⁷-¹²³⁸-¹²³⁹-¹²⁴⁰-¹²⁴¹-¹²⁴²-¹²⁴³-¹²⁴⁴-¹²⁴⁵-¹²⁴⁶-¹²⁴⁷-¹²⁴⁸-¹²⁴⁹-¹²⁵⁰-¹²⁵¹-¹²⁵²-¹²⁵³-¹²⁵⁴-¹²⁵⁵-¹²⁵⁶-¹²⁵⁷-¹²⁵⁸-¹²⁵⁹-¹²⁶⁰-¹²⁶¹-¹²⁶²-¹²⁶³-¹²⁶⁴-¹²⁶⁵-¹²⁶⁶-¹²⁶⁷-¹²⁶⁸-¹²⁶⁹-¹²⁷⁰-¹²⁷¹-¹²⁷²-¹²⁷³-¹²⁷⁴-¹²⁷⁵-¹²⁷⁶-¹²⁷⁷-¹²⁷⁸-¹²⁷⁹-¹²⁸⁰-¹²⁸¹-¹²⁸²-¹²⁸³-¹²⁸⁴-¹²⁸⁵-¹²⁸⁶-¹²⁸⁷-¹²⁸⁸-

The small 'r' inaudible; ē almost e¹; ē almost ē¹; l almost l¹; ḡ almost ḡ¹; ḡ almost ḡ¹ a in „Ratte“.

[DAG... DAI...]

dagger *prov. (dā'g.¹; Hom. dagger) s., icht. Kofenhai m (Scyllium).*
dagged *prov. (dā'g.¹) a. betrunken.*
dagger (dā'g.¹; Hom. dagger) [lit.] **I s.**
 1. kurzes Schwert; Dolch m; Eiltor ¹; ².
 — 2. *fm.*: fene. Parierdolch, den der Fechter in der Linken hielt (in der Rechten das Rapier). — 3. † = dag-². — 4. *typ.* Kreuzzeichen **n** (†) als Anmerkungssymbol; double = Doppelkreuz **n** (†, dsh ††). — 5. *ent.* Pfeilrute f (Schmetterling, Acrony'ca; a ~ moth); Schleichen-eule f, Pi n (A. psi). — 6. *♀ s. pl.*: a) Schwertel m, Siegwurz f (Gladiolus); b) Schwertelglanzgras **n** (Phalaris arundinacea); c) Wasser-Schwertlilie f (Iris pseudacoris); d) Spanisch ~ ~ plant. — **II v/a. Da.** 7. erdolchen, erschrecken. — **S. † i-a** mit e-m Dolch versehen.
Zu 1. — *a* = e-m Dolch, mit dem der Gnadenloß gegeben wird; *fig.*: at ~ s draw († at ~ s drawing) mit gekrümmtem Dolche, kampfbereit; feindselig; to be at ~ s draw in heftigen Streite begriffen jn, sich kampfbereit gegenüberstellen, *fig.* auf sehr gespanntem Fuße stehen (with mit); to look ~ s at a p. j-n mit den Blicken durchbohren; he looked ~ s j-e Augen sprächen Dolche; to speak ~ s to a p. j-ḡ Herz mit gramigen Worten zerfleischen; to pare a p.'s nails with a wooden ~ j-ḡ Nägel mit einem hölzernen Dolche beschneiden (S.H.V. 4,4,77), von e-m Feindling gefagt, der sich alles gefallen läßt, mit Aufopferung auf den ~ of lath (hölzernen Dolch), die Korneinrische der lustigen Verden (die Vice [Laster]) in alten Moralitäten (Moralitäten), womit nie dem Zweifel auf die Finger fließt; ~ of lath a. v¹ *fig.*: a) ungenügendes Angriffsw., Verteidigungsmittel, b) Geißel f des Laifers.
dagger-ḡ (dā'g.¹) *s.* Schiffebau: Diagonale, Luerholz n. — *Wgl.* ¹.
dagger-ale † (dā'g.-al) *s.* ehm. Bier aus dem Dager (Witishaub, Südbern, Lo.). [bilg.]
dagger-cheap † (dā'g.-tj-dj) *a.* spott-s
daggered † (dā'g.¹) *a.* = dagger-pointed.
dagger-fibre † (dā'g.-faj-bj) *s.* Fasern f der Palmfaser (dagger-plant, l. 23).
~knie † (dā'g.-ni) *s.* Schiffebau: schloßendes Knie, Winkelnie n.
~kulfe † (dā'g.-kalf) *s.* Dolchmesser **n** (SC.).
~money † (dā'g.-mni) *s.* ehm.: „Dolchgold“, das den Wäscherikern im Norden gezahlt wurde, um Waffen gegen Landfrevler zu erhalten.
~moth (dā'g.-mōth) *s., ent.* = dagger ¹.
~piece † (dā'g.-pijs) ~ **~plank** † (dā'g.-plān) *s.* Schiffebau: Diagonallstreber m der Schiffebetten.
~plant † (dā'g.-plānt) *s.* Palmfaser f (Yucca); vñ. fäbige P. (Y. filamentosa), deren Faser (dagger-fibre) zu Geweben, Seilen u. d. dient.
~pointed † (dā'g.-poin-tj-d) *a.* feil zugespißt, spitzspizig. [*Wgl.* ¹]
dagger-ḡ (dā'g.-ḡ) *s.* Dagger-t(m, Wirtel-)dagger ¹.
daggle (dā'g.¹) *a.* = daggly.
daggle (dā'g.) † *a. v/a.* 1. steiler durch Rot u. schleppen, bejuelen, beschmutzen. — **II** † v/b. 2. durch den Schmutz geben, sich beschmutzen. — 3. wie ein Riad wackeln, wackeln, umher geben.
daggle-tail † (dā'g.-td) *a.* = daggle-tail.
daggle-tail † (dā'g.-td) *s.* Schlammpe f, Schmutzflecke f. — **II** *a.* mit schmutzigem Flecke; beschmutzt; schlammig.
daggle-tailed † (dā'g.-td) *a.* = daggle-tail.
daggly *prov. (dā'g.-ḡ) a.* naß, nässeln, regnerisch. [*Rhulter f.*]
dag-lock (dā'g.-lɔl) *s.* Woll f.)
Dago Am. (de-go) *langel. corr.* aus span. *Diego* *s.* 1. uferunglich, dd. in Louisiana (U.S.) von spanischen Eltern Geborener(r). — 2. *De-go m* (Ehrigname zur Wdg der Spanier, Portugiesen und Italiener).

dagoba (dā'g.-ba, WB. da-ge-ba) [jungbal.] *s.* Da'gob(a)m (buddhistischer Kultgegenstand).
Dagobert (dā'g.-bɔt, fr.: dā-gɔ-bɔ'r) [dtsch] *np. Da'gobert m.*
Dagon¹ (dē'-gɔn) [hebr.] *np., myth.* Dagon¹m (Rationalgott der Philistäer, oben Mensch, unten Fisch; Richter 16,23). [*n*] (Zug n. e.)
dagone² † (dā'g.-n) *s.* Streifen m, Stück
Dagonal (dē'-g.-nəl) [Dagon¹] *s.* Dagon¹-Steil **n.
Dagonet (dā'g.-nɛt) *np.*: Sir ~ ia der bretonischen Sage der Karr des Königs Arthur.
dagop (dā'g.-p) *s.* = dagoba.
dags P (dā'g) *s.* Verrichtung f, Leistung f, Arbeit f; Ruckstich n; I'll do your ~ (for you) ich will Deine Arbeit befordern, iro. ich will Dir's mal zeigen!
dagswain † (dā'g.-swain) [*dag* ¹] **s.** 1. Art grober Teppich. — 2. aus Streifen (dags) zusammengeachtete grobe Bettdecke.
dag-tailed † (dā'g.-td) *a.* = daggle-tail.
daguet (dā'g.) [fr.] *s.* 1. † Dolch m. — 2. *hunt.* nicht verzweigte Gewehrsprosse, Speiß m des Hirsches im ersten Jahr.
Dagueet (dā'g.-nɛt) *np.* = Dagonet.
Dagueur (fr.: dā-gūr) *np.*: Louis Jacques Mandé-Étienne Daguerreotypie (1789-1851).
Dagueur (i)an (dā-gūr-ān) [Dagueur] *a.* Dagueurtych, Dagueurtych, daguerreotyp'isch; ~ process = daguerreotyp 1.
daguerreotyp (dā-gūr-ān) [*daguer* ¹] **s.** 1. Daguerreotypie f. — 2. Daguerreotyp (bild) **n** (a. ~ picture). — **II** *a.* 3. durch Daguerreotypie hergestellt, daguerreotyp'isch. — **III** *v/a.* 1. Ob. 4. daguerreotypieren, im Lichtbilde darstellen.
daguerreotyp (dā-gūr-ān-taj-p) *s.* Daguerreotyp'isch **m.
daguerreotypic(al) (dā-gūr-ān-taj-p) *a.* daguerreotyp'isch.
daguerreotypist (dā-gūr-ān-taj-pjst) *s.* = daguerreotypier. [*guerreotyp* 1.]
daguerreotyp (dā-gūr-ān-taj-p) *s.* = daguerreotypier.
dag-wool *prov. (dā'g.-wul) s.* Krunler, Woll, Ausdrehwolle f.
dahabeah † (WB. dā-hā-bj-ā), ~ *beeyah*, ~ *biyeh* † (dā-hā-bj-ā, ~bi-ē, ~bi-ē) *s.* Dahabine f (Art Reife, Passagierboot auf dem dahil (de-hil) *s.*, orn. = dayal. [*Ku*])
Dahlgren-gun † (dā-l-gun-gün) *s., artill.* Dahlgren-Geschütz **n.
dahlia (dā'-li-a, WB. a. de'-li-a) [*schwedischer Botaniker Vahl*] **s.** 1. O † † Do'hlie f, Georg'ine f; sl. blau ~ et. Seltene oder Unberörtete, f blaues Wunder. — 2. O biol'te Anil'nsarbe (= Hofmann's viole).
dahlia-tuber † (dā'-li-a-tj-bj) *s.* Georg'inentolle f. [*Dahlia* n (= inulin).]
dahlia (e) † (dā'-li) [dahlia] *s., chm.*
Dahoman (dā-hɔ-mən, ~ de'-hɔ-mən) [Dahomey] **I a.** aus ob. von Dahome¹, dahom'isch. — **II** *s.* Bewohner(in) von Dahome, Dahomer(in).
Dahomay (dā-hɔ-maj, bei SC. + de'-hɔ-maj) *np.* = Dahomey.
Dahome (dā-hɔ-mj) *np.* = Dahomey.
Dahometan (dā-hɔ-mj-tən, dā-hɔ-mj-tən) *a.* = Dahoman. [*Regent* in Ober-Guinea)].
Dahomey (dā-hɔ-mj) *np.* Dahome¹m.
dahoon-holly (e) † (dā-hūn-hol-j) *s.* = cassina.
daichy (dā'-tʃj) *a.* = doughy.
daidle¹ (dā'-dl) *v/n.* † b. 1. fändeln; herumlungern. — 2. jechen.
daidle² (dā'-dl) *v/a.* † b. beschmutzen.
dudle (dū'-dl) *s.* = daddle ¹.
daidling (dā'-dlj) *a.* schwach; mutlos; kleinmütig.
daigh (dā'-ḡ) [*deh*], & c. j. dough, & c.
daiker¹ *prov. u. isot.* (de'-tj) *a.* = daeker. [*ordnen*; jāmuden.]
daiker² (dā'-tj) *r/a.* (ā. a. to ~ out (au))******

daliker¹ (dā'-tj) *s.* = dicker.
dalliness † (dē'-l-ness) *s.* das Zäglische; tägliches Vorkommen; Alltäglichkeit f.
daily (dē'-li) [*a. e. daeglic*] **I a.** täglich ¹.
— II *adv.* täglich, Tag für Tag; sehr häufig. — **III** *s. (pl. ~ies, ~s)* täglich erscheinende Zeitung, Tageszeitung f; Tagesblatt n. — *Syn.* daily täglich (eoc alltäglichen Sines); diurnal und quotidian täglich (wiederkehrend) (mehr von wissenschaftlichen Gegenständen).
Zu I: ~ boarder = day-boarder; ~ our ~ bread unter tägliches Brot (Matt. 6,11); ~ experience (all-tägliche Erfahrung; ~ govern's Halbgouvernantef, nicht im Laufe der Länglinge wohnende Lehrerin; event of ~ occurrence alltägliche Ereignis; ~ pay, ~ wages pl. Tageslohn m; ~ rate täglicher Gang des Gebirgsenergie; ~ sales pl. tägliche Voreinnahme, Tagesleistung f; ~ task Tageswert n; D ~ Chronicle, D ~ News, D ~ Telegraph Namen engl. Tagesblätter; ~ newspaper press Tagespresse f; ~ paper Tageszeitung f. [*lit.*]
daimen (dā'-mən) *a.* selten; gelegentl
daimio (dā'-mi-ō) [*pl.* ~ ~ (mies)] [*chin. japonisch*] *s.* Daimio m (Ziel der Vorfahren des Mikado in Japan). [*Ac*.]
daimon (dā'-mən) [*a. e. j. dem-on*].
dain¹ (den) [*v/a.* I. = disdain. — **II** s. 2. † = disdain. — 3. *prov.* schädliche Dünne *m/pl.*, elchaste Ausdünnungen
dain² † (dā'-m) *a.* ordain. [*if pl.*]
dain³ (n) *s.* Saing m, Meile f (Wegmaß in Birma = 3,306 Kilometer). — *Wgl.* ¹ u. ²
Daine (den, den) *np.* (Fria).
dainons † (dē'-nɔns) *a.* = disdainful.
daint † (den) *s.* und a. = dainty.
daintions † (dē'-nɔns) *a.* = dainty.
daintification (den-ti'-fj-ten-ʃj-ān) *s.* Geziere n, feinerhühes Wejen.
daintiful † (dē'-n-ʃj-ā) *a.* delikt., feistlich.
daintify † (dā'-tj) [*v/a.*] *a.* d. (uberfein m.) durch Überfeinerung abjchwächen.
daintihood (n) (hüb) *s.* = daintiness.
daintly (n) *adv.* j. dainty.
daintiness (dē'-n-ʃj-ā) [dainty] *s.* 1. † Brunst m, Herrlichkeit f. — 2. umständliches, vornehmliches, jeronionisches Wejen; Pedanterie f. — 3. (übertriebene) Feinheit im Wesen; Überfeinheitlichkeit f. — 4. (übertriebene) Feinheit, Eleganz, Nettigkeit, Niedlichkeit, Zartheit oder Feinheit in Bezug auf Sächliche, Geschmac (fig.). — 5. Empfanglichkeit f, Empfindungsfähigkeit f, (übertriebene) Feinheit oder Zartheit; ~ of the ear Feinheit f des Gehörs, feines Gehör; ~ of taste Feinheit f des Geschmacks; — 6. Verweidlichung f, Weichlichkeit f, weibliches Wejen; Überfeinerung f; Charaktierchwäche f. — 7. Feindhaftigkeit f, mährliches Wejen dem Gesen. — 8. Lederheit f, Rindlichkeit f von Speilen u. — 9. Ueberfein m.
daintly † (dē'-n-ʃj) *adv.* = daintly.
daintrelh † (dē'-n-ʃj) *s.* Lederbinen m.
dainty (dē'-n-ʃj) [*lit. dignitate*] **I s.** 1. † Würde f, Wert m, (Vor-)Reichlichkeit f. — 2. Gegenstand m der Freude ob. der Befriedigung. — 3. Lederbinen m, Lederf.; (*mit pl.* ~ies, ~s) Reichwert n; to make ~ of sich gütlich thun an. — 4. *Roht.* ~ies pl. Fälligkeit n für Praxen. — 5. † *Roht.* ~ies: jerychein n, Schak m, Liebden n; my ~ mein jühes Schachden! — **II** *a.* (~ity *adv.*) 6. † wertvoll, festbar. — 7. *deq.* n, feim, nett, niedrig, sauber, schon, jart (geformt, jertich. — 8. Speilen u. Leder. delikta t. jhmadoht, wohlgeschmed; ~ bit ~ 3. — 9. *fig.* löstlich, jant, Fechtlich;

Ⓢ machinery; Ⓜ mining; Ⓝ military; Ⓦ marine; Ⓟ botanical; Ⓠ commercial; Ⓡ postal; Ⓢ railway; Ⓣ music (see page IX).

~ day herrlicher Tag. — 10. feinsinnig, feinsuhlend, feinsuhlig; von seinem Gefuhl oder Geschmack (*fig.*), zartfuhlend. — 11. verworren, schwer zu beizubigend, umfandlich. — 12. leder(haut), feinschmederisch, wahlerisch; F he has a ~ tooth er ist ein Vedermaul od. Feinschmeder. — 13. fein im Benehmen, zierlich. — 14. uberfein, geizert vornehm, hochmutig (herabsehend [of auf]); † to make ~ sich zieren, sich notigen lassen (SHR.J.1,3,2,2). — 15. uberfeinert, verweicht, schmachtend; charakterstchwach. — 16. *ivo.* herrlich, fein, sauber, schon, nett. — 17. (*bov.*) a) heiter, angenehm; b) gro, stattlich; c) brav, trefflich; d) milde, jeigebig.

dainty-chapped (de'n-ti-tchapt) a. = dainty-mouthed.

~mouth (~mu:th) s. Vedermaul.

~mouthed (~mu:ndhd) a. ledernaulig.

daira (da'ri-na) [ar.] s. Priva'tgrundbesitz m des Gebiete von Aegypten. [Der Turken.]

daira  (da'ri-na) [s. u. turk.] s. Art *Dembri* n.

dairil (da'ri-ai) [chin.-japanisch] s. Dai'ri m.

a) seit 1868 nicht mehr gebruchlicher Titel des Wita'do von Japan; b) Palaist des Wita'do; c) *fig.*

dairie † (da'ri-na) s. dairy. [lat. d. d. s.]

dairier *vte.* *prov. N.* (da'ri-er) s. dairyman. [Im respektvolle Bzdg des Wita'do.]

dairi-sama (da'ri-sa-ma) s. Dairy'sam f.

dairous *prov.* (da'ri-us) a. luhn.

dairt it. (da'ri) s. zehnjahriges Kalb.

dairy (da'ri-ne) pl. ~ies (na'ri) [af. *deerie*, von *deie*, *daie*] s. 1. Melkerei f, Molkerei f, Kalerei f, Milchwirtschaft f; Dutch = Hollanderwirtschaft f; Swiss = Schweizeri f. — 2. Milchhaus n (= ~house), Milchsammer f (= ~room), Milchsteller m. — 3. * Milch-, Butter- u. Laden m. — 4. P. ~ies pl. Bruste fpl.

dairy-country (da'ri-kun-try) s. Milchviehzucht treibendes Land.

dairy-farm (da'ri-farm) s. Melkerei f, Molkerei f.

[Molken gefertigt.]

dairy-fed (~fed) a. *vte.* von Sauemilch: mitl.

dairy-house (da'ri-haus) s. Milchhaus n; Molkerei f, Melkerei f (als Ort).

dairying (da'ri-ning) i. a. Milchviehzucht oder ~wirtschaft treibend. — II s. Milch-wirtschaft f, Molkeerwejen n.

dairy-keeper (da'ri-ki-ep) s. Inhaber m-e-r Milchwirtschaft, Molkerbesitzer m.

~lad (da'ri-lad) s. Milchjunge m.

~maid (da'ri-med) s. Milchmadchen n.

~man (da'ri-man) s. 1. = dairy-keeper. — 2. Milchverkaufer m, ~wirt m. — 3. Milchmann m, verkaufer m auf der Strae (mit milk-man). — 4. j. der von e-m Milchmeier Kube packet, Kuhpachter m. — 5. Welt-flecht m auf einer Meierei.

~room (da'ri-ru:m) s. Milchsammer f, ~steller m.

~voman (da'ri-wum-an) s. 1. (Milch-) Meierin f. — 2. Milch-, Butter-, Kase-jran f.

~works (da'ri-work) s/pl. = dairy 1.

dais (da'is) [m/e. u. af. *deis*, (m)t. *discus* Tafel] s. 1. ehm.: erhogter Platz, Estradef an einer Seite einer Empfangshalle f., mit Stufen fur hohe Personen († high ~). — 2. erhogter, mit Thronhimmel uberdeckter Thron (sitz) oder Baldachin m. — 3. Estrade f, Podium n; chamber of ~: a) Staatszimmer n; b) bestes, vornehmstes Schlafzimmer. — 4. Baldachin m, Thronhimmel m. — 5. *lat. ov.*: a) Bank f; b) Kirchensitz m.

daise *lat. ov.* (da'is) v. *ov.* = daze.

daisied (da'is-ied) a. = daisy-blossomed (SHC.4,2,398). [f der *daise*.]

daising *lat. ov.* (da'is-ing) s., *vte.* Lungenfaul f.

daisy (da'is) [af. *dagas eige* = day's eye] i. s. (pl. ~ies, ~ies) 1. f. Wandblumchen n, Maliebchen n, Taujend-

schonchen n (*Bellis perennis*); 2. f. Am. & Name verschiedener anderer Pflanzen 7.

3. f. u. sl. et. Hubchens, Netzes, Reisendes, Unfuhliges. — 4. P. ~ies pl. Stachel m pl.

— II a. 5. f. u. sl. Hubch, nett, reisend.

~ zu ~ 1. ~ies pl. a) blumiger Kasten, blumige Aue, b) (zum Tusch u. *fig.* eigener) Rosenplatz; f. as fresh as a ~ frisch wie eine Rose; to cut a ~ denjenigen raus-beien; don't (you) cut any ~ies! nimn Dir nicht zu viel heranz! f. mach' Dich nicht maunig!; *poet.* to sleep beneath the ~ies unter dem Kasten ruhen (ies oft als Grabstaud); sl. to tread the ~ sich drellieren.

~ zu ~ 2. Am.: (bull, devil's, dog, golden, great, horse, midsummer, moon, ox-eye) ~ weie Wucherblume (*Chrysanthemum leucanthemum*); blau ~, globe ~ gemeine Kugelblume (*Globularia vulgaris*); cabbage ~ europaische Zerkblume (*Trifolium europaeum*); Christmas ~, Michaelmas ~ verschiedene Arten der Sternblume f (*Aster*).

daisy-blossomed (da'is-blos-md) a. mit Maliebchen uberfacht oder bedekt.

~bush (da'is-bu) s. Olerie f (*Oleria*).

~cutter (da'is-kut) s. 1. Sport-sl.: a) Traber m (Pferd); b) Pferd, das beim Trab oder Galopp die Fue nicht hoch genug hebt. — 2. base-ball, cricket: etwa: Boden-hupfer m (Ball, der beim Fliegen von Punkt zu Punkt fahrt).

~dappled (~dapd) a. = daisy-blossomed.

~kicker (~kik) s. 1. P. cant Stall-, Haus-flecht m in groen Wirtschaften. — 2. sl. Traber m (= daisy-cutter 1 a).

~picker (~pik) s., sl. Ges'ant m (der des Anlandes wegen e-m Liebespaar mitgebende Begleiter); to play ~ der lastige Dritte sein.

~rake (da'is-rak) s., *hort.* Rasenrechen m.

~raiver *lat. ov.* (da'is-er) i. v/a. *ov.* betauben. — II s. betaubender Schlag. [Wo'meo.]

dajaksch (da'is-tsch) s. Pfeilgift n auf

dak r.3. (da'is, r-a'is) s. 1. Relais-post f (mit mit Tragern, a. mit Pferden u., fur Briefe u. und fur Reisende, die im Palantin's byw. Postwagen besetzt werden); to travel ~ im Palantin's byw. im Postwagen reisen. — 2. Wechselort m fur die Trager, Umspann-ort m fur die Pferde, Relais n; Poststation f; to lay a ~ e-e Station fur Trager byw. ein Relais fur Pferde einrichten. — 3. *afg.*: a) Postamt n, ~haus n, ~herberge f; b) Brief-, Vert-
Dak. *abbr.* = Dakota. [Jonen-post f.]

dak-bungalow r.3. (da'is-bu-g-o) s. = dak 2 u. 3.

daker¹ *prov.* (da'is-er) v. u. s. = dacker.

daker² (da'is-er) s. Decker m (= 10 Zud od. Paar).

daker-hen (~hen) s., *orn.* Wachtelstog m, Wiesentarre f (*Cox pratensis*).

Dakhan (da'is-tan) *npr.* = Deccan.

dakir (da'is-er) s. = daker².

dakout r.3. (da-lo'it) s. Rauber m, Bendi't m. [Koity.]

dakoitage r.3. (da-lo'it-ag) s. = da-jakoitage

dakoittee r.3. (da-lo'it-e) s. von Bandedien Veranbtef. [Rauberbande f.]

dakoit-gang r.3. (da-lo'it-ang) s. f

dakoit r.3. (da-lo'it-e) s. 1. Rauber (banden)juwelen n. — 2. Raub-anfall m.

Dakota (da-lo'ita) i. *npr.* 1. (*abbr.* Dak.) Dalota n: a) ehm.: Territorium der U.S.; seit 22. Febr. 1889 in zwei vollberechtigte Staaten (North ~ u. South ~) zerlegt; b) Graf, und Stadt in Nebraska. — 2. ~ (River) Dalota (Flu) m (= James River). — II s. 3. Dalota (Indianer) m, Sioux m.

Dakotian (da'is-tan) i. a. dalotisch: a) den Dalotianen oder Sioux geforig oder dieselben betr.; b) den Staat in Dakota (s. *ibid.*) betr. — II s. Dalotier(in), Bewohner(in) von Dalota.

dal r.3. (dal, *WB.* dal) [ind. *dal*] s. 1. f: a) indischer Bohnenkrauch (*Cytisus cajanus*); b) dessen Same. Ra'tjag, Tafel f, *drat.* Angola-Erbe f. — 2. (Angola-)Erbeubrei m. [Lopj m (*Opipice phalus vulgaris*)]

dalang r.3. (do'-lang) s., *ichth.* Schlangen-f

dalah (da-lal') s. = dalni-lama.

Dalaiah (da-la'-ja, da-la'-a) *npr.* Delaja m (1. Ghron. 3,24).

dulul-lama (du-lul-la'-ma) [libetisch] s., *eccl.* Dalai-La'ma m (der kafte bei dreien Papste des Ramadmus).

dalbergia (dal-ber-g) a) [Dalberg (*swed.* Botaniker) s. Dalbergie f.

Dalby (dal-b) *npr.*: a) Stadt in Queensland; b) *Prin.* [U.S.]; b) *Prin.* [U.S.]

Dale¹ (dal) *npr.*: a) Graf, in Schwedensland

dale² (dal) [af. *dal*] s. 1. Thal n; up hill and down ~ uber Berg und Thal. — 2. f (*vte.* in Sffgn) Wohre f, Dalal n; pump-~ Pumpendal n, Pumprofe f. — 3. f *poet.* Hofle f, Kerler m. — *Syn.* valley

Thal im allgemeinen; *vale* *poet.* lastiger Ausdruck; *dale* Thal wahrend leicht anfliegender Gugeln.

dalea (da'le-a) s. Dale'a f (Art *ebd.* dazert *Garstee* [*Sororia*] in Mexiko u.).

Dalecaria (da-le-a'-a) *npr.*, *geogr.* Dalecarien oder Dale'rne n (Schwedens Gebirgsland).

Dalecariu (da-le-a'-ri) i. a. dalecari-

sch, dalecariid. — II s. Dalecari(er)in, Bewohner(in) von Dale'rne. [Iland n]

dale-lad (de-lad) s. Thal-, Nieder-~

dale-lander (~lan-er) s. dalelesman.

Dal-Eh' (dal-eh) *npr.* Dal'eh m (Zug in Dale'rne).

[Wohnort m pl.]

dalesfolk (de-lis-fol) s., *eccl.* Thalbes-dalesman

dalelesman oder dale's-man (de-le-man) s. Thalbewohner m, *vte.* Bewohner m der englisch-schottischen Grenzthaler.

Dalgarno (dal-ga'-no) *npr.*: George ~ brit. Philolog (1826—1897).

Dalgetty (dal-ge-te) *npr.*: Dugald ~ *peda-* n-tischer Gaubsoldat in SC's Legend of Montrose.

Dalhousie (da-lu'-ze) *npr.* (Orts- u. *Prin.*).

dali (da'-le) s. Dalj-Muzla tunk(baum n) f (*Triola* oder *Myrtilus sebi'fera*).

dalliance † (dal-lan-) s. = dalliance.

dalie † (dal-e) = dally. [Delilah.]

Dalilah (da-lal'-la oder dal-la) *npr.* = f

dalk † od. *prov.* (dal) s. Lohn n, Hohlflur f.

Dalkeith (dal-keith) *npr.* (*Scott.* Stadt).

Dall¹ (dal) *npr.*; *vte.* Caroline Healey ~ nordamer. Schriftstellerin (geb. 1824).

dall² r.3. (dal) s. = dal.

Dallas (dal-las) *npr.*: a) Stadt im Staate Texas u. Name verschiedener Ortschaften (U.S.); b) *Prin.*

dalle (dal) [fr.] s. 1. *arch.* (Stein, Mar-mor-)Platte f, Platte f, Tafel f; Ded-flein m fur Graber in Kirchen. — 2. Am. Dalles pl. (dal) Stromschnellen fpl. am Columbia in Oregon (U.S.).

Dalles (dal) [siehe dallo 2] *npr.*: Tho ~ Hauptstadt der Graf, Wasco (Oregon, U.S.).

dalliance (dal-lan-) (dally) s. 1. f. *tr.* trauliche Mutterhaltung, trauliches muige Klauderei. — 2. f. *tr.* Verbindung f, Ver-zogerung f, Verzug m, Aufschub m. — 3. Spielen n, Zandelei f, Scherz m, Schakeln n, Viebeshandel m; to be at ~, to hold ~ landeln, scherzen, schakeln. — 4. Viebesn, Viebesfling f. — 5. Mut-wille m; b. s. Leichtfertigkeit f, Luferneif f.

dallier (dal-lier) s. Zandler(in); Schaler(in).

Dalling und Balwer (dal-ling und bal-wer) *npr.*: Lord ~ englischer Diplomat und Schriftsteller (1805—1872).

dallop, ~up † od. *prov.* (dal-lop) s. 1. Hufdel m (n) Oras r. — 2. beim Flingen ubergau- gener Fled-Land. — 3. Schlampe f (H.A.L.).

dally (dal-le) i. *vjn.* (dal-le) muig fchwaken. — 2. die Zeit vergeuden, ver-

~s school etc. ~school (f. ts). — 7. *Scat. sl.* in Ein. a) Pensionshälterin, Hauswirtin f, bei der Schüler wohnen; b) (man-) Pensionshalter m (meist tutor der Schüle).
damiselle † (dä'm-ä-šöl) s. = dams-1 n. 2.
damenisation † (dä-m-ä-šöl-šön) s.
 Damenisation f (Übertrag der Eaten da, me, m, po, tu, la, ba zur Beschg der Töne der biatolischen Tonleiter).
damer † etc. *proc.* (dä'm-ä) s. Stofinadel f.
dame-school (dä'm-šöl) s. lärbüchle (Elementar)schule unter Leitung der (älteren) Frau (vgl. dame 6).
dame's-s-loket † (dä'm-šöl-let) s. Frauen-Nachthele f (*He'speris matronalis*). [violet.]
dame-word † (dä'm-wört) s. = dame's-
dam-head † (dä'm-höd) s. Wälerin; Stauwasser-Reservoir n.
damiann * (*C.L.D.* däm-ä-n-a, *W.B.* däm-ä-na) s. *pharm.* Damiana f (Wälerkraut). Pflanzen *Turmerica u. Bigeloviana veneta*.
Damianist (däm-ä-n-ist) npr., ~te (n-ist) s., *ecl.* Damianist m (Anhänger des Damianus, f. ts). [Patria] von Alexandria, e. sr.)
Dawlaun (däm-ä-n-ä) npr., id m)
Damietta (däm-ä-t-ä) npr. Damiette n (Stadt an der äth. Oapri-Ritmündung).
dammar * (däm-m-ä) s. = dammar-resin.
dammarä (ä-n-ä) s. 1. ♀ & bit. Dämmer(a)licht f (*Dammaria australis*), auch andere Dämmerholz liefernde Bäume. — 2. * = dammar-resin. [Heid m; Weichling m.]
dammarfel † (däm-m-ä-nel) [a. f.] s. Dämmer-
dammar-gum * (däm-m-ä-güm) s. = dammar-resin. [Dämmerharze f.]
dammarle † (ä-n-ä) a., *chm.*: ~ acid
dammarlin (ä-nin) s. = dammar-resin.
dammar-resin * (däm-m-ä-n-ä) s. = dammarharz n. [Dämmerharz m.]
dammar-varnish [dä-m-ä-n-isch] s.
damme P (däm-m-ä) [Lama me] int. verdammt!
dammer † (däm-m-ä) [dam] s. Wasserbau: Damm, Deichbauer m, Eindämmer m.
dammer * (ä) s. = dammar-resin.
dammy P (däm-m-ä) int. = damme.
damm (dam; *Hom.* dam) [a. j. da(m)ner; lt. *damna're*] v/a. *Q. a.* 1. *rel.* verdammten; der einigen Verdammnisse überliefern. — 2. † = condemn. — 3. fig. als fähig, unbrauchbar zu verwerfen, tadeln, zurückweisen; 7. — 4. verwünschen, verfluchen; P *vid.* im Imperativ: verdammt!, verflucht!; in der Schriftsprache *euph.* meist verflümmelt als d—(m)l od. durch andere Wörter ersetzt (vgl. a. 1) 2 u. dammed); 7. — II v/n. *Q. a.* 5. fluchen. — III P. s. 6. Fluch m, Verwünschung f. 7.
 Zu ~ 3: † to ~ a bond, a deed etc. Verbindlichkeit, e-erkläre für ungültig erklären od. annullieren; to ~ a play ein Schauspiel aus-spielen, z. j. s. d. nieder-schreiben etc.; to ~ with faint praise scheinend tadeln (indem man zurückhaltend lobt).
 Zu ~ 4: ~ your economy! mit Ziemer verfluchten (= abet-angebrachten) Sparsamkeit; P ~ your (his) eyes! zum Teufel od. Hensel mit Dir (ihm)!; ~ me (od. it)! (Gott) verdamme mich!; verdammt!, verflucht!; ~ her! (= [God] ~ her!) Gott verdamme sie!, Fluch über sie! (*SH.O.3,375*); P go and be ~ed jher! Ich zum Teufel! P I'll be ~ed if ... ich will verdammt sein, wenn ...
 Zu ~ 6 P: *fig.* tinker's ~, trooper's ~ etc. ganz Wertlos; I don't care ~ for him ich mache mir verdammt wenig aus ihm, f. er kann mir genügen bleiben, geföhlen werden; I shan't pay a ~ nicht einen roten Pfennig werde ich zahlen.
dammbility (däm-m-ä-b-ä-ä) s. Verdammblichkeit f; Verwerflichkeit f.

damnable (däm-n-ä-b-ä) [a. j. id., *spat.* lt. *damna'bilis*] a. □ 1. † zu verurteilend), strafwürdig. — 2. verdammungs-wert-würdig, verdammt. — 3. F P (*adv.* *adv.* f. ts) verdammt, verflucht, schändlich; F tološal, verfligt, verflümmelt.
damnableness (ä-n-ä) s. = dammbility.
damnablely F P (däm-n-ä-b-ä) *adv.* zu dammb- (wie 3); ~ in love tološal verflucht.
damnation (däm-n-ä-šön) [a. j., lt.] s. 1. (*pr. bibl.*) Verdammnis f. — 2. † verdammenswerte That (*SH.M.1,7,20*). — 3. Aus-sprechen n, -sprechen n, Niederschreiben n eines Säußers. — 4. Verfluchung f. — 5. P (*euph.* zu edigt durch ~; j. blank 32 vje. dash 12; verflümmelt: damnation, demitition): a) int. verdammt!, F Donner-wetter!; b) objektiv: a ~ rogne (= a ~ rogne) ein verfluchter Schurke.
damnatory (däm-n-ä-šön) a. verdammend; Verdammungs-...
damned (däm, in feierlicher Rede: däm-n-ä) a. 1. *theol.* verdammt; substantivisch: the ~ pl. die Verdammten *mpl.* — 2. (P oft däm) [in der Schriftsprache *euph.* mit umschreiben bzw. verflümmelt als ~, ~, d— oder d'l]: a) verdammt, verflucht, verwünscht, abscheulich, schändlich, schändlich; b) absprechendes *adv.* sehr, F tološal, verfligt, verflümmelt; P that's a ~ sight better daß ist bedeutend besser; out, ~ spot! weg, verdammter Fleck! (*SH.M.5,1,39*).
damnitie (däm-n-ä-šön) [a. j., lt.] a. schändlich, nachteilig, verderblich, verderbenbringend.
damnable (ä-ä-ä) a. = damnitie.
damnification (däm-n-ä-šön) s. Schädigung f, Beeinträchtigung f.
damni (däm-n-ä-šön) v/a. *Q. d. jur.*: Schaden thun od. zufügen, schaden (da.).
damningness (däm-n-ä-šön) s. Verdammblichkeit f. [nachteilig.]
damnose † (ä-n-ä) a. schändlich, verderblich.
damosity † (däm-n-ä-šön) s. Schändlichkeit f, Verderblichkeit f.
damum Q (däm-m-ä), *pl.* ~ a (ä-na) [lt.] s. jur.: Schaden m, Nachteil m, Verlust m.
Damoclean (däm-ä-šön) a. damoclesisch, damoclesisch; *fig.* gefahrdrohend.
Damocles (däm-ä-šön) npr. Da'molles m (Hölling des Tyrannen Dionysius von Syrakus); the sword of ~ das Schwert des D., *fig.* stets drohende Gefahr. [Damsel¹.]
damoiselle † (ä-m-ä-šöl) s. =
Damon † (däm-m-ä) npr. (grch. *evn.*).
damon † (däm-m-ä) s., *zo.* = cony 2.
damosel (la), ~ (däm-m-ä-šöl, däm-ä-šöl) s. = damsel¹.
damp (dämp) [germanisch] *Is* s. 1. (a. the ~ *pl.*) Dampf m, Dunst m, Nebel m; Feuchtigkeits f; 7. — 2. schädliche Ausdünstung, Stidluft f in Wannen etc. — 3. ♂ Schwaden m (= choke-damp); fire-, fulminating ~ feuriger Schwaden, schlagende Wetter *n pl.* — 4. *fig.* Entmutigung f, Abschredung f, Dämpfer m (to jür.). — 5. *fig.* Muffeligkeit f, Verzagttheit f, Niedergeschlagenheit f; Furcht f; 7. — II a. □ 6. feucht; ~ rot naſſe Fäulnis. — 7. dunstig, neblig. — 8. dumpf, dumpfig. — 9. ♀ mütlos, verzagt, niedergeschlagen. — III v/a. *Q. a.* 10. (an. de-)feuchten, benehen. — 11. Feuer dämpfen, erlösen, auslösen (a. to out). — 12. ♂ durch Schwaden etc. erlösen. — 13. *xx fit.* to ~ a mine etc Mine verdämmen, dämpfen. — 14. Töne, Licht etc. dämpfen, schwächen, mildern. — 15. Bewegung, Kräfte etc. hemmen, hindern, schwächen. — 16. ♂ Stabierlösen etc. durch einen dampfer (f. ts 4) dämpfen. — 17. *fig.* dämpfen, schwächen; mildern; nieder- unter-drücken (auch to ~ down); in-entmutigen; to ~ a p.'s spirits j-m den Mut

nehmen, j-n niederzuschlagen. — IV v/n. *Q. a.* 18. *hort.* to ~ off von Züngeln etc. in zu feuchter Erde: (ver-)faulen, absterben, zu Grunde gehen.
 Zu ~ 1: *sl.* we'll just give ourselves a ~ wir wollen 'mal die Rechte ansüchden (lit.).
 Zu ~ 5: to cast oter throw a ~ (upon oder over a p.'s spirits) etc. m. th. j-n entmutigen, niederzuschlagen etc. et. trüben, erlösen lassen; e-n Dämpfer aufsetzen (*dat.*); to feel a ~ upon one's spirits oder life niedergeschlagen sein.
dampen (dämp) *Q. a.* *v/a.* = damp (wie 10 u. 17). — II v/n. feucht werden.
dampener (dämp-ä) s. = dampfer.
dampfer (dämp-ä) s. 1. aug.: j. der oder et. daß hemmt, einhält, dämpft; Hemmer m, Dämpfer m. — 2. ♂ (*kuft.* *öfen.* Zug-) Klappe f, (Öfen-) Schieber m, Register n, Dämpfer m. — 3. ♂ (Misch-) Klappe f der Lokomotive. — 4. ♂ Dämpfer m des Stabierers sowie der Stabier- und Stabierinstrumente. — 5. ♂ Schlagpferre f, Stabierfeder f der Uhr. — 6. *phys.* Schwingungs-dämpfer m, einhaltend m für Waage etc. — 7. *fig.* Dämpfer m (to jür.); Duerchsetzer m durch e-n Plan etc.; to put a ~ upon e-n Dämpfer aufsetzen (*dat.*). — 8. *astration* etc.: unge-fährtes Brot, Wehlstuden m aus Weiz und Wasser, in Holz- oder auf e-m Stein gebacken; weiz.: einfarber Backstein (a. ~ cake). — 9. *Appet.* Dämpfer m (vor der eigentlichen Nahrung Genossen, was den Appetit benimmt). — 10. ♂ Labentasse f; to draw a ~ die Labentasse plündern. [vocal n.]
dampfer-pedal (dämp-ä) s. Dämpfer-
dampfer-plate Q (ä-n-ä) s. Register n, Eisenklappe f. [Innung (HO.)]
dampery (dämp-ä) s. feuchte Wohn-
Dampier (dämp-ä) npr.: William ~ engl. Seefahrer (1652-1715); ~ Archipelago D. Archipel m (an der Nordwestküste von Neuse.).
damping-apparatus Q (dämp-ä) s. Feuchtigkeitsvorrichtung f, Anfeuchter m. [Feuchtigkeitsmaschine f.]
damping-machine Q (dämp-ä) s. Anfeuchter m.
damping-paper Q (ä-n-ä) s. Anfeuchtpapier n für Kopierpressen.
damping-roller Q (ä-n-ä) s. Steinbrud.: Anfeuchtwalze f. [dunstig; dumpfig.]
dampish (dämp-ä) a. □ etwas feucht.
dampishness (ä-n-ä) s. geringe (re) Feuchtigkeits, Dunstigkeit f; Feuchtigkeits f der Atmosphäre etc. [Schlackenblech n.]
dam-plate Q (dämp-ä) s., *metall.*
dampness (dämp-ä) s. Feuchtigkeits f; Dunst m, Nebel m; das Dampfige.
damposcope (dämp-ä-šön) s. (Ferber's) ~ Damposkop n (Zählraum zur Aufzeichnung n. quantitativen Bestimmung d. schlagenden Wetter).
damp-rotted (dämp-ä-rot) a. mit der naſſen Fäulnis behaftet.
damp-shaft (dämp-ä-šön) s. Schwadenfang m (Verzählung). [Schaden.]
damp-spot Q (ä-n-ä) s. Moderfleck m in/dampy (dämp-ä) a. 1. † = dampish. — 2. † *fig.* mütlos, niedergeschlagen; sorgen-voll, traurig, düster (z. B. Gedanken). — 3. ♀ *dim* in Reihungswesen: dumpfig, stidig.
Dams (däm) (*dim*) s/pl. Damsenpl. n.
damsel (däm-ä) [a. f. *damoisele*, *damoisele* (le); mlt. *domicella*, *dim.* vom lt. *domina*] s. 1. † Edelstrolche n. — 2. *poet.* od. *bibl.* junges Mädchen, Jungfrau f, Fräulein n; ~ of Briktany = Eleanor, Tochter Großherzogs, des zweiten Sohnes Heinrichs II. v. England. — 3. † Bettwärter m, Wärmelack f für die Füße. — 4. ♂ Vorprung n aus Stahl-eisen zum Schütten des Mühlsteins.
damsel † (ä) [a. f. *damoiseil*; mlt. *domicella*, *dim.* v. lt. *domina*] s. lt. *damoiselle* s. Zunker m.

damselfly (dā'm-fī-flī) *s.*, ent. Wasserjungfer *f.* Libelle *f.* (= dragon-fly).
damson † (dā'm-j'n) *s.* = damson.
damson † (dā'm-j'n) | li. **damascenum** (prunum) *s.* Damaszer'nepflaume *f.*
damson-cheese © (dā'shōj) ~, jam © (dā'shōj) *s.* Damaszer'nepflaumenmarmelade *n.*
damson-pium † Am. (dā-plōm) *s.* Sternapfel *m.*
dam-stone © (dā'm-stōn) *s.*, metall. Dammstein *m.*, Wallstein *m.* = Bohrtens.
Dan † oder poet. (dān) [li. dō'minus] *s.* Herr *m.* (als Titel); ~ Cupid Herr Amor od. Cupido (S.H.L.3, 182). — Vgl. ~ vis⁶.
Dnn † (*n*) *npr.* 1. Dan: a) *m.* (jünger Sohn Satob); b) *m.* (jüb. Stamm); c) *n.* (Et. in Palästina). — 2. Dan *m.* (Land u. Volk, Hebr. Kiehl).
Dan † (*n*) *npr.*, dim. von Daniel. (27, 19).
Dan † (dān) *npr.* (bib. Skott.) = Dandy.
dän † (dān) *s.* 1. kleines Fördergefäß für Reiten. — 2. proc. Wasserjaß (sit auf Reiten). — 3. Derbsh. köstliche Straße, mit der bei dort gewonnene Kohle herangezogen wird.
dan † Ch.3. (dān) *s.* Gran n., Dhan *m.* (Süßermilch in Kalkutta, jetzt = 0,0004 Gramm).
Dana † (dē-na) *npr.* (Phn.).
dana † Ch.3. (dā-na) [ind.-perj.] *s.* 1. Korn n., Getreide *n.*, vst. ats (Pfeifer) Jünger *n.* — 2. eng. Bengalen: = chick-pea.
Danae (dā'n-ē) *npr.*, gr. myth. Danae *f.* (Tochter des Akrifios und Mutter des Perikles).
Danal (dā'n-ā) [lit. id.] *s.* *spl.*, poet. Danaer *m/pl.* (= Griechen *m/pl.*).
Danald † (dā'n-ā) *s.* = Danaide.
danald † (dā'n-ā) *s.*, ent. zu den Danaiden (Schmetterlingen) gehörig.
Danaide † (dā'n-ā) *s.*, gr. myth. Danaide *f.* (eine der 50 Töchter des Danaos).
danaide † © (dā'n-ā) *s.*, mech. Danaide *f.*, Vu'rdinische Turbine.
Danaaldeen (dā'n-ā) *s.* [Danaide] *a.* 1. gr. myth. Danaidisch; Danaiden- — 2. fig. unwirksam; mühsam und doch nutzlos; endlos.
Danals (dā'n-ā) *s.*, pl. des (dā'n-ā) *s.* 1. gr. myth. = Danaide. — 2. d. ent. Danaide *f.* (Zalter).
danaite © (dā'n-ā) *s.*, min. Danait *m.*
danaite © (dā'n-ā) *s.*, min. Danait *m.*
Danaus † (dā'n-ā) *npr.*, Danauf (M.F.L.).
Danbury (dā'n-b-ē) *npr.* (amerit. Stadt).
Danby (dā'n-b) *npr.* (Orts u. Phn.).
dance (dan; Hom. danse) [mit. dansa're] *v/n*. ©. 1. tanzen, hüpfen, (umher-)springen (wiltb. od. for joy vor Freude); v. II *v/a*. ©. 2. tanzen, hüpfen od. springen lassen, schaukeln; v. — 3. e-n Tanz tanzen v. — 4. to ~ away Zeit *z.* durch-, ver-tanzen; to ~ a p. down *j-n* nieder- oder tot tanzen (so tanzt mit *j-n* tanzen, bis er nicht mehr kann). — III *s.* 5. Tanz *m* v. — 6. d. Tanzweise *f.*, melodie *f.*, musil *f.*, lied *n.* — 7. Tanzpartie *f.*, vergnügen *n*.
Zu ~ 1: to ~ down herab, in herein, out heraus, up herauf-tanzen; to ~ in (es. under) a net ver-sapft tanzen, fig. etwas im geheimen thun; *P* cant to ~ in a rope, to ~ (upon) nothing am Galgen baumeln, gehängt werden; we ~ to their music wir tanzen nach ihrer Musik; fig. to ~ to every fool's (oder man's) pipe (oder whistle) nach jedermanns Pfeife tanzen; fig. to ~ and pay the piper *z.* der Nähe auch noch die Kosten haben.
Zu ~ 2: he ~d the child (upon his knees *pl.*) er ließ das Kind auf *j-n* Knien tanzen od. schaukeln; † to ~ a bear einen Bären tanzen lassen.

Zu ~ 3: to ~ a quadrille, a horn-pipe eine Quadrille, einen Hornpfeifentanz tanzen; *F* fig. to ~ attendance on a p. bei *j-m* antichambrieren (siehe attendance 6 v).
Zu ~ 5: let us have a ~ wir wollen etwas tanzen; fig. to be in the ~ mit dabei sein; to join the ~: a) zum Tanz antreten, b) mittanzen; to lead the ~: a) den Tanz anführen oder eröffnen, den Ball eröffnen, b) fig. an-jagen, das Weisheit geben; fig. to lead a p. a (nice) ~ *j-n* von Pontius zu Pilatus schiden; enttäuschen; *j-m* übel mitspielen, Verlegenheiten oder Mühen bereiten; I'll lead you a pretty ~! ich werde es Dir schon zeigen; round ~ Rundtanz *m*; square ~ Gesellschaftstanz *m* (Quadrille *z.*); paint. und sculpt. of death Totentanz *m*; med. St. Vitus's ~ Weitzanz *m*, Chore'a *f*; *P* cant ~ upon nothing Am-Galgenbaumeln *n*, Gehelntsein *n* oder werden *n*; *pro* b. no longer pipe, no longer ~ umsonst ist der Tod.
danceable (dā'n-s-ā) *a.* tanzbar, sich zum Tanz(n) eignend (weise).
dance-house Am. (dā'n-s-hāus) *s.* = dancing-room 2. [a. zum Tanz begeistend].
dance-inspiring (dā'n-s-in-s-pī-rīng) *a.*
dance-music (dā'n-s-mjū-sī) *s.* Tanzmusik *f.*
dancer (dā'n-s-ē) *s.* 1. Tänzer(in); rope-~ on a rope Seiltänzer(in); *scot.* fig. merry *as* pl. Nordlicht *n.* — 2. *f.* *as* pl. Treppe *f.* — 3. *f.* zum Dachfenster einsteigender Dieb.
danceress \ (dā'n-s-ē) *s.* Tänzerin *f.*
dancery † (dā'n-s-ē) *s.* Tanzkunst *f*; Tausen *n*.
dancette (dā'n-s-ē) [fr. id., vom lt. dent-em] *s.* 1. her. an beiden Seiten gezählter (Valen-)Streif. — 2. © arch. Zidgad-leiste *f.*, verzierung *f.* — II *a.* 3. her. = dancette.
dancetté (fr.: dā'n-s-ē) *s.* 1. Tänzerin *f.*, her. an beiden Seiten (aus)gezählt, im Zidgad laufend (Ballentheil).
danché (fr.: dā'n-s-ē) [fr. id.] *a.* her. = dancette. [Lunil *f.*]
dancing (dā'n-s-īng) *s.* Tanzen *n*; Tanz;
dancing-disease (dā'n-s-īng-dī-s-ē) *s.*, med. Zanzkrankheit *f.*, Zanzkrankheit *m*.
~girl (dā'n-s-ē) *s.* 1. professionelle Tänzerin. — 2. v. *as* pl. ats *sg.* gebraucht: tanzende Mantille, Tänzerin *f.* (Mantille *s.* saltatoria, ostindisches Aumngewand).
~horse (dā'n-s-ē) *s.* Tanzpferd *n*.
~jesson (dā'n-s-ē) *s.* Tanzstunde *f.*
~mania (dā'n-s-ē) © *s.* Tanzwut *f.*, Zanzsucht *f.*
~master (dā'n-s-ē) *s.* 1. Tanzmeister *m.*, lehrer *m.* — 2. *f.* = dancer 3.
~mistress (dā'n-s-ē) *s.* Tanzlehrerin *f.*
~party (dā'n-s-ē) *s.* Tanzfranzöser *n*, gesellschaft *f.*
~place (dā'n-s-ē) *s.* = dancing-room 2.
~raper † (dā'n-s-ē) *s.* hümpfer Tanzdegen (S.H.Ti. A.2, 139).
~room (dā'n-s-ē) *s.* 1. Tanz-, Ball-saal *m.* — 2. öffentlicher Tanz-, Ball-saal *m.*, Tanzboden *m*.
~saloon (dā'n-s-ē) *s.* = dancing-room 2.
~school (dā'n-s-ē) *s.* Tanzschule *f.*
~shoe (dā'n-s-ē) *s.* Tanz-, Ball-schuh *m*.
~ten \ (dā'n-s-ē) *s.*, co. Ehegesellschaft *f.* *m* mit Tanz (= h. the dansant).
dancy (dā'n-s-ē) *a.*, her. = dancette.
Dand (dān) *npr.* = Dandy.
danda Ch.3. (dā'n-da) *s.* Längenmaß: Faden *m* (= 1,8 Meter).
dandee Ch.3. (dā'n-dī) *s.* = dandy.
dandelion † (dā'n-dī-lī) [fr. dent de lion] *s.* Löwenzahn *m* (Leo'nodon tara'zacum).
dandeprot † (dā'n-dī-prōt) *s.* = dandiprat.

dander † *proc.* *N.* u. (Skott. (dā'n-d-ē) *v/n*.
 Ca. 1. (umher-)schlendern, F bummeln. — 2. unzusammenhängend reden; schalen. — 3. fig. brummen, (wieder-)hallen, tosen, donnern. — II *s.* 4. Spaziergang *m*, F Bummel *m.* — Vgl. ~ a. 3.
dander † *P* oder *prol.* ~ a. 3.
dandruff † *s.* 1. = dandruff. — 2. fig. Eifer *m*; Zorn *m*; v. — II *v.* a. 3. wütend.
Zu ~ 2 *P*: his ~ is up er ist erzürnt; to get one's ~ up: a) = to raise a p.'s ~ *j-n* erzürnen, b) = to have (od. get) one's ~ raised in Zorn geraten, zornig werden; is your ~ up, is your ~ riz (ste risen)? sind Sie böse?; what will get your ~ riz? was wird Ihren Zorn erregen?, was wird Sie in Harnisch od. beigen?
dander † *v/b.* Skott. (dā'n-d-ē) *s.* Schmiedejunke *m*; (Glasg. *z.*) Schlade *f*; vst. ~ *as* pl. glühende Aische. — Vgl. ~ 1. u. 2.
dandiacal (dā'n-d-ē) *a.*, co. = dandyish.
Dandie † Skott. (dā'n-d-ē) *npr.* = Dandy.
dandle † Ch.3. (dā'n-d-ē) *s.* = dandy.
dandification (dā'n-d-ē) *s.* Stutzerhaftigkeit *f.* (HO).
dandified (dā'n-d-ē) *a.* stutzerhaft.
dandily (dā'n-d-ē) *v/a*. ©. *v/a*. *v/a*. *v/a*.
dandily (dā'n-d-ē) *v/a*. ©. *v/a*. *v/a*.
dandiprat (dā'n-d-ē) *s.* 1. sl., co. Zwerg *m*, kleiner lomischer Kerl. — 2. ehm. kleine englische Silbermünze unter Heinrich VII. (16. *ae.*) = 3 halpence. [den *n*.]
dandizette † (dā'n-d-ē) *s.* Modedäm-
dandle (dā'n-d-ē) *v/a*. *v/a*. *v/a*.
 ©. 1. ein Kind auf dem Schoße od. den Armen schaukeln, wiegen; hüpfen, springen oder tanzen lassen; tändeln mit einem Kinde. — 2. † (ver-)hässeln, (lieb-)lofen. — 3. † fig. spielen mit *j-m*; in- oder unrichtigen Vorwänden hinhalten; *j-m* schmeicheln. — 4. † verhandeln, verjögern.
dandler \ (dā'n-d-ē) *s.* Zändler *m* *z.*; Küberfreund *m*.
dangling-child \ (dā'n-d-ē) *s.* Schalkind *n*, Nesthockchen *n*.
Dando (dā'n-d-ē) *npr.* u. *s.*, sl. harter Eifer in Gasthäusern, der die Wirtse schädigt.
dandruff (e†) (dā'n-d-ē) *s.* = dandruff.
dandruff (dā'n-d-ē) *s.* (Kopf-)Grind *m*, (Kopf-)Schotz *m*; Schuppen *f/pl.* auf dem Kopfe (auch med.).
dandruff-comb © (dā'n-d-ē) *s.* Staubkamm, enger Kamm.
dandy *proc.* (dā'n-d-ē) *a.* ärgerlich, zornig.
Dandy † (dā'n-d-ē) [dim. von Andrew] *npr.* Andreschen *n.* — Vgl. ~ vis⁵.
dandy † (dā'n-d-ē) *s.* (pl. Les, dā'j) 1. v. Dandy *m*, Stutzer *m*, feines Herrchen; Ged *m*, Eigel *m*, Modenaar *m*; v. — 2. *f.* sl. et. Nettes, Schmüdes, Zierliches. — 3. © mach. kleiner Nebenteil einer Maschine *z.* — 4. *ir.* sl. Gläserchen (Schwanz *z.*). — 5. cant jähliches Zehn- od. Zwanzig-schillingstück. — 6. © = dandy-roller. — 7. v. a) Bacht *f* mit Treibermaß; b) kleines Bootsfegel am Fed. — II *a.* (v. *ally* adv.) 8. hücher, geden-hait. — 9. *f.* sl. nett, schmod, niedlich, zierlich. — 10. *proc.* satilid, trefflich.
Zu ~ 1: fig. of literature gezierter, affektierter Schriftsteller; *F* that's the ~! das ist das Wahre!, das ist der wahre Satob!
dandy † Ch.3. (dā'n-d-ē) *s.* 1. Bootsmann *m* auf dem Canale. — 2. ehm. Todschäufel *f* um e-n Baumstumpf geflungener Terzid. — 3. fluchttragender Hüßer.
dandy † † (dā'n-d-ē) *s.* = dandelion.
dandy † (dā'n-d-ē) *s.*, med. = dandy-fever.

dandy-brush (da'n-d- brösch) s. Tischbeinbürste f zum Reinigen der Pferdehaute. [m.]
~cock *proc.* (-lot) s., orn. Pantambahn
~fever (-si-m^h) s., med. Deng(ue)fiieber n (= dengue).
~hen *proc.* (-hën) s., orn. Pantam-, Zwerghuhn n. [Fahr-rad.]
~horse (-höf) s. Drahtseil f, altmodisches
dandyise (-äi) *v/a*. **D.** I v/a. = dandify. — **II** v.n. e. fruchtbares Weien haben, sich wie ein Stüter benehmen.
dandyish (da'n-d-lich) a. futzer-, gedenshaft. [gedenhaftes Weien.]
dandyism (da'n-d-izm) s. fruchtbares, dandyig n. s. Modischerien n.
dandyism (-izm) s. Modischerien n.
dandyism (-izm) s. Dandyweibstül m (Handstül für glatte Stoffe).
dandy-master (-mäst-^r) s., cant Galchmünzger m.
dandy-note (-nät) s. Auslieferungszschein m der englischen Zollämter.
dandyprat (-prät) s. = dandyprat.
dandy-rig Am. Westen (-alg) s., sl. feine Kleidung, Putz m.
dandy-roller (-röl) s. Papierfabr.: Sieb-, Trachtwalze f.
dandy-rovng (-röv-roln) s. zweite Vorhinnmaschine.
dandy-trap Am. (-täp) s. Stuherralle f steifer Stein, der den Zurückreitenden bei nästem Weiter befristet.
Dane (den; Hom. deign) s. I. a) Däne m, Dänin f; b) coll. Dänen m/pl. — 2. zo.: a) dänischer Hund (*Canis familiaris danicus*); b) great ~ dänische, deutische, Ulmer oder dalma'sische Dogge.
Danebrog (da'n-brog) s. Danebrog m: a) dänische Reichsflagge; b) zweiter dänischer Orden.
dane-downer (-dö'n-flü-^{er}) s. gemeine Küchenzelle (*Anemone pulsatilla*).
Danezold (da'n-geld), *Ä* (-gält) s., hist. Dänenöld n, steuer f (bei den Angelsachsen Zahlung = Kontribution zur Umwehr der Änen).
Danelaw (da'n-lä) [a. e. *Dena lagu*] s., hist. I. Dänen- od. dänisches Recht in dem im 9. J. von den Dänen besetzten engl. Gebiete. — 2. Gebiet n des dänischen Reiches.
Danemark (de'n-märt) *npr.* = Denmark.
danesblood, **dane's-blood** (-dän-blöd) s. I. Zwergholunder m, *Urtich* m (*Sambucus ebulus*). — 2. = dane-flower. — 3. knäuelblütige Glodenblume (*Campanula glomerata*).
dane-weed (-dän-wid) s. I. = danesblood I. — 2. Feld-Mannstreu f (*Eryngium campystrale*).
danewort (-wört) s. = danesblood I.
Danforth (da'n-fört) *npr.* (Fria.).
dang 1. *u. proc.* (dän) *pret.* v. to ding.
dang 2. ⁺ oder *proc.* (-) v/a. und v/n. **D.** a. (nieder-)schlagen, (-)werfen; besiegen.
dang 3. *u. Am.* (-) v/a. **D.** a. = damm; ~ it! zum Heiler (danit!), verteuere!!
danger (de'n-dg^{er}) [afj. *dang(ier)*] **I** s. (s. f., s. m.) **I**. f. (Vehrs-)Verwickel f mit Straferechenschaft, Mächti f, Gewalt f; Bereich m der (gesetzlichen) Gewalt; **Y**. — 2. Gefahr f **Y**. — 3. f. Zurückhaltung f, Zaudern n, Willigkeit f (**CH**); to make ~ of erschrecken oder zaudern vor. — 4. f. Wehntamkeit f, Vorriid f, Maßhalten n (**CH**). — 5. f. Schaden m, Ilrecht n, Verletzung f; to do ~ Schaden anrichten (with mit) (**SH.C.2.1.17**). — 6. f. for. jur.: der Gerichtshof des Richters für die Erlaubnis, zur Mäßigkeit zu prüfen und zu lösen. — **II** *int.* **7.** **W**! Gefahr!, halt! (Signal für den Lokomotivführer). — **III** f. v/a. **N**. gefährden, in Gefahr bringen, der Gefahr aussetzen (= endanger). — **Syn.** (zu ~) *danger* afg. wuextr; *peril* große od. drohende persönliche Gefahr; *jeopardy* sehr große Gefahr

bei geringer Aussicht auf Rettung; *hazard* zufällige, unvorhergesehene Gefahr; *risk* Wagnis, ungewisse Gefahr, der man sich oft freiwillig aussetzt.
Zu ~ 1 f.: (with) in a p.'s ~ in j-s Gewalt oder Händen; to come within a p.'s ~ in j-s Gewalt od. Hände fallen.
Zu ~ 2: to be in ~ of mit *p.p.r.* Gefahr lauten zu ...; to be in ~ of dying in Lebensgefahr j-meben od. in; he was in the utmost ~ of his life sein Leben war in der äußersten Gefahr; his life was in ~ er schwelte in Lebensgefahr; **E**adad: your queen is in ~ „gardez!“; in case of ~ im Falle der Not; in ~ of in Gefahr (*gen.*), bedroht von (*dat.*), ausgefetzt (*dat.*); *bibl.* schuldig (*gen.*) (**Matth.** 5, 22); to expose oneself to (*er.*) to run into) ~ sich einer Gefahr aussetzen, Gefahr laufen; to get into) ~ in Gefahr geraten. [ball, gefährlich.]
dangerful (-dög^{er}-fül) a. **Q** gefährlich
dangerless (-leß) a. gefahrlos, ohne Gefahr od. Wagnis. [unungs-laterne f.]
danger-light (-läht) s. Signal-, War-
dangerous (de'n-dög^{er}-nöß) [afj.] a. **Q** I. gefährlich, gefahr-drohend od. -bringend, mit Gefahr verbunden. — 2. v. Personen, Krantheiten ic.: gefährlich, verderblich, schädlich, verderbenbringend. — 3. **F** **P** in (Lebens-) Gefahr befindlich (z. B. infolge v. Krankheits.); gefährdet, in gefährlichem Zustande; he is not ~ es steht mit ihm nicht so gefährlich aus. — 4. f. zurüdhaltend, geringfügig, hochmütig. — 5. f. getau, sparjam, larg.
dangerousness (-nöß) s. Gefährlichkeit f.
danger-signal (de'n-dög^{er}-sig-näl) s. **I**. **W** Not-signal n, -zeichen n. — 2. *sl.*, *co.* rote Platte. [Weisse f, signal n.]
dnager-whistle (-thwisch) s. Not-
danjale (dän'jal) *v/a*. **I**. **v. n.** I. baumeln, losse hängen, hin u. her-wallen, -schwanken, -schwingen. — 2. *fig.*, *contp.* to ~ about, alter oder on a p. sich an j-n anhängen, j-m nachlaufen, sich um j-s Gunst bewerben; he ~s about her er geht ihr nicht von der Seite. — **II** v/a. 3. baumeln lassen, schlenkern mit (*dat.*).
dangleberry (-dän'gl-bë-^{er}) s. *Art* Heidelbeere f (*Gaylussacia frondosa*).
dangler (-m'nt) s. Baumeln n.
dangler (dän'gl-^{er}) s. I. Baumelnde (r. S). — 2. *M* f. Schlepptübel m. — 3. *F* (about oder after women) Mädchen-, Schürzenjäger m. — 4. *f* (es pl.) Uhrgehänge n.
daugling-knot (-ghu-nöt) s. Quaste f.
daugnation **P** und *Am.* (dän-ne'-sch'n) s. und *int.* = damnation 5.
Danieism (-dän-izim) s., *gr.* Dani'smus m (dänische Sprachgemeinschaft).
Daniel (da'n-el, f. da'n-el) *npr.* Daniel m.
Daniell (-) *npr.* (Fria.); v. d. John Frederick ~ engl. Richter und Chemiker (1790-1834).
daniella (-el-ä) s. Bangobaum m im tropischen Arita (*Daniella thurifera*).
danio (-dän-ä) [*ind.*] s., *icht.* Danio m (schinischer Weisfisch).
Danish (de'-nisch) **I** a. dänisch **Y**. — **II** s. Dänisch(e) n (Sprache).
Zu ~ 1: zo. ~ dog dänische Dogge; **F** ~ dog's hair dänisches Kindwischhaar; **O** u. **W** ~ skin dänisches Hand-schuhleder; **S** ~ spinet Klöppellader n.
Danisk f. (de'-nisch) a. = Danish.
Danism (-dän-izim) s. = Danicism.
Danism 2. (-) [*grch.*] s. Wucher m.
danist (de'-nisch) s. Wucherer m.
Dante (da'n-ät) [Dan?] **I** a. I. dänisch, vom (jüdischen) Stamme Dan; the ~ Titaa = Samson. — **II** s. 2. Dani' m. — 3. *sl.* pl. angeblicher gemeiner Nachbund unter den Mormonen.

dank (dän!) **I** a. I. feucht, naß(talt); durch-naß (Reiter ic.). — **II** f. s. 2. talte Gedacht; naß(talt) **Qu.** — 3. **W**asser n. — **III** f. v/a. 4. näßen.
dankish (-dän'isch) [dank] a. etwas feucht oder naß(talt) (**SH. Co. 5, 247**).
dankness (da'n-nisch) s. (talte) feuchtigkeit, Nässe f. [Schieferthon.]
danks (-dän'isch) s. *schw.*er loschen-artiger **daun** P (da'n-a) s., *cant* Wertnehmen m.
dauna-drag P (-dalg) s., *cant* Abfuhr-, Müßwagen m. [Suba, Bot. 15, 49.]
Dannah (da'n-a) *npr.* Danna n (Stadt in Dannebrog) (-dän-ä) s. = Danebrog.
Dannecock *proc.* (-t) s. I. Jagertüch m. — 2. Hedenländer-Dandschuh m (**HAL**).
Danu *int.* (da'n-ä) [*dim.* von Daniel] *npr.* Danielen n. [dancette I.]
danse (dant; Hom. dance) s., *her.* = I **dansense** (fr.: da-^{er}) [*fr.*] s. Ballett-
Danzerin f.
Danske f. (da'n-ä) a. dänisch.
Dansker f. (da'n-ä) s. Däne m (**SH. 2, 17**). [s. Däne m.]
Danskerman (-män), *pl.* ~men (-mën) **D**
dansy Am. (-än-ä) s. I. a. leuchtend, Knüpf.
dant (dant) [daunt] *v/a*. **D.** a. I. = daunt. — **II** s. 2. **N** *proc.* **N**. wertloser Kohlenberg. — 3. Metallablosung f zum Wiederlösen von Waren in Güssen.
Dante (it.: da'n-të; engl.: da'n-të) *npr.*: ~ (degl) Alighieri (de'-st-ä-llig-ä-ä) *ital.* Dichter (1265-1321).
Dantea (*CT.D.* da'n-tän, *WB.* dan-tä-ⁿ) a. = Dantesque. [dancette.]
dantell (fr.: da-tel) [*fr.*] a., *her.* = I **danter** O (da'n-tä) s. Seidenwürmer m.
Dantesan (-dän-tä-ⁿ) a. = Dantesque.
Dantesque (-të-^{sch}) [*it.* *dantesco*] a. Dante bett., Dante's, dantisch (bis. von Ein).
Dantist (da'n-tist) s. Dante-kenner m, -forscher m. [Revolutionsmann, 1759-94.]
Danton 1. (da'n-tän, fr.: da-tä) *npr.* (fr.)
danton 2. *proc.* u. *idiot.* (da'n-tän) v/a. **D.** a. = daunt. [Danton betr.]
Dantonian (dän-tän-ⁿ) a. dantonisch.
Dantonist (dän-tän-ⁿ) s. Dantonist m, Anhänger m Dantons.
Dantophilist (dän-tän-ⁿ) s. Verehrer m Dante's, Dantophile m.
Dantzick (dän-tschik) *npr.* = Danzig.
Danube (da'n-üb) [*lit.* *Danubius*] *npr.* Donau f (russ.).
Danubian (dän-nür-bän) a. Danau...; ehm.: ~ principalities *pl.* der Fürstentümer der Donau-**Zürfentümer** n *pl.* (Rottau und Balahai; jetzt: Königreich Rumänien).
Danzig (da'n-tschik) *npr.* (feste Danzstadt der Provinz Westpreußen); O ~ lock Springenschloß n für Seetaken; *agr.* ~ ryo weißer Roggen; **W**: ~ spruce Danziger Sprößchen n (f. beer' 2 **Y**); ~ water Danziger Galdwasser n (berühmter farbloser Bitter, in welchem Blattgoldbitterchen verteilt sind).
dap 1. (däp) *v/n.* **O**. e. Angelpost: den Köder vorsichtig ins Wasser hinablassen.
dap 2. *proc.* (däp) **I** a. flügge, besiedert. — **II** *v/n.* **O**. e. trippeln. — **Wgl.** 1.
dapatical (-dä-pä-tä-^l) a. schwellgerichtig.
dape f. (däp) v/a. = dap.
daphnal (-dä-fäl) a. feidelbaß-artig.
daphnate (-ät) s., *chm.* daphnol-jäures Salz.
Daphne (dä-fä-n) [*grch.*] **I** *npr.* *grch. myth.*, *id.* (Zochter des Peneios u. der Säu; von letzterer in einen Lorbeerbaum verandelt). — **II** **id.** **Q** s. Kellershaß m; *commoa* ~ gemeiner Kellershaß, Seidelbaß m.
daphne-laurel (-lä-ä) s. Lorbeerstaude f, immergrüner Seidelbaß (*Daphne laureola*).

Wärmestrafen des Epitetrums; † house
Irenhaus n (SH. As. 3, 2, 421); ~ lan-
tern Blendlaterne f; Am. u. proc. ~
moon Zeitraum vom Ren- bis zum Voll-mond.

Zu dark¹ 2: ~ colour dunkle Farbe;
~ as pitch pechschwarz; ~ cherry-
glow, ~ red-head Dunkel-Rotglut f,
dunkle Rot-glut, glühbibe.

Zu ~ 6: ~ purpose verbrecerische,
böse, gemeine, schwarze Absicht; ~ the
~ spirit, the ~ prince der böse Feind,
der Geist der Finsternis = the one
der Teufel, F der Schwärze; Am. Dark
and Bloody Ground Name des Staats
Kentucky (U.S.).

Zu ~ 7: ~ things pl. verborgene
Dinge n/pl., Geheimnisse n/pl.; poet.
the ~ hand die verborgene Hand des
Schicksals; sl. ~ horse: a) Sport: auf dem
Reitplatz noch unbekanntes Reppferd
(P. Lun); b) fig. unbekannter Mensch,
Neuling m; pol. bisher unbekannter
Kandidat m; f to keep ~ das Ge-
heimnis von et. bewahren, et. geheim
halten; keep it ~ sei still! od. schweig
darüber!; f I'm ~ ich verhalte mich still,
bleibe im Verborgenen. [Mittel n.]

Zu ~ 8: ~ saying dunkle Rede,
Zu ~ 11: the ~ ages pl. die dunkeln,
finstern Zeiten f/pl. (die des Mittelalters);
the ~ continent d dunkle Erdteil (Afrika).

Zu ~ 13: ~ to go ~ to bed im Dun-
keln zu Bett gehen (SH. As. 3, 5, 39); P
to play ~ im Finstern spielen; ~ fig.
to run ~: a) Sport u. fig. als Neuling
die Bahn betreten, b) sich im Verbor-
genen halten, verdecktes Spiel treiben.

Zu ~ 14: after ~ nach Dunkel-
werden, nach Eintritt der Dunkelheit.

Zu ~ 18: a) things pl. done in the
~ im Geheimen oder Verborgenen ge-
tane Dinge n/pl.; to live in the
~ im Verborgenen leben; b) fig. a leap
od. jump in the ~ ein Sprung ins Un-
gewisse; to leave (sym. keep) a p. in
the ~ j-n im Dunkeln, im Ungewissen
oder in Unkenntnis lassen (sym. halten).

Zu ~ 20: herein the world is
quite in the ~ hierin tappt die Welt
noch vollständig im Dunkeln.

dark² proc. (dā't) v/n. (Da. lauschen.)

dark³ † (dā't) s. u. v. = darg. [Hörchen.]

dark-alleyed (dā't-ā-lē'd) a. mit dunkeln,
schattigen Baumgängen.

dark-arches (dā't-ā-čh'z) s., ent. Art engl.
Acha'eaule f (Hade'na monoglypha).

dark-blue (dā't-blū) I a. 1. dunkelblau,
teublau. — 2. Sport: die (Sportsmann-
schaft der) Universität Oxford betreffend;
the ~ crew die Oxforder Bootsmann-
schaft; ~ practice Übungsbootfahrt f der
Oxforder Studenten. — II s. 3. Dunkel-
blau n; O färberei: dunkelster Blaugrund
beim Schwarzfärben.

dark-browed (dā't-braud) a. finster, ernst,
strenge (Wiene).

dark-brown (dā't-brāun) I a. dunkel-, schwarz-
braun. — II s. Dunkel-re. Braun n.

dark-chamber @ (dā't-čhēm-b'ch) s., opt.
Dunkelkammer f, Camera obscura f.

dark-coloured (dā't-kol'rd) a. dunkel(farbig).

dark-complexioned (dā't-kom-plek-čh'nd)
a. von dunkler Gesichtsfarbe.

Darko (dā't) npr. (Čeffk. in West-Čh'o, U.S.).

darkee (dā't-ē) s. = darky.

darkemon (dā't-mō'n) s. = adarcon.

darken (dā'tn) @ a. I v/n. 1. dunkelod. finster
werden, (sich) verdunkeln; dunkler vo.; ~
— 2. od. dunkler v. (Papier ic.); nachdun-
keln (sich). — II v/a. 3. dunkelod. finster
machen; verdunkeln, verfinstern; dat. —
4. eine dunklere Färbung geben (Z.), et.

schwarz oder dunkel machen; schwärzen,
bräunen. — 5. fig. Sinn ic. unklar, un-
deutlich oder unverständlich m., verwirren,
verdunkeln; ~. — 6. fig. trüben, verdüstern,
umdüsteln, verfinstern; Freude färbn, trü-
ben, verderben. — 7. blenden, blind machen.
— 8. fig. ver-blenden, -dummen, unwissend
machen. — 9. fig. wdm, Säte ic. verdunkeln;
Gte beschuldigen, bestechen; t-n bloßstellen. —
10. verbergen, verheimlichen.

Zu ~ 1: to ~ is allmählich dunkler
werden (am Abend); to ~ ovor sich mit
Finsternis überziehen; fig. when his
eyesight ~ed als seine Augen schwach
wurden.

Zu ~ 3: to ~ a room by closing
the shutter a Zimmer durch Schlie-
ßen der (Fenster-)Läden dunkel od. finster
machen; fig. to ~ a p.'s door j-s Schwelle
(meist als unwillkommener Gast) betreten;
never ~ my door again! komm' mir
nie wieder über die Schwelle!; woger-
sl. to ~ a p.'s daylight j-m die Augen
braun und blau schlagen.

Zu ~ 5: bibl. to ~ counsel thō-
richtigen Rat geben.

darkener (dā't-n'z) s. Verdunkelnde(r, S).

darkening (dā't-ŋ) s. 1. Dunkel n, Ver-
dunkeln n ic. (f. darken); Finster-, Dunkel-
werden n. — 2. (schot. u. proc. Zwielticht n).

darkey (dā't-ē) s. = darky.

dark-eyed (dā't-ēd) a. dunkel-, schwarz-
äugig (auch fig.).

darkful † (dā't-fūl) a. dunkel, finster.

dark-glancing (dā't-ŋlān-ŋlān) a. finster-
blinzelnd.

dark-glass @ (dā't-ŋlās) s., opt. Sonnen-
blende f, -glas n an optischen Instrume-
nten.

dark-gray (dā't-ŋrā) I a. dunkel-, schwarz-
grau. — II s. Dunkel-, Schwarz-grau n.

dark-green (dā't-ŋrān) I a. dunkel-, tief-
grün. — II s. Dunkel-, Tiefgrün n.

dark-grey (dā't-ŋrā) a. u. s. = dark-gray.

dark-grounded (dā't-ŋraun-d'gd) a. mit
dunklem Grunde.

dark-haired (dā't-hārd) a. mit dunklem Haar.

darkhead † (dā't-hēd) s. = darkness.

darkish (dā't-ličh) a. etwas dunkel, däm-
merig, trübe; schwärzlich (auch S).

darkle v (dā'tl) v/n. (Ob. 1. sich un-
deutlich zeigen. — 2. sich verfinstern.)

darkling¹ (dā't-lŋ) adv. 1. poet. im
Dunkeln. — 2. fig. blindlings, unbewußt.

darklog² (dā't) I a. 1. dunkel, finster, in
Dunkelheit gehüllt. — 2. fig. düster,
finster, trübe (Stimmung). — 3. gelbend,
am Sehen verhindert. — 4. verdunkelt. —
5. unsauber, schmutzig. — II v. s.

6. dunkle Farbe; Dunkel n.

darkling-beetle (dā't-bītl) s., ent. Toten-
läufer m (Blaps mortisa'ga).

darklings (dā't-lŋz), schot. ~lius (dā'tlŋz)
adv. im Dunkeln.

darkmaas † (dā't-māz) s., cant Nacht
f; ~ budge = budge⁴.

dark-minded (dā't-mān-d'bd) a. von
düsterem, finsternem Gemüt.

darkness (dā't-n'čh) s. (s. f. ML. s. m.)

1. Dunkelheit f, Finsternis f; Undurch-
sichtigkeit f. — 2. Heimlichkeit f, Ver-
borgtheit f; geheim, verborgener Ort.
— 3. Blindheit f. — 4. fig. geistige Blind-
heit, Unwissenheit f; Ungefitteltheit f. —
5. fig. (bibl. und poet.): a) (Reich n
des) Finsternis f, Hölle f; b) Finsternis
f der Welters, der Gemeinheit; Blend n,
Verwirrung f; ~. — 6. fig. Dunkelheit f
des Grabes, Tod m (SH. M. M. 3, 1, 84); ~.
— 7. fig. Undeutlichkeit f des Sinnes od. der
Bedeutung, Unklarheit f, Unverständlichkeit
f, Dunkelheit f. — Syn. darkness, dū-
stā od. geistig (ant. light, a. fig.), bezeichnet

(fast) vollständigen Mangel an Licht; dimness
Undeutlichkeit infolge mangelhafter Durchsichti-
gkeit des Weltums (Zeit, Welt ic.) oder infolge
schlechter Augen; gloom tiefer Schatten, un-
angenehme od. trostlose Dunkelheit (mit fig.
vieler Trost- oder Freudlosigkeit); obscurity
Dunkelheit infolge der Verdunkelung (a. fig.),
schwächer als darkness.

Zu ~ 5: the prince (ab. son, spirit)
of ~ der Höllenfürst, Teufel, Sohn des
Geist der Finsternis; the powers pl.
of ~ die dienende od. Höllen-Mächte f/pl.
acts pl. of ~ Worte n/pl. der Finster-
nis, Sündthaten f/pl.

Zu ~ 6: the land of ~ das Land der
Finsternis, Grab n (Sied. 10, 21).

Darkon (dā't-ŋ) npr. Darlo' n m (Gr. 2, 56).

dark-red (dā't-rēd) I a. dunkel-, tief-rot;
~ leaved heech Blutbuche f (Fagus
sialatica purpurea). — II s. Dunkel-,
Tief-rot n. [in dunkler Kleidung.]

dark-robed (dā't-rōbd) a. schwarzgekleidet.

dark-room (dā't-rūm) s. Photographie:
Dunkelkammer f.

dark-seated † (dā't-sēd) a. in Dunkelheit
liegend (SH. H. 17, 3, 2, 325).

dark-sighted (dā't-sīd) a. blödsichtig.

dark-skinæd (dā't-čhīnd) a. dunkelhäutig.

darksome (dā't-sūm) a., poet. (etwas) dunkel,
trübe, finster.

dark-tent @ (dā't-ŋnt) s. = dark-room.

dark-toned (dā't-tēnd) a. Farben: dunkel
gefärbt.

dark-working (dā't-wōr-ŋŋ) a. im Finstern
arbeitend; fig. im Geheimen handelnd.

darcy (dā't-ē), pl. -ies (dā't-ē) s. 1. f.
Schwarzseife, Neger(in); Farbige(r). —
2. f. a) Blendlaterne f eines Fotogra-
phen; b) Dieblaterne f. — 3. f. a) Zämm-
rung f, Zwielticht n; b) Nacht f.

Darleston (dā't-ŋl'ŋ) npr. (engl. Et., Stafsh.).

Darley (dā't-ē) npr.: a) Fern.; b) zo. ~
Arabia Darley'raberpferd n (englische
Pferdrasse, die den e-m kurč Mr. ~ eingeführt
wurde (Dengle stammt).

Darling † (dā't-lŋ) npr.: a) Fern.; b) auftrat.
Fisch (a. ~ River); c) ~ Range, ~ Moun-
tains pl. Darling-Gebirge n an der Süd-
westküste Australiens.

darling² (dā't) [a/c. deorling, von deor =
dear] I s. Liebling m; Günstling m;
Schöpfkind n, Herzblättchen n. — II a.
sehr lieb, teuer, wert; Lieblings-...; ~ child
Liebling m; ~ love liebster Schatz.

darlingness (dā't-n'čh) s. = dearness.

darlington (dā't-lŋ) npr.: a) engl. u. amerif.
Datsn.; b) Fern.; d. Dr. William ~ Beia-
mter in Philadelphia (1782—1863).

darlingtonia @ (dā't-lŋ-ŋ-ŋ-ŋ) a)
[Darlington] s. Darlingtonie f.

darn¹ (dā'n) [wallif. Eua] I s. Stopf-nacht
f, -fed m, -stich m, Stopf f, das Geflopfte.

— II v/a. (Da. to ~ (up) mit Nadel und
Faden stopfen, ausbessern; fig. to ~ up
ausfüllen, wiederherstellen. — Bgl. ~ n².

darn² p (dā'n) v/a. (Da. verwilnchen =
damm 4); as you ~ please wie es Ihnen
zum Kundt gefält.

darn³ † (dā'n) a. und v. = darn¹.

darnock proc. (dā't-nok) s. = dannock.

darnation P (dā't-nē-čh'ŋ) s. und int. =
damnation 5.

darnel (dā't-nl) [a/c. darnel, dernel]
I s. 1. & Sommer-, Taumel-sold m, Toll-
ton n (Lotium temule' nium, auch bearded
od.); ~. — 2. f. † Ulmlaut n im Getreide. —
II a. 3. poet. taumelnd; ~ fig. ~ fancy
raufende, ausschweifende Einbildungskraft.

Zu ~ 1 f: perennial ~ red ~ aus-
dauernder Winterlock, englische Haie-
gras (Lotium per'enne); white ~ Wie-
jen-, Ader-sold m (Lotium ar'e'nse).

darnier (där¹-när¹) [darn¹] s. 1. (Strumpf-ic.) Stopfer(in); Fußbesetzer m. — 2. = darning-needle f.
darnex † (där¹-när¹), ~le(k) † (..nlf) s. = dornick.
daruig (..nln¹) s. 1. (Strumpf-ic.) Stopfen n. — 2. Stopfe f, gestopfte Stelle (= darn¹). — 3. zu stopfende Sachen *s/pl.*, Stopfarbeit f. — 4. ○ perfect ~ Kunststopferei f (für Bindens ic.).
darnlug-bäll (där¹-nln¹-bäl) s. Stopflugel f, welche unter die zu stopfende Stelle (des Strumpfes ic.) gehalten wird.
~cotton (..ltn) s. = darning-yarn.
~egg (..äg) s. Stopf-ei n (f. darning-ball).
~last (..läst) s. = darning-ball.
~needle (..nldl) s. 1. Stopfnadel f. — 2. Am., ent. (devil's) ~ Wasserjungfer f, Libelle f (*Libellula*) = dragon-fly.
~stitch (..stlch) s. Stopfstich m.
~wool (..wül) s. = darning-yarn.
~yarn (..jän) s. Stopfgarn n.
darulx † (där¹-nlf) s. = dornick.
Daruley (där¹-nlf) *npr.* (Frz.); Lord Henry Stuart ~ Schott. Edelmann und zweiter Gemahl der Maria Stuart (1541—1561).
Daruley Island (där¹-nlf-ä-länd) *npr.* Daruley-Insel f (Torre-Strabe, Austral-Asien).
darog (där¹-gä) s. eingeborener Hauptbeamter; (Zoll-, Gefängnis- etc., vlt. Polizei-) Direktor m, Inspektor m.
daroo (tree) † (där¹-tril) s. Maulbeer-Feigenbaum m, Eylomone f (*Ficus syco-morus*).
darra † (där¹-ä) s. = durra. [raign¹.]
darra(gu) † (där¹-ägn) [a:] v/a. = de-
darrein † (där¹-än) [a:] a. ehm. jur.: leht; ~ continuance letzter Aufschub; ~ presentment letzte Gewährung e-r Rechtswohlthat.
darriba † (där¹-ä-bä) s. Darriba f, Darriba f (Sagitt. Getreidemais; ca. 348 Liter).
darrling † (där¹-ltn) [dlch] s., metall.
Darrling m, abn. aus-geigeretes Kupfer.
dars (en't) P Am. (där¹-fnt) s. für daros not.
darsis † (där¹-fch) s. = abrasion 3a.
dart † (där¹) [a:] *dart*, *dar*(d), mit. *dartus*, *darvus* I s. 1. Wurfspeer m, Pfeil m, Pfeil m (a. fig.); v. — 2. ○ Pfeilerei: Aufgabel f, reden m. — 3. † Ehren-, Preis-speer m bei Wettspielen. — 4. Pfeil m e-r Winnbühse. — 5. ent. Etachel m des Stochs ic. — 6. zu. Siebespfeil m der Luugensamaden. — 7. fig. durchbohrender, heftender Blick. — 8. fig. heftende Äußerung. — 9. plötzliche, rasche Bewegung; Sprung m, Sturz m; v. — 10. v. schneller Entschluß; Plan m. — II v/a. Da. 11. Eeere, Pfeile, fig. Witze, Erwitzen werfen, schießen, schleudern; austrotzen; fliegen lassen; v. — 12. † (er)stehen, durchbohren (a. fig.). — III v/n. Da. 13. wie ein Pfeil fliegen, schießen, sich heftig bewegen; v. — 14. (at, on) (los)stürzen, (los)stürmen aus, herfallen über (acc.). — 15. (from, out of) plötzlich hervorbrechen, heraus-silen, -springen, -schießen aus; aufbrechen. — Wgl. ~².
 Zu ~ 1: the ~ of Abaris i. Abaris; as straight as a ~ Pfeilgerade; to throw a ~ at p. einen Speer nach j-m werfen.
 Zu ~ 9: at ~ im Sprünge; to make a ~ for ... sich losstürzen auf ..., hinausstürzen nach ...
 Zu ~ 11: the sun as forth his beams die Sonne entsendet ihre Strahlen; Am. to ~ out et. eb. f-n schnell bejördern.
 Zu ~ 13: to ~ off fortfliegen, fort-schießen; davon-eilen, F ausbreiten.
dart² (där¹) s., *icht.* = dace¹.
dartars (där¹-är) [fr. *dartre*] s/pl., vet. Geschwür n unter der Haut der Zämme.
dart-caue (där¹-läu) s. Etodgen m.

darter (där¹-är; Hom. *dartre*) [dart¹] s. 1. Speerwerfer m; (Pfeil-)Schütze m. — 2. *icht.*: a) = Archer-fish; b) Am. Springbarsch m (*Archeostoma*). — 3. orn. Schlangenhalsvogel m (*Platys*).
dartar-fish (där¹-är-fisch) s. = darter 2.
Dartford (där¹-törd) *npr.* (engl. Stadt, Kent).
dart-grass † (..gaaß) s. wüliges Honig- oder Darr-gras (*Holcus lanatus*).
dartingly (där¹-tlngl) *adv.* wie ein Pfeil, pfeilschnell. [dart¹ II a, III].
dartle † (där¹) v/a. und v/n. (Ob. =) **Dartmoor** (där¹-tör) *npr.*, id. (Zaelland in Devonsh. mit Granitbrüchen und Gefängnis).
dart-moth (där¹-tör) s., ent. (Weizen-, Saat-)Eule f (Art Schmetterling, *Agrotis*).
Dartmouth (..tör) *npr.* (Ordn.); vlt.: a) engl. Stadt (Devonsh.); b) Et. in der Westf. Briten (U. S.).
dartold † (där¹-tör) *anat.* I a. da'rtös-dähnlich (vgl. *dartos*); bei Rätte ic. sich un-freiwillig et. jf. ziehend; the ~ Lissus (ob. tunic) = *dartos*. — II s. = *dartos*.
dartos † (där¹-tör) [grch.] s., *anat.* innere Haut des Hodenjades.
dartre (..är; Hom. *dartre*) [fr.] s., med. Flechte f; weis.: Hautkrankheit f.
dartrous (..är) a., med. I. mit Flechten befallt, an Flechten leidend. — 2. flechten-ortig; flechten-... [Augen]krankheit.
dart-sac (där¹-sä) s., zo. Pfeilsack m der
dart-snake (..snäl) s., zo. Schlangeneidechse f (= *acrotia*).
dart-stick (..stlch) s. = *dart-cane*.
darweesh (där¹-wisch) s. = *dervish*.
Darwin (..wln) *npr.* (Frz.); vlt. Charles Robert ~ engl. Naturforscher (1809—1882).
Darwinian † (där¹-wln) *npr.* Darwin I a. darwinisch, darwinisch; des Darwin; Darwin's; ~ theory = Darwinism. — II s. Darwin'st(in), Darwinia'ner(in) (Anhänger(in) der Lehre Darwins).
Darwinianism † (där¹-wln-izm) s. = Darwinism. [Darwinian].
Darwinical † (..l) a. □ (j. -ly) = Darwinically † (..l) *adv.* der Lehre Darwin's entsprechend.
Darwinise † (där¹-wln-ä) v/n. (Ob. Darwin's Lehre (*dat.*) anhangen oder folgen; Darwin'st(in) sein.
Darwinism † (..nfm) s. Darwin'smus m: 1. Darwin's (Abstammungs- od. Entwicklungs-)Lehre f. — 2. Glaube an Darwin's Entwicklungslehre.
Darwinist † (..nft) s. = Darwinian.
Darwinistic † (där¹-wln-ist) a. = Darwinian.
darwish (där¹-wisch) s. = *dervish*.
D.A.S. abbr. = Dramatic Authors' Society.
dase † (däs) = *daze*.
Dasent (däs-ent) *npr.* (Frz.); Sir George Webbe ~ englischer Gelehrter (geb. 1818).
dash † (däsch) [sländ.] Oe. I v/a. I. † plötz-lich, heftig schlagen. — 2. et. an, auf ob. gegen et. anders (plötzlich, heftig) (auf)schlagen (lassen), klopfen, schmettern, stoßen, schmei-ßen, schleudern, werfen, stürzen, gäheliten gie-ßen, schütten, spritzen; v. — 3. zer-schlagen, -brechen, -schmettern, -stürmen, in Stücke schlagen (a. to ~ into pieces). — 4. bes-priegen, bestechen; besprengen, benehen, be-weisen; spritzen, (aus)schütten od. gießen auf (acc.). — 5. (mit to ~ off) et. heftig ver-fertigen, machen, entwerfen, hinschreiben, zeichnen, skizzieren, hinwerfen (aus Papier ic.). — 6. to ~ in hastig, flüchtig ein-, hinein-schreiben, hinein-zeichnen, -malen. — 7. to ~ out: a) aus-, heraus-schlagen; b) to ~ out a p.'s brains j-m den Schädel einschlagen; b) ein Wort re. ausstreichen. — 8. to ~ over überstreichen, verwaschen. — 9. (with) (ber)mischen, (ber)mengen; (ber-)

schlagen mit (a. fig.); et. beimischen (*dat.*); *paint*, Farbe mischen mit; eine Erzählung ic. mit Ungehörigem untermengen, einfließen; v. — 10. fig. zerlösen, vernichten, junichte machen, bereiten; v. — 11. verwirren; verwirrt, verlegen oder besürzt machen; beschämen, demütigen, entmutigen; außer Fassung bringen. — 12. P euph. vernünftig (= damn¹ 4) v. — Etw: a. dashed. — II v/n. 13. trachten, aufpassen, plätschernd ic. (a. von festigen Bewegungen) schlagen, stoßen, treffen, stören, fließen, flürzen; v. — 14. (mit to ~ off) heftig, flüchtig j-sreiben, zeichnen, malen, arbeiten ic. — Wgl. ~².
 Zu ~ 2: to ~ one stone against another mit-e-m-Steine gegen-e-andern schlagen; to ~ water in a p.'s face j-m Wasser ins Gesicht schütten, spritzen ic.; to ~ to the ground auf den od. zu Boden schmeißen; to ~ down hinunter, hinab-schreiben, -schleudern, -flürzen, -gießen.
 Zu ~ 9: the story is ~ed with fables die Erzählung ist mit (vielen) Fabeln untermeigt.
 Zu ~ 10: to ~ a design e-n Plan bereiten; to ~ a p.'s hope j-s Hoff-nung junichte machen; to ~ a p.'s spirits j-m den Mut benehmen.
 Zu ~ 12: P ~ it (all)! zum Hente (damit)!, vernünftig! (sämtl.: ~ my wig!, ~ my buttons!, &c.).
 Zu ~ 13: to ~ against schlagen, stoßen, rennen, flürzen gegen, scheitern an; to ~ at sich flürzen, sich wälzen auf; to ~ down (ward) niederflürzen; trachend, plätschernd ic. niederfallen, herabflürzen; to ~ into ein-dringen, -brechen, hinein-flürzen; to ~ off schnell abfahren od. fort-rennen, -laufen, -reiten, -jagen, da-hin-rollen, -springen; to ~ over über-laufen, -strömen, -fließen; Wtts: sich über-fließen, sich brechen; to ~ through du'rchbrechen, (du'rch-)passieren, (du'rch-)malen; to ~ through thick and thin durch dick und dünn gehen; to ~ up hinauf-flürzen, -springen.
dash † (däsch) I s. (pl. es, däs'ch-ß) 1. fet-tiges, plötzliches Zusammen-schlagen oder -stoßen verklebter Körper. — 2. Schlag m, Stoß m, Streich m, Schmiss m, Klatsch m, Patzsch m. — 3. ○ arch. ~ of two stones Anstoß m, An-ein-passen n zweier Steine. — 4. fig. Stoß m, Duerstich m, (Ent-)Zwüfung f, Beschämung f; v. — 5. rasche Vorwärtsbewegung, (plötzlicher) Angriff, X Vorstoß m; F Hieb m, Streich m, Zug m; Rat n; v. — 6. *Exort-sl.* kurzcs, in e-n-e-m Lauf entzweidens Rennen. — 7. Raschheit f, Entschlossenheit f, Kühnheit f; rasches, entschlossenes, mutiges Han-deln od. Vorgehen (vlt. X, fr. *élan*), für-mischer Angriff; (a. literarisch und *paint.*) Feuer n, Kraft f; kräftige Darstellung od. Wirkung; v. — 8. F: a) glänzendes Äuße-reich, Eleganz f; forschcs, flottes Welen, Schneidigkeit f; b) Aufsehen n; Erfolg m; v. c) Prahlerei f, Aufschneiderei f. — 9. geringe Bei-mengung oder -mischung, Zufuß m, Anflug m, Anfrisch m; F a. of etwas, ein bißchen, ein paar Tröpfchen; v. — 10. Schrift a. Rud: Strich m (ausch als Etete etw. ausgelassenen Buchstaben od. Wortes); typ. Gedanken-, Ergänzungss-, Abförgungs-, Trennungss-trich m (-); v. — 11. math. Strich m; a' b' c (sprich: ä ~ bl ü ~ bl) a Strich b zwei Strich c. — 12. v. tel. (Morfe-)Strich m, Linie f. — 13. d. a) (Stara'to-)Strich m oder od. unter den roten; b) Generals: Duerstich m durch e-n-e Rote, die um 1/2 Ton höher zu spielen ist; c) Enten-instrument: Schlei-, Arde'ggiostrich m. — 14. ent. farbiger Längstrich auf Schmette-

lingshägeln. — 15. Schandfled *m*; her. entehrenes Beizeichen im Wappen (S.H., Lucrece 206). — 16. ~ of blood bei Ketzereien, Verwundungen; hervorquellendes Blut. — 17. Besprechung *f*, das Angepöbelte. — 18. \odot = dash-board. — 19. Käse Wein-utensil. Geschichtl. n. eines Kaufmanns an einen Däumling behufs Handelsverlaufs. — **II int.** 20. p[ro]latisch, lat[ati]sch. — Vgl. ~ 1.

Zu dash² 4: his hopes met with a sudden ~ seine Hoffnungen wurden plötzlich zunichte gemacht.

Zu ~ 5: to make a ~ at, for, upon sich mit Gewalt werfen, sich fürzen, losfahren, e-n plötzlich Angreif machen auf (acc.); at one ~ mit einem Zuge, auf ein Mal; at the first ~ beim ersten Mal, beim ersten Vorstoß, beim ersten Hieb zc.; ~ of rain Regenguß *m*; fig. ~es pl. of wit Witzfunken *m/pl*.

Zu ~ 7: F there's such ~ and go in him er hat soviel Mut und Feuer.

Zu ~ 8 b: F to cut a (fine) ~ eine Figur machen, Aussehen erregen, sich in der Mode zc. Welt hervorhoben.

Zu ~ 9: the wine has a ~ of water (in it) der Wein hat einen Zusatz von Wasser; ~ of romances romantischer Anstrich; red with a ~ of purple rot mit einem Anzuge von Purpur; F put a ~ of brandy in (oder with) it thun Sie ein paar Tröpfchen Cognac hinzu; a lemonade with (or. and) a ~ (of bitter) eine Limonade mit etwas Bitterbier.

Zu ~ 10: ~ of the pen Federstrich *m*; to put a ~ under a word ein Wort unterstreichen; 189 ~ ties: eihetlene (hundert and) ninety, dash = 1890 und so und so viel (i. a. blank 15); why the ~ (tie): dash) do you send for me? warum zum Teufel lassen Sie mich ruhen?

dash-board (dā'sh-bōrd) \odot s. 1. \odot Spritz-, Schmutz-, Brett *n*, -platte *f*, -leber *n* am Wagen (i. a. dash-guard). — 2. \odot (Rad-) Schauliel *f* eines Schaufelrades. — 3. \downarrow Schaum-, Spritz-brett *n*.

dash-ed (dā'sh-ēd) a. \square 1. aus (Gedanken-) Strichen bestehend, durch Gedankenstriche eingeschlossen; voller Gedankenstriche (z. B. \ominus); durch einen (Gedanken-, Abkürzungs-)Strich abgebrochen, abgeleitet oder angebeutet (wort). — 2. verwirrt, bestürzt, verblüfft, bejähmt, saunungslos. — 3. *f* (abbr. d-d) euph. für damned 2.

dasher (dā'sh-er) s. 1. (Ritt-)Schlagende(r), Stöße(n)de(r), H., Hütelende(r), St., Ampsenbe(r), s), z. B. Radschaukel *f* e-s Schaufelrades; Butterhöfel *m* e-s Butterfasses zc. — 2. \odot = dash-board. — 3. \odot = dash-wheel. — 4. *f* Aussehen erregende bzw. flotte, schneidige Person; elegante Erscheinung; Modedebor *m*, Modedame *f*. — 5. *zorn*-al. lundiger Sportsmann.

dasher-block \downarrow (-blōk) s. Block *m* für die Pfaggenleine.

dash-guard \odot (dā'sh-gārd) s. Spritzplatte *f* vor dem Verron eines Pferdebahnwagens.

dashing (dā'sh-ing) *f* p. pr. v. dash 1) a. \square 1. plöcklich oder heftig anw., los-, zu-jählend, flackend, schmetternd, leidend, plätschend, rauschend, polternd, lärmend. — 2. ungeschüm, süßmilch, feurig (z. B. Anguß). — 3. Aussehen erregend, auffallend (gleichzeit.); glänzend, blendend, prächtig. 4. *z.* elegant, flott, modisch, feich, schneidig, fed, herausfordernd; ~ fellow patenier Burche, famo'jer Kerl; flotte Erscheinung; Modedebor *m*; ~ whip forcher Rittfeger.

dashing-board \odot (-bōrd) s. = dash-board. | Feder *n* am Wagen. |

dashing-leather \odot (-lēth-er) s. Spritz-

dashism \backslash (dā'sh-izm) s., sl. flottes, elegantes Wesen; iro. Gedentum *n*.

dash-lamp \odot (-lāmp) s. Wagens-, Rittschlaterne *f* mit Reflektor (über dem dash-board [i. b.] angebracht). | leather- |

dash-pot \odot (-pōt) s., mech. Fall-, Stoßausgleicher *m* (bei Puffen, dessen Cylinder mit Flüssigkeit gefüllt ist).

dash-rule \odot (-rul) s., typ. 1. Querstrich *n*, Trennungslinie zwischen zwei Werten. — 2. metadene Trennungslinie (oft Zierlinie) zwischen verschiedenen Abteilungen derselben Columnae.

dash-wheel \odot (-h-wēll) s. Rastnaberr.: Dāsch, Wāsch-rad *n*, Wāschstod *m*.

dashy (dā'sh-ē) a., sl. = dashing 4.

dassy (dā'sh-ē), pl. \backslash les (-sh) s., zo. lapidischer Klippdach (Hyraz capensis).

dastard (dā'st-ard) [stand.] s. 1. \uparrow Dummlopf *m*, Tropf *m*, Tölpel *m*. — 2. Feigling *m*, Memme *f*. — **II** a. \square 3. feig, memmenhaft, schredhaft, mutlos, jurchtam. — **III** \backslash v/a. \odot a. 4. feige machen, schreden, ängstigen, einschüchtern, in Furcht setzen. — 5. i-n einen Feigling nennen. — **Syn.** (zu 2 und 3) j. coward.

dastardice \uparrow (-t-ard-iss) s. = dastardliness.

dastardlike (-t-ard-iss) a. = dastard 4.

dastardliness (-t-ard-iss) s. Feigheit *f*, Verzagtbeit *f*. | **II** adv. in dastard 3.)

dastardly (dā'st-ard-ly) **I** a. = dastard 3.)

dastardly (-t-ard-ly) s. = dastardliness.

dastardy \backslash (-t-ard-ē) s. = dastardliness.

dasturi (dā'st-ur-ē) s. Gewohnheitsrecht: 1. Anteil *m* e-s Dieners, Agenten zc. am Gewinn des Verkäufers beim Verlaufen an einen Europäer bzw. an den Herrn des Dieners, mit $\frac{1}{2}$ bis 1 pCt. vom Kaufpreis; vom Kaufmann auf den eigentl. Kaufpreis geschlagene Sporellent *f/pl*; *f* Schmutzgelb *n*. — 2. \uparrow Mallergeblühr (en pl.) *f*. | (ille *f*.)

dasyllion \odot \uparrow (dā'sh-ll-ō-n) s. Rauchs-dasymeter \odot (dā'sh-m-ē-ē) s., phys. und chem. (Luft-, Gas-) Dichtigkeitsmesser *m*.

dasyphyllous \odot \uparrow (dā'sh-jil-ō-s) a. haar-, moßblättrig.

dasy-pode \odot (dā'sh-p-ōd), **wid** \odot (dā'sh-p-ōd) s., zo. = dasy-podine.

dasyppodine \odot (dā'sh-p-ō-din) **zo. I** a. armadill-artig; Gürteltier... — **II** s. Armadill *n*, Gürteltier *n*, Zatu' *n*.

dasyprocta \odot (dā'sh-p-ōk-ta), **wid** \odot (-id) s., zo. Agu'tin *n*, Gu'tin *n*, Golphase *m* (Dasyprocta aguti). | [hartbeit *f*.]

dasytes \odot (dā'sh-ē-tes) [grch.] s., zo. Ves-

dasyure \odot (-ē-jū) [grch.] s., zo. Marderbeutel *m*, Beutelmarder *m*.

dasyurine \odot (dā'sh-jū-ri-n) a., zo. beutelmarder-artig; Beutelmarder...

dat. **ed.** **Dnt.** **gr.**, **abbr.** = dative (case).

date (dē-t-ē) [date¹] a. datierbar; in Bezug auf das Datum bestimmbar.

data *in.* (dē-t-ē) a.: ~ house mietfreies Haus. | [taler.]

data(l)ier *prov.* (dē-t-ē-er) s. = day-Datames (dā-t-ē-mē) *npr.* (pers. Feldherr, \uparrow 361 v. Chr.). | [Feldherr, um 330 v. Chr.).]

Dataphernes (dā-t-ē-fer-nis) *npr.* (pers.)

dataria (dā-t-ē-ri-a) [lit., mt.] s., **Cath. ecd.** Dataria *f* (Abteilung der päpfl. Kanstel für die Ausstellung der Bullen).

datary \uparrow (dē-t-ē-er) s., pl. \backslash les (-arē) s. 1. **Cath. ecd.** Datarius *m* (Wortlehrer der datarin. t. di). — 2. \uparrow Chronolog *m*.

datary \uparrow (-) s. = dataria.

date \uparrow (dēt) [af]; lt. datum gegeben) **abbr.** **D., d. I.** s. 1. Datum *n*, Zeitangabe *f*; Angabe *f* des Tages (Monats *n*, Jahres); \uparrow . — 2. a) num. Zahrgang *f* einer Münze; b) \odot Herstellungsjahr *n* v. Gold- u. Silberwaren. — 3. *ana.*: Zeit *f*, Zeitpunkt *m*;

eng.: jetzige Zeit, heutiges Datum; \uparrow . — 4. bestimmte Zeit, Termin *m*, Frist *f*; \uparrow . — 5. Ara *f*, Epoche *f*, Periode *f*. — 6. Alter *n*, Zahl *f* der Jahre. — 7. (Fort-) Dauer *f*; ages *pl.* of endless ~ Zeitalter *n/pl.* v. endloser Dauer (M.L.P.L. 12, 649).

— 8. \uparrow Ende *n*, Beschluß *m*, Schluß *m*. — 9. \uparrow = date-book. — **II** v/a. \odot b.

10. Ziele, Urkunden datieren, mit einem (od. dem) Datum versehen od. bezeichnen; (mit Datum) (ab)stemeln; \uparrow . — 11. die Zeit eines Ereignisses bestimmen, angeben, festsetzen, bezeichnen, datieren; zu ~ on hinausschieben. — 12. rechnen, zählen, herleiten, hererschreiben, datieren (from von). — **III** v/n. \odot b. 13. datieren, datiert sein (at, on zu; from von). — 14. (from) i-n Uhrreibung herleiten, sich herleiten, sich hererschreiben, herühren, (sich) datieren von. — 15. ein Datum haben oder gebrauchen, eine Zeitrechnung haben, rechnen, zählen (from von ... auf, seit). — Vgl. ~ 2.

Zu ~ 1: to bear ~ of ... datiert sein vom ...; bearing ~ of ... von ... de dato ...; falso ~ falsche, gefälschtes Datum (vgl. unten wrong ~); to make a: a) *thea.* die Zeiten für die Maßnahmen feststellen, b) mit b.s. die Zeiten der Verabredung für gewisse Zusammenkünfte; under ~ of ... unter dem ...; under ~ of the 1st inst. vom 1. d. M. (datiert); under this (day's) ~ vom heutigen (Tage) datiert, unter (od. mit) dem heutigen; wrong ~ unrichtiges, irrtümliches Datum (vgl. oben falso ~).

Zu ~ 3: at that early ~ in jener frühen Zeit; out of ~ veraltet, unzeitgemäß, altfränkisch, altmodisch; to grow out of ~ aus der Mode kommen; things *pl.* out of ~ veraltete Sachen *f/pl*; down to ~ bis auf den heutigen Tag, bis heute; up to ~ heutig, zeitgemäß, modern, auf der Höhe der Zeit; London up to ~ London von heute, das heutige L.; to bring a book up to ~ ein Buch zeitgemäß umarbeiten od. ausstatten, mit den neuesten Angaben zc. versehen; F their dresses are up to ~ sie kleiden sich nach der neuesten Mode.

Zu ~ 4: \uparrow average ~ mittlere, gemeinschaftliche Verfallzeit; a six battle Schlachttag *m*; \uparrow ... days ~ (mit *abbr.* d/d [= days after ~]) ... Tage *m/pl.* nach dem Datum; to make out a bill payable thirty d/d e-n 30 Tage (später zahlbaren =) laufenden Wechsel ausstellen; = of Easter Osterdatum *m*; \uparrow long ~ lange Sicht; \uparrow after ~, from this ~ nach ob. von heute, nach dato; three months after ~ drei Monate (nach) dato; bill drawn after ~ Datowechsel *m*; \uparrow at a long ~ auf lange Sicht; at two months' ~ zwei Monate dato; at three days' ~ drei Tage dato; of the same ~ von demselben Datum, vom gleichen Tage, gleichzeitig; of this ~ vom heutigen (Tage), heutig; of old (recent) ~ alten (neuen) Datums.

Zu ~ 10: \uparrow \uparrow ad stamp = date-stamp; \uparrow sc. to ~ (and number) tickets (Fahr-zc.) Karten datieren (u. numerieren), (ab)stemeln; the letter was ad July 9th der Brief war vom 9. Juli datiert.

date \uparrow (dēt) [grch.; lt. da'ctylus] s. Dattel *f* (Frucht der Dattelpalme).

dateable (dē-t-ē-ē) a. = datable.

date-book (dē-t-ē-bū) s. Tagebuch *n*.

date-box (dē-t-ē-bōks) s. (Bücherz. u.) Wandkalender-Gehäuse *n*, Datumzettel *m*.

date-broke \uparrow (-brōk) | neueres Wort S.H.T.A. 2, 2, 37) a.: with clamorous demand of

~ bonds mit Mahngescheit um verfallene Scheine (nat: of debt, broken bonds um Schuld, verfallene Scheine).
dateless (de-'t-lis) [date 1] a. 1. ohne Zeitangabe oder Datum; nicht ed. undatiert. — 2. zeitlos, ewig. — 3. unbestimmt (alt); zeitlich nicht bestimmbar. — 4. verwirrt, irre (HO.). | 189. Grob ähnlich von Greenwischl. |
date-line (-lān) s. Datumlinie f (ver) **date-mark** ○ (-mā) s. Jahreszeichen n, -hempel m auf Gold- und Silber-sachen.
date-marker (-mā-'t-ī) s. j. der Zeitabschnitte markiert (HO.).
date-palm & (-pām) s. gemeine Dattelpalme (Phoenix dactylifera).
date-plum & (-plām) s. Dattelpflaume f (Diospyros lotus).
dater (de-'t-er) s. 1. Datierer(in). — 2. † = datary 1. | Zeiger m (Verrückter). |
date-rack (de-'t-er) s. Datum-steller m, ~schel (-schel) s., zo. Merdattel f (Art Mistelholz; Lithodromus lithopagus).
~stamp & (-stāmp) s. Datum-, Poststempel m.
~stone (-stōn) s., min. = datolite.
~sugar & (-shūg-er) s. Dattelsüder m.
~tree & (-tri) s. = date-palm.
~wine (-wīn) s. Dattel-, Palm-wein m.
Dathan (de-'t-ān) npr., id. m (4. Mo. 16.).
datholite & (de-'t-ol-īt) s. = datolite.
dantiou (de-'t-ān) [It. s. tur.: Geben u. Verleihung f (of an office e. s. Umtes)]. — **Syn. dation** (schleht sein Wohlwollen des Geber's ein wie donation. [It. don, 490 v. Chr.])
Datis (de-'t-īs) npr. (verl. Herrlicher bei W. a. s.)
datiscan & (de-'t-ī-'t-ā) [grch.] s. Stridy, Streichtraut n (Datisca cannabina).
datiscin & (de-'t-ī-'t-ā) s., chem. Datiscein n, Datis Stängel n (gelber Farbstoff der datiscan [C₂₁H₂₂O₁₂], im Orient zum Seife-farben).
dative (de-'t-iv) [It.] abbr. dat., **Dat. I a. 1.** □ (j. -ly) gr. den dritten Fall betr., dativisch; Dativus... — caso = 3; — termination Dativ-endung f. — 2. jur. (mit n a dem s.): a) vergebbar, zu vergeben; worüber nach Belieben verfügt werden kann; judicature = zu vergebendes Richter-amt; b) Amt: widerrechtlich (nicht erblich); Oeconom: absehbar (ant. perpetual); c) übertragen, ernennen; Übertragungs... etc.; d) gegeben, übertragen, bestell., ernannt; 7. — **II s. 3.** gr. dritter oder Gebe-Fall, dritter Kasus, Dativ m; 7.
Zu ~ 2 jur.: **dat.**: decrees ~ Erlass, der einen Testamentsvollstrecker ernannt, im Falle, daß im Testament keiner ernannt ist, Ernennungserlass m; **dat.**: executor ~ gerichtlich ernannter Testamentsvollstrecker; ~ tutelage gerichtlich ernannte od. übertragene Vormundschaft.
Zu ~ 3: gr. ethical ~ emphatisch
Dativ (affektvolle Hinzufügung von: mir, dir, sich, uns etc.), It. **dativus ethicus**.
datively (de-'t-iv-ly) adv., gr. dativisch; nach Art eines Dativ's; als Dativ.
datolite & (de-'t-ol-īt) [grch.] s., min. Datisolith m. [Datarium senegale'nes] |
dattock & (de-'t-ōk) s. Dattoldoln n (ver) **datum** (de-'t-um), pl. -a (-tā) [It.] s. 1. das Gegebene; gegebene Danksage; math. gegebene Größe. — 2. Prämissen f, Grundlage f; Angabe f.
datum-line (de-'t-um-lān) s., surv. horizontale Grund-, Standlinie, Basis f.
datum-plane (-plān) s. 1. surv. Grundebene f, Basis f. — 2. O Schärfeinmessung: gegebene Horizontale, Beziehungsebene.
datura & (de-'t-ūr-ā) (neu-It.) s. gemeiner Eichen-äpfel.
daturla & (-ā-'na & -ā-'aol-'na), mit ~uo & (de-'t-ūr-ān) s., chem. Daturin n (giftiges Alkaloid des Eichen-äpfels).

dau. abbr. = daughter.
daub (dāb) [afj. dauber, It. deubare] **I v. a.** Da. 1. mit weidem, tiebendem Stoff bes. über-, verschmierem; ○ to ~ with ashes and lime Gese ästern, in Kalk legen. — 2. beschmierem, befehlen, beschmugen. — 3. paint. s. d. (hin-)schmierem, (s)stechen. — 4. fig. überfliegen, verfluchen, bemängeln, verdammen, verbergen. — 5. fig. auf plumpe Weise loben, i-m grob schmiegeln. — 6. P bescheiden, F schmieren. — 7. geschmacklos ausputzen, schmücken, überladen, F aufdonnern (with mit). — **II v. n.** Da. 8. fig. grob schmiegeln, plumpe loben. — 9. paint. s. d. s. d. schmieren, stechen. — **III s. 10.** Schlamm-, Lehm- u. Zinche f; Zehn m, Lehm m; Lehmörtel m. — 11. weiches Pflaster; Salbe f, Schmiere f. — 12. laot.: Streich m od. Schlag m mit e-m schmierenen Lappen etc.; beschmügender Schlag. — 13. paint. grobe, schlechte Malerei, Schmiererei f, Sudelei f, Klederei f. — 14. sl. Kledier m (= dauber 3).
dauber (de-'b-er) s. 1. Beschmierende(r), & zc.; Zünder m, Anstreicher m zc.; b. s. Sudeiler m, Schmierer m, Schmierfint m. — 2. Maurer, der mit Lehm (und Stroh) mauert; Lehmmauer m. — 3. sl. schlechter Maler, Sudeiler m, Schmierer m, (Zarben-) Kledier m. — 4. fig. grober, plumper Schmiegler. — 5. O Reibe-, Schmäz- bühnig m der Kupfertröde (zum Einfrägen der Platten). — 6. ent. Schweißpe f. — 7. Schmierbürste f (beim Wachen).
daubery (de-'b-er-ē) s. 1. = daubing. — 2. † Hundwert n (SIL W. 4, 2, 286).
daubing (de-'b-er-ē) [p. n. v. daub] s. 1. Ver-, Über-, Verschmierem n; b. s. Schmiererei f, Sudelei f. — 2. O: a) Zinche f; b) Mörkel m; c) Rauhputz m, stein-nach- abemter Mörtelverputz. — 3. Maurer n mit Lehm (b. s. 16. sa. 1. — 4. Leder-schmiere f aus Zieg und Ei. — 5. paint. Klederei f, Sudelei f, Schmiererei f. — 6. fig. grobe, plumpe Schmiegerei.
daubry & (de-'b-er-ē) s. = daubery.
daub-show (de-'b-er-ē) s., sl. Kunstausstellung f.
dauby (de-'b-er) [daub] **I a.** 1. Heberig, schmierig; zäh. — 2. durch Schmieren od. Sudelei entstanden; ~ picture Sudeleibild n. — **II s. 3.** proc. **daud** m, Tropp m.
daud (de-'t-ād) [v. a. O. a. Hopfen, bußig; mit Weidem (häuerem) Spelstante beverfen (Bitters).] — **II s.** großes Stüd Bret zc.
daudle (dābl) = dawdle. [een Seelen.]
daudly (de-'t-ād-ly) s. Thonlager n unter
daugh & (de-'t-ā) s. altes laot. Land-maß.
daughter (de-'t-ēr) [mte. do(ugh)ter] s. **I. (abbr. D., d. od. dau.)** Tochter f 7. — 2. bibl. und poet. weiblicher Nachkomme, Tochter f; 7. — 3. fig., bibl. u. poet. Zugewörte f, Auerwandler f, Kind n. — 4. eccl. (Weid-)Tochter f.
Zu ~ 1: sons and ~s pl. Kinder n/pl., Geschwister pl.; (great) grand ~ (It.) Enkelin f; ~ in law = in-law; ~ step-~ Stieftochter f; † Duke of Exeter's ~ altes Soller-instrument.
Zu ~ 2: ~ of Abraham Tochter f Abrahams (Lut. 13.16); Eve's ~s pl. Erväterter f/pl. = Weiber n/pl.
daughter-cell (de-'t-ēr-'hēl) s., physiol., zo., & ec. Tochter-, Ekvall-zelle f.
daughter-in-law & (de-'t-ēr-'in-'lā) s. 1. Schwiegertochter f. — 2. Adoptiv-, Pflege-tochter f.
daughterless (de-'t-ēr-'lē) a. tochterlos, ohne Tochter oder Töchter.
daughterliness (de-'t-ēr-'nē) s. 1. Tochter-schaft f. — 2. töchterliches Betragen.
daughterling & (-līn) s. Töchterchen n.

daughterly (de-'t-ēr-'lē) a. töchterlich, einer Tochter geziemend, kindlich, gehorsam.
dauk 1 (dā) s. und v. = dawkl.
dauk 2 (de-'t-āk) s. = dak. [caro'ta.]
dauke & (-) s. gemeine Mohrröhre (Daucus)
daukle † (de-'t-āk) s. = dawkin.
Daum (dām) npr. Reformer für Daniel.
daundee (de-'n-ē) s. = dandy.
daundier (de-'n-ē-'d-er, de-'n-ē-'d-er) = dander 1.
Dauine (de-'t-ē-'nē) npr., dim. v. Daun.
daunt (dant od. dānt) [afj. dant, fr damp-ter; It. domitare] **I v. a.** Da. 1. † zäh-men, bändigen; Friede zureiten. — 2. † fig. unterwerfen, übermächtigen, besiegen. — 3. entmutigen, einschüchtern, erschrecken. — **II † t. 4.** Schrecken m.
daunter (de-'n-er' od. de-'n-er-'ē) s. Entmutigende(r), Erschreckende(r).
dauntiness † (-t-ān-'nē) s. Berwegtheit f; tollhühnes Handeln.
dauntless (de-'n-ē-'lē) a. O furchtlos, lähm, unerfurchten, betwegen.
dauntlessness (-nē-'lē) s. Furchtlosigkeit f, Kühnheit f, Unerschrockenheit f.
dauntou † (de-'n-ē-'t-ū) v. a. = daunt.
dauphin (de-'t-ān) [afj. dauphin, It. delphinus] s. Dauphin (fr.: de-'t-ān) m: a) † ehm. Titel der Herren von der Dauphiné (die im Heimschma drei Teilhine trugen); b) ehm. Titel des französischen Thronerbes (1349-1830).
dauphine (-t-ān) [fr. id.] s. Dauphine (fr.: de-'t-ān) f (ehm. Titel der Gemahlin des französischen Thronerbes; f. dauphin).
dauphiness & (de-'t-ān-'nē) s. = dauphine.
Dauphiny (de-'t-ān-'ē) npr. Dauphiné f (alte französische Provinz).
daur & (de-'t-ā) = daro.
daut (de-'t-ā) = dawt. [Burchellii.]
dauw (dā) s., zo. Tigerpötel n (Eupagus) **Dave P** (de-'t-ā) npr. = David.
Davenant (de-'t-ā-'n-ānt) npr. (Persn.); Dr. Sir William a. engl. Schulmeister (1603-1668).
Davenport (de-'t-ā-'p-ōnt) **I npr.** (Persn. u. Persn.). — **II d. v. s.:** a) (kleiner oder Damen-)Schreibtisch m; open ~ öffener Davenport; b) Musik-, Schreib-schrank n; Notencriginal n (mit mit Schreibeisen).
Davery (de-'t-ā-'v-ē) f. de-'t-ā-'v-ē) npr., id. n (engl. Marktsteden, Northampsh.).
davey p (de-'t-ā-'v-ē) s. = davy.
David (de-'t-ā-'v-ē) [hebr.] **I npr.** David m: a) bibl. jüd. König; b) (abbr. D.) Wer, Person, Name, St. s. day St. David's Tag (1. März). — **II † t. d. s. = davit.**
David-Georgian (de-'t-ā-'v-ē-'d-ōr-'j-ān), **Davidian** (de-'t-ā-'v-ē-'d-ōr-'j-ān), **Davidic** (de-'t-ā-'v-ē-'d-ōr-'j-ān) a. davi's dijd, den König David betreffend.
Davidist (de-'t-ā-'v-ē-'d-ōr-'j-ān) s., eccl. hist. Davi-dist m od. Davi'st m (Anhänger einer Sekte in Glandern, 16. sa.).
David's-rod & (de-'t-ā-'v-ē-'d-ōr-'j-ān) s. = cal-hinea-root.
Davie (de-'t-ā-'v-ē) **I** (de-'t-ā-'v-ē) npr. = Davy 1. — **II † t. d. s. = davit.**
Davies & (de-'t-ā-'v-ē-'s) npr. (Persn. u. Persn.).
Davies (de-'t-ā-'v-ē-'s) npr. (Persn. u. Persn.).
Davison (de-'t-ā-'v-ē-'s-ōn) npr. (Persn.).
davit & (de-'t-ā-'v-ē-'t-ā) s. Davit m (Kreuzlicher Kran an Bord; after-guy of a ~ Davit's-Achterholer m; clamp od. collar of a Davit'shalter m; step of a Davit's-jour f; anchor) ~ Anker-jütte f, ~winde f; Vichtertran m e. r. Postasse; boat ~ Boot's-jütte f; fish ~ Fisch-davit m, Penteteran m.
davit-chock & (-t-ā-'v-ē-'t-ā) s. = of a launch Lichterlampe f einer Postasse.
davit † (de-'t-ā-'v-ē-'t-ā) s. = davit.
davit-topping-lift & (-t-ā-'v-ē-'t-ā-'l-ift) s. Davit'shanter m. | David.
Davoek (de-'t-ā-'v-ē-'k) npr. Reformer für

W Wissenschaft; O Technik; R Bergbau; X Militär; † Marine; & Pflanze; * Handel; * Post; * Eisenbahn; † Musik (f. e. IX).

Davy¹ (dā'v) I npr. (Persn.): a) Wn.: etwa Daviddes n (Reform für David) †; b) Sir Humphry — engl. Chemiker (1778 bis 1829). — II ♂ d (pl. davies, w¹) s. (Davy's) Sicherheitlampe f. — Wgl. ~² u. ~³.

Zu I a: P as drunk as ~'s sow beoffen wie ein Schwein; † sl.: ~ Jones (dō'z), Old ~: a) der Teufel, Hüßel m der bösen Geister der Tiefe, b) Vater m D'ean; ~ Jones's) locker die See (als Begrüßung); he's gone to ~ Jones's) locker er ist gestorben, tot, ertrunken; ~ Jones's) natural children pl. See-ränder m/pl.; Schmuggler m/pl.

davy² P (.) [corr. aus affidavit] s. I. (aus 'davy gefar.) pl. davies (w¹) Eid m; on my ~! auf mein Wort!; (I'll) take my ~ on it! Du kannst Dich darauf verlassen! — 2. D ~ Gott m, in dem Ausdruck: so help me ~! so wahr mir Gott helfe!

davy³ procc. (.) v/a. (D. mittels einer Wunde Merzel von Klippen in die Höhe ziehen.)

'davy P (.) s. = davy² I.

davy-boy ♂ (dā'v-bōi) (Davy¹ I) s. Lampenjunge m. [wörter m.]

davy-keeper ♂ (dā'v-keep) s. Lampen-

Davy-lamp ♂ (dā'v-lāmp) s. = Davy¹ II.

davy-man ♂ (dā'v-mān) s. = davy-keeper.

davym ♂ (dā'v-m) [Sir H. Davy] s. Lampenm.

Daw¹ (dā'w) m. platin-artiges Metall.

daw² † oder procc. (dā'w) (D. = dawn.

daw³ † [m/f. dace; vgl. a/d. toha] s. I. (s/f.) orn. Dohle f (= jackdaw). — 2. procc. Dummtopf m. — 3. procc. und scott.: Faulenzier(in); Schlampe f.

daw⁴ scott. u. procc. (dā'w) (D. I/v.n. gedeihen; genesen; wieder Mut fassen. — II v/a.: to ~ (up) beleben, ermutigen, erheitern.

daw⁵ † oder procc. (dā'w) v/a. (D. = daunt.

dawb † (dā'b) v. und s. = daub.

dawcock ♂ † (dā'k-ōk) s. = daw².

dawd scott. (dā'd) s. = daud.

dawdle scott. (dā'w-dē) s. u. a. = dowdy.

dawdle F (dā'dl) [daddl¹] I v/n. (D. b. I. Zeit vergeuden, müßig gehen, dudeln; to ~ over one's work f-e Arbeit langsam verrichten, über der Arbeit langsam zu verfallen, Fummeln. — II v/a. (D. b. 3. to ~ a p.'s time j-n aufhalten; to ~ one's time away seine Zeit vertrödeln od. totschlagen. — III v. s. 4. = dawdler.)

dawdler F (dā'w-dl¹) s. Müßiggänger(in), F Trödel-peter m., -stief f.; langsame(r) Arbeiter(in). [Ham, schlendernd.]

dawdling F (dā'w-dl¹) a. (D. träge, lang-

daw-dressing F (dā'w-dres'f) s. unbesugte Beilegung von Eigenschaften od. Vorzügen anderer; Sich-schmücken mit fremden Federn. [u. a. = dowdier.]

dawdy procc. N. (dā'w-dē), pl. ~les (dē'j) s./

Dawes (dā'j) npr. (Persn.).

daw-fish npr. Dreifeln (dā'f-š) s., icht. kleiner Kaffehai (Seylium canicula).

dawing † od. scott. (dā'w-ŋ) s. (Morgen-) Dämmerung f. [fig. dumm; schlampig.]

dawish (dā'w-š) a. dohlen-artig; procc.,

dawk¹ procc. (dā'k) I s. I. (D. carp. Loch m, Einschnitt m in Holz. — 2. Bruch m, Schließ m, Riß m, Loch m. — II v/a. (D. a. 3. Holz (ein)schneiden, (ein)terben.

dawk² ♂ (D. a. 3.) s. = dak.

dawk³ ♂ (D. a. 3.) s. malabarischer Lod-

baum (Ba'lea fronds'ea). [= dak² u. a. 3.]

dawk-bungalo ♂ (dā'k-bŋ-gō-lō) s. I. Föhlpfl. m, Dumm-

topf m, Narr m. — 2. procc. N. Schlampe f.

Dawkins (dā'w-š) npr. (Persn.).

Dawlish (dā'w-š) npr. (englisches Seebad, Devonsh.). [Inthle Kupfermünze.]

dawn ♂ (dā'm) [ind.] s. Dam m (gr.)

dawn (dā'm) [m/f. datonen (statt daven) v. daw¹] I v/n. (D. a. I. tagen, Tag werden,

dämmern; Morgen, Tag, Dämmerung: grauen, anbrechen. — 2. fig. zu erscheinen beginnen, (herab, heraus-, auf-)dämmern, (schlich) sichtbar(er) od. klar(er) werden; †. — 3. fig. sich zu entwickeln beginnen, sich entfalten, erwachen, aufdämmern, sich erschließen; †. — II s. 4. Morgen-dämmerung f., grauen n, Dämmerung f., Tagesanbruch m; †. — 5. † oder procc. Morgen m. — 6. fig. Erheben n, Entfaltung f, Anbrechen n, erstes Erscheinen, Anfang m; †.

Zu ~ 2: the truth ~ upon him die Wahrheit beginnt ihm aufzudämmern; at last it ~ed upon me endl. ging mir ein Licht auf.

Zu ~ 3: his genius ~ed sein Geist erwachte oder begann sich zu entfalten.

Zu ~ 4: high ~ hohe Dämmerung (erstes über einer Wolkenbank sichtbar werdendes Tagelicht); low ~ niedrige Dämmerung.

Zu ~ 6: ~ of a new era Anbrechen n eines neuen Zeitalters; ~ of hope Hoffnungsschimmer m; ~ of intellect erster Strahl, Aufdämmern n bzw. Entfaltung f der Vernunft; ~ of life Morgen m oder Blüte f des Lebens; ~ of literature erste Spuren f/pl. oder Anfänge m/pl. der Literatur.

dawner scott. (dā'w-er) = dander¹.

dawning (dā'w-ŋ) I a. I. dämmern, tagend; dümmrig; ~ hills pl. dämmerige Hügel m/pl. (TX). — 2. fig. sich entfaltend, erwachend, anfangend. — II s. 3. Morgen-dämmerung f (= dawn 4); the bird of ~ der Haushahn (SH.H. 1.1, 160).

dawn-light (dā'w-ŋ-līt) s. (Morgen-)Dämmerung f.

dawn-time (dā'w-tā'm) s. (Zeit f der) Morgendämmerung f.

dawpate (dā'p-ēt) s. Dummloß m.

Dawson (dā'w-š-n) npr. (Orts- und Persn.); Bully ~ verachteter Raubvögel (17. Jh.).

dawt procc. N. u. scott. (dā't) v/a. (D. a. (pret. u. p.p. ed od. -it) lieblos, häßlich.

dawtle, ~y scott. (dā't-ē), pl. ~les (lē'j) s. I. Liebling f, Bärlingstief f. — 2. Lieblingstind n; Liebling m.

day¹ (dē; Hom. dey) [af. dæg] I substantive (s/m., ~ s/f.), abbr. d. oder D. I. allgemein: Tag m (ant. night) †. — 2. (Zages-)Licht n, Tag m; †. — 3. Tag m (Zeit eines vollen Tages von 24 Stunden) †. — 4. geschäftl., jur. und W. (bestimmter, verabredeter, festgelegter) Tag, Termin m, Frist f; vgl. in Wgen: ...tag m; †. — 5. (Erinnerungs-, Gedächtnis-, Jahress-, Feier-, Fests-)Tag m; †. — 6. wöchentlicher Tag zu bestimmtem Zweck; Empfangs-, Geschäfts-tag m; †. — 7. Zeit f: a) † oder procc. Zeitraum m; b) † Zahlzeit f, Kredit m; c) Zeit f, (Zeit-)Periode f, Tag m; d) (im gebotene, günstige) Gelegenheit, Zeit f, Tag m; e) bestimmte Zeit des Lebens, Einflusses, Jüngens, Ruhmes, der Frömmigkeit u.: (Lebens-, Blüte-)Zeit f, Tag m; ~s pl. Lebzeiten f/pl.; f) Zeit f, die man verbringt, tägliche Lebensweise; g) mit ~s pl. Zeitalter n, Tage m/pl., Zeiten f/pl.; h) Zeit f, Frist f; vgl. bibl. und theol. Tag m; i) ant. myth. Tag m = W on m, Weltalter n; †. — 8. Tagereise f (= ~s journey). — 9. † Tagesfahrt f. — 10. X: a) Tag m eines Treffens, Schlachttag m; b) Treffen n, Schlacht f, Kampf m (mit Bezug auf den Ausgang); c) Sieg m (a. fig.); †. — II † (Reich-, Land-)Tag(ung) f m, Verammlung f. — 12. † Gericht n. — 13. scott.: Hille f, Unterstützung f (vgl. in der Gerente). — II adverb 14. † zu Tage. — III † verb neuter 15. tagen, Tag werden. — IV † verb active 16. verschreiben, vertagen, verzögern. — Wgl. ~² u. ~³.

Zu day¹ I: (Es folgen d r c i alpha-bezeichnede Ableitungen, u. zwar: A. mit a. u. s.: all- horse Pferd n für den täglichen Gebrauch, stables Pferd; all ~ long den ganzen Tag (lang); Am. it's all ~ with him er hat den ganzen Tag zu arbeiten; F io all my horn ~ in m-g ganzen Leben, mein Vebtag; ~s pl. of demurrage, lay-~s pl. Extra-, über-, Viege-tage m/pl.; fr. hist. ~ of (the) dupes Tag m der Angeführten (11. Jahrh. 1830); ~ ~ ot entry Einschiffungstag m; fine ~ schön-, herrlicher Tag; schönes Wetter; F to do a ~'s gardening, washing, &c. sich seinen Tagelohn mit Gärtnerarbeit, Waschen zc. verdienen; good ~: a) procc. Feier-, Fest-tag m, b) als Begrüssung: guten Tag; high ~ Mittag(s-stunde) f m; ~'s journey Tagereise f (als Wegesabst. im Orient); a four ~'s journey vier Tagereisen; eine vier tägige Reise; jur.: lawful ~ Wochen-, Wert(e), Arbeits- od. Sitzungstag m (ant. Sunday); the live-long ~ den lieben langen Tag; May-~: a) 1. Mai, b) fig. Freuden-, Glückstags-tag m; order of the ~: a) Tagesbefehl m, b) parl. Tagesordnung f; F to have a ~'s outing einen Ausflug machen; question of the ~ übliche Frage (wie geht es Ihnen?); rainy ~: a) Regentag m, b) fig. Unglückstag m, schlimme Zeit; to lay by for a rainy ~ einen Notgroßten zurücklegen; eccl. still ~s pl. stille Tage m/pl. (die drei letzten Tage der Karwoche); ~'s task = ~'s work; the time of ~ die Tageszeit, Groß m; to pass the time of ~ Guten Morgen, Guten Tag zc. sagen, grüßen; to give a p. the time of ~ j-m die (Zages-)Zeit bieten, j-n grüßen; at this time of ~: a) zu dieser Tages-stunde, -zeit, b) j. ~ t c t; what's the time of ~? wieviel Uhr ist es?; wie spät ist es?; ~'s work: a) Tage-arbeit f, -wert m; Tages-aufgabe f; a good ~'s work ein tüchtiges Stück Arbeit; a good (od. fair) ~'s wages for a good (od. fair) ~'s work entsprechender Lohn für tägliche Arbeit; F all in the ~'s work in der Aufgabe des täglichen Lebens begründet, im Laufe der Dinge od. in der Natur der Sache liegend; it's all in the ~'s work (oder programme) das gehört so mit dazu (um Vergünstigungen zc.); b) j. ~ t c t; c) = ~work. — B. mit art., pron., adv. u. prp.: to earn 5 s a ~ täglich 5 Schilling verdienen; twice a ~ zweimal des Tages; täglich zweimal; that often occurs now-a-~s heutzutage kommt das oft vor; ~ after ~ von Tag zu Tag, mit jedem Tage; the ~ after: a) der folgende Tag, b) am folgenden Tage; prob. to come a ~ after the fair einen Posttag zu spät kommen; the ~ after-to-morrow übermorgen; the ~ before: a) der Tag zuvor, b) am Tage zuvor; fig. the ~ before the fair zu früh; the ~ before yesterday vorgestern; by ~ bei Tage; by the ~ für jeden Tag, pro Tag, tageweise; im Tagelohn; to work by ~ am Tage arbeiten; to work by (the) ~ im Tagelohn arbeiten; ~ by ~ Tag für Tag, täglich; for ever and a ~ auf immer, immer und ewig, unaufhörlich, zeitlos; every other, third, &c. = alle zwei, drei zc. Tage; every-~ ovent all-täglicher, gewöhnlicher Vorkall; in a few ~s (time) nächster Tage; from ~ &c. siehe unter this und to (weiter unten); in the ~ bei Tage, im Laufe des Tages;

come in the ~! kommen Sie im Laufe des Tages!; F ~ in, (and) ~ out tag ein, tag aus, tagtäglich; for many ~ lange Zeit; it is many a ~ since ... es ist schon lange her, daß ...; we have spent many a ~ together wir haben manch (schönen) Tag z. verlebt; for many a ~ to come für viele kommende Tage; ~ *s. pl.* of demurrage, time of ~ *s. oben unter A*; one ~ eines Tages, einiß (Vergangenheit oder Zukunft); one ~ or other irgend einmal; the other ~ vor einigen Tagen, kürzlich, neulich, leßthin, jüngst; in our ~ *s. siehe 7 g*; some future ~ einiß (Zukunft); that ~ week, &c. e- Woche re. später (f. a. this ~); the ~: a) f. ~ e ~, b) *ist*: heute (= to-~); in these ~ *s. f. 7 g*; one of these ~: a) dieser Tage, bald, in kurzer Zeit (Zukunft), demnächst, F-ß schönen Tages (a. one fine ~), b) *iro.* irgend einmal; he will visit us one of these ~ *s. er wird uns dieser Tage besuchen*; F one of these speedy ~ *s. ganz bald, in kürzester Zeit*; this ~ heute (= to-~); this ~ (a) fortnight: a) heute über vierzehn Tage, b) heute vor vierzehn Tagen; this ~ (a) month heute über vier Wochen; this ~ week (eter [a] sennicht): a) heute über acht Tage, b) heute vor acht Tagen, vor e-r Woche; * from this ~ forward von heute an; * of this ~ vom heutigen Tage, heutig; (np) to this ~ bis auf den heutigen Tag, bis heute; to-~ heute; † to ~ morning heute morgen; † from to ~ von Tag zu Tag, von e-m Tage zum andern (oft *fig.* zur Wdg der ungewissen Dauer); to live from ~ to ~ von der Hand in den Mund leben; what ~ is this? was ist heute für ein Tag?; what ~ of the month is this? et. what is the ~ of the month? der wievielte ist heute?; was für ein Datum ist heute?; without ~ ohne bestimmte Angabe eines Tages, auf unbestimmte Zeit, lt.: *ad calendas Graecas*; the committed adjourned without ~ (lt.: *sine die*) der Ausschuß vertagte sich auf unbestimmte Zeit; jur.: to be dismissed (ed. to go) without ~ vom Gerichte gänzlich frei gelassen u. — C. mit u.: how goes the ~? wie ipat ist es?; wieviel Uhr ist es?; to have ~ of it, to make a merry ~ of it sich einen vergnügten Tag machen, den Tag gut anwenden, sich gut amüßieren; *ist*: he can hear neither ~ nor door er ist vollständig taub; he lets the ~ take care of itself er läßt den Dingen ihren Lauf (act. Matth. 6,34); to name the ~ den Hochzeitstag festsetzen.

Zu dny¹ 2: it is broad ~ es ist hell(er), lichter Tag; as clear as ~ so klar wie die Sonne; in the face of ~ bei hellem, lichtem Tage; F it's early ~ yet es ist noch früh am Tage; *fig.* es läßt sich noch nichts darüber sagen; as happy (eter merry) as the ~ is long allezeit vergnügt; to live as merry as the ~ is long immer lustig (f. wie Gott in Frankreich) leben; as gentle as the ~ mild wie der Tag, sanft wie ein Hamm; by the good ~! bei m-m Leben!; ach, du liebe Zeit!; honest as the ~ grundehrlich; open ~ heller Tag; unsuspecting as the ~ kindlich harmlos, fern von allem Argwohn; to see eer find the ~ daß Tagelicht wahrnehmen.

Zu ~ 3: * *s.* date f. date¹ 4 ♀; at a ~'s notice bei Vornachrichtigung um einen Tag vorher, bei eintägiger

Ründigung; F eine ~'s wonder blaues Wunder; a year and a ~: a) Jahr und Tag, b) co. lange, unbestimmte Zeit; ~'s work (See, Segel-)E'tmal n, Befest n (Kursberechnung für 24 Stunden, von Mittag zu Mittag); *ast.*: artificial ~ künstlicher Tag (vom Morgen bis zum Abend; *ant.* natural ~); astronomical ~ astronomischer Tag (von Mittag bis Mittag); *capicular ~s*, *dog-~s pl.* Hundstage *m/pl.*; civil ~ bürgerlicher Tag; a) mittlerer Sonntag von Fests gleichen 24 Stunden, b) mit: Tag von Mitternacht bis Mitternacht; *med.* ecclesiastical ~ neunter Tag e-r Frontheit; *enneatical ~s pl.* kritische Tage *m/pl.*; intercalary ~ Schalttag m (*ant.* and *eccl.* 25. Febr., *let* und *ast.* 29. Febr.); F a long ~ ein voller Tag; natural ~: a) *ast.* natürlicher Tag (*ant.* artificial ~), b) Tagelicht n; ~ nautical ~ nautischer Tag; sidereal ~ Stern-tag m; solar ~ Sonntagtag m.

Zu day¹ 4: ~ of account Abrechnungs-, Zahl-tag m; to agree upon a ~, to appoint, assign ed. fix a ~ einen Tag festsetzen od. bestimmen; jur.: ~ *s. pl.* in haec gelegte od. durch besonderen Einsatz festgelegte Gerichts-, Sitzungstage *m/pl.* (im Court of Queen's Bench, &c.); jur.: costs *pl.* of the ~ einer Partei auferlegte Tagelosten *pl.* (z. B. bei einer Verurteilung); jur.: ~ *s. pl.* in court Gerichts-, Verhandlungs-, Sitzungstage *m/pl.* (für Prozesse; * *mach.* ~ of firing (oder heating) Heiztag m; ~ *s. pl.* of grace: a) jur.: Verzugstage *m/pl.* (gelegentlich anderoume Frist), b) * Reipi'te, Reipeltage *m/pl.*, c) f. ~ 7 h ♀: my (own) ~ ein Tag, den ich selbst bestimm(t)e; * ~ of payment Verfall-, Zahl-tag m; † to grant a p. ~ of remnant i-m Zeit lassen, seine Schulden zu bezahlen.

Zu ~ 5: black-letter ~ gewöhnlicher (Wort-)Tag re. (f. black-letter); *eccl.* gospel of the ~: a) Evangelium n des bet. Festes, b) Evangelium n od. Text m des heutigen Tages; *em. jur.*: grand ~ *s. pl.* hohe Feiertage *m/pl.* (ohne Gerichts-sitzungen): Lichtes (2. Febr.), Himmelstort (10. Tag vor Pfingsten), Schannistag (24. Juni) u. Allerheiligen (1. Nov.); *oriental. u. Cath.* *eccl.* Holy-Cross ~ Kreuz-erhöhung f (14. Sept.); *eccl.* holy ~ Feiert-, Fest-tag (= holiday); *Am.* inauguration ~ Tag m der Einführung des Präsidenten der U.S. in sein Amt (4. März); *Am.* independence ~ Tag m der Unabhängigkeits-Erklärung der U.S. (4. Juli [1776]); *eccl.* Innocents' ~ Tag m der Unschuldigen Kindlein (28. Febr.); New Year's ~ Neujahrstag m; red-letter ~ (*ant.* black-letter ~): a) in alten Kirchenkalendern: mit roten Buchstaben gedruckter Fests-, Feiertag, b) *fig.* Freuden-, Glüdstag m; *eccl.*: St. Andrew's ~ (30. Nov.); St. Crispin's ~ (25. Okt.); St. David's ~ (1. März); St. George's ~ (23. April); St. Nicholas (s) ~ (6. Febr.); St. Patrick's ~ (17. März); St. Swithin's ~ (18. Juni); St. Valentine's ~ (14. Febr., f. a. valentine); *eccl.* thanksgiving ~ Dank-sagungsfest n (im November).

Zu ~ 6: *eccl.* ~ of abstinence Abstinenz-, Fast-tag m (mit Freitag) (*ant.* † [vor der Reformation] eating ~ Nicht-saftig m); *Am., parl.* bill ~ Tag m für die Einbringung von Gesetzvor-schlägen leitend der Mitglieder des Reprä-sentantenhauses (meist Montag); fast ~ Fast-tag m; ladies' ~, women's ~ Damen-, Frauen-tag m (in Bade-ankalten re.); the ~ of the Lord, the Lord's ~ der

Tag des Herrn (= Sonntag m); of-ficer of the ~ Beamter m, * Offizier m vom Tage, vom Dienst (fr.: *du jour*); you have been at my Lady Whifler's on her (reception) ~? Sie waren bei Whifler's on ihrem Empfangstage (fr.: *jour [feste]*)?

Zu day¹ 7: a) † this twelve-years' ~ nun schon ganze zwölf Jahre (CL.); † he was absent for a year's ~ er war ein Jahr lang abwesend; † three years' ~ to do a th. drei Jahre Zeit, um et. zu thun; b) † give him ~ laß ihm Zeit zu zahlen; c) † have seen the ~ jenen Tag od. etwas (mit) erlebt haben, Zeuge davon od. jener Zeit gewesen zu; at that time of ~ damals, zur damaligen Zeit; a great library for that ~ eine für die damalige Zeit bedeutende Bücherei (BU.); at this time of ~: a) in der jetzigen Zeit, heutzutage, b) *ju-e-m* gewisse Zeitpunkte: I was in hopes that you ... at this time of ~, &c. ich hoffte, daß Du ... nun endlich einmal re. (vgl. at this time of ~ unter ~ I ♀ A); the ~ Zeit f, von der gesprochen wird: damalige bzw. jetzige Zeit; the ~ *s. pl.* of creation die Schöpfungstage *m/pl.*, -perioden *f/pl.*; d) to have one's ~ auch einmal an die Reihe kommen, f-n Tag haben, Glück haben (SH. R. II, 3, 2, 103; SH. H. 5, 1, 315); *prvb.*: every dog has his ~, and every man his hour) alles hat seine Zeit; with the ~ comes opportunity kommt Zeit, kommt Rat; e) at my time of ~ in meinem Alter; in his best ~ *s.* in f-n besten Tagen, zur Zeit f-ß Glüdes od. Ruhmes; he had his ~, his ~ is over er hat f-e Zeit gehabt, f-e (Ruhmes-, Blüte-)zeit ist vorbei; these writers have had their ~ diese Schriftsteller haben sich überlebt; ~ wears (on) der Tag, die Zeit vergeht; in his ~ (s): a) in f-m Leben, b) f. ~ 7 g ♀; f) Addison's familiar ~ H.'s tägliche Lebensweise; g) hygons ~ *s. et* ~ *s. pl.* gone by (längst) vergangene Zeiten *f/pl.*; the ~ *s. pl.* of our fathers die Tage *m/pl.* unserer (Vor-)Väter; in these ~s, in our ~ (s) in diesen eter unseren Tagen, in der Gegenwart; in his ~ *s.* zu jener Zeit (vgl. ~ 7 e ♀); in (the) ~ *s.* of old eter of yore in (den) alten Zeiten, vor alter, früher, vormalz; the good old ~s die gute(n) alte(n) Zeiten *pl.*; h) jur.: long ~ lange Frist, langer Ausschuß (z. B. bei Einmütigen); short ~ kurze Frist; *theol.* ~ *s. pl.* of grace Ablassstage *m/pl.*, Gnadenzeit f (vgl. ~ *s.* of grace unter ~ 4 ♀); the ~ of doom, doom's., the ~ of judgment, the last ~ der jüngste Tag, der Tag des (letzten) Gerichts; i) ~ of Brahma Tag B.'s (= 4320000000 Jahre).

Zu ~ 10: † he fell in that ~'s glory er fiel in jenem ruhmreichen Kampfe; to carry, gain, get eer win the ~ die Schlacht gewinnen, den Sieg davontragen, triumphieren (a. *fig.*); to lose the ~ die Schlacht verlieren, unterliegen (a. *fig.*); the ~ is ours der Tag, der Sieg ist unser (SH. H. IV, a, 5, 4, 263); the ~ is his own sein ist der Sieg.

day² 2 (de) [sonettis corr. aus day²] *s.*, arch. 1. Lichte n, Lichten-öffnung f; ~'s heicht Lichtenhöhe f, Höhe f im Lichten. — 2. Fensterlichte n (eine der durch den Wäch [s. unten Mittelstücken] eines Fensters gebildeten Abteilungen). — 3. weisse; Licht n, Fenster n; six ~ *s.* in one line sechs Fenster in einer Flucht. — Vgl. ~ 1 u. 3.

day² 3 (de) *s.* dairy-maid.

daya † 9.3. (da'-a) [per]. s. = daye.
 Dayak (da'-k), †ker (ka'-k) s. Dajal m
 (der Bewohner Borneos).
 dayal (de'-j) s., orn. Dajal m (essentielle
 Stoffe; Cypriacus).
 Day and Martin (de' und ma'-tn) npr.
 (bekannte Firma fur Schokolade).
 day-and-night † (de'-und-na'-t) s. auf-
 recht's Glas, Wandtaut (Tovietaria
 er'eta ober officinalis). [Hirsch m.]
 day-beam (de'-bin) s. (Tages-) Licht-f
 day-bed † (de'-bed) s. am Tage benutzte Ruhe-
 bett n, Sofa n. [Lilbes grossula r. v.]
 dayberry † (de'-ber-*) s. Stachelbeere f
 day-blindness (de'-bland-ns) s., med.
 Tagesblindheit f.
 day-blush † (de'-blosch) s., poet. Tages-
 anbruch m, Morgenrote f.
 day-boarder (de'-bor-*) s. Halbpension-
 ar m (der nur Kost, keine Wohnung erahlt);
 Schuler, der in einer Pension am Unterrichts-
 teilnimmt und dort sein Mittagessen er-
 halt, aber nicht dort wohnt.
 day-book † (de'-buk) s. 1. † Tagebuch n,
 Chronik f. — 2. † † Logbuch n. — 3. †
 Tagebuch n, Kladder f, Streifen f, Journal f.
 day-boy (de'-bo) s. = day-scholar. [L.]
 day-break (de'-bek) s. Tagesanbruch m.
 day-butterfly (de'-but-*) s., ent.
 Tagfalter m. [Im der Trochilidischer.]
 day-cabbing (de'-kab-*) Tagesdienst f
 day-clock (de'-klok) s. 24 Stunden gehende
 (Schlag-, Wand-, Turm-) Uhr f; two-,
 three-, &c. † Uhr, die 2, 3 etc. Tage geht.
 day-cowl † (de'-kol) s. oberste Steintohlen-
 schicht, Tageskohle f. [Dich m.]
 day-deavourer † (de'-de'-wau-a') s. Tages-
 day-dream † (de'-dreim) s. (Tages-)
 Trumeri f; Traumbild n, Traum m e-s
 Wachenden, Phantasiengebilde n, Lustschlo
 n; a p. given to s. = day-dreamer.
 day-dreamer † (de'-dreim-*) s. (wachtl.)
 Trumer(in), Phantasiist(in).
 day-dreaming † (de'-dreim-*) s. Tru-
 meri f (eines Wachenden), Wahn n von
 Lustschloffern, Ausschweifung n der Phan-
 tasie; a p. given to s. = day-dreamer.
 day-dreamy † (de'-dreim-*) a. 1. Tru-
 meri m im wachen Zustande betr.; phan-
 tasistisch; Lustschloff... — 2. in wachem
 Zustande trumend, Lustschloffler bauend.
 days 9.3. (da'-i) [ind. da'i] s. 1. †
 Bekanntschaft; Verzin f. — 2. † eingetragene
 Beauftragte e-s Gerichtes zur Vernehmung u. Ver-
 eidigung solcher Frauen v. Rang, die nicht vor Ge-
 richt erscheinen konnten. — 3. jetzt in Nord-Indien
 und Bengalen: (Tag-)Amme f.
 day-feeder † (de'-fi-*) s., zo. Tagfresser
 m (Tier, das am Tage frisst).
 day-fever † (de'-fi-*) s., med. Schwei-
 fieber n, englischer Schweiß.
 day-flier (de'-flier-*) s., zo. Tagflieger m
 (Tier, das bei Tage fliegt); ent. Tagfalter m.
 day-flower † (de'-flau-*) s. Commichne-
 f (Commelyna). [Ephemerale.]
 day-fly † (de'-flat) s., ent. Eintagsfliege f
 day-guest (de'-gest) s. Besuch(er), der nur
 einen Tag bleibt, Eintagsga m.
 day-hole † (de'-hel) s. = day-level.
 day-house † (de'-haus) s., astrol. Tages-
 haus n, von dem Planeten des Tages
 regiertes (Himmel-)Haus.
 day-house † prov. W. f. s. = dairy-house.
 day-labour (de'-lob-*) s. Tagesarbeit f;
 Tager m. [Arbeiter(in), Lohner(in).]
 day-labourer (de'-lob-*) s. Tages-
 Daylesford (de'-les-ford) npr. (ort in der brit.
 austral. Kolonie Victoria). [Noch f.]
 day-level † (de'-lev-*) s. (Stollen-)
 daylight (de'-lat) s. 1. Tageslicht n, heller
 Tag, Sonnenschein m; † st. to knock ~
 through a p. j-m das Lebenslicht aus-

blasen. — 2. Tag m; by ~ bei Tage;
 to burn ~ j. burn 17. — 3. Tages-
 anbruch m, fruher Morgen. — 4. O arch.
 (= day² 1 u. 2. — 5. st., co. to admit ~
 into a p. j-m (tug machen (HO.)) — 6. st.,
 co. s. pl. Angen n pl.; to darken a p.'s
 ~s j-m die Augen braun u. blau schlagen.
 — 7. st.: a) Raum m im Weingate zwischen
 Wein und Rand; bei Tealen: no a.s! die
 Glaser mussen ganz gefullt w.; b) Speer:
 Raum m zwischen dem Gesicht des Bodens
 und dem Sattel bei dem Erwinde des Pferdes
 (HO.). — 8. Am., icht. gefledter Stein-
 (Lophopseia maculata).
 day-light † (de'-lat-*) a. tageshell (a.
 fig.); offen daliegend. [Leall m.]
 day-lily † (de'-lil-*) s. Taglilie f (Hemero-
 day-long (de'-long) a. den ganzen Tag
 dauernd, tagelang.
 dayly † (de'-le) a. = daily.
 daymaid † (de'-mid) s. = dairy-maid.
 day-mall † (de'-mel) s. Tagespost f.
 day-man † (de'-man) s. 1. Tagerarbeiter
 m, Lohner m. — 2. † Freiwachter m,
 Wahler m.
 daymare † (de'-mar) s. im wachen Zu-
 stande empfundenes Alpdruden (vgl. night-
 mare). [Idama 4 V.]
 daymy † (de'-me) int. = damm me (f.)
 day-net † (de'-net) s. Vogelnetz n fur Lerden,
 Schwaen etc., Tagnetz n, Kleeberg n.
 day-nettle † (de'-netl) s. = dead-nettle.
 day-nurse (de'-nurs) s. Kinder-madchen n,
 Frau f (bei Tage). [Bewahr-anstalt f.]
 day-nursery (de'-nurs-*) s. Kleintinder-
 day-owl † (de'-ul) s., orn. Tag-eule f, b[e].
 Sperber-eule f (Surnia ulula).
 day-peep (de'-pip) s. Tagesanbruch m.
 day-pupil (de'-pup-*) s. = day-scholar.
 day-rawe † (de'-ra) s. Tagesanbruch m.
 day-room (de'-rum) s. 1. Zimmer n zum
 Aufenthalt bei Tage; Wohnstube f. — 2.
 in Gefangnis: Tag-, Arbeits-saal m der
 Gefangenen. [Urland e-s Gefangenen.]
 day-rule (de'-rul) s. efm. jur.: eintagiger
 day-scholar (de'-fol-*) s. 1. Tagfu-
 ler(in) (Besucher(in) der Tagsschule). — 2. Tag-
 fuhler(in), Ertruher: a) Schuler(in) eines
 Externats (siehe day-school 2); b) Schuler(in)
 eines Alumna's (boarding-school), b. nur am
 Unterrichte teilnimmt, aber dort nicht wohnt er-
 halt.
 day-school (de'-ful) s. 1. Tagsschule f.
 — 2. ausschlielich fur den Unterricht bestimmte
 Schule, die weder Wohnung noch Kost giebt,
 Externat n (ant. boarding-school).
 day-shaft (de'-faft) s. Licht-schwacht m,
 Achse n (5b. N).
 day-shift † (de'-faft) s. Tagsschicht f.
 day-shine † (de'-fain) s. Tageslicht n.
 daisy † † (de'-fe) s. = daisy.
 daysight † (de'-fat) s., med. Nacht-
 blindheit f (Unfahigkeit, bei tunlichstem Lichte zu
 sehen). [Taghigna' n.]
 day-signal † und tel. (de'-fig-nal) s.)
 day-sleep † (de'-flip) s. Schlaf m bei Tage.
 days-man (de'-fman) s. 1. (Schieds-)Richter
 m, Schiedsmann m (siehe 9.33); Unpar-
 teiischer m, Vermittler m. — 2. † ober
 prov. = dayman 1.
 days-math prov. (de'-fmath) s., agr.
 Tagewert n (von einem Arbeiter an einem Tage
 bestellbares Stuck Feld).
 dayspring (de'-fprin) s. 1. Tagesanbruch
 m, Morgendammerung f. — 2. fig. neues
 Leben; Beginn m. — 3. † Lichtquell m.
 day-star (de'-fstar) s. 1. Morgenstern
 (= morning-star). — 2. poet. Tages-
 gestirn n, Sonne f.
 day-tale prov. (de'-tel) s. Tagewert n,
 Tagesleistung f eines Tagewerks. — II a.
 tageweise gemietet; Tagelohner...; ~ man
 = daytaler; ~ pace langsamere Gang.

daytaler prov. (de'-tel-*) s. gelegentlicher
 Tagelohner. [Harte f., bille' t n.]
 day-ticket † (de'-tik-*) s. Tages- (Fahr-)
 daytime † (de'-taim) s. Tageszeit f m.
 Dayton (de'-ton) npr. (Ort u. Pstn.).
 day-wearied (de'-we-*) a. von der
 Tagesarbeit ermudet (S.H.K. 3.4.35).
 daywoman † (de'-wom-*) s. = dairy-maid.
 day-work (de'-work) s. 1. Tages(-)arbeit f.
 — 2. † Tagemal n, -schicht f, -wert n
 (der Sauer). — 3. Arbeit f im Tagelohn,
 Tagewert n (a. agr.); in ~ im Tagelohn.
 — 4. † agr. Feldmas: Tagewert n (= 1,01
 Akr). — 5. † (See, See) f. einmal n
 (= day's work, j. day 1 3 V).
 day-worker (de'-work-*) s. 1. Tagelo-
 her(in). — 2. † Schicht-arbeiter m.
 day-writ (de'-rit) s. = day-rule.
 daze (de) [tand.] I v/a, Ob. 1. durch Schlag,
 Sto u. betauben; die Sinne einnehmen. — 2.
 durch Stoglanz blenden. — 3. fig. ver-
 wirren, besturzt m., betauben. — 4. prov.
 u. hot.: Speien verderben, Brot etc. schlecht
 baden, Fleisch schlecht braten. — 5. etw. aus
 dazed. — II † v/n. 5. betaubt, verwirrt
 werden oder sein. — 6. geblendet werden.
 — 7. (ver)wollen, verwirren, verderben,
 (ver)jaulen, (ver)modern. — III s. 8. Be-
 taubung f, Verwirrung f. — 9. † glanz-
 zendes Gestein; Glimmer m.
 dazed m. prov. und laet. (de) [p. v. von
 daze] a. 1. □ (aly, de'-fe-*) betaubt;
 geblendet; verstort, verwirrt. — 2. schwach-
 lich, (alter-)schwach; tranlich; matt,
 stumpf; dumm, prov. dig. — 3. Seiten:
 schlecht gebadet od. gebraten. — 4. rauh u.
 falt (Zag, Wetter). — 5. vor Kalte od. Schred
 erfarrt; starr; falt. — 6. verfault; jaun,
 morich. — 7. dunkel(farbig); entfarbt.
 dazedness (de'-fe-*) s. Betaubung f,
 Verwirrung f, Verstortheit f. [daisy 1.]
 dazeg † prov. (de'-feg, ~ie † † (f) s.) =
 dazy¹ † prov. (de'-fe) = daisy 1. (Wetter).
 dazy² † (de'-fe) [daze] a. falt, rauh (Zag,
 dazle (da'l) I v/a. Ob. (at, with, by)
 1. durch Stoglanz blenden. — 2. fig. (ver-)
 blenden, verwirren, erfreden. — II v/n.
 Ob. (at, with, by) 3. durch Stoglanz ge-
 blendet werden. — 4. blendend hell sein,
 fast od. uberhoch glanzig; blenden. — 5.
 † fig. verwirrt, betaubt, besturzt werden
 oder sein. — 6. fig. glanzig, blenden. — 7.
 blendender Schimmer, Glanz m;
 to swim in a ~ of light in einem
 Strome oder Meere von Licht schwimmen.
 — 8. blendende Pracht.
 dazzlement (da'-fl-*) s. 1. Blendung f
 durch Stoglanz, blendende Wirkung. — 2. das
 Blendende, starker Licht-schein, -glanz m.
 dazzler mit f (da'-fer) s. durch Glanz Blend-
 ende(r), 3) (a. fig.); Blendwert n; Blender
 m, blendende Erscheinung.
 dazzling (da'-fl-*) I a. □ blendend, ver-
 wirrend; erstaunlich. — II s. Blendend
 etc. (f. dazle).
 dazzlingness (= n-*) s. das Blendende.
 dbk. † abbr. = drawback.
 D-block † (di'-blak) s. D-Block m.
 D-huckle † (di'-hukl) s. Sattler: D-
 Schnalle f (besonders in Form eines D).
 D. C. abbr. = da capo; Am. District of
 Columbia.
 d. e(n) p. † abbr. = da capo. [General.]
 D. C. G. abbr. = Deputy Commissary.
 D. C. L. jur. abbr. = Doctor of Civil (Law).
 Canon Law od. lt. doctor civilis legis.
 D. C. M. abbr. = Double Common Metre.
 D. C. O. † abbr.: a) = Duke of Cam-
 bridge's Own (17th Lancers und Middle-
 sex Regiment); b) = Duke of Con-
 naught's Own.
 D. C. R. abbr. = District Chief Ranger.

In dead¹ 14: ~ calm tote (Wind-)Stille; günstig Windstille; ~ it is a ~ calm der Wind läßt fühlen; in the ~ darkness of night in störführender Nacht; the deep and ~ hour die totentstille Stunde (s. l.); ~ pause, ~ silence, ~ stillness tiefe Schwiegen, tiefe Stille, Totenstille f; ~ sleep Toten- u. tiefer Schlaf; ~ time of the night totentstille et. störführender Nachtzeit; ~ water (stillstehendes, totes Wasser, Tote f (i. a. dead-water).

In ~ 15: ~ level gleichmäßige, ebene Fläche; fig. vollkommen Eben-, Gleichmäßigkeit; a ~ level of mediocrity e-e einträgliche Mittelmäßigkeit; ~ wall: a) arch. jenseit- und tür-Vor-, tote, blinde Mauer, b) Schwede, Querswand f, Miegel m. c) fig. Scheidewand f.

In ~ 16: ~ mech. ~ point toter Punkt (i. z. z. 18 °); ~ mach. ~ steam Abzugsdampf m.

In ~ 18: Am. in ~ earnest in bestem Ernst; ~ on end dem Ende des Es ist gerade entgegengezet; ~ failure vollständiger Mißerfolg; ~ faint vollständige Bewußtlosigkeit, Starke, tiefe Ohnmacht; ~ halt vollständiger Stillstand; he is brought to a ~ halt er kann mehr rüwarts noch vermehrt; ~ er ist nicht mehr jahlungsfähig; the ~ image das getreue Abbild; a ~ instance ein belegendes Beispiel; P ~ out of luck ohne alles Glück, erwig im Pech; ~ to be ~ nuts on a p. in j-n bis über die Ohren verkehrt ja; hunt. dem Gunde: to make a ~ point (unbedinglich) stehen; fig. hochstil stehen; Am., sl. ~ to rights gewiß, ohne Zweifel; ~ secret: a) tiefes Geheimnis, b) tote betreffendes (s. nur durch den Tod zu lösendes) Geheimnis; ~ standstill: a) vollständiger Stillstand; at a ~ stand hochstil; b) plötzliches Hindernis; ~ stop vollständiger Stillstand; Streckbleiben n; to come to (s. to make) a ~ stop: a) plötzl. an-, einhalten, ganz innehalten, stehen, b) hunt. v. Gunde: regungslos anhalten, stehen, c) stehen ble den (= to stop); sl. ~ take-in (s. to swindle) jemeiner Schmeidel, schlaues Gonnereis; P to be ~ on a th. auf et. errikt sein zc. = to be death on a th. &c., i. death 1); Am. to be a ~ unit gefastöffen rergaben et. fassen (for für, against gegen).

In ~ 19: ~ certainty bestimteste Gewißheit, positive Sicherheit; to a ~ certainty ganz gewiß, ganz bestimmt; fig. ~ hand goldichte Hand, fester, guter Spieler zc. (i. a. dead-hand); ~ shot fester, nie lebender Schuß; he's a ~ shot er ist immer (s. fig.); Gräde: to be ~ on the wicket in einem fort das wicket treffen.

In ~ 20: ~ cargo schlechte, mager (Tiere-)Wente; ~ metall. ~ charge Kohlen- oder leere Öst; ~ cotton tote, unreife Baumwolle, deren Fasern keine Farbe annehmen; ~ ~ heaps pl. taubes Gesein; ~ lime totegebrannter Kalk; ~ ~ lode toter Gang, tobe Aber.

In ~ 21: ~ article fig. Vadenbiter m; ~ bargain Schein-lauf m, geschick; n; to buy, get et. have a th. a ~ bargain et. um e-n Spitzpreis laufen et. bekommen; to be et. lie ~ upon one's hands et. deligen, brachliegen (s. s. u.); ~ capital totes, unbenutztes Kapital; ~ commodity unverkaufbare Ware; s. s. u. ~: ~ beat keinen Gewinn bringendes, unentschiedenes Rennen (wenn

zwei Pferde [-beaters] zugleich das Ziel erreichen); to run a ~ heat gleichzeitig mit e-m andern am Ziele ankommen; ~ letter: a) fig. toter Buchstabe; wirkungslose Handlung; sl. wertl., nutzlose Sache, fehlerhaft ausgefallener Versuch; b) jur.: (a. ~ letter of the law) dars Verlassen oder insolge Verwehrens zc. n et mehr geltendes Gesetz, ungültiger Erloß, außer Kraft getretene Verordnung, wertlose Urkunde zc.; c) ~ unbeschaltbarer Brief m; Am. Division of Dead Letters = dead-letter office (i. s.); ~ money = ~ capital; ~ ~ room = ~ angle (s. angle² 1); agr. ~ soil unfruchtbarer, toter, wertloser Boden; ~ space: a) ~ ~ angle (s. angle² 1), b) ~ mech. toter, schädlicher Raum, toter Weg; ~ ~ = ~ capital, b) ~ nicht absehbarer, unverkäuflicher Warenvorrat, c) totes Inventar, Haus- und Ader-gerät n; f. ~ swag Plunder, den man nicht los werden kann; ~ ~ tel. ~ wire unbenutzter (Telegraphen-)Draht; ~ ~ wreck Wrack n, dessen Eigentümer nicht zu ermitteln ist.

In ~ 22: ~ load, ~ weight anz.: Gewicht n, Schwere f; Gemmis n; (tote) Last, totes Gewicht; fig. the ~ weight grew heavier on him die bleischwere Last wurde ihm immer drückender. — s. s. u. dead-weight.

In ~ 24: ~ market verlehrt, geschäftsloser Markt; ~ sale matter, langjamer Verkauf, flauer Absatz; ~ season, ~ time of the year stille, flau, geschäfts-, ideater, zc. leise (Nahres-)Zeit, tote Saison, f. Sauregurgelzeit f.

In ~ 25: ~ black tiefes Schwarz; ~ colour: a) Toten-, Leichenfarbe f, b) matte, stumpfe, verstoffene Farbe, c) reine, tiefe Farbe, d) paint. Grund (-farbe) f m (weil grau), Grundierung f (= dead-colouring); ~ complexion leichenblaßes Aussehen, Totenfarbe f im Gesichte; ~ gold mattiertes oder Matt-Geld; ~ green Mattgrün n; ~ lips pl. totenbleiche Lippen f pl.; ~ white: a) totenbleich, b) säuerweis.

In ~ 28: the carriages struck together with a ~ and violent blow die Wagen stießen mit einem dumpfen und heftigen Schläge zusammen; ~ ~ floor den Schall dämpfender Flur oder Fußboden; ~ stroke of a hammer Schlag m ohne Rück-schlag, stoß.

In ~ 29: ~ arch.: ~ door Schein- oder blinde Thür (i. a. dead-door); ~ face Blende f, tote oder blinde Mauer (i. a. ~ wall unter ~ 15 °).

In ~ 31: ~ ball ausgefiedener Ball; he is ~ er ist aus.

dead² (dēd) [dead¹] adverb l. toten-ähnlich, tot; leblos, erloschen et. (i. dead¹); ~ ~ 2. bis zum Tode; tod...; nicht f höchst, äußerst, in höchstem Grade oder Maße, überaus, gänzlich, völlig; ~ ~ 3. un-mittelbar, gerade (entgegen), genau; ~ ~ 4. werden, fassen: matt, schwach; ~ ~ 5. ~ 1: ~ calm ganz wind-, tod-still (s. ~; vgl. ~ calm z. z. 14 °); ~ cold tod-, eis-kalt; ~ pale leichenbläß; to burn ~ s. s. u.: schwach brennen, ausgehen; to fall ~ tot auf die Welt kommen (s. fig.), keinen Erfolg haben.

In ~ 2: ~ s. s. u. ~ amiss Pter: insolge einer Krankheit ganz unblähig mangeln; ~ ~ beat gänzlich geschlagen et. erschöpft, totmüde (i. a. dead-beat); ~ broke: a) zertrübt etz ganz gänzlich gebrochen, b) P hanterott, ruiniert; ~ drunk: a) bis zur Bewußtlosigkeit be-

trunken, b) tonnetrunken; Am. ~ gone völlig zusammengebrochen, f. fustig; ~ lamo völlig labm, henz; etz leichen-lahm; ~ ~ lying tot., brach-liegend (s. s. u.); ~ poor ganz arm; agr. ~ ripe völlig reif; ~ rotten vollständig vermodert, ganz verfault; ~ sleepy ganz schlaftrunken, äußerst schläfrig; ~ slow entsehlisch langsam etz langweilig; ~ sure, ~ certain ganz sicher, fest überzeugt; P ~ swear on bis über die Ohren verlobt in; ~ tired totmüde; to cut ~ beim Begegnen zc. nicht grüßen, vollständig ignorieren (i. cut¹ 41); Am. to give ~ away durch Verrat überliefern; to be ~ set against ... unbedingt gegen ... sein (vgl. a. dead-set); the fire is ~ out ... ist ganz erloschen; f to be ~ up to a th. et. durch und durch kennen.

In ~ 3: ~ proc. ~ again = ~ against; ~ against gerade (entgegen); he'll be ~ against you er wird Dir erseind sein; to blow ~ against direkt entgegenwehen; it went ~ against my experience es widersprach gänzlich m-n Erfahrungen; all appearances are ~ against us der Schein ist durchaus gegen uns; ~ ~ ahead direkt entgegen, ganz von vorn (Zeit); ~ on geradeaus; ~ ~ on end dem Ende des Es ist gerade entgegen; the windows look ~ on the garden die Fenster gehen direkt auf den Garten hinans.

In ~ 4: ~ gilt matt vergoldet; ~ green mattgrün.

dead³ (dēd) s. l. fig. des Tote (Gefüge, Schmelze); Höhepunkt m der Räte, der Nacht zc.; ~ ~ 2. ~ gänzliche Unthätigkeit, ~ Geschäftslosigkeit f, Geschäftstille f. — 3. the ~ pl. die Toten pl. ~ 4. ~ s. pl. ~ a) beim Erzen ausgegorenes Material, das ausgegoren; b) ~ taubes Gesein, Gang-masse f; c) ~ Anschlag m, Galben f pl.; d) ~ = atle. — 5. ~ s. pl., metall. Karren-Abfälle m pl. — 6. ~ dider Untergrund (s. Beziehung dienende Röhre einer Zerpelle). — 7. ~ (a) ~ against (somebody) toter Posten. — 8. ~ s. s. u. vollständiges Streckbleiben. — 9. f. et. proc. Tod m.

In ~ 1: the ~ of night tiefe Nacht; at ~ (s. in the ~) of night in der Totenstille der Nacht; ~ ~ of darkness tiefe Dunkelheit; in the ~ of winter mitten im Winter, im tiefsten Winter.

In ~ 3: let the ~ bury their ~ laß die Toten ihre Toten begraben (Wants, s. u.); judgment of the ~ Totengericht n; Cath. eccl. mass for the ~ Toten-, Seelen-messe f; the quick and the ~ die Lebenden und die Toten pl.; risen from the ~ von den Toten (auf-)erstanden; speak well of the ~ den den Toten (s. u.) nur Gutes! (li. de mo'rtuis nisi bene!).

dead⁴ (dēd) [a/c. dēdan] (s. I v/n. 1. f. etz proc.: a) sterben; b) die Kraft verlieren. — 2. ~ s. s. u. gänzlich sterben bleiben. — II v/a. 3. f: a) töten; b) fig. schwächen, entkräften, abkrumpfen. — 4. ~ ~ sterben tot, jecieren, halbtot. — 2. fig. ohne mirtelbares Leben, tot; blyern, mechanisch; äußerst langweilig; sl. dumm, langjam (von Begriff). — II s. 3. sl. dummer, langjamer Mensch; f Dämlecl m.

(Erhaltung. — 9. Schelheit f, Mattheit f der Betrante.
dead-nettle  (dd-ntl) s. Taubnessel f, Bienensaug m (L. *Leucium*); red (white) ~ roter (weier) Bienensaug (L. *purpureum* oder *album*); yellow ~ gelbe Gold- od. Waldnessel (L. *galea* *bdolan*). | Totenmal.)
dead-nip *proc. N.* (dd-np) s. angebres ~ oil  (-l) s. Schwere (Steinfestigkeit).
~pay  und  (-p) s. I. fur besternte Soldaten oder Soldate betruglich weiter bezogene(n) Sold oder Pension f. — 2. verdorbener Pensionar, fur den die Pension weiter erhoben wird.
~plate  (-plt) s., metall. und mach. Feuerplatte f, Notvorlage f.
~pledge (-pld) s. I. Hypothek f oder (Faust-)Pfand n auf Landereien oder Sachen. — 2. verpfandetes Gut, verlassenes Pfand.
~point  (-pnt) s., mech. toter Punkt (= dead-centre) I.
~reckoning  (-rk-nng) s. I. gegrete Vorkalkulation, Koppelturs m. — 2. fig. bilde Rechnung, ungefahre Berechnung.
~rise  (-ras) ~ **~rising** (line)  (-ras-nng) s. Schifflin: Linie, die in der Lange des Schiffes od. im Gradationsplan die Kopfe samtlicher Bauchsaube berhrt.
~roasting  (-rst-ng) s., metall. Sol-rosten n. | stehendes, festes Tauwerk.)
~rope  (-rp) s. (mit ~ s pl.)
Dead Sea (dd-s) *ppr.* das Tote Meer (Wstsee);  ~ apple oder ~ fruit = apple of Sodom (f. ds unter apple I c ).
dead-set  (-d-st) I s. I. hunt. (unbewegliche) Stehen, Vorstellen u des Vertretenden, wenn er Wide anzeigt. — 2. fig. entschlossener Versuch, heftige Anstrengung; entschlossener, scharfer od. beharrlicher Angriff, ungestumtes Eindringen (at, on, upon auf acc.);  ~ 3. Am. Widerstand m, entschlossenes Widerstreben;  ~ 4. Stodung f einzelner Gademirer f. — 5. f Verabredung f, j-n im Spiel zu betragen. — II a. 6. (on, upon) gierig nach, ist entschlossen zu. — 7. todestarr (Nage n.).
Zu ~ 2: he made a ~ on me er griff mich (mit Worten) heftig an; he made a ~ on me for money er beschrnkte mich, ihm Geld zu geben; they made a ~ at me sie fielen ungestum ber mich her.
Zu ~ 3: it was a ~ between them es herrschte zwischen ihnen offene Feindschaft. | a dead-lock (f. ds 4 ).
Zu ~ 4: to be at a ~ = to be at
dead-sheave  (dd--v) s. Kerbe f am untern Ende der Marszange.
~shore  (--) s., arch. tentative provisorische Stutze in einer bereits baulicher Veranderungen durchbrochenen Mauer.
~shot  (--) s. sudeter Schutze (f. a. dead 1 19 ). — II ~ Am., a. todlich; ~ whisky sinnlos betrunken nachender Whisky.
~small  *proc. N.* (--) s. kleinste Kohlen *sppl.*, die durchs Sieb gehen.
~smooth  (--) a. feinsicht (Zeit); ~ sile feinsichtste f.
dead's-part *locut.* (dd--prt) s. jur. etwa: Totenteil n (der Teil des beweglichen Erbes e-s Mannes, woruber er frei verfugl.).
dead-spindle  (dd--ndl) s. tote, unbewegliche (nicht rotierende) Spindel.
~stiek (--) *v/n.*  a. *thead.*, sl. mitten in der Rolle stecken bleiben. | dead 1 18 ).
~stop  (--) s. volliger Stillstand (f. a.)
~stroke  (--) a. e-n Schlag (ohne Ruckschlag oder Ruckprall ausland; ~ hammer Falkhammer m od. Reperkschlo).
~struck  (--) a. todlich getroffen; vom (Todes-)Schreden, Grausen ergriffen.

dead-thraw *locut.* (dd---) s. Todeslampj m.
~tongue  (--) s. giftige Safran-, gelbsaftige Neben-dolde (*Eni* *n* *the* *crocuta*).
~up (dd--) *adv.* ganz entgegengekehrt; I rods away, ~ wind ich fuhr (er ritt) bei ganz kontrarem Winde weg (H. *KINGSLEY*).
~volunt (dd---) a., *part.*, se. unabhangig bei der Abstimmung.
~water  (dd---) s. Kieselwasser n.
~weight  (dd--) s. I. totes Gewicht, Eigengewicht n e-s Gegenstandes. — 2. schwere, niederdruckende Last; Gewicht n, Schwere f; fig. tote, unnutze Last, unnutrer Ballast; Neummis n; to be a ~ upon vollstandig zur Last fallen (dat.). — 3. -- tote Last. — 4. : a) () Schwergut n; b) Schwergutladung f eines Schiffes; c) Schiffslast f. — 5. Turigkeit n zum selbsttatigen Zulasten der Tur. — 6. : n) totes Kapital; unbezugsfahig (Staats-)Papier(e) pl.); b) Interessen fordernde Verbindlichkeit. — 7. *vant* von England: Vordruck m an Diffsche, die auf Goldsilber Reiten od. Pension beziehen.
~well (-wl) s. Abzugs-grube f, reich m, Sent-grube f, Loch n.
~white (--) I a. rein, vollstandig wei, leidewei;  metall. ~ pig-iron didgrelles Roh-eisen. — II s. reines Wei, weies Fed., Lofarbe.
~wind  (-wnd) s. direkter Gegenwind von vorn; wideriger, kontrarer Wind.
~wood (-wd) s. I.  Totholz n, Kieselstocke *m/pl.*, Auflotung f. — 2.  = buffer-block. — 3. Am. in den Spielen tennis und pin-pool, die heruntergeschlagenen pins, totes Holz; sl. to get over to have the ~ on a p. j-m-e-n großen Vorteil abzugewinnen, j-n ganz in seiner Gewalt haben; in ~ earnest in vollem Ernste. — 4. *for* Wb., Alterholz n. — 5. fig. wertloses Material.
~wool  (-wl) s. Raupwolle f, Wolle f von toten (geschloteten od. treperten) Schafen.
~work  (dd--) s. Graben- u. Ausraumungsarbeit f; Vorbereitungsarbeit f; fig. scheinbar nicht lohnende Arbeit.
~works  (-wrks) *s/pl.* totes Werk, Oberdamm n (Schiffstu ber dem Wasser).
~yard  (-jrd) s. Kirchhof m.
de-aerate  (d----) *v/a.*  b. *chm.* von Luft befreien, die Luft vertreiben aus.
deaf (d) *proc. n.* e. *st.* Am. a. *sl.* I [a/c. *deaf*] a.  I. taub; schwerhorig;  ~ 2. taub, betaubt (with von, durch). — 3. *fig.* (to) harthorig, nicht horen wollen; taub gegen, fur; unzuganglich, unempfanglich fur;  ~ 4. Gerusch: nur dunkel gehort, undeutlich, unbestimmt, dumpf. — 5.  Stieber: gefahmt, empfindungslos (of an, in). — 6. *agr.*: a) Land: unfruchtbar; b) Frucht: taub, gefalllos, leer; c) Kern: branbig;  ~ II  *v/a.* 7. = deafen.
Zu ~ 1: ~ person Taube(r); Schwerhorig(e); to be ~ in one ear auf e-m Ohre taub sein; ~ and dumb (person) = deaf-mute 1 (2); born ~ taubgeboren; as ~ as a door, as a post, as a stone, as the nether millstone, as a white cat stocktaub.
Zu ~ 3: to turn a ~ ear to nicht horen wollen auf, harthorig sein gegen; ~ to all argument taub gegen alle Beweisgrunde.
Zu ~ 6: a) nut: a) taube, hohle Nuss; b) *fig.* et. Inhaltleeres (z. B. inhaltlose Rede), Enttandlung f. | *laftige* Schlange.
deaf-ndder  Am. (d---) s., zo. I
deaf-and-dumb  (d----) s., zo. I
 ~ asylum Taubstummen-anstalt f; ~ alphabet Zeichen-alphabet n fur Taubstumme.
deaf-(and-)dumbness (d------) s. Taubstummheit f.

deafen (dn; *proc. n.* Am. aus dn) *v/a.*  a. I. taub machen. — 2. betauben (with durch). — 3.  arch. Saug dampfen; Zuren, Wande u. durch deafeung (f. ds) jur. Schall unabhinglich machen.
deafeaning  (d---) *v/p.p.* u. *deafen*] s., arch. Einschub m, Fullung f in Zuren, Wanden u. Befus Schalldampfung; Einschubede f aus den Stodwerten; Aufjullung f des Festbetens mit Schutt, Lehm u.
deafish f (d--) a. etwas taub; nicht gut horend, hart-, schwerhorig.
deaf-mute (d---) I a. I. taubstum. — II s. 2. Taubstumm(e); manual alphabet for ~ s, ~ manual alphabet Zeichen-alphabet n, Fingersprache f der Taubstummen. — 3. *med.*, sl. zu zergliedernde Leiche, Sektionsobjekt n. | Stummheit f.
deaf-muteness (d----) s. Taub-
deaf-mutism  (d----) s., *med.* (Zustand m der) Taubstummheit f.
deafness (d--) s. I. a) Taubheit f; b) Hart-, Schwerhorigkeit f. — 2. *fig.* Nicht-horen-wollen n, Harthorigkeit f, Taubsein n (to gegen, fur). — 3. Dumpfheit f, Undeutlichkeit f v. Senen, Geruschen.
deaf-nettle  (--) s. = dead-nettle.
Deakin (d--) *ppr.* (Vestn.).
deal 1 (dl) [a/c. *dealt*] I s. I.  ob. P Teil m (= part); a tenth ~ of flour ein Zehntel Mehl (z. *Wel.* 29, 10). — 2. Teil m, unbestimmtes Ma, Grad m, Menge f, Anzahl f;  ~ 3. *axien* (a) Ma, Ver-Teilung f der Karten, (Karten-)Geben n; b) Mecht n od. Pflicht f zu geben; Mee f des Gebens; c) die gegebenen Karten *sppl.*; d) einzelnes Spiel, Partie f mit den gegebenen Karten;  ~ 4. Fandel(n) n m (for um); Gschaft n (about in betref, in in). — 5. Am.,  und *pol.* Sonder-internehmen n oder geheimes Abkommen zwischen mehreren Beteiligten zu ihrem alleinigen Nutzen;  ~ II *v/a.*  (*pret.* u. *p.p.* dealt,  dealt) li. *aug.*: teilen. — 7. to ~ (out) (aus, vor, zu-) teilen, zu teil werden lassen, zusammen (to a p. |  acc. der Person) j-m. — 8. Karten verteilen, geben (out to ~ out). — 9. zerteilen, aufstreuen, umherwerfen (mit); von sich geben, mitteilen. — 10. Giee u. verabreden, verfehlen, aussteilen, fuhren;  ~ III *v/n.*  II. (karten) geben; who ~? wer giebt? — 12. (with a p., in a matter) zu thun haben, umgehen, verfehlen, sich beschaftigen, sich abgeben, sich besaen mit; auch *objekt*: to ~ together mit einander verfehlen;  ~ 13. (with, toward a p. oder a th., in a matter) handeln, vorgehen, verfahren, sich benehmen, zu Werke gehen gegen j-n od. et., in e-r Sache; j-m (wohl od. bel) begegnen, b.s. (bel) mitspielen; (wohl od. bel) mit j-m od. et. umgehen, auskommen; j-n od. et. behandeln, (vor)nehmen;  ~ 14.  Geschafte machen, Handel treiben, handeln (with a p. mit j-m, in articles in Waren u.);  ~ einlaufen; to ~ for handeln um;  ~ 15. (sit *b.s.*) insgeheim unter, verhandeln, sich verabreden, sich verschworen (with mit). — 16. (with) et. betampfen; streiten mit j-m oder et.;  ~ 17. *eccl.* to ~ with a p. j-n (ver)marcnen. — 18. unterhandeln, als Vermittler auf-treten (between zwischen). — *Vgl.* ~ 2.
Zu ~ 2: f. a. (of) viel, eine Menge u. (= a great ~, f. weiter unten); a ~ of money eine Menge Geld; a ~ of snow eine Masse Schnee; a ~ of time and trouble eine Menge Zeit und Mue; he had a ~ to say er hatte viel auf dem Herzen, viel zu erzahlen; what ~ we have heard! was haben wir nicht alles gehort!; mit mit den Objekten great oder (weniger stark) good: a great

~ (of) (sehr) viel, groß, in hohem Maße oder Grade, bedeutend, stark, ein gut(e)s Teil, eine Menge, eine Masse, eine große Anzahl (von et. gen.); it thundered a great ~ es donnerte sehr viel; to make a great ~ es schmeit hart; to make a great ~ of a p. viel Wesens von j-m machen; he thinks a great ~ of himself er bildet sich sehr viel ein; a good ~ of one's time ein gut Teil od. viel von j-r, ihrer z. Zeit; in a good ~ of agitation in großer Aufregung; he reads a good ~ er liest ziemlich viel; † some ~ zum Teil, einigermaßen.

Judeal ³ **Dei**: who has the ~, whose ~ is it? wer giebt (Karten)?; it is my ~, I have the ~! ich gebe!; tu den ~! leben Sie ab, wer zu geben hat!

Zu ~ 5 Am.: ³ in wheat, cotton Sondergeschäfte n einer Vereinigung von Kaufleuten in Weizen, Baumwolle; pol. they made a ~ for the distribution of offices sie schlossen einen Handel in betref. der Verteilung der Ämter.

Zu ~ 10: to ~ a p. a blow j-m e-n Schlag od. einz. verjehen. F j-m einz. auszuweichen; to ~ out blows Schläge ansteilen; to ~ a cut (at) e-n (Säbel-) Hieb führen od. verjehen.

Zu ~ 12: to have to ~ with a p. mit j-m zu thun h., verkehren müssen; I shall not ~ with him any longer ich will nicht mehr mit ihm zu thun haben (s. a. ~ 14 ♀); to ~ in politics sich mit Politik befassen; to ~ in common-places sich in Gemeinplätzen ergehen.

Zu ~ 13: to ~ exhaustively with a p. j-n gründlich vornehmen, F j-m ordentlich aus's Dach steigen; to ~ fairly with a p. ehrlich gegen j-n vorgehen oder zu Werke gehen, j-n gut behandeln; to ~ ill with a p. j-n schlecht behandeln, j-m übel mitspielen; he has been basely ~t with er ist schamlich behandelt worden; I know not how to ~ with him ich weiß nicht, was ich mit ihm anstellen soll; a hard man to ~ with er. to be ~t with ein Mann, mit dem schwer auszukommen ist; to ~ with a case e-n Fall behandeln, vornehmen; Absatz: einen Prozeß führen.

Zu ~ 14: ye shall not ~ falsely Ihr sollt nicht fälschlich handeln (s. wof. 19, 11); I shall not ~ with him any longer ich werde kein Geschäft mehr mit ihm machen (s. a. ~ 12 ♀); he ~s at his shop er kauft bei ihm, hat Geschäftsv. Verbindung mit ihm; he ~s in pig-iron, in silk wares er macht in Kob-eisen, er führt Seidenwaren.

Zu ~ 16: he has passions to ~ with er hat Leidenschaften zu bekämpfen.

deal ² (dil) [m/c. dele, dtsh Ziele] s. 1. tieferne, tannene Dielen f., Bohle f., Plank f.; ~s pl. Dielen f/pl., Brettholz n; ~ carp.: ~ for flooring Spunddielen f; half ~s pl. halbe Spunddielen f/pl.; rough ~ rauhes (unbearbeitetes) Brett. — 2. Kiefern-, Föhren-, Fichten-, Tannen-holz n. (a. deal-wood). [Hierzupien m.]

deal-apple ³ **Dei** ³ **prov. E.** (di-l-äpl) s. Kie-f dealbate ¹ (d'-ä-l-bet) [it.] v/a. weiß machen, lügen.

dealbate ² (d'-bät) a. weiß gemacht, weiß befärbt; v/b. ² mit weißem Staub (bedeckt).

dealcation ¹ (di-l-ä-ä-ä-ä) s. 1. Weiß-machen n, Bleichen n. — 2. chm. Weiß-brennen n, -fieden n.

deal-board ³ (di-l-ä-ä-ä) s. Kiefernbohle f., Tannenbohle f; fig. he can see through a ~ er sieht durch ein eichenes Brett, b. e. tr. ist sehr schatzjümmig.

deal-box ³ (di-l-bok) s. (Span-)Schachtel f (aus Kiefern- oder Tannenholz).

deal ³ (deld) [a/c.] s. Stammteil m, Gruben-anteil m, Kug m.

deal-door (di-l-dör) ³ s. Pretterthür f.

deal-end ³ (ä-änd) s., carp., ac. Brett-jüd n, kurzes Brett.

dealer (di-l-ä) s. 1. (Karten-)Geber(in). — 2. (in) j., der sich mit et. abgiebt, befaßt od. beschäftigt; ♀. — 3. ³ Händler(in), Handel's-, Kauf-mann m., -frau f., Krämer(in); ~s pl. Geschäfts-, Handels-leute pl.; ♀. — 4. F (horse-) Pferdehändler m.

Zu ~ 2: co. ~ in learning Gelehrter m; ~ in politics Politikler m; ~ in wit Witzbold m; false ~, double ~ folscher Mensch, Uchjelträger; plain ~ ehrlicher Mensch; sharp ~ fig. scharfer Fuchs.

Zu ~ 3 ³ **♂**: ~ in cotton cloth Baumwollwarenhändler m; ~ in dry goods Trockenwarenhändler m; ~ in game Wild-(pret)händler m; general ~ Allverlethändler m (bei dem alles Mögliche, v/b. zum täglichen Gebrauch, zu haben ist); ~ in groceries Spezerei- oder Kolonial-warenhändler m; ~ in hardware Metalls-, v/b. Eisen-waren-händler m; itinerant ~ herumziehender Krämer, Hausierer m; ~ in iron Eisenwarenhändler m; ~ in leather Lederhändler m; ~ in linen cloth, in liuens Leinen-, Leinwand-händler m; ~ in lumber Bau-, Stab-holz-händler m; ~ in second-hand books Antiquar m; ~ in old clothes Trödler m; ~ in provisions Gewürzen-, Delikatessen-händler m; resident ~ etablierter Kaufmann; retail ~ Klein-händler m; small ~ Krämer m; ~ in stocks Aktien-, Eisenst.-händler m; wholesale ~ Großhändler m, Großhändler m; ~ in wool Wollhändler m; ~ in woollens Wollwarenhändler m.

dealer-buyer (di-l-ä-bä) s. Wiederverkäufer m; (Wilder-)c. Händler m.

deal-fish (di-l-fish) s., ichth. Art Bandschiff m (Trachypterus arietius). [Lumachine f.]

deal-frame ³ (di-l-ä-äm) s. Brettläger-dealing (di-l-ä) [p. pr. von deal ¹] s. (mit ~s pl.) 1. (Karten-)Geben n, Aussteilen n. — 2. (with) Verarbeiten n, Vorgehen n, Handeln n, Handlungsweise f (= mode of ~, auch ~), Vornehmen n, Betragen n, Verfahrungsart f gegen; ♀. — 3. ³ Geschäft n, Gewerbe n; ~s pl. Geschäfte n pl., Handel m, (Geschäfts-)Verkehr m (with mit); ♀. — 4. (with) (freundschaftlicher oder geschäftlicher) Umgang, Verkehr m, Gemeinschaft f, Verbindung f mit; ♀.

Zu ~ 2: fair, honest, plain, upright ~ Rechtllichkeit f, Ehrlichkeit f, Viererteil f; double(-) ~ Doppelzün-gigkeit f, Uchjeltragererei f; I don't like such ~s mir gefällt ein solches Ver-fahren nicht; he is given to underhand ~s er handelt gern in verdeckter Weise.

Zu ~ 3: Berlin merchants have extensive ~s with all the world ... machen ausgebreitete Geschäfte mit der ganzen Welt; to be punctual in one's ~s in seinen Geschäften pünktlich sein; money ~s pl. Geldgeschäfte n pl.

Zu ~ 4: I will have no ~s (s) with him: a) ich will keine geschäftliche Verbindung mit ihm haben, b) ich will mit ihm nichts zu thun haben, nicht mit ihm verkehren; there is no ~ with him es ist nicht mit ihm auszukommen.

deal-plank ³ (di-l-plank) s. starke Kiefern-, Föhren-, Fichten-, Tannen-bohle.

deal-suit P (di-l-hjüt) s. Armenjarg m; P Rajenquetzler m.

dealit (delt) *pret.* und *p.p.* von deal ¹.

death ¹ (delt) [deal ¹] s. Verteilung f, Anteil m. [† Finis]; Tanne f (A'bies).

deal-tree ³ (di-l-täl) s. Föhre f, Kiefer f

deal-wine ¹ (ä-wän) s. = Dele-wine.

deal-wood (ä-wüd) s. Kiefern-, Tannen-holz n. [Umher-gehen, spazieren.]

deambulate ¹ (d'-ä-m-bü-let) [it.] v/n. 1. deambulation ¹ (d'-äm-bü-let-jän) [it.] s. Umherspazieren n, Spaziergang m.

deambulatory ¹ (d'-ä-m-bü-let-ä-ä) I s. (pl. äies, ä-ä) 1. bededter Spazierplatz. — 2. eng. eocl.: a) Seitenschiff n; b) Um-gang m um die Waise; c) Kreuz-, Säulen-er. Gang m. — II a. 3. umhergehend-, -spazierend. [Prov. (Zedl.) Cr. n.]

dean ¹ (dän) s. 1. † kleines Thal. — 2. ² **dean** ¹ (din) [aj]. deien, spät. deca'mus s. 1. eocl. Dechant m, De'tan m; ♀. — 2. D. of the Arches f. Arches-Court. — 3. ~ of guild: a) ehm.: Zunft-, Gilde-meister m; b) löcht.: gewählter Vorkühender, Delan m der Kaufmannsgilde. — 4. univ. Delan m — 5. Ältester m, Alterspräsident m, fr.: Doyen n einer Körperschaft von Personen gleichen Ranges; ♀. — 6. jur.: zeitiger Vor-sühender er Anwaltkammer (s. a.: ~ of faculty, abbr. D.F.).

Zu ~ 1 eocl.: ~ and chapter Domkapitel m; D. of the province of Canter-bury Titul des Bischofs von London; the D. of the Bishop of Switzer's (gen. 1745 als ~ von St. Patrick zu Dublin).

Zu ~ 5: ~ of the diplomatic corps Ältester m, Doyen m des diplomatischen Corps; ~ of the French Academy Alterspräsident m der franz. Akademie; ~ Cath. eocl. ~ of the Sacred Collo-gio De'tan des hl. (sacra'm.) Kollegiums.

de-anathematised ¹ (d'-än-ä-thi-mä-täi) v/a. (L. b. vom Bann befreien (TN.).

Deane (din) *uppr.* (Frm.).

deaner f (di-nä) s. Schilling m.

deanery (di-n-ä) ¹, pl. äies (ä-ä) *abbr.* D. s. 1. eocl.: a) Delanat n (Amt, Bezirk und Einkünfte eines De'tans od. Dechanten); b) Dechantei f (Wohnung e-s Dechanten). — 2. univ. Delanat n. [rc. (j. dean ¹.)]

deanness ¹ (di-n-ä) s. Frau f e-s De'tans/ deanimälise ¹ (di-n-ä-m-äi) v/a. (L. b. von animalischen od. tierischen Eigen-schaften befreien (v/b. Wollfater).

dean-pear ³ (di-n-pä) s. Dechanten-birne f. [amt n., würde f., titel m.]

deanship (ä-ä-ä) s. Dechanten-, Delanat-s-deanthropomorphise ³ (di-n-thä-v-mör-fäi) v/a. (L. b. von anthropomor-phischen Vorstellungen befreien.

dear ¹ (dir; Hom. deer) [a/c. de'vöe, dyre] I a. □ (j. äy ²) 1. teuer, kostspielig. — 2. tener; Teuerungs-...; ♀. — 3. hohe Preise fordernd. — 4. fig. lothbar, wert-voll, tener (to für oder dat.); ♀. — 5. fig. lieb, teuer, wert (to dat.); ♀. — 6. † leiden-schaftlich. — 7. † Gefühle, Güte etc.: größt, höchst, tieff, stark, bedeutend. — 8. † über-prov. maß teuer zu stehen kommt: schlimm, jähner, entsehllich, schredlich, gefärllich; ♀. — II f. 9. Liebling m, Zuecht(er), Liebet(er) (in vertraulicher Anrede); ♀. — III adv. 10. jählich, sehr, innig (toben u.). — 11. teuer, viel, hoch (im Preise) (a. fig.); ♀. — IV f. int. 12. Außerst des Gefühls, Rit-teibes u. (mit mit oth) od. mel; ♀. — V † v/a. 13. tener od. wert machen (= endeare); p.p. ~ed teuer, lieb (gemorden) (DAVIES, Microcosmos; vöelicht auch SH. An. 1.4.44 neu farned). [f. pl.]

Zu ~ 2: a. times pl. teurer Zeient

Zu ~ 4: his own ~ self sein liebes teures Ich; F for ~ life od. wenn's um's Leben ginge, an's Lebensstrafen; ... neither count I my life ~ unto myself

... auch halte ich mein Leben nicht für mich selbst teuer (Ap. G. 20, 24).

Zu dear¹ 5: ~ child liebes, teures od. süßes Kind; F there's a ~ child! sei lieb!, sei artig! (zu e-m Kinde, das man begütigen will); ~ friend teurer, werter od. lieber Freund; co. ~ joy, ~ Joy Zränder m. in Brief-Äreten: ~ Lucy! liebe oder süße Lucie!; ~ Doctor! ge, verehrter Herr Doktor!; ~ Madam! geehrte Dame!; gnädige Frau!; ~ Mr(s). Baker! geehrte(r) Herr (Frau) B.!; ~ Sir! ge, verehrter Herr!

Zu ~ 8: in our ~ peril in unserer schrecklichen Gefahr (SH.T.A.5, 1231); my ~ ost foe mein ärgster, grimmigster Feind (SH.H.2, 182).

Zu ~ 9 f: my ~! (mein) Liebster, Beste! sym. (meine) Liebste etc., (mein) Schatz!; my ~s pl. meine Lieben pl.; there's a ~ = there's a ~ child (i. ~ 5 ♀); he (she) is a ~ das ist ein lieber Mensch, eine liebe Person.

Zu ~ 11: to cost ~ viel kosten, teuer zu stehen kommen; fig. to pay too ~ for one's whistle für seine Liebhabereien zu teuer bezahlen.

Zu ~ 12 f: oh(h) ~! od. ~ me! od. oh ~ me!, a. ~ o' me! e., heart alive! ach Gott!, o Gott!, herrie!, o Himmel!; ~, ~! (ach, du) lieber Gott!, herrje, herrje!; substantiv: her O ~!, O ~! ihr fortwährendes ~! O je! ihre Aufrufe: O je, O je! (RICHARDSON); provcn. ~ knows! der Himmel weiß!

dear² † (di²) s. = deer. [geliebt.]

dear-beloved (di²-b²-l²-v²) a. innig

dearhorn¹ (di²-b²-h²) npr. (Öst u. Prän.)

dearhorn² Am. (di²-b²-h²) n. (WB. b²-h²) s.

leichter vierträdriger Wagen.

dear-bought (di²-b²-h²) a. teuer gekauft

dears (di²) npr. (Prän.). [(ob. fig. erkaufte)]

dearle (di²-a²) s. = deary.

dearling † (di²-l²) s. = darling².

dear-loved (di²-l²-v²) a. innig geliebt.

dearly¹ † (di²) a. innig geliebt, wert, lieb.

dearly² (di²) adv. 1. teuer, um hohen Preis;

to pay ~ for e. teuer bezahlen; ~ bought,

~ purchased = dear-bought. — 2. † reich,

loßbar. — 3. innig, zärtlich (lieben); Anrede

des Liebigen: ~ beloved brethern! liebe

Freunde! — 4. † a) herzlich, aufrichtig,

ernst (sinnen etc.); b) leidenschaftlich, äußerst,

höchst, grimmig (w. lassen).

de-arm † (di²-a²) v/a. = disarm.

dearn¹ † (di²-n²) n. (WB. di²-n²) = dorn¹.

dearn² † (di²-n²) s. arch. 1. Zehrfußstiefel

m. — 2. Schwelle f.

dearn³ † (wo. dān) = darn¹.

dearness (di²-n²) s. 1. teurer, hoher Preis;

Teuerheit f, Feuerleit f; Kostspieligkeit

f. — 2. fig. Kostbarkeit f, (hoher) Wert,

Teuer-, Wert-sein n. — 3. fig. Zimig-

leit f, zärtliche Liebe, Zärtlichkeit f.

dearnful † (di²-n²-f²) a. = dornful.

dear-purchased (di²-p²-t²-h²) = dear-

bought. [O b. chm. von Arje mit bescrein.]

dearsenise (di²-s²-n²-i²-s²) v/a. (WB. di²-s²-n²-i²-s²) v/a.

dearth (di²-th²) [dear¹] I s. 1. † = dear-

ness 1 (SH.H.5, 2, 123). — 2. 2. Teuerung f,

Miß-wach² m, ernste f; Hungernot f;

Mangel m. (of an). — 3. a) (aus fig.)

Armut f, Armligkeit f, Dürftigkeit f

(SH.G.V.2, 7, 17); b) fig. Abwesenheit f,

Mangel m, Selteneit f (of an. gen.).

— II † v/a. 4. a) eine Teuerung hervor-

rufen in; b) verteuern. [loßspielig.]

dearthful (di²-th²-f²) a. sehr teuer.

dearticulate (di²-a²-t²-i²-l²-t²) v/a. (O b.

anat. zergliedern, zertrennen.

dearticulation (di²-a²-t²-i²-l²-t²-t²) s., anat. = abarticulation 2.

deary F (di²-e²), pl. ~les (-n²) I s. rote-wort: 1. Teure(r), Lieb(st)e(r), Liebling m, Liebchen n, Schatz m. — 2. liebes Kind; ~les pl. (liebe) Kinder n/pl. — II int. 3. ~ me! ach Gott!, o je!(mine)!

deas † (di²-ā²) s. = dais.

densil (di²-s²) (CT.D. di²-s²) s. mit der Sonne gleichlaufende Bewegung von Osten nach Westen (ant. withershins); Unschreiten n i-1 in dieser Richtung (obergläubischer Brauch).

deaspirate (di²-ā²-p²-r²-et) v/a. (O b. gr. den Hauchlaut fortlassen bei.

deaspiration (di²-ā²-p²-r²-et) s., gr. Fortlassung f des Hauchlautes.

death (dēth) [a/c. deth, death] s. (s/n., s/m.; \ s/f.) 1. Tod m (ant. life) ♀. — 2. fig. Tod m, Aufgehen n, Ende n, Untergang m, Zerstörung f, gänzliche Auflösung. — 3. Todesfall m; vtd. im pl. ~s (-h) Todes-, Sterbe-fälle m/pl.

— 4. (allgemeines) Sterben, Sterblichkeit f, Suche ♀; ♀. — 5. teilweiser Tod eines

Gutes etc., Absterben n, Abgestorbenheit f. — 6. fig.: a) Gerippe n, Senfmann m,

Bild n des Todes; Tod m; b) Engel m des Todes; Freund m Heiln, Tod m; ♀. — 7. Tod m: a) Todesursache f; b) Ver-

anlasser (inn) des Todes; c) Todeswerkzeug n, Mittel n des Todes; ♀. — 8. Todes-

gefahr ♀. — 9. Todesstrafe f; he suffored (the penalty of) ~ er wurde hingerichtet. — 10. tödliche Beleidigung; todeswürdiges

Verbrechen; ♀. — 11. Todesart f, Tod m; ♀. — 12. Todeschreden m, Tod m (to für

oder dat.); ♀. — 13. iur. civil ~ bürgerlicher Tod. — 14. bibl. geistiger Tod (Röm. s. s). — 15. theol. ewiger Tod, (ewige) Verdammnis (aus second ~).

— 16. † Totschlag m, Mord m; man of ~ Mörder m (BC.). — Syn. death allgemeiner Ausdruck:

Lebensende, Tod; decease et. euph. (weniger hart als death): Hins-, Verscheiden; demise: a) v. Führen, in Bezug auf die Wieder-

legung ihrer Würde, auch von anderen Menschen, in Bezug auf das Ablegen ihrer Titel, die Aufhebung

des Besizes; Hintritt, Ableben; b) sonst nur fig., euph. oder geschraubt; departure Hint-

scheiden in leterlichem oder religiösem Sinne.

Zu ~ 1: ~ Alphabetschiff nach den Substantiven, Verben, Adjektiven etc.:

apparent ~ Scheintod m; in (oder at) the article of ~ in der letzten Stunde;

bed of ~ = ~bed; f to catch one's ~ of cold sich auf den Tod erkälten; come

life, come ~ auf Tod und Leben; int. ~ and destruction! Tod und Teufel!

to die a natural ~ eines natürlichen Todes sterben; let him die the ~ er

soll (des Todes) sterben; to do to ~ zum Tode bringen, den Tod geben, töten,

morben (aus fig.), erschlagen; ~s door, the gate of ~ Todespforte f; to be at

~s door dem Tode nahe sein; f to be adressed to ~ auffallend geleidet, f auf-

gebornert sein; ~ by exposure Tod m durch Erfrieren etc.; P ob. Am. to be ~

for a th. vernarrt in et., sterblich in et. verliert sich; et. im höchsten Grade

geren haben; et. mit allen Mitteln verfolgen; f to get (ob. catch) one's ~ sich

den Tod zuziehen od. holen; P ob. Am. to go one's ~ for (oder on) a th. = to be ~

for a th.; hour of ~ Todesstunde f; house of ~ Trauer-, Sterbe-haus n; hunt. in at the ~ vom Wilde und von den

Niederlage f-s Ögneres erleben; this will be the ~ of me das wird mein Tod sein (a. fig.); P ob. Am. to be ~ on a th.: a) besonders gewandt sein in et., von vorzüglicher Wirkung sein bei et.;

the doctor was ~ on his der Doktor war ein Meister in der Behandlung von

Ohnmachten; b) = to be ~ for a th.; upon pain of ~ bei Todesstrafe; to be upon the point of ~ im Sterben

liegen, sterbenstrahl liegen; to put to ~: a) töten, zum Tode bringen, ergöt.;

hinrichten, b) den Tod f-s anordnen; aentence of ~ Todesurteil n; sleep of ~

Todeschlaf m; P as sure as ~! so sicher wie der Tod; to ~: a) zu Tode; to bleed to ~ sich verbluten; to be frozen

to ~ erfrieren; starved to ~ verhungert; to grievc oneself to ~ sich zu Tode

grämen od. härmen; wounded to ~ auf den Tod verwundet; b) fig. äußerst, in

höchstem Grade oder Maße; tod~, f lapu'tt... the joint was done to ~ der

Braten war zu lange auf dem Feuer, war ohne Saft und Kraft; to grapple with a p. to ~ mit j-m bis auß äußerste

ringen; to laugh oneself to ~ sich traut lachen; tired to ~ todmüde; to wear to ~

auf's äußerste quälen; to (the) ~: a) bis zum Tode, bis zum Ende des

Lebens, b) zu Tode, tödlich; ~s wound Todeswunde f.

Zu death 4: the black (ob. great) ~ der schwarze Tod, die Pest.

Zu ~ 6: angel of ~ Todesengel m; dance of ~ = ~dance; the jaws

pl. of ~ Todesrachen m; he was snatched from the jaws of ~ er wurde

den Klauen des Todes entziffen; "Death and the Lady" Tritt einer alten Ballade

und eines vielerlei betrefenden Bites; ~ the reaper der Schnitter Tod; provb.: ~

devours lambs as well as sheep der Tod macht keinen Unterschied in der

Person; ~ keeps no calendar der Tod kommt zu jeder Zeit; rasch tritt

der Tod den Menschen an (Schäfer); ~, when it comes, will have no denial

oder ~ is deaf, and hears no denial gegen den Tod ist kein Kraut gewachsen;

one man's breath is another man's ~ des e-n Brot, des andern Tod; after ~ (comes) the doctor wenn das Kind

ertrauen ist, deckt man den Brunnen zu.

Zu ~ 7: to be the ~ of one's parents den Tod seiner Eltern verschulden, seine Eltern ins Grab bringen; poet. I

will be the ~ of him von m-r Hand soll er fallen, durch mich soll er sterben;

poet. feathered ~ Todespfeil m; leaden ~ Todesluge f.

Zu ~ 10: to make it ~ et. als todes-würdiges Verbrechen betrachten; it is

(no less than) ~ to (mit inf.) es steht der Tod darauf, zu ...

Zu ~ 11: let me die the ~ of the righteous laß mich den Tod der Gerechten sterben (4. Mtt. 23, 10).

Zu ~ 12: it was ~ to them to think es war ihnen gräßlich, denken zu müssen.

death-a-cold F Am. (dē-th-ā-ld) a. todeskalt, eiskalt.

~adder (-ā-d²) s., zo. = acanthophis.

~agony (-ā-g²-n²) s. Todeslamps m.

~bed (di²-th-bed) s. Sterbebett n, lager

n; fig. Todes-lamps m, -stunde f; he was on his ~ er lag im Sterben. — II a. doß Sterbelager betr.; auf dem Sterbe-

bette geschehen (d) etc.; Sterbe...; ♀.

Zu ~ 11: ~ document von einem

dem Tode wägen Dossier ringefangen

Resignation; schatt. iur.: ~ expenses pl.

mit der letzten Krankheit j. z. verbundene
 Ausgaben *spl.*; ~ prayer: a) auf dem
 Sterbebette gethane Bitte, b) Sterbe-
 gebet *n.*; ~ repentance Reue f auf dem
 Sterbebette.
death-bell (dē'th-bēl) *s.* 1. Toten-, Sterbe-
 glode *f.*, glöckchen *n.* — 2. Ringen *n.* in den
 Ehren (abergräblich als Todesbote); I heard
 the death-bell id. hatte Drenklungen.
 ~bill † (-bīl) *s.* eccl. ehm.: Totenliste *f.*
 ~bird (-bērd) *s.* 1. orn. Totenlaug *m.*
 (*Nyctale Richardsoni*). — 2. ent. =
 acherontia 2.
 ~blow (-blō) *s.* tödlicher Schlag; (auch *fig.*)
 Todesstreich *m.*, stoß *m.* [lündend.]
 ~boding † (-bōd'ing) *a.*, *poet.* todberuf-
 ~bolt (-bōlt) *s.* Todes-pfeil *m.*, geißel *n.*
 ~camas(s) (s) & (-lā-mā) *s.* *f.* camass.
 ~chline (-tshāim) *s.* = death-koell.
 ~cold (-kōld) *a.* todeskalt, eisalt.
 ~cord (-kōrd) *s.* Strid *m.* zum Hängen.
 ~counterfeit (L-tō'n-tā'it-ju'nt) *a.*,
poet. den Tod nachahmend, toten-ähnlich
 (*SH.M.D.3,2,364*).
 ~cup (-kūp) *s.* Todesbecher *m.*
 ~damp (-dāmp) *s.* Todesdampf *m.*
 ~dance (-dāns) *s.* *paint.* Totentanz *m.*
 ~darting (L-dā't-ling) *a.* todbringend; *a.*
poet. vom Auge: tödliche Blicke werfend.
 ~day (-dē) *s.* Todes-, Sterbetag *m.*
 ~dealing (L-dē'ling) *a.* den Tod gebend
 oder verursachend (= death-darting);
 death-dealing band Mörderhand *f.*
 ~dew (-dē) *s.* *poet.* todbringende
 Nachtdäufte *m./pl.* [todtroufend.]
 ~distilling (L-dī'st-ling) *a.*, *poet.*
 ~ding (-dīng) *s.* tödend, tödend.
 ~doomed (-dūmd) *a.* dem Tode geweiht.
 ~feast (-fēst) *s.* Totenmahls *m.* (bei den
 Indianern). [lünd Tob.]
 ~fight (-fāit) *s.* Kampf *m.* auf Leben
 ~fire (-fā) *s.* Zertritt *n.*, allgemein: Licht-
 erscheinung *f.* als Vorbote des Todes.
deathful (dē'th-fūl) *a.* 1. mörderisch; töd-
 lich; Todes-...; ~ stabs *pl.* Todesstöße
m./pl. (TN); ~ wound Todeswunde *f.* —
 2. † todschmerzlich, grauam (Toten). —
 3. † sterblich, vergänglich.
deathfulness (dē'th-fūlnəs) *s.* Tödllichkeit *f.*;
 Aussehen *n.* des Todes.
death-grapple (dē'th-grāpl) *s.* Ringen *n.*
 auf Leben und Tod (*MC*).
 ~grip (-grīp) *s.* tödliches Ringen.
 ~gurgle (-gūrgl) *s.* = death-rattle.
 ~halloo (L-hāl-lū) *s.*, *hunt.* Ruf *m.* des
 Jägers, der zuerst in die death (siehe
 death 1) ist; *fig.* Siegesruf *m.*
 ~hour (L-āur) *s.* Todes-, Sterbestunde *f.*
 ~hunt (-hūnt) *v/n.* Da. 1. P Hinrich-
 tungen (*dat.*) beinhalten. — 2. *sl.* nach er-
 stotert Leichen beeraben.
 ~hunter (-hūnt-er) *s.* 1. P *sl.* (Strafen-)
 Verkäufer *m.* von Hinrichtungen *u.* Mord-
 geschichten. — 2. P *sl.* Leichen-beforderer *m.*,
 -bestatter *m.* — 3. *sl.* Leichen-beraubender
 Nachzügler eines Heeres, *fig.* Spätker *f.* des
 Schlachtfeldes. [bringen (*Colerose*).]
deathly (dē'th-ly) *a.* Od. töten, um-
 ~deathness (-dē'th-nəs) *s.* Tödllichkeit *f.*,
 Todesgefahr *f.*
death-in-life (dē'th-in-lā'f) *s.* erfor-
 bene's äußeres Leben; Ersterben *n.* des
 Lebensinteresses. [glode *f.* (*a. fig.*).]
death-knell (-nēl) *s.* Toten-geläute (*n.*) *f.*
deathless (-lēš) *a.* 1. unsterblich. — 2. *fig.*
 endlos, dauernd, ewig (Kunst *u.*)
deathlessness (-lēšnəs) *s.* Unsterblichkeit *f.*
death-light (dē'th-lāit) *s.* = dead-
 light 2.
deathlike (L-tāil) *a.* toten-ähnlich, leichen-
 artig; Toten-...; ~ stillness Toten-,
 Grabes-stille *f.*

deathliness (dē'th-lē'nəs) *s.* Toten-ähn-
 lichkeit *f.*; das Tote.
deathling † (-līng) *s.* dem Tode Untertor-
 fenheit; Sterblichkeit; Kind *n.* des Todes.
deathly (dē'th-ly) *a.* 1. tod-, toten-ähn-
 lich; Toten-...; Leiden-...; ~ paleness
 Leidenblässe *f.*; ~ swoon tod-ähnliche Ohn-
 machi. — 2. tödlich, verderblich, schädlich.
deathly (dē'th-ly) *adv.* wie e-e Leide; toten-...
 leichen-...; ~ pale totenbleich, leichenblau.
death-marked † (dē'th-mākt) *a.* mit
 dem Todeszeichen auf der Stirn.
 ~mask (-māsk) *s.* Totenmaske *f.*
 ~moth (-mōth) *s.* ent. = acherontia 2.
 ~note (-nōt) *s.* Todesruf *m.*
 ~pale (-pāl) *a.* todtöblich.
 ~paug (-pāng) *s.* Todesstamps *m.*
 ~point (L-pōint) *s.* Zeitdauer, während
 welcher ein tierischer Organismus in e-m
 bestimmten Stigegrade leben kann.
 ~practised † (dē'th-prākt-īst) *a.* durch
 geheime Pläne mit dem Tode bedroht;
 Treck: tod-umgarnt (*SH.K.L.4,6,284*).
 ~quiet (-kwāit) *a.* totenstill. [~jüffer *f.*]
 ~rate (-rāt) *s.* Sterblichkeits-verhältnis *n.*
 ~rattle (-rātl) *s.* Todesröcheln *n.*
 ~ruckle *son.* (-rākl) *s.* = death-rattle.
 ~shadowed † (-shād'ōd) *a.*, *poet.* von
 den Schatten des Todes umlagert.
death's-head (dē'th-hēd) *s.* 1. Totenkopf
m.; P ~ upon a popstick Todeslandda't
m. — 2. † (Finger-)Ring *m.* mit Toten-
 löschgen. — 3. zo. Totenköpfchen *n.*, Sai-
 miri *m.* (*affe. Chrysothrix sciurea*). —
 4. ent. = (*bawk-moth*) = acherontia 2.
death's-herb † (-hērb) *s.* = atropa.
death-sickness (dē'th-šīl-nəs) *s.* zum
 Tode führende Krankheit.
deathsman, death's-man (dē'th-mān) *s.*
 1. † Mörder *m.* — 2. Henter *m.*
death-song (dē'th-sōng) *s.* Sterbe-, *poet.*
 Schwannensied *n.*, -gejang *m.*
 ~song *son.* (-šūng) *s.* letzter Seufzer,
 letzter Atemzug.
 ~stab (-stāb) *s.* Todesstoß *m.*
 ~straw (-strā) *s.* = death-song.
 ~stroke (-strōk) *s.* Todesstreich *m.*
 ~struck (-strākt) *a.* 1. tödlich vernundet
 (auch *fig.*). — 2. todtrank.
 ~struggle (-strūgl) *s.* Todeskampf *m.*
death's-wound (dē'th-wūnd) *s.* Todes-
 wunde *f.*, stoß *m.* [m.]
death-throe (dē'th-thrō) *s.* Todeskampf
 ~tick (-tīk) *s.* ent. buntwürfziger Nage-
 läser (*Anobium tessellatum*).
 ~token (-tōkn) *s.* Todes-(Vor)zeichen *n.*
 ~trance (-trāns) *s.* Scheintod *m.*
 ~trap (-trāp) *s.* tödliche Falle; lebens-
 gefährlicher Bau, Floß oder Raun.
 ~viper (-vāp-er) *s.*, zo. = acanthophis.
deathward (L-wārd) *adv.* dem Tode ent-
 gegen, dem Tode zu.
death-warrant (dē'th-wā-nt) *s.* 1. *jur.*
 Hinrichtungsbefehl *m.*; Todesurteil *n.* —
 2. *fig.* Todesurteil *n.* (für Hoffnungen *u.*)
 ~watch (-wōtsh) *s.* 1. Toten-, Leichen-
 wache *f.* — 2. Wächter *m.* e-z zum Tode
 verurteilten Verbrecher (einige Zeit vor der
 Hinrichtung). — 3. *f. ent.*: a) = death-
 tick; b) Totenruf (*Anobium peritinae*);
 c) Werthholzläser *m.* (*Anobium stratum*);
 d) Büberlaus (*A'ropos pulsatorius*).
 ~winged (-wīngd) *a.*, *poet.* todbeschwipmt.
 ~worthy (-wōr-th) *a.* todeswürdig.
 ~wound (-wūnd) *s.* Todeswunde *f.*
deathly (dē'th-ly) *adv.* = deathly 2.
II a. Todes-...
deaurate † (dē'ā-āt) *v/a.* vergolden.
deaurate (L-āat) *a.* 1. † golden, vergol-
 det. — 2. *adv.* ent. goldig glänzend.
deauration † (dē'ā-ā-ti-ōn) *s.* Vergolden *n.*
deave (L-tu. *u.* *procr.* N. (dilo) = deafen.

Deb (dēb) *npr.*, *dim.* von Deborah.
deb, *abbr.* = debenture.
debacchate † (dē-bā't-āt) [i.] *r/n.* wie ein
 Bacchanten toben. [chant'liches Wägen.]
debacchation † (dē-bā't-ā-ti-ōn) *s.* bac-
debacle (C.T.D. dē-bā't, W.B. dē-bē'l, fr.:
 dē-bā't) [fr. *débacle*] *s.* 1. plötzlicher Eis-
 bruch, -gang. — 2. *geol.* Schlammflut
 in Gebirgsbächen. — 3. *fig.* allgemeine, un-
 ordentliche Flucht infolge stetigen Schredens,
 plötzliche Auflösung oder Zerrüttung, heil-
 lose Verwirrung; * *sl.* Krach *m.*
debar (dē-bā'r) [af. *de(s)bar(r)er*] *v/a.*
 De. 1. (from; * of (SWIRT)) aus-schließen,
 abschneiden, abschließen, entfernt halten
 von. — 2. *l. m.* et. verjagen, entziehen; *l. n.*
 hindern (of an); to oneself of a pleasure
 sich ein Vergnügen verjagen; I was ~
 the small comfort mir wurde der kleine
 Trost verjagt. [berauben.]
debarb † (dē-bā'r'b) [mlt.] *v/a.* des Bartes
debarb (dē-bā'r'b) [fr. *débarquer*] *v/a.*
I *v/a.* aus-schneiden, aus-laden, laden. —
II *v/n.* aus's Land kommen oder steigen,
 aussteigen, landen (= disembark).
debarcation (dē-bā'r-ke-ti-ōn) *s.* Aus-
 schiffung *f.*, Landen *n.*, Landung *f.*
debarment † (dē-bā'r-mēnt) *s.* = de-
 barkation. [schließen *f.* (from von).]
debarment (dē-bā'r-mēnt) *s.* Aus-, Ab-
debarrass (dē-bā'r-ā's) [fr.] *v/a.* De. (from
 von Verlegenheit, Hindernissen *u.* befreien;
 to oneself from sich e-r Sache entledigen.
debase (dē-bē's) [basā] *v/a.* Ob. 1. in der
 Beschaffenheit oder im Werte verringern, ver-
 schlechten; verderben (a. Schreib-art, Eit *u.*)
 entwerten; abnutzen; durch Zulage verunrei-
 nigen; (ver)schänden (siehe alte Ratte, Wägen).
 — 2. *fig.* erniedrigen, herab-, ent-wür-
 digen, verächtlich machen. — *Syn.* *f.* abase.
debased (dē-bē'st) *p.p. u. a.* 1. verringert,
 verschlechtert, entwertet, verächtlich *se.* (siehe
 debase 1); ~ coin geringhaltige Münze;
 ~ weight gefälschtes Gewicht. — 2. *fig.*
 entwürdig, erniedrigt; verächtlich. —
 3. *her.* verkehrt, umgekehrt.
debasement (dē-bē's-mēnt) *s.* 1. Verringe-
 rung *f.* in der Beschaffenheit od. im Werte, Ver-
 schlechterung *f.*, Verderbung *f.*, Verderbnis
f. (auch der Sprache, des Eits); Entwertung
f., Verschlechterung *f.*, Fälschung *f.* — 2. *fig.*:
 a) Erniedrigung *f.*, Entwürdigung *f.*;
 b) Verschlechterung *f.*; Entwertung *f.* —
Syn. *f.* abasement.
debaser (dē-bē's-er) *s.* Verringender (*e.* *z.*)
u.; *fig.* Herabwürdiger (*in*).
debashed † (dē-bā'sht) *a.* = abashed.
debasingly (dē-bē's-īng) *adv.* herab-,
 ent-würdigend; verächtlich.
debatable (dē-bē't-ābl) [a. *f.*] *a.* diskutier-
 bar; bestreitbar, anfechtbar, Streitig; ~
 land: a) *jur.*: Streitiges Land oder Grund-
 stück; b) *hist. ehm.*: Streitiges (Grenz-)Gebiet
 zwischen den Stufen Eit *u.* Eart (l. Englant und
 Schottland beanstrucht); c) *fig.* (a. ~ ground)
 Streitige Sache, Gegenstand *m.* der Erörte-
 rung; we are on ~ ground hierüber läßt
 sich streiten.
debate (dē-bē't) [af. *de(s)bat(t)re*] *v/n.*
 Ob. 1. † kämpfen, streiten. — 2. *zonen*,
 debattieren, diskutieren, disputieren (on,
 upon über). — 3. nach-denken, -sinnen
 (on, upon über), überlegen. — *II* *v/a.* Ob.
 4. † mit Waffen fechten, kämpfen, streiten über
 et. — 5. *fig.* zum Gegenstand des Kampfes
 od. Streits machen; streiten, kämpfen für
 oder um et. — 6. et. ansichten, bestreiten,
 Streitig *m.*; * to an account e-r Rech-
 tung ansichten. — 7. Fragen, Vor-sätze *u.*
 erörtern, diskutieren; debattieren, dispu-
 tieren über; (mündlich) verhandeln (et. od.
 über et.; with mit *u.*); to ~ a matter

with oneself et. bei sich überlegen. - Syn. f. argue. - S. erwägen, überlegen; nachdenken, sinnen über. - III s. 9. ist f. Kampf m, Streit m. - 10. a) (Wort-) Streit m, Diskussion f, Disputation f; b) theol. Glaubensstreit m. - 11. (mündliche) Verhandlung, Debatte f, Erörterung f; 7. - 12. f. Gegenfall m, d. Erörterung.

Zu debats 11: parol. & pl. Debatte *in* spl., öffentliche Verhandlungen *in* spl.; jur.: forensic & pl. gerichtliche Verhandlungen *in* spl.; to be in & debattieren, beraten, verhandeln, streiten (about, on, upon über); to open a & eine Debatte eröffnen; beyond &, without & unbestreitbar.

debate ² † (d²-be¹) = abate ¹. **debateful** † (~-f¹) a. □ I. voller Kampf; heftig (Streit). - 2. kampflustig; streitsüchtig. **debatement** † (~-m¹) s. I. Kampf m, Streit m. - 2. Hin- u. Herstreiten n, Erörterung f. - 3. Bedenken n (SH. II, 2, 45). **debater** (d²-be¹-t¹) s. I. Kämpfer m, Fechter m, Streiter m; Zänker m. - 2. Wortkämpfer(in), Disputant(in), Debatteure(in); Redner(in).

debatling-club Ⓞ (d²-be¹-t¹-k¹-k¹), ~ **society** Ⓞ (~-h¹-k¹-t¹) s. Debatteiergesellschaft f, Redebücherei m. **debattiveness** (d²-be¹-t¹-u¹-n¹) s. Anlage f oder Lust f zum Debatteieren.

debauch † (~-h¹) a. freit¹, zant-süchtig. **debauched** (d²-b¹-t¹-t¹) [af. des. *baucher*] I v/a. □ c. 1. j-n verderben, zu Eitelkeit, Verrat zc. verführen, verleiten (by durch); to ~ an army ein Heer abtrünnig machen. - 2. j-n zur Hippigkeit, zu Ausschweifungen zc. verleiten; ein Weibchen zc. verführen. - 3. (auch fig.) et. verschlechtern, verringern, verderben, verfalligen, entwerten. - II v/n. □ c. 4. ausschweifend od. liederlich sein, ein süßiges Leben führen, prassen, schwelgen. - III s. (pl. ~es, d²-b¹-t¹-t¹) 5. Wollerei f, Profferei f, Schwelgerei f. - 6. weis.: ausschweifendes, süßiges Leben; Ausschweifung f, Hippigkeit f, Lieberlichkeit f. - 7. engl.: Unzucht f, Wollust f.

debauched (d²-b¹-t¹-t¹) a. □ (~-ly, d²-b¹-t¹-t¹-l¹) unzüchtig, wollüstig; liederlich, ausschweifend.

debauchedness (d²-b¹-t¹-t¹-n¹) s. ausschweifendes, liederliches Leben.

debauchee (d²-b¹-t¹-t¹) a. fr.: de-bauche [fr.] s. ausschweifender, liederlicher Mensch; Schwelger m, Prajer m; Wollüstling m.

debaucher (d²-b¹-t¹-t¹) s. Verderber(in), Verführer(in), Verleiter(in).

debauchery (~-t¹-t¹-n¹) s. I. Verführung f, Verleitung f. - 2. Ausschweifung f, Schwelgerei f; Wollust f. [bauchery.] **debauchment** (d²-b¹-t¹-t¹-m¹) s. = def. **debauchness** † (~-n¹) s. = debauchedness.

debbilsh debilita (de²-b¹-l¹-sh) s. Penny m. **debbly** (d²-b¹-l¹) npr., dim. von Deborah.

debel† (d²-be¹-l¹) [lt. v/a. befigen, bejahren; mit Waffengewalt vertreiben (from aus)].

debellate † (d²-be¹-l¹-t¹) v/a. = debel.

debellation † (d²-be¹-l¹-t¹-n¹) [mlt. s. Befiegung; Vertreiben n mit Waffengewalt].

debellish † (d²-be¹-l¹-sh) v/a. die Schuldheit i-s ober einer Sache vermindern; verunsicheln.

de bene esse (di bi¹-n¹-e¹-se¹) [lt. adv. ju.: nach dem Werte, je nachdem, bedingungsweise, vorläufig; to take an order od. a testimony ~ eine Verfügung od. ein Zeugnis vorläufig hinnehmen].

Debenhau (de²-b¹-n¹) npr. (engl. Et., Suf.).

debeture (d²-be¹-t¹-u¹) [mte. *debetur*; von den lt. Anfangsworten: *debetur mihi* „werden mir verschuldet“] abbr. **Deb. s. I.** (sp. Ⓞ) schriftliche Anerkennung einer Schuld. - 2. a) amtlich beglaubigter, meist unterfertigter

Schuldchein (mit über Satz); b) mit von einer Rückersicht, einem Restorium zc. ausgestellte Obligation; mortgage ~ Hypothekenschein, Pfand-schuldchein m, hypothekarische Obligation, Hypotheken-Anteilschein m; first & s. pl. Prioritäts-Obligationen *in* spl.; Prioritäten *in* spl.; second & s. pl. Prioritäten *in* spl. zweiten Ranges. - 3. Zollwelen und Ⓞ: a) Rückzollschein m, Obligation f über den Rückzoll für wiederausgeführte Waren; ~s pl. od. charges pl. of ~ Rückzollscheine, Zahlungsausweisung f. **debeture-bond** Ⓞ † (d²-be¹-n¹-t¹-b¹-n¹) s. = debenture 2b. [buch n.] **debeture-book** Ⓞ (~-b¹) s. Rückzoll-scheinebuch Ⓞ (d²-be¹-n¹-t¹-b¹-n¹) a. rückzoll-berechtigt; ~ goods pl. Waren *in* spl., auf welche bei der Wiederausfuhr Rückzoll vergütet wird oder worden ist, Rückzollgüter *in* pl. **deberry** & *proc.* (di²-ber¹-e¹) s. = dayberry. **debile** (d²-be¹-l¹) [lt. *de-bilis*] a. schwach, kraftlos, hinfällig, schlaff, matt.

debilirostros Ⓞ (d²-be¹-l¹-r¹-o¹-s¹-t¹-r¹-o¹) [neu-lt.] *spl.*, orn. Schwachschwäbler *in* pl.

debilitant Ⓞ (d²-bi¹-l¹-t¹-n¹) [lt.] a. und s. (ab)schwächend(es) oder niederschlagend(es) Mittel. [entkräften.]

debilitate ¹ (~-t¹) [lt.] v/a. □ b. schwächen, entkräften; ~ a. entkräftet, schwach.

debilitation (d²-bi¹-l¹-t¹-t¹-n¹) [lt.] s. Schwächung f, Entkräftung f.

debilitude † (d²-bi¹-l¹-t¹-j¹-u¹) s. Schwäche f.

debility (d²-bi¹-l¹-t¹-e¹) [pl. ~ies (-t¹)] [lt. *debilitatem*] s. I. Schwäche f, Kraftlosigkeit f. - 2. med. körperliche Schwäche, Entkräftung f; nervous ~ Nervenschwäche f. - 3. *astrol.* Schwäche f, schwacher Einfluß eines Planeten (ant. dignity). - *Syn.* (zu ~) *debility* physische Schwäche, Kraftlosigkeit; *imbecility* Geisteschwäche; *infirmität* örtliche oder besondere körperliche oder geistige Schwäche.

Debir (di²-bi¹-r¹) npr. **Debi't n** (Drt: 301. 15, 15).

debit Ⓞ (d²-bi¹-t¹) [lt. *de-bitum*] I s. I. Debet n, Soll n, Schuldposten m, Schuld f (ant. credit 2); 7. - II v/a. □ a. 2. i-m et. zur Last schreiben, j-n belasten, ins Soll bringen, debetieren (for, with od. ohne Prep. für, mit); 7. - 3. a. als Schuld berechnen, als Debetposten buchen, ins Soll od. Debet eintragen od. bringen; debetieren.

Zu ~ 1: the ~s exceed the credits Ⓞ die Schuldposten übersteigen die Guthaben; to be at a p.'s ~ bei j-m debetiert oder belastet sein; to carry over to a place a sum to a p.'s ~ j-s Rechnung od. Konto mit et. Summe belasten; to the ~ of Mr. P. zu Lasten des Herrn P.

Zu ~ 2: to ~ a purchaser (for) the amount of goods sold e-n Käufer für die verkauften Waren belasten; to stand ~ed for belastet stehen (oder sein) mit.

debitor † (d²-bi¹-t¹-r¹) [lt.] s. = debitor.

debit-side Ⓞ (d²-bi¹-t¹-s¹-d¹-s¹) s. Debet(seite) f n, Soll(seite) n (hintere Seite des Deput-buchs) (ant. credit-side).

debituminsolation Ⓞ (di²-bi¹-t¹-i¹-n¹-s¹-o¹-l¹-a¹-t¹-i¹-o¹-n¹) s. Befreiung f von Erdzinsen.

debitumlose Ⓞ (di²-bi¹-t¹-i¹-u¹-m¹-l¹-o¹-s¹) v/a. Ob. von Erdzinsen befreien.

déblai X (de²-bl¹-é, fr.: di²-bl¹-é) [fr.] s., frt. Erd-Anshebung f für wänt. [schwächen.]

deblaterato † (d²-bi¹-l¹-t¹-e¹-r¹-o¹) [lt.] v/n.] **debonair** (d²-b¹-n¹-é) [fr. *debonnaire*] a. □ I. gutmütig, sanft(mütig), mild, gütig, freundlich; heiter. - 2. höflich, artig, fein, nett.

debonairly † (d²-b¹-n¹-é-é) s. = debonairness.

debonairness (d²-b¹-n¹-é-é) s. I. Anmut f; Milde f, Güte f, Freundlichkeit f; Heiterkeit f. - 2. Höflichkeit f, Artigkeit f; Eleganz f.

debonairly † (~-é) a. = debonairness.

Deborah (de²-b¹-o¹-r¹-a) [hebr. „Wiene“] npr. **Debo'rah** f (säbische Prophetin; a. Wn.).

debordant † (d²-b¹-o¹-r¹-d¹-m¹-t¹) s. Aus-schreitung f.

deboſh †, &c. f. *debauch*, &c.

debouch (d²-b¹-t¹-t¹) [fr. *déboucher*] v/n. □ c. 1. X aus e-m Engpaß, et. Schluß, e-m Weis zc. heraus-marschieren, -kommen, hervorbrechen, debouchieren (out of, from aus). - 2. X *geogr.* von e-m Fluß: aus dem Gebirge hervorbrechen. - 3. W. aus, sich ergießen, sich öffnen, münden (into in).

débouché (fr.: de-bu-ſché) [fr.] s. Ausgang m, Öffnung f; 1. W. Abzweig m, egebiet n, Markt m für e-Ware; weis.: Nachfrage f, (Waren-)Bedarf m. - 2. X: a) Ausgang m e-s Engpaßes; b) frt. Ausgang m, Durchbruch m aus den Parallelen.

débouchement (d²-b¹-t¹-t¹-m¹-t¹) [fr. *débouchement*] s. I. a) Hervor-kommen n, -brechen n, Heraus-strömen n; b) bis. X Hervorbrechen n, Debouchieren n aus einem Geßweg zc. - 2. W. ant. Öffnung f, Mündung f e-s Gefäßes. - 3. Ausgang m, Weg m aus e-m Schloß; Mündung f e-s Schloßes.

débouchure (fr.: de-bu-ſch¹-r¹) [fr.] s. (Aus-)Mündung f eines Flußes, einer Meerenge od. Schloßes. [Höfen, vertreiben.]

debut † (d²-b¹-u¹-t¹) [a. i.] v/a. heraus-; **De Bow** (d²-b¹-o¹) npr. (Vria.).

debrauning-machine Ⓞ (d²-br¹-n¹-i¹-m¹-t¹-ſch¹-i¹-n¹) s. Kornschälmaschine f.

Dehrett (d²-b¹-n¹-é) npr. (Vria.); Bucke and ~ Herausgeber des Verzeichnisses der engl. Poets (Poetarge), daher oft: *Dehretts* f.

débridement (fr.: de-bri-d¹-m¹-t¹) s., *surg.* Erweiterung f meier Teile um Wunden, Geschwüre zc. durch Einscheiden.

debris (d²-bri¹-t¹) [fr., v. *bris* brechen] s. (sg. oder pl.) I. X und *geol.* (Felsen) Trümmer pl., Bruchstücke *in* pl. - 2. □ Abfälle *in* pl. - 3. fig. Überbleibsel *in* pl., Ruinen *in* pl.

debruisse † (d²-bri¹-t¹-t¹) [a. i.] v/a. (zer)brechen.

debruised (d²-bri¹-t¹-t¹) a., *her.* Wappenstein, sp. Tier: von e-m Schwärzen durchbrochen, -schritten; lion ~ by a boundet Löwe, über den der schmale Laufen läuft.

debt (d²-bet) [a. ſt. *dette*, ml. *debita*] s. I. a) allgemein: Schuld f an Geit n; b) Ⓞ Schuldposten m in den Büchern od. Rechnungen; c) fig. Schuldigkeit f, Pflicht f; 7. - 2. Verschuldung f, Schulden *in* pl.; Schuld f, Verpflichtung f (a. fig.); 7. - 3. [ell. nau action of ~] jur.: Schuldfrage f. - 4. fig. (sp. *bibl.* u. *rel.*) Schuld f, Sünde f.

Zu ~ 1 (meist Ⓞ) **Alphabet** geordnet nach den Abkessigen, **Verben** zc.: absolute ~ umbeugung zu zahlende Schuld; to acknowledge a ~ e-e Schuld anerkennen; jur.: action of oder for ~ ~ 3; active ~ aussehende Forderung (ant. passive ~); ~s pl. active and passive Schuld f und Gegenschuld f, Aktiva pl. u. Passiva pl.; ~ actually owing = liquid ~; to admit a ~ eine Schuld anerkennen; taet. u. u. alimentary ~s pl. Nahrungsschulden *in* pl.; X to answer a ~ = to pay a ~; bill of ~ Schuldchein m; bonded ~ j-bonded 3; certain ~ = absolute ~; contingent ~ eventuell zu zahlende Schuld; to contract a ~ e-e Schuld eingehen; to contract ~s Schulden machen, sich in Schuld stürzen; to discharge a ~ = to pay a ~; ~ due = liquid ~; float-

ing ~ schwebende Schuld, nicht fundierte Schuld; funded ~ fundierte, tonfundierte Schuld; ~ of honour Ehren-, Spiel-schuld f; hypothecary ~ Hypothek'en-, hypothekarische Schuld; to incur a ~, to incur a s = to contract s; jur.: judgment ~ gerichtlich bewiesene Schuld; ~ at law, legal ~ forme'll (lagbare Schuld; liquid ~ untermingt zahlbare, eintreibbare, fällige Schuld; to liquidate a ~ = to pay a; ~; to make a s = to contract s; jur.: s pl. on mesne process im Nebenprozeß begriffene Schulden *s/pl.*; mortgage ~ hypothecary ~; municipal ~ Gemeindef-schuld f; national ~ Staats-schuld f; outstanding ~ s pl. Außenstände *m/pl.*; ~ owing = liquid ~; passive ~ passiv, zu zahlende Schuld (*ant. active* ~); to pay a ~ eine Schuld bezahlen oder entrichten; *fig.* to pay the ~ of nature der Natur f-n Tribut ~ entrichten; sterben; privileged ~ bei Anfechtung e-s Schuldners bevorzugte, vor allen anderen zu beachtende Schuld; receivable ~ Schuld-forderung f; to recover a ~ eine Schuld einziehen; to run (oneself) into a (s) sich in Schulden stürzen; separate ~ s *pl.* Privatschulden *s/pl.*; jur.: small ~ Bagatel-schuld f (in England vor den county-courts, in Escottland unter 12 £ vor den sheriff-courts einzugtagen); small-court Gericht (Schhof m) für Bagatellschulden; surviving ~ s *pl.* übrigbleibende Schulden *s/pl.* (nachdem der Schuldner den Gläubiger sein ganzes Vermögen abgetreten hat); transfer of a ~ Übertragung f, Abtretung f od. Cession f einer Schuld.

Zu **debt** 2: in ~ verschuldet, in Schulden; to be in ~ Schulden haben, verschuldet sein; to be in a p. s ~ j-m schuldig (n, j-s Schuldner sein (*a. fig.*); to be deeply (od. over head and ears) in ~, to be involved in ~ tief, bis über die Ohren verschuldet sein oder in Schulden steken; *fig.* I am deeply in your ~ ich habe große Verpflichtungen gegen Sie; he died greatly in ~ er (stark tief) verschuldet; to pay (off) one's ~ seine Schulden bezahlen; *prov.* ~ is the worst kind of poverty Schulden sind schlimmer als Armut.

debt-book © (dē't-bū) s. 1. Schuldbuch n, kleines Geschäftsbuch. 2. Verfall-Geheißbuch n. — 3. † Hauptbuch n.

debted † (dē't-d) a. schuldig; verbunden, verpflichtet (to *dat.*).

debtee (dē't-ē), *WB.* dē't-ē s. jur.: Gläubiger(in) (= creditor; *ant.* debtor).

debtless (dē't-lē) a. schuld(en)frei.

debtor (dē't-er) [*lit. debitor*] *abbr.* Dr. s. 1. Schuldner(in), Debitor m (*ant.* debtee, creditor); 2. *fig.* Verpflichteter, Schuldner(in) (to *gen.*).

Zu 1: jur.: judgment ~ j. dessen (od. dessen, deren) Schuld gerichtl. bewiesen ist; poor ~ s oath Armut's, Manifestations- eid m; ~ s' prison Schuldsgefängnis n (mit gewissen Ausnahmen für England 1869 abgeschafft durch ein Gesetz [s. Act], 1873 1872 auf Irland, 1880 auf Schottland ausgebehtet wurde); ~ s' side = debit-side; *prov.* ~ s are liars wer gern borgt, bräht nicht gern. [*side.*]

debtor-side © (dē't-ē) s. = debit-

debulliate † (dē'bū-lē) *v/n.* überleben.

debullition † (dē'bū-lē) s. Überleben n.

deburse † (dē'bū-rē) *v/a. v/n.* = disburse.

debuscuple © (dē'bū-sū-plē) [*fränk. Debuis*] s. Debuslo'p n (*fr. Rale-doblo'v*).

debut (*fr.*: dē'bū, *ebm.* mn.: dē'bū) [*fr.*] s. Debut n (*m.*), erster Versuch, erster Versuch, Erflingsversuch m, erster Schritt; *th.* thea. erstes Auftrien e-s Schauspielers *rc.*; erstes Erscheinen in Gesellschaft; Eintritt m in die Welt. [*m.*]

débütant (*fr.*: dē'bū-tā) [*fr.*] s. Debütantin f.

débütante (-tā) [*fr.*] s. Debütantin f.

debutant † (dē'bū-tānt) s. = debut.

dec (dē) [*abbr.* von decimal] s. Schätzer *sl.*: Dezimalbruch m.

dec. *abbr.* = decani; *gr.* declension, declination; *δ* decreasing.

Dec. *abbr.* = December.

deca... © [*grch.*] in 3ßen: zehn..., Zehn..., Deca...

decachord (dē't-ā-kōrd) s. 1. δ Decachord n, zehnstimmige Davidsharfe. — 2. † *fig.* (od) das aus zehn Teilen bestehende. Ichord.

decachoron † (dē't-ā-kō-rōn) s. = decac-

decaclumlated © (dē't-ā-kū-m-ē-t-ād) *WB.* dē't-ā) a. geklopft, geknütt.

decad (dē't-ād) [*grch.*; *fr. década*; *lt. decas*] s. 1. *arith.* Zehnzahl f; Zehner m. — 2. Delade f; Reihe f od. Satz m von zehn Dingen. — 3. = decade 2 u. 3. — 4. δ Delade f (Gruppe od. zehn ähnlich zu eo. in Beziehung stehenden Tönen). — 5. = *riog.*

decadal (dē't-ād-ād) a. deladisch; aus (je) zehn ... bestehend; *arith.* ~ system (of numbers) deladisches (Zahlen-)System n.

decadation † (dē't-ād-ē-tā-sh'n) s. Übergang m von einer Delade zu einer anderen.

decade (dē't-ēd) s. 1. = decad. — 2. Jahrzehnt n. — 3. Woche f von zehn Tagen.

Decade f des franz.-republikanischen Kalenders.

decadence (dē't-ēd-ēns) [*fr.*] s. Verfall n, Abnahme f, Sinken n; *hist.* die D. der Verfall des römischen Reiches.

decadency (-ēn-s) s. = decadence.

decadent (-ēnt) a. verfallend, abnehmend.

decadnome © (dē't-ād-nō-mē) [*grch.*] s. *math.* Fläche f vierter Ordnung mit zehn Eckpunkten.

decadist † (dē't-ād-ēst) s. j. der ein Werk in zehn Zeilen schreibt, Deladensreiber m.

deca-drum (-drām) s. = dekadrum.

decad-ring © (dē't-ād-ā-ŋ) s. *Cath. eccl.* Rosenkranzring m (Ringerring mit zehn Knöpfen).

[Zehn-ed n.]

deca-gon © (dē't-ād-gōn) [*grch.*] s. *geom.*

deca-gonal © (dē't-ād-gō-nāl) a. zehneckig.

deca-gram(me) (dē't-ād-grām) [*fr.*, *grch.*] s. Delagramm n (10 Gramm = 154,32 grains).

deca-gyn © (dē't-ād-gīn) [*grch.*] s. Pflanze f mit zehn Pistillen od. Staubwegen, zehnwellige Pflanze, Delagynie f.

deca-gynia © (dē't-ād-gī-nē-ā) *s/pl.* Delagynie *s/pl.* (Name der zehnten Ordnung in den ersten 13 Klassen des binomialen Pflanzensystems).

deca-gynian © (dē't-ād-gī-nē-ā) s. *aus* (dē't-ād-gī-nē-ā) a. delagynisch, zehnwellig, mit zehn Pistillen (versehen).

deca-hedron © (dē't-ād-hē-drōn) a. *geom.* zehnstädig, zehnstseitig (von 10 Ecken).

deca-hedron © (dē't-ād-hē-drōn), *pl.* *ons* (-drōn) oder *na* (-drōn) [*grch.*] s. *geom.* Zehnstädner m, Delader m (*n.*).

deca-lec-tion © (dē't-ād-lē-tē-sh'n) s. *chm.* Entlassung f. [*entlassen.*]

deca-lepsy © (dē't-ād-lē-pē-sē) *v/a.* © *1. d.*

deca-lemania (dē't-ād-lē-mē-nē-ā) [*fr.*] s. Anbringen n von Abziehbildern auf Gegenständen. [*bilder auf Gegenständen anbringen.*]

deca-com-niac (-nē-ā) © s. j. der Abziehbilder

decalet (dē't-ād-lēt) s. *co.* Strophe f von zehn Versen.

deca-let, *re* (dē't-ād-lē-tē) od. dē't-ād-lē-tē [*fr.*] s. Delaliter n u. m (10 Liter = 2,2 Imperial gallons).

deca-logist © (dē't-ād-lō-gēst) s. Erklärer m des Delalog's od. der zehn Gebote.

decalogae (dē't-ād-lōg) [*fr.*, *grch.*] s. *rel.*

Delalog m, die zehn Gebote *n/pl.*

decalumalee (dē't-ād-nā'l-ē) s. = dikamali.

Decameron (dē't-ād-m-er-ōn) [*it. decamerone*] s. Dela-meron n, Buch n in zehn Abteilungen (*die. die it. Decamerone* *Decaccio*).

Decamerone (dē't-ād-m-er-ōn) [*grch.*] a. delameronisch; das Dela-meron *Decaccio*'s betr. oder nachahmend; delameron-artig.

decumeros © (dē't-ād-m-er-ōs) [*grch.*] a. (*abbr.* 10-merous) zehnteilig (*Stüte*).

decameter, *ro* (dē't-ād-m-ē-t-er) [*fr.*, *grch.*] s. Delameter m u. n (10 Meter = 32,8 feet).

decamsado © (dē't-ād-m-ē-sā-dō) s. *grch.* Delad- (110).

decamp (dē't-ād-m-p) [*fr. décamper*] *I v/n.*

Da. I. = das Lager abbrechen; abmarschieren. — 2. rasch od. heimlich aufbrechen, F ausreifen. — 3. F kampieren. — II s.

4. Aufbruch m; F Ausreifen n.

decampment © (-m-p-nt) s. (biv. X) Aufbruch m, Abmarschieren n aus dem Lager.

decannal (dē't-ād-nāl) a. *eccl.* 1. einen Dechanten, Delan oder eine Dechantin betr.; Dechanten-, Delanens-, — 2. = decani.

decante (dē't-ād-nē) [*mlt.*] s. *astrol.* zehn Grad (= 1/2) eines Zirkels-Eckenstückes.

decander © (dē't-ād-n-d-er) [*fr.*, *grch.*] s. zehnmännige Pflanze (mit zehn Staubbeuteln).

decandria © (dē't-ād-n-ē-ā) *s/pl.* Delandria *s/pl.* (10. Klasse des binomialen Pflanzensystems).

decandrian © (dē't-ād-n-ē-ā) s. *aus* (dē't-ād-n-ē-ā) a. delandrisch, mit zehn Staubbeuteln. [*Delant'alltoloph m* (C₁₀ H₁₆).

decane © (dē't-ād-nē) [*grch.*] s. *chm.*

decan-glar © (dē't-ād-n-ē-gē-l-er) [*lt.*] a. zehnmittlig, rädig.

decaul (dē't-ād-nāl) [*lt.*] *abbr.* dec. a. *eccl.* Dechanten-, — = still of the choir (Dom-Dechantenstuh) m im Chor; ~ side Dechanten-, Stühseite f der Kirche.

decant (dē't-ād-n) [*fr. decanter*] *v/a.* © s.

1. eine Flüssigkeit verständig vom Wechlag abgießen, delantieren. — 2. ab-, um-, jüllen; to ~ wine für die Zafel Wein in Karaffen gießen.

decantate † (dē't-ād-n-tē) *v/a.* = decant.

decantate † (-tē) *v/a.* (bes)ingen; preisen. — II *v/n.* viel sprechen.

decantation (dē't-ād-n-tē-sh'n) s. Ab-, Umgießen n, -füllen n, Delantieren n einer Flüssigkeit. [*Delantieren-glas n.*]

decantation-glass © (-glāsh) s. Abflär-,

decauter (dē't-ād-n-t-er) [*decant*] s. 1. Ab-, Umgießer(in), -füller(in) v. Flüssigkeiten. — 2. *chm.*, *ec.* Abflär-, Delantieren-gläser n. — 3. (Wein- *rc.*) Karaffe f (gekühlte Glase, worin in England Weine *rc.* auf die Tafel kommen); refrigeration ~ s Kühlglase f.

decauter-label © (-lē-b-ēl) s. (Wein- *rc.*) Karaffenschildchen n mit Aufschrift.

decauter-stand © (-lē-b-ēnd) s. Flaschengestell n bei Tisch; Karaffen-unterrah m.

decapetalous © (dē't-ād-pē-t-ād-lōsh) [*grch.*] a. mit zehn Blumen- od. Kronen-blättern.

decaphyllous © (dē't-ād-pē-t-ād-ē-lōsh) a. zehnfätterig.

decapalisse © (dē't-ād-p-ād-lē-sh) *v/a.* C. b. er-riadt den Rang e-r Hauptstadt nehmen.

decapitate (dē't-ād-p-ād-tē) [*m.t.*] *v/a.* C. b. 1. entkappen, tödlen. — 2. *Am., sl.* Peinliche (aus dem Amte) entlassen, abgießen.

decapitation (dē't-ād-p-ād-tē-sh'n) s. 1. Entkappung f, Ködlen n. — 2. *Am., sl.* Entlassung f aus dem Amte, Abgebung f.

decapit-e (dē't-ād-p-ād-tē) [*fr.*] a. *her.* mit glatt abgehacktem Kopf (Wapentier).

decapod © (dē't-ād-p-ād) [*grch.*] zo. I a. zehnfüßig; die Zehnfüßer betr. od. zu den Zehnfüßern gehörig. — II s. (*pl.* ~s) f u. ~n, dē't-ād-p-ād) Zehnfüßer m; zehnfüßiger Schalentier.

decapodal © (dē't-ād-p-ād) a. = decapod.

decapode \varnothing \backslash (de'k-a-pōd) a. und s. = decapod. [ent. decapodenförmig.]
 decapodiform \varnothing (de'k-a-pōd'fōr'm) a.,
 decapodons \varnothing (de'k-a-pōd'fōn) a. = decapod.
 decapollis (Aßb) npr., hist. Dela'polis f. (Gebiet n der zehn Städte flpl. (Estatbund in Polästina nach der babylonischen Gefangenhaft).
 decarbonate \varnothing (de'k-a-r'bō-net) v/a. $\text{\textcircled{b}}$.
 chm. einem Stoffe die Kohlenäure oder den Kohlenstoff entziehen.
 decarbonisation $\text{\textcircled{a}}$ $\text{\textcircled{b}}$ (de'k-a-r'bō-ni'sā'sh'n) s. = decarbonisation.
 decarbonise $\text{\textcircled{a}}$ $\text{\textcircled{b}}$ (de'k-a-r'bō-nā'iz) r/a. $\text{\textcircled{b}}$. = decarbonise. [decarbonise]
 decarburate $\text{\textcircled{a}}$ (de'k-a-r'bō-nā't) v/a. $\text{\textcircled{b}}$. = decarburate.
 decarburate $\text{\textcircled{a}}$ (de'k-a-r'bō-nē'sh'n) s. = decarburisation.
 decarburisation $\text{\textcircled{a}}$ $\text{\textcircled{b}}$ (de'k-a-r'bō-ni'sā'sh'n) s. Entlohlung f. (Befreiung v. Kohlenstoff od. Kohlenäure). [$\text{\textcircled{b}}$ entlohlen.]
 decarburise $\text{\textcircled{a}}$ $\text{\textcircled{b}}$ (de'k-a-r'bō-nā'iz) v/a. $\text{\textcircled{b}}$.
 decard \dagger (de'k-a-r'd) v/a. = discard.
 decardualise $\text{\textcircled{a}}$ \backslash (de'k-a-r'd-ū-ā-lā'iz) v/a. $\text{\textcircled{b}}$. 1. die Kardinalwürde nehmen.
 decare (de'k-a-r) [fr. s. Dela'r n (10 ar = 0,247 acre).] n der fleischlichen Begierden.
 decaration \dagger (de'k-a-r'ā'sh'n) s. Ablegen f. decarapulous \dagger (de'k-a-r'pō-lō's) a. mit zehn Keschblätter (verhehen).
 decaspermul \varnothing (de'k-a-s'pēr'm) a. zehnfamig.
 decastere (de'k-a-s'tēr) od. (de'k-a-s'tā'r) [fr., grch.] s. Dela'stēr n (10 Kubimeter = 13,08 cubic yards).
 decastich \varnothing (de'k-a-s'tīk) [grch.] s. Dela'stīch n, zehnjüngiges Gedicht.
 decastyle (de'k-a-s'tā'l) [grch.] arch. 1. a. mit zehn Säulen in der Front (verhehen); zehnjüngig. — II s. zehnjüngiger Peristyl. [a. zehnjüngig.]
 decasyllable \varnothing (de'k-a-s'ī-l-ā-b-l) [grch.]
 decaion \varnothing (de'k-a-s'ī-ōn) s. das Kommen oder Folgen an zehnter Stelle.
 decatur (de'k-a-tūr) npr. (Cris. u. Petr.).
 decaduate (de'k-a-tū-ē) [lt. de'n u. cauda] v/a. $\text{\textcircled{b}}$. 1. des Schwanzes od. Schwanzes berauben (acc.). den Schwanz abschneiden (dat.).
 decay (de'k-a) [af. decar, sc.; lt. de- und cadere] I v/n. Da. 1. verfallen, in Verfall geraten; abnehmen, sinken, abzehren, absterben, verderben; ~ od circumstances pl., ~ od fortuna zerrüttete Vermögensverhältnisse npl.; ~ od with age alterschwach. — 2. \varnothing verwelken, absterben; fig. ~ od beauty verblühte Schönheit. — 3. verfaulen, vermodern, verwitern, verweseln; ~ od fruit morsches, saules Obst; ~ od tooth pl. brüchige, hohle Zähne m/pl. — 4. sich vermindern, die Kraft verlieren, schwächer werden; ~ od wine verderben, schalser, abgestandener Wein. — II v/a. Da. 3. \varnothing verderben, (be)schädigen, herunterbringen, zerrütten, in oder zum Verfall bringen, zerstören, verwäsen. — III s. (s/f.) 6. Verfall m, Baufalligkeit f, Schwachhaftigkeit f; Verwitterung f; 7. — 7. fig. Verfall(en) m, (allmähliche) Abnahme, Sinken n, Verblühen n, Verwelken n, Ab-, Er-, Hin-sterben n, Verjährterung f, Zerrüttung f, Ruin n m. 7. — 8. \varnothing Krankheit f; engl.: Ab-, Auszehrung f, Schwindsucht f. — 9. fan \dagger : Verarmung f, Verlust m des Vermögens, Ruin m; weis.: Unglück n, Mißgeschick n. — 10. Verfaulen n, Vermodern n, Verwitterung f, Verwesung f, Zerfallung f, in a state of ~ verwitert, vermodern, in Verwesung. — 11. \dagger Auflösung f, Tod m. — 12. \dagger Ursache f des Verfalls, Verderben n (of another e-s anderen). — 13. \dagger s pl. Ruinen flpl., Trümmer pl.
 $\text{\textcircled{a}}$ Zu ~ 6 u. 7: to die of (natural) ~
 $\text{\textcircled{a}}$ an Alterschwäche Herben; to fall eo. go to (ob. into) ~ in Verfall geraten, ver-

fallen, zu Grunde gehen, verwelken, vermodern, verfaulen, verweseln, verweseln.
 decayable \backslash (de'k-a-ē-ā-bl) a. dem Verfall unterworfen. [Zustand m des Verfalls.]
 decayedness (de'k-a-n'ē's) s. Verfalltheit f,
 decay'er \backslash (de'k-a-ē'r) s. Veranlasser m oder Ursache f des Verfalls; Verwüster m.
 decaying (de'k-a) a. verfallend re. (f. decay); faul, morsch; in Verwesung begriffen.
 Decan (de'k-a-n, \varnothing de'k-a-n) [ind.] I npr.: the ~ der Süden der vorderindischen Halbinsel, der Delhan oder D'han. — II a. delhanisch, den Delhan betr.; Delhan...
 Decanes (de'k-a-n) a. u. s. = Decany.
 Decenny (de'k-a-nē) I a. 1. = Decann; ~ language = ~ 4. — 2. aus dem Delhan (kommend od. stammend). — II s. 3. (pl. Aes, -nē's) Delhaner(in) (Wohnwohner(in) des Delhan). — 4. Dahn n (Tafel der Gebirgsn.)
 deccase (de'k-a-s) [fr. d'écès, lt. decessus] I s. Hin-, Ver-scheiden n, Hintritt m, Tod m. — Syn. f. death. — II v/n. $\text{\textcircled{b}}$. hin-, ver-scheiden, sterben.
 deccased (de'k-a-s'ēd) I a. ab-, hin-gechieden, ver-, gestorben, tot. — II s. Hin-gechiedene(r), Tote(r); the ~ der oder die Verstorbene(n) pl. [A. trennen (from von).]
 deccede \dagger (de'k-a-s'ēd) [lt.] v/n. weggehen, sich deccedent (de'k-a-s'ēd-nt) I \dagger a. weggehend. — II s. Am. (sp. jur.) Verstorbene(r).
 deccet (de'k-a-s'ēd) [lt. deceptus] s. 1. Falschheit f, absichtliche Täuschung, Hintertlist f, Heuchelei f, Betrügerei f; to practise ~ on a p. hinterlistig gegen j-n handeln. — 2. a. Trügligkeit f, Trug m. — 3. jur.: bössliche List oder betrügerische Handlung zum Schaden anderer. — Syn. deccet absichtliche Täuschung, Falschheit (mit als geistige Eigenschaft); deccption Betrug (als Handlung, oft nicht beabsichtigt); fraud listiger Betrug auf Kosten anderer zur Erlangung e-s Vorteiles, jur. strafbar; imposition betrügerische Handlung, um f-n zu ärgern, zu hintergehen oder zu schädigen.
 deccetful (de'k-a-s'ēd-ful) a. \square (betrügerisch, täuschend, (hinter)listig, ränkevol; hämisch.
 deccetfullish \backslash (de'k-a-s'ēd-ful-ish) a. ein wenig zur Täuschung geneigt (HO).
 deccetfulness (de'k-a-s'ēd-ful-ness) s. 1. das Betrügerische, Betrügerische e-z Handlung re. — 2. Betrügligkeit f, Trügligkeit f, Trug m. — 3. Falschheit f, Arg-, hinter-list f, hinterlistigkeit f, Ränke-schmieden n, Tüde f.
 deccetless \backslash (de'k-a-s'ēd-ful-less) a. arglos, ohne Falschheit. [deceivableness 1.]
 deccivability (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) s. = deccivability (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) I a. \square (w adv.) 1. täuschbar, betrüger; leicht zu betrügen oder zu hintergehen. — 2. \dagger = deccetive. — II \dagger s. 3. = deccivableness 1.
 deccivableness (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) s. 1. Betrügligkeit f, Täuschbarkeit f. — 2. \dagger = deccetfulness. [deccption.]
 deccivance \dagger (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) s. = deccoit.
 deccivant \dagger (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) a. = deccetful.
 deccive (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) [af. decevere, lt. de-cipere] v/a. $\text{\textcircled{b}}$. 1. irreleiten, täuschen, betrügen, hintergehen, hinter's Licht führen, anführen; \dagger . — 2. Hoffnungen, Erwartungen täuschen; \dagger od getäuscht in. — 3. \dagger berauben; beeinträchtigen. — 4. \varnothing poet. Zeit hinwegtäuschen. — Syn. To deccive täuschen, betrügen; cheat anführen, über-vorteilen, pressen; deccand Betrug schwe-der Art begehen; P deccide od. do preccen, anschwören; impose (upon) hintergehen, zum besten haben. — Siehe a. delude.
 $\text{\textcircled{a}}$ Zu ~ 1: to be ~ od sich getäuscht h.,
 $\text{\textcircled{a}}$ sich irren; to be ~ od in a p. dir in j-m irren; in that way you are ~ od darin täuschen Sie sich; \backslash to ~ into (durch Täuschung) verleiten zu.

decciver (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) s. 1. Täuscher(in), Betrüger(in), Verleitet(er), Verführer(in) zum Irrium; ~ of old oder alter Betrüger, alter Sünder (SC.). — 2. Epon: verjagendes, wider Erwartung geschlagenes Rennpferd.
 deccem... [lt. in Zehn; zehnr...]
 Deccember (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) [lt.] abbr. Dec. s. Monat Dezcember m. [winterlich, fast.]
 deccemblem (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) a. poet. deccemblemlich,
 deccemcostate \varnothing (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) [neu-ll.] abbr. 10-costate a. zehnr-trippig, -füßig (Stride re.). [zähnl.]
 deccemdentate \varnothing (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) a. zehnr-zählig
 deccemfid \varnothing (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) abbr. 10-fid a. zehnr-faltig, -teilig (bd. \varnothing).
 deccemfid \varnothing (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) a. zehnr-zählig, -füßig (zähnloten re.).
 deccempedal \varnothing (CT.D. de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) a. 1. zehnr-füßig. — 2. \dagger zehnr Fuß lang.
 deccemvir (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) pl. ~s (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) od. ~l (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) [lt.] s. Zehnmann m (Mitglied eines Kollegiums von zehn Männern, bld.: a) röm. Ant.: Deccemvir (pl. Deccemviri) (Wah) von Zehnloten von vier verschiedenen Behörden zw. Auswählern; b) Mitglied des ehm. Rates der Zehn n in Venedig.
 deccemviral (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) [lt.] a. die Deccemviri betr., deccemviral; Deccemviri(al)...
 deccemvirate (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) [lt.] s. Deccemviri n; a) Amt(s)-dauer f n der Deccemviri; b) Zehnmänner (kollektiv) m/pl.
 deccemvirship (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) s. Amt n oder Würde f eines Deccemvirs.
 deccence \dagger (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) s. = deccency.
 deccency (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) pl. ~ies (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) [af. deccence, lt. deccentia] s. 1. (Wohl-)Anständigheit f, Sittlichkeit f, Anstand m; vth. ~ies pl. das Sittliche; Anstands- od. hergebrachte Form; for ~'s sake anstands-halber; in common ~ aus Sittlichkeits-rücksichten. — 2. Sinn m für Anstand, Sittlichkeitsgefühl n (auch senso of ~). — 3. Sittsamkeit f; a) Bescheidenheit f; b) (Ziten-)Reinheit f.
 deccenna (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) s. = deccenary.
 deccenary¹ (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) [lt. deccennium] s. Sahzehnt n. — Vgl. ~².
 deccenary² (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) I a. a) je zehn enthaltend od. umfassen; b) e-n Verband von (je) zehn Personen re. betr.; Deccenar'...; ~ constitution Zehnjährigkeit, Deccenar'-verfassung f (vgl. ~ 11). — II s. ehm. jur.: Verband m von je zehn Freisassen und ihren Familien.
 deccener \dagger (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) s. Mitglied n e-s Zehnjährs (vgl. deccenary² 11).
 deccennial (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) I a. 1. zehnjährig, von zehn Jahren; ~ period Sahzehnt n. — 2. alle zehn Jahre geschehend od. wiederkehrend, in je zehn Jahren sich abwechselnd re.; in od. von je zehn Jahren; 7. — II s. 3. zehnjähriges Jubiläum; Feier f des zehnjährigen Jubiläums.
 $\text{\textcircled{a}}$ Zu ~ 2: ~ games pl. alle zehn Jahre wiederkehrende Spiele/pl.; an average ~ increase e-durchschnittliche Zunahme in je zehn Jahren; ~ settlement alle zehn Jahre erneute Festlegung v. Land, $\text{\textcircled{a}}$ Steuer- re. Erträge. [Zehnt n.]
 deccennium \varnothing (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) [lt.] s. Sahzehr-
 deccennival \varnothing (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) a. die Zehn 19 betr.; 19-jährig.
 deccent (de'k-a-s'ēd-ful-ē-ā-b-l-ē-ty) [fr., lt.] a. \square 1. (wohl-) anständig, ehrbar, sittem, züchtig, schidlich, geziemend; bescheiden, schlicht, gefest; F: ~ chap guter Kerl; they were very ~ people es waren sehr nette Leute; ~ worker ordentlicher Arbeiter. — 2. F mäßig, bescheiden; genügend, hinlänglich, angemessen; leidlich; ~ fortunate bescheidenes Vermögen.

e-s bestimmtem Planes (auch in negativem Sinne); resolution (mit posit.) (ent: mutige, hochberzige) Entschlossenheit.

decisional (d'˙sɪ˙ʒɪ˙nəl) a. e-e Entscheidung od. e-n Entscheid betr.; entscheidend.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) [fr. decisif] I a. O 1. entscheidend (a. jur. und fig.); endgiltig (beschlieend et. urteilend); et. entscheidend (vgl. Syn. decided); 2. entscheidend, entscheidend (Kamorrae). — II \ s. 3. Entscheidung-Bringendes n) f.

Zu ~ I: the opinion of the court is ~ on the question die Meinung des Gerichtes entscheidet die Frage unwiderstlich; to be ~ of: a) als entscheidend gelten fur, b) et. entscheiden, b.s. sich absprechend aufen uber.

decisiveness (˙n˙sɪ˙v) s. 1. das Entscheidende, entscheidende Kraft; Endgiltigkeit f. — 2. Entschiedenheit f des Charakteres.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I. decisive (d'˙sɪ˙zɪ˙v) a. = decisive I.

deck-brensthoek (d'˙t˙b'˙n'˙st˙h'˙o'˙k) s. Deckbugband n.

deck-cargo (˙k˙l'˙g'˙o) s. Deckladung. decked (d'˙k'˙t) [p.p. von deck] a. 1. geleiht; geschmudt; verziert. — 2. J mit in Sfgn; gedekt, mit einem Verdeck (Verdecken); ~ boat gedecktes Boot; three-ship Decker m (= three-decker). — 3. her. mit andersfarbigem Bande (bemalt).

deckel (d'˙k'˙l) s. = dockle. decker (d'˙k'˙l'˙r) [deck] s. 1. Bedecker(in), Schmuder(in); Deckende(r, ), Schmudende(r, ); table- Tafelbeder m. — 2. J als Schiff ydg nur in Sfgn: two-, three-, &c. Schiff n mit zwei, drei zc. Verdecken, Zwei-, Drei- zc. Decker m. — Vgl. ~ 2.

decker (d'˙k'˙l'˙r) s. Gerberei: Decker m, (Pad m von) 10 Stuck Felle.

deck-feather (d'˙k'˙f'˙t'˙h'˙r) s., orn. Deckfeder f. [richtungen fpl.] ~fittings (˙k'˙f'˙t'˙t'˙i'˙n'˙g) s/pl. Deck(ein)~framing (˙k'˙f'˙r'˙m'˙i'˙n'˙g) s. Deckgerull n.

~hand (˙k'˙h'˙n'˙d) s. Matrose m auf Schiff dampfern; Schiffsmacht m; Deckarbeiter.

~head (˙k'˙h'˙d) s., zo. Pantoffelschnecke f (Crepidula).

~hook (˙k'˙h'˙k) s. Schiffbau: Deckband n.

~house (˙k'˙h'˙u'˙s) s. Deckhaus n, Salon m.

deckle (d'˙k'˙l) [blsch] s. Papierfabr.: 1. Deckel m a) Schopfrahmen m; b) = ~strap. — 2. rauhe Kante, roher Rand des (Wuten-)Papieres.

deckle-edged (d'˙k'˙l'˙e'˙d'˙j'˙d) a. Papier: rauhfantig; Wah: unbeschnitten.

deckle-strap (˙k'˙l'˙e'˙s'˙t'˙r'˙a'˙p) s. Papierfabr.: endloses Raufschul(leinen)band.

deck-load (d'˙k'˙l'˙o'˙d) s. = deck-cargo.

~passage (˙k'˙p'˙s'˙j'˙d'˙j'˙) s. (Liber-)Fahrt f als Deckpassagier.

~passenger (˙k'˙p'˙s'˙j'˙n'˙g'˙j'˙) s. Deckpassagier m.

~pillar (˙k'˙p'˙l'˙l'˙r) s. Schiffbau: Deckstutze f.

~pillaring (˙k'˙p'˙l'˙l'˙r'˙i'˙n'˙g) s. Deckverstukung f. [stopper Deckstopper m.]

~pipe (˙k'˙p'˙i'˙p) s. Deckstutze f; ~plank (˙k'˙p'˙l'˙n'˙k) s. Deckplanke f.

~planking (˙k'˙p'˙l'˙n'˙k'˙i'˙n'˙g) s. Deckbeplankung f.

~plate (˙k'˙p'˙l'˙t) s. 1. O mach. Klappe f e-s (Eolomotiv- u.) Schornsteins. — 2. J Deckplatte f; Deckbuche f. [deck-pillar.]

~stanchion (˙k'˙s'˙t'˙n'˙j'˙n'˙j'˙n) s. = ~stopper (˙k'˙s'˙t'˙p'˙j'˙n'˙g) s. Deckstopper m.

~tackle (˙k'˙t'˙a'˙k'˙l) s. Deck-, Handtadel n.

~transom (˙k'˙t'˙r'˙a'˙n'˙s'˙m) s. Unterdeckballen m in Hohe des Unterdecks, Deckwange f.

decl. gr., abbr. = declension.

declaim (d'˙k'˙l'˙e'˙m) [it. declamare] Da.

I v/n. 1. (offentlich, feierlich) reden, sprechen, eine Rede halten (on fiber). — 2. in Rede ed. Schrift streiten, losziehen, sich heftig erlegen (against gegen). — 3. deklamieren, ein Stuck aussagen od. vortragen. — II v/a.

4. offentlich uern. — 5. vortragen, aussagen, deklamieren. — 6. f-e Sage offentlich vertreten, verteidigen. — 7. f offentlich tadeln, fig. herunterziehen (i. a. ~ 2).

declamant (˙k'˙k'˙l'˙e'˙m'˙n'˙t) s. = declaimer.

declaimer (˙k'˙k'˙l'˙e'˙m'˙r) s. 1. offentlicher Redner, (Kunst-, Prunk-)Redner(in); Deklamator m. — 2. Eiferer(in) gegen etwas.

declamando (˙k'˙k'˙l'˙e'˙m'˙n'˙d'˙o) [it.] adv. deklamatorisch (vortragend).

declamation (d'˙k'˙l'˙e'˙m'˙j'˙n'˙j'˙n) [it.] s. 1. offentliche, feierliche Rede; Deklamation f, Vortrag m; Rede-art m. — 2. f rhetorisch richtige Aussprache. — 3. pompohafte Rede oder Schreibweise.

declamator f (d'˙k'˙l'˙e'˙m'˙t'˙r) = declaimer.

declamatorisch (d'˙k'˙l'˙e'˙m'˙t'˙r'˙i'˙j'˙j'˙n) [it.] a. 1. deklamatorisch a) atq.: Deklamier... (auch ), Rede...; b) kunstrednerisch, rhetorisch;

c) hochtrabend, geschraubt; d) streitend, eifernd gegen et. [klarbar (from aus).]

declarable (d'˙k'˙l'˙e'˙r'˙e'˙b'˙l) a. erklarlich, erklarbar (a-n't) [fr.] s. j. der eine Erklarung abgibt, n jur. vor Gericht schriftlich od. mundlich Ausjagende(r); Komparent(in).

declaration (d'˙k'˙l'˙e'˙r'˙e'˙j'˙n'˙j'˙n) [it.] s. 1. f Aufklarung f. — 2. mandlich oder schriftliche Erklarung, Darlegung f, Ausjage f; Beroffentlichung f, Deklamation f; eng. s. Declaration- u. Urkunde f; 3. ~ of duty Declaration f beim Zollamt, Zollangabe f; to make a ~ f-e Waren deklarieren; have you any ~ to make? haben Sie etwas zu deklarieren? — 4. jur.: Klage (schrift) f; to make one's ~ seine Klageschrift einreichen. — 5. Bekanntnis n eines Glaubens oder einer Lehre.

Zu ~ 2: ~ u. jur.: ~ of bankruptcy Bankrotterklarung f; jur.: dying ~ Ausjage f auf dem Sterbebette; ~ of imports and exports Ausjage f/pl. uber Ein- und Ausfuhr; U. s. hist. D. of Independence (Akte f betr. die Unabhangigkeitserklarung f (vom 4. Juli 1776); Am., jur.: ~ of intention Erklarung f eines Auslanders vor Gericht betreffend die Absicht, sich naturalisieren zu lassen; ~ of love Liebeserklarung f; ~ on oath eidliche Erklarung; part., hist. D. of Rights engl. Freiheitsurkunde v. 1689; jur.: statutory ~ schriftliche Erklarung auf Ehrenwort an eines Eides (Syn. f. affidavit); ~ of the value Wertangabe f; ~ of war Kriegserklarung f.

declarative (d'˙k'˙l'˙e'˙r'˙e'˙t'˙v) [spat.-It.] a. O 1. erklarend, erklarend; 2. erklarend, darlegend, anzeigend, verkundend, offenbarend, lumbgebend. — 3. sich laut erklarend, sich offenbarend (ant. essential).

declarator (d'˙k'˙l'˙e'˙r'˙e'˙t'˙r) s. (ant. jur.: Klage f bezugs gerichtlicher Deklaration.

declaratory (d'˙k'˙l'˙e'˙r'˙e'˙t'˙v) [fr. d'claratoire] a. (i-y adv.) erklarend; darlegend; (bestimmt) erklarend; bekraftigend; ausdrucklich; jur.: ~ act, law od. statute Gesetz n zur Erklarung eines fruheren Gesetzes; kont. jur.: ~ action = declarator; jur.: ~ decree, ~ judgment die Akte der Parteien dies erklarendes, bekraftigendes Urteil eines Gerichtes.

declare (d'˙k'˙l'˙e'˙r) [it. dichiarare] (b.) I v/a. 1. f aufklaren, aufhellen, klar machen. — 2. erklaren, aussagen, angeben, kundtun, bekannt machen, offenbaren, beroffentlichen, verkunden; 3. to ~ oneself sich (offen) aussprechen, sich erklaren, offen f-e Meinung sagen. — 4. behaupten, versichern, erklaren; 5. j-n als od. zu et. erklaren, anrufen; 6. jur.: eine Zeugnisaussage vor Zeugen feierlich erklaren. — 7. ~ Waren od. Wert (im Zollamt) deklarieren, angeben; 8. ~ II v/n. S. (sich) erklaren, sich aussprechen, sich entscheiden (for fur, against gegen). — 9. to ~ off from: a) f-e Mitwirkung verweigern bei, zurucktreten von; f-e Beziehungen zu ~ abbrechen; b) f brechen mit, sich loszagen von (einer Gewohnheit). — 10. jur.: die Klagepunkte darlegen; klagen (on auf Grund gen.); to ~ in debt wegen Schuldforderung klagen. — 11. Marriage-Spiel: Karten auf- od. offen hinlegen, sich erklaren (bezugs Aufschreibens). — Syn. (zu ~ 2) f. announce.

Zu ~ 2: ~ to ~ war upon od. against den Krieg erklaren (dat. od. an mit acc.).

~ to ~ for (public) sale zum (offentlichen) Verkauf ausbieten; to ~ a p. at the exchange den Namen f-s als den eines Bankrotten auf der Borse an-

ich sagen; to ~ oneself a bankrupt sich als zahlungsunfähig erklären; to ~ oneself an heir sich als Erben erklären od. angeben; F: I ~ ich muß sagen, für-mehr; I ~ it does nothing but rain es bleibt wahrhaftig ewig beim Regen; you are a regular swell, I ~ Tu bist wahrhaftig ein sehr großes Tier (= vornehmer Herr).

Zu **declare 4**: he ~s the story to be false er behauptet, daß die Geschichte falsch sei. [für verrückt erklärt.]

Zu **~ 5**: he was ~d a fool er wurde angegebener Wert; Frage des Goldsamens: have you anything to ~? haben Sie etwas Gold- oder Steuer-pflichtiges?

declared (d^h-kl^h-t^h) a. □ (~ly, d^h-kl^h-t^h-ly) erklärt, ausgesprochen, gefändlich, ausdrücklich, offen; ~ enemy erklärter, abgelegter Feind.

declaredness (d^h-kl^h-t^h-n^h) s. Erklärtheit f, Ausdrücklichheit f, Offenundigkeit f, Offenheit f, Bestimmtheit f. [ration.]

declarement † (d^h-kl^h-m^h-nt) = **decla-**

declarer (d^h-kl^h-n^h-r) s. 1. Erklärer(in), Verkünder(in), Anzeigende(r). — 2. Rundgebung f, Erklärung f.

déclassé (fr.: d^h-kl^h-s^h-é) [fr.] I a. = declassified. — II s. j. der aus s-t feixtalen Stellung, Sphäre, Umgebung oder seinem Stande ausgetreten od. ausgeschieden ist.

declassified (d^h-kl^h-s^h-t^h) a. aus seiner feixtalen Stellung zc. ausgetreten od. ausgeschieden.

declension (d^h-kl^h-n^h-s^h-j^h) [fr. *declinaison*, lt. *declination-em*] s. 1. Neigung f, Abhängigkeit f, Abhang m (to nach, zu). — 2. fig. Sinken n, Abnahme f, Verfall m. — 3. Am. Verweigerung f, Ablehnung f e-s Amtes zc. — 4. gr. (*abbr. decl., decl.*) Declination f. (Wort-)Wendung f. — 5. □ = declination 7 n. S.

declensional (d^h-kl^h-n^h-s^h-j^h-n^h) a., gr. die Declination betreffend; Declinations-...

declensional s. declensional (d^h-kl^h-n^h-s^h-j^h-n^h) v/a. Ob. d. des geistlichen Charakters entziehen; dem geistlichen Einflusse entziehen; säkularisieren. [kuierbar.]

declinable (d^h-kl^h-n^h-b^h-l) a., gr. deklin-

declinable (n^h) a. sich abwärts neigend; ab-schüssig. [hängendem Schwanz (Erstange).]

declinable (d^h-kl^h-n^h-b^h-l) [fr., lt.] a., her. mit

declinate † (d^h-kl^h-n^h-t^h) [lt.] a. niederzubiegen, abwärts geneigt (Stauben, Pfeife).

declination (d^h-kl^h-n^h-s^h-j^h-n^h) [lt.] s. 1. Nei-gung f, Abfall m; Abhängigkeit f. — 2. fig. Sinken n, Abnahme f, Verfall m (in od. of virtue, &c. der Jugend zc.). — 3. Abweichung f von einer geraden Linie; schiefe, schräge Bewegung; Interak ~ Seiten- od. seitliche Abweichung. — 4. fig. Ab-weichung f vom Rechten, vom Platze der Tugend zc., Abkommen n vom rechten Wege; ~ from duty Abweichung f von der Pflicht. — 5. † Abneigung f (from gegen). — 6. Am. Ablehnung f eines Amtes zc. — 7. □ phys. Declination f (seitliche Abweichung der Magneti-nadel) †. — 8. □ ast. Abweichung f eines Sternes vom Äquator †. — 9. Abweichungs-winkel m der Seemannsh. — 10. † gr. = declension 4.

Zu **~ 7 u. 8 ast., phys.**: circle of ~ Abweichungskreis m; ~ of the compass (oder needle), magnetic ~ magnetische Abweichung, Declination f der Magneti-nadel. ~ W. Schwere f; table of ~ Declinations-tabelle f.

declination (d^h-kl^h-n^h-s^h-j^h-n^h) a., ast., phys. die Declination betr.; Declinations-...

declination-compass (d^h-kl^h-n^h-s^h-j^h-n^h-t^h-m^h-p^h-s) s. Declinationskompaß f, Declina-torium n.

declination-mnp (d^h-kl^h-n^h-s^h-j^h-n^h-m^h-p) s. Declinationskarte f.

declinator (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) [neut.] s. 1. □ ast., phys. Declinationsinstrument n. — 2. † j. der abweichender Meinung ist.

declinator (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) od. d^h-kl^h-n^h-t^h-r) I a. 1. abweichend, ablehnend; Ablehnungs-...; † jur.: ~ plen Einwand m der Nichtkompetenz eines Gerichtes. — II s. (pl. ~les, ~n^h) 2. □ = declinator 1. — 3. † (Grund m zur) Ablehnung f.

declinature (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ableh-nung f e-s Amtes zc. — 2. lott. jur.: (Recht n der) Ablehnung f des Gerichtshojes ad. e-s Richters; Verrückung f der Kompetenz.

decline (d^h-kl^h-n^h) [lt. *declinare*] I v/a. □ b. 1. abwärts biegen, niederbiegen, niederdrücken; beugen, neigen. — 2. † fig. erniedrigen, herabmindern, verschlechtern; heruntergehen mit (in Neigungen zc.). — 3. † vermindern, verkleinern; verkürzen. — 4. † abweichen lassen, abwenden, ablenken (from von dem geraden od. richtigen Wege zc.). — 5. † ab- abweichen von (er Geraden, e-m Wege zc.). — 6. † saft †: j-m od. einer Sache abzuweichen, aus dem Wege gehen (*dat.*); (ver)meiden; entgegen (*dat.*). — 7. ablehnen (auch ~); verweigern, nicht annehmen, abweisen, don sich weisen; he ~d going with me er lehnte es ab, mit mir zu gehen. — 8. a. gr. ein Wort abwandeln, beugen, definieren; h) co. einen Gegenstand durch alle Beugungen (wie man ein Wort beugiert) hindurchführen (*SH. T.C.2,3,55*). — II v/n. □ b. 9. sich (ab-wärts) neigen, sich biegen, abschüssig sein, sich senken. — 10. ~ Tag, Lebensalter: sich neigen, zur Reife gehen, sich dem Ende nahen; Reifezeit: abnehmen; †. — 11. † nieder-sinken, ~ fallen, the ~d der (im Kampfe) Gefallene, Unterlegene (*SH. T.C. 4,5,189*). — 12. fig. sich herablassen; sich erniedrigen (on, upon zu). — 13. fig. sinken, abnehmen, sich vermindern, sich verzehren, sich verschlechtern, verfallen, schwächer werden, in Abnahme oder Verfall geraten; †. — 14. targetis abziehen, an Kraft abnehmen. — 15. ~ Preis, Wert: fallen, heruntergehen, sinken; Waren: (im Preise) heruntergehen, abschlagen. — 16. †: a) von e-r geraden Linie abweichen; b) *engl.*: phys. vom Meridia'n abweichen (Wagenradel). — 17. von i-m Laufe, von einem Gegenstande abweichen, sich abwenden, ab-springen. — 18. fig. vom Guten, Rechten ab-weichen. — 19. sich ablehnend verhalten, ablehnen, sich weigern; ausweichen; to ~ to vote sich der Abstimmung enthalten. — 20. † (to) hinneigen zu, h'bergelien in (w. Farbe). — 21. † fig. (to) hinneigen zu, ge-neigt sein (*dat. od. zu*) (*SH. Co.3,2,44*). — II s. 22. ~ Neigung f abwärts, Biegung f, Abhang m. — 23. Niedergang m, -gehen n, -sinken n, Abwärtssteigen n der Sonne zc.; Neige f des Tages. — 24. fig. Sinken n, Ab-nahme f, Verfall m, Reife f; †. — 25. ~ Fall(en) n m, Heruntergehen n von Preisen, Waren; †. — 26. med.: a) Abnahme f, Nachlassen n einer Krankheit; b) f zehrende Krankheit, Ab-, Aus-zehrung f; c) Ent-lastung f, Abnahme f der Kräfte; †.

Zu **~ 10**: declining age vorge-rücktes, hohes Alter; declining disease nachlassende Krankheit; the day is declining der Tag neigt sich; the declin-ing years pl. der Lebensabend.

Zu **~ 13**: to be in declining cir-cumstances im Geschick, im Verhängen zc. zurückkommen od. heruntergelommen sein; to be in a declining state of health dahin-sinken, -welfen; his health is declining mit seiner Gesundheit geht es bergab.

Zu **~ 24**: ~ of the moon Abnehmen n des Mondes; to be on the ~ zu Ende od. auf die Reife gehen, in Abnahme be-greifen sein, dahinsinken (t. a. ~ 25 v.).

Zu **~ 25** ~: to be on the ~ sinken, fallen, heruntergehen (*ant.* on the ad-vancee); to sell a ~ mit einem Ab-schlag verkaufen.

Zu **~ 26**: ~ of a fever Nachlassen n eines Fiebers; F he is in a ~ er sieht dahin; to die of ~ an der Aus-zehrung sterben; in its ~ wenn es (das Leben) zur Reife geht (T.O.); ~ of life o hohes, vorge-rücktes Alter, Lebensabend.

decliner (d^h-kl^h-n^h-r) 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declining-inal (d^h-kl^h-n^h-d^h-n^h-d^h-i^h) s. Declinations-Zonenuhr f. [meter.]

declining-needle (d^h-kl^h-n^h-d^h-i^h-n^h-d^h-l) = declino-

declinograph (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinograph (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

declinometer (d^h-kl^h-n^h-t^h-r) s. 1. Ablehnende(r), Ausweichende(r) zc. — 2. = declination-ial.

deducibility (d²-dju-²-bi-²-li-²) s. Herleit-
barkeit f.
deducible (d²-dju-²-bi-²-li) a. 1. † fig. herob-
ziehbar, druckbar (zu zu). — 2. (aus log.)
ab-, herzu-leiten(d) (from von, aus).
deducibleness (~-n²) s. = deducibility.
deductive (d²-dju-²-ti-²) a. herleitend,
(er)schlieend, folgernd.
deduct (d²-dju-²-t) [i. *deduct-us*] v/a. ① a.
1. † = deduco 1. u. 2. — 2. † (to) herab-
ziehen, -setzen, herunterbringen auf, ver-
kleinern zu. — 3. † absondern, teilen, tren-
nen (SP.). — 4. fur die Berechnung oder Ab-
schung beiseite stellen, auer Betracht
lassen, abziehen, in Abzug bringen, kurzen,
abrechnen; * auch rabattieren, defortieren
(from, out of von); †. — *Syn.* (zu ~ 4)
deduct behalt anderweitige Berechnung od. Ver-
wertung; **subtract** vollstandig wegnehmen od.
abziehen, *arith.* subtrahieren.
Zu ~ 4 * : after -ing ... (acc.) ab-
gezogen; abjuglich (*gen.*); nach Abzug
(von ob. *gen.*); after -ing your charges
nach Abzug Ihrer Spesen; to be ~ed
from von et-zumme zc. abgehen; charges
(being) ~ed nach Abzug der Kosten;
charges to be ~ed ab an Spesen.
deductible (d²-dju-²-ti-²-bi-²) a. 1. abziehbar,
abrechnbar. — 2. † = deducible.
deduction (d²-dju-²-ti-²-shn) [a]f., [t.] s. 1. †
(weitere) Ausfuhrung, ausfuhrliche Dar-
legung od. Beschreibung. — 2. † Ab-, Her-
leiten n (zu et-zumme). — 3. (sib. log.) Her-
leitung f, (Schlu-)Folgerung f, Schlu m
aus anerkannten Wahrheiten; Begrundung f,
Beweis m; Deduktion f (vom Allgemeinen
zum Besonderen); †. — 4. *arith.* Abziehen n,
Subtraktion f. — 5. (sib. W.) Abziehung
f; Abstellung f eines Wertes zc. von der Rech-
nung; * auch Defortierung f, Nachlassung
f. — 6. das Abgezogene, Abzug m, * auch
Nachla m, Detort m, Reduktie f, Ra-
batt m (from von); †. — 7. *mint.* =
allowance 11. — 8. † a) Bezahlung f;
b) Rechnungslegung f.
Zu ~ 3 iur.: ~ of a claim Her-
leitung f e-s Rechtsanspruches auf Grund
billiger, gerechter Grundlage; *log.* ~ of a con-
cept Herleitung f od. Begrundung f e-s
Begriffes aus den betr. Gegenstanden.
Zu ~ 6 * : with a ~ unter Abzug,
mit e-m Rabatt; all ~s made abjuglich
aller Spesen; † * iur.: ~ for new bem
die Kosten Zahlenden gutgeschriebener Abzug
(meist 's) fur die Reparatur eines Schiffes.
deductive (d²-dju-²-ti-²-ti-²) a. ① deduktiv:
1. herleitend, folgernd, (er)schlieend, be-
grundend; ~ reasoning auf Deduktion
(Schlieen vom Allgemeinen zum Besonderen) be-
ruhend; *Ureiten*; *log.*, &c. ~ method
deduktive Methode. — 2. a) hergeleitet,
gefollert, erschlossen; b) herzu-leiten(d).
deduit † (d²-dju-²-ti) [a]f., s. Vergnugen n;
Spiel n; Zeitvertrieb m.
deduplication (d²-dju-²-pi-²-kei-²-shn) [neu-
-li.] s. = chorisis.
dee ¹ (d²) s. 1. I. ① *Dee* n (Name des Buch-
staben D oder d); ~ dash ~ (fur d—d) d
Strich d (= dammed). — 2. f (ver)ruglich
D) Geheimpolizei m, Detektive m. —
3. *cant* Prieistliche f. — 4. f. sl. (ver)rug-
lich d) Penny m. — II v/n. und v/a. ① a.
(pret. u. p.p. deed, dee'd, dee—d) 5. co.
[siehe D] (ver)standen, verwunschen, D (=
dammed) jagen; he ~d it awfully er
suchte gralich. — *Vgl.* ~² die⁴.
dee ² † (d²) s. Wurfel m (= die⁴).
dee ³ [d²] (d²) v/n. ① a. sterben.
dee ⁴ [d²] (d²) v/n. und v/a. ① a. thun,
machen (= do). [f (= dairy-maid).]
dee ⁵ [d²] (d²) s. Milch-madden n, -magd
Dee ⁶ (d²) npr. (Fris., a. Pl. in Schottland zc.).

deed ¹ (did) [a]f. *deed* I s. 1. That f, Hand-
lung f; †. — 2. gute, edle, Helden-, Gro-
That f; * ~ of arms Waffenthat f. —
3. Mie, Un-that f. — 4. That(jade) f,
Wirksamkeit f; †. — 5. Thatkraft f (ML.
P.L.). — 6. Thatigkeit f, Wirksamkeit f,
Verrichtung f, Ausfuhrung f, Thun n; †
~ of saying Ausfuhrung f des Gesagten,
Vollbringung f des Versprochenen (S.H.T.
A. 5, 1, 28). — 7. iur.: Urkunde f, Schrift
f, Dokum²ent n, Instrum²ent n; ~s pl.
Urkunden *s/pl.*, Dokumente *n/pl.*; †.
a) u. g. Papiere *n/pl.*, Akten(stucke *n/pl.*)
s/pl., Briefstuckchen *s/pl.*; †. — II v/a.
① a. S. f. Am. Vermoen, Besitz unendlich
ubertragen (to dat. eher an, auf mit acc.).
Zu ~ 1 : to do a ~ eine That voll-
bringen, ausfuhren; † tho ~ of kind
die Begattung (S.H.M.V. 1, 3, 86); to be
taken in the (very) ~ auf fruher That
ergreifen werden; the will is taken for
the ~ der Wille gilt fur die That; his
own full will and ~ seine aus freiem
Willen vollbrachte That; *pro. the better the day the better the ~ je besser
der Tag, desto besser die Arbeit (so lag
ein sommer Englander, wenn er des Sonntag
arbeitete).*
Zu ~ 4 : in ~ in der That, wirklich,
wahrhaftig (mitindeed); in very ~ wahr-
haftig; in ~ and in truth mit (ob. in) der
That und in der Wahrheit (1. 304, 3, 18).
Zu ~ 7 iur.: ~ of accession s. acces-
sion 7 b; * this is my act and ~ nicht
act² 4 und 5 †; ~ of bargain and sale
i. bargain 4 †; † to damn a ~ e-
Urkunde fur ungiltig erklaren; to draw
up a ~ ein Dokument aufsetzen; ~ of
conveyance i. conveyance 3; ~ of gift
Schenkungsurkunde f; * ~ of partner-
ship Sozietatsvertrag m (Aktende); ~ of
sale Kaufkontrakt m; ~ of settlement
Stiftungsurkunde f, Statut(en) *pl.* n
einer Gesellschaft; *Am.* ~ of trust Voll-
macht (schreiben n) f.
deed ² (did) = dammed (*pret.* u. *p.p.* von
deed¹ II); i. a. D²).
deed ³ f (a) *adv.* u. *int.* = indeed.
deed ⁴ † od. *prov.* (a) s. Tod m (= death).
'deed f (a) *adv.* u. *int.* = indeed.
deed (did) = deed².
dee—d (di²-dash-di² oder di²-blan'l-di²) =
dee dash dee (= dammed; i. dee¹ 1 u. II).
deed-achieving (di²-dash-i-²-shil'-vln) s.
Thaten verrichtend (S.H. Cor. 2, 1, 190).
deed-box (di²-dash-b²) s. mit eigner Akten-,
Urkunden-lasten in Anwaltskabinen zc.
deed-doer (~-dju-²) s. Vollbringer (in einer
That, Thater(in). [ruhrig (T.N.).]
deedful (di²-dju-²) a. thatenvoll, thatig,
deedily (di²-dju-²) *adv.* zu deedly¹.
deedless (di²-dash-l²) a. thatenlos, unthatig.
deed-poll (a) (~-p²) s. iur.: nur von einer
Partei ausgefertigter Kontrakt (auf gleich-
maig beschrittenem, nicht ausgezacktem Papier).
deeds *proc.* N. u. [sott. (did)] *s/pl.* = deeds
(i. deed³ 4).
deedy (di²-dash-d²) a. (wly *adv.*)
thatig, betriebsam. [Kucklein n.]
deedy ² *Am.* (Edem) (a), *pl.* ~les (ad²) s. f
Deel (d²) npr. (Reben, des Shannon, Irland).
deem ¹ (dim) [a]f. *deaman* I v/a. ① a.
1. (sieht kaufig durch think ersetzt) (be)urteilen;
erachten, halten fur; vermuten, denken,
meinen (that das); to ~ it an honour es
sich zur Ehre anrechnen; he ~ed it pruden-
t to be silent er hielt es fur klug, zu
schweigen. — 2. i-u ob. et. halten fur, achten,
betrachten, schatzen als; Shakespeare is
~ed the greatest of poets Shakespeare
gilt als der grote Dichter. — 3. † ver-
urteilen, richten. — 4. † urteilen, —

beschlieen, bestimmen. — II v/n. ① a.
5. meinen, denken, urteilen (of iber). —
III † s. 6. Urteil n, Ansicht f, Meinung f.
deem ² † (dim), ~ed † (a) s. der Zehnte (Abgabe).
deemer † (di²-m²) s. Beurteiler(in) zc.
deemster (di²-m²-st²) [doem¹] s. (Schieds-)
Richter m (sib. auf der Insel Man).
Deem ca-3. (dim) [ar.] s. Religion f, Glaube
m, Islam m; a. als *int.* der Mohammedaner:
~; ~: unser Glaube, unser Glaube!
deener (di²-n²) s. Schilling m (= deaner)
deep (d²) [a]f. *deop* I a. ① und *adv.*
(t. a. deeply) 1. tief: a) von oben nach unten
(amt. shallow); b) ~ von dem betr. Gesichts-
punkte nach oben: hoch; ~ sky hoher Himmel;
c) von außen nach innen: weit, umfassend, ge-
raumig; tief-gehend, -liegend, tief od. weit
eindringend; d) von vorn nach hinten: tief,
lang, breit, hoch (sib. die Wellungen die Aus-
beugung der Zehle bezeichnet); *weis.*: hinter-,
uber-einander; †. — 2. *fig.* (in): a) (tief)
versunken, begraben in, ganz in Anspruch
genommen von, vertieft in; b) tief ein-
geweiht oder eingebrungen in; c) tief ver-
wickelt, tief stehend in; †. — 3. *fig.*: a) (tief)
eindringend, eingehend, tief, grundlich;
b) scharf-sinnig, -sichtig; †. — 4. *fig.* tief
(-liegend), tiefinnig, (tief) verstedt, ver-
borgern, dunkel, geheim, unberuglich,
ungrundlich; *bibl.* unbekannt, unber-
sandlich (Ephraim); †. — 5. *fig.* feierlich,
dumf, tief; ~ silence feierliches Schweigen.
— 6. *fig.* schlau, (arg)listig, verstimmt,
verfalgen, rantevoll; †. — 7. *ton:* tief,
dumf. — 8. *zade:* tief, dunkel, fatt; †. —
9. *fig.* unperf., hochst, tiefst, innig, inten-
siv, stark, gro, grundlich, entscheidend; †.
— 10. *Rand, Weg:* (tief) ausgefahren;
sumpfig, morastig. — 11. *fig.* von Herzen
kommend, tiefgehend, tiefempfindend;
aufrichtig, ernst(gemeint); ergreifend, ruh-
rend; †. — 12. † Zeit: vorgefahren, spat
am Tage, tief in der Nacht. — II s. 13. [s]f.,
s/m. ML.) allg.: Tiefe f, das Tiefe (auch
fig.): a) Wasser, Meeres-Tiefe f; b) See
f, Meer n, Djean m; c) Abgrund m,
Tiefe f; ~ of hell Abgrund m der Holle
(ML.). — 14. tiefes Wasser; Wasser-menge
f, -masse f. — 15. *geogr.* Das *pl.* Tief
n †. — 16. Tiefsee f (See unterhalb 2000
Faden = 3657,6 Meter Tiefe). — 17. *poet.*
(vollkommen) hochster Himmel, Firmament n;
the blue ~ die blaue Tiefe des Himmels.
— 18. ~ tiefste Stelle er. Aobengrube.
— 19. ~s *pl.* nicht durch Marken bezeichnete
Fadenlangen fur d. der Zeitlinie. — 20. *fig.*
groes, tiefes Geheimnis; ungrundliche
Tiefe. — 21. Tiefe f (als Ausdehnung
nach unten oder nach außen) (= depth).
— 22. *fig., poet.* Mittelpunkt m, Gipfel
(-punkt) m, hochster Grad; †. — III †
v/n. 23. = deepen.
Zu ~ 1: a) ~ adit tiefer Stollen;
~ down below ganz tief unter; to sink
(ly): a) tief (ein, ver-)sinken (a. *fig.*),
b) j. ~ 3 a †; ~ water: a) tiefes
Wasser, Tiefwasser n, b) *weis.*: See f,
Meer n; *prov.* still waters run ~ stille
Wasser sind tief; *fig.* ~ as a well ver-
schwiegen wie das Grab; c) ~ of ~
draught tiefgehend (Essig) (= draw-
ing); in his ~ heart in j-n weiten Herzen;
~ impression tief(gehend)er Eindrud;
~ ~ in the hold tief gebaut (Essig); to
take ~ root tief Wurzeln fassen (a. *fig.*);
~ wound tiefe Wunde; d) gallery ten
seats ~ Galerie, in der je zehn Sitze
hinter-ea. sind; ~ house tiefes Haus (mu
weitere Ausdehnung nach hinten); a house
forty feet ~ ein 40 Fu tiefes Haus;
four ~ on each side vier Mann auf
jeder Seite; three (men) ~ drei Mann

hoch od. tief; X troops pl. in ranks of two ~ in zwei Gliedern aufgestellte Truppen *fppl.*; sl. Tanz u.: to be engaged ten ~ zehnmal (hintereinander) engagiert sein.

Zu deep 2: to be ~ in the advertisements sich ganz in die Anzeigen e-zzeitung vertieft haben; ~ (ly) in debt(s) tief verschuldet od. in Schulden (stehend) (= ~ly inaddebit); ~ in love stark verliebt; to fall ~ in love with ... eine heftige Neigung lassen zu ...

Zu ~ 3: a) ~ insight tiefe Einsicht, gründliche Kenntnis; ~ly premeditated tief vorausbedacht, gründlich erwogen; to sink ~ly tief eindringen (into in); ~ study eingehendes, gründliches Studium; b) ~ sense tiefer Sinn; ~ thought tiefer, scharfsinniger Gedanke.

Zu ~ 4: ~ allegory tief sinniges Gleichnis oder Sinnbild; ~ designs pl. versteckte, dunkle Absichten *fppl.*; ~ intrigues pl., ~ plots pl. geheime Ränke pl.; ~ motives geheimer Beweggrund; ~ question dunke Frage; ~ speculations pl. abstruse Grübelereien *fppl.* (ML.); ~ speech geheimnisvoller Rede; ~ thought versteckter, dunkler Gedanke; ~ truth verborgene, schwer zu erfassende Wahrheit.

Zu ~ 6: F ~ card, ~ file, P ~ one durchtriebener, verschnitzter Mensch; fig. schlauer Fuchs; ~ play tief angelegtes, schlaues Spiel, Intrigue u. fr.

Zu ~ 8: ~ blue, ~ green dunkel-, tief-blau, -grün; ~ of the one colour tief od. stark in die eine Farbe getaucht (DL); ~ (ly) red: a) dunkel-, tief-rot, b) hochrot; ~ s. red: a) dunkles, tiefes Rot, b) fattes, kräftiges Rot; ~ red wine (dunkel)roter Wein.

Zu ~ 9: ~ darkness tiefe Dunkelheit, tiefes Dunkel; to drink ~ einen tiefen Zug thun, sich satt trinken; they drank portlo ~ sie tranken lannennweiße; ~ drinking starkes Trinken; ~ gaming leidenschaftliches Spiel; ~ grief tiefer Kummer; ~ horror gründlicher, einschüderer, tiefer Abscheu; ~ love heftige, leidenschaftliche Liebe; to play ~ stark, hoch spielen; ~ reader feigiger Leser; ~ silence tiefes Schweigen; ~ sleep fester Schlaf.

Zu ~ 11: ~ despair tiefe Verzweiflung; ~ prayer inbrünstiges Gebet; ~ tragedy ergreifendes Trauerspiel.

Zu ~ 15: Memel D.s. pl. Memeler Tief n in Chprenken; Boston D.s. pl. Bostoner Tief n in England.

Zu ~ 22: in the ~ of night in tiefer Nacht; in the ~ of winter mitten im Winter, im tiefsten Winter.

deep-bodied (di'p-bōd-^{bd}) a. tiefbauchig.

~brained (-brēnd) a. tief sinnig, geistreich (SH. A Lover's Complaint, 209).

~browed (-brōwd) a. mit hoher Stirn.

~chest (-tshēst) a. auß der Tiefe der Brust kommend (Zäne).

~chested (-tshēst-^{td}) a. 1. mit hoher, gewölbter Brust; ~ 2. = deep-chest.

~contemplative (-kōntēpl-^{at}-^{iv}) a. tiefdenkend, zu tiefem Nachsinnen geneigt (SH. As. 2, 7, 31). [reich verziert.]

~damasked (di'p-dām-^{sk}) a., poet. l.

~designing (-dēzīn-^g) a. auß der Tiefe ~ mit tiefen Plänen umgehend.

~divorcing (-dīv-^ō-^z-^g) a. ~vow auf ewig trennendes Gelübde (SH. Co. 2, 2, 140).

~domed (di'p-dōmd) a. hochgewölbt.

~down (-daun) a. tief (unter der Erde) liegend (TX). [Esaif.]

~drawing (-drōz-^g) a. tiefgehend.

~drawn (-drōn) a. deep-fetched.

deep-drenched (di'p-dæntst) a., fig. überflchwemmt, überflutet; ganz erträunt.

deepen (di'p) [deep] @ a. I v/n. 1. tiefer werden, sich vertiefen. — 2. sich nach und nach senken. — 3. Farbe: dunkel od. dunkler werden, (nach)dunkeln. — 4. Eigenschaften, Strömung, Ton u.: stärker, mächtiger oder heftiger werden, sich vertiefen, sich erhöhen, sich vergrößern. — 5. Zeit: vordringen, fortschreiten. — II v/a. 6. tiefer machen, auß-, ver-tiefen; tiefer legen, setzen oder stellen. — 7. @ auß-baggern, -schachten. — 8. @: a) austiefen; b) den Boden des Aesels vertiefen; c) Figuren vertieft grabieren, tief einschneiden, aushöhlen. — 9. @: a) einen Schaakt (nieder)senken; b) to ~ a mine perpendicularly e-Grube absteigern. — 10. Zäne tiefer machen oder stimmen; Stimme senken. — 11. Farben dunkler machen, verdunkeln, vertiefen; paint, eine tiefere Farbe oder Schattierung geben (dat.). — 12. fig. Eigenschaften u. verstärken.

deepening (di'p-nī-^g) s. 1. aug. Aus-, Vertiefung f. — 2. @ arch. Ausstiefung f; A Absteigung f. — 3. @ Grovert: Tief-schnitt m. — 4. paint. (a. ~s pl.) Hintergrund m, Tische f eines Gemäldes.

deep-felt (di'p-felt) a. tiefempfundener, -geföhlt. [H. VI, 2, 4, 33.]

~fet (-fēt) a. = deep-fetched (SH.).

~fetched (-fēst) a. 1. weit od. tief hergeholt. — 2. Sauger u.: tief (herauf)geholt.

~flapped (-flāpt) a. mit tiefen Schößen.

~heaved (-hēvd) a. = deep-fetched 2.

~hued (-hūd) a. jatte Farbentöne zeigend.

deeping (di'p-^{pl}) s. 1. Tiefsetwerden n des Wassers u., tiefere Stelle. — 2. @ Fischerei: Anjahrlid n für Zeevege.

Deepish (di'p-^{ish}) [deep] a. ziemlich tief.

deep-laden (-lādn) a. tief geladen (Esaif). [schlau angelegt; tief verstickt.]

~laid (-lād) a. 1. tief gelegt. — 2. fig.)

~lead (-lēd) s. Tiefset n.

~loaded (-lōd-^d) a. = deep-laden.

deeply (di'p-^l) adv. zu deep: 1. tief (a. fig) ? — 2. weit; ~ wooded mit außgedehnter Waldung bestanden. — 3. fig. in höherm Grade, höchst, tief, sehr, arg, empfindlich, geschöhrt, gründlich; ~ 4. fig. leidenschaftlich, heftig, stark; to drink ~ unmaßig trinken (SC.). — 5. fig. tief, schlau, verstickt; ~ designed lung erföhnen; ~ laid = deep-laid 2. — 6. Farben: tief, dunkel. — 7. Zän: tief; ~ toned instrument tief-tonig; ~ geföhntes Instrument. — 8. a. deep.

Zu ~ 1: ~ embrasred mit weiten (Thür- oder Fenster-)Vertiefungen; ~ rooted tief (eingewurzelt, tief wurzelnd (a. fig.); ~ seated tief sitzend, fig. tief eingewurzelt.

Zu ~ 3: ~ affected at innig(st) ergriffen von; ~ corrupted tief verdorben (Got. 9, 9); ~ devised reißlich überlegt; ~ indebted tief verschuldet; fig. we are ~ indebted to you wir sind Ihnen höchlich verbunden; ~ offended schwer, empfindlich beleidigt; ~ read = deep-read; ~ versed in gründlich bemondert in.

deep-meadowed (-mēd-^ō-^d) a., poet. in tiefen Wiefengründen geteilt (TX).

deepmost (-dēpmōst) a. äußerst tief (SC.).

deep-mouthed (-mōthd) a. 1. tiefstimmig, tief tönend; vom Meer: höhl, dumpf (SH. H. V, 5, Prolog 11); von Hundem: tiefbellend. — 2. ~ mit weit offenem Munde.

deep-musing (-mūz-^g) a. tief sinnend, in tiefe Gedanken verloren oder verfunken.

deep-necked (-nēkt) a. mit breitem Halse.

deepness (-dēps) s. 1. aug. Tiefe f (a. fig.); hunt. ~ of the cry tiefes Gell der Beute. — 2. ~ fig. a) g. s. Schattstimm n; Gründlichkeit f; b) d. s. Schlantheit f. (Arg.) List f.

deeping (di'p-nī-^g) s. = deepening.

deep-pit (di'p-pit) s. (Tief-)Schacht m.

deep-read (-rēd) a. sehr belesen oder bewandert. [gehend; tief zurückgezogen.]

deep-recessed (-rēst-st) a. weit hinein- oder deep-revolving (-rēv-^ō-^l-^ō-^l-^ō-^l) a. tief er-wählend od. nachdenkend (SH. R. III, 4, 2, 42).

deep-ribbed (di'p-rībd) a. mit tiefen Streifen oder Rippen.

deep-rooted (di'p-rōt-^{td}) a. tief (eingewurzelt, tief wurzelnd (auch fig.).

deep-rutted (di'p-rūt-^{td}) a. mit tiefen Wagengleisen.

Deeps (di'p) *spl.*, *geogr.* s. deep 15.

deep-searred (di'p-sēr-^d) a. tiefnarbig.

deep-sea (-sē) I @ s. Tiefsee f. — II a. die (Tief-)See belt; Tiefsee-; tel. ~ cable Tiefseetabel n; ~ dredging Schlepnet-fischerei f im Meere; ~ fisher Meeres, See-fischer m; ~ fishing See-fischerei f; ~ lead Tiefset n; ~ ~ lead (lead-)line Tiefset-Leine f; ~ ~ line: a) Fischerei: lange Angel-schnur, b) ~ ~ lead-line; ~ ~ reel Rolle f zur Tiefset-Leine; ~ ~ roll: a) heftiges Rollen der See; b) co. schwandelnder Seemannsgang; ~ ~ sounding Tiefsee-Lothung f; ~ ~ voyage (Zee-^{re})Reise f zur Erforschung der Tiefsee.

deep-searched (di'p-sēr-st) a. gründlich durchforschert (SH. L. 1, 85).

~set (-st) a. tief sitzend; tief wurzelnd (a. fig.).

~sea (-sē) a., poet. in der Tiefe sichtbar. — ~ set (-st) a. tief eingeseht od. eingeseht; Augen: tief liegend. [fig. scharfsinnig.]

~sighted (-sīt-^{td}) a. scharfsichtig; ~ ~ sighted (-sīt-^{td}) a. (etwas, ziemlich) tief.

deep-sore (-sō-^ō) a. tieferschmerzlich (SH.).

~souled (-sōld) a., poet. vertiefend, listig.

~sounding (-sōnd-^g) a. tief tönend.

~sunk (-sŭnk) a. tiefverfunken.

~sweet (-swēt) a. überst oder höchst süß (ML). [beschworen (SH. K. J. 3, 1, 231).]

~sworn (-swōn @) a. fest od. feierlich.

~thinking (-tshīn-^g) a. tief denkend; gedankentief.

~throated (-thrōt-^{td}) a. 1. mit tiefer Kehle, mit tiefem Rachen. — 2. mit starker Stimme; mit tiefem Ton.

~toned (-tōnd) a. tief od. feierlich tönend.

~uttered (-ŭt-^{td}) a. mit stoßendem Euter (TX).

~vaulted (-vōlt-^{td}) a. tiefgewölbt (ML).

~veined (-vēnd) a. mit Adern, starken Adern od. (Blatt-)Rippen.

~versed (-vōst) a. sehr bewandert (in in).

~voiced (-vōst) a. mit tiefer Stimme.

~waist (-wōst) s. tiefe Kuhl (unbedeckte Zeit des oberen Ranoabens). [tiefer Kuhl.]

~waisted (-wōst-^{td}) a. Esaif: mit)

deer (di'; Hom. dear) [a. e. debr müdes Tier] s. 1. t. a) wildes Tier (Wiesfäher), Kautbier n; b) Bagdier n; Wild n; small ~ kleines Wild. — 2. zo.: a) Hirsch m (Cervus), auch Reh n; b) coll. Hoch-, Rot-wild n; f. **Zu ~ 2:** hunt. the ~ croyns ette whistles der Hirsch röhrt; American ~ = cariacus; black-tailed ~ of Missouri Missouri-Hirsch m (C. columbiana); Canadian ~ Wood's m (C. canadensis); pampas ~ Pampas-Hirsch m (C. ober Cariacus campestris); Persian ~ Maral m (C. maral); red ~ Edel-, Rot-hirsch m (C. elaphus); rusa ~ Mähnen-, Pierde-hirsch m (C. hippelaphus); saubur ~ Sombur m, Kofhirsch m des Aristoteles, schwarzer Hirsch (C. Aristotelis); spotted ~ = axis.

deer-barn (di'p-bār-ⁿ) s. Futterhöber m für drei Wild im Winter.

deerberry (di'p-bēr-^g) s. 1. amerit. Winter-grünstrauch m (Gaultheria procumbens).

— 2. langfädige Heidelbeere (*Vaccinium stami-neum*).

deer-dog (dl¹-dög) s. = deer-hound.

deer-field (-flld), ~-feld † (-feld) s. = deer-fold. **[Gorten m., part m.]**

deer-fold (-feld) s. Tierc., s. **Virsch**.

deer-grass † (-gnaß) s. Rhe'zie f, Unterblume f (*Rhe'zia*).

deer-hair † (-h¹) s. Rajen-binje f, ~simse f (*Scirpus cespitosus*).

deer-hay (dl¹-he) s., **hunt**. 1. großes Netz zum Fangen des Hochwilde. — 2. (a. ~s pl.) Hoch-, Rot-milchgehege n.

deer-herd (-h¹rd) s. Hochwildehüter m.

deer-hound (-h¹nd) s. Jagdhund m für Rotwild; Sechhund m.

deer-hunting (-h¹nting) s. Jagd f auf Hoch- oder Rotwild; H¹ejagd f.

deerlet † (dl¹-let) s., zo. 1. kleiner Hirsch; Rechen n. — 2. kleines Mojdquäier.

deer-lick (-ll) s., **hunt**. Salzlede f für Rotwild.

deer-mouse (-m¹us) s., zo. 1. Hüpfmaus f (*Zapus hudsonius*). — 2. nordamerikanische Weichfußmaus (*Hesperomys leucopus*).

deer-neck (-nel) s. Hirschhals m (sehlerhoff Männer Hals eines Pferdes).

deer-paling (-pe¹-l¹ng) s. Wildgatter n.

deer-path (dl¹-p¹th) s. Wildpfad m.

deer-s-hair † (dl¹-s-h¹) s. = deer-hair.

deer-shot (dl¹-shot) s., **hunt**. Rehposten m.

deerskull (-skll) s. Hirsch-, Reh-haut f, s. **fell** n.; O a. Hirsch-, Reh-leder n. (**[COOPER]**).

Deerslayer (-sle¹-er) npr. Wildtöter m

deer-stalker † (-st¹-l¹er) s. 1. **hunt**. Hirsch (der Rotwild zu Fuß mit der Wäsche bestickt). — 2. sl. breitflügeliger Hut.

deer-stalking (dl¹-st¹-l¹ng) s., **hunt**. Hirsch n, Spürjagd f auf Rotwild.

deer-stealer (dl¹-st¹-l¹er) s. Wilddieb m.

deer-stealing (dl¹-st¹-l¹ng) s. Wilddieberei f.

deer's-tongue † (dl¹-s-t¹ng) s. wilde Vanille (*Liatris odorati-sima*).

deer-tiger (dl¹-t¹-g¹) s., zo. = cougar.

deess † (dl¹-es) s. Göttin f.

deet **procc.** (dl¹) v/a. O a. dusen, reinigen; Rorn schwingen, wannen, wofeln.

death (d¹th) s. = death.

deev (dl¹) [sanskr.] s., **atpess. myth.** Dem m (nieherer Geist im Reiche der Finsternis).

deeve (dl¹) v/a. Ob. 1. **procc.** (ein)tauchen (= dive). — 2. **scou.**; betäuben (= drafen).

deevil (dl¹) s. 1. = devil. — 2. ~s buckie = buckie.

Def., def., abbr. = definition.

deface (dl¹-se) [a]. **facies**, vom lt. *dis...* u. *facies* | **v/a.** (b. 1. entstellen, verunstalten (z. B. e. Mauer durch Öffnen); *mint.* ~d coin abgenutzte Münze. — 2. ~s **scrib.** u. (aus)streichen, auslöschen. — 3. † vernichten, zerstören. — **II** † s. 4. Vernichtung f.

defacement (dl¹-se-m¹) s. 1. Entstellung f, Verunstaltung f. — 2. Auslöschung f, Tilgung f von **scam**. — 3. das Entstellende.

defacer (dl¹-se-er) s. Entsteller(in).

defacing (dl¹-se-ing) s. defacement 1 u. 2.

defacingly (-ly) **adv.** 1. in entstellender Weise, verunstaltend. — 2. (aus)tilgend.

defacing-stamp † (dl¹-se-ing-stamp) s. Entwertungsstempel m.

de facto (dl¹-f¹-to) [lt.] **adv.** faktisch, in Wirklichkeit, wirklich, thatsächlich.

defecate, &c. j. defecate, &c.

defall † (dl¹-f¹) v/a. = fail.

defalcate † (dl¹-f¹-te) s. = failure.

defalcation † (dl¹-f¹-te-**n**) s. = failure.

defalcator, ~ure † (dl¹-f¹-te-**ur**) = failure.

defalcate¹ (dl¹-f¹-te) [mit. *defalca're*, vom lt. *falx* Eisda] (b. 1. ~s v/a. ab-, beschneiden, (ver)kürzen, abziehen, ab-

rechnen (from von). — **II** v/n., jur.: Gelder u. unterjchlo'gen, Unterjchleife begeben. — **Vgl.** ~².

defalcate² † (dl¹-f¹-te) a., fig. beschnitten; verkürzt (of um et.). — **Vgl.** ~¹.

defalcation (dl¹-f¹-te-**n**) oder dl¹-f¹-**n** [mit.] s. 1. Verkürzung f, Abzug m. — 2. jur.: Unterjchlo'gung f, Unterjchlei m.

defalator (dl¹-f¹-te-**ur**, dl¹-f¹-**ur**) s. jur.: Unterjchlo'ger m von Geldern.

defalk † (C.T.D. dl¹-f¹-ll, W.B. dl¹-f¹-ll) v/a. = defalcate¹.

defamate † (dl¹-f¹-me) v/a. = defame.

defamation (dl¹-f¹-me-**n**) [lt. *diffamatio-em*] s. Schmähung f, Verleumdung f, Verunglimpfung f, (Ver-)Pösterung f, üble Nachrede f **leit** ~ of character). — **Syn.** **stander** gesprochene, **libel** schriftliche u. veröffentlichte Verleumdung.

defamator † (dl¹-f¹-me-**ur**) s. Verleumder m.

defamatory (dl¹-f¹-me-**ur**) a. schmähend; Schmäher...; verleumderisch, ehrenrührig; ~ libel Schmähschrift f.

defame (dl¹-f¹-me) [a].; lt. *diffama're* | **v/a.** (b. 1. j-n verleumden, schmähen, verunglimpfen, in übles Licht, in Verfall, in Mißkredit oder um den guten Ruf bringen, verjchreiben. — 2. **scat** †: (falschlich) anlagern, beschlügen. — 3. etwas in Verfall bringen, verunehren, schänden, herabwürdigen. — **II** † s. 4. Schande f, Unchre f.

defamed (dl¹-f¹-me) a. 1. verleumdet, i. f. (s. defame). — 2. **her.** Moppentier: schwanzenlos.

defamer (dl¹-f¹-me-**ur**) s. Verleumder(in); Pösterer m, Schmäher m.

defaming (dl¹-f¹-me-**ing**) a. □ verleumderisch, verunehrend; Schmäher..., Pösterer... — **II** s. Verleumdung f, Verlösterung f i. e. (j. defame).

defamously (dl¹-f¹-me-**ly**) a. = defaming.

defatigable † (dl¹-f¹-te-**g**) a. ermüdbar.

defatigate † (-g¹) [lt.] v/a. ermüden.

defatigation † (dl¹-f¹-te-**g**-**n**) s. Ermüdung f, Ermattung f; fig. Kleinmut m.

default (dl¹-f¹-t) [m/e. u. a. j. *defau(t)el* | s. 1. Fehlen, Aus-laffen n; Fehler m, Verjehen n; Vernachlässigung f, Unterlassung f. — 2. **sc.** u. jur.: Nicht-erfüllung f von Verbindlichkeiten, s. **Verweigerung** f der Zahlung; **z.** — 3. jur.: jede Vernachlässigung in der Prozeßführung seitens des Beklagten, s. **Nicht-erscheinen** n, **Ausbleiben** n vor Gericht; **z.** — 4. **Mangel** m, **Ermangelung** f; **z.** — 5. Fehler m, **Unrecht** n, **Mißerhat** f, üble That, schlechte Handlung. — 6. † **hunt**. verlorene ob. falsche Fährte oder Spur **z.** — **II** v/n. O a. 7. fehlen; (einen) Fehler ob. (ein) Verjehen begehen. — 8. **sc.** u. jur.: j-n **Verpflichtungen** nicht nachkommen, seine **Verbindlichkeiten** nicht erfüllen, sich **Nachlässigkeiten** zu **Schulden** soumen lassen; **wortbrüchig** sein; **eng.**: nicht zahlen; **z.** — 9. jur.: ein **Verjehen** in der **Führung** seines **Prozeßes** begehen, s. **nicht** zum **Termin** erscheinen, **ausbleiben**. — 10. † (against) **verloren** gegen, **verlejen**. — 11. † **nachlässig** ob. **mangelhaft** sein; sich **Verpflichtungen** zu **Schulden** soumen lassen. — **III** v/a. O a. 12. **Verbindlichkeiten** (dat.) nicht nachkommen, **Verprechen** nicht erfüllen, **Verprochenes** unterlassen, **Kontrakt** brechen. — 13. jur.: a) wegen **Nicht-erschei-nens** vor **Gericht** u. (vgl. ~ 3 u. 9) **verurteilen**; in **contumacia** entscheiden od. **urteilen** über; b) unter **Androhung** eines **Rechts-machtiles** **verladen**. — 14. † et. **verjehen**, **falsch** machen; **fehlen** lassen.

z ~ 2 **sc.**: ~ of the acceptor, of the drawee verweigerte **Bezahlung** e-3 **Bejehls**, **Mangel** m an (oder der) **An-nahme**; to **unke** ~ nicht (be)zahlen, ~ sich für **zahlungsunfähig** erklären; part-

ner in ~ die **Zahlung** (ver)weigender **Teilnehmer**; ~ in **payment** nicht **geleistete** **Zahlung**; on ~ of **payment** wegen **Nichtzahlung**, **mangels** **Zahlung**.

z ~ 3 **jur.**: ~ of appearance **kräftiges** **Ausbleiben** vor **Gericht** am **Termin**, **kontuma'z**; to declare the defendant in ~ den **Verklagten** wegen **Nicht-erschei-nens** u. in **kontuma'z** erklären; to go by ~ in **contumacia** **erfolgen** (vom **Urteil**); judgment (goes) by ~ **Urteil** n (erfolgt) in **Abwesenheit** des **Beklagten** (auch **fig.**); to be sentenced by (ob. in) ~ in **contumacia** **verurteilt** werden; to suffer a ~ **infolge** **Nicht-erschei-nens** den **Prozeß** **verlieren**.

z ~ 4: in ~ of in **Ermangelung**, **mangels** (**gen.**), **aus** **Mangel** an; s. **jur.**: in ~ **whore** of in **Ermangelung** dessen, **widrigenfalls**; † in the ~ im **Konjasse**, zur **Not** (*SH.A. 2, 3, 242*).

z ~ 6: † the hounds are at **ober** on a ~ die **Hunde** h. die **Spur** **verloren**.

z ~ 8: **ling** **debt** **nachlässig**, **nicht** **zahlender** **Schuldner**. [verlassen.]

defaulted † (dl¹-f¹-t) a. **mangelhaft**; **defaulting** (-t) s. 1. **aus.**: j. der j-n **Verpflichtung** n nicht **nachkommen**; **Wortbrüchiger**, **Sümmiger**; **weis.**: **libelthäter** (in).

2. sc. u. jur.: **jüammer** **Zahler**; im **Rückstand** **besünder** **Mieter**; **declared** ~ für **zahlungsunfähig** n. **justit** **erklärtes** **Mitglied** der **Jurie** (**Lo.**). — 3. jur.: j. der **nicht** zum **gerichtlichen** **Termin** **erscheint**. — 4. jur.: **Veruntreuer** m **sd.** **öffentlicher** **Gelder**.

defaultership (-t) s. **Rückwidrigkeit** f.

defaulture † (dl¹-f¹-t) s. = failure.

defaute † (dl¹-f¹-t) s. = default.

defeasance (dl¹-f¹-se-**n**) [a]. **defeasance** | s. 1. **Vernichtung** f, **Bejagung** f, **Niederwerfung** f (*SP.F.O. 1, 12, 12*). — 2. (s. **jur.**) **Null-und-nichtig-Erklärung** f, **Aufhebung** f, **Annullierung** f. — 3. jur.: a) **Verjchaffenheit** f (ob. **Art** f der **Abfassung**) e-r **Urkunde**, **wodurch** **diese** **ungültig** wird; b) (a. **deed** of ~ mit e-r **Übertragung**, e-r **Verjicherung** **gleichzeitig** **gemachte** **Schrift** mit **solchen** **Bedingungen** oder **Kaufeln**, **welche** die **Übertragung** n. **eventuell** **ungültig** **machen**: **Gegen-verbjreibung** f, **Verjicherung** f, **Annullationsklausel** f.

defeasanced (-f¹-st) a. jur.: für **ungültig** **erklärbar**, **unlösbar**, **aufhebbar**.

defease † (dl¹-f¹-s) v/a. 1. = to forfeit. — 2. (of) j-n **betreuen** **von**, j-m **etwas** **erlassen**.

defeasible (dl¹-f¹-s-**ib**) a. = defeasanced.

defeasibleless (-s-**ib**) s., fig. **unlösbar-****leit** f, **aufhebbar-****leit** f.

defeat (dl¹-f¹-t) [a]. *de(s)fait* | **v/a.** O a. 1. † **vernichten**, **besiegen**, **zerstören**; **Ge-nüßsüßge** **entstellen** (*SH.O. 1, 3, 346*). — 2. jur.: für **null** und **nichtig** **erklären**, **sie** **ungültig** **erklären**, **annullieren** (**Urkunden**, **Verträge**); **Recht** **aufheben**, **unstoßen**. — 3. (of) j-n **bringen** um et., e-z **Recht** **berauben**; j-n in j-n **Erwartungen** **enttäuschen**; **z** to ~ the creditors die **Gläubiger** **hintergehen**. — 4. et. **unwirksam** **machen**, **verhindern**, **durch-****kreuzen**, **verletten**; **Öffnungen** **löschfen**, **vernichten**; to ~ the ends of justice sich den **Armen** der **Gerechtigkeit** **entziehen**. — 5. **z** und **fig.** **überwältigen**, **nieder-****werfen**, **besiegen**, (in die **Stadt**) **schlagen**. — 6. **z** u. **fig.** **einen** **Angriff** **ab-**, **zurück-****schlagen**, **zurückwerfen**. — **II** s. 7. † **Vernichtung** f, **Verjicherung** f. — 8. jur.: (**zur**) **ungültig** (**Erklärung** f). — 9. **Verban-****nung** f **is** (**Recht** u.); **Enttäuschung** f. — 10. **Verjinderung** f, **Durchkreuzung** f, **Vereitelung** f, **Däusung** f; **vernichtender** **Anschlag** (*SH.*). — 11. **z** u. **fig.** **Vernichtung** f, **Niederwerfung** f, **Überwältigung** f; **Niederlage** f, **Schlappe** f, **Verlust** m;

to inflict a ~ upon an enemy e-m Feinde e-e Niederlage beibringen. — 12. X u. fig. Abz., Zurück-schlagen n eines Angriffs.

defeat *v* (dē'fēt) *v* 1. s. = defeat 11. — 2. Entstellung f der Gesichtszüge (SH.).

— **II** *v* 3. Gesichtszüge entstellen, verstellen.

defecate (dē'fēt) *v* 1. s. = defecate 1. *chm.* Stützflächen reinigen, (ab)klären. — 2. *fig.* reinigen. — **II** *v* 3. rein od. klar werden. — 4. *med.* eine Unreinigung haben, zu Stuhl gehen. — Vgl. ~ 2.

defecate (dē'fēt) *adj.* *chm.* gereinigt, (ab-) geklärt, geläutert (aus *fig.*). — Vgl. ~ 1.

defecation (dē'fēt) *s* 1. *chm.* und *med.* Reinigung f, (Ab-)klärung f (a. *fig.*). — 2. *med.* Stuhlgang *m*.

defecator (dē'fēt) *s* 1. Reiniger *m*, Klärer *m*. — 2. Zuteiler. a) Scheidungs-pflanze f; b) Scheidungsfilter *m*.

defect (dē'fekt) *adj.* *deficient*, lt. *defectus* *s* 1. (of) Mangel *m* an, Fehlen *n* von; ~. — 2. (in, of) Mangel *m*, Fehlen *m*, Mangel *m*, Gebrechen *n*, schadhafte Stelle, Ungleichheit *f* an ob. in (aus *fig.*); ~. — 3. *fig.* Fehler *m*, Versehen *n*, Vergehen *n*, Irrtum *m*. — *Syn.* j. blonder. — **II** *adj.* 4. = defective. — **III** *v* 1. *Da* 5. nicht langen od. reichen; mangeln, fehlen. — 6. abfallen, unter *m*. — **IV** *v* 7. (be)schädigen, verderben.

Zu ~ 1: *of* memory Gedächtnis-mangel *m*, Schwäche *f*; ~ of judgment Mangel *m* an Urteilskraft.

Zu ~ 2: *in* cloth schlechte Stelle in Tuch; ~ of construction fehlerhafte Konstruktion; ~ by deterioration Fehler *m* durch Abnutzung; ~ in an instrument Fehler *m* an e-m Werkzeug; ~ in timber schlechteste Stelle in Bauholz. [*deficiency*.]

defectible (dē'fēt) *adj.* = deficient.

defection (dē'fekt) *s* 1. Mangel *m*; Fehler *m*, Vergehen *n*. — 2. Abfall *m*, Verlorenheit *f* (from von); Treulosigkeit *f*; Übertritt *m* (to zu). [*m*.]

defectionist (dē'fekt) *s* Abtrünniger

defectious (dē'fekt) *adj.* = defective.

defective (dē'fekt) *adj.* = deficient.

1. (a. fig.) mangelhaft, unvollständig, unvollkommen, unzulänglich; ~. — 2. mit Mängeln behaftet, unvollkommen, fehlerhaft; ~ auch schadhafte, beschädigt, defekt; Papier: fleckig; ~. — 3. *fig.* fehlerhaft, tadelhaft, tadelnswert. — 4. *gr.* defektiv, unvollständig (nicht alle Formen bildend oder habend). — **II** *s* 5. geistig, moralisch oder (mit) vphysisch mangelhaft, unvollkommener Mensch. — *Syn.* (zu ~ 1) *defective* u. *deficient* beide: mangelhaft, unvollständig, unzureichend, *defective* e-s wesentlichen oder wichtigen Teiles ermangelnd, *deficient* unzureichend bezüglich der Erfordernisse.

Zu ~ 1: *math.* ~ hyperbola = deficient (s. *tbl*) hyperbola; *s* ~ quint klein, verminderte Quinte; *log.* ~ syllogismus unvollständige Schlussform (bei einer Prämisse fehlt).

Zu ~ 2: to be ~ in fehlen in, Mangel haben an; he is ~ in good sense er besitzt keine Vernunft; ~ currency schadhafte, falsche Münze(n pl.); *phys.* ~ needle plötzlich abdringende Magnetnadel. [*f*.] Unvollständigkeit *f*.

defectiveness (dē'fekt) *s* Mangelhaftigkeit

defectless (dē'fekt) *adj.* fehler-, mangellos.

defectuous (dē'fekt) *adj.* = defective.

defectiveness (dē'fekt) [*iv*.]

defectuous (dē'fekt) *adj.* = defect-

defedation (dē'fekt) *s* Befledung *f*.

defence (dē'fens) [*a*.] *defens(e)*, spät-l. *defensa*, vom lat. *defendere* *s* 1. (a.

X) Verteidigung *f*, (Gegen-)Wehr *f* (ant. attack); ~. — 2. a) Verteidigung *f*, Rechtfertigung *f* e-r Behauptung, eines Rechts u.; b) Verteidigungsrede *f* (= speech in ~); Verteidigungs(sch)rift *f*; ~. — 3. Schutz *m*, Schirm *m*, Eiderheit *f*. — 4. *jur.* a) allg.: Verteidigung *f*, Rechtfertigung *f* seitens e-s Beklagten; b) engs.: v.d. Bestreitung der Klage, Klagebeantwortung *f*; to plead something in one's own ~ et. zu seiner Verteidigung vorbringen. — 5. ~: a) X Verteidigungskunst *f* (= science of ~); b) gewandte Verteidigung mit Waffen od. Sinnen; c) engs.: Fichten *n*; Fichttun *f* (m art of self-defence). — 6. a) Schutz-waffe *f*, Wehr *f*, Verteidigungswaffe *f*; b) *her.* ~s pl. Waffen *f* pl., Gewöf *n* e-s Wappentiers (z. B. *Da* e-s Sters.). — 7. *†* Troß *m*, Widerstand *m*; Verteidigung *f*. — 8. *†* Verbot *n*; Schutzmaßregel *f*, Abwehr *f* (against gegen). — **II** *†* *v* 1. *v* 1. verteidigen, schützen, sichern; beschützen. — **Zu ~ 1 und 2:** in one's ~ zu seiner (ihrer) Verteidigung; in his own ~ zu i-r (eigenen) Rechtfertigung; he was put on his ~ er mußte sich verteidigen; he set up a clever ~ er verteidigte sich mit Geschick; he spoke in ~ of himself and his companions er verteidigte sich und seine Gefährten in einer Rede; they stood on their ~ sie setzten sich zur Wehre; line of ~: a) *X* *frt.* Verteidigungslinie *f*, b) *fig.* Verteidigungs-verfahren *n*.

defenceless (dē'fens) *adj.* *□* 1. schutz-, wehr-, hilflos; unbewaffnet. — 2. X unbefestigt, offen (Wag). [*hilf-*losigkeit *f*.]

defencelessness (dē'fens) *s* Wehr-, Schutz-,

defence-month (dē'fens) *s*, *hant.* Schonzeit *f* (= fence-mouth).

defencer (dē'fens) *s* = defender.

defend (dē'fend) [*lt.* *defendere*] *Da*.

I *v* 1. *†* od. *hant.* abwehren, abhalten, vertreiben, zurückwerfen. — 2. X verhüten, verhindern, vorbeugen. — 3. (a. X) verteidigen, (be)schützen, (be)sichern, sichern, bewahren (against gegen, from vor); to ~ oneself sich verteidigen; X *frt.* durch Befestigung(en) verteidigen, beschützen. — 4. Behauptungen, Rechte, Ansprüche verteidigen, unrecht-erhalten, rechtfertigen, in Schutz nehmen. — 5. *jur.* j. bürgen für, eintreten für (inhabung eines *Rechts*). — **II** *v* 1. *Da* 6. a) (v.d. *jur.*) in seine Verteidigung eintreten, sich verteidigen; b) *jur.*: Widerspruch erheben gegen die Anklage, j-e Schuld oder das Recht des Klägers leugnen oder bestreiten. [*fähig*, zu verteidigen(d).]

defendable (dē'fend) *adj.* verteidigungs-

defendant (dē'fend) [*a*.] *id.* *□* 1. *†* = defensive; means ~ Verteidigungsmittel *n* pl. (SH. H. V. 2, 4, 8). — 2. *jur.*: sich verteidigend; the party ~ die beklagte Partei. — **II** *s* 3. *†* Abwehrender *m*; Verteidiger *m*. — 4. *jur.* (*abbr.* *Def.* oder *def.*) *Ver-*klager *m* (female ~ *Ver-*klagte *f*) im *Zivil* (ant. plaintiff); he was ~ in an action for damages er wurde auf Schadenersatz verklagt; ~ in error Appella't, *Cogneur* *m* des Appella'ten. — *Syn.* j. accused.

defendee (dē'fend) [*W. B.* a. dē'fend) *s*. Verteidigter (a. *jur.*); Schützling *m*.

defender (dē'fend) *s* 1. Verteidiger(in), Beschützer(in), Wehrritter(in); *D.* of the Faith (*abbr.* *D. F.*) Verteidiger *m* des Glaubens (Heinrich VIII. von Bath Leo X. [1521] beigelegter Titel). — 2. Verteidiger *m*, Aufrechterhalter *m*, Rechtfertiger *m*, Verteidiger *m* von Meinungen, Rechten u. — 3. *Ritter* (recht): Verteidiger *m*, Anwalt *m*, Advoka't *m*. — 4. *hist.* *D.* *s* pl. Mitglieder er politischen Verbindung in Irland (1790), deren

Zweck die Aufrechterhaltung und Erlangung politischer u. religiöser Freiheit war. — 5. *Scott. jur.* = defendant 4.

defendress (dē'fend) *s*. Verteidigerin *f*.

defensible (dē'fens) *adj.* = defensible.

defensive (dē'fens) *s* 1. Schutzmittel *n*, Schutzwehr *f* *m* (a. *fig.*). — 2. *surg.* Schutzmittel *n* (Verband für eine Wunde u.). [*defense*, &c. j. defence, &c.]

defenser (dē'fens) *s* = defender.

defensibility (dē'fens) *s*. Verteidigungs-fähigkeit *f*, Beschützbareit *f*.

defensibility (dē'fens) *adj.* 1. verteidigbar, beschützbare; X haltbar (Wag). — 2. Meinung, Anspruch, Recht: verteidigbar. — 3. zur Verteidigung geeignet oder gerüstet; verteidigungsfähig; Verteidigungs-...

defensiveness (dē'fens) *s* = defensibility.

defension (dē'fens) *s* = defence.

defensive (dē'fens) [*a*.] *□* 1. *□* 1. verteidigend, schützend; zur Verteidigung dienend oder geeignet; Verteidigungs-..., Defensiv-..., Schutz-...; ~. — 2. im Verteidigungszustand (besonders). — **II** *s* 3. Verteidigungs-, Schutzmittel *n*; Schutz *m*, Schirm *m*. — 4. (v.d. X) the ~ der Verteidigungszustand, die Defensiv-; ~. — **Zu ~ 1:** ~ arms pl. Schutzwaffen *f* pl.; *jur.*: allegation j. allegation 4; *fig.*: ~ attitude Verteidigungsstellung *f*, verteidigende Haltung; ~ war Defensiv-, Verteidigungs-krieg *m*.

Zu ~ 4: to act, to be od. to stand on the ~ sich verteidigungsweise verhalten, die Defensiv-ergriffen haben, sich auf die Verteidigung beschränken.

defensiveness (dē'fens) *s* = defensibility.

defensor (dē'fens) [*lt.* *s*. 1. Verteidiger *m*; Fidei (j. *frt.*) *D.* (*abbr.* *F. D.*) = Defender of the Faith (j. *defender* 1). — 2. *rim.* Recht: a) Vormundschaftsrichter *m* für Kinder mit geringem Vermögen; b) jreiwilliger Anwalt abwesender od. unfähiger Personen. — 3. *Zivil* (recht): a) = defendant 4; b) Verteidiger *m* und zugleich Bürge *m* eines Beklagten; c) *adv.*: Rechtsbeistand *m*, Anwalt *m*, Advoka't *m*, *eccl.* Patro'n *m*; d) Vormund *m*; Kura'tor *m*.

defensor (dē'fens) *adj.* = defensive.

defer (dē'fer) [*lt.* *deferre*] *□* *v* 1. *v* 1. *†* (to) j-m et. an- über-tragen (Weise u.); darbringen, erweisen (Verachtung u.). — 2. (to) j-m od. dem Urteil der Bestimmung u. et. anheimstellen, überlassen, unterbreiten; über-, ver-weisen an (sbölicher in to refer). — **II** *v* 1. *Da* 3. (to) j-m od. einer Sache Achtung zollen oder erweisen; sich j-s Urteil od. Wunsches unterwerfen; sich beugen vor. — Vgl. ~ 2.

defer (dē'fer) [*lt.* *differe*] *□* *v* 1. *Da* 1. *Da* auf-, hinaus-, ver-schieben, aus-setzen, vertagen (to auf) (*Syn.* *siehe* *adjourn*); ~. — 2. *†* j-n hinhalten, warten lassen. — **II** *v* 1. *Da* 3. jögern, warten, aufschieben. — Vgl. ~ 1.

Zu ~ 1: ~ red annuity j. annuity 1 a. 2; ~ red bonds pl. Obligationen *f* pl., die den Zinsaber zu bestimmten wachsenden Zinsen (bis zu e-r bestimmten Höhe) berechtigen, falls sie konvertiert oder zu active bonds werden; ~ red debt ausgesetzte, vertagte Schuld; ~ red entry ausgesetzter (im Buche noch nicht ausgemerkter) Posten; ~ red fund, ~ red stock Staats-schuld *f*, deren Auszahlung erst nach e-r gewissen Zeit begonnen wird; X ~ red pay etw.: ausgesetzter Sold (zu Ausb. von 2 d. den Tag an Soldaten a. Soldate'n-Offiziere, welche tapfuriert haben, zahlbar bei ihrem Austritte od. Ableben); X ~ red shares *pl.* etw.: Verzugszinsen *f* pl., die den Zinsaber zur Teilnahme am Gewinn: ~ red nach e-r bestimmten Zeit berechnen; *tel.* ~ red telegram gelegentlich zu beförderndes Telegramm.

defere[nz] (dē'f-²-rēnz) [fr. s. 1. (to, for) Nachgiebigkeit in Bezug auf, Unterwerfung f unter (das Urteil, den Wunsch d-s anderen), Rücksichtnahme) f auf; (hoch-)Achtung f, Respekt m vor, Ehrerbietung f gegen; 7. — 2. Nachsicht, Gefälligkeit, Herablassung f.

Zu ~ 1: in ~ to, out of ~ to aus Ehrerbietung oder Rücksicht gegen, aus Achtung vor; to pay ~ to (seine) Ehrerbietung bezeigen oder erweisen (dat.), ehren; Achtung haben vor; Rücksicht nehmen auf; blind ~ to authority blinder Autoritätsglaube.

deferent (dē'f-²-rēnt) [lt. **I** a. 1. (hin)ausführend, -leitend, ableitend (vds. anat.); ~ canal Samengang m. — **II** s. 2. ~ Veiter m. — 3. anat. ausführender Kanal, (Samen-)Gang m. — 4. † ast. ~ (of the epicycle) im ptolemä'schen System der Kreise, auf dem die Planeten sich in Epizyklen um die Erde bewegen gedacht wurden.

defertlich (dē'f-²-rēnt-lich) a. **□** 1. ehrerbietig, achtungs-, rücksichts-voll; ~ attitude ehrerbietige Haltung. — 2. **anat.**: a) = deferent l; b) engS.: Samengang...; ~ end Ende n des Samenganges.

deferent (dē'f-²-rēnt) s. Aufsieh m.

deferer (dē'f-²-rēnt) s. Aufschreibend (t).

deferrescence (dē'f-²-rēnt-sēns) s. 1. ~ Abkühlung f; fig. Souveränität f (in in). — 2. **med.** Fieber-abnahme f.

defendallse (dē'f-²-jēnt-dā'fāl) v/a. **□** Ob. des jehuda'len Charak'ters entleiden.

defiance (dē'f-²-jānt) [a/j]. v. **□** *diffident* (t-s) s. 1. † Verdacht m, Argwohn m. — 2. Herausforderung f (zum Kampf oder Streit). — 3. adg.: Herausforderung f; Aufforderung f zur Aufrechterhaltung e-r Beziehung, e-s Unbetrages zc.; jur.: Aufforderung f zur Erklärung e-r Klage. — 4. trotzhige Verachtung, Trotz m, Hohn m, Verhöhnung f (of von; at, to gegen); 7.

Zu ~ 4: in ~ of: a) zum Hohn, zum Trotz (dat.), b) trotz (gen. oder dat.); to act in ~ of, to bear e-o to bid ~ to, to set at ~ of, to herausfordern; Trotz bieten, Hohn sprechen, offene Feindschaft erklären (dat.); to bid ~ to common sense wider den geübten Menschenverstand handeln; to live in open ~ with a p. mit j-m in offener Feindschaft leben.

defiant (dē'f-²-jānt) a. **□** (of) herausfordernd (acc.), Trotz bietend, Hohn sprechend (dat.); trotzig, mutig, led.

defiantness (dē'f-²-jānt-nēss) s. herausfordernd Eigenschaft; ~ (adj) f, Trotz m.

defiatory † (dē'f-²-jānt-²-i-²-²) a. = defiant.

defilinate (dē'f-²-jānt) v/a. **□** = dechbrinise.

deibrination (dē'f-²-jānt-nānt) s. Auscheidung f des Fibrin's ob. Faserstoff's (vds. and frischen Blut).

deibrinise (dē'f-²-jānt-nānt) v/a. **□** b. (vds. frisches Blut durch Weichen mit Ruten) des Fibrin's ob. Faserstoff's herausbringen.

deficiency (dē'f-²-jānt-sēns) = deficiency.

deficiency (dē'f-²-jānt-sēns), pl. ~s (dē'f-²-jānt-sēns) s. 1. Mangelhaftigkeit f m, Unvollständigkeit f, Unzulänglichkeit f, Unvollkommenheit f; Fehler m; Gebrechen n; 7. — 2. (of) Mangel(n) m an, Fehlen n von; (in) Mangel m bei, in; 7. — 3. vds. **☛** Ausfall m, Mäde f, Mangel m, Fehler m, Defizit n, (Kassien-)Defekt m, Manko m, Fehlbetrag m; 7. — 4. **☛** and **□** Abgang m an Was, Zahl oder Gewicht, Verlust m, Defalo n; 7. — 5. **□** *mint.* ~ of the coin Verschlechterung f der Münzen, Abnahme f an Schrot und Korn. — 6. ~ Verlust m, Fehlen n, Abwesenheit f f-s (TX). — 7. **□** *math.* ~ of a curve Betrag,

um den die Doppelpunkte einer Kurve geringer sind als das Maximum bei Kurven desselben Grades.

Zu ~ 1: intellectual ~, mental ~ Mangel m an Verstand; there is a great ~ of tact in her sie zeigt einen auffallenden Mangel an Takt.

Zu ~ 2: ~ of blood Blut-mangel m, armut f; **☛** *mach.* ~ in feeding Mangel m in der Nahrungszufuhr; from a ~ of means aus Mangel an Mitteln.

Zu ~ 3 u. 4: **□** *geom.* ~ in length Abgang (ob. das Fehlende) in der Länge; to make up for a ~ ob. to supply a ~ das Fehlende ergänzen; **☛** ~ of a ship's cargo Seeschaden m, Manko n an der Schiffsladung; **☛** ~ of the store Vagerrant n; ~ies pl. to be supplied zu ergänzende Vüden f/pl.; ~ in weight Gewichtsmanko n, Defalo n; ~ in the weight caused by absorption, &c. Gewichtsabnahme f durch Entzünden zc.

deficiency-bill (dē'f-²-jānt-sēns-bil) s. 1. Vorfuß m der Bank von England an das Schatzamt (zur Einlösung der Zinscoupons). — 2. *part.* Nachforderungsvorlage f.

deficient (dē'f-²-jānt-sēnt) [lt. a. **□** 1. fehlend, mangelnd; unzureichend, unzulänglich, ungenügend (in in, an); 7. — 2. (in) Mangel leidend; *zand:* nicht ergiebig genug an; einer Sache ermangelnd; 7. — 3. unvollkommen, mit Mängeln behaftet, mangelhaft; ho is not ~ er versteht seine Sache. — **Syn.** f. defective.

Zu ~ 1 u. 2: *math.* hyperbola deficiente = Hyperbel (mit nur 1 oder 2 Asymptoten); *arith.* ~ number mangelhafte Zahl, deren Teiler, abt. e-e Summe kleiner als die Zahl selbst ergeben (z. B. 8; Summe der Teiler: 1 + 2 + 4 = 7; *ant.* abundant [s. 1. b. 1] number n. perfect number); to be ~ (in) unvollständig ob. unzureichend sein; es fehlen lassen an, Mangel haben an, zu wünschen (übrig) lassen in od. an, einer Sache ermangeln; the country is ~ in means es fehlt dem Lande an Mitteln; to be ~ in weight kein volles Gewicht haben; (auch *mint.*) ~ in weight nicht vollständig, the overplus ~ five pounds der Überschuß weniger 5 Pfund.

deficientness (dē'f-²-jānt-sēnt-nēss) s. Mangelhaftigkeit f, Unzulänglichkeit f.

deficit (dē'f-²-jānt) [lt. a. *Perion sq. v. defecere:* es fehlt] s. Defizit n, das Fehlende, Fehlbetrag m (in an); *pol.* Zurückbleiben bei den Einnahmen hinter den Ausgaben; to cover od. make up the ~ den Ausfall decken.

defier (dē'f-²-jānt) [defy] s. 1. Herausforderer m (zum Kampf). — 2. Trotz bietender m, Hohnsprecher m, Verhöhrer m, Verächter m (of the laws der Gesetze).

defiguration (dē'f-²-jānt-sēns) s. Entstellung f.

defigure (dē'f-²-jānt-sēns) [fr.] v/a. 1. entstellen zc. (= disfigure). — 2. abbilden, abzeichnen, bildlich darstellen.

defilade (dē'f-²-jānt) [fr.] v/a. **□** 1. *frt.* Verschauungen u. Proh' einer Stellung vor dem Verstreichen der feindlichen Geschüße sicherstellen oder decken, defilieren.

defilant (dē'f-²-jānt) s. *frt.* Defilement m, Sicherstellung f der Verschauungen vor den feindlichen Geschüßen, Deckung f der inneren Werke; ~ in direction horizontales Defilement; ~ in altitude vertikales D.

defile (dē'f-²-jānt) [a/e. defoulen] v/a. **□** 1. verunreinigen, befudeln, beschmutzen; Wasser trüben; *prob.* pitch ~s (S.H.M. N.3,3,60: they that touch pitch will be ~d) wer Pech angreift, befudelt sich. — 2. *fig.* Ehre, Ruh' zc. befudeln, beflecken, f-n verunglimpfen, mit Schmutz bewerfen; **☛** *zand* trüben. — 3. *fig.* moralisch beflecken,

berdörben, verführen, verunreinigen. — 4. *jud. rel.* ritue u. rituen machen (z. *Mat.* 22,8); Heiligum verunreinigen, entweihen (z. *Mat.* 19,20). — 5. *bibl.* Trauen entehren, schänden (1. *Mo.* 34,2). — **Wgl.** **☛** **2** und **3**.

defile (dē'f-²-jānt) [fr. *defiler*] **□** b. **1** v/n. defilieren: a) **☛** 1. in schmalen Reihen ob. Kotten, ob. Mann für Mann (z. durch einen Hohlweg) vorbeimarschieren, 2. im Parademarsch vorbeimarschieren; b) **☛** *schiffe:* hinter-rea. vorbeiziehen. — **II** **☛** v/a. *frt.* = desladio.

defile (dē'f-²-jānt) [fr. *defiler*] s. 1. (z. **☛**) Gebirgs-, Eng-paß m, Schluß f, Hohlweg m, Defile n. — 2. **☛** *frt.* Umgang m der Traberze. — 3. Defilieren n: a) **☛** Vorbeimarsch m in schmalen Reihen; b) **☛** Vorbeiziegen n. — **Wgl.** **☛** **1** u. **2**.

defilement (dē'f-²-jānt-mēnt) s. 1. Verunreinigung f, Beschädigung f, Beschmutzung f. — 2. *fig.* Beschuldigung f, Verunglimpfung f, Schandung f der Ehre zc.; Trübung f des Glanzes; Entweihung f. — 3. *fig.* moralische Unreinheit, Beschmutzung f, Verdorbenheit f.

defilement (dē'f-²-jānt-mēnt) s. *frt.* = deslading.

defiler (dē'f-²-jānt) s. 1. des Verunreinigende, Befudelnde, Beschmutzende. — 2. Entweih(er)in. — 3. Verunglimpf(er)in. — 4. Verführer m, Schänder m.

defilition (dē'f-²-jānt-sēns) [lt. s. Wegnahme f der Kinder von den Eltern.

definable (dē'f-²-jānt-sēns) **□** 1. definierbar, erklärbar. — 2. Grenzen, Räume, Größen: an-gewöhnbar, (näher) bestimmbar, genau festsetzbar, ab-, be-grenzbar.

define (dē'f-²-jānt) [lt. *definire*] **□** b. **1** v/a. 1. (genau) ab-, be-, um-grenzen; Grenzen genau angeben, bestimmen od. festsetzen (z. *fig.* betr. Stellung, Rang, Phänotyp zc.). — 2. † (endgültig) entscheiden. — 3. Bedeutung erklären, genau angeben; Begriffe bestimmen, definieren. — **II** v/n. 4. Entscheidungen treffen; (ab-)schneiden, bestimmen. — **Siehe** auch *defined*.

defined (dē'f-²-jānt) *p.p.* u. a. **□** (genau) abgegrenzt; genau bestimmt od. erklärt.

definement (dē'f-²-jānt-mēnt) s. Grörterung f, Erklärung f, Beschreibung f.

definer (dē'f-²-jānt) s. 1. Ab-, Be-, Um-grenzer(in); Festsetzer m, Bestimmer m. — 2. Erklärer m, (Begriffs-)Bestimmer m.

definit (dē'f-²-jānt) v/a. = define (CH).

definite (dē'f-²-jānt) [lt. *definitus*] **□** a. **□** (ant.) indefinit m. 1. dem Umfang nach (genau) abgegrenzt, genau bestränkt, genau bestimmt (auch *fig.*). — 2. (ausdrücklich) angeordnet, vorgeschrieben, festgesetzt od. bestimmt (z. B. Versicherung). — 3. Wort, Ausdruck zc.: entschieden, genau, bestimmt, präzis. — 4. Sei: festgesetzt, bestimmt, genau. — 5. *gr.* = article bestimmter Artikel. — 6. **☛** 2. a. *ant.* = definite: von bestimmter, feststehender Anzahl (20 nicht überschreitend); b) Wüte (n. stanz): in der Erweiterung beschränkt, begrenzt. — **II** † s. 7. = definitum. — **Syn.** definite (passiv) and definitive (aktiv).

definiteness (dē'f-²-jānt-nēss) s. 1. Bestimmtheit f, Bechränktheit f. — 2. Bestimmtheit f, Genauigkeit f, Entschiedenheit f.

definition (dē'f-²-jānt-sēns) [lt. s. 1. (genau) Ab-, Be-, Um-grenzung e-s Dinges (a. *fig.*). — 2. *opt.* Begrenzungskraft f, Genauigkeit f einer Einsie zc. — 3. † Festlegung f, Entscheidung f. — 4. (*abbr.* Def. od. def.) (Sach-, Wort-) Erklärung f, (Begriffs-) Bestimmung f, Definition f.

definitional (dē'f-²-jānt-sēns) a. 1. Definitionen betr.; Definitionen... — 2. voll(er) Definitionen, reich an Definitionen.

definitive (dē'f-²-jānt-sēns) [lt. *definitivus*] **□** a. **□** definitiv (a. *log.*): 1. (genau) ab-, be-, um-grenzend; bestimmt (hingestellt),

delf-rnek (d'el'-nat) s. Zeller, Schuffel-
brett n. **II** d'el'ware. = Delft-ware.
Delft (d'el'ft) *Inpr.*, *id.* (hollandische Stadt). —
Delft-ware **⊗** (f'wa) (Delft) s. Delfter
Steingut n.; Fayence f, Halbporzellan n.
Dellh¹ (d'el') *npr.* = Dellhi.
Dellh² (d'el') *npr.* (amerikanische Stadt).
Della (d'el') *npr.*, *myth.* De'lia f (Zei-
name der Diana, nach der Insel Delos).
Dellac (d'el') **I** a. delisch (= Delian).
— **II** d'el' s. kunstvolle Bronze oder Tafel.
Dellan (d'el') **I** a. delisch; aus De'los;
math. ~ problem delisches Problem (Ver-
derkung des Wurfels). — **II** s. De'lier(in)
(Bewohnerin von Delos).
delibate **†** (d'el'-bei) [it.] v/a. kosten.
n. ppen. [*n.*; *fig.* Vorgechmack m.)
delibation **†** (d'el'-bei) [it.] s. Kosten
deliber **†** (d'el'-bei) v. = deliberare¹.
deliberate¹ (d'el'-bei) [it.] **⊕**. **I** v/a.
uberle'gen, eratigen, bedenken. — **II** v/n.
nachdenken, beratigen (on uber).
deliberate² (d'el') [it.] a. **⊕**. **I**. bedachtig,
bedachtig, behutiam, besonnen, ums. vor-
sichtig. — **2**. wohl erwogen, uberlegt; vor-
saftig, abhaftig; ~ salubod wissenschaft-
liche Unwahrheit; a *ly* formed plan ein
mit Vorbedacht geformter Plan; ~ thief
frecher Dieb. — **3**. langsam, bedachtig,
allmahlich. [*Behutiamkeit f, Vorsicht f.*]
deliberateness (d'el') s. Bedachtigkeit f,
deliberator (d'el') s. deliberator.
deliberation (d'el'-bei) [it.] s. **⊕**.
1. uberle'gung f. — **2**. Veratung f. **⊕**.
3. Langsamkeit f (im Entschl. im Handeln).
⊕ *Zu ~ 2*: to bring under ~ zur Ver-
atung stellen; to come under ~ be-
rachtigt werden, zur Sprache ge-
bracht werden, zur Veratung kommen.
deliberative (d'el'-bei) [it.] **I** a. **⊕**.
1. uberle'gend, bedachtig. — **2**. beratend;
~ assembly beratende Versammlung; ~
body beratende Korperschaft. — **II** s. **3**.
mundliche Veratung, Debatte f. —
4. *rhet.* uberredung. [*uberle'gender m.*]
deliberator (d'el') s. Veratender m.)
delible (d'el') a. = delecto.
delibration **†** (d'el'-bei) [it.] s. **⊕**.
1. uberwiegen n (bei einer Waagsale). —
2. Abringung f, Abschalung f.
deliciency (d'el'-fi) *pl.* ~ies (d'el') [fr.]
s. 1. die Sinne betr. ~ Wohlgeschmack m, An-
nehmlichkeit f, Kostlichkeit f, Lederheit f.
— **2**. Molltaste f, Lederbissen m; *F* you
must treat it in the light of a ~ *F* Du
must es mit Verstand essen. — **3**. Fein-
heit f, Zartheit f; Feinabhaftigkeit f, Zart-
gefuhl n; Empfindlichkeit f; **⊕**. — **4**. zarte
Ruckheit, zarte Behandlung; Schwache f.
— **5**. Schwachheit f, Weichlichkeit f,
Verzatlung f. — **6**. Artigkeit f, Hoflich-
keit f des Betragens. — **7**. Geizanz f, Sorg-
falt f, Sauberkeit f im Anzug. — **8**. **⊕**
Empfindlichkeit f einer Waage zc. — **9**. **†**
Luft f, Vergnugen n.
⊕ *Zu ~ 3*: ~ of feeling Zartgefuhl n;
~ of expression Feinheit f im Aus-
druck; ~ of taste Feinheit f des Ge-
schmacks, Sohnheits Sinn m; to feel
(as, to have) a ~ aus Zartgefuhl An-
stand nehmen; I feel a ~ in (oter on)
~ approaching such a subject ich funde
es heikel, ein solches Thema zu beruren.
delicente (d'el'-fi) [it.] **I** a. **⊕**. **I**. von Sinnen
angenehm, schmackhaft, wohlgeschmeckt,
leder, lostlich. — **2**. *fig.* zart, fein; **⊕**.
— **3**. zart, zartlich, schmack, schmacklich; **⊕**.
— **4**. *fig.* lostig, heilig, milich. — **5**. zart,
fein-fuhlend, empfindlich. — **6**. wahlerisch,
schwer zu beschwigen (d). — **7**. hostlich, artig.
— **8**. **†** lostig, weichlich. — **9**. **⊕** empfind-
lich (Waage, Thermometer zc.). — **II** **†** s.

10. wahlerische Person; Ledermaul n. —
11. Zartling m, Weichling m. — 12. (mit
~s *pl.*) Delikatessen *pl.* f, Lederbissen
m (*pl.*).
⊕ *Zu ~ 2 a. 3*: ~ tastes and faucies
pl. vornehme Liebhabereien *f pl.*; Sinn
m fur Wohlleben und Luxus; he is a
man of ~ tastes and faucies er ist ein
Mann von vornehmtem Geschmack; *ly*
bred od. brought up zartlich, weichlich;
erzogen; *ly* formed zart gebaut; she
is a woman of ~ health sie ist eine
kraftliche Frau; *f* to sleep ~ly vor-
trefflich schlafen. [*zarten Gliedern.*]
delicate-limb (d'el'-lit-lim) a. mit
delicateness (d'el') s. 1. Zartheit f, Fein-
heit f. — **2**. **⊕** Zartlichkeit f, Weichlichkeit
f; Luggigkeit f. [*delicacy.*]
delicatesse **†** (d'el'-lit-lim) [fr.] s. =
delicee **†** (d'el'-lit) [fr.] s. 1. Freude f,
Wonne f. — **2**. Lederer f. [*luggen.*]
delicente **†** (d'el'-lit-lim) *v/n.* sich bes
delicious (d'el'-fi) [it. *delicio* s.] a.
⊕. **I**. angenehm, anmutig, reizend, herrlich,
lieblich, iig, wohnig. — **2**. wohlschmeckend,
lostlich. — **3**. **†** leder; luggig; — *Syn.* *deli-*
icious sehr angenehm, lostlich fur den Ge-
ruch und den Geschmack; *delightful* ergostlich,
dem Geiste oder den Sinnen (den Geschmack aus-
genommen) angenehm.
deliciousness (d'el') s. 1. Kostlichkeit f,
Lieblichkeit f, Annehmlichkeit f; Luft f,
Wonne f. — **2**. **⊕** Luggigkeit, Aussehewigung f.
delict (d'el') [it.] s. jur.: Delikt n, Ver-
gehen n.
deligation (d'el'-ge'fi) [fr., it.] s.,
surv. Verband m, Ver. Unterbindung f.
delight (d'el') [adj. *del(ite)rit.* lt. *delect-*
are] **I** s. Luft f, Wonne f, Freude f,
Vergnugen n, Wohlbehagen n; to have
et. to take ~ in a th. an et- Sache seine
Freude haben; he takes a ~ in worrying
me er macht sich ein Vergnugen daraus,
mich zu qualen. — **II** v/a. **⊕** a. ergohen,
erfreuen; to be ~ed sich freuen; she will
be ~ed with sie wird erfreut sein uber
(acc.); I shall be ~ed to come es wird
mir Vergnugen machen (od. es wird mir
sehr angenehm sein), zu kommen; he is
~ed with you er ist entzudt von Dir. —
III v/n. **⊕** a. (in) sich erfreuen, sein Ver-
gnugen finden (od. haben) an (dat.); lieben;
sich freuen, sich belustigen mit; he ~s to see
you es macht ihm Freude ...; to ~ in mis-
chief schadenfroh sein; he ~s in quarrel-
ling with his comrades es macht ihm Ver-
gnugen, mit seinen Kameraden zu streiten.
delightable **†** (d'el'-fi) a. = delightful.
delighted (d'el') **⊕** **⊕** entzudt, erfreut (at
uber, to m *inf.* zu), ergost (with durch).
delighter (d'el') s. 1. j. der an et. seine
Freude hat. — **2**. j. der andere ergost.
delightful (d'el'-fi) **⊕** **⊕** hochst erfreu-
lich, angenehm, lostlich, lieblich, herrlich,
reizend (to fur). — *Syn.* s. delicious.
delightfulness (d'el') s. Ergostlichkeit f,
Annehmlichkeit f; Luft f, Wonne f.
delightingly (d'el'-fi) *adv.* mit
Vergnugen; frohlischen Sinnes.
delightless (d'el'-fi) a. **⊕** freudenlos.
delightsome (d'el') **⊕** = delightful.
delightsomeness (d'el') s. = delight-
fulness. [*abholzen, entwalden.*]
delignate **†** (d'el'-ge'fi) [it.] v/a., *for.*
Dellah (d'el'-fi) oder d'el'-fi) *npr.* De-
llah' (Geliebte des Simlon; Richter 16.4).
delimit (d'el'-m-it) [fr.] v/a. **⊕** a. begrenzen.
delimitation (d'el'-m-it) s. Be-
grenzung f.
deline **†** (d'el'-m-it) v/a. = delineate¹.
delineable (d'el'-m-it) a. zu skizzieren (d),
zu entwerfen (d), zu skizzieren (d).
delineament (d'el'-m-it) [it.] s.
Zeichnung f, Skizze f, Gemalde n.
delineate¹ (d'el'-m-it) [it.] v/a. **⊕**.
1. entwerfen, skizzieren. — **2**. **⊕** et n zu be-
kannenden Stein n. vorzeichnen. — **3**. *fig.* ma-
len, skizzieren, beschreiben, darstellen.
delineate² (d'el'-m-it) a. gezeichnet, gemalt.
delineation (d'el'-m-it) [it.] s. 1. Ent-
wurf m, Skizze f. — **2**. *fig.* Skizzierung
f, Beschreibung f. [*rie gebend.*]
delineative (d'el'-m-it) a. die Um-
delicatur (d'el'-m-it) s. 1. Entwerfer
m, Skizzierer m, Dorsteller m. — **2**. **⊕**
Schneider: verheddars (Schritt-)Muster. —
3. *surv.* Wege- und Schritt-messer m aus
Kobben. [*skizzieren.*]
delineatory (d'el'-m-it) a. skizzierend, bes-
delineature **†** (d'el'-m-it) s. = delineation.
deliniment **†** (d'el'-m-it) [it.] s. 1. Milder-
rung f. — **2**. *pharm.* = liniment.
definition (d'el'-fi) [it.] s. 1. Bestrei-
chen n, Bestimmern n.
delinquency (d'el'-fi) *pl.* ~ies (d'el')
[it.] s. 1. Pflichtvergeenheit f. — **2**.
Vergehen n, Verbrechen n.
delinquent (d'el'-fi) [it.] **I** a. **⊕**.
1. pflichtvergeen (in, of in). — **2**. ver-
brecherisch. — **II** s. 3. Pflichtvergeener (n).
— **4**. Verbrecher(in).
deliquate **†** (d'el'-fi) *chm.* **I** v/a.
schmelzen, auflosen. — **II** v/n. schmelzen,
zerfließen. [= deliquescence.]
deliquation **†** (d'el'-fi) s. *chm.*
deliquescence (d'el'-fi) [it.] v/n. **⊕**.
chm. zerfließen, vergeen (von Salzen).
deliquescence (d'el'-fi) s. *chm.*
zerfließen n, Vergehen n (von Salzen).
deliquescent (d'el') [it.] a. 1. *chm.* zer-
fliegend. — **2**. **⊕** sich in Ruste auflosend (vom
Stamm). — **3**. *fig.* vergeen, sich auflosend.
deliquite (d'el'-fi) [it.] v/n. **⊕**.
= deliquescence.
deliquitation (d'el'-fi) s. =
deliquescence.
delirium (d'el'-fi) [it.] s. 1. *chm.*
= deliquescence; to fall into ~ zerfließen.
— **2**. *fig.* tranthafte Sentimentalitat, Zer-
fließen n (of in). — **3**. *fig.* Verfinsternung f
der Sonne. — **4**. **†** med. Ohnmacht f.
deliracy **†** (d'el'-fi) s. = delirium.
delirament **†** (d'el'-fi) [it.] s.
Geistessturung f, Phantasieren n, Jauchn.
delirancy (d'el'-fi) s. = delirium.
delirant **†** (d'el'-fi) a. = delirious.
delirate **†** (d'el'-fi) [it.] v/n. irre reden,
rasen. [*irredenen n.*]
deliration (d'el'-fi) [it.] s. Irredenen n.
deliriant **†** (d'el'-fi) [it.] s. med.
(Fieber-)Wahnsinn verursachendes Gift.
delirifacient (d'el'-fi) s. med. (Fieber-)Wahn-
sinn verursachende Substanz).
delirious (d'el'-fi) [it.] a. **⊕**. **I**. wahn-
sinnig, irre, wahnwichtig, phantasierend,
jauchend; to be ~ phantasierend; to grow ~
wahnwichtig. — **2**. *fig.* rasend (begeistert).
deliriousness (d'el') s. Wajerei f, Wajen n.
delirium (d'el'-fi) [it.] s. 1. Fieber-
wahnnsinn m, Geistesverwirrung f, Wajerei
f, Irredenen n; med. ~ treuens (tal'f-
mnig; *abbr.* D.T. od. del. trem.) Del'i-
rium tre'mens n, Suferwahnnsinn m (a.
trembling ~). — **2**. *fig.* Entzuden n, heftige
Aufregung, ubertriebener Enthusiasmus.
— **3**. Hallucination f, Sinnestaufung f,
Einsbildung f. — *Syn.* (in ~ 1) delirium
meilens vorbergehender, in Fieber vorkom-
mend, insanity durch Sturung des Gehirns bauernd
ausgepragter Wahnsinn.
delitable **†** (d'el'-fi) a. = delightful.
delitte **†** (d'el'-fi) **I** a. = delightful. —
II s. = delight.

Zeichen (f. e. IX): F familiar; P Pott'sprache; f Gaunerprache; ~ selten; ~ alt (auch gestorben); ~ neu (auch geboren); ~ unrichtig;

delitescence (dél-'i-ti-'b-'nš), *v* (a-n-b) [lit.] s. 1. Verborgensein f, Zurückgezogenheit f, Ruhef. — 2. *med.* plöthliche Verschwinden e-r Gekochtheit, e-r Entzündung u.

dellitescit (dél-'i-ti-'b-'ni) a. verborgen.
dellitigant † (dél-'i-ti-'g-'nt) [lit.] v/n. zanken, streiten. *Im Streit m.*

delligation † (dél-'i-ti-'g-'š-n) s. Zankf.
deliver 1 † (dél-'i-ti-'w-'š-n) [a/f]. □ gewandt.
deliver 2 (dél-'i-ti-'w-'š) [a/f]. *deliverer*, mit. *delibera're* □ a. 1 v/a. 1. befreien; erlösen, erretten (from, out of von, aus); 2. *med.* und *fig.* erbinden (of von); to be ~ed. to ~ a child) niederkommen. — 3. a) (a. to ~ up ob. over) übergeben, ab-, aus-, über-liefern, zustellen, überfolgen, ein-, aus-händigen, abgeben, überreichen; * liefern (to on ob. dat.; into in); b) to ~ in zur Kenntnissnahme vortragen; 4. *X:* a) eine Sache u. s. übergeben (and to ~ up eber over); b) ~ to ~ battle eine Schlacht angreifen; to ~ an attack angreifen; c) Gesandte abjourn, Feuer geben; d) to ~ a broadside e-r Breitseite geben. — 5. Schiäge, Essig anstellen, versehen; 6a) wischen. — 6. Wort äußern; Rede halten; ablesen, her-sagen; vortragen, zum Vortrag bringen; 7. — 7. † bekannt machen, melden. — 8. † zeigen. — 11 v/n. 9. □ Gießerei: gut lös-laffen (von der Form).

Zu ~ 1: jur.: to ~ the jails die Gefängnisse leeren durch Aburteilung aller Inhaftierten in den Äuflissen.

Zu ~ 3: to ~ letters Briefe ausgeben, austragen; to ~ a message e-r Botschaft austrichten; f stand and ~ halt!, Geld her! (Aus des Straßenschräbers); to live by stand-and-~ vom Händerhandwerk leben; to ~ into one's hands j-m eigenhändig übergeben, ein-, aus-händigen; to ~ to the wind dem Winde übergeben, wegwieren; to ~ to posterity der Nachwelt überliefern; he ~ed him-self up to the authorities er stellte sich der Behörde; to ~ in trust anvertrauen; in Verwahrung geben; * to ~ in payment in Zahlung geben; when ~ed nach erfolgter Lieferung; to be ~ed in eight days in acht Tagen Lieferzeit; to be ~ed at B. zu liefern in B., Erfüllungsort B.

Zu ~ 6: to ~ oneself well sich gut ausdrücken, einen guten Vortrag haben.

deliverable (dél-'i-ti-'w-'š-'nbl) a. 1. zu be-freien(d). — 2. zu (über)liefern(d) (to dat. ob. an mit acc.); * ~ free on board frei an Bord zu liefern.

deliverance (dél-'i-ti-'w-'š-'nš) s. 1. Befreiung f; Erlösung f, Errettung f; war of ~ Befreiungskrieg m. — 2. jur.: a) Freisprechung f durch die Geschwornen; b) schott: Ent-läsd m e-s Richters od. Schiedsrichters. — 3. *med.* Entbindung f, Niedertunft f. — 4. Aus-, über-lieferung f, Übergabe f, Lieferung f; to wago ~ wegen pünktlicher (Über-)Lieferung einer Sache Sorgfältigkeit leisten. — 5. ~ (Meinungs-)äußerung f, Erklärung f; Entschcheidung f. — 6. *phis.* unumflößliche Thatsache.

deliverer (dél-'i-ti-'w-'š-'nš) s. 1. Befreier(in); Erretter(in), Erlöser(in) (out of von, aus). — 2. Überbringer(in). — 3. † Mitteln.

deliveress (dél-'i-ti-'w-'š-'nš) f. (del'ter.)
delivering-hall □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'hāl) s. *Spianerei*: Zug-, Abzug-walze f.

delivering-roller □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'rō) s. *Flach-pinnerei*: Streck-, Auszieh-walze f.

deliverness † (dél-'i-ti-'w-'š-'nš) s. Behendigkeit f, Gewandtheit f.

delivery (dél-'i-ti-'w-'š-'nš) pl. *les* (a-š) s. 1. Befreiung f, Freilassung f; Errettung f, Erlösung f (from, out of von, aus). —

2. *med.* Entbindung f, Niedertunft f; 3. Ab-, Aus-, über-lieferung f, Lieferung f, Übergabe f; * Brief-ausgabe f, Be-, Zu-stellung f; 4. *X:* Übergabe f e-r Erbt. — 5. jur.: rechtliche Einsetzung in einen Besitz, Übergabe f. — 6. Aufferung f; Vortrag m. — 7. □ *mach.* Ablauf m, Verjüngung f e-s Robets. — 8. □ *mech.* Leistung f e-r Pumpe u.; 7. — 9. Ab-senden n, Versen n e-s Pakets im Spid. — 10. Aufstellung f e-s Stages u. — 11. Aus-leren n e-r Rede u. — 12. † = deliverness.

Zu ~ 2: *med.* ~ of afterbirth Aus-stoßen n der Nachgeburt; chair of ~ Gebärd-, Entbindungs-stuhl m.

Zu ~ 3: ~ of letters Brief-ausgabe f, -bestellung f; * general ~ Abgabe f von Postsendungen bei persönlicher Bedienung am Schalter; * ~ of luggage Gepäcd-abgabe f; * ~ bill of ~ Lieferungschein m; contract for ~ Lieferungs-vertrag m; for oter on ~ auf Lieferung; to sell on ~ auf Lieferung ver-lausen; ~ ies pl. Absatz m.

Zu ~ 8: actual ~ of a pump Auf-leistung f e-r Pumpe; calculated ~ theo-retische Leistung einer Pumpe.

delivery-canal □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'nāl) s. Abzugs-lanal m.

~cock □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'kōk) s. Abflughahn m.

~hose □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'hōz) s. Druck-schlauch m.

~order □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'ōrd) s. Lieferungs-auftrag m.

~pipe (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'pīp) s. 1. ~ Ausström-rohr n der Lokomotive. — 2. □ Druck-rohr n der Pumpe.

~roller □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'rōl) s. Papierfabr.: Ableg-, Abzug-walze f.

~valve □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'vālv) s. Ausflaßventil n.

~weight □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'wēit) s. Gewicht n der Ware bei der Ausfuhr, ausgehendes Gewicht.

dell (dél) s. 1. engeß Thal, Schlucht f. — 2. *X:* Grube f, Vertiefung f. — 3. *f* † junges Mädchen, Jungfer f.

Della Crusca (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'krūš-'k) [lit.] s. ver-tärt für Accademia della Crusca (1582 in Florenz gegründete Akademie zur Reinigung der italienischen Sprache).
Della-Cruscan (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'krūš-'k-'n) a. 1. die Accademia della Crusca betr. — 2. *ivo.* eine in Florenz von dort lebenden Engländern um 1785 gegründete Sickerschule betr. — 11 a. 3. Mitglied der Accademia della Crusca oder der englischen Sickerschule in Florenz.

della (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl) s. 1. Zwischenhändler m, Wandler m. — 2. Trödler m.

Delmonico (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlmō-'nī-'kō) npr. (Fria.); *s berühmtes Restaurant in New York.

delomise □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlmō-'nī-'sē) v/a. □ b. von lokalen Gesichtspunkten befreien.

deloo (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlō) s. 20. Duder m, Schopp-antilope f (*Cephalo'lophus*).

Delos (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlō) npr. grā. *Att.*: Insel De'los (seht: Mitra-Bü).

deloul (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlō) [ar.] s., zo. = delul.

delph (dēlf) s. 1. = delf 1. — 2. * = Delft-ware.

Delphi (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī) npr., *id.* (grā. *Att.*: phōstische St. mit Tempel u. Orakel des Apollō, seht: Rastr.).

delphia □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'ā) s. = delphinine 1.

Delphian (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'ā-'n) **I** a. 1. del-phisch. — 2. *fig.* orakel-, rätsel-haft. — 11 s. 3. Delphier(in) (Bewohner(in) von Delphi). — 4. the ~ = Apollo.

Delphic (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'ā-'n) a. = Delphian.

delphin 1 (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'n) a. den janz. Dauphin (i. dauphin) betr.; the ~ Classics pl. die zum Gebrauche des Dauphin (in *usum Delphi'ni*), des Sohnes Ludwigs XIV., bestimmten lateinischen Kläffler-Aus-gaben *impl.* — *Vgl.* ~ 2 u. 3.

delphin 2 (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'n) zo. **I** a. die Delphi n betr. — 11 † s. Delphin m (= dolphin).

delphin 3 □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'n) s., *chm.* Delphi'n n (neutrales Fett im Öl gewisser Delphin).

delphinat □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'n-'āt) s., *chm.* del-phinäures Salz.

delphine (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'n) a. = delphin 1 u. 2.

Delphinia 1 (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'n-'ā) [grā.] s/pl. grā. *Att.*: Delphitien n/pl. (beim Apollo geweihtes Frühlingsfest).

delphinia 2 □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'n-'ā) s. = delphinine 1.

Delphinian (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'n-'ā-'n) a. 1. = Del-phian. — 2. d. ~ zo. = delphin 2.

delphinic □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'n-'ā-'n) s., *chm.*: ~ acid Delphin-säure f, Valerian-säure f.

delphinine 1 □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'n-'ā-'n-'īn) s., *chm.* Delphinin n (gutes Alkaloid von *Delphinium staphisagrinum*).

delphinium 1 □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'n-'ā-'n-'ī-ni-ūm) a. n. s., zo. delphin-artiger Wal.

delphinium 2 □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'n-'ā-'n-'ī-ni-ūm) [Dauphiny] s., *min.* Delphinit m, Thalit m.

delphinulm □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'n-'ā-'n-'ī-ni-ūm) [grā.] s. Hintersporn m. [= delphinine 2].

delphinoid □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'n-'ā-'n-'ī-ni-ūm) a. n. s., zo.)
delphinus □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēlfī-'n-'ā-'n-'ī-ni-ūm) [lit.] **I** s., zo. Delphi'n m (= dolphin). — 11 *id.* npr., *ast.* Delphin m (beständiges Sternbild).

delta (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-tā) [grā.] s. 1. Delta n (vierter Buchstabe des grā. Alphabets, Δ, δ). — 2. *geogr.* Delta n (dreieck-förmige Raad-anflchwemmung zwischen Flußmündungen; seh. des Äit-Zelta).

deltification □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-tā-'fī-'kā-'š-n) s., *geogr.* Deltabildung f eines Flusses.

deltic □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-tī-'k) a. 1. ein (Fluß-)Delta betr.; Delta-... — 2. delta-artig, -förmig.

delta-metal □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-tā-'mēt-'l) s. Delta-metall n (Legierung von Kupfer und Zink mit Zusatz von Zinn).

deltic □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-tī-'k) a. = deltac.

deltoid □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-tō-'īd) a. = deltac-förmig (a. ?); dreieckig; *anat.* ~ muscle = 11. — 11 s., *anat.* dreieckiger Ober-arm-Muskel, Deltamuskel m.

deltoidal □ (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-tō-'īd-'ā-'l) a. = deltoid.

del. trem. (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-'trēm) *abbr.* = delirium tremens (s. delirium 1).

delundable (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-'lū-'dā-'bl) a. leicht zu hinter-gehen(d), zu täuschen(d).

delude (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-'lū-'dē) [lit. *delu'dere*] v/a. □ b. 1. a) anführen, täuschen, aufziehen; b) täu-schen, hintergehen, betrügen. — 2. ~ ver-eiteln, zunichte machen. — 3. to ~ into (durch Täuschung) verleiten zu. — *Syn.* To disappoint Erwartungen täuschen, enttäuschen; delude anführen; deceive betrügen, täuschen. [seht: hende(r).]

deluder (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-'lū-'dē-'r) s. Betrüger(in), Täu-scher(in).

deluge (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-'lū-'g) [gr.] **I** s. 1. überflutung f, Wasserflut f; *str. geol.* die D. die Sintfl. Sünd-flut. — 2. *fig.* Flut f, große Menge. — 3. *fig.* plözlich herein-brechendes Unglück. — 11 v/a. □ b. 4. über-schmemmen, überfluten (a. *fig.*) (with mit); ~d in tears in Tränen schwimmend. — 111 *v/n.* □ b. 5. überflutet werden.

delul (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-'lū) [ar.] s., zo. weibliches Prometheus.

delundung (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-'lū-'dŭ-'ŋ) s., zo. Art ostind. Zibet(h)katze f (*Felis pardus gracilis*).

delusion (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-'lū-'zjō-'n) [lit.] s. 1. Verzug m, Hintergehen n, Täuschung f. — 2. *trium* m, Wahn m, Trug m, Verblendung f. — 3. ~ *annest* Täuschung f, Blendwerk n; optical ~ optische Täuschung.

delusional (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-'lū-'zjō-'n-'ā-'l) a. Sinnestäuschungen od. Illusionen betr.; *med.* ~ insanity Ver-folgungswahn(sinn) m.

delusionist (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-'lū-'zjō-'n-'ā-'l-'ī-'st) s. (Sinnestäu-schungen hervorrunder); Täuschler(tr).

delusive (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-'lū-'zjō-'n-'ā-'l-'ī-'v) a. □ (betrügerisch, täuschend. [seht: Trügerisch]).

delusiveness (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-'lū-'zjō-'n-'ā-'l-'ī-'v-'nš) s. Verträglichkeit f, *delusory* (dél-'i-ti-'w-'š-'nš-'dēl-'lū-'zjō-'n-'ā-'l-'ī-'v-'rī) a. = delusive.

demi-peaked (eter demi-plique) saddle (dē'm-¹-pīk(t) [h]d) s. Sattel m mit halb-
höhem Rückenbogen.
demi-pike (dē'm-¹-pīk) s. = spontoon.
~placate (dē'm-¹-plā-t) s. = demi-placate.
~placate (dē'm-¹-plā-t) s. ehm.: halbe Brust-
oder Rücken-rüstung. [Note f.]
~quaver (dē'm-¹-kwā-v) s. Schmetterlings-
de-miracle (dē'm-¹-mī-rā-k) v/a. ① b. der
Eigenheit eines Wunders entleiden.
demi-relief (dē'm-¹-rē-līf) s. ~re-
lievo (dē'm-¹-rē-lī-vō) a. u. s. halberhabe-
nde Arbeit.
~rep f (dē'm-¹-rē-p) [vertritt aus demi-reputa-
tion] s. Mädchen von zweifelhaftem Rufe.
~repdm (dē'm-¹-rē-p-dm) s. = demi-monde.
~reputation (dē'm-¹-rē-p-ū-tā-sh'n) s. nicht
unbefleckter Ruf.
~revetment (dē'm-¹-rē-vē-tmēt) s. frt.
Juttemanier f bis zur halben Höhe des
Walles. [Verpackbarkeit f.]
demisability (dē'm-¹-sā-bī-lī-tē) s. jur.:
demisable (dē'm-¹-sā-bī-lī) a. jur.: verpack-
bar (von Grundstücken). [Curvilinear.]
demi-saker (dē'm-¹-sā-k) v/a. = demi-
demi-sang (dē'm-¹-sāŋ) a. halbbrüutig.
demise (dē'm-¹-mī-z) [fr. von *démètre*] s.
1. englische Thron-erledigung durch Tod od.
Gift. — 2. Tod m, Hinterteil m, Ableben
n (sb. eines enat. Fahren); on the royal
~ beim Ableben des Trägers der Krone. —
Syn. f. death. — 3. jur.: Übertragung f v.
Grundstücken (durch Testament, Verpachtung);
~ and redemise Pachtung f u. Mieterver-
pachtung f. — II v/a. ① b. 4. jur.: Grund-
stücke übertragen, verpachten. — 5. to ~
by will testamentarisch vermachen. — 6. ~
übergeben, ~ machen (to an ob. *ant.*). —
7. ~ freilassen. — III v/n. ① b. 8. über-
gehen (to an).

demi-senilquaver (WB. dē'm-¹-sē-nī-
kwā-v, C.T.D. dē'm-¹-sē-nī-¹-kwā-v) s.
Zweimittelstimmige Note f.
demi-sent (dē'm-¹-sēnt) s. ein Frauen-
gürtel m im 16. Jhr. [Spbere.]
demisphere (dē'm-¹-sī-fēr) [afj.]. s. = hemi-
demiss (dē'm-¹-mī-s) a. ① 1. demütig, nie-
dergeschlagen. — 2. f. niedergedrückt, flach.
demission (dē'm-¹-mī-sh'n) [lt.]. s. 1. Herab-
setzung f, Erniedrigung f. — 2. Nachlassen
n, Aufgeben n. — 3. *scout.*: Niederlegung
f eines Amtes oder einer Würde.
demi-sionary (dē'm-¹-mī-sh'n-erī) a. 1. jur.: Über-
tragungsb... — 2. erniedrigend.
demi-sive (dē'm-¹-mī-sīv) a. = demiss.
demissory (dē'm-¹-mī-sī) a. jur.: die Nieder-
legung eines Amtes betreffend.
demi-suit (dē'm-¹-mī-sūit) s. ehm.: eine bis
zum Knie reichende Rüstung ohne Visier.
demit (dē'm-¹-mī-t) [lt.]. v/a. ①. 1. *scout.*: Amt,
Würden u. niederlegen. — 2. ~ freilassen,
entlassen. — 3. ~ tenten, herablassen. —
4. ~ unterwerfen. [anfschließend.]
demi-tight (dē'm-¹-mī-tī-t) a. nicht ganz eng
~tight (dē'm-¹-mī-tī-t) s. *paint.* Halbschattens
~tollette (dē'm-¹-mī-tōl-let) s. Morgenanzug m.
~tone (dē'm-¹-mī-tōn) s. halber Ton (=
semitone).
demiurge (dē'm-¹-mī-tyūrg) [grch.]. s. 1. grh.
ant.: Demiurg m. — 2. *v. phls.* Demi-
urg m, Weltgeschöpfer m. [demiurgical.]
demiurgous (dē'm-¹-mī-tyūrg-ū) a. =
demiurgical (dē'm-¹-mī-tyūrg-ū) a. =
a., *phls.* demiurgisch, weltgeschöpferisch.
demi-vambrace (dē'm-¹-mī-vā-m-brēs) s.
ehm.: Vorderarm-Rüstung f.
demi-vill (dē'm-¹-mī-vīl) s. jur.: Halbviller
m von fünf Freigütern. [Hügel im Wappen.]
demi-vol (dē'm-¹-mī-vōl) s. *her.* einzelner Wogel-
demi-volt (dē'm-¹-mī-vōlt) s. *man.* halbe Volte.
demi-wolf (dē'm-¹-mī-wōlf) s. *za.* Bafard m
zwischen Wolf und Hund.

demiution P od. *Am.* (dē'm-¹-nī-tyū-sh'n) s. =
damnation.
demobilisation (dē'm-¹-mō-bī-lī-zā-sh'n,
C.T.D. dē'm-¹-mō-bī-lī-zā-sh'n) s. Demobilisation f.
demobilise (dē'm-¹-mō-bī-lī-zā-sh) v/a. ① b.
Demobilisieren, auf den Friedens-
fuß zurückführen, Truppen entlassen.
Democedes (dē'm-¹-dē-mō-sē-dēs) npr. Demotēdes
(grh. Arzt des Polykrates, 555 - 504 v. Chr.).
Demochares (dē'm-¹-mō-khā-rēs) npr., *id.*
(attischer Redner und Geschichtsschreiber).
Democles (dē'm-¹-dē-mō-kles) npr., *id.* (grh. Verf.).
democracy (dē'm-¹-dē-mō-khr-ē) pl. *ies* (dē'm-¹-
dē-mō-khr-ē) s. 1. Demokratie f, Volksherrschaft
f. — 2. *Am.* D ~ Demokratie f, demokra-
tische Partei.
democrat (dē'm-¹-dē-mō-khr-ēt) [grch., fr.] *abbr.*
Dem. s. 1. Demokra't m, Anhänger m der
Volksherrschaft. — 2. *Am.* D ~ Democrat
m (i. der die mögliche Unabhängigkeit der einzelnen
Staaten erhob; ehm. a. Verfechter der Sklaverei).
— 3. *Am.* (Westen). A. Leichter Wagen.
democratic (dē'm-¹-dē-mō-khr-ē-tīk) *abbr.* **Dem.**
a. demokratisch; *Am., pol.* D ~ party
demokratische Partei (f. democrat 2).
democratical (dē'm-¹-dē-mō-khr-ē-tī-k) I a. □ = democ-
ratic. — II s. = democrat 1. [eracy.]
democratic (dē'm-¹-dē-mō-khr-ē-tī-k) s. = demo-
cratic 1.
democratizable (dē'm-¹-dē-mō-khr-ē-tī-k-
zā-bī-lī) a. fähig, demokratisch zu werden.
democratisation (dē'm-¹-dē-mō-khr-ē-tī-zā-
sh'n) s. Demokratisierung f.
democratise (dē'm-¹-dē-mō-khr-ē-tī-zā-sh) v/a. ① b.
demokratisieren, demokratisch machen.
democratism (dē'm-¹-dē-mō-khr-ē-tī-zm) s. Grund-
sätze m pl. od. Geist m der Demokratie.
democratist (dē'm-¹-dē-mō-khr-ē-tī-zt) s. = democrat 1.
democracy (dē'm-¹-dē-mō-khr-ē-tī) s. = democracy.
Democritean, *~ic* (dē'm-¹-dē-mō-khr-ē-tī-
ān, dē'm-¹-dē-mō-khr-ē-tī-ān) a. Demokrit's
betreffend.
Democritical (dē'm-¹-dē-mō-khr-ē-tī-ān) a. im Stil
des Demokrit's (sb. v. ungläubigen Behaup-
tungen in der Naturgeschichte); *fig.* fabelhaft.
Democritus (dē'm-¹-dē-mō-khr-ē-tī-tūs) npr. De-
mokrit's, Demokrit' (der lakonische Philosoph,
geb. um 460 vor Chr., l. a. Aderite 3); Junior-
Pseudonym, unter dem Robert Burton (1517 - 1610)
seine "Anatomy of Melancholy" veröffentlichte.
Demodocus (dē'm-¹-dē-mō-dō-kūs) npr. Demo-
dotos (ständer Sänger am Hofe des Alkinoos).
Demogoron (dē'm-¹-dē-mō-gō-rōn) *WB.* auch
dē'm-¹-dē-mō-gō-rōn) s. *myth.* eine geheimnisvolle,
färschliche Gottheit (ML.P.L.).
demographer (dē'm-¹-dē-mō-g-rā-fēr) s. Kenner
m der Demographie. [graphisch.]
demographic (dē'm-¹-dē-mō-g-rā-fī) a. demo-
graphisch
demography (dē'm-¹-dē-mō-g-rā-fī) s. Demo-
graphie f (Volk- und Staatenkunde).
demoielle (fr. dē-mō-ī-ēl) [fr.]. s. 1. Fräu-
lein n. — 2. Zofe f. — 3. O Hand-ramme
f. — 4. *orn.* Zungenstrich m (*Anthro-
poi-des virgo*). — 5. *ent.* = damsel-fly.
demolish (dē'm-¹-dē-mō-lī-sh) [lt. *demoliri*] v/a.
① b. 1. demolieren, ab-, ein-, nieder-reißen,
abtragen, zerstören, ~ zerstörungswerte schleifen
(*ant. construct*). — 2. Pau-essen, -streifen.
demolisher (dē'm-¹-dē-mō-lī-sh) s. Zerstörer(in), Ver-
wüster(in). I Zerstörung f, Verwüstung f.
demolishment (dē'm-¹-dē-mō-lī-sh-mēt) s. I
demolition (dē'm-¹-dē-mō-lī-sh) [lt.]. s. Ab-,
Ein-, Nieder-reißen n, Abtragen n, Demolieren
n, Zerstörung f, Verwüstung f.
demolitionist (dē'm-¹-dē-mō-lī-sh-ist) s. Umstürzler m;
radikaler Revolutionär.
demon (dē'm-¹-mōn) [grch.; lt. *dæmon*] s.
1. Dämon m, höheres Wesen, Geist m.
— 2. böser Geist, Teufel m; *f. fig.* Teufels-
teufel m; he's a regular ~ at batting er
ist ein vorzüglicher Cricket-Schläger; auch
asienisch: the ~ jockey der unbefehbare
Zoopey. — 3. *fig.* Uadgeist m; Unhold m.
demon-born (dē'm-¹-mōn-bōrn) a. dämonen-erzeugt.

demoness (dē'm-¹-mōn-ēs) s. Dämonin f.
demonetisation (dē'm-¹-mōn-ē-tī-zā-sh'n,
WB. dē'm-¹-mōn-ē-tī-zā-sh'n) s. Entwertung f od.
Auhertretung f f des Geldes.
demonetise (dē'm-¹-mōn-ē-tī-zā-sh) v/a. ① b. Geld
entwerten, außer
Kurs setzen.
demon-familiar (dē'm-¹-mōn-fā-mī-lī-r) s.,
co. dienstbarer Geist (ma familiar spirit)
(HO).
demoniac (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k) [mlt.]. I a. 1. Dä-
monisch, teuflisch; bejessen. — 2. wild,
raufend. — II s. 3. zum Teufel Bejessener(x);
Zerstörer(x); 4. *eccl.* D ~ ehm.: Ectherer,
der an die endliche Erlösung der Dämonen glaubte.
demoniacal (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k) *WB.* dē'm-¹-
mōn-ī-ā-k) a. □ = demoniac.
demoniacism (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) *WB.* a.
dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. Zustand m od. Wesen n eines
Bejessenen. [a. dämonisch, teuflisch.]
demonial (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k) *WB.* a. dē'm-¹-
mōn-ī-ā-k) s. Bejessenheit f.
demonianism (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. Be-
jessenheit f. [demonianism.]
demoniasm (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. =
demonic (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k) s. = demonisch.
demonifuge (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. Zauber m oder
Schutz m gegen Dämonen.
demonise (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) v/a. ① b. mit
einem Dämon erfüllen; (vom Teufel) be-
jessen machen. [Glaube m.]
demonism (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. Dämonen-
glaube m od. Herrschaft f der Dämonen.
demonographer (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) [grch.]
s. Dämonenbeschreiber m.
demonography (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. Dämonen-
beschreibung f.
demonolatry (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. Dämonen-,
Teufels-erbrechung f. [demonolatry.]
demonologist (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. =
demonology (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. =
demonology (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. =
dämonologisch. [nologist m.]
demonologist (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. Dämo-
nologe m. [demonologist.]
demonology (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. Dämonologie
f, Dämonenkunde f. [Teufelszauberei f.]
demonomancy (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. I
Magie m mit Hilfe des Teufels od. der Dämonen.
demonomania (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. *med.*
Bejessenheit f. [demonomania.]
demonomist (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. Teufels-
diener m. [herisch f.]
demonomy (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. Dämonen-
glaube m.
demonopathy (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. =
demonomania.
demonopolis (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) v/a. ① b. das
Monopol entgegen (dat.). [Einfluß m.]
demony (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. Dämonen-
glaube m.
demonship (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. Dämonen-
glaube m.
demonstrability (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. =
demonstrableness.
demonstrable (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) s. Bew., Er-
weis m durch den Augenschein. — 2. *v. anat.*
die Teile eines festesten Körpers vorzeigen und erklären.
demonstration (dē'm-¹-mōn-ī-ā-k-ī-zm) [lt.]. s. I
Beweis m, Beweisführung f. — 2. *v. anat.*
Beweis m durch den Augenschein. — 3. *v. anat.*
Vorführung f, Kundgebung f (von Gean-
nungen, Gezeiten); Darlegung f. — 4. *v. anat.*
anat. anat. Vorlesung mit prak-

⊕ machinery; ♀ mining; ✕ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ♀ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

tischen Erläuterungen. — 5. X Demonstration f, Scheinmanöver n.
demonstrative (d⁸-m⁸-st⁸-l⁸) [It.] I a. □ I. beweisend, überzeugend, schlageud, bündig, anschaulich. — 2. demonstrativ, ausdrucksvoll, offenherzig; seine Gefühle durch Worte, Gebärden zc. an den Tag legend; (sine tactu) überschwänglich gefühlvoll. — 3. F (mp d⁸-m⁸-st⁸-l⁸) von lautem, jedem Wesen; auf das Außerliche bedacht; ho's not very ~ er ist ziemlich zurückhaltend, bescheiden. — 4. gr. hinweisend; ~ pronoun ~ 5. — II s. 5. gr. demonstrativus, hinweisendes Fürwort.
demonstrativeness (-n⁸) s. 1. beweisende oder überzeugende Eigenschaften. — 2. Neigung f, seinen Gefühlen starken Ausdruck zu geben.
demonstrator (d⁸-m⁸-st⁸-l⁸) s. 1. Beweisführer m, Erklärer m. — 2. G anat. Professor m. — 3. Zeigefinger m.
demonstratorship (-s⁸-sch⁸) s., anat. Stellung f eines Professors.
demonstratory (d⁸-m⁸-st⁸-l⁸-n⁸) a. als Beweis dienend, überzeugend.
Demophilus (d⁸-m⁸-f⁸-l⁸-us) npr. Demophilos m. [phoon (Sohn des Theus).]
Demophiloon (d⁸-m⁸-f⁸-l⁸-oon) npr. Demophiloon f.
demorage (d⁸-m⁸-d⁸-g⁸) s. demurrage.
demoralisation (-s⁸-m⁸-a⁸-l⁸-i⁸-sch⁸) [fr.] s. Sittenverderbnis f, Entfittlichung f.
demoralise (-s⁸-m⁸-a⁸-l⁸-i⁸) v/a. (D.) 1. demoralisieren, entfittlichen. — 2. X (gänzlich) entmutigen, in der Mannesucht lodern (aus fig). — 3. F verwirren, verblüffen. [das (souveräne) Volk.]
demos (d⁸-m⁸-s⁸) s. = deme; (King) D.-J.
Demosthenes, -anus (d⁸-m⁸-st⁸-h⁸-n⁸-s⁸, d⁸-m⁸-st⁸-h⁸-n⁸-s⁸) a. = Demosthenic.
Demosthenes (d⁸-m⁸-st⁸-h⁸-n⁸-s⁸) abbr.
Dem. npr. Demosthenes: a) attischer Feldherr im peloponnesischen Kriege (413 v. Chr.); b) attischer Redner u. Staatsmann († 322 v. Chr.).
Demosthenic (d⁸-m⁸-st⁸-h⁸-n⁸-s⁸) a. demosthenisch; fig. berecht.
demotic (-s⁸-m⁸-t⁸-ik) [grch.] a. demotisch; ~ characters pl. alt-ägyptische Volksschrift.
demount (-s⁸-m⁸-u⁸-nt) v/n. erweiden/
demounter (d⁸-m⁸-u⁸-nt⁸) s. = demounter.
demure (d⁸-m⁸-j⁸-r⁸) [af]. de (hounes) murs von guten Sitten] I a. □ I. verstellt ehrbar; zimperlich; spröde; F she looks as ~ as if butter would not melt in her mouth sie sieht so ehrbar aus, als ob sie kein Wasserchen trüben könnte. — 2. X ernst(haft), gestekt. — 3. X ehrbar, bescheiden, sitfam. — 4. X gravitätlich. — II v/n. 5. ehrbar oder ernst aussehen.
demureness (-n⁸) s. 1. Zimperllichkeit f, (affektierte) Ehrbarkeit. — 2. X ehrbare Person.
demurity (-s⁸-m⁸-j⁸-r⁸-i⁸-ty) s. = demureness.
demurrable (d⁸-m⁸-j⁸-r⁸-i⁸-bl⁸) a. aufschreibbar.
demurrage (d⁸-m⁸-j⁸-r⁸-i⁸-d⁸-g⁸) s. I. X a) Liegegeld n; b) Überliegezeit f (= Schiffes im Hafen oder von Waren im Güterbahnhofen); days pl.

of Extra-Liegezeit m/pl. — 2. X Am. Zurückhalten n von Güterbahnhofen zc. — 3. X engl. Post. Berechnung f von 1⁸ : 2 pro Miße für den Entlast v. Noten zc. gegen Varen.
demurrer (d⁸-m⁸-j⁸-r⁸-i⁸-er) s. 1. Zögernde(r), Zaudernde(r), Unschlüssige(r). — 2. jur.: Rechtsrindwand m (rechtliche Verteidigung, bei welcher man in Abrede stellt, daß die vom Gegner angeführten, wenn auch wahren Thatsachen zur Begründung seines Rechtes geeignet sind); to put in a ~ eine rechtliche Einwendung in Form e-s ~ machen; judgment on a ~ gerichtlicher Spruch über die Inkompetenz eines Gerichtes; ~ to evidence Einwand m gegen Zeugen u. Anrufung der Entscheidung des Gerichtshofes. — 3. X fig. neue, überraschende Bemerkung. — 4. X Einwendung f.
deny (d⁸-n⁸-i⁸-e⁸) [fr. demi bats] I s. (pl. nies, ~mä⁸) 1. univ. Halbcollegiat m im Magdalen-College (Oxf.); j. demyship. — 2. X (abbr. dem.) Papierformat (Zendpapier 9,56 X 0,46 Meter; Schreibpapier 9,48 X 0,38 Meter). — 3. num. schottische Goldmünze von 1433. — 4. † kurze, enge Wade. — II a. 5. Papier im ~-Formata betreffend.
demysip (d⁸-m⁸-i⁸-sch⁸) s., univ. Oxf. Magdalen-College: Stipendium von £100 für ältere od. £50 für jüngere Studenten (j. demy 1).
den (-n⁸) [a/e.; vgl. d⁸-sch⁸-Zenne] I s. 1. Höhle f; Grube f (aus fig); ~ of robbers Höhlenhöhle f, Raubnest n; bibl. ~ of thieves Wäldergrube f (Matth. 21, 13). — 2. Höhle f, Baum m-s wilden Zieres. — 3. F schmüßige, armliege Wohnung; Spelunke f; elende Hütte. — 4. kleines, behagliches Gemach; (Stubier zc.) Stübchen n; F Vide f. — 5. heit: enge Thol, (Berg-) Schlucht f. — II v/n. (D. 6. wie) in einer Höhle wohnen, hausen. — 7. F Am. to ~ up sich für den Winter in seine Höhle zurückziehen (Wär zc.). — 8. Vgl ~ 2.
den (-n⁸) (-) [corr. aus o'en, even in der Phrase good even] s.: good ~! „guten Abend!“
Den. abbr. = Denmark. [(S.)]
denarotise (-s⁸-n⁸-a⁸-r⁸-i⁸-s⁸) v/a. (D. 6. chim. e-m Stoffe das Narkoti'n nehmen.
denarius (d⁸-n⁸-a⁸-r⁸-i⁸-us) pl. -i (-n⁸-i⁸) [It.] s. 1. röm. Münz: a) num. Denar m (Silbermünze); b) Gewicht (86. od. 94. Teil e-s Pfundes). — 2. num. (abbr. d. od. d.) Penny m.
denary (d⁸-n⁸-a⁸-r⁸-i⁸) [It.] I a. 1. zehn enthaltend, decimal, zehnfach. — II s. (pl. nies, -r⁸) 2. Zehn f; Zehner m. — 3. röm. Münz. = denarius 1.
denationalisation (-s⁸-n⁸-a⁸-l⁸-i⁸-sch⁸-sch⁸) s. Denationalisierung f.
denationalise (-s⁸-n⁸-a⁸-l⁸-i⁸-sch⁸-i⁸-sch⁸) [fr.] v/a. (D. 6. entnationalisieren, des Nationalcharakteres berauben.
denaturalise (-s⁸-n⁸-a⁸-l⁸-i⁸-sch⁸-i⁸-sch⁸) [fr.] v/a. (D. 1. unnatürlich machen, der Natur entfremden. — 2. denaturalisieren, des Heimats- od. Staatsbürger-rechtes berauben; to ~ oneself das Heimatsrecht aufgeben. I = deny. 1
denay (-s⁸-n⁸-e⁸) I s. = denial. — II v/a.)
Denbigh (d⁸-n⁸-b⁸-i⁸) npr. (Ortsname).
Denbighshire (d⁸-n⁸-b⁸-i⁸-sh⁸-r⁸) npr. (Grafschaft in Nord-Wales, England).
Denderah (d⁸-n⁸-d⁸-n⁸-a) npr. Dendrah n (See in Ober-Ägypten, mit Tempeln).
dendrachne (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-sch⁸) [grch.] s., min. Baum-adia m. [förmig; Baum...]
dendral (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-al) [grch., It.] a. baum-
dendranthology (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-al-⁸-th⁸-ol⁸-o⁸-gy) [grch., It.] s., co. Lehre f, daß der Mensch aus den Bäumen entstanden ist.
dendriform (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-i⁸-form) [grch., It.] a. baumförmig.
dendrite (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-i⁸-t⁸) [grch.] s., min. Dendrit m; dendritisches Aggregat.

dendrite (ml □) (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-i⁸-t⁸) a., min. dendritisch, mit baum-artigen Zeichnungen. I = doudriform.)
dendritform (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-i⁸-form) a.)
dendrobium (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-o⁸-b⁸-i⁸-um) [grch.] s. Baumwucherer m (Cratich.)
dendroeu-, -ous (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-o⁸-eu⁸-i⁸-us, -i⁸-us) a., zo. zu den Säuwasserplanarien (Dendrocoela) gehörig.
dendroid (al) (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-o⁸-id⁸, -id⁸) [grch.] a. baum-ähnlich, -artig.
dendrolagus (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-o⁸-l⁸-a⁸-g⁸-us) [grch.] s., zo. Baum-Räuger m.
dendrolite (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-o⁸-l⁸-it⁸) [grch.] s. Dendrolith m, Baumverfeinerung f.
dendrologie (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-o⁸-l⁸-o⁸-gy) a. dendrologisch, die Baumlunde betr.
dendrologist (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-o⁸-l⁸-o⁸-g⁸-ist) [grch.] s. Dendrolog m, Baumkenner m.
dendrologous (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-o⁸-l⁸-o⁸-g⁸-us) a. = dendrologisch. [logie f, Baumlunde f.]
dendrology (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-o⁸-l⁸-o⁸-gy) [grch.] s. Dendrologie f.
dendrometer (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-o⁸-m⁸-e⁸-t⁸-er) [grch.] s. Dendrometer n (m), Baummesser m.
dendrometer (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-o⁸-m⁸-e⁸-t⁸-er) [grch.] s., zo. Baummaß f. [Schlange f.]
dendroplis (-s⁸-n⁸-d⁸-r⁸-o⁸-pl⁸-is) [grch.] s., zo. Baum-
dene ¹ provc. (Dn) s. Düne f.
dene ² provc. (Dn) s. = din; den ¹ 5.
denegate (-s⁸-n⁸-e⁸-g⁸-et) [It.] v/a. = deny.
denegation (-s⁸-n⁸-e⁸-g⁸-e⁸-sch⁸) s. = denial.
dene-hole (-s⁸-n⁸-e⁸-h⁸-ol) s. künstliche Ausbuchtung in den Kreidestufen Süß-Englands.
dengue (-s⁸-n⁸-e⁸-g⁸-e) [span.] s., med. Dandy, Dengue-fieber n (in West-Indien zc.).
Denham (d⁸-n⁸-h⁸-am) npr. (Person); vid. Sir John ~ in Richter (1615-1668). [Inbar.]
deniable (-s⁸-n⁸-i⁸-e⁸-bl) a. abzulugnen, ver-
denial (-s⁸-n⁸-i⁸-e⁸-l) [deny] s. 1. Leugnen n, Abkennung f, Verleugnung f; ~. — 2. Verneinung f, abschlägige Antwort, Nein n, Abfrage f, Kor m (ant. Affirmation); ~. — 3. Zu ~ 1: ~ of oneself Selbstverleugnung f (meist self-~); ~ of God Gottesleugnung f.
denial (-s⁸-n⁸-i⁸-e⁸-l) to meet with a ~, to get ~ a. abgewiesen werden, eine abschlägige Antwort erhalten; I take no ~ ich lasse mich nicht abweisen.
denance (-s⁸-n⁸-a⁸-ns) s. = denial.
denier ¹ (-s⁸-n⁸-i⁸-e⁸-r) s. Leugner(in), Ab-, Verleugner(in), Verweigernde(r).
denier ² (-s⁸-n⁸-i⁸-e⁸-r) [fr.] s., num. Denier m, Heller m (ehm. fr. Subermünze). [Schwärgen.]
denigrate (-s⁸-n⁸-i⁸-g⁸-r⁸-e⁸) [It.] v/a. (an-)
denigration (-s⁸-n⁸-i⁸-g⁸-r⁸-e⁸-sch⁸) s. Schwärzen n, Schmähreden n (aus fig.). [Idel.]
denigrator (-s⁸-n⁸-i⁸-g⁸-r⁸-e⁸-t⁸-or) s. Schwärzner m.
denigrature (-s⁸-n⁸-i⁸-g⁸-r⁸-e⁸-t⁸-ur) s. = denigration.
denim (-s⁸-n⁸-i⁸-m) [fr. de Nimes] s. wei Baumwollzeug.
Dens (d⁸-n⁸-s) npr. = Dennis.
dentrate (-s⁸-n⁸-t⁸-r⁸-et) v/a. (D. 6. chim. von Salpetersäure befreien.
denitration (-s⁸-n⁸-i⁸-t⁸-r⁸-e⁸-sch⁸) [fr.] s., chim. Befreiung f von Salpetersäure.
denitrification (-s⁸-n⁸-i⁸-t⁸-r⁸-i⁸-k⁸-e⁸-sch⁸) s., chim. Befreiung f von salpetersäuren Salzen. [trification f.]
denization (-s⁸-n⁸-i⁸-z⁸-e⁸-sch⁸) [It.] s. Na-
denize (-s⁸-n⁸-i⁸-z⁸-e⁸) v/a. = denizen.
denizen (-s⁸-n⁸-i⁸-z⁸-en) I s. 1. eingebürgert od. das Bürgerrecht besitzender Ausländer (vgl. alien 8). — 2. Bürger m; free ~ of the world Weltbürger m, Kosmopolit m. — 3. X Bewohner m (süd. im Sport von Zieren-Bewohner bei Luft zc.). — II v/a. (D. 6. einbürgern, j-m das Bürgerrecht erteilen. — 5. X bevölkern. [Bürger.]
denizenship (-s⁸-n⁸-i⁸-z⁸-en-ship) s. Eigenschaft f als
denk (equ. d⁸-n⁸-k) a. = dink.

Denmark (de'n-märk) *abbr. Den. npr.* Dänemark *n*; **Den** *satin* *art* seiner Leasing zu Damenjuchnen.
denmet (de'n-met) *s. art* leichter zweiräderiger (einem Gg ähnlicher) Wagen.
denung † (de'n-ung) *s. Lager* *n* *e* *s* Tieres.
Dennis (de'n-nis) *npr.* 1. Dionysius *m* (Wn.). — 2. John *engl. Dramatiker* (1657–1734).
Dennison (de'n-nisn) *npr.* (Wn.). [bar.]
denominable (de'no-mi-näbel) *a.* (be)nennbar
denominant (de'no-mi-nänt) *s. gr.* von einem Adjektiv, das *e* zufällige Eigenschaft bezeichnet, gebildetes Abstraktum.
denominate (de'no-mi-nät) [it.] *v/a.* (b.) benennen (from nach).
denominate (de'no-mi-nät) *a., arith.* benannt; *quantity* benannte Größe.
denomination (de'no-mi-nä-ti-ön) [it.] *s.* 1. Name *m*, Benennung *f*. — 2. Klasse *f*; Partei *f*; Sekte *f*, Konfession *f*. — 3. Nennwert *m* einer Münze.
denominalional (de'no-mi-nä-ti-ön) *a.* □ 1. durch Namen bezeichnet; Namen... — 2. zu *e* Klasse oder Sekte gehörig; Konfessionell; Sekten...
denominalionalise (de'no-mi-nä-ti-ön) *v/a.* (b.) den Geist *e* *r* bestimmten Sekte od. Konfession anpassen.
denominalionalism (de'no-mi-nä-ti-ön) *s.* Sektengeist *m*, Ideen *m*; *engl. s.* Prinzip *n* des konfessionellen Unterrichts.
denominalionalist (de'no-mi-nä-ti-ön) *s.* Angehöriger *n* einer Sekte; *engl. s.* Anhänger *m* der konfessionellen Schulen.
denominative (de'no-mi-nä-ti-ön) [fr.] **I** *a.* □ 1. benennbar. — 2. benennend; Nenn... — 3. benannt. — 4. *gr.* von einem Substantiv od. Adjektiv abgeleitet; *verb* = 5. — **II** *s.* 5. *gr.* von einem Adjektiv od. Substantiv abgeleitetes Zeitwort.
denominator (de'no-mi-nä-ti-ön) [fr.] *s.* 1. Benenner *m*, Namensgeber *m*. — 2. *arith.* Nenner *m* (of a fraction eines Bruchs); least common *n* (abbr. L.C.D.) Hauptod. gemeinschaftlicher Nenner. — 3. *gr.* = denominant. [untercheidbar.]
denotable (de'no-täbel) *a.* zu bezeichnen(d);
denote † (de'no-tet) *v/a.* = denote.
denotation (de'no-tä-ti-ön) [fr.] *s.* Bezeichnung *f*. [Inend.]
denotative (de'no-tä-tiv) *a.* □ bezeichnend
denote (de'no-tet) [it.] *v/a.* (b.) bezeichnen; bedeuten. [Zeichen *n*.]
denotement (de'no-tä-mänt) *s.* Bezeichnung *f*;
denouement (fr.: de-nu-mä) [fr.] *s.* fig. Ausgang *m*, Entwidlung *f*, Lösung *f* des Knotens in Drama, Roman *n*.
denounce (de'no-ün) [aj.] *denoncer*, *It. denuntiare* *v/a.* (b.) 1. *†* feierlich erklären, anlagen, verklagen (Krieg, Frieden *ic.*). — 2. drohend verklagen, androhen; his look *ad* revenge sein Blick verkündete Rache. — 3. öffentlich anlagen, rügen, bloßstellen, brandmarken. — 4. denunzieren, anzeigen, ansetzen (to bei). — 5. *jur.* (Mexico *ic.*): eine Wirt als Eigentum beanspruchen.
denouncement (de'no-ün-mänt) *s.* 1. *†* feierliche od. drohende An-, Verklündigung. — 2. Denunziation *f*, Angeben *n*; Anklage *f*. — 3. *jur.* (Mexico *ic.*): Beanspruchung *f* *jur.* (amtliche) Registrierung des Eigentumsrechtes in Bezug auf eine verlassene *s.* Wirt.
denouncer (de'no-ün-nänt) *s.* 1. feierlich Verklündender, Androher. — 2. Denunziant(in), Angeber(in). — 3. *jur.* (Mexico *ic.*): *j.* der den Besitz *e* verlassenen Wirt od. Landstrecke beantragt. [rung *f*.]
denouement † (de'no-ün-mänt) *s.* Neues
dense (dän) [it. densus] **I** *a.* □ 1. dicht, fest, dicht. — 2. dicht, undurchsichtig (Kreuz *ic.*). — 3. *Photographie:* dicht (Regard).

— 4. *z.* dicht stehend (Haare, Punkte *ic.*). — 5. *fig.* beschränkt, unzugänglich (für Veleitung *ic.*); dumm, abern; *a* head for ... ein harter Kopf in Bezug auf ... keinen Sinn habend für ... — **II** † *s.* 6. Dicht *n*.
densc (de'n-sch) *v/a.* (b.) dichter machen (Waldung *ic.*).
denseness (de'n-sch-nis) *s.* Dichtigkeit *f* *ic.* (vgl. dense); *fig.* the *of* his intellect keine geistige Beschränkung. [beschränkt.]
dense-witted (de'n-sch-wit) *a.* (geistig) beschränkt
densher (de'n-sch-her) *v/a.* (b.) = denshire.
denshire (de'n-sch-her) [Devonshire] *v/a.* (b.) *agr.* Land durch Vertrennung von Regen, Stoppeln *ic.* verbessern, fruchtbar machen.
density (de'n-sch-tät) *v/a.* (b.) einbinden.
densimeter (de'n-sch-mi-tät) [it.] *s.* phys. Dichtigkeitsmesser *m*.
density (de'n-sch-tät) *pl.* *les* (de'n-sch-tät) [it.] *s.* 1. Dichtigkeit *f* (ant. rarity). — 2. *phys.* Dichtigkeit *f*; *~* bottle Flasche *f* zur Bestimmung des spezifischen Gewichtes.
dent (dent) [m/c. dent = dint] **I** *s.* 1. † Schlag *m*. — 2. (durch Schlag od. Stoß auf einem anderen Körper hinterlassener) Eindruck, Höhlung *f*. — **II** *Am.* *a.* 3. eingedrückt; *~* corn Mais *m* mit *e* *r* tiefer Vertiefung in jedem Körner. — **III** *v/a.* (b.) □ 4. Einbrüche, Höhlungen *ic.* machen in, an oder auf. — **IV** † *v/n.* 5. *fig.* einen wirksamen Schlag ausführen. — Vgl. *~* 2.
dent (dönt) [fr. dent, *It. dent-em*] **I** *s.* 1. † Kerbe *f*, Auszackung *f*. — 2. *□* Zahn *m* *e* *s* Kamm(rad) *ic.* — 3. *□* *s.* pl. Stäbe *m* *pl.*, Zähne *m* *pl.*, Riede *n* *pl.* des Weizenbrottes. — **II** † *v/a.* 4. *□* (aus)zaden, leben.
dentagra (de'n-tä-gra) [it., gr.] *s.* 1. *med.* giftiges Zahnweh. — 2. *urg.* Zahnzange *f*.
dental (de'n-täl) [it.] **I** *a.* 1. Zahn...; *□* *carp.* *cut* dovetail Schwelbenhaken; Verjüngung *f*; *~* forceps Zahnzange *f*; *~* hammer, *~* mallet Plombierhammer *m*; *~* hospital Spital *n* für Zahnkranker; *~* *letter* Zahnlaut *m*, Buchstabe *m* (d, t, u); *anat.* *~* nerve Zahnnerve *m*; *~* operation Zahn-operation *f*; *~* rubber Rautschul *m* (n) für künstliche Zähne; *~* surgeon Zahnarzt; *~* surgery: a) Zahnheilunde *f*, b) *Operationszimmer* *n* des Zahnarztes. — **II** *s.* 2. *gr.* Zahnlaut *m*. — 3. *zo.* Meerzahn (Echinete; Dentalium).
dentalisation (de'n-tä-lä-ti-ön) *s.* *gr.* Vermanlung *f* in einen Zahnlaut.
dentalite (de'n-tä-lä-ti) *s.* föhler Meerzahn. [Hohlt *f* des Zahnlautes.]
dentality (de'n-tä-lä-ti) *s.* *gr.* Eigentümlichkeit
dentaria (de'n-tä-ä-ä) [it.] *s.* Zahnwurz *f*.
dentary (de'n-tä-ä) *a.* *anat.* Zahn...
dentate (de'n-tä-tät) [it.] *a.* □ gezähnt; *~* leaf gezähntes Blatt.
dentate-ciliate (de'n-tä-tä-tä-tä) *a.* wimperig gezähnt. [ausgezähnt.]
dentated (de'n-tä-tät) [it.] *a.* □ gezähnt,
dentate-serrate (de'n-tä-tä-tä-tä) *a.* *ent.* sägezähmig gezähnt.
dentate-sinuata (de'n-tä-tä-tä-tä) *a.* *ent.* büchtig gezähnt. [ung *f*.]
dentation (de'n-tä-ti-ön) *s.* Zahnfressen
dented (de'n-tät) *a.* gezähnt, ausgezähnt, zackig, gelert; *□* *~* chisel Gradier-eisen *m*; *agr.* *~* roller Zadenwalze *f*; *arch.* *~* stones *pl.* ausgezähnte Steine *m* *pl.*; *~* wheel Zahnrad *n* der Wd.
dentel, *sc.* *f.* dentil, *sc.*
dentelle (de'n-täl) [fr.: dg-täl] [fr.] *s.* 1. *☉* (mehr geföhrt) Spitze *f*, Rante *f*. — 2. *□* Buchdrucker: Spitzendruckung *f*.
dentelli (de'n-täl) [it.] *s.* *arch.* Kälberzähne *m* *pl.* [Zahntraße *f*.]
dentex (de'n-täl) [neu-*It.*] *s.* *ichth.*

denticle (de'n-täl) [it.] *s.* 1. Zähnen *n*. — 2. *arch.* = dentil.
denticleate(d) (de'n-täl-tä-tä) [it.] *s.* 1. Zähnen *n*. — 2. *arch.* mit Kälberzähnen (versehen).
denticleation (de'n-täl-tä-tä-ti-ön) *s.* 1. Auszackung *f*, Zahnschnitt *m*. — 2. *mach.* Verzahnung *f*.
denticle (de'n-täl-tä) [fr.] *s.* 1. *arch.* = dentil. — 2. *her.* eins von den Viereden der Rand-Einfassung eines Wappens.
denticultus (de'n-täl-tä-ik-tus) [fr.] *s.* 1. *arch.* = dentil. — 2. *arch.* = dentil.
dentifactor (de'n-täl-tä-fä-tör) [it.] *s.* Verrechnung zur Anfertigung künstlicher Zähne, Säumen *ic.*
dentiform (de'n-täl-tä-örm) [it.] *s.* zahnförmig.
dentifrice (de'n-täl-tä-örm) [fr.] *s.* Zahnpulver *n*, Zahnreinigungsmittel *n*.
dentigerous (de'n-täl-tä-örm) [it.] *a.*, *anat.* mit Zähnen versehen; *fig.* *a* *~* smile ein Lächeln, bei dem die Zähne sichtbar werden. [in, Zahn(sichtbar *m*.)]
dentil (de'n-täl) [it.] *s.*, *arch.* Kälberzahn
dentilabial (de'n-täl-tä-lä-bäl) [it.] *a.* u. *s.* durch Zähne u. Lippen hervorgerachter Laut; *z.* *engl.* *v*.
dentilated (de'n-täl-tä-lä-tät) *a.* gezähnt, eingelert. [Intention.]
dentilation (de'n-täl-tä-lä-tä-ti-ön) *s.* = dentilave
dentilave (de'n-täl-tä-lä) *s.* Zahnwasser *n*.
dentile (de'n-täl) *s.*, *zo.* kleiner spitzer Zahn einer Wirt.
dentilingual (de'n-täl-tä-ling-wäl) *a.* u. *s.* von den Zähnen und der Zunge erzeugt (er Laut; *z.* *engl.* *th*).
dentilated (de'n-täl-tä-lä-tät) *a.* = dentilated.
dentilologist (de'n-täl-tä-ling-wäl) *s.* *j.* der durch die Zähne spricht.
dentiloquy (de'n-täl-tä-ling-wäl) *s.* das Sprechen durch
dentin, dentine. [die geföhnten Zähne.]
dentinal (de'n-täl-tä-ling-wäl) *a.* *anat.* die Zahnsubstanz betr.; Zahn...; *~* canal, *~* tube Zahnhöhle *n*. [in, Zahnsubstanz *f*.]
dentine (de'n-täl-tä-ling-wäl) *a.* *anat.* Zahnbein
dentiphone (de'n-täl-tä-ling-wäl) [it., gr.] *s.* = audiphone. [Zahn(sichtbar *m*.)]
dentiroster (de'n-täl-tä-ling-wäl) *s.*, *orn.*
dentirostral (de'n-täl-tä-ling-wäl) *s.*, *orn.* zahnhörnig. [Zahn(sichtbar *m*.)]
dentist (de'n-täl-tä-ling-wäl) [fr.] *s.* Zahnarzt *m*,
dentistial (de'n-täl-tä-ling-wäl) *s.* zur Zahnheilunde gehörig; zahnärztlich.
dentistrie (de'n-täl-tä-ling-wäl) *s.* = dentistial.
dentistry (de'n-täl-tä-ling-wäl) *s.* 1. Zahnheilkunde *f*, Zahnheilkunde *f* (*a.* surgical *~*); painless *~* schmerzlose Zahnbehandlung. — 2. *~* Reihe *f* Zähne (HO).
dentist-surgeon (de'n-täl-tä-ling-wäl) *s.* = dental surgeon, dentist.
dentition (de'n-täl-tä-ling-wäl) [it.] *s.* 1. *physiol.* Zahnen *n*. — 2. *anat.* und *zo.* Zahn(sichtbar *m*), *~* Stellung *f*. — 3. *anat.* milk *n*, deciduous *~* Milchzähne *m* *pl.*
identity (de'n-täl-tä-ling-wäl) *s.* = identity.
dentoid (de'n-täl-tä-ling-wäl) *a.* zahnartig, zahnförmig.
dentolinguual (de'n-täl-tä-ling-wäl) *a.* u. *s.* = dentilingual.
den-tree *☉* *auftral.* (de'n-täl) *s.* *art* Schöndorhe *f* (*Eucalyptus polyanthema*).
denture (de'n-tä-ling-wäl) [fr.] *s.* 1. *anat.* Zahneife *f*. — 2. *□* Gebiß *n* (künstlicher Zähne). — 3. *□* *mach.* Verzahnung *f*.
dentyl (de'n-täl) *s.* = dainty. [Aern.]
denudeated (de'n-täl-tä-ling-wäl) *a.* ohne
denudate (de'n-täl-tä-ling-wäl) [fr.] *s.* 1. *anat.* ohne Gebiß *n*. — 2. *□* Gebiß *n* (künstlicher Zähne). — 3. *□* *mach.* Verzahnung *f*.
dentyl (de'n-täl) *s.* = dainty. [Aern.]
denudeated (de'n-täl-tä-ling-wäl) *a.* ohne
denudate (de'n-täl-tä-ling-wäl) [fr.] *s.* 1. *anat.* ohne Gebiß *n*. — 2. *□* Gebiß *n* (künstlicher Zähne). — 3. *□* *mach.* Verzahnung *f*.
dentyl (de'n-täl) *s.* = dainty. [Aern.]
denudeated (de'n-täl-tä-ling-wäl) *a.* ohne
denudate (de'n-täl-tä-ling-wäl) [fr.] *s.* 1. *anat.* ohne Gebiß *n*. — 2. *□* Gebiß *n* (künstlicher Zähne). — 3. *□* *mach.* Verzahnung *f*.
denudate (de'n-täl-tä-ling-wäl) [fr.] *s.* 1. *anat.* ohne Gebiß *n*. — 2. *□* Gebiß *n* (künstlicher Zähne). — 3. *□* *mach.* Verzahnung *f*.
denudate (de'n-täl-tä-ling-wäl) [fr.] *s.* 1. *anat.* ohne Gebiß *n*. — 2. *□* Gebiß *n* (künstlicher Zähne). — 3. *□* *mach.* Verzahnung *f*.
denudate (de'n-täl-tä-ling-wäl) [fr.] *s.* 1. *anat.* ohne Gebiß *n*. — 2. *□* Gebiß *n* (künstlicher Zähne). — 3. *□* *mach.* Verzahnung *f*.

dennudation (dën-^h-dë-^h-sch^hn, *WB.* aus dl-ni^h-) [*r.* s. 1. Entblößung *f*, Verbrauchung *f*. — 2. *g* *geol.* Entblößung *f*, Entfernung *f* einer überlagernden Schicht.
dennude (d^h-nj^h-d) [*r.* *denuda're*] *v/a*. ① *v.* 1. (oft) entblößen, berauben (a. *fig.*). — 2. *g* *geol.* von *e-r* bedeckenden Schicht befreien, freilegen.
dennuerant (d^h-nj^h-m^h-a^hnt) *s.*, *math.* Zahl *f* der Lösungen eines bestimmten Gleichungssystems.
dennumeration (d^h-nj^h-m^h-a^h-n^h-sch^hn) *s.* *jur.* auf der Stelle geleistete Zahlung.
dennunclable (d^h-n^h-sch^h-bl) [*r.*] *a.* geeignet zur Klage.
dennunclant (-sch^h-nt) [*r.*] *a.* demunzierend, angehend. [*denounce.*]
dennunclat (-sch^h-t) [*r.*] *v/a*. ① *v.* = *dennunclation* (d^h-n^h-sch^h-t^h-sch^hn, *WB.* a. -sch^h-t) [*r.*] *s.* 1. † feierliche Verurteilung (of the Gospel des Evangeliums); ~ of war Kriegserklärung *f*; *eccl.* ~ of the bans Aufgebot *n.* — 2. Androhung *f*, Drohung *f*. — 3. Demunziation *f*, Anzeige *f*; Anlage *f*.
dennunclatio (d^h-n^h-sch^h-t^h-sch^hn, *WB.* a. -sch^h-t) *a.* = *dennunclator*.
dennunclator (-sch^h-t^h-sch^h) [*r.*] *s.* 1. An. Verkündiger *m*, Androher *m.* — 2. *Denunziator* *m*, Angeber *m*.
dennunclation (-sch^h-t^h-sch^h-sch^hn, *WB.* a. -sch^h-t^h-sch^hn) *a.* 1. drohend. — 2. anzeigend, angehend.
denatrition (d^h-n^h-in^h-sch^h-n, dën-^h-sch^h-n) *s.* angenommene Ernährung (*ant. nutrition*).
deuy (d^h-n^h-a^h) [*r.* *denega're*] *v/a*. ① *v.* 1. vernichten, in Abrede stellen, (ableugnen, verleugnen (*ant. affirm*; *assent*); *v.* — 2. (to) verweigeren, abschlagen, abweisen, verjagen; *v.* — 3. *bibl.* entfangen (*dat.*). — 4. ~ verweigeren. — 5. † verbieten (*SH.R.II, 2, 3, 129*). — 6. † widersprechen (*dat.*). — **II** † *v/n*. 7. nein sagen, nicht willfahren. — **III** † *s.* = *denial*.
 Zu ~ 1: to ~ oneself to ... sich verweigern lassen vor ..., sich nicht sprechen lassen von ...; his servant denied him to visitors sein Diener sagte den Besuchern, er sei nicht zu Hause; to ~ a verbal abschwören; it cannot be denied es läßt sich nicht in Abrede stellen.
 Zu ~ 2: to ~ oneself a. th. sich et. verjagen, sich et. abgehen lassen.
denyaling (d^h-n^h-in^h-sch^h) *adv.* in *e-r* abschlägigen Weise.
Denys (d^h-n^h-is) *npr.* = *Dennis*.
D.E.O. (*abbr.* = *Duke of Edinburgh's Own* (= *Edinburgh Militia Regiment*)).
deobstruct (d^h-ob-^h-str^h-sch^h) [*r.*] *v/a*. ① *a.* *med.* (den Seis) öffnen, abführen.
deobstruent (d^h-ob-^h-str^h-sch^h-ent) [*r.*] *a.* *u.* *s.*, *med.* öffnend(es) Mittel.
deoculate (d^h-o-^h-l^h-sch^h-t) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* der Augen berauben, blenden.
deodand (d^h-o-^h-d^h-nd) [*r.* *Deo dandum*] *s.* *eccl.* *jur.*: 1. Gottverjaht *m* (verwirrtes Gut, das wegen eines angelegentlich Schändens [Züchtung, Verleugnung] früher der Krone, später weltlichen Zmeden verfaßt). — 2. *as pl.* Gehehe *n/pl.* über den Gottverjaht (abgeschafft 1846).
deodar (d^h-o-^h-d^h-a^h) [*r.* *Sima laya*, *Deodora* Zeder *f* (*Cedrus Deodora*)].
deodate (d^h-o-^h-d^h-t) [*r.*] *npr.* *Deoda't m* (*Qn*).
deodate (d^h-o-^h-d^h-t) [*r.*] *s.* 1. Opfergabe *f*. — 2. Gottesgabe *f*.
deodorant (d^h-o-^h-d^h-a^hnt) *s.* = *deodoriser*.
deodorisation (d^h-o-^h-d^h-a^h-sch^hn) *s.* Desinfektion *f*, Geruchlosmachen *n*.
deodorise (d^h-o-^h-d^h-a^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* desinifizieren, von (fauligen) Gerüchen befreien.
deodoriser (d^h-o-^h-d^h-a^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *s.* Desinfektionsmittel *n*. [*Spilch Gottes.*]
deo fivente (d^h-o-^h-f^h-i-^h-sch^h-nt) [*r.*] mit der

Deo gratias (d^h-o-^h-g^h-r^h-a^h-sch^h-nt) [*r.*] *eccl.*: Gott sei Dank! (in der Kirche als Antwort am Schluß der Epistel u. des letzten Evangeliums).
deomerate (d^h-o-^h-m^h-e^h-rat) [*r.*] *v/a*. entlasten.
deontological (d^h-o-^h-n^h-t^h-l^h-sch^h-sch^hn) *a.* die Sitten- oder Pflicht-lehre betreffend.
deontologist (d^h-o-^h-n^h-t^h-l^h-sch^h-sch^hn) *s.* in der Sitten- oder Pflicht-lehre Bewanderte(r).
deontology (d^h-o-^h-n^h-t^h-l^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *s.* Sitten-, Pflicht-lehre *f* [*ohne* *Edel* (*Woo*staple)].
deoperulate (d^h-o-^h-p^h-e^h-r^h-l^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* den *Edel* oberwerfen (*Woo*staple).
deopilate (d^h-o-^h-p^h-e^h-l^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*, *med.* Störungen oder Verstopfungen heben bei.
deopilation (d^h-o-^h-p^h-e^h-l^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *s.*, *med.* Hebung *f* der Verstopfungen.
deopulative (d^h-o-^h-p^h-e^h-l^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *a.* *u.* *s.*, *med.* die Verstopfung hehend(es) Mittel).
deordination (d^h-o-^h-d^h-i-^h-n^h-sch^h-sch^hn) *s.* Unordnung *f*.
deorganisation (d^h-o-^h-g^h-a^h-n^h-sch^h-sch^hn) *s.* Verlust *m* der ursprünglichen organischen Eigentümlichkeit.
deorguisse (d^h-o-^h-g^h-a^h-n^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* die organischen Eigentümlichkeit entleeren.
deortalialise (d^h-o-^h-t^h-a^h-l^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* des morgenländischen Charakters entleeren.
deorsum (d^h-o-^h-r^h-s^h-m) [*r.*] *adv.* nach unten hin (*ant.* sursum).
deosculate (d^h-o-^h-s^h-l^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. (ab)süßen. [*Rüßen n*, *Abfüßen n*].
deossification (d^h-o-^h-s^h-i-^h-f^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *s.* *deossification* (d^h-o-^h-s^h-i-^h-f^h-sch^h-sch^hn) *s.* Verringerung *f* des Knochenwuchses.
deossify (d^h-o-^h-s^h-i-^h-f^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* die Knochen entfernen aus; schwächen (a. *fig.*).
deotaon (d^h-o-^h-t^h-a^h-n) [*r.*] *s.* (heiligem) Schreiben.
Deo volente (d^h-o-^h-v^h-l^h-sch^h-nt) [*r.*] *abbr.* *D.V.* mit Gottes Willen!; so Gott will!; *F. D. V.* and *W. P.* [*Deo Volente* and *Weather Permitting*] wenn Gott u. das Wetter es erlauben.
deoxid (d^h-o-^h-i-^h-d) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* *chem.* desoxydieren, reduzieren.
deoxydation (d^h-o-^h-i-^h-d^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *s.*, *chem.* *Desoxydation f*, *Reduktion f*.
deoxydisation (d^h-o-^h-i-^h-d^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *s.* = *deoxydation*. [*= deoxydate.*]
deoxydise (d^h-o-^h-i-^h-d^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* *chem.* des Sauerstoffs berauben.
deoxydisement (d^h-o-^h-i-^h-d^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *s.* = *deoxydation*. [*rende Substanz*].
deoxydiser (d^h-o-^h-i-^h-d^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* *chem.* des Sauerstoffs berauben.
deoxygenate (d^h-o-^h-i-^h-d^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* *chem.* des Sauerstoffs berauben.
deozonise (d^h-o-^h-z^h-o-^h-n^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* *chem.* von *Ozon* befreien.
Dep. *abbr.* = *department*; *deputy*.
depaint (d^h-p^h-e^h-nt) [*r.*] *v/a*. = *depict*.
depainter (d^h-p^h-e^h-nt^h-sch^h) [*r.*] *s.* = *depictor*.
depardeux (d^h-p^h-a^h-r^h-d^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *int.* in (Gottes) Namen!; sicher! (*CH*).
depark (d^h-p^h-a^h-r^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* von Parks entblößen. [*Kirchzpregel verlassen*].
deparochinte (d^h-p^h-a^h-r^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/n*. *e-n* *depart* (d^h-p^h-a^h-r^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *dispartire*] *v/n*. ① *v.* *co.* *a.* weggehen, abreißen, absegen, abfahren, abgehen (from von, to, for nach). — 2. sich trennen, scheiden, sich entfernen (from von). — 3. *fig.* (from, with) abgehen, absteigen von; aufgeben; Verzicht leisten auf; abweichen von. — 4. *jur.*: einen früheren Klagegrund aufgeben. — 5. *poet.* dahingehen, verschwinden, sterben; the ~ed *et.* die Dahingehschiedene (*n pl.*). — 6. † *et.* *to* ~ with aufgeben, scheiden von, entfangen (*dat.*). — 7. † Anteil haben (with an). — 8. † getrennt *et.*

geteilt werden. — **II** *v/a*. ① *a.* 9. verlassen, scheiden von; he has ~ed this life er hat das Zeitliche gefegnet; ~ *ad* latitude Abfahrtsbreite *f*. — 10. † (ver)teilen. — **II** † trennen, scheiden, zerlegen. — **III** † *s.* 12. Scheidung *f*, Trennung *f*. — 13. Weggehen *n*, Abreise *f*. — 14. Vercheiden *n*, Tod *m*. [*Trennen*].
departable (d^h-p^h-a^h-r^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *a.* teilbar.
depart (d^h-p^h-a^h-r^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* *a.* 1. Abreisende(r). — 2. † *chem.* Abtreiber *m*.
departing (-sch^h-nt) [*r.*] *s.* 1. Abreisen *n*, Scheiden *n*, Weggehen *n*, Abschiednehmen *n*; *bibl.* Auszug *m*; *Säule*: ~ (with leave) examination Abiturienten-Prüfung *f*. — 2. Hinscheiden *n*, Tod *m*. — 3. *fig.* Abweichung *f*.
departisulise (d^h-p^h-a^h-r^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* Partei-Einstuß befreien.
departition (d^h-p^h-a^h-r^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *s.* 1. Ausg., Verteilung *f*. — 2. Trennung *f*.
department (d^h-p^h-a^h-r^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *abbr.* **Dep(t)**, *s.* 1. † Abreise *f*. — 2. Teil *m*, (Unter-)Abteilung *f*. — 3. (Landes-)Bezirk *m*, Kreis *m*, Departement *n* (*sb.* in *Frankreich*). — 4. Departement *n*, Verwaltungs-kreis *m*, Ressort *n*, Ministerial-Abteilung *f*; ~. — 5. Geschäftskreis *m*; *fig.* Fach *n*, Kreis *m*, Sphäre *f*; ~ *Brande* *f*; ~. **Zu ~ 4:** Colonial *D.* oder Office Kolonial-Abteilung *f*; Foreign *D.* Ministerium *n* des Äußern (= Foreign Office); Home *D.* Ministerium *n* des Innern (= Home Office); Military *D.* Am. *D.* of War Kriegs-Ministerium *n*; Am. *D.* of Agriculture *Ud*erbaun-Ministerium *n*.
Zu ~ 5: *fig.* it does not belong to (ob. enter into) my ~ das schlägt nicht in mein Fach.
departmental (d^h-p^h-a^h-r^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *a.* *co.* *Departements...*, *Abteilungs...*, *Fach...*
departure (d^h-p^h-a^h-r^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *abbr.* *depar-ture* *s.* 1. Abreise *f*, Abfahrt *f*, Abgang *m*, Weggehen *n*; *bibl.* Auszug *m* (from von, to, for nach); *v.* — 2. Tod *m*, Vercheiden *n*, Hinscheiden *n*, Dinstrik *m* (*Syn.* *death*). — 3. *fig.* Absteigen *n*, Ablassen *n*, Aufgeben *n*. — 4. *jur.*: Abweichung *f* vom Gegenstand der Klage. — 5. *fig.* Ausgehen *n* von *e-m* Punkte; Abweichung *f* von einer Pflicht, einem Plane *u.*; Wendung *f* des Gesprächs; *v.* — 6. *a.* † Abfahrtspunkt *m* (Beginn der Bestimmung); to take a ~ den Ort des Schiffs bei der Abfahrt bestimmen; b) Längenunterschied *m* (bei der geographischen Bestimmung). — 7. † Trennung *f*. — 8. † *chem.* Scheiden *n*, Abtreiben *n*. — 9. † *Rein* *m*, Untergang *m*.
Zu ~ 1: to take one's ~ abreisen; upon his ~ bei seiner Abreise; he is upon his ~ er ist reisfertig; ~ letter of ~ *Ver*treibrief *m*; ~ port of ~ *Ab*gangshafen *m*.
Zu ~ 5: *fig.* a new ~ ein neues Ver-fahren, eine neue Richtung (in der *Kunst* *u.*), *e.* *et.* andere Wendung *e-s* Gesprächs *u.*; to take a new ~ einen neuen Weg ein-schlagen, ein neues Verfahren anwenden.
deparure-station (d^h-p^h-a^h-r^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *s.* Abgangss-, Abfendestation *f*. [*Ge*schäft].
depas (d^h-p^h-a^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* *a.* abweichend.
depasture (d^h-p^h-a^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* 1. ab-weiden, abfressen. — 2. † auf-eissen. — **II** *v/n*. 3. weiden, grasen.
depatrate (d^h-p^h-a^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. *u.* *o/n*. ① *v.* *co.* aus dem Lande vertreiben (geben).
depauperate (d^h-p^h-a^h-sch^h-sch^hn) [*r.*] *v/a*. ① *v.* *co.* 1. arm machen. — 2. *agr.* den Boden ent-werten, unfruchtbar machen. — 3. *fig.* ver-fummern lassen, verringern, verschlechtern.

depauperate² (d³-p³-p³-r³) a. I. verarmt, dürftig; fig. entwertet. — 2. & verflümmert, unvollkommen entwickelt.

depauperate (d³-p³-r³) a. — depauperate².
depauperation \ (d³-p³-p³-r³-t³) s. Arm-machen n; fig. Verringerung f.

depauperisatio (d³-p³-p³-r³-t³-o) s. Aufhebung f: a) der Armut, b) der Verklümmung von Organen z.

depauperise (d³-p³-p³-r³-t³-e) v/a. ① b. 1. der Verarmung entreißen. — 2. \ = depauperate¹.

depeach † (d³-p³-t³) [af. *depeschier*] v/a. jur.: abfertigen; freisprechen; los-laffen. [Hebrigg; dehnbar.]

depectible † (d³-p³-t³-i-bil) [grch.] a. jähel; deprecate † (d³-p³-t³-i-ä-l) v/a. jur.: eine öffentliche Sache beschlehen; Werte z. unter-schlagen.

depeccatium † (d³-p³-t³-i-ä-l-t³-i-um) s. jur.: Kostendiebstahl m; Unterschlagung f.

depeit (d³-p³-t³-i) v/a. = depict.

depeiler † (d³-p³-t³-i-ä-l) s. Verführer (d. z.)
depend (d³-p³-e-n-d) [lt. *dependere*] v/n.

① a. I. herabhängen (from von). — 2. han-gen, schweben, anhängig sein (auch fig. von Proze-ssen z.). — 3. abhängen, anhängig in (on, upon, † of von); †. — 4. sich stützen, sich verlassen, rechnen, zählen (on, upon auf); †. — 5. † (on) drohen, bevorstehen. — 6. † dienen, aufwarten.

Zu ~ 3: that ~s upon circum-stances, F it (all) ~s das kommt (ganz) darauf an, das hängt von den Umständen ab; it ~s upon you es hängt von Ihnen ab; he is ~ing on his father er ist von seinem Vater abhängig.

Zu ~ 4: you may ~ upon it Sie können sich darauf verlassen; he is to be ~ed upon man kann sich auf ihn verlassen; people to be ~ed upon zuverlässige Leute pl.; the report is not to be ~ed upon der Bericht ist nicht zuverlässig; to have nothing to ~ upon sein Vermögen od. nichts zu leben haben; F there is no ~ing (upon them man kann sich nicht auf sie verlassen).

dependable (d³-p³-e-n-d-ä-bil) a. zuverlässig.

dependableness (d³-p³-e-n-d-ä-bil-ness) s. Zuverlässigkeit f.

dependance, &c. f. dependence, &c.

dependence (d³-p³-e-n-d-ä-n-s) [mlt. *depend-entia*] s. 1. ~ herabhängen n. — 2. \ das Herabhängende. — 3. Abhängigkeit f (on, upon von) †. — 4. Verletzung f, Verbindung f, Zusammenhang m; †. — 5. fig. Vertrauen n, Verlaß m, Zuversicht f (on, upon auf); †. — 6. (on, upon) jur.: a) Abhängigkeit n von, Weingeld n durch; b) Schweben n, Anhängigkeit n e-r Sache; Ausbleiben n e-r Entscheidung; in ~ in der Schwere. — Syn. f. dependency.

Zu ~ 3: to bring under ~ of ab-hängig machen von, unterwerfen (dat.).

Zu ~ 4: ~ of ideas Gedankenver-bindung f, Ideen-Association f.

Zu ~ 5: we put no ~ on him wir haben kein Vertrauen zu ihm; there was no ~ (to be placed) on her man konnte sich nicht auf sie verlassen; to place full ~ on a p. volles Vertrauen in j-n setzen.

dependency (d³-p³-e-n-d-ä-n-s) pl. ~les (d³-p³-t³) s. 1. = dependence. — 2. ml. ~les pl. Anfang m, Zubehör n; Pertinenzien npl., Dependenzien npl.; abhängige Gebiete npl., Kolonien npl. — 3. arch. (meist ~les pl.) Nebengebäude n(pl.). — 4. † Streitfrage f, Ursache f zum Duelle. — Syn. dependence und dependency waren früher in ihren Bedeutungen gleich; jetzt wird das erstere fast nur im abstrakten Sinne, das letztere meist im konkreten gebraucht.

dependent (d³-p³-e-n-d-ä-n-t) [lt. I a. ① I. herab-hängend; to be ~ herabhängen. — 2. ab-hängig (on, upon von); ~ upon charity auf Almosen angewiesen. — 3. (a. jur.) in der Schwere; noch unentschieden. — 4. ver-trauend, bauend, sich verlassend (on, upon auf). — 5. sich beziehend (on, upon auf). — 6. (on, upon) entspringend, sich ergebend aus, verbandl mit, beruhend auf. — 7. ver-hältnismäßig, bedingt. — 8. (on) bevor-stehend, drohend (St. T. C. 2, 3, 21). — II s. 9. Abhängigkeit, Diener(in), Botsch. m; Anhängler(in) (on, upon von ob. gen.). — 10. fig. das Abhängige; Folge f, Zufuß m.

dependere (d³-p³-e-n-d-ä-n-t) s. 1. Abhängigkeit (on, upon von). — 2. j. der sich verläßt (on, upon auf).

depeopled (d³-p³-i-ä-l) v/a. entvölkert.

deperdit (d³-p³-e-r-d-ä-t) [lt. s. das Zer-störte, Verlorene.

deperditely † (d³-p³-e-r-d-ä-t-ly) adv. in verweiserter, hoffnungsloser Weise.

deperdition † (d³-p³-e-r-d-ä-t-ä-n) s. Verlust m; Vernichtung f.

depersonalle (d³-p³-e-r-ä-l-ä-l) v/a. ① b. einer Sache das Persönliche nehmen.

deportable † (d³-p³-e-r-t-ä-bil) a. trennbar.

dephal † (d³-p³-h-ä-l) [benalisch] s. indischer Brotbaum (*Artocarpus Lakoocha*).

dephlegm (d³-p³-h³-l³-e-m) = dephlegmate.

dephlegmate (d³-p³-h³-l³-e-m) [lt. v/a. ① b. chm. durch Destill. entwässern, rektifizieren.

dephlegmation † (d³-p³-h³-l³-e-m-ä-t-ä-n) s., chm. Entwässern n durch Destillation.

dephlegmator (d³-p³-h³-l³-e-m-ä-t-ä-r) s., chm. Dephlegmator m (Apparat zur Entwässern des Alkohols).

dephlegmedness (d³-p³-h³-l³-e-m-ä-t-ä-n-ness) s., chm. Entwässertsein n.

dephlogisticate † (d³-p³-h³-l³-e-g-ä-s-t-ä-t) [fr., grch.] v/a., chm. des Phlogistons oder brennbaren Stoffes berauben; ~d air Sauerstoff m.

dephlogistication † (d³-p³-h³-l³-e-g-ä-s-t-ä-t-ä-n) s., chm. Entfernung f d. Phlogistons.

dephosphorisation (d³-p³-h³-l³-e-g-ä-s-t-ä-t-ä-n) s., chm. Entphosphorung f.

dephosphorise (d³-p³-h³-l³-e-g-ä-s-t-ä-t-ä-n) v/a. ① b. chm. von Phosphor befreien.

depiet (d³-p³-i-ä-t) [lt. *depiet-us*] v/a. ① a. 1. (ab)malen. — 2. fig. schildern.

depletion (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. 1. Gemäße n. — 2. fig. Schilderung f. [Schilderer m.]

depletor (d³-p³-i-ä-t-ä-r) s. 1. Maler m. — 2. fig.]

depleture (d³-p³-i-ä-t-ä-r) I v/a. ① b. = depict. — II s. Schilderung f.

deplilate (d³-p³-i-ä-t-ä-r) [lt. v/a. ① b. enthaaren.

deplilation (d³-p³-i-ä-t-ä-r) s. I. Enthaarung f der Glatze. — 2. Ausfallen n der Haare.

depliator (d³-p³-i-ä-t-ä-r) s. Instrument n zum Haar-auszuziehen.

depliatory (d³-p³-i-ä-t-ä-r) I a. enthaarend; Enthaarungs... — II s. (pl. ~les, ~t³) Enthaarungsmittel n. I haarlos, tafl.)

deplilate † (d³-p³-i-ä-t-ä-r) s. I. Gemäße n. — 2. fig. Schilderung f.

deplilate † (d³-p³-i-ä-t-ä-r) s. I. Gemäße n. — 2. fig. Schilderung f.

deplilate † (d³-p³-i-ä-t-ä-r) s. I. Gemäße n. — 2. fig. Schilderung f.

deplilate † (d³-p³-i-ä-t-ä-r) s. I. Gemäße n. — 2. fig. Schilderung f.

deplilate † (d³-p³-i-ä-t-ä-r) s. I. Gemäße n. — 2. fig. Schilderung f.

deplilate † (d³-p³-i-ä-t-ä-r) s. I. Gemäße n. — 2. fig. Schilderung f.

deplilate † (d³-p³-i-ä-t-ä-r) s. I. Gemäße n. — 2. fig. Schilderung f.

deplilate † (d³-p³-i-ä-t-ä-r) s. I. Gemäße n. — 2. fig. Schilderung f.

depletory (d³-p³-i-ä-t-ä-r) a., med. die Entleerung befördernd.

depletion (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. 1. Entleerung n. — 2. s. Leertreten n; Entfallen n.

depliation (d³-p³-i-ä-t-ä-n) a. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deplorable (d³-p³-i-ä-t-ä-n) s. = deplorable.

deport (d^h-p^o-t^o) [lt., fr.] **I** v/a. ① a. 1. transportieren, fortschaffen, wegführen. — 2. deportieren; verbannt. — 3. to oneself sich benehmen, sich verhalten. — **II** † s. 4. = deportement.

deportation (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o) [lt.] s. Deportation f, Verbannung f, Verschickung f von Verbrechern. [ncr m.]

deportator † (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o) s. Verban- nungsdeportation f.

deportment (d^h-p^o-t^o-m^o) [a. f.] s. Haltung f, Ausfühung f; (feines, vornehmtes) Benehmen; chem.: professor of ~ (Zanz. u.) Anstands-lehrer m (bte. in Wädenschulen). — **Syn.** f. behaviour. [p^ortm^o.]

deporte † (d^h-p^o-t^o) [fr.] s. = de- posable

deposable (d^h-p^o-s^o-b^o) [fr.] a. absetzbar.

deposal † (d^h-p^o-s^o) s. Absetzung f.

depose (d^h-p^o-s^o) [fr.; lt. deposit-us, von depōnere] [lt.] v/a. ① a. 1. † absetzen, zu Boden legen, beiseite setzen, niederlegen. — 2. † ablagern, anschwimmen (Schlamm u.). — 3. fig. absetzen (von vom); entthronen. — 4. jur.: deponieren, (eidlich) bezeugen od. erhärten (a. to. on oath). — 5. jur.: eidlich vernehmen. — 6. † weg- nehmen; entleiben. — **II** n/n. 7. jur.: eidlich ansetzen, Zeugnis ablegen; he ~ to the following facts er beschwor folgende Thatfachen.

deposer (d^h-p^o-s^o-t^o) s. 1. Abschende(r), Entthronende(r). — 2. jur.: (vereideter) Zeuge.

deposit (d^h-p^o-z^o-t^o) [lt. depositus] v/a. ① a. 1. ab-, niederlegen; Eier legen; Zote beiseiten, bestatten. — 2. Boden, Sand zc. anz. ab-legen, ablagern, anschwimmen. — 3. ~ Waren niederlegen, aufspeichern. — 4. ~ deponieren, niederlegen, hinterlegen, in Verwahrung geben, anvertrauen; od. einlegen, einzahlen (in a bank in eine Bank u.). — 5. ~ Wegebau: Erde abschütten. — 6. † loswerden. — **II** v/n. ① a. 7. sich absetzen, sich ablagern, sich (aus et. Flüssigk.) abcheiden. — **III** [lt. depositum] s. 8. chem., elect. Niederlegung m, Boden- satz m; 9. geol., sc. Ablagerung f, Lager n; 10. (bb. ~) Depotitum n, Depot n, niedergelegtes, bei et. Wort zc. eingezahltes Geld; anvertrautes Pfand, Unterpfand n; 11. jur.: a) Angeld n, Pfandgeld n; Reugeld n; b) iquit. = dotation; 12. ~ of brine Schippon n (Ealy- wert); saline ~ Kessel, Pfannen-stein m in Dampfstellen; physiol. melanic ~ Ablagerung f von schwarzem od. dunklem Farbstoff im Sehgewebe. Zu ~ 9 (mit geol. u. ~): alluvial ~ angeschwemmter Boden; bedded ~ geschichtetes Lager; coralline ~ Korallen- schichten fpl.; drifted ~ zusammenge- triebenes Lager; irregular ~ s pl. un- regelmässige Lagerstätten fpl. in geschichteten Gesteinen; mineral ~ Mineral-lager- stätte f; ~ mines pl. Metalllager n/pl. in angeschwemmten Lagen; natural ~ s pl. Ablagerungen fpl., Anschwem- mungen fpl., auf- od. angeschwemmtes Land; outlying ~ vereinzelte Ausstreten e-s Mineral-lagers; superficial ~ ober- flächliche Lagerstätte; tabular mineral ~ plattensförmiges Mineral-lager.

Zu ~ 10 u. 11: ~ in bank Ban- depotitum n; certificate od. receipt of ~ Depositenchein m; in oder on ~ in Depotitum, in Verwahrung, in Unter- pfand; to make a ~ eine Summe als Pfand hinterlegen; eine Anzahlung m.; you must leave a ~ Sie müssen etwas deponieren; will you pay a ~? wollen Sie et. anbahnen? special ~ Verwahr- geld n in einer Bank (welche dasselbe nicht bezeugen darf).

deposit-account (d^h-p^o-z^o-t^o-t^o-t^o) s. Depositen-Konto n.

depository (d^h-p^o-z^o-t^o-t^o-t^o) **I** a. 1. ~ Depo- siten annehmend; ~ bank Depositenbank f. — **II** s. (pl. ~ies, ~ies) 2. Deposita- r m, Verwahrer m eines anvertrauten Besizes. — 3. = depository 1. [geleht.]

deposate † (d^h-p^o-z^o-t^o) a. niedergelegt; be- setz

deposition (d^h-p^o-z^o-t^o-t^o) s. 1. jur.: Vertrag m über die Deponierung od. Anvertrauung et. Sache. — 2. Auf- bewahrung f.

deposition-dock † (d^h-p^o-z^o-t^o-t^o-d^o) s. Vorrichtung f, um Schiffe aus dem Wasser auf die Werft zu heben.

deposition-solution (d^h-p^o-z^o-t^o-t^o-t^o-t^o) s. Lösung f für galva'nische Niederschläge.

deposition (d^h-p^o-z^o-t^o-t^o-t^o) [lt.] s. 1. Ablagerung f, Absatz m, Nieder- schlag m. — 2. ~ deposit 10. — 3. Mein- ung f, Erklärung f, Behauptung f; jur.: Aussage f; to make a ~ on oath et. Aus- sage eidlich erhärten. — 4. Absetzung f; Entthronung f. — 5. † Darlegung f, An- führung f von Beispielen zc. — 6. eccl. Be- setzung f eines Heiligen oder von Reliquien; auch feierliche Überführung derselben an et. anderen Ort. — 7. Kunst: ~ (mit descent) from the cross Kreuz-abnahme f (Christi). — 8. † surg. Niederdrückung f der Augenlinse bei der Star-operation.

depositive (d^h-p^o-z^o-t^o-t^o) [a. f.] a. ab- lagernd (auch med.: bei Entzündung der Leder- haut harte Erhebungen od. Bläschen verursachend).

deposit-money (d^h-p^o-z^o-t^o-t^o-m^o) s. Depo- sitengelder n/pl.

depositor (d^h-p^o-z^o-t^o-t^o) s. Hinterleg- er m et. Pfandes zc.; Depo- nit m, Einzahler m in Banken zc.

depository (d^h-p^o-z^o-t^o-t^o-t^o) s. 1. Deposito- rium n, Verwahrungsort m; Registratur f; Stapelplatz m, Nieder- lage f. — 2. ~ = depository 2.

deposit-receipt (d^h-p^o-z^o-t^o-t^o-t^o-t^o) s. Quittung f über ein (Bant-)Depositi- tum.

depositum (d^h-p^o-z^o-t^o-t^o-t^o) s. = deposit.

depositure † (d^h-p^o-z^o-t^o-t^o-t^o) s. = deposition.

deposit-warrant (d^h-p^o-z^o-t^o-t^o-w^o-t^o-r^o-t^o) s. Bescheinigung f über vermehrte Güter zc.

depost † (d^h-p^o-t^o) s. = deposit.

depot (d^h-p^o-t^o) [fr. depôt] s. 1. Depot n, Niederlage f, Lagerhaus n, Magazin n. — 2. ~ Depot n: a) Auf- bewahrungsort m militärischer Ausrüstungs- gegenstände, der Munition zc.; b) Haupt- quartier n et. Regiments; c) Ergänzung- mannschaft f, Ersatzbataillon n; d) fct. Sammelplatz m am Ende der Landgräben. — 3. ~ Am. Bahnhof m (jetzt wüfiger station).

deprecatiate (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o) v/a. ① a. Ob. der Macht berauben. [deprave.]

depravate (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o) v/a. ① a. Ob. = depravation

depravation (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o) [lt.] s. 1. Verschlechterung f, Verschlimmerung f. — 2. Verderbtheit f, Verdorbenheit f, Entartung f. — 3. Unsterblichkeit f, Gott- losigkeit f, Enttötigung f, Ausartung f. — 4. † Verleumdung f, Schmähdicht f (S.H.T.C.5,2,132). — **Syn.** depravation (1 u. 2) bezeichnet besonders den thätigen Entwid- lungsgang; depravity den Zustand, welcher daraus hervorleitet.

deprave (d^h-p^o-t^o-t^o) [lt.] v/a. ① a. Ob. 1. moralisch verderben, verschlechtern. — 2. † ver- leumden. — 3. † schmähden, lästern.

depraved (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o) a. ① a. Ob. 1. moralisch verdorben. — 2. ver- derbt, lasterhaft, böse.

depravated (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o) s. Ver- derbtheit f, Verdorbenheit f, Lasterhaftig- keit f. [pravedness.]

depravement (d^h-p^o-t^o-t^o-m^o-t^o) s. = de-

depraver (d^h-p^o-t^o-t^o-r^o) s. Verderber(in); Verführer(in). [verderbend.]

depravingly (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o) adv. (moralisch)

depravity (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o) s. Verderbtheit f der Sitten; Gottlosigkeit f; theol. total ~ vollständige Unfähigkeit zum Guten (bis zur Wiedergeburt durch den heiligen Geist). — **Syn.** f. depravation. [Bitten abwendbar.]

deprecable (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-b^o) [lt.] a. durchs- deprecate

deprecate (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o) [lt.] v/a. ① a. 1. bitten od. beten, daß etwas nicht geschehe; durch Bitten abzuwenden suchen; um Abhilfe gegen et. Sache bitten. — 2. ernstlich gegen etwas sprechen; ausdrücklich mißbilligen. — 3. † anrufen, herabrufen (upon auf).

deprecatingly (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) adv. durch Bitten abmündend.

deprecation (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o) [lt.] s. 1. Bitte f um Abwendung et. s. Mißes. — 2. Abbitte f; Bitte f um Verzeihung. — 3. † Verwünschung f. [deprecatory.]

deprecative (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) [lt.] a. = deprecator

deprecator (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) [lt.] s. 1. der durch Bitten etwas abzuwenden sucht. — 2. Ab- bitter m.

deprecatory (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) [lt.] **I** a. durch Bitten abzuwenden suchend; ~ letter Bittschreiben n. — **II** † s. Abbitte f.

deprecalte (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) [lt.] ① a. 1. im Preise oder Werte herabsetzen, ent- werten (ant. appreciate). — 2. fig. ge- ringfügigen, unterschätzen; verkleinern. — **Syn.** f. decry. — **II** v/n. 3. im Werte, im Preise sinken, fallen.

depreciation (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) s. 1. Her- absetzung f, Verringerung f des Preises; Ent- wertung f (von Metall- u. Papier-geld zc.). — 2. Fallen n, Sinken n der Preise. — 3. Ge- ring-, Unter-schätzung f; abfällige Kritisik. — 4. ~ Herabsetzung der Klasse et. s. s. s.

depreciative (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) a. ① a. den Preis herabsetzend. — 2. geringfügigend, unterschätzend.

deprecator (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) s. Herabset- zender m; Entwerter m; Unterschätzender m.

deprecatory (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) a. herab- setzend, geringfügig.

depredate † (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) a. der Plün- derung ausgelegt, leicht zu plündern(s).

depradate (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o) [lt.] v/a. ① a. 1. plün- dern, (be)rauben. — 2. verheeren, ver- wüsten, vernichten; fig. verzeihen. — **II** v/n. 3. (on, upon) plündern, rauben. — 4. Vernüftungen anrichten.

depradation (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) [lt.] s. 1. Plünderung f, Raub m; to commit ~ s on a p. j-n berauben. — 2. Vernüftung f; Verheerung f; to make ~ on verheeren, verwüsten. — 3. iquit. jur.: gewaltsame Wegtreibung von Vieh zc.

depredator (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) s. Verheerer m, Vernüfter m, Plünderer m, Räuber m.

depredatory (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) a. verheerend, vernüftend, raubend. [vertänden.]

depredate † (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) v/a. ① a. Ob. 1. er- wissen, ertappen (in bei, auf dat.). — 2. auffinden, entdecken, (er)jassen.

deprehensible † (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) a. 1. zu ergreifen(d), zu ertappen(d). — 2. entde- ckar, zu ermitteln(d); verständlich, begreif- lich. [barleit f. — 2. Verständlichkeit f.]

depreheniblensness † (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) s. 1. Ertrapp- /deprehenlensness

deprehenlensness † (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) s. 1. Ertrappung f. — 2. Entdeckung f.

deprehenlensible † (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) a. = depre- henlensible. [tictit.]

depress † † (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) [lt.] a. Ionka-b, ver- depress

depress † (d^h-p^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o-t^o) [lt. depress-us] v/a. ① a. 1. nieder-brüden, ~ beugen, ~ biegen, her- unterlassen, senken; die Augen nieder- schlagen; 7. — 2. surg. to ~ the cataract den

Zeichen (B) f. e. IX): F familiär; P Völkersprache; G Gaunersprache; ~ selten; † alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); * unrichtig;

grauen Star sechen (i. a. couch 1 8). — 3. *fig.* niederdrücken; demütigen, den Stolz beugen; 4. *fig.* auf eine tiefere Stufe bringen; 5. *n*-*n* *erniedrigen*; die Stimme mäßigen (*ant. raise*). — 5. *den Preis herabsetzen, erniedrigen, drücken*. — 6. *Geist, Handel* s. hemmen, niederdrücken; 7. — 7. in schlechte Vermögensverhältnisse bringen. — 8. *↓* to ~ the pole den Pol (s. *v.* Polarstern) für das Auge dem Horizont näher bringen (wenn das Schiff nach dem Äquator zu segelt). — 9. *↑ math.* to ~ an equation eine Gleichung reduzieren. — 10. *↑ geringlichken*. — 11. *↑* unterdrücken. — 12. *↑* verzeihen; erklären. — Siehe auch depressed.

Zu depress² 1: *artill.* to ~ a gun ein Geschütz unter die horizontale richten, senken. [Niedergeradlagen.]
Zu ~ 3: he is much ~ed er ist sehr
Zu ~ 6: the trade is ~ed der Handel liegt danieder.

depressant (d²-pæ'f-nt) *s., med.* die Verknüpfung herabdrückendes Mittel.
depressed (d²-pæ'f-t) *a.* 1. niedergedrückt, gedrückt (s. *fig.*); 2. *flan.* — 2. *↑* nach eingedrückt; b) am Boden liegend. — 3. *anat.* u. zo. mit kürzerem Vertikal, als Querschnitt. — 4. *her.* von einem Ballen übertragt. [Drücken(d).]

depressible (d²-pæ'f-ibl) *a.* niedergedrückbar
depressingly (ˌn-l²-t²) *adv.* in einer gedrückten Weise.

depression (d²-pæ'f-ʃn) *s.* 1. Niederdrückung *f.*, Senkung *f.* — 2. *Grundm.* Senkung *f.*, Vertiefung *f.* — 3. *artill.* Depressions *f.*, Richtung *f.* eines Geschützes unter die horizontale; 4. *↑* Sinken *n.*, Fallen *n.*, Herabdrückung *f.* der Preise. — 5. *flauheit* *f.*, Daniederliegen *n.* des Handels. — 6. *med.* Abnehmen *n.* der Kräfte, Abspannung *f.*, Erschöpfung *f.*, Schwäche *f.*; congenital sternal ~ Trichterbrust *f.* — 7. *fig.* Niedergeschlagenheit *f.*; Erniedrigung *f.*, Demütigung *f.* — 8. schlechte Vermögenslage. — 9. *ast., phys.* Depressions *f.* — 10. *surg.* Star-Operation *f.* durch Niederdrücken der Linse. — 11. *math.* Reduktion *f.* *e*-*s* Zones. — 12. *↓* Erniedrigung *f.* *e*-*s* Zones.
Zu ~ 3: to lay at ~ gefenkt richten.
Zu ~ 9: angle of ~ Depressionswinkel *n.* (a. *artill.*); barometric(al) ~ Depressions *f.* des Luftdrucks; ~ of the dew-point die Zeit von Erden, welche der Schmelzpunkt unter der atmosphärischen Temperatur ist. [Demütigend.]

depressive (d²-pæ'f-iv) *a.* niederdrückend,
depressiveness (ˌn-p²-s) *s.* niederdrückende Eigenschaft; das Niederdrückende.
depressor (d²-pæ'f-ɪz) *s.* 1. *Niederdrücker* *m.*; *Be-, Unterdrücker* *m.* — 2. (*pl.* ~es, dep-~es) *anat.* *Niederziehmuskel* *m.* — 3. *surg.* Instrument *n.* zum Niederdrücken eines aus der Lage gekommenen Teiles.

deprete (d²-pæ'f-ɪz) *s.* *Quadratpug* *m.* (zur Abschöpfung von bearbeiteten Quadratheilen).
depriment (d²-pæ'f-ɪz) *a., anat.* niederziehend (Muskel). [Schäpfung.]
deprisure (d²-pæ'f-ɪz) *s.* *Gerings-
deprivable (d²-pæ'f-ɪz) *a.* 1. der Entziehung unterworfen, zu entziehen(D); abziehbar. — 2. einem Verluste unterworfen.
deprival (d²-pæ'f-ɪz) *s.* deprivation.
deprivation (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *s.* 1. *Ver-
raubung* *f.*, Entziehung *f.* — 2. *Verlust* *m.*, Entbehrung *f.* — 3. *Absetzung* *f.*, Amts-entziehung *f.* (s. *v.* Entziehung).
deprivative (d²-pæ'f-ɪz) *a.* *beraubend, entziehend; absetzend.*
deprive (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *v.* *deprive* *v.* *a.*
1. (of) *j-n* berauben (*gen.*), *j-m* et.*

rauben, entziehen; 2. *of* your favours ohne Ihre geehrten Zuschriften; to ~ oneself of a th. sich et. abgehen lassen oder versagen. — 2. *e-s* *Antes* entziehen; abziehen (s. *v.* Entziehung). — 3. *↑* ein Ende machen mit (*SH., Lucrece 1186*). — 4. *am Wein* oder an der *Reinigung* hindern; et. vorenthalten. — *Syn.* To bereave et. *Wertvolles* berauben, verwaist machen; *deprive* et. entziehen.
deprivation (d²-pæ'f-ɪz) *s.* = deprivation.

depriver (d²-pæ'f-ɪz) *s.* *Beraubender* (r. 8.).
De Profundis (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *s., eocl.* „Aus der Tiefe“ (Name u. Anfangsworte des 130. Psalm); *fig.* Totengefang *m.*
deproportion (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *s.* *Verhältniss-
deprostrate (d²-pæ'f-ɪz) *a.* gänzlich niedergedrückt; gemein.
deprovincialise (d²-pæ'f-ɪz) *v.* *a.* *Ob.* der provinziellen Eigentümlichkeiten entkleiden.
Dept. *abbr.* = department; deponent.
Deptford (d²-pæ'f-ɪz) *npr.* (säkularer Stadtteil von London, mit e-m *Matrosenhospital* und großartigem *Schlachthaus* für ausländisches Vieh).
depth (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *s.* 1. (als Maß) a) *v.* oben nach unten: *Tiefe* *f.* (*ant. height, altitude*); ~ of the ocean *Tiefe* *f.* des Ozeans; b) *v.* unten nach oben: *Höhe* *f.*; ~ of the sky *Höhe* *f.* des Himmels; c) *Breite* *f.* (Land, Spigen); d) *von außen nach innen* od. *von vorn nach hinten*: *Tiefe* *f.*; ~ of a building *Tiefe* *f.* *e-s* Gebäudes; e) *↓* ~ of the bold *Hohl* *n.*, *Tiefe* *f.* im Raum; *Raumtiefe* *f.*; moulded ~ *Konstruktions-tiefe* *f.*; 2. *tiefegelegener Ort, Abgrund* *m.*; *fig.* Meer *n.*, (hohe) See. — 3. *fig.* *tieffter, innerster, mittelster Teil* *von et.*; *Witte* *f.*; 4. *fig.* *Tiefe* *f.*; *Dunkelheit* *f.*, *Schwerverständlichkeit* *f.* — 5. *fig.* *Unerforschlichkeit* *f.* — 6. *fig.* *Tiefe* *f.* des Geistes od. *Verständnisses*. — 7. *fig.* *Schlaueit* *f.*, *Verständlichkeit* *f.* — 8. *↓* u. *paint.* *Tiefe* *f.* der Töne, Farben.*

Zu ~ 1: twenty feet in ~ 20 Fuß tief; he is beyond (oder out of) his ~ er hat keinen Grund mehr, *fig.* es übersteigt seine Kräfte; he got (oder went) beyond (oder out of) his ~ er verlor den Grund; are you in your ~? habt Ihr Grund?; don't go out of your ~ geh' nicht zu tief (ins Wasser); ~ of a battalion *Tiefe* *f.* eines Bataillons; *o mech.* ~ of a cog *Zahn-länge* *f.*, *höhe* *f.*, *tiefe* *f.*; *↓*: ~ of a sail *Tiefe* *f.* eines Segels; ~ for tonnage *Vermessungstiefe* *f.*; ~ of a shaft *Schacht-tiefe* *f.*; *pendicular* ~ *Seigertiefe* *f.* *e-s* Schachtes; ~ of water underground *Wasserfland* *m.*, *Wasserfland*; to get to the required ~ die *Tiefe* einbringen; unlimited ~ *twige* *Tiefe*; ~ of water in the fairway *Sehtwasser-tiefe* *f.*

Zu ~ 3: in the ~ of night mitten in der Nacht; in the ~ of winter im tiefsten Winter; in the ~ of misery im tiefsten Elend. [aus-, ver-tiefen.]
depthen (d²-pæ'f-ɪz) *v.* *a.* *ta.* *tiefer* (machen),
depthenlug-tool (d²-pæ'f-ɪz) *s.* 1. *Senker* *m.*, *Senkfloden* *m.* — 2. *u. n.*: *Eingriffszirkel* *m.*
depthless (d²-pæ'f-ɪz) *a.* 1. *seicht, un-tief.* — 2. *fig.* *von unerforschlicher Tiefe, unendlich.*
depculate (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *v.* *a.* *entjungern.*
depudicate (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *v.* *a.* *schänden, entehren.* [los machen.]
depudorate (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *v.* *a.* *schämen-
depurper (d²-pæ'f-ɪz) *s.* *Zuverläss.*: *Ver-
richtung* *von* *Reinigen* *des* *Antefleckenlatzes.*
depulsation (d²-pæ'f-ɪz) *s.* = depulsion.*

depulse (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *v.* *a.* *wegtreiben.*
depulsion (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *s.* *Weg-
treiben* *n.*, *Abstoßen* *n.* [abstoßend.]
depulsory (d²-pæ'f-ɪz) *a.* *wegtreibend,*
depurant (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *s.* *med.* (blut) *reinigend* (s. *Mittel*).
depurate (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *v.* *a.* *Ob.* 1. *chem., med.* *reinigen* — 2. *verunreinigen.*
depurate (d²-pæ'f-ɪz) *a.* *gereinigt, rein.*
deputation (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *s.* 1. *med., chem.* *Reinigung* *f.*; *Säuberung* *f.* — 2. *o metall.* *Läuterung* *f.*

deputative (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *s.* *med.* (blut) *reinigend*. — **II** *s.* *das* *Reini-
gende*; *↑ med.* *Blutreinigungsmittel* *n.*
deputator (d²-pæ'f-ɪz) *s.* 1. *Reinigender* (r. 8.). — 2. *o med.* *Reinigungsmittel* *n.* — 3. *o* *Baumwollreinigungsmaschine* *f.*
deputy (d²-pæ'f-ɪz) *med.* **I** *a.* *reinigend*. — **II** *s.* *Reinigungsmittel* *n.*
depure (d²-pæ'f-ɪz) *v.* *a.* = depurate 1.
depuratory (d²-pæ'f-ɪz) *a.* *reinigend.*
deputation (d²-pæ'f-ɪz) *s.* *für* *de-
putation.* [ordneten geeignet.]
deputable (d²-pæ'f-ɪz) *a.* *zum* *Abge-
deputation (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *s.* 1. *Ab-
gebung* *f.*, *Abordnung* *f.* — 2. *coll.* *Ab-
geordneten* *m. pl.*, *Deputation* *f.* — 3. *etm.*:
Übertragung *f.* der *Rechte* *e-s* *Widhüters.*
deputator (d²-pæ'f-ɪz) *s.* *Deputierender* *m.*, *Vollmacht-
deputator* *m.*
depute (d²-pæ'f-ɪz) [i. s. l.] *v.* *a.* *Ob.* 1. *depu-
tieren, abordnen, mit* *Vollmacht* *abfenden.* — 2. *↑* *annehmen*. — 3. *annehmen, Amt u.* *über-
tragen*. — **II** *s.* 4. *fact.* *jur.* = deputy 3.
deputise (d²-pæ'f-ɪz) *Ob.* **I** *v.* *a.*
= depute. — **II** *v.* *n.* *Stellvertreter* *sein.*
deputy (ˌn-l²-t²) *abbr.* (Dep).
I *s.* 1. *Deputierter* *m.*, *Abgeordneter* *m.*, *Be-
vollmächtigter* *m.* (*Syn.* *i.* *ambassador*); 2. *Handels-
deputierter* *m.*, *Vollmacht-
Inhaber* *m.* — 3. *jur.*: *Stellvertreter* *m.*; 4. *o* *Gar-
dephäuer* *m.* — **II** *a.* 5. *stell-
vertretend, Bize...*, *Unter...* — Siehe auch
deputy... in *3* *gen.**

Zu ~ 1: Chamber of Deputies *Deputiertenkammer* *f.*, *Abgeordnetenhaus* *n.*
Zu ~ 3: by ~ durch *Stellvertreter*,
durch *et.* in *Stellvertretung*; Lord V. ~ *Bischof* *m.*

deputy-chairman (d²-pæ'f-ɪz) *s.* *Deputierender* *m.*, *Bize-
collector* (ˌn-l²-t²) *s.* *Bize-Zollein-
commisary* (ˌn-l²-t²) *s.* *Bize-
kommissar* *m.* [habler *m.*]
~constable (d²-pæ'f-ɪz) *s.* *Bischof-
governor* (ˌn-l²-t²) *s.* *Unter-
statthalter* *m.*
~judge (ˌn-l²-t²) *s.* *jur.*: *Hilfsrichter* *m.*; *Deputy Judge Advocate* (General): a) *↑* *erster* *Gehilfe* *des* *General-Audi-
tours*; b) *jur.*: *Staatsanwaltschaftliche.*
deputy-lieutenant (d²-pæ'f-ɪz) *s.* *Bize-
statthalter* *m.*; *Bizegouverneur* *m.* *des* *Zweier* *in* *London*; *↑* *Bizebramer* *m.* *bei* *der* *Wilt-
shire*; *↑* *Bizestatthalter* *vordirektor* *m.*
~manager (ˌn-l²-t²) *s.* *Bize-direktor.*
~marshal (ˌn-l²-t²) *s.* *Bizemarschall.*
~mayor (d²-pæ'f-ɪz) *s.* *zweiter* *Bürgermeister.*
~overman (ˌn-l²-t²) *s.* *Zimmer-
fleiger* *m.*, *Zimmerling* *m.*
~paymaster (ˌn-l²-t²) *s.* *Bize-
zahlmeister* *m.*
deputy-postmaster (d²-pæ'f-ɪz) *s.* *Bize-
postmaster* *m.*; *Deputy Post-
master* *General* *Stellvertreter* *m.* *des* *General-Postmeisters.* [Bizestatthalter *m.*]
deputy-recorder (d²-pæ'f-ɪz) *s.* *jur.*:
deputy-sheriff (d²-pæ'f-ɪz) *s.* *jur.*: *An-
walt* *m.* *des* *Sheriffs*, *der* *korrespondenz*
mit *dem* *Reichs- und* *Kanzlei-gerichten* *fügt.*

deputy-warden @ (dɛ'pʏ-ti'wɑ:dn) s.: ~ of the mint Münz-Gegenwärtiger m.
dequantitate † (dɛ'kwɒn-ti'teɪt) v/a. vermindern.
dequass † (dɛ'kwɒs) v/a. herabschütteln.
De Quincey (dɛ'kwɪn-si'z) npr.: Thomas ~ engl. Schriftsteller (1785—1859).
Der. *abbr.* = derivation, derivative, derived.
deracinate (dɛ'ræ'si-neɪt) v/a. ① b. entwurzeln, ausrotten, anstrafen.
deracination (dɛ'ræ'si-neɪt) s. Entwurzeln n, Ausrottung n.
deral(g)n † (dɛ'ræ'ŋ) [adj. *deraisiner*] v/a. 1. jur.: beweisen; rechtfertigen; widerlegen. — 2. X. Vernee in Schlichtardnung aufstellen, aufmarschieren lassen.
deraign † (dɛ'ræ'ŋ) [adj. *desraigner*] v/a. in Unordnung bringen, verwirren.
deraignment † (dɛ'ræ'ŋ-mnt) s. jur.: Beweis m; Rechtfertigung f; Widerlegung f.
deraignment † (dɛ'ræ'ŋ) s. 1. Unordnung f. — 2. Widerruf m, Aufgeben n religiöser Gebäude. [taɪtʃen.]
derall (dɛ'ræ'l) v/a. u. e/n. ① a. entgleisen
deralment (dɛ'ræ'l-mnt) s. Entgleisung f.
deraln u. &c. † f. *deraign*, &c.
derange (dɛ'ræ'ndʒ) [tr.] v/a. ① b. 1. in Unordnung bringen; stören, verwirren, zerrütten; 2. X. die Mitglieder des Stabes eines abgegangenen Generals entlassen.
 Zu ~ 1: his stomach is ~d er hat sich den Magen verorboren; to ~ (one's reason) j-m den Verstand zerrütten, j-n wahnsinnig machen; to be ~d (in one's mental faculties) geistig gestört sein, verückt sein.
derangeable (dɛ'ræ'ndʒəbəl) a. leicht störrbar (Gesundheit &c.).
deranged (dɛ'ræ'ndʒd) a. in Unordnung gebracht; m. (mentally) geistig gestört.
derangement (dɛ'ræ'ndʒ-mnt) s. [a/f.] s. 1. Unordnung f, Störung f; ~ of the stomach verdorbener Magen. — 2. Zerrüttung f; (mental) ~ Geistesstörung f; ~ of the constitution Zerrüttung f der Gesundheit — *Syn.* j. insanity [im. Värm.]
deray (dɛ'ræ'j) [a/f.] s. Unordnung f, Tumult
Derbeud (dɛ'r-bɛ'nd) npr. *Derbe'nt* (Dɛ'r-bɛ'nd) n. (juristische) Eicht am Rapphien Meer.
Derbian (dɛ'r-bi'ən) a. auf einen Earl of Derby bezüglich oder ihm gewidmet.
derboun (dɛ'r-bu:n, r:r. dɛ'r-bu'n) s., zo. Wei wilder Hund in Arabien und Syrien.
Derbsh. *abbr.* = Derbyshire.
Derby † (dɛ'r-bi, a. dɛ'r-bi) I npr. 1. a) engl. Gesch. u. Hauptstadt derselben; b) Et. in Connecticut, U.S.; c) Vrin.; engl. Grafenfamilie. — 2. ~ races oder ~ies pl. (dɛ'bi), berühmtes Wettrennen von dreijährigen Pferden auf Epsom Downs bei London um Pfünzeln; der eigentliche Derby-Zag (~day) ist der Mittwoch, an welchem um den vom Earl of Derby 1780 gestifteten Preis gekannt wird (s. a. classic 5). — II s. (pl. ~ies) 3. Preis m beim Derby. Kennen (a. der erste) Zag, an welchem der Gewinn fällt; hook on the ~ Wettbuch n für das Derby; F: a ~ crack ein Rennpferd ersten Ranges; ~ dog ein unerwarteter lömischer Zwischenfall (wie wenn auf der bereit geräumten Rennbahn plötzlich ein Hund auftaucht). — III a. 4. = Derbian. — *Wgl.* ~ 2.
derby † (dɛ'r-bi, pl. ~ies (dɛ'bi) s. 1. ① Mauerei: zweijähriges Weibebrett. — 2. med. ~ neck Kropf m. — 3. runder, steifer Filzhut mit schmalen Rande (den Herren und Damen getragen). — 4. cant bares Geld; to come down with the ~ies mit dem Gelde herauskrüden. — 5. † cant ~ies (bands) pl. Pfeifen flpl. — 6. † = Derby-ale.
Derby-ale @ (dɛ'r-bi) s. efm. ein berühmtes Bier.
Derby-day @ (dɛ'r-bi) s. f. Derby 2.
Derby-hat @ (dɛ'r-bi) s. = derby 2.

Derbyshire (dɛ'r-bi-ʃə, auch dɛ'r-bi-ʃə) npr. *Derbsh.* npr. (engl. Grafschaft); *min.* ~ drop, ~ spar Derbypat m, Fluorit n; ~ med. ~ neck Kropf m. [An. 5, 1, 5].
Dereetas (dɛ'r-ɛ'taɪs) npr., id. m (SH).
Dereetis, ~o (dɛ'r-ɛ'ti, ~s) npr. *Der'teio* f (affriche Göttin; eben Weib, unten Fisch).
derdoing † (dɛ'r-du'ɪŋ) a. thalenteich.
dere † (dɛ'r) [a/c.] I v/a. verlesen. — II s. Schaben m. [deraignment.]
derement † (dɛ'r-ɛ'm-nt) s. jur. = deraignment.
deretne † (dɛ'r-ɛ'tn) v/a. = deraign.
derellet (dɛ'r-ɛ'l-ɪt) [tr.] I a. 1. ~ aufgegeben, verlassen, herrenlos (mit jur.). — 2. nachlässig; unter; ~ in duty pflichtvergeßen. — II s. 3. jur.: herrenloses Gut, sp. Treibendes Brad. — 4. vom Meer (durch Zurückweichen) trocken gelegte Uferstrecke.
dereliction (dɛ'r-ɛ'l-ɪk-tʃən) [tr.] s. 1. ~ Aufgeben n, Verlassen n. — 2. jur.: das freiwillige Aufgeben von Eigentum, ohne es jedoch m. andern zu übertragen. — 3. Verlassenheit f. — 4. a) Langgewinnung f durch Zurückweichen des Meeres; b) = derellet 4. — 5. Vernachlässigung f, Treulosigkeit f.
dereligiouse (dɛ'r-ɛ'l-ɪ-dʒ-ə-nə) v/a. ① b. irreligiös od. ungläubig machen.
dereling † (dɛ'r-ɪŋ) s. = darling² (CH).
dereyne † (dɛ'r-ɛ'n) v/a. = deraign.
Derham † (dɛ'r-həm) npr. (Vrin.).
derham † (dɛ'r-həm) [ar. Bsp. für griech. Braume] s. Orient: Derhem od. Dithem m: a) Silbermünze; b) deren Gewicht als Handelsgewicht.
derick, &c. f. *derieck*, &c.
deride (dɛ'r-ɪd) [tr.] v/a. ① b. verlachen, verspotten, verhöhnen. — *Syn.* *Taridicula* lächerlich machen; *deride* verspotten; *mock* nachlässig, verhöhnen.
derider (dɛ'r-ɪd-ɪŋ) s. Verspottener(in).
deridingly (dɛ'r-ɪd-ɪŋ) adv. spöttlich.
deringer (dɛ'r-ɪŋ-ɪŋ) s. = derring.
derisible (dɛ'r-ɪ-s-ə-bəl) [tr.] a. verpötblar.
derision (dɛ'r-ɪ-s-ən) [tr.] s. (s/f.) 1. Verachtung f, Verspottung f, Verhöhnung f, Spott m, Hohn m; to expose a p. to general ~ j-n dem allgemeinen Gelächter preisgeben; to hold a p. in ~ j-n verspotten; to say a th. in ~ et. zum Spott sagen. — 2. fig. Gegenstand m des Spottes, Schimpfblatt n; to be a ~ to j-m zur Zielscheibe des Spottes dienen.
derisionary (dɛ'r-ɪ-s-ən) a. = derisive.
derisive (dɛ'r-ɪ-s-ɪv) a. ① verpötlend, höhnlisch, spöttlich, verächtlich.
derisiveness (dɛ'r-ɪ-s-ɪv-əs) s. das Spöttische, Höhnische. [höhnisch].
derisory (dɛ'r-ɪ-s-ɪv-əs) a. spöttlich.
Deriv. *abbr.* = derivation, derivative, derived. [leitbarleit f.]
derivability (dɛ'r-ɪ-v-ə-bi-l-ɪ-ti) s. Ab-
derivable (dɛ'r-ɪ-v-ə-bəl) a. ① (adv.) ableitbar, hergeleitet (b) (from von).
derivat (dɛ'r-ɪ-v-ət) s. = derivation.
derivate † (dɛ'r-ɪ-v-ət) [tr.] v/a. = derive.
derivate † (dɛ'r-ɪ-v-ət) [tr.] I ~ a. 1. abgeleitet. — II s. 2. ~ gr. = derivative 5. — 3. *chm.* *Deriva't* n.
derivation (dɛ'r-ɪ-v-ə-tʃən) *abbr.* **Der**(iv). s. 1. Ab-, Herleitung f, Ableitung f; 2. Biologie: doctrine of a. Entwicklungs-, Descendenz-theorie f. — 2. ~ gr. Wort-
derivation f, Etymologie f. — 3. Ableitung f, Ableitung f, Abweichung f. a) med. Ableitung f von Flüssigkeiten in. im Körper; b) *elect.* Ableitung f des elektrischen Stromes; c) X *artill.* ~ (of elongated projectiles) Seitenablenkung f (der Lauggeschosse); d) fast †: Ableitung f, Ableitung f des Wassers eines Stromes, einer Quelle; Strom-
derivation f. — 4. ~ math. Ableitung f einer Funktion aus einer anderen; Differenzierung f, Integrierung f; calculus of

~s Derivationsrechnung f. — 5. † = derivative 9. [leitungs...]
derivational (dɛ'r-ɪ-v-ə-tʃən-əl) a. Ab-
derivationalist (dɛ'r-ɪ-v-ə-tʃən-əl-ɪst) s. = derivatist.
derivatist (dɛ'r-ɪ-v-ə-tʃən-əl-ɪst) s. Biologie: Anhänger m der Entwicklungslehre.
derivative (dɛ'r-ɪ-v-ə-tʃən) [tr.] I a. ① 1. ab-, hergeleitet (from von); 2. ~ med. und *phls.* ableitend. — 3. ~ Biologie: auf die Entwicklungslehre bezügl. — II s. (*abbr.* **Der**(iv)) 4. ~ med. Ableitungsmittel n. — 5. ~ gr. abgeleitetes Wort, Derivat (b)um n. — 6. ~ math.: a) abgeleitete Funktion; b) Differentia-
derivative quote 'nt m. — 7. d. = chord (s. ~ 1). — 8. ~ *chm.* *Deriva't* n, abgeleiteter Körper. — 9. Herleitung f, Folgerung f. Zu ~ 1: ~ certainty überzeugende Gewißheit; ~ chord (meist durch Umkehrung) vom Grundaccord abgeleiteter Accord.
 Zu ~ 9: honour, 'tis a ~ from me to mine Ehre, sie geht von mir auf die Meinigen über (SH. W. T. 3, 2, 45).
derivativeness (dɛ'r-ɪ-v-ə-tʃən-əs) s. Abgeleitetsein n.
derive (dɛ'r-ɪ-v) [tr. *deriva'te*] ① b. I v/a. 1. † Wasser er. ableiten, leiten (into in). — 2. † fig. ablenken. — 3. fig. (a. ~ gr., &c.) ab-, her-leiten (from von); 4. ~ (to) (durch) Ableitung m übertragen; to be ~d übertragen, überleitet od. vermachet; herkommen (from von). — 5. ~ *chm.* ableiten (= n Körper von e m anderen). — II ~ v/n. 6. herkommen, abflammen (from von). Zu ~ 3: to ~ an advantage, a benefit, a profit from ... einen Nutzen, Vorteil ziehen aus ...; to ~ from nature der Natur verdanken; † will ~d von guter Herkunst (SH. G. V. 5, 2, 23); *elect.*: ~d conductors pl. Zweigroßen flpl.; ~d current Strom m durch die Zweigroßen, Zweigstrom m.
derivement † (dɛ'r-ɪ-v-ə-mnt) s. derivative 9.
deriver (dɛ'r-ɪ-v-ɪŋ) s. Ab-, Her-leiter(in).
derk † (dɛ'r) = dark.
derm (dɛ'r-m) s. = derma.
derma (dɛ'r-mə) [gr.] s.; *anat.* Haut f.
dermad (dɛ'r-məd) [gr.] *adv.* nach der Haut hin (von innen).
dermal (dɛ'r-məl) [gr.] a., ~ u. *anat.* die Haut betreffend; *Haut-*.
dermalgia (dɛ'r-məl-dʒi-ə) [gr.] s., *med.* Neuralgie f der Haut.
dermaptera (dɛ'r-mə-p-tɛ-rə) s/pl., *ent.* Hautflügler m/pl.
dermapteran (dɛ'r-mən) [gr.] *ent.* I s. Hautflügler m. — II a. = dermapterous.
dermapterous (dɛ'r-mən-əs), *ent.* zu den Hautflüglern gehörig. [dermalgia].
dermatalgia (dɛ'r-mət-əl-dʒi-ə) s. = dermatitic (dɛ'r-mət-ɪ-tɪ) a. = dermal.
dermatine (e) (dɛ'r-mət-ɪn) [gr.] s., *min.* *Dermatin* m.
dermatine (e) [gr.] a. = dermal.
dermatitis (dɛ'r-mət-ɪ-tɪs) s., *med.* Hautentzündung f.
dermatogen (e) (dɛ'r-mət-ɪ-dʒən, W.B. a. dɛ'r-mət-ɪ-dʒən) s. *Dermatogen* n, Hautgewebe n, Oberhaut f.
dermatography (dɛ'r-mət-ɪ-tʃə-n-ɪ) [gr.] s., *anat.* Hautbeschreibung f.
dermatoid (dɛ'r-mət-ɪ-ɔɪd) [gr.] a. hautähnlich. [a. zur Hautlehre gehörig.]
dermatological (dɛ'r-mət-ɪ-ɔɪ-dʒ-əl) s.
dermatologist (dɛ'r-mət-ɪ-ɔɪ-dʒ-ɪst) [gr.] s. *Dermatolog* m, *med.* Spezialist m für Hautkrankheiten.
dermatology (dɛ'r-mət-ɪ-ɔɪ-dʒ-ɪ) [gr.] s. *Dermatologie* f (lehre v. der Haut u. ihren Krankheiten).
dermatolysis (dɛ'r-mət-ɪ-ɔɪ-s-ɪs) [gr.] s., *med.* Hautkrankheit f: a) krankhafte Auflösung, b) Verödung f der Haut.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; ~ rare; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; ~ scientific;

auf, feindlicher Einfall in, feindliche Landung an, auf, in; ? - 7. jur.: Zufallen n von Besitz durch Erbchaft (aus ~ cast). - 8. Descende[n]s f, Abstammung f, Ab-, Derivativ f, Geburt f; ? - 9. † Verwandtschaftsgrad m. - 10. † Nachkommen m/pl., Geschlecht n, Generation f. - 11. † Herabgehen n auf eine tiefere Stufe. - 12. her. in ~ in herabsteigender Stellung (von Tieren). - 13. † f. v. t.: a) Hohlung f, Mine f; b) ~ into the ditch Graben-Descente f, in den Graben hineingefuhrter Aufgrabener. - 14. † Rangstufe f. - 15. † unterste, tiefste Stelle (SH.K.L.5,3,137).

Zu ghost 1: theol. ~ of the Holy Ghost Ausgieung f des heiligen Geistes; ~ of souls Eintritt m der Seelen in ihre Korper; rel. ~ from the cross Kreuz-abnahme f.

Zu ~ 6: ~ to make a ~ on einfallen in, feindlich landen auf, an.

Zu ~ 8: collateral ~ Seiten-abstammung f; lineal ~ gerade Abstammung.

describable (d^h-f^hl^h-b^hbl) a. zu beschreiben(d), zu schildern(d), beschreibbar.

describer (d^h-f^hl^h-b^her) v/a. und v/n. Ob. 1. einen Kreis z. beschreiben, zeichnen. - 2. beschreiben, schildern. - 3. † bibl. einteilen, aufzahlen.

describerent (d^h-f^hl^h-b^her-ent) a., math.: ~ surface, ~ line erzeugende Flache, Linie.

describer (d^h-f^hl^h-b^her) s. Beschreiber(in).

descrier (d^h-f^hl^h-b^her) s. Entdecker(in) z.

description (d^h-f^hl^h-b^her-sch^hon) [lt. s.]. 1. Beschreibung f, Darstellung f, Schilderung f; ? - 2. ~ Abbildung f, Zeichnung f. - 3. Art f, Klasse f, Gattung f, Sorte f; ? - 4. ~ Worte: ~ s. pl. Papiere n/pl., Werte m/pl.; speculative ~ s. pl. Speculations-papiere pl.

Zu ~ 1: beautiful beyond all ~ uber alle Beschreibung schon; past all ~ unbeschreiblich; it beggars all ~ es upottet jeder Beschreibung; to know a p. by ~ j-n nach der Beschreibung kennen; ~ of a p. Signalement n j-s.

Zu ~ 3: people of this ~ Leute dieser Art; articles pl. of every ~ (ob. of all ~) allerhand Sachen f/pl.

descriptive (d^h-f^hl^h-p^h-tiv) [fr. a.] beschreibend, schildernd, darstellend, erluternd; ~ ~ book Truppenstammrolle f; ~ geometry, &c. descriptiv[e], beschreibende Geometrie zc.; Am. ~ list: a) ~ kurzer Bericht uber entlassene oder verlegte Mannschaften; b) ~ kurzer Bericht uber jeden Soldaten mit Signalement und Soldberechnung; ~ Am. ~ muster-roll vierteljahrlicher Bericht jedes Kriegsschiffes an das Marine-Departement; ~ narration beschreibende Erzahlung; ~ power Darstellungsgabe f. [bende.]

descriptive (d^h-f^hl^h-p^h-tiv) [fr. a.] beschreibend, schildernd, darstellend, erluternd; ~ ~ book Truppenstammrolle f; ~ geometry, &c. descriptiv[e], beschreibende Geometrie zc.; Am. ~ list: a) ~ kurzer Bericht uber entlassene oder verlegte Mannschaften; b) ~ kurzer Bericht uber jeden Soldaten mit Signalement und Soldberechnung; ~ Am. ~ muster-roll vierteljahrlicher Bericht jedes Kriegsschiffes an das Marine-Departement; ~ narration beschreibende Erzahlung; ~ power Darstellungsgabe f. [bende.]

descriptive (d^h-f^hl^h-p^h-tiv) [fr. a.] beschreibend, schildernd, darstellend, erluternd; ~ ~ book Truppenstammrolle f; ~ geometry, &c. descriptiv[e], beschreibende Geometrie zc.; Am. ~ list: a) ~ kurzer Bericht uber entlassene oder verlegte Mannschaften; b) ~ kurzer Bericht uber jeden Soldaten mit Signalement und Soldberechnung; ~ Am. ~ muster-roll vierteljahrlicher Bericht jedes Kriegsschiffes an das Marine-Departement; ~ narration beschreibende Erzahlung; ~ power Darstellungsgabe f. [bende.]

descriptive (d^h-f^hl^h-p^h-tiv) [fr. a.] beschreibend, schildernd, darstellend, erluternd; ~ ~ book Truppenstammrolle f; ~ geometry, &c. descriptiv[e], beschreibende Geometrie zc.; Am. ~ list: a) ~ kurzer Bericht uber entlassene oder verlegte Mannschaften; b) ~ kurzer Bericht uber jeden Soldaten mit Signalement und Soldberechnung; ~ Am. ~ muster-roll vierteljahrlicher Bericht jedes Kriegsschiffes an das Marine-Departement; ~ narration beschreibende Erzahlung; ~ power Darstellungsgabe f. [bende.]

descriptive (d^h-f^hl^h-p^h-tiv) [fr. a.] beschreibend, schildernd, darstellend, erluternd; ~ ~ book Truppenstammrolle f; ~ geometry, &c. descriptiv[e], beschreibende Geometrie zc.; Am. ~ list: a) ~ kurzer Bericht uber entlassene oder verlegte Mannschaften; b) ~ kurzer Bericht uber jeden Soldaten mit Signalement und Soldberechnung; ~ Am. ~ muster-roll vierteljahrlicher Bericht jedes Kriegsschiffes an das Marine-Departement; ~ narration beschreibende Erzahlung; ~ power Darstellungsgabe f. [bende.]

descriptive (d^h-f^hl^h-p^h-tiv) [fr. a.] beschreibend, schildernd, darstellend, erluternd; ~ ~ book Truppenstammrolle f; ~ geometry, &c. descriptiv[e], beschreibende Geometrie zc.; Am. ~ list: a) ~ kurzer Bericht uber entlassene oder verlegte Mannschaften; b) ~ kurzer Bericht uber jeden Soldaten mit Signalement und Soldberechnung; ~ Am. ~ muster-roll vierteljahrlicher Bericht jedes Kriegsschiffes an das Marine-Departement; ~ narration beschreibende Erzahlung; ~ power Darstellungsgabe f. [bende.]

descriptive (d^h-f^hl^h-p^h-tiv) [fr. a.] beschreibend, schildernd, darstellend, erluternd; ~ ~ book Truppenstammrolle f; ~ geometry, &c. descriptiv[e], beschreibende Geometrie zc.; Am. ~ list: a) ~ kurzer Bericht uber entlassene oder verlegte Mannschaften; b) ~ kurzer Bericht uber jeden Soldaten mit Signalement und Soldberechnung; ~ Am. ~ muster-roll vierteljahrlicher Bericht jedes Kriegsschiffes an das Marine-Departement; ~ narration beschreibende Erzahlung; ~ power Darstellungsgabe f. [bende.]

descriptive (d^h-f^hl^h-p^h-tiv) [fr. a.] beschreibend, schildernd, darstellend, erluternd; ~ ~ book Truppenstammrolle f; ~ geometry, &c. descriptiv[e], beschreibende Geometrie zc.; Am. ~ list: a) ~ kurzer Bericht uber entlassene oder verlegte Mannschaften; b) ~ kurzer Bericht uber jeden Soldaten mit Signalement und Soldberechnung; ~ Am. ~ muster-roll vierteljahrlicher Bericht jedes Kriegsschiffes an das Marine-Departement; ~ narration beschreibende Erzahlung; ~ power Darstellungsgabe f. [bende.]

descriptive (d^h-f^hl^h-p^h-tiv) [fr. a.] beschreibend, schildernd, darstellend, erluternd; ~ ~ book Truppenstammrolle f; ~ geometry, &c. descriptiv[e], beschreibende Geometrie zc.; Am. ~ list: a) ~ kurzer Bericht uber entlassene oder verlegte Mannschaften; b) ~ kurzer Bericht uber jeden Soldaten mit Signalement und Soldberechnung; ~ Am. ~ muster-roll vierteljahrlicher Bericht jedes Kriegsschiffes an das Marine-Departement; ~ narration beschreibende Erzahlung; ~ power Darstellungsgabe f. [bende.]

descriptive (d^h-f^hl^h-p^h-tiv) [fr. a.] beschreibend, schildernd, darstellend, erluternd; ~ ~ book Truppenstammrolle f; ~ geometry, &c. descriptiv[e], beschreibende Geometrie zc.; Am. ~ list: a) ~ kurzer Bericht uber entlassene oder verlegte Mannschaften; b) ~ kurzer Bericht uber jeden Soldaten mit Signalement und Soldberechnung; ~ Am. ~ muster-roll vierteljahrlicher Bericht jedes Kriegsschiffes an das Marine-Departement; ~ narration beschreibende Erzahlung; ~ power Darstellungsgabe f. [bende.]

descriptive (d^h-f^hl^h-p^h-tiv) [fr. a.] beschreibend, schildernd, darstellend, erluternd; ~ ~ book Truppenstammrolle f; ~ geometry, &c. descriptiv[e], beschreibende Geometrie zc.; Am. ~ list: a) ~ kurzer Bericht uber entlassene oder verlegte Mannschaften; b) ~ kurzer Bericht uber jeden Soldaten mit Signalement und Soldberechnung; ~ Am. ~ muster-roll vierteljahrlicher Bericht jedes Kriegsschiffes an das Marine-Departement; ~ narration beschreibende Erzahlung; ~ power Darstellungsgabe f. [bende.]

descriptive (d^h-f^hl^h-p^h-tiv) [fr. a.] beschreibend, schildernd, darstellend, erluternd; ~ ~ book Truppenstammrolle f; ~ geometry, &c. descriptiv[e], beschreibende Geometrie zc.; Am. ~ list: a) ~ kurzer Bericht uber entlassene oder verlegte Mannschaften; b) ~ kurzer Bericht uber jeden Soldaten mit Signalement und Soldberechnung; ~ Am. ~ muster-roll vierteljahrlicher Bericht jedes Kriegsschiffes an das Marine-Departement; ~ narration beschreibende Erzahlung; ~ power Darstellungsgabe f. [bende.]

descriptive (d^h-f^hl^h-p^h-tiv) [fr. a.] beschreibend, schildernd, darstellend, erluternd; ~ ~ book Truppenstammrolle f; ~ geometry, &c. descriptiv[e], beschreibende Geometrie zc.; Am. ~ list: a) ~ kurzer Bericht uber entlassene oder verlegte Mannschaften; b) ~ kurzer Bericht uber jeden Soldaten mit Signalement und Soldberechnung; ~ Am. ~ muster-roll vierteljahrlicher Bericht jedes Kriegsschiffes an das Marine-Departement; ~ narration beschreibende Erzahlung; ~ power Darstellungsgabe f. [bende.]

desegmented (d^h-f^hg^h-n^h-t^hd^h) a., anat. aus mehreren Abschnitten in einen verschmolzen od. verwachsen.

Deseret (d^h-f^h-n^het) npr. bei den Mormonen Name des Gebietes von Utah.

desert¹ (d^h-f^h-t^h) [lt. des^herere] Da. I v/a. 1. verlassen (g. s. u. d. s.). - 2. ~ to ~ the army, to ~ one's colours, ~ to ~ a ship heer-, fahnenfluchtig werden, desertieren. - 3. im Etliche lassen, einer Sache, Partei z. abtrunnig od. untreu werden. - II v/n. 4. ausreien, weglaufen (from von); ~ ~ desertieren. - Syn. f. abandon.

desert² (d^h-f^h-t^h) [lt. des^hertus] I a. 1. verlassene, ode, leer, wust, unbewohnt. - 2. Wusten... ? - II s. (sff.) 3. Wuste f, Wustenei f, Einode f; ? - Syn. wilderness ist eine wuste, unbewohnte, od. vegetationslose, desert eine grustelnde nicht kulturbahige und wegen Wassermangels unbewohnbare Gegend. Zu ~ 2: the ~ folk die Wustens-Bewohner m/pl.; Am. jur.: ~ lands pl. Regierungslandereien f/pl. (unter der Bedingung des Bewohnens billiger verkauft).

Zu ~ 3 geogr.: the D. of Sahara die Sa-hara-Wuste in Afrika; the Great American D. od. the D. ~ (a. the Great D. Basin) ursprunglich: alles Land westlich des Mississippi; jetzt: die Ebenen im Suden und Westen vom Groen Salzsee.

desert³ (d^h-f^h-t^h) [a/j.; lt. des^hertum] s. (s/m.) 1. das Verdiente, Verdienst m, Lohn m; Strafe f; he will receive his ~ er wird j-n Lohn empfangen; P to give a p. his ~s j-n Tatigkeit durchzugeln. - 2. Verdienst n, Tugend f; verdienstliche Handlung; according to their ~s nach ihren Verdiensten; after his ~ nach j-m Verdienst. desert⁴ † (d^h-f^h-t^h, d^h-f^h-t^h) s. = dessert.

desert-bird (d^h-f^h-t^h-b^her-d) s., poet. Pelikan m (BY).

desert-dweller (d^h-f^h-t^h-d^h-w^h-ler) s., poet. Einsiedler m (SC.).

desertedness (d^h-f^h-t^h-t^h-n^h-s) s. Verlassenheit f, Verodung f, Vereinsamung f.

deserter (d^h-f^h-t^h-er) s. Deserteur m, Umlauffer m, Fahnenfluchtiger m; fig. Abtrunnige(r), Ausreier(in).

desert-falcon (d^h-f^h-t^h-f^h-l^h-n) s., orn. Name verschiedener Falten, sfd.: 1. Wurgfall m (= lanner). - 2. Prairien-Falk m (Falco mexicanus).

desertful † (d^h-f^h-t^h-f^h-l^h) a. ◻ verdienstvoll.

desertion (d^h-f^h-t^h-sh^h-on) [fr. s.]. 1. Verlassen n, Entweichen n, Ausreien n; Abtrunnig-werden n, Abfall m (von e-r Partei zc.). - 2. ~ & Desertieren n, Desertion f, Herrei, Fahnenflucht f. - 3. ~ Verlassenheit f. - 4. † theol. Gottverlassenheit f; a soul under ~ e-e von Gott verlassene Seele. - 5. jur.: suldwidriges Aufgeben einer Tatigkeit; Pflichtvergeenheit f. - Syn. f. abandonment.

desertless (d^h-f^h-t^h-l^h-s) a. ◻ verdienstlos.

desertness † (d^h-f^h-t^h-n^h-s) s. Verodung f.

desertress (d^h-f^h-t^h-r^h-s) s. Abtrunnige f, s. Abtrunnige f, Pflichtvergeene f.

desert-ship (d^h-f^h-t^h-sh^h-ip) s., fig. Wustens-schiff n (Name!).

desert-snake (d^h-f^h-t^h-s^h-n^h-ak) s. wri Wustens-schlange f (Psammodipida).

deserve (d^h-f^h-t^h-v^h) [a/j. deservir] ◻ b. I v/a. 1. verdienen; Anspruch haben auf; ? - 2. † to ~ a p. sich um j-n (wohl) verdienen machen. - 3. † in Anspruch nehmen. - 4. † vergelten (CH). - II v/n. 5. sich verdienen machen (of um); to ~ well (ill) of ... sich wohl (schlecht) verdienen machen um ...; he has ~ of his country er hat sich um sein Vaterland groe Verdienste erworben.

Zu ~ 1: he ~s to be encouraged er verdient, ermutigt zu werden; he has

◻ not ~d that from you das hat er nicht um Sie verdient; prob.: one good turn ~s another e-r Liebe ist der andern wert; ~ success, and you shall command it e-ma: dem Verdienste seine Krone od. Ehre dem Ehre gebuhret.

deservedly (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-li) adv. nach Verdienst, nach Eubuhr, verdienstlich.

deserveless (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-li) a. verdienstlos.

deserver (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) s. Verdienstvolle(r), verdienster Mensch.

deserving (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) I a. ◻ 1. verdienend, wurdig; Person: verdienstvoll, verdient; to be ~ of verdienen; ~ of a better cause e-r besseren Sache wert; to be more ~ than lucky mehr Gluck verdienen als haben. - 2. verdienstlich (Sache). - II s. 3. (m^h ~s pl.) Verdienst n, Eich-Verdienst-machen n.

deshabille (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) [fr. d^hshabill^h] s. Neglig^he n, Hauskleid n, Morgenrod m.

deshoaour † (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) = dishonour.

desiccant (WB. d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) CT.D. d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er [lt.]. I a. (aus)trodnend. - II s., med. (aus)trodnendes Mittel.

desiccate¹ (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) [lt. desiccatus] ◻ b. I v/a. (aus)trodnend. - II v/n. trodnen.

desiccate² † (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) a. (aus)getrodn.

desiccation (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) s. Trodnen n, Aus-trodnung f.

desiccative (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) [fr. a. und s. (aus)trodnend (s. Mittel).

desiccator (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) s. 1. Aus-trodn-ender(-tr), s. 2. chem. Trodnen-apparat m.

desiccatory † (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) s. d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er a. austrodnend. [Ehenswert.]

desiderable † (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) a. wun-schenswert. [Ehenswert.]

desiderate [lt. I] (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) ◻ b. bedurfen, notig haben, vermischen, (sich) wun-schen. - II † (nat) s. = desideratum.

desideration (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) s. 1. Ver-langen n, Sehnsucht f. - 2. = desideratum.

desiderative † (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) [lt. I] a. 1. ein Verlangen einschlieend oder ange-zeigend; ◻ gr. ~ verb Desiderativum n (Zeitwort, das ein Verlangen ausdrukt). - II s. 2. Gegenstand m des Verlangens. - 3. ◻ gr. ~ = verb (j ~ 1).

desideratum (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) pl. ~ a (na) [lt. s.]. Desiderativum n, das Erwunschte, Wunschenswerte; ~ of our age Bedurfnis n od. Erfordernis n unserer Zeit; a great ~ et. sehr Wunschenswertes. [Ehenswert.]

Desideria (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) npr. Desideria f.

Desiderius (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) npr. Desiderius (letzter Konig der Langobarden, 756 - 774).

desidiose † (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) ~ous † (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) [lt. a. unthatig, mugig, schlaft, faul].

desidiousness † (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) s. Unthatigkeit f, Faulheit f, Schlafheit f.

desight † (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) s. unanfehllicher, hablicher Gegenstand. [Verunstaltung f.]

desightment (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) s. Entstellung f, Verunstaltung f.

design (d^h-f^h-t^h-w^h-d^h-er) [lt. designare] I v/a. ◻ a. 1. entwerfen, (auf-)zeichnen. - 2. fig. entwerfen, vorbedenken, erfinden. - 3. im Sinne haben, vorhaben, willens sein, beabsichtigen, gedenken, den Plan od. die Absicht haben, sich vornehmen; fig. im Schilde fuhren. - 4. bestimmen (for, ~ to zu, fur). - 5. ~ bezeichnen, kennlich machen. - 6. ◻ Bederei: Waer ausmachen od. absetzen, patronieren. - II v/n. ◻ a. 7. e-n Entwurf machen; erfinden. - 8. † beabsichtigen, vorhaben (for). - 9. † aufbrechen; beabsichtigen zu reisen (for nach). - III s. 10. Entwurf m, Riss m, Um-, Grund-riss m, Plan m, Zeichnung f; ? - 11. fig. Plan m, Entwurf m, Vorhaben n, Projekt n; Absicht f; Anschlag m (against, on, upon gegen, auf); ? - 12. Plan m, Entwurf m, An-

lage eines literarischen Wertes, eines Tonstückes. — 13. Muster n, Dessin n auf Stoffen u.; v. — 14. (End-)Zweck m, Bestimmung f. — Syn. (zu ~ 11) *design* der überdachte Plan zur Ausführung einer Sache; *intention* die auf die Ausführung gerichtete Absicht; *purpose* Voratz, Zweck. **Irish m.**

Zu ~ 11: working ~ Muster-f **Zu ~ 12:** by ~, with ~ mit Absicht, absichtlich; with a ~ to come mit der Absicht zu kommen; it is my ~ to do it ich habe die Absicht, es zu thun; there is a ~ on his life man trachtet ihm nach dem Leben; *phls.* argument from ~ Beweis für das Vorhandensein eines Schöpfers, infolge von Plan und Harmonie in der Welt und ihren Teilen.

Zu ~ 13: office of the registry of ~ Amt n für Muster-eintragungen (unter dem Handelsamt); *arts pl.* of ~ zeichnende Künste *f/pl.* (Malerei, Bildhauerkunst, Architekt.) school (oder academy) of ~ (Muster-)Zeichenschule f.

designable (d²-fai' oder d²-fai'-n'bi, W.B. d²-fai'-lg-n'bi) (lt.) a. bezeichnend, unterscheidbar, kenntlich, deutlich, merktlich. **designate** ¹ (d²-fai'-lg-nai) (lt.) a. er-nannt, bestimmt; bezeichnet. — Vgl. ~ 2. **designate** ² (-nēt) (lt. *designatus*) v/a. **Ob. 1.** bezeichnen, durch Zeichen kenntlich machen. — 2. designieren, ernennen, bestimmen, auszeichnen (for, to für, zu).

designation (d²-fai'-lg-nē'-jā'n) (lt.) s. 1. Bezeichnung f, Kenntlichmachung durch äußere Zeichen. — 2. Anordnung f, Bestimmung f. — 3. vorläufige Ernennung, Designierung f (to zu). — 4. befehlende Anwendung, Bedeutung f eines Wortes. — 5. unterscheidendes Merkmal; Titel m, Benennung f. — 6. (schol. jur.) Aufbinderung f des Rückenslandes. — 7. Am.: a) befehlende Berechtigung zur Anlegung von Sparkassendebiten auf einem bestimmten Grunde; b) der dazu bestimmte Grund selbst.

designative (d²-fai'-lg-nā'-tī'-a) a. bezeichnend; zur Bezeichnung dienend.

designator (-nē'-tō) s. 1. Bezeichnender m. — 2. röm. Ant.: Platz-anweiser m, Ordner m bei festlichen Aufzügen u. [designative.] **designatory** (d²-fai'-lg-nā'-tī'-a) a. = **designedly** (d²-fai'-nā'-dē'-o oder d²-fai'-nā'-dē'-o) adv. absichtlich, mit Absicht.

designedness (d²-fai'-nā'-dē'-nēs) s. Absichtlichkeit f.

designer (d²-fai'-nā'-dē'-r oder d²-fai'-nā'-dē'-r) s. 1. Entwurfer(in), Zeichner(in), Musterzeichner(in). — 2. Erfinder m. — 3. Ränke-schmied m, Intriga'nt m.

designful (d²-fai'-nā'-jū'-l oder d²-fai'-nā'-jū'-l) a. 1. reich an Entwürfen. — 2. ränkevoll.

designfulness (d²-fai'-nā'-jū'-l-nēs) s. Ränke-schmied f.

designing (d²-fai'-nā'-jū'-l-ŋ) I a. 1. verschlagen, ränkevoll, intriga'nt, hinterlistig, falsh. — II s. Entwurfer n u. c. (f. design).

designless (d²-fai'-nā'-lēs oder d²-fai'-nā'-lēs) a. 1. absichtslos; unvorsätzlich.

designment (d²-fai'-nā'-mēt) s. 1. Plan m, Entwurf m. — 2. Zweck m, Absicht f, Ziel n. (heimlicher) Anschlag. — 3. Unternehmen n.

design-paper (d²-fai'-nā'-pā'-pā'-r oder d²-fai'-nā'-pā'-pā'-r) s. Muster, Papp-ten-papier n.

design-pricker (d²-fai'-nā'-prik-er) s. Muster-paukerin f (beim Spitzenmaaden).

desiliated (d²-fai'-lā'-tē'-tē'-d) a. der Kiesel-säure beraubt.

desilicidation (d²-fai'-lā'-tē'-dā'-shā'-n) s. Befreiung f (e-s Gegenstandes) v. Kiesel-säure.

desilicidation (d²-fai'-lā'-tē'-dā'-shā'-n) s. = desilicidation. [Kiesel-säure befreien.]

desilicify (d²-fai'-lā'-tē'-dā'-shā'-n) v/a. **Ob. 1.** von Kiesel-säure befreien. [Kiesel-säure befreien.]

desilicified (d²-fai'-lā'-tē'-dā'-shā'-n) a. frei von Kiesel-säure. [Ob. = desilicify.]

desilicify (d²-fai'-lā'-tē'-dā'-shā'-n) v/a. **Ob. 1.** von Kiesel-säure befreien. [Kiesel-säure befreien.]

desilicified (d²-fai'-lā'-tē'-dā'-shā'-n) a. frei von Kiesel-säure. [Ob. = desilicify.]

desilicify (d²-fai'-lā'-tē'-dā'-shā'-n) v/a. **Ob. 1.** von Kiesel-säure befreien. [Kiesel-säure befreien.]

desilver (d²-fai'-lā'-wē'-r) v/a. **Ob. 1.** metall. ent-silbern. [ich²n] s. Entsilberung f.] **desilveration** (d²-fai'-lā'-wē'-r-ā'-shā'-n) s. Entsilberung f.] **desilverise** (d²-fai'-lā'-wē'-r-ā'-shā'-n) v/a. **Ob. 1.** = desilver.

Desima (d²-fai'-lā'-mā, W.B. d²-fai'-lā'-mā) npr., id. (neine künstliche Insel vor dem Hafen v. Ragafat).

desinence (d²-fai'-lā'-nē'-ŋ) s. 1. Ausgang m, Ende n, Schluß m. — 2. gr. Endung f.

desinent (-nēt) (lt.) a. äußerst, unterst, leht, sich endigend. [desinent.]

desinential (d²-fai'-lā'-nē'-ŋ-ŋ) a. = **desinence** (d²-fai'-lā'-nē'-ŋ) (lt.) s. Ueber-nahme f, Ansum m.

desipient (-ŋ-ŋ) (lt.) a. albern, lächelnd.

desirability (d²-fai'-lā'-bī'-lī'-tē'-s) s. = **desirable** (d²-fai'-lā'-bī'-lī'-tē'-s) (lt.) s. □ (v. adv.) wünschenswert, begehrenswert, angenehm.

desirable (d²-fai'-lā'-bī'-lī'-tē'-s) (lt.) s. □ (v. adv.) wünschenswert, begehrenswert, angenehm.

desirableness (-nēs) s. Erwünschtheit f, das Wünschenswerte.

desirant (d²-fai'-lā'-rānt) a. wünschend.

desire (d²-fai'-lā'-rē) [a/f. *desirer*; lt. *desiderare*] I v/a. **Ob. 1.** er-suchen, begehren, verlangen, wünschen; v. — 2. erbitten; bitten, ersuchen. — 3. † schmerzlich vermischen. — 4. † einladen. — 5. † verlangen, fordern. — II v/n. **Ob. 1.** 6. wünschen, den Wunsch hegen. — III s. 7. lebhaftes, selbige Verlangen, Begehren n, Sehnsucht f, Wunsch m; 8. Begierde f, Lust f. — 9. Bitte f, Ansuchen n. — 10. das Erwünschte.

Zu desire 1: to ~ a lady's hand in marriage um die Hand einer Dame an-zuhalten; all (that) I ~ alles, was ich wünsche; to leave nothing to be ~d nichts zu wünschen übrig lassen; he ~s it to be completed er wünscht es vollendet (zu sehen); he ~s his respects to you er löst sich Ihnen empfehlen.

Zu ~ 7: at the ~ of, by (the) ~ of auf j-s Wunsch; to one's heart's ~ nach Herzenswunsch; he has a ~ of knowing (oder to know) er wünscht zu wissen; she expressed a ~ ... sie äußerte den Wunsch ... [Wunsch.]

desireful (d²-fai'-lā'-rē'-fū'-l) adv. nach-desirend (d²-fai'-lā'-rē'-fū'-l) a. eifrig; begierig.

desirefulness (-nēs) s. Begierde f.

desireless (d²-fai'-lā'-rē'-fū'-l) a. ohne Verlangen.

desirer (d²-fai'-lā'-rē'-r) s. Begehrender(r), Wünschender(r), Bittender(r).

desirous (d²-fai'-lā'-rē'-s) (fr.) a. □ 1. begierig, sehnsüchtig, lüster (of nach); to be ~ of ... begierig sein nach ...; begehren, wünschen; I am ~ of knowing (od. to know) ich möchte gerne wissen; ~ of glory ruhm-begierig. — 2. † wünschenswert.

desirousness (-nēs) s. Begierde f.

desist (d²-fai'-lā'-sīt, d²-fai'-lā'-sīt) (lt.) v/n. **Ob. 1.** ab-sitzen, ablassen, sich enthalten (from von); ~! laß ab!, hör' auf!

desistance (d²-fai'-lā'-sīt, d²-fai'-lā'-sīt) s. Ab-sitzen n, Ab-laffen n, Ver-zicht m (from auf).

desistive (-tīv) a. endigend, beschließend.

desiston (d²-fai'-lā'-sīt-ŋ) (lt.) s. Ende n.

desistive (d²-fai'-lā'-sīt-ŋ) I a. schließend; Schluß-... — II s. *log.* Schlußsatz m.

desk (dēsk) [a/f. *desque, disque*; lt. *di'scus*] I s. 1. Pult n, Schreib-, Les-, Kirch-en-pult n, Rath-ber m(n), Schultisch m; tragbares Brief-pult; *eccl.* chorister's ~ Evangelien-pult n; prayer ~ Bet-pult n; reading ~ Les-pult n; cylinder ~ roll-top ~ Cylind-er-schreib-tisch m, ~ bureau n. — 2. Am., *eccl.* Kanzel f; *schol. fig.* geist-licher Stand. — II v/a. **Ob. 1.** 3. (wie) in ein(em) Pult ein-schieben; sorgfältig auf-behahren. [m des Kirch-enpultes.]

desk-cloth (dēsk-'kloth) s., *eccl.* Wehang

desk-nisse (dēsk-'nā-sē) s. 1. Falz-bein n. — 2. Radiermesser n.

desk-work (-wōrk) s. Arbeit f am Pult, Schreib-arbeit f; *fig.* higeade Lebensweise.

desman (dēf-'mān) [fand.] s., zo. Des-man m, Rüssel-maus f (*Myogale moschata*).

desmid (dēf-'b-mīd), **lan** (dēf-'mīd-'lān) (gr.) s. Band-alge f.

desmine (dēf-'b-mīn, W.B. dēf-'mīn) s., *min.* Desmīn m, Stilbi't m.

desmltis (dēf-'mā-tīk) [gr., lt.] s., *med.* Entzündung f der Gelenk-bänder.

desmo... [gr.] in *desmo...* s. *desmologia* (dēf-'mō-lō-gī-ā) s. *desmologia* (dēf-'mō-lō-gī-ā) s. *desmologia* (dēf-'mō-lō-gī-ā) s. *desmologia* (dēf-'mō-lō-gī-ā) s.

desmodont (dēf-'b-mō-dōnt) s. I a. 1. zu den Klaffen-muscheln gehörig. — II s. 2. Klaffen-muschel f. — 3. = *desmodus*.

desmodontes (dēf-'b-mō-dōn-tēz) [neu-lat.] s/pl., zo. Schnecken-gattung m/pl.

desmodus (dēf-'b-mō-dōb) [gr.] s., zo. Schnecken-falter m (bei fad-am. Fledermaus).

desmography (dēf-'b-mō-g-rā-fī) [gr.] s., *anat.* Bänder-ber-eiherung f.

desmoid (dēf-'b-mō-īd) a. büchel-ähnlich.

desmologie (dēf-'mō-lō-gī-ā) [gr.] a., *anat.* zur Bänder-ber-eiherung gehörig.

desmology (dēf-'b-mō-lō-gī-ā) [gr.] s., *anat.* Bänder-ber-eiherung f; *leht aus surg.* Ver-band-mittel-ber-eiherung f.

desmomyaria (dēf-'b-mō-mā-ā-rā-ā) [gr.] s/pl., zo. Salpen *f/pl.*

desmosticha (dēf-'b-mō-s-tī-kā) [gr.] s/pl., zo. See-negel m/pl.

desmotomy (dēf-'b-mō-tō-mī) [gr.] s., *anat.* Bänder-ber-eiherung f.

desocialisation (dēf-'bō-sī-ā-lā-zā-shā'-shā'-n) s. Unge-selligkeit f.

desolate (dēf-'b-lēt) (lt. *desolatus*) v/a. **Ob. 1.** ver-wähnen, ver-dören, ver-bezern, ent-wältern. — 2. [fr. *desoler*] betrüben.

desolate (-līt) (lt.) a. □ 1. ein-sam, ver-lassen, wüst, öde, unbewohnt. — 2. ruinen-haft, zerstört, ver-wüstet. — 3. *fig.* nieder-geschlagen, trostlos, betrübt. — 4. † ent-bloßt, beraubt (of von). — 5. † ver-worfen.

desolateness (-nēs) s. 1. Öde f, wüster Zustand. — 2. Trost-losigkeit f.

desolator (dēf-'b-lēt-ōr) s. = *desolator*.

desolation (dēf-'b-lēt-ō-shā'-n) (lt.) s. (s/f, s/m.) 1. Ver-wüstung f, Ver-bezern f, Zer-berung f, Ent-wölterung f. — 2. Ein-öde f, Wüste f. — 3. *fig.* Trost-losigkeit f, Betrüb-nis f, Schwer-mut f.

desolator (dēf-'b-lēt-ōr) s. Ver-wüster m, Zer-berer m. [wüstend. — 2. betrübend.]

desolatory (dēf-'b-lēt-ō-rī) s. 1. ver-wüstend.

desoaxiate (dēf-'b-lēt-ō-ā-shā'-tē) v/a. **Ob. 1.** von Sophi'säuren oder wissenschaflichen Zerkstücken befreien. [loga'säure's Salz.]

desoxalate (dēf-'b-lēt-ō-ā-shā'-tē) s., *chem.* des-oxalate (dēf-'b-lēt-ō-ā-shā'-tē) a., *chem.*: = acid Desoga'säure f (C₆H₅O₆).

despair (dēf-'pā-er) [lt. *desperare*] I † v/a. 1. verzweifeln an; aufgeben. — 2. zur Ver-zweiflung bringen. — II v/n. **Ob. 1.** 3. verzweifeln (of an); his life is ~ed of by the physicians er ist von den Ärzten aufge-geben. — III s. (s/f, s/m.) 4. Hoffnungs-losigkeit f, Trost-losigkeit f, Verzweiflung f; Homer is the ~ of all poets Homer ist das un-reue-bare Vorbild aller Dichter; to be the ~ of a p. in zur Ver-zweiflung bringen; to fall into ~ in Ver-zweiflung geraten; to drive to ~, to throw into ~ zur Ver-zweiflung bringen. — 5. das was Hoffnungs-losigkeit erzeugt od. wann nichts zu hoffen ist. [Hungs-los, verzweifelt.]

despairable (dēf-'pā-er-ā-bī) a. hoff-nungs-los.

despalmer (-pāl-mēr) s. Verzweif-ler(in), Hoff-nungs-los(er).

despairful (dēf-'pā-er-fū) a. verzweif-

detrect † (d^h-tæ't) [lt.] **I** v/a. ablehnen, verweigern. — **II** v/n sich weigern.
detrectation † (di-tæ't-ſi-ſch'n) s. Ablehnung f, Weigerung f.
detriment (de't-ä-ment) [lt.] **I** s. 1. Nachteil m, Schaden m, Abbruch m, Verlust m (to ſich). — 2. Berechnung für Abminderung oder Beschädigung von Ba'riterien- und Gebäudenwohnungen. — 3. *astrol.* das dem Pofule eines Planeten entgegengesetzte Zeichen. — 4. *her.*: a) partielle Sonnen- oder Mond-Verfinstlerung; b) Abnahme f des Mondes. — **II** † v/a. 5. (be)ſchädigen, verkehren.
detrimental (de't-ä-ment-ä-l) [lt.] **I** a. □ nachteilig, ſchädlich (to ſich). — **II** s., sl. j. der jungen Mädchen ohne ernſte Wünfchen den Hof macht und dadurch ebdere Bewerber abſchreckt.
detrimentalism † (de't-ä-ment-ä-l-izm) s. Neigung f zum Schädlichen.
detrimentalness † (ä-t-ä-ment-ä-l-ness) s. Schädlichkeit f. Beſtehend; Geröll...
detrinal (de't-ä-nä-l) a., *geol.* aus Geröll f.
detrife (de't-ä-nä-l) a. ab-, aus-gerührt.
detrifed (de't-ä-nä-l-ä-d) a. 1. verwittert. — 2. = detrite.
detrilion (de't-ä-nä-l-ſch'n) [lt.] s. Abreibung f, Abminderung f, Abtragen n.
detritus (de't-ä-nä-l-ſch'n) [lt.] s. 1. *geol.* Geröll n, Gefchiebe n, Trümmermaſſe f. — 2. *ber.* durch Abminderung des Platters entſtehende Straßenaub. [**E. S.**].
Detroit (de't-ä-trö-i) *npr.* (Stadt in Michigan) detruide (de't-ä-trö-i) [lt. *detru'dere*] v/a. □ Ob. ſynochronen, hinunterdrängen.
detrunce (de't-ä-nä-l-ſch'n) [lt.] v/a. □ Ob. ab-, beſchneiden, ſitzen, verſtummeln.
detruncation (di-tä-nä-l-ſch'n) *WB.* auch de't-ä-nä-l) s. 1. Beſchneiden n, Stutzen n, Koppen n. — 2. *med.* Trennung f des Kopfes vom Rumpfe (am Stam im Mutterleibe). **I** ſlohen n, -drängen n.
detrusion (de't-ä-nä-l-ſch'n) [lt.] s. Hinab-
detrusor † (de't-ä-nä-l-ſch'n) [lt.] s. *anat.* Herabrücker m (Muskel).
Dettingen (de't-ä-m-ſch'n) *npr.* (Kirchdorf in Bayern; Sieg der Engländer unter Georg II. über die Franzosen unter Marſchall Roſſiles 1743).
detumescence † (di-tä-m-ſch'n) *WB.* a. de't-ä-m-ſch'n) [lt.] s. Abnahme f e-r Geſchwulſt.
detur *Am.* (di-tä-m-ſch'n) *WB.* auch de't-ä-m-ſch'n) [lt. *id.*] s. Hücherrämie f im Harvard College.
deturb † (de't-ä-m-ſch'n) [lt.] v/a. niederwerfen.
deturbate † (de't-ä-m-ſch'n) v/a. gewaltſam verdrängen. [**S.** Verdrängung f.]
deturbation † (de't-ä-m-ſch'n) a. di-tä-m-ſch'n) [lt.] s. Verdrängung f.
deturn † (de't-ä-m-ſch'n) v/a. ab-lenken, -wenden.
deturpate † (de't-ä-m-ſch'n) [lt.] v/a. berunflaten, entſtellen.
deturpation † (de't-ä-m-ſch'n) a. di-tä-m-ſch'n) [lt.] s. Entſtellung f, Verunflattung f.
Deucalion † (de'u-kä-l-ſch'n) *npr.*, *id.* (See nördlich von Skottland).
Deucalionian † (de'u-kä-l-ſch'n) a.: ~ Ocean = Deucalion.
Deucalion (de'u-kä-l-ſch'n) *npr.*, *myth.* Deucalion (Sohn des Prometheus, Gatte d. Pyrrha).
deuce † (dju'ſ) [a. feim *deus*; fr. *deux*; lt. *duo*-s] s. 1. beim Karten- und Würfelspiel: Daus n, Zwei f; ~ of hearts Herz-Zwei f. — 2. *cant* zwei Pence. — 3. *zwei*-Zwei f gleiche Punkte auf beiden Dieleiten.
deuce † F (—) [lt. *deus*] s. Teufel m, Daus m (aus Eden vor der Anſchöpfung oh für Devil [i. d.] gbr.); how the ~! wie zum Teufel!; what the ~! was zum Teufel!, ei der Daus!; she has a ~ of a temper ſie iſt verurteilt jähzornig; go to the ~! geh zum Teufel!; to play the ~ with a p. j-m arg ſuchen; ~ take it! hol'z der Teufel! (ober Heuler!); the ~ a bit nicht das Geringſte; the ~ and all verteuelt; the ~ to pay eine fatale Geſchichte.

deuce-ace (dju'ſ-ä-s) s. Wurf m Eins und Zwei (mit zwei Würfeln).
deuced F (dju'ſ-ä-d) a. □ verteuelt.
deuel (dju'ſ-ä-l) *npr.* Deuel m (4. Prof. 1.14).
deuke *ſon.* (dju'ſ) s., *orn.* = duck.
Deus † (di'ſ) [lt. *id.*] *abbr.* D. s. Gott m; ~ misereatur (mi-j-ä-n-ä-e-ti) Gott ſei (unz) gnädig! (Anfang des 67. Pfalms).
deus † (dju'ſ) s. = deuce.
deuse F (dju'ſ) s. = deuce.
deused F (dju'ſ-ä-d) a. = deuced.
Deut. *bibl. abbr.* = Deuteronomy.
deuterion † (di'ſ-ti-ä-n) s., *med.* Nachgeburt f [**Deutero**..., zweite(r, ä)].
deutero... † [grch.] in **ſign.**:
deuterocanonical † (dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l) [grch.] a., *theol.* deuteroſano'nisch, in zweiter Linie ſano'nisch (b. ſit. Schriften).
deuterogumist † (dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l) [grch.] s. j. der die zweite Ehe ſchließt.
deuterogamy † (ä-n-ä) [grch.] s. zweite Ehe, Wiederverhehlung f.
deuterogenic † (dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l) a., *geol.* ſekundär (Gestein).
Deuteronomic(al) † (ä-n-ä-n-ä-l, ä-n-ä-l) [grch.] a. deutero'nisch, auf das fünfte Buch Moſis bezüglich.
Deuteronomist † (ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) [grch.] s. Verfaſſer m des fünften Buches Moſis.
Deuteronomy † (dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l) [grch.] *abbr.* **Deut.** s. Deuteronomium n, fünftes Buch Moſis.
deuteropathia † (CT.D. dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) *WB.* dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) a. s., *med.* = deuteropathy.
deuteropathic † (dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) [grch.] a., *med.* eine Nachkrankheit betreffend.
deuteropathy † (dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) s., *med.* Noſch, Folgekrankheit f.
deuteroscopy † (ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) [grch.] s. 1. zweites Geſicht (mit second sight). — 2. Nebenſinn m, zweite Bedeutung.
deuterozoid † (dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) [grch.] s., zo. durch Knospung entſtandenes Einzelweſen; Glied n eines Bandwurms u.
deuthy drugret † (dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) [grch.] s., *chem.* Verbindung von zwei äquivalenten Waſſerſtoff mit einem äquivalent eines anderen Elements.
deutearsenite † (dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) s., *chem.*: ~ of copper arſenitſches Kupfer-oryd. [**chem.** ~ of silver Silberchlorid n.]
deutochloride † (ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) s., *chem.*
deutocyanide † (ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) s., *chem.*
deutohydrogaret † (dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) s., *chem.* = deuthydrugret.
deutomala † (dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) [grch.] s., zo. Unterlippe f der Tauſendfüßer.
deutomalal † (dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) a., zo. die Unterlippe der Tauſendfüßer betr.
deutonoritate † (dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) s., *chem.*: ~ of copper ſilberſilberſches Kupfer-oryd.
deutosulphate † (dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) s., *chem.*: ~ of silver ſilberſilberſches Silber-oryd.
deutosulphuret † (ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) s., *chem.*: ~ of arsenic arſenitſches n; ~ of tin Zinnſulfid n.
deutoxid(e) † (di'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) [grch.] s., *chem.* Erzndul; of iron Eiſen-orydul.
deutzia † (dju'ſ-ti-ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) s. Deutzia f.
Deux-Ponts † (fr.: dö-pö) *npr.* Zwei-
brüden (Stadt in der bayriſchen Pfalz).
deuzan † (dju'ſ-ti-ä-n) s. eine Arbeit-art.
dev (dew) s., perſiſche *myth.* ein mächtiger (meiſt böſer) Geiſt. [**M.**]
deva (de'wä) s., indische *myth.* Gott(heit f).
devanagari † (de'wä-nä-gä-rä) [ſanskritiſch] s., *gr.* Sanskrit-**Alphabet** n.
devaporation (de'wä-pä-rä-ti-ſch'n) [lt.] s. Verdüchtung f des Waſſerdampfes zu Waſſer.
devast † (de'wä-ſt) v/a. = devastate.
devastate (de'wä-ſt) [lt.] v/a. Ob. ver-wüſten, verherben.
devastation (de'wä-ſt-ſch'n) [lt.] s. 1. Ver-wüſtung f, Verherberung f. — 2. jur.: Schädigung f, Verſchwendung f eines Raſſes durch den Teſtamentvollſtrecker oder Verwalter.
devastator (de'wä-ſt-ä-t) s. Verwüſter m.
devastavit (de'wä-ſt-ä-t) s. jur.: ver durch den Teſtamentvollſtrecker od. Verwalter e-s Raſſes angerichtet haben.
de'vastation [**de'vastation**] (de'wä-ſt-ä-t-ſch'n) s. = devnata (de'wä-ſt-ä-t) s., ind. *myth.* Gottheit f, göttliche Weisheit; Güte m.
devnatt † (de'wä-ſt) v/a. räumen.
devc † *pror.* (döm) 1. = dive. — 2. = dip.
deve † (ä) a. = deaf (**CH**).
devel † (dew) = devil.
devel † *ſon.* **I** s. heftiger Schlag. — **II** v/a. (e.a.) e-n heftigen Streich verſetzen (**dat**).
develop (de'wä-l-ä-p) [fr.] **I** a. **I** v/a. 1. zur Entwicklung bringen, entwickeln (a. fig.). — 2. ſichtbar machen, entſtellen, enthüllen, zeigen; *phls.* eingehend darſtellen. — 3. **Ä** ſehen anſchließen. — 4. *Photogr.*: die Platte entwickeln, das Bild hervorbringen. — 5. *math.* evolieren: a) Flächen abwickeln; b) einen algebraiſchen Ausdruck entwickeln, einrichten. — **II** v/n. 6. ſich entwickeln. — 7. (*ſit.* *Photogr.*) allmählich ſichtbar w. (*ſit.*).
developable (de'wä-l-ä-p-ä-bl) **I** a. 1. ent-wickelnbar, entwicklungsfähig; enthüllbar. — 2. *math.*: a) abwickelbar (Flächen, Kurven); ~ surface = 3; b) entwickelbar (*Geometrien*). — **II** s. 3. *math.* entwickelbare Fläche, die durch eine ſich um einen ihrer Punkte drehende gerade Linie entſteht.
developpe *ſon.* † (de'wä-l-ä-p) v. = develop.
developper (de'wä-l-ä-p) s. 1. Entwickelnde(r); Enthüllende(r). — 2. *Photogr.*: Entwickelungsflüſſigkeit f.
development (de'wä-l-ä-p-ment) s. 1. Ent-wicklung f, Entloftung f (auch fig.); Ent-hüllung f. — 2. **Ä** of a mine Aufſchließung f einer Grube. — 3. *Photogr.*: Ent-wicklung f der Platte, Hervorbringung f e-s Bildes. — 4. *math.*: a) Entwicklung f e-r Funktion in eine Reihe; b) Umwicklung f einer Fläche oder Kurve.
developmental † (CT.D. ä-n-ä-n-ä-l, *WB.* de'wä-l-ä-p-ment-ä-l) a. □ Entwicklung...
developmentist † (ä-n-ä-n-ä-l-ä-n-ä-l) s. Anhänger m der Entwicklungslehre. [**de'vant** (E.).]
Deventer (de'wä-n-ä-t) *npr.* (nie-)
devenstate † (de'wä-n-ä-t) [lt.] v/a. der Schönheit und Anmut berauben, entſtellen. [**de'vant** (E.).]
De Vere (de'wä) *npr.* (Zieler und Geſchichtl.).
Devereux (de'wä-ä-n) *npr.* (Verin.); vlt. Robert Ä., Earl of Essex (engl. Staatsmann, ſingerichtet 1601).
divergence † (di'wä-r-ä-n-ä-n-ä-l) [fr.] s. Waſſerbau: überſoll m eines Teiches u.
divest (di'wä-ſt) [lt. *devesti're*] **I** a. **I** v/a. 1. † entſtellen, entlöſen (= divest). — 2. † ſich entlöſen, befreien (of von). — 3. jur.: a) Anſprüche aufheben, für ungültig erklären; Rechte (i-m) entziehen; b) (of) ent-löſern; to ~ oneself of one's right ſich ſeines Rechtes begeben. — **II** v/n. 4. jur.: Rechte an-erben; verloben gehen; entlöſen w.
divex † (di'wä-ſt) [lt. *devesti're*] **I** a. ab-jähig; niederwärts gebogen. — **II** s. Abwärtsſteigung f; Krümmung f nach unten.
divextly † (di'wä-l-ä-p-ä-t) s. = divex.

devl (dē'wē) s., *ins. myth.* Göttin f. deviant † (dī'wē'nt) a. abweichend.

deviate (dī'wē'ēt) [It.] **1.** v. 1. abweichen, abirren (from von). — **2.** fig. auf Abwege geraten. — **II** v/a. **3.** opt. Strahl abbiegen, ablenken. — **4.** 3. abweichend machen (from von); die Bestimmung von etwas ändern.

deviation (dī'wē'ē'sh'ān) [It.] s. 1. Abweichung f, Ablenkung f; **2.** — **2.** v: a) Deviation f, Total-abweichung f des Kompasses; b) Veriegung f; **3.** fig. Abweichung f; Verirrung f. — **4.** ast. Deviation f eines Planeten.

Zu ~ 1: ✕ *artill.*: ~ of projectiles Abweichung f der Geschosse; lateral ~ Seitenabweichung f; vertical ~ Höhenabweichung f; ~ of a balance Auschlag m e-r Waage; *opt.*: ~ of a ray of light Abweichung f eines Lichtstrahles.

Zu ~ 2: v: sight for ~ Deviationsbeobachtung f; buoy Deviationsboje f.

deviator (dī'wē'ē'ā't) s. Abweichender m (from von).

deviatory (dī'wē'ē'ā't) a. abweichend.

device (dī'wē'ā't) [af. *devisé*] s. 1. Plan m, Aufschlag m, Einfall m, Gründung f, Kunstgriff m, List f; a man full of ~s ein einflussreicher, erfunderischer Kopf. — **2.** et. kunstvoll Gedachtes od. Entworfenes (apparatus, Bild, Mutter, Schnitt); an ingenious ~ eine sinnreiche Vorrichtung. — **3.** her. Sinnbild n, allegorische Darstellung (mit mit Worten). — **4.** Devise f, Denk-, Wahl-, Jurisch m. — **5.** † Schauspiel n, -stellung f.

deviceful (dī'wē'ā't) a. 1. erfunderisch, einflussreich, schlau. — **2.** fein erfindend.

deviceless (dī'wē'ā't) a. planlos.

devil (dē'vil) [s. *deſol*; spät-l. *diabolus*]

1. s. 1. Teufel m, Satan m; **2.** — **2.** bibl.: a) Teufel m; b) böser Geist, Dämon m (Mat. 16,9 u. 17); c) Dämon in Besessenen (3. Mol. 17,7; 2. Chron. 11,15; Ruth; Feldteufel m). — **3.** fig.: a) Teufel m, böser Mensch; b) F poor ~ armer Teufel, Schelm m; **4.** F *typ.*, sl. jüngster Lehrling, Laufbursche m (auch printer's ~). — **5.** jur. sl. (barrister's ~) selbstvertretender Advokat; Anwaltsgehilfe m. — **6.** O: a) Spinner: Teufel m, Wolf m, Reißwolf m; b) Papierfabr.: Lumpenwolf m; c) mech. Schneidezeug n, Kluppe f. — **7.** O *metall.* Wolf m, wildes Eisen (das im Ofen leuchtet).

— **8.** J: a) † (Schiffs-)Nacht f des Wasser-ganges (wie beim Kalkaten Schwierigkeiten macht); b) blauer Faden in den Segeln der thönigen Schiffe. — **9.** Feuerwert: Sprühteufel m. — **10.** Rechtsw.: flori gewürztes Fleischgericht. — **11.** zo.: a) Aufr.: dämonartiger Wardenbeutler (*Dasyurus ursinus*, a. Tasmanian ~ native ~); b) *ichth.* black ~ Petersfisch m (*Zeus faber*). — **12.** 2. Hafen m zum Auslösen von Seilen. — **13.** als Karte Berechnung **2.** — **14.** als Steigerung; verstärkt auch: the ~ and all **2.** — **II** v/a. **1.** v/a. **1.** teuflich machen, zum Teufel machen. — **16.** F quälen. — **17.** Rechtsw.: auf dem Roste hart gepöckelt braten oder rösten. — **18.** O Worte, Stempel wölfen, durch Maschinen in kleine Stücke zerreißen. — **19.** jur. sl. die Einzelheiten e-r Rechtssache übersichtlich ordnen. — **III** v/n. **1.** v/a. **2.** untergeordnete Dienste thun, *vb.* jur. sl. selbstvertretender (u. nicht honorierter) Advokat oder Anwaltsgehilfe sein. — **21.** sich wie toll herumtummeln.

Zu ~ 1: the ~! zum Teufel!, alle Teufel!; how the ~ wie zum Teufel!; the ~ and his dam (od. grandmother) der Teufel und s-e Großmutter; F between the ~ and the deep sea in triftischer, schlimmer Lage; fig. zwischen

Thür und Angel; Cartesian ~ f. Cartesian 1; the ~ on two sticks: a) der hinführende Teufel (*Le Diabolo Boiteux*; Roman von Lesage), b) Art Spielzeug aus einem in der Mitte senkrecht aufgeschnittenen Holz, das auf einer an zwei Enden befestigten Achse rotiert.

A. Attributive Verbindungen in alphabet. Ordnung (vgl. a. devil's... in 378): *Cath. ecccl.* ~'s advocate siehe advocate **1** **2** **3**; *sl.* Whist: ~'s bedstead die dreieckige (also letzte) Karte e-r ausgegebenen Farbe; *sl.* Ractenbrot: ~'s bed-posts pl. Kreuz-Bier f; *cant* ~'s hones pl. Würfel m/pl.; F ~'s books pl. Spiel n Karten; ~ to be in the ~'s book dem Kaiser (Spielteufel) gänzlich ergehen sein; *ent.* ~'s coach-horse, ~'s cow = coach-horse **3**; ~'s daisy siehe daisy **2** **3**; *Am.* ~'s darning-needle: a) *ent.* = darning-needle **2**; b) ♀ Nadelkerbel m (*Scandix pecten*); P ~'s daughter böse Eichen, zänkisches Weib; *sl.* ~'s delight Zäntereie f, Kauferei f; ~'s dozen = baker's dozen (f. baker **2** **1** **2**); F ~'s dung = assafetida; ~ *sl.* ~'s dust Schoddy (floß) m; ~'s egg Teufelsei n, Giftmorchel f (*Phallus impudicus*); F ~'s livery Schwarz u. Gelb n; F ~'s luck verteufltes Glück, F Schwein n; the Devil's Own: a) ✕ Beiname des ss. Regis., b) ✕ Freiwiliger-Corps aus den Inns of Court, Lo., c) Seeräuber m; ~'s own ship Piratenschiff n; *hist.* Devil's Parliament Teufelparlament n (unter Heinrich VI. zu Coventry, 1459); F ~'s pictures od. ~'s picture-books pl. = ~'s books; F ~'s smiles pl. Sonnenstrahl m aus dunklen Wollen; ~'s snuff-box Bo'v'ist m, Stäubling m (*Lycopodium*); jur.: the Solicitor General's ~, a. Attorney General's ~ Kronanwalts-Gehilfe m; *cant* ~'s teeth pl. = ~'s bones; the Devil's Walk die Erde (nach e-m to beittenen Gedäch); Devil's Wall Teufels-mauer f (Name der alten römischen Befestigungswerke zwischen England und Wales).

B. Sprichwörter u. sprichwörtl. Redensarten, alphabetisch geordnet nach den Verben: that's the ~! da liegt der Hund begraben; there is the ~ of (od. on) it!, the ~ is in it! das muß mit dem Teufel zugehen!, da ist der Teufel im Spiel; the ~ is in him er hat den Teufel im Leibe; the ~ is an ass der Böse fängt sich in seiner eigenen Schlinge; that will be when the ~ is blind das wird nimmermehr geschehen; the ~ is never nearer than when we are talking of him oder talk of the ~ and his imps appear man soll den Teufel nicht an die Wand malen; when the ~ was sick, the ~ a monk would be Not lehrst beten; F the ~ is beating his wife with a shoulder of mutton es regnet bei Sonnenschein; what comes over the ~'s back, goes under his belly unrecht Gut gedeiht nicht; P the ~ may dance in his pocket s-e Taschen sind leer; he must needs go whom the ~ drives Not bricht Eisen; P the ~ take (od. fetch) you! hol' Dich der Teufel!; we must give the ~ his due man muß jedem sein Recht (od. das Seine) lassen; to go to the ~ zu Grunde gehen, zum Teufel gehen; she has a spico of the ~ in her eye ist böshast, sie hat den Teufel im Leibe; to hold a candle to the ~ dem Teufel das Licht halten, aus Furcht höflich gegen j-n sein; it is (enough) to kill the ~ es ist, um des Teufels zu werden; seldom lies the ~ (dead) in a ditch der Teufel schläft nicht; to look

as the ~ looks over Lincoln fatter wie eine Zitrone aussehen; *sl.* the ~ to pay unerwartet, schwer zu besitzende Verlegenheit; drohendes Unglück; fatale Geschichte; there's the ~ to pay (with them) sie sind in einer bösen Patsche, bei ihnen ist der Teufel los; the ~ to pay and no pitch hat ein böses Geschöft und niemand da, der es auf sich nehmen will; F to play the ~ with ein Teufels-spiel treiben mit, arg mühselig, hart zusetzen (*dat.*); pull ~, pull baker Strid-ziehen n (ein Raubenbrot, bei dem eine Partei die andere über einen Strich am Weben zu ziehen sucht); to pull the ~ by the tail auf's Äußerste gekommen sein; the ~ robbes sin der Teufel predigt Luße; P the ~ rides on a fiddlestick der Teufel ist los; the ~ was roused in him s-e böse Natur erwachte; to say the ~'s paternoster murren, brummen; tell (the) truth and shame the ~ redet wahr und lacht des Teufels (*SH.H.IV.3.1.62*); the ~ take the hindmost! den Letzten beißen die Hunde; to whip the ~ round the stamp (od. post) e-r Schwierigkeit durch saule Ausreden aus dem Wege gehen.

Zu devil 3: F a ~ of a fellow ein Teufelsfellow m; F a poor ~ of a fellow ein armer Schluider; P a ~ in petticoats ein Teufelsweib n.

Zu ~ 13: the ~ a bit nicht das Gerüchte; the ~ a farthing nicht einu Seller; the ~ a puritan that he is! den Hentel mag er ein Piefel sein! (*SH.T.X.2.3.159*); the ~ a soul keine Menschenleib; the ~ a word did he speak keine Ton sagte er; "I have heard dreadful noises." — "The ~ you have!" ... gar nichts hast Du gehört!

Zu ~ 14: the ~ of verteuflt (ver-nicht: the ~ and all); a ~ of a go eine verteuflte Geschichte; the horse is a ~ to pull das Pferd zieht wie der Teufel; we were in a ~ of a mess wir saßen höflich in der Patsche; in a ~ of a state in ganz verfluchten Zustände. [Seed.]

devil-bean (dē'vil-bin) s. = jumping-~bird (s. 3. (~bē'd) s., orn. = drongo.

~carriage (dē'vil-~) s., *artill.* (Gefäß.) Schlägswagen m, Transportierzoge f.

~cart (dē'vil-~) s. zweirädriger Zimmer-monnstarrten (zum Transport von Ballen u.).

~catcher (dē'vil-~) s., ~dodger (dē'vil-~) s., *cant* eifernder Prediger, Kanzel-

devildom (dē'vil-~) s. Teufelsf. [pauker m.]

devil-driven (dē'vil-~) s., od. vom Teufel getrieben od. besessen. [Teufelin f.]

devilless (dē'vil-~) pl. ~es (dē'vil-~) s.]

devillet (dē'vil-~) s. Teufelchen n.

devil-fish (dē'vil-~) s., *ichth.* **1.** = angler **2.** — **2.** *Am.* Storchschnecke (*Trygon pastinaca*).

devilhood (dē'vil-~) s. Teufelswesen n.

devil-in-a-bush (dē'vil-in-~) s., *orn.* s. Brant in Haaren, Gretel im Busch (*Nipefla damascena*).

devilling (dē'vil-in-~) s. **1.** † junger, kleiner Teufel. — **2.** *prov.* leidendes Weib, Haus-teufel m. — **3.** *prov., orn.* Mauerfahne f (*Cypselus apus*). — Siehe a. devilling.

devilise (dē'vil-~) **1.** v/n. teuflich handeln. — **II** v/a. zum Teufel m.

devilish (dē'vil-~) **1.** a. 1. teuflich (a. fig.); her ~ practices pl. ihre Höl-lenluste f/pl. (*SH.H.VI.3.1.40*). — **2.** P verteuflt, verdammt; ungeheuer. — **II** P adv. **3.** verdammt, sehr, außerordentlich.

devilishness (dē'vil-~) s. das Teufelische.

devilism (dē'vil-ism) s. teufliches Wesen, teufliche Schlichtheit.

devilkia (dē'vil-ia) s. Teufelchen n.

devilling (de'wɪl-ɪŋ) *p.pr.* u. s. Rößen n, Ⓞ Wölfen n *ic.* (f. devil II u. III).

devilling-machine Ⓞ (de'wɪl-ɪŋ-mə'ʃɪn) s. Epimerei; (Reiß-)Wolfs m, Teufel m.

devil-may-care (de'wɪl-mē-kə'ɹ) ~ **me-care** (~mē-kə'ɹ) ~ **me-carish** (~mē-kə'ɹ-ɪʃ) *sl.* I a. jerglos, unbekümmert; verwegen; burlesk; f. a devil-may-care sort of fellow ein verwegener Geselle. — II f. devil-may-care s. jergloser od. verwegener Bursche.

devilment (de'wɪl-mənt) s. 1. Schurkerei f, Niederträchtigkeit f. — 2. *co.* Teufelei f, Teufelsjagd m.

devil-monk (~mɒŋk) s. Teufelsmönch m (SH.H.VIII.2.1.21). [(HO.)]

devilmost (~mɒst) s. äußerste Bosheit

devilness (~nɪʃ) s. Teufelhaftigkeit f.

devil-porter † (~pɔrt-ɪz) *v.n.* (to ~ it) den Teufelspfortner spielen (SH.M.2.3.19).

devil-queller (de'wɪl-kwɛl-ɪz) s. Teufelsbann m.

devilry (de'wɪl-ə), *pl.* ~ies (~ɪz) s. 1. Teufelei f, teuflisches Wesen oder Treiben, Verwuchtheit f; das Dämonische. — 2. *coll.* böse Geisterm. *pl.* — 3. *co.* ~ies *pl.* ausgelegte teuflische Sachen *pl.*

Verbindungen mit devil's-..., die nicht als selbständige Einzelförpe aufgeführt sind, suche man unter devil I ♀.

devil's-apron † (de'wɪl-ɪz-əp-rən, ~p-rən) s. Blatt, Riemen-tang m (Laminaria).

~bird (de'wɪl-bɜrd) s., *orn.* Gold-ammer f (Emberiza citrinella).

~bit † (~bɪt) s. 1. Teufelsabbiß m (Scabiosa succisa). — 2. *Am.* = blazing-star 2b. [Schwalbe f (Procellaria).]

~chicken (~tʃɪk-ɪn) s., *orn.* Sturm-~

~claw (~klɔ) s. 1. zo. Fingerringel f (Pteroceras scorpion). — 2. Ⓞ *ij.* claw 6 ♀.

~club † & *Am.* (~klʌb) s. aralien-artige Pflanze (Fuchsia virgata). [Pflanze m.]

devil's-colder † *Am.* (de'wɪl-blɔld-ɪz) s.

devil's-cotton † & *En.3.* (de'wɪl-tɒtn) s. Raketen-Walve f (Abroma anquetata).

devil-screacher (de'wɪl-skri:tʃ-ɪz) s., *orn.* = deviling 3. [ter Moler.]

devil's-drawer † (de'wɪl-draʊ-ɪz) s. ichelch-~

~driver † (~draɪv-ɪz) s. Pflanze m.

~ear † (~ɪr) s. virginiische Schirmvögel (Arum virginicum).

~fig † (~fɪg) s. mexikanischer Stachelmohn, Teufelsjeige f (Argemone mexicana).

~finger (~fɪŋ-ɪz) s., zo. Echter n.

~guts † (~gʊts) s. Thy'mian-, Klee-jeide f (Cuscuta epithymum).

~herb † (~hɜrb) s. kletternde Weiwurz (Plumbago scandens).

devilship (de'wɪl-ʃɪp) s. Teufelschaft f; *co.* his ~ *Se.* höllische Majestä't.

devil's-horse (de'wɪl-hɔrb) s. = coach-horse 3.

~milk f (~mɪlk) s. 1. & Wolfsmilch f (Euphorbia). — 2. Wolfsmilchsaft m.

~shoestrings † (~ʃu:st-rɪŋz) s. virginiische Ziegenraute (Tephrosia oder Galega virginiana).

devil-tree † (de'wɪl-tri) s. Schuttholzbaum m (Astonia schotiana).

deviltry (de'wɪl-trɪ) s. Teufelei f.

devil-wood † (~wʊd) s. *am.* Olivenbaum m (Olea americana); auch das Holz desselben.

devil-worship (~wɔ:ʃɪp) s. Teufelsanbetung f, dienst m. [Anbeter m.]

devil-worshipper (~ʃɪp-ɪz) s. Teufel-~

devlous (di'wɛs) (lt. *de'vius*) a. □ I. abweichend; ~ path, ~ way Ab-, Um-weg m. — 2. abgelegen. — 3. ~ abirrend, ab-schweifend. — 4. *fig.* vom Rechten abweichend, irrig; ~ step fehltritt m.

devlousness (di'wɛs-nɪs) s. Umher-schweifern n; Abweichung f.

devirginate † (di'wɔ:rdʒ-ɪnət) (lt.) *v/a.* entjungfern.

devirginate † (~nət) a. entjungfert.

devirgination † (di'wɔ:rdʒ-ɪn-ɪ'ʃən) s. Entjungfern n, Schändung f.

devisable (di'wɪz-ə-bəl) a. I. ersundbar, erdentbar. — 2. Vermochbar, testierbar.

devisal (~ʃl) s. I. Erfinden n, Erfinden n. — 2. Hinterlassung f, Vermachung f.

deviserate (di'wɪz-ɪ-ɹət) *v/a.* □ b. die Eingeweide ausnehmen aus (*dat.*), aus-weiden. [Ausweidung f.]

deviseration (di'wɪz-ɪ-ɹ-ɪ'ʃən) s.)

devise (di'wɪz) [aff. *deviser*] *v/a.* □ b. I. erdenken, erfinden, erfinden, Faucheden; to ~ means Mittel ausfindig machen (*Syn.* i. contrive). — 2. jur.: Grundbesitz vermachen, hinterlassen (z. zu ~ by will). — 3. † zu erlangen suchen, trachten nach. — 4. † vermuten, erraten. — 5. † mitteilen, erzählen. — 6. † teilen. — II *v/n.* □ b. 7. nachdenken, nachsinnen (upon, † of über). — III s. 8. jur.: a) Vermachen n; b) Vermächtnis n von Grundbesitz; c) Testa-ment n; Legat n. — 9. † = device.

devlsee (di'wɪz-ɪ) s. jur.: Vermächtniserbe m, Legat m von Grundbesitz.

devisefully † = devicefully.

deviser (di'wɪz-ɪ-ɹ) s. Erdenker(in), Erfin-der(in). [m von Grundbesitz.]

devisor (~ɪ) s. jur.: Testator m, Erblasser

devisitable † (di'wɪz-ɪ-bəl) (lt.) a. vermeidlich.

devitalisation † (di'wɪz-ɪ-t-ɪ-ʃ-ɪ'ʃən) s. Entziehen n der Lebenskraft.

devitalise † (di'wɪz-ɪ-t-ɪ-ʃ-ɪz) *v/a.* □ b. des Lebens oder der Lebenskraft berauben.

devitation † (di'wɪz-ɪ-t-ɪ'ʃən) (lt.) s. Ab-mahnung f.

devitrification † (di'wɪz-ɪ-t-ɪ-ʃ-ɪ'ʃən) s. I. Glasfabr.: Entglasung f. — 2. *metall.* ~ of cinders (oder slag) Entglasung f ob. Versteinung f der Schlacken.

devitrify † (di'wɪz-ɪ-t-ɪ-ʃ-ɪz) *v/a.* □ d. ent-glasen. [Zodestzustand versehen.]

devle † (di'wɪz-ɪ) *v/a.* □ b. in einem

devocalisation † (di'wɪz-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ɪ'ʃən) s., *gr.* Stimmlosmachen n.

devocalise † (di'wɪz-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ɪz) *v/a.* □ b. *gr.* stimmlos oder nicht töndend machen.

devocate † (di'wɪz-ɪ-tet) (lt.) *v/a.* I. ab-rufen. — 2. verführen.

devocation † (di'wɪz-ɪ-t-ɪ'ʃən) s. 1. Ab-rufung f. — 2. Verführung f.

devoild (di'wɪz-ɪ) [void] I a. 1. (of) nicht habend, ohne (*acc.*), ermagelnd, bar (*gen.*), leer an; ~ losses; ? — 2. † leer, frei. — II † *v/a.* 3. verlassen. — 4. weghun.

Zu ~ I: ~ of fear furchtlos; ~ of foundation ungründet (Zitungsma-dich n.); ~ of interest ohne Interesse, uninteressant; ~ of pity mitleidslos, unbarmerzig; ~ of sense (od. feeling) gesichtslos; ~ of shame schamlos; ~ of understanding verständnislos.

devoir (fr.: di'wɔ:rt) [r.] s. I. (m ~ *pl.*) Höflichkeit; Bezeugung f; to pay one's ~ to a p. i. m i-e Ehrerbietung oder Aufmerksam-keit beweisen. — 2. † Pflicht f.

devolute † (di'wɪz-ɪ-lju) *v.* = devolve.

devolution (di'wɪz-ɪ-lju-ʃ-ɪ'ʃən) (lt.) s. I. ~ Nieder-, Herab-wälzen n. — 2. jur. (on, upon): a) Zufallen n durch Erbchaft; b) Ergehen n auf, Heimfall m an; c) *scott.*: Zufallen n von Verlassensgegenständen an den nächstfolgenden Vetter bei Zahlungsunfähigkeit des Pflichterben; e) *scott.*: Anrufung eines Un-parteilichen durch Schiedsrichter, die in ihrer Meinung von ea. abweichen. — 3. *Cath. eccl.* Er-nennungsbrecht n des Papstes (wenn das Papst-e eine unwillige Person gewählt hat). — 4. *parl.* Vermoigung f an e-e Kommission. — 5. ~ Aus-, Ent-urtung f.

devolve (di'wɔ:lv) (lt. *de'volvere*) □ b. I *v/a.* I. ~ nieder-, herab-, dahin-wälzen. — 2. jur.: übertragen (on, upon, to auf). — II *v/n.* 3. ~ hinabrollen, sich hinab-wälzen. — 4. (on, upon, to): a) b) Ergehen auf, heimfallen an; b) anheimfallen (*dat.*); it ~ upon you es liegt Ihnen ob, kommt Ihnen zu. — 5. ~ aus-, ent-urten.

devolvemnt (di'wɔ:lv-mənt) s. (on, upon) Heim-fall m, Übergang m auf, Übertragung f an.

Devon (de'wɔ:n) *I npr.* = Devonshire †. — II ~ *s. pl.* Rinderart f aus Devonshire.

Devonian (di'wɔ:n-ɪ-ən) I a., *vb.* *geol.* devonisch; ~ formation = ~ II. — II s., *geol.* devonische Formation.

Devonite (di'wɔ:n-ɪ) a. = Devonian.

devonite Ⓞ (de'wɔ:n-ɪ-ɪt) s., *min.* Wa-mellit m.

Devonport (de'wɔ:n-pɔ:t) Ⓞ *I npr.* (engl. Estabt). — II ~ *d* ~ s. = davenport (f. Haverport II).

Devonshire (di'wɔ:n-ʃ-ɪr) *npr.* (engl. Estabt); *med.* ~ colic Pleuritis f; ~ House Wohnung der Herzogin v. ~ in Piccadilly (Lo.); ~ ~ plains *pl.* großes wolkiges Zeug f. Wärfen u.; ~ Rockfah: ~ sauce *wt.* pilante Sauce.

devonshire † (di'wɔ:n-ʃ-ɪr) *v/a.* = denshire.

devoration † (di'wɔ:n-ɹ-ɪ-ʃ-ɪ'ʃən) (lt.) s. Verfälschen n.

devotary † (di'wɔ:n-t-ɹ-ɪ-ʃ-ɪ) s. = votary.

devote (di'wɔ:n-t) (lt. *devotus*) I *v/a.* □ b. I. weihen, opfern, widmen, aufopfern (*Syn.* f. addict); to ~ oneself to sich widmen, sich weihen, sich hingeben (*dat.*). — 2. *um* untergang u. verurteilen, verdammen; the city was ~ to the flames die Stadt wurde den Flammen übergeben. — 3. † vermühen, verführen. — II † a. 4. = devoted. — III † s. 5. = devotee.

devoted (di'wɔ:n-t-ɪd) a. □ (to) I. gewidmet, geweiht (*dat.*). — 2. beurteilt zu. — 3. *fig.* ergeben (*dat.*); zärtlich liebend, hingehend.

devotedness (~nɪʃ) s. (to) Gemüthssein n, Ergebung f, Hingebung f.

devotee (di'wɔ:n-t-ɪ) (lt.) s. I. Verehrer(in), Fromm-ergebener. — 2. Bigotte(r), Frömmeler(in), Verehrer m, schwöcher f.

devoteem (~ɪm) s. Frömmeler f.

devotement † (di'wɔ:n-t-mənt) s. Hingebung f; Weibung f, Opferung f.

devoter (di'wɔ:n-t-ɪ) s. I. ~ Widmender(t). — 2. † Anbeter(in), Verehrer(in).

devoterer † (~ɪ-ɹ) s. Ehebeter m.

devotion (di'wɔ:n-t-ɪ'ʃən) (lt.) s. (s. f.) I. Weibe f, Weibung f, Widmung f. — 2. (to, ~ for) Ergebenheit f, Hingebung f, Aufopferung f, Verehrung f für, Anhänglichkeit f an, Neigung f ob. Liebe f an, Eifer m für. — 3. Ergebenheits-, Höflichkeits-bezeugung f; to pay one's ~ to a p. i. m i-e Ergebenheit bezeugen, i-e Aufwartung machen. — 4. Andacht(-übung) f; Frömmigkeit f; to attend ~, to be at one's ~ seine Andacht verrichten. — 5. † Opfer n; Gebet n. — 6. † Verfügung f, Gebot n, Gehetz n. [Vot-e.]

devotional † (di'wɔ:n-t-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ɪ) s. = de-~

devotional (di'wɔ:n-t-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ɪ) I a. □ an-dächtig, fromm, (gott)ergebend, Andachts-, Erbauungs-, ~ book Erbauungsbuch n; ~ exercise Andachtsübung f; *sl.* ~ habits *pl.* Neigung f e-s Pferdes zum Stürzen. — II † *s. pl.* Andachtsübungen f *pl.*

devotionalist (~ɪst) s. I. Andäch-tiger(t). — 2. Frömmeler m, Pietist m.

devotionalist (~ɪst) s. = devotionalist.

devotlousness † (~ʃ-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ɪ) s. Andäch-tig-~

devoto † (~to) s. = devotee. [lt. f.]

devotor † (di'wɔ:n-t-ɪ) s. I. = devoter. — 2. = devoter.

devour (di'wɔ:n-ɹ) (lt. *devorare*) *v/a.* □ a. I. verschlingen, auf(fressen), verzehren. —

Ⓞ machinery; ♀ mining; ✕ military; ↓ marine; ♀ botanical; ☞ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

2. *fig.* verschlingen (ein Wad: in mit den Augen); verschren, durchbringen, vernichten, zerstören; to be *sed with ambition* von brennendem Ehrgeiz erfüllt sein; in sorrow all *sed* inummer ganz zerfloßen (SH.P.4.4, 25). 3. *†* entzünden, bezuubern.

deavourable (d^h-wau^h-n^h) a. zu verzehrend, zu verschlingend (d).

deavourer (-n^h) s. J. Verschlingender (r, s), Verschrennder, s. — 2. *ichth.* Schleiemaal m (*Myxine glutinosa*).

deavouring (-eln^h) a. □ verschlingend, verzehrend, gierig. [*n.* Verschlingen n.]

deavourment (d^h-wau^h-m^h) s. Verschrennen

devout (d^h-wau^h) [*lit. devotus*] I a. □ 1. fromm, andächtig. — 2. innig, inbrünstig. — 3. aufrichtig, ernstlich (Wünsche u.); to be wished aufrichtig zu wünschen (nach SH.II.3, 164). — II *†* s. 4. = devotee. — 5. *†* geistliche Komposition. — 6. Andacht (S^hndung) f. [*2.* geheilig, feierlich]

devoutful † (-f^h) a. 1. = devout 1. — *†*

devoutless *h* (-f^h) a. □ andächtlos.

devoutness *h* (-n^h) s. Andächtlosigkeit f. [*leit* f.; Frömmigkeit f.]

devoutness (d^h-wau^h-n^h) s. Andächtigkeit

devote † (d^h-wau^h) v/a. = devote.

devotee † (d^h-wau^h) [*fr.*, *it.*] v/a. 1. = devotee. — 2. verlegener; werterfen.

devulgarise (d^h-wau^h-g^h-n^h) v/a. Ob. auß der Vornehmheit heben; adeln.

Dew † (dju) [*compr.* aus *fr. Dieu*] s. Gott m (SH.H.V.3, 4, 7).

dew ² (dju; *Hom. due*) [*alc. dewe*] I s. (*sff.*) Tau m (a. *fig.*); *poet.* Tränen f/pl.; *of youth* Jugend-schnel m, *frische* f; *sl. mountain* heimlich gebrannter Whisky. — II v/a. Ob. a. betauen, besuchfen. — III *proc.*, v/n. Ob. a. leicht regnen.

dew ³ † (dju) = due; duty.

dew ⁴ (dju) (dew) s. = dew.

dewan (d^h-wa^h-n) s. 1. hoher Steuerbeamter. — 2. Finanzminister m. — 3. erster Minister des Staates. — 4. oberster Beamter gemisser Staats-einrichtungen (z. B. der Wäuge). — 5. Wengalan: eingeborener Angestellter des Handelskaufes oder eines großen Haushalters, der den Verkehr mit den Eingeborenen vermittelt. [*Wmt* n eines dewan (i. ds).]

dewani, **dewany** (d^h-wa^h-n) s. f.

dew-beater (dju^h-bi^h-t^h) s. 1. sl. Fuß m. — 2. F. Frühaufrichter m. — 3. *proc.* *as pl.* wasserdicke Schuhe n/pl.

dew-bedabbled (-b^h-däbd) p.p. und a. tau-beneht (SH.V.703). [*gebengt.*]

dew-bent (-b^h-ent) a. vom Tau niedert.

dewberry (dju^h-ben^h), pl. *ies* (-i) s. 1. Aderbeere f, triechende Brombeere (*Rubus caesius*). — 2. Am. canadische Brombeere (*Rubus canadensis*; Pflanze u. Frucht).

dew-bespangled (dju^h-b^h-spän^h-gd), *h*-hespant (-b^h-späent), *h*-bespänkled (-b^h-spän^h-l^h) a. = dew-bedabbled.

dew-hit *proc. W.* (-hit) s. erstes Frühstück der Schmitte.

dew-bright (-braht) a. tau-glänzend.

dew-burning (d^h-wau^h-nin^h) a. tau-funkelnd.

dewce (dju^h) s. = ducco 1 u. 2.

dew-claw (dju^h-kl^h) s., zo. Asterklaue f (beim Hund, Storch u.).

dew-claved (-kläd) a., zo. mit einer Asterklaue versehen; getradt (aus *fig.*).

dew-cup (-l^h) s. 1. *proc.* Morgenbier n der Schmitte. — 2. *†* *hant.*: gemeiner Frauenmantel (*Alchemilla vulgaris*).

dew-drenched (-drän^h-t^h) a. taugetränkt.

dew-druk (-dru^h) s. = dew-cup 1.

dew-drow (dju^h-dru^h) s. 1. Taurotroph m. — 2. co. Nasen-tropfen m, *stirpe* f.

dewdropping (dju^h-dru^h-p^h-l^h) a. 1. tau-tropfend. — 2. leise und leicht wie Tau herabfallend.

dew-duster (dju^h-d^h-t^h) s., sl. Fuß m.

Dewees (d^h-wi^h) *npr.* (amerik. Art u. Schriftsteller, 1768—1841).

dewel (dju^h-l^h) s. Kreuz-pfeifen m, *stein* m, *roin* m. [*1602—1650.*]

D'Ewes (dju^h) *npr.* (engl. Geschichtschreiber).

Dewey (dju^h-e^h) *npr.* (franz.). [*lit* m.]

deweyllite (dju^h-l^h-it) s., *min.* Deweyit

dewfall (dju^h-fäl) s. 1. Tau-fall m. — 2. Zeit f des Tau-falls, frühe Abendstunde.

dewfall † (dju^h-fäl) a. = duofal.

dew-grass (dju^h-gras) s., gemeines Knäuelgras (*Daelytis glomerata*).

dewgs *hant.* (dju^h) s/pl. Zuchschmel n/pl.

dew-impearled (dju^h-im-p^h-l^h) a. tau-beperlt, mit Taurotroph bedekt.

dewiness (dju^h-i^h-n^h) s. Betaut-sein n.

dewitt † (d^h-wi^h) (de Witt, 2 niederl. Staatsmänner; beide vom Jhdte 1672 ermordet) v/a. ermorden, lynchen.

dewlap (dju^h-lap) s. 1. *vet.* Wamme f am Halse des Kindes. — 2. *co.* Doppel, Unterlapp n. — 3. *orn.* roter Hautlappen an der Kehle des Truthahns. — 4. Am. Brandzeichen n (beim Vieh). [*ic.* behahtet.]

dewlapped, **lapped** (-läpt) a. mit Wamme

dewle † *ob. proc.* (dju^h) s. Wechlage f.

dewless (dju^h-l^h) a. tau-los, ohne Tau.

dew-lipped (-l^h-l^h) a., *fig.* mit tau-feuchten Lippen. [*2.* = sundew.]

dew-plant (dju^h-plänt) s. 1. = ice-plant.

dew-point (-p^h-p^h) s., *phys.* Taupunkt m der Luft (wenn die Luft mit Wasserdampf gesättigt).

dew-rake † (-r^h-ä^h) s. engzahnige Harke.

dew-ret † (dju^h-r^h-t^h), **dew-dot** † (-d^h-t^h) v/a. Ob. a. staß tau-röfen.

dew-rotting † (-r^h-t^h-l^h) s., **dew-rotting** † (-r^h-t^h-l^h) s. Taurotroph f des Radies.

Dewsbary (dju^h-b^h-ä^h) *npr.*: a) engl. St.; b) *franz.* [*S*äbelschelde.]

dew-shoe (dju^h-schu) s. Fuß m der dewskitch

dewskitch P (dju^h-k^h-t^h) s., sl. tüchtige Tracht Prugel.

dew-sprinkled (-spän^h-l^h) a. 1. betaut. — 2. mit Glasperlen besetzt (BM).

dew-stone (-st^h-n^h) s., *min.* Art Kalkstein m von *Nohch*. [*lieblich* duftend.]

dew-sweet (-schw^h-t^h) a., *poet.* vom Tau

dew-treader (-träd^h-t^h) s., sl. Fuß m

dewtry (dju^h-tr^h) s. Stachelpalm (BT.H.).

dew-wet (-w^h-t^h) a. tau-naß. [*worn.*]

dew-worm (-w^h-m^h) s., *ent.* = earth-dew (dju^h-e^h) a. 1. tauig, betaut. — 2. tau-ähnlich. — 3. wie Tau crackend. — 4. *†* wie mit Tau bedekt aussehend.

dewy-feathered (-f^h-th^h-d^h) a., *poet.* mit betauten Federn.

dewy-tasselled (dju^h-t^h-äss^h-d^h) a., *poet.* mit Tau(perlen)quasten behangen.

dextrotropic (d^h-t^h-tr^h-t^h-p^h-l^h) [*grch.*] a. rechts drehend, nach rechts gewunden (z. B. Schneckengehäuse) (*ant.* *kwotropic*).

dexter (d^h-t^h-t^h) [*lit.*] I a. recht (auf der rechten Seite) (*ant.* *sinister*). — II s., *her.* recht (vom Wesen aus links) Seite des Schildes. [*torous.*]

dexterial † (d^h-t^h-t^h-ä^h-l^h) a. = dext-

dexteriously † (d^h-t^h-t^h-ä^h-l^h-i^h) *adv.* = dexterosusly (SH.T.N.7, 5, 66).

dexterity (d^h-t^h-t^h-ä^h-l^h-t^h) [*lit. dexte'ritas*] 1. *h* = dexterity 2. — 2. (Hand-) Fertigkeit f, Geschicklichkeit f, Gewandtheit f; *prob.* = comes by experience Übung macht den Meister. — 3. Wendigkeit f. — 4. geistige Gewandtheit, Umsicht f, Scharfsinn m. — *Syn.* s. ability.

dexteros (d^h-t^h-t^h-ä^h-s^h) a. □ 1. *h* rechts-händig (gewandt mit der Rechten als mit der Linken). — 2. *herpetik.* gewandt, geschickt, behend, flink. — 3. geistig gewandt, umsichtig. — 4. von Tätigkeiten zc.: geschickt, luntvoll, scharfsinnig. — *Syn.* s. adroit.

dexterosness (d^h-t^h-t^h-ä^h-s^h-n^h) s. = dexterity. [*hin.*]

dextral (d^h-t^h-t^h-ä^h-l^h) *adv.* nach rechts

dextral (-t^h-ä^h) a. □ 1. recht oder rechts liegend. — 2. *co.* = dextrorsal.

dextrality (d^h-t^h-t^h-ä^h-l^h-t^h) s. 1. rechtsseitige Lage. — 2. Rechts-händigkeit f (größere Geschicklichkeit im Gebrauch der rechten Hand).

dextrine (d^h-t^h-t^h-ä^h-n^h) [*fr.*] s., *chem.* Dextrin m, Stärkekummi n (C₆H₁₂O₅).

dextrine-gum (-g^h-m^h) s. künstliches atmosphärisches Gummi.

dextrocarrilla (d^h-t^h-t^h-ä^h-l^h-ä^h-a) s., *med.* Wendung des Bergens nach der rechten statt nach der linken Seite.

dextro-compound (d^h-t^h-t^h-t^h-ä^h-k^h-m^h-p^h-u^h-nd) s., *chem.* (im Polarisationsapparat) nach rechts drehende Verbindung.

dextrogerous (d^h-t^h-t^h-ä^h-d^h-g^h-ä^h-r^h) a. = dextrograte.

dextroglucose (CT.D. d^h-t^h-t^h-ä^h-gl^h-t^h-s^h) s., *med.* Wendung des Bergens nach der rechten statt nach der linken Seite.

dextrograte (d^h-t^h-t^h-ä^h-d^h-g^h-r^h-ä^h-t^h) *ous* (ä^h-t^h) a., *opt.* rechtsdrehend (vom polarisierenden Licht).

dextrorotatory (d^h-t^h-t^h-ä^h-r^h-ä^h-t^h-ä^h-t^h-ä^h) a., *opt.* = dextrograte.

dextrorsal (d^h-t^h-t^h-ä^h-r^h-s^h-l^h) *adv.* (d^h-t^h-t^h-ä^h-r^h-s^h-l^h) [*lit.*] a., zo. von rechts nach links gemunden (vom Schneckengehäuse).

dextrose (d^h-t^h-t^h-ä^h-s^h) s., *chem.* Dextrin f, Traubenzucker m (C₆H₁₂O₆).

dextrotronic (d^h-t^h-t^h-ä^h-tr^h-ä^h-n^h-i^h) *ous* (ä^h-p^h-h^h) a. = dextrograte.

dextrous (d^h-t^h-t^h-ä^h-s^h) &c. f. dexterous &c. [*woman.*]

dey ¹ *proc.* (d^h; *Hom.* day) s. = dairy-

dey ² (d^h) [*türk.*] s. Dey m (Zügel der türkischen Staatshüter in Ägypten, Tunis u. Tripolis).

dey... siehe day... und dai...

deyhouse *proc.* (d^h-h^h-h^h) s. = dairy.

dezincification (d^h-z^h-in^h-t^h-i^h-f^h-i^h-k^h-e^h-sh^h-n) s., *chem.* Auscheidung f des Zinks aus Verbindungen. [*Zink* verlieren.]

dezincify (d^h-z^h-in^h-t^h-i^h-f^h-i^h-k^h-e^h-sh^h-n) v/a. Ob. d. von dezymotise (d^h-z^h-ä^h-m^h-t^h-ä^h-s^h) v/a. Ob. b. von krankefalten verlieren.

D.F. abbr. = *univ.* dean of faculty; *eccl.* Defender of the Faith (*Defensor Fidei*).

dft. abbr. = *dr.* draft; *jur.* defendant.

D.G. abbr. = *Dei gratia* [*lit.*] (durch Gottes Gnade); *Deo gratias*! [*lit.*] (Gott sei Dank!); *Dr.* Dragon Guard.

D.G. Brit. Reg. F.D. = *Dei Gratia Britanniarum Regina*, *FF* *de* *Defensor* [*lit.*] (durch Gottes Gnade Königin von Britannien, des Glaubens Verteidigerin).

D.G.M. □ abbr. = Deputy Grand Master.

dha (dä) s. Längenmaß in Birma (= 3,91 Meter).

dhab (däb) s., *pharm.* gedörrtes Fleisch des Eftin (*Scimus officinalis*).

dhak † (d^h-k^h) (däl) s. malabarischer Lachbaum (*Bu'tea frondosa*).

dhal (d^h-l^h) (däl, däl) s. = dal.

dhalee (d^h-l^h) s. im Orient: Halsband n von goldenen Röhren.

dhanmoo † (d^h-m^h-nu) s. Linden-Schnittler Baum (*Gre'via dulcica*).

dhan (dän, dän) s. Reislor n (benutztes Gewicht = 3,03 Gramm).

D-haule (d^h-h^h-l^h) s. eigener D-Griff.

dhar (dä) s. trummes birmanisches Schwert.

dhaurl † (d^h-ä^h-r^h) s. *ur.* Weiderrich m (*Woodfordia floribunda*).

Dhuwalghiri (d^h-u^h-ä^h-l^h-g^h-l^h-ä^h-l^h) *npr.* Dhawalagiri m (Berg im Hima'ala).

dhie (d^h-i^h) (däl) s. = daye.

D.H.M. abbr. = Diocesan Home Mission (ober Missionary).

dhobie, **dhoby** (d^h-b^h) s. (a. = man) eingeborener Wäscher.

diamond-borer ♂ (dā'·-ā·m'nd-bō-ā'f) Ⓞ s. Steinbohrer m mit Diamantspitze.
~bort (·-bō't) s. Diamant·abfall m, splitter m.
~cement ♂ (·-fē·mēt) s. Diamantlit m, Porzellanfitt m. [loctiert.]
~cut (·-tōt) a. diamant-artig geschliffen.
~center ♂ (·-tēt·) s. Diamant·schleifer m; ~s wheel Drehscheibe f beim Diamant·schleifen. [schleifen n.]
~cutting ♂ (·-tō't·-tū) s. Diamant·schleif m.
~draft, ~draught ♂ (beides: ·-drajt) s. Meterei; Vor- und Zurück·passieren n, Spitzen·einziehen n.
~drill ♂ (·-dāl) s. = diamond-borer.
~dust (·-dōst) s. Diamantstaub m.
diamonded (dā'·-ā·m'nd-b'd) a. 1. mit Diamanten geschmückt od. besetzt. — 2. rautenförmig, in Rauten eingeteilt; Rauten...
diamond-field ♂ (dā'·-ā·m'nd-·fīld) s. Diamantfeld n. [ma'nten.]
diamondic ♂ (dā'·-ā·m'nd-·dī) a. dia-
diamantiferous (dā'·-ā·m'nd-·fī·-ā·f'·-ōs) s. für diamantiferous. [Jensterantenf/pl.]
diamonding (dā'·-ā·m'nd-·dīn) s., coll.
diamondise ♂ (dā'·-ā·m'nd-·dā'z) v/a. Ob. mit Diamanten schmücken.
diamond-joint ♂ (dā'·-ā·m'nd-·dō·-jō'nt) s. Zylinder; Diamantnütze f.
~knut ♂ (·-nōt) s. Follkrepp, Schauer-mann's-kruten m.
~letter ♂ (·-lēt·) s., typ. Diamant·schreib-·Buchstabe m; ~s pl. Diamant·schreib f. [f. jeld n.]
~mine ♂ (·-mā'n) s. Diamantengrube f.
~moulding (·-mō'ld-·dīn) s. Dament Brett, Schachbrett·verzierung f.
~nail ♂ (·-nāl) s. Nagel m mit rautenförmigen Kopf. [gefakte Scheibe.]
~pave ♂ (·-pāv) s. rautenförmig, in Bleis gefasert. [n mit Rautenverband.]
~pavement ♂ (·-pāv-·mēt) s. Pflaster f.
~pencil ♂ (·-pēn·sīl) s. Glaserdiamant m.
~pewter ♂ (·-pjū·t'·) s. Diamantzinn n.
~plaise *proc. sus.* (·-plā'z) s., ichtn. gemeine Scholle, Goldtut m (*Pleuronectes platessa*).
~point ♂ (·-pō'nt) s. 1. Zusetzer; Spitzlein m. — 2. Diamantspitze f.
~powder (·-pāu·d'·) s. Diamantpulver n, staub m.
~set (·-fēt) s. gepuffte Diamant·schleife.
~setter ♂ (·-fēt·) s. Diamant·stasser m.
~shaped (·-fēp't) a. rautenförmig.
~snake (·-fēn) s., zo. 1. austral Schlangeart (*Morone spilota*). — 2. artl. giftige Schlange (*Hoplocyphalus superbus*).
~spar (·-fāp'·) s., min. brauner Koru'nd.
~sparks (·-fāp'·) s/pl. Diamant·splitter m pl. [mound-bird.]
~sparrow *austr.* (·-fāp'·-ā) s. = dia-
~stamper (·-fā'm-·p'·) s., zo. Mjil·schnecke f, Vancornmuschel f (*Conus hebraeus*).
Diamond-State ♂ *Am.* (·-fā't) s. Wn. des Staates Delaware. [fischer Stichel.]
diamond-tool ♂ (·-tūl) s. vierkantiger
~trace ♂ (·-tā'z) s. Diamant·schnitt m (auf Glas). [beetle.]
~weevil (·-fāwīl) s., ent. = diamond-
~wheel ♂ (·-fāwīl) s. Schlichtrad n (für Diamanten). [m.]
~work ♂ (·-fāw'k) s., arch. Nektverband
Diau (dā'·-ā·n) *npr.* = Diana (*SH.*); † ~s bud vermuthl. = Agnus castus (f. agnus) (*SH.M.D.4.1.78*).
Diana (dā'·-ā·n) a. ober dā'·-ā·nā) **I npr.**
 1. *myth.* Dia'na f (Götin der Jagd und des Monets); ~s waiting-women pl. Etrurie *mpl.* (*SH.T.C.5.2.91*); to wear ~s livey d. Zungenschweif beizubahren (*SH.F.2.5.10*). — 2. Diana f (*Wa.*). — 3. *poet.* Mund m.

— **II d** ~ s. † *chm.* Silber n. — 5. zo. Dia'na-affe m (*Cercopithe'cus dia'na*).
diander ♂ (dā'·-ā·n-·d'·) [grch.] s. zweimännige Pflanze.
diantria ♂ (dā'·-ā·n-·trī-ā) [grch.] s/pl. Dia'ndria f/pl. (2. Klasse des Rinn'schen Pflanzenstems).
diantran ♂ (dā'·-ā·n-·trān) ~ous ♂ (·-dā'·-ā·n-·trān) a. dia'ndriach, zweimännig.
dianodal ♂ (dā'·-ā·n-·dō-ā) a., math. Knoten...; durch-e-n Knoten gehend (Kurve).
dianoetic ♂ (dā'·-ā·n-·dō-ē-tī) [grch.] *phys.* **I** a. das Denkermögen betreffend. — **II** s. Dianoe'til f. [Denklehre f.]
dianology ♂ (dā'·-ā·n-·dō-·lō-·jī) s., *phys.*
dianolus ♂ (dā'·-ā·n-·dō-·lūs) s. Kette f.
diapase † (dā'·-ā·n-·dō-·pā'z) s. = diapason.
diapasm ♂ (dā'·-ā·n-·dō-·pā'z) [grch.] s., *pharm.* Röhrenpulver n.
diapason ♂ (dā'·-ā·n-·dō-·pā'z) *WB.* a. f'n) [grch.] s. 1. † bei den Römern und Griechen: Oktave f. — 2. Umfang m e-z Eingestimmte od. e-z Instrume'nts. — 3. Meisur f: a) Orgelstimmmaß n; b) Stimmmaß n. — 4. *poet.* Harmonie f. — 5. in Zentririch: a) Stimmgabel f; b) ~ normal Normalstimmung f, Kommeton m.
 ~ **Zu** ~ 1 †: ~ (cum) diapente ♂ (dā'·-ā·n-·dō-·pā'z) f mit der Quinte; ~ (cum) diatessarion Oktave f mit der Quarte; ~ ditono Oktave f mit großer Terz; ~ semi-ditono Oktave f mit kleiner Terz.
diapedesis ♂ (dā'·-ā·n-·dō-·pē-·sī) [grch.] s., *med.* Blutschwizzen n. [schwizzen betr.]
diapedetic ♂ (dā'·-ā·n-·dō-·pē-·sī) a., *med.* das Blutschwizzen (dā'·-ā·n-·dō-·pē-·sī) [grch.] s. 1. † ~: Quinte f. — 2. ♂ *pharm.* Zufammenetzung f aus fünf Ingredienzien.
diaper (dā'·-ā·n-·p'·) [sch. *diapre* *salp.*]
I s. 1. ♂: a) geblümte Leinwand; Tafeldamast m; b) Drell m, Trillisch m. — 2. Trillischmuster n; überaus: ein fest wiederholtes Muster. — 3. † Handtuch n (*SH.T.S.* Einleitung, 157). — 4. *arch.* geblümte Gefäßel (a. ~work). — 5. *her.* = diapering 3. — 6. Windel f. — **II** a. 7. geblümte, gewürfelt (Zeinen). — **III** a. *Da.* 8. Stoff geblümte od. mit einem sich wiederholenden Muster weben, fäden, verzieren zc. — 9. Bind in Windeln wideln. — **IV** v/n. *Da.* 10. Blumen, Figuren zc. in wiederholtem Muster malen zc. (on, upon auf). [schneider m.]
diaperer ♂ (dā'·-ā·n-·p'·-ā'·) s. Muster-
diapering (dā'·-ā·n-·p'·-ā'·) s. 1. geblümtes Muster. — 2. mit sich wiederholendem Muster verzierte Fläche. — 3. *her.* geblümter Grund. [= diaper 4.]
diaper-work (dā'·-ā·n-·p'·-w'k) s., *arch.*
diapery † (dā'·-ā·n-·p'·-ā'·) s. = diaper.
diaphanal ♂ (dā'·-ā·n-·fā-nā'l) a. = diaphanous.
diaphane (dā'·-ā·n-·fā-nē) [fr., grch.] s. 1. ♂ *physiol.* Zellwand f. — 2. ♂ Seidenstoff m mit durchsichtigen Figuren.
diaphaned ♂ (dā'·-ā·n-·fā-nē) a. = diaphanous.
diaphaneity ♂ (dā'·-ā·n-·fā-nē-·tī) [grch.] s. Durchsichtigkeit n. [= diaphanous.]
diaphanle ♂ (dā'·-ā·n-·fā-nē) a. f.
diaphanie * (dā'·-ā·n-·fā-nē) s. Kunst f, gemaltes Glas durch Aufleben von Diaphanbildern nachzumachen.
diaphanometer ♂ (dā'·-ā·n-·fā-nē-·m'·-t'·) [grch.] s., *phys.* 1. Durchsichtigkeitsmesser m für die Luft. — 2. Instrume'nt zur Prüfung geistiger Getränke (mittels ihrer Durchsichtigkeit).
diaphanoscope ♂ (dā'·-ā·n-·fā-nē-·skōp) [grch.] s., *opt.* Diaphanoskop n (buntes Raster zur Anschauung durchsichtiger positiver Photographien). [Diaphanbild n.]
diaphanotype ♂ (dā'·-ā·n-·fā-nē-·tīp) s. Photogr.: **diaphanous** ♂ (dā'·-ā·n-·fā-nē) [grch.] a. □ durchscheinend, transparent.

diaphanousness ♂ (dā'·-ā·n-·fā-nē-·nēs) s. Durchsichtigkeit f. [a. = diacoustic.]
diaphonic(al) ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) s., *med.*
diaphonics ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) s., *med.*
diaphony ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) s. 1. *mus.*: Dissonanz f. — 2. primitiv die Art der Mehrstimmigkeit.
diaphora ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) s., *rhet.* Dia-phora f, Wiederholung f e-s Wortes in verschiedener Bedeutung.
diaphoresis ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) [grch.] s., *med.* (btd. künstlich hervorgerufener) Schweiß.
diaphoretic ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) [grch.] a. und s., *med.* schweißtreibend (es Mittel).
diaphoretical ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) a., *med.* schweißtreibend. [schweißtreibende Kraft.]
diaphoreticalness ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) s., *med.*
diaphragm ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) [grch.] s. 1. Diaphragma n, Scheidewand f. — 2. *anat.* Membran f des Zwerchfells. — 3. *anat.* Zwerchfell n. — 4. *opt.* Diaphragma n, dünne Zwischwand f. — 5. ♂ u. zo.
diaphragmal ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) a. 1. trennend, eine Scheidewand bildend. — 2. = diaphragmatic.
diaphragmatic ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) a., *med.*
diaphragmatic ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) a., *med.*
diaphragmatitis ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī-·tī) s., *med.*
diaphragmatology ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī-·lō-·jī) [grch.] s., *med.* Zwerchfellbruch m.
diaphragmodynia ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī-·dī-·nī-ā) [grch.] s., *med.* Zwerchfellschmerz m.
diaphysis ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) s., *pl.* a. e. s. 1. ♂ Durchwachsung f, Endprojektion f. — 2. *anat.* Mittelstück n der langen Röhrenknochen.
diaplysis ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) [grch.] s., *surg.* Einrichten n e-z verrenkten Knochens.
diaplytic ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) [grch.] *surg.*
I a. e. z Knochenverrenkung betreffend; ~ medicine = II. — **II** s. Heilmittel n bei Verrenkungen. [Schwizzen n.]
diapnoe ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) [grch.] s., *med.*
diapnoic ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) a. u. s., *med.* leicht schweißtreibend (es Mittel).
diapnotic ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) [grch.] a., *med.* leicht schweißtreibend.
diapophysial ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī-·fā-l) a., *anat.* den Wirbelstfortsatz betreffend.
diapophysial ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī-·fā-l) s., *anat.* Wirbelstfortsatz m.
diaporesis ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī-·fā-l) [grch.] s., *rhet.* zweifelnde Frage.
diapre (fr.: dā·-ā·p'·) a., *her.* geblümte.
diapry † (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) a. bunt, geblümte, gemuffert. [Eiterung f.]
diaprysis ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī-·fā-l) s., *med.*
diaprytic ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī-·fā-l) a. u. s., *med.* Eiterung befördernd (es Mittel).
diarechy (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) [grch.] s. Zweierstfortsatz f.
diarist (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) [lt.] a. ein Tagebuch oder ein Journal betreffend.
diarise ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) v/a. und v/n. Ob. in e-m Tagebuche verzeichnen; ein Tagebuch schreiben.
diarist (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) s. Tagebuchschreiber(in).
diarrhoe, *ana* (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) [grch.] s., *med.* Diarrhie f, Durchfall m.
diarrhoeal, *anal* (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) a., *med.* durchfall-artig; Durchfall...
diarrhoeic, *anal* (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī) a., *med.* = diarrhoeal.
diarsenate ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī-·sā-nē) s., *chm.* doppelt arsen-saures Salz; ~ of potassium zweifach arsen-saures Kalium.
diarthrodial ♂ (dā'·-ā·n-·fā-n-·tī-·fā-l) a., *anat.* ein vollkommen bewegliches Glied betr.

Ⓞ machinery; Ⓜ military; Ⓝ mariu; Ⓞ botanical; Ⓟ commercial; Ⓠ postal; Ⓡ railway; Ⓢ music (see page IX).

didapper \varnothing (dɪˈdʌp-¹ ob. dāfˈdāp-¹) s., orn. Name verschiedener Taucherfische, bsp. kleiner Steiß-, Flüß-, taucher (*Pollicipes minor*).

didascalar \varnothing (dāˈdʌsˌkʰl-¹ ob. dˈ-) [grch.] a. didaktisch, lehrhaft.

didascalie \varnothing (dɪdˈ-¹ f. -tʰ-ll, WB. aach dāˈdʌsˌkʰl-) a. = didascalus.

didder \varnothing (dɪˈd-¹) v/n. vor Räte jitteln, schauern (aus didder-dodder).

diddest \dagger (dɪˈd-¹) = didst (2. Pers. sg. pret. von do).

diddele (ddl) I s. 1. \dagger cant Wacholder-Branntwein m. — 2. sl. Schwindel m. Betrug m. — II v/a. \varnothing b. 3. v/a. betrügen, beschwindeln, f. anschwärzen, pressen (out of um); Syn. j. deceive. — III provc., v/n. \varnothing b. 4. in Oeten wie ein Rind madeln.

diddele-daddele (dɪˈd-¹ dɪˈdɪ) s. dummes Zeug, Unsinn m.

didledomes (dˈm) s/pl. Vappalien f/pl. didler (dɪˈd-¹) s., sl. Schwindler m, Betrüger m.; Jeremy D. lässiger Schmarotzer in KENNY's *Raising the Wind*.

diddy \dagger provc. (dɪˈd-¹), pl. \varnothing lies (L¹) s. Brustwarze f, Zitze f.

didecahedral \varnothing (dāˈd-¹ d-¹ hɪˈd-¹ d-¹) [grch.] a., cryst. didelaktisch (mit 2 x 10 Flächen).

didelph \varnothing (dāˈd-¹ d-¹) s., zo. Beuteltier n.

didelphia \varnothing (dāˈd-¹ d-¹) [lt., grch.] s/pl. Beuteltiere n/pl.

didelphian \varnothing (dāˈd-¹ d-¹) \varnothing \varnothing (sif) lt., grch.] a., zo. zu den Beuteltieren gehörig. [Beuteltier f. (*Didelphys*)]

didelphid (sif) [lt., grch.] s., zo.

didelphyda \varnothing (dāˈd-¹ d-¹) s/pl. Kletterbeutler m/pl., Beuteltier f/pl.

didelphys \varnothing (dāˈd-¹ d-¹) [grch.] s., zo. Beuteltier f. [Schleppnetz fischen.]

didle provc. (dɪd) \varnothing a. \varnothing b. (for) mit dem) didn't (didnt) abbr. = did not.

didol (dāˈd-¹ do) npr., myth., id. (Gründerin von Raithago, um 514 vor Chr.).

didol (d-), pl. nes, WB. ns (d-¹) s. 1. Post f.; Freudenprung m; F to cut nes f. cut 56; P dicky ~! dummer Witz! — 2. \dagger eine alte Geschichte.

didodecahedral \varnothing (dāˈd-¹ d-¹ hɪˈd-¹ d-¹) [grch.] a., cryst. didodolaktisch (von 24 ungleichseitigen Dreiecken unumschlossen). [didapper]

didopper \varnothing (dɪˈd-¹ d-¹ ob. d-¹) s. = didracum.

didracum, -n, -ou (dāˈd-¹ d-¹) s., num. grch. uen.: Doppeldrachme f.

didst (dɪd) 2. Pers. sg. pret. von do.

diducement \dagger (dāˈd-¹ d-¹ m-nt) s. Zertrennung f in verschiedene Teile.

diduction \dagger (dāˈd-¹ d-¹) s. Zertrennung f durch Entfemung eines Teiles vom anderen.

diductively \dagger (dāˈd-¹ d-¹) adv. durch Zertrennung.

didus \varnothing (dāˈd-¹ d-¹) s., orn. Fronte f.

didymium \varnothing (dāˈd-¹ d-¹) s., chem. Didym m. Symbol D ob. Dl s., chem. Didym n.

didymous \varnothing (dɪˈd-¹ d-¹) a., \varnothing und zo. doppelt, gepaart. [na'mische Pflanze.]

didynam \varnothing \varnothing (dɪˈd-¹ d-¹) [grch.] s. didymia

didynamia \varnothing \varnothing (dɪd-¹ d-¹) s/pl. Didymia f/pl. (14. Klasse des Linnéschen Pflanzenstufens).

didynian \varnothing \varnothing (d-¹ n), \varnothing \varnothing (d-¹ n-¹ m-¹ l-¹), \varnothing \varnothing (dāˈd-¹ d-¹ m-¹ m-¹) a. didymia.

die (dā) npr., dim. von Diana.

die² (dā; Hom. dye) [m/c. dien, dyen, zu dead, death] I v/n. \varnothing b. (p.p.r. dying) 1. sterben, umkommen (by, of, through, from an, durch; \varnothing for für; \varnothing for, with, out of, through, \dagger upon, \dagger over aus, von, vor); fig. vergehen, schwinden; \varnothing — 2. fig. vor Verlangen sterben, sich sehnen (to inf.). — 3. den Tod ob. die Todesstrafe erleiden. — 4. \varnothing nomen etc. absterben, versterben, ver-

welfen, eingehen (aus to ~ away, to ~ down). — 5. F. \varnothing eintreten; schal ob. matt werden, abfliehen, (sich) verziehen. — 6. Zarte. ausgehen. — 7. Feuer: erlöschen. — 8. theol. des ewigen Todes sterben. — 9. e-r- \varnothing absterben; gleichgültig werden (to gegen); to (bibl. uoto) sin der Sünde absterben ob. entjagen. — 10. to ~ away (a. to ~ down ob. out) allmählich abnehmen, schwächer werden; hinsiehen; \varnothing e: verhallen, erlöschen; Wind: sich legen; Feuer: sich verlieren, ausgehen; Feuer: verlöschen, verglimmen; in Ohnmacht fallen, hinsinken; verstmächtigen (for, with vor) (a. fig.). — 11. to die in Verbindung mit Präp. u. Adv. \varnothing — II v/a. \varnothing b. 12. (in Verbindung mit death) sterben; to ~ a natural death e-s natürlichen Todes sterben. — 13. absterben lassen, zum Absterben bringen. — III \varnothing s. 14. Sterben n; in the ~ im Sterben; sl. to make a ~ of it mit (dem) Tode abgehen, F draufgehen. — Syn. To die atq. sterben; de- \varnothing cease (mit nur in p.p.) ob. pass away verschwinden (gehobener Stil); expire den Geist aufgeben. — Vgl. ¹, ² u. ⁴.

Zu die² 1: cant to ~ game: a) wie ein gezeichnetes Bild sterben, b) (a. to ~ proud) furchtlos oder bsp. von Verbrechern) unbußfertig, ohne Reue in den Tod gehen; F to ~ hard: a) furchtlos sterben; sich bis auf den letzten Blutstropfen verteidigen; fig. nicht umzubringen sein; b) ecel. unbußfertig sterben; fig. old prejudices ~ hard alte Vorurteile sind schwer auszurufen; F never say ~! verzeihe nie!; he is dying, he is in a dying state er liegt im Sterben; fig.: the dying day der sich neigende Tag; the dying moon der abnehmende Mond; the dying sun die untergehende Sonne; the dying year das scheidende Jahr.

Zu ~ 11: he died at peace er starb in Frieden; to ~ by inches langsam dahinsiechen; to ~ by the sword durch das Schwert sterben; to ~ for a crime e-s Verbrechens halber hingerichtet werden; to ~ for want of food aus Nahrungsmangel sterben; to ~ for one's country für sein Vaterland sterben; co.: I'll ~ for it ich lasse mir darauf den Kopf abschlagen; if I ~ for it wenn es mein Tod sein sollte; sollte es mir den Kopf (oder das Leben) kosten; to ~ for love süße to ~ of love; to ~ for a p. bis über die Ehren in j-n verliebt sein; F to ~ for thirst vor Durst verstmächtigen; F I am dying for a glass of ale ich habe großes Verlangen nach e-m Glase Bier; to ~ from apoplexy am Schlag sterben; to ~ from reptation an Magenüberfüllung sterben; F he'll not ~ in his bod er wird am Galgen enden; to ~ in the last ditch bis auf den letzten Blutstropfen widerstreben; to ~ in harness in seiner Thätigkeit ob. in j-m Beruf sterben; P Am. to ~ in one's shoes gehängt werden; \dagger to ~ in the pain beim Versuch sterben; the twilight died into the dark die Dämmerung vertieft sich zur Dunkelheit; \varnothing poet. to ~ into life durch Tod zu neuem Leben kommen; she ... of that boy did ~ sie starb, indem sie dem Knaben das Leben gab (SH.M.D.2,1,135); to ~ of consumption, to ~ of a disease an der Schwindsucht, an e-r Krankheit sterben; to ~ of a fall (sich) zu Tode fallen; to ~ of grief vor Gram sterben; to ~ of hunger (ob. starvation) Hungers sterben; fig. to ~ of laughter lache to ~ with laughing; to ~ of love vor Liebe ster-

ben oder vergehen; to ~ of shame vor Scham vergehen; to ~ off plötzlich oder in großer Zahl (weg)sterben; to ~ on the gallows (on the scaffold) am Galgen (auf dem Schafott) enden; to be neur (oder nigh) dying im Sterben liegen, dem Tode nahe sein; to ~ out aussterben, fig. to cold to ~ through exposure to cold durch Erfrieren sterben; erfrieren; bibl. whether we ~, we ~ unto the Lord sterben wir, so sterben wir dem Herrn (Röm. 14,9); to ~ upon the hand I love so well den Tod erleiden von der Hand, die ich so innig liebe (SH.M.D.2,1,244); fig. to ~ with laughing (a. to ~ of laughter) vor Lachen sterben, sich to lachen; to ~ with shame f. to ~ of shame; let the secret ~ within your bosom betahren \varnothing Sie das Geheimnis in Ihrer Brust.

die³ (dā) s. und v/a. = dye.

die⁴ (dā) [ir. dē; m/c. dee; mlt. datus; lt. datus] I s. (pl. von ~ 1: diee, dā) f [1. do als bsp. Arretel]; (ant. diee, dā) I. (Epistel)Würfeln (a. fig.) \varnothing — 2. \dagger Zufall m, Loß n. — 3. aug. Würfel m, Kubus m. — 4. \varnothing arch. = dado 1. — 5. \varnothing a) (Münz-)Stempel m, Prägestock m; b) = bottom-die. — 6. \varnothing Stange f, Krauspinne f, Großhüchel m. — 7. \varnothing Schrauben-Schneidbohle f (a. screw-die). — 8. \varnothing Zuckbinder: ornamental ~ Stempel m. — 9. \varnothing Saiten: Untersegen n. — II v/a. \varnothing b. (num. 2) 10. \varnothing ausflaugen (aus to ~ out). — Vgl. ¹ bis ³.

Zu ~ 1 (meist fig.): the hazard of the ~ des Würfels Zufall (SH.K.III,5, 4,10); to venture on the cast (ob. turn, of a ~ auf einen Wurf setzen; the ~ is cast der Würfel (oder das Loß) ist gefallen; it had been a turn of a ~ whether ... es hing vom Zufall ab, ob ...; whithu the turn of a ~ um ein Haar, bei einem Haare; the ~ of war der Würfel des Krieges; to throw the ~ würfeln; sl. the whole box-and-dice F der ganze Stempel (f. box-and-dice); F as straight as a ~ lertzen-gerade; fig. ehrlich, rechthafften (a. as true as a ~); straight back to L. as a ~ schnurstracks zurück nach L.; loaded dice pl. falsche (auf einer Seite beschwerte) Würfel m/pl.

die-away (dāˈ-¹ w-¹) a. schmachtend.

dieb (dib) [ar.] s., zo. Artwilderhund (*Canis anthus*). [Wäme an der Krone.]

die-back Am. (dāˈ-¹ b-¹) s. Wbsterben n (ver)

die-by-the-hedge Am., provc. (dāˈ-¹ b-¹ d-¹ h-¹ d-¹) s. Fleisch n v. gefallenerem Vieh.

diecian \varnothing , &c. f. diecian, &c.

die-cutter \varnothing (dāˈ-¹ t-¹) s. = die-sinker.

diedral \varnothing (dāˈ-¹ d-¹) a. = dihedral.

dieffenbachia \varnothing \varnothing (dīˈ-¹ n-¹ b-¹ t-¹ -¹ a) s. Dieffenbachie f (Art Stierflanze).

diegis \varnothing (dāˈ-¹ d-¹ g-¹ i-¹) [grch.] s., rhet. vollständige Erzählung einer Sache.

Diego (dāˈ-¹ g-¹) I npr. (Cris- u. Fern.). — II d-¹ s., poet. Flambert m (breites Schwert)

die-hard (dāˈ-¹ h-¹) s., sl. tapirerer Krieger, der stirbt, aber sich nicht ergibt. [halter m.]

die-holder \varnothing (dāˈ-¹ h-¹ d-¹) s. Stempel- \varnothing

dielectric \varnothing (dāˈ-¹ l-¹ t-¹) phys. I a. nichtleitend, dielektrisch. — II s. dielektrischer Körper (Isolator, durch den hindurch die elektrische Kraft wirkt).

dieletra \varnothing \varnothing (dāˈ-¹ t-¹ n-¹) s. = diecentra.

dien \varnothing (dāˈ-¹ n), dieencephal \varnothing (dāˈ-¹ n-¹ h-¹ e-¹ n-¹) s. = dieencephalon.

dieencephalon \varnothing (dāˈ-¹ n-¹ h-¹ e-¹ n-¹ -¹ l-¹ n-¹), pl. ~ a (la) [grch.] s., anat. Mittelhirn n.

diennial \varnothing \varnothing (dāˈ-¹ n-¹ n-¹) a. zweijährig.

dientental Am. (d-¹ t-¹) a. ~ für identical.

dier¹ ♂ (dä'f. -¹) s. = dier.
dier² ♂ (ä) s. Sterben(e)r.
dieresis, &c. i. dieresis, &c.
diervilla ♀ (dä'f. -w'f' -a) s. Dierville f (Strauch mit gelben Blüten).
die-sinker ♂ (dä'f. -h'm' -¹) s. Stempel-schneider m, Münzschneider m. [In.]
die-sinking ♂ (ä) s. Stempelschneidens
dies irae (dä'f. -i'f' -ai) [lt. id.] = Tag m des Zornes (Anfangsworte eines Rindentodes).
diesis (dä'f. -h' -h' -h) [grch.] s. 1. d. a) arch. ein.: halber Ton; b) Erhöhungszichen n, Kreuz n (z). — 2. typ. Doppeltreuz n (z).
dies non ♂ (dä'f. -i'f' non) [lt.] s. jur.: gerichtsfreier Tag.
die-square (dä'f. -i'f' wā) a. scharfsantig.
die-stamp ♂ (ä -h'lämp) s., mint. Münz-, Prägestempel m. [Zytronen-blutpfl.]
die-stock ♂ (ä -h'f' -s) s., metall. Schneide, f.
diät¹ (dä'f. -t) [grch.] I s. 1. Nahrung f, Speise f, Kost f; ♀. — 2. med. Diät f: a) Nahrungs-Anordnung f; b) passende Nahrung od. Lebensweise; Krankekost f; ♀. — 3. f. ~ s pl. Diäten f. pl. — II v/a. Ca. 4. ~ betöfligen, speisen, ernähren. — 5. med. eine bestimmte Diät od. Lebensweise vorschreiben (dat.); auf Diät od. Krankekost setzen; to ~ oneself Diät beobachten, diät leben. — 6. f. fig. nähren, unterhalten; ♀. — III v/n. Da. 7. diät leben; I went through a course of ~ing ich machte e-e Hungerkur durch. — 8. ~ essen, speisen.
 Zu ~ 1: high - fetter Kost; vegetable ~ Pflanzenkost; wholesome ~ gesunde Nahrung.
 Zu ~ 2 med.: strict ~ strenge Diät; milk- ~ Milchkur f; to be (put) upon ~ auf Krankekost gesetzt sein; to put on low ~ auf magere Kost setzen; to observe ~, ~ to take ~ diät leben, auch: eine Hungerkur durchmachen.
 Zu ~ 6: to ~ my revenge on m-e Rach' an ihm zu weiden (SH.O.2, 1, 303).
diät² (ä) [mit. diä'ta v. lt. dies] s. 1. Reichstags-Tag m, Landtag m, Deputierten-Versammlung f; die Diät of Worms der Reichstag zu Worms; die German Diät der deutsche Reichstag; o. ähm. der deutsche Bundestag in Frankfurt a. R. — 2. s. (sot.: bestimmter Tag, Stunde f, Termin m; jur.: ~ of compliance gerichtlicher Termin. — 3. f. Ausfluß m. [tag...]
diätal (dä'f. -t' -¹) a. Reichstags-... Land-
diätarian (dä'f. -t' -n' -¹) [dietary] med. I a. 1. Diät-... — II s. 2. j. der nach e-r bestimmten Diät lebt. — 3. = diätetist.
diätary (dä'f. -t' -n' -¹) med. I a. die Diät betreffend, diätetisch; Verpflegung...; ~ physis diätetische Arznei. — II s. (pl. -ies, -ä's) Diät f, diätetische Vorschriften; vorchriftsmäßige Verpflegung.
diät-hook f (dä'f. -t' -h' -¹) s. = diary.
diät-bread (dä'f. -t' -b' -¹) s. 1. f. ~ Kuchen m. — 2. eines Brot (bld. für Kranke).
diät-drink (ä -dä'f' -¹) s. Arzneitrank m.
diet f (dä'f. -t' -¹) s. 1. Anordner(in) e-r Diät. — 2. Gebraucher(in) einer Diät.
dietetic(al) ♂ (dä'f. -t' -t' -¹) a., med. diätetisch (= dietic).
dietetics ♂ (dä'f. -t' -t' -¹) [grch.] s. (sg. u. pl.) med. Diätetik f, Lehre f von der richtigen Ernährung.
dietetist ♂ (ä) s., med. Diätetiker m.
dietic (dä'f. -t' -¹) med. I a. diätetisch, auf Diät bezügl.; Diät... — II s. (meist ~ s sg. u. pl.) diätetische Kur.
dietical (dä'f. -t' -¹) a. = dietic.
dietine (dä'f. -t' -¹) [fr. diétine] s. Kreis-taq m. [s., med. Diätetiker m.]
dietist (ä) s., dietitian (dä'f. -t' -¹)
diet-kitchen f (dä'f. -t' -¹) s. Krankeküche f.

diet-loaf (dä'f. -t' -l' -¹) s. = diet-bread 2.
diet-thraos ♂ (ä -th' -¹) s/pl. Nahrungs-not f (HÖ.). [zierung.]
die-work ♂ (dä'f. -w'f' -¹) s. gestaute Ver-f
diff. abbr. = difference.
diffame f (d' -f' -¹) s. u. c. = defame.
diffamed ♂ (d' -f' -¹) a., her. 1. nach links gewendet (den Kauterier). — 2. = defamed 2. [schimpfend.]
diffamously f (d' -f' -¹) adv. bes
differe (d' -f' -¹) [lt.] I v/n. Ca. 1. sich unter-scheiden, verschieden sein, abweichen (from, siw. auch with von); differieren, ausein-andergehen (Reinungen); ♀. — 2. verschie-dener Meinung sein, nicht übereinstimmen (with mit; about, upon, on über); unt. acquiesce. — 3. mit f streiten, uneins sein (with mit). — II v/a. Ca. 4. ~ verschieden od. ungleich machen; unterscheiden. — 5. s. (sot.: entscheiden. — 6. f. = defer 2. — III s. (sot. s. 7. = difference.
 Zu ~ 1: to ~ from oneself sich selbst widersprechen, mit sich selbst nicht einig sein; I ~ from (ed. with) you in that opinion hierin bin ich anderer Meinung wie Sie; they ~ in substance and in degree sie unterscheiden sich dem Wesen und dem Grade nach.
difference (d' -f' -¹) abbr. diff. [lt.] I s. 1. Unterschied m, Verschiedenheit f; Mißverhältnis n; ♀. — 2. Unterscheidungs-Zeichen n, abweichendes Merkmal n. — 3. math. und ~ Worte: Differenz f ♀. — 4. (meist f): a) Streitigkeit f, Streit m, Wortwechsel m, Zwist m; b) Streit-ursache f, Streitfrage f; ♀. — 5. her. Zeichen n. — 6. f. Teil m. — II v/a. Ca. 7. einen Unterschied machen zwischen, verschieden machen, unterscheiden. — 8. math. differenzieren. — 9. her. mit Zeichen ver-fahren. — Syn.: Zu ~ 1: difference abg. Unterschied zwischen, in; discrimination scharfe Unterscheidung zwischen. — Zu ~ 3: difference Streitpunkt, Meinungs-ver-schiedenheit; dispute (Wort) Streit infolge auseinandergender Ansichten (i. controversy).
 Zu ~ 1 u. 3: to give od. to pay the ~ das fehlende bezahlen, ~ die Differenz herauszahlen; X to pay ~ vom englischen Offizier gesagt, der vom halben Solde zum ganzen taugt u. dann e-e bestimmte Summe zahlen muß; to make no ~ nichts bedeuten, nichts ausmachen; to make up a ~ a) e-n Unter-schied ausgleichen, b) f. ~ 4 ♀; to split the ~ e-n streitigen Preisunterschied teilen.
 Zu ~ 4: ~ to be at ~ uneinig, ge-spannt sein; point of ~ streitiger Punkt; f to make up a ~ e-n Streit sühnen.
difference-engine ♂ (ä -h' -¹) s. ein Rechenmaschine f.
difference-equation ♂ (ä -h' -¹) s., math. Differenz-Gleichung f.
different (d' -f' -¹) [lt.] a. □ 1. unter-schieden, verschieden, abweichend (from, f to, ~ than von); ♀. — 2. verschiedenartig. — Syn. different verschieden im allgemeinen; distinct und separate sich deutlich unter-scheidend; varied verschiedenartig; di-vers(e) verschiedene, mehrere.
 Zu ~ 1: with him it was ~ mit ihm war es et. anders; that is quite ~ das ist et. ganz anders; you should have set about it in a ~ way Du hättest es anders anfangen sollen.
differentia ♂ (d' -f' -¹) [lt.] a., pl. ~ (ä) [lt.] s. spezifischer Unterschied.
differentiable (ä -h' -¹) a. unterscheidbar.
differential (d' -f' -¹) [fr.] I a. □ 1. e-n Unterschied zeigend, unterscheidend; ~ charakter Unterscheidungsmerkmal n. — 2. math., mech. Differential... ♀. — II ♂ s. 3. math. Differential n.

Zu ~ 2: mech. ~ block Differential-Flächenzug m; math. ~ calculus, ~ method Differentialrechnung f; math. ~ equation Differentialgleichung f; ~ tel. ~ principle Differential-Methoden f (bes Gegenständen).
differentiate¹ (d' -f' -¹) [lt.] ♂ b. I v/a. 1. einen Unterschied machen in od. zwischen; unterscheiden. — 2. math. differenzieren. — II v/n. 3. sich unterscheiden.
differentiate² ♂ (ä -h' -¹) s., math. Differential-Koeffizient m.
differentiation ♂ (d' -f' -¹) s., math. 1. Unterscheidung f nach wesentlichen Wert-maten. — 2. Biologie: Veränderung f gleich-artiger Teile. — 3. math. Differenzieren n.
differentiator ♂ (ä -h' -¹) s., math. 1. Unterscheidende(r, ä); das unterscheidende Merkmal. [Identifizierung f.]
differentness f (d' -f' -¹) s. Ver-
differing (d' -f' -¹) s. 1. verschieden, abweichend (from von), anders. — 2. un-befähig. — 3. ~ streitend. [Besten.]
diffibulate f (d' -f' -¹) [lt.] v/a. 105
difficile f (d' -f' -¹) [lt.] a. 1. schwierig. — 2. bedeutend.
difficiness f (ä -h' -¹) s. = difficulty.
difficillitate f (d' -f' -¹) v/a. er-schwern.
difficult (d' -f' -¹) [lt. diff'cilis] I a. (ä) □ 1. schwer (zu thun), schwierig, be-schwerlich, mühsam (ant. easy); ♀. — 2. schwierig, schwer verständlich. — 3. schwer zu überreden (d), launisch, wunderlich. — 4. schwer zu überzeugen(d), unnahezig, eigenjünnig. — Syn. f. arduous. — II v/a. Ca. 5. f. erschweren. — 6. F Am. in Ver-legenheit bringen.
 Zu ~ 1: ~ of belief schwer zu über-zeugen, ungläubig; ~ to obtain schwer zu erlangen; ~ of persuasion schwer zu überreden; ~ of understanding schwer von Begriff; ~ of ascent schwer zu be-steigen (Berg); ~ mountain-passes pl. ~ schwierige Bergpässe m/pl.
difficult f (ä -h' -¹) v/a. = difficult 5.
difficultness f (ä -h' -¹) s. = difficulty.
difficultly (d' -f' -¹) [lt. ~] [lt. diff'cultat-em] s. 1. Schwierigkeit f (ant. facility) ♀. — 2. Mühseligkeit f, Beschwern-lichkeit f, Not f. — 3. Verlegenheit f, mißliche Lage; ♀. — 4. Bedeutlichkeit f, Einwendung f, Einwurf m; Hindernis n, Widerstand m. — 5. P Unmöglichkeit f. — 6. Am. Mühseligkeit f, Streit m.
 Zu ~ 1: a work of ~ ein schwieriges Werk; to be under (ed. in) ~ies: a) mit Schwierigkeiten verknüpft sein, b) mit Schwierigkeiten zu kämpfen haben; to raise ~ies Schwierigkeiten machen; to throw ~ies in a p.'s way f-m Hinder-nisse in den Weg legen.
 Zu ~ 3: he managed to tide over his ~ies es gelang ihm, sich aus der Klemme zu ziehen; The Gentle-man in Difficulties" der tief in Schulden stehende Herr (bekanntes Theaterst.).
diffide f (d' -f' -¹) [lt.] v/n. mißtrauen (in dat.).
diffidence (d' -f' -¹) [lt.] s. 1. f. Miß-trauen n (of gegen, in acc.). — 2. Miß-trauen n gegen sich selbst, Schüchternheit f.
diffident (ä -h' -¹) [lt.] a. □ 1. f. miß-trauend (of gegen); to be ~ of mißtrauen. — 2. mißtraulich gegen sich selbst, schüchtern.
diffidence f (ä -h' -¹) s. = diffidence.
diffind f (d' -f' -¹) [lt.] v/a. spalten.
diffine f (d' -f' -¹) s. = define.
diffinsh f (d' -f' -¹) v/a. = define.
diffinition f (d' -f' -¹) s. = definition.
diffinitive f (d' -f' -¹) s. = definitive.
diffission f (d' -f' -¹) s. Zerplatzung f.

⊕ machinery; ⚒ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚡ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

difflaxed (d^h-f^h-f^h) a. (lo^s)gledert, gelost.
difflate (d^h-f^h-t) [lt.] v/a. verwehen.
difflation (d^h-f^h-t^h) s. Verwehen n.
diffluerer (d^h-f^h-t^h-er) s. Verfluehen n;
 fluehigen n.
difflueny (d^h-f^h-t^h) s. = diffluence.
diffluent (d^h-f^h-t^h) [lt.] a. zerfließend, fluechtig.
difflorm (d^h-f^h-t^h-m) ~ed (d^h-f^h-t^h-m) [fr., lt.]
 a. 1. unregelmuechtig, ungleichformig, un-
 formig. — 2. ungleich, unuehnlich.
difflormity (d^h-f^h-t^h-m-ty) pl. ~ies (d^h-f^h-t^h-m-ty) s.
 Unregelmuechtigkeit f. (Genau).
difflract (d^h-f^h-t^h-r) [lt. difflract-us] v/a.
 @a. opt. Lichtstrahlen ablenken, biegen.
difflracted (d^h-f^h-t^h-r-ct) a., ent. in ent-
 gegengesetzter Richtung sich krummend.
difflraction (d^h-f^h-t^h-r-ct-ns) [fr.] s. 1. opt.
 Ablenkung f., Wiegung f. ter Lichtstrahlen. —
 2. @a. na: Schallbeugung f.
difflractive (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv) a. ablenkend, biegend.
difflranchise (ment) = difflranchise
 (ment). [s., opt. Beugungsbrechung f.]
difflrangibility (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) s. 1. opt.
 Beugungsfuehigkeit f. (Genau).
difflrangible (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) a., opt.
 beugungsfuehig (Genau).
diffluent (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv) a. vergehend,
 fluechtig. [s., chem. Diffusion n.]
difflusate (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) s. 1. opt.
 Beugungsfuehigkeit f. (Genau).
diffluse (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) [lt. diffluse-us, diffu-
 dere] (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) a. 1. aus-, ver-breiten, aus-
 giehen, -schuetten, vergiehen (auch fig.). —
 2. zerstreuen (sb. phys. Genau). — II v/n.
 3. sich verbreiten; @ phys. diffundieren,
 sich gegenseitig durchdringen (verschiedene
 Stoffarten). — Vgl. ~e.
diffluse (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) a. □ 1. verbreitet, zer-
 streut. — 2. fig. weituechtig (Genau).
 ant. concise. — 3. f. jomer verstandlich.
difflused (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) a. □ 1. ver-
 breitet, zerstreut. — 2. weituechtig.
 — 3. f. jingest. — 4. f. unuerdentlich.
 — 5. zu. unbestimmt begrenzt (von festen).
difflusedness (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) s. 1. Verbrei-
 tetsein n. — 2. Weituechtigkeitsfuehigkeit f. (Genau).
difflusion (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) s. Weituechtig-
 keitsfuehigkeit f. 1. Verbreitendf. (Genau).
 — 2. @ phys. Vorrichtung f. an der Thermo-
 scale zur Verbreitung der Waerme.
difflusibility (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) s., phys.
 Diffusionsvermoegen n. d. Stoffarten u. Gase.
difflusible (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) a. ausbreitbar;
 @ phys. diffusionsfuehig.
difflusibleness (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) s. diffusibility.
difflusivity (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) s. sich ausbreitend.
difflusimeter (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) s., phys.
 Diffusionsvermoegen n. d. Stoffarten u. Gase.
difflusion (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) s. 1. Ausbrei-
 tung f., Ausstreuung f. (a. fig.). — 2. @ phys.
 Diffusion f. (von Gasen und Stoffarten).
difflusive (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) [fr.] a. □ 1. [ly].
 1. sich aus-, ver-breitend (Genau, Wasser, Rauch
 u.). — 2. fig. ausgedehnt, unjassen, weit-
 uechtig. [Seiten hin.]
difflusively (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) adv. weithin, nach allen
 Richtungen hin. s. 1. Aus-, Ver-breitend-
 heit f., Zerstreung f. — 2. Weituechtig-
 keitsfuehigkeit f. [Diffusionsvermoegen n.]
difflusivity (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) s., phys.
 Diffusionsvermoegen n. d. Stoffarten u. Gase.
difflusion (d^h-f^h-t^h-r-ct-iv-ty) s. = difflusion.
dig (d^h-g^h-t) [lt.] v/a. □ 1. (pret. u.
 p.p. dug, bibl. digged; p.pr. digging)
 1. graben, aus-, um-graben; v. 2. Erde
 aufwuehlen, ausueheln (bis von Tieren). —
 3. fig. (ein)druecken, eindringen lassen (Epo-
 ren, Tabe u.). (into in); he dug his hole
 into the ground er stemte in Ab-
 jahn in den Boden. — II v/n. □ 1. graben,
 mit dem Spaten arbeiten; to ~ after
 graben nach. — 5. ~ (nach Erzen, Roelen) gra-
 ben, schuetren (to ~ out). — 6. Genau.
 (a. to ~ away) oeffnen, huetten. — 7. Am.
 sl. to ~ out sich aus dem Stabe machen.

— III s. S. F Schlag m, Stoß m; ~ in
 the ribs Rippenstoß m. — 9. Genau.
 a) fleißiger Student, Wueller m; b) Wueller
 n, Oeffnen n; he had a ~ at his Casar
 er hat einen Casar geoefft (BM).
in dig 1 hunt. to ~ a badger er-n
 Dachs ausgraben; to ~ a ditch einen
 Graben ziehen; Am. to ~ the hatchet
 die Streit-art ausgraben, den Krieg be-
 ginnen; Am. to ~ a snuff eine Pfeife
 nehmen; ~ to ~ trenches Schurzgraben
 ziehen, schuetren; agr. to ~ again
 wieder umgraben; F fig. to ~ away at
 a th. sich bestaendig mit et. abwiehen;
 to ~ down untergraben; to ~ in ein-
 graben; F to ~ in the ribs er-n Rip-
 penstoß geben; to ~ out: a) ausgra-
 ben (auch hunt. und fig.), b) austrotten,
 c) fig. et. mit Muehe herausbringen; to
 ~ out of herausgraben aus; he dug
 himself out of prison er grub sich einen
 unterirdischen Gang aus dem Gefaeng-
 nis; ~ to ~ out of the ice Schiff u. aus-,
 los-erren; to ~ over nachgraben nach; to
 ~ up tief umgraben, agr. rigolo, fig.
 erdencken. [zwicentmal Heiratendf.]
digamist (d^h-g^h-m-ist) [grch.] s. zum f.
digamma (d^h-g^h-m-a) [grch.] s. at-gra-
 m. Digamma n (Buchstabe F).
digammated (d^h-g^h-m-a-ted) [grch.] a.
 1. gr. mit er-m Digamma zu versehen(d)
 od. zu sprechen(d). — 2. digammafoermig.
digamous (d^h-g^h-m-ist) a. 1. eine zweite
 Ehe betreffend. — 2. @ = androgynous.
digamy (d^h-g^h-m-ist) [grch.] s. zweite Ehe.
digastric (d^h-g^h-m-ist) [grch.] a. u. s.,
 anat. zweibauehiger Unterkiefermuessel.
Digby (d^h-g^h-m-ist) npr. (Chris. u. Prin.).
digby (d^h-g^h-m-ist) pl. ~ies (d^h-g^h-m-ist) s. Raucher-
 hering m (von Digby).
digene (d^h-g^h-m-ist) s/pl., ent. Ento-
 parasten m/pl. mit Generationswechsel.
digenesis (d^h-g^h-m-ist) [grch.] s.,
 zo., physiol. Generationswechsel m.
digenetie (d^h-g^h-m-ist) [grch.] a. auf
 Generationswechsel bezueglich.
digenuous (d^h-g^h-m-ist) a. zweigefuehlig.
digereut (d^h-g^h-m-ist) a. verdaugend.
digest (d^h-g^h-t) [lt.] s. 1. jur.: a) Di-
 gesten pl., Sammlung f. von Gesetzen, Ur-
 teilspruechen zc.; b) Paraden pl. (Gesetz-
 sammlung Justinians). — 2. Sammlung f.,
 Auszug m od. Uebersicht m von Schriften wissensch.
 uehftlichen zc. Inhalts. — Vgl. ~ 2.
digest (d^h-g^h-t) [lt. digest-us, v. di-
 gere] (a. v/a. 1. f. teilen, trennen. —
 2. einteilen, in et. in System
 bringen, klassifizieren. — 3. Epate ver-
 dauen. — 4. fig. geistig assimilieren, ver-
 dauen, F verdauen (auch u.). — 5. einen
 Plan u. durchdenken, ueberdenken. — 6. er-
 dulden, mit Gedult hinnehmen, verwinden,
 hinabwuegen (fig.), veruehen (Schmerz u.);
 F verdauen. — 7. chem. durch Waerme er-
 weiden, digerieren. — 8. f. med. zum
 Guehen bringen. — 9. ~ zur Reife bringen.
 — 10. agr. Duenger machen aus. — II v/n.
 11. verdaun werden; sich verdauen (lassen).
 — 12. chem. digeriert werden. — 13. f.
 med. eiteren. — 14. agr. zu Duenger wer-
 den. — Vgl. ~ 1. [Ordnung f.]
digestation (d^h-g^h-t-ns) s. Ver-
 dauung f. (Genau).
digested (d^h-g^h-t-ns) p.p. u. a. □ 1. syste-
 matisch geordnet, metho'disch.
digester (d^h-g^h-t-ns) s. 1. Verdauende(r).
 — 2. Verdauungsmittel n. — 3. phys.
 Digestor m, Raucher Topf (a. Papin's
 ~). — 4. Ordner(in), Auordner(in).
digestibility (d^h-g^h-t-ns) s. Ver-
 daulichkeit f. [verdaulich].
digestible (d^h-g^h-t-ns) [lt.] a. (leicht)
digestibleness (d^h-g^h-t-ns) s. = digestibility.

digestion (d^h-g^h-t-ns) [lt.] s. 1. f. me-
 thodische Anordnung, Einordnung f., Ein-
 teilung f. — 2. Verdauung f. (a. fig.). —
 3. chem., pharm. Digerierung f., Digestion
 f. — 4. f. med. Gueherbefoerderung f. —
 5. agr. Duengerbereitung f.
digestive (d^h-g^h-t-ns) [fr.] I a. □ 1. die Ver-
 dauung betr. oder befoerdernd; digestiv-
 (Verdauungs-); ~ salt Digestiv-Salz n
 (Glycerium); ~ faculty, ~ power Ver-
 dauungs-kraft f. — 2. f. med. die Gue-
 herung befoerdernd. — 3. chem. digerierend.
 — 4. f. metho'disch anordnend. — II s.,
 med. 5. Verdauungsmittel n. — 6. f.
 Gueherung befoerdernde Mittel.
digester (d^h-g^h-t-ns) s. = digester.
digesture (d^h-g^h-t-ns) s. = digestion.
diggable (d^h-g^h-t-ns) a. grabbar.
digger (d^h-g^h-t-ns) [dig] s. 1. Grabende(r);
 Graber m, Erd-arbeiter m; ~ Schanzen-
 arbeiter m; grave-~ Totengraber m. —
 2. Grabstueh n. — 3. ~ (Frz., Gold-graber
 m); ~ belt Geldtase f. der Goldgraber.
 — 4. cant ~ sp. Sporen m/pl. — 5. cant
 Bil-lacte f. — 6. Am. D. armer Indianer
 (von ausgegrabenen Wurzeln lebend); a. ~ Indian
 am. root-~. — 7. ent. ~ wasp. — 8. P
 Am. ~s pl. Fingerringel m/pl.
digger-pine (d^h-g^h-t-ns) s. Sabine's
 Riefer f. (Pinus Sabinae na). [f. (Spiez).]
digger-wasp (d^h-g^h-t-ns) s., ent. Grabwespe
 Digges (dig) npr. (Prin.).
digging (d^h-g^h-t-ns) [dig] I s. 1. Graben n,
 Aus-, Nach-graben n; ~ of peat Torf-
 graberei f. — 2. ~ Schuetren n, Graberei
 f.; v. — 3. f. ~s pl. das Ausgegrabene.
 — 4. Am., waer. u. a. Gold-, Diamanten-
 zc. Fundstuecke f.; Goldmine f.; Goldgra-
 berei f.; b) ~s pl. Minenbejirt m; F ueber-
 tauen; Gegend f., Platz m, Wohnort m,
 Behauehung f. I'll give you a call at your
 ~s ich will Dich aus Deiner Wuehe einmal
 besuchen. — 5. Genau. flueh n, Wuelfel
 f. — 6. f. fig. Unterminieren n, Plane-
 schmieden n. — II Am., a. f. teuer, losbar.
 □ Zu ~ 2. a. to extend the ~ bezueglich
 Ortfortreiben; first ~ (Stollen-)Wueche
 zu ~; open ~ Tagebau m; to take up old
 ~ superficial ~s nachschuetzen.
digging-machine (d^h-g^h-t-ns) s. Grab-
 maschine f.
digging-plough (d^h-g^h-t-ns) s. Rigolspflug m.
digging-up (d^h-g^h-t-ns) s. Ausgraben n;
 agr. tiefes Umgraben, Duengfluehen n (a.
 deep ~). [digging 4 b.]
digress (d^h-g^h-t-ns) s/pl. = digressions
 (d^h-g^h-t-ns) [ast. dicitur; dicitur] v/a. □ 1. (pret. u. p.p. digressed, ~ digressed)
 1. f. ordnen, vorbereiten, berichtigen, zu-
 richten. — 2. f. od. poet. schmuellen, wuehen;
 Reide u. anlegen, Spn u. aufheben. —
 3. poet. und prose. n. (dicitur): a) gluetten,
 zurichten, behauen; b) zuegen, im Zaum
 halten; c) to ~ one's nose die Nase wuehen;
 d) to ~ away abwiehen; e) Gueheide u. von
 Spren reinigen, wuehen; f) to ~ a p.'s
 doublet ~n tuchtig durchspruehen. — II f.
 a. und adv. 4. huebisch.
digther (d^h-g^h-t-ns) s. 1. Holz-, Stein-
 (be)arbeiter m. — 2. Echter-wortler m.
digthings (d^h-g^h-t-ns) s/pl. Abfall m.
Dighton (d^h-g^h-t-ns) npr. (Prin.).
digit (d^h-g^h-t) [lt. digitus] I s. 1. anat.
 Finger m; ~ Zehe f. — 2. was: Fin-
 gerbreite f. — 3. ast. astronomischer Zoll
 (= 1/12 des Sonnen- bzw. Mond-Durchmessers).
 — 4. arith. Ziffer f.; number of five ~s
 fuuefuelle Zahl. — II f. v/a. 5. mit dem
 Finger zeigen an.
digital (d^h-g^h-t) [lt.] I a. 1. die Finger
 betreffend; Finger-... — 2. fingerfoermig.
 — 3. ast. er-n astronomischen Zoll betr. —

dimorphie † (dai-mo'fít) [grch.] a., *chm.*, *min.* dimorph, zweifelhaltig.
dimorphism † (dai-mo'fizm) s., *min.*, *chm.* Dimorphieismus.
dimorphous † (di'f) a. = dimorphic.
dimple (dimpf) † s. Grübchen u. (ste. in Sinn u. Wangen). — **II** v/a. † b. mit Grübchen versehen; kräufeln. — **III** v/n. † b. Grübchen bekommen; sich kräufeln (von Wägen u.c.).
dimpled (dimpfd) a. mit Grübchen versehen.
dimplement † (di'mpl-m'nt) s. Gefräufelstein; Grübchen.
dimpley (di'mpl-pte) a. voller Grübchen; gefräufelt. [Komposit.]
dimpsy (di'mp-si) s. Uebel- und Birnen-u.
dim-seen (di'm-bin) a. undeutlich gesehen.
dim-sighting (di'fai'nt) a. dämmernd.
dim-sighted (di'fai'nt) a. blödsichtig.
dim-sightedness (di'fai'nt-n'f) s. Blödsichtigkeit f. [junksch.]
dim-twinkling (di'tw'nt'nt) a. matt.
dimyriary † (di'm-ri'ar-i) s., *dimyria* † (di'm-ri'ar-i) [grch.] a. u. s. (pl. -as, -as) zo. zweimusteliges Muscheltier.
din (din) [a/c.] † s. Geräusch u. Getöse u. Lärm; ~ of arms Waffengeklirr; ~ of carriages Wagengerassel u. — **II** v/a. u. v/n. † c. durch Lärm betäuben; hören, raseln (lassen); to ~ into a p.'s ears j-m in die Ohren schreien. — **III** [a/c.] a. dunkel, schwarzbraun.
Dinah (dai'na) npr. Dina f. (1. Mo. 30, 21).
Dinajpoor (di-nai-ju'poo) npr. Dinajpoor n. (Stadt in Ostindien).
dinanderie † (di-ng-d'ri) [fr.] s. Kupfers, Messing-gerät u.
Dinapoor (di-nai-poo) npr. Dinapur n. (Stadt in Vorder-Indien).
dinar (dai'na) † s. d. n. a. s., *num.* Dinar m.; a) arab. Gold- oder Silbermünze, b) pers. Rechnungsmünze = 0,05 Ft.).
Dinarchus (dai-na'ch) npr. Deinarchos m. (attischer Redner; 361–292 v. Chr.).
dinarchy † (di-na'ch-i) s. Zweiherrschaft.
Dinardle (di-na'rdl) a., *geogr.* ~ Alps pl. Dinarische Alpen pl.
Dinas (dai'na) npr., *id.*; † ~ brick feuerfester Ziegel aus Riet-erde.
dindin † s. Din-3. (di'n-din) s. ein Zimbel f.
dindle † [a/c.] u. *prov.* (di'ndl) v/n. † b. jitzern, tanzeln, manken. — **Bgl.** ~ 2.
dindle † *prov.* (di'ndl) s. 1. Sandstiel f. (= saw-thistle). — 2. Nadelstiel n. (= hawkweed). — **Bgl.** ~ 1.
dindle-dandle (di'ndl-d'ndl) v/a. † b. springen lassen, herumwerfen.
dine (dai'n) [a/c.] *diser.*; wahrscheinlich, sfg. aus *dinner* s. (fr. *dinner*) frühstücken.
I v/n. † b. 1. (zu Mittag) essen, speisen; †. — **II** v/a. † b. 2. zu Mittag bewirten; speisen; †. — **III** [a/c.] s. 3. Mittag-essen u. — 4. Mittag m. (Zwagszeit).
Zu ~ 1: to ~ out: a) außer dem Hause speisen, b) sich (gewohnheitsmäßig) zum Essen einladen lassen; to ~ in one's (own) room, in private auf dem Zimmer speisen (im Gaste); to ~ on, upon speisen von; we cannot ~ (we live) on air man kann nicht von der Luft leben; to ~ off ... etwas zum Mittag-essen haben; having ~d off a beefsteak nachdem ... zu Mittag gegessen hatte; to ~ round sich gegenfeitig der Reihe nach zum Essen einladen; will you ~ with me? wollen Sie mein Gast sein?; sl. to ~ with Duke Humphrey mit den Bildern speisen (d. h. nichts zu essen haben). [werden wir nicht satt].
Zu ~ 2: F this won't ~ as davons; ~out: a) außer dem Hause speisen (etw.); b) F Schmarotzer, der sich gewohnheitsmäßig zum Essen einladen läßt.

dinetical † (di'net-i'kal) [grch.] a. freijend; Kreis... [f; (Gabel)frühnd n.]
dnette † (di'net) s. Zwischenmahlzeit
ding (dhr) [a/c.] *dingen, degen;* dth degenal † v/a. † (pret. u. p.p. dinged; dng) 1. (sl. *prov.*) heilig fluchen, nieder-schlagen, (nieder-, weg-)werfen; *Prov.* sl. to ~ away blindlings drauf los schlagen; *Prov.* sl. to ~ into a p.'s ears j-m in die Ohren liegen (about mit). — 2. *Prov.* sl. to ~ about verfahren, F unter die Hande bringen. — 3. *Prov.* sl. abtreifen. — 4. einschärzen, beständig wiederholen; to ~ it into a p. j-m et. fortwährend vorhalten, in die Ohren schreien. — **II** v/n. † 3. ~ prahlen, sich brüsten. — 6. (singen, tönen (von er-tode). — 7. F fehlen und davon laufen. — 8. (sl. *prov.*) to ~ at one, to ~ into a p.'s ears j-m in die Ohren liegen (about mit). — 9. *Prov.* sl. fallen (wegen, Sänne). — **III** s. 10. Klängen u. Tönen u. er-tode. — **IV** P Am., *adv.* 11. sehr, höchst.
ding-bat Am. (di'ng-bat) s. 1. Holzstütel m. — 2. Geld n. — 3. Kugel f.
ding-boy (di'ng-boi) s., *cant* 1. Spießbube m. — 2. Fährer m. [über Kopf]
ding-daug [a/c.] (di'ng-dau) *adv.* Hals
ding-dong (di'ng-dong) † *adv.* und a. 1. bimbam, klinglang; bumbum; *fig.* beständig (Gefühlsdämmer); to be at it ~, to go at (sb. to) it ~ in vollem Ernste lämpfen, ✕ ↓ im heftigen (Gefühls-) Feuer stehen; *fig.* to set about a th. ~ eine Sache nachdrücklich angreifen; *Prov.* sl. ~ race Wettfahrt, bei der bald das eine, bald das andere Boot führt. — 2. ~ Hals über Kopf (Stenke). — **III** s. 3. Bimbam u. Bumbum n. — 4. Viertelstundenglocke f. er-tumeln. — **III** v/n. † a. 5. läuten.
dinge † (ding) † s. schwärzliche Farbe. — **II** v/a. † b. schwärzen, dunkeln (HO.).
dinged (dingd) † a. 1. † ~ work getriebene (Metz-)Arbeit. — 2. *prov.* *adv.* Am. verdammt (= damned). — **II** P Am., *adv.* 3. sehr, höchst.
dingey † (di'ng-ey) s. = dinghy.
dingey-fary *prov.* (di'ng-ey-fary) s. Ingeklirr m.; Ärger m.
dingoned Am. (di'ng-g'nd) = dinged.
dingy † (di'ng-ey) s. 1. Dr.-3.: ein Boot n. — 2. kleinste (Blinder-)Boot eines Schiffes.
dingy † (di'ng-ey) *adv.* zu dingy 1.
dingly † (di'ng-ey) *adv.* kräftig, schlagen.
dinginess (di'ng-ey-n'f) [dingy] 1. 1. Dunkelbraun u. dunkle Farbe des Körpers. — 2. Schmutz m.; schmutzige Erscheinung.
dinging (di'ng-ey) s. 1. Säulen u. er-tode-glocke (Straßenscheiter). — 2. Klinglang m.
dingle (di'ngl) † s. 1. Waldthal n, walbige Schlucht. — 2. Am. Wettergeschuppen m vor einem Quale. — **II** [a/c.] v/n. † b. 3. flingen. — 4. prideln, juden.
dingle-dangle f (di'ngl-d'ngl) † *adv.* herabbaumelnd. — **II** s. herabbaumelnder Gegenstand. [unficher.]
dingling Am. (di'ng-ey) a. wandelnd
dingo (di'ng-go) s., zo. wilder Hund in Australien. [unficher.]
dingthrift † (di'ng-thrift) s. Verschwenker
dingy † (di'ng-ey) a. (lyadr.) 1. schmutzig. — 2. dunkel, schmutzig-brann; *cant* ~ Christian Mulatte m, Mulattin f.
dingy † (di'ng-ey) s. = dinghy.
Dinhabah (di'n-ha-ba) *adv.* din-ha-ba npr. Dinhaba n. (1. Mo. 30, 22). [Schwindel...]
dinical † (di'ni'kal) [grch.] a., *med.*
dining (dai'ning) [dine] † s. Mittag-mahl u. Speise f; Speisen n. — **II** a. speisend; Speise... [bett u. vofter n.]
dining-bed (di'ning-bed) s. zöm. un.: Speise-l
dining-hall (di'ning-hall) s. Speise-saal m; Kofler n.: Refektorium u. Remptier m.

dining-out (dai'ning-out) † s. Speisen n außer dem Hause; *weiz.* ~ Schmarotzen u.
~room (di'ning-room) s. 1. Speise-saal m, zimmer n; *prov.* ~ servant Kellnermeister m. — 2. Speisevorfahrt f. — 3. *cant* Mund m.
~set (di'ning-set) s. dinner-service.
~table (di'ning-table) s. *fig.* Speise-tisch m.
ditrocellulose † (di'tro'cellulose) s., *chm.* anhydride Schiefbaumwolle.
dink (dhr) † a. 1. nett, fein. — 2. verächtlich; hochmütig. — **II** v/a. † a. 3. leiden, schmiden. [jertlich.]
dinkle (di'ngl) s. sauber, jchmid.
dinnan *prov.* N. (di'ning-n) s., zo. zweijähriges Schaf.
Dinmont † (di'ning-mont) npr.: Dandie ~ Charakter in SC's Guy Mannering (auch eine Hunderasse).
dinmont † *prov.* N. (di'ning-mont) s. = dinman.
dinna [a/c.] (di'ning-na) = do not.
dinner (di'ning) [fr. *diner*] † s. 1. Mittag-essen n, Mittag-mahl n, Mahl n; †. — 2. Festmahl n, Schmaus m, Tischgesellschaft f. — **II** F ~ v/n. † a. 3. (a. to ~ it) zu Mittag essen (= dine).
Zu ~ 1: early ~ frühes Mittag-essen (in der Mitte des Tages); we had an early ~ wir speisen früh zu Mittag; late ~ spätes Mittag-essen (gegen 6 Uhr oder noch später, bis 9 Uhr); ~ it (sb. from) the joint Mittag-essen mit Asten in vollem Stad; public ~ Zwed-essen n; to cook ed. to prepare the ~ das Essen kochen; to eat one's ~ speisen, zu Mittag essen; he has not eaten a good ~ er ist nicht recht satt geworden; what are we going to have for ~? was gibt's zu Mittag?; I made a good ~ of it ich habe es mir schmecken lassen; I have not made much of a ~ ich habe nur wenig zu Mittag gespeist; to serve (up) ~ das Essen auftragen; to sit down to ~ sich zu Tisch setzen; bring in ~! tragen Sie das Essen auf; the ~ is on the table es ist angerichtet, serviert; ~ is waiting das (Mittag-)Essen steht bereit; to stay for ~ zu Mittag bleiben; to take (a) ~ Mittag machen; *cant* ~ of hempseed ~ Kienlermahlzeit f.
dinner-basket (di'ning-bast) s. Essens-larb m eines Arbeiters.
~bell (di'ning-bell) s. (Mittag-)Essensglocke f (auch *edm.* pol. Epigramme Burke's); first ~ Zeichen für das Teiltischmachen; second ~ Zeichen für den Beginn des Mahles.
~card (di'ning-card) s. Speisekarte f.
~dress (di'ning-dress) s. Gesellschaftstollette f.
~gong (di'ning-gong) s. Gong, der (statt der Mittagsglocke) die Essenszeit ankündigt.
~grace (di'ning-grace) s. (Mittag-)Tischgebet n.
~hour (di'ning-hour) s. (Mittag-)Essens-stunde f.
dinnerless (di'ning-less) a. ohne Mittag-essen.
dinnerly (di'ning-ly) a. Speise...
dinner (di'ning) s. Speise...
dinner-mat (di'ning-mat) s. Teller, Schüssel-unterlage f (neine Holz u. Leder).
~napkin (di'ning-napkin) s. Serviette f.
~party (di'ning-party) s. Tischgesellschaft f; invitation to a ~ Einladung f zur Tafel.
~piece (di'ning-piece) s. Gemälde, welches ein Mahl darstellt.
~pills [a/c.] (di'ning-pills) s/pl. Appetitpillen f pl.
~room (di'ning-room) s. = dining-room 1.
~sales † Am. (di'ning-sales) s pl. periodische Buchhändlerbörsen. [unficher.]
~service (di'ning-service) s. Tafel-geschirr.
~spoon (di'ning-spoon) s. Gabel m.
~table (di'ning-table) s. Speisetisch m.
~time (di'ning-time) s. (Mittag-)Essenszeit f.
~waizer (di'ning-waizer) s. auf Rollen launendes kleines Wäpfel n.

discoherent (dɪs-ko-her-ent) *a.* □ unzusammenhängend.
discoid (dɪs-koɪd) [grch.] **I a.** 1. ♀ schalenförmig; ~ flower Schalenblume *f.* — **II s.** 2. das Schalenförmige. — **3. zo.** Schalenförmige *f.*
discoidal (dɪs-koɪ-dəl) *a.* = discoid.
discolith (dɪs-ko-lɪθ) [grch.] *s.* Biologie: Schichtenstein *m.*
discoloration (dɪs-kəl-ə-reɪ-shən) **s.** 1. Entfärbung *f.*, Farbenveränderung *f.*, Verschleichen *n.*; *med.* ~ of the skin Hautverfärbung *f.*; ~ 2. entfärbte Stelle, Fleck *m.* — **3.** Veränderung *f.*, Entfärbung *f.*
discolorous (dɪs-kəl-ə-rəs) *a.* = discolour.
discolour (dɪs-kəl-ə) [af.] **I v/a.** ① a. die Farbe von et. verändern, anders färben; entstellen *a. fig.* — **II** ♀ *u. zo.* a. verschiedenfarbig, bunt.
discolourate (dɪs-kəl-ə-reɪt) *v/a.* = discolour.
discoloured (dɪs-kəl-ə) **a.** 1. in der Farbe verändert; fleckig; ~ 2. bunt.
discolouring-style (dɪs-kəl-ə-rɪŋ-ˈstɑːl) *s.* Rattnbrud: Abbeizbrud *m.*
discomedian (dɪs-kom-ē-djən) [neu-lit.] **a.** die Scherbenquallen betr. — **II s.** Scherbenqualle *f.*
discomedusoid (dɪs-kom-ē-sɔɪd) *a.* Scherbenquallen ähnlich.
discomit (dɪs-kom-ɪt) [af., lt.] **I v/a.** ① a. 1. ~ eine Arme schlagen, zerstreuen. — **2. fig.** entmutigen, verwirren, außer Fassung bringen; bereiten. — **II** † *a.* 3. ~ geschlagen, bestigt. — **III** † *s.* 4. = discomiture.
discomiture (dɪs-kom-ɪ-tʃər) **s.** 1. ~ Wiederlage *f.*, Schlappe *f.*; *fig.* Verwirrung *f.* — **2.** Verteilung *f.*; *fig.* Querschlag *m.*, Verdruß *m.*
discomfort (dɪs-kom-fɔːt) **s.** 1. Trostlosigkeit *f.*; Unbehagen *n.*, Unruhe *f.*; Verdruß *m.* — **II v/a.** ① a. beunruhigen, entmutigen.
discomfortable (dɪs-kom-fɔːt-ə-bəl) [a. j.] **a.** 1. † trostlos. — **2.** ~ = uncomfortable; ~ness † (dɪs-kom-fɔːt-ənəs) *s.* Trostlosigkeit *f.*
discomforter (dɪs-kom-fɔːt-ər) *s.* Unbehagen Verursachender, *s.*
discomend (dɪs-kom-ēnd) *v/a.* ① a. 1. tabeln, mißbilligen. — **2. fig.** herabsetzen.
discommendable (dɪs-kom-ēnd-ə-bəl) *a.* tabelnswert; ~ness (dɪs-kom-ēnd-ənəs) *s.* Tabelhaftigkeit *f.*
discommendation (dɪs-kom-ēnd-ə-ʃən) *s.* Tabel *m.*, Mißbilligung *f.*
discommender (dɪs-kom-ēnd-ər) *s.* Tabelnder, Verabsetzender, *r.*
discommensal (dɪs-kom-mens-əl) *v/a.* ① a. Auftrag od. Vollmacht entziehen (*dot.*).
discommensate (dɪs-kom-mens-ət) *v/a.* belästigen. [belästigen.]
discommode (dɪs-kom-moʊd) *v/a.* ① b. l. **discommodious** (dɪs-kom-moʊ-djəs) □ lästig, unbequem; ~ness (dɪs-kom-moʊ-djəs-ənəs) *s.* Unbequemlichkeit *f.*, Ungelegenheit *f.*
discommodity (dɪs-kom-moʊ-dj-ət) *pl.* ~ness (dɪs-kom-moʊ-dj-ət-ənəs) *s.* Unbequemlichkeit *f.*, Beschwerde *f.*
discommon (dɪs-kom-mən) *v/a.* ① a. 1. ~e meinetend der allgemeinen Benutzung entziehen. — **2.** ~ in ein Recht od. Privilegium, e-n Titel er. entziehen; *hd. univ.*: a) den Studenten den geschäftl. Verkehr mit gewissen Handwerks-, Vermietern *z.* verbieten; *under pain of being* ~ed bei Strafe des Verlustes der (Vermietungs- *z.*) Erlaubnis; a ~ed tradesman ein von der Universität verbodene in Bezug erklärter Geschäftsmann; b) *Oxf. edm.*: einen Studenten vom gemeinschaftlichen Mahle auszuschließen.
discommon (dɪs-kom-mən) *v/a.* ① c. *univ.* = discommon 2.
discommune (dɪs-kom-mjuːn) *v/a.* ① b. *univ.* *Cam.* = discommon 2.
discommunity (dɪs-kom-mjuː-n-ət) *pl.* ~ness (dɪs-kom-mjuː-n-ət-ənəs) *s.* Mangel *m.* an Gemeinschaft.

discompanied (dɪs-kom-pə-nɪd) *a.* ohne Gesellschaft, unbegleitet. [isolieren.]
discompanny (dɪs-kom-pə-ni) *v/a.* ① d. trennen, **discomplexion** (dɪs-kom-plek-shən) *v/a.* = discolour. [lung *f.*]
discompliance (dɪs-kom-plaɪ-əns) *s.* Weigerung
discompose (dɪs-kom-pəʊz) *v/a.* ① b. 1. in Unordnung bringen, verwirren. — **2. fig.** in Verlegenheit setzen, außer Fassung bringen; ärgern. — **3.** † absetzen; vermerken; entlassen. [= discomposure.]
discomposedness (dɪs-kom-pəʊz-əd-ness) *s.* Verlegenheit *f.*
discomposition (dɪs-kom-pəʊz-ɪ-shən) *s.* = discomposure 2.
discomposure (dɪs-kom-pəʊz-ə) *s.* 1. Unordnung *f.*, Verwirrung *f.*, Aufregung *f.*; ~ of countenance verwirrter Gesichtsausdruck; ~ of mind Gemütsunruhe *f.*, Verstimmung *f.* — **2.** † Mangel *m.* an Zusammenhang.
discompt (dɪs-kom-pt) = discount.
disconcert (dɪs-kom-ʃə-t) *v/a.* ① a. 1. zu nichte machen, vereiteln, stören (Pläne *z.*). — **2.** außer Fassung bringen, verwirren.
disconcert (dɪs-kom-ʃə-t) *s.* Störung *f.* (der Harmonie); Zwiespalt *m.*
disconcertion (dɪs-kom-ʃə-t-ɪ-shən) **s.** 1. Verteilung *f.*, Zunichtemachen *n.* — **2.** Verlegenheit *f.*, Verwirrung *f.*
disconcertment (dɪs-kom-ʃə-t-ment) [fr.] *s.* Verwirrung *f.*, Fassungsllosigkeit *f.*
disconduce (dɪs-kon-duk) *a.* hinderlich, nicht zum Zwecke führend, unerproblich.
disconform (dɪs-kon-fɔːm) *v/n.* ① a. nicht übereinstimmen (to mit).
disconformable (dɪs-kon-fɔːm-ə-bəl) *a.* (from) nicht ähnlich, nicht übereinstimmend mit, abweichend von.
disconformity (dɪs-kon-fɔːm-ət-ɪ) *pl.* ~ness (dɪs-kon-fɔːm-ət-ɪ-əs) *s.* Mangel *m.* an Übereinstimmung; Ungleichheit *f.*, Unangemessenheit *f.*
discongruity (dɪs-kon-gru-ɪ-ət) *pl.* ~ness (dɪs-kon-gru-ɪ-ət-əs) *s.* Unangemessenheit *f.* (= incongruity).
discongruous (dɪs-kon-gru-əs) *a.* = incongruous.
disconnect (dɪs-kon-nek-t) *v/a.* ① a. 1. et. zusammenhängendes trennen. — **2.** ② *mech.* entkuppeln, abstellen, austrüden; ~ed außer Verbindung; to ~ a wire einen (Telegraphen-) Draht abschneiden; to ~ the gas (water) das Gas (Wasser) abschneiden, -stellen. [unzusammenhängender Weise.]
disconnectedly (dɪs-kon-nek-t-əd-ly) *adv.* ins
disconnectedness (dɪs-kon-nek-t-əd-ness) *s.* Unverbundenheit *n.* [tuppeln *m.*]
disconnecter (dɪs-kon-nek-t-ər) *s.*, *mech.* Entkuppelung *f.*, Austrüden *n.*
disconnection (dɪs-kon-nek-t-ən) **s.** 1. Trennung *f.* (ant. connexion). — **2.** ② *mech.* Auskuppelung *f.* [entwerfen, entheiligen.]
disconsecrate (dɪs-kon-sek-reɪt) *v/a.* (from) **disconsecrator** (dɪs-kon-sek-reɪ-tər) *v/n.* (from) nicht übereinstimmen mit, verschieden sein von. [brachten.]
disconsider (dɪs-kon-sɪd-ər) *v/a.* ① a. nicht
disconsolacy (dɪs-kon-sə-l-ət-ɪ) **ance** † (dɪs-kon-sə-l-ət-ɪ-əs) = disconsolateness. [zweifelt; *fig.* betrübend.]
disconsolate (dɪs-kon-sə-l-ət) □ trostlos, ver-
disconsolate (dɪs-kon-sə-l-ət) *s.* Trostlosigkeit *f.* [Trostlosigkeit *f.*]
disconsolation (dɪs-kon-sə-l-ət-ɪ-shən) *s.*
discontent (dɪs-kon-tent) **I a.** 1. unzufrieden, mißvergnügt. — **II s.** 2. Unzufriedenheit *f.*, Mißvergnügen *n.* (at über). — **3.** † Unzufriedenheit, Mißvergnügt *r.* — **III v/a.** ① a. 4. unzufrieden od. mißvergnügt machen (with, ~ of mit).

discontentation (dɪs-kon-tent-ə-ʃən) *s.* Unzufriedenheit *f.*
discontented (dɪs-kon-tent-əd) *a.* □ unzufrieden, mißvergnügt, mißmütig; the ~, the ~ people die Mißvergnügigen *pl.*; with a ~ mind mißmütig.
discontentedness (dɪs-kon-tent-əd-ness) *s.* Unzufriedenheit *f.*, Mißmut *m.* [zufriedene(r).]
discontentful (dɪs-kon-tent-ful) *s.* Unzufriedenheit *f.*, Mißvergnügen *n.*
discontenting (dɪs-kon-tent-ɪŋ) **a.** 1. unzufrieden. — **2.** † unzufrieden.
discontentment (dɪs-kon-tent-ment) *s.* Unzufriedenheit *f.*, Mißvergnügen *n.*
discontiguous (dɪs-kon-tɪ-g-ju-əs) *a.* nicht angrenzend. [berührbar.]
discontiguous (dɪs-kon-tɪ-g-ju-əs) *a.* unter-
discontinuation (dɪs-kon-tɪ-n-ju-ə-ʃən) *s.* Unterbrechung *f.*, Zerrumpfung *f.*
discontinue (dɪs-kon-tɪ-n-ju) ① b. **I v/a.** 1. unterbrechen, einfallen (*z.* e-n Prozeß); aufheben, eingehen lassen (*e.* e-n Postamt *z.*); liegen lassen, aufhören mit, nicht fortsetzen; ~. — **II v/n.** 2. aufhören, unterbrechen; e-t getrennt sein *sym.* werden, stoden. — **3.** ~ den Zusammenhang der Teile verlieren. **III** **1.** zu ~ a business, a habit, a right, &c. ein Geschäft, e-e Gewohnheit, ein Recht er. aufgeben; to ~ a paper das Abonnement (od. das Lesen) e-r Zeitung aufgeben; their partnership has been ~ed ihre ... hat sich aufgelöst.
discontinuance (dɪs-kon-tɪ-n-ju-əns) *s.* jur.: j. dessen Besitz (zeitweise) aufgehoben ist.
discontinuer (dɪs-kon-tɪ-n-ju-ər) *s.* Aufhörender, Unterbrechender; a ~ from his convent j. der sein Kloster meidet.
discontinuity (dɪs-kon-tɪ-n-ju-ə-ɪ-ət) *s.* Unterbrechung *f.*, Mangel *m.* an Zusammenhang.
discontinuous (dɪs-kon-tɪ-n-ju-əs) *a.* □ 1. unzusammenhängend, unterbrochen; *math.* ~ function unstetige Funktion. — **2.** ~ klaffend, gähmend (Wunde *z.*).
disconvenience (dɪs-kon-vɪ-ni-əns) *s.* = inconvenience. [unangenehm.]
disconvenient (dɪs-kon-vɪ-ni-ənt) *a.* unpassend.
discophoran (dɪs-kə-fə-rən) *zo.* **I a.** die Schirmquallen betreffend. — **II s.** Schirm-, Schirm-qualle *f.* [phoran.]
discophore (dɪs-kə-fə) *s.* = discophore
discophorous (dɪs-kə-fə-rəs) *a.*, *zo.* zu den Schirmquallen gehörig.
discopodium (dɪs-kə-fə-rəs) *pl.* ~ness (dɪs-kə-fə-rəs-ənəs) *s.* Schirmträger *m.*
discord (dɪs-kord) [lt. *discordia* (*s.* *f.*)] **s.** 1. Uneinigkeit *f.*, Zwiespalt *m.*, Zwietracht *f.* (ant. concord); *fig.* apple of ~ Zant, Eris-äpfel *m.* — **2.** Verschiedenheit *n.* von Tingen. — **3.** ~ Dissonanz *f.*, Disharmonie *f.*, Mißklang *m.*
discord (dɪs-kord) *v/n.* nicht übereinstimmen, uneinig sein, disharmonieren.
discordable (dɪs-kord-ə-bəl) = discordant.
discordance (dɪs-kord-əns) **s.** 1. Nichtübereinstimmung *f.*, Verschiedenheit *f.*, Widerspruch *m.* — **2.** † = discord 3.
discordancy (dɪs-kord-əns) *pl.* ~ness (dɪs-kord-əns-əs) *s.* = discordance.
discordant (dɪs-kord-ənt) **a.** ① 1. nicht übereinstimmend, verschieden, widerstreitend, entgegengesetzt (von Meinungen *z.*); widerwärtig. — **2.** † a) mißtönend; b) verstimmt, nicht zusammenhängend (Anstrumente).

Signs see page IX: F familiar; P vulgar; F flash; ~ rare; † obsolete (died); * new word (born); ~ incorrect; ~ scientific;

discordantness \searrow (dɪʃ-ɪs-ˈdɒn-ənt-ɪz) *s.* = discordance.
discorded † (dɪʃ-ɪs-ˈdɒd) *a.* uneinig, nicht übereinstimmend. [Kreistühlig.]
discordful † (dɪʃ-ɪs-ˈdɒ-fəl) *a.* zänklisch.
discording \searrow (ˌɪs-ˈdɒ-nɪŋ) *a.* unharmonisch.
discordous \searrow (ˌɪs-ˈdɒ-s) *a.* = discordful.
discorporate ¹ (dɪʃ-ɪs-ˈkɔr-pə-ˈteɪt) *a.* 1. † der Vorräte einer Körperschaft beraubt. — 2. entkörpert, forpöret. — Bgl. ~².
discorporate ² (ˌɪs-ˈkɔr-pə-ˈteɪt) *v/a.* ①. b. der Korporationsrechte berauben.
discorrespondent † (dɪʃ-ɪs-ˈkɔr-ˈspɒn-dənt) *a.* nicht entprechend; nicht passend.
discoast † (dɪʃ-ɪs-ˈkɔst) *v/n.* = discoast.
discoastne \searrow (dɪʃ-ɪs-ˈkɔst) *a.* mit strahlenförmigen Blattrippen. [Wider-raten.]
discoinsel † (dɪʃ-ɪs-ˈɪn-səl) *v/a.* i-m ab-,
discount ¹ (dɪs-ˈkaʊnt) [a.] *abbr.* Dis-
dis. *s.* Abzug *m.*, Raba'tt *m.*, Defekt *m.*, Disko'to *n.*; to lodge a note in a bank for ~ einen Wechsel bei einer Bank diskontieren lassen; to be at a ~ unter Pari stehen, auch *fig.*: unter dem sonst (anderem oder zu anderer Zeit) geltenden Wert geschätzt *m.*, in niedrigem Umlauf stehen; bank of ~ eb. ~ bank Diskontobank *f.*; office of ~ Diskontofazie *f.*; rate of ~ Diskontofuß *m.*, rate *m.*; five per cent. ~ for cash (down) bei Barzahlung 5 % Raba'tt.
discount ² (dɪʃ-ˈkaʊnt) *ab.* dɪs-ˈkaʊnt) ①. *v/a.* 1. abrechnen, abziehen. — 2. \searrow Wechsel diskontieren; to get a bill ~ed e-n Wechsel diskontieren lassen. — 3. \searrow unbedingtheit lassen. — 4. Abzug machen von, vermindern; et. geringer schätzen; hingehen od. gelten lassen; to ~ a bargainer's story e-n Fräblers Geschichte mit Vorbehalt aufnehmen; \searrow *Werte:* the news had been already ~ed by the market die Nachricht war von der Börse schon (vor deren Festsetzung u.) in Umlauf gebracht (od. in Rechnung gezogen) worden. — 5. et. bevorzugen des in Gedanken vorwegnehmen und dadurch den Genuß und das Interesse daran verringern; beeinträchtigen (z. B. das Vergnügen e-r zu machenden Reise). — 6. Willkür: Feins od. Süßedorgehen. — **II** *v/n.* 7. ~ diskontieren.
discountable \searrow (dɪs-ˈkaʊn-ə-bəl) *a.* diskontierbar (at bei). [Disko'to-Matler *m.*]
discount-broker \searrow (dɪs-ˈkaʊnt-brəʊ-ˈkɜr) *s.*
discountenance (dɪs-ˈkaʊn-ə-ˈtʃəns) *v/a.* 1. *fig.* kälte *f.*, unreundliche Behandlung, Entmutigung *f.*, Mißbilligung *f.*. — **II** *v/a.* ①. b. 2. mißbilligen, verbieten, abfördern von, entmutigen. — 3. \searrow außer Fassung bringen, beschämen. [Mutiger(in).]
discountancer (ˌɪs-ˈkɔn-ə-ˈtʃɜns) *s.* Ent-
discountant \searrow (dɪs-ˈkaʊnt-ənt) oder dɪs-ˈkaʊn-ənt) *s.* Diskontierer *m.*
discounting \searrow (ˌɪs-ˈkɔn-ɪŋ) *s.* Diskontieren *n.*
discounting-business \searrow (ˌɪs-ˈkɔn-ɪŋ-ˈbɪz-ɪ-nəs) *s.* Diskontogeschäfte *pl.* *n.* [tonthaus *n.*]
discounting-office \searrow (ˌɪs-ˈkɔn-ɪŋ-ˈɒf-ɪs) *s.* Dis-
discourage (dɪʃ-ɪs-ˈkɔr-ɪʒ) *v/a.* ①. b. (from) entmutigen, i-m den Mut oder die Lust benehmen zu; i-m ab- oder zurück-fördern von; i-m abraten von. — **II** *v/n.* ①. b. den Mut verlieren. — **III** † *s.* Freigiebt *f.*
discourageable (ˌɪs-ˈdɔr-ɪʒ-ə-bəl) *a.* leicht zu entmutigen(b), abfördern.
discouragement (ˌɪs-ˈdɔr-ɪʒ-ə-mənt) *s.* 1. Abschreckung *f.*, Entmutigung *f.*, Mutlosigkeit *f.* — 2. Widerungsmittel *n.*, Spödnerei *n.*, Schwärzerei *f.* (to jän).
discourager (ˌɪs-ˈdɔr-ɪʒ-ə) *s.* Entmutigende(r).
discouraging (ˌɪs-ˈdɔr-ɪʒ-ɪŋ) *a.* entmutigend.
discourse (dɪʃ-ɪs-ˈkɔrs) ① [r., it.] *s.* 1. Unterhaltung *f.*, Unterredung *f.*, Gespräch *n.* (*Syn.* *conversation*); \searrow . — 2. Rede *f.*, Abhandlung *f.*, Vortrag *m.*, Predigt *f.*; \searrow . — 3. † Redenden *n.*;

Vernunft *f.* — 4. † Vertrag *m.* — 5. Debatte *f.*, Streit *m.* — 6. † Vertretung *f.*; Vortr. *m.* — **II** *v/a.* ①. b. 7. † reden, sprechen od. berichten über. — 8. von sich geben; to ~ one's time away seine Zeit verplaudern. — 9. † sprechen mit (on über). — **III** *v/n.* ①. b. 10. (on, upon, about, of) diskutieren, weilsäßig sprechen, sich unterhalten über. — 11. eine Rede, Predigt od. e-n Vortrag halten. — 12. abhandeln, e-n Abhandlung schreiben (of über). — 13. erzählen, sprechen. — 14. urteilen, schließen. — 15. † nachdenken.
 ③ **Zu ~ 1:** to hold ~ with e-e Unterredung haben mit.
 ③ **Zu ~ 2:** extemporaneous ~ improvisierte Rede, freier Vortrag; to deliver a ~ e-e Rede halten; to preach a ~ predigen. [los, unüberlegt.]
discourseless † (dɪʃ-ɪs-ˈkɔrs-ˈlɪs) *a.* unteil-
discourser (dɪʃ-ɪs-ˈkɔrs-ɪ) *s.* 1. Redner(in), Vortragende(r). — 2. Verfasser(in) e-er Abhandlung, Schriftsteller(in).
discourstng † (ˌɪs-ˈkɔr-ɪŋ) *a.* 1. unzusammenhängend. — 2. geprüdlig.
discursive (ˌɪs-ˈkɜr-ɪv) *a.* 1. † Geprüdlig... — 2. † Urteils... — 3. \searrow geprüdlig, mittelam. [entfernen.]
discourt † (dɪʃ-ɪs-ˈkɔrt) *v/a.* vom Spiel
discourteous (ˌɪs-ˈkɔr-ˈtɪs-ɪv; vgl. courteous) *a.* ① unhöflich, ungalant; unartig; grob.
discourteousness (ˌɪs-ˈkɔr-ˈtɪs-ɪv-ɪz) *s.* discourtesy.
discourtesy (dɪʃ-ɪs-ˈkɔr-ˈtɪ-ʃɪ) *s.* 1. Unhöflichkeit *f.*; Rohheit *f.*, Grobheit *f.*
discourtesy † (dɪʃ-ɪs-ˈkɔr-ˈtɪ-ʃɪ) *s.* Un-
discourtesy \searrow (dɪʃ-ɪs-ˈkɔr-ˈtɪ-ʃɪ) [it. *disceus*] *a.* schein-
discovant (dɪʃ-ɪs-ˈkɔv-ənt) *v/a.* ①. a. ein Bündnis od. e-n Vertrag mit ... lösen.
discover (dɪʃ-ɪs-ˈkɔv-ə) [a.] *descovir*
I *v/a.* ①. a. 1. entdecken, aufdecken, auf-schließen; erpähnen; \searrow . — 2. darlegen, zeigen, offen lassen, *fig.* aufdecken; \searrow . — 3. † enthüllen, entlocken. — 4. † erschöpfen. — **II** † *v/n.* 5. kundschaffen, spähnen. — 6. sich zeigen; die Hülle abnehmen. — **III** *s.* 7. *jur.* = discover 4.
 ③ **Zu ~ 1:** Columbus ~ed America and Newton the law of gravitation
 Columbus entdeckte Amerika und Newton das Gesetz der Schwere; \searrow to ~ the land das Land zu Gesicht bekommen; \searrow to ~ a wine ein Vergewaltigend *m.* erregen; \searrow to ~ by digging erschöpfen, erschürfen; \searrow to ~ a lode finden od. findig machen, beschürfen; he was ~ed in the act of breaking into the house er wurde bei seinem Einbruch auf frischer That ertappt.
 ③ **Zu ~ 2:** to ~ a mistake einen Irrtum aufdecken; he ~ed great sagacity on that occasion er zeigte bei dieser Gelegenheit großen Scharfsinn; to ~ oneself to a p. sich i-m offbaren; *thea.* ~ed" wird von dem gesagt, was beim Aufgehen des Vorkanges sich bereits auf der Bühne befindet.
discoverability (dɪʃ-ɪs-ˈkɔv-ə-bɪ-l-ɪ-ˈtɪ) *s.* Entdeckbarkeit *f.*, Auffindbarkeit *f.*
discoverable (dɪʃ-ɪs-ˈkɔv-ə-bəl) *a.* ① entdeckbar, auffindbar, sichtbar.
discoverer (ˌɪs-ˈkɔv-ə) *s.* 1. Entdecker(in), Auf-schneider(in). — 2. \searrow Kundschaffer(in).
discoverment † (ˌɪs-ˈkɔv-ə-mənt) *s.* = discovery.
discover (dɪʃ-ɪs-ˈkɔv-ə) *a.* 1. *jur.* = unbedeckt; verwitrt. — 2. † unbedeckt, unbedeckt. — 3. † enthüllt, bloßgelegt. — **II** *s.* 4. *jur.* = unbedeckter *f.*; Witwe *f.* — 5. † unbedeckter Ort; unbedeckter Zustand; at ~ = ~ 2.
discoverture (dɪʃ-ɪs-ˈkɔv-ə-tʃɜr) *s.* 1. *jur.* = Nichtverheiratetsein *n.* (von Frauen). — 2. † = discovery.

discovery (dɪʃ-ɪs-ˈkɔv-ə-ri) *s.* 1. Entdeckung *f.*, Auffindung *f.*; voyage of ~ Entdeckungsfahrt *f.*; *jur.*: bill of ~ Ausmittelungslage *f.* — 2. Offenbarung *f.*, Enthüllung *f.*, Darlegung *f.* — 3. Lösung *f.* des Rätsels in e-m Drama. — 4. † Erfindung *f.*
discovery-claim \searrow (ˌɪs-ˈkɔv-ə-ri-ˈklaɪm) *s.* Anspruch auf die Auffindung von Mineralien.
diseradio \searrow (dɪʃ-ɪs-ˈeɪ-ˈdɪ) *v/a.* ①. b. aus der Wiege nehmen.
diseradic (dɪʃ-ɪs-ˈeɪ-ˈdɪ) *s.*, *min.* = dyscrasite.
diseradic (ˌɪs-ˈeɪ-ˈdɪ) *s.*, *min.* = dyscrasite.
diseradic † (ˌɪs-ˈeɪ-ˈdɪ) *s.* = dyscrasite. [site.]
diseradic † (dɪʃ-ɪs-ˈeɪ-ˈdɪ) *v/a.* vernichten.
discredit (dɪʃ-ɪs-ˈkɔr-ɪt) [r.] *s.* 1. Miß-triedt *m.*, schlechter Ruf, Schande *f.*; to bring into ~, to bring ~ on, to do ~ to diskreditieren, in schlechten Ruf bringen; without any ~ to obne j-s Ruf zu schaden. — 2. Zweifel *m.*, Unglaube *m.* — **II** *v/a.* ①. a. 3. nicht glauben, seinen Glauben schenken (*dat.*), für unzuverlässig halten. — 4. beschimpfen, verunglimpfen.
discreditable (dɪʃ-ɪs-ˈkɔr-ɪ-tə-bəl) *a.* ①. entehrend, ehrenrührig, schimpflich.
discredited (ˌɪs-ˈkɔr-ɪ-təd) *a.* 1. ungläublich. — 2. verrufen, geschrien.
discreditor \searrow (ˌɪs-ˈkɔr-ɪ-tə) *s.* j. der in Miß-triedt bringt; Verunglimpfer(in).
discreet (dɪʃ-ɪs-ˈkri:t) (*Hom.* discrete) [it. *discretus*] *a.* ①. 1. besonnen, verständig, vorsichtig. — 2. diskr., verständig. — 3. *lat.*: höflich.
discreetness (ˌɪs-ˈkri:t-ɪz) *s.* = discretion 1.
discrepancy (dɪʃ-ɪs-ˈkri:p-ə-n-ɪ-ˈtɪ) oder dɪʃ-ɪs-ˈkri:p-ə-n-ɪ-ˈtɪ) *s.* = discrepancy.
discrepancy (ˌɪs-ˈkri:p-ə-n-ɪ-ˈtɪ) *s.* 1. Verschiedenheit *f.* (in Handlungen u. Meinungen, \searrow *tel.* in der Wortart); Widerspruch *m.* (between zwei Dingen).
discrepant (ˌɪs-ˈkri:p-ə-n-ɪ-ˈtɪ) *a.* 1. verschieden, abweichend (from). — **II** † *s.*, *sl.* = dissenter.
discrete (dɪʃ-ɪs-ˈkri:t) [*Hom.* discrete] [it. *discretus*] *a.* ①. 1. abgeordnet, getrennt. — 2. *math.* unftig. — 3. *log.*, *gr.* dis-junktiv. — 4. \searrow nicht bewachsen. — **II** † *v/a.* 5. trennen, abfindern.
discreetness (ˌɪs-ˈkri:t-ɪz) *s.* Getrennt-, Unter-schiedenheit *n.*
discretion (dɪʃ-ɪs-ˈkri:t-ɪ-ʃən) [it.] *s.* 1. Besonnenheit *f.*, Umsicht *f.*, Vorsicht *f.*, Klugheit *f.*; vorsichtige Verständigheit; \searrow . — 2. Belieben *n.*, Ermessen *n.*; \searrow . — 3. † Trennung *f.* — 4. *lat.*: Höflichkeit *f.*
 ③ **Zu ~ 1:** years pl. of ~ mündiges Alter, Jahre *npl.* des Verstandes, *f.* Schwaben-alter *n.*; a man of great ~ ein sehr besonnenen Mann; to act with ~ nicht umsicht handeln; I confide in your ~ ich verlasse mich auf Ihre Verständigheit; ~ is the better part of valour Vorsicht ist das bessere Teil der Tapferkeit; auch *od.* der Starke weicht mutig jurid.
 ③ **Zu ~ 2:** at, on, upon ~ nach Belieben; it is at your ~ es steht in Ihrem Belieben; to leave to the ~ of a p. i-m freien Hand lassen *n.*; ho is left to his own ~ er ist sich selbst überlassen; let him use his own ~ laß ihn thun, was er für gut hält, er mag nach Gutdünken handeln; he acts on his ~ er handelt nach i-m Ermessen od. Zufürhalten; \searrow to surrender at ~ sich auf Gnade und Ungnade ergeben; to play at ~ um et. Unbesinnliches spielen.
discretionary (ˌɪs-ˈkri:t-ɪ-ʃən-ɪ) *a.* ① = discretionary.
discretionary (ˌɪs-ˈkri:t-ɪ-ʃən-ɪ) *a.* (ily adv.) beliebig, willkürlich, unumschränkt; dem Ermessen anheimgegeben, dem Gutdünken überlassen; ~ power diskretionäre Gewalt, richterliche Machtvollkommenheit *f.*; in-

über mich bestimmen?; to ~ of a p. j-n entlassen, verabschieden; the disposing thereof is of the Lord die Bestimmung darüber ist in der Hand des Herrn; they knew not how to ~ of their time ... was j-n mit ihrer Zeit anfangen sollten; more water than can be ~d of mehr Wasser als man brauchen kann; how will you ~ of yourself? was wollen Sie (mit sich) anfangen?; I hope you have not ~d of yourself elsewhere ich hoffe, Sie haben sich nicht anderswo gebunden; to ~ of by will testamentarisch vermachen.

disposed (dɪʃ-pəʊʃt) a. □ (f. ~ly) 1. (mit adv. well, ill, &c.) a. (gut, schlecht) z. gestimmt, gelaunt, aufgelegt; jousily ~ göttlich geföhnt; b) (terrestrially gut, schlecht) im Stande, bei (water, schlechter) Gesundheit. — 2. geneigt, bereit (for zu); ~ to be merry lustigen Sinnes; ~ to hunting zum Jagen aufgelegt; do you feel ~ for a walk? haben Sie Lust, einen Spaziergang zu machen? — 3. ~ of verjüngt, verjüngert, eo. aufgegeben zc. (f. dispose 7).

disposedly (dɪʃ-pəʊʃt-ly) adv. in guter Ordnung, (an)gemessen, gesiehem.

disposedness (dɪʃ-pəʊʃt-nɪs) s. Geneigtheit f.

disposement (dɪʃ-pəʊʃt-mənt) s. = disposal.

disposer (dɪʃ-pəʊʃt-ɪ) s. 1. Ordneuder zc.; 2. Ordner m, Geber m, Regierer m. — 2. Ersteller m, Geber m, Spender m.

disposingly (dɪʃ-pəʊʃt-ɪŋ) adv. verjüngend, anordnend.

disposition (dɪʃ-pəʊʃt-ɪʃən) (alt-)ir. id. [s. 1. Aufstellung f, Anordnung f, Einteilung f, Verteilung f, Anlage f, Lage f; 2. Bestimmung f, Verfügung f (of über); 3. Neigung f, Gang m (to zu). — 4. Anlage f, Fähigkeit f, Disposition f (to zu, nach, für). — 5. Gemüt n, Gemütsart f, Stimmung f (Syn. disposition dauernde Gemütsstimmung; temper durch besondere Ursache veranlaßte Stimmung; Laune). — 6. lördentliche Beschaffenheit, Gesundheitszustand m. — 7. idiom. jur.: a) Übertragung f; b) Übertragungs-urkunde f; c) Vertrag m (and settlement).

Zu ~ 1: ~ of the cavalry) Aufstellung f der Reiterei; ~ hort. ~ of the trees Anordnung f der Bäume; arch. ~ of the parts of an edifice Anordnung f der Teile e-s Gebäudes; ~ of the mass Lagerung f der Masse; paint. ~ of the figures Figurenverteilung f; metall. second ~ Nachbeschichtung f.

Zu ~ 2: to make a ~ of eine Verfügung treffen über; the ~s pl. of the statute die Bestimmungen s/pl. des Gesetzes; the ~ of an appointment die Bestimmung oder das Verjüngungsrecht über e-e Anstellung; † divine ~ göttliche Verfügung; to place at a p.'s ~ j-m zur Verfügung stellen.

dispositional (dɪʃ-pəʊʃt-ɪʃən-əl) a. verjüngend; Bestimmungs-... Anordnungs-...

dispositioned (dɪʃ-pəʊʃt-ɪ) a. (in 3ten) betragend.

dispositive (dɪʃ-pəʊʃt-ɪ-tɪv) a. □ 1. anordnend. — 2. aus Neigung entspringend.

dispositor (dɪʃ-pəʊʃt-ɪ) s. 1. ~ = disposer. — 2. † astrol. regierender Plane't.

dispositories (dɪʃ-pəʊʃt-ɪ-ɪ) s/pl. Verlobnis n; Hochzeit f.

dispossession (dɪʃ-pəʊʃt-ɪ-ʃən) a. [a]. des(s)possession (s)er, mlt. dispossidere] v/a. □ c. 1. (of) aus dem Besitze e-r Sache verdrängen, e-r Sache berauben; Am. f. jur.: proceedings pl. summarisches Gerichtsverfahren zur Entfernung e-s Pächters wegen Nichtzahlung; ~ warrant Ermittlungsmandat n. — 2. fig. befreien; reißen (of aus); to ~ a p. of an error j-m einen Irrtum benehmen. —

3. e-n Befessenen aus der Gewalt e-s bösen Geistes u. befreien, heilen.

dispossessed (dɪʃ-pəʊʃt-ɪ) a. [a]. des(s)possession (s)er, mlt. dispossidere] v/a. ohne Selbstbeherrschung.

dispossession (dɪʃ-pəʊʃt-ɪ-ʃən) s. 1. Verdrängung f aus dem Besitze. — 2. unrechtmäßige Besitzergreifung. — 3. Verdrängung f eines Befessenen.

dispossessor (dɪʃ-pəʊʃt-ɪ-ʃən) s. Verdränger m aus e-m Besitze; (Thron-)Räuber m.

dispost (dɪʃ-pəʊʃt) v/a. abgeben, entlassen.

disposure (dɪʃ-pəʊʃt-ɪ) s. 1. Anordnung f, Verfügung f. — 2. Stellung f, Zustand m. — 3. Verteilung f. — 4. Vermögensverjüngung f, anlage f.

dispraisable (dɪʃ-preɪ-sə-bəl) a. tadelnswert.

dispraise (dɪʃ-preɪ-s) [a]. desprecia] s. 1. tadeln, herabsetzen, schmähen. — II s. 2. Tadel m, Vorwurf m, Schmähung f; he said it in ~ of you er sagte es, um Sie zu tadeln. — 3. Schande f, Unchre f (to für).

dispraiser (dɪʃ-preɪ-s-ɪ) s. Tadel m, Schmäher m, Verächter m.

dispraisable (dɪʃ-preɪ-sə-bəl) a. = dispraisable.

dispraisingly (dɪʃ-preɪ-s-ɪŋ-ly) adv. in tadelnder Weise, vorwurfsvoll.

dispread (dɪʃ-preɪ-d) (to spread) I v/a. ausbreiten, verbreiten; Augen weit öffnen. — II v/n. sich verbreiten, sich ausbreiten.

disprender (dɪʃ-preɪ-nd-ɪ) s. Verbreiter m.

disprejudice (dɪʃ-preɪ-dʒ-ɪ) v/a. von einem Vorurteile freimachen.

disprepare (dɪʃ-preɪ-p-ɪ) v/a. unvorbereitet machen (for für). [fürsten.]

disprince (dɪʃ-preɪ-ns) v/a. □ b. entsetzen, Gefängnisse bestreiten.

disprison (dɪʃ-preɪ-zən) v/a. □ a. aus dem Gefängnisse bestreiten.

disprivacien (dɪʃ-preɪ-v-ɪ) s. der Zurückgezogenheit entziehen.

disprivilege (dɪʃ-preɪ-v-ɪ-l-ɪ) v/a. □ b. e-s Vorrechtes berauben. [preciate.]

disprize (dɪʃ-preɪ-z) v/a. □ b. = de-

disprofess (dɪʃ-preɪ-f-ɪ) v/a. □ c. eines Berufs, eine Beschäftigung mit ... aufgeben.

disprofit (dɪʃ-preɪ-f-ɪ) I s. Nachteil m, Verlust m, Schaden m. — II v/a. □ a. benachteiligen. — III v/n. □ a. im Nachteil sein. [able.]

disprofitable (dɪʃ-preɪ-f-ə-bəl) a. = unprofit-

disproof (dɪʃ-preɪ-f) s. Widerlegung f.

disproperty (dɪʃ-preɪ-p-ɪ-t-ɪ) v/a. des Besizes berauben.

disproportion (dɪʃ-preɪ-pəʊʃ-ɪ-ʃən) I s. Mißverhältnis n (to zu). — II v/a. □ a. in ein Mißverhältnis setzen, des Ebenmaßes berauben; unpaßend verbinden.

disproportionable (dɪʃ-preɪ-pəʊʃ-ɪ-nə-bəl) a. □ (v) adv. = disproportionately.

disproportionableness (dɪʃ-preɪ-pəʊʃ-ɪ-nə-bəl-nɪs) s. Mißverhältnis n, Mangel m an Ebenmaß.

disproportional (dɪʃ-preɪ-pəʊʃ-ɪ-ʃən-əl) a. □ = disproportionately.

disproportionalit (dɪʃ-preɪ-pəʊʃ-ɪ-ʃən-əl-ɪ-t-ɪ) s. Mißverhältnis n, Unverhältnismäßigkeit f.

disproportionality (dɪʃ-preɪ-pəʊʃ-ɪ-ʃən-əl-ɪ-t-ɪ) s. Mißverhältnis n, Unverhältnismäßigkeit f.

disproportionally (dɪʃ-preɪ-pəʊʃ-ɪ-ʃən-əl-ɪ-t-ɪ) s. = disproportionately.

disproportionate (dɪʃ-preɪ-pəʊʃ-ɪ-ʃən-ət) a. □ unverhältnismäßig, unproportioniert, unjähmlich.

disproportionateness (dɪʃ-preɪ-pəʊʃ-ɪ-ʃən-ət-nɪs) s. = disproportionately.

disproportionate (dɪʃ-preɪ-pəʊʃ-ɪ-ʃən-ət) s. = disproportionately.

disproprie (dɪʃ-preɪ-p-ɪ) v/a. □ b. = disappropriate. [tadelnswert.]

disprovable (dɪʃ-preɪ-v-ə-bəl) a. widerlegbar;

disproval (dɪʃ-preɪ-v) s. Widerlegung f.

disprove (dɪʃ-paɪ-w) [a]. desprover] v/a. □ b. (p.p. ~ disproven) 1. widerlegen, als falsch zurückweisen. — 2. † mißbilligen, tadeln. — 3. † des Irrtums überführen.

disprover (dɪʃ-paɪ-w) s. 1. Widerlegender (r). — 2. † Mißbilligender (r), Tadelnder (r).

disprovide (dɪʃ-pəʊ-v-ɪ) v/a. nicht versehen mit.

dispulverate (dɪʃ-pʊl-w-ɪ-ət) v/a. zu Staub zermahlen. [trennen.]

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

dispuet (dɪʃ-pʊ-ɪ) v/a. abgrenzen;

© machinery; ⚙ mining; ⚔ military; ⚓ marine; 🌿 botanical; 🏪 commercial; 📧 postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IXI).

dissuader † (d^h-h^h-d^h) v/a. trennen, auseinanderreiben.
 dissuade † (d^h-h^h-d^h) v/a. = dissuade.
 dissuweeten † (d^h-h^h-w^h) v/a. entzügen.
 dissyllabe † (d^h-h^h-l^h-b^h) s. = dissyllable.
 dissyllable (d^h-h^h-l^h-b^h) s. zweisyllbig.
 dissyllabication † (d^h-h^h-l^h-b^h-i^h-c^h-a^h-t^h-i^h-o^h-n) s. zweisyllbigmachen u. zweisyllbig.
 dissyllably † (d^h-h^h-l^h-b^h-i^h-l^h) v/a. D. d. zweisyllbig.
 dissyllabise † (d^h-h^h-l^h-b^h-i^h-s^h-e) v/a. D. b. = dissyllably.
 dissyllabify † (d^h-h^h-l^h-b^h-i^h-f^h-y) v/a. D. b. = dissyllably.
 dissyllabism † (d^h-h^h-l^h-b^h-i^h-z^h-m) s. Zweisyllbigkeit f.
 dissyllable (d^h-h^h-l^h-b^h-l^h-e) s. zweisyllbiges Wort. (L^h-b^h-l^h-e) a. ungenau (trich.)
 dissymmetrical † (d^h-h^h-s^h-i^h-m^h-e^h-t^h-r^h-i^h-c^h-l) s. Dissymmetrie f.
 dissymmetry † (d^h-h^h-s^h-i^h-m^h-e^h-t^h-r^h-i^h-c^h-y) s. Mangel an Symmetrie.
 dissymphy † (d^h-h^h-s^h-i^h-m^h-e^h-t^h-r^h-i^h-c^h-y) s. Mangel an Sympathie, Gleichgültigkeit f.
 Dist. abbr. = district.
 distacke † (d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-k^h-e) v/a. abtaten.
 distad † (d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-d) adv., anat. vom Mittelpunkt nach dem Ende des Körpers hin.
 distaff (d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-f) s. distaf s. pl. s. (L^h-t^h-a^h-f), distaves (L^h-t^h-a^h-v^h-e^h), IMP. D. (L^h-t^h-a^h-v^h-e^h) 1. Spinnroden m., Roden m., Kuntel f. — 2. fig. Frau f., weibliches Geschlecht; Kuntel f.; the side (of the house) die weiblichen Familienmitglieder n/pl. (ant. spear side); descent by ~ Abkunft f. mütterlicherseits. — 3. Distaff day od. Saint Distaff's day Tag m nach dem heiligen drei Königen (7. Januar).
 distaff-woman † (L^h-t^h-a^h-v^h-e^h-w^h-o^h-m^h-a^h-n) s. Spinnerin f. (SH.).
 distain (d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-i^h-n) [aff. destindre, lt. dis- u. tingere] I v. a. Ca. 1. v. a. post. befeiden (with mit). — 2. † entfärben. — II † s. 3. Fleden m., Mädel m.
 distal (d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-l) a. □ □, anat., zo. vom Zentral- oder Anheftepunkte entfernt, am äußeren Ende befindlich (ant. proximal).
 distance (d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-n^h-s) [fr. id., lt. distantia] abbr. Dis., dis. I s. 1. Entfernung f., Distanz f., Abstand m., Zwischenraum m., Strecke f.; eng^h: weite Entfernung (seitlich und zeitlich); v. — 2. Sport: Distanz f. auf der Rennbahn eine Strecke von etwa 200 Metern, begrenzt von dem Ziele (winning-post) und dem Distanzposten (distance-post); letzteren muß ein Pferd beim Einzeltrennen (heat) erreicht haben, wenn das erste am Ziele ist, um an weiteren Rennen teilnehmen zu können; v. — 3. arch. Abstand m., Zwischenweite f., Lichtweite f. — 4. x. Abstand m. zwischen verschiedenen Truppenabteilungen von der Front nach rückwärts (ant. interval Abstand von rechts nach links). — 5. fenc. Distanz f. — 6. S. Interduell n. — 7. (Verantwortlichkeit, Rang-)Abstand m., Unerreichbar m. — 8. (of time) Zeitraum m. — 9. paint. Ferne f. auf e-m Gemälde; middle ~ Mittelgrund m. — 10. fig. Eitherrhalten n., Zurückhaltung f., Reserve f. als Ausdruck von Ehrwürde, Abneigung, Kälte u.; daher: Ehrerbietung f., Achtung f.; lates ~ Betragen, Kälte f.; v. — 11. † Widerstand m., Streit m., Unruhe f. — II v. a. □ □. 12. entziehen. — 13. v. fern darstellen, entfernt erscheinen lassen. — 14. Rennwort: distanzieren v. — 15. fig. weit hinter sich lassen, überreiten, überhügeln; v.
 Zu ~ 1: ast. angular ~ Winkelabstand m., Distanz f.; opt. focal ~ Brennweite f.; ast. polar ~ Polardistanz f.; elect. striking ~ Schläge, Wirkungsweite f.; ast. law of ~ s. pl. Bodehe'sche Reihe od. Bodehe'sches Gesetz (bez. die mittleren Abstände der Planeten von der Sonne); Westphale: line of ~ Distanzlinie f.; paint. point of ~ Augenpunkt m.; tea miles' ~ from ... zehn Meilen von ...; opt. ~ of vision Sehweite f.; ~ of

the wheels Zahnweite f.; at a ~ from in e-r Entfernung von; at (a) ~ von weitem, von fern; seen from a ~ aus der Ferne betrachtet; in the ~ in der Ferne; out of ~ außer Reichweite; un-absehbar; to devour the ever one's ~ eine Entfernung mit großer Hast zurücklegen; to estimate a ~ eine Entfernung abschätzen; ~ made good General-, Gesamt-distanz f.; to pace a ~ eine Entfernung abstreuen; to proceed some ~ eine Strecke vorgehen; City of Magnificent Distances Pa. der Stadt Washington (U.S.).
 Zu ~ 2 Sport: the horse saved the ~ das Pferd rettete die Distanz, kam über den Distanzposten hinaus; to run a horse out of ~ ein Pferd überholen, schlagen (a. fig.); t. a. ~ 14 v.
 Zu ~ 10: to keep one's ~ sich fern halten, die gebührende Achtung nicht aus den Augen verlieren, sich zurückhaltend benehmen; sich läßt benehmen; keep your ~ tonnenweise nicht zu nahe; f. drei Schritt vom Kerbel; to keep a p. at a (proper) ~ j-n von sich fern oder in Respekt halten; I know my ~ ich weiß, wie weit ich gehen darf.
 Zu ~ 14 Sport: a. d. horse ein Pferd, das beim Einzeltrennen (heat) den Distanzposten nicht erreicht hat und vom weiteren Rennen ausgeschlossen wird (s. ~ 2).
 Zu ~ 15: he has been quite ~ d er hat sich weit überholen lassen.
 distance-block † (d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-n^h-s) s. = distance-piece.
 ~disk † (L^h-d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-n^h-s) s. Distanzscheibe f.
 ~judge † (L^h-d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-n^h-s) s. Sport: Distanzrichter m. am Distanzposten zur Feststellung der distanzierten Pferde (s. distance 2 u. 14 v.).
 distanceless (d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-n^h-s) a. ohne Fernsicht (a. paint.), trübe.
 distance-meter (L^h-i^h-m^h-e^h-t^h-e^h-r) s., opt. Entfernungsmesser m.
 ~piece † (L^h-d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-n^h-s) s. Zwischenstück n.
 ~post (L^h-d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-n^h-s) s. Sport: Distanzposten m. (s. distance 2). [long-distance ride].
 ~ride (L^h-d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-n^h-s) s. Sport: Distanzritt m. (a. l).
 ~signal † (L^h-d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-n^h-s) s. das entfernteste der unter derselben Aufsicht stehenden Signale.
 distancey † (d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-n^h-s) s. = distance.
 distant (d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-n^h-t) [lt. distant(e)-s] abbr. Dis., dis. a. □ □ 1. entfernt, fern; weit, entlegen (Raum und Zeit). — 2. entfernt, weilloufig (Verantwortlich). — 3. ent. dünn verteilt, weit getrennt (Punkte, Augen u.). — 4. (from) dem Wesen nach entfernt von, unvertäglich mit, abweichend von. — 5. unbekannt, unklar, undeutlich, dunkel, schwach, gering (Kenntnis, Ähnlichkeit, Hoffnung u.). — 6. zurückhaltend, läßl, kalt, jäh (Bewegungen); to be on ~ terms with a p. mit j-m auf gespanntem Fuße stehen; she gave me a very ~ how sie machte mir eine sehr läßl, steife Verbeugung. — Syn. far fern, weit, weit weg; distant weit entfernt (von Raum, Zeit, Verwandtschaft u.); remote weit entlegen, außer Betracht.
 distastial † (d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-s^h-t^h-i^h-a^h) a. = distant 1.
 distaste (d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-s^h-t^h-e) I s. 1. Widerwille m., (Ekel m., Abneigung f., Mißfallen n. (for vor, an [dat.]; gegen; aus fig.); this gave me a ~ for scabbing dies verleidete mir den Gesichtsm. an Seebädern. — 2. † Verdruss m., Ärger m.; Widerwärtigkeit f. — 3. † das Ekel-erregende. — II † v. a. 4. (Ekel empfinden vor [dat.], verabscheuen, ungen. haben. — 5. mißfallen [dat.], beleidigen, verdrüßen. — 6. j-m den Gesichtsm. an [dat.] ver-leiden. — III † v. n. 7. widrig schmecken, Ekel verursachen.

distasteful (d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-s^h-t^h-e^h-f^h-u^h-l) a. □ □ 1. Ekel od. Widerwille erregend, ekelhaft, widrig, zu-wider (to). — 2. beleidigend, unangenehm, mißfällig, ägerlich. — 3. Widerwille ver-erend, abweisend, bäswillig, mißfällig.
 distastefulness (L^h-d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-s^h-t^h-e^h-f^h-u^h-l-n^h-s) s. Ekelhaftigkeit f., Widrigkeit f., Mißfälligkeit f., Verdruss m.
 distastive † (d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-s^h-t^h-i^h-v^h-e) I a. 1. wider-willig, angewidert. — 2. widrig, ekelhaft. — II s. 3. Widerwille od. Mißfallen er-erend^h Ding; Anstoß m.
 distature † (d^h-i^h-s^h-t^h-a^h-t^h-u^h-r) s. Wider-wille m., Mißvergügen n., Verdruss m.
 distemomous † (d^h-i^h-s^h-t^h-e^h-m^h-o^h-u^h-s) [grch.] a. = diandrous.
 distemper (d^h-i^h-s^h-t^h-e^h-m^h-p^h-e^h-r) [a. j. destemper, mlt. distempere] I v. a. Ca. 1. † un-gleich mischen. — 2. überreizt und geistig in Unordnung bringen, krank machen, zer-rütten. — 3. aufregen, beunruhigen, aus der Fassung bringen; verstimmen, auf-bringen. — 4. v. beaufsichtigen. — II † v. n. 5. erkranken. — III s. 6. † unrichtige Mischung der von der alten Medizin angenom-men vier Säfte im menschlichen Körper. — 7. v. Krankheit f., Unpäßlichkeit f., Unwohlsein n. (Syn. f. ailment); (jezt v. v. t.: a) (Sunde-)Staupe f.; b) Hoß m. (Influenza f.) der Pferde; c) Lungen- u. Brustfell-entzündung f. der Kinder. — 8. † Geistesgestörtheit f.; leidenschaftlicher Gang (19. zum Trinken). — 9. † üble Laune. — 10. † Mißverhält-nis n. — 11. † Unordnung f., Vermischung f. — 12. † pol. Aufruhr m., Wirrwarr m. — 13. † ungefunde Temperatur f.; firenegg, zu kaltes od. zu warmes Klima. — Vgl. ~ 2.
 distemper † (L^h-d^h-i^h-s^h-t^h-e^h-m^h-p^h-e^h-r) I v. a. Da. 1. färden zur Temperamalerei mischen. — 2. in Tem-peramanier malen; mit Wasserfarben an-streichen. — II s. 3. a) Temperamalerei f.; b) Tempera, Wasserfarbe f.; to paint in ~ mit Wasserfarben oder a tempera malen; done in ~ a tempera gemalt; gilding in ~ = distemper-gilding.
 distemperance † (d^h-i^h-s^h-t^h-e^h-m^h-p^h-e^h-r-^h-a^h-n^h-s) s. 1. Unmäßigkeit f. — 2. fig. Härte f., Strenge f. — 3. = distemperature 1 u. 5.
 distemperate † (L^h-d^h-i^h-s^h-t^h-e^h-m^h-p^h-e^h-r-^h-e^h-t) a. □ □ 1. unpäßlich, krank; in Unordnung. — 2. unmäßig.
 distemperature † (L^h-d^h-i^h-s^h-t^h-e^h-m^h-p^h-e^h-r-^h-e^h-t) s. 1. un-regelmäßige, vie. ungewöhnlich hohe oder niedrige Temperatur f., schlechtes Klima. — 2. Unmäßigkeit f. — 3. Aufregung f., Ausdehnung f., Aufruhr m. — 4. Ver-wirrung f., Zerrüttung f., Unordnung f. — 5. Unpäßlichkeit f., Krankheit f. — 6. Geistesgestörtheit f.
 distemper-colour (d^h-i^h-s^h-t^h-e^h-m^h-p^h-e^h-r-^h-e^h-t) s., paint. Temperafarbe f.
 distempered (L^h-d^h-i^h-s^h-t^h-e^h-m^h-p^h-e^h-r-^h-e^h-t) a. □ □ 1. unpäßlich, krank. — 2. geistig gestört; beunruhigt, aufgeregt; übel gelaunt. — 3. ungezügelt, unmäßig. — 4. unzufrieden; verheißt; vorurteilsvoll. — 5. schlecht, trübe (weiser). Iperature. (distemperduess (L^h-d^h-i^h-s^h-t^h-e^h-m^h-p^h-e^h-r-^h-e^h-t) s. = distem-
 distemper-gilding † (d^h-i^h-s^h-t^h-e^h-m^h-p^h-e^h-r-^h-e^h-t) s. Wasserbergoldung f., Vergoldung f. auf Leimgrund.
 distemper-ground (L^h-d^h-i^h-s^h-t^h-e^h-m^h-p^h-e^h-r-^h-e^h-t) s., paint. Temperagrund m. Iperature.)
 distemperment † (L^h-d^h-i^h-s^h-t^h-e^h-m^h-p^h-e^h-r-^h-e^h-t) s. = distem-
 distend (d^h-i^h-s^h-t^h-e^h-m^h-p^h-e^h-r-^h-e^h-t) [lt. distendere] (u. a.) I v. a. 1. ausdehnen v. — 2. (weit) aus-, hin-strecken. — 3. v. erweiteren. — II v. n. 4. sich dehnen, schwellen.
 Zu ~ 1: to ~ a bladder, the cheeks eine Blase, die Waden aufblasen; to ~ the lungs die Lunge ausdehnen, weiten; ~ed clouds pl. sich weit ausdehnende Wolken f/pl.; a ~ed gase Starre n mit weitgeöffneten Augen.
 distender (d^h-i^h-s^h-t^h-e^h-m^h-p^h-e^h-r-^h-e^h-t) s. Ausdehnender (r, s).

distensibility ∞ (dɪʃ-tɛn-ʃə-bɪ-lɪ-ti) s. Ausdehnbarkeit f.

distensible ∞ (dɪʃ-tɛn-ʃə-bɪ-l) a. ausdehnbar.

distension ∞ (dɪʃ-tɛn-ʃən) s. = distention.

distensive ∞ (dɪʃ-tɛn-ʃə) a. 1. ausdehnbar. — 2. ausdehnend.

distent (dɪʃ-tɛnt) I ∞ a., poet. ausge-
dehnt. — II † s. Ausdehnung f, Breite f.

distention (dɪʃ-tɛn-ʃən) s. 1. Ausdeh-
nung f. — 2. Ausstrecken n, Spreizen n.
— 3. Ausdehnung f, Weite f, Umfang m.

distert † (dɪʃ-tɛrt) v a. verbannen.

determinate † (dɪʃ-tɛrt-mɛ-nɛt) a. ab-
gefordert, abgegrenzt.

determination † (dɪʃ-tɛrt-mɛ-nɛt-ʃən) s.
Abgrenzung f, Abforderung f, Trennung f.

disthene ∞ (dɪʃ-tɛn) s., min. Disthēn
m, Cyanit m, Sa'phirpat m.

disthronē † (dɪʃ-tɛn-ʃən) v a. = dethrone.
disthrouse † † (dɪʃ-tɛn-ʃən) = dethrone.

distich ∞ (dɪʃ-tɪk) [grch.] I ∞ a. = di-
stichos. — II s., pros. Distichon n (zwei-
zeilige Strophen).

distichous ∞ (dɪʃ-tɪk-ʃəs) a. zweifelhig.
distill (dɪʃ-tɪl) [lt. distilla] ∞ (v.a.)
I v/n. 1. herabtröpfeln, tropfen. — 2. ruhig
u. in kleinem Strome dahinfließen, rinnen,
(herab)tröpfeln. — 3. chem., ac. destillieren.
— II v/a. 4. herabtröpfeln lassen. — 5. chem.,
ac. destillieren, abziehen, Brannen u.
brennen; to ∞ out ausziehen. — 6. ∞ auf-
lösen, schmelzen.

distillable ∞ (dɪʃ-tɪl-ə-bəl) a. destillierbar.

distillate (dɪʃ-tɪl-ət) s., chem. Destillat n.

distillation (dɪʃ-tɪl-ə-ʃən) [lt.] s. 1. Herab-
tröpfeln n. — 2. † das Herabtröpfeln (sein
Schmelzen). — 3. chem., ac. Destillieren n.
Destillation f, Abziehen n, Brennen n; dry
(ed. destructive) ∞ trockne Destillation.
— 4. Destillat n, destillierter Stoff.

distillator (dɪʃ-tɪl-ə-tɔr) s., chem., ac. I a.
Destillier-...; ∞ vessels pl. Destillier-
gefäße n pl. — II s. (pl. des, n) f.
Destillierblase f.

distiller (dɪʃ-tɪl-ər) s. Destillateur m, (Brannt-
wein-)Brenner m; ∞'s wass Schlempe f.

distillery (dɪʃ-tɪl-ər-ɪ) s., chem. (ac.) 1. De-
stillation, (Branntwein-)Brennerei f; Spi-
ritusfabrik f; Am. ∞ cattle mit Schlempe
gefülltes Vieh. — 2. ∞ Destillieren n.

distillery-apparatus ∞ (dɪʃ-tɪl-ər-ɪ-ə-
pə-rət-ʃəs) s. Destillier-apparat m, Destillator m.

distillery-fed (dɪʃ-tɪl-ər-ɪ-əd) a. mit Schlempe ge-
füttert (Vieh).

distilling-apparatus ∞ (dɪʃ-tɪl-ər-ɪ-
ɪŋ-ə-pə-rət-ʃəs) s. = distillery-apparatus. [n.]

distilliment † (dɪʃ-tɪl-ɪ-mɛnt) s. Destillat n.

distinct (dɪʃ-tɪk-t) [lt.] I a. □ 1. ver-
schieden, unterschieden (from von) (Syn. f.
different). — 2. getrennt, abgefordert;
to keep a th. ∞ et. absondern. — 3. klar,
deutlich, bestimmt, nicht mißzuverstehen (d)
(ant. confused; Syn. f. clear). — 4. ∞
bunt, gefleckt. — 5. † geschmückt, geziert.
— II † v/a. 6. unterschieden (= dis-
tinguish). [identisch machen.]

distinctly ∞ (dɪʃ-tɪk-t-ɪ) v/a. □ (d.)

distinction (dɪʃ-tɪk-t-ʃən) [lt.] s. 1. Unter-
scheidung f, Unterschied n. — 2. † Ein-
teilung f e-s Drama ∞ in acte (DR.). — 3. †
Unterscheidungszeichen n. — 4. Unter-
schied m. — 5. Auszeichnung f, Vor-
zug m, Rang m, Würde f, Vornehmheit f;
7. — 6. Absonderung f, Abteilung f,
Scheidewand f. — 7. Unterscheidungs-
vermögen n, Beurteilungskraft f, Urteil n.

○ **Zu ~ 4:** in ∞ from ... zum Unter-
schiede von ...; to draw (ed. make) a ∞
between ... einen Unterschied machen
zwischen ...; without ∞ of persons ∞
ohne Unterschied der Person; f a ∞
without a difference kein Unterschied.

○ **Zu ~ 5:** persons pl. of ∞ distin-
guierte Personen f/pl., vornehme Leute
pl.; of great ∞ von großer Auszeich-
nung; to gain ∞ eine Auszeichnung
erlangen. [distinctive.]

distinctional ∞ (dɪʃ-tɪk-t-ʃən-ɪ-əl) a. =)

distinctive (dɪʃ-tɪk-t-ʃən) a. □ (f. ∞ ly) 1. unter-
scheidend; bezeichnend; besond. eigen-
tümlich; auffallend; Unterscheidungs-...;
∞ mark Unterscheidungs-, Kenn-zeichen n.
— 2. † scharfartig. [deutlich, bestimmt.]

distinctively ∞ (dɪʃ-tɪk-t-ʃən-ɪ-əl) adv. mit Unterschied, I

distinctiveness ∞ (dɪʃ-tɪk-t-ʃən-ɪ-
nɛs) s. 1. das Unter-
scheidende, Eigentümliche; Individualität
f. — 2. Unterscheidungsform m.

distinctness (dɪʃ-tɪk-t-ʃən-ɪ-
nɛs) s. Unterscheidung f, Absonderung f;
Deutlichkeit f, Bestimmtheit f.

distinctor † (dɪʃ-tɪk-t-ʃən-ɪ-
tɔr) s. = distinguisher.

distincture ∞ (dɪʃ-tɪk-t-ʃən-ɪ-
tʃər) s. = distinctness.

distinguish (dɪʃ-tɪŋ-
gwiʃ) ∞ (v.a.) I v/a. 1. vach vch. West-
mate unterscheiden (from von). — 2. (unter-
)cheiden, fordern, einteilen (into in). —
3. auszeichnen (oneself sich; by, for durch,
wegen). — II v/n. 4. unterscheiden, e-n
Unterschied machen (between zwischen). —
5. † einen Unterschied bilden, verschieden
werden, sich abweisen (into zu). — Syn.
To distinguish (one th. from another)
unterscheiden im allgemeinen; discern deut-
lich unterscheiden; discriminate (between
two or more things) haarfährig bis in die
feinsten Einzelheiten unterscheiden.

distinguishable (dɪʃ-tɪŋ-
gwiʃ-ə-bəl) a. □ (∞ y adv.) 1. unterscheidbar (from von). —
2. einteilbar (into in). — 3. bemerkenswert.

distinguishableness ∞ (dɪʃ-tɪŋ-
gwiʃ-ə-bəl-ɪ-
nɛs) s. Unter-
scheidbarkeit f, Bemerkbarkeit f.

distinguished (dɪʃ-tɪŋ-
gwiʃ-t) a. □ 1. unterschieden, kenntlich (by durch, an). —
2. ausgezeichnet, hervorragend, vorzüglich;
Distinguished Service Order von der Kön-
igin Victoria 1856 geführter Verdienstorden für
See- und Flotte.

distinguisher (dɪʃ-tɪŋ-
gwiʃ-ər) s. 1. Unter-
scheidende(r), 2. scharfer Beurteiler,
Kenner m.

distinguishing (dɪʃ-tɪŋ-
gwiʃ-ɪŋ) a. □ (f. ∞ ly) unterscheidend, eigen-
tümlich, char-
akteristisch, bezeichnend, besond.; ∞
mark Rangabzeichen n.

distinguishingly ∞ (dɪʃ-tɪŋ-
gwiʃ-ɪŋ-
li) adv. mit Unter-
schied, besonders; vorzüglich.

distinguishment † (dɪʃ-tɪŋ-
gwiʃ-mɛnt) s. Unterscheidung f; Unterschied m.

distill † (dɪʃ-tɪl) v/a. eines Weines
berauben. [Weber-egel m.]

distoma ∞ (dɪʃ-tɔ-mə) [grch.] s., zo.

distortement † (dɪʃ-tɔr-tɛmɛnt) s. =
distortion.

distort (dɪʃ-tɔrt) [lt. distort-us] I v/a.
□ a. 1. verdrehen, verbiegen, verzerrern, ver-
rennen; to be ∞ ed sich werfen, sich verziehen
(vom Geht); his face was ∞ ed with pain
sein Gesicht war vor Schmerz verzerrt. —
2. fig. dem Geiste u. e-e falsche Richtung
geben; ablenken, irreführen. — 3. fig. ver-
drehen, entstellen (ten Sinn e-r Schriftst.)
— II v/n. □ a. 4. sich verziehen, sich verziehen.
— III † a. 5. verdrehen, verzerrern.

distorter (dɪʃ-tɔrt-ər) s. Verdrehen(in),
Verdrehende(r), 2, Verzerrende(r), 2.

distortion (dɪʃ-tɔr-t-
ɪ-
n) [lt.] s. 1. Verdrehung
f, Verzerrung f, Verrenkung f; ∞ of the
eye Schielen n; ∞ of the face Verzerrung
f des Gesichtes. — 2. fig. Wortverdrehung
f, Sinn-entstellung f.

distortive (dɪʃ-tɔrt-ɪ-
v) s. Verdrehen u. habend
oder veranlassend, verzerrend, verzerrt.

distorter ∞ (dɪʃ-tɔrt-ɪ-
n) [ncu.-lt.] s., anat. Dreh-)

Dist. abbr. = district¹. [Muskel m.]

district¹ (dɪʃ-tɪk-t-ɪ) [lt. distract-us]
v/a. □ a. 1. ∞ aneinanderschicken, teilen,
trennen. — 2. abziehen, ablenken (from
von). — 3. fig. stören, zerstreuen, ver-
wirren. — 4. beunruhigen, zerrütten, be-
fürzt machen. — 5. der Sinne berauben,
wahnjüngig machen (with; with pass.).

distract² † (dɪʃ-tɪk-t-ɪ) a. 1. getrennt, ausein-
gerissen. — 2. verrückt, toll. — Wgl. ∞¹.

distracted (dɪʃ-tɪk-t-ɪ-d) a. □ 1. zerstreut,
verföhrt, befürzt, verrückt (ant collected).
— 2. wahnjüngig, toll, rasend; to go ∞, to
run ∞ wahnjüngig werden; to drive ∞
wahnjüngig machen; to be ∞ with cares
vor Kummer außer sich sein.

distractiveness ∞ (dɪʃ-tɪk-t-ɪ-
nɛs) s. Zerstreutheit f,
Befürztung f, Verwirrung f; Wahnjüng m.

distractor (dɪʃ-tɪk-t-ɪ-tɔr) s. Ablenkende(r), 2,
Verwirrende(r), 2 etc. [verwirrend.]

distractal † (dɪʃ-tɪk-t-ɪ-
t-ɪ-
l) a. störend.)

distractible (dɪʃ-tɪk-t-ɪ-
t-ɪ-
bəl) a. ablenkbar.

distractile ∞ (dɪʃ-tɪk-t-ɪ-
t-ɪ-
bəl) a. abziehend, trennend
(WB); weit getrennt (C.T.D.).

distractiveness ∞ (dɪʃ-tɪk-t-ɪ-
nɛs) [lt.] s. 1. † Aus-
einanderschicken n, Trennung f, Zertlung f.
— 2. fig. Ablenkung f, Abziehen n des Geistes,
der Aufmerksamkeit u.; Zerstreutheit f; das
Zerstreuen, Unterhalten u.; Bestreuung f;
7. — 3. Bewirung f des Geistes, Be-
fürztung f, Anglistheit f, F Verblüfftheit f.
— 4. weis.: Verwirrung f, Unruhe f,
Unordnung f, Aufruhr m. — 5. Käsef, f,
Verwirrung f, Verdrächtigkeit f; 7. —
6. Wahnjüng m, Zerrütt m. — 7. grch. gr.
Auseinanderschicken n eines langen Satzes in
zwei von gleicher Qualität. 2B.: 6/60 in 6/60.

— 8. † (Keres's) Abtheilung f (SI. An. 3,
7,77). — 9. als Subj. verdammt!

○ **Zu ~ 2:** labour is often a ∞ from
gloomy thoughts Arbeit zieht oft von
trüben Gedanken ab.

○ **Zu ~ 5:** this toothache drives me
to ∞ diese Zahnschmerzen machen mich
wahnjüngig; to love to ∞ bis zur Käsef
lieben, wahnjüngig verliebt sein.

distractious † (dɪʃ-tɪk-t-ɪ-
t-ɪ-
ʃəs) a. = dis-
tractive. [zerstreuend, beunruhigend.]

distractive (dɪʃ-tɪk-t-ɪ-
v) a. □ verwirrend.)

distrain (dɪʃ-tɪn) [af. distraindre, lt.
distringere] ∞ a. I v/a. 1. jur.: Sölden
haber in Beschlag nehmen, mit Arrest be-
legen; pänden. — 2. † zerrücken. — 3. †
schwer drücken od. — 4. † fig. bedrängen,
zwingen. — 5. † binden, seufeln; quälen.
— 6. † gewaltsam wegnehmen, Besitz er-
greifen von. — II v/n. 7. sich schädlos
halten (on, upon a p. an j-n; for wegen).

distrainable (dɪʃ-tɪn-ə-
bəl) a. mit Be-
schlag zu belegend.)

distrainer (dɪʃ-tɪn-ər) s. jur.: j. der mit Be-
schlag belegt, Auspänder m.

distraining (dɪʃ-tɪn-ɪŋ) s. jur. = distrain.

distrainment (dɪʃ-tɪn-ɪ-
mɛnt) s. jur. =
distrain.

distrainer (dɪʃ-tɪn-ər) s. = distrainer.

distrain (dɪʃ-tɪn) s. jur.: Beschlagnahme
f; Auspändung f.

distrant (dɪʃ-tɪn-ənt) [ir.] a. zerstreut.

distracted † (dɪʃ-tɪk-t-ɪ-
t-ɪ-
d) p.p. und a. =
distracted. [distracted.]

distraughted † (dɪʃ-tɪk-t-ɪ-
t-ɪ-
d) a. —)

distrain † (dɪʃ-tɪn-ɪ-
mɛnt) v/n., poet. stö-
ren, fließen (from ausl.).

distrain † (dɪʃ-tɪn-ɪ-
mɛnt) v/a. jur. =
distrain 1.

distr (dɪʃ-tɪn-ɪ-
t-ɪ-
v) [af. distresser; lt.
distringere] I v/a. □ 1. durch Sölden
zwingen, nötigen (into in, zu). — 2. in
Not oder Glend bringen; quälen, peinigen,
unglücklich od. elend machen; 7. — 3. jur. =
distrain 1. — II s. (pl. des, n) 4. †
Zwang m, Unterdrückung f. — 5. Körperarbeit

⊕ machinery; ⚒ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚖ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

Div., div. abbr. = divide(d); dividend; divinity; division; divisor.

divagation (dā-w. gē-jān) [fr.] s. Abweichung f, Abjähmung f. [schweidend.]

divaguely (dā-wē-g' a. adv. ziellos.)

divan (d' wā'n) [pers.] s. Divan, Divan m: a) orientalisches, türkisches Staatsrat; türkische Regierung, ottomanische Flotte; (Königshof); b) Ratszimmer n; Gerichtssaal m; c) Empfangszimmer n; d) türk. Kaffeehaus n; Rauchzimmer n; e) Abendsgesellschaft f; f) Sofa n, Kanapee n; g) Gedächtnisfammlung f.

divan-keeper (~H-p'v) s. orient. Kaffeehauswirt m. [s. Verdampfung f.]

divaporation (dā-wāp-ē-nē-jān) [lit.]

divaporation (dā-wāp-ē-jān) s. = divaporation.

divaricate (dā-wā-a-tet) [lit.] (b) v/n. sich in zwei Teile spalten, sich gabeln; fig. auseinandergehen (from). — II v/a. in zwei Teile spalten, abzweigen.

divaricate (dā-wā-a-tet) a. □ v, zo., anat. gegabelt, abgehend, gespreizt.

divaricated (dā-wā-a-tet) a. = divaricate.

divarication (dā-wā-a-tet-jān) s. 1. gabelförmige Teilung. — 2. v. zo. Durchkreuzung f von Göttern. — 3. weites Auseinandergehen. — 4. t. Meinungsverschiedenheit f.

divaricator (dā-wā-a-tet-jān) s., zo. Öffner m der Schale (Muschel der Arthefler).

divast (dā-wā-t) a. = devastated.

Divd. abbr. = dividend.

div (dāw) [a. e. dyand] I v/n. (b) (pret. d, F Am. dove; p.p. d) 1. (a to ~ down) tun gehen, ein-, untertauchen; fig. sich büden; v. — 2. fig. to ~ into eindringen in, sich stürzen in, sich versenken in, sich erschließen und gründlich mit etwas beschäftigen; v. — 3. f to ~ (into a p.'s pocket) j-m die Taschen leeren (f. auch 1 v). — 4. f to ~ away sich drücken, fortjücken. — II v/a. (b) 5. erschließen, ergründen. — III f s. 6. (Cine) Töndeln n (a. fig.). — 7. beim Baden: Kopfsprung m; to take a ~ einen Kopfsprung machen. — 8. plöcklicher Griff, plöckliches Darauflöschfahren; to make a ~ at, for einen Griff thun nach, nach etwas anheben oder haften. — 9. Am. verrätnisse Vergnügungsspiel; Spielkarte f; Diebeshöhle f; Versteck n; gambling n; Spielhöhle f.

Zu 1: to ~ for pearls nach Perlen tauchen; P to ~ for a dinner in einen billigen Speisesteller hinabheften; F: to ~ into one's pocket tief in die Tasche langen (f. a ~ 3); to ~ down a precipice sich einen Abhang hinunterstürzen; to ~ into a forest im Walde verschwinden; F they ~d for dropped pocket-handkerchiefs sie büden sich nach gefallenen Taschentüchern (DI); Am., sl. to ~ into the woods verschwinden, sich verbergen.

Zu 2: to ~ into business sich in die Geschäfte stürzen; to ~ into a p.'s purposes j-s Absichten zu erschließen juchen; to ~ into the secrets of the human heart ... zu ergründen juchen.

div (dā) [pers.] s. böser Geist.

divdapper (dā-wāp-ē-jān) s. 1. orn. = dabeck. — 2. contp. Rafeweis m.

divedoppel (dā-wāp-ē-jān) s. = divedapper.

divel (dā-wā-wē) [lit.] v/a. lösen, zerreißen, zerbrechen.

divel (dā-wā-wē) a. = dovil; the ~ on the neck Art Steter-instrument.

divelle (dā-wā-wē) v. = devillise.

divellise (dā-wā-wē) [losgreifend, trennend.]

divellise (dā-wā-wē) [lit.] a.

divellente (dā-wā-wē) v/a. Ob. zerreißen, zerpfänden.

diver (dā-wā-wē) [divē] s. 1. Zauber m. — 2. orn. Zauber m (Urinator); great Northern ~ großer Gistander (Co'y inbus glacialis); red-throated ~ Nordseetaucher m. — 3. (into) fig. Ergründer m, Ersorcher m. — 4. f. Zischendieb m.

diverbe (dā-wā-wē) [lit.] s. ein aus zwei Gegenfätzen bestehendes Sprichwort.

diverberate (dā-wā-wē) v/a. hassen, jähmeln durch, durchdringen.

diverberton (dā-wā-wē) s. Schmetterling [lit.] s. Durchdringen n, Schmettern n.

diverge (dā-wā-wē) [fr.] v/n. (b) 1. divergieren, auseinanderlaufen, gehen (ant. coovertge). — 2. weis.: abweichen.

divergement (~m'nt) s. Abweichung f.

divergence (dā-wā-wē) s. Divergieren n, Auseinanderlaufen n, Abweichung f; math.: angle of ~ Abweichungswinkel m; circle of ~ Zerstreuungskreis m; focus of ~ Zerstreuungspunkt m.

divergent (dā-wā-wē) s. = divergence.

divergent (dā-wā-wē) a. □ divergierend, auseinanderlaufend, gehend; abweichend (ant. convergent). — math.: ~ lines pl. divergierende Linien f/pl.; ~ series pl. divergierende Reihen f/pl.; opt. ~ lens Zerstreuungslinse f.

diverging (dā-wā-wē) a. □ = divergent.

divers (dā-wā-wē) [fr.; lit. diversus] a. 1. † = diverse 1. — 2. diverse, verschiedene, etliche, mehrere; for ~ reasons aus verschiedenen Gründen; on ~ occasions zu wiederholten Malen, des öftern. — Syn. j. different.

diverse (dā-wā-wē) a. d. wā-wē [lit. diversus] I a. □ 1. (dem Wesen nach) verschieden, verschiedenartig, mannigfaltig. — 2. † vielgestaltig. — II adv. 3. nach od. in verschiedener Richtung. — Vgl. s. 2.

diverse (dā-wā-wē) v/a. 1. = diversify. — II v/n. 2. = differ. — 3. sich abmenden.

diverseness (dā-wā-wē) s. Verschiedenheit f.

diversifiability (dā-wā-wē) s. Abwechslungsfähigkeit f.

diversifiable (dā-wā-wē) a. der Mannigfaltigkeit od. Abwechslung fähig.

diversification (dā-wā-wē) s. 1. Veränderung f, Abwechslung f. — 2. † Verschiedenheit f, Mannigfaltigkeit f.

diversified (dā-wā-wē) a. verschiedenartig, mannigfaltig, Abwechslung bietend, reich (sonsthaft etc.).

diversifier (dā-wā-wē) s. Abändernd(e), Verschiedenheit Machend(e), sl.

diversiflorous (dā-wā-wē) a. mit verschiedenartigen Blüten.

diversifolious (dā-wā-wē) a. mit verschiedenartigen Blättern.

diversiform (dā-wā-wē) a. von verschiedenartiger Gestalt; vielgestaltig.

diversity (dā-wā-wē) [fr. diversifier] v/a. (b) 1. verschieden machen, unterscheiden (from von). — 2. Abwechslung bringen in (acc.), vermannigfaltigen (with durch). — 3. rhet. ausjücken.

diversloquent (dā-wā-wē) [lit.] a. in verschiedener Art spredend.

diversion (dā-wā-wē) s. 1. Abwendung f, Ablenkung f, Abjähmung f (from von). — 2. Zerstreuung f, Zeitvertrieb m. — 3. x. Diverfion f, Ablenkungsangriff m.

diversion-cut (dā-wā-wē) s. Abzugsgraben m.

divertive (dā-wā-wē) a. belustigend, zerstreud.

divertive (dā-wā-wē) pl. ~ les (a. t'f) [lit.] s. 1. Verschiedenheit f, Ungleichheit f. — 2. Abwechslung f, Mannigfaltigkeit f. — 3. Unterchied m. — 4. † Buntheit f.

diversivulent (dā-wā-wē) a. Verschiedenheit wollend.

diverso lufitu (dā-wā-wē) [adv. jur.: aus verschiedener Absicht.]

diversory (dā-wā-wē) I a. ablenkend, belustigend. — II s. Wirtshaus n an der Straße.

divert (dā-wā-wē) [fr. divertir, lit. divertere] I v/a. (b) 1. abmenden, ablenken, abziehen, abbringen, abwendig machen (from von; a. fig.). — 2. von erster Beschäftigung ic. ablenken; zerstreuen, ergötzen, belustigen (Syn. j. amuse). — 3. x durch eine Diverfion den Geiz ablenken. — 4. zu anderem Zwecke verwenden. — II † v/n. 5. sich abwenden, sich seitwärts wenden, aus dem Wege gehen. — 6. sich unterhalten, sich ergötzen. — III † s. 7. = diversion 2.

diverter (dā-wā-wē) s. Unterhaltend(e), Zerstreuung(e), sl.

divertible (dā-wā-wē) a. unterhaltbar, der Zerstreuung fähig.

diverticle (dā-wā-wē) [lit.] s. 1. † Abweg m, Nebenweg m. — 2. v. anat. = diverticulum.

diverticulum (CT.D. dā-wā-wē) s. 1. Abweg m, Nebenweg m, pl. ~ la (lat.) [neu-lit.] s., anat. blinddarm-ähniger Fortsatz.

diverting (dā-wā-wē) a. □ belustigend, zerstreud, aufheiternd.

divertingness (~n'f) s. das Aufheiternde

divertisant (dā-wā-wē) a. = diverting.

divertise (dā-wā-wē) v/a. belustigen, ergötzen.

divertisement (dā-wā-wē) s. 1. Belustigung f, Ergötlichkeit f, Unterhaltung f. — 2. d. kleines aus leichten Sätzen bestehendes Tonstück, tures Ballet etc.

divertive (dā-wā-wē) a. = diverting.

divertment (dā-wā-wē) s. = avocation 1. [Raum im Evang. luum.]

Dives (dā-wā-wē) [lit. id. reich] s. der reichste

divest (dā-wā-wē) [a. f. deest] v/a. (b) 1. entkleiden (of gen.; ant. invest). — 2. fig. berauben, entkleiden (of gen.). — 3. to ~ oneself of sich losmachen von, sich abgewöhnen, aufgeben, ablegen, sich e-s Zinges begeben. — 4. † abstreifen, abwerfen.

divestible (dā-wā-wē) a. entkleidbar, beraubar. [Entkleidung f, Beraubung f.]

divestiture (dā-wā-wē) s. Entkleidung f, divestment (dā-wā-wē) s. = divestiture. [vestiture.]

divesture (dā-wā-wē) s. = divestment

divet (dā-wā-wē) s. = divot

divexity (dā-wā-wē) s. Krümmung f.

dividable (CT.D. dā-wā-wē) a. teilbar. — 2. † getrennt; verschieden (S.H.T.C. 1, 3, 105).

dividant (CT.D. dā-wā-wē) a. getrennt, unterschieden.

divide (dā-wā-wē) [lit. divi. deve] abbr.

Div., div. I v/a. (b) 1. (ab-, ein-, zer-) teilen, (ab-)sondern (in, into in [acc.]); durchschneiden, wie das Schiff die Wellen. — 2. jcheiden, trennen. — 3. aufteilen, verteilen (a. to ~ up); * at 2 divid'nde zahlen (to an; among, between unter). — 4. einteilen, abteilen, streichen in Grade einteilen; v. par scheiteln. — 5. arith.: a) dividieren, teilen (by durch [÷ od. :]); b) ohne Rest teilen. — 6. fig. entzweien, verunreinigen; a family ~d against itself eine Familie, in der Zwietracht herrscht. — 7. unschlüssig oder schwankend machen. — 8. log. in Saltungen, Teile ic. zerlegen. — 9. aufzählen, erläutern. — 10. d. † mit Variationen spielen od. jingen. — 11. parl. to ~ the House das Haus namentlich abstimmen lassen durch Teilung der Verammung (f. a. division 13); co. to ~ the house with one's wife seine Frau aus dem Hause werfen. — II v/n. (b) 12. sich trennen, sich teilen, sich spalten, sich absondern (from

abfchreiben; to do a sum ein Rechen-
cempel machen.

Zu do 9: it does him credit es
macht ihm Ehre; will you do me a
favour? wollen Sie mir einen Gefallen
thun?; it does you great honour es
gerücht Ihnen zur großen Ehre; I did
him justice ich ließ ihm Gerechtigkeit
widerfahren; † to do a p. reason:
a) j-m Gerechtigkeit widerfahren lassen
(a. to do right), b) j-m Bescheid thun; to
do respect Ehrfürcht erweisen; he did
me a service er leistete (ob. erwies) mir
e-n Dienst; † to do obsequious sorrow
Leidentrauer halten; they did you
wrong sie thaten Ihnen unrecht.

Zu do 10: to do a part eine Rolle
spielen; st. to do the agreeable, the
polite den Angenehmen, den Höflichen
herausbeissen; to do the tight rope auf
dem Seile tanzen; she wants to do
the grandmother over me sie will mir
gegenüber die Großmutter spielen.

Zu do 11: to do one's hair sich das
Haar machen.
Zu do 12: to do meat Fleisch loden;
it is nicely done es ist gar, weich; it
is done too much es ist zu gar, zu
stark gebraten.

Zu do 14: st. to do a country ein
Land bereisen; to do a town e-e Stadt
abmachen (s. b. alle Seelenmühigkeiten be-
stehigen); cant to do one's time P-je
Zeit abmachen, (ab)sitzen (im Gefängnis);
st. to do a season eine Saison durch-
machen.

Zu do 17: I'll do him in three
rounds in drei Gängen werde ich mit
ihm fertig sein, ihn besiegt haben.

Zu do 19: what was doing all the
morning? was wurde den ganzen Mor-
gen über gemacht?; he does well to
come er thut wohl daran, daß er kommt;
F do for: a) sorgen für, bedienen, b) st.
j-n berühen; j-m übel misshandeln od. den
Rest geben, j-n zu Grunde richten, um-
bringen; F I am done for es ist um
mich gekommen; st. to do up brown el.
gründlich versehen; to do well seine
Sache gut machen; well done! bravo!,
so ist's recht!; *prvb.*: do well and have
well wer sich gut bettet, schläft gut; self
do, self have selbst ist der Mann; do
at Rome as the Romans do mit den
Römern muß man heulen.

Zu do 20: how do you do?, F how
d'ye do? wie geht's (Ihnen)?, was
machen Sie?, wie befinden Sie sich?;
to do badly schlecht daran sein, schlechte
Geschäfte machen; F he's doing first-
rate es geht ihm ausgemeiner; to do
well with oneself vorwärts (oder zu
Vermögen) kommen, eine gute Partie
machen; to do abjectly bedeutet die Be-
schaffenheit od. Beschäftigungswerte e-s Menschen,
die Zugehörigkeit u.: well to do so wohl-
habend; a man to do as he did ein (so
beschaffener) Mann wie er; everything
to do with it alles was damit z-hängt.

Zu do 21: to do well by a p. j-m
Gutes thun, Freundschafft erweisen;
prvb. do (by others) as you would be
done by! was Du nicht willst, daß man
Dir thut, daß thug' auch keinem andern zu!

Zu do 22: I should do on that
ich würde damit auskommen; I cannot
do without it ich kann ohne das nicht
auskommen, kann es nicht entbehren;

will his plan do? wird sein Plan ge-
lingen?; I have done with him ich bin
mit ihm fertig, ich habe genug von ihm;
I have not done with your book yet
ich bin mit Ihrem Buche noch nicht
fertig, ich brauche Ihr Buch noch; have
done! genug davon!, hören Sie auf!;
he has long since done with gambling
es ist lange her, daß er dem Spiele ent-
sagt hat; we have not done reading
wir sind noch nicht mit dem Lesen fertig.

Zu do 23: how does it do? wie
macht es sich?, wie nimmt es sich aus?;
it does well es nimmt sich gut aus;
will that do? ist es so recht?. ist es ge-
nug?; that will not (F won't) do das
geht nicht, das langt nicht; all would
not do aber nothing would do nichts
halt; it would not do to leave him es
würde nicht angehen, ihn zu verlassen;
F that won't do with me das geht bei
mir nicht, das laß' ich mir nicht bieten;
plain food will do for me einfache Kost
genügt mir; that will do for him das
genügt (oder daß!) für ihn, daß wird
ihn zur Ruhe bringen, wird ihm den
Rost geben.

Zu do 25: do you know him?
kennen Sie ihn?; oder (ohne do): what
ails you? was ichst Ihnen?; F ell, did
you ever? haben Sie schon je so etwas
gesehen (gehört oder erlebt)?

Zu do 26: I do not (aber don't)
know him ich kenne ihn nicht.

Zu do 27: you write better than
I do Sie schreiben besser als ich; I take
a bath every day. - So do I ich nehme
alle Tage ein Bad. - Ich auch; he does
not work very hard, does he? er
arbeitet nicht sehr schwer, nicht wahr?;
she looked for him, didn't she? sie
suchte ihn, nicht wahr?; he lost all his
money in gambling - did he? er ver-
spielte sein ganzes Geld - wirklich?

Zu do 28: I do love him ich liebe
ihn (doch so sehr); I did see him ich sah
ihn wirklich; do come! komm doch!; do
wake haste! beeile Dich doch!; P Am.
do it ill. was Sie fagen!, nicht möglich!

Zu do 29: did you see him? - I
did sehen Sie ihn? - Ja; you under-
stand me now? - I cannot say I do
Sie verstehen mich jetzt? - Ich kann
es nicht sagen. [Sie doch!]

Zu do 30: do (you) stay! bleiben!

do (dū) s. 1. † Thun n, That f; I have
done my ~ ich habe das Meinige gethan.
- 2. † oder *proc.* Lärm m (= ado); to
keep a great (oder heavy) ~ viel Weizen
machen. - 3. *cant.*: a) Verrug m, List f;
b) Verrüger m. - 4. *proc.* N. Gahnhals n.
do (dō) v n (erster Ton der dialektischen Form)
do (dō) s. Stüd n Brot. [leier.]
do., **do.** (spr.: dī-t-ō) *abbr.* = ditto.
doab (dō) s. dunler sandiger Lehm.
doab (dō) s. dō. Ab, auch dō-ab und dū-ab
s. Land n zwischen zwei Flüssen.
doable (dū-ab) a. ausführbar, zu thun.
do-all f v (dū-äl) s. Falto'tum n.
doast (dō) s. (de-ä-b-ta) s. Art Schnaps m.
dont (dōt) = dote¹. [von Bäumen.]
doated *proc.* (dō-t-ād) a. faul werdend
donting-piece v (dō-tin'-piß) [dota] s.
Gießling m.

Dob (dōb) *npr.*, *dim.* von Robert.

dob (dōb) s. 1. zo. schwertförmige
Messerschneide (Art Wafel; *Solen ensis*). -

2. O Rhodianna't m.

dob (dōb) s. dab¹.

dobber Am. (dō-b-er) s. 1. orn. = dab-
chick 3. - 2. Schwimmer m an der Angel.

dobbie (dō-b-ē) s. = dobby².

Dobbin (dō-b-īn) *npr.*, *dim.* von Robert.
dobbin (dō-b-īn) (*dim.* v. Dob¹) s. (s/m.) 1. Hans
m (Pferdename). - 2. Arbeitspferd n. -
3. *proc.* s. mit Sand vermischt Meerlees.
dobble *proc.* (dōbl) [daub] v. a. u. b. be-
schmieren, beschmutzen.

Dobby (dō-b-ē) *npr.*, *dim.* von Robert.
dobby (dō-b-ē) (*pl.* -les (-t)) (*dim.* von Dob¹)
s. 1. Narr m; kindischer alter Mann. -
2. *proc.* N. Robald m. - 3. O Weberei:
Schafstapmaschine f.

dobby-machine (dō-b-ē-šīn) = dobby².
dobchick (dō-b-īchīk) s. = dabchick.

Dobe (dōb) *npr.*, *dim.* von Robert.

dobee (dō-b-ē) (dō-b-ē) s. = dholeie.

Dubell (dō-b-ē-ll) *npr.* (engl. Dialect, 1824 - 74).

Döbereiner's lamp (Dō-ber-ē-er-ā-ll-ll)
(Lamp) s. (Döbereiner's Wasserstoff-)Zünd-
maschine f.

dobhach (dō-b-āch) s. D'ometzler m

dobie (dō-b-ē) = adobe.

doble (dō-b-ē) s. = dholeie.

dobla (dō-b-lla) [fbou.] s., *nom.* ehm.: 1. aa.
Goldmünze (ca. 10 Mart).

dohle, **dohle**, **do**, **l** † j. double, &c.

dobra (dō-b-aa) [port.] s., *nom.* ehm.: portu-
gische Goldmünze (ca. 73 Mart).

dobrao (dō-b-aa-ō) [port.] s., *nom.* ehm.:
portugiesische Goldmünze (ca. 55 Mart).

Dohree (dō-b-ree) *npr.* (engl. Whitest's, 1792)

Dubson (dō-b-son) *npr.* (Perln.). [183 1925.]

dubson (dō-b-son) s., *ent.* Larve e-s Schlammliege.

dubule (dō-b-ū-ll) s., *ichth.* Döbel m (*Squa-*
tilus cephalus).

doc F (dōt) s. verfürzt für doctor.

doc *abbr.* = document.

docent † (dō-t-ent) [it.] a. lehrend. - II s.

Priva'do'ge'nt m (Lehrstuhlan, Amerika u.).

Docetae (dō-t-ē-tā) [grā.] s. pl., *ecll.hist.*

Doceten m/pl. (christliche Secte im 2. se.).

Docete (dō-t-ē-tā) a., *ecll.hist.* dōtētisch.

Docetism v (C.T.D. dō-t-ē-t-izm, WB. dō-t-
ē-t-izm) s., *ecll.hist.* Dōtētismus n.

Docetist (dō-t-ē-t-ist) s., *ecll.hist.* Dōtēt m.

Docetistic (dō-t-ē-t-ist) a. = Docetie.

doch-an-doris (dō-ch-ān-dō-er-īs) s.,
~dorach (schon. (nōch), ~doroch (schon.
(nōch) [gael.] s. Abgäbesurunt m.

dochimine v (dō-ch-īn-ē) [grā.] *proc.* I a.
dochmisch, auch D'ochmien bezeichnend. -

II s. dochmischer Verz.

dochmius v (dō-t-m-ē-š), *pl.* (n-m-ā)
s., *proc.* D'ochmius m (aus einem Zambus
u. einem Arc'tus bestehend). [daughter.]

dochter *proc.* und *schon.* (dō-ch-ē-t-er) s. =

dochty (schon. (dō-ch-ē-t-er) a. stark, mächtig.

docibility v (dō-b-ē-ē-ē) [it.] s. Ge-
lehrigkeit f, Anweisungsgabe f.

docible v (dō-b-ē-ē) [it.] a. 1. gelehrig; lehr-
sam. - 2. lehrbar; lehrbar.

docileness v (n-ē-ē) s. = docibility.

docile (dō-b-ē-ē) oder dō-ē-ē; IMP.D. III. u.
ST. a. dō-ē-ē [it.] a. (□) 1. gelehrig.

- 2. leicht zu behandeln (dō), lehrsam.

doellity (dō-b-ē-ē-ē) [it.] s. Gelehrigkeit f;
Lehrsamkeit f, Fügsamkeit f.

doelmacy (dō-b-ē-ē-ē) s. = doelmacy

doelmastes v (dō-b-ē-ē-ē) [grā.] s.,
orn. Art Kolibri m mit sehr langsamem Schweben.

doelmastic v (dō-b-ē-ē-ē) [grā.] a.,
ehm., metall. prägend; Prober...; ~ art
Proberkunst f, Erzschmelzkunst f; ~ lamp
Proberlampe f.

doelmasy v (dō-b-ē-ē-ē) [grā.] s. 1. grā.
su.: Dolmatische f, Befähigungsprüfung f.

- 2. ehm., ac. Proberkunst f (semite Ana-
logie auf trockenem Wege). - 3. med. Summe
der Untersuchungen zur Begründung e-s
(nur: gerichtlichen) Gutachtens.

doelmology v (dō-b-ē-ē-ē) [grā.] s. 1.
Untersuchungslehre f metallischer Zubehörsam.

doelmous F Am. (dō-ē-ē) a. gelehrig.

blue) ~ gar nicht erötten; a hungry ~ will eat a dirty pudding hunger ist der beste Koch; ~ do not eat ~ eine Kröche hadt der anderen die Augen nicht aus; ~ must eat der Wachs hat seine Ohren; a scalded ~ fears cold water ein gebranntes Kind fürchtet das Feuer; to feel as sick as a ~ Phundsmiserabel zu Wute sein; give a ~ a bad name and hang him! der Schwend wird verbrannt!; to give (ed. throw) to the ~ den Hundem vorwerfen; *fig.* vergenden, verpraßen, weg- (oder *fig.* zum Fenster hinaus-) werfen; to go to the ~ herunterkommen, auf den Hund kommen; to have a ~ in one's belly mürrisch oder verdrießlich sein; to have a black ~ mürrisch sein; every ~ (if not hanged) has his day jeder hat einmal seinen guten Tag, an jeden kommt einmal die Reihe; oldest hat seine Zeit; to help a lame ~ over a stile j-m in Verlegenheit behilflich sein; what! keep a ~ and bark myself? was! ich soll Leute haben und alles selbst thun?; F to lead a ~'s life (a. a ~ of a life) ein Hundeleben führen; let sleeping ~ lie man soll vergessene Dinge nicht aufwachen; to lie like a ~ sich nicht rühren, nicht mühen; to live like eat and ~ wie Katze und Hund leben; love me, love my ~ wer mich lieb hat, muß auch meinen Hund lieben; to play (over to be like) the ~ in the manger neidisch sein; j-m etwas nicht gönnen, was man selbst nicht gebrauchen kann (f. auch I U V); F it rains cats and ~ es giecht wie mit Mäulen; F to run away like a ~ with a kettle at his tail eilig davon laufen; to send a th. to the ~ s. et. durchbringen, verpraßen; F to sink off like a whipped ~ sich davon-scheiden (f. wie ein begoffener Bubel); you can't teach an old ~ new tricks was Häschen nicht lernt, lernt Häschen nimmermehr; to throw to the ~ den Hundem vorwerfen (= to give to the ~s); F vom Wetter: it isn't fit to turn a ~ out man möchte keinen Hund hinausjagen; to work like a ~ at the churn schwere Arbeit gegen geringen oder gar keinen Lohn verrichten. C. in Verbindung mit Substantiven: a ~'s age e- lange Zeit, F e- Ewigkeit; sl. a ~ in a blanket drei Röß m; ~'s ~'s body drei Erbsenpudding m; ~'s death schimpflicher Tod; a ~ in the manger ein neidischer, mißgünstiger Mensch (nach dem Hund in der Fabel); F Reihhammer m; auch attributiv: a ~ in the manger disposition eine neidische Gemütsart; P ~'s nose: a) ein Getränk aus Warmbir, Wacholderbeerenwein u., b) Schnapstrinker m, P Söffel m; P ~'s paste Bratwurst f; ~'s schmeiß n; ~'s snooze kurzer Halb-schlummer; P ~'s soup Regenwasser n, co. Pumpenheimer m; ~'s tail kleiner Bär; F ~'s usage menschen-unwürdige Behandlung. — Siehe auch dog's ~ in Sfgn.

In dog 4 F: artful (ed. sly) ~ Schlau-topf m; careless ~ nachlässiger, leicht-sinniger Bursche; choating ~ *fig.* alter Fuchs; deep ~ durchdringender Wurd; devilish ~ Mordstier m; drunken ~ P befohnenes Schwein; dull ~ stumpf-sinniger Kerl; what a very early ~! kommt der früh aus den Federn!; gay ~ F Bruder m; *fig.* good-for-nothing ~ Taugenichts m; happy ~ glücklicher (kleiner) Kerl; jolly ~ lustiger Kerl, F jüdel's Hant; lucky ~ Glückspilz m;

to be an old ~ (at a th.) ein alter Prattler, ein schlauer Fuchs, P ein geriebener Kerl ju; pitiful ~ F trauriger Wicht; sad ~: a) jüngerer Mensch, b) *fig.* Teufelstier m, Courtmacher m; ledner Vogel; satirical ~ bittiger Kerl; sneaking ~ Schleider m; cant a ~ in a doublet ein entsetzlicher Kerl.

In dog 12: to ~ a p.'s heels j-m dicht auf den Fersen folgen; *fig.* to ~ a project einem Plan nachgrübeln; † to be ~ed with ... befristet werden, ausgepiert werden von ... (SH.); Am. (Meßen) ~ my cats! so wahr ich lebe!

dogal (de'-gäl) [döge] a. Dogen...

dogana (dö-ga'-na) [it.] s. italienisches Zollhaus. [Wuchtbau m.]

dog-and-rhain (dö-g-änd-rijen) s. dog-npe

dog-npe (dö-g-nd-ep) s. männl. Affen m. [Dogen.]

dogarossa (dö-g-ä-rö'-sa) s. Frau f desl

dogate (dö'-gät) [döge] s. Dogenwürde f.

dogbane (dö'-g-bän) s. = dog's-bane.

dog-bee (-bi) s., ent. 1. Trohne f, männliche Biene. — 2. Hundstiege f (CT.D.).

dog-bells (-bells) s/pl. Hundschellen f pl.

dog-belt (dö'-bält) s. Züchzug n.

dogberry (dö'-g-bä-ri) s. 1. ♀ Hundbeere f (Frucht v. *Cornus sanguinea*). — 2. ♀ Neus-Eckhant: Berg-Erdbeere (*Pirus americana*). — 3. D. (aus honest D.) eifrig, aber beschränkter Unterbeamter (nach dem Raubwächter gleichen Namens in SH.M.N.).

dogberry-tree (dö'-g-bä-ri) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

dog-biscuit (dö'-g-bis-ki) s. Hundezwieback m, -kuchen m.

dogblov (dö'-blö) s. = dog-daisy.

dog-holt (dö'-g-hölt) s. 1. † Hundsjott m, Schurle m; attributiv: schüchtern, jämmerlich. — 2. ♂ Klammerhaken m, Bolzen m mit vier-eckigem Kopf.

dog-brier (dö'-g-bä-ri) s. = dog-rose.

dog-buffet (-böf-ri) s., cant Hundedieb m.

dog-cabbage (dö'-g-läb-'dö) s. = dog's-cabbage. [Am.]

dog-cake (-kät) s. Hundezucker (fütterlich)

dog-call (dö'-g-käl) s. = dog-whistle.

dog-cart (dö'-g-kärt) s. 1. Zagdgig n, leichter (meist zweiräderiger) Zagdwagen. — 2. Hundewagen m, starren m.

dog-cheap (dö'-tjöp) a. spottbillig.

dog-collar (-koll) s. 1. (Hunde-) Hals-band n. — 2. Art Steh-tragen m.

dog-cook (-kük) s., co. (männlicher) Koch, dog-car (-kär) s., zo. Strandtrabbe f (*Callinectes menas*).

dog-daisy ~ *proveN.* (dö'-g-dä-ri) s. weiße Wucherblume (= ox-eye daisy).

dog-days (-däi) s/pl. Hundstage m/pl.

dog-dealer (-dä-ler) s. Hundehändler m.

dog-drove (-dräv) s., *iechth.* Art Eestich.

dog-draw (-dräv) s. jur.: Entzappung eines Wildviehes mit e-m Zagbunde auf frischer Dab.

dog-drive (dö-ri) s., *iechth.* s. Bonferott m.

dog-durned P Am. (-dö-nd) a. verdammt.

doge (dödö) [it., lt. *dux*] s. Doge (spe. de'-g) m (bis 1797 erwähltes Oberhaupt der Republik Venetia und Venedig). [betwilligen.]

dog-car (dö'-g-kär) v/a (a. pol. sl. Weiber)

dog-eared (-ärd) a. = dog's-eared.

dogeate (dö'-dät) [döge] s. = dogate.

dogeshp (dö'-dö-šp) s. = dogate.

dog-faced (dö'-g-fäkt) a. = dog-headed.

dog-fistful (-fist-ful) a. treu wie ein Hund. [Am., jüchter m., Händler m.]

dog-fancier (-fän-šer) s. Hundeliebhaber

dog-fennel (-fän-nel) s. = dog's-fennel.

dog-fight (ing) (dö'-g-fait, dö'-g-fät-'tin) s. Hundetamp m.

dog-finder (-fän-d-er) s., *iro.* Hundedieb m.

dogfish (-šifš) s., *iechth.* Name verschiedener Fische, Bld. Paie; pickel (oder hornel) ~

Dornhai m (*Squalus acanthias*); spotted ~ Katzenhai m (*Scyliorhinus*).

dogfisher † (dö'-g-šifš-er) s. = dogfish.

dog-fly (dö'-g-flai) s., ent. Hundstiege f (*Musca canicularis*).

dog-foolish P (dö'-g-fju-'lišh) a. sehr albern.

dog-footed (dö'-g-füt-'d) a. hundsfühig; mit stumpfen, nicht zurückziehbaren Klauen.

dog-fox (-šöfš) s., zo. 1. (männlicher) Fuchs.

dog-god (dö'-g-göd) [döge] 1 a. □ 1. grausam, gefühllos, böseartig. — 2. ausdauernd, unverdrossen; hartnäckig, förrisch, verbißten. — 3. hochboig, heimtückisch; mürrisch, verdrießlich. — 4. † niedrig, gemein. — II *adv., prove.* u. Am. 5. hundemäßig; a ~ mean triek ein hundsgemeiner Streich.

doggedness (dö'-g-göd-nö) s. förrisches, mürrisches Wesen.

dogger (dö'-g-g) s. 1. † Dog(ger)boot n, Dogger m (zum Herings-u. Stockfischfang). — 2. zo. Seehund m. — 3. *min.* Nagenstein m, Bohrer n.

dogger-band (dö'-g-g-bänd) s., *geol.* rauhe Schieferleinlage im Kohlenberg.

Dogger-Bank (dö'-g-g-bänk) s. Dogger(s)bank f (große Sandbank in der Nordsee, reich an Eisfischen; 1781 Schiffsahrt zwischen Oelande u. Engl.).

doggerel (dö'-g-g-rel) 1 a. = rhymes pl.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. Züchzug n.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. ♀ Hundbeere f (Frucht v. *Cornus sanguinea*). — 2. ♀ Neus-Eckhant: Berg-Erdbeere (*Pirus americana*). — 3. D. (aus honest D.) eifrig, aber beschränkter Unterbeamter (nach dem Raubwächter gleichen Namens in SH.M.N.).

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

doggerel (dö'-g-g-rel) s. 1. = dogwood. — 2. Am. = choke-berry.

Zeichen (S. IX): F familiär; P Bollsprache; † Gaunerprache; ~ selten; † alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); ~* unwichtig;

dog-house (do'g-haʊs), **dog-hutch** (do'g-hʊtʃ) s. Hunde-haus n, hütte f; *contp.* Hundehoch n.
dog-in-the-mangerish (do'g-in-dʌŋ-ə-rɪʃ) a. neidisch, mißgünstig (s. dog I C 1). [*m.*]
dog-keeper (do'g-ki:p-ə) s. Hundewarter
~kennel (-l-n-əl) s. = dog-house.
~Latin (-l-ai-ən) s. Ruchter, Apothekerlatin n.
~leech † (-li:tʃ) s. = dog-leech.
~lead (-lɪd) s. Hundeleine f, orienten m.
~leech † (-li:tʃ) s. Hundebolter m.
~legged † (-lɛg-d) a. arch.: ~ stairs pl. gerade Treppe (ohne Treter).
~letter (-lɛ-t-ə) s. Hundebuchstabe n (bas R, wegen seines rollenden, lautenden Lautes).
~lichen † (-li:tʃ-ən oder ~li:tʃ-ən) s. Hundeschilderlein f (*Pell'sera canina*).
doglike (do'g-laɪk) a. hundeartig; to lead a ~ life ein Hundeleben führen. [*SWITZ.*]
dog-logic (do'g-lo'dʒ-ɪ) s. Axtlogik f
dog-looked † (-lʊkt) a. ichabig ansehend.
dog-louse (-lʊs) s. ent. Hundehaarling m (*Trichodeaetes canis*).
dogly † (do'g-ə) a. hündisch; Hundee...
dogma † (do'g-ma), pl. ~s (-mə) a. ~ta (-mə-ta) [grch.] s. 1. *phils.* Dogma n. — 2. *theol.* Dogma n, Lehre, Glaubenssatz m (besien Schlüssel über alle Streitigkeiten).
dog-mad (do'g-mæd) a. toll(tollig).
dog-man (do'g-mæn) s. Hundewarter m.
dogmatology (do'g-mə-tɒ-l-ə) [grch.] s. Dogmen-Verrechnung f.
dogmatic † (do'g-mə-tɪk) [grch.] I a. 1. *phils., theol.* dogmatisch. — 2. bestimmt, entschieden (Meinung) n. — 3. gebietend, anmaßend, absprechend; pedantisch. — II s. *phils., theol.* 4. Dogma'til f. — 5. Dogma'tiker m.
dogmatical † (do'g-mə-tɪ-kəl) I a. □ = dogmatic. — II † s. Dogma'til f (BC).
dogmaticalness † (do'g-mə-tɪ-kəl-nəs) s. dogmatische Sinnesart; Bestimmtheit f der Meinung.
dogmatician † (do'g-mə-tɪ-ʃ-ən) s. = dogmatist.
dogmatics † (do'g-mə-tɪ-k) s. (*sg.* u. *pl.*) (s. *grch.*) Dogma'tik f, Glaubenslehre f.
dogmatisation † (do'g-mə-tɪ-ʃ-ən) s. Dogmatisierung f.
dogmatise † (do'g-mə-taɪz) [grch.] □ b. I *v.n.* dogmatisieren, Dogmen aufstellen; am Buchstaben kleben; sich absprechend od. in entscheidendem Tone auslassen (on über). — II *v.a.* dogmatisieren, bestimmt oder anmaßend behaupten.
dogmatizer † (do'g-mə-taɪ-z-ə) = dogmatist.
dogmatism † (do'g-mə-tɪz-əm) s. 1. *phils.* Dogmatismus m. — 2. Bestimmtheit f der Meinung, Annäherung f in der Behauptung.
dogmatist † (do'g-mə-tɪst) s. 1. Dogma'tiker m, Anhänger m des Dogmatismus. — 2. dreifler Haupter unbewiesener Sätze. — 3. † Theoretiker m.
dogmatory † (do'g-mə-tɪ-əri) a. = dogmatic.
dog-muzzle (do'g-mʊz-əl) s. Maulkorb m.
~nail † (-neɪl) s. großer Schloßnagel; Ruppennagel m.
~nose † (-nəz) s. Estroherer: ~ hand-vice schmalmäuliger Feistlober.
~otter (-ot-ə) s. zo. männliche Otter.
~pan † (-pæn) s. Pfefferkorn: Waffert-beden n unter dem Schieferat.
~parsley † (-pɑ:z-əl) s. = dog's-parsley.
~pig (-pɪg) s. zo. Spanferkel n.
~poison † (-pɔɪ-zən) s. = dog's-parsley.
~power (-paʊ-ə) s. 1. ◊ Dreimühle f für Hunde (kein Baum). — 2. Am. Hundekraut f (analog der Pfefferkorn).
~ray (-reɪ) s. *ichth.* = dogfish.
~ribbed (-rɪb-d) a.: ~ Indians pl. Hundes-rippen-Indianer m pl.

dog-rose (do'g-roʊz) s. wilde Rose, Hundrose f (*Rosa canina*).
dog-salmou (-sɔ:m-ən) s. *ichth.* Lachsähnlicher Fisch im Saal n Cyran (*Oncorhynchus*).
dog's-bane † (do'g-ben) s. 1. hanf-artiger Hundesohl (*Apoecynum*). — 2. wolkende Sturmhut (*Aconitum lycoctonum*). — 3. gemeiner Hundswürger (*Cynanchum vincetoxicum*).
dog's-berry † (-b-əri) s. = dogberry.
dog's-body † (-b-ɒ-d) s. f. dog I C 1.
dog's-cabbage † (-kæb-ɪdʒ) s. Hundesohl m (*Mercurialis annua*).
dog's-chop † (-tʃɒp) s. Art Zoserblume f (*Ascyronium inthum caninum*).
dog's-ear (-i) I s. 1. F (Felsch) n im Pade (a. von Klappen der Entlastung). — 2. ◊ Buch f e-z Laut. — II f v/a. □ a. 3. Eden es Mantes umbiegen.
dog's-eared (-i-d) a. 1. mit Felsch (Buch, Holentzen) n. — 2. zerrittet, zerrüttet. [*amille* (*A'ntemis cotula*).]
dog's-fennel † (-f-ən-əl) s. hundesehund-s. *ichth.* = dog-grass.
dog's-grass † (-græs) s. = dog-grass.
dog's-guts (-gʊts) s. *ichth.* = bummalo.
dog-shark (do'g-ʃɑ:k) s. *ichth.* kleiner Haihai (*Scyllium canicula*).
dogship † (do'g-ʃɪp) s. Weifen n eines Hundes. [*Springer* m einer Klasse].
dog-shooter (-ʃu:t-ə) s. Schuß. l. lber-1
dogshore † ◊ do'g-ʃɔ:ə) s. Schlittenhändler m. *Hunden.* Hundeschau f
dog-show (do'g-ʃoʊ) s. Ausstellung f von
dog-sleek f (-slɪk) a. P hundemilchhabel.
dogskin (do'g-skɪn) s. 1. Hundehaut f, Leder n. — 2. Hundschuh aus Hundleder.
dog's-lady P (do'g-ɪ-l-ə) s. = dog's-wife.
dog-sleep (do'g-sli:p) s. co. leiser od. verfallener Schlaf.
dog's-letter (do'g-ɪ-t-ə) s. = dog-letter.
dog's-meat (do'g-ɪ-mi:t) s. Hundejutter n, P-fraß m; Abhug m (auch fig.); to make ~ of a p. j-n in Stide hauen.
dog's-mercury (do'g-ɪ-m-ə-r-ɪ) I † s. ausdauerndes Bindkraut (*Mercurialis perennis*). — II do'g-m npr., ast. Kleiner Bär.
dog's-nose † P (-n-əz) s. j. dog I C 1.
dog-soldiers Am. (do'g-s-ɔ:l-d-ɪ-ə) s. pl. drenter Etai bei einigen Indianern.
dog's-onion † (do'g-ɒ-n-ən) s. Feldzwiebel f (*Ornithogalum lu'teum*).
dog's-orach † (-ɔ:ɔ-ɔ) s. stinlender Gänjesüß (*Chenopodium obtusum*).
dog's-parsley † (-pɑ:z-əl) s. Hundes-Glanj. Peterrie f (*Eriophorum cynosu'm*).
dog's-puste † P (-p-ɪst) s. j. dog I C 1.
dog-spear (do'g-spi:ə) s. Art Fingergel f.
dog's-poison † (do'g-ɒ-pɔɪ-zən) s. = dog's-parsley. [*Scrofularia canina*].
dog's-rue † (-ru:ə) s. Hundes-Braunwurzel
dog's-soup † P (-s-ʊp) s. j. dog I C 1.
dog's-tail † (do'g-tel) s. ~ grass: n) gemeines Kammergras (*Cynosurus cristatus*); b) indisches Kammergras (*Eriophorum indicum*).
dog-standard † *proce.N.* (do'g-s-tænd-əd) s. Zerkelant n. *Ittern* m, Sirius m.
Dog-star † (-stɑ:z) npr., ast. Hundes-
dog-stealer (do'g-s-ti:l-ə) s. Hundedieb m (*contp.* für dog-dealer).
dog-stone (-st-ən) s. 1. ◊ Wolf m (unbewahrter Wühlstein). — 2. † ~ s pl. Art Knabenkraut n (*Orchis*). — 3. *proce.N.* vergedeter Knopf (*HAL*).
dog's-tongue † (do'g-t-ŋ) s. gemeine Hundszunge (*Cynoglossum officinale*).
dog's-tooth (-tu:θ) s. 1. ◊ sculp. Zahn-eifen n. — 2. † ~ grass: a) = dog-grass; b) geringertes Hundszahngraß. Dimittischwaden m (*Cynodon dactylon*). — 3. † ~ (violet) gemeiner Hundszahn (*Erythronium dens canis*).

dog-stoppers † (do'g-stɒp-ə) *spl.* Not-hopper m pl. [*Heuerböden*].
dog-stove (do'g-st-əv) s. Ofen m mit
dog-strop † (-st-rɒp) s. zwei in ea. gefaltete Ererden mit eingebundenen Raulchen.
dog's-violet † (do'g-ɪ-vaɪ-ə-l-ət) s. Hundes-peitsch n (*Viola canina*).
dog's-weed † (do'g-ɪ-wi:d) s. kleine Zwiebel, Schmitzland m (*A'ntem*).
dog's-wife P (-w-ɪf) s. *contp.* gemeine Trauenjungfer. [*Hundebrut*].
dog-tent (do'g-ten-t) s. Zelt n in Form e-rl
dog-tick (-tɪk) s. ent. gemeine Hundespeide (*Lxodes ricinus*).
dog-tired (-t-ɪ-d) a. tod-, hundes-müde.
dog-tooth (-tu:θ) s. 1. hund-, Augen-gal n m. — 2. P zo. Zahnfrühe f (*Dentalium*). — 3. ◊ Polterjahn m. — 4. arch. Hundes-zahn-Ornament n (auch ~ ornament). — 5. † Hundezahn m. — 6. min. ~ spar Hundszahnspat m. — 7. † ~ violet = dog's-tooth 3. [*von* *Prairiebunden*].
dog-town Am. (-taʊn) s. zo. Ketonie f
~tree † (-tri:ə) s. 1. = dogwood. — 2. *proce.N.* Erle f (= alder 1).
~trick † (-trɪk) s. 1. hübscher Streich. — 2. † *proce.N.* Kletterer n.
~trot (-trɒt) s. Hundetrot m.
~truck (-trʌk) s. Hundewagen m.
~vane † (-v-ən) s. Vertikler m (Art Wetterfahne). [*violet*].
~violet † (do'g-w-ɪ-ə-l-ət) s. = dog's-1
~watch (-w-ɪtʃ) s. 1. ◊ Blattfuß m, Hundewache f (kurze Radmattgewache, 4-6. 6-s übr). — 2. cant Kolarde f.
~weary (do'g-w-ɪ-əri) a. hundsmüde.
~Welsh † (-w-ɛlʃ) a. lauderweldisch.
~wheat † (-h-w-ɪt) s. = dog-grass.
~whelk (-h-w-ɛlk) s. zo. F-schnecke f (Sande; *Nassus*).
~whip (-h-w-ɪp) s. 1. Hundpeitsche f. — 2. *proce.N.* = dog-whipper.
~whipper *proce.N.* (do'g-h-w-ɪp-ə) s. Kirchenreiner m.
~whistle (-h-w-ɪs-əl) s. Hundepfeife f.
dogwood † (-w-ʊd) s. 1. blutroter Hartriegel (*Cornus sanguinea*; a. ~ tree). — 2. † Hartriegelholz n. — 3. jeder derartaus artige Buch.
dogwood-bark † (do'g-w-ʊd-bɑ:k) s. (Sieder)Rinde von *Cornus florida*.
doil *proce.N.* (d-ɔɪl) s. dummcs Zeug, fig. Quark m. [*blodinnig*].
doiled, **doilt** *fact.* (beides: d-ɔɪl) a. dumm.
doily (d-ɔɪ-ə), pl. ~les (-l-ɪ) s. 1. kleine Dess'rt-Tierpfeite. — 2. † Art wollener Stoff.
doing (d-ɔɪ-ŋ) [to do] I p. pr. u. a. 1. thutend, geschäftig; 2. — II s. (ma ~ s pl.) 2. thun n, That f, Beginnen m; 3. — 3. That f, Wert n, fig. Schritt m; 4. ~ s pl. Dinge n pl., Begebenheiten f pl., Vorfälle m pl.; 5. — 5. F ~ s pl.: a) Aufführung f, Vortrag n, h) Treiben n; c) Varm m. — 6. Am., sl. ~ s pl. jede Art Götter n.
Zu ~ 1: to be up and ~ geschäftig sein; * the business now ~ der augenblickliche Geschäftsgang; * little (business) is ~ in coffee in Kaffee wird wenig umgekehrt, wenig Geschäft gemacht; † in the deed ~ ent frucht That; to keep a p. (a-) j-n in Thatigkeit erhalten; tis a(-) ~ es ist im Werke, in der Arbeit.
Zu ~ 2: that was your ~ daran waren Sie schuld; P to give a p. a ~ j-m Mue; rurschicken; F they gave him such a ~ sie schimpfen (on tud) g aus es. drügelten ihn oder: it ~ durch; the horse wants a great deal ~ to das Haus bedarf einer umfassenden Reparatur; F such a th. wants ~ io etwas will gemacht sein. [*thater; f pl.*]
Zu ~ 3: valiant ~ s pl. Helden-)

Do zu doing 4; convivial *s.* Gasterlei
 o, Zehgelage n; *iro.* fine *s.* these! das
 sind (mir) schöne Dinge (oder Geschich-
 ten!); jolly *s.* pl. Zufahrteiten *f. pl.*
dolt (dōlt) *s.* 1. num. Teufel m, Hölle m; fig.
 Kleinigkeit f, Pflückerling m. — 2. ♀ Zrow-
 Gewicht = 0,135 Milligramm (I. E. XXII B.).
doltd (dōt) *s.* 1. num. Dumm, einfältig,
 narrißch. [schwänken. l]
dolter (dōt) *s.* 1. v. n. a. dummen, l
doltkin (dōt'kin) *s.* num. = dolt 1.
doke 1 *proc.* (dōk) *s.* 1. tiefe Furche, Ein-
 schnitt m. — 2. Luechtig f. — 3. Wädel
doke 2 + (s.) *orn.* = duck 2. [lein n.]
dokhma (dōt'ma) [peri.] *s.* Turm m des
 Schweigen (auf dem die Darke über Toten den
 Raubregeln auslegen).
Dokhmastic, &c. f. docimastic, &c.
dokmeh (dōt'mē) *s.* dokhina.
doko (dōt'o) *s.* 1. *ichth.* afrikanischer
 Schlammschild (*Protopterus annéctens*).
Dol (dōl) *npr.* = Doll 1.
dol (dōl) *abbr.* = dollar(s); *♂* dolce.
dolabrato (dō'le-brāto) *s.* dolabriform.
dolabriform (dō'le-brā-to'fōrm) [lit.] *a.*, *♀*
 aus ent. art. hadmeßer-jormig.
dolce (dō'le-tjā) [lit.] *abbr.* **dol. I a.**
 süß, sanft, schmelzend. — **II s.** sanfte
 Orgelmelodie. [tsch'f'z-mo] sehr sanft.
dolcis *♂* *abbr.* = *it.* dolcissimo (dōl-
 si) *proc.* (dōld) *a.* dumm, witt.
doldrum (dōld'rūm) *s.* 1. *proc.* = dodrum.
 — 2. f *as* pl. Niedergeladengesheit f.
 Trübfinn m, Schwermut m; to be in the
 s vor sich hin starren, sich langweilen,
 trübsinnig sein. — 3. ♀ *as* pl. Gegend f
 der Windhöfen.
dole 1 (dōl) [a. e. dal Zeitung] **I s.** 1. ♀ Ausz.
 Ver-teilung f. — 2. † *adv.* poet. Teil m.
 Anteil m; *proc.* happy man be his
 möge daß Glück sein hoch sein!; *weis.*:
 Glück zu! — 3. milde Gabe f, Spende f,
 Almosen n. — 4. ♀ *proc.* Gruben-anteil
 m (= dealk). — 5. *proc.* Sturz, Wald-
 parzele f. — 6. P Tracht f Prügel. —
II v/a. *Q. b.* 7. to ~ out verteilen; jägernd
 herausdrücken mit; to ~ out one's charity
 Almosen geben. — Vgl. ~ 2 bis 2.
dole 2 (dōl) [it. dolere] *s.* 1. † *adv.* poet.
 Kummer m, Leid n, Klage f; *vs.* Angst-
 geschrei n der Tauben. — 2. *hunt.* Zug
 m Tauben. [m. böje Abficht.]
dole 3 *proc.* (dōl) [it. dolus] *s.* jur. Dolus
dole 4 (dōl) [a. d. dola Wäse] *s.* 1. ♀ *proc.* Weide
 f, Grenzstein m. — 2. *epid.* Mal n. —
 3. *proc.* Streifen m ungepflügten Landes,
 Rain m. — 4. *proc.* Weizen-anteil m.
dolo 5 *proc.* (dōl) *s.* niedrig liegender Fluß.
doleance † (dō'l-ān) [it.] *s.* Klage f.
dole-axe *proc.* (dō'l-āx) *s.* Spalt-axt f.
 ~hag † (dō'l-bāg) *s.* Almosenbeutel m.
 ~heer † (dō'l-bir) *s.* Armenheer n.
 ~hoto † (dō'l-bōt) *s.* Schmerzensgeld n.
 ~bread † (dō'l-bred) *s.* Armenbrot n.
 ~fish (dō'l-fish) *s.* 1. Fisch-anteil m bei ge-
 meinlichem Gange. — 2. *ichth.* = cod 2 1.
doleful (dō'l-fūl) **I a.** *Q.* kummervoll,
 traurig, kläglich; Trauer n.; ~ accent
 Klagegen m. — **II s.** in the *s.* pl. traurig
 (BRADDO). [traurig f, Gram m.]
dolefulness (~n) *s.* Kummer m, Traur-
 f. *vol.*
dole-meadow *proc.* (dō'l-mē-dō) *s.* Ge-
 meinweide f. [vol.]
dolent † *adv.* poet. (dō'l-ēt) [it.] *a.* kummert
dolerito (dō'l-ē-to) [it.] *s.* *min.*
 Dolerit n, Fälschgrünstein m.
doleritic (dō'l-ē-tik) *s.* *min.* Dolerit...
dolerophon (dō'l-ē-nō'fōn) *s.*
min. Dolerophonium m (natür. Kapfererz).
dolesome (dō'l-ē-sōm) *a.* *Q.* = doleful.
dolesomeness (~n) *s.* dolefulness.
dolless Am. (dō'l-ē-s) *a.* unwirksam, kraftlos.

dolstone *proc.* (dō'l-ē-stōn) *s.* Gerny,
 Marktstein m.
Dolgelly (dōl-gel-ē) *npr.* (Stadt in Wales).
doll **cupax** (dō'l-kāp' päl) [lit.] jur.: der
 Strafbareit einer Handlung bewußt; *weis.*:
 im fraßbaren Alter (über 12 Jhr. 11) Zabel-
dolichocephalic, ~ous (dō'l-ē-
 tī-ōs. tī-ō's. tī-ō'f. tī-ō'f.) [it.] *a.* langköpfig.
dolichocephalism, ~y (dō'l-ē-
 tī-ō'f. tī-ō'f.) [it.] *s.* Langköpfigkeit f. [a. langnädig.]
dolichodorous (dō'l-ē-tī-ō-dō'f.) [it.] *a.*
 dolld (dō'l-ē-d) *s.* 20. Sonnenrinde f.
dollman (dō'l-mān) *s.* = dolman.
do-little F (dō'l-tl) *s.* Müßiggänger m,
 Faulenzler m, Zungenstück m.
Doll (dōl) [dim. v. Dorothy] *npr.* Dorothy.
doll 2 (s.) *s.* 1. † st. Liechen n. — 2. (Kinder-)
 Puppe f; black ~ schwarze Puppe (als An-
 zeichen an Lumpenläden). — 3. fig. Zierpuppe f;
 Bartholomew ~ angepöbeltes Mädchen;
proc. ~s christening Damengefälligkeit f.
doll 3 *schott.* (s.) *s.* 1. Milch m (v. b. Tauben).
 — 2. großer Kuchen aus Sägebäumen und
 Milch zum Brennen. — 3. großer Klumpen.
dollar (dō'l-ā) [it.] *s.* num. 1. Thaler m.
 — 2. (*abbr.* **dol.**, **dr.**; Zeichen: \$; Ursprung
 des selben unsicher; nach *WB.* eine etwas veränderte
 \$ nach dem alten span. 8-Realen-Stück Dollar
 m (U. S.); the almighty ~ i. almighty 1;
 buzzard ~ i. buzzard 1 †; trade ~ ehm.:
 Handelsdollar m (im Verkehr mit China und
 Japan). — Siehe Seite XXIV. VI a u. b.
dollar-bird (~bō'd) *s.* *orn.* Art Klade f
 (*Eurystomus*).
dollardee Am. (CT.D. dō'l-ē-dī, *WB.* dō-
 l-ē-dī) *s.* *ichth.* = coppersize 2.
dollar-fish (dō'l-ē-fish) *s.* *ichth.* 1. =
 moon-fish. — 2. = butter-fish.
dollarless (~lē) *a.* ohne Dollars, arm.
dollar-mark (~mārk) *s.* Dollarzeichen n
 (\$; vgl. dollar 2).
dollarology (dō'l-ē-ō-l-ō-j-ē) *s.* *co.*
 Gelderwerbshunde f (HALIARTON).
doldom (dō'l-dōm) *s.* *co.* Puppenwelt f.
dollee-wood (dō'l-ē-wūd) *s.* Holz von
Myrica surinamensis (Art *Musa* knos-
 pen; Amertal).
doll-faced (dō'l-fēst) *a.* mit e-m Puppen-
 oder ausdruckslosen Gesicht. [Zöpf-
 e.]
dollin *proc.* W. (dō'l-in) *s.* kleiner iridischer
dollishly (dō'l-ish-ē) *adv.* puppenhaft.
doll-king (dō'l-king) *s.* Schattentönig m,
 Puppe f.
dollman (dō'l-mān) *s.* = dolman.
Dollond (dō'l-ōnd) **I npr.**; *vs.* John ~
 Astronom und Optiker (1266-1761). — **II s.**
 Dollond'sches (achromatisches) Fernrohr.
dollop (dō'l-ōp) **I F** *adv.* *proc.*, *s.* 1. Klumpen
 m, Waffe f; Stück n, f. Happen m. — 2. =
 dallop. — **II npr.**, *v/a.* *Q.* 3. (durch-)
 haufen, schlagen. — 4. plumy handhaben.
dollship (dō'l-ship) *s.* *co.* Puppenhaft f.
Dolly 1 (dō'l-ē) *npr.* 1. = Doll 1. — 2. *dim.*
 von Adolphus. — Vgl. ~ 2 u. 3.
dolly 2 (dō'l-ē), *pl.* ~les (~ē) *s.* 1. =
 doll 2. — 2. *fig.* angeputzte Dirne; Grissette
 f; *vs.* sl. Soldatendürne f. — 3. *Q. metall.*
 Kührer m im Schmelzofen, Stöbel m. —
 4. Wäscherei: Rührstößel m, Wäsel m. —
 5. Putzerei: Butterstößel m. — 6. *Q. mech.*
 Aufzug m. — 7. *Q.* Zugbahn f. — 8. *Q.*
 Pfahlauflauf m beim Rammen. — 9. *Q.*
 Schloßerei: Nietstößel n. — 10. *sl.* Turn-
 spiel n, Kummelkarte m (piratig durchbohrte
 Figur, durch die eine Kugel auf ein mit Nummern
 versehenes Brett fällt) (aus down-the-~). —
II a. 11. (unpuppenartig) dumm, kindlich,
 albern, idial. — **III v/a.** *Q.* 12. *Q. metall:*
 a) Erze stoßen, rühren; b) to ~ the blooms
 die Schmelz rechen, fireben. — 13. *vs.* *vs.*
 Hopfen, brechen — 14 *vs.* *vs.* bleuen, schlagen.

dolly 3 *ca.* 2. (dō'l-ē), *pl.* ~les (~ē) *s.* Ehren
 geckel m (Früchte, Blumen n.).
dolly-bar (dō'l-ē-bā) *s.* Schmelzerei: Klob, den
 in den Trop geglegt wird, damit das Wasser sich hebt.
dolly-mop P (dō'l-mōp) *s.* = dolly 2.
dolly-mopper P (dō'l-mōp-er) *s.* beliebter Soldat.
dolly-shopper (dō'l-shōp-er) *s.* Lumpenhandlung
 f. — 2. nicht funktionierender Fingerring.
dolly-tub *proc.* (dō'l-tūb) *s.* Schlammfaß n.
Dolly Varden (dō'l-ē vārd-ē) **I npr.**
 1. *id.* (Fischer in *DI's* *Barnaby Rudge*). —
II s. 2. *id.* †: Kleidungsstück n im
 Watteaustil, Me. hellgelblich gefärbtes Frauen-
 kleid; *fig.* *F. Am.* angepöbeltes Mädchen.
 3. *ichth.* Art Forelle f (*Salvelinus malma*).
dolma (dō'l-mā) [türk.] *s.* Art türkisches Gericht
 aus gedämpftem Fleisch, Reis und Kraut.
dolman (dō'l-mān) [türk.] *s.* Dolman f.
 1. langer, türkisches Gewand. — 2. *vs.*
 Dolman m, ungarischer Hüfengürtel. —
 3. Dolman m, Art Damenschnitt m.
dolmen (dō'l-mān) [lit.] *s.* Dolmen m (vor-
 geschichtliches Steingrabmal).
dolmenic (dō'l-mē-nik) *a.* Dolmen bauend;
 Dolmen... [dolomisation].
dolomisation (dō'l-ō-mī-zā-shōn) *s.*
dolomise (dō'l-ō-mī-zē) *v/a.* *Q. b.* in
 Dolomit verwandeln.
dolomite (dō'l-ō-mī-tē) *s.* *min.* Dolomit
 m, Bitter-soll m, Spat m.
dolomitie (dō'l-ō-mī-tē) *a.* dolomitisch.
dolomitisation (dō'l-ō-mī-tē-zā-shōn)
s. *geol.* Dolomitbildung f.
doloo (dō'l-ō) (dō'l-ō) *s.* Dattelkudde m.
dolor (dō'l-ō) *s.* = dolour.
Dolores (dō'l-ē-ō) *npr.* (weibl. Vn.).
doloriferous (dō'l-ē-rif-ō-s) [lit.] *a.*
 schmerzbringend, schmerzhaft.
dolorific(al) (dō'l-ē-rif-ē-shl) [lit.] *a.*
 Schmerz verurlichend oder ansüßend;
 schmerzhaft. [lit. *adv.* schmerzlich].
doloroso (dō'l-ē-rō-sō) *adv.* (dō'l-ē-
 sō) *a.* *Q.* 1. schmerz-
 lich; Schmerzens... — 2. *vs.* schmerzhaft.
dolorousness (~n) *s.* Schmerzlichkeit f.
dolour (dō'l-ō) [it.] *s.* 1. † Schmerz m,
 Qual f. — 2. *poet.* Schmerz m, Gram m,
 Jammer m; *Cath. eccel.*: Dolours *pl.* of the
 Virginia Mary die sieben Schmerzensreichen
 Ereignisse im Leben der Gottesmutter; Our Lady of
 Dolours schmerzreiche Mutter Maria;
 Feast of Dolours Fest n der sieben Schmer-
 zen Maria (Freitag nach Sonntag Zuerche).
Dolph (dōlf) *npr.* = Dolphin.
dolphin (dō'l-fin) [it. *delphi* nus] *s.* (*s.* m.)
 1. zo. Delphin m (*Delphinus delphis*). —
 2. *ichth.* unechte Torade f (*Coryphæna*
hippurus). — 3. *Q.* Gr. *ant.* ~s *pl.* *Q.* *ant.*
 od. drei Klumpen zum Besetzen feindlicher Schiffe.
 — 4. *Q.* a) Unterboje f; b) Anbindepfehl
 m. — 5. † *ant.* *artill.* (delphinartiger) Heuelm
 an Kanonen. — 6. *D.* *npr.*, *ast.* Delphin
 m. — 7. *Q.* Abweiser m am Brückensteiler.
 — 8. *Q.* Küstenschutz f an Quellen. —
 9. *Q.* Wasserwürmer m (Neuerwelt). —
 10. † = dauphin. [Delphin (SR.).]
dolphinet † (dō'l-fī-nēt) *s.* zo. weiblicher
dolphin-flower † (dō'l-fī-n-flōr) *s.* Ritter-
 sporn m (*Delphinium*).
 ~fly (~flī) *s.* *ent.* Bohnen-Blattläus f
 (*Aphis fabæ*). [am Dughriet.]
 ~striker (dō'l-fī-n-ē) *s.* Stempflod m
Dolphus (dō'l-fūsh) *npr.* *dim.* v. Adolphus.
dolphish (dō'l-fish) *a.* = doltish.
Dols., **dols.** *abbr.* = dollars (*pl.*).
dolt (dōlt) **I s.** Dummlocher m, Döbel m,
 fig. Eitel m. — **II s.** *proc.*, *a.* dumm. —
III v/n. *Q.* a. seine Zeit in albernem
 Weile verbringen, sich einseitig betragen.
doltish (dōlt-ish) *a.* *Q.* tölpelhaft, plumy,
 dumm. [Dummheit f.]
doltishness (~n) *s.* Dölpelhaftigkeit f, f

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (die); * new word (born); + incorrupt; Q scientific

dom (dom) [port.; lt. *dominus*] s. 1. Herr *m* (in Portugal u. Brasilien; Titel des Königs v. Portugal u. früher auch des Papstes). — 2. Karte im Dom-Petro-Zeich.

domable † (dō'm-äb) a. jähmbar.

domableness † (ä-n'ä) s. Zähmbarkeit *f*.

domage † (dō'm-dg) s. damage.

domaln (d'-me'n) [lt. *dominium*] s. 1. Herrschaft *f*. — 2. Gebiet *n* (a. fig.); Schäre *f*. — 3. Domäne *f*, Kron-, Staatsgut *n*; 4. jur.: freies Grund-eigentum. — 5. log. Begriffshäre *f*.

zu 3 jur.: direct = direkter Besitz; r-Domäne; u. of use Nutzung *f*; r-Domäne; eminent, right of eminent = Oberhoheit *f* über das Staatsgut; national (public oder state) ~ Staatsgut *n*; ~ sciences pl. Kamerateil *pl*.

domal (dō'm-äl) [vom lt. *domus*] a. *astrol.* eins der himmlischen Häuser betreffend.

domanln (d'-me'n-äl) a. Domänen...

domba † (dō'm-ba) s. ostind. *Tamaraia* 'Baum *m* (*Calophyllum* wo-)

Domhag (dō'm-b) npr. (Prin.). [phys'ium]

Dombey (dō'm-b) npr. (Prin.); ~ und *Son Roman* von D. [Dombey's a. *f*]

dombeya † (dō'm-b-ä) ob. dom-bi'-a *f*.

Domboc (dō'm-bōt) [alt. *dōm* Gries] s. jur.: Älteste, unter König Alfred im 9. sz. gl.-gestelltes, jetzt verlorenes Gesetzbuch.

Domdanlet (dom-dā'n-äl) npr., id. (Höhle in der Nähe von Keflon, wo Daniel fe. Schüler gelebt haben soll); *prov.* Geisterhöhle *f*.

dome (dēm) [lt. *domus*] s. 1. poet. Haus *n*, (hattlich) Gebäude; Halle *f*; Tempel *m*, Dom *m*; fig.: of thought Gehirn *n* (BY). — 2. arch.: a) Kuppelgewölbe *n*, Kuppel *f*; diminished ~, surbased ~ gedrückte Kuppel; surmounted ~ überhöhte Kuppel; truncated ~ Gürtelgewölbe *n*; b) Kuppel *f* einer Sternwarte; iluvant ~ Art Drehkuppel *f*. — 3. a) Dom *m*, Dampfhaube *f*; b) metall. Kuppel *f*, Dichtunghaube *f*; c) innerer Staubdeckel-uhr. — 4. *cryst.* Doma *n*, liegende Säule. — II *v/a*. Ob. 5. überwölben, mit Kuppeln versehen oder schmücken. — III *v/a*. Ob. 6. eine Kuppel bilden.

Domebook (dō'm-būk) s. Domboc.

dome-cover (dō'm-dō-ä) s. Dombend.

dome-head (dō'm-hed) s. Hauptenloß *m* auf Petroleumwagen. [Veginnen *n*].

doment *f* (dū'm-nt) [to do] s. Ehun *n*.

domesday (dū'mj-de) s. 1. † = doomsday. — 2. D. Book ältestes, unter Wilhelm dem Eroberer (1086) angelegtes großes Reichs-Grundbuch Englands. [tötmig.]

dome-shaped (dō'm-šäpt) a. kuppel-

domestic (dō'm-šät) a. kuppel-

domesticity (dō'm-šät) [lt. *a. (ully adv.)* 1. häuslich; Haus-... Familien-... Privatl... (ant. public); 7. — 2. einheimisch, inländisch, inner(e), Landes... (ant. foreign); 7. — 3. zahm; Haus-...; ~ annual Hausstier *n*. — II *s*. 4. Dien-ner(in), Diensthote *m*. — 5. † Inländer *m*. — 6. † Zinasse *m* e-s Poales. — 7. † Heim *n*, Wohnsitz *m*. — 8. *Am.* (6p. ~s *pl*) Artikel *m* *pl* der Landesfabrikation, vb. (unbedruckte bzw. ungefarbte) Baumwollzeuge *n* *pl*.

zu 1: ~ affairs *pl*. häusliche oder Privat-Angelegenheiten *pl*; ~ archi-tecture Zivi'lbaufkunst *f*; ~ chapel Hauskapelle *f*; ~ comforts *pl*. häus-liches Wohlbehagen; ~ drama bürger-liches Schauspiel; F ~ drudge Pad-ciel *m*, Nischenbrödel *n*; ~ economy Haus-haltungskunst *f*; ~ medicine Haus-mittel *n*; the ~ poet' *Wn.* des Dichters William Cowper; for ~ purposes für häusliche Zwecke, zum Familien-ge-brauch; ~ tutor Hauslehrer *m*.

zu 2: ~ bill Inlands-Wechsel *m*; ~ *Am.* ~ cloth einheimischer Rat-ten; ~ institution einheimische Einrich-tung, weite. *Am.* etwa: berechtigte Eigen-tümlichkeit; ~ manufactures *pl.* Lan-desfabrikate *n* *pl*; ~ trade Binnen-handel *m*, inländischer Handel; jur.: ~ violence Landfriedensbruch *m*; ~ war Bürgerkrieg *m*.

domestic (dō'm-šät) I a. 1. † = domestic. — 2. *h* häusliche (einfache) Dinge betreffend. — II † s. 3. Haus-halt *m*. — 4. = domestic 4.

domesticant † (dō'm-šät-ant) a. zu der-helben Familie gehörig; gleichartig.

domesticate (dō'm-šät-ät) [lt. *a.* 1. an das Haus oder häusliche Leben gewöhnen; Tiere zähmen; ~ animal Hausstier *n*; ~ ad man häuslicher (sich zu Hause wohl fühlender) Mann. — 2. fig. heimisch oder ver-traut machen. — 3. *q hort.* Pflanzen kultivieren. — II *v/n*. 4. ein häusliches Leben führen; Mitglied einer Familie werden.

domestication (dō'm-šät-ät) [mlt.] s. 1. häusliches Leben, Eingezogenheit *f*. — 2. Zähmung *f*. — 3. *q* Kultivierung *f*.

domesticity (dō'm-šät-ät) a. *h* häuslich-machungs-... Kultivierungs-...; ~ breeding Zucht *f* von Hausstieren. [m.]

domesticator (dō'm-šät-ät) s. Zähmer

domesticity (dō'm-šät-ät) *v/a* = domesticate.

domesticity (dō'm-šät-ät) *pl.* ~ies (ä) [ir.] s. 1. Häuslichkeit *f*; ~les *pl.* Familienleben *n*. — 2. häusliche An-gelegenheit.

domett † (dō'm-ät) s. Art Flanzstoff *m* mit baumwollener Faser und mellenem Einschl.

domekey (CT.D. dō'm-šät-ä) *W.B.* dō'm-šät) s., *min.* arsenhaltiges Kupfererz.

domical (dō'm-šät) *W.B.* auch dō'm-šät) [dome] a. □ dom-artig; Kuppel-...; ~ church Dom *m*.

domic (dō'm-šät) s. = domicile.

domicile (CT.D. u. *W.B.* dō'm-šät; *IMP.D.* dō'm-šät) [lt. *s.* 1. Domizil *n*, Wohnort *m*, -sitz *m*; Aufenthaltsort *m*, Heimat *f*; ~ of origin (ob. nativity) Geburtswohnsitz *m*; ~ of choice Wahlwohnsitz *m*; ~ by operation of law durch Heirat erwerbener Wohnsitz (von e-r Frau) (*Syn.* i. abode). — 2. *W.* Domizil *n*, Zahlungs-adresse *f*. — II *v/a*. Ob. 3. domizilieren, ansässig od. sesshaft machen (mit nur *m p.p.*). — 4. zäh-men. — 5. *W.* einen Wohnsitz domizilieren.

domicelled (dō'm-šät) a. 1. häuslich; Wohnungs-... — 2. mit Wohnung versehen. — 3. wohn-haft, anässig.

domiciliary † (dō'm-šät-äl) [mlt.] s. Hausgenosse *m*, Diener(in).

domellinary (ä-ä) [mlt.] a. 1. Haus-... ~ right Hausrecht *n*; ~ visit (potentielle) Hauszählung; Besichtigung *f* e-s Hauses durch Gesundheitsbeamte. — 2. zo. die Bedeutung niederer Tiere betreffend.

domicellate (ä-ä) *v/a* = domicile.

domicellatlon (dō'm-šät-äl-äl) [mlt.] s. 1. Anfänglichkeit *f*, erster Wohnsitz. — 2. † Aniederung *f*. — 3. † Zähmung *f*.

domiculture † (dō'm-šät-äl-äl) [mlt.] s. 1. Haus-haltungskunst *f*.

domify † (dō'm-šät) *W.B.* dō'm-šät) [mlt.] *v/a*. 1. *astrol.* den Himmel in Häuser einteilen. — 2. zähmen.

domina (dō'm-ä-na), *pl.* ~ae (ul) [lt. *id.*] s. Herrin *f* (jur.: ehm. Titel einer Baronin).

dominance (dō'm-ä-näns) ~y (ä-n-äns) [ir.] s. Herriden *n*; Macht *f*, Gewalt *f*.

dominant (dō'm-ä-nänt) [lt., ir.] I a. □ herrschend, vorherrschend; weithin sicht-bar; ä ~ chord, ~ triad Domina-tions-acord *m*, dreiklang *m*. — II *d* s. Domi-nante *f*.

dominate (dō'm-ä-nät) [lt.] Ob. I *v/a*. beherrschen, regieren. — II *v/n*. (vor-) herrschen.

dominantlon (dō'm-ä-nät-äl) [lt.] s. 1. Herr-schaft *f*, Regierung *f*, Vormächtigkei *f*. — 2. = dominion 2 (*SIK.J.2,1,176*). — 3. *h* herrschende Partei *f*, Machthaber *m* *pl*. — 4. äs *pl.* Herrschaffen *f* *pl* (vierte Ordnung der Engel; *ML*).

dominative † (dō'm-ä-nät-äl) [ir.] a. *h* be-herrschend; herrschend; gebietend.

dominator (dō'm-ä-nät-äl) [lt.] s. 1. Herrscher *m*, herrschende Gewalt. — 2. *astrol.* herr-schendes Gestirn.

domine *f* (dō'm-ä-nä) s. = dominie.

domineer (dō'm-ä-nä) [lt.] *v/a*. I *v/n*. 1. (over) despotisch herrschen über, beherr-schen, tyrannisieren, den Herrn spielen. — 2. † prahlen. — 3. † sich göttlich thun. — II *v/a*. 4. beherrschen.

domineering (dō'm-ä-nä-ä) a. □ herrlich, gebietend, anmaßend, übermäßig.

Domingo (dō'm-ä-nä) npr.: Sait- ~ Sait-Domingo, Sait *n* (eine der G. Antillen).

Dominie (dō'm-ä-nä) npr. 1. Domini-nus *m*, Domini *m* (Sn.). — 2. St. ~ heiliger Domini-nus (Domingo de Guzman, Erster des Dominikaner-Ordens, 1170-1221).

Dominica (dō'm-ä-nä) oder dō'm-ä-nä-la) npr. Domi-nita *f* (Sn.; a. e. der N. Antillen).

dominical (dō'm-ä-nä-äl) [mlt.] I a. 1. Son-natags-...; ~ day Sonntag *n*. ~ letter Son-natagsbuchstabe *m*. — 2. *eccl.* den Herrn (Jesus Christus) betr.; ~ prayer Gebet *n* des Herrn, Vater-unser *n*. — II † s. 3. Son-natag *m*. — 4. Gotteshaus *n*. — 5. Son-natagsbuchstabe *m*. — 6. = dominicale. — 7. Vater-unser *n*.

dominicale (dō'm-ä-nä-äl) [mlt.] s. Son-natags-gewand *n*, schlier *m*.

Dominion (dō'm-ä-nä-äl) [Dominic 2] *eccl.* I a. Dominia-ner-...; ~ friar Domi-nit-ner(mönd) *m*; ~ nun Domi-nit-nerin *f*. — II s. Dominianer(in), Bettelemönd *m* (Mitglied des vom hl. Domi-nus 1215 gegründeten Ordens).

dominicle (dō'm-ä-nä-äl) [lt.] s. Zö-nung *f* (oder Mörder *m*), schlier *m*.

Dominicus (ä-ä) *abbr.* *Di.* npr. (Sn.).

domline (dō'm-ä-nä) oder dō'm-ä-nä) [vom lt. *Botanica* (domine)] s. 1. (bld. *höch.*, oft *ä*) Schulmeister *m*. — 2. *sl.* ob. *Am.* Pflarrer, Pastor *m* (bld. der heiländ. reformierten Kirche).

dominion (dō'm-ä-nä) [mlt.] s. 1. Herr-schaft *f*, Oberherrschafft *f*, Gewalt *f*; 7. — 2. Gebiet *n*, Land *n*, Herrschafft *f* (auch fig.); 7. — 3. fig. Übergewicht *n*. — 4. äs *pl.* = domination 4.

zu 1: 1. D. day nationaler Festtag

Ca'nab's (i. Ziti); to have (ob. to hold) ~ over ~ herrschen über ...

zu 2: jur.: act of ~ Ausübung *f* des Besitzrechtes; die D. (of Canada) die vereinigten britischen Besitzungen in Nord-america (mit Westküste, Newfoundland); *Am.* Old D. *Wn.* des Staates Virginia; the ~s *pl.* of Prussia das Gebiet Preußens.

domino (dō'm-ä-nä), *pl.* ~es (äns) [lt. *dominus*] s. 1. a) *eccl.* Weiler (Chor-mantel *m* der Geistl. mit Kappe; b) Kappe *f*. — 2. a) *Domino* *m* (Rastentanz); b) Person *f* in Domino-maske; c) Art Halbmaske *f*. — 3. (mit ~es) *pl.* Dominospiel *n*; to play (at) ~es Domino spielen. — 4. *Domino*-stein *m*; to shuffle the ~es die Steine durch-ein-mischen. — 5. *cant* letzter Schlag einer Tracht Prigel. — 6. *cant* ~es *pl.* Zähne *m* *pl*.

domino-box (dō'm-ä-nä-bōks) s. 1. *Rafen* *m* mit Domino-steinen. — 2. *Forer-sl.*: Mund *m* voll Zähne. [helleidet.]

dominoed (ä-ä) a. mit einem Domine-

dominical (dōm-'nē-'a-ſi) ① a. Herrn...; ~ right Herrnrecht n.
dominus (dōm-'n-ſ) pl. ~i (nāt) [It.] s. 1. Herr m. (edm.: Titel eines Geistlichen oder Adeligen). — 2. jur.: (Ehrens-)Herr m.
domitable † (dōm-'t-ā-ſ) [It.] a. zähubar.
domite † (dō-'m-ſ) s., min. Domit m (Ner. Trajan.).
Domitianus (dōm-'t-ſ-ā-'n-ſ) npr. Domitian (uē) (Ner. röm. Kaiser, 81—97).
domitic † (dōm-'t-ſ) [donite] a., min. domitisch; Domit...
domy (dō-'m) ① a. Kuppel...
Don (dōn) npr. 1. Don m (Mus); attributiv: ~ cossacks pl. Donische Kosaken m pl. — 2. dim. v. Donald. — Vgl. ~ 2 u. 3.
don (dōn) [do an] v/a. (Vt. Steigungshöhe anzeigen, anlegen (Ant. doff).
don (dōn) [span. It. do'minus] s. 1. span. Titel: Don m, Herr m. — 2. univ., sl.: die Würdenträger wasser, deau, lecturer, tutor, a. fellow (im Gegensatz zu den undergraduates). — 3. F. v/o. Don m, großer Herr; the Dons pl. in Downing Street die englischen Minister. — 4. ♀ sl. Großhändler m, Großhändler m. — 5. sl. geschidder Mensch. — 6. F. regular ~ rechter Ged. — 7. F. Wahrsager: Gewinndecker. — Vgl. ~ 1 u. 2.
Donna (dōn-'ja) [span.] s. 1. Donna f, Dame f, Herrin f (Zwei adeliger Spanierinnen). — 2. thea., sl. Mädchen n, Frauenperson f.
double (dō-'n) [It. ja. zu (ver)geben d].
donacite † (dō-'n-ſ) s., min. Donacit m (Ner. solenne Malgel).
Donald (dōn-'d) npr. (schott. König).
Donaldson (dōn-'d-ſ) npr. (Pers.).
donary (dō-'n-ſ) pl. ~ies (nāt) s., eccl. Weihgeschenk n.
donat † (dō-'n) [Donatus] s. Donat m (alte it. Grammatik); weitz.: Einführungsbuch n (into in).
donatory (dō-'n-ſ) s. = donatory.
donate im. (dō-'n-ſ) [It.] v/a. (v. b. schenken, befreuen).
donation (dō-'n-ſ) [It.] s. 1. Schenken n. — 2. Schenkung f, (Ehren-)Geschenk n. — 3. jur.: Schenkungsurkunde f. — 4. † Trintgeld n. — Syn. f. dation.
donation-party Am. (dō-'n-ſ) s. Verklammerung der Gemeindeglieder im Hause des Geistlichen, wozu jeder Teilnehmer ein Geschenk an Nahrungsmitteln oder Haushaltungsgeschenken mitbringt.
Donatism † (dō-'n-ſ) s., eccl. hist. Donatismus m, Lehre f der Donatisten.
Donatist † (dō-'n-ſ) s., eccl. hist. Donatist m (christlicher Sektiere in Nordafrika, 4. see.).
Donatistial † (dō-'n-ſ) s., eccl. hist. donatistisch.
donative (dō-'n-ſ) [It.] I a. 1. durch Schenkung übertragen oder übertragend; geschenkt; Schenkungs... — II s. 2. Schenkung f, Geschenk n. — 3. eccl. ohne weitere Formlichkeiten übertragene Pfunde.
donator (dō-'n-ſ) s. = donor.
donatory (dō-'n-ſ) s., min. ~ies (nāt) s. jur.: j. dem ein heimgefallenes Kronland überwiehen wird.
Donatus (dō-'n-ſ) npr. (Pers.); v/o. Minus Donatus (röm. Grammatiker, um 350 u. Chr.).
do-naught † (dō-'n-ſ) s. Zaubertrick m.
Doncaster (dō-'n-ſ) npr., id. (St. in Yorksh.); ~ (ob. St. Leger) racos pl. Wettrennen für 3jähr. Pferde im September.
doncella (dōn-'t-ſ) [span.] s., icth. Wei Vippisch m.
donc (dōn) s. = doncie.
dondon † (dō-'n-ſ) s. Schlimme f.
done (dōn; Hom. dun) | p. p. von to do | 1. gehen, geschehen; ♀. — 2. beendet, fertig; ♀. — 3. ~ abgemacht; ♀. — 4. zubereitet, gelocht, gar; ♀. — 5. zu Ende, aus, vorbei; erledigt; zu Grunde gerichtet

(a. ~ out, up, for, &c.); ♀. — 6. P. prove. und Am. (v/o. Regelprobe) als Belegwort des pret. v. p. p.: ~ said gesagt, sagte. — 7. F. getäufelt, angeführt, geprellt (a. ~ brown); ruiniert. — 8. jur.: ~ at ~ gegeben zu ...
 Zu ~ 1: well ~! bravo!, vortrefflich!; this ~ herein; to get (ed. have) a th. ~ et. machen lassen, bewirken; that may be ~ das geht an, das kann geschehen; it cannot be ~ es kann nicht sein, es läßt sich nicht machen; no sooner said than ~ gesagt, gethan; what's ~ can't be undone geschehene Dinge sind nicht zu ändern; a thing ~ eine abgemachte Sache.
 Zu ~ 2: have ~ genug davon!; 'hor' auf!; when I have ~ wenn ich fertig bin; when you have ~ your dinner wenn Sie gegessen haben; have you ~ with the umbrella? brauchen Sie den Regenschirm noch?; when all is said and ~ am Ende od. Schluß, zuletzt.
 Zu ~ 3: bei Weinen: ~! top!; es gilt!; word of honour, ~! ein Mann, ein Wort!
 Zu ~ 4: the potatoes are ~ die Kartoffeln sind gar; the dinner is ~ das Essen ist fertig; ~ to death: a) zu starb gebraten, ohne Saft und Kraft; b) fig. bis zum Tode wiederholt; überpaunt geschrieben (BM).
 Zu ~ 5: the country's ~ for es ist um das Land geschehen (DI); P they were very badly ~ to sie wurden sehr übel mitgenommen.
donee (dōn-'ſ) [fr. donee] s. 1. Bezeichnet(e) (ant. donor). — 2. jur.: Bezeichnet(e).
Donegal (dōn-'g-ſ) s., id. (Ortschaft in Irland).
done † (dō-'n) s. = donat.
dong (dōn) s., zo. Pat m, Grunzschaf m (Por' phagus gramineus).
dong (dōn) int. = dingdong.
dongee (dōn-'d-ſ) s. = dungeon.
Dongola (dōn-'g-ſ) npr. D'ngola n (Nobl. Zeit Arabien, Afrika).
Dongolawee (dōn-'g-ſ) s. Bewohner(n) von D'ngola.
donl † (dō-'n) s. Ari einmaltiges Fahrzeug. [bringen.]
doniferous (dōn-'f-ſ) [It.] a. Gaben.
donjon † (dōn-'d-ſ) s., fr. Schloßtürm m, Bergfried m (f. dungeon).
donjon (dōn-'d-ſ) [a.] a., her. mit einem Schloßtürm versehen.
Don Juan (dōn-'j-ſ) npr. Don Juan (fr.: dōn d'j-ſ); fig. Verführer m; Lebemann m. [hätten.]
donk † (dōn) s. weicher Letten in Gang.
donk † (dōn) s. = dank. [Festleiter m.]
donkstrian (dōn-'d-ſ) s., co. donkey (dōn-'k-ſ) I s. (s/m.) 1. zo. Esel m, Maul-esel m; ♀. — 2. fig. Esel m, Dummtopf m. — 3. ♀ mach.: a) kleine Hülsenmaschine; b) Hülsen-Dampf-pumpe f, Spreimaschine f. — 4. typ., sl. Esel m. — 5. † Kleiderkasten m. — II ♀ v/n. (a. 6. zu Esel reiten).
 Zu ~ 1: F: to have a ~ in one's throat Schleim im Hals haben; a sight that would make a ~ laugh ein pöbelnarrischer Anblick; he has as much idea (of it) as a ~ has of Sunday er versteht soviel (davon) wie der Esel vom Sonntag; das sind ihm böhmische Dörfer.
donkey-erane † (dōn-'k-ſ) s. Dampftram m. [rennbahn f.]
donkey-drome (dōn-'d-ſ) s., co. Esel-donkey-engine (dōn-'k-ſ) s. = donkey 3.
donkey-game Am. (dōn-'k-ſ) s. Eselmalen n (Unterhaltungsspiel, bei dem jeder mit verbundenen Augen n Körperteile ~ Gesicht auf e-e Tafel zeichnet).

donkeyism (dōn-'k-ſ) s. (Esel) f.
donkey-man (dōn-'k-ſ) s. Eselreiter m, Führer m.
 ~party Am. (dōn-'k-ſ) s. Abendgesellschaft, in der man donkey-game (s. do) spielt.
~pump † (dōn-'k-ſ) s., mach. = donkey 3.
~ruer (dōn-'k-ſ) s., sl. dreirädriger Strohhut. [rahmen m.]
 ~rest † (dōn-'k-ſ) s. Papierfabr.: Troden-~riding (dōn-'k-ſ) s. 1. Eselreiten u. — 2. ♀ sl. knapps Liegen od. Weifen.
donksh † (dōn-'k-ſ) a. = dank.
donna (dōn-'a) [It.] s. Donna f, Dame f, Herrin f; prima ~ erste (Opern: c.) Sängerin, Primadonna f.
donnard (dōn-'d) a. = donnerd.
donnat † (dōn-'d) s. = do-naught.
donnaught † (dōn-'d) s. = do-naught.
Donne (dōn) npr. (Pers.); v/o. John ~ fatiristischer Dichter (1573—1631).
Donnelly (dōn-'l) npr.: Ignatius ~ amerit. Schriftsteller (geb. 1831).
donnerd † (dōn-'d) [a.] s. = donach.
donnar † (dōn-'d) a. 1. sehr dumm, albern. — 2. belächelt (vor dōn u.).
donnick † (dōn-'d) s. = donoch.
donnings (dōn-'d) [dōn] s/pl. Kleider n pl., Anzug m.
Donnington (dōn-'d) npr. (engl. St.); Castle ~ Schloß bei Leicester.
donnish (dōn-'d) [dōn] a. vornchm; gelehrt, mit feinen Kenntnissen wichtig thwend. Gelehrtenfühl m. [ness.]
donnism (dōn-'d) s., sl. = donnish-ism.
donnot † (dōn-'d) s. = do-naught.
donny † (dōn-'d) I a. 1. grau-, schwarzbraun. — 2. unwohl. — II s. 3. kleine (Fisch-)Neck. [immer.]
donny † (dōn-'d) s. 1. liebeswörterchen.
Donnybrook (dōn-'d) npr. (Zort in Irland, besank durch seinen Bodmarkt); daher sl.: ~ fair lärmende Szene; ~ dance Prügelei f.
do-noch † (dōn-'d) s. = do-noch.
donor (dōn-'d) s. 1. Geber m, Stichtäter m (ant. donee). — 2. jur.: Verleher m.
do-nothing † (dōn-'d) s. 1. nichts-thuerlich, träge, jaul. [thuerer f. Trägheit f.]
do-nothingness † (dōn-'d) s. Nichts-thuerlichkeit.
Donovan (dōn-'d) npr. (Pers.).
Don Quixote (dōn-'d) npr. Don Quixote (od. Quixote) die Mancha (Geld bei gleichnamigen Romans v. CERVANTES); fig. abenteuerlicher Ritter; Kämpfer m für Sachen, die ihn nichts angehen.
donship (dōn-'d) s. Würde f eines Don; his ~ seine Donjahrt.
donsie † (dōn-'d) I a. 1. unglücklich; schlümm, trübsinnig. — 2. förrisch, launenhaft. — 3. herausgeputzt; eitel. — 4. eingebildet, naheweis. — II s. 5. Zölpel m.
donsky † (dōn-'d) [Don] s. Ari grobe russische Wolle.
don't (dōnt) [s]g. aus do not od. does not | I ~ know ich weiß nicht; you ~ say so! was Sie nicht sagen!; do's ~!; ~! laß es doch!; laß das!; ~! say no yet! halt mich aus!; ~ you fear! nur keine Angst!; glauben Sie mir das uurt!; ~ you know?! verstehen Sie wohl?!
 don't-careism (dōnt-'d) s. = don't-careishness.
don't-careish (dōnt-'d) a. gleichgültig, unbeforg, unbedürftig. [leit f.]
don't-careishness (dōnt-'d) s. Sorglosig-
donzel † (dōn-'d) [a.] dancel; mit. **domicellus**, dim. von dominus] s. Page.
Doo (dō) npr. (Pers.). [m. Zunter m.]
doob † (dō) s., orn. Taubf. (= dove) 1).
doob † (dō) s., orn. Taubf. (= dove) 1).
doob † (dō) s., orn. Taubf. (= dove) 1).

doob(-grass) ♀ (dü'bl-gnaß) [indisch] s. gefingertes Hundszahngras (*Cynodon dactylon*).

dooce, &c. F = deuce, &c.

dood Ch.3. (düd) s. zo. (Reit-)Kame'l m.

dootheren (dü-dü'n) [irl.] s. = duudeen.

double (düd) I s. 1. *proc.* Dummkopff m; Tänder m. — 2. Rinterprache: ~ doo Hahn m; ~ doo! literari! — 3. Yankee = amerit. Welsch, auch Spottname der Nord-Amerikaner. — II v/a. Ch. 4. schaukeln, wiegen. — III (vb. Isen.) v/n. Ch. 5. tändeln. — 6. dudeln, brummen (tom Tubelack).

double-bug Am. (dü'dl-bög) s. ent. wei Erdläufer m. [fad m (= bag-pipel.)]

double-sack ♂ *proc.* (Lßl) s. Tüdel.

double-wallah Ch.3. (dü'b-wäl-a) s. Kame'l-treiber m.

doof Isen. (dü) s. dummer Faulenzen.

dook I Isen. (dü) s. 1. in e-r Kauer eingelaßenes Holzstück. — 2. Pfad m.

dook II Isen. (-) = duck¹ u. 2.

dooker *proc.* (dü'l-¹) s. = dabchiek.

dookering (-¹-n¹) s. cant. Wahnjagen n.

dooket Isen. (dü'l-¹) s. Taubenschlag m.

dookey, **doe** P (dü'l-¹) s. sl. billiges Theater niederer Art.

dool † *proc.* (dü) s. = dole¹.

dool(e) † Isen. (dü) s. = dole²; to sing ~ wehe schreien (BERNS).

doolful † od. *proc.* (dü'l-fül) a. = doleful.

dool-tree ♀ Isen. (dü'l-tri) s. wei Trauerbaum m. [s. art Tragelisch m.]

dooly Ch.3. (dü'l-¹), pl. ~les [Isen.] [ind.]

doom I (düm) [eremant mit doom¹] I s. 1. jur. Urteil n, Urteilspruch m, Verurteilung f; 7. — 2. poet. Los n, Schicksal n, Verhängnis n; 7. — 3. † Urteil n, Meinung f, Untercheidung f. — 4. † poet. Untergang m, Verderben n; 7. — 5. Am. Ab-schaltung f der Feuerströmen. — II v/a. Ch. 4. 6. † richten. — 7. jur. = verurteilen, verdammen (to zu; a. fig.). — 8. bestrafen. — 9. beschließen, verhängen (als Strafe). — 10. † Am. einschälen. — Vgl. ~ 2.

Zu 1: † Isen. jur. = to false a ~ gegen ein Urteil protestieren.

Zu 2: lords pl. of ~ maßgebende Geister m/pl.

Zu 4: the crack of ~ i. crack 27; the final (St. general, great, perpetual) ~ jüngstes Gericht, Weltgericht n.

doom 2 ♀ (düm) s. = doom-palm.

doomage † Am. (dü'm-dög) s. jur.: Strafe f für Unterlassung.

doom-burk ♀ (dü'm-bär) s. Kinde f vom Zylphbaum (*Erythrophyl'um guinee'nse*).

Doombrook (düm) s. = Domboc.

doomday † (dü'm-dē) s. = doomsday.

doomer ♀ (dü'm-¹) [doom¹] s. Richter m; Geschwörner m. [verderblich.]

doomful ♀ (dü'm-fül) a. verhängnisvoll.

doom-palm ♀ (dü'm-päm) s. Aste, Dumm-palme f (*Hypha'na theba'ica*).

dooms *proc.* v. u. Isen. (düms) adv. ganz, sehr; entschieden, äußerlich.

doomsday (dü'm-dē) s. 1. jüngstes Gericht, Weltgericht n; f I could wait till ~ da könnte ich lange warten. — 2. Gerichtstag m. — 3. D. Book j. domesday.

doomsman † (dü'mj-män) s. 1. Richter m, Ebmann m. — 2. eocl. Weidwater m.

doom-ter † Isen. (dü'm-tē) s. 1. Urteils-sprecher m. — 2. Helfer m.

doon † ♀ (dü) s. wei Kopa'lbaum m (*Doo'na Zeyla'nica*; Geylon).

doon 2 Isen. (dü) = down².

doonga Ch.3. (dü'n-ga) s. Flugboot n aus einem Baumstamm mit vieredigem Segel.

door (dü) ♂ [a/e. *dore, duru*] s. (s/m.) 1. Thür(e)f, Stubenthür f, Pforte f, Thor n; f Haus n; 7. — 2. fig. Eingang m,

Zugang m. — 3. Thürhüter m (BÜ.). — 4. Rutenichschlag m. — 5. ♂ Thürloch n (am Dien). — 6. ♀ Spund m eines Weiter-schutes; Wellerthür f.

Zu door 1 (mit ♂): Alphabet. geordnet: A. nach Attributen: accoupled ~ Zwillingsthür f, Thür mit zwei Lichtöffnungen; arched ~ Bogenthür; back ~ Hintere, Neben-thür; blank ~ dead ~ false ~ blinde Thür; clamped ~ gespündete Thür; cleaning ~ Schmutzthor n (an Dampf-schiff); communicating ~ Verbindungs-thür; folding ~ ~ with two leaves Flügelthür; framed ~ eingestemte Thür; grated ~ Gitter-thür, -thor n; ledged ~ Thür mit aufgenagelten Leisten; main ~ Hauptthor n; man-hole ~ Mannlochdedel, mud-hole ~ Kuchel-dedel m (an Dampfmaschinen); ploughed and tongued ~ gespündete Thür; private ~ Nebenthür, geheimer Aus-gang; sliding ~ Schiebethür; street ~, entry ~, front ~ Haus-, Eingangsthür.

B. nach Verben (siehe auch C.): to be out of ~s nicht zu Hause sein; † nicht mehr existieren; Isen.: to chalk the ~ die Thür e-s Meters (zum Zeichen der Aufstufung) mit e-m Kreidestrichen versehen; to close one's ~s against a p. j-m je Thür verschließen; he shall never darken my ~s again er soll mir nicht wieder über die Schwelle kommen; the ~ flew open die Thür sprang out; to go out of ~s ausgehen; to keep in ~s zu Hause halten; zu Hause bleiben; das Haus hüten; to lay the fault at another p.'s ~ (ad. threshold) die Schuld einem andern zur Last legen, f in die Schuhe schieben; the fault (od. it) lies at his ~ es ist je Schuld, er hat schuld daran; the ~ leads out into the street die Thür führt nach der Straße; ~s are opened at ... Kassen(eröffnung findet um ... statt; to see a p. to the ~ j-n bis zur Thür (hinans) begleiten; I showed him the ~ ich wies ihm die Thür; to shut the ~ die Thür schließen, zumachen; fig. to shut the ~ against a th. e-r Sache vorbeugen; to throw open the ~ to a p. a) j-m eine günstige Gelegenheit bieten, b) j-n willkommen heißen; to turn out of ~s jnn Haus od. zur Thür hinauswerfen, f hinaus-schmeißen. — C. präpositionale Nebenarten (f. a. B): at death's ~ an der Schwelle des Todes; from ~ to ~ von Thür zu Thür; in ~ in Haus, zu Hause, in das Haus; in ~ games pl. Gesellschaft-spiele n/pl. im Zimmer; in ~ work Haus-, Stuben-arbeit f; next ~ (to) nebenan, dicht neben, fig. nicht fern ban, nahzu; next ~ but one zwei Häuser weiter, das zweitnächste Haus; fig. to be next ~ to sehr nahe kommen (dat.); this is next ~ to lie das grenzt an e-e Lüge; f he is next ~ to the twenty thousand er ist bald ein reicher Mann; out of ~s: a) draußen, vor der Thür, auf der Straße, im Freien, b) nicht zu Hause, c) † fig. nicht mehr gebräuchlich, nicht mehr vorhanden; out-of-~ exercise Bewegung f in frischer Luft; out-of-~ work Arbeit f im Freien; out-work Arbeit f außer dem Hause; with open ~s öffentlich; withia ~s im Hause, zu Hause, in das Haus; to speak with-in ~s halblaut od. leise sprechen; without ~s draußen (= out of ~s).

door-alarm (dü'r-¹-l-¹m) ♂ s. Alarm-Apparat an Thüren. [m., riegel m.]

door-bar ♂ (dü'r-bär) ♂ s. Querbaum

door-bay (dü'r-bē) ♂ s. Thür-nische f.

~bell (-bel) s. Thürklingel f.

~bolt (-belt) s. Thürriegel m.

~case ♂ (-¹-bē) s. Thür-einfaßung f, -futter n, -zarge f.

~catch (-¹-bē) s. Thürklinke f.

~chain (-¹-bē) s. Sicherheitskette f.

~cheek Isen. (-¹-bē) s. Thürpfosten m.

~dressings ♂ (-¹-bē-l-¹) s. pl. Thür-verkleidung f. [Wuschel-n.]

doore ♀ (dü'r-¹-a) s. art sehr feiner

door-fastener ♂ (dü'r-faß-n-¹) s. Thür-klinke f, Sperrhänge f. [Halse f.]

door-folding ♂ (-¹-bē-l-¹-dü'r-¹) s. pl. Thür-

door-frame ♂ (-¹-bē) s. Thür-rahmen m, -gerüst n (siehe auch bottom-rail).

doorga (dü'r-ga) npr. = Durga.

door-guard (dü'r-gär) ♂ s. 1. ♂ Schloßferr: Fingerplatte f. — 2. ♂ Vorrichtung in Güter-wagen, welche die Verperrung der Schiebetüren durch die Traap hindert.

~handle (-händl) s. Thürgriff m, innere Klinkenlinie. [an Schiebetüren.]

~hanger ♂ (-hän-¹-¹) s. art kleiner Daten

~hasp ♂ (-hass) s. Bandhaken m.

~hawk (-häll) s. orn. = dor-bawk.

~head ♂ (-hēd) s. Thürfüß m. [f/pl.]

~hinges (-hän-dgē) s/pl. Thür-angeln

~hook ♂ (-hū) s. Schloßferr: Stuhthalen m.

dooring † (dü'r-ain¹) ♂ s. = door-frame.

door-jamb ♂ (dü'r-djäm) ♂ s. Thür-gewände n.

doorkeeper ♂ (dü-r-¹-p) s. 1. Pfortner m, Thürhüter m, Portier m; ~s cell Portier-stube f,loge f. — 2. eocl. Schwelger m, Kirchendiener m. [Thürgriff m.]

door-knob (-nōb) s. Türdrücknapf m.

~knocker (-nōk) s. Thürklopfer m (Gerät); = face Fratengesicht n (wie dasjenige auf einem Thürklopfer).

~latch (-lätz) s. Thürklinke f.

~leaf (-lā) s. Thürflügel m.

~leap ♂ (-lāp) s. Thürverkleidung f.

doorless (-lēs) a. ohne Thür, ohne Zugang.

door-light (dü'r-lāit) ♂ s. Licht-einlaß m in der Oberthür.

~lintel ♂ (-län-tl) s. Thürfüß m.

~mat (-mät) s. Matte f, Fußbede f (vor der Thür).

~nail (-näl) s. 1. Thürnagel m, Thor-nagel m. — 2. Nagel m, worauf der Thür-klopfer schlägt; as dead as a ~ manjetot.

door-nob ♀ (dü'r-nōb) s. Türknopf m (*Acacia'na ferrida*; Arabia). [Füllung f.]

door-panel ♂ (dü'r-pän-¹) ♂ s. Thür-

~piece ♂ (dü'r-piē) ♂ s. Ventillchänse n in Pumpen. [Wörterwagen.]

~plu (-plū) s. Thürschwapper m (auf

~place † (-plēs) s. = doorway.

~plate (-plēt) s. Thürschild n (mit Namen).

~porter (-pōr-tē) ♂ s. = doorkeeper.

~post (-pōst) s. Thürpfosten m; as deaf as a ~ hörtaub.

~pull (-pul) s. 1. Gloden, Schellen-zug m. — 2. Griff m an der Thür.

~rock Am. (-rōk) s. = door-step.

~scraper (-skräp) s. Fußabstreicher m.

~securer ♂ (-¹-hū-¹-¹) s. Sperrhänge f, Thürhalter m.

~shank ♂ (-shā) s. mechanischer Thür-riegel u. -öffner für Pferdebestenwagen.

doorshek (dü'r-shēk) s. Gebetsstoppich m der Rahamabedäner.

door-sill (dü'r-sill) ♂ s. Thürschwelle f.

~spring ♂ (-sprīng) s. Thürfeder f (zum Einwärtsziehen von Thüren).

~stall *proc.* E. (-stäl) s. = door-sill.

~stand † (-stēd) s. Thür f, Thorweg m.

~step (-stēp) s. 1. Stufe f vor der Haus-thür. Thürschwelle f. — 2. fl. Butterbrot n.

~stone (-stōn) s. Steinchwelle f der Haus-thür.

doorstop (doo'-stɒp) s. Hemmvoortichting f an der Thür.
 ~strap (-stɹap) s. Riemen m für den Kutscher zum Schließen der hinteren Wagenthür bei Pferdeabwägen ohne Korbkutter.
 ~strlp (-stɹɪp) s. (Berkstuf-)Blchstreifen m an ameren Thürrande.
 ~stender Am. (-stɛn-dɪŋ) s. = doorkeeper.
 ~tree † (-tri) s. Thürciposten m.
 doorwards (doo'-wɔrds) adv. thürwärts, nach der Thür (c) zu.
 doorway (doo'-weɪ) s., arch. 1. Thörweg m. — 2. Thör-, Thür-eingang m.
 doorway-plane (-plɛn) s., arch. (mit reich verzierter) Fläche zwischen der Thüröffnung und dem das Portal bildenden Bogen.
 doorweed † (doo'-wid) s. Vogelknöterich m (*Silygonum aricula* r.).
 dooryard f Am. (-jɑrd) s. kleiner Vorhof, -garten m. [Baumwollhoff.]
 doosooter † Ch.3. (doo'-soo-ter) s. grober dop.
 dop¹ † (dɒp) I v/a. und v/n. 1. untertauchen. — II s. 2. orn. = dabeich 3. — 3. tiefe Verbergung; Knids m.
 dop² † (dɒp) s. Diamantenhalter m (beim Schichten). [Wingize Person.]
 dop-a-low proceE. (dɒp-ə-lou) s. kleine, dop-chicken (-tʃɪk-ən) s. = dabeich 3.
 dope¹ (dɒp) s. 1. dicker (schwerer) Schleim. — 2. dicke (schleim-)Schmirtze. — 3. aufsaugendes Material (Sand, Baumwolle etc.).
 dope² Am. (-dɒp) v/a. (v/n. mit belohender zubereitetem Tabak betäuben. — Vgl. ~¹.
 dopper† (dɒp-ɪ) s. 1. orn. = dabeich 3. — 2. contp. Wiederläufer m. [eich 3.]
 doppert-bird † (-bɪrd) s., orn. = dabeich 3.
 dopping † (dɒp-ɪŋ) [dɒp] s. 1. Tauchen n. — 2. hunt. Voll n (Futen. [keri' m.])
 dopperrite † (dɒp-ɪt) s., min. Dopps-
 dopputa Dv.3. (dɒp-ɪt) s. Art Umhängeluch n (hd. für Frauen der niederen Stände).
 doquet (doo'-t) s. = docket.
 dor¹ (dɔr) s., ent. 1. Koltäger m (*Geotrupes stercorarius*). — 2. proce. Maßfaser m (= coekchafer 1.). — 3. † Trohne f.
 dor² † (-) I v/a. 1. zum besten haben, bekrügen; to ~ the dotterel einen Narren nachführen oder an der Nase herumführen. — 2. herausfordern. — II s. 3. Streich m., handgreiflicher Späß. — 4. Späßmacher m. — 5. Narr m.; to give n p. the ~ j-n zum besten haben. — Vgl. ~¹.
 Doris (-dɔr) [dɪm. v. Dorothea, Eudora, Theodora] I npr. Doris f, Dörchen n (Wn.). — II ♀ s. pl. Dörchen s. pl. Uttern der Seuth-Göttern-Glenden-Gesellschaft.
 doratine † (doo'-r-ə-tɪn) a., ichth. Welsch...
 dorado (doo'-r-ə-doo oder doo'-r-ə-doo) [span.] s. 1. ichth. = dolphina 2. — 2. D. npr., ast. Schmettfliege m (südliche Sternfliege). — 3. † fig. a) reicher Mann; b) Stutzer m; c) geschmeidiger Schurke; d) vergoldete Pflle. — 4. D. f. El Dorado.
 dor-beetle (doo'-bi-tl) s., ent. = dor¹ 1 u. 2.
 dor-bug (doo'-bʊg) s., ent. 1. = coekchafer 1. — 2. ameril. Sumfläger m (*Lachnosterna*).
 Dorcas (doo'-tʃɪk) I npr., id. f. (entree) [ein] Rehe, Wp. Ch.3.39; fig. midtägliche Frau; a. kurz für ~-meeting (s.38) — II ♀ v/n. Dc. Armenbesuche m.; Mähltränchen besuden.
 Dorcas-association † (-tʃɪk-ə-si-ə-tʃən) s. Frauenverein m zur Unterstützung Armer (bid. durch selbstgeleitete Arbeitsbüde).
 Dorcas-basket † (-tʃɪk-ə-bɪt) s. Umfönerkorb m (mit mit den reifen Samen genöteten Arbeitsbüden). [Dorcas-association.]
 Dorcasian (doo'-tʃɪk-i-ən) s. Mitglied n einer Dorcas-meeting † (doo'-tʃɪk-mi-tiŋ) s. Nahl-, Strid-rc. Kränzchen n e-3 Frauenvereins (f. Dorcas-association).
 Dorcas-society † (-tʃɪk-si-ə-ti) s. = Dorcas-association.

Dorchester (doo'-tʃɪt-ɛstɪ) npr. (Litan.).
 Dordrecht (doo'-rɛcht) npr. Dordrecht n (holländische St.).
 doree (doo'-al', doo'-nɛ) s., ichth. = dory¹.
 doreca Ch.3. (doo'-rɛ) s. Doreca (Doria) m (etm. Ränge im Werte von 2 bis 3 Pfennig).
 dorey † (doo'-nɛ) s. = dory².
 dor-ly (doo'-lɪ) s., ent. = dor¹ 1.
 dor-lawk (doo'-lɔk) s., orn. gemeine Nachtschmalbe (*Caprimulgus europaeus*).
 Doria¹ (doo'-rɪ-ə) s. (npr., id. (Katholikenfamilie in Genna). [v. verschiedener Stide.]
 Doria² ♀ (-) s. Art Baumwollzeug mit Streifen.
 Dorian (doo'-rɪ-ən) [grch.] I a. dorisch. — II s. Dorianer m, Bewohner(in) von Doria.
 Dorie (doo'-rɪ) [grch.] I a. dorisch; arch. ~ cyma f. cyma 1 ♀; ~ dialect ~ II; ~ mode, ~ music dorische Tonart; arch. ~ order dorische (Säulen-)Ordnung. — II s. das Dorische, dorischer Dialekt (rauh und breit); weite; jede (rauh) Mundart (z. B. das Schottische). [fieren, dorisch machen.]
 Doricse † (-) (doo'-rɪ-sɪ) v/a. (v/n. dor.)
 Doricism (doo'-rɪ-sɪzəm) s. Doricismus m (veralt. Sprach-Eigentümlichkeit).
 Doricles (doo'-rɪ-kles) npr., id. (S. W. T. 4, 4).
 Dorimant (doo'-rɪ-m-ənt) npr. ichth. fischer, doch gehöriger Besenmann in ETHELBERG'S "Man of Gold". [Dorothea f (Wn.).]
 Dorinda (doo'-rɪ-n-də) npr. Dorinde f.
 Doris (doo'-rɪ-s) npr., geogr. Doris n (grch. Landschaft).
 Dorise † (-) (doo'-rɪ-sɪ) (v/n. Dorische Sprache und Sitte nachahmen. — II v/a. = Doricse.
 Dorism † (doo'-rɪ-zəm) s. = Doricism.
 Dorking (doo'-rɪŋ) I npr., id n (Ein in Surrey, wegen ihrer Hühnerzucht berühmt). — II d ~ s., orn. fünfziges Dorking-Huhn (a. ~ fowl).
 dorchach, dorloch † (doo'-lɔk) s., arch. 1. Zell-türen n, Bänkel n. — 2. † Röhre m.
 dorm proceX. (dɔr-m) [lt.] v/n. D. a. schlummern. — II s. Schlummer m.
 dormancy (doo'-m-ən-sɪ) s. Ruhe f.
 dormant (doo'-m-ənt) I a. 1. schlafend ♀. — 2. her. v. Zieren: liegend mit geknicktem Kopf (ant. couchant). — 3. zo. Winter-schlaf haltend, schlafend. — 4. ♀ und jur.: ungebraucht, unbenutzt, tot; ♀. — 5. ♂ arch. jährig, nicht senkrecht. — 6. † nicht öffentlich; verborgen (BC, Swift). — II s. 7. ♂ arch. Tragballen m, Hauptballen m. — 8. Schlüssel f oder Zerschlüssel m (während der ganzen Dauer des Rahles auf dem Tische liegend).
 Zu ~ 1: ♂ ~ bolt französischer Riegel, hebende Falle; † ~ table feststehender (Speise-)Zisch; † arch. ~ window = dormer-window.
 Zu ~ 4: jur.: ~ deed Urtenbuch, wein die Namen noch nicht ausgefüllt sind; ~ execution nicht mehr rechtskräftiges Urteil in betreff einer Schuldforderung; ~ money totes Kapital; to lie ~: a) ♀ tot liegen (von Kapitälen), b) jur.: nicht erscheinen, ausbleiben (vor Gericht); ♀ ~ partner stiller Teilhaber, Roman-ditär ♀; ♀ ~ partnership stille Teilhaberschaft, Kommandite f.
 dormant-tree † (-) (doo'-m-ənt-tɪ) s., arch. = dormant 7.
 dormar † (doo'-m-ə) s. = dormer.
 dormer (doo'-m) s. Schläfchen m.
 dormer (doo'-m-ə) [lt. *dormitorium*] s. 1. Schlafzimmer n. — 2. ♂ arch.: a) = dormer-window; b) = dormant 7. — 3. ♀ ~ melon kleine portugiesische Melone (*Cucumis melo parvus*).
 dormered † (doo'-m-ərd) a., arch. mit Dachfenstern versehen.
 dormer-window † (doo'-m-ərd-wɪn-dɔ) s., arch. Boden-, Dachfenster n.

dornlat (doo'-m-ɛt) [lt. *lat.*] s., univ., sl Dornlat m von den Morgengebieten.
 dornlat † (doo'-m-ɛt) s. Schläfen n.
 dormitive (doo'-m-ɪ-tɪv) a. einschläfernd. — II s., med. Schlafmittel n.
 dormitory (doo'-m-ɪ-tɪ-ri-əm), pl. ~ies (-ɪz) [lt.] s. 1. Schlafsaal m, zimmer n. — 2. † fig. Kirchhof m.
 dormouse (doo'-maʊs) s., zo. Schlafmaus f, Bild m; common ~ Schlafmaus f (*Muscardinus acellarius*); striped ~ gefleckter Badenhöndchen (*Tamias striatus*).
 doru (doo'-r) s. 1. ichth. Dornrücken m, Keulen-, Nagel-roche m (*Raja clavata*). — 2. proce. Thürciposten m.
 dorn-hound (doo'-n-haʊnd) s., ichth. Dornhat m (*Acanthias*).
 Dornick (doo'-nik) I npr. 1. Dornid n, Dornid n (belgische Stadt). — II d ~ s. 2. ♀ † starles damasciertes Tischzeug. — 3. ♀ proce. halbvolles Zeug, Petermann m. — 4. Am. (Weste) (Kiesel-)Stein m.
 dorrix † (doo'-rɪks) s. = dornick.
 dorrock (doo'-rɔk) s. = dornick.
 Dorothen (doo'-thɪ-ən) npr. = Dorothea.
 Dorothea (doo'-r-ə-thɪ-ə) npr. Dorothea f (Wn.); Am. (New York) ~ apartments pl. Jungfer-n-wohnung f, -logis n.
 doroty † (doo'-r-ə-tɪ) [Dorothea] s. Puppe f, Puppchen n (auch fig.).
 dorp † (dɒp) [nldsch] s. kleines Dorf.
 ~ dor(-) s. f. dor(-).
 dorsabdrominal † (doo'-s-əb-dɔr-m-ɪ-n-əl) a. anat. den Rücken und Bauch betreffend.
 dorsad † (doo'-s-əd) [lt.] adv., anat. nach dem Rücken hin (ant. ventrad).
 dorsadiform † (doo'-s-əb-dɔr-m-ɪ-n-əl) a., ichth. nach dem Rücken hin an Dide zunehmend.
 dorsal † (doo'-s-əl) [lt.] I a. 1. Rücken...; ichth. ~ fin = ~ 3; anat. ~ vertebrae ~ 4. — 2. ♀ rückenständig. — II s. 3. ichth. Rückenlosse f. — 4. anat. Rückenwirbel m. — 5. eel. Rückenstück n (ein gefühliges Teile eines Wehgewantes).
 dorsale † (-) [lt.] s. = dorsel.
 dorsalmost † (-) (doo'-s-əl-moʊst) a. dem Rücken zunächst liegend. [Dorsad.]
 dorsalsward † (-) (doo'-s-əl-wɔrd) adv. = dorsad.
 Dorsay (doo'-sɪ) npr.: Count ~ in der Zeit von 1825-50 viergenannter Lord of London.
 dorsch (doo'-sɪ) s., ichth. = dorso.
 dorso¹ (doo'-sɪ) [lt. *dorsum*] s. 1. † Buchrücken m. — 2. Rückenapert f e-3 Staats-sessel oder Throne. — 3. Ba'dachin m.
 dorso² (-) s., ichth. junger Stodfisch.
 dorsel † (doo'-sɪ) [mlt.] s. 1. = dorso¹. — 2. ♀ Wollstoff m. — 3. = dorso².
 dorser † (doo'-sɪ) [mlt.] s. 1. = dorso². — 2. (auch proce.) Korb m (bld. für Hühner).
 Dorset (doo'-sɪt) I npr.: a) = Dorsetshire; b) Prin.; Charles Sackville, Earl of ~ engl. Diäter (1637-1706). — II ♀ d ~ s. Dorset-butter f, weekly d ~ wöchentlich einmal frisch eintreffende D. (die täglich eintreffende keine best fresh). [Orsch.]
 Dorsetshire (-sɪt-ɪr) npr. (engl.) dorsetten † (doo'-sɪt-ɪn) s. Dorsetti n (Wollstoff mit Seide-Gewicht).
 ~ dorso... † in Affen: Rücken...
 dorsbranchiate † (doo'-s-ə-br-ən-si-ət) [lt.] s. 1. a. mit Rückenflecken. — II s. Rückenflecken m.
 dorsicollar † (doo'-s-ɪ-l-ər) [lt.] a., anat. den Rücken und Hals betreffend.
 dorsicumbent † (doo'-s-ɪ-l-ər-m-ənt) a. auf dem Rücken liegend; zurüdgelehnt.
 dorsidnet † (doo'-s-ɪ-d-ɪt) v/a. (a. a. nach dem Rücken hin bewegend (ant. ventriduct).
 dorsiferous † (doo'-s-ɪ-f-ər) a. 1. zo. = dorsigerous. — 2. zo. auf dem Rücken gebärend. — 3. ♀ den Samen auf der Rückseite tragend (von Samtkäutern).

dorsiflexed \varnothing (dɔːˈfɪːlʃt) a., φ u. zo. auf dem Rücken beieigigt.
dorsigerous \varnothing (dɔːˈbɪːdʒ.ˈrɔː) a., zo. auf dem Rücken tragend (b. der Beuteltrotte).
dorsigradu \varnothing (dɔːˈbɪːgæd) a., zo. auf dem Beckenrücken gehend (von Cäciliaten).
dorslmeson \varnothing (dɔːˈbɪːmɛˈsɔːn) [lt., grch.] s. mittlere Längslinie des Rückens.
dorslparous \varnothing (dɔːˈbɪːp.ˈrɔː) [lt.] a. = dorsiferous 2 und 3.
dorslscapular \varnothing (dɔːˈbɪːskæp.ˈlɛː) [lt.] a., anat. den Rücken und das Schulterblatt betreffend.
dorslspinal \varnothing (dɔːˈbɪːspɪˈnɛː) [lt.] a., anat. den Rücken und das Rückgrat betreffend.
dorslvntrolm \varnothing (dɔːˈbɪːntɔːl) a. \square I. anat. = dorsabdömal. — 2. φ mit deutlicher Ober- und Unterseite (von Mäthern).
dorsocaudal \varnothing (dɔːˈbɪːkæd.ˈdɔː) a., anat. Schwanz... [Nadcn...]
dorsoocervical \varnothing (dɔːˈbɪːmɛˈtɛː) a., anat. I.
dorsoflexion \varnothing (dɔːˈbɪːflɛˈʃɔːn) [lt.] s. Verbeugung f.
dorsolumbar \varnothing (dɔːˈbɪːlɔːm.ˈbɛː) a., anat. den Rücken in seiner ganzen Ausdehnung bet.
dorsum \varnothing (dɔːˈbɪːm) [pl. a. (bɛː) [lt.] s. I. anat. Rücken m.; ~ of the foot Fußrücken m. — 2. φ Berg-rücken m., Lamm m.
dorsubömal \varnothing (dɔːˈbɪːbɔːl.ˈmɛː) [lt.] a., zo. auf dem Rücken einen Widel bildend.
Dort \varnothing (dɔːt) npr. = Nordrecht.
dort \varnothing (dɔːt) npr. = Nordrecht. (.) I s. (mit φ als pl.) üble Laune; Meg Droschling f. Lafemei — II v/n. \varnothing a. in üble Laune geraten.
dorter, **our** \varnothing (dɔːˈtɛː) s. = dormitory.
dorty (dɔːtɪ) [dort] a. I. empfindlich, launisch; hochmütig. — 2. φ zart; schwer zu kultivierend.
doruck (dɔːˈrɔːk) s. ägyptische Wasserlöche.
dory \varnothing (dɔːˈrɔː) [pl. a. (bɛː) [lt.] s. I. Heines Fischerboot. — II a. Colorado beetle.
doryphora \varnothing (dɔːˈrɔːfɔːrɔː) [grch.] s. ent.
doryphoros, **us** \varnothing (dɔːˈrɔːfɔːrɔː) [grch.] s. grch. ant., sculp., \varnothing s. Dierträger.
dos \varnothing (dɔːs) s. und v., cant = doss.
dosage (dɔːˈsɛːdʒ) [fr.] s. I. med. u. pharm. Bestimmen n der Dosis; Verabfolgen n bestimmter Mengen einer Arznei. — 2. \varnothing Aufschlingung f. d. Dosen zu (b. d. Scham-)Wein.
dose (dɔːs) [fr.; grch.] s. I. (abbr. D.) med. und pharm. Dosis f. (Arznei-)Gabe f., Trant m. — 2. weis.: Dosis f., Quantum n, Menge f. sein, was man zu sich nehmen soll (a. fig., φ b. s.); fig. b. s. a. bittere Pille. — 3. fig. tüchtiger Teil, bedeutende Anzahl, große Menge. — 4. \varnothing metall. \varnothing of ore Erzgicht f. — 5. \varnothing Weindeckung: Zit-fah m zu (b. d. Scham-)Wein. — 6. cant drei Monate Zuchtbaus od. Gefängnis mit Zwangsarbeit. — II v/a. \varnothing b. 7. pharm. dosieren; die gehörige Dosis nehmen zu. — 8. med. to (out) Arznei in Dosen oder Tranten verordnen, geben, verabreichen, die gehörige Dosis vor-, her-schreiben (to dat.). — 9. fig. j-m et. Widrige, Unangenehmes (zu lösen) geben, zuteilen, \varnothing e. bittere Pille zu schlingen geben (a. to ~ a p. with); to ~ a p. with flattery j-m mit Schmeicheleien um den Vort geben; I ~ d him with his own physic ich zahle ihm mit gleicher Münze, vergalt Gleiches mit Gleichem. — 10. \varnothing Weinbereitung: Suter, Cognac ic. dem (Scham-)Wein zusetzen.
dusel (dɔːˈsɛː) [ar.] s. Dusan n (in Rairo am Geburtsstage Muhammeds verachtete Zeit, wobei der Scheich der Saadi Terwische über die ausgehenden Leiber der Mitglieder f. d. Ordens hin.)
dosel \varnothing (dɔːˈsɛː) s. = dossal. [wegreien]
doser \varnothing (dɔːˈsɛː) s. = dossier.

doshalla \varnothing (dɔːˈʃɛːlɔː) s. Doppel-schal m (doppelt so lang als breit).
Doshi (dɔːˈʃɛː) npr., dim. von Theodosia.
dossil \varnothing (dɔːˈsɛː) s. = dossil.
doslmeter \varnothing (dɔːˈbɪːmɛˈtɛː) s., chem. und pharm. Tropenzähler m (Gerät).
dosing (dɔːˈsɛː) [p.p. v. dosa] s., med. u. pharm. Dosierung f. [logy.]
doslology \varnothing (dɔːˈbɪːdʒ.ˈlɔː) s. = dossology.
dosl \varnothing (dɔːˈsɛː) = dose.
Doslthens (dɔːˈbɪːtʰ.ˈsɛː) npr. (2 Mat. 12. 19).
doslology \varnothing (dɔːˈbɪːdʒ.ˈlɔː) [grch.] s., med., \varnothing s. Dofologie f. Arzneygabentehre f.
doslote \varnothing (dɔːˈsɛː) = doosotea.
doss \varnothing (dɔːs) [dɔːs] (v. c. I v/a. I. mit den Hörnern angreifen od. stoßen. — 2. (a. to ~ down) ~ hinwerfen; bezahlen. — II v/n. 3. sich auf grobe Art hinsehen.
doss \varnothing P (dɔːs) I s. I. (b. d. prov.) Riffen n, Polster n. — 2. Welt n; Nachfolger n; Herberge f. — II v/n. \varnothing c. 3. logieren, übernachten; schlafen; to ~ out co. bei Mutter Grün schlafen. — Vgl. ~ I.
dossal (dɔːˈsɛː) [aj. j. dossal, mlt. dorsale, vom lt. dorsum Rücken] s. I. eocl. Dorsale n (mit gefalteter Seiten-ic. Verhang an der Hinterseite des Altars ic.). — 2. φ reichgeschmückter dossel¹ (dɔːˈsɛː) s. = dossal. [Mantel.]
dossel \varnothing (.) s. = dossil.
dossier \varnothing (dɔːˈsɛː) [aj. j. dossier] s. I. = dorsal. — 2. = dorse¹ 2. — 3. = dorser 2.
dossier \varnothing P (.) [doss] s. f. Pennbrüder m.
dossier \varnothing (.) s., sl. Familienvater m.
doss-house P (dɔːˈbɪːhɔːs) s. Bettlerherberge f., Penne f. [vanzer m.]
dossiere \varnothing (fr.: dɔːˈsɛːr) [fr.] s. Rücken-s.
dossil (dɔːˈsɛː) [aj. j. mlt. docillus, \varnothing , vom lt. ducere leiten] s. I. proc. Heu-, Strohwisch m zum Aufstopfen eines Sockes. — 2. proc. Sieb n od. Traufe f. od. Eisenkante ic., durchlöcherter Kupferblech od. unteren Ende e-r Pumpendreh. — 3. surg.: a) Charpie- \varnothing häuschchen n zum Säubern einer Wunde; b) Charpie-rolle f zum Offenhalten derselben. — 4. \varnothing Zuchrolle f zur Entfaltung der über-schüssigen Brustwarbe von einer gradierten Platte.
dossing-crib P (dɔːˈbɪːkrɪb) s., ~ken P (dɔːˈbɪːkɛn) s. = doss-house. [In.]
doss-money P (dɔːˈbɪːmɛˈnɛː) s. Schlagels.
doss-ticket P (dɔːˈbɪːtɪkɛt) s. Einlofart f für die Herberge (vom Arrendvogel bereit).
dossy P (dɔːˈbɪː) I a. und adv. elegant, hoch-, pil-fein. — II s. (pl. a. les, φ) feiner Mantel.
dost, φ do'st (bede: dōst; Hom. dust) 2. Verlen sg. ind. pres. von to do.
Dot \varnothing (dɔːt) [dim. von Dorothy] Dorden n.
dot \varnothing (dɔːt) I s. I. Punkt m, Püntchen n., Tüpfel m (a. in Stoffmähern, Eisenren ic.). — 2. a) Schrift u. typ. Punkt m über einem Buchstaben; b) ar. Schrift: Kaste f; c) \varnothing tel. Punkt m; ~ and dash Punkt- und Strich-, Morse-Signal n. — 3. φ Punkt m: a) nach einer Note oder Pause, dieh um den halben Wert verlängert; b) über oder unter der Note: Staccato-Punkt m; c) nach etw vor e-m Zeichen: ~ s pl. Wiederholungspunkte m/pl.; d) chem.: 2, 3, 4, \varnothing s. pl. Punkte über e-r längeren Note zur Zerlegung in 2, 3, 4 ic. kürzere Noten. — 4. \varnothing Maurerei: a) an die Wand gemauert Klink od. Pflich m; Verwurf m; b) ~ s pl. hervorsteckende Nägel m/pl. als Maßstab für die Dide des Fußes. — 5. f Knirps m, Zwerg m; she's a little ~ of a th. sie ist ein winziges Ding. — 6. φ sl. Band n; ~ drag Lehrband n. — 7. Am. ~ s pl. Mitteilung f, Aufklärung f. — II v/a. \varnothing c. d. a) e-n Punkt, ein Tüpfel machen auf, mit e-m Punkte versehen oder bezeichnen; b) mit Punkten oder Tüpfeln versehen, durch Punkte bezeichnen, punktieren, tüpfeln; φ . — 9. fig. wie mit

Punkten versehen, überfüllen; φ . — 10. to ~ down schnell nieder-schreiben, kurz notieren; häufig (wie mit Punkten) hinmerfen. — III v. n. \varnothing c. 11. Punkte m; punktieren; φ .
Zu dot \varnothing 3: φ to ~ accounts Konti punktieren zu ~ articles of account (Rechnungs-)Posten bezeichnen und die richtigen mit einem Punkt bezeichnen; he crosses all his t's and ~s all his f's er macht bei jedem t den Querstrich und setzt den Punkt auf jedes f; fig. er ist peinlich genau.
Zu ~ 9: the houses are ~ted all about ... liegen ringsum hingestreut; landscape ~ted with cottages mit Landhäusern überdeckte Landschaft.
Zu ~ 11: equator: to ~ and go one, ~ and carry (one) bei e-r Addition die erhaltene Einer hinschreiben und die Zehner auf die nächste Spalte übertragen; f, φ . fig. to ~ and go one hinten; watscheln (vgl. a. dot-and-go-one). [dowry.]
dot \varnothing (dɔːt) [fr. id., lt. dot-em] s. jur. = dot¹ (dɔːt) s. dotat.
dotage (dɔːˈtɛːdʒ) [dote] s. I. Verstandes-schwäche f, Kindischwerden n (im hohen Alter). — 2. übergroße Zärtlichkeit, Affektliebe f, Vernarrtheit f. — 3. φ Fajelei f.
dotal (dɔːˈtɛː) [fr., lt.] a. zur Mitgift gehörig; ~ gift Mitgift f, Aussteuer f.
dot-and-carry-ou \varnothing F (dɔːˈtɛːnd.ˈkæri.ˈwɛːn) = dot-and-go-one.
dot-and-go-one \varnothing F (dɔːˈtɛːnd.ˈwɛːn) I v/n. I. j. dot¹ 11 φ . — II adv. 2. hinten; den e-n Fuß nachgehend; mit ungleichen Schritten davonlaufend; off he went, ~ do hattie er hin! — III s. 3. co. Reduziere f; it is all ~ with him er kommt aus dem Rechnen nicht heraus. — 4. co. Elementar-, Rechen- oder Schreib-lehrer m. — 5. cant: a) Tabaker; b) Hinken n; Watscheln n.
dotant \varnothing (dɔːˈtɛːnt) s. = dotard.
dotard (dɔːˈtɛːd) [dote] I s. I. kindischer Greis. — 2. übertrieben Zärtliche(r); verleihe(r) Narr w. Narrin; vgl. verleihe(r) (Alter) oder Ged. — 3. proc. alter verkrüppelter Baum. — II a. \varnothing 4. v. Greisen: schwachkönnig, kindisch. — 5. proc. Baum: verdorrt, verworhen.
dotardly (dɔːˈtɛːdli) a. u. adv. = dotard 4.
dotardy (dɔːˈtɛːdri) s. kindischwerden n.
dotation (dɔːˈtɛːʃɔːn) [mlt.] s. I. Aussteuer f, Ausstattung f. od. Frau. — 2. Schenkung von Geldern an Anstalten ic.; Zotierung f.
dotchin (dɔːˈtʃɛːn) s. chinesische Schnellwage.
dotch \varnothing (dɔːtʃ) [m. c. dot(ten)] I v/n. \varnothing b. I. φ tamm sein; wie ein Narr handeln. — 2. vor einer kindisch sein, jodeln. — 3. närrisch verkleid sein, f. vernarrt oder vergafft sein (on, upon in acc.). — 4. proc. Baum: verdorren. — II φ v/a. 5. närrisch lieben. — III φ s. 6. = dotard. — 7. = dotage.
dot \varnothing (dɔːt) [fr. dot] I s. I. = dowry. — 2. ~ s pl. natürliche Gaben f pl. oder Anlagen f pl. — II v/a. 3. ausstaten; e. als Schenkung geben (to dat.).
doted (dɔːˈtɛːd) [dote] I. φ tamm, abforn. — 2. Am. fault, verdorrt; verdorren.
dotthead \varnothing (dɔːˈtɛːhd) s. = dotard 1.
dotel \varnothing (dɔːˈtɛːl) s. = dotard 1.
doter (dɔːˈtɛːr) s. I. = dotard 1. — 2. Verleihe(r), Vernarrte(r) (on, upon in).
dotery \varnothing (dɔːˈtɛːri) [dote] s. Fajelei f.
doth \varnothing and **did**. (dɔːtʃ) = does.
Dothan (dɔːˈtʰɔːn) npr. (1. Reg. 37. 17).
Dotheboys Hall (dɔːˈtʰɔːbz.ˈhɔːl) [do the boys, sicke do 13] npr. Erziehungsanstalt in DL's „Nicholas Nickleby“.
dothilenterlits \varnothing (dɔːˈtʰɔːl.ˈtɛːn.ˈtɛː.ˈlɛː) [grch.] s., med. Entzündung f der Eingeweide = Trüfenpollizitis; Abdominal- \varnothing Trüfen m.

dotle (dt. 3. (D^o-t^o)) s. um die Hüften ge-
 schlungen, zwischen den Beinen durchgeföhrt
 und hinten verhängt Pendeln, Scham-tuch.
dotlug (d^o-t^u) I a. □ I schwachsinuig,
 l. indisch, jafelnd. — 2. heftig verliebt; ver-
 narrt. — II s. 3. Zofeln n, Zofelei f.
dotingness (d^o-n^g) s. l. kindliches Wesen
 oder Betrag, — 2. Vernarrtheit f.
dotlug-piece † (d^o-p^{ie}) s. = dotting-piece.
dotlich (d^o-t^{ich}) a. = dotting.
dotku (d^o-t^{ku}) s. num. = doit 1.
dot-punch (d^o-t^{pu}) s. = centro-
 finder.
dot-stitch (d^o-st^{ich}) s. Enderei s. = dotstich
dottrard (d^o-trd) s. = dotard.
dotted (d^o-t^{ed}) a mit-e-m-Punkt od. Punkten
 (versehen oder bezeichnet); punktiert, ge-
 stüpfelt; ☉ färbere: gestüpfelt; ☉ engraving,
 ~ mannor punktierte oder Punktier-
 Manier; ~ line punktierte Linie; ☉ Grauer:
 ~ lines pl. punktierte Arbeit, Zitterstiche
 m pl.; d^o ~ note, ~ rest Note f. od. Pause
 f. mit Punkt, punktierte Note oder Pause;
 Enderei: ~ stichl. Täpeltisch m.
dotter (d^o-t^{er}) [dot²] s. 1. ☉ alg.: Punkt-
 tier-gerät n, ~merzung n. — 2. f. gewerbs-
 mäßiger Zeitungsdreher.
dotterel (d^o-t^{er}-el) s. 1. orn. Morinefl-
 Regenfeiger m (*Eudro's orn. morinefl.*)
 — 2. ♀ a) verheirath. Mann, Weib m, vns. der-
 heirath. Mann; b) Gimpel m, Dummkopf
 m. — 3. ♀ † (aus d. tree) = dotard 3.
Dotter (d^o-t^{er}) npr. = Dotty¹.
dotting-needle (d^o-t^{ing}-n^{eed}) s. Punkt-
 tier-nadel f. der Grauerze zc.
dotting-pen (d^o-t^{ing}-p^{en}) s. Punktierfeder f.
dotting-wheel (d^o-t^{ing}-w^{heel}) s. Punktier-
 rädchen n.
dotte (dot. (dot.)) s. 1. Stöpsel m eines
 Gefäßes. — 2. r. nuntische Klumpfen, Teil-
 chen n, Masse f; vns. unverbrannter oder halb
 geaunder Tabakstrei in Pfeifenkop.
dottdel (dottd) a. l. indisch, jafelnd.
dotterel (d^o-t^{er}-el) s. = dotterel.
Dotty¹ (d^o-t^{ty}) npr. Dörchen n (= Dot¹).
dotty² (d^o-t^{ty}) a. 1. gestüpfelt. — 2. f. verdrückt,
 verdrückt; to go ~ überhumpen; ~ in the
 silbert rein verdrückt. [wheel.]
dot-wheel (d^o-t^{ing}-w^{heel}) s. = dotting-
 wheel.
doty (d^o-t^y) a. 1. An. Watten zc.: angefaul,
 jaul; verrottet. — 2. f. = dotty².
Dou, Dow (teib^o: d^{au}) npr.: Gerad n nieder-
 ländischer Meter (1613-1675). [bau^o.]
dou (te. di-s^o) [fr. | s. französischer Zoll-
 f.]
douaneer (d^u-a^o-n^{er}), ~ler (te. di-s^o-n^{er})
 s. französischer Zollbeamter.
dounr (CT.D. d^{ou}-r, W.B. d^{ou}-r) [ar.
 d^{ou}-r] s. arabisches Zeltdorf.
Douay (di-s^o) npr. (Stadt in Nordfrankreich);
 ~ Bible engl. Übersetzung der Vulgata (1609 bis
 1610 in 2. befogel). [(-grass).]
double (d^u-b^l) (d^u-b^l-g^{na}) s. = doobh
double¹ [d^u-b^l] [a]. double, lt. duplus
 (a.) u. duplum (s.) I adjective (fische
 ~ 8 u. doubly) l. doppelt; Doppelt...; ge-
 weidoppelt; zweifach (vorhanden); aus
 zwei Teilen bestehend; zweimalig, zweimal
 hattfindend; hin und zurückgehend; 7. —
 2. getrümt; ~ with age vom Alter ge-
 beugt. — 3. doppelt oder noch einmal so
 groß, viel, stark, did, jähwer, lang, breit,
 hoch zc. (als); doppelt, zweifach; 7. —
 4. gepaart, ein Paar bildend, paarweise,
 zu zweien (seind, lebend, wohnend zc.);
 Zwillingz...; doppelt; Doppelt...; 7. —
 5. fig. zweideutig, falsch; doppelzinnig;
 ~ heart falsches Herz. — 6. ♀ Bume:
 gefüllt, doppelt. — 7. d^o e-^o Etade tiefer
 (löwend); Kontra...; ~ C Kontra-C n. —
 II adverb 8. doppelt zc. (= doubly) 7. —
 III substantive 9. das Doppelte, Zwei-
 fache; 7. — 10. a) Duplilat¹ n, Dublette

f; b) Gegen-, Seiten-stück n, Pendant n;
 c) Kopie f, Abschrift f; d) Ebenbild n;
 e) Doppelgänger m; 7. — 11. ☉ typ. Dop-
 pelst, m, f. Hochzeit f. — 12. a) Zeitwärts-,
 Rückwärts-wendung f beim Ziehen, Kreuz,
 Quer-sprung m; vns. hunt. Galens(schlag)
 m des Daten zc. beim Ziehen vor den Dunden;
 b) hunt. Ort m des Daten(schlags) des
 wares; 7. — 13. fig.: a) Kniff m, Kniffgriff
 m, Auslucht f; b) Zweideutigkeit f,
 Falchheit f (wie ~ pl. Ränke pl., Kniffe
 m pl.). — 14. Falle f, Faltung f. —
 15. Nachschüssel m. — 16. ♀ = double-
 quirk. — 17. d^o: a) † Variation f;
 b) Wiederholung f v. Wörtern in e-m S(atz);
 c) Doppelschlag m (= turn); d) Ver-
 rüchtung an Instrumenten, vns. Orgelregister, um
 die Töne e-^o Etade tiefer (tungen zu lassen); e) ~
 pl. beim Wechseln: melodische Abwech-
 selungen f pl. von fünf Kloden. — 18. ecel.
 hoher Feiertag, Doppelfest n, an dem die
 Antiphonien doppelt gesungen w. — 19. thea.
 (Fraj-), schauspieler (in), ~ sänger (in). —
 20. Whistpiel: Partie, wobei die Gewinner zwei
 Points anschreiben, wenn die Gegner nur einen
 oder zwei Points von ihren fünf gemacht haben. —
 21. Lawn-Tennis: ~ 8 pl. Partie, wobei auf
 jeder Seite zwei Spieler sind (ant. Singles). —
 22. ~ 8 pl. dide (schmale) (Schuh- zc.)
 Bänder n pl. — 23. ☉ Zwisst-^o Maßstiefel-
 formst (33 x 40 Centimeter). — 24. f. Quer-
 strobe f. — 25. † 2te Baustein m. —
 26. † Doppelbier n. — Vgl. ~².
 Zu ~ 1: ~ carpet Teppich m mit
 zweifachem Gemebe, Doppeltoppich m;
 ~ consciousness Doppelbewußtsein n;
 gr. ~ consonant Doppelsonant m;
 ☉ mech. ~ contact Berührung f in
 zwei Punkten; ~ entry doppelte
 Eintragung; ☉ book-keeping by ~ entry
 doppelte Buchführung; ~ game doppeltes
 oder Doppel-Spiel (a. fig.); ~ journey
 Hin- und Rück-jahrt f, reise f; ~
 post-card Postkarte f mit Antwort (=
 reply post-card); arith. ~ proportion
 = ~ rule of three; ☉ on ~ receipt
 gegen doppelten Schein; opt. ~ re-
 fraction Doppelbrechung f; arith. ~
 rule of three Regel f quinqué, 3-ge-
 setzte Regelbetri; ~ seat Doppelsitz m,
 zwei neben-e-^o befindliche Sitze (vgl. a.
 double-seat); ~ sense Doppelsinn m;
 ~ sixes pl. zwei Sechsen f pl.: a) im
 Würfelpiel, auf einmal geworfen, b) math.
 System von Einien auf e-^o fünfzehn Plätze. —
 ☉ Siehe auch double... in Zhan.
 Zu ~ 3: he is ~ her ago er ist noch
 einmal so alt wie sie; ~ capacity of
 a vessel doppelter Inhalt; d^o ~ demi-
 semiquaver Vierundsechzigstel-Note f;
 ☉ ~ letter: a) alg.: doppelter Brief mit
 doppeltem Gewicht d. einfachen Briefes, b) hengz.
 Brief m mit Einlage (vgl. auch double-
 letter); they had ~ the number sie
 hatten od. waren zweimal (od. noch ein-
 mal) so viel; ☉ ~ security doppelte,
 zweifache Sicherheit; he is ~ her size
 er ist noch einmal so groß wie sie; ~ the
 value der zweifache Wert; sl. ~ X (od.
 XX) Zifferzeichen für starken Portier; weit 5:
 bestes Portierbet.
 Zu ~ 4 FP: to be ~ verheiratet sn;
 ~ lodging-house Absteigequartier n
 für ~ Pärchen.
 Zu ~ 4: to bend ~ trumm biegen,
 trümmen; to carry ~ zwei Reiter
 tragen (vom Pferd); to deal ~ falsch oder
 betrüglisch zu Werte gehen oder handeln
 (SH.R.J.2,1,79); to fold ~ doppelt
 falten, zusammenlegen; to grow ~ ge-
 beugt od. trumm w.; to lie ~ zu zweien
 in einem Bett liegen od. schlafen; to ride

~ zu zweit auf e-m Pferde zc. reiten; to
 see ~ doppelt sehen; f angebeiert sein;
 ~ sure doppelt gewiß; doppelt sicher
 (SH.M.4,1,83); to talk ~ zweideutig
 oder mit verheerter Aufpielung reden.
 Zu ~ 9: hunt. to make a ~ einen
 Doppelschuß oder eine Dublette machen
 (mit einem Doppellauf 2 Tiere erlegen); beim
 Ausraien: ~ or quits? daß Doppelte,
 doppelt oder quitt(ät)?; to play ~ or
 quits ~ Doppelt oder quitt(ät)? spielen.
 Zu ~ 10: it is her ~ es ist ihr
 wahres Ebenbild; ~ my mounted ~
 mein zweites Ich zu Pferde.
 Zu ~ 12: sl. to give od. to tip (a p.)
 ☉ the ~ (j-m) entwichen, durchbrennen.
double² (d^u-b^l) [a]. doubler, mlt. dupla^{re})
 Ob. I verb active 1. verdoppeln (a. to
 ~ up) 7. — 2. noch einmal so groß, stark zc.
 sein als; 7. — 3. doppelt zusammenlegen,
 umfallen, Papier zc. kniffen, Taschenweiser zu-
 klappen; fig. zusammenklappen machen (a.
 to ~ down, over, up); 7. — 4. a) die Hände,
 die Faust ballen; b) to ~ one's legs die
 Beine über-, unter-e-^o legen od. schlagen;
 c) ~ fig. to ~ one's ears die Ohren ver-
 schließen. — 5. Schläge, Stöße verdoppeln,
 wiederholen; 7. — 6. Wärd: den Wall
 dublieren. — 7. um e. herum gehen, kom-
 men, segeln zc.; I ein Kop, eine Flotte zc.
 dublieren, umfegeln, umschiffen. — 8. ♀
 in Doppelreihen aufmarschieren lassen. —
 9. Pferd: to ~ the reins Sprünge machen,
 um den Reiter abzuwerfen. — 10. P. to ~ a p.
 up: a) j-n tüchtig durchsprüngen; b) j-n zu
 Grunde richten. — 11. ☉ typ. a) doppelt
 sehen zc. — 12. ☉ Spinnerei: to ~ (and
 twist) duplieren, spinnen. — 13. ☉ etas
 überzugen, plattieren. — 14. d^o zur Weidie
 od. Begleitung die (obere od. untere) Etade
 hinzufügen. — II verb neuter 15. sich
 verdoppeln. — 16. etip: den Einjah
 verdoppeln. — 17. ☉ typ. doppelt sehen,
 f-e Hochzeit machen. — 18. to ~ upon:
 a) I zwischen zwei Feuer bringen; b) durch
 Änderung der Richtung, durch Kreuz- und
 Quer-sprünge, hunt. durch einen Galen-
 schlag, fig. durch List die Verfolger täuschen,
 ihnen entgehen, entwichen; to ~ back von
 e-m Verfolgen: sich plötzlich zurückwenden,
 zurückfallen (vgl. a. ~ 37). — 19. Winkel-
 züge machen, Hände anwenden, betrügen,
 falsches Spiel treiben (with mit), betrügl-
 ich handeln (with gegen), doppelzünftig
 sein. — 20. ♀: a) im Geschwindigkeits-
 marschieren; b) in Doppelreihen auf-
 marschieren. — 21. fig. (to) sich (mehr)
 anstrengen, sich beilen bei; et. häftiger,
 eingehender zc. betreiben. — 22. fig. to ~
 up j-^o brechen, 3-klappen. — 23. sl. to
 ~ up sein Zimmer mit j-m teilen; Am.
 heiraten. — Vgl. ~¹.
 Zu ~ 1: to ~ a sum eine Summe
 verdoppeln; thea. to ~ a part einzellige
 Rolle übernehmen; he ~ his part with
 that of ... er spielte seine Rolle neben
 derjenigen ...
 Zu ~ 2: the enemy ~ our army,
 the enemy's force ~ our own der
 Feind ist doppelt so stark als wir; to ~
 ... in numbers der Zahl nach doppelt so
 groß (od. zweimal so stark) sein (asl).
 Zu ~ 3: to ~ back zurückschlagen,
 nach hinten umlegen oder umklappen
 (vgl. a. ~ 18); to ~ down (the corner
 of) a page, a leaf of a book, to ~ over
 a leaf eine Seite, ein Blatt (um-, ein-)
 kniffen, ein (Wels-)Dyr darin machen;
 to ~ in four vierzählig 3-legen.
 Zu ~ 5: to ~ a blow on blow, stroke
 on stroke Schlag auf Schlag versehen,
 Streich auf Streich führen.

Verbindungen mit double..., die nicht als selbständige Einzelförpe angesehen sind, suche man unter double¹ I 7.

double-acting (dɔːbl-ˈɔːktɪŋ) a., mech. doppelwirkend (Pumpe, Dampfmaschine).

~action ♂ (ˈdɔːbl-ˈɔːkʃən) s. Doppel- oder Doppel-Wirkung. — II a. = double-acting.

~actioned harp ʃ (ˈdɔːbl-ˈɔːkʃənd ˈhɑːp) s. Pedalharfe f. [band n.1]

~band ♂ (ˈdɔːbl-ˈbænd) s. Esstöfferei; Doppel-

~bank (dɔːbl-ˈbɑːnk) v/a. 1. a. zu zweit rudern an einem Riemen, zu zweit reiten auf einem Pferde.

~banked ʃ (ˈbɑːnkəd) a. 1. a) doppelruderig (Boot); b) Riemen oder Boot: mit je zwei Mann an demselben Riemen. — 2. au.: Schiff: mit zwei Reihen Rudern übereinander.

~banker ʃ (ˈbɑːnkər) s. au.: Schiff n mit zwei Reihen Rudern übereinander.

~barrel (dɔːbl-ˈbærəl) I s. Doppellauf eines Gewehrs; meiß.: Doppellunte f. — II v/a. u. a. (a.) verdoppeln.

~barrelled (dɔːbl-ˈbærəld) a. 1. a) doppel-laufig, mit zwei Läufen (Gewehr); b) mit zwei Röhren etc.; 7. — 2. fig.: a) parallel-laufend; b) zwei Zwecken dienend, doppelte Wirkung habend; c) co. schwierig, stark; 7.

Zu 1: ~ air-pump zwei-läufige Luftpumpe; ~ gun Doppel-lunte f, -lauf m; ~ lorgnon (THACKERAY), ~ opera-glass Opernglas n für beide Augen, Doppelperiskop n; ~ rifle Doppellinse f.

Zu 2: co.: ~ adjectives pl. parallel-laufende, gehäufte Beiwörter n/pl.; co.: ~ compliment doppelte, nach zwei Seiten wirkende Artigkeit.

~base ʃ (dɔːbl-ˈbeɪs) s. = double-base.

~bass ♂ ʃ (ˈbæs) s. Kontra, Kontra-baß m, große Violine; ~ singer Kontrabaßist m.

~bassoon ♂ ʃ (ˈbæs-ˈsuːn) s. Kontra-fagott n, Basson m (auch Regatsfagott).

~bastion n ʃ (dɔːbl-ˈbeɪʃən) s., fort. doppelte Bastion.

~beat valve ♂ (ˈbiːt vɔːlv) s. = double-seat valve. [für zwei Personen.]

~bed ♂ (ˈbed) s. Doppelbett n, Bett n

~bedded (ˈbedəd) a.: ~ room (Schlaf-)Zimmer n mit Doppelbett.

~beer ♂ ʃ (ˈbiː) s. Doppelbier n.

~benched ʃ (dɔːbl-ˈbentʃəd) a. = double-banked.

~birth (dɔːbl-ˈbɜːθ) s. Doppelgeburt f.

~biting ʃ (ˈbiːtɪŋ) a. zwei-schneidig.

~bitt ʃ (ˈbiːt) v/a. 1. a. zu mit doppeltstem Bittgeschlag festlegen.

~bladed (ˈbleɪdəd) a. mit zwei Klingen.

~boat ♂ ʃ (ˈboʊt) s. Doppelboot n.

~bodied (ˈbɒdiəd) a. zwei Körper, zwei Hauptteile habend; ~ capstan großes, doppeltes Gangpfl.; ~ microscope Doppel-mikroskop n; ~ phaeton doppel-sitziges Phaeton; ~ astrol. ~ signs pl. die Sternbilder Zwillinge, Jungfrau, Schütze und Fische.

~hollard ♂ ʃ (ˈhɒlərd) s. Doppelpoller m.

~hotfomed (ˈhɒtˌfɒmd) a. mit doppeltem Boden. [stählig.]

~hunched (ˈhʌntʃəd) a. doppel-armig, /

~brensted (ˈbræstəd) a. Weite, Rod etc. mit zwei Klappen zum Überhöpfen; zwei-reihig; mit zwei Knopfreihen.

~hrewed (ˈhriːd) s. doppel-od. besonders stark gebraut; ~ ale Doppel-ale n, ~ bier n.

~brooded (ˈbrʊəd) a., ent. jährlich zwei Generationen habend.

~buttoned (ˈbʊtnəd) a. mit zwei Knopfreihen (= double-breasted).

~cut (kɪpər) ♂ (ˈkʌt-ˈpɪər) s. doppelter Ditzelteil (meist n pl.).

~cut timber ʃ (ˈkʌt ˈtɪm-ˈbɜː) s. esstählig: doppelbuchtige Hölzer.

double-cased ♂ (dɔːbl-ˈkeɪst) a. doppel-, zwei-gehäufig (Uhr). [Kienler n.1]

~casement (-keɪs-əd-keɪ-mənt) s. Doppel-/

~chamfered ♂ (ˈtʃæmfəd) a.: ~ drill zwei-schneidiger Bohrer.

~charge (dɔːbl-ˈtʃɑːdʒ) v/a. 1. doppel-belassen (with mit; a. fig.). — 2. ̄. wehr i. d. doppel laden. [Kienler f.1]

~cherry ♂ ʃ (dɔːbl-ˈtʃerɪ-) s. Doppellinn n.

~chin ♂ (ˈtʃɪn) s. Doppellinn n.

~chinned (ˈtʃɪnd) a. mit Doppellinn.

~clucker fashion ʃ (ˈklʌkər ˈfæʃən) a. u. s. doppel-linter-artiger Bau).

~cloth ♂ (ˈklɒθ) s. Doppelgewebe n.

~cogged ♂ (-kɒgd) a. doppel gezahnt.

~collimated (-lə-ɪtəd) a. zwei-gepaßt (Strahl etc.). [m (meist nes pl.)]

~compass ♂ (ˈkɒmp-ˈpæs) s. Hohlzirkel.

~concave (dɔːbl-ˈkɒn-kəv) a. bikonkav.

~cone ♂ (dɔːbl-ˈkəʊn) a., arch. (roman. Stil): ~ mounding Doppelgeländeswerd n.

~convex (dɔːbl-ˈkɒn-vekʃ) a. bikonvex.

~copy ♂ (kɒpi) (dɔːbl-ˈkɒpi) s. ~ bastard II.

~crank ♂ (dɔːbl-ˈkræŋk) s. Kropf- oder gekrümmte Achse.

~crape ʃ (-kræp) s. Doppeltrepp m.

~cross ♂ (ˈkrɒs) s., mach.: ~ head engine Doppelkreuzmaschine f.

~crossed (-krɒst) a., her.: cross ~ doppel gekreuztes Kreuz (4).

~crown (dɔːbl-ˈkrəʊn) s. I. num. Doppel-trome f (ehm. engl. Geldmünze = 10-11s). — 2. ̄ engl. Druckpapier(format) = 50,80 × 76,20 Zentimeter. [Zweiheilige Feile.]

~cut ♂ (dɔːbl-ˈkʌt) a.: ~ file Spiegel- od. -schnitting (ˈtʃɪt-ɪŋ) a. zwei-schneidig.

~damped ♂ (dɔːbl-ˈdæmp) a. doppel verdammt (SH. O. 1, 2, 37).

~darken ʃ (ˈdɑːkən) v/a. 1. a) doppel dunkel oder finster machen.

~dash ʃ (-dæʃ) int. Kreuzhagel!

~dealer (dɔːbl-ˈdiːlər) s. I. der et. doppel Thende, Doppel m (S.H.T.N. 5, 33). — 2. fig. zweideutiger, doppelzüngiger, falscher Mensch; Betrüger(in).

~dealing (dɔːbl-ˈdiːlɪŋ) I a. doppel-züngig, zweideutig, falsch, verräterisch, achselträgerisch. — II s. Doppelzüngigkeit f, Falschheit f, Betrug m, Achselträger f, Arglist f; zweideutige Handlungsmenge.

~decker (dɔːbl-ˈdekər) s. I. ʃ Zweidecker m. — 2. Fedwagen m. er Straßenbahn. — 3. Doppel-Fracht- od. Vieh-wagen m (mit zwei Lade-verdecken). — 4. ʃ mach. Dampf-kessel m mit zwei Reihen Feuerkammern. — 5. Am., New Yorker Polizei-sl. Miet-haus n mit zwei Familien auf einem Fluß.

~demy ♂ ʃ (dɔːbl-ˈdeɪ-mi) s. engl. Druck-papier(format) = 57,15 × 90,17 Zentimeter.

~diamond ♂ (ˈdaɪ-ˈmɒnd) s. I. ʃ eng-lischer Hallkreppnoten. — 2. eine Weinforte (nach der reifenförmigen Marke).

~door ♂ (ˈdɔːr) s. Doppelthür f.

~double (dɔːbl-ˈdʌbl) s.: to put on the ~ im letzten Augenblick gegen das getroffene Ereignis (im Ringkampf zu unterliegen etc.) handeln.

~drum ♂ ʃ (ˈdrʌm) s. auf beiden Seiten geschlagene Doppel- oder große Trommel.

~dummy (-dʌm-ɪ) s.: to play ~ Whist mit zwei Strohmännern spielen.

~butch f (-dʌtʃ) a. u. s. unverschämtes Zeug, Rauber, Rot-welsch n).

~dye ♂ (-deɪ) v/a. 1. a. zweimal färben.

~dyed (-deɪd) a. I. ʃ zweimal gefärbt. — 2. fig. in der Wolle gefärbt; Erz...

~eagle (dɔːbl-ˈiːgl) s. I. Goldmünze der U. S. (i. e. XXIV, VI). — 2. her. Doppel-adler m (a. figur beim Schüttschlachten). [fig.]

~edged (dɔːbl-ˈedʒd) a. zwei-schneidig (a. f.)

~elephant ♂ ʃ (ˈel-ɪ-ˈfənt) s. Am. Zeich-npapier(format) = 60,04 × 101,60 Zentimeter.

double-ended ♂ (dɔːbl-ˈendəd) a. mit zwei Enden (verlesen), zwei-endig.

~ender (dɔːbl-ˈiːn-dər) s. I. et. mit zwei gleichen Enden, z. B. ʃ vorn u. hinten gleiches Boot; ʃ Lokomotive f mit Schienen-räumer vorn und hinten. — 2. Am. 7. für double-entendre.

~entendre ♂ (fr.: dɔːbl-ˈg-ˈɑːdr) [fr. 7. 7. entendre im Sinne v. entente] I s. Doppellinn n, Zweideutigkeit f. — II ʃ vfn. 1. ʃ in Zweideutigkeiten irren.

~eyed ʃ (dɔːbl-ˈeɪd) a., fig. trügerisch.

~eyeglass (ˈeɪ-ˈglɑːs) s. Vokorn n mit zwei Gläsern. [f, ʃenchele f.]

~face (-feɪs) s., fig. Maske f, Falschheit

~faced (-feɪst) a. I. mit zwei Gesichtern (West Banus). — 2. zwei-, doppel-seitig, auf beiden Seiten (gebrauchbar, heuchler etc.). — 3. fig. falsch, unaufrichtig, trügerisch.

~facedness (-feɪst-ɪz) = double-face.

~fatal (-feɪtəl) a. doppel verhängnisvoll.

~file ♂ ʃ (-faɪl) s. Doppelrolle f.

~finger ♂ ʃ (-fɪŋ-ˈgə-ˈnɪr) s. Aus-führung f von Doppelgriffen auf d. Geige etc.

~finn ʃ (-fɪn) s. Finnpfund-Banknote f.

~first (dɔːbl-ˈfɜːst) s., Def. univ. I. 1. der in klassischer Philologie und Matematik dem Examen den ersten Platz erhält. — 2. der durch ein solches Examen erlangte Grad, Platz; he took a ~ at Oxford er bestand in D. sein Examen in der klassischen Philologie und in der Mathematik als Erster.

~flowered ʃ (dɔːbl-ˈflaʊəd) a. mit gefüllten Blüten od. Blumen, gefüllt (Pflanzl.)

~fluid (-flʊɪd) a., elect.: ~ battery, ~ cell Batterie f vsm. Element n mit zwei Flüssigkeiten. [register.]

~flute ♂ ʃ (-fluːt) s. Doppelflöte f (Cugel-)

~fly ♂ ʃ (-flaɪ) s. vier- od. mehr-flügeliger leichter Zweispänner (vor Einführung der cabs).

~foolscap ♂ ʃ (-fuːl-ˈskæp) s. engl. Schreib-papier(format) = 65,58 × 43,18 Zentimeter.

~footed (-fʊtəd) a., zo. mit je zwei Paar Füßen an jedem Körpersegment (von Tausendfüßern). [vgl. (ML.)]

~formed (-fɔːmd) a. doppel-, viel-gestaltig

~fortified ♂ (-fɔːtɪ-ˈfaɪd) a. doppel befestigt, verhängt.

~fonted (-fɒntəd) a. zwei Quellen habend (ML.). [feten.]

~fronted (-frɒntəd) a. mit zwei Vorder-

~ganger ʃ (-gɑːŋər) s. Doppelgänger(in).

~gild ♂ (-gɪld) v/a. ʃ (pret. und p.p. double-gilded, double-gilt) I. ʃ doppel über stark vergolten. — 2. fig. beschönigen (S.H.IV. 6, 5, 129).

~gilt (-gɪlt) I ♂ a. doppel oder stark vergolten. — II s., fig. doppelte Vergoldung (S.H.I. 3, 2, 26). [Hester Käst.]

~Gloucester ♂ ʃ (-glɒs-ˈtɜː) s. Am

~grill Dr. 3. (-grɪl) s. Rücken, Diensten-sch. zu stark getrocknetes Fleisch, stark ge-pfeifertes Gericht.

~half-round ♂ (-hɑːf-aʊ-ˈraʊnd) a.: ~ file Vogelzunge f (dünn, halbrunde Feile).

~handed (dɔːbl-ˈhændəd) a. I. zwei-handig; doppelgriffig; ♂ ~ serew-stock (Schraub-)Kluppe f. — 2. (vgl. mit zwei Zei-geru. — 3. fig. = double-dealing.

~headed (-hedəd) a. zwei-, doppel-läufig; mit zwei Enden; ~ capstan großes, doppeltes Gangpfl.; ~ paddle doppel-sitziges Ruder (an jedem Ende mit einer Schaufel); ~ rail zwei-, doppel-läufige Schiene; ~ shot doppel getrivete Kugel.

~header f Am. ʃ (-heɪ-dər) s. Zug m mit zwei Lokomotiven.

~hearted (-heɪtəd) a. falsch (im Werten).

~hemmed (dɔːbl-ˈhemd) a. mit zwei Säumen.

~henned (-hend) a., co.: ~ sparrow Spech mit zwei Weidchen (S.H.T.C. 5, 7, 11).

double-horse *Am.* (dō'bl-hō's) *s.*, *fig.* = double-face.
~house Ⓞ (ˌ-ɦu'z) *s.* Doppelhaus *n* (zwei auf benachbarten Grundstücken errichte, mit einer Wand zusammenhängende Häuser).
~hung Ⓞ (ˌ-ɦu'ŋ) *a.*: ~ window englisches Kasten-, Schieb-schüler.
~iron Ⓞ (ˌ-ɦi'zən) *s.* Doppel-eisen *n* im Dohet; ~ plane Doppelhobel *m.*
~Joe Ⓞ (ˌ-ɦo'jo) *s.* 1. *W.* port. Getreide (= doubleton). — 2. *sl.* Doppelstinte *f.*
~johited (ˌ-ɦo'ɦi'təd) *a.* 1. mit zwei Geleuten; Thür: zweiflügelig. — 2. harlnodig.
~knock Ⓞ (ˌ-ɦnɔk) *s.* kurzer Doppelschlag mit dem Türschloß (Wände der Herrschaft geben als Zeichen zwei Felder, der Briefträger nur einen); he gavo a ~ at the door er klopfte mehrmals an die Thür.
~ladder Ⓞ (ˌ-ɦlɑ'də) *s.* Bodleiter *f.*
~leaf Ⓞ (ˌ-ɦli:f) *s.* Doppel-, Zwei-blatt *n*.
~letter Ⓞ (ˌ-ɦetə) *s.* 1. *typ.* Doppelbuchstabe *m.*, ~type *f.*, Ligatur *f* (ff, fi, fl, &c.). — 2. doppelter Brief (s. double 3 ¶).
~light Ⓞ (ˌ-ɦli:ht) *s.* Doppellichtsteuer *n* (auch ~ *s.* pl.).
~line Ⓞ (ˌ-ɦli:n) *s.* 1. *W.* Doppelgeleiße *n*, ~bahn *f.* — 2. *sl.* ~ *s.* pl. Schiffsunfälle *m*pl.
~lipped (ˌ-ɦlɪpəd) *a.* zweiflügelig; Ⓞ ~ serewaugor doppelter Schraubendrehler.
~lived (ˌ-ɦli:vəd) *a.*, *poet.* ein zweifaches Leben führend.
~lock (ˌ-ɦlɔk) *v/a.* *Da.* 1. zweimal tickeln; doppelt sichern; unter doppelten Verschluss legen (s. *fig.*). — 2. zweimal verschließen.
~long Ⓞ (ˌ-ɦlɔŋ) *s.* lange Zinofinadel.
~lump Ⓞ (ˌ-ɦlʌmp) *s.* Art Einlagpapier (format) = 81,28 × 106,68 Centimeter.
~lunged (ˌ-ɦlʌŋd) *a.*, *zo.* doppel-lungig.
~man (dō'bl-mā'n) *s.* *Com.* *univ.* = double-first 1. [mannl.]
~manned (dō'bl-mānd) *a.* doppelt besetzt.
~march X (ˌ-mɑ:ntʃ) *s.* = double-quick.
~meaning (dō'bl-mi'nɪŋ) *I a.* 1. doppel-sinnig. 2. *fig.* zweideutig, doppelzünftig (*SH. AU. 4, 3, 114*). — *II s.* 3. Doppelsinn *m.*
~medium Ⓞ *Am.* (dō'bl-mi-dɪ'əm) *s.* Trudpapier (format) = 60 × 17 Centimeter.
~meshed (ˌ-meʃəd) *a.* doppelmaschig (Netz).
~milled (ˌ-mɪld) *a.* zweimal gewalzt (Zack); *fig.* sehr fein; *W.* ~ cloth Lederleimwand *f.*
~minded (ˌ-maɪndɪd) *a.* wandelmütig, unbeständig, unentschlossen; ~ness (ˌ-nɪʃ) *s.* Wandelmut *m.*, Unentschlossenheit *f.*
~mine X (ˌ-maɪn) *s.* doppelt freibende Strede.
~mouthed (ˌ-maʊthəd) *a.* 1. *zo.*, &c. mit zwei Mäufern, doppelmäulig. — 2. *fig.* doppelzüngig, faltsch.
~movement (ˌ-mu:v-mənt) *I d.* s. Doppelschlag *m.* — *II a.* = double-acting; *d.* ~ harp Pedalharfe *f.* [Natur.]
~nutured (ˌ-ne:ʃtʃəd) *a.* von zweifacher
doubleness (dō'bl-nɪʃ) *s.* 1. (Ver-)Doppeltsein *n*; das Zweifache. — 2. *fig.* Zweideutigkeit *f.*, Faltschheit *f.* [Textl. Schriftl.] *f.*
double-pica Ⓞ (dō'bl-pai'ka) *s.*, *typ.*
~pick Ⓞ (ˌ-pɪk) *s.* Doppelteil)baue *f.*
~pilled (ˌ-pɪld) *a.* mit sehr starkem Flor (Sammet).
~plane Ⓞ (ˌ-plen) *s.* Zischerei: Doppelhobel *m*; ~ iron Doppel-eisen *n* im Dohet.
~pulted (ˌ-pʌltəd) *a.* zweiflügelig.
~pot Ⓞ (ˌ-pɔt) *s.* engl. Trudpapier (format) = 3,10 × 63,50 Centimeter.
~quick X (dō'bl-ki:k) *s.* 1. Geschwindigkeit *m* (auch als Kommando: ~). — *II a.* 2. den Geschwindigkeit betr. im Geschwindigkeit (gemacht); Geschwindigkeit (geritt)...; ~step = 1. — 3. *fig.* äußerst rasch. — *III adv.* 4. zu warch ~ im Geschwind-

schritt marschieren. — *IV v/a. u. r/n.* Ⓞ a. 5. im Geschwindigkeit marschieren (lassen).
~doubler 1 (dō'bl-ɪ'z) [double 2] *s.* 1. allg.: Verdoppler *m*; Verdoppelder, &c. — 2. *n*) *phys.* Elektrizitätsverdoppler *m.*, ~janunter *m*; *b*) *opt.* Norrenberg ~ Art Polaritäts-p. — 3. Ⓞ Neffitationsapparat *m* zum Auffangen und nachmaligen Entladen der Dämpfe. — 4. Ⓞ Dupliciermaschine *f* für Seite. — 5. Ⓞ Zugrad: Trudluft *n*, wolle Unterlage. — 6. Ⓞ Spinnerei: Zentrirumföle *f.* — 7. Ⓞ = doubling-iron. — 8. *J.* Um-schiff'er *m.*, ~se'gler *m* es Rays *n.* — 9. *Am.* = bob-sled.
~doubler 2 *†* oder *procX.* (ˌ) *s.* große flache (Holz-)Schüssel zum Sammeln der Natizestoffe.
double-railed (dō'bl-ri:ld) *a.* 1. mit Doppelseiten. — 2. doppelgeleisig.
~reel Ⓞ (ˌ-ri:l) *s.* Doppelhappel *m*.
~refined (ˌ-ri:fəɪnd) *a.* doppelt, zweimal raffiniert; ~ sugar Doppel-Raffina'de *f.*
~remove (ˌ-ri:məv) *s.* Schut-sl.: Verbesserung *f* um zwe: Stufen auf einmal.
~ribbed *procX.* (ˌ-ri:bəd) *a.* schwanter.
~rifle (ˌ-ri:fl) *s.* Doppelbüchse *f.*
~ripper *Am.* (dō'bl-ri:pə) *s.* = bob-sled.
~rivet(t)ing Ⓞ (ˌ-ri:vət-ɪŋ) *s.* doppelte Vernietung. [Ulsee *f.*]
~row (ˌ-ri:ə) *s.* Doppelreihe *f* von Bäumen, ~rowed (ˌ-ri:əd) *a.* = double-tiered.
~royal Ⓞ *Am.* (ˌ-ri:əl) *s.* Art Trudpapier (format) = 66 × 101,5 Centimeter.
~ruff † (dō'bl-ru:f) *s.* Art altes Kartenspiel.
~runner *Am.* (ˌ-ri:nə) *s.* = bob-sled.
~salt (dō'bl-sɔ:lt) *s.*, *chem.* Doppelsalz *n*.
~sashed Ⓞ (ˌ-sæʃəd) *a.* = double-bung.
~scribbler Ⓞ (dō'bl-skrɪb-lə) *s.* Spinnerei: Doppelschrubber *m*.
~scull † (ˌ-skʌl) *v/a.* *Da.* ein Boot mit zwei Rüdern wriden.
~seat (dō'bl-si:t) ~seated (ˌ-si:təd) *a.* doppelt-, zweiflügelig; Doppelsitz...; ~ valve Doppeltventil *n* (i. a. double seat unter double 1 ¶).
~second (dō'bl-sək-ənd) *s.*, *univ. Ox.* *f.* der beim Examen den zweiten Platz erhält (siehe double-first). [paßten *m.*]
~sentry Ⓞ (ˌ-sen-təri) *s.* Doppel(wacht)-set Ⓞ (ˌ-sɛt) *s.* Sprenggabel *f.*
~shade (ˌ-ʃeɪd) *v/a.* Ⓞ *b.* mit doppelter Finsternis bededen.
~sharp Ⓞ (ˌ-ʃɑ:p) *s.* Doppeltreuz *n* zur Erhebung einer Note um zwei halbe Töne (#, X).
~shell Ⓞ X † (dō'bl-ʃel) *s.*, *artill.* Lang-, Doppelwand-granate *f.*
~shining (ˌ-ʃaɪn-ɪŋ) *a.* doppelt glänzend, hell, klar (Zag *n.*).
~shot X (ˌ-ʃɔ:t) *I* Ⓞ *s.* Doppelschuß *m.* — *II a.* mit doppelter Ladung (abgegeben *zc.*). — *III v/a.* *Ue. ehm.*: beuhs härteer Wirkung doppelt laden.
~shuffle P (ˌ-ʃʌfl) *s.*, *sl.* Art gewöhnlicher, lärmender Tanz (bid. der costermongere).
~sided (dō'bl-saɪdəd) *a.* doppelseitig.
~sized (ˌ-saɪzəd) *a.* von doppelter Größe (Känge, Breite *zc.*); ~ bed = double-bed.
~skirt (ˌ-skɜ:t) *s.* (Damen-)Rock *m* mit Zupfita.
~snipe (dō'bl-snaɪp) *s.*, *orn.* Pfluh-, Doppel-schnepfe *f* (*Gallinago maior*).
~soled (dō'bl-səuld) *a.* mit Doppelsohlen (verehen); doppelsohlig. [Doppelsohlen.]
~soles (ˌ-səʊl) *s/pl.* Stiesel *m*pl. mitf
~speel Ⓞ (ˌ-spi:l) *s.*, *mech.* doppelte Geschwindigkeit (auch der Rute-maschine).
~speeder Ⓞ (ˌ-spi:də) *s.* Rute-spinnerei: Höhermaschine *f.* = tube-enzyme.
~star Ⓞ (ˌ-stɑ:z) *s.*, *ast.* Doppeltstern *m*.
~step X (ˌ-stɛp) *s.* = double-quick.
~stop † (ˌ-stɔp) *I* Ⓞ *s.* Doppelgriff *m* auf der Orgel *zc.* — *II v/a.* *Ue.* Doppelgriffe machen auf der Orgel *zc.*

double-storied (dō'bl-ɦtɔ:riəd) *a.* mit zwei Stockwerken, zweiflügelig.
~story (ˌ-ɦtɔ:ri) *s.* = double-storied;
~mach. Ⓞ boiler (Tamp-)Kessel *m* mit über-ea. liegenden Zügen, mit Oberzug.
~stout Ⓞ (ˌ-ɦstaut) *s.* beste Qualität Stout. [Stopp] *f.*
~strap Ⓞ † (dō'bl-ɦtrɔp) *s.* Doppel-strop (versehen).
~strop Ⓞ † (ˌ-ɦtrɔp) *s.* = double-strap.
~struck Ⓞ (ˌ-ɦstrʌk) *a.*, *mint.* beim Prägen durch zweifach zweimal getroffen *zc.* geprägt.
~super-royal Ⓞ (ˌ-sju:p-ri:əl) *s.* Trudpapier (format) = 65,7 × 106,6 Centimeter.
double (dō'bl-ɪ) [aj. [doublette]] *s.* 1. zweites *zc.* Doppel-Grempl'o'r, Doppel-form *f.*, -bildung *f* eines Dinges, Doppel-, Seiten-stüd *n*, Duplika't *n*, Doublette *f* (mit ~ *s.* pl.); ~ *s.* pl. auch Paar *n* (fast) gleicher Gremulare oder Formen *zc.* — 2. *Phitologie:* Doppel-, Neben-form *f* eines Wortes (zB. abbreviate und abridge oder guard and ward). — 3. *Würfelspiel:* a) ein Würfel von denen der beim Wurf dieselbe Anzahl Augen zeigt, wie der andere; mit ~ *s.* pl. Paß *m*; to throw ~ *n.* Paß werfen; *b*) † ~ *s.* pl. *Art.* Paß oder Tridraht mit Würfeln. — 4. Ⓞ *typ.* = double 11. — 5. *aug.*: das aus zwei Teilen Bf.-gelekte, Verbindung *f* von zwei gleich-artigen Dingen. — 6. *opt.* Doppel-linse *f.* — 7. *Doppelstein* *m* (ausser Gestein aus zwei Kristall-Blöcken mit farbiger Seite durchschneiden). — 8. Ⓞ *Kartenfabr.*: Vorder-, Mittel- und Hinter-bogen *m* zu Karten-läufern. — 9. † *Wams* *n*, *Sade* *f.*, *Ramsif* *n*; ~ of (des Gefenche) Pauserabend *m*.
double-tenon Ⓞ (dō'bl-tən-ən) *s.*, *carp.*, &c. Doppelsapfen *m*.
~thimble Ⓞ (ˌ-ɦɪmbl) *s.* Doppellanzschef.
~thong (ˌ-ɦtɔŋ) *I* Ⓞ *s.* 1. Doppelleiemen *n* (zum Reiten). — *II v/a.* *Da.* 2. mit doppeltem Riemen versehen; weitz.: durch-pfeischen, lauten. — 3. *fig.* gründlich schelten machen.
~thread Ⓞ (ˌ-ɦræð) *s.* Doppelgewinde *n* einer Schraube; attributiv: ~screw Doppel-Schraube, Schraubef mit Doppelgewinde.
~threaded Ⓞ (ˌ-ɦræðəd) *a.* 1. gewirnt. — 2. Schraube: mit doppeltem Gewinde; ~screw = double-thread (s. *th*) screw.
~tide (ˌ-taɪd) *s.* 1. doppelte Arbeitszeit. — 2. *Urtza.* Über-stunde *f* nach Arbeitsabend.
~tier (ˌ-ɦti:ə) *s.* Doppelreihe *f*.
~tiered (ˌ-ɦti:əd) *a.* zwei-, doppel-reichig.
~time X (dō'bl-taɪm) *s.* = double-quick.
~timed (ˌ-taɪmd) *a.* in zweifach schnellerem Tempo.
~T-iron Ⓞ (ˌ-taɪ-ɪrən) *s.* doppeltes Winkel-eisen, Doppel-T-Eisen *n*, H-Eisen *n*.
~tongue 1 (dō'bl-tɔŋ) *I* † *s.* 3. Zöpflein-, Kehl-straut *n* (*Iuscus hypoglossum*). — *II d.* *v/n.* *Ud.* auf der Zibde, Zempete *zc.* den doppelten Zungenschlag machen.
~tongue 2 † (dō'bl-tɔŋ) *s.*, *fig.* Doppelzüngigkeit *f* (*CH.*) — *Wgl.* ~ 1.
~tongued (dō'bl-tɔŋd) *a.*, *fig.* doppel-zünftig, betrüglig, faltsch.
~tooth (dō'bl-tu:θ) *s.* 1. † Zweizahn *m* (*Bidens*). — 2. † Baden-zahn *m*.
~topsal † (dō'bl-tɔpsəl) *a.* mit doppelten (Ober- u. Unter-)Wassersiegeln versehen.
~touch Ⓞ (dō'bl-tʌtʃ) *s.*, *phys.* Doppelftrich *m* (Streichmethode bei der Magnetisierung).
~track (dō'bl-træk) *s.* Doppelgeleiße *n*.
~T-rail Ⓞ (dō'bl-taɪ-ri:l) *s.* doppelte T-Schiene. [(= bar 1 6).]
doubletree Ⓞ (dō'bl-tal) *s.* Drißheit *n* / double-trench X (ˌ-trenʃ) *frz.* *I* Ⓞ *s.* doppelter Laufgraben. — *II v/a.* *Ue.* doppelte (Zaus-)Gräben ziehen *in*.
double-tripe Ⓞ (ˌ-ɦtrɪp) *s.* Fettdarm *m*.

double-trouble *Am.* (Säben) (dub'bl-taß'bl) s. *Art* Zangheit in e-m (mit vom Banne begleitete) lärmenden Bannentanz. [*(bellefied.)*]

doublet *ö* (dub'bl-ti) a. mit Wams

double-u *ö* (dub'bl-ju) s. *Rame* des eng. Buchstaben W, w (ursprünglich zwei V über U).

double-vantage (dub'bl-wän-tidg) *v/a*.
 1. b. 1-m doppelten Vorteil bringen (*SH. SONN. 88, 12*). [*gewinne* n.]

~vault *ö* (dub'bl-väult) s. *arch.* Doppel-
 ~voucher *ö* (dub'bl-vauch) s. Doppel-
 zeugnis n (*SH. II, 5, 114*).

~walker (dub'bl-wä'k) s. geistlicher Doppel-
 gänger. [*mannslnoten.*]

~wall *ö* (dub'bl-wäl) s. doppelter Zäuner-
 ~warded (dub'bl-wä'd-d) a. *Estafete*: mit
 Doppelbart.

~way *ö* (dub'bl-we) s. Doppelseite n.

~wedge breech-closer (L-wedg brä'f'fch-
 klö-s) s., *artill.* Doppelseitverriegelung m.

~window (L-wi'n-dö) s. Doppelfenster n.

~winged (dub'bl-wind) a. mit zwei (Sci-
 ten-)flügeln.

~worked (dub'bl-wä'kt) a. doppelt gethan, be-
 arbeitet re.; *♀ hart.* doppelt geprovnt.

doubling (dub'bl-ling) I a. 1. sich wendend,
 Winkelzüge machend; wendelmäßig, un-
 entlichlosig. — II s. 2. Verdoppeln n,
 Verdoppelung f, Verzweifachung f re. (vgl.
 to double in *alten* *Verb.*) — 3. *♂*: a) Ver-
 doppelung f, Doppelung f, b) *ws pl.* Ver-
 stärkungen *flpl.*, *Layen* *mpl.* es Segels;
 c) *Riffen* n am Segel; d) *Umstügel* n eines
 Raps u. — 4. *Falte* f. — 5. *ö* *metall.* ~ the
 slabs *Urwehlen* n. — 6. *her.* Mantel-
 jutter n um einen *Eschid.* — 7. *ö* *chm.* zweite
 Defillation. — 8. *ö* Doppelung f, Füt-
 terung f, Verstärkung f. — 9. *ö* *typ.*:
 a) Doppeldruck n, Schmitz n; b) ir-
 rumisches Doppeltsehen. — 10. *ö* *Spinare*:
 Zwirnen n, Duplieren n der Seide. — 11. *ö*
 ~ *Geldwindstritt* m. — 12. *♀* = *chorisis*.

doubling-frame *ö* (dub'bl-ling-fräem) s.
 Seitenkammer: Dupliermaschine f.

~hammer *ö* (dub'bl-häm) s. Blechhammer m.

~iron *ö* (dub'bl-ä'än) s. 1. *mch.* Doppel-
 m, Duplier-eisen n. — 2. *Seitene*: Ver-
 zierung n zum Krümmen der Zähne.

~machine *ö* (dub'bl-mäshin) s. Zwirn-
 mühle f, maschine f.

~nail *ö* (dub'bl-näil) s. Haupt-spieler m, *regel*
 m zur Befestigung der Aukstebung der Eschid-
 spalten.

~plate *ö* (dub'bl-plet) s., *cap.* Verdoppelungs-
 Verstärkungs-platte f.

doublon *ö* (dub'bl-lün) [*fr. doublon*, span.
doblón] s. *Doblon* m, *Doblon* f zu 100
 Realen (span. Goldmünze = ca. 21 Mark).

doubly (dub'bl-ly) *adv.* 1. doppelt, zweifach.
 — 2. *fig.* doppelzüngig; falsch, betrügerisch.

doubt (dout; *Hom.* dout) [*m/c. d(o)uten*,
afj. d(o)uter, lt. *dubita've*] *v/n*. *ö* a.
 1. (of) zweifeln, Zweifel hegen *an* (dat.); *♀*.
 — 2. zweifelhaftes, unentschiedenes, Be-
 denken tragen. — 3. *♂* sich fürchten. —
 II *v/a*. *ö* a. 4. bezweifeln; zweifeln an; in
 Zweifel ziehen; *♀*. — 5. a) befragen, arg-
 wöhnen; b) vernunten, meinen, faß glauben
 (that doß); to ~ not but nicht daran
 zweifeln, daß (nicht aus but *♀*); *♀*. — 6. *♂*
 sich fürchten vor. — 7. *♂* in *Furcht*
 od. *Schrecken* stehen; erschrecken. — III s.
 8. (about, of) a) Zweifel m *an* (dat.), aber
 (acc.); b) Unsicherheit f in *deutl. (gen.)*; *♀*.
 — 9. Bedenken n, Zweifel m, *Strupel*
 m (about in *betreff*; whether ob); *♀*.
 — 10. a) Unentschiedenheit f, Ungewiß-
 heit f *er* Sache; b) zweifelhafte Sache, un-
 entschieden *Fall*; *♀*. — 11. vorzunehmende
 Schwierigkeit, Bedenklichkeit f, *Einrede* f,
Einwurf m. — 12. *♂* *schwieriger* *Lage*; *Ver-*
widelung f; *Gefahr* f. — 13. *♂* *Verzagnis*
 f, *Furcht* f, *Schrecken* m. — *Bal.* ~ 2.

Zu doubt 1: I ~ed not but (that)
 he would come ich glaube fest, er würde
 kommen.

Zu ~ 4: you ~ my ability (od. my
 being able) to do it Sie zweifeln, ob
 ich die Fähigkeit habe ...; I almost ~
 it ich möchte es fast bezweifeln.

Zu ~ 5 b: do you ~ (that) he was
 there? vermuten Sie, daß er da war?;
 I ~ I love her ich glaube, ich liebe sie.

Zu ~ 8: a ~ arises ein Zweifel er-
 hebt sich, steigt auf (from aus, insolge);
 all ~ has disappeared, vanished oder
 subsided aller Zweifel ist geschwunden;
 beyond ~ über allen Zweifel erhaben;
 ohne oder außer Zweifel; no ~ as *adv.*
 ohne Zweifel, unzweifelhaft, zweifels-
 ohne, sicher(sich); no ~ but he will
 come er wird (ganz) sicher kommen;
 to make no ~ of keinen Zweifel setzen
 in; he has no ~ about it er zweifelt
 nicht daran; there is no ~ (whatever)
 about that od. of it daran ist (gar) kein
 Zweifel, es herrscht kein Zweifel dar-
 über, daran kann nicht gezweifelt w.;
 I have no ~ as to his honesty ich habe
 keinen Zweifel an seiner Ehrlichkeit;
 († out of ~) past ~ = beyond ~; I
 stand in ~ of you ich bin irre an Euch
 (Gen. 4, 20); without any ~ = beyond ~.

Zu ~ 9: to be in ~ whether to go
 zweifelhaft sein, ob man gehen soll (od.
 nicht); to clear up all ~ alle Bedenken
 oder Zweifel heben, aufheben; he has
 some ~s left er trägt od. hegt noch einige
 Bedenken; that makes me ~ whether
 das läßt mich zweifeln, ob; to raise a
 ~, pl. (the) ~s Bedenken erregen; to
 remove a ~ den Zweifel beseitigen, das
 Bedenken od. den *Strupel* zerstreuen.

Zu ~ 10: a) (to hang) in ~ im Un-
 gewissen (schweben), unentschieden (sein);
 b) to make a ~ of a matter etw. Sache
 zweifelhaft machen; to put a p. out of
 ~, to relieve a p. of his ~s j-n der
 Ungewißheit entziehen.

doubt 2 *♂* (dout) s. = *reducut*.

doubtable (dub'bl-täbl) a. = *doubted*.

doubtance † (dub'bl-täns) s. Zweifel m, Arg-
 wohn n, *Furcht* f.

doubtful (dub'bl-täfl) a. (f. ~ly) 1. zweifelhaft,
 fraglich, ungewiß. — 2. *♂* *furchtbar*, *schred-*
lich. [*Zweifel*.]

doubtedly (dub'bl-täfl-ly) *adv.* zweifelhaft, volls
doubter (dub'bl-täfl-er) s. Zweifler(in); *Be-*
denkenträger(nd)er.

doubtful (dub'bl-täfl) a. *ö* 1. *Person*: zwei-
 felhaft, voller Zweifel, Zweifel hegend, un-
 schlüssig, ungewiß, unentschieden (of *aber*);
 I am ~ of his words ich zweifle an s-n
 Worten; we are very ~ about his ulti-
 mate success wir zweifeln sehr an s-m
 schließlichen Erfolge. — 2. *Satz*: a) zweifel-
 haft, Zweifel veranlassend, Bedenken er-
 regend, Verdacht erweckend, bedenklich;
 b) zweideutig, unentschieden, unklar, un-
 bestimm, undeutlich, schwankend, dunkel.
 — 3. *von Natur* zweifelhaft, dem Zweifel
 unterworfen, fraglich. — 4. *von zweifel-*
haftem Ausgang oder *Erfolge*, unsicher im
 Erfolg s., ungewiß, *prälat.* — 5. *Person*:
 von zweifelhaftem Charakter, zweifelhaft,
 unsicher, verdächtig; F ~ fellow unsicherer
 Kunde. — 6. *♂* argwöhnisch, besorgt, *furcht-*
sam, *furchterfüllt*; sich fürchtend (of *vor*).
 — 7. *pros.* *Sätzen*: in der Quantität ver-
 änderlich, bald lang, bald kurz; a'neep.
 — *Syn.* *doubtful* zweifelhaft, *bedenklich*;
uncertain nur eine Ungewißheit od.

doubtfulness (dub'bl-täfl-ness) s. 1. *von Personen*: Un-
 sicherheit f, Unschlüssigkeit f, *Bedenklich-*

keit f. — 2. *von Sätzen*: Zweideutigkeit f,
 Unklarheit f, Undeutlichkeit f, Unbestimmt-
 heit f. — 3. *Zweifelhaftigkeit* f des *Verlages*,
 Ungewißheit f.

doubting (dub'bl-ting) I a. *ö* zweifelnd,
 Zweifel hegend, unschlüssig; argwöhnisch
 re.; ~ Thomas ungläubiger Thomas. —
 II s. Zweifel n, Zweifel m, Bedenken n.

Doubling-Castle *ö* (dub'bl-ing-kästel) *npr.* *Estes*
 des *Rien* Despair in *BCNYAN'S "Pilgrim's*
Progress".

doubtless (dub'bl-täfl-les) I *♂* + a. *ö* (nicht ~ly)
 1. zweifellos. — 2. *juristisch*, *sicher*. —
 II *adv.* *sell.* *rau* it is ~ that! 3. ohne
 Zweifel, zweifellos, *gemiß.* — 4. *oft abge-*
schwächt: *mutmaßlich*, *wahrscheinlich*.

doubtlessly (dub'bl-täfl-les-ly) *adv.* = *doubtless* 3.

doubtous † (dub'bl-täfl) a. *ö* = *doubtful*.

doubtoms † *et. proc.* (dub'bl-täfl-om) a. =
doubtful.

done (dün) [*fr.*], zo. *Duf* m, *art* *Schlant-*
affe m (*Sennopithe cus nemus*).

Donee 1 *npr.*: a) (dub) *Berg*, *Irland*; b) (düb)
engl. *Altektumfischer* (1757-1833).

donee 2 (düb) [*fr. donee*, *doce*; lt. *dulcis*]
 a. *ö* 1. *♂* süß, angenehm; *bezüglic*, *süßig*.
 — 2. *laten.* *fig.* *geizig*, *ernst(haft)*, *befonnen*,
verständnis; *bescheiden*, *ehrbar*.

donee 3 † (düb-täfl) s. *♀*, *rau* *donee* 2.

doneeness (düb-täfl-ness) s. 1. *♂* *Züchligkeit* f,
Annehmlichkeit f. — 2. *laten.*: *Gesetztheit*
f, *Befcheidenheit* f, *Ehrbarkeit* f.

doneepere † (düb-täfl-pere) s. = *doneepere*.

doneet † (düb-täfl) [*afj. doneet*, *dim. v.*
doer] I a. 1. süß, *lieblich* (= *dulcet*). —
 II s. 2. *♂* *art* *Glut* od. *Schalmei* f (*CH*).
 — 3. = *custard* 1. — 4. = *doneet*.

doneur (düb-täfl) [*fr.*] s. 1. *♂* *Freundlich-*
keit f, *Genitiv* m, *Milde* f. — 2. *♂* *Geld-*
geschenk n, *Trinkgeld* n, *Doneur* n; *b.s.*
Geschenk n zum *Bestechen*, *Bestechung* f.
 — 3. *♂* *freundliche* *Bemerkung*, *Schmei-*
chellei f, *Komplimente* n.

douche (düsch) [*fr.*] I s. 1. *Dusche* f, *Brause*
f. — 2. *med.*: a) *Wasser*, *Dampfstrahl*
m auf *en Körper*; b) *Erspitze* f zur *Appl-*
izierung es *losten* *Erkrank.*; *nasal* ~ *Nasen-*
dusche f. — II *v/a*, *und v/n*. *Üb.* 3. ab-
 brausen; (aus)spritzen.

douche *ö* (C.T.D. dü-bün) m, *Bü.* dü'-bin) [*fr.*]
 s., *arch.* *gerade* *Abpfehle* (wie *an*
 einem *diäten* *Karnick*). [*= ducker.*]

doncker *proc.* (düb-täfl) *W.B.* a. dü'-tä) s.]
doude (*son.* (dübl) v. = *doudle*.

dough (dö; *Hom.* doe) [*afj. dāh* (*dat.*
dage)] I s. 1. (*Wort.* *u.*) *Teig* m f. *♀*.
 — 2. (*aus* *ö*) *das* *Teig-artige*; *Paste* f, *zähe*
*Mass*e, (*Heim.* *re.*) *Teig* m. — 3. *♂* *oder*
proc. *n.* *kleiner* *Kuchen*. — II *v/a*. *ö* a. 1.
 4. a) ~ to ~ (together) *zusammen* *metzen*,
zu *Teig* *machen*; b) *ö* *Beuerei*: to ~ in
Witz *trick* *einmischen*.

Zu ~ 1: to prepare the ~ den *Teig*
 anmachen; the ~ rises der *Teig* geht auf;
 ~ rises ~ = *sponge*; *fig.* *my* *cake* is ~
 meine *Sache* ist *verspizt*, *mißglückt*.

dough-baked (*afj.* (dö-bäkt) a. 1. *nicht*
gar *gebacken*, *halbtzig*. — 2. *fig.* *unvoll-*
kommen, *mittelalt*; *öb.* *zeitig* *unreif*.

~halls *ö* (dö-bäl) *flpl.* *an* *Wäntentag*
m (*Polypiphoenia* *O'neys*).

~bird *Am.* (dö-börd) s., *orn.* *nordischer*
Brachvogel (*Numenius borealis*).

~boy *ö* (dö-böi) s. *gestörter* *Teig* *loß*.

~brake *ö* (dö-bräks) (*Teig*) *stimm* *maschine* f.

~cake *proc.* (dö-tel), ~cock *proc.* (dö-
 kök) s. *Schmothloß* m (*Decons*).

dougher † (dö-bö) s. *Bäder* m.

Dougherty (dö'ch-ä-ä) *npr.* (*Gefäß*, *U. S.*).

doughy (dö'ch-ä) a. a. s. = *doughy*.

doughface *ö* *Am.* (dö'ch-fä) s., *pl.* (*Teig-*
geßir =) j. *der* *den* *Mantel* *nach* *dem*

Winde hangt, v. *pol.* fuglamer Postler, Faer Zoger *m.*; *U. S.*, *comp.* Peltler in den Nordstaaten, der den Wunschen der Sudstaaten betr. Entwerte zu groer Entgegensetzung zeigte (1835).

dough-faced *Am.* (doʰ-ʃeʃt) *a. pol., sl.* wetterwendlich, fugl., nachgiebig.

dough-faces *Am.* (doʰ-ʃeʃtm) *s. pol., sl.* fuglameit f., Nachgiebigkeit f.

dough-fig *f.* (doʰ-ʃig) *s.* tuckenartig gequellte groe Empana, Kranz- od. kirchliche Zierlei, **dough-head** *Am.* (doʰ-ʃeʃt) *s.* Strokopf *m.*, alberner Mensch, *fig.* Pinsel *m.*

dough-hearted (doʰ-ʃeʃt) *a.* weicherzig.

doughiness (doʰ-ʃeʃt) *s.* 1. Teigartigkeit f. — 2. Kirchlichkeit f., Nicht-gar-gebackensein *n.* von Brot *z.*

doughing-machine \odot (doʰ-ʃeʃt-meʃin) *s.* Teigkneidemaschine *f.* [**Teig-**]

dough-kneader (doʰ-ʃeʃt-neʃd) *a.* weich wie ein ~ **kneader** (ˈneʃd) *s.* Waderei: 1. Teigkneter *m.* — 2. \odot = dough-brake.

~kuffe \odot (ˈneʃt) *s.* Teigmesser *n.*

~leaven *prov. N.* (ˈleʃv) *s.* Sauerteig *m.*

~maker \odot (ˈmeʃt) *s.* dough-brake.

doughnut \odot (ˈnut) *s.* (Berliner) Pfannkuchen *m.*; *prov.* ~ day Pfannkuchentag.

dough-raiser \odot (ˈneʃt) *s.* Waderei: Pfeiswasserbad, uber dem der Teig in Pfannen aufget.

dought \odot (doʰt) *tonkt* (*pret.* v. *doʰt*).

doughtiness (doʰt-ʃeʃt) *s.* Mannhaftigkeit f., Beherrschtheit f., Zapferheit f.

dough-trough (doʰ-troʰ) *s.* 1. Badtrog *m.* — 2. \odot = dough-raiser.

dough-tub (ˈtub) *s.* = dough-trough I.

doughty \backslash (doʰt) [*a. f.* *dohtig, dyhtig*, ditutig] *a.* (ˈli) *ad.* tuchtig, beherrzt, tapfer, mannhaft (jegt mit *iro. od. eo.*)

doughty-handed \dagger (ˈhaʃt-d) *a.* handfest, kampfsuchtig (*Sl. An. 4, 85*).

doughy (doʰt) [*dohtig*] **I a.** 1. teigig; weich wie Teig. — 2. *fig.* bla (wie Teig), teigfarbig. — 3. *fig.* weich wie Teig, nachgiebig, empfanglich, bieglam. — 4. nicht gut gebaden, kliig, schliig (Brot). — 5. *fig.* geistig untreu. — **II s.** (*pl.* *ies, ~ʃ*) *6. sl., ivo.* Wader *m.*

Douglas (doʰ-g-ls), *pl.* *ses* (ˈdoʰ-g-ls) *OC.* *npr.*: a) *Prin.*, v. eine facht. Wadefamilie; b) Name mehrerer Gatt. u. Stade, sowie 2 Zune.

Douglas (doʰ-g-ls) *npr.* (*Prin.*); Frederick ~ amerikanischer Rener (ehm. Entlager), geb. 1817.

donk *prov.* (doʰ) *r. u. s.* = duck *n.* 2.

donkar *prov.* (doʰ-k) *s. orn.* = ducker 3.

dowl \dagger *od. prov.* (doʰ) *s. u. v.* = dowel.

Dowlatabad (doʰ-ltbt) *npr.* = Dowlatabad.

doulia \odot (doʰ-lt) *s.* doulia.

doulocracy \dagger (doʰ-lt-krt) *WB.* doʰ-lt [*gr.*] *s.* Sklavenherrschaft *f.*

doum-palm \odot (doʰ-m-paʃm) = doom-palm.

doune \dagger (doʰ-n) = down 2.

downs *prov. N.* (doʰnz) *s.* 1. Einfaltige(r), Narr *m.* (= dunce). — 2. faules Madchen.

doup (doʰp) *s.* 1. *font.*: a) Boden *m.*; vides (*interes od. untes*) (Vnde; (Kerjen; Licht-) Stumpf *m.*; b) hinterer *m.*, Gefa *n.* — 2. \odot Waderei: a) Perlkopf *m.*; b) *ns pl.* Stelzen *sppl.*, Oberlehen *sppl.* am Spiblatt.

doupon \odot (doʰ-p) *s.* dupion.

dour \dagger *font.* (du) *a.* hart, fest, starr; *fig.* unbeugl., hartnadig; herb.

doura \dagger (du-ˈna) *s.* durra. [**band n.**]

douree (du-ˈri) *s.* Orient: (Goldperlen-)Kolch

dour-faced \dagger (du-ˈʃeʃt) *a.* mit strenger Miene (stehend); fauchtapfig.

dourlatch \dagger (du-ˈlt) *s.* dorchlatch.

dourness \dagger (du-ˈnʃ) *s.* *fig.* Harte f., Unbeuglameit f., Hartnadigkeit f.

Douro (du-ˈro) *npr.* Douro *m.* (portug. Name des Sudflusses Duero).

douroucoull (du-ˈru-ˈku) *s.* zo. Nacht-affe *m.*, Douroucoull (*Nyctipithecus*).

douse 1 (doʰs) **I v a.** \odot b. 1. in Wasser, in ein Empt (auch *fig.*) hinein-sturzen, -tauchen, untertauchen. — 2. a) mit Wasser begieen; grundlich nassmachen; F I got a good dousing ich wurde n bis an die Haut (vgl. a. 2.); b) (aus-)schwenken, (-)spulen. — **II v n.** \odot b. 3. plotzlich ins Wasser fallen oder gesturzt werden. — 4. nach Gz., Wasser *z.* mit der Wandfehrte fuchen. — **III s.** 3. Untertauchen *m.*; we gave him a good ~ wir tauchten ihn tuchtig unter.

douse 2 (ˈ) **I v a.** \odot b. 1. schlagen; a good dousing eine Tracht Prugel. — 2. \dagger \dagger \dagger schnell herunterlassen, lassen lassen; ein (Zan-)ende loserjen. — **II s.** 3. Schlag *m.*, Streich *m.* [(the glim das Licht)].

douse 3 (ˈ) *v a.* \odot b. *sl.* aus-loschen, -machen

douse 4 \dagger *font.* (ˈ) *a.* = dounce 2.

douser (doʰ-ˈs) [**douse** 1] *s.* j. der mit der (Wandfehrte) Wand nach Wasser, Gz. *z.* judt.

dousing-chock \dagger (doʰ-ʃn-tjol) *s.* Ralb *n.* am Binnendoorsteben.

dousing-rod (ˈnod) *s.* Wandfehrte f.

Dousterswiel (du-ˈst) [*hwil-ʃ*] *npr.*: Nerman (hu-ˈm) *n.* deutscher Schatzgraber und Schwindler in *Sc.* "The Antiquary".

dout 1 \dagger (doʰ) [*Hom.* doubt] [*gr.* aus do 1. u. out] *v a.* vis aus-machen, -loschen.

dout 2 \dagger (doʰ) *r.* und *s.* = doubt 1.

doutance \dagger (doʰ-ˈtns) *s.* = doubtance.

doutless \dagger (doʰ-t-ˈl) *a. u. adv.* = doubtless. [**Lochhutchen n.**]

douter \dagger (doʰ-ˈt) *s.* (Licht-)Dampfer *m.*

doutous \dagger (doʰ-ˈt) *a.* = doubtful.

Douw (doʰ) *npr.* (*Prin.*).

douzejere \dagger (du-ˈʃeʃt) [*fr. les douze pairs*] *s.* er der 12 Palatine Karls des Groen.

Dove 1 (doʰ) *npr.* (Nebenflu des Trent).

dove 2 (doʰ) [*a. f.* *dove, doves*] *s.* 1. orn. Taube f.; *Am.* Carolina ~, mourning ~ Carolina; Trauer-taube f (*Zenaidura carolinensis*). — 2. *fig., poet., ec.* Taube f. als Sinnbild der Unschuld, Eantlutt, *bibbl.* und Kunst: Sinnbild des hl. Geistes; as gentle as a ~ sanft wie eine Taube; wise as serpents and harmless as ~ slug wie die Schlangen und ohne Frah wie die Tauben. — 3. *sl.* soiled ~ Prostituierte f. — 4. **Rener:** Daubchen *n.*, Liebchen *n.*; my ~! mein Daubchen! — 5. *eccl. ehm.* (oriental. Kirche u. in Frankreich) Tabernakel *n.* fur die Eucharistie in Taubensform. — **Vgl.** ~ 1, 3, 4.

dove 3 *prov. n.* *Am.* (doʰ) *pret.* von dive.

dove 4 *prov. u. font.* (doʰ) *v n.* \odot b. im Halsbalslage sein; (leise) schlummern.

dove-colour \odot (doʰ-w-lt) *s.* Taubenfarbe f., Grau *n.* mit rostlichem Ton, Tauben- (hals)farbe f. (von Geweben). [**gr.**]

~coloured \odot (ˈlt) *a.* taubenfarbig.

~cot(e) (ˈ-ˈt) *s.* Taubenschlag *m.*

~dock \odot (ˈd) *s.* coltsfoot.

~drawn (ˈdru) *a.* von Tauben gezogen.

~eyed (ˈ-ˈd) *a.* taubenugig. [**federn-**]

~feathered (ˈ-ˈd) *a.* mit Tauben- federn.

~footed (ˈ-ˈd) *a.* leichtfugig.

~house (ˈhu) *s.* dove-cote.

dovekie, *ny* (ˈ-ˈt), *pl.* *ies* (ˈ-ˈt) *s.* orn. kleiner Krabbenlander (*Me´gulus alpe*).

dovelet (ˈ-ˈt) *s.* orn. junge Taube; Daubchen *n.* [**artig; sanft wie eine Taube.**]

dove-like \odot (ˈ-ˈt) *a.* taubenahnlich.

doveling (ˈ-ˈt) *s.* dovelet.

doven *prov.* (doʰ-v) *v n.* \odot a. = dove 4.

dovening *prov.* (doʰ-v-ˈn) *s.* (Hals-) Schlummer *m.*

dove-plant \dagger (doʰ-v-plant) *s.* hohe Taubenblume (*Verist´ria elat*).

Dover 1 (doʰ-ˈw) **I npr.** 1. *Ordn.*, bid. engl. Hafenstadt mit allem Schlo (~ Castle; 1. auch Cinque Ports); **V.** — 2. *Prin.; med.* ~ powder Dovercher Pulver. — **II s** *sl pl.* 3. Wosten-sl. Arten der Sudelbatn.

~ **Zu 1:** Strait(s) of ~ Strae von Calais (= Pas de Calais); *prov. B.* when ~ and Calais meet etwa: wenn \odot Etern und Pfingsten auf einen Tag \odot fallen; am Nimmermehrstag.

dover 2 *prov. N. u. font.* (doʰ-ˈw) *v n.* \odot a. = dove 4. [**Reer.**]

dover 3 *prov. N.* (ˈ) *s.* Sandflache f am Dover-cot (ˈ-ˈt) *npr.* = Dover-cot.

Dover-court \dagger (ˈ-ˈt) *s.* Dover-court.

Dover-court \dagger (ˈ-ˈt) *s.* Dover-court.

Dover-cot \dagger (ˈ-ˈt) *npr.*: durch keine zantigen Weiber derugigtes Dorf in *Ess.*; *sl.* larmende Versammlung.

Dover-foes \odot \dagger (ˈ-ˈt) *sl pl.* ehm.: Abgabe fur Schiffe, welche die Strae von Calais passierten.

dove's-foot \dagger (doʰ-ˈw-ˈf) *s.* 1. feinstelliger Tauben- Storchschnabel (*Geraniam columbinum*). — 2. = columbine 3.

doveship \dagger (doʰ-ˈw-ˈʃip) *s.* taubenartiges Gemut, Tauben-faustmuth f., unabhangl. **dovetail** (doʰ-ˈw-ˈtel) **I s.** 1. \odot Tauben-, Schwaben-schwanz *m.*, Zinlen (*m*) *f.* — **II v a.** \odot a. 2. \odot mit Schwabenschwanz verbinden oder versehen, mit Schwabenschwanz einfallen, schwaben-, schwaben. — 3. *fig.* fest in-ein-, zif- fugen, verbinden, anpaen. — **III v n.** \odot a. 4. (*a. fig.*) genau an- od. in-ein-paen; *fig.* sich innig anschlieen od. verbinden (with mit); sich gegenseitig durchdringen; verschmelzen.

dovetailed (doʰ-ˈw-ˈtel) *a.* 1. \odot a) durch Schwabenschwanz verjahrt; b) mit Zinlen *z.* versehen. — 2. (*a. her.*) schwabenschwanzformig gebrochen (Schwaben-).

dovetail-file \odot (doʰ-ˈw-ˈtel-ˈfil) *s.* Wademaer; Steigrabstahler, Schwabenschwanzstahler.

~hinge \odot (ˈ-ˈd) *s.* Sattelste; Schaukelband *n.*, Schwabenschwanzhange *f.*

~hole \odot (ˈ-ˈd) *s.* Schwabenschwanz-einchnitt *m.*

~indent \odot (ˈ-ˈd) *s.* schwabenschwanzformiger Zahn an einem Zahnbalken.

~joint \odot (ˈ-ˈd) *s.* 1. \odot Schwabenschwanz-Verbindung *f.* — 2. *anat.* Schadelnaht *sppl.*

~molding \odot (ˈ-ˈd) *s.* arch. Taubenschwanzverzierung *f.*

~plane \odot (ˈ-ˈd) *s.* Grat-hobel *m.*

~saw \odot (ˈ-ˈd) *s.* Zinlenstahler *f.*

~shaped (ˈ-ˈd) *a.* tauben-, schwabenschwanzformig; \odot nail with (a) ~ head Nagel *m.* mit schwabenschwanz Kopf zum Verleten. [**Schwanz-zapfen m.**]

~tenon \odot (ˈ-ˈd) *s.* Schwabenschwanz- **~wire** \odot (ˈ-ˈd) *s.* Schwabenschwanz-, Reibdraht *m.* [**paete f.**]

dove-tart \dagger (doʰ-ˈw-ˈtrt) *s.* *sl.* Taubens-dove-weed \dagger (doʰ-ˈw-ˈwid) *s.* thymianartige Wolfsmilch (*Euphorbia thymifolius*).

dove-wood \dagger (ˈ-ˈw) *s.* Holz von der Euphorbiae *Achou´nea latifolia* (Jamaica).

dovey (doʰ-ˈw) *s.* Daubchen *n.* (Solemerl).

dovish \dagger (doʰ-ˈw-ˈʃ) *a.* = dove-like.

Dow 1 (doʰ) *npr.* (*Prin.*). — **Vgl.** ~ 2 bis 7.

dow 2 (doʰ) [*m. f.* *dowen, doghen, dugen*] *v n.* \odot a. (*pret.* a. *dought*) 1. \dagger taugen, gut sein, paen. — 2. \dagger augen, trommen, jordentlich sein. — 3. *font.* (mit to *u. inf.*) lammen; mogen. — 4. \dagger sich (gut, leet) befinden, geben.

dow 3 *prov.* (doʰ) *s.* = dough.

dow 4 *font.* (doʰ) *s. orn.* = dove 2.

dow 5 *font.* (ˈ) *v n.* \odot a. verwellen; matt m.

dow 6 \dagger (doʰ) *v a.* 1. aus-flatten, -flachern (= endow). — 2. schenken, darbringen.

dow 7 \dagger (doʰ) *s.* dhow.

Dow, *abbr.* = dowager.

dowable \dagger (doʰ-ˈb) *a.* (oft) auf ein Wiltum Anspruch habend, ausstreichbar mit.

dowager (doʰ-ˈw) [*a. f.* *douagiere, ren donage; f* *dower* 2 u. *dow* 6] *abbr.* *D.*).

Dow. I s. 1. jur. Witwe f mit e-m Wittum ob. Leibgedinge; Witwe f von Stande. — 2. Titel der Witwen von Stande zur Unterzeichnung von ihrer den gleichen Familiennamen führenden Schwiegerblätter oder von der den gleichen Namen führenden Frau des Ehen ihres Mannes; Queen D. Königin-Witwe f. Mutter f; D. Duchess Herzogin-Mutter f. — II s. Duchesse Herzogin-Mutter f. — III s. v/n. (D. a. s. sich würdevoll (wie eine alte Dame) benehmen.

dowagerism (dau'-d-g'-nizm) s. Rang m (oder v. Benehmen n) einer Witwe von Stande; Erbwitwenium n.

dowagerly (d-g'-niz) a. 1. e. r. Witwe von Stande gemäß; Witwen... — 2. verwitwet, vereinzelt, einsam stehend.

dowar (dau'-ar) s. = douar.

dowcet † (dau'-h-ti) s. Hode f des Hirsches.

dowd † proce.X. (dau'd) a., fig. tot. stumpf, geistlos. [(Frauens-)Nachtmühe f.]

dowd † (dau'd) s. = dowdy.

Dowden (dau'-d'n) npr. (Fein.).

dowdlied (dau'-d'-jaid) a. 1. altmodisch. — 2. nachlässig gekleidet, schüchtern.

dowdness f. (au'bi) s. Schamlosigkeit f.

dowdy f. (dau'-de) I s. (pl. -ies, -ies) altmodisch od. nachlässig gekleidete Frauensperson, f. Schlampe f, Schlampe f; country Landmädelchen n. f. Vandopomeranze f. — II a. (illy adv.) = dowdified.

dowdylsh f. (d'-ish) a. = dowdified.

dowdy-period f. (dau'-d'-p'-s) s., paint. Kunstperiode f der vierziger und fünfziger Jahre (B.M.).

dowel (dau'-el) I s. Döbel m, Döbel m, Döbel m, Holzpfloz m, verlorener Zapfen. — II v/a. (o. a.) durch Döbel verbinden, (ver)döbeln, (ver)döbeln.

dowel-bit (dau'-el-bit) s. spitzer Döbelbohrer. [m. Verbindung f.]

~joint (d-g'-jaint) s. Döbel-junge f, -stöß-

~pin (d-g'-pin) s. Holzdöbel m.

dower † (dau'-er) s. = doughter.

dower † (dau'-er) [a/j. doaire, nll. dotarium, v. lt. dot-em] I s. 1. fast † = dowry 1. a. 2. — 2. jur.: Wittum n, Leibgedinge n einer Witwe. — 3. fig. Begabung f, natürliche Anlage, (Natur-)Gabe f. — II v/a. (u. a. f. ausstatten (aus fig.), begaben (with mit)). [hau's n.]

dower-house (hau'z) s. Witwen-sitz m, dowerless (leß) a. ohne Wittigist, unausgestattet; unvermögend, arm.

dowery † (dau'-er) s. = dowry.

dowf (dau) (dau) a. 1. Ton: dumpf, hochl. — 2. fig. stumpf, iade, matt, geistlos, dumm.

dowle † (dau'-el) a. 1. fig. weß, ißal, matt, tot. — 2. schwermütig, traurig. — 3. unwohl, frant.

dowle † (dau'-el) s. Däubchen n.

dowitch Am. (dau'-itß) s. = dowitcher. (leß) s. = dowitcher.

dowitcher Am. (dau'-itß) [corr. aus 'Dowitcher'] s., orn. Rotbrust- & Schneipe f (Mycrorhina mphus gri'vus). [entbehrlich.]

do-withoutable (dau'-w-it-ut-ä-bl) a. f. dowk(e) (e) proce.X. (dau) s. dunkel-farbige Thontelle m/pl. in Ätern. [Gläumchen n.]

dowl † (dau) s. Pfauensfeder f, Faune f; dowl² (s.) = dowl.

dowls (s.) (dau'-lß) s. 1. f. Dowlß m, grobe (Ledder-)Leinwand. — 2. sl. Leinwandhändler m.

Dowlatabd (dau'-lät-äb'd) npr. Dowlatab'd n (Et. u. Stellung in Dowlatab'd, CR.3).

dowle † (dau) s. = dowl¹.

dowle † (dau) (s.) s. Erd-rüden m als Grenze und Wasserlinie zwischen Reisfeldern.

dowless (dau'-lß) a. schwach; kraft-, geist-, that-loß. [trübe, düster; schwach.]

owwly † ob. proce.X. (dau'-lß) a. traurig,

Down † (dau) npr. (Gesch. im R.D. Irlands).

down † (dau) a/e. dūn Hügel) s. 1. † oder poet. Hügel m, Berg m. — 2. (mit f. n. pl.) Düne f, Sand-düne f. Hügel m, -rüden m (aus dunc). — 3. a) lahle, flache Stelle auf e-n Hügel; b) lahles, dürriges Hügelgeland (bis als Schaft-tritt); c) weit z. unbewaldetes Hügelgeland, Hochland n, Hochebene f. — 4. engz.: D-s pl. gewisse hoch und trocken (über Reis- & Hügel) gelegene unbewaldete Hügel in Süd- & Südöst-England; Epsom D-s pl. Rennplatz für das Derby-Rennen. — 5. the D-s pl. große Abete an der Küste von Kent, nahe dem Eingange zur Straße von Calais, Vereinigungspunkt der Engle. flote im Kriegszeiten; co. to be in the D-s f. down † 17 † und down † 17. — Vgl. ~ 1, 2 u. 4.

down † (dau) [m/e. down, d(ou)ne], ver-türzt aus a/e. dūn(e) und of dūn herab. I adverb 1. ab(wärts), nieder(wärts), nach unten (hin), hin-ab, -unter, her-ab, -unter; unten; †. — 2. von der Quelle weg zur Mündung; von der Hauptstadt ins Innere, in die Provinz, aus Lond. an die Küste; vom Stand-ort oder Ausgangspunkt, von der Haupt-station nach einem entfernten bzw. unbestimmten Punkte; Cam. u. Oxf. von der Univerfität weg; †. — 3. in absteigender Ordnung: a) abwärts, herab, herunter; from ... to von ... bis zu od. bis auf; †; b) von höherem zu tieferem Ton: herunter, herab bzw. hinunter, hinab (steigen), abwärts (hängen). — 4. †: a) Preis: heruntergefallen, niedrig(er); b) Ware: weniger) gefragt, billiger(er); c) Ged.: bar, sofort (besucht); †. — 5. a) rei to jot, put, set, write, ac.: nieder..., auf..., an... (schreiben u.); b) (oft ell. für written ~, put ~) bezeichnet, gebucht, bestimmt; (im Testa-ment) bedacht; †. — 6. ell. als Verbst oder Ausruf: a) (fast come, fall, get, go, kneel, ac. ~!) hinab!, hinunter!, bzw. herab!, herunter!, nieder!; zum Dunc: leg' Dich!, nieder!, lufch!; b) (statt pull, put, push, take, throw, ac. ~!) hin-, her-ab, hin-, her-unter, nieder (with mit!); †. — 7. to be ~ (t. die Zeit) †. — 8. 1. die einzelnen mit ~ verbundene Zeilen einer ihrer alphabetischen Stelle. — II preposition 9. ... hinab, ... hinunter, ... herab, ... herunter; †. — 10. im Ver-lauf oder im Laufe (gen. oder von). — III adjective 11. abwärts gerichtet; niederhängend; Auge: niedergechlagen; †. — 12. f. fig. = downcast 2. — 13. † gerade heraus, bestimmt. — 14. (aus †) niedergebend, abwärts gebüht; Nieder-... Abwärts...; oft in 3fig. egl. ~beat, ~bow, &c. — 15. v. Wegen, Schiffen, Eisenbahnen u.: hinab- od. herab-führend, ins Innere, (von Lond.) in die Provinz z. gehend, strom-abwärts fahrend. — 6. st. down... in 3fig. IV substantive 16. Abwärtsbewegung f, Niedergang m. — 17. ns pl. Wider-wärtigkeiten f/pl., mögliche Umstände m/pl.; Niedergedrücktheit f; †. — 18. f. sl. heimlicher Groll; to have a ~ on a p. einen Pfl auf j-n haben, j-n auf dem Strich haben. — 19. f. Alarm m; Entdeckung f. — V verb active (a. a. 20. † ob. f. a) e-e Ab-wärtsbewegung, e-n Fall, Sturz zc. ver-anlassen bei; j-n nieder-stoßen, -schlagen, -werfen (with a blow durch e-n Schlag); Pferd: den Reiter abtiefen, abwerfen; b) fig. niederwerfen, bezwingen, besiegen; c) wert-lose, Waffen niederlegen. — 21. f. fig. entmu-tigen, niederschlagen, demütigen, f. duden. VI verb neuter 22. f. ell. tur to come, fall, get, go, sink ~: a) her- od. hin-ab-, her- od. hin-unter-, abwärts-, nieder-kommen, -fallen, -gehen, -sinken, unter-gehen, -tauchen; b) die Achse hinabgehen (f. rutschen); c) fig. schmachhaft, verdaulich, unangenehm, an-nehmbar od. glaublich sein. — Vgl. ~ 1, 2 u. 4.

3u down † I: up and ~ auf und ab; hinanf u. herunter, bzw. herauf u. hinunter; ~ from herab zc. von; ~ (up)on herab auf; to go ~ to look ~, &c. herab-gehen, -sehen zc. (vgl. a. ~ 4 †); to go ~ untergehen (Sonn-, Mond); that will not go ~ with me: a) das bringe ich nicht hinunter, b) fig. das kann ich nicht glauben (f. verdauen); † Union ~ Not-lage f (verteilt) geblü; co. ~ among the dead men unter dem (od. den) Tisch (bei den toten Plätzen); ~ by the head: a) & sich, sich nach vorn (ent)en, b) fig. niedergebückt, traurig; deep ~ below ganz tief unten; upside ~ das Oberste zu unterst, fig. drunter und drüber; p r r h, he that is ~ need fear no fall was nieder bleibt, fällt nicht hoch.

3u ~ 2: to bear ~ upon a ship, to go ~ to a ship auf ein Schiff ab-, zu-, halten; to go ~ into the country: a) (aus der Stadt) auf das Land gehen, b) ins Innere gehen; univ. to go ~: a) (for vacation) in die Ferien gehen, b) die Univerfität verlassen; univ. to be sent ~ zeitweilig relegiert werden; on my journey ~ auf meiner Reise in die Provinz, aufs Land; † to sail ~ to-wards the mouth of the Thames stromab zur Mündung der Themse gehen; Am. ~ east, &c. f. down-east, &c.

3u ~ 3 a: the whole family ~ to the eat die ganze Familie bis herab zur (oder bis auf die) Kratte; ~ to date bis heute, bis auf den heutigen Tag; to go ~ to posterity der Nachwelt über-liefert werden; sl. ~ to the ground völlig, gänzlich, durchaus, ganz und gar.

3u ~ 4 †: auf Notaten: ~ again! (schon) wieder im Preise herunterge-gangen!; to beat ~ f. beat † 26 † u. beat † 11 †; to go ~ woßfeiler werden, her-untergehen; to mark ~ (the prices of) goods Waren billiger notieren; f ten pounds cash ~ zehn Pfund bar, auf den Tisch; to pay (money) ~ bar zahlen; Worte: the rumour sent the prices ~ das Gerücht bewirkt einen Kursrück-gang; f ~ (up)on the nail bei Heller und Pfennig.

3u ~ 5: f I put it ~ to his igno-rance ich hielt es für seine Unwissenheit zu gute; what shall I put you ~ for? wieviel darf ich für Sie rechnen? I'll set you ~ for ten shillings a month ich werde Sie mit 10 Schilling für den Monat notieren; I am ~ for £10 ich muß zehn Pfund bezahlen; f we set him ~ for a fool wir hielten ihn für e-n Narren; she has him ~ in her will for fifty thousand he hat ihn in ihrem Testamente 50 000 Pfund vermacht.

3u ~ 6: a) ~ on your knees! auf die Kniee (nieder!); ~ dog, ~ leg' Dich, Hund, leg' Dich! (oder lufch!); hunt. ~ charge! lufch!; zheater u.: ~ in front! setzen!, sitzen bleiben!; b) p ~ with the dust! herauf mit dem Gede!; ~ with (the ob. his, your) hat! Gut ab!; †: laß fallen! (z. B. Erg. Tau u.); ~ top-gallant yards Pramrazen an Ded!; ~ Riemen ab!, platt!, laß fallen!; ~ with the helm! Ruder in See!, anluften!; ~ from aloft! Pramrazen an Ded!

3u ~ 7: to be ~: 1. herunter-, herab-gelommen, -gefallen, -gefunten zc. sein; herunter bzw. hinunter sein; unten sein. — 2. auf dem Boden liegen; his horse was ~ sein Pferd war ge-fürst, lag am Boden. — 3. Grüt: the wicket is ~ mich gelang, sohab bez wicket durch den von einem Mitglieder der out-

Variet geworlenen Ball getroffen wted; two wickets are ~ zwei Schläger sind aus. — 4. a) unten im Gante sein, b) (Erd-)immer tiegen mit oben aufgestanden sein; I shall be ~ at eight o'clock ich werde um 8 Uhr auf sein. — 5. *ast.* unter (gegangan) sein; the sun, moon is ~ die Sonne, der Mond ist unter (dem Horizont). — 6. *W.* Preis: herab(-), herunter(gegangan) sein; prices are ~ die Preise: gehen tief, find herunter(gegan- gen). — 7. *W.*: abgelaufen sein (mit to have run ~). — 8. Temperatur: gefallen sein; the temperature is ~ to zero die T. ist bis auf 0° herunter(gegangen). — 9. Wind: sich gelöst haben; the wind is ~ der Wind hat sich gelegt. — 10. ange- schaffener Stus: in sein Bett zurück- gelehrt sein. — 11. *fig.* herab-, f auf den Mund gekommen sein, in unangünstigen Verhältnissen leben, herunter sein; he is quite ~ (in the world) es ist ganz un- mit ihm; *prov.* never hit a man when he is ~ ein unglücklicher soll man nicht kränken. — 12. *fig.* danieder- liegen, krank oder bettlägerig sein; F she has been ~ with (the) fever sie lag am Fieber danieder. — 13. *fig.* nieder- geschlagen, gedrückt, entmutigt, traurig sein; F to be ~ in the dumps miß- mutig ja; F *sl.* he is ~ in the mouth er ist: a) niedergeschlagen, b) (wie) auf den Mund gefallen, redelich; P to be ~ in blunt ohne Geld (F *sl.*) sein. — 14. F to be ~ on ob. upon: a) to be ~ upon a p. j-n überraschen, über j-n her- fallen; streng gegen j-n sein, j-n groß behandeln, anfahren, ausschelten; j-n angehen, verfolgen; hinter j-s Schilde kommen, j-s Absicht gleich merken, j-n durchschau'n; j-n jagen, erwischen; he's ~ upon me like a cartload of bricks er redet mir zu wie e-m franken Schimmel; b) to be ~ upon a th. sofort hinter et. her sein, auf et. loszuführen; et. sofort verstehen, begreifen oder merken; et. nicht leiden können; c) *sl.* to be ~ (upon) one's luck in mißlichen Um- ständen sein, F Pech haben; d) *Am.*, *sl.* to be ~ on style außer-, un-gewöhnlich sein. — 15. *sl.* to be ~ to every move (on the board, &c.) alles schnell begreifen, sich auf der Stelle in die Lage finden; wüßig oder gerieben sein.

Zu down² 9: ~ the country: a) an die Küste, nach dem Strande, b) ins Land hinein oder hinaus; to run ~ a hill e-n Hügel hinablaufen, von e-m H. hinab- streomen; ~ the middle in der Mitte zwischen den beiden Zingereiten hinunter (= schiffieren) (= Tansig der country-dance); ~ the line an der Bahn (in der Nähe von London); to go ~ the line mit der Bahn von der Hauptstadt oder Hauptstadt in die Provinz fahren; *sl.* one ~ tother einer nach dem andern; to glance ~ a page e-e Seite im Bude überfliegen; ~ the Rhine rheinabwärts; ~ the river flussabwärts, zu Thal; to go ~ the river den Fluß hinabfahren, *f. fig.* sterben; ~ the road: a) den Weg, die Straße hinauf od. entlang, b) *sl.* nach der Mod., niedrig; ~ ~ the sound mit der Wbbe, fernwärts; ~ the street die Straße hinunter; F: ~ town in Innern (oder im Geschäftsteile) der Stadt; to go ~ town in die Stadt gehen; ~ the valley thal-ab(wärts); ~ the wind: a) ~ mit dem Winde, in der Richtung des Windes, b) in alle Winde, weit weg.

Zu ~ 11: ~ look: a) Blick m hin- ab, abwärtsgerichteter Blick, b) nieder-

geschlagener Blick; ~ sleeves pl. nieder- hangende Ärmel m/pl. (*SH.M.X.3,4,20*). **Zu down² 17:** the ups and ~ pl. of life die Wechselfälle m/pl. des Lebens; to be in the ~ (co. a. in the Downs, vgl. down² 5) in mißlichen Umständen oder niedergedrückt sein.

down¹ (dāun) I s. 1. a) Damae f, Dunc f, e-s Vogels; Flaumfeder f; b) *coll.* (a. *W.*) Daunen f/pl.; *v.* — 2. a) *orn.* erjes flaumiges Gefieder e-s Vogels; b) Wildschaa- n, Flaum m (horte Gänsen im Gefied); Mild- bart m, erste Vartitur; *fig.*, *co.* there was no ~ upon them, so they could do anything they liked sie waren über ihre sieben Jahre und konnten thun, was ihnen beliebte. — 3. *v.*: a) feiner, seidnartiger Überzug, Flaum m auf Wätern u.; b) Kleid m, Flaum m auf Strüken; c) haartige Samenkrone. — 4. *v.* = down-bed. — **II *v.* v/a. ① a. 5. mit Daunen bededen, ausfüllen oder stopfen. — Vgl. ~¹ bis³.**

Zu ~ 1: *W.* dead-Kaufdaunen f/pl.; live ~ Neßdaunen f/pl.; *O* to drive ~ Daunen mit e-r Maschine durch Luftstrom fortieren, so daß die leichtesten sich an e-r Stelle sammeln; my thrice-driven bed of ~ mein Bett aus dreimal fortieren Daunen (*SH.O.1,3,232*); *orn.* in the ~ noch mit den Flaumfedern, noch nicht flüchtig; *co.* we were all in the Downs (mit Anspielung auf down² 5) wir lagen alle in den Federn.

down¹ (dāun-na) kann nicht, mag nicht (= cannot, &c.; f. dow² 3).

down-along *proc.* (dāun-a-lōn¹) I *adv.* abwärts. — II s. Hügelchen n (*Devonsh.*).

down-and-up motion *O* (dāun-¹nd-¹p mō-¹sch¹n) s. auf- und nieder-gehende Bewegung. [*= downward*(s).]

down-bnak *proc.* (dāun-bān¹) *adv.*

downber F (dāun-bā¹) v/a. (3) bear = to bear (f. ds¹ 17 3) down.

down-beard *v. &* (dāun-bīrb) s. Feder- trone f der Diste.

~beat *O* *d* (~bit) s. Niederschlag m beim Zeltieren; a. die dadurch bezeichnete betonte Note.

~bed (~bēd) s. Daunenbett n (auch fig.).

~boat *O* *d* (~bōt) s. 1. (von der Haupt- stadt, -station u.) abfahrendes Boot. — 2. stromabwärts fahrendes Boot.

~bow *O* *d* (~bō) s. herunterstreich m mit dem Bogen auf der Weige u. (Zeichen: —).

~by *thou.* (~bā) *adv.* abwärts, da unten.

downcast (dāun-lāst) I a. *O* 1. nieder- geschlagen (Buge, Wid). — 2. *fig.* nieder- geschlagen, mutlos, traurig. — 3. *v.* ab- steigend, abwärtsführend; *eng.*: ein- fallend, ins Liegende springend; ~ gate einfallende Strede. — II s. 4. ~ of the eye niedergeschlagener, trüber, nach- denklicher Blick. — 5. *v.*: a) einziehender Schacht; b) Vermerzung f, Sprung m ins Liegende.

downcastness (~n¹) f. Niedergeschlagen- heit f, Traurigkeit f.

downcome (dāun-lōm) s. 1. (Nieder-) Fallen n, (-)Stürzen n; heftiger Fall, Sturz m. — 2. *fig.* Fall m, Sturz m, Niedergang m, Zerschöpfung f, Vernichtung f, Ruin m, Verfall m. — 3. *v.* *v.* Fallen n des Preises. — 4. *proc.* = downpour.

down-ding *thou.* (dāun-dln¹) s. = down- pour.

~draft (~draf¹) s. 1. *O* Abwärtszug m des Luftstroms im Schornstein, im Bergwerk u. — 2. *fig.* das Nieder-ziehende, -drückende: a) Last f, Bleigewicht n; b) erdrückende Sorge, schwererummer; Unheil n.

~draught (~dra¹) s. = down-draft.

~draw (dāun-dra¹) s. = down-draft.

~droppel (~dro¹) a. niedergeschlagen.

down-dropping (dāun-drap(-ln¹)) s.: ~ of the mouth Herabhängen(laßen) n des Mundes, schwermutzvolles Zug.

~drug *thou.* (~drug) s. = down-draft. **~east** *O* *Am.* (dāun-¹st) a. und *adv.* in den östlichen oder Neu-England-Staaten (vbl. in Maine) lebend; von (so. nach) der Ostküste; to go ~ nach den Neu-England- Staaten reifen.

~easter *Am.* (dāun-¹st) s. in den öst- lichen Staaten Wohnende(r), Lebende(r); von der Ostküste Kommende(r); vbl. Neu- Engländer(in), *eng.*: Bewohner(in) des Staates Maine.

downed (dāund) a. 1. mit Daunen od. Flaum bedekt. — 2. mit Daunen, weichen Federn (aus)gefüllt, ausgekleidet od. gepolstert. — 3. *sl.* angeführt, getränkt; betrogen.

downer (dāun-¹n¹) I s., *sl.* 1. = sixpence. — 2. *Sport*: Sturz m, Fall m (o. *fig.*). — **II *v.* a. (*comp.* v. down² 3, *co.* unterf; trübselig. [*o.* et. niederzuschreien.]**

downery F (dāun-¹n¹) s. Lärm m, um j-n

downfall (dāun-fāl) s. 1. Herab-, Nieder- fallen n, -stürzen n; Abwärts-stromen n; Fall m, Sturz m. — 2. *†* das Herabfallende, Wasserfall m, *proc.* Regensturm m, Schneefall m. — 3. *O arch.* gekulene Erde. — 4. *†* Grube f, Abgrund m. — 5. *fig.* Nieder-, Unter-gang m, Fall m e-e Stellung u.; Sturz m e-s Reiches, e-s berühmten Mannes u.; Erlin m, Verfall m, Verderben n, Zerschöpfung f, Vernichtung f. — 6. *v.* *fig.* Verschwinden n, Abnahme f des Reiches. — 7. *W.*: von Blodfälle f für Tiere.

downfallen (dāun-fāl)n a. herabgestürzt; *fig.* verfallen, gestört, ruiniert.

down-feather (~fēd¹-¹) s., *orn.* Flaum- feder f [*Wachsen* n.]

~downgrowth (dāun-gnōth) s. Abwärts-)

down-gyved (~dōgīvəd) a. wie Reitensteier- loje herabhängend, schlatterig (Strümpfe; *SH.H.2,1,80*).

downhaul *d* (~hāl) I *v/a.* ① a. Segel u. niederholen. — II s. Niederholer m.

downhaul *d* (~hāl¹-¹) s. = downhaul.

downhaul *d* (~hāl) v. u. s. = downhaul.

downhearted (~hā¹-¹rd) a. niedergeschlagen, verjagt, mutlos; betrübt, traurig.

downheartedness (~hā¹-¹rdn¹) s. Nieder- geschlagenheit f; Betrübniß f.

downhill (dāun-hl) I s. 1. Abhang m e-s Berges. — II a. u. *adv.* 2. abwärts, berg-ab (auch *fig.*); he is going ~, I am afraid es geht mit ihm bergab, fürchte ich. — 3. *fig.* heruntergekommen.

downiness (dāun-¹n¹) s. 1. Dornigkeit f, daunenartige Beschaffenheit. — 2. *sl.* Vertriebenheit f, Schlangheit f.

Downing Street (dāun-¹nl¹) *stlnt* *npr.* Redenstraße der Parliament Street, *Lo.*, in welcher die Ministerien des Anwärigen, der Finanz u. liegen; of ~ appointment durch ministerielle Ernennung (erteilt).

downland (dāun-lānd) s. Dünenland n; sandiges, taphes Hochland (vgl. down²).

downless (~l¹) a. flaumlos, ohne Wild- haar, glatt (Wange, Gesicht).

down-line (~lān) s. Bahn-, Tele- graphenlinie f von der Hauptstadt od. Haupt- stadt in die Provinz, ins Land hinein.

downlooked (~lūkt) a. mit niedergeschla- genem Blick; niedergeschlagen, traurig.

downlying *thou.* (dāun-lā¹-¹l¹) I a. 1. sich nieder-, sich zur Ruhe legend. — 2. *eng.*: in der Wohnbette (liegend). — II s. 3. Schlafens-, Ruhezeit f. — 4. Wohnbett n, Niederluff f.

down-moss *f* (~mōš) s. Grünj., Schwind- schimmel m (*Am. Pilz, Dysent.*)

downmost (dāun-mōst) a. und *adv.* zu unterf (liegend).

down-motion (dau'n-mō-jh'n) *s.* mach. niedergehende oder Abwärts-Bewegung.
down-office (dau'n-ō-fis) *s.* an der down-line (f. 8b) gelegene Telegraphenstation.
Downpatrick (dau'n-pā't-ri) *npr.* Hauptstadt der ir. Grafschaft Down.
down-pin (dau'n-pīn) *s.* 1. Regel *m.* der immer umfällt. — 2. *fig.*: a) j. der stets Unglück hat, F Pechvogel *m.*; b) *proceE.* Betrunkener *m.*
down-pipe (dau'n-pāp) *s.* Abflußröhre *f.*
downpour (dau'n-pōr) *s.* Niederströmen *n.*, v. b. Blagregen *m.* (Regen-)Guß *m.*
down-pressure (dau'n-pressh) *s.* mach. (Nieder-)Druck *m.*
down-razed (dau'n-āz) *a.* niedergehauen, der Erde gleich gemacht (SH. SOXN. 64, 3).
downright (dau'n-rāit) *I adv.* 1. gerade her- bzw. hin-unter, jentrecht (her- bzw. hin-ab). — 2. *fig.* ohne Umstände, geradezu, deutlich, gerade heraus. — 3. völlig, vollständig, gänzlich, durchaus, höchst, äußerst. — 4. plötzlich, plötzlich. — **II a.** □ 5. gerade (herab-)kommend, -fallend, -jentrecht; **II b.** *fig.* gerade, unmissverständlich, offenherzig, ehrlich, bieder; **II c.** *fig.* offenbar, handgreiflich; völlig, vollständig, gründlich, höchst, rein, gehörig; (Erz; ...); — **III s.** 2. **3.** als *pl* höchste Sorte Viehwoolle.
Zu 5: ~ blow jentrecht geführter Schlag; ~ lightning jentrecht Blitz.
Zu 6: ~ answer gerade, unmissverständliche Antwort; ~ character offener Charakter; to speak in a ~ way gerade (oder offen) heraus sprechen.
Zu 7: ~ contradiction scharfer Widerspruch; ~ sight richtiger, derber Kampf; ~ folly reine Narrheit; ~ madness völliger Wahnsinn; ~ rascal Erzschurke *m.*; ~ seema richtiger, alter Seemann; ~ shame wahre Schande.
downrightness (dau'n-rāitnəs) *s.* *fig.* Geradheit *f.*, Offenheit *f.*
down-rooping (dau'n-rōp) *a.* fadenförmig od. zäh herabertiefend (SH. II, 4, 2, 48).
downrush (dau'n-rush) *s.* Herabströmen *n.*, -flürzen *n.*
Downs (dau'n) *s.* down² 4 u. 5.
downset (dau'n-het) *I a.*, *her.* (vom Schrägsein) um seine eigene Breite von der Stelle gerückt, verschoben. — **II a.** *s.* Untergang *m.*
down-share (dau'n-shā) *s.*, *agr.* Absteckpflug *m.* [**in Agr.**].
Downshire (dau'n-shā) *npr.* ir. Grafschaft
down-silvering (dau'n-silv-er) *a.*, *poet.* silber herabfließend (TN).
downsitting (dau'n-sit-ting) *s.* Sich-niederlassen *n.*, -sitzen *n.* [**ger.**, **traurig.**].
downsome (dau'n-həm) *a.* niedergeblich
down-south (dau'n-south) *a.* u. *adv.* in den südlichen Staaten (lebend); von (od. nach) dem Süden; to go ~ nach dem Süden reifen. [**geschlagen.**].
down-spirited (dau'n-spir-əd) *a.* niederschwermütig
downstairs (dau'n-stā) *I adv.*: a) unten im Hause (eng. s. in der Küche, bei der Dienerschaft); b) nach unten, (die Treppe) hin- bzw. her-unter; **II a.** zu unten unteren Stockwerk, eng. zum Dienstpersonal gehörig; ~ room Parterre- oder unteres Zimmer.
Zu 1: to be ~ unten (eng. s. auf-gefallen) sein; to come, to go ~ die Treppe herabkommen, hinabgehen; her-unterkommen, hinuntergehen; to live ~ im unteren Stockwerk wohnen.
downsteepy (dau'n-tee) *a.* sehr abfällige, sehr steil. [**dergang m.**].
down-stepping (dau'n-het-ping) *s.* Nied-
downstream (dau'n-hi'm) *a.* adv. flomabwärts, mit dem Strom *m.*, zu Thal; water ~ Unterwasser *n.*

down-stroke (dau'n-straik) *s.* 1. Grundstrich *m.* beim Schreiben (ant. up-stroke, hair-stroke). — 2. *o mach.* niedersteigende Bewegung; (Kolben-)Niederengang *m.*
downtake (dau'n-tāik) *s.* mach. abwärts (zum Keisel) führender Luftzug.
down-the-dolly (dau'n-thē-dōl-ē) = dolly² 10.
downthrow (dau'n-thrō) *s.* = downcast 5.
Downton (dau'n-tōn) *npr.*
down-town (dau'n-tāun) *s.* Geschäftsviertel *n* e-r Stadt; attributiv: ~ merchant Kaufmann *m.* aus der inneren Stadt
down-towny *Am.* (dau'n-tāun-ē) *a.* gegen den guten Ton verstoßend, unfein.
down-train (dau'n-trāin) *s.* Zug *m.* von der Hauptstation oder Hauptstadt (bld. Lo.) in die Provinz; ins Land hinein gehender Zug (ant. up-train).
down-tree (dau'n-trē) *s.* weindische Bleichwolle (Ochro' ma lago'pus).
down-trod(den) (dau'n-trōd) *a.* 1. nieder-, unter die Füße od. in den Staub getreten, zertreten. — 2. *fig.* niedergemorren, überwältigt, tyrannisiert.
downward (dau'n-wārd) *I adv.* (aus ~s) 1. ab-, niederwärts, hin-ab, -unter bzw. her-ab, -unter, von oben nach unten (hin). — 2. Raum, Zeit *z.*: von einem Hauptpunkte, einer Quelle, e-m Anfangspunkte *z.* hinweg abwärts, her-nieder-, -unter; *z.* strom-abwärts, thalwärts, zu Thal; ~ from ... (to) un-unterbrochen von ... (bis); from Adam ~ von Adam bis heute. — 3. unten, in den unteren Teilen. — **II a.** (□) (nur attributiv) 4. abwärts gehend od. führend, sich (abwärts) neigend, geneigt, sich abwärts bendend, sich jentend, herabkommend, ab-schüssig (a. *fig.*); niedrig, gemein. — 5. abwärts-leitend, (her)absteigend, herkommend (from von); strom-ab gehend od. führend.
downwardly (dau'n-wārd-ē) *adv.* = downward 1 u. 2. [**ward.**].
downwards (dau'n-wārd-s) *adv.* = down-
downweed (dau'n-wēd) *s.* = endweed 2.
downweigh (dau'n-wē) *v.* a. herab-, nieder-drücken (a. *fig.*). [**wid n.**].
down-weight (dau'n-wēt) *s.* Vollge-
downy (dau'n-ē) [down²] *a.* hügelig; Dünen enthaltend; Dänen...; jandig.
downy (dau'n-ē) [down²] *a.* 1. *proceE.* niedergeblich, -gedrückt, traurig. — 2. *sl.* schlau, klug, gerieben, verschlagen; ~ eove heller Kopf, geriebener Verstand.
downy (dau'n-ē) [down²] *a.* 1. *orn.* mit Dauen od. Flaum (federn) bedekt. — 2. aus Dauen, Flaum oder Wolf-federn (gemacht), damit gefüllt oder gepolstert; Dauen...; ~ pillow Dauen (topf)stich *n.*; F luftan-reicht; to do the ~ des Morgens nicht aus dem Bett (od. aus den Federn) heraus wollen, lange schlafen. — 3. *arg.*: daunig, flaumig; ~ beard Milchbart *m.* — 4. **2.**: a) mit weichen Härden (bermahen); b) bereicht (frucht); ~ oat-grass weidhaariges Hafergras (Ave'na pub'scens). — 5. *fig.* weich, leicht, ruhig; ~ sleep sanfter Schlaf. — 6. **3.** *cant* sein od. modisch gekleidet (BM).
down(h) (dau'n-aa) [ind.] *s.* 1. (Aus-, Voten-)Käufer *m.*, (Dorf-)Vote *m.* — 2. Führer *m.* (Wegzeiger). [**Aussteuer...**].
downal (dau'n-āl) *a.* eine Mitgift betr.;
downress (dau'n-ress) *s.* iur. Wittumsberechtigter
downy (dau'n-ē), *pl.* -ies (dau'n-ē) [dower] *s.* 1. Mitgift *f.*, Aus-stattung *f.*, -steuer *f.*; das (eingebachte) ter Frau *z.*; to provide a girl with a ~ ein Mädchen ausstatten. — 2. **2.** *Prantgeschäft n.* des Bräutigams. — 3. **3.** *fig.* Ausstattung *f.*, (Natur-)Gabe *f.*, Anlage *f.* — 4. *P.* große Menge.
dowse (dau'z) = douse¹, ² u. ³.
dowser (dau'z-er) *s.* = donser.
dowset (dau'n-het) *s.* = doewct.

dowsing-rod (dau'n-hīn-ād) = dowsing-
dowst (dau'z) *s.* Schlag *m.* [**rod.**]
doxological (dōk-ō-lō-jō-gā-l) *a.*, *eccl.* Gott verehrend, lobpreisend.
doxology (dōk-ō-lō-jō-gā-l) *v/n.* (Dd. *eccl.*) Gott lobpreisen.
doxology (dōk-ō-lō-jō-gā-l) [**grch.**] *s.*, *eccl.* Doxologie *f.*, (Hymne *f.*, Psalm *m.* zur) Lobpreisung *f.* Gottes.
doxy (dōk-ō-lō-jō-gā-l) *s.* 1. *proce.* Geliebte *f.* — 2. *cant* (Bettler-)Hure *f.*
Doylo (dōil) *npr.* (Wen.); ehm. belannter Zeichner für den Funch.
doyle (dōil-ē) *s.* = doily.
doyle (dōil) *a.* = doilt.
doyle (dōil-ē) *s.* = doily.
Doyster (dōil-ē) *npr.*: Ralph Royster ~ ältester englischer Ruffpiet, von UNALL.
Doz. od. **doz.** *abbr.* = dozen.
doze (dōz) *I v/n.* (D. b. 1. a) leise schlafen, schlummern; b) einschlummern; c) schläfrig sein. — 2. *fig.* (mit machenden Augen) träumen, wie im Schlafe sein, (hin)dämmern, F dusein; **II.** — 3. *Am.* faul oder morsch werden (sein). — **II v/a.** (Dd. 4. jährling verbringen, verträumen; to ~ away verschlafen; to ~ out verträumen (PO). — 5. einschlafen, einlassen; be-träumen, dumm machen (with durch). — **III s.** 6. leichter Schlaf, Schlummer *m.*, Schlafchen *n.*; **II.** — 7. *fig.* hindämmern *n.*, Träumerei *f.*.
Zu 2: to ~ on fortwährend hindämmern, F fort-, weiter-dusein; to ~ over a book gedanklos über einem Buche sitzen.
Zu 6: to fall into a ~ einschlummern; to take a ~ e. Schlafchen machen.
dozen (dōzn) [**s.** dozen] *s.*, *alt engl. jur.* Teil der Gemeinde. [**an zähren.**].
dozel (dōil) [**fr.** douzil] *s.* Luftschiffchen od. dozen (dōil) [**fr.** dozeyne, dol(z)aine &c.] *abbr.* **Doz.** od. **doz.** *s.* 1. Duzend *n.*, zwölf Stück; **II.** — 2. **2.** = dozein.
Zu 1: **2.** ten shillings a ~ 10 Schilling das Duzend; a baker's (a. a long) ~ 1. baker² 1; *sl.* to give a p. a baker's ~ j-m beim Durchprügeln noch einen Schlag zugeben, j-n gründlich durchprügeln; by the ~, *fr.* by ~ (SH. H. VIII, 5, 4, 33: by the ~s) duzendweise; to be had only in ~s oder by the ~ nur duzendweise zu haben (sein); a ~ (of) eggs ein Duzend Eier; a ~ of champagne ein Duzend Flaschen Champagner; twelve ~ pairs of gloves 144 Paar Handschuhe; *fig.* enough for a ~ aber un- oder genug; F she's good for a ~ sie wird noch ein Duzend (Kin-der) kriegen; F it is six of one and half a ~ of the other: a) es kommt auf ein- (oder das) selbe heraus, b) sie haben beide die gleiche Schuld, die einen find lo schlimm wie die andern; ~ of skins Kluppert *m.* Garnsträhnen; ~ of thread Duzend *n.* (Garnmas, vgl. s. XX, 1, A); a ~ of wine 12 Flaschen Wein; F: I have a ~ things to attend to at once ich muß zwanzigerelei zu gleicher Zeit besorgen; to talk thirteen to the ~ das Blaue vom Himmel schwätzen.
dozener *proce.* (dō'z-er) *s.* Stadtpolizist *m.*
dozenth (dō'z-enth) *a.* zwölftel, *v.* 3).
dozer (dō'z-er) *s.* Schulummerdecker; *fig.* Träumerei (*n.*) [**leit f.**; *fig.* Träumerei *f.*].
doziness (dō'z-ē-nəs) [**dozy**] *s.* Schläfrigkeit
dozy (dō'z-ē) *a.* 1. schläfrig. — 2. *fig.* schläfrig, träge, schwermütig. — 3. *Am.* betri-berisch, iaul. [**dumm;** träge;].
dozzled *†* *aber proce.* (dō'z-d) *a.* verblüfft; **II** *v.* *ehm.* Eumbe¹ für decipium.

⊕ machinery; ⚡ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♁ botanical; ⚖ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

dramaturge (dnâ'm.-tôrðg) [grch.] s. = dramaturgist.
dramaturgie (dnâ'm.-tôrðg) a. 1. *thea.* dramaturgiſch; weis.: ſchaufpielerſich; ſchaufpiel-, Theater..., Bühnen..., Bühnengemäß. — 2. *fig.* theatraliſch.
dramaturgist (dnâ'm.-tôrðg) s. *Dramaturg* m (ſchaufpielerſich und zugleich kunſtweiſenſchaftlicher Berater der Regie).
dramaturgie (-ðg) [it.; grch.] s. 1. *Dramaturgie* f: a) dramatiſche Kunſt; b) Geſchichte f des Theaters od. Drama; c) Lehre von Tragen oder deren Aufſührungen. — 2. *fig.* theatraliſche Darſtellung; ſchaufpielerium n.
dram-bottle f (dnâ'm.-bôtl) s. *Schnaps-*
dram-drucker f (dnâ'm.-l'r) s. (Schnaps-
re.) Drinker m, Säufer m.
Drumme (dnâ'm.-n, dnâ'm.-n) npr. (Eck-
 ſtoß in Holzgeigen); * timber, auch *U-*
timber Latten *ſpl.*
drummer f (dnâ'm.-r) s. = dram-drinker.
dramming f (-l'm) s. (Schnaps-) Drinken n.
drummock ſent. (dnâ'm.-'l's) = drummock.
dram. pers. abbr. = dramatis personæ.
dram-shop f (dnâ'm.-ſhöp) s. *Bronntwein-*
ſchenke f, Schnapsladen m, Deſtillation f.
Drauesville (dnâ'wîl) npr. (Stadt in der
 Grafschaft Fairfax, Virginia, U.S.; Schlägt
 20. Dezember 1881).
drauk (dnâ'm) pret. u. *F p.p.* von drink.
drauk ² *proc.N.* (-) s. = daruel l.
Drap (dnâ'b) npr. eine der Ehrenjungfrauen der
 Queen Mab (DRAYTON).
drap ² (dnâ) [it.] s. Tuch n zur Sommer-
 ſtreibung (auch = d'été; = *Wp.*).
drap ³ ſent. (dnâp) = *drap.* — *Wgl.* -¹ a. 2.
drape (dnâp) [aſj. draper] a. b. **I** v/a. 1.
 drapieren, ſchmücken (with mit). —
 2. Stoff, Kleider u. in ſchmadvolle Falten
 legen. — 3. *fig.* bekleiden mit, hüßen in. —
 4. † Woll u. zu Tuch verarbeiten. — 5. † *fig.*
 durchſchleichen. — **II** † v/n. 6. Tuch
 machen od. weben. — *7. fig.* ſchleichen.
drape ² *proc.* (dnâp) s., 20. Welt-kub f,
 -ſchaf n (Ziere, die nicht mehr miſchen).
draper (dnâ'p) [aſj. drapier] s. 1. \ *Tuch-*
macher m; 2. \ *se* teasel Kardem.,
 Weber-ſißel f (*Dipsacus fullonum*). —
 2. \ *Tuch-, Zug-*händler m. — 3. in
 3 Zügen: ...händler m; linen- = *Leinwand-*,
 Weißwaren-händler m; woollen- = *Woll-*
 warenhändler m. — 4. \ *se* cap Papier-
 format (ſ. cap¹ 7.).
druperess (dnâ'p.-a'f) s. *Tuch-, Zug-,*
 Weiß- od. *Woll-*waren-händlerin f.
draperied \ (dnâ'p.-a'f) a. drapiert.
drapery (dnâ'p.-l), *pl.* -ies (-a'f) [aſj.
draperies] s. 1. 0 *Tuchmacherie* f. —
 2. \ *Tuchhandel* m. — 3. \ *Tuch* n,
Zug n, Stoff m, Gewebe n jeder Art. —
 4. engl.: a) Kleiderzeug n; Bekleidungs-
 ſtoff (pl. m); b) *zweierlei*: *Zug* n zu Vor-
 hängen; Überhänge m/pl. etc. — 5. *zwei*:
Drapierung f, *Draperie* f: a) *Gewand* n,
Gewandung f; b) *Vorhang* m; c) *Falten-*
wurz m; to east the -ies den Falten-
 wurz ordnen.
drapery-business \ (-bi-j'nâ) s. 1. *Tuch-*
geſchäft n. — 2. \ *Weißwarengeſchäft* n.
drapery-palmer (-pâl'm) s. *Gewand-*
maler m. [s. *Tiſchſtud* n (SP.).]
drapet † (CT.D. dnâ'p.-t, WB. dnâ'p.-t) f
Drappel (dnâ'p.-t) npr. (Wia.).
drappie ſent. (dnâ'p.-t) [drâp³] s. *Tröp-*
fen n, ein bißchen, ein wenig (BRASS).
drappit ſent. (-l) = dropped (ſ. drop¹
 u. 2.); *reag.*: u. egg *ſch.* od. *Stiegelei* n.
drassid f (dnâ'p.-id) s., 20. *Siedplatte* f.
drastic (dnâ'p.-it) [grch.] a. und s., *med.*
 draſtiſch, kräftig, ſtark wirkend (es Mittel)
 (auch *fig.*).

drat P. *mā proc.* (dnâ't) (verſamt aus God rot)
 v/a. (Üb. = dann; ~ it! zum Teufel od.
 Hender damit!; ~ that follow! der Teufel
 hole den Kerl!; a *red* piece of business!
 ein verdünſtliches Stück Arbeit!
dratchel † od. *proc.* (dnâ't.-ſch) s. *Schlump*.
drattle *proc.* (dnâ't) v/a. (Üb. = drat.
draugh † (dnâ) s. = draff.
draught (dnâft; *Hom.* drafft) [mſt. id.,
draht (dñſ) *tract*, vom aſt. *dragan* (ſ.
 draw l)] **I** s. 1. *Ziehen* n, *Zug* m; *Y.*
 — 2. *proc.N.* *Beſpannung* f, *Geſpann* n,
Zug m (*Caſen*, *Plede*). — 3. *Zugtan* n,
Strang m. — 4. † *bes* *Gezogene*; *Loſt* f,
Tracht f. — 5. a) *Ziehen* n mit dem Reß;
 b) ~ (of ſiſhes, &c.) *Zug* m, *Fang* m
 (*ſiſche*); *Fiſchzug* m. — 6. *Zugm.*, *Schlud*
 m, *Trum* m; *pharm.* *Trant* m; *Y.* — 7. †
Ziehung a. eines Schiſſes; a. *fig.* *Ziehe* f. —
 8. *Zug* m eines Buchſtaben. — 9. †: a) *An-*
ziehen n der *Bogenſehne*; b) *Bogenſchub-*
weite f. — 10. *Luſtzug* m, *Zug* m *des*
Geizers, *des* *Stens*; \ *Wetterzug* m; ~ of air
Luſtzug m; *F* there is an awful ~ here
 es zieht hier fürchterlich; sit out of the ~!
 ſieh' Dich nicht in den Zug! — 11. † plöſch-
 ſicher *Angriff*, *Überfall* m. — 12. a) †
Zug m beim *ſchach*, *Damenſpiel*; b) ~ *pl.*
Damenſpiel n; to play (at) ~ *Dame*
ſpielen. — 13. † *Abzugsrinne* f; *Kloake*
f; *Abtritt* m. — 14. *med.* *Zug*, *Sei-*
ſpflaſer n. — 15. a) (mit rough ~) *Ent-*
wurf m, *Entſize* f, *Reiß* m, *Zeichnung* f,
Plan m; b) *ſchriftlicher Entwurf*, *Konzept*
m; *parl.* ~ of the address *Adreſſentwurf*
 m. — 16. † = draw-bridge. — 17. 0
Suß; *leichte Abſicht*ung des *Robbels*, am es
 leichter aus der *Sandform* zu ziehen. — 18. 0:
 a) *angeweiſelter Rand* eines zu behauenden
 Steines; b) *gemeißelte Leitlinie* auf einem zu
 bearbeitenden Stein. — 19. 0 *Weberei*: *Ein-*
ziehen n, *Einpaſſieren* n der *Fäden* durch die
Zigen. — 20. 0 *Abweichung* (s-winkel m) f
 der *Rillen* e-s *Wälzſteines*. — 21. 0 *Quercjähmt*
 m = *r-Zarbin*, e-s *Schlenkthors*. — 22. † *sl.*
Geſellſchaft f, *Trupp* m. — 23. *proc.* u.
 ſent. *Herz* n, *Leber* f a. *Lunge* f vom *Roß*
 oder *ſchaf*. — 24. † *fig.* *Antrieb* m. —
 25. also on ~ = ~ ale (ſ. ~ 28). — 26. =
 drafft 2, 3, 4. — **II** a. 27. zum *Ziehen*
 tauglich; *Zug...*, *Zieh...* — 28. (ſiſch)
 vom *Reß*; ~ ale *Ute* n vom *Reß*. —
III v/a. Da. 29. = drafft III.
Zu ~ 1: *horse fit* for ~ *Zugpferd*
 n; *cart*, &c. of easy ~ leicht zu zie-
 hender *Karren* etc.
Zu ~ 6: at a ~, in one ~ auf einen
Schlud od. *Zug*, auf einmal; to drink
 off at a (or one) ~ mit einem *Zuge* aus-
 trinken; have (or take) another ~!
 (nimm ~ noch einen *Schlud*!; mend
 your ~! thu' einen *bessern Zug*!; noch
 ein *Schlud*chen!; my morning-~ mein
Morgenfrüh; nauseous ~ *gorkſtiger*
Trant; sleeping-~ *Schlaftrunk* m; ~
 of water *Trum* m *Wasser*; *pharm.*
 effervescent ~, effervescent = *Transe-*
puber-Trant m, *Brause-Limonade* f;
 narcotic ~ *Schlaftrunk* m.
draught-animal (dnâ't.-ân.-m) s.
Zugtier n.
~bar (-bâ) s. 1. 0 *Zugſtange* f vom *Wagen*,
Trichter n. — 2. \ *Kuppelſtange* f.
~board (-bôrd) 0 s. *Damenbrett* n.
~box 0 (-bôß) s. *luſtdiſche* *Leitung-*
röhre von einer *hochgelegenen Zurbine* zum *Ab-*
zugskanal.
~bridge † (-brâd) s. = draw-bridge.
~bullock (-bül-!) s. *Zugochs* m.
~catcher (-lât-ſch) s. *Luftſammler*
 m, *Trichter* m der *Reſomotorie*.
~enttle (-lât) s. *Zugoch* n, *stiere n/pl.*

draught-chain 0 (dnâ't.-tſhên) s.
 1. *Zugleite* f. — 2. *Schlepp*, *Stemmleite* f.
~cock 0 (-tſt) s. *Zughahn* m.
~compasses (-kôm-pâ-ſſ) s. *pl.* *Zeichen-*
zettel m; ~ with shifting points *Sted*,
Reißzettel m.
~dog (-ðg) s. *Ziehhund* m.
~engine 0 (-en-ð'ſi) s. *Dampf-Pump-*
wert n. [*ſtange* f für drei *Pferde*.]
~equalizer 0 (-i.-wî-ſt-ſi) s. *Zug-*
eye 0 (dnâ't.-i) s. 1. *Sauterei*: *Zug-öfe* f
 (kurzer *Ramm* am *Rummet* mit *Elefanten* *Stöſel*). —
 2. *Öffnung* f in der *Überbedeckung* eines
Aquadukts od. einer *Kloake*.
~furnace 0 (-fîr-nâ) s., *metall.* *Wind*,
Zugſchacht od. *fen* m.
~hole 0 (-hêl) s. 1. *metall.* u. \ *Zug-*
loch n, *Anzicht* f. — 2. = draught-eye 2.
~hook 0 (-hûk) s. *Zughaken* m.
~horse (-hôs) s. *Zugtier* n.
~house † (-hâû) s. *Abtritt* m.
draughtiness (dnâ't.-i.-nâ) s. *Zugigkeit* f.
draught-mark 0 (dnâ't.-mâ) s.
Abmigung f (*Ziehung*) *am*.
~net 0 (-nêt) s. *Fiſcherei*: *Zugnetz* n.
~ox (-ôß) s. *Zugochs* m.
~paper 0 (-pâ-pâ) s. *Konzeptpapier* n.
draughtsman (dnâ't.-mân) s. 1. *Zeichner*
 m, *Entwerfer* m von *Riſſen*, *Plänen* etc.; engl.:
tüchtiger, *geübter Zeichner*; 0 *Miſter-*
zeichner m. — 2. a) *Ab*, *Ver-*ſaffer m,
Entwerfer m eines *Schrittmahls*, *Konjipi-ent*
m, *Konjipi-ent* m, *Schreiber* m; b) jur.:
Rechtsgelehrter, der *Prozeſſe* für die *equity*-
courts anſieht, aber nicht plädirt; c) jur.:
Notar m beim *Kanzleigericht*. — 3. \ *j.*
der gen e-n *Zug* od. *Trunt* thut; *Drinker*
 m. — 4. *Damen*(brett)ſtein m.
draughtsmanship (dnâ't.-mân-ſchîp) s.
 1. *Beſchäftigung* f, *Kunſt* f od. *Leistung*
 f e-s *Zeichners*, *Entwerfers* etc. — 2. *Kunſt*
 f od. *Art* f der *Abſaffung* etc.
draught-spring 0 (dnâ't.-ſp-rîng) s. *Sau-*
terei: *elastiſche* *Zugfeder*. [im *des* *Wing* od. *Wing*.]
draught-stove 0 (-ſtôv) s. *Beerdofen*.
draught-tree 0 (dnâ't.-tri) s. *Langbaum*
 m, *Deiſchel* f eines *Wagens* oder *Pferdegedels*.
draught-tube 0 (-tjûb) = draught-box.
draught-tug 0 (-tûg) s. *Sauterei*: 1. *Zug-*
riemen m, *Strang* m eines *Gelährtes*. —
 2. *Zuglöſel* m (am *draught-eye*, ſ. b. 1),
 woran der *Zugstrang* *ſelbſtthätig* wird. — 3. =
 draught-spring.
draughtily (dnâ't.-i) a. *zugig*; dem *Luft-*
zuge *ausgehend*.
draughtly ² † (-i) a. = *draffy*.
drap *proc.N.* (dnâp) v/n. (Da. beim
Sprechen) die *Worte* *ziehen*.
Drave (dnâv) npr. *Trave* f, *Drav* f (*reſt*
Rebenſaß der *Brau*).
drave ² † od. ſent. (dnâv) pret. von *drive*.
Dravid (dnâ'wîd) [ind.] **I** s. *dravid*
Brahma etc. — **II** a. = *Dravidian*.
Dravida (dnâ'wî-da) [ſanſkr.] npr. *Dravida*
 n (alte *Proving* im *Ind.* 28.3.).
Dravidian (dnâ'wî-d.-ân) a. *dravid*
 (die *Proving* *Dravida*, ſ. die *deſelben* *ſelbſtthätigen*
ſprachen betr.).
Dravidic (dnâ'wî-d.-it) a. = *Dravidian*.
dravy *proc.N.* (dnâ'wî) a. *did*, *ſchlammig*.
draw (dnâ) [a. *dragan*, *dñſ* *tragen*]
verb active (v. n. j. draw²) a. (*pret.*
drew; *p.p.* drawn) l. *aus*: *ziehen*; *ab-*
an, *auf*, *aus*, *durch*, *eine*, *em*, *ent-*,
ent-, *for*, *herab*, *herauf*, *herunter*, *hin-*
hinab, *hinan*, *hin*, *hinaus*, *hinauf*, *hin-*
vor, *vorwärts*, *weg*, *zurück*-*ziehen* (auch
fig.); *Y.* — 2. *Dortänge* etc. *auf*, *dw.* *zu-*
ziehen; *Y.* — 3. a) *zwei* etc. *ziehen*; b) to ~
 the lottery die *Veltterie* *ziehen*; c) *ge-*
minnen; *Y.* — 4. *eine* *Karte* *ziehen*. — 5. to
 ~ a game: a) *ein* *ſpiel*, e-e *Partie* *ſchach*,

Grider u. unentschieden od. remi's machen, als remi's aufgeben; b) ein Spiel rückgängig machen (i. a. draw). — 6. † to ~ an action e-e Klage zurückziehen (SH. II. 17, b, 2, 1, 162). — 7. zurück-, zusammenziehen: a) (reflex) anziehen, vertärken; b) vereinigen, sammeln (SH.). †. — 8. (aus-, heraus-)ziehen, austreiben; wegnehmen; †. — 9. durch Heraus-, Herausziehen entnehmen, gewinnen; Wasser u. pumpen, schöpfen; †. — 10. P berauben, bestehlen; betrügen, hintergehen. — 11. prove W. Dieß von der Weide nehmen, um das Gras zum Feuen waschen zu lassen. — 12. jaugen, ziehen; †. — 13. Ziere aus-weiden, nehmen; die Eingeweide ausnehmen aus (ehm. auch bei gebängten Bergleuten). — 14. Schäfte ziehen (from aus); Bergleute aufstellen, machen; to ~ arguments folgeln. — 15. (a. fig.) (mit sich) ziehen, führen od. schleppen (from von ... weg; into in ... hinein); to ju; † to ~ oneself sich (hin)ziehen, sich begeben; †. — 16. a) Ward: einen Ball (zurück)ziehen; b) Grider: einen Ball so parieren, daß er zwischen dem rechten Bein des Schlägers und dem wicket hindurchfliegt (i. draw 3 d). — 17. Magnet: Eisen anziehen. — 18. a) Kräfte, Arbeiter zc. heran-, herbeiziehen; b) Zuschauer u. anziehen, anlocken; Zugkraft ausüben auf; c) Wimmerlampe zc. erregen, auf sich ziehen oder lenken; †. — 19. fig. i-n (ver-)sagen, herüberziehen, überreden (to pu). — 20. fig. (from) et. aus i-m heraus-bringen, -locken, -pressen, -ziehen, i-m et. ab(d)ringen, entlocken; †. — 21. Luft, Staub zc. (ein-)ziehen, ein-atmen, -saugen; Staub schluden; Luft schöpfen; Atem holen, schöpfen; †. — 22. Feuer zc. auslöschen; he drew a deep sigh er senkte tief auf. — 23. a) Behälter zc. leeren, auslaufen lassen; was ab-, auszapfen; Zeug zc. ablassen, abwickeln; b) zähligkeit ab-, aus-fließen, -laufen lassen, abziehen; (ab)zapfen; †. — 24. to ~ blood: a) i-m Blut entziehen (F abzapfen), i-m zur Ader lassen; b) Blut vergießen, Blut fließen l.; †. — 25. Finger, Gegenstand zc. über eine Fläche zc. streichen, freieren, gleiten lassen; führen; auf dem Boden (ehm. a. auf e-r Hürde zum Galgen) schleifen, zeren (across quer über; along, on, at, upon), over entlang, an, auf, über; through durch); †. — 26. O typ. to ~ a sheet e-n (Druck-)Bogen abziehen. — 27. die Behälter ausziehen, ziehen lassen (Tee zc.). — 28. (a. O, sp. Metall, Zug zc.) ziehen, ausziehen, dehnen, strecken; †. — 29. das Gesicht verziehen, verdrehen, verzerrn; to ~ a long face ein langes Gesicht ziehen. — 30. den Sinn einer Schriftstelle verdrehen, entstellen. — 31. a) to ~ a bow-string eine Bogensehne (straff) anziehen, spannen; b) to ~ a bow: 1. einen Bogen spannen; mit e-m Bogen schießen; 2. e-n Schuß ins Blaue abgeben; to ~ the long bow und to ~ a bow at a venture siehe bow 4 1 †. — 32. hunt.: a) Fuchs, Dachs (aus dem Loch, Bau) auf-jagen, -stöbern; fig. i-n aufspüren, aus dem Bett treiben; weisz.: reizen, quälen; b) to ~ a cover Wild aufspüren; the cover is ~n blank es wird kein Wild angetroffen; c) eine Fährte aufsuchen, einer Spur folgen. — 33. durch Schmeichelei, List zc. i-n zu e-r Uebersetzung verleiten; i-n aus-forschen, -holen. — 34. a) Sinnen bringen, fragen, Augen bringen, Gewinn (ein)bringen; b) Gebärden zc., Fährtes zc. beziehen, erhalten; c) Gewinn, Trost zc. ziehen, schöpfen (from aus, von). — 35. durch Ziehen machen od. herstellen: a) O to ~ candles Licht ziehen; b) Sinnen zc. ziehen, zeichnen, markieren; c) Stäben zc. ziehen, anlegen; †. — 36. O to ~ a millstone e-n Mühlstein schärfen. — 37. a) zeichnen,

entwerfen, auf-, vorzeichnen, vorreihen; b) weisz.: abzeichnen, abmalen, abbilden, malen; c) beschreiben, in Worten schildern; d) sich vorstellen; †. — 38. schrittlich entwerfen, aufsetzen. — 39. W einen Betrag, Weitziehen, traßieren, anweisen, aufzupieren; †. — 40. † einen Tiefgang von ... haben; ... tief gehen; †. — 41. med. Gewürze zur Reise bringen. — 42. P sl. i-n anziehen, nenden. — 43. to ~ mit adv. u. p.p. †. — Vgl. ~ 2 u. 3.

Zu draw 1: to ~ a bridge eine Brücke aufziehen; † to ~ a bucket e-n Pumpentolben anziehen; O Wberei: to ~ the jacks die Kasse od. fallenden Platinen e-s Stumpfwedstades einzeln herabziehen; Enderei: to ~ the threads die Fäden einziehen; to ~ before the judge vor den Richter schleppen.

Zu ~ 2: to ~ the curtain: a) den Vorhang od. die Gardine aufziehen (mit to ~ up); b) den Vorhang od. die Gardine zuziehen; fig. (over) et. zu verdecken juchen, den Vorhang über et. ziehen (i. a. curtain 1 †); fig. to ~ the veil aside from enthüllen, offen bekannt machen.

Zu ~ 3: to ~ a blank eine Platte ziehen; Am. to ~ blanks sich irren, fehlen; F rein fallen; to ~ cuts, lots Gämchen, Lose ziehen; losen; † to ~ a high number sich frei lösen; to ~ a prize einen Gewinn ziehen.

Zu ~ 7: to ~ bit, bridle oder rein i. bit 3 †.

Zu ~ 8: O Wädr: to ~ bread Brot aus dem Ofen ziehen; to ~ a charge from e-e Ladung aus e-r Feuermasse wieder herausnehmen; to ~ (od. to remove) the cloth (den Tisch) abdecken; to ~ a cork: a) einen Kork (heraus)ziehen, b) Wasser (a. to ~ the claret) i-m die Nase blutig schlagen; to ~ one's dagger den Dolch ziehen od. zücken; fig. at daggers ~n i. dagger 1 †; O mach. (aus †) to ~ the fire(s) das (od. die) Feuer (aus der Maschine) herausziehen, austun, aus-gehen lassen; to ~ piles Pfähle (heraus)ziehen, ausheben, austreiben; to ~ (out) one's purse den Beutel ziehen; metall. to ~ the slag die Schlacke (heraus-)ziehen; Grider: to ~ (the) stumps die Pfähle aus dem Boden ziehen, das Spiel einstellen (aus fig.); to ~ the sword das Schwert ziehen, F vom Leder ziehen; fig. den Krieg beginnen, Krieg führen; with ~n sword mit gezogenem, blankem, bloßem Schwert, Regen zc.; to ~ teeth: a) Zähne (aus)ziehen, b) † sl. der Medizin-Studierenden: im übernutzt Hüftklopper abreiben, abbrechen, abbrechen zc.; O mach. (a. †) to ~ tubes die Siederöhren herausnehmen; † to ~ a wipe i-m ein Taschentuch entwinden.

Zu ~ 9: to ~ money Geld entnehmen oder ziehen (from a bank aus e-r Bank); † to ~ ores Erze fördern, gewinnen; † to ~ water Wasser aufschlagen; to ~ water from a well Wasser aus e-m Brunnen schöpfen, heben, pumpen.

Zu ~ 12: to ~ the breast an der Brust saugen; to ~ dry leer saugen, austrocknen; fig. ganz erschöpfen.

Zu ~ 15: he drew him into the next room er zog ihn (mit sich) ins nächste Zimmer; we drew him along with us wir zogen ihn mit fort.

Zu ~ 18: to ~ a p.'s attention i-s Aufmerksamkeit auf sich ziehen; I drew his attention to it ich machte ihn darauf aufmerksam; to ~ a large audience ein großes Publikum, eine Menge Zuhörer herbeiziehen; † to ~ the enemy's

fire das Feuer des Feindes abmachen auf sich ziehen; thea. this actor ~s full houses dieser Schauspieler fällt das Haus.

Zu draw 20: the pathetic story drew tears from every eye die traurige Geschichte entlockte jedem Auge Thränen; to ~ a confession from a criminal einen Verbrecher ein Geständnis entlocken.

Zu ~ 21: to ~ air: a) Luft schöpfen, b) ju zu leben ansaugen; to ~ breath Luft schöpfen, Atem holen; to ~ a deep breath tief Atem holen, tief ein-atmen; to ~ a long breath einen langen Atemzug thun.

Zu ~ 23: to ~ a beer, wine (from a cask) Bier, Wein (ab)zapfen; O metall. to ~ the litharge die (wei-)Glätte abziehen; to ~ a well dry einen Brunnen leer pumpen od. schöpfen, e-n Brunnen erschöpfen; p.r.r.b. ~n wells are seldom dry, ~n wells have sweetest water gebrauchter Pflug blüht, stehend Wasser fließt; O Wraueri: to ~ the word die Würge abziehen.

Zu ~ 24 fig.: to ~ blood (out) of a p. i-n bis aufs Blut schrauben oder schöpfen; to ~ blood out of a stone Blut aus einem Kieselstein pressen (von Geißeln oder armen Leuten).

Zu ~ 25: † to ~ the bow streichen, den Bogen führen (i. a. bow 4 1 †); F fig. to ~ it fine übergewissenhafte Untersuchungen machen, Haarpalterei oder Wortklauberi treiben; to ~ the finger over the leaf mit dem Finger über das Blatt fahren; F fig. to ~ it mild et. gelinde od. ohne Übertreibung machen; sich maßvoll ausdrücken; ~ it mild! mach's nicht zu arg!, nicht so hitzig!; F fig. to ~ it stroug gewaltig auftragen, übertreiben; to ~ one's pen through a passage eine Stelle austreichen.

Zu ~ 28 O: to ~ iron (in) to bars Eisen strecken, walzen; to ~ tubes Köhren ziehen; to ~ wire Draht ziehen.

Zu ~ 35: to ~ a line: a) e-e Linie ziehen, b) fig. eine Grenze ziehen, ein Ziel stecken (at für), e-e Untercheidung machen (at bei); to ~ the line at something über et. nicht hinausgehen; to ~ a straight furrow: a) agr. eine gerade Furche ziehen, b) Am., fig. recht-schaffen leben.

Zu ~ 37: to ~ by squares mit Hilfe e-s Gitters zeichnen; † to ~ the Queen's picture Fischmüngererei treiben.

Zu ~ 39 W: to ~ the exact amount per netto appoint ziehen; to ~ per appoint oder for the balance per Saldo, der appoint traßieren; to ~ a bill on (od. upon) a p. einen Wechsel auf i-n ziehen od. traßieren; to ~ hills in sets Rodewechsel ziehen.

Zu ~ 40 †: the ship ~s twelve feet (of water) das Schiff geht 12 Fuß tief; the ship ~s much water ... hat e-n bedeutenden Tiefgang, geht sehr tief.

Zu ~ 43: to ~ aback rückwärts-, zurück- zc. ziehen; to ~ a th. across a th. mit et. quer über et. hin ziehen, streichen, freieren; to ~ after oneself hinter sich her-ziehen, -schleppen, nach sich ziehen (a. fig.); to ~ ugallu wieder ziehen; zurück-ziehen; to ~ nlog: a) fort-ziehen, -schleppen (on auf, über); b) i. ~ 25; to ~ npart beiseite ziehen (SH. O. 2, 3, 391); to ~ aside beiseite ziehen; to ~ asunder aus- oder von-ein-ander-ziehen, (zer)trennen, zerreißen; to ~ ut: a) i. ~ 25; b) W ziehen, traßieren

gethor mir passen nicht gut zusammen; to ~ towards = to ~; the day ~ towards evening der Tag neigt sich (zum Abend); to ~ up: a) aufsteigen; b) aufstehen, sich erheben; c) sich (ordnungsmäßig) aufstellen, Aufstellung nehmen (a. X); d) mit Pferd oder Wagen zc. (an)halten, vorfahren (at an dat.); e) hant.: to ~ up with als Liebender Gesellschaft halten mit; es halten mit; to ~ upon = to ~ on; to ~ with zusammen, nebeneinander ziehen (a. fig.; SII.0.4.1.68).

draw³ (dā) **substantive** 1. aḡ.: Ziehen n, Zug m; F I'm going to have two or three ~s ich werde ein paar Züge rauchen. — 2. Kartenspiel: a) Ziehen n einer Karte; b) Recht n zum Ziehen oder Kaufen; it is my ~ next das nächste Mal bin ich dran; c) = (draw)-poker. — 3. thea. Zugstück n; fig. Anziehung(s-punkt) f, Zugmittel n. — 4. Waad: (Zurück-)Ziehen n. — 5. Eizel: Schlag m auf einen Ball, der zwischen dem rechten Bein des Schlägers und dem wicket hindurchzieht. — 6. F unentschiedene Schlicht, unentschiedenes Spiel; Schach: Remi's n; to end in a ~ unentschieden bleiben. — 7. Sport: totes Rennen (meist dead ht. ss. 21 J) heat). — 8. fig. unentschiedene Sache. — 9. sl. verhängliche Frage, Ausforschung n; F Zähler n. — 10. hunt.: a) Aufspürung f des Wildes, Ausgraben n d. Fuchses, Dackles; b) Stelle f des Aufstöberns, Aufsehens zc. — 11. o. Strecken n, Aufhämmern n von Eisen-rc. Stangen. — 12. aḡ.: das Gezeugen (auch per Waal); (Hühn. zc.) Zug m; fig. a good ~ ein guter Zug oder Fang (oft v. Staatspartei); Christmas ~ Weihnachtslotterie f. — 13. eng.: (gezogenes) Loß. — 14. fig. Loß n, Schicksal n. — 15. prov. N. Schlitten m, Schleiße f. — 16. Am. Aufzug m, Brüllentappe f (auch ober leit-wärts bewegbarer Teil e-r Zug- od. Drehbrücke). — 17. a) Spannen n e-s Bogens; b) Tragweite f e-s Pfeiles. — 18. Am. (Wehen) gestohlenen Vieh. — 19. Am. kleines Thal, Schlucht f. — 20. o. Spinner: a) (Wagen-)Zug m; second ~ zweiter oder Nach-Zug; b) Anzug m des Wankstuhls. — 21. o. mech. ~ of the carriage Ausbleiben n der Speisenwalze, des Wagenzuges. — 22. o. Guss: Ablauf m, Verjüngung f des Webers. — 23. o. Entleerung f der Kiste von Gasen.

drawback (dā-bk) s. 1. ziehbar. **drawback** (dā-bk) s. 1. (from, [up]on, to) Beeinträchtigung f eines Vorteils, e-r Freude zc., Schalten, Kehrtseite f (bei e-r Sache, Nachteil m bei, Verlust m bei, für, Hindernis n für; Eintrag m, Abbruch m. — 2. (Abtr. abk.): a) zurückgezähltes Geld, zurückerhaltener Betrag; b) Rückstoß m bei der Wieder-aufgabe von Importwaren, Ausfuhrprämie f; c) Steuervergrößerung f. — 3. X artill. Rücklauf m, Stoß m eines Geschüßes. — 4. o. Eisenzug: Reifstück n, falscher Kern.

draw-bar o. Am. (dā-bā) s. 1. = drag-bar 3. — 2. bewegliche Sperrstange im Durchgang einer Umzäumung. **barrier** o. (dā-bā) s. = draw-beam 3b.

draw-bay (dā-bē) s. Art Lastringer für Schiffe. **draw-beam** (dā-bim) s. 1. (Wunnen-)Schwengel m. — 2. o. mech. (Kreuz-)Winde f, Galpel (welle f) m, Dreh-, Windebaum m. — 3. o. a) Zug- oder f. Schweivel m einer Zugbrücke; b) Drehbaum m einer Drehbrücke. **draw-bench** (dā-bēnč) s. 1. Draht-Ziehbank f. — 2. mit. Reising m, Durchlauf m. **draw-holt** (dā-bēlt) s. 1. Zug-, Schubriegel m. — 2. Kuppelungsbolzen m.

draw-horse o. (dā-bō) I o. s. 1. Tischl.: Bohrloch n in einem Zapfen; ~ pin stärkterer Bohrloch-dorn, -zahn zur Ausdehnung solcher Zapfenbohrer. — 2. Zug-, Hebel-bohrer m zur Unternehmung des Sägers dem Holzamt. — II v/a. Q b. 3. Tischl.: Bohrlöcher machen in Zapfen (beabz. Verabälung); mit solchen Bohrlochern versehen. — 4. Gewehrart: Anbohrschmirgeln. | Zielen-zug m.

draw-box o. (dā-bōks) s. Zinngefäße: Sedel-, **draw-boy** (dā-bōi) s. 1. o. Weberei: a) Zieh-, Dreh-junge m; b) mechanische Vorrichtung für denselben Zweck. — 2. ~ s pl. gemusterte Woll- od. Baumwoll-zeuge n/pl. — 3. o. Hundläufer m (Zange, der dem Hund Förderarten) [steuert]. — 4. ~ s pl. betrügerische Lohd., Zug-artikel im Schaufenster.

draw-bridge o. (dā-buldž) s. Zugbrücke f. **draw-bucket** o. (dā-bēkt) s. Schlagbüchse f. **Drawcansir** (dā-sān-sir) [Charakter in der lateinischen Fabel "The Rehearsal" von George Villiers, Duke of Buckingham, 1627—1689] s., co. Edlagetot m, Eisenfresser m, Braum-rbas m, Prahler m, Renommist m. **draw-chain** o. (dā-tšēn) s. Kuppelungsstange f. (einen Schneid-instrument.) **draw-cut** (dā-kūt) s. ziehender Schnitt mit **drawee** o. (dā-ī) s. 1. auf den ein Wechsel ausgehelt od. gezogen ist: Bezogene(r), Trafsant m, Acceptant m (ant. drawor).

drawer (dā-ī) s. 1. Ziehender(r), Zieh-, Zieher m. — 2. (Wasser-)Schäpfer(in). — 3. Zugtier n. — 4. Abjasser(in); Küfer m; † Kellner m. — 5. fig. der, die, das Anziehende; anziehender Mensch, anziehende Sache. — 6. ~ s. Anstifter(in) e-s Wechsels, Zieher(in), Trafsant m (ant. drawee). — 7. o. tel. Unterzackten m (am Morse-Apparat). — 8. a) Schub-fach n, -fassen m, -lade f; secret ~ geheimes Fach; b) ~ s pl. Kommo-de f (mit chest of ~s). — 9. ~ s pl. a) Unter-hofe f, beinleind n (meist a pair of ~s); b) † cant lange Strümpfe m/pl. — c) bathing ~s, swimming ~s pl. Bade-, Schwimmb-hofe f. — 10. a) Ziehdorn; b) = drawer-up. — 11. Erfinder(in) von Zügen zc.

drawer-up (dā-ī-p) s. Entwerfer(in), Abjasser(in)-e Schrittmacher Konzipient m. **drawfile** o. (dā-ī-fāil) v/a. Q b. mit der Seite glätten, abziehen. **draw-gate** o. (dā-ī-gēt) s. Echlen-schloß f. **draw-gear** o. (dā-ī-gēr) s. 1. Zug-gehähr n für Aquipie. — 2. Kuppelungs-vorrichtung f.

draw-glove¹ (dā-ī-ḡlōv) s. altes Spiel, wobei Worte mit den Fingern dargestellt wurden (a. s. pl.). **draw-glove**² (dā-ī-ḡlōv) s. = drawing-glove. **draw-head** o. (dā-ī-hēd) s. Kuppelungsbolzen m. | Halen m.

draw-hook o. (dā-ī-hūk) s. Zug-, Kuppelungs- **draw-horse** o. (dā-ī-hōrs) s., carp. Ziehbock f. **drawing** (dā-ī-n) I a. 1. ziehend zc. (siehe to draw). — II s. 2. Ziehen n zc. (siehe to draw). — 3. Ziehung f v. Aktien, der Lotterie zc. — 4. Zug m im Raufgang zc. — 5. ~ s. Ausstellen n, -stellung f eines Wechsels, Ziehen n, Trafsieren n. — 6. a) Zeichnen n, Malen n; b) Zeichnung f, Gemälde n; c) Entwurf m, Skizze f; d) Zeichnung f; z. — 7. F (ant ~s pl.) (Geschäfts-)Einnahme f eines Tages, Monats zc. in einem Saben zc.

III ~ 6: out of ~ verzichtet; fig. verzerrt, entstellt; dabbed, daubed od. dubbbed ~ gewischte Zeichnung, Z. in Wischmanier; etched oder hatched ~ schraffierte Zeichnung; finished ~ sorgfältig ausgeführte Zeichnung; froehand ~ Freihand-zeichnen n, -zeichnung f; ~ from the east Mode-lzeichnen n; ~ from the flat Plan-zeichnen n; ~ from life (od. from nature) Zeichnen n nach der Natur; ~ from the round Zeichnen

n nach rundem Modell od. Relief (Statuen zc.); geometrical ~ mathematisches Zeichnen; model ~ perspektivisches (Modell-)Zeichnen; ~ in outline Umriß m; ~ in pen (and ink) Federzeichnung f; pencil ~ Bleistiftzeichnung f; ~ in perspective perspektivisches Zeichnen; profile (od. sectional) ~ Durchschnittszeichnung f; rough ~ Skizze f; sepia ~ Sepia-, Tusch-zeichnung f; standard ~ Normmalzeichnung f; wash ~ Tuschzeichnung f; water-colour ~ ~ in water-colours Aquarell(malerie) f n.

drawing-account o. (dā-ī-n-ā-kūnt) s. offener Kredit (bei der engl. Bank). **drawn** o. (dā-ī-n-ā-mir) s., hunt. Verlieren n der Spur.

draw o. (dā-ī-wē) s. 1. Wegziehen n zc. — 2. ~ U unterschieß m, Unterschlagung f. **drawl** (dā-ī) s. Scham.: Vindemadel f, Durchziehle f. | Linie f e-r Weidung. **draw-back** o. (dā-ī-l-ā-bk) s., arch. Grund- **draw-bench** o. (dā-ī-n-ā-bēnč) = draw-bench. **draw-black** (dā-bk) s. Zeichenschwarz n. **draw-board** (dā-bōrd) s. Reiß-, Zeichen-brett n. **draw-hook** (dā-hūk) s. Zeichen-buch n, -heft n. **draw-chalk** (dā-čhālk) s. Zeichentride f. **draw-charcoal** (dā-čhārk) s. Reißkohle f. **draw-class** (dā-člās) s. Zeichenklasse f. **draw-compasses** (dā-čm-pās) s/pl. Reiß-, Zeichen-zirkel m. | Reiß m. **draw-erayon** (dā-ī-ē-ā-n) s. Kreide, Rasel- **draw-curtain** o. (dā-ī-č-ā-n) s/pl. Zugvorhänge m/pl., -gardinen f/pl.

draw-down o. (dā-ī-n-ā-dā-n) s., metall. Reden n des Silens. [Maschine f.] **draw-engine** o. (dā-ī-n-ā-dž-n) s. Förder- **draw-frame** (dā-ī-ā-n) s. 1. o. = drawing-machine 2. — 2. ~ Fördergefäß n.

draw-glove (dā-ī-ḡlōv) s. ehm.: Zug-, Schuß-handschuh m für die rechte Hand des Bogenschützen. **draw-head** o. (dā-ī-hēd) = drawing-machine 2. **draw-hole** o. (dā-ī-hōl) s. Drahtziehhoch n. **draw-hound** (dā-hūnd) s., hunt. Leil-hund m. **draw-in** (dā-ī-n-ā-n) s. 1. Zurückziehen n; Einschränkung f zc. — 2. o. Weberei: Ein-pfästieren n, ziehen n der Fäden. — 3. o. Zwisch.: Übergehen n der Wadeped mit Feder. **draw-ink** (dā-ī-n-ā-n) s. Zeichentinte f.

draw-knife o. (dā-ī-nāi) s. 1. Abziehmesser n, Blatt-, Ziehlinne f mit Hantgriff an jeder Seite. — 2. Zeichendeckel, Schmitt-, Zieh-, Zug-messer n, Schneider m. — 3. Wirt-, Zug-, Quß-messer n der Hutmacherei. **draw-machine** o. (dā-ī-šā-n) s. 1. (Draht-) Ziehmaschine f. — 2. Spinner: (Flachs-) Wad-, Stred-maschine f, Strede f. — 3. (tube) ~ Kuppelungs-ziehbank f. — 4. Zeichenmaschine f.

draw-master o. (dā-ī-mā-ī) s. Zeichenschuler m. **draw-mill** o. (dā-ī-mil) s. Drahtzieherei f, Draht-ziehwerk n. | Zeichner zc. **draw-office** (dā-ī-š) s. Bureau n des Plan- **draw-on** (dā-ī-n-ā-n) s. 1. Anziehen n, Her-beiziehen n zc. — 2. Folgerung f, Schluß m. **draw-out** (dā-ī-ūt) s. 1. Herausziehen n zc. — 2. o. Aus-ziehen n, -nehmen n.

draw-paper (dā-ī-pā-pēr) s. Zeichenpapier n. **draw-pen** (dā-ī-pēn) s. 1. Reiß-, Zieh-feder f. — 2. Zeichenfeder f. | (Capt.) **draw-pencil** (dā-ī-pēn) s. Zeichenstift m (von **draw-pen** (dā-ī-pēn) s. 1. Zeichner f. **draw-plate** o. (dā-ī-plēt) s. Drahtzieheisen n. **draw-roller** o. (dā-ī-rōl) s. Schließ-paange f. **draw-point** o. (dā-ī-pōint) s. Reißnadel f. **draw-pupil** (dā-ī-pjū-pjū) s. Zeichenführer(in).

draw-rod o. (dā-ī-rōd) s. 1. Mach-zughaue f. — 2. tel. Zughaue f (am Ducker-Apparat). **draw-roll** o. (dā-ī-rōl) s. Spinner: Stredrolle f. **draw-roller** o. (dā-ī-rōl) s. Stredwalze f. **draw-room**¹ (dā-ī-n-ā-nūm) s. 1. ~ Zeichen-saal m, -zimmer n. — 2. = drawing-office.

drawing-room ² (draʹ·lɪŋ·rʊm) *fortz.* aus *withdrawing-room* s. I. Gesellschaftszimmer, Empfangszimmer n, Salon m, wozu die Damen sich nach Tisch zurückziehen; attributiv: ~game Gesellschaftsspiel n; *Am.* ~car Salonwagen m. — 2. ~Gesellschaft f, Ziehl m im Gesellschaftszimmer. — 3. bei Hofe: große Gesellschaft, Galacourt f, Cour f, to hold a ~ Gesellschaft empfangen (bei Hofe), Gesellschaft bei sich haben. — 4. ~Nebenzimmer n (= withdrawing-room).

drawing-school (draʹ·lɪŋ·skul) s. Zeichenlehrf.

scraper (skreɪ·pə) s. Zugheber m.

shuttle (ʃʌ·təl) s. Förderriem f.

shave (ʃeɪv) s. = drawing-scraper.

slate (sleɪt) s. Zeichenschiefer m.

table (teɪbəl) s. 1. ~Anzeige; 2. ~Tisch m. — 2. ~Zeichentisch m.

up (daʹ·lɪŋ·ʌp) s. 1. Heranziehen n zc. — 2. ~Förderung f zu Tage; ~engine, ~maschine Fördermaschine f.

well (wel) s. = draw-well I.

draw (draʹ·w) s. = draw-well I.

drawk (draʹ·k) s. = darna I.

drawk (draʹ·k) s. = darna I.

draw-kiln (draʹ·kɪln) s. Kalk-Ofen m mit ununterbrochenem Gange. [Kunf.]

draw-knife (draʹ·knaɪf) s. = drawing-scraper.

drawl (draʹ·wɔl) v/a. 1. ~langsam schleppen, ziehen; to ~the time away ob. unter Zeit verdröbeln, vertrödeln. — 2. die Worte langsam aussprechen, dehnen, ziehen (a. to ~out). — II v/n. 1. ~sich (langsam) hinschleppen. — 4. beim Sprechen die Worte dehnen, ziehen (aus to ~out). — III s. 5. Ziehen n beim Sprechen, schleppende Sprechweise. [brecher m.]

drawlatch (draʹ·wɔlɪʃ) s. = cant Eins.

drawler (draʹ·wɔlɪ) s. I. ~Verdröbel m. — 2. j. der die Worte dehnt oder zieht.

draw-lid (draʹ·wɔlɪd) s. Schiebedeckel m.

draw-line (draʹ·wɔlɪn) s. mech. Ziehleine f einer Laufsamme.

drawling (draʹ·wɔlɪŋ) I a. □ I. (die Worte) dehrend, ziehend. — 2. schleppend, langweilig. — II s. 3. = drawl.

drawlingness (draʹ·wɔlɪŋnəs) s. schleppende, gedehnte Sprechweise.

draw-llak (draʹ·wɔlɪŋk) s. Zughaue f zwischen zwei Krummzapfen.

draw-loom (draʹ·wɔlɪm) s. Zug(web)stuhl m.

drawn (draʹ·wɔn) p.p. o. to draw u. a. I. Schmett zc.: gezogen, bloß. — 2. Spiel, Eckort: unentschieden. — 3. abgekehrt, erköpft. — 4. *Bot.*: a) ausgezogen, ausgedehnt; b) geschmolzen, zerlassen (Saure).

draw-net (draʹ·wɔnɛt) s. hunt. Ziehgarn n für Schmetzen zc.

draw-night (draʹ·wɔnɛt) s. Zahlabend m.

drawn-work (draʹ·wɔn-wɔrk) s. = cut-work I. [Lein n.]

draw-plate (draʹ·wɔn-plate) s. Tragziehl.

draw-polit (draʹ·wɔn-pɔlɪt) s. I. Stichpunkt m, Reißspitze f (sein Zeichnen). — 2. Graveur zc.: Nadelr, Reiß-nadel f. — 3. Spitzbohrer m.

draw-poker (draʹ·wɔn-pɔkə) s. = poker.

draw-rod (draʹ·wɔn-rɔd) s. I. Räummaschine; Zugstange f. — 2. ~Zug-, Ruppel(zugs)-stange f.

draw-screw (draʹ·wɔn-skruː) s. Schraub: große Zieh-schraube. [Schrauben m.]

draw-shaft (draʹ·wɔn-ʃaʃt) s. Zieh-schacht m.)

draw-spring (draʹ·wɔn-sprɪŋ) s. Zugfeder f.

draw-stop (draʹ·wɔn-stɒp) s. Ergel; Zugfederzug m.

draw-taper (draʹ·wɔn-tæpə) s. Guss: Ablauf m, Verjüngung f der Form oder des Rohdüs.

draw-thimber (draʹ·wɔn-θɪm·bər) s. Zugholz n.

draw-tongs (draʹ·wɔn-tɒŋz) s. Schlepplange f.

draw-tube (draʹ·wɔn-tjuːb) s. opt. Anzeigeb., Auszugrohr n an Mikroskopen und Fernrohren.

draw-well (draʹ·wɔn-wel) s. I. Ziehbrunnen m. — 2. ~liefe Schublade.

draw-wire-barrier (draʹ·wɔn-waɪə·bærɪər) s. (Tracht)Zugbarriere f.

dray ¹ (draɪ) I s. 1. Karer niedriger Karren mit dreien Rädern für schwere Lasten; niedriger Wolk, Rollwagen. — 2. Sturzkarren m, Kippwagen m. — 3. Schleife f, Schlitten m für Lasten. — 4. ~Förder(ungs)-lasten m, Hübel m. — II v/a. 1. a. 5. auf ~em Karren zc. befördern od. transportieren.

dray ² (draɪ) s. Rest n eines Eichhörnchens.

dray ³ (draɪ) s. = decay. — Vgl. ~I u. 2.

drayage (draɪ·eɪdʒ) s. I. Gebrauch m eines Karrens, Rollwagens zc. — 2. Rollgeld n, Fahrgeld n für die Benutzung eines Rollwagens.

dray-cart (draɪ·kɑːt) s. = dray ¹ u. 2.

dray-horse (draɪ·hɔːs) s. Karrenpferd m.

dray-ladder (draɪ·læd·dər) s. Schrotleiter f.

drayman (draɪ·mæn) s. Karrenführer m, Rollwäher m. [Pflug m.]

dray-plough (draɪ·plʌʊ) s. agr. Schlepp-

drayton (draɪ·tʌn) npr. (Fris.) s. Michael ~englischer Dichter (1563–1631).

drazel (draɪ·zəl) s. = drossel.

dread (dred) [m.c. dreden] I v/a. 1. a. 1. ~sich fürchten, scheuen (a.c.); Schrecken od. Grauen empfinden vor, sich erschrecken vor (dat.); b) ~sich fürchten für; to ~death sich vor dem Tode fürchten; ~ing my love für meine Liebe fürchten. — 2. ~in in Furcht setzen, erschrecken. — 3. ~berechnen. — II v/n. 1. a. 4. in (großer) Furcht sein, sich fürchten, zerschrecken, Schrecken oder Grauen empfinden. — III s. 5. große Furcht, Angst f, Grauen n, Entsetzen n (of vor dat.). — 6. Ehrfurcht f, Scheu f; Schrecken m (of vor j-m). — 7. Ursache f oder Gegenstand m der (Ehr-)Furcht, des Schreckens. — 8. ~Zweifel m. — IV a. 9. gefürchtet; fürchtbar, schrecklich. — 10. zu fürchten(d), zu scheuen(d), erhaben, hehr, feierlich, ehrwürdig. [Ehrlich.]

dreadable (dred·ə·bəl) a. schrecklich, fürcht-

dread-bolted (dred·bɔːld) a. mit fürchtbarem (Donner-)keil (SH.K.L. 4, 7, 33).

dreaded (dred·əd) a. I. schrecklich, fürchtbar. — 2. P in Furcht (of vor).

dreader (dred·ə·dər) s. j. der (sich) fürchtet; Furchtsamer(s); Schrecken empfindender(s).

dreadful (dred·fʊl) I a. □ I. schrecklich, fürchtbar. — 2. P in Furcht (of vor).

dreadfully (dred·fʊl·lɪ) adv. I. ~voller Furcht oder Schrecken, fürchtlos, bange. — 2. ~ehrfürchtig, ~respektvoll, ~voller Scheu. — 3. fürchtbar, schrecklich, fürchterlich. — 4. ehrwürdig, erhaben, hehr, heilig. — II F u. Am., adv. 5. = dreadfully 3. — III s. 6. sl. penny ~ od. shilling ~ billiger Schauer od. Hinters-treppen-Nomian; billiges Sensationsblat.

dreadfully (dred·fʊl·lɪ) adv. I. ~voller Furcht. — 2. fürchtbar, fürchterlich, entsetzlich, schrecklich. — 3. F sehr, äußerst, loloffal. [Schrecklichst f.]

dreadfulness (dred·fʊlnəs) s. Fürchtbarkeit f, f

dreadingly (dred·ɪŋ·lɪ) adv. fürchtend, zogen, bange, besorgt.

dreadless (dred·ləs) a. I. fürchtlos, unerschrocken. — 2. ~gefahrlos, sicher.

dreadlessness (dred·ləsnəs) s. Fürchtlosigkeit f.

dreadly (dred·lɪ) a. fürchtbar, schrecklich.

dreadnaught, **sought** (dred·nɔːt) s. I. Waagehals m, Unerstrockener m. — 2. das gegen Furcht Sichernde. — 3. ~a) dicker Hals od. Hals, fester Fries; b) wetterfester Hals(rod).

Dreadnought (dred·nɔːt) npr. Name e-s Kriegsschiffes, ehm. auf der Themas als schwimmendes Hospital für tranke Rotrosen benannt.

dream (dri:m) [m.c. dreme Traum, dreamen träumen] I s. (s/m.) 1. Traum m; Traumbild n; 7. — 2. fig. Träumerei f. — II v/n. 1. a) (pret. u. p.p. ~t od. ~ed) 3. träumen (of von); ~t mir träumte. — 4. fig. träumen, Träumen nachhängen; to ~on fort, hin-träumen. — 5. (of) sich a. träumen lassen, et. ahnen, träumen, sich

einbilden; 7. — III v/a. 1. a) 6. träumen; et. im Traume sehen, denken oder sich vorstellen; 7. — 7. fig. et. träumen, sich einbilden; phantazieren über; to ~oneself into sich hinein-träumen in. — 8. fig. sich et. träumen lassen, et. ahnen zc. (= 5). — 9. to ~away, out od. through Zeit n. verträumen.

Zu **dream** I: to have, to dream a ~ träumen, e-n Traum haben od. träumen; ~y ~has come true mein Traum ist eingetroffen; *prob.* ~s are empty (ob. fallacious) Träume sind Schäume.

Zu ~5: he little ~t of his approaching fate er hatte keine Ahnung von dem ihm bevorstehenden Schicksal; I never ~t of such a thing daß ich mir im Traume nicht eingeleiten; I should not have ~t of it daß würde ich mir nicht haben träumen lassen.

Zu ~6: to ~a dream e-n Traum haben, träumen. [Tungsbuch n.]

dream-book (dri:m·bʊk) s. Traum(deu)s-

dreamer (dri:m·mə) s. I. Träumer(in), Träumender(e) (a fig.). — 2. fig. Faulenzer m, Müßiggänger m.

dreamery (dri:m·mə) s. Träumerei f; given to ~ Träumen nachhängend; träumerisch. [traum-e-rfüll; träumerisch.]

dreamful (dri:m·fʊl) a. voller Träume.

dream-hole (dri:m·həʊl) s. Lichtloch n in Zimmervänden zc.

dreamikin (dri:m·kɪn) s. Träumchen n.

dreamily (dri:m·lɪ) adv. u. dreamy.

dreaminess (dri:m·ɪnəs) s. träumerischer Zustand. [laid n, Reich n der Phantazie.]

dreamland (dri:m·lænd) s., fig. Traum-

dreamless (dri:m·ləs) a. traumlos.

dream-life (dri:m·laɪf) s. Traumleben n.

dreamlike (dri:m·laɪk) a. und adv. wie ein Traum, traum-artig, gleich.

dream-lore (dri:m·lə) s. Traumkunde f.

dreamt (dri:m) pret. u. p.p. v. to dream.

dream-talk (dri:m·tɔːk) s. Sprechen n im Traume. [für die Dauer e-s Traumes.]

dream-wille (dri:m·wɪl) s.: for a ~

dream-woman (dri:m·wʊmən) s. Frau, die man im Traume sieht.

dream-world (dri:m·wɔːld) s. Traumwelt f.

dreamy (dri:m) a. (slly adv.) 1. träumerisch, im Traum (gehoben, gedacht zc.); Traum... — 2. fig. traum-artig, traumhaft; eingebildet; Schein...; Traum...
dreamy-lidded (dri:m·lɪd) a. Augen: mit träumerisch geenteten Lidern.
dreamy-minded (dri:m·maɪndəd) a. träumerischen Sinnes; stumpfsinnig.

dream prove (dri:m) v/n. 1. a. = draw I.

dream (dri:m) I a. = dreary. — II † s. Schreden m, Grauen n, Furcht f.

dreamhead (dri:m·hed) s. hood † (~hūd) s. = dreaminess.

dreamily (dri:m·lɪ) adv. u. dreamy.

dreamment (dri:m·mənt) s. = dreaminess.

dreaminess (dri:m·ɪnəs) s. I. 1. Träumerei, Trübere; Einjamkeit f. — 2. Trummer m.

dreaming (dri:mɪŋ) s. = dreaminess.

dreamisome (dri:m·sʊm) a. = dreary 2.

dream-ught (dri:m·nɔːt) a. mit dickeren Wänden.

dreamy (dri:m) [a.c. dreorig] a. (slly adv.) 1. ~traurig, betümmert. — 2. ver-laffen, öd, trostlos, traurig, düster, grauig, schrecklich. — 3. langweilig, ermüdend.

dreamer, **our** [a.c. (dred·dər) s. Furcht f.

dream (dredg) [berwand mit drag, draw] I s. I. *proc.* (agr.: a) Wafd-egge; b) große Garte. — 2. ~drag-boat. — 3. ~baggermaschine f. — 5. ~mit Gang-gefeim vermenagtes Erz. — II v/a. 1. a. 6. = drag ¹. — II v/n. 1. a. 7. = drag ¹ 9. — 8. ~baggern. —

○ machinery; † unning; ✕ military; ↓ marine; ♀ botanical; ⚡ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

9. ↓ unter Benutzung des Stromes mit Hilfe eines schließenden Ventils mandrieren. dredge² (dredʒ) s., agr. Mißf., Meng- form n (s. v. von Dase und Gerste).

dredge³ (ˈdʒeɪ) v/a. Ob. Redt.: Braten pudern, mit Mehl bestreuen. — Vgl. ~¹ u. ².

dredging-boat ↓ (dredʒɪŋˈbɔ:t) s. 1. (s. v. Aufstern-)Fischerboot n. — 2. = drag-boat.

dredging-box (ˈdʒeɪŋˈbɔks) s. = dredging-box.

dredgeman (-mən) s. Aufsterner fischer m.

dredger (dæˈdʒə) s. 1. a) Dregger m; mit dem Dregg-haken, neß zc. nach Gegen- ständen Suchende(-r); b) engl.: i. ter haben feht, vom Grunde der Erde noch brauchbare Gegen- stände aufzufischen. — 2. a) Schornstein, s. v. Aufstern-fischer m; b) Schleppnetzfischer m. — 3. Vaggerer m. — 4. ↓ = dredge-boat. — 5. 0 Vagger(maschine) f m; steam ~ Dampfbooger m. — 6. = dredging-box. — 7. ♀ Schlammfischangel f.

dredgerman (-mən) s. = dredger 1 s. 3.

dredging-... in Sgan m: Vaggerer...

dredging-boat ↓ (dæˈdʒɪŋˈbɔ:t) s. = dredge-boat. [Reubüchle f.]

dredging-box (ˈdʒeɪŋˈbɔks) s. Redt.: Mehl(-) trunfenen ↓ (dæˈdʒɪŋˈbɔks) s., sl. Gelpenst n e-8

dree¹ † oder schott. u. poet. (dri) Da. I v/a. (er)tragen, (er)dulden, (er)leiden; to ~ one's weid, to ~ a weid sich j-m Schid- sal unterwerfen. — II v/n. aus-harren, -halten, vermögen, fortfahren zu thun.

dree² (dri) a. □ 1. † bedeutend, groß, wich- tig, ernst. — 2. proceX. u. schott.: a) lang- wierig, lang(sam); b) langweilig.

dree³ schott. (dri) = drill¹.

dreen proce. (dri) v. unt s. = drain.

dressful P (dres) a. = dreadful.

dreg † ob. F (dreg) I s. 1. = dregs. — 2. = dredge². — II v/a. De. 3. = dredge³.

dregginess (dregˈgɪnəs) s. Heftigkeit f, Trübsal f; Bodenjaß m, Schlamm m.

dreggisch (-isch), -ig v/a. a. heftig, trübe, schlammig, unrein (aus fig.).

dregs (dregz) s/pl. († ob. F sg.) I. (unreiner) Bodenjaß, Seifen(pl.) f; v. — 2. 0 Brauerer: Malztreber s/pl. — 3. 0 Seifenfabr.: feste Unreinigkeiten s/pl. in rohen Fetten. — 4. Ab- fall m, Auswurf m, Rehricht m; fig. schaler Neß, wertloses Zeug, Schund m. — 5. fig. Geje f, Abfcham m, Auswurf m (of society der Gesellschaft).

Zu ~ 1: ↓ ~ of tar Dros m, Teer- faß m; ~ of wine Trester pl., Treber s/pl.; fig. to drain the cup to the ~ i. cup 2 v.

dreich, dreigh schott. (draich) a. = dree².

drein † (dren) = drain.

dreint † (drent) pret. u. p.p. v. drench¹.

dreissena (draiˈsɛːnə) [s. v. Dreißiger Dr. Dreyssen] s., zo. Art Wehmuschel.

drench¹ (drentʃ) [m/e. drenchen, a/e. drencan, drēncāntan] v/a. De. 1. durch- näßen, ein-, durchnäßen; überfluten; v. — 2. j-n mit e-r Flüssigkeit sättigen, mit (geißigen) Getränken überfluten; v. — 3. a) med. j-n eine Trunktur durchmachen lassen; b) vet. Tieren einen Arzneitrank einflößen, eingießen. — 4. † ertränken (CH.). — II † v/n. 5. ertrinken (CH.). — III s. 6. † unmäßiger Trunt, Schind m, Zug m. — 7. (s. v. vet.) (Arzenei-)Trank m. — 8. Flüssigkeit f; Bad m; 0 Weberei: Schwellbüchle v. — Vgl. ~².

Zu ~ 1: ~ed in blood von Blut getränkt; ~ed with rain vom Regen gebadet; ~ed in tears in Thränen gebadet oder schwimmend; the flood has ~ed the earth die Flut hat die Erde getränkt bzw. überschwemmt.

Zu ~ 2: ~ to ~ oneself sich voll- trinten, P sich vollsaufen.

drench² † (drentʃ) s. = dreg.

drencher (drentʃə) s. 1. Durchnäßen- de(r), 8, Einweichende(r), 8) zc. — 2. F hef- tiger Regenquß, Nachregen m. — 3. i. der einem Tiere einen Arzneitrank einflößt.

drenching-apparatus (drentʃɪŋˈæpəˌrətʃ) s., vet. Apparat m zum Einflößen von Arzneimitteln.

drenching-horn (ˈdrentʃɪŋˈhɔ:n) s., vet. Tränkhorn n (Rubhorn, am spizen Ende durchlöcht, zum Einflößen von Arzneitränken).

dreng † (drent) s. jur.: Dienstmann m, (Kriegs-)Vasall m.

drengge † (drentʃe) s. jur.: (Kriegs-) Lehen n eines dreng.

drent † (drent) pret. u. p.p. v. drench¹.

Drepana (drepˈnə) npr. = Drepanum.

drepaniform (drepˈnəˌfɔ:m) a. sichelförmig.

drepanis (drepˈnəs) [grch.] s., orn. Eichelnäbler m (D. paci-fica).

drepanium (drepˈnəm) pl. n (ˈnəˌfɔ:m) [grch.] s. sichelförmige Asterbolde.

Drepanum (drepˈnəm) npr. Drepanon ob. Drepana n (s. in Alt., s. v. a) an der Westküste Siziliens, jetzt Tra'pani; b) am Meer- busen von A'lates, jetzt Veret).

Dresden (dresˈdɛn, dresˈdɛn) I npr., id. n (Hauptstadt des Königreichs Sachsen). — II ♀ a.: ~ lace sächsisch Spitzen s/pl.; ~ china, ~ ware Meißener Porzellan n. — III ♀ s. Meißener Porzellan n.

dress (dres) [af. dresser; v. lt. directus] I verb active De. (pret. u. p.p. ~ed u. ~drest) 1. 0 gerade machen, richten. — 2. ✕ richten, ausrichten, in (gerader) Linie formieren od. aufstellen; v. — 3. † a) richten, lenken, leiten; fig. auf den rechten Weg bringen, richtig machen; b) = address¹. — 4. ordnen, (s. v. 0) in Ordnung bringen, zurecht machen, her-, zu-,richten, in erforder- licher Weise bearbeiten, fertig machen; v. — 5. agr., ec.: a) den Weizen bestellen, pflügen, hoden, düngen zc.; b) Pflanzen kultivieren; v. — 6. 0 Weberei: Güte bereiten, jurichten, lohgarn od. weißgarn machen; sene höhlen, ab- haaren; v. — 7. a) P sl. to ~ a p's hide od. jacket j-m das Fell gerben, j-n durch- malten; b) f to ~ (down) (aus)schelten, j-m e-n derben Verweis (F einen Knüttel) geben. — 8. a) Redt.: Spreisen, Maßzeiten zu-, an- richten, (zu)bereiten; Essen (kurz Kochen oder Zubereiten) fertig (oder gar) machen; lochen; i) j-m (Speisen) vorsehen, j-n bedienen (with mit); v. — 9. 0 Zwisch glätten, appretieren; v. — 10. 0 Weberei: to ~ the warp die Kette od. den Aufzug schlächten. — 11. Tiere abrichten, dressieren; Pferde zc. zu- richten, einfahren. — 12. surg. Wunden be- handeln, verbinden. — 13. agr. u. hort. Pflanzen (s. v. Dessen Wein) beschneiden, pflügen, säubern. — 14. 0 metall. to ~ ores Erze aufbereiten. — 15. 0 mint. ausflächten. — 16. Haar bzw. Kopf frisieren; das Haar sämnen (und aufspecken), F machen; to ~ a lady's hair eine Dame frisieren. — 17. Pferde zc. pflügen, striegeln; wais.: ver- sorgen, warten. — 18. pflügen, schmüden, ausdüngen; ♀ Schaulente zc. dekorieren, auslegen, schmüden; Waren alkommoblie- ren, herauspflügen (aus to ~ out, up); v. — 19. ausflächten, verziehen (with mit). — 20. leiden; au-, be-, ein-,leiden, anziehen (oneself sich); pflügen, schmüden; v. — 21. Säuglinge (ein)wickeln, mindeln. — 22. Schneider sl. Kunden leiden, mit Kleidern oder Anzügen versehen. — 23. v. thea. to ~ a part sich e-r Rolle gemäß kostümieren. — 24. v. fig. to ~ a p. j-m durch die klei- dung od. durch den Anzug gleichkommen. — II verb neuter De. 25. † seinen Gang richten od. nehmen (to nach). — 26. (a. 0, v. arch.) (gleich)gerichtet sein (with mit).

— 27. ✕ sich (aus)richten; Richtung nehmen oder haben; v. — 28. a) sich (an-, be-)kleiden, sich anziehen; b) sich sein anziehen, sich pflügen, sich in vollen Staat od. in Gala werfen, den Gesellschafts- anzug anlegen (für für); v. — 29. F to ~ much: a) sich viel mit der Toilette be- schäftigen; b) viel auf (kostbare, feine zc.) Kleider verwenden. — 30. v. to ~ at a p.: a) sich für j-n pflügen; j-m durch den Anzug zu gefallen suchen; b) j-n in der Kleidung übertrumpfen oder ausstechen wollen, j-m durch den Anzug gleichkommen wollen. — 31. † Weisungen od. Befehle geben. — III substantive (pl. nes, dresˈtʃ) 32. a) aug.: Kleid n, Gewand n, Kleidung f, Anzug m; b) (für Frauen) Kleid n, Kostüm n, Anzug m, Toilette f; c) feiner od. Gala- Anzug, Gesellschafts-, Ball-anzug m, ~kleid n, Staatsrod m (aus full ~); in Sgan: sein, Gala..., Staats..., Ball..., Gesellschafts..., (siehe die Sgan mit dress-...); d) coll. Kleider n/pl., Kleidungsstücke n/pl. f, Toilette f, Garderobe f; e) nes pl. fertige Kleider n/pl., Anzüge m/pl., Kostüme n/pl. (bei Schneider zc.) (Syn. f. clothes); v. — 33. feine, elegante Klei- dung, Putz m, Staat m; v. — 34. Kunst f, einen Anzug zu ordnen od. sich geschmack- voll zu kleiden; v. — 35. orn. Kleid n, Ge- sieber n; v. — 36. 0 Hausschläge m/pl., Willen s/pl. eines Weibchens. — 37. 0 Weberei: Schlichte f, Appretur f.

Zu dress 2: to ~ back rückwärts formieren; to ~ the line sich (aus-) richten; to ~ a platoon e-n Zug richten; to ~ the ranks die Glieder richten, in Richtung bringen; to ~ ranks sich (aus-) richten; ~ (the) ranks! richt! Euch!

Zu ~ 4 (mit 0): to ~ a casting ein Gußstück abbrauen, pflügen; typ. to ~ the chase Formal machen; to ~ the edge die Schneide (ber Säge) jurichten; to ~ a flax Flochß hedeln; Quadoeder: to ~ the fur den Haaren das Geheim- niß geben (wießen durch eine Weize leichter zum Weßigen bringen); to ~ a hat: a) e-n Hut garnieren, b) f von Tierenen, Wurfeln zc.: das dem Herrn Geflohlene mit dem Kraube von Geflossen austauschen oder gemeinsam vererehen; wais.: to ~ stehlen, daß die Entdeckung erschwert wird; to ~ up a hat einen Hut aufhängen; to ~ hemp Haus brechen; to ~ iron, leather, &c. Eisen, Leder zc. jurichten; schäftig.: to ~ letters Buchstaben beschoßen, ab- hobeln; to ~ quills Gänsefedern ziehen, härteln; to ~ for sale zum Verkauf fertig od. zurecht machen; to ~ a stone einen Stein abrichten, behauen; to ~ a table den Tisch decken; to ~ wood Holz zu- richten, abbrauen, glatt hobeln.

Zu ~ 5: to ~ the beds of a garden die Gartenbeete abstecken und bepflanzen; to ~ (a field) with manure düngen.

Zu ~ 6: 0 to ~ with lime ein- stallen, ein-,schwöden.

Zu ~ 8 Redt. zc.: to ~ in butter mit Butter anlösen; to ~ a fish einen Fisch ausnehmen od. zurecht machen; to ~ meat Fleisch zu-,bereiten, richten; to ~ (a) salad (einen) Salat ummachen.

Zu ~ 9 0: to ~ cold Glanz geben (dat.), kalt pressen; to ~ the wrong side die Rehrseite abrichten.

Zu ~ 13: ↓ to ~ a ship ein Schiff beslaggen, mit Flaggen und Wimpeln schmüden.

Zu ~ 20: he ~ed himself hastily er jag sich eilig au; he was ~ed in a velvet jacket er trug eine Sammet- jade; to ~ out oder up: a) sorgfältig

kleiden, sein anziehen, b) anj-, heraus-
putzen, f) aufdomern. [richt' t End!]
Zu dress 27. ~: ~! oder right ~!
Zu ~ 28: to ~ after sich kleiden
nach; to ~ at j. ~ 30; to ~ for a ball
für dinner. ac. sich anziehen, sich in Gala
werden für ...; to ~ in sich kleiden in; he
had ~ed in a frock-coat er hatte einen
Frock angezogen; Am. to ~ (up) to
death, to kill, to the nines, to ~ up
drunk sich ungewöhnlich oder auffällig
kleiden, sich (her)ausputzen, f) sich auf-
domern; she always ~ed handsomely
sie kleidete sich immer nett; P: he ~es a
regular fop er kleidet sich wie ein rechter
Gef.; she ~ed an awful fright sie klei-
dete sich wie eine rechte Narrin.
Zu ~ 32: ~ for bathing Bade-
anzug m., toshum n.; to change one's
~ sich umkleiden; children's ~es pl.
Kinderkleider n. pl.; full ~: a) (voll-
ständiger) Anzug, vollständiges Kostüm,
b) Gesellschafts-, Ball-anzug m (= ~
32c); in full ~ in vollem Staat, in
Gala, im Frack, im Gesellschaftsanzuge,
Xin Gala-Uniform; evening- ~ Abend-
toilette f, weis.: Gesellschaftsanzug m
(= ~ 32c); head- ~ Kopf-belleidung f,
~ puh m; high ~ hohes, low ~ auß-
geschmittenes Kleid; morning- ~ leichter
Vormittags- Anzug; old ~ woman
Händlerin f mit alten Kleidern; walk-
ing- ~ Promenaden-, Straßen-, An-
geb-anzug m, ~ leid n; f it was a (full)
~ affair es war ein feiner Ball, eine
Gesellschaft in voller Toilette.
Zu ~ 33: liking for (od. love of)
~ Gefallen n an feiner Kleidung.
Zu ~ 34: he is a man of ~ er ver-
steht sich (sein, geschmackvoll) zu kleiden.
Zu ~ 35 orn.: autumn ~ Herbst-
kleid n; breeding ~ Brutkleid n (nur Seit
des Weibens); spring ~ Frühlingkleid n.
dress-bag (dne'f-b'bag) s. 1. Haarbeutel m.
~ 2. Reisetasche f (= dressing-bag).
~hall (-hall) s. Gala-, Fest-, großer Ball.
~body (-bodi) s. (Mod-)Taille f.
~boots (-büts) s. pl. zum vollen Anzuge
gehörige feine Stiefel m. pl.; Ledstiefel m. pl.
~box (-boks) s., thea. Loge f des ersten
Ranges, Projektions-Loge f.
~boy Ch.3. (-bfi) s. persönlicher Diener.
~cane (-len) s. (feiner) Spazierstock.
~cup (-küp) s. Staats-, feine Schube.
~circle (-hörl) s., thea. erster Rang.
~coat (-let) Is. Staats-, Gala-, Leib-rod
m., Frack m. — II ca. Ca. ca. mit e-m
Frack versehen oder belledien; ~ed and
pumped befrachtet und befallsichtigt (DI).
~crape (s. (-srep) s. krepa' n m; ~ for
mourning Trauerflor m. [Gala-Diner.]
~dinner (-dlnn) s. feines Mittag-essen, f
dressed (dneft) [p. p. v. dress] a. 1. (her)ge-
richtet zc.; © (lob-, rot-)gar. — 2. geol. ~
rock den Gestein abgerundeter Felsblock.
— 3. (fein) angezogen; im Gesellschafts-
oder Ball-anzuge, X in (Gala-)Uniform
(a. full ~).
dresser (dne'f-tn) s. 1. Bearbeiter(in),
Ein-, Zuriichter(in) zc. (s. f. to dress); 2.
~ © Drahtrichter m. — 3. © Am. Zuch-
bereiter m und Wäster m. — 4. surg. Spi-
ta'l, Nagel-it-afst'ent m., gefällige m., jun-
ger Wäst'ing'azt zum Anlegen von Verbanden
nc. — 5. © Weber: Schlichter m. — 6. ©
carp. Holz-zuriichter m. — 7. © (mill-
stone-): a) Schärfmacher m., Mühlstein-
schärfer m (Person); b) Gerät n eb. Maschine
f zum Schärren (der Mahlsteine) eb. Mühl-
stein; — 8. © a) Wäberei: Stein-Behauer
m., Wäher m; b) arch. Zuriichter m., Stein-
ausmesser m., Vorseichner m., Wertmischer

m. — 9. © a) metall. Wäsche-, Fach-
fleiger m., Koch-arbeiter m; b) (Reil-)Maue
f, Schichthammer m. — 10. © Schmiederei:
a) Zuriichter m gegellener Toden; b) Vestko-
hobel m. — 11. geol. Maschine f zum
Schalten von Proben (Mineralien, Gesteine
z.). — 12. © a) Schlichthammer m des
Platierarbeiters; b) weis.: Schlägel m. —
13. Antleider(in); Kammer- diener m,
~ frau f, ~jungfer f; thea. Antleider(in)
der Schauspieler (onen); Garderobier m. —
14. j. der sich (sein, geschmackvoll) zu kleiden
versieht; Stutzer m. — 15. Anrichte-,
Küchen-tisch m., Büffelt' n; Schüssel-schran-
k m., -brett n.
Zu ~ 1: ~ of meat Koch m., Köchin
f; ~ of plays Einrichter m von Epöden
(B. Jonson); ©: ~ of raw silk Roh-
leiden- Bereiter m; ~ of a vineyard
Weinler(in); ~ of wool, &c. Woll- zc.
Bereiter(in). [Dresser 15.]
dresser-board (dne'f-b'rd) s. = f
dress-gloves (dne'f-glöw) s. pl. weiße
Gloves, Ball-handschuhe m. pl.
~goods (s. (-güds) s. pl. Frauen- u. Kinder-
Kleiderstoffe m. pl. [am Fabrikat.]
~rund (-gärd) s. Kleider-schürter m)
~handkerchief (-händ-kič) s.
jeines Taschentuch.
~hat (-hät) s. Gesellschafts-, Klapp-hut m.
~holder (-höld) s. Kleidhalter m,
Aufschürter m. [wulst m., Tourneur f.]
~improver (-lm-pnu'w) s. Kleider-
dressiness f (dne'f-n'f) s. Puhsucht f.
dressing (dne'f-nt) [p. pr. von dress] s.
1. (vb. ©) Zuriichten n., Bearbeiten n., Ver-
hauen n zc. (j. to dress). — 2. X Richtung
f. — 3. © metall. ~ of ores Aufbereitung
f. — 4. agr.: a) Bearbeitung f, Bestellen
n., Hacken n des Bodens; b) ausgekreuter
Dünger. — 5. Kost.: a) Zu-, An-richten
n., Zubereiten n von Speisen; Kochen n;
b) Zunft f, Sauce f; c) Würze f, Zuthat
f; d) Füllung f, Füllsel n für Gefäße zc.
— 6. © Schlichte f, Appretur' f. — 7. Ab-
richtung f von Zieren; man. Zureiten n,
Einfahren n von Pferden zc. — 8. a) med. u.
surg. Behandlung f von Wunden, Geschwüren
z.; b) Verband m, Umschlag m (a. surgical
~); preliminary ~ of a wound Notverband
m. — 9. ↓ Flaggenkala f; ~ with over-
all flags Flaggen n über die Toppet; ~
with up-and-down flags Flaggen n über
die Hoden; ~ with mast-head flags kleine
Flaggenkala, Flaggen n mit Toppflaggen.
— 10. © arch.: a) ~s pl. Gefimse n pl.,
Ornamente n pl.; b) Thürverkleidung f.
— 11. a) Antleiden n, Putzen n, Toilette
f; b) Anzug m, Putz m; c) Aufputz m,
äußere Zierde (SH.M.M.5, 156). — 12. f:
a) Tracht f Prügel; b) Ausschelten n,
Strafpredigt f, Schelte f, F Prüffel m (a.
~down); I gave him a good ~ ich habe
ihm den Kopf gehörig zurechtgekehrt oder
gewaschen. [Zuschabr.: Raubhad m.]
dress-ing-back © (dne'f-nt-bät) s. f
~bag (-bäg) s. Reisetasche f für Toiletten-
artikel. [auch zur Toilette vor den Wahlzeiten.]
~hell (-böl) s. Antleidglade f (am Aufsteigen)
~beuch © (-benč) s., metall., ac. Zu-
richtebant f. [Höf m der Kammerdier.]
~block © (-blöt) s. Zuriichte-blad m.
~board † (-börd) © s. = dresser 15.
~box (-boks) s. = dressing-case.
~boy Ch.3. (-bfi) s. persönlicher Diener.
~case (-sč) s. 1. Toiletten-, Arbeits-
kästen n, Necessaire n; ~dag = dressing-
bag. — 2. surg. Verband-stui n, Ver-
bindezeug n. [Lettensomme f.]
~chest (-čiččst) s.: ~ of drawers Tois-
~chisel © (-čiččš) s., carp. Schrot-
meißel m.

dress-log-closet (dne'f-lu'klof-ti) s.
Toilettenabteit n.
~cloth (-kloth) s. 1. Putz-, Staats-tisch-
tuch n. — 2. © Schneider: Einschlageluch n.
~downd (dne'f-lu'dau) = dressing 12d.
~door © (-dör) s., metall. Wäsche f,
Aufbereitungsanstalt f. [Junge f.]
~forms (-fö'f'f) s., surg. Verbands-
~frame © (-främ) s. 1. Zugfarr.: Zuch-
schragen m, Rollen m. — 2. (Trakt-zc.) Ge-
stell n zum Anpassen von Frauen-Kleidern.
~glass (-gläs) s. großer Toilettenpiegel.
~goug (-goug) s. Gong m für die Toilette
vor den Wahlzeiten (vgl. dressing-hell).
~gown (-gäun) s. 1. Schlafrod m für
Wäner. — 2. Morgenrod m (für Frauen).
~hammer © (dne'f-in'häm-t) s. Abrichte-
hammer m (für Gefenlangen zc.).
~jacket (-džičč) s. Negligé, Morgen-
jade f (für Damen u. Herren).
~knife (-nafi) s. 1. Zuriichte-, Ausputz-
meißel n. — 2. © Weber: Schlichtingel f.
~machine © (-mšičin) s. 1. Wäberei:
Vorstentel m zum Trennen von Webl und
Klein. — 2. Weber: Schlichtmaschine f.
~plate © (-plet) s. Richtplatte f zum
Geraderichten von Maschinenleiten.
~robe (-nčb) s. = dressing-gown 1.
~room (-räum) s. 1. Antleidzimmer n (a.
thea.). — 2. Weber: Schlichtkammer f.
~sack weit Am. (dne'f-lu'čak) s. =
dressing-jacket.
~shop (-šöp) s. Kleiderladen m.
~stake © (-štel) s. Klempner: Spannstod.
~station (-štšiččn) s., surg. Ver-
bandplatz m.
~stick © (-štit) s. Schmitz: Bestohbung n.
~table (-tebl) s. 1. Toiletten-, Putz-tisch
m. — 2. © = dressing-bench. — 3. ©
metall. Sortierbank f für Eisen. — 4. © typ.
Zurichtmaschine f für Stereotyp-Platten.
~tool © (-tül) s., carp. Echrotzäge f.
~tub © (-tüb) s. Weber: Garstoff n.
~up © (dne'f-lu'č'p) s. 1. Ausputzen
n; Ausbesern n, Wieder-in-Rand-legen
n von Kleidern; Aufbügel n von Hüten. —
2. X: a) Einwickeln n, Einschlagen n von
Waren, Stoffen zc.; b) Herausputzen n, Um-
modellieren n v. Waren. — 3. Fein- oder
Aufjallend-anziehen n, Köstümieren n;
Anj-, Heraus-putzen n, F Aufdomern n.
~vat © (-vät) s. = dressing-tub.
~wrapper (-wäp'w) s. = dressing-gown 2.
dress-jacket X (dne'f-džičč) s. Wäff-
rod m. [In eines Kleides.]
dress-length (-len'th) s. Bahn f, Blatt
dress-lodger P (-löd-č) s.PURE f.
dressmaker © (dne'f-mšič) s. Damen-
schneider(in). [Damen-schneider f.]
dressmaking © (dne'f-me'f-in) s. f
dressoir (fr.: dne'f-šoir) [fr.] s. = dresser 15.
dress-parade X (dne'f-p'ä-ned) s. Parade
f in Gala-uniform. [Gesellschaft.]
~party (-pärti) s. feine (gelledete) Gesellschaft
~performance (-p'f'fö'm'fent) s., thea.
Galaorstellung f. [Ein Kleid.]
~piece (-pič) s. abgegebter Stoff für
~rehearsal (-re'he'fš) s., thea. Ge-
n'probe f (im Rollens).
~shirt (dne'f-šičti) s. feines Oberhemd
(zum Gesellschaftsanzuge). [Schuhe m. pl.]
~shoes (-šču) s. pl. feine (weiße) Halbschuhe.
~stock (-štok) s. feine (weiße) Halsbinde.
~suit (-šuit) s.: a) feiner, Gesellschafts-,
Ball-Anzug m; b) vollständiger Anzug.
~sword (-šörd) s. Gala-, Staats-degen
~tier (-ti) s. = dress-circle. [Im.]
~trousers -tröwers (bede: -läuš'fš)
s. pl. feines (schmarzes) Weintleid.
~uniform X (-ju'nt-fö'm) s. Gala-
uniform f.
~up (-č'p) s. = dressing-up.

rißen; ritzenweise od. in Ritzen besetzen. — **II** *v/n*. **1**. a. **9**. **0** bohren, drillen (Person od. Werkzeug); sich ein-, durch bohren (Wohr- spige); to ~ down abwärts bohren. — **10**. **X**: a) Eobot: die Übungen durchmachen, (ein-) erzieren od. gedrillt werden; b) drillen, die Übungen durch-, vor- nehmen; Soldaten (ein-)erzieren od. drillen. — **11**. *fig.* Übungen durchmachen od. vornehmen, sich (ein-) üben. — **12**. *agr.* ritzen, (Getreide etc.) in Reihen, Ritzen od. Furchen säen. — **III** *s.* **13**. **0**: a) Bohrspitze *f.*, eisen *n.*, Einsatzbohrer *m*; b) Dreh-, Drillbohrer *m.*, Reinspindel *f*; c) weis.: Bohrer *m.*, Bohrapparat *m.*, Vorrichtung *f.*, Maschine *f* für Metall, Stein u. (nicht für Holz). — **14**. **0** *agr.*: a) (Rill-)Sämaschine *f*; b) Saatfurcher *f*; c) Rille *f*, Furcher *f* für die Saat; **7**. — **15**. **zo.** Wallhorn *n* (*Buccinum undatum*; Art Muschel, die bsp. die Schalen junger Austern anbohrt). — **16**. **X** (Ein-)Erzieren *n.*, Ein-üben *n.*, Drill(en) *n*; *Schule*: Turnen *n*. — **17**. *fig.* (Ein-)üben *n.*, Auszubildung *f*, Erziehung *f*, Abichtung *f*, Trainierung *f*, F Drillen *n* *m.*, Einpauken *f*.
Zu drill¹ 2: **X** to ~ breast-holes vorwärts, to ~ side-holes seitlich bohren; to ~ down ein Loch abwärts bohren.
Zu ~ 14 *agr.*: hat ~ Breit-Sämaschine *f*; horse-power ~ Pferde-, steam-power ~ Dampf-Sämaschine *f*; seed-and-mann-o ~ Saat- und Düng-Drillmaschine *f*.
drill² (dall) **I** *v/n*. **0** a. **1**. **X** riefeln, rinnen, träufeln. — **II** *v/a*. **0** a. **2**. Züßigkeit durch- lassen, durchfließen lassen. — **III** *s.* **3**. **†** Schlüchden *n*. — **4**. Rinnal *n*, Bächlein *n*.
drill³ **X** (dall) (besteht aus drillings²) *s.* (mit *ns pl.*) Drill *m.*, Drill(s) *m*; striped ~ Weidrell *m*. — *Bgl.* ~ 1, 2, u. 4.
drill⁴ (.) (besteht aus mandrill¹) *s.* zo. Pa- bian *m* (*Cynocephalus*); *eng.*: Drill *m* (*C. leucophaeus*). **†** Bohrer *m*.
drill-barrel **0** (dal'1-bär-1) *s.* Dreherei *f*.
~harrow **0** (L-bär-n-6) *s.* agr. Hand-Sä- maschine *f*; weis.: Drill-, Sämaschine *f*.
~bit **0** (dal'1-bit) *s.* drill¹ 13a.
~book **X** (L-bit) *s.* Instruktion-, Exer- zier-buch *n*.
~bore **0** (L-bör-n-6) *s.* = drill¹ 13b.
~bow **0** (L-bö) *s.* Bohrer, Dreh-, Drill-, Fiedelbogen *m* eines Triebbohrers.
~box **0** (L-böf) *s.* Brustbohrspindel *f*, Bohr-rolle *f* am Triebbohrer; ~ and bow Geigenbohrer *m* und Bogen.
~brace **0** (L-bäc) *s.* Bohrer *m* mit ver- zehnten Naben.
~cartridge **X** **↓** (L-kär-tär-dg) *s.*, *artil.* Exerzier-tartusche *f*, tartusche *f*.
~chuck **0** (L-schöl) *s.* Drehel-, Drillbock *f*.
~corporeal (L-lör-pör-ä-1) *s.* 1. **X** Drill-, Exerzier-meister *m*; Rekruten-Unteroffizier *m*. — **2**. *Schule*: Turnlehrer *m*.
driller (dal'1-1) *s.* 1. Wöhrender, Bohrer *m*. — **2**. **X** Ein-exerzierer *m*, Driller *m*. — **3**. *fig.* Ausbilder, Ein-über *m*, F-pauker *m*.
drillet **†** **X** (dal'1-1) *s.* Knopper *f*, Balone *f* (Fruchtbeeren von *Quercus agrifolia*).
drill-ga(u)ge **0** (dal'1-gög) *s.* Bohrlehre *f*.
~hall **X** (L-häl) *s.* Exerzier-halle *f*, hais *n*.
~harrow **0** (L-här-n-6) *s.* agr. Drill-, Bohr-egge *f*.
~head **0** (L-höd) *s.* Bohrtopf *m*.
~holder **0** (L-höl-dä) *s.* Bohrhülse *f*.
~hushandry (L-böf-bün-dä) *s.*, *agr.* Drill-, Rill-(sä-)methode *f*.
drilling¹ (dal'1-lin) *s.* 1. Bohren *n* etc. (s. drill¹). — **2**. **0** Bohrmehl *n* (s. *ns pl.*). — **3**. **X** Ein-exerzieren *n*, Drillen *n*. — **4**. *fig.* Ein-üben *n*. — **5**. agr. Drillen *n*, Säen *n* mit der Sämaschine.
drilling² **X** (.) (dtich *trinken*) *s.* = drill³.

drilling-apparatus **X** (dal'1-lin-äp-1-ne-1-f) *s.* Schräg-maschine *f*.
~bench **0** (L-bensch) *s.* Vohrbank *f* der Bohrmaschine. [*machine*.]
~engine **0** (L-än-dg'n) *s.* = drilling-
~frame **0** (L-jäsm) *s.* Bohrgestell *n*.
~jig **0** (L-dg) *s.* tragbare Hand-Bohr- maschine *f*.
~lathe **0** (L-lädh) *s.* Bohr-bank *f*, -lade *f*.
~lesson (L-löf-n) *s.* *Schule*: Exerzier-, Turn-stunde *f*.
~machine **0** (L-mä-šln) *s.* Bohrmaschine.
~master (L-mä-š-1) *s.* = drill-master.
drill-instructor (dal'1-lin-šträd'1-1) *s.* = drill-master.
~jar **0** (dal'1-dgär) *s.* Fallbohrer *m* zum Bohren von Brunnen und **X** von Gestein.
~mast **↓** (L-mäst) *s.* Exerziermast *m*.
~master (L-mä-š-1) *s.* 1. **X** Drill-, Exer- zier-meister *m*; Ein-exerzierer *m*. — **2**. *Schule*: Turnlehrer *m*. — **3**. *fig.* = driller 3.
~plate **0** (L-plät) *s.* 1. Schwungradscheibe *f* der Reinspindel. — **2**. Brust-, Bohr-scheibe *f* eines Triebbohrers.
~plough **0** (L-pläu) *s.*, *agr.* 1. a) Saat- pflug *m*; b) Vohrpflug. — **2**. Sämaschine *f*.
~press **0** (L-päc) *s.* große Bohrmaschine.
~rod **0** (L-röd) *s.* Bohrspange *f* von Brun- nenbohrern etc. [*Interoffizier m.*]
~serjeant **X** (L-här-dg'nt) *s.* Rekruten-
~socket **0** (L-höl-1) *s.* Wächse *f* oder Ge- häuse *n* der Bohrspange.
~spindle **0** (L-spindl) *s.* Triebstahlspindel *f*.
~stay **0** (L-šte) *s.* u. *u.*: Bohrstüchden *n*.
~steel **0** (L-štil) *s.* Stahl *m* für Bohrer.
~stock **0** (L-štök) *s.* = drill-box.
~templet **X** (L-tem-plät) *s.* Lehre *f* zum Bohren der Schwellen.
~tool **0** (L-töl) *s.* Rollenbohrer *m*.
~tube **X** **↓** (L-tüb) *s.*, *artil.* Exerzier- schlagröhre *f*, -brandel *m*. [*dry* 1].
drily (dal'1-1) *adv.* trocken (= *dryly*); **†**
drimys **†** **0** (dal'1-mi) [*grch.*] *s.* Rinden-
driness **†** (L-ni) *s.* dryness. [*baum m.*]
D-ring **0** (di'-räng) *s.* Sattlerei: Kamm-, Schwebe-ring *m* am Ringbügel.
drink (daln'1) [*ale. drincan*] **I** *v/n*.
0 (*pret.* drank, † drunk; *p.p.* drunk, † drank, † drunken) **1**. trinken, vom Tier auch: saufen (out of, from, † in aus einem Gefäß *n*); **7**. — **2**. sich gut, lustig trinken (lassen); **7**. — **3**. a) von einem geistigen Getränk trinken; b) *g.s.* trinken, jechen; c) *b.s.* (übermäßig) trinken, ein Trinker sein, P saufen; **7**. — **II** *v/a*. **0** 4. trinken, vom Tier auch: saufen; **7**. — **5**. Züßigkeit, Wäse, *fig.* Worte *n* (begierig) ein-, auf-saugen, ein- ziehen, ein-, verschlucken, absorbieren (a. to ~ in oder up); **7**. — **6**. to ~ mit *adv.* u. *pp.* **7**. — **III** *s.* **7**. Trant *m*, Getränk (*a. med.*); **7**. — **8**. geistiges, berauschendes Getränk; **7**. — **9**. Trant *m*, Zug *m*, Schlud *m*; **7**. — **10**. Einfangen *n*, Ein- ziehen *n* von Käse; her garments, heavy with their ~ ihre von der eingefangenen Käse schweren Kleider (*SH.H.4,7,182*). — **11**. *prov.* W. Dünnbier *n*. — **12**. *Am.*, *sl.* Fluß *m*, Reich *m*; dig ~ *s.* big 1 5 **7**.
Zu ~ 1: to ~ deep: a) einen tiefen Trant, Zug od. Schlud thun, b) *s.* 3 **7**.
Zu ~ 2: the wine *s.* well ... trinkt sich gut; wine fit to ~ süßiger Wein.
Zu ~ 3: F have something to ~ ! laß(1) uns eins trinken; to ~ deep, hard, like a fish viel, stark, wie ein Schwamm, über-, un-mäßig trinken od. jechen; to ~ round in die Runde trinken, den Becher treiben lassen; to ~ to: a) *i-m* zutrinken, b) trinken auf; *i-od.*; to ~ to the health of a p. = to ~ a p.'s health (*s.* ~ 4 **7**).
Zu ~ 4: to ~ coffee, water, wine, &c. Kaffee, Wasser, Wein etc. trinken;

to ~ wine with a p. *i-m* zutrinken; to ~ a cup empty *e-n* Becher leer, aus- trinken, leeren; to ~ a p.'s health auf *i-s* Wohl trinken, *i-s* Gesundheit aus- bringen, *i-n* hochleben lassen; let us ~ (the health of) the ladies! die Damen sollen leben!; to ~ a p. drunk *i-n* be- trunken machen; to ~ oneself drunk sich betrinken; *fig.* trunken werden oder sein; to ~ oneself to death *P* sich tot- saufen; to ~ on-self into an illness sich durch Trinken eine Krankheit zuziehen. *P* sich trank saufen.
Zu drink 5 † *fig.*: to ~ the air die Luft ein-saugen, atmen; to ~ tobacco Tabak rauchen.
Zu ~ 6: to ~ away weg-, ver- trinken (one's time seine Zeit); to ~ down: a) Edge weg-, ver-trinken, durch Trinken verreiben oder (ver)bannen, *F* himunterpölen, b) to ~ a p. down (under the table) *i-n* nieder-, unter den Tisch trinken; to ~ in = ~ 5; to ~ off: a) (gang) auf-, aus-trinken, (aus)leeren, b) bis in einem Zuge, hastig austrinken oder leeren, himunter- stürzen; † to ~ off candle-ends siehe candle-end; to ~ out gang aus-trinken (= to ~ off); to ~ up: a) = to ~ off, b) auf-, aus-saugen; erschöpfen.
Zu ~ 7: give us some (later a) ~ ! gib uns zu trinken!; imperial ~ Kaiser- trant *m* (gefestete gewürzte Lösung, wein- säurehaltig); † physical ~ Arzneitrant *m*.
Zu ~ 8 *f*: fond of ~ dem Trant ergeben; (none) the worse for (ob. in) ~ (nicht) betrunken, strong ~ starkes (berauschendes) Getränk.
Zu ~ 9: sleepy ~ Schlaftrant *m* (*SH.H.7,1,13*); have a ~! trink mal!; we had a ~ wir tranken eins!; F who is going to stand a ~ wer will e-n gabeln?
drinkable (dal'n-1-bil) **I** *a.* trinkbar. — **II** *s.* (mit *ns pl.*) Getränk *n*.
drinkableness (L-n'1-bil) *s.* Trinkbarkeit *f*.
drink-a-penny *id.* (dal'n-1-pen-1) *s.*, *orn.* kleiner Steigtaucher (*Doliceps minor*).
drinker (dal'n-1-1) *s.* 1. Trinke(r) *m*. — **2**. (mit *hard*) Zecher *m*, P Säufer *m*.
drinker-moth (L-nöth) *s.*, *ent.* Art Spinne (Schmetterling) mit langem Rüssel (*Odonotis potatoria*).
drink-hall † (dal'n-1-häl) *int.* prost!
drinking (dal'n-1-1) **I** *a.* 1. a) trintend; b) jechend, dem Trant ergeben; F he's a ~ man er ist ein Säufer. — **2**. Trint-... — **II** *s.* 3. Trinten *n*. — **4**. (unmäßiges) Trinken geistiger Getränke, Zechen *n*, P Saufen *n*; given to ~ dem Trant ergeben. — **5**. Zecherei *f*, Zech-, Trint-gelage *n*.
drinking-bar *Am.* (dal'n-1-1-bär) *s.* Schenklisch *m*; drinking-bar keeper Schenkwirt *m*.
~booth (L-büdh) *s.* Trinkhalle *f*.
~bout (L-böut) *s.* 1. Trint-, Zech-gelage *n*, Kamme's *m*, F Kneiperei *f*. — **2**. = drinking-spell.
~compauion (L-m-pän-1-1) *s.* Trint-, Kneip-gelage *m*, -bruder *m*.
~cup (L-läv) *s.* Trint-becher *m*, -geschirr *n*.
~fountain (L-fäun-1-1) *s.* 1. Brunnen *m* mit fließendem Trintwasser. — **2**. Trint- napf *m* am Wogelbauer. [*bout* 1.1]
~frolle(k) *Am.* (L-jäv-1-1) *s.* = drinking-
~glass (L-gläs) *s.* Trintglas *n*.
~gossip *f* (L-göf-b-1) *s.* Trint-, P Säu- schwecker *f*. [**2** Hornbecher *m*.]
~horn (L-hörn) *s.* 1. Trinthorn *n*. — **2**.
~house (L-häuf) *s.* Bier-, Wirt's-haus *n*, F Kneipe *f*. [**2**. = drinking-bout 1.1]
~mitch (L-mi) *s.* 1. Welt-trinken *n*.
~money **X** (L-möu-1) *s.* = drink-money.

drinking-pot (drai'niŋ-pot) s. Trinkgefa n; eng. s. Bier-lanne f., Trug m.
shop (-ſchop) s. = drinking-house.
song (-ſong) s. Trink-, Zechlied n.
spell (-ſpell) s. Veriade f. d. Trunkenheit.
vessel (-we) s. Trinkgefa n.
drunkle † (drai'ni) v/a. u. v. n. = drown.
drunkless (drai'ni-l) a. ohne Getrank, ohne einen Trank.
drink-money (-mn) s. Trinkgeld n.
drink-offering (drai'ni-'j-alm) s., vel. Trant-opfer n. [money.]
drink-penny † (drai'ni-pn) s. = drink-f.
drip (dai) [a]. *dreopun*; dſch trieden v. w. trufen I v/n. . a. 1. (herab)tropfen, i) traufen; I am ping wet ich triefe, ich bin ganz durchnt. — II v/a. . e. 2. (herab)tropfen laen. — 3. . Straten z. (mit Fett) beglieen (= haste ). — III s. 4. † = drop . — 5. (Herab-)Tropfen n. (e) Tropfen n.; Tropfenfall m., Traufen n) f.; jur.: right of ~ Traufrecht n. — 6. das Herabtropfende: a) Traufwaer n.; b) rodt.: abtropfendes Bratenſett; c) . Zuberfd.: Nachla n. — 7. . arch.: a) Waer-ablauf-rinne f., mae f.; b) = corona l); c) Fenſter-, Hr-Verdachung f. — 8. Abtropf-behalter m., Trog m.
drip-nose † (drai'p-ne) s., arch. Waer-nae f.; Trauf-, Waerablauf-rinne f.
dripping (drai'p-liŋ) s. 1. (Herab-)Tropfen n., (e) Traufen n.; Triejen n. re. (f. drip). — 2. das (Herab-)Tropfende; sb. (ab-tropfendes) Bratenſett (mit ~s pl.). — 3. sl. Koch m., Kdlin f. [m.]
dripping-cake (-kel) s. Schmalzstuden/
~eaves (-im) *ſpl.*, arch. Dachtraufe f.
~horse (-h) s. Abtropfgefll n.
~pan (-pn) s. Tropfpane f. fur das ab-tropfende Fett; Pratzpane f.
~pot (-pt) s. Fett-lof m. [tafel f.]
~table (-tebl) s. Eiegetael; Abtropf-
drip-plate † (drai'p-plt) s., mach. Abflu-
 tohr n. fur das Kondensationswaer.
drippl † od. *procc.* (drai'pl) a. ſchwach; ſelten.
drip-pump † (drai'p-pmp) s. Robrtreger:
 Traufwaer)pumpe f.
drip-stick † (-ſtik) s. Tropfflod m. zum
 Abhalten des Sage-einſchnittes beim Steinlgen.
dripstone † † (drai'p-tn) s. 1. arch. =
 drip 7. — 2. Filtrier(ſand)ſtein m.
drip-stuff (-ſt) s. (her)abtropfende Maſſe.
drive¹ (drai'v) [a]. *drifan*, dſch treiben)
 verb active  (pret. drove, † drove;
 p.p. driven, † od. p. (Lo.) drove, † droven)
 I. Tiere z.: a) treiben; b) (an)treiben,
 anfeuern; . — 2. a) Zugtiere lenken, fuhren;
 b) fahren mit Viehen z.; c) Pferde ein-
 fahren; d) Wagen lenken, fahren, lufthieren;
 e) . Lokomotive, Zug fuhren, fahren; f) agr.
 Flug lenken; . — 3. *hunt.* Md jagen,
 heen. — 4. durch vuliche Kraft treiben, in
 Gang ſetzen; antreiben, beſchleunigen (a.
 ); . — 5. . Gale z. lenken. — 6. (sb.
 ) Tunnel, Brunnen z. bohren, graben, treiben;
 Regel, Plae z. (mit Gewalt) (hin)ein-
 treiben, (ein)rammen, einſchlagen; Ktzen,
 Zunber ſchlagen; . — 7. a) to ~ the nail
 den in die Schenke geſteckten Nagel (hin)ein-
 ſchiben, weien: einen guten Schutz thun;
 ſig. den Nagel auf den Kopf treiben; b) to
 ~ the cross Zentrum ſchieben, weien: den
 beſtmglichen Schutz thun. — 8. *fig.* to
 ~ (home) an argument: a) e-n (grnd-
 lichen) Beweis(grund) bei-, er-bringen;
 b) auf j-r Sache beſtehen (f. a. ~ 6 ). —
 9. *fig.* Kenntni z. (mit Gewalt oder Kri)
 hineinbringen (into a p.'s head in j- ſoll);
 F einpaulen, einrichten. — 10. *Grnd z.*
 den Ball von der Mitte des wicket aus traglig
 vorwartſchlagen. — 11. to ~ feathers od.
 down Federn, Dunen reien, (auf)ſcht-

eln; die leichtesten Federn z. durch Luft j-
 treiben. — 12 † Zeit vertreiben, F totſchlagen.
 — 13. ver-treiben, -jagen, -ſchicken (from
 von, out of aus). — 14. *fig.* j-n antreiben,
 (ab)hejen, (hin)drngen (to zu); i-n zwin-
 gen, ntigen (to zu); . — 15. *fig.* et. (nach-
 drcklich) betreiben, (vornwart)bringen (to
 a good issue zu einem guten Ende); Geſate
 (betreiben, fuhren); . — 16. i-n an-, i-
 spazieren-fahren. — 17. † ein vnd berfallen,
 verheeren (Dr.). — 18. . Streifen (ab-)
 treiben v. w. verlangern; Gange, Stellen ab-
 tauſen, auf-, aus-fahren; . — 19. . *typ.*
 to ~ the lines die Zeilen weit halten (=
 to ~ out). — 20. *Am.* to ~ trees Bume
 ſoweit anſehen z., da eine beim Sturzen
 auch die anderen umreißt. — 21. *Am.* to
 ~ the river Floholz den Flu hinab-
 fuhren. — 22 † Schmerz z. ertragen, aus-
 halten. — 23. to ~ mit *adv.* und *prp.* .
 — Siehe auch drive 2. u. driven.
Zu drive 1: to ~ pigs: a) Schweine
 treiben, b) *fig.* he is driving his pigs
 to market er ſchnurdt, F er fagt (Holz);
 P to ~ turkeys to market (wie ein Be-
 trugner) wanfen, taumeln; *prv.* he
 must needs go whom the devil ~s
 Not bricht Eifen.
Zu ~ 2: he ~s (mit keeps) his own
 carriage er halt ſich Wagen und Pferde;
 to ~ a coach lufthieren; to ~ a four-
 in-hand vierſpannig fahren; ~n from
 the saddle (Wagen) vom Sattel gefahren.
Zu ~ 4: he has ~n a bullet through
 his head er hat ſich eine Kugel durch
 den Kopf gejagt; to ~ logs Floholz
 in der Mitte des Flues halten; a
 mill is ~n by water (steam) eine
 Mhle wird durch Waer (Dampf) ge-
 trieben;  to ~ a ship viele Segel auf-
 ſtehen;  ~n by the current od. the tide
 durch den Strom abgetrieben (Eaig).
Zu ~ 6: to ~ (home) Regel, Plae
 z. ganz, bi zum Auſtehen eintreiben
 (f. a. ~ 8); . Bauerei: to ~ a hoop
 einen Reifen an, auf-treiben; *prv.*
 one nail ~s another ein Keil treibt den
 andern; ~ the nail that will go: etwa:
 beſa Dich nur mit dem, was ausfuhr-
 bar i!, verſuche nicht Unmgliches;
 ~ not a second nail till the first is
 elunched: etwa: (erledige) ein nach dem
 andern;  to ~ a warped board ein
 Brett, da ſich geworjen hat, antreiben.
Zu ~ 14: to ~ a p. mad j-n ver-
 rdt war; it was enough to ~ one
 mad ~s zum Raſenwerden.
Zu ~ 15: to ~ a bargain ein Kauf-
 geſchaft (nachdrcklich) betreiben; to ~
 a good bargain: a) ein vorteilhaftes Ge-
 ſchaft zum Abſchlu bringen, b) *fig.* ſich
 gut bei et. ſehen; F to ~ hard bargains
 gehrig (ab)handeln.
Zu ~ 18 : to ~ a drift e-e Strede
 treiben; to ~ a gallery to the hede of
 a seam niederhauen, e-n Abhau machen.
Zu ~ 23: to ~ about umherfahren;
 to ~ away wegfahren; fortbringen; ver-
 treiben, -jagen, -ſchenden (a. *fig.* Saat,
 Kummer z.); Zeit vertreiben, hindringen,
 F totſchlagen;  to ~ away Worte ver-
 ſtecken; to ~ back (ward) zurd-trei-
 ben, -fuhren; to be ~n baek on one's
 own resources auf ſeine eigenen Hlf-
 mittel angewieſen oder beſchrnkt ſein;
 to ~ by treiben (auch *fig.*) vermittel,
 durch; to ~ forward vorwart treiben;
 to ~ from (ver-, fort-, zurd-, weg-)
 treiben, (-)jagen, (-)ſchenden von; ab-
 lenken, -bringen von;  to be ~n far
 from the right course vertrieben j-n; to
 ~ home f. ~ 6  u. 8; to ~ in: a) (hin-)
 ein-treiben, -zwingen, Regel, Plae ein-
 ſchlagen, -rammen; b) . einen Gang ab-,
 vor-treiben; c) *fig.* den Feind z. zu Paare
 (od. in die Enge) treiben, werien; d) .
typ.: 1. die Reite antreiben, verteilen,
 2. Zeilen einbringen, 3. Sa eng(er) hal-
 ten; e) *sculp.* to ~ in holes for sketching
 mit dem Diamantſtaiver behauen; f) 
 to ~ in the oakum with a horsing-
 iron lamieren, da Weg mit dem Lameien
 in die Nahten treiben; to ~ into:
 a) (hin)eintreiben in, Regel, Plae ein-
 ſchlagen, -rammen in; b) *fig.* hinein-
 treiben in, zwingen, treiben zu; c) *fig.*
 to ~ a th. into a p. j-m et. beibringen,
 F ein-paulen, -richten; d) to ~ into
 exile chten, anſchreiben, in die Ver-
 bannung treiben; e) *fig.* to ~ a nail
 into a p.'s coffin j. coffin 2 1 ; f) *fig.*
 to ~ a p. into a corner j-n in die Enge
 treiben; to ~ a p. into a passion j-n
 erzurnen, aufbringen, in Harnich brin-
 gen; to ~ into despair zur Verzwei-
 lung, into rebellion zum Auſtaude trei-
 ben; to ~ inwards: a) . nach innen,
 in Innere (des Daches z.) treiben; b) *fig.*
 zur Einle bringen; to ~ off: a) weg-,
 ab-, fort-, ver-treiben, ver-jagen, -ſch-
 enden; b) den ſich ab-, fern-halten; c) ab-
 weien, hinhalten, ver-weifen; d) auf-,
 ver-jeben, verjagen; e) *thea.* to ~ an
 actor off the stage e-n Schachspieler
 au-pfeifen, -ſtichen; to ~ on: a) (aus
 ſite) an-, vornwart-treiben; . *typ.* die
 Reite antreiben; b) *fig.* eine Sae (eirig)
 betreiben, (fort)fuhren, verfolgen; c) 
 to ~ on a gallery einen Gang ab-, vor-
 treiben; to ~ out: a) (hin)aus-, fort-,
 ver-treiben, ver-jagen, -ſchenden (auch
fig.); . Sa an-, auf-, rumen, an-
 hauen, -ſtemmen; d) . *typ.*: 1. Worte
 herren, 2. Sa durchſchreiben, weit hal-
 ten, 3. Zeilen ausbringen, anzuauen
 laen; . *typ.* to ~ over weit halten,
 ſperren z. (= to ~ out b); to ~ through
 et. durch z. (hin)durchtreiben; to ~ to:
 a) = ~ 14; b) *fig.* auf-, ver-ſchieben bi
 zu; c) = ~ 15; d) j-n fahren zu, nach,
 an; e) *fig.*: F I am ~n to death ich bin
 zu Tode gehet, vollſtandig abgetrieben;
 to ~ a p. to despair j-n zur Verzwei-
 lung bringen; to ~ to madness wahn-
 ſinnig machen; *hunt.* to ~ to earth
 den Fu in e-n Erdban treiben, j-n
 hart bedrngen, j-m keine Wahl laen;
 to ~ a p. to extremities j-n zum
 Aureien treiben; *fig.* to ~ a p. to the
 wall 1. j-n ganz in die Enge treiben,
 j-n keine Wahl laen, 2. j-n an die
 Wand drcken, zermalmen; to ~ a p.
 to his wits' end j-n vollſtandig ver-
 wirren; to ~ up: a) auf-, in die Hhe
 treiben (auch ); b) . *typ.* die Reite an-
 treiben; c) . Waren *typ.* deren Preise in
 die Hhe treiben; bei Auktionen: j-n ber-
 bieten; d) j-treiben; *fig.* i-n in die
 Enge treiben; *fig.* to be ~n with durch
 et. in Gedrnge geraten.

drive 2 (drai'v) verb neuter  (vgl. ~ 1)
 1. (bahni)treiben (before vor e-r treibenden
 Kraft). — 2. . a) Eaig: von Wind, Wellen
 fortgetrieben werden; abtreiben, lenzen;
 (vor Anker) treiben; b) the anchor ~s
 der Anker ſchleppt; . — 3. mit Angefm
 ſich (fort)bewegen: a) (an)furren, (lo-
 fahren, toben, wuten, toſen (sb. Tiere,
 Sturm, Wogen z.); b) eilen, jagen, fort-
 ſturren (vgl. to ~ against, at, (up)on, &c.
 unter ~ 12 ); c) von Wien: ſchwemen; .
 — 4. † od. *procc.* reiten. — 5. (im Wagen)
 (aus-, umher-, i- spazieren-)fahren; .
 — 6. (hin)jelen, ſtreben, trachten (at nach).

— 7. schlagen, hauen (at nach). — 8. to ~ (away) eifrig arbeiten (at an), sich eifrig beschäftigen (at mit). — 9. to let eifrig beschäftigen (at mit). — 10. f) zu Eigentum wegnehmen; für Miete od. Pacht mit Beschlag besetzen od. pfänden; Weg weg-, in den Stall treiben. — 11. st. (von Arbeitgeber) mehr Arbeit bei gleichem Lohn verlangen. — 12. to ~ mit adr. und prp. f. — Vgl. ~ 1 u. 2.

Zu drive² 2 J: to ~ with anchor ahead vor Anker treiben; to ~ to leeward abtreiben, in See jaden.

Zu 3: heapt in wounds and ridges, all the sea drove zu Bergwällen und -lämmen aufgeführt, toste die ganze See (TZ.); driving sand vom Sturm dahergetriebener Sand; in the driving rain in dem heftigen, stürmischen Regen.

Zu 5: we are driving up-hill wie fahren berg-an f; to ~ four-in-hand mit Vierern lang fahren (vom Best).

Zu 9: four rogues in buckram let ~ at me vier Schelme in Stricklein schlagen auf mich los (SH.IV, a, 2, 4, 217).

Zu 12: to ~ against (mit Gewalt, eifrig, ungestüm) losfahren u. gegen ob. auf; sich werfen auf; the storm s against the house... stürmt, tobt gegen das Haus; to ~ nt (a. to be driving at): a) los-fahren, -gehen, -flürmen auf, anfallen; b) ~ 6; c) f aufziehen auf, im Sinne haben; d) sich eifrig beschäftigen mit (a. to ~ away at, f. ~ 8); e) ~ 7; vgl. a. to let ~ at (f. ~ 9); what is he driving at?: 1. was hat er vor? 2. was meint er damit; I know what he is driving at ich weiß, woran er hinaus will; he ~ s at me: 1. er spielt auf mich an, meint mich, 2. er hat et. gegen mich; to ~ away: a) drauf los jagen; b) fort-, weg-fahren; c) flieh- ~ 8; to ~ back: a) zurückweichen; b) zurück-fahren, -kehren; to ~ backward zurückweichen; to ~ before = ~ 2; to ~ for treiben, drängen auf et.; to ~ for rent die Pacht od. Miete energisch eintreiben; to ~ forward: a) vorwärts-treiben; b) vor(wärts)-fahren; to ~ in einfach-, to ~ into: a) (hinein-)treiben, (-)flürmen in; b) (hin-)ein-fahren in; to ~ off: a) fort-, weg-treiben; b) ab-, weg-, fort-fahren; to ~ on: a) weiter-, vorwärts-treiben; b) weiter-flürmen u. c) weiter-, vorwärts-fahren; f ~ on, cabby fahr zu, Rutscher; d) treiben auf, an; J to ~ on shore an Land treiben (Schiff); e) los-fahren, -gehen, -flürzen auf; fahren auf; to ~ out: a) J hinaus-treiben; b) ausfahren, eine Ausfahrt machen; c) O typ. den Satz weit halten, sperren, zwischen Wörtern, Zeilen u. weiteren Raum lassen; to ~ towards: a) (hin-)treiben nach... hin, zu; b) jahren nach (... hin, zu); to ~ up: a) J auf-treiben; b) hinauf-, hinauf-fahren; to ~ up to vordringen bei; he drove up to the door er fuhr an der Thür vor; to ~ upon treiben auf, an (siehe to ~ on d); J to ~ with the tide mit der Gezeit treiben.

drive³ (daalw) substantive 1. a. u. g. (aktivisch und passivisch): (Mn., Vorwärts-, Dahin-) Treiben n. — 2. a) Treiben n von Vieh; hunt. Zagen n, Jagen n des Wildes; Treiben (lassen) n von Flossel u. c) b) Schwärmen n der Vögel; c) Am. Treib m, jätisches Zutraumtreiben des Rindviehs. — 3. fig. treibende Gewalt, Antrieb m. — 4. heftiger, raucher Schlag od. Stoß (a. fig.). — 5. O

Schrittgeberei: nicht justierte Matrixe. — 6. lawn-tennis, ec.: harter Stoß oder Schlag gegen den Ball; Gridet: tüchtiger Schlag mit dem bat von der Mitte des wicket aus. — 7. a) Jahren n mit oder in einem Wagen; b) (Aus-, Spazier-) Fahrt f; v. — 8. Auf-, An-fahrt f vor e-m Hause u. — 9. das (Vorwärts-, Zi-)Getriebene; treibendes Floßholz; geistiges Bild; Herde f, Trieb f Vieh u. — 10. F fig. Nachdruck m, Haß f, Eile f; there was a ~ of business es war ein geschäftiges Treiben; v. fig. at full ~ spornstreichig. — 11. Fahrweg m (auf engl. Landstraßen durch den Park vor das Schloß führend); Kotja m. — 12. Vieh-weg m, *trieb f. — 13. * sl. Verkauf m e-r Ware unter dem Preise, f Schleuderverkauf m. — 14. F Am. wichtige Bemerkung über f-n od. et.; Stichlei f. — Vgl. ~ 1 u. 2.

Zu drive³ 7: he went off full ~ er fuhr in voller Karriere davon; to give a p. a ~ f-n (aus)fahren lassen; to go for a ~, to take a ~ aus, spazieren-fahren; he took me out for a ~ with him er nahm mich zu einer Spazierfahrt mit.

drive-boat J Am. (draal'-wöt) s. leichtes Fischerboot (vgl. driver 12).

drive-bolt O (-bölt) s. 1. Treib-bolzen m, eifen n. — 2. = driving-bolt.

drive¹ (daalw) [m/c. drivelen, dravelen, Nebenformen v. drabble u. dribble²] I v/n. 1. (e. a.) 1. speicheln, geifern, P jabbern (Runder u.). — 2. a) geisteschwach sein; b) jafeln, thöricht handeln. — II v/a. 1. (e. a.) 3. unfinn (zf.) schwätzen, jafeln; wädeln u. jf.-jafeln. — III s. 4. Speicheln, Geifer m, P Sabber m. — 5. a) Gallen n v. Rindern u.; b) Jafeln n, Jafelerei f, Gewäsch n, F Unfinn m. — 6. f = driveller.

drive² + (daalw) s. Diener(in), Knecht m, Rauf f, Bad-eifel m (fig.), Elade m, Elavin f. — Vgl. ~ 1.

driveller (daal'-wöl) s. 1. Geijer m, P Geijerman n. — 2. a) Biödnünige(r); b) fig. Narr m, Narrin f, Jafelhanz m.

driven (dalwn) [p.p. v. drive] I a. 1. (ans. vorwärts-, zf.) getrieben; whitto as ~ snow weiß wie frisch gefallener Schnee. — 2. Jehen: geschüttelt. — 3. in die Erde u. (hinein-)getrieben, gehohrt; ~ well abessijner Röhrenbrunnen. — II s. 4. O mach. v. e-m Treibrade getriebenes od. Neben-Rad.

driven-in O (daal'-wöl) a. 1. (hin-)ein-getrieben, -gerammt (Pflaste u.); O ~ nail: a) eingeschlagener, b) verankerter Nagel.

driven-out O (-aüt) a. 1. ausge-trieben u. — 2. O typ.: a) ausgebracht; b) gesperrt; durchschossen. [Spazier-)fahrt f.]

drive-out O (daal'-wöl) s. Aus-, driver (daal'-wöl) | to drive | s. 1. a. u. g.: Treibende(r), 2. (Mn., Vorwärts-, Zusammen-, Weg-) Treiber(in) (a. fig.). — 3. im einzelnen:

A. Personen: 2. Treiber(in) von Renschen, Tieren u.; engs.: Viehtreiber(in). — 3. a) Pferde-, Wagen-leiter(in); b) Rutscher m, Fuhrmann m, Fahrer m; ~ of baggage Trainfahrer m; leading ~ Vorreiter m; ~'s seat Rutscherstuhl m (= driving-box 2); c) Pferdoführer m (beider Streckenförderung mit Pferden); Am. Schleppeer m. — 4. agr. Pflugführer m. — 5. efm. Am. (Süden) Sklavenaufseher m (auch negro-slave-). — 6. Majchiniß m, Lokomotivführer m. — 7. f in Irland: Pacht-, Steuer-Eintreiber m. — 8. hunt.: a) Treiber m; b) Rotmilchjagd: j. der die Hunde auf die Spur des Wildes leht. — 9. fig. (Hjn-) Strebende(r) (at nach). — 10. Am. (Höly-) Flößer m. — 11. f: a) Einpaufer m; b) ungestümmer Treiber, Dränger m; sl. Arbeiter, der ohne höheren Lohn mehr Arbeit verlangt. — 12. Am. Mot.-Führer Treiber,

der die Fische durch Steinwürfe ins Reg treibt. — **B. Geräte:** 13. J: a) Besa(h)n m (= spanker); b) vorderer Schüttenhänder beim Auslaufen eines Schiffes (mit ~ s pl.). — 14. X Bajonet(t)reiber m (Gartenhäckel od. Str.) — 15. O (auch pil.-u.) a) Ramm-bar m, ~ blod m; b) weite: Ramme f. — 16. O (Haust-) Treiber m, Schlägel m. — 17. O Stenmoder: a) Not-eifen n; b) ~ of washers Nadelblechhammer m. — 18. O mach. Treib, Treib-cad n. — 19. O was: Stoß-malze f zum Aus-treiben der Formbindel. — 20. X Stamp-eifen n, Stamp-fel zum Festhalten des Pulvers im Sprengloch. — 21. Geometertee: = drift 15. — 22. O mech. Mitnehmer m, Führer m, Nafe f; Drehtier: heart-shaped u. herzförmiger Führer. — 23. O Mäher: Treiber m (Querlange am Mäh-eifen). — 24. O usm.: Schlagnagel m. — 25. O: a) Vordränger m; Punzen m u. (= drift 14 a bis c); b) carp. Stempelbolzen m; c) Schloffer: Hohlstempel m. — 26. O Dicht-eifen n, ~ meißel m. — 27. O Stahlgelenk u. zwischen dem Treibhammer u. dem getriebenen Gegenstande. — 28. O Weber: Schneller m, Vogel m (Schiffen-Anstreiter). — **C. orn. 20. Am.** = dowitcher.

driver-ant (draal'-wöl-ant) s., ent. afrtanische Treiber-ameife (*Acanthia arcens*). ~boom J (draal'-wöl- büm) s. Besa(h)n-sbaum m.

~strap O (-stap) s. Weder: Schnellriemen.

~wheel O (-h)wil) s. = driver 18.

drive-up (draal'-wöl) s. = drive³ 8.

drive-way Am. (draal'-wöl) s. 1. = drive³ 8 u. 11. — 2. überbederter Gang (bte. an der Richtung zum Schute der Kirchgänge).

drive-wheel O (-h)wil) s. = driver 18. **driving** (draal'-wöl) | p.p.v. to drive | I a. 1. treibend. — 2. (a. fig.) (dahin-)treibend, jauhen, flürmend; ungestüm; v. — II s. 3. (Mn., Fort-, Hin-, Zi-) Treiben n u. (= f. drive 1 u. 2). — 4. O Eins, Auf-treiben n; Ein-tammen n, -schlagen n; ~ home: a) das Einschlagen od. Ein-tammen bis zum Aufsitzen; b) fig. nachdrückliche Weltendmachung e-s Bemerkunges u. (vgl. drive³ 8a). — 5. fig. (at): a) Streben n, Trachten n, Treib m nach; b) Abzielen n, Hinauswollen n auf. — 6. hunt. Treibjagd f (bte. des Waldbaus). — 7. a) Fahren n, Fahr-lust f; b) (Aus-)fahren n; he under-stands et. er kann fahren od. lufschieren. — 8. S. Mnj.; Aus-fahren n, Ab-laufen n von Gängen u., Streckenbetrieb m; v.

Zu 2: ~ rain heftiger, stürmischer Regen; in ~ times in bewegten Zeiten.

Zu 8 A: ~ of a gallery to the ~ hode of a seam Ab-, Nieder-hauen n; ~ of levels Sohlen-Streckenbetrieb m.

driving-anchor J (draal'-wöl-än-1^{er}) s. Treibanker m.

~apparatus O (-äp-1^{er}-äp) s. 1. mach. Transmissionsapparat m. — 2. Weber: Querschnitt m am Webstuhl. [Treibwelle f.]

~axle O (-äp) s., mach. Treib-achse f, 1

~band O (-bünd) s., mach. Transmissions-, Treib-riemen m.

~bar O (-bär) s., mach. Treibstange f.

~belt O (-bölt) s. = driving-band.

~bolt O (-bölt) s. Stemmhammer. 1. Treibhammer m. — 2. Spann-nagel m.

~box (-böß) s. 1. O mach. Buchse f der Treib-achse. — 2. a) erhöhter Rutscherfuß, Rutscherbod m; b) Sitzflächen n eines Rutschers.

~cap O (-äp) s. eiserne Treibplatte (Schubbedel auf einem zu verlenkenden Rad).

~carriage O (-kä-1^{er}-äp) s. treibender Wagen einer atmosphärischen Eisenbahn.

~chisel O (-schiß) s. Stemm-eifen n.

~club (draal'-wöl-1^{er}) s. Fahrklub m.

~collar J (-kol) s. Druckring m.

drooping (drau' - pln') [*p.pr.* von droop]
I a. □ 1. a) matt, trauflös; b) sich hängen; c) müde, trübsinnig. — 2. *proc.* trief, F. trübsinnig (Kreiter z.). — **II s.**
 3. a) Verdammnis; b) Schicksal; c) Niederlagenheit f. — 4. *artill.* ~ of the metal, ~ at the mouth Ausbuchtung f. der Mündung, Lippe f.
drooping-birch @ & (drau' - pin' - bö' - tsh) s.
 Trauerbirke f. (*Betula pendula*).
drooping-chair @ † (drau' - pin' - tsh) s.
 Sorgen-, Wehstuhl m. (*S.H.H. VII, 4, 5, 5*).
drooping-willow @ & (drau' - pin' - w' - l' - c) s.
 Trauerweide f. (*Salix babylonica*).
droop-rump't (scat. (drau' - p - stum) a. *verb.*:
 mit gegentem Schweiß (Boars).
droopy (drau' - y) a. hinjählig.

drop (dröp) [*sa e. droppan* troppen] *verb*
neuter @ e. [*pret.* u. *p.p.* - ped, *poet.* dropt] 1. (a. *fig.*) (herab)troffen, tröpfeln; tropfenweise fallen (= drip); *fig.* von den Rippen fließen, fallen (Werte z.); ♀. — 2. trießen (with von). — 3. häßl. Zeigweise: ledig, ledig. — 4. ♀ weinen (*S.H.*). — 5. (a. to ~ down): a) (herab, nieder) fallen, (s)inken, sich senken (a. *fig.*); Wätere z.: abfallen; b) (zu Boden) fallen, unter, hin-sinken (a. *fig.*); erliegen; ♀. — 6. Zier (s. *Önd*): sich (hin-, nieder-)legen, sich hinwerfen. — 7. von Tieren: a) wegen, gebären; *aus*, *Reb*: laßen; *schat*: lammen; *schute*: fohlen; b) müßen. — 8. *fig.* allmählich bzw. plötzlich kommen; herein-, herabbringen z. (vgl. to ~ in, to ~ into, to ~ on unter ~ 16 ♀). — 9. *fig.*: a) Thema: fallen gelassen werden; aufhören; b) in Wegfall kommen; ausfallen; c) vergehen, verschwinden, F. einfallen, im Sande verlaufen; ♀. — 10. *sl.* weggehen, sich fortmachen. — 11. sterben; in der Schlacht z. fallen; ♀. — 12. *fig.* (auch to ~ down): a) herabinken, sich verringern, nachlassen, Wind z.: stiller werden; b) herunterkommen (v. Personen); c) Preis: sinken, fallen; ♀. — 13. *sl.* *reit* z.: das Ziel nicht erreichen. — 14. (s. *Önd*) aus der Richtung kommen (s. *Radfahren*). — 15. *sl.*: a) (adirauß) jaden, zurückbleiben (*schiff*); b) Segel: to und to via in der Ziehe weßen. — 16. to ~ mit *adv.* und *pp.* ♀. — Siehe auch ~ 2 u. 3, sowie dropped und drooping.

Zu ~ 1: to let ~ a) abtropfen lassen; b) Worte z. fallen lassen, hinwerfen.
 Zu ~ 5: *thea.* the curtain ~ s der Vorhang fällt (a. *fig.*); to be ready to ~ zum Umfallen matt jn; they almost ~ jed mit fatigued sie saulen fast um vor Erschöpfung; F to ~ like a shot plötzlich zu Boden stürzen.
 Zu ~ 9: the subject ~ ped man ließ den Gegenstand fallen.
 Zu ~ 11: ~ as soon as the rector ~ ped sofort nach dem Ableben des Pfarrers. [*die Preise* fallen.]
 Zu ~ 12: ~ prices are ~ ping.
 Zu ~ 16: to ~ asleep einfallen; ♀ to ~ stern = ~ 15a; to ~ rwny: a) allmählich abtropfen; b) weggehen (from von), außer Sicht kommen (aus von Personen, = to ~ off); c) Sport: hinter den andern zurückbleiben; to ~ down: a) ~ 1, 2, 5, 6, 12; b) ♀: 1. faden (= ~ 15a), 2. sich mit der Strömung jaden lassen; to ~ down a river stromab treiben ob. jegeln; c) *cant* to ~ down (upon oneself) trübsinnig werden; to ~ from: (herab)troffen, (s)tröpfeln, (s)fallen, (s)inken z. von; to ~ in: a) allmählich, einzeln oder wiederholt hereinfallen; to ~ in and out fortwährend herein u. hinaus hinführen; b) vor-sprechen, e-n kurzen (oder gelegentlichen)

Besuch machen (at, on, upon bei); zufällig eintreten; c) unerwartet herein-kommen, -stürzen; F j-m über den Haß kommen; d) *sl.*: ankommen; e) *sl.* *aus*: trage: einlaufen; f) F betrogen oder angeführt werden; F 'reinfallen; to ~ into: a) herein-, hinein-tröpfeln, -fallen, -kommen, -sinken z. in; F to ~ into a fortune (oder good thing) einen guten Treffer, e-e (Erfolg) z. machen; to ~ into a good position eine gute Stellung erlangen; to ~ into the grave ins Grab sinken; b) allmählich bzw. plötzlich eintreten z. in; to ~ (with pass) into eternity in die Ewigkeit eintreten; ♀ to ~ into (the port) (in den Hafen) einlaufen; c) *sl.* to ~ into a p.: 1. j-n durchzuringeln, 2. über j-n herfallen, j-n angreifen; to ~ off: a) abtropfen, abtröpfeln; b) abfallen (Wasser z.); c) sich verzetteln; d) verwellen; e) (dahin)sinken, (hin)sterben; f) in Verfall geraten; g) in Wegfall kommen, aufhören; h) nach und nach oder einzeln forgehen, wegschleichen, außer Sicht kommen; i) plötzlich fortgehen, F verduften; k) für e-n Augenblick ab-, austreten, verschwinden; l) einschlafen (auch to ~ off to sleep); m) (from) aus dem Dienst treten, abgesetzt werden; to ~ on: a) fort-, weiter-tropfen, -sinken z.; b) nieder-tröpfeln, -sinken auf; c) (her-) einbringen, losstürzen auf, zfl.-stoßen mit; d) j-n über-rumpeln, ertappen; e) j-n anfahren, F aufschauzen; to ~ out: a) heraus-tropfen, -fallen z.; b) = to ~ off g 6 s k; c) F uneins w., sich zanken, mit eo. zerfallen; F to ~ through: a) durchfallen, *fig.* zu Wasser werden; b) in Vergessenheit geraten; to ~ to: a) zu teil werden; b) *hunt.* von einem Häubergang: to ~ to (shot bzw. wing) losstürzen (beim Schuß bzw. beim Ausfliegen des Vogels); to ~ upon = to ~ on b 6 s e; to ~ vacant *vacu*nt, erledigt werden (*Zmi*).

drop (dröp) *verb active* @ e. (vgl. ~ 1)
 1. tropfen ob. tröpfeln (lassen), tropfenweise eintreten; ~ m Tropfen eintreten. — 2. (*fig.* wie) mit Tropfen besprngen; betropfen, besprühen, bestreuen, verzieren (with mit); ♀. — 3. fallen lassen; (unter)sinken lassen; auf den Boden nieder-legen, -stellen; Tränen vergießen; ♀. — 4. to ~ a courtesy einen Knick machen, sich vereinen (von Damen). — 5. hin-, weg-werfen; ♀. — 6. verlieren, einbüßen; ♀. — 7. von Tieren: Zunge werfen, gebären (vgl. ~ 7). — 8. F: a) zum (Ums-, Herab-)Fallen bringen; b) engz. (s. *hunt.*): Vogel herunterholen (auch to ~ down); weitz.: schießen; ♀. — 9. *fig.* j-n ob. et. fallen l., leitwärts liegen lassen, übergehen, auslassen (from aus); et. beiseite legen; obliegen von; sich ab-gewöhnen; Bekanntschaft z. abbrehen; et. auf sich beruhen l., schweigen über; einschließen i.; ♀. — 10. Worte, Bemerkungen z. fallen lassen, hinwerfen; ♀. — 11. Seiten aus Papier flüchtig hinwerfen u. absenden ♀. — 12. j-n aus e-m Wagen z. aussteigen lassen, abgeben (at an, bei). — 13. j-n unterwegs verlassen; I ~ you here hier muß ich mich von Ihnen trennen. — 14. ♀ to ~ a ship ein Schiff einholen. — 15. to ~ mit *adv.* und *pp.* ♀. — Siehe auch ~ 1 und 2, sowie dropped und drooping.

Zu ~ 2: coats ~ ped with gold mit goldigen Punkten betupfte Gewänder.
 Zu ~ 3: to ~ the anchor: a) den Anker auswerfen, b) Rennpost-*sl.* ein Pferd zurückhalten, beim Rennen nicht gehöriq antreiben; ♀ to ~ the colours mit

der Fahne salutieren; to ~ the curtain den Vorhang herunter- od. fallen lassen (a. *fig.*); to ~ a letter into the pillar-box e-n Brief in den Briefkasten werfen; to ~ a line e-e Angelegenheit auswerfen.

Zu **drop** 5: P ~ me copper: geben Sie mir e-n Pfennig!; *cant* to ~ one's head sterben; F *fig.* to ~ a thing like a hot potato etwas höchst eilig aus der Hand werfen. [*Siehe* verlieren.]

Zu ~ 6: to ~ a horseshoe ein (Xui-) ♀ zu ~ 8: *sl.* to ~ a man j-n nieder-schlagen, -schicken.

Zu ~ 9: the affair had been quite ~ ped ... war schon ganz eingeklärt; *sl.* ~ it! ~ ged davon!; *parl.* the bill was ~ ped der Antrag wurde fallen gelassen, fiel durch; to ~ a pursuit eine Verfolgung aufgeben; F ~ the shop! sehr nicht ja den Krämer heraus! (im Benutzen z.); we'll ~ the subject wir wollen den Gegenstand fallen lassen, von etwas anderem sprechen.

Zu ~ 10: to ~ a word in favour of a friend ein Wort zu gunsten eines Freundes anbringen.

Zu ~ 11: to ~ an answer eine kurze Antwort schreiben; ~ me a line! laß mir ein paar Zeilen zukommen!

Zu ~ 15: to ~ ut f. ~ 12; to ~ down: a) herabtropfen l.; b) niederfallen l.; c) = ~ 8 b; ♀ to ~ down stuff into a shaft Verlagsmaterial in einen Schacht hinunterstürzen; ♀ to ~ forth hervorbringen (*S.H.*); to ~ from ausfallen lassen aus; to ~ a letter from (oder out of) a word einen Buchstaben aus einem Worte weglassen; to ~ in: a) ein-tröpfeln, -träufeln; b) Worte ein-sprechen, anbringen; to ~ out in Weg-fall bringen, beiseiten.

drop (dröp) [*sa e. droppa*, *m/e. drope*] *substantive* (*sm.*): *sl.* A. Tropfen (ähnlich e): 1. Tropfen m. Flüssigkeit ♀ — 2. F Tropfen m: a) unbedeutende Menge Flüssigkeit zum Trinken; b) geistiges Getränk; ♀. — 3. *fig.* Tropfen m, Träne f, Kleinigkeit f, ein wenig, ein bißchen, etwas. — 4. (a. *Önd*) Tropfen-(ähnliches) m ♀. — 5. (s. *Önd*) Plätzchen, Bonbon, Zunder-erde f z.; ~ *pl.*: a) gefülltes Zunderwerk; b) (acidulated) ~ *pl.* (saure) Fruchtbonbons, Drops *m/pl.* — 6. *pharm.* ~ *pl.* (Arznei) inl Tropfen *m/pl.* — 7. *metall.* (Metall-)Tropfen m (auch ~ of metal). — 8. *arch.* Tropfen m: a) allg.: tropfen-ähnlicher Sturz; b) Kälberzahn m (s. in *vorh.* *Zeit*). — 9. tropfenförmiges Schänge, F Bonnel f: a) Prisma n an Kronleuchtern, b) Ohrgehänge n, weitz.: Ohr-bonnel f, ring m. — 10. *Knobloch*: Stüchchen Darm- oder *Wurleine*. — 11. ent. kleiner heller Fleck (s. *aus* *Stiegen* *Weg*). — 12. [*sl.* *best.* *gutta serena*] *med.* ~ serena, auch serena ~ jdmartzer Star (= amaurosis). — 13. *lehen*. Gewächseinheit: Tropfen m (= 1,94 Gramm).

B. (s. *om v.*) Tropfen n, fallen (-lassen) n, (Ein-)Zenkung f, Einsen n: 14. (Ab-, Herab-)Tropfen n; fließen n von Tränen. — 15. (Herab-, Nieder-)Fallen n, Sinken n (auch ~ von Preis); Gefälle n (von Flüssen); Fall m, Absturz m; bei *Vindictungen*: he had a long ~ man ließ ihn (beim Gängen) tief fallen. — 16. ~ of a stamp Spiel n e-s Poststempels. — 17. (a. *Önd*) Krümmung f, Ein-sinkung f, -buchtung f, Vertiefung f, (Ein-)Zenkung f; ♀. — 18. *Ö mach.* Zwischenraum zwischen der Grundfläche e-s Dänge-tages und der Höhe ob. Welle darunter. — 19. ♀ Ziele f e-s Unterlegels (course) von oben nach unten. — 20. *sl.* *fr.* Diana'nigraben m

⊕ machinery; ♀ mining; ✕ military; ♄ marine; ♁ botanical; Ⓢ commercial; ⓧ postal; 🚊 railway; -d music (see page IX).

(tiefer Teil eines Grabens gegenüber einer Schießscharte). — **21.** *f. fig.* Herunterkommen *n.*, Sinken *n* = ob. einer Sache. — **22.** *f. angebliches* Jüden eines scheinbar wertvollen Dinges zc., um den Zuschauer zum Unten zu veranlassen. — **23.** *sl.* Aufgeben *n.*, Fallensinken *n* = ob. et. Sache; to give a p. the *j-n* lassen lassen, nicht mehr lieben wollen; there was a dead *n* es trat (im Gespräch zc.) eine vollständige Pause (ob. Stille) ein. — **24.** *C.* Vorrichtung *f.* zum Herabfallenlassen. — **25.** Falltür *f.* — **26.** a) Fallbrett *n.* des englischen Ganges; b) Galgen *m.* — **27.** a) Fallhöhe *f.*, Hängemaschine *f.* — **28.** Vorrichtung *f.* zum Herunterdrehen eines Gasarms zc. — **29.** a) (Schwing-)Kran *m.* für schwere Güter. — **30.** *thea.*: a) = act.; b) weis.: Vortrag *m.* — **31.** o. a. keyhole Schlüsselblech *n.*, Medel *m.* — **32.** o. a. Hammer, *press.* — **33.** Am. Hofenklappe *f.*, Latz *m.* — Vgl. ¹ u. ².

Zu drop³ 1: ~ after ~ by ~ by ~ s. Tropfen auf Tropfen, tropfenweise, *a. fig.* nach u. nach; *fig.* a. ~ in the bucket ein Tropfen auf den heißen Stein; *sl.* to have a ~ in one's eye betrunken sein; *pr. vb.* a falling ~ will hollow a stone fester Tropfen höhlt den Stein.
Zu ² 1: to have a ~ of something eine Wenigkeit trinken; to have a ~ (too much) betrunken ob. benebelt sein, *f.* einen weg haben; he takes a ~ now and then er nimmt ihn da und da ein; to take ~ on one's leg im Geheimen trinken, *p.* dem süßen Saft ergeben sein (s. Tropfen einnehmen, *vst.* n. 6).

Zu ³ 4: o. Glasfabrikation: Prince Rupert's ~ = detonating-bulb.

Zu ³ 17: o. am Stockkrümmung *f.* des Gewehrrohls unterhalb des Fahnes; *f.* Am. (weilen) to get (ob. have) the ~: a) die Hand eher am Rücken der Schiessmaße haben als der Gegner, *b) fig.* einen Vorteil erringen (on über *j-n*).

- drop-arch** (dro'p-är'č) *s.*, arch. niedriger Epißbogen.
- dropax** (dro'p-äl) [grch.] *s.* Pechpflaster *n.* zum Entfernen der Haare; weis.: Enthaarungsmittel *n.* (= depilatory).
- drop-bar** (dro'p-bär) *s.*, typ. Markenstraße *f.* am Zweidrücker.
- ~bolt** (dro'p-bölt) *s.* Kuppel(lungs), Schloßbolzen *m.* des Doppelgangbüß.
- ~bottom** (dro'p-böt'm) *s.* Fallboden *m.*, Schippe *f.* eines Karrens ob. Eisenbahnwagens.
- ~box** Am. (dro'p-boks) *s.*, **1.** Briefkasten *m.* (= letter-box). — **2.** o. Weber: Steiglade *f.* — **3.** *prov.* Gelds., Sparbüchse *f.*
- ~carriage** (dro'p-kär'ri) *s.* Wagen, der vom Zuge abgehängt wird.
- ~colour** (dro'p-kööl) *s.* = drop-lake.
- ~cove** (dro'p-köw) *s.* Rundschminder *m.* (*f.* drop³ 22).
- ~curls** (dro'p-kürs) *s. pl.* lose Veden *f. pl.*
- ~curtain** (dro'p-kürtän) *s.*, thea. = act-drop.
- ~cut-off** (dro'p-küt-öf) *s.*, mach. Klinsensteuerung *f.*
- ~ditch** (dro'p-ditč) *s.*, *frt.* = drop³ 20.
- ~down** (dro'p-däun) **I a.** **1.** o. ~ system Verkauf-System *n.* (bei Weibern). — **2.** *sl.* niedergebrikt, millos, seige. — **II f.** **3.** Abfertigung *f.* (beim Markt).
- ~drill** (dro'p-drill) *s.*, agr. Horstmachmaschine (*f.* wie Erde und Dünger nachzieht; a. ~plough).
- ~dry** *prov.* N. (dro'p-dri) *s.* a. regendicht.
- ~cur-rog** (dro'p-kür-rog) *s.* = drop³ 9b (mit *ns pl.*).
- ~lingers** (dro'p-lingers) *s. pl.*, typ.
- ~flue-bolter** (dro'p-flü-bölt) *s.*, mach. (Dampf)Steißel *m.* mit wiederkehrenden ob. absteigenden (Feuerungs-)Zügen.

- ~drop-fly** (dro'p-flä) *s.* = bobber¹ 4.
- ~forging** (dro'p-för'g) *s.* Schmieden *n.* mit dem Fallhammer.
- ~gallows** (dro'p-gäl's) *s. pl.*, *fig.* Galgenstrick *m.* — **2.** *prov.* E. gemeiner Schindler.
- ~game** *f.* Am. (dro'p-gem) *s.* = drop³ 22.
- ~glass** (dro'p-gläs) *s.* Tropfglas *n.*
- ~hammer** (dro'p-häm) *s.* = drop-press.
- ~handte** (dro'p-händt) *s.*, tel. Handgriff *m.* des Radtelgraphen.
- ~keel** (dro'p-kiöl) *s.* = centre-board.
- ~klek** (dro'p-kiel) *s.* Rusboa: Fallensinken *n.* u. sofortiges Fortstoßen des aufsprallenden *n.*
- ~lake** (dro'p-lä) *s.* Körnerlad. | Valles. |
- ~leaf** (dro'p-lä) *s.* Tischklappe *f.*; ~ table Klapptisch *m.*
- ~ledge** (dro'p-LED) *s.*, arch. Traglot *n.*, Leiste *f.*, Tropfleiste *f.*
- droplet** (dro'p-let) *s.* Tropfen *m.* | Valles. |
- ~lake** (dro'p-lä) *s. dim.* **1.** Tropfen *n.* (a. *fig.*). | Välsch. |, ein wenig. — **2.** *fig.* Thräne *f.* — **3.** kleiner Chring.
- drop-letter** Am. (dro'p-lät) *s.* an eine im Briefbezug wohnende Person adressierter Brief.
- drop-light** (dro'p-läht) *s.* tragbare Gaslampe (mit Schutzglas).
- dropping** (dro'p-ping) *s.* Tröpfchen *n.* (a. *fig.*).
- ~meal** (dro'p-mel) *f.* (mit *adv.* tropfenweise; nach und nach).
- drop-meter** (dro'p-mi-tär) *s.*, chem., ec. Tropfenmesser *m.*, Pipette *f.*
- ~net** (dro'p-nät) *s.* **1.** ☞ Art letzte Spitzen ober Forten. — **2.** Fischerei: Fallnetz *n.*
- ~newspaper** Am. (dro'p-njū'p-pär) *s.* an eine im Briefbezug wohnende Person adressierte Zeitung.
- ~nightbolt** (dro'p-näht-bölt) *s.* vom Bette aus zu steuern Fall-Notdrücker.
- ~patterns** (dro'p-pät-tern) *s. pl.* Leppschabl.: nicht zusammenpassende Muster *n. pl.*
- ~pawl** (dro'p-päl) *s.* (Spill-)Palle (*f.* *n.*), Sperrelgel *m.* (am Gangstiel).

dropped (dro'p) [*p.p.* von to drop] **a.** **1.** abgetropft; Tropf...; ~ shot gegossenes Schrot. — **2.** (herab)gefallen; Fall...; ~ fruit Fallobst *n.* — **3.** herabhangend.
dropper (dro'p-pär) [*to drop*] **s.** **1.** a) Tropfen- oder Tröpfchen, b) j. der et. fallen läßt; c) (Herab-)Fallender, d) Einlenker, zc. (vgl. drop¹ u. 2). — **2.** = dropping-tube. — **3.** o. agr. Mähmaschine, die die Ähren in Bündeln hinstellt. — **4.** ☞ hort. Absenker *m.* von Tulpen zc. — **5.** ☞ Zweig- oder *f.* — **6.** zo. *hym.* *hant.* von einem Vorstecher (pointer) u. einem Hühnerhund (setter) abfallender Hund. — **7.** = bobber¹ 4.
dropper-in (dro'p-pär-in) *s.* unerleierter Besucher. [*zurückbleib.*]

- dropper-off** (dro'p-pär-öf) *s.* j. der abfällt oder droppin
- droppin** (dro'p-ping) *s.* = drop-bolt.
- dropping** (dro'p-ping) [*p.p.* von to drop] **a.** o. **1.** (ab-, herab-)tropfend zc. (vgl. drop¹); nab., regnerisch. — **2.** (tropfenweise) fallend; herabfallend (a. *fig.*); ☞ fire, ~ shots *pl.* unregelmäßiges Kleingewehrfeuer. — **3.** tröpfelnd; fallen lassend; verlierend zc. (vgl. drop²). — **II s.** **4.** a) (Ab-, Herab-)Tropfen *n.*, Ausstropfen *n.*, Veden *n.*; b) (Herab-)Fallen *n.* zc. (a. *fig.*); *pr. vb.* constant. ~ wears a stone fester Tropfen höhlt den Stein; c) Fallensinken zc. (a. *fig.*), vgl. drop¹ u. 2. — **5.** (mit *ns pl.*) bas (Herab-, Ab-)Tropfende, Ab-, Aus-getropfte; Tropfenbildungen *f. pl.*, abfallende Blätter *n. pl.* zc.; weis.: Abfall *m.* — **6.** ☞ *ns pl.* Vedage *f.* — **7.** *ns pl.* Zer-Gutemente *n. pl.*, Mist *m.*, Düng *m.*, dk. Gogelmist *m.*; *hant.* Geflüder *n.* des Federwildes. — **8.** o. Glasfabr.: durch Rohglas enttanzenes untreines Ritzgelenk im Glas. — **9.** *cant.* Vortier (bier) *n.*
- dropping-basket** (dro'p-ping-bäsk) *s.* Weidengestich *n.* zur Räuberbereitung.

- dropping-board** (dro'p-ping-börd) (o. *l*) *s.* Ab-Tropfbrett *n.*, *plum.* *f.*, Tafel *f.*
- ~bottle** (dro'p-ping-bölt) *s.* Tropfflasche *f.*
- ~funnel** (dro'p-ping-fün) *s.*, *chem.* Tropf-, Scheidetrichter *m.*
- ~glass** (dro'p-gläs) *s.* = drop-glass.
- ~horse** (dro'p-hörs) *s.* Färber: Abtöpfgefäß *n.* [*drop¹ 16* ?].
- ~off** (dro'p-ping-öf) *s.* Abtropfen *n.* zc. (vgl. out (dro'p¹ 16 ?).
- ~out** (dro'p-ping-äut) *s.* **1.** Abtropfen *n.*, Rinnen *n.* zc. (vgl. drop¹ 16 ?); Veden *n.* von Jästern. — **2.** Befestigung *f.* (vgl. drop² 15 ?).
- ~time** *prov.* N. (dro'p-ping-täim) *s.* Regenwetter *n.*, nasse Zeit. [*dropping-board.*]
- ~tressel, ~trestle** (dro'p-ping-trästl) *s.* = ~table (dro'p-ping-täbl) *s.*, *chem.*, ec. Pipette *f.*
- drop-plough** (dro'p-pläu) *s.*, agr. = drop-drill. [*Fallhammer.*]
- drop-press** (dro'p-press) *s.* großer drop
- ~rate** Am. (dro'p-rät) *s.* regnerisch, naß.
- ~ripes** (dro'p-räps) *s.* Ort: festlich.
- drop-roller** (dro'p-röltär) *s.* = drop-bar.
- drop-scene** (dro'p-sjün) *s.* = drop³ 20.
- drop-serene** (dro'p-säriän) *s.* = drop³ 12.
- drop-shaped** (dro'p-šäpt) *s.* tropfenförmig.
- drop-shutter** (dro'p-šüt) *s.* Photographie: Fallschluß *m.* am Objektiv der Camera.
- dropsical** (dro'p-själ) [*dropsy*] *a.*, med. **1.** wasserfüchtig; zur Wasserfücht neigend. — **2.** wasserfüchtartig; Wasserfücht...
- dropsicalness** (dro'p-själ-säl) *s.*, med. wasserfüchtiger Zustand.
- dropsied** (dro'p-sjäd) [*dropsy*] *a.* wasserfüchtig, unnatürlich geschwollen (auch *fig.*).
- dropstone** (dro'p-stün) *s.*, min. Tropfstein *m.*, Stalaktit *m.*
- drop-strake** (dro'p-strak) *s.* Epißgang *m.*
- dropsy** (dro'p-själ) [*pl. lies* (dro'p-själ) verstärk aus hydrosy] *s.* (*slf.*) **1.** med. und ☞ Wasserfücht *f.* ☞. — **2.** *hym.* *hant.* blaue Schwellung junger Ferkeln.
Zu ¹ 1 med: ~ of the belly, abdominal ~ Bauch-Wasserfücht; ~ of the brain Gehirn-W., Wasserlosh; ~ general ~ in the skin Haut-W. (a. ☞); ☞ tympany ~ Wind-Wasserfücht *f.*
- dropt** (dro'p) (meist *poet.*) (*dropt*) *prct.* und *p.p.* von to drop (= dropped).
- drop-table** (dro'p-täbl) *s.*, mech. Art Hydrmaschine *f.*, Winde *f.*
- ~the-handkerchief** (dro'p-thä'nd'č) *s.* Spiel, wobei j. ein Zeichen hinter einem Kreis stehenden Würfelstücken fallen läßt u. in den Kreis zu entweichen muß, ohne gefügt zu w.
- ~tin** (dro'p-tin) *s.* während des Smetzens in Wasser abtropfeltes Feinsinn.
- ~water** (dro'p-wätär) *s.* Nebenbolde *f.* (*Enanthie*). [*artig.*]
- dropwise** (dro'p-wäis) *adv.* tropfenweise.
- drop-worm** (dro'p-wör'm) *s.*, ent. = bag-worm.
- dropwort** (dro'p-wört) *s.* **1.** thollige Spierstaude (*Spirea flupe-nula*). — **2.** Am. false ~ falsche Spierstaude (*Tiedemanния tetetifolia*). [*Drosky.*]
- droschka** (dro'š-čä) (*pl.* ~ (*slf.*) *s.* = *drose* *prov.* (dro'š) *vfn.* Ob. = droze.
- drosera** (dro'šär) (*pl.* ~ (*slf.*) *s.* Sonnenhut *m.*
- dros(h)ky** (dro'š-hj) (*pl.* ~ (*slf.*) [*ruß.*]) *s.* Droschke (*f.* a) bastloser russ. Reifwagen mit Langbant; b) vieräderige Nutzfahr.
- drosometer** (dro'š-ö-m-är) [*grch.*] *s.*, phys. Tau-messer *m.* | *Tau-siege* *f.* |
- drosophila** (dro'š-ö-fjä) [*grch.*] *s.*, ent. **dross** (dro'š) [*slf.* *droš*] **I s.** (*pl.* ~ (*slf.*), med. dro's) **1.** Il. Unreifezeit *f.* in et. Stillezeit; (Woden-)Zak *m.*, Weife *f.* — **2.** weis.: Ab-fall *m.*, Unrat *m.*, Treffer *pl.*; Ehren *f.* — **3.** *fig.* wertloses Zeug; *contp.* Geld *n.* — **4.** ☞ Schlamm *m.* beim Schreyen. — **5.** o. Glasfabr.: Glasgalle *f.* — **6.** o.

schmel in eines zubereiteten Vogels. — 3. P
Bein n.; cases pl. Beinfleider (er pl.) n. —
4. Am., orn. Stelen-Zitr(Tr)andläufer m
(*Microplama himantopus*).

drumstick-tree † (dnō'm-hil-tai) s. Röh-
ren-Räpfe f (*Caesia fistulata*).

drumstring † (-hitaln) s. Trommel-leine
f, (-spann)idm f.

drum-wheel † (dnō'm-(h)wfl) s. Trommel-
rad n.; mach. Schindendrad n; Wasserfou:
Schöpf-, Tretrad n.

drumwood † (-wüd) s. cassava-wood.

drunk (dnō'f) I p.p. v. drink: 1. getrunken;
jur.: licensed to be ~ on the premises
Gerant, daß im Verkaufsfal selbst ge-
trunken werden darf. — II † 2. pret.
von drink. — III a. fast nur präbitativ:
3. betrunken, F bechert, befecht, P voll,
bejoffen (with von); ♀. — 4. fig. trunken
von; ~ with sleep schlaftrunken. — 5. fig.
getränkt von, mit. — IV s. 6. sl. Trinkt-,
Zech-gelage n, F Kneciperei f. — 7. sl.:
a) Trunkenheitfall m; b) Betrunkene(r).
— 8. ♀ provc. Taumel-sold m (= darul 1).
— Syn. (in ~ 3) drunk (hart) betrunken;
intoxicated bebraucht; inebriated (leicht)
betrunken; tipsy angeheitert.

Zu ~ 3: to get ~ sich betrinken;
p.p.v. ever ~ ever dry je mehr man
trinkt, desto dürftiger wird man; Be-
geide: P: as ~ as Chloe, as Davy's
sow, ~ as a drum, as a fiddler, as a
loon, as a lori, as a pig, as a piper,
as a wheel-barrow so bejoffen wie ein
Schwein; hopelessly ~, P beastly ~
total betrunken.

drunkard (dnō'n¹-l¹d) s. Trunkenbold(in),
P Züfentln (F a. a. regular ~); ~'s luck
bländes Glück.

drunkelow † (dnō'n¹-l¹-lū) I a. dem
Trunke ergeben. — II s. = drunkard.

drunken (dnō'n¹) † [† p.p. v. drink] I. (fast
nur attributiv) □ (wie ~ly) I. (with): a) be-
trunken re. (vgl. drunk 3) ♀; b) fig. trunken
von. — 2. trunflich, dem Trunke ergeben,
P bejoffen. — 3. in der Betrunkeneit
gefehend; Zäufcr...; ♀. — 4. † getränkt
(with mit). — 5. O: a) Schraute: toll (ungenau
gehend); b) ~ cutter Schlottcr-Bohrlopf m.

Zu ~ 1a: hist. the D. Parliament
das nach der Wiedereröffnung Karls II. berufen
(reparlirte) Parliament (1661); P: ~ be-
nost bejoffenes Schwein; ~ sow bejoffenes
Weisbild.

Zu ~ 3: ~ catch, ~ song Trunklied
n; ~ quarrel im Rausch angestellter
Streit; ~ sleep vom Rausch herbei-
geführter Schlaf (SH.M.4,2,150).

drunkenhead † (dnō'n¹-hēd) s. =
drunkness. [im Rausch.]

drunkenly ~ (-l¹) adv. betrunkenweise,
drunkenness (-n¹) s. 1. Trunkenheit f,
Rausch m (a. fig.). — 2. Trunflich f.

drunkenship † (-shlp) s. = drunkenness.

drunkship † (dnō'n¹-shlp) s. = drunken-
ness. [Wag für (Rausch-)Zabal m.]

drunkwort (-wō'f) s. Schürstn n, alte

drunt provc. N. u. Gott. (dnō't) I v/n. O a.
1. beim Erpeden schlepen, die Worte dechnen.
II s. 2. schlöffiger Ton; schleppende Aus-
sprache. — 3. üble Laune, Verstimmung f.

drupaceous † (-p¹-sch¹) a. Stein-
frucht... 1. Steinfruchte tragend; ~ tree
Steinfruchtbann m. — 2. Steinfrucht-artig.

drupe † (dnō'f) [fl.] s. Steinfrucht f.

drupel † (-p¹-fl) s. kleine Steinfrucht.

drupelet † (dnō'p¹-fl) s. = drupel.

drupeole † † (-p¹-fl) s. = drupel.

drupetum † † (-p¹-fl¹m), pl. ~ (-la)
s. Sammelfrucht f ter Brombeere.

Drury ¹ (dnū'f) npr. (Prln.) dñm. auch kurz
für ~ Lane Theatre; ~ Lane Straße in Lo..

woiebt das ~ Lane Theatre; † sl.: ~ Lane
ague Lußheude; ~ Lane vestal Freuden-
mädchen n. — Vgl. ~ 2.

drury ² † (dnū'w¹), pl. ~les (-a¹) s.
1. Liebeszwerbung f, Zuhlerci f. —
2. Liebeswonne f. — 3. Geliebte f. —
4. Liebesgeheim n. — Vgl. ~ 1.

Druse ¹ (dnū) [lüt.] s. Druse m, Drufin
f (Steinfrucht) (-e) Wolf u. er Ecten in Errien).

druse ² (W.B. dnū, C.T.D. dnū) [dñsch id.]
s., min. (Krnst) Drufe f. — Vgl. ~ 1.

drused (dnū't) a., min. = drusy.

Drusian ¹ (dnū'f¹-n) [ll.] a. Drufius betr.
(vgl. Drusus); ~ foot altdeutscher Fuß (Längen-
maß = etwa 33 Centimeter). [Drufen betr.]

Drusilla (dnū'f¹-la) npr., id. f (röm. Wn.).

druss † (gnū. (dnō'f) s. Grusföhle f.

Drusus (dnū'f¹-h) npr. Drufius m (Beiname
der alt-röm. Familie der Vidier). [Drufig.]

drusy (W.B. dnū'f¹, C.T.D. dnū'f¹) a., min.
druth int. (dnūth) s. Trodenheit f, Dürre f.
drut (ble) itent. (dnū't) v/n. = driddle.

drup P (dnō'w) pret. u. p.p. von to drive.

drave provc. (dnū'w) s. schlammiger Fluß.

druyv † et. provc. (dnū'w¹) a. schlammig.

drux (e) (dnō'f¹-h) I a. (Zau-)Pol; halb
verfault, wurmfähig; ~ knot fauler
Anoren; ~ rot = ~ 11. — II s. (Wolj).
Fäule f, Wurmföhle f.

dry ¹ (dnā) [a. e. dryge, drige, dñsch troden]
I a. □ (dryly u. drily adv.) 1. trocken
(ohne Feuchtigkeit oder Abfeuerung; auch fig.;
ant. wet, hunid); 2. a. geol. u. chm. auch
wasserfrei; ♀. — 2. trocken (gelassen); O
Rad re.: ungefehmert; ~ felt ungefechter
Fühl. — 3. ausgetrodnet; dürr; ♀. —
4. a) auge: thranenleer; b) Trauer: thranen-
loß. — 5. Pflanzen, Holz: des Saftes be-
raubt; Oß re.: gedörrt; Stäbe: geräuchert,
gelassen; F fig. cut and ~ i. cut³ 1 ♀. —
6. Wädicke: nicht (mehr) milchend, gelt. —
7. a) trocken in der Reife (with von);
b) dürftig (with von, for nach); to be ~
dürftig; c) fig. (for) begierig nach (SH.).
— 8. O als Darre dienend (i. a. drying-
house). — 9. O, ♀ re. Troden...: a) auf
trodenem Wege (gefehend); b) für
das Trodenverfahren (bestimmt); ♀. —
10. fig. Person et. Rede re.: trocken, nüchtern,
langweilig; Rede, Sit: dürftig, laß; ♀. —
11. fig. Bemerkung usw. Person: kurz (ange-
bunden), kühl, barfch. — 12. provc. N. und
West., fig. cutmutig, niedergebrosen. —
13. fig. Bemerkung, Witz: a) jarla'fisch,
beißend; b) launig, humorfisch; ♀. —
14. F Person: launig; verfehmt, durch-
trieben; ♀. — 15. Zeichnung re.: feil; —
16. sculp. Äreng (ohne geratete Formen).
— 17. provc. N. edl, rein, unberäfscht. —
18. † Ewäge: herb ♀. — 19. sl. ~ cash,
~ money bares Geld. — 20. Wein re.: herb,
ohne Bouquet; ♀. — 21. O metall. (ste.
von durier) übergar. — 22. Am., pol.,
sl. tempcränlerlich (gefimmt), geistige Ge-
tränke verbiidend (Efaat, Efaat; ant. wet).
— Etze auch die Sfgn mit dry... — II s.
(pl. dries, dnāf) 23. Troden-plak m,
haus n re. (ste. O). — 24. herber Wein,
Schery m. — 25. Am., pol., sl. Tempe-
ränzer m, Prohibitionftein (ant. wet).
— 26. O Waure: durchgehender Bruch in
einem Steine. — Vgl. ~ 2.

Zu ~ 1: as ~ as a bone, as dust,
as a lime-kiln troden, staub-troden;
med. ~ belly-ache Blei-stöf f; ~ blow
trodenער Schlag, ohne daß Blut fließt;
~ bob j. bob² 10, 13 u. 14; ~ crust:
a) trodener Protrufte, b) fig. Geißels
m; ~ digging wasserfreie Gofd-
grube; fig. to drain one's purse ~ die
Börje gänglich leeren; fig. he drained

me ~ er faugte mich aus; ~ harbor
Zeit, Fühl-hafen m (bei Ede troden); to
keep (oneself) ~ (fich) troden, fig. (fich)
nüchtern erhalten; ~ to be kept ~!
vor Raffe zu bewahren; sl. ~ lodging
Wohnun n ohne Kost; ~ ~ measure
Trodenmaß n; ~ meat: a) trodenes
Fleisch (ohne Zunt, Gemäse re.; veraltet)
angetlich (abgem., vgl. SH.Co.2,2,69 und
T.S.4,1,175), b) provc. Trodenfutter n;
~ oil leicht trodenendes Öl re. (= drying-
oil); ~ rub: a) j. dry-rub, b) fig.
j. ~ 13 ♀; to run ~ sich crühnen, aus-
troden; ~ season: a) trodenem (Zahrt's-
Zeit, b) Am. Saison, in der die Fische
fellen find; ~ ~ squall Bö f ohne
Regen; O mach. ~ steam überhitzer
Dampf; ~ toast größtes Trafsant-
tchen ohne Butter; ~ work Arbeit (see
re.), bei welcher die Rehe aus-trodnet,
dürftige Arbeit.

Zu dry¹ 3: ~ fountain verfeigte
Quelle; fig. to stir ~ bones in ver-
dorres Gebein wieder Leben bringen
(nach Jer. 37; i. a. dry-bones).

Zu ~ 9: chm., ac.: ~ analysis
Troden-analyse f; ~ assay Probe f auf
trodenem Wege; med. ~ elystrer Stuhl,
Seifen-jäpfehen n gegen Verstopfung;
surg. ~ cup j. cup 11 ♀; O metall.
~ parting Silberfcheidung f auf trode-
nem Wege; Wetere: ~ plate Troden-
platte f; ~ process, ~ way Troden-
verfahren n; ~ ~ separation trodene
Sortierung von Ezen; surg. ~ suture
trodene Naht (3f. sieben einer Wunde durch
Seifnatter).

Zu ~ 10: ~ discourse fade Rede;
trodene Unterhaltung; ~ jest dürftiger
Schery.

Zu ~ 13: ~ joke trodenער Witz; F
~ rub jarla'fischer oder Seifen-Stich.

Zu ~ 14 F: a ~ one, n ~ fellow
= dry-boots; a ~ old codger ein alter
Schlaunfuch.

Zu ~ 18 †: ~ basting Tracht f
Frügel (SH.Co.2,2,61); cant ~ rap ou
(ober over) die knuckles harter Schlag
auf (über) die Knöchel, fig. Verweis m.

Zu ~ 20: ~ champagne herber
Champagner; ~ Madeira abgelagerter
Madeira (wein).

dry ² (dnā) [a. e. a. drygan, v/n. drügan,
dñsch troden] † (d. I v/a. 1. (ab., aus-)
troden (a. fig.); troden abwiffen; ♀. —
2. O metall. anwärmen, austrodnen. —
3. O mach. Zauf überhizen. — 4. dörren,
rösten; einfalzen; ♀. — 5. Feuchtigkei-
t verdunsten od. verdampfen lassen (from aus),
a. to ~ out. — 6. O Getreide: Säute an der
Luft aufhängen. — 7. aus-leeren, -trinken.
— 8. provc. N. Raß re. allmählich ausmellen.
— 9. O Efat abtropfen lassen. — 10. F to
~ away abwiffen. — 11. O Bergoterei:
to ~ off das Eufzüber abdampfen (lassen).
— 12. to ~ out: a) austrodnen; b) =
~ 5. — 13. to ~ up: a) (a. O) ganz ab-
troden; ~ up your tears troden Deine
Tränen; b) (auch fig.) ganz verdrodnen
lassen; dried up verdort (baum); ver-
fehmadtet (with vor); c) Stäbe re. aus-
troden. — II e n. 14. (aus-, ver-)troden-
nen; troden werden; troden; wellen.
— 15. verdunfen, verdampfen. — 16. U
Steinwer re.: rei Ede trodenfallen. — 17. to
~ away: a) verderren (SH.T.S.4,1,173);
b) = ~ 15. — 18. to ~ in eindrodnen.
— 19. O Bergoterei: to ~ off abdampfen.
— 20. to ~ up: a) ganz troden werden,
eindrodnen; b) Stäbe re.: verderren; c) ganz
verdunfen; d) F zu sprechen aufhören,
fchwigen; ~ up! hör 'mal auf!, P halt's

© machinery; ♀ mining; X military; ↓ marine; ♀ botanical; ♀ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; ♪ music (see page IX).

drysalter Ⓞ (drai'-hāl-ī') s. 1. † Versäuer m von gesalzenen Fleischwaren. — 2. Trogenen, Farbwaren-händler m.

drysaltery Ⓞ (drai'-hāl-ī-ā'), pl. les (-ā') s. 1. a) † Einpöslungsanstalt f; b) Trogenen, Farbwaren-handlung f. — 2. les pl.: a) † gesalzene Fleischwaren fpl.; b) Trogenen fpl.

dry-sand Ⓞ (~-hūnd) s. Gestein: Formsand m; ~ mould Massen-, Sand-form f; ~ casting = dry-casting.

dry-shod (~shōd) v. a. U. b. sl. betrügen.

dry-shod (~shōd) a. mit trodnenen Schuhen (versehen); to pass ~ trodnenen Fußes gehen durch. [Trodenstapfen n.]

dry-spinning Ⓞ (drai'-spīn-īn) s.

dry-staue dike [sott. (drai'-stāu dāi') s. = dry-dike.

dry-stone Ⓞ (drai'-stōn) a.: ~ wall aus nicht mit Mörtel beschigten Steinen bestehende Mauer. [In für tropische Pflanzen]

dry-stove Ⓞ (~stōv) s. hort. Warmhaus

dry-stubble † (~stūbl) s. dürrer Gestrüpp.

dry-th (dalth) s. = drought 1. [m.]

dry-up (drai'-b'p) s. thea. sl. Mißerfolg

dry-vat † (drai'-vāt) s. Trodenfaß n. zc.; ~ Gefäß n, Korb m zc. für trodne Waren.

dry-wall Ⓞ (~wāl) s. = dry-stone wall. ds. ober Ds. * abbr. = dues, duties.

Ds. abbr. = dominus.

D. S. d' abbr. = dal segno.

D. s., d-s. ober d s' abbr. = days' sight; a bill payable at 10 d/s (= payable 10 days after sight) ein 10 Tage nach Sicht zahlbarer Wechsel.

D. Sc. abbr. = Doctor of Science.

D. S. C. R. abbr. = District Sub-Chief Ranger. [Der Wege und Reisenden.]

Dsisoo (dī'-fū) npr., japanische myth. Gott

D-slide Ⓞ (dī'-slāid) s. = D-valve.

D. S. M. d' abbr. = double short metre.

dsō Ⓞ. z. zc. 2. o. z. zc. m (Bedeutung vom Französischen und der germanischen St.)

d. s. p. abbr. = dec'ssit sine prole [It.] (verfälscht ohne Nachkommenchaft).

D-string Ⓞ (dī'-stīng) s. D-Saitte f auf Streich-Instrumenten.

D. T. ob. d. t. abbr. = a) Daily Telegraph (Zeitung); b) Am. Dakota Territory; c) (est dī-ī' gebr.) delirium tremens.

D. T. (h). abbr. = Doctor Theologiae [It.] (doctor of divinity).

dyt ober **Dty** * * abbr. = duty.

Du. abbr. = Dutch; gr. dual II.

duab Ⓞ. z. zc. (dū'-āb) s. = doab 2.

duad Ⓞ (dju'-ād) s. 1. Zweizahl f (= dyad). — 2. math. ungebordnetes Paar.

duadic Ⓞ (dju'-ād-īk) a. 1. = dyadic. — 2. math. aus ungebordneten Paaren.

dual Ⓞ (dju'-āl) [It. dualis] I a. 1. Dual'...; gr. zwei bezeichnend; ~ number = ~ 3. — 2. aus zwei Teilen, Eigenschaften zc. (bestehend), doppelt, dual'fösch. — II s. (abbr. Du.). 3. gr. (Plu'merus) Dual' (is) m, Zweizahl f.

dualion Ⓞ (dju'-āl-īn) a. ~ dynamite Ⓞ (d-jāi'-nā-māī) s. Duall'n (= Dynamit) zc. (versteht d'hoft).

dualism Ⓞ (dju'-āl-īzm) s. Duall'ismus m, Zweizeitschre f.

dualist Ⓞ (dju'-āl-īst) s. Duall'ist m.

dualistic Ⓞ (dju'-āl-īst-īk) a. duall'fösch.

duality Ⓞ (dju'-āl-ī-tē) s. Zweizeit f, Duall'ismus m. [Ramer'n u. c.]

Dualin (dju'-āl-īn) s. Duo' (neger[in])

dualm [sott. (dju'-ām) s. = dwalm.

duan (dju'-ān) [gäl. duan] s. poet. 1. Abtheilung f, Gesejang m eines größeren Gedichtes. — 2. Lied n, Gesejang m, Gedicht n.

Duane (dju'-ān) npr. (Feln.).

duarely (dju'-ā-ē) s. = diarchy.

Duart (dju'-ā) npr. (Feln.).

dub 1 (dōb) [a/e. dubban] I v/a. U. s. 1. † oder procc. = dab 1. — 2. ehm.: in zum Ritter schlagen (s. to ~ a p. a knight). — 3. † fig. e-e neue Würde, e-n Titel übertragen auf; titulieren, sprechen von j-m als ~; a man of wealth is ~d a man of worth (P.O.) etwa: viel Geld, viel Ehr'. — 4. † schmidn, jieren (with mil). — 5. Ⓞ glatt machen; zurechten, behoven, abschneiden: a) carp. den (ab)deheln; b) e-e mit Fett einreiben; c) Zusatz d. — 6. e-m Kampfbahn den Kamm, die Fleischlappen zc. meg'schneiden. — 7. eine künstliche Angel-Fische zurecht. — 8. Ⓞ Maurer (mit to ~ out): a) Mnebenheiten auß'sfüllen; b) e-e Wand neu bemerjen, abputzen. — 9. sl. to ~ up Geld (bezahlen, f'blechen. — 10. f' öffnen, aufbrechen. — II v/n. U. e. 11. jchlagen, dröh'n, wirbeln. — III s. 12. † oder procc. Schlag m, Streich m. — 13. ehm.: Ritter-schlag m. — 14. P. s. pl. Kupfermünze f. — 15. f' Dietrich m; Ruchschüssel m; Brecheisen n. — Vgl. ~ 2.

dub 2 procc'n. [sott. u. it. (~) s. 1. Pfühe f, Pfühl m. — 2. stüfflende tiefe Stelle.

Dub. abbr. = Dublin.

dub-a-dub Ⓞ (dōb-ā-dōb) [dub 1] I int. (a. lufant'vīdā): (rum)bumbū m (Zermettschlag); agl. tub. a. dub. — II v/n. U. e. bumm(e)rn, trommeln. [m (f).]

dub-ād(z) Ⓞ (dōb-ād) s., carp. Reißel

dubash Ⓞ. z. zc. (dū'-bāsh) s. Dolmetscher m.

dubb (dōb) [ar.] s., zo. sprichender Bär (Ursus syriacus).

dubbah Ⓞ. z. zc. (dōb-ā) s. = dubber 2.

dubbed (dōbd) [dub 1] a. 1. f' stumpf. — 2. paint. ~ drawing Zeichnung f in Wischmanier. [in Ägypten.]

dubbel (dōb-ē) [ar.] s. Holzschloß n (b'd.)

dubber 1 (dōb-ē) [dub 1] s. 1. † Schläger(in). — 2. sl.: a) Sklopper m; b) P cant Zunge f. Mund m; wum your ~! halt'z Maul! — 3. † Ausbeißer m alter Kleider. — 4. f' Einbrecher m. — Vgl. ~ 2.

dubber 2 Ⓞ. z. zc. (~) s. große Leder-flasche, -schlauch m für Et. — Vgl. ~ 1.

dubbing (dōb-īng) s. 1. ehm.: Ritter-schlag m zc. (siehe to dub 1). — 2. † Belleidung f, Schmud m, Pomp m. — 3. Ⓞ (Leder-)Schmiederei f. — 4. Ⓞ Weberei: Schlichte f. — 5. procc. (Nieren-)Felt n. — 6. Ⓞ Noppen n des Zases. — 7. Material n zur Herstellung künstlicher Angelt-Fliegen. — 8. procc. Krug m Bier (Wiltshire).

dubbing-tool Ⓞ (~-tūl) s. Werkzeug n zum Glottmachen einer rauhen Fläche; eng.: = dub-ādze. [Boat Club.]

D. U. B. C. abbr. = Dublin University)

dub-cove (dōb-ōv) s., cant (Unter-)Gefangenwärter m, Zehlecker m.

duberous P (dju'-bē-ōs), ~some P und Am. (~bē-ōs) a. = dubious, doubtful.

dubb it. (dōb) = dhu.

dubiety † (dju'-bē-ēt) v/n. zweifeln.

dubiety (dju'-bē-ēt), pl. ~ies (-ēz) [It.] s. Ungewißheit f, Unsicherheit f.

dubiosity Ⓞ (dju'-bē-ēt-ī-ōs), pl. ~ies (-ēz) s. 1. = dubiety. — 2. ras Zweifelhafte.

dubious (dju'-bē-ōs) [spät-lit. dubiosus] a. Ⓞ zweifelhafte: 1. Perion: schwankend im Entschloß, unschlüssig, unentschieden. — 2. Sache: ungewiß, unsicher, dunkel; ~. — 3. Sache: unsicher im Erfolg ~. — 4. fig. zweideutig, fragwürdig; ~. — Syn. f. doubtful.

Zu ~ 2: ~ light unbestimmtes Licht; ~ question unllare Frage.

Zu ~ 3: ~ battle unentschiedene Schlacht; ~ undertaking unsichere Unternehmungen.

Zu ~ 4: ~ character zweideutiger Charakter; ~ stocks pl. schlechte Papiere n/pl.

dubiousness (dju'-bē-ōs-ī-ōs) s. 1. Ungewißheit f, Unsicherheit f, Unentschiedenheit f zc. — 2. Unllarheit f einer Sache.

dubitable (dju'-bē-ēt-ā-ē) [o j., It.] a. Ⓞ (~y adv.) zweifelhafte, ungewiß.

dubitanity Ⓞ (~-n-ī-ōs) [a j.] s. Zweifel m, Ungewißheit f. [jögern.]

dubitate Ⓞ (~-tā-ē) [It.] v/n. U. b. zweifeln; dubitatingly Ⓞ (~-tā-ē-ī-ōs) adv. zögern.

dubitatou (dju'-bē-ēt-ā-ē) [a j.] s. (Be-)Zweifeln n, Zögern n. [jeld.]

dubitative Ⓞ (dju'-bē-ēt-ā-ē) a. Ⓞ zweifeln

dub-lay † (~-lā-ē) s. Einbrechen n.

Dublin (dōb-īn) abbr. Dub., D.(c) npr. Dublin n (Hauptstadt Irlands und Größt. in Leinster; i. a. castle); cant to tip a p. the ~ packel seinen Gläubigern durchbrennen.

Dubluiser (dōb-ī-n-ēr) s. Dublin'er(in).

duboisia Ⓞ (dju'-bō-ī-ā) [Dubois, franz. Botaniker, 1752-1821] s. 1. & Pflanzpflanze f (in Australien). — 2. ehm. = duboisie.

duboisine Ⓞ (~-īn) w. B. a. ~-īn) s., ehm. Dubois'n n (Austad' aus der Pflanzpflanze).

Du Bois-Reymond (fr.: dū bō-ī-rā-mōnd) npr.: Emil v. d. b. Physio' (c. 1818); med. ~'s induction-coil D. Jäger Schlitzen.

dubs 1 (dōb) [verfälscht aus doublets] s/pl. Knaben-sl. zwei zugleich getrocknete Mürmel m/pl.; dt. als Waser: ~! zwei getroffen!

dubs 2 (~) s/pl. sl. Geld n. [coven.]

dub-screw † (~-screw) s. = dub-1

dub-skelper procc'n. u. [sott. (dōb-ē-ē-ē-ē-ē) s. toppiger Mensch, Föschönz m.

dubsmou † (~-mou) s. = dub-cove.

Dubque (dju'-bju) npr. (Stadt in Iowa.)

due (dū) s., typ., sl. = ductor 3. [U. S.]

duc ad ob (dū' d' m) [It. ~ ducing her za mir!], so in neueren Ausgaben statt duodame (S.H.A.s. 2, 5, 56 und 60) lufant'vīdā: a certain ~ ein Hauber, Bann-jreuch, der j-n sicher herbeiführt.

ducal (dju'-dāl) [spät-lit.] a. Ⓞ 1. herzoglich; herzog's...; her. ~ coronet herzog's-hut m, -krone f. — 2. orn. ~ torn Brand-schiffswalbe f (Sterna canti'aca).

Ducange a. du Cange (ob. dū-ā'ng) fr.: dū-ā'ng) npr. (fr. Verilograph, 1610-88).

ducape Ⓞ (dju'-lep) s. zer schwere Seide.

ducat (dū' dāt) [sp. id., mlt. duca'tus] s. 1. num. a. ~ Dukat'en m (ehm. Goldmünze ca. 9,55 Gr.); ~ in specie: a) s'föll'v., Gold-Dukat'en m; b) zudecker Sp'eies-Dukat'en m. — 2. sl. ~s pl. (Bar-)Geld n (a. thea.). — 3. ~ Dukat'en m (sterreisch. Geltegewicht = 3,49 Gramm).

ducat-gold Ⓞ (~-gold) s. Duka'tengold n: a) Gold von mindestens 916 2/3 Zehntelreinen Feingehalt; b) erhaltene Goldmünze aus Verze'la's.

ducatoon (dū' dāt-ūn) [It. ul.] s., num. Ducato'ne m, Giustina f (spr. dju'-...): a) ehm. Silbermünze = 4,18 Part; b) gold ~ of Holland = 18 Part.

ducdame (dū' dām) siehe due ad me.

duce P (dju' dē) s. = ducco 1. u. 2.

duces (dju'-ēz) pl. von dux.

duces tecum Ⓞ (dju'-ēz-ē-ūm) [It. ~ tu mirch mitbringen] s. jur.: richterliche Befehl, die erforderlichen Urkunden zc. zur Verhandlung mitzubringen.

Duch. abbr. = duchess.

duchess (dōb-ēsh) [a. t. fr. duchesse, von duc, It. dux] abbr. Duch., D.(c) s. 1. Herzogin f. — 2. sl. (regular) old ~ sehr alte Frau. — 3. Ⓞ e-e zweite Malster D'nschieder m. — 4. sl. Ruhebett n. — 5. † 17. w. ~ Herzogin'schleife f (auf der Etien getragen).

duchess-lace Ⓞ (~-lā-ē) s. zer leibere Spitze

duchess-soup Ⓞ (~-sūp) s. leicere Fischbouillonsuppe mit Fischfarce-föschchen.

duchess-table Ⓞ (~-tā-ē) s. Toiletentisch m mit Spiegel. [um n.]

duchy (dō' dī-ē), pl. ~ies (-ēz) s. Herzog(-)

duchy-court @ (dɒʃɪtʃ-koʊrt) s. Gerichtshof m des Herzogtums Lancaster.

duclper † (djuːp-ɪ-ɪ) s. her Schirmhaube f (= cap of dignity; siehe cap 1 1).

duck 1 (dʌk) [ndfɪʃ ruden, dɪʃɪʃ tauchen] | v/n. ① a. 1. rads (unter)tauchen, untertauchen. — 2. sich bücken oder neigen; sich verneigen. — 3. fig. (a. to ~ under) nachgeben, sich beugen (to vor). — II v/a. ① a. 4. untertauchen. — 5. vtd. den Kopf untertauchen und rasch wieder erheben; eintauchen (unter Wasser); to ~ one's head mit dem Kopfe niden. — 6. U beim Passieren der Linie tauchen. — III s. 7. † (für, Unter-)Tauschen n. — 8. Wäden n, Neigen n des Kopfes; Verbungung; f. sl. to do n. als hinter Gültendabspassagier unter dem Eis verdeckt mitfahren. — Vgl. ~ bis 5.

duck 2 (dʌk) [mfc. duke] s. 1. orn. Ente f. — 2. F: a) Hüpf-, Hüpferflin m (ber, nach gemieren, von der Wasserfläche abprallt); b) erstes bzw. einmaliges Abschnellen des Hüpfens; c) 3. Grate ~ duck's-egg; to come out for a ~ nichts machen. — 4. lame ~ pl. a) Wasser-sl. Spulanten m/pl., die vertauschen, was sie nicht liefern können oder die tauchen, was sie nicht bezahlen können; b) sl. schlechte, wurmförmige Jagdgrube n/pl. — 5. sl. Field-lane ~ gebadener Schafstopp. — 6. sl. Pöckchen n Rindfleisch ~ Wälzke zum Verkauf an Arme (Lo.). — 7. sl. 3. Boubay ~ sl. pl. j. Bombay. — 8. sl. 3. (verhört aus Bombay.) Verwaltungsbüro der Präsidentschaft Bombay.

Zu 1: he takes to (the) water like a ~ er liebt das Wasser wie die Ente; F it's nice weather for ~ es regnet Windig; black ~: a) = dusky ~; b) Sammet-ente f (Oide'mia fusca), c) Am. = surf ~; common wild ~ Wilde, Stod-ente f (Anas boschas); Brit. Amerika: conjuring ~ = buffle 1 3; creek ~ Krid-ente f (Anas crecca); dusky ~ dunkle Ente (Anas obscura); gray ~ Schnatter-ente (Anas stre'pera); mandarin ~ Braut-ente f (Anas sponsa); round-crested ~ Wei Egelgauer m (Lophodytes cucullatus); ruddy ~ Ruder-ente f (Eurymatru'va rubida); sleepy ~ = ruddy ~; surf ~ Brillen-ente f (Oide'mia perspicillata); taue ~ gezähmte, hunt. Tod-ente f; tufted ~ Weiber-ente f (Fulix cristata).

Zu 2: a ~ and a drake zweimalige Aufhüpfen etc.; as pl. and drakes pl.: a) Hüpfsteine m/pl. (f. oben 2a), b) Spiel mit solchen Steinen; to make ~ (s) and drake(s), to play (at) ~ (s) and drake(s) Hüpfsteine Werfen sl.: Butterfliegen werfen; F fig. to make ~s and drakes of oder to play at ~s and drakes with = aberschleudern, verschwendungl. in Vermirrung bringen, total durch-co werfen.

duck 3 (dʌk) [ndfɪʃ dok, dɪʃɪʃ Dote] s. 1. † ober proc. u. kout. 1. Puppe f, Dote f. — 2. F Rippen n, Liebling m; f. — 3. F reizende Sache f. — Vgl. ~ 1, 2, 4, 5.

Zu 2: F: she is a little ~ sie ist allerliebste; you are a ~ of a sister Du bist ein Pracht-exemplar von einer Schwester.

Zu 3: F: a ~ of a bonnet ein reizender, süßer Hut; these silk-embroidered shoes are perfect ~s diese feinsten Schuhe sind einfach entzückend.

duck 4 (dʌk) [holl. doek, dɪʃɪʃ Zwaf] s. 1. narz. 3, einfach gewebtes Zeinen: a) leinwand Segeltuch (vtd. für Boote); b) Zellleinwand f; c) Schiertuch n; Kussia ~ feine weiße Segelleinwand. — 2. ~ sl. pl.: a) sl. in diesen Gegenden getragene leichte Kleidung; b) sl. (white) ~s (weiße) Beinkleider n/pl. (a ~ trowsers). — 3. Wei harte Baumwollseug.

duck 5 proc. W. (dʌk) r/a. ① a. führen, tragen.

duck-and-drake ~ (dʌk-nd-ɪ-ɪ) v/a. (a. b. verjähren (f. duck 2 2)).

duck-ant (dʌk-ant, -ant) s., ent. Termitte f, weiße Ameise (Termes).

duckant † (dʌk-ant), duckatoon † (dʌk-ant) s. = duckat bzw. duckatoon.

duckbill @ (dʌk-bɪl) | s. 1. Entenschnabel m. — 2. zo. Schnabelform n (Ornithorhynchus paradoxus). — 3. † ~ sl. breit-schnabelige Schwäne m/pl. — II ~ a. 4. ~ wheat Entenschnabelweizen m (Triticum ta'rydium).

duck-billed (~-bɪld) a. entenschnabelig; mit (-er Art) Entenschnabel (versehen); icht. ~ ent Döselstör m (Polyodon spallina).

ducker (dʌk-ɪ) | duck 1 | s. 1. Taucher(in). — 2. a) Bädlinge Nachsender(r); b) sich Tufende(r); c) fig. Riecher(in), Speichelderer(in). — 3. orn. a) Taucher m, Tauchvogel m (= diver 2); b) engl.: Wasser-ameisel f (Cinclus aquaticus).

duckery (~-ɪ) s., pl. ~ies (~-ɪ) s. Entenhäus n, reich m etc. zur Aufzucht von Enten.

ducket 1 (dʌk-ɪ) s. = doveote.

ducket 2 (~-ɪ) s., sl. 1. Zettel m (= ticket). — 2. Pfandchein m. | Segeltuchbühse f |

duck-frock † (dʌk-frok) [duck 1] s. ~gun (~-gʌn) s., hunt. = ducking-gun. ~hawk (~-hɔk) s., orn. 1. Mohr, Eumyweihel f (Circus aruginosus). — 2. Am. Wanderfall m (Falco peregrinans).

~house (~-hɔʊz) s. Enten-haus n, -stall m.

~hunting (~-hʌntɪŋ) s. Entenjagd f.

duckie F (dʌk-ɪ) s. = duckly 2.

ducking 1 (dʌk-ɪŋ) [duck 1] | a. 1. fig. sich duckend; unterhängig (SLK.L.2, 109). — II s. 2. (Ein-, Unter-)Tauschen n; F: to give a p. a ~ j-n untertauchen; to get a good ~ ins Wasser fallen; tüchtig ab bis an die Haut naß werden. — 3. a) ~ Tausch(n) f der Personen, die zum erstenmale die Linie passieren; b) Untertauchen n (Strafe). — 4. a) Wäden n, Neigen n des Kopfes; b) feise bzw. unhöfliche Verbengung.

ducking 2 (~-ɪŋ) [duck 2] s., hunt. Entenjagd f, Schießen n wider Enten.

ducking-gun (dʌk-ɪŋ-ɡʌn) s., hunt. Entenflinte f. | zur Enten- etc. Jagd. |

ducking-stink (~-ɪŋ-sɪŋk) s., hunt. Boot n

ducking-soul (~-ɪŋ-sʊl) s. ehm.: Tauchselmel m für jüdische Weiber.

duckins proc. (dʌk-ɪnz) s., icht. Meer-schildkröte m (Gastrostrea spina'chia).

duckish proc. (dʌk-ɪʃ) s. Dämmerung f.

duck-lake (dʌk-ɪ-lɪk) s. Ententeich m.

Duck-Lane @ (~-leɪn) npr. (ehm. Straße in London, wo alte Bücher verkauft wurden).

duck-legged (dʌk-ɪ-ɡɛd, -ɪ-ɡɛd) a. lury, enten-beinig.

duckling (~-lɪŋ) s. 1. orn. junge Ente. — 2. fig. als Rekwort = ducky 2.

duck-meat † (dʌk-mi:t) s. Wasserlinse f, Enten-grühe f, grües n (Lemna); stary ~ Wasserfarn m (Callitriche).

duck-mole (~-mɔl) s., zo. = duckbill 2.

duck-on-drake (dʌk-ɪ-ɒn-ɪ-ɪ) f. drake 2 2.

duck's-bill (dʌk-ɪ-bɪl) | s. ① typ. Anlegenart f bei der Handpresse. — II a. entenschnabelförmig; ~ @ bit bei Holzbohrer m; zo. ~ humpet bei Kapfchnecke f.

duck's-egg (~-ɛg) s. Grate: a) Nullzeichen (0) n; b) nichts ergebendes Resultat der innings; Nichts n; to make (ev. win) a ~ nichts machen, keine "runs" machen.

duck's-foot † (~-fʊt) s.: a) proc. gemeiner Franzenmantel (Alchemilla vulgaris); b) Entenfuß m (Pulophyllum peltatum).

duck's-frost @ F (~-frɔst) leichter Reif.

duck-shooting (dʌk-ɪ-ʃʊtɪŋ) s. = ducking 2. | u. ~dunst m. |

duck-shot (~-ʃɔt) s., hunt. Enten-schrot

duck's-meat † (dʌk-ɪ-mi:t) = duck-meat.

duck-snipe (dʌk-ɪ-ɪnɪp) s., orn. Entenschneipe f (Symphemia semipalmata).

duckweed † (dʌk-ɪ-wɛd) s. = duck-meat.

duck-weight (~-weɪt) s. alt-österreichs Entengewicht (Stein in Form einer Ente).

Duckworth (dʌk-wɜ:θ) npr. (Perja).

ducky (dʌk-ɪ), pl. ~ies (~-ɪ) s. 1. orn. Entchen n (= duckling 1). — 2. F Liebchen n, Täuochen n, Scherchen n; auch attributiv: ~ darling Herzblätchen n. — 3. proc. N. weibliche Brust. | Ente f in Schein. |

ducky-laddles (dʌk-ɪ-lɪd-ɪl) s. Name der duct (dʌk) [ductus] s. 1. Ventung f, Führung f. — 2. vtd. anat. und f. Kanal m, Gang m, (Zut., Zumpf- etc.) Gefäß m. — 3. @ Röhre f, Rohr n. | ductility 1. |

ductibility † (dʌk-ɪ-bɪl-ɪ-ɪ) s. = ductile 1.

ductile (dʌk-ɪ-ɪl) [l. ductilis] a. ① 1. fig. leicht zu lenken, folgjam, nachgiebig. — 2. phys. und @ (vtd. Metalle): a) biegsam, dehnbar; b) streckbar, geschmeidig; c) zu Tracht oder Fäden (zieh)bar.

ductifeness † (dʌk-ɪ-ɪl-nɪs) s. = ductility.

ductilimeter † u. @ (dʌk-ɪ-ɪl-m-ɪ-ɪ) s. Debnarbeitsmesser m (Gerät).

ductility † (dʌk-ɪ-ɪl-ɪ-ɪ) s. 1. phys. und @ (vtd. v. Metalle): a) (Zut.) Dehnbarkeit f; test for ~ Prüfung f des Traktes auf Dorsionsfähigkeit; b) (Zut.) Ziehbarkeit f. ② 2. a) Biegsamkeit f. — 2. fig.: a) Geschmeidigkeit f; b) Folgjamkeit f, Nachgiebigkeit f.

duction † (dʌk-ɪ-ʃən) [l. s. Führung f.

ductless (dʌk-ɪ-ʃəs) a., vtd. anat. und @ ohne Kanal, röhrenlos.

ductor (dʌk-ɪ-ʃəs) [l. s. 1. † Leiter m, Führer m. — 2. @ Katodenstrahl-Abschleifmesser n. — 3. @ typ. Du'tor m, Farberzylinder m.

ductule † u. @ (dʌk-ɪ-ʃəs) s. kleine Röhre.

ducture † (dʌk-ɪ-ʃəs) s. = ductation.

ductus † (dʌk-ɪ-ʃəs) [l. s. anat. (Zut., Zumpf- etc.) Gefäß n, Röhre f.

dud (dʌd) s. 1. † grober Mantel. — 2. † Lumpen m. — 3. P ~s pl. alte Kleider, Lumpen m/pl. | [schrot m.]

dud-chest P Am. (dʌd-tʃɛst) s. Kleider-schrank

dudder 1 (dʌd-ɪ) s. (dʌd-ɪ) v/n. ① a. jüttern, bebren. — II proc., r/a. ① a. durch Lärm betäubend; verwirren. — III proc., s. Verwirrung f; all in a ~ ganz betäubt.

dudder 2 (P) s. = dudder 1 a. 2.

duddery F (dʌd-ɪ-ɪ) s., pl. ~ies (~-ɪ) s. Lumpensticker m, Trödelladen m.

Duddeston (dʌd-ɪ-ʃən) npr. (engl. Stadt).

duddle † (dʌd-ɪ) s. Brustwarze f.

duddles † ob. proc. N. (dʌd-ɪ) s/pl. j. dud 3.

Duddon (dʌd-ɪ-ʃən) npr. (englischer Fluß).

duddy 1 (dʌd-ɪ) s., pl. ~ies (~-ɪ) [dim. v. dud] s. Pöppchen n, kleiner Lumpen.

duddy 2 (dʌd-ɪ) [dʌd] a. zerfetzt, zerlumpt.

dude † vtd. Am. (hʌd, dʌd) s., sl. Entker m, Ged m, Gigerl m.

dudeen in. (dʌd-ɪ-n) s. lury (Tabak-) Zohnpfeife. | Judism. |

duddism † Am. (djuː-dɪz-m, dʌd-ɪ) s. = dudess * Am. (bjʌt-ɪ-ɪ, dʌd-ɪ) [dude] s., sl. Modenärin f, Zierpuppe f.

duddette * Am. (dʌd-ɪ) s. junges modisch-tüchtiges Mädchen, Modedamchen n.

dudge proc. (dʌd-ɪ) s. Zätschen n.

dudgeon 1 (dʌd-ɪ-ɡʌn) [m/c. dojo(u)n, mhd. duge, dɪʃ Taube] | s. 1. † ober fact.: (Fah-) Taube f. — 2. † fact. = dudgeon-tree. — 3. † † Wurzel f des Buchsbauums. — 4. † Dolchgriff m (= dudgeon-dagger bzw. dudgeon-haft). — II † a. 5. mit eingegrabenen Linien (verzert).

dudgeon 2 (~) [moatɪʃɪs dygen ɔʃ] s. Groll m, Inmille m, Born m; to take a th. in (great, high) ~ et. (sehr) übel nehmen; to be in high ~ in großer Wut sein.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; † flash; ~ rare; † obsolete (died); * new word (born); * incorrect; † scientific;

dudgeon ³† (dʊdʒ-ŋ) *a.* roh, ungebildet.
dudgeon-dagger † (dʊdʒ-ŋ-dʒ) *s.*
 Dolch m (s. mit geschweiftem od. gemasertem Holzgriff).
~haft † (~haft) *s.* mit eingegrabenen Linien bezzierter Holzgriff. — **II a.** = dudgeon-hafted. [schweiftem Holzgriff.]
~hafted † (~haft-ɪd) *a.* zerkn. mit ge-
~kulte (-nəl) *s.* großes Rückenmesser.
~tree (s. -tri) *s.* Taubenholz n.
ducheen it. (dʊtʃ-ɪn) *s.* = duceen.
ducline * *Am.* (dʊj-ɪn, dʊl-ɪn) *s.* = dudess.
duclinte * *Am.* (-nɪt) *s.* = dudette.
duclish * *Am.* (dʊj-ɪʃ, dʊl-ɪ) *a.* fäher-,
 gedehnt-haft. [Aufgerichtetes Wesen.]
ducl-m * *Am.* (-dʌm) *s.* Gedentum n./
Dudley (dʊd-ɪ) *npr.* (Chris. v. Peta.). *geol.*
 ~ limestone Muschelkalk m aus der Gegend
 von Dudley.
dudman *prov.* (dʊd-mən) *s.* 1. Po'pang
 m; Vogelheische f. — 2. F Lumpenlekt m.
duds-chent † (dʊdʒ-ɪtʃ) *s.* = dufer 1 2.
duds-man (-mən) *s.* 1. Vogelheische f (= dudman) 1. — 2. F = dufer 1 2.
Dudu (dʊ-dʊ) *npr.* (westl. Peta. bei BY.).
due¹ (dʊ; Hom.dew) [adj./det. m, dene
 f (it. dū), vom lat. *debetur* = schulden) *a.*
 (adv. *duly* [f. vs.] u. *due* [j. ~ II]) 1. * u.
 jur. Verbindlichkeit: a) geschuldet, zuzufinde-
 schuldig (to *dat.*); b) Schuld, Wechsl. *ic.*:
 fällig, (hört) zahlbar; *v.* — 2. zugehörig,
 eigentümlich (SH.M.D.1,154, ec.). —
 3. aug. (to) i-m zuzufindend, gebührend; *v.*
 — 4. angemessen, (vorher) bestimmt, rich-
 tig; zur gehörigen Zeit (geschehend); *v.* —
 5. ↓ kurz: genau (vgl. ~ 8); with ~ course
 in geradem Lauf (SH.O.1,3,34). — 6. fällig,
 was zu einer bestimmten Zeit eintreffen soll *v.*
 — 7. *fig.* (to) verankert kurz; die Folge
 von *der gen.*; zu verankert (b) *ic.* (*dat.*); *v.*
 — **II adv.** *s.* ↓ Kompabilität, Kurs *ic.*:
 gerade, genau; *v.* — **III s.** 9. a) das
 Verbindliche; Verpflichtung f; b) das Ge-
 gebührende; (i-m zukommender) Anteil m,
 (i-m zuzufindendes) Recht; Lohn m; *v.* —
 10. a) aug.: Abgabe f, Zoll m, Tribut
 m; *ic.* *pl.* (abbr. *ds.*, *ds.*) Gebühren
f pl.; *v.* b) (Erz-)Abgabe f an den Grund-
 bes. (a. *ic.* *pl.*). — 11. Recht n; by ~ von
 Rechts wegen (ML.P.2,850). — Vgl. ~ 2.
Zu ~ I s. to be ~: a) (to) i-m ge-
 schuldet werden; b) fällig in; to become
 ~, to fall ~ Schuld, Wechsl. *ic.*: zahlbar
 sein od. werden; the interest falls ~
 next month die Zinsen werden nächsten
 Monat fällig; before ~ vor der Ver-
 fallzeit; ~ bill i. due-bill; debts *pl.* ~
 and owing *Alta* n *pl.* und *Posiva*
n pl.; overdue ~ überfällig; till ~ bis
 zum Verfall (tag); when ~ zur Verfall-
 zeit, bei Verfall; to pay when (the
 money is) ~ mit der Zahlung pünkt-
 lich sein.
Zu ~ 3: to be ~ to a p. i-m ge-
 gebührend; to pay a p. ~ respect i-m die
 schuldt, gebührende Achtung erweisen;
 honour to whom honour is ~ Ehre,
 dem Ehre gebührt.
Zu ~ 4: to pay ~ attention gehörig
 aufpassen; in ~ course (of time) in
 richtiger (Auf-er-)Folge, zur gehörigen
 Zeit; *ic.*: ~ diligence gehörige Sorg-
 falt; in ~ form (of law) (in) Form
 rechtens, gültig (notanden); * ~ honour
ic.: ~ protection bereitwillige Annahme
 oder Schutz m eines Wechsels; to take ~
 note of gehörige Notiz od. Vormerkung
 nehmen von, et. gehörig notieren; ~
 notice gehörige Anzeige; in ~ order
 in gehöriger Ordnung od. Reihenfolge;
Am.: ~ process of law gehöriges Rechts-
 verfahren; he has met with his ~ reward

ihm ist der gebührende Lohn (zu teil) ge-
 worden; in ~ succession in gehöriger
 Reihenfolge; in ~ time zur richtigen (ob-
 jektiven) Zeit; (all) in ~ time (alles)
 zu i-r Zeit; to keep ~ time richtigen
 Takt halten; ~ weight richtiges Gewicht,
fig. volle Würdigung.
Zu due 1 6: I am ~ at the club ich
 werde im Klub erwartet; ~ (at) home zu
 Hause erwartet; we were ~ in London
 about eight next morning wir sollten
 nächsten Morgen um acht in London
 eintreffen; the train is ~ at noon
 der Zug ist um 12 Uhr mittags fällig,
 kommt um ... an; ~ brief, post: to be
 ~ ausgeblieben sein; mails *pl.* ~ aus-
 gestiebene Briefposten *f pl.*
Zu ~ 7: to be ~ to zu zuschreiben
 in (*dat.*), *ic.* Folge sein von; the delay
 was ~ to an accident die Verzögerung
 wurde durch einen Unfall verursacht.
Zu ~ 8 a: ~ east course ein
 genau östlicher Kurs; nearly ~ south
 von der Isle of Wight fast genau südlich
 von der Insel W.
Zu ~ 9: for a full ~ gründlich,
 wie es sich gehört; it is his ~: a) daß
 seine Schuldigkeit oder Pflicht; b) daß
 kommt ihm zu; to give every one his ~
 jedem das Seine fällig geben; to give the
 devil his ~ (selbst) dem Teufel sein Recht
 geben; thy ~ from me daß, was Dir
 von mir zukommt (SH.H.IV,6,4,5,37).
Zu ~ 10: custom-house ~ Zoll-
 abgabe f; *v. hist.* Sound *ic.* *pl.* Sundjoll
 m (1319 bis 1857 leitens Zänemar's erhoben).
due² † (dʊ) *v. a.* ausfluten (= endow).
due-bill † (dʊ-ɪl) *s.* nicht übertragbarer
 Handels(schuld)schein, Promesse f.
due-distant † (dʊ-ɪt-ɪnt) *a.* in richtiger
 Entfernung (PO). [gemessen (SP.).]
duel † (dʊ-ɪl) *a.* gezeimend, an-
 duel (dʊ-ɪl) *fr. duel*, mit. *duellum* (= bellum) *s.* 1. Zweikampf m; *Due* *ll*
 n; to fight a ~ = 4. — 2. * (Einzel-
 gefecht u. zwischen gleichen Waffen; artillery
 ~ Artilleriezweikampf m. — 3. *fig.* (Weit-)
 Kampf m, (Wider-)Streit m. — **II v. n.**
 (a.) 4. sich duellieren, sich schlagen
 (with mit). — **III v. a.** (a.) 5. i-n
 einzeln angreifen; i-n belästigen, besiegen.
duel-her † (dʊ-ɪ-ɪ) *s.* = duellist 1.
duelling (-ɪŋ) *s.* (Zich-)Duellieren n.
duellist (-ɪst) *s.* 1. Zweikämpfer m,
 Duellant m. — 2. * Verteidiger m des
 Duells. — 3. Raufbold m.
duello (dʊ-ɪ-ɪ) [it.] *s.* 1. *Due* *ll* n. —
 2. Duellieren n. — 3. Duellregeln *f pl.*
 (SH.T.N.3,4,337).
duellum † (-ɪm) [it.] *s.* *lat.*: Zweikampf
 m (als Gottesurteil). [ТРАКЕРАУ.]
duelsome † (dʊ-ɪ-ɪ) *a.* duellmäßig
duenna (dʊ-ɪ-ɪ) *s.* = duenna.
dueness † (dʊ-ɪ-ɪ) [due¹] *s.* Schuldig-
 keit f, Schidlichkeit f, Richtigkeit f.
duenna (dʊ-ɪ-ɪ) *pl.* ~s (-ɪ) [span.] *s.*
 Duenna (fr. *du-ɪ-ɪ-ɪ*) *f.* 1. erste Hof-
 dame der Königin v. Spanien. — 2. Anstands-
 dame f, ältliche Begleiterin *er* jungen Dame;
 Ehrenwächterin f.
duennas-hip (-ɪ) *s.* Amt *er* Duenna;
 weiblicher Schutz.
Duero (dʊ-ɪ-ɪ) *npr.* (span. Fluss).
Duessa (dʊ-ɪ-ɪ) *npr.*, *id.* f (See in SP.
 F.O., Vertreibung der Kastilien).
duet † (dʊ-ɪ-ɪ) *s.* *Due* *ll* n; to play ~
 aus: vierhändig spielen.
duettino † (dʊ-ɪ-ɪ-ɪ) *s.* kurzes *Due* *ll*.
duetto † (dʊ-ɪ-ɪ) [it.] *s.* = duet.
due volte † (dʊ-ɪ-ɪ) [it.] *adv.* zwei-
 mal (vortragen).
ducy (dʊ-ɪ) *s.* *Scots.* *sl.* zwei Pence.

Duff¹ (dʊf) *npr.* (Peta.); auch = Macduff
 (SH.M.2,3,94). — Vgl. ~ 2.
duff² (dʊf) [= dough] *s.* 1. *prov.* (Prot-)
 Teig m. — 2. ↓ P (Wehl-)Pudding m.
 — 3. *Am.* weicher Waldboden (s. in *Rat*
 wätern). — 4. leichter Schlog, sanfter Puff-
 5. Staublohe f. — 6. = duffer². —
**II v. a. u. *v. n.* (a.) 7. betrügerischen
 Handel treiben (mit schlechter, vorgeblich
 geschmackvoller od. gefeinerter Ware); Schandware
 über dem Werte verkaufen; betrügen.
duffadar *cr. z.* (dʊf-ɪ-ɪ) *s.* 1. Polizei-
 beamter m. — 2. * Einhalte-*er*-Offizier m.
duffar (dʊf-ɪ-ɪ) *s.* = duffer².
duffart (s. -ɪ-ɪ) *s.* 1. Fölpel m,
 Dummschmuck m. — **II a.** idelphisch, dumm.
duff-day † (dʊf-ɪ-ɪ) *s.* Puddingtag m =
 Sonntag (vgl. duff² 2).
duffel (dʊf) *s.* v. a. u. = dufflo.
duffer¹ (dʊf-ɪ-ɪ) [duff² II] *s.* 1. FP Han-
 dierer m, *str.* (provoc. ec.) Händler m mit
 Frauentheuren. — 2. F Schwindler m, be-
 trügerischer Händler (vgl. duff² 7). —
 3. *sl.* etwas Nüchternes; Schund m. — 4. f
 fallisches Geschwür. — **II v. n. (a.)
 5. * *sl.* erschöpft sein. — Vgl. ~ 2.
duffer² (dʊf-ɪ-ɪ) [duffart] *s.* 1. Fölpel m, Dummsch-
 muck m. — 2. Puffschmuck m, Stämper m. —
 3. *univ.* *sl.* Pödel m; Pöhl'fädel m. —
 4. F *co.* old ~ alter Kaiser f, Dämel d.
Dufferin (dʊf-ɪ-ɪ) *npr.* (Chris. v. Peta.);
 Frederick Temple Blackwood, Earl of a
 britischer Staatsmann u. Schriftsteller (geb. 1826);
 ~ brass in Südwaters mit Kohle *ic.* vor-
 lommender Eisenstein.
duffie (dʊf-ɪ-ɪ) *s.* = duffer².
Duffield (dʊf-ɪ-ɪ) *npr.* (Chris.).
duffil † (dʊf-ɪ-ɪ) *s.* = dufflo.
duffing (-ɪŋ) *a.* 1. *cant* unecht, falsch,
 wertlos, Fälschung. — 2. einjältig; ~ fellow
 Einjältspindel m. — **II s.** 3. Ansellport;
 Rumpf m *er* fünflichen Züge. — 4. f
 betrügerischer Handel (vgl. duff² 7).
duffle (dʊf) *s.* 1. * Duffel m (bides lang-
 haariges Wolltuch). — 2. Gepäc n, Ausrüstung
 f (s. *er* Exportsmanns *ic.*). — **II a.** 3. aus
 Duffel (gemacht); ~ cloak Duffelmantel m.
duffy *cr. z.* (dʊf-ɪ-ɪ) *s.* *sl.* Gelfens n.
duful (dʊf-ɪ-ɪ) *her.* *s.* aus *er* m Stamme
 wachsendes Zweiblatt. — **II a.** weißblättrig.
dufreite † (dʊf-ɪ-ɪ) *s.* = *min.*
Dufrenot m, Gräncien-schmuck m, *erz* n.
dufer *cr. z.* (dʊf-ɪ-ɪ) *s.* 1. F Amt(schube) f
 n; Gehalt n; Loden m *ic.* (= office). —
 2. Altendübel n in einem Tuche.
dufterdar (dʊf-ɪ-ɪ) *s.* 1. *edm.* Terti *ic.*:
 Staatssekretär m; Mini'ster m. — 2. *cr. z.*:
 Buchführer m (eingeborener Steuerbeamter).
duftere *cr. z.* (dʊf-ɪ-ɪ) *s.* = duftery.
duftery *cr. z.* (dʊf-ɪ-ɪ) *s.* 1. *edm.* *les* (-ɪ-ɪ)
s. Bureauclerk m.
duf¹ (dʊg) *s.* Saug-, Brust-warze f, Zitz
 f eines Tieres (auch *cont.* einer Frau).
duf² (-ɪ) *npr.* und *p. p.* von dig.
Dugard (dʊ-ɪ-ɪ) *npr.* (Peta.).
Dugdale (dʊ-ɪ-ɪ) *npr.* (Peta.).
dugeon (s. -ɪ-ɪ) *s.* = dudgeon 1.
duggie † (dʊ-ɪ-ɪ) *s.* *cr.* *cr.* *cr.* *cr.*
duhong (dʊ-ɪ-ɪ) *od.* dʊ-ɪ-ɪ) [malaiisch]
s. 20. *v.* *gong* m, *erz* *gong* f (*Uall* *core*
duhong).
dug-out † (dʊ-ɪ-ɪ) *s.* 1. Einbaum m,
 Kanoe m (ausgehobter Baumstamm als Kahn). —
 2. *Am.* (Westen) an *er* m *Wd.* *ic.* ausgegrabene
 Erdwohnung. [*ic.* gegrabener Weg.]
Dugway *Am.* (-we) *s.* längs *er* *er* *er*
Dullhus (dʊ-ɪ-ɪ) *npr.* (edm. Peta.).
duke¹ (dʊk) [af]. *it.* *dux* (-ɪ-ɪ) *s.* 1. f
 Herrführer m, Fürst m. — 2. (abbr. *D.*)
erz *erz* m. — 3. *sl.*: a) rum ~ wunder-
 licher Kauz; b) ~ of limbs vierjährtiger
 Rekl; c) *ic.* *pl.* Hände *f pl.*, Fäuste *f pl.*;****

duly ¹ (dju'-'l) [dne¹] *adv.* 1. in schuldiger, gehöriger Weise; pflichtgemäß; gebührend. — 2. schuldig, passend. — 3. regelrecht, vorchriftsmäßig, pünktlich; jur.: ~ commissioned gerichtlich bestellt; ~ elected richtig gewählt; ~ auf Eshrinen: payment ~ received bar und richtig erhalten; we have ~ received your favour ~ Brief pünktlich erhalten; ~ and truly ordnungsg. u. rechtmäßig; to have served ~ and truly fe. hente Formel in Ehekontra. tra.

duly ² (dju'-'l) *s.* dulia.

dum † (döm) *a.* = dumb.

Dum. *abbr.* = dukedom.

Dumain (dju'-'m) *npr.* in SH.L., SH.All.

dumal (dju'-'m) [jvat-1.] *a.* (Dorn-)Gekrüppel betreffend; bildg.

dumb (döm) [af. *dumb* stumm; a. d. *tumb*, d. *tüm*, auch = taub] 1. a. \square 1. (with) stumm, schwach, sprachlos vor; ~. — 2. nicht mit Sprache begabt, stumm; ~. — 3. fig. lautlos; ohne zu sprechen; ~. — 4. mangelhaft, unregelmäßig (gemacht); Metall: klanglos; ~ Instrumente: gedämpft, stumm; weis.: Schin.; bl. nd (v. Eagen); ~. — 5. barbe. matt, stumpf; ~ white mattes Weiß; — 6. An. dumm, tolpelhaft. — Siehe auch dumb... in 3fga. — II † *vfn.* 7. verkommen, schwächig. — III † *v.a.* 8. zum Schweigen bringen, verstummen machen (SH.An.1,5,50). — E. a. dumbed.

Zu ~ 1: to strike a p. ~ j-n verblühen; j-m den Mund stopfen; ~ with astonishment stumm vor Verwunderung; to make ~ verkommen machen.

Zu ~ 2: *etm. co.* ~ horsholder älterer Amtsstab mit Eisenpieg, auch zum amtlichen Schreiben von Thüren; ~ brute, ~ creature sprachlos, unvernünftiges Geschöpf; deaf and ~ taubstumm (= deaf-mute).

Zu ~ 3: ~ action (SH.Ti.A.3,2, 40), ~ demeanour (SH.Lucrece474), ~ play (SH.V.359) Gebärdenspiel n, Pantomime f; ~ discourse stumme Unterhaltung (SH.T.3,3,39).

Zu ~ 4: ~ agree (od. chill) Scheinüber n (Wachstheuer ohne Versteuerung); *sl.* ~ arm lahmer Arm; ~ ~ barge = ~ craft; ~ ~ compass Windrose f ohne Magneinadel; ~ ~ craft Bootle (pl.) n ohne Segel (vgl. a. dumb-craft); ~ ~ piano stummtes Klavier (ohne Resonanzboden, für Fingeringübungen); ~ ~ sheave tote Scheibe.

dumb-ager P *Am.* (döm'-'e-g¹) *s.* = dumb ague (1. dumb 4.).

Dumbarton (döm'-'b¹-t¹n) *npr.*: a) schott. Stadt; b) = shire (-sch¹ od. -sch¹ t, ehm. Lennox, schott. Grafschaft).

dumb-bell © (döm'-'b¹) *s.* Hantel f für Armübungen (meist ~ *pl.*); to practise with (the) ~ Hantelübungen machen.

~betty © *Am.* (-b¹-t¹) *s.* Waschmaschine f.

~bidding © (-b¹-d-in¹) *s.* em. a. Windböten n auf Antillen, wo nur solche Gebote gelten, welche von dem Eigentümer vorher auf einem bestimmten Schrittm. angegebenen Preis überliegen.

~horn (döm'-'b¹-n) *a.* summegeböten.

~euke © *proc.* (-le¹) *s.* ein v. jungen Bräutigam an Vorabend des St. Markus-Tag (25. April) zur Entdeckung des zukünftigen Mannes schweigend gedachter Augen.

~eune © (-len) *s.* giftige Dieffenbachie (Dieffenbachia seguine).

dumbcow F *En.3.* (döm'-'m-l¹) [nezu: *dam khāo*: Schweig; v.a. \square a. abirumpfen, verblühen, verkommen machen.

dumb-craft © (döm'-'m-l¹) *s.* mech., ac. Hebelade f, Wagenwinde f mit Rollen, Taumkraft f (vgl. a. ~ dumb craft unter dumb 4.).

dumb-discursive (döm'-'m-l¹-d¹-s¹-f¹-m) © *a.* summebrecht (SH.T.C.A.4,92).

dumbed † (dömd) *a.* totgebocht.

~ dumbfound, &c. j. dumbfound, &c. **dumbie** *tsen.* (döm'-'m-l¹) *s.* u. a. = dummy.

Dumbledikes (döm'-'m-l¹-d¹-i¹-k¹) *npr.* (SC).

dumble ¹ *proc.* (dömb) *a.* sehr dumm.

dumble ² † (-) *s.* = dimble.

dumbledor (e) *proc.* (döm'-'m-l¹-d¹-ör) *s.*, *ent.* 1. = bumble-bee. — 2. = cock-hafer 1.

dumble-hole *proc.* (-höl) *s.* Waldtumpf.

dumbly (döm'-'m-l¹) *adv.* stumm, schwächig.

dumbness (-n¹) *s.* Stummheit f, (Still-)Schweigen n, Sprachlosigkeit f (auch fig.).

dumb-piece © © (döm'-'m-l¹-p¹-i¹) *s.*, *mint.* klanglose Münz(platte).

~plate © (döm'-'m-l¹-p¹-l¹) *s.*, *mach.* Kesselbekleidung f, (Kessel-)Mantel m.

~show (döm'-'m-l¹-sh¹) *s.* 1. *thea.*, *zirkus* u.: Pantomime f; Puppenstück n. — 2. Gebärdenspiel n; to tell a story in ~ eine Geschichte pantomimisch darstellen. — 3. stumme Figur (SH.M.V.1,2,78).

~waler (-we-l¹) *s.* 1. *zirkus* fig. stummer Diener; Gefell n. aus dem Speien u. nach dem Speiezimmer geschickt werden; Speie-Anzug m. — 2. Neben-, Drehstück m; Seitenbreit n an einem Tisch.

~watch © (-wösch) *s.* Schein-uhr f, blinde Uhr (an Uhräden, für Kinder u.).

~weight © (-wet) *s.* = dumb-bell.

dum-craft © (döm'-'m-l¹-k¹-r¹) *s.* = dumb-craft.

Dumdom (döm'-'m-l¹-d¹-öm) *npr.* (Et. bei Saitau).

dumetose † © (dju'-'m-l¹-t¹-ö) *a.* = dumose.

dumfagged (döm'-'m-l¹-j¹-g¹-d) (-fuozled (-j¹-f¹-j¹-d) *a.*, *sl.* verwirrt, beklüßigt, F aus dem Häuse.)

Dumford (döm'-'m-l¹-f¹-ör) *npr.* (Crest.). | *chen.* 1

dumfound (döm'-'m-l¹-f¹-ö-nd, W.B. döm'-'m-l¹-f¹-ö-nd) [schränklich *sl.*, dumb u. (con)sound] *v. a.* \square a. zum Schweigen bringen; j-m den Mund stopfen; ~ed wie vom Donner gerührt, sprachlos (vor Erkennung u.), F (ganz) aus dem Häuschen.

dumfounder F (-f¹-ö-nd) *npr.* W.B. döm'-'m-l¹-f¹-ö-nd) *v. a.* \square a. = dumfound.

Dumfries (döm'-'m-l¹-f¹-r¹-i¹) *npr.*: a) schott. Et.; b) = shire (-sch¹) schott. Grafschaft.

dumfugled P (döm'-'m-l¹-f¹-ö-ld) *a.* = dumfugged. | *bledore.*

dummador *proc.* (döm'-'m-l¹-d¹-ör) *s.* = dum-dummers † (-d¹-m¹-r¹), ~r † (-d¹-m¹-r¹) 1. Stumme(r). — 2. *cant* j. der sich stumm dummie (döm'-'m-l¹-e) *s.* = dummy. | *schell.*

dumminess (-n¹) *s.* 1. Mangelhaftigkeit f. — 2. Dummheit f.

dummoek P (döm'-'m-l¹-k¹) *s.* Hintere(r) *m.*

dummy (döm'-'m-l¹-j¹) [*dim.* von dumb] 1. *s.* (pl. ~ies, -ies) 1. F Stumme(r). — 2. *sl.* Scheinstumme(r), j. der sich stumm stellt. — 3. Nichtredender; *vp.* *thea.* stumme Person, Stari'stin (auch fig.). — 4. *sl.*: a) Dummlöcher m; b) plumper Mensch, Tölpel m. — 5. *alg.*: zur Täuschung dienende Sache, Attrappe f: a) * Scheinliste f, flosche f, Pädung f u. c. (an-scheinend gefüllt, um den Anschein großer Vorräte zu erwecken); nachgemachter Zunderhol u.; b) *vp.* ~les *pl.*: bei Aposteln: Schein-Häthen *sppl.*, ~schulden *sppl.* — 6. blindes Fenster, schubde Thür u. — 7. Schein-Altenbündel n von längst erloschenen Sagen, wie solche bei wenig beschäftigten barrierten auf ihren Bureauischen liegen (meist ~ies *pl.*). — 8. *gut* m eines angeblich konsultierenden Patienten im Vorzimmer e-3 Arztes (mit ~ies *pl.*). — 9. © Kleider-Puppe f, (j) Figur f; ~ Wach-figur f, ~lopp m, Puppe f in Schaufenstern; Perückenlopp m e-3 Friseurs. — 10. hölzerner Scheinlanone. — 11. Scheinbuch n zum Ansehen in e-3 Bücherei (mit ~ies *pl.*). — 12. Muster n, Modell n von der Größe und dem Aussehen des herzustellen Gegenstandes, ~:

Probabuch n aus weißen Blättern; Probe-liste f, flosche f. — 13. F Taschenbuch n, Brief-tasche f. — 14. = dumb-waiter. — 15. ~ Straßenlokomotive f. — 16. *deutere-sl.*: Stahl m aus einem Haupt-Wasserrohr. — 17. © Bügel-eisen n des Fuhrmanns. — 18. Whistspiel: a) offen aufgedeckte Karten eines lebenden Spielers, Strohmänn m; b) ~ (whist) Whist m zu dreien; ~. — 19. fig. Strohmänn m, (bloße) Null, Puppe f. — II a. 20. ~ stumm; schwächig. — 21. nachgemacht, falsch, fingiert; Schein...; ~. — 22. *sl.* langweilig.

Zu ~ 18: a) to take the ~ den Strohmänn übernehmen; b) double ~ Whist m zu zweien, mit zwei Strohmännern.

Zu ~ 21: a) advertisement ~ jung erte Annonce; ~ ~ dodge vorgebliche Taubstummheit; to put on (beer to do) the ~ dodge sich taubstumm stellen; ~ eggs *pl.* ausgebliebene Eier *n pl.*; ~ entry upon an estate Schein-antritt m eines Besitzes; ~ ~ piano stummtes Klavier (j. dumb 4.); ~ watch = dumb-watch.

dummy-year © (döm'-'m-l¹-j¹-j¹-r) *s.* = dummy 15.

dummy-daddle f (-d¹-d¹-dl) *s.* falsche Hand in der Binde; ~ dodge Taschendiebstahl m mit Hilfe einer solchen Hand.

dummy-hunter f (-h¹-n¹-t¹-r) *s.* Taschendieb, der besonders Vorküchen fischelt.

dumose © (dju'-'m-l¹-ö) (-m¹-ö) *s.* ~ous ~ (dju'-'m-l¹-j¹-j¹-r) | *ll.* a. 1. bußig; straubartig. — 2. voller Gefährp, dicht.

dump ¹ (dömp) [weidän. *dropp*, d. *dmf* tump] *s.* 1. m¹ ~ *sv. pl.* (mit *co. od. imp.*): a) Traurigkeit, Schmerul f; b) verdrießliche Stimmung, schlechte Laune; c) Unruhe f, Verlegenheit f; ~. — 2. † (triefes) Nardenten; Trauererf. — 3. *proc.* *Somish.* ~ *s pl.* Trummer, Zwie-licht n. — 4. † a) Wet Tanz m; b) (mit jämermäßige) Melodie.

Zu ~ 1: to be in a ~ mit to be (down) in the ~ staurig, schwermütig od. verdrießlich in; vor sich hinstarren; in your ~? jo verlorst? (SH.T.S.2,1,26); to fall into the ~ staurig u. werden.

dump ² (dömp) [m/e. *dampen* platisch einweichen] 1. *v. a.* \square a. 1. F *Am.* (sonst 1.) heftig hinstarren od. (un)sicheren. — 2. *Am.*: a) e-3 Wasse, auf hin-stellen, ~legen, ~werfen; b) Steine u. durch Rippen abladen; c) einen Rarren (umklippen, entladen. — 3. *sl.* to ~ up bezahlen, F belegen. — 4. *tsch.*: hincin-schützen, plumpon lassen (into in). — 5. *proc.* *derb* schlagen, stoßen u. — II *v. n.* \square a. 6. † plötzlich fallen, heftig aufschlagen. — 7. *Am.*: a) (e-n) Rarren durch Rippen entladen; b) *eng.*: Schutt u. abladen; c) P F laden. — 8. © *Am.*, *typ.* ausheben. — III *s.* 9. Ton eines aufschlagenden Rörers: Plumpf m, dumpfer (Plu-)Schlag, Bunn m. — 10. e. Kurzzeß, Dides und Schwereß; Klah m; Stumpf m. — 11. a) ehm.: Viel-medaille f; b) Viel-marle f zum Spiel; c) ehm. kleine australische Münz; — 12. *sl.* ~ *sl pl.* Geld n, F Blech n, Woz n. — 13. *Am.* Ablade-Platz m, ~stätte f für Sturzstein, *eng.*: Schutt-abladeplatz m. — 14. *Am.*: a) Schutt-haufen m; b) ~ Schladenhalle f. — 15. P F *Am.* to do (have ed. take) a ~ laden. — 16. ~ Nagel m aus W. j. dumetall.

dump ³ *proc.* (-) *s.* tiefer Wassertumpf.

dumpage *Am.* (döm'-'m-l¹-p¹-g) [dump²] *s.* 1. Ablade-recht n (Recht, an einer Stelle Schutt u. [mittels Rarren] abzuladen). — 2. *jur.* das Ablade-recht gezahlte Summe.

dump-cart *Am.* (döm'-'m-l¹-p¹-k¹-t) *s.* = dumping-cart.

dupmer *Am.* (döm'-'m-l¹-p¹-m) *s.* 1. Hinter(er) in; Umfänger (in). — 2. Rarren-körper m, (Schutt u. c.) Ablander m. — 3. = dump-

ing-cart; double ~ Kippfaren m mit
Eis für den Aufseher.
damp-fenceer @ (dɔ̃' m-fɛn-ʃɛr) s., sl.
Knopfhändler m. [Kippfabel m.]
damping-bucket @ (dɔ̃' m-plɛ-ʃɛt) s.
~car(t) Am. (~kɔ̃'t) s. 1. Sturzfarren m.
~2. Kippwagen m.
~ground Am. (~grʌnd) s. (Schutt-)
Abblenplatz m (= dump² 13).
~wag(en)on @ Am. (~wɔ̃'gən) s. Kipp-
wagen m.

damplich (dɔ̃' m-ʃɪç) [dump¹] a. 0
1. schwerfällig; dumm. ~ 2. mürrisch,
verdrücklich. ~ 3. traurig; düster.
dampshuess (~nʃ) s. Schwerfälligkeit
f; Unmut m; Trübniß m.

dample¹ (dɔ̃'mpl) v/a. Ob. (zusammen-)
fallen, (um-, ein-)sinken, zies-liegen (SC.).
dample² F (~nʃ) s. kurzes, zides Pferd.
dumpling (dɔ̃'m-plɪŋ) s. 1. wei Buiding
m; (Züll-)Kloß m; Scotch ~ Erbschiff-
magen, mit Peter in Weisemehl gefüllt u. getoht.
~ 2. kurze, dicke Perle, Knirps m, Zwerg m.

dumpling-buck Am. (Georgia) (~dɔ̃'s) s.,
orn. Ruder-ente f (= ruddy duck).
dumpler Sch. 3. (dɔ̃'m-plɛ'r) s. (in
Putter) gebadenes Gericht, meist gebadene
gefüllte Ente. ~ II v/a. Ob. (Geßel)
füllen und) in Putter baden.

dumpty (dɔ̃'m-ptɪ) I a. kurz und did (=
dumpy¹). ~ II s.: a) kurzes, dides
Ding (= dump² 10); in Wimmernäthen v. e. m
Ei: Dumpty h~ sat on a wall, &c.; b) =
dumpling 2.

dumpy¹ ~ (dɔ̃' m-p) [dump¹] a. 1. sou-
nisch, verdrücklich. ~ 2. traurig.
dumpy² (~) [dump²] I a. 1. kurz und did;
kurzfüg. ~ II s. (pl. ~ies, ~vʃ) 2. =
dumpling 2. ~ 3. orn. ein kurzfüßiges
Hänschuhn. ~ 4. 0 = dumpy-level.
dumpy-level 0 (dɔ̃' m-p-lev) s., surv.
Zelfschj-lidelle f (Widder-Instrument).

Dun¹ (dʊn) npr., verfürzt aus Duncan.
dun² (dʊn; Hom. done) [a. e. dūn(n)], wallif.
dun³ [dʊn] a. 1. grau, schwarzbraun; dunkel-
braun; schwärzlich, dunkel; 7. ~ 2. Luft,
Wasser zc.: fustler, düster a. fig.). ~ II s.
3. F (sb. ates) schwarzbraunes Pferd, fait
ats npr. h~ Brauner m; 7. ~ III v/a.
0. e. 4. dunkel(braun), schwärzlich zc. m. ~
5. Am. dem Stadeln durch Einlagen zc. in dunklen
Räumen eine dunkelbraune Farbe geben. ~
IV v/n. 0. e. 6. dunkel(braun) zc. werden.

0 Zu ~ 1: fallow-~ gelbbraun, isabell-
farben (DARWIN); mouse-~ schiefer-
farbig; ~ 3 the mouse grau-braun ist
die Maus (SH.R.J. 1, 4, 40; Wechpel mit
dono abgethan).
0 Zu ~ 3: F fig. (zuweiten als dull
as) h~ in the mire in Verlegenheit, F
in der Patzche; to draw h~ out of the
mire i-n aus der Verlegenheit reifen.

dun³ (dʊn) [a. e. dynian = dūn] I † v/n.
1. lärmern, drohen. ~ II † v/a. 2. i-m
(flets) in den Ohren liegen, i-n (sb. um
Zustand) drängen, (mit Worten) belästigen
(for wegen, um). ~ III s. 3. ungestüm
dringender Glaubiger. ~ 4. (sb. schrif-
tliche) Mahnung; Mahnbrief m. ~ 5. †
sl. a. [Squire D.] Hentler m. ~ 6. SH.
L. 4, 3, 199 kurz Costard corr. aus Dou (f.
don³). ~ Vgl. ~ 1, 2, 4, 5.

dun⁴ (dʊn, trich. dūn) [lit. dūn] s. 1. Hügel
m, Berg m. ~ 2. Bergfeste f, Burg f.
dun⁵ P (dʊn) corr. aus don't.

Dunbar (dʊn-ba'r) npr. (Eris. u. Fern.).; sb.
William ~ (sch. Dichter († um 1520)).
dunbird 0 (dʊn-bɔ̃'d) s., orn. 1. Tafel-
ente f (Fulcr oder Fuligula ferina). ~
2. Ruder-ente f (= ruddy duck). ~
3. prov. Ess. Berg-ente f (F. marila).

Dunblane (dʊn-blɛ'n) npr. (sch. Et.).

Duncan (dʊ'n(t)-ʌ'n) [lit. I npr. (Fern.).
~ II sch. d~ s., icht. mittelgroßer
Kabeljaun. [Wogedige].

Duncansby Head (~ʃ-bʃ hɛd) npr. (sch. Et.)
dunce (dʊns) I † npr. 1. D ~ Duns Scotus
m (f. Duns). ~ II s. 2. † D ~ Schüler m
ob. Anhänger m des Duns Scotus; weit 5.:
Wortflauber m, Sophist m. ~ 3. Dumm-
lopp m; etw. Schatzkarte: to put the ~s cap
on e-m Schürte die (Faulheit)smütze (papierne
zuckertuffemige Kopfbedeckung) aufsetzen.

dunceon (dʊ'nʃ-dʊ'n) s., coll. Reich n der
Tunnen; Dummloppe m/pl. (CL.).
duncely † (dʊ'nʃ-ʌ) adv. spitzfindig.
Dunce-mau † (~mən) s. = dunce 2.

duncepoll prov. (dʊ'nʃ-pɔ̃l) s. = dunce 3.
Dunce-† (dʊ'n-ʃɛt) s. = dunce 2.
duncery ~ (dʊ'n-ʃɛ) [dunce] s. Dummheit f.
dunce-table (dʊ'nʃ-tebl) s. Rechenzählen:
geringerer Tisch für ärmere Studenten.

dunch¹ (dʊ'nʃ) s., icht. (dʊ'nʃ) v/a. ob. v/n.
0. e. (mit den Hörnern) stoßen; (i-m) durch
Stoß einen Wind geben. ~ Vgl. ~².
dunch² prov. (~) I a.: a) taub; b) stumpf;
prov. W. ~ dumpling harter Kloß. ~
II a. (sch. Et.) s. unrichtige Person.

dunche-down † (dʊ'nʃ-dʌw) n s. breit-
blättriger Rohrkolben (Typha latifolia).
Dunciad (dʊ'n-ʃɛ-ʌd) [dunce] s. Dunciade
f (satirisches Epos von PO.).

duncical † (dʊ'n-ʃɛ-ʌ) a. = duncisch.
duncify † (dʊ'n-ʃɛ-ʌ) v/a. dumm machen.
dunesh ~ (dʊ'n-ʃɛ) a. dumm.
duneshness ~ (dʊ'n-ʃɛ) s. Dummheit f.
dun-coloured (dʊ'n-kɔ̃-lɔ̃d) a. = dun² 1.

Duncombe (dʊ'n-kɔ̃m) npr. (Fern.).
dun-cow prov. (~dʌw) s. 1. icht. Waller-
Glattroche m (Rāia fullonica). ~ 2. †
fabelhaftes Untier. [bird 1.]
duncor prov. (dʊ'n-kɔ̃r) s., orn. = dun-
j Dundak (dʊn-dʌk) npr. (ir. Et.).

Dundas (dʊn-dʌʃ) npr.: a) Fern.; Henry
~, Viscount Melville brit. Staatsmann (1742
bis 1831); when Pitt takes snuff, ~ sneezes
zur Wägh, daß i. blinzelnd e-m politischen
folgt; b) Erisn.; ~ Islands Inselgruppe an der
schottischen Küste.

Duude (~dɪ) npr. (Eris. und Fern.).
dunder¹ prov. (dʊ'n-dɛ) = thunder.
dunder² Weh. Znd. (~) s. Heileu pl. f (sb.
von Zuckerschiffen). [thunderbolt.]
dunderbolt prov. (dʊ'n-dɛ-bɔ̃lt) s. =
dunderfunk. [~schiff] s. Gebäud aus er-
weichtem Schiffszweck mit Fett und Eirap.

dunderhead F P (~hɛd) s. Dummlopp m.
dunderheaded F P (~hɛd-ɛd) a. dumm-
löppig, verdröh. [head.]
dunderpate F P (~pət) s. = dunder-
dunderpoll prov. Devsh. (dʊ'n-dɛ-pɔ̃l) s.
= dunderhead. [bolt.]

dunderstone † (~ʃtɔ̃n) s. = thunder-
dunder-whelp (~hɛwɛl) = dunderhead.
dun-diver (dʊ'n-dʌi-wɛr) s., orn. 1. großer
Säger (Mergus merganser; nur das Weib.
gen). ~ 2. Am. Ruder-ente f (= ruddy
duck). [Fern.]

Dundonald (dʊn-dʊ'n-ʃɔ̃d) npr. (Eris. u.)
Dundreary (~dʌi-rɛ) I npr. 1. Lord ~
Stuger in Tom TAYLOR's Lustspiel Our
American Cousin. ~ II d~ s., sl. 2. vor-
nehmthuerder Ged. ~ 3. herabhängender
Schnurrbart. [loose Stuhreneben.]

dundrenyism ~ (dʊ'n-ʃɪz) s., sl. geistf.
Dundrum (dʊn-dʊ'n) npr. (Erisn.); ~ Bay
Wacht in Irland.

dundubia ~ (dʊn-dju'bt-ɛ) s., ent. ostind.
Pantgirpe f (größte Giftaben-art).
dune¹ (dju:n) s. Düne f (= down² 2).
dune² (dju:n) s. Düne f (vergl. dun⁴) s. alter Bes.
setzungslern. [npr. = Edinburgh.]
Dun Edin¹ (dʊn-ɛd-ɪn) [lit. „Gwains Burg“]
Dunedin¹ (~) npr. (Erisn., Neuland).

Dunelm. abbr. = neu-It. Dunelmensis
(son oder aus Durham). [Etad.]
Dunernulle (dʊn-ʃɔ̃r (m)-ʌn) npr. (sch. Et.)
dunfish 0 Am. (dʊ'n-ʃɪʃ) s. gelatzener
brauner Stodfisch (vgl. dun² 5).

dung¹ (dʊn) [a. e. dung, dyng] I s.
1. Tier-Kot m, Dung m, Mist m. ~ 2. P
sl., contp. Mist-bauer m, Mist m. ~ 3. sl.
Arbeiter, der unter dem ortsbäßlichen Vohu
arbeitet. ~ II v/a. 0. a. agr. u. hort.
Land düngen (a. fig.). ~ 5. mit Kot be-
schmierern. ~ 6. 0 Färberei zc.: Zeug in ein
Kuhlfod legen. ~ III v/n. 0. n. 7. Tier,
P Am. a. v. Weisheit: a) misten; b) Kot um
sich spritzen. ~ Vgl. ~².

dung² (dʊn) I npr. u. p.p. von ding. ~
II prov. N. u. Schott. a., fig. niedergeschlagen.
Dungannon (dʊn-gʌ'n-ʌn) npr. (ir. Et.).
dungaree¹, ~i (beide: dʊn-gʌ-rɛ) I Erisn.
a. grob, gemein. ~ II s. s. großes (mit
blaues) Baumwollzeug (sb. für Matrosen).
~ III D~ npr. Dugri n (berühmte
Vorstadt von Bombay). ~ Vgl. ~².

dungaree² ~ Am. (~) [dung¹] s. Fahr-
zeug n zur Beförderung von Dünger zc.
Dungarvan (dʊn-gʌ'r-vʌn) npr. (Erisn.
in Süd-Irland).

dungary ~ (dʊ'n-gʌ-rɛ), pl. ~ies
(~ʃɛ) s. = dungaree¹.
dung-bath 0 (dʊ'n-bʌθ) s. Färberei:
Kotbad n (sieht durch chem. Mittel erleh).
~beetle (~bɪl) s., ent. 1. Mistfläfer
(Geotrupes), sb. Mistfläfer m (G. stercora-
rius). ~ 2. Dugliger m (Aphodius). ~
3. = dung-chaffer 1. [hunter.]

~bird prov. (~bɔ̃d) s., orn. = dung-
~cart (~kɔ̃t) s. Mist-, Abfuhr-wagen m.
~chater (~tʃɛ-ʃɛr) s., ent. 1. Mistfläfer
m, sb. heiliger Pillenfläfer (Ateuchus
sacer). ~ 2. = dung-beetle 1 u. 2.

~ditch (~dɪtʃ) s., agr. Duggraben
m, ~stuche f. [engl. Wogedige].
Dungeness (WB. dʊn-dʒɛs-nes) npr./s.
Dungeness (dʊ'n-dʒɛn) [a. f. dong(e)on,
fr. donjon] I s.: a) Hauptort m einer
Burg, Bergfried m; b) Burgverließ n,
(unterirdisches) Gefängnis. ~ II v/a. 0. a.
(fig. wie) in einem Verließ einferlern.

dungeoner (dʊ'n-dʒɛ-nɔ̃r) s., poet. Kler-
meister m. [verleeh n.]
dungeon-keep (dʊ'n-dʒɛn-ki:p) s. Burg-
dungeon-tower (~tʌwə) s. = dungeon.
dunge-farmer (dʊ'n-ʃɑ̃r-mɛr) s. 1. proce. N.
Mistbauer m. ~ 2. (Sent-)Grubenreiner
m. ~ 3. Wächter m der Abfuhrstoffe.

~fly (~flɪ) s. Dugfliege f (Scato-phaga).
~fork (~fɔ̃k) s. Mistgabel f, ~stork f.
~heap (~hɛp) s., agr. Dughaufen m.
dunghill (dʊ'n-hɪl) I s. 1. Dünger-, Mist-
haufen m. ~ 2. fig. gemeiner Aufenthalt-
ort; schlechte Wohnung (DR.). ~ 3. fig.
heruntergelommene Lage; niedriger Stand;
fig. to lift from the ~ aus dem Staube
erheben (1. Sam. 28). ~ 4. fig., contp. (aus
Schimpfwort) Niedriggeborener; ver-
ächtlicher Mensch; Miststint m. ~ II a.
5. dem Misthaufen entzupfen; auch fig.:
a) niedrig gebären; b) gemein, schmutzig;
c) 6. v. Gefüge zc.: zahn; Hausz.

dung-hill-cock 0 (dʊ'n-hɪl-kɔ̃k) s., orn.
Haushahn m.
~cur (~kɜ̃r) s. Hausz., Hof-hund m.
~fowl (~fəʊl) s. (= fowl) s. 1. Hausz. geflügel
n (auch ~s pl.); b) Haushuhn n.
~groom 0 (~gru:m) s. Stalljunge m;
fig. letziger Wude (SH.H.VI, a, 1, 3, 14).

~raker 0 (~rɛ-ʃɛr) s. = dung-hill-fowl.
~villain (~vɪl-ɪn) s. gemeiner Schurke
(SH.H.VI, b, 1, 3, 196). [grube f.]
dung-hole (dʊ'n-hɔ̃l) s. Mist-, Dug-
dung-hook (~hu:k) s., agr. Mist-haken m,
~egge f zum Ausstreuen des Düngers.

to ~ oneself sich (durch Zweiteilung) verdoppeln (Analogien u.). — 5. √ falten, einfallen. — **II v/n.** 6. sich verdoppeln. — 7. sich wiederholen. — **S. Cath. eccl.** an einem Morgen zweimal Messe lesen.

duplicate ² (dju'pl'-tā) [lt.] **I a.** 1. (ge-)doppelt, zweifach; Doppel... — 2. gepaart, paarweise vorhanden. — 3. √ doppelt so viel zc. — 4. doppelt vorhanden; wiederholt; irrtümlich; doppelt angefertigt; *Am.* a) (locke: a) √ in Duplo angefertigter (Buch, b) (Bspädnarre f als Empfangsbestätigung; √ jur.: a) protest Protokoll m in Duplo; √ proceeding wiederholtes Vorgehen. — **II (abbr. dup. oder Dup.)** s. 5. (vib. jur. a) √ Dupliat m = Duple f, gleichlautende Abschrift, Kopie f; in √ doppelt angefertigt, in Duplo. — 6. engl.: a) jur.: beglaubigtes Duplikat c-r Verorenen zc. Urkunde; b) jur. und √ Entlassungszugnis n für einen zahlungsunfähigen Schuldner; c) Pfandbüchse m. — 7. (Gegen, Seiten-)fild n, *paint, sculp.*, zc. Kopie f. — 8. √ Receptivell m (= spare-piece).

duplication (dju'pl'-tē'ch'n) [lt.] s. 1. Verdoppelung f. — 2. *arith.* Multiplikation f mit zwei. — 3. Wiederholung f. — 4. a) Falten n; b) Falte f, Rind m. — 5. *physiol.* (Verdoppelung f e-s Tieres durch Zweiteilung f. — 6. √ Hinzufügung der 2. Lade od. der Gegenflamme (n). — 7. √ = chlorisis. — 8. √ jur. (Miraculatiozgericht): Beantwortung f der gerichtlichen Replik. — 9. *Cath. eccl.* zweimaliges Messlesen n an einem Morgen.

duplicative √ (dju'pl'-tīw) a. (vib. *physiol.* sich) verdoppelt; √ (sub)division = duplication 5.

duplicateur √ (dju'pl'-tī'fōr) s., *anat.* Duplikatur f, Falten(-bildung) f.

duplicitate √ (dju'pl'-tē' dō'n-tā) a., zo. doppeltgezähnt.

duplicitati √ (dju'pl'-tā) [neu-lt.] *s/pl.*, zo. doppeltgezähnte Mageniere n/pl. (mit vier oberen Schneidezähnen, wie Katzen zc.)

duplicity (dju'pl'-tē'fē) [spät-lt.] s. 1. √ Zweifelt f, Zweifeltätigkeit f. — 2. *fig.* Doppeltüchtigkeit f, Zweideutigkeit f. — 3. jur.: Zusammenfassung f od. gleichzeitige Verhandlung mehrerer Rechtsfälle zc.

duplo ... √ (dju'pl'-tē) in *fig.* (vib. *chim.*) doppelt; Doppel...; zweifach.

duply *loot.* (dju'pl'-tē), *pl.* *lies* (plā'fē) s. *chim. jur.*: Dupli f.

duppa, *ver* ² *du* ² (dju'p-pa, -bē) s. = dubber ².

dur √ (dū' [lt. *durus* a. ... Dur, Dur... (= major); C ~ U Dur n.

Dur. *abbr.* = Durhan. [*igleif*] f.)

durability (dju'nā-bī'lē'tē) s. Dauer(haft) **durable** (dju'nā-bīl) [fr., lt.] a. □ (y *adr.*) dauerhaft, dauernd. — *Syn.* *durabile* dauerhaft (mehr im literären Sinne); *lasting* dauernd (mehr im abstrakten Sinne); *permanent* fortdauernd (v. *konst.* u. abstr. Begriffen).

durableness (n-bīl) s. = durability.

dural √ (dju'nā-l) a. äußere Hirnhaut betr.

dural mater √ (dju'nā-mā'tē) [incu-]lt.] s., *anat.* äußere harte Hirnhaut.

duramen √ √ (dju'nē'mān) [neu-lt.] s. Herz, Kernholz n eines Baumes.

duration (dju'nā'nē) [a/j.] s. 1. *lat.* f. (Zeit-, Aus-) Dauer f. — 2. √ (meist *poet.*) Gesenkenhaltung f, Haß f (a. *fig.*); √. — 3. √ a) dauerhafte Zeng (z. B. Wäffeder); b) √ starker jeder-dauernder Aufstoß (ist in *Wortspielen*, *SB. H. O. A. 3, 27*: „dauerhafter Anzug u. Gängetrauer“). — 4. √ *art* *verp.* *o* *Zu* ~ 2 √: to keep in ~: a) gefangen halten, b) *hent.* vom Funke: Weite festhalten; to set from ~ aus der Haft zc. befreien (*SIL. L. 3, 130*); ~ vile *ent-*ehrendes Gefängnis (*Bruess*).

durancy √ (dju'nā'nē) s. = durance 1.

Durand (dū'ra-dā'l) ~ **dart** (dā'r) *npv.* *Duranda* r/e f (Schwert des Heiden Roland); *co.* Schwert n. [*Durand* m.]

durangte √ (dju'nā'nē-dā'l) s., *min.*

Durant ¹ (dju'nā'nē) *npv.*: Henry Fowle ~ Stifter des Wellesley College (1822-81).

durant ² √ (dju'nā'nē) s. = durance 3.

durante vita (dju'nā'nē-vī'tā) [lt.] absterbliche Lebensart (vib. *jur.*): zeitlebens. **duration** (dju'nē'ch'n) [mlt.] s. (Zeit-, Zeit-) Dauer f; √ Zeitwert m einer Note; to be of long ~ von langer Dauer sein; ~ of ... *etc.* ...zeit f; *mech.* ~ of a (complete) revolution Umlaufzeit f.

durative (dju'nā'nē) a. anhaltend, (an-) dauernd. [*haben* in *Katai*, Süd-Afrika.]

Durban (*WB.* dū'bā'n, dū'v-b'n) *npv.* (*See*) **durbar** *da* ³ (dju'n-bā'v) s. 1. a) *Indien*-halle f e-s eingeborenen Fürsten; b) *Indien*-z (Verammlung) f. — 2. Staatsaudienz f, *Gala-cour* f (vib. des Vizekönigs von Indien). — 3. vollziehende Gewalt.

Durden ¹ (dū'b-d'n) *npv.*: Dame ~ *Heidin* eines engl. Volksliedes. [*Chalididit* n.]

durden ², *um* *proc.* (dū'b-d'n, d'm) s.)

dure √ (dju'n) [a/j.] **I a.** 1. *fig.* hart, raub. — **II v/n.** 2. zeitlich (fort) dauern. — 3. *ständig* sich erstrecken. — **III v/a.** 4. anhalten, ertragen (= endure).

duress √ (dju'n-ju) a. (aus)dauernd, dauerhaft. [*gänglich*.]

duress √ (dju'n-ju) a. nichtausdauernd, ver- **dureresque** (dū'n-ē'fē) a. von Zeichnungen; im *Stile* Durers (1471-1528, Nürnberg); √ detail *Dürer*ische Ausführung.

duress (dju'n-ju) *vib.* (dju'n-ē'fē) [a/j.]; lt. *duritia* **I** s. (a. ~e) **1.** √ Härte f (auch *fig.*); Strenge f. — **2.** a) *Bedrückung* f, *Zwang* m; b) *engz.*: Freiheitsberaubung f, *Einferkung* f; jur.: √ of imprisonment thattächliche Freiheitsberaubung; to be under ~ gefangen gehalten n. — **3.** jur.: physischer Zwang; √ by menaces, ~ per minus Zwang m durch Androhung des Todes zc. — **4.** jur.: √ of goods unbefugte Beschlagnahme von Gütern. — **II** √ (dju'n-ē'fē) v/a. √ bedrücken, v/a. der Freiheit berauben.

duressor √ (dju'n-ē'fē) s. jur. 1. *Bedrucker* m; unbefugter Zwang *Ausübender* m. — **2.** √ *der* e-n ändern der Freiheit beraubt.

duret √ (dju'n-ē'tē) s. *art* *zang.*

duretta √ (dju'n-ē'tē) s. *art* *grober* *dauer-*hafter (Zuch-)Stoff.

D'Urter (dū'ur) *npv.* (*Prtn.*); v/b. Tom ~ engl. *Luftschiffbauer* († 1723).

Durga (dū'ga) *npv.*, *ind. myth.* *Durga* f (hebrarmige Gematlin des Gottes Siva).

durgan, *en* *proc.* *W.* (dū'gā'n, g'n) s. *Zwerg* m.

Durham (dū'rā'n) *abbr.* **Dur.** **I** *npv.* (*Erst* u. *Prtn.*); v/b. engl. *Universität* u. *Gesf.* mit *berühmter* *Viehucht*. — **II** a. *auß* *Durham* (stammend); *Durham*...; √. — **III** s. *Durham*-stier m, -*uh* f, -*rind* n. *o* *Zu* ~ *o* *H.*: ~ *breed* *Durham*-zucht f; ~ *cattle* *D.*, *Kurhorn*-vieh n; *∫ Am.* ~ *boat* *sm.*: großes flaches Boot; ~ *Book* *D.* *Book* n (schönstes Exemplar der *Evangelien* mit *Miniatur*materialien aus dem 8. *se.*). [*Infantry*.]

Durh. **L.** *abbr.* = *Durham* *Light*

durlan √ (dju'nā'nē) s. 1. *Zibet*(h)baum m (*Durio zibethicus*). — 2. *Zibet*(h)stuch f.

during (dju'nā'nē) **I** √ a. *dauernd*; *dauer-*haft (*U.*). — **II** *pp.* während: ~ *life* zeitlebens. — **III** √ s. (Zeit-) Dauer f.

durion √ (dju'nā'nē) s. = durian.

durly √ (dju'n-ē'tē) [lt.] s. *Härte* f, *Strenge* f.

durjoe *da* ³ (dū'jō) s. (eingeborener) *Schneider*.

durnast √ (dū'ra-māst) s. *Stein*, *Winter-*eiche f (*Quercus sessiliflora*).

durn *proc.* (dū'n) s. 1. *Thür*, *Thor-*posten m. — 2. √ = durns.

durn ² *P. An.* (n) n. *o* n. = *damm*.

Durnford (dū'n-fō'd) *npv.*: *Port* ~ *Hafen* in *Westsch.* *Sk. Africa*. [*Jimmertua* f.]

durus √ (dū'rus) s. *pl.* *et. s/g.* *Thülfstod-*duro √ (dū'ro), *pl.* *s* (a-ēf) s. *Duro* m (*Iran*. *Steinmühle* = ca. 4 *Maet*).

durometer √ (dū'ro-mē'tē'r) s. (*Stahl*) *Haftmesser* m (*Art* *Waageart*).

durosus √ (dju'n-ē'fē) a. *hart*.

duroy √ (dju'n-ē'fē) s. = corduroy.

durna √ (*CT. D.* dū'nā a., *WB.* dū'nā a. eter dū'ra) s. *indisches* *Hirse*(*Sorghum vulgare*).

durramalla *da* ³ (dū'rā-mā'lā) s. 1. *Gerichts*-halle f. — 2. a) *Sita* n; b) *Armen-*haus n; c) *Kloster* n; d) *Nachhaus* n.

durrynak (dū'rā-nā) v/b. *Oa.* *Ziguner-*sl. *et.* zum *Verkauf* *anbieten*, um *Gelegenheit* zum *Abfragen* zu bekommen.

Dursley (dū'r-ē'lē) *npv.* (englische *Stadt*).

dursn ¹ *P* (dū'rsnt) *the* √ = they dare not.

durst (dū'rst) *pret.* von dare ².

durukali (dū'rā-lī) s. = douroucouli.

Durwald (dū'r-wā'ld) *npv.*: *Quentin* *Roman* von *SC*.

Durwau *da* ³ (dū'r-wā'n) s. *Bförtner* m.

duryuack (dū'r-ū'ā) = *durryuack*.

duse √ (dju'z) s. *Zeufel* m (= demerz).

dused *P* (dju'n-ē'fē) a. *unt* *int.* *verdamm.*

dush √ *ober* *proc.* (dū'ch) *Uc.* **I** v/a. *heftig* *schlagen* oder *stoßen*. — **II** v/n. *heftig* *fallen*; sich *heftig* *bewegen*.

dusk *mit* *poet.* (dū'sk) *m/c.* *d(e)osk*, *d(e)osc*

I √ a. 1. = *dusky*. — **II** s. 2. (*Spalb*) *Dunkel* n; *Zwielicht* n; ~ of a *dense* *forest* (*Spalb*) *Dunkel* n e-s *dichten* *Wal-*des; at ~ *od.* in the ~ of the evening in *der* (*Abend*) *Dämmerung*. — 3. *schwartz-*liche, *dunkle* *Farbe* (*DR.*). — **III** v/a. *Oa.* 4. *dunkler* *machen*, *verdunkeln*. — 5. *trüben* (auch *fig.*). — **IV** √ v/n. *Oa.* 6. *dunkler* *werden*, *dämmern*; an *Glanz* zc. *verlieren*. [*dusk*.]

dusken √ (dū'skn) v/b. *unt* *v/a.* (U. a. =) *duski* (dū'sk-ē'lē) *adv.* *in* *dusky*.

duskiness (dū'sk-nē's) s. 1. √ *Dämmerung* f, (*beginnende* od. *teilweise*) *Dunkelheit*. — 2. *dunkle* *Farbe*; *Trübheit* f. [*duski*.]

duski (dū'sk) a. *O* etwas *dunkel* zc. (f) *duskishness* (dū'sk-nē's) s. = *duskiness*.

duskness √ (dū'sk-nē's) s. = *duskiness*.

dusky (dū'sk-ē'lē) [*dusk*] a. (*ally* *adv.*) 1. *dämmrig*, *schattig*, *düster* (*with* *von*, *durch*). — 2. *dunkel*(farbig), *schwartzlich*, *bräunlich*. — 3. *fig.* *trübe*, *düster*.

dusset *proc.* (dū'st) s. *Streich* m, *Schlag* m.

dussamerid √ (dū'sā-mī'ald) s., *ichth.* *rundschwanziger* *Hering*.

dust ¹ (dū'st; *Hom.* *dost*) [*af.* *dust*, *ur-*bräunlich *düst*; *ndisch* *Dust*, (*mhd.* *Dunh*) **I** s. 1. *Staub* m; *Staub*-wirbel m, *wolfe* f (a. *m*); √. — 2. *bibl.* *und* *fig.* *Erde* f, *Staub* m; √. — 3. √ *oder* *bibl.* (a. *ss pl.*) (*herbide*) *überreife* *m/pl.* *Staub* m; *eccl.* *Reliquien* *m/pl.* — 4. √ (a. *ss pl.*) *Staubchen* n. — 5. *fig.* *Niedrigkeit* f, *Armut* f; √. — 6. n) *alg.*: *bas* *Gewürbete*, *Zerriebene*; b) *Käse*; (*Wenigen* zc.) *Streichel* n; c) *metall.* *Kohlenlein* n, *Vöfde* f; d) *vib.* *O* (*Reib.*, *Säg.*, *Web.* zc.) *Reib* n, *Staub* m; √ *Bohr*el n; *metall.* *Flug* *Staub* m; e) *O* *Staub* m, *Wider* m für *techn.* *Zweck*; √. — 7. *Schutt* m zc.; *vib.* *Lo.* *Reich* *it* m, *Müll* m (vgl. *U.*); — 8. *F* *fig.* *Kleinig-*keit f; *et.* *Verächtliches* n, *Blunder* m. — 9. √ = *dust*-brand. — 10. *gebentelles* *Mehl* *ohne* *Meie* (= flour-). — 11. √ *Witter* *Staub* m (= flower-). — 12. a) *Gold* *Staub* m (= gold-); b) *sl.* (*Var.*) *Geld* n, *P* *Mie*

Zeichn. I. s. IX; f familiär; P Volkssprache; f Gaunerprache; √ selten; † alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); * unrichtig;

f; 7. — 13. ♀ *proce.* Hülsen *fpl.*, Kaffi m vom Kaffer. — II *via.* Da. 14. ab. auß-fläuben; Kleider (ab. auß-)flopfen, (-)bürften; Gegenstände abmischen; (aus-)legen; 7. — 15. be. voll-fläuben; beputzen; Räder: Gerichte u. bestreuen; 7. — 16. zerreiben, zerstoßen. — 17. (durch-)sieben; ○ *Parierfabr.*: zu ~ the rags die Lumpen sieben. — 18. *cant* to ~ it away die Klischee freifen lassen. — III *v/n.* Da. 19. *Am.* (Wesen) sich vom Verste auf den Boden gleiten lassen. — Vgl. ~ 2.

Zu dust 1: to beat the ~: a) out of the Staub ausflopfen, b) out of a. auß-flöpfen; cloud of ~ Staubwolke *f*; *ast. cosmic* ~ kosmischer Staub; to collect the ~ flaubig werden, Staub ansiehen (b. Zingen); *f fig.* to kick up a ~ Staub aufwirbeln; *f* Spectakel machen; to lay the ~ den Staub durch Strögen dampfen; *fig. learned* ~ Puderstaub m (COWPER); to make a p. take the ~: a) so fahren u., daß j-m der Staub in's Gesicht fliegt, b) *epret*: j-n im Wettrennen jhdagen; to make, raise a (ter) the ~: a) Wind u.: Staub aufwirbeln, b) *fig.* = to kick up a ~ (about in betref, über); c) to take the ~ einen Spaziergang im Staube machen, *f* Staubjucken; *fig.* to throw ~ in (et. into) a p.'s eyes j-n Sand in die Augen streuen, j-n täufeln.

Zu ~ 2 *fig.*: F to bite the ~ in's Groß beißen, sterben; to sleep in the ~ im Grabe ruhen.

Zu ~ 5: he raiseth up the poor out of the ~ er hebt auf den 2-fürigen aus dem Staube (1. Sam. 2, 8).

Zu ~ 6 ○: ~ of dye-wood zermalmtes Färberholz; *metall.* ~ of charcoal Kohlenstaub m; Zuckmacher: fine ~ Ausstaupwolle *f*; (founder's) ~ Gußstaub m; *metall.* ~: a) Metallstaub m, b) *metall.* Flugstaub m; *metall.* ~ of roasted orn Kapfstaub m.

Zu ~ 12: P *sl.* down with the (a. your, &c.) ~: a) her mit dem Geld-, b) *arrestat.* mit leerem Beutel.

Zu ~ 14: to ~ a p.: a) j-n (ab-)bürsten, b) *f.* ~ 15 7; *f fig.* to ~ a p.'s coat oder jacket j-n die Bude (b. das Fell) ausflopfen, j-n durchrütteln.

Zu ~ 15: Räder: to ~ a cake with fine sugar e-n Kuchen besudeln; ○ *Sag-* to ~ the mould die Form (mit Gushaak) schwären; to ~ a p. j-n volkshäuben.

dust (döšt) [*m/e. dusten, desten*] i *ra.* @ a. 1. † werfen, ichleudern. — 2. a) jhdagen; F to ~ one's hands (against each other) sich die Hände reiben; b) *eng.* ~: prügeln (*vgl.* to ~ a p.'s coat, *f.* ~ 14 7). — II *v/n.* @ a. 3. F *oder sl.* laufen; eilig megehen; come ~ out of here! hedat, mach! Ich hier jert! — Vgl. ~ 1.

dust-ball (döšt-bäl) *s., rel.* tranthafte Ansammlung in den Eingeweidern e-ß Perdes, infolge Verwitterung mit Weid *re.* [torb m.]

~has-ke (~has-ke) *s.* Kehricht, Müll

~bin (~bin) *s.* Kehricht, Nischen, Müll-lästen m. [Herblch.]

~horu (~böu) *a., poet.* staubgeboren,)

~hox (~bök) *s.* 1. Mülllasten m. — 2. Streu- Sand-büschel *f*. [trede.]

~brand (~bränd) *s.* Brand m in Gef

~brush (~brösch) *s.* weider Besen; Staub-wedel m. [m.]

~enge @ (~fedg) *s.* Spinnerei: Staublasten

~cart (~lärt) *s.* Müll-, Abfuhr-wagen m.

~chamber @ (~schäm-bör) *s., metall.* Höffhaublammer *f*. [w.]

~cloth (~clöth) *s.* Staub-, Wisch-lappen

~coat (~clö) *s.* Staub-, Größ-licht *f*.

dust-coat (döšt-klö) *s.* Staub-littel m, -mantel m; weiz.: Sommer-überzieher m.

dust-collar @ (döšt-klö-ler) *s.* Staub-ring m in der Nabe eines Wagens.

dust-contractor (döšt-klö-ktör) *s.* Abfuhrunternehmer m.

duster (döšt-klö) [*rust*] *s.* 1. Abfänger m, Ausflopfm m; (Ab-) Aus-)bürster m; *Meiniger m* u. — 2. ○ *Parierfabr.*: (Lumpen-)Sieber m. — 3. Staubwedel m; Staub-, Wisch-lappen m; Hand-seger m; (Kehr-) r. Besen m; set ~ langer Besen. — 4. ○ *Spiegelfabr.*: Wischer m. — 5. ○ *Vulberiege f.* — 6. Staub-apparat m, Zerfänger m. — 7. a) Staubmantel m (= dust-coat); b) Staublittel m für Stein-mechen u. — 8. Staub-, Haar-sieb n.

dust-flavoured (döšt-klö-wö) *a.* nach Staub riechend.

~guard @ (~görd) *s.* etwa: Staub-abhalter m (kürne Güte im dust-collar).

~haze (~he) *s.* Höher-, Moor-tauch m.

~hrap (~hräp) *s.* Kehricht, Müll-haufen m.

~hole (~hö) *s.* 1. angekaurete Nischen, Müll-grube. — 2. = dust-bin. — 3. *univ.*, *sl.* = Sidney Sussex College (Cam.). — 4. † *sl.* = Queen's Theatre (Lo.).

dustie-foot @ (döšt-klö-füt), **dustift** (döšt-klö-füt) *s.* = *piepoudre.*

dustiness (döšt-klö-nö) *s.* Staubigkeit *f*.

dusting-brush (döšt-klö-brösch) *s.* = *dust-brush* und *duster* 3. [duster 2.]

dusting-machue @ (~m-ä-šjin) *s.* = *dustless* (döšt-klö) *a.* staubfrei.

dust-look (döšt-klö-löck) *s., ent.* Holzlaus *f* (*Troscus*).

dustman (döšt-klö-män) *s.* 1. Kehricht-, Müll-führer m; *co.* armer Schluher; *runing* oder *fling* ~ Mülldieb m; ~'s cart = *dust-cart*. — 2. = *dust-contractor*.

— 3. *f.* *fig.* Sand-mann m, -mündend n (as *Genius* des Schicks); to let the ~ get hold of one's *sl.* sich vom Schlaf übermannen l.

dustoor (döšt-klö-ör) (*döšt-klö-ri*), (*li*), *ny* (siehe: *klö-ri* mit *pl.* *lies*. *klö-ri*) *s.* = *dasturi*. [Schäufel *f*.]

dust-pan (döšt-klö-pän) *s.* Kehricht-, Müll-~point † (~pönt) *s.* *ret.* Rinderstiel.

~prig (~prig) *s., sl. ent. cant* Mülldieb m.

~priggig (~prig-gig) *s., sl.* oder *cant* Mülldiebstahl m von Leuten, die im Weiz nach brauchbaren Gegenständen suchen.

~shot (~schöt) *s., hunt.* (Vogel-)Dunst m, Vogelshrot n.

~sleve (~slö) *s.* Staubsieb n.

~speek (~spek) *s.* Staubfleck m.

dustu (cl)k @ (döšt-klö) (*döšt-klö*) *s.* Zollschein m.

dust-up (döšt-klö-öp) *s., sl.* geräuschvolle Festlichkeit. [wirbel m.]

dust-wraper (döšt-klö-wröp) *s.* Staub-rod m.

dusty (döšt-klö) [*rust*] I *a.* staubig: 1. be-staubt, voll Staub; it is ~ es staubt. — 2. aus Staub bestehend, sich wie Staub ansehend; ~ matter staubiger Stoff. — 3. staub-artig; *vid.* von Farbe: staubfarbig; *fig.* ~ nothing das staubige Nichts (= Nichtsein n) (*SH. T.C.3,2,196*); ~ white schmutziges Weiß; *adverbial*: P to be ~ broke mittellos (F auf dem Hund) sein. — 4. *zo.* und ~ mit kleinen Staubschüppchen (bedekt). — 5. *sl.* stürmisch; weiz. *atq.*: trabe (ausgehend; *ant.* cheesy); F well, it's not so ~ nun, so schlimm ist's gerade nicht! — II *s.* (*pl.* *lies*, *li*) 6. = *dustman*.

dust-yard (döšt-klö-järd) *s.* Abladeplatz m für Schutt und Müll.

dusty-foot † (döšt-klö-füt) *s.* = *piepoudre.*

dusty-miller † (~mül-er) *s.* 1. *Unri'tel f* (*Tri'mula auricul'a*). — 2. Meerfranzös-Milchpflanze *f* (*Cineraria maritima*).

Dutch (dösch) [*m/e. Dult(s)che*, vom mittel-holl. *duitsch*] *abbr. D.* I *a.* 1. † *co. Am., contp.* deutsch; H *gh* ~ hochdeutsch; Low *n.* *eder.*, platt-deutsch; 7. — 2. holländisch, niederländisch; 7. — 3. *elt sl., co., contp.* *oder iro.* schlecht; Schein... 7. — II *s.* 4. the († High) ~ *pl.* die Teufeln *pl.* 7. — 5. the (Low) ~ *pl.* die Nieder-Deutschen *pl.*; b) mh: die Holländer od. Niederländer *pl.* (= the Dutchmen); 7. — 6. meh. holländisch(e)n, niederländisch(e)n *n.*, holländische Sprache (genauer Low ~); 7. — 7. (Hoch-)Deutsche *n.*, (hoch)deutsche Sprache († u. *Am.* a. High ~); 7. — 8. *sl.* (double) ~: a) unverständlich(e) Sprache, Kauderwelsch n; b) rautes Sprechen; 7. — 9. 7 † ~ clover (*f.* ~ 1 7). — 10. 7 d. mit Leinenband n. — 11. P Frau *f.* — II [*vgl.* ~ *quill* unter ~ 1 7] *d* ~ *v. a.* *Ge.* 12. Gähstetpulen reinigen und häuten.

Zu ~ 1: **Alphabet** geordnet nach den Substantiven; ~ *agrimony* Dostentrost n (*Eupatorium canna-binum*); ~ *auktion:* a) Antiqu, bei welcher der verlangte Preis errietet wird, bis sich ein Käufer findet, b) Schwindel-auktion *f*; ~ *bargain* *f.* bargain 4 7; ~ *berried gale* (gemeiner) Gagel, Myrtenheide *f* (*Myrica gale*); *arch.* ~ *band* = *Flemish bond* (*f.* *band* 1 1 7); ~ *box:* a) busch-baumene oder blecherne (Zaus-)Zabals-dose *b*; ~ *Zweergschbaum m* (*Buzus sempervirens suffruticosa*); ~ *brick* Klinker m, Ziegele; ~ *build* *dide*, plumpe Gestalt; ~ ~ *bulbs* *pl.* (Zulpen-) 7 Zwiebeln *f pl.* aus Holland; ~ *clock:* a) Schwärzwärdler Uhr *f*, b) *sl.* Welt-wärmer m, Wärmflasche *f*; ~ *cloth* holländ. Weinwand *f*; ~ *flower* Weiß-lee m (*Trifolium repens*); F ~ *comfort* Trost m heißen, der in jedem Mühschick das Gute herausfindet; ~ *concert* *f.* concert 2 7; ~ *consolation* = *com-fort*; *contp.* ~ *courage* erlängstester Mut (*vid.* eines Betrügenten); *co.* ~ *cousins pl.* gute Freunde *m pl.*; *vertraute* Freun-dinnen *f pl.* (*co. hru cousins* german) (*f.* *cousin* 1 7); ~ *creeper* Zwerg-, Spalier-baum *m*; ~ *Am.* ~ *course* = *daisy*; ~ *defence* Schweißverteidigung *f*; ~ *doll* Lindberger Puppe *f*; *geogr.* ~ *East Indies pl.* Niederländisch-Indien *n*; ~ *elm* Traubenrüster *f* (*Ulmus officinalis*); ~ *fast* *Clage n*, wobei der Gafgeber zuerst betrunken ist; ~ *foil* = *metal*; ~ *gin:* a) Schie-damer (Genever) m, b) feiner Korn (branntwein) m, c) feiner Wachsölter (branntwein) m; † *co.* ~ *gleek* Trinken n, Zechen n; ~ *gold* = *metal*; *geogr.* ~ *Guiana* Niederländisch-Guiana *n*; ~ *lace* grech-holländische Spizien *f pl.*; ~ *leaf* = *metal*; *chm. und med.* ~ *liquid* holländische Flüssigkeit (*Wiquor hollandicus*) (Aurifer-natens, *C₂H₄Cl₂*); *sl.* ~ *medley* gejungte Katenmilch; ~ *metal* *Vatt.*, *Kausch-gold* n, Goldschum m (aus yellow ~ *metall*); *white* ~ *metal* miedtes Plat Silber, Zillerschum m; ~ *mineral* = *metal*; ~ *proc.* (Jenia Wight) ~ *morgaa* großes Mähleichen (*Chrysa nthemum leuca-nthemum*); ~ *myrtle:* a) *Scaport m* (*Andromeda*), b) Zumpypoff m, wü-der Kosmarin (*Ledum palustre*); *Am.* ~ *minipus pl.* deutliche Kegelstiel; ~ *oil-mill* Ulmölle *f* mit Reipressung; ~ *oven* kleiner Brot-Ofen (leikener, an ten Feuerrost des Kamens gebäuger Rosten); ~ *pink* Schöttig lb n, geber Lad; ~ *quill* gähichte Gänsefeder (*vgl.* ~ 12); ~ *reckoning* Rechnung *f* in Reich und

Wegen (vb. in Wiesbaden etc.); ♀ (a. O.) ~ rusch Schachtelohm m (Equisetum hiemale); paint, ~ school niederländische (Kaler-) Zehnte; ~ scop Schöpfknecht f; ~ serow Wasserkrabbe f; ~ series Totentanz m (DL); ~ spectacles pl. Nürberger Brillen (m. pl.); ~ syrup Zuderrohr- Sirup m; ~ sl. ~ talent große (Körper-) Kraft mit großer Innigkeit (verbunden); ~ phys., ac. ~ tear Gläserosen m; ~ tile meist glasierte und bemalte (Cf. Sen-)Kachel (DL); ~ ~ toys pl. Nürberger Spielwaren fpl.; ~ treat Gelage n, wobei jeder f-e Rechnung selbst bezahlen muß; ~ ~ uncle Mensch m von unbecommer Offenherzigkeit; to talk to a p. like a ~ uncle j-m eine Mora' lpredigt halten; ~ ~ ware: a) deutsches Steingut, bl. mit Dekor Steingut n; ~ wax feines Ziegelwachs, ~lad m; ~ widow Wuhlerin f; Niederländisch Ch. Z., sl. ~ wido Rohr-Rahmen, bei Dige zum Auflegen der Reime und Weine.

Zu Dut e h II: Am. it. ob. that beats the ~! das ist noch nicht dogewesen!; ungläublich!; eo. the ~ have taken Holland (wird gesagt, wenn j. a. Neues als Neues erzählt); that is all High (eher double) ~ to me das ist spanisch für mich; ~ sl. to do a ~ dejetieren; Am. Pennsylvania ~ Pennsylvania-Deutsch n (mit Englisch gemischt deutscher Dialekt); contp. she talks ~ sie braucht gezielte Wörter; sl. to talk double ~ backwards on a Sunday (jungensertig) wie eine Gans schnattert.

dutchess † (dɔt'ʃɪʃ) f. s. = duchess.
Dutchman (dɔt'ʃɪʃ-mæn) s. 1. Holländer m, Niederländer m, die Dutchmen pl. die Holländer pl.; ♀. — 2. 1 holländisches Schiff ♀. — 3. Am. aus: a) Deutscher m, Germa'ne m (aus Standin'vier m); b) co. ob. contp. (deutscher) Widder; ♀. — 4. orn. Harry ~ Rebelttrage f (Corvus corax). — 5. d. ~ O Feiz und Stein-arbeiter-sl.: a) Keil m zur Verbeugung e-r Fuge etc.; b) verbeilte Fuge. — 6. Sinderprache: Wase, die der Gufregen auf den Boden erzeugt.

Zu ~ 1 und 2: Flying ~ fliegender Holländer: a) legendärer Kapitän, b) Gejuchschiff j. n. c) co. e. Schweißzug zwischen Lo. und Bristol.

Zu ~ 3 F: I'm a ~, if ...! ich will ein Heil sein, wenn ...!; ... or I'm a ~! ... oder ich will Matj heißen!

Dutchman's-breeches (dɔt'ʃɪʃ-mæns'brɪtʃɪz) s. 1. ♀ Am. amerikanischer Doppelsporn (Dice'ntra cucullaria). — 2. ♀ sl. zwei blaue Streifen m/pl. am bemöblten Himmel.

~head © ♀ (~hɛd) s., sl. E'da'mer Käse.
~laudnum (lɔd'num) s. = bullhoof.
~pipe ♀ Am. (~paɪp) s. großblättrige Osterluzel (Aristolochia siphon).

Dutchwoman (dɔt'ʃɪʃ-wum'n) s. Holländerin f, Niederländerin f. [man 3.]

Dutchy 1 P Am. (dɔt'ʃɪʃ) s. = Dutch-
dutchy 2 † (dɔt'ʃɪʃ) s. = ducky.

duteous (dju'ti:ʃ) a. □ = dutiful.
duteousness (~nɪʃ) s. = dutifulness.

dutable ♀ (vb. Am.) (dju'ti:ʃəbl) [duty] a. verfeuerbar; sollpflichtig.

dutied ♀ Am. (~tɪd) a. = dutiable.
dutiful (dju'tɪf-ju) a. □ 1. pflichtgeltren; gehoriam; efrerbictig. — 2. pflicht-ichuldig, gemäh; Pflicht...

dutifulness (~nɪʃ) s. Pflichttreue f; Gehoriam m; efrerbictig.

duty (dju'tɪ) pl. ~les (fɪʃ) [dju] s. (s. m.) 1. a) Schuldigkeit f, Pflicht f; b) Ver-pflichtung f, Verbindlichkeit f; ♀. — 2. (meist

~les pl.) Schultpr.: a) Pflicht f der Mutter-lehrer, die Schüler außer den Schul-stunden zu beaufsichtigen; outdoor ~ Über-wachung f auf dem Schulplatz; who is on ~ to-day wer wach heute auf; b) häus-liche Arbeiten f pl. — 3. a) (schuldiger) Gehoriam, Folgeameit f; b) Mutter-müt-tigkeit f, ~thänigkeit f. — 4. fast 4 eber prov.: a) Pflichtgefühl n; b) pflicht-schuldige Handlung; c) efrerbictig f; efrerbictiger Gruß; ♀. — 5. (amtlicher etc.) Dienst; a. ~ u. ~ Krieg's-, Eredienst m; eng's.: Wachdienst m; ♀. — 6. O mech. mechanische Leistung e-r Kraft; Aufleistung f, Heiz-effekt f einer Dampfmaschine. — 7. † das Geschuldete; Gebühr f; ~ of anchor-age Untergeld n, Haingeld n. — 8. (abbr. dtv; Dty; duties abbr. ds., Ds.) ♀ u. Finanzwesen: a) Abgabe f, Zage f, Steuer f; b) Zoll m; ♀. — Syn. f. impost.

Zu duty 1: it is his bounden ~ es ist f-e unerlässliche Pflicht; as in ~ bound, als bound in ~ pflichtschuldig, von Rechts wegen; to attend to one's ~ies f-n Pflichten obliegen; to discharge a ~ eine Pflicht erfüllen; I consider (ed. deem) it my ~ to (mit inf.) ich halte es für meine Pflicht, zu ...; to do eber to perform one's ~ f-e Pflicht erfüllen; to fail in one's ~ seine Pflicht veräumen; to impose a ~ on a p. j-m eine Pflicht auferlegen.

Zu ~ 4: in ~ to anz efrerbictig gegen; ~ give him my best ~ies (emph. gbr.: respects e. [best] regards!) mir efrerbicten Sie mich ihm bestens!; ~ to pay one's ~ to a p. j-m f-e (Hod-)Pflichtung erweisen; ~ to you! (anf) Ihr Wohl(sein)! (kein Zutreffen Repet'sperlonen gegenüber); ~ the ~ of the day der Morgen-gunguß.

Zu ~ 5: at ~ zum Dienst, zur Ver-figung (stehend) (SH.T.A. 1.3.262); ~ on board ship (in general) Bord-dienst m; ~ in in squadron Escadre, Geschwader-dienst m; ~ u. ~: to be off ~ außer Dienst od. (dienst)frei sein; to come eber to go off ~: a) vom Dienste kommen, von der Wache ziehen, abgelöst werden, b) sich vom D. dispensieren i. to be on ~: a) im Dienst sein, Dienst thun od. haben, b) (a. to be placed on ~) Schidwache stehen; auf Wache sein; to do ~ dienen, Dienst thun (a. ~ re.), eocl., ac. amtieren; to do ~ in the palace im Schloß Dienst haben; to do ~ for ... den Dienst verrichten für, eintreten für, fig. (als Ersatz, als Gleich-wertiges) dienen für; to go on ~ zum Dienst gehen, ~ auf Wache ziehen; ~ ~ officer on ~ dienstthuender od. wach-habender Offizier, Offizier du jour; F co. ~ of the tub(s) große Wäsche, großes Reinemachen.

Zu ~ 8 (mit ♀): additional ~ Zoll-aufschlag m; charges pl. of ~ies Zoll-aufstellen pl.; ~chargeable zu erhebender Zoll; clear of ~ zollfrei; to collect a ~ = to levy a ~; countervailing a Aus-gleichungs- oder gegenseitiger Zoll m; custom(s) ~ Zoll m; differential ~ discriminating ~ eckelunierter oder Differential-zoll m; ~ of entry Ein-gangs-, Einfuhr-zoll; exemption from ~ Zollfreiheit f; ~ (upon) ex portation, export ~ Ausfuhr-zoll; free of ~ = ~free; ~ (upon) importation, import ~ Einfuhr-zoll; to lay eber to put a ~ (upon) einen Zoll, eine Steuer legen auf; to lay a ~ of ... on eine Steuer, einen Zoll von ... auflegen; legacy ~ Erb-schaftssteuer f; to levy a ~ eine

Steuer, einen Zoll erheben; liable to ~ Steuer-, zoll-pflichtig; long ~ Zoll m ohne Rabatt od. Rückzoll; Nettozoll m, ~ off unversteuert, unverzollt; ~ on ver-steuert, verzollt; ~ (upon) sugar Zuder-zoll m; to pay ~ for, (up)on eber ~ of versehenen, verzollen; to pay the ~ies die Steuern bzw. Zölle entrichten; to pay the ~ies of a vessel ein Schiff beim Zollhaus laticieren; ~ paid versteuert; verzollt, zollbezahlt; protection ~, protective ~ Schutz-zoll m; to remit eber to repeal a ~ n Zoll aufheben; short ~ Zoll m mit Rabatt od. Rückzoll; specific ~ fester Zoll (ohne Rücksat auf den Wert); stamp ~ Stempelsteuer f; subject to ~ = liable to ~; ad valorem ~, ~ on ~o valuo Advalorem-, Wert-zoll m.

dutyable † (dju'tɪ-əbl) a. = dutiable.
duty-call © Am. (dju'tɪ-kɔl) s. pflicht-schuldiger Besuch.

~dance © (~dɑns) s. 1. ehm.: Frontanz m. — 2. pflichtschuldiger Tanz.

~fowl © (~fɔul) s. ehm.: Pflicht-, Zins-huhn n.

~free (~fri) a. abgeben, Steuer-, stempel-, zoll-frei. [F.]

~labour (~ləbɔ) s. Fron-dienst m, eberit-stamp (~stɑmp) s. 1. Steuer-, Zoll-stempel m. — 2. Stempelmarke f.

~yarn (~jɔn) s. ehm.: Pflichtgarn n.
duumvir (dju'm-vɪ) pl. ~viri (~vɪrɪ) et. ~virs (~vɪrs) [lt.] s. röm. ant. Du'm-vir m (pl. viri).

duumvirate (~vɪrɪ-ə-ti) s. = duumvirate.

duumviral (~vɪrɪ-ə) [lt.] a. duumviral'; Duumviral..., Zweierhefts...

duumvirate (~vɪrɪ-ə-ti) [lt.] s. Duumvira't n, Zweierhefts f; weite: von zweien gemeinschaftlich verwaltetes Amt.

davet (fr.: dü-vä) [fr.] s. Duandende f.

dux (dɔks) pl. **duces** (dju'tsɪ) [lt.] s. abbr. D.) 1. (Pl.) Führer m, vb. e. Schut-l. Eger m, Primus m e-r Klasse od. Abteilung. — 2. d. Thema n, Leitmotiv n einer Sage. — 3. O Hebr. gr. Herzog m, Zug m (eins der sieben Leisungen dritter Ordnung).

Duxbury (dɔks'bɜ:ri) npr. (zwei amerikanische Städte in Massachusetts und Vermont).

Duyckneek (dju'tsɪ-ki) npr. (Fru.); Evert Augustus ~ amerit. e. Schütze (1816—1878).

duyker(hok) (dju'tsɪ-ɦɔk) W.B. a. dɔks) [holl.] s., zo. sardranische Schopp-antilope, Under m (Cephalotophus mergens).

duyong (dju'tsɪ-ŋ) s., zo. = dugong.

duzine Am. (dju'tsɪ-n) [holl. dozijn] s. Zwölfmänner-kollektion n.

D.V. abbr. = Deo volente (f. vs).

D-valve O (dɪ'vɔlv) s., mach. D-Schieber m, D-Ventil n.

Dvina (dvi'nə) npr. Dvina f (russ. St.).

D.W. ~ abbr. = Duke of Wellington's (West Riding Regiment).

dwale (dweɪ) I s. 1. † Verium m, Täuschung f. — 2. † Schlafsturm m (CH.). — 3. ♀ = atropa. — 4. hev. dunkle od. schwarze Farbe. — II v. n. C. b. 5. prov. Devonsh. irtre reden; jafeln.

dwalm (dwa:m) [scott. und prov. N.] s. Chn-macht f; plöthlicher (krampfartiger) Anfall.

dwang O (dwa:ŋ) s. 1. igen. corp. Spannriegel m. — 2. großer Schrauben-schlüssel. — 3. Mauerei: Wrechen n.

dwar (dwa) s. (Gebirgs-)Paß m.
Dwaraca ~ka (dwa'ka-nə-ta, W.B. dwa-nə-ta) npr. Dwarata n (indobrit. e. Schlat, Wastatritort der Hindu).

dwart (dwa:t) [a. e. dweorg, dweorh; abd. tweorg] I s. 1. Zwerg (mit ans fig.). — 2. a) co. Zwergtier n; b) ♀ Zwergpflanze f. — II a. 3. zverg-artig, -haft; Zwerg-...;

niedrig, klein (s. auch dwarf... in 398n); ~ bicycle kleines Fahrrad; ~ door niedrige Tür. — **III** v/a. (1. a. 4. a.) (a. fig., geistig) am Wachstum etc. in der Entwicklung hindern; verkleinern od. verkleinern lassen; b) (to) verkleinern; fig. herunter-, herabdrücken (a. to ~ down). — **5** fig. (als) zweigartig, winzig etc. nichtig erscheinen lassen; (to) verkleinern, verkürzen, zusammenstrumpfen lassen (u. — **IV** v/n. (1. a. 6. zweighaft werden, verkleinern, verkleinern (a. & u. zo.); sich verringern, kleiner werden. — **7** fig. 3i. verstrumpfen (to zu). — **8** fig. geistig verkleinern oder herabkommen.

dwarf-apple (dwa'f-ä-pl) s. Paradiesäpfel, Zwergäpfel (Frucht und Baum; *Pirus paradisiaca*).

~bay (dwa'f-ä-bē) s. Lorbeer- oder immergrüner Seidelbast (*Daphne laureola*).

~bilberry (dwa'f-ä-bil-bē-rē) s. Zwergheidelbeere (*Vaccinium cespitosum*).

~birch-(tree) (dwa'f-ä-bīrč-(trē)) s. Zwergbirke (*Betula nana*).

~box (dwa'f-ä-bɔks) s. Zwergbusch (zu Gartenbeit-Einfassungen).

~cherry (dwa'f-ä-tſhērē) s. Strauchkirsche.

~chestnut-tree (dwa'f-ä-tſhērē-nōt-trē) s. Zwergkastanie (*Castanea pumila*).

dwarfed (dwa'f-ēd) a. (a. fig.) verzwergt, verkleinert; zweigartig.

dwarf-elder (dwa'f-ä-ēl-dēr) s. Kraut- Zwergholunder (*Sambucus ebulus*).

dwarf-hen (dwa'f-ä-hēn) s. orn. Zwerghuhn.

dwarfish (dwa'f-ä-ſhīſh) a. 1. zwergartig, -haft. — **2** fig. winzig, gering, verächtlich.

dwarfishness (dwa'f-ä-nīſh) s. Zwerghaftigkeit; Winzigkeit f, Geringsicht f.

dwarf-lemur (dwa'f-ä-lē-mūr) s., zo. Zwergmaaki (*Microcebus*).

dwarfling (dwa'f-ä-ſlīſ) s. Zwerglein n.

dwarf-moss (dwa'f-ä-mɔs) s. Zwerg-Goldhaarmoss (*Orthotrichum pumilum*).

~palm (dwa'f-ä-pālm) s. Zwergpalme (*Chamoerops humilis*).

~poppy (dwa'f-ä-pɔpē) s. Feldmohn (*Papaver rhoeas*).

~suake (dwa'f-ä-sū-ä-kē) s., zo. Zwergschlange (*Catamora*).

~sunflower (dwa'f-ä-sūn-flaū) s. gecklichte Rindeldie (*Ruthecia lucinoides*).

~tree (dwa'f-ä-trē) s. Zwergbaum m.

~wall (dwa'f-ä-wāl) s., arch. Quert-, Zwerg-mauer f.

~wood (dwa'f-ä-wud) s. Zwergholz n.

dwarfly (dwa'f-ä-ſ) a. zweigig, zweighaft; winzig, klein.

Dwarra (dwa'f-ä-lä) npr., corr. aus Dwaraca.

dwaum (dwa'f-ä-um) s. = dwalm.

dwell (dwē'l) [a/e. *dwellan, dwelian*] v/n. (1) (pret. u. p.p. -ed, mit *dwelt*) 1. a) (ver-)bleiben, (-)weilen, sich aufhalten; b) verharren; säumen. — **2** ist f.; feden bleiben (SH.M.V. 1, 3, 157). — **3** f. enthalten sein, sitzen (in in) (SH.M.D. 1, 1, 206). — **4** wohnen; haufen (auch fig.); to ~ under one's vine and fig-tree (vgl. 1. Röm. 4, 25) fig. die Freuden eines eigenen Heims genießen. — **5** † leben, (da)sein. — **6** to ~ mit p.p. †. — **II** v/a. 1. a. 7. † bewohnen (MLL). — **8** (ein)pflanzen (in in); MLL. L., XII, 487). — **III** s. 9. † typ. lutzig Anhalten des Prestengetts. — **10** † Weisen. s. l. Fehligkeit f der Preise; after a considerable ~ nachdem die Kurse lange auf derselben Höhe stehen geblieben waren.

Zu ~ 6: to ~ in (sich) gründen auf oder in; to ~ (upon): a) mit dem Ziel etc. verweilen auf od. bei, halten, hangen an; sich aufhalten bei einem Gegenstand; mit Wohlgefallen etc. lauschen (einer Stimme etc.),

b) längere Zeit sprechen, nachdenken über (a. ~ to ~ over), c) (besonderen) Nachdruck legen auf; betonen (Wort, Sache, d. Rose), d) fig. bestehen oder beharren auf, e) sich berufen auf; to ~ with zustehen, angehören (SH.T.C. 3, 2, 164).

dweller (dwē'l-ēr) s. 1. j. der verweilt etc.; fig. — (upon) j. der auf et. Nachdruck legt; ~ on form Formennenschaft m (SH.SONN. 125, 5). — **2** Wohnende(r); Ein-, Wohn- (in) (in a house eines Hauses etc., (upon) earth der Erde etc., at Jerusalem von Jerusalem etc.); fig. ~ on the threshold Schwelgerei n der Schwelle des Nüchterns der Seele.

dwelling (dwē'l-ſn) s. 1. † Säumen n; Verharren n. — **2** Wohnen n, Sich-Aufhalten n, Weilen n. — **3** Wohnung f: a) Wohnort (= dwelling-place); b) wgs.: Wohnhaus n, Behausung f (= dwelling-house); **Syn.** j. abode; to take up one's ~ seine Wohnung aufschlagen, sich niederlassen.

dwelling-house (dwē'l-ſn-haūz) s. Wohnhaus n.

dwelling-place (dwē'l-ſn-plēs) s. Mjzenthaltort m, Wohnort m, -sitz m.

dwelling-room (dwē'l-ſn-rūm) s. Wohnraum m, -zimmer n.

dwelt (dwēlt) pret. und p.p. von dwell.

Dwight (dwa'īt) npr. (Wesl.).

Dwina (dwa'īt-na, dwī'na) npr. = Dwina.

dwindle (dwa'ndl) [von *dwine*] v/n. (1) (b. 1. (auch to ~ away oder down) (s. (ab)hin-)schwanden, sich vermindern, (ein-, j.) schrumpfen, abnehmen (by, from durch, von, in)folge; in in, an; (in)to zu). — **2** sich aus-leilen, -spülen (a. to ~ away). — **3** aus-, entarten, sich verschlechtern, abmächtig werden (from von ... (in)to zu). — **II** v/a. (1) b. 4. (a. to ~ down) schwanden machen, vermindern (to zu). — **5** ~ to ~ away zerfließen, trennen. — **III** s. 6. †: a) Schwanden n; b) Entartung f. — **7** proc.X. tränkliches Kind.

dwindlement (dwa'ndl-mēt) s. Zustand des Schwandens (s. (ab)kräften); Schwindel m (als Cinnabast-anwendung).

dwindling-away (dwa'ndl-ſn-ä-wē) s. 1. Dahinschwanden n. — **2** Aus-leilung f, -spülung f des Häutes.

dwine (dwa'īt) v/n. (1) b. 1. vergehen, schwanden; hinfließen. — **2** matt oder ohnmächtig werden.

Dwt. s. dwt. abbr. = pennyweight (f. d).

d.w.t. (di-ſt-ſt-ſt-ſt) abbr. = declined with thanks Redaktionsbureau: mit Dank abgelehnt (Manuskript).

Dy (dā) npr., dim. v. Diana (weist. Wn.).

dy (dā) s.: ore-... Erzfall m (a. geogn.).

dyad (dā'ä) [spät-lit., grch.] I s. Dyade f, Dyade f, Zweifzahl f, Zweifheit f. — **II** a. = dyadic.

dyad-deme (dā'ä-dē-mē) s. Gruppe f (von einander unabhängiger) Monaden.

dyadic (dā'ä-dē-ſ) [dyad] I a. dyadisch; Dyadisch...: 1. die Zahl 2 betr.; math. ~ arithmetisch f. binary. — **2** chem. aus zwei Stoffen bzm. Elementen (bestehend). — **3** pros. (zwei) verschiedenen rhythmische Strophen betr. — **II** s. 4. math.: a) Summe f von Dyaden (vgl. dyad); b) Dyadif f.

Dyak (dā'ä) s. = Dayak.

dyakis-dodecahedron (dā'ä-dē-dē-dē-dē) [grch., cryst.] = diploid.

Dyar (dā'ä) npr.: Mary ~ Cuäterin und Märtyrerin (1680 in Woston gehängt).

dyarchy (dā'ä-ä-rē) s. = diarchy.

Dyas (dā'ä) [grch.] s. geol. Zedfsteinformation f (= Permian system).

Dyassic (dā'ä-ä-ſ) a., geol. Zedfstein... Dyce (dā'ä) npr. (Ers. u. Fern.).

Dyche (dā'ä) [grch.] npr. (Fern.).

Dyck (dā'ä) npr.: Anthony van ~ niederländischer Maler (1599–1641).

dye (dā) [Mon. dia] [verwandt mit *dyng*] I v/a. (1) b. (p.pr. dyeing, † dying) 1. (stb. Zeug) färben, in die Farbe geben; über: fäulen schmeißen; v. — **2** fig. färben, (Erd-)malen; mit Blut etc. bedecken; die Farbe eines Gegenstandes verändern (into, to zu); v. — **II** v/n. (1) b. 3. sich färben lassen, Farbe gut, (sich) annehmen. — **III** s. 4. (1) Farbe f: a) Färbefähigkeit f, Weize f; Färberei aus = dye-bath; b) Farbstoff m, Färbemittel n; ~ s. pl. Farben f/pl., Farbwasser f/pl.; v. — **5** (1) Färben n, Färbung f, Färberei f; v. — **6** Färbung f, Anstrich m: a) Ton m, Schattierung f; b) fig. Art f; v.

Zu dye (1) (mit O): to ~ afresh od. again, to new-~ (neu) auffärben, nachbeizen, umfärben; badly ~d freisig od. ungleich gefärbt; to ~ in (the) grain, in the wool Zeug in der Wollse färbt; fig. ~d in (the) grain, ~d in the wool in der Wollse gefärbt, durch u. durch, echt; Erz...; to ~ over, twice, &c. die erste, zweite etc. Farbe oder Weize geben (dat.); to ~ black schwarz färben; to ~ indigo-colour mit Indigo (blau)färben, indigo färben; to ~ pink rosieren, rosa färben, (schön-)en; to ~ scarlet a) (sch)arlat, mit Schorlach färben, b) † fig. stark trüben (SH.H.V., 2, 2, 4, 16); to ~ in carmine lachmrot färben; to ~ with arnotta mit C'lean färben.

Zu ~ 2: her cheeks were ~d with vermilion ihre Wangen waren rot angehaucht, mit Purpur übergoßen.

Zu ~ 4 (mit O): blue ~ blaue Farbe; to examine the ~ das Bad untersuchen; false, fugitive ~ unechte Farbe; fast, lasting, permanent ~ echte Farbe; to give a fast ~ echt färben; yellow ~ gelber Farbstoff; yellow ~ for butter D'lean m zum Butterfärben.

Zu ~ 5 O: blue, brown ~ Blau-, Braun-färben n; to give the last ~ ab-, aus-, fertig-färben.

Zu ~ 6: golden ~ Goldgelb n; light ~ a) leichte Färbung, b) (sch)lechte Farbe; fig. a crime of the deepest ~ ein graufiges Verbrechen.

dye (dā) = die **2** u. 4.

dye P (dj) abbr. = do you.

dye-basket (dā'ä-bāsk-ſt) s. Färbefarb-Bad n, (Färbel-)Flotte f.

dye-bath (dā'ä-bāth) s. (Färbe-, Rüpen-)Bad n, (Färbel-)Flotte f.

dye-beck (dā'ä-bēk) s. (Färbel-)Fäß n, (-)Rüpe f.

dye-eake (dā'ä-ēk) s. Farbluchen m, feste Farbvase.

dye-colour (dā'ä-kōl-ūr) s. Färbe-, Farbstoff m.

dye-drug (dā'ä-drag) s. Färbezeug n, Farbstoff m, -ware f.

dye-fluid (dā'ä-flū-ſ) s. Färbefähigkeit f, Flotte f.

dye-house (dā'ä-hāūz) s. Färberei f (Haus).

dye-house (dā'ä-hāūz) s. Mollerei f.

dyeing (dā'ä-ſn) s. 1. Färben n v. — **2** Färbefähigkeit f; Färberei f; v.

Zu ~ 1 u. **2** O: art of ~ = ~ 2; ~ in high colours Schön-färben n, -färberei f; black ~ Schwarz-färben n; cold ~ Kalt-färben n; defect in ~ Färbefehl n; fast ~ Ausfärben n.

dyeing-carthamus (dā'ä-ſn-ä-rthā-mōſ) s. echter Saflor, Färbdistel f (*Carthamus tinctorius*).

dyeing-copper (dā'ä-ſn-kōp-ēr) s. = dye-beck.

dyeing-drug (dā'ä-drag) s. = dye-drug.

⊙ machinery; ⚙ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ♀ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

dyeing-matter Ⓞ (da'f-lu'-ma'l-²) s. Farbstoff m.
~secret Ⓞ (˘-s'f-lu') s. Farber(s)geheimni n; et ˘ s pl. Farbefunfte f pl.
~steep Ⓞ (˘-st'ip) s. = dye-bath.
~tub Ⓞ (˘-t'ub) s. = dye-beck.
~vat Ⓞ (˘-vat) s. = dye-beck.
dye-liquor Ⓞ (da'f-lu'-li'k) s. = dye-fluid.
dye-matter Ⓞ (˘-ma't-²) s. Farber, Farbstoff m; Pigment n.
dye-mill Ⓞ (˘-m'ill) s. = dye-house¹.
dye-oxide Ⓞ (˘-d'ok-s'id, ˘-fa'd) s.: ˘ of iron Farber Rot n.
dye-pot Ⓞ (˘-p'ot) s. = dye-beck.
Dyer¹ (da'f-²) npr.: a) Wirt.; Mary ˘ siehe Dyar; b) Oestn. — Wgl. ˘².
dyer² Ⓞ (da'f-²) s. Farber m; Gerberei; Schmiker m; ˘ in black Schwarzfarber m; ˘ in fine oder high colours, ˘ in red Bunt-, Schon-, Rot-farber m; ˘ in wood Waidfarber m; ˘ of black (colours) Schwarzfarber m; ˘ of wearing-apparel Klein-, Um-farber m; wollen ˘ Woll-farber m (i. a. die Faen mit dyer's...);
dyer's-alkanna Ⓞ (da'f-²-˘-al'ka'n-a) s. = dyer's-bugloss.
~bath Ⓞ (˘-ba'h) s. = dye-bath.
~broom Ⓞ (˘-br'oom) s. Farberginster m (*Geni'sia tinctoria*).
~bugloss Ⓞ (˘-b'ju'-gl'os) s. Farber-Alkanna f (*Anchusa tinctoria*).
~croton Ⓞ (˘-kr'ot-²) s. Farbertraut'n m, Radmispflanze f (*Croton tinctorium*).
~frame Ⓞ (˘-fra'm) s. Wale-spinnetei; Nohrenmaschine f.
~greenweed Ⓞ (˘-gr'een-w'ed) s. = dyer's-broom.
~lichen Ⓞ (˘-li'ch-² oder ˘-la't-²) s. = dyer's-moss.
~madder Ⓞ (˘-ma'd-²) s. (Farber-) Rote f, Krapp m (*Rubia tinctoria*).
~moss Ⓞ (˘-m'os) s. Radmispflanze, echte Farber-flechte f (*Rocella tinctoria*).
~mulberry Ⓞ (˘-m'ul-b'er-²) s. Farber-Waulebaum m (*Morus tinctoria*).
~oak Ⓞ (˘-o'k) s. Farber-eiche f (*Quercus tinctoria*).
~rocket Ⓞ (˘-r'ok-²) s. = dyer's-weed 1.
~root Ⓞ (˘-r'oot) s. Farberwurzel f.
~safflower Ⓞ (˘-sa'f-fl'ow-²) s. = dyeing-carthamus.
~spirit Ⓞ (˘-sp'ir-it) s. Zinnbeiz n.
~weed Ⓞ (˘-w'ed) s. 1. meist: Gelbtraut n, (Farber-)Waid m (*Reseda luteola*). — 2. = dyer's-broom.
~woad Ⓞ (˘-w'oad) s. (Farber-)Waid m, deutliche Yndigo (*Isatis tinctoria*).
~wood Ⓞ (˘-w'ud) s. Farbstoff n.
dyester Ⓞ (da'f-²-h'e) s. = dyer².
dyestone (da'f-²-st'on) s., min. Farbfarben m (rote erdenfarbige Rotstein); ˘ fossil, ˘ ore amerikanischer Rot-eisenstein m.
dyestuff Ⓞ (da'f-²-st'uf) s. Farbstoff m.
dye-test Ⓞ (˘-t'est) s. 1. = dye-trial. — 2. Probebrue f.
dye-trial Ⓞ (˘-tra'l) s. Farbenprobe f.
dye-vat Ⓞ (˘-vat) s. = dye-beck.
dye ware Ⓞ (˘-wa) s. = dyestuff.
dyewood Ⓞ (˘-w'ud) s. = dyer's-broom.
dyewood Ⓞ (˘-w'ud) s. Farber, Farbstoff n; red ˘ Fernambul'e, Rot-holz n; ˘ cutler Farbstoff-Schneidemaschine f.
dye-works Ⓞ (da'f-²-w'ork) s/sg. oder s/pl. = dye-house¹.
dygogram Ⓞ (da'f-²-g'a'm) [grch.] s. Dygogram n.
dying¹ (da'f-²-la) [p.pr. von die²] I a. □ 1. sterbend; fig. vor Verlangen brennend; schmachtend; ˘. — 2. ˘ absterbend. — 3. ˘ sterblich; verganglich; ˘. — 4. Augen: erlöschend, brennend. — 5. fig. (pra'dikativ a. ˘ away): a) Feuer, Wae zc.: (verlöschend,

verglimmend; b) Stimme, Ton zc.: ersterbend, leise verhallend; c) aug.: (allmahlich) hinsinkend, (hinschwindend; trube werdend (sicht); zu Ende gehend (Zahr, Tag u.); ˘. — 6. auf dem Sterbebette gegeben, geaukelt, gezeigt zc.; Sterbe...; ˘. — 7. da Sterben betr.; Sterbe...; Todes...; ˘. — II s. S. tho ˘ der es, die Sterbende(n pl.). — 9. Sterben n, Wirt., Verschicken n, Tod m. — 10. ˘ Absterben n. — 11. fig. Verloren n; Ersterben n, Verhallen n; Hinsinken n (auch ˘ away); ˘ out of a fashion Aussterben n-e-r Mode; ˘ ˘ away of the wind Abflillen n des Windes.
Zu dying¹ 1: ˘ (wo)man Sterbende(r); he was ˘ er lag im Sterben.
Zu ~ 3: ˘ bodies pl. herbliche, vergangliche Korper m/pl.; I preached ... as a ˘ man to ˘ men ... wie ein Sterblicher zu Sterblichen (BAXTER).
Zu ~ 5: ˘ ˘ ˘ embars pl. verglimmende Wae; port. ˘ numbers pl. schmelzende Harmonieen f/pl.
Zu ~ 6: ˘ agonies pl. Todesqualen f/pl.; ˘ blessing im Sterben erteilt, letzter Segen; his ˘ breath letzter Atemzug oder Seufzer; his ˘ moments pl. seine letzten Augenblicke m/pl.; the ˘ rays of the sun die letzten Strahlen der (untergehenden) Sonne; ˘ request im Sterben gethane, letzte Bitte; the last ˘ speech and confession die letzten Worte und Gestandnisse eines Sterbenden (Verurteilten u.); his ˘ words pl. seine letzten Worte n/pl.
Zu ~ 7: to be in a ˘ condition in den letzten Zugen liegen, sterbenskrank sein; ˘ ˘ bed Sterbe-bett n, -lager n; ˘ day Sterbe-, Todes-tag m; ˘ hour Sterbe-, Todes-stunde f. [Dyeing.]
dying² ˘ (da'f-²-la) [p.pr. v. dye¹] s. = dyingness (˘-n'e) s. 1. ˘ Zustand m des Sterbens. — 2. Hingehwinde n; Berstamachten n. — 3. fig. (affektiertes) Schmadchten n.
dye (da'f) s. und v. weniger richtig als dike. **dyehopper** proc. (da'f-h'op-²) s., orn. Steinhopfer m (= wheat-ear).
Dyme (da'f-mi) npr. gr. Alt.: Dyme n (Stadt in Acha'ja).
Dymond (da'f-'m'nd) npr. (Verfa.).
Dyn. abbr. = dyoamics.
dynamometer Ⓞ (da'f-na'm-²-m'e-t'e) WB. a. d'e [grch.] s., opt. Dymnomet'er n (m) (Anstrument zur Messung der atomischen Kraft des Lichtes).
dynagraph Ⓞ (da'f-na-'gra'f) [grch.] s. Dynagra'ph m (Vorrichtung, welche uber den Zustand e-r Wabntine, die Geschwindigkeit des Betr. Zuges, die verbrauchte Kraft zc. berichtet).
dynam(e) Ⓞ (da'f-na'm) [grch.] s., phys., mech. Dynamie (f) n, dynamische Einheit: 1. Fupfund n. — 2. Resultante f aller gleichzeitig auf einen Korper einwirkenden Krate.
dynameter Ⓞ (da'f-na'm-²-t'e) oder d'e-na'm-²-t'e) s., opt. = auxometer.
dynametric(al) Ⓞ (da'f-na'm-²-t'e-²-al, -al-²) oder d'n-²-al) a. dynametrisch.
dynamic Ⓞ (da'f-na'm-²-al) oder d'e) [grch.] I a. 1. dynamisch. — 2. Krate betreffend; Kraft... — 3. mes.: wirksam, bewirkend; Bewegungs... — 4. phls. (KANT) den Grund des Entstehens von Erfahrungsobjekten betr. — II s. 5. moralische Kraft; wirksamer Antrieb. — 6. = dynamics.
dynamical Ⓞ (˘-na'm-²-al) a. □ dynamisch.
dynamics Ⓞ (˘-na'm-²-al) abbr. Dyn. s. (sg. und pl.) I mech. Dynamik f, Lehre f von den mechanischen Kraten. — 2. moralische oder phsische treibende Krate f pl.

dynamisation Ⓞ (da'f-na'm-²-f'e-²-jon) oder d'n-²-al) s. 1. Kraftvergroerung f. — 2. Steigerung f der Kraft e-r homoeopathischen Heilmittel s. durch feinste Verteilung.
dynamis Ⓞ (da'f-na'm-²-is) oder d'n-²-al) v/a. Ob., med. (Homoeopathie) die Wirksamkeit e-r Arznei durch feinste Verteilung erhohen.
dynamism Ⓞ (da'f-na'm-²-izm) oder d'n-²-al) s., phls. Dynamismus s.
dynamist Ⓞ (˘-m'ist) s., phls. Dynamist m, Dynamiter m (Anhanger des dynamism).
dynamistle Ⓞ (da'f-na'm-²-is-tl) oder d'n-²-al) a. die Lehre von der Kraft betreffend; dynamistisch.
dynamitard * (da'f-na'm-²-tard) oder d'n-²-al) [fr.] s. = dyoamiter.
dynamite (da'f-na'm-²-ait) oder d'n-²-al) [grch.] I s. 1. Dynamit n. — II v/a. (i. b. 2. Wirt., Bohrbohrer zc. mit Dynamit laden, unterminieren, versetzen. — 3. et. durch ob. mit D. (in die Luft) sprengen, zerstoren.
dynamite-charge Ⓞ (˘-t'a'rd'e) s. Dynamitladung f.
dynamite-gun Ⓞ (˘-g'un) s. Dynamitgeschu n.
dynamite-outrage Ⓞ (˘-a'ul-'n'e) s. Dynamitverbrechen n.
dynamiter (da'f-na'm-²-ait-²) oder d'n-²-al) s. Dynamit-held m, -verbrecher m; Dynamit-Agita'tor m.
dynamite-works Ⓞ (˘-ma't-²-w'ork) s/pl. Dynamitfabrik f.
dynamitical (da'f-na'm-²-ait-²-al) oder d'n-²-al) a. □ (j. ly) 1. Dynamit betr.; Dynamit... — 2. dynamit-artig (auch fig).
dynamitically (˘-al-²) adv. (fig. u. w.) durch ob. mit Dynamit; mit explosiver Gewalt.
dynamiting (da'f-na'm-²-ait-²-ing) oder d'n-²-al) s. Zerstorung f durch Dynamit.
dynamitism (˘-izm) s. 1. = dynamiting. — 2. Dynamit-Schreckensherrschaft f.
dynamitist (˘-ist) s. = dynamiter.
dynamo Ⓞ (da'f-na'm-²-o) oder d'n-²-al) s. dynamo-elektrische Maschine f, Dynamomaschine f (auch ˘ machine).
dynamo(-)... in Faen: Kraft...
dynamo-electric(al) Ⓞ (da'f-na'm-²-e'lek-t'e-²-al, -al-²) oder d'n-²-al) a. durch Elektrizitat Kraft erzeugend, dynamo-elektrisch; dynamo-electric machine = dyamo.
dynamogenesis Ⓞ (˘-ne-'d'e-n-²-f'e) s. = dyamo-geny.
dynamogenic Ⓞ (da'f-na'm-²-d'e-n-²-al) oder d'n-²-al) a. die Hervorbringung f erzeugend.
dynamogeny Ⓞ (˘-ne-'d'e-n-²-f'e) [grch.] s. Steigerung f der Nervenkraft.
dynamograph Ⓞ (da'f-na'm-²-g'ra'f) oder d'e) [grch.] s. Dynamogra'ph m (Gerat zur Messung u. Aufzeichnung der Handmuskulatur).
dynamometer Ⓞ (da'f-na'm-²-m'e-t'e) oder d'n-²-al) [grch.] s., mech. Dynamomet'er n (m), Kraftmesser m.
dynamometer-coupling Ⓞ (˘-l'e-p'ling) s., mech. Dynamomet'ertupplung f.
dynamometric Ⓞ (da'f-na'm-²-m'e-t'e-²-al) oder d'n-²-al), al Ⓞ (˘-al-²) a., mech. dynamomet'risch; Dynamomet'er...
dynamometry Ⓞ (da'f-na'm-²-m'e-t'e-²-al) oder d'n-²-al) s. Kraftmessung f.
dynast (d'n-²-st) oder da'f-na'm-²-st) [grch.] s. 1. Dynast m, Gewalthaber m, Herrscher m; Dynast n. — 2. ˘ = dynast.
dynasta t (da'f-na'm-²-st-a) s. = dynast 1.
dynastic (d'n-²-st-ik) oder da'f-na'm-²-st-ik) a. eine Dynastie betr., dynastisch.
dynastical (˘-al-²-izm) s. erbliche Herrschaftsgewalt oder Regierung.
dynastidan Ⓞ (d'n-²-st-ik-²-d'n) oder da'f-na-m-²-st-ik) s., ent. Reichthufer m.
dynasty (d'n-²-st-ik) oder da'f-na'm-²-st-ik), pl. -les (˘-l'e) [fr., grch.] s. 1. t Herrschaft f;

Reich *n.* — 2. Dynastie *f.* Herrscherfamilie *f.* geschlecht *n.* -haus *n.*
 dyne Δ (däin) |dynamie| *s.* phys. Centimetergramm *n* (Recht, die in einer Sekunde ein Körper von 1 Gramm 1 Centimeter weit bewegt).
 dyo-a-tri-a-con-tal-edron Δ (däi'-o'-h'i'-da-n) |dyokaitria-kontaledron| Δ (däi'-o'-h'i'-da-n) |grch.], *s.* geom. 32-Flächner *m.*
 dyophysisie Δ (däi'-f'-h'i'-ll) |grch.], *a.* theol. mit zwei Naturen (versehen).
 dyotheism Δ (däi'-o'-thi'-lim) |grch.], *s.* theol. Lehre von zwei Göttern.
 dyotheism Δ (däi'-o'-thi'-lim) |grch.], *s.* theol. Lehre f, daß Christus zwei Willen hatte.
 dyothelite Δ (däi'-o'-thi'-lim) |grch.], *s.* Anhänger(in) des dyotheism. — II *a.* den dyotheism betreffend.
 dysaesthesia Δ (diß'-e'-thi'-h'i'-a) |grch.], *s.* med. geschwächte Empfindung; Gefühllosigkeit *f.*
 dysaesthetic Δ (diß'-e'-thi'-h'i'-a) |grch.], *s.* med. an Empfindungsschwäche oder Gefühllosigkeit leidend.
 Dysart (däi'-s-art und d'i'-s-art) *npr.* (sagt. Gehenstakt).
 dysarthria Δ (diß'-ä'-tha'-a) |grch.], *s.* med. Dysarthrie *f* (= dyslalia).
 dysarthric Δ (diß'-ä'-tha'-a) |grch.], *s.* med. Dysarthrie betr. (vgl. dyslalia).
 dyschezia Δ (diß'-h'i'-t'-a) |grch.], *s.* med. schwieriger und schmerzhafter Stuhlgang.
 dyschro(lia) Δ (diß'-kro'-li-a) |grch.], *s.* med. Hautentfärbung *f.*
 dyschromatopsia Δ (diß'-kro'-li-a) |grch.], *s.* med. Hautentfärbung *f.*
 dysclasia Δ (diß'-klo'-li-a) |grch.], *s.* min. Dysklasie *f.*, Unerfülltheit *n.*
 dyscrasia Δ (diß'-kro'-li-a) |grch.], *s.* med. Dyskrasie *f.*, fehlerhafte Mischung der Säfte.
 dyscrasia Δ (diß'-kro'-li-a) |grch.], *s.* med. Dyskrasie *f.*, an D. leidend; dyskrasisch.
 dyscrasite Δ (diß'-kro'-li-a) |grch.], *s.* min. Dyskrasie *f.*, Antimonflüßer *n.*
 dyscrasy Δ (diß'-kro'-li-a) |grch.], *s.* med. Dyskrasie *f.*, fehlerhafte Mischung der Säfte.
 dysenteric(al) Δ (diß'-en-ter-i-ka) |grch.], *s.* med. I. ruhrartig, von Dysenterie begleitet. — 2. ruhrkrank; Ruhr...; ~ patient Ruhrkranker.
 dysenterious Δ (diß'-en-ter-i-ka) |grch.], *s.* med. dysenterisch.
 dysentery Δ (diß'-en-ter-i-ka) |grch.], *s.* med. Dysenterie *f.* (rote) Ruhr.
 dysepulotic Δ (diß'-ep-u-lot-i-ka) |grch.], *s.* med. Wunde: schlecht heilend oder vernarrend.
 dysaesth... fete dysaesth...
 dysgenesis Δ (diß'-dzen-je-ni-si) |grch.], *s.* zo. müßigartiger Erzeugung; unfruchtbar (Daxax).
 dysgenetic Δ (diß'-dzen-je-ni-si) |grch.], *s.* zo. müßigartiger Erzeugung; Unfruchtbarkeit *f.*

dysidrosis Δ (diß'-i-dro-si) |grch.], *s.* med. schlechte Schweißabsonderung.
 dysis (däi'-h'i) |nisl.], *grch.], s.* astral. hebenes Himmelshaus.
 dyskinesia Δ (diß'-ki-ne-si-a) |grch.], *s.* med. Schmerzlosigkeit *f.* der Glieder.
 dyslalia Δ (diß'-li-a) |grch.], *s.* med. Unfähigkeit *f.*, deutlich zu sprechen.
 dyslogistic Δ (diß'-lo-gi-si-ti) |grch.], *s.* med. tadelnswert.
 dystogy Δ (diß'-dzo-gi) |grch.], *s.* Mißbilligung *f.*, Tadel *m* (ant. eulogy).
 dystulie Δ (diß'-tu-li) |grch.], *s.* min. Dystulie *f.*, Düstulie *m.*
 dyslysin Δ (diß'-li-si-n) |grch.], *s.* chem. Dysthysin *n.*
 dysmenorrhoea Δ , ~a Δ (beide: diß'-men-ö'-ro'-e) |grch.], *s.* med. schmerzhafter Monatsfluß der Frauen.
 dysmenorrhoeal Δ , ~al Δ (beide: diß'-men-ö'-ro'-e) |grch.], *s.* med. den Monatsfluß der Frauen erschwerend; Dysmenorrhoe betreffend.
 dysmeristic Δ (diß'-me-ri-si-ti) |grch.], *s.* durch ungleicher Zelle (entstehend).
 dysmerogenesis Δ (diß'-me-ri-si-ti) |grch.], *s.* Biologie: Dysmerogenese *f.*, gleichzeitige Erzeugung vieler ungleicher Zelle.
 dysmerogenic Δ (diß'-me-ri-si-ti) |grch.], *s.* durch ungleicher Zelle (entstehend).
 dysmeromorph Δ (diß'-me-ri-si-ti) |grch.], *s.* Biologie: durch Dysmerogenese entstandene organische Form.
 dysmeromorphie Δ (diß'-me-ri-si-ti) |grch.], *s.* Biologie: Form od. Eigenschaft e-s durch Dysmerogenese entstandenen Organismus zeigend.
 dysmuoy Δ (diß'-mu-oy) |grch.], *s.* schlechte Geseßgebung.
 dysodile Δ (diß'-o-dil) |grch.], *s.* min. Dysodie *f.*, Stint-toble *f.*
 dysopia Δ (diß'-o-pi-a) |grch.], *s.* = dysopsia.
 dysopsia Δ (diß'-o-pi-a) |grch.], *s.* = dysopsia.
 dysorexia Δ (diß'-o-re-xi-a) |grch.], *s.* med. gestörter oder krankhafter Appetit.
 dyspareunia Δ (diß'-pa-re-uni-a) |grch.], *s.* med. Unfähigkeit *f.*, die Begattung ohne Schmerzen zu vollziehen.
 dyspepsia Δ (diß'-pe-p-si-a) |grch.], *s.* med. Dyspepsie *f.*, gestörte Verdauung *f.* — II *s.* vgl. Da. co. i-m schlechte Verdauung verursachen.
 dyspepsy Δ (diß'-pe-p-si-a) |grch.], *s.* med. Dyspepsie *f.*, gestörte Verdauung *f.* — II *s.* vgl. Da. co. i-m schlechte Verdauung verursachen.
 dyspeptic Δ (diß'-pe-p-si-ti) |grch.], *s.* med. I. dyspeptisch; a) gestörte Verdauung betr.; b) schwer verdaulich, an Magen-schwäche leidend; ~ individual = ~ 3. 2. n) bezeichnend für einen chronischen Dyspeptiker; b) fig. gallig, krankhaft, schwerfällig; ~ opinion, ~ view pessimistische Anschauung. — II *s.* 3. Dyspeptiker(in).

dyspeptic Δ (diß'-pe-p-si-ti) |grch.], *s.* med. I. dyspeptisch; a) gestörte Verdauung betr.; b) schwer verdaulich, an Magen-schwäche leidend; ~ individual = ~ 3. 2. n) bezeichnend für einen chronischen Dyspeptiker; b) fig. gallig, krankhaft, schwerfällig; ~ opinion, ~ view pessimistische Anschauung. — II *s.* 3. Dyspeptiker(in).

dysphasia Δ (diß'-fa-si-a) |grch.], *s.* med. Sprachschwierigkeit *f.* der Glieder.
 dysphagia Δ (diß'-fa-gi-a) |grch.], *s.* med. Sprachschwierigkeit *f.* der Glieder.
 dysphonia Δ (diß'-fo-ni-a) |grch.], *s.* med. Sprachschwierigkeit *f.* der Glieder.
 dysphoric Δ (diß'-fo-ri-ka) |grch.], *s.* med. Sprachschwierigkeit *f.* der Glieder.
 dysplasia Δ (diß'-pla-si-a) |grch.], *s.* med. Sprachschwierigkeit *f.* der Glieder.
 dyspnea Δ (diß'-p-ne-a) |grch.], *s.* med. Atembeschwerde *f.*
 dyspnoeal Δ (diß'-p-ne-a) |grch.], *s.* med. Atembeschwerde betreffend.
 dyspnoic Δ (diß'-p-ne-a) |grch.], *s.* med. Atembeschwerde betreffend.
 dyspnoic Δ (diß'-p-ne-a) |grch.], *s.* med. Atembeschwerde betreffend.
 dysteleological Δ (diß'-te-le-o-lo-gi-ka) |grch.], *s.* phls. nicht teleologisch; zwecklos.
 dysteleologist Δ (diß'-te-le-o-lo-gi-ka) |grch.], *s.* phls. Anhänger *m* der Zwecklosigkeitstheorie.
 dysteleology Δ (diß'-te-le-o-lo-gi-ka) |grch.], *s.* phls. Dysteleologie *f.*: 1. Zwecklosigkeitstheorie *f.* — 2. Zwecklosigkeitstheorie.
 dysthesia Δ (diß'-thi-si-a) |grch.], *s.* med. fieberhafter krankhafter Zustand (s. b. der Blutgefäße).
 dysthetic Δ (diß'-thi-si-ti) |grch.], *s.* med. e-n krankhaften Zustand der Blutgefäße zc. betreffend; krankhaft.
 dysthymic Δ (diß'-thi-mi-ka) |grch.], *s.* med. niedergeschlagen, schwermütig.
 dystocia Δ (diß'-to-si-a) |grch.], *s.* med. schwere Geburt.
 dystome Δ (diß'-to-mi) |grch.], *s.* med. schwer spaltbar; mit unvollkommenem Bruch.
 dystrophic Δ (diß'-tro-fi-ka) |grch.], *s.* med. Ernährungsstörungen betreffend.
 dystrophy Δ (diß'-tro-fi-ka) |grch.], *s.* med. gestörte oder schlechte Ernährung.
 dysuria Δ (diß'-ju-ri-a) |grch.], *s.* med. Harnzwang *m.*, strenge *f.*
 dysurie Δ (diß'-ju-ri-a) |grch.], *s.* med. Harnzwang *m.*, strenge *f.*
 dysury Δ (diß'-ju-ri-a) |grch.], *s.* med. Harnzwang *m.*, strenge *f.*
 dytiscid Δ (diß'-ti-si-d) |grch.], *s.* die Schwimmläuger betr. — II *s.* Schwimmläuger *m.*
 dyvo(ur) |sott. (CT.D. däi'-wü) |fr. deroir| *s.* chem. jur.: Bantrottierer, der sein Vermögen den Gläubigern abgetreten hatte.
 dzeren (diß'-z-e-n) |mongol.], *s.* zo. Kreuzantilope *f.* (Antilope gutturosa).
 dziggetai (diß'-dzen-ge-tai) |mongol.], *s.* zo. 1. Halbsefel, Dschiggetai *m.*, Kiang *m.* (Equus hemionus). — 2. Kulan *m.*, Wildesel *m.* (Equus onager).

Gunst verjassen; to open one's ~s, † ob. *bibl.* incline one's ~ (s), lend an ~ (ob. one's ~s), † to lay to one's ~ sein Ohr weigen, ein aufmerksames u. Ohr setzen, anhören; to prick up one's ~s die Ohren spitzen; to reach the ~ zu Ohren kommen; † *fig.* to shake one's ~s Verachtung oder Mißvergügen zeigen; *fig.* to split the ~ das Ohr durch widrige Töne martern; *fig.* to tickle the ~ (s) die Ohren kitzeln, i-m schmeicheln; my ~s tingle mir klingen die Ohren; to venture one's ~s seinen Kopf wagen.

e nach Präp. u. Verben: about one's ~ um die Ohren (von einem Hagel von Schlägen oder Wurfgeschossen, einem Brande oder einflügenden Haule); *wh.*: to burn a p.'s house about his ~s i-m das Haus über dem Kopfe aufsetzen; *sl.* to give a p. one about his ~s j-m einß hinter die Ohren geben; to have about one's ~s auf dem Halße haben; † to come, fall, go together by the ~s, to be by the ~s sich in die Haare oder aneinander geraten, sich in den Haaren liegen, sich bei den Ohren kriegen; to come to the ~s zu Ohren kommen; † I daro not do it for my ~s ich darf es beileide nicht thun; I have something for your private ~ id habe Ihnen etwas allein zu sagen; Am. to get up (to go off) on one's ~ im Zorn aufstehen, sich beleidigt zurückziehen; to go in at one ~ and out at the other zu einem Ohr herein- und zum andern wieder hinauszugehen; to have, hold, take by the ~s bei den Ohren haben, halten, nehmen; † to hear of both ~s beide Parteien hören; † he does not hear of that ~ auf dem Ohr hört er nicht (gut), davon darf man ihm nicht reden; in the ~ (s) ~ (v) von den Ohren, in Hörweite von; to laugh from ~ to ~ über das ganze Gesicht lachen; to lead by the ~s bei den Ohren oder am Gängelbände führen; over (head and) ~s, up to the ~s über Hals und Kopf, bis über die Ohren (in Schätzen u.); to pull od. drag by the ~s i-m die Ohren ziehen; † to pull by the ~s j-m am Ohr ziehen, um ihn zur Aufmerksamkeit zu zwingen; to set people (together) by the ~s die Leute aneinander setzen; † to sleep upon both ~s schlafen wie ein Dachs; to speak in the ~ ins Ohr flüstern; with both ~s höchst aufmerksam.

d Sprichwörter und Redensarten: a hungry belly has no ~s e-m hungrigen Magen ist schlecht predigen; people who have their ~s above their heads Leute, die nicht hören (wollen); pitchers (ob. mñ walls) have ~s Wände haben Ohren; little pitchers have great ~s Kinder hören, was sie nicht hören sollen; wide ~s and short tongue are best höre viel und rede wenig; your ~s are not your own Sie hören nicht zu, haben keine Ohren.

Zu ear¹ 2 *s.*: correct ~ richtiges, gutes Gehör; musical ~, ~ for music musikalisches Ohr; to have (no) ~ (sein) Gehör haben; ~ for verse Ohr n für den Vers od. Rhythmus; *s.* to sing od. play by ~ nach dem Gehör singen od. spielen.

ear² 2 (i) [a/c. ear] **I** s. Ihre f (auch ~ of corn); in (the) ~ in Ohren, in der Hhre. — **II** *v/n*. **1** *Q*a. Ohren aufsetzen, in Ohren schiefen (vom Korn). — *Bgl.* ~ 1, 2, 3, 4.

ear³ 2 (i) *v/a*. pflügen; adern; to ~ up m-m ear³ *geh.* (ä) *adv.* = early. [pflügen.]

ear⁴ P (i) = hear; year.

earable † ob. *prov.* (i' a-b) = hörbar.

ear-ache ⑤ (i' a-äl) **s.** 1. Ohrenschmerz *m.*, auch *n.* — 2. *q* *prov.* Feldmohn *m.*

ear-bob ⑤ (i' b-öd) **s.** Sperrholz *n* am Wagen.

ear-bob † ob. P (i' b-öd) **s.** = ear-drop.

ear-bone (i' b-ön) **s.**, *anat.* 1. Ohrknochen *m.* — 2. Gehörknöchelchen *n*.

ear-bored † (i' b-öd) ⑤ **a.** mit durchbohrten Ohren. [*Verbes.*]

ear-bow (i' b-ö) **s.** Schmutz für das Ohr eines

ear-brisk (i' b-riß) **s.** mit rasch bewegen und aufgerichteten Ohren (*Verbes.*)

ear-brash (i' b-räsch) **s.** = aurilave.

ear-bulb (i' b-ül) **s.**, *anat.* j. bulb 2.

ear-bussing (i' b-üs-sing) **a.** f. ear-kissing.

ear-cup (i' e-ü) **s.** Ohrenlapppe *f.*

ear-chamber (i' e-sch-äm-b-ä) **s.**, *anat.* Gehörhöhlung *f.* [erzeugte Abstraktheit.]

ear-cockle 2 (i' e-ök) **s.** e-e durch e-m Wurm

ear-conch(e) (i' e-ön) **s.**, *anat.* äußeres Ohr, Ohrmuschel *f.* [Ohrbeichte *f.*]

ear-connexion † (i' e-kon-ek-sch-n) **s.**, *eccl.*

ear-cornet (i' e-k-ön) **s.** ein Hörrohr *n*.

ear-cough (i' e-ök) **s.**, *med.* Husten *m* infolge Reizung des äußeren Ohrs.

ear-covert (i' e-k-ö) **s.** = auricular 5.

ear *id.* (ä) **s.** = earth.

ear-deep (i' e-dip) **a.** nur ans Ohr bringend (*Metaph.*; *a. fig.*) [2. *q* f. Zerschneidung]

ear-drop (i' e-dröp) **s.** 1. Ohrgehänge *n.* — **2** ear-dropper † (i' e-dröp-er) **s.** = eaves-dropper. [*stell n.*]

ear-drum (i' e-drum) **s.**, *anat.* Trommel

eared 1 (i' e) **a.** mit Ohren (versehen), gehört; (*Verbes.*, ...-hörig. — *Bgl.* ~ 2.

eared 2 (i' e) **a.** 1. *q* mit Ohren (versehen); in *Ä.* stehend. — 2. *her.* mit (gefärbten) *Ä.*

earer † (i' e-är) **s.** Pflüger *m.*

ear-erecting (i' e-er-ek-ting) **a.** die Ohren spitzend. [*hör-übung f.*]

ear-exercise 2 (i' e-ä-er-ä-er-ä) **s.** Gehör-

ear-linger † (i' e-lin-ger) **s.** = auricular 6.

ear-flap (i' e-flap) **s.**, *anat.* 1. Ohrfläppchen *n.* — 2. das ganze äußere Ohr.

ear-gristle † (i' e-grist) **s.**, *anat.* Ohrmuschel *f.* [außer Hörweite härt.]

ear-guard † (i' e-gärd) **s.** j. der eine Person

ear-hole (i' e-höl) **s.** Ohrloch *n*, Öffnung *f.*; *prov.* Ohr *n*.

earling 1 † (i' e-ling) **s.** Pflüger *n*.

earling 2 † (i' e) **s.**: head ~ Noddbüchel *n* (meist ~s *pl.*); reed ~ Steckbolzen *m*.

ear-kissing (i' e-kiss-ing) **a.** leise ins Ohr gefasst, geflüstert; zuckelnd.

ear-knowledge † (i' e-nöl-d) **s.** Kunde *f* von Hörensagen.

earl (ö) [a/c. eorl] **s.** Graf *m* (britische engl. Weichstufe zwischen marquis und viscount; *m/e.* oft allg. Bischof eines hohen Adeligen; *abbr.* E.); *sl.* ~ of Cork Carreau-*Ä* *n*; E. Marshal Königl. Oberzeremonienmeister *m*, Chef *m* des Court of Chivalry (i. h. z. unter ihm stehen Gevrolde und Wappen-amt. Das Amt ist in der Familie des Herzogs von Norfolk erblich).

ear-lap (i' e-lap) **s.** 1. *anat.*: 1. Ohrfläppchen *n*; b) Ohrmuschel *f.* — 2. Am. Ohrenlapppe *f.*, wärmer *m*.

ear-lappet (i' e-lap-ät) **s.** = auricular 5.

earldom (ö' l-d-öm) **s.** 1. † oder *hist.* Verwaltungsbereich *n* e-z earl; Grafenschaft *f.* — 2. Rang *m* oder Würde *f* eines earl.

Earle (ö) *npr.* (Pehl.).

ear-leaf 2 † (i' e-ll) **s.** Reimblatt *n*.

earled 2 (ö) **a.** zum earl gemacht.

earless (i' e-les) **a.** 1. ohr-, hentele- *ic.* los. — 2. taub; † nicht hören wollend; *s.* ohne musikalisches Gehör. — 3. *q* † ahrentlos.

earlet (i' e-let) **s.** 1. † = ear-ring. — 2. † *anat.* = auricle 1 b. — 3. *q* = auricle 2.

earlier (ä' e-ä) **a.**, *comp.* zu early.

earliness † (ö' e-ä-n-ä) **s.** früheres Vorhandensein.

early † (ö' e-ä) *adv.* zu early.

earliness (ö' e-ä-n-ä) **s.** Frühe *f.*, Frühzeitigkeit *f.*; Frühaufstehen *n*; Eifer *m*.

earliness 2 (ö' e-ä-n-ä) **s.** gräfliches Wesen.

ear-lobe (i' e-lö) **s.**, *anat.* Ohrfläppchen *n*.

ear-loek (i' e-lök) **s.** Zeiten-, Schmackloek *f.*

earlship (ö' e-ä-ship) **s.** 1. *hist.* Würde *f* od. Amt *n* eines earl. — 2. *co.* your ~ etwa: Eure Grafenschaft (Zitel).

early (ö' e-ä) [a/c. ärl] **I** *adv.* 1. früh, (früh)zeitig am Tage, im Jahre, im Leben, in e-m geschichtlichen Zeitabschnitte; *z.* — 2. bald, beizzeitig, unverzüglich. — 3. vorn in e-r Reihe. — **II** **a.** 4. früh, (früh)zeitig, F (regelmäßig) früh aufstehend oder aufgefunden (*ant. late*); *z.* — 5. *q* früh im Jahre blühend oder reifend. — 6. *fig.* frühreif, vorgeitig. — 7. jugendlich, jung (*BY.*). — 8. einem frühen Zeitabschnitte angehörig, früh, alt (Geschichte, Kirche *u.*) — 9. baldig. — 10. erst, vorderst in einer Reihe.

Zu ~ 1: ~ and lato früh und spät, unausgesetzt; ~ in the morning frühmorgens; *prov.* ~ to bed and ~ to rise, makes a man healthy, wealthy, and wise Morgenfrühe hat God im Munde; as ~ as April schon im April; as ~ as the reign of Elizabeth schon zur Regierungzeit Elisabeths; he lost his father ~ er verlor frühzeitig seinen Vater; E. Closing Act Polizeifriedensgesetz *n* (nach welchem öffentliche Lokale an Wochentagen um Mitternacht, Sonntags schon um 11 Uhr geschlossen werden müssen).

Zu ~ 4: *co.* ~ bird = riser; Am. at ~ candle-light beim Beginne; E. English: a) Alt-Englisch *n*, b) arch. altenglischer Baustil von ca. 1175-1275; ~ evening party nach dem dinner zum Thee oder Tanz geladene Gesellschaft; *habits pl.* Gewohnheit *f.*, früh schlafen zu gehen und früh aufzustehen; ~ harvest Früh-ernte *f.*; at an ~ hour frühzeitig; to keep ~ hours früh schlafen gehen und früh aufstehen; ~ life Zugenüß; his ~ productions *pl.* seine ersten Arbeiten *pl.*; ~ returns *pl.* schneller Umsatz; ~ riser Frühaufsteher *m*; small-and-~ klein und früh am Abend schlafend (Gefelligkeit; F. a. s. s.); to be ~ früh aufstehen; frühzeitig auf dem Poßen sein.

ear-mark ⑤ (i' e-märk) **I** **s.** 1. (Eigentums-) Zeichen *n* am Ohre des Schafes *u.* — 2. *fig.* (Eigentums-) Kennzeichen *n*. — **II** *v/a*. **1** *Q*a. 3. Schafe an den Ohren zeichnen. — 4. *fig.* mit e-m (Eigentums-) Kennzeichen versehen, kennzeichnen. — 5. *part.*, *sl.* Gelder für bestimmte Zwecke zurücklegen.

ear-muffler Am. (-möf-ler) **s.** = ear-lap 2.

ear¹ 1 (ö; Hom. urn) [a/c. earnin, dñsch enten] *v/a*. **1** *Q*a. 1. als Lohn *ic.* erhalten, erlangen; verdienen, erwerben; *z.* — 2. Am. base-ball: durch Schlägen und Laufen (nicht durch schlechtes gegnerisches Spiel) bekommen, gewinnen. — 3. zur Folge geben, einbringen, verschaffen (for [dat.]). — 4. Zinsen *ic.* eintragen. — 5. *prov.* Yorksh. Ähren *ic.* sammeln, ernten. — *Syn.* j. obtain.

Zu ~ 1: to ~ an appetite sich (durch Arbeit *ic.*) Appetit machen; these praises have been dearly ~ed ... sind teuer erlauft worden; † to ~ well oder ill sich gut oder schlecht verdient machen. to ~ one's living j-n Lebensunterhalt verdienen.

ear² 1 † oder *prov.* (ö; n) **Q**a. **I** *v/n*. gewinnen. — **II** *v/a*. Witze gewinnen machen.

ear³ 2 (ö; n) [ycarn] *v/n*. (for) sich sehn nach; sich grämen *u.*

ear⁴ 1 † (ö; n) *adv.* dringend.

earn 5 (ö; n) **s.** = erne. — *Bgl.* ~ 1 bis 4

earnest ¹ (ɔ'-'nɪʃt) [o/e. earnest; a. d. ernest] **1** a. **1**. ernst, ernstlich; eifrig, begierig, eifrig bemuht; ernst gemeint, aufrichtig; inbrunnig; **7**. — **2**. wichtig, ernst, bedeutend (Angelegenheit). — **11** † **adv.** **3**. ernstlich zc. (sac. earnestly). — **111** **3**. **4** Ernst m **7**. — **1V** † v/a. **5**. a) im Ernst gebrauchen; b) ernst machen. — *Syn.* earnest vom ernstlichen, eifrigen Streben; serious ernsthaft, streng; grave ernst stimmend, bedachtig, murdevoll. — **Vgl.** **1**, **2**.

Zu **1**: ~ eyes pl. anmerksame Ble m pl.; ~ hope ernstliche, lebhafteste Hoffung; ~ to be crafty for (the) peace ernstlich zur den Frieden sein, eifrig um den Frieden bemuht sein; ~ in a duty eifrig in Erfullung einer Pflicht; ~ in prayer inbrunnig betend; ~ in love leidenschaftlich verliebt; to be ~ ernst sein; es' ernstlich d. meinen; are you ~ in your promises? ist es Ihnen mit Ihren Versprechungen ernst?; to be ~ with a p. in j-n drngen.

Zu **4**: in († for) ~, in good (full, sober, sad) ~ in vollem Ernste; to be in ~ (with, emphatic) ~ ernstlich meinen; are you in ~? ist das Ihr Ernst?; he meant it in full ~ es war ihm voller Ernst (damit).

earnest ² (ɔ'-'nɪʃt) [m e. ernest] **1** s. **1**. An-, Auf-, Drauf-, Hand-, Nichts-geld n, Kaufschilling m. — **2**. fig. Pfand n, Anwartschaft f, Burgschaft f (offiziell); Vorgesichnam m. — **11** † v/a. **3**. durch gegebene oder genommene Burgschaft sichern. — **Vgl.** **1**, **2**.

earnest-money (ɔ'-'nɪʃt-mʊni) s. = earnest ² **1**.

earnestness (ɔ'-'nɪʃt-nɪʃs) s. Ernst m; Eifer m; Sorgfalt f; Hestigkeit f; Inbrunnig f; Ernsthaftigkeit f; Feierlichkeit f.

earnest-penny (ɔ'-'nɪʃt-pɛni) s. = earnest ² **1**.

earnesty (ɔ'-'nɪʃt-i) s. = earnestness.

ear-net (ɔ'-'nɪʃt) s. Ohrennetz f. **2** Ohrnetz f. **3** Ohrennetz f.

ear-need (ɔ'-'nɪʃt) s. Ohrennetz f. **2** Ohrnetz f. **3** Ohrennetz f.

ear-net (ɔ'-'nɪʃt) s. Ohrennetz f. **2** Ohrnetz f. **3** Ohrennetz f.

ear-net (ɔ'-'nɪʃt) s. Ohrennetz f. **2** Ohrnetz f. **3** Ohrennetz f.

ear-net (ɔ'-'nɪʃt) s. Ohrennetz f. **2** Ohrnetz f. **3** Ohrennetz f.

ear-net (ɔ'-'nɪʃt) s. Ohrennetz f. **2** Ohrnetz f. **3** Ohrennetz f.

ear-net (ɔ'-'nɪʃt) s. Ohrennetz f. **2** Ohrnetz f. **3** Ohrennetz f.

ear-net (ɔ'-'nɪʃt) s. Ohrennetz f. **2** Ohrnetz f. **3** Ohrennetz f.

ear-net (ɔ'-'nɪʃt) s. Ohrennetz f. **2** Ohrnetz f. **3** Ohrennetz f.

ear-net (ɔ'-'nɪʃt) s. Ohrennetz f. **2** Ohrnetz f. **3** Ohrennetz f.

ear-net (ɔ'-'nɪʃt) s. Ohrennetz f. **2** Ohrnetz f. **3** Ohrennetz f.

ear-net (ɔ'-'nɪʃt) s. Ohrennetz f. **2** Ohrnetz f. **3** Ohrennetz f.

ear-net (ɔ'-'nɪʃt) s. Ohrennetz f. **2** Ohrnetz f. **3** Ohrennetz f.

ear-net (ɔ'-'nɪʃt) s. Ohrennetz f. **2** Ohrnetz f. **3** Ohrennetz f.

ear-sure (ɔ'-'ʃʊr) **1** † s. Ohrennetz f. — **11** *prov.*, a. verstimmt, reizbar.

ear-spectacle (ɔ'-'spekt-ʌkl) s. = ear-trumpet.

ear-spoon (ɔ'-'spun) s. = ear-picker.

earst (ɔ'-'st) *adv.* = erst.

ear-string (ɔ'-'strɪŋ) s. **1**. anat. Ohrnerv m, fiber f. — **2**. Seidenknur, im 17. sa. als Schmuck von Mannern im linken Ohr getragen.

ear-syringe (ɔ'-'sɪrɪndʒ) s. Ohrenspitze f.

earth ¹ (ɔ'-'th) [m e. erthe, alt. eorthe] **1** s. (s. f.) **1**. Erde f, Welt f; **7**. — **2**. Erde f: a) Erdboden m, Boden m, Grund m; b) decaute Erde, Erdreich n, Acker m; c) Land n (ant. sea, &c.); d) Erde f (im Gegenlatz zu heaven, &c.); e) † als Bezeichnung f. (Gegend f, Land n); **11** **1**. bibl. Erdbewohner m pl., Menschen m pl., Menschheit f; **7**. — **3**. *chem., min.*: a) Erde f; b) † Thon m, Topfer-erde f; c) † Zuckersaure; d) Thonschicht f auf Bohyade. — **4**. *contp., fig.* Erdklumpen m, Stoß m; Staub m. — **5**. *hunt.*: a) Erdbau m eines Suches zc.; b) *s. pl.* Ausgang m pl. des Baues; **7**. — **6**. *tel.*: a) Erdleitung f; b) Erdleiter m, Erdkontakt m; **7**. — **11** **v.a. Ue. 7.** meist poet. in die (der) Erde ver-bergen, -schwarz-
n, -graben. — **8**. † *o. prov.* verdrngen. — **9**. mit Erde beschitten; *hort., agr.* die Erde um die Wurzeln hufeln (mit to ~ up). — **10**. *hunt.* zier in seinen Bau treiben (auch fig.). — **11**. **o.**: a) Zuckersaure; Bohyade mit er Thonschicht deden; b) Zug mit Wallter-erde uberstreichen. — **12**. *tel.* Leitung mit dem Boden verbinden. — **111** **v/n. Ue. 13.** *hunt.* Suchs zc.: in den Bau fuchen. — **14**. *prov.* Wauwau; Erde aufwerfen.

Zu **1** u. **2**: the things on this ~ die Dinge dieser Welt; † to bring a p. to (the) ~ j-n beerdigen; to fall on (p. to) the ~ auf die Erde fallen; ~ to lose ~ (mit ground) Boden verlieren; die ~-to-~ method of burial Vergrabnis n in leichten Sargen; what (where) on ~! was (wo) in aller Welt!

Zu **3a**: adamic ~ s. adamie; alkaline ~ s. pl. alkalische Erden s/pl.; aluminous ~ Maun-erde f; argillaceous ~ Thon-erde f; arsenical ~ Giftmehl n; † bolary ~ sealed ~ Ziegel-erde f, roter Bohls; calcareous ~ Kalk-erde f; fuller's ~ Wallter-erde f; potter's ~ Thon-erde f.

Zu **5** *hunt.*: to run, to drive to ~ Suchs bis in j-n Bau verfolgen; *fig.* in die Erde treiben; the fox runs (to come) to ~ der Fuchs geht in j-n Bau (a. fig.).

Zu **6** *tel.*: intermittent ~ zeitweiser Erdkontakt (durch Wind); partial ~ zeitweiser Erdkontakt (insolge mangelhafter Isolatoren zc.); to make ~ mit der Erde in Verbindung stehen; to put to ~ mit der Erde verbinden.

earth ² † *o. prov.* (ɔ'-'th) [ear ³] s. **1**. Pflugen n, Anpflanzen n, Impflanzen n. — **2**. der an einem Tage ungepflugte Acker.

earth-almond (ɔ'-'th-ɔ-'mʌnd) s. Erdmandel f (Wurzelknolle von *Cyperus esculentus*).

~apple (ɔ'-'ppl) † s. **1**. Sautrot n (= sowbread). — **2**. = potato.

~auger (ɔ'-'ɔ-'gɪ) s. = earth-horer.

~bag (ɔ'-'bɔg) s. *frt.* Erd-, Saub-**lad** m.

~balls (ɔ'-'bɔls) s. *pl.* Truffeln f, pl.

~bank (ɔ'-'bɔnk) s. (frd., Rajen-bank f; o. Anlande f, aufgeworfene Erde, Erddamm m. — **11** **ord** m.)

~barrel (ɔ'-'bɔrɪl) s. *frt.* (frd., Sangz.)

~bath (ɔ'-'bɔθ) s. **1**. Erdbad n. — **2**. *st.* Grab n.

earth-bed (ɔ'-'th-bed) s. Bett n am Boden.

~board (ɔ'-'bɔrd) s., *agr.* Erdbrett n am Pflug, Pflugsturze f.

~bowl (ɔ'-'bɔl) s. Regenwurm m zum Angeln.

~borer (ɔ'-'bɔr) s. Erdborer m.

~born (ɔ'-'bɔrn) a., *poet.* **1**. erd-, haub- geboren; irdisch; niedrig geboren. — **2**. von der Erde erzeugt, auf der Erde entstehend.

~bound (ɔ'-'baʊnd) a., *poet.* an die Erde gebunden, am Staube lebend.

~bred (ɔ'-'bred) a., *fig.* = earth-born.

~car (ɔ'-'kɑ) s. = earth-waggon.

~chestnut (ɔ'-'tʃɛst-nʌt) s. = earth-**nut**.

~closet (ɔ'-'klɔsɪt) s. (frd., Erdens-Hof) m.

~coal (ɔ'-'kɔl) s., *min.* erdige Braunkohle.

~colour (ɔ'-'kɔlɪr) s. Erdfarbe f.

~coloured (ɔ'-'kɔlɪrd) a. erdfarben; wolfig, trub (edekind). [*mole-cricket*.] **1**

~crab (ɔ'-'krɔb) s., *ent.* Werre f (= ~-created (ɔ'-'krɔb-ɪd) a. erd-**crefallen**).

~current (ɔ'-'kʌrɪnt) s., *elect.* Erdstrom m.

~digging (ɔ'-'dɪgɪŋ) s. Erdarbeit f.

~din (ɔ'-'dɪn) s. = earthquake.

~dog (ɔ'-'dɔg) s., *zo.* Dackelhund m.

~drake (ɔ'-'dru:k) s. Erdrolche m in der Sage.

~eater (ɔ'-'ɪtɪ) s. **1**. Erdesser m. — **2**. *orn.* Riesenhornwall m (*Nyxctibus grandis*).

earthen (ɔ'-'θɪn) **1** a. **1**. aus Erde; Erd-; ~ rampart Erdwall m. — **2**. thonern, irden. — **3**. *fig., contp.* (reis, Wein) berg-
ganglich; weltlich, irdisch, sinnlich. — **11** **v/n.** U. a. **4**. zu Erde werden.

earth-engendered (ɔ'-'θɪn-dʒɛn-dɪrd) a., *poet.* erd-**erzeugt**.

eartheware (ɔ'-'θɪn-wɛr) s. Topfer-
ware f, irdenes Geschire (auch *s. pl.*); ~ dealer, ~ man Geschirrhandler m.

earth-fall (ɔ'-'θɪn-fɔl) s. Erdb-, Berg-rutsch m.

~fast (ɔ'-'fɔst) a. fest in der Erde, erdfest (Stein zc.). [*gemein*.]

~fed (ɔ'-'fɛd) a. erdgenahrt; niedrig, l

~flax (ɔ'-'flɔks) s., *min.* = amiantus.

~flea (ɔ'-'fli:) s., *ent.* = chigoye.

~foam (ɔ'-'fɔm) s., *min.* Art Schaumtalk m.

~fork (ɔ'-'fɔrk) s. Mißtagel f.

~gall (ɔ'-'gɔl) s. Erdgalle f (*Erythraea cantaurium*).

~hog (ɔ'-'hɔg) s., *zo.* = aardvark.

~house (ɔ'-'haʊs) s. **1**. Wohnung f in der Erde. — **2**. *iqu.*: Pflanzhaus n (mit Erde bedeckte Wohnung der alten Pflanz). — **3**. *fig.* Grab n.

~hunger (ɔ'-'hʌŋgɪr) s. **1**. med. krank-
hafter Hunger auf Erde. — **2**. *fig.* Erstreben n nach Grundbesitz; Gandergier f.

earthiness (ɔ'-'θɪn-i-nɪʃs) s. **1**. erdige Be-
schaffenheit; das Erdige, Erdene. — **2**. = earthliness **1**.

earthling (ɔ'-'θɪn-lɪŋ) s., *hunt.* **1**. das Flihen od. Treiben zum Bau. — **2**. Bau des Suches zc.

earthland (ɔ'-'θɪn-lɔnd) s. Ackerland n.

earthless (ɔ'-'θɪn-lɪs) a., *poet.* lorrperlos, der Erde abgewendet (*BZ*).

earth-light (ɔ'-'θɪn-la:t) s., *ast.* = earth-
shine.

earthliness (ɔ'-'θɪn-lɪ-nɪʃs) s. **1**. irdisches Wesen; das Erdische, Worrperliche; Weltlichkeit (*ant.* heavenliness). — **2**. † = earthiness **1**.

earthling (ɔ'-'θɪn-lɪŋ) s. **1**. Erdenburger m, Sterblicher m. — **2**. Welt-lind n, -ling m.

earthly (ɔ'-'θɪn-li) **1** a. **1**. zur Erde gehorig, irdisch, weltlich (*ant.* heavenly); **7**. — **2**. lorrperlich, sinnlich, roh (*ant.* spiritual); **7**. — **3**. *fr.* als emphatisches **zuvor** = on earth: in aller Welt, menschenmoglich, begreiflich; **7**. — **4**. ~ der Erde gleich od. ahnlich. — **5** † auf (oder in) dem Erdboden wohnend. — **6** † = earthly. — **7** † gleich (*ob. leblos*) wie Erde. — **8** † dummsinnig. — **11** **v. adu.** **9**. vollig, durchaus, ganz u. gar. — **111** **v. s.** (pl.) **10**. Erden-
bewohner m.

Zu earthy 1: our ~ abode unsere irdische Wohnstätte; ~ affairs pl. irdische Angelegenheiten f pl.; ~ sovereignty weltliche Herrschaft.

Zu ~ 2: ~ feelings pl niedere, gemeine, sinnliche Gefühle n pl.

Zu ~ 3: F he had nothing ~ er hatte nichts (auf der Welt); there is no ~ reason for it es ist kein Grund dafür vorhanden; it's of no ~ use to me es hat für mich nicht den geringsten Wert; things with which I have no ~ concern Dinge, die mich von der Welt nicht angehen.

earthy-minded (ə'θi-'mān-'dɪd) a. irdisch gesinnt, sinnlich, roh.

earthy-mindedness (-mān-'dɪd-'nɪs) s. Weltsein n, Sinnlichkeit f, Rohheit f.

earth-mad (ə'θi-'mād) s., ent. = earth-worm. [magne'tisch.]

~magnetic (-māg-'net-'i-ti) a., elect. erd- ~magnet (-mā'g) s., min. Donnergelb m.

~moss (ə-'mɔs) s. Bartmoos n (Thasium).

~mouse (ə-'maʊs) s. Erd-maus f, weiche f. (Lathyrus tuber'osus).

~moulog (-'mʊ-'wɪn) s. = earthquake.

~nut (ə-'nʊt) s. 1. Rußstämmel m, Erd-nuß f (Balanium bulbocastaneum). - 2. = arachis. - 3. a) Rebendelbe f (Elae'agne); b) = earth-mouse; c) Trüffel f (Tuber).

~oil (-'ɔil) s., min. Erd-öl n, Petrolium n.

~pea (ə-'pi) s. hirtliche Platt-erbise f (Lathyrus amphicarpus).

~pig (-'pɪg) s., zo. = aardvark.

~pillar (-'pɪl-'lɪ) s., geol. Erdpyramide f.

~pipe (-'paɪp) s. Thonrohre f.

~pit (ə-'pɪt) s., hort. glasbedeckte Erdgrube zum Schutz von Pflanzen.

~pitch (-'pɪtʃ) s., min. Erdpech n.

~plate (-'plæt) s. 1. arch. = earth-table. - 2. tel. Erdplatte f des Apparates.

~pulsation (pʊl-'sɪ-jən) s. langsame Wellenbewegung der Erd-oberfläche.

earthquake (ə'θi-'kwɛk) I s. Erdbeben n. - II a. erdbeben artig; Erdbeben... - III v a. (b) (mit) durch ein Erdbeben erschüttern. - IV v n. (b) Erdbeben oder eine ähnliche Erschütterung verursachen.

earthquake-fool (ə'θi-'kwɛk-'fʊl) a., poet. mit Füßen, deren Tritt e-e erdbebenartige Erschütterung hervorbringt; verwirrt und dahinschreitend.

earthquake (ə'θi-'kwɛk) a., co. durch Erdbeben erschüttert. [gras n (Briza).]

earthquakes (ə'θi-'kwɛk) s. pl. Zitters.

earthquaking (ə'θi-'kwɛk-'ɪŋ) s. das Vorkommen von Erdbeben; Erd-erschütterungen f pl. - II a.: a) erd-erschütternd; b) Erdbeben (dat.) ausgesetzt. [bebenreich.]

earthquaky (ə'θi-'kwɛk) a., co. erd-erschütternd.

earth-rammer (ə'θi-'rām-'ɪŋ) s. (erd-)Hand-ramme f, Erdstampfe f. [fig.].

~riind (-'raɪnd) s., geol. Erd-rinde f (a.f.)

~sack (ə-'sæk) s., frt. = earth-bag.

~sculpture (-'skʌlp-tʃə) s. die präfiguralen Vorgänge, welche die Erd-oberfläche ändern.

~shaker (ə'θi-'ʃeɪ-'kɪ) s., poet. Erd-erschütterer m (Keruan).

~shaking (-'ʃeɪ-'ɪŋ) I a., poet. erd-erschütternd. - II t s. = earthquake.

~shine (-'ʃaɪn) s., ast. Erd-schein m des nicht erleuchteten Mondes.

~shock (-'ʃɒk) s. Erd-erschütterung f.

~shrew (-'ʃru) s., zo. = shrew-mouse.

~side (-'saɪd) s. erd-wärtige Seite.

~slip (-'slɪp) s. Erds-, Berg-rutsch m.

~smoke (ə'θi-'smʌk) s. Erd-rauch m (= fumitory).

~spider (-'spɪd-'ɪ) s., ent. Tarn-spinnweb f.

~star (ə'θi-'stɑ) s. 1. v. Erdstern m (ein Schwamm; Gea'ster). - 2. v. die Erde als Stern.

earth-stopper (ə'θi-'stɒp-'ɪ) s., hunt. Verstopfer m eines Fuchsbaues.

~stoppiŋ (-'stɒp-'ɪŋ) s., hunt. Verstopfen n der Zugänge eines Fuchsbaues.

~table (-'teɪbəl) s., arch. Zedeltafel f.

~terminal (-'tɜ-'mɪ-'nɪ) s., tel. Erd-klemme f.

~thunder (-'θʌnd-'ɪ) s. unterirdischer ~tiller f (-'tɪl-'ɪ) s. Adersmann m.

~tiffing (-'tɪf-'ɪŋ) s. un leise Erd-erschütterung. [Geog'o'sum.]

~tongue (ə'θi-'tʌŋ) s. Erdzunge f.

~treading (-'tred-'ɪŋ) a., poet. die Erde (betretend; herniedergerstiegen).

~treatment (-'tri-'t-mənt) s., med. Behandlung f von Wunden mit Thonpulver.

~tremor (-'trɪ-'mɔ) s., -trem' (s). Erd-zittern n. [Menschheit hemjudend.]

~vexing (-'vɛ-'ɪŋ) s., poet. die ~waggon (-'wā-'gɒn) s. Erds-, Kies-wagen m.

earthward(s) (ə'θi-'wɜ-'wɜ:d) adv. (a. a.) der Erde zugewandt, erdwärts. [welle f.]

earth-wave (ə'θi-'weɪv) s. Erdbeben- ~wire (-'waɪ-'ɪ) s., elect. Erdtraht m.

~wolf (-'wʊlf) s., zo. = aardwolf.

~work (-'wɜ:k) I s. Erd-arbeit f, An-jährtung f; Erd-damm m, wall m. - II v a. 1. a. idanzen. [in der Erde.]

~working (-'wɜ:k-'ɪŋ) s. Arbeiten n

~worm (-'wɜ:m) s., ent. Regenwurm n (Lumbric'us); fig. gemeiner Mensch.

earthy (ə'θi-'θi) a. 1. erdig, erd-artig, -haft; dumpf, moderig; (erd-...); 2. erd-farben, erdfahl. - 3. irdisch, körperlich, sinnlich, roh; 4. schwer, dorb. - 4. zum Erd-behen gehörig; in der Erde wohnend; 5. = earthy 1.

Zu ~ 1: min.: ~ arseniate of lead Zinnober n; ~ cobalt Erdkobalt m; ~ fracture erdiger Bruch; ~ parts pl. erdige Teile m pl.; ~ pit-coal Ruß-kohle f; ~ taste, ~ smell Erdgeruch m.

Zu ~ 4: ~ spirits pl. Erdgeister m pl; ~ surface Erd-oberfläche f; an ~ place ein Platz wie im Grabe.

ear-trumpet (iə-'trʌmp-'ɪt) s. Hörtrah n.

ear-tube (-'tju:b) s. = ear-trumpet.

ear-wax (-'wɒks) s. Ohrenschmalz n.

earwig (iə-'wɪg) I s. 1. ent. Schwurm m (Forfic'ula). - 2. Am., zo. Art Zehnfuß-m. - 3. f. fig. Ohrenbläser m, Schmar-roker m. - 4. sl. Pfriester m. - II f v a. 1. co. 5. durch Ohrenbläser gewinnen; durch geheime Mittelungen beeinflussen. - 6. durch Ermahnungen re. quälen, pladen.

earwiggy (iə-'wɪg-'ɪ) a. wurmstichig.

earwise (iə-'waɪz) adv. 1. mit dem Ohre. - 2. v. ähren-artig.

ear-witness (-'wɪt-'nɪs) s. Ohrenzeuge m.

ear-worm (-'wɜ:m) s., ent. 1. = boll-worm. - 2. t. = earwig 3.

ear-wort (-'wɜ:rt) s. Ohrwurzel f (Dyso-phila auricul'aris).

ease (i:z) [a f. eise, aise; jr. aise] I s. 1. Behagen n, Behaglichkeit f, Gemächlichkeit f, Zwanglosigkeit f, Bequemlichkeit f, Wohlsein n; 2. Ruhe f, Ruhe f, Raft f, b. s. Müßigkeit m, Trägheit f; 3. Leichtigkeit f (ant. difficulty); with ~ mit Leichtigkeit. - 4. Erleichterung f; Vinderung f (frow, of von); 5. t. Nachlaß m, Erlaß m, Verringerung f von einer Verpflichtung. - 6. Freizeith f, Ungezwungenheit f (des Benehmens, des Stiles re.). - Syn. Zu ~ 2: ease Ruhe; rest, repose Raft, Ruhe von Bewegung oder Tätigkeit; tranquillity absolute Ruhe. - II v a. (b) 7. erleichtern, mildern, lindern, stillen, beruhigen (Syn. siehe alay). - 8. t. ruhen lassen, laben, erwidern (aus refl.).

- 9. to ~ oneself, t. to ~ nature seine Notdurft verrichten. - 10. befreien (of, t. from von); poet. to be ~ ad Ruhe h. - 11. (o: a) von Druck od. Spannung re. frei machen (a. fig.); b) abschärfen, überfeilen; 12. (o arch. entlasten. - 13. (o mach. den Gang einer Maschine vermindern. - 14. v. leichter machen, erleichtern (a. to ~ off). - 15. (o: a) to ~ away, to ~ off ein Za abziehen; to ~ down herunterziehen; to ~ in einziehen; b) to ~ sail Segel mindern; c) to ~ off the tacks die Masten aufstecken; d) to ~ the helm aufkommen, nachgeben mit dem Ruder; e) to ~ a ship ein Schiff langsam gehen lassen; ~ her! langsam!; ~ her ahead! langsam voraus!; ~ her astern! langsam zurück! to ~ the headway die Fahrt des Schiffes vermindern. - 16. t. helfen, beistehen (dat.). - 17. co. unt. sl. gebrauchen. - III v n. (b) 18. t. aufhören, nachlassen; ~ und Sport: ~ up! langsam! - 19. to ~ off leichter werden. - 20. v. werte: to ~ down, off fallen, weichen, sl. verflauen (Karte).

Zu ease 1: at ~, at one's ~, t. well at ~ bequem, gemächlich, behaglich, ruhig, ungeniert; t. in guten Verhältnissen; F to be at ~ zu one's inn es sich zu Hause bequem machen; he is now at ~ von Eoheren: er ruht jetzt in Frieden; ill (t evil) at ~ unbequem, unbehaglich; at heart's ~ glücklich und zufrieden; t little ~ kleine Gefängniszelle; to make a p. feel at ~ j-n sich behaglich fühlen lassen; to set a p. at his ~ j-m die Schüchternheit benehmen; ~ stand at ~! ruht Euch!; to take one's ~ es sich bequem machen; chapel of ~ Filial-, Tochter-kirche f (s. a. 4.). Zu ~ 2: give him some ~! laß ihm etwas Ruhe!

Zu ~ 4: seat, P chapel, f house of ~ Abtritt m; t writ of ~ schriftliche (Amts-)Entlassung, a. Scheidungs-brief m; t to do one's ~ = 9.

Zu ~ 11: (o to ~ a spring eine Feder abspannen; to ~ the cock den (Gewehr-)Hahn in Ruhe setzen, abspannen; to ~ a screw eine Schraube lösen; to ~ a door eine Thür et. anheben, leichter schließen machen.

ease-and-comfort (i:z-'ənd-'kɔm-'fɜ:t) s. Faulenzer m (Art Süßbrot in Gestalt e-s T).

easeful (i:z-'fʊl) a. 1. ruhig, behaglich, freudlich. - 2. unbeschäftigt, müßig; Ruhe während. [Ruhe f.]

easefulness (-'nɪs) s. Behaglichkeit f.

easel (i:z) [hall. ezel, dtich Eiel] s., paint. Staffelei f, Gestell n.

easel-t'out. (i:z-'aʊt) adv. = eastward.

easeless (i:z-'li:s) a. 1. v. raftlos, ruhelos. - 2. (Schmerz, Angst) endlos.

easel-picture, easel-piece (i:z-'pɪk-tʃɪ, -'pi:s) s., paint. Staffelei-Gemälde n.

easement (i:z-'mɛnt) s. 1. Erleichterung f, Vinderung f, Verringerung f, Vorteil m, Unterstützung f, Genuß m; t common ~ eine Leistung für das Gemeinwohl; hunt. dogs pl. of ~ hirtliche Hunde m pl. - 2. t. a) Leibesentlastung f; b) Abtritt m (aus house of ~); stool of ~ Nachstuhl m; to do one's ~ je Notdurft verrichten. - 3. t. Erleichterung f; Raft f und Unterkommen n. - 4. ein zur Bequemlichkeit od. Wohlbe dienender Gegenstand, als Zimmer, Schuppen, Schwäne re. - 5. jur. auf einem Grundstück haftende Last, Servitut' f (s. ein Weg für Fremde). - 6. (o carp. = ease-off.

ease-off (i:z-'ɔf) s., carp., sc. leichte Abrundung von Ranten n. [berndert, 3.]

easer (i:z-'ɪ) s. Erleichternder, 3.) Lin-

easily (i'f^l-e) *adv.* zu easy 1.
easiness (i'f^l-n^h) *s.* 1. Behaglichkeit *f.*, Gemächlichkeit *f.*, Ruhe *f.*; ~ of mind Gemütsruhe *f.*; leichter Sinn *m.* — 2. = ease 6. — 3. Sorglosigkeit *f.*, Gleichgültigkeit *f.*, Leichtginn *m.* — 4. Leichtigkeit *f.* (= ease 3); ~ of belief Leichtgläubigkeit *f.* — 5. Freundlichkeit *f.*, Galkigkeit *f.*; Nachgiebigkeit *f.* — 6. † Wantelmut *m.*
easing † *adv. proc.* (i'f^l-in) *s.* Dohrinne *f.*
easing-chair † (i'f^l-tʃā) *s.* Nachstuhl *m.*
easing-sparrow *proc.* (i'f^l-spā'ā) *s.*, orn. Hausspärpling *m.* (= house-sparrow).
essal (sac. i'f^l) *adv.* = eastward.
east, mit **East** (i'f^l) [*a/c. east(an)*] *abbr.* E. I *s.* 1. Ost *m.*, Osten *m.*, Morgen *m.*; †. — 2. Orient *m.*, Morgenland *n.*, Levante *f.*; †. — 3. *poet.* = east-wind. — II *a.* 4. östlich; Ost...; †. — III *adv.* 5. ostwärts, östlich; due († full) ~ genau nach Osten. — 6. *Am.*, *sl.* about ~ orientlich, gehörig. — 7. *Am.* down ~ f. down-east. — IV *v/n.* 8. a. S. ostwärts fahren od. sich bewegen. — V *v/resp.* 9. a. 9. to ~ oneself sich orientieren, sich zurechtfinden.
Zu ~ 1: to the ~ (oft östlich von);
 to decline towards the ~ nach Ost abnehmen, mipsieien; the wind is in the ~ ... kommt von Osten; East-by-North (*abbr.* E. b. N.) Ost zu Nord (114° von Ost); East-North-East (*abbr.* E. N. E.) Ost-Nord-Ost (22½° von Ost). [öst-römische Kaiserreich].
Zu ~ 2: Empire of the East *kaß*
Zu ~ 4: East Cape Ostkap *n.* (südlicher Punkt Afrikas); ~ gate Osttor *n.*; East India, &c. 1. vj. *Einsteite*; 2. Kents ostentlicher Höpfen; East London Ost-London *n.*; East Prussia Ostpreußen *n.*; East River Straße von Long Island Sound und dem Hafen von New York; ~ side Ostseite *f.*; ~ sun Ostersonne *f.* (wenn die Sonne um sechs Uhr gerade im Osten aufgeht). [Erum].
east-about (i'f^l-ā. bū't) *adv.* ostwärts
east-bound (i'f^l-būnd) *a.* nach Osten gerichtet, fahrend *zc.*
eastbourne (i'f^l-būn) *npr.* (engl. Seebad).
east-country (i'f^l-kūn) = eastland.
East-end (i'f^l-ēnd) *s.* Ost-ende *n.*, der östliche Teil (bte. Londons).
East-ender (i'f^l-ēnd-er) *s.* Bewohner(in) des Ost-endes von London.
East-er (i'f^l-er) [*so/e. eastr*, mit pl. *eastron*, dem ahd. *ostoron* entprechend] I *s.* 1. Ostern *pl.*, Osterfest *n.* — 2. † *a. bibl.* jüdisches Osterfest (Wp. 6. 12. 4). — II *a.* 3. Oster... (i. auch die Pfan); ~ cards *pl.* Osterkarten *pl.* (an Verwandte und Freunde gesandt, gleich dem Weihnacht- und Neujahrs-Karten); ~ Sunday, ~ Monday Oster-sonntag *m.*, ~ montag *m.*; *luc.*: ~ sitting Sitzungsperiode *f.* des Reichsgerichts in London vom 15. April bis 18. Mai; ~ term: a) *Oxf.* Studenturlaub von Mittwoch nach Quasimodogeni bis Donnerstag vor Pfingsten; b) = ~ sitting. — 4. † = eastern.
easter² *proc.* Leisch. (i'f^l-t²) *s.* Rindseite *f.* des Kamins oder der Feuerstätte.
Easter-book (i'f^l-bū) *s.* Rechnungsbuch *n.* für die Easter-dues.
~day (i'f^l-t²-de) *s.* Oster-sonntag *m.*
~dues (i'f^l-t²-dū) *pl.* Oster-Abgaben *pl.* *ter* Pfarre eingefessenen an den Pfarre.
~egg (i'f^l-t²-eg) *s.* Oster-*e* *n.*
~eve, † ~even (i'f^l-t²-i'w(u)) *s.* Kar-freitag *m.*, Osterheilgabend *m.*
~fair (i'f^l-t²-fā) *s.* Ostermesse *f.* (in Zeitzig).
~festival (i'f^l-t²-fēst-iv) *s.* Osterfest *n.*
~flower & *Am.* (i'f^l-t²-flau) *s.* Wei Wolf-milch *f.* (*Euphrosbia pulche'rrima*).
Enster-holidays (i'f^l-t²-hēj-ēd-ē) *s/pl.* Oster-feiertage *m/pl.*, o'rien *pl.*

easterling (i'f^l-t²-lɪŋ) *a.* ostwärts umschlagend (Wind).
Easter-lamb † (i'f^l-t²-lām) *s.* Osterlamm *n.*
easterling † (i'f^l-t²-lɪŋ) *s.* 1. Ostländer *m.* (bte. Bewohner der Ostküste und der Kanarische); 2. money von den Kanarische-leuten geprägtes Geld. — 2. † Schiff *n.* aus Deutschland oder den baltischen Küstenländern. — 3. † = pennyweight. — 4. Bewohner *m.* eines östlichen Landes; griechischer Katholik.
easterly (i'f^l-t²-li) I *a.* 1. östlich (gelegen). — 2. von Osten kommend; Ost... II *adv.* 3. östlich, ostwärts; von Osten.
easter-mackerel (i'f^l-t²-māk-er-ēl) *s.*, *icth.* = chub-mackerel.
eastmost † (i'f^l-t²-mōst, ~m^ht) *a.* = easternmost.
eastern (i'f^l-t²-n) *abbr.* E. I. a. I. östlich. — 2. orientlich, morgenländisch; †. — 3. ostwärts gerichtet; ~ voyage Reise *f.* nach Osten. — 4. aus Osten kommend; Ost... (Wind). — II *s.* 5. † Orientale *m.*; Ostländer *m.*; † The Great E. *kaß* zur Regung des ersten transatlantischen Handels benutzte Schiff. — 6. E. griechischer Katholik.
Zu ~ 1. 2: E. Church die griechische Kirche; *her.* ~ crown = antique (i. as 1) crown; E. Empire: a) das ost-römische Kaiserreich, b) in englischen Zeitungen ost-Indien *n.*; ~ hemisphere östliche Halbkugel; ~ question orientalische Frage.
easterner *f.* Am. (i'f^l-t²-n-er) *s.* Bewohner *m.* der östlichen Vereinigten Staaten.
easternmost (i'f^l-t²-n-mōst, ~m^ht) *a.* 1. östlichst. — 2. † von ausgeprägt orientalischer Eigentümlichkeit.
Easter-oufeling (i'f^l-t²-ō-fē-lɪŋ) *s.* = Easter-dues. [Abendmahl *n.*]
Easter-supper † (i'f^l-t²-sū-p-er) *s.*, *eccel.*
Easter-taper (i'f^l-t²-tā-p-er) *s.* Osterkerze *f.*
Enstertide (i'f^l-t²-tā-tīd) *s.* Osterzeit *f.* (die Osterwoche od. die 8 Tage von Ostern bis Pfingsten).
East-Goths (i'f^l-t²-gōths) = Ostgoths.
East India (i'f^l-t²-īn-ā) *npr.* = East Indies; ~ Company (*abbr.* E. I. C.) *em.*: Ostindische Gesellschaft oder Kompagnie (gegründet 1600 zur Beförderung des Handels mit Indien; 1858 aufgelöst); *ent.*: fly Ostindische (Spanische) Fliege.
East Indian † (i'f^l-t²-īn-ā-mān) *s.* Ostindienfahrer *m.* (großes Kaufahrer) [schif].
East Indian (i'f^l-t²-īn-ā) I *a.* ostindisch. — II *s.* Ostindier(in).
East Indies (i'f^l-t²-īn-ā) *npr/pl.* (*abbr.* E. I.): the ~ Ostindien *n.*
easting (i'f^l-t²-ɪŋ) *s.* 1. † zurückgelegter östlicher Kurs. — 2. östliche Entfernung von einem bestimmten Meridia. — 3. † Annäherung *f.* an eine östliche Richtung; Umschlagen *n.* nach Ost; wind with ~ (in it) Wind mit Ost, aus östlicher Richtung. — 4. Himmelsreiser: Erreichung *f.* des Südpoles ihrer Scheinbaren täglichen Bahn.
Eastlake (i'f^l-t²-le) *npr.* (Prin.); vj. Sir Charles L. ~ engl. Maler (1793 - 1865).
eastland (i'f^l-t²-lānd) I † oder *poet.*, *s.* Ostland *n.* (bte. ehm. Ostsee-Länder). — II *a.* Ost(land)... [eastward].
eastling(s) (i'f^l-t²-lɪŋ) *s.* u. *adv.* = eastmost † *adv. proc.* (i'f^l-t²-lɪŋ, ~m^ht) *a.* = easternmost. [Eiabt].
Eastport (i'f^l-t²-pōrt) *npr.* (amerikanisch)
East Sen † (i'f^l-t²-sēn) *npr.* = Baltic II.
eastward (i'f^l-t²-wārd) I *adv.* ostwärts, nach Osten. — II *s.* östliche Richtung. — III *a.* † (i'f^l-t²-wārd) nach Osten sich bewegend, liegend, gerichtet; östlich.
eastwardly (i'f^l-t²-wārd-ly) I *adv.*: a) = eastward; b) aus Osten. — II *a.*: a) in östlicher Richtung; b) aus Osten; Ost...
eastwards (i'f^l-t²-wārd-s) *adv.* = eastward.

east-wind (i'f^l-t²-wɪnd) *s.* Ostwind *m.*
east-winded (i'f^l-t²-wɪnd-ēd) *a.*: ~ day Tag *m.*, on dem Ostwind weht.
east-wise (i'f^l-t²-wāz) *adv.* = eastward.
easy (i'f^l-z) [*ease*] I *a.* (i'f^l-z *adv.*) 1. bequem, behaglich, gemächlich; †. — 2. ruhig, von Schmerzen, Bekümmungen *zc.*; ruhig, zufrieden, sorglos, unbeforgt; †. — 3. leicht; ohne Schwierigkeit (zu thun, zu erlangen *zc.*) (mit of oder mit to mit *inf.*) (ant. difficult, hard); †. — 4. leicht bereit; nachgiebig; (leicht) bereit (mit of oder to mit *inf.*); †. — 5. leicht, bequem sitzend (Siedung *zc.*); ant. tighl). — 6. leicht zu (er)tragen, nicht drückend, mäßig (Kast, Strafe, Beibung, Preis *zc.*); †. — 7. ungezungen, flüchtig, natürlich (Benehmen, Stil *zc.*). — 8. leicht gehend (Bewegungen, Schritte, Wagen *zc.*). — 9. leichtsinnig, gedankenlos, gleichgültig. — 10. bemittelt, wohlhabend; behaglich (Verhältnisse *zc.*). — 11. † vortrefflich. — 12. † milde, sonst, umgänglich. — 13. † unbedeutend, unwichtig, mittelmäßig. — 14. † ruhig; wenig getragt, weidlich, flau. — 15. wagt; gleich verteilt (Gonourer); *Am.*, *fig.* honours are ~ die Woffen sind gleich. — II *adv.* 16. *f.* leicht, ohne Schwierigkeiten. — 17. leicht, lose (sich bewegen, sitzen); † stand ~! rührt (sich) — 18. *f.* leichtbin, gemächlich, unbekümmert, behaglich, bequem; to let a p. off ~ j-n mit einer kleinen Strafe lassen lassen; to take it (od. things) ~ es leicht nehmen; take it ~! nur ruhig; keine Überbürdung! — 19. ~! jodet, langsam!, nicht so grob!; † ~! all' halt! (Befehl für die Ruderer); row ~! all' rudert langsam!; ~ a. Substantiv abstr.: kurze Raft, Anienthalt *m.*
Zu ~ 1: ~ carriage bequemer Wagen; ~ cushion behagliches, weiches Kissen; I am very ~ here ich befinde mich hier recht wohl; to make oneself ~ sich beruhigen (on über; i. a. ~ 2 †); ~ road ebene Straße; ~ slope sanfter Abhang; † of an ~ access entlang.
Zu ~ 2: to be ~ about the future der Zukunft wegen unbeforgt sein; make yourself od. your mind ~ about that! machen Sie sich deshalb keine Sorgen!; ~ in one's mind ruhig, zufriedener Gemütes; of ~ temper von zufriedener, ruhiger Gemütsart; to make ~ beruhigen, besriedigen, zufriedener stellen; belegen, richtig machen; leicht machen, erleichtern; *euph.* to make oneself ~ seine Notdurft bereden (i. a. ~ 1 †).
Zu ~ 3: he is ~ of access er ist leicht zugänglich, kenneilig; † ~ birth leichte Geburt; *prob.* ~ come, ~ go wie gewohnen, so zerronnen; ~ leap leichte Sprung; ~ task leichte Aufgabe; ~ to be borne erträglich, leidlich; † it is ~ for you to talk Es haben gut reden; ~ of digestion leicht verdaulich; † as ~ as kiss my hand (inderleicht); † as ~ as shelling peas leicht wie Ruchen-erjen (*BM.*); to obtain an ~ pardon leicht Verzeigung erpalten; ~ to read, to understand, &c. leicht zu lesen, zu verstehen *zc.*
Zu ~ 4: ~ of belief leichtgläubig; ~ to be spoken to oder with leicht zugänglich; ~ of persuasion leicht zu überreden; *euph.* a lady of ~ virtue ein lodereu Dämchen; † ~ to forgive leicht verziehend.
Zu ~ 6: † under ~ sail mit wenig beigefetzten Segeln, unter handlichen Segeln; *fig.* langsam, oh. Anstrengung; on ~ terms unter günstigen Bedingungen, weit *zc.*: auf Abzahlung.

easy-chair (i'z-i-ſhā) s. *Lehrn*, *Arm-ſtuhl m*, *Großvaterſtuhl m*.

easy-going (i'z-i-ſhā) a. 1. leicht gehend (Weed). — 2. leichtſinnig; beaunem (lichtſichts- lebend); gleichgiltig; gutmütig.

easygoingness (i'z-i-ſhā) s. Gleichgiltigkeit f, Bequemlichkeit f etc.

eat (i) [a/c. *elan*] v/a. ① (*pret.* ate, eat; *p.p.* eaten, *v.* eat) 1. eſſen, genießen, verzehren, freſſen; v. — 2. zerſtören, zertrümmern, verzehren, verſchlucken, vernichten, zerſtören (mit *fig.* u. mit away, out, up; in to; go; j. ~ + v.); v. — 3. *Am.* wehen, ſl. beſtätigen; ſüttern. — 4. mit *adv.* u. *pp.* v. — II *v/n.* ② 5. eſſen, ſpeisen; v. — 6. *fig.* freſſen, nagen, bohren, ſich ein- oder durch-ſteſſen, eindringen (in, into, through). — 7. F ſich gut, ſich gut eſſen (laſſen), ſich eſſen (mit a. ob. *adv.*); v. — 8. v. to ~ to windward *Wd* halten. — III *† s.* 9. Nahrung f. — *Vgl.* ~² u. ~³.

Zu eat 1: *†* to ~ the air mit Ver- brechungen abgeweißt werden (*SH. H.V. p. 1, 3, 28*); to ~ the calf in the cow's belly ſeine Eimilch im Voraus verzehren; to ~ crow f. crow 2 1 v; to ~ one's dinner, supper zu Mittag, zu Abend ſpeisen; to ~ dirt j. dirt 1 v; *fig.* to ~ earth Land an ſich reißen (vgl. earth-hunger); to ~ one's fill ſich ſatt, voll eſſen; to ~ the ground bare den Boden ſchl. freſſen, abweiden (vom Vieh); P'll ~ my hat (ober head) if I can't do it ich laſſe mich hängen, wenn ...; to ~ humble-pie (oder the leak) Abbitte thun; ſich demütigen; *†* to ~ iron, a sword erſchoßen, erdolcht werden; to ~ oneſelf ſick, ill ſich krank eſſen; to ~ ſtrick Schläge bekommen; *sl. jur.* to ~ one's terms f-e Semſter abeſſen (die Studenten der Jurisprudenz, in den Inns of Court, müſſen bei den gemeinſamen Mittag- eſſen (in hall), wo die Präſenziſten gefaßt werden, wenigſtens dreimal in jedem der 12 Semſter zugegen ſein) = to keep one's terms ſeine Studienzeit abſolvieren; to ~ one's words das Geſagte zurück- nehmen (müſſen), widerrufen; F he's eating us out of houſe and home er frißt uns arm.

Zu eat 2: *bibl.* to ~ the fruit of one's own doings den Lohn f-r Thaten erhalten (3ei. 3, 10); to ~ the good of the land die Güter des Landes auf- zehren; to ~ one's heart (out, up) ſich abhärten, ſich (vor Gram etc.) verzehren, (aus der Landweife) vergehen; *†* to ~ the wind out of a veſſel einem Schiffe Luw abnehen; eaten by the wood- fireters vom Holz um benagt.

Zu eat 4: to ~ awny: a) aufſehen, verzehren, b) zerſtören, abnagen (auch *fig.*); *†* to ~ in: a) verzehren (auch *fig.*), b) ein-äßen; to ~ off: a) weg-eſſen, weg-reißen; F it ~s its head off es reiht mehr, als es wert iſt oder einbringt (Weed etc.) b) weg-äßen; to ~ out: a) Junge auß-, ab-beißen, b) aufſtreifen, aufzehren, c) Land etc. ausſaugen, er- ſchöpfen, d) vernichten, zerſtören, e) Raum, *†* Zeit in Anſpruch nehmen, ſat nehmen; h) anſaugen; *†* to ~ up: a) auf- eſſen, aufſtreifen, Zeit, Weid, Land etc. ver- zehren, verzehren, beſen ruinieren, ausſaugen, b) *fig.* one could ~ her up ſie iſt zum Anbeißen, c) einen Eſſen- ſteller verzehren, d) Ideen ſich aneig- nen etc. zu eigen machen, d) *†* to ~ up into the wind Luw gewinnen; to ~ with: a) freſſen laſſen; to ~ one's hay with ſheep ſein Dou von Schafen aufzehren l., b) *fig.* verzehren, abzehren

(mit *pass.*; with von Glotz, Krankheit, Ger- gen, Eſſen); you are ~en up with pas- sion eure Leidenschaft verzehrt Euch.

Zu eat 5 u. 7: to ~ well: a) einen guten Appetit haben, b) n guten Ziſch führen, c) gut ſchmeden; meat and potatoes ~ better hot than cold ... ſchmeden beſſer warm als kalt; this meat ~s hard dieſes Fleiſch iſt ſch.

eat 2 (et oder it) *pret.* u. *v.* p. v. to eat. **eat** 3 *†* *scat.* (It) s. = oat. — *Vgl.* ~¹ u. ~².

eatable (i'z-i-ſhā) I a. eßbar, genießbar. — II s. (meiſt ~s *pl.*) Eßwaren *f/pl.*, Lebens- mittel *n/pl.*

entableness (i'z-i-ſhā) s. Genießbarkeit f.

eatage *proc.* N. (i'z-i-ſhā) s., *agr.* 1. Grum- melſutter n. — 2. Weiderrecht n.

eat-all (i'z-i-ſhā) s. Vielſraß m, P Zreſſer m.

eat-bee *†* (i'z-i-ſhā) s., *orn.* = bee-eater.

eaten (It) *p.p.* von to eat.

enter (i'z-i-ſhā) s. 1. Eſſer m; great, moderate, poor ~ harter, mäßiger, ſchlechter Eſſer; (~)up Verzehrender m; Auf-eſſer m. — 2. das Freſſende, Nagende; Nahrungsmittel n.

eat-flesh *†* (i'z-i-ſhā) s. Art Eſſen, welches das Fleiſch der darin gebildeten Leiden aufzehrt.

eatth *†* ob. *scat.* (i'z-i-ſhā) a. u. *adv.* = easy.

eating (i'z-i-ſhā) I s. 1. Eſſen n. — 2. Mahl- zeit f; Nahrung f. — 3. Zerſtören n, Äßen n. — II a. 4. eſſend, freſſend; Eß-... (bb. in *ſign.*) — 5. äßend; nagend.

eating-day (i'z-i-ſhā) s. j. day 1 6 v.

eating-hall (i'z-i-ſhā) s. Eſſehaſal m.

eating-house (i'z-i-ſhā) s. Speiſehauſ n.

eating-room (i'z-i-ſhā) s. Speiſezimmer n.

Eaton (i'z-i-ſhā) npr. = Elton.

eau (i'z-i-ſhā) *pl.* **eaux** (v) [fr. *id.*] s. Waſſer n; *ſamt:* ~ forte (eigl. Scheidewaſſer) geätzte Kupferplatte, Radierung f (ſiehe auch aqua- fortis). [holniſches Waſſer.]

eau-de-Cologne (i'z-i-ſhā) s. [fr. *id.*] s. f. Eau-de-Luce (i'z-i-ſhā) s. N'genwaſſer n (in Indien gegen Schlangengift gebraudt).

eau-de-ull (i'z-i-ſhā) s. [fr. *id.*] s. [fr. *id.*] s. hellgrüne Farbe (Bl.).

eau-de-vie (i'z-i-ſhā) s. Brantwein m.

eave (iv) I s. = eaves. — II v/a. ① b. unter Dach und Fach bringen, ſchützen.

eavedrop *†* (i'z-i-ſhā) s. = eavesdrop.

eaver 1 *†* *†* ob. *proc.* (i'z-i-ſhā) s. = daniel.

eaver 2 *proc.* (i'z-i-ſhā) s. Himmelslegend f (in Bezug auf den Wind). — *Vgl.* ~¹.

eaves (iv) [a/c. *efese*; a/d. *obasa*; mhd. *obse*; dñch *proc.* *obsen*] *s/pl.* 1. Dach- traufe f, Abtraufe f, Dachrinne f. — 2. *†* oder *poet.*, *fig.* überſtehender Rand etc. v. grandes, Dues etc.; *poet.* Augenlider *n/pl.*

eaves-board (i'z-i-ſhā) s., ~ **catch** (i'z-i-ſhā) s., *carp.* Aufſchiebung m, Traufbreit n, halen m. [*f/pl.*]

~ **curds** s. (i'z-i-ſhā) *s/pl.* Zelt, Knie-leinen

~ **course** (i'z-i-ſhā) s., *arch.* Trauf- ſchild f, Traufziegelreihe f.

eavesdrop (i'z-i-ſhā) s. = eavesdrop.

eavesdrop (i'z-i-ſhā) I s. (Dach-) Traufe f; a) das vom Dache traufende Waſſer, a. bei einzelne Tropfen; b) Plaß m, auf den das Traufwaſſer fällt. — II *v/n.* ① e. e. (hor- chend) unter der Traufe ſtehen, lauſchen, horchen. — III *v/a.* ② e. e. beſtaunen, aushorchen. [cher(in), Lauſcher(in).]

eavesdropper (i'z-i-ſhā) s. Hor- cher, Lauſcher m.

eaves-lath (i'z-i-ſhā) s. = eaves-board.

~ **martin** (i'z-i-ſhā) s., *orn.* Haus-, Stadt- ſchwalbe f (*Cheli'don urbica*). [geſimn.]

~ **mouldings** (i'z-i-ſhā) *s/pl.* Dach- /-swallow (i'z-i-ſhā) s., *orn.* 1. = clif- swallow. — 2. *proc.* = eaves-martin.

~ **trough** (i'z-i-ſhā) s. Dachrinne f; ~ hanger Dachrinnenhaken m, Kinnen-eifen n.

eavings *†* ob. *proc.* (i'z-i-ſhā) *s/pl.* = eaves. **Eb.** *†* *chm.*, *abbr.* = erbium.

E. B. abbr. = English Bible.

ebanehoir (i'z-i-ſhā) s. 1. *sculp.* Bojſterholz n, ~bein n, Schraffiermeißel m. — 2. *Evanece:* Grabbedel f.

ebb (eb) [a/c. *ebba*] I s. 1. Ebbe f (a. ebb od. low tide; *ant.* flood, flow) v. — 2. *fig.* Ebbe f, Abnahme f, Reiz f, v. — 3. *proc.*, *orn.* = bunting-lark. — II *†* ob. *proc.*, a. 4. ſtadh, ſiecht, niedrig (Waſſer etc.; a. *fig.*); lury (of an). — 5. ſtadh, nahe der Ober- fläche. — III *v/n.* ① a. 6. ebben, wieder ablaufen; *ſamt:* mit der Ebbe ſinken (*ant.* flow; a. to ~ away, down, off, out); it ~s das Waſſer fällt. — 7. *fig.* abnehmen, in Verfall geraten, dahinjähwunden; money is ~ing and ſlowing Geld kommt u. geht. — IV *v/a.* ② a. 8. ebben oder zurück- fließen laſſen; *fig.* verniedern, nieder- ſchlagen, dämpfen. — 9. ſich durch Rege u. Fäule von der Rauche abjerten; Gut mit Sandbänken einſchleichen.

Zu ~ 1: ~ and flow, ~ and tide Ebbe und Fluß; *†*: beginning ~, first quarter ~ Viertel-Ebbe f, erste Ebbe; Vor-ebbe f; half ~ halbe Ebbe; end ~, last quarter ~ Dreiviertel-Ebbe f; lowest of the ~ Stillwaſſer n bei Ebbe, niedriger Stand des ablaufenden Waſſers; the ~ makes et. run d. Ebbe läuft, das Waſſer läuft ab; the ~ sets to south die Ebbe ſetzt nach Süden.

Zu ~ 2: *fig.* to be at an ~, at a low ~, at the lowest ~ (ſehr) tief herunter- gelommen ſein, in traurigen Umſtänden ſein; ~ ſehr gedrückt ſein (Frei); *poet.* at ~ trocken (Wagen, *SH.*); *prov.* women's wit knows no ~ nichts geht über Weiberliſt.

ebb-anchor (i'z-i-ſhā) s. Ebb-anchor m.

ebbed (eb) a.: a) zurückgeſenkt (Waſſer); b) trocken gelaſſen von der Ebbe (Zurand).

ebberman *†* (i'z-i-ſhā) s. Fiſcher auf der Teme, der während der Ebbe fiſcht.

ebble *†* *†* ob. *proc.* (eb) s. = asp 1.

ebbliness (i'z-i-ſhā) a. ohne Ebbe.

ebbness *†* ob. *proc.* (i'z-i-ſhā) s. Flachheit f.

ebb-side (i'z-i-ſhā) s. hintere Wand eines Damms, Niederbänkung f.

ebb-tide (i'z-i-ſhā) s. Ebbe f.

ebene (e) *†* (i'z-i-ſhā) s. = elon.

ebeneous (i'z-i-ſhā) a. = ebony.

Ebenezer (i'z-i-ſhā) I *npr.* (1. Sam. 7, 12; a. Oct. u. 2or-name). — II s.: a) Kapelle f, Verjammungsort m verſchiedener Stellen (ſie *cont.*); b) *Am.*, *sl.* to raise one's ~ ſein Licht nicht unter den Scheffel ſtellen.

Ebionite (i'z-i-ſhā) *v/n.* ① *eccl.* den Ebionitismus annehmen oder nachahmen.

Ebionism (i'z-i-ſhā) s., *eccl.* = Ebionitismus.

Ebionite (i'z-i-ſhā) s., *eccl.* Ebionit m (Mit- glied einer Sekte des 1. ee. die Grütas für einen Menſchen hielt und die moiſaiſche Lehre anerkannte).

Ebionitie (i'z-i-ſhā) *eccl.* ebionit'iſch.

Ebionitism (i'z-i-ſhā) *eccl.* ebionitiſm s., *eccl.* Ebionitiſmus m. I n.)

ebolanite (i'z-i-ſhā) s., *chm.* Eblanit m, gerſtörender Engel.

E. B. N. abbr. = East-by-North (ſ. east 1 v).

ebone-light (i'z-i-ſhā) s. ein weißlichgelber Rothſtrauch (*Erythrozylon bre'vipes*).

ebone-torchwood (i'z-i-ſhā) s. = eboc-light. [*Di'pteryx*.]

ebor-tree (i'z-i-ſhā) s. Tontabanum m

ebolition (i'z-i-ſhā) s. = ebullition.

ebon (i'z-i-ſhā) [a. j. ebene, it. *ebonus*] I s. 1. *poet.* = ebony 1. — 2. *†* *†* = ebony 2. — II a. 3. mit *poet.* ob. *rhet.* aus Eben- holz, ebenholzartig, -farben, *fig.* dunkel.

ebonite (i'z-i-ſhā) a. düſter, ſchwarz.

ebonise (i'z-i-ſhā) *v/a.* ① b. ebenholz- artig etc. idwarz färben bzw. beizen.

In economy f: domestic ~ Haus-
haltungskunst f; political ~ Staats-
wirtschaft(s)-lehre f; rural ~ Landwirt-
schaft f; social ~ Volkswirtschaft(s)-
lehre f.

Zu ~ 2: prob. ~ is the parent of
ease Sparlichkeit ist die Mutter des
Wohlfühls; work does not profit
but ~ Arbeit erwirbt, Sparen gewinnt.

Zu ~ 4: animal, vegetable ~ Wan-
n oder innere Einrichtung von Tieren,
Pflanzen; Christian ~ (Lehr-, Heil-)
Ordnung f; ~ of Heaven Ordnung f
des Himmels; ~ of nature Haushalt
m der Natur; ~ of salvation Heils-
ordnung f. [Rinde.]

ecorticate \varnothing (ē-tōr-tī-tā) [It. a. ohne
Ecossaria s (fr.: ē-tō-tā) [fr. s. der Echot-
tisch (E) (Tan).] [ohne Waffneren.]

ecostate \varnothing (ē-tō-tā) s. fr. ec. nicht gerippt,
écoute \times (ē-tō-tā) s. fr. Eigenname f

cephasis \varnothing (ē-t-ā-tā) [grch.] s. rhet.
ausführliche Erklärung.

cephonema \varnothing (ē-t-ā-nē-mā) [grch.] s.
= cephonosis. [Zeichen n (!).]

cephoneme \varnothing (ē-t-ā-nē-mā) s. Ausdrucks-
ephonosis \varnothing (ē-t-ā-nē-mā) pl. ~es
(-tā) s. rhet. Ausruf m.

cephora \varnothing (ē-t-ā-pō-rā) [grch.] s., arch.
Hervorragen n eines Säulenteiles.

cephraotic \varnothing (ē-t-ā-tō-tī) [grch.] a. u. s.,
med. = aperient. [siehe Erklärung]

cephrasis \varnothing (ē-t-ā-tā-sīs) [grch.] s. ein-
cephronia \varnothing (ē-t-ā-tō-nē-ā) [grch.] s.,
med. Wahnsinn m.

cephyma \varnothing (ē-t-ā-pīm-ā), pl. ~ta (ē-t-ā-
m-ā) [grch.] s., med. Hautausschlag m.

cephysis \varnothing (ē-t-ā-pīs) [grch.] s., med.
sichelle Atmung.

érasneur \varnothing (fr.: ē-rā-sūr) [fr. s., surg.,
id. m (Instrument zur Vornahme e-r unblutigen
Amputation).

ecru (ē-t-ā-rū, fr.: ē-trū) [fr.] a. von der Farbe
ungebleichter Leinwand. [ecrasis.]

ecstasy \varnothing (ē-t-ā-stī) v/a. Ob. =
ecstasie (ē-t-ā-stī) s. a. entzückt.

ecstasy \varnothing (ē-t-ā-stī) s. = ecstasie.

ecstasy \varnothing (ē-t-ā-stī) Ob. I v/a. entzücken
(a. refl.). — II v/n. in Entzücken geraten.

ecstasy \varnothing (ē-t-ā-stī) I s. (pl. ~ies, ~tā) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ā-tō-pī-ōn), ~on (ē-t-ā-
tō-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ā-tō-pī-ōn), ~on (ē-t-ā-
tō-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ā-tō-pī-ōn), ~on (ē-t-ā-
tō-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ā-tō-pī-ōn), ~on (ē-t-ā-
tō-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ā-tō-pī-ōn), ~on (ē-t-ā-
tō-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ā-tō-pī-ōn), ~on (ē-t-ā-
tō-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ā-tō-pī-ōn), ~on (ē-t-ā-
tō-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ā-tō-pī-ōn), ~on (ē-t-ā-
tō-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectasis \varnothing (ē-t-ā-sīs) [grch.] s. I. gr. Ver-
kung f einer sonst kurzen Stube. — 2. med.
Erweiterung f; Anwesenheit n.

ectatic (ē-t-ā-tī-ll) a. ectasis (i. da) betr.
ectenic (ē-t-ē-nī-ll) [grch.] a. hypnotisch.

ecteron, &c. = ecderon, &c.

ecthiptis \varnothing (ē-t-ā-tī-pīs) [grch.] s., gr.
das Verklummen des Gebärm (mit f-m Vokal) im lat.
Verse vor einem Vokale.

ecthyma \varnothing (ē-t-ā-tīm-ā), ~ta (ē-t-ā-
tīm-ā) pl. ~ta (ē-t-ā-tīm-ā-tā) s., med. Ecthy'ma
n (Haut-ausschlag mit Wundbildung).

ecthymatous \varnothing (ē-t-ā-tīm-ā-tōs) a. ecthy-
matisch.

ecto... \varnothing in 3sg: äußere; Außen...
ectoblast \varnothing (ē-t-ō-blāst) [grch.] s. Biologie:
Zellenwandung f. [dermal.]

ectoblastic \varnothing (ē-t-ō-blāstī-ll) a. = ecto-
ectocarpous \varnothing (ē-t-ō-kā-r-pōs) a. mit
äußeren Geschlechtsorganen.

ectoeyst \varnothing (ē-t-ō-īst) s., zo. Zelle f der
Polyzoen.

ectoderm \varnothing (ē-t-ō-dērm) [grch.] s., zo.
Ektoderm n, äußere Zellenhaut der Ge-
fäßen.

ectodermal, ~le \varnothing (ē-t-ō-dērm-ā-l) a., ~ll (ē-
t-ō-dērm-ā-ll) adv., anat. von außen nach innen.

ectogenous \varnothing (ē-t-ō-gē-nōs) a., zo. auf
der Außenseite e-s anderen Tieres sich ent-
wickelnd (Parasiten).

ectoparasite \varnothing (ē-t-ō-pā-rā-sīt) [grch.] s., zo.
Ektoparasit n, Außensmarogerm.

ectoparasitic \varnothing (ē-t-ō-pā-rā-sītī-ll) a., zo.
ausen schmarogend.

ectopia \varnothing (ē-t-ō-pī-ā) [grch.] s., med.
krumme Veränderung der natürlichen
Lage. [f. ectopia.]

ectoplasm \varnothing (ē-t-ō-plāsm) [grch.] s., zo.
äußeres Zellen-Protoplasma.

ectoplastic, ~tic \varnothing (ē-t-ō-plāstī-ll) a., zo.
ektoplastisch, veriphe'risch.

ectopy \varnothing (ē-t-ō-pī) s., med. = ectopia.

ectozoan, ~on \varnothing (beide: ē-t-ō-zō-ān) [grch.] s., zo.
= ectoparasite.

ectropic \varnothing (ē-t-ō-trī-pī) [grch.] a., med.
auswärts gelehrt (Augenlid).

ectropion \varnothing (ē-t-ō-trī-pī-ōn) a. auhertropisch.

ectropion, ~um \varnothing (ē-t-ō-trī-pī-ōn, ~pī-ōm)
[grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ō-trī-pī-ōn), ~on (ē-t-ō-
trī-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ō-trī-pī-ōn), ~on (ē-t-ō-
trī-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ō-trī-pī-ōn), ~on (ē-t-ō-
trī-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ō-trī-pī-ōn), ~on (ē-t-ō-
trī-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ō-trī-pī-ōn), ~on (ē-t-ō-
trī-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ō-trī-pī-ōn), ~on (ē-t-ō-
trī-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ō-trī-pī-ōn), ~on (ē-t-ō-
trī-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

ectropion \varnothing (ē-t-ō-trī-pī-ōn), ~on (ē-t-ō-
trī-pī-ōn) [grch.] s., med. krankhafte Auswärts-
kehrung des Augenlids.

eczematous \varnothing (ē-t-ē-mā-tōs) a. \square med.
ekzematisch, Hautläsionen betreffend eb.
habend. [Edwin.]

Ed (ēd) npr., dim. von Edmund, Edward, f
Ed., ed. abbr. = edition; editor.

edacious (ē-dē-šōs) [It. a. \square I. co. das
Eßen betreffend. — 2. fig. gefräßig, gierig.

edaciously (ē-dē-šōs) [It. s. co. Gefräßigkei-
t.] edad (ē-dē) int. wahrlich!, meiner Treu!

Eday (ē-dē) npr. (eine der Orkney-Inseln).

Edda (ē-dā) [isländ.: „Urgefährtin“] npr.
Edda f (zwei Sammlungen altnordischer Sagen
und Gesänge: die Younger oder Prosa ~ [jün-
gere E.] und die Elder oder Poetic ~ [ältere E.]).

Eddale (ē-dē-lē) a. die Edda betreffend.

eddas \varnothing (ē-dā) s. = eddoes.

edder \uparrow od. proce. (ē-dē) I s. Flechtholz
n; Zaungeheiß n. — II v/a. \square n. Zahn
mit Flechtholz binden, befestigen.

edder \uparrow oder proce. (ē-dē) s. = eddoes.

Eddie (ē-dī) a. = Eddaic.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

eddisch (ē-dī-tī) s. = eddisch.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; flash; \ raro; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; \varnothing scientific;

Edgar (e'd-gə) npr. Edgar m (An.).

edge¹ (edʒ) [in e. egge, a. e. ecg; dñch Ed; rat. lit. acies] I s. 1. Schärfe f, Schneide f, Bahn f vom Messer, Schwert u.; poet. Waffe f, Schwert n; v. — 2. geom. Kante f (Schmittlinie zweier Flächen), Edeß; v. — 3. Seitenabwurf: to do (ab. to cut) the inside or outside ~ auf der inneren oder äußeren Kante des Schiffsrüch-eisens laugen. — 4. äußerer Rand m, Kante f; Grenze f, Saum m; v. — 5. Hügelstamm m, Grat m (oft in Namen, wie Swirrel Ed. e.); 1200: Hügelrücken m, Wasserfische f. — 6. tote, schmale, scharfe Kante, Schmalleite f vom Brett, Ziegel u.; v. — 7. O Schnitt m e. 8. Pades; gilt ~ Goldschnitt m. — 8. O ~ of an anvil Ambosbrand m; ~ of a lance Schneide f des Wagnallens; ~ of a bell Fuß m, Rand m einer Glocke; ~ of a hammer Spitze f des Hammers; ~ of a wedge Keilschärfe f, Schneide f. — 9. O Knid m, Winkel m einer Kurve. — 10. O Webers: ~ of the warp Leiste f der Rette. — 11. † Saum m, Velas m (= edging 2). — 12. fig. Anfang m des Winters u. — 13. Schärfe f, Schneide f inidige Wehens u.; fig. Schneid m; Feinheit f des Witzes u.; Schärffinn m; v. — 14. † fig. Schärfe f, Stärke f, Strenge f, Heftigkeit f der Begierde, des Appetits u.; Neigung f; v. — 15. † [lit. acies] a) X Schlachtlinie f; b) ~ of the eye Schärfe f des Auges. — II va. 1. b. 16. schärfen, schleifen, wehen, mit-r Schneide versehen. — 17. O Waststein schärfen, beviden. — 18. mit einem Rande, Saume u. versehen, säumen, einfasfen, verbrämen. — 19. O abranden, am Rande beschneiden, abstoßen; carp. abblenden, abschwarten; zed bürsten; Seilen abziehen, schärfen; v hort. to ~ the lawn den Rasen beschneiden. — 20. † ab. procc. = to set the teeth on a (s. ~ 13 v.). — 21. v. Hügeln u. einziehen, begrenzen. — 22. (wie) auf der hohen Kante fortbewegen; daher: mit Schwierigkeiten od. langsam und unmerklich fort-rücken, -schieben, -stoßen; to ~ one's way out of a crowd sich e-n Weg durch die Menge bahnen (s. a. ~ 24 v.). — 23. fig. Appetit, Witz u. erizen, anflachen, schärfen; Verleum anspornen, ermahnen, aufheizen, herausfordern. — 24. to ~ mit adv. v. — II v.n. 1. b. 25. (mit U) sich feinhwärts bewegen, feillich (heran, weg) rücken; allmählich, unmerklich od. vorfichtig vordringen, vordringen, sich durchdrängen; F sich heranschlingeln (a. to ~ near. 1. a. 26 v.). — 26. to ~ mit adv. v. — Vgl. ~ 2.

Zu ~ 1: poet., rhet. the ~ of the sword die Schneide des Schwertes = das Schwert; eo, fig. to be in peril of my life with the ~ of a feather-bed in Gefahr geraten, mich verheiraten zu müssen (SH. M. V. 2, 2, 173); † ~ and ~ benachbart, nahe zusammen; to put to the ~ of the sword über die Klinge springen lassen.

Zu ~ 2: O straight ~ a) Zühterei; Nichtsicht n, b) Gesier; Abstreichholz n. Zu ~ 4: on the ~ am Rande, fig. auf dem Punkte; to be on the very ~ of ... gerade im Begriffe stehen, zu ...; v fig. to walk on an ~ an einem Abgrunde wandeln.

Zu ~ 6: † bevelled ~ of a plank Nahlkante f; O carp. chanfered ~ Tale f, Abtragung f; O carp. full ~ sharp ~ scharfe Kante; on ~ auf der hohen Kante; to lay od. set on a ~ hochantig verlegen, auf die hohe Kante stellen; † to plough up on an ~ in hochstehende Furchen pflügen; fig. the

news made my hair stand on a (mit end) bei der Nachricht standen mir die Haare zu Berge.

Zu edge¹ 13 and 14: ~ out of ~ stumpf (Zähne); † to add an ~ to Nachdruck geben; fig. to dull od. blunt the ~ of die Schärfe (gen.) abstumpfen; to give an ~ to, to put od. to set an ~ on (ab. upon) schärfen, scharf machen; † fig. anspornen; to set a p.'s ears od. heart on ~ j-n begierig od. neugierig machen; to set the teeth on ~ die Zähne durch Säuren stumpf machen (a. fig.); to take off the ~ stumpf machen, abstumpfen (a. fig.); he is, not to put too fine an ~ upon it, a thorough-paced scoundrel er ist, geradeheraus gesagt, e. Gröszurle.

Zu ~ 24: to ~ along langsam heranrücken, vordringen, nähern; to ~ one's way along ... sich durchschieben längs ...; to ~ away wegrücken; seitlich fortschieben; to ~ forward(s) vordrängen, antreiben, vordringen; to ~ in hinein-drängen, -schieben, -schiebungs-geln; to ~ off wegrücken.

Zu ~ 26: † to ~ down langsam auf etwas zusehern, hinhalten od. hinstehen; † to ~ in with langsam abhalten auf, sich allmählich nähern; to ~ near sich herannahen (= ~ 25); to ~ off oder nwny: a) allmählich wegrücken, wegrücken, F verduften, b) † sich von der Kiste oder dem früheren Kurse entfernen, abhalten.

edge² procc. (edʒ) v/a. 1. b. agr. eagen. edge-board (e'dʒ-bōrd) O s. Triebrett n., Reg m.

~bond (bōnd) s. Ederband m.

~bone (bōn) s. Kost. = aitch-bone.

~coal (kōl) s. stehendes Kohlenflöz.

Edgecomb (e'dʒ-kōm) npr. (Cris. a. Fern.).

edge-cutting (e'dʒ-kʌt-ɪŋ) s. Beschneiden n eines Pades.

edged (edʒd) a. 1. mit e-r Schneide; scharf; in 3ßen: scharf; ~ tool f. edge-tool.

— 2. mit einem andersfarbigen, verzierten u. Rande; gefäumt; in 3ßen: ...randig.

edgful (e'dʒ-fʊl) a. fig. scharf, scharf-dend. [Winkel-eisen n.]

edge-iron (e'dʒ-ɪrən) s. Edschiene f.

edge-joint (e'dʒ-dʒɔɪnt) s. edge-bond.

edgless (e'dʒ-ləs) a. stumpf, ohne Schärfe (a. fig.). [Kante.]

edge-long † (e'dʒ-lɒŋ) adv. längs der

~metal (e'dʒ-metl) s. = edge-coal.

~mill (e'dʒ-mɪl) s. Koller-gang m., mühle f.

~plane (e'dʒ-plen) s. Besohrhobel m.

~plate (e'dʒ-plet) s. Handbeschlag m am Ruderstücken.

~play (e'dʒ-ple) s. Schwertkampf m.

edger (e'dʒ-ɜː) s. 1. j. der et. umsäumt od. einfaßt. — 2. † † a) frühblühende Tulpe f; b) Pflanze, deren Blätter weiß od. gelb umsäumt sind. — 3. O = edge-saw. — 4. O carp. Abstrichtmaschine f.

edge-rail (e'dʒ-reɪl) s. Kantenschiene f.

~railway (e'dʒ-reɪl-veɪ) s. Eisenbahn f mit Kantenschienen.

~roll (e'dʒ-rɒl) I s. Radbinerei; 1. Rändelstempel m. — 2. Randverzierung f (Radged.) — II va. 1. a. 3. Radbinerei; mit dem Rändelstempel verzieren. — 4. mint. rändeln.

~rollers (e'dʒ-rɒl-ɪz) s/pl. = edge-mill.

~rope (e'dʒ-rəʊp) s. Rindseil n am Reg.

~runner (e'dʒ-rʌn-ɪz) s. Luetschnüfle f mit Endelstücken.

~saw (e'dʒ-sɔː) s. Trum-, Trumm-säge f.

~seam (e'dʒ-siːm) s. = edge-coal.

~set (e'dʒ-set) a. auf die Kante gestellt.

~setter (e'dʒ-set-ɪz) s. Schabmakerei; Vertung zum Glätten der Sohlenkanten.

edge-shot (e'dʒ-ʃɔt) I a. an der Kante gehobelt. — II s. Brett n mit abgehobelter Kante. [Eich einer Toar.]

~stitch (e'dʒ-ɪtʃ) s. Eichen u.; eiferer

~stone (e'dʒ-stəʊn) s. Bord-, Randstein m.

~tool (e'dʒ-tuːl) s. 1. Schneidewerkzeug n; Messer, Art. Werkzeug; fig. to lay (just od. fence) with ~ mit gefährlichem Ding n leichtfertig umgehen, F mit dem Scherz-gewehr spielen; ~ maker Zugschmied m. — 2. = edger 4.

~trimmer (e'dʒ-trɪm-ɪz) s. = edge-setter. edgways, ~wise (e'dʒ-ˈwaɪz) adv. mit der scharfen Kante nach einer bestimmten Richtung; auf die (der) hohen n Kante, auf die (der) jämalen n Seite; f you can't get a word in ~ man kann nicht ein Wortchen anbringen (wenn der (die) anwesend ist). [Kantel-w. rt. n.]

edge-work (e'dʒ-wɜːk) s. mint. Kandel-, Edgeworth (e'dʒ-wɜːθ) npr. (Fern.); bd. Maria ~ engl. Schrifstellerin (1767-1840).

edgness (e'dʒ-nəs) s. Udgigkeit f, scharfe Umgenzung (auch fig.).

edging (e'dʒ-ɪŋ) [edʒɪŋ] s. 1. Schären n (s. edge 1). — 2. Rand m, Saum m, Einfassung f; Vorstoß m, Borie f, Vize f. — 3. O Edgman; Krümmung f.

edging-iron (e'dʒ-ɪrən) s. hort. an Spaten m zum Abstoßen der Ränder von Rasenflächen. [meiser n.]

edging-knife (e'dʒ-ɪŋ-knaɪf) s. Beschneide- edging-luce (e'dʒ-ɪŋ-luːs) s. schmale (Besatz-) Spitzen f/pl.

edgngly (e'dʒ-ɪŋ-ɡli) adv. behutsam.

edging-machine (e'dʒ-ɪŋ-məʃiːn) s. Beschneidemaschine f.

edging-shears (e'dʒ-ɪŋ-ʃɪəz) s/pl., hort. Schere f zum Beschneiden der Raseneinfassung.

edging-tile (e'dʒ-ɪŋ-taɪl) s. hort. Ziegel m

edging-tool (e'dʒ-ɪŋ-tuːl) s. Beschneidemeßer n, Abstoßeisen n. [Agaes] s. = aftermath.]

edgrew, edgrow † od. procc. (e'dʒ-ɡruː, edgy) (e'dʒ-ɡiː) a. 1. scharfsantig, edig, scharf-dend. — 2. paint. ed. g. steif. — 3. procc. begierig, verissen; reizbar, erregbar.

edibatory (e'dɪ-bə-tɔː) a. daß Essen betr.; ~ Epicurism der Epicuräis-mus der Tafel (BU).

edibility (e'dɪ-bɪ-lɪ-ti) [it.] s. Genießbarkeit f.

edible (e'dɪ-bəl) a. u. s. = eatable.

edibleness (e'dɪ-bəl-nəs) s. = edibility.

edict (e'dɪkt) [it.] s. 1. Edikt n, Verordnung

— 2. 1200: kirchliche Verkündigung.

edictal (e'dɪkt-ɪ-əl) [it.] s. 1. Ediktal n. □

Edille betreffend; Verordnungs...; ~ly adv. durch Edikt u. [(= edicula.)]

edicule (e'dɪ-kjʊl) s. Kapellchen n u. r. l.

Edie 1200. (e'dɪ) npr., dim. von Adam.

edifying (e'dɪ-fɪ-ɪŋ) s. = edibility.

edification (e'dɪ-fɪ-keɪ-ʃən) [it.] s. 1. v. Bauen n. — 2. † Gebäude n, Bau m. — 3. religiöse od. moralische Erbauung (s. d. v. o.).

edificative † (e'dɪ-fɪ-keɪ-tɪv) a. = edifying.

[belehrend.]

edificatory (e'dɪ-fɪ-keɪ-tɔː) a. erbaulich.

edifice (e'dɪ-fɪ-sɪz) [it.] s. 1. großer, stattlicher Bau, Gebäude n (auch fig.). — 2. † a) Bauen n; b) Stil m, Architektur f.

edificial (e'dɪ-fɪ-ʃɪ-əl) a. architektonisch.

edificer (e'dɪ-fɪ-ʃɪ-ɪz) s. 1. Erbauer(in). — 2. rel. fig. Erbauender(in), Belehrender(in).

edify (e'dɪ-fɪ-ɪ) [a/j., it.] (ed. I va. 1. v. (er)bauen. — 2. † mit Gebäuden bebauen. — 3. † anlegen, herstellen, machen; gründen, einrichten. — 4. fig. erbauen. — 5. belehren, unterrichten, e-3 Bessern belehren; belehren, überreden (bzw. iro.). — 6. † begünstigen, beglücken (SH. T.C. 5.3, 112). — II † v. n. 7. erbaut, belehrt ee. unterrichtet werden, sich erbauen.

eel-weir (l'-wi') s. Auf-lege f, wehr n.
eely (l'-le) a. 1. = eel-like. — 2. † wie
 Aufsteigend. [finden.]
eem prov. (im) v/n. (a. Gelegenheit)
een prov. N. und (Sott.) (in) s/pl. j. ee.
e'en 1) (an) = even 2)
e'eu 2) (in) s. *even* 4) = eve 2).
e'er (ä'; Hom. air, aire, ere, eyre, heir)
 adv. zusammengesetzt aus ever.
eerie (l'-e) a. = eery.
eeriness (l'-e-n'is) s. Unheimlichkeit f.
eery (l'-e) a. (ily adv.) 1. juristisch,
 f. graulich. — 2. Furcht der Trauen er-
 weckend, unheimlich, grauig. [Angst.]
eesome (l'-e) a. anziehend jurst.
E.F. abbr. = East Florida.
efackins, efacks, efect, efags, efect-
lugs, efegs etc † int. meiner Tren!
eff (e) s., zo. = eft 1).
effable (e'f'-bi) [lt.] a. 1. † ausprechbar
 (Buchstabe etc.). — 2. † ausprüchlich.
efface (e'f'-e) [fr.] v/a. 1. auslöschen,
 ausweisen, ausstraten, auslöschen. —
 2. fig. verwinden, (ver)silgen, verdrängen.
 — 3. fig. völlig in Schatten stellen, ver-
 dunkeln; to ~ oneself sich in den Hinter-
 grund stellen.
effaceable (e'f'-e-ble) a. auslöslich, ver-
 wischbar, fig. überstrahlbar.
effacement (e'f'-e-m'nt) s. Auslöschung
 f, Verwischung f, Tilgung f
effamish † (e'f'-m'ish) v. = famish.
effare (fr. e'f'-a-re) [fr. id.] a., her. springend
 (Wappentier; = salient). [Laudern.]
effascinate † (e'f'-e-n'ate) a. zu vers.
effascinate † (e'f'-e-n'ate) v/a. = fascinate.
effascination † (e'f'-e-n'ate) s. =
 fascination.
effate † (e'f'-e) [lt.] s. Ausspruch m.
effatuate 1) (e'f'-e-t'ate) a. = infatuated.
effatuate 2) † (e'f'-e) v/a. verdummen.
effect (e'f'-t) [af. effect, lt. effectus]
 I s. 1. Folge f, Erfolg m, Ergebnis n,
 Resultat n, Wirkung f (ant. cause); 2.
 — 2. Wirkung f, Effect m, Eindrud m,
 Einfluß m; 3. mech. Effect m,
 Leistung f, Kraftwirkung f; 4. zu vers.
 — 4. Wirksamkeit f, Wirksamkeit f;
 Ausübung f, Erfüllung f, Vollzug m; 5.
 — 5. † Zweck m, Abficht f; to that ~
 in der Abficht (vgl. a. 6 f.). — 6. Inhalt
 m, Inbegriff m, wesentliche Bedeutung,
 Sinn m, das Wichtigste, Wichtigste;
 7. — 7. † Wirklichkeit f, Tatsache f; That
 f, Handlung f. — 8. † äußeres Zeichen,
 Erscheinung f. — 9. ~ pl. Effecten pl.,
 Gütern pl., Vermögensstücken pl., Sachen
 s/pl., Habe f; 10. ~ s pl. Effecten
 pl., Staatspapiere n pl., Wechsel n pl.; 11.
 — 11. man. Handbewegung f zur Lenkung
 des Webers. — II v/a. (a. s. 12. bewirken,
 bewerkstelligen, ausführen, zu Stande
 bringen, bejorgen; 13. effectuieren; to ~ a
 policy eine Versicherung durch Ausfertigung
 der Police) abschließen; 14. the insurance is
 ~ed on ... die Versicherung validiert auf ...
 — 13. † Zustand hervorbringen. — 14. [af. †]
 verfertigen, machen. — 15. † Werkreden etc.
 erfüllen. — III † v/n. 16. Wirkung haben,
 Zweck erreichen. — 17. ~ für abet 1). —
 Syn. effect die unmittelbare Wirkung einer
 Ursache; consequence die mehr oder unbefannte
 Folge; result Endwirkung, Resultat.
 Zu ~ 1: of no († none) ~ ohne Wir-
 lung od. Erfolg, wirkungslos, vergeblich;
 to no ~ umsonst; with ~ wirksam.
 Zu ~ 2: general ~ Gesamtwirkung
 f, Eindrud m eines Kunstwerkes etc.; for ~
 um Eindrud zu machen; calculated for ~
 auf Effect berechnet; to produce an ~
 eine Wirkung hervorbringen; to make
 ~ on, upon Eindrud machen auf.

Zu effect 3 mech.: lost ~, impeding
 ~ Rebenleistung f; mechanical ~
 unseuf ~ Nutzeffekt m; total ~, whole
 ~ Totalleistung f.
 Zu ~ 4: to give ~ wirksam machen,
 in Wirksamkeit treten lassen, vollziehen,
 Wirkung verhassten; to take ~ in
 Wirksamkeit oder Kraft treten, Wirkung
 haben; gelingen, ansetzen; to bring
 to ~, to carry into ~ ausführen, be-
 werktstelligen; ~ to go into ~ aus-
 geführt werden.
 Zu ~ 6: in ~ im wesentlichen; he
 spoke to the same ~ er sprach in dem-
 selben Sinne; to that ~ darauf bezüglich,
 dem entsprechend.
 Zu ~ 9: personal ~ s pl. (Nieder-)
 Gedächtnis; to leave no ~ sein Ver-
 mögen hinterlassen.
 Zu ~ 10: ~ no ~ auf protestierten
 Wecheln, wenn der Wechsel bei dem Wechsel
 die Waare des Wechslers vorher nicht deponiert
 hat; nicht acceptiert, protestiert.
effector (e'f'-t'or) s. 1. Bewirkende(r), 2),
 Bewerkstelligende(r), 3) etc. — 2. † Ueberer
 m, Schöpfer m. — 3. ~ für affecter.
effectual † (e'f'-t'ul) a. = effectual.
effectible † (e'f'-t'ib'l) a. thunlich, aus-
 führbar. [efficaciousness.]
effectingness † (e'f'-t'ing'nis) s. =
effect † (e'f'-t) s. 1. Hervorbringung
 f, Schöpfung f. — 2. geom. Konstruktion
 f; Folgefall m. — 3. ~ für affection u.
 infection. [efficaciousness.]
effectism † (e'f'-t'izm) s. Effecthaßerei f.
effective (e'f'-t'iv) [lt.] I a. □ (f. ~ly)
 1. † (of) bewirkt, hervorbringend. —
 2. wirksam, wirkungslos, kräftig, effel-
 voll; ~ capital Betriebskapital n; ~
 component of a force wirksamer Teil-
 kraft; wirkende Kraft; ~ ~ ~ raue
 Wirkungsbereich m der Weltsee etc. —
 3. theol. lebendig (Glaube, Liebe). — 4. ~
 ~ dienftlich, lambsfähig, aktiv; ~
 charge Ausgaben s/pl. für das alte
 Heer und die Flotte. — 5. wirklich vor-
 handen, thatächlich (ant. potential,
 nominal); ~ ~ money Bargeld n (ant.
 paper money). — II s. 6. † bewirkende
 Ursache. — 7. ~ ~ a) (meist ~ s pl.) Soldat
 m im Dienste; altiver Soldat; b) ~ s pl.
 Effectivbestand m, Präsenzstärke f. —
 8. ~ [fr.] gemünztes Geld, Bargeld n.
effectively (e'f'-t'iv) adv. 1. wirksam; kräftig,
 mit Nachdruck. — 2. in der That, wirk-
 lich. [aus effective].
effectiveness (e'f'-t'iv'nis) s. Wirksamkeit f (f.)
effectless (e'f'-t'iv'nis) a. wirkungslos, un-
 wirksam, unnütz, vergeblich.
effector (e'f'-t'or) s. = effector.
effectress, ~lx † (e'f'-t'iv'nis) s.
 Uebererin f.
effectuable † (e'f'-t'iv'ble) a. durchführbar.
effectual (e'f'-t'iv'ul) a. □ 1. wirksam,
 gültig, bindend, kräftig; dringend, ernst
 (Setzungen, Gebet etc.); conclude myself find
 ~ sichlich, daß meine Worte wirksam sind
 od. daß Ziel treffen (SH. V. 1, 3, 1, 41). —
 2. theol. wirksam (Gnade). — 3. vollstän-
 dig; ~ ~ jemand durch vorhandenes Bar-
 geld gebete Nachfrage. — 4. † = effective.
effectuality (e'f'-t'iv'ul'it'is) s. = effec-
 tualness.
effectualness (e'f'-t'iv'ul'it'is) s. Wirk-
 samkeit f; Wirklichkeit f.
effectuate 1) (e'f'-t'iv'ate) [lt.] v/a. □ b. bewerk-
 stelligen, bewirken, ins Werk setzen, ver-
 wirklichen, vollführen, ausrichten.
effectuate 2) † (e'f'-t'iv'ate) a. verwirklicht.
effectuation (e'f'-t'iv'ate) s. Verwirk-
 lichung f. [a. □ = effectual 1.)
effectuose, ~ous † (e'f'-t'iv'ate) s. 1. 10. 11.)

effel † od. Mott. (e'f'-t'iv) I s. = affair. —
 II v. imper. jur. as ~s wie es sich ge-
 hört. — III v. n. sich beziehen (to auf).
effeminate (e'f'-e-m'inate) s. Verweich-
 lung f, Erichlaffung f; weiblich Weich.
effeminate 1) (e'f'-e-m'inate) [lt.] I s. □ 1. we-
 ichlich, unmannlich, entwert, verjährt (a.
 fig.). — 2. † g. s. weiblich, zart. — II s.
 3. Weichling m. — 4. bibl. Sodomit m.
effeminate 2) (e'f'-e-m'inate) v/a. □ 1. † in ein
 Weib verwandeln. — 2. weiblich machen,
 verweichlichen. — II v. n. 3. weiblich io.
effeminateness (e'f'-e-m'inate'nis) s. we-
 ichlich, verweichlich Weich; Verweich-
 lung f, Erichlaffung f.
effemination † (e'f'-e-m'inate'nis) s. Ver-
 weichlichung f. [verweichlichen.]
effeminate 3) (e'f'-e-m'inate) v/a. □ b. 1.
effend (e'f'-e-m'inate) [ürt. ~ fern] s. Erichl. m
 (Zust. tüchtiger Beamten u. Standespersonen).
effert † (e'f'-e) v/a. hervorbringen.
efferate 1) † (e'f'-e-ate) v/a. aufgeregelt m.
efferate 2) † (e'f'-e-ate) a. wild, grimmig.
efferation † (e'f'-e-ate) s. Aufregung f.
effert † (e'f'-e-ate) [lt.] physiol. I a.
 nach außen führend; abtöndend (ant.
 afferent). — II s. das Ableitende; Ab-
 fluß m.
effertion † (e'f'-e-ate'nis) a. = effertion.
effertous † (e'f'-e-ate'nis) a. wild, grimmig.
effervency † (e'f'-e-vent) [lt.] s. Über-
 hitzung f, heißes Verportkommen.
effervesce (e'f'-e-vent) [lt.] v/a. 1. v/n.
 aufbrauen, aufwallen (a. fig.). — II ~
 v/a. aufregen; aufheitern.
effervesceuce, ~y (e'f'-e-vent'nis) s. 1. Aufbrauen n,
 Wallen n, Schäumen n. — 2. fig. Aufbrauen n,
 Aufregung f.
effervescent (e'f'-e-vent) a. aufbrauend,
 schäumend (aus fig.); ~ draught (od. powder)
 Brausepulver n. [brauend; fig. erhit.]
effervescent (e'f'-e-vent) a. gährungsfähig, auf-
effervescent (e'f'-e-vent) a. aufbrauend
effert † (e'f'-e) s., zo. = eft 1). [bewirkend.]
effete (e'f'-e) [lt.] I a. 1. † unrichtbar,
 zungungsunfähig (Ziere). — 2. entkräft,
 ausgemergelt, abgemüht (aus fig.).
effetness (e'f'-e'nis) s. Erichlaffung f,
 Kraftlosigkeit f (meist fig.).
efficable † (e'f'-e-ble) a. = efficacious.
efficacy † (e'f'-e-ble) s. 1. = efficacy. —
 2. = effect. [jam. kräftig, nachdrücklich.]
efficacious (e'f'-e-ble) [lt.] a. □ 1. wirk-
efficaciousness (e'f'-e-ble'nis) s. Wirksamkeit f.
efficiency (e'f'-e-ble'nis) s. = efficacy.
efficacy (e'f'-e-ble'nis) s. 1. Wirksamkeit f,
 wirkende Kraft. — 2. † Wirkungsweise f.
 — 3. † = effect.
efficiency † (e'f'-e-ble'nis) s. = efficiency.
efficiency (e'f'-e-ble'nis) s. 1. phls. wir-
 tende Urursächlichkeit. — 2. † Hervorbringung
 f, Schöpfung f. — 3. Wirksamkeit f, wir-
 same, bewirkende Kraft; Leistungsfähigkeit
 f; Fähigkeit f, Ausbildung f. — 4. mech.
 mechanische Leistung f, Nutleistung f,
 Nutzungswert m.
efficient (e'f'-e-ble) I a. □ 1. wirkend, wirksam,
 hervorbringend. — 2. ausgebildet, (streich-
 z.) tüchtig. — II s. 3. wirkende Ursache. —
 4. ~ ausgebildeter Fremdl. ger; extra ~
 Offizier m od. Sergeant m von fremdl. Mil.
 mit einem Tuchtzeugniszeugnis.
Effie (e'f'-e) npr. dem. von Euphemia.
effiere † (e'f'-e) v/a. wutend machen.
effigial † (e'f'-e) [lt.] I s. 1. bildlich.
effigiate † (e'f'-e) v/a. □ b. (abbilden).
effigiation † (e'f'-e-ate) s. 1. Abbil-
 dung f.
effigies (e'f'-e) [lt.] I s. = effigy.
effigy (e'f'-e) [lt.] I s. (pl. ~ies, ~d'g'f)
 Bild n, Bildnis n (bb. auf Grabmalen,
 Wägen); to buru (execute ober hang) in

alberne Redensart loslassen; *prov.* better half an ~ than an empty shell ein halbes Ei ist besser als eine leere Schale; *prov.* there is reason in roasting ~s jedes Ding hat seinen Handgriff; alles will gelernt sein; † to be with ~ legen wollen; ~ to break the ~ in a p.'s pocket j-s Vorhaben vereiteln; *crack sl.* to break (o. crack) one's ~ j-n ersten Laui (run) machen; *sl.* to enjoy one's ~s sich göttlich thun; to have ~s on the spit Gschäfte haben, zu thun haben; *fig.* to have (put) all one's ~s into) one basket alles auf eine Karte gesetzt haben; † to take ~s for money sich über's Ohr haufen lassen; to tread (o. walk) upon ~s auf Eiern (b. b. behütam, vorichtig) gehen.

egg² (ēg) [edge¹] v/a. (1. a. ar., au-reizen, *hehen (erst mehr to ~ on, ~ into).

egg-apple (ēg-āpl) s. Eierapfel m (Gewicht von egg-plant).

eggar (ēg-ār) s., ent. = egger².

egg-bag (ēg-bāg) s., zo. 1. Eierfod m. — = egg-case.

egg-bald (ēg-bāld) a. rattenfahl.

egg-basket (ēg-bāf-t) s. Eierkorb m (mit den zu lebenden Eiern ins Wasser gestellt).

egg-beater (ēg-bi-tēr) s. Schlagbesen m (zum Schneeschaufeln). [cherry.]

egg-berry (ēg-bēr-ē) s. = bird-s egg-binding (ēg-bā'n-din) s. trant-hafter, das Eierlegen hindern der Zustand (bei Gebären). [f. *Sterna fuscigibba* 'na.)

egg-bird (ēg-bīrd) s., orn. Blauschiefwalbe

egg-blower (ēg-blo-er) s. Blastrohr n zum Eieransbläsen.

egg-boiler (ēg-bōi-lēr) s. = egg-glass 2.

egg-born (ēg-bā'n) a. aus einem Ei entstanden. [ing (f. ds) leidend.]

egg-bound (ēg-bāund) a. ein egg-bind-s

egg-breaker † (ēg-brē-ker) s., orn. Art

egg-cap (ēg-kāp) s. Art Waffel.

egg-carrier (ēg-kār-ēr) s. Rahnem m, Rasten m z. zum Eiertransport.

egg-case (ēg-kēs) s., zo. Eier-tasche f, Beutel m, *jast m verschiedener Tiere.

egg-cell (ēg-čell) s. Biologie: Eizelle f.

egg-cheese (ēg-tšič) s. Eierläse m (früher Getreide auf ein Ei gebackt).

egg-china (ēg-tšičā'n) s. = egg-shell china. [idien (2 Doppel-Skinn.)]

egg-cleaned (ēg-tšičind) a. mit fehr

egg-cleavage (ēg-čl-ēv-ēg) s. Biologie: Spaltung f eines Eiesens od. einer Zelle.

egg-cockle (ēg-koll) s., zo. efbare Aery-muschel (*Cardium edule*). [hülle f.]

egg-covering (ēg-kēv-ē-ēg) s., ent. Ei-

egg-cup (ēg-kūp) s. Eierbecher m.

egg-dance (ēg-dāns) s. Eieranzug m (*a. fig.*).

egg-detector (ēg-dē-tē-lēr) s. Eierprüfer

egge † = edge¹ u. ². [m (Gerät.)]

egg-ended (ēg-ēn-dēd) a. mit abgerundeten Enden (Dampfventil u.).

egger¹ (ēg-ēr) s. Eierjammler m.

egger² (ēg-ēr) s. Aufreizer m (auch ~ on).

egger³ (ēg-ēr), ent. Wdgz mehrere Sammetlinge der Gatt. *Bombix* (*cide* la ~ moth). [sch n.]

eggery (ēg-ēr-ē), pl. ~les (ēg-ēr-ē) s. (Eier-)egg-feast (ēg-ēr-ē) s. = egg-Saturday.

egg-flip (ēg-ēr-ē) s. Eier, Warm-bier n.

egg-forceps (ēg-fōr-čēps) s. Eierzange f des Fischzüchters od. Eierfischers.

egg-form (ēg-fōrm) s. Ei-form f, Dva¹ n.

egg-fraise † (ēg-fra-ēs) s. Eierchen n.

egg-full (ēg-fal) a. gedrängt, gestopft voll.

egg-glass (ēg-glas) s. 1. Eier-becher m, glas n. — 2. kleine Sand-uhr zum Eierzählen.

egg-gluce (ēg-gli) s., zo. Eierleim m zum Anhaften der Eier (bei Aesthetieren u.).

egg-hot † *prov.* (ēg-hot) s. = egg-flip.

egg-laying (ēg-lē-ēg) s. Eierlegen n.

eggler (ēg-ēr) s. Eierhändler m. [Gi.]

egg-life (ēg-lāi) s. (F)brno-leben n (m)

egg-lighter (ēg-lā-tēr) s. = egg-tester.

egg-man (ēg-mān) s. Eierjammler m.

egg-membrane (ēg-mē-mbrān) s. 1. Zellmembran f. — 2. orn. (Ei)haut f.

egg-moulding (ēg-mōd-lin) s., arch. Eierfod m.

egg-nog (ēg-nōg) s. Eierpunsch m.

egg-peg (ēg-pēg) s. Schliche f (= sloe).

egg-plant (ēg-plānt) s. Eierpflanze f (*Solanum melongena*).

egg-plant (ēg-plānt) s. Eierpflanze f.

egg-poacher (ēg-pō-tšēr) s. Eierfodler m.

egg-pop Am. (ēg-pōp) s. Art Eierpunsch m.

egg-pusset (ēg-pōs-ēt) s. = egg-flip.

egg-pouch (ēg-pūč) s. = egg-case.

eggs-and-bacon (ēg-ān-d-ēk) s. f. eggs-and-bacon unter egg¹ †. [abend m vor Fastnacht.]

egg-Saturday (ēg-sāt-ēd) s. Sonn- f.

egg-sauce (ēg-sāč) s. Eierauce f.

egg-shaped (ēg-šēp) a. eiförmig.

egg-shell (ēg-šēl) s. Eierchale f; * ~ china (od. porcelain) Eierchalenporzellan n (bld. dünn und feil).

egg-slice (ēg-šlās) s. Eierfelle f zum Herausnehmen der Eierchen u. aus der Pflanze.

egg-spoon (ēg-špūn) s. Eierlöffel m.

egg-stand (ēg-štānd) s. Eierhändler m.

egg-stone (ēg-štōn) s., min. Eierstein m, Dohl m. [zum Ausprühen v. Eiern.]

egg-syringe (ēg-šēr-ē-ēg) s. Spritze f)

egg-tester (ēg-tēš-ēr) s. Instrument zum Prüfung v. Eiern mittels durchgeworfenen Lichtes.

egg-timer (ēg-tā-tēr) s. Eieruhr f.

egg-tongs (ēg-tōng) s. pl. = egg-forceps.

egg-tooth (ēg-tūč) s. Biologie: Eierzahn m (harte Spitze am Schnabel oder an der Schnauze eines Ei-Embryos). [trof.]

egg-trot (ēg-trot) s. = egg-wife's (f. ds)

egg-tube (ēg-tūb) s., zo. Eileiter m.

egg-urchin (ēg-ēr-tšič'n) s., zo. Seeigel m (*Echini*).

egg-whisk (ēg-š) s. = egg-beater.

egg-wife (ēg-wāi) s. 1. Eier-frau f, händlerin f. — 2. egg-wife's trof das Tempo e-r zu Markte reichenden Eierfrau.

eggy (ēg-ē) a. voll von Eiern.

egg-egologie, &c. j. agologie, &c.

Egina (ēg-ēgā-ē) npr. = Egina.

egis (ēg-ēg) s., myth. = ægis.

Eglinator (ēg-ēg-lin-ātōr) npr. 1. Ritter der Tafelrunde des König Artus. — 2. Bein. in S.H.G. V.

eglandular, ose, ones (ēg-ēg-lān-d-ē-l-ār, -ār, -ār) [l. a. Biologie: drüsenlos.]

Eglantine¹ (ēg-ēg-lān-tān) npr.: Madame u. Priorin in CH.'s *Canterbury Tales*.

eglantine² (ēg-ēg-lān-tān) s. 1. Wein-rose f, Christdorn m (*Rosa rubiginosa*). — 2. Hund's, Heden-rose f (*Rosa canina*).

eglator (ēg-ēg-lātōr) s. = eglan- tator.

Eglington (ēg-ēg-lin-tōn) npr. (Wm.)

eglogue † (ēg-ēg-lōg) s. = eclogue.

eglomerate † (ēg-ēg-lōm-ē-āt) v/a. u. v/n. (sich) abbinden. [(S.H.L. 3, 1, 73.)]

egma (ēg-ēg-mā) s., co., corr. aus enigma

egg (ēg-ēg) [l. a.], phls. das Ei; a. co. das eigene Selbst.

ego-altruistic (ēg-ēg-āl-tān-ē-l-ē-ēg, -ē-ēg) a. das eigene Ich u. andere betr.

ego-hond (ēg-ēg-hōnd) s. = egoity.

egoinal (ēg-ēg-ēg-ēg) a. Egoismus betr.

egoist (ēg-ēg-ēg-ēg) s. = egotist.

egoiser (ēg-ēg-ēg-ēg) s. = egotist.

egolsm (ēg-ēg-ēg-ēg) s. 1. phls. Egoismus m (Meinung einiger Philosophen, daß man nur seiner eigenen Vernunft gewis sei). — 2. Gift: die Lehre, welche das persönliche Interesse als die Grundlage der Moral betrachtet; praktisch: Rücksicht auf das eigene Interesse. Selbst-erhaltungstrieb m. — 3. = egotism (s. auch ~ s pl.).

egolst (ēg-ēg-ēg-ēg) s. 1. phls. Anhänger m des Egoismus. — 2. = egotist.

egotistical (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) a. egoistisch; n) phls. Egoismus betreffend; b) selbstüchtig (= egotistical). [isn.]

egoist (ēg-ēg-ēg-ēg) s. = egotist.

egolty (ēg-ēg-ēg-ēg) s. Jochet f, Persönlich-keit f. [ro. trant-harte Selbstüchtig.]

egomanin (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) s. = egomanism

egomanism (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) [r.] s. die Ansicht j-s, der sich als das einzige vorzubehalten Wien anseht. [phonic, &c.]

egophony (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) s. = agol- egotism

egotism (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) v/n. (1. b. selbstüchtig reden oder schreiben.

egotism (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) s. 1. der zu häu-fige od. außerordentliche Gebrauch des Wortes „Ich“ in Rede u. Schrift; das fortwährende Reden von sich selbst. — 2. Selbstüchtig.

egotist (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) s. 1. j. der immer von sich selbst spricht. — 2. selbstüchtiger Mensch, Egoist m.

egotistical (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) a. selbstüchtig, selbstüchtig, egoistisch.

egranulose (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) [l. a. nicht]

egre † (ēg-ēg-ēg-ēg) s. = egro.

egregious (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) [l. a. □ ungewöhnlich, außerordentlich; a) † g. s. vortrefflich, ausgezeichnet; b) d. s. od. i. v. vortrefflich, nett; uerböhr, grobartig, aus- bündig; Erz...; you make an ~ mistake f da bist Du gewaltig auf dem Holzwege.

egregiousness (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) s. Wortreife-heit f; ungewöhnliche Eigenschaften f/pl.

egress¹ (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) [l. a. 1. Aus- gang m; Herausgehen n; Freiheit f des Ausgehens (urprünglich jur.). — 2. ast. Austritt m (z. B. Planeten aus der Sonnen- schein oder einer Verschleierung); Ende n einer Finkernis od. e-s Durchganges. — 3. Ausflut- m, Öffnung f. (*a. fig.*); ↓ ~ of a harbour, river Ausfahrt f e-s Hafens, Mündung f eines Flusses. [gehen, treten.]

egress² (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) v/n. (1. c. heraus- f)

egression (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) [l. a. 1. Aus- gehen, Heraus-, Weggehen n, Austritt m, Ab- gehen n. — 2. † Auszug m der Israeliten aus Ägypten. — 3. † Herabtreten n aus dem Zunft-; Abweichen n von gewohnten Regeln; Ökonomie-Ausbruch m. [gend.]

egressive (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) a. nach außen drän-

egressor (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) s. Ausgehender (r, s).

egret (ēg-ēg-ēg-ēg) s. = egret.

egret (monkey) (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) s., zo. gemeiner Wala¹ (*Procyon cynomolgus*).

egrimony † (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) s. 1. † = agri- mony. — 2. Trübniß m,ummer m.

egriote † (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) s. = agriote.

egritude † (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) s. = agritude. [maucy, &c.]

egromancy, &c. corr. aus necro- egrote † (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) v/n. trüben.

eguisé (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) a., her. = aiguisé.

egurgitate (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) [l. a. v/a. (1. b. hervorbrüllen (a. co. o. Redensarten).

Egypt (ēg-ēg-ēg-ēg) npr. 1. Ägypten n; *fig.* to come out of ~ aus der Nothdristheit (des Bösen) befreit werden. — 2. Am., sl. Wdgz des fast. States Illinois.

Egyptine (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) a. = Egyptian.

Egyptian (ēg-ēg-ēg-ēg-ēg) [l. a. 1. ägyptisch]. — 2. † co. Zigarettenh. — 3. O typ. ~ type, ~ letters pl. (Egyptenne-schrift). — II s. 4. Ägypter(in). — 5. † Zigaretter m (= gipsy). — 6. * W. wärte. ~ s pl. Ägypter pl. (tatten). — 7. O typ. ~ 3.

~ zu ~ 1; ~ 2 bean j. bean² † †; O ~ black ware = basalt 2; ~ brown O Mumienbraun n; ~ darkness ägypt.

ische (b. v. völlige) Jüsterheit; zo. ~ frog
 Krotze f (Zwei Wicht); ~ Hall Brachiat des
 Mansion House, der Residenz des Lord Mayor
 von London; min. ~ Jasper (+ ~ pebble)
 ägyptischer Jaspis; ~ lotus Lotus-
 blume f (*Nymphaea lotus*); ~ porcelain
 blaue od. grüne Marmorirte Ziegelfa-
 sen aus alt-ägyptischen Gräbern; ~ rose:
 a) Garten-Wüstenblume f (*Scabiosa
 atropurpurea*); b) Feld-Zabiosis f
 (*Scabiosa arvensis*); * ~ stocks pl.
 ~ 6; ~ true ~ thorn echte Aka-zie,
 Nilumose f (*Acacia vera*); orn. ~
 vulture Aasgeier m (*Neophron per-
 ocerus*).

Egyptianise v (e'-'dʒɪ'p-'ʃɑ-'nɑɪ) ▢ b.
 I r n. ägyptischen Brauch annehmen. —
 II v/a. ägyptisch machen, ägyptisieren.

Egyptianism (n'ɪz'm) s. ägyptische Eigen-
 tümlichkeit; Vorliebe f für Ägyptisches.

Egyptise v (e'-'dʒɪ'p-'tɑɪ) ~'dʒɪ'p-'tɑɪ
 ▢ b. I v/a. 1. = Egyptianise. — II v/n.
 2. et. auf ägyptische Quellen beziehen. —
 3. = Egyptianise.

Egyptolog v (i-'dʒɪ'p-'lɔ-'dʒ) s. =
 Egyptologist. [ägyptologisch.]
Egyptological v (i-'dʒɪ'p-'lɔ-'dʒ-'tʃl) a./
Egyptologist v (i-'dʒɪ'p-'lɔ-'dʒɪ) s.
 Ägyptolog m (senner ägypt. Altertümer zc.).
Egyptology v (e-'dʒɪ'p-'lɔ-'dʒ) s. ägyptische Sprach-
 Altertums-kunde.

eh (e, e, e) i int. I. Sorge: ach!, o! (= ah). —
 2. fragend, oft Zustimmung erwartend: he? (fr.
hein), nicht wahr?, wie?, was? — 3. zwi-
 feim, leicht überaus: ei!; sich da!, nicht
 möglich! — II v/n. Da. 4. „eh“ sagen.
ehlite v (e'-'tɑɪt) s., min. Ehlikt m.

E.I. abbr. = East Indies oder East India.

E.I.C. abbr. = East India Company.

eidan v (ɑɪ-'dɑm) s. E'damer Kasse m.

eident ʒou. (ɑɪ-'dɪnt) a. fleißig, sorgfältig.

eider (ɑɪ-'dɪr) [dɪʃ] s. 1. orn. = eider-
 duck. — 2. = eider-down.

eider-down (e-'dɪdn) s. Eiderdaune f.

eiduck (e-'dɪk) s., orn. Eider-gans f, ente
 f (*Somateria mollissima*).

~zoorn (e-'gɪʃ) s., orn. = eider-duck.

~yaare (e-'jɑ:n) s. weiches widerliches Garn.

eidograph v (ɑɪ-'dɪ'grɑf) [grɔ:] s. Zeit-
 Storchzindel m zum Abzeichnen.

eidolon (ɑɪ-'dɔ-'lɒn), pl. e'la (ɑ:lɑ) u. ~ons
 (ɑ:lɒn) [grɔ:] s. Bild n, Phantom n, Er-
 scheinung f. [s. Neograph m.]

eidonuskon v (ɑɪ-'dɪ-'mju-'ʃɪ-'tɒn) [grɔ:] s.
eidosepe v (ɑɪ-'dɪ-'ʃɪ-'pɛ) [grɔ:] s., phys.
 (Eidostop n (s. Statidostop).

eldouranion v (ɑɪ-'dju-'ne-'nɪʊn) [grɔ:] s.
 bildliche Darstellung des Sternhimmels.

Eifel (e-'fɛ, e-'fɪ) npr. (französischer In-
 genieur; geb. 1832); ~ tower Eiffelturm m.

eigh (e) int. eh!, ei!, ah!

eight (et; Hom. ait) I a. 1. numer. acht;
 ~ times achtmal. — II s. 2. numer. Acht
 f (8). — 3. a) Kartenpiel: Acht f (Karte);
 b) Wert: die acht regelmäßigen Nudeln
 eines Würfels beim Würfeln. — 4. num.
 piece of ~ Acht-Kaulestück n, spanischer
 Dollar. — 5. O (time) s. pl. Achten f (zu
 Stadtbecht). — 6. ~ s. pl. Achten-Vichte
 npl. (Acht auf 1 Wind). — 7. Figur f einer
 8 beim Schachbrettspiel; zu cut (oder to do)
 ~ 8 Achten machen. — Wgl. ~ 2.

eight (et) s. Pfähel f, Werder m.

eight-angled (e-'t'ɑ'ŋgl) a. acht-eckig.

eight-day clock (e-'t-de klo:k) s. acht Tage
 gehende Uhr.

eighteen (e'-'tɪn od. e-'tʃɪn) I a. 1. numer.
 achtzehn. — II s. 2. numer. Achtzehn f. —
 3. O sine ~ pl. Achten f (zu Stadtbecht).

eighteen-carat desperado (e'-'tɪn-'tʃɪn-
 tɑ:'rɑt de:'pɛ-'rɛ-'dɔ) s. verzweifelter Ver-
 brecher.

eighteen-carat gold (e'-'tɪn-'tʃɪn-'ɑt
 gɔ:ld) s. achtzehntarätiges Gold.

eighteenmo v (e'-'tɪn-'mɔ od. e-'tʃɪn-'mɔ)
 s., st. Dthobesjorn n (abbr. 18mo).

eighteenth (e'-'tɪnθ od. e-'tʃɪnθ) I a. □
 (f. ~ly) 1. numer. achtzehnt. — II s. 2.
 numer. Achtzehnte(r, s). — 3. arith.
 Achtenzahl n. — 4. s. Intervall n von
 zwei Diaven und e-r Quarte. [ten:]

eighteenthly (e'-'tɪnθli, numer. achtzehn-
 acht) s., her. Achtenblatt n.

eightfold (e'-'tɪfɔld) a. achtfach, achtfältig.

eighthly (e'-'tɪθli) I a. □ (f. ~ly) 1. numer.
 achte(r, s); ~ part (od. share) n (in od. of)
 a ship acht Schiffs-part n (m). — II s. 2.
 numer. Achten f (r, s). — 3. arith. Achten
 n. — 4. s. n) Achtennote f; b) ~ Dta'be f.

eightly (e'-'tɪθli) adv. numer. achte(nz).

eight-note v (e'-'tɪθ-'nɔt) s. Achtennote f.

eight-rest v (e'-'tɪθ-'rɛst) s. Achtenpause f.

eightieth (e'-'tɪθiθ) I a. 1. numer. acht-
 zigstel(r, s). — II s. 2. numer. Acht-
 zigstel, s). — 3. arith. Achtzigstel n.

eight-lines plea (e'-'tɪn-'lʌɪn-'pleɪ) s.,
 typ. Keal f (Plata'schkeit).

eighting (e'-'tɪnɪŋ) s., min. Konglomerat-
 Kiesel n aus acht Einzelstücken.

eighty (e'-'tɪ) adv. = eighthly.

eighty score (e'-'tɪ-'skɔr) a. u. s. achtmal
 zwanzig; einhundert und sechzig.

eighty (e'-'tɪ) numer. I a. achtzig. — II s.
 (pl. ~ies, ~ies) Achtig f; in the ~ies in
 den achtziger Jahren; the Eighty Club
 politischer, 1880 gegründeter liberaler Klub (Lo).

eigne (en, e'-'n) [a. f. *aigne*, fr. *ainé*] a. jur.
 I. ehgeboren; bastard ~ f. bastard I ♀.

— 2. ♀ unerbäulich (dem ältesten Sohne)

eik 1 ʒou. (it) = eke. [gehörig.]

eik 2 ʒou. (el) s. = oak.

eikon (ɑɪ-'kɒn), pl. ~es (ɑɪ-'kɒnɪz) [grɔ:]
 s., sculp. Bild n, bsp. gr̃ch. eccl. Heiligen-
 bild n (= icon).

eild 1 ♀ ober laot. (ild) s. hohes Alter.

eild 2 ʒou. (ild) a. keine Milch gebend (Ruh).

eirach, eiraek ʒou. (i'-'rɑ:ʃ, i'-'rɛ od. eɪ-'
 rɑ:k) s., orn. Nüchtern n.

eird-house v (i'-'d'haʊz) s. = earth-house.

eir(e) 1 (i) s. = air; eyre; heir.

eirenarch (ɑɪ-'rɛ-'nɑ:k) [grɔ:] s. gr̃ch. Alt.:
 Friedensrichter m (= irenarch).

eirencia (ɑɪ-'rɛ-'nɪ:ʃɑ) s. = irencia.

elrie ʒou. (i'-'rɛ) I a. unheimlich, grau-
 ehft, gespenstlich. — II v/s. = aerie.

eisel 1 (aɪ) s. Eßig m.

eisol... f. isol...

eisteddof (e- oder eɪ-'tɪd'ɔf) s., pl.
eisteddofan (e'-'tɪd'ɔf-'wɔ-'dɔ) [wɔ:l-
 fɪ:] s. (häftige, mit Wettkämpfen in G-ang u.
 2 Aktstun verbundenen) Verammlung f der
 Walliser Varden in Wales.

eiss-wool v (ɑɪ-'f-wʊl) s. Eisgarn n (feine
 Wolle für Schafw.).

eith ʒou. (idh) a. □ leicht (= easy).

either (ɑɪ-'ðɪr, i'-'ðɪr) [a/e. *æðther*,
 dɪʃ] jeder I a., pron. eine(r, s) von beiden;
 jede(r, s) von zweien; beide; mit vorhergehender
 Negation: keine(r, s); it can be done
 (in) ~ way es kann auf die eine oder die
 andere Art gemacht werden; in ~ case in
 beiden Fällen; the boat will land on ~
 side das Boot wird auf der einen od. der
 anderen Seite landen. — II e/ ~ ... or
 entweder ... oder; (mit Negation) weder ...
 noch. — III f. (überhaupt) gebraucht nach einer
 Negation: auch nicht; I did not see him,
 nor her ~ ich sah ihn nicht und sie auch
 nicht; he sent no message ~ auch schickte
 er keine Botschaft.

ejaculator (e-'dʒɑ't-ɪ-ɔ'tɪ) [it.] ▢ b. I v/a.
 1. ♀ werfen, scheißen (Pfeil, Strahlen). —
 2. auswerfen. — 3. Worte zc. aussprechen. —
 II v/n. 4. ausstrahlen; hervorstoßen.

ejaculator (e-'dʒɑ't-ɪ-ɔ'tɪ-ɔ'tɪ) [it.] s. 1. ♀
 Werten n, Scheißen n (von Strahlen zc.). —
 2. Auswurf m, Stoßhülse m, Stoßgebet
 n. — 3. v: a) physiol. Samen-auswurf
 m, -auswurfung f; b) (a. ♀) Auswurf m
 von Flüssigkeiten. [ejaculatory 1.]

ejaclative (e-'dʒɑ't-ɪ-ɔ'tɪ-ɔ'tɪ) a. =
ejaculator v (e-'dʒɑ't-ɪ-ɔ'tɪ-ɔ'tɪ) s., anal.
 Samen-scheiße m.

ejaclatory (e-'dʒɑ't-ɪ-ɔ'tɪ) I a. 1. pflöchlich aus-
 gestochen; ~ prayer Stoßgebet n. — 2. fan-
 t: ~ auswerfend, ausprühend. — 3. ♀ pflö-
 chlich, häßlich. — 4. v physiol. (Samen-)Aus-
 wurfung zc. — II v/s. 5. = ejaculation 2.

eject 1 (e-'dʒɛ't) [it.] v/a. I. (from)
 hinauswerfen, wegjagen, absetzen, aus-
 werfen, vertreiben, verbannen ans. —
 2. stimmen zc. ausstoßen, auswerfen.

eject 2 (MU. i'-'dʒɛ't, CT.D. e-'dʒɛ't) s.
 1. das Ausgestoßene, Ausgeworfene. — 2. v
 phls. Wirklichkeit, die nur geolortet wird.

ejecta v (e-'dʒɛ't-ɪ-ɔ'tɪ) [it.] s/pl. Auswurf m,
 das Ausgeworfene. [= ejecta.]

ejectant v (e-'dʒɛ't-ɪ-ɔ'tɪ-ɔ'tɪ) s. I. Auswer-
 fen n, Ausstoßung f. — 2. med. Auswurf
 m, Ausstoßung f. — 3. (bsp. jur.) Verurtei-
 lung f (ans dem Verh. zc.), Verstoßung f,
 Verbannung f, Abweisung f.

ejective (e-'dʒɛ't-ɪ-ɔ'tɪ) a. □ 1. ausstoßend,
 hinauswerfend. — 2. v phls. eine nur
 geolortete Wirklichkeit betreffend.

ejectment (e-'dʒɛ't-ɪ-ɔ'tɪ-ɔ'tɪ) s. Vertreibung f,
 Ausstoßung f; jur.: Vertreibung f aus e-m
 Besitz; action of ~ Besitz-störungsklage f.

ejector (e-'dʒɛ't-ɪ-ɔ'tɪ) s. 1. Hinauswerfen-
 der, s); jur.: j. der aus dem Besitz ver-
 treibt. — 2. O mach. Ge'ltor m, Strahl-
 apparat m, Dampfschraub-Pumpe f. —
 3. O Ge'ltor m, Auswerfer m (zum Aus-
 werfen der Patronenbüchsen am Gewehr).

ejector-condenser (e-'dʒɛ't-ɪ-ɔ'tɪ-ɔ'tɪ-
 dɛ'n-'sɛ) s., mach. durch Erhault. oder gebrauchten
 Dampf wiederher Stendfänger.

ejon v (e-'dʒɪn) s. Goa. ev. Gomuti-safer
 f (von *Gomutus saccarifera*).

ejulation + (e-'dʒɪ-'le-'ʃɒn) [it.] s. Weh-
 klagen n, Gedächtn. n, Trauer f.

ejurate v (e-'dʒɪ-'jʊr-ɪ-tɪ) v/a. = abjure.

ejuration v (e-'dʒɪ-'jʊr-ɪ-tɪ-ɔ'n) s. feierl. Ent-
 euerung f.

ek(e) [a/e. *ecan*, verwandt mit dɪʃ, ~ auch] I
 v/a. O/e. 1. v. vergroßern, in die Länge
 ziehen, vermehren. — 2. ansehen, zusam-
 menstücken, ergänzen; to ~ out anfühen,
 verlängern; fig. sich mit et. durchhelfen; F
 to ~ out the lion's skin with the fox's
 stare mit List vereinigen; to ~ out a
 scanty livelihood sich kümmerlich durch-
 schlagen; P all ~ es ist alles zu gebrauchen.

— II s. 3. Vergroßerung f, Ansat m. —
 III sah ♀ adv. u. e/ 4. auch, gleichfalls.

ekename v (i'-'nɛm) s. Wei-, Spitzname m.

Eker (i'-'dɛr) npr., id. m (i. Geon. 2, 27).

ekla v (i'-'lɑ) s., zo. wider aqrit. Hund.

eking (i'-'tɪn) [ekel] s. 1. Vergroßern n,
 Verlängern n. — 2. O = eking-pieve.

eking-pieve O (~'pɪv) s. Ansat, Ver-
 längerungs-stück n.

Ekon (e'-'kɒn) npr. = Accaron.

el (el) s. = elf.

El a 1 (e'-'lɑ) s. der höchste Ton der Guibol'schen
 Tonleiter; fig. as high as ~ übermäßig
 hoch, gepreßt (bb. von der Rebe). [ktion.]

elaborate v (e-'lɑ'b-ɔ-'neɪ) s. = elabora-
 tiorate 1.

elaborate 1 (e-'lɑ'b-ɔ-'neɪ) [it.] ▢ b. I v/a.
 1. ~ mühsam herbarbringen; to ~ a sign-
 e-n Sculzer herauspressen. — 2. sorgfältig
 oder mühsam ausarbeiten, durcharbeiten.

— 3. v physiol. Eärie bearbeiten,
 bereiten. — II v/n. 4. sorgfältig aus-
 gearbeitet werden. — Wgl. ~ 2.

elaborate ² (ē-lā-b-ē-āā) a. □ sorgfältig aus- oder durchgearbeitet; sorgfältig ein- | fertigt; vollendet. — Vgl. 1.
elaborateness (ē-nē) s. sorgfältige Ver- | arbeitung; Genauigkeit f.
elaboration (ē-lā-b-ē-nē-āā) [lit. s. l. Aus- | arbeitung; künstlerische Aus- | führung od. Vollendung. — 2. *physiol.* | Verarbeitung f der Gäfte, Verwertung f des | Nährstoffes. [arbeitend, bildend.]
elaborative (ē-lā-b-ē-nē-āā) a. betriebs- | mäßig.
elaborator (ē-lā-b-ē-nē) s. Mitarbeiter m.
elaboratory (ē-lā-b-ē-nē) I a. o. z. s. durch- | arbeitend. — II f. s. Laboratorium n.
elabour † (ē-lā-b-ē) v. = elaborate 1.
elabrate † (ē-lā-b-ē) a., ent. lippenlos.
elais † (ē-lā-ē) [grch.] s. Diphale f.
elaioarpus † (ē-lā-ē-ā-ē) [grch.] s. | Gomiterrbaum m, Olanf f (E. ganitrus).
elaodendron † (ē-lā-ē-n-dē-n) [grch.] s. | Ölholz n, Eistrauch m.
elaolite † (ē-lā-ē-lā) [grch.] s., min. | Eläolith m, Fettstein m.
elaometer † (ē-lā-ē-m-ē) [grch.] s. Ök- | wage f (Art Waagem für Olivenöl).
elaoptene † (ē-lā-ē-p-ē-nē) [grch.] s., chem. | Elaopten n (her bei der Abkühlung häufig stei- | bende Zeit d. d. r. r. r.).
elaosaccharine † (ē-lā-ē-sā-kh-ā-rē-nē) a., | chem. sowohl I wie Zucker enthaltend.
Elagabalus (ē-lā-gā-b-ā-l-ūs) npr. Heliog- | abalus (römischer Kaiser, 218—222).
Elah (ē-lā) npr. Elah m, the valley of ~ | Zuzker: Eijgrund m (1. Sam. 17, 2).
elnie † (ē-lā-ē) m., chem. = oleic.
elaidate † (ē-lā-ē-dāt) [grch.] s., chem. | elaidinsäure f.
elaidic † (ē-lā-ē-d-ē) a., chem. = acid | elaidin c) † (ē-lā-ē-d-ē-n) s., chem. Elaidin- | säure f.
elaine † (ē-lā-ē-lā) s., chem. Elain n.
Elaine (ē-lā-ē) npr., id. f. [Elain n.]
elaioidic † (ē-lā-ē-d-ē) a., chem. elaidin- | säure f.
elaiometer † (ē-lā-ē-m-ē) [grch.] s. = | elam 1.
Elam (ē-lām) npr. (alte semitische Landchaft | an unteren Tigris).
Elamite (ē-lām-īt) I s. Elamiter(in) | (Bewohner(in) von Elam). — II a. (Elam | betreffend; elamitisch).
elamp † (ē-lā-m) v. n. scheitern, leuchten.
élan (fr.: e-lā) s. I. X rajchē Vorgehen, | stürmischer Angriff. — 2. fig. Entschlossen- | heit f, Rajchheit f; Feuer n, Begeisterung f.
elaue † (ē-lā-ū) s. (fr. elancer) v/a. U. b. | 1. werfen, jähleudern, jähchen (sein). — | 2. fig. Worte aussprechen; Gedanken erheben.
eland (ē-lā-nd) [dijch] s., zo. I. Felc- | Antilope f (Oréas canna). — 2. *Elentier* | n (Ales).
elanel † (ē-lā-nē) s., orn. = elanus.
elanus † (ē-lā-nē) s., orn. Elan m | (Weibe, Elanus melano'pervus).
elaolite † (ē-lā-ē-lā) s. = elvolute.
elaoptene † (ē-lā-ē-p-ē-nē) s., chem. = elae- | optene. [zo. hierochitig; hieroch...]
elaphine † (ē-lā-f-ē-nē) [grch.] a., f | elaphure (Ljnn) s., zo. ähnelnder Hirsch.
elapidation † (ē-lā-p-ē-d-ē-n) [lit.] s. | Begräuben n von Steinen.
elapse (ē-lā-p) [lit.] I v. n. U. b. 1. ver- | fließen, verstreichen, vergehen (sein). — 2. † | übergehen oder vernachlässigt werden. — | II *v. s.* 3. Verlauf m, Verstreichen n.
elapsion † (ē-lā-p-ē-n) s. = elapse.
elaquette † (ē-lā-p-ē) [lit.] v/a. U. b. | entwerfen.
Elasah (ē-lā-sā) npr. (Elaza m (Jer. 29, 3).
elasmobranch † (ē-lā-s-m-brānch) i. chth. | I a. zu den Knorpeltiere gehörend. — | II s. 3. Knorpeltier m.
elasmobranchian, **ate** † (ē-lā-s-m- | brānch-ā-n) s. = elasmobranch.

elastic (ML. ē-lā-s-ti-l, CT. D. ē-lā-s-ē) [lit.] | I a. (allly adv.) 1. elastisch, federnd; 2. | fig. spanntätig, schmiegsam; nach- | gebend; ~ conscience weites Gewissen.
 — II s. 3. Gummi-band n, schmur f; ~ | s pl. Gummizüge m/pl. (an Zirkeln u.), | Strumpfänder n pl.
 Zu ~ I: *o mach.* ~ band Treib- | riemen n aus Kautschuk; ~ bottles pl. | Gummiflaschen f pl.; ~ (side) boots | pl. Zugstiefel m pl.; ~ bulb sringe | Gummipresse f, Gummiprithlasche f; | ~ chuck Klemmfutter n; ~ core | packing Kautschukfüllung f; ~ curvo | kettenlinie f; *phys.*, *mech.* ~ force | Spannkraft f, Elastizität f; ~ goods, | ~ fabrics pl. mit Kautschukfäden durch- | webte Stoffe m/pl.; ~ gum Kautschuk | m; ~ thread Gummi-faden f, schmur | f; ~ tubing Gummischlauch m; ~ waist- | coat wollene Trikot-Unterjade.
elastic † (ē-lā-ē) a. □ = elastic.
elastician † (ē-lā-ē-ā-n) s. Elastizität- | kundler m.
elastically (ē-lā-ē-ā) [lit.] s., *phys.* Elastizität- | fähigkeit f, Feder-, Schwell-, Spann- | kraft f (a. fig.); ~ of compression Druckfestigkeit f; | ~ of extension Zug-Elastizität f, absolute | Festigkeit; modulus of ~ Elastizitätsmodul | m; ~ of steam Druckkraft f des Dampfes.
elasticness † (ē-lā-ē-ness) s. = elastic. | [Elastizität machen n.]
elastification † (ē-lā-ē-ā-t-ē-n) s., *chem.*, | *anat.* Elastin n, elastisches Gewebe. [damon.]
elatchee † (ē-lā-t-ē) [hindust.] s. = car- | etale (ē-lā-ē) [lit. elat-us] I a. 1. erhaben, | erhaben, sich erhebend. — 2. fig. erhaben, | aufgeblasen, hochmütig, stolz (wib von, | auf; at über). — II v/a. U. b. 3. † er- | heben. — 4. *v. s.* erheben, aufblähen, | stolz machen. [Ehete].
elatea (ē-lā-t-ē) npr. (alt-grch. Stadt in | elated (ē-lā-t-ē) a. □ gehoben, aufgebläht; | übermütig, trunten (by von). [unig.]
elatedness † (ē-lā-t-ē-ness) s. gehobene Stim- | mung.
elatement † (ē-lā-t-ē-nē) s. = elation.
elater 1 (ē-lā-t-ē) [elate] s. Erhebende(r), | z. elater 2 (ē-lā-t-ē) [grch.] s. 1. *phys.* | Elastizität f (her die Ausdehnbarkeit der Luft | u. Gase). — 2. *fig.* Springfaden m, (Zworen-) | Schleuder m. — 3. ent. Springläser m.
elaterine † (ē-lā-t-ē-nē) s., chem. Ela- | terin n.
elaterite † (ē-lā-t-ē) s., min. Elaterit m.
elaterium † (ē-lā-t-ē-nē) [grch.] s., | pharm. Springgurtensaft m.
elaterometer † (ē-lā-t-ē-nē) s., *phys.* | Barometerprobe f, Luftdichtigkeitsmesser m.
elate † (ē-lā-t-ē) s. (Elastizität f der) | Elath (ē-lā-th) npr., id. n (s. Prof. 2, 8).
elatinacea † (ē-lā-t-ē-nē) s/pl. wasser- | pflanzliche artige Pflanzen f pl.
elatin(e) † (ē-lā-t-ē-nē) s., chem. = elaterine.
elatine † (ē-lā-t-ē-nē) [grch.] s. Fönnel | m (Elatinē).
elation (ē-lā-t-ē-nē) s. 1. † Hymanstragen | n der Zoten. — 2. fig. gehobene Stimmung. — | 3. Hochmut m, Aufgeblasenheit f.
elative † (ē-lā-t-ē) a., fig. erhebend.
elator (ē-lā-t-ē) s. = elater 1.
elatometer † (ē-lā-t-ē-nē) s., *phys.* | Luftverdünnungsmeßer m (Gerät).
elay † (ē-lā-ē) [grch.] s., chem. = ethylene.
Elba (ē-lā) npr. Elba n (Insel).
Elbe (ē-lā) npr. Elbe f (Stz).
Elbethe (ē-lā-ē) npr., id. n (1. Prof. 33, 7).
Elbourz (ē-lā-ē) npr. = Elbrooz.
elbow (ē-lā-ē) [a. e. elboga] I s. 1. anat. | Ellenbogen m. — 2. Ellenbogen m an | Kleidern. — 3. Ellenbogen-artige Krümmung

oder (Ede; ständige Biegung eines Stabes u. | — 4. *o arch.* a) Anfangsstein m er Weib- | (stätt; b) stumpfe Mauer-ecke. — 5. *o* | Zeitl. a) Seitenlehne f eines Sofas, Arm- | lehne f es Sessels; b) Seitenstück n der | Zäunung einer Rinde. — 6. *o mech.* Winkel | m, Kniekehle n. — 7. *o* Wendung f es | Ringenganges; *o* Brunn m, Verwertung f. — | 8. *o* a) ~ of the cable Seilzug m im | Aulerlau; b) ~ in the hawsse Rabelschlag | m; c) ~ of a knee Kniehals m. — 9. *o* ~ | of land Landverbindung f. — 10. *o* Schulter- | punkt m beim Vieh. — II v/a. U. a. | 11. mit (etw wie mit) dem Ellenbogen | (weg-)stoßen, (-)drängen, F antempeln; | to ~ out hinaus-, weg-stoßen; to ~ one's | way through a crowd sich durchdrängen. — | III v/n. U. a. 12. edig es in Winkel | herüberbringen, e. Krümmung machen. — | 13. sich rüchichtslos vor- od. durch-drängen, | F rempeln. — 14. f aus-reiben, -streicheln.
elbow † (ē-lā-ē) a. beder händ, | in der Nähe; f to be always at a p.'s | ~ immer um j-n sein, j-m zur Last od. | auf dem Halse liegen; out at ~ s am | Ellenbogen zerrissen; mit jähigen, zer- | rissenen Kleidern; fig. zu Grunde ge- | richtet, in schlechten Verhältnissen; in | ~ at ~ s in angedehnten, behaglichen Ver- | hältnissen; f to be up to the ~ s (in | work, &c.) höchst beschäftigt sein, sehr | in Anspruch genommen u.; to rub one's | touch ~ s innig vertraut sein; *cant:* to | crook one's ~ kniepen, zucken; *fast* †: | to shake one's ~ wirteln, spielen.
elbow-board (ē-lā-ē-bōrd) s. Fenster- | Brett n. [Reifenwagen.]
elcase † (ē-lā-ē) s. Seitenmagazin n im | ~ chair † (ē-lā-ē) s. = arm-chair.
elchmbranle † (ē-lā-ē-brān) s., arch. | verdröppeltes Giebelm. [Eichen n.]
elcushion † (ē-lā-ē) s. Fenster-, Arms- | elbow † (ē-lā-ē) a. gegliedert, tiefjärmig.
elhower † (ē-lā-ē) s. Anstreicher m.
elbow-farnace † (ē-lā-ē-fō-nē) s., | metall. Krümm-ofen m.
elgantlet † (ē-lā-ē-gant) s. Panzerhand- | schuh m, dessen Manschette bis zum Ellenbogen reicht.
elgrease † (ē-lā-ē-gre) s., fig. Anzählmal n | (sterbliche Anzählung d. Walden, Säuren u.).
elguard † (ē-lā-ē-gārd) s. ehm.: Ellenbogenstück | n der Farnische.
eljoint † (ē-lā-ē-jōint) s. 1. anat. Ellenbogen- | gelenk n. — 2. *o mech.* Knieverbindung f; | ~ lever Knie n od. Winkel m an Ringelgelenk.
elpiece † (ē-lā-ē-pi) s. = elbow-guard.
elpipe † (ē-lā-ē-pi) s. Knie-cölyr n.
elplace † (ē-lā-ē-pl) s. Fenster-Brüstung f.
elpollish † (ē-lā-ē-pōl-ē) s. = elbow-grease.
elroll † (ē-lā-ē-rōl) s. Armlehne f im Wagen.
elrest † (ē-lā-ē-rēst) s. Armlehne f.
elroom † (ē-lā-ē-rōm) s. freier Spielraum.
elscissors † (ē-lā-ē-si) s/pl. Schere f m; | gehobenem Blatte.
elseraper † (ē-lā-ē-sē-rā-p) s. Fiedler m.
elshaker † (ē-lā-ē-shā-k) s., *cant* Wirtel- | springer m, Gauner m. [f pl.]
el-springs † (ē-lā-ē-spr-ē-n) s/pl. C-feder n | ~ tongs † (ē-lā-ē-tōng) s/pl. Zäuben n, | Schladensgange f. [Ebnz m (1867-70).]
Elbrooz (ē-lā-brōz) npr. Elbrus m (Berz); | elbuck (1807. (ē-lā-brōz) s. = elbow.
elenja † (ē-lā-ē-djā) s. brechen-erregende | Trichie (Trichia emetica).
elche (ē-lā-ē) [türk.] s. Geiander m.
elchi (ē-lā-ē) s. = elch-e. [s. l.]
Elcia (ē-lā-ē) npr. zuzer: Elai m (Zub. f | eld † od. (sott. n. poet. (ē-lā) a. e.; a. d. altij | s. l. Alter m; a) Lebensalter n, b) hohes | Alter; greisen-älter n, c) Greis m, | Greisheit f, d) Zeit-älter n. — 2. Alterium | u. alte Zeiten f pl.

elder¹ (el¹-d¹) [a/e, d¹sch äter] I a. (comp. s. old nur vor Substantiven bei Sätzen) 1. älter (ant. younger); bastard ~ j. bastard 1 v. — 2. † älter an Dienstjahren. — 3. eher, früher. — II s. 4. ver. die Ältere; Senior m; my ~s pl. Zeute pl., die älter sind als ich. — 5. ~ Vorjahr m; the ~s pl. die Älten, Altvordern pl. — 6. eccl. (Kirchen) Älteste m, Presbyter m, — 7. römischer Senator (St.). — 8. ~ Ägl. ~ 2 u.

elder² ♀ (el¹-d¹-dr) [a/e.] s. Holunder m, Flieder m (Sambucus nigra); dwarf ~, ground ~, dog ~ Altich m, Zwergholunder m (S. elaeagnus); ground ~; a) Geißfuß m, Zippeltraut n (Fragaria dioica polagroria), b) Wald-Engelwurz f (Angelica sylvestris); water ~ Wasserholzer m (Viburnum opulus). [Eute.]

elder³ proc. (s. Euter n einer Kuh oder) elder-berry ♀ (el¹-b¹-er) s. Holunderbeere f. elderess ♀ (el¹-d¹-er) s., eccl. Älteste f. elderfather † (el¹-d¹-f¹-er) s. = eldfather. elder-flower (el¹-d¹-fl¹-er) s. Holunderblüte f; ~ wine = elder-wine.

elder-gum (el¹-d¹-g¹-um) s. Knallbüchse f (aus Solanum). [Kartenpiel.]

elder-hand (el¹-d¹-h¹-and) s. Vorhand f beim

elderly (el¹-d¹-er-ly) I a. ältlich (Syn. f. aged). — II f. s. ältliche Person, f. Alterchen n.

eldern¹ † (el¹-d¹-er-n) a. älter; ältlich; bejahrt. eldern² (s. a.) a. aus Holunder (gemacht).

elder-pith (el¹-d¹-er-pith) s. Holundermark n.

eldership (el¹-d¹-er-ship) s. 1. ~ höheres Alter, Erstgeburt f. — 2. Amt n eines Kirchenältesten. — 3. coll. die Kirchenältesten pl.

elder-sirup (el¹-d¹-er-sirup) s. Holunder-~tree ♀ (s. -tree) s. = elder². [fast m.]

~ wine (el¹-d¹-er-wine) s. (warmer) Holunderwein. eldest (el¹-d¹-er-est) a. (sup. von old, meist nur von Personen) ältest; ~ born Erstgeborene(r); the ~ hand Vorhand f beim Kartenpiel.

eldfather † (el¹-d¹-er-f¹-ther) s. 1. Großvater m. — 2. Schwiegervater m.

elding ♂ proc. (el¹-d¹-er-ing) s. Brennholz n.

eldmother † (el¹-d¹-er-m¹-ther) s. 1. Großmutter f. — 2. Schwiegermutter f.

El Dorado (el¹-d¹-or¹-do oder -no¹-do), pl. ~es (el¹-d¹-or¹) [span.] s. Eldorado n, lockendes Goldland (aus fig.).

eldren (el¹-d¹-er-n) a. ältlich, altmädig.

eldress ♀ (el¹-d¹-er-ess) s., eccl. = elderess. eldrich (el¹-d¹-er-ich) (el¹-d¹-er-ich) a. übernatürlich, unheimlich, schauerlich. [Italien.]

Elea (el¹-e-ä) npr. Elea n (Ant. i. Et. in 2 u.). Elead (el¹-e-ä) npr., id. m (i. Chron. 7, 15, 21).

Elealeh (el¹-e-ä-leh) npr. Eleale n (4. Mos. 32, 3).

Eleannor (el¹-e-ä-nor) npr., auch el¹-e-ä-nor, ~ a (el¹-e-ä-na) npr. Eleannor f (Wn.).

Eleasah (el¹-e-ä-sa) npr. Eleasa m (i. Chron. 2, 39).

Eleatie (el¹-e-ä-tie) [It.] I a., phls. eleatisch, zur Schule von Elea gehörig. — II s. Eleat¹ m, Anhänger m der eleatischen Schule. [Glossar m (2. Mot. 6, 23).]

Elcazar (el¹-e-ä-zer) npr. ~-er (el¹-e-ä-zer) npr. f.

Eleuzer (el¹-e-ä-zer) npr. (männl. Wername).

elecompagne (el¹-e-ä-kom-pagne) s. 1. ♀ Brust oder rechter Arm (l'anda helenium). — 2. Mantel-bombon m, Süßchen n.

elect (el¹-ekt) [ll. elect-us] I a. (mit nach dem s. l. (aus)gewählt, (bit. theol.) (aus)erwählt, (sternen), prädestiniert; bride ~ verlobte Braut. — 2. designiert; president ~ gewählter (aber noch nicht in sein Amt eingeweiht) Präsident. — 3. edel, erhaben. — II s. 4. Erwählter, Ausgewählter, -sternene(r); s. theol. the ~ pl. die von Gott Ausgewählten pl.; he would deceive the very ~ er würde die Klügsten anführen. — III v. u. Q. a. 5. (aus theol.) aus- erwählen (from, out of aus). — 6. (a. pol.)

wählen; he was ~ed president er wurde zum Präsidenten gewählt. — 7. vorziehen. — Syn. j. choose.

elect. abbr. = electric; electricity. electant † (el¹-ekt-ant) s. Wähler m.

electary † (el¹-ekt-er-ä) s. = electuary. electer † (el¹-ekt-er) [grch.] s. = electre.

electicism (el¹-ekt-ic-izm) s. = eclecticisim. election (el¹-ekt-ich-n) [ll.] s. 1. Wählen n, Wahl f. — 2. n) (Erwählung f; b) Wahlrecht n; c) Wahltag m; d) Am. öffentliche Abstimmung (un über); to invalidate an ~ eine Wahl laßieren. — 3. ~ freie Wahl, Belieben n; it is at (ster in) his ~ to do it es steht ihm frei (oder bei ihm), es zu thun. — 4. theol. Prädestination f, Gnabewahl f (a. ~ of grace). — 5. bibl. die Ausgewählten pl. (Röm. 11, 7). — 6. † Unterscheidung f.

election-auditor (el¹-ekt-ich-n-ä-d¹-er) s. Rechnungsführer m einer Wählerchaft. ~committee (el¹-ekt-ich-n-mit¹-ee) s., parl. Wahlprüfungs-Ausschuß m. [wort bei Wahlen.] ~cry (el¹-ekt-ich-n) s. Schlagwort n (als Rufwort.) electioneer (el¹-ekt-ich-n-er) v. u. 1. a. Wahlstimmen sammeln, bei einer Wahl agieren (for für). [famulter m, ~werber m.] electioneerer (el¹-ekt-ich-n-er-er) s. Stimmen- electioneering (el¹-ekt-ich-n-er-er-ing) I a. Wahlaktion betreffend; ~ friend j. der durch Stimmenwerden etc. zur Wahl beihilich gewesen ist; ~ manoeuvre Wahlmanöver n; ~ practices pl. Wahlmanöver pl. — II s. Stimmenwerden n.

election-law (el¹-ekt-ich-n-lö) s. Wahlgesetz. elective (el¹-ekt-iv) [grch.] I a. □ (f. ~ly) wählend; Wahl-... (ant. appointive); chm. ~ affinity (ob. attraction) Wahlverwandtschaft f; ~ franchise Wahlrecht n; ~ kingdom Wahlreich n; ~ office Wahlbureau n. — II s. Am., univ. freigestelltes Studium.

electively (el¹-ekt-iv-ly) adv. durch Wahl.

electivity (el¹-ekt-iv-ty) s. Wahlfähigkeit f.

elector (el¹-ekt-er) [Hom. electre] [ll.] s. 1. Wähler m, Wahlmann m. — 2. Kurfürst m; the Great E. der große Kurfürst (von Brandenburg).

electoral (el¹-ekt-er-äl) I a. 1. eine Wahl betr.; Wahl-, ~ Wähler-...; ~ college Wahlkollegium n; ~ committee Wahl- od. Wähler-Ausschuß m; ~ division Wahlbezirk m; ~ vote Wahlstimme f. — 2. kurfürstlich; ~ crown (ob. cap) Kurhut m. — 3. a) zo. ~ race (of sheep) Electora'krasse f (von Esachen); b) ~ wool Electoralwolle f. — II s. s. pl. 4. ~ Electoralwolle f.

electorality (el¹-ekt-er-äl-ty) s. = electorate.

electorate (el¹-ekt-er-äl-ty) s. 1. Wähler(-schaft) f m/pl. (= constituency). — 2. a) Kurwürde f; b) Kurfürstentum n.

electress † (el¹-ekt-er-ess) s. = electress.

electorial (el¹-ekt-er-äl-ty) s. = electoral.

electorship (el¹-ekt-er-äl-ty) s. 1. Stand m eines Wählers. — 2. Kurwürde f, Wahlamt n des Kurfürsten. [Wagame mns].

Electra (el¹-ekt-er-ä) npr. Electra (Zeiter) electre † (el¹-ekt-er) [grch.] s. 1. Min. Bernstein m. — 2. Electrum n (bersteinfarbene Metallmischung aus Gold und Silber). [s., phys. Stromwender m.]

electrepeter ♂ (el¹-ekt-er-pet-er) [grch.] electress (el¹-ekt-er-ess) s. Kurfürstin f.

electric (el¹-ekt-er-äl) [grch.] abbr. elect. phys. I a. elektrisch (a. fig.); Elektrizität¹s-...; Elektrier-...; v. — II s. elektrischer Körper; Nichtleiter m.

~ zu ~ I (mit phys.): ~ alarm elektr. Alarm-Apparat m; ~ battery elektr. Batterie f; ~ car elektr. Straßenbahnwagen m; ~ circuit elektr. Stromkreis m; ~ clock elektr. Uhr f; ~ column

~ Volta'sche Säule; ~ conductor Leiter m; ~ current elektr. Strom m; ~ icth. ~ eel Zitteraal m (Gymnotus electricus); ~ force ~ power; ~ jar (ob. phial) Leidener Flasche f; ~ light elektr. Licht n; ~ machine Elektrifizier-, Elektrizitäts-erzeugungsmaschine f; ~ plant elektrische Anlage; ~ power elektr. Betriebskraft f; ~ priming elektr. Zündung f; ~ railway elektrische Eisenbahn f; ~ ray Zitterrochen m (Torpedo); ~ shock elektr. Schlag m; ~ spark elektr. Funken m; ~ storm: a) heftige Störung des Erdmagnetismus; b) (schweres) Gewitter; ~ wire Telegraphendraht m.

electrical (el¹-ekt-er-äl-ty) a. □ (f. ~ly) phys. elektrisch (= electric); ~ engineer Elektrotechniker m; ~ engineering Elektrotechnik f; ~ mortar elektrische Bombe. electrically (el¹-ekt-er-äl-ty) adv. durch Elektrizität.

electricalness † (el¹-ekt-er-äl-ty) s. elektrischer Zustand.

electrician (el¹-ekt-er-äl-ty-an, -än) s., phys. Elektriker m, Elektrizitätskundiger (r).

electricity (el¹-ekt-er-äl-ty) s., phys. ~les (el¹-ekt-er-äl-ty) [grch.] abbr. elect. s., phys. Elektrizität¹; frictional, statical oder common ~ Reibungs-Elektrizität; voltaic od. galvanic ~ Galvanismus m; induced od. Induktions-~; thermal ~ Thermoelekt.; positive od. vitreous ~ positive od. Glas-~; negative od. resinous ~ negative od. Harz-~; ~ by influence Influenz-~.

electriferous † (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös) a. Elektrizität¹ übertragend. [Eisenerbar.]

electrifiable (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-ble) a. elektrifizierbar.

electrification (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-tion) s. Elektrifizieren n; phys. ~ by induction elektrische Induktion f.

electrified (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-tion) a. 1. elektrifiziert (a. fig.). — 2. Am., sl. betrunken, besneipelt.

electrifier (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-fer) s. Elektrifizierer (r), s.

electricity (el¹-ekt-er-äl-ty) [ll.] Q. d. I v. a. 1. Elektrifizieren, mit Elektrizität laden; phys. ~ing machine Elektrifiziermaschine f. — 2. fig. elektrifizieren, begeistern, aufregen. — II v. n. 3. elektrisch werden.

electrine † (el¹-ekt-er-äl-ty) [ll.] I a. 1. aus Bernstein bestehend, bernsteinen. — 2. aus Electrum (s. electre 2) bestehend. — II v. s. 3. phys. (angenommen) Träger der Elektrizität.

electrisation (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-tion) s. Elektrifizieren n.

electrise (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-zen) v. a. elektrifizieren.

electrizer (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-zer) s. Elektrifizierer (r), s.

electro (el¹-ekt-er-äl-ty) s. = electrotype.

electro-... in Sign.: Electro..., Galva'nus-...

~acupuncture ♂ (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-punk-tur) s., med. elektrische Akupunktur. ~bath ♂ (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-bath) s. gefäßtätige Lösung (Galvanoplasie).

~biologist ♂ (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-bi-ol-og-ist) s. Kenner m der tierischen Elektrizität.

~biology ♂ (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-bi-ol-og-ist) s. Lehre f von der tierischen Elektrizität.

~cautery ♂ (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-kaw-ter-ij) s., surg. kauterisieren n mittels glühenden Platin-drabtes. [Elektrisch.]

~chemical ♂ (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-chem-ik-äl) ~chemistry ♂ (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-chem-ik-äl) s. Electro-Chemie f.

~chronograph ♂ (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-chron-og-raf) s. elektrische Uhr (auf Sternwarten etc.).

~chronographic ♂ (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-chron-og-raf-isch) s. Lehre f von der tierischen Elektrizität.

~coating ♂ (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-kaw-ting) s. = electro-plating. [überlupiertes Eisen.]

~copper ♂ (el¹-ekt-er-äl-ty-er-ös-ä-kup-fer) s. galvanisch

electrocution * Am. (é-lek-tru-^hju-^hch'n) s. Hinrichtung f mittels Elektrizität.
electrode (é-lek-tri-ta-d) [grch.] s. Elektrode f, Polende n einer galvanischen Zelle.
electro-deposit (é-lek-tri-ta-dé-pô-zit) s. galvanischer Niederschlag.
electro-deposition (é-lek-tri-ta-dé-pô-zit-sj'n) s. ~depositing (é) (é-lek-tri-ta-dé-pô-zit-sj'n) s. = electro-plating.
electrodynamic(al) (é-lek-tri-ta-dé-dinám-mil) a. elektrodynamisch.
electrodynamics (é-lek-tri-ta-dé-dinám-mil) s. (sg. n. pl.) Elektrodynamik f.
electrodynamicometer (é-lek-tri-ta-dé-dinám-mé-tér) s. Elektrodynamometer m u. n. (Stromstärkemesser).
electro-engraving (é-lek-tri-ta-dé-ang-rav) s. ~etching (é) (é-lek-tri-ta-dé-ang-rav) s. galvanische Ätzung.
electro-galvanic(al) (é-lek-tri-ta-dé-gal-ván-mil) a. elektro-galvanisch.
electro-galvanism (é-lek-tri-ta-dé-gal-ván-mil) s. Elektro-Galvanismus m.
electrogenesis (é-lek-tri-ta-dé-gé-né-sis) s. Elektrizitätserzeugung f.
electrogenetic (é-lek-tri-ta-dé-gé-né-tik) a. (Elektrizitätserzeugungsb.)
electro-gilt (é-lek-tri-ta-dé-gilt) v/a. (é) (gold) galvanisch vergolden.
electro-gilder (é-lek-tri-ta-dé-gilt) s. galvanischer Vergolder.
electro-gilding (é-lek-tri-ta-dé-gilt) s. galvanischer Elektroplattieren [é-lek-tri-ta-dé-gilt] [grch.] s. I. automatische Kurve des Elektrometers. — 2. (Zugdruck u. Gravirer-apparat) m für die Kupferplattieren.
electrograph (é-lek-tri-ta-dé-graf) [grch.] s. Galvanographie f.
electro-illumination (é-lek-tri-ta-dé-illu-mi-né-sj'n) s. elektrische Beleuchtung.
electrokinetic (é-lek-tri-ta-dé-kiné-tik) s. (Phys.) a. phys. bewegte Elektrizität betr.
electrokinetics (é-lek-tri-ta-dé-kiné-tik) s. (sg. n. pl.) phys. Lehre f von der bewegten Elektrizität.
electrolyte (é-lek-tri-ta-dé-lyt) s. (Chem.) Leichter m für elektrische Glühlampen.
electrolysis (é-lek-tri-ta-dé-lyt-sis) [grch.] s. Elektrizitätserzeugung f.
electrolysable (é-lek-tri-ta-dé-lyt-si-bl) a. durch den galvanischen Strom zerlegbar.
electrolysat ion (é-lek-tri-ta-dé-lyt-sat-sj'n) s. = electrolysis.
electrolyse (é-lek-tri-ta-dé-lyt) v/a. (é) b. durch den elektrischen Strom zerlegen.
electrolysis (é-lek-tri-ta-dé-lyt-sis) s. Elektrolyse f (Zersetzung durch den galvan. Strom).
electrolyte (é-lek-tri-ta-dé-lyt) s. Elektrolyt m (durch den galvan. Strom zerlegb. Körper).
electrolytic(al) (é-lek-tri-ta-dé-lyt-si) a. elektrolytisch. [Tro-magnét m.]
electro-magnet (é-lek-tri-ta-dé-magnét) s. Elektromagnet m.
~magnetic(al) (é-lek-tri-ta-dé-magnét-si) a. elektromagnetisch; (Ring-)ring-apparat elektrisches Lautemittel.
~magnetics (é-lek-tri-ta-dé-magnét-sis) s. (sg. n. pl.) Lehre f vom Elektromagnetismus.
~magnetism (é-lek-tri-ta-dé-magnét-sim) s. Elektromagnetismus m.
~metallurgic (é-lek-tri-ta-dé-métallurgik) a. galvanoplastisch.
~metallurgist (é-lek-tri-ta-dé-métallurgik) s. Galvanoplastiker m.
~metallurgy (é-lek-tri-ta-dé-métallurgik) s. Galvanoplastik f.
electrometer (é-lek-tri-ta-dé-mé-tér) [grch.] s. phys. Elektrometer m u. n.
electrometric(al) (é-lek-tri-ta-dé-mé-trik) a. phys. elektrometrisch.
electrometry (é-lek-tri-ta-dé-mé-trik) s. Elektrizitätsmessung f.

electromotion (é-lek-tri-ta-dé-mó-tj'n) s. Elektrizitätserregung f. [Itá'erregend.]
electromotive (é-lek-tri-ta-dé-mó-tiv) a. Elektrizitätserregend.
electromotograph (é-lek-tri-ta-dé-mó-tj-f) s. Elektromotograph m (Zur Erzeugung elektrischer Ströme).
electromotor (é-lek-tri-ta-dé-mó-tj) s. I. Elektrizitätserreger m. — 2. Elektromotor m, elektrische Maschine f.
electromuscular (é-lek-tri-ta-dé-múskulár) a. den Einfluß des elektrischen Stromes auf die Muskelspannung betreffend.
electron (é-lek-tri-ta-dé-n) [grch.] s. = electron.
electro-negative (é-lek-tri-ta-dé-négatív) a. (Chem.) s. elektronegativer Körper.
electropathic (é-lek-tri-ta-dé-pátik) a., med. elektro-pathisch, die Behandlung mit Elektrizität betreffend.
electro-pathy (é-lek-tri-ta-dé-pátik) [grch.] s., med. Behandlung f mit Elektrizität.
electrophone (é-lek-tri-ta-dé-fón) [grch.] s. I. Elektrophon m. — 2. ichth. Zitteraal m (= electric eel).
electro-photometer (é-lek-tri-ta-dé-fótómé-tér) s., phys. elektrisches Photometer (auch m).
~photometerography (é-lek-tri-ta-dé-fótómé-tér-ográf) s., phys. Kunst f, durch elektr. Licht vergrößerte Gegenstände zu photographieren. [Lit.] a. elektro-physiologisch.
~physiological (é-lek-tri-ta-dé-fíziológik) s. Elektro-physiologie f.
~physiology (é-lek-tri-ta-dé-fíziológik) s. Elektro-physiologie f.
~plate (é-lek-tri-ta-dé-plát) a. galvanisch verfilbert o. vergoldet. — II s. galvanisch plattierte Ware, Aljoni-Ware. — III v/a (b. galvanisch verfilbern o., plattieren) ~plater (é-lek-tri-ta-dé-plát) s. galvanischer Verfilberer o. Vergolder. [Verfilberung v.]
~plating (é-lek-tri-ta-dé-plát) s. galvanischer Elektroplattieren (é-lek-tri-ta-dé-plát-sj'n) s., elect. Chromsäure-Fälligkeit f. Zersetzungselement.
electro-polar (é-lek-tri-ta-dé-pólár) a. mit zwei elektrischen Polen oder Flächen.
electro-positive (é-lek-tri-ta-dé-pó-zítiv) a. u. s. elektropositiver Körper.
electro-puncture (é-lek-tri-ta-dé-púnktur) s., med. elect. Akupunktur (j. acupuncture).
electroscope (é-lek-tri-ta-dé-éskóp) s., phys. Elektroskop n. [phys. elektro-skopisch.]
electroscopic (é-lek-tri-ta-dé-éskópik) a. I. elektro-skopisch. — II v/a (b. galvanisch verfilbern) v/a. (é) a. galvanisch verfilbern.
electrostatics (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. (sg. und pl.) phys. Elektrostatik f.
electro-steeling (é-lek-tri-ta-dé-éstéling) s. galvanische Verfilberung von Kupferplatten.
~telegraph (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. elektrischer Telegraph. [electro-telegraphisch.]
~telegraphic (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) a. I. ~telegraphy (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. Elektrotelegraphie f.
~therapeutics (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. (sg. n. pl.) = electrotherapy.
~thermancy (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. Lehre f von der elektrischen Erwärmung.
electro-tint (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. galvanischer Kupferstich.
electrotonic (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) a., phys. elektrische Spannung betr.
electrotype (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. I. durch Galvanoplastik erzeugte Kopie eines Gegenstandes; typ. Galvano n, Kupferstich n. — 2. = electrotypy. — II v/a. (b. 3. galvanoplastisch vervielfältigen; Galvano aufsetzen von).
electrotypy (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. Galvanoplastiker m, Hersteller m v. Galvano.
electrotypy (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) a. Galvanoplastik betreffend.

electrotypist (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. = electrotypy.
electrotypy (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. Galvanoplastik f.
electro-vascular (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) a. lebenserhaltend.
electrum (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. I. + = electro I u. 2. — 2. min. silberhaltiges Gold-erz. — 3. (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s., pl. ~les (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) [It.] s., pharm. Gellatinn n, Latex f.
eladone (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s., zo. Wachs-poly p m.
eleemosynarily (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) adv. als Almosen; aus Barmherzigkeit.
eleemosynariness (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. I. Barmherzigkeit f. — 2. f. Empfänglichkeit f. Almosen.
eleemosynary (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) [grch.] I a. (illy adv. etc.) Almosen betr.; Wohlthätigkeit; ...; corporation Wohlthätigkeitsverein m, milde Stiftung; ~ hospital durch milde Gaben unterhaltenes Hospital; ~ poor = II. — II s. (pl. ~les, ~ries) Almosen-empfangender m.
elegance (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) [It. elegántia] s. I. Eleganz f, Zierlichkeit f, Schönheit f; Vornehmheit f. — 2. (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) elegante Sprache; feine Zille. [= elegance.]
elegancy (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. I. ~sies (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) [It. elegántia] s. I. elegant; von él'gere (ermöglichen) a. I. elegant; fein, zierlich, schön, geschmackvoll. — 2. ausgezeichnet, trefflich in. (Ereign. u. Getränke). — 3. vornehm, höflich. — Syn. elegant in v. s. Produkt von Erziehung und Bildung, graceful (wenn eine natürliche Gabe f. u. beaufschlagt).
elegant-minded (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) a. feinsinnig.
elegantness (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. = elegance.
elegiac (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) [grch.] I a. 1. elegisch, klageend; Klage... — 2. pros. ~ verso = 3. — II s. 3. pros. elegischer Vers.
elegiacal (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) a. = elegiac I.
elegiacmbic (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) [grch.] a., pros.: ~ verse Elegiacmbus m, elegiacmbischer Vers.
elegiast (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. elegiastischer Dichter.
elegrapher (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. = elegiast.
elegious (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) a. nachlässig; elegisch (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) v/a. und v. n. (b. 1. Elegien schreiben o. dichten über). — 2. nachlässig.
elegist (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. = elegiast.
elegant (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) [It.] s., jur.: I. Pfändungsdekret n. — 2. durch Pfändungsdekret erlangtes Recht. [Elegie f, Klagebuch n.]
elegy (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s., pl. ~ies (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) [grch.] s. I. elegisch (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) s. (auch ~ sig) gedruckte Feige.
element (é-lek-tri-ta-dé-éstatik) [It.] s. I. Element n, Urstoff m; ~. — 2. chem. Element n, Grundstoff m. — 3. Lebenselement n. — 4. wesentlicher Bestandteil. — 5. phys. galvanoisches Element, Plattenpaar n; ~. — 6. math. unendlich kleiner Teil einer Größe. — 7. math., ast. ~s pl. Elemente n/pl. (die für eine Berechnung notwendigen Teile). — 8. a) ~s pl. Elemente n/pl., Ausgangsgründe m/pl. e. r. Wissenschaft, Kunst etc.; b) Entwürfe m, Urtheil m. — 9. ecel. Brot n und Wein m beim Abendmahl. — 10. f. atmosphärische Luft. — II + v/a. II. (aus Elementen) bilden, si-felgen.
~ zu ~: I. the four ~s die vier Elemente der Alten (Feuer, Wasser, Luft u. Erde).
~ zu ~: water is the proper ~ of fishes Wasser ist das Element der Fische; fig. play is his ~ Spiel ist sein Element; to be in (out of) one's ~ (nicht) in j-m Elemente sein; he looks out of his ~ er sieht betreten aus.

Zu **element 4**: letters are the s. of written language die Buchstaben sind die Elemente der Schrift.

Zu **5**: magnetic s. pl. magnetische Konstanten f/pl.

elemental (el.-me'n-ti) **I a.** († □) 1. die Elemente betreffend; der Element. — 2. Elementar..., Anfangs... — **II s.** 3. Naturgeist m. [elementariness.] **elementality** (el.-mën-ti'le) **s.** = **elementar**† (el.-më'n-ti'le) **a.** = **elementary.** **elementariness** (el.-më'n-ti'le) **s.** elementar. Beschaffenheit, Einfachheit f. **elementarity**† (el.-mën-ti'a'-le) **s.** = **elementariness.**

elementary (el.-më'n-ti'le) [It.] **a.** (Ally adv.) 1. jn den Elementen gehörig, elementar, einiach; ~ bedies Pl. Grundstoffe m/pl. — 2. die Anfangsgründe betreffend; Elementar...; ~ education, a school Elementar-unterricht m, schule f; ~ teacher Volksschullehrer m.

elementation (el.-mën-ti'le) **s.** Unterricht m in den Anfangsgründen. **elementish**† (el.-më'n-ti'ch) **a.** **elementoid** (l.-t'id) **a.** e-m Element nie gleich. **elemi** † (el.-më') **s.** Elemi(harz) n. **elemine** (e)† (el.-më'n-ite) **s.** *chem.* Elemi'n n. **eleuch** † (el.-le'nt) [grch.] **s.** **log.** 1. Gegenbeweis m. — 2. Trugschluss m. — 3. analytische Inhaltsangebe.

elenchic (el.-le'n-ti'ch) **a.** = **elenchical.** **elenchical** (el.-le'n-ti'ch) **a.** □ = **elenchical.** [putieren.]

elenchise (el.-le'n-ti'ch) **v/n.** d'is-elenchus † (el.-le'n-ti'ch) [grch.] **s.** **log.** = **elench.** — 2. ent. Ar. Fächerflügel m. **elenetic(al)** (el.-le'n-ti'le) [grch.] **a.** widerlegend, ubergeugend.

elenge † oder **proc.** (el.-le'ndg, † el.-le'ndq) **a.** □ unglücklich, elend.

eleot † (el.-le'nt) **s.** Ar. Apfel m.

Eleph (el.-le) **npr.**, *id.* n (Zof. 18.28).

elephant (el.-fän) [grch., It.] **s.** 1. zo. Elefant m (*E'lephas*) ♀. — 2. unbecommer Besitz; (mein white ~) lästiges, mehr lustspieliges als einträgliches Amt zc.; ♀. — 3. † Eisenbein n. — 4. ♀ Papierform† (58,40 × 71,30 Centimeter). — 5. ♀ ~ thread Doppelzwirn m.

Zu **1**: *sl.* to see (oder show) the ~ die Merkwürdigkeiten-e-r großen Stadt (sb. die unwürdigen) sehen (oder zeigen); *sl.* to have seen the ~ die neuesten Sächliche kennen; P gerieben sein; E ~ and Castle Wirtshausstübli, auch: E ~ and Castle Wirtshausstübli in Southwark mit gleichnamigem Theater (Lo.); Order of the White E. ~ hässlicher Elefanten-orden.

Zu **2**: he found his great house very much like a white ~ sein großes Haus wurde ihm lästlich.

Elephanta (el.-fän-ta) **I npr.** (Zofel bei Bombay mit dem brachmanischen Grottenempel). — **II s.** *sl.* Bombay: heftiger periodischer Sturm.

elephant-apple (el.-fän-ti'pl) **s.** Elefantens-äpfel m (*Feronia elephanta*).

elephant-beetle (el.-bitil) **s.** ent. Elefantens-äpfel m (*Golia*'thus). [phanta II.]

elephant (el.-fän-ti'le) **s.** = **Elephant-apple** (el.-fän-ti'pl) **s.** **ichth.** Seeheise f (*Callorhynchus*).

elephant-grass (el.-gras) **s.** ost-indische Rohrrolle (*Zypha elephanta*).

elephantiac (el.-fän-ti'le) **a.** **med.** 1. von Elefant'nies befallend. — 2. Elefant'nies betreffend.

elephantiasis (el.-fän-ti'le) [It., grch.] **s.** **med.** Elefant'nies f; a) Dichthäutigkeit f, Elefantensbein n; b) Ausschlag m.

elephantid (el.-fän-ti'le) **s.** zo. elefantens-artiges Tier.

Elephantine (el.-fän-ti'le) ob. el.-fän-ti'le) **npr.** (Pa.-insl.). — **Vgl.** ~².

elephantine (el.-fän-ti'le) [It., grch.] **a.** 1. elefantens-artig; Elefantens...; **fig.** riefenhalt; unbeholfen. — 2. ♀ elefantensbein; *vom.* Wt.: ~ book Buch n des römischen Senats aus Elefantentafeln.

elephant-leg (el.-fän-ti'le) **s.** **med.** Elefantensbein n (= elephantiasis a).

elephant-mouse (el.-mäu's) **s.** zo. = **elephant-shrew.** [fanien-otte'n n.]

elephant-octavo (el.-öl-te'we) **s.** [Elev.] **elephantoid** (el.-fän-ti'le) **wB.** el.-fän-ti'le) [grch.] **I a.** elefantens-artig. — **II s.** = **elephantid.** [elephantoid.]

elephantoidal (el.-fän-ti'le) **a.** = **elephantoid** (el.-fän-ti'le) **a.**

elephant-seal (el.-fän-ti'le) **s.** zo. **Seecicijant** (= sea-elephant). [begonia.]

elephant's-ear (el.-fän-ti'le) **s.** = **elephant's-foot** (el.-fän-ti'le) **s.** [elephant's-foot] (el.-fän-ti'le) **s.** Elefantensfuß m (*Testudina* rta *elephantipes*).

elephant-shrew (el.-fän-ti'le) **s.** zo. Elefantens-Epikmauß f (*Macroscelides typticus*).

elephant's-tusk (el.-fän-ti'le) **s.** 1. Elefantenzahn m. — 2. zo. Zahnhänel f (*Dentalium*). [Frier der Dentaln.]

Elephenor (el.-fän-ti'le) **npr.** (einer der Eleusinian (el.-fän-ti'le) [grch.] a. von ob. aus Eleusis, eleusisch; ~ mysteries od. festivals pl. die eleusinischen Mythen od. Feste pl. (zu Ehren der Göttin Demeter u. ihrer Tochter Persephone).

Eleusis (el.-fän-ti'le) **npr.** Eleusis n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

elenthin (el.-fän-ti'le) **s.** Raß-lari'larinde f (auch ~ bark).

eleutherian (el.-fän-ti'le) [grch.] **a.** freigebig; liberal! (Wn. des Zeus).

eleutheromania (el.-fän-ti'le) **s.** Freiheitsucht f.

eleutheromania (el.-fän-ti'le) **I a.** übertrieben Freizeitsucht f. — **II s.** Fana'tiker m der Freiheit.

eleutheropetalous (el.-fän-ti'le) **a.** mit freistehenden Blumenblättern. **I a.** mit freistehenden Blättern.

eleutherophyllous (el.-fän-ti'le) [grch.] **elevate** (el.-fän-ti'le) [It.] **v/a.** □ b. 1. erheben, erheben, emporheben; F to ~ the little finger zehen, inciren. — 2. (to) zu einer höheren Würde erheben, zu einem Amte befördern. — 3. Geist, Stimme zc. erheben, beleben; erheitern, begeistern (*ant. lower*). — 4. Gharakter veredeln. — 5. rühmen, stolz machen, aufblähen. — 6. **artill.** ein Geschütz elevieren, höher richten. — 7. † vermindern, er Sache die Wichtigkeit nehmen. — 8. F leicht berauhigen, anheimern.

elevated (el.-fän-ti'le) **a.** **poet.** = **elevated.**

elevated (el.-fän-ti'le) **p.p.u. a.** (by, with) 1. erhaben zc.; hoch; ~ railway hochbahn f. — 2. f angeheitert; ~ with wine weinselig.

elevatedness (el.-fän-ti'le) **s.** = **elevation.**

elevating-screw (el.-fän-ti'le) **s.** **artill.** Richtschraube f.

elevation (el.-fän-ti'le) [It.] **s.** 1. Erhebung f, Erhebung f; Aufst., Emporheben n. — 2. *eccl.*: a) Aufhebung f, Wandlung f (of the host bei Messe); b) während der Wandlung aufgeführtes Musikstück; c) ~ bell Glocke, welche während der Messe geläutet wird. — 3. **hort.** Aufziehen n v. Pflanzen. — 4. † † Koloratur f, Verzierung f. — 5. Hebung f, Heben n; Erheben n bei Stimme; Aufschwung m des Geistes; ~ of the people Hebung f des Volkes (in sittlicher Beziehung). — 6. Schwung m, Erhabenheit f des Stils, der Sprache. — 7. F kleiner Raufch. — 8. *schm.* Verbunglung

f, Verbauchen n. — 9. Erhebung f, Beförderung f zu Würden; Emporkommen n. — 10. **artill.** Elevation f, Richthöhe f eines Geschüzes. — 11. Erhebung f, Höhe f, Anhöhe f, Hügel m. — 12. *ast., ac.* Höhe f ~ des Weltens zc.; ~ of the pole Polhöhe f; ~ of the eye Augenhöhe f; angle of ~ Elevationswinkel m. — 13. **arch.** (Zeichn.) Art, Aufst., Standort m; back ~, posterior ~, rear ~ Hinteransicht f. — 14. **fig.** Höhe f, Erhabenheit f, Hochherzigkeit f, Geistesgröße f. — 15. **fig.** Höhe f, hohe Stellung, Würde f, Rang m.

elevatory (el.-fän-ti'le) [It.] **s.** 1. Emporhebende(r) f, Erhebende(r) f, ~ 2. anat. Hebeinstrument m, Heber m. — 3. **urg.** Hebe-eisen n, Elevatorium n. — 4. **o.** mech. Aufzug m, Elevator m, Hebeverkn, Winde f, Am. Fahrstuhl m in Betriebsz.; floating ~ Maschine, welche Erhebung aus einer Barke in das Schiff verleiht. — 5. Am. Spicler m mit Elevatoren.

elevatory-leg (el.-fän-ti'le) **s.** Teil e-8 Elevator's, welcher das Getreide aus dem Keller aufzieht.

elevatory (el.-fän-ti'le) **I a.** zum Heben geeignet; Hebe... — **II s.** (pl. ~les, ~als) **urg.** = **elevator** 3.

eleven (el.-le'wen) [a/c.] **I a.** **numer.** 1. elf. — **II s.** 2. **numer.** (Elf f. — 3. Gridet zc. Partei f von elf Spielern; he is in the Oxford ~ er gehört zu den elf Spielern von O., die, alle Zeder neugewählt, denen von Cambridge gegenübergestellt w.; there were two strong ~ ~ matched zwei starke Parteien wurden einander gegenübergestellt.

eleven (el.-le'wen) **npr.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

eleven (el.-le'wen) **s.** Eleven n (Stadt in Attika; jetzt Zeßina).

elf-shot † über *prova* (el'f-ſchöt) s. 1. = elf-belt. — 2. angeth. durch böse Geister veranlaßte Krausheit. [Gestalt.]
elf-skin † (el'f-ſkin) s. eingefchrumpfte
elf-stone (el'f-ſton) s. = elf-bolt.
Elgin (el'g-in) npr. 1. Ortſch. u. Ei. in Schottland. — 2. the ~ room Saal im British Museum (Lo.), enthaltend griech. Bildwerke u. Inſchriften, die hier 1801 v. Lord ~ nach Unglück gebracht. Entwürfen des Parthenon etc. (the ~ marble).
Elginshire (el'g-in-ſchir) npr. ſchott. Ortſch. (= Elgin 1). [21, 19.]
Elhann (el'he-n'ann) npr., id. m. (2. Sam. 1.)
Ell (el'f) npr., id. m. (1. Sam. 4, 13).
Ella (el'la) npr. Pleutonim von Charles Lamb's e. Reife ſchrad in London Magazine.
Eliab (el'ia-ſab) npr., id. m. (4. Moſ. 1, 9).
Eliac † (el'ia-ſa) [Elis. au-grch. Et.] a. elijch; phis. ~ school elijch (ere'tiſch) Schule.
Eliada (el'ia-ſa-da) npr., id. m. (2. Sam. 6, 16). [18, 18.]
Eliakim (el'ia-ſa-ſim) npr., id. m. (2. Kön. 1.)
Elias (el'ia-ſa) npr. (Matth. 11, 14) = Eliajah.
elicit (el'it) [lit.] v/a. 1. a. hervor-loden, ~rufen, ans Licht bringen. — II † a. hervor-gebraut, verwirrt.
elicitate † (el'it-ſa) v/a. = elicit.
elicitation (el'it-ſa-tion) s. Hervor-lodung f.
elide (el'id) [lit.] v/a. 1. gr. elidieren, ausſtoßen (e-n Vokal). — 2. ſchott. jur.: an-nüchtern. — 3. † zerſchmettern. [Rönig.]
Elidure (el'id-ju) npr. (legendärer britiſcher)
Ellel (el'el) npr., id. m. (1. Chron. 6, 24).
Eliezer (el'ia-ſa) npr., bibl. Elie'ir m.
eligibility (el'id-ſi-bil-i-ti) s. 1. Wähl-barkeit f, Wählbarkeit f; 2. Heirat-sfähigkeit f. — 3. 2. Vorgüglichkeit f, An-gemeiſenheit f.
eligible (el'id-ſi-bil) [lit.] I. a. □ (ly adv.)
 1. wählſähig, wählbar, anſtellbar. — 2. paſſend, angemessen; vorzuziehb. f; heirat-sfähig; 3. ſhe chose a most ~ partner ſie machte eine ſehr gute Partie. — II s.
 3. wähl- od. anſtell-bar Perſon; 4. paſſender Bewerber, heirat-sfähige Perſon.
eligibility (el'id-ſi-bil-i-ti) s. = eligibility. [m.]
Eliah (el'ia-ſa) npr. (1. Kön. 17, 1).
Eliakim (el'ia-ſa-ſim) npr., id. m. (2. Kön. 1, 18).
Elim (el'im) npr., id. m. (2. Moſ. 15, 27).
eliminate † (el'id-mel) oder el'id-mel [lit.] v/a. (aus)ſcheiden; glätten. [1, 2.]
Elimlech (el'id-mel) npr., id. m. (2. Kön. 1, 18).
eliminable (el'id-mel-ſi-bil) a. eliminier-, ausſtoß-bar. [f.]
eliminant † (el'id-mel) s., math. Eliminate)
eliminate (el'id-mel) [lit.] v/a. 1. abſol-dern, ausſtoßen, ~merzen, beſeigen. — 2. math. e-e unbetante Größe fortſchaffen, eliminieren. — 3. chem., med. ab-, aus-scheiden. — 4. † überſchreiten.
elimination (el'id-mel-tion) s. 1. Ausſtoßen n, Ausmerzen n, Entſetzen n. — 2. math. Elimination f. — 3. Reduktion f, Ableitung f. [bernd, ausſcheidend.]
eliminative (el'id-mel-tion) a. abſol-dierend.
eliminator (el'id-mel-ſa) s. Abſol-dierer m.
eliminary (el'id-mel-ſa) s. = eliminative.
eliquate † (el'id-mel) v/a. der Zunge berauben.
eliquation † (el'id-mel-tion) s. jur.: Anſt-reißen n der Zunge (Strafe). [raubt.]
eliquated † (el'id-mel-tion) a. der Zunge beraubt.
Elinor (el'id-mel) npr. Eleanor f (Wn.).
Eliot (el'id) npr. (Wn.); E. H. George ~ Schriftſtellername der Roma'ndistin Mary A. Evans (1819—1880); f. a. apostle 2 †.
Eliphaz (el'id-ſa) oder el'id-ſa) npr. Eliphaſ m (1. Moſ. 36, 4).
eliquament † (el'id-mel) s., chem. ausgepreßte fettige Flüßigkeit.

eliquate (el'id-mel) [lit.] v/a. 1. a. aus-schmelzen.
eliquation (el'id-mel-tion) [lit.] s. 1. chem. Schmelzen n, Flüßigmachen n. — 2. 0 metall. Seiger-arbeit f, Seigerung f, Darren n. [metall. Dactrojen m.]
eliquation-furnace (el'id-mel-tion) s., eliquation-**hearth** (el'id-mel-tion) s., metall. Seigerherd m.
eliquation-pieces (el'id-mel-tion) s/pl., metall. Gießstücke m/pl., Darlington
Elis (el'id) npr. (grch. Et. u. l. a. n. b. s.). [m/pl.]
Elisa (el'id) npr. = Dido 1.
Elisabeth (el'id-ſa) npr. El'iſabeth f (2. Cor. 1, 5); f. a. Elizabeth.
Eliseus (el'id-ſa) npr. = Elisha.
Elisha (el'id-ſa) npr. Prophet Eliſa m (1. Kön. 19, 16). [m (4. Moſ. 1, 10).]
Elishama (el'id-ſa-ma) npr. Eliſama
elision (el'id-ſa) [lit.] s. 1. gr. Eliſion f, Ausſtoßung f eines Vokals od. einer Silbe. — 2. † Trennung f.
elisor (el'id-ſa) npr. C.T.D. 1. el'id-ſa) s. jur.: Stellvertreter des Erbſchaft bei Ernennung der Elissa (el'id-ſa) = Dido 1. [el'id-ſa).]
élite (el'id) [fr.] s. Auswähl f, das Beste; (the ~ of society die Elite der Geſellſchaft).
Elud (el'id) npr., id. m. (Matth. 1, 14).
elix † (el'id) v/a. ausziehen.
elixate † (el'id-ſa) v/a. el'id-ſa) v/a. ausziehen, auslaugen.
elivation † (el'id-ſa) oder el'id-ſa) [fr.] s., pharm. 1. Ausziehen n, Auslaugen n. — 2. Verdauung f.
elixir (el'id-ſa) [ar. el iksir Stein der Weifen] I. s. 1. pharm. Eligi't n, Qui'terſium f; Godfrey's ~ ein Drim-elixir; ~ of vitriol ſchwefelſaure aromatiſche Tinctur; ~ of propriety lautes Aloë-elixir. — 2. Chemie: allgemeines Auflöſungsmittel zur Verwandlung unedler Metalle in Gold; the great ~ (auch philoſopher's stone) Stein m der Weifen. — 3. fig. Lebensſtrahl m (s. ~ of life od. ~ vitae [wä'ti]); Cabjol n, Crauidung f. — II † v/a. 4. als Elixir ausziehen.
elixirate † (el'id-ſa) v/a. deſtillieren, reinigen. [lixivate.]
elixivate † (el'id-ſa) v/a. = elixivation † (el'id-ſa) s. = Eliz. abbr. = Elizabeth. [lixivation.]
Eliza (el'id-ſa) npr. Eliſe f (Wn.).
Elizabeth (el'id-ſa) abbr. Eliz. npr. Eliza-beth f (Wn.); 6. engl. Königin (1533—1603)
Elizabeth (el'id-ſa) npr., id. m. (s.)
Elizur (el'id-ſa) npr., id. m. (s.)
elk † (elk) [a/c.] s. 1. zo. Elch m, Elentier n (Cervus alces). — 2. zo. America: Wapi'ti m (C. canadensis). — 3. zo. Wäſen: Sam-bur't Saumer m (C. Aristot'elis). — 4. † proc. Kar Eibenbaum m (yew).
elk † über *proc.* (elk) s., orn. 1. wilder Edwan (Cynopus ferus). — 2. wilde Gans (Anas ufer). — 3. Vogel. ~ 1.
Eikannah (el'id-na) oder el'id-na) npr. (Eliana m (2. Moſ. 6, 24).
elk-horn † (el'id-horn) s. Elenſhorn n (Platycerium alio'rne).
elk-horse (el'id-horse) s. Elch-Zagdſtiefel n.
elk-nut † (el'id-nut) s. Hamillonia f (Hamillonia oleifera).
Elkoshite (el'id-ſa) s. Bewohner(in) von Elkos (Rabam 1, 1).
elks-horn † (el'id-horn) s. = elk-horn.
elk-skins (el'id-horn) s/pl. Elenſhäute f/pl.
elk-tree (el'id-horn) s. rindenartige Andromeda (Andro'meda arbo'rea).
elk-wood † (el'id-horn) s. Holz n des Regenſchirmbaums (Magnolia umbrellata).

ell (el) [a/c. eln] I s. Elle f; Flemish, Scotch, &c. ~ ſiehe e. XX. A.; to sell by the ~ ellenweiße verkaufen; *pro v.* give him an inch and he'll take an ~ gib ihm den kleinen Finger, und er nimmt die ganze Hand. — II † v/a. meſſen.
Elia (el'id) npr. [dim. von Eleanor oder Elinor oder Gabriela] Ela f (Wn.).
ellagic † (el'id-ſa) s., chem. ~ acid Elagſäure f.
Ellasar (el'id-ſa) npr., id. n. (1. Moſ. 14, 1).
elleborin(e) † (el'id-ſa) s., chem. Elloborin n.
ellek (el'id) s., icht. grauer Knurrhahn (Trigla cuculus).
Ellen (el'id) npr., dim. von Eleanor.
Ellenborough (el'id-ſa) npr. (Wn.).
ellenge † (el'id-ſa) a. elend, unglücklich.
ellenegence † (el'id-ſa) s. Elendigkeit f; Verlaſſenheit f. [tag m.]
Ellennas † (el'id-ſa) s. St. Helena's ~ Ellen & *proc.* (el'id-ſa) s. = alder 1; elder 2.
Ellerian (el'id-ſa) [E. Eller, Setzler, geb. 1750] s., eccl. Anhänger m der Ellerian'schen Secte.
ellern † (el'id-ſa) a. ellern, ellern.
Elery (el'id-ſa) npr. (Wn.).
Ellesmere (el'id-ſa) npr. (Wn.).
Ellick (el'id) [dim. von Alexander] npr. Alex m (= Alick).
Ellicott (el'id-ſa) npr. (Wn.).
ellinge † (el'id-ſa) s. = ellenge. [U.S.]
Ellington (el'id-ſa) npr. (Wn.).
Ellinor (el'id-ſa) npr. Eleanor f (Wn.).
Elliotson (el'id-ſa) npr. (Wn.). [law.]
Elliott (el'id-ſa) npr. (Wn.).
ellipse (el'id-ſa) [grch.] s., math. Ellipse f
ellipsoid (el'id-ſa) [grch.] s., geom. Ellipſoid n; oblate ~ Spährtend n; ~ of revolution Um-drehungs-Ellipſoid n. — II a. = ellipsoidal. [biſch.]
ellipsoidal (el'id-ſa) a. ellipſoidal.
elliptic (el'id-ſa) [grch.] s., math. elliptiſch, unvollſtändig. — 3. ~ compasses pl. Ellipſen-zirkel m. — 4. arch. ~ vault elliptiſches Gewölbe. [id' f.]
ellipticity † (el'id-ſa) s. Ellipſi-tät f.
elliptograph † (el'id-ſa) s. Ellipſog-raph m.
Ellis (el'id) npr. (Wn.). [graph.]
Ellore (el'id) npr. (Wn.).
ell-rake *proc.* (el'id-ſa) s. große Harke mit gekrümmten Eichenſpähen.
ell-wand [a/c.] (el'id-ſa) s. 1. Ellenſtod m. — 2. ast. (Our Lady's) E. Dri'onsgürtel m (Elenbäl).
ell-wide (el'id-ſa) a. ellenlang, ſehr lang.
Elly † (el'id) npr. = Ella. [Fußbaſpiel.]
elly † *proc.* (el'id-ſa) s. Marſtein m (bitum.)
elm (elm) [a/c.] s. 1. † Ulme f, Rüſter f (Ulmus); American ~ white ~ ameri-kanische Ulme (U. americana); common ~ Feld-ulme f (U. campestris); Scotch ~ witch ~ Berg-ulme f (U. montana); wahoo ~ winged ~ geflügelte Ulme (U. alata); Elm City od. City of Elms Wa. der Et. New Haven in Connecticut (U.S.). — 2. † fig. Blüte f (da in Italia die Ulme dem Weintod als Etage dient).
elmen † (el'id-ſa) a. Ulmen-...
Elmer (el'id-ſa) npr. (Wn.).
Elmes (el'id) npr. (Wn.).
elm-grove (el'id-ſa) s. Ulmenwäldchen n.
Elmira (el'id-ſa) npr. (Wn.).
Elmodam (el'id-ſa) npr., id. m. (2. Cor. 1, 25). [Elm'stree n.]
Elmo's-fire (el'id-ſa) s., phys. Zanthi

emanational (em-ā-nē-ſch¹-n¹) a. Emanation betreffend.
emanationalism (em-ā-nē-ſch¹-n¹) s. Glaube an die Lehre v. der Emanation. [Nationalism.]
emanatism (em-ā-nē-ſch¹-n¹) s. = emanational.
emanatist (em-ā-nē-ſch¹-n¹) s. theol. an die Lehre v. der Emanation Glaubender.
emanate (em-ā-nē-ſch¹-n¹) a. = emanant.
emanatory (em-ā-nē-ſch¹-n¹) a. = emanant.
emancipate (em-ā-nē-ſch¹-n¹) [lit.] v/a. 1. frei-, los-machen; emancipieren (von von); (z. B. Sklaven) befreien, bürgerlich gleichstellen. — 2. ſich von Vorurteilen, los-machen. — 3. röm. jur.: mündig ſprechen.
emancipate (em-ā-nē-ſch¹-n¹) a. befreit.
emancipation (em-ā-nē-ſch¹-n¹) [lit.] s. 1. Emanipation f, Aufhebung f eines Abhängigkeitsverhältniſſes, bürgerl. Gleichſtellung f (z. B. der Sklaven); Befreiung f (z. B. der Sklaven). — 2. Befreiung f von Vorurteilen zc. — 3. röm. jur.: Mündigſprechen n.
emancipatist (em-ā-nē-ſch¹-n¹) s. Verteidiger e-r Emanipation (z. B. der Sklavenbefreiung).
emancipatist (em-ā-nē-ſch¹-n¹) s. = emancipatist.
emancipative (em-ā-nē-ſch¹-n¹) a. freimachend.
emancipator (em-ā-nē-ſch¹-n¹) s. Befreier m.
emancipatory (em-ā-nē-ſch¹-n¹) a. befreiend.
emancipatress (em-ā-nē-ſch¹-n¹) s. Befreierin f.
emancipatist (em-ā-nē-ſch¹-n¹) s. untr.: freigelassener Verbrecher.
emane (em-ā-nē-ſch¹-n¹) v. = emanate.
emerald (em-ā-nē-ſch¹-n¹) a. ſchwarz, well.
emarginate (em-ā-nē-ſch¹-n¹) v/a. 1. am Rande beſchneiden; austrändern; abſalten. [gerandet. — 2. abgeclinet.]
emarginate (em-ā-nē-ſch¹-n¹) v/a. 1. & aus-ſemarginat (em-ā-nē-ſch¹-n¹) v/a. 1. entmannen, laſtieren (von Menſchen und Tieren). — 2. fig. entnerven, ſchwächen, verwechſeln. — 3. innerartiges Wert zc. durch zupferliche Streichungen zc. entwerten; die Wirkung (gen.) abſchwächen (t. a. Bowdlerise). — II v/n. 4. verwichſlicht oder weiblich werden. — Vgl. ~ 2.
emasculate (em-ā-nē-ſch¹-n¹) a. laſtieren, entmannen; fig. entnervt, weiblich.
emasculation (em-ā-nē-ſch¹-n¹) s. 1. Entmannung f, Verwechſelung f. — 2. fig. Entnervung f, Verwechſelung f. — 3. zupferliche Zufluſſung eines literariſchen Wertes.
emasculative (em-ā-nē-ſch¹-n¹) a. = emasculation.
emasculatory (em-ā-nē-ſch¹-n¹) [Dr. f. 3.]
emasculatory (em-ā-nē-ſch¹-n¹) a. entmannend; entnervend.
embace (em-bē-ſch¹-n¹) v. = embase.
embale (em-bē-ſch¹-n¹) [fr.] v/a. 1. embalfieren, ein-, ver-poden. — 2. einhüllen.
emball (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. umhüllen.
embalming (em-bē-ſch¹-n¹) s. Bekleidung f mit dem Reichsapfel (S.H.VIII, 2, 3, 47).
embalm (em-bē-ſch¹-n¹) [fr. embalmer] v/a. 1. einbalfamieren; falben. — 2. mit balfamiſchem Duft erſäßen, durchduften. — 3. fig. im Gedächtnis be-wahren. [ver(in).]
embalmer (em-bē-ſch¹-n¹) s. Einbalfamierender.
embalmment (em-bē-ſch¹-n¹) s. 1. Einbalfamierung f. — 2. ſch. f. Stoff m zum Einbalfamieren. [Appetit erregende Sauce.]
embanna (em-bē-ſch¹-n¹) [grch.] s. med.
embank (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. 1. v/a. ein-dämmen, ein-deichen; to out durch Dämme abſchließen. — II v/n. 1. Stranden (z. B. f.).
embankment (em-bē-ſch¹-n¹) s. Ein-dämmung f, Ein-deichung f. — 2. (Erd-)Damm m, Wafferwehr f, Eisenbahndamm m; (Londoner Thyer) Luai m. — Vgl. ~ 2.

embankment (em-bē-ſch¹-n¹) s. 1. Wechſelſpekulation f. — 2. Banfonto n.
embanner (em-bē-ſch¹-n¹) a. unter Bannern.
embaphium (em-bē-ſch¹-n¹) s. med. kleines Maßgefäß für Medizinn zc.
embar (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. 1. ein-, verſchließen, einſperren. — 2. hindern, den Verkehr hemmen. [embarkation.]
embarkation (em-bē-ſch¹-n¹) s. = embarkation.
embarge (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. = embarkation.
embargo (em-bē-ſch¹-n¹) [ſpan.] s. (pl. es, agē) 1. ↓ Wechſel m auf Schiffen, Schiffshaft f, Embargo n; to lay an ~ on, to put under ~ Schiff mit Wechſel belegen; to take away ober off the ~, to remove ober to raise the ~ den Wechſel aufheben. — 2. ↓ Hafengeſetz f; Handelsſperre f; ~ law Embargo-Geſetz n (die Sperung des Seehandels betreffend). — 3. fig. Verbot n, Hindernis n; to lay an ~ on free ſpeech die Redefreiheit einſchränken. — II v/a. 1. ↓ Schiff mit Wechſel belegen; Hafen ſperren. — 5. ↓ fig. hindern, zurückhalten.
embargue (em-bē-ſch¹-n¹) s. = embargo.
embarguement (em-bē-ſch¹-n¹) s. = embargo.
embraek (em-bē-ſch¹-n¹) [fr.] v/a. 1. ↓ (in, on, for) einſchließen, verladen. — 2. fig. to ~ in ~ in et. verwickeln; ſich anlegen in. — II v/n. 3. ↓ on Bord gehen, ſich einſchließen (for nach). — 4. fig. et. an-liegen, ſich in et. ein-laffen, ſich in et. verwickeln; to ~ in a project ſich in einen Plan (eine Spekulation) ein-laffen.
embarkation (em-bē-ſch¹-n¹) s. 1. Einſchiffung f, Verladung f. — 2. ↓ (Schiff-) Ladung f. — 3. ↓ Worte f, Lichterſchiff n.
embarkment (em-bē-ſch¹-n¹) s. 1. ↓ = embarkation. — 2. fig. Hindernis n.
embarras (em-bē-ſch¹-n¹) s. = embarras.
embarrasement (em-bē-ſch¹-n¹) s. = embarrasement.
embarrasement (em-bē-ſch¹-n¹) s. = embarrasement.
embarrasement (em-bē-ſch¹-n¹) s. = embarrasement.
embarrasement (em-bē-ſch¹-n¹) s. = embarrasement.
embarrass (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. 1. verwirren, in Verlegenheit ſetzen, hindern. — 2. in Geld-verlegenheit bringen. — 3. in ſtrafe ſtellen.
embarrassed (em-bē-ſch¹-n¹) a. (at) verlegen, verwirrt; in Unordnung, verwickelt.
embarrassingly (em-bē-ſch¹-n¹) adv. verwirrend, in Verlegenheit ſehend.
embarrassment (em-bē-ſch¹-n¹) s. 1. Verwickelung f, Verwirrung f, Wirrwarr m. — 2. (Geld-)Verlegenheit f, Klemme f. — 3. Wechſel f; Wechſel n; Hindernis n, Schwierigkeit f. [verpanden.]
embarrel (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. in ein Faß ein-laden.
embarren (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. unfruchtbar m.
embase (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. 1. erniedrigen; tiefer machen, ſtellen zc. (aus fig.). — 2. entwerten (Wärme oder Ware); verſchlechtern, verderben. — II v/n. 3. im Werte ſinken, ſich verſchlechtern.
embasement (em-bē-ſch¹-n¹) s. 1. Verſchlechterung f, Verſäufung f. — 2. = embasis.
embaslate (em-bē-ſch¹-n¹) s. = embassy.
embaslat (em-bē-ſch¹-n¹) [grch.] s., med. Bademann f.
embassade (em-bē-ſch¹-n¹) s. = embassy.
embassador (em-bē-ſch¹-n¹) s. = embassador.
embassandry (em-bē-ſch¹-n¹) s. = embassy.
embassage (em-bē-ſch¹-n¹) s. = embassy.
embassy (em-bē-ſch¹-n¹) s. 1. Botſchaft f, Gefandſchaft f; Gefandſchaftspost m. — 2. Gefandſchaftsperſonal n. — 3. Gefandſchaftshotel n. — 4. ſch. f. Botſchaft f, Mitteilung f.
embastardise (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. zum Bastard machen.

embaterlon (em-bē-ſch¹-n¹) [pl. ~n] (em-bē-ſch¹-n¹) [grch.] s. grch. Alt.: Schlachtgelang der Spartaner. [Baden.]
embathe (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. u. v/n. 1. in Schlachtordnung aufſtellen. — 2. frt. mit Zinnen verſehen (a. her.). — II v/n. 1. in Schlachtordnung aufſtellen ſein.
embattled (em-bē-ſch¹-n¹) p. p. u. a. 1. mit Zinnen verſehen (z. B. her.). — 2. arch ~ moulding zinnen-artige Verzierung. — 3. ↓ poet. ~ field ob. plain Schlachtfeld n.
embattlement (em-bē-ſch¹-n¹) s. = battlement.
embay (em-bē-ſch¹-n¹) [bay] v/a. 1. in e-r Bucht einſchließen; to be ~ed grietvrou wiſſen Vorgebirgen, Eisbergen n. eingeeſchloſſen ſein; to be ~ed upon a lee-shore auf Legerwall beſetzt ſein; arch. ~ed window = bay-window. [Lullen.]
embayment (em-bē-ſch¹-n¹) f. ein-tauchen.
embayment (em-bē-ſch¹-n¹) s. von Land, Klippen zc. gebildete Bucht. [Gefenst.]
embden (em-bē-ſch¹-n¹) npr. Embden n (ſiehe f.).
embennu (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. glänzend machen.
embed (em-bē-ſch¹-n¹) [bed] v/a. 1. (ein-)betten, lagern, vortragen (in in).
embedment (em-bē-ſch¹-n¹) s. Einbettung f.
embellish (em-bē-ſch¹-n¹) [fr.] v/a. 1. verſchönern, verzieren, aufzuputzen. — 2. fig. a story eine Geſchichte. — Syn. j. adorn.
embellisher (em-bē-ſch¹-n¹) s. Verſchönerer(in), Aufzuputzer(in). [Inerd, verzierend.]
embellishingly (em-bē-ſch¹-n¹) adv. verſchönend.
embellishment (em-bē-ſch¹-n¹) s. 1. Verſchönerung f; Schmuck m, Verlebung f. — 2. ↓ Triller m, Vorſchlag m.
ember (em-bē-ſch¹-n¹) s. (mit ~ pl.) glimmende Kohle, Aſche f; fig. life's laſt ~ der letzte Lebens-tagen.
ember-days (em-bē-ſch¹-n¹) s/pl., eocl. Quatember m/pl. (beſtimmte Feſten- und Feiertage).
ember-driving (em-bē-ſch¹-n¹) s., orn. = ember-goose. [ob. Aſche befreut.]
embered (em-bē-ſch¹-n¹) a. mit glühender Kohle.
ember-ewe (em-bē-ſch¹-n¹) s., eocl. Quatember-vorabend m. [emberfasten n.]
ember-fast (em-bē-ſch¹-n¹) s., eocl. Quatember.
ember-goose (em-bē-ſch¹-n¹) s., orn. Cuckoo (ſiehe tander m (Cotylnus glacialis)).
emberings (em-bē-ſch¹-n¹) s/pl. = ember-days (a. embering-days). [Immer f.]
emberiza (em-bē-ſch¹-n¹) s., orn.
emberragra (em-bē-ſch¹-n¹) s., orn. Tees: Sperling m oder Grünſt. m.
embertide (em-bē-ſch¹-n¹) s., eocl. Zeitzeit, in welche Quatember-tage fallen.
embetter (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. beſſer machen.
embettle (em-bē-ſch¹-n¹) [fr.] v/a. 1. ver-täufeln v/a. 1. f. ſchwächen. — 2. veruntreuen, unterſchlagen. — 3. ↓ entwenden; durch-gelien mit. — 4. ↓ vergewinnen. — 5. ↓ verwirren, in Eſtunen ſetzen.
embezzlement (em-bē-ſch¹-n¹) s. 1. Veruntreuung f, Unterſchlagung f, Unterſchleif m. — 2. ↓ of the cargo Mißhandlung f der Ladung. — 3. unterſchlagenes Gut; his ~ amounted to £600 die von ihm unterſchlagenen Summen beliefen ſich auf ~.
embezzler (em-bē-ſch¹-n¹) s. Veruntreuer(in).
embillow (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. aufſchwellen.
embitter (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. 1. a. 1. verbittern. — 2. fig. erbittern, verſchlimmern.
embitterer (em-bē-ſch¹-n¹) s. Verbitterer m.
embitterment (em-bē-ſch¹-n¹) s. Verbittern n.
embranch (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. weig machen.
embraze (em-bē-ſch¹-n¹) v/a. 1. an-jünden, in Brand ſetzen. — 2. glänzend ſchmücken, zieren. — 3. her. = embazon 1.
embazon (em-bē-ſch¹-n¹) a. 1. v/a. 1. her. blaſoun:eren, mit Wappenbildern be-malen od. ſchmücken. — 2. ſchmücken, (verzieren).

emphyse σ (em-p^h-i^h-f^h) s., med. Blattern *f* pl.
emphyreal (em-p^h-i^h-f^h, em-p^h-i^h-f^h) [grch.]
 I a. 1. den Feuerhimmel od. den hochsten Himmel betr. — 2. den sichtbaren Himmel betr., des Himmels. — 3. fig. hunlich, erhaben. — 4. feurig (a. fig.). — 5. † *chm.* die Verbrennung befordernd; ~ air Sauerstoff m. — II λ s. 6. = emphyrean.
emphyrean (em-p^h-i^h-f^h, em-p^h-i^h-f^h) I a. 1. = emphyreal. — II s. 2. Feuerhimmel m., hochster Himmel (Katholik Gottes u. der Engel) (auch fig.). — 3. a) Firmament n., sichtbarer Himmel; b) das Weltall.
emphyreum † (em-p^h-i^h-f^h) s. = emphyrean.
emphyreuma † (em-p^h-i^h-f^h) s., *chm.* brennlicher Geruch oder Geruchmad.
emphyrenmatik(al) † (em-p^h-i^h-f^h-mat-ik, -mat-ik) a., *chm.* brenzlich.
emphyrenmatise † (em-p^h-i^h-f^h-mat-ise) v. a. \odot b. verbrennen, brenzlich machen.
emphyreum † (em-p^h-i^h-f^h) s. = emphyreana.
empyric †, *ec.* f. e. empirie, *ec.*
empyrial † (em-p^h-i^h-f^h-i-al) [grch.] a., *chm.*: a) die Verbrennung betr.; b) das brennbare Prinzip der Kohle enthaltend.
empyrosis † (em-p^h-i^h-f^h-i-osis) [grch.] s. Verbrennung f. (Hemorrhoid.)
emerald † (em-er-a^l-d) s. = emerald; *Em* (em) *npr.*, *id.* (zu) u. s. Stat. (Preußen).
emu (i^h-mu) s. I. orn. Emu m., neuhollandischer Strau (*Dromaeus Novae-Hollandiae*). — 2. orn. *Neclatua* m. (*Cosua* *n. galed.* *tas.*). — 3. *Walt.* *Arctophila* n. Zweifler-arbeiten.
emulable † (em-u^l-a^l-bl) a. ertragbarwert.
emulate † (em-u^l-at) [it.] v. a. \odot b. 1. wettsiefen mit, nachsiefen (*dat.*). — 2. von Seiten zu erreichen oder gleichjulmen suchen. — 3. † beenden. — *Vgl.* ~.
emulate † (em-u^l-at) [it.] a. ehrgeizig.
emulation (em-u^l-at-joⁿ) [it.] s. 1. Wettsiefen, Nachsiefen f. — 2. † Eifersucht f., Neid m. — *Syn.* competition Wettbewerb, Konkurrenz; emulation (edler) Wettseifer; rivalry Rivalisieren, Nebenbuhlerschaft, oft nicht frei v. Neid u. Gro.
emulative (em-u^l-at-joⁿ) a. (a. \odot) 1. wettsiefend; ~ ardour breuender Wettseifer. — 2. nachsiefend, zu erreichen strebend (of).
emulator (em-u^l-at-joⁿ) s. 1. Nachsiefender m. (of). — 2. † Nebenbuhler m. [Wettseiferer].
emulatory † (em-u^l-at-joⁿ) a. nachsiefend.
emulatress, *emulatrix* (em-u^l-at-joⁿ-ess, em-u^l-at-joⁿ-atrix) s. Nachsiefen f., Nebenbuhlerin f.
emule † (em-u^l-a^l) v. a. = emulato^r.
emulge † (em-u^l-a^l-ge) v. a. \odot b. med. Excretionsorgane reinigen, ihres Inhalts berauben. [Melung f., Ausfugung f.]
emulgence † (em-u^l-a^l-geⁿ-s) s., fig. Ausfugung.
emulgent † (em-u^l-a^l-geⁿ-t) [it.] I o. 1. anat. ausfugend; ~ artery Nieren-Arterie f.; ~ vein Nieren-Vene f.; ~ vessel Nieren-(blut)gef n. — II s. 2. anat. = ~ vessel. — 3. *pharm.* Emulgens n. (Mittel gegen Gallenverstopfung).
emulous (em-u^l-a^l-geⁿ-s) [it.] a. \odot 1. nachsiefend, wettsiefend (of). — 2. eifersuchtig (of auf acc.). — 3. † ehrfuchtig. — 4. † neidisch. — 5. 2. Eifersucht f., emullessness ~ n. 1. 2. Wettseifer m.]
emulsive † (em-u^l-a^l-geⁿ-s) a., *chm.*: ~ acid Amalgamalkaliflaur f. [Emulsionsbildung.]
emulsification † (em-u^l-a^l-geⁿ-s-ifi-kei-joⁿ) s. Emulsifikation f.
emulsify † (em-u^l-a^l-geⁿ-s-ifi-kei-joⁿ) v. a. \odot b. zur Emulsion bringen (sein verteilen).
emulsion † (em-u^l-a^l-geⁿ-s-ifi-kei-joⁿ) s., *chm.* Emulsif n., Amalgam n.
emulsion † (em-u^l-a^l-geⁿ-s-ifi-kei-joⁿ) [it.] s., *chm.* u. med. Emulsion f.; Mandelmilch f. [emulsify].
emulsione † (em-u^l-a^l-geⁿ-s-ifi-kei-joⁿ) v. a. \odot b. = emulsive.
emulsive † (em-u^l-a^l-geⁿ-s-ifi-kei-joⁿ) a. 1. *chm.* fahig, e-e Emulsion zu bilden. — 2. med. hindernd.

emunctory † (em-un-ct-joⁿ) [it.] I a. 1. das Schauben der Nase betreffend. — 2. Abjonderung befordernd. — II s. (pl. ~ies, ~ies) 3. Abjonderungsorgan n.
emundation † (em-un-d-joⁿ) [it.] s. Reinigung f. [2. fig. betrugen (of um).]
emunge † (em-un-ge) v. a. 1. reinigen. — 2. **emunsentation** † (em-un-ge-ent-joⁿ) [it.] s. Abmischung f. (der Bume zc.).
emu-wren (em-u^l-a^l-geⁿ-s) s., orn. Emuschlupier m. (*Malurus malacurus*).
Emy (em-i) *npr.*, *dim.* = Eumie.
emydian † (em-i-d-joⁿ) s., zo. = emys.
emydin † (em-i-d-joⁿ) s., *chm.* Emidin n. (Eukholn aus den Schildkroten-eiern).
emys † (em-i) s., pl. ~des (-ies) [grch.] s., zo. Emyschilbdrote f.
en (en) s. 1. N n (Zusatz). — 2. \odot typ. Raum m eines u. Halbgeviert n.
enable (en-able) [abl] \odot b. I v. a. 1. berechtigen, ermachtigen (to mit inf.). — 2. fahig machen (for, to, unto fur, zu). — 3. befahigen, in den Stand setzen, die Mittel od. die Gelegenheit geben zu (to mit inf.). — 4. † kraftigen, starken. — 5. † leicht oder moglich machen. — II † v. n. 6. fahig werden, Macht erlangen.
enablement † (en-able-ment) s. Befahigung f.
enabler † (en-able-ment) s. Befahigender.
enact (en-act) [it.] v. a. \odot b. 1. jur.: a) einem Gesetzeskraft geben; b) zum Gesetz ergehen; b) durch Gesetz verfugen, verordnen; *enact clause* Einfuhrungsformel f eines Gesetzes; *be it by this ... ed* wird hiermit verfut ... — 2. † einfehen (auch mit into zu). — 3. † beeinflussen; einflufen. — 4. eine Zeremonie vornehmen. — 5. *theat.* Person darstellen, Rolle spielen, Szene auffuhren. — 6. † verrichten, vollbringen (*SH.R.III,5,4,2*). — II † v. n. 7. handeln. — III † s. 8. Thun n., Thun f., Vorhaben n. — 9. Beschlu m. — IV † a. 10. verfut; bewirkt.
enaction † (en-act-joⁿ) s. Verordnung f.
enactive (en-act-joⁿ) a. verordnend.
enactment (en-act-joⁿ-ment) s. 1. Verleihung f von Gesetzeskraft; Befestigung f einer Urte als Gesetz. — 2. Gesetz n., Verordnung f. — 3. ~s pl. besondere Maregeln od. Verfugungen *f* pl. es Gesetzes. — 4. *theat.* Spielen n einer Rolle.
enactor (en-act-joⁿ-er) s. 1. Gesetzgeber m., Verordner m. — 2. † Vollfuher m. — 3. *theat.* Schauspieler m., Darsteller m.
enactory (en-act-joⁿ-er-ry) a. verordnend.
enacture † (en-act-joⁿ-er-ry) s. Vollbringung f (*SH.H.3,2,207*).
enage † (en-aj) v. a. alt machen.
enair † (en-aj) v. a. = air².
enaliosan † (en-aj-joⁿ-s) s., zo. seltener Meerjanier.
enalige † (en-aj-joⁿ-s) [grch.] s., *gr.* Enalige f. (Wertaufung einer grammatischen Form mit einer anderen). [Besch.]
enam σ -3. (en-am) s. steuerfreier Land.
enambush † (en-am-bu-sh) v. a. Truppen in einen Hinterlat legen.
enamdar σ -3. (en-am-dar) s. Inhaber m eines steuerfreien Landbesitzes.
enamel (en-ame) [it.] [af]. *enamayller*, *enameller* I s. 1. (auch σ) Schmelz m, Emaille f n, Schmelzglas n; Glasur f; colourless ~ Bleiflu m; dooped ~ Erbsenschmelz m; embossed ~ Reliefemal m; painter in ~ Emailmaler m. — 2. Email-arbeit f, -malerei f. — 3. \odot Detrohrperle f. — 4. anat., *ec.* Schmelz m der Zahne, Falldruden. — 5. *poet.*, fig. Schmelz m; Glanz m; Glatte f. — II v. a. \odot (a.) 6. (a.) \odot emaillieren, mit Schmelz od. Email iberziehen; Zehwaren zc. glasieren; Leder, Papier zc. eine email-artige Po-

litur geben (*dat.*); fig. durch Schonheitsmittel der Haut ein glattes Ansehen geben. — 7. in Email arbeiten od. malen. — 8. fig. bunt machen, schmuden, zieren. — III v. n. \odot (a.) 9. in Email arbeiten od. malen.
enamel-blue † (en-ame-bl-u) s. Schmelzblau.
enamel-colour † (en-ame-bl-u) s. Schmelzfarbe f.
enamel-furnace † (en-ame-bl-u) s. Emailier-ofen m.
enamel-kiln † (en-ame-bl-u) s. = enamel-furnace.
enamel(l)ur † (en-ame-bl-u) a. 1. aus Email. — 2. glanzend-glatt, email-artig.
enamel(l)ed † (en-ame-bl-u) p. p. u. a. mit Schmelz iberzogen, emailiert, glasiert; ~ board (oder paper) Kreidepapier n; ~ leather Glanz-, Lack-leder n; ~ picture Emailgemalde n; ~ work Schmelz-arbeit f.
enamel(ler) † (en-ame-bl-u) s. = enamellist.
enamel(l)ing (en-ame-bl-u) I a. 1. Emailfieren... — 2. fig. glattend, glatt. — II s. 3. \odot Emailfieren n, Schmelz-arbeit f; ~ by the lamp Glasblafen n vor der Lampe. — 4. fig. Glatten n.
enamel(l)ing-lamp † (en-ame-bl-u) s. Blase-lampe f, Glasblase-lampe f.
enamel(l)ing-table † (en-ame-bl-u) s. Glasblase-tisch m. [m. Schmelz-arbeiter m.]
enamel(l)ist † (en-ame-bl-u) s. Emailfierer m.
enamel-painting † (en-ame-bl-u) s. Schmelzmalerei f mit vertieftem Grunde.
enamel-paper † (en-ame-bl-u) s. Kreidepapier n.
enamorado † (en-am-er-a^l-do) [span.], ~to (to) [it.] s. = innamorato.
enanour (en-am-er-a^l) v. a. \odot a. 1. verliebt machen; *meit pass.* to be ~ed (of, † on, † upon, with) verliebt sein in. — 2. (mit *pass.*) seffeln an, bezaubern durch (of, with, in). — 3. verfehen sein auf.
enanourite † (en-am-er-a^l-ite) s. Verliebter.
enanouncement (en-am-er-a^l-ment) s. Verliebtheit f.
enanthema † (en-an-th-ema) [grch.] s., med. innerer Ausschlag (auf Gesicht u. Haut).
enanthesis † (en-an-th-esis) [grch.] s., med. Hautauschlag m (bei inneren Krankheiten).
enantiopathic † (en-an-th-esis) s., med. allopathisch. [Allopathie f.]
enantiopathy † (en-an-th-esis) s., med.
enantiosis † (en-an-th-esis) s., rhet. Figur, die das Gegenteil des Gesagten ausdruckt; Zironie f.
enarch † (en-arch) v. a. = inarch.
enarche (en-arch) s., enarched (en-arch) s., her. gewolbt.
enarm † (en-arch) v. a. bewaffnen, wappnen.
enarmed † (en-arch) s. 1. gewappnet. — 2. her. Hue, Klauen zc. von anderer Farbe als der Korper des Wappentieres habend.
enarrable † (en-arr-able) a. au-, erzahlbar.
enarrate † (en-arr-ate) v. a. au-, erzahlen.
enarration † (en-arr-ate-joⁿ) s. Au-, Erzahlung f, Beschreibung f, Erklrung f.
enarthrosis † (en-arr-th-osis) [grch.] s., anat. Kugelgelenk n.
enascent † (en-aseⁿ-s-ent) [it.] a. entstehend.
enatation † (en-ate-joⁿ) [it.] s. Herausstechen m.
enate † (en-ate) [it.] a., med. herangehen.
enation † (en-ate-joⁿ) s. 1. Herausstechen m. — 2. Verwandtschaft f mitterlicherseits.
enauiter † (en-ate-joⁿ-er) s. damit nicht etwa.
enavigate † (en-ate-joⁿ-er) [it.] v. a. iberqueren.
enb... f. emb... [fegeln.]
enbibe † (en-bibe) v. a. = imbibe.
Enc. abbr. = encyclopedia.
en... f. a. inc...
encenia (en-ene-ia) [it., grch.] s. pl. 1. Jahresfeier f-e Tempel- od. Kirchenweife (s. die jodlichen Tempel- od. Sevelanten). — 2. *univ. Oxf.* u. *Cam.* Wohlthaterfest n.
enchange (en-en-ge) [fr.] v. a. \odot b. in (oder wie in) einen Sahig einverten. [Vertierung f.]
engagement † (en-en-ge) [fr.] s. Ein-

Zu end 1: A. in Verbind. mit Präp. u.:
 at the ~, † at ~ am Ende, zuletzt; to be at an ~: a) zu Ende sein, aus sein; verfließen jn; b) (of) mit et. (i-n-richten u.) zu Ende jn (a. to be at the far ~); to be at one's wits' ~ mit j-m Witze (od. Latin) zu Ende sein, sich nicht mehr zu helfen wissen; to begin at the wrong ~ am falschen Ende anfangen; fig. to have a th. at one's fingers' ober tongue's ~ et. an den Fingern (oder Fingerspitzen) od. auf der Zunge haben, genau wissen; he has it all at his fingers' ~ er hat es alles am Schürchen; † fig. at the hinder ~ of the bargain nach Rechnungsbefluß; zu guter Letzt; at a loose ~ ohne feste Verbindlichkeit; ♣ at the ~ of the month (am) ll' timo; † fig. to be at an idle ~ müßig sein; † to live at stove's ~ ungesellig, abflösend sein; † for (an) ~ schließlich, lux; † no ~: a) unendlich, überaus; b) (of) sehr viel(e), sehr groß, unzählig; he is no ~ obliging er ist im höchsten Grade zuvorkommend; no ~ of applause nicht enden wollender Beifall; no ~ of a fellow ein sehr großer Vurche; no ~ of a fool ein sehr großer Dummkopf; we had no ~ of fun wir amüsieren uns prächtig; there was no ~ of them es waren ihrer sehr viele; no ~ of times unzählige Male; F there's the ~ of all das ist das Ende vom Liede; F there's an ~ of it! Punktum!, damit hat es sein Bewenden!, das ist abgemacht!; ♣ ~ of a level Ort n., Feldort n.; ♣ ~ of the nave Stoß m. der Nabe am Wagen; ♣ ~ of a perpendicular Fußpunkt m. e-B. Lot's; on ~: a) † ohne Unterbrechung, in einem Zuge; b) (von Gegenständen, die mehr lang od. breit sind) aufrecht stehend (d. h. nicht liegend); his hair stood on ~ die Haare standen ihm zu Berge; F Am. to be all on ~ ganz aus dem Häuschen sein; c) † to come on ~ vorwärts kommen; to an ~ bis ans Ende, zu Ende; to ~ endweis; ~ to ~ mit den Enden (oder der Länge nach) verbunden; to no ~ ohne Ende, unaufhörlich (vgl. auch ~ 10 !); fig. to the bitter ~ j. bitter ¹ 2 ♣.

B. in Verbind. mit Verben: to come to an ~ ein Ende haben od. nehmen; to come to the ~ of one's tether alles thun, was man thun kann; the ~ erovins all das Ende trönt das Wert; † to get by the ~ Verjüngung erlangen über; † to get the better ~ of einen Vorteil erlangen über; † not to care which ~ goes forward nachlässig sein; to have an ~ ein Ende haben; aus sein, anhören; ~ to have the better (worse) ~ of the staff den Vorteil (Nachteil) auf seiner Seite haben; to make an ~ (of, with) ein Ende machen mit, beendigen; to make an ~ with a p. sich mit j-m vergleichen, mit j-m endgiltig abrechnen; j-m den Rest geben; to make both ~ meet, aus to make (the) two ~s (of the year) meet mit j-n Einkünften gerade auskommen, sich nach der Deke strecken; to put an ~ to, † to set ~ of beendigen; to take an ~ ein Ende nehmen, anhören.

Zu ~ 2: odds and ~s pl. verschiedeneartige Dinge n pl., Stüchden n pl., Abfälle m pl., F Krümstram n; all sorts of odds and ~s allerlei Broden m pl.; buntes Allerlei; old ~s pl.: a) alte Fetzen m pl., alte Lappen m pl.; b) fig. Gedankenpinne m pl. (als Buchst. u.); c) alte Späße m pl. (SH.M.N.1, 290);

prov.: a good (great) ~ ein tüchtiges Stüd; most an ~ zum größten Teil.

Zu end 3: ~ for ~ Ende für (Ende, Hand über Hand; on ~ auf u. nieder; to give a p. a rope's ~ j-m ein Tauende zu lassen geben = j-n durchprügeln); to turn ~ for ~ (od. ~ over ~) umwerfen, leutern machen; to hitch the ~ of a rope das Ende eines Taues trönen; to untwist the ~s of the strands die Garne ausströven; † to run ~ for ~ ganz ablaufen (Zan).

Zu ~ 3: in the ~ am Ende; auf die Dauer; to the ~ of time bis zum Ende aller Tage; (world) without ~ in Ewigkeit, immer und ewig.

Zu ~ 10: ~ and aim höchstes, letztes Ziel; foul ~s pl. verruchter Zweck (SH.L.2, 143); private ~s pl. eigener Vorteil; public ~s pl. öffentliches Wohl; let the ~ try the man das Ende wird es ausweisen; to attain one's ~s seinen Zweck erreichen; the cardinal is the ~ of this hier war der Kardinal im Spiel (SH.H.VIII, 2, 140); the ~ justifies the means der Zweck heiligt die Mittel; for one's own ~ zu j-m eigenen Nutzen; to no ~ vergebens (vgl. auch ~ 1 A !); to the ~ that ... damit (oder in der Absicht), daß ...; to (a. for) this ~ zu dem Zweck; to what ~? zu welchem Zweck?, wozu?

Zu ~ 15 u. 16: *prov.* all's well that ~s well Ende gut, alles gut (auch Lustspiel von SH.); the match ~ed in n draw die Partie blieb unentschieden; the controversy ~ed in both parties admitting ... die Streitfrage wurde dadurch erledigt, daß beide Parteien zugaben ...; he will ~ in loving himself better than all er wird sich endlich mehr lieben als alle andern (Coleridge); the scheme has ~ed in smoke das Projekt ist ins Wasser gefallen.

endable † (e'nd-äbl) a. endbar, zu beenden.

end-all (e'nd-äl's) alles Beendende (j. be.all).

endamage † (e'nd-ä'm-ädg) v/a. d. b. schaden, schädigen, benachteiligen.

endamageable † (e'nd-ä'g-bl) a. zu (be-)schädigen; schädlich.

endamageance † (ädg'äns) s. Schaden m.

endamagement † (ädg'ment) s. Beschädigung f, Schaden m, Verlust m.

endnask † (e'nd-nä's) v/a. 1. bleich machen. — 2. verschieden färben.

endannly † (e'nd-nä) v/a. = dannly.

endanger (e'nd-ä-n-dä'g) v/a. 1. in Gefahr bringen, gefährden, bloßstellen. — 2. † einer Gefahr re. aussetzen, riskieren.

endangerer † (ädg-ä'g) s. in Gefahr Bringende(r) (of); ~ of the public peace den öffentlichen Frieden Gefährdende(r).

endangerment (ädg'ment) s. 1. Gefährdung f (of). — 2. Gefahr f (to für).

endark † (e'nd-ä'k) v/a. † (e'nd-ä'ku) v/a. verdunkeln.

endart † (e'nd-ä'rt) v/a. hineinischleudern.

end-away *prov.* (e'nd-ä-wä) adv. hinter-einander.

endazle † (e'nd-ä'z) v/a. = dazle.

end-band † (e'nd-bänd) s. Weberei: Sa(h)lleiste f, Sa(h)lband n.

end-bed † (e'nd-bed) s.: ~ of a quarry letzte oder Schluß-Bank eines Steinbruchs.

end-bud † (e'nd-büd) s. Endtupse f.

end-bulb (e'nd-bülb) s., *physiol.* End-organo n eines Empfindungsnerven.

end-clamp † (e'nd-clämp) s., *carp* Hirnleiste f.

endear (e'nd-ä'ä) v/a. 1. j-m teuer, wert od. lieb machen; he ~ed himself to them er erwarb sich ihre Zuneigung. — 2. † die Zuneigung j-s gewinnen; j-n durch

Zandbarkeit verpflichten. — 3. † wert halten, lieben. — 4. † verteuern.

endearance † (e'nd-ä'ä'äns) s. 1. Wertschätzen n. — 2. Geschätztheit n.

endearer (e'nd-ä'ä'ä) a. □ [ä'ä], 'ä'nd-ä'ä'ä) 1. teuer, wert, lieb. — 2. zugethan, verbunden. *[Lieblichkeit f.]*

endeariness † (e'nd-ä'ä'ä'äns) s. Beschäulichkeit f.

endearing (e'nd-ä'ä'ä'ä) adv. = dearly ².

endearment (e'nd-ä'ä'ä'ä) s. 1. Zuneigung f, Liebe f, Liebling f, Zärtlichkeit f. — 2. Beliebtheit f. — 3. † dankbare Umgebung. — 4. † Verteuerung f. — 5. † fig. erhöhte Verschätzung.

endavour, äc. j. *endavour*, äc. **endavour** (e'nd-ä'w-ä'ä) [*fr. (mettre) en devoir*] **V** n. 1. sich bemühen, sich bestreben; traden nach (after), † nt, † for um, nach; to mit *inf.* — **II** † v/a. 2. erstreben, zu erlangen suchen. — 3. to oneself (to mit *inf.*, for, to) = ~ 1. — **III** s. 4. Bemühung f, Anstrengung f, Bestreben n; ~ to do one's ~s sich anstrengen, sich bestreben, sein Möglichstes thun; I made it my ~ to please them ich bestrebe mich angelegentlich, ihnen gefällig zu sein; with one's best (od. utmost) ~s angelegentlichst, aufs beste. *[nach.]*

endavourer † (e'nd-ä'w-ä'ä) s. Streber m (tof endavouring (e'nd-ä'w-ä'ä) **I** a. □ strebend, strebsam. — **II** s. Streben n.

endavourment † (e'nd-ä'w-ä'ä'ment) s. — endavour. *[Leistung, bemüht.]*

endavourous † (e'nd-ä'w-ä'ä'ä) a. □ strebsam, strebsam.

endee... j. *endee...*

endeitie † (e'nd-ä'ä'ä'ä) [*grch.*] a., *phls.* endeltisch, darthend. *[endemic.]*

endemic † (e'nd-ä'ä'ä'ä) [*grch.*] = **I** **endemie** † (e'nd-ä'ä'ä'ä) [*grch.*] **I** a. 1. *med.* (von Krankheiten) ende'misch, in bestimmten Orten vorherrschend (*ant.* epidemic). — 2. ♀ u. zo. e. m. bestimmten Lande angehörlig (*ant.* exotic). — **II** s. 3. *med.* ende'mische Krankheit. *[demic.]*

endemic † (e'nd-ä'ä'ä'ä) a. □ = **endemicity** † (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä) s., *med.* Ende'misch-heit n.

endemicity † (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä) s. *med.* Ende'misch-heit n.

endemiology † (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä'ä) s. *med.* Wissenschaft f von den ende'mischen Krankheiten.

endemiou † (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä) s. = **endemic**.

endemiism (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä) s. = **endemicity**.

endenzation † (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä'ä) s. jur.: Naturalisation f.

endenze † (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä) v/a. = **endenzen**.

endenzen † (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä) v/a. 1. naturalisieren, zum Bürger machen. — 2. fig. einbürgern.

ender (e'nd-ä'ä'ä) s. **Beendiger(in)**.

Enderby (e'nd-ä'ä'ä'ä) *npr.*: ~ Land Küstenreich im südlichen Eismeer. *[= endermic.]*

endermic † (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä) [*grch.*] a.) **endermie** † (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä) [*grch.*] a., *med.* endermatisch, auf die Haut wirkend; = method endermatische Methode (Einführung der Arzeneien in die durch Wasserpfaster von der Epide'mis entzündete Haut).

endermic † (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä) a. □ = **endemic**.

endermost † (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä'ä) a. dem Ende am nächsten, entferntest. *[innere Haut.]*

enderon † (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä) [*grch.*] s., *anat.*

endow † (e'nd-ä'ä'ä'ä) v/a. betauen.

endoxoterie † (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä'ä) [*grch.*] a., *med.* zugleich aus äußeren u. inneren Ursachen entstehend.

end-fast (e'nd-ä'ä'ä'ä) a. aufrecht stehend.

endfull † (e'nd-ä'ä'ä'ä) a. □ geschäftig, emsig.

end-gatherer (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä'ä) s. Sammler m von (Woll- u.) Abfällen.

end-grain † (e'nd-ä'ä'ä'ä'ä) s. **Hirnholz** n.

end-loop (ˈɛnd-ˈhʊp) s.: ~ of an axle-tire ˘ Achtring m.
 endladend (ˈɛnd-ˈlɑːd-ɛnd) v/a. ① a. kronen.
 endlappig (ˈɛnd-ˈlɑːp) v/a. ① a. bunt machen.
 endlet ˘ (ˈɛnd-ˈlɛt) v/a. = indite.
 endment ˘ (ˈɛnd-ˈmɛnt) s. = indiment.
 ending (ˈɛnd-ɪŋ) s. 1. Endigen n zc. (f. to end); Ende n, Schluß m; prov. 'tis never a bad day that has a good ~ Ende gut, alles gut. — 2. f. (Lebens-)Ende n, Tod m (a. ~ day). — 3. gr. Endung f.
 end-iron (ˈɛnd-ˈaɪ-ɪrən) s. 1. Eisenplatte f in Rehmahlen zur Verlangerung od. Verstarkung des Reites. — 2. = andiron.
 ˘ endit... j. indit...
 endive (ˈɛnd-ɪv) [a/f.] s. 1. gemeine Cichorie (Cichorium intybus). — 2. Endivie f (C. endivia).
 enilang [aot.] (ˈɛnd-ˈlɑːŋ) adv. = endlong.
 endless (ˈɛnd-ˈlɛs) a. ① 1. endlos, oh. Ende, unendlich (bzw. math.); she is an ~ talker sie schnagt das Blaue vom Himmel herunter. — 2. ohne Zweck, zwecklos; ~ fruchtlos. — 3. ② mech. geschlossen, ohne Ende; ~ chain geschlossene Kette; ~ saw = bandsaw; ~ screw Schraube f ohne Ende; ~ screw-stock Nittloben m.
 endlessness (ˈɛnd-ˈlɛs) s. Endlosigkeit f.
 enliss (ˈɛnd-ˈlɪs) a. und adv. 1. ˘ oder prov. N.: a) der Lange nach, lang, entlang; b) gerade zu; c) (von der Rede) ununterbrochen. — 2. ˘ aufrecht.
 end-man Am. (ˈɛnd-ˈmɑːn) s. 1. letzter Mann einer Reihe (bzw. der Regenermuffen am Ende der halbfreideutigen Aufstellung). — 2. fig. Extremist m (= extremist).
 endmost (ˈɛnd-ˈmɔːst) a. entferntest, hinterst.
 ˘ endo... ˘ in Sffn: das Innere einer Sache betreffend, nach innen liegend.
 endo-arteritis (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈɑːr-ɪ-tɪs) s., med. Entzundung f der inneren Arterienhaut.
 endocardiac (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɑːr-ɪ-ˈɑːk) ˘ al ˘ (ˈdɑːr-ɪ) [grch.] a., med. das innere Herz betreffend; ~ sound Herzton m.
 endocarditis (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɑːr-ɪ-tɪs) [grch.] s., med. Entzundung f der inneren Herzhaut.
 endocardium (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɑːr-ɪ-ˈɑːm) [grch.] s., anat. innere Herzhaut.
 endocarp (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈkɑːp) [grch.] s. innere Haut der Fruchthulle.
 endocephalous (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈkɛf-ˈɑːl-ɪs) a., zo. mit uerlich nicht sichtbarem Kopf.
 endochorion (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈnɔːr-ɪ-ˈɔːn) pl. ~ a (ˈɑː) s., anat. Innenlae f der Eihaut.
 endochrome (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈkrɔːm) [grch.] s. Farbstoff m der Farbzellen gewisser Algen.
 endocrane (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈkrɑːn) [grch.] s., anat. Innenlae f des Schadels.
 endoctrine (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈtɪn) v/a. = indoctrinate.
 endoeyst (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈhɪst) s., zo. Zellwand f.
 endoderm (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɛr-m) [grch.] s. 1. ˘ a) Schicht f von Coelomzellen; b) innere Zellhaut. — 2. zo. innere Schicht der Keimhaut. [a. endodermisch.]
 endodermal, ~le (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɛr-m-ˈl) a. [a. mitl.]
 endogamous (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdʒ-ˈɑːm-ɪs) [grch.] a. sich nur innerhalb desselben Stammes verheiratend.
 endogamy (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdʒ-ˈɑːm-ɪ) s. Endogamie f, Inzucht f (Geschlossenheit, nur innerhalb desselben Stammes zu heiraten; ant. exogamy).
 endogastritis (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdʒ-ˈɑːs-ˈtɪr-ɪ-tɪs) [grch.] s., med. Magenleimhaut-Entzundung f. [Monostolydane f.]
 endogen (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdʒ-ɛn) [grch.] s. f. endogenous (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdʒ-ˈɑːm-ɪs) a. [bzw. ˘] endogenisch, von innen herausmachend.
 endolith (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈlɪθ) [grch.] s. farbige Zeichnung auf Warmeren zc. Platten, welche aus e-m chemisch praparierten Wachs geschnitten wurden.

endolour (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈlʊr) v/a. ① a. betruben.
 endolymph (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈlɪmp) [grch.] s., anat. Flussigkeit f im Ohrlabrynth.
 endome (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈm) v/a. ① b. (wie) mit einer Kuppel bedecken.
 endometritis (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈm-ˈtɪr-ɪ-tɪs) [grch.] s., med. Entzundung f der Gebarmutter-Schleimhaut.
 endometri (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈm-ɪ-ˈtɪr) [grch.] s., med. Messung f der inneren Teile.
 endomorph (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈmɔːr-f) [grch.] s., min. in Kristallen anderer Korper eingeschlossenes Mineral.
 endomorphic (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈmɔːr-f-ɪk) a., min. [Endomorph.]
 end-on (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈɔn) adv. u. a. mit dem Ende voran; e-m Gegenstande zugekehrt; a plank of wood falling ~ upon his head eine Bohle, die mit dem Ende voran ihm auf den Kopf fiel; the ~ view die zugekehrte Ansicht; ~ attack Angriff m Bug an Bug.
 endoparasite (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈpɑːr-ɪ-ˈsɑːt) [grch.] s., zo. Endoparasit m, Innenschmarotzer m.
 endophyllous (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈfɪl-ɪs) [grch.] s., med. Entzundung f der inneren Venen-
 haut. 1 Zellenlae f der Meer-algen.
 endophragm (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈfrɑːg-m) [grch.] s. [Endophragm.]
 endophyllous (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈfɪl-ɪs) [grch.] a. sich innerhalb e-s Blattes od. e-r Scherbe entwickelnd. [Phyte.]
 endophyte (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈfɑːt) s. = entoplasma
 endoplasm (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈplɑːz-m) [grch.] s. inneres Zellen-Protoplasma. [Protophyten.]
 endoplast (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈplɑːst) s., zo. Kern m des Endopleura (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈplɪr-ˈɑː) [grch.] s. innerer Samenmantel.
 Endor (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr) npr. (Et. in Gattita); woth of ~ Here von Endor (1. Sam. 28).
 endorse (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr) [fr.] v/a. Roat.: mit Gelb-ei garantieren.
 endorse (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr) v/a. = adore.
 end-ornament (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈɔr-n-ˈm-ɛnt) s., arch. Schluverzierung f.
 endor(rhiza (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈnɑːr-ɪ-ˈzɑː) pl. ~ a (ˈzɑː) [grch.] s. scheibenwurzelige Pflanze.
 endor(rhiza) (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈnɑːr-ɪ-ˈzɑː) [grch.] a. scheibenwurzelig.
 endorsable (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr-s-ˈb-ˈl) a. indostierbar, girierbar.
 endorsement (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr-s-ˈf-ˈɔːn) s. = endorsement.
 endorse (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr) v/a. ① b. 1. Bemerkungen zc. auf die Ruckseite (eines Dokumentes) schreiben v. — 2. ˘ (aus to ~ over) indostieren, girieren (Wechsel zc.); ~ — 3. ˘ to ~ (a sum of money) off auf der Ruckseite e-s Wechsels den Empfang e-s Betrages quittieren. — 4. fig. Annehmen, Meinungen, apten zc. bestatigen, annehmen; I ~ your view ich schliee mich Ihrer Ansicht an. — 5. meist co. und pedantisch: a) den Ruden e-s Tieres beladen (with mit); b) auf den Ruden nehmen; c) haufen (upon upon); d) ~ sitzen, reiten auf.
 ˘ Zu ~ 1: co. to ~ with a cudgel
 ˘ grundlich durchprugeln.
 ˘ Zu ~ 2: to ~ a bill of exchange
 ˘ on (ob. upon) ... einen Wechsel girieren
 ˘ auf od. an ...; to ~ in blank in Blanco
 ˘ indostieren oder girieren.
 endorse (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr) s. 1. her. vertikale Teilung e-s Schilbes. — 2. f. Rotes m e-r Wange.
 endorsed (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr) a., her. = addorsed.
 endorsee (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr) s. Indostant m, Gira't m.
 endorsement (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈm-ˈɛnt) s. 1. Aufschrift f auf der Ruckseite von Dokumenten. — 2. ˘ Giro n, Indostament n; Gession f; bills pl. ready for ~ gemachte (Wechsel-)Briefe m pl., gemachtes Papier. — 3. fig. Genehmigung f, Bestatigung f.
 endorser (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr) s. Indostant m, Indostant m.

endoskeletal (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈsk-ˈeɪ-ˈt-ɪ-ˈɑːl) a. das endoskeletale (i. a.) betreffend.
 endoskeleton (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈsk-ˈeɪ-ˈt-ɪ-ˈɑːl) [grch.] s., anat. inneres Skelett eines Tieres.
 endosmic (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈs-ˈm-ɪk) oder ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈm-ɪk) [grch.] a. = endosmotic.
 endosmotic (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈs-ˈm-ɪk) a. = endosmotic.
 endosmometer (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈs-ˈm-ɪ-ˈm-ɪ-ˈt-ɪr) [grch.] s., phys. Endosmometer m (n).
 endosmometric (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈs-ˈm-ɪ-ˈm-ɪ-ˈt-ɪ-ˈk) [grch.] a., phys. endosmometrisch.
 endosmose (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈs-ˈm-ɪ-ˈz-ɪ) [grch.] s., phys. Endosmose f (Austausch zweier Flussigkeiten von verschiedener Dichtigkeit vermittelt einer Membran).
 endosmosis (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈs-ˈm-ɪ-ˈz-ɪ) a., phys. endosmotisch, Endosmose betreffend.
 endosperm (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈs-ˈp-ɛr-m) [grch.] s. Eiweikorper m des Samens.
 endospermic (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈs-ˈp-ɛr-m-ɪk) [grch.] a. den Eiweikorper des Samens betr.
 endospore (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈs-ˈp-ɔːr) [grch.] s. innere Keimhobenhaut.
 endoss (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr) [fr.] v/a. 1. = endorse.
 — 2. einschneiden, eintragen. — 3. Reiter ausgeben.
 endosteal (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr) a. 1. anat. die Knochenhaut betr. — 2. = endogenous. — 3. = endoskeletal. [Ei-mund.]
 endostome (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr) s. inneres Endosthelium (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr-ˈt-ɪ-ˈl-ɪ-ˈɑːm) s., anat. Innenhautchen n der Lundh., Blutgefae zc.
 endow (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr) [fr. en und dower, lt. dola're] v/a. ① a. 1. dotieren, ausstatten, ausstern. — 2. fig. ausstatten, schmucken.
 endower (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr) s. Ausstatter(in), Stif-ter.
 endower (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr) v/a. = dower.
 [Termin.]
 endowment (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdɔːr-ˈm-ɛnt) s. 1. Ausstattung f, Aussteuer f, Dotation f, Ausstattung f. — 2. Talent n, Begabung f. — 3. f. a) Vorteil m, Nutzen m; b) Besitz m.
 end-paper (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈp-ɛr) s. Vorlatz m (Stubblatt am Anfang u. am Ende eines Buches).
 end-piece (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈp-ɪs) s. 1. Endstuck n, Zufel m. — 2. ② Schneider: Ansto m. — 3. agr. kreuzweise gepflugtes Ackerende (wo das Gespann umkehrt). — 4. ② Trench: Mundstuck n, Spitze f der Tabakspife.
 end-plane (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈp-ɛn) s. Endlae f.
 end-plate (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈp-ɛt) s. 1. physiol. Endausbreitung f eines Nerven. — 2. ② Endplatte f (am Dampfessel).
 end-play (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈp-ɛ) s. end-shake.
 endrench (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈr-ɛnʃ) v/a. = drench.
 endrudge (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈr-ɛnʃ) v/a. zum Schlacken machen. [Lauge f r-r Hobelbank.]
 end-screw (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈsk-ɪr) s. Zugschraube f.
 end-seizing (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈs-ɪ-zɪŋ) s. Dampf-, Endbandel m der Wanten zc.
 end-shake (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈʃ-keɪ) s., mach. unregelmaige Bewegung der Enden einer Welle.
 endship (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈʃ-ɪp) s. Vorstadt f; Weiler m.
 end-speech (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈʃ-ɪp) s. Epilog m.
 endue (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdjuː) v/a. ① b. 1. Reiter zc. ansetzen, ausgeben. — 2. kleiden, bestecken (with mit, in in). — 3. f. fig. mit einem Amt besticken. — 4. f. = endow. — 5. f. = digest.
 [Bewegung f.]
 enduement (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdjuː-ˈm-ɛnt) s. Ausstattung f.
 enduement (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdjuː-ˈm-ɛnt) v/a. ① a. einfertern. [nach oben.]
 end-up (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdjuː) adv. mit dem Ende.
 endurance (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdjuː-ˈr-ɛns) s. 1. Dauerhaftigkeit f.
 durable (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdjur-ˈr-ɛbl) a. ① (˘ y adr.) 1. ertraglich, leiblich. — 2. ˘ dauerhaft.
 durableness (ˈɛnd-ˈɑːr-ɪ-ˈdjur-ˈr-ɛbl-ˈn-ɛs) s. Dauerhaftigkeit f.

Zeichen (˘) s. IX: F familiar; P Volksprache; ˘ Gaunersprache; ˘ selten; † alt (aus gestorben); * neu (aus geboren); * unrichtig;

enfranchisable ('n-fraŋ'n-tſch¹-f'bl, ~tſchät¹-f'bl) *v/a.* zu befreien(b).
 enfranchise ('n-fraŋ'n-tſchli, ~tſchät¹) [af.] *enfranchiss*, verlängertes Stamm von *franchir* v/a. (b). 1. befreien, freilaſſen, für frei erklären. — 2. † für politiſch frei erklären. — 3. von geſetlichen Verpflichtungen, Zahlungen *u.* frei machen, befreien. — 4. daß Bürgerrechte od. daß Wohltrecht verleihen (*stat.*). — 5. † fig. einbürgern (a. von Fremdwörtern). — 6. GroßBrit. in e-m Orte oder einer Univerſität daß Wahlrecht verleihen (darin beſtehend, einen eigenen Abgeordneten in das Parlament zu wählen).
 enfranchisement (~ment) *s.* 1. Freimachung *f.*, Befreiung *f.*. — 2. Bürgerrecht oder Wahlrechtverteilung *f.*; bill for the ~ of women Geſetzentwurf *m.*, betr. die Erteilung des Wahlrechts an die Frauen. — 3. *fig.* Einbürgerung *f.* (von Fremdwörtern).
 enfranchiser (-tſchät¹-f'r) *s.* Befreier(in).
 enfringed ('n-fraŋ'ŋ) *v/a.* erfüllt (with don).
 enfray † ('n-frae) = affray.
 enfree † ('n-fai') *entfreedom* † (~d'm) *v/a.* befreien. [laſſen.]
 enfreeze † ('n-frae'z) *v/a.* zu Eis erſtarren laſſen.
 enfranchise ('n-fraŋ'ŋ) *v/a.* (b). d. verrückt od. tollend machen. [Fries ſchmäden.]
 enfrieze † ('n-frae'z) *v/a.*, *arch.* mit e-m enfringe † ('n-fraŋ'ŋ) *v/a.* mit Franke verſehen. [Genetſchöde.]
 enfrosted ('n-fra'ſt) *v/a.* gefroren.
 enfroward † ('n-fra'w-ŋ) *v/a.* widerjähig machen.
 enfume † ('n-fju'm) *v/a.* 1. (dem Weine) e-n Rauchgeſchmack geben. — 2. räuchern. — 3. (wie) durch Rauch verdunkeln.
 Eng. *abbr.* = England; English; engineer; engraving.
 Engadin ('n-ga'din) *npr.* = Engadi.
 Engadin(e) ('n-ga'di'n) *npr.* Engadi'n (Tal) (Graubünden, Schweiz).
 engage ('n-ge'dʒ) [af.] *engage* I *v/a.* (b). 1. † Land, Haus *u.* verpfänden, verſetzen, verſchreiben, zum Unterpand geben. — 2. † zum Unterpand nehmen (*SH. R. II, 4, 1, 56 u. 71*). — 3. † *fig.* lieben, Vere *u.* verpfänden. — 4. † i-n verbindlich machen ſür. — 5. durch Kontakt, feierliches Verprechen *u.* binden. — 6. verpfänden, verloben (to mit) (mit *pass.* oder *refl.*); ~d couple Brautpaar *n*; *F* his ~d fe Braut. — 7. to be ~d eine Verpflichtung, Einladung (zum Eſſen *u.*), Auforderung (zum Tanz) *u.* übernehmen haben, engagiert ſein, etwas verhaben; beim Tanz: *I* am ~d two deep ich bin zweimal (hintereinander) engagiert od. verſagt. — 8. Geſellen, Dienſtboten *u.* in Dienſt nehmen, mieten, dingen, engagieren; to ~ oneself in Dienſt treten, ſich vermieten (to bei); to be ~d in a house of business konditionieren, in e-m Geſchäfte ſein; ~d to be the master den Schiffer anſtellen. — 9. e-n Platz im Theater, im Wagen *u.* belegen; vorher beſtellen; to ~ rooms at an hotel Zimmer in einem Hotel beſtellen. — 10. zu e. bewegen, aufordern, vermögen, veranlaſſen (*Syn.* *f.* allure *u.*). — 11. i-n verpflichten (to zu). — 12. † erlangen, gewinnen. — 13. † *fig.* einnehmen, feſſeln, an ſich ziehen. — 14. † in Streit, Unternehmungen *u.* verwickeln, hineintreiben, hineinfloden (in, to, with). — 15. to be ~d in, to ~ oneself in ... ſich in od. mit e. einlaſſen, ſich abgeben od. ſich beſchäftigen mit ... — 16. † anfangen, beginnen, eröffnen (*Kampf* *u.*). — 17. *X.* a) Truppen *u.* ins Geſicht ziehen; b) † angreifen; c) † in ein Land, e-n Engpaß *u.* eindringen laſſen. — 18. † *X.* to be freight die Frucht bedingen. — 19. † *mech.* einrüden, in Gang ſetzen, Maſchinen anlaſſen,

eingreifen *u.* — 20. † *arch.*: a) einbinden, verbinden; to ~ the ashlars od. bricks together in Verband mauern; b) v. Säulen: to be ~d teilweise in die Wand eingebunden ſein. — 21. † *X.* to ~d weapons Waffen freuzen; ſechen. — 22. *ia* †: beſeitigen. — II *v/n.* (b). 23. ſich verpflichten, ſich verbindlich *m.* (to mit *inf.*; that; † into, nato mit *s.*). — 24. einſtehen, garantieren (for für). — 25. † ſich verloben. — 26. to ~ with: a) in Dienſt nehmen, engagieren; b) in Dienſt treten bei. — 27. (in, † on od. upon) ſich beſchäftigen mit, beginnen mit, ſich einlaſſen in, auf (*acc.*). — 28. a) hineinlommen (in in *acc.*); b) † in ein Land *u.* eindringen. — 29. † *fig.* ſich verwickeln, ſich ſtürzen (in in *acc.*; a. to ~ amozg, into). — 30. † *mech.* eingreifen. — 31. einen Kampf bequinen; lämpfen, anbinden (with mit). — 32. *fene.* to ~ in quart, &c. e-e Quart *u.* ziehen. — III *s.* 33. ſeigentlich Imperativ, l. oben ~ 21. *X.* Anſchlage *f.* (Stellung beim Beginn des Freiens). — 34. † = engage-ment. [Frauenmiſſelten *f* pl.]
 engageants † ('n-ga'g-ants) [fr.] *s* pl.]
 engagedness † ('n-ga'd-g'ſ-n'ſ) *s.* erſtliche Verſchäftigung, Eifer *m.*
 engagee † ('n-ga'd-g'ſ) *s.* Diener *m.*
 engagement ('n-ga'd-g'm-nt) *s.* 1. † Verpändigung *f.* von Grundbeſig. — 2. Verpflichtung *f.*, Verbindlichkeit *f.*, Übereinkommen *n*; †. — 3. verpflichtende Aufforderung, Einladung *f.*; Verabredung *f.*; †. — 4. *X.* *s* pl. Zahlungsverpflichtung; to meet one's ~s i-n Verbindlichkeiten nachkommen, ſeine Schulden bezahlen. — 5. Verlobung *f.*; their ~ was broken off ihre Verlobung wurde rückgängig gemacht; ~ ring Verlobungsring *m.* — 6. Engagement *n*, Aufſtellung *f.*, Stellung *f.*, Verſchäftigung *f.*, Amt *n.* — 7. † Voreingekommenheit *f.* — 8. † Vermählung *f.* — 9. Geſchäft *n*, Verſchäftigung *f.*, Unternehmung *f.* — 10. *fene.* Waffenkreuz *n*; *X.* Treffen *n*, Geſecht *n*, Handgemenge *n*; † Zweilamp *f* *m.* (*Syn.* *f.* battle *u.*). — 11. † Wegegrund *m.*
 Zu ~ 2: to enter into an ~ eine Verpflichtung eingehen.
 Zu ~ 3: I have an ~ for the evening ich bin für den Abend (ſchon) verſagt; what are your ~s for to-day? was haben Sie heute vor?; my ~s are very numerous meine Zeit iſt ſehr in Anſpruch genommen.
 engagee ('n-ga'd-g'ſ) *s.* 1. j. der e-e Verpflichtung *u.* übernimmt (*f.* engage); *sb.* 17. *sz.* e-n Anhänger des geheimen Vertrages wiſchen dem ſelangen König Karl I. u. den Schotten. — 2. † Bürge *m.*. — 3. Unternehmer *m.* — 4. j. der andere gegen Lohn beſchäftigt; Dienſtler *m*; Arbeitgeber *m.*
 engaging ('n-ga'd-g'in) I *a.* (b). 1. einnehmend, gewinnend, feſſelnd, reizend. — 2. ſich verpflichtend; ſüßend. — 3. † in Anſpruch nehmend. — 4. † verpflichtend, verbindlich. — 5. † *mech.* ~ and disengaging machinery Einrück- u. Anrückvorrichtung *f.* — II *s.* 6. Engagierter *n* *u.* *z.* (*f.* to engage). [Wefen.]
 engagingness † (~n'ſ) *s.* einnehmendes
 engall ('n-ga'ſ) *v/a.* (b). (a.) = embitter.
 engallant † ('n-ga'ſ-ant) *v/a.* verächtlich *m.*
 engal † ('n-dg'e'ſ) *v/a.* einletern, feſſeln.
 engarb ('n-ga'rb) *v/a.* (b). (a.) beſelden.
 engarboil † ('n-ga'rb-ſil) *v/a.* verwirren.
 engarland ('n-ga'rb-land) *v/a.* (b). (a.) *poet.* mit Guirlanden ſchmücken, bekränzen (*auch fig.*). [Lumbüllen.]
 engarment ('n-ga'rb-ment) *v/a.* (b). (a.)
 engarrison † ('n-ga'rb-n'ſ-ſ) *v/a.* (a.) (mit *pass.*) als Garniſon einlegen; b) mit einer G. verſehen; c) durch eine G. be-

ſchützen; d) to ~ oneself in ſich als Schutz legen in; *fig.* ſich einniffen in.
 engustration ('n-ga'ſ-tro'ſh'n) [grch.] *s.* Roſt. Stöpsen *n* größerer Vögel mit Heineren. [H.] *s.* Bauchredner *m.*
 engustriloque † ('n-ga'ſ-trilok) [grch.]
 engustrimich, zucl † ('n-ga'ſ-trim'ſch, ~m'ſch) *s.* ~ für engastrimyth. [m.]
 engastrimyth † (~m'ſch) *s.* Bauchredner
 Engdell (WB. 'n-ga'ſ-däl od. e'n-ga'ſ-däl) *npr.* En-Gedi *n* (Ezrah; 2of. 15, 22).
 engem ('n-dg'e'm) *v/a.* (b). (a.) mit Edelſteinen beſehen.
 engender ('n-dg'e'n-d'r) [af.] *engender*, *ll.* *ingenerare* I *v/a.* (b). (a.) 1. (nur noch *rhet.* und *fig.*) zeugen, erzeugen (on, of mit). — 2. † (zu Frauen) empfangen; ſchwanger ſein mit. — 3. entſtehen laſſen, hervorbringen, erzeugen. — II *v/n.* (b). 4. entſtehen. — III † *s.* 5. Erzeugen *n.* — 6. Erzeugter (*s.*), Produkt *n.*
 engenderer ('n-dg'e'n-d'r) [af.] *engenderer*, *ll.* *ingeneratore* I *v/a.* (b). (a.) 1. Erzeuger *m.* — 2. Urſache *f.* [*f.* hervorbringung *f.*]
 engenderment (~ment) *s.* Erzeugung
 engendrure, ~dure *ia* † (~dn'r, ~dn'r) *s.* 1. Begattung *f.* — 2. Abſtammung *f.*
 engild ('n-ga'ld) *v/a.* (b). (a.) 1. vergolden. — 2. goldig erglänzen laſſen.
 Engin. *abbr.* = engineering.
 engine ('n-dg'in) [af.] *engin*; *ll.* *ingenium* I *s.* 1. † Begabung *f.*, Mutterwitz *m.*, Geiſt *m.*, Verſtand *m.* — 2. † *fig.* Künſtgriff *m.*, Mittel *n*, Werkzeug *n*; Künſt *m.*, Fachrichtung *m.* — 3. *ia* †: Appar' *m.*, Vorrichtung *f.*, Werkzeug *n*. — 4. *sb.*: *X.* Kriegsz-, Wurfmaſchine *f.*; Geſchütz *n.* — 5. † Follerwerkzeug *n.*, *ban* *f.* (*SH. K. L. 1, 4, 290*). — 6. † *hant.* Vorrichtung *f.* od. Falle *f.* zum Würf, Fiſchfang. — 7. † Rechan'ismus *m.* — 8. † Maſchine *f.*, Triebwerk *n*; *sb.* a) = steam- Dampfmaſchine *f.*; b) = locomotive-, railway- Lokomotive *f.*; c) = fire- Feuerprüſe *f.*; d) Papierfabr. = tag-, ſtuff-, Holländerm; e) = garden- Gartenprüſe *f.*; f) = hoisting-, winding-, Fördermaſchine *f.*, Göpel *m.*; †. — 9. † Maſchine *f.*, Künſt *f.*, Künſtzeug *n.* — II *v/a.* (b). 10. † ein Schiff mit Maſchinen verſehen. — 11. † erfinden, erſinnen; to ~ together zuſammenbauen. — 12. † auf die Folter ſpannen, ſoltzen. — 13. † mit Kriegsmaſchinen angreifen. — 14. † Werkzeug finden für.
 Zu ~ 3: agricultural (oder portable) ~ Lokomotive *f.*; assistant ~, auxiliary ~ Hilfsmaſchine *f.*; blowing ~ Gebläſe *n*; boring ~ Bohrmaſchine *f.*; ~ with expansion Expansions-Dampfmaſchine *f.*; high-pressure ~ Hochdruckmaſchine *f.*; horizontal ~ horizont' liegende Dampfmaſchine *f.*; low-pressure ~ Niederdruckmaſchine *f.*; marine ~ Schiffsmaſchine *f.*; moveable ~ Lokomotive *f.*; oscillating ~ ſchillierende Dampfmaſchine *f.*; stationary ~, fixed ~ feſtſtehende Dampfmaſchine *f.*; ~ driven by horses Pferdekunſt *f.*; to engage, to start the ~ die Maſchine anlaſſen; to erect, to fit up an ~ eine Maſchine aufſtellen, montieren; to play the ~ ſpielen, loſchen; the ~ primes die Maſchine (Lokomotive) ſpeit Waſſer; ~ for raising water Waſſerhebemaſchine *f.*; to reverse an ~ eine Dampfmaſchine umſteuern; to stop the ~ die Maſchine abſtellen, anhalten, ſtoppen.
 engine-beam ('n-dg'in-bim) *s.* Valancier *m.*, Schieber *m.* einer Dampfmaſchine.
 engine-bearers ('n-dg'in-b'ers) *s* pl. Maſchinen-träger *m* pl., unterlage *f.*
 engine-bed ('n-dg'in-b'ed) *s.* Maſchinen-Fundament *n*.

engrand † (ˈn-gnɑːnd), ~ise ④ † (ˈn-gnɑːn-dɑːl) v/a. groß od. mächtig machen.
engrapple † (ˈn-gnɑːpl) = grapple.
engrasp † (ˈn-gnɑːsp) v/a. ergreifen.
engrante † (ˈn-gnɑːt) = ingrante.
engratitude † (ˈn-gnɑːtɪ-tjuːd) v. = ingratitude.
engrave (ˈn-gneɪv) [fr.] v/a. (s. [pret. -d, p.p. -d u. t. -n] 1. † in Bildhauerarbeit vorsetzen. — 2. † mit eingravierten, eingeschnittenen Zeichen zc. versehen. — 3. † Wunden einschneiden. — 4. † grabieren, eingraben, schneiden, stechen, zifferieren (upon in, auf); to ~ stones with names Namen in Steine einschneiden. — 5. fig. tief einprägen. — 6. † begraben.
engrave ④ † (ˈn-gneɪv-mʌnt) s. 1. Grabieren n. — 2. gravierte Arbeit. — 3. fig. Eindrud m.
engraven † (ˈn-gneɪv-n) I p.p. vor engrave. — II v/a. = engrave.
engraver ④ (ˈn-gneɪv-ɪ) s. 1. Grabierer m, Ziselier m, v/a. Kupferstecher m (auch ~ on copper); Stahlstecher m (a. ~ on od. in steel); Höhlhauer m, Xilograf v/h m (a. ~ on wood); Steinschneider m (a. ~ on stone); Stempelschneider m (a. ~ of stamps); ~ of music Notenstecher m. — 2. ~ Grabstich m (= graver).
engraving † (ˈn-gneɪv-ɪŋ) s. = engraving.
engraving (ˈn-gneɪv-ɪŋ) abbr. Eng. s. I. ④ Grabieren n, Metallstechertum f, chalk ~ in stippel (stippen) Punktiermanier f (= streichzeichnung nachschneiden); photographic ~ Photographie f. — 2. ④ grabierte Platte, v/a. Stich m, Kupferstich m (a. ~ on copper), Stahlstich m (a. ~ on od. in steel), Holzstich m (a. ~ on wood); ~ in dotted style punktiertes Blatt, Blatt n in Punktiermanier; ~ of music Notensetzen n. — 3. † fig. tiefer Eindrud. — 4. † X † Stichwort f, faksimile-artige Färbung am Percussionsstich des Gewebes.
engraving-cement ④ (ˈn-gneɪv-ɪŋ-ɪ-ment) s. Vedgrund m, Leinwand.
engrease † (ˈn-gneɪz) v/a. fett m., mästen.
engreave † (ˈn-gneɪv) v/a. vergrößern (a. fig.). [schwächen.]
engrede (dige) † (ˈn-gneɪdʒ) v/a, fig. bes engreen (ˈn-gal-n) v/a. ④ a. poet. grün m.
engrieve † (ˈn-gneɪv) v/a. = grieve.
engroove (ˈn-gnəʊ) v/a. ④ b. mit einer Rinne versehen, zu einer Rinne aushöhlen.
engross (ˈn-groʊ) [a] v/a. engrosser; b) in gross, fr. engrossen v/a. ④ c. I. jur.: a) untunlich n. in großen Buchstaben abschreiben, ins Reine schreiben, mundieren; b) in geschäftlicher Form ausdrücken; c) † Namen in ein Dokument, eine Liste zc. eintragen. — 2. ♣ †: a) im großen aufstauen; b) den Markt monopolisieren. — 3. † aufhäufen (auch to ~ up). — 4. Besch, Dandel, Rechte zc. an sich ziehen; monopolisieren. — 5. fig. auf sich richten, sich ammaßen, ganz (für sich) in Anspruch nehmen; I. — 6. † verdichten, verdichten. — 7. † fett machen. — 8. sat †: verdummen. — 9. † vergrößern (a. X Gruppen). — Syn. f. absorb. ④ Zu 5: it ~ed his whole attention es nahm seine ganze Aufmerksamkeit in Anspruch, er hatte den Kopf ganz voll davon; he is quite ~ed by his business er ist von seinem Geschäft ganz in Anspruch genommen; to be ~ed deeply ~ed in one's study ganz in sein Studium vertieft sein; he ~ed the conversation er fährte das große Wort.
engrossedly (ˈn-groʊ-ɪ-dli) adv. mit gespannter Aufmerksamkeit.
engrosser (ˈn-groʊ-ɪ) s. I. ♣ † Ansfänger m, Großhändler m. — 2. j. der alles für sich in Anspruch nimmt, Monopolisierer m. — 3. jur.: Urkunden-Abschreiber m.

engrossing-hand (ˈn-groʊ-ɪŋ-hænd) s. Ranglei(hand)schrift f.
engrossingness ˚ (ˈn-groʊ-ɪŋ-nɪs) s. Inanspruchnehmen n der Aufmerksamkeit.
engrossment (ˈn-groʊ-ɪŋ-mənt) s. I. Anhängung f von Besch zc.; erworbenes Gut (SH.H.IV, 4, 5, 80). — 2. fig. = absorption 3. — 3. ♣ † Aufstieg m, Zepulationstanz m. — 4. jur.: a) Abschreiben n von Urkunden; b) mundierte Urkunde.
engrossure † (ˈn-groʊ-ɪ) s. = absorption 3.
enguard † (ˈn-gɑːrd) v/a. = guard.
engulch (fr.: g-gulch) [fr.] a., her. mit e-m Mundstüd von anderer Farbe (Gorn).
engulf (ˈn-gʊlf) v/a. ④ a. I. in einen Abgrund stürzen, versenken; verschlingen. — 2. refl., a. pass. (von einem Fluss) sich flürzen in, unterirdisch verschwinden. — 3. co. verschlucken. — 4. fig. hineinziehen. — 5. † Meerbusen: einschneiden (in eine Röhre).
engulfment (ˈn-gʊlf-mənt) s. I. Versenken n (in e-n Abgrund), Verschlingen n. — 2. Versinken n.
engulph ④ (ˈn-gʊlf) s. opt. Engulph n (v.a. Mikrotopf).
enhabit(e) † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. = enable † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. = enable. [2. = inhabit.]
enhabit † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. I. = inhabit.
enhach † (ˈn-ɪn-ɪtʃ) v/a. schmücken.
Enhaddah (ˈn-ɪn-ɪtʃ) npr. En-haddah
enhale † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. = inhale. [v.a. er.]
Enhallow (ˈn-ɪn-ɪt) npr., id. (eine Erhebung). [Höhlungen umgeben.]
enhallow (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. ④ a. mit einem enhance † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. begründen.
enhance (ˈn-ɪn-ɪt) [a]. enhancer, lt. *inaltiare, v. altus* ④ b. I v/a. I. † u. her. erheben, erhöhen (ant. abase). — 2. Wert, Kraft zc. erhöhen, vergrößern; steigern, in günstigeres Licht stellen. — 3. ♣ Preise in die Höhe treiben. — 4. fig. vergrößern, übertreiben. — 5. verschlimmern (Verbessern, Erhöhe). — 6. † präzisieren. — II v/n. 7. sich erhöhen, sich vergrößern, wachsen.
enhancement (ˈn-ɪn-ɪt-mənt) s. I. Vergrößerung f, Erhöhung f (von Wert, Preis zc.), Verteuerung f. — 2. Verschlimmerung f.
enhancer (ˈn-ɪn-ɪt-ɪ) s. I. Vergrößerer (r, s), Erhöher (r, s), Verteuerer (r, s). — 2. Verschlimmerer (r, s).
enhappy † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. beglücken.
enharbour † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. bewohnen.
enhard † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. = enharden.
enharden (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. ④ a. I. ~ verhärtet. — 2. † = enhardy. [ermutigend.]
enhardy † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. tühn machen.
enharmonic † (ˈn-ɪn-ɪt-mənt) s., ~ant † (ˈn-ɪn-ɪt) s. = enharmonic.
enharmonic ④ (ˈn-ɪn-ɪt-mənt) [lt., grch.] I. a. I. grch. Kunst: enharmonisch (in Diatoniken fortsetzend). — 2. enharmonisch (Töne, Tonarten, Accorde, die dem Range nach gleich, aber verschieden denant sind, wie cis und des zc.). — II ~s s. (sg. u. pl.) 3. enharmonische Musik.
enharmonical (ˈn-ɪn-ɪt-mənt) s. = enharmonic.
enharmonious ④ (ˈn-ɪn-ɪt-mənt) s. mehrstimmiger Gesang.
enhause † (ˈn-ɪn-ɪt) = enhance.
enhause (ˈn-ɪn-ɪt) = enhance.
enhunt † (ˈn-ɪn-ɪt) I v/a. besuchen. — II v/n. umgehen (with mit).
enhavoc † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. verwüsten.
enhazard † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. riskieren.
Enhazor (ˈn-ɪn-ɪt) npr. En-hazor (bibl. Et.).
enhearse (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. ④ b. = inhearse.
enhearth † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. = enhearth (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. ④ a. ermutigen.
enheave ˚ (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. ④ a. in den Himmel erheben, fig. verstärken.
enheide † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. einhegen.
enhend ˚ (fr.: g-gu-nd) [fr.] a., her. von einem Kreuze: an jedem Ende in zwei

rüdwärts gekrümmte Arme mit einer Lanzenspitze dazwischen geteilt.
enherit, &c. f. inherit, &c.
enhulle † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. = anoint.
enhunger ˚ (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. ④ a. anshungern. [Güte umschließen.]
enhusk (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. ④ a. wie mit einer
enhydric ④ (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. = anhydrous.
enhydrite ④ (ˈn-ɪn-ɪt) [grch.] s., min. wasserhaltiges Mineral.
enhydritic ④ (ˈn-ɪn-ɪt) s., min. wasserhaltig. [min. wasserhaltig.]
enhydrous ④ (ˈn-ɪn-ɪt) [grch.] a., theol. anhydrous.
enhypostasia ④ (ˈn-ɪn-ɪt) [grch.] s., theol. personl. Existenz f (Gegens.)
enhypostatic ④ (ˈn-ɪn-ɪt) a., theol. persönliche Existenz beizien.
enhypostatic ④ (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. ④ b. theol. mit persönlicher Existenz anstalten. [Güte König Artus.]
Enid (ˈn-ɪd) npr., id. (berühmte Frau am
enigma (ˈn-ɪn-ɪt) pl. ~s (ˈn-ɪt) [grch.] s. Rätsel n (a. fig.).
enigmatical ④ (ˈn-ɪn-ɪt) s., rätselhaft, unklar.
enigmaticalness ˚ (ˈn-ɪn-ɪt) s. Rätselhaftigkeit f.
enigmatise ④ (ˈn-ɪn-ɪt) ④ b. I v/n. in Rätseln sprechen. — II v/a. rätselhaft machen.
enigmatist † (ˈn-ɪn-ɪt) s. I. Rätselichter m. — 2. in Rätseln Sprechender.
enigmatographer ④ (ˈn-ɪn-ɪt) s. I. Rätselichter m. — 2. Rätselichter m.
enigmatography ④ (ˈn-ɪn-ɪt) s. Rätselmachen n
enigmatology ④ (ˈn-ɪn-ɪt) s. Rätselkunde f.
Enipeus (ˈn-ɪn-ɪt) npr. oder ~n-ɪt) npr., id. (mit: Name zweier Flüsse in Griechenland).
enisle (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. ④ b. I. zur Insel m. — 2. poet. isolieren, verlassen. [foren.]
enixed † (ˈn-ɪn-ɪt) a. hervorgebracht, gew
enixly † (ˈn-ɪn-ɪt) adv. gewaltig.
enjaill (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. ④ a. gefangen halten; einfesseln.
enjamb (ˈn-ɪn-ɪt) v/n. = enroach.
enjambement (ˈn-ɪn-ɪt) s., pros. Anbängen n des Satzes aus e-m Verse in den anderen. [feijerfüchtig machen.]
enjealous(y) † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. = envious.
enjeopard † (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. gefährden.
enjevel (ˈn-ɪn-ɪt) v/a. ④ a. mit Juwelen schmücken (auch fig.).
enjoin (ˈn-ɪn-ɪt) [a]. enjoign; lt. *in-jungere* ④ a. I v/a. I † verbinden (with mit). — 2. † teilnehmen an (dat.). — 3. anbehehlen, auflegen, auftragen einschärfen, zur Pflicht machen (on, upon, † to dat.). — 4. (v.a. jur.: durch Gemurterte) verbieten, inhibieren; to ~ a p. from j-m verbieten, j-n zurückhalten von. — II † v/n. 5. gemeinsame Sache machen (with mit).
enjoinance ④ (ˈn-ɪn-ɪt) s. Befehl m.
enjoiner (ˈn-ɪn-ɪt) s. Einschärfender (r) zc.
enjoinment ④ (ˈn-ɪn-ɪt) s. Einschärfung f, Anweisung f, Auftrag m.
enjoy (ˈn-ɪn-ɪt) [a]. enjoyer I v/a. ④ a. I. a) genießen, Vergnügen finden an (dat.), sich erfreuen an (dat.), sich schmücken lassen; did you ~ your dinner? hat Ihnen das Essen geschmeckt? b) refl. to ~ oneself sich amüsieren, sich gut unterhalten. — 2. sich des Besizes (gen.) erfreuen; besitzen; f to ~ poor health eine schwache, zerle Gesundheit besitzen; kränkeln. — 3. † geschäftlichen Umgang haben mit. — II v/n. ④ a. I. sich ~s Lebens freuen, genießen sein. — 5. f. u. P sich erfreuen, sich amüsieren (to mit inf.). — III † s. 6. = enjoyment.

enjoyable (*n-dgōf-'b) a. □ (sy adv.)
 1. genießbar. — 2. genußreich, erfreulich.
enjoyableness (*n-f) s. Genuß m.
enjoyance (*n-dgōf-'n) s. = enjoyment.
enjoyer (*n-f) s. Genießende(r), Weisende(r) (of).
ignügen n, Freude f (of enl.)
enjoyment (*n-m) s. Genuß m, Bes-
 enjoyu + (*n-dgōf-'n) v/a. = join.
enkenne (*n-le'n-'n) v/a. in einem Kunde-
 hat u. einbüßern.
enkerchief (*n-lōf-'f) v/a. □ a. in ein
 Tuch einhüllen. **leinen** rein einschließen.
enkernel (*n-lōf-'n) v/a. □ e.(a.) wie
enkindle (*n-lōf-'n) □ b. I v/a. I. fast †:
 anzünden. — 2. fig. entflammen, ent-
 zünden. — 3. erleuchten. — II † v'n.
 4. Feuer fangen. [Det. (8).]
enkinder (*n-lōf-'n) s. Entflammen-
enlace (*n-lōf-'n) v/a. □ b. I. umschlingen.
 — 2. fig. umgeben. [Umarung f.]
enlancement (*n-m) s. Umwicklung f./
enlard † (*n-lōf-'n) v/a. spiden, fett machen.
enlargo (*n-lōf-'n) □ b. I v/a. I. erweitern,
 ausweiten, ausdehnen, vergrößern, ver-
 breiten (auch refl. und fig.); * to ~ the
 payment of a bill einen Wechsel prolun-
 gieren; * to ~ acceptances bedingte An-
 nahme. — 2. ~ befreien, freilassen (sb.
 hunt. vom Jagdort). — 3. † ~ überbetreiben.
 — 4. † fig. erheben, milde stimmen (auch
 refl. und to ~ the heart). — 5. † jur.:
 aufz., ver- (schieden). — 6. † außsichtlich
 aussen (S.H.J. C. 4, 2, 46); auch refl.
 sich weislich äußern (on, upon über).
 — 7. † to ~ the hand freigeig sein. —
 8. † freigeigig aufstatten (with mit). —
 II v'n. 9. zunehmen, sich ausdehnen, sich
 erweitern, sich vergrößern. — 10. sich weit-
 läufig verbreiten, sich weitläufig aus-
 lassen (on, upon über). — 11. photo-
 graphische Vergrößerungen anfertigen. —
 12. † ~ überbetreiben. — 13. † to ~ on er-
 weitern, einen Zusatz machen zu. — 14. †
 (vom Wind, Donner etc.) an Stärke zunehmen.
enlargedly † (*n-lōf-'n) adv. I. in
 erweitertem Sinne. — 2. weislich.
enlargedness † (*n-f) s. (sb. fig.): ~ of
 heart innige Hingebung.
enlargement (*n-lōf-'n) s. I. Er-
 weiterung f, Ausdehnung f, Vergröße-
 rung f, Verbreiterung f (a. fig.). — 2. fig.
 Erweiterung f (of mind, of thought, &c.
 des geistigen Gesichtskreises). — 3. † Ver-
 breiterung f. — 4. weisliche Auslassung,
 Weisheitsigkeit f, Übertreibung f. —
 5. Freilaßung f (a. hunt. vom Jagdort). —
 6. † Freiheit f der Handlung. — 7. ~
 rel. zwanglose Erbauung.
enlarger (*n-lōf-'n) s. Erweiterer m. zc.
enlarging (adv) I a. □ vergrößernd,
 erweiternd zc. (f. enlarge); Pholog.: ~
 process Vergrößerungsprozess n; ~
 camera Vergrößerungs-l'amera f. — II s.
 Erweitem n, Vergrößerer n zc.
enlaure (*n-lōf-'n) v/a. □ e.(a.) poet.
 mit Lorbeer bekränzen.
enlay † (*n-lōf-'n) v. a. s. = inlay.
enleague (*n-lōf-'n) v/a. □ b. poet. ver-
 bänden (with mit). [allegeance.]
enleaguement † (*n-lōf-'n) s. ~ für
enlength(en) † (*n-lōf-'n) v/a. ver-
 längern. [erhöhen.]
enleve (*n-lōf-'n) [fr.: g-l-'mē] [fr.] a., her. erhobt,
enlevement (*n-lōf-'n) [fr.: g-l-'mē] [fr.] s. Entführung f (e-r Frau od. e-r Knab.)
enlight (*n-lōf-'n) v/a. □ a. I. er-
 leuchten. — 2. to ~ up entzünden.
enlighten (*n-lōf-'n) v/a. □ a. I. (meist
 fig.) erleuchten, erhellen. — 2. geistig er-
 leuchten, aufklären, belehren. — 3. bibl.:
 a) (taugen) sehend machen; b) fig. (das Herz)
 erleuchten. — 4. † erhellen.

enlightened (*n-lōf-'n) a. I. † leuchtend.
 — 2. erleuchtet, erhellt. — 3. fig. aufge-
 klärt. [Umarung f.]
enlightenedness (*n-f) s., fig. Auf-
enlightener (*n-lōf-'n) s. Erleuchten-
 de(r), 3).
enlightenment (*n-m) s. Erleuchtung
 f, Aufklärung f.
enlign † (*n-lōf-'n) v/a. I. ein Buch illus-
 trieren, illustrieren. — 2. in glänzenden
 Farben malen.
enlign (*n-lōf-'n) v/a. □ a. fesseln, verlei-
 ten (auch fig.) (in, to, with mit).
enlignment (*n-m) s. Verleitung f.
enlist (*n-lōf-'n) [list] □ a. I v/a. I. in-e-
 eintragen, einschreiben, m. Soldaten u. (an-)
 ertragen. — 2. fig. werden, einstellen, ein-
 reihen; in Dienst stellen (auch to ~ into
 service); Grände u. ins Feld führen; ge-
 winnen, interessieren (in für). — II v'n.
 3. (sb. X) sich einschreiben oder anwerben
 lassen (in the dragons bei den Trägern).
 — 4. erworben od. gemonnen werden (in
 für), sich anschließen (in an).
enlistment (*n-m) s. I. Anwer-
 bung f. — 2. Am. Werbeschein m.
enlive † (*n-lōf-'n) v/a. beleben.
enliven (*n-lōf-'n) [live] v/a. □ a. I. † be-
 leben, Leben geben (dat.). — 2. fig. beleben,
 beleben, ermuntern, aufheitern, erheitern.
enliver (*n-lōf-'n) s. Belebende(r), 3),
 Ermunternde(r), 3); Stärkungsmittel n.
enliveness (*n-lōf-'n) s. Belebend-
 f, Ermunterung f, Erheitigung f.
enlock (*n-lōf-'n) v/a. □ a. ein-, um-
enalodge (*n-lōf-'n) v/a. □ b. niederlegen.
enlumine † (*n-lōf-'n) v/a. I. erleuch-
 ten (a. fig.). — 2. Manuskripte illuminierten.
enlure † (*n-lōf-'n) v/a. (ver)locken.
enmarche (fr.: g-m-'chē) = emmanché.
enmarble † (*n-m-'b) v/a. = enmarble.
enmesh (*n-m-'ch) v/a. □ c. I. mit einem
 Netz umgeben, mit einem Netz fangen. —
 2. fig. umgarnen, verstricken.
enmeshment (*n-m) s. I. Umgarnung f.
 — 2. G. Maschen, Fisel-arbeit f.
enmew † (*n-m-'w) v/a. = immew.
enmind † (*n-m-'nd) v/a. erinnern, mahnen.
enmingle † (*n-m-'ngl) v/a. = mingle.
enmious † (*n-m-'m) a. feindslich.
enmist (*n-m-'st) v/a. □ a. poet. (wie)
 in einen Nebel hüllen.
enmity (*n-m-'t) pl. **ies** (-t) [a/l.
 enemistie] s. Feindschaft f; Feindselig-
 keit f, Bosheit f (Syn. f. animosity); to
 be (ster in) ~ with a p. † to be of a
 p.'s ~ in Feindschaft stehen mit j-m.
enmoss (*n-m-'s) v/a. □ c. poet. mit
 Moos bedecken.
enmove † (*n-m-'w) v/a. = move.
enmuffle † (*n-m-'fl) v/a. = muffle.
enmure † (*n-m-'jū) v/a. = immure.
enmuted † (*n-m-'t) a. = inanated.
enneacathedral (*n-lōf-'n) (e-n-'a-'th-'n-
 h-'d-'a'l) a., min. neunzigglädig.
enneacathedra (*n-lōf-'n) [corr.
 g-d.] s., min. Neunzigglädner m.
ennead † (*n-lōf-'n) [g-d.] s. I. † die Zahl
 „neun“. — 2. ~ s. pl. Zahl f von 9 Per-
 sonen od. Dingen (sb. Bezeichnung der sechs Ab-
 teilungen [zu je neun Büchern] der Schriften des
 Neuplatonikers Plotinus, 3. sec. n. Chr.).
enneadie † (*n-lōf-'n) a. auf die Zahl
 „neun“ bezüglich.
enneaeteric (*n-lōf-'n) [g-d.] s., math.
 a. neunjährig, neun Jahre dauernd.
enneagon † (*n-lōf-'n) [g-d.] s., math.
 Neun-ck n.
enneagonal (*n-lōf-'n) a., math.
enneagnon † (*n-lōf-'n) [g-d.] s., math.
 Neun-ck n.
enneagony † (*n-lōf-'n) [g-d.] s., math.
 Neun-ck n.
enneagony † (*n-lōf-'n) [g-d.] s., math.
 Neun-ck n.

enneahedral (*n-lōf-'n) [g-d.] a.,
 math. neunseitig.
enneahedria (*n-lōf-'n) [g-d.] s., math. Neunseit n.
ennealogy † (*n-lōf-'n) [g-d.] s. Ab-
 handlung f in neun Teilen.
enneandria † (*n-lōf-'n) [g-d.] s. pl.
 Ennea-andria pl. (Rheinl. Rhein-
 enneaandrian † (*n-lōf-'n) [g-d.] s. ous †
 (*n-lōf-'n) a. mit neun Staubfäden.
enneapetalous † (*n-lōf-'n) [g-d.] s. a.
 mit neun Blumenblättern.
enneasepalous † (*n-lōf-'n) [g-d.] s. a.
 neun Kelchblätter habend.
enneaspermous † (*n-lōf-'n) [g-d.] s. a.
 neunsamig (Frucht).
enneateic (*n-lōf-'n) [g-d.] a., arch.
 neunjährig (Zeit eines Tempels etc.).
enneatic(al) (*n-lōf-'n) [g-d.] s. a. jeder
 neunte; † med. enneaetical day
 jeder neunte Tag e-r Krankheit; † ennea-
 tical year jedes neunte Jahr des mensch-
 lichen Lebens.
enew † (*n-lōf-'n) v/a. I. erneuern. —
 2. färbn, abshattieren. [auflisten.]
enneiche † (*n-lōf-'n) v/a. in einer Wä-
 Ennikillen (en-lōf-'n) npr. (ist. G.).
Ennius (*n-lōf-'n) npr., id. (römischer Dichter,
 239-169 v. Chr.).
ennoble (*n-lōf-'n) [fr.] v/a. □ b. I. adeln,
 in den Adelsstand erheben. — 2. veredeln,
 erheben, fig. adeln. — 3. † berühmt m.
ennoblement (*n-m) s. I. Adeln n, Er-
 hebung f, Veredelung f; Würde f.
ennobler (*n-lōf-'n) s. Adeldel(r) (a. fig.).
ennobling (*n-lōf-'n) a. □ veredelnd.
ennoblise † (*n-lōf-'n) v/a. adeln (a. fig.).
ennoblish † (*n-lōf-'n) v/a. = ennoble.
ennoblishment † (*n-m) s. = ennoble-
Ennomus (*n-lōf-'n) npr., id. [mont.]
ennoy † (*n-lōf-'n) s. und v. = annoy.
ennual (fr.: g-nū) [fr.] I s. Langeweile f.
 — II v/a. □ a. langweilen.
ennumber † (*n-lōf-'n) v/a. = number.
ennay (fr.: g-nā) [fr.] I a. gelangweilt.
 — II s. Gelangweiltheit. [S.H.An.]
Enobarbus (1-n-lōf-'n) npr. (Petr. in)
Enoch (1-n-lōf-'n) n. Jhanoch (Rains Sohn
 u. nach diesem benannte Stadt; 1. Mos. 5, 17).
 — 2. Henoch (Vater Methuselahs; 1. Mos. 5, 21).
enodable † (*n-lōf-'n) a. entwirrbar.
enodal † (*n-lōf-'n) a. □ Inotelnlos.
enodate † (*n-lōf-'n) v/a. entwirren.
enodation † (*n-lōf-'n) s. Inotelnlos.
 1. Inotelnlos n. — 2. fig. Lösung f.
enode † (*n-lōf-'n) [fr.] I a. 1. † = enodal.
 — II v/a. 2. einen Knoten auflösen. —
 3. fig. eine Schwierigkeit zc. auflösen, lösen.
enodous † (*n-lōf-'n) a. = enodal.
enoi † (*n-lōf-'n) v/a. = anoint.
enology † (*n-lōf-'n) s. = oenology.
enomotarch (*n-lōf-'n) [g-d.] s. a.
 g-d. An., Eparch: Anführer m e-r Enomotie.
enomoty (*n-lōf-'n) pl. **ies** (-t) s. g-d. An.,
 Eparch: Enomotie f (Abteilung v. 25-36 Mann).
enoptromancy (*n-lōf-'n) [g-d.] s. a.
 s. Wahrsagen n mittel eines Spiegelg.
enorganic (*n-lōf-'n) a. dem
 Organismus anhaftend.
eoarm † (*n-lōf-'n) I a. □ = enormous.
 — II v/a. ungeheuerlich machen.
enormal (*n-lōf-'n) a. = abnormal.
enormantic † (*n-lōf-'n) a. entrei-
 bend. [s. Ungeheuer-groß-machen n.]
enormification (*n-lōf-'n) s. a.
enormious † (*n-lōf-'n) s. = enormous.
enormity (*n-lōf-'n) pl. **ies** (-t) [fr.] s. a.
 1. † Unvergleichlichkeit f. — 2. Übermäßig-
 keit f, Ungeheuerlichkeit f. — 3. Abcheu-
 lichkeit f, Frevel m, Gräuul m, Unjng
 m. — 4. † ungeheuer Gräbe. = Syn.

enormousness ist auf Ungeheuerlichkeit in der Gestalt beschränkt, **enormity** geht nur über die Größe hinaus, **enormous** (‘n-ɔr-məs) [lt. *enormis*] a. □ 1. † v. der gewöhnlichen Regel abweichend, unregelmäßig, ungründlich; unordentlich. — 2. sehr groß, außerordentlich, ungeheuer. — 3. † unerhört, grauhaft.

enormousness (‘n-ɔr-məs) s. 1. † übermäßige Größe, Ungeheuerlichkeit f. — 2. † = enormity 3. — *Syn.* f. enormity.

enorthrope (‘n-ɔr-thr-ɔp) [grch.] s., phys. Drehmatrap n., Wunderdrehm (ein phobist. Spielzeug). [i. *Wes.* 4,26.]

Enos (‘n-ɔs) npr. Enos (Eohn des Esau); **enostosis** (‘en-ɔs-tɔs-ɪs) pl. es (‘s) [grch.] s., med. Knochenfuge f. (transitorische Verbindung v. Knochen im Innern des Schenkelgelenks).

enough (‘n-ɔf) [afr. *enogh*, *genoh*, m. e. *enogh*, *inogh*, ac.] I a. (meist n a & dem s.) genug, hinlänglich; he was not man ~ to confess the truth er war nicht Mann genug, die Wahrheit zu bekennen. — II adv. (n a & dem a. oder adv.) genug, genügend, hinlänglich; †. — III s. Genüge f., genügende Menge; †. — IV int. genug!

Zu ~ II: ~ and to spare, † ~ and ~ mehr als genug; be kind ~ to do that! sei so gut und thue das!; F: ~ to make a horse (oder dog) sick! daß halt so sein Pferd aus!; ~ to make a parson swear! rein um auß der Haut zu jöhren!; it is true ~ es ist nur zu wahr; a matter serious ~ eine hinlänglich ernste Sache; sure ~ freilich!; gewiß!; in der That!; and sure ~, there ho was! und richtig, da war er auch!; well ~ ziemlich gut, zur Genüge; you know well ~ Sie wissen recht wohl; *prvb.* let well ~ alone daß Bessere ist der Feind des Guten.

Zu ~ III: we have had more than ~ of it! wir haben es jatt!; they had ~ of fighting sie waren des Kampfes müde; *prvb.* ~ is as good as a feast der Zufriedene hat immer genug.

enounce (‘n-ɔn-ʌns) [fr., lt.] v/a. □ b. 1. an-, ver-sündigen. — 2. aussprechen. — 3. = enunciate.

enouncement (‘n-ɔn-ʌnt) s. 1. An-, Ver-sündigung f. — 2. Aussprache f.

enow jst † oder *prvb.* (‘n-ɔn-ʌw) = enough.

en passant (‘n-ɔn-pas-ɑ̃) [fr.] adv. 1. im Vorbeigehen (wie beim Esquasipal). — 2. beiläufig, nebenher.

enpatron † (‘n-pə-tɔn) [lt.] v/a. j-ß Zuhilfenahme sein. [Rechtend (242.)]

en pied (‘n-pi-ɛ) [fr.] adv., her, aufrecht!

empierce † (‘n-pi-ɛ) v/a. = empierce.

empight † (‘n-paɪt) a. = empight.

empoison † (‘n-pɔɪ-zɪn) = empoison.

empowder † (‘n-paʊ-dɪ) v/a. befreien.

emprent † (‘n-pɛn-ɛnt) v/a. = imprint.

enprint † (‘n-pɪn-ɪnt) v/a. = imprint.

enprise † (‘n-pɪn-ɪs) = emprise.

enprison † (‘n-pɪn-ɪ-zɪn) v/a. = imprison.

enproprie † (‘n-pɒ-pɪ-ɪ) = appropriate¹.

enquarter † (‘n-twɔ-ɪ-ɪ) v/a. 1. Gruppen einquartieren. — 2. her, vierteln.

enquest † (‘n-twɛ-ɪ-ɪ) s. = inquest.

enquestion † (‘n-twɛ-ɪ-ɪ-ʃjən) = question.

enquieten † (‘n-twɪ-ɪ-ɪ) v/a. beleben.

enquir... f. inquire...

enrace † (‘n-ɛn-ɛs) v/a. fig. einpflanzen.

enrained † (‘n-ɛn-ɛn-ɛnd) a. eingewurzelt.

enrance (‘n-ɛn-ɛns) □ b. I v/a. wütend machen, aufbringen (mit, with über). — II † v. n. sich entrühen.

enrapture (‘n-ɛn-ɛns) a. □ (‘n-ɛn-ɛn-ɛns) 1. entrückt, wütend. — 2. † fig. heftig, rajend. — 3. her, im Zornige (Zorn).

enragement (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) s. Erregung f., Wut f.

enrall † (‘n-ɛn-ɛl) v/a. wie durch ein Geländer einschließen.

enrange † (‘n-ɛn-ɛn-ɛns) v/a. 1. in Ordnung aufstellen. — 2. zwang durchstreifen.

enrank (‘n-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ n. in Reih’ und End aufstellen, ordnen.

enrapt (‘n-ɛn-ɛnt) a. 1. hingerissen, entzückt. — 2. † für enrapt vertieft (in in).

enrapture (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ b. hin-reissen, entzünden (with durch).

enrapturer (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) s. Entzückende(r).

enravish (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ c. ent-zücken, hinreissen; † **enment** s. □ Entzücken n.

enravishing (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) a. □ entzückend.

enregiment (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ a. in ein Regiment einreihen; ein-ergerieren.

enregister (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) [fr.] v/a. □ a. ein-tragen, einregistrieren (aus fig.).

enregistry † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) s. Eintragung f.

enrheumed † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) a.: to be ~ er-lätet sein, den Schimpfen haben.

enrich (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) [fr.] v/a. □ c. 1. reich machen, bereichern (oneself sich). — 2. Sand fruchtbar machen. — 3. Geist bereichern, befruchten. — 4. schmücken, reich verjucien; verherlichen, beglücken. — 5. □ *metall.*, &c. anreichern. [2. Ausschmüder m.]

enricher (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) s. 1. Bereicherer m. — **enrichment** (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) s. 1. Bereicherung f. — 2. Befruchtung f. — 3. Verjucierung f. (aus arch.). — 4. □ *metall.*, &c. An-reicherung(s-prozess) m f. [L. 4, 6, 71.]

enridged † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) a. gefurcht (S.H.K.S.)

enring † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. 1. umgeben, um-ringen, umschlingen. — 2. mit e-m Ring schmücken (S.H.M.D. 4, 1, 49). [bringen.]

enrippe (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ a. zur Reife er-rive † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. spalten.

enrobe (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ b. bekleiden (with, in mit; a. fig.). [Hebung f.]

enrobement (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) s. Gewand n.; Bes-

enrockment (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) s. Zeleinshüt-tung f., Padwerl n (zum Schutz gegen Wellen).

enroll (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) [afr. *enroller*; fr. *en-roller*; mlt. *inrotulare*] v/a. □ c. (a.) 1. einen Namen in eine Liste e. einschreiben, eintragen (so in). — 2. in eine Gesellschaft ic als Mitglied aufnehmen (in; a. fig.). — 3. vdr. X (an)werben, annehmen; ein Beer ausheben; X anmüßern; to ~ oneself sich anwerben lassen, Kriegsdienste nehmen; he was ~ed in the constables er trat bei den Schenkleuten ein. — 4. vdr. jur.: a) registrieren, verzeichnen; b) † ein Testament in geschwäufiger Form auf Pergament schreiben. — 5. mit Ehren verzeichnen, prei-en. — 6. in Rollen formen, einrollen. — 7. einwickeln, einschließen, umhüllen (in, with in; a. fig.). [Registrotor m.]

enrollier (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) s. Eintragende(r).

enrollment (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) s. 1. Ein-schreiben, Eintragung f (in ein Verzeichnis, eine Liste ic.). — 2. vdr. jur.: a) Verzeichnen n., Registrieren n.; b) amtliche Akte, Reg-ister n., Dolmetsch n., Urkunde f.; † öffent-liche Registratur f. — 3. X Aushebung f., Ein-reihung f der Rekruten; X Anmüßerung f.

enroot (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ a. (nur im p.p.) 1. tief ob. fest einwurzeln (a. fig.). — 2. † wie mit den Wurzeln eng verbinden (S.H.H. IV, 4, 1, 207). [machen (Wurz.)]

enrough (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ a. stürmisch

enround † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. umgeben.

ens (‘ɛn) [grch.], pl. **entia** (‘ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) [lt.] s. 1. phls. Ding n., Wesen n. — 2. † = essence. [Ead gehüllt (FL.)]

ensacked (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) a. eingetaucht, in e-n-ensack † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. betriiben.

ensate † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. sicher machen.

ensaffron (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ a. gelb färben. [hellgsprechen.]

ensaint (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ a. *eccl.*

ensame † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) I v/a. = enream² 2. — II s. jst n eines Falles.

ensample (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) [fr. *ensamp*, *CT.D.* ‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt] I s. s. Beispiel n., Muster n (= example). — II † v/a. durch ein Bei-spiel erläutern, zeigen.

ensanguine (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ b. 1. mit Blut besetzen. — 2. fig. wie Blut färben.

ensate (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. = ensitern.

ensay (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) npr., id. (Verbindungs-). **ensay¹** (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v. = assay.

enseale † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. = attune.

enschedule † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. anj-, ver-zeichnen, in eine Liste einschreiben.

enscence (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ b. 1. † ver-schänzen, jshühen, deden. — 2. (m f. resp. sich) verbergen, verdecken. — 3. f to ~ oneself sich niederlassen, sich jsthen.

ensculpture *poet.* (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ b. eingraben, einmeißeln.

enseal (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ a. 1. ein Te-ment ic. mit e-m Siegel versehen, unter-zeichnen. — 2. fig. besiegeln. — 3. Waife, Gewichte mit e-m Siegel od. Stempel ver-sehen. — 4. besiegeln; fig. jst ver-schließen.

enseam † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. 1. jammern, ein-haunen. — 2. einschließen, enthalten. — 3. in eine Gesellschaft ic. einschreiben.

ensem² † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. 1. jettig od. schmützig machen, bescheiden (S.H.H. 3, 4, 92). — 2. jatten. (später aus Fied von überflüssigem Fett be-freien, entlassen. — *Bgl.* ~¹.)

ensear † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. austrocknen, ver-trocknen lassen (S.H.T.A. 4, 3, 187).

ensearch † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. untersuchen, erfor-schen, prüfen (aus fig.). — II v. n. jorschen. — III s. Unterjuchung, Prüfung f.

enseal † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. jattneren: in einem Falles die Augenlider verjuchen.

ensemble (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) [fr. s. l. (s. fr. tout ~, in-ig.) das Ganze; Gesamtheit f.; Ge-samtwirkung f eines Kunstwerkes ic. — 2. □ Einklang n. Harmonie f. — 3. X Zu-jammenhang m., jhalt m. — 4. thea Zusammenjpiel n., Ensemble n.

ensepulchre (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ b. beerdigen, begraben (a. fig.).

ensete (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) [afr.] s. **ensetj** f (Waren-Zeit; *Musa* ensetj).

enshade (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ b. 1. † Farben abjottieren. — 2. † in Schatten hüllen.

enshadow (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ a. beschatten, verjucheln, verjucheln. [hüllen.]

enshaul (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ a. in e-n Schanll

ensheath (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ a. (b.) in e-e Scheide jteden, einschließen (aus fig.). [umschließen.]

enshell (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ a. mit e-r Schale einscheltern † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. bergen, jichern, jshühen. [jshühen, jshühen.]

enshield † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ a. (be-)

enshield² † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) a. wie mit e-m Schilde bedeckt; verborgen (S.H.M.M. 2, 4, 80).

enshore † (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. bewohnen.

enshrine (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ b. in einen Ehren ic. einschließen; jsther aufbewahren; fig. hegen, jshühen. [ber-jshühen.]

enshroud (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) v/a. □ a. ein-, jnsenfieren (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) a. jur. = enceinte.

ensiferous (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) a. jwert-tragend. [jwertförmig.]

ensiform (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) a., † und zo.)

ensign (‘n-ɛn-ɛn-ɛn-ɛnt) [afr. *ensigne*; lt. *insignia* pl.] I s. 1. † (vdr. jstent.) Signa-l’n; Schladtruf n., Lösung f. — 2. jst † Zeichen n., charakteristisches Merkmal. — 3. Abzeichen n. es Amtes, e-r Würde; Kenn-zeichen n.; Ehrenzeichen n.; her. Wap-pen (jshild) n. — 4. X Fahne f., Standarte f. — 5. † (Zschiff’s) Zlagge f.; vdr. Nationa-l-zlagge f., Zschiffage f.; †. — *Syn.* f. colour. — 6. X jstent n (ehm. Zittel des niedrigen

Offizier-ranges im englischen Heere). — 7. *Am.* Titel des niedrigsten Ranges der See-offiziere. — 8. † von einem Fährdiich geführter Zweig Ostbaltens. — 9. *co.* Wirtschaftsschild *n* (Hö.). — 10. † mit einem Abzeichen versehen. — 11. *her.* durch ein Abzeichen unterscheiden.

○ Zu **ensign** 5 *♂*: blau ~ Flagge *f* der engl. Marine-Referate; to display the ~ die Flagge emparthen; to hoist the ~ with a waft die Flagge im Schau wehen lassen.

ensign-bearer † (*en-hai-n-bā-nr*) *s.* Fahnenträger *m*, & Fährdiich *m*.

ensignry † (*-bā-n*) *s.* Fährdiichs-rang *m*, -stelle *f*. [*Flaggenf. f.*]

ensign-halliard † (*en-hai-n-hāl-jārd*) *s. f.*

ensignment † (*en-hai-n-mnt*) *s.* Weisheit. *Abzeichen n*. [*ensignry. f.*]

ensignship † (*en-hai-n-ship*) *s.* = **ensign-staff** † (*-hāl*) *s.* Flaggenstod *m*.

ensilage (*en-hā-1-ldg*) [*fr. id.*] *agr. f.* 1. Aufbewahrung *n* von Grünfütter, Gemäse *ic.* in Silos oder unterirdischen Gruben. — 2. in Gruben aufbewahrtes Grünfütter *ic.* — 11 *v/a.* ① *b.* Grünfütter, Gemäse *ic.* in Gruben aufbewahren.

ensilage † (*en-hā-1-ld*) *v/a.* = **ensilage**.

ensilage (*en-hā-1-ld*) *s.* *agr.* Aufbewahrung *n* von Grünfütter *ic.* in Silos (*f.* **ensilage**).

ensky (*en-hā-1*) *v/a.* ① *d.* (nur *pass.*) *poet.* in den Himmel erheben, unter die Götter versetzen; unsterblich machen.

enslave (*en-hlō-w*) *v/a.* ① *b.* zum Sklaven machen, unterjochen (*a. fig.*).

enslavement (*n-hlō-w-mnt*) *s.* Unterjochung *f*; Sklaverei *f.* (*a. fig.*).

enslaver (*n-hlō-w-nt*) *s.* (*a. fig.*) Unterjocher(in) (*sb.* von einem Weibe, das durch seine Reize den Mann zum Sklaven macht).

enslumber † (*n-hlō-w-m-nt*) *v/a.* einschläfern (*a. fig.*).

ensmall † (*en-hm-l*) *v/a.* ① *a.* verkleinern.

ensnare (*en-hnā-r*) *v/a.* ① *b.* in e-r Schlinge fangen, verwickeln, verstricken (*ausg. fig.*), verführen. [*Verführung f.*]

ensnarement (*-m-nt*) *s.* Verstrickung *f.*

ensnarer (*n-hnā-r-nt*) *s.* Verführer(in) *ic.*

ensnarl † (*n-hnā-r*) *v/a.* verwickeln (in in).

ensolar † (*n-hs-lō-r*) *v/a.* nüdtern machen, nüdtern.

ensorecell † (*n-hs-lō-r*) *v/a.* ① *a.* bes.

ensoul (*n-hs-lō-r*) *v/a.* ① *a.* 1. in die Seele aufsuchen. — 2. befehlen.

enspangle † (*n-hp-a-n-gl*) *v/a.* besittlern.

enspell † (*n-hp-e-l*) *v/a.* ① *a.* begaubern.

ensphere (*n-hp-jr*) *v/a.* ① *b.* 1. † in eine Himmelsphäre versetzen. — 2. in eine Kugel einschließen, *fig.* wie mit einer Kugel umhüllen. — 3. eines Kugelform geben (*dat.*), runden (*a. fig.*).

○ **enspire** †, & *f.* inspire, & *f.*

enspiritualise † (*n-hp-a-lt-ā-tā*) *v/a.* ① *b.* vergeistigen.

○ **ensubst** †, & *f.* install, & *f.*

ensump (*n-hs-mp*) *v/a.* ① *a.* (on, upon) einen Stempel, ein Zeichen aufdrücken, einprägen (*a. fig.*).

enstate † (*n-hs-t*) *v/a.* = **instate**.

enstatite † (*en-hs-tā-t*) *s.* *min.* Enstatit *m*. [*Krist-artig.*]

enstatite † (*en-hs-tā-t*) *a.* *min.* en-

enstep † (*n-hs-t-p*) *v/a.* ein-, unter-tauschen.

enstle † (*n-hs-t*) *v/a.* = **enstyle**.

enstock † (*n-hs-t*) *v/a.* einzwängen.

enstore † (*n-hs-tō-r*) *v/a.* ① *a.* wiederherstellen, erneuern. — 2. versehen (with, a. of mit).

enstraiten † (*n-hs-tā-n*) *v/a.* 1. verengern, verringern. — 2. zwingen.

enstrange † (*n-hs-tā-ndg*) *v/a.* entfremden (*to dat.*).

enstrengthen † (*en-hs-tā-n-ndg*) *v/a.* stärken, kräftigen.

enstyle † (*n-hs-tā-l*) *v/a.* (benennen).

ensuable † (*n-hs-jū-ē-bl*) *a.* folgend, sich ergebend aus. [*Sich-ergeben n. aus.*]

ensuance † (*n-hs-jū-ē-ns*) *s.* Folgen *n*, *ic.*

ensue (*n-hs-jū-ē*) [*fr. ens(u)ire, lt. i-nsequi*] ① *b.* 1. † *v/a.* 1. folgen, nachfolgen (*dat.*, *a. fig.*). — 2. *fig.* verfolgen; nachstreben (*dat.*). — 3. (von Tingen) entsprechen (*dat.*). — 11 *v/n.* 4. in Raum od. Zeit folgen; -ing age(s) *pl.* Nachwelt *f*; -ing years *pl.* folgende Jahre *n/pl.* — 5. folgen, sich ergeben aus (from, on, upon; † by, of). — 6. † (demnachst) sich ereignen.

ensuc † (*n-hs-jū-ē*) *s.* Nachfolger(in) *ic.*

ensuphured (*n-hs-l-ē-d*) *a.* in Schwefel gelaucht, nach Schwefel riechend.

○ **ensur** ... *f.* insur...

enswathe (*n-hs-wā-dh*) *v/a.* ① *b.* *paet.* umwickeln, umhüllen. [*Hüllung f.*]

enswathement (*n-hs-wā-dh-m-nt*) *s.* Umsweep (*n-hs-wi-v*) *v/n.* ① (sweep) streichen über, schnell dahinschieben über.

ensweeten † (*n-hs-wi-t*) *v/a.* versüßen.

ensynopticity † (*en-hs-nop-ti-tē*) [*grch.*] *s.* Fähigkeit *f.* einen allgemeinen Überblick über eine Sache zu haben.

Ent. *abbr.* = enter; entomology.

entablature (*n-hs-b-l-ē-nt*) *s.* 1. *arch.* Hauptgesims *n*, Säulengeßäß *n*. — 2. *♂*: a) Ober-rahmen *m* einer Schiffsmaschine; b) Unterlage *f* des Gangbills.

entablatured (*n-hs-b-l-ē-nt*) *a.*, *arch.* mit einem Säulengeßäß versehen.

entable † (*n-hs-bl*) *v/a.* ① *b.* auf eine Tafel schreiben.

entablement (*n-hs-bl-m-nt*) *s.*, *arch.* = **entablature** 1. [*Schiff.*]

entackle † (*n-hs-t*) *v/a.* anstakeln

ental † (*en-hs-t*) [*grch.*] *adv.*, *zo. u. anat.* in der Richtung nach innen; in, auf oder nach der inneren Seite.

ental (*n-hs-t*) [*a. f. intagliare*] *v/a.* ① *a.* 1. † schneiden, schnitzen; mit Schmitzwerk verzieren, auslegen (with mit). — 2. *jur.*: Grundbesitz in ein unüberäußerliches Erblehn umwandeln; als solches vererben (on, to, upon auf); † *ed property* unüberäußerlicher Grundbesitz. — 3. *fig.* et. als unüberäußerlichen Besitz vererben, über-tragen. — 4. † zum Grund bestimmen. — 5. † (to, upon) als et. unüberäußerlich verbinden mit; anheften (*to dat.*). — 6. *arbeit.* auf-bürden, erlegen (*upon dat.*). — 7. *jur.* Folge haben; nach sich ziehen. — 11 *s.* 8. † Schmitzerei *f*, Schmitzwerk *n*; eingelegte Arbeit. — 9. *jur.*: a) Umwandlung *f* eines Grundbesitzes in ein unüberäußerliches Erblehn; b) als Erblehn bereicherter Grundbesitz; †. — 10. *fig.*: a) vorherbestimmte Nachfolge-Ordnung in e-m Amte *ic.*; b) Über-tragung *f* von Verpflichtungen *ic.* als eine unüberäußerliche Erbschaft; c) notwendige Folge; d) gesicherter Erbschaft.

○ Zu ~ *9* *jur.*: to bar os. to dock an ~ ein Erblehn veräußern entgegen der bei der Vererbung aufgestellten Bedingung der Unüberäußerlichkeit besitzen; to cut (off) oder to break the ~ die Unüberäußerlichkeit e-s Erblehns mit Zustimmung der nächsten Leibes-erben aufheben.

entallable (*n-hs-t-ē-bl*) *a.* als unüberäußerlicher Besitz übertragbar.

entaller (*n-hs-t-ē*) *s.* 1. † Bildhauer *m*, Stein-schneider *m*. — 2. *jur.*: Stifter *m* eines Erblehns.

entalment (*n-hs-t-ē-mnt*) *s.* 1. & Schneiden *n*, Schnitzen *n*. — 2. *jur.*: Übertragung *f* os. übertragensein *n* eines Grundbesitzes als Erblehn. [*innerlich*] (*ant. ental.*)

ental † (*en-hs-t*) [*grch.*] *a.*, *zo. u. anat.*

entalent † (*n-hs-l-ē-nt*) *v/a.* erregen.

entame (*n-hs-tō-m*) ① *b.* 1. *v/a.* zähmen, unterwerfen. — 11 † *v/n.* zahn werden.

entangle (*n-hs-n-gl*) ① *b.* 1. *v/a.* 1. & *zo.* Garn *ic.* verwickeln, verwirren, ver-flechten, verflechten. — 2. verwickeln (in in). — 3. fische *ic.* in einem Netz fangen. — 4. *fig.* verstricken, umgarnen. — 5. *fig.* in Schwierigkeiten verwickeln, in Verlegenheit bringen. — 6. *in* in bloßstellende Verbindung bringen (with mit). — 7. verwickelt *m.*, vermengen, verquiden (with mit). — 11 † *v/n.* 8. verwickelt werden.

entangled (*n-hs-n-gld*) *a.* († ①) 1. verwickelt. — 2. *fig.* umgarnet. — 3. in Verlegenheit befindlich. — 4. † belastet (Grund-satz). — 5. *fig.* kompliziert. — 6. *v.* = **entangled**.

entanglement (*n-hs-n-gl-m-nt*) *s.* 1. Verwickelung *f*, Verwirrung *f* (*ausg. fig.*). — 2. *fig.* Verlegenheit *f*; Fallstrick *m*. — 3. *f.* Verwickelung *f*. — 4. *a.* & *frt.* Ver-Verkehr *m. u. n.* in der Grenz oder Fläche einer Befestigung; *b.* † quer über die Mündung eines Flusses oder Hafens gespanntes Tau.

entangler (*n-hs-n-gl-nt*) *s.* Verwickler(in); das Verwickelnde; Wirrwarr *m*.

entasia † (*n-hs-tō-sā*, *WB. n-hs-tō-sā*) [*grch.*] *s.*, *med.* Starrkrampf *m*.

entasis † (*en-hs-tā-sis*) [*grch.*] *s.* 1. *arch.* teigige Aufschwellung eines Säulengliedes. — 2. † *med.* = **entasia**.

entassment † (*n-hs-tā-s-mnt*) *s.* An-hängung *f*. [*latice.*]

entastie † (*n-hs-tā-s-ti*) *a.* *z.* far-en-

entate † (*n-hs-tā-t*) [*grch.*] *a.*, *med.*: a) den Starrkrampf betreffend; *b.* (Semi-nium) zum Geschlechtsgeheim reizend.

entelechy † (*n-hs-tē-ty*) [*grch.*] *s.*, *phils.*: a) ununterbrochene Schätigkeit oder Wirklich-keit (*ant. potentiality*); *b.* Bezeichnung der Reibigkeit der Monade *f*.

entellus † (*n-hs-tē-ty*) [*neu-l.*] *s.*, *zo.* Gulman *m*, Gammam *m* (*Semnopithe* *entellus*; schindler'sche Affe).

entempest † (*n-hs-tē-m-pst*) *v/a.* ① *a.* *poet.* stürmisch aufregen.

entemple † (*n-hs-tē-mp*) [*temple*] *r. a.* ① *b.* als Reliquium aufbewahren (*a. fig.*).

○ **entend** †, & *f.* intend, & *f.*

entender † (*n-hs-tē-nd*) *v/a.* 1. mit Milde behandeln, lieblos. — 2. sanft machen, Herz erweichen.

enter (*en-tr*) [*fr. entrer, lt. intra're*] *abbr. Ent. f.* *v/a.* ① *a.* (früher oft mit to be tenuigier) 1. (hinein)gehen, kommen, reisen, treten *ic.* in; Land *ic.* betreten; ein-fahren, ein-lausen, eintreten in; †. — 2. Eintritt erzwingen os. eintreten in. — 3. † † ein Schiff enter. — 4. † to ~ the crown, the throne den Thron bestiegen. — 5. eintreten in, durch-bohren (*a. fig.*). — 6. † (von männlichen Tieren) befruchten, belegen. — 7. *fig.* in eine Gesellschaft, das Heer, ein Kloster, eine Schule, die Universität *ic.* (eint)treten; Mitglied werden von od. *gen.* †. — 8. † ein Werk *ic.* beginnen. — 9. einen Zeitabschnitt anfangen, beginnen. — 10. *v.* (sb. *♂*) to ~ (the) table in einer mathematischen oder nautischen Tafel an einer bestimmten Stelle aufsuchen. — 11. *sch.* †: wosin bringen, v. *b.* *♂* an Bord nehmen. — 12. † *fig.* in eine Gesellschaft *ic.* ein-führen, auf-nehmen (into, *in*); empfehlen (with bei) (*SH. An. 4, 14, 113*). — 13. (among, in, into, of od. as mit *s.*): a) als Tierer, Kette *ic.*, Mitglied, Schüler *ic.* an-, auf-nehmen; an-fellen; engagieren; *b.* *in* in eine Schule *ic.* aufnehmen lassen, einschulen; *c.* *in* in das Meer ein-treten; *d.* *in* to oneself in Dienst treten, Dienste nehmen; in Stellung treten (as als). — 14. *v.* in den Anfangsgründen unterrichten; in eine

○ machinery; ⚒ mining; ⚔ military; ⚓ marine; 🌿 botanical; 🏪 commercial; 📧 postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

Wissenschaft, Kunst zc. einführen. — 15. **hant.**: a) Gomb, Gatten abrichten (at, to auf); b) Pforte jureiten. — 16. † einen Beruf ergreifen, Amt zc. auf sich nehmen. — 17. et. in ein anderes Ding hineinbringen, einführen; zB. O einführen, lassen, sfigen, ziehen; Weider: Fäden einziehen, präparieren; †. — 18. † to ~ foot, to ~ oneself into beginning. — 19. Puffstiel: einen herausgeworfenen Stein wieder in das Spiel einlegen. — 20. einen Namen in eine Liste zc. einschreiben, eintragen (in, into, on); †. — 21. **W** Geld, Waren beschreiben, in Rechnung stellen; †. — 22. **W** Waren beim Zollamt deklarieren; †. — 23. **Am** beim Landamt das Vorkaufrecht auf ein Stück Land durch Eintragung ins Protokoll sichern. — 24. das Verlags-, Nachbaltungs-, recht (s. copyright) durch amtliche Eintragung wahren, gesetzlich schützen. — 25. jur.: a) einen Prozeß anfangen, schriftlich einreichen; b) ein Urteil zu Protokoll oder zu den Akten geben, eintragen lassen; †. — 26. **vb. parl.** to ~ a protest protestieren. — 27. to ~ up: a) **R** Reihe von Posten regelmäßig beschreiben, aufnotieren; b) jur.: Urteil zc. protokollieren lassen. — **II vn.** O. a. (etw mit to be conjugiert; meist mit into, †) 28. (jagt mit erheit durch to ~ 1) gehen, kommen, treten zc. in; herein- od. hinein-gehen zc. (a. fig.); †. — 29. **fast** † oder **rhet.** to ~ in einreden. — 30. **thea.** (sb. als Bühnenanweisung s. Perf. sg. und pl. des Imperativs) auf-, ein-treten (ant. exit); ~ a servant ein Diener tritt auf. — 31. jur.: von Grundstücken Besitz ergreifen, e-n Besitz antreten. — 32. (a. to) tief eindringen, sich verensen (in a. fig.). — 33. † in Günst, Schätzen, Schatz zc. kommen (into, to, unto). — 34. † to ~ far within a p. über j-n großen Einfluß h. — 35. Mitglied-e-r Gesellschaft zc. werden; in e-e Ämter zc. eintreten (at, into); **eccl.** to ~ into orders Mönch werden, die Weihe nehmen. — 36. (aus) into; **fast** † in; † to) anfangen, beginnen; sich einlassen in; †. — 37. a) hineingelangen; einbringen in; b) die Pflichten eines Amtes zc. auf sich nehmen, sich unterfangen; † to ~ into religion Mönch (Nonne) werden; c) e-m Betrage betreten, einen Vergleich eingehen mit; Teilnehmer werden an (with); †; d) eingehen in, auf; ausführlich behandeln; e) teilnehmen an, sich einmischen in; f) Zutritte nehmen an, mitempfinden; †; g) (aus) to ~ in (wesentlich) Befandteil sein von; **lead** ~s into the composition of pewter Blei bildet einen wesentlichen Bestandteil im Gattzin. — 38. to ~ on, upon: a) jur.: Besitz ergreifen von, in Besitz nehmen; b) † aus dem Besitz treiben; c) betreten; d) fig. anfangen, -treten, beginnen (a. vom Lebens-ater); e) † angreifen; †. — **III** † s. 39. Eintreten n, Eintritt m (SHL.5,2, 121). — 40. **h** hort. Wpfsen n.

Zu enter 1: to ~ a harbour in e-n Hafen einlassen; to ~ a public life in das öffentliche Leben eintreten; to ~ the lists in die Schranken treten; to ~ one's mind e-m in den Sinn kommen; it never ~ed my mind es ist mir nie eingefallen; to ~ the world in die Welt eintreten.

Zu ~ 7: **X** to ~ the army ins Her eintreten; to ~ the service in Dienst treten (of bei); to ~ a monastery oder the cloister (to ~ religion) in ein Kloster eintreten, Mönch (Nonne) werden; to ~ a university die Univer-sität besuchen. [hineintreten.]

Zu ~ 17: to ~ a wedgo e-n Keil

Zu ~ 20: to ~ a horse beim Weidenennen den Namen eines Pferdes (als

Wittener) einschreiben; to ~ one's name sich einschreiben; to ~ oneself sich einschreiben lassen; **W** we have ~ed your order wir haben Ihren Auftrag ge-bucht, in die Bücher eingetragen.

Zu enter 21 **W:** to ~ into bank in der Bank aufschreiben; to ~ into one's credit in j-s Guthaben bringen.

Zu ~ 22 **W:** to ~ a ship or her cargo ein Schiff oder dessen Ladung deklarieren; to ~ short zu wenig deklarieren (Zoll); vessels ~ed inwards (outwards) ein-(aus-)klarierter Schiffe.

Zu ~ 25: to ~ an action against a p. einen Prozeß gegen j-n einleiten; to ~ one's appearance sich zu Proto-koll nehmen lassen.

Zu ~ 28: he ~ed (as) a farm-servant er hat sich als Knecht verdingt; to ~ into conversation sich an der Unterhaltung beteiligen; sich in ein Ge-spräch einlassen; to ~ into one's mind j-m in den Sinn kommen; auf Gestir-ten: he ~ed into rest er ist zur (ewigen) Ruhe eingegangen; to ~ into service Kriegsdienste nehmen; Soldat werden; to ~ into a p.'s service bei j-m in Dienst treten; the water ~s into the ship das Wasser dringt in das Schiff ein.

Zu ~ 36: to ~ into an arrange-ment, a plan, &c. auf einen Vergleich, Plan zc. eingehen; to ~ into a bond e-e Schuldverschreibung aufstellen; to ~ into a quarrel sich in einen Streit ein-lassen; jur.: to ~ into one's own re-cognisances to ... eine schriftliche Er-klärung abgeben zu ..., eine persönliche Garantie leisten für ...

Zu ~ 37: e) **W** to ~ into partner-ship sich associieren; f) I ~ into your feelings ich teile Ihre Gefühl.

Zu ~ 38: she has just ~ed upon her eighteenth year sie ist soeben in ihr 18. Jahr getreten; he ~ed upon his duties er trat sein Amt an.

enter-... [r. entre, lt. inter] in Sffar: Zwischen-...

enterable (e'n-1^{er}-n^{er}-bi) a. betretbar, ein-tragbar zc. (f. enter).

enteradenography (e'n-1^{er}-n^{er}-d^{er}-n^{er}-g^{er}-n^{er}-f) [grch.] s. Darmdrüsenbeschreibung f.

enteradenology (e'n-1^{er}-n^{er}-d^{er}-g^{er}) [grch.] s. Darmdrüsenlehre f.

enteralgia, **ny** (e'n-1^{er}-n^{er}-d^{er}-g^{er}-a, e'n-1^{er}-n^{er}-d^{er}-g^{er}) [grch.] s. med. Darmchmerz m.

enterate (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}) [uelt.] a., zo. mit deutlich von der äußeren Körperwand getrenntem Darm. [feitig baden.]

enterbath (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-b^{er}) v/n. gegen-entbrald † (zbn^{er}-d) v/a. verflchten.

enterclose (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-k^{er}-los) s., arch. 1. Zwischenwand f. — 2. ab-geteilter Raum, (Haus-)Flur m.

enterdeal (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-d^{er}) s. = interdeal.

enterectomy (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-k^{er}-m^{er}) [grch.] s., surg. Entfernung f. e-s Teiles des Darms.

enterer (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}) s. Eintretende(r), Ein-tragende(r) zc. (f. enter); **W** Weider: Fä-den-einzieher(in).

enterfeat (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-f^{er}) s. Waffentat f.

enteric (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i) [grch.] a. 1. med. Eingeweide betr.; Darm-...; a disease, ~ fever Unterleibs-trantheit f., typhus m. — 2. sb. zo. mit einem Darm.

entering (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i) **I** p. pr. und a. 1. ein-tretend zc. (f. enter); Eingangsb-...; Ein-trittsb-... — **II** s. 2. Eintritt m, Ein-gang m; Eindringen n zc. (f. enter). — 3. **W** Weider: Ein-paßieren n, ziehen n der Reite in die Säfte. — 4. † Eingang m; Anfang m.

entering-chisel (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-t^{er}-i) s. aufgeworfenes Flach-eisen.

entering-file (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-f^{er}-i) s. Vogelchisel f (vnt. feite).

~gouge (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-g^{er}-u) s. aufgeworfenes Hohl-gouge. [Feiter f. — 2. Fallreißstreife f.]

~ladder (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-l^{er}-d^{er}) s. 1. Bootg., Sturm-~port f. (zbn^{er}-d) **W** s. Fallreiß-stufe f., ~vierte f. [tu n.]

~rope (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-r^{er}-o) s. Fallreiß-, Scepter-~tap (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-t^{er}-a) s. Vorbohrer m.

enteritic (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-i) [enteritis] a., med. die Darm-entzündung betreffend.

enteritis (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) [grch.] s., med. Darm-entzündung f.

enterkiss (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) v/a. gegenseitig küssen, in Verbindung kommen.

enterknow (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) v/a. gegenseitig kennen. [feitige Kenntnis.]

enterknowledge (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s. gegen-entlerace † (zbn^{er}-d) v/a. = interlace.

enterlard (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) v/a. = interlard.

enterline (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) v/a. = interline.

enterlude (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s. = interlude.

entermeddle (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) v. **Ob.** = intermeddle. [mingle.]

entermingle (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) = inter-entermise † (zbn^{er}-d) s. Vermittlung f.

entero-... [r. gastro] in Sffar: Darm-..., Eingeweide-...

enterocolic (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., surg. Darmbruch m.

enterocolitis (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s. Dünn- und Grimmdarm-Entzündung f.

enterocystocele (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., surg. Darm- und Hefenbruch m.

enterodelous (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) a., zo. mit deutlichen Eingewinden (Aufstückeren).

enteroepiplocele (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., surg. Darm- und Hefenbruch m.

enterogastritis (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., med. Darm- und Magen-entzündung f.

enterogastrocele (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., surg. Darm- und Magenbruch m.

enterography (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., anat. Beschreibung f der Eingeweide.

enterohemorrhage (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., med. Darmblutung f.

enterohydrocele (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) [grch.] s., surg. Darm- und Wasserbruch m.

enteroid (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) a. darm-ähnlich.

enterolite, **lith** (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) [grch.] s., med. Darmstein m.

enterology (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) [grch.] s., anat. Lehre f von den Eingewinden.

enteron (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is), **pl.** ~s (ana) s., anat. und zo. Duodenal m.

enteropathy (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., med. Darmtrantheit f.

enteropistole (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., surg. Darmverfchlung f.

enteroplasty (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., surg. plastische Operation schufz Wiederherstellung eines verletzten Darmes.

enterorrhagia (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., med. = enterohemorrhage.

enterorrhæa (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., med. Darm-schleimfluß m, Diarrhöe f.

enterosarcocoele (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., surg. Darmschleimbruch m.

enteroschocele (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., surg. Darmhodenbruch m.

enterostenosis (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., surg. Darmverengung f.

enterotome (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s., surg. Darm-messer n, ~schere f.

enterotomy (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s. 1. anat. Zergliederung der Eingeweide. — 2. surg. Darmschnitt m.

enterparlance (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) **ny** f (zbn^{er}-d) s. Unterredung f, Unterhandlung f.

enterparle (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) s. = enterparlance. — **II** (e'n-1^{er}-n^{er}-t^{er}-i-t^{er}-is) v/n. eine Unterredung haben (with mit).

belleiden (with). — 7. † geeignet machen (to zu). — 8. † weig überbringen (on auf). — 9. † r/refl. Anrufen machen auf.

entitlement (en-tail'tl-mnt) s. Betitelung f, Benennung f.

entitled (en-tail'tl'd) s. Betitelt(e)r.

entitled (en-tail'tl'd, W.B. a. en-tail'tl'd) r/a. 1. b. = entitle.

entire (en-tair'e), pl. a. les (l'z) [spät-l. entit'ent] s., phls. Sein n, Wesen n, Wesenheit f.

ento... [grch.] in 3sgn: inner(e), 2.

entoblast (en-toblast) s., *physiol.* Zellenkern m. [rüdung innerer Teile.]

entocoele (en-tō'kōl) s., *med.* tranthafte Ver-

entoderm (en-tō'dɛr'm) s. = endoderm.

entocostal (en-tō'kōst-əl) adv. von innen nach außen. [des Magens betr.]

entogastric (en-tō'g-əstr'ik) a. das Innere

entoil (en-tōil) r/a. 1. a. unwickeln, umzingeln, 2. fig. verwickeln, umgarnen.

entolment (en-tōl'mnt) s. Umgarnung f.

entoire (en-tōir) a., *her.* Schildeinfassung: mit acht, zehn od. mehr Ringen zc. umgeben.

Entom. abbr. = entomology.

entomography (en-tō-mō'g-r-ə-f'j) s. = entomography.

entomb (en-tu'm) [a]. *ent(o)umber*, fr. *entomber*] v/a. 1. a. begraben (a. fig.). — 2. (wie) in ein Grab aufnehmen. — 3. verschütten, lebendig begraben.

entombment (en-tu'm'mnt) s. Begräbnis n, Vererdigung f (a. fig.); Grablegung f (6666).

entomical (en-tō-m'ik-əl) [grch.] a. die Insekten betreffend; Insekten...

entomo... [grch.] in 3sgn: Insekten..., Insekten...

entomogenous (en-tō-mō'g-ə-nō's) a. auf oder in Insekten wachsend (Pfl.).

entomography (en-tō-mō'g-r-ə-f'j) s. Insektenbeschreibung f.

entomoid (en-tō-mōid) a. u. s. infelten-ähnlich(e) Tier. [chm. = chitinea]

entomolin(e) (en-tō-mō-lin) s., zo. u. l.

entomolite (en-tō-mō-lit) s., *geol.* versteinertes Insekt.

entomologic(al) (en-tō-mō-lō'g-ik-əl) a. entomologisch.

entomologie (en-tō-mō-lō'g-ik-əl) v/n. 1. Insektenkunde studieren. — 2. Insekten sammeln.

entomologist (en-tō-mō-lō'g-ik-əl) s. Entomolog m, Insekten-kundiger m, Feiner m.

entomology (en-tō-mō-lō'g-ik-əl) s. Entomologie f, Insekten-kunde f, Lehre f.

entomometer (en-tō-mō-m'it-er) s. Instrument n zur Messung v. Insektenleistung.

entomophagan (en-tō-mō-f-ə-g-ən) zo. 1. a. zu den Insektenfressern gehörend. — 2. s. Insektenfresser m. [fressend.]

entomophagous (en-tō-mō-f-ə-g-əs) a. infelten-entomophilous

entomophilous (en-tō-mō-f-ə-lō's) a. infeltenliebend (von Pflanzen gbr., bei denen die Befruchtung durch die Tätigkeit von Insekten bewirkt wird). [inogenous.]

entomophytous (en-tō-mō-f-ə-lō's) a. = entomotrachean

entomotrachean (en-tō-mō-f-ə-lō's) zo. 1. a. zu den niederen Krebsen gehörig. — 2. s. niedere Krebs (mit einer Skate aus mehreren Stücken). [entomotrachean.]

entomotracheous (en-tō-mō-f-ə-lō's) a., zo. = entomotomist

entomotomist (en-tō-mō-f-ə-lō's) s. Insekten-zergliederer m. [derung f.]

entomotomy (en-tō-mō-f-ə-lō's) s. Insekten-zergliederung f

entone (en-tōn) v/a. = intone.

entonele (en-tōn-əl) [grch.] a., *med.* entonisch, (2b. krankhaft) gepaunt, überpaunt.

entoparasite (en-tō-p-ə-r-ə-s-ait) [grch.] s. im Innern seines Wirtes lebender Parasit.

entoperipheral (en-tō-p-ə-r-ə-s-ait) [grch.] a., *physiol.* auf der Innenseite des Körpers entstehend (*ant.* epiperipheral).

entophyte (en-tō-f-ait) [grch.] s. im Innern ihres Wirtes lebende Schmarotz-pflanze (2b. Pfl.).

entophyllite (en-tō-f-ait-ill) a. (f. ally adv.) die Schmarotz-pflanze(n) betr.

entophysically (en-tō-f-ait-ik-əl) adv. wie eine Schmarotz-pflanze.

entoptic (en-tōp-tik) [grch.] a. (ally adv.) entoptisch, zum Innern des Auges gehörig; ~ phenomena pl. entoptische Gesichtsercheinungen f/pl. (die sog. fliegenden Wäden zc.). [Lumfhlängen.]

entorill (en-tōr-ill) r/a. verwickeln, her-

entortillation (en-tōr-till-ə-sh'n) s. Verwicklung f, Windung f.

entosthoblast (en-tōst-hōblast) [grch.] s., *physiol.* Kern m des Zellenkerns.

entotic (en-tōt-ik) [grch.] a. zum Innern des Ohrs gehörig. [mit Zweigen.]

entour (en-tōr) r/a. umgeben (a. her.)

entourage (en-tōr-ə'ʒ) s. Umgebung f (2b. einer Person). [Hören.]

entower (en-tōr) v/a. in einen Turm

entoyer (en-tōr) a., *her.* = entoire.

entozoal (en-tōz-ō-əl) [grch.] a., zo. die Eingeweidewürmer betreffend.

entozoan (en-tōz-ō) zo. 1. a. = entozoal. — 2. s. Eingeweidewurm m.

entozoic(al) (en-tōz-ō-ik-əl) a., zo. = entozoal.

entozoologist (en-tōz-ō-lō'g-ik-əl) s. Kenner m d. Eingeweidewürmer.

entozoology (en-tōz-ō-lō'g-ik-əl) s. Lehre f von den Eingeweidewürmern.

entozoon (en-tōz-ō-ōn) pl. a. s. Eingeweidewurm m.

entrate (en-trat) [fr. id.] s., *thea.* 1. Zwischen-akt m, Pause f. — 2. Zwischen-spiel n (Ruht, Tanz zc.).

entrada (en-trad-ə) s., *pl.* a. es (2b. a. s. 1. Eingang m. — 2. Ein-

entrate (en-trad) s. = entrada.

entrail (en-trail) 1. v/a. ein-, um-flech-

entrailed (en-trail-d) a. 1. ineinander verflochten. — 2. her. von gleicher, aber dunklerer Farbe als das Feld (Wappensbild).

entrails (en-trails) [a]. *entraille(s)* s/pl. 1. innere Körperteile; Eingeweide n/pl., Gedärme n/pl. — 2. s. fig. das Innere.

entrain (en-train) [fr. *entraîner*] v/a. 1. a. mit sich fortziehen. — 2. † fig. nach sich ziehen, zur Folge haben.

entrain (en-train) [train] v/a. 1. a. in einen Eisenbahnzug verladen. — 2. bgl. ~ 1.

entrammel (en-trammel) v/a. 1. fig. seßeln; verstriden. — 2. † Haar flechten.

entrance (en-tranz) [a]. *id.* s. 1. Eintritt n, Eintritt m, Eingang m; † Ein-lauf n in den Hafen; †. — 2. *thea.* Auf-treten n e-s Schauspielers auf die Bühne (*ant.* exit); they have their exits and their ~ sie treten auf u. gehen wieder ab (*SH. As. 2, 7, 14*). — 3. fig. (into, upon): a) Ein-tritt m, Antritt m; † Regierungsantritt m, Thronbesteigung f e-s Königs; † b) Eintrittsgeld n; c) † Einweihung f in, erster Unterricht. — 4. Eintritts-erlaubnis f, recht n zc.; Zulassung f (a. fig.), to give ~ to a p. j. ein-treten lassen, j-m den Eintritt gestatten; ~ examination Auf-nahmeprüfung f. — 5. † a) Anfang m, Beginn m, Eintritt m einer Laufbahn, Zei-periode zc.; at the ~ of Christianity im Beginn des Christentums; b) (to) An-fangen n; Sich-einlassen n; beware of ~ to a quarrel hüte Dich, in Händel zu geraten (*SH. H. 1, 3, 66*); c) Eingang m, Einleitung f eines Buches zc. — 6. Ein-

Zugang m; Thür f, Thor n; Hausflur m; Hafen-Einfahrt f; Zugs-Mündung f; †. — 7. a) Vorhölz n, Schwärze f am Bug unterhalb der Wasserkante; b) Redung f e-s ankommenden Schiffes beim Vollamt. — 8. † = entry. — 9. *eccl.* (Zoll-, toll.) great (little) ~ Tragen d. Adentmaßesgeräde (des Grottenbuchs) in feierlicher Prozession durch die Kirche u. Niederlegen derselben am Altarpl. — 10. † Eintritts-worte n/pl., ~ zernot'nien f/pl.

entrance (en-tranz) [en u. trance] v/a. 1. a. in c-rtreten; †. — 2. bgl. ~ 1. — 3. in c-rtreten; †. — 4. in c-rtreten; †. — 5. in c-rtreten; †. — 6. in c-rtreten; †. — 7. in c-rtreten; †. — 8. in c-rtreten; †. — 9. in c-rtreten; †. — 10. in c-rtreten; †. — 11. in c-rtreten; †. — 12. in c-rtreten; †. — 13. in c-rtreten; †. — 14. in c-rtreten; †. — 15. in c-rtreten; †. — 16. in c-rtreten; †. — 17. in c-rtreten; †. — 18. in c-rtreten; †. — 19. in c-rtreten; †. — 20. in c-rtreten; †. — 21. in c-rtreten; †. — 22. in c-rtreten; †. — 23. in c-rtreten; †. — 24. in c-rtreten; †. — 25. in c-rtreten; †. — 26. in c-rtreten; †. — 27. in c-rtreten; †. — 28. in c-rtreten; †. — 29. in c-rtreten; †. — 30. in c-rtreten; †. — 31. in c-rtreten; †. — 32. in c-rtreten; †. — 33. in c-rtreten; †. — 34. in c-rtreten; †. — 35. in c-rtreten; †. — 36. in c-rtreten; †. — 37. in c-rtreten; †. — 38. in c-rtreten; †. — 39. in c-rtreten; †. — 40. in c-rtreten; †. — 41. in c-rtreten; †. — 42. in c-rtreten; †. — 43. in c-rtreten; †. — 44. in c-rtreten; †. — 45. in c-rtreten; †. — 46. in c-rtreten; †. — 47. in c-rtreten; †. — 48. in c-rtreten; †. — 49. in c-rtreten; †. — 50. in c-rtreten; †. — 51. in c-rtreten; †. — 52. in c-rtreten; †. — 53. in c-rtreten; †. — 54. in c-rtreten; †. — 55. in c-rtreten; †. — 56. in c-rtreten; †. — 57. in c-rtreten; †. — 58. in c-rtreten; †. — 59. in c-rtreten; †. — 60. in c-rtreten; †. — 61. in c-rtreten; †. — 62. in c-rtreten; †. — 63. in c-rtreten; †. — 64. in c-rtreten; †. — 65. in c-rtreten; †. — 66. in c-rtreten; †. — 67. in c-rtreten; †. — 68. in c-rtreten; †. — 69. in c-rtreten; †. — 70. in c-rtreten; †. — 71. in c-rtreten; †. — 72. in c-rtreten; †. — 73. in c-rtreten; †. — 74. in c-rtreten; †. — 75. in c-rtreten; †. — 76. in c-rtreten; †. — 77. in c-rtreten; †. — 78. in c-rtreten; †. — 79. in c-rtreten; †. — 80. in c-rtreten; †. — 81. in c-rtreten; †. — 82. in c-rtreten; †. — 83. in c-rtreten; †. — 84. in c-rtreten; †. — 85. in c-rtreten; †. — 86. in c-rtreten; †. — 87. in c-rtreten; †. — 88. in c-rtreten; †. — 89. in c-rtreten; †. — 90. in c-rtreten; †. — 91. in c-rtreten; †. — 92. in c-rtreten; †. — 93. in c-rtreten; †. — 94. in c-rtreten; †. — 95. in c-rtreten; †. — 96. in c-rtreten; †. — 97. in c-rtreten; †. — 98. in c-rtreten; †. — 99. in c-rtreten; †. — 100. in c-rtreten; †.

entrance (en-tranz) [en u. trance] v/a. 1. a. in c-rtreten; †. — 2. bgl. ~ 1. — 3. in c-rtreten; †. — 4. in c-rtreten; †. — 5. in c-rtreten; †. — 6. in c-rtreten; †. — 7. in c-rtreten; †. — 8. in c-rtreten; †. — 9. in c-rtreten; †. — 10. in c-rtreten; †. — 11. in c-rtreten; †. — 12. in c-rtreten; †. — 13. in c-rtreten; †. — 14. in c-rtreten; †. — 15. in c-rtreten; †. — 16. in c-rtreten; †. — 17. in c-rtreten; †. — 18. in c-rtreten; †. — 19. in c-rtreten; †. — 20. in c-rtreten; †. — 21. in c-rtreten; †. — 22. in c-rtreten; †. — 23. in c-rtreten; †. — 24. in c-rtreten; †. — 25. in c-rtreten; †. — 26. in c-rtreten; †. — 27. in c-rtreten; †. — 28. in c-rtreten; †. — 29. in c-rtreten; †. — 30. in c-rtreten; †. — 31. in c-rtreten; †. — 32. in c-rtreten; †. — 33. in c-rtreten; †. — 34. in c-rtreten; †. — 35. in c-rtreten; †. — 36. in c-rtreten; †. — 37. in c-rtreten; †. — 38. in c-rtreten; †. — 39. in c-rtreten; †. — 40. in c-rtreten; †. — 41. in c-rtreten; †. — 42. in c-rtreten; †. — 43. in c-rtreten; †. — 44. in c-rtreten; †. — 45. in c-rtreten; †. — 46. in c-rtreten; †. — 47. in c-rtreten; †. — 48. in c-rtreten; †. — 49. in c-rtreten; †. — 50. in c-rtreten; †. — 51. in c-rtreten; †. — 52. in c-rtreten; †. — 53. in c-rtreten; †. — 54. in c-rtreten; †. — 55. in c-rtreten; †. — 56. in c-rtreten; †. — 57. in c-rtreten; †. — 58. in c-rtreten; †. — 59. in c-rtreten; †. — 60. in c-rtreten; †. — 61. in c-rtreten; †. — 62. in c-rtreten; †. — 63. in c-rtreten; †. — 64. in c-rtreten; †. — 65. in c-rtreten; †. — 66. in c-rtreten; †. — 67. in c-rtreten; †. — 68. in c-rtreten; †. — 69. in c-rtreten; †. — 70. in c-rtreten; †. — 71. in c-rtreten; †. — 72. in c-rtreten; †. — 73. in c-rtreten; †. — 74. in c-rtreten; †. — 75. in c-rtreten; †. — 76. in c-rtreten; †. — 77. in c-rtreten; †. — 78. in c-rtreten; †. — 79. in c-rtreten; †. — 80. in c-rtreten; †. — 81. in c-rtreten; †. — 82. in c-rtreten; †. — 83. in c-rtreten; †. — 84. in c-rtreten; †. — 85. in c-rtreten; †. — 86. in c-rtreten; †. — 87. in c-rtreten; †. — 88. in c-rtreten; †. — 89. in c-rtreten; †. — 90. in c-rtreten; †. — 91. in c-rtreten; †. — 92. in c-rtreten; †. — 93. in c-rtreten; †. — 94. in c-rtreten; †. — 95. in c-rtreten; †. — 96. in c-rtreten; †. — 97. in c-rtreten; †. — 98. in c-rtreten; †. — 99. in c-rtreten; †. — 100. in c-rtreten; †.

entrance (en-tranz) [en u. trance] v/a. 1. a. in c-rtreten; †. — 2. bgl. ~ 1. — 3. in c-rtreten; †. — 4. in c-rtreten; †. — 5. in c-rtreten; †. — 6. in c-rtreten; †. — 7. in c-rtreten; †. — 8. in c-rtreten; †. — 9. in c-rtreten; †. — 10. in c-rtreten; †. — 11. in c-rtreten; †. — 12. in c-rtreten; †. — 13. in c-rtreten; †. — 14. in c-rtreten; †. — 15. in c-rtreten; †. — 16. in c-rtreten; †. — 17. in c-rtreten; †. — 18. in c-rtreten; †. — 19. in c-rtreten; †. — 20. in c-rtreten; †. — 21. in c-rtreten; †. — 22. in c-rtreten; †. — 23. in c-rtreten; †. — 24. in c-rtreten; †. — 25. in c-rtreten; †. — 26. in c-rtreten; †. — 27. in c-rtreten; †. — 28. in c-rtreten; †. — 29. in c-rtreten; †. — 30. in c-rtreten; †. — 31. in c-rtreten; †. — 32. in c-rtreten; †. — 33. in c-rtreten; †. — 34. in c-rtreten; †. — 35. in c-rtreten; †. — 36. in c-rtreten; †. — 37. in c-rtreten; †. — 38. in c-rtreten; †. — 39. in c-rtreten; †. — 40. in c-rtreten; †. — 41. in c-rtreten; †. — 42. in c-rtreten; †. — 43. in c-rtreten; †. — 44. in c-rtreten; †. — 45. in c-rtreten; †. — 46. in c-rtreten; †. — 47. in c-rtreten; †. — 48. in c-rtreten; †. — 49. in c-rtreten; †. — 50. in c-rtreten; †. — 51. in c-rtreten; †. — 52. in c-rtreten; †. — 53. in c-rtreten; †. — 54. in c-rtreten; †. — 55. in c-rtreten; †. — 56. in c-rtreten; †. — 57. in c-rtreten; †. — 58. in c-rtreten; †. — 59. in c-rtreten; †. — 60. in c-rtreten; †. — 61. in c-rtreten; †. — 62. in c-rtreten; †. — 63. in c-rtreten; †. — 64. in c-rtreten; †. — 65. in c-rtreten; †. — 66. in c-rtreten; †. — 67. in c-rtreten; †. — 68. in c-rtreten; †. — 69. in c-rtreten; †. — 70. in c-rtreten; †. — 71. in c-rtreten; †. — 72. in c-rtreten; †. — 73. in c-rtreten; †. — 74. in c-rtreten; †. — 75. in c-rtreten; †. — 76. in c-rtreten; †. — 77. in c-rtreten; †. — 78. in c-rtreten; †. — 79. in c-rtreten; †. — 80. in c-rtreten; †. — 81. in c-rtreten; †. — 82. in c-rtreten; †. — 83. in c-rtreten; †. — 84. in c-rtreten; †. — 85. in c-rtreten; †. — 86. in c-rtreten; †. — 87. in c-rtreten; †. — 88. in c-rtreten; †. — 89. in c-rtreten; †. — 90. in c-rtreten; †. — 91. in c-rtreten; †. — 92. in c-rtreten; †. — 93. in c-rtreten; †. — 94. in c-rtreten; †. — 95. in c-rtreten; †. — 96. in c-rtreten; †. — 97. in c-rtreten; †. — 98. in c-rtreten; †. — 99. in c-rtreten; †. — 100. in c-rtreten; †.

entrance (en-tranz) [en u. trance] v/a. 1. a. in c-rtreten; †. — 2. bgl. ~ 1. — 3. in c-rtreten; †. — 4. in c-rtreten; †. — 5. in c-rtreten; †. — 6. in c-rtreten; †. — 7. in c-rtreten; †. — 8. in c-rtreten; †. — 9. in c-rtreten; †. — 10. in c-rtreten; †. — 11. in c-rtreten; †. — 12. in c-rtreten; †. — 13. in c-rtreten; †. — 14. in c-rtreten; †. — 15. in c-rtreten; †. — 16. in c-rtreten; †. — 17. in c-rtreten; †. — 18. in c-rtreten; †. — 19. in c-rtreten; †. — 20. in c-rtreten; †. — 21. in c-rtreten; †. — 22. in c-rtreten; †. — 23. in c-rtreten; †. — 24. in c-rtreten; †. — 25. in c-rtreten; †. — 26. in c-rtreten; †. — 27. in c-rtreten; †. — 28. in c-rtreten; †. — 29. in c-rtreten; †. — 30. in c-rtreten; †. — 31. in c-rtreten; †. — 32. in c-rtreten; †. — 33. in c-rtreten; †. — 34. in c-rtreten; †. — 35. in c-rtreten; †. — 36. in c-rtreten; †. — 37. in c-rtreten; †. — 38. in c-rtreten; †. — 39. in c-rtreten; †. — 40. in c-rtreten; †. — 41. in c-rtreten; †. — 42. in c-rtreten; †. — 43. in c-rtreten; †. — 44. in c-rtreten; †. — 45. in c-rtreten; †. — 46. in c-rtreten; †. — 47. in c-rtreten; †. — 48. in c-rtreten; †. — 49. in c-rtreten; †. — 50. in c-rtreten; †. — 51. in c-rtreten; †. — 52. in c-rtreten; †. — 53. in c-rtreten; †. — 54. in c-rtreten; †. — 55. in c-rtreten; †. — 56. in c-rtreten; †. — 57. in c-rtreten; †. — 58. in c-rtreten; †. — 59. in c-rtreten; †. — 60. in c-rtreten; †. — 61. in c-rtreten; †. — 62. in c-rtreten; †. — 63. in c-rtreten; †. — 64. in c-rtreten; †. — 65. in c-rtreten; †. — 66. in c-rtreten; †. — 67. in c-rtreten; †. — 68. in c-rtreten; †. — 69. in c-rtreten; †. — 70. in c-rtreten; †. — 71. in c-rtreten; †. — 72. in c-rtreten; †. — 73. in c-rtreten; †. — 74. in c-rtreten; †. — 75. in c-rtreten; †. — 76. in c-rtreten; †. — 77. in c-rtreten; †. — 78. in c-rtreten; †. — 79. in c-rtreten; †. — 80. in c-rtreten; †. — 81. in c-rtreten; †. — 82. in c-rtreten; †. — 83. in c-rtreten; †. — 84. in c-rtreten; †. — 85. in c-rtreten; †. — 86. in c-rtreten; †. — 87. in c-rtreten; †. — 88. in c-rtreten; †. — 89. in c-rtreten; †. — 90. in c-rtreten; †. — 91. in c-rtreten; †. — 92. in c-rtreten; †. — 93. in c-rtreten; †. — 94. in c-rtreten; †. — 95. in c-rtreten; †. — 96. in c-rtreten; †. — 97. in c-rtreten; †. — 98. in c-rtreten; †. — 99. in c-rtreten; †. — 100. in c-rtreten; †.

entrance (en-tranz) [en u. trance] v/a. 1. a. in c-rtreten; †. — 2. bgl. ~ 1. — 3. in c-rtreten; †. — 4. in c-rtreten; †. — 5. in c-rtreten; †. — 6. in c-rtreten; †. — 7. in c-rtreten; †. — 8. in c-rtreten; †. — 9. in c-rtreten; †. — 10. in c-rtreten; †. — 11. in c-rtreten; †. — 12. in c-rtreten; †. — 13. in c-rtreten; †. — 14. in c-rtreten; †. — 15. in c-rtreten; †. — 16. in c-rtreten; †. — 17. in c-rtreten; †. — 18. in c-rtreten; †. — 19. in c-rtreten; †. — 20. in c-rtreten; †. — 21. in c-rtreten; †. — 22. in c-rtreten; †. — 23. in c-rtreten; †. — 24. in c-rtreten; †. — 25. in c-rtreten; †. — 26. in c-rtreten; †. — 27. in c-rtreten; †. — 28. in c-rtreten; †. — 29. in c-rtreten; †. — 30. in c-rtreten; †. — 31. in c-rtreten; †. — 32. in c-rtreten; †. — 33. in c-rtreten; †. — 34. in c-rtreten; †. — 35. in c-rtreten; †. — 36. in c-rtreten; †. — 37. in c-rtreten; †. — 38. in c-rtreten; †. — 39. in c-rtreten; †. — 40. in c-rtreten; †. — 41. in c-rtreten; †. — 42. in c-rtreten; †. — 43. in c-rtreten; †. — 44. in c-rtreten; †. — 45. in c-rtreten; †. — 46. in c-rtreten; †. — 47. in c-rtreten; †. — 48. in c-rtreten; †. — 49. in c-rtreten; †. — 50. in c-rtreten; †. — 51. in c-rtreten; †. — 52. in c-rtreten; †. — 53. in c-rtreten; †. — 54. in c-rtreten; †. — 55. in c-rtreten; †. — 56. in c-rtreten; †. — 57. in c-rtreten; †. — 58. in c-rtreten; †. — 59. in c-rtreten; †. — 60. in c-rtreten; †. — 61. in c-rtreten; †. — 62. in c-rtreten; †. — 63. in c-rtreten; †. — 64. in c-rtreten; †. — 65. in c-rtreten; †. — 66. in c-rtreten; †. — 67. in c-rtreten; †. — 68. in c-rtreten; †. — 69. in c-rtreten; †. — 70. in c-rtreten; †. — 71. in c-rtreten; †. — 72. in c-rtreten; †. — 73. in c-rtreten; †. — 74. in c-rtreten; †. — 75. in c-rtreten; †. — 76. in c-rtreten; †. — 77. in c-rtreten; †. — 78. in c-rtreten; †. — 79. in c-rtreten; †. — 80. in c-rtreten; †. — 81. in c-rtreten; †. — 82. in c-rtreten; †. — 83. in c-rtreten; †. — 84. in c-rtreten; †. — 85. in c-rtreten; †. — 86. in c-rtreten; †. — 87. in c-rtreten; †. — 88. in c-rtreten; †. — 89. in c-rtreten; †. — 90. in c-rtreten; †. — 91. in c-rtreten; †. — 92. in c-rtreten; †. — 93. in c-rtreten; †. — 94. in c-rtreten; †. — 95. in c-rtreten; †. — 96. in c-rtreten; †. — 97. in c-rtreten; †. — 98. in c-rtreten; †. — 99. in c-rtreten; †. — 100. in c-rtreten; †.

entrance (en-tranz) [en u. trance] v/a. 1. a. in c-rtreten; †. — 2. bgl. ~ 1. — 3. in c-rtreten; †. — 4. in c-rtreten; †. — 5. in c-rtreten; †. — 6. in c-rtreten; †. — 7. in c-rtreten; †. — 8. in c-rtreten; †. — 9. in c-rtreten; †. — 10. in c-rtreten; †. — 11. in c-rtreten; †. — 12. in c-rtreten; †. — 13. in c-rtreten; †. — 14. in c-rtreten; †. — 15. in c-rtreten; †. — 16. in c-rtreten; †. — 17. in c-rtreten; †. — 18. in c-rtreten; †. — 19. in c-rtreten; †. — 20. in c-rtreten; †. — 21. in c-rtreten; †. — 22. in c-rtreten; †. — 23. in c-rtreten; †. — 24. in c-rtreten; †. — 25. in c-rtreten; †. — 26. in c-rtreten; †. — 27. in c-rtreten; †. — 28. in c-rtreten; †. — 29. in c-rtreten; †. — 30. in c-rtreten; †. — 31. in c-rtreten; †. — 32. in c-rtreten; †. — 33. in c-rtreten; †. — 34. in c-rtreten; †. — 35. in c-rtreten; †. — 36. in c-rtreten; †. — 37. in c-rtreten; †. — 38. in c-rtreten; †. — 39. in c-rtreten; †. — 40. in c-rtreten; †. — 41. in c-rtreten; †. — 42. in c-rtreten; †. — 43. in c-rtreten; †. — 44. in c-rtreten; †. — 45. in c-rtreten; †. — 46. in c-rtreten; †. — 47. in c-rtreten; †. — 48. in c-rtreten; †. — 49. in c-rtreten; †. — 50. in c-rtreten; †. — 51. in c-rtreten; †. — 52. in c-rtreten; †. — 53. in c-rtreten; †. — 54. in c-rtreten; †. — 55. in c-rtreten; †. — 56. in c-rtreten; †. — 57. in c-rtreten; †. — 58. in c-rtreten; †. — 59. in c-rtreten; †. — 60. in c-rtreten; †. — 61. in c-rtreten; †. — 62. in c-rtreten; †. — 63. in c-rtreten; †. — 64. in c-rtreten; †. — 65. in c-rtreten; †. — 66. in c-rtreten; †. — 67. in c-rtreten; †. — 68. in c-rtreten; †. — 69. in c-rtreten; †. — 70. in c-rtreten; †. — 71. in c-rtreten; †. — 72. in c-rtreten; †. — 73. in c-rtreten; †. — 74. in c-rtreten; †. — 75. in c-rtreten; †. — 76. in c-rtreten; †. — 77. in c-rtreten; †. — 78. in c-rtreten; †. — 79. in c-rtreten; †. — 80. in c-rtreten; †. — 81. in c-rtreten; †. — 82. in c-rtreten; †. — 83. in c-rtreten; †. — 84. in c-rtreten; †. — 85. in c-rtreten; †. — 86. in c-rtreten; †. — 87. in c-rtreten; †. — 88. in c-rtreten; †. — 89. in c-rtreten; †. — 90. in c-rtreten; †. — 91. in c-rtreten; †. — 92. in c-rtreten; †. — 93. in c-rtreten; †. — 94. in c-rtreten; †. — 95. in c-rtreten; †. — 96. in c-rtreten; †. — 97. in c-rtreten; †. — 98. in c-rtreten; †. — 99. in c-rtreten; †. — 100. in c-rtreten; †.

entrance (en-tranz) [en u. trance] v/a. 1. a. in c-rtreten; †. — 2. bgl. ~ 1. — 3. in c-rtreten; †. — 4. in c-rtreten; †. — 5. in c-rtreten; †. — 6. in c-rtreten; †. — 7. in c-rtreten; †. — 8. in c-rtreten; †. — 9. in c-rtreten; †. — 10. in c-rtreten; †. — 11. in c-rtreten; †. — 12. in c-rtreten; †. — 13. in c-rtreten; †. — 14. in c-rtreten; †. — 15. in c-rtreten;

epidermie, † **al** □ ◊ (ep.-dō'-mīl, ep.-dō'-m'-l') **a.** = epidermal; *med.*
epidermie method Anwendung von Arznei-
 mitteln auf die Oberhaut.
epidermidal ◊ ◊ (ep.-dō'-m'-d'āl) **a.** =
 epidermal. [epiderm.]
epidermis ◊ (mīß) [lt.; grch.] **s.** =
epidermisatlon ◊ ◊ (ep.-dō'-m'-je'-fch'n)
s. *surv.* (Operation der) Haut-einpflanzung.
epidermoid(al) ◊ (ep.-dō'-m'ōid, ep.-
 dō'-m'ōi'-d'āl) **a.** oberhaut-artig.
epidermo ◊ (ep.-dō'-m'ōß, *MU.* ep.-
 dō'-m'ōß) **s.** = ceratino. — **II a.** =
 epidermal. [epidermal.]
epidermons ◊ (ep.-dō'-m'ōß) **a.** =
epidletic(al) ◊ † (ep.-dō'-l'it, l'-l') **a.** =
rhet. = epideictical.
epidlymal ◊ (dō'-d'-m'āl) **a.**, *anat.* zum
 Nebenboden gehörig. [Nebenboden m.]
epidlymial ◊ (mīß) [grch.] **s.**, *anat.*
epidlymial ◊ (ep.-dō'-l'j'-m'āl-mīß) **s.**,
med. Nebenboden-Entzündung *f.*
epidote ◊ (ep.-dō'-t'et) [grch.] **s.**, *min.* Epi-
 dot *m.* [do'tijch, epidot-artig, -haltig.]
epidote ◊ (ep.-dō'-t'et) **a.**, *min.* epi-
epidotiferous ◊ (ep.-dō'-t'et'-f'is-nōß) **a.**, *min.*
 epidot-führend, -haltig. [Arbutus 2.]
epigae ◊ ◊ (ep.-dō'-g'ae) [neu-It.] **s.** =
 epizaeal. **sons** *f.* epigaeal, &c.
epigaster ◊ (ep.-dō'-g'ast'is) [grch.] **s.**, *anat.*
 1. Hinterdarm m. — 2. † = epigasitrium.
epigastral ◊ (mīß) **a.**, *anat.* 1. = epi-
 gastric. — 2. zum Hinterdarm gehörig.
epigastrial ◊ (mīß) **a.** = epigastric.
epigastrie, † **al** ◊ (mīß, m'āl) **a.**, *anat.*
 epigastrisch, die Magenegend betr.
epigastriocle ◊ (mīß, m'āl) [grch.] **s.**,
surv. Wund m. in der Oberbauchgegend.
epigastrium ◊ (mīß) [grch.] **s.**, *anat.*
 Oberbauchgegend *f.* Magenegend *f.*
epigastrocele ◊ (ep.-dō'-g'ast'ro'-s'el) **s.**, *surv.*
 = epigastriocle.
epigean ◊ (ep.-dō'-g'ean) [grch.] **a.** 1. † =
 epigeous. — 2. *ant.* auf niedrigen Strän-
 dern, Moosen oder Wurzeln lebend.
epigee ◊ (ep.-dō'-g'ean) [grch.] **s.** = perigee.
epigene ◊ (ep.-dō'-g'ean) [grch.] **a.** 1. *cryst.*
 pseudomorph. — 2. *geol.* auf der Erd-
 oberfläche gebildet.
epigenesis ◊ (ep.-dō'-g'ean'-s'is) [grch.] **s.**
 1. *physiol.* Epigenesis *f.* (atmatische Ent-
 wicklung eines organischen Keimes durch Anwas-
 chen von außen). — 2. *med.* Epigenesis *f.* (Zusam-
 men m. das e-n andere nachfolgt, ohne e-n Wechsel
 in der Natur der Krankheit anzuzeigen). — 3. *geol.*
 = metamorphism.
epigenesis ◊ (mīß) **s.** Anhängen *m* der
 Lehre von der Epigenesis.
epigenetic ◊ (ep.-dō'-g'ean'-t'ic) **a.** (ally
 adv.) zur Epigenesis gehörig.
epigenie ◊ (ep.-dō'-g'ean'-i) [grch.] **a.** auf der
 über der Erd-oberfläche entstehend.
epigenist ◊ (ep.-dō'-g'ean'-s'it) = epigenesist.
epigenon ◊ (mīß) [grch.] **a.** auf der
 (oberen) Fläche der Blätter wachsend (Wüß).
epigeon ◊ (ep.-dō'-g'ean) [grch.] **a.** dicht
 auf der Erde wachsend, kriechend.
epigeum ◊ (ep.-dō'-g'ean) **s.** = perigee.
epiglot ◊ † (ep.-dō'-g'lot) **s.** = epiglottis.
epiglottic ◊ (ep.-dō'-g'lot'-t'ic) **a.**, *anat.* Keh-
 ldeckel... [anat. = epiglottic.]
epiglottidlean ◊ (ep.-dō'-g'lot'-t'ic'-lean) **a.**
epiglottis ◊ (ep.-dō'-g'lot'-t'is) **pl.** **des** (l'-
 d'ij) [grch.] **s.**, *anat.* Kehldeckel *m.*
epignathous ◊ (ep.-dō'-g'nat'-thōß) [grch.] **a.**,
orn. trummelnäbelig.
epigone ¹ ◊ (ep.-dō'-g'ean) [grch.] **s.** Epigone
m. Nachkomme *m* (oft in unangenehem Sinne).
epigone ² ◊ (ep.-dō'-g'ean) [grch.] **s.** Hütle *f* des
 Eporenfadens gewisser Moose.
epigram (ep.-dō'-g'ram) [fr. epigramme; lt.,
 grch.] **s.** 1. † *lit.* = epigramm 1, —

2. Epigrama *n.*, kurzes Eingebicht. —
 3. beifender oder gegenfätzlicher Spruch;
 epigrammatischer Ausdruck. — 4. *ant.* *rest.*
 = epigramme. — **II** † *v/n.* 3. ein Epi-
 gramm schreiben.
epigrammaticarlan † (ep.-dō'-g'ram'-m'at'-
 ar'-lan) **s.** = epigrammatist.
epigrammatic(al) ◊ (ep.-dō'-g'ram'-m'at'-
 ic) [lt.] **a.** epigrammatisch, fünggebicht-
 artig; *fig.* beifend, gegenfätzlich; kurz.
epigrammatise ◊ (ep.-dō'-g'ram'-m'at'-
 ic) [grch.] ◊ *b.* *v/n.* 1. mit epigrammatischer
 Kürze ausdrücken. — 2. zum Gegenstand
 eines Epigramms machen. — **II** *v/n.*
 3. Epigramme verfassen. [grammatist.]
epigrammatise ◊ (ep.-dō'-g'ram'-m'at'-
 ic) [grch.] ◊ *b.* (l'-t'ic) **s.** = epi-
 epigrammatisch (ähnlich) *s.* epigramma-
 tischer Charakter *ed.* Stil. [dichter m.]
epigrammatist ◊ (mīß) **s.** Epigramm-
 epigramme (fr.: è-pli-gra'm) [fr.] **s.** *rech.*:
 wie Ragout *m.* [epigrammatical.]
epigrammatical † (ep.-dō'-g'ram'-m'at'-
 ic) **a.** = epigrammatisch.
epigrammist † (ep.-dō'-g'ram'-m'it) **a.** =
 epigrammatist.
epigraph ◊ (ep.-dō'-g'raf) [grch.] **s.** Epi-
 graph *n.*: 1. Inschrift *f* (bsh. an e-m Gebäude,
 Grabst.;) [Inschrift faoi Münze]. — 2. *entl.*
 Einspruch *m.*, Motto *m* am Anfang eines
 Buches *u.* — 3. *ant.* überchrift *f.* Titel m e-s
 Briefes, Buches *u.*; auch Trudert *m* auf dem
 Titelblatt. — **II** *v/n.* ◊ *a.* 4. mit einem
 Epigraph versehen. [graphist.]
epigrapher ◊ (ep.-dō'-g'raf'-t'er) **s.** = epi-
epigraphic(al) ◊ (ep.-dō'-g'raf'-t'ic, l'-t'ic) **a.**
 epigraphisch, Inschriften oder Inschriften-
 lunde betreffend. [Inschriftenlunde *f.*]
epigraphics ◊ (mīß) **s.** (sg. *n.* *pl.*) Ins-
epigraphist ◊ (ep.-dō'-g'raf'-t'is) **s.** Inschriften-
 lenner *m.* [2. coll. Inschriften *pl.*]
epigraphy ◊ (mīß) **s.** 1. = epigraphics.
epigyons ◊ (ep.-dō'-g'yan) [grch.] **a.**
 epigynisch, oberweibig (Staubgefäße und
 Blütenblätter auf dem Grundstnoten aufhängend).
epilate ◊ (ep.-dō'-g'lat) [fr. epilator] *v/a.* ◊ *b.*
 Haare ausreiben. [In der Haare.]
epilation ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **s.** Ausreiben
epileury † (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [grch.] **s.** Weins,
 Tranklieb *n.* [epileptic.]
epilepsian ◊ † (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **a.** =
epilepsy ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [grch.] **s.**, *med.*
 Epilepsie *f.* Fallsucht *f.*
epileptic ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) *med.* **I a.** 1. epi-
 leptisch, fallsüchtig; to suffer from *s.* fits
 an epileptischen Anfällen leiden. — **II** **s.**
 2. Epileptiker *m.* Fallsüchtiger. — 3. *ant.*
pl. Mittel *n/pl.* gegen Epilepsie.
epileptical ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **a.** ◊ 1. *med.* =
 epileptic 1. — 2. *ant.* *fig.* unbeständig.
epileptiform ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **a.**, *med.* epi-
 leptie-artig.
epileptogenous ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **a.**, *med.*
 epileptie erzeugend.
epileptoid ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **a.**, *med.* =
 epileptiform. [Erdbeere *n* (Epilobium).]
epilobe ◊ (ep.-dō'-g'lat) [neu-It.] **s.** Weiden-
epilogate † (ep.-dō'-g'lat) *v/a.* den Epilog
 eines Stückes sprechen.
epilogation † (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **s.** Schluß-
 rede *f.*; summierende Abschlusß.
epilogic(al) ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [grch.]
a. = epilogistic.
epilogize ◊ (*MU.* ep.-dō'-g'lat'-sh'n) *CT.D.*
 ep.-dō'-g'lat'-sh'n) ◊ *b.* *v/n.* 1. e-n Epilog
 schreiben, sprechen. — 2. als Epilog dienen.
 — **II** *v/a.* 3. als Epilog hinzujügen (*dat.*),
 mit e-m G. versehen. — 4. *fig.* bereidigen.
epilogism ◊ † (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [grch.] **s.**
 1. Berechnung *f.*, berechnete Zahl. — 2. das
 nach Art eines Epilogs Gesagte.
epilogist (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **s.** Verfasser *m* oder
 Sprecher *m* eines Epilogs. [artig.]
epilogistic (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **a.** epilog-*f.*

epilogne (ep.-dō'-g'lat) [grch.] **s.** 1. Epilog
m. Nach-, Schlußwort *n* e-s Literaturwerkes.
 — 2. *thea.* Schlußrede *f.* e-s Schauspieler's
 an die Zuschauer. — 3. † *rhet.* Schlußm e-r Rede.
 — **II** *v/a.* *n.* *v/n.* ◊ *b.* 4. = epilogize.
epilogize ◊ † (*MU.* ep.-dō'-g'lat'-sh'n) *CT.D.*
 ep.-dō'-g'lat'-sh'n) *v/a.* *n.* *v/n.* = epilogize.
epilogiser ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **s.** = epilogist.
epimaeus (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **pl.** *al.* (l'-t'ic) **s.**,
her. greiß-artiges Tier.
Epimedes (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) *npr.* Epi-
 medes (grch. Weiser, ca. 600 v. Chr.).
Epimetheus (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) *npr.* Epimetheus
 (Bruder des Prometheus, Gemahl der Pandora).
epimyth ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [grch.] **s.** Moralf
 einer Fabel oder Geschichte.
epimastie ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [grch.] **a.**
 epina hüßig, auf der oberen Fläche schneller
 als auf der unteren wachsend (Crang).
epiuglette ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [fr.] **s.**, *artill.*
 Patronen-Raum-nadel *f.*
epinical † (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **a.** = epinician.
epinician (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) *MU.* (ep.-dō'-
 g'lat'-sh'n) [grch.] **a.** Sieges-...
epinicion, epinicion ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **s.**
 epin. *pl.* *al.* (l'-t'ic) [grch.] **s.** grch.
 u. Siegeshymne *f.*, Triumphgesang *m.*
epinyetal † (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [grch.] **a.** nächstlich.
epinyetic ◊ † (mīß) [grch.] **s.**, *med.* Nach-
 hüßel *f.* [über dem Thre liegend.]
epiotie ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [grch.] **a.**, *anat.*
epiperipheral ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [grch.] **a.**
physiol. an der Außenfläche des Körpers
 entstehend (*ant.* entoperipheral).
epipetalous ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [grch.] **a.**
 blumenblattständig.
Epiph. *abbr.* = Epiphany.
Epiphany (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [grch.] **s.** 1. (*abbr.*
 Epiph.) *ecll.* Epiphaniafest *n.*, Drei-
 königstag *m* (6. Januar). — 2. (*a.* *e.*) (bsh.
 göttliche) Erscheinung (auch *fig.*).
epipharyngeal ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **a.**,
anat. über dem Schilde liegend.
epiphenomenon (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **pl.**
al. (l'-t'ic) [grch.] **s.** 1. sekundäre Erschei-
 nung. — 2. *med.* später auftretende Krank-
 heitsercheinung. [= epiphenomena.]
epiphonem ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **s.**
epiphonema ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [grch.] **s.**,
rhet. zi-fassende Schlußbegriffung, nach-
 drücklicher Schlußgedanke. [Phonema.]
epiphoneme † (*MU.* ep.-dō'-g'lat'-sh'n) = epi-
epiphora ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [grch.] **s.** 1. *med.*
 Thränenfluß *m.* — 2. *rhet.* Wiederholung
 f des jelden Wortes am Schlusse mehrerer
 Satzglieder. — 3. *log.* Nach-, Schlußsatz *m.*
epiphragma ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **s.** Epiph-
 ragma *n.*: 1. † Haut *f* auf der Wü-
 ndung der Eporenöffnungen gewisser Moose
 und Schwämme. — 2. *zo.* Winterdeckel *m* auf
 der Wü-ndung der Schneehöhle.
epiphyllouspermous ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [grch.] **s.**
 Epiphyllouspermous *f.* Samen auf der Unter-
 seite der Blätter tragend (Santaleum).
epiphylloous ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **s.** auf
 Blättern wachsend.
epiphysary ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **neal.** *al.*
 (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **a.**, *anat.* den Knochen-
 anatz betreffend.
epiphysis ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **pl.** *al.* (l'-t'ic)
 [grch.] **s.**, *anat.* Knochen-anatz *m.*
epiphytal ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **s.** 1. † *med.*
 Epiphytal *f.* *MU.* nur ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **a.** auf
 anderen Pflanzen wachsend, aber nicht von
 beiden lebend.
epiphyte ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) [grch.] **s.** 1. † *med.*
 Epiphyte *f.* — 2. *med.* Hautkrankheit-
 erzeugender Schmaroterpilz.
epiphytic(al) ◊ (ep.-dō'-g'lat'-sh'n) **a.**
 1. † = epiphytal. — 2. *med.* durch
 Schmaroterpilz verursacht (Daustrankheit).

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; v rare; † obsolete (died); * new word (born); + incorrect; ◊ scientific;

epiphytous \varnothing φ ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-f}^2\text{-t}^2\text{-f}^2$) *a.* = epiphytal.
epiplerosis \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pl}^2\text{-er}^2\text{-f}^2\text{-is}$) [*grch.*] *s.*, *med.* [trouhafte Vollblütigkeit].
epipleural \varnothing ($\text{epi}^2\text{-ple}^2\text{-ur}^2\text{-al}$) [*grch.*] *a.*, *anat.* auf einer Rippe liegend.
epiPLEXIS \varnothing ($\text{epi}^2\text{-ple}^2\text{-x}^2\text{-is}$) [*grch.*] *s.*, *rhet.* Tadel *m.*, Vorwurf *m.*
epiPloce \varnothing ($\text{epi}^2\text{-plo}^2\text{-ce}$) [*grch.*] *s.*, *rhet.* Steigerung *f.*, Kl'max *f.* [Bruch *m.*].
epiPlolele \varnothing ($\text{epi}^2\text{-plo}^2\text{-le}$) [*grch.*] *s.*, *surv.* Necht.
epiPloie \varnothing ($\text{epi}^2\text{-plo}^2\text{-ie}$) *a.*, *anat.* zum Necht gehörig; Necht... [Entzündung *f.*].
epiPloitis \varnothing ($\text{epi}^2\text{-plo}^2\text{-itis}$) *s.*, *med.* Necht.
epiPloön \varnothing ($\text{epi}^2\text{-plo}^2\text{-on}$) [*pl.* a. (a.)] [*grch.*] *s.* 1. *anat.* (Unterleibs-, Darm-)Necht *n.* — 2. *ent.* Fett *n.* der Leber.
epiPole \varnothing ($\text{epi}^2\text{-po}^2\text{-le}$) [*grch.*] *a.* 1. *phys.* an der Oberfläche flottierend. — 2. *opt.* flurezierend; *edm.* ~ dispersion flurezierend *f.*
epiPolisierung \varnothing ($\text{epi}^2\text{-po}^2\text{-lisierung}$) *a.*, *opt.* flurezierend; ~ light flurezierend *f.*
epiPoloim \varnothing ($\text{epi}^2\text{-po}^2\text{-loim}$) [*grch.*] *s.*, *opt.* flurezierend *f.*
epiPorous \varnothing ($\text{epi}^2\text{-po}^2\text{-rous}$) [*grch.*] *a.* mit gelüfteter Spitze (Samen *u.*).
epiPirrhous \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-rhous}$) [*grch.*] *a.* auf einer Wurzel wachsend.
Epirot ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-rot}$) [*grch.*] *s.* *grch.* *ant.*: Ep(i)rot(i) [Gemeinde] *n.* Ep(i)rot.
Epirotic ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-rotic}$) *a.* epirotisch, auf Ep(i)rotus und dessen Bewohner bezüglich.
epiPirrhology \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-rhology}$) [*grch.*] *s.* Lehre *f.* von den klimatischen *u.* Einflüssen auf die Pflanzen. [rhizous.]
epiPirrhous \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-rhous}$) *a.* = epipirrhous.
Epirus ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-rus}$) *npr.*, *id.* [Cypriotes] [Zustand in Verb-Griechentum].
EpiSc. *abbr.* = episcopal.
episcopal ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scop}$) [*lt.*; *grch.*] *a.* zum Bischofsamt geeignet.
episcopacy ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scop}$) *s.* Episcopopat *n.* 1. bischöfliche Verfassung einer Kirche. — 2. \varnothing = episcopate *1* und 3. — 3. = episcopate *4*. — 4. \varnothing traktische Ansicht.
episcopical ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scopical}$) *a.* 1. bischöflich. — 2. (mit Ew.) zur (eis. englischen) Episcopalkirche gehörig. — **II** \varnothing *s.* 3. Episcopale *m.* Anhänger *m.* der Episcopalkirche. — 4. (mit Ew.) Mitglied *n.* einer (sp. der englischen) Episcopalkirche.
episcopalianise \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scopalianise}$) *v.* *a.* 1. *in* zum Episcopalen machen.
episcopalianism ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scopalianism}$) *s.* 1. Grundsätze *m.* *pl.* d. Episcopalen. — 2. = episcopacy *1*.
episcopalism ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scopism}$) *s.*, *Cath.* *eccl.* [Episcopalsystem *n.*, wonach die oberste Kirchengewalt in der Gemeinschaft der Bischöfe beruht und der Papst nur als deren Delegierter gilt (*ant.* collegialism)].
episcopant \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scopant}$) *s.* Bischof *m.*
episcoparian \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scoparian}$) *a.* = episcopal. — **II** \varnothing *s.* = episcopalian *1*.
episcopate \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scopate}$) *n.* 1. Bischofsamt *n.*, Würde *f.* — 2. Bischof *m.*, Bischofsitz *m.* — 3. Amtshaltungen *f.* — 4. Gesamttheit der Bischöfe.
episcopate \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scopate}$) *v.* *n.* als Bischof fungieren; Bischof werden. — **II** *v.* *a.* zum Bischof machen.

episcopation ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scopation}$) *s.* 1. Ernennung *f.* zum Bischof. — 2. Bischof werden *m.* [Bischofsnord *m.*].
episcopide \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scopide}$) *s.* 1. **episcopisation** \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scopisation}$) *s.* Ernennung *f.* zum Bischof.
episcopise \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scopise}$) \varnothing **I** *v.* *n.* 1. das Wesen eines Bischofs annehmen, wie ein Bischof handeln. — **II** *v.* *a.* 2. zum Bischof machen, weihen. — 3. (a. to ~ it) als Bischof regieren. — 4. unter bischöfliche Herrschaft bringen; bischöflich machen.
episcopology ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scopology}$) [*grch.*] *s.* übermäßige Verehrung der Bischöfe.
episcopoy ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scopoy}$) [*grch.*] *s.* 1. \varnothing (Ober-)Anschauung *f.* — 2. \varnothing = episcopacy *1*. — 3. \varnothing = episcopate *4*.
episcopulous \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-scopulous}$) [*grch.*] *a.* an den Nefelblättern wachsend (Sauggefäß).
epiSkeletal ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-skeletal}$) [*grch.*] *a.*, *anat.* auf dem Skelett liegend (Muskel).
epiSodal ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-sodal}$) *a.* = episcopal.
epiSode ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-sode}$) [*grch.*] *s.* Episöde *f.*: 1. *grch.* *ant.*: Dialog *m.* zwischen den Chorgesungen einer Tragödie. — 2. *rhet.* eingeholte Erzählung *u.* Abschweifung *f.* von dem Hauptgegenstande, Zwischenhandlung *f.* in einem Gedicht, Drama *u.* (die mit der Haupthandlung nur in letztem Zusammenhang steht). — 3. *fig.* (Neben-)Ereignis *n.* in je Leben *u.* — 4. \varnothing Nebenmotiv *n.*, Zwischenpiel *n.*.
epiSodial ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-sodial}$) *a.* = episcopal.
epiSodical ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-sodical}$) *a.* epischodisch: 1. eingeleitet; nebenächlich; zufällig; Neben... — 2. durch Einschaltung von Episoden gekennzeichnet (Epos *u.*).
epiSpastic \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-spastic}$) [*grch.*] *a.* *unt.* *s.*, *med.* blasenziehendes Mittel.
epiSperm \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-sperm}$) [*grch.*] *s.* Samen-decke *f.*, Hülle *f.*.
epiSpermic \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-spermic}$) *a.* zur Samen-decke gehörig.
epiSporangium \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-sporangium}$) [*pl.* a. (a.)] *s.* Schleim *m.* über den Sporensäden.
epiSpre \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-spre}$) [*grch.*] *s.* 1. äußere Sporenhaut.
epiStasis \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stasis}$) [*grch.*] *s.*, *med.* auf dem Hrin schwimmende Absonderung.
epiStem \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stem}$) [*grch.*] *s.*, *med.* Nervenbluten *n.*
epiStemology ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stemology}$) [*grch.*] *s.*, *phls.* Lehre *f.* vom Wissen.
epiSternal \varnothing ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-sternal}$) [*grch.*] *a.*, *anat.* auf dem Brustbein liegend.
epiStilbite ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stilbite}$) [*grch.*] *s.*, *min.* Epistilbit *m.*
epistle ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stle}$) [*aj.* *epistle*, *epistoles*; *fr.* *epitre*; *lt.* *epistola*] **I** *s.* (*abbr.* *Ep.* oder *ep.*) Brief *f.*: 1. Brief *m.*, Sendschreiben *n.* (sp. der Apostel an ihre Gemeinden); *bibl.* Pastoral E-s *pl.* Briefe Et. Pauli an Timotheum *u.* Titum. — 2. *v.* langweiliger, weißdeweißer Brief (a. lang.). — 3. *poet.* Brief *f.* (Zielform). — 4. *eccl.* die E. Abschnitt *m.* aus dem apokryphen Briefen, der beim Abendmahl verlesen wird. — 5. \varnothing Vorrede *f.*, Widmungsbrief *m.* am Beginn eines literarischen Werkes. — **II** \varnothing *v.* *a.* 6. als Vorrede oder Einleitung schreiben. — 7. schriftlich mitteilen.
epiStler ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stler}$) *s.* 1. \varnothing Brief, Epistelschreiber *m.* — 2. *eccl.* Epistelvorleser *m.*
epistle-side ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stle-side}$) *s.*, *eccl.* Südseite *f.* des Altars (wo die Epistel verlesen wird).
epistolary ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stlary}$) **I** *a.* \varnothing = epistolary. — **II** *s.*, *eccl.* Buch *n.*, aus dem die Briefe verlesen wird.
epistolarius ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stlarius}$) **I** *a.* briefschreibend. — **II** *s.* Briefschreiber *m.*
epistolary ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stlary}$) [*lt.*] *a.* (*ally ade.*) 1. Briefe *ob.* Briefschreiben *betr.*;

brieflich; Brief...; ~ intercourse Briefwechsel *m.*; ~ style Briefstil *m.* — 2. *eccl.* zur Epistel (j. epistle 1) gehörig. — 3. \varnothing eine briefliche Vorrede betreffend.
epistolatory ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stlatory}$) *a.* ~ *nter* epistolary.
epistolarian ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stlarian}$) *s.* Briefschreiber *m.*, Korrespondent *m.*
epistolator ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stlator}$) *s.* = epistolarian.
epistole ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stle}$) *s.*, *eccl.* Briefchen *n.*
epistolical ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stlical}$) [*lt.*] *a.* = epistolary *1*.
epistolizable ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stlizable}$) *a.* fähig, den Gegenstand eines Briefes zu bilden.
epistolize ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stlize}$) *v.* *a.* *a.* auf *n.* einen Brief schreiben. — **II** *v.* *n.* *u.* Brief schreiben (to an). [über *m.*].
epistolizer ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stlizer}$) *s.* Briefschreiber *m.*
epistolographer ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stlographer}$) [*lt.*] *s.* Briefschreiber *m.*
epistolographic ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stlographic}$) [*lt.*] *a.* zum Briefschreiben geeignet; *vis.* ~ characters *pl.* = demotic (i. *ts*) characters.
epistolography ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stlography}$) [*grch.*] *s.* Kunst *f.* des Briefschreibens.
epistom(e) ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stom}$) [*grch.*] *s.*, *zo.* Epistoma *n.* (bei Fischen vom am Munde bei Krebsen und Insekten).
epistrophe ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-strophe}$) [*grch.*] *s.* 1. *rhet.* Epistrophe *f.* (Sugur, in der jeder Satz mit demselben Wort endet). — 2. \varnothing Schlusswiederholung *f.* — 3. \varnothing Bekleidung *f.* der freien Wände einer Zelle nach Celostrophäen.
epistropic ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stropic}$) [*grch.*] *a.* zur Epistrophe gehörig. [Wrin.; *SLT.C.5, 111*].
Epistropius ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stropius}$) *npr.* (männl.)
epistrophy ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-strophy}$) *s.* = epistrophe *3*.
epistylar ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stylar}$) *a.*, *arch.* das Architrav betreffend; ~ arcuation Anordnung *f.* mit Bögen über den Säulen.
epistyle ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-style}$) *s.* = architrave *1*.
episyllogram ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-styllogram}$) [*grch.*] *s.*, *log.* Nachschluß *m.* (Schluß als Folge *u.* *ts* anderen Schließes).
epitaph ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-staph}$) [*grch.*] **I** *s.* 1. Grabchrift *f.* — 2. als Grabchrift sich eigentlicher kurzer Aufschrift auf *n.* Toten (in Steinen oder Bronze). — **II** \varnothing *v.* *a.* 3. in einer Grabchrift beschreiben oder erwähnen. — 4. eine Grabchrift schreiben auf *n.* — **III** \varnothing *v.* *n.* 5. wie in einer Grabchrift schreiben oder sprechen (a. to ~ it).
epitapher ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stapher}$) *s.* = epitaphist.
epitaphial ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-staphial}$) *a.* in Grabchriften vornehmend.
epitaphian ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-staphian}$) *a.* 1. \varnothing Grab...; ~ speech Grabrede *f.* — 2. = epitaphical.
epitaphical ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-staphical}$) [*lt.*] *a.* in Grabchriften gehörig; Grabchrift...
epitaphize ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-staphize}$) *v.* *a.* \varnothing *ob.* eine Grabchrift machen auf *n.*
epitaphist ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-staphist}$) *s.* Verfasser *m.* einer Grabchrift. [schriftl.]
epitaphless ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-staphless}$) *a.* ohne Grabchrift.
epitaphless ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-staphless}$) [*grch.*] *s.* 1. Epitaph *f.*, Schürung *f.* des Knotens in *m.* Drama. — 2. \varnothing hinaufgehen *n.* zu einem höheren Ton. — 3. \varnothing *med.* Steigerung *f.* eines Fiebers *u.*
epithalamial ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-sthaliamial}$) [*eccl.*] ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-sthaliamial}$) *a.* ein Hochzeitgedicht *betr.*
epithalamias ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-sthaliamias}$) [*eccl.*] *s.* Verfasser *m.* eines Hochzeitgedichtes.
epithalamias ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-sthaliamias}$) [*eccl.*] *v.* *n.* *ob.* ein Hochzeitgedicht machen.
epithalamium ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-sthaliamium}$) [*pl.* a. (a.)] [*grch.*] *s.* *grch.* *unt.* *eccl.* *ant.* Hochzeitgedicht *n.*, Lied *n.*
epithalamy ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-sthaliamy}$) [*eccl.*] *s.* = epithalamium.
epitheca ($\text{epi}^2\text{-pi}^2\text{-stheca}$) [*grch.*] *s.*, *zo.* Epitheca *f.*, Kollgewebe *n.* auf der Waa der Resten.

eremite (e'ra-¹-mā't) [lt., grch.] **I** s., poet. Eremit m, Einsiedler m (= hermit). — **II** a. = eremitisch. [Einsiedler n.]
 eremitship (e'ra-¹-mā't-šip) s. Einsiedlerisch
 eremitisch (e'ra-¹-mā't-šif) a. eremitisch, für einen Einsiedler passend. [Wohnen n.]
 eremitism (e'ra-¹-mā't-šizm) s. Einsiedlerleben n.
 erenow (e'ra-¹-nū) adv. (meist ere now) vordem, ehemals, schon früher. [weggehen v.]
 erest (e'ra-¹-nē) [lt.] v/a. Da ramben, erest + (-) a. weggerissen.
 erestation (e'ra-¹-nē-šā'n) [lt.] s. Herkausstrichen n.
 erection (e'ra-¹-nē-šā'n) s. Entreebung f.
 erethic (e'ra-¹-nē-th-ik) a., med. reizbar.
 erethism (e'ra-¹-nē-th-izm) [grch.] s., med. krankhafte Reizbarkeit z. Organs od. Gewebes.
 erethismie (e'ra-¹-nē-th-izm) a., med. krankhaft gereizt od. erregt.
 erethistic (e'ra-¹-nē-th-istik) a., med. krankhaft gereizt.
 Eretria (e'ra-¹-nē-tri-a) npr., id. (Et. auf Erōō a).
 Eretrian (e'ra-¹-nē-tri-an) a. u. s. (Wohnort n.) von Eretria, ere'trijsch; ~ Bull Wyd des grch. Philosophen Meno des (4. u. 3. v. Chr.) aus Eretria.
 erewhile, † as (e'ra-¹-h-wā'l) f. adv. zuvor, einfügig (s. ~ adverbial w.).
 erf (e'ra-¹-f) pl. erven (e'ra-¹-f-ən) [holl.] s. Erdweita: kleines Gartengrundstück.
 erg (e'ra-¹-g) [grch. ergon] s., phys., ac. Erg n, Arbeitseinheit f (wie auf eine Pfund von 1 Gramm 1 Sekunde wirkende Kraft, die eine Weichheit v. 1 Centimeter in d. 2. Sekunde erzugt).
 ergat (e'ra-¹-gāt) v. = ergot.
 ergata (e'ra-¹-gāt-a) [grch.] s. Gangpflanz
 erg-nine (e'ra-¹-g-nūn) s., phys. 10⁹ (= 1,000,000,000) mal ein Erg (j. erg).
 ergo (e'ra-¹-gō) [lt.] **I** conj. daher, also, folglich. — **II** † s. Ergo n; Zähler n; eubiligtige Ermächtigung.
 ergoism (e'ra-¹-gō-izm) s. pedantische Vorliebe für logisch konstruierte Regeln.
 ergometer (e'ra-¹-gō-m-ē-t-er) [grch.] s. Kraftmesser m.
 ergon (e'ra-¹-gōn) [grch. id.] s. = erg.
 ergot (e'ra-¹-gōt) [fr.] s. 1. ♀ Mutterorn n; Brand m. — 2. vet. das weiche Horn hinter und unter dem Fesselgelenk der Pferde. — 3. anat. der kleine Sporn des Gehirns.
 ergot² + (-) [fr.] v/n. und v/a. schliefen, jolsfern. [Horn, brandig (Getreide).]
 ergoted (e'ra-¹-gōt-ēd) a. voller Mutterorn
 ergoteer (e'ra-¹-gōt-ē-er) v/n. streiten, zanken.
 ergoteerer (e'ra-¹-gōt-ē-er) s. = ergoteer.
 ergotter (e'ra-¹-gōt-ē-er) [fr.] s. Rechthaber m, Zänker m.
 ergotic (e'ra-¹-gōt-ik) a., chem. Mutterorn betr.; ~ acid Mutterorn-Säure f.
 ergotine (e'ra-¹-gōt-īn) s., chem. Ergotin n (Extrat aus Mutterorn).
 ergotinine (e'ra-¹-gōt-īn-ē-lln oder -nān) [ergot¹] s., chem. Ergotini n.
 ergotisation (e'ra-¹-gōt-īz-ā-šā'n) s., med. = ergotism.
 ergotise (e'ra-¹-gōt-īz) v/a. (b. Gewebe mit Mutterorn besetzen.
 ergotise² (e'ra-¹-gōt-īz) v/n. (b. freien, zanken.
 ergotised (e'ra-¹-gōt-īz-ēd) a. brandig, mit Mutterorn besetzt (Getreide).
 ergotism (e'ra-¹-gōt-izm) s. 1. ♀ Mutterorn n; Brand m. — 2. med. Kornruhe f; Vergiftung f durch Mutterorn.
 ergotism² (e'ra-¹-gōt-izm) [fr.] s. 1. ♀ Streiten n, Rechthaberei f. — 2. + log. Schluss m.
 ergotist (e'ra-¹-gōt-īst) s. pedantischer Vögler.
 erg-ten (e'ra-¹-g-ten) s., phys. 10¹⁰ (= 10,000,000,000) mal ein Erg (j. erg).
 Erion (e'ra-¹-ōn) [Lake Erie] a. den (Griechen betr.; geol. = Devonian.

erla-silk (e'ra-¹-s-ilk) s. (fr. rascide f vom Wollwollenspinner (Sarcinaria Cyathina).
 Erlob (e'ra-¹-l-ōb) [M.P.D. e'ra-¹-l-ōb] npr.: Loch ~ ein Kleeblatt an der Nühe von Sutherland, Schottland.
 Erle (e'ra-¹-l-ē) npr. (Erd m (En.).
 erle² (e'ra-¹-l-ē) s., hist. Wertgeld n, Buße f für Züchtung.
 erlen (e'ra-¹-l-ēn) [grch.] s. Erle f, Heidekraut n. [Kraut-artig.]
 ericeaceous (e'ra-¹-l-ē-šā'n) a. heidekraut-erleal (e'ra-¹-l-ē-šā'n) a. die Ericaceen betreffend. [Kraut bestehend.]
 ericetal (e'ra-¹-l-ē-šā'n) a. aus Heidekraut
 Erlicht (e'ra-¹-l-ē-šā'n) npr.: Loch ~ heidekraut.
 Erlichto (e'ra-¹-l-ē-šā'n) npr., id. (heidekraut Zauberei) f; fig. Zauberei f.
 ericeous (e'ra-¹-l-ē-šā'n) a. = ericeaceous.
 ericoid (e'ra-¹-l-ē-šā'n) [lt.] s., zo., bibl. = erle(e) (e'ra-¹-l-ē) s. = eric².
 ericolin (e'ra-¹-l-ē-šā'n) s., chem. Ericolin n (Korymben Stoff in Heidekrautpflanzen).
 Erission (e'ra-¹-l-ē-šā'n) npr.: John ~ schweizerischer Ingenieur († 1889), Erbauer des ersten Motors; ~ S screw Ericson'sche Dampfmaschine; ~ S calorific engine Ericson'sche kalorische Maschine.
 Eridanus (e'ra-¹-l-ē-šā'n) npr. Erdanus m: a) poet. Flussname: Po, Rhone oder Rhein; b) ast. südliches Sternbild.
 Erie (e'ra-¹-l-ē) npr.: a) Name mehrerer Gewässer der U.S.; b) Lake ~ Erie(e m (nordamerikanischer See). [Jünger.]
 eriferous (e'ra-¹-l-ē-šā'n) a. Erg od. Kupfer
 erigeron (e'ra-¹-l-ē-šā'n) [grch.] s. Kreuzkraut n (= groundsel).
 erigible (e'ra-¹-l-ē-šā'n) [lt.] a. errichtbar.
 Erin (e'ra-¹-l-ē-n) npr., poet. Erin n, Irland n; son of ~ Irlands er m.
 erineaceous (e'ra-¹-l-ē-šā'n) [lt.] a., zo. igel-artig.
 eringo (e'ra-¹-l-ē-n-gō) s. = eryngo.
 erinite (e'ra-¹-l-ē-n-īt) s., min. Erinite m.
 Erinite (e'ra-¹-l-ē-n-īt) a. süßenhaft.
 Erinneal (e'ra-¹-l-ē-n-ē-ll) a. = Erinie.
 Erinys (e'ra-¹-l-ē-n-īs) npr., myth. Erinys f, Rachegöttin f, Furies f. [s. Wollbaum m.]
 eriodendron (e'ra-¹-l-ē-n-dē-n-drōn) [grch.]
 eriometer (e'ra-¹-l-ē-n-dē-n-drōn) s. Eriometer n (m) (optisches Instrument zur Messung der Dichte von Holz, Baumwolle, Glasfasern).
 Eris (e'ra-¹-l-ē-n) npr., myth. Eris f (Göttin der Zwietracht).
 eristic (e'ra-¹-l-ē-n-istik) [grch. eris] **I** a. 1. eristisch, gelehrten Streit betr., polemisch; Disputations-; ~ science Logik f. — **II** s. 2. Eristler m, Polemiker m, Disputier-, Streit-süchtiger; der Eas pl. die Philosophenschule von Megara. — 3. as (sg. u. pl.) Disputierlust f.
 eristical (e'ra-¹-l-ē-n-istik) a. = eristic.
 Erix (e'ra-¹-l-ē-n-istik) npr. = Eryx.
 erlish (e'ra-¹-l-ē-n-istik) a. = eldritch.
 Erl-king (e'ra-¹-l-ē-n-istik) [nach Herbers *], überf. des dän. *ellerkonge, ellerkonge* (Erlkönig) s., poet. Erlkönig m. [metin] s. = ermine.
 ermine (e'ra-¹-l-ē-n-istik) [dtsch. Des] ermine (e'ra-¹-l-ē-n-istik) [fr. (hermine)] **I** s. 1. so. Hermelin n (Mustel' ermine) m. — 2. ♀ Hermelinpelz m, zu Mänteln z. verwandt; wegen seiner Weiche od. poet. als Sinnbild der Reinheit genannt. — 3. Hermelin(mantel) m der englischen Richter und Peers; fig. richterliche Würde und Unbeflecktheit. — 4. her. Hermelin n (weisses Felt mit schwarzen Hermelin-flecken) m. — 5. ent. der Wärenspinner m. — **II** a. 6. hermelin-artig, weiß wie Hermelin. — **III** v/a. (b. 7. (wie) mit einem Hermelinmantel bededen.

ermied (e'ra-¹-m-ēd) a. 1. mit Hermelin (pelz) besetzt; hermelin-artig. — 2. hermelinbesetzt; fig. mit der richterlichen oder Peers-Würde besetzt.
 ermine (e'ra-¹-l-ē-n-istik) [fr. (croix) ermine] a., her. aus vier kreuzweise gestellten Hermelinfedern bestehend.
 ermine-moth (e'ra-¹-l-ē-n-istik) s., ent. Faltbaum (Schpinne) (Hypomome'ta padis).
 ermines (e'ra-¹-l-ē-n-istik) s., her. Pelz m mit weißen Federn auf schwarzer Grund.
 erminites (e'ra-¹-l-ē-n-istik) [fr.] s., her. ein "ermine" mit einem roten Quare an jeder Seite der Fäden. [in mit Goldgrund.]
 erminois (e'ra-¹-l-ē-n-istik) [afk.] s., her. Hermelin (ermine) (e), &c. † f. hermit, &c.
 ern¹ + (-) (e'ra-¹-n) n. lauten; stehen.
 ern² (e'ra-¹-n) s. = earn; iron.
 ern-dileter (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s., orn. Schnepfe f (Gallinivola me'dia).
 erne (e'ra-¹-n) [a.c. ern; dtsch. Har] s., orn. Adler m, sp. Secadler m (= eagle).
 Ernest¹ (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) npr. Ernst m (En.).
 Ernest² + (-) = earnest. [f (En.).]
 Ernestine (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) npr. Ernestine f
 Ernestine² (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) a., hist. ernstlich (vom höchsten Reichthum stammend).
 erode (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) [lt.] v/a. (b. 1. aufessen, zerstreuen. — 2. geol. (vom Wasser, Wetter z.) wegessen, abtragen. — 3. beugen.
 eroded (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) a. 1. weggefressen. — 2. ♀ zeragt, ausgegabt (Wald-wald).
 erodent (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) a. u. s. med. ähend (es Mittel). [verticlen, spenden.]
 erogate (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) [lt.] v/a. ausgeben,
 erogation (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s. 1. Spendung f. — 2. ~ s pl. Ausgaben f pl., Spende f.
 erogenic (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s., phys. 10⁹ (= 1,000,000,000) mal ein Erg (j. erg).
 eromaney (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s. ~ für aeromaney. [geol.]
 Eros (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) npr., grch. myth. Eros (Liebesgott) m. — 2. unregelmäßig ausgegabt (Wald, Anleitenfäden u. c.). — 3. Wgl. ~².
 erose (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) a. = erose.
 erosion (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s. 1. vie. geol. Erosion f; Antreffen n, Wegstreifen n (nat. a. erosionist). — 2. angegriffene Stelle; med. Krebs m.
 erosionist (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s., geol. Anhänger m der Erosionstheorie (erosion theory), welche annimmt, daß die Erd-Oberfläche durch die Wirkung von Wasser und Gesteinen ihre jetzige Gestalt bekommen habe. [Jernagend.]
 erosive (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) a. ähend, zerstreuen, a. = erosionist.
 erodent (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) a. = erose.
 [los.]
 Erostrate (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) [lt.] a. schnebel-
 Erostratus (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) npr. = Hierostratus.
 erotema (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s. = erotesis.
 eroteme (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s. Fragezeichen n.
 erotesis (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s., rhet. Gebrauch der Frage statt der entgegengesetzten Behauptung.
 erotetic (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) a. fragend; Frage-...
 erotie (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) [Eros] **I** a. (ally adv.) 1. erotisch; Liebes-; verliebt. — **II** s. 2. erotisches oder Liebes-Gedicht. — 3. ~ Kunst f oder Lehre f zu lieben.
 erotical (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) a. = erotie 1.
 eroticism (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s. Verliebtheit f.
 erotism (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s. 1. med. geschlechtliche Erregung. — 2. ~ = eroticism.
 erotology (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s. = erotie 3.
 erotomania (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s., med. Liebeswahnsinn m, Verliebtheit f.
 erotomanic (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s. Liebestolle(r).
 erotomany (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s. = erotomania. [herpetology.]
 erpetology (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) s. = erpetology.
 err (e'ra-¹-n-ē-ll-ē-ter) [lt. errare] (a. 1. v/n. 1. + unher-irren, streifen. — 2. fan f: ab-irren (vom von), vie. fig. — 3. ~ Ziel verfehlen.

Zeichen (E) f. s. IX; F familiär; P Volkssprache; G Gaumensprache; V selten; † alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); † unrichtig;

— 4. (sich) irren; *prov.*: to ~ is human, to forgive divino Irren ist menschlich, Vergeben göttlich; it is best to ~ on the safe side besser zu viel Vorzicht als zu wenig. — 5. (Vermeid, Regel) unrichtig sein. — 6. moralisch ab-irren, dem rechten Wege abweichen, fehlen. — II + *v.a.* 7. jüdischen, verhehlen (vst. *pass.*). — 8. verführen. — 9. Weg verkehren (MLP.L. 10. 206).

errabile (e'ra-bi'l'e) s. Fehlbarkeit f.
errable (e'ra-b'l) a. (nicht un)fehlbar.
errableness + (-n'f) s. = errability.
errabund (e'ra-b'und) [It.] a. umherirrend, sich verweid.

erraney (e'ra-n'e) s. Irrtum m.
errand (e'ra-nd) [m.e. *errande*, a. *errande*] s. 1. + Botshafte f.; 2. *rel.* Fürbitte f. — 3. *bot* + *ed. poet.* Sendung f. — 4. f. kurzer Botengang; Auftrag m.; ?.

Zu ~ 4 f. to come on an ~ einen Auftrag überbringen; what is your ~? was bringt Sie hierher?; to discharge an ~, to go over to run (on) an ~ e-n Auftrag ausführen, eine Bestellung machen, eine Botshafte ausdrücken; he goes on ~s er macht den Ausläufer d. Laubensünden; to send a p. on an ~ j-n eine Beforgung machen lassen; a fool's ~ (+ sleeveless ~) Narren-, Meßger-gang m.; vergebliches, nutzloses Unternehm; to be sent on a fool's (gawk's, + sleeveless) ~ in den April geschickt werden; to make an ~ a) e-n kleinen Gang machen, b) e-n Vorwand zum Fortgehen finden; to tell e. to do one's ~ j-nen Auftrag ausdrücken.

errand-bearer (-b'e-a'r) s. Überbringer m. eines Auftrages.

errand-boy (-b'oi) s. Laufburche m.

errand-deer (e'ra-nd'e) s., *oxf.* Studenten-diemer m. (= scout).

errander (e'ra-nd'e) s. = errand-goer.

errand-goer (e'ra-nd-g'e) s. Boten-gänger m. Laufburche m.

errand-lad (e'ra-nd-l'ad) s. = errand-boy.

errandy (e'ra-nd'e) pl. *ies* (-d'af) s. = errand.

errant (e'ra-nt) [a] *f.* *errant*, teils von It. *errare*, teils von P. It. *iterare* = reisen [a]. □ 1. umher; ziehend, wandernd, fahrend; Abenteuer suchend; ~ knight (mit knight-) fahrender Ritter. — 2. *fig.* abenteuerlich. — 3. + (Beamt, Richter) umher-reisend in ihrem Bezirke. — 4. + = errant 1 u. 2. — 5. + *g.s.* durchzieh, vollständig, unabweisbar; *fig.*... — 6. umherziehend. — 7. *zo.* sich frei bewegend, nicht an den Ort gebunden. — 8. irrig, abweichend (from von); auffallend, *exz.* unrichtig. — 9. + star Wandersftrern m, Plane't m. — 10. + *med.* = erratic 1 a. — II s. 11. fahrender Ritter; Umherstreicher m. — III v. n. U. a. 12. als fahrender Ritter umherziehen.

erranteer (e'ra-nt'e) s. = errand-deer.

errantical (e'ra-nt-ic) a. = errant 1.

errantness (e'ra-nt-n'f) s. = errantry 1.

errantry (e'ra-nt-ri) s. 1. Umher-irren n, Wandern n. — 2. fahrendes Rittertum.
errantship (e'ra-nt-ship) s. = errantry.
errata (e'ra-t'a) I s pl. von erratum. — II + s *sg.* (pl. *ies* oder *ies*) Druckfehlerverzeichnis n (= list of ~).

erratic (e'ra-t-ic) [It.] I a. (wally *adv.*) 1. umher-irrend, umherziehend, wandernd; Wander-...; *adv.*: a) *med.* im Reiter hin und her ziehend (wie a.); b) + + poppy = corn-rose 1; c) + + star Wandersftrern m, Plane't m; d) + nomadisch. — 2. *geol.* = block erraticher Blod. — 3. unregelmäßig, ziellos (Bewegung). — 4. (Errechen, unächten) feltfam, auffällig, abweichend,

exzentrisch. — II s. 5. + Landsftricher m. — 6. auffallender, *exzentrischer* Mensch. — 7. + Plane't m. — 8. *geol.* erraticher Blod.

erratical (e'ra-t-ic) I a. □ 1. wandernd; Wander-... — 2. + = erratic 3 u. 4. — II + s. 3. Wandersftrern m, Plane't m.

erraticness (-n'f) s. Umherwandern n.

erratile (e'ra-t-ill) a. 1. ast. Wandel-... — 2. irrtümlich. [wanderen n.]

erration (e'ra-t-ion) s. Hin- und Her-*erratum* (e'ra-t'm), pl. *ies* (-t'a) [It.] s. Druckfehler m; *fig.* Fehler m (j. *errata*).

erred (e'ra-d) a. falsch angewandt.

errhine (e'ra-in) *CT.D.* e'ra-in) a. u. s. j-m Riesen reizend(z Mittel).

erroneous (e'ra-n'e) a. □ 1. + umher-irrend, -schweifend, ziellos wandernd, unrichtig. — 2. *bot* + irrefleitet, auf j-sichem Wege; fehlerhaft, lafferhaft. — 3. irrig, irrtümlich, unrichtig, falsch.

erroneousness (-n'f) s. Irrigkeit f. u. error (e'ra-ri) [a] *f.* *erro(ur)*, It. *error*] I s. 1. + *ed. poet.* Irrfahrt f. — 2. a) Irrtum m; b) Fehler m, Verstoß m, Versehen n; f. *Syn.* blunder m (Syn. j. blunder); f. — 3. *jur.*: Formfehler m. — 4. *ast., math.*, *↓* Fehler m, Abweichung f; ? — 5. *mor.* -ische Fehltritt, Vergehen n, Übelthat f, Sünde f. — II *v.a.* U. a. 6. *jur.*: eine Entschuldigung wegen Formfehler umflößen.

Zu ~ 2: *typ.* ~ of the compositor, ~ in composition Satzfehler m; ~ of the press, typographical ~ Druckfehler m; to be ~ to stand in ~ sich im Irrtum befinden; to commit an ~ einen Fehler machen od. begehen; to lead into ~ zu e-m Irrtum od. Fehler verleiten; he will see the ~ of his ways er wird e- Irrtümer einsehen; P and no ~, + without ~ zweifellos; ~s (and omissions) excepted (meist *abbr.* E. [and O.] E.) Irrtümer (und Auslassungen) vorbehalten; clerical ~ Schreiberfehler m; ~ of judgment falsches Urteil; + nature's ~ Naturspiel n, Mißbildung f.

Zu ~ 3 *jur.*: ~ in fact aus dem Protokoll nicht ersichtlicher Fehler; ~ in law aus dem Protokoll ersichtlicher wesentlicher Verstoß; Am. Court of Error(s) Appellationsgericht n; plaintiff, defendant in ~ Klager, Angeklagter m im Revisionsverfahren; writ of ~ Befehl zur Revision des Urteils wegen Formfehler.

Zu ~ 4: ~ of a clock Unterschied m zwischen der angezeigten und der als richtig angenommenen Zeit; ~ of the compass Kompaßfehler m; ~ of the dead-reckoning Mißgiffung f; ~ healing ~ Kränkungsfehler m; ~ in observation Beobachtungsfehler m; *ast.* ~ of a planet Differenz f zwischen dem beobachteten u. berechneten Plaz eines Planeten; ~ in reading off Ablesungsfehler m.

errorist (e'ra-ri-st) s. 1. der dem Irrtum Ergebene. — 2. Verbreiter m od. Begünstiger m eines Irrtums.

errorless (e'ra-ri-les) a. irrtumslos, fehlerlos.

errorlessness (-n'f) s. Irrtumslosigkeit f.

errorous (e'ra-ri-ous) a. = erroneous.

Erse *ist* (e'ri) [irisch] *ist.* *Erse*, v. Irish] I a. irrisch. — II s. das Erische (gälische Sprache der *ist.* Hochländer; auch: das Irisch).

ersh + *der prov.* (e'ri) s. = earsh.

Erskue (e'ri-ku) *npr.* (Erin).

erst (e'ri) *adv.* 1. + zuerst; at ~ sobald als möglich, sofort. — 2. *bot* + *ed. poet.* ehemals, früher; bisher. — 3. + *luz* zuvor. [dem, vormalz.]

erstwhile *ist* + (e'ri-while) *adv.* che-

erbesence, ~y (e'ra-b'e'f-n'f, ~n'f) [It.] s. 1. Eröden n. — 2. Rot n.
erubescence (e'ra-b'e's-ent) a. errötend. — II s. = rube-facient. [Wandpapier-ery n.]

erubescite (e'ra-b'e's-ite) s. *min.* Erubescit m.
eruca (e'ra-ku) s. *ent.* Larve f, Raupe f
erucle (e'ra-ku) s. *ent.* u. *bot.* [f.]
eruciform (e'ra-ku'f'orm) a. *ent.* u. *z.* farbenförmig. [f.]

erucivorous (e'ra-ku'v'or-us) a. *ent.* u. *z.* erucivoren n von Putanen. — 3. *luz* wurf m.
eruction (e'ra-ku'ch-n) s. = eructation.

erudiate (e'ra-ku'et-ite) [It.] *v.a.* unterrichten.
erudit (e'ra-ku'it) [fr. *id.*] s. = erudite.

erudite (e'ra-ku'et-ite) [It.] I a. o. gelehrt; wohl unterrichtet, gründlich belehrt; *adv.* grundgelehrt. — II s. Gelehrte(r).

eruditeness (-n'f) s. Gelehrsamkeit f.
erudition (e'ra-ku'et-ich-n) a. gelehrt.

erudition (e'ra-ku'et-ich-n) s. 1. + Unterrichtung f, Unterricht m, Erziehung f, Ausbildung f. — 2. Gelehrsamkeit f. — 3. + vollendete Arbeit einer Wänge.

eruditional (-n'f) a. Gelehrsamkeit betreffend; gelehrt. [von Beruf.]

eruditonist (e'ra-ku'et-ist) s. Gelehrter m
erugate I + (e'ra-ku'et) [It.] a. ungelöst, glatt. [glätten.]

erugate I + (e'ra-ku'et) *v.a.* enttanzeln.
erugation I + (e'ra-ku'et-ich-n) s. Enttanzelung f. [unlöslich a. = eruginous.]

eruginary ~ous I + (e'ra-ku'et-ich-n) s. = eruginous.
erugo I + (e'ra-ku'et) s. = erugo.

eruke I + (e'ra-ku'et) s. *ent.* = eruca.
erumate I + (e'ra-ku'et) s. eruca arm oder elend machen. [Unglück n, Elend n.]

erumny I + (e'ra-ku'et) pl. *ies* (-n'f) [It.] s. f.
erump I + (e'ra-ku'et) [It.] *v.n.* hervorbrechen.

erumpent I + (e'ra-ku'et) a. (adv. *v.*) hervorbrechend.

eruncate I + (e'ra-ku'et) [It.] *v.a.* auszäten.
erupt (e'ra-ku'et) [It.] U. a. I *v.n.* 1. du'rdbrechen (Zähne durch das Zahnefleisch). — 2. ausbrechen, hervorbrechen (Wut n, Strom). — 3. *fig.* heraus-, hervorbrechen, -stürzen, -kommen (from aus). — II *v.a.* 4. Sabaz durch das Fleisch hervorbrechen. — 5. auswerfen (vom Wut n).

eruption (e'ra-ku'et-ich-n) s. 1. Ausbruch m eines Wut n; *fig.* von Krankheit, Krieg, Wut, eiererteile u. 2. Ausbrechen n, Hervorbrechen n von Zimmern u.; + + von Knochen u. 3. Ausbruch m. — 3. Ausbruch m der Zähne. — 4. *med.* (Hervorbrechen n von) Hautausschlag m.

eruptional (e'ra-ku'et-ich-n) a. zu einem vulkanischen Ausbruch gehörend; Eruptions-...
eruptive I + (e'ra-ku'et-ich-n) I a. □ 1. ausbrechend, hervorbrechend. — 2. *geol.* eruptiv, mit Wut n-Ausbrüchen zusammenhängend, durch dieselben gebildet oder gebildet (Gestein u.). — 3. *med.* mit Ausschlag verbunden, Ausschlag hervorbringend. — II s. 4. *geol.* Eruptivgestein n. [Zufund.]

eruptiveness (-n'f) s. eruptivität f.
eruptivity I + (e'ra-ku'et-ich-n) s. eruptivität f.

eruptive I + (e'ra-ku'et-ich-n) I a. □ 1. ausbrechend, hervorbrechend. — 2. *geol.* eruptiv, mit Wut n-Ausbrüchen zusammenhängend, durch dieselben gebildet oder gebildet (Gestein u.). — 3. *med.* mit Ausschlag verbunden, Ausschlag hervorbringend. — II s. 4. *geol.* Eruptivgestein n. [Zufund.]

eruptiveness (-n'f) s. eruptivität f.
eruptivity I + (e'ra-ku'et-ich-n) s. eruptivität f.

eruptive I + (e'ra-ku'et-ich-n) I a. □ 1. ausbrechend, hervorbrechend. — 2. *geol.* eruptiv, mit Wut n-Ausbrüchen zusammenhängend, durch dieselben gebildet oder gebildet (Gestein u.). — 3. *med.* mit Ausschlag verbunden, Ausschlag hervorbringend. — II s. 4. *geol.* Eruptivgestein n. [Zufund.]

eruptiveness (-n'f) s. eruptivität f.
eruptivity I + (e'ra-ku'et-ich-n) s. eruptivität f.

eruptive I + (e'ra-ku'et-ich-n) I a. □ 1. ausbrechend, hervorbrechend. — 2. *geol.* eruptiv, mit Wut n-Ausbrüchen zusammenhängend, durch dieselben gebildet oder gebildet (Gestein u.). — 3. *med.* mit Ausschlag verbunden, Ausschlag hervorbringend. — II s. 4. *geol.* Eruptivgestein n. [Zufund.]

eruptiveness (-n'f) s. eruptivität f.
eruptivity I + (e'ra-ku'et-ich-n) s. eruptivität f.

eruptive I + (e'ra-ku'et-ich-n) I a. □ 1. ausbrechend, hervorbrechend. — 2. *geol.* eruptiv, mit Wut n-Ausbrüchen zusammenhängend, durch dieselben gebildet oder gebildet (Gestein u.). — 3. *med.* mit Ausschlag verbunden, Ausschlag hervorbringend. — II s. 4. *geol.* Eruptivgestein n. [Zufund.]

eruptiveness (-n'f) s. eruptivität f.
eruptivity I + (e'ra-ku'et-ich-n) s. eruptivität f.

Esq., Esqr. *abbr.* = esquire (I. 8. 4).
 esquadron \times † ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) = squadron.
 esquamate Q ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{e}}\text{-m}^{\text{d}}$) [lt.] a., zo. schuppenlos.
 Esquilinus ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) *npr.*, *id.* m (leiner der sieben Vögel Roms).
 esquilous Q ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) [fr.] a. spitzig. [lt.] s. = Eskimo.
 Esquilmau ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$), *pl.* \times ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$)
 esquire ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) [a.] *esquier*; fr. *cuyer*; mlt. *scutarius* Schildträger [I. s. I. † *ed. hist.* (Schild-)Knapp m, Waffenträger m; Zunker m (auch Bezeichnung verschiedener Königl. Beamten). — 2. a) Angehöriger des niederen Adels, dem knight im Range folgend; b) sah †; Gutbesitzer m, Landedelman m (= squire). — 3. fig. Ritter m, Begleiter m einer Dame (mht squire). — 4. als Titel etwa: Wohlgeboren od. Hochwohlgeboren (*abbr.* Esq., Esqr.), nur in förmlichen Schriftstücken ausgehrieben. Der Titel folgt dem Namen (mit Vornamen, gestattet aber keinen weiteren Titel (Mr., Dr., &c.) vor demselben und wird außer personell und amtlich nur auf Brief-acten etc. gebraucht, sonst durch Mr. ersetzt. Wenn die Bezeichnung oder der Aufenthalt des Adressaten beigefügt wird, so muß ~ im englischen Brauche an letzter Stelle stehen, z. B.: A. B. of C., Esq.; bezüglich A. B., Junior, Esq. In Schottland dagegen A. B., Esq. of C., oder Junior. — 3m föhlichen Verlehe steht heute die Bezeichnung alten gentlemen zu, falls sie nicht Geistlehe bzw. Offiziere sind oder höheren Rang haben, in den U. S. amtlich den Juristen und öffentlichen Beamten, wird aber viel weniger angewandt als in England. — II *v/a*. Q . Q . 3. zur Würde eines Esquire erheben. — 6. mit Esquire anreden. — 7. eine Dame als Ritter begleiten.
 esquirearchy \times ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. = esquiredom I.
 esquiredom ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. I. Rang m oder Würde f eines Esquire. — 2. Gesamtheit f der Esquires.
 esquirehood ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. = esquiredom 2.
 esquireship ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. I. = esquiredom I. — 2. fig. Ritterdienst m, Begleitung f einer Dame. [Esquire.]
 esquires \times ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. weiblicher
 esquirey \times ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. = esquiredom I.
 esquery ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) [fr.] s. Esquery f, Ent-
 esquisse ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) [fr.] s. Skizze f, Ent-
 ess (e^{b}), *pl.* \times ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. I. der Buchstabe S, s. u. — 2. et. S-förmiges (mit in Bogen, wie ~hook); collar of Esses f. collar 3 †.
 essart ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) v. u. s. = assart 3 u. 4.
 essay¹ ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) [i. assay] s. I. † = assay I bis 5 u. s. — 2. † *Roat.*: to take an ~ eine Probe nehmen; daher *hunt.* ~ der Teil des Wildes, von dem die Fettprobe genommen wurde: *Wurst f* (i. a. assay 5). — 3. Versuch m (after, at, of, on, towards, to) mit *inf.* in, zu mit *inf.*. — 4. † erster (unvollkommener) Versuch; erster roher Entwurf. — 5. Essay m, (tägliche, gemeinverständlich. literarische zc.) Abhandlung, Aufsatz m.
 essay² ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) Q . I *v/a*. I. versuchen, unternehmen, erproben. — 2. Q † = assay 9. — II *v/n*. 3. einen Versuch m.
 essayal \times ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. Versuch m, Probe f.
 essayer ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. I. = assayer. — 2. \times (*MU.*, *CT.D.* $\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) = essayist.
 essayette ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$, *CT.D.* $\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) [fr.] s. I. kurze Abhandlung. — 2. Q † Probebuch m im Porzellanofen.
 essayfy ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) v. u. Q . d. eine Abhandlung schreiben über.
 essayical ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) a. = essayish.
 essayish ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) a. essayistisch, kurz, für eine Abhandlung passend.
 essayism ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. I. Verfaßten n von Abhandlungen. — 2. Wesen n od. Charakter m einer Abhandlung.

essayist ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. I. Essayist m, Verfasser m kürzerer literarischer zc. Abhandlungen. — 2. \times j. der Veruche macht (of an, mit).
 essayistical ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) a. essayistisch, ~tlich.
 essayistisch, einem Essay ähnlich.
 essaykin ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. = essaylet.
 essaylet ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. kurze Abhandlung.
 ess-cuck ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s., orn. Wasserflar m (= dipper 8a).
 esse Q ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) [lt.] s. I. Sein n; in ~ in Wirklichkeit, in *realtà* (Gr. *ἐστίν* (ant. in posse); persons *pl.* in ~ (gegenwärtig) lebende Personen *pl.* — 2. † = essence.
 essence ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) [fr., lt.] s. I. † Sein n, Dasein n, Gr. *ἐστίν* f. — 2. et. Daseiendes, Gr. *ἐστίν* f; Wesen n (best nur immateriell). — 3. † Daseinsform f, Natur f, Charakter m, Wesen n. — 4. *phls.* Substanz f, absolutes Sein. — 5. Daseinsgrund m. — 6. † elementarer Bestandteil, Element n; fifth ~ Quint-essenz f. — 7. fig. Wesenheit f, Wesen n; das Wesentliche; Hauptinhalt m; innere Natur oder Beschaffenheit als Ding an sich; 7. — 8. Gr. *ἐστίν* f, Auszug m, Ertrag m, ätherisches Öl; Geist m; 7. — 9. \times düstige Gr. *ἐστίν*, Parfüm n, Wohlgeruch m. — 10. † Wichtigkeit f. — II *v/a*. Q . 11. wie eine Gr. *ἐστίν* gehen. — 12. durchdünsten, parfümieren. — 13. \times den Hauptinhalt eines Buches z. drängen (into in).
 Q $\text{Zu} \sim ?$: that is the very ~ of the ~ das ist des Pudels Kern; *fig.* the ~ of politeness e. Muffel von Höflichkeit.
 Q $\text{Zu} \sim ?$: ~ of fruits Frucht-äther m; *chem.* ~ of mirbane = nitrohenzol; ~ of neroli od. orange blossoms Orangenblüten-Öl n; ~ of pearls Perlen-essenz f (Stoffigkeit aus den Schuppen der Weisheit, zu künstlichen Perlen verarbeitet); ~ of spruce Sprossen-extrakt m, essenz f.
 essence-peddler P Am. ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s., *sl.* Eintreiber n (= skunk).
 essency † ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. = essence.
 Essenes ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) *s/pl.* Essener *m/pl.* (jüdische Sette).
 Essentian, Essente(al) Q ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) a. esse-nisch, esse-nisch.
 Essense Q ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) *v/n.* Q . 11. die Essensehre vertreten.
 Essenism ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) *CT.D.* $\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$ s. Lehre f der Essener.
 essential ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) I. a. Q ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) I. im höchsten Sinne, absolut. — 2. † thatächlich (existierend), wirklich, wesenhaf. — 3. von dem inneren Wesen abhängig, zur Wesenheit gehörig; e-m Dinge vermöge i-r Wesenheit bewohnend; wesentlich, essentiell, inner(l)ich; ~ character wesentliches Merkmal; *med.* ~ disease selbständig auftretende, idiopathische Krankheit; *log.* ~ proposition ein Satz, der von dem Subjekte etwas auslag, was schon in der Definition deselben enthalten ist. — 4. unbedingt notwendig, wesentlich; *eccl.* ~ vows *pl.* die drei wesentlichen Mönchsgebülde *n/pl.* (Keuschheit, Armut, Gehorsam). — 5. wichtig, bedeutend. — 6. Q Haupt..., Grund...; ~ chord Grundaccord m. — 7. † vollständig, gänzlich. — 8. *chem.* wesentlich, im höchsten Grade rein, unvermischt; ~ oil ätherisches Öl; † salts *pl.* aus Pflanzenätzen erhaltenes Salz. — II s. 9. † Gr. *ἐστίν* f, Sein n, Wesen n. — 10. das Wesentliche, Wichtigste; Hauptsache f (unbedingtlich nur ~ *pl.*). — 11. † *eccl.* ~ *pl.* = vows (j. ~ 4).
 essentialise Q ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) *v/a*. Wesen od. Dasein geben (*ant.*).
 essentiality ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) *pl.* \times Q ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. I. Wesentlichkeit f, Wirklichkeit f. — 2. \times wesentliche Eigenschaft; ~ *pl.* wesentliche Punkte oder Bestandteile *m/pl.*

essentially ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) *adv.* I. im Wesen; im Wesentlichen; der Hauptriade nach. — 2. † thatächlich (i. a. essentially).
 essentialness ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. essentiality.
 essentiate † ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) I. v. a. I. das Wesen er-Ende ausmachen. — 2. to ~ together zu e-m Wesen vereinigen. — 3. zu Wesen Wesen extrahieren. — II *v/n*. 4. dasselbe Wesen annehmen, gleichartig werden.
 essential † ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) a. das Wesen eines Dinges bildend oder erzeugend.
 essentialitate † ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) *v/a*. zu e-r Gr. *ἐστίν* machen. [Ant. Neffsel-ausschlag m.]
 essera Q ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) [mlt., ar.] s., *med.*
 Essex ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) *npr.* Gr. *Essex* im Südosten Englands; Earl of ~ f. Devonex; ~ *sl.* = calf Bewohner m von Essex; *sl.* ~ lion Kalb n.
 ess-hook Q ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. S-haken m.
 Essie ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) *npr.*, *dim.* von Esther.
 essling ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s., *icth.* junger Lachs.
 essoin ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) [a.] *essoin* (*que v. soain*)
 I. s. I. *ecm. jur.*: Entschuldigung f wegen Nicht-erscheinens vor Gericht; clerk of the ~ s. Schreiber m im Common Pleas, der die Liste der Entschuldigungen (~ roll) führte. — 2. *adv.*: Entschuldigung f. — II *v/a*. Q . s. *ecm. jur.*: ~ $\text{pl. Nicht-erscheinen entschuldigend.
 essoin-day ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. *ecm. jur.*: erster Tag der Gerichts-sitzungen, an dem die Entschuldigungen entgegengenommen wurden.
 essoine ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. *ecm. jur.*: der wegen Nicht-erscheinens Entschuldigte.
 essoiner ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. *ecm. jur.*: Anwalt, der das Nicht-erscheinen seines Klienten entschuldiget.
 essoinment ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. *ecm. jur.*: Entschuldigung f wegen Ausbleibens.
 essonite Q ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s., *min.* = cinnamon-stone. [schwingend (Veget).]
 essorant ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) [fr.] a., *her.* sich auf-
 essurine Q ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) = esurive.
 est *prone.* (e^{b}) s. = nest.
 establish ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) [a.] *establish*, verlängertes Stamm von *establi* *v/a*. Q . I. † besetzen, fügen, stärken, kräftigen; Zweck besichtigen, born besänftigen. — 2. festsetzen, feststellen, aufstellen; einrichten, anrichten, stiften, einführen, anlegen, anstellen; 7. ~ 3. Regierung zc. einrichten; Geküh (begründen, etablieren, errichten. — 4. in in sichere, dauernde Stellung bringen, unterbringen, selbständig machen (oneself sich); 7. ~ 5. sah †: Rechte, Besitz zc. auf in übertragen (to, upon) (*SH.M.* 1,4,37). — 6. \times to ~ into a rule, into a principle zu e-m Grundlag erheben. — 7. \times den Unterhalt beschaffen für. — 8. *whin.* to ~ a suit eine Reihenfolge von Karten festmachen (wenn die höheren Karten derselben Farbe schon ausgespielt sind). — 9. *jur.*: eine freizeige Sache gerichtlich feststellen, die Gültigkeit einer Sache festsetzen. — 10. *eccl.* als Staatskirche einsehen; E-ed Church (of England englische) Staatskirche.
 Q $\text{Zu} \sim ?$: *eccl.* credit festbegründeter Kredit; the ~ ed laws *pl.* die bestehenden Gesetze *n/pl.*; ~ ed list Liste f der Ange-stellten; to ~ as a rule als Regel aufstellen; ~ ed truth od. fact unzeitlichbare, feststehende Wahrheit oder Thatfache.
 Q $\text{Zu} \sim ?$: *eccl.* clerk fest angestellter Buchhalter; he ~ ed himself as a bookseller er ließ sich als Buchhändler nieder, er etablierte sich als B.
 establisher ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. Stifter m, Gründer m, Festsetzer m, Verordner m.
 establishment ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) [a.] *establishment* ($\text{e}^{\text{b}}\text{-tw}^{\text{d}}\text{-n}^{\text{d}}$) s. I. Einrichtung f, Einsetzung f; Stiftung f; Gründung f, Stiftung f, Etablierung f. — 2. gebräuchliche Einführung einer Religion od. Kirche (als Staatlich anerkannter Kirchengemeinschaft). —$

estoll e) (ē-15^l-s.) s. her. Stern m mit
 weissen Strahlen.
 estoille (ē-15^l-le, fr.: ē-15^l-le) a., her.:
 cross ~ Stern m mit 4 langen Strahlen.
 estop (ē-15^l-p) [a.] s. estoil v/a. **De.**
 1. sah f.: verstopfen, verbergen; Zeit aus-
 fällen. — 2. jur. (mit pass. od. refl.) hemmen,
 hindern (from, † of, to inf.). — 3. v. alg.:
 hindern. — **II** s. 4. = stop, stoppage.
 estoppage (ē-15^l-p-dg) s. Hemmung f,
 Hinderung f; v/a. jur. = estoppel 2.
 estoppel 2e (ē-15^l-s.) 1. † Hemmung f,
 Staung f eines Wasserlaufs. — 2. jur.: die
 auf eine rechtskräftige Handlung des Klä-
 gers gegründete Hemmung der Klage.
 Estoflandin (ē-15^l-lānd, nān d'-a) npr.
 ein Inselvolk in Nord America am
 Nord-Pazifik (W.B.). [**Schmören** n.]
 estonfode (ē-15^l-fōd) [r.] s. Roakant f
 estovers (ē-15^l-wōv) [a.] s. estover s. nötig
 sein s/pl. jur.: geichtlich zugestandene Ver-
 dürfnisse; Holzgerechtigkeit f des Pächters
 (common of.); Alimentation f einer Witwe
 od. Geschiedenen; Unterhalt m eines Gefangen-
 en. **estrade** (ē-15^l-tad) [fr.; span. *estrada*] s.
 Straße f, erhöhter Platz, Trittm m am
 Fenster. [**s.** = estrade.]
 estrado (ē-15^l-tad) pl. s. (dōs) f.
 estrangon (ē-15^l-tān) [r.] s. Estrangon f.
 1. Paßschm m. — 2. Schneide f eines
 Hiebers nahe der Spitze. — 3. fenc. Hieb m
 mit der Schneide (biss aus estrangone).
 estrange (ē-15^l-tān) [fr. *étranger*] **I** † a.
 1. = strange. — **II** † s. 2. = stranger.
 — **III** v/a. **De.** 3. fernhalten, entfremden,
 abwendig machen, entfernen (from von).
 — 4. † vor-enthalten, zurückhalten, ab-
 schießen (from von). — **IV** † v/n. 5. sich
 abwenden. [**Entfremdung** f.]
 estrangement (ē-15^l-tān-dg-mēt) s. f.
 estrangefull (ē-15^l-tān-dg-fūl) a. = strange.
 estrangelo, 2a (ē-15^l-tān-dg-lō, 2a) [fr.]
 s. ältere jüdische Schrift (a. aurr.).
 estrangement (ē-15^l-tān-dg-mēt) s. Ent-
 fremdung, Zurückhaltung, Entfremdung f.
 estranger (ē-15^l-tān-dg-ſtr) s. Entfremder(in).
 estranger 2 (ē-15^l-tān-dg-ſtr) s. 1. Fremde(r)
 (= foreigner, stranger). — 2. jur.: Un-
 beteiligter m.
 estrangelo (ē-15^l-tān-dg-lō) = estrangelo.
 estrangelo (ē-15^l-tān-dg-lō) s. = strange.
 estrapade (ē-15^l-tān-dg-pad) [fr.] s. 1. man.
 Versuch des Pächters, den Reiter durch Brechen ab-
 zuwerfen. — 2. Art Zerker (= strappado).
 estray (ē-15^l-tān) [a.] s. *estrayer* **I** sah f v/n.
De. 1. = stray. — **II** s. 2. jur.: herren-
 loses, verlassenes Tier. 3. fig. Verwirrer(r).
 estreat (ē-15^l-tān) [a.] s. *estrate*, lt. *extracta*
 jur.: 1. s. 1. getrene Abzählung eines Men-
 schendes zc. — 2. † s. pl. Geldstrafen s/pl. und
 andere geistliche Zahlungen s/pl. —
II v/a. **De.** 3. das Protokoll einer Fähr-
 schäftsbeurteilung zc. abschreiben (od. auszeichnen)
 und dem Schatzkammer-Gerichte über-
 reichen. — 4. Geheißte auferlegen.
 Estreundura (ē-15^l-tān-dg-ſtr) npr.
 (span. und portug. Provins).
 Estreundura (ē-15^l-tān-dg-ſtr) **I** a. aus
 Estramadura. — **II** s. Bewohner(in) von E.
 estrepe (ē-15^l-tān) [a.] v/a. (1) b. jur.:
 Paarschiff beschädigen (seitens des Pächters).
 estrepement (ē-15^l-tān) [a.] s. jur.: Ver-
 schädigung f von Grundstücken, Wechsl zc. von
 Seiten des Pächters zum Nachteil des Pächters.
 estrich, estridge (ē-15^l-tān) s. lufte f s.
 1. † orn. = ostrich. — 2. w. Dame f des
 Straußes; (wool) Heidenschmidens, Bremer
 Wolle f. [**Iter** Geig.]
 E-string (ē-15^l-tān) s. G-Saite f (vib.)
 estro f (ē-15^l-tān) s. 1. ent. Vrennie f (=
 gadfly). — 2. Vegetierung f, Antriebs m.
 estuance (ē-15^l-tān) s. 1. ent. Vrennie f (=
 gadfly). — 2. Vegetierung f, Antriebs m.

estuarine (ē-15^l-tān) s. e. e.
 Seebucht betreffend; v/a. geol. ~ strata pl.
 Ablagerungen f pl. e-r Seebucht od. Fluß-
 mündung (welche Süde und Süd haben).
 estuary (ē-15^l-tān) [lt. *astuarium*]
 1. s. (pl. ales, nān) l. v. Seebucht f,
 Meeressarm m (worin die Mut einbringt). —
 2. die in einen Meeressarm übergehende, den Ge-
 zeiten unterliegende Mündung e-b Flusses. —
 3. † Brandung f. — 4. † fig. Aufwallen v.
 — 5. † Dampfbad n. — **II** v/a. 6. =
 estuarine. [**&c.**]
 estuate (ē-15^l-tān) s. 1. ent. Vrennie f
 estufa (ē-15^l-tān) pl. s. (2a) f.
 [span.] s. edm.: geheizter unterirdischer
 Raum (Zufamentanzort d. Pueblo-Indianer).
 estuosity (ē-15^l-tān) s. med. Hitze f.
 esture f (ē-15^l-tān) s. = esture.
 esurience (ē-15^l-tān) s. = esture.
 [lt.] s. Hunger m; Gier f.
 esurient (ē-15^l-tān) [lt.] **I** a. **De.** 1. m.
 co. hungrig. — 2. v. gastrono. mißg. —
II † s. 3. der Gierige.
 esurine f (ē-15^l-tān) s. 1. ent. Vrennie f
 2. 1. Appetit reizend. — 2. ähnd
 (Säure). — **II** s. 3. med. Appetit fördern-
 des Mittel. [**Stabe** des gr. Hippokrates: 7.)
 eta (ē-15^l-tān) [gr.] s. Eta n (7. Buch)
 etacism (ē-15^l-tān) s. gr. Etacism m
 (die Grasmilche Aussprache des gr. 7 als 8; ant.
 itacism). [**Des** Etacismus.]
 etacist (ē-15^l-tān) s. gr. Anhänger m
 etagère (ē-15^l-tān) [fr.] s. Wandbrett-
 chen n für Rippen.
 etal. abbr. lt. jur. a. = *et alibi* und anders-
 wo; b) *et alii* od. *alio* f und andere.
 Etamin (ē-15^l-tān) npr., ast. Etamin m
 (Stern zweiter Größe über dem Kopf des Trachten).
 etamine (ē-15^l-tān) s. = estamin.
 etape (ē-15^l-tān) [fr.] s. Etappe f.
 etat-major (ē-15^l-tān) [fr.] s. (Regiments-)Stab m.
 etc. abbr. = et cetera.
 et cetera, etcetera (ē-15^l-tān) [lt.] und
 das übrige, und so weiter (a. et cetera;
 abbr. etc. u. &c.); a. s.: s. pl. sonstige
 Dinge n/pl., Extra-Ausgaben f/pl., Neben-
 sachen pl.
 etch (ē-15^l-tān) [holl. *etsen* ägen] v/a. u. v/n.
De. 1. **De.** Metall, Glas zc. äßen; Kupfer-
 stein (a. fig.). — 2. to ~ out weg-
 radieren (von Säuren). — Vgl. ~ 2.
 etch 2 (ē-15^l-tān) s. = etch. [**to** eke out.]
 etch 3 (ē-15^l-tān) v/a. **De.**: to ~ out
 etcher (ē-15^l-tān) s. Ätzer m, Radierer m.
 etching (ē-15^l-tān) s. 1. Ätzen m, Radieren
 m, Ätzer, Radierer-lunse f. — 2. Radierung f.
 etching-ground (ē-15^l-tān) s. Ätzer-
 grund m.
 ~liquor (ē-15^l-tān) s. Ätzwasser n.
 ~lye (ē-15^l-tān) s. Ätzlauge f.
 ~needle (ē-15^l-tān) s. Radierernadel f.
 ~point (ē-15^l-tān) s. die härteste oder dia-
 mantene Spitze der Radierernadel.
 ~varnish (ē-15^l-tān) s. Radier-
 erlösch m; Ätzergrund m.
 etchist (ē-15^l-tān) s. co. = etcher.
 Eteocles (ē-15^l-tān) npr. Etocles (Sohn des
 Odipus, Bruder des Polynikes u. der Antigonē).
 eteolic, eton (ē-15^l-tān) s. Chronogram.
 eternible (ē-15^l-tān) a. = inter-
 minable. [**II** s. = eternity.]
 etern (ē-15^l-tān) s. = eternal.
 eternal (ē-15^l-tān) [a.] s. eternal, ~, spät-
 l. aternalis **I** a. **De.** 1. ewig, ohne An-
 fang und Ende; E. City ewige Stadt
 (Rom). — 2. immerwährend, beständig; &
 ~ flower Immortelle f (= everlasting
 flower). — 3. f. fig. langweilig. — 4. †
 od. P. u. prov., euph. = infernal, dammed
 höllisch, verdammt. — 5. unabänderlich

(Gefels, Wahrheit). — 6. fig. ewige, göttliche
 Dinge betreffend; ewige Folgen habend
 (SH. II, 1, 5, 21). — **II** s. adv. 7. (auf)
 ewig (SH. W. T. 1, 2, 65; M. P. R. 4, 391). —
III s. 8. the E. der Ewig, Gott m. —
 9. † = eternity. — 10. s. pl. ewige
 Dinge n/pl. — **Syn.** eternal ohne An-
 fang und Ende; endlos; ewig; everlast-
 ing ewig dauernd, unvergänglich; per-
 petual immerwährend.
 eternalise (ē-15^l-tān) v/a. **De.**
 1. ewig machen, ewig fortbauern lassen.
 — 2. † für alle Zeiten berühmt machen.
 eternalist (ē-15^l-tān) s. j. der an die Ewig-
 keit der Welt glaubt. [**Endlose** Dauer.]
 eternalness (ē-15^l-tān) s. Ewigkeit f.
 eteric (ē-15^l-tān) s. = eternal. **I** a. u. s.
 = eternal. — **II** v/a. **De.** = eternise.
 eterify (ē-15^l-tān) v/a. = eternise.
 eternisation (ē-15^l-tān) s. 1. Ver-
 ewigen n. — 2. Berühmtmachen n.
 eternise (ē-15^l-tān) v/a. **De.** 1. verewigen,
 ewig dauern lassen. — 2. unendlich ver-
 längern. — 3. fig. un-
 sterblich machen. [**Im.**]
 eterniser (ē-15^l-tān) s. Verewiger
 eternish (ē-15^l-tān) v/a. = eternise.
 eternitarian (ē-15^l-tān) s. j. der an die Un-
 veränderlichkeit der Seele glaubt.
 eternalise (ē-15^l-tān) = eternalise.
 eternity (ē-15^l-tān) s. Ewigkeit f.
 eternitatem (ē-15^l-tān) s. 1. Ewigkeit f; Un-
 sterblichkeit f des Raumes; to all ~ bis in
 alle Ewigkeit. — 2. the aios die ewigen
 Wahrheiten s/pl. od. Dinge n/pl. (CL). —
 3. als Titel et-römischer Kaiser: your E. Em.
 Ewigkeit.
 eternity-box (ē-15^l-tān) s. Sorg m.
 eternness (ē-15^l-tān) s. = eternity.
 etesian (ē-15^l-tān) [lt., gr.] a. jährlich,
 periodisch; ~ winds pl. Etesien pl. (die
 sommerlichen Nordwest-Winde im Mittelmeer);
 ~ weitz.: periodische (Passat-)Winde m/pl.
 ethal (ē-15^l-tān) s. w. B. Ethal f, C.T.D. Ethal
 f [eth(er) u. a. l(c)ohol] s., chem. Äthyl-
 m, Äthyl-Alkohol m (C₂H₅O).
 ethaldehyde (ē-15^l-tān) s., chem.
 Äthylaldehyd n (Oxydationsprodukt des Äthyls,
 CH₃CHO). [**Ethyl** säure f.]
 ethalic (ē-15^l-tān) s., chem.: ~ acid
 Ethau (ē-15^l-tān) npr., id. m, bibl. (a. v. n.).
 ethane (ē-15^l-tān) s., chem. Äthylwasser-
 stoff m, Äthyl n (C₂H₆).
 Ethel 1 (ē-15^l-tān) npr., id. (weitz. v. n.).
 ethel 2 (ē-15^l-tān) s. von den Vor-
 fahren überlommenes Land. [**So.**]
 Ethelbald (ē-15^l-tān) npr. (alt-englisch König).
 Ethelbert (ē-15^l-tān) npr. 1. alt-englischer König
 (568-616). — 2. Adalbert m (v. n.). [**2** v. n.).]
 Ethelberta (ē-15^l-tān) npr. Albertine f.
 ethelborn (ē-15^l-tān) s. edel-gelblich.
 Ethelind (ē-15^l-tān) s. Ethelind f (v. n.).
 etheling (ē-15^l-tān) s. = aetheling.
 Ethelred (ē-15^l-tān) npr. (alt-engl. König).
 Ethelwulf (ē-15^l-tān) npr. (alt-englischer
 König, 836-855).
 Ether 1 (ē-15^l-tān) npr., id. n (30f. 15, 42).
 ether 2 (ē-15^l-tān) s. 1. phys., chem., &c.
 Äther m. — 2. † atem-bare Luft (= air 2).
 — 3. † = aura 2 u. 4. — Vgl. ~ 1, 2 bis 2.
 ~ 3u ~ 4: s. pl. Ätherarten s/pl.
 ~ acetic ~ Essig-Ä.; butyric ~ Butter-
 säure-Ä.; compound ~ gemischter Ä.
 ~ (aus Alkohol und Säuren zusammengesetzt);
 ~ formic ~ Ameisen-Ä.; hydrochloric ~
 light muriatic ~ Chlorwasserstoff-
 ~ leichter Salz-Ä.; nitric ~ Salpeter-Ä.;
 ~ sulphuric, ethylic ~ Schwefel-, Äthyl-Ä.
 ether 3 (ē-15^l-tān) s. v. n. = edder 1.
 ether 4 (ē-15^l-tān) a., pron., &c. = either.
 ether 5 (ē-15^l-tān) s., zo. = adder 2 i.

rechte Haltung od. Lage. — 5. Unpartei- lichte f.; + Rechtmaigkeit f. [outgoing.] evenomate (e'w-n-3-met) v/a.  b) J evensong  (e'w-n-3-son) s. 1. eel. Abend- gefang m, Weiser f (= vespers). — 2. fan t; Zeit f des Abendganges (a. f. -time). — 3. f hist. Sicilian ~ sijliche Weiser. — 4. Abendlied n.

event (e'w-nt) [fr. e'ventus] I s. 1. Fall m. — 2. Ereignis n, Begebenheit f, Ver- lommnis n (Syn. f. accident u. circum- stance); J. — 3. Sport: Nummer f; Reimen n, Kuden n etc. — 4. Ausgang m, Ergel n 3; in the ~ schließlich. — 5. f Schicksal n. — II f v/n. 6. sich ereignen.

Zu 1: at (+ in) all s ausj alle Falle; in the ~ of im Falle (gen.); in the ~ of your requiring me solls Sie meiner bedurfen.

Zu 2: course of ~s Gang m der Ereignis; quite an ~ ein wirkliches Ereignis; coming s east their shad- ows before herannahende Ereignisse werfen ihre Schatten voraus.

event 2 (e'w-nt) [fr. e'venter] I v/a. fuhlen. — II v/n. sich Luft machen.

even-temper'd (e'w-n-tem-per'd) a. von ruhiger Gemutsart. [v/a. ausweiden.]

eventerate f (e'w-n-3-er-ate) [fr. venter] eventful (e'w-nt-ful) a. 1. ereignisreich. — 2. wichtig, merkwurdig; verhangnis- voll. — 3. = eventful 4.

eventlike (e'w-n-3-lik) s. (mit poet.) Abends eventlike f (e'w-n-3-lik) [fr.] v/a. 1. der Luft ausfechen, facheln; mit Luft fattigen. — 2. fig. erortern (= ventilate).

eventflation f (e'w-n-3-er-efl-3-3-3-3) [fr.] s. 1. facheln n; Sattigung f mit Luft. — 2. fig. forterung f.

eventless (e'w-nt-3-3) a.  ereignislos, einformig; ~ness s. Einformigkeit f.

eventration (e'w-n-3-er-efl-3-3-3-3) [fr.] s. 1. Ausweiden n. — 2. med. a) Han- gebaud m; b) Bruch m; c) Auskreite n der Eingeweide.

eventual (e'w-n-3-er-efl-3-3-3-3) [fr.] a.  (f. ~ly) 1. f Begebenheiten betr., tatsachlich. — 2. f zufallig. — 3. von einem unsi- cheren Ereignis abhangig, etwaig, moglich. — 4. sich ergebend; aus. ~ folgend; schlielich.

eventuality (e'w-n-3-er-efl-3-3-3-3) pl. ~ies (e'w-n-3-er-efl-3-3-3-3) s. 1. Moglichkeit f. — 2. Pro- no- stic: Sinn m fur Begebenheiten.

eventually (e'w-n-3-er-efl-3-3-3-3) adv. 1. f fur den moglichen Fall; in bedingenden Aus- drucken. — 2. f dem (Ereignis) nach. — 3. schlielich, in der Folge.

eventuate v/a. Am. (e'w-n-3-er-efl-3-3-3-3)  b) v/n. schlieen, endigen, auslosen in; stat- finden. — II v/a. zum Ausgang bringen.

eventualion f (e'w-n-3-er-efl-3-3-3-3) s. Ver- wirtlichung f, Ausgang m.

ever (e'w-3) [a/e. a'fre] adv. 1. immer; fortwahrend, immer wieder (Syn. f. al- ways; ant. never); J. — 2. je, jemals (bis. in voneinander, fragenden und bedingenden Sagen); J. — 3. f ob. F in irgend einem Grade, irgend, uberhaupt; sehr; J. — Siehe auch die Sfgn mit ever.... Zu 1: ~ after (wards), ~ since seitdem immer, von der Zeit an, seit der Zeit; ~ before, ~ since von jeher; not ~ nicht allemal; ~ and again f. again 1 J.; and anon f. anon 3; ~ yet (noch) immer, (bisher) stets; for ~ (bisweilen und bis. Am. forever) fur immer, auf ewig, dafer mit F unaufor- lich; verdrat: for ~ and (for) ~, for ~ and ay, for ~ and a day, ~ for ~ and an age auf ewig, auf immer; co. ewig und drei Tage (lang); bei Zothen: liberty for ~ es lebe die Freiheit!

Zu ever 2: no hope ~ to return ... je zuruckkehren; did you ~ do that? hast Du das je gethan?; if ~ you meet him wenn Sie ihn je einmal treffen; scarcely, hardly ~ fast nie; F did you ~, did I ~! als Ausdruck des Entsetzens ~- nita fur did you (I) ~ see et. hear such a thing! hat man je so was erlebt!

Zu 3: F: as fast as ~ she could so schnell sie nur irgend konnte; greater than he ~ imagined groer als er sich uberhaupt einbildete; the prettiest girl that ~ I saw ... doch ich uberhaupt je gesehen; try all that ~ you can oriunden Sie alles, was Sie irgendwie konnen; f ob. kon.: ~ a(n) irgend ein, auf irgend eine Art; uberhaupt, viel- leicht, etwa ein; f ~ as so lange od. so oft als, wenn oder wo immer; ~ so in einem irgend erdenklichen Grade, auch noch so, um so; his eyes though ~ so perfect ... wenn auch noch so vollkommen; ~ so long eine Ewigkeit; ~ so much noch so sehr, so viel wie irgend moglich; let him be ~ so rich mag er auch noch so reich zu; ~ so many years ago vor er langen Reihe von Jahren; as soon as ~ sobald nur irgend; before, ere, f or (= ere) ~ bevor uberhaupt; ehe dem; is he ~ the better for it? ist er deshalb irgendwie oder im geringsten besser daran?; ~ seldom or ~ fur sel- dom if ~ selten wenn uberhaupt einmal; ~ scarcely: seldom ~ selten (einmal).

Everard (e'w-3-er-ard) npr. Oberhard m (2n.).

ever-belng (e'w-3-er-ber-3-3) a. immerseibend.

ever-bloomer  (e'w-3-er-bl-3-3) s., horz. immerbluhende Pflanze (ev. Rose).

everbrown  (e'w-3-er-br-3-3) s., co. nach evergreen: immerbraune Pflanze (D.).

ever-during (e'w-3-er-dj-3-3-3-3) a. 1. immerwahrend, unauforlich. Everest (e'w-3-er-est) npr.: Mount ~ Gauri- ja'nal m (hochster Berg im Himalaya).

Everett (e'w-3-er-et) npr.; bis. Alexander Hill ~ amerit. Schriftsteller u. Diplomat (1792—1847).

ever-gentle (e'w-3-er-3-3-3-3) a. ewig gutig (SH.K.L.4,6,221).

everglade Am. (e'w-3-er-3-3-3-3) s. sumpfige Steppe in Fla. Florida; ~s State Va. des Staates Virginia (U.S.); orn. ~ kite amerikanische Sumpfwiehe (Rostrotel mus socia bilis).

evergreen (e'w-3-er-3-3-3-3) I a. 1. immergrun (a. fig.), immerjung, unverwaltst;  ~ bush od. thorn brennender Busch (Cra- taegus transsylvanica); ~ oak immer- grune Sted., Steineiche (Quercus ilex). — II s. 2.  immergrune Pflanze (Kade- bume, Lorbeer, Ephem etc.); bis. Immergrun n (Vinea minor). — 3.  falschmitragnliche Wolfst. [mitde (Wid.; SH.T.4,1,129).]

ever-harmless (e'w-3-er-harm-3-3-3-3) a. stets

everlasting (e'w-3-er-last-3-3-3-3) I a.  1. immerwahrend, ewig (Syn. f. eternal). — 2. F unauforlich, immer wiederholt; it was an ~ affair die Geschichte wollte kein Ende nehmen. — 3. ewig haltend, dauerhaft (Zweck); co. ~ shoes pl. Fue m/pl. — 4.  = perennial; ~ slower Zumerkelte f, Zumerkschone n, Strohblume f (Helichrysum); ~ pea verschiedene Pflanz- arten: Winterwiede f (Lathyrus latifolius) u. andere; f ~ grass (Sparlette f (Onobry- chis sativa). — II Am., adv. 5. viefig, groartig. — III s. 6. in Versen: for ~ fur od. in alle Ewigkeit; from ~ to ~ von Ewigkeit zu Ewigkeit. — 7. the ~ der Ewigkeit (Zeit). — 8.  Lasting m (ein Parer 2wertstoff, a. lasting). — 9.  = everlast- ing flower (f. ~ 4).

everlastingly Am. (e'w-3-er-last-3-3-3-3) adv. = everlasting 5.

everlastingness (e'w-3-er-last-3-3-3-3) s. (Ewigkeit f, Endlosigkeit f; Unverblicht- it f.

ever-living (e'w-3-er-liv-3-3-3-3) a. ewig, unsterblich, unauforlich.

ever-memorable (e'w-3-er-mem-3-3-3-3) a. ewig denkwurdig, unvergesslich.

evermore (adv. I. immerfort, stets. — 2. f fur immer (a. for ~). — 3. in negativer Sinne: a) jemals in Zukunft; b) je wieder, irgend langer (mit ever more gefuhlen).

ever-preserved  (e'w-3-er-per-3-3-3-3) a. stets bewahrt (SH.II.2,2,296).

ever-privet  (e'w-3-er-pri-3-3-3-3) s. immergruner Hortriegel (Ligustrum italicum).

ever-ready  (e'w-3-er-3-3-3-3) a. stets bereit.

everriculm  (e'w-3-er-ri-3-3-3-3) pl. ~s (e'w-3-er-ri-3-3-3-3) [fr.] s. 1. f Um- flur m, Befostung f (a. fig.). — 2.  med. Auswartskehrung f, Umfaltung f des Augentritts etc. [zerfallend.]

eversive (e'w-3-er-3-3-3-3) a. (of) umfuhrend, ever (e'w-3-er-3-3-3-3) [fr.] v/a.  a. 1. f fur ~ umkehren. — 2. fan f: fig. umfurzen, zer- foben; vntsch bereiten. — 3. f ablenken. — 4. med. umkehren, das Innere eines Organs nach auen wenden.

evertebral  (e'w-3-er-3-3-3-3) [fr.] a., anat. nicht zur Wirbelsaule gehorig.

evertebrate 1 (e'w-3-er-3-3-3-3) a. u. s. = in- vertebate. — 2gl. ~ 2.

evertebrate 2 (e'w-3-er-3-3-3-3) v/a.  b) der Wirbel- saule, fig. der Stutze berauben.

evertile  (e'w-3-er-3-3-3-3) a. = eversible.

ever-verlant  (e'w-3-er-3-3-3-3) a. im- mergrun.

every (e'w-3-er-3-3-3-3) [a/e. a'fre u. a'rc = ever each] I a. 1. jeder, jedes, jedes; f ob. proc. jeder von zweien; J. — 2. alle, alles im einzelnen; J. — 3. alle(r, 3) moglich; with ~ (meist all) respect mit aller Hoch- achtung. — II s., pron. 4. f ob. jur.: jeder, jedermann (of you; oft mit dem v. im pl.). — 5. all and ~ alle und jeder (bisw. in u- ter- einstimmung mit einem s/sg. oder s/pl.). — Syn. every richtet die Aufmerksamkeit mehr auf die Gesamtheit, each auf die Einzelheiten.

Zu 1 u. 2: ~ bit, ~ whit alles, vollstandig, vollig, ganz und gar; ~ day taglich (vgl. auch ~day); ~ here and there hier und da; ~ man alle Menschen; F ~ man Jack, ~ mother's son jeder Mutter Sohn, jegliches Ge- we; ~ now and then (ob. again), ~ ~ once in a while [corr. aus ever] von Zeit zu Zeit, dann und wann; ~ one (ein) jeder, jedermann; ~ one present jeder Anwesende; ~ one of them ein jeder von ihnen, alle insgefamt; ~ other day e-n Tag um den andern; on ~ side uberall, in jeder Richtung; ~ third word jedes dritte Wort; ~ three years alle 3 Jahre; ~ two alle beide; P Am. ~ which way nach allen Seiten; mit poss. pron.: my ~ word jedes meiner Worte; fan f: ~ the most minute article jeder noch so unbedeu- tender Artikel.

everybody (e'w-3-er-3-3-3-3) s., pron. jedermann, jeder. [Alltag...] every-day  (e'w-3-er-3-3-3-3) a. alltaglich, gemein; everydayness (e'w-3-er-3-3-3-3) s. Alltaglichkeit f.

everyone (e'w-3-er-3-3-3-3) s., pron. f. every one unter every 1 u. 2 J.

everything  (e'w-3-er-3-3-3-3) a. ewig jung, everything (e'w-3-er-3-3-3-3) s., pron. 1. alles (jedes einzeln genennet). — 2. alles, das Aller- wichtigste. — 3. F Am. sehr viel, alles;

exanthematology ɔ (ɛl-θ̄n-thi-m̄-t̄s-¹-d̄g*) s. Lehre von den Hautaus schlägen.
exanthematous ɔ (ɛl-θ̄n-thi-m̄-t̄s) a. med. exanthematisch, ein Hautausschlag betr.
exanthesis ɔ (ɛl-θ̄n-thi) = exanthema I.
exantile † (ɛg-θ̄n-t̄l̄) [It.] v/a. 1. herausziehen, jähzöhen. — 2. fig. erschöpfen. (jähzöhen n; herausziehen n.)
exantiation † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. Ex-
axorate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. Ex-
axorate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] v/a. 1. pflügen. — 2. ein-grabieren, jähreiben.
axarato † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. ent. mit parallelen Längsfurchen. — Bgl. ~¹.
axaration † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. 1. Pflügen n. — 2. Ein-grabieren n, jähreiben.
axarch (ɛl-θ̄n-thi) [grch.] s. Exarch m: 1. Statthalter des byzantinischen Reiches, bld. in Ravenna. — 2. Bischof normaliter der alten Kirche unter dem Patriarchen. — 3. Eccl. Legat bei griechischen Patriarchen. [Exarchat d.]
axarchate (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. j. g. jäh-
axareolate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] a. ohne Areolen. [Zamenede.]
axarillate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] a. ohne Axillen.
axaristate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] a. ohne Axillen oder Wart.
axarticulate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] v/a. 1. b. surg. 1. v. verrenken. — 2. im Gelenke abbrechen. [Gelenk (Gelenk).]
axarticulation † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. 1. surg. Verrenkung f. — 2. surg. Abnahme f eines Gliedes im Gelenke. — 3. zo. Gelenklösigkeit f.
exasper † (ɛg-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) n. = exasperato I.
exasperate † (ɛg-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] v/a. 1. reizen, erbittern, erzürnen. — 2. † an-schärfen (to zu). — 3. fig. verbittern, verschärfen, Entzündung n. verschlimmern. — 4. sl. den Buchstaben h am Anfang eines Wortes zu stark oder jählich aspirieren. — II † v/n. 5. sich verschlimmern. — Bgl. ~².
exasperate † (ɛg-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. 1. erbittert, gereizt. — 2. † rau, mit harten Spizzen.
exasperated (ɛg-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. gereizt (a. her.).
exasperator (ɛg-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. Aufreizer(in).
exasperation (ɛg-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. 1. Erbitterung f, Reizung f. — 2. v. Verschlimmerung f einer Krankheit n. — 3. sl. zu starke Aspiration des Buchstaben h am Anfang eines Wortes.
exaxorator † (ɛg-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] v/a. aus dem Dienste entlassen; cruidigen.
exaxoration † (ɛg-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. Dienstentlassung f; Cruidigung f.
exaxurgate † (ɛg-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] v/a. 1. v. röm. M. des religiösen Charakters entleiden; daher: jähulieren.
exaxurgation † (ɛg-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. Entleerung f; Säulurijation f.
exaxuplication † (ɛg-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] s. unglücklicherweise Anfang.
exaxurator † (ɛg-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) v/a. = exaxorator. [= exaxoration.]
exaxoration † (ɛg-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. j.
exaxorthse † (ɛg-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) v/a. der Autorität entleiden.
Exe. abbr. = excellency; except; ex-ception; excursion.
excavation † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. = ex-
excavation. [ent. iporenlos.]
excavate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] a.)
excavate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) v/a. enthöh-
excavation † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. =
excavation. [erwärmend.]
excavative † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a.)
Excavator, ~ur (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) npr. (Rönig
 Arbeitsschwert).
excavator [dent.] (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s.
 Zunft der von Rändereien.
excavation [dent.] (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s.
 v/a. 1. a. jur.: Rändereien lauzhen.

excambion, ~um (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n, ~b̄m) [mlt. = exchange] s. (Bd. 1. 400. jur.: 2. Band) Tausch m.
excandescence, ~y (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. 1. Weißglut f. — 2. † fig. leidenschaftliche Hitze.
excandescence † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. weißglühend.
excantation † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] s. Entzaubern f.
excarnate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] v/a. 1. Ob. vom fleische befreien oder loslösen.
excarnate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. vom fleische befreit.
excarnation (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. 1. Befreiung f von der fleischen Hülle (ant. incarnation). — 2. † anat. Entfernung f des fleisches. [fleisch von ... bloßlegen.]
excarnate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) v/a. daß
excarnate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) v/a. 1. u. 2. u. 3. Einwendungen machen, einwenden; auch jur.: (einen: ragen) verwerfen, verhorrescieren (to, † against) gegen. — III ppr. 4. ausgenommen, außer, mit Ausnahme von; all ~ one alle bis auf einen. — IV ~ c). 5. ausgenommen, außer (daß), es sei denn, weilen nicht, nur daß.
exceptant (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) I ~ a. eine Aus-
 nahme machend. — II s. j. der einen
 Einwand erhebt (to gegen).
excepting (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) ppr. n. c). = except.
exception (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) abbr. Exc(e). s. 1. Aus-
 nahme f, Ausschließung f; 2. — 2. Aus-
 nahme f, das Ausgenommene; 3. — 3. Ein-
 wendung f, Einwand m, Einwurf m (to;
 ~ against, at gegen); 4. — 4. jur.: a) Vor-
 behalt m in einer Urkunde; b) der in der Ur-
 kunde ausgenommene Gegenstand; c) Ein-
 wand m, Einrede f; bill of s. j. bill § 1.
 Zu ~ 1: by way of ~ ausnahms-
 weise; with the ~ of mit Ausnahme
 von, außer, bis auf; to admit u. (s)
 ohne Ausnahme zulassen.
 Zu ~ 2: an ~ to (od. from) the
 rule eine Ausnahme von der Regel;
 ppr. b. there is no rule without (s)
 keine Regel ohne Ausnahme; (s)
 proves the rule die Ausnahme be-
 stätigt die Regel.
 Zu ~ 3: in ~ to gegen, wider; be-
 yond ~ gegen Einmurr geführt; to
 take ~ at, against Einwendung u.
 gegen, et. über nehmen, tadeln.
exceptionable (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. [~y adv.]
 freitig, ansehnlich; tadelnswert.
exceptionableness (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. Anseh-
 barkeit f; Wertbarkeit f.
exceptional (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. [~ly adv.] eine Aus-
 nahme machend; Ausnahme...; außer-
 ungewöhnlich. [einzelnes Vorkommen.]
exceptionally (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) adv. aus-
 nahmsweise, außergewöhnlich.
exceptionalness (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. Außer-
 gewöhnlichkeit f.
exceptionary (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. = exception-
 al. [~er] † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. Einwenden-
 der, Tadler(in).
exceptionless (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. 1. ausnahms-
 los. — 2. einwandfrei.
exceptions † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. tadelnswertig.
exceptionness † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. Tadelnswertig f.
exceptive (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. 1. = exceptional;
 ~ law Ausnahmegesetz n. — 2. zum
 Widerspruch geneigt. [los.]
exceptless † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. ausnahms-
exceptor (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. 1. Tadler m, Be-
 mängler m. — 2. jur.: j. der einen Ein-
 wand erhebt.
excerebrate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] v/a.
 1. u. 2. † das Gehirn ausnehmen (dat.).
 — 2. fig. Sorgen n aus dem Geis verbannen.
excerebration † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s.
 Entbirnung f (Bd. des Geis). [los.]
excerebrose † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. himn-

excambion, ~um (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n, ~b̄m) [mlt. = exchange] s. (Bd. 1. 400. jur.: 2. Band) Tausch m.
excandescence, ~y (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. 1. Weißglut f. — 2. † fig. leidenschaftliche Hitze.
excandescence † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. weißglühend.
excantation † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] s. Entzaubern f.
excarnate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] v/a. 1. Ob. vom fleische befreien oder loslösen.
excarnate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. vom fleische befreit.
excarnation (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. 1. Befreiung f von der fleischen Hülle (ant. incarnation). — 2. † anat. Entfernung f des fleisches. [fleisch von ... bloßlegen.]
excarnate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) v/a. daß
excarnate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) v/a. 1. u. 2. u. 3. Einwendungen machen, einwenden; auch jur.: (einen: ragen) verwerfen, verhorrescieren (to, † against) gegen. — III ppr. 4. ausgenommen, außer, mit Ausnahme von; all ~ one alle bis auf einen. — IV ~ c). 5. ausgenommen, außer (daß), es sei denn, weilen nicht, nur daß.
exceptant (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) I ~ a. eine Aus-
 nahme machend. — II s. j. der einen
 Einwand erhebt (to gegen).
excepting (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) ppr. n. c). = except.
exception (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) abbr. Exc(e). s. 1. Aus-
 nahme f, Ausschließung f; 2. — 2. Aus-
 nahme f, das Ausgenommene; 3. — 3. Ein-
 wendung f, Einwand m, Einwurf m (to;
 ~ against, at gegen); 4. — 4. jur.: a) Vor-
 behalt m in einer Urkunde; b) der in der Ur-
 kunde ausgenommene Gegenstand; c) Ein-
 wand m, Einrede f; bill of s. j. bill § 1.
 Zu ~ 1: by way of ~ ausnahms-
 weise; with the ~ of mit Ausnahme
 von, außer, bis auf; to admit u. (s)
 ohne Ausnahme zulassen.
 Zu ~ 2: an ~ to (od. from) the
 rule eine Ausnahme von der Regel;
 ppr. b. there is no rule without (s)
 keine Regel ohne Ausnahme; (s)
 proves the rule die Ausnahme be-
 stätigt die Regel.
 Zu ~ 3: in ~ to gegen, wider; be-
 yond ~ gegen Einmurr geführt; to
 take ~ at, against Einwendung u.
 gegen, et. über nehmen, tadeln.
exceptionable (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. [~y adv.]
 freitig, ansehnlich; tadelnswert.
exceptionableness (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. Anseh-
 barkeit f; Wertbarkeit f.
exceptional (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. [~ly adv.] eine Aus-
 nahme machend; Ausnahme...; außer-
 ungewöhnlich. [einzelnes Vorkommen.]
exceptionally (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) adv. aus-
 nahmsweise, außergewöhnlich.
exceptionalness (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. Außer-
 gewöhnlichkeit f.
exceptionary (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. = exception-
 al. [~er] † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. Einwenden-
 der, Tadler(in).
exceptionless (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. 1. ausnahms-
 los. — 2. einwandfrei.
exceptions † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. tadelnswertig.
exceptionness † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. Tadelnswertig f.
exceptive (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. 1. = exceptional;
 ~ law Ausnahmegesetz n. — 2. zum
 Widerspruch geneigt. [los.]
exceptless † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. ausnahms-
exceptor (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s. 1. Tadler m, Be-
 mängler m. — 2. jur.: j. der einen Ein-
 wand erhebt.
excerebrate † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) [It.] v/a.
 1. u. 2. † das Gehirn ausnehmen (dat.).
 — 2. fig. Sorgen n aus dem Geis verbannen.
excerebration † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) s.
 Entbirnung f (Bd. des Geis). [los.]
excerebrose † (ɛl-θ̄n-thi-ɛ-θ̄n) a. himn-

⊕ machinery; ⚙️ mining; ⚔️ military; ⚓ marine; 🌿 botanical; 🏪 commercial; 📧 postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX)

exclusionist (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ-ʎ-ɔ) s. j. der für Ausschließung ist.
exclusive (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) **I** a. □ 1. ausschließend, ausschmend. — 2. ungeteilt, ausschließlich (z. B. Verredt u.); (kont. ur.): ~ privilegie Zutritt n. — 3. ausschließend, erklärend, mit Ausschluß (of von etw. gen.). — 4. erklärend, sich abschließend. — **II** v. s. 5. das Ausschließende; der sich Abschließende.
exclusiveness (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. Abgeschlossenheit f. Ausschließlichkeit f.
exclusivism (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. (vornehm) sich abschließendes Wesen.
exclusionist (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. Anhänger m des Ausschließungssystemes.
exclusionary (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) a. = exclusive.
excoct † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] v/a. auskochen.
excocton † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. Auskochen n.
excocture † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] v/a. □ b. ausk., erdenden, erhitzen.
excoctation (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. Ausschichten n, Erdenden n.
ex commo (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t. id.] bequem, geschäftlich. [communicatione.]
excommune † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) v/a. = ex-f communicationeable (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) a., eocl. erlommunizierbar. [communicatione(r)].
excommunicant † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s., eocl. Ex-f communicatione (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) v/a. □ b. 1. aus einer Gemeindefahrt ausgeschlossen. — 2. eocl. in den Kirchenban zu thun, erlommunizieren. — 3. † eocl. bei Strafe des Kirchenbanns verbieten. — Vgl. ~ 2.
excommunicate † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) **I** a. ausgeben, eocl. in Kirchenban. — **II** s. Ausgegebenheit, eocl. Exkommunizierte(r).
excommunication (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. 1. Ausschließung f, Ausschließung f. — 2. (Kirchen-)Bann m; lesser (od. minor) ~ kleiner Bann (Ausschluss von den Sakramenten); greater (od. major) ~ großer Bann (volliger Ausschluss von der Kirchengemeinschaft); ~ by inch of candle l. candle l. **3.**
excommunicator (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s., eocl. Exkommunizierender m.
excommunicatory (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) a. den Kirchenban bett. [communicatione].
excomunion † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. = excom-
excoriable † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) a. abhätbar, wund-reißbar (Haut).
excoriate † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) v/a. □ b. 1. die Haut abziehen (dat.). — 2. Haut rühen, wund reiben.
excoriation † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. 1. Schinden n, Abziehen n der Haut. — 2. med. Haut-Abschürfung f, Wund-reibung f der Haut. — 3. med. Wund-geriebene oder ritzige Hautstelle. — 4. † Verabingung f, Verdrückung f.
excoctant † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [mlt.] v/a. □ b. entinden. [Ubrinden n.]
excoctation † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s./ ex coup. ♣ abbr. = ex coupon ohne Coupon. [Ubrinden n.]
excoction † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. Aussch-f excrement † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) (t. excre-mentum; von ex-cernere ausschleiden) s. Ausscheidung f, Ausswurf m; Kot m.
excrement † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [spät-lt.] v. excre-scere auswaschen) s. natürlicher Auswuchs des Körpers (wie Haare, Nägel u.). — Vgl. ~ 1.
excremental † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) ~ ary † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) ~ istal † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) ~ istal † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) a. lot-artig, Rot...
excrementise † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) v/n. Rot ansetzen.
excrementitious † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) a. = excremental. [eines Auswuchses.]
excrementitious † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) a. von der Art excrementose, ~ y (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) ~ n-ʎ-ɔ) ~ y, pl. ~ es, ~ ies (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] s. 1. ungeteilt

mäßiger Auswuchs (a. fig.). — 2. † fig. übermäßiger Ausbruch.
excrement † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] a. 1. aus et. anderem auswachsend. — 2. fig. überflüssig, unpassend. [Der Art e-s Auswuchses.]
excremental † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) (a. von) **excreta** † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t. id.] s. pl. Ausscheidungen f/pl. (z. B. Urin u. Schweiß).
excretal † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) a. = excremental. [absondern, entleeren.]
excrete † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) v/a. □ b. physiol. excrete † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. Ausswurf m.
excretin(e) † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. ehm. Excretin n.
excretion † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s., physiol. Ausscheidung f: a) Urin, Ausscheidung f (z. B. Schweiß u. Urin); b) Ausswurf m.
excretive † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) a., physiol. absondern, abjührend.
excretory † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) physiol. **I** a. Ausscheidung betreffend; Ausscheidungs-... — **II** s. Ausscheidungsorgan n. [jollerbar; quälbar.]
excruciable † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] a. **excruciation** † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. = excruciation. [tern, joltern, quälen.]
excruciate † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] v/a. □ b. mar-s excruciating (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) a. □ 1. quaddel, peinigend; sl. schanderhaft. — 2. f. Am. außerordentlich peinlich, z. B. schmerzhaft.
excruciation † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. Marternn, Peinigen n; Marter, Qual f.
excruciators † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. pl. sl. bis neumodischen spitzen Schuhe und Stiefel m/pl. [s. Nachtmacher f.]
excutation † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. Ausschneidung f, Rechtfertigung f.
excutie † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] v/a. anschmimmern.
exculpable † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] a. von einer Schuld u. freizusprechen(d), entschuldigbar.
exculpate † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) v/a. □ b. 1. entschuldigen, rechtfertigen, freisprechen (from von). — 2. j-m als Entschuldigung dienen (for für).
exculpation † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [mlt.] s. Entschuldigung f, Rechtfertigung f.
exculpatory † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) a. zur Entschuldigung od. Rechtfertigung (of gen.) dienend.
excur † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] v/n. bestimmte Grenzen überschreiten, schnell übergehen (to in).
excurrent † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] a. 1. aus-fließend, laufend (Wasser u.). — 2. † v. a) überragend; b) astlos bis zum Gipfel auslaufend (Giebelstamm u.). — 3. nach außen mündend, sich öffnend.
excuse † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] □ b. **I** v/n. ab-schweigen. — **II** v/a. reisen durch.
excursion † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] **I** s. (abbr. Exc.) 1. Abweichung f. — 2. fig. Ab-schweigung f. — 3. kurze Reise, Ausflug m, Ausfahrt f, Abflieger m; Extrajahrt f, Partie f; scientific ~ wissenschaftliche Exkursion; rural ~ into the country Landpartie f; to go on over for (oder to make) an ~ einen Ausflug machen. — 4. Reisegesellschaft f zu einem bestimmten Zweck, Teilnehmer m/pl. einer Expe-dition f. — 5. ♣ = excursion-train. — 6. ast. ~ of a planet from the ecliptic Abweichung f eines Planeten von der Ekliptik; circle of ~ Abweichungskreis m. — 7. phys. Schwingung f, Aus-schlag m er Stimmgabel, eines Pendels u. — 8. Ⓞ mech. Weg, den e. beweglicher Maschinen-teil macht; ~ of a piston-rod Kolbenhub m. — 9. † arch. vorbringender Anbau. — **II** v/n. □ a. 10. e-n Ausflug zc. machen. — **Syn.** journey abg. Reise nach e-m bestimmten Ziel; excursion kurze Vergnügungsfahrt, Ausflug; tour Rund-reise; trip kleine (Vergnügungs-), Ge-schäfts-Reise; travel (meist travels pl.)

Reise mit meist unbestimmtem Ziel, auch Forschungsreise; voyage meist Seereise.
excursionist † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) a. ab-schweigend.
excursioner † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. = excursionist.
excursionist † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) v/n. □ a. b. einen Ausflug m. [Vergnügungsfahrt (f)].
excursionist † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. Vergnügungsfahrt, Extrajahrt m.
excursive † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] a. □ 1. un-ber-schweigend, -schweigend. — 2. unher-irrend. [Weisen.]
excusiveness † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. ab-schweigend; excusiveness † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] s. 1. Ab-schweigung f. — 2. Ex-tremismus (beigelegte erklärende Abhandlung).
excursant † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) v/n. □ a. einen Aus-flug machen. [a., ent. = excursive.]
excursant † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) a. = excursive.
excursant † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] s., ent. Krümmung f nach außen. [gebogen.]
excursant † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) a., ent. nach außen.
excusable † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] a. □ (sy adu.) entschuldigbar, verzeihlich.
excusableness † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. Entschuldig-bar-keit f, Verzeihlichkeit f. [Leuce.]
excusation † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. = excu-sation.
excusator † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. Entschuldig-der m, Rechtfertiger m.
excusatory † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [mlt.] a. ent-schuldigend; Rechtfertigungs-...
excuse † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t.] **excuser**, it. excusa-re) v/a. □ b. 1. entschuldigen; recht-fertigen; verteidigen (to bei; **Syn.** f. apolo-gieren); ♣. — 2. von der Schuld einer Handlung u. befreien, schuldlos m., losprechen (from von). — 3. Begeit. e. verzeihen, nachsehen. — 4. Strafe e. erlassen, sühnen. — 5. mit Nachsicht aufnehmen, gestatten. — 6. e. Ver-pflichtung u. entheben; (gütlich) erlassen; ♣.
Zu ~ 1: ~ me entschuldigen Sie mich; to ~ oneself on account of a th. sich wegen etwas entschuldigen; please, have me ~ to him! bitte, ent-schuldigen Sie mich bei ihm!; I ~ you for not coming etc. I ~ you for not com-ing etc. entschuldigen Sie mich bei ihm!; ♣ ~ you from duty beurlaubt, dienstfrei; ♣ ~ idlers pl. Freimächter m/pl.
Zu ~ 6: I desire (over beg) to be ~ (from) bitte mich zu entschuldigen; bitte mir ... zu erlassen, mich zu ver-zeihen mit; ♣ I'd rather be ~ ditte mich lieber zu entschuldigen; a. v/o. ich bedanke mich beiens; I ~ you from coming this evening ich entbinde Sie, heute zu kommen.
excuse † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. 1. Entschuldigung(s-grund) m f, Rechtfertigung f; Aus-schuld f, Vorwand m; ♣. — 2. Enthebung f (von e-r Verpflichtung). — **Syn.** f. apology.
Zu ~ 1: in ~ of zur Entschuldigung (gen.); to offer an ~ ... vorbringen; make up ~ to him! entschuldigen Sie mich bei ihm!; it admits of no ~ es läßt sich nicht entschuldigen; it was an ~ for sending round the hat es diente als Vorwand zum (Geld)sammeln oder Betteln.
excuseless † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) a. 1. ohne Entschuldig-ung. — 2. unentschuldigbar.
excusement † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) = excuse.
excuser † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) s. 1. Entschuldig-der(r), Verteidiger(in). — 2. j. der die Entschuldigung eines anderen annimmt.
excuss † (ˈfɛ-ʎn-ʎ-ɔ) [t. excussus] v/a. □ a. 1. abschütteln, abwerfen (out of aus). — 2. entzieren, enträufeln. — 3. jur.: Güter in Verpfändung nehmen.

excussio \ (tʃ-ɪ-ʃɪ-ʊn) [spät-lt.] s. 1. Verzichtnahme f. — 2. jur.: Eingiehung f. Verschlagnahme f. [Itald.]

executent † (tʃ-ɪ-ʃɪ-ʊn) a. abjektiv

ex-director (ɛk-ɪ-ˈdɪr-ə-tɔr) s. gewählter od. ehemaliger Direktor.

ex divid. (ɛk ɪv dɪv) **dividende**: abbr. vom lt. *ex dividendo* ohne Dividende (z. ex d. und x d.).

exeat (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊt) [lt. „er mag ausgehen“] s. 1. Urlaub für Exulanten. — 2. büchserliche Erlaubnis für e-n Priester, seine Dörfer zu exee. abbr. = executor. [Verlaßent.]

execrabile (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊb-l) [lt.] a. [~y adv.] 1. schmäherlich, jehüßlich. — 2. F sehr schelt, jauch (wie r.). — 3. † bejammernswert.

execrable (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊb-l) [lt.] a. [~y adv.] 1. schmäherlich, jehüßlich. — 2. F sehr schelt, jauch (wie r.). — 3. † bejammernswert.

execrable (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊb-l) s. Flüchtding

execrate (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊt) [lt.] v/a. 1. b. 1. verfluchen, verabscheuen. — 2. † in Verfluch erklären. — **Syn.** j. abhor.

execution (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-ʃɪ-ʊn) s. 1. Vermündung f. Verfluchung f. Fluch m; to hold in ~ verfluchen. — 2. † Abscheu m, Grauel m. — **Syn.** j. abhorrence.

execrations † (-ʃɪ-ʊb) a. verfluchend.

execrative (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) a. o. verfluchend, in Verfluch erklärend.

executory (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) a. o. Vermündungs... — **II** s. pl. ~ies, ~n) Vermündungsformel f.

execut † (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ) v/a. = exsect.

execution † (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-ʃɪ-ʊn) s. = execution.

executable (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪ-bl) a. ausführbar.

executant (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪ-nt) s. Ausführer

executer (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪ-nt) s. Ausführer

execute (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪ) [lt. *executus*, von *exsequi*] (v. b. 1. v/a. 1. ausf., durchführen, zu Ende führen, verrichten, ausüben, bewerkstelligen, vollziehen; 2. † a) Mithraa vortragen, spielen. — 3. jur.: a) Urkunde durch Unterschrift, Siegel etc. vollziehen; b) Bedingungen e-r Urkunde, eines Vertrages etc. erfüllen; 4. Urteil vollziehen an (dat.), hinrichten; F ausführen. — 5 † töten (SHH.VI. 1, 3, 36). — **II** v/n. 6. handeln, ausführen; † to ~ upon a p. eine Exekution an j-m vollziehen; sich an j-m anlassen (SH. O. 2, 3, 228). — 7. † jirmen. — 8. † spielen, vortragen.

Zu ~ 1: to ~ a design, purpose, scheme ... ausführen; to ~ justice, laws Zufuß, Gerecht handeln; to ~ judgment ein Urteil vollziehen; to ~ an office ein Amt verwalten; to ~ one's rage seine Wut anlassen.

Zu ~ 3: jur.: ~ consideration j. consideration 5 †; ~ estate Grundstüd n im Besitz; ~ use gesetzlich berechtigt Gebrauch.

executor (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. Vollstrecker m, Ausübter m, Thäter m.

execution (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-ʃɪ-ʊn) [af. id.; lt.] s. 1. Ausf., Durchführung f, Vollziehung f, Streckung f; Handhabung f; to carry into ~, to put in ~ zur Ausführung bringen, ausführen; ~ man of ~ Mann m der That. — 2. (Art und Weise der) Ausführung f; v/n. 2. Leistung f, Ausführung f, Vortrag m, Spiel n; Geschicklichkeit f in der Befolgung eines Auftrages u.; Kunst, Litteratur: Darstellung f, Stil m. — 3. jur.: a) Vollziehung f einer Urkunde, eines Urteils; b) Vollziehungsbevollmächtigter m (a. writ of ~); c) F Pfändung f; to put in ~ eine Pfändung vornehmen. — 4. Hinrichtung f, Exekution f; electric ~ Hinrichtung f mittels Elektrizität; day of ~ Richttag m; F w. W. Achttag m; place of ~ Richtplatz m, Hochgericht n. — 5. Wirkung f; to do ~ Wirkung ausüben;

etc. ~ **Essen:** Verheerung anrichten, verheeren v. rten (a. fig.). — 6. ~ † Ausbündung f, Verheerung f eines Landes.

executioner (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. 1. † Vollstrecker m, Vollstrecker m. — 2. Wenter m, Scharfrichter m. — 3. F Werkzeug n e-r Vollziehung. — 4. † Mörder m.

executive (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) W.B. a. t-ʃɪ-ʊ-tɪv) **I** a. o. 1. ausübend, vollziehend, v/n. pol. **executiv**; 2. zur Ausführung, Durchführung od. Leitung geeignet; ~ ability praktische Geschicklichkeit. — **II** s. 3. **Executive** f, vollziehende (Staats-)Gewalt.

Zu ~ 1: ~ command Ausführungsbefehl; ~ commando; Am. E. City Bn. der ~; Wash. J. S.; Canada: E. Council ~; Ministerat m; ~ officer erster Offizier; ~ power od. authority = ~ 3.

executor (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) W.B. a. t-ʃɪ-ʊ-tɪv; in Bedeutung i. u. 2. a. t-ʃɪ-ʊ-tɪv) [a. i., lt.] s. 1. = executor. — 2. † = executioner 2. — 3. jur.: (abbr. **Exec.** od. **Ex**) o. r. Testamentvollstrecker m (a. ~ of the estate); confirmation of ~ j. confirmation 1 †; ~ de son tort oder in his own wrong j. der sich ohne Auftrag mit e-r Testamentvollstreckung befaßt; ~ nomine testamentarisch ernannter Testamentvollstrecker.

executorial (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) a. o. vollziehend; Vollstreckungs...; einen Testamentvollstrecker betreffend.

executorship (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv-ʃɪ-ʊp) s. Amt n eines Testamentvollstreckers etc.

executory (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) a. 1. vollziehend, vollziehend, **executiv**. — 2. jur.: **executiv**, wirksam werdend durch eine künftige Begebenheit; ~ consideration j. consideration 5 †; ~ devise Vermächtnis n e-s zulünftigen Vorteils; ~ estates pl. Vorteile m pl., deren Genuß von künftigen Ereignissen abhängt. [Itald.] s. Vollstreckerin f.)

executress (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) ~ice † j. **executrix** (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. Testamentvollstreckerin f.

executory (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. jur.: beweglicher Besitz eines Verstorbenen.

exedent (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) [lt.] a., med. freijend (Gehwulst).

exedra (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) [grch.] s. w. u. (F)edra f. (in Gemaffen) halbrunde Nische der Säulenhalle, wo man sich zu unterhalten pflegte; in Privathäusern: Unterhaltungsraum m.

exegesis (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) [grch.] s. w. u. 1. Ergeje f, Auslegung f, Erklärung f (v/n. der Bibel). — 2. † math. numerische od. geometrische Lösung e-r Gleichung.

exegesis (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. exegete.

exegete (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. Ergejet m, (Bibel-)Erklärer m.

exegetic (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) **I** a. 1. ergejetisch, erklärend. — **II** s. 2. = exegetics; exegesis 1. — 3. † math. ebn.: Theorie f der Gleichungen.

exegetical (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) a. o. = exegetic 1; ~ theology = exegetics; exegesis 1.

exegetics (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) [grch.] s. (sg. u. pl.) s. 1. Ergejetik f, ergejetische Theologie. — 2. Ergejetik f, Bibel-erklärung f.

exegeticist (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. = exegete.

exembryonate (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. = exegete.

exemplar (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) [lt.] **I** a. 1. † exemplary 1 und 2. — 2. Beispiel(e) betreffend, ein Beispiel enthaltend od. bildend. — **II** s. 3. Muster n, Vorbild, Beispiel n; Idea! n. — 4. † Exemplar n (= copy).

exemplariness (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. das Exemplarische; Musterhaftigkeit f.

exemplarity (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. 1. = exemplariness. — 2. das Abgleichende.

exemplary (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) **CT.D.** auch **exemplar** **I** a. (~ily adv.) 1. musterhaft, nachahmenswert. — 2. ercentbar, abschreckend (State etc.). — 3. † vorbildlich, erklärend, als Beispiel dienend. — **II** † s. 4. = exemplar 4. [Beispiele belegen.]

exemplifiable (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) a. (durch) **exemplification** (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. 1. Erläuterung f, Belegung f durch Beispiele. — 2. Beleg m, Beispiel n. — 3. (beglaubigte) Abschrift.

exemplifier (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. j. der durch Beispiele erklärt.

exemplify (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) v/a. (D. d. 1. durch Beispiele erläutern, an Beispielen illustrieren. — 2. kopieren, eine (beglaubigte) Abschrift nehmen von. — 3. durch beglaubigte Abschrift beweisen. — 4. † zum wahren Beispiel machen, exemplarisch bestreuen.

exempli gratia (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) [lt.] zum Beispiel (mit e. g. oder ex. gr.).

exempt (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) [lt. *exemptus* von *exmere*] **I** v/a. (a. a. 1. (from) von einer Steuer, Verpflichtung etc. befreien; annehmen von, verschonen mit. — **Syn.** j. absolve. — **II** a. 2. befreit, verschont. — 3. † entfernt, fern. — 4. † ansehlen. — **III** s. 5. Befreiter m; Bevorrechtigter m. — 6. ~ einer der vier Offiziere der königlichen Leibgarde (Yeomen of the Royal Guard), welche in ihrem Patent als „corporals“ bezeichnet m. [Itcd.]

exemption (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. 1. Befreiung f; Freisein n (from von); ~ from duty Zollfreiheit f; ~ from taxes Steuer-, Abgaben-freiheit f; ~ from military service Befreiung f vom Militärdienst. — 2. *Cath. eccl.* Befreiung f von der bischöflichen Jurisdiktion. Irrebar, trennbar.)

exemptious (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) a. bes.

encephalons (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) a., med. Gehirnbruch betreffend.

encephalus (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. Mißgeburt f mittelweibig liegendem Gehirn.

exenterate (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) [lt.] v/a. (v. b. ausweiden, ausnehmen).

exenterate (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. a. auswegeweidet, ausgenommen. — **Rgl.** ~.

exenteration (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) s. 1. Ausweiden n. — 2. fig. Offenlegung f.

exequatur (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) [lt. id. „er mag auswiden“] s. 1. amtliche Beglaubigung e-s Diplomates etc., amtliche Ermächtigung. — 2. das von Königen und Bischöfen in Anspruch genommene Recht, päpstliche Bullen von ihrem Gehiele auszulassen. — 3. * **Exequatur** n (landesherriiche Befähigung e-s Dankestolns).

exequal (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) a. daß Gleichbegangnis betreffend; Zeichen... Toten...

exequy (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) [lt.] s. 1. ~ies pl. Ereranten pl., Zeichenbegangnis n, Totenfeier f. — 2. ~ Grabgehang m, gedicht n. [ausübend, praktizierend.]

exercent † (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) od. t-ʃɪ-ʊ-tɪv) a. f

exercisable (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) a. ausübbar, anwendbar.

exercise (ɛk-ɪ-ʃɪ-ʊ-tɪv) [af. id.; lt. *exercitium*] **I** s. 1. Ausübung f, Anwendung f, Gebrauch m, (Dienst-, Privat-)Erfüllung f; 2. Übung f der Fertigkeiten u. geistigen Fähigkeiten; (körperl.) Bewegung f, Weibüb-, Waffenübung f etc.; ~ **Exerzieren** n; 3. **Exercitium** n, (Militärische) (Schul-) Aufgabe; 4. Übungsspiel n, Übung f; 5. ~ pl. **Exercitia** n pl. bei bestimmten Gelegenheiten. — 5. geistliche od. Andachtsübung, Gottesdienst m; spiritual ~ s. pl. geistliche Übungen f pl. der Reue (v/n. der Reue). — 6. fig. Prüfung f; Gelegenfall n. — **II** v/a. (v. b. 7. Wasst. Kunst, Einfluß n ausüben; gebrauchen, anwenden; 8. ~ mit verwalten, besorgen. — 9. Körper und Geist

üben, exercieren; Probereiten, in Übung halten; v. — 10. i-m geistige Aufregung od. Pein verursachen, i-m Rufmerkmale peinlich in Anbetracht nehmen od. beschäftigen; bemühigen; to be ~d sich aufregen, sich anäßen, in Unruhe se. — III v/n. Cb. 11. sich üben, sich Körperbewegung machen, exercieren. — 12. † eine religiöse Übung leiten.

In exercise I: ~ of an art, of a trade Ausübung f er Kunst, e-s Gewerbes; ~ of an office Verwaltung f eines Amtes; ~ of religion Religionsübung f; ~ of patience Geduldsübung f.

In ~ 2: bodily ~ Leibesübung f, gymnastische Übung, Peinigung f; ~ infantry ~ Infanterie-Exercieren n; ~ manual ~ Wehrgriffe m/pl.; ~: ~ at a quarters Klarhöri-Exercieren n, Weichschüßübung f; projectile for ~ Exerciergeschöß n; art and ~ schulmäßige Ausbildung der Körper. Gewandtheit; to take one's ~ in ~ Bewegung machen; to take one's ~ in ~ Spaziergang machen; to take one's ~ on horseback (aus)reiten; ~ in horsemanship Übung f im Reiten; ~ of memory Gedächtnisübung f; open-air ~ Bewegung f in frischer Luft; out-door ~ as pl. Übungen f/pl. der Bewegungen f/pl. im Freien.

In ~ 3: school ~s pl. Schulaufgaben f/pl.; to do one's ~ i-e schriftliche Schularbeit machen; ~ in music, for the piano Musik-, Klavier-übung f; to play ~s (auf-e-m Instrument) üben; probationary ~s Prüfungsarbeit für baristers; löst. *univ.* ~ and addition eine theologische Prüfungsarbeit, bestehend in der Erklärung e-r Stelle des gr. Neuen Testaments.

In ~ 7: to ~ power Macht ausüben; to ~ the body den Körper gebrauchen, beschäftigen; to ~ the reason den Verstand gebrauchen; to ~ one's skill seine Geschicklichkeit zeigen.

In ~ 9: ~ to ~ arms sich in den Waffen üben; to ~ oneself in music sich in der Musik üben; ~ to ~ troops Truppen ausüben.

exerciser (ä-t-h-ä-t-ä-t) s. (Aus-)Übender (r) zc.

exercisable (~sib) a. = exercisable.

exercitation (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. (Aus-)Übung s. Ausübung f, Gebrauch m; Verriehung f. [*igner m*, *Rheder m*.]

exercitor (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. jur.: Schiff(s)-exercitor (i) g-j-ä-t-ä-t-ä-t @ a. jur.: den Rheder betreffend.

exergual (ä-t-j-ä-t-ä-t) a., num. den Neben-räum (s. exergue) betreffend.

exergue (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. v. *ä-t-j-ä-t-ä-t* [*it. id.*, *grch.*] s., num. Exergue f (v. *ä-t-j-ä-t-ä-t*); van der Hauptfigur durch eine starke Linie abge-sonderter Nebenraum auf Münzen zc. für den Namen des Gravers zc.).

exert (ä-t-j-ä-t) [*it. ex(ser)tare*] @ a. I v/a. 1. † heraus-, hervor-streuen. — 2. *fig.* Kraft, Geschicklichkeit zc. zeigen, äußern, (ge-)brauchen; anstrengen; to ~ oneself sich anstrengen, sich bemühen; to ~ oneself to the utmost die äußerste Kraft anwenden; I will ~ my authority ich will m-e Autorität geltend machen. — 3. vöhringen. — II v/n. 4. sich anstrengen, ringen.

exert(ed) (ä-t-j-ä-t) a. & a. zo. = exerted.

exertion (ä-t-j-ä-t) s. Äußerung f, Anwendung f, Anstrengung f, Bemühung f; Streben n, Eifer m; to redouble one's ~s keine Anstrengungen verdoppeln.

exertive (ä-t-j-ä-t) a. äußernd; anstrengend.

exertment (ä-t-j-ä-t) s. = exertion.

exes (ä-t-j-ä-t) s/pl. 1. *prov.* = axes (f. äx). — 2. *pl.* = expenses (f. expense l).

exesion (ä-t-j-ä-t) s. Aus-, Durch-streuen n. [*walten, fig. erregt sein.*]

exestante (ä-t-j-ä-t) v/n. (au-) Exestantion (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. Auf-wollen n, Gärung f.

Exeter (ä-t-j-ä-t) *npr.* (Ordn., bib. Et. in der engl. Gesch. Devonshire; ~ Book handschriftl. Sammlung alt-englischer Dichtungen; ~ College in Oxfr., 1314 vom Erzbischof von ~, Walter de Stapleton, gegr.; † Duke of ~s daughter f. duke 1297; ~ Hall großer Versammlungsort in Lo.

exeunt (ä-t-j-ä-t) [*lit. „sie gehen hinaus“*] *abbr.* EX. Wägen-anweisung: (sie treten) ab; ~ omnes (o'm-ni) alle ab.

ex facie (ä-t-j-ä-t) [*lit. id.*] aus dem Wortlaut einer Schrift zc.

exfamiliation (ä-t-j-ä-t-ä-t) [*lit.*] s. Aus-scheidung f von der Familie.

exfestation (ä-t-j-ä-t-ä-t) [*lit. s. med.*] Verdrüftung außerhalb der Gebärmutter.

exhalation (ä-t-j-ä-t-ä-t) [*lit.*] s. Junbidliche Dorsfellung.

exfigure (ä-t-j-ä-t) v/a. Cb. v. verfin-nidlichen. [*gebogen.*]

exlected (ä-t-j-ä-t) [*lit.*] a. anwärts fufodation (ä-t-j-ä-t-ä-t) [*lit.*] s. Ausgrabung f. [= exfection.]

exfection (ä-t-j-ä-t-ä-t) s., med.] exfoliate (ä-t-j-ä-t-ä-t) [*lit.*] (v/n.) v/a. Cb. *min.*, *surg.*, ec. (sich) abblättern, abblättern.

exfoliation (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. 1. Ab-blätterung f, Abblätierung f. — 2. das Abblättern.

exfoliative (ä-t-j-ä-t-ä-t) a. und s. Abblättern bewirkendes (es) Mittel.

ex.gr. *abbr.* = exempli gratia.

exhalable (ä-t-j-ä-t) a. leicht ver-dunstend, flüchtig.

exhalant (ä-t-j-ä-t) I a. aus-dunstend, aus-hauchend. — II s. Verdunstungsmittel n; das Ausgedünstete.

exhalate (ä-t-j-ä-t) v/a. Cb. = exhalo.

exhalation (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. 1. Aus-, Ver-dunstung f, Ver-dampfung f. — 2. Duft m, Dampf m; ~ Brodem m. — 3. † Mete'o'r n, glän-zende Lusterscheinung (SH.). — 4. *her.* zehendes Wappen in Form e-s Wasserbecken zc.

exhale (ä-t-j-ä-t) s. *ä-t-j-ä-t* [*lit.*] Cb. I v/a. 1. aus-atmen, -hauchen, -dünsten. — 2. verdunsten oder verdampfen lassen. — II v/n. 3. in Duft oder Dampf auf-gehen, sich Luft machen. — *Vgl.* ~.

exhale (ä-t-j-ä-t) v/a. heraus-ziehen (SH.R.III, 1,2,55). — II v/n., co. das Schwert ziehen.

exhalation (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. = exhalation.

exhalence (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. = exhalation.

exhalent (ä-t-j-ä-t-ä-t) a. und s. = exhalant.

exhaust (ä-t-j-ä-t) [*mult. exhausta're*] v/a. Cb. a. I. aus-, erschöpfen (a. *fig.* Gebrauch u.); entleeren. — 2. *agr.* Boden erschöpfen, aus-saugen (a. *fig.*); to be ~ed erschöpft, aus-gemergelt od. entkräftet sein. — 3. ~s aus-hauen, erschöpfen. — 4. *phys.* aus-pumpen, Luftleer machen, ~ed receiver ausge-pumpter Receptor einer Luftpumpe. — 5. *fig.* ein-gehend durchforsten, prüfen. — 6. Waren, Wäcker: to be ~ed vergreifen j-n. — 7. † heraus-ziehen, hervorlocken (SH.T.A.4,3,119). — II † a. S. erschöpft, entkräftet. — III s. 9. *o mach.*: a) = exhaust-steam; b) Dampf-ausströmung f.

exhaust-chamber (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. Dampf-kammer m in der Lokomotive.

exhauster (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. 1. Aus-, Er-schöpfende(r, ä) zc. (f. exhaust). — 2. *o mach.*: a) = exhaust-steam; b) Dampf-ausströmung f.

exhaust-steam (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. Dampf-ausströmung f.

exhaustible (ä-t-j-ä-t-ä-t) a. aus-schöpfbar, erschöpfbar.

exhaustible (ä-t-j-ä-t-ä-t) a. zu erschöpfen, erschöpfbar.

exhausting-chamber (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. = exhaust-chamber.

exhausting-machine (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. = exhaust-machine.

exhausting-syringe (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. Aus-leer-, Schöpf-pumpe f.

exhaustion (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. 1. Aus-schöpfung f, Aus-leerung f; Entleerung f. — 2. *fig.* Erschöpfung f. — 3. *o mach.* Ausströmung f, Abführung f des Dampfes. — 4. *phys.* Aus-pumpen n der Luft. — 5. *chem.* Erschöpfung f durch Auslösung. — 6. ~a-ner Erschöpfung f, Ab-, Aus-schauen n e-s Erz-lagers. — 7. *math.* Ein-, Auf-saugung f er Pumpe. — 8. *math.* Exhaustionsmethode f (Beweis der Gleichheit zweier Größen durch Nachweis, daß ihre Differenz kleiner ist als jede mögliche Größe).

exhaustive (ä-t-j-ä-t-ä-t) a. *o (vle. fig.)* erschöpfend.

exhaustiveness (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. das Erschöpfende.

exhaustless (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. uner-schöpflich.

exhaustment (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. = exhaust.

exhaust-pallet (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. Dampf-ausströ-mung f. [*dampf m.*]

exhaust-pipe (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. = exhaust-pipe.

exhaust-valve (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. 1. mach. Abblaste-ventil n. — 2. = exhaust-pallet. [*= exedra.*]

exhedra (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. f. *exhedra* (ä-t-j-ä-t-ä-t) [*lit. ex-*]

exheredation (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. f. *exheredation* (ä-t-j-ä-t-ä-t) [*lit. v/a.*] Cb. enterben. [*Enterbung f.*]

exhibit (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. f. *exhibit* (ä-t-j-ä-t-ä-t) [*lit. ex-*]

exhibitor (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. f. *exhibitor* (ä-t-j-ä-t-ä-t) [*lit. v/a.*] Cb. a. 1. zur Schau ausstellen; Waren auslegen. — 2. zeigen, darlegen, aufweisen; to ~ an example of ... ein Bei-spiel bieten von ... — 3. fest †; Stage zc. öffentlich od. amtlich anbringen, einreichen, aufstellen. — 4. med. verordnen, verschreiben. — 5. *univ.* Stipendium zc. aus-schreiben (zur Bewerbung). — 6. Rede, Vortragung zc. öffentlich halten, vortragen. — II v/n. Cb. a. 7. ausstellen, eine Ausstellung ver-anstalten. — 8. *univ.* ein Stipendium stiften. — 9. einen öffentlichen Vortrag halten. — III s. 10. ausgestellter Gegen-stand; Ausstellung f; the things pl. on ~ die ausgestellten Sachen f/pl. — II. *jur.* f. *exhibit* (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. 12. ur.: Er-schöpfung n; Beweis schrift; eidesches schriftliches Zeugnis (Syn. f. evidence).

exhibition (ä-t-j-ä-t-ä-t) s. 1. Dar-stellung f, Vorlegung f, Befundung f. — 2. Ausstellung f; Schaustellung f; Schau-spiel n; v. — 3. *jur.*: Einreichung f von Papieren; löst.: Prozeß m wegen Heraus-gabe von Papieren. — 4. med. Verordnen n einer Arznei. — 5. † Pension f; Unter-halt m, Lohn m. — 6. *univ.* Stipendium n, Stützungsgeld n für Studierende; scholar-ships and ~s pl. Stipendien n/pl. und Preise m/pl. in englischen Schulen.

exhibitioner (ä-t-j-ä-t-ä-t) s., *univ.* Stipendiat m.

© machinery; ⚙ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ☿ botanical; ☪ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

Zu expectation 1: it fell short of my ... she has great ...

Zu ~ 3: † a youth of ~ ein hoffnungsvoller Jüngling.

Zu ~ 6: Verfahrungsweisen: ~ of life ...

expectation-week (E) (E) ...

expectative (E) ... die Anwartschaft auf et. gebend; Anwartschafts...

expectedly (E) ...

expecter (E) ...

expecting (E) ...

expector (E) ...

expectorant (E) ...

expectorate (E) ...

expectation (E) ...

expectorative (E) ...

expede † (E) ...

expedite † (E) ...

expedience (E) ...

expediency (E) ...

expedient (E) ...

Zu ~ 6: to hit (or fall) upon an ~ auf e-n Ausweg verfallen; to be fruitful in ...

expediential (E) ...

expediently (E) ...

expeditate (E) ...

expedite (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

pedition Raschheit in der Ausübung; haste ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expedition (E) ...

expenseless (E) ...

expensive (E) ...

expensiveness (E) ...

experfection (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

experience (E) ...

expert (f'f-pō-t) [lt. *experitus*] **I** a. □
 1. erfahren, kundig. — 2. (in) geschickt,
 gewandt in, vertraut mit. — **Syn.** siehe
adroit. — **II** s. 3. (a. f'f-pō-t) (Sach-)
 kundiger *m*; Sachverständiger *m* (**Syn.**
 siehe *adept*). — **III** † *v/a.* 4. = ex-
 perience. — 5. *F* Rechnungen s. durch einen
 Sachverständigen prüfen lassen; als Sach-
 kundiger prüfen. [**I** (Erfahrenheit) *f*]
expertness (a-n'f) *s.* Geschicklichkeit *f*,
expetible (f'f-pō-t-lt) *a.* wünschenswert,
explable (f'f-pō-t) [a/f.] *a.* jähbar.
expiate (f'f-pō-t) [lt.] *v/a.* □b. jähnen,
 (ab)büßen. [**I** (*SH. R. III, 3, 23*)]
expiate † (f'f-pō-t) [lt.] *a.* verlöschen
expiation (f'f-pō-t-f'f'n) [lt.] *s.* 1. Sühne
f; (Ab-)Wäscher *f*; Buße *f*, Sühnung *f*. —
 2. *au.*: Sühnopfer *n*. — 3. *rel.* Feast
 of Ex., Great Day of Ex. (jüdisches) Ver-
 jöhnungsfejt.
expialtional (f'f-pō-t-n'f) *a.* Sühnungs-...
expialt (f'f-pō-t-lt) *s.* = expiator.
expiator (a-n'f) *s.* Wäscher *m*, Sühner *m*.
expiatory (f'f-pō-t-n'f) [fr. *expiatorie*]
a. jühnend; Sühn-...; ~ sacrifices Sühn-
 opfer *n*. [**I** (pländern)]
expliate (f'f-pō-t-lt) [lt.] *v/a.* (aus-)
expilation (f'f-pō-t-lt-f'f'n) *s.* Plünde-
 rung *f*.
expliator † (a-n'f) *s.* Plünderer *m*.
explorable (f'f-pō-t-n'f) *a.* sterblich, ein
 Ende nehmend; ~ verfallend, fällig wer-
 dend. [**I** (scheitend)]
expirant (a-n'f) *s.* Sterbende(r), Ver-
expiratlon (f'f-pō-t-n'f-f'f'n) [lt.] *s.* 1. Aus-
 atmen *n*. — 2. *f.* lechter Atemzug,
 Verschneiden *n*, Tod *m*; ~. — 3. *fig.* Ab-
 lauf *m*, Ende *n*, Schluß *m*; ~ Verfall
m e. Weines; ~. — 4. *Hauch m*, Sant *m*. —
 5. *lat* †: Ausdünstung *f*, Dunst *m*.
 Zu ~ 1: ~ of the bellows Aus-
 tritt *m* der Luft aus dem Blasbalg.
 Zu ~ 2: groan of a Todesseufzer *m*.
 Zu ~ 3: ~ of a contract Ablauf *m*
 ob. Ende *n* e-s. Kontraktes; at the ~
 of the year nach Ablauf des Jahres; ~
 at the time of ~ zur Verfallzeit.
expirator □ (f'f-pō-t-n'f) *s.* Expi-
 ator *m*. [**I** (atmend; Ausatmungs-...)]
expiratory (f'f-pō-t-n'f) *a.* aus-
expire (f'f-pō-t) [lt. *expirare*] □ *b.* *v/a.*
 1. ausatmen, ausatmen (*ant.* inspire). —
 2. *lat* †: ausdünsten, ausströmen;
 hervorbringen. — 3. † beendigen, ab-
 laufen lassen. — **II** *v/n.* 4. ausatmen,
 ausatmen. — 5. sterben, vercheiden. —
 6. *poet.* vergehen, untergehen. — 7. zu
 Ende gehen, ablaufen; verstreichen. — 8. ~
 verfallen, fällig werden (at lat). — 9. †
 hervor-kommen, -fliegen. — **Syn.** *f.* die 2.
expiree (f'f-pō-t-n'f) *s.* Strafting (in den
 Kolonien), dessen Strafe abgelaufen ist.
expiring (f'f-pō-t-n'f) [expire] *p.p.* *v.*
a. 1. ausatmend, ausdünstend. — 2. ster-
 bend; Todes-...; ~ groan Todesseufzer
m; ~ voice sterbende Stimme; ~ words
pl. letzte Worte *n/pl.* e-s. Sterbenden. —
 3. verfallend, ablaufend, schwindend.
expiry (f'f-pō-t-n'f) *s.* = expiration 3.
expiscent (f'f-pō-t-lt) [lt.] *v/a.* □ *b.*
fig. herausfinden; erforschen. [**I** (forschen)]
expiscention (f'f-pō-t-lt-f'f'n) *s.* (Er-)
expiscentor (f'f-pō-t-lt-f'f'n) *s.* Erforscher
m. [**I** (erforschend, findig)]
expiscatory (f'f-pō-t-lt-n'f) *a.* *fig.*
expl. *abbr.* = explanation.
explain (f'f-pō-t) [lt. *explana're*] □ *a.*
v/a. 1. † (zu e-r'f'f'f) ausbreiten, ent-
 falden. — 2. erklären, erläutern, ausein-
 andersetzen; to ~ away weg-erklären, durch
 Grörterungen beseitigen; *F* ~ yourself! er-

klären Sie sich (deutlicher)! — **Syn.** *To*
explain unbekanntes erklären; *elucidate*
 schwierige Dinge aufhellen; *illustrate* durch
 Beispiele erläutern. — **II** *v/n.* 3. (Er-
 klärungen) geben. [**I** (erklärlich)]
explainable (f'f-pō-t-n'f) *a.* erklärbar,
explainer (a-n'f) *s.* Erklärer(in) *ze.*
explain † (f'f-pō-t) *v/a.* 1. vollbringen.
 — 2. erklären. — **II** *s.* 3. = exploit.
explannate (f'f-pō-t-lt) *a.*, ~ und *zo.*
 lach, ausgebreitet.
explannation (f'f-pō-t-lt-f'f'n) [lt.] *abbr.*
expl. *s.* 1. Auslegung *f*; in ~ zur Er-
 klärung. — 2. Auseinandersetzung *f*; to
 come to an ~ with sich verständigen mit.
explannative (f'f-pō-t-lt-f'f'n) *a.* = ex-
 planatory. [**I** (rede schaffend)]
explannatoriness (f'f-pō-t-lt-f'f'n) *s.* erklä-
explannatory (f'f-pō-t-lt-f'f'n) *a.* (wie *adv.*) er-
 klärend; ~ annotations *pl.* erläuternde
 Anmerkungen *pl.* [**I** = explain].
explante, **exploit** (e) † (f'f-pō-t) *v.* und *s.*
exploit (e) (f'f-pō-t) *v.* und *s.* math. Er-
 gänzung eines Winkels zu 360° (*vgl.* comple-
 ment 2 §). [**I** (Erfüllung *f*)]
explosion (f'f-pō-t-f'f'n) *s.* Vollendung/
explosive (f'f-pō-t-f'f'n) [lt.] **I** a. □
 1. ausfüllend; *gr.*: ~ partiele Füllwort
n. — **II** *s.* 2. Ausfüllung *n*, *F* *fig.* Viden-
 bühner *m*. — 3. *gr.* Füllwort *n*. — 4. *euph.*
 Vermählung *f*. — 5. *arch.* Füllstein *m*.
explosory (f'f-pō-t-f'f'n) *a.* ausfüllend, zur
 bloßen Ausfüllung dienend; *gr.*: ~ word
 Füllwort *n*. [**I** (erklärlich)]
explicable (f'f-pō-t) [lt.] *a.* erklärbar, er-
explicableness (a-n'f) *s.* Erklärbarkeit *f*.
explicand (f'f-pō-t-f'f'n) [lt.] *s.* eine zu
 erklärende Thatsache oder Rede.
explicite (f'f-pō-t-f'f'n) [lt. *explicite're*]
 □ *b.* *v/a.* 1. † entfalten, öffnen. — 2. er-
 läuern, entwickeln, erläutern. — **II** *v/n.*
 3. eine Erklärung geben. [**I** (klar, klar)]
explicite (f'f-pō-t-f'f'n) *a.* 1. entfaltet. — 2. er-
explication (f'f-pō-t-f'f'n) [lt.] *s.* 1. Ent-
 faltung *f*, Entwicklung *f*. — 2. Erklä-
 rung *f*, Erläuterung *f*.
explicative (f'f-pō-t-f'f'n) [lt.] *a.* erklä-
 rend, erläuternd; *phil.* (*gram*) ~ judg-
 ment analytisches Urteil.
expliator (f'f-pō-t-f'f'n) *s.* Erklärer *m*.
expliatory (f'f-pō-t-f'f'n) *a.* = explicative.
explicit (f'f-pō-t-f'f'n) [lt.] *a.* □ 1. deutlich,
 bestimmt, klar, ausdrücklich. — 2. aus-
 sichtlich (*sb.* Veräugen *ze.*). — **Syn.** *explicit*
 ausdrücklich (in bestimmten Worten); *express*
 ausdrücklich (zu einem bestimmten Zwecke).
explicit † (f'f-pō-t-f'f'n) [lt. *expli-*
citus (est liber) („das Buch ist) zu Ende“]
 Ende *n* (des Buches *ze.*), wie jetzt „finis“ oder
 „the end“ am Schluß v. *Truchwerken* gebraucht.
explicitness (f'f-pō-t-f'f'n) *s.* Deutlich-
 keit *f*, Bestimmtheit *f*.
explode (f'f-pō-t) [lt. *explo'dere, ex-*
plaud'ere] □ *b.* *v/a.* 1. † *thea.* aus-
 pfeifen, auszujuchen. — 2. verwerfen (sah
 nur *m p.p.*, *f.* exploded). — 3. explodieren
 lassen. (in die Luft) sprengen. — 4. ~ eine
 sauer e. heftig herausstreuen. — 5. *med.*
 heftig zum Ausbruch bringen. — **II** *v/n.*
 6. explodieren, (zer-)platzen. — 7. *fig.* plagen
 (wih vor). — 8. *fig.* (a. *med.*) explosions-
 artig hervorbrechen (*Wut* *ze.*).
exploded (f'f-pō-t) [**I** *p.p.* von ex-
 plodo. — **II** *a.* verworfen; veraltet, über-
 lebt (Rede *ze.*). [**I** (explosive 5)]
explodent (f'f-pō-t) [**I** *p.p.* von ex-
 ploder (a-n'f) *s.* 1. Explodierende(r), 2;
 2. Explodenzgünder *m*. — 2. † Aus-
 zünder(in); Verwerfende(r), heftiger Zäbler.
exploding (a-n'f) [**I** *p.p.* und *a.*: ~ cot-
 ton Schießbaumwolle *f*; ~ chamber Kam-
 mer *f* am Zündentafel. — **II** *s.* Sprengen *n*.

exploit (f'f-pō-t) [fr.; vom lt. *expli'citum*]
I *s.* 1. Spendenthal *f*, That *f* (a. *iro.*). —
Syn. *f.* feat. — 2. † Vorteil *m*. —
II *v/a.* □ *a.* 3. † vollführen, vollbringen.
 — 4. * [fr. *exploiter*] (aus-)bauen, be-
 nutzen, in Betrieb nehmen. — 5. * aus-
 beuten, ausnutzen. — **III** *v/n.* □ *a.*
 6. to ~ for juchen nach.
exploitable (f'f-pō-t-n'f) *a.* 1. † voll-
 führbar. — 2. ausnutzbar.
exploitation (f'f-pō-t-n'f) [**I** *s.*
 Ausnutzung *f*; Ausbeutung *f* (*sb.* der Ar-
 beiter). [**I** (nutzend; Ausbeutungs-...)]
exploitative (f'f-pō-t-n'f) *a.* aus-
exploiter (f'f-pō-t-n'f) *s.* Aus-nutzer *m*,
 -beuter *m*. [**I** (Kriegsgelohn *pl.*)]
exploiture † (f'f-pō-t) *s.* Unternehmen *n*;
exploitable (f'f-pō-t-n'f) *a.* erforschtbar.
explore † (f'f-pō-t) *v/a.* = explore.
exploration (f'f-pō-t-n'f) [lt.] *s.* Aus-
 erforschung *f* e-s. Landes; Unteruchung *f*.
explorative (f'f-pō-t-n'f) *a.* = ex-
 ploratory.
explorator (f'f-pō-t-n'f) [lt.] *s.* 1. (Aus-
 erf.) Forscher *m*. — 2. Kundschafter *m*.
exploratory (f'f-pō-t-n'f) *a.* (er-)
 forschend, unterrichtend; Kundschafter-...;
 ~ expedition Forchtungs-, Entdeckungs-
 reise *f*; ~ post Kundschafterposten *m*;
 ~ surg. ~ punctation Probeblut *m*.
explore (f'f-pō-t) [lt.] *v/a.* □ *b.* 1. †
 juchen nach. — 2. erforschen; auskunds-
 chaften; untersuchen.
explorement (a-n'f) *s.* Erforschen *n*,
explorer (f'f-pō-t-n'f) *s.* 1. Forscher *m*,
 Erforscher *m*. — 2. *med.* Sonde *f*.
exploring (f'f-pō-t-n'f) *p.p.* und *a.*
 (Er-)Forschungs-...; ~ drit Unter-
 suchungsstellen *m*; ~ tour Forschungsreise.
explosible (f'f-pō-t-n'f) *a.* explodierbar.
explosion (f'f-pō-t-f'f'n) [lt.] *s.* 1. Explosio-
 n *f*, Bersten *n*, Erschütterung *f*; ~ of
 blasts Schießen *n*, Sprengen *n*; *mach.*
 ~ of a boiler Kessel-explosion *f*; ~ of
 a colliery (a. Kohlen-)Gruben-explosion *f*; ~
 fire-damp ~ schlagende Wetter *n/pl.* — 2. *fig.*
 Ausbruch *n* (der Leidenschaften, von Göttern
ze.). — 3. *physiol.* Entladung *f* (Nerv).
explosive (f'f-pō-t-f'f'n) [lt.] **I** a. □ 1. ex-
 plosiv, sich entladend; Knall-...; Schlag-...
 Spreng-...; ~. — 2. *fig.* aufbrausend. —
 3. *gr.* consonant ~. — **II** *s.* 4. (Er-)
 plöß *v*, Sprengstoff *m*, Sprengmittel *n*;
 ~. 5. *gr.* Berstlaut *m* (*k, p, t*).
 Zu ~ 1: *phys.* ~ air Knallgas *n*;
 ~ cotton Schießbaumwolle *f*; *elect.* ~
 distance Schlagweite *f*; ~ powder
 Sprengpulver *n*; ~ X: ~ power, ~ force
 Explosionskraft *f*, Briauf *f*; *artill.*
 ~ shells *pl.* Granaten *pl.* mit Knall-
 oxyd. [**I** (mit großer Schlagkraft)]
 Zu ~ 4: high ~ Sprengstoff *m*
explosiveness (a-n'f) *s.* Explodierbarkeit *f*.
expoliation † (f'f-pō-t-f'f'n) *s.* =
 spoliation. [**I** (altig polieren, glätten)]
expolish † (f'f-pō-t-f'f'n) [**I** *v/a.* (org-)]
expone † (f'f-pō-t) [lt.] *v/a.* 1. erklären. —
 2. aussetzen (ex. Gefahr *ze.*). — 3. darstellen.
exponent (f'f-pō-t-n'f) [lt.] **I** a. 1. er-
 läuternd, erklärend. — **II** *s.* 2. Erläute-
 rer *m*, Erklärer *m*. — 3. *fig.* Vertreter
 eines Grundlages *ze.*. — 4. *math.* Ex-
 ponent *n* einer Potenz od. Wurzel; ~ of the
 ratio Quotient *n* e-s. Verhältnisses. —
 5. erklärendes Beispiel.
exponential (f'f-pō-t-n'f) *math.*
I a. Exponential-...; ~ series Exponen-
 tia'ltreihe *f*. — **II** *s.* zur Potenz der
 Variablen erhobene Napier'sche Basis.
exponible (f'f-pō-t-n'f) *a.* erklärbar, eine
 Erklärung fordernd.

© machinery; ⚡ mining; ⚔ military; ⚓ marine; 🌿 botanical; 🏪 commercial; 📧 postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

extradite (e'k's-tra-dä'ti) [lit. *extra-ditus*] *v/a*. ① *v*. 1. Verdreher ausliefern. — 2. *v* * *phls.* Geistesinbrüche projizieren (nach-e-m vom Körper entfernten Ort in der Vorstellung verlegen).
extradition (e'k's-tra-dä'ti'jōn) [lit. s. 1. Auslieferung *f* von Verdreher; 2. treaty Auslieferungsvortrag *m*. — 2. *v* * *phls.* Projektion *f* eines Geistes.
extrados (e'k's-tra-dō's) *s.*, *arch.* äußerer Bogen-, Gewölb-rücken *m*.
extradotal (e'k's-tra-dō'täl) *a. jur.*: nicht zur Mitgift gehörig.
extra-enteric (e'k's-tra-'n-tē'a-l) *a.*, *zo.* außerhalb des Darmes befindlich.
extra-essential (e'k's-tra-'e'sē'n-šäl) *a.* nicht wesentlich.
extrastoral (e'k's-tra-'stō'r-äl) ① *a.* außerhalb der Blüte befindlich.
~foliaceous (e'k's-tra-'fō-lä-'šä'fjäs) *a.* außerhalb der Blätter.
~foraneous (e'k's-tra-'fō-nē'n-šjäs) *a.* außerhalb des Hauses; ② *occupations pl.* Beschäftigungen *f pl.* im Freien.
~geneous (e'k's-tra-'nē'n-šjäs) [lit.] *a.* zu e-m anderen Geschlecht gehörig.
~hazardous (e'k's-tra-'hā'z-ä-dō's) *a.* äußerst gefährlich. [außergerichtlich].
~judicial (e'k's-tra-'dō-šjäl-'dī-'šjäl) *a.* ① **~limital** (e'k's-tra-'līm-ä'täl) *a.* außerhalb des gewöhnlichen Gebietes gelegen.
~limitary (e'k's-tra-'līm-ä'täl) *a.* 1. jenseits der Grenze befindlich. — 2. = extralimital.
~logical (e'k's-tra-'lō-šjäl-'lō-šjäl) ① *a.* nicht in den Bereich der Logik hineingehend.
~medullary (e'k's-tra-'mē-dū-lä'r) *a.*, *anat.* außerhalb des Rückenmarks befindlich.
~mission (e'k's-tra-'mī-šjō'n) *s.* Ausfertigung *f*.
~mundane (e'k's-tra-'mūn-dän) [lit.] *a.* außerweltlich.
~mural (e'k's-tra-'mū-räl) *a.* außerhalb der Mauern e-r Stadt, e-r Universität; ② *lecturer* *j.* der (bzw. äquival.) Vorlesungen außerhalb der Universität hält.
extraneously (e'k's-tra-'nē-lä-'lō) [fr.] *s.* fremdein *n*; das Fremde.
~treneous (e'k's-tra-'nē-šjäs) *a.* ① nicht wesentlich (zu einer Sache gehörig); fremd. — *Syn.* *strange* fremd, unbekannt; *foreign* fremd, ausländisch, ausländisch.
extra-ocular (e'k's-tra-'ō-kū-lär) *a.* außerhalb der Augen befindlich. [amülich].
extra-official (e'k's-tra-'ō-fī-šjäl-'šjäl) *a.* außer-
~extra. *abbr.* = extraordinary.
extraordinarily (e'k's-tra-'ō-rī-nä-rī) *adv.* außerordentlich, besonders.
~ordinary (e'k's-tra-'ō-rī-nä-rī) *s.* Außerordentlichkeit *f*, Merkwürdigkeit *f*.
~ordinary (e'k's-tra-'ō-rī-nä-rī) [fr.] *abbr.* **extror.** *a.* (in *adv.*, *i. ps*) 1. außerordentlich, äußers, un-gewöhnlich; selten, merkwürdig; unbassador ~ außerordentlicher Gesandter; *envoy* ~ *j.* *envoy* 2. (*Syn.* *i.* ambassador). — 2. *besonder*, *speziell*; *Extra...* — **II** *s.* (*pl.* *les*, *es*) 3. (meist *pl.*) das Besondere, Außergewöhnliche. — 4. *†* *Extra*-ausgaben *f pl.* — 5. *†* *Exilote* *m*. — 6. *✕* außerordentlicher Soldzugsch. — **III** *†* *adv.* 7. = extraordinarily.
~parochial (e'k's-tra-'pā-rō-šjäl) *a.* ① außerhalb des Kirchspiels befindlich.
~physical (e'k's-tra-'fī-šjäl) *a.* physischen Gefäßen nicht unterworfen, melaphysisch.
~plantar (e'k's-tra-'plāntär) *a.*, *anat.* an der Außenseite der Fußsohle befindlich.
~polation (e'k's-tra-'pō-lä-šjō'n) *s.* annähernde Berechnung aus bekannten Größen.
~professional (e'k's-tra-'pō-fē-šjäl-'šjäl) *a.* nicht zum Beruf gehörig; ~ *studies pl.* *Prüfung* *n pl.* [prov. n. sch.]
~provincial (e'k's-tra-'pō-vī-šjäl) *a.* außer-
~regarding (e'k's-tra-'gā-rī-dīng) *a.* *j-n* Sinn auf das Äußere richtend.

extraregular (e'k's-tra-'rē-gū-lär) *a.* ① nicht an eine Regel gebunden, uneingeschränkt.
~sensible (e'k's-tra-'sēnsībl) *a.* den Sinnen unzugänglich. — **II** *s.* nicht wahrnehmbarer Gegenstand.
~solar (e'k's-tra-'sō-lär) *a.*, *ast.* außerhalb des Sonnenjenseits befindlich.
~spection (e'k's-tra-'špē-šjō'n) *s.* Betrachtung *f* der Außenwelt.
extra-stamp-box (e'k's-tra-'stāmp-'bōks) *s.* Abteilung *f* im Briefkasten für Spätlingsbriefe. [s. Spätlingsbrief *m*].
extra-stamp-letter (e'k's-tra-'stāmp-'lēt-er) *s.*
extrastomachal (e'k's-tra-'stō-mā-šjäl) *a.*, *anat.* außerhalb des Magens befindlich.
~terrestrial (e'k's-tra-'tē-rē-šjäl) *a.* außerirdisch. [a. ① = extraterrestrial.]
~territorial (e'k's-tra-'tē-rē-šjäl) ① *a.*
~territoriality (e'k's-tra-'tē-rē-šjäl-'līt-ē-tē) *s.* = territoriality.
~thecal (e'k's-tra-'thē-šjäl) *a.* 1. *✕* außerhalb des Sporenehalters befindlich. — 2. *zo.* außerhalb der Scheide befindlich.
~thoracic (e'k's-tra-'thō-rä-šjäl) *a.*, *anat.*, *zo.* außerhalb des Brustkastens befindlich.
~tropical (e'k's-tra-'trō-pī-šjäl) *a.* außerhalb der Tropen.
extrahit (e'k's-tra-'hīt) *a.* 1. = extracted (s. *extract*). — 2. = distracted.
extra-uterine (e'k's-tra-'jū-tē-rī-nal) *a.*, *anat.* außerhalb d. Gebärmutter befindlich.
extravagance (e'k's-tra-'vā-gāns) [lit., fr.] *s.* 1. *✕* Ab-, Unbescheidenheit *n*. — 2. *fig.* Extravagananz *f*: a) Ubertreibung *f*, Ubertreibung *n*, übermäßige Heftigkeit der Redensarten; b) Verschwendung *f*, Ausschweifung *f*; c) Überspantheit *f*, Ungleichheit *f*.
extravagance (e'k's-tra-'vā-gāns) *pl.* *les* (e'k's-tra-'vā-gāns) *s.* = extravagance.
extravaganant (e'k's-tra-'vā-gān-ant) *a.* ① *✕* umhererschweifend. — 2. *auserschweifend*; unbesonnen, thöricht; sonderbar, überspannt. — 3. *verschwendungisch*, übermäßig. — **II** *s.* 4. *†* *Unstreicher* *m*. — 5. *überspannter Mensch*; *Mar* *m*, *Marrin* *f*. — 6. *✕* *pl.* Extravaganzen *n pl.* (bis dem kanonischen Recht hinzugefügte päpstliche Verordnungen). [n. h. s.] *s.* = extravagance.
extravagantness (e'k's-tra-'vā-gān-ant-ness) *s.*
extravaganza (e'k's-tra-'vā-gān-za) [it. *estr.*] *s.* 1. *†* *theater* regellose Komposition. — 2. *†* *theater*. *phantastische* (Zauber-) *Posse*, *Ausstattungsstück* *n* (a. *fairly* ~). — 3. *überspannte Rede* *re*.
extravaganzist (e'k's-tra-'vā-gān-za-šjäl) *s.* Verfasser *m* v. (Zauber-) *Posen* *re*. (s. *extravaganza*).
extravagant (e'k's-tra-'vā-gān-ant) *v/n*. ① *v*. *umher*, *aus*, *ab-schweifend*.
extravagation (e'k's-tra-'vā-gān-ant-šjō'n) *s.* *Ab-schweifung* *f*.
extravasate (e'k's-tra-'vā-sā-tē) *v/n*. ① *v*. *med.* aus den Gefäßen heraustreten (Blut *re*). [getreten (Blut *re*)].
extravasate (e'k's-tra-'vā-sā-tē) *v/n*. ① *v*. *med.* aus den Gefäßen heraustreten (Blut *re*). [getreten (Blut *re*)].
extravasation (e'k's-tra-'vā-sā-tē-šjō'n) *s.*, *med.* Ausströmen *n* aus den Gefäßen, Erguß *n* (Blut *re*).
extravascular (e'k's-tra-'vā-sā-lär) *s.*, *anat.*, *ec.* 1. außerhalb eines Gefäßes befindlich. — 2. ohne Blutgefäß.
extraversion (e'k's-tra-'vō-r-šjō'n) *s.*, *chm.* Auscheidung *f*.
extract (e'k's-tra-'k't) *s.* = extraction.
extreme (e'k's-tra-'m) *SH.* *m* e'k's-tra-'mim [lit.] *a.* ① *a.* äußerst, sehr; *✕*. — 2. *fig.* äußerst, höchst, ungemessen, sehr groß, sehr heftig; *✕*. — 3. *sehr* genau oder streng. — 4. *†* *erhöht*; übermäßig (Intensiv). — **II** *s.* 5. (ist *as pl.*): a) äußerstes Ende; äußerste Grenze; das Äußerste; höchster Grad; Extre'm *n*; b) *Gegenwart* *m*; *✕*. — 6. *†* (meist *as pl.*) äußerste Not. — 7. *math.*: a) erstes oder

letztes Glied e-r Proportion; the *s pl.* and the means *pl.* die äußeren und inneren Glieder *n pl.* (e-r Proportion); b) größte ob. kleinste von drei od. mehreren Größen. — 8. *log.* äußerstes Glied eines Skalfasses. — **III** *†* *adv.* 9. äußerst, ungemessen.
Zu extreme: *math.* to cut a line in 2 and mean ratio eine Linie zu teilen, daß sich der kleinere Teil zum Größeren wie dieser zur ganzen Linie verhält; ~ *case* Notfall *m*; *ecl.* ~ *unction* letzte Ölung.
Zu ~ 2: = *views pl.* übertriebene Anschauungen *f pl.*; ~ *ly* light-minded entsprechend leichtsinnig.
Zu ~ 5: to an ~ bis zum Äußersten; in the ~ im höchsten Grade; difficult in the ~ äußerst schwierig; to carry to ~ *as* auf die Spitze treiben; to go to ~ *as* bis ins Extre'm gehen; to go from one ~ to another von einem Extre'm ins andere fallen; to run into ~ *as* in Extre'me verfallen; ~ *as* meet die Extre'me berühren sich.
extremeness (e'k's-tra-'mēns) *s.* Neigung *f* zu Extre'men. [in an Extre'men.]
extremism (e'k's-tra-'mīz-m) *s.* Festhalten
extremist (e'k's-tra-'mīst) *s.* Anhänger *m* extre'mer Anschauungen; *pol.* (Ultra-) *Radikale* *m*.
extremity (e'k's-tra-'mīt-ē-tē) *a.*, *zo.* am äußersten Ende befindlich (*ant.* proximal).
extremity (e'k's-tra-'mīt-ē-tē) *s.* 1. das Äußerste; äußerstes Ende (= extreme); *✕*. — 2. *fig.* höchste Grad, höchste Verlegenheit, äußerste Not; *✕*. — 3. *fig.* vorzüglichster Entschluß od. Gewalte. — 4. *fig.* höchste Leidenschaft, Gewaltthätigkeit *f*, Streue *f*; *✕*. — 5. (last) ~ *letzter* Augenblick, Todesstampf *m*. — 6. *les pl.* Extremitäten *pl.*, Gliedmaßen *pl.* — 7. *✕* *Abstraktum* *m*.
Zu ~ 1: to the last ~ zum Äußersten; to drive to ~ auf die Spitze treiben; to proceed to ~ *as* zum Äußersten schreiten.
Zu ~ 2: to be reduced to ~ zum Äußersten gebracht (od. auf das Äußerste heruntergenommen) sein; *sad* *les pl.* verzweifelte Lage; *prob. man's* ~ *is* God's opportunity wo die Not am größten, ist Gottes Hilfe am nächsten.
Zu ~ 4: O time's al! o Allgewalt der Zeit! (*SH. Co. 5, 1, 307*); the ~ of weather (*SH. W. T. 5, 2, 129*), the ~ of the skies (*SH. K. L. 5, 4, 106*) die Wut des Sturmes, der Lüfte.
extremum *j.* ad extremum.
extricable (e'k's-tra-'kī-šjäl) [lit.] *a.* 1. (from) herausziehbar, herauszuziehen (d). — 2. *vermeidlich*, *abwendbar*.
extricableness (e'k's-tra-'kī-šjäl-ness) *s.* = extrication.
extricate (e'k's-tra-'kī-šjäl) [lit. *extricatus*] *v/a*. ① *v*. 1. *heraus*-wideln, *reißen*, *frei*, *loß*-machen (from, ~ out of aus, von). — 2. *ent*-wideln (Dämpfe *re*). [a. *heraus*-ziehen].
extricate (e'k's-tra-'kī-šjäl) *v/a*. ① *v*. 1. *heraus*-wideln *f*; *frei*, *loß*-machen *n*. — 2. *ent*-wideln *f* (von Dampf *re*).
extrinsic (e'k's-tra-'šjäl) [lit.] *a.* 1. äußerlich, von außen. — 2. *lat.* *jur.*: irrelevānt. — *Syn.* *f.* external.
extrinsic (e'k's-tra-'šjäl) *a.* ① = extrinsic. — **II** *s.* äußerlicher Umfang.
extrinsicity (e'k's-tra-'šjäl-šjäl) *s.* 1. *äußerlicheit* *f*. [= extrinsicity.]
extrinsicness (e'k's-tra-'šjäl-šjäl-ness) *s.* 1. *äußerlicheit* *f*.
extrinsic (e'k's-tra-'šjäl-šjäl) *v/a*. ① *v*. *ver*-äußerlichen. [= *extrinsication* *f*.]
extrinsication (e'k's-tra-'šjäl-šjäl-šjäl) *s.* 1. *extrinsic* *v*.
extrorsal (e'k's-tra-'sāl) *a.* = extorsor.
extorsor (e'k's-tra-'sāl) *a.* ① *zo.* u. *✕* auswärts gewendet.

⊕ machinery; ♀ mining; ✕ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ✕ commercial; ✕ postal; 🚊 railway; ♪ music (see page 1X).

set oder to lay ~s on zu Gesicht bekommen, sehen; F to see a th. with half an ~ et. sofort, auf den ersten Blick sehen; to shut one's ~ to a th. ein Auge bei et. zudrücken; Am. to have one's ~s skinned die Augen offen halten, auf der Haut sein; to strike the ~s in die Augen fallen; to take a p.'s ~ i-s Gesichtsmaske treffen; to turn one's ~s from (seinem Ort) verlassen; with an ~ to mit Rücksicht auf; with an ~ to evil in böster Absicht.

Zu eye 3: to come to the ~ of a p. j-m vor Augen ob. zu Gesicht kommen; in the ~s of der Augen, angehörl.; within the ~ of honour im Bereich der Ehre; ↓: to go right in the wind's ~ gerade in den Wind segeln; to steer a ship in the sun's ~ gerade auf die Sonne losfahren.

Zu eye 4: to have an ~ for Sinn haben für; to have an ~ of a p. i-n durchschauen; in my ~ nach meiner Meinung; to be wise in one's own ~s sich selbst klug dünken.

Zu eye 6: poet.: ~ of day, ~ of heaven, ~ of the morning Sonne f; heaven's fiery ~ das feurige Himmelsauge (Sonne); fig. Eye of Greece = Athens; ~s pl. of heaven Gestirne n/pl.; ~ the ~ of a proverb der Kern eines Sprichworts; ↓: ~ of the storm windstilles Zentrum eines Cyclons.

Zu eye 11: e) & hort.: dormant ~ schlafendes Auge; to leave four ~s only ten Weinsteine bis auf vier Augen auszuscheiden; i) ↓: Flemish ~, made ~ flämisches Auge; dead ~ Jungfernblod m; ~ of an anchor Unterauge; a large ~ (ob. strop) of a block Vahghals m; the ~s pl. of a ship ober of her die Klüfen f/pl. (a. Vorderteil) des Buges.

eye² (ai) (b) v/a. 1. anschauen, betrachten; F angucken, beäugeln; to ~ a p. over j-n mustern. — 2. o' waten öhren. — 3. o' to ~ over mit augenförmigen Flecken bedecken. — II † v/n. 4. erscheinen (SH. An. 1, 3, 97). — Vgl. ~ 1 u. 2.

eye³ (ai) [a nye, an eye, lt. nidus Nest] s. Brut f, Gehege n; hunt. ~ of pheasants Kette f Falanen. [Blick auf sich ziehend.] eye-attracting (ai'-a-t'ra'k't-in) a. denz eyehell (ai'-bi'l) s., anat. Augapfel m. eye-bar (ai'-ba'r) s. Eisenstab m mit verdickten durchlochtem Enden.

eyebear (abim) s. Strahl m des Auges. eye-blte † ob. yrow'N. (ai'-bi'l) v/a. (b) durch den bösen Blick beheren.

eye-bolt (abolt) s. Aug., Ring-bolzen m. eye-bree isen. (ai'-bi'l) s. Augentid n.

eyebright (ai'-bra'it) s. Augentrost m (Euphrosia officinalis); spotted ~ gefledete Wolfsmilch (Euphorbia maculata). eye-brightening (ai'-bra'it-in-in) a., poet. den Blick erhellend.

eyebrow (ai'-bra'u) s. 1. Augenbraue f. — 2. orn. geförbter Strich über dem Auge.

eye-catching (ai'-k'ch-in) a. □ in die Augen fallend. [für das Nadelöhr.]

eye-chunnel (ai'-t'chün-nel) s. Kerbe f/ eye-copy (abop) s. durch Zeichnung, nicht mechanisch, hergestellte Kopie.

eye-cup (alop) s., med. = eye-glass 3.

eyed (aid) a. beangt, mit Augen versehen; in Bagn.: ~äugig; black- ~ schwarzäugig. eye-dawn (ai'-dan) s., poet. aus dem Auge strahlendes Dämmerlicht.

eye-dispensary (ai'-dis-pen-'a-ri) s. Augentilnit f.

eye-doctor (ai'-d'ok-t'or) s. Augenarzt m. eye-dotter (ai'-d'ot-t'or) s. kleiner Pinzel zur Beschattung des Ueberholzes.

eye-drop (ai'-drop) s., poet. Träne f. eye-earnestly (ai'-i-n-'st-ly) adv. sorgsam spähend. [Weste.]

eye-flap (ai'-flap) s. Scheutleder n für eyeful † (ai'-f'ul) a. in die Augen stehend.

eye-gasket (ai'-gask-it) s. Augenschijm(n) f. eye-glance (ai'-glans) s. Blick m des Auges.

eye-glass (ai'-glas) pl. ~es (-'s) s. 1. opt. Augenglas n; (single) ~ Monocle n; (double oder ~ folding) ~es pl. Kneifer m, Pinne n; Vorge'tte f. — 2. opt. Dular' n e-s Genoveses, Mittellste' p. — 3. med. Glas n zur Anwendung v. Augenlatze u. — 4. † Linse f des Auges. [Igne'tte u. tragend.]

eye-glassed (ai'-glasd) a. eine Vor- eye-glazing (ai'-glaz-in) a. die Augen betriebligend. [Geratwohl.]

eye-guess (ai'-ge's) s. Blick m außs eyehole (ai'-hol) s. 1. Guckloch n an der Wa'nde, dem Vorhang, der Thür u. — 2. o' kleine runde Öffnung für einen Stein u. — 3. & eine der drei Schlingen der Notenscheibe. [Wimper f.]

eyelash (ai'-lask) pl. ~es (-'s) s. Augen- eye-lens (ai'-len) s. 1. ent. Hornhaut f e-s Insekten-ages. — 2. opt. Dular'-linse f eines Mittellste' p.

eyelid (ai'-lid) a. augenlos, blind. eyelet (ai'-let) [fr. oeillet] s. 1. kleine runde Öffnung; o' arch. Dachlufe f. — 2. Schür- lod n, Windloch n, Dhr n (a. ~ hole); ↓ ~ hole Reifigat n. — 3. Dfenring m (a. ~ ring). — 4. ent. kleiner runder Fleck.

eyeleter (ai'-le-t'or) s. Loch-eisen n. eyeletting-machine (ai'-le-t'in-'m-i-chn) s. Maschine f zur Anbringung der Dfenringe. [m.]

eyeleter (ai'-le-t'or) s. Dfenringmacher eyeliad (ai'-le-adj) s. = eyliad.

eyelid (ai'-lid) s. Augenlid n; F to hang by the ~s nur ganz lose hängen.

eye-line (ai'-lain) s. Augenlinie f. eyemark † (ai'-in-'a't) s. Schaupiel n.

eye-memory (ai'-mem-'a-ri) s. Gedächtnis n für Gesehenes.

eye n (ai'-i) s/pl. ooo eye¹.

eye-opener (ai'-op-n'or) s. 1. j. der ober et. das einem die Augen öffnet. — 2. Am., sl.: a) wunderbare Erzählung u.; b) tüchtiger Schluß Schnaps; Morgentruum m; c) Aufklärung f, F Licht n. [= (eye-glass 2).]

eye-piece (ai'-pi's) s., opt. Dular' n eye-plt (ai'-plt) s., anat. Augenhöhle f.

eye-polt (aböim) s., zo. Augenlid m. eye-r (ai'-r) s. 1. Anshauer m. — 2. = air². — 3. = heir.

eye-reach (ai'-ri'ask) s. Sehweite f; Bereich m (n) des Auges.

eye-salve (ai'-sälv) s. Augenlatze f. eye-screw (ai'-skru) s. Schraubenting m.

eye-servant (ai'-säv-'v'ant) ~er (aw'v) s. Augendiener m; Diener, der nur unter Aufsicht seine Pflicht thut.

eye-service (ai'-säv-'wi's) s. 1. Augendienst m, Dienstleistung f nur unter Auf-

sicht des Herrn. — 2. Huldbigung f mit den Augen.

eye-shade (ai'-shad) s. 1. Augenschirm m. — 2. opt. Licht-abhalter m am Dular'.

eyeshot (ai'-shot) s. = eye-reach. eyesight (ai'-sait) s. Gesicht n, Gesichtssinn m, Augen n/pl. Augenmaß n; within ~ im Bereiche des Gesichtes; his ~ failed (ob. began to fail) ihm j-e Augen wurden sehr schwach; if my ~ does not fail me wenn meine Augen mich nicht täuschen.

eye-sketch (ai'-sketch) s. flüchtige Skizze. eye-socket (ai'-sok-it) s., anat. Augenhöhle f.

eyesore (ai'-sör) s. 1. med. Gerstenlorn n. — 2. fig. et. das Auge beleidigendes; he is an ~ to me er ist mit ein Dorn im Auge.

eye-sorrow (ai'-sör-'r) s. = eyesore 2. eye-speck (ai'-spek) s., zo. Augentid m.

eye-spectulum (ai'-spek-'t'ul-um) s., med. Ophthalma'st m (bei Operationen zum Festlegen der Lider).

eye-splint (ai'-splint) s. Augenschiem f. eye-spot (ai'-spot) s. 1. Augentid m; rubinrottes Auge eines Embryo. — 2. augenförmiger Fleck. — 3. = eye-hole 3.

eye-spotted (ai'-sp'ot-'d) a. mit augenartigen Flecken.

eye-stalk (ai'-stak) s., zo. Augensiel m. eye-stone (ai'-stön) s. Krebs-, Augenstein m (um Augenläsere aus dem Auge zu entfernen).

eye-string (ai'-strin) s., anat. Augensehne f. [am Auge der Spinne.]

eye-sucker (ai'-sük-er) s., zo. Art Parasit/ eyet (ai'-it) s. = ait¹. [cut 1 11 7.]

eye-tooth (ai'-tüt) s. Augenzahn m (i. a.) eye-waiter (ai'-wä-ter) = eye-servant.

eye-wash (aw'wash) s., med. Augenwasser n. eye-water (ai'-wät-er) s. 1. = eye-wash. — 2. anat. Augensüßigkeit f, Glaskörper m. — 3. cant Schnaps m. [Augen.]

eye-wink (ai'-win) s. Wink m mit dem eye-winker Am. (aw-in-'er) s. = eyelash.

eye-witness (ai'-wit-n's) s. Augenzeuge m. — II v/a. (c) Augenzeuge sein von, als Augenzeuge beobachten.

eyewort (ai'-wört) s. = eyebright. eyght (eit) s. = ait¹.

eyeliad † (ai'-le-adj) [fr. oeilade] s. verfloßener, schwachender Blick.

eyne † (ain) s/pl. von eye¹. eyot (ai'-it) s. = ait¹.

eyra (CTD. ai'-ra, WB. ä'-ra) s., zo. Eyra f (Nur müde Lager; Felis eyra).

eyrant (ä'-a'nt) a., her. = ayran. Eyre¹ (ä'; Hom. air, heir, e'er, cre) npr. (Prin.); Jane ~ Helbin e-s Romans von Charlotte Brontë (Carrer Bell).

eyre² † (ä') [af. oire, lt. iter] s. ehm. jur.: 1. herumreisen n von Richtern; justices pl. in ~ wandernde Richter m/pl. — 2. herumreisender Gerichtshof; ~ of the forest Forstgericht n. — Vgl. ~ 1 u. 2.

eyre³ † (ä') s. = air; heir. eyrie, ~y (ä'-ä', ä'-ä' od. ä'-ä') s. = aorie.

eysell † (ä'sel od. ä'sil) s. Eßig m. Ez, abbr. = Ezra. [1. Chron. 11 [12], 37.]

Ezbal (ä'-bäl od. ä'-bäl) npr. Ezbal m/ Ezek. abbr. = Ezekiel. [Ezra.]

Ezekiel (ä'-k'iel) npr. Eze'kiel, Eze'kiel/ Ezer (ä'-i) npr. Ezer m (Gen. 12, 12).

Ezr. abbr. = Ezra. Ezra (ä'-ä) npr., bibl. Ezra m

persönlich, b) unter vier Augen, c) (with) gegenüber, vor (dat.), in Gegenwart, angehörit (gen.), d) fig. lähn, led, dreiß; in: to bring persons ~ to ... Personen konfrontieren; within ~ of ... angehörit (gen.).

face 1 (fæ) *v/a.* 1. ~ of affairs Sachlage *f.*; on the (mere) ~ of it gleich beim ersten Anbilde, (schon) oberflächlich betrachtet; the narrative is, on the ~ of it, ... schon die bloße Erzählung ist ...

Zu ~ 10 *o.*: ~ (of the anvil, of the hammer, of the plane, of the knife, &c.) Bahn *f.* (des Umhaffers, des Hammers, des Hobels, des Messers etc.); ~ of a beam Ballentante *f.*; ~ of the boss Stoß *m* der Nabe; ~ of a cutting-Boßung *f.* (Schindnute); *metall.* ~ of a furnace Arbeitsseite *f.* e-s Ofens; *surv.* ~ of a hill Abhang *m* e-s Hügel; ~ of a piece of ordnance Mündungsfläche *f.* eines Geschützes; ~ of a stone Steinfläche *f.* eines Steines; ~ of a tooth of a wheel Strichfläche *f.* eines Radzahnes; ~ of a type Bild *n*, Auge *n* einer Type.

Zu ~ 11: a cube has six ~s ein Würfel hat sechs Flächen; ~ of a crystal Kristallfläche *f.*; *min.* ~ of cleavage Spaltfläche *f.*; lateral ~ Seitenfläche *f.*

Zu ~ 13 a, 14: royal ~ Königsbild *n* auf Wännen; *F* has no ~ but his own: a) Rentenbrief: er hat keine Bilder in der Hand, b) er hat kein Geld in der Tasche.

face 2 (fæ) *fm/e. facen* *o.* **I** *v/a.* 1. j-m das Gesicht zuzuwenden; (von Zehn) die Vorder- oder Frontseite wenden nach oder zu; gegenüber-sein, -liegen, -sitzen, -stehen, -treten (dat.); j-m die Augen nach et. auf; j. — 2. et. j. stellen od. legen, das seine Haupt- od. Vorder-seite dem Betrachter zugewandt ist; umkehren, umwenden; j. — 3. mütig, led od. unerschämmt entgegen-treten (dat.); die Stirn (oder Trach) bieten, trotzen (dat.); dreiß ins Gesicht sehen (dat.); j. — 4. die Oberfläche einer Sache bedecken oder belegen (with mit); *o.* über-treiben; to ~ a mould die Form (mit Rahlenlauf) einstäuben. — 5. *o.* *arch.*: a) verblenden, verkleiden, belegen (with mit); b) zuein-ebenen, -flachen, -glätten. — 6. *o.* drehen: flach drehen. — 7. *o.* Schneiderei: befehlen, einpassen; Aufschläge aufsetzen auf; regimentals *pl.* ad with red Lin:ormen *f/pl.* mit roten Aufschlägen. — 8. *o.* einer Ware zum Zweck der Färbung od. durch die Verpadung ein besseres Aussehen geben; to ~ tea Tee durch Färbung j. schlein-bar verbessern. — 9. to ~ down j-m led gegenüber-treten, durch Unerschämtheit imponieren; j-m verblüffen. — 10. to ~ out: a) to ~ a p. out ober out of his wits = to ~ down (s. ~ 9); b) to ~ a th. out et. led, unerschämmt behaupten od. durchsetzen; c) to ~ it out sich led durchreden, eine ledte Miene zu einer Sache machen. — 11 *v/n.* 11. j. erscheinen. — 12. j. sich verstellen; heucheln. — 13. j. ed. *proc.* prahlen. — 14. das Gesicht wenden, sich drehen (to, towards nach); to ~ about sich um-lehren (auch fig.); *bid.* *x.*: right ~! recht's um; left ~! links um; right about ~! recht's um kehrt! — *vgl.* ~ 1 a 3.

Zu ~ 1: the house ~s the sea das Haus liegt nach dem Meere zu; the windows ~d the park die Fenster gingen auf den Park hinaus; the seat facing the horses der Rücksitz (im Wagen); I sat (on the side) facing the engine ich saß mit dem Gesicht nach der Lokomotive; *fig.* we are facing import-

ant events wir stehen vor wichtigen Ereignissen.

Zu face 2: to ~ a card e-e Karte (beim Spielen) umwenden, offen hinlegen; the letters are ~d die Briefe sind mit der Vorderseite (Adresse) nach oben gelehrt.

Zu ~ 3: to ~ the consequences sich auf die Folgen gefast machen; to ~ the enemy dem Feinde die Stirn oder die Spitze bieten; j. *fig.* to ~ it with a card of ten alles auf eine Karte setzen; *sl.* to ~ the music der Not, Gefahr etc. sich unentgegen-trennen, j-n Mann stehen.

face 3 (fæ) *v/a.* **O.** 1. f = deface. — 2. die (Ober-)fläche von et. beschädigen.

faceable (fæ'beil) *a.* ansehbar; dem man gegenüber-treten kann.

face-ache (fæ'be-æ) *s.* ~ague (s. -gæ) *s.*, *med.* Gesichtsschmerz *m*.

~card (s. -la'd) *s.* (Spiel-)Karte *f* mit einem Bild *n*, Figur *f.* [Zeten.]

~cloth (s. -lōth) *s.* Gesichtstuch *n* eines) ~cover (s. -kōv) *s.*, *frt.* inneres Glas in Festungsgraben.

facéd (fæ't) *a.* 1. *bid.* in *3*gan: mit (e-m) ... Gesicht, Zifferblatt etc. versehen; full-~ mit einem vollen Gesichte; two-~ mit zwei Gesichtern; jalsch (vgl. aus double-faced). — 2. *o.* card: a) = face-card; b) während des Gedens oder Spieles offen aufgedeckte Karte. — 3. Wanne: mit e-m Kopfe od. V. lde. — 4. ~ ein Aussehen habend. — 5. *o.* sein *n.*: geglättet, jegerichtet. — 6. *o.* sein: befehlt, eingelehrt; mit Aufschlägen versehen. — 7. mit der Adresse nach oben gelehrt. [barem Futter.]

facéd-linéd (fæ't-læ'nd) *a.*, *her.* mit sicht- face-entry (fæ'be'n-træ) *s.*, *theat.*, *sl.* freier Eintritt für bekannte Gesichter.

face-flatterer (fæ'flæt-er) *s.* j. der einem ins Gesicht schmeichelt.

face-guard (s. -gæ'rd) *s.* 1. (Schuh-, Draht-) Maske *f* für Arbeiter, Fechter etc. — 2. ~ schützender Helmvorrichtung.

face-hammer *o.* (fæ'be-him-er) *s.* Bahn-schlagel *m*.

face-lathe *o.* (s. -læth) *s.* Scheibendrehbank *f*.

faceless (fæ'les) *a.* 1. a) ohne Gesicht; b) ohne Vorderseite. — 2. *fig.* unerschämmt.

face-making *o.* (fæ'be-me'-lŋ) *s.* Rinderzeugen *n*.

~mould *o.* (fæ'be-mōld) *s.* Schablone *f*.

~painter *o.* (s. -pæ'nt-er) *s.* Porträtmaler *m*.

~painting (s. -pæ'nt-ŋ) *s.* 1. ~ Porträtmalerei *f*. — 2. *eo.* Schminken *n* des Gesichtes.

~plan (fæ'be-plæn) *s.*, *arch.* Front-an-sicht *f*.

~plate *o.* (s. -plet) *s.* 1. Abdrichplatte *f* zum Prägen der Gerabheit einer Ebene. — 2. Platte *f* einer Dredant. — 3. Schutzplatte *f*.

~presentation (s. -pæ'sen-ten-tæ'sjŋ) *s.*, *med.* Gesichtslage *f* (bei der Geburt).

facér (fæ'be) *s.* 1. j. unerschämter Mensch. — 2. *f.* Diebsgenosse, der die Verfolger aufzuhalten sucht. — 3. *sl.* beim Wizen: heftiger Schlag ins Gesicht (s. fig.). — 4. *proc.*, *sl.* Humpfen *m* Wein; voller Becher.

face-ring *o.* (fæ'be-rŋ) *s.*, *mach.* Kolben-dedel *m*. [SH.H.IV.5, 1, 2, 26.]

face-royal (fæ'be-ri-ol) *s.* Königs-gesicht *n*

face-screen (fæ'be-skri:n) *s.* Feuer-schirm *m* (zum Schutze des Gesichtes).

facet (fæ'bet) [*fr. facette*] **I** *s.* 1. kleine (Ober-)fläche. — 2. *Facette* *f* eines geschliffenen Edelsteines, *ent.* eines Facetten-eyes.

3. arch. Leisten *n* zwischen den Rippen etc. Stabe. — 4. *anal.* Gelenkfläche *f* eines Knochen. — **II** *v/a.* **O.** 5. Steine mit Facetten schleifen, facettieren.

face-taker *f* (fæ'be-tæ-er) *s.* Porträtmaler *m*. [*m.*, Schnitt *m.*]

facét-cut (fæ'bet-kut) *s.* Facetten-schliff

facete *f* (fæ'bet) [*It.*] *a.* = facetious.

faceteness *f* (s. -næs) *s.* = facetiousness.

facetie (fæ'bet-fæ't) [*It.*] *s/pl.* 1. witzige Ausprüche *m/pl.* — 2. in Pöderatologia: derblomliche, oböne Schriften *f/pl.* etc.

facetious (fæ'bet-fæ't) [*It. facellia*] *a.* = witzig; drohlig, jwabhart, lustig.

facetiousness (s. -næs) *s.* Scherzhaftigkeit *f*, Witzigkeit *f*, Humor *m*.

facette (fæ'bet) = facet.

face-value (fæ'be-wäl-ŋ) *s.* auf der Vorder-seite e-s Wechfels, etc. Nominale u. angegebener Wert, Nennwert *m*. [Strun-mauer *f.*]

face-wall *o.* (s. -wäl) *s.*, *arch.* Front-; face-wheel *o.* (s. -h) *s.* Kranrad *n*.

face-work *o.* (s. -wō't) *s.*, *arch.*, *ac.* äußerer Mauerwerk; coll. Flächen *f/pl.*; axed ~ (stocharte Flächen *f/pl.*; hammered ~ geschliffene Fl.; scabbled ~ gespitzte Fl.

facia *f* (fæ'fæ-ŋ) *s.* = fascia.

facial (fæ'fæ-ŋ) *o.* (s. -fæ-ŋ) [*mlt. facia'lis*] *a.* *o.* (s. -ly) das Gesicht betr.; Gesicht(s)-; *anat.* ~ angle Gesichtswinkel *m*; *anat.* ~ artery Gesichtarterie *f*; *med.* ~ neuralgia = face-ache.

facially (fæ'fæ-ŋ) *adv.* *o.* (s. -fæ-ŋ) *o.* (s. -fæ-ŋ) *adv.* 1. durch das Gesicht. — 2. = face to face (siehe face 1 6 V).

facilita *f* (fæ'fæ-ŋ-læ) *o.* ~ *t* (fæ'fæ-ŋ-læ) [*It.*] *s.* = facade. [facient 2.]

facend *o.* (fæ'fæ-ŋ-nd) *s.*, *math.* = facient (fæ'fæ-ŋ-nt) [*It.*] *s.* 1. j. Handeln-de(r). — 2. *math.* Faktor *m*, Multiplika-tor *m*; veränderliche Größe *f* -funktion.

facies *o.* (fæ'fæ-ŋ-ŋ) [*It.*] *s.* (*sg.* und *pl.*) 1. *anat.*, *zo.* Gesicht *n*; Gesichtszüge *m/pl.* — 2. *va* äußere; äußere Erscheinung; *zo.*, *q.* *min.* allgemeine Typus einer Klasse etc.

facile (fæ'fæ-ŋ) [*fr.*; *It. facilis*] *a.* (s. *o.*) 1. leicht (zu thun, zu bezwingen etc.). — 2. *fig.* leicht zugänglich, leutlich, um-gänglich. — 3. a) *fig.* nachgiebig, jüßam, gefällig; b) leicht zu überredend, leicht-gläubig. — 4. *him.* geschickt; he wields a pen er führt eine gewandte Feder.

facileness (s. -næs) *s.* 1. Zugänglichkeit *f*. — 2. Nachgiebigkeit *f*, Jüßamkeit *f*. — 3. Leichtgläubigkeit *f*.

facile princeps (fæ'fæ-ŋ-prŋ'ŋ) [*It.*] bei weitem der Beste etc., das anerkannte Haupt. [machen, erleichtern, fördern.]

facilitate (fæ'fæ-ŋ-læ't) *v/a.* **O.** erleichtern] **facilitation** (fæ'fæ-ŋ-læ't-ŋ) *s.* Erleichterung *f*, Förderung *f*.

facility (fæ'fæ-ŋ-læ't) *pl.* **Jes** (s. -læ't) [*It. facilitata(-)s*] *s.* 1. Leichtigkeit *f* bei Ausführung (*ant.* difficulty). — 2. Leichtigkeit *f*, Gewandtheit *f*, Geschäftlichkeit *f*. — 3. a) (all)große Nachgiebigkeit, Geschäftlichkeit *f*, Schwäche *f*; b) Leichtgläubigkeit *f*. — 4. Ungänglichkeit *f*, Leutlichkeit *f*, Höflichkeit *f*. — 5. (*im Jes pl.*) Erleichterungen *f/pl.*, Vorteile *m/pl.* (for jur, bei).

facinerosus *f* (fæ'fæ-ŋ-næ-ræs) *a.* = *facinorös* (SH.H.IV.3, 33).

facings (fæ'fæ-ŋ) *s.* 1. Ansehen *n*; Gegenüber-sein *n* etc. (vgl. face 2). — 2. j. Prählen *n*. — 3. *x.* Wendung *f*; Schwenkung *f*; to put a p. through his ~s: a) *x.* j-n die Wendungen durchmachen l., j-m die W. beibringen; b) *p.* j-n ausjimmeln, vordrücken; *fig.* to go through one's ~s etwas durchmachen, erleben. — 4. *esch.*: Weg *m*, Richtung *f* e-s Burg. — 5. *sch.*: Haupt-, Vorder-seite *f*. — 6. *o.* vorn angebrachte Zier- od. Schutzbedeckung. — 7. *o.* *arch.*: a) (oben *n* e-s Steines; b) Verblendung *f*, Verblendung *f* e-r Wand mit Verblendstein, Stud etc.; c) Stirn-, Front-mauer *f*. — 8. *o.* Zirkel: a) Verblendung *f*, Holzwerk *n* um Thore u. Fenster; b) Ein-fassung *f*. — 9. *o.* Verblendung *f* von Befestigung.

Wästen etc. mit Stein, Katen etc. — 10. **○** Schneiderei: a) Aufschlag m, Umschlag m an Kleidungsstücken; **×** **~** s pl. Aufschläge m/pl. und Kragen m/pl. der Uniformen; b) Einfassung f, Befest m. — 11. **○** Gießerei: feingesteifter Formgrad. — 12. **○** Ausputzen n, Accommodieren n v. Waren u. Verordnungen (f. face² S.). — 13. **○** Ziegel-fabrik: a) Glätten n von Ziegeln; b) Ver-schnüpfung f. — 14. **○** Schärpen n der Mahl-fläche eines Kräftesteins. — 15. **○** Drecherei: Plan-, Flach-drehen n. — e. a. facing-up. **facing-board** (f. f. h. n. 56²) **○** s. Ver-leidungs Brett n.

facing-brick (f. h. n. 56²) s. Verblendziegel m.

facing-hammer (f. h. n. 56²) s. 1. Bahn-schlagel m. — 2. Krausshammer m.

facingly (f. h. n. 56²) *adv.* dem Vorder-aus die Haupt- oder Vorder-seite geend.

facing-machine (f. h. n. 56²) s. Schürmal-dine f für Maltsteine.

~sand (f. h. n. 56²) s. facing 11.

~slip (f. h. n. 56²) s. Klebezettel m.

~sod (f. h. n. 56²) s. Deckrafen m, Plage f; ~work Rajenbede f.

~stone (f. h. n. 56²) s. arch. Verblendstein m.

~up **○** (f. h. n. 56²) s. Glätten n, Blatt-machen n, Bededen n od. Bekleidung f einer Fläche; Auberbäder: Bestreuen n u. Glätten n des Bettes mit Strohstreu u. Auber.

~wall (f. h. n. 56²) s. arch. = face-wall. **leucht, frevelhaft.**

facinorous (f. h. n. 56²) s. Verblendstein m.

facinorosity (f. h. n. 56²) s. Verblendstein m.

fact ¹ (f. h. n. 56²) s. fako¹.

fact² P (f. h. n. 56²) *corr.* aus der Schwenkformel (by oter on my, in eter¹) facth¹ int. (a. i¹ [s!]) meiner Treu!

factinigris (f. h. n. 56²) *adv.* (f. h. n. 56²) **factis P** (f. h. n. 56²) int. = fact².

factsimile (f. h. n. 56²) [f. factum si¹ mile] **I** s. 1. Fakt¹mile n, genaue Nachbildung oder Kopie; to make a ~ of genau nach-bilden oder wiedergeben. — **II** a. 2. treu (nachgeahmt), genau (kopiert); ~ reprint getreuer Wiederdruck eines alten Buches etc. — 3. **○** Fakt¹mile erzeugend; Fakt¹mile...; **○** telegraph Fakt¹mile Telegraph m. — **III** *v/a*. **○** 4. ein Fakt¹mile m. von, genau nachbilden. [m e-s Fakt¹mile.]

factsimilit (f. h. n. 56²) s. Unfertiger fact (f. h. n. 56²) s. 1. fact¹: That f; eng-e. Ubelthat f (SIL); to take in the (very) ~ auf frischer That ertappen. — 2. Thatfache f, Datum n; **○** *jur.*: **~** s pl. That-umstände m/pl., -bestand m, **×** species facti; 3. — 3. Wahrheit f, Wirklichkeit f; 4. — 4. Hauptfache f; come to the ~! komm zur Hauptfache!; zur Sache! — 5. **○** *jur.* Thatbericht m, Darstellung f des Thatbestandes.

○ Zu ~ 2: *jur.*: the facts pl. of the case die That-umstände m/pl.; ablative ~, divestitive ~ Thatfache, die den Ver-miß e-s Rechtes nach sich zieht; collative ~, investitive ~ Thatfache, die ein Recht begründet; matter of ~ (sichstehende) Thatfache; ho is a mero matter-of-man er ist ein Mann, der nur mit ge-ggebenen Thatjahren rechnet, weis.: ein trodener, langweiliger Mensch; *jur.*: question of ~ Thatfrage f; from the ~ of your being ... da Sie ... sind; *prob.* ~ s are stubborn things Thatjahren lassen sich nicht aus der Welt schaffen.

○ Zu ~ 3: in ~ in point of ~ in der That, thatsächlich, wirklich.

faction (f. h. n. 56²) [f. h. n. 56²] s. 1. *b.s.* Partei-f, Faction f; fight of ~, spirit of ~ Partei-lampe m., geist m. — 2. Unechtheit f, Zuzucht m, Unmöglichkeit f, Zwietracht f; to keep up (love to make) a ~ Unruhen stiften,

Anruhe anstellen. — 3. *röm. Ant.*: Klasse f der Wagenführer in den eisenischen Spielen.

factional (f. h. n. 56²) a. Faktions..., Partei-...

factionary (f. h. n. 56²) a. = factious.

factioner (f. h. n. 56²) s. = factionist.

factiologist (f. h. n. 56²) s. 1. Partei-gänger m. — 2. Unwissler m, Unruhstifter m.

factious (f. h. n. 56²) [f. h. n. 56²] s. **I** a. Partei-..., Faktions-..., parteifüchtig; unruhig, aufreißerisch; ~ doings pl. Partei-gedriebe n, ~ man Partei-gänger m; ~ spirit Partei- od. factio¹ser Geist. — **2** + thätig, eifrig, ungemüß.

factiousness (f. h. n. 56²) s. Partei-geist m, -stift f. **[f. h. n. 56²]** [f. h. n. 56²]

factish (f. h. n. 56²) a. auf Thatfachen

factitious (f. h. n. 56²) [f. h. n. 56²] [f. h. n. 56²] a. **○** nachge-macht; unecht; künstlich; konventionell.

factitiousness (f. h. n. 56²) s. Künstlichkeit f.

factitive (f. h. n. 56²) *gr.* **I** a. factit¹v, laufige **○** **II** s. factit¹v Zeitwort.

factitude (f. h. n. 56²) s. *phil.* Wirklichkeit f.

factive (f. h. n. 56²) a. bewirrend; schöpferisch.

facto (f. h. n. 56²) *abbr.* lt. de facto *adv.* in der That; durch die That.

factor (f. h. n. 56²) [f. h. n. 56²] **I** s. 1. **○** **Fact**or m: a) Geschäftsführer m, Disponent m; b) Kommissionshändler m, (Verkaufs-)Agent m, Vertreter m (meist an fremdem Orte). — **2** *fact.*: Verwalter m. — 3. *math.* Faktor m (Eingetragenes eines Produktes); the greatest common ~, divisor. — 4. *fig.* in Rechnung zu ziehender Umstand od. Einfluß. — **II** *v/a*. **○** 5. *fact.*: Grundbesitz u. verwalten. — 6. *math.* (in Fakt¹torien) auflösen oder zer-legen. — **III** *v/n*. **○** 7. als Ver-walter od. Vermittler thätig sein (für j.).

factorage (f. h. n. 56²) s. 1. Geschäft n od. Thätigkeit f e-s Fakt¹tor² bzw. Kom-missionshändl¹ od. 2. Kommissionsgebühr f, Provision f.

factored (f. h. n. 56²) [f. h. n. 56²] a. 1. fakt¹ribl¹ (hergestellt). — 2. schlecht; Schuld-... **[Fact**or; Agentin f.]

factoress (f. h. n. 56²) s. weiblicher

factorial (f. h. n. 56²) [f. h. n. 56²] **○** [factor bzw. factor] **I** a. 1. e-e Faktorei od. e-e Fabrik betriebe. — 2. *math.* e-n Fakt¹tor betreffend; Fakt¹orien... — **II** s. 3. *math.* Faktorei-reihe f von der Form: F x, F (x + 1), F (x + 2), F (x + 3), ... F (x + n).

factorise (f. h. n. 56²) *v/a* **○** 1. *math.* = factor 6. — 2. *Am. jur.*: i-n verbieten, einem Verklagten Geld etc. anzuhändigen.

factorship (f. h. n. 56²) s. = factorage 1.

factory (f. h. n. 56²), *pl.* **~** (f. h. n. 56²) [f. h. n. 56²] *indl.* **fact**oria (Schuhhaus) s. 1. **○** Faktorei f, Handelsniederlassung f in fremdem Lande. — 2. **○** *coll.* Kaufmannschaft f e-s Handels-platzes. — 3. **○** Thätigkeit f e-s Verwalters. — 4. **○** n. **○** Fabrik(anlage) f; **○** Acts pl. Fabrikgesetze n/pl.; inspection of **~** Fabrik-inspektion f. — 5. **○** 7. Maschinen (BT.H.). — 6. **○** *Am.* (a. ~ cotton) un-gebleichtes einheimisches Baumwollzeug (vgl. a. domestic S.). **[Ge]f. h. n. 56²**

factory-law (f. h. n. 56²) s. 1. **○** Fabrik-**~**leg **○** (f. h. n. 56²) s. *med.* durch zu frühe Fabrik-arbeit entstehendes Krümmbein.

~maund (f. h. n. 56²) **○** n. 3. (f. h. n. 56²) s. Handbetsgewicht = 40 Ser. **[Im]pl.**

~people (f. h. n. 56²) *s/pl.* Fabrik-arbeiter

~price (f. h. n. 56²) s. Fabrikpreis m.

~regulation (f. h. n. 56²) s. 1. = factory-law. — 2. *math.* Fabrik-ordnunge.

~system (f. h. n. 56²) s. 1. **○** Faktorei-**~**system n. — 2. Fabrik-, Manufaktur-**~**system n.

~town (f. h. n. 56²) s. Fabrikstadt f.

~worker (f. h. n. 56²) s. Fabrik-arbeiter m, arbeiterin f.

factotum (f. h. n. 56²), *pl.* **~** (f. h. n. 56²) [f. h. n. 56²] *lat.* **fac** totum! „mach alles!“ s. Facto¹tum n: a) j. der alles besorgt und alles gilt, *fig.* rechte Hand; b) *fig.* Bad-essel m, Laftier n.

factress (f. h. n. 56²) s. = factoress.

factum (f. h. n. 56²) a. auf Thatjahren be-ziehend, thatsächlich, genau. **[f. h. n. 56²]**

factually (f. h. n. 56²) [f. h. n. 56²] s. Thatsäch-**~**factum (f. h. n. 56²), *pl.* **~** (f. h. n. 56²) [f. h. n. 56²] s. 1. *jur.*: a) That f; ~ of a will testamentäre Anfertigung eines Testaments; b) *leg.* Thatsache, Thatbestand m. — 2. *math.* Produkt n.

facture (f. h. n. 56²) [f. h. n. 56²] s. 1. **○** Herstellung f, Verfertigung f. — 2. **○** Faktu¹ra f, Warenrechnung f (= invoice).

facula (f. h. n. 56²), *pl.* **~** (f. h. n. 56²) [f. h. n. 56²] s. *ast.* Sonnenjadel f. **[Bret]f. h. n. 56²**

facular (f. h. n. 56²) a. *ast.* Sonnenjadel

faculate *Am.* (f. h. n. 56²) *v/a*. **○** *Db.* einrichten.

faculence (f. h. n. 56²) s. flammender Glanz.

facultative (f. h. n. 56²) a. **○** 1. be-fähigend, berechtigend. — 2. in das Be-lieben oder Ermessen stellend oder gestellt; fakultativ (*ant.* obligator). — 3. ge-legentlich, zufällig; ~ ~ parasit¹ Puz etc. als gelegentlicher Schmaroter.

faculty (f. h. n. 56²), *pl.* **~** (f. h. n. 56²) [f. h. n. 56²] **○** *fac*ultatem s. 1. Fähigkeit f, Vermögen n, Kraft f, Geschicklichkeit f. — 2. (aus: mental A) Geistes od. natürliche Gabe, An-lage f, Talent n; Sinn m. — 3. **○** *jur.* Wirkkraft f, Wirksamkeit f. — 4. *jur.* (Gericht): meist **~** *pl.* belunäre Fähigkeit oder Lage e-s Ehemannes. — 5. *mech.* (mecha-nische) Kraft, Leistungsvermögen n. — 6. *Am.* F. h. n. 56² *jur.* Bewandtheit f in eigenen Unternehmungen. — 7. *fact* f: Ver-jugnis f. — 8. **○** *jur.* Macht f, Gewalt f. — 9. *Cath. eocl.* (b) vom Bischof oder Papst übertragene Befugnis, (Dispensationen etc.) Recht n. — 10. *jur.*: *pl.* of Advocates Anwalt¹-kammer f. **[Bret]f. h. n. 56²**

factud (f. h. n. 56²) **I** a. bereit. — **II** s. *factudious* (f. h. n. 56²) a. = factud.

factundry (f. h. n. 56²) [f. h. n. 56²] s. = factud.

fad¹ F (f. h. n. 56²) **I** s. 1. Tändelei f, Liebhaberei f, *fig.* Stedenpferd n. — 2. launischer, schwer zu befriedigender Mensch. — **II** *v/n*. **○** 3. tändeln, *fig.* ein Stedenpferd reiten.

fad² proc. (f. h. n. 56²) s. 1. Stroh-bund n, wisch m. — 2. bunter Ball. — *vgl.* ~ 1.

faduise (f. h. n. 56²), *fr.*: f. h. n. 56² [fr.] s. Ab-geschmacktheit f, Gemeinplatz m (MC).

faddish (f. h. n. 56²) [f. h. n. 56²] a. schrullen-haft; Liebhabereien ergebend; launisch.

faddishness (f. h. n. 56²) s. Schrullenhaftig-keit f; Neigung f für Liebhabereien.

faddist (f. h. n. 56²) s. 1. j. der e-e Liebhaberei od. ein Stedenpferd hat. — 2. Schwärmer m, Theoretiker m. — 3. Kleinigkeit¹-krämer m. **[Wit.]**

faddle *proc.* (f. h. n. 56²) *v/n*. (v/a) **○** 1. tändeln

faddom *adv.* *proc.* (f. h. n. 56²) = fathom.

fado (f. h. n. 56²) [af. fado, lt. factus] **I** a. 1. **○** *fact*l. matt. — 2. **○** *fig.* fade, schal, geschmacklos; reizlos, matt. — **II** *v/n*. **○** 3. an Glanz u. Farbe verlieren; verblasen, ver-gleichen. — 4. a) **○** (ber-, hin-)welken; b) *fig.* (dahin)schwinden, (allmählich) vergehen. — 5. to ~ away: a) = ~ 4; b) ea. sich heimlich entfernen, P verduften (mit to ~ into thin air). — **III** *v/a*. **○** 6. die Farbe, Frische, Kraft od. Deutlich-keit nehmen (*dat.*). — 7. a) **○** *well* machen; b) *fig.* schwinden oder vergehen lassen.

freut zu; b) verhältnismäßig froh; genügt zu. — II *fan* † *adv.* 3. (naas would) gern, freudig, wohl; I would very ~ have gone ich wäre sehr gern gegangen. — III † *v/n.* 4. froh sein, sich freuen. — 5. = *lawan* 2. — IV † *v/a.* 6. erjeren. — 7. mitfreuen; sich freuen nach. — 8. sich zufrieden geben mit.

Fahnall (fē-nāl) *npr.* (Fem.). [Gang m.] **faintenance** (fē-n-āns) *s* Trägheit, Mühsigkeit **fahnant** (fr.: fe-nē-ā' oder fā-) [fr.] I a. nichtstunend, träge, mühsig. — II s. Nichtstuer m, Faulener m. [Gnügen.] **fainly** † (fē-n-ly) *adv.* freudig, mit Vergnügen **fainness** † (fē-n-ness) *s.* 1. Fröhdlichkeit f. — 2. Willfährigkeit f. — 3. Verlangen n.

faint [sent; Hom. feint] [a/s, feint, faint, von feindre] I a. □ I schwach, matt, kraftlos, ohnmächtig (with vor). — 2. Wiederstand, Anstrengung: schwach. — 3. a) Stimme, Ton: schwach, matt, leise; b) Farbe u.: matt, glanzlos, undeutlich; c) Charakter, Erinnerung u.: schwach, unvollkommen; f I haven't the ~ est idea ich habe nicht die leiseste Ahnung davon. — 4. mutlos, furchtbar, feige, niedergedrückt; *prvb.* ~ heart never won fair lady der Mutige führt die Braut heim; wer nicht wagt, der nicht gewinnt. — II s. 5. Ohnmacht f. — 6. * *s pl.* schwache farbige Linien f. *pl.* auf Schreibrpapier. — 7. * *s pl.* Nachlauf m (vom Zehneren). — III *v/n.* ① a. 8. (mit to ~ away) schwach oder matt w., in Ohnmacht fallen (with vor). — 9. mutlos werden, verzagen. — 10. undeutlich werden, dahin-, ver-schwimmen. — IV † *v/a.* 11. schwächen, entmutigen.

faint-draw ② (fē-n-dā) *v/a.* ③ (draw) leicht zeichnen, skizzieren.

faintly † (fēnt) *v/a.* = faint 11. **faintful** † (fēnt-fūl) a. schwach, mutlos. **faint-hearted** □ (hā-t, hā-tid) a. mutlos, verzagt, kleinmütig; feige. **faint-heartedness** (hā-tid-nēs) *s.* Mutlosigkeit f, Verzagtheit f; Feigheit f.

faintling (fēnt-ling) I a. □ schwach oder ohnmächtig werdend u. (f. to faint); ~ fit Ohnmacht f. — II s. Ohnmächtigerwerden n, Ohnmacht f. [matt.] **faintish** (fē-n-īsh) a. etwas schwach od.) **faintishness** (n-īsh) *s.* Schwäche f, Mattigkeit f. [jagt.]

faintling † (fēnt-ling) a. furchtsam, ver-schüchtert **faintness** (n-īsh) *s.* 1. Schwäche f, Mattigkeit f; Ohnmacht f. — 2. *fig.* Mutlosigkeit f, Niedergedrücktsein f, Verzagtheit f. — 3. Zeit, Ton, Erinnerung u.: Undeutlichkeit f, Unbestimmtheit f.

faintly † *adv.* *prvb.* (fē-n-ly) a. schwach, matt. **fair** (fā; Hom. fare) [m. c. fāier, fager, a/e. fager] I a. □ (i. ly) 1. schön, hübsch, nett, artig, lieblich; ~ 2. artige *Wdg* es weilt. *Gst* artig; ~ 3. rein, flecken-, tadellos, vollkommen; a. *fig.* unbescholten, makellos (Güter); Wasser, Luft: hell, rein, klar; *sim:* vollkommen, heiter; *hand:* schrift: sauber, deutlich, leserlich; ~ 4. offen, laut, klar; ~ 5. schön, artig, nett, artig, hübsch, nett, artig, lieblich; ~ 6. *fig.* schön, günstig, glänzlich, erwidert; ~ 7. *fig.* ehrlich, offen, aufrichtig (with gegen); unparteiisch; billig, gerecht (on, upon, to gegen); recht u. billig; ~ 8. ziemlich gut, genügend (auch auf Schutzeugnissen). — 9. angemessen, annehmbar; Lohn, Ernte: wohl verdient; ~ 10. freundlich, gefällig; gültig. — 11. zart, lausig; ~ 12. *o.* *prvb.* eben, flach, glatt. — 13. *Summe:* rund, nett. — *Syn.* f. beautiful. — II *adv.* 14. rein, sauber; to copy oder to write ~ ins Reine schreiben. — 15. klar, deutlich; vollkommen

— 16. frei, klar, unbehindert; ↓ *v.* *Zonen:* to lead ~ sich klar in der Scheibe bewegen. — 17. a) richtig, genau, gerade; b) gerade(aus); to aim ~ genau zielen; ~ against gerade gegen. — 18. günstig, angenehm; erwidert, gut; ~ 19. n) aufrichtig, offen; b) unparteiisch, billig, gerecht; c) aufrichtig, schädl.; d) treu; ~ 20. freundlich, artig, gefällig, auf gutem Fuße (with mit); ~ 21. sonst, zart; friedlich; ~ 22. *die* Schöne; the ~ die Schönen *f. pl.*, das schöne Geschlecht. — 23. † *das* Schöne, Güte; *Zeit n.*, Glück n.; ~ 24. † Schönheit f. — IV *v/a.* ① a. 25. † schön machen, verschönern. — 26. *o.* ↓ glätten, zurecht. — V *v/n.* ① a. 27. † schön werden. — 28. *geh.*, vom Wetter: sich auflären, sich aufhellen (mit to ~ up od. to ~ off).

Fair City *Wdg* für die Stadt. *Stadt Perth* (wegen der anmutigen Lage); *prvb.* a ~ face is half a portion Schönheit ist halbe Mühsigkeit; F to show a ~ pair of heels sich aus dem Staube machen, Fetzengeb geben (SH.H.IV, a,2,4,53); Fair Melusine ist schöne Melusine (Gabin einer alten Romanze).

Fair ~ 2: ~ listener Lauscherin f; our ~ readers *pl.* unsere Leserinnen *pl.*; the ~ ones *pl.*, the ~ sex das schöne, zarte Geschlecht.

Fair ~ 3: ~ copy Reinschrift f, druckfertiges Manuskript; ~ fame tadelloser Ruf; to write a ~ hand eine leserliche Hand schreiben; ~ name unbescholten Name; ~ ~ skies *pl.* wolkenloser Himmel; ~ weather schönes Wetter.

Fair ~ 4: ~ complexion helle Hautfarbe (nicht heller daart), Blondheit f; ~ face Blondine f, Blander; ~ hair blondes Haar; ~ leather gelbes, naturfarbenes Leder; ~ girl (od. woman) Blondine f; the English are a ~ race ... sind eine blonde, helle Rasse.

Fair ~ 5: to take a ~ aim sicher zielen; ~ mark deutliches Zeichen; a ~ view eine freie Aussicht.

Fair ~ 6: *zussn.* ~ catch Fangen n des von e-m Spieler mit dem Fuße emporgeschleuderten Balles; *fig.* ~ game Gegenstand m des Angriffs, Zielscheibe f; ~ hour günstige Stunde; ~ chance, ~ opportunity gute, günstige Gelegenheit; to have ~ prospects in life gute Aussichten haben; ~ way to success guter Weg zum Erfolge; to be in a (od. on the) ~ way to (inf.) auf dem besten Wege sein zu ..., gute Aussichten haben zu ...; ~ wind günstiger Wind; ~ words *pl.* schöne Worte *npl.*, Schmeicheleien *pl.*; ~ words *pl.*, Verströungen *pl.*; *prvb.* ~ words butter no prnsnips schöne Worte helfen zu nichts, F machen den Rohl nicht fett.

Fair ~ 7: that is not ~! das gilt nicht recht!, *Epit:* das gilt nicht!, *fig.* das ist nicht erlaubt! u.; it's only ~ to say ... man kann nur sagen ...; what is ~ for one, is ~ for all was dem einen recht ist, ist dem andern billig; to be ~ with a *p.* aufrichtig sein gegen j-n, j-m offen seine Meinung sagen; ~ commands *pl.* gerechte Befehle *pl.* (SH.M.V,3,4,36); ~ dealing *n.* Ehrlichkeit f, Ehrlichkeit f; ~ ~ ordinary recell(er) ordinärer Koffer oder Kiste; ~ play: a) christliches Spiel, b) *fig.* unparteiische Verhandlung; ~ play! ehrlich (Spiel)!; to give a *p.* ~ play j-n ehrlich behandeln; to play ~ play = to play ~ (f. ~ 19 ?); to see ~ play Schundn't oder Unparteiischer sein; *prvb.* ~ play is a jewel ehrlich

währt am längsten; * *n. jur.*: ~ possessor rechtlicher oder bona fide-Besitzer; that's not a ~ question so etwas darf man nicht fragen; ~ and square bieder, ehrlich, rechtlich, unparteiisch (eg. aus ~ 19 ?); to give a *p.* the ~ time of day j-m die (übliche) Tageszeit bieten; ~ trade: a) beschränkter Schulhandel, b) F Schmuggel; to give a *p.* a ~ warning j-n rechtzeitig warnen.

Fair ~ 9: * at ~ prices zu angemessenen, billigen Preisen; ~ proposal annehmbarer Vorschlag; ~ terms *pl.* annehmbare Bedingungen *pl.*

Fair ~ 11: to die a ~ (natural) death e-s sanften (natürlichen) Todes sterben; by ~ means durch Freundschaft, Sanftmut od. Güte; by ~ or foul means durch Güte od. Gewalt (SH.H.VI,6,4,7,14).

Fair ~ 13: to bespeak a *p.* ~ Gütes über j-n sprechen; to bid (od. to promise) ~ viel versprechen, zu Hoffnungen berechtigen, sich gut anlassen; ↓ the wind blows ~ der Wind ist günstig; F pretty ~ so ziemlich; to speak a *p.* ~ = to bespeak a *p.*; ~ speak mo ~ in death! sprach Gütes von mir nach m-m Tode! (SH.M.V,4,1,275); to stand ~ for Hoffnung haben zu oder auf.

Fair ~ 19: ~ and square offen und ehrlich, aufrichtig, rund heraus; to play ~ ehrlich spielen; *fig.* ehrlich vorgehen, rechtlich handeln; to play a *p.* ~ j-n gerecht, unparteiisch u. behandeln; to see ~ = to see ~ play (f. ~ 7 ?); to stand ~ true bleiben.

Fair ~ 20: to bear ~ in hand j-n mit schönen Versprechungen hinhalten (SH.T.S,4,2,3); to keep, to stand ~ with a *p.* (sich) gut mit j-m stehen; to speak ~ to a *p.* j-m gute Worte geben; ~ with the world in gutem Einvernehmen mit seiner Umgebung.

Fair ~ 21: ↓ the sea runs ~ die See geht oder ist ruhig; ~ and softly! sach!, gemach!; *prvb.* ~ and softly goes far in a day mit Güte kommt man am weitesten.

Fair ~ 23: ~ be to you! (SH.T.C. 3,1,46); ~ befall thee! (SH.R.III,1,3,282); es möge Dir wohl ergehen; ~ fall (= befall) the bones! Geil dem Gebeine! (SH.K.J,1,1,78).

Fair 2 (fā) [a/s. feire, af. feire, foire, ml. fe'ria] *s.* 1. Saftmarkt m, * Messe f; F after the ~ zu spät; you are a day behind the ~ Sie kommen einen Posttag zu spät. — 2. (Warenverkehrs)Ausstellung f (von Waren, Produkten u.); agricultural ~ landwirtschaftliche Ausstellung; Chicago World's Fair Weltausstellung f in Chicago. — 3. fancy ~ (Wohlfühltag) u. Pafar't m. — *Vgl.* ~ 1. [Fem.]

Fairbalra (fā-bān, W.B. fā'-bān) *npr.* **fair-boding** † (fā-bō-ding) a. von günstiger Vorbedeutung, günstig; *sup.* fairest-boding dreams *pl.* günstigste Träume *mpl.* (SH.R.III,3,3,227).

fair-book † (fā'-bū) *s.* Reinschrift-Best n. **fair-complexioned** (fā-m-plē-šōnd) a. von heller Gesichtsfarbe; blond. [tag m.] **fair-day** * (fā-de) *s.* Saftmarkt, * Mess- **fair-dealer** * (fā-dē-lā) *s.* Messbesucher m. **fair-dealing** (fā'-v-ling) a. unparteiisch, ehrlich (i. a. fair' 7 ?).

fair-faced (fā-fāst) a. 1. schön (von Gesicht). — 2. von heller Gesichtsfarbe. — 3. von gutem Aussehen. — 4. *fig.* ein freundliches Wesen heuchelnd; schmeichelnd.

Fairfax (fā-fāks) *npr.* [Orts- u. Fern.] **Fairfield** (fā-fild) *npr.* (Orts- u. Fern.)

fair-finished (fä'-'fɪn-ʃɪd) *a.* hell gebleicht od. gebleicht (Leber). [Lungspilz *m.*]
fair-ground *Am.* (fä'-'gʌnd) *s.* Ausstel-
fair-hair (fä'-'hɛə) *s.* = paxwax.
fair-haired (-hæd) *a.* blond (haarig).
fair-hand † (-hænd) *a.* schön gestaltet.
Fairhaven (-hævən) *npr.* (herverdort. Stadt, Westschottland). [Schönheit *f.*]
fairhead † (-hɛd), **hood** † (-hʊd) *s.*
fairless-horse & **itish** (fä'-'nɪʃ-'hɔɪ) *s.* Salobz-Reuzkaut *n* (*Senecio Jacobae*).
fairies-table & **prorc.** (-tebl) *s.* Brad-
pill *m* (*Agricus campestris*).
fairily (fä'-'nɪʃ) [*fairly* *adv.* feenhaft.
fairing (fä'-'nɪʃ) [*fair* *s.* Zahrmarcks, Meh-geheim *n*.] *re;* leichlich, zierlich.
fairish (fä'-'nɪʃ) *a.* ziemlich schön, artig
fairish *adv.* *n.* *s.* free *f* (= fairy).
fair-leader † (fä'-'li-də) *s.* 1. Wegweiser *m* (für Tau-führung). — 2. gefütterter Göt in der Vorwand zur Leitung des laufenden Gutes.
fairly (fä'-'li) *adv.* 1. schön, ehrlich, billig *re.* (i. fair *l*). — 2. leichlich, ziemlich. — 3. ordentlich, gänzlich, völlig; wirklich.
fair-maid (fä'-'meɪd) *s.* 1. *prorc.* *m.* (ichth.) gedörrter Fischard, gedörrte Sardine. — 2. & *pl.* of February gemeines Schneegeschlecht (*Gala'nus nivalis*); *spl.* of France sturmblutblatteriger Spahn-
juß (*Ranu'nulus aconitifolius*).
fair-minded (fä'-'mænd) *a.* aufrichtig, ehrlich, bieder; geneigt. [leit *f* *re.*]
fair-mindedness (-nɪʃ) *s.* Aufrichtigkeit
fair-natured (-neɪ-tʃəd) *a.* gut beanlagt; von gutem Charakter; gutmütig.
fairness (fä'-'nɪʃ) [*fair* *s.* 1. Schönheit *f.*, Zierlichkeit *f.*, Lieblichkeit *f.* — 2. Keim-
heit, Klarheit *f.*, Flederlosgleit *f* (*a. fig.*); Unbescholtenheit *f.* — 3. Sauberheit *f.*, Dentlichkeit *f.* — 4. a) hellfarbigkeit *f.*, b) helle Haut- od. Gesichtsfarbe; c) Wohl-
heit *f.* — 5. *fig.* günstiger Ansehen, Er-
wünschtheit *n.* — 6. Aufrichtigkeit *f.*, Un-
parteilichheit *f.*, Ehrlichkeit *f.*; in *with* =
ehrlicherweise, von Rechts wegen. — 7. Reid-
lichkeit *f.*; Angenehmheit *f.*; variabes
Äußeres *s.* — 8. Freundlichkeit *f.*; Artig-
keit *f.* — 9. † Gerechtigkeit *f.*, Sanftheit *f.*
fair-seeming (fä'-'bi-'mi:n) *a.* von gutem
Ansehen; ~ appearance hübsches Aus-
sehen. [Se.'s "Rob Roy"].
Fair-servce (fä'-'sɜ:v) *npr.* (Tein. in
fair-shining (-ʃaɪ-nɪŋ) *a.* glänzend.
fairship † (fä'-'ʃɪp) *s.* Schönheit *f.*
fair-spoken (-spɔkən) *a.* wohlberedt; freund-
lich; höflich; *sup.* fairst-spoken tree
freundlichster Baum (TZ).
fair-stitching machine (fä'-'stɪtʃ-
ɪŋ mæʃɪn) *s.* Schußmacher; Schön-
stoppmachin *f.* [Her(in).]
fair-tongue (fä'-'tɒŋ) *s.* Schmeich-
fair-top (fä'-'tɒp) *a.* eiförmig mit hellfar-
bigem Spitz.
fair-towa (-təʊ) *s.* Markt, Meh-stadt *f.*
Fairview (fä'-'vju) *npr.* (Cris).
fairway (fä'-'weɪ) *s.* Fahrweg *n.*
fair-weather (-wððə) *a.* 1. bei schönem,
günstigem Wetter (stättfindend *re.*). —
2. fig. ~ friends *pl.* Freunde *mpl.* im
Glück. [Glück (ML).]
fair-world † (fä'-'wɜ:ld) *s.* Zeit *f* des
fairy (fä'-'nɪʃ) [*faerie*; *fr. fée*]
I. s. (*pl.* -ies, -nɪʃ) 1. † Zauberei *f.*;
Zauber *m.* — 2. Fee *f.*, Elf *m.*, Nymphe
**f.; † *coll.* Elfen *mpl.*, Feenvolk *n.*; †. —
3. † ~ land (i. ~ 5 V). — 4. † Zau-
ber(er)in *f.*, Fee *f.* — **II a.** (*ally* *adv.*)
5. feen-artig; *fig.* feenhaft, zauberisch;
Feen-... Zauber-...; †.
Zu ~ 2: ~ of the hill Berg-see *f.*,
nymphe *f.*; ~ of the mine Kobold-
Gnom *m.*; ~ of the water Wassernixe *f.***

Zu fairy 5: ~ art Zauberkunst *f.*;
 ~ beads sieb head 1 und 2 V; *prorc.* *m.* ~
buttor Feenbutler *f* (gallert-artige, durch
 Pflanze veranlaßte Masse an Baumwurzel);
 ~ circle, ~ dance, ~ ring Feenreigen *n.*;
Feenkreis *m* (ranke Stellen auf Wiesen *re.*, auf
 denen die Pflanzen niedriger und weniger reich
 sind, durch verschiedene Pflanzarten veranlaßt);
 ~ elf Kobold *m* (SC); *prorc.* ~ groats
pl. alte, seltsame Münzen *mpl.*; ~ king
 Feen-, Elfen- König *m.*; ~ kingdom Feen-,
 Elfen-reich *n.*; ~ land Elfen-, Feen-,
 Wunder-land *n.*; † ~ lock Feenschloß *n*
 (höher zu stehendes Schloß); ~ willstone
 Feen-Wühlstein *m* (ausgegrabene flache
 Steinplatte mit Loch in der Mitte); ~ money;
 a) Feen-, Nixen-geld, das sich bald in
 Spreu *re.* verwandelt, b) geundenes Geld;
 ~ palace Feenpalast *m.*; *thea.* ~ piece,
 ~ show Feenschau *n.*, Zauberspiel *f.*; ~
 tipo alte, im Norden Englands ausgegrabene
 Tonplatte; ~ queen Feenkönigin *f.*;
 ~ sparks *pl.* Leuchten *n* (lauten Polster); *prorc.*;
 ~ stone, ~ loaf föhler See-igel; ~ tale
 Feenmärchen *n.*; ~ toys *pl.* Feentand *m.*
fairly-brld *prorc.* (fä'-'nɪʃ-'brɪd) *s.*, *orn.*
 Zwerg-Sechsmalbe *f* (*Sterna minuta*).
fairly-cups & (-kʌp) *s/sg.* lochenille-roter
 Scherpbiz (*Peziza coccinea*).
fairly-fingers & (-fɪŋ-'gɪz) *s/sg.* roter
 Fingerring (*Digitaria purpurea*).
fairlysm (fä'-'nɪʃ-'sm) *s.* 1. Feenhaftigkeit
f., Feentum *n.* — 2. a) Glaube(n) *m* an
 Feen, Elfen *re.*; b) Feen-geschichten *mpl.*,
 -märchen *n/pt.* [halt.]
fairly-like (fä'-'lɪk) *a.* feen-artig; feen-
fairly-martin (-mɑ:'tɪn) *s.*, *orn.* austrä-
 lische Schwabe (*Hirundo ariel*).
fairly-srimp (fä'-'nɪʃ-'sɪmp) *s.*, *zo.* Art
 Garnelle *f* (*Brachydesmus dia-phanus*).
faissable, -able † (fä'-'sɪb-, -sɪbl) = faissible.
Falson's (fɔ:'-hɪn) *npr.* (St in Nord-Garolina).
fallterous † (fɔ:'-'tɜ:ʃ) *a.* betrügerisch.
falltery † (fɔ:'-'tɜ:ʃ) *s.* Betrug *m.*
faith (fə:θ) [*m/e. faith*; *af. fei(d), foit*];
ll. fid-ēs] **I s.** (*sif*). 1. aüg. Glaube(n)
m., Vertrauen *n* (in, on, auf); †. —
2. theol. a) christlicher Glaube(n); b) Glau-
 bensbekenntnis *n.*; c) Glaubensartikel *m.*; †.
 — 3. Treue *f.*, Redlichkeit *f.*; Wahrhaftig-
 keit *f.*; Pflichttreue *f.*; †. — 4. Verbrechen
n., Zulage *f.*; †. — 5. ö. Glaubwürdigkeit
f., Wahrheit *f* eines Berichtes *re.*; a man of
 good ~ ein glaubwürdiger Mensch. —
II f *ob. Pint.* 6. (*oft corr.* i'faith, isacks,
 sack[s], &c.) = in faith (i. ~ 3 V). —
III † v/a. 7. glauben, Glauben scheinen
 (*dat.*) (*SH.K.L.2,172*). — *Syn.* **faith**
 Treue in Bezug auf ein gegebenes Wort; Pflicht-
 treue; *fideli* treue Anhänglichkeit; **faith-**
fulness (fə:θ-'fʊlnɪs) die Bedeutungen von **faith** und
**fideli in *re.*; *loyalty* Unterthanstreue.
Zu ~ 1: to have od. to put ~ in
 Glauben beimesen (*dat.*), glauben an
 (*acc.*), Vertrauen scheuen (*dat.*); on
 tho ~ of im Vertrauen auf (*acc.*); F
 to pin one's ~ on a p.'s sleeve blind-
 lings eines anderen Meinung folgen
 oder j-m vertrauen.
Zu ~ 2: act of ~: a) Akt *m* des
 Glaubens, b) *eccl.hist.* = auto-dak-
 te *art.* 1 3 V); article of ~ Glaubens-
 artikel *m.*; confession of ~ Glaubens-
 bekentnis *n.*; doctrine of ~ Glaubens-
 lehre *f.*; saving ~ seligmachender Glaube.
Zu ~ 3: good ~: a) Treue *f.*, Recht-
 schaffigkeit *f.*, b) *[bona fides]* in good
 ~ auf Treu und Glauben; ehrlich; im
 Ernst; in ~, upon oder by my ~! (bei
 meiner Treu! wahrlich!, auf Ehre!);
ivo. Punic (A. Carthaginian) ~ pu-
 nische Treue, Treulosigkeit *f.***

Zu faith 4: to break, to falsify
 od. to violate one's ~ sein (gegebenes)
 Wort, sein Versprechen brechen, nicht
 halten; to keep ~ with j-m die Treue
 halten; to plight one's ~ sein Wort
 verpflichten, sich verpflichten, (feierlich)
 geloben. [Bruch *m.*]
faith-breach † (fə:θ-'breɪtʃ) *s.* Treu-
faith-cure (-tʃɜ:'-kjʊə) *s.*, *eccl.* Glaubens-
 kur *f.*, Heilung *f.*
faith-curer (-tʃɜ:'-kjʊə) *s.*, *eccl.* Glaubens-
 heiler(in) (i. der Glaubenskuren ausüb. *re.*).
faithed † (fə:θ) *a.* ehrlich, aufrichtig.
faithful (fə:θ-'fʊl) **I a.** (o. f. *ly*) 1. gläu-
 big. — 2. (getreue, pflichttreu; beständig
 (in Liebe, Treuehaft *re.*). — 3. ehrlich, aufrichtig,
 gewissenhaft. — 4. (erzählend) *re.*
 getreu, genau. — 5. glaubwürdig, wahr,
 zuverlässig (Zeuge, Aussage *re.*). — **II s.**
 6. *rel. tho* ~ *pl.* die Gläubigen *mpl.*; *stb.*
 die Anhänger *mpl.* Mohammeds; *bibl.*
 Father of the F. = Abraham; *Islam:*
 Commander of the F. = Beherrscher *m* der
 Gläubigen. — 7. † (*pl.* ~s) Getreue(n),
 zuverlässiger Mensch.
faithfully (-fʊl-'li) *adv.* 1. in Bestattungen:
 Yours = Ihr (treu-)ergebener. — 2. ehrlich,
 aufrichtig, gewissenhaft, ernstlich. — 3.
 getreu, getreulich, genau, glaubwürdig.
faithfulness (fə:θ-'fʊl-'nɪs) *s.* 1. Treue *f.*,
 Pflichttreue *f.*, Zuverlässigkeit *f.* — 2. Ehr-
 lichkeit *f.*, Aufrichtigkeit *f.* — 3. Genauig-
 keit *f.*, Glaubwürdigkeit *f* *re.* (i. faithful).
 — *Syn.* *f.* **faith.** [Curer.]
faith-healer (fə:θ-'hi-'liə) *s.* = faith-
faith-healing (-hi-'liŋ) *s.* = faith-cure.
faithless (fə:θ-'lɪs) *a.* 1. (*stb. rel.*)
 ungläubig. — 2. ungetreu, treulos. —
 3. wort-, vertrags-brüchig. — 4. *fig.* trü-
 gerisch, täuschend. — **II s/pt.** 5. *rel. tho*
 ~ die Ungläubigen *mpl.*
faithlessness (-lɪs-'nɪs) *s.* 1. (*stb. rel.*) Un-
 glaube *m.* — 2. Untreue *f.*, Treulosigkeit
f.; Wortbrüchigkeit *f.* — 3. *fig.* Trüglig-
 keit *f.* [Jully.]
faithly † (fə:θ-'li) [*faith* *adv.* = faith-]
faithorne (fə:θ-'hɔ:n) *npr.* (Pisa).
faithworthiness (fə:θ-'wɜ:ð-'nɪs) *s.*
 Vertrauen(s), Glaubwürdigkeit *f.*
faithworthy (fə:θ-'wɜ:ð) *a.* vertrauens-,
 glaub-würdig. [Cresting.]
faitiere (fr.: fä-'hɛr) [*fr. s. arch.* =]
faitor † (fə:θ-'tɔ:r) ~ **oor** † (-tɔ:r) [*af.*;
ll. *s.* Heuchler *m.*; Betrüger *m.*; Lump *m.*]
faix P F (fɛ:ʃ) [*corr.* in faith] *int.* meiner
 Treu!; wahrlich!
fake † (fɛ:k) **I s.** 1. ↓ Vucht *f* (Windung eines
 aufgeschlossenen Taus); to coil in long ~s
 (ein Tau) in langen Buchten aufschleichen;
 to make French ~s (Zau, Antefekte) dort
 innen nach außen in langen Buchten auf-
 schleichen od. legen. — 2. *stb.* *re.* = faikes.
 — 3. † Falte *f.* — **II v/a.** 1. b. 4. ↓
 Zau *re.* in Buchten legen. — 5. *stb.* falten.
fake † (fɛ:k) *sl.* **I v/a.** 1. machen, thun,
 berichten, ausführen; F wo must ~ it
 up somehow wir müssen es so gut es geht
 auf-, pfuschen. — 2. betrügen, ehehen, (be-)
 rauben; Falsch *re.* antretren. — 3. fälschen;
 Mängel durch künstliche Mittel verdecken;
 ei-
 zustellen; Gunde, Vogel *re.* durch Fäden der
 Haare und Federn oder in anderer Weise ver-
 wandeln. — **II s.** 4. Gefährt *n.*; Riß *f.*,
 Schwindel *m.* — 5. Schwindler *m.* —
 6. wertloses Ding, Plunder *m.* — 7. *o.*
 wa weidstehende Flüssigkeit. — *Vgl.* ~ 1.
fakcer (fä-'kɜ:s) *s.* = fakir.
fakement (fä-'kɜ:'mɛnt) [*fake* *s.* 1. †] *re.*
 Mäckeri *a.* Betrug *m.*, Schwindel(*st*) *f*
m., Diebstahl *m.*; Fälschung *f.*; b) Beteln
m unter falschem Vorwand. — 2. † *a.* zum
 Betrüge dienendes Schriftstück *re.*; b) Vred-

eisen n, (Nach-)Schlüssel m zc. — 3. *theo.*, *sl.* *s.* pl. wertlose Dinge n/pl. (Kort, Götterfährte zc.) zum Schmecken zc. — 4. *sl.* Schmirrpfeife f, Vapnalle f. [*Cechn.*].
Fakerham (fak'f-häm, fak'-häm) *npr.*
faker ¹ (fak'-f) [fako'] s. j. der Zaun in Büchsen legt. — Bgl. ².
faker ² *sl.* bzw. f (-) [fako'] s. 1. Mäher m, Fällschr m, Betrüger m; Dieb m. — 2. Krämer m, Straßenhändler m mit Schmirrpfeieren. — 3. *contp.* Schauspieler(in). [*Für die Keimungssteine.*]
faking-box (fak'-häm-bok) s. Kästen m
fakir (fak'-f) *WB.* a. fak'-f) [*for.*] s., *rel.*
 1. Fakir m (Mohammedanischer Beiständl.). — 2. *contp.* Götterknecht m, Wälder m.
fakir ² f (fak'-f) s., *corr.* aus *faker* ².
fakirism (fak'-f-izm) s., *rel.* Fakirerweien n
falbal (fal'-bäl) s., *elo* t (bäl'-le; pl. seloes. läl) [*it.*] s. Falbel f.
Falende (fal'-fend) [*fr.*] s., *man.* Fallade f: a) kleine, elegante Sprünge des Pferdes; b) (Narzes) Eingänge der Hinterfüße und Hüften beim (Schnecken) Ankraten. [*caste.*]
falcarius (fal'-fä-ri-üs) a. = fal-
falente (fal'-fent) [*it.*] a. sichelförmig; gefürmt; ² *orn.* Sichelhorn f. — **II** s., *math.* sichelförmige Figur, Sichel f.
falented (fal'-fentid) a. sichelförmig.
Falention (fal'-fentj-n) s. sichelförmige Gehirt.
Falcutor (fal'-fok-tor) [*mlt.*] s. Schmitter m.
Falcutores (fal'-fok-tor-iz) [*mlt.*] s. pl., *orn.* Baumläufer m pl. (*Ceothia*).
falcon (fal'-fok) [*fr.*] *fau.* (*hön*), *ec.*, *lt.* *falx* (Säbel) s. 1. mittelalterliches turges breites Schwert, an der Spitze scharf gefürmt. — 2. *port.* Schwert n. [*Schwert-förmig.*]
falcon-shaped *fr.* (fok-schep) a. fabel-, falchform (fal'-fok-förm) a. = falcate.
falconet (fal'-fok-net) s., *orn.* Sichter m (*Falco'nellus*); glossy = europäischer Sichter (*F. igneus*).
falcon (fält, *CT.D.* a. fäl'-fän) [*lt.* *falco*] s. 1. *orn.* Falke m (*Falco*). — 2. *hunt.* weiblicher (Zagd-)Falte. — 3. *edm.*: *X* *artill.* Falk m (von Feiners Gesicht).
falcon-hill (fal'-fok-hil) s. *edm.*: Falkenschugel m (von Streithammer). [*SII.*].
Falconbride (fal'-fän brid) *npr.* (*Fr.*)
falconelle (fal'-fän-elle) s. = falconet 2b.
Falconer (fal'-fän-er) oder fal'-fän-er) *npr.* (*Fr.*); William ¹ Schott. Richter (1732—1769).
falconer (fal'-fän-er) s., *hunt.* Falkenr m, Falkenier m; Great F (of England) Großfalkenier m (von England, erstliches englisches Hofamt). — Bgl. ¹.
falconet (fal'-fän-net) s. 1. kleiner Falke. — 2. *orn.*: a) Zwergfalke m (*Falco v. saron*); b) Falkenmügger m (*Falco'nellus*). — 3. *edm.*: *X* *artill.* Falken'it n (kleinstes Gesicht).
falcon-eyed (fal'-fän-äid) a. falckenäugig.
gentil (fä-dgö-n-til) *gentile* (fä-dgö-n-til) s., *orn.* weiblicher bzw. junger Döhnerhabicht (*Astur palumbarius*). [*falk m (CU).*].
heron (fä-hön-er) s. Reiher-Zagd-
falconide (fal'-fän-ide) *spl.*, *orn.* falckenartige Vogel m/pl.
falconine (fal'-fän-ine) *naän*, fal'-fän-in) a. und s., *orn.* falckenartiger Vogel.
falconing (fal'-fän-ing) s. = falconry 2.
falconry (fal'-fän-ri) [*fr.*] s. 1. Falknerei f. — 2. Falckenbeize f., Jagd f.
falconry (fal'-fän-ri) s., *orn.* Wespenschnitz m (*Pernis ap'corus*).
falcnlate (fal'-fän-lät) a. = falcate.
faldage (fä'-fald) [*mlt.*] s. *jur.*: 1. Trift-, Märdnerrecht. — 2. Trift-, Märdnergeld n
faldernell (fä'-fald-er-nell) s. = faldern.
fald-see (fä'-fald-see) s. = faldage 2.
falding (fä'-fald-ing) s. *reit.* Friesstuch n.

faldistor (fä'-fald-istor) s. = faldstool.
faldstool (fä'-fald-stool) s. 1. *edm.*: Klapp-, Feldstuhl m. — 2. Krönungs-Inhaltsstuhl m, schein m der engl. Könige. — 3. *eccl.*: a) Alta ruht n. (Wald); b) Waldstuhl m.
Falennian (fä'-fän-nian) I a. falenmäßig; Falener. — II *fr.* Falener (wein) m.
Faleruo (fä'-fä-ruo) [*it.*] s. weißer Falener (wein).
Fallsau (fä'-fä-sau) I a. die alte Stadt Falser in Graun betr., fall'schlich. — II s. Fal'scher m (Bewohner(in) von Falser).
falk (fä'-fä) s., *orn.* Föld-Vogel m (*Alca torda*). [*Etahl.*]
Falkirk (fä'-fä-irk) *npr.* (*Scott.*)
Falkland (fä'-fä-land) *npr.* (*West- und Ost-Is.*)
fall (fäl) [a e *fall* in; verw. mit *fallere*]
I verb neuter (3) (*pret.* fell, *p.p.* fallen) meist fallen: 1. fallen, hin-, nieders-, umfallen; Tau, Regen zc.: (herab)fallen, herniedersürzen; Schwäge zc. fallen, niedersinken; ². *orn.* Gesäße zc.: einfallen, einströmen. — 3. *v.* Wäuer: (ab)fallen. — 4. a) (im Kampfe) fallen, stürzen, umkommen, sterben; b) Tiere: krepieren, verenden. — 5. *down*: herab-wellen, (-)fallen; Vorhänge zc.: fallen werfen, (herab)hängen (aus t. ~ down). — 6. a) Wasser, Cuckstär in Arrakaten zc.: fallen, abnehmen, sinken; ² the tide *s.* das Wasser fällt, es ebbt; b) *ell.* Parometer zc.: fallen. — 7. *Einie*, Straße: (ab)fallen, sich senken; Straß zc.: Gefälle haben, fallen. — 8. mit der Stimme heruntergehen; ² to ~ a note um e-n Ton sinken. — 9. *Geist.* *Wid.*: niederschlagen, betrüben, verdrückt oder enttäuscht ansprechen; his countenance fell er machte ein lauges Gesicht. — 10. *fig.* *Mat.* *Preis.*: fallen, sinken; an Preis, Markt, Auf zc. verlieren; fallen fortunes pl. verlorenes Glück, Vermögen zc. — 11. nachlassen, abnehmen, Wind zc.: sich legen, abfallen. — 12. *fig.* moralisch sinken; *evd.* *theol.* in Sünde, Wasser (ver)fallen, von der Wahrheit abfallen. — 13. *fig.* hinfällig, schwach od. matt werden; untergehen, verfallen, zerfallen, vergehen, schwinden. — 14. *fig.* zufällig geraten od. fallen (among unter Häuer zc., i. a. to ~ into unter ~ 26 f.). — 15. *fig.* (plötzlich) in einen neuen Zustand geraten; auf einen Gedanken zc. (ver)fallen; et. (mit Fieber, Felse) beginnen, anfangen (siehe aus t. ~ into unt to ~ on unter ~ 26 f.); ². — 16. (unverleugert, unerwartet) werden ². — 17. entfallen (from, out of von, aus); *fig.* Worte zc.: unbeachtet fallen. — 18. sturz zc.: münden, sich ergehen (into in); — 19. (vds. von Lämmern) geboren od. gelovoren werden. — 20. (to) anheim-, zu-fallen (*dat.*), fallen an (a. *jur.*). — 21. in einen Wirkungsbreis fallen, in ein Fas (ein)schlagen (in in), gehören (under unter). — 22. a) *es.*: zu-fallen; b) *Esage*: gut, schlecht aus-fallen, gehen, verlaufen. — 23. Ereignis: vorfallen, sich zutragen, sich ereignen. — 24. t (to) passend sein, sich schiden für. — 25. *isgn.*: erjorderlich sein. — 26. to fall mit *adv. v. prp.* ². — II *verb active* (3) ². t (nieder)fallen 1.; to ~ bears Tyränen vergießen (*SII.*, *Lucrece* 1551). — 28. f (-) n oder et. zum Fallen oder zu Fall bringen; *Fr.*: den Reiter abwerfen. — 29. t j-n befallen, j-m zu-fallen (*SII.* *An.* 3, 7, 40). — 30. t über f Bäume zc. fallen, umfallen. — 31. t (Stimme zc. sinken lassen, Augen niederschlagen; *Artema* fallen lassen, aufgeben. — 32. *v.* verkleinern, heruntergehen mit od. in Verbindung; *Preis*: herabsetzen; *Wirt.*: herabdrücken. — 33. *v.* zu. Auge (vds. *Simmer*) gebären, werfen. — 34. to ~ a bell beim künden e-e Glode beinahe zum Überdregen bringen.

Zu **fall** ¹: *thea.* u. *fig.* tho curtaia *s.* der Vorhang fällt; to *let* (-) a) fallen lassen, b) *math.* eine Gerade fallen; *prp.*: if a man once ~, all will tread on him wer fällt, wird getreten; wenn der Baum gefallen ist, macht jeder Holz; one may sooner ~ than rise Gallen ist leichter als Wieder-aufgehen.
 Zu ~ **15**: to ~ a-crying zu schreien oder zu weinen anfangen; to ~ a-doing a th. et. beginnen, in Angriff nehmen; to ~ a-laughing in ein Gelächter ausbrechen; to ~ a-sleep einfallen.
 Zu ~ **16**: ² to ~ calm abblissen, windstill werden; ² to ~ due fällig od. zahlbar werden, verfallen; ² to ~ heir to Erbe werden von, et. erben; to ~ ill et. sich krank werden; to ~ a victim to einem Opfer fallen (*dat.*).
 Zu ~ **21**: to ~ aboard of (acc.) ² f. aboard 11 f; b) P herfallen über (ace.), j-n angreifen, durchprügeln; *Evden* mit Heißhunger essen; to ~ about a p.'s neck j-m um den Hals fallen, j-n umarmen; to ~ among unetwärtet fallen oder geraten unter od. zwischen; ² to ~ astern j., astern; to ~ at u p.'s feet i-m zu Füßen fallen; to ~ away: a) allmählich verfallen, hinfchwanden, schwächer werden; b) abfallen, abmagern; c) (from) zurückweichen; abträmmig w., abfallen von; to ~ back: a) zurückfallen; b) zurückweichen, gehen, strecken; c) sein Versprechen oder sein Wort nicht halten; d) to ~ back upon wieder zurückkommen auf (-e *Die* zc.); (im *Reist*) (-n) Rückhalt haben an; to ~ backward(-s) zurückfallen; auf den Hüden fallen; *Preis* zc.: sich überdregen; to ~ behind zurückbleiben hinter (aus *fig.*); he fell behind us er blieb hinter uns zurück; to ~ beside one's wit den Verstand verlieren; to ~ by the sword durch das Schwert fallen oder umkommen, geköpft werden; to ~ down: a) herab-, herunter-fallen, -stürzen; b) um-, hinfallen, -sinken; zu Boden geschlagen w.; c) *Gesäße* zc.: ein-fallen, -stürzen; d) *Verhänge*, Kleider: (herab-)hängen, (-)fallen; *Falten* werfen, in (haken) (-s) Falten hängen, *Weden*: herabwällen; e) niedersinken, -nießen zum Nieten zc.; f) ² nach der Wundung e-s Stufes mit dem Strome treiben; f) to ~ flat mit-glücken, -lingen, -schlagen, ohne Wirkung bleiben; to ~ forward(s): a) nach vorn fallen; b) vortreten; to ~ foul of (t on, upon): a) ² aufjeheln; b) von Tauen: sich verwickeln; c) angreifen, herfallen über (acc.); d) *Evst.* *sl.* stoßen gegen, in den Weg laufen (*dat.*); to ~ from: a) (a. *fig.*) fallen von oder aus, kommen aus; den Rippen entfallen; b) abfallen von, abträmmig werden (*dat.*); et. jahren lassen, aufgeben; to ~ from favour in Ungnade fallen; to ~ from grace von Gott abfallen; to ~ home: a) an oder auf die richtige Stelle fallen; b) ² sich nach innen oder einwärts biegen; to ~ in: 1. in *acc.* *prp.*: a) fallen, stürzen in; b) *fig.* hineingeraten, verfallen in -n Zustand zc.; ² to ~ in line in *Reih* n. (Stied (an)treten; to ~ in love with sich verlieben in; ² to ~ in tears in Thränen ausbrechen; c) *fig.* in das Bereich a. f-s fallen, (ein)schlagen; that does not ~ in my way das schlägt nicht in mein Fach; d) to ~ in hand with a th. et. unternehmen; 2. in *acc.* e) *Gesäße* zc.: ein-, j-fallen, -stürzen; sich senken; ² niedergehen, zu Bruche gehen; f) fa. ² von den oberen *Evst.* fallen sich nach innen

biegen; g) Geschlagsger.: einfallen; h) f-n Maß oder je Stellung einnehmen, ein-treten (so the right auf der rechten Seite zc.); i) X (a. d.) in Reich' und Glied treten, an- bzw. ein-treten (a. to ~ in line); k) zu Ende gehen, auf-hören; leben, Kontrakte: ablaufen; Am. Zeit u.: erdicht oder frei w.; l) Guter, Wechsel: fällig oder zahlbar werden, ver-fallen; m) to ~ in at hineingeraten zc.; n) to ~ in for erberechtigt werden in Bezug auf, et. erben; o) to ~ in to nach-geden, beistimmen, gemäß handeln (dat.); sich finden in (acc.), sich e. zu eigen machen; X to ~ in to the line = to ~ into the line; p) to ~ in with zufällig, unerwartet begegnen (dat.) od. (an)treffen (acc.), stoßen auf (acc.); ~ nahe kommen (dat.), anlaufen (acc.), einkaufen in (acc.); übereinstimmen od. sich decken mit, passen zu oder in; be-pflichten, stimmen (dat.); sich richten nach, sich finden in (see Zee zc.), et. be-fördern, begünstigen; nützlich oder an-genehm sein für; sich vertragen mit, freundschaftlich verkehren mit; to ~ into: a) fallen, stürzen in; mach. to ~ into gear eingreifen; b) sturz zc.: münden, sich ergießen in; c) ein-treten, rüden in; X to ~ into the line in Reich' und Glied treten; d) unerwartet geraten, kommen, treten, f. hineinfallen in; in e-n Zustand verfallen, e. bekommen; to ~ into bad company in schlechte Gesellschaft geraten; to ~ into bad health kränzlich werden; to ~ into a passion for in eine Leidenschaft ver-fallen für; to ~ into a rage in Wut geraten; to ~ into ruins verfallen; to ~ into disgrace, poverty, &c. in Un-gnade fallen, in Armut zc. geraten; to ~ into disuse außer Gebrauch kommen; e) fig. verfallen auf; u. vornehmen, be-ginnen; f) fig. bestimmen (dat.); g) to ~ into a tale, &c. als Erbe eintreten in, et. erben; ~ to ~ to leeward leewärts (ab)treiben; ~ to ~ of accord f. accord 1 l; ~ to ~ off: a) Blätter, Früchte zc.: ab-, herunter-fallen; b) fig. (from) abfallen, abgehen von; abtrännig werden (dat.); sich zurückziehen von; in od. et. verlassen, abgeben; ablassen, absehen von e-m Ver-taden zc.; to ~ off from a discourse daß Gespräch ändern; e) fig. (ver)schwinden, verloren gehen; Entanfe zc.: ausfallen; d) fig. abnehmen; an Kraut, Größe, Interesse, Wert zc. verlieren; im Werte oder in der Achtung sinken; our receipts fell off unfer Einnahmen verminderten sich; e) fig. untergehen, unkommen, aussterben; außer Gebrauch kommen; f) ~ vom Rues (leewärts) abfallen; to ~ on: 1. on as prp. (aus) upon: a) fallen, stürzen auf; schlagen od. dringen an; the stroke of a bell fell on my ear der Klang ... schlug an mein Ohr; to ~ on one's knees auf die Kniee fallen; to ~ on one's feet auf die Füße fallen (wie die Knie); fig. in Gelahren zc. Glüd haben; b) fig. herabfallen, herabkommen auf j-n, in befallen; c) herfallen über j-n her et.; in j-n angreifen, anfallen; f) to ~ tooth and nail on (od. upon) a th. mit aller Gewalt über et. herfallen; d) auf et. verfallen, kommen; et. versuchen; to ~ on an expedient auf ein Aus-sunsmittel verfallen; e) set: z. fallen mit; Gewantag zc.: fallen auf; 2. on as adv.: f) plötzlich, heftig beginnen, f. los-gehen; g) e-n Vorgang beginnen, drauf los-gehen; to ~ out: a) (her)ausfallen; b) X e-n Ausfall machen; c) fig. e-n Streit

beginnen; sich überwerfen, sich verun-einigen (with mit); d) ~ ausfallen, überhangen; e) vorfallen, sich zuragen, sich ereignen; Streitigkeiten: ausbrechen, sich entspinnen; f) ~ to ~ out well, ill gut, schlecht ausfallen od. enden; X sich gut, schlecht rentieren; g) ~ an oder auf die unrechte Stelle zu liegen kommen; h) to ~ out of fallen aus, entfallen (dat.); fig. kommen oder geraten aus; aufgeben, verlieren; entschwinden aus; austreten aus, zurücktreten von; i) to ~ out of flesh abfallen, abmagern; k) to ~ out of love seine Liebe auf-geben; l) to ~ out of hearing dem Bereich des Gehörs entschwinden; m) to ~ out to ~ in zufallen; to ~ over: 1. over as prp.: a) fallen über (et. hinaus), hinüber (gen.); b) ~ auf: to ~ over the anchor auf den Anker treiben; 2. over as adv.: c) hinüberfallen; d) Wauer zc.: umfallen; e) fast f: fig. übergehen (to zu), abfallen, abtrännig werden; to ~ short: a) nicht (hin, zu-)reichen; fehlen; das richtige Maß, Ge-wicht zc. nicht haben; we fell short of provisions es mangelte uns an Lebens-mitteln; b) (of) fig. nicht weit genug gehen in od. bei, zurückbleiben hinter (dat.); c) Erwartungen nicht befriedigen; nicht ent-sprechen oder angemessen sein (dat.); schlecht ausfallen; the corn ~s short daß Korn fällt schlecht aus; this ~s short of your merit dies entspricht Ihrem Ver-dienste nicht; c) (of) zu kurz kommen bei, Ziel nicht erreichen, verfehlen; to ~ short of one's aim (od. mark) sein Ziel, f-n Zweck verfehlen; to ~ short in one's duty seine Pflicht nicht hinlänglich er-füllen; f) to ~ through mißlingen, -gelingen, schlecht aus-schlagen, -fallen; durchfallen (von Sinnen, von Personen); to ~ to: 1. to as prp.: a) herfallen über et., zugreifen; sich (haftig) machen an (acc.); eilig beginnen; b) verfallen auf; kommen zu (schätzen zc.); c) ge-raten in e-n Zustand; verfallen (dat. oder in mit acc.); werden zu; f) to ~ to loggerheads handgemein werden; to ~ to pieces (in Stücke) zerfallen; to ~ to ruin in Verfall geraten, dem Einsturz entgegengehen; fig. to ~ to the ground nichtig od. unglücklich sein; d) zu-fallen, zu teil werden (dat.), fallen an, übergehen auf (acc.); aus ~ to one's lot; e) f) an-gemessen sein, sich schicken; f) ~ (ab-)treiben, (ab)saden nach (... hin); 2. to as adv.: g) zür zc.: zufallen; h) her-fallen über (a. to on od. upon); to ~ together by the ears ca. in die Haare geraten, handgemein werden; to ~ under: a) fallen od. geraten unter; b) fig. fallen, gehören oder gerechnet werden unter e-m Bireit zc., (ein)schlagen in ein Fach zc.; c) to ~ under censure dem Tadel unterliegen, sich dem Tadel ansehen; this ~s under our con-sideration das müssen wir in Er-wägung ziehen; d) X et. nicht erreichen; zurückbleiben hinter (dat.); to ~ upon = to ~ on; ~ to ~ with = to ~ in with; to ~ within: a) fallen in oder innerhalb; b) fig. fallen, (ein)schlagen in ein Fach zc., gehören in, unter oder zu.

fall² (fál) I substantive 1. a) fallen n, Fall m, Sturz m; b) Herab-, Herunter-fallen n, Abfallen n (der Blätter u. Früchte); c) ~ mach. Abwärts-, Nieder-gehen n eines Rohrens zc. (ant. rise); ~. — 2. Hin-, Nieder-, Um-fallen n; ~. — 3. Ein-, Zi-fallen n m, Sturz m von Geräuben zc. — 4. fig. Fall m, Vernichtung f. Untergang

m, Zusammenbruch m; Sturz m; Verfall m, Tod m; ~. — 5. Boden, Vorhänge zc.: Herab-fallen n, -hängen n; Falltenwurf m. — 6. Am. u. prov. Herbst m; Spät-jahr n (a. ~ of the year). — 7. Fallen n, Einlen n der Flut, des Thermometers, der Preise, Kurse zc.; ~. — 8. a) Senken n der Stimme; b) ~ Tonfall m, Kadenz f. — 9. ~ Piano-bedel m. — 10. ~ Fall m, Getriebe n der Uhr. — 11. bibl., theol. Fall m des Menschen, der Engel; the ~ (of man) der Sündenfall. — 12. Senkung f, Neigung f, Abhang m des Bodens zc.; Strom zc.: Fall m, Ge-fälle n. — 13. a) gefälltes Holz; ~ of trees gefällte Bäume m/pl., Schlag m gefällter Bäume; b) Am. Niederschlagen n, Fällen n von Wäunen. — 14. (Wasser-)Fall m; ~s of the Rhine Rheinfall m; Falls City Sn. von Louisville (Kentucky, U.S.). — 15. Falle f. — 16. ~: a) ~ of a tackle Läufer m eines Tackels; purchase ~ Gien-läufer m; b) starkes Tau zum Aufziehen des Walzschiffs. — 17. f. Abfluß m, Mündung f. ~s Flußes. — 18. a) Karturzer Schiefer; b) ~ of lace Spitzenbesatz m; c) f. über-fallttragen m. — 19. f. Anteil m; Geschid n. — 20. f. hunt. niederfallende Kette von Wildbögen. — II adjective 21. Am. Herbst...; ~ erop Herbst-ernte f.

Zu fall¹: to be on the ~ im Fallen (gegriffen) zu; of the leaf: a) Blätter-fall m, b) Herbst m, c) fig. Herbst m, Verfall m, d) f. Gehängtwerden n; ~ of rain Regen-fall m, -guß m; ~ of snow Schneefall m; aus der gefallene Schnee, Schneedecke f.

Zu ~ 2: to come to a ~, to get ed. to have a ~, f. to come a ~ zu Falle kommen, (hin)fallen, ausgleiten; to give a ~ nieder-, um-werfen, zu Fall bringen; fällen.

Zu ~ 4: ~ of Carthage Zerstörung f. Karthago's; ~ of the Roman Empire Untergang m des römischen Reiches; ~ from power Sturz m von einer Machtstellung; to be on the ~ (ver-)fallen, sinken, in Verfall geraten, ab-nehmen, X fallen, sinken, weichen.

Zu ~ 7: they are at ~ bei ihnen ist Ebbe (in der Nahe, S.H.A. 2, 2, 214); ~ in (the) funds oder stocks fallen n, Weichen n der Kurse; ~ to go to a ~ od. to operate for a ~ auf Baize speku-lieren; ~ in wages Herabgehen n der Löhne; ~ of the wind Nachlassen n oder Abnahme f. des Windes.

fall³ (fál) (fál) s. 1. ~ Wall (fisch) m; a ~, a ~! Ausdruck des Mannes im Ausgud e-s Walzschiffes. — 2. Bängenmaß = 6 (heit. Ellen (= 5,65 Meter). — Vgl. ~ 1 u. 2.

fallacious (fál-'s-'sch) a. o. trügerisch; irre-leitend; fälschlich; verjänglich; josph' fisch.

fallaciousness (-n's) s. Trügligkeit f; Falschheit f; Verjänglichtheit f.

fallacy (fál-'s-'sch), pl. ~ies (-b'j) s. 1. tas Trügerische; Täuschung f. — 2. log. Trug-schluß m.

fall-lal (fál-'lál) sl. I s. 1. Gittertram m, Bus m, Bänder n/pl. zc. — 2. fig. Firtelanz m, läppisches Zeug. — II a. 3. eitel, wertlos; läppisch. — III v/n.

Öe. 4. sich läppisch benehmen, Unfijn schwächen. [wisch; ländelhaft.]

fallalishly X (fál-'lál-'sch-'f) adv. läp-) fallax f (fál-'s-'sch) s. = fallacy.

fall-block (fál-'blók) s. mech. Block m, von dem das Zugtau herabhängt.

fall-board (fál-'bórd) s. Klapp-, Fall-Flusslerladen m.

fall-eloud (-l'fó) s. Schichtwolke f.

fall-door f (-dó-'r) s. Fallthür f.

fall-down f (fál-'daun) s. Klapp f.

fallen (fāl) p.p. von fall¹ (f. 1.).
 fallency f (fāl-n-ō) s. = fallacy.
 fallen-off (fāl-n-ō) a. abgefallen.
 fallen-star (fāl-n-hā) s. I. ♀ Galactea f. — 2. p.p. von fall¹ (f. 1.).
 fallen-wool p.p. von fall¹ (fāl-n-wū) s. Sterb-
 lingswolle f.
 faller (fāl-er) [fall¹] s. 1. Fallende(r, S);
 zum Fallen Bringender, S); 2. der et.
 fallen läßt; f ring ~ Betrüger, der wertlose
 Ringe fallen läßt und diefelben dem Käufer gegen
 einen Zeit des angebliden Wertes überläßt. —
 2. orn. Kranzweide (f) m (Circus cyaneus).
 — 3. ♂: a) Kautschuk: Auswinde-arm m
 am Wulstwagen; b) Wollmaschine: Stampf f;
 c) Blachspinnerei: Hefelstab m; d) Strumpf-
 weberei: Fallzug m; e) Spinnerei: fallere-
 wire. [wind(e)draht m.]
 faller-wire ♂ (~wāl) s. Spinnerei: Auf-
 fall-fish Am. (fāl-fish) s., iech. Herbit-
 fisch m (mit Zebra; Semotilus atlatlensis).
 fall-gato p.p. von fall¹ (fāl-gāt) s. Fallthor n.
 fallibility (fāl-ib-ē) s. [fallible] fallible
 1. Möglichkeit f zu irren od. hintergangen
 zu werden. — 2. Trüglichkeit f.
 fallible (fāl-ib-ē) a. □ (w) adv. 1. fehler-
 haft, sich irren lönnend. — 2. Beweis. Öffnung:
 trüglich, trügerisch, ungewiß.
 fallibleness (fāl-ib-ē) s. = fallibility.
 fallings (fāl-ings) I a. 1. fallend, sinkend, sich
 senkend zc. — 2. Am. herbstlich; ~ weathe-
 rendes oder nebeliges Wetter. — II s.
 3. Fallen n) m, Zinken n; Sturz m;
 Herabfallen n zc. (f. fall¹ in allen Bedeu-
 tungen; med.: of the eyelid (stran-
 gehes) Herabfallen n des oberen Augen-
 lides (= ptosis), of the womb Mutter-
 vorfall m (= prolapsus). — 4. das Herab-
 fallende; v. p. & s. pl.: a) Abfälle m/pl.
 (D.R.); b) procs. f. fall-obst n.
 falling-away (fāl-īn-ā-wē) s. 1. Ab-
 Aus-, Weg-fallen n) m. — 2. Abfall m,
 Abtrünnigkeit f. — 3. Abmagerung f.
 ~ax(e) (fāl-īn-ā-wē) s. Holz-, Baum-art f.
 ~band f (~bānd) s. liberalfalligen m.
 ~board (fāl-bōrd) s. Fallbrett n.
 ~door (fāl-dōr) s. = flap-door.
 ~down (fāl-dān) s. 1. a) Niederfallen n;
 b) Ein-fallen n) m, Sturz m. — 2. Fuß-
 fall m zc. (f. to fall down). — 3. f. med.
 = falling-sickness.
 ~evil f (fāl-īn-ā-wē) s. = falling-sickness.
 ~lu (fāl-lū) s. Ein-fall m, Sturz m, Senkung
 f zc. (f. to fall in). [m, ~linde f.]
 ~latch ♂ (fāl-īn-ā-wē) s. Fallriegel f.
 ~mould ♂ (~mōld) s., carp. Form f für
 Geländerdoden. [z. (f. to fall off).]
 ~off (fāl-ōf) s. Abfallen n, Abnahme f
 ~out (fāl-ōt) s. Ausfallen n; ~ Ausfall m;
 fig. Zant m zc. (f. to fall out).
 ~sickness f (fāl-īn-ā-wē) s., med.
 Fallstucht f (= epilepsy).
 ~sluce ♂ (fāl-īn-ā-wē) s. Fallschleufe f.
 ~star f (~stā) s., ast. Sternschnuppe f.
 ~stone f (~stōn) s., ast. Meteorstein m.
 ~wires ♂ (~wāl) s/pl. Weberei: fallende
 Platinen f/pl.
 Fallopiam ♂ (fāl-ō-p-ē) [Gabriel Fallopio,
 it. Anatom (1523-62)] a., anat. fallopiisch;
 ~ tubes pl. fallopiische Röhren f/pl.,
 Muttertrompeten f/pl.
 fallow¹ (fāl-lō) I a. 1. fahl, fahb, blaß,
 braun-gelb. — 2. agr. (Land) brach, un-
 bebaut; to be od. lie ~ brach liegen. — II s.
 3. agr.: a) Brachfeld n; b) Brache f,
 Brachliegen-laß n; ~. — III v/a. ♂ a.
 4. agr. Land brach liegen lassen, brachen.
 Zu ~ 3 agr.: n) bare ~, naked ~
 ~ ungepflügter, gekürzter Brach-oder
 ~ in ~ brach(liegend); to lie in ~ brach
 ~ liegen; b) bare ~ jährige Brache; green
 ~, summer ~ grüne, Sommer-Brache f.

fallow² p.p. von fallow¹ (fāl-lō) s. (Rad-)Felge f.
 fallow-buck (fāl-b-ō) s., zo. Dam-
 hirsch m (Cervus dama).
 ~chat (~schāt) s., orn. = fallow-finch.
 ~crop (~krōp) s., agr. Brach-ernte f, Er-
 trag m der Brachbrache.
 ~deer (~dēr) s., zo. 1. coll. Damwild n.
 — 2. = fallow-buck.
 ~dun (~dūn) a. fahlbraun, isabellfarben.
 ~field (~fild) s. 1. Brachfeld n. — 2. p.p.
 Gemeinde-oder m.
 ~finch (~fīnch) s., orn. Steinschmätzer
 m, Weibschlänke n (Saxicola oenithe).
 fallowforth p.p. von fallow¹ (fāl-lō) s.
 Wasserfall m.
 fallowist (~fīst) s., agr. Verteidiger m
 des Brachens der Felder.
 fallowness (~fāl-ō) s. 1. agr. Brachliegen
 n. — 2. f. fig. Unfruchtbarkeit f.
 fallow-plough (fāl-plō) s., agr. Brach-
 Sturz-pflug m.
 fall-proof ♂ (fāl-prū) s., mech. u. metall.
 Wurf-, Schlag-probe f der eiserne Nägel.
 fall-ropes (fāl-rōp) s. = fall² 16 a.
 fall-trank (fāl-trānt) [bfisch] s. Falltrank
 m, Schweizer Wund-trank n, rheum m.
 fall-trap (fāl-trāp) s. 1. = deadfall 1. —
 2. fig. Falle f, Schlinge f.
 fall-way Am. (~wē) s. Fahrfluchtschacht m.
 fall-y p.p. von fallow¹ (fāl-lō) s. (Rad-)Felge f.
 Falmouth (fāl-mūth) npr. (Ordn.); v. p.
 englische Stadt (Corno).
 fala f (fāl) p.p. von fall¹ (= fallen).
 falsary f (fāl-ār-ē) [f.] s. Fälscher m.
 false (fāl) [f.] s. falsch I a. □ meist falsch:
 1. irrtümlich, unrichtig, unwahr, b. s. er-
 lügen, erdichtet. — 2. Zeuge, Freund zc.: falsch,
 lügenhaft, treulos, verräterisch, unehrlich
 (to gegen) (ant. true). — 3. trügerisch,
 täuschend; ~. — 4. falsch, fehlerhaft, nicht
 richtig (a. gr. u. d.); ~. — 5. (aus jur. Un-
 rechtmaßig, rechtswidrig; ~. — 6. (ev. d.);
 anjandgemacht, unecht; Schein-...; b) falsch,
 verfälcht; c) arch. blind (senker zc.); ~.
 — 7. u. u. a. falsch, unecht; After-...; ~.
 — 8. her. offen, lecr. — II f. s. v. das Falsche.
 — III adv. 10. falsch, fälschlich, treulofer
 Weise (für falsely); ~. — IV v/a. ♂ b.
 11. f. fälschen, betrügen, täuschen. —
 12. taot.: als falsch hinstellen, Lügen
 strafen; f. jur.: to ~ a doom gegen ein Ur-
 teil protestieren. — 13. f. fenc. to ~ a
 blow einen Hieb fingieren.
 Zu ~ 3: ~ s. fire falsches Leucht-
 Signal-feuer (zur Täuschung des Feindes);
 min. ~ galena = blende; ~ seeding
 falscher (Zugend-)Schein; ~ tears pl.
 heuchlerische, Krolodils-Thänen f/pl.
 Zu ~ 4: ~ deal ~ bedding unregelmäßige
 Lagerung; ~ step f. hiltreit m.
 Zu ~ 5: ~ imprisonment ungesetzliche
 Verhaftung; ~ persuasion Un-
 nahme f e-s falschen Namens; ~ power
 angenehme Gewalt; ~ pretence falscher
 Vorwand, Vortpiegelung f.
 Zu ~ 6: ~ n. ~ attack Schein-
 angriff m; carp. ~ balk Einlegebalken m;
 ~ bottom falscher (doppelter) Boden;
 ~ button-hole blindes Knopfloch; ~ s. frl.
 ~ bray Nieder-, Unter-wall m; ~ ~
 ~ breach Schwanzgraben-lappe f am
 Gemeer; last f; ~ collar falscher Kragen
 (der nicht Zeit des Femdes ist); ~ colour un-
 echte Farbe; arch. ~ door blinde Thür;
 ~ front Vorhomb(den) n; ~ ~ keel
 Vostiel m; ~ ~ keel ~ keel Gegenfisch
 m; ~ ~ ~ mustor Blind(e) m (in der
 Musterrolle stehender, aber nicht wirklich vor-
 handener Soldat oder Matrose); ~ ~ rail
 Verstärlungsleiste f der Deelung; arch.:
 ~ window blindes Fenster; ~ works pl.
 Disfischerdüst n.

Zu false 7: ~ china falsche China-
 murzel (Smilax pseudo-China); ~ indigo
 Bastard-indigo m (Amorpha fruticosa).
 Zu ~ 10: to play (a p.) ~ falsches
 Spiel treiben (mit j-m); ~ to say ~
 die Unwahrheit sagen; lügen.
 false-creeping (fāl-krē-pīn) a. ver-
 räterlich schleichend (SH., Lucrece 1517).
 false-derived (fāl-dēr-īv-d) a. falsch ab-
 geleitet od. begründet (SH. H. IV, 4, 1, 190).
 false-dun (fāl-dūn) s. = falsehood.
 false-face f (fāl-fēs) s. Wäcker m; Maček f.
 ~face (fāl-fēs) a. heuchlerisch.
 ~heart f (~hāt) a. = false-hearted.
 ~hearted (~hāt-ēd) a. falsch, treulos,
 betrügerisch. [heit f, Treulofigkeit f.]
 ~heartedness (fāl-hāt-d-n-ē) s. Falsch-
 heit f.
 falsehood (fāl-fū-d) s. (s/f.) 1. Falschheit
 f, Treulofigkeit f, Unehrlichkeit f, Lügen-
 haftigkeit f (ant. truthfulness). — 2. m:
 Unwahrheit f, Lüge f. — 3. (ev. ur.) be-
 trügerische Rede od. Handlung, Täuschung
 f, Betrug m. — Syn. falsehood absicht-
 liche Lüge; falseness falsche Gesinnung;
 falsity Unrichtigkeit einer Sache. — Siehe
 auch fiction.
 false-hooded (fāl-fū-d) a., zo. asterförmig.
 falseism (fāl-fī-zm) s. = falsism.
 false-n (fāl-n) v/a. ♂ a. (ver)fälschen.
 falseness (fāl-fē-n-ē) s. Falschheit f: 1. Un-
 wahrheit f, Unrichtigkeit f einer Aussage zc.
 — 2. meist: falsche Gesinnung, Treulofig-
 keit f, Heuchelei f, Unredlichkeit f; ~ to
 one's word Nichtthalten n f-s Wortes. —
 3. Trüglichkeit f. — Syn. f. falsehood.
 false-quarters p.p. von false (fāl-fē) s. v. a.
 vel. wunde Stelle an der Annelente e-s Pferde-
 buhs. [m; Heuchler m.]
 falser f (fāl-fēr) s. Fälscher m; Betrüger
 falseship f (fāl-fēr-ship) s. = falsehood.
 false-swear (fāl-fē-wēr) v/a. ♂ (swear)
 einen Meineid schwören gegen j-n.
 falsēt f od. taot. (fāl-fēr) s. = falsehood.
 falsetto (fāl-fēr-ō) s. = falsetto.
 falsist (fāl-fīst) s. = falsist.
 falsittist (fāl-fīt-ist) s. f. der im Falsch-
 die oder mit der Fälsch(stimme) spricht zc.
 falsitto (fāl-fēr-ō) [f.] I s. 1. Falsch-
 Fälsch f (a. d.); to sing ~ durch die Fälsch-
 lingen. — II a. 2. Falsch-... Fälsch-...
 — 3. ~ fig. affectiert, erzwungen, un-
 natürlich hoch; falsch.
 false-wing ♂ (fāl-fē-wīn) s. = alula.
 falsi erimen (fāl-fēr-īn) [f.] s. 1. s.
 jur.: Betrug m, Fälschung f.
 falsifiable (fāl-fēr-ī-ā-ē) a. (ver)fälschbar.
 falsification (fāl-fēr-ī-ā-ē) s. 1. (Ver-)
 Fälschung f. — 2. Darlegung f der Un-
 richtigkeit; Widerlegung f. — 3. jur.: a) ~
 Nachweisung f e-s falschen Postens in einer
 Rechnung zc.; b) Urkundenfälschung f.
 falsificator (fāl-fēr-ī-ā-ē) s. Fälscher m.
 falsifier (fāl-fēr-ī) s. 1. (Ver-)Fälscher m;
 engl. jur.: a) Urkundenfälscher m; b) Fälsch-
 münzer m. — 2. ~ Lügner(in). — 3. ~ j.
 der die Unrichtigkeit von et. nachweist.
 falsify (fāl-fēr-ī) [(alt.) fr. falsifier, mit.
 falsificare] v/a. ♂ d. 1. wahren, unterrichten,
 Meinungen zc. (ver)fälschen. — 2. fälschen,
 nachahmen, machen. — 3. als falsch oder
 unrichtiger, nach-weisen (a. ~); a. wider-
 legen; tho overt lied his words der
 Ausgang strafte j-s Worte Lügen. — 4. Wort,
 Treue brechen, nicht halten. — 5. bereiten,
 zu Schanden machen, durchkreuzen. —
 6. fenc. to ~ a blow, a thrust: a) einem
 Hiebe ausweichen, e-n Schlag parieren;
 b) f-n Hieb fingieren. — 7. jur.: ein Urteil
 als falsch hinstellen; gegen ein Urteil pro-
 testieren. — II v/n. ♂ d. 9. fenc. ver-
 fälschter Hieb od. Stoß, Feinte f.
 falsing f (fāl-fīn) s. Lüge f.

falsism \ (fä'l-ßim) s. offenbare Unwahrheit.
falsity (fä'l-ßi-ti), pl. **falses** (ä'f) [lt. *falsitas*-em] s. 1. Fälschheit f, Unrichtigkeit f (*Syn.* f. falsehood). — 2. fälsche Behauptung; Unwahrheit f, Lüge f.
Falstaff (fä'l-ßtaf) npr.: Sir John ~ dicker, weißer, unbehäuflicher, doch wichtiger Ritter in *Sh. W.*, und *H.V.a* u. d. b.
Falstaffbau (fä'l-ßtaf-ßn) a. fa'lßtafßich; Falßtafß-...; beleibt, schlemmerisch; feige; drahlertich; unverschäm (lügenb); wichtig.
falter ¹ (fä'l-ßi) [mte. *fall(e)ren*, wähl(e)ndes von *fallit*] v/n. ① a. 1. (sch)wanlen, zittern, stolpern, taumeln (with vor, in folge gen.). — 2. *fig.*: a) schwanen; schwanken, un sicher sein (with vor, in folge); b) Zorn, Stimme: floten, verjagen; zittern; flottern; zu ~ ont hervorstrahlen. — II s. 3. Schwanken n, Taumeln n m; Stoden n, Zittern n; Stottern n, Stammeln n.
falter ² *proc.* (ä) v/a. ① a. 1. Daere n. auflösen. — 2. Gehe n. in der Spreu dreschen.
falteringly (fä'l-ßi-ni-ßi) adv. mit verfallender, zitternder od. unsicherer Stimme; flodend, flammend.
faltrank (fä'l-ßtra-nk) s. = falltrank.
falucco j (fä'l-ßu-ßo) s. = felucca.
faluns (fä'l-ßun) ob. fr.: fä-lig; *CT.D.* fä-lunß *sppl.*, *geol.* tertäre Muschel- und Sand-schichten *sppl.*, Muschel-erde f in der Touraine (zum Züngen bezugt).
fam † (ßim) s., eant hand f.
F. A. M. □ *abbr.* = Free and Accepted Mason (s. pl.) Freimaurer(orden) m.
Fama (fä'-ma) [lt.] I npr., *myth.* Fama f (Götin des Gerüchtes). — II f. s. Fama f, Gerücht n.
famble † (ßämb) v/n. flottern.
famble † (ßämb) s., eant hand f.
famble-crop *proc.* (ßä'nbl-ßro) s. Wanßem f (= fardling-bag).
fame ¹ (ßem) [lt. *fama*] I s. 1. fa'h †; Gerücht n †. — 2. Ruf m, Ruhm m; †. — II v/a. ① b. 3. ~ in Ruf bringen, berühmt machen (vgl. a. famed). — 4. † zu ~ it mit Berühmtheit zu thun haben (*Fleureux*).
 Zu ~ 1: *prob.*: common ~ is a common liar nicht jedes Gerücht ist ein Evangelium; common ~ is seldom to blame daß gemeine Geplär ist nicht ganz lehr; † to find ~ loud oder rühbar werden.
 Zu ~ 2: desire of ~ Ruhmbegier f; to acquire, get od. win ~ Ruf erlangen, sich berühmt machen; of evil ~ berühmt; house of ill ~ Borde'll n.
fame ² † (ßem) = defame; famish.
famed (ßemd) a. 1. *eade*: rühbar, lund. — 2. *person*: berühmt, vielbesprochen, belannt (for dured, wegen); far ~ weit u. breit belannt; ill ~ verächtlich.
fameful \ (fä'm-ßul) a. berühmt.
fame-giving (fä'm-ßul-ßi-ßi) a. ruhmbringend. [*berühmt*.]
fameless (fä'm-ßi) a. □ ruhmlos, un-
fameful ¹ (fä'm-ßul) [lt.] a. 1. hungerig. — 2. hungerstillehd.
fameful ² † (ßem) [family] a. häußlich.
fame-worthy † (fä'm-wör-thi) a. ruhmvürdig.
famicide \ (fä'm-ßi-ßid) s. Verleumder m, Familiär (fä'm-ßi-ßi) [a/s, lt.] I a. □ 1. ~ eine Familie bet., für Familie z. gehödig; Familien-...; häußlich; Haus-... — 2. vertraut, eng befreundet, inti'm; †. — 3. vertraulich, leutzelig; b. s. zu vertraut. — 4. leicht, ungenügend. — 5. gewohnt, gewöhnlich, häufig; gebräuchlich. — 6. (with) wohl belannt, vertraut mit, erfahren, eingeweiht in. — II s. 7. gute(r), intime(r) Belannte(r), vertrauter Freund.

— 8. = spirit (ß-2). — 9. *Cath. eccl.* Familia'ris m; a) Gaudgenosse des Papstes od. eines Bischofs; b) ehm. Beamter der Inquisition.
Fam ~ 2: ~ spirit Sp'i'ritus fami-liar'is m, vertrauter, dienstbarer Geist; to be on ~ terms with a p. mit ~ auf vertrautem Fuße leben; F to be ~ with the bottle gern ins Glas guden.
familiarisation (fä'm-ßi-ßi-ßi-ßi) s. (with) Vertrautmachung f bzw. werden n, sein n mit; Gewöhnung f on.
familiarise (fä'm-ßi-ßi-ßi-ßi) v/a. ① b. 1. (with, to) vertraut od. (genau) belannt machen mit (oneself sich); to become, get oder grow ~ d with vertraut oder belannt werden mit. — 2. ~ (to) gewöhnen an, abhärten gegen. — 3. † ~ un-gänglich m.
familiarity (fä'm-ßi-ßi-ßi-ßi) pl. **families** (ä'f) [lt.] s. 1. Vertrautheit f, Vertraulichkeit f, Intimität f; vertraut Umgang (with mit; *Syn.* siehe acquaintance); to be on terms of ~ vertrauten Umgang haben, inti'm sein (with mit). — 2. Umgänglich-keit f, Vertraulichkeit f, Familiarität f (*Syn.* f. affability). — 3. Zwanglosigkeit f, Ungewöhnlichkeit f. — 4. (mit ~les pl.) Freiheit f in Rede od. Handlung; zu große Vertraulichkeit, Auf-, Zu-dringlichkeit f; *prob.* ~ breeds contempt allzugroße Vertraulichkeit erzeugt Verachtung. — 5. Gewöhnlichkeit f, Häufigkeit f. — 6. (with) Vertrautheit f, genaue Belannt-schaft mit. [*familiarity*.]
familiarness \ (fä'm-ßi-ßi-ßi-ßi) s. = familiarly † (ä'f-ä'ßi) a. = familiar 1.
famillism (fä'm-ßi-ßim) s. 1. *eccl. hist.* Famili'ismus m. — 2. ~ Familien-sinn m.
famillist (ä'f) s. 1. *eccl. hist.* Fä-miliiß m (Ecclesiarer im 16. sw.). — 2. ~ Familien-haupt n.
famillistère (fr.: fä'm-ßi-ßi-ßi) [fr.], *very* (*CT.D.* fä'm-ßi-ßi-ßi-ßi-ßi, *WB.* fä'm-ßi-ßi-ßi-ßi) (*testes* p. *eries*, *n*) s. Arbeiter-familien-Haus n, Gemeinde f (nach dem System des fr. Sozialpolitikers Charles Fourier, † 1837). [*a. familißich*.]
famillist(al) \ (fä'm-ßi-ßi-ßi-ßi) s. = family (fä'm-ßi-ßi) [lt. *famili'a*] I s. (pl. **families**, **ßi**) 1. Familie f, Hausgenossen *npl.* (a. einschließlich der Tiere); weit: Verwandtschaft f, Sippe f; †. — 2. & zo. Familie f, Geschlecht n, Rasse f, Abteilung f. — 3. Familie f, Gruppe f verwandter od. ähnlicher Dinge (a. v. Sprachen). — 4. Herkunft f, Abstammung f. — 5. † (Diebes-, Hehler-, Räuber- z. Bande f (aus *iro. happy* ~). — II a. 6. Familien bet., häußlich; Familien-...; Haus-...; †.
 Zu ~ 1: father, mother of the ~ Familien-vater m, -mutter f; her little ~ ihre kleinen Kinder; head of the ~ Familienhaupt n; Holy F. -hl. Familie (Joseph, Maria, Jesus); in the bosom of one's ~, within the ~ im Schoße der Familie, im Familienkreise; F. of Love: a) *eccl.* Familienfest f (16. sw.), b) sl. liebliche Gesellschaft, c) sl. Freudenmädchen *npl.* (EM.).
 Zu ~ 6: ~ altar Hausaltär m; ~ attendant, doctor, physician Haus-arzt m; ~ circle Familienkreis m; ~ council Familienrat m; ~ friend Haus-freund m; F. and Commercial Hotel (oder Inn) Gasthof m für (ganze) Familien u. (einzelne) reisende Kaufleute; ~ likeness Familienähnlichkeit f; ~ man: a) Familienvater m, b) häußlich, daß Familienleben pflegenden Mann, c) † Dieb m, Hehler m; ~ medicine Hausmittel n; ~ meeting Familien-zusammenkunft f, tag m; ~ name Familienname m; ~ sitting-

room Wohnstube f; ~ teacher Haus-lehrer m; ~ ties *pl.* Familienbände *npl.*; sl. ~ trade Krautladen, in dem geborgt werden kann; ~ tree Stamm-baum m; ~ vault Familiengruft f, (Erbbegräbnis n; ~ way, ~ ~ state Schwangerschaft f; ~ in u. ~ way in familiärer, vertrauter Weise; in the ~ way: a) ~ in n ~ way, b) ~ in ge-wohnter, häußlicher Art; für das Haus-wesen, c) F guter Hoffnung, Schwanger; F to be (to fall od. to get) in the ~ way schwanger sein (werden); to do ~ work häußliche Arbeit oder Haus-arbeit ver-richten; ~ worship Hausgottesdienst m.
family-fond \ (fä'm-ßi-ßi-ßi) a. (über-zärtlich) an seiner Familie hangend.
family-head † (fä'm-ßi-ßi) s. Vorsteden m mit lebensgroßen Figuren.
famine (fä'm-ßin) [a/s] s. 1. Hungeresnot f; Teuerung f; death from ~ Hunger-tod m; *med.* ~ fever (Hunger-)Typhus m; ~ prices *pl.* Teuerungspreise *mpl.* (t. a. cotton-aufwe) — 2. (of) vollständiger Mangel an (aus) fig.; wasser ~ Wasser-mangel m.
famine-bread † (fä'm-ßin-ßä-d) s. Art nordische Getreie (*Umbilicaria arctica*).
famine-stricken (fä'm-ßin-ßi-ßi) a. hungerleidend, ausgehungert.
famish (fä'm-ßi) *Co. I* v/a. 1. der Nahrung berauben; aushungern; verhungern od. verhungern lassen (a. fig.). — 2. durch Hunger z. zwingen, treiben (into a sur-render zur Ibergabe). — II v/n. 3. Hun-ger oder Durst leiden; verhungern, ver-dürsten, verhungern (a. fig.). — 4. äußer-lichen Mangel leiden, darben (a. fig.).
famishment \ (ä'm-ßi-ßi) s. Hungeresnot f.
famosity † (fä'm-ßi-ßi-ßi) = famousness.
famous (fä'm-ßi) [fr. *fameux*, lt. *famo-sus*] I a. □ 1. berühmt; Ruf od. Ruhm be-sitzend (for wegen, durch). — 2. F ausge-zeichnet, außerordentlich, famos. — 3. offen-lundig; b. s. verächtlich. — II fa't v/a. ① c. 4. berühmt oder belannt machen. — *Syn.* famous berühmt, weit und breit belannt; celebrated wegen feiner Leistungen, Eigenschaften u. gefeiert; renowned Ruf habend, mit Ruhm genannt; illustrious hochberühmt, erlauchet, durch Rang, Stellung u.
famousness \ (ä'm-ßi-ßi) s. Berühmtheit f.
famup *Co. proc.* (fä'm) s. vermittelter Kall-ßein (*Cumb.*).
fauultio † (fä'm-ßi-ßi) v/n. dienen.
fauultative † (fä'm-ßi-ßi) a. dienend (to zu).
fauultist (ä'f) [lt. *fauultus*] s., *unic.* Student m niederen Ranges (*Oxf.*).
fauulus (ä'ßb), pl. **fauuli** (ä'ß) [lt.] s. Fa-mulus m, Diener m, Affixe nt m.
Fau † (ßän) npr., *dim.* = Fanny.
fau † (ßän) la/c. *fann*, lt. *vannus* (Aern-)Schwinge I s. 1. Fächer m †. — 2. Flie-ger, Feuer- z. Wedel m. — 3. agr. (Getreide-)Schwinge f, (-)Wanne f. — 4. (Wur-, Worf-)Schaukel f. — 5. ①: a) Ventilator m., (F)ängel-Gebälde n; b) Baumstammfabr.: Wolf m, Teufel m; — 6. ① Steurerflügel m. r. Windmühle. — 7. ① Wind-fang m, rad n. — 8. Schirm m. r. Zaubertafel. — 9. das Fächer-artige; Rad n eines Pflanzenschwelles; Schwinge f, Fittich m größerer Waigel. — 10. *geol.* aus-er Schlucht u. herausgehobene Geröllmasse. — II. *fig.* Anreuegung f, Antrieb m (to zu); †. — 12. *Cambridgeshire*: Maß für Spreu und Häckel = 3 gebaute bushels. — 13. † = quintain (*CHI.*). — II v/a. ① c. 14. we-deln, fächeln; i-m Rührung oder Luft zu-fächeln; i-n umfächeln; to ~ to sleep in Schlämmer fächeln. — 15. Feuer anschauen. — 16. *fig.* Leidenhalten erlösen, ent-

namen, erregen. — 17. agr. Getreide schwingen, wackeln. — 18. P cant durchprügeln. — 19. vjn. 1. e. 19. säckeln, säckeln, meckeln. — 20. sich säckerförmig ausbreiten (s. to ~ out). — 21. ~ to ~ along sich flüchtig (mit bald geblieben, bald fortgehen) vorwärtsbewegen (schiffen).
Zu fan 3: fixed ~ feiter, nicht jz. (unappbarer Fächer; folding- ~ Klapp-, Wall- ~ sacher m.)

Zu ~ 4: fig. ~ to love Entfäschung f der Liebe; ~ to rebellion Aufreizung f zur Empörung.
fanal 3 (fā-nāl' od. fā-nāl') [fr.] s. Leuchte f, (Leucht-)Feuer n, Leucht-apparat m e s neben Leuchturm.

Fanar (fā-nār') [türk., ar.] npr. Fanat n (Griechenort in Konstantinopel).

Fanariote (fā-nār'-a'-ōi) [Fanar] s. Fanario (tin) (vernehmlich) Griechische Typ. Griechin aus dem Fanar).

fanatic (fā-nā'tik) [fr. fanatique] I a. = fanatical. — II s. Fanatik m, Schwärmer m. (mercklich, zelotisch.)

fanatical (fā-nā'tik) a. □ jana'tisch, schwärz-fanaticalness (fā-nā'tik) s. = fanaticism.

fanaticise 3 (fā-nā'tik-ā'tis) v. b. I v. a. fanatizieren. — II vjn. den Fanatiker spielen. [(vib. religiös) Schwärmeri.]

fanaticism (fā-nā'tisim) s. Fanatikismus m, fanatiken (fā-nā'tisim) s. = fanaticism.

fan-blatt 3 (fā-n-blāt) s. metall. Zentrifugal-Ventilator m. [Wind-rad n.]

fan-blower 3 (fā-n-blō-er) s. Flügelgebläse n, fancial 3 (fā-n-fā'til) a. = fancial.

fancier (fā-n-fā'ch) a. 1. eingeildet; Phantastie... — 2. = fancial.

fancier (fā-n-fā'ch) s. 1. Phantasiemensch m, Phantasiem. — 2. in 3figen: (Wamen, Vogelz.) Züchter m, Liebhaber m, Händler m.

fanciful (fā-n-fā'fūl) a. □ 1. von Personen: a) phantastisch, schwärmerisch; b) wunderbarlich, launen-, griffen-haft. — 2. v. Dingen: a) eingeildet; nicht vorzüglich; Schein..., Phantastie... (ant. real); b) phantastisch, wunderbarlich, seltsam. — Syn. fanciful nicht unangenehm seltsam; fantastisch (al) von Personen und Dingen: verkehrend seltsam, halberriekt; grotesque unnatürlich oder lächerlich seltsam, wunderbarlich (von Dingen; auch vom Äußerem von Personen).

fancifulness (fā-n-fā'fūlnes) s. 1. ausschweifende Einbildung, Schwärmeri f. — 2. Launenhaftigkeit f, Wunderlichkeit f. — 3. das Wunderliche, Phantastische.

fancify 3 (fā-n-fā'fai) v. a. = fancy.

fanciless (fā-n-fā'si-les) a. phantastie, geist-los, fade.

fan-coral (fā-n-fā-sōr-āl) s., zo. Fächer-, Kien-den-Rosette f (Familie Gorgonidae).

fan-crest (fā-n-fā-krēst) s. ehm.: Fächerkranz m eines Helms. [Fächerförmigen Schop.]

fan-crested (fā-n-fā-krēst) a., orn. mit fan-crested (fā-n-fā-krēst) s., ent. Maulwurfsgrille f (Gryllotalpa).

fancy (fā'n-fā') [fā, aus m/e. fantasy] I s. (s/f), pl. ~les (fā'z) 1. Phantastie f, Einbildung (s-kräft) f. — 2. a) Phantastiegebilde n, Einbildung f, Vorstellung f, Gedanken m, Idee f, Meinung f; b) (saltsch) Einbildung, Hirnspinn f; c) wunderbarlich Einfalt, Grille f, Laune f; 7. — 3. z. schaffender Geschmad; Gründung f, Plan m. — 4. (to) Neigung f, Lust f zu, Geschmad m, Interesse n, Vergnügen n an, Vorliebe f, Liebhaberei f für (vib. in Bezug auf Sport); sl. the ~ Sport m; Wortweil f; Borer pl., Preisrichter pl.; odg.: Liebhaber pl., Amateure pl.; 7. — 5. a) Geschmadzähle f; b) Phantastie, Mode-, Luxus-artikel m; b) Sport- Lieblingstier n, Favorit m. — 6. f. Liebe f (SH.H. VI, 5, 3, 91). — 7. f. a) d Phantastie f;

b) Liebeslied n. — 8. f. Zierat m an Panten und Seiten. — 9. ~ = fancy-roller. — 11 a. 10. eingeildet, phantastisch; übertrieben; (vib. ~) elegant, geschmadvoll, fein; Luxus..., Phantastie..., Mode... (s. auch fancy in 3figen). — 111 v. a. 1. d. 11. et. sich (im Geiste) vorstellen, (sich) ausdenken. — 12. sich einbilden; annehmen, denken, meinen, wägen; f (just) ~. dente Dir mal, ist es möglich? — 13. Geschmad, Gefallen oder Vergnügen finden an; Liebhaberei haben für; eingenommen sein für; Sport. to ~ a horse sein Geld od. fe Hoffnung auf einen Renner setzen. — 14. ~ Pflanzen, Tiere (aus Liebhaberei) züchten. — 15 v. n. 1. d. 15. sich einbilden; denken, meinen, wägen (Syn. f. conjecture). — 16. f. lieben (SH.T.C. 5, 2, 165).

Zu fancy 2: (sensing ~ angenehme Vorstellung zc.; to set one's ~ upon sich et. in den Kopf setzen; to take (up) a ~ anj e-n Gedanken od. Einfall kommen, den Einfall bekommen (to ju); that's a more ~! das ist reine Einbildung!

Zu ~ 4: it pleases (strikes oder takes) my ~ es flößt mir Interesse ein, es gefällt mir; to take a ~ to (eine) Vorliebe lassen für, Geschmad od. Gefallen finden an, lieb gewinnen; sl. a man of the ~ ein Sportsman, eng.: ein Voger, ein Preisrichter.

fancy-apron 3 (fā'n-fā'-ə-prən) s. Zandelschürze f.

~article 3 (fā'n-fā'-ā-tikl) s. Phantastie-, Luxus-, Mode-. Galanterie-artikel m; ~s pl. = fancy-goods.

~baker 3 (fā'n-fā'-bē-ker) s. Feinbäder m.

~bakery 3 (fā'n-fā'-bē-keri) s. Feinbäderei f.

~ball 3 (fā'n-fā'-bāl) s. Koffin, Masten-ball m.

~bazaar 3 (fā'n-fā'-bā-zār) s. = fancy-fair.

~blenit 3 (fā'n-fā'-blē-nit) s. seines Zuderbrot, feiner Zwieback in allerlei Formen.

~bloak 3, ~bloke 3 (fā'n-fā'-blōk) s., sl. Sportsman m, Preisrichter m.

~board 3 (fā'n-fā'-bōrd) s. seiner Kartton; Buchbinder: feiner, verzierter Buchdedel. [Büt m.]

~bouquet 3 (fā'n-fā'-bō-ke) s. Mode-(Damen-) ~border 3 (fā'n-fā'-bōrd) s., typ. Phantastie-, Zier-Einfassung f.

~box 3 (fā'n-fā'-bɔks) s. verzierte Luxus-(Papp)schachtel f zc.; ~ maker Cartonagen-, Pappschachtel-Macher m.

~business 3 (fā'n-fā'-biz-nis) s. Antiquitäten-, Kuriositäten-geschäft n.

~cheese 3 (fā'n-fā'-tʃi:z) s. Käse, der in allerlei Gestalten geformt ist.

~cloth 3 (fā'n-fā'-klɔ:θ) s. gemustertes Zeug; ~ merchant Modegeschädler m.

~coloured 3 (fā'n-fā'-kɔlərd) a. bunnt gefärbt, vielfarbig. [Bild n.]

~copper 3 (fā'n-fā'-kɔp-er) s. Mode-tupfer n, ~costume 3 (fā'n-fā'-kɔstjūm od. fā'n-fā'-tʃjūm) s. = fancy-dress.

~dog 3 (fā'n-fā'-dɔg) s. Luxushund m.

~dress 3 (fā'n-fā'-dres) s. Phantastie-, Masken-Kostüm n.

~fair 3 (fā'n-fā'-fā:er) s. Art Wohlthätigkeits-basar m (von reichlichen Handarbeiten).

~feather 3 (fā'n-fā'-fēð-er) s. (vun-)Pufffeder f. ~figured 3 (fā'n-fā'-fig-er) a. Stoff zc.: (geschmadvoll) gemustert, geblümt.

~flour 3 (fā'n-fā'-fla:er) s. feinstes Mehl. ~framed 3 (fā'n-fā'-frāmd) a. eingeildet. ~free 3 (fā'n-fā'-fri:er) a. frei von Erregung oder Zuneigung; liebsfrei (SH.M.D. 2, 1, 164).

~gardener 3 (fā'n-fā'-gārd-er) s. Zier-, Kunstgärtner m. [Gärtneri f.] ~gardening 3 (fā'n-fā'-gārd-er-er) s. Kunst- ~goods 3 (fā'n-fā'-gūdz) s/pl. Phantastie-artikel m/pl., Galanterie-, Luxus-, Mode-waren f/pl.

fancy-hardware 3 (fā'n-fā'-hārd-er-wēr) s. seine Eisen(guß) od. Stahlwaren f/pl. ~lay 3 (fā'n-fā'-le:er) s., cant Vorerkunst f, ~handwerk n. [fälschertes Blatt.] ~leaf 3 (fā'n-fā'-li:f) s., arch. ec. Phantastie od. ~leather 3 (fā'n-fā'-lēð-er) s. Luxus- oder feines Leder; ~goods pl. seine Ledermatten f/pl. [Rabe m; ~s pl. Zierchrift f.] ~letter 3 (fā'n-fā'-lēt-er) s., typ. Zierbuch f. ~line 3 (fā'n-fā'-li:n) s. Rider m, Räder m, Niederholer m er Ranz. ec. (tripping-line).

~man 3 (fā'n-fā'-mān) s., sl. 1. a) j. der von er Frau unterhalten wird; b) d. s., cant Zuhälter m einer Zime, P Louis m. — 2. Sportsman m; eng.: Borer m.

~mistress 3 (fā'n-fā'-mistris) s. Lehrerin f in Phantastie-arbeiten (vib. im Papier- und Stroß-netzen n.).

~mouger 3 (fā'n-fā'-mōn-er) s. verliebter Narr (SH.As. 3, 2, 332).

~net 3 (fā'n-fā'-net) s. Modestül m.

~paper 3 (fā'n-fā'-pē-pēr) s. Luxuspapier n.

~pattern 3 (fā'n-fā'-pāt-er-n) s. Phantastie-muster n.

~pavement 3 (fā'n-fā'-pēv-er-ment) s. gemustertes oder Mosart-Plaster n.

~phial 3 (fā'n-fā'-fi-āl) s. = fancy-vial.

~plate 3 (fā'n-fā'-plēt) s. = fancy-copper.

~price 3 (fā'n-fā'-pra:is) s. übermäßig hoher Preis. [Käufer m, Schnellwalze f.]

~roller 3 (fā'n-fā'-rɔlə-er) s. Reimn.: (Zschnell-) ~sale 3 (fā'n-fā'-sēl) s. = fancy-fair.

~shooting 3 (fā'n-fā'-ʃū-ting) s. Kunstschießen n.

~shop 3 (fā'n-fā'-ʃɔp) s. Luxus-, Galanterie-, Modewaren-Geschäft n.

~shot 3 (fā'n-fā'-ʃɔt) s. Ward: Kunststoß m, ~ball m. [3, 2, 96.]

~sick 3 (fā'n-fā'-sik) a. liebestrannt (SH.M.D.).

~soap 3 (fā'n-fā'-sɔp) s. Toilettenseife f.

~stationer 3 (fā'n-fā'-stā-shē-er) s. Luxus-schreibmaterialien-, weis.: Galanteriewaren-Händler m.

~stationery 3 (fā'n-fā'-stā-shē-er-er) s. Luxus-schreibmaterialien-, weis.: Galanteriewaren-Handlung f. [Schid m.]

~stitch 3 (fā'n-fā'-stik) s. Stückeri: Kunst- ~stocks 3 (fā'n-fā'-stɔks) s. Am. (fälsch) s/pl., sl. unächere Spekulationspapiere n/pl.

~store 3 (fā'n-fā'-stɔ:er) s. = fancy-shop.

~trade 3 (fā'n-fā'-trāde) s. Puh-, Modewaren-Handel m. [Löpser m.]

~twivel 3 (fā'n-fā'-twiv-er) s. Weber: Doppel- ~type 3 (fā'n-fā'-tīp) s., typ. Zierchrift f.

~vial 3 (fā'n-fā'-vi-āl) s. Toiletten-glas n, ~schägen n. [verschöne Obale.]

~wafer 3 (fā'n-fā'-wē-fer) s. mit Bildchen ~water 3 (fā'n-fā'-wā-ter) s. künstlicher See zc.

~weapon 3 (fā'n-fā'-wē-pən) s. Luxuswaffe f.

~weaving 3 (fā'n-fā'-wē-ving) s. Gebilde, Muster-weberci f. [Mierhöler n/pl.]

~woods 3 (fā'n-fā'-wūdz) s/pl. feine Four- ~work 3 (fā'n-fā'-wɔ:rk) s. 1. arch. Ornamente n, Zierwerk n. — 2. feine (weibliche) Handarbeit; ~ box Handarbeitskasten n. — 3. feine od. Luxus-Arbeit (Anfertigung feiner Leder-, Karton- zc. Arbeiten). — 4. fig. wenig wertvolle od. erschlaffte Arbeit; Zanderei f; sl. (a. unamorlicher) Neben-erwerb.

~yarn 3 (fā'n-fā'-jā:n) s. Phantastie, Stidgarn n.

fand 3 oder proce. (fānd) pret. von find.

F. and A. M. □ abbr. = Free and Accepted Masons (pl) Freimaurer (orden) m.

fandugo 3 (fā'n-fā'n-gō) pl. ~es (fā'gr) [span.] s. Fandango m (spanischer Tanz).

fane 1 f (fēn; Hom. lain, feign) s. Wetter- fahne f. [heilige, gemachte Stätte.] fane 2 (fā'n-fā'n) s. (alter) Tempel; Faneul 3 (fā'n-fā'n) mein fā'n-fā'n) npr.: Peter n nord-amerik. Kaufmann (1700-1743), Gründer der ~ Hall in Boston (f. a. cradle 2 f.).

fanfare (fā'n-fā, fr.: fā-fā'r) [fr.] I s. 1. d. Fanfou're f, Fuchf m. — 2. fig. Grobthuerer f, Prahlerei f. — II v/n. Ob. 3. einen Fuchf blasen.
fanfaron † (fā'n-fā'rōn, fr.: fā-fā-rō) [fr.] s. 1. Drama'rba's m, Aufschneider m, Pfohler m. — 2. = fanfare 2.
fanfaronade (fā'n-fā'rō'ne'd) [fr.] I s. = fanfare 2. — II v/n. Ob. sich breit m.; grobthun. Isth (Istio' phorus gla'dius).
fan-fish (fā'n-fifh) s., icht. An Schwert-fanfot ♂ (fā'n-fut), pl. fsoots (fā'f) eter ~feet (fā'f) s., zo. = gecko.
fang (fān) [m.e. fangen] I v/a. (f. a. 1. † ob. prove. fangen, faffen. — II s. 2. † ob. jßen: fangan n, Ergreifen n. — 3. Fong m, Beute f. — 4. † Rantle f. — 5. zo.: a) Klau'e f, Fong m, Krolle f (a. fig.); b) Fong m, Fangan n, Stofjahn m, Hauer m; c) prove. Flosse f; d) Gifjahn m er Seblange. — 6. anat. ~ (of a tooth Zahn-)Wurzel f. — 7. ♂: a) Angel f, Heftjohben m einer Zeile, eines Weibes ic.; b) Klau'e f im Satob. — 8. † a) Vetter-lutte f; b) ~s pl. Klappen flpl., Ventil' n pl. er Bumm. — 9. † = bond 1 24.
fanzed (fānd) [fanz] a. 1. mit Krallen, Hauern, Gifjähnen ic. (verfehen); fig. bewaffnet, bewehrt; ~ adder giftbewehrte Natler (SH. H. 3. 4. 203); X an.: chariot ~ with scythes Sichelwagen m. — 2. mit Wurzeln (verfehen); (ein)gewurzelt.
faugle (fā'ngl) s. (a. new ~) Neuheit f, neuer Einfall; Tand m.
faugled † (fā'ngld) a. = new-fangled.
faugleness † (fā'ngl' n'f) s. = new-fangleness.
faugless (fā'n'f'f) a. ohne Klauen, Fong, Han-jähne ic.; zahnlöß (von Tieren).
fangot * (fā'n'gōt) [it. fangotto] s. Vollen m Rohleite ic. (= 1-2 ~ Zentner).
fanion (fā'n'f'n) [a. f. id. = fanon] s. 1. X † Vogage, Trob-jähne f. — 2. ♂ surv. Abftößhüchden n.
fan-jet ♂ (fā'n'jet) s. Fächermundftid ~ für Ervingbunnen ic. (f. Schimes).
fan-joint ♂ (fā'n'jōint) s. Fächerglied n/
fankval (fā'n-tväl) [chinc.] s., contp. Ansländer m, Fremder m. Ijriten flpl.
fan-lace * (fā'n-lē) s. gefperrte Fächer-fan-light ♂ (fā'n-lē) s., arch. (ind. balt. treijeriges Fächer-)Fenfter über einer Thür; ~ shutter Sommerladen m eines Fenfters.
fan-like (fā'n-lē) a. fächerartig.
fanuel (fā'n-uel) s., eccl. = fanon 3.
fanuer (fā'n-uel) [fan 11] s. 1. Fächerlende(r, s). — 2. agr. Getreide, Korn-jähnger m. — 3. ~s pl. Korne, Getreide-fchwinge f, Wanne f. — 4. ♂ Ventilator m, Flügel-gebäte n. — ♂ (ventilating) ~ Gruben-ventilator m, Wettermojhine f.
fan-nerved (fā'n-nōrvd) a., † n. ent. mit fächerförmigen Rippen ober Adern.
Fannikin (fā'n-kin) npr., dim. = Fanny.
fanuing-machine ♂ (fā'n-īn-mā'jhīn) s. 1. agr. Korn-fchwinge f, Schwing-mojhine f. — 2. = fanner 4.
fannuz-mill ♂ (fā'n-mil) s. = fanuing-machine 1.
fanuing-out ♂ (fā'n-īn'ōut) s. fächerförmiges Ausbreiten von Papierbogen ic. (baldig befferen Söhlenen).
fanuon † (fā'n-ōn) s. = fanon.
Fanny (fā'n-ē) npr. [dim. von Frances] Fanny f, Fränzlin n (weibl. Sn.).
fanon (fā'n-ōn) [a. j. fanon] s. 1. Föhne f, Wanne n. — 2. her. Fanion n. — 3. eccl.: a) Bispel m, Binde f am tinten Arme des Webrnetzes; b) Schurz f an der Brust; c) Projefion's-Wanne n.
fan-palm † (fā'n-pām) s. Fächerpalme f (Chama'rops hu'nilis); Indian ~ Schir-...

palme f (Corypha); Bermuda ~ Jamaica ~ Sobolpalme f (Sabal).
fan-shaped (fā'n-fhept) a. fächerförmig.
Fanshawe (fā'n-fhā) npr.: Sir Richard ~ engl. Staatsmann und Dichter (1608-1666).
fan-shell (fā'n-fhēl) s., zo. Kamm-muschel f (Pecten). [loben m eines Fenfters].
fan-shutter ♂ (fā'n-fhē't) s. Sommer-fan-stück (fā'n-fhē't) s. Fächerflöß m.
fan-structure (fā'n-ftrū't'f'k'f) s., geol. Fächerstellung f der Schichten.
fan-tail ♂ (fā'n-tēl) I s. 1. orn. aufstrotzender Fächerfchwanz (Art Gügelanfänger, Rhipidura). — 2. orn. (auch ~ pigeon) Pflantaube f (Columba livia laticauda). — 3. ♂ Fächer(gaß)brenner m. — 4. ♂ carp. nach hinten sich fächerförmig erweiternder Zopf. — 5. sl. Hut m ober Koppe f mit langer Nackentempe für Rehtenträger n. — II a. in Foga 6. = fan-tailed.
fan-tailed (fā'n-tēld) a. 1. orn. mit Fächerfchwanz (verfehen). — 2. sl. Fot, Koppe: mit langer Nackentempe.
fan-tan (fā'n-tān) [chinc.] s. Fa'n-tan m (Art Spielplatzes Salabpiel).
fantascope † (fā'n-tā-fēp) s., opt. Fantafjop n. [s. Phantafie f].
fantasia † (fā'n-tā'fjā, fā'n-tā'fjā) [it.] fantasied † (fā'n-tā'fjēd) [fantasy] a. von Phantafien erfüllt (SH. K. J. 4. 2, 144).
fantasm, & j. phantasm, &c.
fantasque \ (fā'n-tā'f'k'f) [fr.] I a. = fantastie. — II s. = fancy.
fantassia \ (fā'n-tā'fjā) [fr.] s. Fuß-joldot m, Anjonterrif m.
fantast \ (fā'n-tā'fjē) s. Phantafist(in).
fantastical (fā'n-tā'fjē-kl) [a. j. fantastique] I a. (adv. ally); † ~ly 1. phan-to'fifch, chimä'rifch, eingebildet; Schein-... — 2. feltfam, wunderlich; launenhaft, griffenhaft (Syn. j. fanciful). — II s. 3. Phantafistin), Schwärmer(in), über-fpannter Mensch. — 4. phantafifch Ge-leidete(r), Modeged m. [tastic].
fantastical (fā'n-tā'fjē-kl) a. □ = fan-fantasticality (fā'n-tā'fjē-kl'f'f'f) s. 1. = fantasticalness. — 2. (pl. ~les, ~lf) phantafifches Gebilde.
fantasticalness (fā'n-tā'fjē-kl'f'f'f) s. phantafifche Befchaffenheit; des Phan-tafifche; Wunderlichkeit f, Seltfamkeit f; Überpanntheit f. [ness].
fantastie-m \ (fā'n-fjē-m) s. = fantastical-fantastieity † (fā'n-fjē-adv. zu fantastie.
fantastieness \ (fā'n-fjē) = fantasticalness.
fantastico † (fā'n-fjē-fo), pl. ~es (fā'f) [it.] s. = fantastic 3 (SH. R. J. 2. 4, 30).
fantastroy † (fā'n-tā'fjē-tō) s. = fantastical-ness.
fantasy (fā'n-tā'fjē) [ätere Form von fancy] I s. (pl. ~les, ~fjē) 1. † = fancy. — 2. ♂ = fantasia. — II v'a. (f. a. d. 3. † = fancy 13. — 4. = fancy 11. — 5. ♂ nach Art-er Phantafie komponieren od. vortragen. — III v/n. (f. a. d. 6. Phantafien spielen; phantafieren (ou auf-e-m Instrumēt).
fantasy P (fā'n-fjē) s. Verlegenheit f, F Paifche f.
fantickle (fā'n-fjē) s. = fernickle.
fantigue P (fā'n-fjē) s. = fanteag.
fantoocin (fā'n-tā'fjē-ōn) [it.] s./pl. thea. 1. Marionetten flpl. — 2. Buppenfpiel n.
fan-ton † (fā'n-tōn) s. = phantom.
fan-tracery ♂ (fā'n-tre'fjē) s., arch. Fächer-moßperr n der Deckenmalung.
fan-training ♂ (fā'n-tre'fjē) s., hort. Ziehen n eines Baumes in Fächerform am Stativ.
fan-vault (ing) ♂ (fā'n-vōlt, fā'n-vōlt'fjē) s., arch. Palmze, Fächer-gewölbe n.
fan-velned (fā'n-vōld) a. = lan-nerved.
fan-ventilator ♂ (fā'n-vōnt'fjē-le-fer) s., mach. Flügelgebäte n.

fan-blower (fā'n-fjē-blō) s. = fan-blower.
fan-window (fā'n-fjē-wīndō) s., arch. halb-rundes ober fächerförmiges Fenster.
fan-winged (fā'n-fjē-wīngd) a. mit fächerartigen Flügeln. [artig, in Fächerform].
fan-wind (fā'n-fjē-wīnd) adv. fa. v. a. fächerförmig.
fan-work (fā'n-fjē-wōrk) s. Ornament: Fächer-werk n, Verzierung f pl.
fan † (fā'n) a., sl. bejecht (SH. W. 1. 1, 183).
fancier, ~r (hebe: fā'n-fer) s. = fakir 1.
fan † (fā'n) [a. f. fear(r), dīfch 'er] (comp. farther and further, sup. farthest and furthest) I adv. 1. fern, weit (ant. near); weithin; weit vora, vortouß oder zurüd; (von) weit her; ~. — 2. (ell. fan ~ away, ~ off) weit weg ~. — 3. weit, bei weitem, sehr, ganz, weftentlich, zum großen oder größten Teil; ~. — 4. † ~ ago lange her. — II a. 5. (meist genit.) fern, entfernt, entlegen (Syn. j. distant) a., bis weitgehend, ausgebreitet, umfangend; ~. — 7. n. in entfernter Beziehung Befind; entfernt verwandt. — 8. [f. aus dem † comp. far-re] entfernter, entgegengeficht, jeitlich; ~. — III v/a. (f. a. d. 9. † ob. prove. (weit) entfernen; verbannen. — Vgl. ~ 2. Zu ~ 1: ~ away, ~ off weit weg, weit ab ~; weit entfernt; fig. that's still ~ off damit hat es noch gute Wege; ~ and near, ~ and wide weit und breit, allenthalben; to carry too ~ zu weit treiben; übertrieb; to go (too) ~ (ju) weit gehen (a. fig.); fig. he is ~ gone (in drink, consumption, &c.) er ift fchwer betrunken, in hohem Grade fchuldhaftig ic.; ad.: mit ihm ift es weit gekommen; to look ~ into the futurre weit (voraus) in die Zufunft blicken; ~ piercing weit oder tief eindringend, durchdringend (PO.); to f-j you speak him ~ Du gefth (ju) weit in f-j m Lobe (SH. C. 1, 1, 24); ~ (on) in the day weit in den Tag hinein, fpat am Tage; too ~ in years zu weit in Jahren vorge-rückt (SH. R. 1, 1, 171); as ~ as f. unter as 37 ~; as ~ as it goes bis zu e-m gemiffen Grade; that is good as ~ as it goes fo weit, bis zu dem Punkte ift es gut; how ~ die weit? bis wohin?; so ~, thus ~ fo weit, bis dahin; so ~ I'll tell you fo viel will ich Ihnen jagen; so ~ so good fo weit geht es gut, fo weit laffe ich es mir gefallen; in so ~ as (inj) fo weit (alß), woß unbeftrifft; as ~ above weit erhoben fein über; ~ along weit vortwärtß, weit vora (on one's journey auf der Reife ic.; in one's studies in f-n Stuben ic.); to lay ~ apart weit auß-er. legen, führen ic.; ~ between mit weitem Zwifchenraum dazwifchen. ftehenweife, fclten (aft in Verbindung mit few): few and ~ between fclten (vorkommend), in weitem Abftande (f. a. engel 1 ~); few or ~ between wenig (o. fclten(er); neither few nor ~ between weder wenige (o. noch fclten(er); short and ~ between kurz und fclten (f. a. ~between); ~ distant weit entfernt od. abgelegen; † ~ forth f. ~-forth; ~ removed weit entfernt (from don). Zu ~ 2: F I wish him ~ (enough) ich wolle, er wäre, wo der Pfeiler wächß; F † I'll be ~ ed. farther if I do ich will verwünftig fein, wenn ich es thue (f. a. farther); ~ from a) (noch) weit, fern von, l) keinwegs, durchaus nicht; it is ~ from here es ift weit von hier; ~ be it from me to ... fern fei es von mir, zu ...; he was ~ from the attain-ment of his object ... noch weit von der Erreichung f-jß Zieles; the thought was ~ from my mind der Gedanke lag

mir fern. ~ from rich seineswegs reich; ~ from thinking so weit entfernt, ja et. zu denken; ho is ~ from wise er ist nichts weniger als klug.

Zu far 3: F. (and) away bei weitem; ~ and away the best der weit(aus) Beste; by ~ bei weitem, um vieles, in hohem Grade; too difficult by ~ viel zu schwer; soot: to be ~ ben with a p., to bring ~ den, i. den 2! ~; ~ better weit, viel besser; the day was ~ spent es war schon spät am Tage; ~ different ganz verschieden; ~ other ganz verschieden; ~ otherwise ganz anders, sehr verschieden; ~ too good to be true viel zu gut, als daß es wahr sein könnte; ~ still ~ wida nach (immer) weit weg, gänzlich irre oder (geistlos)gehört (S.H.K. L.4.7.50); ~ worse weit, viel schlechter.

Zu ~ 5: from a ~ country aus jenem Lande (30l. 9,6); a ~ cry etre cry 10! ~; the ~ future die ferne Zukunft; his ~ retreat sein abgelegener Aufenthaltsort; the Far East der ferne Osten (Sina, Japan u.); the Far West der ferne Westen der U.S.

Zu ~ 6: ~ journey weite Reise; ~ look weit(reichender) Blick; ~ sight umsehend, weite Aussicht.

Zu ~ 8: from the ~ end of the room vom anderen, entgegengesetzten Ende des Zimmers; man, the ~ side of a horse die rechte Seite e-s Pferdes (von dem stets links außenliegende Reiter geredet).

far 2. prov. (fär) s. (Wurf m) Ferkel n/pl. far. abbr. = farthing.

far-nouth (fär-n-ä-büü) I ① adv. viel um; to go ~ einen großen Umweg (fig. Umschweife) machen. — II ~ a. weit abliegend; ~ way = III. — III 1. s. (weiter) Umweg, fig. Umschweif m.

farad ① u. ② (fär-n-dö) [Faraday] s., elect. Farad n (Einheit der elektrischen Kapazität).

Faradic (fär-ä-dö-ll) a. Faraday's elektr. Forschungen betr.; Faraday's.

Faradism ① (fär-n-ä-dö-fism) s. = Faradisation. [Wöhler u. Glemser (1791-1867).]

Faraday (dö) npr.: Michael ~ englischer Faradic ① (fär-n-ä-d-ll) [farad] a., elect. Faraday's (magnetische) Induktion (s-föröme) betreffend; Induktions-...

Faradisation ① (fär-n-ä-d-ll-jö-fö-n) s., physiol. Reizung f eines Muscels durch den Induktionsstrom; Elektrisieren n.

Faradise ① (fär-n-ä-dö-ll) s., physiol. Faradise. Muscels, Nerven u. d. durch einen elektr. Induktionsstrom reizen, elektrisieren.

Faradiser ① (d-ä-d-ll) s., phys. u. med. Induktionsapparat m.

Faradism ① (d-fism) s., elect. Induktions-elektrizität f.

Farallon (fär-näl-jön), pl. ~es(-jens) od. span.: fä-ö-nj) [span.] s. kleine Felseninsel.

Farand ① od. prov. n. u. (fär-n-nd) I a. ① 1. jahrend, reisend (vgl. ~man). — 2. bereit; fighting ~ kampfbereit. — 3. in Sign mit weiß, ill. &c.: von gutem, schlechtem z. Ansehen. — 4. old (fäott. auld) ~ altling (von Kindern). — II s. 5. Aufsehen n, Wesen n. [Seidenstoff m (mit Woll).]

Farandam ① (fär-n-nd-än) sfsg. Farand-farand-man ① od. prov. n. u. (fär-n-nd-män) s. 1. Reisender m; pl. ~nea (-nen) fahrende Leute pl. — 2. Landstreicher m. — 3. umherziehender Kaufmann.

Farandula ① (fär-n-nd-ä-l), ~e ① (d-ä-ll) [lit. fr. s. Farandula f (Zanz).]

far-away f (fär-n-ä-wö) I ① adv. 1. bei weitem, weit, um vieles, in hohem Maße. — II (bd. fäott. far-awa) a. 2. fern, entfernt (a. Bewohnt). — 3. nachdenklich.

far-between ① (fär-b-ä-twin) a. vereinzelt, weit verstreut, selten (vorkommend).

far-by prov. n. (~b-ü) prp. im Vergleich zu.

far-enst (~läst) a. weithin geworfen.

farce 1 (fär-ä) [alt. farcir, farsir, lt. farcirare] I v/a. ① b. 1. 1. (voll)stopfen. — 2. Roat: ~ Gähgel u. fällen, farcirren, (mit Füllsel) stopfen. — 3. fig. Särüt. Brite mürzen, mit geistreichen u. Bemerkungen fällen. — 4. 1. andeinen, aufblähen. — 5. 1. fett m., mästen. — II s. 6. Roat: Füllung f, Füllsel n, Füllsel n, Farce f. — 7. thea. Puffe f, Schwant m (a. fig.).

farce 2 1 (fär-ä) v/a. schmiitlen. — Vgl. ~1.

farceant 1 (fär-ä-m-nt) s. = farce 1.

farceful 1 (fär-ä-f-ll) [farce 1] a. ① eine Farce betr.; Poffen...; weit: ~ poffenhajt, lächerlich; albern, unfinnig. — Vgl. ~2.

farceful 2 1 (fär-ä-f-ll) [farce 2] a., vet. rohrant.

farcefulness 1 (fär-ä-f-ll-ä-ä) pl. ~les (-ä-ä) s. Poffenhaftigkeit f, Lächerlichkeit f, Unfinnigkeit f. [Cality.]

farcefulness 2 (fär-ä-f-ll-ä-ä) s. = farce 2.

farcelite 1 (fär-ä-ll-ä) s., min. Buddingstein m.

farcelite 2 1 (fär-ä-ll-ä) s., vet. = farcey.

farcel 1 (fär-ä-ll) s., vet. = farcey.

farceling (fär-ä-ll-ä) s. Roat: 1. Füllen n mit Säute. — 2. 1. Füllsel n.

farcelate 1 (fär-ä-ll-ä) a. gefüllt, nicht hohl.

farcey (fär-ä-ll) s., vet. Roß m in den Lymphdrüsen eines Pferdes (verschälen von glanders).

farcey-bud (fär-ä-ll-ä) s., vet. Roßdrüse f, geschwollene Lymphdrüse.

farcl 1 (fär-ä-ll) [fr.] 1 s. Farce f; Schminke f. — II v/a. färben, schminlen.

farclage 1 (fär-ä-ll-ä) fr.: fär-ä-ll-ä) s. = dunngal 1. [des Tages.]

farcl-day 1 (fär-ä-ll-ä) s. vorgeschrittene Zeit.

farcl-death prov. (~deth) s. natürlicher Tod.

farcl 1 1 (fär-ä-ll) [alt. farcl, fr. farclau] 1 s. 1. Pad m (n), Pad n, Bündel n. — 2. Last f, Bürde f (a. fig.). — II v/a. 3. (ein, u. d. paden (a. to ~ up).

farcl 2 1 (fär-ä-ll) s.: ~ (of land) Landmaß. Viertelhufe f. — Vgl. ~1.

farcl-bound (~bünd) a., vet. verstopft.

farcler 1 oder prov. (fär-ä-ll), farclerst (d-ä-ll) = farcler, farclerst.

farcling 1 1 od. prov. (ä-din-ä) s. = farthing.

farclingale 1 (fär-ä-din-ä-ä) = farthingale.

farclingale 2 1 (ä) s. ~ für farclingale.

farcling-bag (fär-ä-din-ä-bäg) s., zo. erster Magen der Wiederkäuer, Pansen m (f).

farclingdale ① 1 (ä-dä), ~deal(e) ① (ä-dä) s. Landmaß: Viertelhufe f.

farcl 1 (fär-ä) s. n. = farcl 1.

farcl 1 (fär-ä; Hom. fair) [af. faran, dtisch fahren] 1 v/n. ① b. 1. fahr: ~ jahren, reizen, gehen. — 2. sich gut, fäott. u. befinden, bei et. gut, fäott. u. fäott. daran sein, ~ ergehen; unferöntlich: to ~ it gehen, fäott. u. fäott. — 3. eßen und trinken, gut, fäott. u. fäott. — 4. 1. ober prov. vorgehen, verfahren; sich behenken. — 5. prov. als Füllwort: scheinen; oft mit wohl zu aderehen; how do you ~ to feel about it? welche Empfindung haben Sie wohl dabei? — II s. 6. 1. Fahrt f, Reise f. — 7. ~ u. ~e, Dmmit u.: Fahr-geld n, preis m; über-fahr-, Fahr-geld n; ~. — 8. a) gefahrere Personen f/pl., Fahr-gäste m/pl., co. Ladung f; b) einzelter Fahr-gast, Passagier m; ~. — 9. 1. Reizegesellschaft f. — 10. Menge f der gefangenen Fische in e-m Fischefahrgang. — 11. 1. (Reise-)Ausführung f. — 12. Speise f, Kost f; ~. — 13. 1. Schidjal n. — 14. 1. Värm m, Dummheit m. — 15. hunt. Fährte f, Spur f eines Pelen. — 16. prov. drei Würfelspiel n.

Zu ~ 2: to ~ alike gleiches Schidjal haben; to ~ well, ill (in a bargain) ① bei e-m Handel gut, schlecht fahren od.

ankommen; you may go farther and ~ worse man kann lange jaden, ohne et. Besseres zu finden; awa. fei zurüden mit dem, was Du hast; I had ~d very hard es war mir sehr fäott. ergangen; how do you ~? (mein how ~ you?) wie geht es Ihnen?; wie steht es mit Ihnen?; I ~ ill, well es geht mir schlecht, gut; ~ (you, ye) well! leben Sie wohl!; it ~d well with us es ging über stand gut mit uns; so ~ it when one ... se geht es, wenn man ...

Zu fare 1 3: to ~ well gut leben, gut essen und trinken; bibl. there was a certain rich man which ~d sumptuously every day ... der lebte alle Tage herrlich und in Freuden (Mat. 16,19).

Zu ~ 7: (authorised) book of ~s (amtliches) Fahr-tag-buch; table of ~s Fahr-tag-tabelle f, Fahr-tarix m; ~ by time Fahr-geld n nach (der) Zeit (bei Reisestücken).

Zu ~ 8: two inside ~s and two out zwei Fahr-gäste innen, zwei außen; to land a ~ einen Fahr-gast absetzen.

Zu ~ 12: bill of ~ Scheitelarte f, Stüchzeitel m; coarse ~ grobe Kost; hard ~, slender ~ geringe, magere Kost; ordinary ~ Hausmannstisch f.

fare 2 1 (fär-ä) pret. u. p.p. von fare 1.

fare 3 prov. (~) s. = farrow 1.

fare 4 prov. (~) v/a. ① b. j-m gleichen, handeln wie ein anderer. — Vgl. ~1 bis 3.

fare-box (fär-ä-böf) s. Fahr-geld, Fahr-larten-Büchse f in Omnibusen u.

Farham (fär-ä-n) npr. (Gefahr, Lampsch.).

fare-indicator (fär-ä-ll-n-d-ä-ä) s. Fahr-geld-Anzeiger m (in Omnibusen u.).

fare 1 (fär-ä-n) pret. u. p.p. von fare 1.

fare-register (fär-ä-ll-ä-ä) s. = fare-indicator.

Farwell 1 (fär-wöll) npr.: Cape ~: a) Südpol-Oberland; b) nordöstliche Spitze der Südpol-Insel von Neufundland. — Vgl. ~2.

farewell 2 (fär-wöll od. fär-wöll) I (poet. aw getrennt fare thee oder you [ye] well) int. adieu!, lebt! wohl!, leben Sie wohl! (Syn. f. adieu). — II s. Lebewohl n, Abschied(s-gruß) m; ~. — III a. leht; Abschieds-...; Schide-...; ~. — IV 1. v/a. to bid ~ to [j. ~ ill ~]. — Vgl. ~1.

Zu ~ II: to bid ~ to a p., to bid a p. ~ j-m Lebewohl sagen, Abschied nehmen von j-m; last ~ Abschieds-, Schide-gruß m; to take one's ~ of Abschied nehmen von e-m Sade, entlassen (dat.), u. verlassen; ell. ~ to ... (hatt I bid ~ to) (dann) lebt! wohl, du od. ihr ...; es ist vorbei mit ... ~ a long ~, to all my greatness! ein Lebewohl, ein langer Lebewohl all meiner Größe! (S.H. VIII, 3, 2, 3, 51).

Zu ~ III: ~ address, thea. ~ appearance, ~ letter, ~ visit Abschieds-rede f oder ~adresse f, ~vorstellung f, ~brief m, ~beich m; to present a p. with a ~ address j-m eine Abschieds-~adresse überreichen; to take one's glance at od. to take one's view of noch e-n Schidebidt werfen auf od. nach; ~ u. gum Abschiedsgruß m; ~ u. rock (Mählein-) Rollenplanstück m (bei diesen Anlässen die Schürter die Öffnung auf Rollenfüße aufgeben).

fare-wicket (fär-wit-ä) s. 1. Fahr-geld-Kontroll-Drehtreuz n (mit Vorrichtung zum Zählen der passierenden Personen). — 2. in der Zähl von Strahenbahnwagen: Klapp-, Schide-schilderchen n zum Zählen des Fahr-geldes.

far-extending (fär-ä-ll-ä-ä-din) a. sich weit(hin) ausdehnend; weitgreifend.

Farey (fär-ä) npr. (Wein).

far-famed (fär-fänd) a. weitberühmt.

far-fetch † (fär'-fēt) a. = far-fetched.
far-fetch † (fär'-fēt) v/a., fig. weit herholen, ableiten (from aus). — II s., co. schluß angelegter Plan.
far-fetched (-fētst) a., ~-fetched (-) a. I. von weit hergeholt. — 2. † gewählt. — 3. fig. weit hergeholt, gesucht, gezwungen.
far-fort (fär'-fōrt) † (fär'-fōrt) adv. I. weit voraus ab. voraus. — 2. in hohem Maße oder Grade. [(hin) sehend.]
far-glance (fär'-glān'-fām) a. weitfar-gone (-gōn) a. I. weit weg; weit (vorgeht) (in in); weitgehend; ~ in love heftig verliebt. — 2. f stark betrunken; halb verückt; halb tot etc.
farin (fär'-n-in) [fr. *farine*] s. = farina.
farian (fär'-n-er) ab. ~nā' [l.] s. I. a. u. Mehl n. — 2. Saatmehl n., Stärkemehl n) f (auch *ehm.*). — 3. Am. Mais (griech.) mehl n. — 4. O Weizen; Hopfenmehl n. — 5. O: a) ♀ Blütenstaub m; b) ent. mehliges Pulver, Mehl n auf dem Reibe anderer Insekten. — 6. U. *min.* fossil. Bergmehl n. [Insektentod m (mit Wasserabdr.)]
farina-boiler Am. (-bōi'-lēr) s. Mehlsfarinaeous (fär'-nā'-fōi'-fōi) a. □ I. Mehlstärkemehl-haltig; mehlig; Mehl... — 2. mehl-artig; mit mehl-artigem Staub bedekt, von mehl-artigem Beschmaß etc. — 3. med. klein-artig (Sautausstrag).
farlaose † (fär'-lā'-nōs) a. □ I. mehlhaltig; Mehl...; ~ plants pl. mehliggebende Pflanzen fpl. — 2. ♀ a. ent. mit mehligem Staube bedekt. [Inose 2.]
farinulent † (fär'-n-ū'-lēt) a. = farin-furkleeber ♀ Am. (fär'-l-bēn'-r) s. Baum-Heidelbeere f (*Vaccinium arbo-reum*).
farl † (fär') v/a. = furl.
farl † (fär') s. Viertel n oder Drittel n eines Bünnen, runden Ostermehls-Ruchens.
farleu (fär'-lū) s. vom Pächter statt e-s Stück Vieh an den Gutsherrn gelehrt (Weld).
farlie, ~y † oder *proc.* (fär'-lē) = *ferly*.
far-looking (fär'-lū'-lūn) a. weitsehend.
Farlow (fär'-lō) npr. (Pflanz.); William Gilson u. amerikanischer Botaniker (geb. 1814).
Farm (fär'm) [m/e. *ferme*; a/e. *feorm*] I s. I. † Pachtvertrag m (unpräz. in Realitäten). — 2. *Corne.* Erbgut m (Abgabe an den Grundherrn für den beständig erhaltene Zinnschuld). — 3. † Pacht-verhältnis n, ~vertrag m; Pacht f. — 4. ehm.: a) bezugsweise Verpachtung von Steuern auf gewisse Waren; b) verpachteter Steuerbezirk (Burke). — 5. Pachtung f, Pachtgut n, Meierhof m, Meierei f; Am. Farm f, Landgut n (ohne Pacht); ? — 6. f: a) ~house; b) Scheune f. — 7. † Wohnung f (a. *fig.*). — 8. sl. Zieh-haus n (vgl. ~ 13 u. baby-farm). — 9. sl. to fetch the ~ Krankheit simulieren, um ins Hospital aufgenommen zu w. — II v/a. Da. 10. a) Land verpachten, in Pacht geben (a. to ~ let od. to let to ~); b) in Pacht nehmen, pachten. — 11. (mit to ~ out): a) ehm.: Steuer-eintreibung bezugsweise gegen e-s bestimmte Abgabe verpachten; b) Zinsen etc. verdienen, vergeben. — 12. ehm.: Böse, Steuern etc. pachten, in Pacht nehmen. — 13. sl.: a) rinder gegen Verpachtung ausgeben (auch to ~ out oder to give out to ~), wobei dieselben oft absichtlich vernachlässigt und schlecht gepflegt werden; b) Ernen, Weizen-tinter in die Ziege nehmen. — 14. a) abg. den Boden bearbeiten; b) agr. Land bewirtschaften, bebauen; Sämereien anbauen. — III v/n. 15. agr. Adwertwirtschaft treiben.
 Zu ~ 15. a) to put a p. into a ~ i-j-m e. Pachtgut überlassen; home ~ a) nicht verpachtetes, vom Gutsherrn für sich reserviertes Land, b) Grundstück n nahe beim Gutshaus; model ~ Muster-wirtschaft f, meierei f.

farmable (fär'-m-əb'l) a. I. verpachtbar. — 2. pachtbar. — 3. agr. Land: besellbar.
farm-animal (fär'-m-ān'-m-ēl) s. Zucht-tier n. [Verwalter m, Züchter m.]
farm-bailiff (-bēi'-liff) s., agr. (Guts-)farm-buildung (-bēi'-līn) s., agr. Wirtschaft-Gebäude n.
farm-dog (-dōg) s. Bauern-, Hof-hund m.
farmer (fär'-m-ēr) s. I. ehm.: Steuerpächter m. — 2. *l.*: a) Grundherr m, Bodenbesitzer m e-s Bergwerks; b) Pächter m e-s königlichen Bergwerks. — 3. agr.: a) Land-, Acker-mann m, Ackerbauer m; b) Pächter m, Meier m; c) sp. Am. Farmer m, (freier) Landwirt m, Gutsherr m (Syn. f. agriculturist); d) *proc.* ältester Sohn e-s Pächters; ? — 4. *contp.* she ~ Ziehmutter f von ausgesetzten Kindern.
 Zu ~ 3: ~s boy, ~s servant Acker-, Bauern-knecht m; Am. ~s bulletin Mitteilung über Witterungsaussichten (bzw. für Landwirte); ~s wife: a) Bäuerin f, b) Pächterin f (Frau eines Pächters), small ~ kleiner Bauer od. Pächter, Pächter-mann; co. to eat like a ~ wie ein Scheuendrescher essen; F. George ~ name Georgs III. von England.
farmeress † (fär'-m-ēr-ēs) s. I. a) Pächterin f; b) Frau f eines Pächters. — 2. Landwirtin f; Gutsherrin f.
farmer-general (fär'-m-ēr-ǰen-ēr-ēl) s. ehm. Generalpächter der Steuern in Frankreich.
farmer-like † (fär'-m-ēr-lik) a. bäuerlich.
farmery † (fär'-m-ēr-ē) a. bäuerlich.
farmership (-shīp) s. Stand m oder Beschäftigung f e-s Pächters od. Landwirts.
farmery † (fär'-m-ēr-ē) pl. ~les (-lēz) s. Bauern-, Pacht-hof m (Wirtschaftsgebäude u.).
farm-hand (fär'-m-ēnd) s. ländlicher Tagelöhner; Land-arbeiter(in).
farmhold † (-hōld) s. = farmery.
farm-horse (-hōz) s. Ackerpferd n.
farm-house (-hāuz) s. I. Haus n eines Pächters. — 2. Am. Landhaus n, Wohnhaus n des Gutsherrn.
farming (fär'-m-īn) [p pr. v. to farm] I s. I. ehm.: Steuerverpachtung f. — 2. f. Annahme f von Zieh-lindern (= baby-farming; s. farm 13). — 3. agr.: a) abg.: Bodenbearbeitung f; b) Pachtung f; Verpachtung f; c) Acker-, Land-bau m; Pacht-betrieb m; ? — II a. 4. landwirtschaftlich; Acker(bau)...; ?
 Zu ~ 3 agr.: free ~ freier Betrieb, freie Verfassung für den Boden (vgl. a. free ~ unter ~ 4 ?); large od. extensive ~ Landwirtschaft (s-betrieb) m f im großen, Großbetrieb m; small ~ Kleinbetrieb m.
 Zu ~ 4: ~ implements pl., ~ tools pl., ~ utensils pl. Ackergerätschaften fpl.; ~ man Land-arbeiter m, Tagelöhner m; ~ purposes pl. landwirtschaftliche Zwecke m/pl.; free ~ v. Acker: frei-ortig (keinen Beschränkungen in Bezug auf Verfassung unterworfen).
Farmington (fär'-m-īn-ſtōn) npr. (Ortsn.).
farm-meal (fär'-m-ēml) s. Pachtmehl n (alt Pachtmehl).
farm-office (-ōfīs) s. Wirtschaftsgebäude n eines Pacht-hofes. [Istern, meist l.]
farmost † (fär'-m-ōst) [sup. von far 1] a) farm-place (fär'-m-plēs) s. = farmstead.
farm-produce (-prōd-ſjūs) s., agr. Boden-erzeugnis n, Produkt n.
farm-road (fär'-m-rōd) s. Feldweg m.
farm-servant (-sēr-v-ənt) s. Bauern-, Hof-knecht m, magd f.
farmstead (fär'-m-stēd), a. farmsteadling (-stēd-īn) s. Bauernhof m; Gehöft n.
farm-steward (fär'-m-stērd) s. = farm-bailiff.

farm-stock (fär'-m-stōk) s. Lebzentes (u. tot) Inventar eines Bauern od. Pacht-gutes.
Farmvillo (fär'-m-wil) npr. (Ortsn.).
farmy † (fär'-m-ē) a. landwirtschaftlich.
farm-yard (fär'-m-jārd) s., agr. (Guts-, Wirtschaft-) Hof m; ~ buildings pl. Wirtschaftsgebäude n/pl. [Hampsh.].
Faraborough (fär'-n-b-ōr-ō) npr. (engl. Ort.).
Farnese (fär'-nē'-f-ē) od. ~nē' f. I npr. Farnese (ital. Fürstengeschlecht). — II a. farnese (ital. Fürstengeschlecht).
farness † (fär'-nēs) s. weite Entfernung.
Farnham (fär'-n-ām) npr. (engl. Ort., Surrey).
farntieckle *proc.* (fär'-n-īl) s. = ferntieckle.
faro (fär'-nō) [= pharaon] s. Pharaon n (Kartenspiel). [Spielhaus n, -bank f.]
faro-bank (fär'-n-ō-bānk) s. Pharaon-faro-box Am. (-bōks) s. mit Schiß vertretene Räder für Pharaonspielarten.
Farooe, -r. Färoe-Islands † (fär'-n-ō-er: fär'-n-ō-er-ā-land) npr/pl. Färoer n/pl. (bänsche Inseln im Atlantischen Ocean).
Faroese (fär'-n-ō, fär'-n-ō-ē) od. ~'ē) I a. färoisch, die Färoer(-Inseln) betr. — II s. a) Bewohner m, b) Dialekt m der Färoer (-Inseln). [Ilegen.]
far-off (fär'-n-ōf) a. (weit) entfernt, ent-far-ig † ♀ (fär'-n-ōf) s. kleine färoische Färo-Feige. [Farose.]
Faroish (fär'-n-ōsh) od. fär'-n-ōsh) a. = Farouhar (fär'-wār-ēter ~l(w)sh) npr.: George ~ lat. Buchstaben (1678-1703).
farrage † (fär'-n-ōg) [a/f.] s., agr. Miß-dort n. [Mißdort.]
farragine † (fär'-n-ōg) f. I. nōh) a. *ges.*
farrago (fär'-n-ōg) pl. ~les (-lēz) [l.] s. (wirres) Gemisch, Mißdort m.
Farragut (fär'-n-ōgūt) npr. (Pflanz.).
farrand (fär'-n-ōnd) a. □ u. s. = farrand.
farrandine † (fär'-n-ōnd-īn) s. = ferrandine.
farrant † (fär'-n-ōnt) a. □ a. s. = farrand.
farrash Orient (fär'-n-ōsh) [ar.] s. Kammer-biener m. [reichend (a. *fig.*)]
far-reaching (fär'-n-ōsh-īn) a. weit-farreation (fär'-n-ōsh-īn) = confarreation.
farred † (fär'd) a. I. weit weg; f. wo der Pfeiler wächst. — 2. *euph.* = dammed.
farrel *proc.* (fär'-rēl) s. = farl.
far-resounding (fär'-n-ōsh-īn) a. weit-hin schallend.
farrier (fär'-rēr) † a. a/f. *ferrier*, lt. *ferrarius*] I s. I. (Groß-)Schmied m. — 2. a) Hufeisenmied m; b) Rurichmied m, Roß-arzt m; ? — II † v/n. 3. Hufe-oder Roß-schmied sein.
 Zu ~ 2 O: ~s bag of tools, ~s pouch Beschlagtasche f; ~s rasp Huf-raspel f; ~s tongs pl. Hufeisen f; ~s tool Schabel-eisen n.
farriery (fär'-rēr-ē) s. I. Hufeisenhand-wert n, Hufeisenhandlung f. — 2. lat. f. Roß-argenteunde f (= veterinary surgery). — 3. (pl. ~les, -lēz) Hufeisen (werf) f.
Farrington (fär'-n-ōnt-ſtōn) npr.: ~ Street (Straße in Lo., ehm. mit dem Fleet-Gehängnis).
farrow † (fär'-r-ō) [a/e.] I s. I. Ferrel n; with ~ trädig (Zau). — 2. Satz m eier Wurf m Ferrel. — II v/a. Da. 3. von Schweinen: werfen. — III v/n. Da. 4. Ferrel werfen, ferren; hunt. irischen.
farrow † sp. *proc.* und Am. (-) a. von den Raben: nicht tragend, gelt. [hergehend.]
far-robin (fär'-r-ōb-īn) a. weit(hin).
farry † od. *proc.* (fär'-r) = farrow.
farsang (fär'-s-ān) [pers.] s. = parasang.
farse † (färz) [m]lt. *farsa*] I s. I. *eccl.* Paraphrase f in der Vorlesung der unmittelbar vorher gelese-ten. Epistel. — II v/a.

2. = farce¹. — 3. *eccel.* Gedete oder Gesänge durch Einschübeungen vergrößern.
far-seeling (fä^r-sē^r-līⁿ) a. fig. weitblidend.
far-see (fä^r-sē^r) u. 1. weit sichtbar. — 2. *poet.*: a) = far-seeing; b) erfahren, bewandert (in in).
far-shooting (fä^r-shū^t-līⁿ) a. weit-treffend; Gemein: weit-tragend. **Umfißt f.**
far-sight (fä^r-sīt) s. fig. weite Blick;
far-sighted (fä^r-sīt-ī^d) a. □ 1. a) weit-, fern-sehend; b) med. weit-sichtig. — 2. fig. weitblidend, um-sichtig, vor-sichtig.
far-sightedness (-nē^s) s. 1. Fähigkeit weit zu sehen. — 2. med. Weit-sichtigkeit.
farsley (fä^r-slē) npr. (engl. Et., *Yorksh.*).
far-snaught (fä^r-snā^t) a. = far-fetched 3.
far-sounded (fä^r-sūⁿ-d) a. weit-in-sönend; weit und breit genannt (TX.).
far-stretched (-stā^t-t) a. — **stretching** (fä^r-stā^t-t-īⁿ) a. weit ausgedehnt oder sich (aus)dehnend, weit (hin)ausreichend.
far-t P unanf. (fä^r t) I v/n. 1. a. jagen, jorzen, pupri; e-n jahren od. streichen lassen. — II s. Jutz m, Jutz m, Pup m; an-täntigere Wdg.: Blähung f, Wind m.
far-t-catcher P unanf. (fä^r-t-īt-ī^t-ch) s.
Katze m, Bedienter m; fig. Streicher m.
far-ter P unanf. (fä^r-t) s. Furzer m.
farthel 1¹ † (fä^r-dhē^l) v/a. = fur.
farthel 2¹ † (fä^r-dhē^l) s. = fardel 2. [Eckhülle u.]
farthelberry (-bē^r-ē^r) s. Klinter f in der *farther* (fä^r-dhē^r) [comp. von far¹] I a. 1. weiter, ferner, entfernter; v. — II adv. 2. weiter v. — 3. ferner, (jo)dann. — Siehe auch further. — III v/a. 1. a. 4. = farther.
 Zu ~ 1: F. India hinter-Indien n; a ~ progress ein weiterer Fortschritt.
 Zu ~ 2: no ~ nicht weiter, nicht mehr; so far and no ~ bis hierher und nicht weiter; to carry ~ than weiter führen od. treiben als; to go ~ and fare worso es anderswo noch fählicher treiben (f. a. fare¹ 2 v); to look ~ weiter blicken; ~ westward weiter nach Westen.
fartherance (fä^r-dhē^r-āⁿ) s. = furtherance. [= fortbermore.]
farthermore (fä^r-dhē^r-mō^r) adv.
farthermost (-mō^st) a. = farthermost.
farthest (fä^r-dhē^st) [sup. von far¹] I a. fernst, entferntest, weitest (= furthest). — II adv. am fernsten, am weitesten, auß-erweitest u. (= furthest); at ~ (SHT. 4, 1114; at the ~) längstens, spätestens.
farthing (fä^r-dhīⁿ) [a. e. febrthing vierter Teil] (abbr. F. f. od. far. s. 1. Farthing m (f. S. XXIII, IV); Heller m; f he doesn't care a brass ~ es macht ihm nicht den geringsten Kummer; er achtet sich den Teufel darum; six pence ~ 6 Pence und ein Farthing. — 2. † fig. Wäpchen n, Kleinigkeit f. — 3. † (Bankmas) ein Viertel Morgen (f. acre 2). — 4. in Sgan; maß für e-n Farthing gekauft u. lann; Hells...
farthingale (fä^r-dhīⁿ-gē^l) [a. f. verdugalle (span. verdugal jung Swiaz)] s. ehm.: Reitrod m. [fardel-bound.]
farthing-bound prov. (-būⁿd) a. = farthingdale 1. (-dē^l), -dale † (-dē^l) s. = fardingdale. [farthing 3.]
farthing-land @ † (fä^r-dhīⁿ-lāⁿd) a. = farthingworth @ (-wōth) s. unbedeutende Kleinigkeit.
F. A. S. abbr. = a) Fellow of the Antiquarian Society; b) Fellow of the Society of Arts.
fascēs (fä^r-sē^s) pl. von fascis.
fascet @ (fä^r-sē^t) [corr. aus faucet] s. 1. = faucet. — 2. Glasfabr.: a) Trichterod am Ende einer Stange zum Transport der heißen Glasfen; b) kleine Glasklinge zur demelzen Zweck.

fascia (fä^r-sē^a) pl. -as (fä^r-sē^a-l) [H. il.] s. 1. rom. Ant.: Band n, Binde f. — 2. arch. Wunde f, Streifen m, Gurts-fürz m. — 3. f. (Ringe, Duer-)Band n. — 4. d.: a) Schleihe f, Bogen m (—); b) schmale Seitenwände fl. pl. der Gele. — 5. anat. Band n, Streifen m e-s Planeten (f. v. des 3. v. pter.). — 6. surg. Binde f, Verbandstreifen m. — 7. anat. Fä^r-sē^a f, Sehnenbinde f.
fascia-hound (fä^r-sē^a-hūⁿd) s. Gurt-brett n, -fürz m in einem Wagen.
fascine (fä^r-sēⁿ) a. 1. rom. Ant.: die Fä^r-sēⁿ betr. (vgl. fascis 2). — 2. anat. eine Fascie oder eine Sehnenbinde betr.
fascialis (fä^r-sēⁿ-i-āl) pl. -es (-ā^l) s., anat. = sartiarius.
fasciate (fä^r-sēⁿ-i-āt) a. □ (j. ~ly) 1. (a. surg.) mit e-r Binde u. umwunden od. zi-gebunden wv. verbunden. — 2. f.: a) band-förmig; b) bandförmig gestreift (a. zo.).
fasciated (-i-āt) a. = fasciate.
fasciately (fä^r-sēⁿ-i-āt-ly) adv. bündel-weise, in Bündeln.
fascination (fä^r-sēⁿ-i-āt-ōⁿ) [neu-l.] s. 1. a) Umbiⁿdung f; b) engs.: surg. Ver-binden n, Verband m. — 2. f. platte, band-artige Wüchsbildung des Stammes u. — 3. zo. bandförmige Streifung.
fascioid (fä^r-sēⁿ-i-ōⁱd) [H.] s. 1. a. u. g. Bündel n. — 2. f. Bündel m (Wäpchenband). — 3. Fä^r-sēⁿ-i-ōⁱd n: a) Arten-, Schichten- u. Wüch-deln; b) Brotkruste f, Heit n, Vierung f.
fascioled (-i-ōⁱd) a. = fascioid.
fascicular (fä^r-sēⁿ-i-ōⁱ-l) a. □ = fasci-culate.
fasciulate (-lāt) a. □, ~d (fä^r-i-ōⁱ-l) a., v. u. zo. wie in Wücheln od. Bündeln (wachsend oder zi-fschend), wüch-sel-förmig. [Wüchsel-form f, bildung f.]
fasciulation (fä^r-sēⁿ-i-ōⁱ-l-āt-ōⁿ) s. f.
fasciule (fä^r-sēⁿ-i-ōⁱ-l) [H.] s., ent. (Haar-)Wüchsel m. [H.] s. = fasciola.
fasciulus (fä^r-sēⁿ-i-ōⁱ-l-ūs) pl. -i (-ā^l)
fascinate (fä^r-sēⁿ-i-āt) [H. fascinat-us] v/a. u. v/n. 1. (be-, ver-)zaubern. — 2. fig. befriden, entzünden, jesseln. — Syn. fessē enchant.
fascination (fä^r-sēⁿ-i-āt-ōⁿ) [H.] s. 1. weit fig. Bezauberung f; Zauber m, Reiz m. — 2. f. f. fascinierte n (auch in der Synops.).
fascinator (fä^r-sēⁿ-i-āt-ō^r) s. Bezauberer m; bezaubernde, jessende Persönlichkeit.
fascinatress (-ā^l-rē^s) s. Zauberin f; fig. Bezaubernde f.
fascine (fä^r-sēⁿ) [fr. id., lt. fascina] I s. Reifigbündel n, Welle f, (bp. Z. frt. und arch.) Fä^r-sēⁿ f. — II v/a. 1. b. durch Fä^r-sēⁿ schützen oder besetzen.
fascine-dweller (-dwell-ē^r) s. Fä^r-sēⁿ-bau-Bewohner m (vgl. fascino-dwelling).
fascine-dwelling (-dwell-ē^r-līⁿ) s. Aesōo-logie: Fä^r-sēⁿ-bauwohnung f, -bau(f) m (Art Wäpchenbau auf Reifigschichten).
fascine-work @ (-wō^{rk}) s. Fä^r-sēⁿ-wert n, Fä^r-sēⁿ-ierung f.
fascionus † (fä^r-sēⁿ-i-ō^s) [H.] a. durch Sympetie entstanden.
fascis (fä^r-sē^s) pl. -es (-ā^l) [H. il.] s. 1. anat. Bündel n. — 2. es pl. Fä^r-sē^s, v. f. f. fä^r-sē^s m. pl. (mit roten Riemen abgehaltene Antebündel mit e-m beruhsagenden Weiz).
F. A. S. (E.) abbr. = Fellow of the Antiquarian Society (of Edinburgh).
fash 1¹ (fä^r-sh) u. prov. N. (fä^r-sh) [a. f. fasher, fr. fächer] I v/a. 1. plagen, ärgern, beunruhigen; to ~ one's thumb sich selbst quälen. — II v/n. 1. e. 2. überlautlich u. sich ärgern. — 3. m. e. überdrüssig werden (of e-r Sache). — III s. pl. -es, fä^r-sh-ē^s 4. Plage f, Last f; Ärger m; Sorge f. Unruhe f. — 5. lästige Person.

fash 2¹ (fä^r-sh) I s. 1. @ Grat m, Gußnacht f, Part m. — 2. ↓ unregelmäßige, zodi-gel Nacht. — II prov., a. 3. weita: rauch, zodi-g. @ mit Grat. — Vgl. ~ 1.
fashion 1¹ (fä^r-sh-ēⁿ) [a. f. faceon, fr. façon, lt. faction-em] I s. (sf.) 1. äußere Form, Gestalt f, Schnitt m, Façon f. — 2. @ Faßung f, Façon f. — 3. Mode f. — 4. Art f, Weise f, Methode f; v. — 5. Ge-wohnheit f, Gebrauch m, Sitte f (Syn. i. custom); v. — 6. gute Sitte, seine Lebens-art, Anstand m; gewählter Beschma-d; Vornehmheit f; (heer) König; v. — 7. coll. jeun, vornehme od. Mode-Welt. — II v/a. 1. a. 8. (a. a. fig.) Form oder Gestalt geben (dat.); bilden, formen. — 9. fig. (um)ge-stalten, modeln; e-e gewisse Wendung gebu (dat.) (SU.). — 10. @ aus-, bearbeiten; formen, façonnieren, züschneiden; wdevrei: blümen. — 11. nach der Mode verjerten; modisch machen, modernisieren. — 12. (to) in eine gewisse Form bringen; geschid machen zu; anpassen an. — 13. † erfinden, erfinden. — 14. † nach-machen, -ahmen.
 Zu ~ 3: to become a Mode oder mode't n v.; to lead the ~ die Mode od. den Ton angeben; to set a (oder the) ~ e-e (od. die) Mode aufbringen od. ein-führen; to be in ~: a) (in der) Mode sein, mode't n od. modisch sein (a. to be the ~), b) Person: (a. to dress in the ~) sich nach der Mode leiden, die Mode mitmachen; latest ~ neueste Mode, fig. neueste od. herrschende Strömung; out of ~ unmodern; to throw out of ~ aus der Mode bringen, unmodern erscheinen lassen; man of ~: a) Modemann m, b) j. ~ 6 v; people of ~ = ~ 7.
 Zu ~ 4: after the ~ of ~ nach Art von ~; after their ~ nach ihrer Art, auf ihre Weise; after a ~ in gewisser Weise, in gewissem Sinne; ge-wissermaßen, f. a. nicht besonders (gut), (et.) unordentlich, in d. ~ 1. argenweise; einigemaligen; to speak American ~ nach amerikanischer Art jprechen; eel-~, horse-~, &c. wie ein Kal, Pferd u.; to ride mau-~ nach Herren-art od. wie ein Mann reiten.
 Zu ~ 5: it is almost the ~ to admire es ist beinahe (e-e) Gewohnheit (ge-worden), die zu bewundern; it is the ~ to mit inf. es ist Sitte oder Mode zu ...
 Zu ~ 6: (gentle)man of ~ feiner, vor-nehmer Herr, Mann m von Lebens-art oder feiner Bildung; people of (high) ~ = ~ 7.
fashion 2¹ † oder prov. (fä^r-sh-ēⁿ) s., vet. (meit ~s pl.) = farcy (SHT. S. 3, 2, 59).
fashionable (fä^r-sh-ēⁿ-ā^bl) I a. □ (~y adv.) 1. † form-, gestalt-bar. — 2. e-ohe: ge-bräuchlich; beliebt; mode't n; Mode-...; v. — 3. Person: a) höflich, gebildet, fein, vor-nehm; b) sich nach der Mode leidend, elegant, fein; v. — 4. e-ohe: den Ge-bräuchen der seinen Welt gemäß v. — 5. Person oder e-ohe: modisch, von der seinen Welt beidit oder benutzt v., vornehm; in Mode gekommen; v. — II s. (mit ~s pl.) 6. Mann m oder Dame f der seinen Welt; Mode-herr m, -dame f.
 Zu ~ 2: ~ dress modische Tracht; ~ hat Modhut m; ~ opinions pl. Meinungen f. pl., die gäng und gäbe sind; herrschende Ansichten f. pl.; it is ~ now es ist jetzt Mode.
 Zu ~ 3: ~ lady: a) vornehme Frau, Dame f der seinen Welt, b) Modedame f; ~ man: a) Mann m von Welt, von gutem Ton, b) Modeherr m.
 Zu ~ 4: ~ disease Modetrunkheit f; ~ hours pl. Spät-zu-Bett-gehen n

Zeichen (S. IX): f. familiär; P Volksprache; f. Gaunerprache; v. selten; † alt (aus gestorben); * neu (aus geboren); * unrichtig;

o **ban.** Spät-anstehen *n*; Stunden *f/pl.* der seinen Welt (siehe Nachtstunden, auch die Zeit von 2-5 Uhr, wo sich die vornehme Welt im Hyde Park versammelt); ~ waste standesgemäße Verschwendung.

Zu fashionable 5: ~ neighbourhood vornehme Nachbarschaft; ~ circle Modezirkel *m*; ~ quartor feines (Stadt-) Viertel *n*; (place of) ~ resort Sammelplatz *m* oder Rendezvous *n* der seinen Welt, ~ tailor Schneider *m* der seinen Welt, in Mode gekommener Schneider; ~ watering-place vornehmer Badeort.

fashionableness (fä'sh-'n-ä-l-ness) *s.* 1. Beliebtheit, Modefein *n*. — 2. das Modifische; Feinheit *f*, Vornehmheit *f*; (modifische) Eleganz. [*a.* = fashionable.]

fashional / (fä'sh-'n-'l) **ate** (in) (fä'sh-'n-'l-'n-'l) *s.* 1. Former(in), Gestalter(in) (*a. fig.*). — 2. † Modifist(in); Schneider *m*; der King's in der königliche Leibschneider. [*h*eld(in); Stüker *m.*]

fashionist (fä'sh-'n-'st) *s.* **contp.** Model-fashion-led (fä'sh-'n-'l-'ed) *a.* von der Mode beherricht. [*2.* unmodern.]

fashionless (fä'sh-'n-'l-'s) *a.* 1. form-, gestaltlos. **fashionly** (fä'sh-'n-'li) *a.* = fashionable. **fashion-monger** (fä'sh-'n-'m-än-'g-er) *s.* Modeheld *m*, -narr *m*; Stüker *m*.

~mongering (fä'sh-'n-'g-'n-'g-'ing) *s.* ~monging (fä'sh-'n-'g-'n-'g-'ing) *a.* modeunwürdig, gedehnt, hückermäßig. [*in pl.* ~pleeces (fä'sh-'n-'p-'l-'s) *s/pl.* Randomhölzer] ~plate (fä'sh-'n-'p-'l-'t) *s.* Mode-lupier *n*. ~sleek (fä'sh-'n-'s-'l-'i) *a.* modefranz. [*b*-bild *n.*]

fashionous (fä'sh-'n-'s-'u-) *a.* quälend, lästig. **fashionousness** (fä'sh-'n-'s-'u-'ness) *s.* Lästigkeit *f*. **F. A. S. L. abbr.** = Fellow of the Anthropological Society of London.

fast (fäst) [*a/e.* fest, dtsh'fesh] **I** *a.* □ 1. fest, unbeweglich; ~. — 2. verb. haltbar, stark. — 3. festgelegt, angeht, befestigt; ~ place fester Platz, feste *f*. — 4. fest, befestigt, fest (aus) gebunden (to an), festgelegt, fest zugemacht; Zähne, Fenster *ic.*: geschlossen, zu; ~ *v.* Zauen: fest, belegt (*ant.* loose); ~. — 5. *fig.* fest an-e-ca-haltend; (to) sich fest ansetzend an, standhaft, treu (*dat.*); ~ friends *pl.* vertraute, *f.* viele Freunde *m/pl.* — 6. Gerüche, Farben *ic.*: haltend, dauernd, haltbar, beständig (of in Bezug auf). — 7. *a.* schnell, geschwind; Schnell...; *b.* schnell fegend, schnell fahrend; *c.* schnell abgethan, schnell erledigt; *d.* uxor: vorgehend (*ant.* slow); ~. — 8. *f.* leichtfertig, flott, nicht Papijonen ergeben; loder, unerschweifend, liebedlich; Fran: frei, emancipiert; ~. — 9. † **eslat**: tief, fest. — 10. *prov.* in Gebrauch, belegt, belegt *ic.* — 11. *prov.* *a. sl.* to be ~ in (Geld-) Verlegenheit sein. — 12. **Festmacher** *m*: sb. ~ Tau *n*, Rette *f*, womit man ein Schiff festsetzt. — 13. **Festtes**, stehendes Eis. — 14. *prov.* Unterlage *f*; **Cornu.** festes Gestein unter dem Abraumgebirge. — 15. *adv.* 15. *a.* fest, unbeweglich; *b.* beim Beweglichen [*ell.* Rat stand !] ~! sich!, halt! — 16. † stark, fest. — 17. fest (halten *ic.*), zäh. — 18. hier, fest (halten). — 19. asleep (*a.* ~ off) fest schlafend oder eingeschlafen, in tiefem Schlaf. — 19. dicht, nahe; the door sticks ~ die Thür schließt dicht, läßt sich schwer aufmachen; ~ by, ~ beside nahebei, dicht dabei. — 20. schnell, heilig; ~. — 21. *f.* flott, verschwenderisch, liebedlich; to live ~ flott *oe.* auszuweihend leben (*f.* a ~ 20 ~). — 22. ~ *u.* 3.

Zu fast 1: to play ~ and loose: *a.* † ~ to prick the garter (siehe prick); *b.* *fig.* ein unedelmütiges, treuloses Spiel treiben (with mit), auszuweihen *u.* dann lintz liegen lassen; *c.* *prov.* Barlauf (prisoner's) basel spielen.

Zu fast 4: *J:* *a.* [*ell.* bind, hold, &c.] ~! gut!, fest!; *b.* beim Waftang: ~! fest! oder (die Harpune) hat gefaßt!, fest!; ~ boat durch Harpune und Zanteine (am Wal) befestigtes Boot, ~ flag die dies angezeigte Flagge; to make ~: *a.* befestigen, festbinden (to an), *b.* Zähne, Fenster *ic.* schließen, zumachen; ~ to make ~ a rope ein Tau festmachen; to make ~ a ship ein Schiff im Hafen festmachen; the door is ~ die Thür ist (fest) zu; to take ~: *a.* hold sich festhalten.

Zu ~ 7: *a.* ~ freight Gültug *n*; **fr:** ~freight line Gültulinie *f*; ~ train Schnellzug *m*; *b.* ~ route Schnellzug, Schnelldampferlinie *f*; **fr:** ~ station Schnellzugstation *f*; *c.* ~ journey schnelle Reise; ~ work rasch erledigte Arbeit; *d.* uxor: to be (too) ~ vorgehen; ~ of Gr. M. T. (*abbr.* = Greenwich Mean Time) vor der mittleren Greenwicher Zeit; your watch is ~ Ihre Uhr geht vor; *f.* you are (a little) ~ Ihre Uhr geht (et.) vor; *fig.* you are always too ~ Deine Uhr geht immer vor, Du kommst stets zu früh.

Zu ~ 8: ~ girl liebedliches Frauenzimmer, P Schuppe *f*; ~ livor, ~ man flotter Lebemann; Roué *m*; ~ young lady emancipierte, männliche Vergnügungen *ic.* liebende junge Dame; the fun became ~ and furious der Spaß wurde übertrieben, arkte aus.

Zu ~ 20: to run ~ schnell laufen; uxor: to go too ~ vorgehen; *fig.* you go too ~ Sie urteilen zu vordrönel; it rains ~ es regnet in Strömen; it was snowing ~ es schneite in dichten Flocken; *f.* ~ and furiously in aller Eile, über Hals und Kopf; men are living too ~ die Menschen leben zu schnell, gönnen sich zu wenig Ruhe (*f.* aber auch ~ 21).

fast (fäst) [*m/e.* fasten, festen] **I** *v/n.* **Qa.** 1. *fäsh* (*ant.* fast). — **II** *v/a.* **Qa.** 2. to ~ away a disease *e-e* Krankheit durch Fasten betreiben. — **III** *s.* 3. Fasten *n* (*a. ecel.*); to break (one's) ~ das Fasten unterbrechen; frühstücken. — 4. Fastenzeit.

fast (fäst) *pret.* v. to fast (SH. C. 4, 2, 347). **fast-day** (fäst-'d-ä) *s.* *eccl.* Fasttag. **fasten** (fäsh) [*m/e.* fasten] *m/d.* **festenen** (*Qa.* **I** *v/a.* **I** *a.* befestigen, festmachen (to an); *b.* zi-fügen, vereinigen *ic.* (by durch, with mit); ~. — 2. Fenster, Zäune *ic.* (fest) zumachen, schließen; to ~ a door on a p. *e-e* Thür hinter j-m fest verschließen, j-n einschließen. — 3. (on, upon): *a.* Verbindlichkeiten *ic.* auferlegen, zuschieben (*dat.*); *b.* Augen heften auf (*acc.*); *c.* Wohnung setzen, bauen auf (*acc.*); *d.* dem Gemüte einprägen; *e.* Weinmaße *ic.* beilegen (*dat.*), anheften an (*acc.*); ~. — 4. *fig.* befestigen, verbinden (to mit). — 5. to ~ oneself on a p. sich an j-s Heren heften; sich an j-n (fest) anschließen. — 6. einen Handel *ic.* festmachen. — 7. † einen Schlag verhehen. — **II** *v/n.* 8. † fest werden; sich (fest) betreiben. — 9. (on, upon) sich an, fest-hehen an; sich klammern an (*acc.*); (fest) zugreifen (at nach).

Zu ~ 1: to ~ by buckling fest-schnallen; ~ down an envelope *e-n* Briefumschlag zulassen; to ~ in einrücken, einziehen; Kätelei: to ~ off a stitch *e-n* Sticht verriessen, einnähen; to ~ with a bolt: *a.* verriegeln, *b.* □ (aus ~ with bolts) verbolzen; to ~ with buttons fest-, zu-näpfen; to ~ with a chain, &c. *on.* ver-letten; to ~ with nails *an.* fest-, zu-, j-n-nageln; to ~ with pegs (*an.*, *ver-*) pflöden; □ to ~ with plaster eingipsen.

Zu fasten 3: to ~ a crime (upon) *a. p. j-n* *e-s* Verbrechen beschuldigen; to ~ an obligation on a p. j-m eine Verpflichtung auferlegen.

fastener (fäst-'n-'er) *s.* 1. Festmachender, *z.*, Befestiger(in) (*a. fig.*); Befestigungsmittel *n*. — 2. Schloß, Schloßriegel *m*. — 3. **Ö** Fixiermittel *n* für Farbe; Färberei: Weize *f*. — 4. *prov.* Verhaftsbefehl *m*.

fastening (fäst-'n-'ing) *s.* 1. Festmachen *n* *ic.* (*f.* fasten). — 2. Befestigung(s-)mittel *n*; *f.* Schloß *n*, Riegel *m*, Rette *f*, Haken *m*, Klammer *f* *ic.* — 3. **Ö** arch. Verbänd *m*, Zulage *f*. — 4. Wätere: Schloßchen *n*, Herchen *n* am Verb. — 5. **Ö** Schloßerei *ic.*: Schloßbeschlag *m* an Türen und Fenstern (*m* ~ *s pl.*). — 6. † Festigkeit *f*, Stärke *f*.

fastening-bar (fäst-'n-'ing-'b-är) *s.* Zuerstange *f*. [*Handz.* Drauf-geld *n.*]

fastening-penny *prov.* *N.* (fäst-'n-'ing-'p-'n-'i) *s.* fastens *prov.* (fäst-'n-'ing) *s.* *f.* Tuesday Fastnacht-Dienstag *m*, *f.* Fastabend *m*.

fasten (fäst-'n-'en) *s.* 1. Fasten *n*. — 2. **Ö** Schloßerei *ic.*: Schloßbeschlag *m* an Türen und Fenstern (*m* ~ *s pl.*). — 6. † Festigkeit *f*, Stärke *f*.

fast-falling (fäst-'f-ä-l-'ing) *s.* schnell fallend; to shed ~ tears heiße Tränen weinen *oe.* vergießen (SH. H. VI. c. 1, 4, 162).

~gang (fäst-'f-ä-'g-än-'g) *s.* 1. (einmaliges) Fasten *n*. — 2. = fastens.

~goer (fäst-'f-ä-'g-ö-'er) *s.* schneller Renner; *f.* Schnellsegler *m*.

~growing (fäst-'f-ä-'g-ö-'ing) *s.* schnell wachsend; sich schnell entwickelnd (SH. P. 3, Proteg *e*).

~handed (fäst-'h-ä-'n-'d-'ed) *a.* hauerig, geizig. **fastidiousity** (fäst-'t-'id-'i-'-s-'i-'-t-'i) *s.* = fastidiousness.

fastidious (fäst-'t-'id-'i-'-s-'i-'-t-'i) [*lt.* fastidiosus] *a.* □ 1. † widerwärtig. — 2. *a.* elen, mäkelnd, wählerisch (im Essen und Trinken); *b.* *fig.* schwer zufriedenzustellen.

fastidiousness (fäst-'t-'id-'i-'-s-'i-'-t-'i-'-ness) *s.* 1. (im Essen und Trinken) Mätelei *f*, Verwöhtheit *f* (*a. fig.*). — 2. *fig.* wählerisches, schwer zu beizriedendes Wesen.

fastigate (fäst-'t-'id-'g-'i-'-t-'e) [*lt.* *a.* □, *a.* ~d (fäst-'t-'id-'g-'i-'-t-'e) *a.* (*a.* *v.* *zo.* 1) zugebitt, in *e-e* Spitze oder Kante endend.

fastigious (fäst-'t-'id-'g-'i-'-s-'i-'-t-'i-'-us) *a.*, *arch.* spitz zulaufend (Zack).

fastigium (fäst-'t-'id-'g-'i-'-um), *pl.* ~a (*l.* ~a) [*lt.* *s.*, *arch.* (Spitz-)Giebel *m* an der Vorderseite *e-s* Haukes, Fronton *m*.

fasting-day (fäst-'t-'id-'g-'i-'-d-'ä) *s.* = fast-day. **fasting's-even** (fäst-'t-'id-'g-'i-'-d-'ä-'s-'i-'-ven) *s.* = fastens.

fastland (fäst-'t-'id-'l-än-'d) *a.* Hochland *n*.

fast-lost (fäst-'t-'id-'l-öst) *a.* durch Fasten verloren (SH. T. A. 2, 2, 180). [*schnell.*]

fastly (fäst-'t-'id-'li) *adv.* fest; stark, sicher; *f.* fastness (fäst-'t-'id-'l-'i-'-ness) *s.* 1. Festigkeit, Sicherheit *f*, Stärke *f*. — 2. *Ha*barkeit *f* von Farben *ic.* — 3. **X** keine Festung, fester Platz. — 4. † Gedrängtheit *f*, Kürze *f* im Stil. — 5. Schnelligkeit *f*. — 6. uxor: Vorgehen. — 7. *f.* flottes Wesen *ic.* (*f.* fast 1 8).

fast-receding (fäst-'t-'id-'r-'e-'d-'ing) *a.* schnell zurückweichend.

fast-sailing (fäst-'t-'id-'s-'ä-'il-'ing) *a.* schnellsegelnd; ~ ship Schnellsegler *m*. [*Evangelstadt.*]

fast-shot (fäst-'t-'id-'shot) *s.* Festschuß *m* einer fast-sinking (fäst-'t-'id-'s-'än-'king) *a.* schnell sinkend.

Fast-Thursday (fäst-'t-'id-'s-'t-'ür-'s-'d-'ä) *s.* Fasten-Donnerstag *m*. [*fastidiousness.*]

fastuously (fäst-'t-'id-'s-'t-'u-'i-'-s-'i-'-t-'i-'-us) *s.* = fastuous. **fastuous** (fäst-'t-'id-'s-'t-'u-'i-'-s-'i-'-t-'i-'-us) *a.* □ hochmütig. [*mit m.*]

fastuousness (fäst-'t-'id-'s-'t-'u-'i-'-s-'i-'-t-'i-'-us-'ness) *s.* Stolz *m*, Hochmut *m*. **fat** (fat) [*a/e.* fat(t), dtsh'fett] **I** *a.* □ (*comp.* *ber.* sup. *l-est*) 1. fett, fleischig, fett, did, plump (*ant.* lean, skinny); ~. — 2. fett, fettig; schmiegig. — 3. *v.* *M.* hartig; *Harz.*: ~ pine Terpentinfleiser

f (*Pinus pinaster*). — 4. \odot Iron, Roßle: fett. — 5. $\text{\textcircled{A}}$ erodieren: fett, fruchtbar; *fig.* müheses ergiebig; *Am.* prächtig: einträglich, F fett; $\text{\textcircled{B}}$. — 6. F od. sl., *fig.* reich, reichlich; *z. B.*: reich besetzt; $\text{\textcircled{C}}$. — 7. *fig.* glücklich, wohlhabend, gesegnet (*evg. bibl.*). — 8. flart, breit, voll, dick; *typ.* $\text{\textcircled{D}}$ *schön*: fett; $\text{\textcircled{E}}$ breit (von der Wundwundung); $\text{\textcircled{F}}$. — 9. *schwerfällig*, plump, dumm. — 10. Fett n. $\text{\textcircled{G}}$ *Schmalz* m. e-s *Ziers*; $\text{\textcircled{H}}$. — 11. *fig.* das Beste, Feinste; mühseliger Gewinn oder Ertrag, F Fett n (von der Suppe); to live on the ~ of the land ein mühseloses, süßiges Leben führen. — 12. \odot *typ.*, sl. Vorteil m, Sped m. — 13. ~s pl., *thea.*, sl. dem Schachspieler zur Entlohnung seines Rates günstige Stellen *flpl.* — III *es/a*. $\text{\textcircled{I}}$. 14. fett machen, mästen. — IV *vin*. $\text{\textcircled{J}}$. 15. fett werden.

Zu fat¹ 1: to grow ~ did, fett werden; to make ~ mästen.

Zu ~ 5: ~ work: a) einträglich, mühselose Arbeit, b) \odot *typ.*, sl. (auch ~ lake) Vorteil m, Sped m.

Zu ~ 6: sl. to cut it. ~ übertrieben, aufschneiden; F he is cutting od. doing it ~ er lebt herrlich und in Freuden, spielt den großen Herrn; P to cut up ~ reich sterben; sl. ~ lot reichlicher Teil, sehr viel; P a ~ lot you care about it! Sie machen sich doch nicht viel drauß!; was Sie sich drum bekümmern!

Zu ~ 8: F ~ cigar dicke Zigarre; \odot *typ.*: ~ letter fetter Buchstabe; ~ letters pl. (ob. *typ.*) fetter Schrift; ~ stroke Grundstrich m beim Schreiben.

Zu ~ 10: animal ~ Tier- oder tierisches Fett; ~ of bones Knochenfett n; *chem.* neutral ~ Neutra/fett n; pig's ~ Schmalz n; ~ Eisenfabr.: rough ~ Feilg m, Unschliff m; vegetable ~ Pflanzenfett n; P all the ~ is in the fire alles ist verpufft od. vorbei; nun ist der Teufel los.

fat² $\text{\textcircled{K}}$ (fät) [*mf.*, fat, dtsh fass] s. 1. Faß n (*jezt vat*). — 2. Trodenmaß = 9 bushels.

fata (fä-ta) [it. s. Fee f; F. Morgana (mö-gä-na): a) *poet.* mergeborene Fee; b) fata Morgo' na f, Quitspielung f.

fatal (fä-tal) [it. a. □ f. ~ly] 1. \dagger (vom Schicksal) beschieden, verhängt; unabwendbar. — 2. das Schicksal verhängend; ~ lines pl. Schicksalslinien *flpl.* der Hand (de-m Wahrsagen). — 3. verhängnis, unheilvoll; tod- oder verderben-bringend; verderblich (for jüt); $\text{\textcircled{L}}$.

Zu ~ 3: ~ day Unglücksstag m; *myth.* ~ sisters pl. Schicksalschwestern *flpl.*; Parzen *flpl.*; ~ stroke (od blow) Todesstreich m; ~ wound tödliche Wunde.

fatalism (fä-täl-izm) [fr.] s., *phils.* Fatalismus m; Verhängnisglaube m.

fatalist (-list) [fr. s. Fatalist(in), Verhängnisgläubiger).

fatalistic (fä-täl-ist-ik) a. fatalistisch.

fatality (fä-täl-ite) pl. ~les (-litz) s. 1. das Verhängnis, Unheil-volle. — 2. Verherbestimmtheit n; Verhängnis n, unabwendbares Schicksal. — 3. Verderblichkeit f, Gefährlichkeit f, Tödtlichkeit f. — 4. Unglück n, Mißgeschick n, in Bezeichnungen: ~les pl. Unglücksfälle m pl.

fatally (fä-täl-ite) *adv.* 1. durch das (böse) Geschick; vorherbestimmtermaßen. — 2. verhängnis-, unheil-voll; unglücklich(erweise); gefährlich, tödlich.

fatalness (fä-täl-ite) s. = fatality.

fatal-plotted (-plot-td) a. eine Verschönerung gegen das Leben enthaltend (*SH. Tr. A. 2, 3, 47*).

fatback Am. (fät-bil) s., *ichth.* 1. gemeine Meer-Äide (*Anguilla capito*). — 2. *art.* Maifisch m (*Alota menhaden*).

fatbird (fät-bird) s., *orn.* 1. Fettvogel m (*Steato'nis caripensis*). — 2. Am. gefleckter Straußläufer (*Ac'o'droona maculata*).

fat-brained (fät-brænd) a. dickköpfig, dumm (*SH. H.V. 3, 7, 143*).

fatē (fät) [it. fatum] s. (s/f.) 1. Fatum n, (unvermeidliches) Schicksal, Verhängnis n, Geschick n; $\text{\textcircled{A}}$. — 2. Tod m, Untergang m, Verderben n; $\text{\textcircled{B}}$. — 3. $\text{\textcircled{C}}$ *oder poet.* das Verderbenbringende; feathered ~s pl. besiederte todbringende Pfeile *m pl.* (*Dr.*). — 4. *myth.* the Fates pl. die Schicksals-schwester, Parzen *flpl.* — *Syn.* f. destiny. Zu ~ 1: book of ~ Schicksalsbuch n; decrees of ~ Schicksalspruch m; divino ~ göttliche Vorhersagung; F as sure as ~ ganz sicher. Zu ~ 2: he met his ~ er fand s-n Tod; I never knew his ~ ich erfuhr niemals, wie er endete.

fatalē (fät-td) a. 1. vom Schicksal bestimmt od. verhängt. — 2. $\text{\textcircled{D}}$ verhängnisvoll, schicksalsschwer. — 3. \dagger vom Schicksal verschont.

~ 4. \dagger mit (Schicksals-)Bestimmung ausgerüstet; the ~ sky der Schicksalsstern. — 5. vom Verhängnis betroffen, dem Schicksal verfallen.

fatalful (fät-fül) a. □ verhängnisvoll; ~ness (-n'ß) s. das Verhängnisvolle.

fatal-faced (fät-fäst) a. mit fettem Gesicht.

fat-fed (fät-fäd) a. wohl genährt.

fat-guts P (fät-güt) s. Dickwand m.

fathead (-hed) s. 1. F Dummkopf m, *fig.* Schickslopf m. — 2. *ichth.* *art.* Lippfisch m (*Pimelome'topon pucher*).

fat-headed F (-hd) a. dumm, beschränkt.

fat-heart (fät-härt) s., *med.* Fetthetz n.

father (fä-dh²) [a/e, *fæder*] s. 1. Vater m, Erzeuger m; $\text{\textcircled{A}}$. — 2. Ahnherr m, Stammvater m; ~s pl. Vorfahren pl.; $\text{\textcircled{B}}$. — 3. F = father-in-law. — 4. als *Ärzt*: Vater m, Bäterchen n. — 5. F ~ Gott (der) Vater. — 6. *fig.* väterlich Gemüthe(t) oder Sabelndelz. — 7. *eccl.*: a) Vater m, Vater m; b) Mitglied verschiedener Brudergesellschaften; c) geistlicher Väter; $\text{\textcircled{C}}$. — 8. a) *fig.* Haupt n, Vorgesetzter m; b) *röm. Ant.*: Senator m; $\text{\textcircled{D}}$. — 9. *fig.* (of. to) Vater m, Urheber m, Begründer m; $\text{\textcircled{E}}$. — 10. *cant.* Helfer m. — 11. *univ.* Professor m e-s College zur Überwachung e-s Examens. — II *v/a*. $\text{\textcircled{A}}$. 12. (er)zeugen. — 13. \dagger mit einem Vater versehen (*SH.*). — 14. $\text{\textcircled{F}}$ adoptieren, sich als Vater betennen zu; a. *fig.* *erwarten* n. als die seinigen anerkennen. — 15. to ~ on, upon j-m betimmen, zuschieben; several writings were ~ed upon Byron mehrere Schriften wurden B. zugeschieben.

Zu ~ 1: adoptive ~ Adoptivvater m; natural ~ natürlicher V.; putative ~ vermeintlicher Vater; ~ of a family, ~ of the house Familienvater m; to act as ~ (als Brautvater) die Braut dem Bräutigam übergeben (= to give away the bride); *prvb.* like ~, like son wie der Vater, so der Sohn; der Apfel fällt nicht weit vom Stamm.

Zu ~ 2: Am. dollar of the ~s Silberdollar m; to be gathered to one's ~s zu seinen Vätern versammelt werden, b. s. sterben.

Zu ~ 7 *eccl.*: the Holy F = der Papst; F. of the Faithful = Abraham; spiritual ~, ~ confessor Beichtvater m; ~ of the church Kirchenvater m; F ~s pl. of Mercy barmherzige Väter *m pl.* (*röm. kat.* Mission-Gesellsch.); Most Reverend F ~ in God ehrwürdigster Vater (Titel des Erzbischofs).

Zu ~ 8: *jur.*: ~ of the bar ältester Anwalt; *typ.*: ~ of the chapel Kerkapell 3 F; F. of the House of Com-

mons Senior m (das Mitglied, das am längsten dem Unterhause angehört).

Zu father $\text{\textcircled{A}}$: the ~ of lies, ~ of mischief der Teufel; thy wish was ~ to that thougth Dein Wunsch war der Vater dieses Gedankens (*SH. II.V. 4, 5, 93*); ~ of his country Vater des Vaterlandes; ~ of waters: a) Mißbilligung m, b) Nil m.

fatherhood (fät-dh²-hüd) s. Vaterchaft f; \dagger His Holy F. Titel des Papstes.

father-in-law (fät-dh²-in-lä) s. 1. Schwiegervater m. — 2. F Stiefvater m. fatherland (fät-dh²-lænd) [dtsh] s., *poet.* Vaterland n; *ant.* *pro.* the F. Deutschland n.

fatherlasher (fät-dh²-läsh²) s., *ichth.* Meerstörper m (*Cottus barbatus*).

fatherless (fät-dh²-lész) a. väterlos (a. *fig.*), väterlosigkeit f.

fatherlike (fät-dh²-lätl) a. und *adv.* wie ein Vater, väterlich. [Vaterliebe f.]

fatherliness (fät-dh²-lész) s. Väterslichkeit f.

father-long-legs (fät-dh²-lön-lég) s. = daddy-long-legs. [like.]

fatherly (fät-dh²-li) a., $\text{\textcircled{A}}$ *adv.* = father-ly father-right (-raht) s. = patrimonium.

fathership (fät-dh²-shíp) s. Vaterchaft f.

father-sick $\text{\textcircled{L}}$ (fät-dh²-síl) a. sich nach dem Vater sehnd.

fatism (fät-dh²-izm) [a/e. *fæthm*] s. (pl. ~u, ~s, ~m) 1. Längenmaß: Faden m, Lachter n, Klotzer f (= 1, 288 Meter; f. *XX*). — 2. $\text{\textcircled{F}}$ *fig.* Tiefe f, Einsicht f. — II *v/a*.

$\text{\textcircled{A}}$. 3. \dagger umklaffen, umfassen. — 4. eine Tiefe abmessen, sondieren (auch *fig.*). — 5. *fig.* ergründen, eindringen in.

fatismable (-s-mbl) a. 1. (Tiefe) meßbar, sondierbar. — 2. *fig.* ergreiflich.

fatismor (fät-dh²-m²) s. Ergreifend m.

fatismless (fät-dh²-lész) a. 1. unergreifend, bodenlos (auch *fig.*). — 2. \dagger nicht umspannbar. [leine f.]

fatism-line $\text{\textcircled{L}}$ (fät-dh²-m-läin) s. Lot- fatism-wood (-wüd) s. Klotzerholz n.

fatitic(al) □ (fät-dh²-it, -itl) a. prophetic. [Jeigung f.]

fatidiceney $\text{\textcircled{L}}$ (fät-dh²-t-én-é) s. Prophe- fatiferous $\text{\textcircled{L}}$ (fät-dh²-f-ész) [it. a. verhängnisvoll, tödlich.

fatigable $\text{\textcircled{L}}$ (fät-dh²-g-bl) a. leicht ermüdet. fatigable¹ $\text{\textcircled{L}}$ od. F (fät-dh²-gét) *v/a*. $\text{\textcircled{C}}$. $\text{\textcircled{B}}$ ermüden, abmatten.

fatigable² $\text{\textcircled{L}}$ (-gät) a. ermüdet, ermattet. fatigation $\text{\textcircled{L}}$ (fät-dh²-gét-n) s. Ermüdung f.

fatigue (fät-dh²-g) [fr.] s. 1. Ermüdung f, Müdigkeit f, Ermattung f, Erschöpfung f. — 2. mühsame, schwere Arbeit; Strapaze f, Beschwerde f. — 3. $\text{\textcircled{X}}$ = fatiguo-duty.

~ 4. \odot Schwächung f eines Metallstückes (Wagen-achse u.) durch fortwährende Stöße u. — II *v/a*. $\text{\textcircled{C}}$. 5. ermüden, abmatten, erschöpfen (a. *fig.*). — *Syn.* To fatigue durch mühsamer Arbeit Ermüden; *tire* durch körperliche Anstrengung ermüden, durch Mangel an Verbesserung überdrüssig m; weary durch lange Beschäftigung mit derselben Sache u. meist geistig ermüden, langweilen- jede körperlich abgepaunt machen.

fatigue-call $\text{\textcircled{X}}$ (fät-dh²-g-läl) s. Signal n zum Arbeitsbeginn (f. fatiguo-duty).

~cap $\text{\textcircled{X}}$ (-láp) s. Römisch-hüte f. ~dress $\text{\textcircled{X}}$ (-dresh) s. Arbeitsanzug m. ~utty $\text{\textcircled{X}}$ (-düt-é) s. Arbeitsdienst m (Zählzeit, die nicht zum Waffendienst gehört, wie Schanzarbeiten, die nicht).

~jacket $\text{\textcircled{X}}$ (-djät-é) s. Arbeitsjacke f. ~man $\text{\textcircled{X}}$ (-mán) s. zu einer Arbeit abkommandierter Soldat.

~jury $\text{\textcircled{X}}$ (-d-ur-é) s. zur Arbeit abkommandiertes Detachement (Rekrutensieger, *Edgany*-arbeiter u.).

fatiguesome (fā-ti'g-ju:m) a. mühsam, beschwerlich. **f** [**f** = fatigues-dress.]
fatige-uniform (fā-ti'g-ju'ni'f-ɔ:m) fatiguingly (fā-ti'g-ŋli'ʔ) adv. ermüdend, langweilig.

fatilloquent (fā-ti'l-ŋ-wɛnt) a. prophetisch.
fatiloquist (fā-ti'l-ŋ) s. Wahrjauger.
Fatima (fā-ti'ma) npr. Fatîma, Fatîme (die zweite Tochter Mohammeds).

Fatilides (fā-ti'li'di:m) CT.D. mldi).
Fatilides (fā-ti'li'di:s) spl. Fatimid'en pl. (arabische Dynastie, entstanden der Fatime; 909-1171). **f** [sehen n. Klassen n.]

fatilidury (fā-ti'l-i'd-ju:ri) s. Dissen-/
fat-kidney'd (fā-ti'l-i'd-n'ɔ:d) a., contp. fett, dick (SH.H.IV, a. 2, 3, 5).

fatiling (fā-ti'l-iŋ) **I** s. junges Rastvieh. — **II** a. fett, feist, fleischig.

fat-lute (fā-ti'l-ju:te) s. Kitt m aus Thou und Weinöl.

fatner (fā-ti'n-ɔ:) s. = fattener.

fatness (fā-ti'n-s) s. 1. Fettheit f. — 2. Fettheit f, Wohlbeleibtheit f. — 3. Fruchtbarkeit f des Bodens. — 4. ? Einlichkeit f.

fatten (fā-ti:n) [**fat**en] (v.a. **I** v/a. 1. fett machen, mästen (auch to up). — 2. fruchtbar machen, düngen. — **II** v/n. 3. fett oder dick werden, sich mästen (with, upon, upon an).

fattner (fā-ti'n-ɔ:) s. 1. Mästende(r), Fetto-machende(r). — 2. Mast f. — 3. Dünger m.

fattuing (fā-ti'ŋ) **I** a. 0 mästend; Mast...; ~ ball Maststiel f; ~ house, ~ stable Maststall m. — **II** s. Mast(futter) f, Mästung f. **f** [leit f.]

fattuness (fā-ti'n-s) s. Fettheit f, Fettig-
fattuing-knife (fā-ti'n-s-ki:f) s. = mackerel-pow. [**2** zum Fettwerden geneigt.]

fattish (fā-ti'ʃ) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fattish (**fā-ti'ʃ**) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fattish (**fā-ti'ʃ**) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fattish (**fā-ti'ʃ**) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fattish (**fā-ti'ʃ**) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fattish (**fā-ti'ʃ**) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fattish (**fā-ti'ʃ**) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fattish (**fā-ti'ʃ**) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fattish (**fā-ti'ʃ**) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fattish (**fā-ti'ʃ**) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fattish (**fā-ti'ʃ**) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fattish (**fā-ti'ʃ**) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fattish (**fā-ti'ʃ**) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fattish (**fā-ti'ʃ**) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fattish (**fā-ti'ʃ**) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fattish (**fā-ti'ʃ**) a. 1. ziemlich fett, dick. — 1

fault (fält) [a/f; fau(l)ite] **I** s. meist: Fehler m; 1. Fehler m, Vergehen n, Fehltritt m; to a ~ mehr als recht ist, bis zum Übermaß; — 2. Vergehen n, Irrtum m; Schuld f; ♀. — 3. Anlag m zu Tadel; † Vorwurf m; to find ~ with et. aufzufinden haben an (dat.). — 4. ? änderer Fehler; at a ~ fehler-, mangelhaft. — 5. † Verwerfung f, Kluft f, Spalte f eines Gesteins. — 6. hunt. Verlierer n der Spur; verlorene Spur; ♀. — 7. † Mangel m (= default); for error in ~ of aus Mangel an (dat.); in Er-mangelung (gen.). — 8. Lawn-Tennis: ver-sehler Ballschlag. — 9. & tel. Leitungs-
fehler m, Ableitung f; ♀. — Syn. f. blunder. — **II** v/a. C.a. 10. † beschuldigen, tadeln. — **II** geol. (mā im p.p.) e-e Verwerfung der Schichten dertunlassen; to be ~ ed ver-
worfen sein. — **III** † v/n. 13. fehlen, sich irren.

zu ~ 2: to be in ~ sich irren, fehlen; to charge a p. with a ~ j-n wegen e-s Vergehens beschuldigen, tadeln; to make a ~ ein Vergehen machen; to take the ~ to one's own door sich selbst die Schuld beimessen; whose ~ is it? oder who is at ~? wer trägt die Schuld?; it is my ~ es ist meine Schuld; 'tis not your ~, 'tis no ~ of yours es ist nicht Ihre Schuld, Sie können nichts dafür; it's a ~ on the right side daß kann man kaum einem Fehler nennen.

zu ~ 6: hunt. to be at ~ die Spur verloren haben; fig. in Verlegenheit od. auf falscher Fährte sein, sich irren.

zu ~ 9: & tel. to localise a ~ e-n Fehler eingrenzen.

fault-block (fält-blɔk) s., geol. verschöbener Teil einer Schichtung.

faulted (fält) a., geol. verworfen.

faulter (fält-ɔ:) **I** s. Fehlende(r), Schuldige(r). — **II** v/n. = falter.

fault-finder (fält-fā'n-dɔ:) s. 1. Kritiker m, Zähler m. — 2. & tel. Galvanometer n zur Untersuchung von Stromschlebern.

fault-finding (fält-fā'n-dɪŋ) **I**a. (betrittelnd, tadelnd, tadelnd) fündig. — **II** s. Vertrittelnd, Zähler n. **f** [schuldvoll.]

faultful (fält-fül) a. fehler-, lasterhaft,
faulty (fält-ɪ-ʔ) adv. zu faulty (f. b.).

faultiness (fält-i'n-s) [**faulty**] s. 1. Fehlerhaftigkeit f, Mangelhaftigkeit f. — 2. Schlechtigkeit f; Vergehen n. **f** f-e-s Gesteins.]

faulting (fält-iŋ) s., geol. Verwerfungs-faultless (fält-l-s) a. □ fehler-, tadellos; **prov.** he is lifeless that is ~ jeder hat seine Fehler.

faultlessness (fält-l-s) s. Fehlerlosigkeit f.
faultworthy (fält-wɔ:θi) a. tadelnswert.

faulty (fält-ɪ) a. (Nly adv.) 1. fehlerhaft, unvollkommen, mangelhaft; unrichtig, schlecht. — 2. tadelnswert, schuldig, strafbar. **f** [mr. Waldgott m.]

Faun (fān; Hom. fawn) s., myth. Faun / faun(u) (fā-nu) [ll.] s. Fauna f (Gesamtheit aller Tiere eines Landes u.). **f** [beltehend.]

fauna (fā-nu) [fauna] a. die Fauna / faunall (fā-nu) [ll.] spl. röm. Alt.: Faunische npr. [plump, rob.]

faune (fā-n) [Faun] a. faunisch;
faunist (fā-ni:st) [fauna] s. Zoolog m.
faunistic (fā-ni:stik) a. = faunal.

faunological (fā-nu:l-ɔ:d-ɔ:l) a. faunologisch.
faunology (fā-nu:l-ɔ:d-ɔ:l) s. Lehre f von der geographischen Verbreitung der Tiere.
faunterly (fā-nu:l-i) npr. (Fein.).
Fauquier (fā-ki:ɔ:) npr. (Greif, U.S.).
faucis-house (fā-ki:z-haus) s., agr. Ventilationsgerät n in einem Schobor.
fauser † ob. prov. (fā:n) s., icht. (CT.D. großer, WB. junger) Aal m.

faucet (fā-ʔ-ʔ) s. = faucet.

fausser (fā-ʔ-ʔ) s. = fauchard.

fausse-bray (fā-ʔ-ʔ-brɛ) s. = fauchard.
[fr.] s., fr. (abgejorderter) Unterwoll.
faust (fāst) etc. [ʔ-ʔ] npr.: Dr. John ~ Jagender berühmter Demokratenführer (16. Jh.).
the myth of ~ Faustia f.

fausted (fāst-ɔ:) **Derbst.** (fā-ʔ-ʔ) s. Gruben-
lein n (ber Weigruben). **f** (2n.)

Faustina (fā-ʔ-ʔ-ni) npr. Faustina f

faustus (fā-ʔ-ʔ-ʔ) npr. = Faust.

fauter (fā-ʔ-ʔ) s. Gönner m.

fauteuil (fā-ʔ-ʔ) s. Gönner m; Beschützer m.
fautesse (fā-ʔ-ʔ-ni) s. Gönnerin f, Be-schützerin f. **f** = faurden.]

faux-bourdon (fā-ʔ-ʔ-dɔ:) [fr.] s.
faux-jour (fā-ʔ-ʔ-ɔ:) [fr.] s., paint.
fälsche Belichtung.

faux-pas (fā-ʔ-ʔ-pɔ:) [fr.] s. Fehltritt m;
Mißgriff m. **f** [faveolate.]

favniguous (fā-vā'ŋ-ɔ:) a. =
favel (fā-ʔ-ʔ) **I** a. 1. folt, braungeb. — **II** s. 2. ber Falbe (Fier). — 3. Schmiedelei f; to curry ~ = to curry favour (siehe curru 2 3). **f** [s. Reimhäuten n.]

favella (fā-ʔ-ʔ) a., pl. ~ (a) [ll.]
faveolate (fā-ʔ-ʔ-ʔ) a., pl. ~ (a) [ll.] a. bienenzellen-förmig.

faveolus (fā-ʔ-ʔ) a., pl. ~ (a) s. waben-artige Zelle.

Faverslame (fā-ʔ-ʔ-ʔ) npr. (Ordn.).
favillous (fā-ʔ-ʔ-ʔ) a. aschen-artig.
favonian (fā-ʔ-ʔ-ʔ) [vom lt. Favonius Westwind] a., poet. günstig, glücklich. **f**

favor, &c. j. favour, &c.

favore (fā-ʔ-ʔ) a. = faveolate.

favosite (fā-ʔ-ʔ-ʔ) s., geol. fossile
Wabenkoralle.

favour (fā-ʔ-ʔ) [lt. favor] **I** s. (s/f.)
1. Gunst f, Güte f, Gewogenheit f, Wohl-wollen u.; ♀. — 2. Günstigung f. — 3. Gegenstand m der Gunst; Günstling m; Schähling m. — 4. Begünstigung f, Unterstützung f; Schutz m, Vorhuh m; ♀. — 5. Verziehung f, Gnade f; ♀. — 6. a) Liebes-, Erinnerungs-geschenk n (vom Bittern am Helm a. getragen); b) Kolonial-geschenk n (Orden, Blumen etc.). — 7. white ~ s pl. feidene Bandschleifen oder Rosetten
f. pl., die bei Hochzeiten sowie bei Begräbnissen den Kinder von Gästen, auch von der Dienerschaft u., an Hüten u. Armen getragen werden. — 8. Vor-zieh f; Vorteilhaftigkeit f; challenge to the ~ f. challenge 4 ♀. — 9. (v/a. ♀) a) Wief m, Schreiben u.; b) Gut haben u.; c) Auf-trag m; ♀. — 10. fau †: Miene f, Aus-sehen n. — **II** † Zauber m, Reiz m, An-mut f. — **III** v/a. C.a. 12. begünstigen, j-m wohlwollen, gewogen sein; ♀. — 13. (with) beehren mit; j-m c-n Gestallen thun mit; zum besten geben; ♀. — 14. unter-stützen, erleichtern, beitragen zu. — 15. Augen e. schonen; ♀ to ~ the mast die Masten schonen (die Segelstellung so regeln, daß die Be-mastung nicht zu stark in Anspruch genommen wird). — 16. ~ oder f. züchteln, ähneln, ähnlich sehen (dat.). (of) to be ~ (d) like. — **III** † npr. 17. (of) ähnlich sehen (dat.).

zu ~ 1: to be in ~ with a p., to be in the ~ of a p., to be in a p.'s ~ bei j-m in Günsti sein, beliebt sein; to be in ~ at court etc with the people die Hofe etc beim Volke beliebt sein; out of ~ in Ungnade; ♀ to be in great ~ beliebt, begehrt werden (waren); to insinuate oneself, to creep etc. crawl into a p.'s ~, to curry ~ with a p. siehe curru 2 3; in ~ of jn Günsti, zum besten (dou oder gen.); to be io ~ of a thing für

et. (günstig gestimmt) sein; to declare oneself in ~ of sich für ... erklären; by ~ of, under the ~ of begünstigt durch, vant (dat.); with ~er by a p.'s ~ mit j-s (gütiger) Erlaubnis; ~ give me tho ~ of you name nennen Sie mir gefälligst Ihren (wertem) Namen; Mrs. X. requests the ~ of Mr. Y.'s company at her evening party Frau X. beehrt sich, Herrn Y. zu ihrer Abendgesellschaft einzuladen.

Zu favour 4: under. of the night unter dem Schutze der Nacht; by (the) ~ of mit Hilfe von, vermittels.

Zu ~ 5: to find ~ with a p. or in the eyes of a p. Gnade finden bei j-m, in Gnaden aufgenommen werden von j-m.

Zu ~ 9 w: your ~ of yesterday's date is to hand Ihr Wertes (ob. wertles Schreiben) vom gestrigen Datum habe ich (ob. haben wir) empfangen; in your ~ zu Ihren Gunsten (f. a. balance 11 7).

Zu ~ 12: (in Handbetsverträgen) most ~ed nation meistbegünstigte Nation; fortune ~s the bravo dem Tapferen laßt das Glück über dem Mutigen gehört die Welt.

Zu ~ 13: to ~ a p. with a letter j-m mit e-m Briefe beehren; may I be ~ed with ...? darf ich bitten um ...? ~s with a song geben Sie uns ein Lied zum besten.

favourable (fə'və-ə'bl) a. □ (v. adv.) 1. günstig, gemogen, geneigt; freundlich, gefällig. — 2. (to) dienlich, förderlich. — 3. (to) bequem, vorteilhaft. — 4. † schön.

favourableness (fə'və-ə'bl-nəs) s. Gemogenheit f, Geneigtheit f, Guust f.

favoured (fə'və-əd) a. □ 1. begünstigt; Lieblichg... — 2. (in Zügen mit well, ill, &c.) gekalkt (vom Gesicht); well... schön; ill... häßlich. — 3. (mit in Zügen) mit Wind-schleifen, -rosetten geschmückt; white... horse mit weißen Schleißen geschmücktes Pferd.

favouredness † (fə'və-əd-nəs) s. (in Zügen mit well, ill, &c.) Anschauen n. [Gönner m.]

favourer (fə'və-rə) s. Begünstiger m.]

favourer's (fə'və-rə-s) s. Gönnerin f, Unterwürferin f. [günstigen.]

favourite (fə'və-ri) a. □ 1. beliebt; Lieblings...; ~ child Lieblings-kind n.; ~ dish Lieblingsgericht n. — 2. von Kennen-herben die größten Chancen habend. — III s. 3. Günstling m, Liebhaber m; to be a ~ with a p. bei j-m in Guust stehen; F he is a great ~ of mine ich bin ihm sehr zugewogen. — 4. Geliebte(r); Favourite'in f. — 5. sl. the ~ Favourite m (Pferd, auf dem beim Wettrennen die größte Hoffnung steht; ant. outsider). — 6. † Schmachtskote f.

favouritism (fə'və-riz-əm) s. 1. Stand m-e-s Günstlings od. Favoriten. — 2. Günstlingswirtschaft f, Begünstigungssystem n.

favourless (fə'və-ri-s) a. 1. unbegünstigt. — 2. † unglücklich.

favus (fə'vəs), pl. ~i (n-wät) [II. s. 1. med. Waben-schwamm n. — 2. festsch-edige Ziegel- od. Marmor-platte (für Zuck-er)]

fawcet (fə'fæt) s. = faucet. [böden.]

Fawkes (fə'fəks) npr.: Guy od. Guido ~ An-stifter d. engl. Pulververderbündung, 1606 hingerichtet.

fawkrer † (fə'fək-er) s. = falconer 2.

fawn (fɔ:n; Hom. Faun) [af. fan, faon] I s. 1. (einjähriges) Rehbock. — 2. Reh-jahr f. — 3. † das Zunge von anderen Zungen. — II v/n. @. 4. Zunge werfen (von Fellen).

fawn † (fɔ:n) [af. fay(e)rian] I v/n. @. a. (on, upon) sich hinlegen, kriechend sich mei-ßeln. — II ~s kriechende Schmeichelei.

fawn-coloured (fɔ:n-kol-əd) a. rehfarben.

fawn-dress (fɔ:n-dres) s. rehfarbenedes Kleid.

fawner (fɔ:n-er) s. Arieder m, Schmeichler m.

fawney f (fɔ:n-er) [irisch] s. unechter Ring zum Wetzstein (f. drop 22).

fawningness (fɔ:n-ɪn-ɪŋ) s. niedrige Schmeichelei. [fallsjelle n/pl.]

fawn-skins (fɔ:n-β(ɪn) s/pl. Reh-s-fax † (fə'f) s. Rehhaar n.

faxed † (fə'f) a. haarig; Haar... **fawwax** (fɔ:n-wɔ:ks) s. = parwax.

fay † (fə; Hom. fey) [a/e. fēgan; d/isch fagen] @. a. I v/a. anpassen; arch. zwei Watten in gleiche Frucht bringen. — II v/n., arch. genau antiegen, aneinanderpassen.

fay † prov. (fə) v/a. @. a. reinigen, säubern.

fay † (fə) s. = fairy.

fay † (fə) s. = faith.

fayto (ur) † (fə-tə) s. = faitor.

faze Am. (fəz) v/a. @. b. ädern.

fazenda (fə-ʒen-də) [portug.] s. = hacienda.

fazolet (fə-ʒə-lət) [it.] s. Tafelstuch n.

F. B. S. abbr. = Fellow of the Botanical Society.

Fe. ober fcs. ♂ abbr. = franc(s pl.).

F. C. abbr. = Free Church (of Scotland); Football Club. [Schülfeil m.]

F-elef † (fə-ʒel) s. Waschschild m, F.]

Fep. ober fe(n)p. ♂ abbr. = foolscap.

F. C. P. abbr. = Fellow of the College of Preceptors.

F. C. P. S. abbr. = Fellow of the Cambridge Philosophical Society.

F. C. S. abbr. = Fellow of the College of Surgeons; Fellow of the Chemical Society. [sender f. vs] of the Faith.)

F. D. abbr. = It. F'dei Defensor' (= De-fer) Fe v. chim. Symbol für It. ferrum (Eisen).

fenb (fɛn) **fenb** (p)berry ♂ prov. (fɛn) (b)-bēn-er) s. Stachelbeere f (= gooseberry).

feague (fɛg) v/a. @. b. 1. † beifügen, züchtigen. — 2. † fig. schon machen. — 3. cant ein Pferd durch sinnliche Mittel aufmuntern.

feak † (fɛk) I s. 1. Gestatter n. — 2. Haar-lode f. — II v/n. 3. vom Zauberfalten: den Schnabel wehen.

feal † † isott. (fɛl) a. = faithful.

feal † isott. (fɛl) s. Pfaffen m (= fail 2).

feal † prov. (fɛl) v/a. @. a. verbergen.

fealbroom ♂ (fɛl-brum) s. Wadsdorn m (Astragalus). [zur Einriedigung.]

fealdike isott. (fɛl-dɪk) s. Pfaffenbart f

fealty (fɛl-ti) [af. fealte; lt. fidelitas-em] s. 1. Lehnsstreue f; oath of ~ Lehns Eid m. — 2. Treue f.

fear † (fɛr) [verwand mit d/isch „Gefahr“] I v/a. @. a. 1. fürchten, sich fürchten vor, be-sürchten; 7. — 2. bibl. Gott fürchten, in Ehrfurcht verehren. — 3. † in Schreden sehen; durch Furcht vertreiben. — 4. † fürchten für, besorgt sein um. — II v/n. @. a. 5. fürchten, besorgen, besürchten; v/w. a. refl. mit me, thee, him, her; I ~ me ich fürchte (bestmit); 7. — III s. 6. Furcht f, Angst f, Besorgnis f, Schreden m; 7. — 7. Ursache f oder Gegenstand m der Furcht; Schende f, Gespenst n. — 8. bibl. Scheu f, Ehrfurcht f; ~ of God Furcht f Gottes; ~ of the Lord Furcht f des Herrn.

Zu ~ 1: I ~ed as much das gerade fürchtete ich; † to ~ no colours keinen Feind fürchten.

Zu ~ 5: F never (yon) ~!, don't you ~! nur (ob. seien Sie) unbeforgt!, you nicht bange!; it is to be ~ed es steht zu befürchten.

Zu ~ 6: to ally oder quiet a p.'s ~s j-m die Furcht benehmen, die Angst ausreden; to be over to stand in ~ of sich fürchten vor (dat.); to impress a p. with ~ j-m Furcht einflößen; F no ~ (of that)! seien Sie (bewegen) un-beforgt!; (haben Sie) keine Angst!; there is no ~ of ... es ist nicht zu be-

fürchten, daß ...; for ~, from ~ aus Furcht; to die with ~ vor Furcht Her-bei; ~ of death Furcht f vor dem Tode.

fear † (fɛr) I s. = fear 1. — II a. (nach isott.) gesund, kräftig. — Vgl. ~ 1.

fear-hate † (fɛr-het) s. Schredgepenst n (vb. für Rinder). [erschall, erschreden.]

fear(e)d prov. und isott. (fɛd) a. furcht-s-learer (fɛr-er) s. Fürchtende(r).

fearful (fɛr-fʊl) a. □ 1. furchtsam, bange; to be ~ of sich fürchten vor (dat.). — 2. furchtbar, fürchterlich, schredlich. — 3. Ehrfürdt gebietend.

fearfulness (fɛr-fʊl-nəs) s. 1. Furchtsam-keit f, Angst f. — 2. Furchtbarkeit f. — 3. Ehrfürdt f. [los (of vor [dat.]).]

fearless (fɛr-ləs) a. □ unerschreden, furcht-s-fearlessness (~nəs) s. Furchtlosigkeit f.

fear-monger (fɛr-mɔ:n-ŋ) s., sl. ängst-licher, berjaeger Mensch.

fear-naught, ~nought (fɛr-nɔ:ht) s. = dreadnaught 3.

fearsome (fɛr-sʊm) a. □ = fearful 1 u. 2; ~ness (~nəs) s. Furchtbarkeit f zc.

fease (fɛz) v. = feaze 1 und 2.

feasibility (fɛz-ə-bɪ-lɪ-ti) pl. ~ies (ɪz) s. Ausführbarkeit f, Möglichkeit f.

feasible (fɛz-ə-bɪl) [af. faisable] I a. □ (~y adv.) thunlich, ausführbar, möglich. — II † s. das Thunliche, Mögliche.

feasibility (~nəs) s. = feasibility.

feast (fɛst) [af. feste; fr. fête; lt. festa] I s. 1. Imt. trichters; Fest n; Festtag m; Festlichkeit f; 7. — 2. Fest-, Gast-mahl n, Schmaus m. — 3. Vederbüßen m. — II v/a. @. a. 4. festlich bewirten, speisen. — 5. fig. ergötzen, unterhalten. — 6. ~ to ~ away durch Festgelage vertreiben. — III v/n. @. 7. festlich speisen, schmaufen, sich gütlich thun (ant. fast 2). — 8. fig. (on, upon) sich weiden, sich ergötzen an. — Syn. (zu ~ 2) feast Festmahl, die all-gemeinte Bezeichnung; festival festliches Mahl bei gewissen festlichen Ereignissen; entertainment gefelliges Mahl, bei dem die Unterhaltung die Hauptache ist; banquet glanzvolles Fest oder Zweifessen.

Zu ~ 1: eccl. movable and im-movable ~ pl. bewegliche u. unbeweg-liche Feste n/pl.; ~ of fools, ~ of asses (mittelalterliches) Narren-, Fels-fest; † to make ~ Freude speisen; poet. the ~ of reason and the flow of soul (FO.) geistreiche Unterhaltung; prov.: a contented mind is a continual ~ Zu-riedenheit macht reich; enough is as good as a ~ der Zufriedene hat immer genug.

feast-day (fɛst-de) s. Fest-, Feiertag m.

feaster † (fɛst-er) s. 1. Schmauser(in), Schwelger(in). — 2. Festgeber m.

feaster † (~) = fester. [schwelgerisch.]

feastful (fɛst-fʊl) a. (v. □) festlich; frohlich;

feast-goer (~gə-er) s. Festbesucher(in).

feasting-penny (fɛst-ɪŋ-pen-ɪ) s. Auf-, Hand-geld n.

feastly (fɛst-li) a. festlich. [penny.]

feast-money (fɛst-mən-ɪ) s. = feasting-f

feast-rite (fɛst-ri:t) s. Festgebrauch m, -regel f. [Gehowen (S.H.T.A.2, 180).]

feast-won † (~wɔ:n) a. beim Festmahl feat (fit; Hom. fecht) [fr. fait; lt. factum] I s. 1. That f, Hebelthat f. — 2. Fertigkeit f, Gewandtheit f, Kunststück n; ~s pl. of horsemanship Reiterkunststücke n/pl.; ~s pl. of strength Kraftproben f/pl. — II a. □ 3. ~ behend, gewandt; sauber, nett. — 4. prov. groß. — III † v/a. 5. far-men; jieren. — Syn. deed That, Umthat, das harte Wort; feat That, die bis. Geschick-lichkeit erfordert; exploit Hebelthat; achieve-ment Großthat, die Fleiß u. Mühe verlangt.

feelfork Δ (*fē'f'f'f'ol*) *s.*, *ent.* Tauggabel f. der Varen gewisser Anseten.
feelit (*fē'f'lit*) [*it. v. fa'cere*] *abbr.* **fee**. er (sic, es) hat (es) gemacht (auf Kunstwerken neben dem Künstlernamen).
feek Δ (*fē'f'*) *a.* 1. frisch, kräftig, tüchtig. — **II** *s.* 2. Kraft f., Stärke f.; Wert *m.* — 3. Raum *m.*, Größe f., Zahl f. — 4. größter Teil, Hauptteil *m.*
feeket Δ (*fē'f'et*) *s.* Unterjade f.
feekful Δ (*fē'f'ful*) *a.* 1. mächtig, stark; tüchtig. — 2. reich.
feekless Δ (*fē'f'less*) *a.* schwach, kraftlos; wertlos. [*beinake*]
feekly Δ (*fē'f'ly*) *adv.* größtenteils; / feeks Δ (*fē'f'eks*) *int.* = feek².
feenla Δ (*fē'f'la*), *pl.* \sim (*li*) [*it.*] *s.*, *chm.* 1. Satz, Stärkemehl *n.* — 2. vom Aufbrechen von Pflanzen: der vom Getreibe/ll grün gefärbte Bodensaft. [*lant m.*]
feenla-maker (*fē'f'la-maker*) *s.* Stärkemehlfabrikant
feenla-vat (*fē'f'la-vat*) *s.* dritte Kanne, Zehlfüße f. (*Zehngeläuber*).
feenla-works (*fē'f'la-works*) *pl.* Stärkemehlfabrik
feenlence (*fē'f'la-lence*), \sim (*len-ē*) [*it.*] *s.* 1. Bodensaft *m.*, Dese f. — 2. heilige, trübe Beschaffenheit.
feenlent (*fē'f'la-lent*) *a.* 1. schlammig, trüb, heilig. — 2. eckelhaft, widrig.
feernd (*fē'f'la-nd*, *CT.D.* auch *fē'f'la-nd*) [*it. fecundus*] *a.* fruchtbar.
feerndate (*fē'f'la-ndate*, *CT.D.* a. *fē'f'la-ndat*) [*it.*] *a.* Δ , Δ b. fruchtbar machen, befruchten
feerndation (*fē'f'la-ndation*) *s.* Fruchtbarmachung f., Befruchtung f.
feerndator (*fē'f'la-ndator*) *s.* Befruchtendefr., Δ . [*fruchten*]
feerndity (*fē'f'la-ndity*) *v/a.* (Δ d. bes.) **feerndity** (*fē'f'la-ndity*) *f.* (a. *fig.*)
feerndness (*fē'f'la-ndness*) *a.* = feernd.
feernd (*fē'f'la-nd*) *pret.* und *p.p.* von feernd³.
feerary Δ (*fē'f'la-ry*) *s.* = feerary.
feeracy (*fē'f'la-ry*) *s.* = feerary.
feederal (*fē'f'la-ry*) [*fr.*; v. *it. foedus*] *a.* 1. verbündet, eidgenösslich; **Wundes...**; *vb.* *Am.* den (Staaten-)Bund betr. (im Gegenlatz zu den Einzelstaaten); föderal'istisch; *F.* City Bundesstadt f. Washington (als eig. der U.S. Regierung); ~ constitution Bundesverfassung; ~ council (of Germany) (deutscher) Bundesrat; ~ currency gesetzliche Währung in den U.S.; ~ diet Bundesstag *m.*; ~ government Bundesregierung f. — **II** *s.* 2. Föderal'ist *m.* (Anhänger der nord-amer. Bundesverfassung); *Union'ist m.* — 3. *bld.* im amer. Bürgerkrieg: *Union'soldat m.* (vgl. auch confederate²).
feederalisation Δ (*fē'f'la-ry-isation*) *s.* = confederation.
feederalise Δ (*fē'f'la-ry-ise*) [*v/a.* (Δ v. *n.*)] *v/a.* föderalisieren, (sich) zu e-m Staatenbunde vereinen.
feederalism (*fē'f'la-ry-ism*) *s.* Föderal'ismus *m.*, Bundesstaatsystem *n.*
feederalist (*fē'f'la-ry-ist*) *m.* Föderal'ist *m.* (Anhänger der Bundesverfassung).
feerary Δ (*fē'f'la-ry*) *s.* Bundesgenosse *m.*, Mitschuldiger *m.* (*SH. W.T. 2, 1, 90*).
feederate Δ (*fē'f'la-ry*) [*it.*] *a.* föderiert, verbündet. [*bunde vereinen*].
feederate Δ (*fē'f'la-ry*) [*v/a.* Δ b. zu e-m Staaten-] **feederation** (*fē'f'la-ry-ation*) [*fr.*] *s.* 1. Verbindung f. zu einem politischen Ganzen (*Syn.* f. alliance). — 2. Staatenbund *m.*, Bundesstaat *m.* — 3. Bundesregierung f.
feederational (*fē'f'la-ry-ational*) *s.* Verbindlicher Bundesverfassung.
feederative (*fē'f'la-ry-ative*) [*fr.*] *a.* Δ verbündet; Bundes... [*brüdig*].
feederatious Δ (*fē'f'la-ry-ative*) *a.* bundesig.
feederity Δ (*fē'f'la-ry-ity*) [*it.*] *s.* Schledtigkeit f.

fee¹ (*fē'*) [*a. e. feoh*, *m. e. fee* *Wich.*, *Wesig*] *s.* 1. (mit \sim *pl.*) Belohnung; Lohn *m.*; Bezahlung f., Honorar *n.*; Gebühren f. *pl.*; Sporteln *pl.*; ~ 2. Firtngeld *n.*; \sim *pl.* Neben-eintünfte *pl.*; ~ 3. Eintrittsgeld *n.* — **II** *v/a.* (Δ a. 4. belohnen; bezahlen, honorieren, besolden. — 5. (vb. *tant*): mieten, dingen; erlangen, besteden; ~ 7.
Zu ~ 1: a physician's ~ Honorar *n.* e-3 Arzt's; consular ~ *pl.* Konsulargebühren *f. pl.*; retaining ~ Honorar (meist von 10 *Guineen*), das sich jeder stehende barristers dafür zahlen lassen, daß sie sich für e-n Prozeß zur Verfügung halten; clerk's ~ *pl.* Schreibergebühren *f. pl.*; marriage ~ *pl.* Trauengebühren *f. pl.*; ~ late letter ~ Gebühr f. für Spätlingsbriefe.
Zu ~ 2: give no ~! man gebe keine Firtngelder! (Aufmerksamkeit in Theatern *n.*).
Zu ~ 5: F to ~ the porter sich mit Geld den Weg bahnen, *fig.* schmieren.
fee² (*fē'*) [*af. fief*] *s.* 1. jur.: Lehn *n.*, Lehnsgut *n.*; ~ 2. *Am.* Eigentum *n.*, Allobdialgut *n.* — 3. *alg.*: Besitz *m.* — **Vgl.** ~ 1.
Zu ~ 1 jur.: ~ simple od. absolute ~ Eigentum *n.*, Allobdialgut *n.* (über das man beliebig verfügen kann); to hold a property in ~ simple ein Besitzum als Eigentum innehaben; limited ~ an Bedingungen gebundener Besitz; base od. qualified ~ bedingungslos vererbene Lehn (das aber unter Umständen wieder an den Verleiher zurückfallen kann); conditional ~ oder estate in ~ tail Lehn, das nur auf gewisse Erben übergeht; ploughman's ~ Bauernlehn (das geteilt auf sämtliche Söhne des Besitzers überging).
feeble (*fē'bl*) [*fr. faible*; *it. fe'bilis* *herrenwörter*] *a.* (Δ *adv.*) schwach, kraftlos, matt. — **II** Δ *v/a.* schwächen. [*töppig*].
feeble-brained (*fē'bl-brained*) *a.* schwach-/fehleisig (*fē'bl-isch*) *a.* et. schwach.
feeble-minded (*fē'bl-mind*) *a.*, *fig.* 1. unentschlossen, schwach; kleinmütig. — 2. geisteschwach.
feeble-mindedness (*fē'bl-mindedness*) *s.* Geisteschwäche f. [*losigkeit*].
feebleness (*fē'bl-ness*) *s.* Schwäche f., Kräftlosigkeit
feeblish Δ (*fē'bl-isch*) *v/a.* schwächen.
feed¹ (*fē'd*) *pret.* u. *p.p.* von fee¹.
feed² Δ (*fē'd*) *s.* = feud¹.
feed³ (*fē'd*) [*a/e. fedan*] *v/a.* (Δ *pret.* u. *p.p.* *fed*) 1. a) Tiere füttern; b) Menschen speisen, nähren; *F euph.* to ~ the fishes *seefran m.*; *J sl.* to go to ~ the fishes im Meer ertrinken. — 2. *fig.* speisen, versehen, versorgen (by *mitl.*) — 3. *fig.* Feuer, Hoffnung *re.* unterhalten, nähren. — 4. *Wage* weiden (with *an*). — 5. von *ewässern*: fließen in. — 6. abweiden lassen. — 7. Δ a) *Tampfeiser* speisen, mit Wasser versehen; b) *Dien* bescheiden, besetzen. — 8. to ~ out als Futter geben, verfüttern; to ~ out turnips to cows den kühnen Rüben verfüttern. — **II** *v/n.* Δ 9. von Tieren: speisen; v. Menschen: essen, sich nähren (*on*, *upon* von; a. *fig.*). — 10. *prov.* fett werden. — **III** *s.* 11. Futter *n.*; Nahrung f. — 12. Δ Weide, Grasland *n.* — 13. *F* Mahlzeit f., *Speise n.*; they had a jolly good ~ sie aßen sich tüchtig *tant*. — 14. Futter-Ration f. — 15. Δ *mach.* = feed-water. — 16. Δ *mach.*: a) Zuführer *m.*, Zuleitung f. des an e-r Maschine zu bearbeitenden Materials; b) e-r Maschine, e-m *Verfahren* zugeführtes Material; c) beim *Einkochen*: der *Säge* zugeführter Sand mit Wasser. — 17. Δ ~ of a lock für e-e Schloße nötige Wassermaße. — **Vgl.** ~ 1 u. 2.
feed-nelson Δ (*fē'd-nelson*) *s.*, *mach.* Vorderhub(bewegung) *f.*

feed-alarm Δ (*fē'd-ā-lārm*) *s.*, *mach.* Speise-rührer *m.* (am *Tampfeiser*).
feed-apparatus Δ (*fē'd-ā-pā-rā-tūs*) *s.*, *mach.* Speiseapparat *m.*, Wasserleitung f. (für *Tampfeiser*).
feed-bag (*fē'd-bāg*) *s.* Futterfad *m.*
feed-boller Δ (*fē'd-bōll*) *s.*, *mach.* Speise-keffel *m.* [*lanal m.*]
feed-canal Δ (*fē'd-nāl*) *s.*, *mach.* Speise-/feed-cloth Δ (*fē'd-kloth*) *s.*, *mach.* Vorleger, (Eintag-)tuch *n.* (haben *m.* des *Tampfeiser*).
feed-cock Δ (*fē'd-kok*) *s.*, *mach.* Speise-/feed-cylinder Δ (*fē'd-silinder*) *s.*, *mach.* Zuführwalze f.
feed-engine Δ (*fē'd-ēn-dʒɪn*) *s.*, *mach.* Speise-maschine f., pumpe f.
feeder (*fē'd-er*) [*fē'd-er*] *s.* 1. Fütterer *m.*, Ernährer *m.* — 2. *Speiser m.*, *Speiser f.* — 3. Δ *Schmarotzer m.* (*SH.*) — 4. *Am.* Schlachtviehmäher *m.* — 5. Δ *Aufzieher m.* von *Kampfhähnen*. — 6. *fig.* Befördernder *m.*, *Ermutigender*, *B.*; *Aufzieher m.* — 7. *Zu.* Neben-stuß *m.*; *Bedarfs-rungs*, *Zufuhr-graben m.* — 8. Δ *mach.* Speiseapparat *m.*; *Zuführer m.*, *Speiser m.*, *Speise-walze f.*; *Aufzieher m.*, *Füller m.*; *Maschine*; *Zug-leiter m.*, *schneider m.* — 9. Δ *Ergebnis*: *kleiner Wasserlauf*, der dem großen die *Wass* zuführt. — 10. *theat.* untergeordnete Rolle, welche die *Eigentümlichkeiten* e-r wichtigeren Partie hervorzuheben soll. — 11. Δ a) *wasserführende Kluft*; b) Δ *of gas* *Wetterbläser m.* — 12. Δ *sl.* *Löffel m.* — 13. Δ *Am.* *Zweigbahn f.* — 14. *Wag m.*, *Winkel m.* für *kleine Kinder*. — 15. Δ \sim *pl.* *Diensthofen pl.*
Zu ~ 2: *feeder* Δ *Fein*schneider *m.*; *dainty* Δ *Ledermaul n.*; *greedy* Δ *Vielfresser m.*; *high* Δ *Gourmand m.*, *Fein*schneider *m.*; *large* Δ *starker Eßer*.
feed-head Δ (*fē'd-hed*) *s.* 1. *mach.* selbstwirkende Speisevorrichtung. — 2. *Gas*: *Anzug m.*
feed-heater (*fē'd-hi-ter*) *s.* 1. Δ *mach.* *Vorwärmer m.* — 2. *Keffel m.* für *Wichfutter*.
feeding (*fē'd-ɪŋ*) *s.* 1. Fütterung f., Fütterung f. — 2. Futter *n.*, Weide f. — 3. Δ *Nahrung f.*, *Speise f.*; *high* Δ *Wohlleben m.*, *Verderbissen m.* — 4. *Nahrung f.*, *Wich-zucht f.* — 5. Δ *mach.* *Speisen n.*, *Spei-gung f.* — 6. Δ *Typ.* *Altegen n.*
Feeding (*fē'd-ɪŋ*) *meist*: Δ *Speise...*
feeding-apparatus Δ (*fē'd-ɪŋ-ā-pā-rā-tūs*) *s.* *Füller m.*, *Speiseapparat m.*
~bottle (*fē'd-ɪŋ-bōll*) *s.* (Zaug-)Flasche f. (für *Kinder*).
~cloth (*fē'd-ɪŋ-kloth*) *s.* 1. Δ *Spinnerei*: *Zuführer*, *Eintag-tuch n.* — 2. Δ *sein* *Eisen*: *Vorleger*, *tuch n.*, *Wag m.* (für *kleine Kinder*).
~ernne Δ (*fē'd-ɪŋ-er-nne*) *s.* *Wasserträn m.*
~gale Δ (*fē'd-ɪŋ-gāl*) *s.* *zumchender Sturm*.
~ground (*fē'd-ɪŋ-graund*) *s.* *Weide f.*
~head Δ (*fē'd-ɪŋ-hed*) *s.* = feed-head.
~regulator Δ (*fē'd-ɪŋ-rē-gul-er*) *s.*, *mach.* selbstwirkender Speiseapparat.
~roller Δ (*fē'd-ɪŋ-rōll*) *s.* *Speise*, *Zuführungs-walze f.*
~stock (*fē'd-ɪŋ-stok*) *s.*, *agr.* *Futtervorrat m.*, *Winterfutter n.*
feedle-fadle Δ (*fē'd-ɪŋ-fād*) *s.* = fiddle-fadle. [*Vorbad m.*]
feed-motion Δ (*fē'd-ɪŋ-mō-shən*) *s.*, *mach.*
feed-ots Δ (*fē'd-ɪŋ-ots*) *s. pl.*, *agr.* *Futter-häfer m.* [*Speise-röhre f.*]
feed-pipe Δ (*fē'd-ɪŋ-pāp*) *s.*, *mach.* *Füller m.*
feed-pump Δ (*fē'd-ɪŋ-pʌmp*) *s.*, *mach.* *Speise-pumpe f.* [*Etään*].
feed-ruck (*fē'd-rak*) *s.* *Futterraufe f.* (*inf*)
feed-roller Δ (*fē'd-ɪŋ-rōll*) *s.* = feeding-roller.
feed-trough (*fē'd-ɪŋ-truʒ*) *s.* *Futtertrug m.*
feed-valve Δ (*fē'd-ɪŋ-vālv*) *s.*, *mach.* *Speise-ventil n.*

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; / flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; Δ scientific;

feed-water (fī'd-wā-ī^{er}) s., mach. Speisewasser n; heater Speisewasser-Verdampfungsapparat m. |
 feed-wheel (fī'd-(h)wā) s., mach. Zu-
 see-estate (fī'zē-īst) s. jur.: Lehnsgut n.
 see-fa-tum = fee-faw-fum.
 see-farm (fī'-fā-m) s. jur.: von allen Lasten
 freie Pachtung, Erbacht f; co. a kiss in
 ~ auf m in Erbacht, langer Ruß (SH.
 T.C.3.2.53); ~ rent Erbzins m.
 see-farmer (fī'-fā-m^{er}) s. jur.: Lehnspächter
 eines Großgrundbesizers.
 see-faw-fum (fī'-fā-wā-m oder fī'-fā-
 fō-m) **I** int. l. Worte, die im Rinderrücken e-m Rücken
 in den Mund gelegt w. — **II** s. 2. Fäulnis
 m, Po'hanz m. — 3. Mummerei f; Schred-
 gebilde n. | Schmerz (SH.M.4.3.196). |
 see-grief (fī'-gnī) s. eigener, persönl.
 feeling-market (fī'-īn'-mā'-līt) s.
 Gündendmarkt m.
 Feejee(an) siehe Fiji und Fijian.
 feel (fī) [a c. fēlan] **I** v/a. (pret. und
 p.p. fēt) l. fühlen, bes., an-fühlen, be-
 tasten; ♀. — 2. empfinden, (er)leiden; ♀. —
 3. ~ ausforschen, sondieren (a. to. out). —
 4. to ~ oneself sich (od. f-n Wert) fühlen.
 — **II** v/n. 1. 5. fühlen. — 6. empfinden;
 erzeugt sein. — 7. (mit einem Objekt) sich füh-
 len ♀. — 8. sich anfühlen ♀. — 9. to ~
 after jmdn oder tasten nach. — 10. to ~
 for: a) jmdn od. fühlen nach; ♀ jmdn
 geminnen mit (dem) Ziel; b) Mitleid fühlen
 mit; Bedauern oder Teilnahme empfinden
 für. — **II** ~ to ~ of be-fühlen. — **III** s.
 12. Fühlen n, Gefühlssinn m; fig. Gefühl
 n, Empfindung f; ♀.
 Zu ~ 1: to ~ one's way: a) sich
 durch Dornen zurecht finden, b) fig. sich
 orientieren (auch to ~ one's ground);
 to ~ a p.'s pulse j-m den Puls fühlen.
 Zu ~ 2: to ~ the cold, the heat,
 pleasure die Kälte, die Hitze, Vergnügen
 empfinden; ♀ to ~ the helm dem
 Ruder folgen (wenn das Schiff die Wirkung
 des Steuers fuhrt).
 Zu ~ 7: how do you ~? wie fühlen
 Sie sich?; do you ~ cold? frieren Sie?;
 I ~ nice and warm mir ist hübsch warm;
 I ~ very strange mir ist sonderbar zu
 Mute; to ~ called (upon) to ... sich be-
 rufen fühlen zu ...; to ~ comfortable (it
 is u. a. ♀); to ~ hurt sich beleidigt füh-
 len; Am., co. to ~ pale unwohl sein; to ~
 sure sich sicher fühlen, überzeugt sein.
 Zu ~ 8: it is ~ rough, soft, &c. es
 fühlt sich rauh, weich &c. an.
 Zu ~ 12: I let me have a ~ laß
 mich einmal fühlen; greasy ~ fettiges
 Gefühl; to be soft to the ~ sich weich
 anfühlen; by the ~ dem Gefühl nach.
 feelable (fī'-lā-b) a. fühlbar, handgreiflich.
 feeler (fī'-lī) s. 1. Fühlender (r. ♀). — 2. Zo.
 Fühlhorn n, Fühlhaken m. — 3. **III** Schie-
 nenräumer m an der Lokomotive. — 4. fig.
 Fühler m (kontinuierliche Äußerung, Zeitungsgötter
 &c.); to put (te. throw) out a ~ sondieren;
 sich vorläufig orientieren. — 5. ♀ erster
 Ausbruch e-s Dicks'n's, dem e-e kurze, plötzliche
 Ende folgt. [re. (f. fee' 1. u. 2.)]
 feeless (fī'-lē) a. ohne Lohn, ohne Lohn
 feeling (fī'-lī) **I** a. 1. fühlend, empfindend. — 2. gerührt, mitleidig. — 3. leb-
 haft empfinden, voller Gefühl. — **II** s. 4.
 Fühlen n, Gefühlssinn m. — 5. Ge-
 fühl n, Empfindung f; Stimmung f (auch
 ♀); ♀. — 6. fig. Erregung f; Mitgefühl n,
 Mitleid n. — 7. Feinsichtigkeit f, Empfind-
 samkeit f. — 8. geistiges Gefühl, Verständ-
 nis für Kunstgenüsse. — **Syn.** zu ~ s:
 feeling aq., feinfühlig od. feines Gefühl;

sensation torpedische Empfindung, geistiges
 (Eindr.; sentiment feines Gefühl.
 Zu feelung 5: ~ of hunger, anger,
 ~ pleasure Empfindung f von Hunger,
 ~ anger, Vergnügen; to have a ~ for
 ~ Gefühl haben für; ill ~ Unwohl m,
 ~ Unfrieden m, Abneigung f.
 feelth **proc.** (fīth) s. Gefühl n.
 feer' 1 (fī) **I** s. 1. Gefährte m; Gatte m,
 Gattin f. — 2. Gefährtheit f. — **II** a.)
 feer' 2 (fī) = fear' 1. [3. = fear' 2.]
 feese' 1 (fī) v. u. s. = feaze' 1.
 feet (fī) [hom. feat] s/pl. von foot (f. tē);
 ~ cant to make ~ for children's stockings
 Kinder zungen; co. officer of ~ Infanterie-
 Offizier m; co. ~ casements pl. Schube
 m pl. ober Etziel m pl.
 feetless (fī'-līs) a. fußlos, ohne Füße. [m.]
 feet-warmer (fī'-wā-m^{er}) s. Fußwärmer
 feeze' 1 (fī) r. and s. = feaze' 1 bis 3.
 feeze' 2 (fī) v/a. (b. l. drehen, (fest-)
 jdrauben. — 2. jdm einkeln (dat.).
 fee-faw-fum = fee-faw-fum.
 fell (fē) = foof.
 feg (fē) r. = fag 1.
 fegary' 1 (fē) ob. **proc.** (fē-gā'-nē) s. = vgary.
 fegs (fē) [corr. aus faith] int.: by my ~!
 wahrlich, meiner Treu!
 fehmic (fē'-mī) a. = vehmic.
 feigh' 1 (fē) (fīth) int. pui!
 feigh' 2 (fē) **proc.** (fē) s. taubes Gestein v. der
 Steier-Abdreieung. — **Vgl.** ~ 1.
 feign' 1 (fē) [hom. lain, fanel] m. e. feign' 1,
 (alt-)ir. feindre, lt. fingere] **I** v/a. **I**
 1. erdichten. — 2. (er)scheiteln, fälschlich
 vorgeben. — 3. ♀ verheimlichen. — **II** r. n.
 4. heucheln, sich verstellen. — 5. ♀ leise singen.
 feign' 2 (fē) a. (wly, fē'-nō'-lē) er-
 dichtet, fälsch, fingiert, verstellt; Schein-...;
 ~ friend falscher Freund; ♀ ~ purchase
 Scheinlauf m; ♀ ~ voice Fästel f; ♀ ~
 treble Distanz m durch die Fästel.
 feignedness (fē'-nō'-nēs) s. Erdichtung f,
 Vorwand m. [m (f. feign).]
 feign' 1 (fē'-nō) s. Erdichter m; Heuchler/
 feigning (fē'-nō) **I** a. 1. vorgebend, sich
 verstellend, heuchlerisch, fälsch. — **II** s.
 Erdichtung f, Verstellung f, Heuchelei f;
 ~ of disease Sich-tront-stellen n.
 feint (fēnt) [hom. faint] [fr. **I** s. 1. Ver-
 stellung f; he made a ~ of writing er
 that, als ob er schrieb. — 2. Vorwand m.
 — 3. fene. Feinte f. — 4. ♀ Schein-
 angriff m. — **II** t. a. 5. = feigned.
 — **III** v. n. (v/a.) (a. a. 6. ♀ e-n Schein-
 angriff machen (auf).
 feize (fī) r. u. s. = feaze' 1.
 fel (fē) [fē] [l. s., med. Galle f; paint. ~
 borinum (w. bē-wā'-nō) Chingalle f.
 felanders (fē'-lā-nō) s/pl. j. silander'.
 felds'pr (fē'-lō'-spā), feldspath (fē'-lō'-
 spāth) [dīth] s., min. Feldspat m.
 feldspathic (fē'-lō'-spāth-īk) a., min.
 feldspat-artig.
 felfare' 1 (fē'-lā'-fā), felfer **proc.** W. (fē'
 felfit **proc.** (fē) s., orn. = feldfare'.
 Felicia (fē'-lī-ā) a. npr. Feli'cia f (v/a.).
 Felicia (fē'-lī-ā) a. npr. Feli'cia f (v/a.).
 Felicia (fē'-lī-ā) s., ecll. Fe-
 licia ner m (Zeitener m. s. s.).
 felicific (fē'-lī-ā-fī-ī) a. beglückend.
 felicific (fē'-lī-ā-fī-ī) v/a. beglücken.
 felicilate' 1 (fē) [l. fē] v/a. (a. b. l. ia) t: be-
 glücken, erheben. — 2. beglückwünschen, j-m
 gratulieren (on zu, wegen). — **Vgl.** ~ 2.
 felicilate' 2 (fē) (fē) a. a. beglückt, glücklich.
 felicitation (fē'-lī-ā-tē-ā-ā) s. Beglück-
 wünschung f, Gratulation f, Glückwunsch m
 felicitous (fē'-lī-ā-tō) a. 1. glücklich
 (Syn. i. fortunat). — 2. gut gewählt;
 passend. [f. — 2. Angemessenheit f.]
 felicitousness (fē'-lī-ā-tō) s. 1. Glückseligkeit

felicity (fē'-lī-ā-tē-ā), pl. ~les (fē) [l.
 felicitatē] s. 1. Glückseligkeit f, Glück-
 seligkeit f. — 2. (mit ~les pl.) Segen m,
 Segnung f. — 3. fig. Glück n; glückliche
 Gabe, e-e Ähnlichkeit zu treffen; a great ~
 of expression eine sehr glückliche Aus-
 drucksweise. — 4. ~les pl., glückliche
 Wünsche ausdrücke m/pl., glückliche (Wede-)
 rungen f pl. — 5. astral. günstige
 Stellung. | ähnliche Raubtiere n pl. |
 felidā (fē'-lī-dā) [l.] s/pl., zo. lahen-
 fellform (fē'-lī-ō-m) a., zo. lahen-artig.
 felline (fē'-lī-n) a., CT.D. a. ~ln) [l. felis].
 Zo. **I** a. 1. lahen-artig (a. fig.); Katzen-...;
 ~ family Katzenfamilie n. — 2. F. iro.
 weiblich. — **II** s. 3. lahen-artiges Tier.
 — 4. F. Hauskatze f.
 fellinity (fē'-lī-nē-tē) s., fig. Katzen-artige
 felis (fē'-lī) [l. s., zo. Katze f (Gattung).
 fellomy (fē'-lī-ō-m) s. Katzenzergliederung
 Felix (fē'-lī) npr. Felix m (v/a.). [f.]
 fell' 1 (fē) [a/c. fellan] **I** v/a. (a. a. l. fällen,
 umhauen. — 2. Schläger: nieder-werfen,
 ~schlagen; to ~ an ox e-n Ochsen schlagen.
 — 3. (ein)jäumen, einmählen. — **II** s. 4. ♀
 Füllen n, Umbauen n. — 5. Saum m,
 Einstichlag m. — 6. 6. Weberri: zwischen letzten
 Einstrichlagern gebildetes Ende eines Gewebes.
 fell' 2 (fē) **proc.** u. P p.p. von fall.
 fell' 3 (fē) s. Fell n, Haut f.
 fell' 4 (fē) **I** a. u. adv. l. poet. grauam, un-
 menschlich; grimmig. — 2. t. d. la. ~: scharf,
 beidend; fig. eifrig; lähn, mutig. — **II** t.
 s. 3. Grimm m; Wut m; Zorn m.
 fell' 5 (fē) s. l. t. ob. **proc.** lahler, feinerer
 Berg od. Hügel. — 2. **proc.** Hügelland n;
 fellable (fē'-lā-b) a. fällbar. [Moor n.]
 fellah (fē'-lā), pl. ~in, ~een u. ~s (s. ~hin
 u. ~in) [ar. s. Fellah] m, ägypt. ländl. Bauer.
 fellar (fē'-lā) s. 1. a. Holzschläger m; b) 1.
 Holzsägmaschine f. — 2. 2. a. Sägmühle;
 Säumer m, Einnehmer m. — 3. P = fellow.
 fellic (fē'-lī) [l. fel] a., chem.: ~ acid
 Gallensäure f. | |
 fellifluous (fē'-lī-fū) a., med. gallig.
 felling (fē'-lī) s. 1. Fällen n, fällen, Holz-
 schläger m; season for ~ trees Fäll-
 zeit f. — 2. Niedererschlagen n.
 felling-axe (fē'-lī-ā) s. Holzaxt f.
 felling-machine (fē'-lī-ā-ā) s. Holz-
 sägmaschine f.
 felline (fē'-lī-n) a., chem. = fellic.
 fell-lurking (fē'-lī-lū-ā) a. in grau-
 jamer Absicht auslauert (SH.H.VI,5,
 1146). | Fellschänder m.
 fellmonger (fē'-lī-mōn-ā) s. (Schaf-)
 fellness (fē'-lī-nē) s. Graufamkeit f.
 fellow (fē'-lō) s. 1. 1. 1. = felly' 2. — 2. t. =
 fellow t. (fē'-lō) = fellow. [fellow.]
 felonous (fē'-lō-nō) a. = felonious.
 fellow (fē'-lō) [m. e. felare, felaghe, &c.]
I s. 1. Gefährte m, Gefährtin f, Genosse m,
 Kamerad m, Gespieler m; ♀. — 2. Kolle'ge
 m, Amtsbruder m; Mitglied n e-r Ge-
 sellschaft; ♀. — 3. Oxf., Cam., univ. Graduierte,
 mh Professor (ob. Tutor), der e-e mh bauerne Be-
 zugs (fellowship) genießt. — 4. Am. Kuratort m
 e-s College. — 5. 5. Gefelle m, Gefelle m,
 ~s' association Gesellenverein m. — 6. ♀
 Zeitgeber m, Affiche m, Kompagnon m.
 Zu ~ 7. f. (g. s. und h. s.) Mann m. Kerl m,
 Bürsche m, Gefelle m, Rauz m, Trost m
 (auch von weibl. Personen); ♀. — 8. eine von
 zwei Personen od. Sachen, die paarsweise zusam-
 gehören ♀. — **II** v/a. t. ein Paar bilden
 mit. — 10. gleichstellen (with mit).
 Zu ~ 1: school ~ Schullamerad m.
 ~ Mittdüer m; bed ~ Schlafkamerad m.
 Zu ~ 2: Odd Fellows pl. un
 ~ freimaurer erden.

Zu fellow 7: *Am.* (bleek) ~ Neger m., Schwärzer m.; boisterous ~ Brausefroh m., Saufesind m.; *F.* good ~ guter, s'ber'ker Kerl; lustiger Bruder; to play the good ~ in Sauf und Braus leben; a good-for-nothing ~ ein Zugsenichts; that's a fine ~! das ist ein prächtiger Purfche; give the (P)n ~ a chance! laß ihm (mir) doch auch was zumommen; laß ihn (mich) doch auch mal dran kommen!; don't be so hard on theo (P a) ~! seht dem armen Purfchen (mir armen Kerl) doch nicht so arg zu; *F* old ~ altes Haus; *P* the old ~ der Teufel; poor ~ armer Teufel; *F* idle ~ fauler Teufel.

Zu 8: he has not his ~ er hat nicht seinegleiden; two shoes that are not ~ s zwei ungleiche Schuhe; the ~ of a glove der andere Handschuh.

Fellow als erster Teil einer Bspg meist: Mit...; Neben...; als zweiter Teil mit: Ges...; noße m., Kamerad m., zB. play- ~ Spielkamerad m. [meuch m.]

fellow-being (fē'lō-bī'ŋ) s. Neben- ~ christlan (fē'lō-bī'ŋ) s. Mitchrist m. ~ eitlizen (fē'lō-bī'ŋ) s. Mitbürger m.

~commoner (fē'lō-n'br) s. 1. Mitberechniger m. an Gemeindegütern. - 2. *Cam.* ehm.: Student an dritter Klasse, der an der Tafel der fellows freist. - 3. sl. leere Flasche.

~counselor (fē'lō-kāun-sē'lō) s. Ratsmitglied n.

~countryman (fē'lō-n'k'ān) s. Landsmann m. [im im zweiten Grade.]

~craft (fē'lō-kra'ft) s. Freimaurer/ ~ creature (fē'lō-kre'ch'ō) s. Neben-, Mitmench m., Mitgeschöpf n.

~debtor (fē'lō-dē'tō) s. Mitschuldner m.

~fellowess (fē'lō-fē'lō's) s., co. Frauenzimmer n. [mitfühlen, mitempfinden.]

~fellow-feel (fē'lō-fē'lō-fē'l) v/a. (fē'lō-fē'l) ~ feeler (fē'lō-fē'l) s. Mitempfindend(e).

~feeling (fē'lō-fē'l) s. Mitgefühl n., gemeinsames Interesse.

~heir (fē'lō-hē'r) s. Mit-erbe m.

~leaf (fē'lō-lē'f) s. das zu e-m Blatt gehörige andere Blatt (eines gefesteten Buches).

~fellowless (fē'lō-fē'lō-lē's) a. ohne Gefährten, einzeln. [brüderlich.]

~fellow-like (fē'lō-fē'lō-lī'k) a. kollegiallich.

~fellow-lodger (fē'lō-fē'lō-lōd'j) s. Mitbewohner m eines Hauses, Stubennachbar m.

~fellowly (fē'lō-fē'lō-lī) a. = fellow-like.

~fellow-maiden (fē'lō-fē'lō-mē'dn) s. Gespielin f., Gefährtin f.

~man (fē'lō-mān) s. Mit-, Neben-mensch m.

~member (fē'lō-mē'mb'ō) s. Mitglied n derselben Gesellschaft. [im im plurimarium.]

~minister (fē'lō-mīn'is't'ō) s. Amtsgenosse

~mortal (fē'lō-mō't'ō) s. = fellow-creature.

~passenger (fē'lō-pā's'j'ō-n'd'j'ō) s. Reisegesährte m., Reisegesährtin f.

~peer (fē'lō-pē'r) s. Mitpair m.

~prisoner (fē'lō-prī'z'n'ō) s. Mitgefangener m.

~ruler (fē'lō-rū'l'ō) s. Mitregent m.

~scholar (fē'lō-š'kol'ō) s. Mitgeschüler m., Studien-genosse m.

~servant (fē'lō-s'v'ōnt) s. Dienstgenosse m.

~fellowship (fē'lō-fē'lō-š'p) s. 1. Gemeinschaft f., Genossenschaft f., Gesellschaft f., Handlungsgesellschaft f.; 2. - 2. gesellschaftlicher Umgang; Kollegialität f., Gesellschaftlichkeit f.; 3. - 3. gleicher Anteil (in ant.). - 4. univ. Pension f. n. Stelle f. e-B

follow (fē'lō-fō'lō) - **II** v/a. (fē'lō-fō'lō) 5. Gemeinschaft haben mit; in die christliche Gemeinschaft aufnehmen. - **III** v/n. (fē'lō-fō'lō) 6. in Gemeinschaft verbunden sein.

Zu 1 u. 2: good ~ kollegialität f., Geselligkeit f.; *eccl.* right hand of ~ rechte Hand, welche ein Pfister e-m andern bei

seiner Bestimmung u. Ordination giebt; *arith.* (double) rule of ~ (z. gesehete) Gesellschaftsrechnung.

~fellow-soldier (fē'lō-fē'lō-sōld'j'ō) s. Waffen-gesährte m., (Kriegs-)Kamerad m. [m.]

~student (fē'lō-fē'lō-stū'dēnt) s. Studien-genosse

~subject (fē'lō-fē'lō-sūb'j'ēt) s. Mitunterthan m.

~sufferer (fē'lō-fē'lō-sūf'ō) s. Leidens-gesährter m.

~townsman (fē'lō-fē'lō-tāun'smān) s. Mitbürger m.

~traveller (fē'lō-fē'lō-trāv'el'ō) s. Reisegesährte m. [passende Red.]

~wheel (fē'lō-fē'lō-wē'l) s. das zu einem Paar/

~worker (fē'lō-fē'lō-wō'r'k'ō) s. Mit-arbeiter m.

~fellside (fē'lō-fē'lō-sīd) s. Seite f eines felsigen Hüfels. [waren fpl.]

~fellowware (fē'lō-fē'lō-wā'r) s. Hante fpl., Pelys

~felly (fē'lō-fē'lō) adv. grauam zc. (fē'lō-fē'lō) **~felly** 2 (fē'lō-fē'lō) pl. ~les (fē'lō-fē'lō) s. (Kno) ~felge f; strengthene ~ Nebenfelge f.

~felly-dresser (fē'lō-fē'lō-drē's'ō) s. Felgen-abrichtmaschine f.

~felly-plate (fē'lō-fē'lō-plāt) s. Felgenplatte f.

~felmonger (fē'lō-fē'lō-mōn'j'ō) s. = fellmonger.

~felness (fē'lō-fē'lō-nē's) s. = fellness.

~felo-de-se (fē'lō-fē'lō-dē'sē) pl. **~felos-de-se** (fē'lō-fē'lō-dē'sē) [lit.] s. jur.: Selbstmörder m.

~felon (fē'lō-fē'lō-n) [a/f.] s. 1. jur.: Verbrecher m., j. der sich der felony (s. 2) schuldig macht (*Syn.* s. culprit); ~s dock Anklagebant f. - 2. med. Jünger, Angest. geschwür n. - 3. vet. Zehen-, Hufgeschwür n. - **II** a. □ 4. grauam, grimmig, un-menschlich. - 5. = felonious 1.

~feloness (fē'lō-fē'lō-nē's) s. jur.: Frau, die sich der felony (s. 2) schuldig macht.

~felonious (fē'lō-fē'lō-nē'š'ō) a. □ 1. verbrecherisch, verräterisch, treulos. - 2. jur.: mit böser Absicht, vorbedacht. [Treulosigkeit f.]

~feloniousness (fē'lō-fē'lō-nē'š'ō-nē's) s. das Verbrecherisch; /

~felonous (fē'lō-fē'lō-nē'š'ō) a. = felonious.

~feloury (fē'lō-fē'lō-ri) s., *coll.* Verbrecher pl. (bz. diejenigen, welche nach Ablauf ihrer Verbauungszeit in der Strafcolonie zurückbleiben).

~felonwood (fē'lō-fē'lō-nōd) & ~wort (fē'lō-fē'lō-nōd) s. Nachtschatten m (*Solanum dulcamara*).

~felony (fē'lō-fē'lō-nē) pl. ~les (fē'lō-fē'lō-nē) s. 1. ehm.: Bruch m der Verhökreue; Felonie f. - 2. jur.: a) ehm.: Verbrechen, das die Verminderung von Land und Gut zur Folge hatte, Kapita'lverbrechen n; b) jent: schweres Verbrechen (zB. Falschmünzerei, Entführung, Brandstiftung, nachstlicher Einbruch zc.); c) *Am.* aag.: (Kapital-) Verbrechen n; to compound a ~ f. compound 1 8. - 3. + *coll.* Verbrecher pl.

~felsite (fē'lō-fē'lō-sīd) s., *min.* Felsit m.

~felspar (fē'lō-fē'lō-spār), **~felspath** (fē'lō-fē'lō-spāth) s., *min.* = Feldspat.

~felstone (fē'lō-fē'lō-stōn) s., *min.* = felsite.

~felt (fē'lō-fē'lō) *pret.* und *p.p.* von to feel.

~felt (fē'lō-fē'lō) [a/c. *id.*] s. 1. Filz m. - 2. Filzhut m. - 3. + Zell n, Haut f. - **II** v/a. (fē'lō-fē'lō) 4. (ver)filzen. - 5. besitzen, mit Filz besetzen. - **III** v/n. (fē'lō-fē'lō) 6. sich verfilzen. - *Zgl.* ~ 1.

~felt-cloth (fē'lō-fē'lō-kloth) s. Filztuch n.

~felt-covering (fē'lō-fē'lō-kōv'ōr'ŋ) s. Filzdach n.

~felter (fē'lō-fē'lō-fē'lō) s. Filzler m, Woller m. - **II** + v/a. verfilzen. [Längs-faser f.]

~felt-grain (fē'lō-fē'lō-grān) s., *carp.* Holz-, /

~felt-hat (fē'lō-fē'lō-hāt) s. Filzhut m.

~feltung (fē'lō-fē'lō-ŋ) s. 1. Filzen n. - 2. Filzstoff m. - 3. *carp.* Spalten n des Holzes nach der Faser.

~feltung-brush (fē'lō-fē'lō-brū'sh) s. Wallbürste f.

~feltung-machine (fē'lō-fē'lō-mā'shīn) s. Filz-maschine f.

~felt-louse (fē'lō-fē'lō-lāus) s., zo. = crab-louse.

~feltness (fē'lō-fē'lō-nē's) s. Erfahrung f.

~felt-rubber (fē'lō-fē'lō-rūb'ō) s. Glättfilz m.

~feltwork (fē'lō-fē'lō-wō'r'k) s. Flech-, Filzwerk n.

~feltwort (fē'lō-fē'lō-wō'r't) s. Walltraut n (= mulden).

~felucea (fē'lō-fē'lō-ŋ) [it.] s. Felude f (keines Baderstift).

~felwort (fē'lō-fē'lō-wō'r't) s. Radhulle f, Swe'tie f (*Succaria*); perennial ~ Sumpf-Genzian m (*Genitiana perennis*).

Fem., fem. abbr. = feminine.

~female (fē'mē'l) [it. *femella*] s. 1. das weibliche Tier; Weibchen n. - 2. & weibliche Pflanze; - 3. Weib n, Frauenzimmer n. - **II** a. □ (fē'mē'l) 4. weiblich f. - 5. *fig.* zart, schwach. - *Syn.* female (*ant. male*) bezeichnet im allg. das weibliche Geschlecht (a. zo. u. ♀) und die charakteristischen äußerlichen teile desselben; *feminine* (*ant. masculine*) a) das weibliche grammatische Geschlecht bezeichnend; b) das dem Weib des Weibes entsprechende.

Zu ~ 4: ~ child Mädchen n; ~ cousin Cousine f, Vate f; ~ *omit.* ~ die Unterstempel m, Matrize f; ~ flower weibliche Blüte; ~ friend Freundin f; *Am.* ~ help weibliches Dienstpersonal; ~ help weiblicher Hans, Fimmel-haus m; ~ kind weibliches Geschlecht; ~ *pharm.* ~ pills pl. Pillen fpl. für Frauenkrankheiten; ~ screw Schraubennutter f, Mutter-(Schraube) f; ~ servant Dienstmädchen n; Maagd f; ~ singer Sängerin f; ~ thread Muttergewinde n.

~femuley (fē'mē-lē) adv. für ein Frauenzimmer (passend). [sich machen.]

~femalise (fē'mē-lāz) v/a., *gr.* weib-

~femalist (fē'mē-lāst) s. Courmacher m.

~femality (fē'mē-lā-tē) s. weibliche Natur.

~feme (fē'mē, fr.: fām) s. jur.: Frau f; baron and ~ f. baron 4 f; ~ covert Ehefrau f; ~ solo a) ledige, unverheiratete Person; b) Frau, die bezügl. des Besizes unabhängig von ihrem Ehemann ist; ~ solo trader od. merchant verheiratete Frau, die selbständige Geschäfte betreibt.

~femeral, ~el (fē'mē-rē'l) (fē'mē-rē'l, nē'l) [a/f. *fumeraille*] s., *arch.* Rauchklappe f, Ventilationsausfach m (am Dach).

~femicide (fē'mī-sīd) s. jur.: Frauenmord m.

~feminy (fē'mī-nē) s. Weiblichkeit f.

~feminal (fē'mē-nāl) a. weiblich.

~feminality (fē'mē-nāl-ē-tē) = feminy.

~feminate (fē'mē-nā-tē) a. weiblich.

~femalnty (fē'mē-nāl-tē) s. Weiblichkeit f.

~feminescence (fē'mē-nē'shēns) s. weibliches Wesen. [Amazonen (*CHI.*)]

~Femine (fē'mē-nē) *npr.* Land n derselben (fē'mē-nē) *abbr.* **F(em.)**, **(fem.)**.

I a. □ 1. weiblich (a. *gr.* *pros.* [Reim]). - 2. *fig.* sanft, zart. - 3. weiblich, unmännlich. - **II** s. 4. + *adv. co.* Weibchen n (ber Tiere); weibliches Wesen, Frau f. - 5. *gr.* weibliches Wort. - *Syn.* f. female.

~feminahness (fē'mē-nē'shēns) s. Weiblichkeit f.

~femininism (fē'mī-nīz'm) s. Weiblichkeit f.

~femininity (fē'mē-nīn-ē-tē) s. 1. Weiblichkeit f. - 2. *coll.* Frauen fpl.

~feminsation (fē'mē-nē-fē'sh'ōn) s. Verweiblichung f.

~femulose (fē'mē-nē-nā's) v/a. (fē'mē-nē-nā's) weiblich machen, verweiblichen.

~feminism (fē'mē-nīz'm), **~fity** (fē'mē-nē-tē) s. weibliches Wesen; Weiblichkeit f.

~femme (fē'mē, fr.: fām) s. = feme.

~femoral (fē'mē-rāl) [it. *femur*] a., *anat.* Schenkel...; ~ artery Schenkel- Schlagader f; *surg.* ~ hernia Schenkelbruch m.

~femur (fē'mē-rāl), pl. a. femora (fē'mē-nē-nā) [it. s. *anat.* Schenkel(stoehen) m.

~fen (fē'n) [a/c. *fen(n)*] s. 1. Fenn n, Moor n, Marischland n; Sumpf m; P. o. ~ nightingale pl. Frösche m/pl. - 2. & art. Gopentzraup f. - 3. + *cant.*: a) Ruppelrin f; b) Sure f. - *Zgl.* ~ 2.

~fen (fē'n) [corr. aus *fen*] v/a. (fē'n) 2. rinten-piel-s. verbieten; ~ roundings! nicht im Kreise laufen!; ~ duhs! keine Doppel-

Rübe! (keim Wurmelstiel); P ~ larks! keine Dummheiten! (Dt.). — Vgl. ~ 1.
fen-berry ♀ (fē'n-bēr-) s. Kooßbeere f (Vaccinium oxycoccus).

fen-boat ♂ (fē'n-bōt) s. Art flaches Boot für Marfshagenen. [Geboren.]

fen-born (fē'n-bō'n) a., poet. im Sumpfl

fence (fēns) | veritär (aus defencio) | s. 1. Einriedigung f, Wege n, Ein-, Um-zäunung f, Zaun m; 2. (mā fig.) Schutz (wehr f), Damm m, Schild m; 3. ~ 3. 0 Geländer n (an der Lokomotive). — 4. 0 Baden m, Anschlag m (am Dofet re.). — 5. 0: a) ~ of the lock-plate hinterer Stoßen (am Gewehr); b) ~ of the pan (of a flint-lock) Anschlag m der Pfanne (Gewehr-tatze). — 6. Fichten n, Fichtlunft f (aus fig. vom Weingeh.). — 7. F: a) Hehler m; b) Diebeshöhle f, Hehlerneft n. — 8. Einbegung f zum Zreden, Satzen re. von Fischen. — II v/a. 1. b. 9. einriedigen, einhegen, ein-, um-zäunen, einpfählen (a. to ~ in). — 10. befeftigen, verwahren, (be)wachen, fichern; to ~ off abhalten, abwehren; fence variiren. — 11. fehn. Richte: to ~ the tables die zum Abendahl kommenden vorbereiten. — 12. f. foht. jur.: to ~ a court ein Gericht im Namen des Königs eröffnen. — 13. f. + an einen Hehler verhaften. — III v/n. 1. b. 14. jch schützen, verwahren (against gegen). — 15. jchützen, wachhalten; pauen; porieren (aus fig.). — 16. fig. Anstüchte machen, nicht mit der Wahrheit heranzumollen. — 17. über eine Heide jehen (bei der Gutsüberg.).

Zu ~ 1: gun ~ Zaun m aus Luerhölzern; ~ of laths Lattenzaun m; ~ of pales Pfahlzaun m, Einpfählung f; quick-set ~ lebendige Dornheide; ring ~ Einriedigung f e-3 großen Gebietes (a. fig.); ~ of rods toter Zaun, Rutenzaun m; spiked ~ Stachelzaun m, mauer f; ~ of trellis- (oder lattice-) work Gitterzaun m; ~ as pl. for windows Fensterläße m/pl.; wire ~ Drahtzaun m; to clear (ob. to take) a ~ über eine Heide jpringen; Am., sl. to be in (to ride ob. to sit) on the ~ unentschieden in, welcher Meinung od. Partei man jich anschließt soll; e-e abwartende Stellung einnehmen. [of ~ f. coat! 1 1/2.]
Zu ~ 2: cap of ~ f. cap! 1 1/2; + coat

fenceful (fē'nſ-ſſl) a. jchühend.

fence-lath (fē'nſ-lath) s. Spalierlatte f.

fenceless (fē'nſ-lſ) a. offen; jchühlos.

fence-lizard Am. (fē'nſ-lī-ſ) s., zo. Art Eidechse f (Sceloporus undulatus).

~man Am. (l.-mān) s., sl. unentschloßener Mann'sifer (vgl. fence 1 1/2). [hei f.]

~month (-mōnth) s., hunt. Hege, Schon-

~pale (-pāl) s. Zaunpfahl m.

~panel (-pān-ſ) s. Abteilung f zwifchen zwei Zaunpfählen.

~play (-plē) s. Fichten n.

~pole (-pōl) s. = fence-pale.

fencer (fē'nſ-ſ) s. 1. Fichter n. — 2. Fichtmeister m. — 3. Exporter guter Springere (Herd); hunt. Pferd, das leicht über Heden jecht. — 4. f. Hehler m.

fence-rail (fē'nſ-rēl) s. = fence-pale.

~riding Am. (l.-rīd-ſ) s., sl. Einnehmen n einer abwartenden, neutralen Haltung (vgl. fence 1 1/2).

~roof (fē'nſ-rūf) s. Schuttdach n.

~time (-tīm) s. = fence-month.

~viewer (-vū-ſ) s. Gehege-Wächter m.

fencible (fē'nſ-ſ) | s. verteidigungsfähig, jchühbar; ~ Militärs..., Landwehr...; ~ cavalry brittische Landmiliz. — II s. (meist ~ s pl.) Wehrmann m, Militärsoldat m; Landwehr f; Royal Malta F.s s. pl. Milizregiment n von Malta.

fencing (fē'nſ-ſ) s. 1. Fichten n, Fichtlunft f. — 2. a) Einbegung f, Einriedigung f; b) (vib. Am.) Material n zum Einhegen. — 3. 0 mach. Schutzvorrichtung f (um eine Maschine re.). [s. Fichtlunft f.]
fencing-academy (fē'nſ-ſ-ā-kād-ſ-m) ~crib f (-līb) s. Bettlerjerkel m f. ~cully f (-lūl-) s. Diebeshehler m. ~foll (-fōl) s., fenc. Efohraber n. ~gloves (-glōv) s/pl. Fichthandschuhe ~ken f (-len) s. Diebeshöhle f. [m/pl.] ~lesson (-leſn) s. Fichtstunde f. ~loft (-loft) s. Ficht, sl. Paul-faal m. ~machine (l.-māſ-ſhīn) s. Maschine zur Bearbeitung des Baumaterials. [l.-lehre m.] ~master (-māſ-ſ) s. Fichtmeister m, ~school (-ſhūl) s. = fencing-academy. ~stick (-ſtīk) | s. in Sätzen: Gezezierftod m mit Korb. (Nasturium omphibium.) fen-crest ♀ (fē'n-kreſt) s. Sumpfstreife f

fen-cricketer (fē'n-krit-ſ) s., ent. Maulwurfsgrille f (Gryllotalpa).

feud! (fōid) | veritär (aus defend) | v/a. 1. a) 1. verteidigen, befeftigen, bewachen. — 2. Etage re. abhalten, abwehren (aus to ~ off); ~ to ~ off a boat ein Boot von einem Gegenstande abhalten. — 3. fehn.: ernähren. — II v/n. 1. a) 4. abwehren, variiren. — 5. kämpfen, streiten. — 6. fehn.: jorgen. — III v/n. 1. a) 7. fehn.: Selbst-erhaltung f, Selbstverteidigung f. [fend.]

feud! ♀ (fēnd) s. Feind m, Feind m (= fendace ♀ + fē'n-dēſ) s. Halzrüstung f.

fender (fē'n-dēr) s. 1. ~ Verteidiger(in) re. (siehe feud!). — 2. Feuer-, Rami'n-gitter n. — 3. ~ Fender m, Freihalter m; hanging ~, wood ~ Reibholz n. — 4. ~ Schutzpfahl m am äußersten Ende e-3 Pfortenbammes re. — 5. 0: a) Reibplatte f zwifchen Wagengastaken und Borderrädern; b) Spritzbrett n am Wagen. — 6. Prellpfahl m. — 7. ~ Schienenräumer m an der Lokomotive.

fender-beam (fē'n-dēr-bīm) s. 1. arch. Jchräger Holm. — 2. ~ Reibholz n für Schiffe im Dod. — 3. ~ stehender Schutzpuffer (am Ende eines Gedenstranges).

~board (-bōrd) s. Schutzbrett n an der Zehre eines Bierbockensmagazins.

~bolt ♂ (-bōl) s. Kopfbolzen m.

~irons (-dīr-ā-ſ-ſ) s/pl. Rami'ngerät n.

~pille (-dī-ſ-pāl) s. Schutzpfahl m.

~rest (fē'n-dēr-ſeſt) s. Ständer m für das Rami'ngerät.

~stop ♂ (-ſtōp) s. Sloßbrecher m.

fen-duck (fē'n-dſ) s., orn. Löffelente f (Spatula clypeata).

fendy fehn. (fē'n-dē) a. gewandt.

Fenella (fē'n-ē-lā) npr. (Person in SC.'s Fervell of the Peak).

fenerate ♀ (fē'n-ſ-ſ) v/n. Wucher treiben.

generation ♀ (fē'n-ſ-ſ-ſ) s. 1. Wucher m. — 2. Wucherzins m.

fenestra ♂ (fē'n-ſ-ſ-ſ) pl., n. (-ſ-ſ) [ll.] s., anat. Fensterchen n (in der Trommelföhle).

fenestral ♂ (fē'n-ſ-ſ-ſ) [s. lt. fenestra] | a. 1. Fenster... — 2. gefenestert: a) ♀ mit federartigen Föhern; b) ent. mit durchsichtigen Fleden. — 3. surg. ~ bandage Binde f oder Kompresse f mit Gitterabdrückungen. — II f. s. 4. Fenster n. [tral.]

fenestrate ♂ (-ſ-ſ-ſ) [ll.] a. = fenestral.

fenestrated (-ſ-ſ-ſ) a. 1. arch. mit Fenster n. — 2. ~ = fenestral.

fenestration (fē'n-ſ-ſ-ſ-ſ) s. 1. arch. Fensterwerk n, Fensteranordnung f. — 2. ~ 2. 0., ac. Fensterfein n. [fieber n.]

fen-fever (fē'n-ſ-ſ-ſ) s., med. Sumpfsfen-ſire (fē'n-ſ-ſ-ſ) s. Irrlicht n.

fen-fowl (-fōl) s., orn. Moor-, Sumpfbogel m.

fen-goose (-gūſ) s., orn. Grau-, Wildgans f (Anser ferus).

Fenian (fē'n-ſ-ſ) [irl. Fiann(a), jagende Leiwage Gwinn] | pl. I. a. jeniſch. — II s. Fe'nier m (Wühler einer in New York 1857 gegründeten, die Unabhängigkeit Irlands betreibenden politischen Vereinigung).

Fenianism (fē'n-ſ-ſ-ſ) s., pol. Fe'nierium n; Grundjähre m pl. der Fe'nier.

Fenimore (fē'n-ſ-ſ-ſ) npr. (Wera); f. a. Cooper!).

fenks ♀ (fē'nſ) s. letztes Ueberbleibsel des fenland (fē'n-lānd) s. Marjshland n.

fenlander (fē'n-lān-dēr) s. Marjshländer m.

fen-lentils ♀ (-lēt-ſ-ſ) s/pl. Waſſer-, Moor-linsen f/pl. [Marjshländer m.]

feuman (fē'n-mān) pl. ~en (-mēn) s. f fennee, fenneck (fē'n-ſ) s., zo. Fennel m, Großohrjuch m (Canis cerdo).

fenuel ♀ (fē'n-ſ) [a. e. fenol, finol, ac.; lt. feniculum] s., a) Fendelm (Feniculum vulgare); b) Fendel(famen) m; oil of ~ Fendelöl n; pharm. Oeossacharum of ~ Fendelzucker m; gaut. gemeines Rutenkraut (Ferdula communis); hog ~, sow ~ Sau-fendel m (Fenicanum officinale); sweet ~ jüßer Fendel (Feniculum dulce); ~ to eat conger and ~ jpei jette und ſtark gewürzte Speifen zujammen eſſen (SH.IV.b.2.4.266; vgl. a conger! 2).

fennel-flower ♀ (fē'n-ſ-ſ-ſ) s. Jungfer f im Grünen (Nigella damascena).

fennish (fē'n-ſ-ſ) [fēn!] a. jumpyſig.

fenny! ♀ (fē'n-ſ) [fēn!] a. 1. jumpyſig; Moor..., Sumpfs... — 2. Moore bewohnend; in Sumpfen wachjend.

fenny? ♀ (fē'n-ſ) a. = fenewed.

fenowed ♀ (fē'n-ſ) a. = fenewed.

fenorable ♀ (fē'n-ſ-ſ) ~ble ♀ (-ſ-ſ) a. = fenible. [auf Sumpfbögel.]

fen-shooting (fē'n-ſ-ſ-ſ-ſ) s. Jagd f

fenfome ♀ (fē'n-ſ-ſ) a. 1. gewandt, geſchickt. — 2. jchön; paſſend.

fen-sucked ♀ (fē'n-ſ-ſ) a. aus dem Sumpfe entſtanden (SH.L.2.4.169).

fent (fent) [fr. fente] s. 1. Schiſt m in e-m Steinungsbild. — 2. proc. Riſ m, Sprung m. — 3. ~ Ausſchüßplattin m (ſiehe e-3 gebruchte und gefärbte Entwürfe).

fennigreek ♀ (fē'n-ſ-ſ-ſ) ob. fl. ~n-ſ) s. gemeiner Bodjhorralce (Trigonella fenum).

~ feod, &c. f. feud, &c. [grecium.]

~ feoff (fē) | v/a. 1. a. jur.: belehnen (= enfeoff). — II s. = hef.

feoffee (fē-f-ſ) s. jur.: Belehnter m.

feoffee, ~or (fē-f-ſ) s. Lehnherr m.

feoffment (fē-f-ſ-ſ) s. jur.: 1. Belehnung f. — 2. Übertragungsurkunde f. — 3. ~ in trust Fideikommiſſ n.

ferocious (fē'r-ſ-ſ-ſ) [ll.] a. ſtraſchbar.

ferocious ♀ (fē'r-ſ-ſ-ſ) s. Fruchtbarkei f.

ferre ♀ (fē-rē) [ll.] s/pl., zo. Raubtiere n/pl., wilde Tiere n/pl.

feral! (fē-rāl) [pl. ferus] a. 1. wild (von Tieren). — 2. brutal!, roh, graufam.

feral? ♀ (-) [ll. feralis] a. 1. Leichenhaft; Toten..., Trauer... — 2. verhängniſsvoll, tödlich. [Zette re.]

ferash Da-3. (fē'nāſh) s. Diener m für dieſe ferdigew ♀ (fē'r-dī-gū) s. = fartbingale.

Ferdinand (fē'r-dīn-ān) npr. Ferdinand m (Wa.).

ferre ♀ (fē-rē) a. = fear? — II s. = fear!

feretory (fē'r-ſ-ſ-ſ) pl. ~les (-ſ-ſ) [ll. feretrum] s., Cath.eccl. Keli'quienjdrein m. [Adam ~ ſchett. Hiltorier (1723-1816).]

Ferguson (fē'r-gū-ſ-ſ) npr. (Wra.); vrb. Ferguson (-) npr. (Wra.); vrb. Robert ~ ſchott. Dichter (1751-1774).

ferke (fē'r-ſ-ſ) [ll.] s/pl. 1. röm. Alt.: Feiertage m/pl., an denen nicht gearbeitet wurde. — 2. Cath.eccl. die drei letzten Tage der Ofterwoche und die nächsten nach Oftern.

ferial (fē'r-ſ-ſ) [ll.] a. 1. ~ die Feiertage betreffend. — 2. Cath.eccl. die Wochen

tage betreffend, welche nicht für Fest- od. Fast-tage bestimmt sind; ~ Use: Rückenmark bei gewöhnl. Gelegenheiten, im Gegenlag zu postal uso bei festlichen Gelegenheiten.

ferlition f (fj-n^o-e^o-jchⁿ) [lt.] s. Feiern n. ferle f (fj-n^o-e^o) s. Feiern, Fast-tag m.

ferlie v (fj-n^o-n^o, fj-n^o) I a. □ I. wild (von Tieren). - 2. fig. bössartig (Krankheit). - II s. 3. zo. wildes Tier, Raubtier n.

ferliness v (~n^o) s. Wildheit f. Fering(hoe) (f^o-n^o-g^o) s. Franke m (Wägh. der Europäer bei den Wohnmedanern).

ferly (fj^o-a^o-t^o) [a/f.] s. Wildheit f. ferk f (fj^o-t^o) s. und v. = sirk.

ferlie f oder focht. (fj^o-t^o) = ferly. ferling f (fj^o-l^o-m^o) s. Viertel n; vierter Teil (sch. o. s. Penna) = farthing; ~ noble Viertel-nobel m (engl. Weltmünze unter Edward III.).

ferly f oder focht. (fj^o-t^o) I a. I. f. d. r. d. l. d. - 2. pflichtl. - 3. f. e. l. f. a. m. wunderbar. - II s. 4. f. e. l. t. e. m. a. s. Ding; Wunder n. - 5. Hebler m. - III v. n. □ d. G. f. j. d. w. u. d. n. 1. 2. Wohnung f, Berge f. g.

ferm f (fj^o-m^o) s. 1. Rente f, Pacht f. - f. Fermuangh (fj^o-m^o-n^o-a) npr. (lat. Ortsh.). fermary f (fj^o-m^o-n^o-e^o) s. infirmarij. fermata d (fj^o-m^o-t^o-a) [it.] s. Fermate f, Ausschaltzeichen n (~).

ferme f (fj^o-m^o) s. = ferm. ferment¹ (fj^o-m^o-n^o) [it.] s. 1. Ferment n, Gärungsstoff m. - 2. Gärung f. - 3. fig. Gärung f, Erregung f, Aufruhr m.

ferment² (fj^o-m^o-n^o) □ a. I v a. 1. gären lassen, in Gärung bringen; ~ed wine gegorener Wein. - 2. fig. erregen. - III v. n. 3. gären (aus fig.); in Gärung geraten; to ~ afresh aufstehen (vom Bier).

fermentability (fj^o-m^o-n^o-t^o-b^o-l^o-i^o-t^o) s. Gärungsfähigkeit f. fermentable (~m^o-n^o-t^o-b^o-l^o) a. gärungsfähig.

fermental f (~t^o) a. Gärung erregend. fermentate f (~t^o) v a. gären lassen. fermentation (fj^o-m^o-n^o-t^o-j^o-n^o) s. I. chem. Gärung f. - 2. fig. Gärung f, Erregung f, Aufruhr m.

zu ~ 1 chem.: acetous, acetic oder sour ~ saure Gärung, Essiggärung f; putrefactive od. putrid ~ faulige G.; ~ from below, sedimentary ~ Untergärung f; upper ~ Obergärung; slack oder slow ~ träge G.; violent od. brisk ~ heftige, schnelle G.; vinous ~ geistige G.; viscos od. mucous ~ schleimige G. fermentative (fj^o-m^o-n^o-t^o-i^o-v^o) I a. □ Gärung erregend; Gärungs... - II s. Gärungsmittel n. [regende Eigenschaft.]

fermentativeness (~n^o) s. Gärung erregend. fermentescible (fj^o-m^o-n^o-t^o-i^o-b^o-l^o) a. u. s. gärungsfähig(er Stoff). [able.]

fermentible (fj^o-m^o-n^o-t^o-i^o-b^o-l^o) a. = ferment- fermenting-house v (fj^o-m^o-n^o-t^o-i^o-h^o-us) s. Brauerei; Gär-raum m.

fermenting-trough v (~-tr^o) s. Papierfabr.: Fäulbütte f. [Gärbottich m.] fermenting-tun v (~-t^o) s. Brauerei: fermentive (fj^o-m^o-n^o-t^o-i^o-v^o) a. = fermentative. [Schluß m eines Fäulbottichs.]

fermeture X (fj^o-m^o-t^o-y^o) s. artill. Vers. fermillet f (~-let) [a/f.] s. Schnalle f. fermo d (fj^o-m^o) [it.] a. j. f. f.

Fermor (fj^o-m^o) npr. (Ferm.). fern v (fj^o-n^o) [a/c. fern] s. Farnkraut n (Filix); femalo ~ Wierfarn m (Pteris aquilina); finger ~ Streifen m (Asplenium); flowering ~ Rippen, Trauben-farn m (Osmunda); a. = royal ~; maiden-hair ~ Krullfarn m (Adiantum); male ~ Rispelfarn m (Polypodium); royal ~ Königs-Rippenfarn m (Osmunda regalis); shield ~ Schildfarn m (Aspidium); sweet ~, meadow ~ streifrahmblättrige Compotie (Composita asplenifolia).

fern-beetle (fj^o-n^o-bit) s. ent. Bohannid-läfer m (Scarabaeus solstitialis).

feruary (fj^o-n^o-e^o), pl. ~les (~n^o) s. Farnkraut-pflanzung f, anlage f. ferusreckel proc. (fj^o-n^o-g^o-el) a. fommersprossig. [fj. fern].

ferugale v (fj^o-n^o-g^o-el) s. = sweet fern fern-owl (fj^o-n^o-ul) s. orn. Ziegenmeller m (= goat-sucker). [Trautwurz f.] fern-root f (~-m^o) s. Farnwurz. Farn-fern-seed v focht. (~-hid) s. Farnsame m (nach dem Volksglauben unfruchtbar machend).

ferushaw v (fj^o-n^o-sh^o) s. Farnbidicht n. fernsmund v f (fj^o-n^o-m^o-nd) s. = royal fern (f. fern). [Sommerprosse f.] feruticle proc. (fj^o-n^o-tik) s. (mit ~s pl.) fern (fj^o-n^o) a. voller Farnkräuter; mit Farnkraut überdecken. [Machen.]

ferocity v (fj^o-o^o-h^o-i^o-t^o) v a. □ d. wild ferocious (~-h^o) [it. feroc, feroc...] a. □ wild, raubgierig; grimmig, grauam. ferociousness (~n^o), ferocity (fj^o-o^o-h^o-i^o-t^o) s. Wildheit f, Grausamkeit f.

feronia v (fj^o-o^o-n^o-a) s. Elefantens-äpfel m (Feronia elephantum). feroshaw v (fj^o-n^o-sh^o) s. = ferash. ferous v (fj^o-n^o-sh^o) [it.] a. wild.

ferroum v (fj^o-n^o-m^o) s. chem. Art Desinfektionspulver. [Eisf.] ferrandine v f (fj^o-n^o-d^o-n^o) s. Salsfeiner Ferrara (fj^o-a^o-n^o) I npr., id. n (it. Stadt). - II s. j. Andrea a.

Ferrarese (fj^o-a^o-ri^o), CT.D. a. ~n^o f. I a. ferra^o r^osch, aus Ferrara. - II s. Ferrarierin. [Eigerblume f.] ferraria v (fj^o-n^o-a^o-a) s. Ferraria f.

ferrary f (fj^o-n^o-a^o-a) s. Eisenarbeit f. ferrate v (~-t^o) s. chem. eisenfaures Salz. ferrean (fj^o-n^o-n^o) a. eisen, eisen-artig.

ferrel v (fj^o-n^o-l^o) s. metallene Zwinge re. (= ferrule). [artig, haltig.] ferreous (fj^o-n^o-s^o) [it.] a. eisen, eisen-ferrer f oder proc. (fj^o-a^o-ri^o) [m/c.] s. Faß n oder Tonne f mit eisernen Seiten.

ferr¹ (fj^o-n^o-t^o) [altfr. faret] I s. 1. zo. Frettchen n (Futorius furo). - 2. □ Glasgriff m zum Ausheben der Glasmasse. - 3. f. junger Fieb, der sich zum Ersten in die Rechtenhälfte löst. - 4. sl. Wucherer m. - II v a. □ a. 5. fort to ~ out) aus e-m Versteck aufjagen; ausspüren; fig. et. mit Beharrlichkeit und Ein auskundschaften; to ~ out a secret ein Geheimnis ergründen. - 6. v durchsuchen (e-n Vag). - 7. Ratten oder Raminchen mit abgerichteten Frettchen jagen.

ferr² (fj^o-n^o-t^o) [it. forelto, fr. fleurit] s. 1. f. Floretband n. - 2. dünnes wellenes oder baumwollenes Band für Schuhe u.; auch das grüne Band, womit die englischen Wollfäden ihre Arten binden.

ferr³ (fj^o-n^o-t^o) s. 1. der mit Frettchen jagende. - 2. f. fig. Spürnase f (i. der in die Geheimnisse anderer eindringenden Last).

ferr⁴-eye v (fj^o-n^o-t^o-ai) s. 1. rotlaufendes Frettchen-Lauge; fig. Luchs-auge n. - 2. orn. Sporenangas f (Plectropterus).

ferr⁵ting (fj^o-n^o-t^o-in) s. Zagd f mit abgerichteten Frettchen.

ferr⁶-ribbon (fj^o-n^o-t^o-rib^o-n) s. = ferr². ferretto v (fj^o-n^o-t^o-o) [it.] s. schwefelfaures Kupferoxyd (mit Osmänten).

ferringe (fj^o-n^o-t^o-d^o) [ferry] s. 1. f. über-jahrt f. - 2. überfahrts-Einrichtung f. - 3. Fährgehd n.

ferric v (fj^o-n^o-t^o) [v. h. ferrum] a., chem. Eisen...; ~ acid Eisen-säure f (H₂FeO₄); ~ oxide Eisen-oxyd n (Fe₂O₃).

ferridouzer P (fj^o-n^o-t^o-d^o-u^o-z^o) s. Siebe m pl. Brügel pl. [haltiger Stalt.] ferri-leite v (~-t^o-l^o-t^o) s., min. eisen-ferri-lyate v (~-t^o-l^o-t^o) s., chem. = ferri-lyate.

ferri-lyate v (fj^o-n^o-t^o-l^o-t^o-a^o-t^o) s., chem. Guan-eisen-Verbindung f; potassium ~ Kalium-eisenguanid n, rottes Blutlaugensalz (K₂Fe₂(CN)₆); vgl. ferri-cyanide.

ferrier¹ f (fj^o-n^o-t^o) [ferry] s. Fährmann m. ferrier² f (~-t^o) s. = farrier.

ferriery f (fj^o-n^o-t^o-a^o) s. = farriery. ferri-ferous v (fj^o-n^o-t^o-f^o-r^o-s) a., min. eisen-ferri f (fj^o-n^o-t^o) s. = ferrule. [haltig.] ferri-lyte v (~-t^o-l^o-t^o) s., min. ferri-lyth m.

Ferro (fj^o-a^o) npr., id. (westlich der Spanischen Inseln); geogr. meridian of a certain Meridia n (17° 30' 01" westlich von Greenwich).

ferro... v chem. in 3gen: Eisen... ferro-lyate v (fj^o-n^o-t^o-l^o-t^o-a^o-t^o) s., chem. eisenblaufaures Sa. [eisenblaufaure.] ferro-lyanite v (~-t^o-l^o-t^o-n^o-it^o) a., chem. ferro-lyanite v (~-t^o-l^o-t^o-n^o-it^o-d^o) s., chem. Guan-eisen-Verbindung; potassium ~ Kalium-eisenguanid n, gelbes Blutlaugensalz (K₂Fe(CN)₆); vgl. ferri-cyanide.

ferro-lyanogen v (~-t^o-l^o-t^o-n^o-it^o-d^o-en) s., chem. Ferro-lyan n.

ferromagnete v (~-t^o-l^o-t^o-n^o-it^o-t^o) a. diamagnetisch. [min. Eisenmanga'n n.] ferromagnese v (~-t^o-l^o-t^o-n^o-it^o-t^o) s., chem. ferropussiate v (~-t^o-l^o-t^o-n^o-it^o-t^o) s., chem., min. eisenblaufaures Salz.

ferrotype (fj^o-n^o-t^o-t^o-p^o-t^o) s. Ferrotypie f, Schnellphotographie f. [Im.] ferrotypen (~-t^o-p^o-t^o) s. Schnellphotographieren v.

ferrous v (~-s^o) s., chem. eisen-artig, -haltig; Eisen...; min. nativo ~ carbonate Spat-eisenstein m; ~ oxide Eisen-oxyd n; ~ salts pl. Ferro-salze n pl.; ~ sulphate Eisen-sulfat m (n); ~ sulphide Eisen-sulfid m. [chem. eisen-artig.]

ferruginated v (fj^o-n^o-t^o-d^o-g^o-n^o-t^o-d^o) a. ferrugineous v (~-d^o-g^o-n^o-t^o-d^o) a., ~ous v (fj^o-n^o-t^o-d^o-g^o-n^o-t^o-d^o) a. I. chem. eisen-artig, -haltig; Eisen...; □ metall. ~ mass Eisenmasse f; ~ parts pl. Eisenhalt m; min. ~ quartz Eisenquarz m. - 2. eisen-rothfarbig. [Blauentzentrifug.]

ferrugo v (~-g^o) (fj^o-n^o-t^o-g^o) [it.] s. Rost m. ferrule v (fj^o-n^o-l^o-t^o) [it. riva'ola Um-band] s. 1. (Stad-)Zwinge f, Weichlag m. - 2. Eisen-band n, -ring m; Zapfenring m. - 3. min. Trag-ring m. - 4. Dampfmaschine: Expansionsbüchse f am Ende eines Feuerrohrs. - 5. ~ of a drill Hülse f, Bohrmutter f, Nolle f am Drehbohrer. - 6. Nahrung m einer Schieferleiste. - 7. Messerschädel: Haube f. - 8. ~ ~s pl. Rost-bänder n pl. der Maen. - 9. sure. distance ~s pl. Distanzrollen f pl.

ferruled (fj^o-n^o-l^o-t^o-d^o) a. mit e-r Zwinge re. versehen. [Nollenbohrer m.] ferrule-drill v (fj^o-n^o-l^o-t^o-d^o-r^o-l^o) s. ferrulet v (fj^o-n^o-l^o-t^o-l^o) s.: ~ of the drill-bow Drehscheiben n des Drehbogens.

ferruminate v (fj^o-n^o-t^o-m^o-n^o-t^o) v a. □ b. Masse verbinden, löten, schweißen.

ferrumination v (fj^o-n^o-t^o-m^o-n^o-t^o-i^o-n) s. Verbinden n, Schweißen n von Metallen.

ferry (fj^o-n^o-t^o) [a/c. ferian] I v a. □ d. 1. über e-n Fluß u. h. versehen. - II v n. □ d. 2. (a. to ~ over) übersehen, sich übersehen lassen. - III s. (pl. ~les, ~t^o) 3. ~ Jahre f, Fährboot n; 3. - 4. Fährort m, -haus n. - 5. Fährgechtheit f.

zu ~ 3. chain ~ Kettenfähr f; myth. Charon's ~ Choron's Raden m; flying ~ fliegende Fähr, Querbrücke f; horse ~ Zugfähr f; railway ~ Traod-jektboot n; small ~ Fährfluh m.

ferry-boat v (fj^o-n^o-t^o-b^o-t^o) s. = ferry 3. ferry-bridge Am. (~-brid^o-d^o) s. 1. Fähr-für Eisenbahnwagen. - 2. Fährbrücke f, Landungsstelle f einer Fähr.

ferry-flat \downarrow (fē'a-˚-flăt) s. *see* flachės Fährweg.
 ferry-house (˚-hauz) s. Fährhaus n.
 ferry-man (˚-măn) s. Fährmann m.
 ferry-master (˚-măz-˚-tē) s. 1. Aufsicht m. e-r Fährte. — 2. Fährgeleđ-Einnehmer m.
 fertile (fē'ɔ-˚-tīl ed. ˚-tāl) (lt.) a. 1. fruchtbar; ergiebig, reich (in, of an dat.). — 2. fig. fruchtbar, schöpferisch, erfindereich. — 3. e: a) fruchtbar, fähig Früchte zu tragen (Wäse); b) fähig zu befruchten (Blautbeutel). — Syn. *fruitful* fruchtbar, von fruchttragenden u. gebärenden Tieren (a. fig.); fertile fruchtbar, fähig die eigene Kraft des Schätens in sich (ant. barren); *productive* hervorbringend, fruchtbar an; *prolific* überest fruchtbar, fig. produktiv.
 fertility (˚-nəʃ) s. = fertility.
 fertilisable \downarrow (fē'ɔ-˚-tā-˚-fjəbəl) a. 1. befruchtbar. — 2. (wäse) bebauungsfähig.
 fertilisation (˚) (fē'ɔ-˚-tā-˚-fē-˚-jəʃŋ) s. 1. Fruchtbarmachung n. — 2. Befruchtung f.
 fertilise \downarrow (fē'ɔ-˚-tā-˚-faj) v/a. 1. b. fruchtbar machen; befruchten.
 fertiller \downarrow (˚-tāl-˚-jē) s. 1. fruchtbar machend(e, z). — 2. agr. Düngemittel n.
 fertilitate \downarrow (fē'ɔ-˚-tā-˚-let) v. a. befruchten.
 fertility (˚) (lt.) s. Fruchtbarkeit f, Ergiebigkeit f (a. fig.).
 ferula (fē'a-˚-lə) pl. ~es (˚-lā) (lt.) s. 1. † = ferule. — 2. ant. Kommandostab m; Szepter n. — 3. S = Ruten, Steden, Kraut.
 ferulaeous \downarrow (fē'a-˚-le-˚-ʃəbəl) a. steden-, gerten-artig.
 ferular \downarrow (fē'a-˚-lə) s. = ferule.
 ferule (fē'ə-˚-l) (lt.) s. 1. Rute f, Vineal n (zum Strafen der Schuldelter). — 2. ˚ = ferule. — II v/a. 1. b. 3. mit der Rute oder dem Vineal züchtigen.
 fervence \downarrow (fē'ə-˚-nəʃ) s. = fervency.
 fervency (˚-nəʃ) (pl. ~es (˚-ʃj) s. 1. Hitze f, Blut f. — 2. fig. Hitze f, Zornhaftigkeit m.
 fervent (˚-nəʃ) (lt.) a. 1. heiß, glühend. — 2. fig. heilig, inbrünstig, innig.
 ferventness (˚-nəʃ) s. = fervency 2.
 fervescerit (fē'ə-˚-wēʃ-˚-nəʃ) (lt.) a. heiß werdend, fiedend.
 fervid (fē'v-˚-wɪd) (lt.) a. 1. heiß, brennend, fiedend. — 2. fig. hitzig, heilig, leidenschaftlich.
 fervidity \downarrow (fē'v-˚-wɪd-˚-tē) s. = fervidness.
 fervidness (fē'v-˚-wɪd-˚-nəʃ) s., fig. Hitze f, Heftigkeit f. [Fervency.]
 fervour, Am. fervor (fē'v-˚-wə) (lt.) s. = F.E.S. abbr. = Fellow of the Entomological (a. Ethnological) Society.
 Fescennine (fē'fē-˚-nāin, ˚-nain) a. u. s. = Fescennine.
 [Fescennia, antike Stadt] I a. Ant. fescennisch, auß Fescennia; fig. schlüpfzig, unzüchtig — II s. schlüpfzige Gedichte.
 fescue (fē'fju-˚-nəʃ) a. festuo, lt. festuca I s. 1. † (Weide)haln m, (†) Stroh m, mit dem man Rindern beim Weidenlernen die Buchstaben zeigte. — 2. † Stäbchen n zum Spielen der Vögel. — 3. † Zeiger m e-r Sonnenuhr. — 4. † (auch ~grass) Schwingel(gras n) = (Festuca); meadow ~grass Wiesenschwingel m (F. pratensis); sheep's ~grass Schafschwingel m (F. ovina); giant ~grass Fütterungschwingel m, Riesentreppe f (F. gigantea). — II † v/a. 5. mit e-m Haln lesen lehren.
 fess (prov. (fēʃ) s. kleines Reisigbündel.
 fess(e) (fēʃ) (aj.) s., her. horizontaler Querbalken, Streifen).
 fessed (fēʃ) a., her. mit e-m Querstreif.
 fess(e)-point (fēʃ-˚-pɔnt) s., her. genauer Mittelpunkt e-z Wappenschildes.
 fessitude \downarrow (fēʃ-˚-tju)d s. Müdigkeit f.
 festal (fēʃ-˚-tāl) (lt. festum) a. 1. festlich; fröhlich, heiter; use f. ferial 2.

Festennine (fēʃ-˚-tāin, ˚-nain) a. u. s. = Fescennine.
fester (fēʃ-˚-tē) (aj.) s. *festre*, lt. *festula*
 I s. 1. med. Geschwür n, Pustel f. — II v/n, 1. a. 2. med. schwären, eitern. — 3. faulen, modern. — 4. fig. faulheit oder schlecht werden. — 5. fig. wüten (von Leidenhaftigen). — III v/a. 6. med. zum Schwären bringen. — 7. fig. Leidenhaftigen nähren. [Fren n.]
festernent (˚-mēt) s., med. Schwären
festinate † (fēʃ-˚-tē-nāt) a. 1. eilig, heftig.
festination (fēʃ-˚-tē-˚-nā-˚-ʃŋ) s. Eilfertigkeit f, Hast f. [Micksgeld n.]
festing-penny (fēʃ-˚-tɪŋ-˚-pən-ē) s. 1
festival (fēʃ-˚-tə-˚-vɪəl) I s. 1. a. 1. festlich; festtag... — II s. Fest n, festtag m, Zuhrestag m. — Syn. f. feast.
festive (fēʃ-˚-tə-˚-vɪ) (lt.) a. 1. festlich; fest...; fröhlich, heiter.
festivity (fēʃ-˚-tə-˚-vɪ-tē) (pl. ~es (˚-tj) (lt.) s. 1. Festlichkeit f, Luftbarkeit f; Festjubel m. — 2. s. festtag m, fest n.
festivous (fēʃ-˚-tə-˚-vɪ-ʃ) a. festlich, fröhlich.
festoon (fēʃ-˚-tju:n) s. Ziererei: Art Zierstück beim Festzuzigen.
festoon (fēʃ-˚-tju:n) (fr. *feston*; lt. *festum*) I s. 1. Girlande f. — 2. arch. u. sculpt. Soub., Fruchtständer f, Blumengehänge n. — 3. niederhängende Wolle. — II v/a. 1. a. 4. mit Blumengewinden schmücken; betären.
festoon-blind (˚-blānd) s. bogen-artig aufgehängter Fenstervorhang. [Stich m.]
festoon-stitch (˚-stɪtʃ) s. Käherei: Zierfestoonstich (fēʃ-˚-tju-˚-stɪtʃ) s. guirlanden-artig, mit Blumengewinden geschmückt.
festucine † (fēʃ-˚-tju-˚-sɪn ed. fēʃ-˚-tju-˚-sɪn) a. strohfärbend. I a. aus Stroh. I
festucous † (fēʃ-˚-tju-˚-sɪs ed. fēʃ-˚-tju-˚-sɪs) s. Strohhaln s.
festue † (fēʃ-˚-tju-˚-sɪ) s. Strohhaln m.
Festus (fēʃ-˚-təs) s. Festus m (ap. 24, 27).
fet † (fēʃ) s. Fetten m, Stüd n.
fet † (fēʃ) I v/a. = feteh. — II p.p. geholt (= fetched; SH.U. V. 3, 1, 18).
fetal † (fēʃ-˚-təl) a. e-n Fötus betr.; Fötus...
fatation (fēʃ-˚-tə-˚-ʃŋ) s. Schwangerchaft f.
feteh (fēʃ) (m.f. *fetehen*, *fetehen*) I v/a. 1. 1. holen, ab-, herbei-holen, suden, bringen; 2. f. in zu et. bringen, i-n Wändchen geneigt machen; money will ~ him if persuasion will not wenn nicht I überredung, wird ihn Geld dahin bringen. — 3. st. fig. anlocken, reizen, bezaubern. — 4. ab Preis erhalten, ein-bringen, -tragen; betragen, zu stehen kommen auf, lösen; 5. 5. treffen, jassen; to ~ a resolution e-n Entschluß fassen. — 6. machen, bewirken, vollenden, hervorbringen; 7. f. a) to ~ a blow i-m einen Schlag versetzen; b) to ~ blood Blut fließen lassen. — 8. f. d) a) einen Eri erreichen, gelangen nach oder an; b) to ~ headway Fahrt bekommen; to ~ sternway Fahrt achteraus oder über Steuer bekommen; c) to ~ a pump auf (Wasser) in die Pumpe gießen; die Pumpe anjauge lassen; d) to ~ way Spielraum haben. — 9. fan †; ab-, her-leiten (from von). — 10. † wieder zum Bewußtsein bringen. — 11. to ~ mit adv. v. p.p. 7. — II v/n. 12. † to ~ about sich drehen (hin und her) bewegen; to ~ and carry niedrige Arbeit verrichten; hunt. appor-tieren (von Wunden); a. f. fig. she ~s and carries sie hocht und stacht herum. — 13. to ~ away löse od. frei werden (sb. † von Örgenmägen an Bord); sich trennen, sich verziehen (to nach). — 14. † gelangen. — 15. † to ~ up plötzlich anhalten; a. fig. stehen oder hängen bleiben. — III s. (pl. ~es, fēʃ-˚-tj) 16. Runstgriff m, Ausflucht f, Rinte f (auch ~ of wit). —

17. Erscheinung f einer noch lebenden Person, Doppelgänger m. — 18. st. arglistige, neugierige Frage, f. Mäzholer m.
 Zu feteh 1: to ~ and carry messag-es Botchaften ausrichten; to ~ one's breath Atem holen; to ~ one's last breath den letzten Atemzug thun; to ~ a long breath tief Atem schöpfen; to ~ a sigh tief aufseuchen.
 Zu ~ 4: it will ~ a pretty penny das wird eine hübsche Summe einbringen (eter kosten).
 Zu ~ 6: † to ~ a circuit [circuit 6?]; to ~ a compass [compass 7?]; to ~ a leap e-n Sprung thun; † to ~ a walk e-n Spaziergang machen.
 Zu ~ 11: f to ~ again wieder holen, zurüdringen; to ~ away weg-holen; to ~ down herunter-holen, -bringen, fig. demütigen; hunt. Wäse herab-schießen, treffen; to ~ from (her)holen aus; to ~ in herein-holen, -bringen; i-n einfangen; * to ~ in out-standing debts ausstehende Schuldverordnungen einziehen; to ~ off: a) weg-holen, weg-bringen, e-z; b) beiseite schaffen, umbringen; c) reizen; weg-treiben; d) von et. abbringen, ablenken; to ~ out heraus-holen, -löden; zum Vorschein bringen; to ~ over herüber-holen, -ziehen; P betriegen, hinter's Licht führen; to ~ through durch-bringen (durch eine gefährliche Lage); to ~ to wieder zu sich bringen; to ~ up: a) heraus-holen, -bringen; b) f. and aufziehen (= to bring up); c) anhalten, zum Stehen bringen; d) † to bring up (siehe 7?); e) fig. Zeit ein-holen; f) wieder-erlangen.
feteh-candle (fēʃ-˚-tj-˚-kəndl) s. nächtliche Licht-Erscheinung (nach dem Wollstauden e-n neuen Zahn verständigend). [feteh.]
feteher (fēʃ-˚-tj-˚-hər) s. Hol-ender (r. c. f. f. feteh) fetehing (˚-ʃŋ) a. 1. f reizend, begau-brend, fessend. — 2. † fäulen, verdammt.
feteh-light (fēʃ-˚-tj-˚-lajt) s. = feteh-candle.
fetehwater † (fēʃ-˚-tj-˚-wə-tər) s. Wollsträger m.
fete (fēʃ) (fr.) I s. fest n, Festlichkeit f. — II v/a. 1. b. fetieren, fetern.
fete-day (fēʃ-˚-tj-˚-de) s. festtag m, Geburts-tag m. Namenstag m.
fetial (fēʃ-˚-tj-˚-ʃŋ) a. u. s. = fecial.
fetich (fēʃ-˚-tj-˚-ʃŋ) & c. f. fetish, & c.
feticidal (fēʃ-˚-tj-˚-ʃŋ-˚-dɪəl) a., med. jur.: sich auf die Tötung der Leibesfrucht beziehend.
feticide (fēʃ-˚-tj-˚-ʃŋ-˚-d) W.B. a. fēʃ-˚-tj-˚-ʃŋ (lt.) s., med. jur.: Tötung f der Leibesfrucht.
feticism (˚-ʃŋ) s. = fetichism.
fetid (fēʃ-˚-tj-˚-d ed. fēʃ-˚-tj-˚-d) (lt. *foetidus*) a. stinkend, übelriechend. [Geruch.]
fetidness (˚-nəʃ) s. Gestank m, übler Geruch.
fetiferous (fēʃ-˚-tj-˚-ʃŋ-˚-nəʃ) a. (b. Zieren) gebärend, tragend.
fetish (fēʃ-˚-tj-˚-ʃŋ) (pl. ~es (fēʃ-˚-tj-˚-ʃŋ) (fr.; port.) s. 1. Fetisch m, Götzenbild n rober Völk. — 2. fig. blind verehrte Sache. — 3. = fetich-man.
fetichism (fēʃ-˚-tj-˚-ʃŋ-˚-m) W.B. a. fēʃ-˚-tj-˚-ʃŋ s. Fetischdienst m, Götzendienst m.
fetichist (˚-ʃŋ-˚-tj-˚-ʃŋ) I s. Fetisch-anbetter m. — II a. = fetichistic.
fetichistic (fēʃ-˚-tj-˚-ʃŋ-˚-tj-˚-ʃŋ) W.B. auch fēʃ-˚-tj-˚-ʃŋ a. fetisch-dienerei; ~ dread (ed. fear) auß niedrigstem Aberglauben hervorgehende Furcht.
fetich-mann (fēʃ-˚-tj-˚-ʃŋ-˚-mān) s. i. dem Wacht und Charakter e-z Fetisch beigelegt wird.
fetich-snake (˚-ʃŋ-˚-tj-˚-ʃŋ-˚-sək) s., zo. zweifelhafte Kriechschlange (*Python sebae*).
fetlock (fēʃ-˚-tj-˚-lə) s. 1. Spaltenhaar n, Stollenhaar n Pferd. — 2. = fetlock-joint. — 3. Fehel f (für ein weidendes Pferd).

setlock-hoof (fē't-lōf-bunt) s. Fesselschuh m (für ein Pferd).
 setlock (fē't-lōft) a. 1. mit Hufhaar (Weid). — 2. gefesselt (v. weidenen Weiden).
 setlock-joint (fē't-lōf-dgōnt) s. Kniegelenk n des Pferdes. [Geßwür n.]
 setlow (fē't-lō) s., vet. Hüft-, Klauen-) fetor (fē't-lō) [lit.] s. Gestank m.
 setter (fē't-lō) [ale. feter] I s. (mit ~s pl.)
 1. Fessel f; s. pl. for horses Spannstrich m. — 2. fig. Fessel f, Zwang m, Hindernis n. — II v/a. ① a. d. jesseln (a. fig.).
 setter-hou (sē-bən) s. Fesselschuh m des Pferdes. [f (Andro'meda ni'tida).]
 setter-bush s. (sē-būsh) s. Au Andromeda's fettered (fē't-lō) a., zo. nach hinten gebogene Süße bescheidend, die zum Gehen ungeeignet (scheiden oder die verborgen sind (19. beim Seehund).
 fetterless (fē't-lēsh) a. fessell., zwingungslos.
 fetterlock (lōt) s. setlock 3.
 fettle (fē'tl) v/a. ① b. 1. + fesseln. — 2. + ausbessern, in Ordnung bringen. — 3. + oder proce. schlagen, durchprügeln. — 4. ① metall. den Dorn des Pudbel-ohrens besetzen. — II proce., v/n. ① b. 5. geschäftig sein, hantieren, sich zu schaffen. — III s. 6. proce. Ordnung f, gute Beschaffenheit. — 7. Sport: Zustand m, Gesundheit f. — 8. proce. Hentel m an e-m gebratenen Rorbe. — IV proce., a. 9. ordentlich, nett; eng.
 fetting ① (fē't-ting) s., metall. Befestigen n von Pudbel-ohren; ~ material Besch m.
 fetus ① (fē't-lōsh), pl. ~es (sē't-lōsh) [lit.] s. Fötus m, Leibesfrucht f.
 fetwakh (fē't-wakh) [ar.] s. Ausßpruch m des Mufti in Glaubens- und Rechts-sachen.
 feu (fē) [hom. feu] I s. Fehn n, Lehnbesitz m. — II v/a. ① a. in Lehn geben oder nehmen. [f auf Feuerstätte.]
 feunze ① (fē'zē) [a/f.] s. ehm.: Abgabe f.
 feuar (fē) [fē'zē] s. Lehnbesitzer m.
 feud¹ (fē) [ale. fēth] s. 1. Fehde f, Streit m; Groll m; to be at ~ with in Fehde liegen mit; ehm. jur.: right of ~ Fehderecht n. — 2. Blutrache f. — Vgl. ~ 2.
 feud² (sē) [spät-lit. feudum] s. Lehn n, Lehnsgut n (ant. allodium); to hold in ~ in Lehn haben. — Vgl. ~ 1.
 feudal (fē'd-lōsh) I a. ① feuda'l, Lehnbar; Lehn's... (ant. allodial); ~ lord Lehnsherr m; ~ system Lehnswesen n, Feudalismus n; ~ tenure Lehnbesitz m. — II + s. Lehn n. [Lehnbar machen n.]
 feudalisation ① (fē'd-lōsh-i-zā-sh'n) s. Feudalisierung f.
 feudalist ① (fē'd-lōsh-i-zā-sh'n) s. Feudalist m.
 feudalist (sē'd-lōsh-i-zā-sh'n) s. Feudalist m.
 feudality (fē'd-lōsh-i-zā-sh'n) s. 1. Lehnbarkeit f. — 2. Lehnspflicht f. — 3. Lehnswesen n, Lehnbesitzung f.
 feudary (fē'd-lōsh-i-zā-sh'n) I a. in Lehn; Lehn's... — II s. (pl. ~es, ~es) Lehnsmann m.
 feudatory (fē'd-lōsh-i-zā-sh'n) s. feudatory.
 feudatory (sē) I a. befehnt, zinsbar. — II s. (pl. ~es, ~es) Lehnsmann m, Vasa'll m. [Einnahme an e-r Fehde.]
 feudbote ① (fē'd-lōsh-i-zā-sh'n) s. Geldstrafe f wegen.
 feu de joie s. (fr.: fō d'ō) [fr.] s. Freudenfeuer n; Freudenfest n.
 feudist (fē'd-lōsh-i-zā-sh'n) s. 1. Lehnrechtshundiger m. — 2. j. der unter dem Feudalismus lebt.
 feud-letter (fē'd-lōsh-i-zā-sh'n) s. Fehdebrief m.
 feudum ① (fē'd-lōsh-i-zā-sh'n) s. 1. als Lehn verliehenes Land. — 2. Erbland n.
 feu-dy (fē'd-lōsh-i-zā-sh'n) s. Lehnspacht f.
 Feuillant (fr.: fē'jā) [fr.] s. 1. ecel. Feuillantiner, Bernhardsiner-Mönch m. — 2. pol. Mitglied n des Klubs der Feuillanten (gemäßigte Republikaner; 1789—92).

Feuillantine (fr.: fē'jā-ti'n) [fr.] s. 1. ecel. Feuillantiner-Könne f. — 2. ~ Rodt.: Au Blätterteig-leucht m.
 feuilletmort (e) (fr.: fē'jā-mōrt, a. fē'jā-mōrt) [fr.] I a. braungeb. — II s. Braungeb.
 feuillet ① (fr.: fē'jā) [fr.] s., zo. Blättermagen m der Weberläufer.
 feuilleton (fē'jā-tōn) [fr.] s. Feuilleton n (bedeutungreicher Teil einer Zeitung).
 feuilletouism (fē'jā-tō-ni-z'm) s. Feuilletonismus m.
 feuilletonist (sē) s. Feuilletonschreiber m einer französischen Zeitung.
 feuilletonist (fē'jā-tō-ni-st) a. feuilletonistisch.
 feuter¹ ① (fē'jā-tōn) [a/f.] I s. Lanzenhalter m. — II v/a. Lanze zum Angriff einlegen.
 feuter² ① (fē'jā-tōn) s. feature.
 feuterer ① (sē) s. Hundewärter m.
 fever (fē'vēr) [a/f.] s. febre, li. febris [med.] I s. (s/m. u. s/f.) Fieber n (a. fig.) 7. — II v/a. ① a. Fieber verursachen (dat.). in Fieber verfallen (a. fig.). — III v/n. ① a. fiebern, von Fieber befallen werden. Zu ~ 1 med.: abdominal ~ Interleibstypus m; burning (a. violent) ~ hitziges Fieber; cerebrospinal ~ Genicktramp m; continued ~ anhaltendes F.; epidemic ~ a) Typhus m, b) Pest f; Gibraltar ~ = yellow ~; hectic ~ Zehrfieber n; high ~ starkes F.; intermittent oder intermittierend ~ Wechsel-fieber n; low ~ schleichendes Fieber; maculated ~ Fleckentypus m; malarial ~ oder miasmatic ~ Malaria f; nervous ~ Nervenfieber n; nonan ~ neuntägliges F.; paludal ~ Sumpffieber n; puerperal ~ Kindbettfieber n; putrid ~ Faulfieber n; quartan ~ viertätiges F.; quintan ~ fünftätiges F.; quotidian ~ (alltägl.) F.; recurrent oder relapsing ~ wiederkehrendes F.; septan ~ siebentätiges F.; tertian ~ dreitätiges F.; yellow ~ gelbes F.; access (attaek oder fit) of ~ Fieberanfall m; to be down with a ~ an einem F. erkrankt sein; to have ~ (oder to be in) a ~ fiebern; fig. he was in a ~ er war in einer fieberhaften Aufregung; the ~ abates das F. läßt nach.
 fever-bark ① (fē'vēr-bārk) s., pharm. = Alstonia bark.
 fever-bllster (sē) s., med. Fieberbläschen n. [Droschle.]
 fever-box (sē) s., contp. vierstägiges Fieberbush ① (sē) s. 1. = benjamin-bush. — 2. wirtelblütige Winterbeere (Prinos verticillatus). [a. (fig.).]
 fevered (fē'vēr-d) a. fieberhaft, fiebernd.
 feveret ① (sē) s., med. leichtes Fieber.
 feverfew (fē'vēr-fē) s. 1. Muttertrautlamille f (Chrysanthemum parthenium). — 2. lantolische Wucherblume (Pyrethrum ro'seum). — 3. gemeiner Dermennig (Agrimonia eupatoria).
 feverish (fē'vēr-lish) a. ① 1. fieberkrank. — 2. Fieber erregend; Fieber... — 3. fieberhaft (auch fig.). — 4. fig. heftig, heiß, glühend. [f (auch fig.).]
 feverishness (sē) s. Fieberhaftigkeit.
 feverly ① (fē'vēr-lish) a. fieberartig.
 fevernut ① (fē'vēr-nūt) s. Dividi'vi oder Dividi'bi-schote f (von divi-divi, hebe s.).
 feverous ① (fē'vēr-ōsh) a. ① 1. fieberkrank. — 2. fieberhaft. — 3. Fieber erregend.
 feverroot ① (fē'vēr-rūt) s. amerikanische Fieberwurzel (Trio'steum perfoliatum).
 Feversham (fē'vēr-shā) npr. (f. Arden).
 fever-sick (fē'vēr-sik) a, med fieberkrank.
 ~sore (sē) s., med. = fever-blister.
 ~spots (sē) s/pl. Fieberflecken m/pl.
 ~sumach ① (sē) s. Kirschschloßbaum (Rhus typhina).

fevertrap f (fē'vēr-trāp) s. ungejundenes Haus, Fieberhöhle f.
 fever-tree ① (sē) s. 1. blauer Gummibaum (Eucalyptus globulus). — 2. weidhaarige Fintene (Puckneya pubens).
 fevertwig ① (fē'vēr-twig) s. Kletternder Baumwürger (Celastrus scandens).
 fever-weakened (fē'vēr-wēkēnd) a. vom Fieber geschwächt.
 feverweed ① (fē'vēr-wēd) s. sinkende Männertreu (Eryngium foetidum).
 feverwort ① (sē) s. = feverroot.
 fevery ① (fē'vēr-ē) a., med. fieberkrank.
 few (fē) [hom. feu] [ale. feire, fea] a. u. s. wenig; wenige, einige (wenige) (ant. many); a ~ members, a ~ of the members einige oder wenige Mitglieder; F. oberst; (just) a ~ ctwas, ein wenig; i'v. sehr; proce. a good ~, quite a ~ eine beträchtliche Anzahl; die ~ die Minderheit; + in ~ kurz, in wenig Worten.
 ~ fewel. &c. + j. fuel, &c.
 fewmet ① (fē'vēr-mēt) s. = fumet 1.
 fewnishing ① (fē'vēr-mi-shing) s. = fumet 1.
 fewness (fē'vēr-nēs) s. 1. Wenigkeit f, geringe Anzahl. — 2. Kürze f, Windigkeit f; ~ and truth, 'tis thus kurz und gut, so steht die Sache (SH.M.1.4.39).
 ~ fewt... i. a. feunt...
 fewtrills proce. (fē'vēr-talsh) s/pl. Kleinigkeiten f/pl.
 fey¹ (fē) [hom. fay] [ale. fage, d'isch feig] a. 1. + herbend, tot. — 2. + feht. in aufjälliger od. unerklärlicher Weise handlung (was dem Volke als Anzeichen des nahen Todes galt); dem Tode verfallen (i. a. feydom).
 fey² ① (sē) = fay 1 bis 4; fey¹ n. 2.
 feydom (fē) [fē'vēr-dōm] s. to be under a ~ dem Tode verfallen sein.
 Fez ① (fē) npr. Fez n (Provinz u. Hauptstadt von Marokko). — Vgl. ~ 2.
 fez² (fē) [fē'vēr-iz] [fr., v. Fez 1] s. Fez m, Fez m (orientalische Kopfbedeckung von roter Farbe mit schwarzer oder blauer Quaste).
 fezzle proce. (fē) s. Wurz m Zerle.
 ff. s. abbr. = fortissimo.
 F.F. abbr. = very firm (auf Pfeilsteinen).
 F.F.P.S. abbr. = Fellow of the Faculty of Physicians and Surgeons.
 F.F.V. Am., abbr., co. = First Families of Virginia, auch aug.: die vornehmste Gesellschaft der südlichen Staaten.
 F.G.S. abbr. = Fellow of the Geographical (oder Geological) Society.
 F.H.S. abbr. = Fellow of the Horticultural Society.
 fi (fē) [lit. = fie 1]. [tural Society.]
 fiance ① (fē'vēr-āns) s. unt v. = fiance.
 fiancée (fē) [fr.: fā-ā-ā] [fr.] s. Verlobter(in).
 fiants (fē'vēr-āntsh) s/pl., hunt. Rot m, Lohjung f (vom Wolf, auch r.).
 fiar (fē) [fē'vēr-āns] s. 1. = feuar. — 2. ~s pl. ehm.: von der Fehde festgelegter Getreidepreis.
 fiasco ① (fē'vēr-fā-sō) [it.] s. 1. Fiasco f. — 2. Fiasco n, Wb., Durchfallen n (meist von Vorstellungen).
 fiat (fē'vēr-ānt) [lit. = geschehe] I s. 1. Befehl m; das ~ was werde, geschehe ~; (göttlicher) Wadspuch. — 2. jur.: richtiger Befehl; Dret n; ~ in bankrupter Erblaubnis f des Vordanzlers zur Einsetzung einer Bankrot-Kommission; F Am. ~ money Papiergegeld n ohne Einmünzpflicht mit Amang-turd. — II f. a. 3. befehlend.
 fiant ① (fē'vēr-ānt) s. = fiat.
 fib¹ (fē) s. keine Lüge, Rollage f; Finte f; to tell ~s (ob. n.) = ~ II. — III v/n. ① e. fluntern, lügen. — III v/a. ① e. belügen.
 fib² (fē) v/a. u. v/n. ① e. sl. schlagen, prüfen; kurze, derbe Schläge austeilen.
 fibber (fē'vēr-ē) s. Lügner m, Flunterer m.
 fibbery ① (sē) s. Fluntern n, Lügen n.

fiedly (fi'ld-^e) a. offen, frei, ausgedehnt.
fieud (fj'nd) [a/e. *feod* *feud*] s. 1. ver-
 böse Feind, Satan m, Teufel m. — 2. fig.
 Unhold m, Züri'e f. — 3. fig. verworre-
 ner Mensch; böswilliger Zerflörer. —
 4. *co.* langweiliger, lästiger Mensch.
fieudful (fi'nd-ful) a. □ = fiendish.
fieudish (fi'nd-ⁱsh) a. □ teuflich, böshoit.
fieudishness (-nⁱsh) s. teufliche Böshoit.
fieudkin (fi'nd-kin) s. Knecht m.
fieudlike (-li^k) a. teuflich, höllisch.
fieudly (fi'nd-^l) a. 1. fiendlich. — 2. teuflich.
fieudship (-ⁱsh) s. *co.*: your ~ Güte
 Teufelsknecht, ärrer Teufel.
fieut (fi'nt) s. = fiend; ~ a bit (~
 a haet ed. ~ hait) nicht das Geringste (=
 the devil a bit).
fier (fi'ə) s. u. a. = fear.
fierasfer (fi'ə-^r fers) [lt.] s., *ichth.*
 Art starkaroger Schlange n.
fierce (fi'ə) [a/e. *fers*; v. lt. *ferus*] a. □
 1. (Zur wild) (ant. tame). — 2. fig. wild,
 mündend, grauig, grimmig. — 3. fig.
 heftig, leidenschaftlich, ungeschüm.
fierce-minded (fi'ə-^m maⁱ-nd) a. heftig,
 mündend.
fierceness (-nⁱsh) s. 1. Wildheit f, Grimm
 m, Wut f. — 2. Ungeduld m, Heftigkeit f.
fierding-court (fi'ə-^d diⁿ-k'ort) [fard-
 ing¹, farthing] s. *em. jur.*: Gerichtshof
 m (wie hier in einem Dunder oder Dinstri).
fierl (fi'ə-^l) [a/e. *fiel*] s. *ichth.* *co.* *icth.*
 werte, daß es gefehle²) *abbr.* *fi. fa.* *jur.*:
 Zwinghöf; firdung; Weffel m (in Schut-
 tafen); *sl. co.* he has been served with
 a writ of ~ er hat eine Kurfersche (Wort-
 spiel mit fiery faces).
fieriness (fi'ə-^r iⁿ-ness) s. 1. feurig
 Feind. — 2. fig. Feuer n, Heftigkeit f.
fiery (fi'ə-^r) a. (~ly *adv.*) 1. feurig,
 glühend; Feuer...; ~ appearance Feuer-
 schlein m; *schot.* ~ a cross ehme: Feuerzeug
 n (aus zwei Holzstücken, auf e-m Feuer herum-
 getragen, als Ruf zu den Bekämpften). — 2. ex-
 halations *pl.* (od. vapours *pl.*) schlagende
 Welter n^{pl}; *em.*: ~ a trial Feuerprobe f
 (als Gottesurteil); ~ torture Feuermarker
 f. — 2. fig. glühend, glänzend; *cant* ~
 shorter Kurfersche f. — 3. fig. feurig,
 ungeschüm, leidenschaftlich; ~ nature Hüh-
 lorj m; *sl.* ~ too jungler Zoufendm.
fiery-flare *proc.* (-^r flar) s., *ichth.* ge-
 meiner Storch (Trygon pastina'ca).
fiery-footed (-^r fut-^d) a., *poet.* flammen-
fiery-hot (-^r hot) a. ungeschüm. | *buñig.*
fiery-new (-^r nju) a. unbeschädigt.
fiery-pointed (-^r p'ont-^d) a., *poet.* mit
 feuriger Spitze (Wort n.).
fiery-red (-^r red) a. feuerrot.
fiery-short (-^r shot) a. kurz und heftig.
fiest (fi'ist) = fiest.
fiest (fi'ist) [span.] s. Feiertag m.
fi. fa. (fi'ə) *abbr.* = fieri facias.
Fife (fi'f) *npr.*: county of ~ = Fifeshire.
fife (fi'f) [dij] s. Pfeife f, Querflöte
 f. — II v/a, u. v/n. 1. h. (auf der Quer-
 flöte) pfeifen. | *im der* Bataillenspießer.)
fife-major (fi'f-^r m'or) s. Drügel-
 fiser s. (fi'f-^r) s. Pfeifer m. | *den* Waff.)
fife-rail (fi'f-^r ael) s. Nagelbohrer f um
Fifeshire (fi'f-^r shir) *npr.* (schon Graffschaf).
fi-fi (fi'f-i) a., *sl.* anstößig.
Fifish (fi'f-ⁱsh) *ichth.* 1. erc'entriich
 (wie die Bewohner von Fife-shire [angeblich sind];
 ~ness (-nⁱsh) s. erc'entriiches Wesen.
fifteen (fi'f-tin) a. u. s., *numer.* fünfzehn.
fifteenth (fi'f-tin) a. 1. *numer.* fünf-
 zehnt(er); * *Werk:* oo the ~ We'dio. —
 II s. 2. *numer.* fünfzehnt(er), 3. —
 3. *arith.* fünfzehnt(er) n. — 4. s. Inter-
 vall m von zwei Dato'ben. — 5. s. Fünf-
 zehnte m (zweimalige Etzner).

fifth (fi'fth) I a. □ (siehe ~ly) I. *numer.*
 fünft(er); the Fifth Doctor (der Father)
 of the Church Bn. des Th. von Aquino (siehe
 Aquino); *schot.*: the lower ~ Unterland
 f; ~ monarchy men engl. Erde (17. *ss.*),
 die das taotenbüchrige Reich Geruht einwiegen ver-
 waltete. — II s. 2. *numer.* Fünftel, 3. —
 3. *arith.* Fünftel n. — 4. s. Quinte f.
fifthly (fi'fth-^l) *adv.* fünftens.
fisth (fi'fth) I a. 1. *numer.* fünfzig-
 ste(r), 3. — II s. 2. *numer.* Fünfzig-
 ste(r), 3. — 3. *arith.* Fünfzigstel n.
fisty (fi'f-ⁱ) a. u. s., *numer.* fünfzig; by
 fisties zu Fünfzigern; in the fisties in den
 fünfzig Jahren.
fisty-fold (fi'f-ⁱ-f'old) a. fünfzigfach.
fit (fi't) [ll. *fitus*] I s. 1. v: a) Feigen-
 baum m (*Ficus*); b) Feige f (*Ficus*); c)
 Begehung verschiedener Krankheiten mit feigen-
 artigen Früchten z.; d) der Wasserstein m
 (siehe *Calitha'mion floridulum*); 2. —
 2. *proc.* Köhne f. — 3. *vet.* Feigwarze
 f am Viereis. — 4. *contp.* Kleinigkeit f,
 Pflückerling m; 5. — 5. *Am.* Stück n Kaus-
 tabat. — 6. ~ of Spain (= fico). —
 II s. 1. v/a. 7. durch gewisse Fingerringen
 (fi. fico) verhöhen. — 8. to ~ a p. in the
 crown with j-m et. in den Kopf setzen.
 Zu ~ I v: Adair's ~ Vanone f (= *ba-
 nana*); *co.* *to* ~ Guinco-Pflücker
 (*Sarcoc'phalus esculentus*); Hottentot
 ~ Hottentotten-Feige f (*Mesembria'
 themum edule*); Indian ~ indische Feige
 (*Opuntia ficus indica*).
 Zu ~ 4 f: I don't care a ~ for it
 ich frage den Teufel danach; I would
 not give a ~ for it ich würde keinen
 Deut dafür geben; virtue! a ~! Zu-
 gend! dummes Zeug! (SHO.1.3.322)
fig (fi'g) [*abbr.* v. figure] I s. 1. Bild m,
 Gelo f, Staat m; *sl.* in full ~ in vollem
 Widers, in Gelo; *sl.* to be in good ~
 for the race (Renner) in einem guten Zu-
 stande sein für das Rennen. — II v/a.
 De. 2. *sl.* to ~ out herausputzen. — 3. to
 ~ horses Pferde durch unter die Schwanz-
 wurzel gestreuten Pfeffer z. müller machen.
fig (fi'g) *v/n.* = figet. — *Wgl.* ~ 1 u. 2.
fig, *abbr.* = figure. | (ohne Rezenzstufe.)
fig-apple (fi'g-^l) s. Feigen-äpfel m.
figary (fi'g-^r) s. *em.* *CT.D.* f'-gä-^r),
pl. ~les (-^r l) s. Schmelzer f, Streich m.
fig-banana (fi'g-bä-ⁿ na) s. west-
 indische kleine Banane.
fig-cake (fi'g-^k) s. Kuchen aus getrock-
 neten Feigen und Mandeln. | *als* Vogelutter.)
fig-dust (fi'g-düst) s. feines Hofermehl.
fig-eater (fi'g-^r) s., *orn.* = beccafico.
figent (fi'g-^g) a. = figgety.
figetive (fi'g-^g-^r) a., *her.* = fitché.
fig-fertil (fi'g-fert) s. Feigenlorb m.
figger P. *Am.* (fi'g-^r) = figure.
fig-guait (fi'g-gait) s., *ent.* Feigenmüde f
 (*Cu'xer ficarum*).
figurant (fi'g-^r) s., *sl.* Gouller-Kunfistud n.
figgy (fi'g-^r) a. 1. *proc.* *roast.*: ~ pudding
 Blumpudding m. — 2. feigenartig.
figgy-dowdle (fi'g-^r-^r d'au-^r) s., *sl.*
 Blumpudding m.
fight (fi'ht) [a/e. *foht*(e)] I s. 1. X Ge-
 fecht n, Treffen n, Kampf m (*Syn.* siehe
 battle); single ~ Zweikampf m, Duell
 n; to make a ~ fechten, sich schlagen. —
 2. Schlagerci f, Vogerei f. — 3. ~ of ~ (s. *pl.*)
 = close-quarters n. — 4. f Kraft f zum
 Kampfe; Kampfeblut f. — II v/a. 3.
 (*pret.* u. *pp.* fought) 5. kämpfen mit et.
 gegen, bekämpfen, betrogen; to ~ a battle
 eine Schlacht schlagen oder liefern; to ~ a
 duel ein Duell ausfechten; to ~ it out es
 ausfechten; es durchfechten; *Am.*, *sl.* to ~
 the tiger = to buck the tiger (fi. buck 1

21); *proc.* ~ dog, ~ bear sie mögen sich
 bekämpfen wie Hund und Bär; mich gegen
 der Streit nichts an. — 6. f sich boren od.
 schlagen mit ..., sich duellieren mit ...; I'll
 ~ you ich fordere dich heraus. — 7. Kampf-
 töhne z. kämpfen lassen. — 8. X *schot.*,
 Gesänge ins Gesicht führen. — 9. durch Kampf
 gewinnen od. behaupten, erlampen; to ~
 one's way sich durchschlagen; sich seinen
 Weg bahnen. — III *v/n.* 3. 10. fechten,
 kämpfen; sich schlagen, sich duellieren. —
 11. sich rauten; boren. — 12. fig. an-
 kämpfen (against gegen); to ~ up sich
 aufraffen. — 13. to ~ shy of a p. j-m
 aus dem Wege gehen, j-n vermeiden.
fighter (fi'ht-^r) s. 1. Kämpfer m, Streiter
 m, Kämpfer m; ~ against Belämpfer m.
 — 2. Schlager m, Boger m, Kämpfer m.
fighting (-^r ing) a. □ kämpfend, fechtend;
 Kampf..., Schlacht...; ~ field Schlacht-
 feld n; ~ cock Kampfbahn m (auch fig.);
 1. a. cock 1 3 7); P ~ cocke Borer m;
ichth. ~ fish Kampfisch m (*Microp'olius
 pugnar*); ~ ground Kampfplatz m; ~ man
 = fighter; *orn.* ~ sandpiper Kampf-
 schneide f, ~ hahn m (*Mic'hel's pugnar*);
 ~ stopper Gefächts-, Ring-stopper m.
 — II s. Kampf m.
fightward (fi'ht-^r w'ard) *adv.* in den
 Kampf.
fightwite (fi'ht-^r wite) s. *jur.*: Geldstrafe f
 für Erwerb des öffentlichen Friedens.
fig-leaf (fi'g-^l i^l) s. 1. Feigenblatt n. —
 2. fig. kleine, unzureichende Bedeckung.
fig-marigold (fi'g-ma-^r i^g-old) s. Zoster-
 blume f (*Mesembrya' anthemum*).
figment (fi'g-^m) [lt.] s. Erdichtung f.
figmental (-^m n^l) a. erdichtet, eingebildet.
figo (fi'g-o) s. = fico (SH).
fig-pecker (fi'g-p'ek-^r) s. = beccafico.
fig-shell (-^l shel) s., *zo.* Feigenknecht f
 (*Sycotylus fico*).
Fig-Sunday (-^r s'n-^d) *CT.D.* fig-^r-^r-^r-^r
 s. Palmsonntag m. | *lt.* a. dwell 41.)
fig-tree (fi'g-tree) s. (s/f) = ficus 1)
figulate, *ad* (fi'g-^l i^l a^l-^r) a. 1. mit
 der Hand geformt. — 2. thöner, irden.
figuline (fi'g-^l i^l n^l) s. 1. Töpferthon
 m. — 2. (nicht tauntes) irdenes Gefäß.
figurability (fi'g-^r i^l-^r i^l-^r) s. Bildsam-
 keit f. | *Itung* 348.)
figurable (fi'g-^r i^l-^r i^l-^r) a. bildsam, gefal-
 lig
figural (-^r u^l) a. 1. bildlich, figürlich. — 2. s.
 math. figurirt (= figurate 3 u. 4).
figurate (fi'g-^r i^l-^r i^l-^r) s. [it. *fig-^r-^r*]
 s., *thea.* figurant m; *Stati* f m (s. fig.).
figurante (fi'g-^r i^l-^r i^l-^r) s. [it. *fig-^r-^r*]
 s., *thea.* 1. Vallerit-tänzerin f, Figu-
 rantin f. — 2. *Stati* f m.
figurate (fi'g-^r i^l-^r i^l-^r) [lt.] a. 1. eine be-
 stimmte Gestalt habend; Bild...; *min.* ~
 agate Bildachat m. — 2. f = figura-
 tivo. — 3. s. figurirt, verziert; ~ counter-
 point figurant m, verzierter Kontra-
 punkt; ~ descant Figuralgejang m. —
 4. *math.* ~ numbers *pl.* figurirt(e) Zah-
 len *f pl.* — *Wgl.* ~ 2.
figurate (fi'g-^r i^l-^r i^l-^r) *v/a.* darstellen.
figuration (fi'g-^r i^l-^r i^l-^r) s. 1. Gestaltung
 f, Bildung f. — 2. s. Figuratur f, Ver-
 zierung f. — 3. *gr.* rhetorische Wortfigur.
 — 4. f figurliche Darstellung g.
figurative (fi'g-^r i^l-^r i^l-^r) s. □ 1. fi-
 gürlich, bildlich, symbolisch. — 2. bilder-
 reich, blühend (201). — 3. s. figurate 3.
figurative (-^r i^l-^r) s. Figürlichkeit f.
figure (fi'g-^r i^l-^r i^l-^r) [lt. *figura*] I s.
 1. Figur f, Form f, Gestalt f, Aussehen
 m. — 2. Darstellung f der menschlichen
 Figur; *paint.* Bild n; *sculp.* Statue f; 3.
 3. fig. Persönlichkeit f, Charakter m. —
 4. fig. Figur f, äußere Erscheinung, An-

sehen n. Wichtigkeit f; 7. — 5. fig. Pracht f, Glanz m. — 6. theol. Vorbild n. — 7. typ. Illustration f (im Texte eines Buches). — 8. a) geom. Figur f; plane od. superficial = ebene Figur; solid = Korper m; b) arith. Zahlenzeichen n, Zahl f, Ziffer f; 7. — 9. F Preis m, Betrag m; 7. — 10. gr. od. rhet. grammatische Figur; Redefigur, -wendung f (a. ~ of speech). — 11. log. Schlufigur f. — 12. (Zang) Figur f, Tour f, Stellung f. — 13. ↓ = figure-head. — 14. Weberei zc.: Muster n, Zeichnung f. — 15. s: a) musikalische Figur; Verzierung f; b) kurz, sich wiederholende Melodie; c) Saltvorszeichnung f. — 16. † astrol. Horoskop n. — 17. † Einbildung f. — 18 v. a. Ob. 18. bilden, formen, gestalten; abbilden, abzeichnen, bildlich darstellen. — 19. mit Figuren od. Bildern versehen, schmucken zc.; vrb. : Stoffe mustern, blumen, durchwulen; gaufrieren, pressen; metall. fanncieren. — 20. symbolisch darstellen, figurlich gebrauchen. — 21. vorstellen (to oneself sich). — 22. † verklunden, andeuten (SH. H.V. c. 2, 1. 32). — 23. s figurieren, verzieren. — 24. mit Ziffern bezeichnen. — 25. F to ~ out herausrechnen, berechnen. — 26. F to ~ up summieren, auf-, zusammenrechnen. — III v. n. Ob. 27. fig. figurieren, sich zeigen, eine Rolle spielen. — 28. (Zang) Figuren bilden; to ~ down the middle (and up again) beim engl. Reiten tanzen mit seiner Zanglerin in der Mitte zwischen den Paaren entlang tanzen. — 29. F rechnen (at an [dat.]); to ~ upon ... berrechnen, -schlagen; he is figuring to secure the appointment er rechnet darauf, die Anstellung zu erhalten. — 30. F verzeichnen sein; * to ~ to one's credit in j-s Guthaben stehen; he ~ d in the papers er fand in den Zeitungen.

Zu figure 2: academy ~ Modezeichnung f, Studie f; ~ in bronze Bronze-Statue f; ~ formed in plaster Gipsfigur f.

Zu ~ 4 f: what a ~ you look! wie Du aussehst!; she looked such a ~ sie sah so absonderlich aus; fig. to cut od. to make a ~ eine Figur machen; eine (glanzende) Rolle spielen; you'll not go so such a ~? Du wirst doch in diesem Anzuge nicht gehen wollen; to go the whole ~ alles Mogliche thun oder anstreben, durchschlagende Maregeln ergreifen; a woman of ~ eine Frau, die et. vorstellt, e-e Frau von Etabde; ~ of fun Person f von launischer Erscheinung.

Zu ~ 8: phys. acoustic od. Chladni's ~ s pl. Chladni'sche Klangfiguren f pl.; F he's clever in ~ s er versteht sich aus Rechnen; man of ~ s Zahlenmensch m; st. he's a ~ above me er sieht ber mir; to put oneself up at a high ~ sich hoch anstellen; Am. to miss a ~ einen Schnitzer machen.

Zu ~ 9 f: what's the ~? wieviel ist j zu bezahlen?, was kostet es?; that's a high ~ der Preis ist mir zu hoch.

figure-caster † (f'ig-˙-kast-˙) s. Astrolog m.

figure-dance (~dan) s. Vallerettanz m.

figure-dancer (~dan-˙) s. 1. Vallerettanzler m. — 2. cant Waulnoten-Flocher m.

figure-finger † (~fing-˙) s. Astrolog m.

figure-girl (~gol) s. figurante.

figure-head (~hed) s. 1. ↓ Gallions-, Bugfigur f. — 2. fig. Person, die als Reprasentant anderer od. e-s Zeitabschnittes dient; Detonation(s-person) f. — 3. † Gesicht n.

figure-improver (f'ig-˙-im-˙-m'v-˙) s. = dress-improver.

figure-iron  (~˙-˙-˙) s. Faon-Glen n.

figure-maker  (f'ig-˙-me-˙) s. Figuren-Modellleur m.

figure-mann (~m-an) s. sl. 1. paint. Hauptfigur f auf e-m Bilde. — 2. Scot. Kunstschliffschlafler m.

figure-of-eight knot (f'ig-˙-˙-˙-˙) s. Knoten m od. Schleife f in Form e-r Acht.

figure-stone (f'ig-˙-˙-˙) s. min = agalmatolite. [eb. bildlich dargestellt.]

figural  (f'ig-jur-˙) a. durch e-c Figur) figurine (f'ig-˙-˙) [lit.] s. Metall- od. Tonfigurchen n, Statuette f.

figuring-lathe  (f'ig-˙-˙-˙) s. Figurierbank f.

figuring-machinery  (~m-˙-˙-˙) s. Musterschneidemaschine f, Desjinnmaschine f.

figurism  (f'ig-˙-˙-˙) s. theol. Ansicht, wonach die Begebenheiten des Alten Testaments diejenigen des Neuen vorbildlich darstellen.

figurist  (~˙-˙) s. Figurist m (a. theol.); j. der Redefiguren erklart.

fig-wart (f'ig-wat) s. vet. = fig 3.

figwort  (~wot) s. 1. = brownwort. — 2. gemeine Feigwurz (Rumex crispus).

Fiji (f'i-˙) s. Islands pl. Fidjisch-Inseln f pl. (Wastration).

Fijian (WB. f'i-˙-˙) s. C.T.D. f'˙-˙-˙) 1 a. die Fidjisch-Inseln oder ihre Bewohner betr. — 11 s. Bewohner(in) der Fidjisch-Inseln f pl. (Wastration).

fike 1 (f'ik-˙) s. = fygge. [ruhig.]

fike 2 (~) s. = fyke. [ruhig.]

fiky isot. (f'ik-˙) a. beunruhigend; un-siliceous  (f'ik-˙-˙) a. aus Faden bestehend; Faden-...

filacer † (f'il-˙-˙) s. engl. jur. = Beamter, der einen Proze vorbereitet.

filago  (f'il-˙-˙) [lit.] s. Faden- od. Schimmeltraut n.

filament  (f'il-˙-˙) [lit. filum] s. 1. Faser f, Faserchen n, Fadchen n. — 2. † Staubfaden m. — 3. elect. Kohlenfaden m einer Gluhlampe.

filamentary  (f'il-˙-˙) a. faden-, faser-artig.

filamented  (f'il-˙-˙) a. mit Faserchen versehen.

filamentiferous  (f'il-˙-˙) a. mit Faden versehen.

filamentoid  (f'il-˙-˙) a. faden-artig.

filamentose  (f'il-˙-˙) a. fadenformig, faserig; min. ~ arseniate of lead Blei-erz n. — 2. (sp. med.) sich zu Faden ziehend. — 3. † Staubfaden tragend. [e-r Blaumfeder.]

filamentule  (~fil) s. orn. Bart m

filander 1  (f'il-˙-˙) s. zo. Fadenwurm m; vet. ~ s pl. durch Fadenwurmer verursachte Krankheit der Zagelatten.

filander 2 (f'il-˙-˙) s. zo. Art Kugeln (Meropus Bru'nii).

filar  (f'il-˙) a. Faden-...

filatory † (f'il-˙-˙) s. pl. ~ les (~˙) s. Spinnmaschine f.

filature  (~˙) [lit.] s. 1. Abhaspeln der Seite von den Coccons. — 2. Seidenspinner f. — 3. Seidenspinner f.

filbert  (f'il-˙) s. = filbert 1.

filbert  (f'il-˙) s. 1. Haselnusstrauch (Corylus avellana). — 2. Hasel, Eambertnus f (Strauch). P fig. cracked in the ~ bergeschnappt, verruckt.

filbert-tree  (~˙) s. = filbert 1.

fileh (f'il-˙) 1 v. a. 1. cant entwenden, stehlen; to ~ away wegstibhen. — 11 † s. 2. f Diebstahl n. — 3. Diebstahl m.

fileher (f'il-˙) s. cant Dieb m.

filehing-cove  (f'il-˙-˙) s. Epizub m.

filehingly (f'il-˙-˙) adv. auf die bliche Weise.

file 1 (f'ail) [a/s. file; lt. filum] 1 s. 1. Aufreich-faden m, Draht m (woran Papiere, Rechnungen od. aufgereiht w.); 7. — 2. die geborenen od. geborenen Allen [pl.], Papiere n pl., Briefe n pl. zc.; Altenbundel n, Sto m Zeitungen zc. — 3. Riste f, Verzeichni n, Koll f. — 4. Reihe f der Schachbrettkquadrate von Spieler zu Spieler. — 5. (dt. ) Reihe f hintereinander (ant. rank nebeneinander) gedrehter Dinge od. Personen; Kette f; 7. — 6. † fig. Faden m e-r Rede zc. — 11 v. a. Ob. 7. Reihe, Rechnungen zc. der Reihe nach ordnen, aufbewahren, heften, auf Draht zc. ziehen. — 8. a) jur. = Klagen, Aufnahme zc. einregistrieren; gerichtlich eintragen lassen oder hinterlegen; auf Urkunden: am 2. Juni 24, 1893 eingegangen den ...; b) jur.: beim Amtsgericht eine Klage durch e-n Rechtsanwalt einbringen, -reicheln; c) parl. Gesetzentwurf einbringen; Petition einreichen. — 111 v. n. Ob. 9. in einer Reihe hintereinander gehen, marschieren (auch to ~ off);  ~ left (right)! links (rechts) schwenkt, marsch! — 10. sl. to ~ off abhaufen, abziehen. — 11. to ~ with Schritt halten mit; fig. gleich sein (dat.).

Zu ~ 1: on (the) ~ aufgereiht; to keep on (the) ~ Reihe zc. geordnet aufreihen oder aufbewahren; to put on the ~ ~ 7.

Zu ~ 5: to follow the ~ in der Reihe folgen; by ~ s nach einander, nach der Reihe; to cover each other in ~ Vorbermann nehmen; flank ~ Flugeltotte f; to go in single od. India ~ einer hinter dem anderen, F im Gangemarsch gehen; rank and ~ a) Reich u. Glied; b) Unteroffiziere u. Gemeine (im Gegenlag zu den Offizieren); fig. die groe Masse ohne die Fuhrer; in double ~ zu zweien hintereinander.

file 2 (f'ail) [a/c. feol] 1 s. 1.  Feile f (a. fig.); coarse (a. rough) ~ Grobfeile f; dead-smooth ~ feinschlichtige Feile; smooth ~ Schlacht-, Polier-feile f. — 2. ent. Zirk-Apparat m (der Dendeladen zc.). — 3. proc., zo. Stachelplatte f des Seeigels. — 4. Am. Wahntuch n. — 11 v. a. Ob. 5. (ber, ab-) feilen, glatten (auch to ~ off). — 6. fig. feilen, verbessern (Gedichte zc.).

file 3 (~) [lt. vilis] 1 f a. 1. niedrig, gemein. — 11 s. 2. † nichtsmurder Mensch. — 3. f sl. sly old ~ Schlauihuch m. — 4. f † Totschendieb m. — 111 † v. a. 5. cant berauben; betragen. — 6gl. ~ 1, 2 und 4.

file 4 † (f'ail) [soul] v. a. = defile 1.

file-blanks  (f'ail-˙-˙) s. pl. Stahlstude n/pl. zum Feilenbauen.

file-card  (~˙) s. Feilenburste f.

file-closer  (f'ail-˙-˙) s. schliesender Unteroffizier.

file-cloth Am. (~˙) s. = file 2 4.

file-cut  (~˙) s. Feilenhieb m.

file-cutter  (~˙) s. Feilenhauer m.

file-dust  (f'ail-˙-˙) s. Feilicht m, Feilstaub m. [Iren n mit der Feile.]

file-finish  (~˙-˙) s. Polier-feile f.

file-fire  (~˙-˙) s. file-firing  (~˙-˙) s. cant. Rottenfeuer n (sicht etwa: Schufeuer n). [Im Bali'sche.]

file-fish (f'ail-˙-˙) s. icht. Spornstich.

filegreen † (f'ail-˙-˙) s. = filigree.

file-lender  (f'ail-˙-˙) s. Verderbmann.

file-marching  (~˙-˙) s. Marsch m in der Formation, „in Reihen gefehlt“.

file-mark (f'ail-˙) s. Eingang's-Beimer m (f. file 1 8).

filemot (f'ail-˙-˙) [corr. aus feuille-morte] a. u. s. gelbbraun(e) Farbe.

file-pail Am. (f'ail-˙) s. Wasch-eimer m.

fil *v/a*, I a. 4. i-m-e-n-Maschinen über geben. — 5. *F fig.* antreiben. [Philippena.]
fillster (fil-²-v¹n, n²b, jil-²-v¹n) *s.* = **fillster** (fil-²-v¹n) *s.* Zirkelerei: falsch-hobel m (aus = plane).
filly (fil-¹-e), *pl.* **lies** (li) **I s.** 1. Zentren-tullen n (a. = oval). — 2. F ausgleichendes Mädchen. — **II v/a**. I a. v¹n. 3. — **soal**.
film (film) [a/e]. **I s.** 1. (dünnes, hartes) Häutchen n, Membran(e) f; Überzug m; Prote-graphie: Film n (Requisitendruck ohne Glas). — 2. dünne Lage oder Schicht (Zuckerglas, was z.). — 3. dünnes, hartes Geloche. — 4. *med.* Schleier m, Rebel m vor den Augen. — 5. dünner, spinnweb-artiger Faden. — **II v/a**. I a. v¹n. mit e-m Häutchen bedecken od. überziehen. — **III v/n**. I a. 7. sich mit einem Häutchen bedecken.
filtness (fil-¹-m-n²b) *s.* häutige Beschaffenheit.
filmy (fil-¹-m²) *a.* 1. häutig, mit e-m dünnen Häutchen bedekt; φ ~ fern Hautfiarn m. — 2. spinnwebdünn. — 3. (Augen) trübe, verschleiert.
filopumaceous (fil-²-p¹-mo²-sch²b, CT.D. jil-²-p¹) *a.* jadenfeder-artig.
filopume (fil-²-p¹-mum, CT.D. jil-²-p¹) *s.* orn. Fadenfeder f.
filose (fil-²-lo) [v. ll. filum] *a.*, zo. u. φ jadenförmig. [Stor-¹-seide f.]
filoselle. **~** *a.* [fil-²-se(l)-a] [fr.] *s.* Fildol, I filter ¹ (fil-¹-t²; Hom. philter) [lt. filtrum, dtsch. Filt] **I s.** Fille n (aus m), Zeh-vorrichtung f; Sechschuch n; Seicher m. — **II v/a**. I a. (v¹ ~ off) filtrieren, durchsiehen. — **III v/n**. I a. durchsiehen.
filter ² + (fil-¹-t²) *s.* = philter. — **Vgl.** ~ ¹.
filter-bed (fil-¹-t²-bed) *s.* Filtrierbett n, s. dtsch. f.
filtering-apparatus (fil-¹-t²-nin²-ap-²-oe-¹-t²) *s.* Filtrier-apparat m.
~bag (fil-¹-big) *s.* Filtrier-sack m,beutel m.
~basin (fil-¹-bejn) *s.* Filtrierbeden n.
~cap (fil-¹-k²) *s.* = filtering-bag.
~funnel (fil-¹-fun-¹) *s.* Filtriertrichter m.
~paper (fil-¹-pe-¹) *s.* Filtrierpapier n.
~stone (fil-¹-ste-n) *s.* geogn. Filtrier(fand)stein m, Kalkstein m.
filth (filth) [a/e. fyth, verwandt mit foul] *s.* 1. Schmutz m, Unrat m, Schmutz m (n). — 2. *fig.* Unfähigkeit f, sittliche Verderbtheit. — 3. \odot **Zusatz:** Schmutznotizen n im Zuch. — 4. \dagger *fig.* schmutziger Kerl.
filth-disease (fil-¹-thi-¹-dis-¹) *s.* durch Un-janbarkeit entstandene Krankheit.
filtness (fil-¹-th²-n²b) *s.* Schmutzigkeit f, *fig.* Gemeinheit f.
filthy (fil-¹-th²) *a.* (~ily *adv.*) 1. unrein, schmutzig, lotig. — 2. *fig.* gemein, unfittlich.
filtrate ¹ (fil-¹-t²) *v/a*. I a. v¹n. filtrieren.
filtrate ² (fil-¹-t²) *s.* Filtrat n.
filtration (fil-¹-t²-sch-n) *s.* Filtrierung f.
flimshing (fil-¹-m²-sch-jm) *s.* **hunt**. = fumets. — **III v/a. leicht berühren.
fumble (fjmb) \odot b. I *v/n*. *proc.* = fumble.)
fumble ² φ (f) *s.* = fumble-hemp.
fumble-fumble (fjmbf-jamb) *s.* sl. laute Ausrede. [Männlicher Haarf.]
fumble-hemp (fj-hemp) *s.* Fimmels-¹weel
fimbria (fj¹-m-bri-a), *pl.* ~ **ae** (a) [lt.] *s.* φ , anat. franjour-artiger Rand.
fimbriate ¹ (fj¹-m-bri-a) *a.* gefranst, mit befranztem Rande. — **Vgl.** ~ ².
fimbriate ² (fj¹-m-bri-a) *a.* v¹n. befransen, säumen, mit einem Rande versehen.
fimbriated (fj¹-m-bri-a) *a.* = fimbriate ¹.
fimbriation (fj¹-m-bri-a) *s.* Befranzung f, Einfassung f.
fimbriate (fj¹-m-bri-a) *s.* = fimbriate ¹.
imbrillate (im-bril-lat), **imbrillif-erous** (im-bril-lif-er-ous) *a.* mit kleinen Franzen versehen.**

finetarious (fin-²-e-ri-ous) [lt.] *a.* auf Dung wachsend.
Fin (fin) *s.* = Finlander.
fin (fin) [a/e. finn; lt. pinna] **I s.** 1. *icht.* Flosse f, Floschfeder f, Fenne f. — 2. *zool.* schl. Fisch m. — 3. hosen-artiges Organ; sl. Arm m, Hand f; sl. tip us your ~! gieb (oder reich) mir die Hand! — 4. *agr.* scharfer Teil des Pflugesmessers. — 5. \odot **Zusatz:** Gucknast f. — 6. \odot **Zusatz:** Spund m, Feder f. — **II v/a**. I a. **De**. 7. e-n Satz zerlegen. — **III v/n**. I a. **S. sl.** im Ver-enden sein (vom Mai; auch to ~ out).
finable (fal-²-n²b) [line¹-²] *a.* (\dagger ~ *adv.*) 1. e-r Geldstrafe unterliegend, straf-bar, -fällig. — 2. zu reinigend.
final (fal-²-n²) [lt. finalis] **I a.** \square (i. ~ *adv.*) 1. lezt, schließlich, endlich; φ . — 2. ent-scheidend, endgiltig; End-...; Schluß-...; φ . — 3. \dagger verderblich, tödlich. — **II s.** 4. Schluß m, Ende n; Endspiel n. — 5. \dagger Grundton m.
Fin ~ **I** und **2:** ~ aim Endziel n; ~ answer entscheidende Antwort; φ ~ balance Schlußbilanz f, Schlußrech-nung f; ~ cause End-urache f; *gr.* ~ consonant Endkonsonant m; ~ direc-tion endgiltige Vorrichtung; ~ doom jüngstes Gericht; ~ hope letzte Hoff-nung(s-anfer); ~ issue endgiltiger Aus-gang; ~ robe Erbkleid n; **Esport:** ~ round letzter Gang, Endspiel n; *univ.* ~ schools *pl.* (zweites öffentliches oder) Schluß-Examen n; *jur.*: ~ sentence End-urteil n; to contend for the ~ word das letzte Wort behalten wollen.
finale (fal-²-n²-le) *s.* 1. **I** finale n, Schluß-satz m. — 2. *fig.* Schluß m.
finality (fal-²-n²-le-t²) *pl.* **lies** (li) *s.* 1. Endzustand m, Endlichkeit f. — 2. end-linder Abschluss, Ende n.
finally (fal-²-n²-le) [final] *adv.* 1. endlich, zuletzt, schließlich. — 2. φ gänzlich, völlig.
finance (fi-n²-n²-s) [fr. fin-²-n²-s] [fr.] **I s.** 1. Finanz-wissenschaft f. — 2. (mit ~ *pl.*) Staats-finanzen *f pl.*, -einkünfte *f pl.*, -vermögen n. — 3. **F** ~ *as pl.* Einkünfte *f pl.*, Vermögensstand m einer Privatperson. — **II v/n**. I a. 4. finanzieren, Geldge-schäfte machen (oft *contp.*). — **III v/a**. I a. 5. finanzie'll ausarbeiten od. verwal-ten. — 6. mit Geldeinkünften versehen.
financier ¹ + = financier.
financial (fi-n²-n²-sch-¹) *a.* \square finanzie'll; Geld-...; ~ year Staatsjahr n.
financier (fin-²-n²-sch-¹) *s.* = fi-n²-n²-sch-¹. CT.D. a. fal-²-n²-sch-¹ **I s.** 1. Finanz-beamter m. — 2. Finanz, Geld-mann m. — 3. *esm.* = franz. Finanzpächter m. — **II v/a**, *v/n*. I a. 4. = finance.
finery (fi-¹-n²-e-ri) *s.* = finery 3.
finback (fi-n-bak) *s.*, zo. Finweal m, Furchenwal m (*Balenoptera*).
finback-call *Am.* (fi-n-bak-kal) *s.*, zo. Zwerghwal m (*Balenoptera Davidsooi*).
finch (finch), *pl.* **ies** (fi-n-¹-sch) [a/e. *fin-c*] *s.* orn. Fink m (*Fringilla*); \dagger *fig.* to pull a ~ einen Himpel rufen.
finch-backed *proc.* (fi-nch-bak) *a.* auf dem Rücken weiß gefleckt od. gestreift (v. Hind).
finched *proc.* (finch) *a.* = finch-backed.
find (faind) [a/e. findan] **I v/a**. \odot (*pret.* und *p.p.* found) m finden: 1. (an-treffen, erreichen, erlangen; φ . — 2. \dagger erfinden. — 3. finden für ..., halten für ... — 4. (be-)merken, beobachten, gewahr werden. — 5. (mit to ~ out, \dagger forth) (aus-)suchen, (her-)vorholen, auffinden, ausfindig machen; *hunt*. **Zus.** ansichern; entdecken, betreffen, ertappen (in a lie aus einer Lüge); er-mitteln, ergünden; verstehen; Wasser lösen. — 6. herausbekommen (from aus). —

7. *jur.*: erklären; erkennen, befinden; φ . — 8. (in, φ with) verstehen oder verstehen; *ver.*: an-schaffen, liefern, aufstellen, aufbringen; die Kösten bezahlen od. tragen für ...; φ . — 9. \dagger to oneself: a) sich be-finden (Gesundheit); b) sich selbst mit et. versehen, sich selbst befähigen; φ . — **II v/n**. \odot 10. *jur.*: (for) befinden, für Recht er-lären, erkennen; φ . — **III s.** 11. Fund m. — 12. **h.** Aufschluß m (of ore von Erz). — 13. *hunt*. Aufstöbern n eines Juchts.
Find **I:** to ~ one's account in ... *se* Rechnung od. s-n Vorteil finden bei od. in ...; to ~ the bean in the cake *f.* bean ² \dagger φ . to ~ leisure, time, means MüÙe, Zeit, Mittel finden; to ~ some-thing amiss in ... to ~ fault with ... mißbilligen, tadeln; to ~ fault with a p. on j-m et. anzuklagen haben; P to make a p. ~ his foot od. legs j-m Weine-maden (= in j-ur Ein antreiben); to make a p. ~ his tongue j-m die Zunge lösen, j-n zum Sprechen bringen; I cannot ~ it in my heart to ... ich kann es nicht über's Herz bringen, zu ...; I could ~ in my heart to ... ich hätte fast Lust, zu ...
Find ~ **7** *jur.*: the jury found him guilty die Geschwornen erklären ihn für schuldig; to ~ a (true) bill die Klage-gründe für gültig erklären, die Klage annehmen; to ~ a verdict for the defendant (plaintiff) den Angeklagten (Kläger) freisprechen (für schuldig befinden).
Find ~ **8:** to ~ food for an army Lebensmittel für ein Heer liefern; to ~ a p. in (et. with) clothes j-m mit Klei-dungsstücken versehen; to ~ the money das Geld beschaffen; their lodging is found only in a few cases nur in einigen wenigen Fällen wird ihnen freie Wohnung zugesandt; he has to ~ his own material er muß sein Material selbst stellen; wages £ 14 and every-thing found (about) 14 Pfd. Sterl. und freie Station.
Find ~ **9** b: nothing a day and ~ yourself keinen Lohn und für alle We-dürfnisse selbst sorgen (sich selbst für letzte Stellen).
Find ~ **10:** the jury found for the defendant (plaintiff) die Geschwornen sprachen den Angeklagten frei (schuldig).
findable (faind-²-b¹) *a.* auffindbar.
finder (faind-²-d¹) *s.* 1. Finder m. — 2. Auf-sucher m, Entdecker m (aus finder-out). — 3. **Zoll-**Wissler m. — 4. *hunt*. Fin-der m, Spürhund m. — 5. *ast.*, *opt.* Kometensucher m, Suchglas n. — 6. *Proto-graphie:* Sucher m. — 7. \odot Fadenzähler m. — 8. \dagger Dieb m.
find-sag (faind-fag) *s.* *Scot.* = sag ¹ 9.
findfault ¹ (faind-fal) *s.* Tadel m, Kritiker m.
findfaulty ¹ (faind-fal-¹-ty) *a.* tadelnd, tadelndfüchtig.
finding (faind-²-d¹) *s.* 1. Finden n, Fund m zc. (f. to find). — 2. *jur.*: a) Resultat n e-r gerichtlichen Untersuchung; b) Verdict n, Auspruch m e-s Geschwornengerichts. — 3. \dagger Unterhalt m. — 4. *as pl.* Wertzeuge, Arbeits-materien zc., die ein Arbeiter selbst stellen muß; *Am.* die. Schuhmacher-Werkzeu.
finding-catalogue. ~ **list** (faind-²-d¹-k²-l²-og, -list) *s.* Bücher-, Nachschlag-tata-log m. Imacher-Werkzeu-Katalog f.
finding-store *Am.* (faind-²-st²) *s.* Schuh-
findjian (fi-n-dsch-n, -d²-sch-n) *s.* Orient: ein kleine Kaffeetafel.
find-haddock (fi-n-dsch-n-had-²-sk) *s.* ge-räucherter Schellfisch (= finnan-haddock).
find-spot ¹ (faind-sp²) *s.* Fundort m.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); + incorrect; \ scientific;

findy † (fī'n-dø) [a/c.] a. voll, derb, fest, schmer; *prob.* a cold May and a windy makes the barn fat and ~ der Mai fatt und naß, süßt Scheun' und Foh.

fine¹ (fī'n) [fr. *fin*; mit. *finis*, vom lt. *finitus*] I a. □ (f. ~ly) I. fein, zart, dünn (a. fig.; *ant.* coarse, gross, rough, &c.); ~ 2. schön, fein, elegant, nett; ~ 3. tüchtig, vortrefflich, äußerlich; ~ 4. iro. schön, nett, sauber; ~ 5. b.s. (mit Pug u.) überladen; affektiert (Sprache u.); ~ 6. b.s. verächtlich, schlan, verächtlich; ~ 7. ◊ fein geschliffen, scharf (Schneide, Spitze u.); jäh (Zeder u.); fig. ~ wit scharfer Witz; ~ 8. (Metalle, etc.) rein, rein; ~ 9. (Wetter) schön, hell, klar. — **Syn.** I. beautiful. — II *adv.* I. schön. — finely, well. — 11. in zarter, vorzüglicher Weise. — 12. ~ to sail ~ hart am Winde segeln. — III *v/a.* Ob. 13. † zart oder fein er machen. — 14. ◊ geistige Getränke (ab)klären, schön (a. to down). — 15. ◊ *metall.* feinen, reinigen; glänzend machen. — 16. Sport: den Körper, fig. auch die Geisteskräfte gut trainieren. — 17. ~ Gestalt, Schatten, Farben u. allmählich verschmelzen, abblühen (a. to down). — 18. † zieren, schmücken. — IV *v/n.* Ob. (sit to ~ down) 19. fein, rein oder klar werden, sich klären. — 20. zart oder dünn werden, schmiden (auch to away). — **Vgl.** ~ 2.

Zu ~ 1: to draw it ~ j. draw 1 25 ♀; ~ flour feinstes Mehl; ~ goods *pl.* feine gewebte Stoffe *m/pl.*; ~ linen eine Leinwand, feine Wäsche; ~ rain feiner Regen; ~ sense of colour feiner Farbensinn; ◊ ~ stuff feiner Kall- und Gipsputz; ~ thread dünner Faden; ~ wire feiner Draht.

Zu ~ 2: ~ arts *pl.* schöne Künste *f/pl.*; ~ one ~ day eines schönen Tages; a ~ girl ein nettes Mädchen; to have a ~ time of it herzlich und in Freuden leben; *pr vb.* ~ feathers make ~ birds Kleider machen Leute.

Zu ~ 3: ~ musician, workman tüchtiger Musiker, Arbeiter.

Zu ~ 4: he is a ~ bird j. bird 1 ♀; ~ doings! schöne Geschichten!; ♀ you're a ~ fellow! Du bist mir ein netter Kerl!; I was a ~ fool ich war eine rechte Narrin (SH.O.4.1.155); ♀ that's all very ~, but ... daß ist alles recht schön, aber ...

Zu ~ 5: ~ gold feines Gold; ~ twelve ounces ~ zwölf-lötiges Silber.

fine² (fī'n) [lt. *finis*] I s. 1. Geldstrafe f., Buße f., Strafsumme f. (**Syn.** j. amercement). — 2. † jur.: ~ of alienation eine dem Ehegatten gezahlte Summe für das Recht, das Pachgrundstück auf e-n andern zu übertragen. — 3. Geldsumme für Erhaltung e-s Privilegiums, für die Verlängerung od. Erneuerung eines Patents etc. — 4. *clm. jur.:* ~ of lands Art Güter-Übertragung f durch einen Vergleich über eine Scheinverurteilung mittels fingierter Prozesse. — 5. † Ende n, Schluß m; Tod m; noch üblich in ~ endlich, schließlich; kurz. — II *v/a.* Ob. 6. zu e-r Geldstrafe verurteilen, bestrafen mit ... (für wegen); he is ~ £ 10 er ist zu 10 Pfund Sterl. verurteilt. — 7. † für ein Privilegium zahlen. — 8. † verpfänden (SH.H.V.4, 7, 72). — 9. † beenden. — 10. † verurteilen (SH.M.2.2.40). — III *v/n.* Ob. 11. ~ eine Geldstrafe (oder Geld für Erlangung eines Rechtes) zahlen. — 12. † auflösen. [Frisch-osen m.]

fine-arch ◊ (fī'n-ā'č) s. Glasbr. m.] **fine-art casting** ◊ (fī'n-ā't kās'tiŋ) s. metall. Kunstguß m. [W.2.1.99.] **fine-baited** (fī'n-bē't) a. feingelodert (SH.1

fine-bent-grass ◊ (fī'n-bent-gaaš) s. schöner Windhalm (*Agrostis elegans*). **fine-bore** ◊ (fī'n-bōr) *v/a.* Ob. Gewehr-läufe schlachten, schmirgeln. [Icr m.] **fine-borer** ◊ (fī'n-bōr) s. Rohrschmirgel **fine-cent** ◊ (fī'n-sent) a. feingeschmitten (z. B. Zutat); ~ silk feine f mit Schlichtstoff; ~ line Herrschach m; ~ rasp Feinraspel f. **finedraw** ◊ (fī'n-dra) *v/a.* ◊ (draw) 1. feinstopfen, luftstopfen. — 2. Tragt sein anziehen (auch fig.). **finedrawer** ◊ (fī'n-dra) s. Kunststopfer m. **finedrawing** ◊ (fī'n-dra) s. 1. Kunststopfen n. — 2. feine Stopfmacht. **fine-ear** (fī'n-ēr) s. Fein-ohr n, Hörcher m (im Kindermärchen).

fine-eighteens ◊ (fī'n-ē'tēns) *s/pl.* Stachsbeklein: Achtzehner *m/pl.* (mit 809 Zähen). **fine-eight's** ◊ (fī'n-ē'ts) *s/pl.* Stachsbeklein: Ahter *m/pl.* (mit 223 Zähen).

finer¹ (fī'n-ēr) [verwand mit finance] *v/n.* Da. Waren auf Kredit erschwindeln. **finer**² † (fī'n-ēr) = veneer. **finer-ingered** (fī'n-īŋ-ēr) a. in feiner (Hand-)Arbeit geschickt.

fine-force † (fī'n-fōrs) s. jur.: unwider-schlicher Zwang. [hüblich machen.] **finely** (fī'n-ly) *adv.* fein oder **fine-grained** ◊ (fī'n-gaend) a. 1. metall. feinstörtig. — 2. Leder: kleinporig. — 3. Zug: feinhörig. — 4. Haare: feinporig, zart. — 5. Holz: feinsäuerig.

fine-iron ◊ (fī'n-ēr-ōn) s., metall. Fein-, Weiß-eisen n. [feingelegt.] **fine-jointed** ◊ (fī'n-džōint) a. weicher: **fineness** (fī'n-ēs) a. endlos. [Härstel n.] **fine-liquor** ◊ (fī'n-lik-ōr) s. Zunderbr.: Teds **finely** (fī'n-ly) *adv.* fein; in feiner, schlauer u. Weise; ~ formed wohlgebildet; ~ spun fein gesponnen, fig. schön erdacht; ~ strung zart besaitet; ~ *metall.* ~ tempered wohl gehärtet; ~ touched edel veranlagt; ~ well recht wohl.

fine-metal ◊ (fī'n-mēt-əl) s., metall. 1. Feinmetall n, feine Gußplatte. — 2. Konzentrationsstein m (vom Kupferkühls-Prozesse). [Mittel-lassef, thebe z.] **fine-middling** ◊ (fī'n-mīd-ling) s. feiner **fineness** (fī'n-ēs) s. 1. Feinheit f, Eleganz f; Vortrefflichkeit f zc. (f. fine¹). — 2. † Schlauheit f. — 3. ◊ Schärfe f (er Schneide u.). — 4. ◊ Feingehalt m; Reinheit f. **fine-nosed** (fī'n-nōsd) a., fig. eine gute Nase (= Geruchsvermögen) habend. **finer** (fī'n-ēr) I a. 1. *comp.* von fine¹. — II s. *metall.* 2. Klärndetr) zc. — 3. ◊ **finer**. [Frisch-er] ~s metall Fein-eisenn. **fine-rasp** ◊ (fī'n-rāsp) s. Feinraspel f. **fine-roving** ◊ (fī'n-rōv-ing) s. Spinnerei: Vorgefäß n, Vorgarn n.

finery (fī'n-ēr-ē) s. 1. äußerer Glanz, Putz m, Staat m. — 2. † Schönheit f. — 3. ◊ *metall.:* a) Feinmachen n des Roh-eisens; b) Frischfeuer n. **finery-cinders** ◊ (fī'n-ēr-ē) *s/pl.* metall. Eisenröhren-schlacke f. [Feuer n.] **finery-ore** ◊ (fī'n-ēr-ō) s., metall. Frisch- **finery-slag** ◊ (fī'n-ēr-slag) s. = finery-cinders. **fine-shaped** (fī'n-šēpt) a. wohlgestaltet. **fine-spoken** (fī'n-spōkn) a. 1. schöne Phrasen gebrauchend. — 2. iro. glatzköpfig. **fine-spun** (fī'n-spūn) a. fein (aus)gesponnen. **finesse** (fī'n-ēs) [fr.] s. 1. Feinesse f, Schlußheit f, List f; game of ~ Nlaggen-lampspiel n. — II *v/n.* Ob. 2. Kunstgriffe anwenden. — 3. Wahn: schneiden. — III *v/a.* Ob. 4. wahn: schneiden mit.

fine-still ◊ (fī'n-ē-stīl) *v/a.* Da. Brannwein aus Zunder-Rüdständen destillieren. **fine-stiller** ◊ (fī'n-ē-stīl-er) s. j. der aus Zunder-Rüdständen Brannwein brennt.

finetop-grass ◊ (fī'n-tōp-gaaš) s. Fior-rügras n (*Agrostis alba*). **finew** † (fī'n-jū) s. mäßige Beschaffenheit. **finewed** † (fī'n-jūd) a. mäßig, schummelig. **finewy** † (fī'n-jū) a. = finewed. **fin-fish** (fī'n-fīš) s., zo. = finback. **finfoot** ◊ (fī'n-fū) s. 1. orn. (pl. ~s, ~f, ob. **finfeet**, ~fīt) Wasserhuhn (*Helio-rnis*). — 2. zo. (pl. **finfeet**) Schwimmsuß m. **fin-footed** (fī'n-fū-tēd) a. 1. zo. mit Schwimmsüßen. — 2. orn. mit Lappenfüßen. **finiga** (fī'n-gā) s., orn. = drongo. **Finigal** (fī'n-gāl) ed. fin-gāl) *npr.*, id. (myth. über Keltischer Zeit); ~s Cave Finigalshöhle f (auf der Gebirgs-Insle Etraša).

finigent ◊ (fī'n-džīŋt) [lt.] a. gestaltend. **finger** (fī'n-ŋ) [a e. id.] I s. 1. Finger m. — 2. Was: a) Fingerbreite f, (Mittel-) Fingerlänge f; b) Am., sl. Schluß m. — 3. fig., bibl. the ~ of God Finger m od. Hand f Gottes (b. s. Gottes Macht od. Watten). — 4. † Fingerfertigkeit f. — 5. zo. Finger m, Strahl m eines Ohrs. — 6. † dead-men's ~s gestecktes Knobentraub (*Orechis maculata*). — 7. ◊ a) Uhrzeiger m; b) Zahn m e-r Karte; c) typ. Greier m. — 8. Kirchengede: a ~ of bread ein Schnittchen Brot. — II *v/a.* Da. 9. be-tasten, befühlen; leicht berühren, spielen mit ... — 10. et. in feiner Handarbeit anfertigen. — 11. † entwenden, stehlen. — 12. d' a) ein Instrument spielen; b) to ~ the notes den Fingergang über den Noten angeben. — III *v/n.* Da. 13. fassen, greifen (at nach). — 14. † die Finger beim Spielen eines Instruments richtig gebrauchen.

Zu ~ 1: a) Verbale Verbindungen: † sl. his ~s are lime-twigs er macht lange Finger (= er sticht); P they are ~ and thumb sie sind die Freunde, sie sind ein Herz und eine Seele; ♀ his ~s are all thumbs er ist sehr ungeschickt; fig. to burn one's ~s in meddling with a th. sich bei et. die Finger verbrennen; to have a ~ in ..., F to have a ~ in the pie bei et. beteiligt sein od. die Hand im Spiele haben; he has got more in his little ~ than the other one in his whole body er hat im Kleinen Finger mehr Verstand als der andere im ganzen Leib; my ~s itch to ... mir jucken die Finger nach ...; to make a p. find his ~s j-m Hände machen, j-n zur Arbeit antreiben; not to move a ~ keinen Finger rühren; ~ ca. to put one's ~ in one's eye kindlich weinen, plätern; the money slips through his ~s das Geld zerriut ihm in den Händen; fig. I can turn him round my little ~ ich kann ihn um den kleinen Finger wickeln; b) andere Verbindungen: the ~s end Fingerhülle f; to count on one's ~s ends an den Fingern her zählen; to have a th. at one's ~s ends et. an den Fingern herjagen können, et. genau kennen; to arrive at one's ~s ends an den Fingern gebracht sein; † to live by one's ~s ends von j-r Hände Arbeit leben; ◊ ~ of the trigger Abzugm, Drücker m (am Gewehr); with a wet ~ leicht, gemächlich. **finger-alphabet** (fī'n-ŋ-ā-lf-ā-bēt) s., agr. an Rübens- ~ and-sign-language (fī'n-ŋ-ā-lf-ā-bēt) s. Fingerbrüche f (der Zaubertanne). [Frankheit f.] ~ and-toe (fī'n-ŋ-ā-lf-ā-bēt) s., agr. an Rübens- ~ basin (fī'n-ŋ-ā-lf-ā-bēt) s. Spülmaß m zum Reinigen der Hände nach dem Gehen. ~ board (fī'n-ŋ-ā-lf-ā-bēt) s. 1. Griffbrett n an Exiten-instrumenten. — 2. Alkaliur f. ~ howl (fī'n-ŋ-ā-lf-ā-bēt) s. Finger-basin. [Breite f.] fingerbreadth (fī'n-ŋ-ā-lf-ā-bēt) s. Finger- (

fire-gilt ○ (fai'-gilt) a. feuervergoldet.
 fire-god (L-god) s. rel. Feuer Gott m.
 fire-grapple ↓ (L-gab'-pl) s. Ent-
 halten m an den Rannen eines Branders.
 fire-grass ? (fai'-gras) s. Feld-Dhmitral
 n (*Achemilla arvensis*).
 fire-grate ○ (L-quet) s. Feuerrost m; ~
 area Hofschle f. [gitter n.]
 fire-guard (L-gard) s. Feuer-, Ramin-
 fire-hearth ↓ (L-harth) s. Kamin-
 fire-hole (fai'-hel) s. 1. Metallflamma-
 loch n. — 2. Loch n im Gieße zum Ent-
 nehmen von Wasser bei einem Brande.
 fire-hook (L-huk) s. 1. Feuerhaken m (zum
 Niederreißen brennender Gebäude). — 2. Schür-
 halten m. — 3. ○ metall. Rührtröde f.
 fire-house † ob. prov. (L-häus) s. Wohn-
 haus n.
 fire-hunt (L-hünt) 1 s. Jagdlohn f. —
 II v/n. a. bei Jagdlohn jagen.
 fire-insurance (fai'-n-ür-än-s'ns) s.
 Feuerversicherung f; ~ company Feuer-
 versicherungsgesellschaft f; ~ office
 Feuerversicherungsbureau n, Anstalt f.
 fire-iron (L-ä-än) s. 1. Stahl m (zum
 Feuerlöschen). — 2. ○ metall. Schür-
 eisen n. — 3. ~ pl. (a set of) Feuer-,
 Ramin-, Dien-gerate n/pl. [escape.]
 fire-ladder ○ (fai'-lad) s. fire-
 fireless (fai'-less) a. ohne Feuer.
 firelight (L-lait) s. 1. Feuerlicht m. —
 2. = firelighter. [m (Material).]
 firelighter (L-lait-er) s. Feueranzünder
 firelock (L-lök) s. 1. Hülfenlöcher n. —
 2. Feuerlöschgewehr n. [Hit m.]
 fire-lute ○ (L-lüt) s. Beschlag, Feuer-
 fire-mace (L-mäs) s. ehm.: Zündschuß n (mit
 Zündstößen, um feindliche Schiffe anzuzünden).
 fire-man ○ (fai'-men) s. Wasser-robe n
 zum Gebrauch bei Feuerlöschung.
 fireman (fai'-mä) s. 1. Feuerwehmann
 m; ~ men pl. Vorkmannschaft f, Feuer-
 wehr f. — 2. Feuerwärter m in Fabriken
 u. — 3. ○ mach. Feuermann m, Heizer
 m. — 4. ♀; a) Arbeiter, der vor der Einfahrt
 die Grube auf fallende Wetter unterucht;
 b) Wärter m beim Wettersehen. — 5. † fig.
 Hühner m. [marmor m, Umachell m.]
 fire-marble (L-mä-ä) s., min. Mischel-
 fire-master (L-mas-ter) s. 1. † artill.
 Oberfeuerwerker m. — 2. Feuerweh-
 Kommando'nt m, Brand-direktor m.
 fire-moment (L-mo'-n-ment) s. Feuer-
 Erinnerungssäule f in Fish Street Hill, zum
 Andenken an das große Feuer in London (1666);
 meist: the Monument.
 fire-new (fai'-nu) a. funkelnelken.
 fire-office (fai'-n-d'f-is) s. Feuerverrich-
 tungs-Aussch f, Bureau n. [un.]
 fire-opal (fai'-n-d'p) s., min. Feuer-opal
 fire-ordal (L-ör-däl) s. Feuerprobe f (als
 Gottesurteil).
 fire-pan (fai'-pän) s. 1. ○ Kohlenpfanne
 f, Lötl-top m. — 2. ♀ Zündpfanne f.
 fire-paper (L-vo-pä) s. Raminpapier n
 (getriebene Papierleinwand, im Sommer auf dem
 Hof angebracht).
 fireplace (fai'-pläs) s. 1. ○ Feuer-, Heiz-
 raum m. — 2. ○ Herd m. — 3. Ramin-
 m; rooms pl. containing ~s heizbare
 Zimmer n/pl.
 fire-plug ○ (L-pläg) abbr. F.P. s. Feuer-
 hahn m an Wasserleitungsleitungen.
 fire-point prov. (L-pö-nt) s. Schür-eisen n.
 fire-policy (L-pöl-ä-ä) s. Feuerverrich-
 tungs-Police f.
 fire-pot (L-pöt) s. 1. Kohlentopf m, Feuer-
 topf m. — 2. ♀ u. Feuerort: Feuertopf m.
 fireproof (L-puif) a. feuer-fest, -sicher.
 fire-proofing (L-puif-äng) s. 1. Unter-
 brennlichmachen n von Stoffen. — 2. Che-
 milien f/pl. zum Unterbrennlichmachen.

fire-quarters ↓ (fai'-kwä-ter) s/pl. —
 fire-station.
 firer (fai'-er) s. Brandstifter m.
 fire-raising (fai'-re-ä-äng) s. jur.:
 Brandstiftung f. [reden m (des Redlers).]
 fire-rake ○ (L-nel) s. Dienstrufe f, Kohlen-
 fire-range ○ (fai'-ren-äng) s.: economical
 ~ Sparlochlager m.
 fire-rod (L-rod) a. feuer-rot.
 fire-regulator ○ (L-ne-g-ä-lä-ä) s.
 Wärme-Regulator m an Öfen.
 fire-robed (fai'-red) a., poet.: the ~ god
 der Gott im Feuerleid (*St. W. T. 4, 29*).
 fire-roll ↓ (L-äl) s. Feuer-signal n, -lärm
 m; to beat the ~ Feuerlärm schlagen.
 fire-room ○ (L-rüm) s., metall. 1. Feuer-
 raum m. — 2. (of a high-furnace)
 Kaminloch m, Türe f (eines Hoch-Ofens).
 fire-salvage (fai'-sä-lv-ä-äg) s. Ausräu-
 men n, Bergen n von Eigentum beim Brande.
 fire-screen (L-skrän) s. 1. Densschirm m.
 — 2. ↓ Feuerschirm m (an Kuten u.).
 fire-seattle ↓ (L-flät) s. Feuerlute f =
 Branders.
 fire-set (L-set) s. = fire-iron 3.
 fire-settling (L-set-ling) s. ehm.: Spreng-
 en n durch flache Erhebung des Ofens und
 plötzliches Begießen mit kaltem Wasser.
 fire-shield (fai'-shild) s. Feuergarbe f.
 fire-shield (L-shild) s. Feuerwand f (zum
 Schutz der Arbeiter am offenen Feuer u.).
 fire-ship (L-ship) s. 1. ↓ Brauer m. —
 2. † cant spöttl. französisches Feuerszimmer.
 fire-shovel (L-shövl) s. 1. Feuer-, Kohlen-
 schaufel f. — 2. P großes Maul.
 fireside (fai'-säid) 1 s. 1. Herd m, Ramin
 m. — 2. fig. Häuslichkeit f, Familien-
 leben n; by the ~ am Ramin, im häus-
 lichen Kreise. — II a. 3. häuslich; Fa-
 milien-...; ~ pleasures pl. oder delights
 pl. häusliche Vergnügen f/pl. oder
 Freuden f pl. [Ver Silberung f.]
 fire-silvering ○ (L-sil-ä-äng) s. Feuer-
 fire-sleeve ○ (fai'-släiv) s. Schür-eisen n.
 fire-spot (L-spöt) s. Feuerstelle f.
 fire-station ↓ (L-shtä-äng) s. Feuerstation
 f (unangenehme Aufstellung bei ausbrechendem
 Feuer). [Feuerstationen.]
 fire-steel (fai'-stäl) s. Feuerstahl m (zum
 Feuer-stein) (fai'-stäl) s. 1. Feuerbrand m,
 Kienspan m. — 2. Reichholz n zur Erzeugung
 von Feuer durch Reiben mit einem anderen
 fire-stone (L-stön) s. 1. min.: a) Feuer-
 stein m; b) † Schwefelstein m; c) Art
 Sandstein m (der große Hitze aushalten kann).
 — 2. Art Petarde f. [Efen.]
 fire-stop ○ (L-stop) s. Feuerbrüde f (im
 fire-surface ○ (L-sö-ä-äng) s. Feuer-, Heiz-
 fläche f eines Tempelsteins.
 fire-tall (L-täl) s. 1. orn. Gartenrottschwanz
 m (*Ruticilla phoenicea*). — 2. ent. Art
 Goldweisse f (*Chrysis ignita*). [graph m.]
 fire-telegraph (L-tel-ä-äng) s. Feuer-tele-
 fire-tile ○ (fai'-täl) s. Ziegel m aus
 feuerfestem Thon, Chamotte-platte f.
 fire-tongs (L-töng) s/pl. (auch ○ metall.)
 Feuerzange f, -zange f.
 fire-tower (L-täu-er) s. 1. Art Leuchtturm
 m. — 2. Feuer-signal-Turm m.
 fire-trap ○ (L-träp) s., sl. Feuerfalle f (leicht
 brennbare Gebäude, z. B. Theater u.).
 fire-tree ? (L-täl) s. 1. = flume-tree 1.
 — 2. Ren-Erdbeere: Eichenholz (baum m) n
 (*Metrasile ros tomentosa*).
 fire-tube ○ (L-tüb) s. 1. Heiß-, Feuer-
 kanal m. — 2. mach. Flammröhre f. —
 3. ♀ Heiß-, Siederöhre f.
 fire-vault ○ (L-vält) s. 1. Ziegelte: Feuer-
 gewölbe n. — 2. Gasfabr.: Heißgewölbe n.
 fire-ward(en) (L-wärd) s. Brandmeister
 m, Kommando'nt m der Feuerweh.
 fire-watch (L-wösch) s. Brandwache f.

fire-water (fai'-wä-ter) s. Feuerwasser n,
 Brantwein m (bei den Indianern).
 fire-weapon ♀ † (L-wepn) s. = firearm.
 fireweed ○ (L-wid) s. 1. schmalblättriges
 Weidenröschen n (*Epidium angustifolium*).
 — 2. kanadisches Berufkraut
 (*Eriogon canadense*). — 3. mittlerer
 Vegetier (*Plantago media*).
 fire-wheel ○ (L-hwül) s. Feuerort: Feuer-
 rad n, Sonne f.
 fire-wood (L-wud) s. Brennholz n.
 fire-worker ♀ † (fai'-wör-ter) s., artill.
 Feuerwerker m.
 firework(s) ○ (L-wörk) s. (s pl.) 1. (Kunst-)
 Feuerwerk n. — 2. ~ Am. Zündhölzchen
 n (pl.). [Kunst] Feuerwerker m.
 firework(s)-maker ○ (L-me-ä-ä) s. f.
 fire-worm (fai'-wör-m) s. = glow-worm.
 fire-worship (fai'-wör-ship) s. Feuer-
 anbetung f. [anbetet m.]
 fire-whisperer (L-ship-er) s. Feuer-
 fire-in-hand ○ (fai'-in-händ) s., carp. die
 eingemauerten Hölzer n/pl.
 firing (fai'-ring) s. 1. Anzünden n re. (siehe
 fire). — 2. Feuerung f, Brennmaterial n.
 firing-iron (L-ä-än) s., vel. Brenn-eisen
 n, meßer n. [Heiß-Apparat m.]
 ~ machine ○ (L-mä-ä-äng) s., mech. f.
 ~ party ♀ ↓ (L-pä-ä) s. 1. die zum Salu-
 tieren lommantirte Mannschaft. — 2. Ere-
 lutions-Kommando n (Mannschaft).
 ~ point (L-pö-nt) s., phys. Entzündungs-
 punkt m (Ergebnis der Selbstentzündung).
 ~ up ○ (fai'-unt-ä-äng) s. Aufsteigen n.
 fire (fai') 1. 1. Schlag m. — 2. fig.
 Streich m, Poßen m. — II † v/a.
 3. schlagen, züchtigen. — 4. antreiben. —
 III † v/n. 5. sich heftig bewegen.
 firekry prov. (fai'-ä-äng) s. = fire 2.
 firku (fai'-ku) abbr. Fir., fir. oder Fkn.
 s. Hechtma. 1. (für Bier) Viertelmaß n (siehe
 Seite XXI u. XXII). — 2. Fische n (z. B.
 Seite, Butter). [Bier-Schicht m.]
 firkin-man ○ (L-män) s. Kofen, Dünn-
 firlet † (fai'-let) s. Firlet n (Kott. Hechtma.).
 firm (fai') [it. firmus] 1 a. 1. fest,
 dert, hart, hart (ant. soft); ~. — 2. nicht
 flüchtig, fest (ant. fluid); ~. — 3. fig. fest,
 beständig; fest begründet; ~. — 4. fig.
 entschlossen; standhaft, treu; ~. — II s.
 5. ~ Firma f. — 6. † Unterchrist f,
 Name m. — 7. † Festland n. — III † v/n.
 8. fest machen, befestigen; festsetzen. — 9. zue-
 nge sich festem oder richtig. — 10. unter-
 zeichnen, siegeln.
 ~ zu 1: ~ flesh festes Fleisch; ~
 wood hartes Holz.
 ~ zu 2: ~ land festes Land.
 ~ zu 3: ~ prices remain ~ at ...
 die Preise erhalten sich fest auf ...
 ~ zu 4: ~ believer Glaubens-
 stärke; ~ partisan treuer Anhänger.
 ~ zu 5 ~ pl. long ~ Schwindel-Firma
 f; long ~ pl. schwarze Bande (Schwindel-
 geschäfte, die Waren auf Kredit entnehmen, diese
 verkaufen und den Lieferanten pressen).
 firmament (fai'-mä-ment) [it.] s. (s. f.).
 1. Firmament n, Himmelsgewölbe n. —
 2. † fig. Grundlage f, Stütze f.
 firmamental (fai'-mä-mentäl) a. am
 Firmament n befindlich, himmlisch.
 firmen (fai'-mön) oder firmen [perf.] s.
 Firma n m (vld. in der Dichtung jeder im Namen
 des Eulans von Grecozierer aufgeführte Beschil-
 dener: Heißmaß m, Privilegium n re.
 firmery † (fai'-mä-er) s. 1. Pächterrecht n.
 — 2. = infirmery.
 firmation † (fai'-mä-äng) s. Festsetzen n.
 firme (fai'm) a. 1. her. bis zum Rand des
 Schildes reichend (kreuz). — 2. † = firm.
 firmer-chisel ○ (fai'-mä-ä-äng) s. Zed-
 beitel m.

fish-bed (fisch-bēd) s., geol. Schicht f mit fossilen Fischen.
 fish-bellied (fisch-bēl-ēd) a. Fischbauch...; ♂ rail Fischbauchschnecke f.
 fishberry (fisch-bē-ri) s. Rottkeilbärner n/pl. (v. Anami ma cocculu; Jan-Beränen der Fische).
 fish-bolt (fisch-bōlt) s. Laidenbolzen m.
 fish-bone (fisch-bō-nē) s. Fischgräte f.
 fishbone-tree (fisch-bō-nē-tāl) s. Art Singsangpflanze f (Finax crassifolium).
 fish-loom (fisch-bū-m) s. Anter-Aufwindebaum ♂.
 fish-breeder (fisch-brē-dēr) s. Fischzüchter m.
 fish-breeding (fisch-brē-ding) s. Zucht f Fischzucht. [Wanfenein m.]
 fish-broth (fisch-brōdht) s. Wässer n, f.
 fish-cake (fisch-kē) s. 1. Rost: Fischfloss m (and paktizem Fischfleisch, Rostfloss u.c.). — 2. ♂ Fischkuchen m (gebräte Fischfleisch-Werret).
 fish-can (fisch-kān) s. 1. Fischkistchen m (mit Transtörchen). — 2. ♂ Fisch-Transportbehälter m. [Insekt].
 fish-carver (fisch-kā-ri) s. (Silbernes) Fischschneider m.
 fish-chair (fisch-kā-ir) s. Polsterstuhl m.
 fish-chowder (fisch-kō-der) s. Rost: Art Fischsuppe n. [2. = fish-pomace].
 fish-chnm (fisch-kn-m) s. 1. Fischfänger m.
 fish-coop (fisch-kō-p) s. Vorrichtung zum Fischfang in einem G. Röhre.
 fish-creel (fisch-kre-ēl) s. = fish-basket.
 fish-crow (fisch-kro) s. Fischträhne f (Corvus maritimus). [Zucht...]
 fish-cultural (fisch-kul-tūr) a. Fischkult.
 fish-culture (fisch-kul-tūr) s. Fischzucht f.
 fish-culturist (fisch-kul-tūr-ist) s. Fischzüchter m. [Räuchern n von Fischen].
 fish-curing (fisch-kūr-ing) s. Einjalsen n u./ fish-davit (fisch-dā-iv) s. Fischkrone m, Fischdavit m. [Tag m].
 fish-day (fisch-dē) s., Cath. ecel. Fisch-, Fast-, Fisch-dinner (fisch-din-er) s. Fischessen n.
 fish-duck (fisch-dak) s., orn. Säger m (Mergus).
 fisher (fisch-er) s., 1. Fischer m. — 2. zo. kanadischer Marder (Mustela canadensis). — 3. orn. = kingfisher. — 4. orn. s pl. Ruderer in pl. (Steganopodes). — 5. Cath. ecel. s ring = fisherman's ring (siehe fisherman 1). [Insekt m].
 fisher-boy (fisch-er-bōi) s. Fischerknabe m.
 fisherfolk (fisch-er-fōlk) s. Fischer m/pl.
 fisherman (fisch-er-mān) pl. fishermen (fisch-er-mēn) s. 1. Fischer m; ♂ s bend Fischersich m, Fischersichel m; F s luck wenig Glück od. Erfolg; Cath. ecel. s ring päpstlicher Siegelring; under the s ring unter päpstlichem Siegel; Am., proc. s Sunday Freitag m (wo das Fischen nicht erlaubt war). — 2. ♂ Fischereijahrgang n, s. Wahl-fischjäger m. — 3. orn. = fish-duck.
 fisherskius (fisch-er-ski-us) s/pl. amerikanische Waderröhre n pl.
 fishery (fisch-er-ri) s., pl. -eries (fisch-er-ri) s. 1. Fischerei; Fischfang m; drift: Fischerei-gerechtheit f. — 3. Fisch-, Angel-platz m.
 fish-flake (fisch-flē) s. 1. Schwimmblaufe f.
 fish-firm (fisch-fī-m) s. Fischzucht m.
 fish-farmer (fisch-fā-mēr) s. Fischzüchter m.
 fish-farming (fisch-fā-mēr-ing) s. Fischzucht f.
 fish-flake (fisch-flē) s. 1. Schwimmblaufe f. Güter. — 2. Fischbünde f zum Trocknen d. Fische.
 fish-flour (fisch-flō-er) s. 1. Fischmehl n (getrocknete u. gereinigte Fische). — 2. Fischdünger m.
 fish-fly (fisch-flai) s. künstliche Angelfliege.
 fish-food (fisch-fōd) s. 1. Fischfutter n. — 2. Fischweife f, Fisch m (als Gerich).
 fish-fork (fisch-fōrk) s. Fischgabel f.
 fish-fork (fisch-fōrk) s. Fisch m mit Rostoffeln angewärmt.

fish-freezer (fisch-frē-zer) s. Apparat zum Gefrierenmachen von Fischen.
 fishful (fisch-fūl) a. fischreich.
 fish-garth (fisch-gā-rt) s. Fischwehr n, Zeichgitter n.
 fish-gig (fisch-gig) s. Elger m, Fischstachel m, Dornpflanze f. [Fischgale].
 fish-globe (fisch-glob) s. Kugelformiges.
 fish-globe (fisch-glob) s. Fischlein m, Kugelfische f.
 fish-god (fisch-gōd) s., myth. Fischgott m.
 fish-goddess (fisch-gōd-dēs) s., myth. Fischgöttin f der Fische.
 fish-guano (fisch-gwā-no) s. Fischguano m.
 fish-gut (fisch-gut) s. Fischdarm m.
 fish-hatching (fisch-hā-tching) s. = fish-breeding. [Insekt].
 fish-hawk (fisch-hā-k) s., orn. = fish-angel f. — 2. ♂ Fisch-, Fenter-balen n.
 fish-husbandry (fisch-hūs-ban-dri) s. = fish-farming.
 fishify (fisch-i-fai) v/a., co. in einen Fisch verwandeln (S.H.R.J.2,4,40).
 fishiness (fisch-i-nēs) s. 1. fisch-artiger Zustand. — 2. F Zweifelhaftheit f, Unsicherheit f zc. (siehe fishy).
 fishing (fisch-ing) s. Fisch n, Fischerei f zc. (si. to fish). [= fishing-ear].
 fishing-apparatus (fisch-ing-ap-pa-rā-tus) s. f. ~boat (fisch-ing-bōt) s. Fischerboot n. ~boots (fisch-ing-bōts) s pl. Wasserstiefel m/pl. ~duck (fisch-ing-dak) s., orn. = fish-duck. ~eagle (fisch-ing-ēgl) s., orn. Fisch-, Floss-adler m (Pandion haliaetus). ~fleet (fisch-ing-flēt) s. Fischerflotte f. ~fly (fisch-ing-flai) s. künstliche Angelfliege. ~frog (fisch-ing-frog) s., icht. = angler 2. ~gear (fisch-ing-gēr) s. Fischereigerät n, Angelzeug n. [Fischereigebiet n]. ~ground (fisch-ing-graund) s. Fischgrund m. ~hawk (fisch-ing-hā-k) s., orn. = fishing-eagle. ~line (fisch-ing-lān) s. 1. Angelhahn n f. — 2. zo. Lochwühl f (Schleichmolech; Siphonops). ~net (fisch-ing-nēt) s. Fischnetz n. ~out (fisch-ing-āut) s. Ausschiffung f. ~place (fisch-ing-plēs) s. = fishing-ground. ~right (fisch-ing-rai) s. Fischereigerechtigkeit f. ~rod (fisch-ing-rōd) s. Angelrute f. ~room (fisch-ing-rū-m) s. Platz an der Röhre, wo Fische eingelassen werden. ~run (fisch-ing-rūn) s. = fishing-ground. ~season (fisch-ing-sē-son) s. Fischzeit f. ~smack (fisch-ing-smāk) s. Schwalbpe f mit Wasserbehälter zum Transport lebender Fische. ~tackle (fisch-ing-tāk-ēl) s. 1. ♂ Fischfate n. — 2. Fischereigerät n. ~town (fisch-ing-taun) s. Fischereifahrt f. ~tube (fisch-ing-tū-b) s. = dipping-tube. ~vessel (fisch-ing-vē-sēl) s. Fischereifahrzeug n. ~village (fisch-ing-vil-lidj) s. Fischerdorf n. fish-joint (fisch-ing-djōint) s. (Schienen-)Lafche f. [Wange f (Deltostoma)]. fish-killer (fisch-kill-er) s., ent. Art Schwimmschnecke f. fish-knife (fisch-kill-er) s. 1. = fish-carver. — 2. (mit Silberverzierter) Messer n zum Fischessen. fish-ladder (fisch-ill-dā-der) s. = fishway. fishlike (fisch-ill-ai) a. fisch-ähnlich. fish-line (fisch-ill-lān) s. Angelhahn n f. fish-louse (fisch-ill-lō-ūs) s., zo. Fischlaus f. fish-manure (fisch-ill-mā-nūr) s. Fischdung m. fish-market (fisch-ill-mā-rk-it) s. Fischmarkt m. fish-martingale (fisch-ill-mā-rt-ing-ēl) s. Zomper m des Fischdavit. [Blase f]. fish-maw (fisch-ill-mā) s. Schwimmblaufe f, Fischschnecke f. fish-maw (fisch-ill-mā) s. 1. Fischmahlzeit f, Fastenspeise f. — 2. Fischmehl n. fishmonger (fisch-ill-mōng-er) s. Fischhändler m; Fishmongers' Hall Zunfthaus n der Londoner Fischhändler. [Teil 2]. fishmoth (fisch-ill-mōth) s., ent. = fish-fly. fish-net (fisch-ill-nēt) s. Fischernet; n.

fish-of-Paradise (fisch-ill-pa-rā-dēs) s., icht. Paradiesfisch m (Macro podus viridicaudatus).
 fish-oll (fisch-ill) s. Fischtran m.
 fish-owl (fisch-ill-ōul) s., orn. Art Schleierteule f (Ketupa; Zaru).
 fish-packing (fisch-ill-pāk-ing) s. Fischpackerei f.
 fish-park (fisch-ill-pārk) s. Fischgehege n.
 fish-pearl (fisch-ill-pēr-ōl) s. Fischperle f (aus der von geringem Werte).
 fish-pie (fisch-ill-pai) s. 1. Fischpastete f. — 2. Dingerkuchen m aus Getre u. Fischen.
 fish-plate (fisch-ill-plēt) s. (Schienen-)Lafche f; rail Laidenbahne f.
 fish-poison (fisch-ill-pōi-zōn) s. Fischgift m (Name verdächtig der Fische tödlicher Pflanzen).
 fish-pomace (fisch-ill-pō-mā-s) s. 1. Überreste m/pl. von Fisch, aus denen der Branntwein hergest. ist. — 2. noch nicht zubereiteter Fischguano. [Behälter m].
 fish-pond (fisch-ill-pōnd) s. Fischteich m, Fisch-
 fish-pool (fisch-ill-pū-ōl) s. Fischteich m. [Insekt n].
 fish-pot (fisch-ill-pōt) s. Fischweife f für Roste.
 fish-pound (fisch-ill-paund) s. Art fischförmiges Fischgeruch.
 fish-preserve (fisch-ill-pēr-ēv) s. 1. Fischgehege n. — 2. Privatschifferei f.
 fish-prong (fisch-ill-prōng) s. Art Fischgabel f.
 fish-range (fisch-ill-rāng) s. Fischgebiet n.
 fish-ravage (fisch-ill-rā-vāj) s. = fish-scrap.
 fish-roe (fisch-ill-rō) s. Fischrogen m.
 fish-salesman (fisch-ill-sēl-mān) s. Fisch-Großhändler m.
 fish-scale (fisch-ill-skāl) s. Fischschuppe f; ~embroidery (fisch-ill-skāl-ē-mbrōi-dri) s. Fischschuppen.
 fish-scrap (fisch-ill-skrap) s. Fischabgang m (in Zang); acidulated ~ mit Schwefelsäure verfehter Fischabgang.
 fish-skin (fisch-ill-skin) s. Fischhaut f, ♂ od. Art Schale n; med. s disease Fischschuppenkrankheit f, Ausschlag m.
 fish-slice (fisch-ill-sli-s) s. Fischmehln, -leiste f.
 fish-slide (fisch-ill-slaid) s. Art Fischernetz n für feichte Fische. [Gericht n].
 fish-smother (fisch-ill-smōth-er) s. Fischf.
 fish-sound (fisch-ill-saund) s. Fisch-, Schwimmblaufe f. [Pflanze f].
 fish-spear (fisch-ill-spēr) s. Fischspieß m, Harf.
 fish-store (fisch-ill-stōr) s. Fischlager n.
 fish-story (fisch-ill-stōri) s., sl. etwa: Zügelstein n, ungläubliche Geschichte f.
 fish-strainer (fisch-ill-strān-er) s. Sieber m od. Durchsieb m für getochte Fische.
 Fish Street Hill (fisch-ill-stri-t-hil) s. Platz in der City of London, wo das Fire-monument (11. J.) steht.
 fish-tackle (fisch-ill-tāk-ēl) s. 1. ♂ Antecitale f, Renterale n. — 2. Fischereigerät n.
 fish-tail (fisch-ill-tail) s. 1. Fischschwanz m. — 2. ent. Silberfischchen n (Lepisma saccharinum).
 ♂ Zu ~ 1: ♂ burner Fischschwanz; (gas)burner m; ♂ s propeller Fischschwanzschraube f; ~ topping list Doppelnant f des Fischdavit. [Pflanze n].
 fish-torpedo (fisch-ill-tōr-pē-dō) s. Fischtorf.
 fish-trap (fisch-ill-trāp) s. Fischweife f, Garnnetz m.
 fish-trowel (fisch-ill-trō-er) s. = fish-carver.
 fish-warden (fisch-ill-wārd-er) s. Fischereiaufsicht m.
 fishway (fisch-ill-wei) s. Fischweg m, -leiter f (Einrichtung, die es den Fischen ermöglicht, gegen geringe Getreidekosten zu kommen).
 fish-wear, ~weir (fisch-ill-wei-r) s. = fish-garth.
 fishwife (fisch-ill-wai-f) s., pl. -wives (fisch-ill-wai-iv) s. Fischweibe n, Händlerin f. [Fischweife].
 fishwoman (fisch-ill-wū-mān) s. (pl. -wen) = fish-wood (fisch-ill-wūd) s. Erdbrecherbaum n (Echinops americana).
 fish-worker (fisch-ill-wōrk-er) s. Fischzüchter m.
 fish-working (fisch-ill-wōrk-ing) s. Fischzucht f.
 fish-works (fisch-ill-wōrk-s) s/pl. 1. Fischzüchtereie f. — 2. Fischguanowerke n/pl.

fitment \ (fít-'mánt) s. 1. Anpassung f, Ausstattang f. — 2. das Gezieme (SH. 1.4,6,6).

fitness (fít-'nít) s. Schicklichkeit f, Geeignetheit f, Tauglichkeit f, Folgerichtigkeit f.

fit-out (fít-'aút) s. Ausstattang f, Anzug m.

fit-rod \ (fít-'add) s. Fit f, Bohrlodmessaer m.

fit-root \ (fít-'aút) s. = corpeso-plant.

fit-table \ (fít-'tá) a. paßend.

fit-tedness (fít-'d-nít) s. Tauglichkeit f.

fit-ten (fít-'tén) I **procc.**, s. Finte f, Vorpiegelung f. — II † v/n. Lügen erzählen.

fit-ter \ (fít-'tér) (fít-'tér) s. 1. Anordner m, Zubereiter m; O Ger-richter m; Wertmeister m. — 2. O mach. Monteur m. — 3. Ausstatter m, Vieraer m (a. -out); v/n. O Rohlen-matler m, -händler m. — 4. *mint.* Züchter m. — 5. Schneider: Anpaßer m. — 6. O Weber: Schnürkod m. — 7. F Dietrichmacher m. — Vgl. ~² u. ~³.

fit-ter \ (fít-'tér) (fít-'tér) s. I v/a. O a. mit Füßen treten. — II v/n. O a. mit den Füßen stampeln oder stoßen (wie eigenhändige Sinder); leidenschaftlich erregt sein. — III s. Erregung f, Zurechtigkeit f; in ~s in Anregung, ausgebrocht.

fit-ter \ (fít-'tér) (fít-'tér) s. Fehen m.

fit-tie-lan \ (fít-'tí-lán) s. linkes (procc. beinabhängiges) Tier eines Gespanns.

fit-ting \ (fít-'tín) (fít-'tín) I *p.p.* und a. O I paßend, geeignet. — II s. 2. Zurecht-machen n, Ein-, An-paßen n. — 3. O mach. Montieren n. — 4. Einrichtung f; O Ausüstung f (a. -out). — 5. ~s *pl.* das zur Ausüstung od. Einrichtung Nötige; Ausüstungsgegenstände *m/pl.*; Vaden-einrichtung f; Treibwert n. — 6. O Eisen-feder: Reinigung f, Schmelzung f.

fit-ting \ (fít-'tín) (fít-'tín) s. = footing.

fit-ting-lan \ (fít-'tín-lán) s. Einüstung f.

fit-tingness (fít-'tín-nít) s. Geeignetheit n, Angemessenheit f.

fit-ting-out \ (fít-'tín-'aút) s. Ausüstung f.

fit-ting-shop \ (fít-'tín-'schóp) s., mach. Montiergeschäft f.

fit-ting-up (fít-'tín-'áp) s. Herichtung f.

fit-ton (fít-'tón) s. u. v. = fitlen.

fit-ty \ (fít-'tí) (fít-'tí) a. 1. P Ausfällen unter-worfen. — 2. unregelmäßig, launenhaft.

fit-ty \ (fít-'tí) (fít-'tí) a. paßend, angemessen.

fit-up \ (fít-'áp) s. Bude f, Stand m.

fit-weed \ (fít-'wid) s. stinleude Männer-treue (Eryngium foetidum).

fit-z \ (fít-'z) (norm. *fiz*; (alt-)ir. *filz*, lt. *filius*) s. *Sohn* m; nur noch in *Sig* n. v. Eigennamen als un-betonte Vorfüße, z. B.: Fitzjames (-džé'nis), v/n. zur Bezeichnung eines natürlichen Sohnes von Königen und Prinzen, z. B.: Fitzroy (-o'í) f.

Fitz-Boodle (fítz-'bú'dl) *npr.*: George ~ Pseudonym, unter dem Thackeray für *Fraser's Magazine* schrieb.

Fitzgerald (-džé'á-'l) *npr.* (Prtn.); v/n. Edward ~ engl. Dichter (1809—1883).

Fiume (fi-'ú-'me) *npr.* Fiume (traat) Dafenli).

five (fá-'w) [a. *fif*] I a. 1. *Nummer*: fünf f. — II s. 2. *numer.* Fünftals Zahl, Farte x. — 3. *sl.* Fünfer m, Fünftfundnote f. — 4. ~s *pl.*: a) fünfprozentige Papiere *m/pl.*; b) Art Wallspiel n (meist 5 gegen 5); ~s *court* = *five-court*; c) Sport *sl.* die Fünfe *pl.* (die 5 Finger); *sl. bunch* of 5 *Spand* f, Fünft f.

Zu ~ 1: *sl.* ~s Fingers *pl.* die 5 Trümpe *m/pl.* im Fünftspiel; *pol.* the ~s *points* *pl.* die 5 Punkte *m/pl.* der Chartisten (allgemeines Stimm-recht; geheime Abstimmung; überliche Parla-menten; Wälen für die Abgeordneten; gleiche Wählbarkeit); *Five Points* verurteutes Viertel in New York; ~s *senses* (oder wits) *pl.* wie fünf Sinne *m/pl.*; *bless your ~s wits!* Gott fürde Eimen Verstand!

five-boater \ (fá-'w-'bó-'tér) s. großes Fahrzeug zum Wallspiel mit 5 Booten.

five-finger \ (fá-'w-'fín-'gér) s. 1. F Fingerkraut n (*Potentilla*). — 2. F *Zamata*: Art fünffingeriges Arumgewächs (*Syn-gonium auritum*). — 3. 20. Art Seeferm m. — 4. *sl.* Trümpf-fünft f.

five-fingered (fá-'w-'fín-'gér-'d) a., zo. fünf-fingerig, -stabilig. [five-finger 3.]

five-finger-foot (fá-'w-'fín-'gér-'fút) s. = five-finger-grass \ (-gnag), ~leaf \ (-lí) s. = five-finger 1.

five-finger-tied (-tá'd) a. fest gebunden.

fivefold (fá-'w-'fó'd) a. fünf-fach, fünfmal.

fiveleaf \ (-lí) s. = five-finger 1.

living (lí-'n) s., *cryst.* Fünftling m (An-stand von fortgesetzter Zerstüßbildung).

five-months (-má'ndž) s., zo. Zungen-wärmer *m/pl.* (*Linguatula*).

fivepence (-pén's, \ fí-'p-'nít) s. Wert m von 5 Pence; in den U. S. oft für 5 Cent's.

fivepenny (fá-'w-'pén-'nít, fí-'p-'nít) a. von einem (od. im) Werte von 5 Pence.

five (fá-'w) s., *sl.* Fünfer m (Note von \$5 oder £5; a. *Schlag* im Crick, der 5 zählt).

five's (fá-'w) *s/pl.*, *vet.* Mandel-Genüzun- dung f ter Pferde. [Dert; Hundert n.]

five-score \ (fá-'w-'fó-'s) a. u. s. hun-derd.

five-court \ (fá-'w-'fó-'t) s. 1. Platz m für eine Art Wallspiel (f. five 4 b). — 2. *sl.* Vorerhalle f. [Läufer Rebolber.]

five-shooter *Am.* (fá-'w-'šó-'tér) s. fünf-fivesome \ (fá-'w-'fí-'s) *adv.* zu Fünfen.

five-spot (fá-'w-'špót) s. Fünft f (*star*).

five-square (fá-'w-'el-wá) a. fünf-edig.

five-twenty \ *Am.* (fá-'w-'twen-'tí) I a. 5 Jahre nach der Emfissen einzutreten (u. nach 20 Jahren voll auszuwachsen). — II s. (*pl.* ~ies. ~tí) eine beartige Schultverzeichnung.

fix (fítz) [lt. *fixum*, v. *figere*] I *v/a.* O c. 1. befestigen, festmachen; festsetzen; ~ 2. O mach. aufstellen, montieren. — 3. *Photogr.* u. *fig.* fixieren. — 4. *chm.* fest werden lassen. — 5. Zeit, Sitzung ic. fest- setzen, anberaumen; Summe aufsetzen. — 6. heften, richten (on auf); fesseln. — 7. O ~ a point e-n Punkt festlegen (durch Beobachtungen seine Lage bestimmen). — 8. *v/d.* *Am.* et. thun, machen, verrichten, besorgen; her- richten, ordnen; ~ 9. *Am.*, *sl.* eine Partei bearbeiten. — 10. *f Am.* to ~ out schmäiden, herausputzen. — 11. *f Am.* to ~ up (a) = ~ 10; b) anzubessern; c) anordnen, be- merkeln. — 12. † durchbohren. — II *v/n.* O c. 13. sich niederlassen, sich festsetzen. — 14. *chm.* fest werden. — 15. to ~ ou (od. upon) sich entschließen für; wählen. — III s. 16. F üble Lage, F Klemme f.

Zu ~ 1: ~s bayonets! Bajonett auf!; ~s *artill.* to ~ the fuses die Zünder eintreiben; to ~ a price, a standard einen Preis, eine Norm be- stimmen; ~s the rails die Schienen legen; to ~ in einpassen; *fig.* to ~ in one's head, in one's memory sich et. ein- prägen; to ~ in a wall einmauern; to ~ with a serow aufschrauben; to ~ one's residence at festen Wohnsitz nehmen in; to ~ oneself *fig.* (banernd) niederlassen.

Zu ~ 3: *Am.*: to ~ the ballot-box eine Wahl fälschen; to ~ the fire Feuer anmachen; P to ~ a p.'s hint j-n zur Ruhe bringen, j-m den Rest geben; your hint is ~ed Du hast genug bekom- men; to ~ the hair das Haar machen; to ~ the room das Zimmer in Ordnung bringen; to ~ the table den Tisch decken; to ~ one's wounds j-e Wunden verbinden; P it will not do, anyhow (od. nohow) you can ~ it es wird nicht gehen, wie man es auch anstellen mag.

fixable (fít-'fí'bél) a. zu befestigen, fixierbar.

fixate * (fít-'fét) [lt. *fixare*, *fixatum*] O b. I *v/a.* 1. fixieren, festhalten. — 2. ast. einen Stern festlegen, dessen Ort durch Beobachtungen bestimmen. — II *v/n.* 3. fest- gehalten werden.

fixation (fít-'fét-'fí'h'n) [fr.] s. 1. Fest-machen, -legen n. — 2. Festlegung f, Bestimmung f, Fixierung f. — 3. Festigkeit f, Stetig- keit f. — 4. *chm.* Überlagerung eines gas- förmigen Körpers in den flüssigen oder festen Zu- stand, Verdichtung f. — 5. *chm.* Fixieren n; O *härerei*: Befestigen n der Farben. — 6. V fester Wohnsitz.

fixative (fít-'fét-'tív) I a. Fixier... — II * O s. *härerei*: Weigef, Fixiermittel n.

fixture * (fít-'fét-'túr) s. Ständerpomadé f.

fixed (fítz) [to fix] *p.p.* u. a. O (*adv.* ~ly, fít-'fét-'tí) 1. fest, bestimmt, feststehend; ~ 2. *chm.* fest, feuerbeständig; nicht flüchtig; *fig.* gebunden; ~ 3. stetig, standhaft, drást (= firm); *Am.* thabereit. — 4. ~s *drást* *Tratte* f ohne Respektlage.

Zu ~ 1: ~ a day bestimmter Tag; *Empfangslag* m (fr. *jour fixe*); *Am.* ~ fact ausgemachte (vollendete) That- sache (fr. *fait accompli*); ~ points *pl.* *Schuhmann's*, Strophen-posten *m/pl.* (Lo.); ~ prices *pl.* feste Preise *m/pl.*; ~ star Fünftern m; ~s syllables *pl.* die viele Silben do, re, &c.; to become ~ in habits sich Gewohnheiten aneignen.

Zu ~ 2: ~ *chm.*: ~ air Kohlen-säure f; ~ body fester Körper; ~ oils *pl.* feste Öle *m/pl.*; ~ salt feuerbeständiges Salz.

fixed-eyed (fít-'fét-'á'd) a., zo. mit unbeweg- lichen Augen (rebell). [f. fixed.]

fixedness (fít-'fét-'nít) s. Festigkeit f ic.

fixen (fítz) s. vixen. [fixative II.]

fixer O (fít-'fét) s. Festmacher m (v/d. =) *fixax* (fítz-'fítz) s. = *parax*.

fixidity \ (fít-'fét-'tí) s. = *fixedness*.

fixing (fít-'fítz) [to fix] s. 1. Befestigen n. — 2. Instandsetzen n. — 3. *chm.* Fixie- rung f (a. *Photogr.*). — 4. O mach. Auf- stellen n, Montieren n. — 5. O *metall.* Weigef m, Fixierung f. — 6. F Begrün- dung f e-s Wohnsitzes. — 7. *f Am.* ~s *pl.* Ausüstungsgegenstände *m/pl.*, Einrich- tungen *s/pl.*, Verzierungen *s/pl.*; *Schmud* m; Weigafe f; Kleider *n/pl.*

fixing-lath \ (-báth) s. 1. *Photogr.*: Fixier- bad n. — 2. *härerei*: Selpetersäurebad n.

fixity (fít-'fítz-'tí) [fr.] s. 1. Festigkeit f, Stän- digkeit f. — 2. *chm.* Feuerbeständigkeit f.

fixture (fítz-'fítz) s. 1. † Fünftchen n (*SH. W. 3,3,67*). — 2. ~s *fixure*. — 3. (*v/d.* Sport): *sl.* Festlegung f, Abmachung f; festgelegter Zeitpunkt m; die *antunn* ~s die für den Herbst angelegten Weintreunen, Treibjagden ic. — 4. alles, was fest zu einer Sache gehört, was nicht und nagel-fest ist; *Per- tine*'nzstück n. — 5. j. der od. et. das eine feste Stellung oder Lage einnimmt; Un- verrädbare (s); F he is a ~ er ist ein altes Inventarstück (z. B. eines Parkettes), auß; er ist ein Fiedler oder nicht fort- zubringen. — 6. O *corp.* Treibholz n.

fixure \ (fít-'fítz) [t.] s. Festigkeit f, fester

fixz (fítz) v. *unt* s. = *fixz*. [Stand.]

fixziz \ (fít-'gíg) [fizz] s. 1. *Sprühjener*(wert) n. — 2. *pl.* leichtfertiges, lottertes Mädchen.

fixziz \ (-s), *corr.* *unt* *fishziz*.

fizz (fítz) I *v/n.* O c. 1. = *fizzle*. — II s. 2. Zischen n, Sprühen n; *Summen* n *e-t* flüte ic. — 3. *Am.* Sodawasser n; *England:* *sl.* Champagner m (auch *fizzle*).

fizzleless (fít-'fítz-'lís) a. *trahtlos*, schwach.

fizzer (fít-'fítz) s., *theat.*, *sl.* Glanzrolle f.

fizzling \ (fít-'fítz) a. ausgezeichnet.

fizzle (fítz) I *v/n.* O b. 1. zischen, brausen; *summen*. — 2. *Am.* to ~ (out) anzufischen (vom leuchtend Pulver); *fig.* erlöschen, schwächer

werden. — 3. Am., sl. fieden bleiben, abfallen, verunglücken (bst. von Schüttern beim Ausfallen; oft to ~ out). — 4. P = fart. — II v/a. Ob. 5. Am., equat. sl. abfallen lassen (einen Graminanten). — III s. 6. = fizz 3. — 7. Geizig n., Geizhals m.; fig. Verlegenheit f., Verwirrung f. — S. P. Furzen n. — 9. Am., sl. mißlungenes (bst. politisches) Unternehmen; Abfallen n.; Stetigbleiben n. (bst. von Schüttern).

fizzler (fɪz'z-lər) s., zo. = civet-cat.
fizzy Am. (fɪz'z-ɪ), pl. Ales (ˈæ-lɪz), orn. Art Trauerente f. (Oidemia americana).
fjeld (fjɛld) [norwegisch] s. die Hochebene.
fjord (fjɔrd) s. = fjord. [College, Lo.]
F.K.C.L. abbr. = Fellow of King's Fkn. ♀ abbr. = firkin.

F.K.Q.C.P.I. abbr. = Fellow of King's and Queen's College of Physicians, Ire.]
Fl ♀ chem. Symbo'l für fluorine. [land.]
Fl. abbr. = Flémisch; Florida; florin.
fl. abbr. = florin.
Fla. abbr. = Florida.

flabbergast F (flæ'b-ɛr-gæst) v/a. Da. co. verblüffen; they were ~ed sic waren baff.
flabbergastation F (flæ'b-ɛr-gæst-ɪ's-tʃən) s., co. Verblüffen n., Verblüfftheit f.
flabberglüssig proc. (flæ'b-ɛr-glɪs-ɪŋ) s. Konstant n. m. [heit f.]

flabbiness (flæ'b-ɪ-nɪs) [flabby] s. Schlaf-
flabby (flæ'b-ɪ) a. (sly adv.) schlaff, weilt, fig. kraft-, gehalt-, matt.
flabel + (flæ'b-əl) [it.] I s. = fan 1. — II v/a. = fan 14.

flabellate ♀ (flæ'b-ɛ-l-ət) a. ♀ u. zo. fächerförmig; fächer...

flabellation ♀ (flæ'b-ɛ-l-ə-tʃən) s., surg. Fächern n., Röhren n. e-s gedrohenen Giebel.

flabellifolte ♀ (flæ'b-ɛ-l-ɪ-f-ɔ-l-ət) a. mit fächerförmigen Blättern.

flabelliform ♀ (flæ'b-ɛ-l-ɪ-f-ɔ-r-m) a., ♀ u. zo. fächerförmig.

flabellinervend ♀ (flæ'b-ɛ-l-ɪ-n-ɛ-r-vənd) a. mit von e-m Punkte ausgehenden geraden Blattspitzen.

flabelleocrite ♀ (flæ'b-ɛ-l-ɪ-ə-k-r-ɪ-t-ɪ) s., zo. Art Haarflern m.

flabellum (flæ'b-ɛ-l-ɪ-əm), pl. flab (flæ) [it.] s., eccl. Fächer m. (zum Vertragen der Fliegen beim Abendmahl); papal ~ Federfächer, der beim dem Papile vorgehalten wird.

flabile + (flæ'b-ɪ-l) a. federleicht. [bellum.]
flabrum (flæ'b-rʊm), pl. flab (flæ), = flab.
flaccid (flæ'k-ɪ-d) [it.] a. o. schlaff, weich (Muster, Felle); fig. weilt, schlaff.

flaccidity (flæ'k-ɪ-d-ɪ-t-ɪ) s. I. Schlaff-, Weillheit f. — 2. Schlafsucht f. der Seitenraupen.

flaccidness (flæ'k-ɪ-d-ɪ-nɪs) = flaccidity 1.
flacherie, ~y (flæ'ʃ-ɪ-ə) [fr.] s., ent. = flaccidity 2.

flacht [scat. (flæ'ʃt) s. Handvoll f.
flack (flæk) [m/c. flacken] I v/n. Da. 1. + schlagen, bohren. — 2. proc. schlaff herunterhängen. — II v/a. 3. proc. j-m ~n klapp geben. — III s. 4. proc. klapp m. — 5. haon.: vierediges Pfad. [jittern.]

flacker proc. (flæ'k-ɪ) v/n. Da. flattern;
flacket 1 proc. (flæ'k-ɪ-t) v/n. Da. umherflattern (von Steierbüchse n.). — II s. schlaffartig gefledetes Mädchen; + aus lose hängender Teil (e-s Kleidungsstückes n.).

flacket 2 proc. (flæ'k-ɪ) s. Flacke f.
flacky proc. (flæ'k-ɪ) a. lose hängend.
flacon (flæ'k-ɪ-n, fr. flak) [fr.] s. Fläschchen n.

flaff proc. u. [scat. (flæ'f) v/n. Da. flattern;
flaffen; to ~ away wegfliegen.
flaffer proc. (flæ'f-ɪ) v/n. Da. flattern.

flag 1 (flæg) [m/c. flacken] I v/n. Da. 1. schlaff herunterhängen. — 2. schlaff od. schal werden; nachlassen; his energies ~ged (oder were ~ging) seine Kraft erschöpfte. — 3. proc. wehen, wogen. — II v/a. Da. 4. schlaff machen, schlaff

hängen lassen. — 5. erschaffen; entmutigen. — 6. ausgeben. — III f s. 7. Nachlassen n., Stoden n. — Vgl. ~ 2 bis 5.
flag 2 (flæg) [stand.] I s. 1. ↓ Flagge f (Syn. f. colour) 7. — 2. ↓ Flaggschiff n., Admiralschiff n. (meist flag-ship). — 3. Fahne f 7. — 4. + poet. Flügel m., Schwingef. — 5. O trennender Raum zwischen den Röhren in Glasrohren. — 6. Federbüchel m. am Bein des Falten n. — 7. hunt. Fahne f (Schwanz des Rotwildes oder des Vorstehhundes). — 8. d. Schwanz m. einer Rote. — 9. cant Schürze f der Wandwerker. — 10. ♀ ~s pl. e-e Erste Stäbchen. — II v/a. Da. 11. beflaggen. — 12. durch Flaggen signalisieren, melden zc. — 13. hunt. (am)laden (durch das Wehen einer Fahne oder bergl.).

3u ~ I mit ↓; A. mit Attrib.:
admiral's ~ Admiralsflagge f; black ~ schwarze black 1 7; bloody ~ blutige red ~; distinguishing ~ für hospital-ships Sanitätsflagge f, internationale Flagge der Genfer Konvention; ~ of distress: a) Notflagge f, b) cant bas aus den zerrißnen Kleidern herausgehende Hemd; ~ half mast-high Flagge f auf Halbmast; ~ of honour Ehrenflagge f; naval reserve ~ Flagge f der englischen Seemehr; ~ of quarantine i. yellow ~; red ~: a) rote Fahne, b) ↓ Pulverflagge f, c) Blutflagge f (aus ~ of defiance; i. to hang out unter C.), d) ↓ Notflagge f, e) rote Fahne, f) ↓ Pulverflagge f, g) Blutflagge f (aus ~ of defiance; i. to hang out unter C.), d) ↓ Notflagge f, h) Vortergah n. e-s stehenden Wais; X: regimental ~ Regimentsfahne f; white ~ ~ of truce Parlamentärflagge f; yellow ~, sick ~ Quarantänenflagge f; ~ H. als Attribut: bunting of a ~ Flaggenfahne n.; dressing with up-and-down ~ schwarze dressung 9; edging of a ~ Flaggenrand n.; the fly and hoist of a ~ Länge f und Tiefe f einer Flagge; set of ~s Flaggenpiel n.; ~ C. mit Verben: to bend, to stich n. e-e Fahne anstechen, aufsteden; to clear a ~ e-e Fahne flaren; to dip the ~ i. dip 4 7; to display the ~ die Fahne wehen lassen; fig.: to hang out the red ~ zum Kampf herausfordern; to hang out the white ~ sich ergeben; to hoist (oder to set up) the ~ die Fahne hissen, aufziehen, flagen; to hoist a ~ at half-mast eine Fahne auf Halbmast (oder halbhoch) hissen (als Zeichen der Trauer); to hoist the ~ with a waft, to hoist a ~ a-waft die Fahne im Schau wehen lassen; to make out a ~ e-e Fahne ausmachen, erkennen; to strike (ob. to lower) the ~ die Fahne streichen; to wear the ~ of... die... Fahne führen; D. sonstiges: the ~ is union

debt die Fahne ist unterst zu oberst gehbt; the ~ covers the cargo od. free ~ makes free bottom die Fahne deckt die Ladung; under a mistake of ~ infolge e-s Verehens hinsichtlich der Fahne.

Zu ~ 3: surr. small ~ Neßfahne f; reul. the ~ of the Prophet die Fahne des Propheten.

flag 3 (flæg) I ♀ s. Name verschied. Wasserflanzen: Schwerlilie f (Iris); Kalmsm (Acorus); cattail ~ oder cooper's ~ breitblättrige Rupperteule (f. cat's-tail 4), mit deren Wäntern die Wänter die Fässer ausplänen. — II v/a. Da. o. o. Wänter: dichten, ausplänen.

flag 4 (flæg) [m/c. flage] I s. 1. proc., agr. Stedrajen m., Flagge f; aus Büchel m. grobes Gras. — 2. Steinplatte f, Felle (m-pflaster n) f. — 3. proc.N.: a) Schneckflode f; b) (Gemitter-) Sturm m. — II r a. Da. 4. mit Fliesen belegen oder pflastern.

flag 5 F (flæg) s. vier Pence (= groat).

flag-niries [scat. (flæg-ɪ-ɪ-ɪ) s/pl. Spielwert n., Tand m.; Grillen f/pl.
flag-bearer (flæ'b-ɛr-ɪ) s. Fahnenträger m.
flag-bed ♀ (flæ'b-ɛd) s. Unterbettung f des Fliesenpflasters.

flag-broom (flæg-brʊm) s. Rehrbesen m.
flag-captain ♀ (flæ'kæp-t-ɪ-n) s. Flagkapitän m. (Kapitän des Admiralschiffes).

flag-chart ♀ (flæ'ʃɑ:t) s. Flaggenkarte f
flag-let ♀ (flæ'g-let) s. = flaglet.
flagellant (flæ'el-ənt) [it.] a. geißelnd. — II s., eccl. ehm.: Flagella'nt m., Geißelbruder m. (kanonische Zelle).

flagellar ♀ (flæ'g-ɪ-l-ɪ) a., ent. zur Geißel oder Peitsche eines Tieres gehörig.
flagellate 1 (flæ'g-ɪ-l-ət) [it.] v/a. Da. geißeln. — Vgl. ~ 2.

flagellate 2 ♀ (flæ'g-ɪ-l-ət) a. 1. geißelförmig; Geißel... — 2. ♀ peitschenförmige Schößlinge od. Ausläufer treibend.
flagellate 3 (flæ'g-ɪ-l-ət) s. = flagellate 2.

flagellation (flæ'g-ɪ-l-ə-tʃən) [it.] s. Geißelung f.
flagellator (flæ'g-ɪ-l-ə-t-ɪ-ə) s. Geißler m.
flagelliferous ♀ (flæ'g-ɪ-l-ɪ-f-ɪ-ə-r-əs) a. mit Geißeln versehen; Geißel... [förmig.]

flagelliform ♀ (flæ'g-ɪ-l-ɪ-f-ɔ-r-m) a. geißelförmig.
flageloid ♀ (flæ'g-ɪ-ɔ-ɪ-d) [vom nlt. flautae] s. Flageloid n., Flöschchen n.
flageloid-tones ♀ (flæ'g-ɪ-ɔ-ɪ-d-ə-n-ɪ-s) s. Flageloid n. m/pl. [Häufigung.]

flag-fallen + (flæg-fæ-lən) a. außer Be-
flag-feather (flæ'f-ɛð-ɪ) s. Schwungfeder f.
flag-flower ♀ (flæg-flaʊ-ɪ) s. = flag 3.

flag-gliness (flæg-ɪ-n-ɪ-s) [flag 1] s. Schlafheit.
flagging 1 (flæg-ɪŋ) [flag 1] p.p.r. u. a. o. schlaff werdend; ~ ears pl. Schlaf-ohren pl.
flagging 2 ♀ (flæg-ɪŋ) s. 1. Pflostern n. mit Fliesen. — 2. Fliesenpflaster n., Trottoir n.

flaggy 1 + (flæg-ɪ) [flag 1] a. 1. schwach, matt. — 2. fade. [ausbreitend.]
flaggy 2 ♀ (flæg-ɪ) a. (wie e-e Fahne) sich flackern; ~ (flæg-ɪ) a. voller Spaltstellen oder Kalmus n. [Schichten haltbar.]

flaggy 3 ♀ (flæg-ɪ) a. fliegen-artig; in flagitate ♀ (flæg-ɪ-t-ɪ-t-ɪ) v/a. Da. glühend oder dringend verlangen.
flagitation ♀ (flæg-ɪ-t-ɪ-t-ɪ-ən) s. leidenschaftliches Verlangen.

flagitious (flæg-ɪ-t-ɪ-ʃ-ɪ-əs) [it. flagitiosus] a. o. abscheulich, boshaft; entsetzlich; verwerflich; ~ness (flæg-ɪ-t-ɪ-ʃ-ɪ-əs) s. Abscheulichkeit f.
flag-lieutenant ♀ (flæg-ɪ-ɛ-j-ɛ-ɪ-ə) s. Flaglieutenant m. (Adjutant e-s Admirals). [Anthology 2a.]

flag-lily ♀ (flæg-ɪ-l-ɪ) s. Madenlilie f
flag-line ♀ (flæg-ɪ-l-ɪ-n) s. Flaggenleine f.
flagman (flæg-mæn), pl. flagmen (flæg-mən) s. 1. Wächter, der mit e-r Fahne Signale giebt. — 2. ♀ + = flag-officer.

flag-officer ♀ (flæg-ɪ-f-ɪ-s-ɪ-ə) s. Flaggenoffizier m.
flagon (flæg-ɪ-n) [fr. flacon] s. Fläschchen n.
flagonet ♀ (flæg-ɪ-n-ɛ-t) s. kleines Flacon.

flag-pavement ♀ (flæg-pəv-ə-m-nt) s. Fliesenpflaster n.
flag-pole ♀ (flæg-p-ɔ-l) s. = flag-staff.

flagrance + (flæg-ɪ-ɡ-r-əns) [fr. = flagrantia.
flagrancy (flæg-ɪ-ɡ-r-əns) s. 1. + Brand m., Blut f. — 2. offenkundige Vergehung. — 3. Abscheulichkeit f, Schändlichkeit f.

flagrant (flæg-ɪ-ɡ-r-ənt) [it.] a. o. 1. + brennend; strotzend. — 2. ~ eirig. — 3. im Gange; a war was ~ ein Krieg wüthte. — 4. fig. offenkundig; abscheulich, schändlich.
flagrantness + (flæg-ɪ-ɡ-r-ənt-ɪ-s) s. = flagrancy.

flagraton ♀ (flæg-ɪ-ɡ-r-ə-t-ɪ-ən) s. Brand m.
flag-root ♀ (flæg-ɪ-ɡ-r-ʊ-t) s. Kalmswurzel f.
flag-share ♀ (flæg-ɪ-ʃ-ɛ-r) s. Flaggenanteil m. (s. Anteil des Admirals auf jeder durch die ihm unterstellten Schiffe gemachten Teile).

flag-ship ♀ (flæg-ɪ-ʃ-ɪ-p) s. Flaggschiff n., Admiralschiff n.

Bankard (fla'n-¹) s. *hunt*. Knoten *m* in der Seite des Notwides.
banked (fla'nt) a. *her.* = flached.
banker (fla'n-¹) s. *bank* 1. I. s. 1. Flankierer *m*, Plankler *m*. — 2. *frt.* Flankenwert *n*. — II *† v/a.* 3. durch Flankieren verteidigen. — 4. *frt.* mit Flankenweelen versehen. — 5. von der Seite angreifen. — III *† v/n.* 6. von der Seite kommen.
banker (fla'n-¹) I s. a. *proc.* Fünfte *m*. — II *† v/n.* juntein, fladern.
banquet (fla'n-¹) [it.] I s. 1. *☉* Flane'll *m* (Weißbrot). — 2. Kleidungsstück *n* aus Flane'll (unterdem *ic.*). — 3. *† cant:* a hot ~ ein warmes Getränk aus Bier, Wein, Zucker *ic.* — 4. *†* häuerlich geliebte Person. — II a. 5. Flane'll... — III *v/a.* 6. mit Flane'll reiben od. bedecken.
banquet-cake Am. (-¹) s. *art* dünner Kuchen aus Weizen- oder Weizenmehl.
banquet-flower ☉ (-¹) s. 1. edle Königsfeste (*Verba scum thapsus*). — 2. braunliche wollige Rebe (*Macrosiphonia longiflora*). [wall-] Flane'll.
banquet ☉ (-¹) s. *gering* (Baum-) flammung ☉ (fla'n-¹) [fla'n²] s., *arch.* Ausschmückung f. Fensterbänke *f.*
banquet-breadth ☉ (-¹) s., *arch.* Fensterbreite *f.*
banquet (fla'n¹) s., *her.* = flanch 2.
banquet (fla'n¹) a., *her.* = flached.
banquet (fla'n¹) v. n. s. = flanch.
banquet (fla'n¹) [m/e.] I s. 1. breites, feste herabhängendes Ding; Krenpe *f* an Hüften *ic.*; Patte *f* an Bodstößen; Knochenschob *m*, Flügel *m*; Hakenlas *m*, Klappe *f*; (Schürzen-) Las *m*; Kappen *m*; ♀. — 2. Baumeln *n*, Schwingen *n*, Flattern *n*. — 3. Schlag *m*, Klaps *m*; † to give a p. a. ~ with a foxtail *j-m* e-n Pöffen spielen. — 4. ☉ Flutklappe *f* an Ägyptenflüssen. — 5. *surg.* nicht ganz abgedecktes Stücken Haut oder Fleisch. — 6. *vet.* *ss pl.* Mundfäule *f* der Vierte. — 7. *†* Wei *n* zum Dachdecken. — 8. ♀ *ss pl.:* a) Wechelpilz *m* (*Peziza cochlearia*); b) *proc.* Uder-Flatterpilz *m* (*Agaricus orvensis*). — II *v/a.* 9. (mit einer Klappe) schlagen. — 10. in schwingende od. baumelnde Bewegung versetzen; to ~ the wings mit den Flügeln schlagen. — 11. mit Klappen, Patten *ic.* versehen; ~ped od. ~ping hat Schlapphut *m*; long-flapped laugschößig. — 12. die Krenpe eines Sutes *ic.* herunterziehen oder herabhängen lassen. — 13. *†* beschwindeln; lauzplündern. — 14. *co.* durch e-n Klaps *ic.* Aufmerksamkeitsregen. — III *v/n.* 15. mit den Flügeln *ic.* schlagen ♀. — 16. jählos herunterhängen.
 Zu ~ 1: ☉ of a draw-bridge Zugklappe *f* e- Brücke; *anat.* ~ of the ear Ohrlappchen *n*; ☉ of a saddle Sattelklappe *f*; ~ of a shoe Laufe *f* eines Schuhs; ~ of a table Klappe *f* eines Tisches.
 Zu ~ 15: ☉ the sails are a(-)ping die Segel schlagen gegen den Wind; to ~ along dahinflattern; to ~ up emporklattern; to ~ down hingschlagen.
banquet (fla'n-¹) s. Lauchhürze *f.*
banquet (fla'n-¹) s. 1. *co.* Narrenjutter *n*. — 2. offener Unfuh.
banquet (fla'n-¹) s. Lauchhürze *f.*
banquet (fla'n-¹) I s. = banquet-dragon. — II *† v/a.* verschlucken.
banquet (fla'n-¹) a. schlapp-obrig.
banquet (-¹) s. Schlapphut *m*.
banquet ☉ *†* oder *proc.* (fla'n-¹) s. flacher (in der Pflanze gebildeter) Knollen.
banquet (fla'n-¹) s. Juchtlappen-Wärter *m*. (Lippen, *f* schlappmäulig.)
banquet (fla'n-¹) a. mit Hänge-

banquet (fla'n-¹) s. 1. Schlagende(r, *♂*) *ic.*; j. der e-n Klaps gibt. — 2. *f co.* Klaps *m* zur Erinnerung, Denkmittel *m*. — 3. *orn.* junger, noch nicht flügger Vogel; *vb.* wilde Ente. — 4. *proc.* *icth.* = flapper-skate. — 5. *cant* Hand *f*, P Pfole *f.* — 6. *sl.* *ss pl.* lange Schuhe *m/pl.* der Regemäntanten. — 7. = flapperjack.
banquet (fla'n-¹) *proc.* *n.* (fla'n-¹) s., *icth.* Knack *m* (= ray).
banquet (fla'n-¹) s. Tischklappe *f.*
banquet (fla'n-¹) a. unruhig, unflut.
banquet (fla'n-¹) s. schlappig *m*.
banquet Am. (-¹) s., *zo.* Affe *m* ohne Gesichtswang. [ziegel m.]
banquet (-¹) s. Schluß, Krenpe-
banquet (-¹) s. Klappen-, Schürzen-ventil *n*.
banquet (fla'n-¹) [stand., verwandt mit flash 1] I s. 1. helles, fladerndes Licht. — 2. Sich-erweitern *n*; ☉ Ausfallen *n*; Übergang *m* (z. B. der Seiten eines Schiffes). — 3. ☉ Photographie: ein von der Linse während der Aufnahme ausgehender Lichtstrahl (= ghost). — 4. Prahlerei *f*. — II *v/a.* 1. ☉ b. 5. fladernd brennen lassen; in blendender Weise ausstellen *ic.*; *fig.* to ~ a th. in a p.'s eyes *j-m* mit et. die Augen blenden. — III *v/n.* 1. ☉ b. 6. fladern, flimmern. — 7. flimmern, (er)glänzen; lodern; to ~ in oae's eyes *j-m* die Augen blenden. — 8. sich nach außen erweitern; ☉ ausfallen; ☉ überhängen. — 9. *fig.* to ~ away toll drauf los leben. — 10. to ~ up: a) auf-fladern, -lodern; *fig.* aufbrausen; *f co.* nütigen Värm *m*; b) sich aufstrahlen; ~ up! immer frisch!
banquet (fla'n-¹) s. Nierenstei *n* des Schweines.
banquet (fla'n-¹) s. runder, in Nierenstei gebadener Kuchen.
banquet (fla'n-¹) s. = flash-pan 2.
banquet (fla'n-¹) s. 1. Aufklappen *n* einer Stammes. — 2. *f fig.* Aufbrausen *n*; plötzlich entzündender lärmender Streit. — 3. *f* fladernde Gesichtshaut; ausgeglässenes Vergnügen. — 4. *cant* Schnaps *m*.
banquet (fla'n-¹) [fla'n²] a. ☉ aufklappend, lodern, glänzen; auffallend (b. d. Steigung).
banquet (fla'n-¹) [fla'n²] I *v/n.* 1. blitzen, aufblitzen, aufklappen, glänzen; ♀. — 2. *fig.* plötzlich hervorbrechen, verfallen (into in); aufleuchten, auflodern (with vor). — 3. sich blickartig zeigen, plötzlich klar od. sichtbar werden (on, upon, into); ♀. — 4. ☉ *subst.*: flach od. scheibenförmig werden. — II *v/a.* 1. ☉ *co.* 5. aufklappen od. glänzen lassen; ♀. — 6. blickartig (aus-) jenden; to ~ a message over the wires *e-e* Nachricht telegraphieren. — 7. ☉ *subst.*: a) auftreiben, scheibenförmig machen; b) überjaugen. — 8. ♀ (meist unfolide) herausziehen; *P sl.* rühmend zeigen (beim *scam*). — 9. *elect.* Kohlenspitzen weißglühend machen. — III s. (*pl.* *ss.* (fla'n-¹)) 10. Aufklappen *n*, Ausblitzen *n*; Blitz *m* (aus *fig.*); ♀. — 11. ♀ flüchtiger Augenblick. — 12. ☉ Blitz *m* (Wind eines Leuchtens). — 13. *†* Prahlhans *m*; *P* to cut a ~ *f.* cut 1 59. — 14. *†* Wehlei *f.* — 15. *†* Schößling *m*. — 16. ☉ (Zu-) Couleur *f* (zum Färben *ic.* von Wollentwurf). — 17. Diebes-, Gauner-sprache *f.* — IV a. 18. Gauner... ♀. — 19. verschlagen, verschmitzt. — 20. *sl.* den Feinen herausziehend; (Steigung) auffallend, gedehnt. — 21. nachgemacht ♀. — 22. *†* jade.
 Zu ~ 1: to ~ in the pan abblitzen (vom Putzer auf der Pflanze), *fig.* keinen Erfolg haben.
 Zu ~ 3: the scene ~ed upon his sight die Scene bot sich plötzlich seinem Blicke; the thought ~ed across my mind mir fuhr plötzlich der Gedanke

durch den Kopf; the solution of the problem ~ed into his mind die Lösung der Frage wurde ihm plötzlich klar.
 Zu ~ 5 *fig.*: his eyes ~ed fire je Augen sprühten Blitze; to ~ conviction on the mind plötzlich überzeugen; to ~ the teeth die Zähne fleischen.
 Zu ~ 10: ☉ of lightning: a) Blitz *m*, Blitzstrahl *m*; b) *cant* Glas *n* Schnaps; c) *sl.* Goldstreifen *m* an der Waage der Chanciers; ~ in the pan Abblitzen *n* des Putzers in der Pflanze; *fig.* mißglückener Versuch; ~ of wit wibiger Einfall.
 Zu ~ 13 *f.*: ~ ken Schelmheit; ~ language, ~ lingo Gauner-sprache *f*; ~ song Schelmlied *n*.
 Zu ~ 21: ♀ ~ votes *pl.* falsche Pantlotten *f pl.*
banquet (fla'n¹) [m/e. flaskan] *co.* I *v/a.* 1. *†* aufspritzen lassen (Wasser). — 2. überfluten (machen). — II *v/n.* 3. freizien.
banquet (fla'n¹) [holl. vlak] I s. 1. Pflanze *f.* — 2. ☉ Schleuse *f*; to make a ~ = ~ 4. — 3. *proc.* Wasserstrom *m*. — II *v/a.* 1. ☉ *co.* 4. Röhre durchschleusen. — Vgl. ~ 1 *n.*
banquet (fla'n¹) s. 1. Aufklappende(r, *♂*). — 2. oberflächlich, Witzling. — 3. *†* Ruderer *m*. — 4. ☉ *mach.* Strichdampfkessel *m*. — 5. *orn.* rairudiger Würger (*Ennedonotus collaris*). — 6. Am., *icth.* = tripletail.
banquet (fla'n¹) a. voller Blitze, blitzend.
banquet (fla'n¹) s. Gauner-schleuse *f*, Wehlei *f*.
banquet (fla'n¹) *adv.* zu flashy.
banquet (fla'n¹) s. 1. auffälliger Prunk. — 2. Gesichtsmadlosigkeit *f*, Oberflächlichkeit *f*.
banquet (fla'n¹) I a. ☉ I. blitzend *ic.* (fl. flash 1). — II s. 2. Ausblitzen *n*, Aufklappen *n* (*f.* flash 1). — 3. *arch.* Ein-, Wand-schle *f*. — 4. ☉ Strichblech *n*.
banquet (fla'n¹) s. Ausflauen *n* von Wasser.
banquet (fla'n¹) s. fladernd, flimmern.
banquet (fla'n¹) s. elect. Glasbehälter zum Glühendmachen der Kohlenspitzen.
banquet (fla'n¹) s. *art* Schirm für Lichtschle (bei Redebühnen). [lauf-] ojen *m*.
banquet (fla'n¹) s. *subst.*: Aus-
banquet (fla'n¹) s. 1. ☉ Blinthe *n*. — 2. Photographie; *Wagne* *scintilla* *n*.
banquet (fla'n¹) s. *phys.* Entflammungspunkt *m*.
banquet (fla'n¹) s. *Wurj*-mafferrad *n*.
banquet (fla'n¹) s. 1. aufklappend; von geringer Dauer und Wirkung.
banquet (fla'n¹) s. = flashing-light.
banquet (fla'n¹) s. *pl.* *men* (men) s., *sl.* den Gentleman spielender Schurke; Dieb *m*; Zuhälter *m*.
banquet (fla'n¹) s. 1. Zündpflanze *f* aus alten Gewehr. — 2. Pflanze *f* zum Abbrennen des Pulvers als Signale.
banquet (fla'n¹) s. Zündlaternen *f*.
banquet (fla'n¹) s. = flashing-point.
banquet (fla'n¹) s. Entflammungsbreite *f*.
banquet (fla'n¹) s. *thea.* Blitzfadel *f*.
banquet (fla'n¹) s. = flash-mwheel.
banquet (fla'n¹) a. (*ally adv.*) 1. ♀ plötzlich aufleuchtend (u. verschwindend), flüchtig. — 2. *fig.* glänzend, heilig. — 3. flimmern, lodern, aufklappen; flimmern, bunt. — 4. oberflächlich, jaded, geschmacklos; unecht.
banquet (fla'n¹) [a. e. flass] s. 1. (meist flache) Flache, Flächchen *n*, Flacon *n*; Pulver-lasche *f*. — 2. ☉ *metall.* Form-lasche *f*, Gieß-lasche *m*. — 3. ♀ *†* Calceitendwand *f*. — 4. *†* Röcher *m* (mit Pfeilen). — 5. ♀ ~ of mercury Flache *f* Quecksilber (*swa* 75 engl. Fund).

flask-board (flask-bōrd) *s.* *metall.* Form, Mode'll-brett *n.* | *Prenger m.*
~breaker (-brōk-er) *s.* *phys.* Flächendr.
~castling (L-lāst-ling) *s.* Kastenguß *m.*
~clump (L-lāmp) *s.* 1. *metall.* Vieß-laffen-Klammer *f.* — 2. *Am.* Klammer *f.* der Zahnfüßler. | *Witern.* Platten.
flasker † od. *proc.* X. (flask-er) *v/n.* (O. A.)
flasket † (flask-er) *s.* 1. (Rubber) Flächchen *n.* — 2. Schißel *f.* — 3. langer, flacher Korb. | *Witernig.*
flask-shaped (flask-shēpt) *a.* flachen-
flatt † (flatt) | *fland.* | *a.* (fl. ly) 1. platt, flach, eben, dem Erdboden gleich; 2. *fig.* nutzlos, niedergebunden. — 3. *schal.* matt, abgestanden. — 4. *fig.* flach, geschmacklos, leicht. — 5. *W.*: a) flau; b) ohne Zinien (bei Wärlengedächten). — 6. ausdrückl., unbedingt, völlig; klar, offenbar; 7. — 7. Aussprache *u. gr.* weich, lödend, flimmhaft. — 8. *J.*: a) Note: um e-n halben Ton erniedrigt; b) Interon: klein, vermindert; c) Ton-art: mit v-Vorzeichen; d) Stimme: matt, nicht klingend *ant.* sharp; 7. — 9. *J.* fähig. — **II adv. 10. gerade, völlig, gänzlich; 7. — 11. *J.* um e-n halben Ton niedriger. — **III s.** 12. Ebene *f.*, Fläche *f.* — 13. Flächland *n.*, Am. Niederung *f.* — 14. *J.* Untiefe *f.*, flache Stelle; Sandbank *f.* — 15. flache, breite Seite *e-s* Gegenstandes; 7. — 16. thea. Hintergrund *m.* oder Dekoration *f.*, aus zwei gleichen Teilen bestehend. — 17. etwas Breites, Flaches: a) *J.* flaches Fahrzeug, Pragn *m.*; b) *J.* flaches Bauchstück des Schiffes; ~ of a vessel Flach *n.* des Schiffes; c) *W.* flacher, offener Hüterwagen; d) *Am.* breitrandiger Damen-Strohhat; e) *O.* Spinnerei: Platte *f.*, (Strick-)Deckel *m.*; *J.* flacher Marktflor (bld. für Butter). — 18. *Am., sl.* to give a lover the ~ e-m Liebhaber e-n Korb geben. — 19. *arch.*: a) Etod(werk *n.*) *m.* (als Mietwohnung); weiz.: Mietwohnung *f.*; b) flaches Dach. — 20. abgeflachte Milch. — 21. *W.*: a) *sl. pl.* Felsgehänge *n.*; b) flacher Gang(teil), Vant *f.* — 22. *J.* *Be n.* (b, Erniedrigungszeichen und der dadurch erniedrigte Ton; *ant.* sharp). — 23. *O.* Vergeltung: Veim-überzug *m.* — 24. † offener Widerdruck; rundweg gegebene Abgabe. — 25. *cant.* *sl. pl.* Spielkarten *f. pl.* — 26. *F.* Hart *m.*, Sempel *m.*; (bei Sieben) Nicht-eingeweihter, Grün(er); 7. — **IV v/a** *De.* 27. flach *m.*, breitflügelig, glätten. — 28. † dem Erdboden gleich machen. — 29. *schal.* matt oder unheimlich machen, abstampfen. — 30. *J.* um e-n halben Ton erniedrigen. — 31. *paint.* durch mit Zerpentinen verlegte Erde e-n matten Anstrich geben (*dat.*). — 32. *Am., sl.* e-m freier e-n Korb geben. — **V v/n.** *De.* 33. † flach od. platt werden. — 34. *fig.* *schal.* od. stumpf w. — 35. † mit dem Tone od. der Stimme heruntergehen. — 36. *Am.* to get sich klagen, miflingen. — *Vgl.* ~ *u.* *u.*
Zu flatt 1: *arch.* arch Sturzbogen *m.*; ~ blue Plattblau *n.* (ant. engl. Flan); ~ candle Kerze *f.* in e-m Nachleuchter; ~ candlestick niedriger Nachleuchter mit Zeller; ~ country flaches Land; ~ *chisel* Flächmeißel *m.*, Flächschiffel *m.*; *agr.* ~ drill Breitflämmaschine *f.*; ~ embroidery Plattstickerei *f.*; ~ *file* flache Handfeile; ~ *lead* Tafelflei *n.*; ~ *milk* abgeflachte Milch; ~ *nose* Platte; ~ *stump*; *nose* *f.*; ~ *pea* Plattschote *f.* (*Platybiom*); ~ *pliers* pl. Flächzange *f.*; ~ *rail* Flächschiffel *f.*; ~ *relief* Basrelief *n.* (= bas-relief); ~ *seam* glatte Naht; ~ *keep* ~! nicht falten; to lay ~ dem Boden gleich machen; to lie ~ on the ground aus-**

gestreckt, platt auf dem Boden liegen; to lie ~ on one's back: a) platt auf dem Rücken liegen, b) überl. daran sein.
Zu flatt 6: ~ calm tote Stille; to give a p. a ~ denial *m.* et. rundweg abschlagen; that's ~! das ist klar!, da haben Sie meine Meinung!; ~ knavery offenbare Schurkere; ~ lie plumpe Lüge.
Zu flatt 8: *s.*: 1) ~ (D b) Teß *n.*; E ~ (E b) Ez *n.*; ~ fifth verminderte Quinte; ~ key v-Ton-art *f.*; ~ seventh kleine Septime; ~ third kleine Terz.
Zu flatt 10: ~ aback gänzlich bad; *Am.* ~ broke gänzlich bankrott; *f.* abgebrannt; to fall ~ keinen Erfolg haben to. Worten, Schritten, Vorkundieren).
Zu flatt 15: ~ of the hand Handfläche *f.*; ~ of the sword Fläche *f.* des Schwertes.
Zu flatt 26: *f.* how can you be such a ~! wie kannst Du nur so thöricht sein!
flatt † (flatt) [a/f]. | *v/a.* heilig schlagen.
II v/n. kürzen. — **III s.** Schlag *m.*
flatt † *hou.* (flatt) *v/a.*, *Co.* schmeicheln (*dat.*).
flatt-arched (flatt-ārch) *a.*, *arch.* mit flachem Bogen.
flattbill (flatt-bill) *s.*, *orn.* 1. Jamaica: Tod *m.* (*Todus v. iridis*). — 2. Flächschäbeler *m.* (*Platyrhynchus*).
flattboat (flatt-bōt) | *Am.* (flatt-bōt) | *s.* flaches Transportsboot, Pragn *m.* — **II v/a.** *Co.* in einem flachen Boote befördern.
flatt-bottomed (flatt-bōtm) *a.* mit flachem Boden; ~ *boat* Landungsboot *n.*
flatt-breasted (flatt-brēst) *a.* flachbrüßig.
flatt-browed (flatt-brōd) *a.* mit flacher Stirn.
flatt-cap † (flatt-kāp) *s.* 1. *edm.*: flache Mütze (der Bürger). — 2. *co.* Vießbürger *m.*
flatt-car (flatt-kār) *s.* offener Güterwagen.
flatt-catcher (flatt-čāč) *s.*, *sl.* 1. *W.* Vorkartikel *m.* für Innerjahren. — 2. Bauernfänger *m.* | *W.* Bauernfänger *f.*
flatt-catching (flatt-čāč) *s.*, *sl.*
flatt-clam (flatt-člām) *s.*, *zo.* verkehrte Muschel (*Se'mele decussata*). | *Erzengen.*
flattē (flattē) | *ll.* *v/a.* *Ch.* durch Blasen
flattfish (flatt-fiš) *s.* 1. *ichth.* Plattfisch *m.* (Stunber, Butt *sc.*). — 2. *P.* Dummkopff *m.*
flatt-foot (flatt-fūt) *s.* 1. *med.* Plattfuß *m.* — 2. *X.* *sl.* ~ feet (flatt-fīt) *pl.* *P.* Sandlatzher *pl.* (Spottname der Infanterie).
flatt-footed (flatt-fūtd) *a.* 1. plattfüßig. — 2. *O.* breitfüßig — 3. *Am., sl.* enthißenden, entschloßen, schl.
flatthead (flatt-hēd) | *a.* 1. flachköpfig. — 2. *Am.* *F.* zu den Flächtopf-Indianern gehörend. — **II s.** 3. *Am.* *F.* Flächtopf-Indianer *m.*; *sl.* Grün *m.* — 4. *Austr.*: *ichth.* Barramunda *m.* (*Cervatodus Forsteri*). — 5. *Am., zo.* Schweinsnasen-schlange *f.* (= puffing-flach)
flatt-headed (flatt-hēd) *a.* mit flachem Kopfe; *fig.* leicht.
flatt-hoofed (flatt-hūft) *a.* plattfüßig.
flatt-house *Am.* (flatt-hūz) *s.* Rietschhaus *n.*
flattle † (flatt-ll) | *ll.* *a.* unbehändig.
flatt-iron (flatt-ā-īrn) *s.* 1. *metall.* Fläch-eisen *n.* — 2. Plätt-, Bügel-eisen *n.*
flattive † (flatt-īv) | *ll.* *a.* blühend.
flattling † oder *proc.* (flatt-lling), ~ *long* (flatt-llong) *adv.* mit der flachen Seite (nach unten); gerade hin; platt nieder.
flattlings *isgn.* (flatt-lling) *adv.* = flattling.
flattly (flatt-llī) *adv.* 1. platt, flach. — 2. *schal.* matt, geßlos. — 3. rundweg, geradezu.
flattness (flatt-nēz) *s.* 1. Flachheit *f.*; Niedergedrücktheit *f.* *sc.* (siehe flatt). — 2. *J.*: a) Maltigkeit *f.* des Zornes; b) Erniedrigtheit *n.* einer Rede. — 3. Vollständigkeits *f.*, Unbedingtheit *f.* — 4. *W.* Flächheit *f.*
flatt-nosed (flatt-nōzd) *a.* platt-, stumpfnäsig; ~ *pliers* *pl.* Flächzange *f.*

flatt-orechil (flatt-ōr-čil) *s.* Orseilleflechte (*Roccella fuciformis*).
flatt-race (flatt-rēz) *Erer.* | *s.* Flächrennen *n.* (*ant.* hurdle-race od. steep-chase). — **II a.** ohne Hindernisse. | *Witernig.*
flatt-roof (flatt-rōf) *s.* horizontale Dreieck-flatt-roof (flatt-rōf) *s.* mit flachem Dach.
flatt-rule (flatt-rūl) *s.* Zeichenlinie *n.*
flatt-scene (flatt-sēn) *s.* thea. Hintergrund *m.*
flattten (flatt) | *ll.* | *v/a.* *Co.* 1. flach, platt oder eben machen; platt drücken; *O.*: Trost plätten, lahnen; die Haut bügeln; *metall.* strecken (a. to ~ out). — 2. niedermerjen; *fig.* niederdrücken, entmutigen. — 3. *J.* dämpfen, erniedrigen. — 4. *paint.* dämpfen, matt machen. — 5. *schal.* obergeßlos machen. — 6. *J.* to ~ a sail ein Segel nach der Längsrichtung des Schiffes stellen (so daß es nur fürwärts weht). — 7. *Am., sl.* to ~ out *n.* mit Gränden schlagen. — **II v/n.** *Co.* 8. platt, eben od. flach werden. — 9. *fig.* *schal.* od. matt werden. — 10. *J.* mit der Stimme hinuntergehen. — **III † a.** II. närrisch.
flattner (flatt-nēr) *s.* 1. = flatter. — 2. *O.*: a) Glasfabr.: Strecker *m.*; *b)* *mint.* Treckball *f.*; *c)* Katterei: Preitischläger *m.*
flattening (flatt-nīng) *s.* in *Witernig.*: *Erst.* ~, Plätt-~ (f. a. flattling).
flattening-mill (flatt-nīng-mīl) *s.*, *metall.* Walzwerk *n.*; Eisenblechwerk *n.*; Seilschmiebe; Plättmühle *f.*
flattening-plate (flatt-nīng-plāt) *s.* Glasfabr.: Strech-platte *f.*, Stein *m.* | *ing-mill.*
flattening-roller (flatt-nīng-rōlēr) *s.* = flatten-
flatter † (flatt-er) *s.* 1. Plattmachende(r), *Er.* — 2. *O.* Plätter *m.*, Strecker *m.*; Strech-, Plätt-walze *f.*; Schmiebe; Schhammer *m.*; ~ of gold-wire Goldblechschläger *m.*
flatter † (flatt-er) | *ll.* | *v/a.* 1. schmeicheln (*dat.*). 2. *fig.* enttäuschen; zusage (*dat.*). — 3. falsche Hoffnungen erwecken (*dat.*). — **II v/n.** 4. schmeicheln.
Co. ~ 1: I shall be very much ~ed if ~ es wird mir sehr schmeichelt sein, wenn ~; to ~ a p. out of a th. *n.* durch Schmeichelei u. et. bringen; to feel ~ed sich geschmeichelt fühlen.
flatterer (flatt-ēr) *v/n.* *Co.* a. flatterer.
flatterable (flatt-ēr-ābel) *a.* der Schmeichelei zugänglich.
flatter-blind (flatt-ēr-blānd) *v/a.* *Co.* a. *n.* durch Schmeichelei blind machen.
flatterer (flatt-ēr-nēr) *s.* Schmeichler(in).
flatteress † (flatt-ēr-nēr) *s.* Schmeichlerin *f.*
flattering (flatt-ēr-īng) *a.* *O.* schmeichelt, schmeichlerisch; ~sweet süß schmeichelt (*sl.* R. J. 2, 2, 141). | *ll.* | *ll.*
flatterously † (flatt-ēr-īng) *adv.* schmeichelt
flattery (flatt-ēr-īng) *pl.* *ll.* *s.* (sff.) Schmeichelei *f.*
flattling (flatt-lling) | *ll.* | *s.* 1. *O.* *metall.* Plattschämmen *n.* — 2. *O.* Veimbehandlung *f.* unpelierter Vergeldungen, Veimüberzug *m.* vergoldeter Gegenstände. — 3. *paint.* matter *ll.* Anstrich. — 4. *O.* Glasfabr.: Überfrängen *n.* — 5. *J.* Erniedrigung *f.* einer Note um einen halben Ton.
flattling in *Witernig.* *f.* a. flattening.
flattling-coat (flatt-lling-kōt) *s.*, *paint.* letzter matter Anstrich.
flattling-mill (flatt-lling-mīl) *s.* Streckwerk *n.*
flattish (flatt-īsh) *a.* etwas flach oder platt.
flatt-tool (flatt-llū) *s.* Schlichtschiffel *m.*
flatt-topped (flatt-tōpt) *a.* 1. *J.* flächigbiefständig. — 2. flächigfelig (*Witernig.*)
flattly (flatt-llī) *pl.* *ll.* *s.* *ll.* *s.* Dumm(e), Uneingewichte(r).
flattly-ken (flatt-llīn) *s.* Glasthaus *n.*, in dem Tische ohne Wissen d. Wirtes über Geschäfte besprochen.
flattulence (flatt-llū-nēnz) *pl.* *ll.* *s.* *ll.* *s.* 1. *med.* Blähung *f.*, Wind *m.*; Bläh-

flawort ♂ ♀ (fl'w-ört) s. 1. sparrige Dornrute (*L'nulla conyza*). — 2. Flosshamen-Wegerich (*Plantago psyllium*).

flay (fl'w-ö) (flen) a. flöbig, voller Flöhe.

flibble † (fl'w-b-lt) lt. a. weinerlich.

fliechn l. (fl'w-chn) s. Windflöb m.

flische (fl'w-isch) [fr.] s. 1. † fr. Flische f, Pfeifchanz f. — 2. arch. Spirtum m.

fleek 1 (fl'et) s. Fleck(en) m. — II v/a. (a. a. spreiteln, mit Flecken versehen).

fleck 2 (fl'et) [flake] s. Flode f.

fleck 3 proc. (fl'et) s. flitch.

fleeked (fl'et-d ober fl'et) a. 1. gefleckt, gesprenkelt. — 2. † betrunken.

flecker 1 (fl'et-er) v/a. (a. a. = fleck 1).

flecker 2 † (a. v/n. u. s. = flicker 1).

fleeket l. (fl'et-er) s. kleine Fischeflöschchen.

fleckness (fl'et-n'ess) s. Gefleckt, Gesprenkelt-sein n.

fleckless \ (fl'et) a. fleckenlos; unschuldig.

flectant (fl'et-ant) a. her. gebogen.

flected (fl'et-ant) a. her. = flectant; ~ and reflectod schlängelförmig.

flection (fl'et-ich'n) [lt. *flection-em*] s. 1. Biegen n, Biegung f; Wendung f. — 2. G. gr. Beugung f (= inflection). — 3. G. anat. Beugung f (meist flexion).

flectional (fl'et-ich-n'el) a. Biegungs..., Beugungs-... [gr. flexion's-los.]

flectionless (fl'et-ich-n'el) a. biegungs-, beugungslos.

flector (fl'et-ich) s. † für flexor.

fled (fl'et) pret. u. p.p. von to flee.

fledge (fl'et) [m.c. *flegge*] I a. flügge. — II v/a. (a. b. befiedern; to become ~d befiedert od. flügge werden. — III v/n. (a. b. flügge werden (a. to ~ out).

fledged (fl'et) a. flügge, befiedert (a. fig.).

fledg(e)ling (fl'et-d'ing) I s. 1. eben flügge gewordener Vogel. — 2. fig. unerfahrener Mensch; Gelbichnabel m. — II a. 3. faum flügge; fig. unerfahren. [befiedert.]

fledgy (fl'et-d'ig) a. 1. † flügge. — 2. poet.)

flee 1 (fl; Hom. *flea*) [a.c. *fléon*] ♂ (pret. u. p.p. *fled*) v/a. und v/n. (from) fliehen, verlassen, meiden; answeichen (dat.); \ od. l. (a. a. fliegen; to ~ one's country sein Vaterland verlassen; *part.* to ~ (from) the question sich der Abstimmung entziehen; to ~ for one's life sein Leben durch die Flucht zu retten (h. a. bark-).)

flee 2 † (a. s. u. a. = fly 2, 3. [ing].)

fleece (fl'is) [a.c. *fléds, flýs, ac.*] I s. 1. Wollschaf n, Schafwolle n mit der Wolle; fig. Schafchen n (Wolten); *myth.* the golden ~ das goldene Wollschaf. — 2. \ of cotton Wollschaf n (äußere ledere und dünne Wolle). — 3. O Spinnerei: ~ of short wool Wollschaf n; ~ hosiery gepflüschte Strickware. — 4. Am. Seitenstück n eines Wollschafes (Wollschaf). — 5. † jüngerer Griff. — II v/a. (a. b. 6. Schafschäfern. — 7. fig. ruyjen, plündern; betriegen. — 8. (wie) mit einem Wollschaf zc. abfertigen.

fleece (fl'is) a. 1. geschoren; gerupft (auch fig.). — 2. mit einem Wollschaf versehen; this sheep is well ~ dieses Schaf hat eine gute Wolle. [Wolle.]

fleeceless (fl'is-les) a. ohne Wollschaf, ohne fleecer (fl'is-les) s. j. der einen andern rupft oder ausplünderl; f ho is a regular ~ er ist ein wahrer Blutsauger.

fleece-wool ♂ (fl'is-wül) s. Schurwolle f.

fleech l. (fl'is) [holl.] v/a. (a. c. durch gleiche Worte oder durch Schmeichelei bewegen zu (dat.), beschwachen.

fleeing (fl'is-ing) s. 1. O Schurwolle f. — 2. proc. ~s pl. Rollen pl.

fleeing-machine ♂ (fl'is-ing-m'ach'n) s. Spinnerei; Wollschafmaschine f.

fleezy (fl'is-iz) I a. wollig, wollicht, wollreich; fig. ~ clouds pl. Schäfchen n/pl. am Himmel. — II \ s. Art Stridgar n.

flee (flit) s. = flitch.

fleem † (flim) v/a. betriegen. [Mensch.]

fleep l. (flip) s. ungeschickter, dummer)

fleer 1 (fl'et) s. Flichebetr., S).

fleer 2 (fl'et) [stand.] I v/n. (a. a. 1. (upon, at) verächtlich grinsen, sich lustig machen über. — 2. \ spöttlich lächeln. — II v/a. (a. a. 3. verpöhlen, verhöhnen. — III s. 4. Spott m, Verhöhn(tachen) m, hämischheit)

fleer 3 l. (fl'et) s. floor. [Lächeln.]

fleerer \ (fl'et-er) s. Spöttlerin, Verhöhn(er)in. [Lächeln.]

fleering (fl'et-er) a. O spöttlich, höh'n)

fleet 1 (flit) [a.c. *fléetan*; dt. *fliehn*] I v/n. (a. a. 1. † flott sein, schwimmen; (über-) fliehen. — 2. proc. (vom Ruch) laufen. — 3. poet. dahin-eilen, schwimmen, verfliegen (a. to ~ away). — 4. \ ablaufen (Zau). — 5. \ (von der Weitsmannschaft) to ~ aft nach achtern gehen. — II v/a. (a. a. 6. \ die Oberfläche streifen von, schnell hinwegnehmen über. — 7. † über proc. Wias abrahmen; fig. das Beste abschöpfen von. — 8. † dahin-eilen oder fliehen lassen; to ~ the time die Zeit vertreiben (SH.). — 9. \ a) to ~ a tackle ein Tadel verfahren, überholen; b) Zau ablaufen lassen; c) to ~ aft Mannschaft nach achtern senden. — III s. 10. \ Flotte f. — IV a. O 11. flint, schnell, flüchtig; ~ of foot schnellfüßig. — 12. † leidt (Gedreiß); abgehakt (Wias). — V † adv. 13. oberflächlich; to plough ~ leicht pflügen. — Vgl. ~ 2, 3.

Fleet 2 (flit) [a.c. *fléet*] s., proc. Flotte f. (Wacht es fließes, Flußarm), jetzt nur noch in Eigennamen, W. : Southfleet; the F ~ Regat in Lo.; F ~ books pl. Frau-archiv n/pl. im F ~ Prison (im 13. Jhr.); F ~ Ditch, F ~ River der alte Befestigungsgraben der City (Lo.); F ~ parson od. chaplain of the F ~ Gelehrter, der im Schuldgefängnis heimliche Ehen hat; die F ~ ob. F ~ Prison (Schuld-)Gefängnis n (bis 1841) im F ~ Bezirk; F ~ Street Straße in Lo. (Hauptfich der Tagesskäter); F ~ (Street) marriages pl. heimlich im Schuldgefängnis geschlossene Ehen f/pl.

fleet 3 l. (flit) s. = flute 1.

fleet-dike (fl'it-d'ik) s. Ditch m.

fleeten † (flit) s. abgerahmte Milch.

fleeten-foes † (fl'it-f'oes) s. Milchgeficht n, Feigling m.

fleet-foot(ed) (fl'it-f'üt) a. schneellfüßig; *hunt.* ~ hound Stöberhund m.

fleeting (fl'it-ting) a. O schnell dahineilend; vergänglich.

fleeting-dish proc. (fl'it-ting-dish) s. Mahnumaj m.

fleetluess (fl'it-ting-n'ess) s. Flüchtigkeit f.

fleetingness proc. (fl'it-ting-n'ess) s. pl. Mollen pl.

fleet-milk proc. (fl'it-milk) s. abgerahmte Milch. [Flüchtigkeit f.]

fleetness (fl'it-n'ess) s. Schnelligkeit f.

fleetwood (fl'it-wüd) npr. (Das. u. Fr. n.).

fleg proc. (fl'eg) v. u. s. = flay 2; fly 2.

flegm. flegm. flegmat. &c. f. phlogm.

fleich l. (fl'ich) v/a. (a. c. = fleach).

flem (fl'em) s. = fleam 1.

fleme † (fl'em) s. und v. = foam 2; fleem.

flemen † (fl'em-n) s., med. 1. Geschwür n an den Knöcheln. — 2. Risse m/pl. an den Händen.

flemens-firth † (fl'em-n'is-f'irth) s. 1. [ur. (Bergehen n der) Berbergrung f eines Flüchtigen. — 2. Wyl n für Wechtete.

Fleming (fl'em-in) s. Zamländer m, Niederländer m.

Flemish (fl'em-isch) I a. 1. flämisch, flandrisch, niederländisch; \. — II s. 2. flämisch(e) n, flämische Sprache. — 3. Niederländer m. — III v/a. (a. c. 4. \ in Schreiben aufschreiben (Zau).

Fu ~ 1; ~ co. ~ account nicht stimmende Rechnung; O Spizenstr.; ~ dia-mond flämisches Corcan; ~ ell h. e. xx, 1, a; ~ school niederl. (Water-) Schule; agr. to plough ~ leicht pflügen.

flesh (fl'esh) v/a. (a. c. = fleaso).

fleuse (fl'esh) v/a. (a. b. fleusen, den Wat zur Schwedgewinnung aufschneiden).

flesse-gut (fl'esh-gut) s. in Streifen geschnittener Waffschwed.

flesh † (fl'esh) v. = flirk.

flesh (fl'esh) [a.c. *flésh*] I s. 1. Fleisch n der Tiere und Eräbe \. — 2. Fleisch n als Nahrung (b. v. vierfüßigen Tieren u. Geflügel). — 3. fig. a) Fleisch n, Körper m; Menschheit f; b) sündiger Mensch; menschliche Natur, Fleischeshust f; \. — II v/a. (a. c. 4. *hunt.* a) mit (Beute-)Fleisch füttern, (zum ersteinmal) Fleisch kosten lassen; fig. kampfbegierig machen; b) (in, upon) fätigen; abrichten od. gemöhnen an; abhärten. — 5. fig. (on, upon) Schwert, Wias üben an. — 6. mit Fleisch versehen; F photogr. Fleisch geben (dat.); mit Fleischfarbe malen. — 7. O Gerberei: ausfleischen; to ~ out abschaben, abwaschen.

Fu ~ 1; ~ and blood Fleisch und Blut; *cant* Whandy und Portwein zu gleichen Teilen; proud ~ lautes Fleisch; to be in ~ gut bei Leibe sein; to be in the ~ a) lebendig sein, b) bildl. im Fleische sein; *bibl.* to be made ~ Mensch werden; F to gather ~, to grow in ~, sl. to make ~ Fleisch ansetzen; stark, did werden; F to go the way of all ~ den Weg alles Fleisches gehen, b. s. sterben; F it's the way of all ~ jeder muß es einmal thun (sterben zc.); in the (living) ~ leibhaftig, lebend, lebendig.

Fu ~ 3; fig. an arm of ~ menschliche Macht und Hilfe.

flesh-bag (fl'esh-bäg) s. *cant* Hemd n. [m.]

flesh-broker (fl'esh-bro-ker) s. *cant* Kuppler

flesh-brush (fl'esh-brush) s. Frotteierbüste f (für die Haut). [überladen, forpult nt.]

flesh-clogged \ (fl'esh-clog) a. mit Fleisch

flesh-colour (fl'esh-colour) s. Fleischfarbe f.

flesh-coloured (fl'esh-coloured) a. fleischfarben.

flesh-creeper (fl'esh-creeper) s. sl. Schauer-geschichte f. [Corvus corone.]

flesh-crow (fl'esh-crow) s. orn. Rabenträufel

flesh-diet (fl'esh-diet) s. Fleischloß f.

fleshed (fl'esh) a. 1. gewohnt; eingefleischt. — 2. fleischig, fett.

flesher (fl'esh-er) s. 1. l. (a. a. 1. Fleischer m; b) † Huter m. — 2. O Gerberei: Ausfleischer m, Schaber m; Ausfleischmesser n.

flesh-lea (fl'esh-lea) s., ent. Sandflöb m (*Sarcophaga palustris*).

flesh-ly (fl'esh-ly) s., ent. Fleischfliege f (*Sarcophaga*); blue ~ = blue-bottle 2.

fleshful (fl'esh-ful) a. fett, plump, fleischig.

flesh-hewer † (fl'esh-hew-er) s. Fleischer m.

fleshhood (fl'esh-hood) s. 1. Fleischlichkeit f. — 2. Menschwerdung f.

flesh-hook (fl'esh-hook) s. 1. Fleischhaken m, Hängestod m. — 2. her. spitzer Haken.

flesh-hoop (fl'esh-hoop) s. Spannriff m an der Ztrommel. [Eibtheit f; Fleischigkeit f.]

fleshiness (fl'esh-ness) s. fleischig

fleshing (fl'esh-ing) s. 1. O Gerberei: a) Ausfleischung f, Abwasung f (a. ~ out); b) ~s pl. Was n, Wäschbübel n. — 2. *thea.* ~s pl. fleischfarbener Tico(anzug).

fleshing-iron ♂ (fl'esh-iron) ~, ~kolfo ♂ (~kolfo) s. Gerberei: Ausfleischmesser n.

fleshless (fl'esh-less) a. fleischlos, mager.

Zeichen (i. e. IX): F familiär; P Volkssprache; G Gaunerprache; \ selten; † alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); † unrichtig;

— 3. **o** Weberei: flotten. — **II** v/a. **o** a. 4. schwimmen lassen. **o** flott machen; treiben, flößen. — 5. überflchwemmen. — 6. sl. flott machen, in Gang bringen (ein Unternehmen etc.); gründen. — 7. **o** e. Bauer berapen od. abreiben. — 8. **o** Zapiere: mit Email oder Glauz überziehen. — 9. vet. (alten Viehen) die Zähne feilen. — 10. Sport: mittels eines Bootes jagen. — 11. **o** to ~ to op verfluten. — **III** s. 12. a. es auf dem Wasser etc. Schwimmente: (Holz-)Flöß n; Korfbrot m, Riel m an der Angel; **o** Schwimmer m, Wasserstandsmesser m, Schwimmtügel f; Schwimmschwanz f, Gürtel m, Rettungsball m. — 13. flader Wagen oder Karren m für Robben etc.; Wladwagen m. — 14. **o** of earth Schacht-rute f (Geräthe von 18 engl. **o** Fuß Höhe und 1 engl. Fuß Tiefe). — 15. **o**: a) Radischaukel f (a. -board); b) einbiegige Feile; Klapfel f; c) Heibeckert n der Mauer; d) metall. Wasserlauf m; e) Weberei: flotten n. — 16. **o** flut f, Woge f. — 17. **o** thea. die Leber od. **o** flutwendenden Ranpenlichter npl. — 18. on ~ = afloat. — 19. zo.: a) flöß n der Weisenzähne; b) Quisfad m. — 20. Am., pol., sl. = floater 4.

floatage (flō't-āg) a. schwimmfähig. **floatage** (flō't-fāg) s. 1. Schwimmfähigkeit f. — 2. = float 12. **floatant** † (flō't-ānt) a., her. = floatant. **floatation** † (flō't-ā-shān) s. = floatation. **float-board** † (flō't-bōrd) s. (Rade-) Schaufel f. [Vorrichtung.] **float-case** † (flō't-keis) s. hydraulische Weberschwanz f. **float-cock** † (flō't-ko) s. Schwinnhahn m. **float-copper** † (flō't-ko-p-er) s. feine, durch Wasser fortgeschwemmte Kupferteile m/pl. **float-cut** † (flō't-ku) s. einfacher Hieb (Feile). **float-ed** † (flō't-ēd) a.: arch. = ceiling Studende f.; ~ wheel Schaufelrad n; ~ wood Flößholz n (1. a. cord-wood 2); ~ work Wanderrupf m.

float-er (flō't-er) s. 1. Schwimmente (s), auf dem Wasser Treibende (r, s). — 2. Sport: j. der zu Wasser jagt. — 3. **o** Schwimmer m an verschiedenen Instrumenten; Wasserstandsmesser m, Pegel m. — 4. Am., pol., sl.: a) schwankender Wähler; b) Vertreter m mehrerer Wahlbezirke. **float-file** † (flō't-fāil) s. einbiegige Feile. **float-gauge** † (flō't-gedg) s. Schwimmer m. **float-gold** † (flō't-gōld) s. feine, durch Wasser fortgeschwemmte Goldlöcher n/pl. **float-grass** † (flō't-grās) s. Sumpfs-, Niederungsgras n (*Glyceria*, *Alpeocurus* u.).

floating (flō't-īng) I a. **o** 1. schwimmend, treibend; **o**. — 2. fig. flüchtig; schwabend; unbekannt; **o**. — 3. lose, loder. — **II** s. 4. Schwimmen n, Treiben n auf dem Wasser etc.; flößen n. — 5. überfluten n von Viehen etc. — 6. **o** Mauer: Feindfuß m und Fände f. — 7. **o** Schwimmen n. — 8. **o** Weberei: flotten n, flottliegen n. — 9. Sport: Zagen n zu Wasser. — 10. **o** s pl. das Schwimmen.

Zu ~ 1 (1. a. floating in Wasser): **o** ~ anchor Treib-anker m; **o** ~ battery schwimmende Batterie; **o** ~ bridge Schiffsbrücke f; **o** ~ colliery Flößgrube f; fliegende Fähre; **o** sl. ~ coffin 1er-untüchtiges Schiffs; **o** ~ engine Brahmijuhre f; **o** ~ harbour aus schwimmenden Wellenbrechern gebildeter Hafen; **o** ~ hospital Hospitalschiff n; ~ ice Treib-eis n; **o** ~ light Leuchtschiff n, Am. am Schiff besetzte Rettungsboje mit Licht; **o** ~ line Worb, Wasserlinie f; ~ meadow Wiese, die leicht unter Wasser gesetzt werden kann; **o** ~ meadow-grass = float-grass; **o** ~ mill Schiffsmühle f; **o** ~ pier schwimmende Landungsbrücke;

o ~ poa Entengras n (*Poa fluviatilis*); **o** ~ stage Kalfstflöß n; ~ warehouse **o** ~ schwimmendes Magazin für Petroleum etc.; **o** ~ wharf schwimmende Landungsbrücke; **o** ~ wick Nachtlicht n (auf **o** t schwimmend). **Zu** ~ 2: **o** ~ capital Umlauf-, Betriebskapital n; ~ debt schwwebende Schuld; ~ recollection unbestimmte Erinnerung; ~ rumour umlaufendes Gerücht; ~ security unsichere Bürgschaft.

float-ing-board † (flō't-īng-bōrd) s. Art Döbrett n für Zinntannen. **~heart** † (flō't-īng-hārt) s. Seelanne f (*Limnæthemum lacunosum*). [m aus Gier-zahn.] **~island** † (flō't-īng-lānd) s. Rost: Art Auflauf-**~lever** † (flō't-īng-lē-ver) s. Bremshebel m. **~paper** † (flō't-īng-pē-p-er) s. ungeleimtes Papier. **~plate** † (flō't-īng-plēt) s. 1. = floating-board. — 2. typ. Gussplatte f für Stereotypen. **~screed** † (flō't-īng-skred) s. Mauer: Lehrstreifen m für den Wandputz. [Rutschicht.] **~sklu** † (flō't-īng-sklu) s. Mauer: aufgezogenes **float-mineral** † (flō't-īng-mī-n-er-ā-1) ~ **~ore** † (flō't-īng-ō-re) s. Wafscherg n. **floatsam** † (flō't-īng-sām) prov. ~some † (flō't-īng-sō-m) s. = float-am.

float-stick † (flō't-īng-stīk) s. Schwimmer m, Zeiger m an verschiedenen Instrumenten. **float-stone** † (flō't-īng-stōn) s. 1. min. Schwimstein m. — 2. **o** Mauer: Reibeisen m. **floaty** (flō't-ē) a. 1. † schwimmend; leicht. — 2. **o** proc. lang aussiehend (Eumphyas). **floccillation** † (flō't-īng-flō-shān) [It.] s., med. = carphologia.

floccose † (flō't-ō-s) a. flöckig [v. lt. *floccus*] a. **o** wollig; **o** u. zo. flöden od. Dauen tragend. [flöden...] **floccular** † (flō't-ō-l-er) a. flöden-ähnlich; **flocculate** † (flō't-ō-l-ēt) a., ent. einen Haarbüschel tragend. [werden n.] **flocculation** † (flō't-ō-l-er-shān) s. flödiges **floccule** † (flō't-ō-l-er) s. flöckchen n. **flocculence** † (flō't-ō-l-er-ent) s. 1. flödiger Zustand. — 2. chem., ent. flödige Absonderung. [sich flödig absondernd.] **flocculent** † (flō't-ō-l-er-ent) a. flödig; chem., ent. **flocculoso** † (flō't-ō-l-er) a. wollig, flödig. **floccus** † (flō't-ō-s) pl. **o** (flō't-ō-s) [It. id.] s. 1. Flode f; Wolllärchen n. — 2. zo. Haarbüschel m am Schwanzende.

flock † (flōk) [a/e. *floc(c)*] I s. 1. Herde f (von Schafen, Wägen und kleineren Tieren). — 2. Flug m (von Vögeln, Froschen u.). — 3. fig. Herde f, Gemeinde f. — 4. Haufen m, Menge f, Schar f. — **II** v/n. **o** a. 5. sich jähren, jz. strömen (a. to ~ together). — **III** † v/a. **o** 6. drängen. — Wgl. ~ 2. u. **flock** † (flōk) [m/e. *flocke*] I s. 1. Flode f; Büschel m (n); ~ of wool Wollflode f. — 2. **o** Papierfabr.: Wollpulver n. — 3. **o** Schermolle f. — 4. mit Wollfloden etc. gefülltes Bett. — 5. Bodensatz m. — **II** v/a. **o** a. **o** mit flöden bededen. **flock** † prov. (w) [flake?] s. Hürde f. **flock-bed** † (flōk-bēd) s. = flock 4. **flock-duck** Am. (wöl) s., orn. = flocking-fowl. [Ausflaubmaschine f.] **flock-duster** † (flōk-dū-ster) s. flöden-**flocket** † (flōk-ēt) s. weit-ärmeliges Frauen-gewand. [Zi-strömen n., fluß m.] **flocking** (flōk-īng) s. (meist ~together) **flocking-fowl** Am. (flōk-īng-fōl) s., orn. Bergente f (*Fuligula marila*).

flocking-machine † (flōk-īng-mā-shīn) s. Papierfabr.: Velutiermaschine f. **floeking** (flō't-īng) s. Vämchen n. **flocky** † (flōk-ē) adv. 1. scharrenweise. — 2. im Hinterhalt. **flockman** (flō't-mān), pl. ~men (flō't-mēn) s. Schäfer m. [ausfischer m.] **flock-master** (flō't-mā-ster) s. Herden-

flock-paper † (flō't-pē-p-er) s. 1. flöden-papier n, velutiertes Papier. — 2. **o** Flour, Sam(m)et-tafel f.

flock-pated † (flō't-pē-tēd) a. einfältig, dumm. **flock-powder** † (flō't-pō-w-er) s. = flock 2. **flock-printing** † (flō't-p-īnt-īng) s. mit Wollpulver überzogener Firnisdruck.

flock-rink † (flō't-rīnk) s. Schafweide f. **flocky** (flō't-ē) a. flödig.

floe † (flō) [dän. *flage*] s. schwimmendes Eisfeld; Jael-eis n. **floe-berg** † (flō-bērg) s. schwimmende Eis-masse, aus dem Meer aufgetragenen Felsen. **floe-ice** † (flō-āis) s. = floe. [bedeutend.] **floe-rat** (flō-rāt) s., zo. geringelter Seehund (*Phoca annellata*).

flog (flōg) v/a. **o** e. 1. schlagen; auspeitschen, mit der Rute züchtigen; fig. 1. to ~ a dead horse Interesse für eine abgethane Sache zu erregen suchen; 2. **o** to ~ him into it ich werde ihn durch Schläge dazu zwingen. — 2. **o** F schlagen, übertreffen.

flogger (flōg-er) [flōg] s. 1. Züchtiger m. — 2. Peitsche f. — 3. Hammer m, Schlägel m. **flogging** (flōg-īng) I a. peitschend; P. Inaufser. — **II** s. Züchtigung f; Peitschen n (sl. oder co. auch des Wassers mit der Angelhauer); Rutenstrafe f; to get a ~ ausgepeitscht werden, Schläge bekommen; to give a p. a ~ j-n auspeitschen, j-m die Rute geben. [metall. Stoßmeißel m.]

flogging-chisel † (flōg-īng-tschī-sel) s., **flogging-room** † (flō-īng-rōm) s. Prügelschmiede n in einem Schulhaufe. [schr m.]

flog-master † (flōg-mā-ster) s. Auspeitsch-gelster † (flōg-ē-ster) sl. z. Prügler m. **Floirac** † (flō-rās) [It.] s. **o** Wet geringerer Retreiva (Werbau).

flog † † (flōng) pret. u. p.p. von to fling. **flog** † (flō) s. Stereotypie: Matrizen-tafel f.

flood (flōd) [a/e. *flōd*] I s. 1. **o** flut f (a. tide; ant. obb) **o**. — 2. flut f, Überschwemmung f (a. fig.); v. geol. Noah's Flood od. the Flood die Sint- (bibl. Sünd-) flut. — 3. poet. Strom m, fluß m, Gewässer n. — 4. fig. flut f, Menge f, Strom m. — 5. med. überirdischer Monatsfluß. — **II** v/a. **o** a. 6. unter Wasser setzen, überfluten, schwemmen. — **III** v/n. **o** a. 7. fluten. — 8. med.: a) an überirdischem Monatsflusse leiden; b) nach der Geburt stark bluten.

Zu ~ 1 **o** ordinary ~ gewöhnliche flut; first quarter ~ Viertel-flut f; last quarter ~ Dreiviertel-flut f; young ~ steigende flut, Vorflut f; the ~ sets ~ to East die flut geht nach Ost. **floodage** † (flōd-āg) s. Überschwemmung f. **flood-anchor** † (flōd-ān-ker) s. flut-anker m. [brücke f.] **flood-arch** † (flōd-ārk) s. Wasserbau: flut-**flood-cock** † (flōd-ko) s. flut-, Wasser-hahn m (v. d. auf Kriegeszeiten gegen Feuer-gefeß). [schwemmer m.] **flooder** (flōd-er) s. Übersfluter m, über-**flood-flanking** † (flōd-flānk-īng) s. Art Eindämmung f oder Aufschüttung f. **flood-gate** † (flōd-gēt) s. flut-, Schleu-enthor n; Schütze f (m); aus fig.; to open the ~: a) die Schützen ziehen; b) fig. weinen; fig. to open the ~ of talk die Schleusen der Rede/demut öffnen.

flooding (flōd-īng) I f. 1. überschwem-mend. — **II** s. 2. überfluten n; über-schwemmung f. — 3. med.: a) = flood 5; b) Gebärmutter-Blutfluß m. **flood-mark** (flōd-mārk) s. Hochwasser-flößzeichen n. **flood-stay** † (flōd-stā) s. Schütze f (m); Schutzbrett n. [zeit f.] **flood-tide** † (flōd-tīd) s. flut(zeit) f, Ge-flook (flut) s. 1. † = fluke 1. — 2. = fluke 2.

o machinery; x mining; m military; d marine; q botanical; c commercial; p postal; r railway; s music (see page IX).

flookan ʃ (flu'-l'in), **lung** ʃ (lin') s. **flooky** (flu'-l'ic) a. = fluky. [= flucan.] **floor** (flō') [ale. flōr; dtsch flur] I s. 1. Fußboden m, Boden m, Diel f; Dichtung f; 2. O. Pollenlage f. 3. ↓ Boden m des Schiffes (innen im Raume), **flach** n. — 4. **arch.** Gefchoß n, Stodwoert n; 5. O. Stodmert n; 6. of a seam Sohle f, das Liegende. — 6. O. a) Brauerei: Malzmaief; b) metall. Tenne eines Schwertes; c) Bettung f einer Schiene. — 7. Am.: a) Sitzungssaal m für die Mitglieder des Kongresses; b) das Recht, im Kongress zu sprechen; to have over to get the ~ das Wort haben (= englisch: to be in possession of the House). — 8. II v/a. 1. a. S. dielen, borden; täfeln. — 9. zu Boden werfen, niederschlagen; fig. überwinden, besiegen, bemächtigen; zum Schweigen bringen. — 10. **Zool.-l.**: a) to be ~ed im Gramen durchjollen; b) to ~ the (examination-)paper im Gramen glänzend besetzen ee. durchblumen (vgl. examination-paper). — 11. sl. durchmachen, zu Ende bringen; to ~ a bottle eine Flasche austrinken. — 12. sl. to be ~ed nicht am Boden aufgehängt werden (von Untersuchungsbeamten; ant. to be ~ied). — 13. sl. to be ~ed herunter sein (von Beintem); niedergeschlagen sein. **Zu 1 O.**: boarded = Brettlboden m, Dielung f; cased ~, framed ~ ~ Friesboden m, Halbparquet n; dead ~ ~ Menboden m; earthen ~ ~ Lehm-boden m; inlaid ~, parquetry ~ getäfelter Fußboden, Parquetboden m; mosaic ~, tessellated ~ Mosaikfußboden m; agr. thrashing ~ Dreschmaief f, Tenne f; to lay down the ~, to board the ~, die Dielen legen; ~ of a bridge Fehrbahn f, Brückenbelag m. **Zu 2 O.**: framed ~ englische Balkenlage (mit eingesetzten Batten); single-naked ~ einfache deutsche Balkenlage. **Zu 4:** first ~ erstes Stodwoert; ground ~ Erdgefchoß n; Am., sl. to get in on the ground ~ bei Kapitulationsanliegen, Gewinnanliegen in besonders vorteilhafter Lage sein; lower ~ Untergefchoß n; main ~ Hauptgefchoß n; upper ~ Obergefchoß n.

floorage (flō'-a-dʒ) O. s. Fußbodenfläche f eines Gebäudes.

floor-brick O (flō'-br'k) O. s. = floor-tile.

floor-ceiling O (flō'-si-l'ing) s/pl. Bewegungen f/pl. des Flachs.

floor-cloth (flō'-kloθ) I s. 1. * Art Wachstuch n zum Belegen von Fußboden. — 2. Wisch, Scheuer-lappen m. — II v/a. 1. c. 3. mit Wachstuch belegen.

floorer (flō'-rē) O s. 1. O. Dielenleger m. — 2. sl. Bewohner m e-s Stodwoertes; second ~ Bewohner der zweiten Etage. — 3. sl. zu Boden schneiternder Hieb (beim Breiten); fig. et. Niederschmetterndes; verblichene Antwort. [waggen m.]

floor-frame ʃ (flō'-frām) O s. Unter-fußbohle ʃ (~gā-d'is) s. Schiffbau: Seite f zwischen der Spante und dem Kiel.

floor-langer O (~hān') I s. 1. * Art Wachstuch n zum Belegen des Fußboden.

floor-laid O (~hēd) s. Schiffbau: oberes Ende der Bodenwanne.

flooring (flō'-nl') I s. 1. Dielen n; Tafeln n. — 2. sl. Niederwerfen n, Niederlage f (beim Ringkampf); to get a ~ zu Boden geschlagen werden. — 3. Fußboden m, Fußbodenfläche f. — 4. Material n zum Belegen des Fußbodens; Bohlenbelag m. — 5. O. Brauerei: Törren n. — II a. 6. Dielen..., Bohlen... — 7. sl. ganz ausgezeichnet.

flooring-brick O (~br'k) s. = floor-tile.

floorless (flō'-l'is) O a. ohne Fußboden.

floor-opening O (flō'-n' -p' n' -l') s. Zutrittsort: Vangeloch n.

floor-pavement ʃ (flō'-pāv-m' n' t) O s. das Liegende; Sohle f. [Flursteine f.]

floor-ribboon ʃ (~n' -b') s. Schiffbau: floor-stone (~hēn) s. Fliese f.

floor-tile O (~tāl) s. Fußbodenziegel m.

floor-tiler O (~tāl' -t') s. Plattenleger m.

floor-timber (~l' m' -b') s. 1. O. Dielen-träger m (Batten). — 2. ↓ Wandstüd n.

floor-walker * Am. (~wā-l') s. Auf-seher m in großen Weißwaren- u. Geschäften.

flop (flōb) [reg. flap] I v/a. 1. mit den Fingern u. schlagen. — 2. niederschlagen; herunterhängen l. — II v/n. 1. c. 3. Klatschen, schlagen. — 4. F. hinplumpfen, schwer auf die Kniee niederfallen (a. to ~ down); sl. plötzlich zielen. — 5. to ~ over: a) schwer hinten-über schlagen; b) über-laufen (zur anderen Partei). — III s. 6. Klatschen n, Schlägen n. — 7. P. Hinplumpfen m; sl. plötzlicher Zusammenbruch. — 8. * hinlatzende plumpe Maske. — IV int. 9. ~! plump!

flopper (flō'p') s. 1. Klatschende(r, s) u. — 2. f. Unterrod m. — 3. junge Ente f. Klapper ʃ. [flap-mouthed.]

flopper-mouthed (flō'p' -mā' d') a. = floppy.

floppy (flō'p' -t') a. = floppy.

floppy (flō'p' -t') a. schlaff hängend.

flop-up Am. (flō'p' -b') s. Tagereteie f.

flop-whop (flō'p' -hwōp) int. klipp! plapp!

flopping (flō'p' -w' n') s., orn. Richtung m]

Flor. abbr. = Florida. I (= lapwing.)

Flora (flō'-aa) I npr. Flora f: a) myth. Blumen Göttin der alten Römer; b) ast. ein Planeten; c) weiblicher Vn. — II ʃ f. s. Flora f (Gesamtheit der Pflanzen eines Landes oder einer Gegend).

floral (flō'-rāl) [ft.] a. O (j. ~ly) 1. ♀ Blüten oder Blumen betreffend; ~ leaf Blumenblatt n. — 2. F. games pl. Flora-lien pl. (Spiele zu Ehren der Flora im alten Rom, es. April bis 3. Mai). [floral 2.]

Floralia (flō'-rāl' -a) s pl. Flora-lien pl. (f.)

florally (flō'-rāl' -l') adv. blumenartig.

floramour ʃ t (flō'-mūr) s. = amaranth n.

floran ʃ (flō'-rān) O s. sein eingeprengter Zinnstein (Cormel). [Ende.]

florascope (flō'-a-s' -kōp) O s. botanisches Floréal (fr. flō-rē-āl) [ft.] s. Blätterschiff m (s. Monat [20. April bis 20. Mai] des Kalenders der ersten fr. Republik).

florated (flō'-rāt' -ē-ā') O a., arch. geblümt, mit blumen-artigen Verzierungen (von gotischen Kapitälern).

floration (flō'-n' -ē-ā' -sh' n) O s., arch. blumen-artige Verzierung an Kapitälern u.

Florence 1 (flō'-rēn' -s) npr.: a) id. f (Vn.); b) flō-rēn' n (Et. in Italien); **chm.** ~ flask Art Glasgloßen m; O ~ leaf feinstblätterige, gelbe Metalllegierung; * ~ oil Olivenöl n; min. ~ stone Landchaftsstein m (Art bunter Marmor). — Vgl. ~ 2.

Florence 2 (~) [Florence 1] s. 1. + num. alte engl. Goldmünze (6 Schilling). — 2. * f. Untertroßet m. — 3. * F. ~ florentiner Wein m. — Vgl. Florentino und florin.

Florentine (flō'-rēn' -l' n) ob. ~ tān, **WB.** a. ~ tin I a. 1. florentinisch; florentiner...; phys. ~ experiment Torricelli'scher Versuch; ~ iris, ~ lily florentinische Schwertlilie (Iris florentina); O Dekoration = receiver florentiner Glasche f. — II s. 2. florentinerin. — 3. * florentiner Atlas m. — 4. * florentiner Karmelitalad m. — 5. t. Art (Nestich-)Päckche f.

Florentinus (flō'-rēn' -s' -t') npr., id. m (wollte nach Gower um der Lösung eines Rätsels willen ein Scheufel eteiden; S.H.T.S. 1,2,69).

floures * (flō'-rē) [ft.] s/pl. beste Qualität Indigo.

fluorescence O ʃ (flō'-rē-ā' -n's) s. Fluoreszenz n, Blütezeit f.

fluorescent O ʃ (flō'-rēn' -s) a. (auf)blühend.

floret (flō'-rēt) [ft.] s. 1. ♀ Blüten n (er-stig-gelagte Blume). — 2. **fenc.** Rapier n. — 3. * flō-rē-t' sjeide f (= a. flō-rē-t' -silk).

floretta ʃ (flō'-rē-t' -ā) s. flō-rē-t' sjeide f.

floretty (flō'-rē-t' -ē) [fr.] a., her. = leury.

fluoride ʃ (flō'-rē-d' -ē) s. Blüte f, flō-r.

floriated (flō'-rāt' -ē-ā') O a. = florated.

floration (flō'-rā-ē-ā' -sh' n) O = floration.

florileau (flō'-rāl' -l') s., orn. = florikan.

floralcut (flō'-rāl' -t' -t' -t') s., **WB.** auch flō-rāl' -t' a. die Blumenzeit betreffend, blumig; flō-rāl' -t' s. Blumenzeit f.]

floriculture (flō'-rāl' -t' -t' -t') s., **WB.** auch flō-rāl' -t' s. Blumenzüchter m.

florid (flō'-rād) [ft.] a. O 1. t. blumenreich. — 2. fig. blühend, frisch (Gesichtsfarbe). — 3. arch. reich beziert; überladen. — 4. fig. blühend, blumenreich.

Florida (flō'-rād) npr. flō-rīda n (Vat.-insel und Staat der nord-amer. Union); * ~ wood Art Hartnagel-Holzholz n.

florideous O ʃ (flō'-rād' -ē-ā') a. zu den Notagen (Floridee) gehörig.

floridin-green ʃ (flō'-rād' -ē-ā' -g' n) s., **chm.** Blattgrün n der Notlagen.

Floridian (flō'-rād' -ē-ā') I a. von flō-rīda. — II s. Bewohnerin f von Florida.

floridin-red ʃ (flō'-rād' -ē-ā' -rēd) s., **chm.** roter Farbstoff der Notlagen.

floridity (flō'-rād' -ē-ā') s. 1. Frische f der Gesichtsfarbe. — 2. fig. blühenartige Beschaffenheit, Gesundheit f (des Ents u.).

floriduous (flō'-rād' -ē-ā') s. = floridly.

floriferous O ʃ (flō'-rād' -ē-ā' -s) [ft.] a. blumentragend; Blumig...

florificulous O ʃ (flō'-rād' -ē-ā' -s' -t' -t') O, **WB.** a. flō-rād' -ē-ā' -s' -t' -t' [ft.] s. Blüten n, Blütezeit f.

floriform ʃ (flō'-rād' -ē-ā' -f') O, **WB.** auch flō-rād' -ē-ā' -f' a. blumenförmig.

florikan (flō'-rād' -ē-ā') s., **Wkn.** (~l' n) s., orn. Art Trappe f (Ovis arietis).

florilege ʃ (flō'-rād' -ē-ā' -l' -ē) [ft.] s. 1. Blumen-plüden n. — 2. fig. = anthology 2.

florin * (flō'-rān) [a. f. id., il. fiorino] s. 1. Gulden m (ursprüngl. seit 1252 in Florenz geprägte Goldmünze, dann auch Name verschiedener anderer Gold- u. Silbermünzen). — 2. englisch. Zweischillingstück (seit 1849). [hervorbringend.]

floriparous O ʃ (flō'-rād' -ē-ā' -s' -t' -t') a. Blumen-florist (flō'-rād' -ē-ā' -s' -t' -t') O s. flō-rād' -ē-ā' -s' -t' -t' m: a) Blumenliebhaber, Gärtner oder Züchter; b) Blumendekreiber.

floriscent O (flō'-rād' -ē-ā' -s' -t' -t' -t') O a. Blumen nach Honig jagend (Anellen u.).

flority ʃ (flō'-rād' -ē-ā' -s' -t' -t') s. Blumenstaub m.

florou O (flō'-rād' -ē-ā' -s' -t' -t' -t') [a. f. floran] s. blumen-verzierter Rand.

Floory (flō'-rād' -ē-ā') npr., dim. v. Florence 1 a.

florulent (flō'-rād' -ē-ā' -l') [ft.] a. geblümt; blumig.

florulous ʃ (flō'-rād' -ē-ā' -l') a. = florulent.

flory 1 (flō'-rād' -ē-ā') a., her. = leury.

flory 2 (flō'-rād' -ē-ā') a. eitel, gedehaft.

flory-boat ʃ prov. (flō'-rād' -ē-ā' -bōt) O s. Boot n zum Ein- und Aus-schiffen von Passagieren, wenn der Dampf nicht taugen kann.

flos O (flō) [ft. id.] s. 1. min. ~ forri (~ flō-rād' -ē-ā') Eisenblüte f. — 2. ~ ~ adonis Herbst-adonis m (Adonis autumnalis).

floscular ʃ ʃ (flō'-rād' -ē-ā' -l') a. mit röhrenförmigen Korbb Blüten.

floscule ʃ (flō'-rād' -ē-ā' -l') s. floret 1.

floscule ʃ ʃ (flō'-rād' -ē-ā' -l' -l') s. Knospe f.

flosculus, ~ose ʃ ʃ (flō'-rād' -ē-ā' -l' -l' -l') a. = floscular. [griech.]

flosh 1 prov. (flōch) v/a. 1. c. frischen.

flosh 2 (flōch) u. s. Waffensäfte f, Sumpf m.

flush O (~) s., metall. Stampfloßen m

Zeichen [f. e. IX]: f familiär; P Vollsprache; f Gaunersprache; ~ selten; + alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); + unrichtig,

flash-hole (flō'ch-hēl) s. Ausflußloch *n* des Mühlrades.
flashii (flō'ch-lū) s. feichte Pflanze.
flask-silk (flō'ch-hīl) s. floss-silk.
floss ¹ *proc.* (flōb) s. kleiner Poch.
floss ² (flōb) s. *metall.* 1. Glasflasche *f.* — 2. = floss-hole.
floss ³ (flōb) [a. j. *flosche*, it. *floscia*] s. 1. ♀ Samenwolle *f.* (seiden-artiger Saum im Reis *u.*) — 2. ♀ = floss-silk. — 3. ♀ [a. j. a) Blätter *n/pl.* des roten Kana-riengrases; b) Blätter-binje *f.*, simje *f.* (*Juncus effusus*).
floss-embroidery (flō'f-ē-m-broī-d-ē-nē) s. Stickerei mit Floreteide.
floss-hole (flō'hol) s. *metall.* Abfluß, Schlackenloch *n* im Zerschmelze.
flossification (flō'f-i-kā-ti-ō'n) s. ♀ für florification. [Schlackenaden *m.*]
floss-plate (flō'f-plēt) s. *metall.*
floss-silk (flō'f-hīl) s. Floreteide *f.*
Flossy ¹ (flō'f-ē) *npr.*, *dim.* von Flora od. Florence ¹ a. — Bgl. ~ ².
flossy ² (flō'f-ē) a. aus Floreteide bestehend.
floss-yarn (flō'f-jā-n) s. Floreteidengarn.
float (flōt) s. 1. ♀ = float. — 2. schwimmendes Netz; Schaum beim Kochen.
floatage (flō'tā) s. *schm.*; spanische Silberlotte.
float (flō'tā) s. = floatage. [flatternd.]
flotant (flō't-ānt) [fr. *flottant* (a., her.)]
flotation (flō't-ā-ti-ō'n) [a. j.] s. 1. Schwimmen *n*; 2. plano oder line of ~ Wasserlinie *f.*, tracht *f.* — 2. Lehre *f.* schwimmenden Körpern. [Schwimm-...]
flotative (flō't-ā-tiv) a. schwimmend;)
flote ¹ (flō't) *v. l.* Riß abbrauchen.
flote ² (flō't) s. Flut *f.*, Meer *n* (St.).
flotter, **flottery** ♀ = flutter, &c.
flotnel (flō't-ē-nē) [a. j. *id.*] s. *schm.*; ein geintertes Wams unter der Rüstung.
flottilla (flō't-il-lā) [span.] s. Flottille *f.*
flots (flō'ts) [fr.] s. Schneiderei; wellenförmige Anordnung von Buchstaben.
flotsam (flō't-sā-m) [a. j. *flotaison*] s. schwimmendes Straggut; ~ und jetsam über Bord geworienes Gut, Brautgut *n.*
flotsom, **flotsom** ♀ (flō't-sō-m, flō't-sō-m) s. = flotsam. [Flößen *v.* Booten bejahrt.]
flottable (flō't-ā-bl) [fr.] a. fr. *ur.* mit flotten *f.* (flota) a. abgeräumt (Wäse).
flotten-milk ♀ ober *proc.* (flō'tu-milk) s. abgeräumte Milch.
flotteruel (flō't-ē-nē) s. = flotnel.
flot-whey ♀ od. flote. (flō't-(h)wē) s. Schaum *n* auf gelochten Mollen.
flotzam ♀ (flō't-sā-m) s. = flotsam.
flough ¹ (flō) s. flue ³.
flough ² *proc.* (flō) a. = flow ⁴.
flouche ¹ (flō'ch) [schwed.] I *v/n.* Ob. 1. im Wasser plätschern, plauschen. — 2. sich häßig bewegen; ungebürlich oder unmutig sich umdrehen, hin- od. weg-wenden; sich mit einem Rud fähren; geeizt aufstehen; to ~ about umherfahren; to ~ out of the room ärgertlich aus dem Zimmer rauschen. — II s. 3. Blatid *m.*, Sturz *m.* — 4. heftiges Auffahren, Umdrehen *u.* — Bgl. ~ ².
flouche ² (flō'ch) I s. Jabbel *f.*, Befah *m* an Damentiefern; Trödel *f.* — II *v/a.* Ob. mit Jabbeln besetzen *u.* [Befah *m.*]
flounching (flō'ch-n-ġn) s. Epiken *pl.*
flouncher (flō'ch-n-ġn) [unfähr] I *v/n.* Ob. 1. zapeln, sich abarbeiten im Sänne, Sumpe *u.*, hin und her taumeln. — 2. *fig.* (umher)happen, sich festfahren; to ~ on mühsam weiterzapfen. — II s. 3. Umherwaten *n*, Zapeln *n*, Stapeln *n*.
flouncher ² (flō'ch-n-ġn) [schwed. *flundra*] s. 1. *ichth.* Flunder *f.*, Scholle *f.* (*Pleuronectes* od. *Platessa flesus*). — 2. O Schauf. = Schiene *f* zum Schmeißen des Oberleders.
flouncher-lantern *proc.* *Cornu.* (flō'ch-n-ġn) (An-t-ē-n) s., *ichth.* = flouncher ² 1.

flour (flō'ur) [ältere Schreibung von flower in der Bedg. „feines Mehl“; vgl. fr. *fleur de farine*] I s. 1. ♀ ♀ = flower. — 2. feines gebleitetes Weizen- *u.* Mehl, Kermelmehl *n*; Indian ~ Maismehl *n.* — 3. feines Pulver (s. d. das zur Bereitung des Schießpulvers dienende Schießpulver); O ~ of emery Schmirgel-raub *m.*, ofche *f*; *min.* fossil ~ Anisio-rien-erde *f.*, Kieselgur *f*; *chem.* ~ of sulphur Schwefelblüte *f.* — 4. *f.* Am. Geld *n.*, „Hsd“ *f.* — II *v/n.* Ob. a. 5. ♀ ♀ = flower. — 6. ♀ zerfallen, sich in kleine Kügelchen brechen (vom Quecksilber in Amalgomationsprozeß). — III *v/a.* Ob. a. 7. O mahlen und beuteln. — 8. mit Mehl bestreuen oder vermengen.
flour-beetle (flō'ur-bīt) s., *ent.* Mäuler *m*, Mehlkäfer *m.* (*Tenebrio molitor*).
flour-bolt (flō'ur-bōlt) s. Mehl-Beutel-apparat *m.*
flour-box (flō'ur-bōks) s. Mehl-Streu-maschine *f.*
Flour-City (flō'ur-sī) s. Wn. der Et. Rochester (U. S.).
flour-dresser (flō'ur-dres-er) s. = flour-dresser (s. ~ dneß-¹).
flour-dresser (flō'ur-dres-er) s. Mehl-Siebenzylinder *m.* [ohne Klein].
flour-dust (flō'ur-dst) s. gebleitetes Mehl
flour-emeu (flō'ur-ēm-ē) s. Steinshn.: Mehlshmirgel *m.*
flouring *proc.* (flō'ur-ġn) a. Mehl-...
flour-gold (flō'ur-gōld) s. Goldraub *m.*
flouring-mill (flō'ur-mīl) s. Mehlmühle *f.*
flourish (flō'ur-ġsh) [a. j. *flouriss*; lt. *florere*] I *v/n.* Ob. 1. ♀ ♀ blühen. — 2. *fig.* blühen, (üppig) gedeihen, florieren; anj der Höhe der Macht od. des Ruhmes stehen; painting ~es in this town die Malerei wird ~ einig gepflegt. — 3. sich in blumenreichen Redwendungen ergeben. — 4. sich in phantastischen Figuren bewegen, in seltsamen Bewegungen spielen (Kunst). — 5. *ſ.*: a) prälubieren, phantastieren; prahlig; lärmend spielen; b) schmuetzen, eine Fanfare blasen. — 6. sich rühren, prahlen, *f.* aufschneiden. — 7. ♀ geschwungen werden; (with) schwingen (Schwert *u.*) — II *v/a.* Ob. c. 8. ♀ ♀ zur Blüte oder zum Gedeihen bringen. — 9. ♀ ♀ gesund erhalten; bewahren. — 10. mit Blumen und Schnörkeln *u.* verzieren; Buchstaben jierlich verschönerlein; blümeln. — 11. mit jierlichen oder prunten Worten schmücken; *ausg.*: verschwenderisch *auszschmücken*. — 12. sorgfältig *ausarbeiten*; vergrößern, verschönern. — 13. Schwert, Peitsche schwingen, *ſ.* ohne Schwerten. — 14. prunten entfalten, sich brüsten mit, herausstreichen. — 15. ♀ ♀ beschnitten, bemänteln. — 16. ♀ ♀ Zuch, *ſ.* *ausz* blasen. — III s. 17. ♀ *fig.* Blüte *f.* — 18. prunthafte Verjierung, Verjähnerung, Schmutz *n*, Zierat *m.* — 19. Wortgeränge *n*, Floßeln *pl.*, Schmutz *m.* — 20. *arch.* Schnitzwert *n*, Schnörkel *m.* — 21. O *typ.* (Kopf, Hand, *u.* Peitsche *f*; Bigne'tte *f.* — 22. verjähnerung Feder, Namenszug, Schnörkel *m.* — 23. Schwingen *n*, Schwenken *n* eines Schwertes *u.* — 24. *ſ.*: a) Vorjpiel *n*, verzierete Passage; b) ~ (of trumpets) Trompetenfahne *f*, Tusch *m.*
flourishable (flō'ur-ġsh-ā-bl) a. = floury.
flourished (flō'ur-ġsh-ēd) a., *her.* = fleury.
flourisher (flō'ur-ġsh-ē) s. Blühende(r, ſ), Verzierende(r, ſ) *u.* (fl. flourish).
flourishing (flō'ur-ġsh-ē) a. O 1. klühend, gedeihend, ~ schwunghaft. — 2. prunthajt.
flourishing-thread (flō'ur-ġsh-ēd) s. Au-leinener Zwirn zum Stricken von Rehwert.
flour-mill (flō'ur-mīl) s. Mehlmühle *f.*
flour-mite (flō'ur-mīt) s., *ent.* Mehlmilbe *f.* (*Tyroglyphus farinæ*).

flour-packer (flō'ur-pāk-er) s. Maschine *f* zum Verpacken von Mehl in Säcke od. Säcke.
floury (flō'ur-ē) a. 1. ♀ ♀ = flowery. — 2. mehl-artig, mehlig.
flout ¹ (flō't) ober *proc.* (flō't) I s. 1. ♀ ♀ flöte (= flüte) *u.* — 2. Bündel *n.* — II *v/n.* Ob. a. 3. die flöte spielen. — Bgl. ~ ².
flout ² (flō't) I *v/n.* Ob. (at) spotten, spötteln, sich lustig machen über (*acc.*), *f.* spotten auf (*acc.*). — II *v/a.* Ob. a. verjotten, verjöhnen, aufziehen. — III s. Spötterei *f.*
floutage (flō't-ā-ġ) s. Spott *n*.
flouter ¹ (flō't-er) s. Flötenspieler *m.*
flouter ² (flō't-er) s. Spötter *m.*
flouting (flō't-ġn) a. O spöttelnd, spöttlich.
flouting-stock (flō't-sōk) s. 1. ~ Gegenstand *n* des Spottes. — 2. ♀ ♀ Happerer *f.*
flow ¹ (flō) [a. e. *flōwan*; d. *sch.* *proc.* *flauen* (bieten)] I *v/n.* Ob. a. (p. p. *flown*) 1. fließen, rinnen, fluten, strömen, sich ergießen (*ausg. fig.*) — 2. entströmen, entbrängen, her-züchten (von bon). — 3. (with) über-fließen (von, gestülft sein mit); *ling* *cup* über-schäumender Becher; land ~ing with milk and honey Land *n.* wo Milch und Honig fließt. — 4. sanft dahin-fließen, gleiten (Rebe, See *u.*) — 5. tofe und wellig herab-hangen, wullen (Soden, Gewand). — 6. zu-fließen, steigen (*ant.* ebb). — 7. *med.* Blut verlieren; mensurieren. — 8. mit *adv.*: to ~ down herab-fließen; ~ ebben; to ~ off ab-fließen, ablaufen, *ausz.*: zer-fließen; to ~ out ab-, *ausz.*: fließen; to ~ over über-fließen, *ausz.*: fließen. — II *v/a.* Ob. a. 9. über-fließen, *schw.* *u.* *u.* unter Wasser fließen. — 10. ~ Wasser führen, enthalten (von Flüssen). — 11. O mit *e* *u.* Flüssigkeit (Zinnis *u.*) überziehen. — 12. O *ausg.*: das geschmolzene Metall in der Form hin *u.* her fließen lassen. — 13. ♀ ♀ to ~ a jib oder staysail-schoet *e* e Klüver- *u.* Stagfegelschote lose geben, fieren. — III s. 14. Flut *f*, Fluß *m*, Strom *m*; Ab-, *ausz.* Zu-fluß *m*; *ausz.* fließende Masse; ~ of blood, ~ of electricity Blutstrom *m*, elektrischer Strom; *elect.* ~ of induction Induktionsstrom *m.* — 15. ♀ ♀ Flut *f.* (*ant.* ebb). — 16. *fig.* Fluß *m*, Strom *m* der Rebe. — 17. *fig.* Erguß *m* des Gefühls *u.* — 18. *fig.* Zufluß *m*, Überfluß *m*; Flut *f.* — 19. O Edelstein: Fluß, der die Farben dem Feuer in einander überziehen läßt. — Bgl. ~ ² bis ⁴.
flow ² (flō) *proc.* (flō) s. Moor *n*, Rorast *m.*
flow ³ (flō) *pret.* *v. p. p.* von to fly ¹.
flow ⁴ *proc.* (flō) a. kalt, windig, rauh.
flowage (flō'w-ā-ġ) s. 1. Fließen *n*, Strömen *n*. — 2. Überflutung *f.*
flowand (flō'w-ā-nd) a. 1. *fig.* fließend. — 2. unbeständig, schwankend.
flow-bog (flō'w-bōg) s. Torfmeer, welches sich mit dem Wasserstand hebt und senkt.
flown (flō'w-n) *pret.* (*pl.*) *v. p. p.* von to fly ¹.
flower (flō'ur) [a. j. *flor*, *fl(o)ur* *u.*, lt. *flor-em*] I s. (s. *f.*) 1. ♀ ♀ Blume *f*; Blüt: *f*; blühende Pflanze; in ~ in Blüte, blühend; ♀. — 2. *fig.* Blume *f*, Blüte *f*, Kern *m*, was Beste, Feinsie; Zierde *f*, Schmutz *m*, Blas *m*; *uro* *ma* *n.* — 3. *fig.* Blütezeit *f*, Blüte *f* der Jugend, Schönheit *u.* — 4. *rhel.* ~ (of speech) Redeblume *f*.
Flözle *f.* — 5. O *typ.* Bigne'tte *f*; (Kand *u.* Peitsche *f.* — 6. *ecc.* Stickerei *f* auf dem Regewand. — 7. ♀ ♀ = flour ². — 8. O Säberei: Blume *f* der Rebe, Schaum *m* auf der Blautüre. — 9. *u.* *pl.*: a) *chem.* *bid.* durch Sublimation erzeugter pulbriger Niederschlag; ~ *pl.* of sulphur Schwefelblumen *pl.*; ~ *pl.* of zinc Zinkblumen *pl.*, Zint-*orgd* *n*; b) ~ *pl.* of wine, vinegar, &c. Rahm *m* (Ritzschid auf gärendem Wein, *ſ.* *u.*) — 10. *u.* *pl.*, *bibl.* oder P *u.* Notzflüß *m* (der Frauen). — II *v/n.* Ob.

11. blühen (auch fig.). — 12. † schäumen, gären (wie junger Bier). — 13. † to ~ off sich abbläuen. — III v/a. (D. a.) mit (täuschlichen) Blumen schmücken. — 14. ~ blühen lassen, zur Blüte bringen.

Zu flower 1: artificial ~s pl. gemachte od. künstl. Blumen; male, barren (od. sterile) ~ männliche, unfruchtbare Blüte; female, fertile ~ weibliche Blüte; pharm. balauatine ~ s. balauatine; double, gefüllte Blume; of Constantinople brennende Blume; (Lychnis chalcedonica); ~ of an hour Stundenblume f. Stunden-eibisch m (Hibiscus trianum). | Blumen-|tor m, werc n.)

flowerage (flaw' - r' - b' d' g) s. Blüten n; flower-amour (flaw' - r' - a - m' u' r) s. = amaranth 1.

~animals (flaw' - r' - m' i' s' p' l) = anthozoa.

~bearer (flaw' - r' - b' e' a' r' e' r) s. Blumenhalter m.

~bearing (flaw' - r' - b' e' a' r' i' n' g) a. blütentragend.

~bell (flaw' - r' - b' e' l) s. Glodenblüte f.

~bird (flaw' - r' - b' i' r' d) s., orn. Dornigauger m (Familie Meliphagidae und Coraciidae).

~bug (flaw' - r' - b' u' g) s., ent. Blumenwanze f (Anthrenus).

Flower-City @ Am. (~-h' i' t' e) s. Wn. bez. Städte Springfield und Rochester (U. S.).

flower-cloek (~-f' l' o' c' k) s. Blumen-uhre f.

flower-de-lis (~-d' e' -l' i' s) s. fleur-de-lis.

flower-de-luce (~-d' e' -l' u' c' e) s. I. & S. Schwertlilie f (Iris). — 2. her. = fleur-de-lis 1.

flower-dust (flaw' - r' - d' u' s' t) s. Blütenstaub m. | blumengeschmückt; gebüml.

flowered (flaw' - r' - e' d) a. blumig; blühend; flowerer (flaw' - r' - e' r) s. Blütem m (mit näherer Bestimmung); persistent ~ immerblühende Pflanze.

floweret (flaw' - r' - e' t) s. Blüten m.

flower-fence (flaw' - r' - e' n' s' e) s. Pracht-Pflanzenzwey m (Cesalpinia pulcherrima). | f. netzel f (Actin'nia).

flower-fish (~-f' i' s' h) s., zo. See-anemonie.

flower-ly (~-f' l' o' w' e' r' -l' y) s., ent. Hummelfliege f (Familie Bombyliidae).

flowerful (flaw' - r' - f' u' l) a. blumenreich, blütenreich. | amaranth 1.

flower-gentle (flaw' - r' - d' z' e' n' t' l' e) s. = flower-head (flaw' - r' - h' e' d) s. Blumenkorb m (Wästenkorb).

floweriness (flaw' - r' - i' n' e' s' s) s. 1. Blumen-, Blüten-reichthum m. — 2. das Blumen-reiche; reicherlicher Schmuck od. Pomp.

flowering (flaw' - r' - i' n' g) I a. blühend, blütentragend; ~ ash Blüten-, Blumen-eiche f (Fraxinus ornus); ~ fern Rippenfarn m (Osmunda); ~ reed Blumenrohr n (Canna); ~ rush doldenblütige Wasser-viole (Butomus umbellatus). — II s. Blüte f, Blüten n zc.

flower-inwoven (flaw' - r' - i' n' -w' o' v' e' n) a., poet. mit Blumen durchwebt.

flower-kirtled (~-k' i' r' t' l' e' d) a. = flowery-kirtled.

flower-leaf (~-l' e' a' f) s. Blumenblatt n.

flowerless (flaw' - r' - l' e' s' s) a. blüten-, blumenlos, trypogam.; ~ness (~-n' e' s' s) s. Blütenlosigkeit f. | (fibrilant(in).)

flower-maker (~-m' o' -f' a' k' e' r) s. Blumen- flower-of-an-hour (flaw' - r' - o' f' -a' n' -h' o' u' r) s. f. flower 1.

flower-pecker Am. (flaw' - r' - p' e' c' k' e' r) s., orn. = flower-bird.

~piece (~-p' i' e' c' e) s., paint. Blumenstück n.

~pot (~-p' o' t) s. 1. Blumentopf m. — 2. art Feuerweert.

~pride (~-p' r' a' i' d) s. = flower-fence.

~show (~-s' h' o' w) s. Blumen-Ausstellung f.

~stitch (~-s' t' i' t' s' h) s. Zidjadisch m dem Räden. | (Sten.)

~wnter (~-w' i' n' t' e' r) s. Blumenwasser n.

~work (~-w' o' r' k) s. Blumenwerk n.

flowery (flaw' - r' - e' r' e) a. 1. blumig, voller Blumen. — 2. mit Blumen geschmückt, gebüml. — 3. blühend, blumenreich (Eitl).

flowery-kirtled (~-k' i' r' t' l' e' d) a. mit Blumen besetzt, blumenbedrängt (ML).

flowing (flaw' - i' n' g) I a. □ 1. fließend, strömend, überfläumend zc.; ~ sheets pl. Raumschoten f/pl.; to sail with ~ sheets raumshot's segeln; ~ water aufschäumendes Wasser. — 2. fig. fließend, geläufig, glatt (Sprache, Sprache u.). — 3. ununterbrochen, zusammenhängend; ~ colours pl. verwaschene, verflommene Farben f/pl.; math. ~ quantity Fluxionsgröße f, Integra'l n; arch. ~ tracery Maßwerk n, dessen Figuren leicht z. fließen. — II s. 4. fließen n, Fluß m. — 5. Steigen n eines Flusses; Ueberflutung f.

flowing-furrow (flaw' - i' n' g' - f' u' r' o' w) s., metall. Blase, Fluß, Flößbojen m.

flowing-hope (flaw' - i' n' g' - h' o' p' e) s. Abteilung, die freiwillig ein Wageschuld unternimmt; a. verlorener Pöbel (fr. enfans perdus).

flowingness (flaw' - i' n' g' - n' e' s' s) s. das Fließende; Fluß m der Rede zc. | Flußstahl m.

flowing-steel (flaw' - i' n' g' - s' t' e' e' l) s., metall. flinkwert (flaw' - i' n' g' - w' e' r' t) s. = flinkwert, metall. Blase, Fluß, Flößbojen m.

flowing-hope (flaw' - i' n' g' - h' o' p' e) s. Abteilung, die freiwillig ein Wageschuld unternimmt; a. verlorener Pöbel (fr. enfans perdus).

flowingness (flaw' - i' n' g' - n' e' s' s) s. das Fließende; Fluß m der Rede zc. | Flußstahl m.

flowing-steel (flaw' - i' n' g' - s' t' e' e' l) s., metall. flinkwert (flaw' - i' n' g' - w' e' r' t) s. = flinkwert, metall. Blase, Fluß, Flößbojen m.

flow-moss (flaw' - m' o' s' s) s. = down 1 (flon) p.p. von fly 1. | flow-hog. flow 2 (flaw' - h' o' g) a. überflutet, angefüllt, voll (ML.P.L. 1502).

flowret (flaw' - r' e' t) s. = floweret.

flowretty (flaw' - r' e' t' - i' e' s) s. Blumenwerk n in Schönarbeit.

flown (flaw' - n) s. u. v. = flute 1.

flox-silk (flaw' - s' i' l' k) s. = floss-silk.

F. L. S. abbr. = Fellow of the Linnean Society (flin) s., med. = flue 2. | Society. fluate (flaw' - u' e' t) [fluor] s., chem. flüßig (spat)saures Salz; ~ of lime flüßiger Kalk, flüßigerealeum n. | Ventillust f.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society. flucau (flaw' - u) s., med. = flue 2. | Society.

flue 2 (flü) s. Fluam m, Staubfode f; feines, weiches Haar (in Esstoffkuchen, Baumwollspinnereien u.). — Vgl. ~ 1, 2, 3, 4 u. 5.

flue 4 (~) [corr. aus fluke 1] s. Widerrahmen m einer Dampfmaschine. — Vgl. ~ 1, 2, 3, 4 u. 5.

flue 5 (~) s., med. Zuckersüßholz f.

flue-boiler (flü) s. Zugsessel m (Dampfessel mit innerwärts deselben liegenden Feuerzügen); single ~ Kessel m mit nur e-r Feuerzöbte.

flue-bridge (~-b' r' i' d' g) s., metall. Fluch-, Feuerbrücke f im Stammen-Ofen.

flue-brush (~-b' r' u' s' h) s. Kaminbesen m.

flue-cinder (~-s' i' n' d' e' r) s., metall. Schweißschlacke f.

flued (flü) s. a. mit Widerrahmen versehen (Dampne, mit in Offen: one-, &c.). | m.) flue-faker P (flü) s. Kaminfeger flueful proc. (flü) s. = brimful.

flue-hammer (flü) s. Röhre: Hammer m zum Ausklopfen.

flue-iron (flü) s. Röhrenblech n.

fluellen (flü) s. Ehrenpreis m (Veronica); female ~ Feintrout (Lina'ria).

fluellite (flü) s., min. Fluellit m. | Etrom m. — 2. = fluency.

fluence (flü) s. 1. fließen n, fluency (flü) s. 1. das Fließende; Veränderungsteil f. — 2. fig. Fluß m, Geläufigkeit f der Rede. — 3. † Überflut m.

fluent (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluential (flü) a., math. Zu- fluency (flü) s. 1. fließend; waltend; fig. überderlich, wechsell. — 2. fig. flüßig, fließend, geläufig (Rede, Zeit); he spoke French ~ly er sprach ein fließendes Französisch. — II s. 3. † Fluß m, Etrom m. — 4. math. Fluxionsgröße f, Integra'l n. | Integra'l n.)

fluidal \varnothing (fl(i)u²-d²-b²) a. von der Beschaffenheit einer Flüssigkeit; *cryst.* = structure fluidale oder flugions-struktur f.

fluid \varnothing (fl(i)u²-d²-l) a. flüßig; ~ body f. fluidism. [Verflüssigung f.]

fluidification \varnothing (fl(i)u²-d²-f²-le²-sch²) s. f.

fluidify \varnothing (fl(i)u²-d²-f²-i) v/a. ① d. verflüssigen, in tropfbar flüssigen oder gasförmigen Zustand umwandeln.

fluidise \varnothing (fl(i)u²-d²-a²) v/a. ① b. = fluidify.

fluidism \varnothing (Δflm) s. die spirituelle Annahme eines „flüssigen Körpers“ (fluidic body) von hoher Empfindungsfähigkeit, der jedem lebenden Körper beigelegt ist.

fluidist \varnothing (Δflbt) s. 1. Fluidist m (der ein flüssigen Körper annimmt; siehe fluidism). — 2. med. Symptomopatholog m.

fluidity \varnothing (fl(i)u²-d²-t²) s. 1. Fließigkeit f, flüssiger Zustand. — 2. fig. Fließigkeit f, Weisheit f des Geistes.

fluidness (fl(i)u²-d²-n²) s. = fluidity.

fluidounce (Δunb) s. = fluid ounce (f. fluid I 7).

[drum (f. fluid I 7).]

fluidrachm (fl(i)u²-d²-n²) s. = fluid

fluish 1900. (fl(i)u²-sch) s. = flood.

fluitant \varnothing & (fl(i)u²-t²-ant) a. schwimmend.

flukan \varnothing *proc.* (fl(i)u²-kan) s. = succan.

fluke† (fl(i)u²-k) s. 1. \varnothing Unterhand f, flügel m, -schäufel f. — 2. Widerpalen m einer Walfischbarne. — 3. Schwanzhälfte f der Wale n. 7. — 4. \varnothing Kräher m, Ansträumer m des Sprenglödes. — 5. Wücker-sl. Fisch m (aufschwinger guter Stroh); weit: f. unerwarteter Glanzzustand beim Spiel z.; allg.: unerhofftes Glück; to win by a ~ unerwartet gewinnen. — II v/a. ① b. den Schwanz durch Abschneiden seines Schwanzes lohnen legen. — 7. Walfisch mit Kette od. Tau, um das Schwanzende verankern, befestigen. — III v/n. ① b. 8. den Schwanz gebrauchen (vom Walfisch; oft to ~ it). — 9. durch Zurück-e-n-Wortel erlangen, f. Schweine haben; Wücker-sl. e-n Fisch m. — 10. \varnothing sl. all fluking bei günstigen Winde, in rascher Fahrt.

Zu ~ 3: to cut ~ out: a) den Schwanz seitwärts nach oben aus dem Wasser schnellen (ein Zeichen, daß der Wale entinnen will), b) \varnothing sl. aufzuhören werden, meutern; to turn ~: a) untertauchen u. den Schwanz hoch in die Luft werfen (wie ein Wale), b) \varnothing sl. zu Bett gehen.

fluke† (Δ) *sl. floc* s. 1. *ichth.*, *proc.* u. *schot.*: Walfisch m (= flatisch). — 2. zo. Saugwurm m, Leberegel m (*Distoma hepaticum*, ec.). [m. — 2. Haarle f.]

fluke† *proc.* (Δ) s. 1. Baumwoll-abfall

fluke-chain, **-rope** \varnothing (fl(i)u²-t²-sch²-n²) s. Kette f bzw. Tau n zur Befestigung des Walfisches (vgl. fluco† 7).

flukey \varnothing (fl(i)u²-k²) a. mit Unterflügel, Wiederhaken z. versehen.

flukey-spade \varnothing (fl(i)u²-t²-sp²-d²) s. spatelförmiges Meißel zum Ablösen des Walfischschwanzes.

flukey-worm (Δ-w²m) s., zo. = fluco† 2.

flukeywort \varnothing (fl(i)u²-w²-t²) s. gemeiner Wassernabel (*Hydrocotyle vulgaris*).

flukey (fl(i)u²-t²) a. 1. (wie) mit Unterflügel. — 2. sl. unerwartet glücklich.

flum *proc.* u. *schot.* (fl²m) s. = floumeri 4.

flumadiddle Am. (fl²m²-d²-d²-l) s. 1. Gesicht aus Versteilheit z. — 2. sl. = flumery 4.

flume (fl(i)um) [m/e. flum, flom; lt. flumen] s. 1. † Fluß m, Strom m. — 2. Am. enge Thalflucht mit steilen Seitenwänden u. oft e-m Gesäß. — 3. \varnothing künstlicher Wasserlauf, Wasserleitung f für industrielle Zwecke. — 4. *schot.*: Schleimfluß m, Schnupfen m. — II v/a. ① b. 5. \varnothing Götter: daß Wasser aus einem Fluße durch Kanäle abfließen. [mining.]

fluming \varnothing Am. (fl(i)u²-m²-n²) s. = bur-

flumious (fl(i)u²-m²-n²-sh) a. flüßig; Fluß...

flummer† *ob. proc.* (fl²m²-s²) ① a. I v/a. i-m-schmeicheln; fig. i-n-einseifen. — II v/n. flumern; Unruh reden.

flummery (fl²m²-s²) [wallis. *flumra*] s. 1. Hafereis m, Papp m. — 2. Kuchent: Flummer m (vgl. Wüsting). — 3. \varnothing Abfall m (vgl. bei Stärkebereitung). — 4. f Unruh m; jedesGeschwäg; flumerei f, Schmeichelei f.

flumox, **flux** (fl²m²-l²) \varnothing c. I v/a., sl. in Verlegenheit bringen. — II v/n., Am., sl. keinen Erfolg haben, stecken bleiben; einen Plan aufgeben; sterben.

flump (fl²m) I *int.* plumps! — II f v/a. ① a. trachend hinneren. — III v/n. ① a. hinplumpfen, schwer hinfallen.

flung (fl²m) *pret.* unt *p.p.* von to fling.

flunk Am. (fl²m) sl. I v/n. ① a. keinen Erfolg haben, in e-r Prüfung zc. stecken bleiben, schlecht bestehen, durchfallen; unterliegen, zurückweichen (ent to ~ out). — II v/a. zum Steckenbleiben bringen. — III s. Steckenbleiben n; Durchfall m bei einer Prüfung zc.

flunk(e)y (fl²m²-e²), pl. ~ kies, ~ keys (beide: -t²) s. 1. Bedientenm. — 2. *contp.* Bedientensecle f. — 3. \varnothing Schiffsloch m. — 4. Am., sl. unerfahrener Vorkenspelant.

flunk(e)ydom (fl²m²-e²-d²m) s., *contp.* 1. Bediententum n. — 2. = flunkeysim.

flunk(e)yism (Δim) s., *contp.* Bedientenhaftigkeit f, niedrigste Unterwürfigkeit.

fluoborate \varnothing (fl(i)u²-b²-o²-at²) s., *chem.* fluorborsäure Salz.

fluoboric \varnothing (Δll) a., *chem.* fluorborsäure; ~ acid fluorborsäure f (HBF₄).

fluoboride \varnothing (Δal², Δal²) s., *chem.* fluorborsäure n. [min. fluorborat (m.)]

fluocarbonate \varnothing (fl(i)u²-c²-a²-b²-at²) s.,

fluocerin \varnothing (fl(i)u²-c²-i²-n²) s. = fluocorit.

fluocerite \varnothing (Δal²) s., *min.* fluocerit m.

fluohydric \varnothing (Δh²-d²-al) s. = fluohydric.

fluosphoric \varnothing (Δs²-f²-ic) s. 1. *chem.* fluor-phosphorsäure Salz. — 2. *min.* fluorphosphat m. [Zustand.]

fluor \varnothing (fl(i)u²-f²) [lt.] s. 1. † flüßiger — 2. *med.*: a) † Monatsfluß m; b) ~ albus (M²-b²) weißer Fluß. — 3. *min.* = fluor-spar.

fluorated \varnothing (fl(i)u²-f²-e²-d²) a., *chem.* fluorat.

[Fluorieren, schillern.]

fluoresce \varnothing (fl(i)u²-f²-e²-s²) v/n. ① b. fluorescieren

fluorescein \varnothing (fl(i)u²-f²-e²-s²-i²-n²) s., *chem.* fluorescein n (Kochleerfarbe).

fluorescence \varnothing (fl(i)u²-f²-e²-s²-e²-n²) s., *phys.* Fluoresceenz f, schillernde Färbung.

fluorescent \varnothing (Δnt) a., *phys.* fluoreszierend, schillernd. [Wasserstofflauer.]

fluorhydric \varnothing (fl(i)u²-f²-h²-d²-ic) a. fluohydric

fluoric \varnothing (fl(i)u²-f²-i²-c) a., *chem.*: ~ acid fluorwasserstoff, Flußsäure f.

fluoride \varnothing (fl(i)u²-f²-a²-d²) s., *chem.* Fluorid n; ~ of iron Eisenfluorid n.

fluorine \varnothing (Δaln) *Symbol* F oder Fl s., *chem.* Fluor n.

fluorite \varnothing (Δal²) s., *min.* = fluor-spar.

fluoroid \varnothing (Δal²) s., *min.* Fluoroid n.

fluorous \varnothing (Δsh) a. fluorhaltig; Fluor...

fluor-spar \varnothing (fl(i)u²-f²-s²-p²-ar) s., *min.* Flußpat m, Fluorecium n.

fluorurate \varnothing (fl(i)u²-f²-u²-r²-at²) s. 1. *chem.* Fluor-kieselsäure Salz. — 2. *min.* Fluor-silicat n.

fluorurate \varnothing (fl(i)u²-f²-u²-r²-at²) a. fluorkieselsäure; ~ acid Fluor-kieselsäure f (SiF₄).

fluorurate \varnothing (fl(i)u²-f²-u²-r²-at²-e²) a., *chem.*: ~ acid Fluor-Zantat Säure f.

fluotitanic \varnothing (fl(i)u²-f²-t²-a²-n²-ic) a. aus Fluor- und Titan gewonnen.

flur-bird† (fl²-b²-d²) s. Lodvogel m.

flurn *proc.* (fl²m) v/n. ① a. lachen, spotten.

flurrlish 1900. (fl²-l²-sh) v. u. s. = floorish.

flurry† (fl²-r²-i) I s. (pl. ~ les, ~ l²) 1. Berwirrung f, Aufregung f; heilige, ängstliche Bewegung. — 2. Zerstampfung m, die leichten Zuckungen flpl. des Walfisches. — 3. ~ (od wind) Windstöße m; ~ kridte, umsprungende Bräse. — 4. ~ of snow, arrows, birds Schneeregenschnee n, Pfeilregen m, Zageflur m. — 5. \varnothing Raunenrad: schaumige Beschaffenheit der Farbe. — II v/a. ① d. 6. aufregen, verwirren, beruhigen, beflüchten machen; he easily gets ~ied er gerät leicht auß der Fassung; don't ~ yourself! reg! Dich nicht auf!; überflücht! Dich nicht! — Vgl. ~ 2.

flurry† (fl²-r²-i) a., *her.* = flurry.

flurt† (fl²-t) v. u. s. = flirt.

flush (fl²-sh) [vgl. flash² u²] I v/n. ① c. 1. sich plötzlich (rot) färben, erröten, erglänzen (Wangen, Himmel). — 2. † plötzlich glänzen, scheinen. — 3. plötzlich strömen, schießen (Wut ins Gesicht). — 4. flüßig werden. — 5. *hunt.* plötzlich aufziehen (Wagel). — 6. \varnothing solarieren, trillern. — II v/a. ① c. 7. plötzlich erröten oder erglänzen machen (with vor); färben. — 8. *proc.* verjähren, vergehen, verpflügen. — 9. steile, steile ausspülen, auschwemmen, überströmen. — 10. ermutigen, erheben; übermäßig m., aufblähen. — 11. *hunt.* aufjagen, aufjagen. — 12. \varnothing Maurerei: Zugen ausstrecken, bündig m. (aus to ~ up). — III a. (f. a. flush in 3flan) 13. *proc.* schütten. — 14. reich, blühend, kräftig, reich, hippig. — 15. voll, überfüll; angefüllt (Zus.). — 16. überflüssig, reichlich vorhanden; wohl versehen (of money mit Geld). — 17. *proc.* verdichtert, freigeigt. — 18. \varnothing in gleicher Ebene liegend (with mit); eben, gleich, abgeglichen; Ziegerei: bündig, eingelegt; Maurerei: in Mörtel gelegt; von e-m gebundenen Wuch: Fedel und Blätter gleich beschneiden, so daß ersterer nicht übersteht; ~ panel of a door Türfüllung f der eingefaßten Thür; ~ rivet vertikal e-Miete; ~ \varnothing deck glatt Deck n (in einer Ebene liegend); ~ \varnothing (deck) vessel Glattdeck-Schiff n. — 19. Kartenpiel: von einer Farbe; ~ hand oder ~ suit lange Farbe (= ~ 29). — 20. *proc.* flüßen. — IV s. (pl. ~ es, ~ sh) 21. plötzliches Erröten, Blut f. — 22. Rote f des Himmels; ~ of morning Morgenrot n. — 23. fig. Aufwallung f, plötzliche Erregung, Sturm m der Gemüte; ~ in; in the first ~ of passion in der ersten Hitze. — 24. *proc.* Ziecherhüte f. — 25. fig. Blut f; Wüte f, Kraft f des Lebens zc. — 26. *proc.* plötzliches Steigen, Anwachsen n e-s Zuges. — 27. *schot.*: ~ u. Wasserlauf m; b) schmelzender Schnee; c) Werra m, Sumpf m. — 28. *proc.*: a) Überfluß m, Fülle f; b) große Anzahl, Masse f. — 29. Kartenpiel: a) lange Farbe, f. Rote f (alle Karten von derselben Farbe); Pokerpiel: 1. bodtail ~ vier Karten von derselben Farbe und eine andere; 2. straight ober royal ~ Sequence f von fünf Karten in derselben Farbe; b) \varnothing e-m ein Kartenpiel. — 30. *hunt.*: a) Aufjagen n von Vögeln; b) aufgejagter Vogel; Kette f, Flug m (enten zc.). — 31. \varnothing Käufer m, Triller m.

flush-holt \varnothing (fl²-sh-olt) s. Schöfferei: eingelassener Schuldriegel.

flush-box \varnothing (Δ-sh²-b²) s. 1. Wasserbehälter m zur Auspülung von Röhren. — 2. längliche Grube mit Decklein in der Erde des Straßenpflasters zur Leitung elektrischer Leitungen.

flush-decked \varnothing (Δ-sh²-d²) a. mit Blattdack.

flusher† (fl²-sh²) [Hosh 9] s. Auspüler m; Kloakenreiner m. — Vgl. ~ 2.

flusher† *proc.* (Δ) s., orn. rotkrüger Würger (*Lanius collurio*). — Vgl. ~ 1.

flusherman (Δ-sh²-m²) s. = flusher 1.

© machinery; † mining; ✕ military; ↓ marine; ♀ botanical; ⚡ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; ♪ music (see page IX).

m, Gabel f am Spinnrade; h) = fly-shuttle. — 17. Platte f der Weibstange. — 18. Fußball n.: hoch fliegender Ball. — 19. Länge f e-r Stange; frei flatternder Teil e-r Stange n. — 20. thea. Alles pl. Stoffen *spl.* (von oben herabhängende Dekorationen). — 21. äußere, zweite Zeltbahn. — 22. Zeit-Klappe f, Thür f. — 23. Klappe f, Rah m. Platte f an Kleibern; auch Art Bode f. — 24. O Spinnerei: Baumwoll-Abfall m. — 25. Taftendeckel m e-s Klavier's n. — 26. ♪ = compass-card. — 27. sl. Alles pl. j. nies 3. — Vgl. ~ 2 bis 4.

Zu fly 1: fig. to fly low sich ruhig verhalten; to let fly a) einen Angriff machen, b) (Schlag, Schimpfwörter n.) loslassen, (Gewehr) abfeuern, (Stein) schleudern, c) ♪ to let fly the sheets die Schoten fliegen l.; to make the feathers (ob. fur) fly die Federn (Haare od. Fäden) fliegen lassen, tüchtig einhauen.

Zu fly 2: a ship flies before the wind ... jagt vor dem Winde dahin; a ship flies light ... fegeht leicht, hat leichte Last; to fly at sich hürzen auf, an-, überfallen; to fly in the face of: a) beschimpfen, verhöhnen, b) widersprechen, Trost bieten, sich widersetzen (*dat.*); to fly at high game nach hohen Zielen streben; to fly into a passion in Zorn geraten, hitzig werden; to fly on, upon: a) sich stürzen auf, über ... herfallen, sich bemächtigen (*gen.*), b) aufpassen, anfahren; to fly to hostilities plötzlich zu Feindseligkeiten übergehen; to fly to the relief of a friend einem Freunde zu Hilfe eilen; F we sent them flying wir jagten sie in die Flucht.

Zu fly 10: to fly about: a) umherfliegen, b) ruderbar werden (Geräth), c) ♪ rasch u. häufig umspringen (Wind); to fly abroad sich verbreiten, schnell bekannt werden; to fly apart zerpringen, zerplanken; F Am. to fly around = to fly round; to fly away wegfliegen; to fly back: a) zurück-prallen, -springen, b) rätig werden, hinten aus-schlagen (Wehr); to fly off: a) davonfliegen, fortlaufen, b) ♪ abfallen, ab-trünnig werden, c) zerfliegen, sich der-schütigen, d) losgehen (Gewehr); F Am. to fly off the handle in Hitze geraten, leidenschaftlich werden; thea. to fly ou Coullissen schnell fortschieben beim offenen Szenenwechsel; to fly open auf-fliegen (Zeebr.); to fly out: a) heraus-schürzen, b) in Zorn od. Leidenschaft ausbrechen, c) aus-schweifen, über die Schnur hinaus, d) ♪ ausschwehen, flattern (Ziagen); F Am. to fly round sich regen, hitzig sein.

Zu fly 11: ♪ sl. to fly a kite auf Wechsel borgen, Wechsel in Umlauf bringen; to fly the garter Art Wech-seligen (Spiel); ♪ sl. to fly the red flag Blut anspielen (Matthf.).

fly 2 (flai) *f* a/c. *f* leage **I** s. (pl. nies, flai) **1.** ent. fliege (auch Name anderer Insekten) ♪. — 2. künstliche fliege zum Angeln ♪. — 3. ♪ Hautgeißel m, Robold m. — 4. ♪ wichtiges, wertloses Ding. — 5. (pl. meist flys, flai) leichter (meist zweiflügeliger) Einpännner, (Eis-, Rietwagen m); Trochle f; Poststufche f. — **II** v/a. u. v/n. U d. 6. im fly fahren. **Zu fly 2 1** ent.: Berna fly Bohrfliege f (*Zrypp'ia*); black fly see black 1; Messian fly Heffenschleie f (*Cecidomyia destrutor*); Spanish ♪, blistering fly Spanische fliege; Am. white fly: a) wei Darmmide f (*Biobio albipennis*), b) wei Gintagsfliege f; F as the fly stings me gerade das Glücke antommt; F to catch flies Maul-affen feil halten.

Zu fly 2 2: to cast the fly mittels künstlicher fliege angeln; to rise to the fly durch eine künstliche fliege angelockt w.; to tie a fly dem Angelhaken das Aus-schwen einer künstlichen fliege geben.

fly 2 (flai) **I** a, sl. 1. fig. angewendet, gerieben. — 2. aufmerksam (to auf). — **II** s. 3. Bogen-sl. Schlag m. — 4. ♪ on the ~ auf sitzige Weise. — Vgl. ~ 1, 2 und 4. **fly 4** (flai) s. = vly. — Vgl. ~ 1 bis 3. **fly-about** (flai'-'-baw'i) s. flattergeist m. **fly-agaric** ♪ (flai'-'-ag'-'-all) s. fliegen-schwamm m (*Agaricus muscarius*). **fly-away** ♪ (flai'-'-aw'-'-o) **I** a. flatterhaft, unruhig; phantastisch; capo ~ siehe capo 2 1 ♪; ♪ ~ grass Art amer. Wind-halm m (*Agrostis scabra*). — **II** s., sl. Art Dreirad n (*BM*).

fly-bait (flai'-'-bit) s. Angelfliege ♪. **fly-bane** ♪ (~ben) s. = fly-agaric. **fly-bitten** (~bitn) a. von fliegen gestochen. **fly-blister** (~blis-ter) s., pharm. Spanisch-fliegen-Pflaster n. [blod m.] **fly-block** ♪ (~blök) s. oberer Marschall ♪. **fly-blow** (flai'-'-blö) **I** v/a. ♪ (blow) wie fliegen) beschmeißen, beschmücken, bestechen. — **II** v/n. ♪ schmeißen, Eier ablegen (von fliegen). — **III** s. fliegenschmuck m, fliegen-ei n; ♪ Schönpflasterchen n.

fly-blown ♪ (~blen) a. (wie) von fliegen beschmutzt; unauber. [iich m.] **fly-board** ♪ (~bōrd) s., typ. Ausleger ♪. **fly-boat** ♪ (flai'-'-bōt) s. flieboat n: a) flaches Kisten- od. Kanal-boot; b) leichtes, schnelles Segel-boot.

fly-book (~bū) s. Angelfliegen-buch n, -eui n (in Buch- oder Briefstückenform). **fly-boy** ♪ (~bōi) s., typ. Vogenfänger m (Berlon).

fly-brush (~briš) s. fliegenwedel m. **fly-bug** (~böğ) s., ent. Kotwanze f (*Reduvius personatus*). **fly-by-night** (flai'-'-b'-'-nait) s. 1. ♪ Hege f. — 2. F Nachtschwärmer(in) (mit von Frauen). — 3. prov. N. durchbrennender Schulbner.

fly-cage (~ledç) s. aus Papier geknüpftes fliegenetz an Kronleuchtern. **fly-cap** (~lap) s. ehm.: fliegenhaube f. **fly-caso** (~ləç) s., ent. fliegenleder f. **fly-easter** (~ləç-'-i) s. Angler m mittels (künstlicher) fliegen.

fly-casting (l-'-ləç-'-tɪn) **I** a. das Angeln mit (künstlichen) fliegen betreffend. — **II** s. Angeln u mit (künstlichen) fliegen. **fly-catcher** (flai'-'-lät-'-tšer) s. 1. fliegen-fänger m. — 2. orn. fliegen-schnapper m (*Muscivora*). — 3. F Maul-affe m. **fly-clapper** (flai'-'-klap-'-er) s. = fly-flap 1. **fly-clip** (~klip) s. Blatt n des fly-book. **fly-coach** (~ləçš) s. = fly 2 5. **fly-cord** ♪ (~tōrd) s. Weberei: Treiber-, Peitschen-schnur f. [(= ragwort).]

fly-dod ♪ prov. (~dōd) s. Salobelkraut n. **fly-dressing** (l-'-dneç-'-lɪn) s. Anfertigung f künstlicher Angelfliegen u. Anbringung derselben in fly-books (l. es). **fly-drill** ♪ (flai'-'-dail) s. Drillbahrer m mit Schwungrad. [fly 2 5.] **fly-driver** (~dnai'-'-wōr) s. Kutscher m e-3 ♪. **fly-dung** ♪ (~dnōn) v/a. 1. a. Färberei: e-m Bade v. starkem Rüdigung od. tiefschwarzem Natron v. unterwerfen.

flyer (flai'-'-er) s. = hier. **fly-finisher** ♪ (flai'-'-fin-'-išer) s. Klavier-fabrikation: Zusammensteller m. **fly-fisher** (~fišer) s. = fly-caster. **fly-fishing** (l-'-fiš-'-iŋ) s. = fly-casting. **fly-flap** (flai'-'-flap) s. 1. fliegen wedel m, -flafche f. — 2. wei Purzelbaum m. **fly-flapper** (~flap-'-er) s. 1. fliegenver-jäuderer m. — 2. = fly-flap 1. — 3. Ver-jertiger m von fliegenklatschen.

fly-frame ♪ (flai'-'-frēm) s. 1. typ. Etäbe m pl. des Auslegers. — 2. Maschine f zum Blättern des Spiegelglases. — 3. Spinnerei: Spindelbank f, flher m.

fly-gallery (~gäl-'-er) s., thea. Stoff'len-galerie f. [blat n., -tab n.] **fly-governor** ♪ (~gōv-'-nōr) s. Schwingung ♪. **fly-honeysuckle** ♪ (l-'-hō-'-n'-'-sū) s. 1. gemeine Spedekirche (*Lonicera xy'strum*). — 2. Art Halle'rie f. [licher fliege.] **fly-hook** (l-'-hū) s. Angelhaken m mit fünf ♪.

flying (flai'-'-in) **I** s. 1. fliegen n, flug m. — 2. hunt. Weizen n; Vagelsgagd f. — 3. ~s pl. des umherfliegende (Etau n.). — **II** a. 4. fliegend; jähnel; F ~ angel kind n auf den Schultern e-s Erwaohnen; he gave me a ~ angel er ließ mich auf-j-n Schultern reiten; ♪: ~ army fliegendes Corps; ~ artillery leichte Artillerie; ~ bedstead offene Wagenbude des Lombard Tröblers; ~ camp fliegendes Lager, a. sl. Beilergeloge n bei Feindebegängnissen; ~ col-umn) a) her. lutzer geflügelter Pfeiler; b) ♪ (fliegendes) Oberstabskorps (i. a. flying in sŋan). [fliegende Bräde.]

fly-ing-bridge ♪ (flai'-'-in-'-bridç) s. ♪. **fly-butter** ♪ (~būt-'-er) s., arch. Vogen-pfeiler m, Strebebogen m. **~cat** ♪ (~kät) s., zo. 1. = flying-lemur. — 2. Tagua'n m (= taguan).

~chair ♪ (~šai) s. einpänniger leicht-er Kutschwagen; Klaballo' n. **~coach** ♪ (~ləçš) s. Eishoagen m. **~dragon** ♪ (~driç-'-n) s., zo. fliegender Drache (*Draco volans*; Eidechse). [feder f.] **~feather** ♪ (~fedh-'-er) s., orn. Schwingung ♪.

~fish ♪ (~fiš) s., icht. fliegender Fisch. **~fox** ♪ (~fōš) s., zo. flughund m (*Pteropus*). [*Ichazo'phorus*; *W'-'-no*.] **~frog** ♪ (~frōç) s., zo. fliegender Frosch ♪. **~gecko** ♪ (~geç-'-ō) s., zo. Art Faltengeda m (*Ptychozo'o on homaloc'e phalum*).

~gurnard ♪ (flai'-'-in-'-gōr-'-nōrd) s., icht. Art flughalm n (*Dactylo'pterus*). **~horse** ♪ (~hōš) s. 1. poet. geflügeltes Pferd. — 2. sl. Ringen: Knackgriff, den Gegner über den Kopf zu werfen. [Zager m.] **~jib** ♪ (~džib) s. Außenflügel m ♪.

~lemur ♪ (~li-'-mōr) s., zo. Flattermalis m (*Galeopithecus volans*). [Grocoquid n.] **~level** ♪ (~ləv-'-l) s. städtige Aufnahme ♪. **~lizard** ♪ (flai'-'-līz-'-er) s., zo. flie-gende Eidechse, Drache m (*Draco*).

~machine ♪ (~mā-'-šhɪn) s. flugmaschine f. **~man** ♪ (~mān) s. Fußball: Spieler, der hinter d. posts od. side-posts aufgestellt ist. **~mare** ♪ (~mār) s., sl. = flying-horse 2.

~marmot ♪ (~mār-'-mōt) s., zo. = taguan. [schtedt verproviantiert sein.] **~mess** ♪ (~mēš) s., sl.: to be in ~. **~out** ♪ (flai'-'-lōt) s. Herborragen n.

~phalanger ♪ (flai'-'-in-'-fā-'-lān-'-dç) s., zo. fliegender Pholanger (*Phalangista*). **~pistole** ♪ (l-'-piš-'-tōl) s. Bede-staler m, -pfeumig m. [n der 186.] **~piston** ♪ (l-'-piš-'-tɪn) s. flügelrad ♪.

~robin ♪ (l-'-rōb-'-in) s. = flying-gurnard. **~sails** ♪ ♪ (flai'-'-in-'-sēil) *s/pl.* die obersten Segel n pl. **~seal** ♪ (~šēil) s. offenes Siegel.

~shot ♪ (~šōt) s. 1. Schutz m auf e-n fliegenden Gegenstand. — 2. Schütze, der auf sich bewegende Gegenstände schießt. **~squid** ♪ (~škwid) s., zo. See-pfeil m (*Onmy'strephes*).

~squirrel ♪ (~škwil-'-er) s., zo. 1. flug-e. flatter-hörnchen n (*Pteromyis*); large - Tagua'n m. — 2. = flying-phalanger. **~stag** ♪ (~štāç) s., ent. hirschtäjer m, Feuerdröter m (*Lucina cervus*).

~stationer ♪ (~štō-'-jd-'-nōr) s. fliegender Buchhändler, Colporteur m.

flyng-torch Ⓞ ✕ (flā' - lu' - to'fich) s. Stangenfadel f (Signat.). [Turzer Vöjuch.]
flyng-visit Ⓞ (z - wif - li) s. flüchtiger, fly-leuf Ⓞ (flā' - lif) s. Quabind.: Schmutzblatt n, An, Vor-sehblatt n.
fly-linc (-lā'n) s. 1. Fluglinie f der Wanderbege. — 2. Angelfurur mit künstl. Fliege.
fly-maggot (~ - māg' - t) s., zo. Fliegenmadde f. [Häusliche Angelfliegen.]
fly-maker (~ - mō' - m^{er}) s. Verfertiger n von flyman (flā' - mān), pl. flymen (~ - mēn) s. 1. thea. Schnürboden - arbeiter m. — 2. Kutscher m eines fly² 5.
fly-mixture (flā' - miltz' - tsh) s. Mittel n gegen Fliegenstich.
flymy P (flā' - m^{er}) a. verflämcht.
fly-net (flā' - nēt) s. Fliegennetz n.
fly-nut Ⓞ (~ - nūt) s. Fliegenmutter f.
fly-oil (-ōil) s. = fly-mixture.
fly-orchis ♀ (~ - o' - rch) s. Fliegenkraut n (*Ophrys musci-fib*).
fly-paper (-pē' - p^{er}) s. Fliegenpapier n.
flype (fēn. (flā'p) s. Lappen m, Stück n, Schnittel n. — II v/a. Ob. umkehren, umwenden; Haut abziehen.
fly-penning (flā' - pē'n - in^{er}) s., agr. Däüngung f durch eingepferchtes Vieh.
fly-poison (flā' - pō' - zōn) s. 1. Fliegengift n. — 2. ♀ amerilansiche weiße Nieswurz (*Abundanthium muscato' - zicium*).
fly-press Ⓞ (~ - p' - rēss) s. 1. mach. Kniepresse f, Stohwert n. — 2. mint. Stoh, Frage wert n. [In zu Klappstücken.]
fly-rail Ⓞ (~ - rēil) s. Schieber m, Nützling
fly-reed Ⓞ (~ - rēd) s. Weberei: Klett, Weber - fly-rod (~ - rōd) s. Angelrut n. [Blatt n.]
flys (flā'f) s/pl. von fly² 5.
flysch Ⓞ (flisch) [schwiz.] s., geol. Flysch m (alpine Gestein-art). [Fliegendes Blatt.]
fly-sheet Ⓞ (flā' - shēt) s., typ. Einzeln. f.
fly-shuttle Ⓞ (~ - shūt) s. Weberei: Schnell - schütze m (f); ~ latho Schnelllade f; ~ race Schützenschleife f.
fly-slow t (~ - slō) a. sich langsam bewegend (SH.K.II, 1, 3, 150. in der II; lenst: sly slow).
fly-snapper Ⓞ (~ - snāp' - er) s., orn. Fliegen - schnapper m: a) *Myiagra u. Terysiphone*; b) *Phainopepla nitens* (U.S.).
fly-speck (flā' - spēk) s. Fliegenstich m.
fly-speckel (~ spēk) a. von Fliegen be - schmutzt. [Angeln mit Fliegen.]
fly-tackle (~ tāk) s. Geräte n/pl. zum fly-taker (~ - tāk' - er) s. Fisch, der auf die Fliege anbeißt.
flyte (fōt) v. und s. = flite.
fly-tent (flā' - tēnt) s. zweites, äußeres Zeltdach. [Müher Fliegen zum Angeln.]
fly-tier (-tā' - tēr) s. Verfertiger m künstl. fly-tip (~ - tip) s. Spitze f der Angelrut.
fly-trap (flā' - trāp) s. 1. Fliegenfalle f. — 2. ♀ Fliegenfänger m (*Apocynum andro - sarifolium*); Venus's ~ Venus - Fliegen - falle f (*Dione'a muse'i - putā*). [Eln.].
fly-tree ♀ (~ - trā) s. Fledbrüster f (= f)
fly-up-the-creek Am. (flā' - b'p - dh' - tē - k' - rēk) s. 1. orn. kleiner grüner Reiber (*Buteo ridēs virēscens*). — 2. F. Epithame der Bewohnerer Florida's. — 3. F. eigenfüniger, launen - hafter Mensch.
fly-water (-wā' - tēr) s. giftiges Fliegenwasser.
fly-weevil Am. (Eiden) (~ - wēvil) s., ent. Körnmotte f (*Gole'chia cerealē' - tū*).
fly-wheel Ⓞ (-h' - wīl) s. Schwungrad n.
fly-whisk (-h' - wīsh) s. Fliegenwedel m.
fm. abbr. = fathom.
F.M. X abbr. = field-marshal.
F.M.S. abbr. = Fellow of the Meteorological Society. [Hauß Dog (of) Fo.].
Fo¹ (fō) [chin.] s. Rant: Hund - ähnlisches Tier.
fo² + (fō) = foe.
Fo. ob. fo. abbr. = folio. [F full organ.].
F.O. fo. abbr. = field-officer; Foreign Office; f

foal (fēl) [a.e. fola] I s. 1. zo. Fohlen n, Füllen n; mare with ~ trüchtige Stute. — 2. ♀ Förderringe m. — II v/a. Ⓞ a. 3. zo. Fohlen werfen. — III v/n. Ⓞ a. 4. zo. Fohlen, werfen (Etute, Gelin n.).
foal-bit ♀ (fō' - l - bit) s. = colt's-foot.
foal-foot ♀ (-fat) s. = colt's-foot.
foalhood ♀ (fō' - l - hūd) s. Fohlen - alter n.
foal-teeth (fō' - l - tēth) s/pl. Milchzähne m/pl. des Fierdes.
foam (fōm) [a.e. fām; vgl. dtisch abgefeimt] I s. 1. Schaum m der Wogen, des Mundes. — 2. fig. schäumende Wut, Raserei f. — 3. min. = apbrite. — II v/n. Ⓞ a. 4. schäumen; sich mit Schaum bedecken; geijern; ho - ed at the mouth der Schaum stand ihm vor dem Munde. — III v v/a. Ⓞ a. 5. schäumen machen, mit etwas schäumenden füllen. — 6. mit to ~ out schäumend oder heftig ausleeren, müht hervorstoßen. [Sprühwasser.]
foam-bow (fō' - m - bō) s. Regenbogen m im foamingly (fō' - m - in' - lē) adv. schäumend.
foam-spar (fō' - m - spār) s., min. = apbrite.
foam-wreath (-nāth) s., poet. Schaum - krans m, Krone f.
foamy (fō' - m^{er}) a. schäumig; schaumbededt.
foh¹ (fōb) [i. sub. u. fop] I v/a. Ⓞ a. 1. foppen, zum besten haben, aufziehen; pressen, leimen. — 2. t. schlagen, mißhandeln. — 3. to ~ off: a) abfertigen, abspießen, heimführen; b) (on) i-m et. aufhängen, i-n anschmieren mit. — II t. s. 4. Kniff m, Betrug m. — 5. leichter Schlag auf die Schulter.
foh² (fōb) [dtisch prov. fuppe Tafel] I s. 1. kleine Uhrtafel in der See. — 2. Am. Uhr - letzte f, band n, Verlöde f. — II v/a. Ⓞ e. 3. einleiten, sich (dat.) aneignen.
foh³ (fōt) v/n. Ⓞ a. schwer atmen, leuchten.
foh⁴ prov. (-) s. = foam l. — Bgl. ~ 1 bis 2.
F.O.B. od. f.o.b. & abbr. = free on board (i. board¹ 10 Y). [Mit Befracht n.]
foh-chain Am. (fō' - b' - tshēn) s. Uhrletzte f.
foh-doodle ♀ (fō' - b' - dūd) s. = fopdoodle.
foh-watch (-wōtsh) s. (solen.) Taschenuhr.
foenge t (fō' - f' - dō) s. Herdgeld n.
focal Ⓞ (fō' - f' - ā) [u. ll. focus] a., opt. den Brennpunkt betreffend; ~ axis Brenn - achse f; ~ distance, ~ length Brennweite f; ~ point Brennpunkt m.
focalisation Ⓞ (fō' - lā' - fō' - f' - ā - zō - n) s., opt. Vereinigung f im Brennpunkt.
focalise Ⓞ (fō' - f' - ā - zō) v/a. Ⓞ a. Ob. in e-m Brennpunkte vereinigen; Photogr.: ein - stellen. [Etabl.].
Fochabers (fō' - d' - ā - b' - ēr) npr. (fōt.) fochten (fō' - d' - tēn) a. elend, dürftig; erschöpft. [Baden - den n.].
foellte t (fō' - f' - lē) s., anat. Ellbogen.
foellute t (fō' - f' - lē) od. fō' - f' - lē [lt.] v/a. wärmen; hegen. [Wärmung f; Pflege f.]
focillation (fō' - f' - ē - der fō' - f' - lē - f' - ā - zō - n) s. f. focimeter Ⓞ (fō' - f' - m - ē - tēr) s., phys., Photo - graphie: Brennweitemeßer m.
foek (fōk) (fō) s. = folk.
focus Ⓞ (fō' - f' - ū) pl. foel (fō' - f' - ū) focuses (fō' - f' - ū) [lt. id.] I s., opt., math, &c. Brennpunkt m, Fokus m (auch fig.). — II v/a. Ⓞ e. (e.) in dem Brennpunkt vereinigen; Photogr.: die Ga'mera einstellen; in einem Brennpunkt sammeln, zum Brennpunkt machen (a. fig.). — III v/n. Photogr.: sich (aut od. statisch) einstellen.
focusing-cloth (fō' - f' - ū - k' - lōth) s. schwarzes Ga'mera - Tuch des Photographen.
focusing - fraune (~ - frām) s. Photogr.: Hinterwand - Rahmen m der Ga'mera.
focusing-glass (-glāsh) s. Photogr.: kleines Vergrößerungsglas (beim Einsehen geb.).
fudder (fō' - d' - ēr) [a.e. fod(d)or] I s. 1. Futter n, Fütterung f (See n.). — 2. t. ob. prov. = fother¹; Weigenmaß f. G. XXII, II. A.

II v/a. Ⓞ a. 3. mit Stallfütterjuttern. — 4. t. abweiden. — III v/n. Ⓞ a. 5. Futter einholen, fougieren.
foddlerer (fō' - d' - ēr^{er}) s. 1. (Vieh-)Fütterer m. — 2. Fougierer m.
fodder-plants ♀ (fō' - d' - ēr - plāntz) s/pl. Futtergewächse n/pl. [Verfou.]
fodgē (fōt) (fōdō) s. dicke, rumbädige fodgē (fō' - d' - ēr^{er}) a. u. s. fettig, plumpe (Verion). [beidtes Tier.].
fodlent Ⓞ (fō' - d' - ēnt) [lt.] a. u. s., zo. groß.
foe (fō) [m. e. fo, fu] I s. (ma poet.) Feind m, Feindin f (auch im Kriegs u. fig.), Gegen - (Syn. f. adversary). — II t v/a. als Feind behandeln.
federal t (fē' - d' - ēr^{al}) = federal.
fēhu, fōhn (fōn) [dtisch id.] s. Föhn(wind) m.
foehool t (fō' - hūd) s. Feindschaft f.
foeman (fō' - mān) s., poet. (offener) Feind.
foererate & f. fonerate, &c.
foet... f. fet...
fog¹ (fōg) [dän. id. Schwär, Sturm] I s. 1. (dicker) Nebel. — 2. F. Am. Staub, Rauch - wolle f. — 3. fig. Umnebelung f, geistige Umnachtung; Verwirrung f; Un - sicherheit f; I am still in a ~ about it ich bin mir noch immer nicht klar darüber. — 4. Photogr.: Schleier m; green ~, red ~ Grün-, Rot - schleier m. — II v/a. Ⓞ a. 5. (mit fig.) umnebeln, verdüffern; I felt ~ ged ich war wie betäubt. — 6. fig. in Verlegenheit setzen; i-m Schwierigkeiten machen; i-n täufeln. — 7. Photogr.: ver - schleieren. — III v/n. Ⓞ e. 8. sich um - nebeln. — 9. Photogr.: (Platte) schleieren.
fog² (fōg) [m. e. fogge] I s. 1. agr. = after - grass, aftermath. — 2. fōt.: Moos n. — II v/a. Ⓞ e. 3. Vieh im Winter mit Grummet füttern. — 4. 3er abweiden. — III fōt. v/n. Ⓞ e. 5. sich mit Moos bededen. [Gewinn fuchen; pfuschen.]
fog³ t (fōg) v/n. mit niedrigen künfteln.
fog⁴ prov. (fōg) a. fett, plumv.
fogage (fōg) (fō' - g' - ādō) s. = fog².
fog-narcm ♀ (fō' - g' - ā - tār m) s. Nebel - Nar - m - zeichen n.
fog-bank (fō' - g' - bānk) s. 1. Nebel - schicht f, - bank f. — 2. ♀ Nebelland n (land - ähnlische Weitenbildung).
fog-bell ♀ (-bēl) s. Nebelglocke f.
fog-bound (-būnd) a. durch Nebel zurück - gehalten oder belästigt.
fog-bow (-bō) s. Nebelbogen m (regenbogen - ähnliche Luft - ercheinung). [Lose m.].
fog-cheese Yorksh. (-tshē) s. Grummel - f.
fog-dog (-dōg) s. heller Fled in e-r Nebel - bank (das Verziehen des Nebels anzeigt).
fog-enter (-tēr) s. 1. = fog-dog. — 2. = fog-bow. [fogy (Dom).]
fogey (fōm) (fō' - g' - ē, fō' - g' - ē - d' - m) s. = fogfruit ♀ (fō' - g' - fūnt) s. amerit. Zitronen - kranz n (*Lippia tanceo' - tā*).
foggage (fōg) (fō' - g' - ādō) s. = fog². [III].
fogged (fōgd) a. nebelig, trübe (f. a. fog¹)
fogger (fō' - g' - ēr) s. 1. ☞ Bahnbeder, der die fog-signals (f. dō 2) überwaht. — 2. prov. Höter m. — 3. t. Hüfcher m; Gauer m. — 4. prov. (Vieh-)Rucht m.
foggily (fō' - g' - ēr) adv. von foggy¹.
fogginess (-nēs) s. Nebeligkeit f; Schwerm - jähligkeit f. (f. foggy¹).
fogging (fō' - g' - in) s. Überwachen n der fog-signals (f. dō 2). [Warnsignal.].
fog-gun ♀ (fō' - g' - gēn) s. Nebellanone f.
foggy¹ (fō' - g' - ē) a. (ally adv.) 1. nebelig, dünnig, wolkig; unrein (ant. clear). — 2. fig. trübe, dunkel, unklar. — 3. schwer - jählig, stumpfsinnig. — 4. fig. benebelt, angegrünelt. [2. äppig (waa).].
foggy² (fō' - g' - ē) a. 1. fōt.: moosbededt. — 2. foggy³ t (fō' - g' - ē) a. = fog¹.
foggy-hee (fō' - g' - ē - hē) s. = curdler² 2.

fog-horn ↓ (fj'g-horn) s. Nebelhorn n.
fogle (fj'g) s. = fogy. [Z. Dieb m.]
fogle f (fj'gl) s. Tafelbuch n. & Hunterj.
fogless (fj'g-lis) a. nebellos, klar.
fogram † (fj'g-rám) s. l. = fogy l. —
 2. ↓ geistliches Getränk.
fog-ring (fj'g-rín) s. ringförmige Nebel-
 schicht. [I] g. a. = fogysih.
fogrum † (fj'g-rám) I s. = fogy l. —
 f fog-signal (fj'g-fjg-nál) s. l. ↓ Nebel-
 signal n. — 2. ☞ Nebel-Warnschlag m.
 (Sprengkörper, der bei Gefahr auf die Schienen gelegt
 u. von der Lokomotive zur Explosion gebracht wird).
fog-smoke (fj'g-smok) s. poet. = fog l.
fogy (fj'g) pl. -les (-g) s. l. f. ob. st.
 schwerfälliger, verjährter Mensch; (mit
 old) altmodischer, zäh am Gegebenen
 hängender Mann, konjunktiver Stadtphilister
 m. f. alter Knopf; † wens. = alte Zuhälter,
 alte Zuchtadel. — 2. † Jupalide m.; Garni-
 jon-soldat m. — 3. f. besonderer Lohn für
 langen Dienst. [alle Käuze m/pl.]
fogydom f (fj'g-dóm) s. Philisterium n.
fogyish f (-ish) a. altmodisch, schwerfällig,
 philistristisch, konjunktivistisch.
fogyism f (-izm) s. das umständliche Wesen
 alter Leute, Philistertum f.
foh (fj) (int. pju, hu, dah!)
Fohism † (fj'fím) (sin. Foh = Buddha)
 s. chinesischer Buddhismus.
Fohist † (fj'fít) s. chinesischer Buddhist.
fohle (fj'fól) [fr.] I † a. l. = sechle. —
 II s. 2. jähwächerer Teil der Regenlinge
 von der Mitte ab zur Erde. — 3. Schwärze f,
 schwache Seite, Fäule n. (ant. forte).
fohl † (fj'fól) [a.] foil, feuille, lt. fo'lium
 s. l. † Blatt n. — 2. metallisches Blatt,
 Blech n. — 3. (Spiegel-)Belag m,
 Folie f; Glanzblättchen n. für Getreide. —
 4. fig. Folie f; to be a ~ (od. to serve as
 a ~) to zur (od. ab) Folie dienen (dat.). —
 5. arch. Blattverzierung f, Laubwerk n;
 Nasenblowung m. — Vgl. ~ 2. u. 3.
fohl † (fj'fól) [a.] fouler, folier, mlt. fulla'rej
 I v/a. Da. l. † unter die Füße treten,
 zerstampen. — 2. stumpf machen, ab-
 stumpfen, schwächen; Fäule vernichten,
 verdunkeln. — 3. vereiteln, zu Schanden
 machen, vernichten; täuschen; krenzen;
 überwinden, übertreffen. — II s. 4. Fäule
 f, Spur f der verstorbenen Würde; to run the
 ~ out der alten Fäule laufen (um die
 Wunde zu heilen). — 5. † Niederlage f,
 Schlappe f; Vereitelung f; †. — 6. Rinne-
 gen; teilweiser oder regelwidriger Fall. —
 7. fene. (Zucht-)Papier n. — Vgl. ~ 1. u. 3.
 Zu ~ 5 †: to put to (the) ~ ver-
 derben; beslehen; to take the ~ eine
 Schlappe erleiden; to give a ~ zu
 Boden werfen, e-e Schlappe beibringen
 (dat.). † einen Korb geben (dat.).
fohl † (fj'fól) v/a. Da. = dekle!
fohlabl † (fj'f'ábl) a. vereitelbar re.
fohl-carrier † (fj'f'á-lán-á) s. Zaha-
 ksmüter: ein Plombiergangf. [Bogen m.]
foiled (fj'f'ld) a., arch.: ~ arch Nasen-
 foiler (fj'f'ld) s. Vereiteler m re.
foiling † (fj'f'lm) s., arch. = foil 1. 5.
foiling † (fj'f'lm) s., hunt. kichte Fährte im Gerate.
fohl-stone (fj'f'f'ón) s. jähcher Edelstein.
fohl † (fj'f'lm) I v/n. mit e-r Waſſe ſtechen
 oder ſtoßen. — II v/a. durchſtoßen, er-
 ſtechen. — III s. Stoß m, Stich m.
fohl † (fj'f'lm) [lt. fo'ginus] s. l. zo. —
 beech-marten. — 2. Warden, Wiech-
 jell n. [piel n.]
foinery † (fj'f'n-á) s. Fichten n, Schwert-
 foiling † (fj'f'n-á) s. = foinery. [m.]
foining-sword † (fj'f'n-á) s. Stoßdegen
folson (fj'f'n) [lt. fusion-em] s. l. fast †:
 Fülle f, Überfluß m. — 2. † Stärke f.
foisonless † (fj'f'n-lis) a. schwach.

foist † (fj'f'ít) I s. l. † leiser Darmwind,
 P Fiepi m. — 2. † proc. Vobis m (=
 puffball). — 3. † Schlich m, Betrug m.
 — 4. † Gauner m, Betrüger m. — 5. †
 Tafelndieb m. — II v/a. Da. 6. unter-
 ſchieben, einſchieben (in, into a th., upon
 a p.); to ~ a spurious document upon
 a p. j-n mit einem gefälschten Dokumente
 begaunern; sed-up affair Schwundel m.
 — 7. Wäret u. fälschen. — Vgl. ~ 2. u. 3.
foist † proc. (-) I v/n. Da. mußig riechen.
 — II a. = fusty. — Vgl. ~ 1. u. 3.
foist † ↓ (fj'f'ít) s. Fuße f, Ruderstich n.
foister (fj'f'ít) s. l. Fälscher m. —
 2. † = foist 1. 5.
foistled (fj'f'ít-ld) a. = fusty.
foistiness † (fj'f'ít-nis) s. = fustiness.
foist † (fj'f'ít) a. = fusty.
Fol oder **fol**, abbr. = folio.
fold † (fj'f'ld) [a. fealdan] I v/a. Da. a.
 l. falten, fälteln, falzen, zusammenlegen,
 klappen; †. — 2. arme trenzen, Hände falten
 (auch in Unfähigkeit), zusammen schlagen; fig.
 to ~ one's hands die Hände in den Schoß
 legen. — 3. (wie) in Falten verhüllen, ver-
 bergen. — 4. in die Arme schließen, umarmen;
 to ~ in od. up ein-schließen, -schließen. — 5. †
 wiedererzieren, überwältigen. — II v/n.
 Da. 6. sich falten, sich übereinander legen;
 aufeinander schließen (zueinander). — 7. sich
 schließen oder umfalten. — 8. † nach-
 geben. — III s. 9. Falte f. — 10. (Bügel,
 Waben-)Falte f, (-)Windung f. — 11. Um-
 faltung m. — 12. (Falt) m. — 13. (Zhir-)
 fühl m. — 14. Umarmung f. —
 15. prov. N. (Stroh-)Bündel n. — 16. ~s
 pl., fig. Windungen f, pl., Gewirre n.
 Zu ~ 1: (to) to ~ plates: a) Bleche
 falzen, b) metall. Bleche dübeln,
 doppel, urwellen; ↓ to ~ the sails
 die Segel aufstuchen, in Falten legen;
 to ~ down sein einschlagen, f durch
 (Fels)spalten klemmen; (to) ~ to ~
 in oder up Buchstätter einfallen, an den
 Rücken jüngen.
fold † (fj'f'ld) [a. e. feald, falod] I s. l. (Schaf-)
 Hürde f, Viech m, Schafstall m. —
 2. Schafherde f. — 3. fig. christliche Ge-
 meinde. — 4. † Grenze f. — 5. prov.:
 a) Gutshof m; b) Einriedigung f eines
 Landhauses. — II v/a. (v/n.) Da. 6.
 (Schaf) in Hürden einschließen, ein-
 fold † (fj'f'ld) p. p. v. to fold 1. [Vierchen f.]
fold † (fj'f'ld) [a. e. feald] Multiplikations-
 ...faltig, ...faltig, ...faltig; threefold dreifach.
foldable (fj'f'ld-ábl) a. (zusammen)faltbar re.
foldage † (fj'f'ld-á) s. = faldage.
fold-course † (fj'f'ld-kórs) s., agr.
 1. Schaf-trift f. — 2. Hürdenrecht n.
folden † (fj'f'ld) p. p. von to fold 1.
folder (fj'f'ld) s. l. Faltend(e, z), Fal-
 zer(in). — 2. (Falt) m. — 3. Ein-
 schlagemeſſer n. — 4. opt. (Nasen-)Klem-
 mer m, Kneifer m, Zweider m. — 5. (o)
 (Papier-)Faltmaschine f. — 6. (o) Falten-
 legter m der Nähmaschine n. — 7. ent. In-
 ſekt, welches Blätter zusammenrollt. —
 8. Am. was gefaltet werden kann: jäh-legbare
 Karte, Fahrplan m re.
folherol (fj'f'ld-nól) [lat. folium feracum; vgl.
 f. folium] s. l. Anion m, alberne Ein-
 bildung. — 2. ~s pl. Tand m. [hoj m.]
fold-garth prov. N. (fj'f'ld-gáth) s. Gut-
 sfolking (fj'f'ld-á) s. l. Falten n re. (siehe
 fold 1). — 2. Falte f (auch fig.); Falt m.
foldling-apparatus † (fj'f'ld-á-p'á-
 ná-á) s. Falt-Apparat m. [Zeit n.]
fold-bed (fj'f'ld-á-bed) s. Feld-, zj.-legbares
fold-board † (fj'f'ld-á-bórd) s. Faltbrett n.
fold-hunt † (fj'f'ld-á-húnt) s. (zj.-legbares) Klappboot.
fold-houe † (fj'f'ld-á-hú) s. = folder 2.
fold-chair † (fj'f'ld-á-čá) s. Klappstuhl m.

fold-lug-door (fj'f'ld-á-dó) s. Falt-
 thür f.
fold-fan † (fj'f'ld-á-fán) s. Klapp-, Ball-fächer m.
fold-floor † (fj'f'ld-á-fló) s. gepundelter
 Fußboden.
fold-gate † (fj'f'ld-á-gét) s. zweiflügeliges Thor.
fold-hat † (fj'f'ld-á-hát) s. Claque, Klapp-hut m.
fold-ladder † (fj'f'ld-á-ládd) s. Klappleiter f.
fold-machine † (fj'f'ld-á-mášín) s. Faltma-
 ſchine f; Papier-Faltmaschine f.
fold-net † (fj'f'ld-á-nét) s. Klappnetz (für Vogel).
fold-rule † (fj'f'ld-á-rú) s. Zehrbagel-, Stell-winkel m.
fold-sate † (fj'f'ld-á-sát) s. Zoffel m, Klutt f,
 Schmiege f. [Bettschirm m.]
fold-screen † (fj'f'ld-á-škrín) s. spanische Wandf.
fold-shutter † (fj'f'ld-á-šútt) s. Fall-,
 Klapp-laden m. [Gewehr.]
fold-sight † (fj'f'ld-á-sájt) s. Klappvisier n (am)
fold-stool † (fj'f'ld-á-stú) s. Klapp-, Feld-stuhl m.
fold-table † (fj'f'ld-á-tábl) s. Klapp-tisch m.
foldless † (fj'f'ld-á-lis) a. faltenlos.
fold-net † (fj'f'ld-á-nét) s. = folding-net.
foldure † (fj'f'ld-á-ú) s. = folding 1.
foldy † (fj'f'ld-á) a. faltig, in Falten ge-
 legt. [Vorder der Schafe.]
fold-yard (fj'f'ld-á-járd) s. Hof m zum Ein-
 Foley (fj'f'ld-á) npr. (Wdn.).
foliaceus † (fj'f'ld-á-čj'f'á) a. blättrig,
 blätter-artig; Blätter-; geol. schieferig.
foliage (fj'f'ld-á-čj'f'á) [a. foliage, fuellage]
 s. l. Laub(mert) n; Baumzweig m. —
 2. arch., ac. Blatt-, Laub-mert n, Blatt-
 verzierung f; ~s pl. Nasenbeziehung f-e-
 Bogens. [Laubwerk verziert.]
foliated (fj'f'ld-á-čj'f'á) a., arch., ac. mit
 foliage-plant (fj'f'ld-á-čj'f'á-plánt) s. Blatt-
 pflanze f.
foliage-tree † (fj'f'ld-á-čj'f'á) s. Laubbaum m.
folial † (fj'f'ld-á-čj'f'á) a. Laub-...
foliar (fj'f'ld-á-čj'f'á) a. aus Blättern bestehend;
 Blatt-..., Blätter-...
foliate † (fj'f'ld-á-čj'f'á) v/a. (ob. l. zu Blät-
 tern oder Blättern schlagen; abblatten;
 in Blätter teilen. — 2. arch. mit Nasen
 belegen. — 3. Spiegelglas mit Folie belegen.
foliate † (fj'f'ld-á-čj'f'á) a. l. = foliated 1. —
 2. † belaubt. — 3. zo. in Blattform aus-
 gebreitet. — 4. math. ~ curve Kurve f
 dritter Ordnung, deren Gleichung x³ + y³
 = ax ist. — Vgl. ~ 1.
foliated (fj'f'ld-á-čj'f'á) a. l. gebältert, (dünn-)
 blättrig; geol. schieferig; †. — 2. mit
 e-m Blatte od. Blättern bedekt. — 3. Baum:
 mit Laubwerk verziert; Blätter-... — 4. d'
 mit Begleitnoten versehen.
 Zu ~ 1: min. ~ clay Blätterthon
 (m); (o) ~ gold Blattgold n, Goldschäum
 (m); ~ silver Blatt Silber n, Silber schaum
 (m); min.: ~ spar Mengspat m. — bel-
 (o) lurium Naggagit m.
foliation (fj'f'ld-á-čj'f'á) s. l. † a) Blatt-
 bildung f; Belaubung f; b) Blattstand m,
 Anordnung f der Blätter in der Knospe.
 — 2. † Blatt n. — 3. (o): a) Schlagen n
 der Metalle zu Blättern; b) Belegen n eines
 Spiegels. — 4. geol. schichtförmige La-
 gerung f. — 5. arch. Nebenbeziehung f,
 blatt-ähnliche Verzierung geolischer (Zu-
 begen. — 6. Blattbildung f eines Bundes.
foliature (fj'f'ld-á-čj'f'á) s. = foliation.
folier (fj'f'ld-á-čj'f'á) s. l. (o) Folie f, Glanz-
 blatt n des Goldschmieds. — 2. (Papier-),
 Baum- re; Blatt n.
foliicolous † (fj'f'ld-á-čj'f'á-čj'f'á) s. l. a) auf
 Laub wachsend (Wirtz re.).
foliiferous † (fj'f'ld-á-čj'f'á-čj'f'á) s. l. a) Blätter
 tragend.
foliiform † (fj'f'ld-á-čj'f'á-čj'f'á) a. blattförmig.
foliiformous † (fj'f'ld-á-čj'f'á-čj'f'á-čj'f'á) a. aus
 Blättern hervorbringend (Knospe n).
folio (fj'f'ld-á-čj'f'á) [lt. I s. (pl. ~s, ~)]
 1. Folioblatt n. — 2. Foliant m (Buch re.)

to be ~ed Fuß fassen. — 22. † mit den Füßen oder Krallen packen. — 23. Strumpf mit Sohle od. Fußball verziehen, anstricken; Stiefel vorziehen. — 24. Rechenposten addieren (Summe an den Fuß der Seite; mit to ~ up). — 25. F Am. to ~ a bill für eine Rechnung gut fagen, eine Rechnung bezahlen.

Fuß Foot 1: by ~ gehend, zu Fuß; ~ by ~ Schritt vor Schritt, nach und nach; light of ~ leichtfüßig; sure of ~ mit sicherem Fuße, sicheren Fußes; typ. the matter is off its feet der Satz sieht schief; on ~ a) zu Fuß, b) auf den Beinen, aufrecht; F gesund, im hande zu gehen, c) unter Waffen, d) im Werte, im Gange; to set on ~ ins Wirt setzen, in Gang bringen; a proposal is on ~ ein Vorschlag ist gemacht worden; ~ I under ~ unter dem Kiel (Anter); my ~ my tutor? will das (i) länger sein als die Deime? (S.M.T. 1, 2, 469). ~ I sl. to brace the feet (etwas) versetzen, in etwas lundig sein; † bibl. to cover the feet seine Fehltritte verrichten; † to cross a p.'s ~ j-m in den Weg kommen; to display (od. show) the cloven ~ den Hufeisen zeigen lassen, seinen nahren Charakter zeigen; to fall on one's feet (like a cat) auf die Füße fallen, unerwartetes Glück haben; F I have the length of his ~ to a hair ich kenne ihn ganz genau; † to keep one's ~ ein gegenseitiges Begehmen beobachten (Wied. Sat. 5, 1). Am. to pull ~ = to take ~ in hand; to put one's best ~ forward et. foremost: a) die höchste Eile brauchen, b) sich in e-m guten Dichte zeigen, sein bestes thun; to put one's ~ in a th. et. völlig verderben, verpfänden; sich in eine Klemme od. Verlegenheit bringen; I have put my ~ in it nicely ich habe mich schön blamiert; to put one's ~ into eintreten in, teilnehmen an; to put down one's ~ eine Zumutung zurückweisen, jül verweigern; † to take ~ Feriengeld geben; to take ~ in hand die Beine in die Hand nehmen, sich jehr beeilen; to travel by Mr. Foot's horse auf Schinkers mare oder pony; to tread (oder trample) under ~ unter die Füße treten, fig. mit höchster Verachtung behandeln; Cath. eccel. washing of feet Fußwaschung f.

foot-and-mouth disease (füt-'änd-mau'th di-'i) s., vet. Maul- u. Klauen-seuche f.
foot-artillery (füt-'ä-til-'i-ri) s. Fuß-artillerie f. [horseback: on ~ zu Fuße.]
football (füt-'bäl) s., co. Radschreibung von
foot-balist (füt-'bäl-'ist) s. Wogenschieße m zu Fuß.
football (füt-'bäl) s. 1. Fußball m (mit Leder überzogener großer Gummiball). — 2. Fußball (spiel n) m; to play (at) ~ Fußball spielen. — 3. fig. Spielball m (des Gedankes).
footballer (füt-'bäl-'er) s. Fußballer m = football-player.
football-match (füt-'bäl-'mätʃ) s. Fußballpartie f. [spieler m.]
football-player (füt-'pē-'le-er) s. Fußballer m
foot-band (füt-'bänd) s. Truppe f Fußvott. [Pant'ett n.]
~hank (füt-'bän't) s., frt. Wallball f.
~harracks (füt-'bän-'tʃ) s/pl. Infanterie-tafelner f. [einer Plinthe.]
~hase (füt-'bēʃ) s., arch. Zimm m überl.
~hath (füt-'bāt) s. Fußbad(e)-manne f n.
~hear (füt-'bē) s. Fußmatte f (von Zell).
~bench (füt-'benʃ) s. Fußbank f.
~blower (füt-'blō-er) s. Treib-blasenbalg m.
~board (füt-'bōrd) s. 1. O Trit m, Fußtritt m, Fußbrett n am Ausfahrd etc.; Pe-

diententritt m hinten an Ausfahrd. — 2. Fußende n des Bettes. — 3. Gallerie f, Laufbahnen m der Lokomotive. [m.]
footboy (füt-'bōi) s. Laufbursche m; Galai'
foot-bridge (füt-'bridʒ) s. Fußgänger-Lauf-brücke f, Steg m. [Dängematte.]
~clew (füt-'klū) s. Fuß-Dampot f einer
~cloth (füt-'klōth) s. 1. bis zum Boden reichende Pferdebede, Schabracke f. — 2. Fußtrittschuh.
~covering (füt-'kōv-er-ing) s. Fußbekleidung f, Schuhwerk n. [ent.]
~cushion (füt-'kūʃ-ən) s. Fußkissen n (a.)
foote (füt-'tō) s. 1. Fußspieler (1721—1777).
footed (füt-'təd) a. in 3 Stän: mit ... Füßen; little ~ kleinfüßig etc.
footer (füt-'tər) s. 1. F Fußgänger m. — 2. hunt. Felle, der Beute mit den Krallen pakt. — 3. proceX. Fußtritt m. — 4. proce. Fußgänger m. — 5. Am. Fußballspieler m.
footfall (füt-'fāl) s. 1. Trit m, Schritt m. — 2. Fehltritt m, Stolper n.
footfast (füt-'fäst) I a. am Fuße gefesselt. — II s. Giegangeter.
foot-fat (füt-'fät) a., vet. weidhufig.
~fight (füt-'fajt) s. Infanteriegefecht n.
~folk (füt-'fɔk) s. Fußvott n.
~follower (füt-'fɔl-lō-er) s. Begleiter(in).
~gear (füt-'gēr) s. Fußbekleidung f.
~glove (füt-'glōv) s. Ari Strumpf m.
~grau (füt-'grā) s., mech. Fußgrau n (Streifenheit).
~guard (füt-'gārd) s. 1. Fußschuh m, ~belleidung f für Pferde. — 2. X s/pl. Fußgarde f.
~halt (füt-'hālt) s., vet. Lähme f der Schär.
~handed (füt-'hān-dəd) a., zo. fußhändig.
~hawker (füt-'hā-ker) s. Hausierer m.
~hedge proce. (füt-'hedʒ) s. leichte Dornheide.
~hills (füt-'hilt) s/pl. Vorberge m pl.
foothold (füt-'hōld) s. 1. fester Standpunkt, feste Stellung; auch fig. Halt m, Stütze f. — 2. Am. leichter Gummii-Überstuh, der den Abjaz jehr läßt.
foot-hot (füt-'hɔt) adv. hunt. in hitziger Eile; weis.: augenblicklich, schnurstrads.
footing (füt-'hɪŋ) [foot] s. 1. Gang m, Schritt m, Trit m. — 2. Tanz m; rhyth-mischer Trit. — 3. X Fuß-schauen s/pl., -spuren f pl. — 4. Platz m für den Fuß, Standplatz m; mind your ~! geben Sie acht, wohin Sie treten! — 5. fig. Fuß m, Grund, Halt m; fester Stütz-, Stand-punkt; feste Stellung; to lose one's ~ ausgleiten; j-n halt verlieren; to obtain, gain oder get a ~ festen Fuß fassen. — 6. wechselseitige Beziehung; friendly ~ freundschaftliches Verhältnis; on the same ~ auf gleichem Fuße. — 7. a) Versehen n mit Fuß-linien; Vorzeichen m; b) = foot 5. — 8. X Zuschätzung: Zusammenzählen n einzelner Posten; Totalsumme f. — 9. X: a) glatter Spitzengrund zum Einsatz (auch ~lace); b) Bauern-, Zwiern-spitze f. — 10. die besten Teile von Abjale des Walfischfelles. — 11. O: a) arch. Mauerfuß m, Sodel m, Sode f; Fundame'nt n; b) Fuß m eines Tammes. — 12. sl. Einstandsgeld n (kein Eintritt in einen Arbeiter-, Schul- u. Verband zu erlangen; auch die damit verbundene Festlichkeit); to pay one's ~ seinen Einstand bezahlen oder geben. [Spanurriegel m.]
footing-beam (füt-'hɪŋ-'bi:m) s., arch.
footing-lace (füt-'hɪŋ-'le:s) s. = footing 9a.
footlingly (füt-'hɪŋ-ly) adv. zierlich, geschickt.
foot-iron (füt-'ai-'rən) s. 1. Wagentritt m. — 2. Fußstiefel f. [getel n.]
foot-joint (füt-'dʒɔint) s., orn., ent. Fußgelenk f.
foot-key (füt-'ki) s. Pedal n der Orgel.
footkave (füt-'kāv) s. = footboy.
foot-lamp (füt-'læmp) s. stehende Lampe.
foot-lathe (füt-'leth) s. Fußdrehbank f.

footless (füt-'lēs) a. 1. fußlos. — 2. fig. halt-, grundlos. [Speichelderer m.]
foot-licker (füt-'lɪk-er) s., contp.
footlights (füt-'līt-hts) pl. 1. thea. Lampenreihe f vor der Bühne, Rampenlichter n/pl.; 2. — 2. arch. vergitterte Fensteröffnungen f pl. im Trottoir zur Beleuchtung des Kellergeschlofes.
Fu ~ 1: to appear before the ~ vor die Lampen treten, auf der Bühne erscheinen; to smell of the ~ Verbindung mit dem Theater verraten, den Schauspielers in Sprache u. Haltung zu charakterisieren; to smell the ~ Geschmack für das Theaterwissen bekommen.
foot-line (füt-'lān) s. 1. Grundlinie f e-s Gebäudes. — 2. typ. (Spalten-)Unter-schlag m.
footling (füt-'lɪŋ) s. Fußchen n (a. fig.).
footling (füt-'lɪŋ) a., med. die Füße bei der Geburt vorn habend; ~ case Fußgeburt f.
foot-loose (füt-'lūs) a. frei, feßellos.
footman (füt-'mān), pl. footmen (füt-'mən) s. 1. X Fußknecht m, Infanterist m. — 2. X Fußgänger m. — 3. † Käufer m (sb. runnung ~, der vor dem Wagen seines Herrn her-tief). — 4. Bedienter m, Galai' m; orn. cuckoo's ~ = emmet-hunter. — 5. Gestell n zum Wärmen von Speisen. — 6. Geschichten-cule f (namite Lithosi'ida).
footmanship (füt-'ʃɪp) s. Stellung f od. Geschicklichkeit f e-s Bedienten. [Reichmantel.]
foot-mantle (füt-'māntl) s. ehm.: langer
footmark (füt-'mārt) s. Fußspur f.
foot-muff (füt-'mʊf) s. Fußmuff m, fad m.
foot-note (füt-'nōt) s., typ. Fußnote f.
footpace (füt-'pēs) s. 1. langamer Schritt. — 2. † (Fuß-)Matte f. — 3. O Treppen-absatz m, Ruheplatz m. — 4. (Mitar. etc.) Estrade f. — 5. † Herdstein m. [Fuß.]
footpad (füt-'pəd) s. Straßenräuber m zu
footpad (füt-'pəd) s. 1. Hufeisen n gegen Schneefangsamung im Pferdehuf. — 2. Lederhuf m des Pferdes gegen das Hauen (Greifen) in die Eile. — 3. ent. Fußstiften n. [lagerei f.]
foot-paddery (füt-'pəd-er-ē) s. Wege-
~page (füt-'pēdʒ) s. = footboy.
~passenger (füt-'pās-ən-dʒər) s. Fußgänger m, reisender m.
~path (füt-'pāt) s. Fußspfad m, weg m.
~pavement (füt-'pæv-ə-mənt) s. Trottoir n.
~picker (füt-'pɪk-er) s. Kuftränner m (Zahr.).
~plate (füt-'plāt) s. Tritt-, Lauf-, Brett n.
~plate (füt-'plēt) s. 1. Wagentritt m. — 2. O Stehplatz m, Fußplatte f des Reiters.
Plough (füt-'plā) s. ar. Schwungpflug m.
~poet (füt-'pō-ēt) s. servi'ler Poet' n, Dichtersing m. [Poist f.]
~post (füt-'pōst) s. Potentlauer m, Fußf.
~pound (füt-'paund) s., mech. Fußpfund n (Strafeneinheit: ein Pfund einen Fuß hoch gehoben).
~poundal (füt-'paund-əl) s., mech. Fuß-pfundal n = 1/22 foot-pound (absolute Krafteneinheit: ein avoirdupois pound, das sich einen englischen Fuß in einer Sekunde bewegt).
~presentation (füt-'pree-zən-'tē-ʃən) s., med. Fußlage f bei der Geburt.
~press (füt-'pres) s. Tretpresse f.
footprint (füt-'pɪnt) s. Fußspure f.
foot-race (füt-'re:s) s. Wettlauf m.
~rail (füt-'reil) s. 1. amerit. breitbasige Schiene, Vignoles'schene f. — 2. horizontale Fußplatte unter einem Wagensitz. — 3. Fußriegel m an Eisen-, Stählen n.
~rest (füt-'rest) s. 1. Fußbänkchen n. — 2. O Spurbanktag: Wot m.
~rope (füt-'rōp) s. Pferd n (unter den Rocen befestigtes Seil); ~ of a sail Unterteil n.
~rule (füt-'rūl) s. Fuß-, Zoll-stoß m.
foots (fütʃ) s/pl. Bodensaß m in Gassen.
footsam proce. (füt-'fōs) s. Klauenstett n.

Figus (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); †† incorrect; O scientific;

foot-scent (fu't-šent) s., hunt. Geruch m der Fährte. [*trage f.*]
 foot-scraper (fu't-šra-pər) s. Fußschleifer n.
 foot-screw (fu't-škrū) s. Bodenschraube f.
 footset (fu't-šet) s. = foot-hedge.
 foot-slackles (fu't-šlæk-les) s/pl. Fußschellen f/pl., Letten f/pl.
 foot-soldier (fu't-söld-jeər) s. Fußsoldat m.
 foot-sore (fu't-sɔː) s. a. mit rötungsgeläufigen Füßen; he is ~ er hat sich wund gelaufen.
 foot-soreness (fu't-sɔː-nəs) s. Wundsein d. Füße.
 footstalk (fu't-štɔːk) s. 1. ♀, zo. Stengel m, Einzel m. — 2. ♂ unterer Teil eines Mühl-eijens.
 footstall (fu't-štɔːl) s. 1. arch. Fußgestell n, Postament n, Piedestal n. — 2. Steigbügel m des Tamenkatis.
 footstep (fu't-štep) s. 1. Tritt m, Schritt(e) m/pl. — 2. Fußschleife f, Spur f (a. fig.). — 3. ♂ a) typ. Tritt, Antritt m (an der Presse); b) Zapfen, Pfannen-lager n.
 foot-stick (fu't-štik) s., typ. Fußsteg m (beim Formschneiden). [*fuß m.*]
 foot-stone (fu't-štɔːn) s. Sockel m, Säulen-footstool (fu't-štuːl) s. 1. Schemel m, Fußbank f; God's ~ oder the ~ die Erde (nach Jer. 2, 6. 1.). — 2. ♂ Trittschemel m am Weinstock.
 foot-store (fu't-štɔːr) s. Fußwärmer m.
 ~thaw (fu't-θɔː) v/a. Da. Eane durch vieles Gehen zum Schmelzen bringen.
 ~ton (fu't-tɔːn) s., mech. Fußtonne f (wie Rast, welche e-e Tonne [s. E. XXII] e-n Fuß hoch hat).
 ~trap (fu't-træp) s. 1. Fuß-falle f, -schlinge f. — 2. Etod m, Fußblod m in Gefängnissen.
 ~valve (fu't-vɔːlv) s., mach. Saug-, Boden-, Fuß-ventil n.
 ~vice (fu't-vaɪs) s. Trittschraubstod m.
 ~waling (fu't-weɪ-lɪŋ) s. Bauchdielenf/pl.
 footwalk (fu't-wɔːk) s. = footway 1 u. 2.
 footwall (fu't-wɔːl) s. 1. ♀ das Liegende eines Ganges. — 2. arch. Fußmauer f = s Ram'n's.
 footway (fu't-weɪ) s. 1. Fußweg m, -pfad m. — 2. Bürgersteig m, Trottoir n. — 3. ♀ Fahr-schacht m, -geflänge n. [*rit m.*]
 foot-wobbler (fu't-wɔːblər) s., sl. Infante-foot-worn (fu't-wɔːrn) s. a. 1. durch Wehen abgenutzt, angetreten. — 2. = foot-sore.
 footy (fu't-ɪ) a. einen Bodensatz in Fässern bildend. — Vgl. ~ 2.
 footy (fu't-ɪ) I a., prov. u. Am. ärmlich, elend, wertlos. — II s., Am. (pl. ~ies, ~ies) Wertlocher, 3; Lump m. — Vgl. ~ 1.
 fozzle (fuːzəl) s., sl. langweiliger alter Narr.
 fop (fɒp) I f. a. foppen (= fob¹). — II s. Narr m, Laffe m, Hanswurst m; Stutzer m, Ged m. [*Narr m.*]
 fopdoodle (fɒp-dudəl) s. dummer Dunke, foppliant (fɒp-plaɪ-nt) s. Zierengel m.
 fopling (fɒp-lɪŋ) s. armlässiger Laffe.
 foppery (fɒp-pər-ɪ) n. pl. ~ies (n'f) I s. 1. Narrheit f, thörichte Einbildung. — 2. Tand m, Hitter m. — 3. † Fopperie f. — 4. Gedenkhäftigkeit f, Ziererei f. — II f. a. 5. = foppish. I (Syn. f. finical.)
 foppish (fɒp-ɪʃ) a. □ geziert, fucherhaft
 foppishness (fɒp-ɪʃ-nəs) s. Geziertheit f.
 foppity (fɒp-pɪ-ti) s. Dummköpfm, Narrm.
 for (fɔː, fɔː) [a/c. for(e)] I pp. 1. † örtlich, zeitlich: vor. — 2. Reibengel, Erwidrerung zc.: vor, für, um; v. — 3. Preis, Vergütung: statt, anstatt; für, als, zu, in der Eigenschaft zc.; v. — 4. Richtung, Zweck, Neigung zc.: nach, zu, um, auf, für zc.; Bestimmung: zu; v. — 5. für, zum Vorteile, zum besten, zu Gunsten, wegen; bestimmt: für, gegen; v. — 6. Grund, Urtak: aus, vor, wegen; aus Mangel an; v. — 7. Zeit: hindurch, während, für, auf, zu, seit; v. — 8. bis zur Höhe, bis zu dem Betrage oder der Zahl; v. — 9. in Bezug auf, in betref (gen.) zc.; im Verhältnis oder im Vergleich zu; v. — 10. trotz, ungeachtet; v. — 11. † zur Ver-

meidung (gen.); um nicht ... — 12. † ober F ~ to (um) zu; I came ~ to see you ... um Sie zu besuchen. — 13. F ~ vor s. ob. pron. mit nachfolgendem inf. v. — II c) [verträge aus verschiedenen konjunkionalen Verbindungen] 14. † ob. F ~ that, ~ (because): a) aus dem Grunde daß, (weil) weil, diemeil; b) dafür daß; c) damit (a. ~ allein). — 15. † weil; ~ as much f. soasmuch. — 16. denn; † ob. F ~ why: a) weshalb?, warum?; b) weil. — III s. 17. Für n; the ~ and againsts pl. daß Für und Wider.
 Zu for 2: pace ~ pace Schritt vor Schritt; word ~ word Wort für Wort; blow ~ blow Schlag um (oder auf) Schlag; eye ~ eye Auge um Auge.
 Zu for 3: to account ~ Rechenschaft geben wegen; to answer ~ f. answer 14; to buy, pay, sell, &c. ~ kaufen zc. für; ~ love or money für Geld und gute Worte; ~ neither love nor money nicht für Geld und gute Worte; ~ nothing um-jonst; ~ God-a-merey um Gotteslohn, um-jonst; take my word ~ it! ihm mein Wort darauf!; the fellow dropped ~ dead ... stürzte wie tot zu Boden; to be left ~ doad für tat liegen lassen m.; to be taken ~ a thief für einen Dieb gehalten werden; I hear ~ certain ... für (ed. als) gewiß; I took him ~ his cousin ich hielt ihn für s-n Vetter; I took it ~ granted ich betrachtete es als ausgemacht; bless him ~ a noble gentleman! Gott segne ihn, den edlen Herrn! (DL); I know you ~ a man ich kenne Sie als Mann; get you gone ~ a simpleton! mach', daß Du fortkommst!, Einfaltspinsel, der Du bist!; F look at this ~ coffee! sieh her, daß soll Kaffee sein!; vom Einfaß bei Weizen: ~ a hundred pounds! ich netzte hundert Pfund!; dead, ~ a duccat, dead! tot!, ich wet! um ein Goldstüd, tot! (SH.H.3.4.23).
 Zu for 4: affection ~ Zuneigung f für (gegen); antipathy ~ Abneigung f gegen; care ~ Sorge f um; anxious, sorry ~ besorgt, ängstlich um; bound ~ China nach ... bestimmt; good ~ nothing zu nichts tauglich, F nichtsnutzig; longing ~ sich sehnd nach; love ~ drink Neigung f zum Trinken; mill ~ grinding corn Kornmühle f; ready ~ action kampfbereit; sketch ~ a picture Skizze f zum Gemälde; stores pl. ~ (the) winter Vorräte m/pl. für den Winter; subject ~ speculation Gegenstand m zum Nachsinnen; taste ~ art Neigung f zur Kunst; to ask ~ fragen nach; to be ~ bestimmt sein zu; vorhaben; what are you ~? wofür sind Sie?; are you ~ bed? wollen Sie zu Bett?; to come ~ justice kommen um Gerechtigkeit (zu suchen); to cry ~ bread nach Brot schreien; to go ~ a drive spazieren fahren; Wager ~ to go ~ a p. auf j-n losgeben (aus fig.); to hope ~ hoffen auf; the boy is intended ~ a lawyer ... zum Juristen bestimmt; he has left ~ Franco er ist nach Frankreich gegangen oder abgereist; to look ~ suchen (nach); to ring the bell ~ a p. nach j-m klingeln; to sail ~ London nach L. in See gehen; to sit ~ a picture zu e-m Bilde sitzen; to walk ~ warmth ... um sich zu erwärmen; ~ example, ~ instance zum Beispiel; ~ the first time zum erstenmal; ~ this once für dies eine Mal; ~ the most part zum größten Teile; ~ one um ein Beispiel anzuführen; now ~ my question nun zu meiner Frage!; now ~ it! jetzt dran!, drauflos!, jetzt gilt's!; oh ~

a horse! o, daß ich ein Pferd hätte!; auf Entlassungsart: at half past four, ~ five o'clock man bittet, um halb fünf zu kommen; Anfang fünf Uhr.
 Zu for 5: three cheers ~ Mr. N.! Herr N. lebe hoch!; three groans for Mr. B.! lieber mit ...!; remedy ~ the toothache Mittel n gegen Zahnschmerz; ~ it (mit mit dem Tone auf ~ und einer vorangehenden Negation) in der Sache zu thun, empfehlenswert zc.; there is nothing ~ it es hilft nicht, bleibt nichts übrig; to be ~ für ... sein od. stimmen; günstig sein für, dienen zu; whom are you ~? für wen sind Sie?; it is ~ you to decide es ist an Ihnen, zuentscheiden; I don't care ~ poetry ich mache mir nichts aus Gedichten; to fear ~ one's life für sein Leben fürchten; he speaks ~ him ... zu seinen Gunsten; the majority voted ~ peace ... stimmte für den Frieden; wear that jewel ~ me! tragen Sie dieses Kleinod zu meinem Andenken!, um meinetwillen!; ~ the sake of um ... willen; ~ God's sake um Gotteswillen; ~ your life (head) wenn Dir Dein Leben (Kopf) lieb ist; I cannot ~ my life (ob. ~ the life of me) ich tuen nicht und sollte es mein Leben kosten; ~ what? wozu?, warum?; what ~? weshalb?; wozu?; where ~? wohin?
 Zu for 6: ~ fear, pity, &c. aus Furcht, Mitleid zc.; ~ this reason aus diesem Grunde; to be blamed, punished ~ getadelt, gestraft werden für, wegen; to cry out ~ pain vor Schmerz aufschreien; he couldn't speak ~ weeping er konnte vor Weinen nicht sprechen; ~ a wonder wunderbarerweise; famous, renowned ~ berühmt wegen; ~ shame! schäm!; you are a fool ~ believing ... Sie sind ein Narr, wenn Sie glauben ...; ~ we he would have gone ohne mich, ohne mein Beifall oder Dazwischentreten wäre er gegangen; at a loss ~ verlegen um, in Verlegenheit wegen; the worse ~ drink betrunken; to be cramped ~ space f. cramp¹ 13; to be straitened ~ means in Geldverlegenheit sein.
 Zu for 7: ~ days together ganze Tage lang; ~ three days drei Tage lang, auf drei Tage; ~ ever für immer; N. ~ ever! N. soll leben!; ~ life auf Lebenszeit; ~ my life-(time) Zeit m-5 Lebens; ~ a moment für (oder auf) e-n Augenblick; ~ some time, ~ a while auf einige Zeit; ~ the time being für jetzt, für den Augenblick; ~ five years past fünf Jahre lang, seit fünf Jahren; I look back ~ many a year ich blide auf eine Reihe von Jahren zurück; once ~ all ein für allemal.
 Zu for 8: Grace: they were out ~ ninety-eight runs sie waren mit 98 "runs" aus; he hit the ball hard away ~ six er schlug den Ball hart fort, daß der Schläger 6 "runs" machen konnte.
 Zu for 9: as ~ me was mich betrifft oder anbelangt; to agree ~ the price über den Preis einig sein; I, ~ one ich für m-e Person, was mich speziell betrifft; Notion ~ I ~ one ich für m-e Person nicht; he is tall ~ his age ... groß für sein Alter; he has not his equal ~ stupidity er hat nicht seinesgleichen in der Dummheit; sorrow is past ~ him für ihn ist aller Kummer vorbei.
 Zu for 10: ~ all that trotz alledem; ~ all (aught, anything) I care meinetwegen; ~ all I could say trotz all m-r Widerrede; ~ all (you can do) Ihnen zum

⊙ machinery; ⚒ mining; ⚔ military; ⚓ marine; 🌿 botanical; 🏪 commercial; 📧 postal; 🚉 railway; 🎵 music (see page LX).

Trohe; f ~ all the world (like, as if) gerade, genau so (wie, als ob); ~ aught (anything) I know (viel) ich weiß.
Zu for 13: ~ him to do that would be a pity etc wäre schade, wenn er das thäte; I should be glad ~ a new edition to be printed ... wenn e-e neue Auflage gedruckt würde.

for. abbr. = foreign. [gegenüber.]
foraginst ¹ (fō'a-ā. gē'nst) ¹ pr. f.
forage (fō'a-ā. dg) [afj. *fourage*, mlt. *foragium*] s. 1. Fôurage f. (Vieh-) Futter n; eo. Lebensmittel pl. — 2. Aufgehen n auf Futter od. Nahrung, etc. ~ Fôuragieren n. — II v n. 1. b. 3. auf Fütterung ausgehen, die. ~ Fôuragieren. — 4. † auf Raub ausgehen, plündern. — 5. † poet. (in) schmelzen. — 6. † weit umherstreifen. — III v/a. 1. b. 7. ein Raub durch Fôuragieren ausplündern, verheeren, auf Fütterung durchziehen. — 8. mit Fôurage od. Fütterung versehen. — 9. durch Fôuragieren beschaffen.
forage-cap ¹ (fō'a-ā. tš) s. = foraging-cap.
forage-guard ¹ (fō'a-ā. gā'd) s. 1. Fôuragebedeckung. — 2. Fôuragier-Abteilung f.
forager (fō'a-ā. dg) s. 1. ~ Fôuragierer m. — 2. poet. weidendes Tier. — 3. Verheerer m, Plünderer m. — 4. fig. (ou) ter von fremder Weisheit Zehrende.
foraging (fō'a-ā. dg) s. = forage 2; to go ~ auf Fütterung ausgehen.
foraging-aunt (fō'a-ā. dg) s., ent. Fôuragier-nichte f. (E'cton).
foraging-cap ¹ (fō'a-ā. tš) s. niedrige Feld-, Stall-mütze. [Kommando n.]
foraging-party ¹ (fō'a-ā. pā'ti) s. Fôuragier-lorale f.
foralite ¹ (fō'a-ā. lāit) s., geol. Foralith m (Kalkstein im Sandstein zc.).
foramen ¹ (fō'a-ā. m'ān), pl. ~ia (fō'a-ā. m'āna) [lt. s., ~, zo., ac. Loch n, Pore f. foraminat(e) (d) (fō'a-ā. m'ānāt, ~nāt) a. mit (kleinen) Höhlungen versehen.
foraminifer ¹ (fō'a-ā. m'ānif'ā) a. aus mikroskopischen Wurzelfüßern bestehend (Ablagerungen zc.); Foraminiferen...
foraminiferous ¹ (fō'a-ā. m'ānif'ā) a., zo. 1. mit seinen Löchern oder Poren versehen. — 2. = foraminifer. [Durchlöchert.]
foraminous ¹ (fō'a-ā. m'ān) a. porös zc.;
foraminulose, ~ous ¹ (fō'a-ā. m'ān'ul'ōs, ~lōs) a. v. winzigen Löchern durchzogen.
forane (fō'a-ā. n'ā) [foreign] a. fern; *Cath. eccl.* vicar ~ Landvikar m. [da, weil.]
forasmuch (fō'a-ā. m'ān'f'ā) cj. insofern, foral ¹ (fō'a-ā. tš) = forward.
foray (fō'a-ā. n'ā, W.B. a. fō'a-ā) [forage] I s. 1. Fôuragieren n; Raubzug m; (räuberischer) Einfall. — 2. Kampf m, Krieg m. — 3. Raub m, Beute f. — II v/a. 1. b. 4. plündern (a. v n. einen Raubzug unternehmen). [m, Räuber m.]
forayer (fō'a-ā. n'ā) s. Marodeur m; Freibeuter f.
forbad ¹ (fō'a-ā. bād) = forbade.
forbade (fō'a-ā. bād) pret. von forbid.
forbare (fō'a-ā. bār) = forbore. [baden.]
forbath (fō'a-ā. bāth) v/a. tief eintauchen, forbear¹ (fō'a-ā. bār) [aj. *forberan*; mhd. *verbern* (vertragen)] (pret. *forbore*, † *forbare*; p.p. *forborne*, † *forborn*) I v/a. 1. unterlassen, (ver)meiden, absehen von, sich enthalten (gen.), sich verlagern († aus) to ~ oneself; I cannot ~ laughing (ich kann nicht umhin zu lachen, kann mich des Lachens nicht enthalten); ~ laughing' lachen Sie nicht! — 2. fest †: dulden, schonen; Geduld od. Rücksicht haben mit, entschuldigen. — II v n. 1. anhören, ablassen, einhalten, sich enthalten, an sich halten; ~! laß das! — 4. sich gedulden, Rücksicht üben; ertragen; bear and ~! leide und meide! — Bgl. ~ 2.

forbear² (fō'a-ā. bār) (CT.D. und IMP.D. fō'a-ā. bār) s. = forbear. — Bgl. ~ 1.
forbearance (fō'a-ā. bār'āns) s. 1. (of, from) Unterlassung f, Enthaltung f, Anstehen n; Unterbrechung f. — 2. Selbstbeherrschung f, Mäßigung f. — 3. Geduld f, Langmut f, Rücksicht f, Schonung f; *prvb.* ~ is no acquittance ausge-schoben ist nicht aufgehoben. — 4. jur.: Verzicht m auf gerichtliche Zwangsmittel; ~ of money Zahlungsmittel m. — 5. † Entkränkung f (S.H.).
forbearance-money (fō'a-ā. bār'āns-mōn'ē) s. jur.: Stundungs-Vergütung f.
forbearant (fō'a-ā. bār'ānt) s. 1. Unterlassert(in). — 2. Duldsam(er).
forbearing (fō'a-ā. bār'ānt) a. geduldig, langmütig, nachsichtig.
Forbes (fō'a-ā. bōz) npr. (Belm.); f. a. corpora] 1.
forbid¹ (fō'a-ā. bī'd) [a'e. *forbēdan*] (pret. *forbade*, ~ forbid; p.p. *forbidden*, ~ forbid) I v/a. 1. verbieten, unterjagen. — 2. (ver)hindern, verhüten, zurückhalten. — 3. to ~ the bans (s. zc. 1). — 4. † Trotz bieten (dat.), herausfordern. — 5. † verfluchen. — II v n. 6. God ~! (Gott behüte!), bewahre!, daß sie ferne!
forbid² (fō'a-ā. bī'd) (pret. und p.p. von forbid 1, *forbiddance* [fō'a-ā. bī'd'āns] s. Verbot n. *forbidden* (fō'a-ā. bī'd'n) [p.p. von forbid 1] a. 1. verboten, unerlaubt; jur. ~ degrees pl. f. degree 6 f; ~ fruit: a) bibl. verbotene Frucht (a. fig.); b) ? *Pompelmus*-Baum m, *Nießen-Traube f* (*Citrus decumana*).
forbiddleness (fō'a-ā. bī'd'n'les) s. Unerlaubtheit f.
forbidding (fō'a-ā. bī'd'ing) s. Verbotend(e), zc.).
forbidding (fō'a-ā. bī'd'ing) I a. 1. abstoßend, widerwärtig; ~ weather häßliches Wetter. — II s. *Hinderis n* (S.H. *Lucrece*). [Weisen.]
forbiddingness (fō'a-ā. bī'd'ing'nēs) s. abstoßendes
forbid-tree ¹ (fō'a-ā. bī'd-t्री) s. Baum, der nicht gefällt werden durfte.
forbode (fō'a-ā. bōd) (p.p. = forbid).
forbore (fō'a-ā. bōr) (pret. von forbear 1).
forborn ¹ (fō'a-ā. bōrn) = forborne.
forborne (fō'a-ā. bōrn) p.p. von forbear 1.
forby (e) (fō'a-ā. bōi) I adv. 1. † vorbei. — 2. † nahebei. — 3. *kon.*: nebenbei, oben-dreien. — II *pr. p.* 4. † dicht bei, an ... vorbe-
bei. — 5. † od. *kon.*: über ... hinaus, außer.
force¹ (fō'a-ā. fōrs) (alt-)v. *id.*, mlt. *fortia*, lt. *fortis*] I s. 1. Kraft f, Stärke f, Macht f, Gewalt f; ~. — 2. *phys.* Kraft f ~. — 3. zwingende Gewalt, Zwang m; Not f; ~. — 4. überzeugende Kraft; Nachdruck m; F in great ~ außerordentlich lebhaft in der Rede; in vollen Zuge. — 5. Geheiß-kraft f, Gültigkeit f; ~. — 6. Inhalt m, Bedeutung f, Sinn m e-r Bemerkung zc. — 7. † Wichtigkeit f, Bedeutung f; to make (do od. give) no ~ sich nicht kümmern um, keine Bedeutung beilegen (dat.). — 8. organisierte Vereinigung v. Einzelkräften: Streit-, Kriegs-macht f, Heer n; military and naval s. pl. *Heeres- und See-macht f*; police ~ Polizeitruppe f; the volunteer ~ das (engl.) Freiwilligenkorps; ~ of workmen Arbeiter-Abteilung f; ~ of hand-labour Belegschaft f e-r Grube; ~ to be in ~ kampfbereit sein; ~ the General rallied his s. ... sammelte seine Streitkräfte. — 9. *ward.* Zurückzieher m. — 10. *o.* oberer Stempel e-r Stanzpresse. — II v/a. 1. b. 11. zwingen, nötigen; treiben (*Syn.* f. *constrain*); ~. — 12. bezwingen, überwältigen; berauben; notzüchtigen, schänden. — 13. mit Gewalt treiben; ~ Karte in die Höhe treiben; erzwingen, erpressen; mit Nachdruck betreiben, durchsetzen; ~. — 14. *ärzte* zc. anstrengen; ~ d march

forierter March, Gilmarsch. — 15. durchbrechen, sprengen; erobern, erstürmen; to ~ a key, a lock e-n Schlüssel, ein Schloß ver-drehen. — 16. *fig.* in gezwungener Weise auslegen oder gebrauchen. — 17. ~ *hort.* treiben, zeitigen. — 18. *Weda* versehen, verschneiden. — 19. *fig.* *o.*: zu künstlicher Frucht-e bringen. — 20. † mit Streit-macht od. Befehl versehen, bemannen. — 21. † in Kraft treten lassen. — 22. *kar-*tenpiel: a) *Wett.*: zum Trumpfen zwingen; b) i-n zu einem Spiele nötigen, daß die Stärke i-r Karten verrät (= to ~ a p.'s hand); c) *fig.* i-n zum Aufdecken seiner Pläne und Absichten zwingen. — 23. † Gewicht od. Bedeutung beilegen (dat.)., achten oder et. geben auf (acc.). — 24. to ~ mit *adv.* und *prp.* ~. — III † v n. 25. Gewalt brauchen, sich anstrengen, sich bemühen. — 26. von Bedeutung od. Wichtigkeit sein, zu bedenken haben. — 27. sich kümmern; zögern; bedenten haben.
Zu force² 1: *fig.* vital ~ Lebens-kraft f; by main ~ mit aller Kraft; by open ~ mit offener Gewalt; to do upon ~ gezwungen thun.
Zu ~ 2 *phys., mech.*: centrifugal ~ Zentrifuga-lkraft f; centripetal ~ Zentripeta-l-kraft; component ~ Kompo-nente f, Seitenkraft f; corpuscular ~ Molekula-r-kraft; deviating od. tangential ~ Tangential-l-kraft; living ~, active ~ lebende k.; moving ~ bewegende k.; primitive ~, primary ~ Grund-kraft; conservation of ~ Erhaltung f der k.; parallelogram (triangle) of ~ Parallelogramm (Dreieck) n der Kräfte; resultant ~ Resultante f, Mittelkraft f; † of inertia Beharrungsvermögen f.
Zu ~ 3: jur.: compound ~ Gewalt f in Verbindung mit e-m anderen Verbrechen; † of ~ unvermeidlich.
Zu ~ 5: in ~ in Kraft (Weise zc.); in ~ of his orders tragt seiner Befehle; to come into ~, to be of ~ in Kraft treten; to be of no ~ nicht bindend sein; to put in ~ in Anwendung bringen.
Zu ~ 11: jur.: a) bei; j. der nicht ganz entwertet werden kann; b) *rdm.* *Rest.*: i-der e-r Erbchaft nicht zurückbleiben kann.
Zu ~ 13: ~ ad jest gezwungen er-zehren; to ~ matters et. mit Gewalt durchsetzen; ~dsale Zwangsverkauf m; to ~ a passage sich einen Durchgang erzwingen; *fig.*: to ~ one's way sich Bahn brechen; ~ to ~ a ship on shore ein Schiff auf den Strand laufen lassen; to ~ a trade ein Geschäft forcieren.
Zu ~ 24: to ~ along vorwärts treiben; *fig.* the orator s his audience along der Redner reißt ... mit sich fort; to ~ away weg-treiben, -reiben; er-zwingen, abnötigen; to ~ back zurück-treiben, -schlagen; to ~ down hin-unter-treiben, -stoßen, -drücken; to ~ forward vorwärts treiben od. stoßen, vordrängen; to ~ from: a) erzwingen von, abpressen (dat.), b) vertreiben aus; to ~ in (hin)ein-treiben, -schlagen; to ~ oneself into a company sich in ... eindrängen; to ~ on antreiben, weiter treiben; to ~ a th. on, upon a p.: a) j-m et. aufdringen, aufzwingen, b) von j-m et. erzwingen, bei j-m et. durchsetzen; to ~ open mit Gewalt öffnen, aufbrechen; to ~ out: a) heraus-treiben, heraus-treiben, auStreifen, b) erpressen, er-zwingen (von von), c) (of) vertreiben aus; ~ to ~ a ship over a shoal mit offen Segeln ein Schiff über eine Bank treiben; to ~ up hinauf-treiben; to ~ with überhauen; verstärken.

foredeem † (fōr-dē'm) **II** *v/a.* (of) vorher urteilen über; e. vorherfragen. — **II** *v/a.* mitmachen, verurteilen.
foredeemling † (fōr-dē'm-lɪŋ) *s.* Nuttmäßen *n.*
foredesign (fōr-dē-saɪ'n) **II** *v/a.* (to) vorher urteilen über; e. bestimmen.
foredetermine † (fōr-dē-tər-mɪn) *v/a.* vorher bestimmen. [bestimmen über.]
foredispose † (fōr-dɪs-pōz) *v/a.* vorher
fore-dliff † (fōr-dlɪf) *s.* **frt.** Vorgraben **m.** [thun ob. verüben.]
foredo! (fōr-dū) *v/a.* (do) vorher
foredo! † (fōr-dū) *v/a.* † für foredo.
fore-documentary (fōr-dɒk-ū-mē'n-t-ri-ə) *v/a.* vor-urkundlich.
foredoom † (fōr-dū'm) **II** *v/a.* (to) vorher verurteilen od. verdammen; vorher bestimmen (to su, für). — **II** (fōr-dū'm) † *s.* vorgängiger Urteil; Vorherbestimmung *f.* [Vorherthür *f.*]
fore-door † oder *prov.* (fōr-dōr) *s.* **frt.**
fore-edge † (fōr-ēdʒ) *s.* **Wald:** höherer, halbmondförmiger Schnitt eines Buches.
fore-elder † oder *prov.* und **frt.** (fōr-ēld-ə) *s.* Vorfahr *m.* [Teil *m.* (n).]
fore-end † (fōr-ēnd) *s.* Vorderende *n.*
fore-face (fōr-fēs) *s.* **arch.** Vorderseite.
forefaint † (fōr-faɪnt) *a.* = forsaint.
forefairn **frt.** (fōr-faɪn) = forfairn.
fore-family *prov.* (fōr-fām-ē-lē) *s.* Voreltern *pl.*
forefang † (fōr-fæŋ) *s.* jur. = forfang.
forefather (fōr-fā-ðər) *s.* Vorfahr *m.* (**Syn.** † ancestor); **Am. F.** day Vorvater-tag *m.* (21. Dez. 1620, als die ersten Ankünder in Plymouth (U.S.) landeten).
forefeel † (fōr-fil) *v/a.* (feel) vorausfühlen; ahnen. [Gefühl *n.*]
forefeeling † (fōr-fil-ɪŋ) *s.* Vorfors
fore-fence † (fōr-fens) *s.* Verteidigung *f.* in der Front.
forefend † (fōr-fend) *v/a.* = forfend.
fore-field † (fōr-fild) *s.* Ort (Stoß) *n.*
forefinger (fōr-fɪŋ-ɪ) *s.* Zeigefinger *m.*
foreflow (fōr-flō) *v/a.* (to) voraus-, voran-fließen (*dat.*).
forefoot † (fōr-fu) *s.* 1. Vorderfuß *m.* — 2. *sl.* (co. od. contp.) Hund *f.* — 3. **↓** Anlauf *m.* des Rades zum Vorheben. [in eines Wagens.]
fore-frame † (fōr-frem) *s.* Vordergestell
forefront † (fōr-frʌnt) *s.* 1. vorderer Teil; erste, vordere Reihe; the o. of his offence der schlimmste Teil seines Vergehens. — 2. **arch.** Vorderfront *f.*, -seite *f.* (Nähe) *f.* — 3. † = forehead *n.* — **II** † *adv.* 4. vorn, auf der Vorderseite (of von). — **III** † (fōr-frʌnt) *v/a.* (to) 5. **arch.** mit Vorderfront bauen.
fore-gall † (fōr-gæl) *s.* Vorgäffel *f.*
foregame † (fōr-ɡem) *s.* 1. echtes Spiel; Vorspiel *n.* — 2. erster Entwurf od. Plan.
foreganger (fōr-ɡæŋ-ɪ) *s.* 1. † Vorgänger *m.* — 2. †: a) Rettenvorlauf *n.*; b) Waffensatzung: kurze Leine an der Saupene, woran die eigentliche Zugleine befestigt wird.
foregate † (fōr-ɡet) *s.* Eingangsthor *n.*
foregather (fōr-ɡæ-ðər) = forgather.
fore-gear † (fōr-ɡi) *s.* Fordergabel *f.*
fore-gift (fōr-ɡɪft) *s.* jur.: Vorausbezahlung *f.*; engl.: Geld *n.* eines Pächters *n.*
foregirth (fōr-ɡɪθ) *s.*, **man.** Brust-, Sprungriemen *m.* am Pferdegäbel.
foregleam (fōr-ɡli:m) = glimpse (glɪmpʃ) *s.* Vorahnung *f.*, blin *m.*
forego! (fōr-ɡo) *v/a.* (go) *v/a.* voraus-, vorher-, vorangehen (*vor dat.*). — **II** † *v/n.* voran-, vorwärts-gehen.
forego! † (fōr-ɡo) *v/a.* 1. forgo.
foregoer! (fōr-ɡo-ɪ) *s.* 1. Vorgänger *m.* — 2. † Vorfahr *m.* — 3. † Vorläufer *m.*; löniql. Reize-fourier *m.* — 4. † = foreganger *m.*

foregoer † (fōr-ɡo-ɪ) *s.* = foregoer.
foregoing! (fōr-ɡo-ɪŋ) *a.* voran-, voraus-, vordringend; vorig, früher (**Syn.** siehe antecedent). — **II** *s.* Voraus-, Voraus-gehen *n.*
foregone (fōr-ɡɒn) *v/a.* 1. voraus-, vorher-gegangen; vergangen; früher. — 2. vorher überlegt, bestimmt *ic.*; Meinung, Schluss *ic.*: vorgeht.
foreground † (fōr-ɡraʊnd) *s.* Vordergrund *m.* (ant. back-ground). — **II** (fōr-ɡraʊnd) *v/a.* (to) in den Vordergrund rücken, unter die Augen halten.
foregrow † (fōr-ɡrɒ) *a.* = forgrown.
foreguess † (fōr-ɡes) *v/a.* **Dec.** vermuten.
fore-gut (fōr-ɡʊt) *s.* anat. vorderer Teil des Nahrungskanals (eines Embrios).
fore-hammer † (fōr-hæm-ɪ) *s.* Vorschlaghammer *m.*
forehand (fōr-hænd) **I** *s.* 1. **man.** Vorderhand *f.*, Vorderteil *m.* des Pferdes vor dem Reiter. — 2. † Hauptteil *m.* — 3. † Vortrang *m.*, zug *m.*, Vorteil *m.* — **II** *a.* 4. † vorher gethan, vorweggenommen. — 5. † ~ shaft besonders guter Pfeil (**SH.H.VII**, 3, 2, 52). — 6. **frt.**: vorangehend; Leit-...
forehand (fōr-hænd) *a.* 1. (früh)zeitig. — 2. (lit. vom Pferd) mit wohlgediehem Vorderteil. — 3. **Am.** in guten Umständen; wohlhabend, vermögend.
forehead (fōr-hed, fōr-hēd; fōr-hēd) *s.* 1. Vorderhaupt *n.*, Stirn *f.* (ant. back-head). — 2. **fig.** (mit brazen) *s.* Stirn *f.*, Dreifigkeit, Frechheit, Unverschämtheit *f.* — 3. **Arch.** (Streden-)Drt *n.*
forehead-bald † (fōr-hēd) *a.*, **bill.** mit kahler Stirn, glahköpfig (3. Met. 13, 14).
forehead-cloth (fōr-hēd) *s.* edm.: Kopf-, Stirn-band *n.*, binde *f.* für Frauen.
foreheaded † (fōr-hēd) *a.* in **fign.**: mit e-r ...
Stirn. [Platte *f.* eines Wagenverdecks.]
forehead-piece (fōr-hēd) *s.* Stirn-band *n.*
forehear † (fōr-hi) *v/a.* vorher hören.
forehearth † (fōr-hi) *s.*, **metall.** Vorherd *m.* = Stens.
forehew † (fōr-hju) *v/a.* vorn behauen.
forehold † (fōr-höld) *s.* Vorderteil *m.* des Schiffsrumpfes.
foreholding † (fōr-höld) *s.* Vorherjagung *f.*, (böse) Vorbedeutung.
forehook † (fōr-hū) *s.* vordere Pflanz.
forehook † (fōr-hū) *s.* Zugband *n.*
forehorse † (fōr-hors) *s.* Vorderpferd *n.*
foreign (fōr-ə-ŋ) [a. f. forain, mit. foraneus, vom lt. foris drußen] *a.* 1. ausländisch, fremd, auswärtig; das Ausland betr. (ant. domestic, native); 2. — 2. (to, from) *fig.* fremd; nicht gehörig zu, nicht in Verbindung stehend mit; 3. — 3. **jur.**: von einem anderen Gerichte abhängig 4. † ausgeschlossen, verbannt (**SH.H.VIII**, 2, 2, 129). — **II** *f. adv.* 5. = abroad *1.* — **III** † *s.* 6. = foreigner. — **Syn.** siehe extraneous.
zu 1: *pol.* ~ affairs *pl.* auswärtige Angelegenheiten *pl.*; ~ army auswärtiges, fremdländisches Heer; ~ attachment: a) **jur.**: Beschlagnahme *f.* des Eigentums eines Ausländers zur Befriedigung seiner in England gewahren Schulden, b) Anhänglichkeit *f.* ans Ausland; ~ bill (of exchange) fremder, auf das Ausland gezogener Wechsel; ~ country, ~ land fremdes Land, Ausland *n.*; he had a ~ look about him er hatte et. von einem Ausländer an sich; ~ news *pl.* Nachrichten *pl.* aus dem Auslande; **F.** Office Ministerium *n.* des Äußeren, Auswärtiges Amt *n.* (**abbr.** F.O.); ~ school Schule *f.* im Auslande; **F.** Secretary (F. Minister) Minister *m.* des Äußeren, des Auswärtigen; ~ service (Minist.) od. Verwaltungs-)

Dienst *m.* außerhalb des Vaterlandes (engl.: außerhalb Englands); ~ trade Handel *m.* mit dem Auslande, auswärtiger Handel.
zu foreign 2: ~ for ~ account für fremde Rechnung; *min.* ~ associates *pl.* fremde Einemigungen *pl.*; *pl.*; this is ~ to our business das gehört nicht zu unserer Sache; these sentiments are ~ to your heart... sind ihrem Herzen fremd; this design is ~ to my thoughts diese Absicht liegt meinen Gedanken fern.
zu 3: ~ matter vor e-n anderen Gerichtsgehörige Sache; ~ plea Einspruch *m.* gegen die Kompetenz-Verweisung (lt. *exceptio fori*). [Hande gebout.]
foreign-bull † (fōr-ə-ŋ-bʌl) *a.* in Aus-
foreigner (fōr-ə-ŋ-ɪ) *s.* 1. Ausländer (in), Fremder (ant. countryman). — 2. † Nichtmitglied *n.* einer Kirche, e-r Gesellschaft *n.*
foreignness † (fōr-ə-ŋ-nəs) *s.* nach ausländischen Mustern *ic.* (um)gehaltnen, an ausl. Ideen anpaffen. — **II** *v/n.* zum Ausländer *m.*; fremde Sitten annehmen.
foreignism † (fōr-ə-ŋ-ɪz-m) *s.* ausländisches Wesen; fremde Sprach-eigenartlichkeit.
foreignness (fōr-ə-ŋ-nəs) *s.* 1. *fig.* das Fremd-artige od. Ungehörige; Fremd-artigkeit *f.* — 2. **jur.**: Inkompetenz *f.*
foreign-thistle † (fōr-ə-ŋ-thɪs-əl) *s.* Kratzdiefel *f.* (*Cirsium*).
fore-imagine † (fōr-ə-ɪ-maɪ-ŋ) *v/a.* (to) sich vorher einbilden.
forejudge (fōr-ə-ɪdʒ) *v/a.* (to) *v/a.* (to) vorher od. voreilig urteilen über, Vorurteile *pl.* haben gegen. — 2. = forjudge.
forejudgment † (fōr-ə-ɪdʒ-ɪ-ment) *s.* Vorurteil *n.*, **CF.D.** fōr-ə-ɪdʒ-ɪ-ment) *s.* Vorurteil *n.*
foreking † (fōr-ə-ɪ-ŋ) *s.* früherer König; Vorgänger *m.* auf dem Throne.
foreknow (fōr-ə-ŋ) *v/a.* (to) (know) vorher-wissen, vorher-sehen.
foreknowable † (fōr-ə-ŋ-ə-ble) *a.* leicht vorherzuwissen (d), vorauszuwissen (d).
foreknower (fōr-ə-ŋ-ə) *s.* Vorherwissender (t); Seher *m.* [Vorwissen.]
foreknowingly (fōr-ə-ŋ-ə-ly) *adv.* mit foreknowledge (fōr-ə-ŋ-ə-ly) *s.* Vorwissen *n.*
forel (fōr-ə-ly) [a. f. fo(r)rel; fr. fourreau] *s.* 1. † Futteral *n.* für Säbren. — 2. **Q.** **adv.** **Art** Vergemeint *n.* für Vorderel. — **II** † *v/a.* (to) a) **Q.** **adv.** in Vergemeint (einbinden). — 4. **ieren**, schmüden.
forelady *Am.* (fōr-ə-ly) = forewoman.
foreland (fōr-ə-land) *s.* 1. Vorland *n.*, gebirge *n.*; Kap *n.*; Land-spitze *f.*, -zunge *f.*; **↓** hood *n.* — 2. **frt.** Vorland *n.* (Raum zwischen Bau und Graben).
forelay † (fōr-ə-ly) *v/a.* 1. vorher erfinden. — 2. = forlay. [Im.]
foreleader † (fōr-ə-lyd) *s.* An-, Ver-leiter) fore-lease † (fōr-ə-lyz) *s.* Wieder: Über-sprung *m.*
fore-leech † (fōr-ə-lytʃ) *s.* Vor-lich *n.*, **slit** *n.*
fore-leg † (fōr-ə-ly) *s.* Vorder-bein *n.*, fuß *m.*
forelend † (fōr-ə-lynd) *v/a.* vorher geben
forelet † (fōr-ə-lyt) *v/a.* = forelet. [ob. leihen.]
forelle † (fōr-ə-ly) *v/a.* liegen vor (*dat.*).
forelist † (fōr-ə-lyst) *v/a.* vorn in die Höhe reden od. heben (*SP*).
forelitter † (fōr-ə-lyt-ɪ) *v/n.* zu früh werden.
forelock (fōr-ə-lyk) **I** *s.* 1. Vorderhaar *n.*, Stirnhaar *n.*; 2. — 2. † Vor-
forelock *n.*, **plut** *m.*, **Schliche** *f.* — 3. **Q.** **Abgenagel** *m.*, **Lünke** *f.* — **II** *v/a.* (to) a) mit einem Vorfedel *ic.* befeigen.
zu 1: to pull one's ~ to a p. *n.* nach Vorne *n.* **Art** durch Zipfen an der Stirnlocke grüßen; to touch one's ~ to a p. von Untergebenen, v/d. Matrosen, **Q.** **Knaben** *ic.*, wenn sie ohne Kopfbedeckung sind:

in durch mündliches Anlegen der Hand neben die Stirn grüßen; to take time (occasion) by the ~ die Gelegenheit beim Schopfe ergreifen, dem geeigneten Augenblick abwarten. [Splintbohlen m.]
forelock -holt (jör'-lot-hölt) s. l. **forelock-pln** (jör'-lot) = forelock 2. a. 3. **forelook** † (jör'-lüt) v/a. v. n. vorhersehen; vorwärtssehen. — II (jör'-lüt) s. Vorfrist f.
fore-looper Ead-wrifo (jör'-lü-p'or) s. Schenkeleiter m (bei einem Schenkepönn).
foreman (-män) I s. (pl. ~men, ~mēn) 1. l. Leiter m, Führer m. — 2. jur.: ~ of a jury Obmann m, Sprecher m der Geschworenen; P. co. ~ of the jury gewaltiger Schwächer. — 3. O: a) Vormann m, Wertführer m, Meister m; Anführer m, (Maurer, Zimmer, Holzer m, Patrlier m; Truderi: Faktor m; Schmie: Schmiedemeister m; ~ of the navies Schachtmeister m; b) Vorarbeiter m, Oberer, erster Gefelle. — 4. l. Vorkaufmann m (vorderster Kauter im Boot). — 5. Rinterber: Zeigefinger m. — 6. † Vorjahr m. — II v/a. O. a. 7. a. 3. Wertmeister, Anführer v. Arbeiter beaufsichtigen.
foremanship (-ship) s. Stellung f der Obfliegenhüter n. e. 3. Wertführer s. **foremast** † (jör'-mašt, C.T.D. a. ~māst) I s. 3. Jodmoß m. — II a. zum Jodmoß gehörend; Jodmoß...; ~ cap Jodmoß-Gefelshaupt n; ~ hand, ~ man: a) gemeiner Matrose; b) Mann m am Jodmoß; ~ head Vorlopp m; ~ shrouds pl. Jodmoßent f pl.
foremean † (jör'-mēn) v/a. O. (mean) vorher beabsichtigen.
fore-mentioned (jör'-mēn-šod) a. vorher erwähnt. [trum l.]
fore-milk (jör'-milt) s. med = colos-f. **foremind** † (jör'-mā'nd) v. v. a. vorherhaben.
foremost (jör'-mōst) I a. (v. □) vordest, erst (ant. backmost); Vorder...; Haupt...; vornehmst; to hold the ~ rank den ersten Rang einnehmen. — II adv. zuerst, an erster Stelle, voran, voraus; first and ~ zu allererst, zunächst, fürs erste.
foremother (jör'-mōd'ər) s. Ahnfrau f.
forename (-nēm) s. Vorname m.
forenamed (-nēmd) a. vorbenannt; vorher- genannt, erwähnt. [Magenate's]
forenavy O. (-nēv) s. Vordersee f eines l. **forenewst** (kon. und proc. (jör'-nē'nt) p/p. gerade gegenüber (dat.).
fore-ness † (jör'-nēs) s. Vorgebirge n.
fore-night O. (jör'-nā't) s. Abend m von der Dämmerung bis zum Aufgehen.
forenoon I (jör'-nūn, a. jör'-nū'n) s. Vormittag m. — II (jör'-nūn) a. Vormittags...
forenotice (jör'-nō'tīs) s. l. Vor-anzeige f. — 2. Vorbedeutung f, Vorzeichen f.
forensal (-ae'n-šāl) a. = forensic.
forenses † (-šij) [li. s]pl., eccl. Außensehende m pl., Saieu m pl., ~ parlour Saieipredijimmer n (im Kloster).
forensic (jör'-nēs-šāl) [lit. forensis] I a. l. gerichtl.; Gerichts...; ~. — 2. für gerichtliche Beweisführung geeignet; his mind was ~ rather than judicial er eignete sich mehr für die Anwalt, als für die Richter-sauebahn. — II s. 3. Am., univ.: a) Streitschrift f; b) Streitrede f.
 Zu ~: ~ eloquence gerichtliche Beredamkeit; ~ medicine gerichtl. Medizin f; ~ term Gerichtsansdruck m; ~ wig vom Richter getragene Perücke.
forensical (-šāl) a. □ = forensic.
forensic † (-šāl) a. = forensic.
foreordain (jör'-ōr-de'n) v/a. O. a. vorher verordnen, bestimmen oder ordnen.

foreorder (jör'-ōr-d'r) v/a. O. a. = fore-ordain. [foreordain.]
foreordinate (-ōr'-d'r-nēt) v/a. O. b. = foreordinate
foreordination (-ōr'-d'r-nēt-šān) s. l. vorhergehende Ordination od. Einsetzung. — 2. Vorberbestimmung f.
forepart † (jör'-pāt) s. l. vorderster Teil, Vorderteil m; ~. — 2. Anfang m.
 Zu ~: arch. ~ of a building vordringender Teil e. 3 Gebäudes; Vordergebäude n; Vorbau m; O metall.: ~ of a furnace Arbeitsseite f eines Hochofens; ~ of the hearth Vorherd m.
foreparted (-pār'təd) a. vorgekaut.
forepassed, ~past † (jör'-pāst) a. vorhergegangen, vorig, früher.
forepay(ment) Am. (jör'-pe-'mēt) s. Vorausbezahlung f, Vorzahl m.
forepeak † (jör'-pik) s.: ~ of a pontoon Vordersteden m eines Pontons.
fore-pile O. (-pāl) s., arch. Pfahl-eisen n, -halter m, Vorpfahl m.
forepipe † (jör'-pāp) s.: long ~ Mundröhren n (am alten Geretschloß).
fore-plau (jör'-plā'n) v/a. O. e. vorher planen od. bedenken. [Klauf-hobel m.]
fore-plane O. (jör'-plēn) s., carp. Schrot. l.
fore-plate O. (-plēt) s., metall. Sturzblech n zur Aufnahme der Rippen.
forepoint (jör'-pō'nt) v/a. u. (mit to) v/n. O. a. vorher hindeuten od. vorher anzeigen.
fore-pokers f. (jör'-pō-'lā) s pl., co. 13 n und König m im Kartenspiel.
fore-porch (jör'-pōrč) s. Vorhalle f.
forepossession † (jör'-pō-'sēš) s. v. B. auch ~ēš'it a. l. früher besitzen oder im Besitz (sein). — 2. fig. voreingenommen, bejagen (with von, durch).
forepost † (jör'-pōst) s. Vorposten m (auch fig.). [jöhōkē.]
forepromise † (jör'-pō'is) v/a. vorher versprechen. [Verbode f der Verlobt.]
fore-puppet O. (jör'-pōp'it) s. Vorf. **fore-quarter** (-kwār'tər) s. Vorderdrittel n (eines Tieres). [leited.]
fore-quoted (jör'-kwō'təd) a. = fore-
fore-rank (jör'-rānk) s. Front, Vorder-reihe f, Vorderglied n (auch Xl).
fore-reach † (jör'-rēč) I v/n.: to ~ in stays beim Wenden an Satz gewinnen; to ~ on (or upon) a ship = II. — II v/a. em Satz überholen, tot jagen.
fore-reed † (-rēd) v/a. i-m vorherangeigen; vorherbestimmen. [genannt, erwähnt.]
fore-reited † (-rēd) s. v. B. v. d. **foreremember** (jör'-rē-mē-m'əd) a. vorhererinnert, vorhermerkt.
fore-rent (kon. (jör'-rēnt) s., agr. l. jedes Monat nach Austritt oder vor der ersten Ernte zahlbare Pacht. — 2. vorausbezahlte Pacht (ant. back-rent).
fore-resemble † (jör'-rē-'šēmb) v/a. vordbildlich darstellen. [Italeage f.]
fore-rigging O. (-rīg'g) s. Jod... **fore-right** † (jör'-raht) I a. l. geradeausgehend: a) Weg: gerade, richtig; b) Wind: geradeauswehend, günstig. — 2. fig. geradezu, eifrig, schnell; ted, eigenständig. — II adv. 3. geradeaus; vorwärts. — III s. 4. ehm. Feudrecht: Erbvorrecht n der Erstgeburt. [doch n.]
fore-roof (-rūf) s., arch. Vor-, Schirm-
fore-room proc. (-rūm) s. Vorderzimmer n.
fore-run (jör'-rūn) v/a. O. (run) l. vorkaufen (dat.), e-n Vorprung haben vor; überholen (a. fig.). — 2. (a. fig.) vorhergehen vor, vortreten (dat.); antunbigen, anmelden; ein Vorläufer oder -bote sein (j oder einer Sache).
forerunner (-rūn'ər) s. l. Vorläufer(in), -bote m. — 2. fig. Vor-

bote m, -zeichen n. — 3. l. Vorläufer m. -läufer m der Zeitlinie. — 4. † Vorjahr m.
fore-runnings (jör'-rūn'ng) s. pl. Vorläufer m (beim Wein).
foresaid (jör'-sēd) a. vorherbesagt, vorhergenannt.
foresail † (-sēl, † f jör'-sēl oder jör'-šēl) s.: a) Rodregel n; b) Stagof f eines Ratters.
foresay (jör'-sē) v/a. O. (say) l. † vorher-sagen. — 2. anordnen, bestimmen.
forescript † (jör'-skript) s. Vorbericht f.
foresee (jör'-sē) I v/a. l. vorhersehen, -wissen; † ~ that ... voraus-gesagt, daß ... — 2. † Vorherge-treuen für. — II † v/n. 3. vorzüglich sein.
foreseer (-sē'ər) s. Vorhersehender (r).
foreseize (-sē'z) v/a. O. b. im voraus oder vorher ergreifen.
foresee † (-sē'nd) v/a. voraussenden.
foreseenture † (jör'-sē-'ntūr) s. Urteil n od. Beurteilung f im voraus.
foresettle (jör'-sē'tl) v/a. O. b. vorher bestimmen oder anordnen.
foreshadow I (-šād'ō) v/a. O. a. fig. (e-n) Schatten zukünftiger Dinge vor sich her werfen; vorherangeigen; anhen lassen. — II (jör'-šād'ō) s., fig. von einem zukünftigen Dinge vorausgehender Schatten; Vorankündigung f, Vorzeichen f.
foreshadow (jör'-šād'ō) s. j. der et. od. das vorher andeuten od. anhen läßt; Vorzeichen n. [m e. 3. Pentes.]
foreshaft (jör'-šaft) s. Vorderdrittel
foreshape (jör'-šāp) v/a. O. b. vorher gestalten, vorbereiten.
fore-sheet † (jör'-šēt) s. l. Jodschiff f. — 2. ~ pl. Vorderboot n (Raum in e-m Boot vor der vorderen Luht). [foreshow.]
foreshew (-šē'v) v/a. O. (show) = foreshower.
foreship † (jör'-šip) s. Vorderteil m des Schiffes.
foreshoes (-šōz) s. Vorder-eisen n des Pferdes.
foreshore (-šōr) s. = beach 3.
foreshortene (jör'-šōrt'n) v/a. O. a. paint. Figuren in der Verkürzung zeichnen, verkürzen. [Vorkauf m.]
foreshot O. (jör'-šōt) s. Schützen-s.
foreshow I (-šō) v/a. O. (show) l. 1. vorher zeigen oder darstellen (a. fig.). — 2. fig. vorherangeigen oder -verkünden. — II (jör'-šō) † s. 3. Vorzeichen n, -bedeutung f, Verkürzung (in), -schend (r).
foreshower (-šō'ər) s. Vorher-s.
foreshroud † (jör'-šōd) s. Vorder-s.
fore-shroud † (jör'-šōd) s. (mit ~ pl.) Jodwanne f.
fore-side (-šād) s. l. Vorder-, fig. Außenseite f. — 2. Am. = beach 3.
foresight (jör'-šā't) s. l. Vorher-, Voraussehen n, Voraussicht f. — 2. Vorsicht f, Sorge f, Klugheit f. — 3. sure. Vordräng-vorsehen n, ablejen n (ant. back-sight). — 4. X: a) Stund, Vorder-viseer n, Müde f am Gehen; b) artill. (Vijer-)Korn n; ~ cap, ~ cover Korn-lappe f, centre ~ Mittel-korn n, vijer n; hinged ~ Klappkorn n; screw ~ Korn n zum Einfröhren.
foresighted (-šā'təd), ~sightful (-šā't-ful) a. l. voraussehend. — 2. vor-sichtig. [bedeutung f.]
foresign † (-šā'n) s. Vorzeichen n, Ver-s.
foresignify † (-šā'n-ə-'fā) v/a. O. d. vorherandenten od. bescheiden; vorbereiten.
foresketch (jör'-sketch) s., paint., &c. erster Entwurf, Skizze f, Studie f.
foresketchy (-sketch-ə) a., paint., &c. flüchtig; Studien...
foreskin (-šā'n) s., anat. Vorhaut f.
foreskirt (-šā'n) s. Vorderstück m e. 3. Red. l.
foreslack † (jör'-slāk) v/a. = forslack.
foresteave (jör'-stēv) s. Vorder-ärmel m.

a standing drink! als freundl. Einladung: trink! wenigstens stehendes Fußes ein Glas Bier etc. (SC., Waerley).

forfire † oder *prore*. (f^{ir}-j^{ir}) v/n. zu Grunde gehen. — II v/a. verderben, vernichten. [Isott. G^{ir}st. (= Angus).]

Forfarshire (f^{or}-f^{ir}-j^{ir} ed. -j^{ir}) npr. forfault † (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) v/a. = forseit.

forfaulture † (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) = forfeiteure.

forfeit (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) a/j. **forfait** I v/a. ① a. I. er Zade durch Versehen, Verbrechen u. verlustig gehen; Eden, Güter u. verwirren; verlieren, vercheren; v. — 2. für verlorren geben, aufgeben, verlassen (SH.). — II † v/n. 3. sich vergehen; eines Fehltritts, Vergehens od. Verbrechens schuldig sein; engz.: vertagbrüchig werden. — III a. 4. verpfl. verfallen; vercherit, verloren. — IV s. 5. † Übertretung f es Gebotes u.; Vergehen n, Fehltritt m; Verbrechen n. — 6. a) verwirte Sache, verallenes Gut († a. v. Personen: ~ to the law dem Gesetz verfallener Verbrecher); b) verwirte (Geld-)Strafe, Buße f; * und Execr: Neuzgeld n, Kauf m; Verlust m; c) Pfand n im Pfänderpiel; v. — 7. ~ s. pl. Pfänderpiel n; to play at ~ s Pfänderpiel spielen.

Fu ~ 1: to ~ one's credit, one's honour f-n (guten) Ruf vercheren, f-r Ehre verlustig gehen; * ad pledged pl. verfallene Pfänder n. ed.

Fu ~ 6: ~ s. pl. in a barber's shop im Barbierladen hängende, mit Geldstrafen belegte Verbote n/pl. (SH.M.M. 5,1,323); to fall into ~ verwirrt sein; game of ~ Pfänderpiel n; F to cry ~ s die Pfänder (im Pfänderpiel) austrufen; to pay the ~ die Strafe u. das Knecht bezahlen; das Pfand geben; * to sell a th. with a ~ of ... et. mit e. m. Verlust u. ~ verlaufen. [Verlierbar.]

forfeitable (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) a. verwirrtbar, forfeiter (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) s. j. der et. verpfl. Straf-fälliger; nicht zahlender Schuldner.

forfeiture † (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) = forfeiteure.

forfeiture (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) s. 1. Verwirrung f, Verlust m durch eigene Schuld; engz. jur.: Verlust m eines Bezuges, Erlöschen n eines Rechtes, Verfallen n in e-r Summe infolge Versehens, Verbrechens oder Vertragsbruchs; title by ~ Besitztitel m infolge des Verlustes seitens eines anderen. — 2. = forseit 6.

forfeited f^{or}-f^{ir}-j^{ir} v/a. ab-wehren, -wenden; verbieten; noch gbr. in: heaven's ~ ~ der Himmel verheute es, Gott behüte!

forfeiting † (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) a. = forfang.

forfered † (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) a. in Furcht gesetzt.

forfer v (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) pl. ~ices (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) [lit.] s. Schere f. [Gabelt (Schwanz).]

forficat v (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) [lit.] a. orn. tieges furcication v (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-j^{ir}) s. (fid. orn.) tieje Gabelung. [Ohrwurm m.]

forficula v (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-j^{ir}) [lit.] s., ent. forficulate v (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) a. gegobelt.

forfot † (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) pret. von to forget.

forfotther f^{or}-f^{ir}-j^{ir} (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) v/n. ① s. 1. sich verlaufen; j. -kommen (aus fig.). — 2. innig vertraut werden (with mit).

forforge (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) pret. von to forgive.

forge ¹ (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) [alt.] fr. **forge**, lt. fa-
brica I s. 1. † Werkstat f. — 2. Schmiede (Werkstat) f. — 3. O Schmiede f (Feuer, Ofenbalg und Ambos u.); (Wärm-, Schmiede) Ofen f, (-)Feuer n, (-)Herd m (a. smith's ~); field oder travelling ~ Feldschmiede f. a. X; hand ~ kleine Handschmiede; portable ~ transportabler Schmiedeherd; tool-smith's ~ Zeugschmiede f. — 4. O: a) a. mechanical ~ Eisenhammer m, wecl n für Schmiede-eisen; b) Puddelhütte f; c) sheet-iron ~ Blechhammer m, -hütte f;

d) *Cornic.* Zinnhütte f mit Gebläse. — 5. † Schmieden n, Metallbearbeitung f. — II v/a. ① b. 6. O schmieden, hämmern, an-schmieden; to ~ on an-schweißen. — 7. (mit Ruck) herstellen oder formen. — 8. fig. schmieden, ausdenken, erfinden, erfinden, f ausbeden; b.s. an-schlißen, an-zetteln. — 9. Münzen, Pavier u. fältschen, nachmachen; to ~ coin fältschmücken. — III v/n. ① b. 10. fältschen. — Vgl. ~ 2.

forge ² (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}) [vielleicht corr. aus force ¹] ① b. I v/a. das Essig mit aller Kraft segeln lassen oder vorwärtsbringen (mit to ~ off, on oder over, &c.). — II v/n. (mit to ~ ahead) mühsam vorwärtskommen (St. v.); sich schmerzhaft bewegen; sich durch Schwierigkeiten u. durcharbeiten.

forgeblity (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-bl^{ir}-l^{ir}-t^{ir}) O s. Schmied, Hammer-barkeit f u.

forgeable (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-bl^{ir}) a. 1. O (aus-)schmiedbar, hämmernbar. — 2. fig. erdentbar, zu erfinden(d). — 3. fältschbar.

forge-bellows O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-bl^{ir}-el^{ir}-w^{ir}) s/pl. Schmiede-gebläte n, Blasebalg m.

forge-clunder O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-cl^{ir}-nd^{ir}-er) s., metall. Schlacke f vom Puddel-ofen.

forge-coal O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-k^{ir}-l^{ir}) s. Schmiedeloh f.

forgedly † (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-li) ade. gefälst.

forge-hammer O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-h^{ir}-m^{ir}-er) O s. Schmiedehammer m; large ~ Stirn- od. großer Hammer; small ~ Streckhammer.

~hearth O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-h^{ir}-th) s. 1. (Schmiede-) Ofen f, (-)Feuer n, (-)Herd m. — 2. metall. Feilscheur n, Feilscherm m.

~man O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-m^{ir}-n), pl. ~men (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-m^{ir}-n) s. (Grab-, Hammer-)Schmied m.

~mark O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-m^{ir}-k) s. Schmiedeselen m.

~master O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-m^{ir}-s^{ir}-t^{ir}-er) s. 1. Schmiedemeister; Schmiede, Eisenhammer-besitzer m. — 2. Vor-schmied m. [Frischen.]

~pig O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-p^{ir}-g) s. Koh-eisen n zum Versforger (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}) O s. 1. O (Grab-, Hammer-)Schmied m; ~ of bars Zainschmied m. — 2. Erfinder m, Hersteller m u. c. (f. forgo ¹ II). — 3. a) Urkunden-ic. Fälscher m; b) Fälschmünzer m. [Walze f.]

forger-roll O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-r^{ir}-ol) s. Puddel-schmied m.

forger (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) O, pl. ~ies (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) [ir. forgerie] s. 1. † (Aus-)Schmieden n; Schmiede-arbeit f. — 2. † Aus-, Erfinden n; Erfindung f. — 3. Fälschung f von Urkunden oder Münzen u. — 4. das Ge-fälste; Fälschung f; fältschliche Er-dichtung, Lüge f. [Högl m, Glühpan m.]

forger-scale O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-sk^{ir}-el) s. Hammer-sorget (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) [mit. forgotten, &c.] v/a. ① (pret. forgot; p.p. forgotten, P oder poet. forgot) I. j-n od. et. vergeffen; nicht (mehr) denken (gen. oder an mit acc.); prob.: long absent, soon forgotten aus den Augen, aus dem Sinn; true love can ne'er ~ alte Liebe rostet nicht. — 2. vergeffen haben; sich nicht (mehr) erinnern (gen.); aus-astot f: I ~ ich habe vergeffen, ich tann mich nicht mehr erinnern. — 3. fig. außer acht lassen, vernachlässigen; to ~ oneself sich vergeffen, sich et. vergeffen.

forgettable (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) = forgettable(ness).

forgetful (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) a. O I. leicht vergeffend, vergeßlich. — 2. (of) et. vergeffend oder überie hend; achlos, nachlässig; to be ~ of vergeffen, außer acht lassen. — 3. vergeffen machend.

forgetfulness (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) s. 1. Vergeßlichkeit f. — 2. Vergeffenheit n, Vergeffenheit f. — 3. (of) Vernachlässigung f.

forgetive † (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) a., co. erfindertisch (SH.HIV, 4,3,107).

forget-nie-not † (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) s. 1. (Zump-)Vergißmännicht n (*Myosotis palustris*). — 2. (fid. f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) Gamander-

Chrenpreis m (*Veronica chamaedrys*). — 3. creeping ~ Maanstrau f (*Omphalo-des verna*). — 4. † Ader-Gänjel m (= ground-pine). [Schmiedegange f.]

forge-tongs O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-ton^{ir}-g^{ir}) s/pl. forge-train O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-tr^{ir}-n) s. (Rob-)Schienen-walzwerk n.

forgettable v (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) a. leicht zu vergeffen(d); ~ness s. Vergeßbarkeit f.

forgette O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) s. Schiedel m (n) (Singerbüch an ledernen Handbüchen).

forgetter (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) s. Vergeßende(t); vergeßlicher Mensch.

forgetting (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) I a. O vergeßlich. — II s. Vergeffen n; Vergeßlichkeit f.

forge-vngiglon X (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-v^{ir}-ng^{ir}-l^{ir}-on) O s. Feldschmiede f. [n des Schmiedes.]

forge-water O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-w^{ir}-t^{ir}-er) s. Abloßchwasser f.

forgie f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er v. = forgive.

forging O (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) s. Schmieden n (s. fig.). Schmiede-arbeit f.

forgivable (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) a. vergeßlich.

forgive (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) [a/e. forgyfan] O (pret. forgave, p.p. forgiven) I v/a. 1. † et. auf-, hin-geben. — 2. a) et. vergeffen, vergeffen; b) Schuld, Strafe erlassen (a p. j-m); not to be ~n unvergeßlich. — II v/n. 3. vergeffen, vergeffen.

forgiven (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) p.p. von to forgive.

forgiveness (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) s. 1. Vergebung f, Verzeihung f. — 2. Erlassung f-e-r Schuld od. Strafe. — 3. Verzeßlichkeit f, Milde f.

forgiver (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) s. Verzeßende(r).

forgiving (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) I a. O zum Vergeben geneigt, verzeßlich, mild. — II s. Vergeben n, Verzeihung f.

forgivfulness (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) s. Verzeßlichkeit f.

forgo (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) [a/e. forgyan, dlich vergeben] v/a. ① (pret. forwent, p.p. forgone) 1. a) et. aufgeben; verzeßten auf; b) fahren lassen, verlieren, entbüßen (Syn. see abandon). — 2. ver-laffen; jcheiden von.

forgoer (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) s. 1. Aufgebende(r), Verzeßte(n)de(r). — 2. Ver-laffende(r).

forgone (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) p.p. von to forgo.

forgot (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) pret. u. p.p. v. to forget.

forgotten (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) p.p. v. to forget; to be ~n vergeffen h., vergeßlich jn (SZ An 1,3,91).

forgrown † (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) a. über-wachsen.

Forgue (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) npr. [Isott. C^{ir}ren].

forhail **forhale** † (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) v/a. plagen (SP).

[v/a. ergreifen (SP).]

forhent † (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er), **forhend** † (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) **forhow** † (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) v/a. zerbauen.

forhooy, **forhow** † od. f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er, f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er v/a. ① a. ver-laffen; vergeffen.

forinsecal † (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) [lit.] a. frönd.

forisfamiliate (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) [lit.] a. frönd.

forisfamiliat (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) [lit.] a. frönd.

[mit.] U. b. jur. I v/a. einen Sohn aus der väterlichen Gewalt entlassen; ihm (bei zugegen des Vaters) sein Erbteil abzuhändigen. — II v/n. jernerren Erb-an-sprüche an den Vater entfangen.

forisfamiliation (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) s. jur.: Entlassung f (eines Sohnes) aus der väterlichen Gewalt bei Zuegen des Vaters.

forjeskit f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) a. cründel.

forjunge (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) v/a. U. b. I. † zu Unrecht verurteilen. — 2. † (of) durch Richterpruch ab-erleunen. — 3. jur.: wegen Richter-scheitens e-r j-n mit der Klage abweisen.

forjurdig (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) s. jur.: Ermittlungs-, Auswärtungs-urteil n.

fork (f^{or}-f^{ir}-j^{ir}-d^{ir}-g^{ir}-er) [a/e. forc; lt. furca] I s. meiß Gabel: 1. a) (Gö, Steik, Zick-)Gabel f; b) he's been speaking vinegar with a ~ es ist ihm e-e Laus über die Leber gelaufen; c) agr. (Gew. Witt. u.) Gabel f, Forke f; c) (Zick-)Gabel f; d) (Clen-, Feuer-)Gabel f. — 2. O u. mach.: a) meiß Gabel f; (Zentel) Zweigel m, Vagen m, gelchweizer Stiel; b) Weberei: Krüdchen n. — 3. X: a) Gabel-

frömmigkeit f. — 6. † das Äußere eines lebenden Wesens betr.; a ~ man ein vernünftiger, ordentlicher Mensch, so wie ein Mensch aussehen und sich benehmen muß (SH. Co. 5, 1, 103).

formallose (jō'f-m²-lō'i) (b. I v/a. 1. † formen, bilden. — 2. zur Formfäde machen, in Konzentration die Formteilchen. — II v/r. 3. ~ formlich werden; die (äußere) Form beobachten. — 4. † sich in Nebenarten ergötzen (apou über).

formalser (jō'f-m²-lō'i) s. = formalist 1. **formalist** (jō'f-m²-lō'i) s. 1. Formenwieser n, Formlichkeit f. — 2. phls. Formalismus m (lehre, daß nur Form, kein Stoff existiere).

formalist (lō'i) s. 1. Formenmensch m. — 2. phls. Formalist m, Idealist m.

formalistie (jō'f-m²-lō'i) a. formalistisch. **formality** (jō'f-m²-lō'i) pl. a. les (lō'i) s. 1. Höflichkeit f; Umschicklichkeit f; Zeremoniöses, formliches Benehmen. — 2. Außerlichkeit f, äußerer Schein. — 3. geistl. Beobachtung der Kunstformen. — 4. Formalität f, vorgezeichnete Form; eines pl. of law gesetzliche Formalitäten f/pl. — 5. † bindende Kraft, Gültigkeit f. — 6. † übliches Benehmen; übliche Kleidung. — 7. phls.: a) äußere Erscheinung; b) wesentliche Eigenschaft.

formally (jō'f-m²-lō'i) adv. 1. der Form gemäß; formell (ant. virtually). — 2. zum Schein, oberflächlich. — 3. fig. formlich, gezwungen. — 4. in aller Form, unzulänglich.

Forman (fō'mā) npr.: Harry Buxton ~ englischer Schriftsteller (geb. 1812). **formate** (fō'māt) s. chem. Ameisensäure.

formation (fō'm-e'jō'n) [fr., lt.] s. 1. Bildung f, Gestaltung f; Machen n, Entstehung f. — 2. Anordnung f o. Zeiten u., Zi., jehung f, Struktur f, Bau m. — 3. bib. ~ Formierung f, Aufstellung f; ~. — 4. das Geformte, Gestaltete. — 5. ~ Plauum n, Bahrförder m; dressing of a ~ Planierung f der Erdarbeiten. — 6. ~ geol. (Gestein, Eozänen) Formation f 1.

Zu ~ 3 ~: ~ in squares Korrerbildung f, ~ formation f; ~ for (the) attack Angriffsformation f; troops pl. in a state of ~ Truppen f/pl. im Begriff sich anzustellen.

Zu ~ 6 ~: ~ geol.: alluvial ~ pl. Alluvia'bildung f; carboniferous ~ = coal-; Jurassic ~ Zura-Formation f; nummulitic ~ Nummulitische m n; Permian ~ Bechstein-Formation f; primary ~ Urgestein n; Silurian ~ silurische Formation, Silur n; supercretaceous ~ pl. Formationen f/pl. von jüngerem Alter als die Kreide; ~ of transition Übergangs-Formation f; triassic ~ Trias-Formation f m; upper freshwater ~ Süßwasser-Formation f; wealden ~ Wälder-Formation f.

formational (fō'm-e'jō'n-ā) a., geol. **formation-level** (fō'm-e'jō'n-ā) s. Plauum n, Kroulinie f.

formative (fō'm-ā-tiv) I a. 1. formend, gestaltend, bildend, plastisch; Gestaltungs-; Bildungs-; ~. — 2. bildend, beherrschend; Vera-; ~. — 3. ~ gr. zur Formbildung ob. Ableitung dienend; Bildungs-; Abteilungs-; ~. — II s. 4. ~ gr. Abteilungs-, Bildungs-element n, sicbe f., endung f sic.

Zu ~ 1; geol.: s. ~ period Bildungsperiode f; ~ period of youth Entwicklungsl., Veru-periodo f der Jugend; ~ power Gestaltungsstrait f; ~ process Bildungsvoorgang m.

Zu ~ 2: ~ effect beherrschende, bildende Wirkung; ~ experiment beherrschender Versuch.

formator (fō'm-ā-tō'r) s. = conformator. **formature** (fō'm-ā-tō'r) s. = formation 1. **form-bench** (fō'm-bēnč) s. Guss; Formbant f. [Larton m.]

~board (fō'm-bōrd) s. Abfall-pappe f, ~chest (fō'm-tšēst) s. Guss; Sand-, Formtafel m.

~cutter (fō'm-čtēr) s. 1. Holz-, Formschneider m. — 2. typ. Schriftschneider m. **~cutting** (fō'm-čtīng) s. 1. Holz-, Formschneiderlust f. — 2. typ. Schriftschneiderlust f.

forme (fō'm) s., typ. = form 6. **forme** † (fō'm-e) a. früher; Vor-... (CH). **formé** (fr.: fōr-me) [fr.] a., her. = patte.

formed (fō'm-d) a. 1. geformt, ~ formiert u. (i. form II). — 2. ~ ast. gruppiert (Sterne eines Sternhaufens). — 3. her. Gate: stehend, lagernd. — 4. ausgebildet, entwickelt. — 5. ~ Biologie: entwidelungs-fähig, organisiert. [Bungselement n.]

form-element (fō'm-e'l-ē-mēt) s. Bil-formene U † (fō'm-mln) s. Sumpfgas n. **former** (fō'm-er) I a. □ (i. ~ly) 1. †

~ border. — 2. ~ reitend: eher, erste (r, s), früher, vorig; vorhergehend (ant. after); früher erwähnt; jener, s. — 3. längst vergangen, vormalig; in ~ times vormal, vor Zeiten. — Syn. siehe antecedent. — II s. 4. † Vorgänger(in). — 5. the ~ a) erster (r, s); b) pl. die ersten.

former (fō'm-er) [to form] s. 1. Former(in), Gestalter(in), Schöpfer(in), Bildner(in). — 2. ~ a) Former m, Dreher m; Vieher m; b) Form f, Woble'n n; c) Stempel m, Schrot-eisen n. — 3. ~ Patronenform f, ~ Kardus'stod m.

formeret (fō'm-er-ēt, fr.: fōr-me'r) s., arch. Gewölb-rippe f nächst der Wand. **formerly** (fō'm-er-lī) [former] adv. 1. † zuerst. — 2. ehemals, eher, vormal, sonst, früher. — 3. † jetzt eben, soeben.

formful (fō'm-fül) a. erfundungsreich, voller Ideen. [Formgotung f.] **form-genus** (fō'm-džī-n'j) s. Biologie: ~

formlate (fō'm-lāt) s. chem. = formate. **formic** (fō'm-ic) a. Ameisen-; chem.: ~ acid Ameisensäure f (HCO.OH); ~ ether Ameisen-äther m; ~ spirit Ameisenspiritus m. [ähnlich; Ameisen-...]

formicant (fō'm-ic-ānt) a., ent. ameisen- **formicant** (fō'm-ic-ānt) a., med. vom Puls: jähmad und ungleich gehend.

formicarian (fō'm-ic-ā-rī-ān) I a. 1. ent. zu den Ameisen gehörig. — 2. orn. = formicarioid. — II s. 3. ent. ameisen-artiger Hautflügler. — 4. orn. = formicarioid.

formicarioid (fō'm-ic-ā-rī-ōid) orn. I a. ameisen-vogelähnlich. — II s. Ameisenvogel m. **formicary** (fō'm-ic-ā-rī-ōid) pl. a. les (lō'i) [mlt.] s. Ameisenhügel m.

formicate (fō'm-ic-āt) a. ameisen-artig, ~ähnlich; Ameisen-... [formicant.] **formicating** (fō'm-ic-āt-īng) a. = formication (fō'm-ic-āt-īng) [lt.] s., med. Ameisen-riechen n, -laufen n (teils heftiges Gefühl in der Haut).

formidability (fō'm-ic-ā-bil-ē-tī-ō) s. = formidableness. **formidable** (fō'm-ic-ā-b-ē-b-ēl) [fr., lt.] a. □ (~y adv.)urchtbar, fürchterlich, schrecklich.

formidoleuss (fō'm-ic-ā-b-ē-l-ē-s) s.urchtbarheit f. **formidolous** (fō'm-ic-ā-b-ē-l-ē-s) [lt.] a.urchtbar, (sehr) erschroden.

formium (fō'm-ic-ā-m) I p.pron. von form: formend, bildend; ~ carp. ~ an angle oder a knee gekröpft (Watten). — II s. Formen n, Gestalten n u. (i. to form); ~ of a bridge Brückenschlagen n.

forming-cylinder (fō'm-ic-ā-m-d-ē-r) s. siehe cylinder 3. [Formmaschine f.] **forming-machine** (fō'm-ic-ā-m-ē-čīn) s.

formless (fō'm-l'ē-s) a. □ formlos, ungefaltet; ~ness (fō'm-l'ē-s) s. Formlosigkeit. **Formosa** (fō'm-ō's-ā) npr. (Amef. Inia). **Formosan** (fō'm-ō's-ā) I a. formo-sisch. — II s. Bewohner(in) von Formosa. **formosity** (fō'm-ō's-ē-tī-ō) s. Schönheit f. **formous** (fō'm-ō's) [lt.] a. schön; anmutig.

form-species (fō'm-ō's-p-ē-s-ē-čī) s. (ag. u. pl.) Biologie: Form-art f. **form-stamp** (fō'm-ō's-tāmp) s. Buchst.: Blumen-, Form-stempel m.

form-stek (fō'm-ō's-tēk) s. Steigleher: Ab-richte, Reize-holz n. **formula** (fō'm-ō's-l-ā), pl. ~ae (lō'i) od. ~as (lō'i) [lt.] s. 1. alg.: Formel f, Vorschriften f. — 2. eocl. Glaubens-Bekenntnis (s) Formel f. — 3. math. u. chem. Formel f. — 4. med. Rezept n.

formular (fō'm-ō's-l-ā) I a. 1. formulary. — 2. † = formal. — II † s. 3. Muster n. **formularisation** (fō'm-ō's-l-ā-r-ē-čī-n) s. Formularisierung. [Formulieren.]

formularise (fō'm-ō's-l-ā-r-ē-čī-n) v/a. (b.) **formularistic** (fō'm-ō's-l-ā-r-ē-čī-n) s. formulierend; Formularierungs-.

formulary (fō'm-ō's-l-ā-r-ē-čī-n) [lt.] I a. 1. Formel-betr.; Formel-... — 2. vorgezeichnet; vorchriftsmäßig; rituell. — 3. ~ formlich, formell. — II s. (pl. ~es, ~as) f. (vorgezeichnete) Form, Vorschriften f; Formel f; Ritual n; ~ of an oath Eid-formel f. — 5. Formulare n; Sammlung f von Vorschriften; eocl. Ritualbuch n.

formulate (fō'm-ō's-l-ā-r-ē-čī-n) v/a. (b.) = formularise. **formulation** (fō'm-ō's-l-ā-r-ē-čī-n) s. = formularisation.

formulatory (fō'm-ō's-l-ā-r-ē-čī-n) a. formelhaft, in Formeln ausgedrückt. **formule** (fō'm-ō's-l-ā-r-ē-čī-n) s. 1. = formula. — 2. chem. = formyle.

formulation (fō'm-ō's-l-ā-r-ē-čī-n) s. = formularisation. [Formularise.] **formulose** (fō'm-ō's-l-ā-r-ē-čī-n) v/a. (b.) = formularise.

formulism (fō'm-ō's-l-ā-r-ē-čī-n) s. Formelwesen n, ~haftigkeit f. [wort n.] **form-word** (fō'm-ō's-l-ā-r-ē-čī-n) s., gr. Form-s

formy (fō'm-ō's) a., her. = patte. **formyl(e)** (fō'm-ō's-l) s., chem. Formyl n (Radikal der Ameisensäure, CHO).

Fornax (fōr-nāč) [lt.] npr., ast. Ofen m (händiges Sternbild).

forecast (fōr-nāč) = forecast. **forne** (fōr-n) a. früher, vormalig.

forenast (fōr-n-ē-čī-n) = forenast. **forenant** (fōr-n-ē-čī-n) prp. = forenast.

formal (fōr-n-ē-čī-n) prp. = forenast. **formal** (fōr-n-ē-čī-n) a., anat. die Gehirn-möhlung betreffend. [gebogen.]

formalate (fōr-n-ē-čī-n) [lt.] a. gewölb., **formicate** (fōr-n-ē-čī-n) [mlt.] v/a. (b.) buren. **formicated** (fōr-n-ē-čī-n) a. = formicate.

formication (fōr-n-ē-čī-n) [lt.] s. Wöhlung f. — Vgl. ~. **formication** (fōr-n-ē-čī-n) s. 1. Huren n, Hurerei f. — 2. bibl.: a) alg.: Unzucht f; Ehebruch m; Blutschande f; b) Antreue f des israelit. Volkes gegen Gott; Götzendienst m.

formicator (fōr-n-ē-čī-n) s. 1. Hurer m. — 2. bibl. Götzendiener m.

formicantress (fōr-n-ē-čī-n) s. Hure (rin) f. **formiciform** (fōr-n-ē-čī-n) a. = formicate.

formicimissure (fōr-n-ē-čī-n) s., anat. Gehirnband n. **formix** (fōr-n-ē-čī-n) pl. ~ees (lō'i) [lt.] s., anat. Gehirn-möhlung f.

ford (fōr-d) (fr.-ē-čī-n) a. sehr alt (CH). **forpass** (fōr-pāč) I v.n. vorübergehen. — II v/a. überstreifen (CH).

forpet (fōr-pēt) s. Viertel n (Zwischenmaß = 2,27 Liter). **forpine** (fōr-pīn) v/n. hirschwinden.

forrat (fōr-rāt) = forward.

forray † (f¹·a¹·ee. f¹·a¹·e) s. u. v. = soray.
 forrayer † (f¹·a¹·ee) s. = forrayer.
 forrei (f¹·a¹·e) s. u. v. = foral.
 Forrester (f¹·a¹·f¹·f¹) npr.: Fanny ~
 Schriftfurerin der Americanin Miss Emily
 Chubbuck (1817 - 1855); f. a. crowquill II.
 forrill(I) (f¹·a¹·ll) s. u. v. = forel.
 forring (f¹·a¹·ln) s., carp. Frosh M.
 fors proc. (f¹·a¹·l) s. rauh3 (mehr bestiges)
 Haar tes Esates. — II v/a. 1. c. e. m. Esate
 die haarigen Teile des Viehes abschniden.
 forsake (f¹·a¹·l) [alc. forsakaan, mhd.
 forsaken] v/a.  (pret. forsook; p.p.
 forsaken, forsook) I. et. aufgeben; ent-
 sagen (dat.), verichten auf (acc.). — 2. f.:
 a) eine Bitte abfchlagen; b) eine Verantwortung
 abstreiten. — 3. verlassen, im Stich lassen,
 f. sitzen lassen (Syn. f. abandon).
 forsaken (f¹·a¹·ln) p.p. von forsake.
 forsaker (f¹·a¹·ln) s. Aufgebende(r) zc.
 forsaking (-ln) s. I. Aufgeben n zc. (f.
 forsake). — 2. Verlassenheit f (Zet. 6, 12).
 — Syn. f. abandonment.
 forsation (f¹·a¹·ln) [fors] s. Scheren
 n tes Esates (auch fig.).
 forsay † (f¹·a¹·v) v/a. I. versagen, verbieten.
 — 2. entjagen (dat.).
 forsee † etwa proc. (f¹·a¹·v) v/a.  (saa)
 I. etwas ibersehen, vernachlassigen. —
 2. sehen, wahrnehmen.
 forser † (f¹·a¹·v) ~L † (f¹·a¹) s. forceer.
 forsinpe † (f¹·a¹·v) v/a. I. umformen.
 — 2. verunstalten.
 forslack † (f¹·a¹·v) v/a. I. schlaff machen;
 schwachen. — 2. verzogern; versaumern.
 forslip † (f¹·a¹·v) v/a. entschlippen lassen.
 forslow † (f¹·a¹·v) v/a. verzogern, auf-
 halten; aufschieben; versaumern. — II v/n.
 zogern, zaudern. I. verlieren od. verderben.
 forslog † (f¹·a¹·v) v/a. durch Tragheit
 forsomuch † (f¹·a¹·v) v/a. ~ as in-
 jern al, da.
 forsook (f¹·a¹·v) pret. u. p.p. v. forsake.
 forsooth (f¹·a¹·v) [for u. sooth] I adv.
 (ehm. e. e. gegierte Einschaltung der holligen Unter-
 haltung; jetzt meist i. r. o.) wahrlich, s. wirklich,
 in der Zhat! — II † s. hollider Mann. —
 III † v/a. Eamen hollisch anreden.
 forspeek (f¹·a¹·v) v/a.  (pret. forspeke;
 p.p. forsproken; † forspeke) I. † versagen;
 verbieten. — 2. proc. u. l. a. : a) behegen;
 beschreiben (a. durch iberzugiges Lob); b) An-
 zeichen besprechen.
 forspend (f¹·a¹·v) v/a.  (pret. u. p.p.
 forspent) I. vollstandig ausgeben, ver-
 genden. — 2. erschופן, abnutzen.
 forspeek(n) (f¹·a¹·v) f. forspeek.
 forstall † (f¹·a¹·v) v/a. = forestall.
 Forster¹ (f¹·a¹·v) npr. (W. f. n.); v/a.: a) John
 ~ engl. Historiker (1812 - 1876); b) William
 Edward ~ engl. Staatsmann (1819 - 88).
 forster² † (f¹·a¹·v) s. = forester².
 forstraught † (f¹·a¹·v) a. zerstreut.
 forswallow † (f¹·a¹·v) v/a. verschlucken.
 forswatt(f) † (f¹·a¹·v) a. sehr erhigt, mit
 Schwelge beudet.
 forswear (f¹·a¹·v)  (pret. forswore;
 p.p. forsworn) I v/a. I. e. abschworen;
 eidlich entjagen (dat.). — 2. eidlich be-
 freiigen, beteuern (ab)leugnen. — 3. to ~
 oneself = 4. — II v/n. 4. falsch schwo-
 ren, einen Meineid leisten.
 forswearer (f¹·a¹·v) s. I. Abschworer (in),
 Ablegner(in). — 2. Meineidige(r).
 forswounk † (f¹·a¹·v) a. erischopft.
 forswore (f¹·a¹·v) pret. v. forswear.
 forsworu (-worn)  I p.p. v. forswear;
 to be ~ meinedig in. — II s. tho.: a) der,
 die Meineidige; b) pl. die Meineidigen.
 forswornness (-n) s. Meineidigkeit f.
 Forsyth (f¹·a¹·v) npr.: a) 2. v/a.; b) Oren.
 (U. S.); c) ~'s primer Zunbiffe f.

fortsythla  (f¹·a¹·v) s. Fortsythie
 f (Nestlauch).
 fort (f¹·a¹·v) [a. j. fort, lt. fortis] I a. I. †
 flart. — 2. betrunten (HAL.). — II s. 3. †
 fort n. Festungswerk n; Schwanz f; †.
 4. Am. Handelsposten m, Fort n im Gebiet
 der nord. amerikanischen Indianer. — 5. a) =
 forte¹ 1; b) fig. = forte¹ 2 (W. Y.). —
 III v/n. . a. G. Am. ein Fort zc. inne-
 haben; to ~ in sich (in-e-m-) fortzehen.
 
  Zu ~ 3: bastioned ~ Schwanz
  mit Bollwerken; detached ~ selbst-
 standiges, detachiertes Fort; star-
  Sternschanz f; c. n. 3.: F. St. George:
 a) Citadelle von Madras, b) amtliche Bzhg
 fur die Regierung der Prasidentenschaft
 Madras; F. William: a) Citadelle von
 Raipur, b) amtliche Bzhg fur die Regie-
 rung von Bengalen.
 fort.  abbr. = fortification; fortified.
 fort-ndjuntant  (f¹·a¹·v) s. fort.
 Plakz, Festungs-adjutant m.
 fortalike  (f¹·a¹·v) [m. fortalitia]
 s. kleines Fort; Schwanz f; kleines Aus-
 senck einer Festung. Ihnlich.
 fortalce-like (-like) a. fort-, festungs-
 forte¹ (f¹·a¹·v) [fr.] s. I. fenc. Starte f
 (unler, starker Teil d. Eebeltinge, womit pariet
 wird). — 2. fig. i. s. starke Seite, Starte f
 (ant. fable). — Vgl. ~ 2.
 forte² (f¹·a¹·v) [fr.] s. I. a. n. adv. (abbr.
 F., f. l. I. forte, kraftig, laut (vortragen); ~
 possibile (po- b- b- le) so laut wie moglich.
 — II s. 2. Forte n. 3. Forte-zeug m,
 register n. I (SH. M. 5. 1. 12.)
 forted  † (f¹·a¹·v) a. befestigt, flart)
 fortelace  † (f¹·a¹·v) s. = fortalike.
 forte-plauo  (f¹·a¹·v) [fr.] I a.
 ond adv. (abbr. fp.) ech flart und stark
 abbrechend sanft (vortragen). — II s.
 urbrang. Name i. r. Piano(forte) n, Slavier n.
 Fortescue (f¹·a¹·v) npr. (W. f. n.).
 Forth¹ (f¹·a¹·v) npr.: River ~ schott. Fl. s.
 forth² (f¹·a¹·v) [Hom. fourth] I adv.
 I. rumlich: a) vor(warts), voran, voraus;
 b) heraus s. v. hinaus, hervor (in S. g. mit
 v. a. oft: aus... her...); (dr)außen, außer-
 halb; (a. fig.) zu Tage; sichtbar; †. — 2. in
 Zeit, Ordnung zc.: vorwarts, weiter, fort(an);
 ...an, ...ab; †. — 3. a) † fort, weg; b) †
 ~ of = ~ from; c) ~ from weg oder fort
 von; aus ... weg oder hinaus; (heraus)
 aus; von ... her. — 4. † ganzlich, voll-
 standig, von A bis Z; aus... — 5. † als
 verheatendes Sul-anhangelt; far ~ far-forth.
 — II int. 6. fort!; hinaus!; weiter!; †
 march ~! vorwarts march! — III †
 prp. 7. = 3c. — Vgl. ~ 1 n. 3.
 
  Zu ~ 1: to bring ~, to come ~, &c.
  (siehe diese und andere v. an ihrem alphabet.
  orte); the stars came ~ die Sterne
  wurden sichtbar.
  Zu ~ 2: and so ~ (abbr. a. s. f.)
  und so fort, und so weiter; from that
  day ~ von dem Tage an; from this
  time ~ hinfort, in Zukunft, von nun an.
 forth³ † (f¹·a¹·v) = ford. — Vgl. ~ 1 n. 2.
 forth-bennung (f¹·a¹·v) s. forth-
 anstrahlend.
 fortheoming  (f¹·a¹·v) I a.
 I. a) herauskommend, erscheinend; im Be-
 griff zu erscheinen, bevorstehend; bereit;
 b) iur.: (vor Gericht) erscheinen; to be ~
 a) herauskommen, zum Vorschein kom-
 men; (punklich, vor Gericht zc.) erschei-
 nen; b) sich zeigen; as the money seemed
 not to be ~ da die Zahlung ausbleibend
 auf sich warten ließ. — II s. 2. er-
 scheinen n zc. — 3. f. statt. (Verhaftung f und)
 Vorfuhrung f des Schuldners vor den Richter.
 forthcomingness (-ness) s., fig. gutes
 Fortkommen; Aussicht auf Gelingen.

forth-fare † (f¹·a¹·v) s. I. Fort,
 Weg-gang m. — 2. Zoteln, Sterbe-glocke f.
 forthfater (f¹·a¹·v) s. = forefather.
 forthgang † (f¹·a¹·v) s. Fortgang m.
 forthgolog (f¹·a¹·v) s. I a.
 I. fort-, weg-gehend. — 2. ausgehend von.
 — 3. (sich) fortgehend; fortihrend. — II s.
 4. Herdorf, Ausgeben n. — 5. Ausberung f.
 forthluk † (f¹·a¹·v) v/a. u. v. n. bereuen
 (lassen); it ~s me e. reut mich.
 forth-ssulug (f¹·a¹·v) s. heraufkommen.
 forthpushing  (f¹·a¹·v) s. I a.
 fig. vorwartsdrangend; treibend; eifrig.
 forthputting (f¹·a¹·v) s. I a. 1. f. vortellig,
 aufweis, led, brecht. — II s. 2. Her-
 vordringen n. — 3. Erzeugnis n. — 4. f.
 Voreiligkeit f, Rederei f, Dreistigkeit f.
 forthright (f¹·a¹·v) s. I a. lauch fig.)
 gerade, geradend fuhrend; fig. aufrichtig.
 — II ~ (W. B. aus forth-right v) adv.
 direkt, geradezu. — III † s. gerader Weg.
 forthrightness (f¹·a¹·v) s. I a. lauch fig.)
 s. fig. Geradheit f; offenes Wesen; ~ of
 phrase tes Treibende im Ausdruck.
 forthward † (f¹·a¹·v) adv. = forward.
 forthwith (W. B. forth-wilth und ~wilth,
 O. D. forth-wilth, I. M. D. forth-wilth) adv.
 sofort, sogleich, ohne Verzug.
 forthy † (f¹·a¹·v) adv. deshalb, daher.
 fortieth (f¹·a¹·v) I a. 1. numer. vier-
 zigstel(r, 8). — II s. 2. numer. Vierzig-
 stel(r, 8). — 3. arith. Vierzigstel n.
 fortivable  (f¹·a¹·v) a. der Be-
 festigung fahig, verschanzbar.
 fortification (f¹·a¹·v) [fr.] s. I a) Befestigung f,
 Befestigungsmittel n, Sicherung f (against gegen). —
 2. † Festigungsbaum n, Befestigungsstift f;
 subterraneous ~ Minierluft f. — 3. †
 Festigungswerk n; Verchanzung f; Fort n;
 temporary ~ zeitweilige Befestigung.
 fortification-agate (f¹·a¹·v) s. min. Festigungsgate n.
 fortified  (f¹·a¹·v) s. I a. befestigt, ver-
 schanzt; ~ camp verdanztes Lager; ~
 place fester Platz, Festung f.
 fortifier (f¹·a¹·v) s. I. Befestigerdet, 8);
 Starten- (u. Unterfuhrer(in)), Startungs-
 mittel n. — 2. † Festigungsbaumeister m.
 fortify (f¹·a¹·v) [spal. li. fortifica re]
  I. a. I v/a. I. aug. (ver)starken; to ~
 wine Wein zur Zugsung v. Spirit, Cognac zc.
 starker machen. — 2. fig.: a) starken, kraf-
 tigen, ermutigen, in Entschlossenheiten befestigen,
 bestarken; b) waffnen, wappnen mit mitt.
 — 3. † befestigen, verschanzen; to ~ in-
 wards (outwards) von außen nach innen
 (von innen nach außen) befestigen. —
 II v/n. 4. Festigen n zc. boucn.
 fortilage  (f¹·a¹·v) s. = fortalica.
 for-time † (f¹·a¹·v) s. = foretime.
 fortin  † (f¹·a¹·v) [fr.] s. = fortlet.
 Fortinbras (f¹·a¹·v) [fr.] s. in SH. II.
 fortune † v. p. (f¹·a¹·v) s. = fortune.
 fortissimo (f¹·a¹·v) [fr.] a. n. adv.
 (abbr. ff.) sehr stark oder laut (vortragen).
 fortition  (f¹·a¹·v) s. zufallige
 Wahl, Zufall m.
 fortitude (f¹·a¹·v) [fr.] s. I. † Starte
 f. — 2. (moralische) Kraft, Geistes-, Seelen-
 starke f; Mut m, Standhaftigkeit f. —
 3. † astrol. gunstiger Umstand, gunstige
 Stellung. Imitig, standhaft.)
 fortitulous  (f¹·a¹·v) s. kleines Fort.
 fortlet  (f¹·a¹·v) s. I a. n. 2.
 fortnight (f¹·a¹·v) [fr.] s. Imitig, standhaft.)
 fourteenight (= fourteen nights) s.
 vierzehn Tage, zwei Wochen; every ~ alle
 14 Tage; a whole ~ volle 14 Tage; a
 ~'s holiday eine 14tagige Pastung; this
 day ~: a) heut aber 14 Tage (= a ~

hence et. a. ~ to come); b) \ heut vor 14 Tagen (= a ago et. a. ~ since).
fortnightly (jor'f-t-nait'le, F Am. jor'f-nait'le) I a. vierzehntägig; alle 14 Tage (erscheinend, abgehend etc.); mail 14-tägige Briefpost; F. Kevieve Zitel einer Zeitungsst. — II adv. alle 14 Tage.

forto f. d. P. (jor'f-tu) prp. (verdem inf.) um zu.
fortress (jor'f-taß) [a. f. fortresse, fr. fortresse] I s. (pl. -es, -en, -en) f. 1. X Festung f; federal ~ Bundesfestung f; maiden ~ unbefestigte Festung; to dismantle a ~ eine fr. schleifen oder raufen. — 2. fig. fester Ort; Hort m, feste Burg (auch bibl.). — II v/a. C. 3. X (auch fig.) besetzen, schützen, sichern.

fortret X † (jor'f-tret) s. = fortlet.
fortritzm I s. (pl. -en, -en) s. Lehre f vom Herrschen des Zufalls.

forttult I s. (pl. -en) s. Anhänger m der Lehre von der Herrschaft des Zufalls.

fortuitous (-tüs) [lt. a. □ (siehe ~ly) zufällig (Syn. j. accidental).

fortuitously (-tüs) adv. zufällig, durch Zufall, von ungefahr. [Ungefähr n.]

fortuitousness (-tüs) s. Zufälligkeit f, fortuity (jor'f-tju' -tüs) s. Zufall m, Ungefähr n. [Fortu'na f (Göttergöttin).]

Fortuna (jor'f-tju' -na) [lt. npr., myth.] fortunable † (jor'f-tju' -nabel) a. glücklich.

furtun † (-n) [a. f.] a. zufällig.
fortunate (jor'f-tju' -nät) [lt. I a. □ (j. ~ly) 1. glücklich; beglückt; myth. die F. Islands pl. die glücklichen Inseln fpl., die 3. der Seligen (zeit: die Canaries). — 2. glückbringend; günstig; ~ accident günstiger Zufall; † ~ planet = ~ 3. — Syn. fortunate glücklich, durch ein günstiges Schicksal beglückt; lucky durch bloßen Zufall; successful glücklich in Verfolgung e-s Ziels; prosperous in einem glücklichen Zustande; happy glücklich und zufrieden; felicitous jetzt nur fig. glücklich gewählt etc. — II † s. 3. astrol. günstiger Planet' — III † n/a. 4. glücklich machen. [um Glücke.]

fortunately (-tüs) adv. glücklicherweise; fortunateness (-nät) s. Glücklichkeit f, Glück n. [tuna't(us) m.]

Fortunatus (jor'f-tju' -nät) npr. Fort- fortune (jor'f-tju' -nät) [a. f. id., lt. fortuna] I s. 1. i-s gutes, bötes Geschid, Los n, Schicksal n, Glück n; ~ 2. myth. F. Fortu'na f, Glück(-göttin) f, Schicksal(-göttin) f n. — 3. Glück n, Erfolg m; Wohlstand f; ~ 4. Vermögen n, Besitz m, Reichtum m; eng. s. Heiratsgut n, Mitgift f; ~ 5. F. reiche, gute Partie; the greatest ~ s about town die besten Partien der Stadt. — 6. † astrol. günstiger Planet'. — II v/a. C. 6. 7. † s. Schicksal bestimmen oder lenken. — 8. † et. vorher verkünden. — 9. † glücklich od. reich machen. — III v/n. C. 6. 10. † sich ereignen. — 11. † glücken. — 12. † (to) zufällig kommen zu, nach.

Zu ~ 1: by ~ zufällig, durch Zufall; ~ of war Kriegs-glück n; to be ~ s favours dem Glücke in Schicksal sitzen; ~ s favours the brave dem Mutigen hilft das Glück; ~ s favours fools die Dummen haben (das größte, meiste) Glück; ~ smiles upon him das Glück lächelt ihm; ~ changes pl. of ~ Glückswechsel m; soldier of ~ etw.: Soldat m in fremden Diensten; fig. Glückstriter m; good ~ Glück n; ill ~, bad ~ Unglück n; to push one's ~ sein Glück zu machen suchen; to share a p.'s ~ i-s Schicksal et. Las teilen; to take one's ~ i-m Schicksal et. Glücke folgen; to tell a p.'s ~, to tell ~ s wahrigen; to have one's ~ told sich mahriagen lassen.

Zu fortune 3: he had the (good) ~ to ... er hatte das Glück, zu ...; to make one's ~ sein Glück m.; to seek one's ~ sein Glück oder Heil versuchen; every man is the founder of his own ~ jeder ist seines Glückes Schmied.
Zu ~ 4: to come into (a) ~ zu Vermögen kommen, e-e reiche Erbschaft m.; (who)man, person of a ~ wohlhabende Person; to marry a (great) ~, a lady of ~ e-e reiche, gute Partie machen; she is a ~ in herself sie ist ein wahrer Schatz (von einer tüchtigen Frau etc.).

fortune-book (jor'f-tju' -buk) s. Wahrsager, Traumbuch n.

fortuned (jor'f-tju' -d) a. 1. (nur in 3ten) vom Schicksal od. Glück begünstigt. — 2. vermögend, reich.

fortune-hunter (jor'f-tju' -hän-ter) s. Glücksjäger m, sb. j. der e-r reichen Partie nachjagt.

fortune-hunting (-tju' -tjün) s. Jagd f nach dem Glücke, sb. Jagd f nach Vermögen durch eine reiche Heirat.

fortuneless (-tjüs) a. 1. † unglücklich. — 2. ohne Vermögen oder Heiratsgut, arm.

fortune-seeker (jor'f-tju' -sük-er) s. = fortune-hunter.

~shrine \ (-shän) s. Glückslafen m. ~tell † (-täl) v/a. j-m wahrjagen (SH). ~teller (-täl-er) s. Wahrsager(in).

~telling (-täl-er) s. Wahrjagen n. fortuneuse (-tüs) † (jor'f-tju' -üs) v/a. = fortune. [wchjähnd.]

fortunous † (-nüs) [a. f.] a. unbeständig, forty (jor'f-tüs) I a., numer. 1. vierzig.

— II s. (pl. -ies, -ies) 2. numer. Vierzig f; in the ~ies in den vierziger Jahren. — 3. the F. (Immortals) die 40 Mitglieder der französischen Akademie.

Zu ~ 1: he is ~ (years old) er ist 40 (Jahre alt); she has turned ~ sie ist über d. Vierzig hinaus, zwischen 40 u. 50 Jahre; sl. ~v.o. = foot kleine Person, Knirps m; P ~ guts pl. Schmerzbänd m; F ~ Thieves pl.: a) 40 Räuber m/pl. in der Erzählung über Ali Baba (1001 Nacht), b) co., sl. Pferdeshändler m/pl.; F to have one's ~ winks sein Schicksal machen; F to take ~ drops ein Schnapschen trinken.

forty-five (jor'f-tüs -fäi) s. Fünfundvierzig n (ein Kartenspiel). [40 Fuß Länge.]

~footer (jor'f-tüs -füt) s. Sport-sl. Boot von ~knot (-nöt) s. Rudertochter-Alternant'ze f (Alternant'he n achyranta).

~niner F Am. (jor'f-tüs -nät) s. Neun- und-vierzig m (Schlag der 1849 nach Rastorien streumenden Goldgräber).

fortla O † (jor'f-tüs -la), pl. ~en (-li) s. Futteral n für alte Manuskripte.

forum (jor'f-tüs -m) [a. f. id., lt. forum] I s. Forum n; 1. röm. Alt.: Marktplatz m. — 2. Tribunal n, Gerichts-bezirt m, Hof m.

forwake † (fjor'wäi) v/a. durch (langes) Wachen erschöpfen.

forwader † (fjor'wäi -däi) I v/n. sich müde machen; weit abhweifen. — II v/a. durch Wandern ermüden.

forward (jor'f-wärd) [a. f. foreward] I a. □ 1. (räumlich) vorn befindlich, vorder(e); Vorwärts...; ~ 2. fig. (weit) vorgehritten, vorgeüdt (auch im Wachs-tum); P. Namen, Gemüte etc.: früh-reif, zeitig; gut entwickelt, hoffnungsvoll; weit gekommen etc. gediehen (in in); ~ 3. bereitwillig, entgegenkommend, eifrig; to do ~ in good works eifrig in guten Werken sein. — 4. b.s. vor-eilig; vor-laut, -ichtig, nahe-weis; fed, dreist, unverschämt; ~ 5. † vorderst, eifrig (CH). — II adv. 6. vorwärts, vor-an, -auf, -aus;

vor(...); ~ 7. weiter, fort (bauen, gehen etc., l. die einzelnen r.); ~ III s. 8. Zu-satz: ~ s pl. Spieler m pl. des Vordere-treffens. — IV v/a. C. a. 9. (to): a) vor-aus, vorauf, weiter-senden; b) meh: (ab-, ver-)senden, befördern, abfertigen, expedieren, übermitteln; ~ 10. (be-)fördern, beschleunigen. — 11. fort-helfen (dat.), begünstigen, ermutigen (in in). — 12. ~ Sack: eine Signe vor-rücken, -ziehen. — 13. □ Buchbnd.: e Buch mit Deckeln, Rücken etc. versehen, für den Fertigmacher vorbereiten.

Zu forward 1: ~ cabin Vorder-lafüte f; ~ movement Vordräng-bewegung f; Gräde: ~ play Schlägen n mit vorgebeugtem Knie; O mach. ~ stroke (Kolben)Hub m oder Zug m vorwärts.

Zu ~ 2: he is ~ in his studies er ist in j-n Studien weit vorgehritten; ~ crop frühe Ernte; ~ man in the world j. der es zu et. gebracht, der sein Glück gemacht hat; ~ piece of work Arbeit, welche fördert; ~ position, ~ rank hohe Stellung, hoher Rang; ~ state vorgehrittener, g.s. günstiger Zustand.

Zu ~ 4: F ~ child vorlautes Kind; ~ protest vor-eiliger Protest.

Zu ~ 6: X right foot ~! rechten Fuß ~ vor!; to look ~ to something et. erwarten, sich auf etwas freuen; X ~, march! vorwärts! — march!; p.p. ~ of vor (dat.); to put oneself ~ sich herbortun; to set the clock ~ die Uhr vorrücken; straight ~ geradeaus; from this time ~ von jetzt an, hinfort; ~ to haul ~ jätreden (vom Winde).

Zu ~ 7: to build ~ weiterbauen; ~ balance carried ~ Saldo m vorge-tragen, übertragener Saldo; (amount) carried (bzw. brought) ~ Transport m am Fuße der ersten (bzw. am Kopfe der folgen-den) Seite.

Zu ~ 9: to a letter e-n Brief (ab-)senden (to an); to goods Waren ab-gehen lassen, versenden etc.; ~ to ~ the mail die Post expedieren; goods pl. to be ~ed Expeditionsgüter n/pl.; auf Briefen: (letter) to be ~ed (Brief) nachzusenden!; ~ed telegram nach-geländes Telegramm.

forwardal * (jor'f-wärd -däl) s. (Ab-, Ver-)Zendung f (to an, nach).

forwarder¹ (-däi) [comp. von forward] a. a. adv. 1. weiter vor(wärts); weiter vorn (befindlich etc.). — 2. fig. vorgehrittener, weiter gediehen etc. — 3. bereitwilliger etc.

forwarder² (-däi) s. 1. (Ab-, Ver-)Zender(in); j. der (be-)fördert etc. (j. forward). — 2. □ Expediteur m. — 3. □ Buchbnder, der das Buch für den Fertigmacher vorbereitet.

forwardest (jor'f-wärd -däi) [sup. v. forward] a. 1. vorderst; am weitesten nach vorn (be-findlich etc.). — 2. bereitwilligst etc.

forwarding (jor'f-wärd -däi) I a. 1. beför-dernd, ab-, ver-sendend; ~ 2. fördernd, beschleunigend. — 3. ermutigend, begünstigend. — II s. 4. Ab-, Ver-ender n; ~ Versicherung f von Waren, Gütern, Spe-dition(-geschäft) n f. — 5. □ Buchbnd.: Vorbereiten n e-s Buches für den Fertigmacher.

Zu ~ 1: ~ agent Güterexpederitor m, Expediteur m; ~ firm, ~ house Spe-ditions-gesellschaft n; ~ office Expeditions-bureau n; ~ note Frachtbrief m.

forward-looking (jor'f-wärd -läi -lüt) a. vorwärts-, voraus-blickend.

forwardness (jor'f-wärd -näs) s. 1. Vorge-schrittensein n (in der Entwicklung, im Studium etc.); Frühzeitigkeit f, Frühreife f. — 2. Be-reitwilligkeit f; Eifer m, Fleiß m. — 3. Vor-eiligkeit f; vorlautes Wesen, F. Nahe-weisheit f; Treuhigkeit f, Unverschämtheit f.

forwards (fo'w-ə'd) *adv.* = forward.
 forwaste † (fo'w-ə'st) *v. a.* ver-wasten.
 forweary † (fo'w-ə'ri) *v. a.* u. *v. n.* ab-matten, erschöpfen, ermüden. — **II** a. ganz erschöpft (of don't).
 forwent (fo'w-ə'nt) *pret.* von forgo.
 forwep † (fo'w-ə'p) *a.* verweint.
 forwhy † (fo'w-ə'hi) *conj.* weil (*CH.*).
 forwither † (fo'w-ə'dh-ə) *v. n.* verwelken.
 forworn (e) † (fo'w-ə'wɔ:n) *a.* 1. abgenutzt. — 2. erschöpft.
 forzando δ (fo'r-za'n-do), λ to δ (fo'z-ə-to) [it.] *a.* und *adv.* (*abbr.* f(orz.) *v.*) verstärkend, stärker werdend.
 Fosbroke (fo'f-bro'k) *npr.* (Frin.).
 foss (fo's) *s.* 1. = fosse. — 2. *proc.* = force.
 fossa δ (fo'f-a), *pl.* ~æ (-i) *s.*, *anat.* Fossa f., Höhlung f., Grube f.
 fossage † (fo'f-dʒ) [foss] *s.* Grabengeld *n* (Abgabe zur Reinigung des Stadtgrabens).
 fossak (äl) *s.*, *ichth.* Welsch der Wachs-jorelle (*Salmo fario*).
 fosse (fo's) [fr. fosse, it. fossa] *s.* 1. *bd.* \times frt. Graben *n.* — 2. \odot : a) metall. Graben *m*, Grube f. für die Stäbe *n.*; b) *aus.*: Vieh-släjche f., Barrenform *f.* — 3. *v. anat.* = fossa. — 4. λ road = fosseway.
 fossel † (fo'f-əl) *s.*, *anat.* = fociil.
 fossel † (fo'f-əl) *s.*, *anat.* = fociil.
 fossette (fo'f-ət) [fr.] *s.* 1. kleine Höhlung. — 2. *med.* ein kleines Hornhautgeschwür.
 fosseway (fo'f-we) *s.* *ev.* der vier alten römischen Durchstraßen in England, mit Gräben an jeder Seite.
 fossiek (fo'f-ik) *v. n.* *Da.* 1. *proc.* lautig sein. — 2. *Austrat.*: a) \times *sl.* an früheren Goldgräben nach Goldresten suchen; b) *fig.* Jagen, angeln (for nach). — **II** *s.* *proc.* läufiger Mensch.
 fossicker δ (fo'f-ik-ə) *s.* *Austrat.*: 1. der in verlassenen Goldgräben nach Gold sucht.
 fossil (fo'f-il) [fr. fossile, it. fossile] *a.* 1. aus der Erde gegraben, fossil, versteinert; Erd-, Berg-, Stein-, ...; γ . — 2. *fig.* ganz veraltet, verdoht; γ . — **II** *s.* *geol.* u. *min.* fossil (pl. fossilien) *n*, Verfeinerung f.; leading ~ Leit-muschel f., Verfeinerung f. — 4. *f. fig.* u. ganz Veraltetes; verdohter (*ob.* altmodischer) Mensch (*aus* old *n.*).
 Zu ~ 1 *min.*: ~ coal Steinkohle f.; ~ copal zu Highgate bei Lo. ausgegrabener Kopal; ~ cork Bergkork *m*; ~ ivory Mammut-Ebenbein *n*; ~ dust, ~ flour, ~ meal Bergmehl *n*, Kieselgur f., Zulujo'tien-erde f.; oil Berg-, Erd-, Steinfohl *n*, Petro'leum *n*; ~ plant versteinerte Pflanze; ~ salt Steinsalz *n*; ~ suet, ~ tallow Bergfett *n*.
 Zu ~ 2: ~ literature verdohtere Literatur; ~ manners pl. altförmliche, jospfige Manieren *mpl.*; ~ statesman Staatsmann *m*, der hinter seiner Zeit zurückgeblieben ist.
 fossilil (fo'f-il) *a.* versteinert, fossil.
 fossiliferous δ (fo'f-il-ə-r-ə) *a.* Verfeinerungen enthaltend. [fossilisation.]
 fossilification δ (fo'f-il-ə-f-ə-sh-ən) *s.* = fossilification
 fossilifly δ (fo'f-il-ə-f-ə) *v.* = fossilise.
 fossilisation δ (fo'f-il-ə-f-ə-sh-ən) *s.* Verfeinerung f., fossil(ien)bildung f.
 fossilise δ (fo'f-il-ə) *v. a.* und *v. n.* *Ob.* (sich) versteinern; *a. fig.* verdohtern.
 fossilism δ (äl) *n.* 1. fossil'e Beschaffenheit, Verfeinerungszustand *m*. — 2. *fig.* Verdohterung *f.* — 3. = fossilogy.
 fossilist δ (äl) *s.* fossil(ien), Petro-follen-lundiger *m*.
 fossility δ (fo'f-il-ə-ti) *s.* = fossilism.
 fossilogy δ (fo'f-il-ə-dʒ-ə) *s.* = fossilist.
 fossilologist δ (fo'f-il-ə-l-ə-dʒ-ə) *s.* = fossilist.

fossilology δ (fo'f-il-ə-l-ə-dʒ-ə) *s.* = fossilogy.
 fossore δ (fo'f-ə-r-ə) [it. fossor] *s* *pl.* 1. *ent.*: a) mit Grabweiser *f. pl.*; b) Grab-läfer *m. pl.* — 2. λ *zo.* grabende Vierfüßer *m. pl.*
 fossorin δ (fo'f-ə-r-ən) *a.* 1. grabend; Grab-...; ~ animal = ~ 2. ~ um Graben geeignet; *ent.* ~ legs *pl.* Grabbeine *n. pl.* — **II** *s.* 3. grabendes Tier, Grabtier *n*.
 fossorious δ (fo'f-ə-r-əs) *a.* = fossorial.
 fossulate δ (fo'f-ə-l-ət) *a.*, *zo.*, &c. gefurcht.
 fossway δ (fo'f-we) *s.* = fosseway.
 foster¹ (fo'f-ə) [mfe. fostren, v. alt. fostor Nahrung, Zücht] *v. a.* *Da.* 1. (er)nähren, pflügen; zu ~ up aufziehen. — 2. *fig.* nähren, hegen, pflügen, (be)fördern — **III** *v. n.* 3. zusammen aufgezogen werden. — **III** \dagger *s.* 4. Ernährung f.; Pflüge f.; *pr. v.* no longer ~, no longer friend sein Geld mehr, seinen Freund mehr. — 5. Pflögling *m*; weite: ~ Kind *n.* — 6. = fosterer. — *Bgl.* ~ 2 u. 3.
 foster² † (fo'f-ə) *s.* = fosterer.
 foster³ † (fo'f-ə) *s.* = fosterer.
 fosterage (fo'f-ə-dʒ) *s.* Nähren *n*, Aufziehen *n*, Pflüge f. (*bd.* von Pflöglingern).
 foster-babe (fo'f-ə-b-ə) *s.* kleines Pflögling.
 fosterer (fo'f-ə-r-ə) *s.* Nähren *n*, Aufziehen *n*, Pflüge f. (*bd.* von Pflöglingern).
 foster-child (fo'f-ə-č-ə) *s.* Pflögling *n*.
 ~-dam (fo'f-ə-d-əm) *s.* Pflégemutter *f.* (*a. fig.*).
 ~-daughter (fo'f-ə-d-ə) *s.* Pflöglingtochter *f.*
 ~-earth (fo'f-ə-ə) *s.* Nährboden *n* für eine Pflanze.
 fosterer (fo'f-ə-r-ə) *s.* 1. (Er-)Nährer(in), Pfléger(in), Wärter(in); *eng.*: Pflégel-vater *m*, ~mutter *f.* — 2. *fig.* Beförderer.
 fosteress δ (fo'f-ə-s-ə) *s.* = fosterer. [*vater m.*]
 foster-father (fo'f-ə-f-ə) *s.* Pflégel-vater *m*.
 foster-home (fo'f-ə-h-əm) *s.* (Klein-)Kinder-osth'l *n*, Krivpe *f.* [Pflégelkindern.]
 fosterhood (fo'f-ə-h-ud) *s.* Aufzucht *f. v.*
 foster-land (fo'f-ə-l-ənd) *s.* 1. \dagger *jur.*: zum Unterhalte e-s Krieger's a. ausgeföhtes Land. — 2. *Adoptiv* Vaterland *n*.
 foster-leu † (fo'f-ə-l-ə) *s.* *jur.*: 1. Pflégelnd für ein Pflégelnd. — 2. Wittum *n*.
 fosterling (fo'f-ə-l-ə) *s.* Pflégling *m*.
 fosterment † (fo'f-ə-m-ənt) *s.* Nahrung *f.*
 foster-mother (fo'f-ə-m-ə) *s.* Pflégelmutter *f.*
 foster-nurse (fo'f-ə-n-ə) *s.* Pflégel(in).
 foster-parent (fo'f-ə-p-ənt) *s.* Pflégel-vater *m*, ~mutter *f.*; ~s *pl.* Pflégel-elter *n. pl.*
 foster-sister (fo'f-ə-s-ə) *s.* Pflégel-, Pflégel-schwester *f.*
 foster-son (fo'f-ə-s-ən) *s.* Pflégelsohn *m*.
 fostress δ (fo'f-ə-r-əs) *s.* Pfléglerin *f*, Ernährerin *f*; Amme *f.*
 fostering † (fo'f-ə-t-ə) *s.* = fosterment.
 fother¹ (fo'f-ə) [a. e. fother, dtisch Zuder] *s.* 1. \dagger Wagenladung f., Fuhre *f.* — 2. \times Zuder *n* (Zweipfünderladung für Ratt, Wei *v.*).
 fother² † (fo'f-ə) [verwand mit dtisch füttern] *v. a.* *Da.*: to ~ a leak e. Led mit der Kollisions-matte oder mit dem Ledtuch stopfen.
 Fothergill (fo'f-ə-dʒ-əl) *npr.* (Frin.).
 Fothering(h)ny (fo'f-ə-r-ə) *npr.* *eng.* Dorf (Northampsh.) mit dem Ruinen des Zatoles (Castle), wo am 8. Febr. 1547 Maria Stuart entkapitelt wurde. [*n.* Stophmatte *f.*]
 fother-mat † (fo'f-ə-m-ət) *s.* Ledtuch
 fotive † (fo'f-ə) *a.* hegend, nähernd.
 fotnal δ (fo'f-ə) *s.* Gewicht für Wei = 70 Pfund avoys. = 31,751 Kilogramm.
 fou (fo'au) [fr.] = full¹ *a.* voll v. Essen o. Trinken; mit ~ betrunken. — **II** *s.* = bushel.
 fount † (fo'au) *s.* = founts.
 Foucault (fo'au) *npr.*: Jean-Bernard-Léon *fr.* Physiker (1819-68); ~ pendulum experiment *fr.* 5's Pendelversuch *m*.

fouch † (fo'ch) *hunt.* *I* *s.* Viertel *n* e-s Reb-bodens. — **II** *v. a.* Reitmit in Viertel setzend.
 foudre † (fo'udr) [a. r.] *s.* = fouler.
 foudroyant (fo'udr-ə) [fr.] *a.* 1. λ blitz-ähnlich. — 2. *med.* krantzig; plötzlich und heftig auftretend. [*Semper-vivum*.]
 fouet(s) † [fo'et] (fr.) *s.* Quastlauch *m*
 fouagede δ (fo'g-ə) [fr.] ~sse δ (fo'g-ə) [fr.] *s.* frt. Glattemine *f.*
 fough † (fo'ch) *ent.*, *contp.* ba(h), pini!
 fought (fo'ht) *pret.* und *p. p.* von fight.
 foughten (fo'ht-ən) [*p. p. v.* to fight] *a.* 1. *frt.* (aus)geschlagen; erlumpit; ~ held behauptetes Schlachtfeld (Dnaxton). — 2. \dagger oder *frt.* (schön) über-arbeitet; erschöpft.
 foudar δ (fo'ud-ə) [fr.] *s.* Polizeimeister *m*; Krimina'l-beamter, richter *m*.
 foudjar(r) δ (fo'ud-ə) [fr.] *s.* Krimina'l-... — **II** *s.* Amt *n* e-s Polizeimeisters *re.*; Polizeigerichtsbarkeit *f.*
 foul (fo'ul) [*Hom. foul*] [*m. e. foul, a. e. fül*, dtisch faul] *a.* *Qu.* *ode.* 1. faul; a) stinkend; b) faulig, moderig, stödig; c) verdorben (*aus med.*: eähe); γ . — 2. unangenehm, widerwärtig, schändlich; (Wetter) schlecht, naß, regnerisch; (Wind) widrig; γ . — 3. a. un-sauber, schmutzig, schmierig (with, from von o. durch); b) (un)angenehm (schlammig, trübe); c) (wässige) schwarz, schmutzig; d) \odot *typ.* (Zusatz) unsauber; schlechter; e) (schlecht) während der Vollzeit gefangen (*vnt. clean*); γ . — 4. λ von hinteren Dingen, Stoffen oder Unreinigkeiten; (Garten) voll Unkraut; (Zaunstein) voll Fleck; (Zusatz) durch Pulver verschleimt, verschmierert; (Zunge) belegt; (Wagen) in Unordnung, verdorben; γ . a) (Rufe) unrein, gefährlich; b) (Unterzeug) unrein, unsicher; c) (Schiff) voll Seepflanzen oder Muscheln; γ . — 5. durcheinander geraten(b), verwickelt, in Unordnung; γ . a) (Unter, Zaue, Pumpe) unklar; b) in Kollision geratend (of mit); γ . — 6. gegen Gebräuche oder Gesetze verstoßen, ungeschicklich; regelwidrig (Schlag); unrichtig, unehelich, falsch (Speise, Speise). — 7. *fig.*: a) schlecht, böse, gemein; verdorben, verworren; b) (Worte) schändlich, verleuzend, schimpfend, zotig; Schimpf-...; γ . — **II** *s.* Sport: a) Zusammenstoß *m* (beim Rennen), Anstoßen *n* (von Booten); b) (Zogen) unerlaubter oder ungeschicklicher Schlag; c) (Zusatz) e. Fehlball *m* (= foul ball). — **III** *v. a.* *Da.* 1. beschmutzen, beudeln, beledern; γ . — 10. Wasser *re.* trübe machen. — 11. \times Verschleime *re.* durch Pulver verschleimen. — 12. in Unordnung bringen, hindern. — 13. \dagger *a.* Zaue verwickeln; γ *schin* in der Fahrt hindern; c) (*bd.* bei Bootweinfahrt) anfahren, stoßen gegen, zi- stoßen mit. — **IV** *v. n.* *Da.* 14. schmutzig, trübe oder verschmierert werden; Gewehr *re.*: verschleimen. — 15. a) Zaue *re.*: sich verwickeln, unklar sein; b) *Worte*: zusammenstoßen. — 16. *Zusatz* *re.*: e. n. Fehlball schlagen; base-ball: to ~ out aus sein (wenn ein Gegner den Fehlball gefangen hat). — 17. Sport: beim Rennen mit einem fremden Gegenstande (*bd.* mit dem Boot, dem Pferde *v.* des Gegners) in Berührung kommen.
 Zu ~ 1: ~ breath überreichender Atem; ~ disease venetische Krankheit; ~ smell elchastler, übler Geruch.
 Zu ~ 2: ~ air verdorbene Luft, ~ schlagene Wetter *n. pl.*; ~ sky trüber Himmel, dicke Luft; ~ tempest graues Unwetter (*SH. O. 2, 1, 34*); ~ weeds pl. Unkrauter *n. pl.*; ~ wind unangenehmer Wind.
 Zu ~ 3: ~ copy unsaubere Abdrift (*vnt. 4 7*); \odot *typ.*: ~ page Schmutz-seite *f.*; ~ proof unfertigierter Abzug; ~ water trübes Wasser; *pr. v.* *it.* is

good fishing in ~ water im Trüben ist gut fischen; ↓ the ship makes ~ water das Schiff rührt den Grund auf.
Zu foul 4: ~ berthlichster Liegeplatz; ↓ ~ bill of health j. bill² 4 [?]; ~ bottom: a) of a channel, ac. unreine Grund-e-s Flußbettes u. b) ↓ of a ship beschadigeter, schlammiger Boden-e-s Schiffes; ~ chimney, ~ flue verbrühter Schornstein oder Schlot; ~ copy das Unreine, Konze'nt n.; ~ ground = ~ bottom a.; ~ paper: a) erster Entwurf, das Unreine, Konzept n, b) ~ Strasse f; to make ~ work alles in Unordnung bringen.
Zu ~ 5: ↓ to get over to run ~ of unklar kommen von et., an et. aufhören; in Kollision geraten mit; ein Schiff ansetzen; fig. to fall ~ of herfallen über, scheitern; ↓ the ship is ~ of a rock das Schiff ist gegen einen Felsen gefahren.
Zu ~ 6: Fußballspiel n.; ~ ball Fußball m.; ~ dealing(s) pl. unredliche Handlungswiese; ~ means pl. unredliche Mittel n/pl.; ~ play falsches, unehrliches, betrügerliches Spiel; there is ~ play in it es geht unehrlich dabei zu; ~ play durch Betrug, Unehrlichkeit, Verrot der Ränke; ~ player Falschspieler(in); ~ practice betrügerlicher Kniff; Sport: ~ riding wegen Unregelmäßigkeiten angefochtenes Rennen.
Zu ~ 7: the ~ fend der Teufel; ~ language gemeine Rede(n pl.), Schimpfreden f/pl; Zoten f/pl.; to use ~ language gemeine Reden führen, schimpfen; ~ murder schändlicher Mord; to call a p. ~ names Schimpfwörter gegen j-n gebrauchen, j-n (aus)schimpfen od. schmähen; ~ slander schändliche Verleumdung; ~ spirit: a) böser Geist, b) Teufel m; fäou: ~ thief Teufel m; ~ thoughts pl. schändliche Gedanken n pl.; ~ tongue böse Zunge, lofes Maul; ~ words pl. = ~ language.
Zu ~ 9: † cant to ~ a plate with a p. mit j-m (pl.) essen.
foulard (fū-lä'rd, fr.: ju-lä'r) [fr.] s. 1. ursprünglich ost-indisches leichtes Seidenzeug. — 2. feineses Halb-, Dajchen-tuch.
foullardine (fū-lä'rdin) s. teiges foullard-ähnliches Baumwollzeug.
foul-brood (fū-l-brūd) s. Faulbrut f (bei Bienenträuben).
fouler † (fū-l-d'r) I s. Blüh(s)trahl m (CH.). — II v/n. glühen, brennen.
foul-faced (fū-l-fēb) a. 1. mit schmutzigem Gesicht. — 2. † fig.: a) häßlich, abstoßend; b) = foul-mouthed.
foul-hooked (-hūlt) a. Sport: verfehrt od. schlecht an der Angel fischend.
Foullis (fū-l-ig, fäou. fūll) npr. (Pers.).
foullily (fū-l-ig) adv. zu foul.
foulmart (fū-l-mä't) s., zo. = fitchew.
foul-meadow-grass (fū-l-me'd.-græs) s. = bird-grass.
foul-mouthed (fū-l-mūthd) a. ein lofes Maul habend; schmutzige Reden führend.
foulness (fū-l-nēs) s. 1. Schmutzigkeit f, Unreinigkeit f, Schmutz m. re. (f. foul). — 2. † Häßlichkeit f, Mißgefalt f. — 3. Unehrlichkeit f. — 4. Gemeinheit f, Schändlichkeit f; verräterische Vernehmung. — 5. Unfähigkeit f, Unleuschheit f.
foul-spoken (fū-l-spōkn) (SH.), **foul-tongued** (-tūgd) a. = foul-mouthed.
Foul-weather Jack (fū-l-wēth-ä' dʒäk) npr.: a) Eidgenosse für den wegen j-s Unglücks zur See bekannten Kommodore John Byron (1723 bis 1786, Großvater des Richters Byron); b) Spitzname für den Admiral Sir John Norris († 1768); c) ↓ sl. eine Person, deren Anwesenheit an Bord dem Schiff Unheil bringt.

foumart (fou. (fū-mä't, CT.D. fū') s. = fitchew.
found¹ (fāund) pret. aus p.p. ven to find.
found² (-) [(alt-)fr. fonder, lt. fundare] Da I v/a. 1. den Grund legen zu, gründen; fig. Vermutung stützen. — 2. fig.: a) stützen, gründen; b) Schoten, Unternehmungen u. (Ber-)gründen, stiften; ins Leben rufen. — II v/n. 3. fig. bauen, stützen, sich stützen (on, upon auf). — Vgl. ~¹, ~² bis ⁶.
found³ () [(alt-)fr. foudre, lt. fundere] I v/a. Da. schmelen, gießen. — II s. Gießen n, Guß m, Schmelzen n.
found⁴ () s. einseitige Kammmacherseite.
found⁵ † () v/n. eilen.
found⁶ P.Am. (-) p.p. v. to fine (= fined); he was ~ ten dollars er wurde zu einer Geldstrafe von 10 \$ verurteilt.
foundation (fāun-de'-jd'n) s. 1. O arch. Grundlegung f, Fundamentierung f; ~. — 2. O: a) arch. Grund m, Grundlage f, Grundmauer f, Fundame'nt n; b) Wagnbau: Podlage f; c) ~ Unterbaum; d) Bodenbau: gemauerte Grundplatte; ~. — 3. O Gutmacherei (Hut-)Unterlage f aus Wolle od. Füll. — 4. fig. Gründung f, Errichtung f, Stiftung f, Einrichtung f. — 5. fig. Grund m, Grundlage f, Waß f, Fundament n. — 6. Fonds m für eine Stiftung, Stiftung f (aus Gabe), Schenkung f für eine Anstalt u.; Stipendium n; ~. — 7. a) (gegründete bzw. unierte) Anstalt, Stift n, Stiftung f; b) Niederlassung f; (feiner) Wohnst. — 8. beim Häuten und Steichen: Grund m, erste Stiche n/pl. auf den Boden, Anfang m. — 9. ~ = foundation-muslin bzw. foundation-net. — 10. Wienjahr: künstl. Wabe f. — 11. Schneidere: Futterrod m (bei Frauen).
Zu ~ 1 O arch. concrete a. Gründung f auf Gußmörtel; submerged ~ Fundamentierung f im Wasser; ~ on sunken stone-collins senkrecht-gründung f.
Zu ~ 2 O arch.: to dig the ~ den Grund graben; F fig. to lay a good ~ gut stützen; ~ of masonry Grundmauer f, gemauertes Fundame'nt; to rebuild the ~ of an edifice ... unterjahren; to sink a ~ den Grund legen.
Zu ~ 6: to be on a ~ Gehalt, Unterstützung u. aus e-r Stiftung beziehen.
foundational (-jd'n-n'l) a. grundlegend.
foundation-bolt (fāun-de'-jd'n-bolt) s., mach. Bolzen m für Grundplatten.
~chain (-jd'n) s. = foundation S.
~ditch () (-dlit) s., arch. Grund-, Bau-grube f für die Fundamente. [Dia't m.]
foundationer (fāun-de'-jd'n-er) s. Stipens-foundationless (-jd'n-leß) a. ohne Grund (-lage); fig. grundlos, unbegründet.
foundation-muslin (fāun-de'-jd'n-mb'-j-lin) s. Steifgaze f.
~uet (-l-ne) s. grobe Steifgaze.
~pile () (-pāl) s., arch. Grundpfeil m.
~piling () (-pāl'-lin) s., arch. Grundpfehlung f.
~plate () (-plēt) s., mach., sc. Grundplatte f, Sohle f einer Dampfmaschine u.
~school (-l-šul) s. Stützschule f.
~skirt (fāun-de'-jd'n-škört) s. Rod m mit Futterrod (Frauenteil).
~stone () (-stōn) s., arch. 1. Fundamente'nt, Grund-stein m. — 2. Gießstein m.
~wall () (-wāl) s., arch. 1. Grund(mauer) f m, Fundame'nt n. — 2. Stützmauer f.
~walling () (-wāl'-lin) s., arch. Fundamentierung f, Grundmauerwerk n.
founder¹ (fāun-d'r) s. 1. Erbauer m, Errichter m. — 2. Gründer m, Stifter m, Urheber m. — 3. † Schöpfer m, Erzeuger m.
founder² (fāun-d'r) s. Gießer m, Schmelzer m; ~ of bells Glocken-

gießer m; ~s dust feiner Formstaub von Rote; ~s latho Drechlade f; ~s sand Formsand m; ~s scoop Schöpfstelle f; ~s truck Hebewagen m, Schleppe f.
founder³ (fāun-d'r) [af. foudrer, v. lt. fundus Boden] I v/n. Da. 1. ↓ Schiff: sinken, untergehen; jaden. — 2. fig. scheitern, mißlingen, scheitern. — 3. ~ steif werden, lahmen (bis. Verb.). — II v/a. Da. 1. 4. ein Schiff zum Sinken bringen. — 5. bei Sul e-s Pferdes durch Überanstrengung entzünden, ein Pferd hoch machen; aus p. fig. I'm led with cold ich bin steif vor Kälte. — III s. 6. vet. Hust-entzündung f; Steifheit f des Pferdes. — Vgl. ~¹ und ~².
founderous (fāun-d'r-äb) a. weg: holberig, grundlos. [foundry.]
foundery () (-ä'f), pl. ~les (-ä'f) s. = foundling (fāun-d-lln) s. Findling m, Findelkind n; a. hospital Findelhaus n.
foundment † (-m't) s. = foundation.
foundress (fāun-d'r-ēs) s. Gründerin f.
foundry (fāun-d'r-ä'f), pl. ~les (-ä'f) [fr. fonderie, vgl. found³] s. 1. † Gießkunst f. — 2. Gießerei f, Gießhaus n, (Schmelz-)Hütte f; ~ of bells = bell-; brass- Weisung, Gießbergerei f; ~ of cannon Gießhüt., iron- Eisen-, type- Schrift-gießerei f. — 3. mint. Gießhammer f.
foundry-furnace (fāun-d'r-ä'f-er-nä'z) s. Gießofen m. Iwren f/pl. ~goods () (-gūds) s/pl. (Eisen-)Guß-iron () (-ä'ron) s. graues, gares oder Gießerei-Roh-eisen.
~ladle () (-ledl) s. Gießlöffel m. [m.]
~mao () (-mān) s. Gießer m, Schmelzer m.
~pattern () (-pāt-er-n) s. (Guß-)Modell n.
~pig () (-pig) s. = foundry-iron.
~pit () (-pīt) s. Form-, Damm-grube f.
found (fāunt) s. 1. poet. = fountain (f. a. Aonian). — 2. O = font².
fontain (fāun-t'än) [mult. fonta'na; lt. font-em] s. 1. Quelle f; poet. Brun n; fig. ~ of youth Jugend-, Jung-brunnen m. — 2. (o. artificial ~): a) (künstlicher) Brunnen, (Wasser-)Beden n; b) engl.: Springbrunnen m, fonta'ne f, Wasser-lunf f; ~. — 3. fig. Quelle f, Urquell m, Ursprung m. — 4. her.: a) blauer Kreis mit drei silbernen Wellenbändern; b) Springbrunnen. — 5. phys. Hero's ~, = of Hero Herois-hall m, brunnen m. — 6. tüpferer Winera-Wasser-Behälter, Aufschon-Vorrichtung f für Sodawasser u. — 7. O typ. Vorsetzlein m an der Druckpresse. — 8. O Füllkammer f, Reservoir n für Moderatordämpfen, Füllbehälter u.
Zu ~ 2: Artesian ~ ortesischer Brunnen; intermittent ~, phys. reciprocating ~ intermittierender Brunnen; living ~ steigender Springbrunnen; splashing ~ Bläschbrunnen; waterspout = einstrahliger Springbrunnen. [c.] Brunnen beziehen.)
fontained (fāun-t'änd) a. mit (Spring-)fontain-fish (fāun-t'än-fiš) s., zo. Nippenqualle f (Cteno-phora).
~head () (-hed) s. Quelle f; aus fig. Ursprung m. [mit Füllbeden.]
~inkstand (fāun-t'än-štänd) s. Zintenfaß n.
~lamp () (-lämp) s. Lampe f mit verstellbarem Füllkommer.
fontainless (fāun-t'än-leß) a. quellenlos.
fontainlet () (-let) s. kleiner (Spring-)c.) Brunnen. [Überhalter m.]
fontain-pen (fāun-t'än-pen) s. Füll-fountain-pump (-pūmp) s. 1. über e-m stehenden Gießfaß errichtete Pumpe. — 2. tragbare Gartenpumpe. [walze f.]
fountain-roller () (-rōl-er) s., typ. Farb-fountain-syringe (fāun-t'än-šing) s., med. Irrigator m, Spüllanze f.

fount-case \odot (fau'nt-ke) *s.*, *typ.* Zerkte, Anstalt-laden
fountain (fau'nt-jul) *a.* quellereich (FO).
fouquiera \ddot{z} (fu-l'z-naa) *s.* Fouquieria famerifanher (Zamoriftenkraut).
four (fö') *Hom. fore* [a]e. *febicer*
I a. 1. *numer.* vier 3. — **II s.** 2. *numer.* Vier f 7. — 3. \ddot{z} und Sport: a) Vier-ruderer *m.*, Boot *n* mit vier Ruderern; b) die vier Ruderer *m/pl.* 4-fachen Bootes. — 4. *a.* Karten, Würfel- u. Spiel: Vier f; all *s.* alle Bier* (engl. Kartenspiel); d) Poter-spiel: Hand f od. Person *f* mit vier Karten von gleicher Benennung. — 5. Biergeßpann *n* 7. — 6. *proce.* *s.* pl. = fourings.
Zu 1: F \ to sit down ~ feet upon a sander vertraulich zif-sihen, ein Zwiegespräch führen; + *co. history* of the ~ kings Buch *n* der 4 Könige = Spiel Karten. [2 7] (f. a. all-fours).
Zu 2: to be es. go on all *s.* f. all
Zu 3: a coach and a cin Wagen mit vier Pferden, Vierpänner *m*; well-matched ~ gut zusammenpassendes Biergeßpann.
four-ale (fo'n-äl) \odot *s.* siehe ale 2 1 7.
fourbe(e) \ddot{z} (fu'be) [fr.] **I s.** Schelm *m.*, Betrüger *m.* — **II v/a.** betrügen.
fourbery \ddot{z} (fu'ber-ä) *s.* Betrügerei *f*.
four-hunter \ddot{z} (fu'ber-hä) \odot *s.* Waldfisch-jägerdampf *n* mit vier Booten. [Zau.]
four-ant \ddot{z} (-länt) *a.* u. viergeschäft(es)
four-centered (-hän-t'ä) *a.* arch.: ~ arch gebüchtet (englischer) Spießbogen.
fourch \ddot{z} (fu'ch) *s.* und *v/a.* = fourch.
fourche (fr.: fur-sché) [fr. *a.*, her. (Reus)] mit gegabelten Enden.
fourchette (fr.: fur-sché) [fr. *s.* 1. (Eißsch.) Gabel *f.* — 2. *surv.* Zungenhalter *m.* — 3. \odot = forquette.
four-cleft \ddot{z} (fu'klejt) \odot *a.* vierpaltig.
four-cornered (-fö'n-ä) *a.* vieredig; ~ cap 1 1 7. [vier Ecken.]
fourcorners \ddot{z} (-fö'n-ä) *s/pl.* Regalpiel mit
four-double (-döbl) *a.* vierfach zif-gelelt.
four-edged (-fö'n-edgd) \odot *a.* vierkant-edig.
four-eyes (-äij) *s.*, *sl.*, *co. j.* der eine Brille trägt, Brillenträger(in). [Wanzig.]
four-five \odot (fö' -fai'w) \odot *a.*, *numer.*
fourfold (fö'föld) **I a.** vier-fach, -fältig; ~ block vierfacheiger Block. — **II s.** das Vierfache. — **III v/a.** 1. a. vervierfachen.
four-footed (fö'fut) \odot *a.* vierfüßig.
fourgon (fr.: fur-gä) [fr. *s.* Postwagen *m.*
four-half (fö'häf) \odot *s.* Getränk *n* aus four-ale und Porter(bier).
four-handed (-hän-d'ä) *a.* 1. *zo.* vierhändig. — 2. vierpännig; to drive ~ vierpännig fahren. — 3. *a)* 2 vierhändig, für vier Hände; *b)* Kartenspiel: für vier Personen.
four-horse (-hö'h) *a.* mit Vierern (beipannt), vierpännig; ~ coach Vierpänner *m.*
four-hours *fact.* (fö'a-ü'j) \odot = fourings.
Fourier (fr.: fu-rie, engl.: fu'-ri) *npr.*: François Charles Marie ~ fr. Sozialist (1772-1837). [Lehre f. ob. Stufe *m* n.]
Fourierism \ddot{z} (fu'-ä-ä-nim) *s.* Fourier's
Fourierist \ddot{z} (-käst) *s.* Fourier'st *m* (Anhänger der Lehre Fourier's). [riertifsch.]
Fourieristic \ddot{z} (fu'-ä-ä-nim) *s.* Fourier-
Fourierite \ddot{z} (fu'-ä-ä-nim) *s.* Fourierite
four-inch (fö'a-linč) \odot , ~ lüched \ (-l'nfht) *a.* vierzöllig. [Weiper-brot *n*]
fourings *proce.* (fö'ä'nj) \odot *s.* Vieruhr *f*.
four-in-hand (fö'a-lin-händ) \odot **I s.** 1. Vierpänner *m.* — 2. Biergeßpann *n*. — **II a.** 3. mit Vierern (beipannt), vierpännig; ~ coach Vierpänner *m.* — 4. Vierpänner betri.; ~ club arbeiterlicher Eborittus (Lo.); a good ~ driver ein guter Biergeßpann-fahrer.

four-jaw chuck \odot (fö' -džä tšok) \odot *s.* Zechter: Futter *n* mit vier Bäden.
four-jointer F (-džün-14) *s.* vierteilige Angelrute. [m (wo vier Wege sl. treffen).]
four-leaved (-len-ä) \odot *s.* pl. Kreuzwehl
four-leaved (-läst), ~leaved (-länd) *a.* 1. 4 vierblättrig; ~ herb-paris vierblättrige Finbeere (Paris quadrifolia). — 2. \odot Zähler: vierfüßelig. — 3. \odot zwei- oder twill vier-bündiger, -schäftiger Körper.
fourling (fö'lin) \odot *s.* 1. 4 Bierling *m.* — 2. *cryst.* Bierling(-trystall) *m.*
four-lobed \ddot{z} (fö'lobd) \odot *a.* vierlappig.
fourme(e) \ddot{z} (fö'm) \odot *s.* form.
fournau \ddot{z} (fu'no'), *pl.* -n (n'öf) [fr. *s.*, fr. Minenlampe *f*.
four-oared \ddot{z} und Sport (fö'a-p'd) \odot *a.* mit vier Ruderern, vier-ruderig; Vier-ruderer...; ~ race Bieter-wettfahrt *f*.
four-oclock (-p'ä) \odot *a.* 1. um 4 Uhr flut-fündend, 2 um 4 Uhr die Blüten öffnend zc.; Vier-uhr...; ~ flower = 3. — **II s.** 2. *orn.* = friar-bird. — 3. 4 falsche Sal-pe (Mira-bilis jalapa). — 4. *proce.* = fourings. [Bierfüßungstür *f*.]
four-panelled \odot (fö'pän-ä) \odot *a.*: ~ door
four-part \ddot{z} (-p'ät) *a.* vierstimmig.
four-parted (-p'ät-d) *a.* vierteilig.
fourpence \ddot{z} (fö'p'ns) \odot *s.* 1. Betrag von vier Pence. — 2. *ebm.*: kleines, silbernes Vierpence-stück (= 0,34 Mart).
fourpence-halfpenny \ddot{z} *Am.* (fö'p'ns-hä-p'ä) \odot *s.* 1. 1/2 Vier-einhalb-Pence-Stück *n.* — 2. kleine (*ebm.*) spanische Silbermünze (= 0,20 Mart).
fourpenny \ddot{z} (fö'p'ns) \odot *a.* Vierpence...; ~ bit, ~ piece = fourpence 2.
four-post (-pöst) *a.* mit vier Pfosten; ~ bedstead = four-poster.
four-poster (-pöst-ä) \odot *s.* zweischäftiges Bett mit vier Pfosten, Himmelbett *n*.
four-pounder \ddot{z} (-pänd-ä) *s.*, *artill.* Vierpfünder *m* (Geschütz). [füße *f*.]
fourquive \ddot{z} (fu'-ri) \odot [fr. *s.* Misseten-]
fourrier \ddot{z} (fr.: fur-ri) \odot [fr. *s.* 1. 1. 4 Quartiermacher *m*, Fourier *m.* — 2. Bote *m*.
four-score (fö'fö) \odot *a.* 4 Stiegen = achtzig; (wo)man of ~ Achtzig(er)in.
four-some (-fö'm) *a.* zu (je) vieren.
four-square \ddot{z} (-fö'skw) *a.* 1. vier-eckig, -edig, quadratisch; \odot auch vier-lautig, -schneidig. — 2. *fig.* unnachgiebig, fest, standhaft. [viergeschäftig.]
four-stranded \ddot{z} (-fö'stränd-d) \odot *a.* (Zau) vier-faltig (-fältig) *a.* vierfachwäutig, netz-f.
fourth (fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenthly (-fö'th) *adv.*, *numer.* vier-zehntel \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.* vierzehnte (r, 3); ~ night = fortnight. — **II s.** 2. *numer.* vierzehnter (r, 3). — 3. *arith.* vierzehntel *n.* — 4. \odot Octave *f* der Septime. [Zehnten.]
fourteenths (-fö'th) \odot **I a.** \odot [f. 4] **II s.** 1. *numer.*

fractional (fak't-ich-n'l) a. □ 1. math. e-n Bruch betr.; Bruch...; Zahl: geboren; ~ currency: a) Scheidemünze f; b) Wertgeld n über geringere Beträge; ~ number gebrochene oder Bruchzahl. — 2. fig. e-n Bruchteil ausmachend, unbedeutend, klein. — 3. chem. fraktioniert, teilweise (Separation). Archäolithen u.c. [Vogelstein.]

fraction-are (fak't-ich-n-a'l) s. (Kreis-) fractionäre (fak't-n'-a') a. = fractional. fractionate (fak't-ich-n) v/a. □ b. chem. fraktioniert destillieren; fraktionieren.

fractionation (fak't-ich-n'-ich-n) s., chem. Trennung f durch teilweise, aufeinanderfolgende Operationen; fraktionierte Destillation oder Niederschlagung.

fractionlet (fak't-ich-n-let) s. (Bruch-) Stückchen n.

fractious (fak't-ich) a. □ zänklisch, empfindlich; störrisch, widerspenstig; ~ness (-n'f) s. zänklisches, widerwilliges Wesen.

fracturality (fak't-ich-n'l) a. s. oberflächlicher Bruch oder Riß. fractural (fak't-ich-n'l) a. einen Bruch betreffend; Bruch...

fracture (fak't-ich-n) [af.; lt.] I s. 1. (Zer-) Brechen n; Bruch m (a. min., metall., &c.); ~. — 2. surg. (Knochen-)Bruch m. — 3. fig. Bruch m, Zerwürfniß n, Zersplitterung n. — Syn. fracture von harten (fig.), rupture meist von weichen Dingen (s. fig.). — II v/a. □ b. 1. zerbrechen; to ~ one's arm (sich) den Arm brechen. — III v/n. □ b. 5. zerbrechen; zerplittern.

Zu ~ 2 surg.: columnar ~ säulenförmiger Bruch; compact ~ dichter Bruch; conchoidal ~ muscheliger B.; crystalline ~ körniger, kristallinischer B.; even ~ ebener B.; foliated ~ blätteriger, schieferiger B.; granular oder granulated ~ körniger, körniger B.; hackly, longitudinal, splintery, striated, uneven ~ halter, Längens-, spaltiger, gestreifter, unebener Bruch.

Zu ~ 2 surg.: Colles' ~ Colles' Bruch m des unteren Endes der Speiche des Inter-armes; comminuted ~ Splitter-B.; compound ~ komplizierter B.; greenstick ~ Teif-B. eines jungen Knochens; ~ of the leg, skull &c. Bein-, Schädelbruch m.

fracture-box (fak't-ich-n) s., surg. Bruchfütteral n zur Sicherung e-s gebrochenen Gliedes.

fracture-chalk (fak't-ich-n) s. brüchiger Kalk.

frae (fak't) [am] prp. u. adv. = from).

fragile (fak't-ich) v/a. □ b. zerbrechlich.

fragility (fak't-ich-n) s. = fragility.

fragility (fak't-ich-n) s. 1. Zerbrechlichkeit f. — 2. a. □ metall. Brüchigkeit f. — 3. Gebrechlichkeit f, Hinfälligkeit f.

fragment (fak't-ich-n) [lt.] s. 1. abgebrochenes Stück; Bruchstück n, Fragmente n (a. fig., z. v. unvollständiger Werten). — 2. Abfall m, Bruch m. — 3. O. Meeresbau: ~ pl. of stone Steinbrocken m/pl.

fragmental (fak't-ich-n'l) a., CT.D. fak't-ich-n'l) I a. = fragmentary. — II s., geol. Trümmergestein n.

fragmentarily (fak't-ich-n'l) adv. (bruchstückweise; fragmentarisch).

fragmentariness (fak't-ich-n) s. bruchstückartige Beschaffenheit.

fragmentary (fak't-ich-n) a. (adv. My, i. da) 1. aus Bruchstücken bestehend, fragmentarisch (a. fig.). — 2. geol. aus Trümmergestein bestehend; ~ rock Trümmergestein n, Konglomerat n.

fragmentation (fak't-ich-n) s. Zertheilung f in Bruchstücke, v. z. Spaltung f in Teile, die zu neuen Individuen werden.

fragmented (fak't-ich-n) a. in (Bruch-) Stücke zerbrochen; aus Zerkleinern z. behebend. [von Fragmente(n).]

fragmentist (fak't-ich-n) s. Verjäger m/fragor (fak't-ich-n) [lt.] s. 1. Krach m, Getöse n. — 2. f (a. fragour) = fragrance.

fragrance (fak't-ich-n) s., ~y (-n'f) s. Duft m, Wohlgeruch m, Aroma n.

fragrant (fak't-ich-n) [lt.] a. □ duftend, wohlriechend; ~ness (-n'f) s. = fragrance.

fraught (fak't-ich-n) a. = fraught.

frail¹ (fak't-ich-n) [af., frele, lt. fragilis] I a. □ 1. leicht zerbrechlich, zart, schwach (auch fig.). — 2. gebrechlich, hinfällig, vergänglich (Syn. f. fragile). — 3. provc. schwachsinzig. — 4. f. zartfühlend (SP.). — II f v/a. 5. schwächen. — Vgl. ~ 2.

frail² (fak't-ich-n) s. 1. Weinrotor m (v. z. zur Verwendung von Feigen u.c.). — 2. f. Korb m Feigen u.c. (= ca. 34 Kistogram.). — 3. f. Korbbinde f, Winse f zum Korbflechten.

frail-tigs (fak't-ich-n) s/pl. Korbziegen f/pl. frailness (fak't-ich-n) s. = frailty.

frailty (fak't-ich-n) pl. ~les (-l'f) [lt. fragilitatem] s. 1. Gebrechlichkeit f; Schwäche f, Schwachheit f; F., thy name is woman! Schwachheit, dein Name ist Weib! (SH.H. 1, 2, 146). — 2. fig. Gehtritt m.

fraischeur (fak't-ich-n) [af.] s. Frische f, Kühle f (DR.). [tuden m.]

fraise¹ (fak't-ich-n) ob. provc. (faes) s. Spedpanns- fraise² (fak't-ich-n) [fr.] s., her. Erdbeerblatt n.

fraise³ (fak't-ich-n) [fr.] s. 1. f. große, steife Holz- krause (zur Zeit der Königin Elisabeth u.c.). — 2. f. fr. Pflanzwerk n, Sturmpflanzwerk m. — 3. f. Bohrstäbe f. [Iverschen.]

fraisé (fak't-ich-n) s. mit Sturmpflanzwerk fraken (fak't-ich-n) s. = freckle.

framable (fak't-ich-n) [frame] a. formbar, bildsam (to zu).

framboëla (fak't-ich-n) [neu-It.; fr. framboise] s., med. Framboësie f, Himbeer-Warzenjucht f, Himbeerpocken f/pl. (Hautkrankheit der Aeger auf den Antennen).

framboëloid (fak't-ich-n) a., med. himbeerpocken-ähnlich.

frame (fak't-ich-n) [o/c. fremman, fremian] I v/a. □ b. 1. bilden, bauen. — 2. O. carp., &c. zusammen-passen, -setzen, aneinanderfügen; carp. to ~ a truss ein Gespärre abbinden, ein Gebäude ablegen. — 3. O. Siegel formen, freichen. — 4. v. z. einrahmen; Zeug einspannen. — 5. O. typ. eaz einfüllen. — 6. ~ aufstellen. — 7. fig. bilden, formen, einrichten, machen, fertigstellen; ~. — 8. entwerfen, aus-, erfinden, erfinden; v. z. b. s. Zügen u.c. schmieden. — 9. ~ anpassen, passend machen. — 10. f. stützen. — II f v/n. 11. paßen, stimmen. — 12. f. ob. bibl. fertig bringen (Richter 12, 6). — 13. eilen, streben. — III s. 14. a. Zusammengefügltes; Bau m (auch fig.); mortal ~ sterbliche Hülle. — 15. O. carp. ~ of a building Gebäud n, Holz-, Zimmer-werk n eines Gebäudes; ~ of the carcass Zulage f, Werksatz m. — 16. O. ang.; ~ Gestell n, Gerüst n; ~ Maschinengeßel n; ~ Untergeßel n e-r Lokomotive; ~ Bod m e-r Windmühle; ~. — 17. O. typ. Regal n für Zeilen. — 18. chem., pharm. Tendel n, Arzneiholz n. — 19. O. Notfall m der Pflanzmiede. — 20. f. v. z. Fenster, Thür-, Scherensattel, Lokomotive u.c. Rahmen m; Einfassung f; embroidery ~ Tischrahmen m; to put in (to) a ~ einrahmen (lassen). — 21. v. z. a) Spant n; b) Geringe n, Gefamtheit f der Spanten; ~. — 22. f. a) Rehrherd m, Planherd m; b) ~ of a

gallery Thürstodzimmerung f; shaft ~ Schachtgebiet n; c) ~ (Minen-)Bod n. — 23. hort. Fenster n, Glastahmen m zum Schutz der Pflanzen. — 24. O. (Sinn-, Web-) Maschine f, (Web-)Stuhl m; ~. — 25. f. Floß n. — 26. fig. Körperbau m, Gefüge; Form f, Gestalt f; Einrichtung f, Anordnung f, Seßel m n; ~. — 27. fig. (a. ~ of mind) Stimmung f, Gemütszustand m, Laune f. — 28. f. (Vrjudung) f, Erfinden m.

Zu frame 7: ~ to ~ an estimate einen Übersehof machen; jur.: to ~ an indictment e-n Anklageschrift aufsetzen; to ~ one's thoughts into words seine Gedanken in Worte kleiden.

Zu ~ 16 O.: agr. ~ for drying hay Heu-reiter m, Gestell n z. Heu-trocknen; ~ of a basket Gestell n, Gerippe n eines Korbes; ~ of a carriage Wagen-gestell n; ~ of a loom Holzgestell n e-z Webschubles; ~ of a lathe Gestell n e-r Drehbank; ~ of a saw: a) Sägegestell n, b) Sägegestell n e-r Sägemühle; ~ of a pair of spectacles Brillengestell n; ~ of an umbrella Schirmgestell n; ~ of a saddle Sattelgestell n; ~ artill. ~ of ordnance Lafette f; ~ of a watch Uhrständer m; (sewing) ~ Hejtlade f (Wandbender).

Zu ~ 21 ~: chief ~ s pl. Nicht-, Scher-spanten n/pl.; double ~ Doppel-spant n; foremost ~ Vordspant n; lightened ~ durchbrochenes Spant; longitudinal ~ Längspant; midship ~ Haupt-, Mittel-, Null-spant; reversed ~ Gegenpant; watertight ~ Vollspant, wasserdichtes Spant.

Zu ~ 24 O.: drawing ~ Streck-maschine f; dry ~ Trockenpinnmaschine f; freezing ~ Fuchsigkeitsm m unter dem Webstuhl; spinning ~ Spinnmaschine f; stocking ~ Strumpfstrickmaschine f, Strumpfwirkmaschine f; twisting ~ Zwirnmaschine f; warping ~ Bettel-, Ketten- oder -Rahmenmaschine f; water ~ Kaltwasser-Spinnmaschine f; winding ~ Spulmaschine f.

Zu ~ 26: ~ of government Regierungsförm f; out of ~ in Unordnung; unpasslich; verflümmt. [Mahnleiste.]

frame-bead (fak't-ich-n) [fak't-ich-n] s. Zischerei; ~-board (fak't-ich-n) s. Form-brett n, Holz n.

~bolting (fak't-ich-n) s., carp. Mu-ca.- ~breaker (fak't-ich-n) s., hist. Maschinenwechself-zerlöser m (der sich der Einführung der Maschinenstühle mit Gewalt widersetzt).

~bridge (fak't-ich-n) s. Zochbrücke f.

~dam (fak't-ich-n) s. Damm m, Verdämmung f in Gruben. [Holz n, Klotzwerk n.]

~grate (fak't-ich-n) s., arch. Grundlager- / ~head (fak't-ich-n) s. Weberei: ~ (of the batten) Obersechweif m (der Lade).

~house (fak't-ich-n) s. 1. hölzerner Fachwerkhäus. — 2. f. Zimmer-, Bau-häus n.

~knitter (fak't-ich-n) s. Strumpfwirker m.

~rameless (fak't-ich-n) s. ohne Rahmen, uneingerahmt.

~ramelet (fak't-ich-n) s. kleiner, dünner Rahmen.

~rame-levell (fak't-ich-n) s. Schwage f.

~muker (fak't-ich-n) s. Gestell, Rahmen, Spinnmofchin-machter m. [für Ein- / ~mould (fak't-ich-n) s. Formkasten m]

~piece (fak't-ich-n) s., carp., Zischerei: Rahmenholz n, -flüß n; ~ of a window-casement Fütterflüß n, -flod m eines Fensters.

~pillar (fak't-ich-n) s. Schmieo: Hammerstänke f (meist ~ s pl.). [für Lokomotive]

~plate (fak't-ich-n) s. Längerenahmen m/ramer (fak't-ich-n) [frame] s. 1. Bildner(in) Erbauer(in); Einrichter: e. -2 Urheber(in) Schöpfer(in).

Zu free 5: to be ~ gerade heraus reden; ~ and easy frei und ungeniert; to be ~ and easy es sich (et. zu) bequem machen; ~ and fair offen und ehrlich; to make (od. to be) ~ with a p. sich freibeiten gegen j-n erlauben; I make ~ to ... ich bin jo frei, zu ...

Zu ~ 7: ~ from business geschäftlich nicht behindert, unbeschäftigt; ~ from care sorgenfrei; ~ from disease gesund; ~ from fear furchtlos.

Zu ~ 8: ~ church Kirche f. mit unentgeltlichen Zügen; ~ library öffentliche Bibl.; othek; ~ (public) school Freischule.

Zu ~ 9: ~ on board (abbr. f. o. b. and F. O. B.) frei an Bord (zu liegen); ~ on the waggon frei auf den Wagen; ~ admission freier Zutritt; ~ pass Freipass f.; to have ~ quarters freigehalten werden; ~ table Freitisch m; ~ ticket Freibillet n.

Zu ~ 12: ~ city (ober town) freie (Reichs-)Stadt; ~ denizen freier Bürger (f. a. free-denizen); ~ port Freihafen m; to make a p. ~ of a city j-m das Bürgerrecht verleihen; fig. to be made ~ of das Bürgerrecht erworben haben in.

Zu ~ 19: ~ to ~ a boat ein Boot auslösen (das Wasser ausheben); to ~ one's conscience sein Gewissen erleichtern; ~ metal, to ~ from copper entkupfern; F to ~ one's mind seinem Herzen Luft machen; ~ to ~ a mine from water eine Grube von Wasser lösen; to ~ a prisoner, a slave einen Gefangenen, einen Sklaven freilassen; ~ to ~ a ship ein Schiff lenzumpfen.

Verbindungen mit free, die nicht als selbständige Zitate aufgeführt sind, hude man unter free selbst.

free-and-easy f (frei-und-!-je) s. gemüthlicher Klub in einem Wirtshaus, lustiger Kneipabend. [francier.]

free-beam (frei-bim) s. einseitiger Balken

free-bench (frei-bensch) s. jur.: Wittum n.

free-board (frei-bord) s. Freibord m (Zeit der Seite e-z Schiffes, zwischen Wasserlinie u. Deck)

free-booker (frei-büt-ber) s., st. Verfasser m von Raubausgaben von Büchern u.

freeboot (frei-büt) s. r. n. (v. a. freibeuterei) freieren. — II f. s. Freibeuterei f.

freebooter (frei-büt-ber) s. Freibeuter m, Plünderer m; (See-)Räuber m.

freebooting (frei-büt-ber) s. Freibeuterei f.

freeborn (frei-börn) s. freigebohren.

free-chapel (frei-tschep-äl) s. v. der Gerichtsbarkeit eines Klosters freie Kapelle.

free-chase (frei-tschep-äl) s. = frank-chase.

free-company (frei-töm-pä-n) s., hist. Freicorps n, Freischar f.

free-cost (frei-köst) s. Kostenfreiheit f.

free (frei) pret. u. pp. von free.

free-denizen (frei-de-n-lin) v/a. zum freien Bürger machen.

freeman (frei-d-män), pl. ~men (m-än) s. Freigelassener m.

freedom (frei-d-öm) s. (a. s. f. u. s. m.) meist Freiheit f: 1. Unabhängigkeit f. — 2. Ungehörtheit f, Freiheit n. — 3. We nehmen, Rede: Ungezwungenheit f; Zwanglosigkeit f, Freimütigkeit f, Offenherzigkeit f; b. s. übergroße Vertraulichkeit f; Freizügigkeit f, Rücksichtslosigkeit f. — 4. Freisein n, Weisheit f (von don); ~ from passions Leidenschaftslosigkeit f. — 5. Leichtgläubigkeit f, Fertigkeit f; ~ Lebhaftigkeit f des Werts. — 6. pol. Freiheit

f. Gerechtigkeit f, Vorrecht n, Bürgerrecht n; ~ — 7. f. freie Benützung; ~ of repeal bedingungslose Rückberufung (SH. J. C. 3, 1, 54). — 8. f. Freigebigkeit f (CH). — Syn. freedom die persönliche Freiheit, das Freisein von et. oder ein Vorrecht; liberty Freiheit von einem Zwang.

Zu freedom 1: ~ of conscience Gewissensfreiheit f; ~ of the press Pressefreiheit f; ~ of speech Redefreiheit f; ~ of trade Handelsfreiheit f; ~ of the will Willensfreiheit f.

Zu ~ 6: (honorary) ~ of a city (Ehren-)Bürgerrecht n; ~ of a company Meisterrecht n; to take out one's ~ sein Bürgerrecht erwerben.

freedom-line (frei-d-öm-län) s. Bürgerrechtsgeld n. [s. = frithstool.]

freedstole, ~stool f (frei-d-öt-äl, ~stül) freedwoman (frei-d-wüm-än), pl. ~en (w-lm-in) s. Freigelassene f.

free-falling tool (frei-fäl-lln-tül) s. Freifallbohrer m.

free-fighter (frei-fät-ler) s. Freischützer m (während des Bürgerkrieges).

free-fisher (frei-fisch-er) s. privilegiierter Fischer. [gerechtigkeits f.]

free-fishery (frei-fisch-er-er) s. Fischerei f.

free-fold (frei-föld) s. Fristrecht n.

free-footed (frei-füt-öt) a. frei, ungehindert in der Bewegung.

free-hand (frei-händ) a. freihändig; ~ drawing Freihandzeichnen n; ~ live aus freier Hand gezogene Linie.

free-handed (frei-händ-öt) a. 1. mit freien Händen, ungehindert. — 2. freigebig.

free-handedness (frei-händ-öt) s. Freigebigkeit f, Großmuth f.

free-hearted (frei-här-töt) a. 1. freimütig, offenerherzig. — 2. freigebig, großmütig.

free-heartedness (frei-här-töt) s. 1. Freimütigkeit f. — 2. Freigebigkeit f.

freehold (frei-höld) s. 1. jur.: a) ehm. Besitz m eines Freisassen; b) Freigut n, freier Grundbesitz; to abate (into) a ~ j. abate 13. — 2. fig. freier, unbeschränkter Besitz.

freeholder (frei-höld-ber) s. ehm.: 1. Freisasse m. — 2. Besitzer m eines freehold (f. ss).

freehold-land-society (frei-höld-länd-söt-ät) s. Gesellschaft, welche Güter in freehold-Parzellen zerlegt.

freelage (frei-läd) s. jur.: Bürgerrecht n.

free-lance (frei-läns) s. 1. Mäntel: Söldner(anführer) m. — 2. Freibeuter m. — 3. fig. j. der sich in Rede und Schrift große Freiheiten herausnimmt; rüchichtsloser Gegner. — 4. st. leichtfertiges Frauenzimmer, lose Dirne.

freelage (frei-läd) s. = freelage.

free-liver (frei-liv-er) s. Schlemmer m.

free-living (frei-liv-ing) s. 1. Schlemmer n. — II a. 2. s. schlemmend. — 3. zo. abgelöst oder getrennt (vom Votpenstock) lebend.

free-lover (frei-löv-er) s. Anhänger m der freien Liebe. [der freien Liebe.]

free-lovism (frei-löv-ism) s. Lehre f von freeley (frei-löv) adv. 1. frei, offen, bereitwillig, freigebig u. (f. free). — 2. tüchtig, hart; lebhaft; ~ bids were made ~ starke Angebote erfolgten.

freeman (frei-män) npr. (Fria.); Edward Augustus ~ engl. Geschichtschreiber (1823-92).

freeman (frei-män), pl. freemen (men) s. 1. freier Mann. — 2. (vollberechtigter) Bürger. — 3. f. Freigelassener m. — 4. f. hist. = eorl. — 5. f. f. to lush a ~'s quay auf eines anderen Kosten trinken.

freemartin (frei-mar-tin) s. mit einem Vullentafel zugleich geborenes Stuchkalb, das meist unfruchtbar bleibt.

freemason (frei-mö-än) s. Freimaurer m; ~'s lodge Freimaurerloge f.

freemason (frei-mö-än) a. freimaurerisch.

freemasonry (frei-mö-än-ri) s. 1. Freimaurerei f. — 2. geheime Bruderschaft.

freemason's-cup (frei-mö-än-föp) s. Getränk aus (schottisch) alte und Sherry u.

free-milling (frei-mil-ing) a., metall. leicht reduzierbar (von Gold- und Silbererzen).

free-minded (frei-mänd-änd) a. sorglosfrei.

freeness (frei-ness) s. 1. Freiheit f, Freisein n. — 2. Freimut m, Offenheit f, Offenherzigkeit f. — 3. Freigebigkeit f, Großmuth f. — 4. theol. the ~ of divine grace Freiheit f der Gnadenwahl.

freer (frei-er) comp. von free.

freer (frei-er) s. Weiser(in).

free-soil Am. (frei-föil) a. Freiland...; ~ party Freilandpartei f gegen die Ausdehnung der Sklaverei. [der Freilandpartei.]

free-soiler Am. (frei-föil-er) s. Mitglied n)

free-soilism Am. (frei-föil-izm) s. Grundfrage m/pl. der Freilandpartei.

free-spoken (frei-spöken) a. frei, freimütig (Rede); ~ness s. Freimütigkeit f.

freest (frei-est) sup. von free.

free-standing (frei-ständ-ing) a. freistehend.

freestone (frei-stön) s. 1. Sandstein m, Haier, Quaderstein m; ~ walling Haierstein, Quadermauer f. — 2. ~ hort. Freistück m mit loser Steinfrucht. — II a. 3. ~ hort. mit leicht vom steile abblösbarem Stein (s. Freistück).

freestone-coloured (frei-stön-föil-öt) a. sandsteinfarben (SH. As. 1, 3, 25).

free-swimmer (frei-fvüm-er) s. nahe der Wasseroberfläche schwimmender Fisch (Vering u.). [Freischwimmer.]

free-swimming (frei-fvüm-ing) a., zo. freet (schott. (reit) s. 1. Aberglaube m. — 2. abergläubischer Gebrauch.

freethinker (frei-think-er) s., theol. Freidenker m, Freigeist m.

freethinking (frei-think-ing) s. freies Denken; die. theol. Freigeisterei f. — II a. a. freidenkerisch, freigeistig.

free-tongued (frei-töng-üd) a. freimütig.

free-trade (frei-träd) s. Freihandel m.

free-trader (frei-träder) s. Freihändler m.

freey (frei-ä) a. abergläubisch.

freewarren (frei-wär-än) s. freies Jagdrecht.

freewill (frei-will) s. 1. freies Wille (= free will). — II a. 2. aus freiem Willen, freiwillig. — 3. phls. die Willensfreiheit betreffend. — 4. Am. F. Baptist Bapt'ist m, bei dem der freie Wille maßgebend ist.

free-willed (frei-will-öt) a. mit Willensfreiheit ausgestattet.

freewoman (frei-wüm-än), pl. ~en (w-m-än) s. freie Frau, Freie f. [Ehrlichsteller.]

free-writer (frei-wäit-er) s. freigeistiger/freezable (frei-fä-äl) a. gefrierbar.

freeze (frei) Hom. Friese, frieze [a. e. froesan] (pret. froze; p. p. frozen, f. froze) 1 v/a. 1. gefrieren machen, zum Gefrieren bringen. — 2. erziehen oder erstarren (machen), durst säte toten. — 3. fig. vor Räte schanden machen. — 4. to ~ in in Eis einschließen. — 5. F Am. to ~ out betreiben, F hinausgraben. — II n. 1. 1. gefrieren, zu Eis werden. — 2. erziehen, erharren (aus to to death). — 3. (in impers.) frieren, auf dem Gefrierpunkt sein (weiter); it is freezing hard es friert hart. — 4. vor Räte schanden. — 10. bitterlast sein. — 11. fig. kalt werden, erliden. — 12. Am. (for) heftig oder heftigüchtig münzen. — 13. F Am. to ~ (on) to mit Zügigkeit hangen an, nicht lassen von, F erpicht sein auf. — 14. F Am. fig. to ~ up im Benehmen heiz und kühl werden. — III f. s. 15. Gefrieren n, Frieren n, Erfrieren n. — 16. Am. Frost m.

freeze² + (jal) s., arch. = frieze¹.
freezer (jal' - fize) s. 1. ♂ Gefrier-apparat m. (Eismaschine) f. — 2. F. falter Winter-tag. — 3. sl. vtr Winterjacke f. u. (Sten-Gelege). — 4. sl., fig. vtr Erfaltende, Eißge (von Personen und Eaden).

freezing (jal' - fize) / Hom. friezing I a. □
1. auf oder unter dem Gefrierpunkt; sehr kalt; Gefrier-..., Kälte-... (s. a. die Züge). — 2. fig. kalt, unnahbar, stoß. — II s. 3. Gefrieren n. Erklären n. — 4. f. fig. kühle Behandlung.

freezing-apparatus (jal' - fize - ap' - pa' - ra' - tus) s. Gefrier-apparat m, Eismaschine f. [Gefrieren gebracht werden.]

~box (- boks) s. Behälter, in dem Eißge zum

~engluce ♂ (jal' - fize - en - dʒ' n) s. Zus-macherei: Rotiermaschine f.

~machluc ♂ (- m' - schin) s. Eismaschine f.

~mixture (- miltʃ - tʃ' n) s., chem. Kälte-mischung f.

~point (- p' - int) s., phys. Gefrierpunkt m; a. fig. at ~ auf dem G.; erlaltet, abgeföhlt.

freight (frait) (Reisenform von freight) I s.
1. Schiff- u. Fracht f, Ladung f (a. fig.); 2. Frachtteld n, Fruchthohn m; 3. Heuergeld n, Mietpreis m für ein Schiff. — 4. Fracht-beförderung f, transport m. — II a. ö. Fracht- u. Last-..., Güter-... — III v/a. D. a. 6. Schiff n. besichtigen, beladen (s. a. fig.); ↓ to ~ for ~ laden ob in Ladung bringen nach ... — 7. Schiff heuern, mieten. — 8. als Fracht befördern, transportieren; to ~ by parcels Stückgüter laden.

Zu ~ 1 ♂: ~ as in charter-party Fracht f laut Charterpartie; ↓ ~ by the month Monatsfracht f; U. S. by ~ per Frachttag; ↓ dead ~ Fout-fracht; ↓ ~ by (for ob. on) the round, ~ out and home Fracht f für die Hin- u. Rück-reise; ~ by the ton Tonnen-fracht f; clear ~ net ~ Nettofracht f; full (whole) ~ ganze, volle Fracht; gross ~ Bruttofracht f; returning ~ Rück-fracht f; ~ home Verfracht f, kommende Fracht; ~ out Hinfracht f; ~ per diem Zeitfracht f; ~ service Güter-abfertigung f; to let a ship go on ~ ein Schiff auf Ladung, in Fracht gehen I; ↓ to sail (to trade) on ~ auf Fracht fahren; to make, to engage the ~ die Fracht bedingen; to take in ~ in Fracht nehmen; to take in ~ for ~ Ladung einnehmen nach ..., verladen nach ...; to take a ship to ~ ein Schiff besichtigen.

Zu ~ 2 ♂: additional ~ Frachttu- schlag m; advance of ~ Frachtvorschuß m; free of ~ franco Fracht; terms pl. of ~ Fr.-bedingungen f pl., Preise m pl.

freightage (frait - tʃ' dʒ) s. = freight.

freight-car Am. (frait - la) s. Güter-wagen m. [Güterzugmaschine f.]

freight-engluce Am. (- en - dʒ' n) s. I

freighter (frait - tʃ' n) s. 1. ♂ Schiffs-beurer m., mieter m, Verfrachter m. — 2. Waren- verfrachter m, Güterpediteur m. — 3. ↓ Fracht-, Handels-schiff n.

freight-house Am. (frait - haʊs) s. Waren-lagerhaus n. [Ladung.]

freightless (frait - l' s) a. ohne Fracht ob.

freight-train Am. (frait - t' n) s. Güter-zug m.

fret, fretty f. fret, froety.

fremd + ob. (frem) I a. 1. fremd. — 2. nicht verwandt. — 3. fremd, fonderbar. — 4. entfremdet; feindselig. — II s. 5. a) the ~ Fremde f, fremdes Land; b) ↓ die Fremden m pl.

fremed + ob. (frem - d) = fremd.

fremescence (frem - se - ns) s. auf-rührerischer Varn.

fremescent (- nt) a. auf-rührerisch.

Fremont (frem - mont und jal' - m' nt) npr.
French (frentʃ) [a. r. *Francie*, m. e. *Frankisch*, *Franche*] I a. 1. (abbr. F., Fr.) französisch f. — 2. pror. anständlich, fremd; ungewöhnlich, selten. — II s. 3. das Französische, französische Sprache; ↓ pedlar's ~ Gaubler, Rot-welsch n; to know ~ Französisch können. — 4. coll. tho ~ die Franzosen pl.; ~ and English ein Raubspiel, wobei zwei Parteien sich gegenseitig an den Händen herbeizugreifen suchen; F to frighten the ~ großen Schreck einjagen.

Zu ~ 1: ~ Alphabetisch nach den Substantiven: ~ asparagus Stiele asparagus; ~ bean f, bean² I; ~ bed französisches Bett (mit der Längseite an der Wand stehend u. mit Vorhängen); ~ berry = Avignon berry; ~ blue edites, natürliches Ultramarin, Posu'rblau n; ~ boiler = tubular boiler (s. boiler 4 f); ~ brace = angle-brace; ~ brandy Cognac m; Franzbranntwein m; ~ bread Weißbrot n; ~ cambrie sehr feine Wolleinstwand zu Tafeldecken n; ~ canon Missal f, Großkonon f (Schreit-art); ~ canvas Art Grenadine n, Stoff m zu dauerhaften Tischtüchern; ~ min. = chalk Art Zallum n, Söndereideireide f; ~ cowslip f, cowslip 2; *cant* ~ cream Cognac n zum Tee oder Kaffee getrunken; ~ crown: a) num. franz. Gebirg; b) ↓ *cant* (turs Syphitis enthaltend) Glage; ~ daisy Art Wucherblume f (*Chrysanthemum frutescens*); ↓ med. ~ disease Franzosenkrankheit f, Syphilitis f; ~ ell französischer Elle (nat. s. xx); ↓ to make ~ lakes Tare von innen nach außen in langen Buchten anstehen; ~ fall = falling-band; P med. ~ gout Syphilitis f; ~ grass, ~ honeysuckle angebaute Sparlette (*Onobrychis sativa*); ~ green Wäffer, Stein-grün n (Wasserfarbe); ~ horn Waldhorn n; sl. to take ~ leave:

a) ohne Abschied (aus einer Gesellschaft u.) weggehen, f sich französisch empfehlen; b) sich heimlich aus dem Staube m., ohne seine Schulden zu bezahlen; P ~ letter Gondom m, Präferoval' v n; ~ marigold Sant', Toten-blume f (*Tagetes*); ~ mercury jähriges Bingletrout (*Mercurialis annua*); med. ~ measles pl. Möteln pl.; ~ nut Walnuß f; ~ oak Kuhhornbaum n (*Bucida buceros*); orn. ~ pie großer Buntjpecht (*Picus major*); ~ plums pl. gedörrte französische Pflaumen f pl.; ~ polish Möbelpolitur f; ~ polisher Möbelpolierer m; ↓ med. ~ pox = disease; ~ red rote Schminke f; ~ rice = amel-corn; ~ roll längliches, feines Milchbrot; arch. ~ roof Mansarden-dach n; ~ rose franzöj. Eßig-rose f (*Rosa gallica*); ~ salad grüner (aus franz. Weite zubereiteter) Salat; ~ slops pl. Bluderhosen f pl.; ~ spar-row-grass Art Milchfleck m (*Ornithogalum pyrenaicum*); ♂ Zärderei: ~ tub Mischung von Zinn-äther u. Bleisalz; ~ vinegar Wein-essig m; ~ weed Cayenne-Commelque f (*Commelina Cayenneensis*); ~ wheat Buchweizen m (*Polygonum fagopyrum*); min.: ~ white Zallum n; ~ willow: a) schmalblättriges Weidenröschen (*Epiclinium angustifolium*), b) Mandelweide f (*Saxifraga hypnoides*); ♂ carp. ~ window: a) (bis zum Boden gehendes) Zylinderfenster, b) Glasstür f. [s. Franzöjierung f.]

Frenchliation f (fren - sch' - i - sch' - sch' n)

Frenchify (fren - sch' - i - sch' - i - sch' n) v/a. D. d. fran-zöjieren, nach französischem Muster bilden.

Frenchness (fren - sch' - n' - s) s. übertrie-benes Franzöjentum in äußerer Erscheinung u.

Frenchism (fren - sch' - n' - sch' m) s. französische Wode, französischer Wesen; fr. Sprach-eigenheit f. [jöslicher Art.]

Frenchlike (fren - sch' - i - sch' - i - sch' n) a. nach fran-zöjisch

Frenchman (fren - sch' - m' - n) pl. ~men (- m' - n) s. 1. Franzöjose m. — 2. ↓ franzöjisches Schiff.

Frenchwoman (fren - sch' - w' - m' - n) pl. ~en (- w' - m' - n) s. Franzöjose f.

Frenchy f (fren - i - sch' - i) I a. meist contp. übertrieben französisch in äußerer Erscheinung u. — II s. Franzöjose m. [= befreund.]

frend + (fren) I s. = friend. — II f/a. frenetic (al □) (fren - e - tik - ll, em.: fren - e - tik - ll; jn' - ne' - tik - ll) a. 1. e. krankes Gehirn betr.; Gehirn-... — 2. tobdrchtig, wahnsinnig.

frenetic, rave + (fren - e - tik, aliv) a. wahnsinnig.

frenum ♂ (jal' - n' - m) pl. a. ~a (- na) [lt.] s., anat. Band n; ~ linguae Zungenbändn.

frenzical (fren - e - tik - al) a. = frenetic 2.

frenzled (fren - e - t' d) a. □ zum Wahnsinn getrieben, wahnsinnig.

freuzy (fren - e - t' s) [af]. *francaise*, *frenesie*, [lt. *phrenesis*] I s. (a. sl.), pl. ~les (- l' s) Wahnsinn m; Tobdrcht f, Raseri f. — II + a. = frenetic 2. — III v/a. D. d. wahnsinnig n., zum Wahnsinn bringen.

Freu, oder freq, abbr. = frequentative.

frequency (fren - kw' - n' - si) s. 1. h'ufig m; 2. h'ufig m (Wolfs-)Wenge f. — 2. ~ = frequency.

frequency (fren - kw' - n' - si) s. 1. h'ufigkeit f, h'ufiges Vorkommen n, h'ufige Wiederholung. — 2. + = frequency 1.

frequent¹ (jal' - kw' - nt) [lt. *frequent-em*] a. □ 1. h'ufig, öfter (vorkommend); to be of ~ occurrence häufig vorkommen. — 2. to be ~ in et. häufig thun, anwenden. — 3. + gedrängt voll. — 4. + v'igennant.

frequent² (jal' - kw' - nt) [lt. *frequentare*] I a. v/a. 1. häufig (er oft besuchen). — 2. + (er)jüßen. — II v/n. 3. regelmäÙig verkehren (SH.R.II, 3, 6).

Zu ~ 1: to ~airs die Messen besuchen; to ~ a house in et m Hause anzukommen; to ~ a public-house Stamingast in et m Wirtschaft sein; to ~ the theatre das Theater flüchtig besuchen. [gänglich.]

frequentable (fren - kw' - nt - e - ble) a. zu-

frequentage (fren - kw' - nt - e - dʒ) s. häufiges Besuchen. [häufiger Besuch.]

frequentation (fren - kw' - nt - e - sch' n) [lt. s.]

frequentative ♂ (fren - kw' - nt - e - tiv) [lt. gr. I a. frequentati v; ~ verb = II. — II s. frequentati v'um n.]

frequentator (fren - kw' - nt - e - tiv) s. (häufiger) Besucher.

frequentness (jal' - kw' - nt - n' - s) s. = fre-

quency 1.]

Frere (fai' - r) npr. (Vern.). [quency 1.]

Fr. E. S. abbr. = Fellow of the Royal Entomological Society.

fresco (fres - ko) f. (fres - k' - ed oder fres - k' - ed) [af.] s. fahler Gong, schattiger Ort.

fresco (fres - ko) pl. ~es (- l' s) [lt.] I s. 1. *paint*. Fresko n (Wasser u. Erwärme auf trocknem Ralt); to paint in ~ (oder al ~) in Fresko malen. — 2. ~ frische f, Röhlic; Schatten m; in ~ in seiner Luft (s. a. al-fresco). — II v/a. D. a. 3. in Fresko malen (Wände). [malen m.]

fresco-painter (fres - k' - o - pä - n' - t' s) s. Fresko-

fresco-painting (fres - k' - o - pä - n' - t' s) s. 1. Freskomalerei f. — 2. Freskogemälde n.

fresh (fres) [a. r. *fersc*] I a. □ (f. - ly) mit frisch: 1. frisch, noch in unberändertem Zustehen, in früherer Kraft, unberodert, unvermelt u. v. — 2. fig. gesund, blühend, jugendlich; 3. geistig frisch, munter, lebhaft. — 4. neu, frisch: a) erst vor kurzem entstanden oder hergestellt u.; b) noch nicht ge-

draucht; 7. — 5. eriricht, neu geschächt. — 6. (Luft, Wind, Brunnen, Quellwasser etc.) frisch, luftig; 7. — 7. (Steig, Fisch, Butter) ungeschlagen. — 8. (Frischwasser etc.) frisch (im Gegensatz zum Seewasser). — 9. fig. neu, noch ungebraucht. — 10. sl. angetrunken, benebelt. — 11. (Korn): nicht (nicht beutelt). — 12. Am., sl. fed, vorlaut, zudringlich. 13. (Wasser, gelind, mild, (Wasser)). — II adv. 14. frisch, luftig; † it blows ~ es weht frisch. — 15. vor kurzem; von neuem. — III s. (pl. ves. jué'fch-í) 16. † ed. prov. Bach m., Quelle f. — 17. prov. oder Am. Blut f., Überschwemmung f., Hochwasser n. — 18. Am. in die See sich ergebender Süßwasserstrom; es pl. Brackwasser n. (Mischung von Süß- u. Seewasser an Flussmündungen). — 19. (Korn): gelindes (Winter-)Weiter, Zauwetter u. — 20. sl. = Freshman. — 21. * best ~ j. best 1 7. — IV † v/a. u. v/n. 22. = Freshen.

zu fresh 1: cigar nicht abgelagerte Zigarre (vgl. a. ~ 4 7); to keep meat ~ Fleisch frisch erhalten; still ~ in one's memory noch frisch im Gedächtnis. zu ~ 2: F as ~ as a daisy, as ~ as paint frisch, blühend wie eine Kiste. zu ~ 4: arrival etc. Neuaufgenommenes; neuer Aufschwung; to light a ~ cigar sich e-frische Zigarre anzünden; ~ eggs pl. frisch gelegte Eier n. pl.; ~ fruits (pl.) neue, frische Früchte f. pl.; ~ meat frisch(es) (vor kurzem gekochtes) Fleisch; a ~ sheet of paper ein neuer Bogen Papier; to put on ~ linen frische Wäsche anziehen; ~ misfortune neues Unglück; ~ news pl. frische Neuigkeiten. zu ~ 6 7: ~ breeze frische Brise; ~ Gale stürmischer Wind; ~ way gute Fahrt. [ausgehübt.]

fresh-blown 7 (jué'fch-blén) a. faeben fresh-coloured (jué'fch-órd) a. von frischer, gesunder (Gesichts-)Farbe.

freshen (jué'fch) v/a. 1. v. a. 1. v. erneuern, erfrischen, beleben. — 2. frisch machen; entialzen (Seewasser), (Ausz)wässern (Fische, Fleisch). — 3. v. der Reibung ausgelesene Zaufler durch Veränderung der Lage erneuern. — II v/n. 4. frisch, glänzender od. heller werden. — 5. v. Wind: auffrischen, zunchmen. — 6. frisch werden, den Salzgehalt verlieren. [Freshman 2.]

freshier (jué'fch-í) s. Studenten 2.) freshlet (jué'fch-í) s. 1. † Bach m. — 2. Am. = fresh 17. [(S.H.L.VIII, 2, 3, 56).]

fresh-fish † (jué'fch-fish) s. Neuling m. freshly (jué'fch) adv. 1. frisch etc. (nicht fresh). — 2. vor kurzem, von neuem, neuerdings.

freshman (mán) 1 s. (pl. men, men) 1. † Neuling m., Anfänger m. — 2. univ., sl. Zuchts m. (Student im ersten Jahre; i. a. class 5c); abbot of men neue abbot 1 7; Freshman's Bible Unübersichtl. geistliche n/pl., -katalog m., -kalender m. — II a. 3. Zuchts...; zur untersten Klasse eines College (i. ds) gehörig; U.S. freshman class unterste Klasse eines vierklassigen College.

freshmanhood (jué'fch-mán-hud) s. Neulingsstand m.; univ. Zuchtsium n.

freshmanite (jué'fch-mán-ít) a. Neulings...; univ. Zuchts...

freshmauship (jué'fch-mán-ship) s. Zustand m. eines Neulings oder univ. Zuchts.

freshment † (jué'fch-mént) s. Erfrischung. freshness (jué'fch-néss) s. mein Frische f.: 1. Neuhet f. — 2. Ungebrauchtheit f. — 3. Ungefahrtheit f. — 4. Frische f., Gesundheit f., Kraft f. — 5. Ungefügigkeit f., Unverderbenheit f., Unverweltheit f. — 6. Lebhaftigkeit f., Munterkeit f., Schneelligkeit f. — 7. (Wind, Luft) Frische f., Kühle f. — 8. rötliche Gesichtsfarbe.

fresh-new † (jué'fch-njú) a. (ganz) unerfahren (S.H.L. 3, 1, 41). [mous.] fresh-run (jué'fch-rún) a., ichth. = anadrom-fresh-shot (jué'fch-šot) s. Brad., Oberwasser n an einer Flussmündung (i. a. fresh 18).

fresh-sophomore Am. (jué'fch-šó-mó) abbr. fresh-soph., univ. i. der im zweiten Studienjahre in ein anderes College übertritt.

fresh-water (jué'fch-wá-ter) a. 1. Süßwasser...; Fluss..., Küsten..., Landsee...; 2. F unerfahren; frisch angeworben (Seemat); 7.

zu ~ 1: ichth. ~ fox = carp 2 1; geol. ~ limestone Süßwasserfall m.; † cant ~ mariners pl. bettelnde Bettler, die sich für laßfrüchtige Katrolen ausgeben; orn. ~ marsh-hen ameritanische Zumpfsuhn (Kallus legans); ~ sailor Fluss-, Küsten-schiffer m.; zo. ~ shrimp gemeiner Fohltreß (Gammarus pulex). zu ~ 2: ~ jack angehender Matrose; ~ soldier: a) Petrut m, b) Karol-artige Wasserfcheere (Stratiotes alai des).

fresh-watered 7 (jué'fch-wá-ter) a. frisch gewässert; mit frischem Wasser versehen.

freshwoman (jué'fch-wóm-n) , pl. wen (jué'fch-wóm-n) s., univ., sl. Zuchtsin f.

Fresnel (fr.: fré-né) npr. fr. Physiker (1788 bis 1827); ~'s lens Fresnel'sche (aus hohleichen Prismen zusammengesetzte Leuchturm-)Linse.

fret † (jué't) [a/e. frétan, dtich reffen] 1 v/a. De. 1. (zer)zerren, (zer)zugen (a. fig.). — 2. ab-, auf-, reiben, abnutzen; wundreiben (Gaut). — 3. kränzelt (Wasserriegel); auf-, reiben, heftig bewegen; the horses were ~ted into a foam die Pferde wurden fo uruhig, daß sie schäumten (ll.). — 4. fig. ärgern, kränken; erzüren; bekümmern, beunruhigen. — II v/n. De. 5. zerzerren oder zernagt werden. — 6. sich abnutzen, sich abreiben, Haut etc.: sich abshälen; Reider: sich abtragen; † verderben, maßern (S.H.). — 7. sich einzerren; eindringen (into in). — 8. sich kränzeln (Wasserriegel); aufwallen. — 9. fig. sich ärgern; erzüren od. bedrießlich sein; sich bekümmern, sich beunruhigen; don't ~ about it! machen Sie sich keine Kopfschmerzen darüber!; to ~ and fume, to fuss and ~ sich abärgern, vor Wut schäumen (at über). — 10. Am. to ~ in Wein verschneiden. — III s. II. Abnutzung f., Abreiben n; Zerzerren n der Wetalle durch Säuren. — 12. abgeriebene oder abgeschabte Stelle. — 13. med.: a) Wundreiben n der Gaut bei kleinen Kindern; b) (Gaut-)Auslösung m, Zedchte f. — 14. Kränzeln n des Wasserriegels; Aufwallen n; to be on (or upon) the ~ arbeiten, gären (Zuassigkeiten). — 15. fig. Ärger m, Verdruß m, Zorn m; Sehnigkeit f., Leidenschaftlichkeit f; to keep a p. in a continual ~ j-n in beständiger Aufregung erhalten. — 16. † ~ of wind Windstoß m. — 17. v. Fundpunkt m weggeschwemmter Geyzenausstern. — 18. v. Art Dopp-glajur f.

fret 2 † (jué't) 1 v/a. schmücken, verzieren. — II s. oft mit Edelsteinen geschmücktes Haarneh aus Gold- oder Silber-draht.

fret 3 (jué't) [r. frette; it. ferrata Eisen-gitter] 1 s. 1. verlodtene od. durchbrochene Verzierung (= fretwork 2). — 2. arch. gebogener Stab als Fries, u. Verzierung, Dcmonent n à la greeque; Zinnenreies m; diamond ~ Kautenreies m; labyrinth ~ Labyrinthreies m; lozenge ~ Kautenstab m. — 3. her. sich kreuzende Bänder n/pl., Gitter(wert) n; ~ coupled guter-daltches Wappenschild mit nicht an den Schildrand reichenden Bändern. — II v/a. De. 4. arch. mit gebrochenen Stäben verzieren; mit Gitter- oder Schmuckwert versehen. — 5. † bunt(freijig) machen, streifig durchziehen (S.H.J.C. 2, 1, 104). — Vgl. ~ 1, 2, 4 u. 5.

fret 4 † (jué't) 1 s. 1. Bund m, Griß m an Saiten-instrumenten. — II v/a. De. 2. mit Bänden oder Grißen versehen. — 3. † Griße thun oder Töne greifen auf (dat.) (S.H.L. 2, 388; Wortspiel mit fret 1 4).

fret 5 † (jué't) [it. fretum] s. Meerestarm m, Meerenge f. — Vgl. ~ 1 bis 4.

fretful (jué't-ful) [fret 1] a. 1. † (zer)zerrend, (zer)zugend; abnutzend. — 2. gekränzelt (Wasserriegel); aufgeregte, heftig bewegt; aufwallend. — 3. fig. ärgerlich; mürrisch, reizbar, bedrießlich.

fretfulness (jué't-ful-ness) s. jählechte Laune; Reizbarkeit f.; Verdruß m.

fretless † (jué't-les) v/a. = fret 3.

fret-saw (jué't-sá) s. Loch-, Laub-säge f.; kleine Schwefelsäge; ~ patterns pl. Vorlagen f/pl. für Laubsägearbeit.

frett (jué't) s. = fret 1 7 und 18.

frettag (jué't-á) [r.] s., artill. = frette. [Verdruck m.]

fretting † (jué't-íng) s. Reibnut m, frette 0 (jué't) [r.] s., artill. Eisen- oder Stahlring m zur Verstärkung einer Bombe.

fretted (jué't-éd) a. 1. zerzerren etc. (i. fret 1). — 2. durchbrochen; mit verlodtenem Gitter- od. Schmuckwert verziert. — 3. her. Verzählungen.

fretten (jué'tn) a. 1. † eingezessen, ...arbig; pock- u. vademarbig. — 2. v. her. mit einander verlodten (Wappenschilder).

fretter (jué't-er) s. Zerzerrender, zer-, Magen- der, s) etc. (i. fret 1).

fretty (jué't-í) a. 1. mit erhebener Arbeit, gebrochener Stäben etc. geziert. — 2. her. mit e-m Gitter aus sich kreuzenden Bändern bedekt (Wappenschild). [Meerenge f.]

fretum 7 (jué't-um) , pl. ~a (ta) [it.] s. f. fretwork (jué't-wó't) s. 1. arch. = fret 2.

— 2. 0 geflochtenes Gitterwerk, ein ausgearbeitetes Netz; und Stabwerk; erhebene oder durchbrochene Arbeit; Schmuckwert u in der etc. — 3. v. Glasmoßart n, buntes Glasfenster. [Eult- u. Sonnen-gott.]

Frey (frä) [island.] npr., myth. Frey Freya (Götin der Liebe, auch des Krieges).

F.R.G.S. abbr. = Fellow of the Royal Geographical Society.

F.R.Hist.)S. abbr. = Fellow of the Royal Historical Society.

F.R.H.S. abbr. = Fellow of the Royal Horticultural Society.

Fri. abbr. = Friday. [Irish Academy.]

F.R.I.A. abbr. = Fellow of the Royal Friability (jué't-á-bí-lí-tí) s. Zerreibbarkeit f. [zerreiblich, zerdrückend.]

triable (jué't-á-bí-lí) [it. friabilis] a. leicht friability (jué't-á-bí-lí) s. = friability.

friar (jué't-á) [a]. fre (jire, lt. frater-em) s. 1. Mähd m, Klosterbruder m, Frater m; 7. — 2. 0 typ. Mähd m (bist gebrodete Stelle). — 3. (Korn) = angler 2. — 4. orn. = friar-bird.

zu ~ 1: begging ~ Bettelmöhd m; black ~ Dominikaner(möhd) m; crossed (or crunched or crutched) ~ pl. Kreuzbrüder m/pl.; gray ~ Franziskaner(möhd) m; mendicant ~ = begging ~; preaching ~ = black ~; white ~ a) Karmelit(er)möhd) m, b) m Wein schwimmendes Bebenlagrüden; pharm. ~'s balsam der Wunderbaum m; ~'s cap Mähdstappe f (Aconitum napellus); (Korn) ~'s chicken Zühnerstappe f mit Ei; ~'s cow Mähdstappe f, Kohlaron m (Arum arisa'rum); ~'s crown, ~'s thistle wallpöfliche Kreuzdibel (Cirsium thiole-phorum); ~'s lantern Frlcht n; p r v b. it is not the cow that makes the ~ nicht die Kuh macht den Mähd.

in a ~ erschredt, erschrecken; to put a p. in a (great) ~ j-m e-n (großen) Schred einjagen; to take ~ a) in Schreden verwickeln werden, b) scheuen werden, scheuen (von Fiebern); to turn pale with ~ vor Schred bleich werden.

Zu fright 2: what a ~! was für ein Monstrum!; to make a ~ of oneself sich zur Vogel scheuche machen; that hat makes you look quite a ~ dieser Dukt entsetzt Dich schredlich.

frightable (fai't-ə-bl) a. jurchsfam.

frighted (fai't-əd) p.p. und a. 1. erschredt etc. (f. frighten). — 2. her. sich bäumend (Fieber).

frighten (fai't-ən) [fright] v/a. (a. (er-)schreden, in Furcht oder Schreden setzen; to ~ away verschrecken; he ~ed him into it er trieb ihn durch Furcht dazu; to ~ a p. out of his wits j-n vor Furcht außer sich bringen; ~ to ~ a p. up j-m e-n Schred einjagen; he was more ~ed than hurt er kam mit dem Schreden davon; ~ sl. ~ed water schwacher Thee od. Kaffee. — **Syn.** f. afraid.

frightenable (fai't-ən-ə-bl) a. (er-)schredbar.

frightful (fai't-ful) a. 1. i. schredlich, großlich, fürchterlich, entsetzlich; F ~ly pretty überaus hüßlich (vgl. auch awful 4). — 2. unerträglich, scheußlich, abfchredend. — 3. t. schredhaft, jurchsfam.

frightfulness (fai't-ful-nəs) s. Schredlichkeit f. c.

frightless (fai't-ful-əs) a. ohne Schreden, jurchlos.

frightment (fai't-ment) s. Schred(en) m.

frightful (fai't-ful) [lt. *fri-gidus*] a. 1. kalt, frostig, eilig, erlart (a. fig.); **geogr.** ~ zone kalte Zone. — 2. fig.: a) kalt, herzlos, gefühllos; b) krafftlos, matt; geistlos, stumpf; c) leblos. — 3. t. zungungs-unfähig. — **Syn.** feste chill 1.

frigidarium (fai'd-ə-də-ri-əm) pl. n. (a. röm. Alt.: Wetzstimmer mit Kaltwasserbad; b) Kalt-haus n (Gemächshaus).

frigidity (fai'd-ə-d-ə-ti) [fr. *frigiditas*] s. 1. Kälte f. — 2. fig.: a) Kälte f, Gefühllosigkeit f etc.; b) krafftlosigkeit f, Mattigkeit f. — 3. t. Zungungsunfähigkeit f.

frigidness (fai'd-ə-d-ə-nəs) s. = frigidity.

frigeriferous (fai'd-ə-d-ə-ri-əs) a. Kälte bringend (Wind).

frigolito & **Am.** (fai'd-ə-ri-to) s. Art Sophore f (*Sophora secundiflora*).

frigorice (fai'd-ə-ri-əs) [lt. a. Kälte-...]

frigorice(al) (fai'd-ə-ri-əs) a. kalt machend, Kälte erzeugend; **chem.** ~ mixture Kältemischung f. [Ved m.]

frig-plug (fai'd-ə-pl-g) s. s. [Ved m.]

frijole (fai'd-ə-ri-əs) [span.] s. Mezito: Bohne f (*Phaseolus*).

frijolillo (fai'd-ə-ri-əs) [span.] s. Mezito: breitblättriger *Lonchocarpus* (*Lonchocarpus latifolius*).

frill (fai'l) [af. *friller*] v/a. (a. 1. (vom Vogel, bid. Fatten) vor Kälte jancuen. — 2. sich kräufeln (bid. Photographie: von der Gestalt' nehmlich des Negati' vs). — **II** v/a. (a. 3. in Falten legen, fälteln, kräufeln, jollen; to ~ a cap eine Haube jollen. — 4. mit kraufen oder Tollen versehen; zo. ~ed lizard = frill-lizard. — **III** s. 5. Schouern e-e-s Begets vor Kälte; Aufpfluchern n der Federn. — 6. (Hals-, Hand-)kraufe f, gefalteter Außenreiz. — 7. a) Haarkraufe f an der Brust gewisser Gunde; b) Hautfalte f (bei Tieren). — 8. Photographie: Kräufeln n der Gestalt' nehmlich. — 9. f. Am. (mit ~s pl.) Ziererei f, Aufgeblasenheit f; affektierte Kleidung; to put on too many ~s to have an awful lot of ~ on, to get one's ~ out den Vornehmern spielen, f sich ein Air geben. [2. Kraufen f/pl., Kraufenstoff.]

frilling (fai'l-ŋ) s. 1. Kräufeln n etc. —

frill-lizard Mufr. (fai'l-lij-ə-d) s., zo. Kragen-eidechse f (*Chlamydosaur* rus).

frim t oder **procc.** (faim) a. blühend.

Frimme (fr.: frim-ə) [fr. s. Reijmonat m (dritter Monat [21. Nov. bis 20. Dez.] des Kalenders der ersten französischen Republik).

frine **procc.** und **iselt.** (fai'n) v/n. (1. b. meinen, wimmern, winzeln.

fringe (faindʒ) [m'e. id., waldschleht v. lt. *frimbria*] 1 s. 1. Franje f, Franje f; (Kleider-)Besatz m; twisted ~ gewundene Franje. — 2. fig. kraufen-ähnlicher Rand, Saum m, Einjassung f; Grenze f; 7. — 3. F das in die Stirn getämmte Haar; idiot ~s pl. Sumpfkraufen f/pl.; she wears ~s sie trägt eine Poupurjur. — 4. arch. durchbrochener Laubzier. — 5. & Besatz m aufgerichteter zahnförmiger Lappchen od. Fäden (bei Wollen). — 6. zo. Haarkraufe f. — 7. opt. (a. interference ~) durch Beugung des Lichts erzeugter abwechselnd heller und dunkler Streifen. — 8. Photographie: verdickte Kante von geringerer Lichtempfindlichkeit bei e-r präparierten Platte. — 9. Ball v. Ob. 9. mit Franjen versehen od. verzieren. — 10. Steigungslinie am Rande durchlöcher, anjstehen. — 11. fig. mit e-m Rande versehen, umjäumen; fringing reef Korallenriff n.

Zu ~ 2: a ~ of trees around a field Baum-einjassung f e-s Feldes; a ~ of troops along a line of defence e-er Reihe

Truppen längs e-r Verteidigungslinie.

fringe-backed (faindʒ-bak) a., zo. mit bekrantem Rücken (Schwanz). [los.]

fringeless (faindʒ-əs) a. ohne Franjen, franjen-

fringelet (faindʒ-let) s. kleine Franje.

fringelike (faindʒ-lik) a. franjen-artig.

fringe-maker (faindʒ-me-ik) s. Franjen-macher m, Wortentwerfer m (umgebend.)

fringent (faindʒ-ent) a. franjen-artig

fringe-tree (faindʒ-tri) s. virginiischer Schneefleckenbaum (*Chionanthus virginica*); purple ~ Perückenbaum m (*Rhus cotinus*). [faint m., jinken-artiger Vogel.]

fringilla (faindʒ-il-ə) [lt. s., orn.]

fringillaceous (faindʒ-ə-l-əs) a. (faindʒ-ə-l-əs) a., **form** (faindʒ-ə-l-əs) a., **line** (faindʒ-ə-l-əs) a., **orn.** jinken-artig. [Franjen geschmückt.]

fringy (faindʒ-ə) [fringe] a. franig, mit

Frio (fai-ri-ə) npr., id.: a) Griech. u. Hauptstadt (City) beiseiten in Süd-Texas; b) Caps ~ Vorgebirge an der Küste von Brasilien.

fripper(er) t (fai'p-ə) [af. *fripier*] s. Händler m mit alten Kleidern, Trödler m.

frippery (fai'p-ə-ri) [af. und fr. *fripierie*] 1 t s. 1. Handel m mit alten Kleidern. — 2. Trödelladen m. — 3. alte Kleider n pl., Trödelware f. — 4. fig. wertloses Zeug, Jfittertram m, Tand m. — **II** a. 5. unbedeutend, wertlos, nützig; verächtlich.

Frisco F (fai'f-ə) abbr. = San Francisco.

frise t (fai-ri) s. = frizza 1 u. 2.

Frisetta (fai'f-ə-t-ə) s. jeinere Art Friez.

frisette (fai'f-ə-t-ə) s. = frizette. [ler m.]

friseur (fai'f-ə-ri-əs) [fr. s. Haarkräuf-]

Frisian (fai'f-ə-ri-ən) [fr. s. Friese.]

Frisie t (fai'f-ri) a. u. s. = Friesic.

frisk (fai'f-ri) [af. u. fr. *frisque*, dijt trita] 1 t s. 1. frisky. — **II** s. 2. Springen n, Hüpfen n; Lustjprung m; Lustbarkeit f; t cant to dance the Paddington ~ gehängt werden. — **III** v/n. (a. 3. hüpfen, springen, tanzen. — 4. t = freshen 5. — **IV** v/a. (a. 5. to ~ away Zeit etc. in e-er Befügigungen mäßig verschwenden. — 6. f. a) buch die Polizei juchen; b) die Zafchen durchjuchen (von Zafchenbieren).

friskal t (fai'f-ri-əl) s. Kaprio'le f e-s Pferdes.

frisker (fai'f-ri-əs) 1 s. vor Freude hüpfend etc. — 2. unruhiger, ausgelassener Mensch.

frisket (fai'f-ri-ət) [fr.] s., typ. Rähmchen n am Preßbedel. [Zunge f e-r Schnalle.]

frisket-litter (fai'f-ri-ət) s. Sauterei;

friskful (fai'f-ri-ful) a. = frisky.

friskily (fai'f-ri-ful) adv. von frisky.

friskin t (fai'f-ri-ən) s. fröhlicher, lustiger Mensch.

friskiness (fai'f-ri-ən-əs) s. Ausgelassenheit f;

friskle t (fai'f-ri-əs) s. = friskal. [Fröhlichkeit.]

frisky (fai'f-ri-əs) a. (wily adv.) vor Freude hüpfend, tanzend; ausgelassen, fröhlich.

fristel (fai'f-ri-əl) s. kleine Kraufe.

frist (fai'f-ri) 1 t s. 1. Frist f, Aufschub m. — **II** v/a. (a. 2. aufjchieben. — 3. auf Kredit' verlaufen. [id.] s. Fristu' f.)

frisure (fai'f-ri-əs) [fr. s. Frisur.]

Friswell (fai'f-ri-wel) npr. = James Hain ~ engl. Romanisthiller (1827-1878).

frist (fai'f-ri) [fr. *fritte*] 1 s. 1. Glasfater: Fritte f, Glasfaj n. — 2. Porzellanfabr.: Rohstoff m für weiches od. Fritten-Porzellan. — 3. Zäpferei: Glasfaj' f. — **II** v/a. (a. 4. Glasmasse fritten, jchmelzen, zubereiten. — 5. to ~ away = fritten 5.

frist-basin (fai'f-ri-bə-sin) s. Frittgefäß n.

frist-brick (fai'f-ri-brik) s. Frittflammen m.

frith (fai'f-ri) [a/e. *frith* (u), &c., dtjch Friede] 1 s. 1. t. Sicherheit f, Schutz m. — 2. t. Schöbe n für Wein; Wildpark m. — 3. t. abgegrenztes kleines Feld. — 4. **procc.** Gestrüpp n. — **II** t v/a. 5. juchen. — 6. **adv.** etc. durch Seiden einjchließen.

frith 2 (fai'f-ri) [m/e. *frith*; isl. *fjörður*] 1. Meerenge f, Meeressarm m; weite Ausmündung e-s Flusses. — 2. Art Fischwech n.

frithsplot t (fai'f-ri-plət) s. beigejarter Zuchtstort um gewisse Bäume, Quellen etc.

frithstool t (fai'f-ri-stul) s. Sitz m nahe dem Altar (als Zufluchtsort für Verfolgte).

frithy t (fai'f-ri-əs) a. waldig.

frittillary (fai'f-ri-t-ə-ri-əs) pl. ries (a. röm. 1. & Kaisersteine f (*Frittillaria imperialis*). — 2. f. ent. Verhutterjalter m (*Argy'nis*)

frittimancy t (fai'f-ri-t-ə-n-əs) s. Zirkeln n der Hausgrille etc. [Der Glasarbeiter.]

fritt-iron (fai'f-ri-t-ə-ri-ən) s. Rührpaten m

fritt-pan (fai'f-ri-t-ə-ri-ən) s. Glasfater: Frittflammen m

fritt(e) (fai'f-ri) s. = frit.

fritter (fai'f-ri-t-ə) [af. *friture*, lt. *fritulus*] 1 s. 1. kleiner (oft mit Bleich-, od. Frucht' sämten etc. gefüllter) Pfannkuchen; ~s pl. arme Ritter m/pl. (Weibsteife). — 2. jechen m, Stüdchen n; t to make ~s of English das Englische radbrechen (*SH. W. 5. 5, 151*). — 3. ~s pl. Spedgriechen f/pl. (vom Wafrak' heet). — **II** v/a. (a. 4. Stüdchen etc. in Stüdchen zerjchneiden; fig. zerjchneiden. — 5. to ~ away allmählich vergeuden, verjchelten; Zeit etc. verjandeln; f. **geb.** verjplemben.

fritting-iron (fai'f-ri-t-ə-ri-ən) s. = frit-iron.

Friuli (fai'f-ri-uli) npr. Friaul n (Landchaft im nordöstlichen Italien).

frivol (fai'f-ri-əl) 1 t a. = frivolous. — **II** iselt. v/a. (a. 1. e. a.) nichtig od. ungitlig machen. — **III** f. u. co., vn. (e. a.) sich leichtjinnig benehmen.

frivolism (fai'f-ri-əl-iz-əm) s. = frivolity.

frivolity (fai'f-ri-əl-ə-ti) pl. ries (a. röm. [fr. *frivolitas*] 1. Geringsichtigkeit f, Wertlosigkeit f. — 2. Frivolität' f, Leichtjertigkeit f, Leichtjinnigkeit f.

frivolier F (fai'f-ri-əl-ə-ri-əs) s. frivo'ler Mensch.

frivolous (fai'f-ri-əs) a. [fr. *frivolus*] a. 1. Geringsichtigkeit f, Wertlosigkeit f. — 2. Frivolität' f, Leichtjertigkeit f, Leichtjinnigkeit f.

friz¹ (fʁiʒ) v. u. s. (pl. -zes, im'f'i) = frizz.
 friz² P (fʁiʒ) a. gefroren (= frozen).
 frize (fʁiʒ) = frize¹.
 frizel † (fʁiʒ¹) s. = frizzle.
 frizette (fʁiʒ¹) s. 1. Haarlocken n. — 2. = haare² 3.
 frizz (fʁiʒ) [a. j. friser, frizer] v. a. U. C. 1. Haare z. kräufeln, brennen. — 2. O. Zub frisieren, auftragen und kraus machen. — 3. O. Leder zur Befestigung der Karbe mit Zimstein abreiben. — II s. (pl. -zes, fʁiʒ¹) 4. Haargeläufel n.; Vorderräder f.
 frizzing-machine O (fʁiʒ¹-m²-ʃim) s. 1. Zuchfräsemaschine f. — 2. Art Holzbearbeitungs-Werkzeug n. an einer Werkbank.
 frizzle (fʁiʒl) v. a. U. C. 1. = frizz 1. — 2. 2. Art: Gletschermatte braun rötlich, tuipeartig bräun; a. f. fig. we were frizzling in the hot sun wir ließen uns ... braten. — II v. n. U. C. 3. sich kräufeln, sich ringeln (a. to ~ up). — III s. 4. (Haar-)Gede f. — 5. X † gerippte Platte am früheren Gemehr-Steinloch.
 frizzler (fʁiʒl¹) s. (Haar-)Kräufel m., Friseur m. | Kräufel, Wreencijen n. |
 frizzling-iron O (fʁiʒ¹-lɪn²-aɪ²-ɪn) s. |
 frizzly (fʁiʒlɪ) a. geträufelt, kraus (Haar z.). — II v. n. s. orn. Hausbühnen-Werk f. mit auswärts geträufelten Federn.
 frizzly (fʁiʒlɪ) a. = frizzly.
 frizzly-head (fʁiʒl¹-hed) s. kraustopf m. F. R. M. S. abbr. = Fellow of the Royal Microscopical Society.
 fro (fʁo) [from] I † p. p. = from. — II adv. fort; zurück; to and ~ auf u. ab, hin u. her.
 frobisher (fʁoʊ²-bɪʃ²) n. p. (Frohn).
 frock¹ (fʁɒk) [(alt-)fr. froc] I s. 1. Mönchs-lutte f. — 2. Bekleidung für Männer u. Frauen: a) Kittel m., Bluse f., Staubhemd n. (auch smock-frock); b) (Frauen-, Kinder-)Kleid n.; c) = frock-coat; d) äußerdenkfürlicher Uniformblud der engl. Soldaten, Waffenrock m.; e) ↓ bloß dunkel ~ blaues Tuchhemd. — II v. a. U. C. 3. mit einem rock bekleiden. — 4. jung Mäntel machen.
 frock² † oder provc. (a) = frog¹.
 frock-coat (fʁɒk-koʊt) s. zweiteiliger Gehrock mit Schößen.
 frocking ♀ (fʁɒk¹-lɪn²) s. (sp. grober, gealterter) Baumwollstoff für Arbeitskleid.
 frockless (fʁɒk-lɪs) a. ohne Bluse, Rod etc. |
 froe¹ † (fʁoʊ) s. = frow¹. | (f. frock h.) |
 froe² † O. Am. (a) s. Käfer: Spaltmeißel n. |
 Froebelian (fʁoʊ-beɪ-lɪn) O. | Friedrich Fröbel (1797–1852), deutscher Pädagog, Begründer der Kindergärten | I a. Fröbels ..., Fröbelscher, &c. — II s. Anhänger m. des Kindergartens-Systems. | System n. |
 Froebellism (fʁoʊ-beɪ-lɪzəm) s. Kindergartens- |
 frog¹ (fʁɒg) [a. e. frogga; a. d. frosca] I s. 1. Zo. Frosch m. (Rana). — 2. Feuerweert: Frosch m. — 3. O. a) typ. Frosch m., Pflanze f. an der Druckerpresse; b) upper ~ of a hinged Oberplatte f. e. r. Thürangel. — 4. f. Am. ~ in the throat Heiserkeit f. mit Hustenreiz. — 5. vet. Straßl m., Gabel f. am Vorderfuß. — 6. ♀ Kreuzungs-, Dersy-Stück n. einer Schiene. — 7. Schürver-schluss m. e. s. Mantels etc. (auch großem, mit Polymeren belegtem Anorak und Schlinge bestehend); ~ s. pl. Schürver-schluss m.; Verschmürung f. auf der Kehlkopf. — 8. X: a) Die f. einer Bajone-tischeide oder eines Zabels; b) ~ of the shoulder-belt Taşche f. e. r. Degen-Schulterkoppel. — 9. s. Frosch m. am Wink-bogen. — 10. P. P. Polizei f. m. — II v. n. U. C. 11. Frosche fangen. — III v. a. U. C. 12. Rod n. mit Schnuren besetzten oder be-s. |
 frog² (fʁɒg) s. junges Pferd. |
 frog³ † (a) s. = frock¹. — Wpl. ~ u. 1. u. 2. |
 frog-belt X (fʁɒg-belt) s. Tegegenheft n.; Bajone-tischeide f. |

frogbit ♀ (fʁɒg-bɪt) s. gemeiner Froschbitz (Hydrocharis morsus-ranae).
 frog-cheese ♀ F (-tʃiʃ) s. großer Staub-ling (Lycopodium).
 frog-cloak (-kloʊ) s., ent. = froghopper.
 frog-crab (-krab) s., zo. Froschkrabbe f. (Romina).
 frog-eater (-eɪt¹) s., co. Froschesser m. (Speziesname für einen Froschlur).
 frogfish (-fɪʃ) s., ichth. = angler 2.
 frog-fishing (-fɪʃɪŋ) s. Froschfangen n.
 frog-fly (fʁɒg-flaɪ) s., ent. = froghopper.
 frog-foot ♀ (-fʊt) s. 1. = duck-meat. — 2. † Froschtrant n (= verrain).
 frogged (fʁɒgd) a. mit Schnüren besetzt.
 froggery (fʁɒg-ɪ) s. (pl. -ies) 1. Ort m., wo Frosche (zum Verkauf) gezogen werden. — 2. co. Froschreider Ort.
 frogguess (fʁɒg-ɪ) s. Froschtrant f.
 frogging (fʁɒg-ɪŋ) s. 1. (Hoch-)Weg m. aus Schnüren. — 2. = frog-fishing.
 froggish (-ɪʃ) a. froschartig.
 frog-grass ♀ (-gras) s. Meer-Salztrant n. (Salicornia herbacea).
 froggy (fʁɒg-ɪ) I a. 1. froschartig. — 2. froschartig. — 3. f. Am. heijer (Stimme). — II s. (pl. -ies, -ies) 4. Froschchen n. — 5. st. = frog-eater.
 froghood (-hʊd) s., co. Frosch-eigenchaft f.
 froghopper (-hɒp-ɪ) s., ent. gemeine Schaumfliege (Aphrophora spumaria).
 Froglander ♀ (-lɑnd-ɪ) s., co. Holländer m.
 frog-lettae ♀ (fʁɒg-let-ɪ) s. Vaid-trant n. (Batomogon).
 frog-like (fʁɒg-laɪ) a. froschartig.
 frogling (-lɪŋ) s. Froschchen n.
 frogmarch (-mɑ:ʃ) cant I s. = frog's-march. — II v. a. U. C. e. n. Arrestanten an Händen und Füßen festgehalten tragen.
 Frogmore (-mɔ:ɹ) n. p. (Ort bei Windsor).
 frogmouth (fʁɒg-maʊθ) s., orn. = batrachostomus. | (batrachostomus.) |
 frog-mouthed (fʁɒg-maʊθəd) a. = ba-frog-nel (-nɪl) s. Schürver-schluss m.
 frog-plate (-pleɪt) s. Vorrichtung, durch welche der Blut-umlauf einer Froschfuß-Schwimmhaut unter dem Mikroskop geeicht werden kann.
 frog's-bit ♀ (fʁɒg-ɪt) s. = frogbit.
 frog-shell (fʁɒg-ʃel) s., zo. Kröten-, Taşchen-schnecke f. (Rana/ta).
 frog's-march (fʁɒg-ɪ-mɑ:ʃ) s., cant Schleppen n. e. s. widerpeustigen Arrestanten zur Wache (Gesicht nach unten, während jeder Arm u. Fuß von einem Polizisten gehalten wird).
 frog-spawn ♀ (fʁɒg-spɑ:n) s. 1. = frog-spittle. — 2. Froschlaichpfl. m. (Leucostoc mesenterius/ides).
 frog-spit (tle) ♀ (-spɪt) s. 1. Art Schraub-stein-olge f. (Spiroggyr). — 2. ent. Schäum der Larven der Schaumfliege auf Blättern.
 frogstool ♀ (-stʊl) s. = toadstool.
 frog's-wine P ♀ (fʁɒg-ɪ-waɪn) s. Ein m., Wacholder-schnaps m.
 froise † ob. provc. (faʃɪ) s. = fraise¹.
 frolic (fʁɒl-ɪ) I a. († O) 1. fröhlich, lustig, scherzhaft, vergnügt (Syn. f. gay²). — II s. 2. Lustigkeit f., Scherz m., lustiger Streich. — 3. Lustbarkeit f. — 4. Am. (Wetten) lustige Gesellschaft (b. d. Vereinigung der Kandidaten zur gemeinsamen Vollenziehung einer Arbeit, mit mit darauf folgender Lustbarkeit); husking ~, quilting ~, &c. eine d. e. Zusammenkunft zum Entgüssen von Weis, Käten von Stepp-beden u. — 5. † Spielzug n.; Schind m. — III v. n. U. C. f. scherzen, e. n. lustigen Streich spielen, Possen treiben.
 frolicful (-fʊl) a. = frolic 1.
 frolick ♀ (fʁɒl-ɪ) s. = frolic.
 frolicky (fʁɒl-ɪ-ki) a. = frolic 1.
 frolicness (-fʊl-ɪ-nɪs) s. = frolic 2.
 frolicsome (-fʊl-ɪ-s) a. = frolic 1.
 frolicsomeness (-fʊl-ɪ-s) s. = frolic 2.

from (fʁɒm, fʁɑ:m) [a. e. fram, from] I p. p. 1. (Ausgangs-)punkt, Abkunft, Herkunft, Ursprung von, aus, von ... her etc. heraus; ~. — 2. (zeitlich und räumlich) von, von ... an, seit; ~ ... to oder till von ... bis; ~. — 3. (Trennung, Abweisung, Unterdrückung) von; entfernt von; ~. — 4. (nach den Verben und Adjektiven des Abhaltens, Verteilens, Verbergens etc.) vor, gegen; ~. — 5. (Ursache und Wirkung, Folge) aus, vor; nach, infolge von; ~. — 6. in Verbindung mit p. p. und adv. ~. — 7. in Verbindung mit v. t. die einzelnen Verba. — II † adv. 8. vortwärts, fort, hinaus. |
 ~ zu ~ 1: to come ~ home, ~ school, ~ the country von (zu) Hause, aus der Schule, vom Lande kommen; a visitor ~ town ein Besucher aus der Stadt; he came ~ London er kam von London; to conclude der infer ~ schließen aus, von; to derive ~ ableiten von; to draw ~ nature nach der Natur zeichnen; to fall ~ the table dem Tisch herunterfallen; when did you get up ~ your bed? wann sind Sie aufgestanden?; I heard this ~ a reliable source ich hörte dies aus zuverlässiger Quelle; to learn ~ lernen von; to paint ~ life nach dem Leben malen; I received a letter ~ my aunt ich erhielt e. n. Brief von meiner Tante; to result ~ sich ergeben aus; we can see it ~ the window wir können es vom Fenster aus sehen; he took it ~ his pocket er nahm es aus seiner Tasche. |
 ~ zu ~ 2: ~ the beginning von Anfang an; ~ a child, ~ childhood, ~ infancy von Kindheit an; ~ this day forth von heute an; ~ a month von e. m. Monat an (z. m.); ~ December to (oder till) May von Dezember bis Mai; ~ year's end to year's end jahraus, jahrein; ~ 4 to 6 feet in length von 4 bis 6 Fuß Länge; ~ first to last von A bis Z; ~ morning till night von früh bis spät; ~ top to toe vom Scheitel bis zur Sohle. |
 ~ zu ~ 3: to be away ~ home nicht zu Hause in; the town is five miles ~ the sea die Stadt ist fünf Meilen vom Meer entfernt; to deviate ~ abweichen von; to distinguish ~ unterscheiden von; to separate ~ trennen, sondern von; to subtract ~ abziehen von; to take ~ wegnehmen von; to withdraw ~ (sich) zurückziehen von. |
 ~ zu ~ 4: to defend oder protect ~ behüten vor; to dissuade ~ abraten von; to hide ~ verbergen vor; God preserve me ~ my enemies Gott beschütze mich vor meinen Feinden; safe oder secure ~ sicher vor. |
 ~ zu ~ 5: absence ~ illness Abwesenheit infolge von Krankheit; to cry ~ pain vor Schmerz jahren; to sin ~ ignorance aus Unkenntnis fehlen; to suffer ~ the heat unter der Hitze leiden; ~ my own experience aus eigener Erfahrung; the picture had got dark ~ smoke das Bild war vom Rauch dunkel geworden; ~ his dress I should say ... nach seinem Anzuge möchte ich sagen ...; ~ what I had heard ... nach dem, was ich gehört hatte ...; ~ what reason? aus welchem Grunde? |
 ~ zu ~ 6: ~ above von oben herab; ~ afar von fern, von weither; "The Maiden" ~ afar "Das Mädchen aus der Fremde" (B. v. nach Schiller); ~ amidst mitten aus; ~ among aus ... heraus; this is aside ~ our object das liegt unserem Gegenstande fern; ~ before von vorn; away ~ me! weg von mir; |

behind von hinten; to step ~ behind the tree hinter dem Baum hervor-treten; ~ below, ~ beneath von unten; ~ between aus, (dazwischen) heraus; ~ beyond von jenseits; ~ far von fern, aus der Ferne; far ~ j. far¹ 2 ¶; ~ forth (than forth ~) hervor, aus; ~ hence von hier; weg hier; ~ high = ~ on high; ~ off von, von ... weg aber fort; to disappear ~ off the earth vom Erdboden verschwinden; ~ on high von oben, aus der Höhe; vom Himmel; ~ out (of) aus, aus ... heraus; F ~ ~ this out hinaus, von der Zeit an; ~ thence von da; ~ under unter ... hervor; to stand ~ under unter s. weg-treten, einem von oben kommenden Schlag z. ausweichen; ~ whence? woher?; where ~? von wo? woher?; ~ within von innen; ~ within the house aus dem Innern des Hauses; ~ without von außen. [(HO.)]

fromenty (fʁɑ̃m-ˈn-ti) s. = fromenty
forward (fɔ̃vɔ̃rd) s. = forward
frond (fʁɑ̃d) [lt.] s. 1. † Palmenzweig m. — 2. (Zornkraut z.) Wedel m.
frondage (fʁɑ̃d-aʒ) s., coll. Zornkrautwedel m/pl.
frondation (fʁɑ̃d-aʒ-ɔ̃n) s. Aus-säen n (Bäume); Abstreifen n (Laub).
Fronde (fʁɑ̃d, fr.: fʁɑ̃d) [fr.] s., fr. hist. Fronde f (dem Hofe, d.h. Anna von Österreich u. Marjarethe Partei, um 1650). [(vergleichen.)]
frondé (fʁɑ̃d-ˈd) a. mit Wedeln
frondent (fʁɑ̃d-ˈd) a. belaubt
frondesse (fʁɑ̃d-ˈd) f/m. Ob. die Blätter entfalten, sich belauben (Bäume z.).
frondescence (fʁɑ̃d-ˈd) s. 1. Zeit f der Belaubung. — 2. Ausschlagen n der Bäume. — 3. Laubwerk n. — 4. Auftreten n von Blättern statt anderer Organe.
frondescend (fʁɑ̃d-ˈd) a. ausschlagend, sich belaubend (Bäume z.).
frondeur (fʁɑ̃d-døʁ, fr.: fʁɑ̃d-døʁ) [fr.] s. 1. fr. hist. Mitglied n der Fronde (siehe Fronde). — 2. pol. Gegner m der Regierungspartei, Mitglied n der Opposition.
frondiferous (fʁɑ̃d-ˈd) a. medeltragend. [artig.]
frondiform (fʁɑ̃d-ˈd) a. medel-tragend
frondiparous (fʁɑ̃d-ˈd) a. medel-tragend
frondlet (fʁɑ̃d-ˈd) s. kleiner Wedel
frondose (fʁɑ̃d-ˈd) a. medel-tragend. — 3. beblättert, belaubt. — 4. mit laubartigen Thallus (Seefarnmoos).
frondous (fʁɑ̃d-ˈd) a. frondose.
frous (fʁɑ̃f) pl. froues (fʁɑ̃f-ˈf) [lt.] s., anat. Stirn f.
front (frɑ̃t) [lt. front-em] 1 s. 1. Stirn f. — 2. Antlitz n, Gesicht n; ¶. — 3. fig. Stirn f; Kühnheit f, Keckheit f; Unerschämtheit f; ¶. — 4. fig. Haupt-sache f, Hauptpunkt m. — 5. † fig. An-jang m (Stil). — 6. Fassade f, Vorder-seite f eines Hauses z.; Schächer-schl. to take ~ als Ausrufer vor dem Laden jungieren (f. a. Frontman). — 7. ¶. a) Front f; b) fr. Festungsfront f; ¶. — 8. fig. Front f; vorderer Platz, vordere Reihe etc. Stellung gegenüber von; ¶. — 9. (auch false ~) falscher Scheitel einer Dama. — 10. (Chemie) (f) n, Vorhemd (den) n. — 11. = front-room. — 12. © a) Photo-graphie: Objektivbreit n; b) metall. ~ of a turbine (Dampf)Brust f; c) ~ of a wall Mauerfeld n, -streife f. — 13. ecol. = frontal f. — 14. Front... Vorder... (= frontal); ¶. — 15. v. a. 1. a. 15. ¶. treffen, i-m unter die Augen treten, erscheinen vor. — 16. jenseitig entgegen-

treten, die Stirn bieten (dat.), angreifen. — 17. gegenüberstellen, von vorn an-sehen; gegenüber-stehen, -liegen (dat.). — 18. (with) die Stirn i-s schmiden mit; die Fassade e-s Hauses beleiden, verbleiden mit. — 19. v. n. 11 a. 19. Front machen, mit der Vorderseite liegen (to nach). — 20. † an der Spitze stehen oder marschieren z. (S.H.L.VIII, 1, 2, 42).
Zu front 2: full ~ with gerade ins Gesicht, gerade entgegen; to be placed ~ to ~ konfrontiert werden.
Zu ~ 3: a hardenel ~ eine eiserne Stirn; to show a bold ~ oder a ~ of brass eine feste Miene aufsetzen; ¶. Wägen-schl. eine feste Haltung zeigen.
Zu ~ 7: ¶. frt. bastion-d ~ zwei halbe Bollwerke und ein Mittelwall; to change ~ die Front ändern; F fig. eine neue Seite herauskehren, einen anderen Ton anschlagen; officers to ~! Offiziere vor!; ~ ~ turn! gerade ~ aus! (Kommando); to turn to the ~ die Front wieder herstellen.
Zu ~ 8: to come to the ~ a) zur höchsten Stellung gelangen, Kuf oder Auszeichnung erlangen; b) thea. auf der Bühne nach vorn treten; in ~ a) vorn, nach vorn zu; thea. nahe der Bühne; b) Schauspiel-schl. im Zuhörerraum; to occupy seats in ~ im Theater z. Vorder-sitze innehaben; he lives in ~ er wohnt nach vorn heraus; in ~ of in Front von, gegenüber von, vor; the road passes in ~ of the house die Land-straÙe geht an dem Hause vorbei.
Zu ~ 14: ¶. a face dem Feinde ju-gelehrte Seite eines Karrees; ¶. ~ rank Vorderglied n, erstes Glied; ¶. ~ and rear rank man Vorder- und Hinter-mann m; anat. ~ tooth Vorderzahn m.
frontage (frɑ̃t-aʒ) s. 1. arch. (Vorder-)Front f e-s Gebäudes. — 2. † Vorderteil m.
frontager (frɑ̃t-aʒ-ˈd) s. 1. Grenzbewohner m. — 2. jur. Befizer eines Grundstücks, das an einen öffentlichen Weg, Fluß z. grenzt.
frontal (frɑ̃t-ˈd) [fr.] 1 a. 1. Front(en)... — 2. (sp. d anat.) die Stirn oder das Gesicht betreffend; Stirn...; Vorder...; ¶. — 11 s. 3. a) Stirnband n als Haar-schmuck; b) Helm-Bisier n; c) Stirnrücken m des Pferdes. — 4. † Vorderteil m. — 5. her.: a) Vorderteil m eines Helms z.; b) Stirn f, Gesicht n als Wappenbild. — 6. arch. Zentner, Thür-Ziergiebel m. — 7. ecol.: a) Decke f für die Vorderseite des Altares; b) in England ehm. Altar-Tafel f, Verklei-dungspalte f. — 8. d anat. Stirnbein n. — 9. † med. Stirn-untschlag m.
Zu ~ 2: ~ angle Gesichtswinkel m; ~ arch. ~ arch Stirnbogen m; anat. ~ bone Stirnbein n; ¶. Mauer: ~ joint Stirnjuge f; med. ~ presentation Kopf-lage f eines Kindes bei der Geburt; ~ side Vorder-, Stirn-seite f.
frontate, -d (frɑ̃t-ˈd) [lt.] 1 a. 1. ¶ nach vorn breiter werdend (Strau). — 2. zo. mit hervorragender Stirn. [bar.]
front-beam (frɑ̃t-ˈb) s. = huffer-
front-bench (-ˈb) s., parl. Vorder-sitze m/pl. im Unterhaus für Minister und Er-Minister. [Minister m (f. front-bench).]
front-bencher (-ˈb) s., parl. (Er-)
front-boss (-ˈb) s. Spinerei: Abzugs-walzen f/pl. einer Aufzugsmaschine.
front-box (frɑ̃t-ˈb) s., thea. Vorder-, Mittel-loge f.
front-court (-ˈt) s. Vorhof m.
front-entrass (-ˈt) s. Brustharnisch m.
front-door (frɑ̃t-ˈd) s. Vorder-, Haus-thür f; Haupt-eingang m.

fronted (frɑ̃t-ˈd) a. mit e-r Front (ver-sch.) in Front aufgestellt.
front-faller (frɑ̃t-ˈf) s. Anwinde-dracht m einer Aufzugs-maschine. [bogen.]
front-fork (-ˈf) s. vorderer Sattel-
front-guide (-ˈg) s. Papiermühle: Vorderständer m. [hammer m.]
front-hammer (-ˈh) s. Stirn-
frontier (frɑ̃t-ˈt) s. CT.D. a. juhn-ti' [fr. frontiere] 1 s. 1. a) Grenze f (Syn. siehe confine); b) Grenzgebiet n; Mark f. — 2. Am. unultilicirtes Grenzgebiet. — 3. † Grenzfestung f. — 11 a. 4. Grenz...; ~ country Grenzland n. — 111 † v. n. 5. e-e Grenze bilden, grenzen (on, upon an). — 14 † v. a. 6. an die Grenze stellen; die Grenze eines Landes befestigen.
frontier (frɑ̃t-ˈt) s. (f)-männ s. Grenz-anwieder m, Grenzer m.
Frontignac, -u (fr.: fʁɑ̃t-ˈn) s., id. m (Wein aus Frontignan, Languedoc).
Frontinac (frɑ̃t-ˈn) s. = Frontignac.
frontisplece (frɑ̃t-ˈp) [fr.] s. 1. arch. Frontispiz n, Giebelcheite f, Vordergiebel m. — 2. © typ. Titel-blatt n, -kupfer n, -vignette f. — 3. Boger-schl., co. Gesicht n.
front-leader (frɑ̃t-ˈl) s. Vorder-, Spitzen-führer n.
frontless (frɑ̃t-ˈl) a. f. i. ohne Front ob. Vorderseite. — 2. fig. frech, unverschämt.
frontlet (frɑ̃t-ˈl) [a./f.] s. 1. Stirnband n als Kopfschmuck. — 2. Stirnblatt n der Buben, beim Weien umgebunden. — 3. ¶ fig. gerun-zelte Stirn (S.H.K.L.I, 4, 208). — 4. † Gesicht n, Stirn f. — 5. orn. Kopfrand m hinter dem Schmalz.
front-line (-ˈl) s. Front f (FL).
front-name Am. (-ˈn) s. Vorname m.
fronto... © in 3 sign: die Stirn oder das Stirnbein betreffend.
fronton (frɑ̃t-ˈn) [fr.: fʁɑ̃t-ˈn] [fr.] s., arch. (Zentner, Thür)Ziergiebel m.
front-parlour (frɑ̃t-ˈp) s. Vorder-zimmer n im Ergeßloß.
~part (-ˈp) s. Vorder-seite f, -teil m; ~ of a building Vorderhaus n.
~piece (-ˈp) s. 1. falscher Scheitel (FL). — 2. thea., sl. = curtain-raiser.
~plate (-ˈp) s., metall. Vorderzacken m, Schladenblech n des Frischdecks.
~posts (-ˈp) s. pl. Wehreit: Vorder-döden f/pl.
~room (-ˈr) s. Vorderzimmer n.
~seat (-ˈs) s., thea., &c. Vorderstul n.
~shade (-ˈs) s. Wägen-schirm m.
~sight (-ˈs) s. Korn n einer Munte.
frontsman (frɑ̃t-ˈm) s. Schächer-schl. Ausrufer m vor dem Laden, F Antreiber m.
front-stage (frɑ̃t-ˈs) s., thea. Pro-jectium n, Vorbühne f. [ausf. f.]
~view (-ˈv) s., paint., &c. Vorder-
~wall (-ˈw) s. 1. arch. Front-, Stirn-mauer f. — 2. © metall. ~ of a furnace Brust f, Vorderwand f eines Ofens.
frontwise (frɑ̃t-ˈw) adv. vorwärts, nach vorn. [jünnig.]
fropplish (frɑ̃p-ˈp) a. mürrisch, eigen-sinnig
frore(n) (fʁoʁ, frɑ̃-ˈr) a. gefroren.
frore(t) (fʁoʁ-ˈt) a. = froren.
froy (frɑ̃-ˈr) a. 1. = froren. — 2. bereist. [= frog¹ 1.]
frosch, -k proc.N. (frɑ̃ʃ, frɑ̃ʃ) s., zo. f.
frost (frɑ̃st) [a. c. forst, frost] 1 s. 1. † Gefrieren n. — 2. Frost m; glazed (oder slippery) ~ Blatt-eis n; Jack Frost Personifikation des Froites. — 3. (a. hoar oder white ~) Reif m, Rauchfrost m (ant. black ~ trodener Frost ohne Reif, bei dem Pflanzen erfrieren u. ligawir werden). — 4. Gefrieren n des Erdbodens z. — 5. ¶ fig. Kälte f, Frostigkeit f. — 6. sl. Mißerfolg m. — 7. © Glasfabr.: Hülter, Streu-

glaß n; blau ~ Streublau n, rohe
(Schmalte. — **II** v/a. i. a. S. durch
Frost schädigen. — **9**. (wie) mit Reis be-
decken: a) soat.; mit Puderzucker be-
streuen; mit einem Zuderguß versehen; b)
mit eisartiger, matter Oberfläche
bedecken; **~ed** glass Glas n; **~ed** silver
mattes Silber. — **10**. fig. paar eisgrau
machen, bleichen; a head **~ed** with age
ein mit dem Reiz des Alters bedecktes (z. B.
ergrautes) Haupt. — **11**. **~et**. Auf-eisen
schärfen, Pferd scharf beschlagen. — **III** v/n.
① a. **12**. (er, ge-)rieren. — **13**. **~et** reif-
artig werden (was).
frost-bearer (frost-ber) s., phys.
Kryosphor m, Eiszerleger m (Arpaar).
frost-bird Am. (frost-bird) s. = field-plover.
frost-bite (frost-bit) s. 1. Verrieren n +
Rörereisen n; hort. Frostbiß m. — **II** v/a.
② (bite) 2. durch Frost beschädigen, er-
rieren machen; Frost-bitten limb er-
rierenes Glied. — **3**. dem Frost ansetzen.
frost-blite (frost-blite) s. Melde f (*Atriplex*).
frost-bound (frost-bound) a. vom Frost gefesselt,
festgefroren. — **III** v/a. eis. (Eis) f. (Sog).
frost-cleft (frost-cleft) s. 1. Eisfistul f.)
frosted (frost-f-d) a. 1. bereist. — **2**. rufen
n.; glänzt; mit Puderzucker bestreut etc.
— **3**. **~et** Metall, Glas; mit rauher, matter
Oberfläche. — **4**. ent. zügel n.; mit glän-
zenden weißen Flecken, Haaren etc. bedeckt.
— **5**. orn. mit silberglänzenden Federn.
frost-fish Am. (frost-fish) s. ichth. 1. =
tomcod. — **2**. = scabbard-fish.
frost-flower (frost-flower) s. Eisblume f an
Gentianen.
frost-grape v Am. (frost-grape) s. = chicken-
frostily (frost-f-ly) adv. zu frosty.
frostiness (frost-ness) s. Frost m, Eisfläse f.
frosting (frost-ing) s. 1. Roat.: Zuderguß f
(s. bei auf Rufen). — **2**. **~et** glanzlose oder
matte Oberfläche auf Metall n. — **3**. (meist
~s pl.) Verzierungstoff m aus grob ge-
pulverten Glasblöden.
frostless (frost-less) a. frostfrei.
frost-line (frost-line) s. Frostgrenze f.
frost-mist (frost-mist) s. Eiszubel m bei Frost-
wetter. — **III** am Auf-eisen.
frost-nail (frost-nail) s. Geißf., Eis-nagel f.
frost-nailed (frost-nailed) a. mit Eiszügeln
beschlagen (Pferd). — **III** schädigt.
frost-tipped (frost-tipped) a. vom Frost bei-
gestroht v Am. (frost-tipped) s. = fleabane lb.
frost-shoe (frost-shoe) s. Eis-schuh-eisen
n, geschärftes (Huf-)Eisen. — **III** Reiter Räte.
frost-smoke (frost-smoke) s. Rauchrost m bei
frost-valve (frost-valve) s. Vorrichtung an
Wasserpumpen etc. zur Verhinderung d. Einfrierens.
frostweed (frost-weed) s. canadisches Sonnen-
röschen (*Helianthemum canadense*).
frostwork (frost-work) s. 1. Reiz m auf Wämen
n.; Eisblumen f pl. an Gentian. — **2**. **~et**
Arbeit f mit rauher Oberfläche (Metall n.);
Eisnachbildung f.
frostwort (frost-wort) s. = frostweed.
frosty (frost-y) a. (silly adv.) 1. frostig,
eisfalt, eifig; ~ weather Frostwetter n.
— **2**. erfarrt, erfroren. — **3**. fig. frostig,
falt, abdrückend. — **4**. fig. reif-artig; weiß,
wie mit Reiz bedekt, ergraut (haar). — **5**.
ent. wie Reiz glänzend. — **6**. P ~ face
Blatternarbengebild n.
frosty-faced P (frost-faced) a. blatternarbig.
frosty-spirited (frost-spirited) a. ein-
fältig; träge (S. H. IV, a, 2, 3, 21).
froot (f) (froot, fact) v/a. (ab)reiben.
frooter (f) (froot-er) s. Abreiber m.
froth (froot) [m/f. Frothe] s. 1. Schaum m.
— **2** fig. Schaum m, leeres Wortgepränge;
das Nichtigkeit (f. a. barny). — **II** v/n. ② a.
3. schäumen, Schaum geben. — **III** v/a.
① a. 4. schäumen machen; ~ed beer ge-

spritztes Bier. — **5**, mit Schaum bedecken
(Fleischgebr.) — **6**. fig. (s. to ~ out) aus-
schäumen lassen.
frothery (froot-ery) s. Abgedroschen-
heit f, leeres Weizen.
froth-ily (froot-ily) adv. = froghopper.
frothily (froot-ily) adv. zu frothy.
frothiness (froot-ness) s. 1. das Schäumige. —
2. fig. Leerheit f, Nichtigkeit f.
Frothingham (froot-ing-ham) npr. (Pferd).
froth-husket (froot-th-h-sket) s., ent. =
froghopper. — **III** schaumlos.
frothless (froot-less) a. ohne Schaum, l.
froth-spit (froot-spit) s. = cuckoo-sit 1.
froth-worm (froot-worm) s. = froghopper.
frothy (froot-thy) a. (silly adv.) 1. schäu-
mig, schäumend. — **2**. fig. weich. —
3. fig. nichtig, gehaltlos. — **III** fleiß.
frothing proc. (froot-ing) s. unablässiger
Froulo (froot) npr., id. (Pferd.); dt. James
Anthony ~ engl. Gesehichtreiber (1818-91).
frou-frou F (froot-froot) [fr.] s. Knistern n,
Rauschen n (s. bei Seidenstoffen).
froughy (froot-ly) s. = frow².
frouce (froot) [alt-fr. froucer] f. 1. v/a. 1. in
Falten legen. — **2**. paar träufeln.
— **3**. mit Franzen, Krausen etc. schmücken.
II f v/n. 4. die Stirn runzeln. — **III** s.
5. 7 Falte f, Falbel f an Kleidern; **~ung** f.
— **6**. vet. Art Krankheit der Wieder u. Jagdfal-
len.
frouceless (froot-less) a. ohne Falten.
frowsy (froot-sy) a. = frowzy.
frow¹ (froot) (WB, froot, CT, D, froot) [holl. vrowe;
dtsch Frau] s. 1. sl. (s. bei, holländ. od. deut-
sche) Frau. — **2**. proc. Schlumpe f.
frow² (froot) f ober proc. (froot) a. zerbrechlich.
frow³ (froot) s. 1. **~et** Wäuser: Spaltmeister n.
— **2**. Wäder-sl. (Lo.) Kartoffelmehl n.
froward (froot-w-ard) [fromward] a. **~et** 1. f
abgewendet (SP.). — **2**. eigenjinnig, trotzig,
widerpenzig. — **3**. mürrisch, verdrießlich.
frowardness (froot-ness) s. 1. Eigenjinn m,
Trotz m. — **2**. mürrisches Wesen.
Frowde (froot) npr. (Pferd).
frower (froot-er) s. = frow³ 1.
frowy (froot-y) s. = frowy.
frown (froot-n) [a/f. frown] v/n. ① a. die
Stirn runzeln, finster dreinschauen; to ~
upon (sb. at) mit Mißfallen od. drohend
blicken auf. — **II** v/a. ① a. durch Stirn-
runzeln oder ladelnde Blicke zurückweisen;
to ~ into silence durch finstere Blicke ein-
schüchtern, zum Schweigen bringen; to ~
down a proposition e-n Antrag berechnen.
— **III** s. Stirnrunzeln n, finstere Blick.
frowner (froot-er) s. Stirnrunzler m.
frownyful (froot-nyful) a. stirnrunzeln-
frowning-cloth (froot-ny-cloth) s. =
frontlet 1. — **III** runzeln, finster (blickend).
frowningly (froot-ny-ly) adv. mit Stirn-
frowny (froot-ny) a. = frownyful.
frowsy (froot-y) a. = frowzy.
frowy (froot-y) s. = frowzy.
frowy (froot-y) s. 1. **~et** carp. s. p. r. p. r.
spröde (Baubelt). — **2**. = frowzy 2.
frowzy (froot-y) a. (silly adv.) 1. schümig
(Stein), unordentlich, ungekämmt (haar). —
2. müßig, rangig. — **3**. proc. = froward 3.
frozen (froot) pret. u. f. p. p. von freeze 1.
frozen (froot) [p. p. von freeze 1] a. 1. ge-
froren, erfarrt; ~ over, ~ up zugefroren;
~ to death erfroren. — **2**. (eis)falt; ~
ocean Eismeer n; ~ zone kalte Zone (=
frigid zone). — **3**. fig. gefühl-, teilnahm-
los. — **4**. fig. frost-, leidenschaftslos.
frozenness (froot-ness) s. Verfrorenheit n.
Frs. abbr. = Frances; Francis; Friesic;
Friskan. — **III** Society (of Arts.).
F.R.S.(A.) abbr. = Fellow of the Royal
F.R.S. & A. abbr. = Fellow of the Society of
Antiquaries. — **III** Society of Edinburgh.
F.R.S.E. abbr. = Fellow of the Royal

F.R.S.L. abbr. = Fellow of the Royal
Society of Literature.
F.R.S.L. & E. abbr. = Fellow of the
Royal Societies of London and Edin-
burgh. — **III** [Statistical Society.]
F.R.S.S. abbr. = Fellow of the Royal
fruh f ob. proc. (froot) v/a. = furbish.
fruh(b)ish (froot-b-ish) v/a. = furbish.
fructed (froot-ed) a., her. mit Früchten.
fructescence (froot-escence) [L.] s.
Fruchtzeit f; Fruchtigkeit f.
fructeist (froot-eist) s. Botaniker,
der die Pflanzen nach der Fruchtbarkeit der Früchte
einteilt. — **III** [Früchten.]
fructulose (froot-lose) [fr. fructulose] a. reich
Fructulor (fr. fructulor) [fr.] s. Frucht-
monat m (zweites Monat der rechten fr. Republik,
18. August bis 14. September). — **III** [Frucht.]
fructiferous (froot-iferous) a. frucht-
fructifiable (froot-ible) a. tragbar.
fructification (froot-ification) a. fruchtbar.
1. Befruchtung f. — **2**. sb. f. a) Frucht
(Entwicklung) f; b) Befruchtungsorgane
n/pl. — **III** Befruchtungsfähig.
fructificative (froot-ificative) a. frucht-
fructify (froot-ify) [L.] [L.] [L.] [L.]
Früchte bringen oder tragen. — **II** v/a.
befruchten, fruchtbar machen.
fructist (froot-ist) s. = fructicist.
fructose (froot-ose) [WB, auch froot-ose]
s., chm. Fruchtzucker m (C₆H₁₂O₆).
fructual (froot-ual) a. fruchtbar.
fructuary (froot-uary) [L.] s. jur.:
Rücklieferer(in).
fructuation (froot-uation) s. Er-
zeugnis n, Frucht(ertrag) m f.
fructuous (froot-uous) a. **~et** 1. frucht-
bar. — **2**. befruchtend. — **III** [f.]
fructuousness (froot-uousness) s. Fruchtbar-
fructure (froot-ure) s. jur.: Rückbrauch.
frugal (froot-ugal) [L.] a. **~et** 1. genügsam,
mäßig. — **2**. sparsam, haushälterisch (of
mit). — **3**. frugal, einfach, spärlich.
frugality (froot-ugality) [L.] s. frugalität-
en] s. (pl. frugalities) 1. Genügsamkeit
f etc. — **2**. Sparsamkeit f etc. — **3**. Ein-
facht f etc. (f. frugal). — **Syn.** j. economy.
frugalness (froot-ugality) s. = frugality.
fruggan (froot-ugan) s. = frugan.
Frugobel f. [fruchttragend, fruchtbar.]
frugiterous (froot-iterous) [L.] a. f
frugivorous (froot-ivorous) a., zo. von
Früchten (s. bei) lebend, fruchtfressend.
fruit (froot) [alt-fr. id., lt. fructus] s. 1.
1. f. a) (mit ~s pl.) Frucht f; b) engz.:
Baumfrucht f, Obst n; ~; — **2**. Frucht(s)
n, Kind n, Nachkommenschaft f; ~ of the
womb (loins od. body) Weibesfrucht f. —
3. fig. Frucht f: a) Erfolg m, Folge f,
Wirkung f; b) Gewinn m, Nutzen m, Vor-
teil m. — **II** v/n. ① a. 4. (Früchte) tragen.
III ~ 1. f. a) aggregate ~ **III** **~**
frucht f; collective (oder multiple) ~
Sammelfrucht f; simple ~ einfache od.
edte Frucht; the first ~s pl. die Er-
linge pl. (vgl. aus first-fruit); hort.
small (s. pl.) im Garten gezogene Frucht
(Süßere, Johannisbeeren u.); dried ~ ge-
dorrtes Obst, Wadobst n; forbidden ~
o. j. verboten; tropical ~ Südfrucht f.
**~ fruit-... in sign: Frucht-... Obst-...
fruitage** (froot-itage) [a. j. id.] s. 1. coll.
Früchte f/pl., Obst n. — **2**. Fruchtzeit
f (FL.). — **3**. fig. Frucht f, Erfolg m. —
4. paint. = fruit-piece.
fruit-basket (froot-bast) s. Fruchtkorb m.
fruit-bat (froot-bat) s., zo. = fox-bat.
fruit-bearer (froot-bearer) s., hort. tra-
gender Obstbaum. — **III** [Frucht.]
fruit-bearing (froot-bearing) a. frucht-
fruit-branch (froot-branch) s., hort.
Tragaft m, zweig m.

fruit-bud \varnothing (frü't-büd) s. Fruchtkn. ipe f.
 fruit-cake (-lel) s. Frucht-, Obst-tuden m.
 fruit-car \varnothing Am. (-lär) s. Waggon m zum Obsttransport.
 fruit-crow (-lenc) s., orn. Name verschiedener satomeit. Fruchtvögel (*Cotilingidae*); bsp. Schirmitvogel m (*Cephalo perus*); Kapuzinervogel m (*Gymnoc phalus*); Glodendarm m (*Chasmanary nchus*). [*f.* Frucht f.]
 fruit-culture (-löl-ijöl) s. Obst-kultur f.
 fruit-dish (-wid) s. Fruchtsteller m.
 fruit-drier (-dnär-är) s. Obst-Trocknen f. (bsp. a) fruchttragend, fruchtig; fruiter ↓ (frü't-är) s. Obstlohn m. | bar.) fruiterer (frü't-är) s. Obsthändler(in).
 fruiteress \varnothing (-är) s. Obstfrau f.
 fruitery \varnothing (-är), pl. -ies (-är) | [fr. s.]
 1. coll. Obst n. — 2. Obst-lammer f., -steller m. — 3. \varnothing hort.: a) Treibhaus n für Obst; b) Obstgarten m. [(*Dross phäus*)]
 fruit-fly (frü't-flä) s., ent. Taufliege f.
 fruitful (frü't-fül) a. □ 1. fruchtbar, fruchtbringend (*Syn.* fr. fertile). — 2. fig. ergiebig, reich lof, in an, in). — 3. fig. erfolgreich, gewinnbringend, nützlich; *astr.* \sim sigus pl. die Sternbilder Krebs, Skorpion, Stier (siehe die Fruchtbarkeit deieigenen). — 4. \dagger freigebig; reichlich (*SH.*). [*f.* Fülle f. re.]
 fruitfulness (-nös) s. Fruchtbarkeit f.
 fruit-gardeur (frü't-gär-dür) s. Obst-züchter m. | Pflüder m (a. Getreid.)
 fruit-gatherer (frü't-gädh-är) s. Obst-frucht-grover \varnothing (-gnäm) s. Obstfrucht-anlage f.
 fruit-grower (-gnär-är) s. Obstzüchter m.
 fruit-horticulturist \varnothing (frü't-hört-ül-tür-ist) s. Obstbaumzüchter m.
 fruit-house (frü't-hüs) s. Obstspeicher m.
 fruitiness (frü't-är-nös) s. 1. fruchtartige Eigenchaft. — 2. Fruchtgeschmack m.
 fruition (frü't-ijön) | [a.] s. Genuss m (eines Besitztums re.).
 fruitist Am. (frü't-ijst) s. Obstzüchter m.
 fruitive (frü't-iv) a. genießend.
 fruit-jam (frü't-djam) s. Obstgelee n.
 fruit-jar (frü't-djör) s. Nistkäse f, Glas n od. Topf m für eingemachtes Obst.
 fruit-knife (-näif) s. Obstmesser n aus Stein oder Silber.
 fruitless (frü't-lös) a. □ 1. unfruchtbar; kinderlos. — 2. fig. fruchtlos, unnützlich, vergeblich. [*f.* Fruchtlosigkeit f. (a. fig.)]
 fruitlessness (-nös) s. Unfruchtbarkeit f.
 fruitlet (frü't-lät) s. Fruchtchen n.
 fruit-loft (frü't-löft) s. Obstspeicher m.
 ~market (-märkt) s. Obstmarkt m.
 ~mill \varnothing (-mil) s., agr. Getreide-Reinigungsmaschine f.
 ~picker (-pl-är) s. = fruit-gatherer.
 ~ple (-plä) s. = fruit-tart.
 ~piece (-pijs) s., paint. Fruchtstück n.
 ~pigeon (-pidj-ön) s., orn. Fruchttaube f (*Trovan*).
 ~press \varnothing (-pries) s. Fruchtpresse f.
 ~scissors \varnothing (-sij-är) s. Obstschere f.
 ~seller (-sel-är) s. Obsthändler(in).
 ~shop (-shop) s. Obsthandlung f.
 ~show (-schö) s. Obstausstellung f.
 ~stone (-stön) s. 1. \varnothing (Frucht-)Stein m, Kern m. — 2. min. Fruchtverfeinerung f. Karpyolith m.
 ~sugar (-schug-är) s., chem. = fructose.
 ~tart (-tärt) s. Fruchtpastete, Obsttorte f.
 ~time (-täm) s. Obstzeit f, Herbst m.
 ~tree \varnothing (frü't-tär) s. Obstbaum m.
 ~trencher \varnothing (-trän-ijär) s. 1. wei hölzerner Beisteller. — 2. Obstgärtner m.
 ~worm (-wöm) s., ent. Früchte anbehaltende Larve einiger Insekten.
 fruity (frü't-är) a. 1. frucht-, obst-artig. — 2. mit Fruchtgeschmack. — 3. \varnothing fruchtbar.
 frumentaceous \varnothing (frü-män-tös-ijös) | [spätl.] a. getreideartig; Getreide...

frumentarius \varnothing (frü-män-tär-är) | [lt.] a. = frumentaceus.
 frumentation (-tös-ijön) | [lt.] s. röm. Alt.: Getreideverteilung f an das Volk.
 frumenty (frü'män-tj) | [lt. s. 1. (Weinacht.) Gericht aus erhärtetem Weizen, Weiz, Kofinee re. (bsd. in England und im Süden der U. S.). — 2. \varnothing Weizenmaisde f zum Brauen.
 frumetary \varnothing (frü'm-är-är) s. \dagger für frumetary. [*ent* erwürgt.]
 frummagemmed \dagger (früm-ä-gemmed) a.)
 frump *proc.* (främp) \dagger v/a. 1. veripotten, hinfeln. — 2. (a. to ~ up) Erziehung, Lüge u. aufziehen. — **II** v/n. Da. 3. \dagger höhnen, spotten. — 4. (herum)klatschen. — 5. grundlos lügen. — **III** s. 6. \dagger Spott m. — 7. \dagger Lüge f. — S. F. wunderliches, altmodisch gellesetes Frauenzimmer; old ~ alle Schachtel. — 9. Klatschbafte f.
 frumper \dagger (früm-pär) s. Spötter m.
 frumpry \dagger (-pär-är) s. Spott m, Hohn m.
 frumpish (-pisch) a. \dagger spöttisch, höhnlisch. — 2. fig. wunderlich, eigenfönnig. — 3. altmodisch (Aeubung). | altmodisches Weizen.)
 ~ness (-nös) s. spöttisches, wunderliches od. frumpy (früm-pj) a. = frumpish.
 frush \dagger (frösch) | [a.] fruisser, froisser | \dagger v/a. 1. zerbrechen; zu ~ a chicken ein junges Huhn zerlegen. — **II** \dagger v/n. 2. (vornwärts) füren. — **III \dagger s. 3. Angriß m, Ansturm m. — 4. Krach m. — 5. Bruchstüde, Trümmer pl. — **IV \dagger od. *proc.* 6. zerbrechlich, leicht splitternd (Holz).
 frush \dagger \varnothing (frösch) s. *vet.* 1. = frog \dagger 5. — 2. eiternder Strahlwürmer am Pferdehul.
 frust \varnothing (fröst) s. = frustum.
 frustrable \varnothing (fröst-bar) a. vereitelbar.
 frustraneous \dagger (fröst-ä-nös) a. vergeblich, unnütz.
 frustrate \dagger (fröst-tät) | [lt. *frustrat-us*] v/a. Ob. 1. Pläne, Absichten re. vereiteln, hintertreiben, durchkreuzen. — 2. unglücklich oder zu Schanden machen. — 3. täuschen, hintergehen; betrügen (of um).
 frustrate \dagger (-tät) a. (\dagger □) 1. vergeblich, unermüßig, unnütz. — 2. vereitelt; getäuscht. [*f.* fig. Querschnitt m.]
 frustration (fröst-tät-ijön) s. Vereitelung.
 frustrative \varnothing (fröst-tät-iv) a. (nach dem s. mit of) vereitelnd, trügerisch; a plan ~ of my hopes ein meine Hoffnungen vereitelnder Plan. | [giltig.]
 frustratory \dagger (-tär-är) a. vereitelnd; unfrustule \varnothing (-tül) | [lt.] s. 1. \varnothing Bruchstüdechen n. — 2. \varnothing Kieselpanzer m e-r-Diatomee.
 frustulent \varnothing (-lönt) a. voller Bruchstüde. | [den bestehend.]
 frustulose \varnothing (-löjs) a. aus Bruchstüde.
 frustum \varnothing (fröst-üm), pl. ~ums (-üm) u. ~a (-tä) | [lt.] s. 1. Stück n; überrest m. — 2. geom. Stumpf m; ~ of a cone obgeflumpfter Kegel; ~ of a pyramid obgeflumpfte Pyramide.
 frutate \dagger (früst-ät) s. = fruitage.
 frutescence \varnothing \varnothing (fröst-ä-nös) s. Strauch-artigkeit f.
 frutescent \varnothing (-tjnt) a. strauch-artig.
 frutex \varnothing (früst-ijts), pl. ~ices (-tjst) | [lt.] s. Strauch m.
 frutical \varnothing \dagger (früst-ijts) a. strauch-artig.
 fruticant \dagger \varnothing (-tjnt) a. voller Straußen.
 fruticose \varnothing \varnothing (früst-ijts-lös), ~ous \varnothing (-löjs) | [lt.] a. strauch-artig; Strauch...
 fruticulose \varnothing \varnothing (früst-ijts-lös) a. wie ein kleiner Strauch (wachsend).
 frutify \dagger (früst-ijst) v/a., *ea.* \dagger für notify (*SH.M.V.2,2,142*).
 Fry \dagger (frü) npr. (Fein.); bsp. Elizabeth ~ Quäkerin, die sich bsd. um des Geisteswissenschaften verdient gemacht hat (1780-1845). — *Vgl.* ~ bis \dagger .
 fry \dagger (fräst) | [alt-lit. *frire*, lt. *frigere*] v/a. \dagger d. 1. in der Pfanne baden, braten;****

schmoren; ~ied eggs pl. Sch; Spiegeler npl.; ~ied potatoes pl. Brat-löffeln f pl.; to have other fish to ~ f. fish l v. — 2. fig. anregen, beunruhigen. — 3. \dagger (v. der Sonne) aufdörren. — **II** v/n. \dagger d. 4. braten, schmoren (a. fig.). — 5. \dagger gären, aufwallen (a. fig.). — **III** s. (pl. ~ies, fräst) 6. in der Pfanne gedacktes re. Gericht. — 7. fig. Ausrufung f.
 fry \dagger (frä) | [alt-nord. *frjó*, *fræ*] s. 1. \dagger Samen m, Nachkommenschaft f (bsp. von Pflanzen). — 2. Schwarm m, Menge f, Haufen m: a) von Kindern, kleinen Tieren, bsd. Fischen; f small ~ kleine Kinder npl.; b) (in *contp.*) Kleinigkeiten f pl., Lapalien f pl. — 3. Fischbrut f (bsd. von Lachsen und Forellen).
 fry \dagger *proc.* (-), pl. ~ies (fräst) s. 1. \dagger agr. ~ri Kornlieb n. — 2. Abzugsgraben m.
 fryer (fräst-är) s. 1. Bratender, g. re. (f. fry \dagger). — 2. zum Braten re. gezeigter Vogel, Fisch re.
 fryery \varnothing (fräst-är), pl. ~ies (-är) s. Ort m, wo verschiedene Nahrungsartikel gebraten und verkauft werden.
 frylog-pan (fräst-än-pän) s. Bratpfanne f; *proc.* to fall out of the ~ into the fire vom Regen in die Traufe kommen.
 fs. *abbr.* = francs.
 F.S. *abbr.* = Fleet Surgeon.
 F.S.A. *abbr.* = Fellow of the Society of Antiquaries (over of Arts).
 F.S.A.E. *abbr.* = Fellow of the Society of Antiquaries of Edinburgh.
 F.S.A.Scot. *abbr.* = Fellow of the Society of Antiquaries of Scotland.
 Fscp. \varnothing *abbr.* = foolscap.
 F.S.I. *abbr.* = Fellow of the Surveyors' Institute. | [Society.]
 F.S.S. *abbr.* = Fellow of the Statistical Et. over st.: a) = foot, feet; b) = fort.
 F.T.C.D. *abbr.* = Fellow of Trinity College, Dublin.
 Fth. oder fth. *abbr.* = fathom.
 fu \varnothing (fü) a. = full \dagger .
 fuage \dagger (fjü-ädj) s. = feuage.
 fuar \varnothing (fjü) v/a. s. = feuar.
 fuab \dagger (fjöb) v/a. \dagger d. 1. betrogen, hintergehen. — 2. fehlen. — 3. to ~ off hinterhalten; fig. abspeien, heimlichheit.
 fuab \dagger oder *proc.* (fjöb) s. plumpe, paus-bädiges Kind. — *Vgl.* ~ 1.
 fubby \dagger (fjöb-är) s. = betrug m.
 fobby *proc.* (fjöb-är) a. = chubby.
 fubs \dagger oder *proc.* (fjöb) s. = fuab \dagger .
 fubby *proc.* (fjöb-är) a. = chubby.
 fucaceous \varnothing (fju-ä-ijös) a. zu den achten Tangen (*Fucaea*) gehörig.
 fucate, ~d \varnothing (fju-tät, fju-tät) | [lt.] a. 1. gefchminkt. — 2. fig. verhehlt, verhehlt.
 fuchsia \varnothing (fju-ijös) a. oder -schä, auch jü-t-ijös) s. Fuchsia f.
 fuchsin(e) \varnothing (fju-t-jön od. -jön) s., chem. Fuchsin n (reier Anilin-rotfarbstoff).
 fuciphagous \varnothing (fju-ijös-ä-ijös), ~vorous (-jös-är-nös) | [lt.] a., zo. von Algen oder Tangen lebend (Seealge).
 fucoid \varnothing (fju-t-jön) | [lt.] **I** a. 1. \varnothing zu den achten Tangen gehörig; tang-artig. — 2. *geol.* Tang-abdrücke enthaltend. — **II** s. 3. \varnothing echter Tang (Seeentang re.). — 4. *geol.* Tang-abdruck m; fossiler Tang.
 fucoidal \varnothing (fju-t-jön-dj), ~ous \varnothing (fju-t-jön) a. = fucoid.
 fucus (fju-t-jön) | [lt.] **I** s. 1. \dagger Seemilch f; fig. salziger Schein, Verfehlung f. — 2. \varnothing \varnothing (pl. ~i, ~hä) Blasen-, Seeentang m. — **II \dagger v/a. 3. färben, säminten.
 fucosol \varnothing (fju-t-jön-söl) s., chem. Fulojol n (aus Tangen gewonnene öl-artige Flüssigkeit).
 fud (föd) s. 1. *schott.*: Hafen-, Kaninchen-re. Schwanz m. — 2. \varnothing Zuckabr.: Wall-abfälle m pl.**

fudder *proc.* (fud²-²) s. = sother¹.
fuddle P (födt I v/a. @ b. betrunken, betrunken machen; ~d betrunken. — II v/n. @ b. faulen, freizen; sich betrinken; fuddling bout Saniererei f, Anceidererei f. — III + s. Schirmpfen pl.; starkes Getränk.
fuddle-cup P (födt-lä) s. Saucer m.
fuddler P (födt-lä) s. Trunkenbold m.
fudge F (födg I v/a. @ b. 1. *proc.* mit einem Stod im Funteln herumführen. — 2. (a. to ~ in) (ber)fähren, unterführen. — 3. (auch to ~ up) ersinnen, machen. — 4. ~ to ~ a day's work das Mittagsg^o bester eines Essiges berechnen. — II v/n. @ b. 5. ungeschickt arbeiten, puzhien. — 6. ansprechen, mündelchen. — III s. 7. *contp.* Aufschneideri f; *int.* ~! ~! ~! Unzim! dummes Zeug; — IV a., *proc.* 8. labehaft.
fudge-wheel O (födg-(h)ill) s. Schwinm.; Rädchen n zum Verziehen der Zohlen.
Fuegian (fju²-dg²-m) vom span *Fuegia* oder *Tierra del Fuego* (Gruenland) I a. feuerländisch. — II s. Feuerländer(in).
fuel (fju²-²) [a] f. *fouailles*, v. lt. *focus* I s. 1. Brenn-, Heizmaterial n, Feuerung f; artificial (oder pressed) ~ Brennstoffe f, Briquet n; *fig.* to add ~ to the fire D ins Feuer gießen. — 2. *fig.* Leidenschaft f. — II + v/a. 3. entzünden. — 4. mit Feuerung versehen.
fuel-economiser O (fju²-²-lo²-m²-m²-²) s. *mach.* Vorrichtung f in e-r Dampfmaschine zur Ersparung von Brennmaterial.
fuel-feeder O (fju²-²-ji-d²-²) s. Art Speisevorrichtung f für einen Ofen.
fuel-gas (-gäs) s. Gas n (zu Heizzwecken).
fuel-her + (fju²-²-²) s. Feuerer m; Brenner.
fuß ¹ *foot*, u. *Am.* (föf) v. = puß. [föf m.]
fuß ² (-) s. 1. *foott*; Hand m. — 2. *foott*: Fuhren n der Kage. — 3. ~ Zorn-ausbruch m. [f *Aere dula caudat* (a).]
fußit *foott*. (föf²-li) s., *orn.* Schwanzmeißel
fußle *foott*. (föf) v/a. @ b. = curffulle.
fuffy *foott*, u. *Am.* (föf²-²) a. = puffy.
fuga d (fju²-ga) [it.] s. = fugue.
fugacious (fju²-g²-²-²) [it.] a. 1. flüchtig, vergänglich. — 2. ~ *o* bte. ~ und zo. früh abfallend (äußeres Organ ic.).
fugaciousness (-²-²) s. = fugacity.
fugacity (fju²-g²-²-²) [it.] s. Flüchtigkeit f, Vergänglichleit f. [bannung f.]
fugacy + (fju²-g²-²-²) s. Flucht f, Ver-
fugal d (fju²-g²-²) [fugue] a. fugen-artig.
fugate d (fu-gä²-to) [it.] I a. in Form e-r Fuge. — II s. (pl. ~, ~li) fugen-artiges Musfchid. [warmes Brötdchen.]
fuggy (fö-g²-²), pl. ~les (äf) s. Schu-sl.
fugh ~ (fju) *int.* pju!
fughetto d (fu-g²-to), pl. ~li (äli) [it.] s. kleine Fuge. [2. Freigling m.]
fugle *foott*. (fju²-dg²-²) s. 1. Flüchtling m./
fugie-warrant (fju²-dg²-²-w²-²-²) s. *foott*. jur.: Verhaftsbefehl m gegen einen der Flucht verdächtigen Schuldner.
fugile O ~ (fju²-dg²-²) s., *med.* 1. Ohrenschmalz n. — 2. Ohrgeschwür n. — 3. milder Niederschlag im Urin.
fugitation (fju²-dg²-²-²-²) s. *foott*. jur.: Flüchtigerwerden n eines Angeklagten z.
fugitive (fju²-dg²-²-²) [it.] I a. @ I. flüchtig. — 2. *fig.* flüchtig, vergänglich. — 3. Sache ic.: unecht, unbefändig. — 4. von flüchtigem Interesse. — 5. + wandernd, umhertreibend. — 6. + *fig.* vllstichtvergeßen. — 7. ~ *o* q u. zo. = fugacious 2. — II s. 8. Flüchtling m, Deferteur m, Ausreißer m; ~ from justice Verbrecher, der sich der gerichtlichen Bestrafung zu entziehen sucht. — 9. et. schwer zu Fängendes od. Zurückhaltendes.
fugitiveness (-²-²) s. Flüchtigkeit f ic. (f. fugitive).

fugitivism (fju²-dg²-²-²-²-²) s. Zustand m eines Flüchtlings.
fugle ~ (fju²-²) v/n. @ b. 1. wie ein Flügelmann zc. (siehe fugeleman) thätig sein. — 2. sich wie ein Weerführer ic. bewegen, F herumführen.
fugleman (fju²-²-m²-m²), pl. ~en (-²-m²-m²) [dtsch] s. 1. ~ Flügelmann m. — 2. *fig.* Führer m, Leiter m, Wortführer m.
fugue d (fju²-²) [it. *fuga*] s. Fuge f.
fugued d (fju²-²), ~ng d (fju²-²-²-²-²-²) a. fugiert, in Form e-r Fuge. [Lompon f m.]
fugulist d (fju²-²-²-²) s. Fugist m, Fugen-fuehle + (fju²-²-²-²) a. fützbar.
fuleiment + (fju²-²-²-²-²-²) s. Stütze f.
fuleteraceous O ~ (fju²-²-²-²-²-²) [it.] a. als Stütze dienend; Stütz-...
fulerate O (fju²-²-²-²-²-²) [it.] a. ~ u. zo. geführt; mit Stützorganen versehen.
fulerum + (fju²-²-²-²-²-²) [it. *id.*] I s. (pl. a. ~a, ~na) 1. ~ Stütze f. — 2. *phys.* Dreß, Stützpunkt m e-s Hebels, e-r Waage. — 3. ~ Stützorgan n. — 4. *schth.* Schindel f (an manchen Flößen). — 5. *surg.* ~ forceps Stützange f der Zahnäste. — II v/a. Da. 6. *phys.* mit einem Stützpunkt versehen, als Stützpunkt errichten.
fulfil *foot*, *Am.* aus *fulfill* (fju²-²-²-²-²-²) [a] f. *fulfillan* v/a. @ e. (a). 1. + ausfüllen, (voll-)füllen. — 2. ~ das Maß von e. voll m. — 3. *fig.* erfüllen; verrichten, vollziehen (*Syn.* siehe accomplish); to ~ a promise ein Versprechen halten oder einlösen. — 4. beendigen, vollenden.
fulfiller (-²-²) s. Erfüllende(r); Volkzieher m.
fulfilment, *Am.* aus *fulfillment* (-²-²-²-²-²-²) s. (auch s/f.) Erfüllung f.
fulfillness (-²-²-²) s. die alles erfüllende Eigenschaft. [Schimmer m.]
fulgency (fju²-²-²-²-²-²) s., *poet.* Glanz m.
fulgent (fju²-²-²-²-²-²) [it.] a. @ I. *poet.* blendend, leuchtend, schimmernd. — 2. *her.* mit Strahlen (Etern oder Sonne).
fulgid (fju²-²-²-²-²-²) [it.] a. 1. ~ = fulgent 1. — 2. *o* ent.: a) feuerrot; b) durchscheinend rotbraun.
fulgidity + (fju²-²-²-²-²-²-²) s. = fulgency.
fulgour + (fju²-²-²-²-²-²) [it.] s. = fulgency.
fulgorant + (fju²-²-²-²-²-²-²) a. (aus)blühend.
fulgurata O (fju²-²-²-²-²-²-²) [it.] s., *elect.* Röhe zur Unterzuchung des Speltrums einer durch elektrische Entladung aus e-r Lösung ausgeföhlenen Substanz. [blühen, blühählich leuchten.]
fulgurate ~ (fju²-²-²-²-²-²-²) v/a. @ b. auf-
fulguration (fju²-²-²-²-²-²-²) s. 1. ~ Blühen n. — 2. ~ *o* metall. Bliden n, (Gold, Silber-)Wid m.
fulgurite O (fju²-²-²-²-²-²-²) [it.] s., *min.* Fulgurit m, Blittröhre f. [gleich.]
fulgurous (fju²-²-²-²-²-²-²) a. blüh-artig,
fulgury + (fju²-²-²-²-²-²-²) s. Blis m.
Fulham (fju²-²-²-²-²-²-²) I *vpr.* (jüdisch. Stadtteil v. Lo.); ~ barley Vartgerste f (*Hordeum zeo'eriton*). — II + f ~ s., *cant* = fullam.
fuliginose ~ (fju²-²-²-²-²-²-²-²) a. = fuliginous. [Blühigkeit f, Ruß m.]
fuliginosity ~ (fju²-²-²-²-²-²-²-²) s.)
fuliginous (fju²-²-²-²-²-²-²-²) a. @ I. rußig, ruß-artig. — 2. rauh-artig; (auch *fig.*) dunkel. — 3. ~ *o* bte. ~ u. zo. sehr dunkel, schwärzlichbraun. [2. ~ Kienrußpilz m.]
fuligo O (fju²-²-²-²-²-²-²-²) [it.] s. 1. Ruß m. —
fulmar + (fju²-²-²-²-²-²-²-²) s. = fitchew.
fulmer + (fju²-²-²-²-²-²-²-²) s. Fändelher m.
full ¹ (fju) [a] f. *full* (I) I a. (~y adv.) meist voll: 1. (of): a) voll von, vollständig (an-)gefüllt mit; b) *fig.* erfüllt von (*ant.* empty); ~. — 2. ganz, voll-tommen, -ständig, völlig; ~. — 3. er., aus-giebig, reich, fruchtbar (of an); ~. — 4. (völlig) gefüllt, satt. — 5. *F* oder *sl.* betrunken. — 6. *besch.* *äcker* ic.: voll, rund; ~ eyes pl.

große Augen n pl. — 7. Tiere: trädlich; Gsch: voller Mogen; + schwanger. — 8. *alter* ic.: reif, mündig; ~. — 9. Ton. Stimme ic.: mächtig, hart, woffllingend; ~. — 10. *Maat* ic.: voll, unumfchränkt; ~ power Vollmacht f. — 11. ausführlich, weillässig; ~ description ausführliche Beschreibung. — 12. recht; Voll-... (von Gekchwitern z.); *ont.* halft; ~. — 13. *Marill.* Geksch: adjiziert. — 14. *Am.* Potechiet: aus 3 Sorten von e-r Sorte u. e-m Paar bestehend. — 15. ~ to be ~ against a p. j-m feindlich gefimmt sein, j-n nicht leiden können. — II *adv.* 16. gänzlich, völlig; ~. — 17. in demselben Grade, ganz gleich. — 18. genau, gerade; ~. — 19. in vollem Maße, gar, recht, sehr; F: ~ many a gar mancher; ~ well sehr gut. — 20. ~ mit allen Stimmen od. Instrumenten. — III s. 21. höchstes Maß, äußerster Grad; Völligkeit f, das Ganze; ~. — 22. Fülle f, Genüge f, Sättigung f (auch *fig.*). — 23. *Am.* (a. ~ house) Potechiet: Quarkarten, die aus drei Sorten bestehen Eiere u. einem Paar bestehen. — IV v/a. @ a. 24. tiefe beim Käsen verhalten, leicht fallen, bündeln. — V v/n. @ a. 25. *Wond*: voll werden. — 26. sich halten, sich bauschen (von Etoffen in-
 loge des Käses). — Wl. ~.
 Zu **full** 1: *Detel.* *zohle* ic.: we are ~ wir haben keinen Platz mehr; (e-wagen) all ~ inside innen alles befüllt; *fig.* to be ~ of voll od. erfüllt sein von; *sl.* ~ of beans anmahnen, gedhsf; ~ of business voll beschäftigt, mit Geschäften überladen; *fig.* ~ of grief betummert; ~ of people voller Leute; ~ of play mutwillig; to keep ~ sails die Segel voll halten; ~ under ~ sail mit vollen Segeln beim Wände; ~ of sorrow jorgenvoll; ~ of speed voller Gile, sehr schnell; ~ of water voller Wasser; ~ of words wortreich; my head is so ~ der Kopf ist mir eingenommen.
 Zu **full** 2: ~ amount der ganze Betrag; *her.* in ~ aspect = affronte¹ 2; ~ assembly vollstähdige Versammlung; ~ backs j. back¹ 7; ~ band vollstähdiges Orchester; ~ battalion Bataillon n in Kriegesstärke; P ~ butt j. butt¹ 6 7; ~ cadence (Ganzschluß m (auch perfect cadence); F *Am.* ~ chisel (od. split) in voller Gile, jörn-streichs; to run ~ cry after ... larmend verjolgen (von der Meute; auch *fig.*); ~ drive jpechtell, in voller Gile; ~ drop of a sail Gefeantje f e-s Segels; Fin ~ feather j. feather 1 7; *sl.* in *fig.* in Gala, in vollem Wids; ~ figure arabische Ziffer (außer Null); ~ gallop (od. speed) Carriere f; ~ gown weites, vollkommenes Kleid; ~ house vollstähdige Versammlung einer gelegenden zc. *Reverehat*; ~ at length der (ganzen) Länge nach; vollständig ausgeföhrien (Name ic.); he lay down at ~ length er lag, so lang er war, auf der Erde; ~ *o* sl. ~ lime vollstähdiges Sortiment von Sandsteinen ic.; zo. ~ lop vollstähdiges Hängenlassen beider Ohren (bei gewissen Ranniden); ~ moon Vollmond m; ~ run schnell; ~ moon, ungesund; *thea.* ~ rehearsal Generalprobe f; ~ run ge-kreter Galop; ~ sea Hochflut f; at ~ speed in voller Gile, sehr schnell; ~ mit voller Kraft, mit voller Geschwindigkeit; *Romando*: ~ speed! volle Geschwindigkeit!; voll Dampf! (auch ~ steam!); *typ.* ~ stop Punkt m (a.); to come to a ~ stop ins Stoden geraten; gänzlich rültschen; F *Am.* ~ team angefehener Mann; ~ weight Vollwichtigkeit f (siehe auch ~ weight).

Zu full 3: ♀ ~ allowance volle Ration; ~ meal reichliches Mahl.
Zu full 8: ~ age Mündigkeit f; Volljährigkeit f; ~ of age mündig.
Zu full 9: ~ choir ganze Stärke der Chor-organ; ~ great ganze Stärke der großen Orgel; ~ organ volle Orgel.
Zu full 12: ~ brothers and sisters pl. rechte Geschwister pl. (von demselben Elternpaar); ~ cousins Geschwisterkind n.
Zu full 16: ♀ clean ~ gut voll; ~ as much reichlich so viel; ~ nigh beinahe, jaßt; ~ out ganz (und gar).
Zu full 18: ~ to come ~ upon a p. auf j-n loskommen; ~ and by! voll und bei! (Seemannsdr.); i. a. by '12 ♀; ♀ keep her ~! nicht höher! (= nicht weiter beim Warte); ~ to look a p. ~ in the face aber to look ~ in a p.'s face j-n gerade ob. fest anjehen, fixieren.
Zu full 21: the ~ of the moon Vollmond m; the moon is in (eter at) the ~ es ist Vollmond; at: a) im ganzen, voll, vollkommen, ~ per voll, b) gründlich, durch und durch; at the ~ a) auf dem Höhepunkte, b) = in ~; ~ at the ~ of tide zur Zeit des höchsten Standes der Flut; in ~ a) vollständig, völlig, ~ per Saldo, b) ungeführt; ~ in ~ of (all) demands zur gänzlichen Ungleichung aller Forderungen; ~ endorsement in ~ ausgefülltes Giro; ~ to pay in ~ per voll bezahlen; receipt in ~ Genera'lquittung f; ~ to receipt in ~ per Saldo quittieren; written (out) in ~ ausgeführt (nicht abgeführt oder in Zinsen), in Worten oder Buchstaben; to the ~: a) völlig, in vollem Maße, b) ganz gleich.
full 2 ♂ (ful) [me. *fullen*, lt. *fulla're*] (C. a. I v/a. Leder od. Tuch wullen, pressen, treten. — II v/n. sich wullen z. lassen.
Verbindungen mit full, die nicht als selbständige Titelkopf aufgeführt sind, siehe man unter full 1.
full-acoured † (ju'l-ə-ʊənd) a., poet. mit Eicheln gemästet (SH.C.2,5,16).
fullage (ju'l-ɪdʒ) s. Walfersgeld n., Lohn m.
full-aged (ju'l-ədʒd) a. volljährig, mündig.
fullam † (ju'l-əm) s. 1. cant. falscher Würfel. — 2. Täuschung f. Vorwand m.
full-armed (ju'l-ɑ:md) a. in voller Waffen-
full-bagged † (ju'l-bægd) a. reich. (Trüfung.)
full-binding ♂ (ju'l-baɪnɪŋ) s. 1. Binden n u. Tichten n e-s Buches mit Fäden. — 2. Buchbinderi: Ganzleder z. Band m.
full-blood (ju'l-blʊd) s. Vollblut (pferd zc.) n.
full-blooded (ju'l-blʊdɪd) a. 1. vollblütig. — 2. Vollblut... [auch fig. 1.]
full-bloomed ♀ (ju'l-blʊmd) a. vollblühend
full-blow ♀ (ju'l-blʊ) s. volle Blüte, fig. volle Entfaltung. [Wunde ganz aufgeblüht.]
full-blown † (ju'l-blʊn) [blown 1] a. vom
full-blown 2 (ju'l-blʊn) a. 1. ~ ganz aufgeblüht, in voller Blüte. — 2. fig. blühend, entwickelt, vollendet.
full-bodied (ju'l-bɒdɪd) a. 1. bid, stark. — 2. schwer (Wend).
full-born (ju'l-bɔ:n) a. edelgeboren; a ~ man ein Adeliger. [Wunden.]
full-bosomed (ju'l-bʊzɪmd) a. mit vollem
full-bottom (ju'l-bɒtɪm) s. Allonge-perücke f.
full-bottomed (ju'l-bɒtɪmd) a. 1. mit großem Boden, breit; ~ wig 1. bottom 12. — 2. ♀ voll gebaut, mit großem Laderaum unterhalb der Wasserlinie (Seef.).
full-bound ♂ (ju'l-baʊnd) a. ganz in Leder gebunden (Buch).
full-breasted (ju'l-brɛstɪd) a. vollbrüstig.
full-brilliant ♂ (ju'l-brɪlɪənt) a. wie ein Brillant mit 58 Flächen geschliffen.
full-built ♂ (ju'l-bɪlt) a. voll gebaut (Seef.).

full-busted ♀ (ju'l-bʊstɪd) a. = full-bosomed.
full-centered (ju'l-sɛntɪd) a., arch.: ~ arch Halbkreis, Vollzirkel-bogen m; ~ vault Rundbogen, Dönnengewölbe n.
full-charged (ju'l-tʃɑ:dʒd) a. vollgeladen.
full-cock ♂ (ju'l-kɒk) s. Hüfter, Spannrast f (am Gewehr).
full-dress ♂ (ju'l-drɛs) I s. Gesellschaftsanzug zc. (f. dress 32 V). — II a. Gala...; X ♀ ~ coat Gala-Uniform f; thea. ~ rehearsal Genera'lprobe f (im Reim).
full-dressed ♂ (ju'l-drɛst) a. in Gala, in Gesellschaftsanzug, X in Parade-uniform.
fulled † ed. Am. (Edden) (fuld) p.p. v. to fill.
Fuller † (ju'l-ɪ) npr. (Frim.); die. Sarah Margaret ~ amerit. Schriftf. (1810-1850).
fuller 2 (ju'l-ɪ) s. 1. (Tuch-)Waller m, Wallmüller m; min. ~s earth Waller-erde f, weißer Bolus. — 2. ♂ Stampf f einer Wallmaschine zc. — 3. ichtb. Waller-rolle m (Iona *fullo'nica*). — Vgl. ~ 1 u. 2.
fuller 3 (ju'l-ɪ) s. Schmiebe: I s. 1. runder Zehnhammer, halbrunder Zehnstempel. — 2. Hohl-
fuller's-teazel ♀ (ju'l-ɪzəl) ~thistle ♀ (ju'l-ɪzəl), ~weed ♀ (ju'l-ɪzəl) s. Weberdistel f, ~stard f (*Dipsacus fullo'nium*).
Fullerton (ju'l-ɪ-tɔ:n) npr. (Frim.).
fullery ♂ (ju'l-ɪ-əri) pl. ~ies (nɪz) s. Wallerei f, Wallmühle f.
full-eyed (ju'l-ɪd) a. großäugig.
full-face (ju'l-ɛɪs) I s. ♂ typ. fette Schrift. — II a. = full-faced 2.
full-faced (ju'l-ɛɪst) a. 1. mit rundem Gesicht, ponzbändig. — 2. j-n oder et. ansehend, j-m voll zugewandt (Gesicht). — 3. ♂ typ. fett (Schrift); ~ type fette Schrift.
full-fed (ju'l-fɛd) a. ganz satt; wohlgenährt.
full-flavored (ju'l-flɛ-vɔ:d) a. mit vollem Aroma; ~ cigar starke Zigarette; fig. a ~ anecdote eine „gepefferte“ Geschichte.
full-fledged (ju'l-flɛdʒd) a. flügge (a. fig.).
full-fleshed (ju'l-fleʃd) a. fleischig, wohlbeleibt.
full-fowling (ju'l-fəʊ-ɪnɪŋ) a. reichlich fliegend, überfliegend; fig. from a ~ stomach seinem Zorne freien Lauf lassen (SH.K. L.5,3,74). [Güter.]
full-formed (ju'l-fɔ:md) a. wohlgeformt
full-fortuned (ju'l-fɔ:tʊnd) a. sehr vom Glück begünstigt.
full-fraught (ju'l-fraʊt) a. 1. ~ (with) vollbeladen mit; erfüllt von. — 2. ♀ wohlvertehen (SH.H.V.2,2,139).
full-gorged (ju'l-gɔ:rd) a. überfüttert.
full-grown (ju'l-grəʊn) a. ausgewachsen; (Bäume) hochstämmig. [Händen.]
full-handed (ju'l-hændɪd) a. mit vollem
full-hearted (ju'l-hɑ:tɪd) a. 1. mit-erfüllt, zuverlässig. — 2. ♀ aufgeblasen, stolz. — 3. voller Aufregung.
full-hot † (ju'l-hɒt) a. sehr heiß; fig. feurig (Feind); SH.H.VIII,1,133).
fulling ♂ (ju'l-ɪnɪŋ) [full 2] s. Walle(n) n f; close ~ festwalten n; flat ~ Platwalten n; to give the last ~ abwalzen.
fulling-hair ♂ (ju'l-ɪnɪ-hɑ:t) s. Wallhaare npl., Kratzwolle f.
~mill ♂ (ju'l-mɪl) s. = fullery.
~pestle ♂ (ju'l-pestl) s. Wallhammer m.
~stock ♂ (ju'l-stɒk) s. Wallstod m.
~wood ♂ (ju'l-ɪd) s. Wallhammer m.
full-length (ju'l-lɛnθ) I a. in Lebensgröße (Portrat). — II s. lebensgroßes Bild.
full-manned ♀ (ju'l-mænd) a. vollständig bemant.
fullmart † (ju'l-mɑ:t) s. = fitchev.
full-mill ♂ (ju'l-mɪl) s. = fullery.

full-moon (ju'l-mu:n) a. Vollmonds...
full-mouth † (ju'l-maʊθ) s. Schwäger m.
full-mouthed (ju'l-maʊθɪd) a. 1. mit oberem aus vollen Munde. — 2. fig. laut oder stark löuend. — 3. ~ feistlich, frohlich.
fullness (ju'l-nʊs) s. = full-ness.
fullonica † (ju'l-ɒ-nɪ-kə) [lt.] a. Waller...
full-orbed (ju'l-ɔ:bɪd) a. mit voll betrachteter Scheibe, vollmond-artig.
full-replete † (ju'l-rɛ-plɪt) a. ganz angefüllt (SH.H.VI,a,5,5,17).
full-rigged (ju'l-rɪgd) a. 1. ♀ vollgetakelt. — 2. co. ganz belledet.
full-roed (ju'l-rɔ:ɪd) a. voller Regen (Seef.).
full-ruu (ju'l-ru:n) s. = full-swing.
full-sailed (ju'l-sɛɪld) a. mit vollem Segeln; ~ fig. unbegrenzt (Vertrauen).
full-sized (ju'l-saɪzɪd) a. in voller Größe.
full-soned ♀ (ju'l-səʊnd) a. großmütig.
full-split P Am. (ju'l-splɪt) adv. mit der größten Eile oder Hastigkeit. [Sege(n) 1.]
full-spread (ju'l-spreɪd) a. ganz ausgebreitet
full-squared ♂ (ju'l-skwɔ:d) a. vollkantig (Baust.). [überladenen Wagen.]
full-stomached (ju'l-stɒ-mətɪd) a. mit full-stretched (ju'l-stretʃt) straff gespannt.
full-stuffed (ju'l-stʊft) a. vollgefüllt.
full-summed (ju'l-sʊmd) a. in allen Teilen vollständig.
full-swing (ju'l-swɪŋ) s. volle Freiheit, freier Lauf; to let a p. have his ~ j-m völlig freie Hand lassen.
full-tide (ju'l-taɪd) a. hochflutig; fig. reichlich.
full-timer (ju'l-taɪ-mɪ) s. sl. Fabricant oder Arbeiter, der die volle Zeit arbeitet.
full-toned (ju'l-təʊnd) a. = full-voiced.
full-tuned (ju'l-tʊnd) a. wohlklingend, harmonisch. [Harter Stimme.]
full-voiced (ju'l-vɔɪst) a. vollstimmig, mit full-voicetoned (ju'l-vɔɪ-təʊnd) a. mit hoher (unausgeschnittener) Welle (FL).
full-weight (ju'l-weɪt) a., mint. vollwichtig.
full-winged (ju'l-wɪŋd) a. 1. vollbeschwungen, mit starken Flügeln. — 2. ~ flugbereit; eifrig.
fully (ju'l-ɪ) adv. voll, völlig; ausführlich zc. (f. full 1); jur. ~ committed (for trial) vor die Urtheil verweisen. — II v/a. C. d. cant. vor die Urtheil verweisen.
fulmar † (ju'l-mɑ:t) s. = fitchev.
fulmar 2 (ju'l-mɑ:t) s., orn. Fulmar m, ed. Giesflurvogel m (*Fulmarus glacialis*).
fulmar † (ju'l-mɑ:t) s. = fitchev.
fulminant (ju'l-mɪnənt) [lt. s. Witz (strahl) m].
fulminate (ju'l-mɪn-ɪt) [lt.] a. 1. blühend (und donnernd), frachend. — 2. med. sich plötzlich entwickelnd.
fulminate 1 (ju'l-mɪn-ɪt) [lt. fulminat-us] ♂ b. I v. n. 1. blühen (u. donnern), frachen. — 2. fig. donnern, schelten, wettern (againt gegen). — 3. chem. mit e-m Knall explodieren od. sich entladen; verpuffen. — 4. ♂ metall. plötzlich glänzend und gleichmäßig in der Farbe werden (mit Antimo's gemästetes Gold). — II v/a. 5. zur Explosion od. Entladung bringen. — 6. fig. e-n Beweis ansprechen; Witz, die. eed. den Wahnwitz schledern.
fulminate 2 (ju'l-mɪn-ɪt) s. 1. chem. knallsaures Salz, Knallpulver n; ~ of silver, ~ of mercury Knallsilber n, Knallquecksilber n. — 2. ~ Explosion f, Entladung f.
fulminating (ju'l-mɪn-ɪt-ɪŋ) a. 1. ed. chem. explodierend, verpuffend, sich entladend; Knall...; Seif...; 7. — 2. fig. donnern, wettern.
Zu ~ 1: ~ cap Zündhütchen n; ~ cotton compound Knallpulver n; ~ cotton Schießbaumwolle f; ~ damps pl. schlagnende Weiter npl.; ~ mercury Knallquecksilber n; elect. ~ pane Frank-linische Tafel; ~ powder Knallpulver n; ~ silver Knallsilber n.

♣ machinery; ⚡ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚖ commercial; ✉ postal; 🚂 railway; 🎵 music (see page IX).

fulminatlon (fö-l-m'ne'-sch'u) [lt.] s. 1. Blitzen n. (n. Donnern n); Krachen n. — 2. fig.: a) Schlägern n des Vannstrahls; b) geschleuderte Drohung, Vannstrahl m. — 3. *chm.* Verpuffen n. Knall m. [aus fig.]
fulminatory (fö-l-m'ne'-sch'u) a. donnernd
fulmine (fö-l-m'ne) v. = fulminate
fulmineous (fö-l-m'ne'-sch'u) [lt.] a. den Blitz oder Donner betreffend; Donner...
fulminic (fö-l-m'ne) [lt.] a., *chm.* verpuffend; knallhafter; acid knallsaure f (C, H, N, O)
fulness (fö-l-m'ne) s. Vollsein n; Fülle f, Überfluß m zc.; the ~ of time die festgesetzte Zeit; *bibl.* when the ~ of the time was come da die Zeit erfüllt ward (Mat. 4.); in the ~ of years in hohem Alter. [some.]
fulsome (fö-l-m'ne) s. ful- l. + voll, plump, fett. — 2. + überladen, gesättigt (Wagen). — 3. + wollüstig, üppig. — 4. übertrieben; beleidigend, anstöÙig. — 5. merklich, eklatant, eklektierend. — 6. + gemein, idyllisch (DR.). [fulsome.]
fulsome (fö-l-m'ne) s. Widerlichkeit f; (s. f.)
Fulton (fö-l-tön) npr.: a) Fein-, Robertamerit, Ingenieur u. erster Erbauer v. draußbaren Dampfmaschinen (1765 - 1815); b) Ort n. (U. S.)
fulvescent (fö-l-m'ne'-sch'u) [v. lt. fulvus] a. lohfarben, gelbbraun (werdend).
fulvid (fö-l-m'ne) a. = fulvous.
fulvous (fö-l-m'ne) [lt.] a. lohfarben, gelbbraun.
fulwa (fö-l-m'ne) [ind.] s. gemeiner Butterer oder Wajja-baum (*Bassia butyrate*)
fum + (fö-m) v. n. geigen, fiedeln.
fum + (fö-m) int. vjn.; pag!
fumaceous, **vous** (fö-m'ne'-sch'u) [v. lt. fumus] a. rauchig; rauchend. — 2. dem Tabakrauchen ergeben.
fumado (fö-m'ne'-do) s. = fumado.
fumado (fö-m'ne'-do), pl. (e)is (döf) [span.] s. gefalzener u. geräucherter Fisch (s. Sardine). [fester f.]
fumage (fö-m'ne'-do) s. Herd-geßel n, **fumant** (fö-m'ne) [fr.] a., herb. dampfend, rauchend. [hafter Salz.]
fumarate (fö-m'ne'-t) s., *chm.* fumarat
fumaric (fö-m'ne'-t) [v. lt. fumarica] Erdruch a., *chm.*: acid fumarat-säure f (C, H, O₄). [chm. Fumarat n.]
fumarine (fö-m'ne'-t) oder (sch) s. fumarol
fumarole (fö-m'ne) [lt.] s. Fumarole f (kleine, vulkanische Dampf austretende Öffnung des Erdbodens). [tory.]
fumatory (fö-m'ne'-t) s. = fumigatory
fumble (fö-m'b'l) [holl. *fommel*, ndsch. *fummeln*] I v. n. (1. b. 1. täppisch sein, blind herumfühlen, umhertappen (for nad); herumträumen (a. to ~ about). — 2. knidlich spielen, tadeln. — 3. + (a. to ~ up) stottern, sammeln. — II v. a. (1. b. 4. durch Herumtappen finden. — 5. base-ball-Spiel: den Ball so ungeschickt anstoßen od. aufhängen, daß der Gegner nicht auszu machen ist. — 6. knidlich handhaben, zerdrücken, zertrümmern. — III v. s. 7. umhertappen n, Herumtappen n.
fumble-isted P (fö-m'b'l-ist) a. plump, ungeschickt. [Ißbel m.]
fumbler (fö-m'b'l) s. täppischer Mensch.
fumblingly (fö-m'b'l-ist) adv. täppisch, ungeschickt, knidlich.
fume (fö-m) [a. j. *fum*, lt. *fumus*] I s. 1. +: a) Rauch m.; b) Weidrauch m. — 2. weit.: a. O (meist ~ s. pl.) Dampf m, Dampf m; ~ s. pl. of tobacco Tabakrauch m; metallic ~ Hüttenrauch m; noxious ~ s. pl. schädliche Dämpfe m pl. — 3. fig.: a) Unpäßlichkeit f, Zorn m, Leidenschaft f; to be in ~ aufgebracht od. erregt sein; b) Sighorn m. — 4. fig.: a) Frönbildung f, Singschweif m; b) + Gittelheit f. — 5. lat

+ fig. übertriebenes Lob. — II v. n. (1. b. 6. rauchen, dampfen, dinsten. — 7. (auch to ~ away, ~ to ~ od) verrauchen; verdampfen, verdunstn; fig. sich auflösen; *chm.* fuming liquor an der Luft verdunstende Flüssigkeit. — 8. fig. anigebacht od. erregt sein. — 9. ~ v. n. durch Aufregung zc. bezaubt od. verwirrt sein. — III v. a. (1. b. 10. + = fumigate. — 11. (a. to ~ away) verhauchen, verdampfen oder verdunstn lassen. — 12. fig. im Weidrauch streuen; übermäßig schmiegeln.
fumeless (fö-m'ne) a. rauch-, dinstlos.
fumer (fö-m'ne) s. Räucherer m.
fumerell (fö-m'ne) s. = femerel.
fumet (fö-m'ne) [a. j. *fumes*, v. lt. *fumus*] s. (meist ~ s. pl.) hunt. Lohung f (Boi) des Rotwildes, Hagenstiel m zc. — Vgl. ~ 2.
fumet (fö-m'ne) [fr. *fumet*] [fr. *fumet*] s. 1. Wildgeruch m. — 2. Duft m, Geruch m von totem Fleisch. [gewächs n.]
fumewort (fö-m'ne'-wört) s. Erdruch-
fumid (fö-m'ne) a. rauchig, dampfend.
fumidly (fö-m'ne) adv. rauchig, dampfend.
fumiferous (fö-m'ne'-fö) [lt.] a. Rauch erzeugend. [Vertreiber m (a. Apparate).]
fumifugist (fö-m'ne'-fö) s. Rauch-
fumity (fö-m'ne) v/a. eintüchern.
fumigant (fö-m'ne) a. rauchend.
tumigante (fö-m'ne) [lt. *fumigant-us*] v/a. (1. b. 1. (ber, durch, ein-)räuchern. — 2. aus-räuchern (beabs. Desinfizierung). — 3. durch-düsten, mit Wohlgerüchen auffüllen.
fumigating (fö-m'ne) v. p. p. u. a. Räucher-; ~ candles pl. Räucherkerzen f pl.; ~ paper Räucherpapier n.
fumigation (fö-m'ne'-gö) s. 1. (We-, Zuch-, Ein-)Räuchern n, Räucherung f. — 2. Rauch m, Dampf m; ehm.: Weidrauch m.
fumigation-lamp (fö-m'ne'-gö) s. Räucherlampe f. [O Räucherapparat m.]
fumigator (fö-m'ne'-gö) s. Räucherer m.
fumigatory (fö-m'ne'-gö) I a. (aus-)durch-)räuchernd; Räucher... — II s. (pl. ~ ies, ~ ies) Räucherlampe f.
fumily (fö-m'ne) adv. rauchig, mit Rauch.
fuming (fö-m'ne) I a. O 1. rauchend v. — 2. fig. aufgebracht; ~ with rage vor Wut schäumend. — II s. 3. + = fumigation. — 4. + = fume 4. — 5. fig. Aufregung f, Ärger m.
Zu ~ 1 chm.: Cadet's ~ liquid = alkarsine; + liquor of Libavius (Zinn-)chlorid, SnCl₂; ~ nitric acid rauchende Salpetersäure; ~ sulphuric acid oder ~ vitriol Nordhäuser oder rauchende Schwefelsäure. [Räucherapparat m.]
fuming-box (fö-m'ne)-box s. Pfeilrohr.
fuming-pot (fö-m'ne)-pot s. = censor 1.
fumish (fö-m'ne) a. 1. rauchig; räucherig. — 2. fig. hitzig; (sch)hornig.
fumishness (fö-m'ne) s. 1. Räucherigkeit f. — 2. fig. Ärger m; (Sch)Zorn m.
fumiter (fö-m'ne) s. = fumitory 1.
fumitory (fö-m'ne) [a. j. *fume-terre*] s. Erdruch m (*Fumaria*); climbing ~ kletternder Erdruch (*F. cirrosa*).
fumitory (fö-m'ne) s. Rauchzinnmer n.
fumivorous (fö-m'ne)-vorous a. rauch-
fummel (fö-m'ne) s. Rauf-eitel m, **fumose** (fö-m'ne) a. = fumous.
fumosity (fö-m'ne) s. 1. Räucherigkeit f. — 2. ~ ies (fö-m'ne) pl. Magenwinde m pl. [rauchfarbig, rußig.]
fumous (fö-m'ne) a. 1. + = fumey. — 2. + **fumy** (fö-m'ne) a. (ly) adv. f. d. rauchend, rauchig; (Wagen-)Winde erzeugend.
fun (fö-n) [ind.] I s. 1. Scherz m, Spaß m, Kurzweil f; ~. — 2. *Fun* Name ein-

Londoner Wigglaten. — II f v. n. (1. b. 3. Scherzen, Spaßn.
Zu fun 1: for ~ auch od. zum Spaß; Spaßeshalber; in ~ im od. zum Spaß; **F** like ~ ganz flott, **F** wie geschmiert; **F** to be great ~ ein Spaßvogel sein; the ~ of the fair der ganze Witz; der Hauptpaß bei der Geschichte; to have good (od. great) ~ sich gut unterhalten; to make ~ of a p., to poke ~ at a p. j-n zum besten haben, sich über j-n lustig machen; not to see the ~ of ... e-n Scherz übel nehmen; I don't see the ~ of it ich sehe keinen vernünftigen Grund dafür; there is not much ~ to be got out of him mit dem ist nicht viel auszufangen.
funambulunt (fö-n'ä-m'b-l'unt) s. = funambulist.
funambulate (fö-n'ä-m'b-l'unt) v. n. (1. b. 3. Seiltänzen.
funambulation (fö-n'ä-m'b-l'unt) s. Seiltänzen n m.
funambulatory (fö-n'ä-m'b-l'unt) a. 1. seiltänzerisch. — 2. fig. jämäl u. gefährlich (wie der Weg eines Seiltänzers).
funambullist (fö-n'ä-m'b-l'unt) s. Seiltänzer(in).
funambulo (fö-n'ä-m'b-l'unt) ~, ~us + (sch) s. = funambulist. [Kind.]
fun-child (fö-n'ä-m'b-l'unt) s. uneheliches
function (fö-n'ä-m'b-l'unt) [lt.] I s. m. Funktion f; 1. a) (Amt) zc. Thätigkeit f, (+)Ver-richtung f; b) Amt n, Beruf m, Geschäft n; honorary ~ Ehrenamt n. — 2. atz.: Thätigkeit f, Wirksamkeit f; Verrichtung f (s. e. s. Organ); ~. — 3. Attributierung f der Teile od. des Geistes. — 4. a) eocl. feierlicher oder Fei- (Gottesdienst mit Musik zc.; b) Feier f; Festschicht f, Fest n; Festsessen n, Mahl n; c) F (a. social) (Zbee- zc.) Gesellschaft f, (Zanz; zc.) Unterhaltung f. — 5. math. Funktion f (von etw. andere abhängige, veränderliche Größe) ~. — II v. n. (1. a. 6. funktionieren, eine Thätigkeit verrichten; eine Funktion haben (Organ).
Zu ~ 2: *physiol.* animal ~ s. pl. Funktionen f pl. der Sinnesorgane, der Muskeln zc.; vital ~ s. pl. für das Leben nötige Funktionen f pl. e. s. Organ; ~ of the heart Herzthätigkeit f.
Zu ~ 5 math.: algebraic ~ al-gebraische Funktion; compound ~ Funktion f einer Funktion; differential ~ Differential-f.; explicit ~ entwickelte F.; implicit ~ unentwickelte F.; integral ~ Integral-f.
functional (fö-n'ä-m'b-l'unt) a. m. funktionell; Funktions... 1. amtlich, eine amtliche oder Berufs-Thätigkeit betreffend. — 2. *physiol.* die Thätigkeit e. s. Organ betr. — 3. math. eine Funktion betreffend.
functionalise (fö-n'ä-m'b-l'unt) v. a. (1. b. in ein Amt zc. einziehen, j-m ein Amt oder eine Thätigkeit zuweisen.
functionalism (fö-n'ä-m'b-l'unt) s. **Functionarism** n, **wejen n.** [Beamter m.]
functionary (fö-n'ä-m'b-l'unt) s. [Beamter m.]
functionate (fö-n'ä-m'b-l'unt) v. n. (1. b. = function. [ohne Amt.]
functionless (fö-n'ä-m'b-l'unt) a. ohne Funktion.
fund (fö-n) [a. j. *fund*, lt. *fundus*] I s. 1. + Grund m, Boden m; *fig.* in the ~ im Grunde, in Wirklichkeit. — 2. Fond m, Kapital n, angelegte Geldsumme, deren Zinsen zu Wohltätigkeit zc. Sweden bestimmt sind (s. alioyent 2); literary ~ Fond m zur Unterstützung von Schriftstellern. — 3. (aus ~ s. pl.) Grunde, Stamm-, Betriebskapital u. einer Bank, e. s. Geschäftes zc.; ~. — 4. ~ s. pl. (a. public ~ s. pl.): a) öffentliche Fond m, Staatsschulden f pl.; b) Fisten pl., Staatspapiere m pl., Obligationen f pl.; consolidated ~ s. pl. konsolidierte (Staats-)Schuld; to have money in the

Zeichen (1. s. IX): f jamaica; P Voll. sprache; f Gauner sprache; ~ selten; + alt (aus gestorben); * neu (aus geboren); ~ unrichtig;

fummel)jed (fö'n-ld) a. mit e-m Trichter oder Handjuch versehen; trichterförmig.
 funnel-like (fö'n-l-äil) a. trichter-artig.
 ~net (-net) s. Trichternetz n.
 ~pass (fö-n-päs) s., metall. Einfallstrichter m. e-s Schöpfens. | Schlot m. Trichteröhre f.
 ~pipe (fö-päp) s. Schornsteinröhre f. l.
 ~shaped (-shäp) a. = funnellförmig.
 ~shroud (-shraud) s. Schornsteinwandröhre f.; Schornsteinfang n.
 ~stand (-stän) s., chim. Trichterstativ n.
 ~stay (-staj) s. = funnel-shroud.
 ~top (-töp) s. Spitze f. einer Angelrute.
 funnily f (fö'n-l-ä) adv. in scherzhafter Weise (i. funnyh). | f. Scherz m. l.
 funniment (-fö'n-mänt) s., co. Poffel
 funniness (fö'n-n-ä) s. Spaghalligkeit f., scherzhafter Ausjpruch.
 funning (fö'n-n-ä) s. Scherz m., Spaß m.
 funny¹ f (fö'n-ä) a. (ally adv., siehe 68)
 I. iwahrsch., komisch, drollig; sl. the ~ gentleman Hanswurst m. — 2. jettim. sonderbar. | Schmalk's Vergnügungsboot l.
 funny² (fö'n-ä), pl. ~ies (-ä) s. leichts. l.
 funny-bone f (fö'n-ä-bän) s. Hüftenbogenknöchel m., F. Musikanterknöchel m.
 funny-man f (fö'n-ä-män) s. I. Spaßmacher m., Hanswurst m. — 2. Am. Witzjreiber m. einer Zeitung.
 fuor (fö-ä) s., carp. einem Balken zur Verhärtung anigenageltes Holzstück.
 fur¹ (fö) ; Hom. fur [a]j. for(r)e, &c.; verwandt mit d'ich 'Auter' | I s. I. Balg m., Fell n., Pelz m. gewisser (wilder) Tiere; Am., sl. to make the ~ fly: a) tragen, verwunden; b) große Verwirrung verursachen. — 2. Pelz-jutter n., wofel n.; Pelz(roch-, mantel) m. — 3. ~ coll. (auch ~s pl.) Kürschner, Pelz-, Rauchwaren händler. — 4. ~s pl. Filz-, Krullwolle f. — 5. vöy-artiger Überzug, bto.: a) ~s filziger Flaum der Pferde etc.; b) med. schleimiger Belag der Zunge; c) Weinstein m. in Zäusen etc.; d) Kesselstein m. im Dampfjetzt; Nannenstein m. beim Salzstein. — 6. hunt., coll. Pelztier n. pl. — 7. ~ ehm.: Klaffe f. (mit verschiedenen Pelzbesätzen als Unterbezeichnung). — 8. her. durch besondere Vantierung z. angegebene heraldische Farbe. — 9. ~ carp. und ~ (Ruz-)jell-)Span m., Spund m. — II a. 10. von Pelz; Pelz...; ~ cap Pelzmütze f. — III v/a. C. e. II. mit Pelz jüttern; besetzen oder verbrämen; ~red gloves pl. Pelzhandschuhe m. pl. — 12. mit pelzartigem Überzug bededen, mit e-m Pelz, mit Kesselstein etc. überziehen. — 13. ~ a. arch. to ~ out anjfüllen; b) carp. Brett- u. Balkenstreifen anjagen (dat.); c) ~ die Spiterhaut (Volglatz des Schiffes) anlegen an. — 14. ~ reiner vom Kesselstein reinigen (CT.D.). — IV v. n. C. e. 15. Kesselstein etc. anjehen. — Vgl. ~ 2 u. 3.
 fur² f. (fö) s., agr. Furche f.
 fur³ prov. (fö) adv. und a. = far¹.
 Fur., fur. abbr. = furlongs pl.
 furacious † (fö-ä-ä) s. dieberei f.
 furacity † (fö-ä-ä) s. Dieberei f.
 fur-bearing (fö-ä-ä) s. Pelzliefernd.
 furbelow (fö-ä-ä) [falbalä] f. I. 1. Zafel f. Zellenraum m. Vorstoß m. unten an Brauereistern. — 2. Kunstföher Schund. — 3. ~ der Blatttang m. (Lamina) bäl'ö'sä. — 4. zo. franzen- oder falbel-ähnlicher Fortsatz. — II v/a. C. a. 5. mit Zafeln besetzen.
 furblsh (fö-ä-bish) [a. j. for(r)-bü] v/a. C. e. schernern, putzen, polieren (auch fig.); to ~ up anjputzen, wieder herichten; neuen Glanz geben (dat.). | (auf)wukbar.
 furlishable (fö-ä-ä) a. polierbar.
 furlisher (-ä-ä) s. Putzer m., Polierer m., Glätter m.; Schwermetter m.
 fur-hoated (fö-ä-hü-tä) a. mit Pelzjettefn.

furcate¹ (fö-ä-tä) [lit. furca] a. O gabelförmig, gegabelt. | (teilen.)
 furcate² (-tät) m. (i. b. sich gabeln)
 fureation (fö-ä-ä) s. Gabelung f.
 fureelle (fö-ä-ä) a. l. schwach gegabelt.
 furelle (fö-ä-ä) a., her. = furelle.
 fureiferous (fö-ä-ä) [lit. furifer] a. l. ~ ent. mit gabelförmigen Fortsätzen etc. — 2. ~ furchig, furchig.
 fureiform (fö-ä-ä) a. gabelförmig.
 fur-circular (fö-ä-ä) s. ärmellojer Frauenmantel.
 fur-coat (fö-ä-tä) s. Pelz m. (Reidungsstüd.)
 fur-coated (-tät) a. mit Pelz besetzt.
 fureula (fö-ä-ä) pl. ~ae (-ä) [lit. s., orn. Gabelknochen; gabelförmiger Fortsatz. | (bone = furecula.)
 fureulor (fö-ä-ä) a. gabelförmig; orn. ~ furdor † oder prov. (fö-ä-ä) = further.
 furdle † (fö-d) v. a. = furl.
 Furesday f. (fö-ä-ä) s. Donnerstog m.
 fursur (fö-ä-ä) pl. ~es (-ä-ä) [lit. s., med. (Kopf-)Girnd (= dandruff).
 fursuraceous (fö-ä-ä) [spät. l. a. O I. Heilig; Reiten... — 2. v. med. gründig, jchinnig, jchösig, jchuppig (a. v.).
 fursuration (fö-ä-ä) s., med. Abjchorjung f., Abjchuppung f.
 fursuro (fö-ä-ä) [lit. f. ~ä-ä] s., chim. Furjuto'n (C₂H₄O₂).
 fursurous (-ä-ä) a. = fursuraceous I.
 fursurid (-ä-ä) a. = furious. | (Raserei f.)
 fursurosy (-ä-ä) s. Wut f.
 fursuro (fö-ä-ä) [lit. f. ~ä-ä] s. I. ~ a. rajend, äußerjst erregt. — II ~ a. Rajende (r.).
 fursuro (-ä-ä) [lit. f. ~ä-ä] s. I. wütend, rajend, toll. — 2. † verrückt. — 3. fig. wild, ungestüm, hejtig.
 fursurosuess (-ä-ä) s. I. Wut f., Raserei f. — 2. Ungejtüm m. — 3. † Wahjinn m.
 furl (fö) [slg. aus furdle] v/a. C. a. I. ~ egejt (sejtand), beschlagen (zusammengerollt an der Nahe jchnüren); Stogge etc. aufrollen; to ~ in a body ein Segejt an der Nahe entlang aufrollen und jchnüden; to ~ in a bunjt ein Segejt mit dem Hakenbeschlagejtung jettmachen. — 2. † rajen; in Falten legen.
 furlano (fö-ä-ä) s. = forlano.
 furl-lined (fö-ä-ä) a. mit Pelz gejtüttert; ~ coat Rod m. mit Pelzfutter.
 furling-gasket (fö-ä-ä) s. Beschlagejtung m. | f. ~ bündel n. l.
 furling-line (fö-ä-ä) s. Beschlagejtung m.
 furlong (fö-ä-ä) [a. f. furlang] s. (Wegemaß) Ähtelmeile f. (i. e. XX.I.A.).
 furlough (fö-ä-ä) [hell. verlost] I s. Urlaub m.; soldier on ~ Verurlaubt (r.); he went on a three months' ~ er erhielt einen dreimonatlichen Urlaub. — II v/a. C. a. beurlauben.
 furman † (fö-ä-män) s., sl. = alderman.
 furlmenty (-ä-ä) s., city (-ä-ä) s. = frumty. | (Handwaren-)händler m.
 fur-merchant (fö-ä-mänt) s. Pelz-, furl-moth (-ä-ä) s., ent. Pelz-, Kleidermotte f. (T'nea pellionella).
 furnace (fö-ä-ä) [a. j. fornais, &c., lit. fornac-em] I s. I. O (mit metall.) Ofen m.; (Schmelz-, Schacht-, Brenn-) etc. Ofen m.; Ofen f.; ~ 2. O (Kessel-)Feuerung f., Feuertraum m. etc. Dampfmaschine; ~ Feuerbüchse f. — 3. fig., bibl. Ofen m., Ort m. der Qual, der Prüfung etc. — II v/a. C. b. 4. O der Hitze eines Ofens anjsehen. — 5. fig. wie in einem Ofen erhitzen, glühend machen. — 6. † fig. sprühend anjwerfen, anjstoßen. — III † v/n. 7. fig. sprühern.
 ~ 3u ~ 1 O: ~ a. attributiv nach Attributen geordnet: assaying ~ assay-furnace; base-burning ~ base-burner; bone-black ~ f. bone-black;

bibl. burning ~ feuriger Ofen; fig. Feuerprobe f.; carbonating ~ Calciner-D.; east ~ gegoffener D.; Castilian ~ ein runder Schmelz-D. (bto. in Spanien); Catalan ~ katalonisches oder französisches Luppenröhrchen; close ~ Ruffel-D.; Gataer: cooling ~ Kühl-ofen m.; coupled ~ Doppel-D.; cupelling ~ Varr-D.; double-bedded ~ Flamm-D. mit zwei Arbeitsherden; dumb ~ talter Ofen; enamelling ~ Farben-Schmelz-D.; fiery ~ Glüh-D. (siehe f.); finishing ~ Calciner-D.; Gataer: flashing ~ Auslauf-Ofen; Gataer: flattening (od. spreading) ~ Streck-D.; heating ~ Glüh-D.; Schmiedeherd m.; high ~ Hoch-D.; low ~ Tief-, Streich-D.; Gataer: melting ~ Schmelz-D.; metall. Osmund ~ Ösmund, Baurern-D.; plate-heating ~ Bedglüh-D.; plumbers' ~ tragbarer Ofen zum Löten etc.; puddling ~ Ruffel-D. (Eisenröhrchen); refining ~ Weiß-, Fein-Ofen, Feinfeiner n.; regenerative ~ Regenerat'or-Schmelzofen; reverberatory ~ Streich-, Flamm-D.; ring-top ~ ein Holzofen-D. zum Erhitzen v. Bagelofen; roasting ~ Röst-D.; smoke-burning (smoke-consuming od. smokeless) ~ rauchverjehrender Ofen; Spanish ~ ein Streich-Ofen (in Spanien öst.); tapping ~ Stich-D.; ventilating ~ Wetter-D.; welding ~ Schweiß-Ofen.
 ~ B. In Verbindung mit Verben etc.: to blow in (out) the ~ den Hoch-D. an-(aus-)blasen; to charge the ~ den Hoch-D. besichden; to damp (up) the ~ den Ofen dämpfen; to draw (od. discharge) the ~ den Ofen entleeren; to tap the ~ den Ofen abjehen; ~ in (out of) blast an-(aus-)geblajener Ofen.
 furnace-bar (fö-ä-ä) s. (Ofen-)Rohrstab m. | (herd m.)
 ~bed (-ä-ä) s. Ofenjtelle f., Arbeits-
 ~blow (-blö) s. Kesselblau n. | (Ofen.)
 ~bridge (fö-ä-ä) s. Feuerbrücke f. (des ~brown (-brän) s. Kesselbraun n.)
 ~burning (-ä-ä) a., fig. glühend wie ein Ofen (SH.H.VI, 2, 150).
 ~calmia (fö-ä-ä) s., ~calamine (fö-ä-ä) s. Ofenbruch m., Gichtschwamm m. | (Ofen-)Gicht f., Saß m.)
 ~charge (fö-ä-ä) s., metall. ~door (-ä-ä) s. Feuerthür f.
 ~drift (fö-ä-ä) s. Ofenjtellen m.
 ~ends (fö-ä-ä) s. Ofenjtellen n.
 ~feeder (fö-ä-ä) s. Ofenjteller m.
 ~flue (fö-ä-ä) s. Feuerkanal m. etc. Ofen.
 ~grate (fö-ä-ä) s., ~grating (fö-ä-ä) s. Ofenrost m. | (anjung m.)
 ~hoist (fö-ä-ä) s., metall. (Gicht-) ~lute (fö-ä-ä) s. Ofenklehm m.
 ~maker (fö-ä-ä) s. Ziegelbrenner m.
 furnaceman (fö-ä-män), pl. ~men (-än) s. Feuermann m., Ofenjteller m.
 furnace-mantle (fö-ä-män) s. Rauchgemäuer m. e-s Ofens. | (Schürloch n.)
 ~mouth (fö-ä-mäuth) s. Ofenjticht f.
 ~pig (fö-ä-pig) s., metall. Ofenjaß f.
 ~pumice (fö-ä-püm-ä) s. Ofenstaß m. l. Bimssteinföhlde f. | (haken m.)
 ~rake (fö-ä-ä) s. Ofenreden m.)
 ~steel (fö-ä-ä) s. Ofenstahl m.
 ~throat (fö-ä-throat) s. furnace-mouth.
 ~tools (fö-ä-tööl) s. Ofenjtellen n.
 ~top (fö-ä-töp) s. = furnace-mouth.
 furnament † (fö-ä-mänt), furnalment † (fö-ä-mänt) s. = furniture.
 furnish (fö-ä-nish) [a. j. furniss...; jt. furnir; a. d. frumjan] I v/a. C. e. I. versehen, verjorgen (with mit); to ~ with arms besaffnen; O: to ~ with iron

mit (Fur) beschlagen; to ~ with leather (beledern; to ~ with teath jähneln. — 2. verschaffen, liefern, geben (auch ~ to forth). — 3. (a. to ~ out) ausstatten, ausrüsten, (aus)möblieren; ~ed apartments oder rooms pl. möblierte Zimmer n pl. — 4. vtr. zöferei: Wälen zc. mit Figuren zc. schmücken. — II vtr. ① c. 5. † mit et. sich belegen; sich ausrüsten. — 6. für ein Haus zc. Möbel anschaffen. — 7. Kennpost. sl. sich kräftigen, an Stärke u. Ansehen gewinnen (Wied.). — III † s. S. Verjüngung f, Ausbesserung f, Vorrat m. — 9. Müller n.

furnished (fjūr-niʃt) a. ausgerüstet; vtr. her.: a) = armed²; b) gebornität (von Werden). [gerüstet u. n. zc.]

furnish (fjūr-niʃt) vtr. 1. Ausbesserung f, Ausrüstung f zc. — 2. ~s pl. Ausbesserungsgegenstände m pl.; vtr. Wohnungseinrichtung f; ~ shop Geschäft n für Zimmer- und Küchen-einrichtungen. — 3. † zufälliges Anhängel (SH.K.L.3, 1, 29). [Furnishing.]

furnishment (fjūr-niʃt-mənt) s. =

furniture (fjūr-niʃt-tjūr) [tr.] s. 1. Ausrüstung f, Ausbesserung f. — 2. coll.: a) Hausgerät m, gerät n; b) Mobiliar n, Zimmer-einrichtung f; ? — 3. (Pferde-)Geschirr n. (Sattel-)Zug n (FL.). — 4. ① Zuber n. a) arch. Beschlag m, Beschläge n. Klein-eisen n an Fenstern zc.; b) ① Ausrüstung f, Bekleidung f es Schiffes; c) ① Montierung f es Gewehrs; d) 1) Tische m pl. 2) Form n einer Form; bevellid ~ Schlichte m — 5. d) Erget: Rign'r f (Register zur Verklärung des Zones).

① Zu ~ 2: dealer in ~ Möbelhändler m; ~ for the table Tafel-geschirr n, gerät n; suite(s) of ~ Möbel pl., Wohnungseinrichtung f; to find one's ~ sich eigene Möbel anschaffen; to hire out ~ Möbel vermieten.

furniture-binding (fjūr-niʃt-bɪndɪŋ) s. Buchst.: englischer Einband.

~broker (fjūr-niʃt-brəʊkə) s. Händler m mit alten Möbeln. [lasten m.]

~case (fjūr-niʃt-keɪs) s. typ. Steg-jack n, ~damask (fjūr-niʃt-dæm-æsk) s. Möbeldamast m.

~plush (fjūr-niʃt-plʊʃ) s. Möbelplusch m.

~polish (fjūr-niʃt-pəʊlɪʃ) s. Möbelpolitur f.

~print (fjūr-niʃt-prɪnt) s. = chintz.

~stop (fjūr-niʃt-stɒp) s. = furniture 5.

~van (fjūr-niʃt-væn) s. Möbelwagen m.

~warehouse (fjūr-niʃt-waɪəhəʊs) s. Möbelmagazin n.

Furnival (fjūr-niʃt-wɪ) npr.: Frederick James ~ engl. Literaturhistoriker (geb. 1825).

furoles (fjūr-niʃt-ru:l) [a/f. id.] s. pl. = coprosant. [regung.]

furor (fjūr-niʃt-ru:l) [lt.] s. Wut f; heilige Ers-furor (fjūr-niʃt-ru:l) [it.] s. = furor.

Furor-ahn (fjūr-niʃt-ru:l-ahn) s. rechtes Pferd eines Geispanns. [chat.]

furr-chuck (fjūr-niʃt-tʃʊk) s. = furze-1

furred (fjūr-niʃt) [ur] a. 1. mit Pelz besetzt zc. — 2. belegt (Zunge); ① mit Kesselfeinbelag.

furrier (fjūr-niʃt-ru:l) [ur] a. ① Kürschner m.

furriery (fjūr-niʃt-ru:l-ri) s. Plüsch (n) s. 1. Pelzwert n, Rauchware f. — 2. Pelz-, Rauchwaren-Handel m. [bededt.]

furrily (fjūr-niʃt-ru:l-ri) adv. pelzartig, mit Pelz

furring (fjūr-niʃt-ru:l-ri) s. 1. Pelzwert n. — 2. pelz-artiger Überzug, Belag m der Zunge, mach. Kesselfein m. — 3. ① a) carp. Span m, Aufschneidung m, aufgeschaltetes Brett; ① Spund m; b) ① Spiterhack f (Holzhat des Schiffes).

furrow (fjūr-niʃt-ru:l) [a/e. furh] I s. 1. agr. (Acker-)Furche f; first ~ Ahris m; to

draw a straight ~ j. draw¹ 35 ?.

2. agr. (Abzugs-)Graben m zwischen den Furden. — 3. fig. (Gesichts-)Runzel f. — 4. ① Rille f, Rinne f; carp. Nut f; ~s pl. of a rifled barrel Rüge m pl. eines Büchsenlaufes; ~s pl. of a millstone-Hauschlag m pl. e-s Mühlsteins. — 5. ① frt. tracierte Einie. — 6. ① mech. (Schrauben-)Gang m, (Schrauben-)Gewinde n. — 7. zo. Vertiefung f, Spalte f. — II v/a. ① a. 8. (durch-)Furchen (auch fig.). — 9. ① Rillen machen in, ausstechen.

furrow-cutter (fjūr-niʃt-ru:l-kʌtə) s., metall. Spureisen n.

furrow-drain (fjūr-niʃt-ru:l-dreɪn) v/a. ① a. agr. Land durch Abzugsgräben zwischen den Furden austrocknen. [Furchen.]

furrowed (fjūr-niʃt-ru:l) a. gefurcht, voller furrow-faced (fjūr-niʃt-ru:l-ʃeɪt) a. 1. mit gefurchtem Gesicht. — 2. mit gefurchter Oberfläche (See). [Wurmbstien-eier zc.]

furrowing (fjūr-niʃt-ru:l-ɪŋ) s., zo. Vollerfurchung f

furrowing-hammer (fjūr-niʃt-ru:l-ɪŋ-hæm-ɪ) s. Hill-, Nieten-hammer m.

furrowing-machine (fjūr-niʃt-ru:l-ɪŋ-məʃi:n) s. Maschine f zum Einschneiden der Hauschläge eines Kesselfeins.

furrowing-plough (fjūr-niʃt-ru:l-ɪŋ-pləʊ) s., agr. Rigol¹, Graben-pflug m.

furrow-slice (fjūr-niʃt-ru:l-ɪŋ-sleɪs) s., agr. Furchenrain m. [Furchen wachsendes Unkraut.]

furrow-weed (fjūr-niʃt-ru:l-wi:d) s. in den Acker-furrowy (fjūr-niʃt-ru:l-ɪ) a. = furrowed.

furry (fjūr-niʃt-ru:l) [ur] a. (sily adv., 1. ss) 1. mit Pelz bedekt, bedeckt zc. — 2. auß Pelz bestehend; Pelz-... — 3. pelz-ähnlich.

fur-seal (fjūr-niʃt-ru:l-si:l) s., zo. Seebär m, Wärenrobbe f (Otarja ursina).

further (fjūr-niʃt-ru:l-ə) [a/c. furthor] I adv. (comp. von forth² gebildet) zu far¹ weiter, ferner, entfernter; überdies, noch dazu; nothing ~ weiter nichts; what ~? was sonst noch?; kind words go ~ with him than blows freundliches Zureden richtet mehr bei ihm aus als Schläge; sl. to wish a p. ~ j-n dorthin wünschen, wo der Pfeffer wächst; F'll see you ~ first fällt mir gar nicht ein. — II a. (comp. zu far¹) weiter, ferner, entfernter; anderweitig; jenseitig; jur.: ~ assurance Urkunde zur Verhängung es bereits durch eine andere gesicherten Anspruchs; ~ end hinterstes, äußerstes Ende; till ~ orders bis auf weiteres; ~ particulars pl. höhere Umstände m pl.; for ~ particulars apply to ... Näheres ist zu erfragen bei ...; on the ~ side of ... jenseits ... — III v/a. ① a. fördern, befördern; j-m fort-helfen; † beistehen. [f. Unterfützung f.]

furthrance (fjūr-niʃt-ru:l-əns) s. Förderung

furthrer (fjūr-niʃt-ru:l-ə) s. Förderer m.

furthremore (fjūr-niʃt-ru:l-ə-mə) adv. ferner, überdies, außerdem.

furthernmost (fjūr-niʃt-ru:l-ə-nəst) I a. fernst, weitest. — II adv. am fernsten, am weitesten.

furthersome (fjūr-niʃt-ru:l-ə-səm) a. förderlich.

furthest (fjūr-niʃt-ru:l-əst) I a. (sup. zu far¹) fernst, weitest. — II adv. am fernsten, am weitesten; at (the) ~ spätestens.

fur-tippet (fjūr-niʃt-ru:l-ɪp-ɪt) s. Pelztragen m.

furtive (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv) [lt.] a. ① 1. gestohlen. — 2. verstoßen, heimlich (Wid zc.).

fur-trade (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv) s. Pelzhandel m.

fur-trapper Am. (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-træp-ɪ) s. Pelzjäger m.

furtum (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv) [lt.] s. jur.: Diebstahl m.

furuncle (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv) [lt.] s., med. Furunkel m, Blutgeschwür n.

furuncular (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-tʃjʊ:l) [lt.] a. Furunkel betr. e.g. jeigend; Blutgeschwür-...

fur-wrought (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-rəʊt) a. auß Pelz gemacht.

fury (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv) s. 1. Wut f, Tollheit f; to be in a ~ wütend in. — 2. fig.

Bestigkeit f. — 3. Schwärmerei f, Begeistung f. — 4. myth. Furies pl. Fjūr-rien f/pl., Rache-göttinnen f/pl. — 5. weit.: Rächer(in); ~ a. Schicksalsgöttin f (ML). — 6. fig. Furie f, böses Wütend. — 7. † Dieb m. — II v/a. ① d. 8. wütend od. rasend machen. — Syn. (zu ~ 1) f. anger¹.

fury-like (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-ɪk) a. wütend, furien-artig.

furze (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv) [a/e. fyrs] s. 1. † Stachginster m (Ulex europaeus); needle ~ englischer Ginster (Genista anglica). — 2. = frizz 4.

furze-hut (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-hʌt) s., orn. Braun-telchden n (Pratincola rubetra).

furze-chirper (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-tʃɪp-ɪ) s., ~chucker (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-tʃʊk-ɪ) s., orn. Berggint m (Fringilla montifringilla).

furze-chitter (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-tʃɪt-ɪ) s., ~hacker (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-tʃɪt-ɪ) s., orn. = furze-hut.

furzelung (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-tʃɪt-ɪ) s., orn. = furze-wren.

furzen (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-tʃɪt-ɪ) = furze 1; furzy.

furze-wren (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-tʃɪt-ɪ) s., orn. art Zänger m (Meizophrus dactylorhynchus).

furzy (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-tʃɪt-ɪ) a. voller Stachginster.

fusain (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) [fr. fusain] s., orn. (Zerbstaub) f mit Reistable f.

fusaroll (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s., arch. Eier-, Perl-stab m an Säulen.

fusate (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) a. = fusiform.

fuse (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) a. = fusiform.

fuseation (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s. Verdunkeln n.

fuscescent (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) a. annähernd dunkelbraun. [Fuscin n.]

fuselu(e) (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) [lt.] s., chem.

fusite (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) [lt.] s., min. Fusit m.

fuscous (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) a. (dunkel, grau-)braun, schwärzlich.

fuse¹ (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) [lt. fusus, p.p. von fu'ndere] ① b. I v/a. 1. (aus)schmelzen, zerschmelzen, flüssig machen; difficult (easy) to ~ schwer (leicht) schmelzbar. — 2. ver-, zusammen-schmelzen. — II vtr. 3. schmelzen, zer-fließen. — 4. sich verschmelzen (into zu).

fuse² (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s. 1. ① artill. Zünder m, Brandröhre f der Geschosse. — 2. ① Zünder m, Lunte f.

fuse³ (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s., hunt. Fährte f, Spur f es Rehe(s) im Grate. — Vgl. ~¹ u. ~².

fuse-block (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s. (Zünder-)Klotz

fuse-cap (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s. Zünderkappe f

fuse-composition (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s. Zünderzäh m. [Kartete.]

fuse-disk (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s. Schlaglichte f

fuse¹ (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) [fr. fusil] s. 1. † = fusil¹. — 2. = fuse². — 3. Wind-/Streich-höhle n zum Anblasen von Zigarren zc.

fuse² (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) [a/f. fusée] s. 1. † Weherei: Spindel f. — 2. Schneid(n)-legel m) f der Zolken-utr. — 3. Spindelmiete: Vert Schiene f für den Pfechtel. — Vgl. ~¹ u. ~³.

fuse³ (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s., hunt. = fuse².

fusee-engine (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s. Uhrm.: Schneid-schneidezug n.

fusee-escapement (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s. Uhrm.: Spindelhemmung f.

fuse-engine (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s., artill. Brandzücher m, Zündermaschine f.

fusee-notching-arbor (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s., artill. Schneid-schneidm. der Uhr.

fusee-tool (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s., artill. ~turn (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s. Uhrm.: Schneid-abgleicher m.

fuse-extractor (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s., artill. = fuse-engine. [lehre f.]

fuse-gauge (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s. Zünder-fuse-hole (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s. Brand-, Mundloch n einer Bombe zc.

fusel (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s. = fusil¹.

fusel-oil (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s., chem. Fusel-öl n.

fuse-mallet (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s., artill. Schlägel m. [troyen(m) m.]

fuse-plug (fjūr-niʃt-ru:l-ɪv-saɪn) s., artill. Zünder-f

⊕ machinery; ⚙ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚡ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

fuse-setter (fju'f-i-^h-t) s. Brandsetzer.
 fuse-wheel (fju'f-i-wil) s. = fusee² 2.
 fuse-wrench (fju'f-i-wrenč) s., *artill.* 7.
 fämiger Schraubenschlüssel zum Einsetzen von metallenen Sinter-Präparaten in Bomben re.
 fush *Am.* (fju'f-i) v. n. (C) zu nicht³ kommen (auch to ~ out). [leit f.]
 fusibility (fju'f-i-bi-l-i-ti) s. Schmelzbarkeit
 fusible (fju'f-i-bi-l) a. schmelzbar; (C) ~ alloy, ~ metal Schmelzloft; ~ metall. ~ dross Nebenabfalle f.; ~ plug Sicherheitsstopfen m in Dampfketten; ~ porcelain Kopolithporzellan n. [a., v. n. zo. spindel förmig.]
 fusiform (fju'f-i-fo'rm) s. fusiform
 fusil¹ † (fju'f-i-l) [fr.] s. Flinte f.
 fusil² (fju'f-i-l) [fr.] s. her. 1. Raute f. — 2. mit Garn umwickelte Spindel.
 fusille (fju'f-i-l) [fr. f. *fusillis*] a. 1. = fusible. — 2. reichend, flüchtig.
 fusilier, -ier (fju'f-i-^l-i-er) [fr. *fusilier*] s. Fusilier m; Royal English Fusiliers *pl.* Name des 7. engl. Infanterieregiments.
 fusillade (fju'f-i-^l-le-d) s. Schmelzloft [fr.] I s. Kleingewehrfeuer n. (a. fig.). — II (fju'f-i-^l-le-d) v. a. (C) b. durch Kleingewehrfeuer angreifen oder niedererschlagen; fustil-
 fusille † (fju'f-i-l) s. = fusil². [licen.]
 fusilly (fju'f-i-^l-i) [fr. *fusillé*] a., her. mit Raute bedekt. [form.]
 fusil-shaped † (fju'f-i-šep) a. = fusil-
 fusing-disk (fju'f-i-disk) s. kreisförmige Etahlplatte zum Durchschmelzen von Metallbarren.
 fusing-point (fju'f-i-pöint) s. Schmelzpunkt m.
 fusulite (fju'f-i-^l-it) [fr.] s. mit Reibstohle Zeichnender (vgl. fusanin).
 fusion (fju'f-i-on) [lt.] s. 1. (C) *metall.*, &c. Schmelzen n, Schmelzung f; ♀. — 2. (C) *metall.*, &c. Fließen m. — 3. fig. Verschmelzung f; Fusion f von Partien, Gesellschaften re. — 4. *physiol.* Vereinigung f von sich berührenden Zellen re. — 5. † Fülle f; Kraß f; Geschwand m, Geist m.
 Zu ~ I: *chem.* aqueous (od. watery) ~ Schmelzen n gewisser Amalgame in ihrem Kristallwasser; dry ~ Schmelzen n v. Salzen nach Entfernung ihres Kristallwassers; latent heat of ~ latente Schmelzwärme; point of ~ Schmelzpunkt m.
 fusionism (fju'f-i-oni-z-m) s. = fusion 3.
 fusional (fju'f-i-onal) s., *pol.* fusionist m, für politische Verschmelzung Stirmlinien.
 fusionless (fju'f-i-on-lis) = fuzzenless.
 fusoid (fju'f-i-oid) a. = fusiform.
 fusome *proc.* (fju'f-i-om) a. hüßlich, niedrig.
 fuss (fju'f-i) s. 1. unnötige od. lästige Geschäftigkeit; ungebührlicher Lärm; Aufhebens n, Wesens n; Bedeutung f, Wichtigkeit f, übertriebene Aufmerksamkeit; ♀. — 2. Störung f, Verwirrung f; Aufreiß m. — 3. † große, dicke, lärmende Person. — II v. n. (C) 4. ängstlich beschäftigt sein; viel Lärm um nichts machen; to ~ and fret sich abargern. — III v. a. (C) 5. durch Kleinigkeiten in Verwirrung bringen.
 Zu ~ I: *Am.* ~ and feathers unnötiges Aufheben, viel Lärm um nichts; Fuss and Feathers Spinnweb des amer. Ömerats Windfeld Scott; after all the ~ that has been made nach all dem Wesen, daß man gemacht hat; she likes to be made a great ~ of sie hat es gerne, wenn man viel Aufhebens(s) von ihr macht.
 fussball (fju'f-i-bäl) s. = puffball.
 fussy (fju'f-i-^l-i) v. (C) d. = fuss.
 fussily (fju'f-i-^l-i) adv. von fussy.

fussiness (fju'f-i-^l-i-nis) [fussy] s. übertriebene Geschäftigkeit (vdt. mit Neunenden Tingen).
 fustle † (fju'f-i) v. a. = fuzzle. [zunmer.]
 fustock *proc.* (fju'f-i-^l-ok) s. dicke Brauch-
 fussy (fju'f-i-^l-i) a. (illy adv.) ungebührlich lärmend; wegen unbedeutender Dinge viel Wesens machend (f. fuss); he's a very ~ man er ist ein Unflathsträmer, er macht von allem viel Aufhebens(s).
 fust¹ (fju'f-i) s., arch (Säulen) Schaft m.
 fust² (fju'f-i) s. 1. dumpyg. — II † s. 3. dumpfer, muffiger Geruch.
 fust³ † (fju'f-i) s. = foist³.
 fustanella (fju'f-i-^l-ne-^l-la) (a. ne-^l) [nisl.] s. Fustanella f (aber die Dose getragenens Gemt der Neu-Grichen).
 fusted † (fju'f-i-^l-d) a. dumpyg, muffig.
 fusterie (fju'f-i-^l-ri) s. Fustien n oder Fustien n (gelber Farbstoff d. ungar. Gelbholzes).
 fustet † (fju'f-i-^l-t) s. 3. Färber-Sumach m (*Rhus cotinus*); auch dessen Gots: Fustel, ungarisches Gelbholz.
 fustian (fju'f-i-^l-i-an) s. [ar. *Fustan* Vorstadt von Rairo] I s. 1. *schm.*: starkes Gewebe aus Baumwolle (und Stachs). — 2. ♀ (Zutter) Barchent m; Mandeliter m, Kord m Baumwollzeug. — 3. fig. Bombast m, Schwulst m. — 4. *proc.* Gerüst aus Sidotter, Weiswein, Zitronen und Gewürz. — 5. † Wein m; white ~ Champagner m. — II a. 6. altes Barchent re. gemacht, barchent); Barchent... — 7. fig. bombastisch, schwülstig.
 fustianee (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i) [fr.] v. n. (C) b. bombastisch oder schwülstig jähreiben.
 fustianist (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. schwülstiger, bombastischer Schriftsteller.
 fustic (fju'f-i-^l-i-^l-i) [fr. *fustoc*] s. 1. (auch old) Fustil, echtes Gelbholz (s. *Macleura tinctoria*). — 2. young ~ Fustel, ungarisches Gelbholz (s. fustet).
 fustigate (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) v. a. (C) b. mit einem Stoch schlagen. [gen n; Pringelstrafe f.]
 fustigation (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. Schlägel
 fustilian (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. Zämler m, Lump m (SII.IV.2, 166).
 fustilug (s) † oder *proc.* (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. dicke, schwerfällige Person.
 fustin (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. fusterie.
 fustiness (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. moderige od. schimmelige Beschaffenheit; Modergeruch
 fustoc † (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. = fustic. [m.]
 fusty (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) a. 1. moderig, muffig, schimmelig, stinkend. — 2. † fig. niedergechlagen.
 fusture † (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. Schmelzen n.
 Fut., fut. *abbr.* = future. [arm m.]
 futchel (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. Reichel, Scherf-
 fate *Am.* (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s., *orn.* = dough-bird.
 futhork (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) [nach dem ersten kelt. Buchstaben benannt] s. Runen-Alphabet n.
 futile (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) [lt.] a. (C) 1. † schwachhaft. — 2. geringfügig; unnütz, nutzlos, wert-, wirkungslos.
 futillise (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) v. a. (C) b. wirkungslos re. machen (s. futile).
 futillarian *Am.* (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) [vgl. utilitarian] *pro.* I a. unnützen Geschäften re. ergeben. — II s. Kleingeldsträmer m.
 futility (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. 1. † schwachhaftigkeit f. — 2. Nutzlosigkeit f re. (s. futile).
 futulous † (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. = futile 2.
 futtock (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. Aufhänger m (der Epanten); first ~: a) Zither m eines Epanten (a. lower od. ground ~); b) halbes Bauchstüd; first ~ s *pl.* of the crotches Zither

m *pl.* der Pfeifstüde; second, third, &c. ~ erster, zweiter re. Aufhänger. [tock-hoop.]
 futtock-band † (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. = fut-
 ~chalm (s. -ischen) s. Püttingsfette f.
 ~hoop † (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. Püttingsband n.
 ~plates † (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) *s/pl.* Püttings-
 ~m/pl. [wollen n/pl., -taue n/pl.]
 ~shrouds † (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) *s/pl.* Püttings-
 ~stall † (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. Schwächungsplatte f.
 ~stave † (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. futtock-staff.
 ~timbers † (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) *s/pl.* Gotschwebe;
 Zither und Aufhänger m *pl.* (möglich.)
 futurable (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) a. in Zukunft
 future (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) [lt.] I a. (C) siehe ~ly
 1. (zukünftig); ♀ ~ debt Schuld, deren Rückzahlungszeit bestimmt ist; *gr.*: ~ tense Futurum n; ~ perfect od. ~ perfect tense Futurum n era cum; ~ prospects *pl.* Ausichten f *pl.* für die Zukunft. — II s. 2. zukünftige Zeit, Zukunft f; for the ~, in ~ in Zukunft, zukünftig. — 3. ♀ Versicherung, Termin, Zeitgeschäst n; vdt. a. Differenzgeschäst n (Währungs); Mutter-sl. to deal in ~ s Ter-
 mi'nhandel treiben. — 4. *gr.* Futurum n.
 futurally (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) adv. in Zukunft.
 futurise (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) v. n. (C) b. *gr.* das Futurum bilden, die zukünftige Handlung ausdrücken.
 futurist (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. 1. Hoffnungs-
 vollster. — 2. *theol.* j. der an die Erfüllung der biblischen Prophezeien glaubt.
 futuritall (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) a. zukünftig.
 futuration (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. = futurity.
 futurity (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. 1. das Zukünftige. — 2. Zukunft f. — 3. (a. ~ies *pl.*) zukünftiges Ereignis. — 4. *theol.* (zu-)
 künftiger Zustand, zukünftige Welt.
 fuzee (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. = fuzee¹ und 2.
 fuzzi¹ (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) I s. 1. einer Flaum
 (auf Brüaten); leichte Fäucherchen n/pl. (auf
 Zuch); sich leicht verflüchtigende Substanz.
 — 2. ♀ † = puffball. — II v. n. (C) 3. in Staubteilchen sich auflösen, zerjahren;
 auflösen, verfliegen (Wasser auf heißen Plat-
 fuzzi² † (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) v. a., sl. = fuzzle. [ten re.]
 fuzball (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. = puffball.
 fuzzly (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) adv. von fuzziy.
 fuzziiness (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. flaumige oder flodige
 Beschaffenheit; sl. Morichheit f.
 fuzzle † (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) v. a., sl. betrunken machen.
 fuzzy (fju'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) a. (illy adv.) 1. leicht und
 schwammig; flodig, fajerig. — 2. flaumig.
 — 3. getraufelt (haar). — 4. † leicht be-
 trunken f. angefaßelt. — 5. (s. ~ly) sl.
 ungesund; merkw. [schöne Dicht.]
 fy (fai) *int.* pfui!; ~ for shame! pfui!
 Fyers (fai'f-i-^l-i) *npr.* = Foyers.
 fyke *Am.* (fai't) [holl. *fuik*] s. Zodnet n.
 fyke-fisherman *Am.* (fai't-fisč-män) s. j. der mit dem Zodnet fischet.
 fyke-net *Am.* (fai't-net) s. = fyke.
 fylof (fai'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) (s. -ist) s. *chem.* Gno'sifer-
 Iteit n () (mystisches Zeichen, auch als Ornament
 gebraucht). [Mercurbarm (Schwefel).]
 Fyue (fai'n) *npr.*: Loch ~ heringreicher
 fyord (fai'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s., *geogr.* = fiord.
 fyrd † (fai'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) (a. e.) s.
 ~: die Landwehr f. [dan' s. = fyrd.]
 fyrdung † (fai'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) (a. e.) s. = fyrd.
 fyst (fai'f-i-^l-i-^l-i-^l-i-^l-i) s. = fist 2.
 fyt(te) † (fai't) s. = fit 3.
 Fz., fz. *abbr.* = forzando, forzato.
 P. Z. s. *abbr.* = Fellow of the Zoological
 Society.

G

G, g (dg) **s. 1.** G, g n (niederer Buchstabe des engl. Alphabets; fünfter Konsonant). — **2.** röm. Zählzeichen im Mittelalter. G = 400; G = 400 000. — **3.** d G fünfter Ton der diatonischen G-Dur-Tonleiter (= *it. zc. sol*); G sharp (G #) Gis n; G flat (G b) Ges n; G major G-Dur n; G minor G-Moll n; G clef G oder Violin-schlüssel m. — **4.** **♾ phys.** Fallgesch: G Zeichen für Festleunigung der Schwere (9,8 Meter in der Sekunde). — **5.** **♾ chem.** G Symbol für Gallium (mit Gl). — **6.** Kalender: siebenter Sonntagsbuchstabe.

G. abbr. = genitive; George; German; God; Gospel; guide.

G., g. abbr. = guinea(s pl.); gram.

Ga **♾ chem.** Symbol für Gallium.

Ga. abbr. = Georgia (U.S.).

G.A. abbr. = General Assembly (of the Church of Scotland).

Gaash (ge²-āsh) **npr.** Ga'āsh n (Zot. 24,30).

gab¹ (gāb) **s. 1.** F Mund m, P Maul n; **fig.** Mundwort n; leeres Gesichtwäg; F he has got the gift of the ~ er hat ein gutes Mundwort; † *cant* to blow the ~ einen Mißthündigen anblasen; P ~ string Zügel m. — **2.** † Scherz m, Spaß m. — **II vn.** **De. 3.** F plaudern, schwätzen. — **4.** † scherzen; übertreiben; lügen.

gab² (˘) **v/n.** **De.** wie ein Fangzahn hervorstechen. — **II** **♾ s.** Haken m; *mach.* ~ of the eccentric Gabel f der Erzeutrit.

Gaba (gā²-ba) **npr.** Ga'ba n (Zot. 13,24).

gabarine **♾** † (gā²-bā²-n) **s. chem.**: Art grobe Seidleinwand (bld. für irische Waren).

gabardine (gāb²-rī²-n) **s. 1.** grober Oberrock; Bauernmittel m. — **2.** langer Oberrock, Ra'itan m (bld. der Juden).

Gabbai (gā²-bā²-ā) **npr.** Gabai m (Zot. 11,8).

gabard, **at** **♾** † ob. *prov.* (gā²-bā²-d, ~²t) **s.** Art Worte f ob. Vichterschiff n. [19,13].

Gabbatha (gā²-bā²-thā) **npr.** id. n (Zot. 7,2).

gabber (gā²-bā²-r) **s. 1.** Schwätzer m. — **2.** † Flüger m. — **II** *prov.* u. *schott. v/n.* *und v/a.* **De. 3.** = gabble.

gabble (gāb) [gāb¹] **I v/n.** **Ob. 1.** sinnloses Zeug schwätzen, plappern, schmatzern. — **II** *v/a.* **Ob. 2.** F herunterlecken, herplappern. — **3.** durch Gesichtwäg verlesen; *tenet*, *taub* n. schwätzen. — **III** **s. 4.** Plappert n, Schwätzer n; Geschwätzer n; **Am., sl.** ~ manufactory oder ~ mill bei Rougrès (B.A.R.). [**n.** Geschwätzer n.]

gabbliement **♾** (gā²-blī²-mānt) **s.** Geschwätzig

gabbler (gā²-blī²) **s.** Schwätzer m.

gabbling (gā²-blī²-n) **s.** Geschwätzer n.

gabbro **♾** (gā²-bā²-rō) **s.** *min.* Gabbro m, Schillerfels m. [Gabbro'it m.]

gabbronite **♾** (gā²-bā²-rō²-nāit) **s.** *min.*

gabby **f** (gā²-bā²) **a.** schwätzig.

Gabe (gēb) **npr.**, *dim.* von Gabriel.

Gabel **♾** (ge²-bēl) [*fr. gabelle*] **s.** **chem.**: Abgabe f, *vit.* (Zaly) Steuer f in Frankreich. — **II** *v/a.* **De. 3.** a. besuener. [nehmer m.]

gabelher **♾** (ge²-bē²-lēr) **s.** Steuer-ein-gabelman **♾** (ge²-bē²-lēr-mān) **s.** gabelher.

gaberdine (gāb²-rī²-dī²-n) **s.** = gabardine.

gaberlunye, **zic** *schott.* (gā²-bē²-lū²-jē, ~jē) **s. 1.** Brotfad m, Querjad m. — **2.** Vetter m; armer Reiterer (a. ~ man).

gabert **♾** † (gā²-bē²-t) **s.** gabard.

gab-hook **♾** † (gā²-bē²-hū²) **s.** = gab² II.

gabian **♾** (ge²-bā²-iān) [*fr. Jean Gabian*] **s.** Art Raphia n (auch ~ oil).

gabilla **♾** (gā²-blī²-ā, *span.*: gā²-bī²-līā) [*span.*] **s.** Palé n Zabaßblätter (auf Cuba).

gablon (ge²-bē²-n) [*fr.*] **s. 1.** **♾** *frt.* Schanztorb m. — **2.** **♾** *pl.* Kartästen f pl., seltene Bücher n/pl. *z.*

gabionade **npr.** siehe gabionnade.

gabionage **♾** (ge²-bē²-nā²-d) **s.**, *frt.* zur Befestigung benutzte Schanzlöcher m pl.

gabion-battery **♾** (ge²-bē²-nā²-bātī²-ā²) **s.**, *frt.* Schanztorb-Batterie f.

gablon-bridge **♾** (ge²-bē²-nā²-brī²-d) **s.**, *frt.* Schanztorb-Brücke f.

gabionel **♾** (ge²-bē²-nē²-d) **a.**, *frt.* mit Schanztorben versehen.

gabion-form **♾** (ge²-bē²-nā²-fō²-m) **s.**, *frt.* Schanztorb-Form f. [Schneidmesser n.]

gabion-knife (ge²-bē²-nā²-nāī²) **s.** Weiden-schaber m.

gabionnade (ge²-bē²-nā²-dē²-nā²-d) **s.** **1.** **♾** *frt.* Brustwehr f v. Schanztorben. — **2.** **♾** Wasserbau: Bühne aus Schanztorben.

gabion-retvet **♾** (ge²-bē²-nā²-rē²-vēt) **s.**, *frt.* Schanztorb-Befestigung f.

gable¹ (gēbl) [*fr.*, *lt. ga'bulum*] **s.**, *arch.* **1.** Giebel m; *schott. jar.*: mutual ~ gemeinschaftliche Wandmauer zweier Gebäude; *stepped* ~ Stufengiebel m. — **2.** Thür-, Fenster-giebel m. — **3.** = gable-end.

gable² (˘) **s.** = cable. [**board.**]

gable-board **♾** (gē²-blī²-bō²-d) = barge-gabled **♾** (gē²-blī²-d) **a.**, *arch.* gegiebelt, giebelgekrönt; ~ dormer-window Dach-erler m, Dachnahe f; ~ hood-moulding Thür- oder Fenster-berdachung f mit Giebel; ~ window Fenster n mit Spitzberdachung.

gable-ear (ge²-blī²-ē²) **s.**, *arch.* Giebel-ähre f.

gable-end (gē²-blī²-ē²-d) **s.**, *arch.* Giebelwand f. [**Giebeln.**]

gable-roofed (gē²-blī²-ē²-d) **a.**, *arch.* mit Giebel-roof (˘-nūf) **s.**, *arch.* Giebeldach n.

gable-roofed (˘-nūf) **a.**, *arch.* mit e-m Giebeldach. [**Giebel.**]

gablet (ge²-blī²-t) **s.**, *arch.* kleiner Zier-gab-lever **♾** (gā²-bē²-lī²-vēr) **s.**, *nach.* = gab-lifter. [**Giebelstener** n.]

gable-window (ge²-blī²-wī²-dō) **s.**, *arch.*

gab-lifter **♾** (gā²-bē²-lī²-vēr) **s.**, *nach.* Gabel-gablock **♾** (gā²-bē²-lō²-k) **s.** = gā²-l⁴. [Heberm.]

Gaboon (gā²-bū²-n) **npr.** Gabu'n (Zus. u. t. W. f. h. n. Westafrika). [bell = angelus 2.]

Gabriel (ge²-bā²-rī²-l) **npr.** Gabriel m; † **Gabriella** (gā²-bā²-rī²-lā) **npr.** Gabriele f (Wa.). [**Gabronite.**]

gabronite **♾** (ge²-bā²-rī²-nāī²) **s.**, *min.* = Gaby¹ (ge²-bē²) **npr.**, *dim.* von Gabriel.

Gaby² **f** (˘) **s.** Dummtopf m, Narr m.

Gad¹ (gād) **npr.** Gad (Zehn Zehnte).

gad² (gād) [*af.* gād *Ev.* *Preilspige*] **s. 1.** † scharfe Metall-, Stahlspitze (an verzierten Teilen der Rüstung); Pfeilspitze f; **Ev.** m. — **2.** starker Eisen Nagel; **♾** Berg-, Schreiner n, Reil m. — **3.** **♾** *metall.* teils-förmiger Klumpen Stahl. — **4.** f (Angel-, Meß-)Rute f, Gerte f; Stab m (bld. mit eiserner Spitze), Pfeilschen, Stachel-stod m (des Viehtreibers); † (upon) the ~ pöflich (wie vom Stachelstod getrieben), im Hand-w-drehen (S.H.K.L.I.2,26; i. a. gad³ 4). — **5.** † Eisenlange f zum Antetten von Gefangen-n. — **6.** **♾** Wasserfelle: (Binde-)Weide f. — **7.** *prov.*, *ent.* Brenne f (= gadfly) **I.** — **II** *v/a.* **De. 3.** *prov.* mit einem starken Eisen Nagel befestigen. — **9.** **♾** mit dem Berg-eisen lösbrechen. — **Vgl.** ~¹, ~², ~⁴.

gad³ (gād) **I v/n.** **De. 1.** † sich ruhelos oder ungerührt bewegen. — **2.** (to ~ about) umher-sichlernd, (-)schweifen (a. *fig.* in Gedanken). — **3.** schwärmen; v. Pflanzen sich ausbreiten, wuchern. — **II** **s. 4.** umher-sichlernd n; to be (upon) the ~ sich (bld. stätlich) umherstreifen. [Zwäheren.]

gad⁴ **p** (gād) [*vgl. egad*] **s.** = God (keim)

gadabout **f** (gā²-dā²-bā²-ūt) **s. 1.** Nicht-schwer m, Pflastertreter m; Stadtklatz f. — **II** **a.** müßig umherwandernd.

gadbee **♾** (gā²-dē²-bi) **s.**, *ent.* = gadfly **1.**

gad-bush **♾** (gā²-dē²-bū²-sh) **s.** blattlose Mistel (Arceuthobium gracile).

gad-cracking **♾** (˘-krākī²-lī²-n) **s.** Peitschen-schlagen n. [sehen.]

gadded (gā²-dē²-d) **a.** mit Stahlspitzen versehen

gadder (gā²-dē²-d) **s. 1.** F Umherläufer(in); Stadtklatz f. — **2.** **♾** = gadling-car.

Gaddi (˘-āī) **npr.**, *id.* m (4. *Wof.* 13,11,12).

gadding **f** (gā²-dī²-n) **s. 1.** Umher-sichlernd n; Besuch m aus Dangeite. — **2.** *cant* ~ the hoof Landstreicherei f. — **II** **a.** **♾** **3.** müßig umher-sichlernd; ~ gossip Stadtklatz f.

gadding-car **♾** (˘-krākī²), ~-machine **♾** (˘-mā²-shī²-n) **s.** Art Dampfbohrmaschine f.

gaddish **f** (gā²-dī²-sh) **a.** zum Umher-sichlernd genügt. [Umher-sichlernd.]

gaddishness **f** (˘-nē²-sh) **s.** Neigung f zum gade (gēd) **s.**, *ichth.* Sequoia f (Mote'ila).

gadeau **♾** (ge²-dē²-ā) **s.** *ichth.* = gadoid.

Gades (ge²-dēs) **s.**, *ichth.* = gadoid.

Gades (ge²-dēs) [*lt.*] **npr.** Gades n (heut Cadix, siehe da).

gadfly (gā²-dī²-flī), **pl.** **♾** **ies** (˘-ī) **s. 1.** *ent.* Viehbremse f, Vießfliege f (Zwäms). — **2.** **fig.** belästigender Niststücker.

Gadi (ge²-dāī) **npr.** Gadi m (2. *Zsa.* 15,14).

gadi **♾** (ge²-dād) **s.**, *ichth.* = gadoid.

Gaditanian (gā²-dī²-tā²-nā²-iān) [Gades] **I a.** aus Gades (Gadij). — **II** **s.** Bewohner(in) von Gades (Gadij).

Gadite (ge²-dāī²) **a.** = Gaditanian.

Gadites (gā²-dāī²) [Gad¹] **npr/pl.** Gaditer m/pl. (5. *Wof.* 3,12).

gadling **♾** (gā²-dī²-lī²-n) **I a.** 1. umher-sichlernd. — **II** **s. 2.** Landstreicherei m, Streich m. — **3.** scharfe Stahlspitze.

gad-nail **prov.** (gā²-dī²-nāī²) **s.** langer, starker (Eisen-)Nagel.

gadoid **♾** (ge²-dē²-dōī²) **a. u. s.**, *ichth.* zur Gattung der Sequoia (Gadidae) gehörig (Fisch).

gadrise **♾** (gā²-dī²-rīs) **s. 1.** blutroter Horn-franz (Cornus sanguinea). — **2.** gemeiner Spindelbaum (Erythronium europaeus).

Gadshill (gā²-dī²-shī²-ll) **npr.** (Dats. u. Wein).

gadsmān **♾** (gā²-dī²-mān) **s.**, *agr.* Flüger m.

gadso **p** † (gā²-dī²-sō) *int.* = gadzookers.

gad-staff **♾** (gā²-dī²-stā²-f) **s.** Treibeßtel m.

gad-steel **♾** (gā²-dī²-stī²-l) **s.** flammiger Stahl.

gad-stick (gā²-dī²-stī²-k) **s.** Stachelstod m, Dornspitze f.

gadus **♾** (gā²-dūs) **s.**, *ichth.* Dorich m, Kabeljau m (Gadus morhua).

gadwale (gā²-dē²-wāl), ~wall (˘-wāl), ~well (˘-wēl) **s.**, *orn.* Schwärmer-eule f (Anax strepera). [**stick.**]

gad-whip *prov.* (gā²-dī²-hī²-wī²-p) **s.** = gad-**gadzookers** **p** † (gā²-dī²-sō²-k), **gadzooks** **p** † (gā²-dī²-sō²-k) [God's wounds] *int.* Mord-element, alle Wetter!

gae *schott.* (gē) **I v. u. s.** = go. — **II** *adv.* = gay² 10. — **III** *pret.* = gawe.

gar-down, ~-down *iken*. (gē' dā'n, gē' dā'n) s. 1. Schluß *n.* — 2. Trübsal *n.* [**Gaikwar**.]
Gaekwar 𑂔𑂱𑂰. (CT.D. gā' t-wā') s. = **Gael** (gēl) s. (*sg. n. pl.*) schottischer Hochland- oder Rette; Gälten *pl.*
Gaelic (gē'-ll, gā' l-it) (Gäel) I a. gälisch. — II s. Gälisch(e) *n.*, gälische Sprache.
gael *iken*. (gēl) s. = **gait** 1.
gaff 1 (gāf) [*fr. gaffe*] I s. 1. Fischhaken *m* (zum größere geangelte Fische ans Rand zu ziehen); two-pronged ~ zweizackiger F.; to bring to ~ einen geangelten Fisch aus dem Hafen bringen. — 2. J Gaffel *f*; mein de Großgaffel *f*. — 3. J Bootshaken *m*, Zate *f*. — 4. Stahlsporn *m* der Rumpfbahn. — II *v. a.* 𑂔. a. 5. mit einem Fischhaken ergreifen oder ans Land ziehen. — III *v. n.* 1. a. 6. den Fischhaken benutzen.
gaff 2 (gāf) I s. 1. P Theater *n* niedrigsten Ranges (aus penny ~). — 2. P to blow the ~ upon beraten, angeben. — II *v. n.* 𑂔. a. 3. *sl.* in Theatern niedrigen Ranges auftreten. — 4. *iken*: laut lachen.
gaff-end J (gā' f-ēnd) s. Gaffelende *n.*, nod *n.*, Bief *f*. [**beunt**; Anglergeschiffe *m.*]
gaffer 1 (gā' f-er) s. i. der einen Fischhaken gaffer 2 (gā' f-er) [*sg.*, aus grandfather] s. 1. F Aelterchen *n.*, Väterchen *n* (währendliche scherzliche Anrede). — 2. P. Vorarbeiter *m*; Anführer *m.* — 3. P Wirt *m* einer Bettlerherberge. — 4. Sport *sl.* heruntergekommenen Trainierer. — **Vgl.** ~ 1.
gaff-fall J (gā' f-fāl) s. Gaffelfall *n.*
gaff-hook (a-hū) s. = **gaff** 1.
gaffe (gāf) s. 1. = **gaff** 1. 4. — 2. fläherner Spanner der Rembran. — 3. X *chem.*: Mischetangel *f*. — 4. *proc.* Mischgabel *f*.
gafflock (gā' f-lōk) s. = **gavelock**.
gaff-suit J (gā' f-hēl) s. Gaffelsack *n.*
gaff-setter J (gā' f-het-er) s. = **boat-hook**.
gaffsman (gā' f-h-mān) s. = **gaffer** 1.
gaff-top-sail (gā' f-top-sāil) *W.B.* (gā' f-top-sāil) s. 1. J Gaffeltoppsegel *n.* — 2. F *ichth.* Art Kahlenhai *m* (*Elarichthys marinus*).
gafol 1 (gā' f-l) [*a. c.*] s. jur.: Abgabe *f*; Steuer *f*. [**bars** Land.]
gafol-land 1 (gā' f-l-land) s. jur.: Steuer-land
gag (gāg) [*m. e. gagen*] I *v. a.* 𑂔. e. 1. lnehen; mittelst eines Knebels i-m den Mund aufstecken; *fig.* mundtot machen; to be ~ged aufs Maul geschlagen *jn* (S.H.T.N. 1.5, 94). — 2. zum Würgen oder Würgen reizen. — 3. O ein Versüß *n.* verschöpfen, verschütten. — 4. *thea.*, *sl.* to ~ a part in eine Rolle improvisiertes einschalten. — 5. *sl.* necken, aufziehen; i-m einen Pöffen spielen. — II *v. n.* 𑂔. e. 6. sich erbrechen wollen, würgen. — 7. *thea.*, *sl.* improvisieren; in e-Rolle improvisiertes einlegen. — III *s.* 8. Sperholz *n.*, Knebel *m*; *chem.*: Würgbirne *f*; *fig.* et. das am Sprechen hindert; Mundtotmachende, *sl.*; F und *part.*, *sl.* Maulkorb *m*; to place a ~ upon freedom die Freiheit inebeln. — 9. Würgbissen, der Verdacht erregt oder mit Gehiden droht. — 10. *thea.*, *sl.* das Erbrechen; (Einschaltung *f* aus dem Steg- reiß; in eine Rolle eingeschaltene zeitgemäße oder lokale Anspielung; to put in a ~ Witz *ic.* in e-Rolle anbringen. — 11. *sl.* großer Scherz; Pößen *m*.
gagate 1 (gā' g-āt) s., *min.* = **agate** 1.
gag 1 (gēg) [*Hom.* gāgō] [*alt*] *fr.* gage] I s. 1. Pfand *n.*, Unterpfand *n*; 1. to lay to ~ als Pfand laien. — 2. Bürgschaft *f*. — 3. Forderungsbuch *m*; *fig.* Vorausforderung *f*. — II *v. a.* 𑂔. e. 4. verpfänden; wetten. — 5. durch Pfand *ic.* verpfänden, 1
gag 2 F (gē) s. = **greengage**. [**unden**.]
gag 3 O (gē) *f.* gage.
gagen 𑂔 (gē' dō' n) s. Giltstein *m*.

gagable (gē' dō' bl) a. = **gaugable**.
gager (gē' dō' er) s. = **gauger**.
gager (gā' g-er) s. 1. Rueler *m*; am Sprechen Hindernis, *sl.* — 2. O Gäß: Sandrammer *m.* — 3. P Spieler *m*; Veträger *m.* — 4. *thea.*, *sl.* Schauspieler, der erperimentiert od. in je Rolle improvisiertes einschaltet. [**portieren** *n.*]
gagery (gā' g-er-er) s., *thea.*, *sl.* Ertem-
gaggle (gāg) I *v. n.* 𑂔. b. 1. schnatzen, gadern (wie eine Gans). — 2. *proc.* un-
mäßig lachen. — II *s.* 3. Herde *f* Gänse. — 4. *fig.* schwatzende Gesellschaft.
gagger (gā' g-er) s. 1. Schnattererde. — 2. *f. orn.* Gans *f* (= goose).
gaging (gē' dō' er) s. = **gauging**.
gag-law F *Am.* (gā' g-lā) s., *part.* Maul-
sorge *n* (zur Verhütung weischwärziger Zü-
tuffen).
gag-rein O (a-nēn) s. Gebißbaum *m*.
gagroot 𑂔 (gā' g-rot) s. art Vobelle *f* (*Lo-
bētia infusa*). [**für** Gebißbaum.]
gag-runner O (gā' g-rōn-er) s. Ring *m*
gag-tooth 1 (a-tūth) s. (*pl.* gag-teeth)
vorstehender Zahn, Reißzahn *m*. [**habend**.]
gag-toothed 1 (gā' g-tūth) a. Reißzahn-
galante 𑂔 (gā' n-ān) [*fr.* galanter] s., *min.* Galant *m*, Automolith *m*.
gaiety (gē' t-er) [*gay*] s. 1. Heiterkeit *f*,
Fröhlichkeit *f*, Lustigkeit *f*; G. Theatre
Londoner Theater (s. d. für Schauspieler *v.* Pöffen).
— 2. Staat *m*, Pöß *m*; Glanz *m*, Pracht *f*.
Gaikwar 𑂔 (gā' t-wā) s. Gaitawar (Gā-
tawar) *m* (Ziel d. Herrschers *v.* Baroda, Indien).
galliarde 𑂔 (gā' j-ard) s. = **galliard** 3.
gaily (gē' l-er) [*gay*] *adv.* 1. heiter, lustig.
— 2. prächtig, auffällig. — 3. 1. *ob.* *iken*:
erträglich, ziemlich.
gain 1 (gēn) [*fr. gain*; *v. gagner*; verwandt
mit dñch weiden, Weide] I s. 1. Gewinn *m*,
Gewinn *m*, Vorteil *m*, Nutzen *m*; Ertrag
m; Überschuß *m* (ant. loss); ~ das 2.
Wucher *m.* — 3. J das täglich zu täg-
liche Vorwärtkommen eines Schiffes. —
II *v. a.* 𑂔. a. 4. gewinnen, abgewinnen; 1.
— 5. einbringen, eintragen. — 6. ver-
dienen 1. — 7. bekommen, erlangen; ver-
schaffen; 1. — 8. erreichen 1. — 9. vorgehen
(von der Uhr); the clock ~ five minutes
(in) a day ... geht täglich 5 Minuten vor.
III *v. n.* 𑂔. a. 10. gewinnen; reich wer-
den. — 11. wachsen, zunehmen (in an);
sich vervollkommen; 1. — 12. J. (over)
abgewinnen. — 13. (on, upon) (Woden)
abgewinnen; the ocean ~s on the land
... spült das Land hinweg, dringt in das
Land ein. — 14. (on, upon) Einfluß ge-
winnen bei, Vorteil erlangen über; (beim
Rennen) näher kommen (*dat.*). — 15. vor-
gehen (von der Uhr). — **Syn.** *f.* acquire. —
IV 1. *ob.* *proc.*, a. 16. behende, gewandt. —
17. nahe, gerade (weg). — 18. vorteilhaft,
billig. — 19. ehrenwert, ehrlich. — 20. be-
quem, erträglich. — 21. paffend; bereit.
— V *adv.* 22. gerade, strads; schnell. —
23. *proc.* paffend; gewandt; möglich. —
24. *proc.* *v. icken*: ziemlich. — **Vgl.** ~ 2. 3.
Zu ~ 1: to make ~ of an oder bei
et. gewinnen; to make ~s gewinnen;
to share ~s (oder the ~) den Gewinn
teilen; love of ~ Gewinnlust *f*; ~:
clear ~ Nettogewinn *m*; ~ account of
~ and loss Gewinn u. Verlustkonto
n; ~ of exchange Kursgewinn *m*; ~
per cent. Prozentgewinn *m*; *prob.*
no pains, no ~s ohu' Fleiß kein Preis.
Zu ~ 4: Rennen: to ~ the hell den
Preis dabeutragen (from über); X to
~ the day die Schlacht gewinnen, liegen
(aus *fig.*); to ~ one's feet sich auf die
Beine machen; to ~ for i-n gewinnen
für; to ~ ground Boden gewinnen, um

sich greifen; X to ~ into i-n überreden
zu; nothing can be ~ed by it es kommt
nichts dabei heraus; to ~ over i-n für
seine Partei od. Interessen gewinnen, i-n
herüberziehen; he ~ed ten pounds er
nahm 10 Pfund (an Gewinn) zu; to ~
time Zeit gewinnen; J to ~ the
weather-side, to ~ the wind of a
ship einem Schiffe den Wind oder das
Vuv abgewinnen; J to ~ windward by
backing aufbliven.
Zu gain 1 G: to ~ one's living od.
livelihood seinen Lebensunterhalt ver-
dienen.
Zu ~ 7: to ~ a p. admittance i-m
Zutritt verschaffen; to ~ strength zu
Kräften kommen (von Kranken *ic.*).
Zu ~ 8: to ~ one's end i-n Zweck
erreichen; to ~ the shore das Ufer
erreichen.
Zu ~ 11: the patient is ~ing daily
dem Kranken geht es täglich besser.
gain 2 O (gēn) [verwandt mit again(-st)] I s.
1. *corp.*, *sc.* Zinsenlosh *n*, Einstand *m*,
Kerbe *f*, Zug *f*. — 2. *arch.* jährige Aus-
labung. — 3. Epinnerei (Wagen-) Zug *m*.
— II *v. a.* 𑂔. a. 4. *corp.* verpachten. —
III *v. n.* 𑂔. a. 5. jährig ausladen, sich
erweitern. — **Vgl.** ~ 1. 3.
gain 3 1 (gēn) = **against**. [**icken**(d).]
gainable (gē' n-ābl) a. erreichbar, zu er-
gainage 1 (gē' n-āg) s. jur.: 1. Ertrag *m*
von angekauft Land. — 2. zum Andern nötiges
Gerät *n*, Vieh. [**v. n.** juridischen.]
gaincome 1 (gē' n-kōm) s. Rückkehr *f*. —
gaincope 1 (gē' n-kōp) I *v. a.* treffen. —
II *v. n.* den kürzesten Weg einschlagen.
gain (gēn) s., *sculp.* unterer Teil e-r Her-
me(n)-säule in Gestalt e-r abgestuften Pyramide.
gainer (gē' n-er) s. Gewinn(er), Gewinn-
erde(r); to be a (great) ~ by a bargain an
e-m Handel (großen) Nutzen haben, (viel)
verdienen; I am neither a ~ nor a loser
by it ich habe dabei weder gewonnen noch
verloren.
gainery 1 (gē' n-er-er) s. = **gainage**.
gainess 1 (gē' n-ēs) s. = **gaiety**.
gainful (gē' n-fū) a. 1. gewinnbringend,
einträglich. — 2. 1. widerprechend; wider-
sprüchlich. — 3. *proc.* *Werksh.* thätig.
gainfulness (a-n-ēs) s. 1. Vorteil *m*, Ge-
winn *m*. — 2. Einträglichkeit *f*.
gain-gear O (*gen*-gēr) s. Maschinerie
f-er *fabr.*. [**Abnung** (= Misgiving).]
gaining 1 (gē' n-g-ēn) s. schlimm
gaining (gē' n-ēn) s. 1. (meist ~s *pl.*) Ge-
winn *m*, Verdienst *m*; Ertrag *m*. — 2. O
Epinnerei: ~ of the carriage = **gain** 3.
gaining-machine O (a-mā' shīn) s. Kerb-,
Nutmachine *f*.
gaining-twist O (a-twīst) s. zunehmender
Drall od. Zug (in Gewerkschaft). [**einträglich**.]
gainless (gē' n-lēs) a. unvorteilhaft, nicht
gainlessness (a-n-ēs) s. das Unvorteilliche.
gainly (gē' n-l-er) a. 1. ~ behende, gewandt;
nett. — 2. 1. augemeßen.
gainsay (gē' n-hē oder gēn-hē) I *v. a.* 3)
(say) 1. widerprechen (*dat.*), bestreiten,
verneinen, leugnen. — 2. 1. verbieten, ver-
hindern. — II ~s 3. Widerspruch *m*.
gainsayer (a-er) s. Widersprecher *m*, Leug-
ner *m*. [**2.** 1. Anruhr *m.*]
gainsaying (a-er) s. 1. Widerspruch *m*. —
Gainsborough *app.*: a) (gē' n-bō' rō) engl.
Ester; b) (a-bō) Thomas ~ engl. Porträt-
künstler-maler (1727-1788); ~ hat sehr gro-
ßer Damentub. [**2.** gewandt; nett.]
gainsome 1 (gē' n-fōm) a. 1. vorteilhaft, 1
galant (gēn), a. geistl) *poet.* = **against**.
galinstand 1 (gē' n-stānd, CT.D. gēn-fā' ud)
I *v. a.* widerstehen (*dat.*); not ~ing = not-
withstanding. — II *v. n.* sich widerlegen.

gainstrive † (ge'n-βi'naiv, CT.D. gēn-βi'naiv) **I** v/a. widerstreben (dat.). — **II** v/n. sich widersetzen. [**f**, Flinte f.]
 gain-twist **F** Am. (ge'n-lwist) s. Wächter
 gair † (gā' t) **I** s. Reil m (im Reil). — **II** a. (Inderig, geminnlich).
 gairfish (gā' f-jiš) s., zo. = porpoise.
 gairfowl (gā' f-juil) s., orn. = gairfowl.
 gairish, &c. † f. garish, &c.
 Gairloch (gā' f-loš) npr. (Scott. Meerbaleu).
 galst † (gē' t) s. = ghost.
 gait¹ (gēt; Hom. gate) [gate] **s.** 1. Gang m, Gänge-art f, Galtung f. — 2. G. of a wheel Gang f-e-r-Umdehung. — 3. Gang m, Weg m; ~ to take one's ~ (weg-) gehen; Scott.: gang your ~ gebt Eurer Wege! — 4. ~ road Hauptförderstrecke f. — 5. agr., proc. fischgepörrte Garbe. — 6. f. Am. Beruf m, Geschäft n.
 gait² (gēt) s., zo. = goat¹. — Vgl. ~¹.
 gaited (ge' t-əd) in s. fig.: heavy, slow ~ e-n-schwerfällig, langsame Gang habend.
 galter (ge' t-ər) [fr. *galtre*] **I** s. 1. Gamache f. — 2. Am. Art Halbkuh m mit Gummizügen. — 3. ant. Veträger m im Spiel. — 4. agr. Garbenbinder m. — 5. f. ~ (tree) = gartenbeere. — **II** v/a. **Ö.** s. 6. mit Gamachen beledien oder ausrüsten. — **III** v/n. **Ö.** 7. Gamachen tragen.
 galter-berry † (gē' t-ber-ē) s. Hartriegelbeere f. [**r**im. Frz.].
 Galus (ge' l-əs) npr. Gajus m, Gajus m
 gal (gäl) s. 1. ~ min. Wolfram m. — 2. P = girl; ~ boy ausgelassenes Mädchen.
 Gal.¹ **abbr.** = Galatians; Galea.
 Gal.² **abbr.** = gallon; galloon.
 gala¹ (ge' la) [fr.] s. 1. Gala f, Prunt m. — 2. Freierkleid f. (Hof-)Fest n; days pl. of ~ Gala-tage m/pl.
 gala² (ge' la) s. vtr. schottischer Stoff.
 galactagogue (gäl-ä-ko-gō) [grch.] s., med. Milch-abfonderung beförderndes Mittel.
 galactia (gäl-ä) s., med. Milchfluß m.
 galactic (gäl-ä) [grch.] a. 1. Milch-...; chem. ~ acid Milchsäure f. — 2. ast. zur Milchstraße gehörig; ~ circle Milchstraße f; ~ poles pl. Pole m/pl. der Milchstraße.
 galactidosis (gäl-ä-ä-dō-sis) s., med. milch-artiger Schweiß.
 galactin(e) (gäl-ä-tin) [grch.] s., chem. = lactose. [**l**ein m, jopis m.]
 galactite (gäl-ä-tit) [grch.] s., min. Milch-galactocoele (gäl-ä-t-ä-dō-sis) s., med. Milchbruch m; Milchgeschwulst f.
 galactodendron † (gäl-ä-t-dē-n-dā'n) [grch.] s. Milch-, Kuh-baum m.
 galactogogue (gäl-ä-t-ä-gō) [grch.] s., med. = galactagogue.
 galactoid (gäl-ä-t-ä-ä-d) a. milch-ähnlich.
 galactometer (gäl-ä-t-ä-m-ä-t-ä) [grch.] s. Milch-messer m, prüfer m.
 galactophagist (gäl-ä-t-ä-f-ä-d-ä-ä) [grch.] s. j. der von Milch lebt.
 galactophagous (gäl-ä-t-ä-f-ä-ä) [grch.] a. von Milch lebend.
 galactophoritis (gäl-ä-t-ä-f-ä-ä-ä) [grch.] s., med. Entzündung d. Milchgänge.
 galactoporus (gäl-ä-t-ä-f-ä-ä-ä) [grch.] a., anat. Milch führend, milchhaltig.
 galactoporetic (gäl-ä-t-ä-f-ä-ä-ä-t-ä) ~ ä-ä-ä-ä [grch.] a. aus s., med. milch-erzeugend (es Mittel).
 galactopyretus (gäl-ä-t-ä-f-ä-ä-ä-t-ä) [grch.] s., med. Milchfieber n.
 galactorrhoea (gäl-ä-t-ä-f-ä-ä-ä) [grch.] s., med. Milchüberfluß m.
 galactose (gäl-ä-t-ä-f-ä-ä-ä) s., chem. = lactose.
 gala-day (ge' la-dē) s. Gala-tag m.
 gala-dress (gäl-ä-d-ä-ä) s. Gala-, Gesellschafts-anzug m.
 galage † (gäl-ä-d-ä) s. = galoche.

galago (gäl-ä-ga), pl. ~s (gäl-ä-gē) s., zo. Galago m (*Galago senegalensis*).
 Galahad (gäl-ä-häd) npr. Sohn Lancelot's, Ritter d. Tafelrunde.
 Galal (ge' l-äl) npr., id. m (1. Chr. 9 [10, 15]).
 galam-butter (gäl-ä-m-büt-ä) s. Galambutter f (v. *Batavia butyrea*).
 galauey † (gäl-ä-n-ä) [it.] s., cant. Duß n.
 galanga (gäl-ä-n-ga), ~l (gäl-ä), CT.D. auch gäl-ä-n-gäl) s. 1. pharm. Galanga, Galgant-wurzel f. — 2. (a. English ~) wilder Galgant, Cyperwurz f (*Cyperus longus*). [**h**ineisches Schottenspiel].
 galante (gäl-ä-n-ä) ~show (gäl-ä-n-ä) s. galantus (gäl-ä-n-ä-th-ä) s. gemeines Schmegeleichen (G. niedl.).
 galantine (CT.D. gäl-ä-n-tin, WB. gäl-ä-n-ä) s. Schot. 1. Gericht von hartem Speck, oft mit Gallerte serviert. — 2. f. Sauce von eingeweichtem Brot und Gewürzen.
 galanty-show (gäl-ä-n-ä-th-ä) = galantee.
 galapago (gäl-ä-pē-gō) [span.] s. ebn.: Schirmdach n, Verteidigungsmaßeine f.
 Galapagos (gäl-ä-pē-gō) npr.: ~ Islands pl. Inselgruppe im Stillen Ocean.
 galapee-tree (gäl-ä-pl-ä) s. Galapee-baum m (*Sciadophyllum Breve*).
 Galashiels (gäl-ä-š-ä) npr. (Scott. Et.).
 Galatea (gäl-ä-t-ä) npr., myth. Galathea f (Perseide). [**l**it. T.C. 5, 20].
 Galathea (gäl-ä-th-ä) npr. Hector's Pferd n.
 Galatia (gäl-ä-t-ä) npr. Galatien n (alte Landschaft in Klein-Asien).
 Galatlan (gäl-ä-t-ä) (Galatia) **I** s. Galatier m (Bewohner von Galatien); **bibl.** ~s pl. (**abbr.** Gal.) = the Epistle of Paul the Apostle to the ~s der Brief Pauli an die Galater. — **II** a. Galatien oder die Galater betreffend.
 galaxy (gäl-ä-ä) pl. ~ies (gäl-ä-ä) [grch.] s. 1. ast. Milchstraße f. — 2. fig. glänzende (Ver-)Sammlung oder Schaar.
 galban (gäl-ä-bän) ~um (gäl-ä-bän-üm) s. Galban, Mutterharz n (von *Ferula*).
 gal (gäl) [vgl. dän. gal wärend] s. 1. lästler, frischer Wind; ~ kühlte f. — 2. ~ Sturm m, heisse Brise (a. ~ of wind); equinoctial ~ pl. Äquinoctial-Äurme m/pl.; mackerel ~ günstiger Wind; Watrolen sl. it is blowing half a ~ of wind es weht eine ziemlich steife Brise. — 3. Am., fig. Aufregung f (bis bei Frauen). — 4. ~ fig. mit Wohlgerüchen beladener Luftzug.
 gal² (gäl) [af. *gagel*] s. (mit sweet-) Gagel m, Myrtenheide f (*Myrica gale*).
 gal³ (gäl) [gavel] s. periodische Renten- oder Steuer-zahlung; Abschlagszahlung f; hangig ~ rückständiger Zins, Rückstands-pacht f; ~ of interest: a) Verbindlichkeit f, Zins periodisch zu zahlen; b) jälliger Zins. **gal⁴** † od. **proc.** (a) [af. *galan*] **I** v/n. v/a. **Ö.** 1. singen. — 2. schreiben, trächzen (a. fig.). — **II** s. 3. Lied n. — 4. Rede f. **gal⁵** **proc.** (gäl) v/n. **Ö.** 1. vor Kälte schmerzen. — 2. vor Hitze trachen.
 gala (gäl-ä) [it.] s. 1. ~ Helm m (Oberseite der Rippenbügel). — 2. anat. Schall-haut f (innere Haut der Fötus-Umhüllung). — 3. med. den ganzen Kopf einnehmender Kopfschmerz. — 4. surg. vtr. Kopfverband m. — 5. geol. vtr. jährl. Seefern. — 6. orn. Stirnschild m (wie beim Wasserhahn); horn-artiger Helm (wie beim Kalvar); großer helm-artiger Schmelz-hornausfluß (wie beim gemeinen Roshornvogel).
 galeas † (gäl-ä-ä) s. = galleass.
 galeate (gäl-ä-t-ä) ~d (gäl-ä-t-ä) [it.] a. 1. mit ~m Helm bedekt. — 2. ~ und zo. helmförmig, gehelmt; Helm-...
 gale-beer (gäl-ä-bēr) s. Bier n mit Myrtenheide gewürzt.

gale-day (ge' l-dē) s. Zinstag m.
 galed (gäl-ä-d), ~an (gäl-ä-d-än) s., icht. Hundshai m (*Galeus*).
 galeiform (gäl-ä-f-ä-ä) a. 1. hundshai-förmig. — 2. helmförmig.
 galemys (gäl-ä-m-ä) [grch.] s., zo. Riß-felmaus f, Fismurkeler m (*Myo-gale*).
 Galen (ge' l-n) npr. Galen(us) (grch. Arzt, geb. 131 nach Chr.).
 galeua (gäl-ä-nä) [it.] s. 1. med. Gegen-gift n, Heil-riem n. — 2. min. Weiglang m; friable ~ Pleimulm m; compact ~ Bleischiefer m, dichter Weiglang; false ~ Blend-f; argenteiförmig ~ silberhaltiger Weiglang.
 Galenic(al) (gäl-ä-n-ä) [Galen] a., med. gale-nisch (nach der Methode des Galen(us)).
 galenic(al) (gäl-ä-n-ä) [Galea] a. 1. den Weiglang betreffend. — 2. weiglanghaltig.
 Galenism (gäl-ä-n-ä) s., med. Heil-weise n des Galen(us).
 Galenist, ~ite (gäl-ä-n-ä) s., med. Anhänger m des Galen(us). [Galea 2.]
 galeite (gäl-ä-t-ä) s., min. = galeobdolon (gäl-ä-d-ä-d-ä-l-ä-n) s. Goldnessel f. [**h**ich m.]
 galeod (gäl-ä-d) [grch.] s., icht. Hai-f-galeoid (gäl-ä-d) [grch.] a. 1. zo. wieself-artig. — 2. icht. hai-artig.
 Galeoptilaeus (gäl-ä-p-ä-t-ä-l-ä) [grch.] s., zo. Flattermal m. [**h**anjesel f.]
 galeopsis (gäl-ä-p-ä-s-ä) [grch.] s. f. galeocalate (gäl-ä-n-ä-l-ä-t-ä) [it.] a. wie mit einem Güte bedekt.
 galerite (gäl-ä-r-ä-t-ä) s., geol. jährl. eraleit (gäl-ä-t) = galat. [**l** See-igel.]
 Galic (ge' l-ä) ~l (gäl-ä-l) = Gaelic.
 Galicia (gäl-ä-š-ä) npr.: a) Galizien n (ästerreich. Kronland); b) Galizien n (etm. spanisches Königreich).
 Galician (gäl-ä-š-ä) a. galizisch, galizisch. — **II** s. Galizier(in), Galizier(in) (siehe Galicia).
 Gallnani (gäl-ä-n-ä) (Frin.); ~'s Messenger betannte engl. Zeitschrift in Paris.
 Gallenn¹ (gäl-ä-n-ä) [Galle 2.] a. galizisch; Lake See m Gne'sareth. — **II** s. Galiläer(in); a) Bewohner(in) von Galiläa; b) cont. vtr.; c) hist. Zube. der sich der Bohlung des Trubus an die Römer unterlegte (i. e.).
 Gallen² (gäl-ä) [Galle 1] a. Galiläer(in), Galiläer(in); ~ telescope Galiläisches Fernrohr.
 Galile¹ (gäl-ä-l-ä) npr. Galiläa n (hebr. Zeit von Antiochia n); Sea of ~ See m Gne'sareth; — Vgl. ~².
 galilee² (gäl-ä) s., arch. (auch ~ porch) ebn.: Büchervorhalle f, auch Lesstube f in mittel-alterschen Klosterkirchen. — Vgl. ~¹.
 Galile (gäl-ä-l-ä) npr.: Galileo (gäl-ä-l-ä) ~ it. Physiker (1564-1642).
 galimatias (gäl-ä-m-ä-t-ä-ä) [fr.] s. Galimatias m (n), sinnloses Geschwätz.
 galimata-wood (gäl-ä-m-ä-t-ä-wüd) s. Galimataholz n (von *Dipholis calicifolia*).
 galingalee (gäl-ä-l-ä-gäl) s. = galanga.
 galiongee (gäl-ä-n-ä-gäl) [türk.] s. türk. Matroze m (BY.).
 galiot (gäl-ä-t) † (gäl-ä-t) s. 1. Galiote f (neues Ruderschiff). — 2. altes niederländisches Segelschiff. — 3. = bomb-ketch.
 galipea (gäl-ä-p-ä) f (CT.D. gäl-ä-pl-ä, IMP.D. gäl-ä-pl-ä) s. (echter) Angostura-Baum (*Gali-aea cusparia*). [**h**es Fichtenharz.]
 galipot (gäl-ä-p-ä) s. Galipot n, weis-
 Gal¹ (gäl, bäl; gäl) npr.: a) Weisender der Chronologie (1753-1828); b) St. ~ St. Gallen n (Schweizer Ranton und Hauptstadt desselben).
 gall² (gäl; Hom. Gaul, gawl) [alt-nordisch] s. 1. physiol. Gall f. — 2. fig. Gall f, Bitterkeit f, Haß m, Zorn m; ~ and worm-wood et. sehr Bitteres od. Kränkendes (zu für). — 3. anat. = gall-bladder. — 4. et. Unberücksamtheit f. — 5. @ Galla f.

gall² (gal) [it. *galla*] **1** s. 1. ♀ Gall-Äpfel m; **2** acorn s. pl. Knoppern f/pl.; Aleppo ~ s. pl. Aleppo-Gall-Äpfel m/pl. — **2. vet.** durch Insektenbiss veranlaßtes Gewachß unter der Haut. — **II** v. a. **3.** ♂ Farberei: gallieren, mit Gall-Äpfeln farben.
gall ¹ () [mte. *gallen*, afz. *galler*] **1** v/a. **1.** ♂ a. 1. die Haut wund reiben, durch Reibung od. Druck verletzen. — **2.** durch Reiben u. abrubeln, schwachen, beschadigen; Wunden, unter wegs pulen; ↓ schamieren. — **3. fig.** beunruhigen, reizen, argern, aulen. — **II** v. n. **3.** a. 4. sich wund reiben, wund werden. — **5. fig.** sicheln (auf, uber acc.). — **III** s. 6. wundgeriebene Stelle; med. Wollf m; Schramme f. — **7. prov.**: a) Fehler m; b) Stelle f, an der Gras, Korn u. c. eingegangen sind. — **8. Am.** (Swen) niedrige Zumpfland (nahe an Gusmandungen), Bruch m (n). — Bgl. ~ ² bis ².

Galla (ga'l-a) s. Galla m (Angebotiger einer Welterbacht im lub-dostlichen Afsienien).
gallant (ga'l-'na) [fr.] **1** a. 1. john, stattlich, prachtig (nur nach vom Anzug). — **2. v. poet.** john, herrlich; gromutig, ritterlich. — **3.** tapfer, brav (Syn. f. brave); *parl. the* ~ uember for N. Zitet der dem Heere od. der Richte angehorenden Parlamentsmitglieder. — **4.** lauch ga'l-'na) galan't, hoflich (zu gegen Zamen); b. s. verliebt, lucherlich; ~ epistle Liebesbrief m. — **II** s. 5. ~ stattlich, modischer Mann; flotte Person. — **6.** ~ tapferer, mutiger Mann. — **7.** lauch ga'l-'na) a) galanter, gegen Zamen aunerfamer Mann; b) Galan'm, Liebeshaber m; b. s. Wuffling m. — **8.** ↓ f Flagge f am Bejahnmaß. — **III** v. a. **9.** (ga'l-'na) a) galant oder hoflich gegen Zamen sein; b) den Zamen als Kavallerier dienen, sie begleiten; c) ~ e. mit Grazie handhaben. — **10.** ~ john machen, herausputzen. — **IV** v. n. **11.** den Galanten spielen; den Hof machen.
gallantise () (ga'l-'na-tai) **1** ↑ s. gallantry. — **II** Am., v/a. **12.** = gallant 9.
gallantness () (~na-ta) s. gallantry.
gallantry () (~na-ta) s. gallantry.
galant f, Unerblichkeit f. — **2.** Galanterie f, Artigkeit f gegen Zamen; ~ b. s. Wohlerei f. — **3.** stato ~ hoflichkeitsform f im Verkehre hoflicher Dauler. — **4.** ↑ ritterliche Schar. — **5.** ↑ Stattlichkeit f, Gebrange n.
gallant-show ↑ (ga'l-'na-ta) s. galante. [Co]f.

Galla-ox (ga'l-'a-ox) s., zo. abessinischer gall-apple f (ga'l-'ap) s. = gallm.
gallate () (ga'l-'a) [fr.] s., chim. gallus-jaures Salz.
gallature ↑ (ga'l-'a-ta) s. Gahnentritt m.
gall-bladder (ga'l-'blad-) ~, ~cyst (~-fist) s., anat. Gallenblase f.
gall-duct (~-do) s., anat. Gallengang m.
galleus ↓ ↑ (ga'l-'e) pl. ~es (~-e) s. Galea'fice f (groes ornierteres Ruderstuck).
Gallegan (ga'l-'ga) ~, v (span. ga-'li'go) s. Gallier(er)in (siehe Galicia b).
gallein v (ga'l-'e) s., chim. Art violette Amul'narbe. [Co]f. (chem. span. Kriegsstoff).
gallicou ↓ (ga'l-'e) [span.] s. Gallone f.
galloet ↓ ↑ (ga'l-'e) s. galiott.
gallerian ↑ (ga'l-'e) s. Galereenflade m. [ver]ichen.
galleried (ga'l-'e) a. mit einer Galeries gallery (ga'l-'e) pl. ~es (~-e) [fr. *galerie*] s. mein: Galerie f: 1. arch.) [fr. *galerie*] a) Saulenhalle f; Ro'tridor m, langer Gang; b) Kunst-, Gemade. n.) Galerie f; c) Kirche; Empore f, Emporstuck f. — **2. thea.** Galerie f, Folmp m; weis: ~. Zufuhrerhalt f der Galerie a. beim Geord. Esia); ~. — **3.** ↑ Mlee f, Laubengang m. — **4.** ↓ Galerie f; storn ~ Deckgalerie f.

— **5.** ~ frt. bedeckter Gang, Winengang m; ~. — **6.** ♂ Grund-, Sohlen-, Gezeugstrecke f. — **7.** zo. selbstgegratener unterirdischer Gang eines Tieres. — **8.** ♂ (Zuhter) Galerie f (schmales Biergefaer an Zuhten, Saren u.).
3u gallery 2: f co. ~ gods pl. etwa: Olympier m/pl. (Zuhter auf der Galerie); F ~ hit, shot, &c. auf Gfest der rechnetes Spiel, welches den Weisall der Zuhter bevorruht; fig. to play to the ~ nach Gfest halten, nach dem Weisall der groen Menge geizen.
3u ~ 5 ~ frt.: communication ~, transverse ~ Verbindungs-Galerie f; counter-arched ~ Decharge-Galerie f; envelope ~ Umfassung-Galerie f.
gallery-frame ~ (ga'l-'e-'frem) s., frt. Zhurgeru n eines Winenganges.
gallery-furnace () (~-fe-'na) s., metall. Galereen-Ofen m. [Incht(er) d. Galerie]
galleryite (ga'l-'e-'a) s., co., thea. Bes gallery-ladder ↓ ↑ (~-e-'a) s. Sturmlleiter f. [pit-'e-'a] s. Galeriegemade n. ~-painting (~-pe-'na) ~, ~-picture (~-pe-'na) ~-road (~-ro) s. geneigter Weg auf Wahnen. ~-sole (~-so) s. (Streden-)Sohle f.
gallus (ga'l-'e) [gal] a. ohne Gallie; fig. gutmutig, sanft, freundlich.
gallet (ga'l-'e) [fr.] **1** s. (Stein-)Splitter m. — **II** v/a. **3.** (e.) Eugen rohen Mauerwerks mit Steinsucken ausfullen.
galletta-grass ~ Am. (ga'l-'e-'ta-gra) [span.] s. groes, hartes Wahnelgras.
galley (ga'l-'e) [fr.] s. gallitile.
galley (ga'l-'e) [afz. *galie*, lt. *galea*] s. 1. ↓: a) ehm.: Galere f (Ruderstuck); b) leichetes, offenes Ruderboot auf der Zehme fur Seebeame, a. zum Vergnugen; c) Art Gf fur den Kapitan eines Kriegsstiffes. — **2.** ↓ Kombuse f, Kuche f; ~ funnel Kombusentam'm. — **3.** ♂ metall. = galley-furnace. — **4.** ♂ typ. (Sch-)Stiff n.
galley-arch ↓ ↑ (ga'l-'e-'a) s. = galley-house. [m mit Kestelstaben.]
~bulk proc. (~-ba) s. Schornsteinballen.
~bird (~-bo) s., orn. Specht m (= woodpecker). [Det gebau.]
~bnill ↓ (~-bil) a. mit ebenen, glatten ~-crow proc. (~-co) s. Vogelstuck f.
~fire ↓ (~-fa) s. Kochfeuer n., herd m.
~folst ↓ ↑ (~-fo) s. Staatsbarde f des Liedmachers von London. [Galereen-Ofen m.]
~furnace () (~-fe-'na) s., metall.
~house ↓ ↑ (~-ha) s. Bootshaus n.
~man (~-ma) s. 1. i. der in r Galere rudert. — **2.** ↑ Kaufmann, der vermittelst Galereen Handel treibt.
~news ↓ (~-nu) s., sl. = galley-yarn.
~proof (~-pu) s., typ. Fahnen-abzug m.
~punt ↓ (~-pu) s. offenes Kuffenboot.
~ruck () (~-ra) s., typ. Gestell n fur Schiffste.
~roller () (~-ro) s., typ. Auftragswalze.
~slave (~-sla) s. 1. Galereenflade m. — **2. typ., sl.** Schrifsteher m.
~slice () (~-sli) s., typ. Zunge f am (Sch-)Stiff. [Matrose.]
~stoker (~-sto) s., sl. pflichtbergessener gallitile ↓ (~-a) s. = gallitile.
galley-work () (~-wo) s. Zo'pfer-arbeit f.
galley-worm (~-wo) s., zo. = galley-worm. [siehe Geschichte].
galley-yarn ↓ (~-ja) s., sl. unglaubig.
galley-fly (ga'l-'e) s., ent. Gallwespe f (Cynips). [Cecidomyia].
gall-gnat (~-na) s., ent. Gallmade f.
gallia (ga'l-'e) npr. Gallien n.
galliambic (ga'l-'e-'m-bil) pros. **1** a. galliam'bis (Weis). — **II** s. Galliam'bus m, galliam'bischer Vers, nach dessen Rhythmus die Ro'bele-Trichter tanzen.

gallumbus (ga'l-'e-'m-bu) pl. ~ (~-ba) [it.] s., pros. = galliambic.
Gallian ↑ (ga'l-'e) a. = gallic¹.
galliard ↑ (ga'l-'e) [fr.] **1** a. 1. lustig, ausgelassen. — **II** s. 2. lustiger Watsche. — **3.** ♂ Galliarde f (ausgelassener Tanz).
gallurde ↑ (ga'l-'e-'u) ~, ~ess ↑ (ga'l-'e-'u) [fr.] s. Lustigheit f.
galluss ↓ ↑ (ga'l-'e) s. = galleass.
Galle ¹ () [Gallia] a. gallisch; franzo'sch.
galle ² (ga'l-'e) od. ga'l-'e) [gal] s., chim. Gallus-; ~ acid Gallussaure f (C₇H₆O₃).
Gallian (ga'l-'e) **1** a. 1. = Gallie¹. — **2. Cath. eccl.** gallian'nis; ~ church franzo'sch-latholische Kirche. — **II** s. 3. Cath. eccl. Anzhanger m des Gallian'ismus.
Gallianism (ga'l-'e-'ni) s., Cath. eccl. Gallian'ismus m (Grundsage r-er franzo'schen Rationaliste).
Gallie (ga'l-'e) [it.] **1** a. dr. auf franzo'sch.
Gallieis od. ga'l-'e) [fr.] v/a. **1.** ♂ den franzo'schen Sprachformen anpassen.
Gallicism () (~-fi) [fr.] s. Gallie'ismus m (franzo'sche Sprachregeln).
galliole () (ga'l-'e-'o) [it.] s/pl., ent.: a) Gallmuden f/pl.; b) Gallwespen f/pl. **galligaskin** ↑ (ga'l-'e-'ga'l-'e) s/pl. 1. weite Hosen f/pl. — **2.** Feederamantien f/pl.
gallimatia ↑ (~-me-'ja) s. = galimatias.
gallimaufrey ↑ (~-me-'ja) s. = gallimaufrey.
gallimaufrey ↑ (~-me-'ja) s., pl. ~es (~-ja) [fr. *galimaufre*] s. 1. Reat.; Ragout n (aus Fleischarten). — **2. fig.** Mischmasch m.
gallinace v (ga'l-'e-'a) [it.] s/pl., orn. huhner-artige Vogel m/pl.
gallinace v () (~-a) a. und s., orn. huhner-artiger Vogel. [huhner-artig.]
gallinaceous v () (~-a) [it.] a., orn.
gallinago v (ga'l-'e-'go) s., orn. Sumpfhuhne f, Velsaff ne f.
gallinazo v Am. (~-ja) [span.] s., orn. 1. = carrion-crow 3. — **2.** Truthahnger m (Cathartes aura).
galline v () (ga'l-'e) a. = gallinaceous.
galling (ga'l-'e) [gal] a. ♂ argerlich, verbriehtlich (to fur eb. dat.).
galling-leather (ga'l-'e-'le) s., Schuerleder n der Zwa'fche.
gallinua (ga-'e-'na) [port.] s. Rechnungsmae (in Wahnen; melastaniische Ruht).
gallinipper Am. (ga'l-'e-'ne) s., ent. urt groer Mo'sti'lo.
gallinsect (ga'l-'e-'ne) s. = gall-fly.
gallinule v (ga'l-'e-'ne) s., orn. Teide, Ro'p-huhn n (Gallinula).
Gallio (ga'l-'e) npr. Gallion m (ur. 6. 13. 12); fig. religio's gleichgultiger Mensch.
gallion ↓ ↑ (ga'l-'e) s. = galleon.
galliot ↓ ↑ (ga'l-'e) s. = galiott.
gallipapo ~ (ga'l-'e-'po) s. = galapago.
gallipavo (ga'l-'e-'po) s. = galapago.
Gallipoli-oil () (ga'l-'e-'fo) s. geringere Sorte Di' ven-il n aus der it. Stadt Gallipoli.
gallipot ¹ (ga'l-'e) s. 1. Apotheker, Salben-topf m. — **2. sl., co.** Apotheker m.
gallipot ² () s. = galipot.
gallisse () (ga'l-'e) s., gallisse () (ga'l-'e) [Dr. L. Gall] v/a. **1.** Wein gallistieren (weds Saure-entziehung vor der Garung mit Zucker und Wasser verkehren).
gallitile ↑ (ga'l-'e) s. Mosar'tijegel m.
gallium (ga'l-'e) Symbo'l Ga s., chim. Gallium n (Metall).
gallivant f (ga'l-'e-'va) n, W.B. ga'l-'e-'va) v. n. **1.** die Cour schneiden; loretieren; in Gfe'schaften laufen. [bool n.]
gallivaut d. n. s. (ga'l-'e-'va) s. ur. Ruder- f gallivasp (ga'l-'e-'va) s., zo. weis-indische Eidechse (Cele'stus occi'duus).
gall-louse (ga'l-'e-'lu) s., ent. Galltaus f (Familie Aphidae); grapo ~ Reblaus f (Phylloxera vastatrix).

gall-midge (gäl'-midg) s., ent. = gallgnat. [*Phytoptus*].
gall-mite (~mäit) s., ent. Gallmilbe f.
gall-moth (~mōth) s., ent. Gallmotte f. (*Celaenia gallae-solidaginis*).
gallunt (gäl'-nt) s. Gall-Äpfel m.
gall-ouk (gäl'-ēf) s. Gall-Äpfel, Zimlen-Äpfel-eiche f. (*Quercus infectoria*).
gallocycaeus (gäl'-hā'-ā-nin) s., chem. Art violette Amil'narbe.
Gallomania (gäl'-mē'-nia) s. Franzosen-sucht f. (übertriebene Verehrte für franz. Meien).
Gallomaniac (~nāf) s. Franzosen-süchtler(in) (vgl. Gallomania).
galloa (gäl'-ā) s. (abbr. Gal., gal.) 1. Post-mak: Gallo'ne f. (f. e. XXI. D. a. u. b. II. a. u. e. XXI. V. F.). — 2. † altes Landmaß.
galloon (gäl'-lū'n) [fr. *galon*] s. 1. † schmales Band zum Binden. — 2. Galon m. Worte f., Dreife f. [Worten besetzt].
gallooned (gäl'-lū'nd) a. mit Dreifen ebel gallop (gäl'-p) [fr. l. s. 1. man. Carriere f.]. — 2. † Galopp m. (Zanz). — II v/a. 1. a. 3. ein Pferd in schnellen Galopp setzen, Carriere laufen lassen. — III v/n. 1. a. 4. schnell galoppieren, in Carriere reiten; v. — 5. fig. schnell laufen; to ~ over glücklich durchlaufen, flüchtig durchsehen etc.
 Zu ~ 1: fall ~, great ~, sweeping ~ gestreute Carriere; hand ~, short ~ kurzer Galopp; to go a ~ Carriere reiten, galoppieren; Canterbury ~, Canterbury 1; † false ~ linliche, ungeschickte Gang-art eines Pferdes (a. fig.).
 Zu ~ 4: med. ling consumption galoppierende Schwindsucht.
gallopade (CT.D. gäl'-pē'd, WB. gäl'-pē'd) [fr. l. s. 1. † Galopade f. (Zanz)]. — 2. man. Galopade f., gehobener ländlicher Bahngalopp. — III (CT.D. gäl'-pē'd, WB. pē'd) v. n. 1. b. 3. eine Galopade tanzen. — 4. v. in Carriere reiten.
gallopavo (gäl'-pē'-wə) s., orn. Truthahn m. (*Meleagris gallopavo*).
gallop-carriage (gäl'-p-lā'-dž) s. = galloper 3.
galloper (gäl'-p-er) s. 1. F galoppierendes, flinkes Pferd; Kenner m. — 2. galoppierender Reiter; s. sl. *Wjuna't m.* — 3. X *artill.* Gabel-Staffette f. — 4. X = gallopp-zug. — 5. 0 Zärberei: ~s pl. Walzen-apparat m.
gallop-gau (gäl'-p-gōn) s. kleine Kanone, die auf einer Gabel-Staffette ruht. [junge m.]
gallopin (gäl'-p-ē) [fr. l. s. Rücken-] gallopinant (gäl'-lā'-nā-t) a., chem.: ~ acid Gallaz-Gerbäure f. [berly].
gallon-berry (gäl'-bē'-rē) s. = crow-f gallon-bird (~bē'd) s., orn. (nordischer) Wachvogel (*Numenius borealis*).
gallow † (gäl'-l) v. a. erjchreden.
Galloway (gäl'-l-wē) I npr., id. (Scott. Landchaft). — II s., zo. kleines schott. Pferd (ursprünglich aus Galloway).
gallowglass (gäl'-l-glab) [fr. *gallow-glass*], pl. ~es (~l) s. chem.: irischer Feuertofdat.
gallow-grass (gäl'-l-gnāf) s., cant. Hanf m. (mit Anspielung auf den Galgen).
gallows (gäl'-ēj, gäl'-ēj) [m. f. *galves* pl. sc., a. e. *galga*, dñh Galgen] I s. (pl. ~es, gäl'-ēj', und ~) 1. Galgen m.; to cheat the ~ dem Galgen entrinnen. — 2. † ed. P fig. Galgen-strid m., vogel m. — 3. Galgen m.: a) Gerüst n. (zum Aufhängen von Geigen-Räuten); b) Gerüst auf dem Oberbed zum Aufhängen von Hundshözen. — 4. agr. ~ with the wheels of a plough Vorbergestell n. des Pfluges. — 5. X *proc.* Dedensfuß-ballen m. pl. — 6. 0 typ. Galgen m., Dedensfuß m. an der alten Quadresse. — 7. F ~es pl. Postenträger m. pl. — 8. Am.,

agr. Maisgarben-Unterlage f. — 9. 0 Galgengerüst n. der Dampfmaschine. — II a. 10. Am. u. *proc.* prulend, stätlich; F schneidig. — III adv. II. P sehr, gewaltig, entsehdich.
gallows-bird (gäl'-ēj-bē'd) s. 1. fig. Galgen-vogel m., strid m. — 2. V Gehente(r).
 ~bits (gäl'-ēj) s/pl. = gallow 3 b.
 ~face (~fēj) a. mit e-m Galgenesicht.
 ~frame (~fām) s. 1. 0 Galgeneserüst n. der Dampfmaschine. — 2. X Gerüst n. über dem Schacht. — 3. J = gallow 3 b.
 ~free (~fēi) a. vor dem Galgen sicher.
 ~locks F (~lōf) s/pl. Gerale und fleiß herunterhängende Laden.
gallowsness Am. (gäl'-ēj-nēf, ~fē-) s., sl. Aufgeblähenheit f. [im des Galgens].
gallows-pin (gäl'-ēj-pin) s. Querballen
 ~ripe (~rip) a. reif für den Galgen.
 ~stanchion (~stān-šā'n) s/pl. = gallow 3 b. [strid m.]
 ~strings (~stān-šā'n) s/pl. Galgen-
 ~top (~tōp) s. = gallow 3 b.
 ~tree (~trē) s. Galgen m. (= gallow 1).
gallow-tree (gäl'-ēj-trē) s. = gallow 1.
gall-pipe (gäl'-pāp) s., anat. = gall-duct.
gall-sickness (~šit-nēf) s., med. Gallen-leber n. [ärgerlich].
gallsome (gäl'-m) a., fig. voller Galles; gall-steep (gäl'-stēp) s. Zärberei: Gallbad n. [m].
gall-stone (~štōn) s., med. Gallenstein
gallas (gäl'-fē) s. (pl. ~es, ~fē) a. (dr.) = gallow 5. [gallowsness].
gallasness Am. (gäl'-fē-nēf) s. = gall-wasp (gäl'-wēp) s., ent. = gall-fly.
gally (gäl'-ē) [gall²] a. gallig, bitter (wie Gall). [Stellen].
gally (gäl'-ē) [gall⁴] a. mit abgeriebenen
gally (gäl'-ē) s., typ. = galley 4.
gally (gäl'-ē) v. n. 1. v/a. 0 d. erjchreden.
 ~gally... f. galli... [galley-bird].
gally-bird *proc.* (gäl'-ē-bē'd) s., orn. = gall-gascowest (gäl'-gāf-šōn), gally-gaskin (gäl'-gān) s/pl. = gallgaskin.
gallypot † (gäl'-pōt) s. = gallipot.
gally-worm (gäl'-ē-wōm) s., zo. Art Taufendfüßer m. (*Polydesmus*).
gally-yaru (gäl'-jā'n) s., sl. = galley-yarn. [Zinspat m.]
galmey (gäl'-mē) s., min. Galmey m.
galche (gäl'-fē) [fr. l. s. 1. Galofde f., Überzug m., Gammischah m. — 2. lederne Handfede. — 3. † Holzschuh m. — II v/a. 0 b. 4. 0 *scap.* Eiselet betappen.
galoot Am. (gäl'-lūt) s., sl. 1. Rerl m., Barfde m. — 2. Raubbold m.
galop (gäl'-p, gäl'-p) I s. 1. † = gallop. — 2. † Galopp m. (Zanz und West). — II † v. 3. = gallop.
galopade (gäl'-pē'd) = gallopade.
galore (gäl'-lō) [fr. l. s., sl. Überfluß m., Menge f.; meist adv. viel, in Menge.
galosh(e) (gäl'-lōf) = galoche.
galrash (gäl'-lōf) s., orn. Nordjeetaucher m. (*Colymbus septentrionalis*).
galsono † (gäl'-lōm) a. = gallsome.
Galt (gäl't) npr.: John ~ Scott. Revett H.
galt (gäl't) s. = gault. [1779-1839].
Galvaan (gäl'-wā-nl) npr.: Luigi ~ ital. Arzt und Entdecker des Galvanismus (1737-1798).
galvaanic (gäl'-wā-nl) a. galva'nisch; ~ battery galvanische Batterie; ~ circuit, ~ current galvanischer Strom; ~ induction galva'nische Induktion; ~ pile Volta'sche Säule f.; ~ trough galvanischer Trog-apparat.
galvanical (gäl'-wā-nl) a. 0 galva'nisch.
galvanisation (gäl'-wā-nl-šā'n) s. Galvanisierung f.
galvanise (gäl'-wā-nāf) v/a. 0 b. 1. galvanisieren; galvanisch vergolden,

verülbern, vergulden etc.; 0 ~ d iron ver-zinkt (Eisenblech). — 2. med. mittels induzierter Ströme elektrifizieren.
galvaniser (gäl'-wā-nāf-er) s. 1. 0 med. Elektrifizier m. — 2. 0 Galvaniseur m.
galvanism (gäl'-wā-nl-iz-m) s. 1. phys. Galvanismus m. — 2. med. Elektrifizieren n. mittels induzierter Ströme. [Lenner m.]
galvanist (gäl'-wā-nl-ist) s. Galvanismus-ler.
galvaano... 0 in 3fig: galva'nisch; Galva'no... [med. galvanoau [šijh].
galvanocautery (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s., pl. ~ies (~nēf) s. = galvanocauterisation.
galvano-chromy (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s. galva'nische Metallfärbung.
galvoph (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s., nach Galvanoglyphy erzeugtes Bild.
galvophy (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s. Galvanoglyphy f. (galva'nische Herstellung von Blattplatten für den Buchdruck).
galvanostatic (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s. galva'nische Stromstärke (Kupfer-druck-)Platte (aus der erzielte Abdruck).
graphic (gäl'-wā-nl-šā-n-er) a. galvano-graphisch.
graphy (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s. Galvano-graphie f. (galva'nische Herstellung von Kupfer-Druckplatten). [panolog m.]
logist (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s. Galva'nist.
logy (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s. 1. Lehre f. vom Galvanismus. — 2. Abhandlung über den G.
 ~magnetic (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s. galva'nische Stromstärke.
meter (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s., phys. Galvanometer n.; astatic ~ apa'nisches G.; coil ~ Spulen-G.; differential ~ Differential-G.; sine ~ Zi-mit-G.; tangent ~ Tangent-G.; Thomson's mirror ~ T. Spiegel-G.
metric(al) (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s. galva'nometrisch.
metry (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s. Messung f. des elektrischen Stromes.
plastic (gäl'-wā-nl-šā-n-er) a. galvano-plastisch; ~ art, ~ process Galvano-plastik f. [galvanoplasty].
plastics (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s. (sg. vns pl.) = plasticity (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s. Galvano-plastik f.
pneature (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s., med. Elektrifizieren n. mittels konstanten Stromes und nadelförmiger Elektroden.
scope (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s., phys. Galvanooskop n. [što'pish].
scopie (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s. galvano-skopie (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s., physiol. Gebrauch m. des galvanischen Stromes bei physiol. Versuchen.
thermometer (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s. Instrument n. zur Messung der dem elektrischen Strom erzeugten Hitze.
tropism (gäl'-wā-nl-šā-n-er) s. Bewegung f. der vom elektrischen Strom durchfloßenen Organe einer Pflanze.
galver *proc.* (gäl'-l-wē) v/n. 0 a. sich schnell bewegen.
galverly (gäl'-l-wē) adv. schnell, flink.
Galveston (gäl'-l-wē-šā-n) npr. (Texen).
Galway (gäl'-l-wē) npr. (irische Grafschaft aus Hauptstadt besteht).
 Am. (gäl'-l-wē) I v/n. 0 a. 1. (von Walfishen) sich zusammendrängen und in derselben Richtung schwimmen. — 2. 0 sl. sich gegen-seitig Bekande abblatten (von Fischen auf dem Meere). — II s. 1. Herde f. v. Walfishen. — 4. J sl. gegenfeitiger Beidh (f. e. 2); — G. I sl. n. Lührer Eesebeter (gäl. 1524).
Gama (gäl'-ma) npr.: Vasco da ~ portugies.

gama-grass ♀ (gā'-ma-gaaß) s. ameritan. (Gama-grass n (*Tripsacum dactyloides*)).
Gamallel (gā'-me'-l) npr. Gama'liel (Äthiöser Geschehler, Lehrer des Apostels Paulus).
gammasch † (gā'-mā'fch) [a/f] s/pl. Keit-Gamaschen f/pl.
gamass ♀ (gā'-mā'ß) s. = camass.
gamb (gām(b) s. 1. sl. Wein n; farcy s/pl. geschwollene Veine n/pl. — 2. her. daß ganze Vorderbein eines Löwen n.
gamba † (gā'-m-ba) s. ehm.: Gamba f (= viola da gamba). [s. = gambado.]
gambado (gām-bō'd, IMP.D. gā'm-bō'd)
gambado (gām-bō'do), pl. nes (dōß) s.
1. Gama'de f. — 2. nes pl. am Sattel befestigte Stiefel m/pl. (hatt der Steigbügel).
gambaison † (gā'-m-bā'-sion) s. = gambeson. [leid n.]
gambalock † (gā'-m-bō'-lōk) s. Art Keit-gambe (gām(b) s. = gamb.
gambbeer (gā'm-bi') s. = gambier.
gambeson † (gā'-m-bē'-sion) [a/f] s. gefülltertes Wams unter dem Panzer.
gambet (gā'm-bē't) s., orn. kleiner Reichel (*Totanus calidris*); auch ~snipe.
Gambia (gā'm-bā'-a) npr. (brit. Kolonie und Fluß in Westafrika).
gambler ♀ (gā'm-bi'), **gamble** ♀ (gā'm-bi') [malaiisch] s., pharn. Gambi'r n, Gambi'r-Rotz n (von *Uncaria Gambir*).
gambison † (gā'-m-bē'-sion) s. = gambeson.
gambist † (gā'-m-bi'st) s. ehm.: Gambi'st m (Spieler auf der Gamba).
gambit (gā'm-bi't) s. Schachspiel: Gambi't n.
gumble (gāmb'l) [sgag] I v/n. Ob. für Geld oder gegen Einlaß spielen; to ~ with cards oder die Karten, Würfel spielen; ♀ to ~ in stocks in Aktien spekulieren. — II v/a. Ob.: to ~ away (sich) verspielen. — III f. s. waghafte Spekulation.
gamble (.) s. Wein n.
gambler (gā'm-bi'ler) s. 1. Spieler m. — 2. Gauner m, Betrüger m.
gambling-hell, ~house (gā'm-bli'ng-hē'l, ~hōuß) s. Spiel-hölle f, ~haus n.
gamboge ♀ (gām-bō'gō ob. ~bū'dō) [Camba-joja] s. Gummigutt n (a. ~gum; als gelbe Wasserfarbe benutzt).
gambogian (gām-bō'gō'ian oder gām-bū'dō'ian), ~le (-dō'it) a. gummigutt-artig, ~haltig. [gestepp.]
gamboid (gā'm-bō'id) [fr.] a. wackert, I **gambol** (gā'm-bō'l) [fr. *gambade*] s. Hüpfen n, Sprünge n, Freudensprung m. — II v/n. Ob.(a.) hüpfen, tanzen, lustig umherbringen.
gambrel (gā'm-bā'l), ~ll (-bāl) [gamble²] I s. 1. Gelenk n am Hintersteil des Pferdes, Kniebug m, Händel f. — 2. Krummholz n zum Aufhängen v. geschlachtetem Vieh. — 3. arch. = gambrel-roof. — II v/a. Ob.(a.) 4. Vieh mittelst Krummholz aushängen.
gambrel-roof (-nūf) s., arch. gebrochene, hölländisches Dach, Walmdach n.
gambroon ♀ (gām-bū'n) s. gefärbtes (Zutter- oder Sommerhofen) Zeug.
game (gām) [m/e. *game, gamen* s. i. Luftigkeit] I s. 1. Spiel n, Belustigung f; Lustigkeit f, Ehre n; to make (f) a. of Ehre treiben mit, zum besten haben; ins Lächerliche ziehen. — 2. Spiel n im allgemeinen: a) Hütchhaltungsspiel n, Karten- n, Partie f; b) öffentliches (Kampfs) Spiel; ♀. — 3. Art und Weise zu spielen; ♀. — 4. Gewinn m, Vorteil m (im Spiel); ♀. — 5. die zum Gewinnen nötige Anzahl Stücke, Points n.; ♀. — 6. fig. Plan m, Abicht f; Intrigue f, Schlich m, Streich m; ♀. — 7. f. Liebesintrigue f, Buhlerei f. — 8. Sagg f, Vogelbeize f. — 9. a) jagdbare Tiere n/pl., Wild n, Sagg m; b) Wildpret n; c) Vierzahn m; (black ~) Vierzahn

n; d) † Herde f, Flug m (Schwäne); ♀. — 10. f. Diebstahlwert n. — II. cant (worben) Freudenspieler n. — II a. Ob. 12. jagdbar; Wild-...; ~ animals pl. Wild-, Sagg-tiere n/pl. — 13. f. mutig, entschlossen; bereit; ♀. — 14. sl. schlimm, unbraunbar, lahm; ~ log lahmcs Bein. — 15. P ~ women pl. ledere Fremdenzimmer n/pl. — III v/n. Ob. 16. (um Ob.) spielen. — 17. † heiter sein. — IV ♀ v/a. Ob. 18. verpielen (auch to ~ away).
Zugame 2: ~ at cards, dicekarten, Würfel-spiel n; a. ~ at chess c-e Partie (Schach); ~ of billiards, dominos (Billard-, Domino-spiel n; athletic s pl. athletische Spiele n/pl.; Olympian s pl. Olympische Spiele n/pl.; ~ of chance Gafardspiel n; ~ of ericket Cricketpartie f; ~ of games bei Keit-spiel n; round ~, social ~ Gesellschaftsspiel; losing ~ verlorene Partie; to give up, to throw up the ~ die Partie aufgeben; prob. the ~ is not worth the candle die Sache ist nicht der Mühe wert, lohnt nicht; he has mistaken his ~ er hat sich gewaltig getäuuscht; to play a bold ~ ein verwegenes Spiel treiben; he is playing a losing ~ er ist in e-r verzweifelten Lage; ~ of (a. at) play lärmende Belustigung, ausgelassenes Kinder-spiel n; that's a ~ that two can play at od. two can play at that ~ da hätte ich auch ein Wörtchen mit-zureden; the ~ is up es ist darum ge-schieden; sl. keep the ~ alive!, keep the ~ (a-)going! nur immer zu!
Zu ~ 3: he plays a remarkable ~ er spielt ansgezeichnet.
Zu ~ 4: the ~ is ours daß Spiel, der Sieg gehört uns.
Zu ~ 5: 61 is (the) ~ 61 Points sind zum Gewinn nötig; Rem-Tennis: ~ and set! Spiel u. Partie gewonnen!
Zu ~ 6: I know his (little) ~ ich weiß, was er im Schilde führt, ich durch-schaue f-e Pläne; what ~ is he after? worauf feuert er las?, was hat er vor?; he is up to every ~ er versteht sich auf alle Schilde.
Zu ~ 9: large ~ Hochwild n; small ~ kleines Wild, zur niederen Sagg ge-höriges Wild; fig. he pursues very small ~ sein Ehrgeiz verzeigt sich nicht sehr hoch; winged ~ Federwild n.
Zu ~ 13: to die ~ f. die² I ♀; f: a ~ old gentleman ein mutiger alter Herr; he's ~ for anything er ist zu allem zu gebrauchen oder bereit; are you ~ for a run? bist Du zu e-m Lauf bereit?; hast Du Mut zu einem Lauf?; are you ~ for five shillings haben Sie den Mut, 5 Schilling zu wagen?; I am ~ to go ich bin entschlossen, zu gehen.
game-bag (gā'm-bāg) s. Saggtafel f.
~bird (-bō'd) s. Saggvogel f.
~cock (-lōk) s. 1. orn. Kampfhahn m. — 2. P leder, dreister Burche.
~cover (-kōv) s. Wildgehege n.
~dealer (-di-lē'r) s. Wildpret-händler m.
~egg (-ēg) s. Ei n der Kampfhenne, woraus ein Kampfhahn ausgebrütet wird. [Bisch.]
~fish (-fi'sh) s. für den Angelpost geeigneter ~fowl (-fōl) s., orn. Kampfhenne f.
gameful (gā'm-fūl) a. 1. unterhaltend, heiter, lustig. — 2. wildreich.
game-hawk (gā'm-hāk) s., orn. Wander-fall m (*Falco peregrinus*).
game-keeper (-li-ki-pē'r) s. Wildhüter m.
game-law (-lō) s. Sagggesetz n.
gameless (gā'm-lē's) a. wildlos.
game-licence (-lā'-lē'n's) s. Sagg-schein n.
gamey ♂ (gā'-mē'n) s. gemahlener Krapp

gameness ♀ (gā'm-nē's) s., sl. Mut m; Redheit f; a. Vahnsicht f. (f. gamo II).
game-pie (gā'm-pi) s. Wildpretbrot f.
~play † (~-ple) s. öffentliches Kampfspiel.
~player † (~-ple-er) s. Gaunter m.
~preserve (-pā'-fē-wē) s. Wildpart m.
~preserver (-pā'-fē-wē'r) s. Pfleger m eines Wildbestandes.
gamesome (gā'm-sō-m) a. □ lustig, munter, mutwillig; ~ness (-nē's) s. Lustigkeit f.
gamester (gā'm-ht'r) s. 1. Spieler m. — 2. † Spakvogel m. — 3. proc. Athlet m, Gauflämsyer m. — 4. † Schwanzhüter m. — 5. † Gure f.
gamestress (gā'm-hst'is) s. Spielerin f.
gamey ♀ (gā'-mē) a. = gamy.
gamle ♂ (gā'm-lē) [grch.] I a. 1. geschlechtlich (bis. vom Keim). — 2. math. ~ edges pl. (entgegen der Kanten f/pl. eines antipolaren Polyeheders. — II s. 3. math. = ~ edge (f. ~ 2).
gamin (gā'm-in, [r.: gā-mō'] [fr.] s. Gassen-junge m. [Kind f.]
gaming-debt (gā'-mīn'-dēt) s. Spiel-~house (-hōuß) s. Spielhaus n.
~room (-rōom) s. Spielzimmer n.
~table (-tēbl) s. Spieltisch m.
gamla (gā'm-lā) s. = gomlah.
gamma (gā'm-a) s. 1. Gamma n (dritter Buchstabe des griech. Alphabets: Γ, γ). — 2. ent. Gamma-eule f (*Palaesia gamma*). — 3. d = gamut 1. — 4. ♂ math. ~ function Gammafunktion f.
gammatian (gā'-mā'-ti-ān), pl. ~as (-dā'-a) s., eocl. ehm.: Schmaud auf dem Priestergewand in Form von 4 Gamma's (†). [Gamma 2.]
gamma-moth (gā'm-a-mōth) s., ent. = gammatia (gā'-mā'-ti-ā)s. = gammatian.
gammer P (gā'm-er) [sgag. aus grammer = grandmother] s. Mütterchen n, Alte f.
gammon I (gā'm-mōn) I s. 1. im Puffspiel ein Sieg, bei dem der eine Spieler alle Steine aus dem Spiele hat, der der Gegner einen heraus hat. — 2. Puffspiel n (= backgammon). — 3. F. Streich m; Betrug m, Gumbung n (auch als int.). — 4. sl. ~-and-patter Bunstprache f. — II v/n. Ob. a. 5. spielen. — 6. f. oder sl. eine Rolle spielen, sich ausgeben far. — III v/a. Ob. a. 7. f. oder sl. poppen, an-süßern, betriegen, i-m et. aufbinden; you can't ~ him over Du kannst ihm kein X für ein U machen. — 8. Puffspiel: i-m eine doppelte Partie abgewinnen; i-n zum Schneider machen. — Vgl. ~².
gammon 2 (.) [a/f. *gambon*, fr. *jambon*] I s. 1. ~ (of bacon) geräucherter Schinken. — II v/a. Ob. a. 2. Schinken einfallen und rändern. — 3. ♀ to ~ to the bowsprit die Bugriet-zurung lockern. — Vgl. ~¹.
gammoner F (gā'm-mō-nēr) s. Schwindler m.
gammoing (-mō'ing) s. 1. f. Betrug m, Brelerei f. — 2. ♀ ~ of the bowsprit Bugriet-wuchling f, ~zurung f.
gammoning-chain ♀ (~-tshēn) s. Zurungs-, Wuchling-zette f.
gammoaning-hole ♀ (~-hōl) s. Bugriet-zurungsgat n.
gammut † (gā'm-mūt) s., surg. Art Messer n.
gammut † (gā'm-mūt) s. = gamut 1.
gammy (gā'm-ē) a., cant 1. schlecht; un-günstig gestimmt, schwarz dorgehend (Polizei). — 2. betügerlich. — 3. hinterig, geizig.
gamogenesis ♂ (gām-'dō'gē-nē's-ē's) [grch.] s. geschlechtliche Zeugung.
gamogenetic ♂ (-dō'gē-nē'ti's) a. (~ally adv.) die geschlechtliche Zeugung betr.
gamomorphism ♂ (gām-'mō'f-i-zim) [grch.] s. Mannbarkeit f.
gamopetalous ♀ ♀ (~-pē'tā'-lō's) [grch.] a. mit verwachsenen Blütenblättern.
gamophyllous ♂ ♀ (~-fī'lō's) [grch.] a mit verwachsenen Blättern.

gamosepalous ◊ ♀ (gām-·-p̄p-ā-·-lōf) [grch.] a. mit verwachlenen Kelchblättern.
gamp f (gāmp) [Mrs. Gamp, Charakter in *DL's Martin Chuzzlewit*] s., sl. großer alter Regenjchirm; ◊ co. Mother Gamp Epigname des *Standard*.
ganaut (gā'n-·-t) [grch.] s. 1. d.: a) erster Ton der diatonischen Tonleiter; b) Tonleiter f, Skala f (a. fig.). — 2. fig. Umfang m, Ausdehnung f; the whole ~ of passion alle Stufen der Leidenschaft.
gamy (gē-·-m) a. 1. socht.: Geruch des Wildprei haben; angegangen. — 2. f. mutig.
gan † (gān) = began (pret. von begin).
gan † (·) s., cant Lippe f, Mund m.
ganach † (ganāch) I v/a. 1. e. Verurteilte pöbeln. — II s. Pföhlen n (ehm. iur. Todesstrafe). — Wgl. ~.
ganach † socht. (gānch) I v/n. 1. e. wie ein Hund schnappen. — II s. Schnappen n.
gander (gā'n-d) [a/e.] I s., orn. Gänjerich m; pr. v. what's good (oder sauce) for the goos is good (od. sauce) for the ~ was dem einen recht ist, ist dem andern billig. — II f. v/n. 1. e. s. gemächlich oder ziellos umherstreichender.
gander-faced p (gā'n-d-·-fēst) a. mit einem dummen Gesicht.
~month p † (~-mōnth) s. Wochenbett n (tuhlige Zeit für ledere Ehemänner).
~party Am. (~-pā-·-tē) s., co. Männergesellschaft f.
~pull, ~pulling Am. (~-pū-·-l, ~-pū-·-l-·-n) s. rohe Vollbelustigung, wobei einem gerupft, mit fett schlüßfrig gemachten Gänjerich, der mit gebundenen Füen an einem gespannten Seil hängt, von dem im Galopp vorbeistreichenden Spielteilnehmern der Stoff abgerissen werden muß.
gane † oder proc. (gān) v/n. = yawn.
gang † (gān) [a/e.] s. 1. † Gang m. — 2. ♀ † Rutz m, Währung f. — 3. † Weg m, Durchgang m. — 4. † Wasserlauf m. — 5. proc. Schlucht f; Wildbad m. — 6. ♀ = gaogue. — 7. Trupp m, Bande f, Rote f; Häufen m; Abteilung f (v. Arbeitern, Matrosen); ◊ of thieves Diebesbande f; ◊ of workmen Arbeiterabteilung f; ◊ Belegung f e-s Schachtes. — 8. socht.: Laß f, Tracht f. — 9. socht.: Viehtrieb f. — 10. 0. Sortiment n von Werkzeugen, Maschinen etc., welche zusammen arbeiten etc.
gang † socht. (gān) v/n. 1. e. = go.
ganga (gā'n-ga) s., orn. 1. arab. Flughuhn n (*Trocoles alchata*). — 2. süd-amerik. Geierfalk n (*Sycter americana*).
gang-board ◊ (gā'n-·-bōrd) s. Laufplanke f, Brett n, Steg m.
~bye socht. (~-bā) s. = go-by.
~cask ◊ (~-kāst) s. kleines Fa, um Wasser an Bord zu bringen.
~day (~-dē) s., eocl. Wittgangstag m.
gange (gāndg) v/a. 1. e. einen Fischfang an einer Angeljchnur besichtigen.
gang-edger ◊ (gā'n-·-ēd-·-gē) s. Sägemaschine f mit 3 bis 6 kreisförmigen.
ganger (gā'n-gē) s. 1. Bormann m einer Arbeiter-abteilung; Rotten-, Abteilungs-führer m. — 2. ♀ proc. Arbeiter, der die Kohlen durch die Streden fördert. — 3. socht.: Gänger m, Läufer m.
Ganges (gā'n-dg) npr. Ganges m (Fluß in Vorderindien).
Gagetic (gā'n-dgē-·-t) [Ganges] a. den Ganges betr., des Ganges.
gang-farmer † (gā'n-·-fā-·-m) s. Klostereiniger m. [f. (*Polygala vulgaris*).]
gang-flower † (~-flō-·-r) s. Krenzelblume f.
Gangie ◊ (gā'n-dg) a. = Ganges.
gang-ing-line (gā'n-dg-·-lān) s. unterstes Ende der Angeljchnur.
gang-ing-pleu socht. (gā'n-·-lā-·-plē) s. langwieriger Proze.

gangliac ◊ (gā'n-·-glē-·-ā), ~al ◊ (~-glē-·-ā) ~ar ◊ (~-glē-·-ā) a., anat. Gänglien...
gangliate ◊ (gā'n-·-glē-·-ā), ~d ◊ (~-glē-·-ā) a., anat. mit Gänglien versehen.
gangliform ◊ (gā'n-·-glē-·-fō-·-m) a., anat. gänglichförmig.
gangling f (~-glīn) a. ungeschickt gehend.
gangliuform ◊ (gā'n-·-glē-·-fō-·-m) a., anat. = gangliform.
ganglion ◊ (gā'n-·-glē-·-n), pl. ~ons od. ~n (~-j, ~glē-·-ā) [grch.] s. 1. anat. Gänglion n, Nervenznoten m. — 2. surg. Überbein n. — 3. anat. lymphatische Verbindungsnoten m der Nymphgefäe.
ganglionary ◊ (gā'n-·-glē-·-n-·-ā) a., anat. ein Gänglion bestehend. [gangliate.]
ganglionated ◊ (~-nē-·-t) a., anat. = ganglion-cell ◊ (gā'n-·-glē-·-n-·-fēl) s., anat. Gänglienzelle f. [Gänglienzug f.]
ganglion-globule ◊ (~-glōb-·-jūl) s., anat.
ganglionic ◊ (gā'n-·-glē-·-n-·-l) a., anat. nerventöchtig; Gänglien...
ganglionitis ◊ (gā'n-·-glē-·-nā-·-tī-·-s) s., med. Gänglien-Entzündung f.
ganglious ◊ (gā'n-·-glē-·-jū) a. = ganglionic.
gang-master (~-mā-·-stē) s. Werkmeister m; Unternehmer m (s. v. Accord-arbeiten).
~plank ◊ Am. (~-plān) s. = gang-board.
~plogh (~-plā) s., agr. Pflug m mit mehreren Pflugscharen.
~press ◊ (~-p-·-s) s. Presse f für mehrere Abteilungen von Gegenständen. [Pungen.]
~punch ◊ (~-pū-·-ch) s. mehrere vereinigte gaugrel (gā'n-gnē) I s. 1. proc. Landstreicher m. — 2. f. langer Rest, f. Hooplenstange f. — 3. socht.: Kind, das zu laufen beginnt. — II a. 4. herumstreichend.
gangrenate ◊ † (gā'n-·-gā-·-nēt) v/a., med. brandig machen.
gangrene ◊ (gā'n-·-gān) [fr. *gangrène*, lt. *gangraena*] I s. 1. med. Brand m; dry (moist) ~ trodener (feuchter) Brand; hospital ~ Hospitalbrand m. — 2. ♀ Brand m. — II v/a. und v/n. 1. e. 3. brandig machen (oder werden).
gangrenescent ◊ (gā'n-·-gā-·-nē-·-sē-·-nt) a., med. zum Brandigwerden neigend.
gangrenous ◊ (gā'n-·-gā-·-nō-·-s) a., med. brandig; ◊ ulcer stehendes Geschwür.
gang-rider ◊ (gā'n-·-ā-·-rī-·-dē) s. Stredenbesitzer m.
gang-saw ◊ (~-sā) s. Säge f.
gangsmān (gā'n-gmān), pl. ~mēn (~-mēn) s. = gangster I.
gang-there-out socht. (gā'n-·-dhā-·-ā-·-ū-·-t) a. umher-irrend, vagabondierend.
gang-tide (gā'n-·-tā-·-dē), eocl. = gang-week.
gang-tooth † (~-tū-·-th) s. vordringender Zahn.
gang-trench ◊ (~-trēn-·-ch) s. Ri m Schramm m, Rinne f.
gangue ◊ (gā'n) s. Gangmase f, Gangart f, Ganggefäe n; metall. taubes Gestein; the ~ changes das Gestein setzt ab; mixed ~s pl. Gefäte n; to take off the ~ Gestein abtrennen.
gangue-ore ◊ (gā'n-·-ō-·-rē) s. Gangerz n.
gangway (gā'n-·-wē) s. 1. Durchgang m, Passage f. — 2. Gang m zwischen Reihen von Stehen; sp. Mittelgang m im engl. Parliament; parli. members pl. below the ~ Mitglieder des Unterhauses, die, nicht zur Opposition gehörend, doch dem Ministerium gegenüber e-e unabhängige Stellung einnehmen wollen. — 3. 1. a) Falltrepp n; b) Gang m in der Röhrl zu beiden Seiten der Deubote; c) Fallreppstreppe f; d) Laufplanke f/pl., Laufbrücke f; sl. to bring to the ~ einen Matrosen auspräpeln. — 4. ♀ Stredre f; level ~ Grundstredre f; main ~ Sohlenstredre f. — 5. ♀ Verbindungsbrücke f zweier Eisenbahnen. [Fallreppleiter f.]
gangway-ladder ◊ (gā'n-·-wē-·-lād-·-r) s.)

gangway-port ◊ (gā'n-·-wē-·-pō-·-t) s. Fallreppstreppe f, Laderpforte f (im Schanzenfeld).
gang-week (gā'n-·-wē-·-k) s., eocl. eim.: Wet-, Umgangs-woche f (vor Dimmelfesttag).
ganil ◊ proc. (gā'n-·-l) s. Wet bröcklicher gauster fische gannister. [Kalfstejn.]
ganja(h) ◊ ◊ ◊ ◊ (gā'n-·-dga) s. (s. die getrocknete Hanfpflanze).
ganneu ◊ proc. N. (gā'n-·-n) s. breite Abbaustredre, an deren Fuß die Rechten in die Förderwagen weiter befördert werden.
ganner proc. (gā'n-·-n) s. = gander.
ganuet (gā'n-·-t) s., orn. weißer Zöpel (*Sula bassana*).
gan(n)ister (gā'n-·-tī-·-stē) s., min., metall. Gänister m (quarzreicher, feuerfester Thon zum Füttern von Zementbrennen etc.).
ganoid ◊ (gā'n-·-ō-·-id, W. a. gē-·-nō-·-id) [grch.] iecht. I a. zu den Schmelzschuppen gehörend. — II s. Schmelzschuppen m.
ganoidal ◊ (gā'n-·-ō-·-id) a. = ganoid.
ganoidcan, ~iau ◊ (~-ō-·-n) = ganoid.
ganoin(e) ◊ (gā'n-·-ō-·-in, W. a. gē-·-n-·-ō-·-in) [grch.] s., iecht. Knorpelgewebe n der Schmelzschuppen.
gansa † (gā'n-·-sā) [span.] s. = ganza.
gant † † oder proc. (gānt) a. = gant².
gant † socht. (gānt) v/n. 1. e. gähnen.
gautein ◊ (gā'n-·-tē-·-n) s. drei Händschuhreinigungsmittel n (Esele mit Zitronen-oelen).
gantlet † (gā'n-·-t-·-lēt, IMP. d. gā'n-·-t-·-lēt) s. = gantlet¹. — Wgl. ~.
gantlet † (gā'n-·-t-·-lēt od. gā'n-·-t-·-lēt) [corr. aus gantlope] s. 1. ♀ d. Gassen, Spieckritzenlaufen n; to run over to pass the ~ Spieckritzen laufen (a. fig.). — 2. ♀ Art Kreuzung paralleler Gesele an Stellen, wo nur Platz für ein Gesele ist. — Wgl. ~.
gantlette (gā'n-·-t-·-lēt) s. = gantlet¹.
gant-line ◊ (gā'n-·-t-·-lān) s. = girt-line.
gantlope † (gā'n-·-t-·-lōp) s. = gantlet².
gautre (gā'n-·-tā), **gantry** (gā'n-·-tā) s. = gauntree.
Ganymede(s) (gā'n-·-mē-·-dē, gā'n-·-mē-·-dē-·-dīf) npr., myth. Ganymede(s), Rumpfsent der Götter, Liebding des Zeus. [Gans (B.T.H.).]
ganza † (gā'n-·-sā) [span.] s. fabelhafte wilde. **~ gaol** (dGēl) [f. e. jail, &c.].
gaon (gē-·-ōn), pl. ~im (~-nīm) [hebr.] s. rabbinischer Doktor der Rechte.
gap (gāp) [a/e.] I s. 1. Öffnung f, Spalte f, Ritze f; 2. — 2. ev. Am. (Berg-) Rhiit f, Schlucht f; Gap of Bingen Binger Loch n. — 3. Lücke f, Unterbrechung f; 4. ♀ Breche f. — 5. gr. Gāpōs m. — II v/a. 1. e. 6. lüchig od. lüchlig machen. — 7. e-e Öffnung, Lücke od. Breche machen in. — 8. unterbrechen.
Zu 1: ~ in a wall Mauerspalte f; ~ of breath Mund m (S.H.K.J. 3, 4, 32); ~ of time Rhiit f der Zeit, Zwischenzeit f (S.L.); † foul ~ unauständige Einfeldhaltung (S.H.W.T. 4, 198); fig. to open a ~ to Thor n. Thür öffnen (dat.); to stop a ~ ein Loch zustoßen, e-e Lücke füllen; fig. eine Schuld mit erdortem Geld bezahlen.
Zu 3: ~ in an argument Lücke f in einem Beweise; fig. a ~ in one's honour ein Mangel in seiner Ehre (S.H.K.L. 2, 91); typ. white ~ weie Lücke im Druck; zu großer Raum zwischen Wörtern; ~ in the teeth Zapfenlöcher f; to fill a ~ eine leere Stelle ausfüllen, fig. den Lückenbüßer spielen.
Zu 4: to stand in the ~ auf der Breche stehen; fig. vor den Ri treten; Cromwell ~ stands in the ~ and trade of more (Globe Ed. 1: moe) preferments G. steht auf dem Wege der Beförderungen, e. v. sie können ihm nicht mehr entgegen (S.H.H. VIII, 5, 136).

gape (gæp, Am. gāp) [m/c. gapen, vermandt mit dtſch gaffen] I v. n. 1. den Mund aufſperren: a) vor Erkennen, Erwartung, beim Schreien u.; gaffen, f Maul-affen ſeil halten; b) gähnen; c) den Schnabel aufſperren, um Futter zu erhalten (von jungen Vögeln); 7. — 2. ſich aufhören, ſich öffnen, klaſſen, Miſſe bekommen (Wäuer). — 3. gr. einen Hia'us bilden. — 4. to ~ after oder at: a) angeſien; ſtarr vor Staunen ſein über; f Maul-affen ſeil halten; b) † = to ~ for; to ~ for oder upon ledigen, trachten nach. — II s. 5. Gähnen n; the ~ s pl. Anfall m von Gähnen. — 6. zo. Spermeide f; a) des Kandes; b) der Raſſelſtaalen. — 7. vet. the ~ s pl. Schnabelſperre f (Südnactantheil).

Zu ~ I: to ~ in the air mit offenem Munde ins Blaue ſtarren; he that ~ s until he ho ſed, well may ~ until he be dead em: die gebratenen Tauben kommen e. n. nicht ins Maul geflogen; gaping is cat-ſhing Gähnen ſich anſehend.

gaped (gæpt, Am. gāpt) a. riſſig, geſpalten, gape-eyed (gæp-ɔ, Am. gāp-ɔɪd) u., zo. mit nicht ſichtbaren Augenlidern.

gape-gaze prov. (~g-ɟ) v/n. Cb. mit offenem Munde gaffen, ſtarren, Maul-affen ſeil haben. [baſſ² a.]

gapemouth ſott. (Māuth) s., ichtth. = J gaper (~g-ɟ, Am. gāp-ɟ) s. I. Gähner m. — 2. Starrender m, Gaſſer m. — 3. (lor) Lechender m, Trachtender m. — 4. orn. Horvach m (Eurypterus). — 5. ichtth. vnt Barſch m (Serranus cabrilla). — 6. zo. abgeſpaltne Klaffenſiſchel (Mya truncata).

gape-seed (gæp-si, Am. gāp-si) s., sl., co. Anlaß m zum Staunen; Augenweide f; to look for ~, Am. to buy a pound of ~ Maul-affen ſeil halten.

gaping-prov. (~hnt) s. Zlarren n. gaping-stock (gæp-stɔk, Am. gāp-stɔk) s. Gegenſtand m des Anſtarrens. [lathe.]

gap-lathe (gāp-læθ) s. = break-ſ gap-toothed (gāp-tu:θt) a. mit Zapnläden. gap-window (gāp-wɪn-də) s. Schliſſenſenſter n.

gar¹ (gā¹) [m/c. gar, gore Eper] s., ichtth. I. Hornſecht m, Hornfiſch m (Belone vulgaris). — 2. = bill-fiſh. — Wgl. ~ 2.

gar² ² od. ſott. (~) v/a. 1. Oe. (pret. u. p.p. a. gar) machen, verurſachen, zwingen. G.A.R. Am. abbr. = Grand Army of the Republic. Itancin u. Krappjardſtoff m.

garancin(e) ɔ (gān-ɔn-ɟin) s., chm. (Gar) garangan ɔn. 3. (gān-ɟn-gān) s., zo. javaniſche Mangrove (Herpestes javanicus).

garajuta Am. (Eiden) (gā-ɟ-ɟa-ta) s., zo. Schaflaus f (Melophagus ovinus).

garavance ɟ (gā-ɟ-ɟ-ɟ-ɟ) s., CT.D. gā-ɟ-ɟ-ɟ-ɟ) s. = chick-pea.

garh¹ (gā¹) [a/j. garbe] I s. I. Kleid n, Kleidung f, Gewand n. — 2. Wade f, Tracht f, Schnitt m (der Kleider). — 3. ~ fig. äußerer Schein, Anſehen n; ſorm f, Art f. — 4. † Haltung f, Benehmen n. — II v/a. 1. Oa. 5. antleiden, ordnen, aus-ſprechen. [Königgarbe f.]

garh² (~) [fr. gerbe, dtſch Garbe] s., her. J garbage (gā¹-ɟ-ɟ) I s. I. † Gerdarm n, Eingeweide n/pl. — 2. Abfall m, Auswurf m (a. fig.); ſie. Küchen-abfälle m, pl. Müll n. — 3. hunt. Geſchide n. — II † v/a. 4. = eviscerate n.

garbage-cart Am. (~lart) s. Müll-, Abfuhr-wagen m.

garbage-sew ɔ Am. (~ſlāu) s. ſlaſcheß Boot zur Müll-abfuhr in Seenähen.

garbe (gā¹) s., her. = garb².

garbel¹ † (gā¹) = garble.

garbel² ɔ (~) s. = garboard-plank.

garbidge † (gā¹-ɟ-ɟ) ~lsh † (~lſh) s. and v/a. = garbage.

garbill Am. (gā¹-ɟ-ɟ) s., orn. = fiſh-duck. garble (gā¹) [a/j. grabeler für garbeler] I v/a. 1. U. 1. † Gemüſe durch Sieben reinigen. — 2. (and) ſieben, ausſieſen; ſichten; prüfen. — 3. fig. partiſch ſichten; (durch Weglaſſung des dem perſonlichen Zwecke nicht dienenden) verſtummeln, zuſammen (Verſuche, Texte u.). — II † s. 4. Abfall m, Auswurf m. — 5. ~ s pl. = garbling 2.

garbler (gā¹-ɟ-ɟ) s. I. Sieber m, Sieher m, Reuiger m. — 2. ehm.: Spezeierwaren-ſiſſiator m in London. — 3. fig. Zäſſer m, Verſtummeler m (eines Verſuches, Textes u.).

garbling (gā¹-ɟ-ɟ) s. I. O. Ausſieben n, Sichten n. — 2. ~ s pl. Ausſchuß m, Abfall m (von Spezeieren und Tragen). — 3. fig. abſichtliches Verſtummeln (eines Verſuches u.). [s. Boden, Kiel-ſtange f.]

garboard-plank ɔ (gā¹-ɟ-ɟ-plān) ɔ) garbosa (gā¹-ɟ-ɟ) s., orn. = forbuſchla.

garbo ɔn. 3. (gā¹) s. Deſſmaß für Reis u. Garciaia ɔ (gā¹-ɟ-ɟ) [fr. Botaniker L. Garcin, † 1752] s. Garciaia f.

garcock (gā¹-ɟ) s. = goroock. garcoa (fr.: gar-ɟ) [fr.] s. Kellner m.

gard¹ † (gā¹) = gardea. gard² † (~) s. und v. = guard.

gardant (gā¹-ɟ-ɟ) a., her. den Beſchauer anſehend (Wappenſch.).

garde-brace ɟ (gā¹-ɟ-ɟ) ~bras ɟ (~brā) [fr.] s. ehm.: Armſchiene f (and Rüstung).

garde-collet ɟ (gā¹-ɟ-ɟ) ~coo ɟ (~lū) [fr.] s. ehm.: Halsberge f der Rüstung.

garden (gā¹) [dtſch Garten; afj. und m. e. gardin, fr. jardin] I s. Garten m (auch fig.) 7. — II a. zum Garten gehörend od. im Garten herborgebracht; Garten-...; ent. ~ white butterly Kohlweißling m (Pieris). — III v/a. 1. Oa. (meist nur im p.p.) als Garten anlegen. — IV v/n. Oa. Gartenarbeit verrichten, Gartenbau oder Blumenzucht treiben.

Zu ~ I: f the G. [= Covent G.] Markt m oder Theater n von Covent Garden (Lo.); Am. G. City G. der Et. G. (U.S.); back ~ G. hinter dem Hauſe; botanic(al) ~ botaniſcher Garten; flower ~ Blumengarten m; front ~ Vorgarten m; hanging ~ hängender, ſchwebender G. (Wäſen); kitchen ~ Küchen-, Gemüſe-garten m; ~ of England G. der Graſſhakt Kent, der Inſel Wight, auch von Worcester; ~ of Eden Garten Eden; philosophers pl. of the ~ Anhängen n/pl. des Epiku'r; ~ of the world Miſſiſſippi-Gegend f; small ~ Gärten n; † to put a p. in the ~ j-n (e-n) Compiten) um j-n Anteil betragen.

gardenage ɔ (gā¹-ɟ-ɟ) s. I. Gartenbau m, Gärtnerci f. — 2. Gartenprodukte n/pl.

garden-balm ɟ (gā¹-ɟ-ɟ) s. = balm 4. ~halsam ɟ (~bāl-ɟ) s. = balsam 2.

~basket (~bāſ-ɟ) s. Gartenkorb m. ~bed (~bed) s. Gartenbett n.

~beetle (~btli) s. Garten-Laufſtär m. ~bond (~bond) s., arch. = block-bond.

~baruet (~bā-ɟ) s. Wechereblume f (Pole'rium). [Bra'ssica oler'a cca.]

~cabbage ɟ (~bā-ɟ) s. Gartenſohl m. ~chule (~ſchā) s. Garten-, Roll-ſtuhl m.

~chervil ɟ (~ſchā-ɟ) s. Gartenſerbel m (Scandix cerefolium).

~cress ɟ (gā¹-ɟ-ɟ) s. Gartentrefſe f (Lepi'dium sativum).

~dillier (~dib-ɟ) s. Gartenpflanzenſtod m.

garden-dormouse (gā¹-ɟ-ɟ-ɟ-ɟ) s., zo. Gartenſchläfer m (Eli'omys nie'ia).

garden-engiae (~ɟ-ɟ-ɟ) s. Gartenſpritze f.

gardener (gā¹-ɟ-ɟ) s. I. Gärtner m; market ~ Handelsgärtner m; nursery ~ Baumſchulgärtner m; ~'s garters pl. Bandſtraß n (Thu'aris arundin'cea). — 2. sl. ungeſchidter Kriſcher.

gardenesque (gā¹-ɟ-ɟ) a. garden-artig. garden-flea (gā¹-ɟ-ɟ) s. = flea-beetle.

~fork (~fɔ¹) s. Garten-, Miſſiſſi-beet-gabel f. ~franco (~frān) s. Miſſiſſi-beetfler n.

~gantlets (~gant-ɟ) s. pl. Garten-handſchuh n/pl.

~gate (~gæt) s. I. Gartentür f. — 2. ɟ [verſtärkt aus kiſſ-behind-the-garden-gate] Sieſtmütterchen n (= pansy).

~glass (~glāſ) s. I. bunte oder innen verſilberte große Glasluſel zum Anſehen in Gärten. — 2. Glasglocke f für Pflanzen.

~hoe (~ho) s. Gartenſchabe f. gardenhood ɟ (~hʊd) s. des Garten-artige.

gardenhouse (gā¹-ɟ-ɟ) s. I. Garten-, Luſt-, Sommer-hauſ n. — 2. Am. (Eiden) Abtritt m. [Handelsgärtnerci f.]

garden-lusbandry ɟ (~hɟ-ɟ-ɟ) s. J gardenia ɟ (gā¹-ɟ-ɟ) [Dr. Alexander Garden, † 1793] s. Gardenie f.

gardening (gā¹-ɟ-ɟ) s. I. Anlegen n eß Gartens. — 2. Gartenarbeit f, Gartenbau m. — 3. Gärtnerci f, Blumenzucht f.

garden-knife (~nāſ) s. Gartenmeſſer n. gardenless (~leſ) a. gardenloſ, ohne Garten.

gardenly ɟ (gā¹-ɟ-ɟ) a. garden-artig. garden-mint ɟ (~mɪnt) s. Gartenminze f (Mentha sativa). [Trombi'dium]

~mite (~māſ) s., ent. Same(n)milbe f. ~moald (~mɔld) s. Garten-erde f.

~net (~net) s. Schutznetz n für Pflanzen. ~party (~pārti) s. Gartengeſellſchaft f.

~plot (~plot) s. Garten-anlage f. ~spot (~pɔt) s. Gießſtanne f.

~jump (~ɟɟɟ) s. Gartenſpritze f. ~roller (~rɔl) s. Gartenwalze f.

gardenry ɟ (gā¹-ɟ-ɟ) s. = gardening. garden-sage ɟ (~sæɟ) s. Garten- oder gemeine Salbei (Salvia officinalis).

garden-shears (~ſhā) s/pl. Garten-, Baum-ſchere f. [kultur f.]

gardenſhip † (~ſhɟ) s. Gartenbau m. J garden-snail (gā¹-ɟ-ɟ) s., zo. Gartenschnede f (Helix hortensis).

~sorrel (~sɔr-ɟ) s. Ampferkraut n, Sauer-ampfer m (Rumex acetosa).

~spider (~spā-ɟ) s. = cross-spider. ~spud (~spʊd) s. Zätmefſer n.

~squirrel (~skwɪl) s. Blumenſpritze f. ~stand (~ſtānd) s. Pflanzenſtänder m.

~staff ɟ (~ſtāf) s. Gartengewächſe n/pl., Gärtnerware f, Gemüſe n.

~sweep (~swɪp) s. gegendener Garten-Fahrweg.

~syringe (~ſɪrɪſ) s. Gartenſpritze f. ~tillage (gā¹-ɟ-ɟ) s. Gartenbau m.

~tools (gā¹-ɟ-ɟ) s/pl. Gartengeräte ſchaften n/pl.

~truck ɟ (~trʊk) s. = garden-stuff. ~warbler (~wā-ɟ) s., orn. Garten-grasmüde f (Sylvia hortensis).

~ware ɟ (~wā) s. = garden-stuff. ~woodbine (~wʊd-ɟ) s. Garten-Weißblatt n (Lonicera caprifolium).

~worm (~wɜrm) s., zo. Regenwurm m (Lumbric'us). [ɟ] s. = gardian. J gardian † (gā¹-ɟ-ɟ) s., gurdien (~ɟ-ɟ) Gardiner (gā¹-ɟ-ɟ) npr.: a) Etat m (Waine (L.S.); b) Wra.; ſie. Samuel Rawson ~ engl. Geſchichtſchreiber (geb. 1829).

gardon¹ (gā¹-ɟ-ɟ) s., ichtth. W'lant m, Köhling m (Lenci'scus idus).

gardon² † (~) s. n. r. = gurdon.

gardyllo (gã' - d' - lü, W. B. gã - d' - lü) [fr. *gare l'eau*] s. ehm.: Warnungswort in Edinburgh beim Ausgießen v. Wasser aus den Fenstern.
gare¹ † (gã' - l) v/n. = gape, gaze. — II s. Erregung f. [E. 4. 6. 1.]
gare² proc. (gã' s. grobe Schenkelmollke der) **gare³** † (.) s., orn. = garefowl.
gare⁴ † oder proc. (.) = gare³.
garefowl (gã' - fül) s., orn. Geiervogel m., Hieken-alk m. (*Alca impe'nis*).
garing † (gã' - nin') s., hort. = garing.
Garfield (gã' - fild) npr.: James Abram ~ amerikanischer Präsident der U. S. (1831 - 1881).
garfish (gã' - fisch) s., icht. = gar¹.
garfowl (gã' - fül) s., orn. = garefowl.
gargalise † (.) † (gã' - gã - lãf) s. = gargoyle.
garganey (gã' - gã - n) s., orn. Knädelente f. (*Anas querque'dula*).
Gargantuan (gã' - gã - n - ti - ãn) [nach Rabelais' *Gargantua*] a. riesig, gewaltig.
gargarise † (.) † (gã' - gã - nãf) v/a. u. v/n. = gargoyle. [n.]
gargarism (.) (gã' - nãf) s., med. Gurgelwasser.
garget (gã' - gã' l) [af. *gargate*] s. 1. † Sthle f. — 2. vet. a) Geschwulst f. in der Sthle; b) Milchdrüsen-Entzündung f. der Nãhe; c) Art Schweinekrankheit. — 3. † Am. gemeine Kermesbeere (*Phytolacca decandra*). — 4. † to run of (oder on) a ~ aufgeschlagen oder flöz sein.
gargil (gã' - gãl) s., vet. Art Sãnktenkrankheit.
gargle (gã' - gãl) v/a. u. v/n. Db. 1. gurgeln. — 2. ~ mit gurgelnden Stimme jagen. — II s. 3. med. Gurgel-, Mundwasser n. — 4. st. Trunk m., Getrãnt n.
gargole (.) s., vet. Art Schweinekrankheit.
gargoyle † (gã' - gãl) s., arch. = gargoyle.
garhol † (gã' - gãl) s., vet. = gargoyle.
gargyle (gã' - gãl) [fr. *gargouille*] s., arch. (meist phantastisch gestaltete) Wasserpieper m., Dachrinnenhãnse f.; Spei-, Trauf- röhre f.
gargyle † (gã' - gãl) s., arch. = gargoyle.
Garibaldi (gã - bã' - lã' - d' - ã, it.: gã - ri - bã' - lã - ã) Inpr. 1. Giuseppe u. it. Generat (1807 - 82). — II g. s. 2. Garibaldi'sche f. — 3. Garibaldihut m. — 4. icht. Ialifornischer Waldstich (*Pomacanthrus rubicundus*).
Garibaldian (.) (gã - bã' - ã) I a. garibaldi'sch. — II s. Garibaldi'scher m.
garling † (gã' - nã' - ã) s., hort. kurze Pflanzenreihe in einem Garten-Zwiel.
garlish (gã' - nã' - ã) a. 1. glãnzend, jierlich, vrãchtig. — 2. profan, auffãllend; grell. — 3. fig. aufgelaßen, uermãtig.
garliness † (gã' - nã' - ã) s. 1. eitl's Geprãnge. — 2. Aufgelaßenheit f.
garland (gã' - lã' - ã) I s. 1. Kranz m., Guirlande f., Blumengehãnge n. — 2. arch. Laubgehãnge n. — 3. † Krone f.; fig. Krone f., das Wãchtigke. — 4. Anthologie f., Blumenleste f. — 5. her. = chaplet 2. — 6. J. a) Rationsnetz n.; b) großer Stropp zum Mast-einsetzen; c) Trautragen m.; d) ~ (for shots) provisorische Kugelbad aus Taumerk; e) mit Seiden- u. Wãnden geschmãkter dreireihiger Krauz, welcher am Hochzeitslage des Rãvants am Groß-Brauttag, bei einer Matrosenhochzeit an der Mastspize gehãlt wird. — II v/a. 1. a. 7. betrãnzigen.
garlaudage † (gã' - lã' - ã - d' - ã) s. Krãnze m/pl., Guirlanden (Schmud m) f/pl.
garland-flower † (gã' - lã' - ã - f - l - ã) s. 1. Kranzblume f. (*Hedychium*). — 2. wohlriechender Seidelbast (*Daphne cneorum*).
garlandless (.) (gã' - lã' - ã) a. unbetrãnzigt.
garlandry (gã' - lã' - ã) s. das Kranz-artige; Guirlandenschmud m.
garlic (gã' - lã) [af. *garlic*; gãr = Speer und *leic* = leek] s. 1. † Knoblauch m. (*Allium sativum*); ~ pear Döblichtralle f. (*Crataeva gyna'dra*); to smell

of ~ nach Knoblauch riechen; F to smell ~ et. wittern, Unrat merken. — 2. † art Poffe f. [E. 1. 1.]
garlic-eater (gã' - lã - l - ã) s. Knoblauch-fresser.
garlicky (gã' - lã - l - ã) a. knoblauch-artig; nach Knoblauch riechend.
garlic-mustard † (.) (lã - lã - m - ã - ã) s. Knoblauch- & Sycderich m. (*Alliaria officinalis*).
garlic-shrub † (gã' - lã - ã - ã) s. Knoblauchstrauch m. (*Adenocaulum alliacea*).
garlicwort † (.) (gã' - lã - ã) s. = garlic-mustard.
garment (gã' - m - ã' - ã) [af. *garnement* von *garnir*] s. 1. Kleid n., Kleidung f., Gewand n. (Syn. j. clothes). — 2. † Befleidung f. — 3. ecd. Meßgewand n.; Gã'ula f.
garment-cutter † (.) (gã' - m - ã' - ã) s. Schneider; Zuschneidemaschine f. [(in in).]
garmented (gã' - m - ã' - ã) a. gekleidet.
garmentless (.) (gã' - m - ã' - ã) a. ohne Kleidung.
garmenture † (.) (gã' - m - ã' - ã) s. Kleidung f.
garu P (gã' - ã) int. zum Hentel!
garment † (gã' - m - ã' - ã) s. = garment.
garner (gã' - ã' - ã) [fr. *garnier*, lt. *granaria*, pl.] I s. 1. Getreide-speicher m., -boden m. — 2. m. fig. Speicher m., Vorrat(-s)schatz m. — II v/a. 1. a. 3. Getreide aufspeichern; m. fig. sammeln, aufbewahren (aus to ~ up). — III v/n. 1. a. 4. sich anhäufen.
garnet † (gã' - ã' - ã) [fr. *grenat*] s., min. Granat m. — Vgl. ~ 2.
garret (.) s. 1. J. a) Garnat m., Stalgalte f. (i. a. clew-garnet); b) Geschãtzgic n. — 2. † Kreuzband n.; single ~ Winkelband n. [m = pomegranate.]
garuet-apple † (.) (gã' - ã' - ã) s. Granat-äpfel.
garuet-berry † (.) (gã' - ã' - ã) s. rote Johannisbeere (*Ribes rubrum*). [Zinkblende f.]
garuet-blende (gã' - ã' - ã) s., min. f.
garuet-hinge † (.) (gã' - ã' - ã) s. Kreuzband n.
garuetiferous † (gã' - ã' - ã) s. min. Granathaltig.
garuet-rock (gã' - ã' - ã) s., min. Granatgestein n. [m].
garuet-work (.) (gã' - ã' - ã) s. Granat'schmud.
garuish (gã' - nã' - ã) [af. *garniss*], Stamm von gewissen Formen von *garnir* I v/a. 1. a. 1. jãhmen, verzieren; besetzen, garnieren. — 2. rokt.: Schũhlen u. garnieren. — 3. versehen (with mit). — 4. † beschlãgen, mit Beschãlgen versehen. — 5. ~ cant jerschen. — 6. jur.: i-n eine Aufforderung gutommen lassen; i-n vorladen, citieren; Geld od. Forderungen e-s Schuldners mit Beschãlge beslegen. — II s. 7. Schmud m., Bierat m. — 8. rokt.: Garnierung f von Gerãtchen, auch der Talet. — 9. cant Fesseln f/pl., Ketten f/pl. — 10. Trintgeld n.; v/b. cant ehm.: Einstandsgeid n., das die Mitgelangten oder der Schũler von einem neu eingetragenen Gelangenen verlangen konnten. — II. † Beschãlge m/pl., Verkleiner n.
garuish-holt † (.) (gã' - ã' - ã) s. Volzen m mit verjãhmitem Kopf.
garuish (gã' - ã' - ã) jur.: I s. 1. der vom Gericht aufgefordert wird, das in i-n Hãnden befindliche Geld u. oder die Forderungen eines verlagten Schuldners nicht zu bezahlen. — II v/a. 1. a. 1. die in dritter Hand befindlichen Gelder, Forderungen u. eines verlagten Schuldners mit Beschãlge beslegen.
garuiser (gã' - ã' - ã) s. 1. Verzierer m., Garnierer m. re. (f. garnish). — 2. jur.: Glãnziger, der i-n warnt, dem verlagten Schuldner die in seinen Hãnden befindlichen Gelder od. Forderungen besetzen auszulassen.
garuishment (gã' - ã' - ã) s. 1. Bierat m., Schmud m., Verzierung f. — 2. jur. Beschãlge m. — 3. jur.: a) Vorladung f, v/b. an den Anwalt eines Schuldners; b) Aufforderung f an i-n, die in i-n Hãnden befindlichen Gelder u. e-s verlagten Schuldners diesem nicht auszulassen. — 4. = garnish 10.

garnish-money † (gã' - nã' - ã - m - ã) s. = garnish 10. [E. 1. 1.]
~plate † (gã' - nã' - ã) s. Beschãlge f einer.
~scam † (.) (gã' - ã) s. ehm.: Stãffelnacht f.
garniture (gã' - ã' - ã) [fr.] s. 1. Schmud m., Putz m. — 2. Garnitur f., Zubehör u. ~ of a boiler Kesselgarnitur f.
garookuk † (gã' - ã' - ã) s. Art (Zãhler-) Boot im Pãrischen Golf.
garote, &c. siehe garrote, &c.
garous (gã' - ã' - ã) [garum] a. sãhlauch-artig. [I. 1. 1.]
garpike (gã' - pã - l), **garpike** (gã' - pã - l) s. 1. **garra** (gã' - ã' - ã) [gãl. *g(e)arran*] s. kleines schottisches Pjeer; Kiepper m.
garrapata Am. (Sãden) (gã - ã' - pã - ã) s., zo. = garapata.
garret (gã' - ã' - ã) [af. *garite*, fr. *guerite*] s. 1. arch.: a) Dach, Boden-gehob n., Dachboden m.; b) Dachstuhl f., Mau- fãrde f. — 2. P fig. Kopf m. — 3. ~ † Wãchtlurm m. — 4. † Farbe f des faulen Hølzes. [Boden-lammer f.]
garret-chamber (.) (gã' - ã' - ã) s. Dach- f.
garretted † (.) (gã' - ã' - ã) a. mit Wãchtlurmen besetzt.
garreteer (gã' - ã' - ã) s. 1. Bewohner m. e-r Dachstube. — 2. fig. armer Schrifsteller.
garreter † (gã' - ã' - ã) s. (Dach-) Boden- dieb m. [E. 1. 1.]
garretting † (gã' - ã' - ã) s. (Stein-)
garret-master (gã' - ã' - ã) s. steiner Tischlermeister, der auf eigene Rechnung f. Magazine arbeitet. [E. 1. 1.]
garret-story (.) (gã' - ã' - ã) s. arch. Dach- f.
garret-window (gã' - ã' - ã) s. Dachfenster.
Garrick (gã' - ã' - ã) npr.: David ~ engl. Schachpieler und dram. Schriftsteller (1716 - 79); ~ Club ein literarisch-dramatischer Klub (London).
garrison † (gã' - ã' - ã) [fr. *garnison*] I s. 1. Besatzung f., Garnison f; in ~ in G., garnisonierend. — 2. Am. (Westen) Fort n., Festung f. — II v/a. 1. a. 3. mit einer Besatzung od. Garnison versehen. — 4. durch besetzte Festungen verteidigen. — 5. zum Garnisondienst kommandieren.
garrison-artillery † (gã' - ã' - ã) s. Festungs-Artillerie f.
~carriage † (gã' - ã' - ã) s., artill. Festungs-, Wall-lafete f.
~engineer † (gã' - ã' - ã) s. Plahingenieur m. [artill. Wallprotze f.]
~gun-limber † (gã' - ã' - ã) s., artill. ~
~town † (gã' - ã' - ã) s. Garnisonstãdt f.
garron (gã' - ã' - ã) s. = garran.
garrot † (gã' - ã' - ã) s., orn. Schellen-ente f. (*Fuligula clãngula*). — Vgl. ~ 2.
garrot (.) s. 1. surg. Art Aderpresse f. — 2. † Knebel m., Hãdelholz n. — Vgl. ~ 1.
garrote (CT. D. gã' - ã' - ã, W. B. gã' - ã' - ã) [span. *garrote*] I s. 1. Garrote f. (in Spanien u. Portugal Todesstrafe, bei der der Verbrecher durch ein eisernes Halsseil mit Schraube erdroffelt wird; auch das Betr. Instrument selbst). — 2. cant Garrotieren u. (rãuberischer) Ueberfall, wobei d. Opfer durch teilweise Strangulation beunruhigt gemacht wird. — II v/a. 1. b. 3. mittels der Garrote erdroffeln. — 4. cant garrotieren. — III v/n. 1. b. 5. cant (im Kartenspiel) durch Verleiden gewisser Karten auf dem Fũden betrũgen.
garroter (CT. D. gã' - ã' - ã, W. B. gã' - ã' - ã) s., cant Straßenzãuber, der i-n von hinten anfãllt und ihn durch teilweise Erdrofflung widerstandslos macht. [Garrote.]
garroting (.) (gã' - ã' - ã) s. Garrotieren n. (nieht)
garrulity (gã' - ã' - ã) s. Geschwãtzigkeit f.
garrulous (gã' - ã' - ã) [lt.] a. 1. o geschwãtzig, schwãtzhaltig. — Syn. *garrulous* in besãftigender Weise schwãtzhaltig; *loquacious* redselig; *talkative* geprãdigt.
garrulousness (.) (gã' - ã' - ã) s. = garrulity.
garrupa (gã' - ã' - ã) s. = grouper.

gart † (gā't) *pret.* u. *p.p.* von gar.²
garter (gā't) [*af.* *gartier*, *gertier*; fr. *jarretière*] **1** s. 1. Strumpband n; fly the ~ ein Knabenstiel, ähnlich dem lemp-frog; to prick the ~ f. prick. — **2** a) Hosband n (mit der Zeile: Hosi soit qui mal y pense); b) G.-Hosband-orden m (= Order of the G.); c) Mitgliedschaft f, Ritter m des Hosband-ordens. — **3** G. (King-at-arms) erster Wappenheld Englands. — **4** *her.* = bendlet l. — **5** O *typ.* oberer Teil des Schlosses der Handpresse. — **6** *sl.* Zirkel: Wand n zum Trüberegeln. — **7** ↓ *sl.* ~s *pl.* Fußstiefeln *f/pl.* — **II v/a.** **1** a. S. mit ~m Strumpfband binden. — **9** mit dem Hosband-orden schmücken, i-m den Hosband-orden verleihen.
garter-fish (gā't-*f*īsh) **1** s. *icht.* Schuppenfisch m (*Lepidopus cauda-tus*).
Garter-king (-*l*īn) **1** s. garter **3**.
garter-plate (-*p*lēt) **1** s. vergolte Platte mit dem Wappen des Hofdarbeiters an den Eigen dieser Ritter in St. George's Chapel, Windsor.
garter-ring (-*r*īng) **1** s. band-artiger Fingerring mit Edelsteine.
garter-stem *Am.* (-*st*ēm) **1** s. zo. Art karml-f. Rankblätter (*Elaeagnis*).
garth (gā'th) **1** s. 1. †: a) Einzäunung f, Hof m; b) Garten m. — **2** *proc.* (Zösch) Wehr n; — **3** *proc.* Reiten m, Wand n.
garthman (gā'th-mān) **1** s. *pl.* ~en (-*m*ēn) **1** s. Hütler m (Besitzer eines Fischwehrs).
garuba (gā'-nū'-ba) **1** s. *orn.* Goldfisch m (*Coniurus laevis*).
garum (gā'-rūm) **1** s. röm. Alt. : Wei Fischsauce f.
garvie (-herring) *schott.* (gā'vī-*h*ē'g-lā'vī) **1** s. *isch.* a) Garvock (gā'vōk) **1** s. *isch.* b) Pilchard m (= pilchard).
gas (gā's) [auch von dem belgischen Chemiker Van Helmont († 1648) gebraucht] **1** s. (*pl.* ~es, gā's-ēz) **1** *chm.* Gas n. — **2** G. Gruben-gas n. — **3** F. Gas n; a) Leuchtgas n; b) Gaslicht n, Flamme f; c) Lachgas n (a. laughing-~); d) jede nicht atembare Gas; f; — **4** F. müßiges Geschwätz; Ausschweiderei f; to turn on a great amount of ~ about a th. viel unnützes Geschwätz über etwas machen. — **5** P. to give a p. ~ i-n schelten, prügeln. — **II v/a.** und *v/n.* **1** a. G. **6** O Weizen; mit einer Gasflamme jagen; jagen. — **7** F. i-m blauen Dampf vornicken; Anstirn schwaan (zu i-m), jafeln.
 Zu ~ **1** *chm.*: chlorine ~ Chlorgas n; combustible ~es *pl.* brennbare Gase *n/pl.*; fixed ~ beständiges Gas; f. *fornaco* ~es, waste ~es *pl.* Gichtgase *n/pl.*; hydrogen ~ Wasserstoffgas n; coal ~, lighting ~, illuminating ~ Leuchtgas n; natural ~, rock ~ natürliches Gas; nitrogen ~ Stickstoff m; rosin ~ Harzgas n; to turn to ~, to convert into ~ in Gas verandeln; to take off ~es die Gichtgase abfangen.
 Zu ~ **3**: F. to lay on the ~ eine Gasleitung legen; to turn on (off) the ~ den Gaszahn auf-(zu-)drehen; to turn down (up) the ~ das Gas klein (groß) drehen; manufacture of ~ Gas-fabrikation f.
gas-alarum (gā's-ā-lā-*l*ā-m) **1** s. Schwaben-anzeiger m.
gasalier (gā's-ā-lī-*r*) **1** s. gaselier.
gas-bug (gā's-būg) **1** s. Gasbeutel m: a) für Rattiat; b) für das Lachgas der Zahn-ärzte; c) zum Verflühen von Leuchtgasröhren während einer Reparatur. — **2** F. u. P. cingel-bildeter Schwäbeler.
gas-ball (-bāl) **1** s. Gasballon m.
gas-battery (-bāt-*r*ī-*a*) **1** s. *elect.* Gas-batterie f.
gas-black (-blāk) **1** s. Gasruß m.

gas-bleaching (gā's-blē-*t*shīng) **1** s. Bleichen n mit schmelziger Säure.
gas-blower (gā's-blō-*r*) **1** s. Instrument zum Reinigen der Gasbrenner. [Gasgebläse n.]
gas-blowpipe (gā's-blō-*p*īp) **1** s. Knall-gas-boller O (gā's-blō-*p*ī-*t*ī-*r*) **1** s. Dampfstiesel m mit Gasfeuerung. — **2** Gas-locher m, ~stoch-apparat m.
gas-bracket (gā's-brā-*t*) **1** s. Gasarm m.
gas-buoy (-bū-*w*ī) **1** s. Gasboje f.
gas-burner (-būr-nēr) **1** s. Gas-brenner m.
gas-carbon (-kār-bōn) **1** s. Gasloble f (die sich in den Gaskretzen ansetzt).
gas-chandler (gā's-čhā-*n*d-*l*ēr) **1** s. Gas-ländler m. [f. (am Hinterterezschän).]
gas-check (gā's-čhēk) **1** s. Schlußplatte f.
gas-cinders (-čī-*n*d-*r*īz) *pl.* = gas-carbon.
gas-cleaner (-klī-nēr) **1** s. Gasreini-gungsapparat m. [Gasfabrikation.]
gas-coal (-kōl) **1** s. Gasloble f (für Leucht-gasoligne).
Gascoligne (gā's-kōl-*l*īn) *npr.* (Frz.); George ~ engl. Dichter († 1577). [Gaskins.]
gascoines † (gā's-čōīn) *pl.* = galli-f.
gas-coke (-kōk) **1** s. gas-carbon.
gas-company (gā's-kōm-pā-nī) **1** s. Gas-geßellschaft f.
gas-compressor (-kōm-*p*res-*s*ēr) **1** s. Gas-lompressor m (für Eisenbahnwagen-Aerobois).
Gascon (gā's-kōn, fr.: gā-*b*lō) [fr.] **1** s. 1. Gasco-gner(in). — **2** *fig.* Aufschneider m, Präher m. — **II a.** 3. Gasco-nijch.
gascouade (gā's-*l*ā-*n*ē'd) [fr.] **1** s. Auf-schneiderei f. — **II v/n.** **1** s. *ob.* ausschnei-den, präheren.
Gasconder (gā's-*l*ā-*n*ē-*d*ēr) = Gascon **2**.
gas-condenser (gā's-kōn-*d*ē-*n*s-*r*) **1** s. Gasfondenator m. [Leitungs-röhre f.]
gas-conductor (-kōn-*d*ū-*t*ēr) **1** s. Gas-f.
gas-conduit (gā's-kōn-*d*ū-*t*ī) **1** s. Gas-leitung f.
Gascony (gā's-kōn-*l*ī-*n*) *npr.* Gasconne (spr.: gā-*b*lō'nl) f. (alte franz. Provinz).
gas-counter (gā's-kōn-*t*ēr) **1** s. Gas-messer m, Gasuhr f. [Gaskins.]
gas-cynes † (gā's-čīn) *pl.* = galli-f.
gascromli *schott.* (-kōrm) **1** s. * für casebrom.
gas-delivery tube (gā's-dē-*l*ī-*r*-*t*ūb) **1** s. *chm.* Gasentbindungsrohr n.
gas-drain (gā's-drāīn) **1** s. Gasabzug m.
gasely (gā's-ē-*l*) *v/a.* **1** s. *ob.* = gasify.
gas-eity (gā's-ē-*l*-*l*ī-*r*) **1** s. Gas-förmiger Zustand. [Ironleuchter m.]
gaselier (gā's-ē-*l*ēr) **1** s. Gas-armleuchter m, Gas-engine O (gā's-ē-*n*-dž'n) **1** s. Gas-maschine f, motor m. [Ingenieur m.]
gas-engineer (gā's-ē-*n*-dž'n-*l*ēr) **1** s. Gas-f.
gas-eous (gā's-ē-*l*ūs) **1** s. Gasig, gasförmig, gasig. **1** a. 1. gasartig, gasförmig, gasig. — **2** *fig.* flüchtig, gehaltlos. [fig.]
gaseousness (-*n*ūs) **1** s. Gasartigkeit f (als gas-escape O (gā's-ē-*p*ī-*p*) **1** s. Gas-aus-flömmung f (an unbest. Stellen).
gas-field (gā's-fīld) **1** s. Landstrich m, auf dem Naturgas ausfließt.
gas-fitter (-fīt-*r*) **1** s. Arbeiter m für Gas- und Wasser-anlagen, Rohrleger m.
gas-fitting (gā's-fīt-*l*īng) **1** s. 1. Gas-röhren-Verlegung f. — **2** ~s *pl.* Gas-ein-richtung f. [Bracket und Gaselier.]
gas-ixture (gā's-ī-*t*ūr) **1** s. = gas-f.
gas-flue (gā's-flū) **1** s. Gasrohr n.
gas-furnace (-fūr-nās) **1** s. Gasofen m; regenerative ~, ~ with regenerators Regeneratorköfen m.
gas-gauge (-gō) **1** s. Gasdrümmesser m.
gas-glass (-glāz) **1** s. Gasgläser m.
gas-globe (-glōb) **1** s. Gasglobe f.
gas-governor (-gōv-*n*ēr) **1** s. Gas-regulator m. [Eignungen.]
gas-gun (gā's-gūn) **1** s. Gaslanone f (zum Gas-h- [gāč] [m/c. garse] **1** s. *pl.* ~es, gā'č-*h*) **1** s. klajende Wunde; Schmarre f,

Sieb m. — **2** † Narbe f. — **II v/a.** **1** s. 3. tief ins Fleisch verandern, zerhauen.
gash (gāš) **1** a. 1. schlau. — **2** red-*l*ig, schwaft. — **3** schmutz. — **II v/n.** **1** s. 4. schmalen. — **III s.** 5. Geschwätz n.
gas-henter (gā's-čh-*h*ēr) **1** s. Gasofen m.
gas-heating (gā's-čh-*h*ē-*l*īng) **1** s. Gasheizung f; — **2** stove Gasofen m.
gashful † *v.* *proc.* (gā'čh-*f*ūl) **1** s. gräßlich.
gashlily † *v.* *proc.* (-*l*ī-*l*ī) **1** s. Gräßlichkeit f.
gas-hy † *v.* *proc.* (-*h*ī) **1** s. gräßlich, schrecklich.
gas-holder (gā's-čh-*h*ōl-*r*) **1** s. = gaso-meter. [sich aufstellender Gang.]
gash-veln (gā'čh-*v*ēln) **1** s. nach der Ziehl-gasifikation (gā's-čh-*f*ē-*l*ī-*č*h-*n*) **1** s. *chm.*
1 s. 1. Verwandlung f. in Gas. — **2** Gas-erzeugung f. entwicklung f.
gasiform (gā's-čh-*f*ōrm) **1** s. gasförmig.
gasify (gā-*č*h-*f*ī) *v/a.* **1** s. in Gas verandeln.
gas-indicator (gā's-čh-*l*ī-*d*ī-*k*-*t*ēr) **1** s. Gasdrümmesser m. [2. Gasbrenner m.]
gas-jet (gā's-čh-*č*ēt) **1** s. 1. Gasflamme f. — **2** Gaskell (gā's-čh-*č*ēt) *npr.*: Elizabeth Cleg-horn ~ engl. Schriftstellerin (1811-1865).
gasket (gā's-kā-*t*) **1** s. 1. Beschlag-Bezeichnung m (auch seal ~). — **2** O *mach.* Leder-streifen m, Hautstücke f. z. z. zur Dichtung von Kolben. [Dichtung f.]
gasking (gā's-čh-*č*īng) **1** s. *mach.* Dampf-gaskins f (gā's-čh-*č*īng) *pl.* = galligaskins.
gas-kitchener (gā's-čh-*č*ī-*k*-čh-*n*ēr) **1** s. Gas-lochherd m.
~lamp (-*l*āmp) **1** s. Gas-lampe f, Laterne f.
~lantern (-*l*ān-*t*ēr-*n*) **1** s. Gaslaterne f.
~light (-*l*ā-*t*) **1** s. Gasbeleuchtung f, Gas-licht n; incandescēt ~ Gasglühlicht n.
~lighted (-*l*ā-*t*ē'd) **1** s. durch Gas erleuchtet.
~lighter (-*l*ā-*t*ēr) **1** s. Gas-, Laternen-anzünder m. [f.]
~lighting (-*l*ā-*t*īng) **1** s. Gasbeleuchtung f.
~lime (gā's-čh-*l*īm) **1** s. Gasstalt m.
~liquor (-*l*ī-*č*ēr) **1** s. *chm.* Gaswässer n, Ammoniakwasser n. [retter l.]
~machine (-*m*ā-*č*hīn) **1** s. = carburi-*m*ein O (-*m*ēn) **1** s. Haupt(gas)rohr n der unterirdischen Leitung.
~man (-*m*ān) **1** s. 1. Gasarbeiter m. — **2** O Ausseher über die Wetterführung. — **3** *thea.* Beaufsichtiger m der Bühnen-*l*euchtung. [einer Gasfabrik.]
~manager (-*m*ān-*č*ē-*č*ē-*č*ēr) **1** s. Direktor m.
~meter (-*m*ēr-*t*ēr) **1** s. Gasmesser m, Gasometer m und n, Gasuhr f.
~motor (-*m*ō-*t*ēr) **1** s. = gas-engine.
gasogen (gā's-čh-*č*ōgen) **1** s. 1. O = gazo-gene. — **2** O *chm.* Gasogen n.
gasogene (gā's-čh-*č*ōgen) **1** s. = gazo-gene.
gasoline (gā's-čh-*l*īn) **1** s. *chm.* Gasolin n (Alu, WB. a. Alu) **1** s. *chm.* Gasolin n.
gasometer (gā's-čh-*č*ō-m-*t*ēr) **1** s. Gasbehalter m, Gasometer m und n.
gasometric (gā's-čh-*č*ō-m-*t*ēr-*l*īk) **1** s. *chm.* Gasometrie f.
gasometry (gā's-čh-*č*ō-m-*t*ēr-*l*īk) **1** s. Gasometrie f, Gasmesstunft f.
gas-orific (gā's-čh-*č*ō-*r*ī-*f*īk) **1** s. Apparat m zur Nachweisung von Rohwasserstoffgas.
gas-oven (gā's-čh-*č*ō-*v*ēn) **1** s. Gasofen m.
gasp (gāsp) **1** *v/n.* **1** a. 1. keuchen, schwach atmen; to ~ for breath nach Luft schnap-pen; to ~ for life in den letzten Zügen liegen. — **2** sich scheren, trachten (for, after nach). — **II v/a.** **1** a. 3. (to ~ away, forth, out, &c.) ausatmen, ausatzen; f may I ~ my last if... ich will des Todes sein, wenn... — **III s.** 4. schweres Atmen, Keuchen n, Schnappen n (nach Luft); to be at (in) od. to give the last ~ in den letzten Zügen liegen; den Geist aufgeben; to the last ~ bis zum letzten Atemzug.
gasping (gā's-čh-*č*ō-*p*īng) **1** a. O leuchtend. — **II** s. Keuchen n, schweres Atmen.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; ~ rare; † obsolete (died); * new word (born); ~, ~ incorrect; ~ scientific;

gated (gə't-ɪd) a. mit Thoren versehen; in Sfgn: ...thorig; hundred- ~ hundertthorig.
 gate-*end* (gə't-ɪnd) s. Streckenende n;
 ~ plate Drehschleife f für Kohlenwagen.
 ~line (ˌsɑːlɪn) s., univ. Straße-e-s Enden, der über die festgelegte Stunde ausbleibt (s. gate 1 13).
 ~goling † (gə't-ɪg-ɪn) s. Wandertung f.
 ~hinge † (gə't-ɪn-dʒ) s. Thor-angel f.
 ~hole † (ˌhɔːl) s. = gate 1 6.
 ~house (ˌhɑːs) s. 1. Thorhaus n. — 2. Pfortnerhäuschen s. am Eingange e-s Parks zc. — 3. Wärdterhaus n bei Übergängen.
 ~keeper (ˌkiːp-ɪ) s. = gateman 3.
 gateless (gə't-ɪlɪs) a. ohne Thore.
 gateman (gə't-mæn) s. 1. Zoll-einnehmer m am Schaupsehe. — 2. Vortier m e-s Parks zc. — 3. Bahnwärter m an einer Barriere.
 gate-meeting (gə't-mi-tɪŋ) s. Sammelplatz m für politische Weltkämpfe zc., wo Eintrittsgeld genommen wird.
 ~money (gə't-mɒn-ɪ) s. Spect: Eintrittsgeld n bei Demonstrationen, Aufstellungen zc.
 ~post (ˌpɒst) s. = gate 1 6.
 ~porter (ˌpɔːt-ɪ) s. Vortier m e-s Parks.
 ~post (ˌpɒst) s. Thorschloß m.
 ~road (ˌrɔːd) s. Förderstrecke f.
 ~room (prɒː) (ˌruːm) s. eingegrenztes Stück Grasland n.
 ~row (ˌrəʊ) s. Gasse f, Straße f.
 Gates (gə'ts) npr. (Pflanzl.).
 gate-saw (gə't-sɔː) s. Gesteinssäge f.
 ~shutter (ˌʃʌt-ɪ) s. Sieberel: Spund m, Vorseher m.
 ~tower (ˌtəʊ-ɪ) s., frt. Thorturm m.
 ~valve (ˌvɒl-v) s. Abperrventil n.
 ~vein (ˌveɪn) s., anat. Pfort-ader f.
 gateward (gə't-wɔːd) s. Thorchüter m.
 gateward s. (gə't-wɔːd) adv. thornwärts.
 gateway (gə't-weɪ) s. 1. arch. Thorweg m, Einfahrt f; Thor-vorban m. — 2. a) Förderstrecke f; b) metall. Glastgasse f (am Eingetreibere). — 3. fig. Zugang m.
 gate-wise (ˌweɪz) s. Thorflügel m.
 gatewise (ˌweɪz) adv. thornwegartig.
 Gath (gɑːθ) npr. Gath n (2. Sam. 1,20); fig. to tell in ~ öftentlich erzählen; tell it not in ~! sage kein Wort davon!
 gather (gə'th-ɪ) [ale. gaderian, &c.; dtsch gatten] 1 v/a. (a. 1. sammeln, an-, ein-, ver-sammeln; 7. — 2. ernten, gewinnen (diam. to ~ in); 7. — 3. pflücken, lesen, brechen (Blumen, Früchte). — 4. auswählen, auslesen (from aus). — 5. jf. bringen, aufhäufen (aus to ~ up). — 6. jf. ziehen, folgern, entnehmen (from aus). — 7. steil zusammen-raffen, aufnehmen (aus to ~ up). — 8. beim Raffen einhalten, zusammen-ziehen, in Falten legen, zusammen (aus to ~ up). — 9. 0 typ. in Lagen legen. — 10. 0 Glasfabr.: to ~ metal Glasmasse an der Pfeife ansammeln. — 11. 0 to ~ head-way oder way Fahrt bekommen; to ~ up, to ~ in Segel aufstehen; to ~ up the skin Brot nehmen, beim Segel fest m. — 12. man. Pferd jf. nehmen, zurüdbringen. — 13. to ~ oneself together (oder up) sich sammeln, sich jf. nehmen. — Syn. f. collect. — II v/n. Ca. 14. sich sammeln (about um). — 15. sich jf. ziehen (Watten). — 16. sich vergrößern, größer w. (Schneebau); flüster flüster (Zwäne). — 17. in Leidenschaft geraten (against gegen). — 18. (on, upon) j-m näher rücken; to ~ on sich jf. e-m Schiffe nähern; wden: heranrücken, hereinbrechen. — 19. to ~ to matter, to ~ to a head eiten, reifen (b. Gewässern); fig. zur Reife kommen. — III s. 20. Näherei: Falte f. — 21. 0 Weigung f des Wäschentels nach vorn.
 Zu ~ 1: bibl. to be ~ed to one's fathers (ob. people) zu j-n Vätern ver-sammelt werden; reben; to ~ breath

wieder zu Atem kommen, Luft schöpfen; to ~ dust staubig werden, Staub einschleiden; to ~ flesh did werden, zunehmen; to ~ ground (ob. way) upon a p. j-n einholen, j-m einen Vorprung abgewinnen; to ~ information Er-lundigung einziehen; 7. to ~ in debts Schulden einlassen; to ~ up the frag-ments die Bruchstücke sammeln; to ~ strength, F to ~ up one's crumbs sich erholen, zu Kräften kommen; prov. a rolling stone ~s no moss gewälzter Stein bemooßt nicht.
 Zu gather 2: to ~ in the grain Getreide einfahren; to ~ the grapes Weinlese halten; to ~ in the harvest die Ernte einbringen.
 gatherable (gə'th-ɪ-ə-bəl) a. 1. sam-melbar. — 2. entnehmbar.
 gatherer (gə'th-ɪ-ɪ) s. 1. Sammler m, Einnehmer m; 2. of the customs Zoll-einnehmer m. — 2. agr. Schnitter m; Döhrbrecher m; Winger m. — 3. 0 Papier-fabr.: Ausschleifer m. — 4. 0 Nähmaschine: Faltleser m. — 5. 0 Glasfabr.: Sammler m der Glasmasse, Ausheber m. — 6. † thea. Billeterkäufer m. — 7. ~s pl. Vorder-, Rast-gähne m/pl. des Pfluges.
 gathering (gə'th-ɪ-nɪŋ) s. 1. Verjamm-lung f; aquatic ~ Wasserport-übung f (Ruben, Schwimmen); brilliant ~ glänzende Verjamm-lung od. Gesellschaft. — 2. (Ein-) Sammeln n, Ernten n. — 3. Kollekte f, Sammlung f. — 4. med. Eiten n; eitenbes Gefchwür. — 5. 0 typ. Lage f. — 6. 0 Glasfabr.: Aushebung f. — 7. Näherei: Einhalten n, Anziehen n, Falten n. — 8. 0 arch. ~ of a chimney Rauchfanggewölbe n; ~ of mantle-trees, ~ of wings Rauchhölzer n/pl. des Schorn-fleimantels.
 gathering-board (gə'th-ɪ-ə-ˌbɔːd) s., typ. Lagenband f.
 ~coal (ˌkɔːl) s. in die heiße Asche gelegtes großes Stück Kohle zur Unterhaltung des Feuers.
 ~hoop (ˌhuːp) s. Reifen m zum Jf-ziehen der Dauben-enden.
 ~note (ˌnəʊt) s. ausgeschaltene Note oder Fermate f am Schluß des Recitativ's, um den richtigen Einschlag des Chores zu ermöglichen.
 ~petal (ˌpet-əl) s. 1. † glühender Dorn, der früher in Zellen der Gefäße von den Grenz-zellen als Alarmzeichen herumgelandet wurde. — 2. Stück n Dorn, wie gathering-coal (s. da) gebraucht. [Melspotten pl.]
 ~pots (ˌpɒts) s/pl. Zuckersabr.: Sam-s-string (ˌst-rɪŋ) s. Schnurrband n (um Gegenstände fällig zusammen zu ziehen).
 ~threshold (ˌθrɪ-shəʊld) s. Näherei: Faden, mit welchem die Falten gemacht werden.
 gati (gə't-ɪ) s. gestreifter Baum-wollstoff. [nachlässig.]
 gatless (gə't-ɪlɪs) a. unbedachtjam, Gatling (gə't-ɪn-lɪŋ) npr., id.; ~ artill. ~ gun Mitrailleur f, Revolverkanone f.
 gatten-tree (gə't-ɪn-treɪ) s. 1. blut-roter Hartriegel (Cornus sanguinea). — 2. Spindelbaum m (Erythronium europaeus). — 3. Schneeball m (Viburnum opulus).
 gatter 1 p (gə't-ɪ) s., cant Bier n.
 gatter 2 (gə't-ɪ) s., ~tree (ˌtreɪ) s., gatteridge-tree (gə't-ɪ-ˌdʒ-ɪ-treɪ) s. = gatten-tree.
 gattle (gə't-ɪ) s. art löschliches Gummi.
 gattie (gə't-ɪ) s. Fled- und Körperchen-trantheit f der Seidenraupe.
 gat-toothed (gə't-ɪ-tuːθt) a. 1. vor-stehende Zähne habend. — 2. fig. listern.
 Gatty (ˌgæ-ti) [Gartie] npr. Trudchen n (2n.).
 gateway (gə't-weɪ) s. Seegat n, Durch-jahrt f. [ros embryo pteris.]
 gaub (gəʊb) s. Schlein-äpfel m (Diospyr-)

gaulche (gəʊʃ) [fr. a. □ 1. lints; lintsch, ungegährt. — 2. math. schief.
 Gaucho (gəʊ-ʃ) s. pl. s. (s. schief) s. Gaucho m (Bewohner der La Plata Pampas).
 gaucic, ~y (gəʊ-ʃ) a. 1. befeid, stofflich, plump. — 2. lustig.
 gaud (gəʊd) [fr. gaudium] 1 s. 1. Paß m; Flitterlatz m. — 2. † = gaudy 6. — 3. † Spaß m, Scherz m; Rauschgift m. — 4. jsett. = gaud 1. u. gad 2 4. — II † v/a. 5. auspuhen, schmücken; jdminten. — III † v/n. 6. sich lustig machen.
 gaud-dny (gəʊ-d-ɪ) s. Festtag m, Fest n.
 gaudery (gəʊ-d-ɪ) s. = gaud.
 gaudful (gəʊ-d-ɪ-fəl) a. 1. gepußt. — 2. lustig, heiter.
 gaudily (gəʊ-d-ɪ-ɪ) adv. zu gaudy.
 gaudiness (ˌgɔːd-ɪ-nəs) s. des Prunkende.
 gaudish (gəʊ-d-ɪʃ) s. = gaudy.
 gaudless (gəʊ-d-ɪ-lɪs) a. schmudlos.
 gaudry (gəʊ-d-ɪ) s. = gaud.
 gaudsman (gəʊ-d-ɪ-mæn) s. = gadsman.
 gaudy (gəʊ-d-ɪ) [gəʊd] 1 a. (ally adv.) 1. † fröhlich, lustig. — 2. prächtig, prunkend, bunt. — 3. auffallend, geschmacklos aus-gesetzt. — II s. (pl. ~es, ~s) 4. univ., sl. Festtag m (n. Ox.). — 5. † Lustig-keit f; Prunkhaftigkeit f, Flitterlatz m. — 6. † eocl. Rügeln im Kolontanz, das die fünf freudigen Gedanken der Jungfrau bezeichnete. — 7. † eocl. Wächter, welche zur Erinnerung an die fünf freudigen Gedanken der Jungfrau ver-brannt wurde. — III v/a. 1. v/a. d. s. prunk-haft schmücken, überziehen puben.
 gaudy-day (gəʊ-d-ɪ) s. Festtag m.
 gaudy-shop (ˌgɔːd-ɪ-ʃɒp) s. Geschäft n für Flitterlatz.
 gauffer, ~lung, &c. j. goffer, &c. gauffe (gəʊ-f-ɪ) s., zo. = gopher 1.
 gauge (gəʊ) [Hom. gage] [a. j.] 1 s. 1. Maß n, Norma' s, Eich-maß n, Lehre f, Maßstab m; 7. — 2. arch. Eichmaß n, Meßlatte f. — 3. mach. Anomometer n (m); alg.: ...Meier m; 7. — 4. a) typ. Rollenmaß, Zeilenmaß n; b) Eichmaß-beret: Kernmaß n; Aufstium n. — 5. Schienen-, Spur-weite f (Normalspurweite = 1,435 m); broad od. wide ~ breite Spur-weite von mehr als 1,435 m (in England meist 7 Fuß = 2,13 m; in America 6 Fuß = 1,83 m); narrow ~ schmale Spurweite (weniger als 1,435 m). — 6. Wagen-Spurweite f, Rad-spur f. — 7. Ziehring m für Bohren. — 8. arch. dem Mörlet beigemengte Menge Gips. — 9. J. a) Wassertracht f, Ziehgang m e-s Schiffes; b) j. lea-gauge u. weather-gauge. — 10. Zasheder: freiliegende Länge eines Ziegels oder e-s Zieglersplatte. — 11. X Kaliber n, Durchmesser m eines Ge-ßäßes. — 12. fig. Maßstab m, Schätzung f. — II v/a. Ob. 13. ab-, aus-messen, eichen; kalibrieren. — 14. fig. (ab)schätzen; tagieren. — 15. arch. to ~ cement Zement anmachen, einrühren. — 16. Näherei: in Falten legen.
 Zu ~ 1 0: X borro-holo ~ Bohr-loch-weite f; boring ~ Bohrermaß n; carpenter's ~, marking ~, shifting ~ Paralle'l-, Streich-, Reiß-maß n; X ~ for the charges Lademaß n; ~ for lead-balls Lademaß n; X ~ of goods-carriages Lademaß n für offene Güter-wagen; X ~ of laths Lattenprofil n e-s Dammes; sliding ~ Schiebellehre f; to take the ~ of (ab)meßen.
 Zu ~ 3 0: compound ~ kombi-niertes Druck- und Vakuum-Mano-meter; glass ~ Wasserstandsmeßer m; mercurial ~ Quecksilber-Manometer m; rain ~ Regenmeßer m; steam ~ Mano-meter n, Dampfdruckmeßer m; wind ~ Wind(stärke)meßer m.

gaugable (gəˈdʒəbəl) a. meßbar.
gauged (gəˈdʒɪd) s. eiserne Waage zur Abstufung der Sägen beim Marmorfeilen.
~case (gəˈleɪs) s. Kalliberbüchse f.
~cock (gəˈlɒk) s. mach. Probierhahn m., Wasserstandsahn m.
~coucussion (gəˈkʌʃən) s. Stöße mpl., Angriffspunkte mpl. des Radkrans gegen die Schiene.
gauged (gəˈdʒɪd) a. 1. genau angepaßt, kalibriert. — 2. (vom Gipsmörtel) in richtigem Verhältnis gemischt. — 3. in Falten gelegt.
gaugedoor (gəˈdʒɪdɔː) s. hölzerner Thür zur Regulierung der Ventilation.
~glass (gəˈglɑːs) s. mach. Wasserstands-glas n. (an Dampfketten).
~knife (gəˈnaɪf) s. Messer mit Vorrichtung für die Tiefe des Schnittes. [Handseiger.]
~lamp (gəˈlæmp) s. Laterne am Wasser-
~lathe (gəˈleɪð) s. Drechsel für Holzgegenstände von unregelmäßiger Form.
~pin (gəˈpɪn) s., typ. Punktspitze f.
~plate (gəˈpleɪt) s. 1. Nadelmaß n. — 2. ~ for drawing tubes Ziehring m für ~.
~play (gəˈpleɪ) s. Ziffernang zwischen der Schienenwelle und dem Spurtrapez.
~pilot (gəˈpɪlət) s. Eichmaß n. (Durchmesser e-s Spindels, dessen Höhe 1 engl. Zoll und dessen Inhalt der Einheit e-s gegebenen Maßes gleich ist).
gauger (gəˈdʒɔː) s. 1. (Aus-)Meßer m., Eicher m., Eichmeister m. — 2. ~ Schachtmeister m. — 3. ~ Feuer-, Meß-beamter m. (ber d.h. das heimliche Weisbrennen und allerlei Schleichhandel zu verhindern hat).
gaugedrod (gəˈdʒɪdɹɒd) s. Eichstab m.; ~ of a pump Pumpen-Weißholz n.
~saw (gəˈsɔː) s. Säge mit Vorrichtung zur Regulierung der Tiefe des Schnittes.
~stuff (gəˈstʌf) s., arch. mit Wein-öl und Kalt angemachter Stuch.
~wheel (gəˈwiːl) s., agr. kleines Rad am Pflug zur Regulierung der Baulententie.
gauging (gəˈdʒɪŋ) s. Eichn n. zc.
gaugingrod (gəˈdʒɪŋɹɒd) s., ~rule (gəˈnʌl) s. 1. Eichmaß n. — 2. Viererstab m., Maß n. — 3. ~ Pfleissol m.
Gaul (gɔː) Hom. gall, gawl [lt. Gallia] 1 npr. 1. Gallien n. — II s. 2. Gallier(in). — 3. co. Franjose m.
gaul (gɔː) + (-) = gall² bis⁴.
gaul (gɔː) v/n. = gowl¹.
gaul (gɔː) proc. (-) s. Nebellange f.
Gaulish (gɔːˈlɪʃ) a. gallisch.
Gaulish² proc. (-) a. = gauche¹. [m.]
gault (gɔːlt) s. Gault m., Flammenmergel
gaultheria (gɔːˈlθɪəriə) [Art und Botaniker Gaultier] s. Gaultierie f.
Gaultree (gɔːˈltɪ) npr.: ~ Forest Wald in Yorksh. (SH.H.IV.b.4.1.2).
gaum (gɔːm) proc. (gɔːm) v/a. (a) a. verstehen; betrachten; unterjochen. — Bgl. ~.
gaum (gɔːm) v/a. (a) a. 1. besudeln, beschmie- ren. — 2. ungeschickt anpanden.
gaumless proc. (gɔːm-lɪs) a. unverständlich, thöricht. [erfahren.]
gaumlike proc. (gɔːm-lɪk) a. verständlich,
gaummy (gɔːˈmi) a. schmierig.
gaun (gɔːn) p/pr. = going.
gaun² proc. (-) s. 12 engl. Pfund (Winter).
gaunch (gɔːntʃ) s. u. v. = gauch¹ u. ².
Gaunt (gɔːnt) + (-) npr. Eiertent (jezt Ghent); John of ~ Bn. des vierten Sohnes Edwards III. (geb. daselbst um 1340).
gaunt (gɔːnt) I a. (a) 1. hager, mager, dünn. — 2. elend; ~ poverty elende Armut. — II s., orn. 3. Haupttaucher m. (Poleceps cristatus). — II v. + (-) a. dünn od. hager machen. — IV v/n. (a) a. 5. gähnen.
gaunted Am. (gɔːˈntɪd) s. u. v. = gaunt¹ u. ².
Gauntgrin (gɔːnt-ˈgrɪn) npr. Eiertent (jezt Jegerim m. (Bn. des Wortes).

gantlet (gɔːnt-lɪt) [fr. gantelet] s. 1. X Panzerhandschuh m.; fig. Fehdehandschuh m.; ~. — 2. Stulphandschuh m.; riding ~ Reithandschuh m. — 3. Stulpe f e-s Handschuhs. — 4. halber Handschuh (= mitt). — 5. surg. Handverband m.
Zu ~ 1: to cast od. to throw down
o the ~ den Fehdehandschuh hinwerfen
o herausfordern; to take up the ~ die Herausforderung annehmen; ang.: die ~ Verteidigung einer Person zc. aufnehmen.
gantlet (gɔːnt-lɪt) s. = gantlet² 1.
gantleted (gɔːnt-lɪtɪd) a. mit einem Panzerhandschuh zc. versehen.
gantlet-guard (gɔːnt-lɪt-ˈgɑːd) s. breites Stuchblatt am Degen zc.
~pipe (gɔːnt-lɪt-paɪp) s. Tabakspfeife f mit Panzerhandschuh als Fabrikmarke. [linke Hand.]
~shield (gɔːnt-lɪt-ʃɪld) s. Panzer m für die ~
~sword (gɔːnt-lɪt-sɔːd) s. Degen m mit breitem Stuchblatt. [gantleted.]
gantleted (gɔːnt-lɪtɪd) a. = gantlet² 1.
gauntness (gɔːnt-nɪs) s. Hagerkeit f.
gauntree (gɔːnt-ˈtri) s. 1. Jahrlager n. — 2. Gerüst n für einen Kran zc.
gantry (gɔːn-tri) s., pl. ~ies (ˈtaɪz) s. = gauntree.
gaup Am. (gɔːp) v/n. (a) a. = gawp¹.
gaupus proc. (gɔːˈpʊs) s. Einfaltspinsel m, Tropf m. [Bos gaurus.]
gaur (gɔː) W.B. a. gɔː¹ s., zo. Gaur m
Gaussian (gɔːˈsiən) [dieser Mathematiker Gauß, 1777-1855] a. gaußsch, des Gauß.
gaut (gɔː) s. = chaunt.
gauteh Am. (gɔːtɪʃ) s. Abfall m beim Auslesen und Öffnen der Rammwulsteln.
gautou Am. (gɔːˈtɔː) s. Drainraben m.
gauze (gɔː) [fr. gaze, ez. Gaza] I s. Gaze f, Flor m; ~. — II a. gaze-artig; Gaze. ~. ~
Zu ~ 1 ~: common ~, plain ~
o glatte Gaze; impress ~ Art Gaze mit eingennähtem feinem Blumenmuster; figured ~ gebülmte Gaze; surg. Lister's ~ ~
o ~s Verband m; twilled ~ Käper-
o gaze f; wiro ~ Drahtgaze n.
Zu ~ 2: ~ flannel Flanel n m von ~
o ~ tele, perchem Gewebe; ~ gogges pl. Staub-
o brille f von Gaze; ~ veil Flor-schleier m.
gauze-dresser (gɔːˈdresɪz) s. Gaze-
~fleiser m.
~maker (gɔːˈmeɪkə) s. Gaze Weber m.
~ribbon (gɔːˈrɪbən) s. Gazeband n.
~silk (gɔːˈsɪlk) s. gewellte Seide.
~tree (gɔːˈtri) s. Leimwandbaum m (Lagetta tintaria). [Fügeln.]
~winged (gɔːˈwɪŋd) a. mit gaze-artigen
~wire (gɔːˈwaɪr) s. Gewebedraht m; ~
o cloth Drahtgaze f, Drahtgewebe n.
gauziness (gɔːˈziːnɪs) s. Gaze-artigkeit f.
gauzy (gɔːˈzi) a. gaze-artig.
gavago (fr.: gá-wá-g) [fr.] s. 1. Rubel n (b. Gefügel). — 2. med. Maß, Fetz-tur f.
gave (gɔːv) pret. von to give.
gavel (gɔːˈvɛl) (m/e.) [fr.] jur. s. 1. t Steuer f, Tribüt m, Zoll m. — 2. a) Rechts-
~ befß, der beim Tode des Inhabers dessen Erben zu gleichen Teilen zusetzt; b) eine herartige Zeilung.
gavel (gɔːˈvɛl) [fr. gavelle] I s. 1. t od. proc. kleiner, loser Haufen Getreide. — 2. Ham-
~ mer m e-s Vermählungsvorstandes. — 3. o
o Maurerhammer m. — 4. proc. = gable¹.
~ II t v/a. 5. in Garben binden.
gaveler (gɔːˈvɛlɪ) s. siehe gavel.
gaveler proc. Kent (gɔːˈvɛlɪ) s. 1. set od. geˈwɛlɪ s. jur.: Bewirtung f des Gavelkind wegen Nichtbeachtung des Grundzinses.
gavelgeld (gɔːˈvɛl-gɛld) od. geˈwɛlɪ (m/e.) s. jur.: Tribüt, Zollzahlung f.
gavelkind (gɔːˈvɛl-kɪnd) s. = gavel¹ 2.
gavelher (gɔːˈvɛl-hɛr) proc. (gɔːˈvɛl-hɛr) s. 1. s. jur.: Regierungsoffizier, der im Forest of Dean kleine Parzellen zur Kohlen-Absteue verteilt.

gavelman (gɔːˈvɛl-mən) od. geˈwɛlɪ (m/e.), pl. ~eu (ˈmɛn) s. jur.: Förner m., der Rand in Gavelkind hat.
gavelmed (gɔːˈvɛl-mɛd) s. jur.: Maß-Frone f.
gavelock (gɔːˈvɛl-lɒk) s. 1. proc. N. Wech-
~ stange f, Wech-eisen n. — 2. t Speer m, Wechspieß m. [Mähen n zur Fronn.]
gaveler (gɔːˈvɛlɪ) s. = gavel¹ 2.
gavelwork (gɔːˈvɛl-wɜːk) s. Fronnenst m.
gaverick proc. (geˈwɛl-ɪk) s., icht. Art Knurrhahn m. (Tringa caudius).
Gaveston (gɔːˈvɛstən) npr. Günstling König Edwards II. (entbarpt 1312).
gavial (geˈvɛɪəl) s., zo. Ganges-gavial m, -trofadil n (Gavialis gangeticus).
gavot (gɔːˈvɒt) W.B. a. gɔːˈvɒt [fr. gavolette] s. Gavolette f (Zang und Motive).
gavotta (gɔːˈvɒtə) s., ~e (gɔːˈvɒtə) s. = gavot.
gav (gɔː) s. 1. Strieme f. — 2. Falte f, Kniff m. — 3. don dem übrigen verschiedene Bedeutungen. — Bgl. ~² u. ³.
gav (gɔː) s. 1. Abzuggraben m.
gav (gɔː) s. Bootsstange f.
gawby (gɔːˈbɪ) proc. (gɔːˈbɪ) s. Dummlapf m.
gawd (gɔːˈd) s. und v. = gaud.
gawdy (gɔːˈdɪ) = gaudy.
gawf (gɔː) s., sl. Art rotblauer Apfel, dessen Ansehen besser ist als bei Gaudmard.
gawk (gɔːk) [dies] Gawk I s. 1. f. (a) u. proc. N., orn. = cuckoo 1. — 2. F Fölpel m, ungeschickter Mensch, Dummlapf m; ~s errand vergeblicher Gang. — II a. f. (a) u. proc. N. 3. dumm, tölplich. — III f. v/n. (a) a. 4. tölpisch handeln, umhergehen (auch to ~ about).
gawk-a-mouth F (gɔːk-ə-ˈmaʊθ) s. Fölpel, Maulaffe m. [heit f, Dummheit f.]
gawkiness (gɔːk-ɪˈnɪs) s. Fölpelhaftigkeit f.
gawky (gɔːkɪ) I a. ungeschickt, tölpelhaft. — II s. (pl. ~ies, ~ies) = gawk 2.
gawl (gɔː) proc. (gɔː) Hom. gall, Gaul s. Unwissenheit f in einem Stoffenstoß.
gawl (gɔː) + (-) = gowl¹.
gawn proc. (gɔːn) v/a. (a) a. = gaum¹.
gawn proc. (gɔːn) s. = gaum².
gawntree (gɔːˈntɪ) s. = gauntree.
gawp Am. (gɔːp) v/n. (a) a. 1. (auch f. (a) u.) gähnen. — 2. mit offenem Munde starren.
gawp (gɔːp) f. (a) v/a. (a) a. gierig ver-
~ gawse + (-) (gɔːp) = gaunze. [schlingen.]
gawsy, ~ie (gɔːˈsɪ) a. = gaucie.
Gay (ge) npr. (Fr.). John ~ enat. Dichter (1688-1732); vgl. a. beggar 1. — Bgl. ~².
gay (ge) [fr. gai] I a. (a) = gaily 1. heiter, fröhlich, lustig; ~ to science Taktstift f, sw. Liebesdichtung f des Mittelalters. — 2. (von Farben, Kleidung zc.) lebhaft, in die Augen fallend, bunt, glänzend, strahlend. — 3. sehr gepußt, geschminkt, geziert. — 4. dem Vergnügen ergeben, lebenslustig, flott; d. s. niederlich, ausdauernd; ~ woman niederliches Frauenzimmer; ~ life lustiges, ausdauerndes Leben. — 5. f. Am. angeheitert, angetrunken. — 6. proc. lebhaft, schnell. — 7. (f. (a) u.) gawly u. f. (a) u. proc. N. ziemlich, beträchtlich; a ~ while eine ziemlich lange Zeit. — 8. f. P. all ~! = all right! alles in Ordnung; fig. die Luft ist rein! — 9. f. ~ cards pl. Bilder n/pl. (im Kartenpiel). — II adv. (f. (a) u.) gawly u. f. (a) u. proc. N. 11. f. Puß m, Zierat m. — 12. t poet. schöne Dame. — 13. proc. Bild n, Kupferstich m. — Syn. cheerful aug.: heiter, fröhlich; gay verbindet den Begriff der Feierlichkeit mit der äußeren Erscheinung; jolly übertrieben lustig, ausgelassen; jovial in heiterer Laune; frolic(some) ball lustiger Streiche; merry die laute Äußerung der Fröhlichkeit anwendend.
gayal Est.-J. (gɔːˈɛl) W.B. geˈɛl (m/e.) s., zo. Gayal m (Art indisches Rind; Bos frontalis).

gayblne ♀ (gəˈbɪn) s. vrt Trichterwinde f (Ipomoea). [mit'tisches Schiff.]
 gaydlang Δ (gɑɪˈdɪŋ) ♂ s. vrt on-
 gayety (gəˈɪtɪ) pl. ~les (ˈlɪz) s. gaiety.
 gay-feather ♀ (gəˈfeðə) s. vrt Pracht-
 fahne f (Lidivia speciosa).
 gaylles f. (gɛˈlɪz, f. (gɛˈlɪz) adv.
 ziemlich oder leblich gesund, wohl.
 Gay-Lussac (fr.: gɑː-lɪ-ˈsɑː) npr. fr. Chemiker
 (1778—1850); chem. ~s apparatus ob. tower
 Abfchloßsturm m.
 geylussite ♀ (gəˈlɪz-ˈsaɪt, IMP.D. gɛˈlɪz-
 ˈsaɪt) s., min. Gaphurit m.
 geyness ♀ (gɛˈnɪs) s. = gaiety.
 gaysome ♀ (gɛˈzɪm) a. lustig.
 gaytre ♀ † (gɛˈtɪr) s. = dogwood 1.
 gay-youf (gɛɪˈju) s. anami'tisches Fische-
 boot. [in Gafat'na].
 Gaza (gəˈzɑ) npr., bibl. Gaja ob. Gaja n.
 gaze (gɛz) [m/c. gasen] I v/n. ① b. 1. (at,
 on, upon) anstaren, anstaunen, anbliden,
 unterwandern oder aufmerkfam bliden auf
 (acc.). — II † v/a. 2. anstaren, an-
 bliden. — III s. 3. fester, starrer Bld. —
 4. Anstaren n., Anstaunen n., Angaffen
 n.; 5. poet. Gegenstand m des An-
 staunens.
 ② Zu ~ 4: at ~, † at a ~: a) starrend,
 stauend (vor Ered., Überdichtung u. s. f.);
 vom erdredeten Dirsch; b) her. Wappentier
 bibl. (sp. Dirsch): mit zugesehrem Kopf.
 gaze(e)ho f ♀ (gəˈzɪ-ˈho) pl. ~es (ˈzɪz)
 1. Sommerhaus n mit weiter Aussicht.
 2. Aussichtspunkt m.
 gazeuf † (gɛzˈf) a. anstaunend.
 gazehouud (gɛzˈhɔud) s. Windhund m.
 gazeul¹ (gəˈzɪl) [ar.], zo. Gaze'le f
 (Antelope oder Gazelle a. dorcas).
 gazeul² (gəˈzɪl) s. 1. pros. G(h)afel n,
 G(h)afel f (verfildes Veremas). — 2. d. Ered.,
 in welchem ein Thema ob. Refrain häufig wiederkehrt.
 gazeless ♀ (gɛzˈlɪs) a. nicht sehend.
 gazeille (gəˈzɪl) s., zo. = gazeul¹.
 gazezement † (gɛzˈmɛnt) s. Anblid m.
 gazer (gɛzˈɪr) s. Anstaunend(e), Gaffer m.
 gazez † (gəˈzɪz) [il. gazzetta] s. kleine
 venetianische Silbermünze (= 1/2 Pfennig).
 gazette (gəˈzɪt) [fr. gazette, il. gazzetta]
 I s. 1. Zeitung f. — 2. gazette, il. gazetta
 Amtsblatt n; bibl. der in London, Edinburgh u.
 Dublin erscheinende Staatsanzeiger (s. the
 G.); 3. sl. to appear (over to be) in the
 G.; to have one's name in the G.;
 banterot sein. — 3. wie im Staatsanzeiger
 erfolgte Ankündigung oder Veröffentlichung
 (s. mitteilend). (Ernennung. — II v/a. ① b. 4.
 durch den Staatsanzeiger bekannt m.
 (s. Beförderung, Banterot u.); I was ~d
 m-e Anstellung oder Beförderung wurde
 bekannt gemacht; F he was ~d to B. f-e
 Versetzung nach B. wurde veröffentlicht.
 gazetteer (gəˈzɪt-ɪr) s. 1. geographisches
 Lexikon. — 2. Herausgeber m-e amtlichen
 Zeitung; Journalist m. — 3. † Zeitung f.
 gazing-stock ♀ (gɛzˈɪŋ-ˈstɒk) s. mit Nei-
 gierde oder Aufsehen ausgegagte Person ober
 Sade. [beere (Ribes nigrum)].
 gazles ♀ provc. (gəzˈlɪz) s. schwarz-zohannis-
 gazone (gəzˈlɪz-ˈdʒɒn) [fr.]. s. Apparat m
 zur Erzeugung solchen sauren Wassers.
 gazyote ♀ (gəzˈɪ-ˈɒt) [grch.], s. chem.
 gasbildender Körper.
 gazon ♀ (gəzˈɪn, fr.: gɑːzɔn) s., frt. Rosen-
 flid n zur Bekleidung der Wälle.
 Gazzam (gəzˈɪm) npr. Gaffam m (Gen. 2, 48).
 gazzetta † (CT.D. gəzˈɪt-ˈa) s. = gazet.
 G. B. abbr. = Great Britain. [land].
 G. B. & I. abbr. = Great Britain and Ire-
 G. C. abbr. = Grand Chapter; Grand Con-
 ductor. [Bath].
 G. C. B. abbr. = Grand Cross of the G.
 G. C. H. abbr. = Grand Cross of Hanover.

G-clef ♂ (dʒɪˈklef) s. Violin'fchlüssel m,
 G-Schlüssel m.
 G. C. L. H. abbr. = Grand Cross of the
 Legion of Honour (Großkreuz d. Ehrenlegion).
 G. C. M. arith., abbr. = Greatest Common
 Measure. [Michael and St. George].
 G. C. M. G. abbr. = Grand Cross of St.
 G. C. S. I. abbr. = Grand Commander of
 the Star of India.
 G. D. abbr. = Grand Duke; Grand Duchess.
 Ge ♂ chem. Sparte f. germanium.
 geal¹ † ob. provc. (dʒɪl) v/n. ① a. gefrieren.
 geal² ♀ (dʒɪlˈɪ) a. irdisch; Erd... Land...
 geau ♀ (gɪn) s. Schfirde f, Zwieselbere
 f (Prunus avium).
 geantelluhal ♀ (dʒɪˈnɪl-ˈhɔl-ˈnɪ) s., geol.
 Gegend f mit antilina'ler Formation.
 gear (gɪr) [a/c. gearwe; mhd. garwe] I s.
 1. Stoff m, Zug n. — 2. Kleidung f,
 Tracht f, Schmutz m, Putz m. — 3. Zug-
 gefchir n; ~s pl. Stränge m/pl. der Zug-
 tier. — 4. ② mach.: a) Gefchir n, Zug
 n, Ziehung n, Getriebe n; b) (Mäder-)
 Überfetzung f, Transmiffion f; 5. 2
 Gejäh n. — 6. 2 ~s pl. Eien m/pl.
 zum Karrenlaufen; 7. Hüfste m/pl. bei
 Stollensimmerung. — 7. 2 Gefchir n,
 Zubehör n, Steuerung f, Gefänge n. —
 8. 2 f. Kriegeausrüstung f, Rüstung
 n. — 9. f. Vermögen n, Reichtum n;
 guids and ~s ganzer Reichtum. — 10. †
 Gefchäft n, Sache f. — 11. † ober provc.
 e. Wertloß; Unfinn m. — II v/a. ① a.
 12. ~ aufleiden. — 13. anfahren (Zugtiere).
 — 14. ② mach.: a) mit Triebwerk zc.
 versehen (an ~ up); b) im Gang setzen
 (Machin.). — III v/n. ① a. 15. to ~ into
 ober together eingreifen (von Zahnrädern).
 ② Zu ~ 4 ②: bevel ~, bevelled ~
 tonische Verzahnung; connecting ~,
 intermediate ~ Vorgelegen, Zwischen-
 getriebe n; disengaging ~ Ausdringung
 f, Vorrichtung f zur Entfuppelung;
 driving ~ Getriebe n; in ~ im Gange,
 in Verbindung; to bo in ~ im Gange
 ob. in Bewegung in; eingreifen (v. Zah-
 nrädern); fig. im (guten) Zuge sein; to
 throw into ~ in Gang setzen, einleiden;
 inside ~, internal ~ innere Verzahn-
 ung; out of ~ außergerüdt, außer
 Thätigkeit, außer Verbindung (von Ma-
 schinenteilen); in Unordnung; fig. to get
 out of ~ aus dem Gange kommen; 2
 reversing ~, reversion ~ Umfetzung
 f-e Maschine; running ~ gehendes Ge-
 triebe, Triebwerk n in Bewegung; 2
 winding ~ Fördervorrichtung f.
 gear-box ♂ (gɪrˈbɒks) s. Triebwerkstafel m.
 gear-stan ♀ (gɪrˈstɪn) s. kleines Gang-
 spiel. [Schneiden von Zahnrädern].
 gear-cutter ♂ (gɪrˈkɪt) s. Maschine f zum
 Gearung ♂ (gɪrˈnɪn) s. 1. Gefchir n. —
 2. Triebwerk n, Getriebe n, In-einander-
 greifen n von Zahnrädern; angular ~ siehe
 angular 2 f; bevelled ~ tonisches Räder-
 werk; intermediate ~ Zwischengetriebe n;
 ~ of wheels Verzahnung f; ~ of worm and
 worm-wheel Zahnrad n und Schraube f.
 gearing-chain ♂ (gɪrˈnɪn-ˈtʃeɪn) s.
 Führungsstette f, endlose Kette. [gerüst n].
 ~-frame ♂ (gɪrˈnɪn-ˈfræm) s. Waagwert; Getriebe-
 ~shaft ♀ (gɪrˈnɪn-ˈʃaft) s. Steuerungswelle f.
 ~-wheel ♂ (gɪrˈnɪn-ˈwiːl) s. gear-wheel.
 gear-lever ♂ (gɪrˈnɪn-ˈlɪvə) s. Ein- u. Aus-
 rüd-hebel m.
 gearment ♀ provc. (gɪrˈmɛnt) s. Schutt m.
 gear-wheel ♂ (gɪrˈwiːl) s. Zahn, Trieb-
 gearon † (gɪn) a. feltjam. [rad n].
 gent¹ ♂ (CT.D. u. IMP.D. dʒɪnt, WB. gɪt)
 s. 1. metall. (Fingerring m (dem G.))
 2. Schriftgelehrer: kleine Rinne im Rande e-r
 goat² (dʒɪt) = jet². [Wickelle.]

gebla ♀ (dʒɪlˈbɪ-ˈa) s., zo. vrt Krabbe f
 (Thalassina).
 geareinant ♂ (dʒɪlˈɪr-ˈɪn-ˈɪn), ~d ♀
 (dʒɪlˈɪr-ˈɪn-ˈɪd) s., zo. Landkrabbe f (Ge-
 ocarinus).
 gecco ♀ (gɛˈkɔ) s., zo. = gecko.
 geck † ob. provc. (gɛk) I s. 1. Gef m, Kart
 m. — 2. Dummkopf m. — 3. Spott m,
 Spott n; to give a p. the ~: a) e-m ent-
 schlüpfen; b) e-m einen Poffen spielen. —
 II v/a. ① a. 4. verfpotten, aufspotten. —
 III v/n. ① a. 5. fischeln (at auf). [m.]
 gecko ♀ (gɛˈkɔ) pl. ~es (ˈkɔz) s., zo. Gefod
 gednnte ♀ (dʒɛˈd-ˈnɪt) [Gedannum,
 n. Name für Danzig] s., min. ein dem Deca-
 redin ähnliches Mineral (Sarz).
 Gedra (gɪrˈdɔ) npr., id. n. (2of. 15, 58).
 gee¹ (dʒɪl) I v/n. 1. jäh, (hott)hü! (a. ~
 off!, ~ up!; Substanz: auf! diese sollen
 sich nach dem Führer entgegengesetzten
 Seite wenden). — 2. f. Am, by ~, holy ~! (euph.
 für by Jesus!, holy Jesus!) herje! —
 II v/n. ① a. (pret. u. p.p. geerd; p.p.
 geeing) 3. (oft to ~ off ober up) nach der
 dem Führer entgegengesetzten Seite gehen
 (von e-m Gefpann); to ~ up jdueller gehen.
 — III v/a. ① a. 4. das Gefpann nach der
 dem Führer entgegengesetzten Seite lenken
 — 5. jact. ~ bewegen. — Wgl. ~ 2 u. 3.
 gee² f (dʒɪl) v/n. ① a. (übereinstimmen,
 passen; it won't ~ (in) es geht nicht; to
 ~ with a p. mit j-m auskommen).
 gee³ provc. u. jact. (gɪ) I s. 1. Eigenfinn m;
 üble Laune. — 2. Bekleidung f. — II a.
 3. getümmt, schief. — III v. 4. = give.
 gee-gee (dʒɪlˈdʒɪ) s. Rinderprache: (Hott)-
 Pferd n; 3. sl. to practise the ~ dodge
 Pferdweilich hat Rindfleisch verkaufen.
 gee-bo (dʒɪlˈbɔ) I v/n. = gee¹ I. — II †
 s. vrt schwerer Schlitzen; ~ ~ coach
 schwere Landkutsche.
 geeke f jact. (gɪrˈkɛ) s. Polizeifstation f.
 Geelong (dʒɪlˈlɒŋ, WB. gl-) npr. (St. in)
 geer (gɪr) s. u. v. = gear. [australien.]
 geese (gɪz) s/pl. von goose (s. ds).
 geest (gɪst) [dtsch] s. 1. provc. Geest f (hoch-
 gelegenes Land). — 2. geol. angefwimm-
 tes Erdreich. [latle abgejinnige Sprache].
 geez (WB. u. IMP.D. gɛz, CT.D. gɛz) s. f
 geezer P (gɪrˈzɪr) s. Ehefrau f, Alte f; old ~
 alte Zunger.
 Geffry (dʒɛˈfrɪ) npr. Gottfried m (An.).
 Gehenna (gɛˈhɛn-ˈa) [hebr.] s. 1. Gefchenna f
 (Ztal Hinnam bei Jerusalem, wo die Juden dem
 Moloch opferten). — 2. bibl. Ort der Qual,
 Höllen-~ (s. jact). [in't m.]
 gehlenite ♀ (gɛˈhɛn-ˈɪt) s., min. Wehles
 gelger-tree ♀ (gɛˈhɛn-ˈɪt) s. american.
 Bruffbeerenbaum m (Cordia sebestena).
 Geike (gɪrˈkɛ) npr. (Fem.).
 gein ♀ (dʒɪn-ˈɪn) s., chem. Huminstoff m.
 gelsospermum ♀ (gɛlˈsɪp-ˈpɛr-ˈmɪn) s.
 draht. Baum (siehe bei Peruvia-tine).
 gelzen jact. (gɪzn) v/n. ① a. led werden.
 gekko (gɛˈkɔ) s., zo. = gecko.
 gelable ♀ (dʒɛˈl-ˈbɪl) [geal] a. 1. gefrier-
 bar. — 2. in Ga'lette zu verwandelt (d).
 gelada ♀ (dʒɛˈl-ˈɑ) s., zo. Dschelada m
 (in Persien; Cynocephalus galada).
 gelastic ♀ (dʒɛˈl-ˈɪstɪk) I a. lächerlich. —
 II s. das Lächerliche. [Waltere erjend.]
 gelatigenous ♀ (dʒɛlˈɪt-ˈɪn-ˈdʒɛn-ˈɪz) a. f
 gelatin ♀ siehe gelatin.
 gelatinato ♀ (dʒɛˈl-ˈɪt-ˈnɛt, CT.D. dʒɛˈl-
 ˈɪt-ˈnɛt) ① b. I v/a. in Ga'lette ver-
 wandeln. — II v/n. zu Gallerte werden.
 gelatination ♀ (dʒɛˈl-ˈɪt-ˈɪn-ˈdʒɪn) s. Ver-
 wandlung f ob. Eindindung f zu Ga'lette.
 gelatin(e) ♀ (dʒɛˈl-ˈɪn) [fr. gelatine,
 v. lt. gelare] I † a. 1. gal'ert-ortig. —
 II s. 2. Gallerte f, Ga'lette f; 3. —

Zu **general**: ∞ ~ acceptancunbedingte Annahme; ~ account Hauptrechnung f; ~ approbation ungeteilter Weisfall; ~ assembly Generalversammlung f; Am. gesetzgebende Versammlung; jur.: ~ assignment Geffions-Urkunde f zum Nutzen der Glaubiger; ~ average groe Ghabarie; ~ ∞ cargo Suldigung f; ~ cargo Suldigung f; ~ confession Generalbeichte f; ~ convention j. convention 3 ∞ ; ~ cook Kochin, die einfache u. feine Kuche verfertigt; ~ council (of the university) j. council 7 ∞ ; ~ court gesetzgebender Korper; ~ dealer Kramer m, Kramladenbesitzer m; ~ Am. ~ delivery f. delivery 3 ∞ ; ~ drawing uberflussige Zeichnung f; ~ ear Ohr n des Publikums (S.H. 2, 2, 589); ~ engineer Ingenieur m fur sunftliche Facher; ~ hospital allgemeines Krankenhaus (fur alle Krankenheilung); jur.: ~ issno Ausspruch m der Geschworenen: „nicht schuldig“; Am. ~ land office Landerei-Amt n; ~ manager Generaldirektor m; jur.: ~ plea Rechts-einwand m; ~ practitioner praktischer Arzt (fur alle vorkommenden Falle, im Gegensatz zum Spezialisten); ~ public das groe Publikum; ~ readers pl. das groe Lesepublikum; ~ release General-Erlass m, -Quittung f; ~ servant Hausmagd f, Madchen n fur alles; ~ service allgemeiner Kriegsdienst bei in jedem Weidteil verwendbaren Regimenten; ~ ship Frachtschiff n; ~ shop Kramladen m; ~ term: a) log. Dverbegriff m, b) Am. jur.: Appellationshof m; jur.: ~ warrant gegen verdachtliche Personen im allgemeinen erlassener Haftbefehl; a man of ~ information ein vielseitig gebildeter Mann; to have a ~ invitation ein fur allemal eingeladen sein.

Zu ~ **3**: ∞ ~ assault Hauptsturm m; jur.: ~ attorney = Attorney-General; ~ solicitor = Solicitor-General; ~ field-marshal ~ General-Feldmarschall m; ~ lieutenant ~ General-lieutenant m; ~ major ~ General-major m; ~ ~ officer Stabsoffizier m; ~ ~ order Tagesbefehl m; G. Post-office Ober-, Haupt-postamt n.

Zu ~ **6**: in ~ im allgemeinen, meistens, haupt-sachlich; the world in ~ die Welt im allgemeinen; Neu-England: ~ Welt als pl. vom Eigentum der Briten, small ~ pl. von der Mannschaft getragene Ausrustungskosten pl. e-5 Fischerbootes.

Zu ~ **7**: ~ commanding in chief Oberbefehlshaber m.

generalate ∞ (dG^{en}-³-n³-n³-l³) s. 1. Bezirk m unter der Oberaufsicht eines Generals. — 2. = generalship.

generale (dG^{en}-³-n³-l³) s. das Allgemeine; ~ in (l³-a) pl. Allgemeinheiten f/pl.; allgemeine Grundfae m/pl.

generale ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³) s. (pl. ~es, -l³-f³) weiblicher General (C.L.).

generalschule ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-l³) a. verallgemeinbar.

generalisation ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-sch³n, -l³-f³-sch³n) s. 1. Verallgemeinerung f. — 2. log. Induktion f. — 3. f. Phrasen f; vague ~ pl. lahme Redensarten f/pl.

generalisat ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-l³) v/a. Ueb. verallgemeinern, generalisieren.

generaliser ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-l³) a. verallgemeinert.

generalissimo ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-l³-mo) [it.] s. Oberbefehlshaber m, Generalissimus m.

generalist ∞ (l³-f³-l³) a. e-n Feldherrn od. die Feldherrnkunst betreffend.

generality (dG^{en}-³-n³-l³-f³-l³) pl. ~ies (l³-f³) s. 1. Allgemeinheit f, das Ganze; F the ~

of people die Welt im allgemeinen. — 2. groter Teil, grote Zahl; Mehrzahl f; the ~ of readers die meisten Leser. — 3. ~ Generalitat f, Generalschaft m. — 4. e-m. in Frankreich: Steuerdistrikt m.

generally (dG^{en}-³-n³-l³-f³) adv. 1. im allgemeinen, gewohnlich; uberhaupt. — 2. in den meisten Fallen; haufig. — 3. im ganzen; ~ speaking im Grunde genommen.

generalness ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-ness) s. 1. Allgemeinheit f. — 2. das Gewohnliche, Haufige.

generalship (l³-f³) s. 1. ~ Generalschule f, Generalswurde f; Oberbefehlshaber-schaft f. — 2. ~ Feldherrnkunst f; leitliche Fuhrung. — 3. ~ fig. Leitung f. — 4. Gewandtheit f, Schlauheit f.

generality ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-l³) s. das Ganze.

generat ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t) I a. 1. erzeugend, hervorbringend. — II s. 2. ~ Zugungsstrafe f. — 3. math. = generatrix 1.

generat (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t) v/a. Ueb. erzeugen, hervorbringen, entwickeln, fortplanzen (a. fig.); ~ math. ~ing line Erzeugungsline f; ~ mach. ~ing surface Heizflache f.

generation (dG^{en}-³-n³-l³-f³-sch³n) [it.] s. 1. Zugung n, Zugung f; ~. — 2. Erzeugung f, Hervorbringung f, Bildung f. — 3. Generation f, Stamm m, Geschlecht n. — 4. Menschen-, Geschlechts-, Zeit-alter n. — 5. das Erzeugte; Nachkommen-schaft f. — 6. ~ math. Erzeugung f e-r geometrischen Groe durch Bewegung e-r anderen.

Zu ~ **1**: ~, zo. alternate ~ Generationswechsel m; equivocal ~ a) Fortpflanzung f durch e-n Erzeuger fremder Gattung, b) = spontaneous ~; zo. fissiparous ~ Vermehrung f durch spontane Teilung; spontaneous ~ Uerzeugung f; virgin ~ jungfrauliche oder ungeschlechtliche Zugung.

generationism ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-sch³-ni) s., theol. Seelenfortpflanzungslehre f.

generative ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³) a. zugend-, fortplanzend; fruchtbar; ~ faculty, ~ power Zugungsvermogen n; ~ phis. ~ reason Natur f (bei den Tieren); ~ vigour Zugungsstrafe f.

generator (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³) s. 1. Erzeuger m. — 2. Erzeugungstrafe f. — 3. ∞ : a) Dampf-erzeuger m, -kessel m; b) = generator-furnace. — 4. = generatrix. — 5. ~ Grundton m.

generator-furace ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-f³) s. (Wass)generator m. Imach. Heizflache f.)

generator-surface ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-f³-sh³) s., ~ generatrix (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-f³) s., ~ generatrix (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-f³) s., ~ axes (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-f³-f³) s. 1. ~ math. erzeugender Punkt; erzeugende Linie oder Flache. — 2. elect. Dynamomaschine f.

generie ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³) a. (~ally adv.) generisch; Gattung-..., Geschlechts-..., ~ ~ description od. diagnosis diagnostisches Merkmal; ~ difference Gattung-unterschied m; ~, zo., min. ~ name, ~ noun Gattungsname m.

genieral ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³) a. ∞ = generic.

genieralness ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-ness) s. das Genierische.

genierification ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-f³-sch³n) [it.] s. Genierifizierung f.

generosity (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-f³) pl. ~ies (l³-f³) [it.] s. (s. f.) 1. Gromuet f, Gromuet m, Seelen-adel m, Hochherzigkeit f. — 2. Freigebigkeit f. — 3. ~ Adel m.

generous (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-f³) [it.] s. generosus] a. ∞ 1. f von edler Abkunft, adelig. — 2. gromuetig, hochherzig. — 3. munter, muetig. — 4. luhn (von wilden Tieren). — 5. geistreich. — 6. kraftig, edel (Wein). — 7. voll, reich (beacht.) (Zat.). — 8. freigebig. — 9. gift reichliches Geschenk.

generousness (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-f³-ness) s. = generosity.

genesal ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³) a., bibl. auf die Gene-sis bezuglich.

genest ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³) a., die Entstehung betreffend.

genesiology ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-dG^{en}) [grch.] s. Erzeugung-slehre f.

genesis ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³) [grch.] s. 1. Er-schaffung f; fig. Entstehung-(S-geschichte) f. — 2. bibl. G. Gene-sis f (1. Buch Moses). — 3. math. Entstehung f einer Kurve.

genet ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³) s. ein spanisches Pferd.

genet ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³) s. 1. zo. Genette f, Ginstlergatte f (Viverra genetiva). — 2. ~ (aus innerer) Genette-pez.

genethiac ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³) I a. 1. den Geburts-tag oder (astrolog.) die Nativitat betreffend. — II s. 2. Geburts-tagsgedicht n. — 3. astrolog.: a) Nativitatssteller m; b) ~ = genethiology.

genethiacal ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-l³) a. = genethiac 1. [= genethiac 2.]

genethiac-on ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-on) pl. ~as (a. fa) s. 2.]

genethiology ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-dG^{en}) s., astrolog. Kunst des Nativitatsstellens.

genethiatic ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-l³) s., astrolog. Nativitatssteller m.

genetic ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³) [grch.] I a. gene-tisch; Entstehungs-... — II ~ s., med. = aphrodisiac.

genetical ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-l³) a. ∞ = genetic.

genetic (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³) s. = genet².

Geneva (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) npr. = Guenover.

Geneva ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) I npr. Gene n (Kanton und Hauptstadt derselben in der Schweiz); ~ arbitration eb. award j. arbitration 1 ∞ ; ~ Bible j. Bible 1 ∞ ; ~ Convention (internationale) Gener Konvention (zum Schutze der Kriegsverwundeten, 1864 in Gene abgeschlossen); the ~ cross das Rote Kreuz (auf weenem Grunde; Abzeichen der Gener Konvention); Lake of ~ (oder Lake Lemman) Gener See m. — II a. Gener; e-cl. calvinistisch.

geneva ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) s. Waholder-branntwein m (= gin³) — Bgl. ~.

Genevan (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) I a. 1. Gener; e-cl. ~ theology Calvinismus m. — II s. 2. Gener(m). — 3. e-cl. Calvinistisch.

Genevanism ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) s., e-cl. Calvinismus m.

Genevese (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) [it.] I a. Gener, generisch. — II s. (sg. und pl.) Gener(in).

Genevieve (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) npr.: St. ~ Genevieve (Schutzheilige von Paris, t. 512).

genevrette (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) [v. fr. genevrion] s. Waholderwein m.

genial ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) [it.] s. genialis] a. ∞ 1. belebend, anregend. — 2. lustig, heiter, munter; ~ days pl. frohliche Tage m/pl., Feiertage m/pl. — 3. spirits pl. Lebens-geister m/pl. — 3. Zugungs-..., Fortpflanzungs-...; (Ebe-...; ~ bed Ehebett n; ~ power Zugungsstrafe f. — 4. ~ naturlich, angeboren. — 5. ~ geistreich.

genial ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) [grch.] I a., anat das Kinn betr.; Kinn-...; ~ tubercle innerer Kinnfortsatz. — II s., zo. Kinn-schuppe f der Reptilien. — Bgl. ~.

geniality (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) s. Gromuet m, Heiterkeit f. [Heit f; das Belebende.]

genialness ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) s. Lustig-keit m.

genial ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) a., anat = genial².

genialitate ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) [it.] v/a. Ueb. knie-artig biegen. — Bgl. ~.

genialitate ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) [it.] a. ∞ , ~ d (l³-e-³-l³) a. knieartig gebogen.

genialitation ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) [it.] s. 1. das Knien; — 2. ~ und anat. knieformige Biegung. — 3. ~ Kniebeugung f.

genialium ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) s. Knie n, Knien m.

Genie ∞ (dG^{en}-³-n³-l³-f³-t³-l³-na) npr., dim. von Eugenia.

Zeichen () f. e. IX: F familiar; P Volkssprache; F Gaunersprache; ~ selten; + alt (aus geforben); * neu (aus geboren); * ~ unrichtig;

géné ² + (dq̄l'-n^o, fr.: Gē-nī) [fr.] s. Charakter m; Genie n (= genius).
genie ³ (dq̄l'-n^o), pl. ~i (n^o-ā) s. = jinnē. — Vgl. ~¹ u. ~².
genil (dq̄l'-n^o-ā) s/pl. v. genie ² u. genius.
genlo † (dq̄l'-n^o-ā) s. Genie n (= genius).
genioglossus † (dq̄l'-n^o-ā-g^o-l^o-s) oder (dq̄l'-n^o-ā), pl. ~i (n^o-ā) [grch.] s., anat. Kiefer-Zungenmüsl m.
geniography † (dq̄l'-n^o-ā-g^o-n^o-i) s. Beschreibung f der Genien.
geniohyoid † (dq̄l'-n^o-ā-h^o-j^o-d) oder (dq̄l'-n^o-ā) [grch.] a., anat. Kiefer-Zungenbein...
genioplasty † (dq̄l'-n^o-ā-p^o-l^o-s) oder (dq̄l'-n^o-ā-pl^o-s) [grch.] s., surg. künstliche Kinnbildung.
genipap † Am. (dq̄l'-n^o-ā-p^o-p^o) s. Frucht f des Genipbaumes (*Genipa americana*).
genip-tree † (dq̄l'-n^o-ā-p^o-t^o) s. 1. Genipbaum m, Felsenbeißm (*Genipa*). — 2. Honigbete f (*Melicocca bijuga*).
genulsta † † (dq̄l'-n^o-ā-t^o) s. Ginifer m.
genital † (dq̄l'-n^o-ā-t^o) [lt.] I a. Fortpflanzungs-, Zeugungs-, Geschlechts-; anat.: ~ canal Gebärtweg m; ~ parts oder organs pl. = II. — II s. s/pl. Genitalia pl., Geschlechtsorgane m/pl.
genitalin † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-n) s/pl. = genitals.
geniting † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-n) s. Frucht-apfel m.
genitival † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l) a. □ gr. den Genitiv betr.; Genitiv...
genitive † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l) [lt.] gr. I a. Genitivw. f.; case = II. — II s. Genitiv m, Genetiv m.
genitocrural † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-k^o-r^o-u^o-l) a., anat. zu Schenkel n. Genitalia gehörig.
geniton † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-n) s. = geniting.
genitor (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r) [lt.] s. 1. Erzeuger m, Vater m. — 2. † ~s pl. = genitals.
genitorles † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s/pl. = genitals.
genito-urinary † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s-u^o-r^o-i^o-n^o-ā-ri^o-i) s. Zeugungs- und Harn-mergen betr.
genitum † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) [lt.] s., math. durch die Bewegung e-s Punktes, einer Linie u. entstehende Figur.
genitive (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) [lt.] s. 1. astrol. Geburt f; Raivität^o f. — 2. Mannbarkeit f. — 3. ~s pl. = genitals.
genius (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) [lt.] s. (s/m. od. s/f.) 1. (pl. ~i, dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) Genius m, (Schuh-) Geist m; ~ loci (l^o-c^o-i) Schutzgeist m eines Ortes u. — 2. (ebalo bei 3 und 4: pl. ~uses, ~n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) Genie n (mit außergewöhnlichen Anlagen begabte Person). — 3. *Tal^o ut n* (for you), Genie n, Anlage f; ~ a man of ~ ein talentvoller Mann, genialer Kopf. — 4. Geist m, Eigentümlichkeit f; das Charakteristische; Art f, Beschaffenheit f; the ~ of a language der Geist einer Sprache; the ~ of the times der Zeitgeist. — *Syn.* genius erzeugt neue Ideen u. Formen; talent führt Ideen praktisch aus.
genly P (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) adv. = generally.
Genesareth (h) (g^o-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) npr., bibl.: (Lake of ~ See m) Genesareth n.
genet ¹ (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. = genet ¹.
genet ² (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. = genet ².
genetueing † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. = geniting.
Genon (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) npr. Genoa n (lt. Et.); Gulf of ~ Meerbusen m von Genoa; ☉ Weiberei: ~ back geliebter Grund; ☉ ~ velvet gefärbter Sam(m)el; ~ white Genue'jer Woll n.
genoblast † (n^o-ā-bl^o-s^o-t) s., physiol. zweigeschlechtiger Kern e-s befruchteten Eies.
Genoes (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. Genue'sert(in); Genue'sen pl. — II a. genue'sisch.
genouillere † (n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) [fr.] s. 1. ehm. Knöchelsteine f der Rührung. — 2. fr. Brührung f einer Schießpatrone, Knöchelsteine f.

genre (fr.: Ḡr) [fr.] s. 1. \ Gattung f, Art f. — 2. paint. Art f u. Weise f, Genre n.
genre-painter (L^o-p^o-n^o-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. Genre-maler m.
~painting (L^o-p^o-n^o-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. Genre-maler's f.
~picture (L^o-p^o-n^o-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. Genre-gemälde n.
gens (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) pl. ~es (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) [lt.] s. an.: Stamm m, Familie f, Geschlecht n.
gent (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) † I † a. abelig. — 2. elegant, fein. — II P F und co., s. 3. (vornehmer) Herr (verfügt aus gentileman); ~s' boots pl. Herren-, Manns-schapel m/pl.
gent. abbr. = gentleman.
genteel (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) [lt. genti'lis] I a. □ 1. höflich, wohlgezogen, vornehm. — 2. fein, elegant, nobel; handgemäß; thea., sl. ~ business Rollen s/pl., welche elegante Kleidung erfordern; the ~ der gute Ton, das Mode're; ~ income auskömmliches od. unabhängiges Einkommen.
genteelise † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) v/a. □ b. vornehm od. fein machen. [anständig.]
genteelish † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) a. ziemlich nett od.
genteelness (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. Höflichkeit f; Anmut f; Eleganz f; Vornehmheit f.
genterie † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. = gentility.
gentian † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. Genzian m (*Genetia*); dwarf ~ = gentianella 1; meadow ~ Wiesen-genzian (*G. campelotris*); yellow ~ Berg-genzian (*G. lutea*).
gentianee † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. pl. genzian-artige Pflanzen s/pl.
gentian-bitter (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s., ehm. Genzianbitter n.
gentianella (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. 1. ♀ fliegelloser Genzian (*Genetia ucaul'is*). — 2. Art blaue Farbe.
gentianin (e) † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s., ehm. Genzianin n, Genzianbitter n.
gentian-root † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. Genzianwurzel f. [littr m.]
gentian-spirit (L^o-p^o-n^o-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. Genzian-spirit
gentil ¹ (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s., hunt. junger, weib-
gentil ² † (L^o-p^o-n^o-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) = gentile. [lischer Falke.]
gentile (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) [lt. genti'lis] I a. 1. zu einem Stamm oder Geschlecht gehörig. — 2. (nur: dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) bibl. (meist G~) heidnisch; ungläubig. — 3. gr. Völler...; ~ noun Völlername m. — 4. † = genteel. — II s. 5. Mitglied n e-s Stammes od. Geschlechtes. — 6. (nur: dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) bibl. (meist G~) Heide m; Ungläubiger m. — 7. gr. Patronymion n (die Abkunft andeutender Name).
gentillesse † (n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s., IMP. D. dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) [fr.] s. = genteelness.
gentillise † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) v/a. 1. wohlgestit machen; zum Stande eines Gentleman erheben. — II v/n. 2. wie ein Heide leben. — 3. † den Herrn spielen.
gentilish † (n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) a. heidnisch.
gentilism † (n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. Heidentum n.
gentilital † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s., nous † (L^o-p^o-n^o-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) a. e. m. Stamm, Geschlecht oder Volk eigentümlich; erblich.
gentility (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) [lt. genti'litas] s. 1. vornehmer Stand; edle Abstammung. — 2. Vornehmheit f, Aristokratie f, feine Lebensart. — 3. ~ = gentry. — 4. † Heidentum n.
gentilsin † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s., ehm. = gentianine.
gentle (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) [lt. genti'lis] I a. □ (~y adv.) 1. vornehm, edel; aus guter Familie; ~ and simple vornehm u. gering, hoch u. niedrig. — 2. artig, anmutig, fein; ~. — 3. freundlich, sanft (to gegen); ~. — 4. gelehrt, folgiam, fig. zahm; ~. — 5. sanft, schmelzend (von Töne). — 6. günstig, gewogen; ~. — 7. med. leicht wirkend. — 8. sanft (Abgang), allmählich. — II s. 9. † oder poet. = gentleman; istst. ~s pl. Gelleute pl. — 10. hunt. abgerichteter Falke. — 11. Larve f der Schmeiß-

fliege (als Angeltöder). — III v/a. □ b. 12. † vornehm machen, adeln. — 13. ~ od. poet. sanft od. angenehm machen. — 14. (sb. Pferde) folgiam machen; dressieren.
Zu gente 2: ~ art Angeln n; ~ craft: a) Schuhmacherhandwerk n; b) Angeln n; Anglerzunft f; the ~ (od. gentler) sex das zarte Geschlecht.
Zu ~ 3: ~ words pl. sanfte Worte n/pl.; to take a thing in ~ part et. freundlich aufnehmen; ~ ~ arrest Mittel-acten m; ~ ~ gallo frisch kühlte; the ~ mother die Unberührt, alma mater; ~ ~ passion Liebe f.
Zu ~ 4: hunt. ~ falcon = ~ 10; ~ horse frommes Pferd; as ~ as a lamb lammsfromm. [Weiser, Zuhörer.]
Zu ~ 6: ~ reader, hearer geistlicher Gentesleok (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) die Vornehmten pl.
gentle-hearted (n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) a. gutherzig; ~ness (n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. Gutherzigkeit f.
gentlehood † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. vornehme Erziehung, feine Bildung. [mütig.]
gentle-land † (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) a. sanft-
gentleman (dq̄l'-n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) pl. ~men (n^o-ā-t^o-i^o-v^o-l-r^o-l^o-s) s. 1. Mann m von Stande, von Rang, von Stellung, von guter Familie, von guter Erziehung, von Bildung oder feiner Lebensart; ~. — 2. Ehrenmann m, Biedermann m. — 3. Herr m (im sg. nicht in der Rede abr.; dagegen pl.: ~men! meine Herren!); ~. — 4. jur. Privatreuermann (= private). — 5. (Kammer-)Diener m vornehmer Person. ~. — 6. euph. the old (od. black) ~ der Teufel. — 7. thea. first ~ der erste Liebhaber. — 8. Weib: Trumpsfönig m ~. — 9. ☉ Apparat m zur Lösung runder Zingelgäbe. — 10. arm. weißer Löpel (*Sua bossa* n.).
Zu ~ 1: to be born a ~ von guter Familie sein; ~ by birth Sohn m e-s Gentleman; the first ~ of Europe Beinamen Georg IV.; he is too much of a ~ to behave like that er hat zu viel Bildung, als daß er so handeln könnte; there is nothing of the ~ about him er hat keine Spur von Lebensart; he is no ~ er ist ein Mann von schlechter Lebensart (wird als große Beleidigung angesehen).
Zu ~ 3: inderode = Gentier m; co. lady ~ Gündin f; private ~ Privatmann m; single ~ Junggeselle m; univ. = commoner; commoner ~; co. ~ dog Hund m; ~ farmer Gutbesitzer, der sein Land selbst bestellt (nicht verpachtet); ~ ~ pensioner = ~ at-arms; Sport: ~ player (rider) Dilettant, der aus dem Spiel (Rennen) kein Handweil macht; Am., co. ~ turkey Trulfschu m; sl. ~men's boots pl. Manns-, Herren-schapel m/pl.; † cant ~men's companion Laus f; ~men's lavatory Bedürfnisanstalt f für Herren; ~men's linen fertige Herrenwäsche; *Gentleman's Magazine* engl. Zeitchrift; Krieger-litrat: a ~s piece dünnes, delikates Stüdchen; Am. ~men's walk (od. toilet) Hier! (an der Thür des Gasthauskellereis); (place for) ~men! für Herren! (an Bedürfnisanstalten der Wahnhose u.); co. ~ in velvet Wollmurr m; thea., sl. ~men pl. on half-pay Theaterbesucher, die erst gegen 9 oder 1/2 Uhr kommen und halbe Preise zahlen; ~ of the chapel royal Vorfänger m in der königl. Kapelle; ~ ~ of a company Diktator m niedrigen Ranges; iro. ~ of four outs netter Reel (d. h. without wit, without money, without credit, and without manners); ~ of the gown (od. robe) Rechtsgelehrter m, Jurist m; sl. ~ of the green baize road Bauern-

fänger *m*; ↓ *co.* ~ of the jacket Mateo *m*; *co.* ~ of the lively Bedienter *m*; Loloim; Exort.: of observation Age'mt *m*; iro. ~ of the pavement Vierant-polist'iter *m*; X † ~ of the round: a) = ~ of a company, b) Invalide, der durch Betteln sein Leben fristet; *co.* ~ of the shado Hochdich *m*; iro. ~ of threo ins Mann *m* in kläglichen Umständen (d. h. in debt, in jail, and in danger of remaining there for life).

Zu **gentleman** *s.* sl. gentleman's ~ Kammerdiener *m*; ~ of the bedchamber könig. Kammerjunker; Gentleman Usher of the Black Rod *j.* black 1. *co.*

Zu ~ **gent** *s.* visit: when tho 1 comes to the door, it shows he does not keep many servants wenn j. den Trumpl'önig ausstieß, dann muß er die kleineren Trumplarten alle wegwerfen haben (BM).

gentleman-at-arms X (dQ'ntl-män-4-ä' m) *s.* einer der bei feierlichen Anlässen diensttuenden od. deren, welche die Egl. Bewache bilden.

gentlemanhood X (dQ'ntl-män-hüd) *s.* Wesen *n* od. Charakter *m* e-3 Gentleman.

gentlemanise X (a,m-nä'f) *v/a.* ü b. zu e-m Gentleman machen. [manliness.]

gentlemanism X (a,m-nä'f) *s.* gentle-*f* gentleman aufhebend; sein, gebildet; ~ hours *pl.* späte Nachstunden *f/pl.*; to keep ~ hours spät heimkommen, spät aufstehen.

gentlemanliness X (ä' n' h' s) *s.* Wesen *n* eines Gentleman; seine Lebensart.

gentlemanly (ä' f) *a.* = gentlemanlike.

gentlemanship (ä' h' p) *s.* Stand *m* eines Gentleman; seine Bildung.

gentleness (dQ'ntl-n'h' s) *s.* 1. † vornehme Abstammung, vornehmer Stand. — 2. Sanftmut *f*, Güte *f*, Milde *f*, Feindseligkeit *f*, Freundlichkeit *f*. — 3. (Gesam.) Weichheit *f*, Zartheit *f*. — 4. leichte Neigung (eines Abgangs *ic.*).

gentleship (ä' h' p) *s.* = gentlemanship.

gentle-sleeping (dQ'ntl-hil'pln' a) *a.* sanft schlafend (SH.R.III, 3, 288).

gentlesse (dQ'ntl-h' s) *s.* = gentleness.

gentle-tempered (dQ'ntl-tem-p'rd) *a.* sanftmütig.

gentlely (dQ'ntl-ä' s) *s.* = gentility.

gentlewoman (dQ'ntl-wim-n) *pl.* ~ en (wim-n) *s.* 1. Dame von guter Familie, von Ehre od. von Bildung; seine Dame. — 2. Kammerfrau *f*, Jungfer *f*; ~ of the Queen Ehrendame *f* od. Palastdame *f* der Königin. — 3. Iah † etc.: Dame *f*.

gentlewomanlike X (ä'lä'tl, ~y X (ä' l) *a.* e-r gebildeten Dame angemessen.

gentlewomanliness X (ä' n' h' s) *s.* Wesen *n* einer vornehmen oder gebildeten Dame.

gently (dQ'ntl-ä' adv) *adv.* zu gentle.

Gentoo 1. ca-3. (dQ'ntl-ä' I a. 1. die Hindu betreffend. — II s. 2. Hindu *m*. — 3. Hindusprache *f*. [o'scelis tania'ä].

gentoo 2. (ä' s, orn. An' B'inguin *m* (Iyyf) *gentrice* (dQ'ntl-n'h' s) *s.* 1. Iah. = gentility. — 2. † = gentry 3.

gentry (dQ'ntl-n' s) *s.* 1. Stand *m* der Gebildeten u. Besitzenden ohne Adelstitel (Großgrundbesitzer, Gelehrte, Juristen, Offiziere, Geistliche). — 2. † vornehme Geburt od. Abstammung. — 3. † Familie *f*, Stamm *m*. — 4. † seine Bildung, Höflichkeit *f*. — 5. *f* Kasse *f*, Clique *f*; cant the light-fingered ~ Tschandele *m/pl.*; † cant: ~ cove Herr *m*; ~ wort Dame *f*.

genty *fast.* (dQ'ntl-ä' *a.* nett, elegan't, fein.

genn *v* (dQ'ntl-n'ä), *pl.* ~ ä (dQ'ntl-n'ä) [ll.] *s.* anat. Knie *n*.

gennal *v* (dQ'ntl-n'ä) I *a.*, anat. das Kniegelenk betr. — II *s.*, ent. viertes Gelenk des Spinnenfuß *s*.

gennant (dQ'ntl-n'ä) *a.*, her. lauzend.

gennfleet (dQ'ntl-n'ä) *v/n.* Da. *rel.* das Knie beugen.

gennflexion (dQ'ntl-n'ä) *s.* Knieflectung *f*.

gennflexory (ä' l' r) *a.* knieflectend.

gennflexuous X (ä' h' i' h' s) *a.* knieflectend gebogen.

gennine (dQ'ntl-n'ä) [ll. *geniu'nus*] *a.* □ 1. natürlich, wahr, lauter. — 2. echt, rein, unverfälscht; wirklich. — 3. X *re'* ä, solide (Gesetz *ic.*). — 4. zo. typisch, nicht abweichend. [heit *f*, Unverfälschtheit *f*.]

gennineness (ä' n' h' s) *s.* Wahrheit *f*, Echtheit *f*.

gennus (dQ'ntl-n'ä), *pl.* ~ ära (dQ'ntl-n'ä) *a.* ~ änes (dQ'ntl-n'ä-h' i) [ll.] *s.* Geschlecht *n*, Gattung *f*, Genus *n*.

gennys *v* (dQ'ntl-n'ä) *s.*, orn. = gony.

geo *proc.* (dQ'ntl-ä) *s.* enge, von kleinen Rippen umgebene Bucht.

Geo. *abbr.* = Georgo; Georgia. [Ghen *n.*]

geoblast *v* (dQ'ntl-n'ä) *s.* Keimfeder-*f*.

geobotanical *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* die Pflanzengeographie betreffend.

geocentric(al) *v* (ä' k' n' tal, ä' ä' l) [grch.] *a.*, ast. geozentrisch (auf den Mittel-punkt der Erde bezüglich).

geocyclic *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* ~ h' ä' l [ll.] [grch.] *a.*, ast. 1. periodisch die Erde umkreisend. — 2. die Erdbewegung betr.; ~ machine Apparat, der die Erdbewegung und die Entstehung der Jahreszeiten *ic.* zeigt.

geode *v* (dQ'ntl-ä) [grch.] *s.*, min. (Krysal.) Trufe *f*.

geodesia *v* (dQ'ntl-n'ä) *s.* = geodesy.

geodesian *v* (ä' h' i' n) *a.* = geodesist.

geodesic *v* (dQ'ntl-n'ä) I *a.* = geodetical. — II *s.* geodätische Linie.

geodesical *v* (ä' h' i' n) *a.* = geodetical.

geodesist *v* (dQ'ntl-n'ä) *s.* Feldmesser *m*.

geodesy *v* (dQ'ntl-n'ä) [grch.] *s.* Geodäsie *f*, Erd-, Feld-messkunst *f*.

geodetic *v* (dQ'ntl-n'ä) *s.* = geodesist.

geodetical *v* (dQ'ntl-n'ä) I = geodesy.

geodetic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) I = geodesy.

geodeticus *v* (dQ'ntl-n'ä) *s.* (sg. u. pl.)

geodiferous *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* min. Drusen enthaltend. [Drusen verziehen.]

geodized *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* min. mit Geodäsen *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.*, *noya* *v* (ä' ä' i' a) [fr. Phöster Geoffroy; 1672—1731] *s.* Geoffroya *f*, Rohbaum *m*.

Geoffrey (dQ'ntl-n'ä) *npr.* Gottfried *m*; ~ of Monmouth engl. Götterk (1154).

Geog. *abbr.* = geography; geographer.

geogenic *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* die Lehre von der Erdbildung betreffend.

geogenous *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* auf der Erde wachsend (Schwämme).

geogenic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geogenic.

geogeny *v* (dQ'ntl-n'ä) *s.* Geogenie *f*, Erdbildungslehre *f*.

geoglossum *v* (dQ'ntl-n'ä) *s.* Zungenchwamm *m*.

geognosis *v* (dQ'ntl-n'ä) *s.* = geognosy.

geognost *v* (dQ'ntl-n'ä) *s.* = geognosy.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geognostic(al) *v* (dQ'ntl-n'ä) *a.* = geognostic.

geoponic (dʒi-ˈpɒ-ni) [grch.] **I** a. den Ackerbau betr. — **II** † s. Ackerbauer *m.*
geoponical (dʒi-ˈpɒ-ni-əl) *a.* = **geoponic.**
geoponics (dʒi-ˈpɒ-ni) [grch.] *s.* (sg. *n. pl.*) Ackerbaulunde *f.*
georama (dʒi-ˈɔːr-ə-ma, *WB. a.* ˈdʒe-ˈɔːr-ə-ma) [grch.] *s.* Georama *n.* (große höfliche Regel, auf deren Innenseite die Erdkrasse dargestellt ist).
Geordie (dʒɔː-ˈdɪ) *npr., dim. v.* George **I.**
geordie (dʒɔː-ˈdɪ) *s.* 1. ♂ Sicherheitstampe *f.* — 2. *proc. u. Isot.*, *num.* Guinee *f.* — 3. ♂ *proc.* Kohlenstoffs *n.*
George ¹ (dʒɔː-ˈdʒi) [grch.] *npr. l.* George *m.* (Wn.); auch Name von vier engl. Königen; George I. (1660–1727); George II. (1683 bis 1760); George III. (1738–1820); George IV. (1762–1830); *hist.* under the four *s.* (dʒɔː-ˈdʒi) unter der Regierung der Könige George I. bis IV. von Großbritannien (1714–1830). — 2. St. (hnt) ~ der heilige Georg (Besieger des Lindwurms, Schutzpatron Englands; Gedächtnistag 23. April); St. ~'s (Church) Kirche in Hannover Square, Lo., in der alle Leute, die et. vorstellen wollen, sich trauen lassen; Fort St. ~ *f.* fort 3 *7*. — 3. ~ a Green Feib einer Erbsenflüg. (11. ser.).
George, george ² (dʒɔː-ˈdʒi) *s.* 1. Bild des heiligen Georg zu Pferde, am Halsband des Hofesbanderlens; Lesser ~ besaß bei weniger feierlichen Gelegenheiten am Bande getragen. — 2. † Brot *n.* (sym. mit dem Stempel des St. George). — 3. † Art Allongenperiode *f.* (18. ser.). — 4. † ~ George-noble. — *Wgl.* ~ 1.
George-noble † (dʒɔː-ˈdʒi-nəbəl) *s., num.* unter Heinrich VIII. geistliche Münze (ss *sd*).
georgesman † *Am.* (dʒɔː-ˈdʒi-mæn), *pl.* men (ˈmæn) *s.* Rabelsauer Fischbrötchen bei George's Banks (Gloucester, Massachusetts).
Georgetown (dʒɔː-ˈdʒi-taʊn) *npr.* (Cris.).
Georgia (dʒɔː-ˈdʒi-a) *abbr. Ga., Geo. npr. l.* Georgia (Staat der U. S.). — 2. Georgien *n.* (russische Gouvernement).
Georgia-cotton ♂ (ˈdʒi-ˈkɒt-ən) *s.* Georgia (= Baumwolle) *f.*; long-staple ~ lange Georgia; upland ~ kurze Georgia.
Georgian (dʒɔː-ˈdʒi-ən) **I** *a.* Georgisch (die vier engl. Könige George, den Staat Georgia oder das russische Georgien betr.); Georgisch. — **II** *s.* Georgier(in) (Bewohner(in) von Georgia oder von Georgien). [*Georgia*.]
Georgiana (dʒɔː-ˈdʒi-ən-ə) *npr.* = **georgie** (dʒɔː-ˈdʒi) [grch.] **I** *a., poet.* den Feldbau betr.; Ackerbau... — **II** *s.* Gedicht *n.* über den Feldbau; *G. s. pl.* of Virgil Virgil's Georgica *pl.*
georgical (ˈdʒi-ˈdʒi-əl) *a.* = **georgie**.
Georgie (dʒɔː-ˈdʒi) *npr., dim. v.* George ¹ oder Georgiana.
Georgina (dʒɔː-ˈdʒi-nə) *npr.* Georgina *f.*
Georgium Sidus ♂ (dʒɔː-ˈdʒi-əm ˈsɪd-əs) *npr., ast. sym.* Name des Planeten Uranus.
geoscopic (dʒi-ˈɔː-skɒ-p-əl) *a.* geoskopisch.
geoseopy (dʒi-ˈɔː-skɒ-p-ɪ) [grch.] *s.* Geoskopie *f.*, Erdbeschauung *f.*
geoselenic (dʒi-ˈɔː-si-əl-ən-əl) [grch.] *a.* gemeinjam Wirkung der Erde und des Mondes betreffend.
geostatic (dʒi-ˈɔː-s-tæt-ɪ-əl) *a.* geostatisch.
geostatics (dʒi-ˈɔː-s-tæt-ɪ-ks) [grch.] *s.* (sg. *u. pl.*) Geostatik *f.*, Lehre *f.* vom Gleichgewicht der festen Körper.
geotectonic (dʒi-ˈɔː-tekt-ən-ɪ-əl) *a.* die Lagerungsverhältnisse der Erdrinde betr.
geothermic (dʒi-ˈɔː-thɜː-m-ɪ-əl) [grch.] *a.* die innere Erdwärme betreffend.
geothermometer (dʒi-ˈɔː-thɜː-m-ə-t-ər) [grch.] *s.* Geothermometer *n.*, Erdwärme-messer *m.*
geotic † (dʒi-ˈɔː-t-ɪ-əl) [grch.] *a.* die Erde betreffend, irdisch.
geotropic (dʒi-ˈɔː-trop-ɪ-əl) [grch.] *a.* sich der Erde zuneigend.

geotropism (dʒi-ˈɔː-trop-ɪ-z-əm), **geotropy** (dʒi-ˈɔː-trop-ɪ) [grch.] *s.* Streben *n.*, sich der Erde zuneigend. [*drone-beetle.*]
geotypes (dʒi-ˈɔː-taɪp-ɪ) *s., ent.* = **Ger., ger. abbr.** = gerund.
Ger., abbr. = German ¹.
Gera (gɪ-ˈrɑː) *npr., id. m.* (1. Wot. 46, 21).
gerah † (gɪ-ˈrɑː) *s.* *lad. lit.*: Gewicht und Rechnungsmäße = 1/20 Eitel = 5/4 Gramm.
Gerald (dʒɛ-ˈrɑː-d) *npr.* Gerhard *m.*, Gerold *m.* (Wn.). [*f.* (Wn.).]
Geraldine (dʒɛ-ˈrɑː-d-ɪ-n) *npr.* Geraldine
geraniaceous (dʒi-ˈrɑː-ni-əs) *a.* = **geranium** (dʒi-ˈrɑː-ni-əm) *a.*, geranium-artig.
geranal (dʒi-ˈrɑː-n-əl) *a.* = **geraniaceous.**
geranine (dʒi-ˈrɑː-n-ɪ-ən) *ob. n.* **geranine** (dʒi-ˈrɑː-n-ɪ-ən) *ob. n.* **geranine** *s., chem.*
Gerani'n *n.* (Mitarb. aus den Wurzeln des Storchschnabels).
geranium (dʒi-ˈrɑː-n-ɪ-əm) [grch.] *s.* Storchschnabel *m.*, Geranium *m.*
gerant ♂ (dʒi-ˈrɑː-nt) [*fr.*: G-rant] [*fr.*] *s.* Geschäftsführer *m.*, Bevollmächtigter *m.*
Gerard ¹ (dʒɛ-ˈrɑː-d) *npr.* = Gerald.
gerard (dʒɛ-ˈrɑː-d) *s., zo.* westindische Schlangengattung (*Gerardia bicolor*).
gerardia (dʒi-ˈrɑː-d-ɪ-ə) [*Botaniker* John Gerard] *s.* Gerardia *f.*
geratologic, **ous** (dʒɛ-ˈrɑː-tɒ-l-ɒ-dʒ-ɪ-əl, dʒɛ-ˈrɑː-tɒ-l-ɒ-dʒ-ɪ-əl) *a.* geratologisch.
geratology (dʒɛ-ˈrɑː-tɒ-l-ɒ-dʒ-ɪ) *s., zo.* Lehre *f.* vom Verfall ausstorbender Arten.
gerbe (dʒɛ-ˈb) *s.* 1. *her.* Garbe *f.* — 2. *feuernt.* Feuergerbe *f.*
gerbil (dʒɛ-ˈb-ɪ-l) **gerbillus** (dʒɛ-ˈb-ɪ-l-ɪ-əs) *s., zo.* Art Rennmaus *f.*; Egyptian ~ Pyramidenrennmäuse *f.* (*Gerbillus aegyptiacus*). [*(a. b. a.) s., zo.* = jerboa].
gerbo (dʒɛ-ˈb-ɔː), **gerboa** (ˈdʒi-ə), **gerbua**, **gerenda** (dʒi-ˈrɑː-n-ɪ-ə) [*lit. s. pl.* = agenda] *l.*
gerent (dʒi-ˈrɑː-n-ɪ) [*lit. gerent-en*] **I** † *a.* tragend, führend (nur noch in *Wgn.*, wie belligerent, *ac.*) — **II** *s.* Volkzueher *m.*
gerfalcon (dʒɛ-ˈfæl-kɒ-n) [*dtjch.*] *s., orn.* Geier, Gier-falke *m.* (*Falco gyrfalco*).
gerfaunt † (dʒɛ-ˈfɑː-nt) *s., zo.* Giraffe *f.*
Gerizim (dʒɛ-ˈrɪ-z-ɪ-m) *npr.* Gerizim *m.* (Xrist.).
gerkin † (dʒɛ-ˈrɪ-n) *s.* = **gerkin**. [*97*].
gerlung *proc.* (dʒɛ-ˈrɪ-n) *s., icht.* Laich *m.*, der zum zweitenmal den Stuh hinaufsteigt.
gerlo-antico (dʒɛ-ˈrɒ-ant-ɪ-ko) *s., min.* Art fleischfarbiger feinstörniger Marmor.
germ (dʒɛ-ˈm) [*fr. germe, lit. germen*] *s.* 1. *q.*, *zo., med.* Keim *m.*; ~ theory Keimtheorie *f.* a) Lehre, nach welcher alles Lebende aus einem Keim entsteht; b) *med.* Lehre, nach welcher gewisse anstehende Krankheiten durch Übertragung von organischen Krankheitskeimen (Vaterica) entstehen; ~ of disease Krankheitskeim *m.*, ~ erger *m.*; ~ of infection Ansteckungskeim *m.* — 2. *fig.* Keim *m.*, erste *Ursache* *f.*
Germ. abbr. = German ¹. [*Ursache*].
germain † (dʒɛ-ˈm-ɪ-n) *a.* = **germane.**
German ¹ (dʒɛ-ˈm-ən) [*lit. Germanus*] **I** *a.* 1. deutsch *7.* — **II** *s.* 2. (*pl.* *s.*) der, die Deutsche. — 3. das Deutsche, deutsche Sprache; *7.* — 4. *Am.*: a) Kottillon (*tanç m.*); b) Tanzbelustigung *f.*, bei der ausschließlich der Kottillon getanzt wird. — 5. *7.* Art Strohfünder *m.* zum Sprengen. — *Wgl.* ~ 2.
Zu ~ 1: ~ baptist ~ dunkel ¹; ~ black Frankfurter Schwarz *n.*; *icht.* ~ carp gemeine Karausche (*Carasius auratus*); ~ catholic-ly Keimtraut *n.* (*Silene*); ~ Catholic Deutsch-Katholik (in) (von Joh. Schöner 1844 getauft); ~ *metall.* ~ chest Eichentrog *m.*, Schmelztafel *m.*; ~ clock Schwarzwälder Uhr *f.*; ~ Commercial League deutscher Zollverein (1834 gegr.); ~ Confederation deutscher Bund; *sl.* ~ duck: a) mit

Zwiebeln gefochter Schafstopp, *b.* *ent.* Wange *f.* (= bug ² 2), *c.* *orn.* = gadwale; ~ Empire deutliches Kaiserreich; ~ *d.* ~ flute Querflöte *f.*, Fiedelflöte *f.*; ~ gold Zittergold *n.*, Goldschäum *m.*; ~ ~ greens *pl.* weiße Kohl *m.*; ~ ~ lock Halbblutdorsch *n.*; ~ ~ mania = Germanomania; ~ ~ marmots *pl.* Hamsterfelle *npl.*; ~ ~ millet deutsche Vorkornhirse (*Seta-ria germanica*); ~ ~ Milton *Wn.* von Strophil; *man.* ~ mouthed bit Sohrliche Kaudure; ~ Ocean Nordsee *f.*; ~ paste Art Vogelwutter aus Eisenmetz, Zuder, hart gefochten Eiern *u.*; ~ ~ plate-glass = broad glass (*f.* broad *l.* 7); ~ ~ porcelain deutsches (mit Preddere) Porzellan *n.*; ~ *metall.* ~ refining forge deutsches Frischfeuer; ~ sausage Wiener (wurst) *f.*; *paint.* ~ school deutsche Schule (Gränder Wrecht Lärer); ~ ~ silver Neufiber *n.*; ~ ~ sixth übermäßiger Sert-accord; ~ ~ steel gefrischter Stahl; ~ *typ.* ~ text altdeutsche veränderte Faltur (schrift); ~ ~ tinder Feuerstamm *m.*; ~ ~ toys *pl.* Nürnberger Spielwaren *fpl.*; ~ ~ waxcandle Stearinkerze *f.*; ~ ~ woolwork bunte Wollstickerei; ~ ~ yeast Preßhefe *f.*
Zu Germanus ¹ 3: High ~ Hochdeutsch *n.*; Low ~ Nieder-, Platt-Deutsch *n.*; *de* ~ knows no ~ er tain kein Deutsch.
german ² (dʒɛ-ˈm-ən) [*lit. Germanus*] **I** *a.* 1. leiblich, vollblütig (fig. verwandt); cousin ~ i. cousin *l.* 7. — 2. † *fig.* ange-messen (= germane). — **II** † *s.* rechter Bruder, Schwester, recht(er) Cousin(e).
germander † (dʒɛ-ˈm-ən-dɪ-ə) [*fr. germandrée, lit. chamaedrys*] *s.* Gama-nder *m.* (*Tau-erium*); common ~ od. wall-~ edler Gamander, Felderpreffe *f.* (*T. chamaedrys*); Cretan ~ Pfingstgamander *m.* (*T. creticum*); mountain-~ Berggamander *m.* (*T. montanum*); water-~ Rioblauch-gamander *m.* (*T. scordium*); tree-~ Baum-gamander *m.* (*T. fruticosum*); wild ~ oder wood-~ wilder Gamander (*T. scordoides*).
germane (dʒɛ-ˈm-ən) *a.* 1. † = **german** ² 1. — 2. *fig.* (to) verwandt; entsprechend, angemessen. [*latte*] Germanien.
Germania (dʒɛ-ˈm-ən-ɪ-ə) [*lit. npr.* (das Germanien) (dʒɛ-ˈm-ən-ɪ-ə)] **I** *a.* 1. Deutschland betr., deutsch. — 2. *tent.* nisch, germanisch. — **II** *s.* 3. germanische Sprache (zogen e-3 Walle germanischer Abstammung).
germanised (dʒɛ-ˈm-ən-ɪ-əd) *a.* schändlich, schwer zu lesen. [*s.* Germanisierung *f.*].
Germanisation (dʒɛ-ˈm-ən-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ən) [*lit. npr.* (das Germanien) (dʒɛ-ˈm-ən-ɪ-ə)] **I** *a.* 1. Deutschland betr., deutsch. — 2. *ins* Deutsche überlegen. — **II** *v/n.* 3. nach Art der Deutschen urteilen oder schreiben.
Germanism (dʒɛ-ˈm-ən-ɪ-z-əm) *s.* 1. *gr.* Germanismus *m.*, deutsche Sprachgenheit. — 2. deutscher Rationalismus.
Germanist (dʒɛ-ˈm-ən-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ən) *m.*
germanity † (dʒɛ-ˈm-ən-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ən) *s.* leibliche Verwandtschaft. [*chem.* Germanium *n.*].
germanium (dʒɛ-ˈm-ən-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ən) [*chem.* Germanium *n.*].
Germano... in *Wgn.*: deutsch; ~ French deutsch-französisch.
Germanomania (dʒɛ-ˈm-ən-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ən) *s.* Germanomanie *f.*, Deutschlumelei *f.*
Germany (dʒɛ-ˈm-ən-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ən) *npr.* Deutsch-land *n.* [*hoj m.*, *fläde f.*].
geru-are (dʒɛ-ˈm-ən-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ən) *s.* Keimzelle *f.*
germ-disease (dʒɛ-ˈm-ən-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ən) *s., med.* durch Bakterien veranlasste Krankheit.
germ-disk (dʒɛ-ˈm-ən-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ən) *s.* Keimzelle *f.*
germen (dʒɛ-ˈm-ən-ɪ-ʃ-ɪ-ʃ-ən) *pl.* *a.* ~ *l.* ~ *germ* *l.* — 2. † † † Schöpfung *m.*, Erprob *m.*

⊕ machinery; ♀ mixing; ✕ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ☉ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

ter Segel gehen; X to ~ under arms ins Gewehr treten; to ~ up: a) aufstehen (vom Bette); to ~ up again wieder aufkommen (von Krankheit), sich wieder erholen, besser werden; b) auf, hinaufsteigen, zu Pferde steigen, besteigen, hinaufkommen; c) sich erheben (vom Sturme); d) ~ im Preise steigen, aufschlagen; e) (to) erreichen, einholen; to ~ up to (et. with) a. p. m. einholen; f) ~ the sea ~ up es kommt See (Seegang) auf; g) ~ up! vorwärts! (beim Antreiben der Pferde); h) sich begeben (to nach); i) f. Am. to ~ up on one's ear sich riefig anstrengen; k) P Am. to ~ up and ~ sich davonsuchen; to ~ well wieder gehen; † to ~ within: a) sich an ~ machen, handgemein werden; b) beitreten; c) val. to ~ in.

get³ (gēt) s. 1. Sport: Gestüt n. — 2. P Nachkommenchaft f. — 3. Jäht. Comp. Stroh m, Rind n. — Wgl. ~ 1, 2 u. 4.

get⁴ + (dGēt) s. = jet¹. [Wörterbuch.] Getze (dGt-ſt) s/pl. Geten m/pl. (travélés) get-at-able (gē-t-ā-ſi-ſi) a. erreichbar; von Personen: zugänglich.

Gethsemane (gēth-hō-m-ā-ni) [hebr.] npr., bibl. Gethsemane n.

getless † (gē-t-ſſ) a. leer, leerhändig. get-nothing (gē-t-nō-th-ſſ) s. Nichtsthier m, j. der nichts erwirbt.

get-penny † (gē-t-pē-n-ſſ) s. et. Einträgliches. get-table (gē-t-ſſ) a. erlangbar, erreichbar.

getter (gē-t-ſſ) s. 1. Zünger m, Vater m. — 2. Erlanger m, Verfassner m. — 3. ♀ Gewinner m, Häner m, Abföhler m.

getter-up F (gē-t-ſſ) s. Verfassner m, Herausgeber m, comp. Bücherſchreiber m.

getting (gē-t-ſſ) s. 1. Erlangen n, Erwerben n; 2. Erzeugen n; the child is not of his ~ das Kind ist nicht von ihm. — 3. Gewinn m, Erwerb m. — 4. ~ in of a payment Einkommen n oder Einkassieren n einer Schuld. — 5. ♀ Abföhler n. [Leihenhalter Thon.]

getting-rook (gē-t-ſſ) s. (Einkassieren m) get-up F (gē-t-ſſ) s. 1. Anzug m, Putz m, Ausſtaffierung f. — 2. Ausſtaffung f (z. B. eines Wagens). — 3. Waſche f, Anzearbeitung f. — 4. Schwindel f. — 5. obgetarlete Geschichte.

gewgaw (gju-ſſ) [give] I s. 1. Spielerei f, Tand m. — 2. ♀ + Pfeife f, Flöte f. — 3. ♀ provc. und scott.: Maultrommel f. — II a. 4. unbedeutend, nichtig. — 5. brunkhaft. [Igepuht.]

gewgawed (g-äd) a. mit Tand herausgeholt. (gē, Jäht.: gā) adv. ziemlich (= gay² 10).

geyser (gā-ſſ oder gā-ſſ) [ſchwed.] s. 1. geogr. Geiser m (heiße Springquelle auf Island u.). — 2. (aus gā-ſſ) Vorrichtung zum raschen Erhitzen von Wasserdampf.

geyserite (gā-ſſ) n. oder gā-ſſ) n. a. heiße Quellen betreffend; Geiser...

geyserite (gā-ſſ) s., min. Geiserit m. G.F.S. abbr. = the Girls' Friendly Society (Verein zum Schutz alleinſtehender Mädchen).

G.G. abbr. = Grenadier Guards. ghalst (gā-ſſ) s. Geiſt m (= ghost).

ghark (gā-ſſ) s. Weinbaum m (Aquila r. oder Excocordia agallocha).

gharral (gā-ſſ) s., zo. = gaviel. gharry (gā-ſſ) s., zo. = gaviel. gharry (gā-ſſ) s., zo. = gaviel. gharry (gā-ſſ) s., zo. = gaviel.

ghast (gā-ſſ) I † v/a. erschrecken. — II a. 1. ghaſtful † (gā-ſſ) a. □ 1. grauſig, ſchaurig. — 2. erfrohden. [Schrecken m] ghaſtfulness † (gā-ſſ) s. Graußigkeit f; ghaſtfulness (gā-ſſ) s. 1. (Toten-) Wäſſe f. — 2. Entsetzen n, Grauen n.

ghastly (gā-ſſ) [a/e. gāstlic] I a. 1. grauſig, gräßlich, entſetzlich, ſchauerhaft. — 2. (toten)bleich. — II adv. 3. entſetzlich, gräßlich.

ghastness † (gā-ſſ) s. = ghaſtlineſſ. gh(au)t (gā-ſſ) s. 1. Gebirgspaß m. — 2. Gebirgs-, Hügel-kette f. — 3. Treppe f oder Paß m, von einem Tempel zc. nach einem Fluſſe hinunterführend.

ghavazee, (gā-wā-ſſ) [ar.] s. (sg. and pl.) niedrige Raſſe ägyptiſcher Tänzer (innca).

ghazel (gā-ſſ) s. = gazel². ghazl (gā-ſſ) [ar.] s. alter Krieger (sp. gegen die Ungläubigen). [= Gueber.]

Gheber, Ghebre (gā-ſſ) s. Ghebe (gēnt) npr. Cent n (Et. in Belgien).

gherkin (gē-ſſ) s. Pfeffergurke f; ghes † (gē-ſſ) v. = guess. [Meine Gurke.] ghetchoo † (gē-t-ſſ) s. Waſſerflanze (Aponogeton monostachyon), deren Knollen wie Kartoffeln geſſen werden.

ghetto (gē-t-ſſ) pl. (1) oder (2) (gē-t-ſſ) [it.] s. Ghetto n (Zwangsgebiet in d. Städten).

Ghibelline (gī-ſſ) [lat.] [it. vom bithän Weistinger] hist. I s. Ghibellini m, Weistinger m (Anhänger der tailer. Partei); the Guelphs and the ~ die Weißen (Guelphen) u. die Weiblinger (Ghibellinen). — II a. ghibelliniſch.

Ghibellinism (gī-ſſ) [lat. -nism] s., hist. ghibelliniſche Gefinnung.

ghittern (gī-t-ſſ) ♀ für ghitern. ghizzard (gī-ſſ) ♀ für gizzard.

gholna-grass † (gō-ſſ) s. Weidengras (Paspalum scrobiculatum).

ghole (gō-ſſ) s. = ghoul. ghoont (gō-ſſ) s. kleines Saumpferd.

Ghoorka (gō-ſſ) s. = Gookka. ghost (gō-ſſ) [m/e. go(ost), a/e. gāst] I s. 1. Geiſt m, Seele f; ♀. — 2. Geiſt m e-z Verstorbenen; Geiſter-erſcheinung f, Geſpenſt n; ♀. — 3. rel. Holy Ghost heiliger Geiſt. — 4. F Ahnung f, Spur f; ♀. — 5. ♀ Photogr. = flare¹ 3. — II ~ v/a. □ a. 6. j-m als Geiſt erſcheinen. — III ~ v/n. 7. ſterben.

ghost (gō-ſſ) to give up (oder to yield up) the ~ den Geiſt aufgeben, ſterben. Zu ~ 2: as pale as a ~ geiſterbleich; thea., sl. the ~ walks e-giebt Gage; we want no ~ to tell us that ~ jedes Kind weiß das.

Zu ~ 4: to have not the ~ of a chance nicht die geringſte Ausſicht auf Erfolg haben.

ghostess (gō-ſſ) s., co. Geiſtin f. ghost-fish (gō-ſſ) s., icht. Geiſterfiſch m (Cryptacanthodes inornatus).

ghostland (gō-ſſ) s. Geiſterland n. ghostless † (gō-ſſ) a. ohne Geiſt od. Leben.

ghostlike (gō-ſſ) a. 1. geiſterähnlich. — 2. geiſterhaft ausſehend, dahl-käugig.

ghostliness (gō-ſſ) s. geiſtige od. geiſterliche Beſchaffenheit. [Flunde f.] ghostlore (gō-ſſ) s. Geiſterlehre f.

ghostly (gō-ſſ) I a. 1. geiſtig, ſeelenhaft. — 2. geiſtig; † ecel. ~ father oder confessor Weichtater m. — 3. geiſter-, geiſterhaft; Geiſter...; ~ hour Geiſterſtunde f. — II † adv. 4. geiſtig.

ghost-moth (gō-ſſ) s., ent. Kopfenſpinner m (Hepialus humilis). [Hehre f.] ghostology (gō-ſſ) s., co. Geiſter-ghost-plant (gō-ſſ) s. art. Zuchſchwanz m (Amaranthus albus).

~seer (gō-ſſ) s. Geiſterſeher m. ~show F (gō-ſſ) s. Geiſterſchau f (bei ſpirituiſchen Sitzungen). [Seele.] ~soul (gō-ſſ) s. vom Körper trennbares ~story (gō-ſſ) s. Geſpenſtergeſchichte f; ungläubige Erzählung.

ghost-word (gō-ſſ) s. e-m Schreib- od. Druckfehler ſeine Entſtehung verbandenes Wort.

ghoul (gū) [per.] s. 1. Ghül m (im Orient ein menſchl. Leichen freſſender Dämon). — 2. Am., sl. Reporter, der gewöhnlich ſenſationaliſt bringt.

ghoulish (gū-ſſ) a. wie ein Leichen freſſender Dämon; dämoniſch.

ghurial (gūr-ſſ) s., zo. = gaviel. ghurry, (gūr-ſſ) s., pl. (2) (gūr-ſſ) [ſanſkr.] s. 1. Waſſer-ur f. — 2. Gong m (Art Schallbeden zur Zeit-angabe). — 3. Wanduhr f, Zeitmeſſer m. — 4. alt-ind.: Zeit f v. 24 Minuten. — 5. anglo-ind.: Stunde f.

Ghuznee (gūr-ſſ) npr., id. n (Stadt in Afghanistan), Schlachten 1839 und 1842.

ghyll (gī) s. ♀ für gill³. Gi., gl. abbr. = gill(s)³.

Glah (gā-ſſ) npr. Giach n (2. Sam. 2, 24).

glumbeux † (dGū-ſſ) s/pl. = jambeux. gliant (dGā-ſſ) [fr. gānt; it., grch. gigas] I s. Riefe m, G's Causeway ob. Causey j. causeway l. — II a. riefenhaft, mächtig, rieſig; ♀: ~ fennel gemeines Stedentaut (Fenula communis); fetid ~ fennel riechendes Stedentaut (Fenula scorodonia); orn. ~ fulmar Riefensturmvogel m (Fulmarus giganteus); ♀: puff-ball Riefenbällchen m (Lycoperdon giganteum); ~ stride Rundlauf m (Zurvorrichtung).

giantess (dGā-ſſ) s. Rieſin f. giantie (dGā-ſſ) v/n. □ b. den Rieſen ſpielen.

giantish (gā-ſſ) a. riefenhaft. giantism (gā-ſſ) s. Rieſenhaftigkeit f.

giant-kettle (dGā-ſſ) s. Rieſenkeſſel f. Rieſel, von im Waſſer wirbelnden Steinen gebildet, bld. an der Küſte Norwegens.

giant-killer (gā-ſſ) s. Rieſentöter m. giantlike (gā-ſſ) a. giganthiſch, riefenhaft, ungeheuer. [Dynamit n.]

giant-powder (gā-ſſ) s., chem. art. Rieſenpulver m. giant-queller (gā-ſſ) s. Rieſentöter m.

giantry (dGā-ſſ) s. Rieſenſchlechts. gliantship (gā-ſſ) s. Riefenhaftigkeit f.

giant-swing (dGā-ſſ) s. Rieſenſchaukel m. Rieſenſchaukel m.

giour (dGū-ſſ) [türk. jawr] s. Giour m, Ungläubiger (Nicht-Moslem). Gib¹ F (dGīb) abbr. = Gibraltar.

gib² (dGīb, WB. gib) [aſſ. gibe] I s. 1. provc. Halenſtod m. — 2. ♀ provc. Stütze f, Streb f. — 3. ♀ Gegen-, Halenteil m. — 4. ♀ mach. ~ s pl. Gegenſchließen ſpl. mit Abſehen; ~ and key oder ~ and cotter Keil u. Wefelteil m. — 5. ♀ Kraballen m, Ausſchläger m; ♀ Klüber m (aus Gib). — 6. cant Uterklippe f des Pferdes; fig. to hang one's ~ das Maul hängen laſſen. — II ♀ v/a. □ e. 7. mit Halenleiten beſteigen, verleben. — III v/n. □ e. 8. ſtürmiſch ſein (Pferde).

gib³ (gī) o. dGīb) [abbr. v. Gilbert, Name des Rates in 'Reine Fuchs'] I † s. 1. F Raſe f; after Rater, F Peter m. — II † v/n. 2. wie ein Rater läuſch ſein, mianen. — III v/a. □ e. 3. † e-n Rater laſtrieren. — 4. Am. Fische annehmen. [m.]

gib-bartas (dGīb-ſſ) s., zo. art. Waſſergibber¹ (gīb-ſſ) [gāb¹] v/n. □ a. ſchnattern, unverſtändlich ſprechen.

gibber² Am. (o. dGīb-ſſ) s. j. der Fiſche ausnimmt. [Erucung der Keldbaſſ.]

gibber³ (gīb-ſſ) [it.] s. taſchenartige Erwei-gibber⁴ (dGīb-ſſ) s. ſtürmiſches Pferd.

gibber-gabber † (gīb-ſſ) s. Geſchwätz m, Geſchwatzen n.

gibberish (gīb-ſſ) a. Geſchwatzen n, ſtänderweſch n; to talk gibberish ſtänderweſch n. — II a. unverſtändlich, lauderweſch.

gibberling (gīb-ſſ) a. = gibberish.

gibberose † (g^lb¹-n^h) a. = gibbous 3.
gibbet † (d^gl¹-b¹) [fr. *gibet*] I s. 1. Galgen m. — 2. O carp. Cuccoholz n, halben m. — 3. O Arap. halben m, arm m. — II v a. Da. 4. an den Galgen hängen (auch to up), to ~ on an die Schultertrage hängen (S.H.H.V, 3, 2, 282). — 5. den Namen an den Galgen anhängen, an den Pranger stellen. — Vgl. ~ 2.
gibbet † (.) s. ~ für gigot.
gibbet-tree (d^gl¹-b¹-t¹) s. Galgen m.
gibbier † (d^gl¹-f¹) s. gibber.
gibble-gabble F (g^lb¹-g^lb¹) s. unfinniges Geschwätz, Gefändel m, Unfinn m.
Gibbon † (g^lb¹-n) npr.: Edward ~ englischer Geschichtschreiber (1737-1794).
gibbon † (.) s., zo. Gibbon m, Lang-arm-Waffe m (Hylobates).
gib-boom (d^gl¹-b¹-m) s. 1. O Aulsi (Veger m. — 2. ↓ Klüverbaum (= jib-boom).
gibbose (g^lb¹-s) a. = gibbous.
Gibbosity (g^l-b¹-s¹-t¹) [gibbous] s. 1. höckerige Beschaffenheit; Höder m, Buckel m; Wölbung f. — 2. † = gibber.
gibbous (g^lb¹-s) [it. a. □] 1. buckelig, höckerig. — 2. gewölbt. — 3. † tafelnartig erweitert.
gibbonsuess (-n^h) s. = gibbosity.
Gibbs (gib) npr. (Fam.).
gibbsite U (g^lb¹-s¹) s., min. Gibbsite m.
gibby (g^lb¹-y, d^gl¹-b¹-y) dim. von gib.
gibby-lamb proc. (g^lb¹-l¹-m) s. 1. neugebor. nes Lamm. — 2. verstimmes Lamm. — 3. Ganschen n. [† Peter m.]
gib-cat (g^lb¹-c¹-d^gl¹-b¹-k¹) s. (after Kater.)
gibe † (d^gl¹-b¹) I s. Hohn m, Spott m, Eticherei f. — II v/a. □b. höhnen, aufziehen, verspotten; to ~ out of mit Hohn fortweilen. — III v/n. □b. (at) spotten über, sicheln auf. — Vgl. ~ 2.
gibe † (d^gl¹-b¹) v. f. gibe². — Vgl. ~ 1.
gibel (g^lb¹-l) [dtch Giebel] s., icht. Giebel m, Steintraufschiff f (Carassius gibelio).
Gibeline (g^lb¹-l¹-n, -l¹-n) = Ghibelliae.
gibelio (g^l-b¹-l¹-o) s., icht. = gibel.
Gibeonite (g^lb¹-o¹-n¹-t¹) s. 1. bibl. Gibeoniter m (Einwohner der Stadt Gibeon). — 2. fig. Sklave m niederster Art.
giber (d^gl¹-b¹) s. Höchner m, Spötter m.
gib-fish O proc. (g^lb¹-f¹-sh) s., icht. männlicher Lohz. [pret n, Wild n]
gibier † (fr. Ql-b¹-i¹) [fr.] s. Federwild-
gibingly (d^gl¹-b¹-i¹-l¹) adv. höhlich, spöttlich, auf verächtliche Weise.
gib-keeler Am. (g^lb¹-k¹-l¹) s. = gib-tub.
giblet (d^gl¹-b¹-l¹) [af. *gibelet*] I s. 1. (mit ~s pl.) innere Teile der Gans od. anderer Vögel (Herz, Leber, Nieren etc.); Gänselein n. — 2. ~ Lumpen m/pl. — II a. 3. aus den inneren Teilen von Geflügel (Gans etc.) gemacht; Gänse...; ~ pie Gänsepaßete f.
Gibraltarr (d^gl¹-b¹-l¹-t¹) [ar. *Gebel-at-Tarik* fels des Zarit] abbr. **Gibr.** s. 1. Gibraltarr n (Vorgebirge und engl. Fehung am Eingange des Mittelmeeres); Strait(s) of ~ Straße f von G. — 2. ~ of America = Quebec. — 3. O harter Randzunder (a. a. rock). — 4. zo. ~ ape Magot m (*Trinicus ecaudatus*). [Raten-art f, Raterschaft f]
gibship † (g^lb¹-s¹-s¹-p¹-s¹) s., co. I
Gibson (WB. g^lb¹-s¹-n) npr. (Fam.); Thomas Milner ~ engl. Staatsmann (1807-1881).
gibstaff (CT.D. d^gl¹-b¹, WB. g^lb¹-st¹), pl. ~staves (~stave od. ~stāvis) s. 1. ↓ Peißrod m; Bootspange f. — 2. † Festschiff m (bei Etiergehegen).
gib-tub Am. (d^gl¹-b¹-t¹) s. Trog m zum Ausnehmen der Fische.
Gichtelian (gich-til¹-l¹-n) [Gichtel npr. Seitenhüter. 1635-1710] s., eccl. Gichtelian m, Engelsbruder m. [der Esafe.]
gid (gid) [giddy] s., vet. Drehkrankheit f

gid(d) proc. (d^gl¹-b¹) s., orn. Moorchnepfe f (= jack-snipo).
gidled † (g^ld¹-d¹) a. starr vor Schreck.
giddily (g^ld¹-d¹-l¹) adv. zu giddy.
giddliness (g^ld¹-d¹-l¹-s) s. 1. med. Schwindel m; to have a ~ in one's head den Schwindel haben; paralysis ~ Schwindel-lähmung f. — 2. Wankelmul m re. (f. giddy). — 3. vet. = gid.
giddish † (g^ld¹-s¹-h) a. nörrißh.
giddy (g^ld¹-y) [mfe. *gidie*] I a. (~lly adv.) 1. schwindelig, taumelnd; I feel ~ es schwindelt mir, der Kopf ist mit einengenommen; to turn ~ schwindelig werden, den Schwindel bekommen. — 2. Schwindel verursachend; wirbelnd, kreisend. — 3. wankelnd, unsicher. — 4. fig. unbeständig, wankelmütig, flüchtig, leichtfertig, gedankenlos; ~ as a goose höchst leichtsinnig oder unbesonnen. — 5. fig. ~ with trunten von. — II † v/a. 6. schwindelig machen. — III v/n. □d. 7. sich schnell drehen.
giddy-brained (g^ld¹-d¹-br¹-nd) a. = giddy 4.
giddy-head (~-h¹-d) s. Schwindelkopf m, unbesonnener, gedankenloser Mensch.
giddy-headed (~-h¹-d¹-h¹) a. = giddy 4.
giddyish ~ (g^ld¹-d¹-ish) a. et. schwindelig.
giddy-paced (~-p¹-s¹-t) a. wankelnd, taumelnd.
giddy-pate (~-p¹-t) s. = giddy-head.
giddy-pated (~-p¹-t¹-d) a. = giddy 4.
Gideon (g^ld¹-i¹-d¹-n) npr. Gideon m (Richter, 11).
Gideon (g^l-d¹-i¹-d¹-n) npr. Gideon m (Richter, 20, 43).
gid-roll O (g^ld¹-r¹-l) s. Schnellwalze f.
gie † (g^l-i) s., bot. und proc. N. (gi) v. (pret. ga, ga, gied; p.p. gien) = give¹ und 2.
gie † (g^l-i) v/a. führen.
gier-egle † (d^gl¹-e-ig) s., bibl. Maßgeier m, ägyptischer Geier (*Neophron percnopterus*); Zücker: Hochdommel f (s. Wat. 11, 18).
gies (gi) s/pl. starke Matten f/pl. aus Baumzif † oder Iott. (gh) v. = if. [rinde.]
Giffard's injector O (g^l-f¹-i¹-d¹-i¹-n¹-j¹-e¹-k¹-t¹) s. Giffard'scher Injektor, Dampfstrahlpumpe f. [seitiges Schenken u. Nehmen.]
giff-gaff [totu u. proc. (g^l-f¹-g^l-f¹) s. gegen-]
giffin † (d^gl¹-f¹-in), ~y † (~) s. = jiffy.
Gifford (g^l-f¹-d¹) npr. (Fam.); bld. William ~ engl. Dichter (1756-1826).
gift (glt) [o/e; vgl. dtch. *Gift*] I s. 1. Gabe f, Geschenk n; †. — 2. Geben n. — 3. (Geistes-, Natur-)Gabe f, Talent n; †. — 4. jur.: Schenkung f; Verleihungsrecht n; †. — 5. ehm. jur.: Schöpfung f eines in der Erbsolge beschränkten Grundbesitzes. — 6. f Magelblüte f, mit ~s pl. weiße Glühdüfte m/pl. an den Fingerriegen; †. — II v/a. □a. 7. f über fast † schenken. — 8. begaben.
Zu 1: new-year's ~s pl. Neujahrsgeschenke n/pl; I would not have it for (ob. at) a ~ ich möchte es nicht geschenkt (haben); prv. ~s blind men's eyes Geschenk machen die Weisen blind; ~s from enemies are dangerous Geschenk vom Feind ist schlimm gemeint.
Zu 3: F ~ of (the) gab Redefertigkeit f, gutes Mundwort; bibl.: of tongues Fähigkeit f, in fremden Sprachen zu reden; ~ of wit Gabe f des Witzes; ~ for languages, drawing, &c. Sprachen, Zeichen etc. Talent n.
Zu 4: jur.: deed of ~ Schenkungsurkunde f; jur.: ~ by will Legat n, Vermächtnis n; this post is in the king's ~ der König vergiebt diese Stelle.
Zu 6: prv. ~s on the thumb is sure to come, a ~ on the finger is sure to linger (die „Magelblüte“ auf dem Saamen bedeutet ein erhaltendes Geschenk, einen feineren Glühdüfte, während letzterer weißt ist, wenn der Zeigefinger „blüht“).
gifted (g^l-t¹-d¹) a. begabt.

giftedness (g^l-t¹-d¹-n¹-s) s. Begabung f.
gift-enterprise O (g^l-t¹-e¹-n¹-t¹-p¹-r¹-s) s. Prämien-Unternehmen n (z. B. Wäpnerbetrieb mit Prämien als Zugabe).
gift-horse (g^l-t¹-h¹-o¹-s) s. geschenktes Pferd; fig. to look a ~ in the mouth einem geschenkten Gaul ins Maul sehen, ein Geschenk auf unanständige Weise betriegen.
gltle [totu. (g^l-t¹-l¹) s. Gabe f; Fähigkeit f.
gifting (g^l-t¹-l¹-g) s. kleine Gabe.
gift-ropo † (g^l-t¹-r¹-o) s. Schlepplau n.
gig † (gig) I s. 1. † † (auch d^gig) Geige f. — 2. † Saufen n des Windes. — 3. et. das sich rasch bewegt: a) † kreisel m; b) Gig n, zweirädriger Gabelwagen, Zagdwagen m; c) † leichtes Ruderboot; Gig f (n); d) O Zuckmähre: Raupmähne f. — 4. leichtfertige Person; loje Dirne. — 5. proc. Spabig, Lustigkeit; Tanzm. — 6. cant: a) = farthing; b) Nase f. — 7. by ~s! meiner Sig! — II v/n. □e. 8. † oder proc. sich eilig fort- (oder hin und her) bewegen. — 9. O Zuckmähre: rauhen (mit der Raupmähne). — III v/a. □e. 10. leicht oder rasch bewegen. — Vgl. ~ 2. u. 3.
gig † (gig) I s. Harpune f. (f. fishgig); Fischstock m, Fanger m. — II v/a. und v/n. □e. mittels c-r Harpune oder eines Fischstockes fischen. — Vgl. ~ 1. u. 3.
gig † † (~) v/a. (er)zucken. — Vgl. ~ 1. u. 2.
gigantal † (d^gl¹-g¹-n¹-t¹-l) [it.] a. riesig.
gigantean (~-g¹-n¹-t¹-i¹-n) [it. *giganteus*] a. gigantisch, mächtig.
gigantesque (~-t¹-e¹-s¹-k) [it.] a., poet. riesenhaft; Riesen... [riesenhaft, gewaltig].
gigantic (d^gl¹-g¹-n¹-t¹-ik) a. gigantisch, gigantisch.
giganticide (~-t¹-i¹-d) s. □ = gigantic.
giganticity (~-t¹-i¹-t¹-i) s. 1. Riesenstär m. — 2. Töten n von Riesen.
gigantiness (~-t¹-i¹-n¹-s) s. Riesengröße f.
gigantine † (d^gl¹-g¹-n¹-t¹-i¹-n) a. = gigantic.
gigantism (~-t¹-i¹-z-ism) s. Riesenhaftigkeit f.
gigantolite U (~-t¹-i¹-t¹-l¹-t¹) s., min. Art Korndurk m mit großen Kristallen.
gigantological (d^gl¹-g¹-n¹-t¹-i¹-l¹-o¹-g¹-i¹-k¹-l) a. Lehre v. (ob. Abhandlung über) Riesen betr.
gigantology (~-t¹-i¹-l¹-o¹-g¹-i) [grch.] s. Lehre f von (oder Abhandlung f über) Riesen.
gigantomachy (~-t¹-i¹-m¹-a¹-k¹-i) [grch.] s., myth. Gigantenkampf m.
gig-barrel O (g^l-g¹-b¹-r¹-l) s. Zuckm.: Radentrommel f. [am Schilde.]
gige † (g^l-g¹-e) od. **gidq** s. ehm.: Riemen m
gigerium U (d^g-g¹-i¹-g¹-i¹-r¹-i¹-m) pl. ~a (~-a¹-a¹) [mlt.] s., orn. = gizzard 1.
gigger † O (g^l-g¹-i¹-g¹-e¹) s. Zuckm.: Rauber m.
gigger † Am. (~) s. = gigan².
gigget † (d^gl¹-g¹-t¹) s. = gigot 2.
gigging-machine O (g^l-g¹-i¹-n¹-m¹-s¹-h¹-i¹-n) s. Zuckmähre: Raupmähne f.
giggit Am. (g^l-g¹-i¹-t¹) □a. I v/a. schnell wegrufen. — II v/n. sich rasch bewegen; to ~ away rasch davonjahren.
giggle (gig) [vgl. gaggel] I v/n. □b. sichern. — II s. Richern n, Gekicher n.
giggler (g^l-g¹-l¹-e¹) s. Richernd(r).
giggot † (d^gl¹-g¹-t¹-t¹) s. = gigot 2.
gig-lamp (g^l-g¹-l¹-m¹-p) s. 1. Wagenlampe f, laterne f. — 2. ent. = firefly. — 3. sl. ~s pl.: a) Velle f; Rneier m, Pincenez n; b) = four-eyes.
giglet † (g^l-g¹-l¹-t¹), ~lot † (~-l¹-t¹) I s. flatterhaftes, leichtfertiges Mädchen; heiderliche Dirne. — II a. leichtfertig, veruhält.
gig-machine O (g^l-g¹-m¹-s¹-h¹-i¹-n) s. = gigging-machine.
gigman † (g^l-g¹-m¹-n), ~men (~-m¹-n) s. 1. j. der ein Gig (f. gig² 3b) besitzt od. fährt. — 2. fig. Philister m; (Geld-)Proz m.
gigman † (~), pl. ~men (~-m¹-n) s. Harpuner m, j. der Fische fängt.
gigmaness (~-m¹-n¹-s) s. Philisterin (CL).

© machinery; † mining; ✕ military; ↓ marine; † botanical; © commercial; © postal; † railway; † music (see page IX).

gigmanla \ (gig-me'-nla) s. Prohen-
num n (CL.). [Pflücker, profen-balt.]
gigmanle \ (gig-ma'-n-la) a. (ally adv.)
gigmanly \ (gig-ma'-n-li) s. phylitro les, profen-
hoites Wesen. [unehne.]
gig-mill \ (gig'-m-ill) s. = gizing-
gigntive \ (dgi'-g-ni'-tw) [l.] a. erzeugend.
gilet (dgi'-l) [l.] s. 1. Reat.; Hanmel-
kule f; fig. s. sleeve Wausch-ärmel m. —
2. † Freischmitze f. [Rammedel m.]
gig-saddle \ (gig'-s-addl) s. Sauterei:
zig-saw \ (gig'-s-ä) s. 1. mit Journierfäge
f. — 2. tragbare Sägeborrichtung.
gizman \ (gi'-gi-man) pl. a. men (a. men)
s. Gigjahrer m, j. von der Bemannung
e-r Gig. [sich zum Fahren e-s Gigs eignert.]
glgster (gl'-g-ster) s. Gigjahrer n (Pferd, das)
glgtree \ (gl'-g-tri) s. Sauterei: Gestell n des
Rammedels. [Der vier Stübe des Paradieses.]
Gihon (gä'-h-ön) npr., bibl. Gihon m (e-r)
Gil' (gil) dim. von Gilbert.
Gil' (dgi) dim. v. Gillian (Julian); f. Gil'.
Gila (gä'-la) npr. Gila m (Zug Neu-Weits-
Wegens); zo. s. monster giftige Krust-
schede (Hedolerna suspensum und ho'rri-
dum). [Sich Arius Pa'rkeri.]
gilbecker (gil'-b-ä) s., ichth. weisartiger
Gilbert (gil'-b-ä) npr. Gilbert m (Wn. und
Pfln.); eocl. St. s. Stifter des Gilberti-
ordens (12. s.); William s. Leib-arzt Gils-
bergs (1514-1603); William Schwack ~
engl. Dramatiker und Dichter (geb. 1836).
Gillertine (gil'-b-ä-tin, IMP. D. lään) s.
Gilberti-neu-mönd m oder -nomme f.
gilbertite \ (läät) s., min. Gilbertit m.
Gilboa (gil'-b-ä a. or. gä'-b-ä) npr. Gilbo's
(Gebirge Pa'ssif'no's, 1. Sam. 28, 4).
gild' (gild) Hom. gilded [a/e. gyldan] s.
(pret. u. p.p. gilded od. gilt) v/a. 1. Ver-
golden (a. to ~ over). — 2. fig. vergolden,
schmiden; ein glänzendes Äußere geben
(dat.). — 3. † f. a. mit Geld versehen;
b) zu Gelde machen. — 4. † betrunken
machen; ~ed oder angeheitert.
gild' (gild) (gild), &c. f. guld, &c.
gildable † (gil'-d-ä) a. = geldable.
gild-ale (gil'-d-äl) s. = gaid-ale.
Gildas (gil'-d-ä) npr.: Cormac ~ Schrift-
steller u. Gelehrter († um 570 zu Malmesbury).
gildate † (gil'-d-ät) v/a. zu Gilden machen.
gild-brother (gil'-d-broth-ä) s. = guld-
brother.
gilden † (gildn) a. golden, vergoldet.
gilder (gil'-d-ä) s. 1. Vergolder m; @: s.
frame Vergolderische f; ~s furnace
Schmelzofen m; ~s wax Glühwachs n. —
2. * holländischer Gulden (f. guildter).
gildhall (gil'-d-häl) s. = guildhall.
gildie (gil'-d-äl) a. = guildic.
gilding \ (gil'-d-ing) [gild] s. 1. Vergol-
den n, Vergoldung f; ~. — 2. Vergolder-
masse f. — 3. Goldfarbe f e-s geräuch. Öhring.
~ zu ~ @: burnished ~ Vergoldung
f mit Blattgold; cold ~ B. durch An-
reiben, kalte B.; dead ~ matte B.;
hatched ~, rough ~ schraffierte B.;
japanner's ~ Lackergoldung f; ~ by
burning-in Feuerergoldung f; ~ by
dipping naße B.; ~ by friction, ~ by
the rag Vergoldung f durch Anreiben;
~ with gold-laf Blattvergoldung f; ~
in oil Öbvergoldung f; ~ on water-size
= distemper-~. [Vergolderpinsel m.]
gilding-brush \ (gil'-d-ing-brush) s.
~press \ (p-ress) s. Waas. Vergolder-
presse f. [Volume n.]
~size \ (s-iz) s. Vergoldergerund m.)
~tool \ (t-ool) s. Waas. Vergolderstempel m.
~wax \ (w-ax) s. Glühwachs n.
gild-rent (gil'-d-rent) s. = guld-rent.
gildry \ (gil'-d-ry) s. Gilde f, Zunfting f.
gildship \ (gil'-d-ship) s. Gilde f.

Gilead (gil'-ä) npr. Gilead n (Gebirge u.
Landstrich Pa'stina's; 1. a. halm 1 v. 3 f.).
Giles (dgi'-l) npr. 1. Wa. a) Julius m;
b) Ag'idius m. — 2. St. s. Reichspiel in Lon-
don (früher verurteilt wegen 1-r Einwohnere); † St.
~s broad Diebstahlsdelict n; † St. ~s Greek
Gauenersprache f. [Taille.]
gilet (z. G. l-e) s. weissen-artige Frauen-
Gillilan (gil'-l-än) npr.: George s. Ikon.
Kritiker u. Schriftsteller (1818-1878).
Gilgal (gil'-gäl) npr., bibl. Gilgal n (Ort
bei Jericho, jetzt Teil P'schidat).
gil-guy \ (gil'-g-ä) s. Ladebaumholer m.
gill-hooter \ (dgi'-l-hü-t-ä) s. = barn-
gillan (dgi'-l-än) s. f. Gillian II. [owl.]
Gill' (dgi) [dim. v. Julia, Juliana u. Julian]
I npr. 1. Wa. a) Julia'ne f, Julia' m;
b) Ag'idia f, Ag'idius m; p r v b. every
Jack must have his ~ jeder Mann hat sein
Weibchen. — II g ~ s. 2. Mädchen n,
Liebchen n. — 3. F ob. conp. leichtfertiges
Mädchen, Dirne f. — 4. ♀ (bestürzt für f)
gill-creep-by-the-ground oder gill-run-
over-the-ground Gundermann m (Gle-
cho'ma hederacea). — 5. = gill-beer.
gill' (gill) [m/e. gille] I s. 1. Kieme f der
Fische etc. — 2. Kehlappen m unter dem
Schwanz der Fühner. — 3. Räder m (Zeh-
maße unter dem Rinn); sl. to look blue about
the ~ s. niedergedrungen aussehen. — 4. ♀
Lame'le f, Plättchen n der Pflze. — 5. P
Wufen m. — 6. sl. Stehfragen m, Vater-
mörder m. — 7. F iro. j. der hohe Vater-
mörder trägt. — 8. @: = gill-frame. —
II v/a. G. a. 9. mit e-m Wandnetz fischen.
— 10. @ hecheln. — III F v/n. G. a.
11. Fische: Kiemen beim Schwimmen öffnen.
gill' (gill) [m/e. gille] II s. 1. Wertepolze f,
Quartierchen n (= 0,14 Liter; Stellenmaße,
z. B. Nord-England, = 1/2 Pint; 1. a. s. XXI).
— 2. P. Winte f Bier. — Bgl. ~ bis ~.
gillaeh (gil'-ä) s., ichth. Art Drachen-
lopf m (Scorpe'na).
gill-ale (dgi'-äl) s. = gill-beer.
gill-arch (gil'-ä-ä) s., ichth. Kiemen-
bogen m.
gillaroo \ (gil'-ä-nü) s., ichth. Art
Wachforelle f (Salmo fario stomachicus;
auch ~ trout).
gill-bar (gil'-b-ä) s., ichth. = gill-arch.
gill-beer (dgi'-l-b-ä) s. Gundermannbier m.
gill-box \ (gil'-b-ox) s. = gill-frame 1.
gill-breather (gil'-b-ä-dh-ä) s., ichth.
Kiemenatmer m. [Iicht n.)
gill-burnt-tail † (dgi'-l-b-urnt-tail) s. Irr-
gill-cavity (gil'-l-ä-w-ä) s., ~chamber
(~tjém-b-ä) s., ichth. Kiemenhöhle f.
gill-cleft (ä-l-ä) s., ichth. Kiemenpalte f.
gill-comb (ä-l-ä) s., zo. Kammieme f e-s
Weichtiers. [bedel m.]
gill-cover (ä-l-ä) s., ichth. Kiemen-
gill-creep-by-the-ground ♀ f (dgi'-
l-ä-ä-dh-ä-g-nä-nd) s. f. Gill' 4.
giller (gil'-ä) [gill] s. 1. Wandnetzfischer
m. — 2. Angelfischer f aus Robbaar.
Gillet (dgi'-l-ä) [dim. Gill'] I npr. Sülchen
n. — II F g ~ s. mutwilliges Mädchen,
leichtfertige Dirne. [Kiemenfischer f.]
gill-tilament (gil'-l-ä-ment) s., ichth.)
gill-fishing (gil'-l-ä-fish-ing) s. Fischen
mit Wandnetzen.
gill-flap (gil'-l-ä-p) s., ichth. 1. Kiemenhaut
f. — 2. beweglicher Kiemenbedeckel.
gill-flirt \ (gil'-l-ä-ä) s. = Gill' 3.
gill-frame \ (gil'-l-ä-ä) [gill] s. 1. Esp-
maße-lamm m, apparat m. — 2. Woch-
wehr-maschine f. [barn-owl.]
gill-hooter \ (dgi'-l-ä-h-ä) s. =

gill-house (dgi'-l-h-ä) s. Rucipe f, 100
Gundermannbier etc. verschütt wird.
Gillian (dgi'-l-än) (Gill') I npr. (Wa.):
a) Julia'ne f; b) Ag'idia f. — II g ~ s.
(leichtfertige) Mädchen; Dirne f.
gillie \ (CT. D. gä'-l-ä, W. B. dgi'-l-ä) [gä'-l-ä]
gille \ (D. D. gä'-l-ä) s. Diener m, Knecht m; Page
m; ehm.: s. white-foot oder ~ wet-foot
Knecht, der seinen Herrn über Gräben etc. trug.
Gillies (gil'-l-ä) npr. (W'n.).
gilliflower ♀ (dgi'-l-ä-fl-ä) s. = gilly-
flower. [barn-owl.]
gillflower \ (dgi'-l-ä-fl-ä) s. = gilly-
flower. [gillyflower.]
gilling (gil'-l-ä) s. 1. = gill-fishing. —
2. ichth. zwoijähriger Lachs.
gilling-machine \ (dgi'-l-ä-fl-ä) [gill] s.
= gill-framo I. [gillyflower.]
gilliver ♀ f oder proce. (dgi'-l-ä-w-ä) s. =
gill-lid (gil'-l-ä) s., ichth. Kiemenbedeckel m.
gill-machine \ (dgi'-l-ä-fl-ä) s. = gill-
frame. [ichth. Kiemenhaut f.]
gill-membrane (gil'-l-ä-m-ä) s.,
gill-net (gil'-l-ä) [gill] s. Fischerei: Wand-
netz n. [Wandnetz fisch.]
gill-netter (gil'-l-ä-ä) s. j. der mit e-m
gill-netting (gil'-l-ä-ä) s. Fischen n mit
einem Wandnetz.
gillifer ♀ f (dgi'-l-ä-ä) s. = gillyflower.
gill-opening (gil'-l-ä-ä) s., ichth.
Kiemenöffnung f.
Gillot' (gil'-l-ä) npr. (W'n.).
gillot' ♀ f (dgi'-l-ä) s. = gillet.
gill-over-(the)-ground ♀ f (dgi'-l-ä-w-ä)
(dh'-l-ä-g-nä-nd) s. f. Gill' 4.
gill-plate (gil'-l-ä) s., ichth. Kiemen-
plättchen n. [f. eines Weichtiers.]
gill-plume (ä-pl-ä) s., zo. Kammieme f.
gill-raker (gil'-l-ä-ä) s., ichth. horniger
Fortsatz an der inneren Seite e-s Kiemenbo-
gens.
gill-ravage \ (ä-pl-ä) s., fig. giravage, &c.
Gillray (gil'-l-ä) npr.: James ~ berühmter
engl. Raturaturneiker (1757-1815).
gill-run-over-the-ground ♀ f (dgi'-
l-ä-w-ä-dh-ä-g-nä-nd) s. f. Gill' 4.
gill-sac (gil'-l-ä) s., ichth. 1. Kiemenhöhle
f. — 2. beutel-artige Kieme der Rundmäuler.
gill-slit (gil'-l-ä) s., ichth. Kiemenpalte f.
gilly \ (dgi'-l-ä, W. B. dgi'-l-ä) s. = gillie.
gillyflower ♀ (dgi'-l-ä-fl-ä) [a]. (clou
de) gilofre] s. 1. Gartennelle f (Dio-
nathus caryophyllus). — 2. Goldlad m (Chei-
ranthus Cheiri) (a. wall-~). — 3. Winter-
Lebsteife f (Matthiola incana) (a. stock-~).
— 4. Rome verhärtete Blumen: Ruchd-
blume f (Lychins flos euculi); Federnelle f
(Dionathus plumarius) (a. feathered ~);
Garten-Platztiole f (Hesperis matrona-
lis) (a. queen's ~, rogue's ~ od. winter-~);
gemeine Straßnelle (Armeria vulgaris) (a.
sea-~); Stumpfpfirsich f (Hottonia palu-
stris) (a. water-~). — 5. längliche datelrote
Apfelart (auch ~ apple).
Gillman (gil'-l-ä) npr. (W'n.).
Gilmore (gil'-l-ä) npr. (W'n.).
Gilolo (gil'-l-ä) npr., geogr. Gilolo
(Sphilolo n. größte der Molukken-Inseln).
Gillpla (gil'-l-ä) npr., dim. von Gilbert;
John ~ Ged in COWPER'S "The Diversing
History of John ~", Bernard ~ Apollet des
Rordens' (1517-1583).
gilly, sey \ (gil'-l-ä) I s. (pl. ~les,
~eys, ~v's) munterer Burche, munteres
Mädchen. — II a. heranwachsend, ingendlich.
gill-ravage \ (ä-l-ä-g-nä-nd) I s. 1. Lust-
barkeit f, lärmendes Vergnügen. —
2. Plünderung f. — II v/n. G. b. 3. Ver-
heerungen anrichten; plündern.
gill-ravage \ (ä-l-ä-g-nä-nd) s. Verheerer m.
gill-sac \ (ä-l-ä-g-nä-nd) s., ichth. junger Lachs.
Gillson (gil'-l-ä) npr. (W'n.).
gilt' (gilt) Hom. gultit pret. und p.p. von
to gilt' 1. — Bgl. ~ bis ~.

Seiden (I. G. IX): F familiär; P Volkssprache; F Gauenerprache; \ selten; † alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); * unrichtig;

gin-tub \odot (dq^ln-16b) s. Förderegefäß n.
gin-wheel \odot (dq^ln-(h)wll) s. 1. Vorderrad n der Getriebsmaschine. — 2. Seilerrolle f.
globertite \odot (dq^l-b^h-lät) [Gioberti (u. Chem., 1781—1854)] s. Globertit m.
giocoso ♂ (dq^l-le^o-jo) [it.] a. scherzhaft.
Glottesque (dq^l-te^l-fo) [Giotta (in Water, 1270—1330)] ♂ a. Gio^lto's, nach Art der's Giotta. — **II** \searrow s. Nachahmer m. Giatto's.
gip¹ (dq^lp) v/a. \odot = gib³ 4.
gip² (dq^lp) [gyp] s., sl. Aufwärter m, Bedienter m eines Studenten (Cam.).
gipsen \dagger (dq^lp-^h) v/a. \odot = gipsy.
gipsery \dagger (dq^lp-^h-s) s. = gipsyry.
gipsy \dagger (dq^lp-^h) s. u. v. = gipsy.
gipsity (-^h-^h) v/a. \odot d. zigeuner-dähnlich machen. [siehe f.]
gipsro \dagger (-^h-^h) [fr.] s. Zogd., Pilger- / gipsism \dagger (dq^lp-^hsm) s. = gipsysism.
gipsologist (dq^lp-^h-l^o-^h-^h) s. Kenner m der Sitten, der Sprache zc. der Zigeuner.
gipsology (-^h-^h) s. Wissenschaft f vom dem Wesen, der Sprache zc. der Zigeuner.
gipsous \dagger (dq^lp-^h-s) a. = gipsysons.
gipsy (dq^lp-^h-^h) [covr. aus Egyptian] **I** s. (pl. -les. -^h-^h) 1. Zigeuner(in). — 2. hart brünette Person. — 3. co. Hege f, Schelmin f. — 4. Zigeunerprade f, Rotwelsch n. — 5. \odot = wünsch. — 6. ent. Art Schmetterling m. — **II** a. 7. Zigeuner...; zigeuner-artig; rotwelsch; \odot bonnet (oder hat) Hut m mit breiter Seitenkrumpe, Zigeunerhut m; \odot van Zigeunerwagen m um Wohnen, Eselstiege n. — 8. fig. im Freien zubereitet; Landpartie... (Eisen). — **III** v/n. \odot d. 9. wie Zigeuner umherstreifen. — 10. fig. e-t Landpartie machen, im Freien speisen (aus to go (s.)-gipsying).
gipsydom (dq^lp-^h-^h-^h) s. Zigeunertum n; Zigeuner m/pl.
gipsy-herb \odot (-^h-^h) s. gemeiner Wolfstulz (Lycoopus europaeus). (= pilehard.)
gipsy-herring (s. -^h-^h-^h) s., icht^h.
gipsysm (dq^lp-^h-^hsm) s. 1. Zigeunertum n. — 2. \odot Schmeichelei f; Betrügerei f.
gipsyllke (-^h-^h) a. zigeuner-artig, -haft.
gipsyry \searrow (dq^lp-^h-^h-^h), pl. -les (-^h-^h) s. Zigeuner-Niederlassung f, -lager n.
gipsy-winch \odot (-^h-^h-^h) s., mech. Art kleine Winde.
gipsy-wort \odot (-^h-^h-^h) s. = gipsy-herb.
gipthn \dagger (dq^lp-^h-^h) s. = gipsy.
gip-tub (dq^lp-16b) s. = gib-tub.
giraffe (dq^l-n^h-^h) [ar. zaraf(a)] s. 1. zo. Giraffe f, Kameelparder m (Camelopardalis giraffa). — 2. \odot Art Karren m für schiefe Ebenen. — 3. ♂ etw.: Straffen-ladler n (Art aufrecht stehendes Spinn^h). — 4. G. (npr.) ast. Giraffe f (Sternenb.).
giraffid \odot (dq^l-n^h-^h-^h) s., zo. = giraffe 1.
Giraldeslan \odot (dq^l-n^h-^h-^h-^h) [Giraldus, fr. Anetom] a, anat. gira^l-blisch.
girandole (dq^l-n^h-^h-^h) [fr. id.; it.] s. 1. Armluchter m, Girandole f. — 2. Feuerwerk: Feuerball n; Feuergerbe f. — 3. \odot aquatic = Wassertr. — 4. Ohrgehänge n aus Edelsteinen. — 5. \odot krausförmiger Blütenstand. — 6. X frt. Verbindung f mehrerer Mineralien.
grasol (dq^l-a^h-^h-^h) \searrow (dq^l-^h-^h) [fr.] s. 1. \odot = heliotrop. — 2. min. Art Opal m.
grate \dagger (dq^l-n^h-^h-^h) v/n. = gyrste.
grid¹ (g^h-^h) [af. gyrdan] **I** v/a. \odot [pret. und p.p. girt oder girded] 1. gürten; umgürten; \odot on a sword ein Schwert umgürten; bibl. ho sed up his loins er gürte f-e Lenden, sich rühtete sich; girt-up emsig, eifrig. — 2. \odot umwideln; umgeben, -schließen. — 3. fig. umgeben, versehen, betheilen. — 4. to ~ oneself sich gürten; fig. sich fertig machen, vorbereiten. — **II** s. 5. Reizen m. — 6. \dagger Gürtel m.

grid² (g^h-^h) [m/c. gerdan, ac.; verwandt mit dñsch Gerte] **I** v/a. \odot s. 1. \dagger schlagen. — 2. verhöhnen. — **II** v/n. \odot s. 1. \dagger mit langem Lauf ob. fährten. — 4. höhnen, -schmähen (st.). — **III** s. 5. \dagger Schlag m, Hieb m mit einer Gerte. — 6. Stich m bei Krankheiten. — 7. \dagger Rud m. — 8. fig. Stich m, Spott m, Vornur m. — 9. \searrow by fits and by ~s zu verschiedenen Malen; by ~s and snatches verstoßenerweise. — 10. Am. to take a ~ einen Versuch oder eine Anstrengung machen. — Vgl. ~¹.
gridler¹ (g^h-^h-^h) s. 1. Gürtende(r, B). — 2. \odot arch. Trage-, Binde-ballen m, Träger m, Unterzug m; jogged ~ Zahnballen m; X ~ of a gin Spießbaum m.
gridler² (-^h) s. Sattler m, Spötter m.
gridler-bridge \odot (-^h-^h-^h) s. Ballenbrücke f; trussed ~ Brücke f mit verstärkten Trägern. [siehe n.]
gridler-iron \odot (g^h-^h-^h-^h-^h) s. Trägers- / griding¹ (g^h-^h-^h) s. 1. Gürtel n. — 2. \dagger Gütle f, Gürtel m. — Vgl. ~².
griding² (-^h) s. Verspotten n, Höhn n.
griding-beam \odot (-^h-^h) s. = gridler¹ 2.
griding-hook (-^h-^h) s., agr. Sichel f.
gridle¹ (g^h-^h) [af. gyrdel] **I** s. 1. Gürt m, Gürtel m. — 2. Umfang m, Bezirk m. — 3. \odot Einfassung f z. B. Edelsteins. — 4. X prov. N. Sandsteinbank f. — 5. X Lager n, Flöz n. — 6. \dagger fig. Gewalt f, to have (oder hold) a p.'s head under one's ~ j-n in fr. Gewalt haben. — 7. \dagger ast. Tierkreis m. — 8. X handförmiger Riemengang (Laminaria digitalis). — **II** v/a. \odot b. 9. umgürten. — 10. umgeben, umschließen (aus to ~ about). — 11. Am. to ~ trees Bäume ringeln (kreisförmige Einschnitte machen, wodurch sie absterben). — 12. fig. herumfahren um, um-eigeln.
gridle² [scot. u. prov. N. (g^h-^h) [griddle] s. rundes Rutenblech. — Vgl. ~¹.
gridle-belt (g^h-^h-^h-^h) s. Leibgurt m.
gridle-bone (-^h-^h) s., anat. Gürtelknochen m des Froschläufels.
gridle-knife (-^h-^h) s. Gürtelmesser n.
gridler (g^h-^h-^h) s. 1. j. der umgürtet. — 2. \odot Gürtler m. — 3. ent. Art Vordläufer m (Gattung Cerambycidae).
gridlestead (g^h-^h-^h-^h-^h) s. 1. \dagger Weiden f/pl., Taille f. — 2. \searrow Schöß m.
gridle-swivel (-^h-^h-^h-^h) s. Art Gürteltring m für Schlüssel zc.
gridle-wheel (-^h-^h-^h) s. etw.: kleine (am Gürtel befestigte) Spindel.
gridling (g^h-^h-^h-^h) s. 1. Umgürten n zc. — 2. Am. Blatz m mit geringelten Bäumen (s. gridle¹ 11).
gire \dagger (dq^l-^h) s. und v. = gyre.
girkln \dagger (g^h-^h-^h) s. = gürkin.
girl (g^h-^h) [Hom. gurl] [m/c. girle, ac. v. nbtisch gür(e)] s. 1. Mädchen n (f a. v. verheirateten Frauen) f. — 2. f. Dienstmädchen n. — 3. Sport: a) von weiblichen Werten und Kindern gebraucht; b) \dagger zweijähriger Heubö. X Zu ~ 1: f. = a good ~! sei artig! (zu e-m Mädchen gesagt); ~ school Mädchen-schule f; ~ graduate weiblicher Student (mit akademischem Grad); ~ machinist Nähmaschinen-arbeiterin f; f my old ~ mein Weibchen; mein Schätzchen; P meine Alte; old ~ fröhlichere Schülerin (f-r-Schule); servant ~ Dienstmädchen n; ~ of the town öffentliche Mädchen.
girlan \dagger (g^h-^h-^h-^h) = garland.
girlen (g^h-^h-^h) [irl.] s. kleine Mädchen.
girlhood (g^h-^h-^h-^h) s. Mädchen-, Jungfrauenstand m, Mädchenjahre n/pl.
girlish (g^h-^h-^h-^h) a. \odot mädchenhaft; Mädchen...; Zügend...; ~ness (-^h-^h) s. das Mädchenhafte.

girlan \dagger (g^h-^h-^h-^h) = garland.
girn \dagger od. isait. (g^h-^h) ♂ v/n. \odot a. 1. grünen. — 2. bräunen (at über). — **II** s. 3. Grünen n. — 4. Gähnen n.
girnät [scot. (g^h-^h-^h-^h) s. = gurnard.
girnelt [scot. (g^h-^h-^h-^h) [earner] s. 1. Kornweicher m. — 2. Mchlasten m.
giron \dagger (dq^l-n^h-^h) s. = gyron.
Giroude (dq^l-n^h-^h-^h, fr.: Girard) s., hist. Giroude f (Wahlpartei im Rönent der ersten französischen Republik). [= Girondist.]
Girondin (dq^l-n^h-^h-^h-^h, fr.: Girard) s. f. Girondist (dq^l-n^h-^h-^h-^h) hist. **I** s. Girondist m, Mitglied n der Giroude. — **II** a. girondistisch. [gyronnetty.]
gironnetty (dq^l-n^h-^h-^h-^h) \searrow (dq^l-^h) a. = gironny.
gironny (dq^l-n^h-^h-^h-^h) \searrow (dq^l-^h) a. = gironny.
girn [scot. (g^h-^h) [gird¹] s. Reizen m.
girit (g^l-^h-^h) s., zo. Baubin m (Cynocphalus baubin). [m (f. gar¹)]
girock (g^l-^h-^h) s., icht^h. Art Hornschaf / gird¹ (g^h-^h) **I** pret. u. p.p. v. to gird¹. — **II** X a. festgelegt (vom Schiff). — **III** v/a. / girt² (g^h-^h) s. = girth. [O. n. = gird¹.] / girth (g^h-^h) [m/c. gerth] **I** s. 1. (Sattel-)Gurt m; scot. \odot to slip the s. hinfallen wie die Würde eines Kutschers. — 2. fig. Umfang m. — 3. \odot typ. (Walzen-)Gurt m. — 4. \odot arch. Gurt m, kleiner Träger. — 5. surg. Zirkelbinde f. — **II** v/a. \odot a. 6. umgürten; umgeben. [riemen m.] / girth-leather \odot (g^h-^h-^h-^h-^h) s. Gurt-s / girth-line ♂ (g^h-^h-^h-^h-^h) s. Umholler m, Wibbe f; X of the sheers Rollstau n.
Girton College (g^h-^h-^h-^h-^h) npr. (Internat bei Cambridge für Mädchen, welche die Unterstufe besuchen).
Girtonite (g^h-^h-^h-^h-^h) s. weiblicher Student vom Girton College.
girts \searrow prov. (g^h-^h) s. Hafermehl n.
girty-milk \searrow prov. (g^h-^h-^h-^h-^h) s. Milchsuppe f. [bei Scous! (SH.H.4.5.58).] / Gls \dagger (dq^l-^h) [abbr. von Jesus] int.: by ~! / glsard \dagger (g^l-^h-^h) s. = gizzard.
giso¹ \dagger (g^l-^h) s. und v. = guise.
gise² \dagger (dq^l-^h) v. = agist.
gisel, X le \dagger (g^l-^h-^h, g^l-^h) s. lur.: Pfand n.
gisler (dq^l-^h-^h) s., ent. Art Fischlaich f (Brachius salmonis).
gism (dq^l-^h-^h) s. 1. P od. prov. Fluch m, Mensuration f. — 2. Am. Kraft f, Energie f.
gismondine \odot (dq^l-^h-^h-^h-^h) \searrow (dq^l-^h-^h) s., min. Gismöndin m.
gist¹ \dagger (dq^l-^h-^h) [af. giste; fr. gite] s. 1. Ruheplatz m, Station f; könlgl. Hof f. — 2. \odot arch. Querbalken m.
gist² (dq^l-^h-^h) [c'est bien là que git (af. gist) le lièvre] s. Hauptpunkt m, (f des Pudels) Kern m.
gist-taker (dq^l-^h-^h-^h-^h) s. = agistor.
git¹ \dagger od. prov. gym. Am. (glt) \odot e. **I** v/a. 1. bekommen zc. (= get¹). — **II** v/n. 2. gelangen zc. (= get²). — 3. Am. (los¹) gehen, sich in Bewegung setzen; ~! los¹, vorwärts; P to ~ up und ~ sich schleunigst dabanmachen. — 4. Am. fertig bringen, können; I didn't ~ to go es¹ war mit nicht möglich, zu gehen.
git² \dagger (CT.D. dq^l, W.B. gti) = goat¹.
gite¹ \dagger (dq^l-^h) s. = gist².
gite² \dagger (g^l-^h) [m/c.] s. Gewand n, Rod m.
gith \dagger (g^l-^h) s. 1. prov. = cockle¹ 1. — 2. \dagger = fennel-flower.
gitter (g^l-^h-^h) [dtisch] s., opt. Gitter n zur Erzeugung eines Gitterspektrums (~ spectrum).
gittren \dagger (g^l-^h-^h-^h) [af. guitere] **I** s. Laute f, Zither f. — **II** v/n. \odot s. Zither oder Laute spielen.
Gittite (g^l-^h-^h-^h) s., bibl. Gethiter m.
gittith \dagger (g^l-^h-^h-^h) [hebr.] s., bibl. Githith f (Art musikalische Instrument).
gitton \dagger (g^l-^h-^h) s. Fahne f (f. guidon).

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f slash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); †, incorrect; \odot scientific;

glust † (dGüſt) **I** s. **Zurnier** n. — **II** v/n. turnieren. (im richtigen **Zaft**.)
glusto d̄ (dGüſto) [it.; lt. *justus*] **adv.**
give ¹ (glw) [*g. gifan*] **verb active** (v/n).
 f. give ² ③ (*præ. gave; p.p. given*)
 1. geben ̄. — 2. ab-, her-, hin-, über-
 geben; dar-bieten, -reichen, überlassen; ̄.
 — 3. verlassen, räumen, preisgeben; —
 4. widmen ̄. — 5. Sied. z. zum Besten
 geben, vortragen; ̄. — 6. Weisheit z. schen-
 ken, (ver)schenken, erteilen, zollen. — 7. sein
 Wort geben, versprechen. — 8. an-, ein-
 geben, mitteilen. — 9. gewähren, gestatten,
 erlauben, vergönnen. — 10. beauftragen,
 bevollmächtigen. — 11. zeigen, darthun,
 merklich machen. — 12. äußern, von sich
 geben; Urteil z. aussprechen; Schrei aus-
 stoßen; ̄. — 13. liefern, ergeben. — 14.
 anlegen, zufügen. — 15. verursachen,
 veranlassen, Verdaß z. erregen. — 16. an-
 nehmen, vermuten; zugeben. — 17. thun,
 machen; lassen; ̄. — 18. to ~ to do
 Schularbeiten z. ausgeben. — 19. to ~ it
 to a p.: a) F es j-m geben; j-m die Wahr-
 heit sagen, es j-m ansprechen; b) j-n durch-
 prüfeln; c) *cant* j-n berauben. — 20. ~
 me ich lobe mir ̄. — 21. e-n Taqz aus-
 bringen auf ̄. — 22. F to ~ a p. the slip
 j-m entwidmen, F j-m ausrücken, aus-
 treten; sich drücken von. — 23. † zu-
 schreiben, zuerteilen (SH.). — 24. † my
 mind (oder heart) ~ me es ähnt mir. —
 25. † als Abzeichen z. geben. — 26. Neben-
 arten mit *adv.* und *pp.* ̄.

Zu give ¹: **⚡** Aufmerksamkeit gebietet
 nachten **Subst.**: to ~ attention (ob. heed)
 to achtgeben auf; to ~ a back f. back ¹
 l ̄; to ~ a p. the bag f. bag ¹ l ̄; to ~
 a battle eine Schlacht liefern; **⚡** to ~
 a bill of exchange einen Wechsel aus-
 stellen; to ~ bonds ob. bail Würgschaft
 leisten, Caution stellen; to ~ chase *scie*
 chase ¹ l ̄; † to ~ a coat of tar
 labfalben; to ~ content befriedigen; to ~
 a countenance: a) ermutigen, b) be-
 glaubigen; to ~ credit to a p. for
 something j-m etwas zutruen; to ~
 every one his due (ob. justice) jedem
 das Seine geben; to ~ the devil his
 due (selbst) dem Teufel sein Recht geben;
 to ~ ear to listen auf; † ~ you good
 even (ob. morrow)! grüß (Gut) Gott!;
 guten Abend (Morgen)!; to ~ evidence
 Zeugnis ablegen; to ~ fire: a) † anschla-
 gen, losfeuern, b) **⚡** fire! gebt Feuer!,
 c) † to ~ fire to in Brand stecken; to ~
 a horse a gallop ein durchgehendes
 Pferd in voller Karriere laufen lassen;
 to ~ the horse his head (line ob. rein)
 einem Pferde die Zügel schießen lassen;
 fig. j-m seinen Willen lassen; † to ~
 joy Glück wünschen; † to ~ a p. kind-
 ness j-n freundlich behandeln; to ~ the
 lie (to) j-n Lügen strafen; † to ~ a p.
 the lie in his throat j-n ins Gesicht
 Lügen strafen; to ~ a p. a lift (a
 hand oder a help) j-m unter die Arme
 greifen; to ~ a like for like (iter lit. for
 tat) Gleiches mit Gleichem vergelten;
 to ~ a look e-n Blick zuwerfen (*dat.*),
 anbliden; to ~ a look to (ob. at) a th.
 aufpassen auf; to ~ a mouth reden; an-
 schlagen (vom Munde); *sl.* ~ it mouth!
 P schief loß! (Zuruf an e-n Schauspieler ob.
 Redner); to ~ notice (an-, auf-)sündi-
 gen; to ~ a p. the oath j-m den Eid
 zuschieben, j-n schwören lassen; to ~
 offence beleidigen; to ~ pause to Ein-
 halt thun (*dat.*) (SH.); to ~ place to
 nachgeben, weichen (*dat.*); to ~ a read-
 ing e. Vorlesung halten; to ~ rise to
 verursachen, rege machen (Wunsch); to ~

a start auffahren; to ~ suck ein Rind
 fütten; to ~ and take: a) Gewinn u.
 Verlust durchschnittlich aufgleichen,
 b) Sätze, Sertassen z. in gleicher Weise
 aufteilen u. empfangen; a ~ and-take
 sichtigt ein Kampf, bei dem beide Kämpfer gleich
 gut oder schlecht wegkommen; would you ~
 me the time? wieviel Uhr ist es?; to ~
 tongue (ob. throat) anschlagen (vom
 Munde); to ~ the wall aus dem Wege
 gehen, ausweichen, obenan (zur Rechten)
 gehen lassen; to ~ way: a) Raum geben,
 nachgeben, weichen; sich lodern; my legs
 ~ way under me with weariness ich
 breche vor Ermüdung zusammen; b) †
 abweichen; *prov.* giving to the poor
 increases the store Wohlthun trägt
 Zinsen.
Zu give ²: to ~ a p. good day
 j-m e-n guten Tag bieten; to ~ a p. as
 good as he brought, to ~ a p. back
 his own j-m gehörig dienen (mit Worten
 oder Thätigkeiten); to ~ it to a p. j-m
 et. zuerkennen; F to ~ one's love (ober
 kind regards) to a p. j-n herzlich grüßen
 lassen; to ~ one's respects to a p. sich
 j-m empfehlen.
Zu ~ 4: to ~ one's mind (ob. one-
 self) to a th. sich e-r Sache widmen.
Zu ~ 5: to ~ to a song ein Lied zum
 Besten geben; † to ~ note einsehen.
Zu ~ 12: to ~ a guess eine Ver-
 mutung äußern; raten; to ~ judgment,
 (a) sentence ein Urteil sprechen; to ~
 a laugh aufladen; to ~ a p. a smile
 j-m zulächeln; to ~ thanks danken; to ~
 a toast (ob. sentiment) einen Trinf-
 spruch ausbringen (vgl. a. ~ 21 ̄).
Zu ~ 17: to ~ a bit e-n Biß thun,
 beißen; to ~ a description eine Be-
 schreibung liefern; to ~ a p. a fall j-n
 fallen lassen; to ~ to guess raten lassen;
 to ~ an intimation Anzeige machen;
 to ~ a jump e-n Sprung thun; to ~
 a p. to know j-n wissen lassen; to ~
 trouble Unruhe machen; I am (ob. I
 have been) ~ n to understand man
 hat mich wissen lassen; ich habe gehört;
 to ~ a visit to a p. j-m einen Be-
 such machen ob. abfluten.
Zu ~ 20: ~ me the old times! ich
 lobe mir die alten Zeiten!
Zu ~ 21: I ~ you the ladies! ich
 bringe die Gesundheit der Damen aus!
 (vgl. a. ~ 12 ̄).
Zu ~ 26: to ~ again wieder,
 zurückgeben, wieder zufüllen; to ~ it
 against a p. j-m Unrecht geben, gegen
 j-n entscheiden; to ~ away: a) weg-,
 dahin-, auf-geben; b) verraten, an-
 zeigen; † to ~ oneself away sich ver-
 plaudern; sich bloßstellen, sich blamie-
 ren; schlecht u. unaufmerksam spielen
 z.; c) über-tragen, lassen; to ~ away
 the bride den englischen Hochzeitsgebräuch
 gemäß bei der Trauung die Braut übergeben,
 Brautvater sein; to ~ away for halten
 für; to ~ back zurückgeben, -erstatten;
 to ~ forth: a) herausgeben, veröffent-
 lichen, bekannt machen; b) Feinang n.
 aussprechen; Feuer z. von sich geben; to
 ~ in: a) ein-, über-reichen; b) zugeben,
 ablassen vom Preise; c) erklären, bekannt
 geben; d) † Weiber: Fäden auf-, ein-
 ziehen; e) to ~ in command (an-)be-
 fehlen; f) to ~ in one's name seinen
 Namen inschreiben lassen; g) to ~ in
 one's verdict als Geschworne keine
 Stimme abgeben; h) **⚡** einziehen;
 to ~ into a p.'s hand j-m übergeben;
 to ~ off: a) **⚡** entwidmen, Zweige treib-
 en; b) † aufgeben; to ~ out: a) aus-,

heraus-geben, aufteilen; b) bekannt
 machen; to ~ out a play ein Theater-
 stück aufändigen; c) *ecc.* kirchlich an-
 geben, Ertröben vortragen; d) **⚡** erücht aus-
 frengen; e) Raum z. ausströmen, von sich
 geben; f) **⚡** Schamung aufstellen; g) to ~
 out for halten für; to ~ oneself out
 for sich ausgeben für; h) darstellen; i) †
 Thema angeben; k) **⚡** Erzeit: entscheiden,
 daß der Schlichter "out" sein solle (vom Un-
 parteilichen); to ~ over (gebräuchlicher to
 ~ up): a) über-geben, -lassen, ablassen,
 aufgeben, abtreten (to an); b) e-n Kraut
 z. ausgeben, verloren geben; c) to ~
 oneself over to sich hingeben, sich wid-
 men (*dat.*); to ~ up: a) aufgeben, ver-
 loren geben (a. to ~ up for lost); ver-
 zichten auf, fahren lassen, niederlegen;
 b) anliefern, übergeben, überlassen,
 preis-, hin-geben (to); c) † angeben,
 anzeigen; d) ein-geben, -reichen; e) j-m
 gestalten, bewilligen; f) **⚡** to ~ up one's
 effects to one's creditors sich insolvent
 z. zahlungsunfähig erklären; g) to ~ up
 the ghost den Geist aufgeben; h) to ~
 oneself up sich ganz hingeben (to *dat.*).
give ² (glw) **verb neuter** (v/a. f. give ¹)
 ③ 1. nachgeben, nachlassen. — 2. **⚡** sich
 werfen (vom Poze). — 3. **⚡** mich über sucht
 werden. — 4. **⚡** schwitzen (siehe bei lattem
 Wetter). — 5. aufgehen, tauen. — 6. weichen,
 nachlassen. — 7. sich öffnen, führen
 (für. mit *pp.* on, upon, into). — 8. †
 meinen. — 9. to ~ mit *pp.* und *adv.* ̄.
Zu give ² 9: † to ~ at angreifen;
 to ~ back zurückweichen, sich zurück-
 ziehen; to ~ from (sich) losreißen; to ~
 in: a) nachgeben, weichen; *sl.* sich
 für besiegt erklären; b) to ~ in to an-
 nehmen, beitreten, beistimmen; nach-
 geben; to ~ into: a) sich hingeben, sich
 begeben mit, hineingeraten; b) führen
 (vom Wege z.); c) eingehen auf, nach-
 geben; † to ~ off ab-, nach-laffen, auf-
 hören; to ~ on: a) † führen auf, au-
 greifen, anfallen; b) führen, hinaus-
 gehen auf, Aussicht haben auf (von
 Fenstern, Zimmern z.) = fr. *donner sur*;
 to ~ oneself: a) nachgeben, nachlassen,
 weichen; b) **⚡** auflässig w. (Gruen);
 to ~ over aufhören, nachlassen, ab-
 stehen von; to ~ under nach-laffen,
 -geben; † to ~ unto nachgeben; to ~
 up: a) nachlassen; b) **⚡** jeucht werden
 (von gelassenen Fischen).

gives (glwm) *pp.* von to give und a. 1. ge-
 geben z. (f. to give); ~ name Taufname
 m. — 2. *math. n. log.* gegeben, bekannt,
 vorausgesetzt; ~ quantity bekannte od.
 gegebene Größe. — 3. bestimmt, festgelegt;
 ~ sum bestimmte Summe; ~ time fest-
 gesetzte Zeit. — 4. ~ to ergeben, zugehan
 (*dat.*); ~ to drink (ing) dem Trinke er-
 geben. — 5. ~ von e-r gewissen Gemüts-
 art, geartet; well ~ gut geartet; quiet ~
 von ruhiger Gemütsart; virtuously ~ von
 tugendhafter Art (SH.IV, a, 3, 16).

giver (gl'w-1) s. 1. Geber m., Geschenkgeber
 m.; Verleiher m. — 2. **⚡** of a bill
 Wechsel-aussteller m., Trassant m., Wechsel-
 bezieher m. — 3. *sl.* (anter) Boxer.

gives † (dGäm) *sp.* = gyves.
giving (gl'w-in) s. 1. Geben n., Verleihen
 n z. (f. to give). — 2. **⚡** Gabe f., Wohl-
 that f. — 3. **⚡** ~ out Anzeiger f., Anzeige
 f.; † pl. ~ out Redensart *sp.* — 4. **⚡**
 ~ in accounts Rechnungslage f.
glve (gl'w-1) [ir.] s. weicher Beschlag
Glz (gl) s. = Geoz. [(der Vanillendoten).]
glzz *font.* (gl) s. Gesicht n.
gizzard (gl'z-1) [ir.] s. 1. a) orn. Muskel-
 mogen m.; b) ent. Vor-, Rau-mogen m;

gland-cock Θ (glän-dol) *s., mach.* Hahn m an e-r Stopfbüchse. [**rogig** (Ferb.).]

glandered (glän-d'it) *a., vet.* roßkrank

glanderos (glän-d'it) *a., vet.* roßartig; roßkrank

glanders (glän-d'it) [**gländ** *s., vet.* = equinia. [**a.** eicheltrogend.]

glandiferous Θ Ψ (glän-d'it) [**gl.**]

glandiform Θ (glän-d'it) *a.* 1. eichelförmig. — 2. drüsenförmig.

gland-packing Θ (glän-d'it) *s., mach.* Padung f der Stopfbüchse.

gland-stud Θ (glän-d'it) *s., mach.* Padungsbolzen m der Stopfbüchse.

glandula Θ (glän-d'it) [**gl.**], *pl.* \sim (glän-d'it) *s., anat.* = gland 1.

glandular Θ (glän-d'it) *a.* **anat.** 1. drüsenartig, drüsig; Drüsen...; 2. disease D-Krauthüfte; 3. induration D-Verhärtung f. — 2. = glanduliferous.

glandulation Θ Ψ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Lage f und Bau m der Pflanzendrüse.

glandule Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* kleine Drüse.

glanduliferous Θ (glän-d'it) [**gl.**] *a.* mit kleinen Drüsen. [**gl.** 1.]

glandulose Θ (glän-d'it) [**gl.**] *a.* glandulosity Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* 1. drüsenartige Beschaffenheit. — 2. drüsenartige Schwellung.

glandulous Θ (glän-d'it) [**gl.**] *a.* = glandular 1. [**m.** (Silva'sus).]

glanidina Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s., ichth.* Weißglanis

glanis Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s., ichth.* = glanidian.

glans Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* 1. anat. Eichel f. a) am männlichen Glied (a. ~ penis); b) an der weiblichen (a. ~ clitoridis). — 2. Ψ Eichel(fru)ct f. — 3. med. a) Kropf m (= goiter); b) Ψ Tumor m (= pessar).

Glanville (glän-d'it) *npr.* (Frb.); vfr. Kanal f de ~ Verfaller des ersten engl. Seesieg. (1191).

glar (glän-d'it) *s.* = glair (CL).

glare Θ (glän-d'it) [**gl.**] [**m.**] *s.* glären glänzen, glänzen **I** v/n. **1.** u. **2.** hell glänzen, scheinen, blenden. — 2. (b. Farben, Steibern z.) auffallend glänzen, hervorleuchten. — 3. wild umherbliden, in Ärger z. flarren (at, upon auf). — **II** Ψ v/a. **1.** u. **2.** (aus-) strahlen. — **III** Ψ a. 5. glänzend, glatt, durchsichtig, gläßig. — **IV** Ψ s. 6. blendendes Licht, Glanz m, Funkeln n. — 7. wilder, durchdringender Blick. — 8. glatte, glänzende Fläche; ~ of ice Eisfläche f.

glare Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* = glair.

glareole Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s., orn.* Bräue, Steppen-schwalbe f (Glareola).

glareous Θ (glän-d'it) [**gl.**] *a.* auf sandigem oder tiefem Boden wachsend.

glareous (glän-d'it) [**gl.**] *a.* = glaireous.

glariness (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glanz, Schimmer m.

glaring (glän-d'it) [**gl.**] *a.* 1. blendend, glänzend, funkelnd. — 2. flarend. — 3. fig. klar, offenkundig; unverhüllt; ~ crime schamloses Verbrechen. — 4. groß, schreiend (zart). — **II** Ψ s. 5. Blenden n, Glängen n, Funkeln n.

glaringness (glän-d'it) [**gl.**] *s.* = glariness.

glary (glän-d'it) [**gl.**] *a.* 1. glänzend, funkelnd, blendend. — 2. mit glatter Eisfläche f.

glase Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* = glaze.

Glazgow (glän-d'it) *npr.* (Schott. Stadt); *sl.* = magistrate Bändling m.

glasban *proc.* (glän-d'it) [**gl.**] *s.* = coal-fish.

Glass Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* 1. Glas n. 2. aus Glas gemachter Gegenstand: a) Glas n, Trinkglas n; b) in e-m Glase enthaltene Flüssigkeit, ein

Glas od. Glasbol n; c) fig. (bpr. starles) Getränk; d) Glas n, Glascheibe f (für Fenster, Bilder z.); e) Kutschfenster n; f) Sanduhr f; g) Stundenglas n; h) Logglas n; i) Spiegel m (= looking-glass); j) *chm.* Glas n; benker-~ Wecherglas n; test-~ Reagenzglas n; i) Beobachtungsinstrument aus Glas: 1. Linse f; 2. Fernglas n, Teleskop n, Opernglas n. Monocle n zc.; 3. Barometer n, Thermometer n; 4. ~es pl. Brille f (aus pair of ~es); 5. Vincenz n; 6) Ψ musical ~es pl. Glas-harmonika f. — 3. ~! Voricht! (Achtung auf Risiken mit verbotenen Waren). — **II** Ψ 4. Glasartig, gläsern; Glas...; ~ mosaic Glasmosaik n. — **III** Ψ v/a. **1.** u. **2.** mit Glasbededen od. schützen. — 6. (m. refl.) sich spiegeln. — 7. Θ gläsern; blank reiben. — 8. f mit e-r Vorgehte zc. betrachten.

Zu glass Θ 1 (mit Θ): ~ of antimony Zinnbleisglas n; broken ~ Glascherben *pl.*; cast-~ gegossenes G.; corded ~ streifiges G.; cut-~ geschliffenes G.; cylindrical ~ Waflaglas, gestriches Tafelglas; devitrified ~ entglastes G.; Neumurrisches Porzellan n; flashed ~ überzugglas; frosted ~ Strichglas; gray ~ Rauchglas; green ~ grünes Flaschenglas (= bottle-glass); hardened ~ Hartglas; incrustated ~ Glaseinfrustation f; marble ~ marmoriertes G.; opalescent ~ Milch-, Birnglas; pane of ~ Fenstercheibe f; plate ~ gegossenes Stieglglas; potash ~ Kaliglas; pressed ~ Preßglas; ruby ~ Rubin-glas; sheet ~ Scheibenglas; gewöhnliches Fensterglas; silvered ~ belegtes G.; soda ~ Natronglas; *chm.* soluble-~ Wasser-glas; stained ~ bunttes G.; straw-coloured ~, semi-white ~ halbweißes G.; tempered oder toughened ~ Hartglas; unpolished ~ mattes G.; Venetian ~, Venice ~, Murano ~ venetianische Glasblunware f; *min.* volcanic ~ vulkanisches G., schwarze Glaslava, Obsidian n; water ~ = soluble ~; waved ~ gewelltes G.

Zu Ψ 2: a) drinking ~ Trinkglas n; wine ~ Weinglas n; b) ~ of wine Glas Wein; f we had a ~ of something wir gossen eins auf die Lampe; c) f to crush a ~ with mit j-m ein Glas trinken; he is fond of his ~ er gukt gern ins Glas; to get a ~ in one's head e-m Kopf bekommen; *prov.* he that loves glass without a G, take away L, and that is he (lass, ass) wer den Mädchen nachläßt, ist ein Narr; g) dressing ~ Toilettenspiegel m; h) burning ~ Brennglas; eye ~ Augenglas, Vorgehte f zc. (siehe eye-glass); magnifying ~ Vergrößerungs-glas; concave ~ Konkav-, Höhl-linse f.

glass-balloon Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasballon m (für Säuren zc.).

~basket Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glaserkorb m.

~baster Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasbüchse m.

~bead (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasperle f.

~bell (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasglocke f (über ueren zc.).

~blower Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasbläser m; ~'s lamp Glasbläselampe f.

~blowing Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasblasen n.

~hubble Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s., chm.* Kolbenglas n. [**m.**] Glas, Schau-lafen m.

~case (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasgehäuse n, schranke

~cement (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glaszement m. [**m.**]

~chimney (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Lampencylinder f

~glasschord Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasharmonika f.

~glasscloth (glän-d'it) [**gl.**] *s.* 1. Θ Glasleinwand f zum Schreiben. — 2. Glaseruch n, Wischtuch n. — 3. Gewebe n aus Glasfäden.

glass-coach Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* feinere (Ried-)Kutschf. [**Rupjerglas** n.]

~copper-ore (glän-d'it) [**gl.**] *s., min.*

~cover (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasglocke f (für Butter zc.). [**Patinirus**.]

~crab (glän-d'it) [**gl.**] *s., zo.* junge Langaniel

~cutter Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glaschleifer m; Glasfächneider m (aus Gerät).

~cutting Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* 1. Glas-schneiden n, schleifen n. — 2. ~s *pl.* Bruchglas n.

~drop (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasstropfen m.

~dust (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasstaub m (für Glaspapier).

glassen Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* gläsern.

glass-engraving Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* = glass-cutting 1.

~eye (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasaugen n. — 2. *co.* glass-eyes *pl.* Brillenträger m. — 3. *orn.* Art Trüffel f (*Turdus jamaicensis*). — 4. *ichth.* = pike-perch.

~faced Θ (glän-d'it) [**gl.**] *a., fig.* mit freudlich spiegelndem Gesicht (*SH.T.A.1.1.58*).

~feathers (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Pufffedern *pl.* von Faarglas. [**m.** = mader m.]

~founder Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glas-schmelzer

~frame Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s., hort.* Glasrahmen m, Glasfenster n auf Ständeren.

glassful (glän-d'it) [**gl.**] *s.* gläsernlich, durchsichtig wie Glas. — **II** Ψ s. Glasbol n.

glass-funnel (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasstrichter m.

~furnace Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glas-schmelzofen m.

~gall (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasgalle f. [**lofen** m.]

~gaug (glän-d'it) [**gl.**] *s., mach.* Wasser-fachendöhre f. [**leit**.]

~gazing Θ (glän-d'it) [**gl.**] *a.* sich spiegeln; *f* **gilding** (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasvergoldung f.

~glazed Θ (glän-d'it) [**gl.**] *a.* glasiert.

~globe (glän-d'it) [**gl.**] *s.* 1. Glasugel f. — 2. Lampenglocke f.

~grinder Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glas-schleifer m. [**schleifen** m.]

~grinding Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glas-schleifen m.

~grit (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Strugels n.

~hard (glän-d'it) [**gl.**] *a.* glashart (zart).

~holder Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Fensterband n (an Kutschfenstern).

~house (glän-d'it) [**gl.**] *s.* 1. Θ Glas-hütte f, **~jabrik** f. — 2. Glasbau n der Photo-graphen. — 3. Ψ hort. Glas-, Treibhaus n; *prov.* they who live in ~s should not throw stones wer im Glasbau ficht, soll nicht mit Steinen werfen.

glassily (glän-d'it) [**gl.**] *adv.* = glassy.

glassium *proc.* (glän-d'it) [**gl.**] *s.* = coal-fish.

glassiness (glän-d'it) [**gl.**] *s.* gläsernliche Beschaffenheit, gläserne Aussehen.

glassing-jack, **~maclure** Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Uberglatzmaschine f.

Glassite (glän-d'it) [**gl.**] *s.* John Glass, 1695-1773 *s., eocl.* Glasst m (Wichtig ericht. Erte).

glass-jar (glän-d'it) [**gl.**] *s.* 1. *chm.* Glasglocke f. — 2. Einmachglas n für Früchte.

glass-leading Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s., arch.* Verbleien n der Fenster-scheiben.

glasslike (glän-d'it) [**gl.**] *a.* gläßig, gläsernlich, durchsichtig. [**gl.** n, Fenster-raute f.]

glass-louge (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Kanten-glass-**maker** Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glas-macher m; ~'s chair Glasmachersstuhl m; ~'s soap Glasmachersseife f, Brausestein m.

~making Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasfabrikation f. [**2.** Glasbändler m.]

~man (glän-d'it) [**gl.**] *s.* 1. Θ Glaser m. — 2. Ψ Glasbändler m.

~metal Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasritze f, flüchtige Glasmasse.

~mould Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glaspreßform f.

~mounter Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Verzierer m von Glaswaren. [**coal-fish**.]

glassock *proc.* (glän-d'it) [**gl.**] *s., ichth.* = glass-oven Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glasofen m.

~painter (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glas-maler m.

~painting Θ (glän-d'it) [**gl.**] *s.* Glas-malerei f.

gla^ss-*pane* (glä'p-pän) s. Glasstafel f, Glasfläche f.
 ~*paper* (glä'p-pä) I s. Glaspapier n (zum Polieren). — II v/a. Da mit Glaspapier polieren.
 ~*partition* (glä'p-pä'ntj'än) s. Glaswand f, Glasverfälg m. [Photographie f.]
 ~*photograph* (glä'p-pä'tj'än) s. Glas-
 ~*plate* (glä'p-pjät) s. Glasplatte f, Tafelplatte f. [Glas n.]
 ~*porcelain* (glä'p-pö'fj'än) s. Wilsch-
 ~*pot* (glä'p-pöt) s. Glasfchmelz-, Hafen m.
 ~*ring* (glä'p-ring) s. Seitenpinneret; Fadenleiter m.
 ~*rod* (glä'p-röd) s., *chm.* Glasstab m.
 ~*roof* (glä'p-röf) s., *zod.* Glasdach n.
 ~*rope* (glä'p-röp) s., *zod.* Glasfchwamm m (*Hyalone'ma*). [Lammen-glede f.]
 ~*shade* (glä'p-fchäd) s. Glasfchirm m, Glas-,
 ~*shop* (glä'p-fchöp) s. Glasladen m.
 ~*silvering* (glä'p-fchilv'ing) s. Glas-
 ~*verfäberung* f. [Vitrina.]
 ~*suail* (glä'p-fchüel) s., *zod.* Glasfchneide fl
 ~*sünke* (glä'p-fchüel) s., *zod.* american. Glas-
 ~*schleife* f (*Ophiosaur'us ventralis*).
 ~*soap* (glä'p-fchöp) s. Glasmacherseife f, Vraunstein m.
 ~*soldering* (glä'p-fchö'd'ing) s. Zusammen-
 ~*schweißen* n von Glas.
 ~*sponge* (glä'p-fchöp'ng) s. = glass-roye.
 ~*stahner* (glä'p-fchö'n) s. 1. Verfertiger m von farbigen Glas. — 2. Glasmalter m.
 ~*stahluver* (glä'p-fchö'n) s. Glasfärben n.
 ~*stand* (glä'p-fchö'nd) s. Glasfänder m.
 ~*stopper* (glä'p-fchöp) s. Glasföpfel m.
 ~*tap* (glä'p-fchöp) s. Glasbahn m.
 ~*tear* (glä'p-fchö'r) s. Glasfträne f (schnell geträuter Glaszerrfen).
 ~*thread* (glä'p-fchöd) s. Glasfaden m.
 ~*tile* (glä'p-fchö'til) s. gläserner Dachziegel.
 ~*tinner* (glä'p-fchö'tin) s. Spiegelbeleger m.
 ~*tongs* (glä'p-fchö'ng) s/pl. Glaszerr.: Glas-
 ~*zange* f. [f/pl.]
 ~*toys* (glä'p-fchö'ng) s/pl. gläserne Spielzachen
 ~*tube* (glä'p-fchö'b) s. Glasröhre f.
 ~*wire* (glä'p-fchö'wä'r) s. Glaswire f, Glas-
 ~*gefäß* n. [soldering.]
 ~*welding* (glä'p-fchö'd'ing) s. = glass-
 ~*work* (glä'p-fchö'wörk) s. 1. Glasarbeit f. — 2. *ss* (sg. und pl.) Glasblüte f.
 ~*worm* (glä'p-fchö'wör'm) s., *ent.* = glow-worm.
 glasswort (glä'p-fchö'wört) s. Glaskraut n (*Saico'ria herba'cea*; prickly ~ *Rafai-
 trout* n (*Sa'isolia kaili*).
 glassy (glä'p-fchö) a. (*illy adv.*) 1. glasig, gläsern, glasartig. — 2. fig.: a) glöckertig; b) glatt, glänzend, klar, durchfichtig; c) zerbrochlich; d) vom Auge: glösig, starr.
 Glastobury (glä'p-fchö'b'ü'r) npr. (engl. st., eh. berühmte Weide; & ~ thorn ein Weib-
 ~*dorn* n (*Crato'geus oxyaca'ntha precox*).
 Glauber (glä'p-fchö'b'ä'r) npr. (benutzte Vitriol und
 ~*Gle'miter*, 1604—1608); *chm.* (s) salt Glauber-
 ~*salz* n (schwefelhaures Natron).
 glauberite (glä'p-fchö'b'ä'r-it) [Glauber] s.,
 ~*min.* Glauberit m. [grüne Färbung.]
 glaucescence (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. mecr-
 ~*glaucescent* (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) a. mecrgrün.
 glaucine (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) a., *chm.* =
 ~*acid Glaucium*, Fuma'r-fäure f.
 glaucine (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) I a. = glauces-
 ~*cent*. — II (., *N.B.* a. glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s., *chm.*
 Glaucium (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. (antioch).
 glaucium (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. Hornmoß n m.
 glaucoma (glä'p-fchö'b'ä'r-ma) [grch.] s., *med.*
 ~*grüner Star*.
 glaucomatous (glä'p-fchö'b'ä'r-ma) s. glä-
 ~*to'm-ä'tö'p* a., *med.* grünflorig, mit dem
 ~*grünen Star* besetzt.
 glauconite (glä'p-fchö'b'ä'r-nä't) s., *min.*
 ~*Glaucouit* m. [pba'n m.]
 glaucophano (glä'p-fchö'b'ä'r-fchö'p) s., *min.*

glaucois (glä'p-fchö'b'ä'r) s. = glaucoma.
 glaucous (glä'p-fchö'b'ä'r) [grch., lt.] a. 1. mecr-,
 ~*blau-grün*. — 2. & mit einem grünen
 ~*Überzug* (wie Blumen, Reibblätter u.).
 glaucum (glä'p-fchö'b'ä'r) v/n. Da. taßen; grei-
 ~*ßen* (at nach).
 glaur (glä'p-fchö'b'ä'r) s. = glair.
 glaur (glä'p-fchö'b'ä'r) v/a. Da. fchlüßfrig machen.
 glave (glä'p-fchö'b'ä'r) s. 1. †
 ~*Langf*, ~*Spieß* m. — 2. † *wrt* breites
 ~*Schwert*. — 3. *wrt* Gellebarde f.
 glaved (glä'p-fchö'b'ä'r) a. bewaffnet.
 glaver (glä'p-fchö'b'ä'r) Da. I v/n.
 1. schwachen, plappern. — 2. fch
 ~*ein-fchmeicheln*. — II v/a. 2. fchmeicheln (*dat.*).
 glaverer (glä'p-fchö'b'ä'r) s. Schmeichler m.
 glaymore (glä'p-fchö'b'ä'r) s. = claymore.
 glaymous (glä'p-fchö'b'ä'r) a. = glaimous.
 glaze (glä'p-fchö'b'ä'r) [m/c. glaze] I v/a. Ob. 1. O
 ~*mit Glasfchichten versehen*, verglasen; to
 ~*in putty in Kitt verglasen*. — 2. eine
 ~*glatte, glänzende Oberfläche geben* (*dat.*);
 ~*gläsern*. — 3. *paint*, lasieren. — 4. O
 ~*glätten*, polieren, fatinieren (*Papier*). —
 ~*5. dem Auge ein gläsernes Aussehen geben*
 ~*(with wius durch Wein)*. — 6. † to ~
 ~*one's hood* (oder *houva*) täufeln, betrü-
 ~*gen*. — II v/n. Ob. 7. † fchweinen,
 ~*glänzen*. — 8. *Auge*: ein gläsernes Aus-
 ~*druck annehmen*. — III s. 9. O Ver-
 ~*glasung* f, Glasur f. — 10. *ant.*: Glas-
 ~*fierung* f. — 11. *Politur* f, Glas n er
 ~*Oberfläche*. — 12. *paint*, Lasierung f. —
 ~*13. feuchter, triebender Überzug des Auges*.
 ~*— 14. f Fenster* n.
 glaze-baking (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. Ein-
 ~*brennen* n der Glasur; Glasurbrand m.
 glaze-board (glä'p-fchö'b'ä'r) s. Glas-
 ~*platte* f, Pressplan m.
 glazed (glä'p-fchö'b'ä'r) p.p. u.a.: ~*back* Schmier-
 ~*luft* f; ~*frost* Blatt-eis n; O ~*iron*
 ~*Silicium* enthaltendes Kohleisen; ~*paper*
 ~*fatiniertes Papier*; ~*powder* gefälltes,
 ~*poliertes Schießpulver*; ~*starch* Glas-
 ~*stärke* f.
 glaze-kiln (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. Glasur-
 ~*ofen* m.
 glazen (glä'p-fchö'b'ä'r) a. gläsern, glasähnlich.
 glazer (glä'p-fchö'b'ä'r) s. 1. Glasierer m,
 ~*Polierer* m. — 2. *Satinierer* m. — 3. *Polier-
 ~*er*, Schmirgel-schleife* f.
 glaze-wheel (glä'p-fchö'b'ä'r-wil) = glazer 3.
 glazier (glä'p-fchö'b'ä'r) s. 1. Glasier m. — 2. O
 ~*Zäpferei*: Glasierer m. — 3. f. a) Schan-
 ~*fensterdieb*; b) † *ss* pl. Augen n/pl.
 O 3n ~ 1 O: ~*s bench* Ziehbant f;
 ~*s diamond* Glaserdiamant m; ~*s*
 ~*lead* Fensterblei n; ~*s putty* Fenster-,
 ~*Glaser-litt* m; ~*s vico* Pleig m;
 ~*s work* Glaser-arbeit f; P *co.* your
 ~*father* wasu't a ~! Dein Vater war
 ~*kein Glasier!* = geh mir auß dem Dichte!
 glazing (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. 1. Glasieren n,
 ~*Glasur* f. — 2. Verglasen n. — 3. Glas-
 ~*werk* n er Fenster. — 4. Glätten n, *Polier-
 ~*en**; Schmirgeln n mit Glaspapier;
 ~*Glätten* n tes Schießpulvers. — 5. *paint*.
 ~*Polieren* n, *Lasure* f. — 6. *Papierzerr.*:
 ~*Satinieren* n.
 glazing-barrel (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s.
 ~*Fulberglättfäß* n. [f für Zuch].
 ~*enclender* (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. Glaszerr-
 ~*schleife* f.
 ~*colour* (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s., *paint*, *Lasure* f.
 ~*kiln* (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. = glazing-oven.
 ~*machine* (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. Glätte-,
 ~*Satinier-Maschine* f.
 ~*oven* (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. Glasur-
 ~*ofen* m.
 ~*rolls* (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s/pl. *Satinierwalzen* f/pl.
 ~*stick* (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. Glätte-holz n, *Inochen* m.
 ~*tub* (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. = glazing-barrel.
 ~*wheel* (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. = glazer 3.
 glazy (glä'p-fchö'b'ä'r) a. glänzend; O *metall.* ~
 ~*iron* = glazed iron (siehe glaze).

glead (glä'p-fchö'b'ä'r) s. = gleed¹; glede.
 gleam (glä'p-fchö'b'ä'r) [m/c. gleam, gleem, verwandt
 mit glimmer] I s. 1. Glanz m, *Glimmer*
 ~*m*; fig. ~ of hope Hoffnungsstrahl m;
 ~*of silver* Silberglanz m; ~ of sun-
 ~*shine* schwacher Sonnenstrahl. — 2. Licht-
 ~*strahl* m, *Strahl* m. — 3. Wilschstrahl m.
 — 4. *proc.* Schwüle f wilschen zwei Regen-
 ~*sauren*. — II v/n. Da. 5. strahlen,
 ~*leuchten*, funkeln, blitzen, *fchimmern*; to
 ~*again* wiederstrahlen. — 6. † *hunt*.
 ~*vom Hatten*: auß dem Regen ausbrechen.
 — III † v/a. 7. *glänzen*, *ausstrahlen*. —
 ~*8.* = gleam¹. — *Syn.* gleam schwacher,
 ~*aber deutlicher Lichtstrahl*; glimmer un-
 ~*deutlicher, schwächerer Schimmer*; glitter
 ~*Glimmern*. [ss pl. Lichtblide m/pl.]
 gleaming (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. Lichtstrahl m;
 ~*gleamy* (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) a., *proc.* strahlend, funtelnd.
 gleann (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) [fr. glaner] I v/a. Da.
 1. Ähren n. auf-, nach-lesen, einsammeln.
 — 2. fig. mühsam sammeln, auslesen u.
 ~*heraushehlen*; *schöpfen* n. erballen; what
 ~*did you ~ from that?* was hast Du von
 ~*ihnen* erfahren können? — 3. f *sibichen*.
 — II v/n. Da. 4. Ähren n. zusammen-
 ~*lesen*, *Nachlese* f halten (auch fig.). — III s.
 ~*5.* *von* *Antike* gelammte geringe Menge
 ~*Getreide*; *Nachlese* f. — 6. ~ irgend et.
 ~*Angebotenes* u. *Gesammeltes*. — 7. *proc.*
 ~*Bündel* n. — *Bgl.* ~².
 gleau² (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. Nachgeburf v. *Quartieren*.
 gleauer (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. 1. Ährenleser(in),
 ~*Nachleser(in)*. — 2. fig. *Sammeler* m. —
 ~*3. Am. lursichtige Auserwählte*.
 gleanning (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. 1. Ährenlesen n;
 to go ~ nachstoppeln. — 2. *Nachlese* f (a.
 ~*fig.*); ~*ss* pl. *ss* Gesammeltes.
 glebe (glä'p-fchö'b'ä'r) [fr. glèbe, lt. gleba] s. 1. †
 ~*Klumpen* m. — 2. *fat* † (Erde-)Scholle
 ~*f*, *Boden* m, *Rafen* m. — 3. ~ *erhaltene*
 ~*Stück* Erde; *Erzstücke* f. — 4. *eccl.*
 ~*zu er Würde* gehöriges *Aderstück*, *Parr-*
 ~*oder* m. [haus n.]
 glebe-house (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. *Parr-*
 ~*glebe-land* (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s., *eccl.* = glebe 4.
 glebeless (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) a. ohne *Parrland*.
 glebose (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) a. = globous.
 glebosity (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. *schollige* *Be-*
 ~*schaffenheit*. [a. klumpig, schollig.]
 glebous (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) a. = globous.
 glebous (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s., *orn.* = glade 1.
 gleddy (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. = cleddyo.
 glede (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. 1. *orn.* *Gabelweife* f (*Milvus*
 ~*regalis*). — 2. † glühende *Kohle* (*CH*).
 gledge (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) v/n. Ob. von der
 ~*Seite* bliden, fchleien. — II s. *schlauer*
 ~*Seitenblid*.
 gledi'schin (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. Gledit'schie
 ~*f*, *Christus*, *Honig-dorn* m.
 glee¹ (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) [m/c. glee, gleo, gleu, ec.] s.
 1. *Lustbarkeit*, *Freude* f, *Heiterkeit* f. —
 ~*2. †* *Musik* f; *Münnegefang* m. — 3. †
 ~*Musik-instrument* n. — 4. † *compositio*
 ~*für drei oder mehr Stimmen* (ohne Begleitung).
 glee² (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s., *v.* und *adv.* = gley.
 glee-chub (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. (meist *Männer*)
 ~*Gefang*, *Quartett-verein* m.
 gleeed (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) [m/c. gleeede, glæde, verwandt
 mit d'isch glut] I s. 1. *poet.* glühende
 ~*Kohle*. — 2. † *Kohle* f, *Schlade* f. —
 ~*II † v/n.* 3. *brennen*. — *Bgl.* ~².
 gleeed² (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) s. = gleyed.
 gleeftal (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) a. O *lustig*, *fröhlich*.
 gleeftal (glä'p-fchö'b'ä'r-ä'n) I s. 1. *Scherz* m, *Scherz*
 ~*m*; *Hohn* m; to giva tha ~ sich lustig
 ~*machen* über (*acc.*). — 2. *anloderer*
 ~*Blid*. — 3. † = glee¹ 4. — 4. † *co.*
 ~*Dutch* ~ *Rechen* n, *Zirten* n. — II v/a.
 ~*5.* *lächeln* m, *verschoppen*. — III v/n.
 ~*6.* (*sat*) sich lustig machen, *possen* über. —
 ~*7.* *schetzen*, *ipöchen*, *possen* treiben.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; ^ rare; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; O scientific;

gleek ² † (glit) [dīsch glæk] **I** s. 1. a) altes Rollenpiel mit 41 Karten; b) drei gleiche Karten (in diesem Spiel). — 2. drei Stück. — **II** v/a. 3. in diesem Spiel einen entscheidenden Erfolg erlangen über (acc.).
glee-mälden † (glit'-mēdn) s. fahrende Sängerin. [fahrender Sänger.]
gleeman † (glit'-mān) s. (pl. -men, -mēn)
gleen † (glin) v/n. glänzen, glimmern.
gleesome † (glit'-sēm) a. lustig.
gleet (glit) **I** s. 1. † Scheim m. — 2. med.: a) dünner Eiter; b) Samenfluß m; c) Tripper m. — **II** † v/n. 3. med. Eiter u.: dünnflüssig fließen. — 4. langsam fließen; to ~ down herabtröpfeln.
gleety † (glit'-tē) a. dünnflüssig; eiterig.
glee-voman † (glit'-vōm-'n) s. fahrende Sängerin.
gleg [sout. (glēg)] **I** a. 1. schlau. — 2. heiter. — 3. geschickt; [scharf (auch fig.); ~ at the uptake von schneller Fassungsgabe. — **II** s. 4. geschickte Person.
gleg-hawk [sout. (glēg-'hāt) s., orn. Sperber m. (Newsw.).
gleichen † (glit'-tē-n-ē a. ed. -lī-n-ē a) [deutscher Botaniker Gleichen] s. Gleiche(n) f.
Gleg (glēg) npr.: George Robert † [sout. Schriftsteller (1798—1888)]. [Schlicht f.]
glen (glēn) [a/c.] s. enges Thal, Berg-
Glencoe (glēn-'lō) npr. enges Thal nahe dem Loch Lomond im westl. Schottland; dort Niederherge lang der Macdonalds 1692 (massacre of ~).
Glendower (glēn-'dōw-er oder -dū) npr.: Owen ~ waltter Anführer, Feind Heinrichs IV
glene † (glit'-nī) [grch.] s., anat. 1. Aug apfel m, Auge n. — 2. Gelenkpfanne f eines Knoehens.
Gleng (glēn-'g) npr. (australischer Fluß).
Glegarry (glēn-'gā-rē) **I** npr. [sout. Zka in Inverness-shire]. — **II** g~ s. schottische Mühle.
glenlivet, ~vat (glēn-'līv-'wē, -wē) [Glenlivet Thal in Schottland] s. schottischer Whisky.
glenoid † (glit'-nōid) [grch.] anat. **I** a. gelenkpfannenartig. — **II** s. = glene.
glenoidal † (glit'-nōid-'dī) a. = glenoid.
glent † (glēnt) s. und v. = glint.
gleucometer † (glit'-lōm-'m-ē-tēr) [grch.] s. Wostwaage f.
glo † (glit) s. und v. = glue.
gley [sout. (glā)] **I** s. 1. fächerförm. Seitenbild m. — **II** v/n. ① a. 2. von der Seite sehen, schielen. — 3. † glänzen. — **III** adv. 4. schiel, schielend.
gleyed † u. [sout. (glāid) a. schielend, [schiel; to gang ~ schielig oder irre gehen.
gladin (e) † (glit'-ā-dīn) [grch.] s., chem. Gladin m, Pflanzenlein m.
glib † (glit) **I** a. 1. † glatt, schlüpfrig. — 2. fig. glatt, fließend; schwachhaft; F ~ tongue bewegliche Zunge; ~ speech fließende Rede. — **II** s. 3. sl. Zunge f, Zungenfertigkeit f. — **III** † v/a. 4. glatt, schlüpfrig oder geschäftig machen. — **IV** † v/n. 5. beweglich sein (Zunge).
glib ² † (glit) [irl.] s. 1. über die Augen hängender Haarbüschel. — 2. j. der e. in solchen Haarbüschel trägt. — 3. gl. ~ 1 u. 2.
glib ³ † (glit) v/a. tafeltieren (SH.W.2,1,149).
glibber proc. (glit'-bēr) a. glatt.
glibbery † (glit'-bēr) a. = glib¹.
glibbin † (glit'-bēr) s. = glib².
glib-gabber [sout. (glit'-gab-'t) a. zungenfertig.
glibness (glit'-bēr-ness) s. 1. Glätte f, Schlüpfrigkeit f. — 2. Zungen-, Rede-fertigkeit f.
glick (e) † (glit) s. verflohlener Seitenbild.
glidden † (glit) p.p. von to glide (CH.).
glider (glit'-dēr) **I** proc., a. schlüpfzig. — **II** † v/a. schlüpfzig machen.
glidderly proc. (glit'-dēr) a. glatt, schlüpfrig.
glide (glit) [a/c. glidan, dīsch gleiten] **I** v/n. ① b. 1. (däufig) gleiten, samt fließen. —

2. † schleichen. — **II** s. 3. Gleiten n, Dahin-gleiten n, fliehen n. — 4. † und Ausprose: Schleichen n. — 5. Tanz: gleitender Walz-schritt. — 6. orn. = glode 1.
glide-contact (glit'-dō-ktākt) s., elect. Gleitkontakt m.
gliden † (glit) p.p. von to glide (CH).
glider (glit'-dēr) s. Gleitende(r, s).
gliding-plane (glit'-dīn-'plān) s., cryst. Gleitfläche f eines Kristalls.
gliff [sout. (glif)] **I** s. 1. plötzlicher Schred. — 2. Schimmer m, plötzlicher Anblick. — 3. Augenblid m. — **II** v/n. ① a. 4. erschredt sein. — 5. mit Schreden harren. — **III** v/a. ① a. 6. erschreden, beunruhigen.
glitke † (glit) s. Hohn m, Spott m.
glim (glin) [dīsch glimmen] **I** v/n. ① e. 1. glänzen, glimmern. — 2. proc. schielend od. von der Seite blicken. — **II** s. 3. † Glanz m, Schein m. — 4. cant Licht n, Lampe f; douse the ~! mach' das Licht aus! — 5. f † a) Diebes-, Blend-laterne f; b) Feuer n, Brandschaden m; cant ~ lurk Velleibtrieb m auf Grund eines edict. letzten Verabredung. — 6. sl. Auge n. — 7. ↓ sl. ~ ps. Brille f. — 8. sl. to be in the ~ ärgerlich od. böse sein.
glime [sout. (glāim) v/n. ① b. = glim.
glimfashy (glit'-flāsh-ē) a., sl. ärgerlich.
glimmer (glit'-mēr) [dīsch glimmern] **I** v/n. ① a. 1. glimmern, schimmern. — 2. [sout.: blinzeln. — **II** s. 3. Schimmer m, Glimmer m, schwacher Lichtschein; F to put the lamp on a ~ die Lampe niedrig schrauben. — 4. fig. = glimmering 3. — 5. min. Glimmer m; yellow ~ Goldglimmer m, Rahngold n. — 6. † cant Feuer n. — Syn. j. gleam. [orn. Gult f (= owl).]
glimmer-gowk proc. (glit'-mēr-'gōwk) s., glimmering (glit'-mēr-'nī) **I** a. ① 1. glimmernd, schwach schimmernd. — **II** s. 2. schwaches Licht, Schimmer m. — 3. fig. schwache Erinnerung; I had no ~ of it ich hatte keinen Schimmer davon.
glimpse (glit-'ps) [glim(wer)] **I** v/n. ① b. 1. † schimmern, blinzen. — 2. flüchtig, vorübergehend od. wie ein Blick erscheinen. — 3. einen flüchtigen Blick werfen (at auf). — **II** v/a. ① b. 4. flüchtig oder vorübergehend sehen. — 5. flüchtig oder vorübergehend zeigen, sehen lassen. — **III** s. 6. schwacher, schnell vorübergehender Schimmer; schwacher Schein, Zimmern m. — 7. flüchtiger Blick; to catch (over get) a ~ of a p. j-n flüchtig zu sehen bekommen. — 8. ~ fig. schwache Erinnerung. — 9. † schwache Spur, schwache Ahntheit.
glimstick P (glit'-m-'stīk) s. Leuchter m.
glin † (glin) s. Nebel-erscheinung f am Horizont (Ankündigung schlechten Wetters).
glincy proc. (glit'-n-ē) a. = glinse.
glink proc. (glit-'n) v/n. ① a. [schiel blicken.
glinne † (glin) s. = glen.
glinse proc. (glit-'n) a. glatt, schlüpfrig.
glint (glit) **I** v/n. ① a. 1. glänzen, schimmern, glitzern. — 2. † blicken (at auf). — 3. [sout.: schnell oder wie ein Blitz dahinfahren. — **II** v/a. ① a. 4. glitzernd zurückstrahlen. — 5. † beiseite legen, werfen. — **III** s. 6. Schimmer m, Glanz m, Lichtschein m durch eine Ritze. — 7. [sout.: flüchtiger Blick. — **IV** † v/a. 8. schlüpfrig.
glioma † (glit-'ō-mā), pl. -mā (-mā-ta) s., med. Gliom n (aus Neuroglia bestehende Geschwulst). [glioma'tīsch.]
gliomatous † (glit-'ō-mā-'tōs) a., med. glires † (glit-'nī) [li. pl. von glis] s/pl., zo. Nagetiere n/pl. [tier-artig.]
glliriform † (glit-'n-ē-'fōrm) a., zo. nageförmig.
gllirino † (glit-'n-ē) a., zo. 1. zu den Nagetieren gehörig; nagend. — 2. fieber-schlaffer-artig.

glis † (glit) s., zo. Siebenstüßler m (Myo-zus glis).
glisk (glit) **I** proc., v/n. ① a. 1. glitzern. — 2. = glink. — **II** [sout. s. 3. Lichtstrahl m, Strahl m, Glanz m. — 4. flüchtiger Blick.
gliss (glit) v/n. ① e. 1. † ob. proc. glänzen, glitzern. — 2. † = glink.
glissade (glit-'sād) [fr.] **I** s. 1. Gleiten n auf dem Eise. — 2. (Zani) gleitender Schritt nach rechts od. links. — **II** ~ v/n. ① b. 3. auf dem Eise (herab)gleiten. [n.]
glissando † (glit-'sā-'n-dō) [it.] s. Glissando
glissant (glit-'sānt) [fr.] a., her. gleitend.
glit † Cornic. (glit) s. (Glen-)Glimmer m.
glitter (glit) **I** v/n. ① a. glänzen, glitzern, funkeln, strahlen (with vor). — **II** s. Schein m, Glanz m, Funkel n.
glister ¹ (glit-'tēr) s. und v. = glisten.
glister ² (glit-'tēr) s., cant = elyster, elyster-pipe. [mernd. glänzend.]
glisteringly † (glit-'tēr-'nīng) adv. [schim.]
glitster (glit-'tēr) s., cant Sovereign m, Goldstück m.
glit [sout. (glit) s. = gleet.
glitter (glit-'tēr) **I** v/n. ① a. glitzern, funkeln, glänzen; prv. all is not gold that ~ es ist nicht alles Gold, was glänzt. — **II** s. Glitzern n, Glanz m. — Syn. j. gleam.
glitternee † (glit-'tēr-'nē) s. = glitzer.
glitterrand † (glit-'tēr-'rānd) a. = glittering.
glittering (glit-'tēr-'nīng) **I** a. ① glänzend, glitzern. — **II** s. Glänzen n.
gloom (glōm) **I** s. 1. poet. Dämmerung f. — **II** v/n. ① a. 2. dämmern. — 3. † niedergefallen sein.
gloaming (glō-'mīng) **I** s. 1. Dämmerung f, Zwielicht n. — 2. fig. ~ of life letzte Lebensperiode, Lebensabend n. — 3. † Trübhorn m. — **II** a. 4. [sout.: dämmern; Dämmerungs-...; ~ star Abendstern m.
gloar † (glō-'r) v/n. = gloat.
gloat (glōt) [dīsch glocken] **I** v/n. ① a. (meist b.s.) (on, upon, over) (mit böhmischer Freude, mit Gier u.) blicken auf, anstarren, anglozen; sich weiden an; they ~ed over the pangs of their victim sie weideten sich an den Qualen ihres Opfers. — **II** † v/a. durch Blide andeuten. [worm.]
globard † (glō-'bārd) s., ent. = glow-
globate † (glō-'bāt), globated † (glō-'bāt-'tō) [it.] a. kugelförmig.
globe (glōb) [li. globus] **I** s. 1. Kugel f. — 2. the Erd-ball m, -kugel f, Erde f; parts pl. of the ~ Erd-, Welt-teile m/pl.; G. Theatre ehm. berühmtes Theater in Lo., weshalb Statues keine Dramen auführen ließ; G. betonte konservativ Abneigung (Lo.). — 3. geogr. Globus m; celestial ~ Himmelskugel m; terrestrial ~ Erdkugel f, Erdglobus m. — 4. her. Reichsapfel m. — 5. kugelförmiger Gegenstand: a) Glas-kugel f zur Erleuchtung, auch für Selbsth. u.; b) ~ (of a lamp) Lampenglobe f; c) ~ of the eye Aug-apfel m; d) ~ of compression überdehnte Mine, Trudtkugel f; e) co. Kopp m (SH.H.1,5,97). — 6. freis-jörnige Schar von Menschen, Zieren; Kreis m von Truppen u. — **II** v/a. ① b. 7. zu e-r Kugel formen. — 8. ~ zu e-m Kreise jameln. — **III** ~ v/n. ① b. 9. rund od. kugelförmig werden.
globe-amarant † (glō-'bē-'m-'ā-mānt) s. Kugel-amara'nt m (Gomphre-na globosa).
~annual † (glō-'bē-'m-'ā-nūl) s. Kugeltier n (Votax). [artijische f.]
~artichoke † (glō-'bē-'m-'ā-tīchōk) s. Kugel-
~cock † (glō-'bē-'tōk) s. Kugelhahn m.
~crowsfoot † (glō-'bē-'jūt) s. Inoffizier Hahnenfuß (Ranunculus bulbosus).
~daisy † (glō-'bē-'dē-'jē) s. blaues Maßlieb (Globularia vulgaris).

glosser ¹ (glo'p.¹) s. Glätter m; Tuch-
preßer m. — **Wgl.** ~ 2.
glosser ² (.) s. = glossarian.
glossful † (glo'p-fül) a. = glossy.
glossic † (glo'p-ft) s. phöniciſche Schreib-
art von A. J. Ellis (1814-1890).
glossily (glo'p-f.¹) adv. zu glossy (f. ös).
glossiness (glo'p-f.¹-n¹) s. Glanz m, glän-
zende Oberfläche, Glätte f.
glossing † (glo'p-lm¹) s. 1. Preßen n,
Appretur f, Glanz m des Tuches. —
2. Narbenſtrich m des Lebers. — 3. Zu-
ſammenſchichten n der Seidenfäden nach dem
Färben. [Glanzant f.]
glossing-beech † (.-bēnich) s. Gutm.:
glossing-brush † (.-bōſch) s. Glanz-
bürſte f. [Glanze Weite.]
glossingly (glo'p-lm¹-f.) adv. auf glän-
zende Art † (glo'p-lft) s. = glossarian.
glossitic † (glo'p-ft-l) a., med. Zungen-
entzündung betreffend.
glossitis † (glo'p-ft-l) [grch.] s., med.
Zungenentzündung f.
glossless (glo'p-ft) a. glanzlos.
glossly † (glo'p-l¹) a. glänzend.
glossocela † (glo'p-f.¹-h¹) [grch.] s., med.
Zungenbruch m.
glossograph † (.-gnaj) [grch.] s. 1. Instru-
ment, das die Sprechbewegungen der Zunge ver-
zeichnet. — 2. = glossarian.
glossographer † (glo'p-fog-¹-gr¹) s. 1. =
glossarian. — 2. med. Beſchreiber m der
Zunge und ihrer Krankheiten.
glossographical † (glo'p-fog-¹-gr¹-ft) a.
1. die Abfaſſung eines Gloſſars betr. —
2. anat. die Zungenbeſchreibung betr.
glossography † (glo'p-fog-¹-gr¹) [grch.]
s. 1. anat. Beſchreibung f der Zunge. —
2. gr. Gloſſen, Nummernungen ſchreiben n.
— 3. gr. Sprachſtudium n in lexika-
liſcher Beziehung. [Lund Zungenbein betr.]
glossohyal † (glo'p-f.¹-h¹-l) a. Zunge/
glossolalia † (glo'p-f.¹-l¹-a) u. †
(glo'p-f.¹-l¹-l) s., W.B. glo'p-f.¹-l¹ [grch.] s.
Sprachtalent n; bibl. Reden n in frem-
den Zungen.
glossologic(al) † (glo'p-f.¹-l¹-d¹-l¹, -l¹-l¹)
a., gr. Sprachwiſſenſchaftlich.
glossologist † (glo'p-f.¹-l¹-d¹-l¹) s. 1. Gloſ-
ſariſcher m. — 2. Sprachforſcher m.
glossology † (glo'p-f.¹-l¹-d¹-l¹) [grch.] s.
1. vergleichende Sprachwiſſenſchaft. —
2. Erklärung f veralteter, dialektlicher,
techniſcher u. Ausdrücke.
glossonomy † (glo'p-f.¹-l¹-d¹-l¹) [grch.]
s. Studium n der Sprachgeſchichte.
glossopharyngeal † (glo'p-f.¹-l¹-d¹-l¹-
d¹-l¹) a., anat. Zungenſchlund...
glossoplegia † (glo'p-f.¹-l¹-d¹-l¹-a) s.,
anat. Zungenlähmung f.
glossoscopy † (glo'p-f.¹-l¹-d¹-l¹-p¹) [grch.] s.,
med. Zungenbeſichtigung f.
glossotomy † (glo'p-f.¹-l¹-d¹-l¹-m¹) s., surg.
Zungenſchnitt m.
glossotype † (glo'p-f.¹-l¹-d¹-l¹-p¹) s. = glossic.
glossy (glo'p-f.) a. (wily adv.) 1. glatt,
glänzend; Glanz... — 2. fig. ſcheinbar,
annehmbar. [glo'p-f.¹-l¹] Käſe m.
Gloster † (glo'p-f.¹) s. Gloucester (ppr.)
glost-oven † (glo'p-ft-¹-¹-¹) s. Glaſen r-
ofen m.
glottal † (glo'p-ft) [glottis] a., anat. die
Stimmritze betreffend; Stimmritzen...
glottic † (glo'p-ft) a. 1. anat. die Zunge
betr.; Zungen... — 2. Sprachwiſſenſchaft-
lich.
glottic † (.) a. = glottal.
glottidean † (glo'p-ft-d¹-¹) a. = glottal.
glottis (glo'p-ft) pl. ~ades (-d¹-ft) [grch.]
s. 1. anat. Stimmritze f. — 2. Zunge
f an alten Blasinstrumenten.
glottitis † (glo'p-ft-ft) s. = glossitis.
glottogonic † (glo'p-ft-ft-n-ft) [grch.] a.,
gr. den Urfprung der Sprach(n) betr.

glottolog... f. glossolog...
Glouc. abbr. = Gloucester.
Gloucester (glo'p-ft¹) ¹ npr. 1. engl. St. u.
Griff. — 2. Seeſtadt (Maſſachuſ. U. S.). —
II s. 3. = Gloſter. [engl. Graffſchaft.]
Gloucestershire (-ſch¹ eb. -ſch¹) npr.
Gloucs. abbr. = Gloucestershire.
glour (glau¹) s. and n. = glower.
glout † u. **proc.** (glaut) ¹ v/n. 1. a. 1. ſtarren,
ſtieren. — 2. d¹etrübt od. mürrifch aus-
ſehen. — **II** v/a. 1. a. 3. anſtarren. —
III s. 4. hüble Laune.
glove (glōw) [a/c. glōf] ¹ s. 1. Handſchuh
m. — 2. Boxerhandſchuh m (= boxing-
glove); **fig.** to put on the ~ ſich zum
Boren anſchicken. — 3. 0 Gutmacher: Reid-
ſtück-holz n. — **II** v/a. 1. b. 4. (wie)
mit einem Handſchuh beſcheiden.
Zu ~ 1: Berlin ~ = wash-leather
~ fencing ~ Fecht-handſchuh m; furred
~ Pelzhandſchuh m; gentlemen's ~s pl.
Herrenhandſchuhe m/pl.; kid ~ Gloce-
sterhandſchuh m; ladies' ~s pl. Damen-
handſchuhe m/pl.; wash-leather ~
wafdlederner Handſchuh; the fellow
of a ~ der zu einem andern paſſende
Handſchuh; ~ of mail Panzerhand-
ſchuh m; a pair of ~s ein Paar Hand-
ſchuhe; Weſchnt n an Damen (bei We-
terw. u.); P Geſchnt n zur Beſchickung;
fig. to be hand and ~ with ſehr ver-
traut ſein mit; to bet ~s (von Damen)
um Handſchuhe wetten; † **kont.** to
bite the ~ in den Daumen des Hand-
ſchuhes beißen (um ſich einer in der Kranken-
heit erhaltenen Beſcheidung ſpäter zu erinnern);
excuse my ~! pſteig man zu ſagen, wenn man
bei der Begrüßung noch den Handſchuh an der
Rechten trägt; to fit like a ~ wie ange-
goßen ſich od. paſſen; **sl.** to go for the
~s wetten, ohne Geld zu h.; to handle
without ~s entloſſen und energiſch
behandeln, keine Umſtände machen mit;
to put on (or. to wear) ~s mit e-m Gegner
glimpſich verfahren, F. a. mit Gloce-
sterhandſchuhen aufſetzen; to stretch a ~
einen Handſchuh ausweiten; to throw
down the ~ den Fecht-handſchuh hin-
werfen, zum Zweikampfe herausfordern;
to take up the ~ die Herausforderung
annehmen; to tie up the knocker with a ~
den Thürtlopf mit e-m Handſchuh
umwickeln (zum Zeichen, daß ein Kranter od.
eine Wechnerin im Hauſe iſt).
glove-band (glōw-bānd) s. ehm.: Hand-
ſchuh-melch f, vband n.
~box (-bōk) s. Handſchuhkäſtchen n.
~buttoner (glōw-būtn-¹) s. Handſchuh-
knöpfer m. [leder n.]
~calf † (.-lā) s. w. Kalb, Saſſianſ-
~clasp (-klāp) s. 1. Handſchuh-heftel m
(n), ~ſchnalle f. — 2. = glove-buttoner.
~fasteners (-fāſtn-¹) s. pl. Handſchuh-
halter m/pl. [Wererhandſchuh(n).]
~fight (-fāit) s. Faustwettkampf m mit
~hook (-hū) s. Handſchuhknöpfer m.
~leather (-l¹-¹-¹) s. Handſchuhleder n.
gloveless (-l¹-¹) a. unbehandſchuh; **fig.**
rüdſichtloß.
glove-money (-mān-¹) s. 1. Ehrengeld
n. — 2. Trinkgeld n. — 3. P Beſchickungs-
geld n. [weiter m.]
glove-opener (-ōpn-¹) s. Handſchuh-
Glover ¹ (glōw-¹) npr.: Richard ~ engl.
Ziſter (1712-1785). — **Wgl.** ~ 2.
glover ² † (glōw-¹) s. Handſchuh-macher
m, vertäufer m; ~'s clippings pl. Leim-
leder n; ~'s forming-stick Formſtod m;
~'s stitch oder suture: a) surg. Art Stich
m beim Zunaßen von Wunden; b) be-
ſonderer Handſchuhmacherſtick; ~'s wool
Rauwolle f. — **Wgl.** ~ 1.

glove-sheep † (glōw-ſhēp) s. w. Schaf-
leder n.
~shleht † (-ſchld) s. = gauntlet-shield.
~shop (-ſhōp) s. Handſchuhladen m.
~silver (-ſil-w¹) s. = glove-money.
~size † (-ſāiz) s. Handſchuhnummer f.
~skln (-ſkln) s. Handſchuhleder n.
~stlck (-ſtll) ~stretcher (-ſtāet-
ſch¹) s. = glove-opener.
~ties (-tāiz) s. pl. = glove-fasteners.
~widener (-wādn-¹) s. = glove-opener.
gloving (glōw-in¹) s. 1. 0 Handſchuhfabri-
kation f. — 2. **sl.** Bogen n in Handſchuh(n).
glove (glō) [m/c. glōven] ¹ v/n. 1. a. 1.
1. glühen (aus fig.). — 2. **fig.** erglühen,
rot werden (with vor). — 3. **proc.** ſou-
nen, ſtarren. — **II** v/a. 1. a. 4. † ob. poet.
glühend m; ausglühen. — 5. 0 **chm.** to
~ the cupel die Kapelle ab-atmen, aus-
glühen. — **III** s. 6. Glühen n, Glut f.
— 7. **fig.** Glut f, Röte f; ~ of shame
Schamrote f. — 8. **fig.** Aufregung f,
geſtigheit f, Eifer m; to be all in a ~
ganz erbtigt ſein, vor Aufregung glühen.
glowbard † (glōw-bārd), **glowbason** **proc.**
(.-bējn), **glowbird** † (-bōrd) s., ent. =
glow-worm.
glower (glāw-¹) ¹ v/n. 1. a. finſter blicken,
ſtarren (at auf). — **II** s. feindliches An-
ſehen. [euer n.]
glow-fire † (glōw-fāir) s., metall. Glüh-
glowing (glōw-in¹) ¹ a. 0 glühend. — **II** s.
Glühen n; Glut f (aus fig.).
glow-lamp (-lāmp) s., elect. Glühlampe f.
glow-worm (glōw-wōrm) s., ent. Leucht-
käfer m, Glühwurm m (Lampy'ris nocti-
luc'a); ~ grass Hainſimle f (Lu'zula).
Gloxinia † † (glo'p-f.¹-n¹) [Botaniker
Gloxin] s. Gloxinie f.
gloze (glōz) ¹ † s. 1. = gloss². — 2. geiſt-
liche Rede, niedere Schmeichelei. —
3. oberflächlicher Glanz m, Schein m. —
II v/a. 1. a. 4. 1. erlärtern. — 5. † ſchmei-
cheln (dat.). — 6. e. n glänzenden Aufſtrich
geben (dat.); beſchönigen. — **III** † v/n.
7. ſchmeicheln, ſanft reden. — 8. (on,
upon) ſich ſchmeicheln. [2. Schmeichler m.]
glozer † (glōz-¹) s. 1. = glossarian. —
glucic † (gl(i)u'p-fil) [grch.] a., **chm.**: ~
acid Gluciniſäure f (C₁₂H₁₈O₆).
glucina † (gl(i)u'p-fil-na), **glō** † † (gl(i)u'p-
ſin) s., min. Bergfl-eerde f. [cinnum.]
glucianum † † (gl(i)u'p-fil-n¹) s. = glu-
glucium † (gl(i)u'p-fil-n¹) [grch.] **zynth** †
Gl i) s., min. Glycinium n, Bergflum n.
glucogen † (gl(i)u'p-fil-d¹-¹) = glycogen.
glucometer † (gl(i)u'p-fil-m¹-¹) s. Wof-
waage f (zur Meſſung des Zuder-Prozentſaſes).
glucose † (gl(i)u'p-loſh) [grch.] s., **chm.** Gly-
koſe f, Trauben-, Stärke-zuder m; or-
dinary ~ Dextroſe f, Krümlezuder m.
glucosic † (gl(i)u'p-loſh) a. Glykoſe...
glucoside † (gl(i)u'p-loſh-d¹-¹) s., **chm.** Gly-
koſid m, Glykoſid n. [Zuderhartruch f.]
glucosuria † (gl(i)u'p-fil-n¹-¹) s., med.)
glue (gl(i)u) [alt-lit. glū; lt. glus] ¹ s. Leim
m. — **II** v/a. 1. a. 1. b. leimen, kleben, auf-
kleben; ~ fig. ſeſt vereinigen (to mit); ~
— **III** v/n. 1. b. ſchleimen, haften (to auf);
to ~ together ſp. kleben.
Zu ~ 1: 0 ~ of bones = bone-glu;
Cologne ~ Kölniſcher Leim; elastic ~
Präparat von Leim und Glycerin; French ~,
slightly coloured ~ Heringsgleim m;
~ of gluten Klebereim m; joiner's ~
Ziſcherleim m; liquid ~ flüſſiger Leim;
~ of soap Seifenleim m.
Zu ~ 11: to ~ together zuſammen-
kleimen; 0 **Wuch.**: to ~ up den Rücken f;
geſcheitene Wucher mit Leim beſchleimen; F
he seems ~d to her ſie ſcheimen unger-
trennlich.

goes it? wie geht's (Ihnen)?; how goes the field? wie sieht's mit der Ernte? (SH. H. IV, 4, 5, 16); the world is going wrong with him es geht ihm schief in der Welt; F as the world goes wie nun einmal der Welt Lauf ist; as times go wie die Zeiten nun (einmal) sind, in Anbetracht der Zeit-umstände; she saw much of him ... that is, as much goes in this country of ours ... was man bei uns zu Lande viel nennt; as far as ... goes so weit es auf ... auttommt, was ... anbetrifft, so weit es von ... zu erwarten ist (als beherausende Redensart oft beigefügt: it was a fine carriage, as far as French carriages go für e-n französischen Wagen ließ derselbe an Eleganz wenig zu wünschen übrig).

Zu go 7: to go a-hunting auf die Jagd gehen; P to go a-pleasuring Vergnügungen nachjagen; F your wits seem to be gone a-wool-gathering Sie scheinen sehr zerstreut zu sein; to go to see besuchen (sermiser: to call upon); to go in quest of ansuchen; F to go a-fishing fischen gehen; to go a-playing spielen gehen; don't go saying sage nicht; to go (far) toward (viel) beitragen zu; and seek her suchen Sie sie auf; just go and try versuchen Sie es doch einmal.

Zu go 8: to go to borrowing sich auf's Borgen verlegen; to go to the country ans Land appellieren, sich e-r Wahl unterziehen; to go to expense sich in Unkosten stützen; to go to law vor Gericht flagen (with mit, gegen).

Zu go 10: this article shall not go under £3 dieser Artikel wird nicht unter 3 Pfd. zu haben sein; it will go cheap es wird billig abgehen.

Zu go 11: in a pound twelve ounces go to a tray ... gehen ... auf ein Pfund; arith. seventy divided by seven (seven seven into seventy) goes ten times 70 : 7 = 10, aber 7 in 70 geht 10 mal.

Zu go 16 F: to go bad verderben; the beer has gone bad das Bier ist schlecht geworden, verdorben; his hair is going gray sein Haar ergraut; to go bail als Bürge eintreten, Bürge werden; to go blind erblinden; to go mad, crazy toll, verrückt werden; to go white with rage vor Wut erbleichen.

Zu go 20 J: the ship is going free das Schiff segelt raum, raumförmig, mit raumem Wande; the ship goes three knots ... läuft drei Seemeilen.

Zu go 23: to go aboard siehe aboard¹; to ~ about: 1. about als adv.: a) umhergehen; b) unternehmen, Maßregeln treffen, sich in Bereitschaft setzen; to go about with fertig werden mit; c) ~ wenden, über Stag gehen; d) ~ gehen, e-n Ummweg m.; 2. about als prp.: e) ins Welt sehen, unternehmen; sich besaßen mit; go about your business! kümmere Dich um Deine Angelegenheiten!; what do you go about? was haben Sie vor?; to go about the bush um den Brei herumgehen, umschweife machen; to go abroad: a) ausgehen; b) auf Reisen o. ins Ausland gehen, sl. deportiert w.; c) bekannt o. rühbar w.; to go after: a) folgen, hinter ... hergehen; Solomon went after other gods ... diente andern Göttern; b) nachlaufen, zu erlangen suchen, trachten nach; to go against: a) streiten gegen, widerstreiten (dat.), widerstehen, jumbor sein; b) angreifen,

anfallen, betriegen; it goes against my principles es widerspricht meinen Grundsätzen; the trial went against him der Urteilspruch lautete gegen ihn; to go against the grain, + the hair, the stomach gegen den Strich, die Haare, die Keilung gehen; to go ahead: a) vorgehen, vordringen; b) vorwärts gehen, fortschreiten, Fortschritte machen; he is going ahead too fast er treibt es zu flott; F go ahead! (nau go on!) vorwärts!, weiter! (j. ahead 2 v. u. go-ahead); J to go aloft auf-entern; fig., sl. sterben, das Zeitliche segnen; J to go aloft hand over hand sich aufpalmen; to go along fortgehen; go along! geh!, vad Dich!; to go along with a p. mit j-m mitgehen, j-n begleiten; es mit j-m halten, j-s Meinung teilen; as I (you, we) go along unterwegs; to go along by a p. bei j-m ob. bei j-s Hause vorübergehen; J to go alongside längsleis gehen; J to go ashore ans Land gehen, landen; to go aside: a) auf die Seite gehen, sich zurückziehen; b) irre gehen, abweichen; J to go astern rückwärts gehen, über Steuer gehen; to go astray: a) sich verirren; b) fig. e-n Fehltritt begehen, ländigen; to go asunder auseinandergehen; gesondert gehen; to go at losgehen auf, angreifen; to go at large (oder at liberty) frei umhergehen; in Freiheit gefest o. freigesprochen w.; to go athwart verkehrt o. verloren gehen (s. athwart 5 v.); to go away: a) weggehen, abreisen; b) davontommen (with mit); to go away for one's holidays eine Ferienreise unternehmen; to go away from verlassen; to go awry 1. awry 2; to go back: a) zurückgehen, umkehren; b) in einer Fertigkeit zurückkommen, Rückschritte machen; c) zurücktreten; to go back from one's word sein Wort zurücknehmen (a. ohne back); Am. to go back on, upon zurückgehen; verlassen, abfallen von, betriegen; to go backward(s) 1. backward(s) 1; to go before: a) vorhergehen; b) den Vorrang haben, den Vorführer (s. a. before 3 v.); to go behind hinterhergehen, folgen; to go between: a) in der Mitte gehen; b) vermitteln, den Vermittler spielen; to go beyond hinausgehen über, weitergehen als, übertreffen (siehe auch beyond 4 v.); to go by: a) vorbeigehen; durchgehen; b) vergehen, verfließen (Zeit); c) unbeachtet hingehen; übergehen; verschmerzen, ruhig ertragen; d) sich richten nach; no pattern to go by kein Muster zur Nachahmung; e) et. geben o. Wert legen auf; f) Am. eintreten, vorprechen; J to go by the board über Bord gehen (Wass); a. fig. verloren gehen; J to go by the lee den Wind verlieren; to go by the name of unter dem Namen gehen, den Namen führen; to go by train (ob. rail) mit der Eisenbahn fahren, mit e-m Zuge abreisen; to go by the worse oder the worst den kürzeren ziehen; he's gone by es ist aus mit ihm; in times gone by in vergangenen Zeiten; to go deep tief eindringen, zu Herzen gehen; to go down: a) hinunter-, hinabgehen; b) unter-, nieder-, gehen; sinken; abnehmen, sich vermindern, heruntergehen, fallen (Preis, Parome ter, Stut), sich legen (Wind); c) nieder-, sinken auf die Erde; d) fig. abwärts gehen, herunterkommen; sich verflümmern, verfallen; e) erschludt w.; f) F gebilligt

oder angenommen werden, Aufnahme finden (with bei), gefallen; to go down town (aus der Verstadt) in die Stadt gehen; to go down a river stromabwärts fahren; it won't go down das geht nicht; such things won't go down with him solche Dinge läßt er sich nicht gefallen; his heart went down der Mut sank ihm (t. a. down 2 v.); to go far: a) weit gehen; b) (Seid, Bekleid.) weit reichen (with bei); c) viel gelten, Einfluß haben (with auf); he is far gone seine Gesundheit (in Gesundheit zc.) ist sehr zerrüttet, in hoffnungslosem Zustande; as far as that goes was das anbelangt (t. a. go 6 v.); to go fast: a) vorgehen (Wrt); b) he is going fast er lebt flott; c) he is fast going es geht mit ihm zu Ende; to go for: a) nach etwas gehen, et. holen; b) zu e-m bestimmten Zwecke ausgehen; to go for an excursion o. a trip e-n Ausflug m.; to go for a walk e-n Spaziergang m.; c) für et. gelten o. gehalten w.; activity went for everything with him Tätigkeitleit ging ihm über alles; to go for nothing für nichts gelten, nicht in Anschlag kommen, keinen Sinn haben; d) in ein Amt, eine Stellung eintreten, einen Dienst zc. übernehmen; to go for a soldier Soldat werden; e) j-m günstig in; gut ausfallen, gelingen; Am. entscheiden zu gunsten von; F sich zu einer Meinung o. Partei bekennen, stimmen für; f) (Ware) abgehen o. verkauft werden für; g) to go for oneself auf eigene Rechnung arbeiten, auf eigene Verantwortung handeln, sein eigener Herr sein; h) Am. o. F sl. losgehen auf, sich j-n vornehmen (a. fig.); i) Sport: to go for the gloves wetten, ohne Geld zu haben (Zamen wetten meist um Handshake); k) P to go for to = go and ... (s. go 7 v.); don't you go for to think that ... glauben Sie nur ja nicht, daß ...; to go forth: a) fortgehen, ausziehen (zum Kampfe zc.); b) hervorgehen, sich zeigen; c) ausgehen; d) veröffentlicht o. veröffentlicht w.; the news went forth die Nachricht verbreitete sich; to go forward: a) vorwärts gehen, vorrücken; fortfahren; Fortschritte machen, eintorkommen; b) vor sich gehen, sich ereignen; c) ~ übergehen (to zu); to go free: a) frei ausgehen, in Freiheit gesetzt werden; b) J freitommen von; to go from: a) weg-, abgehen; fig. abschwefeln von; b) in Abrede stellen; c) zurücktreten von (vgl. to go back); d) fig. sich abheben von; to go hard (ob. ill): a) j-m schlimm ergehen (with); b) hart hergehen; it shall go hard if (but) es müßte seltsam (P mit dem Teufel) zugehen, wenn (wenn nicht); to go in: a) ein-, hinein-, gehen, eintreten; b) F losgehen, -schlagen; c) eingehen, einlaufen (Kassat); d) an die Reihe zum Schlagen kommen (Gidet zc.); e) zies anstimmen (SH); to go in and out frei ein und ausgehen; to go in and win den Kampf aufnehmen und siegen; F to go in for Gejallen finden an, sich befaßen mit; sich legen auf, sich machen oder sich wagen an; eintreten für; to go in for an examination ein Examen machen; he goes in for bicycling das Radfahren ist seine Liebhaberei; they go in largely for French eggs sie machen ein bedeutendes Geschäft mit franz. Eiern; she goes in for dress sie legt großen Wert auf Kleider; to go in for money viel Geld zu verdienen suchen; to go in for a parson Pfarrer

werden wollen, Theologie studieren; to go in for a gentleman sich zum feinen Manne machen wollen; † *bibl.* to go in unto fleischlichen Umgang haben mit; to go **into**: a) in (-e-n) Ost hineingehen, gehen in, eintreten; b) (auf e-n Gegenstand, auf e- Frage u.) eingehen; c) (an e-m Kriege, Geschäft u.) teilnehmen; d) F lächtig auf i-n losgehen, angreifen (beim Baustampf); e) sich auf e- werfen, et. unternehmen, ergreifen, anfangen u.; to go into mourning (ob. black) Trauer anlegen; to go into housekeeping eine eigene Haushaltung beginnen; X to go into line Linie formieren; X to go into an opinion e-r Ansicht beitreten ob. zustimmen; X to go into partnership with a p. sich mit j-m associieren; † to go **large** raumfroh sein; to go **low** niedergehen, sinken (Wai); to go **near**: a) sich nahen, sich nähern; b) nahe daran sein, im Begriff sein; beinahe herbeiführen; it will go near to be thought man wird wahrscheinlich denken; c) nahe gehen, zu Herzen gehen; to go as near as possible: 1. möglichst sparsam leben, 2. möglichst billig verfahren; to go **off** (stat on): a) ausgehen auf Raubfahrt; b) F werden aus i-m; what's gone of him? was ist aus ihm geworden? (vgl. to [believe of]); to go **off**: a) ab-, davon-, durch-, fort-, weg-gehen; sich in Bewegung setzen (von Raufen, Pferden u.); † to go off the rails entgleisen; b) aufhören, aussetzen (Strancten); c) P mit dem Tode abgehen, sterben; d) X abgehen, Abfah finden (Waren); e) losgehen, sich entladen (Geweisse), explodieren; *fig.* verpuffen, nicht zur Ausführung kommen, bereitet w.; f) abfließen von; g) ablaufen, von staten gehen, vor sich gehen; h) vergehen, verweilen; i) in Schmach fallen; k) (schlechte) Einbuße erleiden, sich verschlechtern; l) to go off at score in Harnisch geraten über et.; m) to go off into fits Anfälle haben, außer sich geraten; n) P to go off one's nut (ob. chuup) überhumpeln; to go **on**: 1. on *adv.*: a) vorwärts gehen, fortgehen, fahren; to go on reading fortfahren zu lesen; F go on! Unfinn!; b) Fortgang haben, von staten gehen; vorwärts kommen; Fortschritte machen, sich bessern (Gefundheit); c) glücklich sein, in e-r Sache Erfolg haben; d) F sich aufzuführen, sich (schlecht) betragen, sich gebärden; e) Redungsstücke angehen, sitzen, sich anzeigen lassen; f) vor sich gehen, stattfinden; g) verstreichen; h) Ratenpiel: mitgehen; i) F to go on at a p. i-n scheitern; 2. on *adv.*: a) vorwärts gehen, fortgehen, fahren; to go on horseback reiten; to go on a journey eine Reise machen; † to go on shore ans Land gehen; to go on the stage zur Bühne gehen; *sl.* to go ou strike streifen, die Arbeit niederlegen; F to go on tick i. to go upon (the) tick; to go **out**: a) aus-, hinaus-, gehen, abreisen; † auslaufen; y einer Besorgung, e-m Spaziergange ausgehen; in Gesellschaft gehen; ins Ausland gehen; b) X ausziehen (gegen b. Feind), scheitern, lämpfen; c) Zerstamp: (with) lösgen; d) ausgehen (Zuer); e) sterben; f) bekannt werden, in die Welt hinausgehen; g) hinaustragen (Güter); h) sich erschließen (*dat.*), Zuneigung jählen (towards für); i) F scheitern

gehen; k) to go (out) doctor Doktor w.; l) to go out at a salary sich vermieten; m) to go out of fashion aus der Mode kommen; it has gone out of my head es ist mir aus dem Gedächtnisse verschwunden; X to go out of kind: 1. aus der Art schlagen, 2. i-m Charakter zwiuder handeln; F to go out of one's mind außer sich geraten, verrückt werden; to go out of the way: 1. aus dem Wege gehen, 2. sich verirren, 3. sich besondere Mühe geben, 4. ausschweifen; he went out of his way to speak ill of us er gab sich alle Mühe, um uns Böses nachzureden; to go **over**: a) übergehen, überreiten zu e-r anderen Partei, Meinung u., auf j-s Seite treten; b) vorübergehen (Strancten u.); c) über einen Zug gehen, übersehen, sich übersehen lassen; d) dur'ch-, lesen-, gehen-, sehen; e) überdeuten, überlegen; f) prüfen, unterjuchen; g) überretzen; h) zurückgelegt w. (Gesuchsanträge.); i) *chm.* übergehen (into in); *Am.* (Werken), *sl.* to go over the range sterben; to go **round**: a) herumgehen, die Kunde machen (z. B. e-m Gerichte bei Tisch); b) e-n Ummweg m.; c) † sich drehen (Wind); d) sich abrollen; to go **through**: a) gehen oder fahren durch; b) vollführen, aus-, durch-, führen, beendigen; c) genau durchsuchen, durchhören, F i-n auf Werksachen u. durchsuchen; d) durchbringen, vergeuden; e) Strancten u. durchmachen, bestehen, anshalten; f) Raten bestreiten; g) to go through with durchgreifen, ein Unternehmen u. durchführen; † to go through (the wind) durchbrechen mit dem Schiffe; to go through the fire unscathed e-r Gefahr entrinnen (zunächst mit dem Gedanken an die Gottesurtheil); F to go through the mill allerlei unangenehme Erfahrungen durchmachen, durch Erfahrungen klug werden; they went through the matrimonial ceremony sie wurden feierlich getraut; *Am.* to go through a p.: a) j-n bläßstellen, j-s schlechte Seiten aufdecken; b) *sl.* j-n ausplündern; to go **to**: a) go to!: 1. † geh zu!, geh rüstig weiter! 2. wohlant!, nur zu!, 3. (X aus to sein) ärgerlich: geh!, geh weg!, weg mit Dir!; b) gehen zu, nach, in; c) angehen, betreffen; d) to go to it wagen, anjassen, angreifen, sich einander lösgen, drangehen; e) sich wenden an, seine Zucht nehmen zu; Zerstamp: to go to grief Wunden davontragen, *fig.* sich blamieren; to go to loss verloren gehen; to go to pieces in Stude gehen, zerfallen; *fig.* eine erschütterte Gesundheit, ein zerrüttetes Nervenjstem haben; F he has gone to pot er ist gänzlich zu Grunde gerichtet; F the whole thing has gone to pot die ganze Sache ist ins Wasser gefallen; I won't go to the price of it io viel wende ich nicht daran; to go to ruin (oder waste) in Verfall geraten, verderben; to go to seed in die Saat schießen; to go to service in Dienst gehen; † to go to windward, to the weather-side anblen; to go to work ans Werk gehen, et. geschid, vertret u. anfangen; to go to the world sich verheiraten (*sH.*); siehe aus go 8 Y und 19; to go **together**: a) zusammen-, gehen-, kommen, sich versammeln; b) jf-, paßsen, übereinstimmen; c) F to go together (by the ears) sich bei den Ohren kriegen; to let go **towards** siehe go 21; to go **under**: a) *bid.* *Am.* untergehen (*a. fig.*), unterliegen, ruiniert w., untommen,

sterben; b) sich einer Sache unterziehen; übernehmen; c) to go under the name of ... unter dem Namen ... bekannt sein, gehen; to go under an ill reputation übel Ruf haben; to go **up**: a) hinauf-, gehen, steigen, steigen im Preise; b) zur Hauptstadt (to town) reisen; to go up the river stromaufwärts fahren; to go up and down auf und ab, hin und her gehen, umherstreifen; c) *Am.*, *sl.* zu Grunde gehen; mühsigen; d) *thea.* in den Hintergrund treten; e) *Am.*, *sl.* gehängt werden; to go up for one's examination ins Examen gehen; to go **upon**: a) gehen auf, sich gründen, stützen, setzen auf; b) antreten, unter-, übernehmen (siehe to go on); F to go upon the dub auf Einbruch ansgehen; to go upon the highway Straßenräuber sein oder werden; F to go upon (the) tick auf Kredit kaufen, F pumpen; to go upon the town Straßenbirne sein ob. werden; to go **with**: a) gehen mit, begleiten; b) es halten mit; übereinstimmen mit; paßen zu; c) vorgehen mit, werden aus; to go with the wind vom Winde getrieben werden; to go with the life mit dem Leben davonkommen; to go (with) young, † with (child) trächtig ob. † schwanger sein; it goes well (ill) with him es geht ihm gut (schlecht) (i. a. go 6 Y); to go **without** entbehren, nicht haben; F nichts zu essen und zu trinken haben, sich behelfen ohne; go without! laß es bleiben!; *jur.*: to go without day f. without day unter day! 1 Y B; that goes without saying das kann als sicher angenommen werden, daß versteht sich von selbst (*fr. celu va sans dire*); F what we can't get, we must go without was man nicht erhalten kann, muß man zu entbehren willien; to go **wrong**: a) schiefgehen, schief gehen, mißlingen; b) sich irren, Unrecht haben (i. a. go 6 Y); c) schlecht w., auf Abwege geraten; d) X fallieren; e) (von Sachen) schlecht sein, schlecht funktionieren.

Zu go 24: to go a circuit auf die Rundreise in die Gerichtsbezirke (circuits) zur Abhaltung der Hofstermine gehen; to go a drive ausfahren; to go an errand eine Botshaft ausdrücken; to go one's own gait seinem eigenen Kopfe folgen; to go halves, to go equal shares (bei e-r Zeitung) zur Hälfte gehen, gleichen Anteil haben; to go a journey eine Reise m.; to go the whole length of a business, *sl.* to go the whole figure, the whole hog e-e Sache vollständig durchführen, durchschlagende Maßregeln treffen; he goes the whole length of the expression er spricht den Satz bis zur letzten Silbe aus (*bid.* v. zitiern, Verwünschungen); he is ready to go all lengths ... alles daran zu setzen, zu versuchen; F to go the pace, to go it idnell gehen, galoppieren; *fig.* e. Lottes, leichtsinniges Leben führen; they say he is going it man sagt, er weiß zu leben; X to go the round die Kunde machen; to go security Bürgschaft leisten; to go one's way: a) j-r Wege gehen, jürbaß ziehen, b) seinem eigenen Kopfe folgen; to go a long way about e-n großen Umweg machen; to go a great way großen Einfluß haben auf (*acc.*); viel beitragen u.; this will go a great way towards an agreement dieß wird viel zu einer Einigung beitragen; that will go a great way to convince him es wird viel dazu beitragen, ihn zu überzeugen;

to go the wrong way to work et. verkehrt anfangen; *pr vb.* kind words go a long way gutes Wort findet j-n Ort.
Zu go 26 F: I will go a guinea on the even id will e-e Guinee auf den Ausgang setzen; *Spic:* to go the whole pile all's Geld auf einen Wurf setzen; to go one better e-e angebotene Wette annehmen u. um eins erhöhen; *fig.* to go a p. better j-n übertreffen.
Zu go 27 F: go it! drauf los!, immer zu!; to go it alone et. allein, ohne Unterstützung machen; (Karten) aus f-r Stand ohne Unterstützung des Partners spielen; *fig.* die Verantwortung auf sich nehmen; to go it blind blind darauf losgehen, unberatet u. überstürzt handeln; (Karten) spielen, ohne die Karten geprüft zu haben; set. to go it strong: a) entschlossen vorgehen od. antreten, kräftig durchführen, b) flach auftragen, flunkern, c) unternehmen, thun, durchführen, d) handhaben; *Am:* to go it bald-headed rajch u. unentwegt darauf losgehen; going it awfully on the flute indem er jährlich darauf los flöte; *Am:* to go it with looseness et. with a rush ungeniert od. ungestüm vorgehen.
Zu go 28 F: the bells go three es schlägt 3 Uhr; the clock had just gone three ... hatte eben 3 geschlagen; the watchman had gone twelvo der Wächter hatte die zwölfte Stunde ausgerufen.
Zu ~ 29 F: always on the go in steter Bewegung; that's tho go das ist der Welt Lauf, so geht's.
Zu go 30 F: well, that is a go! nun, das ist e-e böje Geschichte!; here's a fine (od. pretty) go! das ist e-e schöne Geschichte!; a devil of a go! eine verurteilte Geschichte!; they had a fine go of it sie hatten einen Hauptspaß; a rum go eine sonderbare Geschichte; we had a good go of cherries wir aßen uns satt an Kirichen; it's no go damit geht's nicht; das hilft nichts; they are no go mit denen ist nichts anzufangen.
Zu go 31 F: that's all the go uow das ist jetzt im Schwange; quite the go ganz läch.
Zu go 32 F: (Literaten-sl.) full of go and grit voller Stimmung und Wiß.
Zu go 33 F: I had a go at it ich versuchte es einmal, that einen Wurf, Schuß etc.; let me have a go laß mich mal probieren.
goa (gō'a) s., zo. 1. Art tibetanische Antilope (*Procapra picticauda*). — 2. Sumpfschilddil n (= marsh-crocodile).
Goa ball (gō'a-bāl) s., pharm. ein Fiebermittel in Ge- oder Kugel-form, angebl. von den portugiesischen Seefahrern im 17. s. in Goa (Est.) gefunden
goad¹ (gōd) [a/e. gād] I s. 1. Stachelstock m der Viehtreiber. — 2. *fig.* Stachel m, Sporn m, Antrieb m. — 3. *Am., sl* Scheinbieter m auf e-r Versteigerung. — 4. † engl. Längenmaß. — II v/a. (Va. 5. Vieh mit dem Stachelstock antreiben. — 6. *fig.* (am)treiben.
goad² † (-) s. vni falscher Würfel.
goad³ *proc.* (-) s. Spielzeug n.
goad-groom † (gō'd-groom) s. Fuhrmann m; Pflüger m; Treiber m.
goadsman (gō'ds-mān), pl. -men (-mēn) s. Ladentreiber m.
goad-spur (gō'd-spūr) s. Stachelsporn m.
goadster (gō'd-spūr) s. = goadsman.
goaf (gōf), pl. -s (gōfs) oder gonves (gōw) s. 1. *proc.* Hausen m Korn; Feime f. — 2. † = attle.
go-ahead F (gō'a-be'd) I a. vorwärts strebend, energisch, thätig (s. ahead 2 F). — II s. energischer, strebsamer Mann.

go-aheadative Am. (gō'-'hē'd-'thv) a., co. = go-ahead.
go-aheadativeness Am. (-n'th) s., co. Unternehmungslust f, Thätigkeit f.
go-aheadly Am. (-'hēd) v/a. (D. in Zug bringen, in Thätigkeit setzen.
goak F (get) s. u. e., co. = joke.
goal¹ (gōl) [a/f. gaul, alt-frz. walu] s. 1. Rennen u. Fußball: Ziel n, Mal n, Thor n, Markspahl m; to get a ~ ein Spiel gewinnen. — 2. Fußball u.: Treiben n des Volkes durch oder über das Mal. — 3. *fig.* Zweck m, Ziel n. — 4. † *proc.* Gräbergrab n. — *Syn.* j. aim².
goal² † (gōel) s. für gaol (= jail).
goal-keeper (gō'l-ke-p'r) s. Fußball: Mal-goalless (gō'l-f'less) a. ziellos. (Wächter m.)
go-along(er) (gō-'l-ŋg) s., sl. einhaltiger Mensch, der sich als Werkzeug gebrauchen läßt. [pöpsen m.]
goal-post (gō'l-pōst) s. Fußball: Mal-goalm *proc.* (gēm) v/a. (Va. = gaum).
goan (gōn) s. Holzschiffel f.
goar † (gō') s. = gore² unt³.
goarish † (gō'-nsh) a. zusammengejoppelt.
go-ashores † (gō-'shō'r) s/pl., sl. die besten Kleidungsstücke n/pl. zum Ansb.
goat † (gōt) = ghost. (Laud-Gebeten.)
Goa stone (gō-'a stōn) s., pharm. 1. = Goa ball. — 2. = bezoar 1.
goat¹ (gōt) [m/f. goat, gote, a/e. gāt; dtsch Geiß] s. 1. zo. Ziege f, Geiß f (*Capra*); he-~ Ziegenbock m; she-~ (weibliche) Ziege; domestic-~ Hausziege f (*C. aereus*); yellow ~ = dzereu. — 2. P. unant. : geile Person. — 3. = goatskin 2. — 4. *proc.* Schrittstein m (= stepping-stone 1).
goat² (gōt) s. = gote. — *Vgl.* ~ 1.
goat-antelope (gō't-'ān-tē-lōp) s., zo. (Goral m (*Nemorhaedus goral*)).
goat-beard † (gō't-bird) = goat's-beard.
goat-buck (-bōl) s. Ziegenbock m.
goat-chaffer (-'shē-'fēr) s., ent. ein Laubläufer m (*Melolontha solstitialis*).
goatee F (gō-'tē) s. Ziegen-, Snebelbart m.
goater F (gō-'tēr) s. Auzug m.
goat-fish (gō't-fish) s., *ichth.* = file-fish.
goatfold (gō't-fōld) s. Ziegenperch m.
goathead † (-hōd) s., orn. = godwit.
goatherd (-hōrd) s. Ziegenhirt m.
goatish (gō't-lish) a. □ 1. ziegen-artig, -ähnlich. — 2. bodig, geil.
goatishness (-n'th) s. 1. Ziegen-artigkeit f. — 2. Weisheit f.
goatland † (gō't-lānd) s. Ziegenland n, bergige Gegend. [= goat's-beard.]
goat-marjoram † (gō't-mā'rjōr-ān) s. (Ziegenmilch) s., = goatsucker.
goat-moth (-mōth) s., ent. Weiden-Holzbohrer m (*Cossus ligniperda*).
goat-owl (-ōwl) s., orn. = goatsucker.
goat's-bane † (gō't-bēn) s. gelber Wolfseisenhut (*Aconitum lycoctonum*).
goat's-beard † (gō't-bird) s. 1. Ziegen-Bocksbart m (*Tragopogon pratensis*). — 2. geißbürtige Eviertlaube (*Spiraea aruncus*). — 3. Kantenkiewamm m (*Cladonia*).
goat's-foot (-'fūt) I † † s. 1. vni hübscher. *Sauerteig* m (*Oxalis caprina*). — 2. Geißfuß m (*Hyopodium*). — 3. geißbürtige Fruchtwinde (*Ipomoea rotundifolia*). — II † a. 4. ~ lever Geißfuß m, Weichmeißel m. Im (*Astragalus agri-ceras*).
goat's-horn † (-hōrn) s. vni Tragant m.
goatskin (gō't-skin) I s. 1. Ziegenfell n. — 2. Ziegenleder n. — II a. 3. von Ziegenfell; ziegenleder.
goat's-milk (gō't-milk) s. Ziegenmilch f.
goat's-roe † (-'rō) s. Geißbraute f (*Galega*).
goat's-thorn † (-thōrn) s. Bocksdorn f (*Astragalus tragacanthus*).

gontstone † (gō't-stōn) s. Bezoarstein m (siehe bezoar 1) einer Ziege.
goatsucker † (-'sū-k'r) s., orn. Ziegenmilch m, Nachtschwalbe f (*Caprimulgus*).
goatweed † † (gō't-wēd) s. 1. = ash-weed. — 2. Weib-Ind.: gemeine Herzblume (*Capraia biflora*).
goat-willow † (gō't-wil-'ō) s. Ziegenweide f, Salzhilweide f (*Salix ca'prea*).
goaves (gōw) s/pl. von goaf.
gob¹ (gōb) I s. 1. P. und *proc.* Mund m; Maul n; to make ~s maulen, Gefichter schneiden. — 2. F. Wiffen m, Mundvoll m; Bisschen n; Klumpen m. — 3. *Schüler-sl.* Portion f. — II P. v/n. (De. 4. speien.
gob² † (gōb) I s. = attle. — II v/n. (V. den Schutt fortzuschaffen. — *Vgl.* ~ 1.
gob³ † (gōb) s. triebender Erdböhrer, Erd-erbs f (*Voandzeia subterranea*).
gobber-tooth † (gō'b-'tūth) s. vorstehender Zahn.
gobbet (gō'b-ēt) [a/f. go(u)bet] I s. 1. † = gob¹ 2. — 2. Steinbock m. — II † v/a. 3. = gobble 1.
gobbin(g) † (gō'b-in) f. s. Rohlengrus m und Gestein m, das in der Grube zurückbleibt; Bergverfall m. [m (Städen).]
gobbin-stitch (gō'b-in-'stitch) s. Perlschiffel.
gobble (gōb) I v/a. (D. b. (sit to up od. down) 1. gierig verschlingen. — 2. *Am., sl.* gierig ergreifen, an sich reißen. — II v/n. (D. 3. tollern (vom Trutbahn). — III s. 4. rollern n des Trutbans.
gobble-cock (gōb-ē-kōk) s. = gobbler 2.
gobbler (gō'b-ē) s. 1. gieriger Schwinger, Freßer m. — 2. orn. Trutbahn m.
gobelin (gō'b-ē-lin, fr.: gō'b-'lā) [fr.] I s. Gobelin-tapete f m. — II a. Gobelin-...
go-between (gō'b-'twin) s. 1. Untertändler m, Vermittler m, Zwischenträger m. — 2. Diener(in) zur Aufhilfe in mehreren Fächern. — 3. † Kuppler(in).
gob-fire † (gō'b-'fā'r) s. Selbstentzündung f der Berge. [Gobi.]
Gobi (gō'b) *npr.*: Desert of ~ Wüste f
goblid (gō'b-'līd) *ichth.* I a. zu den Meergrundeln gehörig. — II s. = goby.
gobiliform (gō'b-'fōrm) a. meergrundel-förmig.
goblo † (gō'b-'ō) s., *ichth.* = goby.
gobloid † (gō'b-'ōīd) a. u. s. = goblid.
goblet (gō'b-'lē) s. Becher m, Stumpen m, Botaf m; magical ~ Beierbecher m.
gobletity † (gō'b-'lē-tē) s. Weien n des Bechers (-nach Plato).
goblet-shaped (gō'b-'lē-'shēpt) a. becher-förmig. [Inoster-wert n.]
goblet-work † (-wōrk) s. Becher-, Vater-s.
goblin (gō'b-'lin) [a/f. *gobelin*, mit *co-baldus*] s. 1. Kobold m, Gnom m, Erdgeist m. — 2. Fee f, Elfe f.
gob-line † (gō'b-'lān) s. Nachtergeier m od. Nachterholer m des Stampsflosses.
goblinise † (gō'b-'lān) v/a. (D. b. in einen Kobold vermanödeln.
goblinry † (gō'b-'lān-ē) s. Gefechterstern m.
gobly-gossit Am. (gō'b-'lā-gō'b-'lī) s., orn. = night-heron. [ponē.]
gobonated (gō'b-'nē-tēd) a., *her.* = com-
goboné, gobony (gōb-'nē, gō'b-'nē) a., *her.* = composita. [m durch die Berge.]
gob-road † (gō'b-'rōd) s. (Durch-)Gang
gobstick (gō'b-'stīk) s. 1. = disgorger. — 2. *proc.* Wöffel m. — 3. F silberne Gabel, silberner Wöffel. Meergrundel f (*Gobius*)
goby (gō'b-'ē), pl. -les (gō'b-'fē) s., *ichth.*
go-by (gō'b-'bā'r) s. 1. † Entschlüpfen n. — 2. ablässliches Ausweichen, übersehen n; to give the ~ unbeachtet lassen, ignorieren; to get the ~ ablässlich übersehen oder ignoriert werden. — 3. überholen n, hinter-jch-laffen n.

go-by-ground Ⓞ F † (gō'-bāi'-grāu'nd) **I** s. Däumling m, F Dreilüschloch m. — **II** a. ungerührt, unbedeutend.

go-cart (gō'-lā't) s. 1. Kaufwagen m zum Kaufenern für Kinder. — 2. Am.: a) Kinder-(Spiel)wagen m; b) Handwagen m. — 3. leichter Landwagen. — 4. † Kabriolet't n.

god (gōf) [s. *id.*] **I** s. 1. God Gott m. — 2. der Gott, (Wage m, Abgott m; household-spl. Hausgötter m/pl., Pöna'ten pl. (auch fig.). — 3. *thea*, s. (gallery) s. pl. Galerieschmücker m/pl., Zuschauer m/pl. auf dem „Olymp“). — **II** v/a. *Q. a.* 4. † ob. poet. vergöttern.

Zu ~ 1: Act of God f, act¹ 2 ♀; God Almighty der Allmächtige; im Wesen: allmächtiger Gott!, großer Gott!; God willing, God helping, (if it) please God so Gott will, mit Gottes Hilfe; father in God f, father 7 ♀; house of God Gotteshaus n, Kirche f; in God's name in Gottes Namen; † God before, † God before = God helping; God's acre f, God's acre; God's act f, act¹ 2 ♀; God's advocate f, advocate 1 2 ♀; on God's behalf! um Gotteswillen!; God's blood! f, blood 1 2 ♀; † *eccl.* God's board Tisch m des Herrn (= the Lord's table); † God's budkin! (pöhtand); God's day: a) Sonntag m, b) Ostermontag m, c) Fronleichnam m; † God's flower Strohhalm f (*Heilichspr.*); God's footstool f, footstool 1; † God's mark Viehschänke n an einem Hause; † God's Sunday Ostermontag m; God's truce Gottesfrieden m (Ruhen der Feinde); God's truth vollstän-dig sichere Wahrheit, so wahr wie Gott lebt; God be with you! i. good-bye; God bless you! behüt! Dich Gott!; God forbid!, God avert! Gott behüte!; † God forbid else j. else; † God gi' god den!, † God ye god-den!, † God dig-you-den! = God give you a good even! guten Abend!; God's a good man was Gott thut, ist wohl gethan; God is where he was der alte Gott lebt noch; † God pays!, God to pay! Gott vergelt's!; God save the King (Queen)! Gott erhalte den König (die Königin)! (engl. Nationalhymne); † God save you! grüß' Gott!; thank God, we are saved! Gott sei Dank, wir sind gerettet!; I wish to God, would to God, God grant it! wolle Gott! Gott gebe es!; † God wot weß' Gott!, leider!; † God yield (you)! vergelt's (Euch) Gott!

Godalmig (gō'd-ā'l-mīn) npr. (Stadt in der engl. Grafschaft Surrey; f. a. Charterhouse).

God-a-mercy Ⓞ (gōd-ā-mē'-bē) [= God have mercy] 1. a) Gott sei gnädig!; b) Gott sei Dank!; c) gerechter Gott!; d) Gott vergelt's! — 2. for ~ a) um Gottes willen; b) um Gotteslohn, um-johnen. [*Stich in Vorderindien.*]

Godavery (gō'-dā'-wā'-kē) npr., *id. m.*

Godbe (gō'-dē) npr. (Reiter-e. r. mormonischen Dis-positionspartei, der Gotteslohn (gō'-dē-ā'th).

godbote † (gō'-dōt) s. Kirchengabe f (an die Kirche zu zahlende Geldsumme).

godchild (gō'-dīčh-ā'ld), pl. ~ren (A'schil-da'n s. Patent n, Zänjling m).

Goddam (gō'-dā'm) [God und damn] s. Engländner m (Spitzname).

Godhard (gō'-dārd) npr. (Goltthard m (Wa.).

godhard 2, ~t † (~, gō'-dārd) s. = goddet.

goddaughter (gō'-dā-ter) s. Pa'tin f, weiblicher Zänjling.

god-den † (gō'-dē-n) = good-den.

goddess (gō'-dēs) s. 1. Göttin f. — 2. fig. Göttin f, sehr schöne Dame.

goddesshood (gō'-dēs) s. = goddess-ship.

goddesslike (gō'-dēs-lik) a. wie e-e Göttin.

goddess-ship (-šīp) s. Eigenschaft f einer Göttin, Göttlichkeit f.

goddet † (gō'-dēt) s. Trinkbecher m.

goddlisk † (gō'-dīsk) s. kleiner Gott.

goddise Ⓞ † (gō'-dīs) v/a. vergöttern.

godet † (gō'-dēt) s. = goddet.

god-devil Ⓞ Am. (gō'-dēvīl) s. 1. Spreng-lisen n (für Schießpatronen in e-m Petroleum-Bohrloch). — 2. Vorrichtung, Verstopfung in Erdölleitungen zu beschleunigen. — 3. (Nordwest) großer Schlitzen zum Schleppen von Baumstämmen.

godfather (gō'-dā-fā-der) **I** s. 1. Pate m, Taufzeuge m, Gevatter m; to stand (ob. be) ~ (to a child): a) Gevatter stehen, ein Kind über die Taufe halten; b) ~ cant die Zede befehlen. — 2. † Geschworne m. — **II** v/a. *Q. a.* 3. wie ein Pate handeln gegen. [*fürdtig.*]

God-fearing (gō'-d-fī-er) a. gottes-f.

God-forgotten (gō'-d-fō-ger) a. von Gott (und jedermann) vergehen, verlassen.

God-forsaken (-fōr-sā-ken) a. 1. gott-ver-lassen, elend. — 2. (von Gott) verworfen.

Godfrey (gō'-d-fī) npr. Gottfried m (Wa.).

godful (-fūl) a. 1. † göttlich erleuchtet. — 2. ~ = godly.

godgive † (gō'-d-gīv) = God give.

God-gifted (gō'-d-gīft-əd) a. gottbegabt.

God-given (~gīv-n) a. von Gott gegeben.

godhead (gō'-d-hēd) s. Gottheit f, Göttlich-

godhood (-hūd) s. = godship. [*teil f.*]

Godiva (gō'-dīv-ivā) npr. (Zeit e-s Gebieter s. TX.). [*2. ~ G- gottverlassen.*]

godless (gō'-d-lēs) a. □ 1. gottlos. — 1) goddessness (~nēs) s. Gottlosigkeit f.

godlike (gō'-d-lik) a. 1. gott-ähnlich, göttlich. — 2. fromm; iro. the ~s s/pl. die Pietisten m/pl.

godlike (~nēs) s. Gott-ähnlichkeit f.

godlily † (gō'-d-ī-ly) adv. zu godly.

godliness (~nēs) s. Gottseligkeit f, Frö-migkeit f.

godling (gō'-d-īn) s. untergeordneter Gott.

godly (gō'-d-ly) **I** a. (~ly adv.) 1. gott-selig, fromm, gottesfürdtig. — 2. ~ göttlich. — **II** ~les s/pl. 3. die Gottesfürdtigen pl. (Erlösbezeichnung der Puritaner im 17. sa.). — **III** adv. 4. gottselig, fromm.

godlyhead † (gō'-d-ī-hēd) s. = goodness.

God-ouan (gō'-d-ō-mān) s. Gottmenschen m (Christus). [*Taufzeugin f, Gevatterin f.*]

godmother (gō'-d-mōth-er) s. Pa'tin f.)

Godolphin (gō'-dōl-fīn) npr. (Wra.).

god-own (gō'-d-ōw'n) s. 1. F Schud m. — 2. Am. Abstieg m für Tiere, zu e-m Stalle z.

godown 2a-3. s. (a) [malaiisch *gadang*] s. Waren-, Zoll-niederlage; Lagerhaus n.

godphere † (gō'-d-fī) s. = godfather.

godroon (gō'-drou'n) [ir. *godron*] s., arch. Schweißung f, Beule f, Budel m.

godroued (gō'-drou'nd) a., arch. ausge-bogen, geschwefelt. [*m, kirchhof m.*]

God's-acre Ⓞ (gō'-d-ē-ā-er) s. Gottesader)

godsend (gō'-d-sēnd) s. Gottesgabe f; unerwarteter Fund oder Gewinn.

god's-eye & *proc.* (gō'-d-ī) s. 1. = clary 2. — 2. Gamauder-Ehrenpreis m (*Veronica chamaedrys*). [*Titel.*]

godship (gō'-d-šīp) s. Gottheit f (auch als Haus- s. (gō'-d-šīp) s. 1. Gottes-haus n, Kirche f. — 2. Arnenhaus n).

godsmith † (gō'-d-šīmt) s. 1. Verfertiger m von Götzenbildern. — 2. göttl. Schmied m (Witzn.). [*Zänjling m.*]

godson (gō'-d-šōn) s. Pate(n- und n) m.)

God-speed (gō'-d-spi'd) (aus God (may) speed (you) oder good speed) s. Schied-gruß m, Lebewohl n; to bid ~ glückliche Reise wünschen.

God's-penny † (gō'-d-pēn-ē) s. 1. Almosen n. — 2. Aufgeld n (= earnest-penny).

god-tree & (gō'-d-tal) s. Wollbaum m (*Eriode'ndron anfractu'sum*).

Godward(s) (gō'-d-wārd) adv. gottwärts, auf oder zu Gott; to ~ zu Gott.

Godwin (gō'-d-wīn) npr. (männl. W. u. Wra.); v/a. William = engl. Schriftsteller (1160-1166).

godwin 2 *proc.* (gō'-d-wīn) s. = godwit.

godwit (gō'-d-wīt) s., orn. Uferschnepfe f (*Limosa*); ~ day der 12. Mai, an dem die Uferschnepfe sich fürwärts wendet.

godyield † (gō'-d-jīld, ~jēld) f. God yield unter God 1 ♀.

goel † ob. *proc.* E. (gōl) a. gelb.

goen † (gō'-ē) p.p. = gone.

goer (gō'-ē) s. 1. Ganggrün, Gehende(r, 2), Fußgänger m, Reizender m, Käufer m; F h e ist a fast ~ er hat einen schnellen Gang; this horse, watch, locomotive is a good ~ dies Pferd hat eine gute Gang-art, diese Uhr geht gut, diese L. läuft schnell. — 2. in 2. Sgan: feast-, play-, &c. Fest-, Theater- u. Besucher m. — 3. † Fuß m.

goer-back ~ (gō'-ē-bā'k), pl. guers-back (-z-~) s. Zurückwender(r).

guer-between ~ (z-ē-bē-twī'n), pl. **goers-between** (-z-ē-) s. = go-between.

goer-ly ~ (z-ē-ly), pl. **goers-by** (-z-ē-) s. Vorübergehende(r).

Goethe (gō'-tē) npr. deutscher Dichter Johann Wolfgang v. Goethe (1749-1832); † Society (englische) Goethe-Gesellschaft.

Goethian, **Goethian** (beide: gō'-tē-ān) a. goethisch; Goethe's.

goethite Ⓞ (gō'-tē-īt) s., min. Goethit m, Rubin-glimmer m.

goetic ~ (gō'-tē-īt) a. die Schwarzhunjt betreffend.

goety ~ (gō'-tē) [grch.] s. Geisterbeschwörung f, Schwarzhunjt f, Zauberei f.

gofer (gō'-fēr) [ir. *gaufre*] s. Waffel f.

gofering-iron (gō'-fēr-ā-ī-er-n) s. Waffel-eisen n. [*m, Tölpel m.*]

goff 1 *proc.* (gōf) s. Narr m; Dummkopfig

goff 2 (~) s. = goaf.

goff 3 † (~) = gold.

goffer (gō'-fēr) **I** v. a. □ b. kränzeln, tollern, gauzieren. — **II** † s. Krauze für Gauben z.

goffering (gō'-fēr-ā-er-n) s. Krauzen f/pl., Faltenwert n.

goffering-iron (gō'-fēr-ā-er-n) s. 1. □ Zoll-, Glödeisen n. — 2. = gofering-iron.

goffering-press Ⓞ (~-prēs) s. Gauzieren, Kränzel-maschine f.

goffish † (gō'-fēr-š) a. dumm, tölpelhaft.

goff-free (gō'-fēr-ī) s. gestempelter Zittungs-umschlag (berühmte eingeführt 1830).

Gog 1 (gog) npr., *bibl.*; ~ and Magog po-puläre Myth zweier bölgerezer Koloßalfiguren in der Guildhall (Loo), die neben dem Wogt Greif (Griffin) als Symbole der City gelten.

Gog 2 † ob. *proc.* (~) s., *corr.* = God, in ~s passion, ~s wounds, &c.

gog 3 † (~) s. Haß f, Verlangen n (f. agog).

gogot (gō'-gōt) s., *ichth.* = goby.

goggle 1 (gog) [lit. *gog*] **I** v/n. □ b. 1. die Augen verdrehen oder rollen, glazen. — 2. † wadeln. — **II** s. 3. Glözen n, Augen-verdrehen n, rollen n; to stare ~s glözen. — 4. ~s pl.: a) Schutz- od. Schiel-brille f; b) st. Brille f; c) Schmelz- od. Bren-ner; d) f. st. Augen n/pl. — *Egl.* ~ 2.

goggle 2 † (~) v/a. = gobbie. [*(Wage).*]

goggled (gog) a. vorstehend, glözend)

goggle-eye (gō'-gl-ī) s. 1. Glöze, Schiel-auge n. — 2. Schielen n. — 3. *ichth.*: a) = rock-bass; b) = goggler 2. — 4. st. Brille f (= goggle 1 4 b).

goggle-eyed (gō'-gl-ēd) a. 1. glöze-äugig, schielend; *ichth.* ~ jack = goggler 2. — 2. st. eine Brille tragend.

goggle-nose Am. (~-nōz) s., orn. Brillen-einte f (*Oide'mia perspicillata*).

Ⓞ machinery; ⚒ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚖ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

gogler (gō'g-lī) s. 1. Glotzende(r), 2. Ichth. art Stöcker m (Trachyrops crumenophthalmus).

goglet (gō'g-lī) s. vorödr Wasserflüher. gogmagog † (gog-mā'gō'g) f. Gog und Magog; f. Gog † s., co. kräftiger Mann, Riese m; geogr. G. Hills pl. n. mehrere Höhen bei Cambridge.

gogmagoglet † (gō'g-lī) a. riesig. go-harvest prov. n. (gō' hā'wō'f) s. Zeit f nach der Ernte.

going (gō'g-lī) [go] I a. 1. gehend zc.; im Gange; gut laufend (Fier); 2. f vorkommend, vorhanden; in Mode, im Schwunge; the greatest rascal ~ der größte Schurke, den es nur giebt. — 3. to be ~ im Begriffe sein, nahe daran sein zu; werden, wollen; 4. auf Verlesungen: ~, ~ zone! zum ersten, zum zweiten, zum dritten! — II s. 5. Gehen u. Gang m. — 6. Weggang m, Abreise f. — 7. ~ (Zeit f) der Schwangerchaft f. — 8. meist ~ s pl. Weg m, Wandel m, Auführung f; Werte n/pl. Gutes. — 9. Am. Bejandheit f der Wege und Straßen. — 10. prov. Weidericht n für ein Stück Vieh.

Zu ~ 1: F he is ~ it too fast er lebt zu flott; let us be ~ wir wollen gehen, gehen wir; to keep ~ im Gange erhalten, in e-r Sache auf dem Laufenden erhalten; to set ~ in den Gang bringen.

Zu ~ 3: I am ~ to write ich will ohne Verzug schreiben; ich bin eben daran, zu schreiben; I am ~ to die ich werde (bald) sterben; I'm not ~ to tell him ich werde mich hüten, (ich) bin zu langsam; he is not ~ to humbug me er soll mich nicht zum besten haben; F he was not ~ to be done by you er hätte sich nicht von Dir anstimmen lassen.

going-away (gō'g-lī'wē) a.: ~ dress Besuchs-, Promenaden-Kleid n; Reisekleid n einer Reubermäkten.

going-back (z. bi'ē) s. Zurück-gehen n, weichen n; there's no ~ die Würfel liegen, daß Los ist gefallen.

going-barrel (gō'g-lī'bā'ē) s. Federhaus n der Taschen-ur.

going-down (gō'g-lī'daun) s. Untergang m.

going-forth (z. fō'th) (z) s. 1. Ausbehnung f, Fortsetzung f. — 2. Ausgang m; Erziehung f, Ausströmen n. — 3. Auszug m. — 4. Abhijung f. [m.]

going-forward (z. fō'wō'rd) s. Fortschritt f. going-out (gō'g-lī'out) s. 1. bibl. Auszug m, Ausbruch m. — 2. Ausgabsort m. — 3. Ausgabe f; Auslage f.

goings-on f (gō'g-lī'ōn) s. pl., b.s. Wandlungsmoße f, Benehmen n, Treiben n; pretty ~ daß sind mir schöne Geschichten! going-wheel (gō'g-lī'wē) s. Rad n, welches die Gewichtszahl beim Aufziehen im Gange hält. [gutter] s., med. Kropf m.

goiter, goitre (beide: gō'g-lī'tē) [fr.; lt.] goitriced (gō'g-lī'tē) a., med. mit dem Kropfe behaftet; zo. antelope = ozereu.

goitrons (gō'g-lī'trōn) a., m-d. 1. Kropf...; günstig für Kropfbildung. — 2. = goit-goke † (gō'g-lī'tē) = gawk. [tered.]

gola (gō'g-lī'a) s. gula. golaba (gō'g-lī'a) [per.] s. Rosenwasser-Flasche f. [Gabinerwaller m.]

golader (gō'g-lī'dā) [hind.] s. Mo- golandaas, dunnas (gō'g-lī'dā) s. Artillerist m.

Golconda (gō'g-lī'nda) npr. Gollto'nda n schin. reiche und prächtige Hauptstadt des Nizam von Hyderabad, liegt in Trümmeren.

gold (gō'ld) [af. gol; verwandt mit yellow] I s. 1. Gold n. 2. fig.: a) Gold n, Geld n, Reichtum m; b) et. Reines, Wertvolles; 3. Gold(farbe f) n. —

4. Regenbogen: Centrum n der Regen; Schutz m ins Zentrum. 5. 2: a) Gold-, Dotter-blume f, Garten-Ringelblume f (Cale'ndula officinalis); b) = corn-mari-gold; c) of pleasure f, gold-of-pleasure; d) † Sonnenblume f. — II a. 6. golden; Gold...; 7.

Zu gold I (mā'g) alloyed ~ legierte(s) Gold, Karat'gold n; antique ~ gelbes Gold; argentiferous ~ Silbergold n, güldiges Silber, Electrum n; beaten ~ Blattgold n; common ~ 18-lorätiges Gold; deal ~ Mattgold n; Dutch ~ f. Dutch I 7; chm. fulminating ~ Knall-gold n; German ~ Goldpulver n aus Stargob; min. graphic ~ Schriftstell' m; gulch ~ Zeicngold n; Mannheim ~ Mannheimer Gold, Similit' n (Biegun-gung von Kupfer u. Zint); wock ~ unechtes Gold; mosaic ~ Muff'gold n; Zinn-julid n; parting ~ Scheidegold n; prob. to promise whole mountains of ~ goldene Berge versprechen; all is not ~ that glitters es ist nicht alles Gold, was glänzt; not for your weight in ~ nicht für alles in der Welt.

Zu ~ 2: a heart of ~ ein Herz rein wie Gold; F (von Kindern) as good as ~ sehr artig, freigebig; he's worth his weight in ~ er ist nicht mit Gold zu bezahlen.

Zu ~ 6: chm. ~ chloride Gold-chlorid n (AuCl₃); ~ lustre Goldglanz m; ~ purple Goldpurpur m (siehe auch die Sign mit gold).

gold-alloy (gō'ld-ā'loy) s. Goldlegierung f. ~amalgam (z. mā'g-līm) s., chm. un-b. min. Gold-amalgam n.

~apple (gō'ld-āpl) s. Gold-äpfel m, Zoma'te f (Sola'nium lycopersicum).

~balance (z. bāl'ēns) s. Goldwaage f.

~bank (z. bānk) s. Goldbank f mit dem Rechte, in Gold einlösbare Noten auszugeben.

goldbasket (z. bāsk'et) s. = gold-dust 2.

~bearing (z. bē'ring) a. goldhaltig.

~beaten † (gō'ld-bēit) a. vergoldet; in Gold getrieben.

~beater (z. bi'tē) s. 1. (z) Goldschläger m; 2. s' skin Goldschlägerhaut f. — 2. ent. Goldschmied m (Räer; Ca'rabus auratus).

~heating (z. bi'tē) s. Goldschlagen n.

~book (gō'ld-būk) s. Buch n Blattgold.

~bound (z. bōnd) a. in Gold gefaßt.

goldbreast (z. brēst) s., orn. Goldbrust f (Zit'ant; Pyte'lia). [bro't'n, -roß m.]

~gold-brocade (z. brō'kad) s. Gold-s. ~buddle (z. bōd) s. Goldwälder-Trog m.

~bug (z. bvg) s. 1. ent. = goldenzug. — 2. Am., sl. Millionär m.

~chips (z. tʃipz) s/pl. Goldtrübe f.

~cloth (z. klōth) s. = gold-brocade.

Gold Coast (z. kōst) s., geogr. Goldküste f.

gold-coin (z. kōin) s. Goldmünze f.

gold-cordial (z. kō'diāl) (z) s. Goldwasser n (Zit'er). [n (Re'gulus).]

goldcrest (z. krēst) s., orn. Goldhäubchen

goldcup (z. ksb) s. Hahnenfuß m (Linn'aeus, s. R. acris und bulbosus).

gold-cushion (gō'ld-tʃʃn) s. Zußst. Goldkissen n.

~digger (z. dig'g) s. Goldgräber m.

~digging (z. dig'g-ŋ) s/pl. Goldgräberstellen f/pl. [zieher m.]

~drawer (gō'ld-drō'ā) s. Goldschachtel

~dust (z. dʃst) s. 1. (z) Goldstaub m. — 2. (z) Gebirgs-Steintraut n (Aly'ssum saxatile).

golden (gō'ldn) I a. 1. golden, von Gold; Gold...; 2. goldglänzend (Sonne n.); 3. fig. ausgezeichnet, vortrefflich, kostbar; 4. fig. golden, glänzend, gezeichnet (sein

alter n.). — 5. fig. besonders günstig (belegteit zc.). — II v/n. (z. a. 6. sich gold-färben.

Zu golden 1: three ~ balls f. ball 1 2 7; G. Bull f. bull 2 3; myth. ~ fleeces goldenes Vließ; Order of the G. Fleeces Orden m vom goldenen Vließ; ~ rose jährlich vom Papst verliehene goldene Rose; G. State n. d. States Kalifornien (U. S.).

Zu ~ 2: ent. ~ beetle Blattläser m (Chryson'e'la); ~ carp = goldfish; ~ cudweed f. cudweed 3; ~ cup = goldcup; prov., orn. ~ cutty gold-föpfiges Goldhäubchen (Re'gulus cristat'us); ~ daisy = ox-eye daisy (f. daisy 2 7); ~ eagle f. eagle 1 7; ~ fly = goldwasp; ~ lungwort gelbes Lungentraut (Hierac'ium mureto'rum); ~ maiden-hair Goldhaat n (Chryso'coma); orn. ~ pheasant Goldfah'n m (Phasianus pictus); orn. ~ plover Goldregenpfeifer m (Charadrius plumbe'lis); orn. ~ robin = goldfinch 1; ~ saunphire Gold-Steinfeldm (Fulva'erithoides); ~ saxifrage Milstraut n (Chryso'solanum); ~ sulphide Gold-schwefel m; ~ thistle Golddistel f (Scal'ymus); ~ willow Goldweide f (Salix virell'n'a); ent. ~ wasp = goldwasp.

Zu ~ 3: ~ Friday feste Friday; ~ number goldene Zahl (bieteige, welche das Jahr des Wochentages zeigt); ~ rule: a) die Sittenzegel, gegen andere lo zu kanten, wie wir lebst bekantelt zu werden wünschen (nach Matth. 7, 12); b) arith. goldene Regel (das Produkt der äußeren Glieder = r-Propotion ist gleich dem der inneren Glieder); math. ~ section goldener Schnitt.

goldenback (gō'ldn-bāk) s., orn. amerikanischer Gold-Regenpfeifer (Charadrius dominicus). [geürt(e) (z).]

golden-belted (gō'ldn-bēit'ēd) a. goldf.

goldenbough (z. bōū) s. = mistletoe.

golden-brensted (z. brēst'ēd) a. goldbrüsig.

goldenbug (z. bvg) s., ent. Siebenpunkt m (Räer; Coccin'ella septempunctata).

golden-chaln (z. tʃāln) s. Goldregen m (Cy'tisus laburnum).

goldenclod (z. klōd) (gō'ldn-klōd) s. e. gelbbraunliche amerik. Wasserpflanze (Onoc'ium aquat'icum).

golden-crested (z. krēst'ēd) a., orn. mit gelbem Federbusch auf dem Kopfe; b. d. wren = goldcrest. [goldgelber Federtrone.]

golden-crowned (z. krōnd) a., orn. mit gold-end-man † (gō'ld-end-mān) s. Käu-fer m ober Flüder m von gerbrochenen Gold- und Silber-faden.

golden-eye (gō'ldn-ē) s. 1. orn. = garrot 1. — 2. ent. Perlens-auge n (Chryso'pa). [~ fly = golden-eye 2.]

golden-eyed (z. ēd) a. gelb-äugig; ent. f.

golden-haired (z. hēd) a. goldhaarig.

goldenhed prov. (z. hed) s., orn. männliche Pfeifente (Anas pen'e'lope).

goldknop (z. nōp) s., ent. = goldenzug, prächtig. [head.]

goldenmaid (z. mēd) s., schth. = gilt-goldenperr † (z. bō't) s. gelbes Gnaben-traut (Grati'ola aurea).

goldenrod (z. nōd) s. Goldrute f (Solid'ago).

goldenrod-tree (z. trē) s. = bosea.

goldenself (gō'ldn-sēlf) s. Gelbwaizer f (Hydra'stis). [ten (weien) Hofen.]

goldenslopt † (z. slōpt) a. mit goldgelbem

golden-spoon † (z. spūn) s. Gold-Byr-jo'nima f (Byrson'ima cne'rea).

golden-winged (z. wīnd) a. gelbflügelig.

golden-yellow (z. jē'le) a. goldig/gelb.

golder (gō'ld) s. golader.

gold-tern (z. tērn) s. Goldstern m (Gymnogr'amme chrysopt'yla).

gold-field (gō'ld-fīld) s. Goldfeld n.
goldfinch (gō'ld-fīnč) s. 1. orn.: a) Stieglitz m, *Fringilla carolinensis*; b) Goldammer f (*Emberiza citrinella*); c) Pirol m, Golddroffel f (*Oriolus galbula*). — 2. F Goldfink m, reicher Mann. — 3. † sl. Goldjuch s, Sovereign n.
gold-finder (gō'ld-fīn-dēr) s. 1. † Goldjucher m. — 2. P † Abtrittsräumer m.
gold-finer (gō'ld-fīn-ēr) s. Goldschneider m.
gold-finishel (gō'ld-fīn-īsh) a. goldgepreßt (Buch).
goldfinny (gō'ld-fīn-ē) s. (pl. *les*, ~*is*), *ichth.* Art Lippfisch m (*Crenilabrus*).
goldfish (gō'ld-fīsh) s., *ichth.* 1. Goldfisch m, *larvijn* m (*Carassius auratus*). — 2. = garibaldi 4.
golddower † (gō'ld-dō-ēr) s. = golden cudwood (s. 4. 3).
goldfoam † (gō'ld-fō-ām) s. = copper.
gold-foil (gō'ld-fōil) s. Goldblatt n, *foile* f, ~glimmer † (gō'ld-glim-ēr) s. Raßengold n.
goldhammer (gō'ld-hām-ēr) s. 1. O Goldschlägerhammer m. — 2. orn. = goldfinch 1 b.
goldhead (gō'ld-hēd) a. goldlöppig.
goldhouse † (gō'ld-hō-ūs) s. Schatzkammer f.
goldie (gō'ld-ē) a. und s. = goldy 2.
goldilocks † (gō'ld-lōk-s) s. goldfarbiger Hainjungen (Rapunzelus auri-comus). — 2. Goldhaar n (*Chryso-coma*). — 3. Wein-gewächs n (*Lino-syria*). — 4. Hainjarn m (*Hymenophyllum*). — 5. Haararm n (*Poly-trichum*).
golding (gō'ld-dīn) † s. 1. veredelte getriebene Pflanze, vgl. die Saat-Äucherblume (*Chrysanthemum segetum*). — 2. goldgelber Apfel. — II a. P (L.) 3. = golden.
goldish † (gō'ld-īsh) a. etwas goldfarben.
gold-knife † (gō'ld-nāif) s. Messer n zum Schneiden von Blattgold.
~lace (gō'ld-lēs) s. Goldtresse f.
~laced (gō'ld-lēsht) a. mit Goldtressen besetzt.
~leaf (gō'ld-lēf) s. Goldblättchen n, Blattgold n; ~electroscope Goldblatt(e)ktroskop n.
goldless (gō'ld-lēs) a. ohne Gold.
gold-lily † (gō'ld-līl-ē) s. gelbe Lilie.
~litharge (gō'ld-līth-ērg) s., *metall.* Goldglatte f.
~mine † (gō'ld-mīn) s. Goldgrube f (s. fig.).
~miner (gō'ld-mīn-ēr) s. Goldgräber m.
~mole (gō'ld-mōl) s., zo. Goldmaulwurf m am Ray (*Chrysochloris inaurata*).
goldney (gō'ld-nē) s., *ichth.* = gilthead.
gold-note † Am. (gō'ld-nōt) s. Note f der amerik. Goldbanken (nur in Gold zahlend).
goldny (gō'ld-nē), *pl.* ~*ies* (-nēz) s., *ichth.* = gilthead.
gold-of-pleasure † (gō'ld-ōf-plē-čūr) s. Leindotter m, Butterraps m (*Camelina sativa*). [*paint.*]
gold-paint † (gō'ld-pēnt) s. = bronze-f.
~powder (gō'ld-pō-der) s. Goldpulver n.
~proof † (gō'ld-prōf) a. unbestechlich.
~seed † (gō'ld-sēd) s. Kammergras n (*Cynosu-rus cristatus*).
~shell (gō'ld-šēl) s. 1. Muschelgold n. — 2. zo. Sattelmuschel f (*Anomia ephippium*).
gold-sinny (gō'ld-sīn-ē) s. = goldfinny.
gold-size † (gō'ld-sīz) s. Berggold-Goldgrundm.
Goldsmith † (gō'ld-smīth) npr. (Fria.); vgl. Oliver ~ engl. Dichter (1728-1774).
goldsmith † (gō'ld-smīth) s. 1. Goldschmied m; G.-s' Hall Silberhaus n der Londoner Goldschmiede, wo Gold- und Silberwaren gestempelt werden. — 2. † Banquier m, Wechselr m. — 3. ent. = goldsmith-beetle.
goldsmith-beetle (gō'ld-smīth-bīt) s., ent. Art Blatthornkäfer m (*Cotylpa lanigera*). [*Goldschmieds-arbeit* f.]
goldsmith(ery) † (gō'ld-smīth(-ē)-rē) s. f. goldsmithing ~ (gō'ld-smīth-ē) s. goldsmithery.
goldspink *prov.* (gō'ld-spīnk) s. goldfinch 1.

gold-stick (gō'ld-štīk) s. Beamter des königl. Hautes, welcher bei festlichen Gelegenheiten in goldenen Stab trägt.
gold-stone † (gō'ld-štōn) s. = aventurine 2.
goldthread (gō'ld-θred) s. 1. Goldfaden m. — 2. † er zu den Dornenbuschgewächsen gehörende immergrüne Pflanze (*Copis trifolia*).
golthurn Am. (gō'ld-hūrn) s. ~ it! etwa: hol's der Kudud!
gold-washer † (gō'ld-wōsh-ēr) s. Goldwäscher m (Person und Gerät).
gold-washing † (gō'ld-wōsh-īng) s. 1. Goldwäsche f. — 2. Ort m, wo Gold gewaschen wird. [*f* (*Chrysis*).]
goldwasp (gō'ld-wōsp) s., ent. Goldwespe
gold-weight † (gō'ld-wēit) s. 1. Goldgewicht n; genaues Gewicht; to the ~ ganz genau. — 2. ~s pl. Goldwage f.
gold-wire † (gō'ld-wāir) s. Golddraht m.
goldworm (gō'ld-wōrm) s. = glow-worm.
Goldy † (gō'ld-ē) npr. etwa: Goldchen n, vgl. F Bezeichnung für Oliver Goldsmith.
goldy † (gō'ld-ē) † a. goldig. — II s. *schott.* ob. *prov.*, orn. = goldfisch 1 a und b.
goldyllocks † (gō'ld-lōk-s) s. = goldilocks.
gole † (gōl) s. = goal 1; jowl.
gole † (gōl) [lit. *gula*] s. 1. † Röhre f; fig. Etimologie f. — 2. *prov.*: a) enges Thal, Bergschlucht f; b) Graben m, Bach m; c) Zehlfische f. [*veit'us malma*].
golet (gō'let) s., *ichth.* Art Forelle f (*Sax-gol*) [gōil] [verwandt mit dīsh Kolben] I s. Golfspiel n; Vochballspiel n. — II v/n. (a. Golfball spielen. [2. Golfspielklub m.]
golf-club (gō'lf-klub) s. 1. Golfklub f; fig. golfer (gō'lf-ēr) s. Golfspieler m. [*partie* f.]
golfing-match (gō'lf-īng-mātsh) s. Golf-Golgotha (gō'lf-gō-tha) I npr., *bibl.* 1. Golgotha n, Schädelstätte f. — II g ~ s, *univ.*, sl. 2. Hut m. — 3. Platz m der masters of the college in der Kirche (*Cam.*).
golia † (gō'li-ā) s. lastiertes, mit Zinnstäben verziertes Frauen-Armband.
goliard (gō'li-ār-d) s. 1. † Narr m, Spaßmacher m. — 2. *antikat.*: Goliarde m, Vagant m, fahrender Kleriker.
goliardery (gō'li-ār-d-ēr-ē) s. Vagantenpoesie f, *lieder n/pl.* des Mittelalters.
goliardic (gō'li-ār-d-īk) a. Vaganten...
Goliath (gō'li-ā-th) I npr., *bibl.* 1. Goliath m; fig. Riese m. — II g ~ s. 2. ent. = goliath-beetle. — 3. O *mech.* sehr starker Kran.
goliath-beetle (gō'li-ā-th) s., ent. Goliathkäfer m (*Goliathus*). [*f*, *Klaue* f.]
goll † (gōl) s., sl. Hand f, Faust f, Fiste
gollach † (gō'lf-āsh) s., ent. = earwig 1.
Goll(ey) P (gō'lf-ē) [Goll] int.: (by) ~! bei Gott!, alle Wetter!
gollop P (gō'lf-ē) ~ für gulp.
golose-shoe † (gō'lf-ōsh-ē) s. = galoché.
golore † (gō'lf-ō) = galore.
golosh(e) (gō'lf-ōsh) s. = galoché.
golp(e) (gōlp) s., *her.* purpurner Kreiß.
golt † (gōlt) s. = gault.
goltschat (gō'lf-šāht) s. kleiner Gold- od. Silberbarren m (in Japan).
gom † (gōm) s. = gome 2.
G. O. M. (dōi d'ē m) *co.*, *abbr.* = Grand Old Man (= Gladstone). [*vater* m.]
goman † (gō-mān) s. (*pl.* ~*en*) Hans-Gomarist (gō-mā-nīst), *rite* (nāit) s., *ecll.* Anhänger Franz Gomarists, eines holländischen Calvinisten (1563-1611).
gombeism int. (gōm-bī-nīsm) s. Bucher-umengen n. [*Wucherischer Geldverteiler*].
gombein-mau int. (gōm-bī-n-mān) s. f.
gombo † (gōm-bō) s. = gumbō 1.
gome † *prov.* (gōm) s. Wägen, Zapfen.
gome † (gōm) s. Maun m. [*schmieren* f.]
gomeh † (gō-mē) s. Handvoll f.
gomer (gō-mēr) s. bedäufliches Maß (= homer).

gonerel. ~ll *schott.* (gō'm-ē-nēl, ~all) I s. Dummlopf m. — II a. dumm, stumpfsinnig. [*Wasserkrug*].
gonlah (gōm-lah) s. (gōm-la) s. (*ideber*)
gonmed P (gōm) int. verdammt!
gommeline (gō'm-ē-līn) s. = dextrine.
gonmer † (gō'm-ēr) s. geschältes Knelkorn.
gonphiss † (gōm-fīsh) [gō'lf-ēsh] [gō'lf-ēsh] s., *med.* Lederwörter n der (Bad-)Bühne.
gonphosus † (gōm-fōsh) [gō'lf-ēsh] s., *anat.* Zapiennacht f, Nagelung f (Einfügung eines Knochens in einen anderen ohne Beweglichkeit).
gonut, ~o † (gō'm-ūf-ē, ~o) [malajisch] s. 1. echte Zuckerpalm (Araya saccharifera). — 2. die schwarze Fäule derelben.
gonad † (gō'm-ād) [gō'lf-ēsh] s. Keimbühre f.
gonagra † (gō-nā-g-ā) [gō'lf-ēsh] s., *med.* Kniegicht f. [*Acacia arabica*].
gonakie † (gō'm-ā-kē) s. arabische Ala-zie
gonalgia † (gō-nā-l-g-ā) s. = gonyalgia.
gonarrthritis † (gō-nār-thrīt-īt) [gō'lf-ēsh] s., *med.* Entzündung f des Kniegelenks.
gondole † Am. (gō'n-dō-lē) s. = gondola 2.
gondola (gō'n-dō-lā) [it.] s. 1. Gondel f. — 2. P. orn. flaches Kaffboot. — 3. Am. Fernwagen m (a. ~car). — 4. verzierte, niedrige Tafel od. Schale aus Kyanit.
gondole † (gō'n-dō-lē) s. = gondola 1.
gondoleer † (gō'n-dō-lēr) s. = gondolier.
gondolet † (gō'n-dō-lēt) s. kleine Gondel.
gondolier † (gō'n-dō-lēr) [it.] s. Gondolier m, Gondelführer m.
gondolo † Am. (gō'n-dō-lō) s. = gondola 2.
gone (gōn, P u. F gān) *p.p.* von to go u. a. 1. gegangen, fort, abgegangen etc.; 2. zu Grunde gerichtet, hoffnungslos; tot, gestorben; 3. - 3. F. *co.* (jehr) verliert, weg, vernarrt (on in). — 4. schwach, matt (weird etc.). — 5. weit am Ziel vorbei (Bier). — 6. siehe going 4. — 7. Am. ~ with geworden aus; ~ with young trüchtig.
~ zu 1: he has ~ er ist gegangen; he is ~ er ist fort, weg; the back of this book is ~ der Rücken ~ fehlt; be ~, get you ~! mach' daß Du fort-lommst!, pad' Dich!; let us be ~ laß(t) uns gehen; in times ~ by in ver-gangenen Zeiten; not long ~ seven-jochen 7 Uhr vorbei; f she is three months ~ sie geht schon drei Monate schwanger.
~ zu 2: ~ goose verlassenes Jahr-zug; F he is a ~ man, Am. a ~ beaver, coon, gander, goose, it's a ~ case (or. ~ goose) with him er ist hoffnungslos verloren, F er ist geliefert, es ist aus mit ihm; your cause is ~ Ihre Sache ist verloren; F dead and ~ tot u. dahin; he is far ~ es ist weit mit ihm gekommen (siehe a. far 1 I); far ~ in years hoch-bejahrt; ~ (in drink) angetrunken, be-räubt. [*f*, *Mattigkeit* f.]
goneness F Am. (gō'n-ēnēs) s. Schwäche f.
goner F Am. (gō'n-ēr) s. 1. j. mit dem es zu Ende ist, der nicht zu retten ist. — 2. c. Verlorenes, uneinbringlicher Schuldposten.
Goneril (gō'n-ēr-īl) npr., *id.* f (SHK.L.).
goney (gō'n-ē) s. = gony.
gonifanon (gō'n-fā-nōn) [me. und ass. *gon-fanon*] s. 1. Banner n. — 2. *ecll.* hangende Kirchenfahne.
gonifalonier (gō'n-fā-nī-ēr) s. 1. Banner-träger m. — 2. *ecll.*: Bannercher m (erste Magistratsperson in den italienischen Republiken).
gonifanon † (gō'n-fā-nōn) s. = gonifanon.
gong (gōn) [malajisch] s. 1. Gong m (großes flaches Metallblech, mit einem Kessel geschlagen). — 2. (flache) Alarm-, Wecker-glocke f (mit einem Hammer geschlagen).
Gongarian (gōn-gō-ri-ān) s. ~ für Hungarian (SHL W. 1, 3, 23).
gong-bell (gō'n-bēl) s. = gong 2.
gong-gong † (gōn-gōn) s. = gong 1.

goug-hammer (gou^h-häm^m) s. Hammer m der Wederglede (siehe Gong 2).
Gongoresque (gou^h-g^h-re^h) [span Dichter Gongora y Argote, 1561-1627] a. nach Art Góngoras (Schreibart).
Gongorism (gou^h-g^h-ri^m) s. Gongori's-mus m (schwieriger Stil in Góngoras's Renier; vgl. a. cultist).
gonidium (gou^h-ni^d-i^m) [grch.] s. (pl. ~s, ~a) 1. Zelle f moner. Men. — 2. grüne chlorophyllhaltige Flechtzelle.
gonium (gou^h-ni^m) [grch.] s. (pl. ~s, ~a) bläulich-grüne chlorophyllhaltige Flechtzelle.
goniometer (gou^h-ni^m-i^m-ter) [grch.] s. Goniometer n (m.), Winkelmeßer m (s. d. für Winkel). [I] a. goniometrisch.
goniometric(al) (gou^h-ni^m-i^m-tri^c) [grch.] s. Goniometrie f, Winkelmessung f.
gonion (gou^h-ni^m-on) [grch.] s. (pl. ~s, ~a) anat. Winkel m des Unterkiefers.
gonitis (gou^h-ni^t-is) [grch.] s., med. Entzündung f des Kniegelenks.
gonioplast (gou^h-ni^m-i^m-plast) [grch.] s. Anat.: Reproduktionszelle f.
gonocoele (gou^h-ni^m-i^m-i^m) [grch.] s. Geschwulst f des Kniegelenks.
gonochorismus (gou^h-ni^m-i^m-i^m-chō^r-is-mus) [grch.] s. 1. Geschlechtstrennung f. — 2. Empfangnis f durch ein ursprünglich indifferentes Organ.
gonof, ~ph (gou^h-ni^m-of) s., cant Ga'neff m, Tischbude m, Tischbein m.
gonophore (gou^h-ni^m-i^m-fō^r) [grch.] s. Befruchtungsträger m (bei Teil des Fruchtbodens, der die Staubgefäße trägt).
gonopoletic (gou^h-ni^m-i^m-fō^r-i^m-t-i^c) [grch.] a. Zeugungs-, Generations-...
gonorrhea, ~ren (gou^h-ni^m-i^m-rē^a) [grch.] s., med. Tripper m.
gonorrhoeal, ~eal (gou^h-ni^m-i^m-rē^a-i^m-al) a. mit Tripper behaftet, tripper-artig; Tripper-...
gonus Am. (gou^h-ni^m-i^m) s. Dummlopf m.
Gouville (gou^h-ni^m-i^m-vil) npr. (Frjn.; vgl. Caius).
gony (gou^h-ni^m-i^m) pl. ~ies (-ni^m-i^m) s. 1. provc. u. Am. Dummlopf m. — 2. orn. I. batrofi m (Diomedea). [med. Kniegelenk m.]
gonyalgia (gou^h-ni^m-i^m-dž^g-a) [grch.] s.,
gonydeal (gou^h-ni^m-i^m-dž^g-i^m-al) a., orn. die Dillenante (s. gonys) betr.
gonys (gou^h-ni^m-i^m-s) s., orn. Dillenante f (Teil des Unterkieferes).
goober & Am. (gou^h-ni^m-i^m-b^{er}) s. = arachis.
good (gud) [af. gōd] I a. (comp. better, sup. best; i. de) 1. gut (ant. bad) f. — 2. hübsch gut, gerecht, tugendhaft, fromm; zuverlässig; — 3. gut, gültig, wohlwollend, gefällig (to, towards; † unto gegen); — 4. passend, geeignet, dienlich, schicklich, heilsam (for für); — 5. gültig, edel; — 6. tüchtig, bewährt, geschickt (at zu); — 7. geistlich, lustig; — 8. * ic. gut, zahlungs-, kredit-fähig, sicher; F im stande für etwas aufzusommen; — 9. (von Kindern) artig; be a ~ child! sei artig, mein Kind! — 10. gesund, unverdorben; — 11. gut, völlig; beträchtlich, ziemlich; reichlich, ordentlich, geduldig; — 12. gut, gültig, recht (zeit); — 13. O metall. gar; kein. — II adv. 14. as ~ (as) gut, wohl; as ~ as so gut als; so sehr als; geradezu, deutlich, wirklich; — 15. Gutes n, das Gute (ant. evil); ~ tho ~s pl. die Guten pl. (Menschen); — 16. das Beste, Glück n, Wohlstand f, Gedeihen n, Nutzen m; — 17. † Best m, Vermögen n, Eigentum n; alien ~ f. alien I f; prvb. a little ~ is soon spent kleine Brunnen sind bald erschöpft. — 18. ~s pl. denegate Habe, Hausgerät n (a. household ~s); * Wüster

n/pl., Kaufmannswaren f pl., Ladung f, Fracht f; — 19. F ~s pl. Stoff m, Zeug n; these ~s wash dieser Stoff läßt sich waschen. — 20. Renn-sl. ~s pl. Pferde n/pl. und Leute pl., „Material“ n. — 21. O Braverer: ~s pl. eingewickeltes Maß. — 22. for ~ endgültig, vollständig; — 23. † IV vja. ① a. 23. † gut machen. — 24. † ob. lgen.: dängen. — V int. 25. gut!
Zu good 1: to be in one's ~ books f. book¹ 7 b f; to make ~ cheer gut essen; Begrüßungs-, Abschieds-formen: ~ day! guten Tag!; ~ evening! guten Abend!; ~ morning!; ~ morrow! guten Morgen!; ~ night! gute Nacht!; Zuruf beim Trinken: ~ health! ~ luck! zur Gesundheit!; profit!; in ~ faith in gutem Glauben (lit. bona fide); the ~ man of the house der Eigentümer des Hauses (i. a. goodman 1); the G. Physician der gute Arzt (Christus, nach Mat. 2, 17); the G. Shepherd der gute Hirt (Gehäus, 2of. 10, 14-16); ~ speed: a) guten Erfolg; viel Glück; b) beträchtliche Schnelligkeit, c) oberbairt: eilig, schnell; (all) well and ~ das lasse ich mir gefallen; * He has the ~ word of our house er wird von unserm Hause sehr empfohlen; to hold ~ standhalten, Anwendung finden, sich bewähren; it makes me feel ~ das behagt mir.
Zu ~ 2: a ~ book ein gutes, religiöses ic. Bud; the G. Book die Bibel; to be as ~ as one's word zuverlässig zu sein, sein Wort halten; ~ bearing Wohlverhalten n; ~ breeding Wohlgezogenheit f, feine Lebensart; ~ conduct gute Aufsjührung.
Zu ~ 3: with a ~ grace f. grace 3 f; fast f: ~ lack! (von ~ Lord ob. ladykin) gültiger Himmel!, ach, du meine Güte!; ~ nature gutmütige Natur; provc. and scott.: ~ folk, ~ neighbours, ~ people Feen ob. Elfen f/pl.; iro. ~ people die Fremden; a ~ Samaritan ein barmherziger Samariter (Luc. 10, 30 bis 37); ~ words pl. belehrende, ermahrende, liebevolle ic. Worte n/pl.; gute Nachricht; God be ~ to me! Gott sei mir gnädig!; he was so ~ as to let me know er war so freundlich, mich zu benachrichtigen.
Zu ~ 4: ~ food gute, gesunde Nahrung; † ~ now! ich, vortrefflich!, sich doch an!, nun, wohl!, he is ~ for another ten years yet er kann ganz gut noch weitere zehn Jahre leben; prvb. what's ~ for Jack can't hurt Poll was dem einen recht ist, ist dem andern billig; ~ for nothing untauglich, schlecht, unbrauchbar; a ~-for-nothing (fellow oder dog) ein Taugenichts; what is it ~ for? wozu wird das?; F it is not ~ for much es läßt sich nicht viel damit anfangen; to see ~, to think ~ für gut oder passend halten; to wield a ~ baton f. baton 4; a horse ~ for five years' service ein Pferd, das fünfjährigen Dienst verbürgt.
Zu ~ 5: a ~ dollar ein edler D.; the claim is not ~ in law ... nicht rechtsgültig; in ~ money in klingender Münze.
Zu ~ 6: from (ob. on) ~ authority aus guter Quelle; ~ oarsman, ~ workman guter, geschickter Ruderer oder Arbeiter; to be a ~ hand at a th. sich an et. gut verstehen; ~ at excuses geschickt in Entschuldigungen; to be ~ at jokes (sich auf) Spaß verstehen; he is ~ at sums er kann gut rechnen.
Zu ~ 7: to be ~ company ein guter Gesellschaftler in.; fellow f. fellow 7 f.

Zu good 8: he is ~ for the sum required er ist gut oder kommt auf für die erforderliche Summe; his word is as ~ as his bond sein Wort ist so gut als sein Schuldschein.
Zu ~ 10: to last ~ genießbar oder unverdorben bleiben; he's a ~ lifer er ist lergelund.
Zu ~ 11: a ~ box on the ear eine lächerliche Dreizeige; a ~ bushel e. guter, vollgemessener Scheffel; a ~ day's journey eine tägliche Tagereise; a ~ deal, a ~ maoy ein gut Teil, (ziemlich) viel; F a ~ few f. few; that is a ~ one das ist eine gute Sache ic.; meth iro. das ist ein prächtiger Wunsch, ein guter Spaß, e-e tollelache Wunschnieder; ausgleichmet!; ~ to laugh, to run a ~ one täglich lachen, laufen; liko a ~ one wie me einer, ganz gehörig, daß es eine Art hat; a ~ fire ein täglicher Feuer; to have a ~ mind to ... große Lust haben zu ...; as ~ as a play sehr interessant, wunder schön; F that is as ~ as a play das ist ja das reine Theater; ~ reason guter Grund; and with ~ reason und mit vollem Rechte; a ~ seven hours gut 7 Stunden; a ~ way off ein gutes Ende entfern; a ~ while eine beträchtliche Zeit, ziemlich lange; in ~ earnest in vollem Ernst; ~ in sooth in der That, wirklich, wahrhaftig; to give ~ security genügende Sicherheit geben, to live to a ~ old age ein hohes Alter erreichen.
Zu ~ 12: in ~ time bei Zeiten, zur rechten Zeit; all ~ in ~ time alles zu seiner Zeit; to have the ~ luck to ... das Glück haben zu ...
Zu ~ 14: I as ~ as told her she lied ich gab ihr deutlich zu verstehen, daß sie log; as ~ as done so gut wie geschehen; he has as ~ as married her es ist so gut als hätte er sie geheiratet; as ~ as dead so gut wie tot; so far so ~ gut also, so weit wäre alles gut, so weit wäre die Sache in Ordnung.
Zu ~ 15 und 16: † for any ~ um alles in der Welt; that will come to (no) ~ das wird (nicht) gut enden; to do ~ Gutes thun; much ~ may it do you! möge es Ihnen viel Nutzen bringen!; wohl bekomme es Ihnen! (ist iro.); what ~ will that do?, what's the ~ of it? wozu wird das helfen?; was nützt es?; that's no ~ das nützt nichts, hat keinen Zweck; of what ~ is he to you? was tun er Ihnen nützen?; P she is no ~ sie ist ein liebreiches Weibsbild; the public ~ das allgemeine Wohl; for the ~ of mankind zum Besten der Menschheit; it is for your ~ es ist zu Ihrem Besten; F to the ~ zum Nutzen, zum Gewinn dienen; clothes to the ~ Kleidung f obendrein (zu dem Gehalte); is old Peter to the ~ yet? ... noch oben auf, auf dem Damm?; * to be ten pounds to the ~ 10 Pfund Profit machen.
Zu ~ 18 m. * dry ~s f. dry-goods; green ~s nachgemachte "greengoods"; ~s and chattels Hab' und Gut; ~s, wares, and merchandise = ~s and chattels; ~ heavy ~s laden in bulk Sturzgüter n/pl.; ~s free of duty freigut n; jur.: ~s in communion Gütergemeinschaft f; ~s in bond auf dem Zoll-ant in Verhaftung liegende Güter n/pl.; ~s in trust Kommissions-Güter n/pl.; ~s in request Warenbedarf m; ~s to be forwarded Expeditions-güter n/pl.; ~s to be shipped Frachtgüter

with him er ist hoffnungslos verloren fängt aus gone 2 ♀; sl. the is hancig lich die Alten stehen hoch, alles geht günstig; *prov.* when the fox preaches, look after your goose wenn der Fuchs predigt, hütet Euch (Ganze; what's good (eater sauce) for the ~ is good (eater sauce) for the gander was dem einen recht ist, ist dem andern billig; their geese are all swans bei ihnen ist alles besser, sie übertreiben bei allem.

goose-and-gonsting ♂ ♀ (gü'f-änd-gö'f-lm) s. Knoblauch n (*Oreohis mo'ris*).
goose-arse ♀ *Am.* (gü'f-ä'f) s. niedriges, laedere-artiges Fahrzeug mit (schalem) Etern.

goosehawk (♂-bill) s., zo. = dolphin 1.
gooseberry (gü'f-ben-^s, gü'f-^u-j) *corr.* groiseberry, groseberry; a. *groisele, groselle* | s. (*pl.* *ies, 'ies*) 1. ♀ Stachelbeere f; *fig.* as green as a ~ völlig grün, unerfahren. — 2. ♀ Gans f, Dummhuhn m. — 3. *sl.*: to play old ~ den Teufel spielen, große Verwirrung anrichten; to play old ~ with a p. j-m gehörig mit spielen, j-n hart mitmachen; f to play (eater do, pick) ~ Anstandsbespon oder Begleiter sein bei Brautleuten etc.; like old ~ wie ein Donnerwetter. — II a. 4. Stachelbeer-...; ~ fool: a) *rodt.*: Stachelbeer-Geme f; b) *f.* eitler Ged.; f *big* ~ season Sauregurkenzeit f; ~ wine Stachelbeerwein m.

gooseberry-moth (♂-moth) s., ent. Stachelbeerpanner m (*Abrazas grossulariata*).

goose-bill (gü'f-bill) s. 1. ♀ + = goose-crass 1. — 2. *urg.* Gänseflügel m.

goosecap ♀ (♂-bill) s. Dummhuhn m, Tölpel m. [*(Uncus squarrosus)*].

goose-corn ♀ (♂-bill) s. Spelzenbinse f. ~down (♂-bill) s. Gänsehaue f.

~dung-ore ♀ (gü'f-bill-ore) s. gänseförmiges (Silber-)Krz.

~egg *Am.* (♂-bill) s. Ewot; Nullzeichen n (als Zeichen ungenügender Leistung; f. a. duck's-).

~lish (♂-bill) s. = angler 2. [*egg*].

~flesh (♂-bill) s. Gänsehaut f. (vor Räte oder Furcht raue Menschenhaut).

goosefoot ♂ ♀ (gü'f-foot) s. Gänsefuß m (*Chenopodium*). [*ju'f*].

goose-footed (gü'f-foot-ed) a. mit Gänsefüßen.

goose-gillets (♂-bill) s. *pl.* Gänselein n. [*gooseberry* 1.].

goose-gog ♀ *prov.* am. P (gü'f-gog) s. = goose-grass 2. [*goa'p*]. 1. fleckendes Labkraut (*Gaolium aparine*). — 2. Gänsefingerkraut n (*Potentilla anserina*). — 3. liegendes Schanzkraut (*Asperula procumbens*). — 4. weidhaartige Treppe (*Iromus mollis*). — 5. = doorweed.

~green (♂-bill) a. gelblich-grün.

~gull (♂-bill) s., orn. = gull 2.

~hare ♀ (♂-bill) s. = goose-grass 1.

~hawk ♀ (♂-bill) s., orn. = goshawk.

~herd (♂-bill) s. Gänsehirt m.

~house *prov.* (♂-bill) s. kleines (Dorf-)Gefängnis. [*heerpa'fete* f.].

~liver-pie (♂-bill) s. Gänseleber-
~mussel (♂-bill) s., zo. = barnacle 2.

goose-neck (gü'f-neck) s. 1. ♂ Schwannenhals m (mehrere begabene Köpfe). — 2. ♀: a) Schwann, Gänseleber m (hater, um den Stiefsohn an den Hals zu hängen); b) = davit. — 3. ♂ Schnauze f mit Unterstange.

goose-paddle ♀ (gü'f-paddle) v. n. unf. — 2. ♀: a) Schwann, Gänseleber m (hater, um den Stiefsohn an den Hals zu hängen); b) = davit. — 3. ♂ Schnauze f mit Unterstange.

goose-pen (♂-bill) s. Gänseflach m.

goose-pie siehe goose-liver-pie.

goose-quill (gü'f-quill) s. Gänsefiedel m.

goosier (gü'f-^s) s., *sl.* Woren: leichter, entzündender Schlog; Gänsefuß m.

gousery (gü'f-^s) s. (*pl.* *ies, 'ies*) 1. Gänseflach m. — 2. ♀ Dummheit f.

goose-skin (gü'f-skin) s. 1. Gänsehaut f. — 2. = goose-flesh. — 3. ♀ dünnes weißes Hautstückchen.

~skinned (♂-bill) a., co. m-t e-r (Gänsehaut über Etern, Käse); eine Gänsehaut hervorjuchend, äußerst fett und jung.

~step ♀ (♂-bill) s. Schritt m auf der Stelle; to perform a perpetual ~ im (Schein nicht vorwärts kommen. [*grass* 2.].

~tausey ♀ *prov.* N. (♂-bill) s. = goose-tongue ♀ (gü'f-tongue) s. Nieseltrau n (*Achillea ptarmica*). [*gosling-green*].

~tard-green ♀ (♂-bill) a. u. s. = ~wing ♀ (♂-bill) s. Art Ergetstellung (siehe goose-winged).

~wluget ♀ (♂-bill) a. 1. mit in der Mitte festgemachtem Unterjegel. — 2. vor dem Wände mit entgegengesetzt angebaunten Gänsejügeln.

goosey f (gü'f-^s) s. Gänsechen n.

goosey-gander (gü'f-gander) s. 1. Rinderrade = goose oder gander. — 2. ♀ Dummhuhn m. [*der Fabel*].

goosey-poosey (♂-bill) s. Gans f inf. gootoo (gü'f-^s) s., *ichth.* ur. Papageifisch m (*Scarus*; Jamaica).

go-out (gü'f-out) s. 1. ♂ Dammschlufe f. — 2. *Am.* = go-off 2.

G.O.P. *Am.*, *abbr.* = Grand Old Party (Epigone der Republikaner).

gope ♀ (gü'f-^s) v. n. Ob. 1. laut sprechen. — 2. jdnappen, greifen, hochheben.

gopher (gü'f-^s) [*fr.* *gaufre*; j. *goffer*] | s. 1. zo. Goffier m, Taschenratte f (*Geomys*). — 2. *Am.*, zo. Erd-Eichhörnchen n. — 3. *Am.*, zo. große Land-Schildkröte (*Testudo carolina*). — 4. zo. Art Schlange (*Spilotes Couperi*). — 5. *Am.* (Erd-)Fing m. — 6. = gofer. — II v. n. U. a. 7. ♀ *Am.* auf gut Glück nach Gold zu graben. [*prenger* m.].

gopher-man f (♂-bill) s. Geldstrahler m.

gopher-snake (♂-bill) s., zo. = gopher 4.

Gopher-State ♂ (♂-bill) s. Wn. des Staates Minnesota (U.S.).

gopher-wood (♂-bill) [*hebr.*] s. 1. *bibl.* das Holz, aus dem Noth seine Arche baute; Luther: Tannenholz n. — 2. ♀ *Am.* Gelbholz n (*Virgilia lutea*).

gopplish ♀ *prov.* (gü'f-^s) a. flatz, frech.

goppra, ~m ♂-♂. (gü'f-^s) s., zo. pyramidenförmiger Turm über dem Thorwe eines Tempels.

goracco ♂-♂. (gü'f-^s) s. parfümierte Tabakspfeife (aus 'Gulats' gemacht).

goral ♂-♂. (gü'f-^s) s., zo. (Woral m (Antilope, *Nemorhædus goral*). [*tsagow*].

Gorbals (gü'f-balls) *npr.* hochgelegener Teil v. j. gorbally ♂ + (gü'f-balls) a. diddabüßig.

gorbally ♂ + (gü'f-balls) s. 1. Diddabüßig m.

gorlilug (*hebr.* (gü'f-bill) s., orn. nicht länger Vogel.

Gorboduc (gü'f-boduc) *npr.* erstes englisches historisches Drama in 10-füßigen Akten von Thom. Norton und Thom. Sackville (1562).

gorbuscha (gü'f-buscha) s., *ichth.* ur. Wachs m (*Oncorhynchus gorbuscha*).

gorce ♀ (gü'f-^s) s. jüdisch m.

gorcock ♂ (gü'f-^s) s., orn. Moorhuhn m (*Lagopus scoticus*).

gor-crow (gü'f-crow) s., orn. (Raben-) Straße f (*Corvus corone*).

gord ♀ (gü'f-^s) s. = gourd.

Gordian (gü'f-dian) | Gordius, König von Phrygien | a. 1. gordisch, schwierig, verwidelt; to cut the ~ knot den gordischen Knoten zerhauen, eine Schwierigkeit gewaltsam lösen. — II g ~ s. 2. ♀ gordischer Knoten, Schwierigkeit f. — 3. ♀ ent. Haarwurm m (*Gordius*). — III g ~ v. a. U. a. 4. to ~ up in einen Knoten jählingen (KEATS).

Gordon (gü'f-dan) *npr.* (Vrn. u. Wn.); etc. Charles George ~ (a. Chinese ~) englischer General (1833—1885); ~ House Unterhaus für deutsche Rheinländer (Lo.).

gordonia ♀ (gü'f-donia) s. Gerberflimme f.

Gore 1 (gü'f-^s) *npr.* (Vrn.); etc. Catharino Grace ~ Romanchriftstellerin (1799—1861).

gore 2 (gü'f-^s) s., 1. *prov.* Schmutz m, Kot m. — 2. (geronnenes) Blut. — *Bgl.* ~ 1 u. 2.

gore 3 (gü'f-^s) | s. 1. früher, dreieckiger Streifen (vst. Rand). — 2. *Am.* in Maine, etc. dünn besetzte Unterabteilung e-r Großstadt. — 3. Keil m, Zwickel m, Wehre f, Schräge f (dreieckiges Stück Zud. um e-m Reide, Segel etc. an einem Ende mehr Weite zu geben). — 4. *her.* freigelegtes Nebenzerden n im Wappen. — 5. ♀ Kleid n, Gewand n; under ~ innerlich. — 6. ~ Weinrebe Pflanze zur Ausschaltung der Schiffsaue. — II v. a. U. b. 7. keilförmig gefalteten in Zwickel jählingen. — 8. mit Wehren versehen. — 9. durchbohren, mit Etern etc. durchstoßen. — *Bgl.* ~ 1 u. 2.

gorebill *prov.* (gü'f-bill) s. = gar 1.

gorec ♀ (gü'f-^s) s., cant Gold n.

gorfly (gü'f-fly) s. (*pl.* *ies*) = dung-fly.

gorge (gü'f-g) | [*alt-fr.*] | s. 1. Gurgel f, Röhle f, Schlund m; *my* ~ rises at it, agaiast him mir wird übel davon, er wird mir unaußsprechlich; to heave the ~ = Brechreiz oder Ekel bekommen. — 2. ♀ Gurgelreife; Kröpf m. — 3. ♀ verjüngte Weife, Wohlgeft; vst. (Fallen-)Gutter n; to cast, spew up one's ~ sich erbrechen. — 4. ♀ Himmelhöhlingen n, P Traß m. — 5. *Am.* Stauung f von Eis, Gurgelstein etc. in einem Fluße. — 6. Gefühl n des (Hells oder Unwillens). — 7. *arch.*: a) Säulenhalß m; b) Glockenleife f, Hohlleife f. — 8. Bergschlucht f. — 9. ♀ *frt.* Röhle f einer Faßion. — 10. ♂ ~ u. a. of a pulley Spur f, Rille f e-r Rolle. — 11. ♀ irdener Krug. — II f v. a. U. b. 12. beschlingen, hineinjählingen. — 13. überfüllen, vollstopfen, sättigen (with mit). — III f v. n. U. b. 14. jählingen, gierig jressen, sich vollstopfen (aus to stuff and ~).

gorge-curtain ♀ (gü'f-gurtain) s., *frt.* Kuchlurine f einer Waßion etc.

gorged ♀ (gü'f-g) a. 1. in 3ßgn: mit e-r ~ Röhle. — 2. *her.* eine Krone etc. um den Hals tragend. — 3. überladen, überfüßig.

gorge-hook (gü'f-g-hook) s. Schlund-Ringel f mit zwei Widerhaken. [*gorget* 4.].

gorgelet (gü'f-g-let) | [*a. f.* s., orn. = gorgeous (gü'f-g-ous) a. □ 1. glänzend, jchimmernd, prächtig. — 2. glanz-, prachtliebend. [*mer* m, Beacht f.].

gorgeousness (gü'f-g-ousness) s. Glanz m, Schimmer m.

gorge-point ♀ (gü'f-g-point) s., *frt.* Kuchlpunkt m.

gorger 1 ♀ + (gü'f-g) s. = gorget 1 u. 2.

gorger 2 (♂-bill) s. 1. P Treffer m. — 2. P ♀ feiner Herr, Stutzer m. — 3. *sl.*: a) Prinzipal m; b) *thea.* Direktor m.

gorgeret (gü'f-g-er) s., *urg.* = gorget 5.

gorgerin (gü'f-g-erin) W. B. gor-Gr ♀ [*id.*] s. 1. *arch.* Säulenhalß m. — 2. ♀ ehm. = gorget 1.

gorget (gü'f-g) | [*a. f.* *gorget(he)*] s. 1. ♀ ehm.: Halsberge f, Ringtragen m der Rüstung. — 2. ♀ ehm.: auf die Brust herabhangender halbmondförmiger Metallringmud der Krieger. — 3. ♀ Art Wajenschleier m, Brustschuß m des 14. sa. — 4. orn. Kuchel m gewisser Wesen. — 5. *urg.* Reitrieme f, sonde f (beim Steinbau etc.).

Gorgias (gü'f-gorgias) *npr.* (gr. Gorgias).

gorgion (gü'f-gorgion) s. Zigeunerpr.; Christ m.

gorgon (gü'f-gorgon) | [*id.*] | s. 1. *myth.* G ~ (Gorgone) f, Medusa f. — 2. Medusen-haupt n. — 3. Angeheuer n. — 4. ♀ Art bereit wirkende Schiffsmaschine für Raddampfer.

— 5. zo. *Wt. Gou* n (*Cato's bipes gorgon*).
 — **II** a. 6. = gorgonean.
gorgonean (gō'-gō'-nē-n) a., poet. gorgonen-artig, jädröcklich, fig. verfeinernd.
gorgoneion (gō'-gō'-nē-n) s. (pl. -a, -a)
1. myth. Gorgonenhaupt n auf dem Schilde der Atene. — 2. arch. steinerne Medusenmaske. [hajt, abhänge, entsetzlich.]
gorgonesque (gō'-gō'-nē-n) a. gorgonen-
gorgonia (gō'-gō'-nē-n) s., zo. Gorgonia f (Art Rindentoralle).
gorgonian (gō'-gō'-nē-n) **I** a. 1. = gorgonean. — 2. zo. zo. die Rindentoralle betreffend. — **II** s. 3. zo. = gorgonia.
gorgonise (gō'-gō'-nē-n) v/a. (b. vor Schreden erschauern machen, verfeinern.
gorgon's-head (gō'-nē-n) s. = basket-fish.
gorhen (gō'-hēn) s., orn. Moorhenne f, Weibchen des porcock (i. ts.).
gorilla (gō'-nē-n) s., zo. Gorilla m (Affe; Troglodytes gorilla). [f eines Segels.]
goring (gō'-nē-n) s. = of a sail (Billung)
goring-cloth (gō'-nē-n) s. schräg geschnittenes (Segel)sleib.
gorra prov. (gō'm) **I** s. Wagenjähmiere f. — **II** v/a. (a. beschmieren, beschmutzen.
gornand (gō'-mā) [fr. *gourmand*] **I** s. 1. Freßer m, Praßer m. — 2. Gourmand m, Freßschmecker m. — **II** a. 3. geistlich, gierig. — **III** f v/n. 4. = gornandise.
gornander (gō'-mā-nē-n) s. = gornand.
gornandise (gō'-mā-nē-n) a. gierig freßend.
gornaudise (gō'-mā-nē-n) (b. v. v/n. freßen, draßen, schlennen. — **II** v/a. verschlingen, verpraßen.
gornaudier (gō'-mā-nē-n) s. Freßer m, Schlemmer m. [Schlemmerei f.]
gornandism (gō'-mā-nē-n) s. Geißrähigkeit f.
gornand (gō'-mā) s. = cornorant.
gorned P (gō'mēd) a. = dämmel.
Gormogon (gō'-mō'-gōn) s. Mitglied eines engl. freimaurer-ähnlichen Ordens (1725—38).
gorrel (gō'-rē) [af. j. Tiduanji]
gorrel-bellied (gō'-rē-bē) a. = gorbellied.
gorse (gō'-s) s. Strohgras m (*Vlex europæus*). [hopper.]
gorse-chat prov. (gō'-s-čāt) s. = gorse-f.
gorse-duck (gō'-s-dē) s. = corn-crake.
gorsehatch prov. (gō'-s-hāč) = gorsehopper.
gorsehopper prov. Chesh. (gō'-s-hōp-er) s., orn. Braunschilchen n (*Erata nicolai rubetra*).
gorst f (gō'-st) s. = gorse.
gorsty prov. (gō'-st) a. = gorsy.
gorsy (gō'-st) [gorse] a. 1. voller Strohgras. — 2. streichgras-artig.
Goruckpoor (gō'-rū'-pū) npr. (Zifrit und Statt in Ost-3.).
gory (gō'-rē) [gore] a. 1. voll von geronnenem Blut, blutbesetzt, blutig. — 2. f mörderisch (S.H.T.C. 4, 5, 1231). — 3. blutrot.
gory-deiv (gō'-rē-dē) s. Blut-auge f (*Polmeilla crue'ite*). [geb. 1531.]
Goschen (gō'-šōn) npr. (engl. Staatsmann).
gosh P Am. (gō'sh) [corr. Gōsh] int. and s.: by ~ bei Gott! Incht öffentlich zeigend.)
gosha Ch. 3. (gō'-šā) a. abgejchliffen, rick.
goshawk (gō'-šā) s., orn. Fälnherbacht m (*Astur palumbarius*); p r v b. a. beats not a hunting Adler jungen keine Fliegen.
Goshen (gō'-šōn) npr. Gosen m (1. Mo. 45, 10).
gosherd f (gō'-šōr) s. = goose-herd.
goslarite f (gō'-šā-nā) [lat. Goslar] s., min. Goslarit m. [Netta'pus].
goslet (gō'-šēt) s., orn. Art sehr kleine Gans.
gosling (gō'-šōn) s. 1. junge Gans, Gänshen n. — 2. f Röhchen n an Weiden u.
gosling-green (gō'-šōn) a. u. s. zeifgrün (e Farbe).
gospel (gō'-spē) [a. t. *godspel*] **I** s. 1. (auch G.) Evangelium n. — 2. f fig. Evangelium n: a) wichtige Lehre; b) unfehlbare, unzweifelhafte Wahrheit. — **II** a.

3. evange'lich; Evangelien... — **III** f v/a. 4. im Evangelium unterrichten.
gospel-gossip f (gō'-spē-gō'-spē) s. übereifriger Schwätzer über Religion.
gospel(l)ary f (gō'-spē-gō'-spē) a. evange'lich.
gospel(ler) (gō'-spē-gō'-spē) s. 1. f Evangelist m. — 2. f eifriger Anhänger des reinen Evangeliums; Vielstift m, Puritaner m; contp. Bibelstift m. — 3. Vorleser m des Evangeliums in engl. Kirchen. — 4. Prediger m des Evangeliums, Missionar m.
gospel(Hise) (gō'-spē-gō'-spē) v/a. 1. in Übereinstimmung mit dem Evangelium unterbringen. — 2. im Evangelium unterrichten, evange'lich machen.
gospel-sharp Am. (Meßen) (gō'-spē-gō'-spē) s., sl. Geistlicher m. [Hrde f.]
gospel-shop P (gō'-spē) s. Methodist m.
Gospel Temperance Union (gō'-spē-gō'-spē) s. eigentlicher Name der Blue Ribbon Army (i. army 2 2).
goss f (gō's) s. = gorse.
goss P (gō's) s., sl. 1. Gut m. — 2. to give a p. ~ j-n verlegen oder löten.
gossamer (gō'-s-ā-nē) [m. f. *gossamer*, zc. Gänseflommer, oder God's summer] **I** s. 1. Sommerfäden m/pl., Marientafeln m/pl.; Faltweiber-Sommer m. — 2. sehr feine Gaze (zu Stechern u.). — 3. dünner, leichter Kleidstoff oder das daraus hergestellte Kleidungsstück; seiner Seidenhut; Umschlagzug u.; Am. dünner Regenmantel. — **II** a. 4. leicht, dünn (Kleiderstoff).
gossamery (gō'-s-ā-nē) a. leicht, lose, loder; weichenlos. [ob. oderhaltiger Letten.]
gossan (gō'-s-ā-nē) s. eisenhaltiger
gossaniferous (gō'-s-ā-nē-ā-fer) s. oderhaltiger Letten führend.
gossat prov. (gō'-s-āt) s. dreibärtige See- quappe (*Melella tricirrhata*).
Gosse (gō's) npr. (Brin.); v/b. Edmund William ~ engl. Schriftsteller (geb. 1848).
gossie (gō'-s) s. = gossip.
gossip (gō'-s) [a. f. *godsib* Gatterwandler] **I** s. 1. f od. prov. Gvatter(in). — 2. fast f: Freund(in), Nachbar(in), Gesährte m. — 3. Schwätzer(in), Klatschbabe f, Klatschschwester f. — 4. Gespräch n, f Klatsch m, Gespräch n. — **II** v/n. (a. 5. f ein lustiger Zechstumpen sein; schwatzen. — 6. schwatzen, Klatschen. — **III** v/a. (a. 7. f Gvatter stehen bei. — 8. als Klatsch wiederholen, verbreiten.
gossip (gō'-s) s. = gossip 3.
gossiping (gō'-s) s. 1. f Zauschmäus m. — 2. Klatscherei f. [= gossip 3.]
gossip-monger (gō'-s) s. Klatschmache m.
gossipred (gō'-s) s. 1. Gvatter schaft f, geistige Verwandtschaft. — 2. = gossip 4. [2. Gespräch n.]
gossipy (gō'-s) s. 1. f Vertraulichkeit f. — 2. **gossipy** (gō'-s) a. geschwätzig; angenehm plaudernd.
gossomer f (gō'-s-mō) s. = gossamer.
gosson int. (gō'-sū) [corr. aus fr. *garçon*] s. Diener m, Burche m.
gossypine (gō'-s) s. baumwoll- artig. [wollstaube f.]
gossypium (gō'-s) s. Baumwoll-
gost, gostly f = ghost (ly).
gostummer f (gō'-s) s. Altweiber-Sommer m.
got (gō't) npr. and p. p. van to get; F u. Pest nad to have pleonastisch eingeföhden: he hasn't ~ any money or bat kein Geld; you've ~ to do it Du mußt es thun; what's that ~ to do with me? was geht das mich an?
gota (gō'ta) s. Spitze f (= lace).
gotch prov. (gō'tš) s. Wasserflug m.
got (gō't) [m. e. id.; d. h. Gasse] s. 1. f Kanal m, Wasser-, Abzugs-graben m. — 2. prove N. a. laien: tieje Pfüche, Zumbf m.

Goth (gō'th) s. 1. Gote m, Gotin f. — 2. roher, ungebildeter Mensch, Barba'r m.
Gothau (gō'-thān oder gō'-th-ām) npr. 1. Stadt in Nosth. co. dem deutschen Schilde. Schöpfenacht e. entwerfend; wise man of ~ Schöpfenstädter m. — 2. co. Va. der Stadt New Port (U. S.).
Gothamist (gō'-thā-nē) s., co. Schöpfenstädter m, Krähmüller m.
Gothamite (gō'-thā-nē) s. 1. = Gothamist. — 2. co. Bewohner m von New York (N. Y.).
Gothard fete Saint Gothard.
Gothlan f (gō'-th-ān) s. = Goth.
Gothic (gō'-th-ī) **I** a. 1. gotisch; arch. ~ arch gotischer Spitzbogen; ~ architecture gotische Baukunst; ~ draw-bridge Wippbrücke f; typ. ~ letters pl. a) Fraturlr-Schrift f, b) gotische (Mönchs-)Schrift; ~ style gotische (Bau-)Stil. — 2. f. roh, ungebildet. — **II** s. 3. Gotisch(e) n (Sprache). — 4. (a. g.) typ. a) Fraturlr f; b) gotische (Mönchs-)Schrift; c) Am. Steinschrift f, Grotesque f; 5. arch. Gotik f, gotischer Baustil.
Gothical (gō'-th-ī) a. = Gothic.
Gothicise (gō'-th-ī) v/a. (b. in den Zustand der Barbarei (zurück)versetzen.
Gothicism (gō'-th-ī) s. Gothicismus m: 1. gotische Sprach-eigentümlichkeit. — 2. arch. Neigung f zum gotischen Stile (mit contp.). — 3. Rohheit f, Barbarei f.
Gothish (gō'-th-ī) a., fig. roh, barbarisch.
Gothland (gō'-th-ān) npr. (Same. Insel).
gotire (gō'-tī) s. = guitar.
go-to-bed-at-noon (gō'-tē-bēd-āt-nū) s. = eisenst- beard 1.
go-to-meeting F Am. (gō'-tē-mē-tē) co. **I** a. für den Kirchtag geeignet; best, Sonntag... (Knap). — **II** s. sl. Sonntagseifer m/pl.
gotten (gō'tn) p. p. van to get.
gouache (gwač) [fr. id., it. *guazzo*, von *guazzare*, a. d. *uascari* waschen] s., paint. 1. Gouache-Valerei f (a. -painting). — 2. Gemälde n in Gouache. — 3. G. Waſch, Ged-iarbe f mit wässriger Bindemittel.
Gouache (gō'-čā) s. indische Süßen- pflanze (*Cyano'opsis psoralidis*).
goubet (gō'-bē) s. = arabis.
goud (gō'ud) s. = gold.
goud (gō'ud) s. = wood.
gouda (gō'-da) [hol. Stadt Gouda] s. Art köstlicher Käse.
gouge (gō'ud) od. gūd [fr. **I** s. 1. Hohl-eisen n, -meißel m, (Gut)stich f, (G)öhle f. — 2. Seiten-, Rohr-hobel m der Tischler- maker. — 3. Hohlstich m der Gravure. — 4. Bohrer-eisen n der Maurer. — 5. Wad-: Art geschweiftes Bergolder-eisen. — 6. Loch-eisen n für Leder oder Papier. — 7. f Lettenstich f zu beiden Seiten einer Gry- oder. — 8. f Hohlung f, (wie) von einem Hohl-eisen herührend. — 9. F Am., fig.: a) Betrug m, Prellerei f; b) Preller m. — **II** v/a. (b. 10. mit dem Hohl- meißel anstreicheln, aushöhlen. — 11. Wert u. aushöhlen. — 12. f Arbeit m mit dem Hohlbohrer niederbringend. — 13. sl. to ~ out a p.'s eyes mit dem Finger e-m Gvatter die Augen ausquetschen. — 14. F Am. to ~ a p. out of j-n prellen um.
gouge-auger (gō'-gō) s. Schülbohrer m.
gouge-bit (gō'-bīt) s. löflförmige Schneide am Hohlmeißel; Bohrloßel m; Hohlbohrer m.
gouge-chisel (gō'-čī) s. = gouge 1.
gouger (gō'-gō) oder gū'-gō) s. 1. j. der aushöhlt u. — 2. Jnkt, daß aushöhlt (j. w. plum-gouger). — 3. f Am. Bug- ritter m eines Schiffsbootes. — 4. F Am. Betrüger m, Preller m.
gougeshell (gō'-gō) oder gū'-gō) s., zo. Wurmgehede f (*Verme'tus*).

gouge-slip \odot (gāu'dq̄. oder gu'dq̄-slip) *s.* Hobel-eisen-Werkzeug.
Gough (gof) *npr.* (Brin.).
goujeres, **goujeres** † (beide: gū' dōl'f, IMP. D. gū' dōl'f) *s.*, med. Kuffleische *f.*, venöse Krankheit.
goujon *Am.* (gū' dō'ju) [fr.] *s.*, iechth. flach-lappiger Seezisch (*Leptost. olivaria*).
gouk (gāu) = gowk.
goul † (gāu) *v. u. s.* = gowl ¹ *s.* 2.
goulard † † (gāu' dō'la) *s.* = gowan 2.
Goulard's extract (gā' la' dō'f) (f' h' tū'tū) *s.*, surg. Goulard'sches Bleiwasser (nach Goulard's) wasser.
Gould (gū'd) *npr.* (Brin.). [nach 1 b.]
gouldring (gū't-dam't) *s.*, orn. = gold-
goule † (gū'l) *s.* = ghoul.
goules † (gū'l) *s.* = gules.
gound † (gāu'd) *s.* Hebriger Stoff in entzündeten Augen.
gound † † oder provc. (ā) = gowo.
goundly provc. (gāu'a-d) *a.* Hebrig, eiterig (Augen).
goung † (gū'ng) *s.* = dung 1.
goupen, **gū** (gāu) (gū'pū, gāu'pū) *s.* 1. als Hölle der Hand oder beider zusammengehaltene Hände; (Griech) m. — 2. Handvoll *f.*, zwei Handvoll; Mäckerlohn *m.*
gour (gāu') *s.*, zo. 1. = gaur. — 2. = koulau. [f. (*Goura corona*)]
goura † (gāu'aa) *s.*, orn. Kronenlaub
gourd (gū'd) \odot oder gū'd [alt-fr. *gourde*, vertritt aus *cougourde*, *conhourde*; li. *cucurbita*] *s.* 1. Kürbis *m.*, die Pflanzenfamilie (*Lagenaria vulgaris*); bitter ~ = colocyth. — 2. Kürbisflache *f.* — 3. türbis-förmiges Gefäß. — 4. sl. Art falscher Würfel. [gourder.]
gourdal provc. (gāu'd-dāl) *s.*, orn. =
gourd-bottle (gū'd-bōt'l) \odot , gū'd-*s.* =
gourd 2. [in Louisiana re.]
gourde (gū'd) *s.*, fr.-amerik. Waage des Zellars
gourder provc. (gāu'd-dā) *s.*, orn. Sturm-
gourde (*Procudaria peltata*)
gourdiness (gū'd-dā-nē) \odot , gū'd-*s.*, vet. Schenkelgeschwulst *f.*, Eitrich *f.* der Pferde.
gourd-shaped (gū'd-shēp't) \odot , gū'd-*a.* Kürbisförmig.
gourd-shell (ā-shēl) *s.* Kürbisflache *f.*
gourd-tree † (ā-tā) *s.* Kalabarschenbaum (*Crescentia cujete*).
gourdvorin (wō'm) *s.*, zo. = fluke 2.
gourdy (gū'd-dō'ā, gū'd-dō'ā) *a.*, vet. mit geschwollenen Schenkeln, steif (Pferd).
Gourmand, &c. (gū'm'and, fr.: gū'm'ā) feste Gourmand, &c.
gourmet (gū'm'e' oder gū'm'e't) [fr.] *s.* Feinschmecker *m.*
gournet (gū'm'e't) *s.*, iechth. = gurnard.
Gourock (gū'ro'k) *npr.* (Scott. Et. am Clyde); *sl.* ~ ham geflochtenes Hering.
goush provc. (gāu'sh) *v. u. s.* = gush.
gouster (gāu'f't) *s.* roher Mensch.
goustrous (gāu'f'tr'ē) *a.* heftig, roh.
gout 1 (gāu) [alt-fr. *goutte*] *s.* (sif.) 1. ~ Tropfen *m.* — 2. † Nadel *m.* auf einem Falten. — 3. med. Gicht *f.*, Podagra *n.*; attack of the ~ Gicht-Anfall *m.*; ill with the ~ gichtkrank; diaphragmatic ~ = angina pectoris. — 4. agr. durch die Kornfliege verursachte Krankheit der Kornhalme.
gout 2 provc. (ā) *s.* 1. Abzugsgaben *m.* — 2. Zornwegbrüche *f.* — 3. Zammleulose *f.*
gout 3 (gū) [fr. *gout*] *s.* Weichmad *m.*
goutee (gāu'tē) *s.* Gichttranter.
goutilly † (gāu'ti-lī) *v. a.* Q. d. gichtlich
goutly (ā) *adv.* zu gouty. [maden.]
goutliness (ā'nē) *s.* gichtliche Beschaffenheit; Gicht *f.*; Gichtkranken *m. pl.*
goutish (gāu'ti-sh) *a.* (etwas) gichtlich.
gout-ivy † (gāu't-ū-wē) *s.* Aderginsel *m.* (*Ajuga chamaepitys*).

goutous † (gāu'ti-sh) *a.* 1. = gouty. — 2. Gicht verursachend. [matte f.]
gout-pudding (gāu'ti-pū'd-lū) *s.* Gicht-
gout-stone (gāu'ti-stōn) *s.*, med. Gicht-
lnoten *m.* [geschwollen.]
gout-swelled (ā-shwēld) *a.* von der Gicht
goutte d'or † (fr.: gū' dō'r) [fr.] *s.* zweit-
flächiger weißer Burgunderwein.
gout-tree † (gāu't-tū) *s.* glattfröchtige
Ko'rdie (*Cordia alliodora*). [= ash-wood.]
goutweed † (ā-wēd), ~wort † (ā-wō't) *s.*
gouty (gāu'ti) *a.* (āly *adv.*) 1. gichtlich,
gichtbrüchig. — 2. die Gicht betr.; Gicht-
med. ~ concretion Gicht-lnoten *m.*, Stein
**m.; ~ crutch Gichttrüde *f.*; ~ disease
Gicht *f.*; ~ matter Gichtstoff *m.*; ~
stockings pl. Gichtstrümpfe *m. pl.* —
3. fig. geschwollen, aufgedunnen; hervor-
stehend. — 4. † ~ land Moorland *n.*
gouty-gall † (gāu'ti-gāl) *s.* Anschwulst
an der Hindeere.
gov *f.* (gōv) *s.* = governor 7.
Gov. *abbr.* = governor.
gove † provc. (gōv) **I** *s.* Neuschaber *m.* —
II *v. a.* Ob. Sea re. aufschobern.
gove † (gōv) *v. n.* Ob. dumm sieren.
govern (gōv-ē'n) [af. *go*(v)verner, li.
gubernare] *Qa. I* *v. a.* 1. ~ **schicken**,
leiten. — 2. **herrschen**, **leiten**, **leiten**,
regieren (*a. gr.*); **meistern**, **verwalten**; ~
ing body (Schul-)Kuratorium *n.* — **II** *v. n.*
3. regieren, **herrschen**, die Oberherrschafft
haben. — **Syn.** *To rule* allgemein; (be-)
herrschen, **gebieten**; **govern** durch Kenntnis
oder geistl. ob. rhythm. Überlegenheit regieren,
leiten; **manage** alle Einzelheiten einer Ver-
waltung mit Sorgfalt überwaehen und leiten.
governability (gōv-ē'n-ā-bi-lī-tē) *s.* =
governableness.
governable (gōv-ē'n-ā-bi) *a.* \square **regierbar**,
lenksam, **folgsam**; zu **herrschend**(d).
governableness (ā-nē) *s.* Lenkbarkeit *f.*
governall † (gōv-ē'n-ē'l) *s.* 1. \square **Steuer-**
runder *n.* — 2. = government.
governance (gōv-ē'n-ē'n-s) *s.* 1. † **et. poet.**
= government. — 2. † **Vernehmen** *n.*
governante † (gōv-ē'n-ē'n-t) oder gōv-ē'n-
nā'n) [fr.] s. = governess 2.
governator † (gōv-ē'n-ē'jā'n) *s.* **Lei-**
tung *f.*, **Aufsicht** *f.*
governess (gōv-ē'n-ē'n-s) **I** *s.* 1. **Führerin**
f., **Leiterin** *f.*; **Beherrscherin** *f.* — 2. **Er-**
zieherin *f.* (im Hause), **Gouvernante** *f.*;
Hauslehrerin *f.* — 3. ~ **sl.** **Alle** *f.*, **Haus-**
frau *f.* — **II** *v. n.* (Oc. 4. F die Gouver-
nante spielen. — **III** *v. a.* (Oc. 5. als
Gouvernante beaufsichtigen.
government (gōv-ē'n-ment) [af. *go*(v)-
vernement] *s.* 1. **Lenkung** *f.*, **Leitung** *f.*,
Regierung *f.*, **Nährung** *f.* — 2. **Beherr-**
sung *f.*, **Herrschaft** (ol, über **über** (acc.)).
3. Regierungsform *f.*, **weise** *f.*, **Ver-**
saffung *f.* — 4. **regierende**, **vollziehende**
Gewalt, (Staats-)Regierung *f.*; **univ.**, **ec.**
Behörde *f.*, **Verwaltung** *f.*; ~ **partisan** **An-**
hänger oder **Parteigänger** der Regierung.
5. Herrscher, **recht** *n.*, **amt** *n.* — 6. **Staat**
m. — 7. **Stalthalterschaft** *f.*, **Gouverne-**
ment *n.* — 8. † **Vernehmen** *n.*; **Selbst-**
beherrschung *f.* (auch ~ of oneself). — 9. †
Lenkbarkeit *f.*, **Folgsamkeit** *f.* — 10. †
Gewandtheit *f.*, **Gelehrigkeit** *f.* — 11. *gr.*
Regieren *n.* (Rachkapellen- & Kasas od. Novus).
12. ~ **Richtshur** *f.*, **Norm** *f.* — **Syn.**
(gu ~ i) f. administration.
o **Zu ~ 6:** ~ **agent**, ~ **officer** **Regie-**
runge, **Staats-beamter** *m.*; ~ **annuity**
Staatsrente *f.*; ~ **loan** **Staatsanleihe**
o **f.; ~ **securities** **pl.** Staatspapiere *n. pl.*;
o ~ **situation** **Staatsbeamtenstellung** *f.*
governmental (gōv-ē'n-ment-ā) *a.* die
Regierung betreffend; **Regierungs**...****

governor (gōv-ē'n-ē'r) *s.* 1. † **Steuermann**
m. — 2. **Leiter** *m.*, **Leiter** *m.*, **Regierer** *m.*,
Führer *m.* — 3. **Herrscher** *m.*, **Beherrscher**
m., **Regent *m.* — 4. **Gouverneur** *m.*, **Stalt-**
halter *m.*, **Vandpfleger** *m.*, **Reichsverweser**
m., **Verwalter *m.* (*abbr.* Gov.). — 5. **Ver-**
walter *m.*, (General-)Direktor *m.* (w. be-
zant v. England, & d. Welngänger, Hospital u. c.);
board of ~ **Direktorium** *n.*, **leitender**
Ausschuss. — 6. ~ **Hofmeister** *m.*, **Er-**
zieher *m.* — 7. **sl.** **Vater** *m.*, **Älter** *m.*,
Prinzipal *m.*, **Chef** *m.*, **Weister** *m.* — 8. \odot
Regulator *m.* er Dampfmaschine; ~ **marine**
= Schiffsmaschinen-Regulator *m.*; ~ **of**
Watt, **ball**, **pendulum** ~ **Schwingungsl-**
u., **Zentrifugal-u., **tonisches **Penel.**
governor-ball † (gōv-ē'n-ē'r-bāl) *s.*,
mach. **Regulator** *f.*
~block † (ā-blo'k) *s.* **Wod** *m.* an einer
antomat. Maschine.
~cut-off † (ā-kūt-ōf) *s.*, **mach.** durch den
Regulator geregelte **Expansion**.
~general (ā-bō'ē'n-ē'r) *s.* (*abbr.* Gov.
Gen.) **General-Gouverneur**, **Regierung** *m.*
~generalship (ā-bō'ē'n-ē'r-ē'f) *s.* **Gene-**
ral-Stalthalterschaft *f.*, **Regierung** *m.*
governorship (gōv-ē'n-ē'r-ē'f) *s.* **Stalt-**
halterchaft *f.*; **Hofmeister-amt** *n.*
governor-valve † (ā-wāl'u) *s.*, **mach.**
Trojelventil *n.*; ~ **gear** **Regulator** *f.*
gover. *Gov.* *abbr.* = governor-general.
gov't *abbr.* = government.
gow (gāu) *s.* = gull 2. [Grani't.]
gowan 1 (gāu'wān) *s.* **Gowan**, **zerfetzter**
gowan 2 † (gāu'wān) [gā.]; *irl.* *s.* **Gänse-**
blümchen *n.* (= daisy). [blümden.]
gowany (gāu'wān-ē) *a.* **voller Gänse-**
gowan † (gāu'wān-ē) *s.* = gouaroc.
gowd (gāu'd) *s.* = gold.
gowden (gāu'd) *s.* = goldon.
gowdie, **āy** (gāu'dē) *s.* (pl. **āes**,
ā'is) 1. **iechth.**: a) **Veierisch** *m.* (*Callio-*
ny-mus *lyra*); b) **grauer Knurrhahn** (*Trigla*
gurnardus). — 2. **orn.** **Schellenente** *f.*
(Fulix clingula). — 3. **zo.** **Ruh** *f.*
gowdnook (gāu'd-nō'k) *s.*, **iechth.**
Wald-leuchte *m.* (*Scombrex saurus*).
Gower 1 (gāu'gōr, gō'gō) *npr.* engl. **Dichter**
(1330?—1400).
Gower 2 (gāu'gōr) *npr.* **Satirist** in Glamor-
shire; ~ **cares** *pl.* **Sitten** *pl.*
Gowers (gāu'gōr) *npr.* (Brin.).
gowt (f) † (gāu't) *v. a.* mit **ber** **flachen**
Hand schlagen.
gowk (gāu't) **I** *s.* 1. **orn.** **Kuckuck** *m.* (= **cuckoo**). — 2. **Stummlopf** *m.*; to give a p.
to the ~ **zum Narren** machen. — **II** † *r/a.*
3. zum Narren machen, **dumm** **stauen** *l.*
gowk (gāu't) *s.* **albern**, **dumm**
gowk-meat (gāu't-mē't) *s.* **cuckoo's-bread**.
gowky † (gāu'ti) = gawky.
gowl 1 (gāu'l) *v. n.* (Qa. 1. † **od.** **hott.**: **heulen**.
2. ~ **Derish** **z.** **stürzen**, **ciubreden**.
gowl 2 † (gāu'l) *s.* = ghoul.
gowlan † (gāu'lān) *s.* = gowan 2.
gowlen (gāu'lēn) *s.* **Spirtelasse** *f.*
gown (gāu'n) [unf. *gowne*, *v. af.* *gune*,
gone; li. *gwen*, *gun*] **I** *s.* 1. **tange**, **lofel**
Gewand, **Mantel** *m.*, **Ärmel** *m.*; **Am.**
aus **Damen-leid** *n.*, **robe** *f.* — 2. **weite**
Antikleidung *f.*, **Richter**, **Professoren**, **Geistlichen**
u., **Dala'r** *m.*, **Robe** *f.*; **water fig.** **Symbol** **des**
Wegertums (*ant. sword*); ~. — 3. † **röm.**
Att.: **Zoga** *f.* — **II** *v. a.* (Qa. 4. mit
Talar oder **Robe** **beleidigen**. — **III** *v. n.*
Qa. 5. die Robe **re. anlegen**.
o **Zu ~ 2:** **stül** ~ **wollene** **Robe** **ber**
o **Wasser**; **silb** ~ **leidene** **Robe** **ber** **tonig**.
o **Räte** (*Queen's Counsels*); **ho** **is** **a** **disgrace**
o **to** **his** ~ **er** **gereicht** **seinem** **Bezüge** **zur**********

gradler @ (gnae'-d¹⁴) s. 1. Sortierer m. — 2. Getreide- u. Rührmaschine f. — 3. a) Waagebau: a) Planimeter m.; b) schwere Planenmaschine.

Gradkriechl (gna'd-grad'nd) npr.: Thomas' dantige überalter in DL's "Hard Times"; a. fig. lat. berechnend-Verlaufsmenschenf.

gradient (gae'-d¹⁴-ant) [lt.] I a. 1. u. 2. schreitend, gehend; Schritt..., Geh... (ant. saltatory; a. fig. v. Automaten). — 2. a) Waagebau: steigend, geneigt; Steigung's..., Neigungs..., Fälle... — II s. 3. a) und Waagebau: Steigung f, Neigung f, Senkung f; b) phys., ec. Gradiente f (Neigende Kurve bei registrierenden Instrumenten).

Zu ~ 3: ascending ~, rising ~ Steigung f; descending ~, falling ~ Neigung f, Senkung f, Fallen n) m. Gefälle n; bad ~, heavy ~ fleile Steigung; easy ~, good ~ schwache Steigung, leichtes Gefälle; steep ~ starke Steigung, harter Fall; ~ indicator of ~ = gradient-post.

gradienter @ (gae'-d¹⁴-in-t¹⁴) s., surv. Teleskop n zur Messung der Neigungswinkel.

gradient-post @ (gae'-d¹⁴-nt-pest) s. Neigungsweiser m.

gradin (gae'-din od. fr.: gra-d¹⁴) ~ e (gna'-d¹⁴) [fr.] s. 1. arch. Stufe f. — 2. eel. Alta'r-aufsatz m. — 3. o. sculp. Zahnmeißel m., eichen n.

grading-instrument @ (gae'-d¹⁴-in-ist¹⁴-ment) s., surv. Klinometer n u. m, Wölkungswaage f.

grading-scraper @ (Z-hae'-p¹⁴) s. a) Waagebau: Erdhärte für Planierarbeiten.

gradino (gna-d¹⁴-no), pl. ~ os (~nos) od. ~ i (~ni) [it.] s., eel.: a) Grad n; b) Alta'r-bild n.

gradual (gae'-d¹⁴-sh¹⁴) I a. □ (siehe ~ly) 1. stufenweise fortschreitend; allmählich; ♀. — II s. 2. ♀ Stufenreihe f. — 3. Cath. eel. Gradual' (e) n: a) Staffelleitung m; b) Gradualbuch n.

Zu ~ 1: chm. ~ fire stufenweise verstärktes Feuer; ~ psalms pl. Stufenpsalmen m pl. (Pl. 120—134), angeblich auf den 15 Stufen vom Außen- zum Innenhof des Tempels in Jerusalem gesungen.

graduale (gna'd¹⁴-sh¹⁴-li) [mlt.] s. (pl. ~la, ~la) = gradual 3.

gradualism ~ (gna'd¹⁴-sh¹⁴-lijzm) s. schrittartiges, allmähliches Vorgehen.

graduality @ (gna'd¹⁴-sh¹⁴-li-ty) s. = gradualness.

gradually (gna'd¹⁴-sh¹⁴-li-ty) adv. stufenweise, nach und nach, allmählich.

gradualness (gna'd¹⁴-sh¹⁴-lij-ty) s. stufenweises, allmähliches Fortschreiten.

graduanl (gna'd¹⁴-sh¹⁴-nd) [mlt. graduan-dus] s., engl. univ. Student, der 1-e Exa'mina für einen akademischen Grad gemacht, aber das Diplom noch nicht erhalten hat.

graduate¹ (gna'd¹⁴-sh¹⁴-et) [mlt. p.p. graduatus] Ob. I v. a. 1. phys. in Grade einteilen, gradieren; mit einer Skala versehen; kalibrieren; ~ arc (Kreis-, Grad-)Bogen m. — 2. abhufen, stufenweise (an-)ordnen. — 3. med. allmählich empfindlich machen. — 4. □ hässlich: schattieren, schönen. — 5. □ Satyrisch gradieren, ~ 6. univ. gradieren; eine akademische Würde erteilen (dat.). — 7. ~ chm. Metalle läutern, veredeln. — 8. chm., pharm. titrieren, gradweise abmessen. — II v. n. 9. sich abhufen, stufenweise übergehen (into in). — 10. univ. graduiert werden, einen akademischen Grad erlangen. — Vgl. ~ 2.

graduate² (gna'd¹⁴-sh¹⁴-it) [mlt.] I a. 1. abgeschlossen, stufenweise geordnet. — 2. univ. graduiert, e-n akademischen Grad erlangt habend. — II s. 3. univ. Graduiert(er);

j. der einen akademischen Grad erlangt hat; ♀. — 4. chm., pharm. graduiertes Glas etc.; Menu'r f. — 5. Evert-sl. Pferd, das schon gelaufen hat. — Vgl. ~ 1.

Zu graduate² 3: formal ~ Graduiert(er), Student(in) mit akademischem Grad; full ~ j. der den Grad-e-3 Master of Arts oder Bachelor of Arts erlangt hat (ant. undergraduate); ~ in (first-, second-, etc. class) honours Kandidat, der mit Ehren (in der ersten, zweiten etc. Klasse) bestanden hat.

graduate-ship (gna'd¹⁴-sh¹⁴-sh¹⁴) s., univ. Stand m oder Würde f e-3 Graduierten.

graduation (gna'd¹⁴-sh¹⁴-sh¹⁴) [mlt.] s. 1. phys. u. chm. Gradierung f, Grad-einteilung f, Kalibrierung f. — 2. □ Weberi: Einteilung f der Sorten. — 3. univ. Gradierung f, Verteilung f eines akademischen Grades (a. die damit verbundene Feier).

~ 4. □ Gradierung f der Satze. — 5. □ Metalle: Säutierung f, Veredelung f der Metalle. — 6. Abtufung f. — 7. chm., pharm. Titrieren n, gradweises Abmessen.

graduation-basket @ (gna'd¹⁴-sh¹⁴-sh¹⁴-bask¹⁴-it) s. Satze: Abtropfkorb m.

~engine @ (~-en-d¹⁴-sh¹⁴) s. Teilmaschine f für Grad-einteilungen. I Haus n, wert n.)

~house @ (~-hau¹⁴-sh¹⁴) s. Satze: Gradier-~pann @ (~-pan¹⁴-sh¹⁴) s. Gradierpanne f.

graduator (gna'd¹⁴-sh¹⁴-a-t¹⁴) s. 1. □ = graduation-engine. — 2. math. Gradmesser m. — 3. elect. Stromregulator m. — 4. □ chm.: a) Gradier-apparat m; b) Gradier-Ofen m.

gradutatory ~ (~-a-t¹⁴-sh¹⁴) a. Metalle: zur Gradierung, Säutierung etc. geeignet.

graduation ~ (gna'-d¹⁴-sh¹⁴-sh¹⁴) s., ast. Grad-einteilung f von Kreisbogen.

gradus @ (gae'-d¹⁴-sh¹⁴), pl. ~ [abbr. lt. Grad Parna'ssum] s. 1. Gradus m ad Parna'ssum, Profodie-Dezilon n als Gasmittel zur Abkühlung lt. oder grad. Weine. — 2. □ musikalischer Stufengang (Wuch mit allmählich schwerer werdenden Übungstücken). [gestuft.]

grady (gae'-d¹⁴) a., her. stufenförmig, abf. ~ Grad... j. Grec... [Graben m.]

graff¹ (gna'f) s. 1. focht: Grab n. — 2. f) graff² (gna'f) s. und v. = graff².

graff³ + (~) s. = grave¹ und grave².

graffage (gna'f'-sh¹⁴) s. Grabenbohlung f.

graffer¹ (gna'f'-sh¹⁴) s., hort. = grafter 1.

graffer² (gna'f'-sh¹⁴) [alt-jr. greffier] s. jur.: a) (Verdicht-)Schreiber m; b) Notar m.

graffito (gna'f'-to), pl. ~ i (~ti) [it.] s. Graffito n, Graffito n: 1. Urgraphologie: Kriechel f, rote Zeichnung od. Zeichnung f an einer Wand, Säule u. — 2. paint. ~ painting Graffito-gemälde n, malerei f; ~ ware Töpferware f mit geschabten oder geschnittenen Verzierungen.

graff³ + (gna'f) s. Graben m.

graff² (gna'f) I s. 1. ♀ hort. Pfropf-reiz n. — 2. fig. Pfropf-reiz n, das Aufgepflanzte, fremd-artiger od. neuer Zusatz. — 3. surg. übertragene Haut. — 4. sl. Arbeit f, Wert n. — II v. a. 1. a. 3. (on, upon) ♀ hort. pflanzen auf (acc.); ♀. — 6. fig. auf-, ein-pflanzen, ein-impfen, -pflanzen (on auf [acc.], in in [acc.]). — 7. sl. in beschlehen (z. Zankweiben). — 8. surg. Haut u. über-pflanzen, -tragen, verpflanzen. — 9. ♀ Ertruppen, Tausenden mit Garn überweben. — 10. Am. (Genaeiteu) to ~ boots Stiefel neu beschlehen und vorziehen. — III v. n. 11. ♀ hort. pflanzen. — 12. sl. arbeiten. — 13. f Am. Taschendiebstahle ausführen. — Vgl. ~ 1.

Zu ~ 5 ♀ hort.: to ~ in the cheek in den Wack pflanzen; to ~ in the elect, slit oder stock in den Spalt pflanzen; to ~ on a free stock zahm auf zahm

propfen; to ~ in the rind od. shoulder in die Rinde pflanzen; to ~ up auf-pflanzen; to ~ by approach = ab-lactate 2; to ~ with budding (sym. with dormant) eye mit treibendem (sym. mit schlafendem) Auge pflanzen; to ~ with a shield ängeln, olulieren, mit dem Schildchen pflanzen.

grafter (gna'f'-sh¹⁴) s., hort. 1. Pfropfer m. — 2. Pfropf-jäge f. — 3. ♀ Baum m, von dem ein Ableger genommen wird (St.H. V. 3, 5, 9).

[Pfropf-bastard m.] graff-hybrid & (gna'f'-sh¹⁴-br¹⁴) s. 1 graff-hybridisation & (gna'f'-sh¹⁴-br¹⁴-d¹⁴-sh¹⁴-sh¹⁴) s. Pfropf-bastardbildung f.

graffing (gna'f'-sh¹⁴-sh¹⁴) s. 1. ♀ hort. Pfropfen n, Pfropfung f; ♀. — 2. ♀ Umweben m mit Garn. — 3. □ carp. Zusammen-blassen n zweier Wale etc. — 4. surg. Ver-pflanzung f von Hautstücken.

Zu ~ 1 ♀ hort.: ~ by approach = ab-lactation 2; beaked ~ Pfropfen n mit dem Spitz durch Anplanden; natural ~ Zahm-auf-zahm-pflanzen n; ~ by skew jätiges Pfropfen.

graffing-clay (gna'f'-sh¹⁴-kle) s., hort. Baumstübe f aus Kautschu und Lehm.

~knife (~-naif) s., hort. Pfropf-messer n. ~on (gna'f'-sh¹⁴-sh¹⁴) s., hort. Aufspitzen n.

~saw (gna'f'-sh¹⁴-saw) s. Pfropf-jäge f. ~tool (~-tul) s. 1. hort. Pfropf-werkzeug n. — 2. langer, gebogener Spaten.

~twig ♀ (~-w¹⁴-sh¹⁴) s., hort. Pfropf-reiz n. ~wax ♀ (~-wax) s., hort. Baumwachs n.

Gralfon (gna'f'-sh¹⁴) npr. (Oris u. Pfln.).

Graham (gae'-sh¹⁴) npr. (Pfln.); bib. Syl-vester ~ amerik. Beget'r-rier (1794—1851).

Graham-bread @ Am. (gae'-sh¹⁴-br¹⁴-ed) s. Vegeta'rier, Graham-, Weizenstrot-drot.

Grahame (gae'-sh¹⁴) npr. (Pfln.).

Grahamism Am. (gae'-sh¹⁴-m-izm) s. Begeta'ri'ismus m.

Grahamite¹ Am. (~-maif) s. Vegeta'rier(in).

grahamite² @ (~-maif) s., min. Grahamit m.

Graham-Peak @ (gae'-sh¹⁴-pil) npr. (Berg in Arizona, U. S.).

Graham's-Land @ (gae'-sh¹⁴-m-land) npr. antarctisches Grahamsland (gegenüber der Südspitze von Amerika).

Graham's-Town @, auch Grahamstown (~-m-land) npr.: a) Distrikt der östl. Provinz der Kapkolonie; b) Stadt auf Reuleland.

graid proce. u. focht. (gnaed) a. □ = graith.

grail¹ + (gnael) s., Cath.eel. = gradual 3.

grail² (gnael) [mte. grael, a/f. grael, grael] s. the Holy G ~ der hl. Gral in der Sage der [Emara'g¹⁴-sch¹⁴], derv. Christus beim Abendmahl gebraucht worden sein, u. in dem Zofel v. Erntmahl'a die letzten Blutropfen des getragenen Christus aufgefangen haben soll. — Vgl. ~ 1, 3 u. 4.

grail³ + (~) [a. j. grael] s., gresle Vogel, vom a/f. gres, a/d. griez (dies Gries) s. 1. feines, kleines Zeltchen. — 2. (Zand-) Rörchen n; sandy ~ feiner (Gries-)Zand (St.F.O.). — 3. kleine Feder eines Saiten.

grail⁴ @ (~) [vgt. ~] I s. einhiebige Kammermacherzelle. — II v. a. 1. a. Räume mit dieser Zelle bearbeitet, ausbleichen. [Häuer.]

grailig proce. (gae'-sh¹⁴-lin) s. leichtrig Hagel-; graillo @ (gnael) s. = grail⁴.

grain¹ (gnaen) [mte. grayn, greyn; (alt-)fr. grain; lt. granum] I s. 1. ♀ (Eaem., bld. Getreide, Weiz, Getre, Getre-ic.) Korn n ♀. — 2. ♀ Korn n, Getreide n (Pflanze und Frucht); ♀. — 3. (abbr. gr.) Korn n (kleine Gewicht-einheit); Gold, Sweten, Apotheker-gewicht: Grain n, Gran n (f. S. XXI und XXII, II a. u. B.); ♀. — 4. (Zand, Pulver, Satz, c.) Korn n, Körnchen n; fig. geringe Menge, Witzchen n; a ~ of truth ein Körnchen Wahrheit; Am. a ~ etwas, ein wenig (= engl. a little). — 5. lorn-artiger Co-

Zeichen (S. IX): F familiar; P Volksprache; G Gaunerprache; ~ selten; ~ alt (auch geforben); * neu (auch geforben); + unrichtig;

genstand; ♀: a) horn-artige Hervorragung; b) horn-artige Kröndchen im Fleisch v. Früchten. — 6. ♂ förmige Estruktur, förmige Beschaffenheit der Oberfläche: a) Gerberei: Hartriete f, Narbenseite f des Leders, Narbe f, Korn n (auch vom Papier); b) Korn n auf dem Bruch v. Metalle; c) Korn n, Körnung f, Gefüge n eines Steines; d) Längsfaser f des Holzes; e) Faser f, Faden m, Strich m (v. Zug, Geweben); ♀: — 7. ♂ metall.: a) = assay-; b) = metal-; — 8. a) ent. = cochineal 1; b) ♂ Färberei = cochineal 3; c) poet. Scharlach m, Purpur m; d) echte Farbe; ♀: — 9. ♀ fig. Charakter m, Gemüt n, Stimmung f, Neigung f; ♀: — 10. ♀ † = s. pl. of paradise (s. ~ 1 ♀). — 11. s. pl. a) Malztreber m/pl.; b) Kügelchen n/pl. am Ventrials; c) † Grains pl., Eier n/pl. der Seidenwärrer; d) † Abraham s. siehe Abraham 1 ♀. — 11 v/a. G. a. 12. ♂ Seifepulver u. lören. — 13. ♂: a) Leder, Papier narben; b) Leder mit Bogelung-beize behandeln. — 14. paint. Holz-adern imitieren auf; oben; marmorieren. — 15. ♂ Färberei: tief oder echt färben. — 16. ♂ Brauerei: die Würze von dem Malzschrot trennen. — 111 v/n. G. a. 17. lörmig werden. — 18. † Körner aussehn, Früchte tragen. — Vgl. ~ 2 u. 3.

Zu grain 1: ♀ u. ♂ s. pl. of Guinea, s. pl. of paradise Guine'a, Paradies-lörmig n/pl. (Samentener der Paradies-lörmig-Artome, Amo'mum granum paradi'sei).

Zu ~ 2: agr. blighted, smutted, spurred oder spoiled = Mitter, Mutter- oder bröndiges Korn; lodged = Lagerort n; Am. small ~ Getreide n, Korn n (Weizen, Roggen u.).

Zu ~ 3: mint. ~ of allowance Remedium-Grün n (Abweidung über ob. unter dem Feingewicht um 1 Grän; fig. siehe allowance 4 ♀).

Zu ~ 6: across the ~: a) ♂ seitlich gegen die Faser des Holzes, überzwerch, b) fig. verquer, schief, färend u.; against the ~: a) (Veta) gegen die Faser oder den Wuchz, (Zuch u.) gegen den Strich od. Faden, b) fig. verlehrt; in die Quere; widerwiltig; zuwider; widerwiltig; to go against the ~ siehe go 23 ♀; with the ~ (Zuch u.) mit oder nach dem Strich; (Seit) mit der Faser; ♂ Zuderfabr.: a) to boil to ~ auf Korn kochen, b) to dry to ~ Korn bilden.

Zu ~ 8: to yein (the) ♀. dye 1 ♀.

Zu ~ 9: in ~ im inneren Weizen; feiner, ihrer e. Natur nach; durchaus.

grain 2 (gnē) [isländ. grein Zweig, Arm u.] s. 1. Zinte f (proc. an e-r Wabel, Zaden m, Spitze f. — 2. † (sich gabelnder) Baumzweig; Stamm m. — 3. Zhol., Fluß-arm m; s. pl. Ort m, wo zwei Flüsse j. kommen; Gabelung f. — 4. = groin 1 ♀. — 5. ♂ Gestein: Kranz-reifen n, Krenstübe f. — 6. ♂ mach. (Zapfen-)Voger n; Pfanne f einer Welle. — 7. ♂ Färberei: s. pl. mehzzagender Färbepfer. — Vgl. ~ 1 u. 2.

grain 3 (gait) (u.) v. and s. = groan.

grainage (gnē-n'dg) s. 1. Korn-, Getreide-stener f. — 2. ehm.: Salzenerfuhren f in Lo. — 3. vet. Art (Geschwulst) am Pterebus.

grain-binder (gnē-n-bān-d'it) s., agr. Vorbenbinder m (Pferde und Gerät).

~braiser (gnē-n-š'it) s. Kornschrotmaschine f, Schrotmühle f für Getreide.

~car (gnē-n-lā) s. Getreidewaggon m.

~cleaner (gnē-n-lā) s., agr. Kornsege f.

~cockle (gnē-n-lōl) s., zo. höderige Herzmuschel (Cardium tuberculatum).

~colour (gnē-n-lōl) s. Scharlachfarbe f.

~cradle (gnē-n-lōd) s., agr. 1. Rechen m e-r Gestellseife. — 2. Gestell-, Reffenseife f.

grain-cut (gnē-n-lōt) a., carp. überpänig.

~damper (gnē-n-dām-p'it) s., agr. Dampfentwässer m, Korn-entfeuchtmaschine f.

~dealer (gnē-n-dī-lōr) s. Getreidehändler m.

~drier (gnē-n-drā-l'it) s. = grain-dryer.

~drill (gnē-n-drīl) s., agr. (Reihen-) Säemmaschine f. [toppara't m.]

~dryer (gnē-n-drā-l'it) s. Korntrodener-grube (gnēn) [ix.] s. Eier n/pl. des Seidenwürms.

grained (gnēnd) a. 1. gelörnt, lörmig. — 2. Leder, Papier: gemarbt, narbig. — 3. ♂ paint. geadert, gemasert, marmoriert. — 4. Estruktur (Relief, Stein u.): lörmig, lörmig. — 5. † Gefüge: runzelig, rauh, gefurcht. — 6. proc. verurht, rubig; beschmutzt. — 7. † = dyed in (the) grain (s. dye 1 ♀).

grainer (gnē-n-l'it) s. = granary.

grainer (gnē-n-l'it) s. 1. paint.: a) Aderter m, Marmorierter m; b) Ader-, Mafser, Marmorier-pinsel m, Marmoriertamm m. — 2. Gerber: a) Harb-eisen n; b) Hühner- oder Tauben-miß-Lauge f, Bad n zum Schmelzen feiner Häute. [s. = granary.]

grainery (gnē-n-dg'it) pl. les (gnē-n-dg'it) npr. (Prin.).

grain-harvester (gnē-n-hā-w'it-h'it) s., agr. Erntemaschine f. [maschine f.]

grain-huller (gnē-n-hūl-l'it) s. Entschälungs-maschine f.

graining (gnē-n-nūn) s. 1. ♂ Marmorieren n u. (s. grain 1 ♀). — 2. proc. = grain 2. — 3. Färberei n. — 4. icht. Art Weißfisch m (Leuciscus lancastriensis).

graining-board (gnē-n-nūn-bōrd) ♂ s. Gerber: Red-, Krippe-holz n.

graining-comb (gnē-n-tōm) s., paint. Marmorierlamm m.

graining-mill (gnē-n-mīl) s. Siebpreffe f, Körnungsmaschine f für Wachs.

graining-plate (gnē-n-plet) s. gravierte Kupferne Körn-, Schagrinier-platte für Leder.

graining-tool (gnē-n-tūl) s. 1. = graining-comb. — 2. Gerber: Harb-eisen n.

grain-lead (gnē-n-lēd) s. Probier-, Korn-blei n.

~leather (gnē-n-lēd) s. gearbtes Leder.

~market (gnē-n-mā-r'it) s. Kornmarkt m.

~measure (gnē-n-mē-g'it) s. Getreidemaß n.

~mill (gnē-n-mīl) s. (Korn-, Mähl-)Mühle f.

~molstener (gnē-n-mōl-stēn'it) s., agr. = grain-damper.

~moth (gnē-n-mōth) s., ent. Kornmotte f (und Larve): a) weißer Kornwurm (Tinea granella); b) Am. (Eulen) = fly-weevil.

~oil (gnē-n-ōil) s., chm. = fusel-oil.

~scale (gnē-n-skāl) s. feibstehende Kornwaage.

~screen (gnē-n-skri:n) s., agr. Trommel-sieb n zum Kornreinen.

~shaped (gnē-n-š'it) a. hornförmig; Korn-... **~side** (gnē-n-š'it) s. Leder: Narbe f, Haarseite f.

grainsman (gnē-n-mān) pl. ~men (gnē-n-mēn) s. Färbsticker m (vgl. grain 2 ♀).

grain-soap (gnē-n-šōp) s. Kernseife f.

~surtling-machine (gnē-n-šōr'ting-māš'it) s. Kornfortierungsmaschine f.

~tin (gnē-n-tin) s. Körner-, Korn-zinn n.

~trade (gnē-n-trād) s. Kornhandel m.

~tree (gnē-n-trē) s. „Kernbeerbaum“ m (im Wappen der Färbergilde, Lo.).

~warehouse (gnē-n-wā-h'it) s. = granary.

~weevil (gnē-n-wē-vīl) s. = calandra 2.

~wheel (gnē-n-wīl) s. äußeres Stützrad einer Rahnmaschine.

~wood (gnē-n-wūd) s. Lang-, Ader-holz n.

grainy (gnē-n'it) [grain 1 a.] a. 1. voll von Körnern oder Kernen. — 2. forreicht. — 3. ♂ gelörnt; Glas: jaundig, höderig.

grainy (gnēn) s. Miß-gabel f, -stetle f.

grainth (gnēn) (proc. und bte.) lörmig. (gnēth) 1 a. □ 1. bereit, fertig, gerüstet. — 11 v/a. □ a. 2. bereit od. fertig machen. — 111 s. 3. (Vorz.) u. Bereitung f; Fertigmachen

n, Bereitschaft f. — 4. Getätigkeit f) n, Werkzeug n; (Reite, Kriegs-)Ausführung f; ♀: to lift one's ~: a) seine Geräte j. p. ad; b) fig. die Arbeit niederlegen.

grake (gnāfl) s., orn. = erackle.

gralle (gnā'l-l'it) [lt.] s/pl. orn. Ordnung der Stelz-, Stumpf-dögel m/pl.

grallatore (gnā'l-l'it-ōr) = grallae.

grallatorial (gnā'l-l'it-ōr) s. (gnā'l-l'it-ōr) a., orn. fleißig, witzig.

grallie (gnā'l-l'it) a., orn. = gralline.

gralline (gnā'l-l'it) n, w. B. gnā'l-l'it) a., orn. zu den Stelzfüßern gehörig.

gralloch, neck (sees: gnā'l-l'it) s., hunt. Rotwild-Gescheide n.

gram 1 (gnām) 1 a. 1. gram, böje, sor-nig. — 11 s. 2. Träger m, Zorn m. — 3. Gram m, Kummer m, Leid n. — 111 v/a. 4. ergrünten; gram oder böje m. — 11 v/n. 5. sich grümen.

gram 2 (gnām) [ix. gramme] s. (abbr. G., gr.) Gramm n (Gewichtseinheit = 1/1000 Kilogramm = 15,432 Troy grains).

gram 3 (gnām) s. 1. Rieder-erbse f (= chick-pea). — 2. green u. Mungobohne f (Phaseolus Mungo). — Vgl. ~ 1 u. 2.

gram oder Gram. abbr. = grammar.

grama-grass (gnām-grās) [bau. grama] s. Gramma-gras n (Beseidnung für verschiedene Züchter-Gräser in den westl. Staaten).

grammatory (gnām-tōr) s. 1. Grammatik f; weiz.: Gelehrsamkeit f. — 2. Zauberkunst f. [Inashes (SC. 1.)]

gramashes (gnām-māš'it) s. pl. = gram-centimeter (gnām-mē-tēr) n. (s. mi-tēr) s. mech. Gramm-centimeter n (Streichleistung, wobei 1 Gramm 1 Centimeter hoch gehoben wird).

gram-degree (gnām-dē-gree) s., phys. = calory.

grame (gnēm) s. und v. = gram 1.

gramery (gnām) s. 1. gram-m'it) [s. gram-merci, grand merci] int. 1. vielen Dank! — 2. hochaufend!, Gott sei Dank! (SC.).

gramery (gnām-m'it) s. = gramarye.

gram-fed (gnām-fēd) [gram 2 a.] a. 1. Vieh: mit Rieder-erbsen gefüttert oder gemästet; u. mutton Mafshornfleisch n. — 2. fig. von Menschen: wohlgenährt, dick.

gramfer (gnām-fēr) s. = grand-father. [= grammare.]

graminaceae (gnām-nē-š'it) s/pl. graminaceae (gnām-nē-š'it) a. = gramineal. [s/pl. Gräser n/pl.]

gramineae (gnām-nē-š'it) [(neu-)lt.] gramineal (gnām-nē-š'it) [lt.] s. grasartig; Gras-...; zu den Gräsern gehörend. [a. grasblättrig.]

graminifolious (gnām-nē-š'it-fōl) s. grasförmig, förmig. [grasförmig.]

graminivorous (gnām-nē-š'it-fōr) a. grasfressend.

graminology (gnām-nē-š'it-lō-g'it) s. 1. Gräserkunde f. — 2. Abhandlung f über die Gräser. [s. (ich n.)]

grammaloque (gnām-mā-lōg) s. Wortgrammar (gnām-mā-lōg) [m. s. gram(m)er(e), af]. gram(m)aire] i. s. 1. Sprachlehre f, Grammatik f; analytical u. wissenschaftliche G.; fault in ~ grammatischer Fehler; rule of ~ = ~-rule. — 2. Sprachwissenschaft f; comparative ~ Sprachvergleichung f. — 3. richtiger Sprachgebrauch; grammatischer, sprachlich-richtiger Ausdruck; bad ~ Sprachwidrigkeit f; this is (not) ~ dies ist grammatifch (un)richtig; to speak ob. use good (bad) ~ grammatisch richtig (falsch) sprechen. — 4. Elementarbuch n; ~ of political economy Verfaßden der Volkswirtschaft. — 5. Grundlehren n/pl., Anfangsgründe n/pl., Elemente n/pl. einer Kunst od. Wissenschaft. — 11 † v/n. 6. nach den Regeln der Grammatik sprechen.

granule \varnothing (gɔn'ju:l) [fr.; lt.] s. 1. Körnchen n. — 2. \varnothing Pollenkörner n. — 3. (Bot., Ger.) Körnerchen n. — 4. ent. kleines erhabenes Päntchen.
granule-cells \varnothing (gɔn'ju:l'fɛ:l) ~ corpuscles \varnothing (gɔn'ju:l'pɛ:f) s. pl., med. Körnerchenzellen f. pl., Körperchen n/pl. (bei der Göttervererbung).
granuliferous \varnothing (gɔn'ju:l'fɛ:l'ɪv) a. Körnerchen, Knötchen bildend, voller Körnerchen.
granuliform \varnothing (gɔn'ju:l'fɔ:m) n. B. auch gɔn'ju:l'fɔ:m) s. (die. min.) förmig, von körniger Struktur.
granulite \varnothing (gɔn'ju:l'ɪt) s., min. Granulit m.
granulitic \varnothing (gɔn'ju:l'ɪt'ɪ) a., min. granulitisch.
granuloma \varnothing (gɔn'ju:l'mə) pl. a. ta. (am'fə) s., med. krankhafte Knötchenbildung.
granulomatous \varnothing (gɔn'ju:l'mə'tɪv) a., med. Granuloma betreffend.
granulose \varnothing (gɔn'ju:l'si) I a. = granular. — II s., chem. Granulose f. (seiner der Hauptbestandteile der Stärkekörner).
graulous (gɔn'ju:l'si) a. = granular.
Granville (gɔn'ju:l'vɪl) npr. (Fr.); George Leveson-Gower, Earl of ~ engl. Staatsmann (1815—1891).
granza \varnothing Rottfärbung (gɔn'ju:l'sa, span. gɔn'ju:l'sa) s. Quecksilbergrube; minderwertiges Erz.
grape \varnothing (gɔn'ju:l) [a. j.]. s. 1. \varnothing Weinbeere f. (= berry) \varnothing . — 2. \varnothing (Wein-)Traube f.; fig. sour s. pl. faure Trauben f/pl., et. Unrechtbares. — 3. \varnothing Weinstock m. (= vine) \varnothing . — 4. vet. ~s pl. Maute f. (Schwürm an der Gasse des Pferdes). — 5. \times artill. ehem.: Traube f. (Reihe) oder Bodenflut von Geschützen). — 6. \times = shot.
 \varnothing Zu ~ 1: bunch (od. cluster) of ~s (Wein-)Traube f.
 \varnothing Zu ~ 3: (cultivated) ~ oder Weinstock (*Vitis vinifera*); falso ~ ephemerartige Jungferntrebe, wilder Wein (*Ampelopsis quinquefolia* od. *hederacea*).
grape \varnothing (gɔn'ju:l) s. \varnothing b. = grape.
grape-berry \varnothing (gɔn'ju:l'berri) s. Weinbeere f.; ent. grape-berry moth Weinmotte f.
~bird (gɔn'ju:l'berd) s., orn. Schafz., Viehheide f. (*Motacilla flava*). | borer. |
~borer (gɔn'ju:l'berd) \varnothing s., ent. = vine-borer.
~cake (gɔn'ju:l'berd) s. Weinstreber pl., (Wein-)Treber f/pl. | wif.-hängend.
~clustered (gɔn'ju:l'berd'ɪst) a. wie Trauben.
~crusher \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Traubenquetsche f., Stampfe f.
~cure (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s., med. Traubenur f.
~fern \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Monardie f. (*Botrychium*). | hyacinth.
~flower \varnothing \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. = grape-fruit \varnothing \varnothing Am. (*Citrus decumana*).
~funnel \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Traubenfieb n.
~gatherer (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. 1. Weinleier(in), Winger(in). — 2. Traubenweber f.
~gathering (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Weinlese f., ernte f.
~hyacinth (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. verblühtige Bismarckhyacinthe (*Muscari botryoides*).
~juice (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Traubenjauch m.
grapeless (gɔn'ju:l'berd'ɪst) a. ohne Trauben (belegt); ~ wine Rumpfein m.
grapelet (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. kleine Weinbeere od. Traube.
grape-*louse* (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s., ent. Reblaus f. (*Phylloxera vastatrix*).
~mildew \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Rebenmehltau m. (Traubenkrankheit, hervorgerufen durch Pilze).
~moth (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s., ent. Weinmotte f.
~root (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Wurzelstod m) f. der Hebe; ent. ~ borer = vine-borer.
~rot (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Traubenjauch f.
grapey (gɔn'ju:l'berd'ɪst) pl. ~les (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. 1. Weinpfähle n. — 2. Traubenhaus n. (für Rebenzucht).

grape-scissors (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s/pl. Traubenfähere f. [Schub m., Ladung f.]
~shot \times (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. ebm. artill. Trauben-
~skin (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Weinber-schale f., Haut f.
~squeezer \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. = grape-crusher.
~stone (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Weinberstein m.
~sugar (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Frucht-, Trauben-zucker m. | Zeitrante f. (*Coccothraux*).
~tree \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Traubenbaum m.
~trellis (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Nebengeländer n.
~vat (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Traubenbütte f.
~vine (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. 1. \varnothing Weinstock m.; 2. den Weinstock betr.; Wein... — 3. Am. ~ twist Tanzfigur (erzwingt, bei Negernägen).
~wine (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Traubenwein m.
grapewort \varnothing \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. = bane-berry.
graph \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Diagramm n. (graphische Darstellung durch Punkte und Linien).
graphic (gɔn'ju:l'berd'ɪst) [fr., lt., grch.] a. \varnothing (f. ally) 1. graphisch; a) die Schreib-linse oder die Schrift betr.; Schreib(e)..., Schrift...; b) die Zeichen, Mat., Zeich-er. Kunst betr., zeichnerisch; Zeichen...; the ~ arts pl. die graphischen Künste f/pl.; c) durch Schriftzeichen od. Zeichnung bildlich dargestellt; d) Zeitung: illustriert; The Graphic illustriertes Sonntags-Magazin. — 2. fig. (genau) beschreibend, anschaulich schildernd; ~ description treffende Beschreibung, genaue Schilderung. — 3. \varnothing graphisch, durch Linien od. dargestellt; \varnothing Zu ~ 1: a) ~ art Schreibkunst f.; a mere ~ variation eine rein (ortho-)graphische Abweichung; e) ~ gold, ~ ore, ~ tellurium, ~ sylvanite Schrif-terz n., ~ tellur n., ~ sphalerit n.; ~ granite, ~ stone Schriftrahit m.; \varnothing Zu ~ 3: ~ curve, ~ formula, ~ al method. ~ representation graphische Kurve, Formel, Methode, Darstellung.
graphically (gɔn'ju:l'berd'ɪst) adv. 1. schriftlich, durch (Schrift-)Zeichen. — 2. zeichnerisch, bildlich, graphisch; durch oder mit Illustrationen. — 3. fig. genau, deutlich, anschaulich. — 4. \varnothing und \varnothing graphisch.
graphicalness (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. graphische Beschaffenheit oder Darstellung.
graphically (gɔn'ju:l'berd'ɪst) adv. = graphically.
graphicalness (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. = graphicalness.
graphics \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. (sg. und pl.) (die. mathematische, mechanische) Zeichenkunst.
graphitaceous \varnothing \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) [graphis] a. die Schriftrahit betr.
graphiology \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) [grch.] s. 1. Schreiber-, Zeichenkunst f. — 2. Abhandlung über Schrift od. Zeichen. [Rechte f.]
graphite \varnothing \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) [grch.] s. Schriftrahit \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) [grch.] s. 1. min. Graphit m., Reißblei n. — 2. \varnothing metall. Gijze, (Graphit-)Schmelze m. — 3. Bgl. ~
graphite \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. ~ für Graphit.
graphite-crucible \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Graphit-(Schmelz-)Ziegel m.
graphite-pencil \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s., elect. Graphitstift f. seiner Bogenlampe.
graphitic (gɔn'ju:l'berd'ɪst) [graphite] a. graphitisch, graphitartig; Graphit...
graphitoid \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) ~ al \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) a., min. graphitähnlich.
graphium \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) pl. ~a (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. uu.: (Schreib-)Stift m.
graphiure \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s., zo. = dormouse.
graphophile \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) [grch.] s., min. Zerschiefer m. | phologisch. |
logical \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) a. \varnothing gra-
~logist \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Grapholog m.
~logy \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) [grch.] s. Graphologie f. (Beurteilung des Charakters nach der Handchrift).
~meter \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) [grch.] s., geom., sur. Graphometer m(n), Winkelmeßer m.

graphometric \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) [grch.] a. graphometrisch.
graphometrics \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. (sg. und pl.) geom. Graphometrie f.
~phone \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Graphophon n. (Art Phonograph nach Edison'schem Prinzip).
~phonic \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) a. graphophonisch, das Graphophon betreffend.
~scope \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) [grch.] s. Graphophosphor n. (Art Schreibrohr). | Schreibtramp m.
~spasm \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) [grch.] s., med. ~type \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) [grch.] s., typ. Graphotypie f., Kreidetrud m.
grapnel \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. = grapnel (CH.).
grapnel \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. = grapnel 1.
grapnel \varnothing und \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. = grapnel.
grapnel (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. 1. \varnothing a) Dregg-anker m., Dragen m., Bootanker m.; claws pl. of the Klauen f/pl. des Dregg-ankers; b) boarding ~ Entenklauen m. — 2. \varnothing und arch.: a) Anker m., Unter-eisen n.; b) Greif-, Feijelklauen f.
grapnel-plant \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. = grapple-plant.
grapple (gɔn'ju:l'berd'ɪst) [a. j. grappi] I s. 1. \varnothing eiserne Greifklaue, -haken m., -gange f. — 2. \varnothing Entenklauen m. — 3. \varnothing Beizgange f. — 4. \varnothing Haken m., Bügel m. einer Sänne. — 5. a) Greifen n., Fassen n.; seltener Greif-beim Ringen od.; b) Ringen n.; Ringen n.; Handgengeme n. — II v/a. \varnothing b. 6. (fig. wie mit e-m Haken u. an, ~ festhalten. — 7. \varnothing lang od. kurz, verankern, festklammern. — III v/n. \varnothing b. 8. sich an ca. klammern; an ca. festhalten, haften. — 9. sich greifen, packen oder fassen; ringen; kämpfen. — 10. fig. to ~ with sich ernstlich an et. m., Schwierigkeiten z. u. überwinden suchen.
grapplement \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. = grapple 5.
grapple-plant \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. farnkrautige Pflanze (*Harpagophytum procumbens*).
grapple-shot \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. Rettungswesen: an einem Tau befestigtes Geschöß mit Greifklauen, die sich am Tauwerk des betr. Schiffes festhalten.
grappling (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. 1. Festhalten n. — 2. = grapnel. — 3. \varnothing ~ Unterplag m. — 4. Ringen n., Fassen n., Kämpfen n.
grappling-hook (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. 1. \varnothing arch. Unter-eisen n) m. — 2. \varnothing = grapnel 2.
grappling-iron (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. 1. a. g.: Klammer-eisen n mit Haken oder Klauen; arch. Unter-eisen n) m.; fastening with ~ Verankerung f. — 2. \varnothing = grapnel 2. — 3. cant ~s pl. a) P. Handjochellen f/pl.; b) \varnothing st. Finger m/pl.
grappling-tongs (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s/pl. Klammern-
zange f. | Wankertabben f/pl.
grapside \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s/pl., zo. Sandr.
graptolite \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s., zo. und geol. Graptolith m. (sehrer Feinstentrate).
grapy (gɔn'ju:l'berd'ɪst) a. 1. traubenartig. — 2. nach Trauben jamedend. — 3. aus Trauben (bereitet); Trauben... — 4. voller Trauben.
graso \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) = graso. | [hopper.]
grashopper \varnothing (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s. = grasshopper.
graso (gɔn'ju:l'berd'ɪst) s., zo. Art Furchenwal m. (*Eschrichtius rostratus*).
grasp (gɔn'ju:l'berd'ɪst) [m. e. graspen, ndsch graspen] I v/a. \varnothing a. 1. packen, fassen, ergreifen, wegn. in Besitz nehmen; *pr b b* all ~, all lose wer alles will, bekommt nichts. — 2. fig. begreifen, (er)faßen, verstehen. — II v/n. \varnothing a. 3. greifen, fassen; auch fig. trachten, streben (at nach). — 4. \varnothing ringen, kämpfen (S.H.V. VI, b, 3, 172). — III s. 5. Greif m., Greifen n; \varnothing . — 6. festes Km., Ergreifen; feste Umarmung. — 7. Ergreifen n., Wegnehmen n. — 8. fig. Macht f., Gewalt f.; gewalttames Festhalten; \varnothing . — 9. fig. fester Griff; Festhalten f., Fassungsvermögen f., Beherrschung f. (on gen.); Verständnis n. (of fut).

Zu grasp 5: to make a ~ at greifen, haften nach; fig. ~ of iron, iron ~ eiferner, fester Griff.

Zu ~ 8: within one's ~ in j-s Gemalt. [(er)griffbar.]

graspable (gna'ß-p'bl) a. (er)griffbar.
graspel † (gna'ß-p'bl) s. u. v. = grapple.
grasper (gna'ß-p'bl) s. 1. Greifende(r), Fassende(r). — 2. O Greifer m; Uhfcher m. — 3. f. fig. Habgierige(r), Geizhals m. — 4. sl. Meister, der den Lohn herabsetzt, aber diefelben Verkaufspreise beibehält.

grasping (gaa'ß-p'ing) a. □ 1. faßend, greifend. — 2. fig. hab-gierig, jüchsig, geizig. [judt f.]

graspingness (-n'ß) s. Habgier f, Habj-grasple † (gaa'ß-pl) s. und v. = grapple.
graspless (gaa'ß-pl'ß) a. Hand u.: macht, laßt-loß.

grass (gaaß) [alt. gras] I s. (s/m. III), pl. ~es (gaa'ß-i) 1. a) Graß n; b) Rajen-jährlähe f m; c) Weizen(-land n) f, Weide f; d) coll. Grünjutter n, Jutter-gräjer n pl.; 7. — 2. O Weide f, Weich-planz m, -plaz m. — 3. ♀ Graß(-pflanze f, -art f) n; ~es pl. Gräjer n/pl., Gräjer-arien f/pl.; 7. — 4. ~es pl. Graß(-halme m/pl., -stengel m/pl.) n; dried ~es trocken-Gräß. — 5. [betriegt aus sparrow ~] ♀ F Espargel m (= asparagus); pl. unvertändert: ~ — 6. ♂ Cornu. Tages-lähe f (Gruben-oderlähe um den Eschaf); 7. — 7. f. und sl. Zeit f des frischen Graß-muchjes, Frühling m; 7. — 8. sl.: a) zeitweilig beschäftigter Arbeiter; st. typ. Aus-hilfsjeter m; b) zeitweilige Beschäftigung; Ausbilstellung f (t. a. unter ~ 1 7. to go to ~ c). — II v a. Dc. 9. mit Graß ev. Rajen bededen; berajen; ~ to be ~ed down unter Rajen begraben sein. — 10. Weger-sl. im Rangstap u Boden streuen, über-münden. — II sl. to be ~ed auf Warte-zeit gefekt werden, jeter oder die Arbeit unterbrechen müssen. — 12. a) hunt. Vogel herunterstieken; b) (Rangst.) gefangene Gänse auf den Rajen ev. den Boden hinlegen, weis.: heranzholen, aus Land bringen. — 13. O Piaz, Saaf auf Weizen zc. (anz)breiten, tauchten. — 14. † im Graße verlieren. — 15. Weis: a) mit frischem Graße jüttern; b) auf die Weide treiben; weiden. — III † v/n. 16. Graß hervor-bringen; grün werden.

Zu ~ 1: at ~ auf der (die) Weide; ♀ blade of ~ Graßhalm m; to bring to ~ a) f. unten to turn to ~ b) = 10; arch. five-leaved ~ = cinque-foil 2; Am. (Weiden) free-wire's Graßen, freie Weide; mixed ~ Meng-graß n, -jutter n; fig. to ~ a) auf der (die) Weide (a. fig.), b) Zi. ~ 6 7; to go to ~ a) auf die Weide gehen, b) P sterben, ins Graß kriegen, c) sl. auf Beschäftigung od. Anstellung warten, F bumckeln, d) Weger-sl. zu Boden fallen; P sl. go to ~! mach daß Du jarkommst!; to turn, aus to bring, drive, put (out), send (out) to ~ auf die Weide jchiden; P co. he has sent his calves out to ~ i. calf 2; F Am. to hunt ~ sich da-vonmachen, F austricken; prob. while the ~ grows, the steed starves hoffen u. Harren macht manchen zum Harren; to let the ~ grow under one's feet († on one's heel) faulenzn, langsam arbeiten; he does not let the ~ grow under his feet er ist sehr thätig, läßt sich keine Mühe verdriegen.

Zu ~ 3 ♀: black ~ Sommerbinde f (Iuncus Gerardi); Am. blue ~ f. blue-grass; Am. English ~ gemeiner Wind-halm (Agrostis vulgaris); French ~ an-

gebaute Gijarjette (Onobrychis sativa); great ~ Weizenstenggräß n (Poa pratensis); ~ of Parnassus Parnassienkraut n (Parnassia); marsh ~ of Parnassus Eumparnassienkraut n (P. palustris); smooth-stalked ~ = great ~; Spanish ~ = esparto; sweet vernal ~ gelbes Rudgräß, Gold-, Abendel-graß n (Anthoxanthum odoratum).

Zu ~ 6 ♂: to ~ zu Tage (an die Erdenoberfläche); to bring to ~ zu Tage fördern.
Zu ~ 7: the colt will be three this ~ das Füllen wird in diesem Frühjahr 3 Jahre. [und gäbe; grasfierend.]

grassant † (gaa'ß-ant) [t.] a., fig. gängj-grassation † (gaa'ß-ant) [t.] s. 1. Ver-umstreifen n (sp. in böser Absicht). — 2. fig. Umfichgreifen n, Graßfieren n.

grass-bar (gaa'ß-ba) s. Graßbart f in Büschen, Wäldern u. [hass.]
~bass Am. (-baß) s., ichth. = calico-~bird (-börd) s., orn. 1. Am. gefledter Strandläufer (Tringa maculata). — 2. = dunlin.
~blade ♀ (-bläd) s. Graßhalm m.

~bleaching (-blit-ichth) s. Rajen-bleiche f. [band 1.]
~character (gan'ß-lä-ä-t-ä) s. = grass-
grasschat (-schät) s., orn. = whinchat.
grass-cloth ♀ (-löth) s. Graßleinen n, Nesteluch n; ♀ grass-cloth plant = china-grass. [m. Bauer m.]

~comber P (-lö-m'ber) s., cant Hummehel
~covered (-lö-m'ber) a. mit Graß oder Rajen bedekt, grasreich.
~cutter (-lö-t) s. 1. Graß-schneider m, -mäher m. — 2. ch. 3. Fütterer m z Pferde (sp. X). — 3. Graßschel f. [crake.]
~drake prov. (-dräl) s., orn. = corn-
~embroidery (-lö-m'ber-ä) s. Graß-
geflecht n der nord-amerikanischen Indianer.

grasser (gaa'ß-ä) s. 1. Am. mit Graß gefüt-tertes Kalb. — 2. Evon-sl. schwerer Sturz.
grass-fed (gaa'ß-jed) a. mit Graß gefüttert.
grassfinch (-jinfch) s., orn. 1. Am. = bay-winged bunting. — 2. Am. = grass-quit. — 3. Webergel (Gattung Ploceidae).
grass-green (-grain) I a. 1. graßgrün. — 2. grün (von Graß). — II s. 3. Graß-grün n. [beroadjen.]

grass-grown (gaa'ß-grän) a. mit Graß
grass-hand (-händ) s. 1. Kurzh. Kurze-nt-schritt f der Gineken, Sabaner zc. — 2. O typ., sl. Ausbilstjeter m (f. grass 8).

grass-hearth † (-hähth) s. (ein Tag) Pfingstsonntags m.
grasshopper (gaa'ß-höp-ä) s. 1. ent. Schrede f, Heuschrede f, Graßhüpfer m (Locusta). — 2. Am., zo. (Wasserkäfer) junger Hummer. — 3. O Hammerhebel m hinten an einer Klaviertaste. — 4. † sl. Reklter m in einem Zehgarten.

grasshopper-beam O (-bim) s., mach. von Valancier m an Dampfmaschinen.

grasshopper-engine O (-höp-ä-en-dj'n) s., mach. Dampfmaschine f mit beson-derem Valancier. [= cricket-bird.]

grasshopper-lark prov. (-höp-ä-lä) s. 1. grasshopper-sparrow Am. (-höp-ä-ä) s., orn. Heupjerdyk m (Coturniculus).

grasshopper-warbler (-wä-bil) s., orn. = cricket-bird. [Graßreidchm m.]

grassiueß (gaa'ß-ä-n'ß) s. das Graße; **grassing** O (-än) [p.pr. von grass] s. 1. Ausbreiten n von zeugen zur Weide. — 2. Tauchten n, Weiden n des Staates.

grass-land (-länd) s. Weide f, Weide f.
grassless (gaa'ß-l'ß) a. graß-loß, -leer.
grass-lines ♀ (-lin-än) s. feines Nesteluch.
grass-mail † (-mä) s. Weidezeug m.
Grass-market (-mä-t) s. Graßmarkt m in Edinburgh, ehem. Hinrichtungspiaz (SC.).

grass-moth (gna'ß-möth) s., ent. Rüssel-jünsler m (Crambus).

grassnut ♀ und ♀ (-nüt) s. Erdmandel f (Cyperus esculentus).

grass-oil ♀ (-öl) s. öl-artiges Graßöl.
~parrucke ♀ (-pär-n-ä-t) s., orn. auftral. Eingittich m (Melospiza utacus); stb. zebra ~ Welleneittich m (M. undulatus).

~plat (gna'ß-plät), süßiger ~-plot (-plöt) s., hort. Graßfeld m, Rajenplatz m.

~plover Am. (-plöw-ä) s. field-plover.
~poly ♀ (-pö-ä) s. h'jopflättriger Weide-rieh (Lythrum hyssopifolium).

grassquit Am. (-swit) s., orn. Graßfint m (Spermophilus moreletii).

grass-rush ♀ (gaa'ß-rüß) s. gemeine Apterisimje (Luzula campestris).

~seed ♀ (-söd) s. Graß-, Hü-jamen m.
~shears (-schä) s/pl. Rajenjere f.

~shire O (-schä, -schä) s. (Graß)schajt f mit viel Weideland n.

~snake (-snäl) s., zo. 1. Ringelnatter f (Tropidonotus natrix). — 2. Am. = green-snake.

~snipe Am. (-snäp) s. = grass-bird 1.

~sponge (-spöng) s., zo. Wabenstchwamm m (Spongia equi na cerebriformis).

~table O (-täl) s., arch. 1. = earth-table. — 2. Bank't n.

~tree ♀ (gna'ß-tri) s. = black-boy 2.

~tress (-träs) s. Graßgeflecht n.

~turf (-turf) s. Rajen m: a) Graßplatz m; b) agr. Graßland n.

~vetch ♀ (-wätch) s. blattlose Platt-erbie (Lathyrus missotia).

~warbler (-wä-bil) s., orn. afrikanischer Graßjänger (Drymoeca).

Grass-week O (-wil) s. ehem.: Wittgang-woche f, in der in den Inns of Court meist grüne Gemüße gegeben wurden.

grass-widow (-wif-ä) s. 1. prov. un-
verheiratete Frau, die ein Kind (gehabt) hat. — 2. sl. Strohwitwe f; auch von ihrem Manne verlassene Frau. [witwer m.]
~widower (gaa'ß-wid-ä) s., sl. Stroh-
~widowhood (-wif-ä-hüd) s., sl. Stroh-
witwen-schajt f, eum n. [worm.]

~worm (gaa'ß-wör-m) s., ent. = army-
~wrack ♀ und ♀ (-wä-ä) s. Meerz-, See-graß n (Zostera marina).

grassy (gaa'ß-ä) a. 1. grasig; mit Graß oder Rajen bedekt; Graß-..., Rajen-... — 2. grasartig. 3. (gras)grün.
grate I (gäät; Hom. great) [a/s. grater, jr. gratter] I v/a. Ob. 1. a. zum Krei-chen, Knarren, Knirschen zc. bringen; tragen, knirschen, raseln oder knarren mit et.; 7. — 2. a. reiben, tragen, jchaben; ab-, zer-tragen, abjchaben; F jchrapen; zer-jerben, -reiben (on, upon; zu); durch Weiben zc. abruben (aus fig.); 7. — 3. fig. jchmerzlich berühren, verletzen oder beleidigen, verwunden; wechethun (dat.); 7. — II v/n. Ob. 4. kreischen, knirschen, knarren, raseln, jcharren. — 5. fig. (on, upon) lästig fallen, zuwider sein (dat.), jchmerzlich, jchmerzlich berühren, verletzen; 7. — III s. 6. † = grater. — 7. Kreischen n, Knarren n, Räßeln n. — Vgl. ~ u. 2.

Zu ~ 1: to ~ the teeth mit den Zähnen knirschen.

Zu ~ 2: to ~ to dust zu Pulver od. zu Staub (zer)reiben; O to ~ tobacco Tabak reiben oder rap(j)ieren.

Zu ~ 3: to ~ a p.'s ears das Ohr j-s od. j-s Ohren beleidigen; to ~ a p.'s heart j-m daß Herz zerreiben (SP).

Zu ~ 5: to ~ upon one's ears daß Ohr beleidigen (vgl. unter ~ 3 7); to ~ upon a p. j-m wehe thun, j-n verletzen.
grate † (gäät) [m. grata, crata, lit. cratis] I s. 1. Güter n; Gatter n; 7. —

2. a) (Feuer-)Rost m (im Cten, Ramial); b) O ma-h. Rostrost m; ... 3. arch. Vahlrost m, Schwell- oder liegender Rost m. — 4. N. Vahgitter n, Gitter n des Pochwerkes. II v/a. 1. b. 5. mit e-m Gitter od. mit Gitterwerk versehen; (ver-, um-)gittern (a. to ~ up); ... 6. Cten n. mit e-m Roste versehen; e-n Rost ein-fetzen in (acc.); O metall. to ~ a blast-furnace den Rost (schlagen (to m. des-ten)). Zu grate² 1: O ~ for fish-ponds Fischwehre n; arch. iron ~ Gitter-, Feuer-gitter n.

Zu ~ 2: graduated n, ~ with step-s, step-~ Stufen, Treppen-rost m; smoke-consuming (od. sm.-ke-preventing) ~ rauchverzehrender Rost.

Zu ~ 3: min. a. spar Gitterpat m.

grate³ † (græ) [lt. gratus] a. angenehm.

grate-aren O (græ't-ā-a) s. = grate-surface. [Kochtopf m.]

grate-bar (græ't-bā) s. Gitterstab m.

grateful (græ't-ful) [grate²] a. O 1. an-genehm, wohlthunend, zusagend, erfreulich; Dienste-nach; verbindlich. — 2. Dank-bar-keit ausdrückend; Dant... ~ altlar Dank-altar m (ML); ~ verso Dankverz m (FO). — 3. dankbar, erkenntlich. — Syn. grate-ful innerlich n. dankend, thankful als Ausdruck der Dankbarkeit u. vorübergehend; thankful a. oft abgemächt = froh (39. erkennen zu sein).

gratefulness (græ't-ful-nis) s. 1. Annehmlichkeit f, Lieblichkeit f. — 2. Dankbarkeit f.

grate-ful O (græ't-ful) s. 1. feinst n., poet. wohlriechend, duftend, duftig.

grate-pendulum (græ't-pe-n-dū-lū-m) s. Rappendel n (see ibid.).

grater (græ't-er; Hom. greater) s. 1. Reib-bender, s), Krokender, s). — 2. Reibe f, Reib-eisen n. — 3. O: a) Reiber m, Schaber m; b) Reib-ahle f; c) Wa-re; Reibe f, Reibholz n. [(-)geländer n.]

grate-railing (græ't-ae-lū-m) s. Gitter-~room O (græ't-rū-m) s. besondere Hof-lammer eines Cten's.

~stove (-stī-v) s. Art offener Ofen.

~surface (-sū-rf) s., much, &c. Rostfläche f.

~work O (-wō-rk) s. 1. Schleusenrost m. — 2. Sortenreiter: Korallenarbeit f.

Gratin (græ't-īn) npr. Gra'tia f (Sn.).

Gratlan (græ't-lā-n) npr. Gratia n (Sn.).

Gratiano (græ't-ī-ā-no, engl. græ't-ī-ā-nō) npr. (sein. in S.H.'s. O. und M.V.).

Gratinus (græ't-ī-nū-s) npr. Gra'tia n (Sn.) m (röm. Kaiser, 375—393).

gratiate † (græ't-ī-ā-tē) v. a. b. gähnigen.

gratification O (græ't-ī-f-ī-kā-t-ī-n) [fr.] s. (Über-)Gitterung f einer Zeichnung.

gratieule O (græ't-ī-ū-l) [fr.] s. Gitter n, Netz n von Quadraten über einer Zeichnung (zum Zweck der Reproduktion).

gratification (græ't-ī-f-ī-kā-t-ī-n) [lt.] s. 1. Befriedigung f, Willführung f. — 2. Freude f, Vergnügen n, Annehm-lichkeit f, Ergötzlichkeit f, Genuß m. — 3. frei-williges (Gnaden-)Gedienk, Befohnung f.

gratifier (græ't-ī-f-ī-er) s. 1. j. der od. et. daß ertrien e. — 2. † Schenkerin.

gratify (græ't-ī-f-ī) [fr. gratifier, lt. gratificare] v. a. O 1. ertrien, er-götzen; befriedigen, will-führen. — 2. j. n. †: (be-)lohnend, vergelten, belohnen; beschün-nen. — Syn. To content verr. edigen, zu-friedenstellen; gratifythatj. n. d. ertrien oder befriedigen (with g.s.); humour ge-fällig sein gegen, gewöhnen lassen (with n. ent); indulge willfahren, gewähren (with g. ativer Willensatz), meist b.s.; satisfy be-friedigen, e-e Forderung erfüllen. — 3. b. auch glad. I. (angehm.)

gratifying (græ't-ī-f-ī-ŋ) a. erfreulich, I

gratifying † (græ't-ī-f-ī-ŋ) s., co., corr. Non erativity (SH.T.N.2.3.27).

grating¹ (græ't-ī-ŋ) [p.p. von grate¹] a. O 1. trocken, freitend, la-reitend, raffelnd etc. (siehe grate¹); ~ sounds pl. Kratz-, Rassel- etc. Geräusche n pl. — 2. feinst, gell, unangenehm. — 3. fig. peinlich, schmerz-l., verletzend. — II s. 4. Kraken n, Krüschchen n etc. (vgl. grate¹).

grating² (græ't-ī-ŋ) s. 1. Vergittern n. — 2. Ver-, Über-gitterung f; Gitter n, Gatter n; Gitter-werk n, Jamm m. — 3. opt. Gitter n aus parallelen Strahlen oder aus Glatz-eingestrichen Linien. — 4. arch. Vahl-rost m (= grate² 3); ... 5. J. Gitter, Rost-werk n, Grating f; ... 6. a) N. Küt-trin n (Sparieren) des Gases; b) Gitter n, Ratter m; c) Rostschlagen n beim Pochieren; d) Pratin n des Kochens; e) O metall. ~ for tin-plates Schragen m.

Zu ~ 4: ~ of a well Rost m, Brunnen-lasfen m, -stufe f.

Zu ~ 5: boat's ~ Bootgrating f; hatchway-~ Kuleugr.; ~ of the head Giall anögr.; for sentry-stools-Polster-grating f; skylight's ~ Dachlöggr.

grating-beam O (græ't-ī-ŋ-bīm) s. Rost-schwelle f. [† ed aus Gitterwerk.]

~deck † (-dēk) s. leicht fortzunehmendes

~iron O (-ā-ī-rn) s. Radier-eisen n.

~spectrum O (-s-pēk-trm) s., opt. Gitterspektrum n.

gratula O (-græ't-ū-lā) [ncu.-lt.] s. Gnadenfrou n (Gratiola officinalis).

gratiosa † (græ't-ī-ō-s-ī-ā) a. = grazioso.

gratioso † (græ't-ī-ō-s-ī-ō) s. = graecioso.

Gratuit (græ't-ī-t) npr. Gratia f in Wö-geran (U. S.). [† (SP.).]

gratious † (græ't-ī-ō-s) a. = gracious.

gratis (græ't-ī-s) [lt.] I adv. unentgeltlich, gratis, unjost. — II v. a. Gratiös...; ~ addition Gratizugabe f.

gratitude (græ't-ī-tūd) [mlt.] s. Dank-barkeit f, Erkenntlichkeit f; you may rely oder depend (upon my ~ zählen Sie auf meine D.; through (from od. out of) ~ aus D.; I owe you a deep debt of ~ ich bin tief in Ihrer Schuld.

Grattan (græ't-ā-n) npr. (Iren.): a) Henry ~ irischer Staatsmann u. Reiner (1746—1820); b) Thomas Colley ~ engl. Romanisthistoriker (1790—1864).

gratten † ob. proc. (-n) s. Grum(met) n.

gratitour O (fr. grā-t-ī-t) [fr.] s. Archäologie: Schaber m (aus der Schweiz).

gratton † ob. proc. (græ't-ī-n) s. = gratten.

gratuitous (græ't-ī-t-ū-s) [lt. gratia] a. O 1. unentgeltlich, unjost; Gratiös... — 2. freiwillig, unentgelt. — 3. will-fährlich, beweist, grund-las, unbedient.

gratuitousness (-nis) s. 1. Unentgelt-lichkeit f. — 2. Freiwilligkeit f. — 3. Will-fährlichkeit f; Grundlosigkeit f.

gratuity (græ't-ī-t-ū-ē) [mlt., pl. -ies (-ē-s)] [ajf. gratuite, mlt. gratuitatem] s. 1. freiwilliges Geschenk; Ergötzlichkeit n; (small) ~ Trutzgeld n. — 2. Belohnung f, Erkenntlichkeit f.

gratulante † (græ't-ī-t-ā-n) s. Gratifi-kation f in Geld; auch b.s. Befriedigungsgedienk n f.

gratulant † (-lānt) [lt.] a. = congratu-lant.

gratulate¹ (-lāt) [lt. p.p. gratulatus] (v. b. I v/a. 1. ~ = congratulate, — 2. † vergelten, (be-)lohnend. — II † v/n. 3. = congratulate, — Vgl. ~².

gratulate² † (-lāt) a. (mit Dant) an-erkennen (SH.M.M.5.1.535). — Vgl. ~¹.

gratulation (græ't-ī-t-ū-lā-t-ī-n) s. = con-gratulation.

gratulatory (græ't-ī-t-ū-lā-t-ī-er) I a. 1. = congratulatory. — 2. † dankgebend; ~

oration Dankgebet n (AD.). — II s. 3. Glückwünsd(-)schreiben n, -adresse f m.

gratule † (græ't-ū-l) v. = congratulate.

grausome † (græ't-sū-m) a. = grawsome.

grawwacke (græ-w-ak) = graywacke.

graveness O (græ-w-ē-nis) a. u. ~ lina (-lā-m-ē-nā) [lt.] s. 1. ur.: Haupt-ach-slicher Klagepunkt. — 2. Klagegrund m, Beschwerde f.

gravat † (græ-w-ā-t) = cravat.

grave¹ (græw) [alt. grafan grafen] I r/a. O (pret. graved; p.p. graved u. graven) 1. † oder proc. (aus-, um-)graben. — 2. † begraben. — 3. O Exzit oder Zeiden n. (ein-)grabieren, (ein-)schneiden etc. (= engrave). — 4. O sculp. schnitzen, aus-schneiden, -hauen; thou shalt not make unto thee any ~ image Tu sollst Dir kein Bildnis machen (2. Mos. 20.4). — 5. † fig. (einen tiefen) Eindruck machen auf; leicht vermunden. — II s. 6. Grube f, Grab n; ... 7. fig. Grab n, Tod m, Untergang m; ... ~ Syn. grave die Grube, das Grab; sepulchre (mit poet.) die Grabstätte; tomb meist das über der Erde befindliche Grab; das Grabmal.

Zu ~ 6: mured ~ Grabgewölbe n; beyond the ~ jenseits des Grabes, im Jenseits, jenseits; to be on the brink of the ~ am Rande des Grabes stehen; to have one foot in the ~ mit einem Fuß im Grab stehen; F there's some one walking over my, your, &c. ~ jagt man wohl, wenn man pfläglich j. -hauert.

Zu ~ 7: to find a watery ~ e. naffes Grab finden, im Wasser umlommen.

grave² (græw) [fr. grave, lt. gravis] I a. O 1. † schwer, gewichtig; — 2. ernst, ge-geht, würdevoll, feierlich; ~ department ernstes, geistes Wesen; ~ movement langsame, feierliche Bewegung. — Syn. j. earnest¹. — 3. Farben, Reide: schlicht, bescheiden, einfach, dunkel(farbig), an-fänglich. — 4. fig. (ge)wichtig, folgenreich, einflussreich, von Bedeutung, ernstlich. — 5. Esau; dumpig; ~ Ten: tief (ant. acute 6); ~ key Vohschlüssel m. — 6. O gr.: a) Ten: fallend, tief; b) eite: tief-tonig, -betant; c) Zonen: den Ziften-tonigend; ~ accent ~ 7. — II s. 7. O gr. Gravis m: a) Ziften m; b) Graviszeichen n, fr. accent grave ('). — III v. a. Ob. b. ~ ~ einen Ten tiefer machen. [Schaffes reinigen.]

grave³ † (græw) v/a. (Ob. den Boden eines)

grave⁴ (græw) s. 1. röm. in Deutschland: Groß m. — 2. † ob. proc. Vogt m, Amtmann m.

grave⁵ † (græ-w) [it.] a. (u. adv.) feierlich, ernst (bezeugend). — Vgl. ~¹ bis⁴.

grave-clothes (græ-w-klō-ths) pl. Sterbe-kleid n. — 2. = erement 2.

grave-digger (-dī-g-er) s. 1. Totengräber m. — 2. ent.: a) = burying-beetle; b) = digger-wasp.

grave-digger (græ-w-dī-g-er) s. Toten-gräber f.

gravel O (græ-w-ē-l) [ajf. gravelle] I s. 1. a) grober Sand, Rieß(sand) m; b) ein-jiges Sandhorn, kleiner Riesel; auriferous ~ Goldsand m; calcareous ~ Kalkfies ~ eiert ~ Feuer- oder Horn-stein-sties m; agr. full of ~ leicht, verjandert. — 2. med. (Nieren-, Blasen-)Gries m. — 3. O Gravelle: kleine Hefezellen f pl. in gefästem Bier. — II v. a. O e. a. 4. mit Rieß(sand) bededen, bedecken. — 5. ~ im Sande etc. fieden (bleiben) lassen; to be ~ l. ed im Sande fieden bleiben. — 6. J. † ein Esch auf den Sand setzen. — 7. F fig. verwirren, hemmen, hindern, in Ver-legenheit setzen, bestürzt machen. — 8. cont

grayback (gn^e-bak) s. 1. orn.: a) Hasi-
standauer m, Kanu'stvogel m (*Tringa*
canad.); b) nordamerikanische Berg-ent
(*Ful'gula marila ned'rica*); c) Am. =
dowitcher; d) Canada: american. Kollap-
ent f (*Ful'gula americana*). — 2. zo. lo-
sationfischer (Grauma [fisch] *Ethacanthus eter*
glancus). — 3. ichth. = dab² l. — 4. ent.
Kleiderausf (*Pedi'culus vestime'nti*). —
5. F. = graycoat. [Sandstein.]
gray-bands ♂ (gn^e-band) s/pl. grauef
gray-bear Am. (gn^e-bar) s., zo. Weber-
lochl m (Spinne; *Phala'ngium*).
graybeard ♂ (gn^e-bard) s. 1. F. Graubart m;
alter Mann. — 2. (sb. *proce*, und *hoet*).
= bellarmine. — II a. 3. graufartig,
alt. [bartig.]
gray-bearded (gn^e-bard) a. grau-
~bed ♂ (gn^e-bed) s. farbiger Entser-
thron. [Droffel f (*Turdus mu'sicus*).]
~bhrd *proce*. (gn^e-bard) s., orn. Grau-
~breasted (gn^e-bard) a. graubrustig.
~cheeked (gn^e-bard) a. grau-~gedig.
graycoat ♂ (gn^e-kot) s. Graurod m;
1. abg.: i. mit grauem Fed. — 2. Am., sl.
Soldat m der Konfoderierten im Burger-
krieg 1861—1865. [Grau.]
gray-coated (gn^e-kot) a. grau-~gedig; fig.
gray-coloured (gn^e-kol) a. grau-~farben.
gray-eyed (gn^e-aid) a. grau-~ugig.
grayfish (gn^e-fisch) s., ichth. = coal-fish.
gray-fly (gn^e-flai) s., ent. = bot-fly.
~fox ♂ (gn^e-fok) s., zo. Kit. Gri-~fuch
m (*Canis oder Vulpes virginica*).
~grown (gn^e-gron) a. ergraut, alter-~grau.
~gull ♂ (gn^e-gul) s., orn. Fringling f (*Larus fuscus*).
~hulred (gn^e-hul) a. grau-~haarig.
grayhead ♂ (gn^e-hed) s. Graukopf m; 1. Grei-
m, Grei f. — 2. Waffel-~kager-sl.: alter
mantlicher Vottwal.
gray-headed (gn^e-hed) a. grau-~fig.
~hen (gn^e-hen) s. 1. orn. weifiges Virel,
Hafel-~huhn (*Tetrao tetrix*). — 2. *proce*.
ein Bune. — 3. *proce*. groe Stein-~fische.
~hooded (gn^e-hod) a., poet. mit grauer
Kappe.
grayhound (gn^e-hound) s. = greyhound.
grayish (gn^e-fisch) a. etwas grau, grau-
lich; ~blau grau-~blau.
graylax (gn^e-lig) s., orn. (auch ~goose)
weie Gans, Graugans f (*Anser cinereus*).
grayle † (gn^e-l) = grail¹ bis³.
grayling (gn^e-ling) s. 1. ichth. Weie f
(*Rhyma'lus*). — 2. ent. Kollbinde f (*Hypo-*
par'chia se'mele). [I = coal-fish.]
graylord *proce*. a. lochl. (gn^e-lord) s., ichth.
graymalkin ♂ (CT.D. gn^e-malkin, L.M.P.D.
gn^e-malkin) s. = grimalkin.
graymillet, **gray-millet** ♂ (gn^e-millet) s.
= gronwell. [Farbe.]
grayness (gn^e-niss) s. Graufheit f, grauef
Gray's lun (gn^e-lun) npr. l. unter Gray.
graystone (gn^e-sten) s., geol. Grauflein
m (holz-~buhliches Gestein). [Kober.]
gray-twills ♂ (gn^e-twil) s/pl. robers
graywacke ♂ (CT.D. gn^e-wacke, W.B.
gn^e-wack) s., geol. Grauwacke f.
graywacke-group ♂ (gn^e-gru) s., geogn.
(Ziondier-~Grauwacke-)Formation f,
ubergangs-~gebirge n, ~gestaltung f.
gray-washing ♂ (gn^e-wach) s. Bager
m grauer Wale (auch das Essen).
graywether, ~ **gray-wyther** (beide:
gn^e-weth) s. wether wieder; s. erd-
~fischer Sandsteinblod (*Dorseth*).
gray-whiter † (gn^e-hwe-~) s. Bager
m grauer Wale (auch das Essen).
graze (gn^e-gras) s. 1. v/n. (C.b.)
1. grasen, weiden. — 2. † gras werden.
— 3. † um sich grasen (heuer). — II v/n.
⊙ b. 4. Wies weiden, mit Gras futtern. —

5. abweiden, abgrasen, abfressen. — 6. *v*.
Wies huten. — 7. streifen, leicht beruhren;
abfuhren; ⊙ Zaterei: auf dem Zucketen
aufstreichen, aufschufen (Zor). — 8. *v*.
weiden: streifen, leicht beruhren; niedrig
bestreichen; grazing fire bestreichendes
Feuer. — III s. 9. Grasen n, Weiden n.
— 10. Streifen n; *v*. Streifschu m. —
11. *v*. artill. Ausschlag m des Gefaes.
grazer (gn^e-gras) s. weidendes Tier.
grazer (gn^e-gras) s. Viech-maer m, jahler m.
grazlerly (gn^e-gras) a. wie ein Viech-~fater.
grazing (gn^e-gras) s. 1. Weiden n, Grasen
n; f. to send (ob. turn) a p. to ~ (ob. a.)
j-n abfuhren, j-m den Abschied geben. —
2. † Weide f. — 3. Streifen n, leichte
Beruhung. [Graund m, Grasland n.]
grazing-ground (gn^e-gras) s. Weidef-
grazioso † (gn^e-gras) [it.] a. (adv.)
gro, mit Anmut.
grease (gn^e-gras; Hom. Greece) [af. gresse,
grisse, lt. crassus] I s. 1. Fett n;
Schmier f, Schmiermittel n; Wagen-~.
Schmier f; *v*. — 2. vet. Steife f, Maule
f (Weidekrautheit). — II (gn^e-gras) f.
v/a. ⊙ b. 3. schmieren, einreiben, elen;
F. Am. like ~d lightning wie der Blitz,
blitzschnell; ~d lightning (train) Blitzzug
m; ~d pole Kletter-~stange f, ~mast m; ~d
pole climbing Stangenklettern n. — 4. be-
schmieren, beschmugen. — 5. † sl. schmie-
ren, bescheiden (auch to ~ a p.'s palm [st],
to ~ a p. in the hand ob. list). — 6. †
betragen, prellen. — 7. vet. am Pferde die
Steife geben. — III a. (gn^e-gras) v/n. ⊙ b. 8. *v*.
in das Papier einschneiden (schat).
Zu ~ I: ⊙ foot ~ uberbleibsel n
des Baumwollsamens nach Auspressung
des Gutes; hunt, in (f. of) ~ im Fett,
zum Abschu geeignet; in (the) ~ un-
gerumt (Wol); to fry (over stow) in
one's own ~ im eigenen Fette schmoren:
a) in Schwei gebadet sein, b) selbstver-
schandetes Leid erdulden. (Schat).
grease-box ♂ (gn^e-gras) s. Schmier-
~batter (gn^e-gras) s. Schmierbatter f.
~chamber ♂ (gn^e-gras) s. Schmier-
~batter m, ~lammer f.
~cock ♂ (gn^e-gras) s., mach. Schmierhahn m.
~cup ♂ (gn^e-gras) s., mach. Schmier-
~schale f, ~buche f.
greased (gn^e-gras) a., vet. = greasy 9.
grease-pot (gn^e-gras) s. 1. ⊙ Talgpfanne
f (beim Verjahren). — 2. F. Schmierflin m,
Schmierkugle f.
greaser (gn^e-gras) s. 1. ⊙ (Maschinen-~)
Schmierer m, Schmier-~apparat m. —
2. a. G.) Am. Schmierflin m (Schimp-
name ehgegebener Mexita'ner).
grease-wood ♂ (gn^e-gras) s. Schmier-
~holz n (verschiedene Strach-~arten).
greasily (gn^e-gras) adv. zu greasy.
greasiness (gn^e-gras) s. 1. das
Schmierige, Fettige; Fettigkeit f. —
2. Schmierigkeit f. — 3. Trubung f. d. Weines.
greasing-sponge ♂ (gn^e-gras) s. Schmier-
~schwamm m (Cera).
greasy (gn^e-gras) a. (adv.) 1. fettig,
schmierig. — 2. fett, el-artig; trub,
unlar (Wein). — 3. † schmierig, unfauber.
— 4. † nebelig. — 5. † schmierig, un-
angenehm (Wein). — 6. † fett; beliebt.
— 7. *proce*, avv. voll Unkraut, unrein.
— 8. † unansandig, unslatig. — 9. vet.
mit der Maule beschat (Pferd). — 10. *v*.
Waffel-~kager: erdgleich im Gang, mit voller
Ladung. — 11. verstopft (Rohr).
grant (gn^e-gras; Hom. grate; † ob. *proce*, s. b. b.
int. aus gnit) [af. gress] I a. ⊙ (f. ~ly)
1. abg.: groß (nach Ausdehnung, Dauer, Zahl,
Wort; *Syn.* f. big¹) *v*. — 2. gro, betracht-
lich, stark, ansehnlich; *v*. — 3. herbeira-

gend, hauptwachlich, wichtigst), gro; *v*.
— 4. (vor)trefflich; mchtig; beruhmt; *v*.
— 5. vornehm, prchtig; ~ born hochge-
boren, von edler Abst. — 6. gro-
mchtig, hochstehend, edel. — 7. ia f: hoch-
mchtig, anmaend (Wein-~). — 8 schwanger
(~ with child), trchtig (~ with young);
(hoch) angeschwollen, voll; reich bejet
(Zat); poet. ~ with tears thranenreichwer.
— 9. viel gebraucht; einflureich, beliebt,
vertraut (with her, mit). — 10. † weit be-
kann. — 11. Veranlassung: Ur-~; ~(-)ant
f. b. d. W.; ~(-)grandfather Ururgro-
vater m; ~(-)grandson Ur-entel m zc. —
12. d. ~er third groe Terz (= major
third). — II s. 13. das Groe. — 14. †
das Ganze; groe Masse, Gro n; by the
~ im ganzen, im groen, ein gro; ~ to
freight a ship by the ~ ein ganzes Schiff
in Fracht nehmen. — 15. † wesentlicher
Teil, Hauptinhalt m, Summe f. — 16. ~s
pl., univ. = ~ go (f. go 39). — 17. the ~
pl. die Groen, Vornehmen pl. — III
v/n. 18. sich herbeira. — 19. schwanger
werden. — IV † v/a. 20. gro machen.
Zugreat 1, 2, 3. ~ agchhef (Gri-
sen-)Alter; ~ a. dat groe Schiedmas
(*Vesper'ugon'etula*); G. Britain Gro-
britannien n; ⊙ typ. ~ canon groe
Ka'non(schrift); geom. ~ circle of a
sphere groer (groter) Kreis e-r Kugel;
~ circle sailing Segel n im gro-
ten Kreise; ~(-)corn Ma m (*Zea*
mais); *proce*. ~ cry and little wohl
viel Gedeih n, wenig Vez; a ~ deal
(many oder number) viel(e), eine groe
Menge; ~ death = black death (siehe
black 1 *v*); ~ distance weite, betracht-
liche Entfernung; ~ event bedeutendes
Ereignis; ~er excommunication (siehe
ex 2); ~ fear, love groe Furcht, innige
Liebe; ⊙ Zaterei: ~ fire Scharfschur n;
~ guns: a) ~schwere Geschute n/pl., b) F.
herborragende Leute pl., Notabilitaten
f/pl. (f. a. gun¹ 6); hunt. ~ hare Hase m
im dritten Zahre; ~ house: a) groes
Haus, b) Arbeitshaus n; ~ iron
work Groschmied-arbeit f; † ~ Jack =
bombard 4; sl. ~ Joseph uberred m;
it is no ~ matter es liegt nicht viel
daran; in a ~ measure in hohem
Mae, viel; ~ news wichtige Nachrichten;
the G. Ocean der Groe oder Stille
Ozean; the G. Park der groe Park
bei Windsor; a ~ pity sehr schade; ~
Powers pl. Gromachte f/pl.; ⊙ typ.:
~ primer Ter'tia(schrift) f; two-line
~ primer Ka'non f; a sea: a) bibl. Mittel-
meer n, b) Schwarzes Meer, c) hohe
See, d) j. schwere, hohle, hochgehende
See; ~(-)seal groes (Staats-)Siegel
von England; First Lord of the G. Seal
Grogefiewahrer m; ~ toe groe
Zehle; univ. *Orf.* ~ Tom die groe Glode der
Christ-Church Coll. (f. big¹ 1 *v*); ~ view
weite Ausficht; ~ way weiter Weg; to
go a ~ way with a p. viel j-n j-n gel-
ten, groen Einfluss auf j-n haben; ⊙
~(-)wheel Schindentrad n der Uhr; ~
while lange Zeit; ~ wind starker Wind.
Zu ~ 4: G. Charter = Magna
Charta (f. charta); Am. ~ cow gute
Ruh; the G. Duke Wn. des Herzogs von
Wexington; the G. Elector der groe
Kurfurst von Brandenburg; ~ enemy (of
mankind) Grend m, Feind m; Am.
~ field: a) groes, b) gutes, fruchtbares
Feld; ecel. the G. Forty Days pl. die
vierzig Tage zwischen Christi Auferstehung und
Himmelfahrt (a. im Ardenjahr); Frederick
the G. Friedrich der Groe; † ~ grown
gro geworden; ~ impostor groartiger

Schwindler; ~ liquor Lebenslirir n;
 the G. Magician (of the North) h.
 von Walter Scott; ~ man; a) großer, be-
 deutender, vornehmer Mann, b) t ~
 men pl. Parlamentsmitglieder n/pl.;
 t ~ master = Grand-Master; G.
 Mogul Großmogul m; she is ~ on the
 piano sie spielt meisterhaft Klavier;
 G. Spirit großer Geist (von der Indianer);
 eocl. ~ weck Karwoche f.
great-aunt (græ't-änt) s. Groß-
 tante f (in England meist grandaunt).
great-bellied P t (-bel-'d) a. schwanger.
greatcoat (græ't-fet) s. 1. Winter-
 überzieher m. — 2. Soldatentod m.
great-cob (græ't-fob) s. große Haselnuß
 (Corylus avellana grandis).
greaten (græ'tn) (a. I v/n. 1. sich ver-
 größern, größer od. weiter werden. — 2. t
 schwanger werden. — II v/a. 3. groß m.,
 vergrößern. — 4. zu hoher Stellung be-
 fördern, erheben.
great-eyed (græ't-ä'd) a. mit großen
 Augen.
great-fruited (-fräu-'t'd) a. großfrüchtig.
greathead Am. (-hēd) s. orn. amrrif.
 Schellenente f (Clangula glaucion).
great-hearted (græ't-hä-'t'd) a. 1. groß-
 herzig, großmütig. — 2. ~ beherzt.
great-heartedness (-n'ts) s. Großherzig-
 keit f.
great-hipped (græ't-hlpt) a. mit hoher
 Hüfte.
greatly (græ't-lv) adv. 1. groß zc. (f. great).
 — 2. in hohem Grade, sehr, bedeutend; ~
 to be pitied sehr beklagenswert. — 3. ~
 großartig. — 4. großherzig, edel; bornheim;
 mächtig; tapfer. — 5. prove. juglam.
great-minded (græ't-mäin-'d) a. hoch-
 herzig; ~ ness (-n'ts) s. Hochherzigkeit f.
great-nephew (-ne-'w-ju) s. Großnichte m.
greatness (græ't-n'ts) s. 1. Größe f (an
 Umfang, Zahl). — 2. Bedeutung f, Wichtig-
 keit f. — 3. hoher Rang, Würde f, Herr-
 schaft f, Macht f. — 4. geistige Größe,
 Erhabenheit f; Hochherzigkeit f, Großmut
 f. — 5. Tüchtigkeit f, Berühmtheit f. —
 6. eingebildete Größe, Stolz m. — 7. Pracht
 f, Herrlichkeit f. — 8. Kraft f, Heftigkeit f.
great-souled (græ't-sou'd) a. hochherzig;
 v/a. ent. mit langer Legetöhre.
great-uncle (græ't-ükl) s. Groß-
 onkel m (in England meist granduncle).
grave 1 (gräv) [a/e. græf(e)] s. 1. Hüch
 m; Baum m; Gahn m. — 2. ~ Zweig m,
 Ast m. — 3. ~ höhlung f; Graben m.
grave 2 (-) = grave 1; grave 2.
graves 1 (gräv) [a/f. graves] spl. 1. X
 Weintrauben f/pl. — 2. proc. Stiefel m/pl.
graves 2 (-) spl. = graves 2.
grebe (græb) [fr. grèbe] s., orn. Steißfuß
 m (Podiceps); great od. crested ~ Hau-
 bentauder m (P. cristatus); horned ~ ge-
 hörnter Steißfuß (P. cornutus); little ~
 kleiner St., Nüstertönder m (P. minor).
grebe-cloth (græ'b-kloth) s. Grebentuch
 n (Baumwollstoff mit einer rauhen Seite).
grecco t (græ't-č) s. = greggio.
greece t (græ'č) s. = grease; gree 1.
Grecian (græ-'čh'n) [a. j. Grecien, vom It.
 Graecia] I a. 1. griechisch; nach griechischer
 Art; t ~ bend efm. Seite der Zamen, vornehm-
 geneigt zu geben; ~ fire griechisches Feuer;
 ~ Theatre efm. bekanntes Theater in London.
 — II s. 2. Griechem, Griechen f. — 3. bibl.
 ein der griechischen Sprache kundiger Jude
 (Bp. G. 4.1). — 4. Hellenist m, Kenner m
 des Griechischen. — 5. Schüler m (der
 oberen Klasse) von Christ's Hospital
 (Lo.). — 6. F oder sl. flatter Würche. —
 7. berühmtes Rastcaus zu Ende des 17. sa. (Lo.).

Grecianise (græ-'čh-'nā'f) (v. I v/n.
 griechische Sprach-Eigentümlichkeiten an-
 wenden. — II v/a. = Greceise.
Greclse (græ-'čh-'f) (v. I v/n. 1. grie-
 chische Sprache, Sitten oder Ideen anneh-
 men. — II v/a. 2. griechisch machen, grie-
 chisieren. — 3. ins Griechische übersehen.
Greecism (græ-'čh-'m) s. Gräci'smus m,
 griechische Sprach-Eigenheit.
Greco- (græ-'čh-) in Zusan: griechisch;
 Greco-Roman, gae. griechisch-römisch zc.
grecque (græ'č) [fr. s. 1. Kaffeetisch n; auch
 eine damit versehene Kaffeekanne. — 2. Kunst:
 Greque-Vorte f (= ä-la-grecque).
gredalla (græ'd-ä-lln) s. u. a. = gridelin.
grede t (græ'd) s. unb v. = gread.
gree 1 (græ) [lt. gradus] s. Stufe f,
 Tritt m; fig. Grad m. — Tgl. ~ 2.
gree 2 (græ) [a/f. gred't, lt. gratum] I t
 s. 1. Gunst f, Bewogenheit f; Parteilich-
 keit f; to accept, receive oder take in ~
 freundlich annehmen zc. — 2. Preis m,
 Vorrang m; to bear oder win the ~ den
 Sieg davontragen. — 3. zar.: Sühne f,
 Buße f, Entschädigung f. — II t od. isott.
 v/n. (v/a.) (a. 4. = agree. [Gänland n.])
grece 1 (græ'č) Hom. grease) npr. (Grie-
 ch) grece 2 t (græ'č) s. = greaso; gree 1.
gread (græ'd) [a/e. græ'd] I s. Gier f, Hab-
 gier f. — II v/a. (v/n.) (a. 4. gierig
 verlangen, geizen (nach).
greedily (græ-'d-ly) adv. von greedy.
greediness (græ-'d-ness) s. 1. Gier(igkeit)f,
 Heißhunger m. — 2. (heftige) Begierde.
greedy (græ-'d) [a/e. græ'dig] I a. (vily
 adv.) 1. gierig, gefräßig (after, for nach,
 auf). — 2. fig. (in hohem Maße) begie-
 rig; geizig; ~ of gain gewinnüchtig; ~
 of honour chreigig; ~ of money geld-
 gierig. — II prov. N. v/a. (v/n.) 3. geizen
 oder sich schenken nach.
greedy-gut(s) P (græ-'d-č-gst) s. Viel-
 fraß m, Nimmerstätt m; Geizhals m.
gree-gree (græ-'græ) s. = gri-grä 2.
Greek (græ'č) [a/e. Graecus, Graecus pl.,
 lt. Graecus] I s. 1. Grieche m, Griechin
 f; ~ 2. (das) Griechisch(e). — 3. F Rauber-
 nelsch n, F Spanisch n; tis all ~ to me das
 sind mir böhmische Dörfer; t St. Giles's
 ~ Diebesbrache f. — 4. Betrüger m;
 Schlepper m; Pauernfänger m; ~ met ~
 der eine Halunke war dem andern ge-
 wachsen. — 5. Am. Epottname der Iränder.
 — II a. 6. griechisch ~.
 Zu ~ 1: prov. as merry as a ~
 (unfruchtlich ... as a grig) freuzsüß ~;
 merry ~ lustiger Bruder, fide'ler Kerl.
 Zu ~ 6: ~ Church griechische Kirche;
 ~ cross griechisches Kreuz (+); ~ fire
 griechisches Feuer; raak: ~ key-pattern
 gebrochener Stab, Kettenzug m; ~
 rose Lichtstelle f (Lychnis); ~ ~ valorian
 (sid. blaues) Sperrkraut (Polemonium
 caeruleum); ~ water eine Silberlösung
 zum Quarzätzen; at ob. on the ~ calends
 i. calends.
Greekess (græ-'čh-'f) s. Griechin f.
Greekise (græ-'čh-'f) v. = Greceise.
Greekish (græ-'čh-'č) [a/e. Graecisk] a. 1. t
 griechisch. — 2. ~ von griechischem Cha-
 rakter, etwas griechisch.
Greekism (græ-'čh-'m) s. = Grecism.
Greekling (græ-'čh-'lŋ) s., contp. unbedeu-
 tender Grieche.
Greekness (-n'ts) s. griechisches Wesen.
greement (græ-'m-nt) s. = agreement (Lo.).
Green 1 (græn) npr. (Prtn.): a) George ~
 engl. Rathesamiler (1793-1841); b) John
 Richard ~ engl. Schriftst.reiber (geb. 1835).
green 2 (græn) [a/e. grēne, verw. mit grōna
 wachlen] I a. (a. 1. grün ~. — 2. frisch
 (Steich, Wunde; a. fig.); neu, jung; ~. —

3. fig. frisch, blühend, fräftig; ~. — 4. grün,
 unreif (Früchte zc.). — 5. nicht gar, halbrot,
 ungelocht. — 6. nicht trocken, grün (Sot).
 — 7. unbeatritet (Saus); jungfräulich
 (Woden). — 8. O Zupfer: lufttrocken. —
 9. fig. grün, unreif, unerfahren; jung; ~. —
 10. grünlich-gelb, blaß, tranklich. — II s.
 11. Grün n, grüne Farbe; ~. — 12. Rafen-
 (platt) m, Anger m, Weide f, Gras n; co.
 to send a horse to the G. ein Pferd zur
 Weide schicken. — 13. Gemeinde-Grasplatz
 m (in America bld. zu Versänerungszwecken zu-
 rückgehalten). — 14. ~ ~ s pl. Grün n, grüne
 Zweige m/pl., Laub n. — 15. ~ ~ s pl.
 Röhrengewächse n/pl., Gemüse n, Grün-
 tram m. — 16. P ~ s pl. Weidhalm m.
 — 17. O Zuderfabr.: der von den Zuderbüten ab-
 tropfende Sirup. — 18. F grüner Thee. —
 19. ~ grüner Apfel. — 20. sl. Unerfahren-
 heit f; do you see any ~ in my eye? halten
 Sie mich für so dumm? — III v/n. (a. a.
 21. poel. grünen, grün werden. — IV v/a.
 (a. a. 22. mh poet. grün machen, begrünen.
 Zu ~ 1: min. ~ chalk chlori'sche
 Kreide; ~ cloth, ~ table grüner Tisch,
 Spielisch m; Board of G. Cloth feste
 board 1 ~; min.: ~ coppers, ~ vitriol
 grüner (Eisen-)Vitriol; ~ copper-oro
 Malachit m; zo. ~ crab Strandtrabe
 f (Carcinus menos); min. ~ earth
 Grün-erde f, Se'labengrün n; poet. G.
 Isle grüne Insel, Irland n; ~ knight
 Ritter m des Distelordens; t ~ man
 der milde Mann; Am. G. Mountain
 State Sta. des Staates Vermont (V. S.); ~
 small Kobaltgrün n; orn. ~ sparrow
 Toddi m (Todus viridis); O Zuderfabr.:
 ~ sugar Füllmasse f; zo. ~ turtle
 Suppenstiftbröte f (Chelone viridis
 ob. mylas); orn. ~ woodpecker Grün-
 specht m (Picus viridis); t to have a
 ~ bonnet feste bonnet 2 ~.
 Zu ~ 2: a beer saißes Bnngbier;
 ~ cheese: a) frisch, unreifer Käse-
 (käse, b) grüner, Käuter-Käse; ~ cigar
 nicht abgelagerter Zigarr; ~ in earth
 frisch beerdigt (SH.R.J.4,3,42); Am. ~
 fish frisch, ungetrodnet Fisch, v/a.
 eingelagerter Kabeljau; ~ goose junge
 Gans (f. a green-goose); ~ in memory
 in frischem Andenken; ~ virginity jung-
 fräuliche Unschuld (SH.T.A.4,1,7).
 Zu ~ 3: ~ complexion blühende Ge-
 sichtsfarbe; ~ old age frisch, blühendes
 Greisen-alter; isou.: to keep the bones
 ~ t ~ Knochen (v. t. sich) gesund erhalten.
 Zu ~ 9: ~ hand unerfahrener Ar-
 beiter; Reuling m; ~ Serumann, der die
 erste Reije macht; F as ~ as duckweed
 so dumm wie eine Gans, grasgrün.
 Zu ~ 11: ~ and white ~ forsaken
 quite Weib u. Grün ~ Wird nimmer
 blühen (engl. Aberglaube, nach dem ein Wä-
 chser nicht in Weiß und Grün auf einer Hochzeit
 erscheinen darf). [verlangt (for nach).]
green 3 isott. (græn) v/n. (a. a. begehren).
greenage (græ-'n-ä'g) s. = greenness.
greenback (græ-'n-bä't) s. 1. ~ Am. Bank-,
 Staats-note f, Papiergeld n der Vereinigten
 Staaten (nach der grünen Farbe der Rückseite);
 G. party eine politische Partei, 1874 entstanden,
 welche Papiergeld als ausschließliches Zahlungsmittel
 verlangte. — 2. Am., orn. = goldback.
 — 3. Anger-sl. Frosch m. — 4. ichth.,
 proc. = gar 1.
Greenbaker Am. (græ-'n-bä-'k) s. Mit-
 glied n der Greenback (f. ds) party.
Greenbackism Am. (græ-'n-bä-'k-izm) s. Grünbä-
 ke m/pl. der Greenback (f. ds) party.
greenbag (græ-'n-bäg) s., sl. Abdolal m
 (wegen des grünen Umkleetuchs).
greenbone isott. (-bən) s. = greenbone.

green-bearded (grin'-bi-b'd) a. = green-lilled.
greenben *f*ott. (grin'-ben) s. = greenbono.
greenbird @ (-b'rd) s. = greenfinch.
greenbone @ (grin'-ben) s. *ichth.*
1. = garf. — 2. = eel-mother.
greenbrüter @ & (grin'-bu-ät) s. (Saffa-parill-) *schimpfend* / *Smilax rotundifolia*.
greenbroom @ (grin'-brüm) s. Färber-ginfter in *Genti'sta tinctoria*.
green-butterfly (grin'-büt'-f'flät) s., *ent.*
Gimberaller, Grünling m (*Papilio rubi*).
Greencont-School @ (grin'-löt-fjäl) s.
Krankenhaus in Lo. (seit 1623, a. St. Margare't's Hospital genannt). [*fish.*]
green-cod *proc.* (grin'-löd) s. = green-f
~coloured (-löt'-f'rd) a. = green² 10.
~crop (-löp) s., *agr.* Ernte f grüner Gewächse; ~ fallow gesommerte Brache.
~dragon & *Am.* (-d'näq'-än) s. = arum 2b.
~drake (-d'nel) s., *ent.* Eintagsfliege f (*Ephemera*).
Greene (grin) *npr.* 1. (Verf.); *sp.*: n) Robert ~ engl. Dichter (1567-92); b) Nathaniel ~ omerit. General (1742-86). — 2. Ortsname.
greener (grin'-n'gr) s. = groenhoru.
greenery (grin'-n'gr) s., *pl.* *lies* (-n'gr) s.
1. = greenhouse. — 2. *poet.* Grün n, Laub n. — 3. Grünraum m.
greeney (grin'-n'gr) s., *orn.* = greenfinch.
green-eyed (grin'-n'äid) a. 1. grün-äugig. — 2. *fig.* mit tränen Augen; *vis.* eier-füchtig, argwöhnlich.
Greenfield (grin'-n'fild) *npr.* (Orts. u. Verfn.).
greenfinch (-f'njch) s., *orn.* Grünfink m, Grünting m (*Fringilla chloris*).
greenfish (-f'njch) s., *ichth.* 1. *proc.* Köhler m (= coal-fish). — 2. = bluefish b.
greenfly (-flät) s., *pl.* *lies* (-flät) s., *ent.*
1. Art heiliger Pflanze (*Musca chloris*). — 2. Rome reichlicherer Weibliche.
green-frog @ (grin'-f'rog) s., zo. Laub-frosch m (*Hyla arborea*).
~grage @ & (-g'edq) s. Keine-Claude f (Pflanzen-art).
~gill (-gil) s. 1. grüne Färbung der Auster-liemen. — 2. grüne Auster.
~gilled (-gild) a. mit grünen Stielen, grünbärtig (Auster). [*zierte Feyance.*]
~glaze @ (-gl'f) s. mit Blattwerk ver-f
~goods *Am.* (-güd) *s/pl.* falsche Banknoten f *pl.*; ~ dealer, ~ man Banknoten-fälcher m.
~gouse (-gü'f) s. 1. junge Gans, Gän-schen n. — 2. *fig.* Gans f, dumme Person. — 3. † sl. Mahre m. — 4. † sl. Dine f.
greengrocer @ (grin'-grüd'-h'gr) s. Obst-, Gemüse-händler m; ~'s shop Obst-, Ge-müse-handlung f. [*Milch-händlerin f.*]
greengroceress @ (-h'gr) s. Obst-, Ge-s
greengrocery @ (-h'gr) s. Obst-, Gemüse-waren *f/pl.* [*beded.*]
green-grown (grin'-grön) a. mit Grün
greenhead (grin'-hed) s. 1. *orn.* = golden-back. — 2. † = greenness 3.
green-headed † (-hd) a., *fig.* unerfahren.
greenheart & (grin'-hä't) s. Grünholz n (*Nectandra totoni*).
Greenholm (-h'm) *npr.* (see Etetland-Anst.).
greenhood † (-hd) s. = greenness 3.
greenhorn (grin'-h'örn) [*mit Vererbung auf die noch unreifen Hoden des jungen Hornviehs*]
Keuling m, Grünhüdel m, Unerfahrener m, Ungerübter m; ~ *univ.* Fuchsn.
greenhornism \ (-h'm) s. Zappigkeit f, Unreife n eines unreifen Pärchen; *univ.* Fuchstum n.
greenhouse (grin'-hu'f) s. 1. Kasten, Ge-wächshaus n. — 2. @ *topogr.* Wortarm-haus n. — 3. sl. Omnibus m.
Greenlan (grin'-n'än) [*f. Grönland a*] a., *math.*: ~ function Grenzfunktion.

greenling (gal'-nln') s. 1. Grönlen n *zc.*; *sp.* Grönweden n oder grüne Wechsellin-heit der Aulern f. green-gill. — 2. ♀ grünchäliger Njfel. [*broom.*]
greenling-weed & (-wld) s. = green-f
greenlsh (gal'-n'ljch) a. 1. grünlich. — 2. *fig.* ziemlich grün oder unerfahren.
greenlshness (-n'lj) s. das Grünliche f.
Greenland (gal'-n'länd) *npr.* Grönland n; F sl. to come from ~ grün oder un-fauldig *jn.* — II a. grönländisch; Grön-land... [*m.* — 2. = greenhorn.]
Greenlander (-länd-ä'r) s. 1. Grönländer
Greenlandic, Ash (C.T.D. galn'-lä'-n-dil, grin'-länd-ä'ch) a. grönländisch.
Greenlandman ↓ (gal'-n'länd-män) s. Grönlandfahrer m.
green-laver & (grin'-l'g-w'ä'r) s. Meer-fallich m (*Ulva lactuca*).
Greenlaw (-lä) *npr.* (schott. Stadt).
greenlet (-lä) s., *orn.* Kleiner grünlcher, in-letenstreffender Vogel (*Vireo*).
greenling *proc.* (grin'-l'n) s., *ichth.* = coal-fish. [*greenfinch.*]
green-linnet @ (-lin'-n'ät) s., *orn.* =
greenly (grin'-n'le) *†* a. = green². — II *adv.* von green².
greenman (-mä'n) s., sl. Bauunternehmer, der mit fremden Geld spekuliert.
greenness (grin'-n'f) s. 1. grüne re. Wechsellinheit; grüne Farbe; Grün n. — 2. Frische f, jugendliche Kraft. — 3. Un-reife f; *fig.* Unerfahrenheit f.
Greenock (gal'-n'ät) *npr.* (schott. G. u. Verfn.).
greenockle & (gal'-n'ät) s., *min.* Greenodit m.
Greenough (gal'-n'öd) *npr.* (Verfn.).
greenroom (gal'-n'rum) s. 1. *theat.* Zimmer für die auf der Bühne nicht betätigten Schau-spieler; ~ talk Coulisgespräch n. — 2. ♀ Zimmer in einem Kaufhause, wo neue Zuch- oder Reiderwaren von der Fabrik in Empfang ge-nommen werden. — 3. sl. Prüfungszimmer n eines medizinischen Collegs. — 4. ↓ auf Schiffen: Speisezimmer n des Vorkamms.
green-rot @ (grin'-n'rot) s. grünpflanzenfarbige Wechsellinheit der Holzgewebe.
~salted @ (-f'äl'-f'rd) a. ohne Verbung ge-fallen (Säute).
~sand @ (-f'änd) s. 1. *geol.* unterer Grünsandstein. — 2. @ magerer Form-sand; ~ casting Kastenung m.
~sauce @ (-f'äs) s. 1. ♀ Sauerteller m, kleiner (Zeld-)Anpfer (*Rumex acetosa*). — 2. *proc.* Sauerampfer-Sauce f.
~sea ↓ (-f'i) s. grünliche (sehr harte) Sturzsee. [*mit grünem Samen.*]
~seed & *Am.* (-f'id) s. Baumwolle f
greensbank (grin'-f'än) s., *orn.* grün-fähiger Wasserläufer (*Toxanus glottis*).
greensick @ (grin'-f'il) a. bleichfächtig.
greensickness @ (-n'f) s. Bleichsucht f.
green-sloke & (grin'-f'let) s. = green-laver. [*Cyclophis aestivus.*]
~snake (-f'uel) s., zo. Sommerkater ff
~sour @ † (-f'äu) n. das Grün ver-derbend (S.H.T.5.1.37).
~square (-f'kwä'r) s. Bierplatz m mit Anlagen.
~stall (-f'äl) s. Grüntram, Obst-hude f.
greenstick-fracture @ (gal'-n'f'äl-f'äl) s., *urg.* Teilbruch m eines jungen Knochens.
greenstone (grin'-f'tön) s. 1. *geol.* Grün-stein m, Trapp m, Diorit m. — 2. *ant.* Kleistein für seine dürgelichte Anströmme.
greenward (-f'wä'd) s. (grüner) Wafen.
greenth @ (grin'f) s. das Grün(e).
Greenville (grin'-n'vill) *npr.* (Ortsn.).
greenwax @ (-wä'f) s. *elm.*: die (grün ge-fegelten) Schalhammer-Älten f *pl.*
greenweed & (-wld) s. = greenbroom.

Greenwich (gal'-n'w'ich, meist gal'-n'ljch) *npr.* 1. engl. Stadt (Ort) an der Mündung mit Sternwarte, Marine-akad mit an der Seehospital; † sl. ~ goose Pensionär m des Seehospital; *ast.*, *ec.* ~ mean time (abbr. Gr.). M.F. Greenwider mittlere Zeit; to have (ob. keep) ~ timo englische Normzeit (auf der Uhr) haben. — 2. (grin'-w'ich) omerit. Ort n. [*von Greenwich.*]
Greenwichte \ (-w'it) s. Bewohner(in)f
greenwing (gal'-n'wln') s., *orn.* grün-flügelige Krötenfalte (*Anas crecca*).
Greenwithe & (-w'ith) s. beranlte Vanille (*Vanilla elaeagnifolia*; Zamota).
greenwood (-wüd) s. 1. grün belaubter Wald; ~ shade Schatten n grüner Bäume, Waldschäntlich m. — 2. *nach* einen Schwamm (*Fezia*) grünlich gefärbtes Holz. — 3. ♀ = greenbroom. — 4. ♀ grünholziger Lor-berbaum (*Laurus chloro-zyon*).
greeny (grin'-n'gr) a. = greenish.
greeny² (-n), *pl.* *lies* (-n'f) s. 1. f = greenhorn. — 2. *orn.* = greenfuch.
grees(e) † (gr'if) s. = green¹; groase.
greeshochfot. (grin'-f'föch) = grieshoch.
greesing † *proc.* (gal'-f'ln') s. (meist ~ s *pl.*) Stufe f, Trepp f.
greet¹ (grit) [*a/e. grätan*] *I v/a.* ① a. 1. betruben (be)grüßen. — 2. grüßen an-rufen; anreden. — 3. † beglückwünschen (of zu). — 4. † entgegengehen; to ~ the time die rechte Zeit ereignen. — 5. † er-freuen. — II *f/vn.* ① a. 6. (einander be)grüßen. — III † s. 7. Gruß m.
greet² † *ed.* *f/ot.* (-) [*a/e. grätan*] *I v/n.* ① a. Gröinen, weinen. — II s. Weinen n.
greet³ † *ed.* *proc.* (-) s. u. v. = grit¹.
greeter \ (grin'-t'gr) s. Grüßender(in).
greeting¹ (grin'-t'gr) s. Begrüßung f, Gruß m; † *eccl.* ~ an. salutation of Our Lady = annunciation f; they gave him a hearty ~ sie begrüßten ihn auf das herzlichste.
greeting² † *ed.* *f/ot.* (-) s. = greet².
greeting-house † (-h'hu'f) s. Empfangs-raum m in alten Städen und Risten.
greewe¹ *f/ot.* (grin'u) s. Anfecher m.
greewe² † (-) v. = grievo¹. [*ijhaft f.*]
greeweship *f/ot.* (v. -f'hlip) s. Antimann-f
greeze † (gr'if) s. = greet¹.
greffe (gr'ef) [*fr.*] s. Griffel m. — 2. *fr.* jur.: Registrator f.
greffier (gr'ef-ri'gr) [*fr.*] s. Registrator m, Gerichtsschreiber m.
gregal (grin'-g'al) a. = gregorian.
gregarian (grin'-g'gr-n'gr) a. zur Herde od. großen Masse gehörig; gemein (Esbau).
gregarianism (grin'-g'gr-n'gr) s. Gewohn-heit f, herdenweise zusammen zu leben.
gregarine & (gr'g'gr-ä-äln) zo. I a. die Gregari'en betr. — II s. Gregarine f (Art Schmarotzerierchen).
gregarian (grin'-g'gr-n'gr) [*n. lt. grex Herde*] a. □ I. herdenweise f. lebend; gefellig. — 2. ♀ in offener Vögel n. wachend.
gregariousness (-n'gr) s. Zusammenleben n in Herden; Gefelligkeit f.
grege @ (gr'edq) [*fr.*] *I a.*: ~ silk = ~ II. — II s. roh, ungewirnte Seide, Grege f.
greggo @ (gr'g'gr) s. grego \ (C.T.D. ~, *WB.* gal'-go) [*span. Griego, Greco*] s. lurge, grobe, griechische Sade mit Kapuze.
Gregorian (grin'-g'gr-n'gr) *I a.* 1. gregorian-lich; ~ calendar gregorianischer Kalender. — II s. 2. Mitglied eines freimaurer-ähnliche Bundes im 18. *scr.* — 3. *ant.* Verdie des 17. *scr.*
Gregory (grin'-g'gr-n'gr) *npr.* Grego'rius m (v.n.); *†* *adv.* 17. [*Pump-hojes f/pl.*]
gregs † (gr'g'gr) [*fr. grégues*] *s/pl.* *plüder.*
greisen (grin'gr) [*f/ot.* *proc.* greisen = frotten] s., *min.* Grünstein m (Granit ohne Feldspat).
greit *f/ot.* (grit) *v/n.* ① n. = greet².
greith † (grit) a., s. und v. = graith.

signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); + incorrect; Q scientific;

grinnee (gr¹-me¹fi) [fr. id.] I a. 1. Gesichtsb-
verzerrung f, Grinase f, Grimasse f: to
make ~s Gesicht zeigen. — 2. Ver-
stellung f, Heudelei f. — II v/n. U. b.
3. Weidlich schneiden.

grimmeed (gr¹-me¹fi) a. verzerrt.

grimwalkin (gr¹-m¹l¹-tm. a. ~m¹l¹) [gray-
malkin s. (sif)] (alte) Rahe (solt ats npr.).

grime (gr¹am) [dän. id.] I s. Schmutz m,
Ruß m. — II v/a. U. b. beschmutzen.

grimly (gr¹-m¹l¹-le) adv. ja grimy.

grimness (gr¹im) s. Schmutzigkeit f.

grim-looked (gr¹m-lukt) a. grimmig
blickend. [II adv. ja grim.]

grimly (gr¹m-l¹) I + a. = grim. — f
grimmer (gr¹m¹-r) s. Art Echarnier n.

Grimm's law (gr¹m'f l¹) s. Sprachwissenschaft:
(Grimm's Gesetz n der) Lautverschiebung f.

grimness (gr¹m-n¹) s. 1. Grimigkeit f,
Grimm m; Bitterkeit f. — 2. das Schreck-
liche. — 3. mürbischer Ausdruck des Gesichts.

Grimshy (gr¹m-shi) npr. (Eckhart in Lincol.).

grimshy (gr¹m-shi) s. ungelächlicher,
mürbischer Patron; F Brummbar m.

grim-the-collar (gr¹m-th¹-l¹-lo¹) s.
orangefarbiges Habichtsbraut (*Hieracium
aurantiacum*). [grimmig blidend.]

grim-visaged (gr¹m-vi¹-s¹-d¹) a. poet. |
grimy (gr¹m-ye) a. (ally adv.) rußig,
schmutzig; dunkel.

grin¹ (gr¹in) [a/e. grennian] I v/n. u. v/a.
U. e. 1. (die Zähne) zeigen od. flücheln.
— 2. grinzen; to ~ and bear it gute Miene
zum bösen Spiele m. — II s. 3. Grinsen n;
broad ~s pl. breites Lachen.

grin² + (-) s. Schlinge f, Zalle f.

grinzoog P (gr¹n-z¹-g¹) s. einseitig grin-
zende Person. [iii f.]

grincomes P + (gr¹n-k¹-m¹) s., sl. Cyph¹is
grind (gr¹ind) [a/e. grindan] I v/a. U. a. U.
(pret. u. p.p. ground, † grinded) 1. mahlen,
zerreiben, pulvern; U. Zerden (ab-)
reiben, waschreiben. — 2. wechen, schleifen;
to have axes to ~ j. axe 1. y. — 3. heilig
oa. reiben; to ~ the tooth mit den
Zähnen knirschen, weit. fig. wütend sein;
U. mach. freiben, abnutzen. — 4. schleifen,
glätten, polieren; y. — 5. Rastemühle, Orgel
drehen. — 6. fig. schinden, plagen, (be-)
drücken, unterdrücken, mißhandeln; bibl.
to ~ the face of the poor hart gegen die
Armen sein. — 7. Equiv. a. fächtig
arbeiten lassen; b) Erden n. einpaulen;
c) verspotten, lächerlich machen. — 8. F
mühsam einbüßeln; anstülßen. — 9. to ~
down: a) zerfleischen; b) (aus) to ~ up
zer-, ver-mahlen, fein mahlen; to ~ in
einschleifen; to ~ off ~s ab-schleifen.
— II v/n. U. 10. mahlen, reiben, drehen.
— 11. sich reiben, jz. gerieben u. — 12. F
n. Gang gehen, ablaufen. — 13. mit schlei-
fender Bewegung sanell (dahin)fahren. —
14. sich mahlen lassen. — 15. sich wechen,
glätten oder auf der Drehergel spielen
lassen. — 16. Equiv. sich quälen, sich ab-
arbeiten, büßeln (at in, mit). — 17. sl.
sich in freier Luft bewegen; reiten. —
III s. 18. Mahlen n, Drehen n etc. Wäbe,
e-s Schleifstein n. — 19. Knirschen n. —
20. schwere, widerwärtige Arbeit; v/a.
Equiv. sl. Büßeln n, Waschen n. — 21. Equiv.
sl.: a) Wäfler m; b) Ml m, Spab m; c)
Spahmacher m. — 22. ↓ Rint f, Zalle f
in einem Zaue. — 23. to take a ~ einzu
gewöhnheitsmäßigen Spaziergang od. Ritt m.

grin³ + 4: to ~ a cock ~ n Zahn
einschleifen; to ~ glass with sand and
water Glas matt schleifen, Glas mit
Sand matten; to ~ plate-glass for the
second time Spiegelglas stor schleifen,
doucieren, dofieren; to ~ with emery
schmirgeln II a. ground²).

grinder (gr¹n¹-d¹) s. 1. Mahlende(r, S),
Reibende(r, S) re. — 2. Schleifer m; med.
~s' asthma (phthisis oder rot) eine Staub-
einatmungstrankheit. — 3. Farben-re. Reiber
m. — 4. ehm.: Handmüller m. — 5. Wech,
Schleif-, Mahl-stein m. — 6. U. Rastem
— 7. anat. (Vad.) Zahn m. — 8. F
Erz-Letschwert n, Luchs-Walzwert n.
— 9. U. Equiv.: Schleiftroumel f. —
10. Equiv. sl.: a) Einpauler m; b) Wäfler
m. — 11. F Leitschinder m. — 12. to
take a ~ höhnend den tinten Daumen an die
Nase legen und mit der rechten Hand die
Bewegung des Rastemählens m. — 13. orn.: a)
Wahr.: = dish-washer 2a; b) provc. = goatsucker.

grindery (gr¹n¹-d¹-ry) pl. ~les (-l¹) s.
1. Schleiferei f. — 2. Meißer, weisz.:
Schufterwaren, Leder- re. Handlung f
(aus ~ warehouse). — 3. Schufter re.
Utenstien pl.

grindlung (gr¹n¹-d¹-lung) s. 1. Mahlen n,
Schleifen n re. — 2. ~s pl. Abschleiffel
n. — 3. in Man: weif Schleif...

grinding-frame (gr¹n¹-d¹-fr¹-m) s. Baumwoll-
Spinnmaschine f. [anfalt f.]

grinding-lathe (gr¹n¹-d¹-l¹-th) s. Schleifbank f.

grindingly (gr¹n¹-d¹-li) adv. in grindender Weise,
graujam. [Schleifstein m.]

grinding-machine (gr¹n¹-d¹-m¹-sh¹-n) s. f
~mill (-mil) s. 1. U. Mahl-, Hand-mühle
f. — 2. Equiv. l. Preße f.

~plate (gr¹n¹-d¹-pl¹) s. Schleifschleife f.

~slip (gr¹n¹-d¹-sl¹) s. Wech, Streich-stein m.

~stone (gr¹n¹-d¹-st¹) s. = grindstone.

~strap (gr¹n¹-d¹-str¹) s. Streichriemen m.

~tooth (-t¹th) s., anat. = grinder 7.

~vat (-v¹t) s. Porzellanfabr.: Mollsch n.

~wheel (-h¹-wil) s. Schleifrad n.

Grindlay (gr¹n¹-d¹-li) npr. (Irln.).

grindle Am. (gr¹ndl) s., icht. Moderfisch
m (*A'mia calva*). [Grindstone.]

grindstone provc. (gr¹n¹-d¹-st¹) s. =
grindlet provc. (gr¹n¹-d¹-l¹) s. kleiner Ab-
zugsgroben. [geringeltem Schwanke.]

grindetail (gr¹n¹-d¹-tel) s. Hund m niß
grindstone (gr¹n¹-d¹-st¹) s. 1. f Mühlstein m. — 2. f Hand-
mühle f. — 3. Schleif-, Dreh-stein m; y.
— 4. paint. Farben-Reibstein m.

grin ~ 3: fig. to be a sharp hand
at the ~ im höchsten Grade hartfertig
sein; to be a tight-fisted hand at the
~ e-n Kunden festhalten und rupfen;
to bring, hold, keep ob. put a p.'s nose to
the ~ j-n unbarmerzig behandeln oder
strafen; to be kept with one's nose to
the ~ ohne Unterbrechung arbeiten. F sich
schinden müssen. [Riesel(schleif)stein.]

grindstone-grit (gr¹n¹-d¹-st¹-grit) s. f
gringo span. Am. (gr¹n¹-g¹) s., contp.
Engländer m, Anglo-Amerikaner m.

gringole (gr¹n¹-g¹-le, fr.: gr¹-g¹-le) [fr.]
a., her. = anserat.

Grinuer (gr¹n¹-u¹) npr. (Orion).

grinuer (gr¹n¹-u¹) s. Grinzende(r).

grinuingly (gr¹n¹-u¹-li) adv. grinzend.

grint provc. (gr¹nt) s. = grit¹.

griotte (gr¹-o¹-t) [fr. id.] s., min. rot und
braun gefleckter Marmor.

grip¹ (gr¹ip) [a/e. gripan] I v/a. U. e. 1.
fest mit Händen od. Zähnen greifen, fassen,
packen. — II v/n. U. e. 2. ↓ fassen (unter).
— III s. 3. fester Griff, Fassen n, Packen
n; Händedruck m; y. — 4. Griff m eines
Regens, Zolches. — 5. F Gang-schere f,
halen m bei Ballspielen. — 6. thea., sl.
Coulissenstieber m (= scene-shifter). —
7. F Am. = gripsack. — 8. U. Rod, durch
welches ein zu leerendes Tau gezogen wird. —
9. U. Kuppelung f eines Drehstielbahn-
Wagens. — 10. med. = grippe.

grip² + 3: □ masonic ~ Freimaure-
Händedruck m; to be in the ~ of death
dem Tode verfallen sein, in den letzten
Zügen liegen; F to be at ~s with in
bestimmtem Kampfe sein mit; f Am. to
bo a ~ leicht zu süßigen sein; U. to set
one's ~ upon, to give a ~ to (er)grei-
fen, fassen; fig. the author has a good
~ of his subject... ist f-m Thema recht
gemacht, beherricht sein Thema recht
gewandt; to hold a th. in one's ~ ct.
in seiner Gewalt haben; to lose one's
~ f-n Halt oder die Fassung verlieren;
to lose one's ~ of a th. et. loß ob. fahren
U. lassen, die Herrschaft über et. verlieren.

grip³ provc. (gr¹ip) I s. kleiner Abzug-
groben, Göße f, Rinne f. — II v/a. U. e.
mit Gräben durchziehen, drainieren.

grip⁴ + (-) s. = gripe². — Vgl. ~¹ u. ~².

gripe¹ (gr¹ip) [a/e. gripan] I v/a. U. b.
1. fest ergreifen, packen, fassen. — 2. fest-
halten; jz. drücken, -fassen. — 3. vie Ein-
geweid lucifen. — 4. fig. reinigen, äd-
len. — II v/n. U. b. 5. zugreifen, mit
e-m Griff festhalten; to ~ at a th. nach et.
hasthen (*S.H.P. 1, 1, 49*). — 6. Inaufen, Geld
jz. scharen. — 7. U. kniepende Schmerzen
od. Bandgrimm haben. — 8. ↓ Neigung
zum Inluhen haben (Ersiff). — III s.
9. Griff m, Ergreifen n; Ummarmung f.
— 10. f Handvoll f. — 11. fig. Griff m,
Gewalt f, Bande pl.; F with an iron ~
mit eiserner Faust. — 12. (weil ~s pl.)
med. Koll' f, Bauchgrimm n. —
13. provc.: a) Heu-, Mist-gabel f; b) Gabel-
voll f. — 14. Handhabe f, Griff m. —
15. U. Zich-, Würge-band n um eine ge-
brochene Speiche re. — 16. U. mech. Bremse
f, Hemmung f. — 17. ↓: a) Grep m
(Schußstiel von Riet und Verlehen); Anlauf
des Rades; b) sl. Boot-schauer m/pl.,
-traber m/pl. (Zau, mit welchen die Boote
festigt sind); c) † oder provc. kleines Boot.
— 18. f Weichhals m. — Vgl. ~² u. ~³.

gripe² provc. (gr¹ip) s. und v. = grip².

gripe³ + (-) s. 1. Greif m (= griffin 1);
U. a. m. s. egg Greifen-ei n, philosophi-
sches Ei (Weis); — 2. orn. Weich m (=
griffin 2).

gripe-all (gr¹ip-v¹-al) s., sl. Weichhals m.

gripe-list Am. (~-list) s., sl. = gripe-all.

gripful (gr¹ip-ful) a. habgierig.

gripe-penny (gr¹ip-p¹-n¹) s. habgieriger Fils;
Pfenningstücker m.

griper (gr¹ip-r) s. 1. Zugreifende(r). —
2. Bedrücker m, Auszuger m; Knider m.
— 3. U. Sum.: Gripe f. — 4. † art
Bollerwerkzeug. — 5. ↓ † Kohlen-schiffer m
oder -boot n auf der Zieme.

grip-grass (gr¹ip-gr¹-gr¹) s. Usterränd
Labkraut (*Galium aparine*).

gripping (gr¹ip-p¹-in) I a. U. 1. greifend,
kniepend re.; ~ pains pl. Leibschmerzen
m/pl. — 2. drückend, nagend (Umat. re.). —
3. habgierig. — 4. ↓ kuglerig. — II s.
5. Greifen n re.; U. fassen n. — 6. Drücken
n, Bedrücker n. — 7. ↓ kuglerigheit f.

gripingness (gr¹ip-n¹-s) s. Knierigkeit f.

grip¹ (gr¹ip) [fr. id.] s., med. Grippe f,
Influenza f.

gripper (gr¹ip-r) s. 1. Greifende(r, S) re.
(siehe to grip¹). — 2. P Weichhals m. —
3. art. = bailiff. — 4. U. typ. Greifer m.
— 5. U. Am. Postbeutelhanger m (Vor-
richtung, Weichbeutel während der Fahrt anzuhaken
sich, abzugeben). — 6. elect. Kohlenstift-
halter m in Regentampen.

gripplie (gr¹ip-ly) a. und s. = grippy.

grippingness \ (grɪp-ɪŋ-ˈnɛs) *s.* Geiz *m.*
gripping-wheel Ⓞ (ˌhɪwɪl) *s., mech.*
 Greif-, Frictionsrad *n.*
grippe † *ob. Isaut.* (grɪp) **I a.** fest greifend, hartnäckig; habgierig; lästern; gefühllos.
 — **II v/a.** Ⓞ b. ergreifen, — **III s.**
 Gripp *m.* [habgierig, lästern.]
grippleness † (ˌgrɪp-ˈlɛnəs) *s.* Gripp, Kauerei *f.*
grip-pulley Ⓞ (grɪp-ˈpʊl-ɪ) *s.* Klapp-
 lungszweifelnde *f.* einer Drahtseilbahn *u.*
grippy [saut. (grɪp-ˈv-ɪ)] **I a.** = gripple. —
II s. hartberziger Geizhals.
gripsack *F Am.* (ˈgrɪpsək) *s.* Handtasche *f.*;
 Reisetasche *f.*
Griqualand (grɪ-ˈkwəl-ənd) *npr.* Griqualand
 (in Süd Afrika). **I Ziger-ouat.**
griqualandite Ⓞ (ˌgrɪ-ˈkwəl-ɪt) *s., min.* Art
Griquan (grɪ-ˈkwən) *s/pl.* Südafri. Stamm aus
 Hottentotten und Hottentottenweibern am Orange-
 flusse. **I paint.** Grau in Grau *n.*
grisaille (grɪ-ˈsaɪl, fr.: grɪ-ˈsaj) [fr. *id.*] *s., l.*
grisamber † (*WB.* grɪ-ˈb-əm-ˈbər) *a./CTD.*
 grɪ-ˈb-əm-ˈbər) *s.* = ambergris.
grise † (grɪs) *s.* 1. Ferkel *n.* — 2. *her.*
 Ferkel *m.* — 3. junger Bär, Dachz *u.*
grise † † (grɪs, grɪs) *s.* = greo.
grise † † (grɪs) [af. *gris*] **I a.** grau. —
II s. grauer Pelz vom Eschbären *u.*
Griselda, *Als* (grɪ-ˈsɛl-ə, ˌdɪs) *npr.*
 Griselidis *f.*, Griselid *f.* (s. *fig.* als Bild
 der Geduld und Demut). **I grau, graulich.**
griseous (grɪ-ˈsɛs) [mit. *griseus*] *a./s.*
grisette (grɪ-ˈsɛt) [fr. *id.*] *s.* 1. Griselitte
f. (Pariser) Loden- *u.* Mädchen, Putzmagdlein
u. — 2. *ent.* Art Pfeil-cule *f.* (Radfahrer);
Acronycta strigosa.
gristful † (grɪst-ˈfʊl) *a.* schredlich, grauig.
Gristhild (grɪst-ˈhɪld) *npr.* = Griselda.
griskin *proc.* (grɪst-ˈlɪn) *s.* Schweins-
 rücken *m.*, Lärbenade *f.*
gristed † (grɪst) *a.* = grizzled.
gristliness (grɪst-ˈlɪnəs) *s.* Graufigkeit *f.*
gristly † (grɪst-ˈli) (*Hom.* grizzly) [a/e. *gris-*
lic] *a.* grauig, gröfflich, schredlich; ~ bear)
gristly † (ˌ) *a.* = grizzly. **II grizzly.**
Grislon † (grɪst-ˈlɪn, fr.: grɪ-ˈlɔ) **I s.** Graubü-
 bnder (in). — **II s.** *npr.* Graubünder
 (Sawier Ranton). — **Vgl.** ~.
grison † (grɪst-ˈsɪn) [fr. *id.*] *s., zo.* 1. Grijon
m. (*Gali'eis vitula*). — 2. grauer
 Wolfshiff (*Lagotheria cona*). — **Vgl.** ~.
Grissel † (grɪst-ˈsɪl) *npr.* = Griselda.
grissel † † (ˌ) *s.* *u.* *a.* = grizzle.
grissel † † (ˌ) *s.* *u.* *a.* = grizel.
Grissil, Grissle (grɪst-ˈsɪl, grɪst) *npr.* =
 Griselda.
grist (grɪst) [a/e. *id.*, von *grindan*] *s.* 1. †
 Zähne-Rücken *n.* — 2. Mahlgut *n.*; Korn,
 das (auf einmal) gemahlen werden soll; ~.
 — 3. bas eben gemahlene Korn; Mehl *n.* —
 4. Mahlmühl *n.*; Material *n.* für e-n
 Brau. — 5. *fig.* Lebensmittel *n/pl.*, Unter-
 halt *m.*, Brot *n.*; Gewinn *m.*, Vorteil *m.*; ~.
 — 6. *saat.*: Müllerlohn *m.* — 7. (Grad
m. der) Feinheit *f.*, Nummer *f.*, Stärke *f.*
 von Garn oder Zauen. — 8. *Am.* Menge *f.*
 — **Zu** ~ 2 und 5: to bring ~ to the
 mill Nutzen od. Gewinn bringen; that's
 ~ to his mill das ist Wasser auf seine
 Mühle; all is ~ that comes to his
 mill er weiß aus allem Vorteil *u.*
 ~ ziehen, alles glückt und gelingt ihm.
gristle (grɪstl) [a/e. *id.*, v. *grist*] *s.* 1. anat.
 Knorpel *m.* — 2. *fig.* et. Weides, Unge-
 jortetes; in the ~ noch jung und wider-
 standsunfähig; jortelos.
gristled (grɪstld) *a.* knorpelig, zäh.
gristliness (grɪst-ˈlɪnəs) *s.* bas Knorpelige.
gristly (grɪst-ˈli) *a.* knorpelig. **I Mühle *f.***
grist-mill Ⓞ *Am.* (grɪst-ˈmɪl) *s.* Mahlmühl
Griswold (grɪst-ˈwɒld) *npr.* (Vtn.).

grit † (grɪt) [a/e. *grytt, greot*] **I s.** 1. (mit
 ~ *s/pl.*) Schrotmehl *n.*, Kleie *f.* — 2. ~ *s.*
 pl. Haier, Weizen-Griete *f.*, Griete *m.* —
 3. Griete *m.*, Kies *m.*, grober Sand. —
 4. *geol.* grobkörniger Sandstein (zu Schief-
 feinen verwandt). — 5. Korn *n.*, Struktur
f., Feinheit *f.* des Steines. — 6. jeder Kern,
 Festigkeit *f.*, Entschlossenheit *f.*, Mut *m.* (a.
 clear ~). — 7. in Canada: *pol.* G-
 lafter *m.* — **II v/n.** Ⓞ e. S. knirschen,
 knirsern. — 9. schleifen, pulen. — **III f.**
 v/a. Ⓞ e. 10. knirschen oder knirsern mit;
 to ~ the teeth mit den Zähnen knirschen.
grit † *saat.* (ˌ) *a.* = great. — **Vgl.** ~.
grith † (grɪθ) *s.* Frieden *m.*; Sicherheit *f.*
grit-rock (grɪt-ˈrɒk) ~ *stone* (ˌstɒn) *s.,*
geol. grobkörniger Kalksandstein.
gritten † (grɪtɪn) *a.* Schrot... (Wort).
grittie (grɪt-ɪ) *a., her.* Wappenstein: gleich-
 mäßig aus einem Metall *u.* einer Farbe
 bestehend. **I [schaffenheit.]**
grittiness (grɪt-ɪ-ˈnɛs) *s.* sandige Be-
Gritty (grɪt-ɪ) [Margaret] *npr.* Gret-
 chen *n.* — **[2. F. Am. entschlossen, mutig.]
gritty (ˌ) *a.* 1. grieblich, sandig, steif. —
 2. *grivet* (grɪv-ɪt) [fr. *s.*, zo. Grün-
 ässe *m.*, grüne Meerläse (*Cercopithecus sabaeus*).
grize † (grɪz, a. grɪz) *s.* Stufe *f.*; Trepp *f.*
Grizel † (grɪz-ɪ) **I npr.** = Griselda. —
II g ~ a. u. s. jansmäßig(e Frau).
grizelin † (grɪz-ɪ-ˈlɪn) = gridelin.
grizzle † (grɪz) [mit. *grizell*] *weiz, v. af.*
gris gran] **I s.** 1. Grau *n.*; graue Farbe.
 — 2. † Art Peride *f.* — 3. † Greiz *m.*
 Greifin *f.* — **II** † a. 4. grau. — **III** ~
 v/n. Ⓞ b. 5. grau werden, ergrauen.
grizzle † *f.* (grɪz) v/n. Ⓞ b. wimmern; ver-
 derblich oder mürrisch sein. — **Vgl.** ~.
grizzled (grɪzld) *a.* grau, ergraut.
grizzle-pot *f.* (grɪz-ɪ-ˈpɒt) *s.* Wursttopf
 verdricktes Kind.
grizzly (grɪz-ˈli) (*Hom.* grisly) **I a.** 1. grau-
 lich; et. grau; zo. ~ bear = ~ 2. — **II s.**
 (pl. ~es, ~s) 2. 00. Grisel- od. grauer
 Bär (*Ursus horribilis*). — 3. ♂: a) *Am.*
 Vorrichtung an den Goldwaschschleusen zum Her-
 auswaschen großer Steine; b) Australien: großes
 Holzgitter zur Trennung der Quarzklüfte von ver-
 mittlertem Gestein.
Grizzly (grɪz-ɪ) *npr., dim.* von Griselda.
Gr. M. T. ast., geogr. u. d. abbr. = Green-
 wich Mean Time (mittlere Greenwicher Zeit).
gro. ober **Gro.** ~ *abbr.* = gross.
groan (grəʊn; *Hom.* grow) [a/e. *grānian*,
 m/e. *gronen*, a/d. *grinan* greinen, winteln,
 tauren] **I v/n.** Ⓞ a. 1. † grunzen. — 2. *hört*
 zur Brautzeit: röhren, schreien. — 3. stöh-
 nen, seufzen. — 4. *fig.* seufzen, heftig ver-
 langen (für nach). — **II v/a.** Ⓞ a. 5. in
 niedergunzen, durch Grunzen zum Schweigen
 bringen (s. *part.*; mit to ~ down). —
III s. 6. † Grunzen *n.* — 7. Röhren
n., Schreien *n.* *m.* des Hirsches in der Brautzeit.
 — 8. Grunzen *n.* der Mißbilligung; *part.*
 ~ *s/pl.* Stöhnen *n.*, Murren *n.* (*ant. cheers*).
 — 9. Stöhnen *n.*, Murren *n.* (schwerer, tiefer)
 Seufzer; to fetch od. utter a deep ~ tief
 aufseufzen, stöhnen; ~ *s/pl.* of roaring
 wind Sturmgeschöhn *n.* (*SH.K.L.3.2.17*).
groaner (grəʊ-ˈnɛr) *s.* 1. (s. *part.*) Grun-
 zer *m.* — 2. Stöhnender, Murrender. —
 3. † Röhrendieb *m.*
groanful † (grəʊn-ˈfʊl) *a.* kläglich.
groaning (grəʊ-ˈnɪŋ) *s.* 1. Grunzen *n.*,
 Murren *n.* *u.* (f. groan). — 2. † *ob. proc.*
 Entbindung *f.*, Wochenbett *n.*
groaning-cake † (ˌgrəʊ-ˈnɪŋ-ˈkeɪk) *s.* zur Zeit des
 Wochenbettes gebadener Kuchen.
groaning-chair † (ˌgrəʊ-ˈnɪŋ-ˈtʃɛə) *s.* Entbin-
 dungsbuhl *m.*
groaning-malt *saat.* (ˌgrəʊ-ˈnɪŋ-ˈmɔlt) *s.* Rindbett-
 bier *n.* (von den Besuchenden genossen).**

groat (grəʊt, auch grəʊt) salt-höll. *groote*
 (Dtisch Grober) **s.** 1. *num.* Groat *m.* (engl.
 Silbermünze Wert fourpence = 0,34 Mark),
 von Edward III. an bis 1662 und von 1836–1856
 geträgt); ~. — 2. † *num.* Groat *m.* (Name
 von Münzen des europäischen Festlandes). — 3. *F*
 zur Wäse e-r kleinen Summe, einer Kleinigkeit.
 — **Zu** ~ 1: † *univ.*, *s.* to save one's
 ~ *s.* im Grame (Groat) bestehen (b. h. die neun
 ~s, die ein Promotirender zu hinterlegen hatte,
 bei häufigem Ausfall d. Gramens zurückzuerhalten).
 — **Zu** ~ 2: I don't care a ~ for ... ich
 frage keinen Pfefferling nach ... it's
 not worth a ~ es ist keinen Deut wert;
 ~ *pr v b.* a pin a day is a ~ a year aus
 Pfennigen werden Schaler; *proc n.*, *co.*
 (mit Anspielung auf groats) blood with-
 out ~s is nothing Geld regiert die
 Welt; eigenl.: hohe Herkunft ohne Ver-
 mögen ist zu nichts nütze.
groats (grəʊt, *WB.* a. grəʊt) *s/pl.* (Weizen-
 Hafer-)Griete *f.*; Emden- u. Hafergriete *f.*
groats-stamping-mill Ⓞ (grəʊt-ˈstæmp-ɪŋ-
 ˈmɪl) *s.* Grütstampe *f.* **[m.]**
grobian \ (grəʊ-ˈbi-ən) [Dtisch] *s.* Grobian
grobianism \ (grəʊ-ˈbi-ən-ɪzəm) *s.* grobes
 Benehmen. **I chich.** = sea-breach.
grobman (grəʊb-ˈmæn) *pl. n.* (ˌmæn) *s.* *s.*
groce † (grəʊs) = gross.
grocer \ (grəʊ-ˈsɛr; *Hom.* groser) [mit. *größer*,
 a/f. *grossier*, mit. *grossarius*] **s.** 1. †
 (Straß-) *m.*, Grobhandler *m.* — 2. *Rol.*
 1. und Material-warenhändler *m.*,
 (Gewürz-)Krämer *m.*, Spezereimaren-
 händler *m.*; ~.
 — **Zu** ~ 2: G-*s'* Hall Krämer-(Zu-
 mungshaus *n.*; *med.* ~s itch Art
 Ausschlag *m.*; ~s shop, *Am.* 's store
 Kolonial- u. Material-warenhandlung
 f., Krämerladen *m.*; ~s wares *pl.* Ko-
 lonial- und Material-waren *pl.*
grocerly \ (grəʊ-ˈsɛr-ɪ) *a.* Material-
 warenhändler betr.; Krämer-artig.
grocery \ (grəʊ-ˈsɛr-ɪ) *pl. n.* (ˌsɛr-ɪ) *s.*
 1. † Engros-, Großhandel *m.* — 2. †
 coll. Waren *f/pl.* im Großhandel. —
 3. *les pl.* Spezereimaren *pl.*, Kolo-
 nial- u. Material-waren *pl.* — 4. *Am.*
 = grocer's shop (siehe grocer 2.). —
 5. *Am.* (Suburban) Wirtschaft *n.* — 6. †
 Kleingeld *n.* **[s. = grocery-line.]**
grocery-branch \ (grəʊ-ˈsɛr-ɪ-ˈbrænz)
grocery-business \ (ˌgrəʊ-ˈsɛr-ɪ-ˈbɪz-
 ɪnəs) *s.* Kolo-
 nial- u. Material-warenhandel *m.*
grocery-line \ (ˌgrəʊ-ˈsɛr-ɪ-ˈlaɪn) *s.* Kolo-
 nial- u. Material-warenbranche *f.*
groceryman \ *Am.* (ˌgrəʊ-ˈsɛr-ɪ-ˈmæn),
pl. n. (ˌmæn) *s.* = grocer 2. **[business.]**
grocery-trade \ (ˌgrəʊ-ˈsɛr-ɪ-ˈtreɪd) *s.* =
 grocery-branch
grocery-wares \ (ˌgrəʊ-ˈsɛr-ɪ-ˈweəz)
Grocyn (grəʊ-ˈsɪn) *npr.* (Vtn.). **[cery 3.]**
grog (grɒg) [nach Old Grog, dem Spigamen
 des Admirals Vernon (von f-n program
 breeches, nach einem von f-n program
 cloak), der den ~
 um 1745 einführt] **I s.** 1. G wdr.
 Mischung von Brennwein und Wasser;
 Grog *m.*; *P s.*
 he has ~ on board er ist betrunken.
 — 2. Grog *m.*: a) Cognac mit Wasser;
 b) starkes Getränk jeder Art. — 3. Ⓞ
 (Wla-
 jure) Mischung *f.* für Terraco-
 itanaren. — **II v/a.** Ⓞ e. 4. Cognac
 mit Grog verwenden, (mit Wasser)
 mischen. — 5. *engl.* Steuer-
 str.: durch Eingießen von heißem
 Wasser Grog herstellen aus
 leeren Stum- u. Zählern.
grog-blossom (grəʊ-ˈblɒs-əm) *s.* rote
 Rose oder Stiele im Weizid
 infolge dichten Zerfalls.
grogeram \ † (grəʊ-ˈgɛr-əm), ~ *n*
 (ˌgrəʊ-ˈgɛr-əm) *s.* = grogram. **[f.]**
grog-flight *P* (grəʊ-ˈgɛr-ɪt) *s.* *sl.*
 Knieprell
grogged † (grɒgd) *a., vet.* = groggy 2.
groggery *Am.* (grəʊ-ˈgɛr-ɪ) *pl. n.*
 = grog-shop.

grogetlich (gro'g.-fald) a., sl. = grogry 1.
 grogness (gro'g.-nst) s. 1. sl.: a) Trun-
 kenheit f, Berausigung f; b) Unsi-
 cherheit f auf den Folgen infolge Trinken. — 2. vet.
 Steifheit f, Schwäche f in den Vorderbeinen
 eines Pferdes; unsicherer, humpelnder Gang.
 grogry (gro'g.-) [grog] 1. f. sl. 1. f. sl.
 trunken; unsicher gehend, schwankend be-
 wegend. — 2. vet. Pferd: steif in den Beinen,
 überangestrengt, abgejagt. — 3. Bau-
 stoff: aus vielen Schichten und Gefäßung
 wie betonnen, betäubt, taumelnd.
 grogham P (gro'g.-m) s., sl. Krade f,
 Schindmähre f.
 grogram * (gro'g.-n) s. = grogram.
 grogram * (gro'g.-n) [af. gros-grain]
 1. s. ehm.: Grogram m, weiß fleckig gemessene
 großblättrige Halbleinwand. — II a. aus Gro-
 gram; ~ breeches, &c. Grogramhose f. re.
 grogram-yarn * (-jān) s. Grogram-
 garn n (grobes Seiden- oder Wollgarn).
 grogram * (gro'g.-n) s. = grogram.
 grog-shop (gro'g.-shop) s. Grog, Brannt-
 weinladen m; Schnapsläden f.
 grog-tub * (-tub) s., sl. Schnapsflasche f.
 groin¹ (gro'n) 1. s. 1. anat. Schenkelbogen
 m, Leistenbogen f. f. pl., Weichen f. pl.;
 med. swelling in the ~ Leistenbrüche f.
 Rube m. — 2. O arch.: a) Gratt(bogen)
 m, Rippe f eines Gewölbes; b) alg.: vor-
 springender Grat; c) Kreuzgewölbe n. —
 3. O Wasserbau: Badewert n aus Holz und
 Aufschwerm, Bohne f. — II v/a. Da. 4. O
 arch. mit Grattbogen oder Kreuzgewölben
 versehen. — Vgl. ~ 2.
 groin² (gro'n) [altfr. grogner, lt. grun-
 nire] 1. f. v/a. 1. Schwein n.: grunzen. —
 2. murren, brummen (auch fig.). — II s.
 3. f. v/a. 3. f. v/a. 3. f. v/a. 3. f. v/a. 3. f. v/a. 3.
 3. f. v/a. 3. f. v/a. 3. f. v/a. 3. f. v/a. 3.
 groin-arch (gro'n.-ārch) s. = groin-rib.
 groin-centering (L.-jē'n.-p.-nst) s.,
 arch. Gewölbe-Verbrögen n.
 groined (gro'ind) a., arch. mit Graten
 n. versehen; Grät.... Rippen....; ~ arch
 Grattbogen m; ~ ceiling gerippte, lafettier-
 te Decke; ~ vault(ing) Kreuzgewölbe n.
 groinery (gro'n.-nst) s. = groining.
 groining (gro'n.-nst) s., arch. 1. ein-
 faches Gewölbestreben mit Graten; under-
 pitch ~, Welch- ~ Gewölbestreben n eines
 Tonnengewölbes mit Ehren. — 2. Rippen
 (werk) n f. pl. eines Gewölbes. — 3. Grat
 (-bogen) m, Rippe f.
 groin-point (gro'n.-pōint) s., arch.
 Schnittlinie f zweier Wölbungen ohne
 Rippe. [Gratt-rippe f.]
 groin-rib (L.-ālb) s., arch. Gewölbe-
 verbrögen n. [Gratt-rippe f.]
 Grollier (fr.: gro-lē) npr.: Jean ~ de
 Servier franz. Baudirektor, berühmt durch die
 Schönheit seiner Entwürfe; ~ design Grollier-
 zeichnung f, Verzierung f (von Bauwerken).
 gromet (gro'm.-t, C.T.D. a. gro'm.-t) [af.
 gram(m)et] s. 1. f. junger Bürsche, Zehr-
 trug m; ~ Schiffsjunge m. — 2. ~ Zou-
 trug m, Grummelstropf m; ~ of an oar
 Riemenstropf m. — 3. O Metallring m.
 grommet 1) (gro'm.-t) s. = grommet 2. u. 3.
 gromwell (gro'm.-wēl) s. 1. Steinfame
 m (Lithospermium); v/a. Waderhüte f (L.
 arveina) (auch coru ~ oder field ~). —
 2. German ~ Sperlingszunge f (Sialia
 passerina).
 grond † (grōnd) pret. von to grind (CH).
 Grongar Hill (gro'n.-gst hll) npr. (Berg
 in Wales). [Höllensicht.]
 Gronias † (gro'n.-ā) s., icht. kleiner
 Gronlingen (gro'n.-nst-gst) npr. Groningen
 n (niederländische Stadt und Provinz).
 groon (grom; Hom. grume) [u. e. gram,
 grome] 1. s. 1. f. Knabe m, Säugling

m. — 2. f. (Zient)Zunge m, Bürsche
 m, Knicht m, Teuer m. — 3. f. Groom
 m, Pferdewärter m; Stallknecht m; auch
 (begleitender) Reitknecht; ~s book Stall-
 buch n, Rechnungsbuch n des Stallknechtes
 für seine Auslagen an Futter, Stroh, Heu etc. —
 4. Bezeichnung verschiedener Tomg. Beant-
 wortung der stalen Oberkammerherr m; ~ of
 the great chamber langjähriger Kammer-
 diener; ~ in waiting diensthabender
 Kammerherr. — 5. ~ = bridegroom. —
 6. Spielkarte: Groomer m (B.M.). — II v/a.
 Da. 7. Pferde warten, pflegen od. besorgen.
 groomer (grou'm.-r) s. 1. = groom 3. —
 2. rotierender Striegelbürste f (für Pferde).
 groom-grubber (grou'm.-gub-er) s. ehm.:
 königlicher Ober-Kellermeister.
 grooming (grou'm.-m) s. Wartung f von
 Pferden; Stalldienst m; Begleitung f
 als Reitknecht.
 groomlet (grou'm.-let) s., co. 1. f. Bürsch-
 chen n. — 2. kleiner Groom od. Reitknecht.
 groom-porter (grou'm.-pōr-ter) s. ehm.:
 königlicher Beamter, der die Bekleidung der
 Ht. Gemächer, die Karten, Wärfel etc. für die Spiele
 besorgt u. Spielzeitigkeiten zu entscheiden hatte.
 groomsman (grou'm.-mān), pl. men
 (-mēn) s. = best (1. to 1) man.
 group proveN. u. (hoht. (grūp; Hom. group)
 1. s. 1. (Abzugs-)Graben m; v/a. (Ab-
 zugs-)Rinne f in und hinter Städten. —
 2. (Vieh-)Hürde f. — II v/a. Da. 3. e-n
 Abzugsgraben hinter Ställen machen.
 grooper (grou'p.-r) s., zo. = grouper.
 groove (grou) [mfe. grōve (dies Grube),
 vom a/c. v. grafan (got. graban)] 1. s.
 1. prov. Grube f. — 2. ~ prov. Derbsh.
 (Erz-)Grube f, Bergwerk n. — 3. durch e
 Werkzeug, durch Wasser u. entstandene rinnen-
 förmige Vertiefung. — 4. O: a) alg.: Rinne
 f, Furche f, Nut f, Spur f, Vertiefung
 f; b) Wasser: Gargel m, Vergel m; ~
 and tongue Nut f und Spund m, Nut f
 und Feder f. — 5. O: a) Rinne f einer
 Sättelung; b) Kerbe f am Klapp- od. Zäpfen-
 messer etc. — 6. O arch. Hohlkehle f. — 7. O
 Wagen-Kaliber n. — 8. O Zug m (in
 gezogenen Gewehren od. Geschützen). — 9. O Luft-
 kanal m in der Wandlabe der Orgel. — 10. O
 Hantschlag m im Mühlstein. — 11. elect.
 Drahtlager n des Jola'tors. — 12. zo.
 und anat. Furche f, Scheide f für Organe,
 die nicht in Tätigkeit sind. — 13. fig. Routine
 f, übliche Gewohnheit oder Tätigkeit f;
 Schablone f; he keeps in the same ~
 er lebt in alter Weise fort; to express
 oneself in given ~s sich in feststehenden
 Wendungen od. landläufigen Phrasen aus-
 drücken. — II v/a. Vb. 14. aushöhlen,
 juchen, einferben. — 15. O jagen, jähren,
 unten; Wänter: kröpfen; to ~ together
 verpfänden; carp. to ~ and tongue
 spünden und febern. — 16. O Wagen fa-
 bliciren. — 17. O Gewehre und Geschätze mit
 Zügen versehen, riefern, ziehen.
 groove-billed (grou'w.-billed) a., orn. furch-
 enschnäbelig.
 groove-follow † proveN. (grou'w.-fōl-ō)
 s. f. der mit anderen j. eine Grube bearbeitet.
 groover (grou'w.-r) s. 1. Ausschöler m;
 Nutenschnäbler m etc. — 2. O Werkzeug
 zum Juchen, Furchen etc.; ~, Holz-
 reifen n. — 3. ~ prov. Gruben-arbeiter m.
 groove-ram (grou'w.-rām) s. Kerben-
 stämpfe f für Kugeln.
 grooving-iron (grou'w.-ōn.-ā-ōn) s.,
 carp. Eisen n des Rundhobels.
 ~-machine (L.-mā-šm) s. Nutmaschine f.
 ~-plane (L.-plān) s. 1. carp. ~, Holz-
 hobel m. — 2. Olofer: Nut(eisen)reifer m.
 ~-tool (L.-tūl) s. 1. Zähler: Nut(eisen)-
 stecher m. — 2. Graber: Kupferzungen m.

groovy (grou'v.-v) a. 1. furchen-, rinnen-
 artig. — 2. f. fig. zu e-r Routine neigend,
 schablonenmäßig.
 grope (group) [u. e. grop(hen, gripien,
 n/c. gripien)] 1. v/a. 1. f. a. (auch
 fig. wie) mit der Hand greifen, fähen. —
 2. betasten, (be)fähen; to ~ a hen eine
 Henne fähen, od. sie Eier bat. — 3. umher-
 tasten, ~ fuchen nach et.; durch (Umher-)
 Tasten fuchen; to ~ owo's way sich (im
 Dunkeln) fortlassen, s-n Weg durch Tasten
 fuchen. — 4. f. unterfuchen. — II v/a.
 5. f. die Hände (ge)brauchen; tasten. — 6
 im Dunkeln umher-tasten, -tappen, -greifen
 (for, after nach); fig. he is groping in the
 dark er tappt im Dunkeln, er ist sich nicht
 klar. — 7. f. unter dem Miter e-s Wages treiben.
 groper (gro'p.-r) s. 1. Lastende(r), 3) v.
 (f. to grope). — 2. cant Blind(er).
 gropple prove. (grou'p) v/a. 1. b. = groppo.
 gros (gro) [fr.] 1. a. 1. O Farbe: kräftig,
 dunkel; ~ bleu (blā) dunkelblau. — II s.
 2. ~ schwarzer Seidenstoff; ~ de Naples,
 &c. Gros n de Naples etc. — 3. Dunkel-
 blau n. — 4. f. num. franz. Großen m.
 grosbenk (gro'f.-bēnk) [fr. grosbec] s., orn.
 Kernbeißer m (Coccothraustes); pine ~
 Hälengimpel m (Eini'cola enucleator).
 groser † proveN. u. (hoht. (grūp; Hom. group)
 grocer) s. = gooseberry.
 grozgrnū (gro'z-grōn) [fr.] s. Groß-
 grain m (hartes, gepreßtes Getreide).
 gross (groš) [af. gros, mlt. grossus]
 1. a. O (f. -ly) 1. grob, did, fett, plump.
 — 2. für Scham, Gefäßt etc.: grob (ant.
 hie). — 3. fig. unfein, ungebildet,
 unhöflich, roh; unanständig, schmutzig,
 zotig. — 4. handgreiflich, in die Augen
 fallend, grob; ~. — 5. grob, did, un-
 rein; ~. — 6. fig. Gerh. Auffassung: grob,
 plump, schwerfällig, dumm. — 7. (et. ~)
 grob; Grob....; voll, ganz, roh; Roh....;
 Brutto.... (ant. neat, net); ~. — 8. ~
 allgemein (nicht mit Einzelheiten sich befaßend);
 ~ (a. general) anatomy allgemeine Anato-
 mie. — II s. 9. Haupt-masse f, -teil
 m, das Ganze; ~. — 10. (sg. und pl.) ~
 Groß n (siehe e. XXIII, III) ~. — 11. O
 Gerber: Walle f (Zell). — 12. prov. dicke,
 weiche Speiße (Wachstuppe etc.). — III f.
 13. hunt. vom Falken: to fly ~ jähren
 (-fälig) fliegen (nach großer Weiz). — IV f.
 v/a. 14. = engross.
 Zu ~ 4: ~ error grober Irrtum;
 ~ mistake grobes Versehen; ~ injustice
 schmähdige Ungerechtigkeit; ~ insult
 groblide Beleidigung; ~ lie grobe,
 handgreifliche Lüge.
 Zu ~ 5: ~ air dicke, schwere Luft;
 ~ elements pl. grobe, unreine Be-
 standteile m/pl.; opt. ~ medium un-
 klares, unreines Medium; ~ mist
 dichter Nebel (SP).
 Zu ~ 7 (mit ~): ~ adventure f. ad-
 venture 4 f; ~ amount Roh-, Brutto-
 betrag m; ~ average f. average²
 2 f; ~ earnings pl. Brutto-verdienst
 m, Gewinn m, -einnahme f; ~ mach.
 ~ object Total-leistung f (e-r Maschine);
 ~ freight Brutto, ganze Fracht; ~ in-
 come Total-einkommen n; ~ price Roh-
 preis m (ohne Spesen-abzug); ~ proceeds
 pl. Brutto-ertrag m; agr. ~ produce
 Roh-ertrag m; ~ profits pl. Brutto-
 gewinn m; ~ receipt Brutto-, Roh-
 einnahme f; ~ sum Total-guthalt m;
 ~ tonnage Brutto-Tonnengehalt m;
 ~ weight Grob-, Roh-, Brutto-gewicht n;
 O mach. ~ work Total-arbeit f.
 Zu ~ 9: ~ of an army Groß n
 eines Heeres; the ~ of the people die
 (grobe) Masse des Volkes; in (the) ~:

ground² (gru'nd) I 1. pret. u. p.p. v. to grind. — II a. 2. gemahlen, zerrieben; 7. — 3. geschliffen 7. — Vgl. 1.¹.

zu ~ 2: ① charcoal Kohlen-
 stäbte n, klein n; ~ gypsum grob ge-
 mahleener Gips; Brauerei: ~ malt Malz-
 schrot n.

zu ~ 3: ~ cock ringelschliffener Hahn;
 ~ glass mattschliffenes Glas; ~ in
 eingeschliffen; well-~ idarf (geschliffen).

groundage ↓ (gru'nd-ge) s. Hafengeld
 n für den vom Schiff im Hafen eingenommenen Raum.

ground-angling (gru'nd-ā'ngl-n) s.
 Grund-angeln n.

~ unuual laot. (gru'nd-ān-ī) s. jur.:
 Gut n, auf dem ein Jahresgrundzins ruht.

~ ash ↓ (ā-sh) s. 1. proce. junger Eschen-
 schößling. — 2. = ash-weed.

~ ass proce. (ā-s) s., ent. = ant-lion.

~ auger (ā-ju) s. Gr., Bohr-, Minen-bohrer m.

~ ballist ↓ (ā-be-'līst) s. Bergwerksverwal-
 ter m, Berg-inspektor m.

~ ballt (gru'nd-bet) I s. 1. (Angeln) Grund-
 löcher m. — 2. icht. = groundlug 2 b. —
 II r/a. C. a. 3. mit Grundlöcher versehen.

~ ball (ā-bāl) s. Wallsteil = grunder 1.

~ bass ↓ (ā-be) s. Grundbaß m.

~ beam ○ (ā-bim) s., carp. Grund-,
 Boden-schwelle f. [Gamete Carabidae].

~ beetle (ā-bitl) s., ent. Laufkäfer m

groundberry ↓ (gru'nd-bē-ri) pl. ries
 (7) s. Zwebeeren, Wintergrün-strauch
 m (*Gaultheria procumbens*; Pflanze und
 Strauch). I = ground-sparrow.)

ground-bird Am. (gru'nd-bō-d) s., orn.)

~ block ○ (ā-blō) s. Raumblock; Torsform f.

~ bridge Am. (ā-brīdʒ) s. Knüttel,
 Knüttel-brücke f.

~ ear proce W. (ā-ār) s. Schlitze m.

~ chain ↓ (ā-tīn) s. Grundkette f.

~ chamber (ā-tſhā-m) s. Parterrestube f.

~ channel (ā-tſhā-nl) s. Spei-röhre f,
 Schmaue f einer Zadrinne.

~ cherry ↓ (ā-tſhē-ri) s. 1. Zwergliriche f
 (*Prunus chamaerhus*). — 2. Am. Zuden-
 liriche f (*Thyrsalis*).

~ cloth (ā-lōth) s., thea. Grassäcken, Rie-
 wege ic. auf der Bühne darstellendes Tuch.

~ colour ○ (ā-lō-ā) s. Grundfarbe f.

~ crab ○ (ā-lāb) s. Art Pferdewegw. m.

~ cuckoo (ā-lū-ā-n) s., orn. 1. Speruludud
 m (*Centropus*). — 2. Am. Erdroland
 m (*Geococcyz*).

~ dov n (ā-dōv) s., orn. Erd-, Sper-
 lings-laubf (*Columbigallina passerina*).

~ down ○ (gru'nd-dāv) s. tursz Schnei-
 denadel. [wohlbegründet, gründlich.]

grounded (gru'nd-ge-d) adv., fig.)

ground-elder ↓ proce S. (gru'nd-ēl-d) s.
 Zwergholunder m (*Sambucus ebulus*).

grounden † (gru'nd-n) p.p. v. grind (CH).

grounder (gru'nd-ge) s. 1. Wallsteil; Boden-
 ball, der so geworfen ic. wird, daß er über den
 Boden hinrollt. — 2. ↓ leicht strandendes
 Schiff. [Der (Vedel) sitzend.]

ground-fast ↓ (gru'nd-fāst) a. fest (ins
 ~feeler (ā-fē-ā) s., icht. Fisch, der keine
 Nahrung am Grunde des Wassers sucht).

~ finch (ā-fīnch) s., orn. american. Erd-
 sint m (*Pipilo*).

~ fir ↓ (ā-fī) s. = ground-pine 2. [n.]

~ fir-lug † (ā-fī-lūg) s. Wurzelrennhorn f.

~ fish (gru'nd-fīsh) s., icht. Grundfisch
 m (nabe dem Ortze d. Schwimmen).

~ flea (ā-flī) s., ent. Erdflöhe m (*HaUtica*).

~ floor (ā-flō) s., arch. Erdgeschöß n,
 Parterre n; raised ~ Hochparterre n, gr.
 Grundform f, Stamm(form f) m eines Dories.

~ furze ↓ (ā-fū) s. Feld-Hauehebel f
 (*Ononis asarif*). [wid n (Vedel ic.).]

~ game (ā-gem) s., hunt. Boden-, Haar-

ground-grinder † (gru'nd-grān-d) s.
 Lehrer m.

~ gra proce. (ā-grā) s. = ground-ice.

~ hodge proce. (ā-gōd-ge) = ground-
 ling 2 b. [pres (*Veronica officinalis*)]

~ hele ↓ (ā-hē) s. arzeneilicher (Bren-)~
 henlock ↓ Am. (ā-hē-m-lō) s. gemeiner
 Fagbaum (*Taxus baccata*).

~ hog (gru'nd-hōg) s., zo. 1. virginisches
 Murmeltier (*Arctomys monax*). — 2. =
 aardvark. — 3. madegassischer Vorsteng-
 igel, Zaurel m (*Centaetes caudatus*). — 4. Am.,
 ent. Engerling m (bst. von Wasserläufer). —
 5. Am. ~ dny = Caudlemas.

~ hold ↓ (ā-hōld) s. 1. † Unterwert n. —
 2. Untergrund n.

~ hornbill (ā-hōrn-bīl) s., orn. abessin-
 ischer Hornrabe (*Bucorvus abyssinicus*).

~ ice (gru'nd-ā-ī) s. Grundeis n.

grounding (gru'nd-ge-n) s. 1. ↓ Anlaufen
 (Lassen) n eines Schiffes. — 2. ① a) Grund-
 drehen n; b) Grund m, Grundfarbe f;
 c) Grund m, Fond m einer Erderei ic.;
 d) Herstellung f dieses Grundes; e) = ground-
 laying. — 3. ② Marmorischleifen n.

ground-ivy ↓ (gru'nd-ā-ī-vī) s. Grund-
 rebe f, Sundermann m (*Nepeta glechoma*).

~ joint ○ (ā-dʒōint) s. (Verbindung furch)
 Grundschliff m, wobei die zu verbindenden
 Flächen vorher sorgfältig geschliffen werden.

~ jolt ○ (ā-dʒōlt) s., arch. Dielen-
 ballen m. [dem Juge nahe dem Boden hält.]

~ keeper (ā-ke-p) s., orn. Vogel, der sich
 ~ lark (ā-lā) s., orn. = pipit.

~ lunrel ↓ (ā-lō-ā) s. kriechende Heide
 (*Epigaea repens*). [Gesetz n.]

~ law (ā-lā) s. Grund-, Fundaments-
 ~layer (ā-lē-ā) s. 1. † Grundleger m. —
 2. ① Kera'mit; Grundrieter m.

~ laying ○ (ā-lē-ā-n) s. Kera'mit; Grund-
 drierung f (Veränderung des Überzuges vor
 dem Waten).

~ leaf ○ (ā-lē) s. Weberei; Grundschicht m.

groundless (gru'nd-lēs) a. □ grundlos
 (a. fig.); fig. unbegründet; ~ness (ā-nēs)
 s. Grundlosigkeit f; Unbegründetheit f.

ground-level ○ (gru'nd-lē-vl) s. 1. arch.
 (Bau-)Horizont m, Wasserspiegel m. — 2. 2.
 frt. Terrainlinie f.

ground-line (ā-lān) s. 1. math. Grund-
 linie f. — 2. ① u. 2. frt. = ground-level.

~ 3. ↓ u. 2. frt. = Grundleine f.

groundling (gru'nd-ge-n) I s. 1. atg.: 2.
 auf oder an dem Erdboden lebendes Tier.
 — 2. icht.: a) atg.: Grundfisch m,
 Gründling m; b) Stauvögler m, Dorn-
 grundel f (*Cobitis taenia*); c) Schmerle
 f, Partgrundel f (*Cobitis barbatula*);
 d) Schwarzgrundel f (*Gobius niger*). —
 3. orn., proce. Lancsch, Sandregenspieler m
 (*Egialtes hiatticula*). — 4. † thea., co.
 Zuzugauer m im Parterre, F Gründling
 m. — 5. fig. the ~s pl. die große Menge,
 daß (gemeine) Volk, der Pöbel. — II ~
 a. 6. kriechend, niedrig, gemein.

ground-liverwort ↓ (gru'nd-lī-vē-wō) s. =
 dog-lichen.

ground-lizard (gru'nd-līz-ā) s., zo. 1.
 Rücken-Meise f (Art Zwi-Gitche; *Ameiva dorsalis*). — 2. Am. Grund-
 eidechse f, flint m (*Otiyosoma laterale*).

groundly † (gru'nd-ge) adv. gründlich.

ground-mail laot. (gru'nd-mel) s. Be-
 grabnisgehühr f.

~ malt ↓ (ā-mālt) s. Brauerei: Treber flpl.

~ mass (ā-mā) s. Grundmasse f (we. geol.).

~ mould ○ (ā-mōld) s. Bodenschablone f.

~ needle ↓ (ā-nēdl) s. Storchschmabel m
 (*Geranium*). [Woden.]

~ nest (ā-nēs) s. (Vogel-)Nest n am (Erd-)~
 net (ā-nēs) s. Grund-, Schlep-netz n.

~ nettle (ā-nētl) s., arch. Wodennische f.

groundnut ↓ (gru'nd-nūt) s. 1. = arachis
 (Pflanze u. Frucht). — 2. = earth-nut 1. —
 3. Kollonwiede f (*A'pion tuberosa*). [Im.]

ground-oak † (ā-ō) s. (Eichen)schößling

~ officer laot. (ā-ōf-ā. fī) s. Vanden-
 steifer m. [Itidh m (*Pezoporus*)]

~ parakeet (ā-pā-ā-kē) s., orn. (Erd-)~
 pen ↓ (gru'nd-pē) s. = penut.

~ penri (gru'nd-pē-ri) s., ent. Erdschilb-
 laus f (*Margarodes formicorum*).

~ pig (ā-pīg) s., zo. 1. = aardvark. —
 2. = ground-rat. [Dove.]

~ pigeon Am. (ā-pīge-n) s. = ground-
 ~plue ↓ (ā-pāl) s. 1. (Grweibrand m,
 Feldpflanze f, Ackergrünfel m (*Aiu'ga chu-
 mo-pilus*). — 2. Arten von Värklapp m; die.
 Kolbenfärklapp m (*Lycopo'dium clavatum*).

~ plane (ā-plān) s. Grundriß m (auch fig.).

~ plane (ā-plēn) s. Zeichen: horizontale
 Projektionsebene.

~ plate ○ (ā-plē) s. 1. arch., carp.
 (Bund-)Schwelle f, Sohle f. — 2. ~
 Unterlagsplatte f unter den Schienen. —
 3. tel. Erdplatte f einer Erdleitung.

~ plot (ā-plōt) s., arch. 1. Bauplatz m. —
 2. Grundriß m.

~ plum ↓ (ā-plūm) s. Art Traga'ut m
 (*Astragalus caryocarpus*).

~ purpleline Am. (ā-pū-ā-līn) s. Land-,
 Terrainerwerdung f (die auf Eisenbahnsbauten).

~ race (ā-rēs) s. Haupt-, Straße f.

~ railway (ā-rē-ā-ī-vē) s. Feld(eisen)-
 bahn f. [(*Au'codus*)]

~ rat (gru'nd-rāt) s., zo. Erd-ratte f

~ rat (gru'nd-rāt) s., ent. oft-asiatische
 Schilfpalme, Rotang m (*Rhapis flabelli-*
 ~rent (ā-rēnt) s. Grundzins m. [*formis*)]

~ robu Am. (ā-rōb-ū) s., orn. = chee-
 wick. [Erdgeschöß.]

~ room † (gru'nd-rūm) s. Zimmer n (im)

~ rope (ā-rōp) s. Füllerei; Grundleine f am
 Schleppez. [f (*Turdus stre-pitans*)]

~ scraper (ā-skē-p) s., orn. Erdtrössel

~ sea ↓ (ā-sē) s. Grundsee f, ödunung f.

groundsel † (gru'nd-sēl) s. gemeines
 Kreuzkraut (*Sensicou vulgaria*).

groundsel † (ā) s., arch. = groundsill.

groundsel-tree † (ā-trē) s. Kreuzwurz-
 baum m (*Ba'echaris halimifolia*).

ground-sbark (gru'nd-shā-ā) s., icht.
 Art Hai m (*Somnio's microce-phalus*).

groundsill ○ (gru'nd-sīl) s., arch.
 Grund-, Boden-schwelle f.

ground-sleeper ○ (gru'nd-slē-p) s.,
 carp. Grund-schwelle f, Holz n.

ground-sloth (ā-flōth) s., zo. ausgeföhrenes
 Riesenfaultier (*Megatherium*).

ground-slucing † Am. (ā-blū-ā-jīn) s.
 Ausspülen n der Erde, wo Gold brumet m.

ground-snake (ā-šnē) s., zo. 1. Am. atg.:
 Wurmschlange f (*Typhlops*). — 2. austral.
 Zochslange f (*Corynilla australis*).

groundsope † (gru'nd-sōp, ~šep) s.
 Bodenmat m, Hofen flpl.

ground-sparrow Am. (gru'nd-spā-ā-n) s.,
 orn. Erdvögel m. [Entbaum m.]

~ spear † (gru'nd-spē) s. (mit ~s pl.)

~ squarrel (ā-škwā-ā) s., zo.: a) gefreie-
 tes Badenhörchen, Naki m (*Tamias
 striatus*); b) afrikanisches Erd-riehhörchen
 (*Xerus*). [Kommission f.]

~ staff (ā-štā) s. Grden; Spielplatz m.

~ starling (ā-štā-ā-ā-n) s., orn. amerif.
 Wieslerde f (*Trupia'ia mitata*).

~ story (gru'nd-štō-ā) = ground-floor.

~ strake ↓ (ā-štā) s. = garboard-strake.

~ sweat † (ā-švēt) s., cant Grab n.

groundswell † † (gru'nd-švēl) s. =
 groundsel 1.

ground-swell † † (ā) s. = ground-sea.

ground-switch (ā-šwīsch) s., tel. Um-
 schalter m für Erdverbindung.

Zeichen (f. S. IX): F familiär; P Volksprache; P Gaunerprache; \ selten; † alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); * unrichtig;

ground-table (grou'nd-tēbl) *s.*, *arch.* Sockelplatte *f.*
 ~ **tackle** ↓ (-tākl) *s.* Untergerüst *n.*
 ~ **tax** (-tāks) *s.* Grundsteuer *f.*
 ~ **thrush** (-thruš) *s.*, *orn.* Prachtdrossel *f.* (Gattung *P. tidae*).
 ~ **tier** (-ti) *s.* 1. *theo.* Parte'itloger (reihe *f.*) *pl.* — 2. Unterste Lage der Wasserläufer.
 ~ **timber** ⊕ (-tim-bŕ) *s.*, *corp.* = ground-beam. [Stein.]
 ~ **tow** (-tō) *s.* Quast, der in der Höhe sitzen/
 ground-wall ↑ (grau'nd-wāl) *s.* Grundmauer *f.*, Fundament *n.*
 groundway ↓ (-wēi) *s* *pl.* Unterbau *m* der Stützfläche.
 ground-wheel ⊕ (-h-wil) *s.* Lauf- und Trieb-rad *n* einer Mäh- od. Säemaschine.
 groundwork (grau'nd-wŕk) *s.* 1. *arch.*: a) Erdarbeit *f.*; b) Unterbau *m*, Fundament *n*. — 2. *fig.* Grundlage *f.*; Grundgesetz *m*. — 3. *paint.* Grundierung *f.*
 ground-worm (grau'nd-wŕm) *s.*, *zo.* = earth-worm.
 ground-yeast (-jēst) *s.* Unterhefe *f.*
 group¹ (gru:p; Hom. groop) [*fr. groupe*] *s.* 1. Gruppe *f.* (a. *math.*, *zo.*, &c.). — 2. *geol.* Formation *f.*; cretaceous ~ Kreideformation *f.* — 3. *an.* ~ of ore Erzgestein *n*; by ~s nesterweise. — 4. *d.* Anzahl verbundener Noten. — *II v/a. n. v/n.* (a. 5. (sich) gruppieren.
 group² ↑ (gru:p) *s.* und *v.* = group.
 grouper (gru:p-ŕ) *s.*, *ichtl.* Bezeichnung verschiedener zur Familie der Sägebaride (*Serranus*) gehöriger Fische. [Gruppierung *f.*]
 grouping (gru:p-plŕ) *s.* Gruppieren *n*;
 group-spring ⊕ (gru:p-sprɪŕ) *s.* Gruppe *f.* vereiniger Wasserbecken.
 grouse (grau:z) *s.*, *orn.* a. Waldhuhn *n* (Vogel der Familie *Tetraoidea*); *coll.* Waldhühner *n. pl.*; black ~ Birkenhuhn *n* (*Tetrao tetrix*); Canada ~ oder spruce ~ Gänadähuhn *n* (*Dendragapus canadensis*); hazel ~ Art Hagehuhn (*Bonasa betula*); red ~ Schneehuhn (*Lagopus scoticus*); wood ~ Auerhuhn (*Tetrao urogallus*). — *II v/n.* (b) Waldhühner jähren, auf die Waldhuhnjagd gehen.
 grouse-pigeon (grau:z-pidʒ-n) *s.*, *orn.* Wüstenhuhn *n* (Familie *Pterocidae*).
 grouser (grau:z-ŕ, WB. -jŕ) *s.* 1. *o.* Harter Halbjahr für Sagger *n*. — 2. *P.* = grumbler *I.*
 grousome *proc.* (-ŕsm) *a.* = gruesome.
 grout¹ (grau:t) *s.* 1. *ob. proc.*: a) Schrotmehl *n*; b) ~s *pl.* Grütze *f.* (= groats); Grützsuppe *f.* — 2. *†* oder *proc.*: a) un-gegorene od. kaum gärende Würze *f.*; b) Met *m*. — 3. Bodenstaß *m*. — 4. *o.* dünner (Kalk- oder Gips-) Mörtel. — 5. *o.* feine Tünche, Dentintünche *f.* — *II a. 6.* *o.* aus Mörtel gemacht; Mörtel-...; Pflö... — *III v/a.* (a. 7. *o.* mit Mörtel z. vergießen oder überziehen, fugen verstreichen.
 grout² *proc.* (-) *v/a. n. v/n.* (a. 8. *o.* weine z.: (mit der Schraube) (auf)wählen.
 grout-ale *proc.* (grau:t-el) *s.* Art Bier *n* aus braungebranntem Malz.
 grouter *proc.* (grau:t-ŕ) *s.* Ernter, der nur die Würze vom letzten Nachlauf trinkt.
 grouthead ↑ oder *proc.* (grau:t-hēd) *s.* Grützlopf *m*, Dummlopf *m*.
 groutheaded *proc.* (-hēd) *a.* 1. grützlopfig, dumm. — 2. albern lärmend.
 grouthing ⊕ (grau:t-ŕŕ) *s.* Buaer: 1. Verstreichung *f.* z. von Fugen (s. *grout* 1 7). — 2. der dazu benutzte Spindmörtel.
 groutvol ⊕ ⊕ (CT.D. grau:t-vŕl, WB. grau:t-vŕl) *s.* = grouthead.
 grout-wall ⊕ ⊕ (grau:t-wāl) *s.* Grundmauer *f.* aus Ziegeln.
 grouty (grau:t-i) [*grout* 1] *a.* 1. hefig, trüb (grützig); — 2. *f.* launisch, verdrießlich.

grouze ↑ (grau:z) *v/a.* grunzend oerföhlingen (auch to ~ up).
 growan *ŕ* (gru:w-n) *s.* = growan.
 grove¹ (gru:v) *npr.*: Sir William Robert... *engl.* Bwister (1811-66); *elect.* ~'s cell, ~'s element Groov's (Platin-Zink-)Element.
 grove² (-) [*fr. id.*, *alt. gref*] *s.* 1. Gehölz *n*, Wäldchen *n*; *poet.* Gairn *m* (*Syn.* j. forest). — 2. □ Druiden-Voge *f.* (j. druid 2). — 3. *bibl.*: a) (2. *sm.* 21,7) image of the ~ Höhenbild *n*; b) (1. *Role* 21,33) flakt tamarisk-tree. — 4. ♀ *P.* ~ of the Evangelist Johannisstrauch *n* (*Hy-*)
 grove³ (-) *s.* = groove. [*peri'cum*].
 grovecrop ↑ (gru:v-krŕp) *s.* = grove² 1.
 grovel (gru:vŕl) *v/n.* (a. 8. a.) 1. *o.* beten kriechen, (aus *fig.*) vor Zucht, Ehrfurcht auf dem Bauche liegen, kriechen. — 2. *fig.* an gemeinen Dingen Gefallen finden; moralisch verkommen sein. [Lafleur, U.S.]
 Groveland (gru:v-land) *npr.* (Zt., Waŕŕa-)
 grovel(ler) (gru:v-lŕ) *s.* (s. *fig.*) Kriecher *m*; gemeiner, niedriger Mensch.
 groveling¹ ↑ (gru:v-ŕŕŕ) *adv.* zu Boden, mit dem Gesicht nach unten.
 grovel(ing)² (-) [*grovel* v. 1. kriechend, mit dem Gesicht nach dem Boden liegend. — 2. *fig.* kriechend; unterwürfig. — 3. gemein, niedrig, unwürdig. — *Vgl.* ~ 1].
 grovet ↑ (gru:v-t) *s.* Wäldchen *n*.
 grovy *ŕ* (gru:v-ŕ) [*grove* 2] *a.* hain-artig, im Hain gelegen; Gehölz-...; Hain-...
 grow (gru) [*g.* growan; *a/b.* gruoan grünen] ⊕ (*pret.* grew; *p.p.* grown) [*v/n.*] 1. wachsen, gedeihen; größer oder stärker werden, zunehmen; (heran)treten; *fig.* Fortschritte machen, fort-, weiter-kommen. — 2. werden 7. — 3. ♀: a) von der Antenne z.: zeigen, arbeiten nach; b) the sea is much ~n die See od. der Seezug hat stark zugenommen. — 4. (to) jehwachsen, sich anheften an; (eng. jst) verwachsen mit (a. *fig.*). — 5. to ~ in Verbindung mit *adv.* und *prep.* 7. — *II v/a.* 6. wachsen lassen, aufziehen, großziehen; kultivieren, (an)bauen, erziehen, züchten, ziehen; *cant* to ~ one's feathers sich die Haare und den Bart wachsen lassen.
 Zu ~ 2: to ~ angry böse, ärgerlich werden; to ~ better sich bessern; to ~ blind blind, unempfindlich, gleichgültig werden (to gegen); to ~ dark dunkeln; ♀ to ~ due fällig werden; to ~ easy (in one's mind) sich beruhigen; ♀ to ~ fast on a p. sich j-m schnell nähern; to ~ handsome sich verschönern; ♀ to ~ the wind ~s high der Wind wird stark; to ~ hot sich erhitzen; to ~ hum-ile sich demütigen; it is ~ing late es wird spät; to ~ less sich vermindern, abnehmen; to ~ light sich erhellen; to ~ obsolete veralten; to ~ old altern; ♀ as the weak ~s old im Verlanze oder gegen Ende der Woche; to ~ pale erblaffen, erbleichen; to ~ poor verarmen; to ~ short kurz oder kürzer werden, sich verkürzen; to ~ a slave to passion ein Sklave od. zum Sklaven der Leidenschaft werden; the wind grew to a tempest ... wurde zum Sturm; to ~ weary ermüden, (a. *fig.*) müde werden (of a th. er Sache); to ~ well besser werden, sich erholen; to ~ young (again) sich verjüngen.
 Zu ~ 5: *co.* to ~ backward(s) kleiner, tüchter werden; abnehmen; *co.* to ~ downward(s) kleiner werden; to ~ from: a) erwachsen, entstehen, sich ergeben od. folgen aus, b) to ~ from fremd werden (*dat.*) (*SH. H. VIII, 3, 1, 162*); to ~ in: a) jettica: wachsen in od. während, b) räumlich od. *fig.* wachsen,

zunehmen an; to ~ in bulk an Umfang zunehmen; to ~ in favour an Un- sichten gewinnen; to ~ in flesh dicker, stärker werden; to ~ in love with a th. sich in et. verlieben; to ~ in years alt werden; to ~ into: a) hineinwachsen in, b) heranwachsen, werden zu; to ~ into fashion Mode werden; to ~ into a habit zur Gewohnheit werden; to ~ into favour with a p. (allmächtig) j-s Gunst erwerben; to ~ into a proverb zum Sprichwort werden; it ~s near autumn es wird Herbst; to ~ out: a) (*adv.*) herau-, weiter-wachsen, gedeihen, zunehmen, vorwärtskommen, b) (*adv.*) herantommen, sich nähern, c) (*prep.*) wachsen an, auf, a; bad habits ~ on (od. upon) one's schlechte Gewohnheiten werden einem zur zweiten Natur, d) *is* oder einer Sache Reifer werden; bemessen; die Oberhand gewinnen über; *i-m* über den Kopf wachsen, *i-m* überflügeln; in *i-s* Achtung steigen; to ~ out auswachsen; to ~ out of: a) (heraus-)wachsen aus; *fig.* herankommen bei, die Folge sein von, erwachsen, entstehen od. sich ergeben aus, b) *fig.* allmählich etwas aufgeben, abstricken, verlieren; heraustraten aus (*dat.*); allmählich verschwinden, (heraus-)kommen aus; to ~ out of fashion aus der Mode kommen; to ~ out of favour with a p. j-s Gunst verlieren, bei j-m in Ungnade fallen; to ~ out of kind aus der Art schlagen; to ~ out of all recognition sich so verändern, daß man nicht wiederzuerkennen ist; to ~ out of use außer Gebrauch kommen; to ~ over: a) bei, über, zu-, ver-wachsen, b) *fig.* vernachlässigen, allmählich unempfindlich werden; to ~ to: a) an, jett-wachsen an, b) zufallen (*dat.*) (*SH. Co. 4, 1, 8*), c) wachsen, werden, sich entwideln; to ~ to seed in Samen schießen, d) gelangen zu, e) verfallen in oder auf, hinneigen, kommen zu; sich e-m Zeit-u. Punkt nähern; ♀ to ~ to idleness in Trägheit verfallen; to ~ together: a) jz-wachsen, b) (eng. jst) verwachsen (mit oder in ea.); sich eng mit ea. verbinden; eng verbunden jn; to ~ towards an end sich zu Ende neigen; it grows towards morning es wird Tag; *prov.* to let the grass ~ under one's feet j. grass 1 7; to ~ up: a) auf-, heran-wachsen, groß werden, 7 reif werden, b) ver-, über-, zu-wachsen, sich schließen, c) *fig.* Wurzel fassen, allmählich entstehen, sich (er)heben, steigen; to ~ (up) into a p.'s acquaintance (nach und nach) mit j-m bekannt werden; to ~ upon = to ~ on.

growable *ŕ* (gru:v-ŕl) *a.* 1. der Bergtröberung z. fähig. — 2. aufzieh-, anbau-bar.
 growan *ŕ* *Corne.* (CT.D. grau:ŕ-n, WB. grau:ŕ-n) *s.* a) (hard) ~ Oranit *m*; b) soft ~ aufgelöset, zerfetzter Oranit.
 growe ↑ *ob. proc.* (gru:z) *s.* = grove² 1.
 grower (gru:v-ŕ) *s.* 1. Wachjender, (s), Zuchmender, (s); slow ~s *pl.* langsam wachjende Bäume *n. pl.* zc. — 2. meist in *ŕ*gan: (An-)Bauer *m*; Pflanzler *m*, Züchter *m*; weiz.: Bauer *m*, Landmann *m*; cotton- ~ Baumwollpflanzler *m*.
 growing (gru:v-ŕŕ) *I a.* ⊕ 1. wachjend; zunehmend (aus *fig.*). — 2. das Wachstum bezeichnend; ~ weather fruchtbares Wetter; ~ years *pl.* Jahre *n. pl.*, in denen man wächst. — *II s.* 3. Wachsen *n*; Wachstum *n*. [jelle *f.* für Pflanze.]
 growing-cell (-ŕel) *s.* (Mitroto's) Glas-
 growing-pais (-p-ŕ) *s* *pl.* Wachstumss-
 jchmerzen *m/pl.*

growing-slide (grō'·in'·slād) s. = growing-cell.

growl (grāw) [m. e.; vgl. dtsch. grollen] **I** v/n. 1. a. I. quōd: Inurren; M̄r: brummen; Truitate: folleten. — 2. Zonner ic.: (g)rollen; Wind: leben. — 3. fig. unzufrieden brummen, murren, zürnen, grollen. — **II** v/a. 1. a. I. † to ~ oneself grollen. — 5. durch Inurren ic. ausbrüden; trostige Worte ic. Inurren, (her)brummen. — **III** s. 6. Tier: Inurren n.; Brummen n.; to utter (sdr give) a ~ Inurren, brummen. — 7. Rollen n. des Zonnens ic. — 8. Reih: Murren n., Brummen n., Grollen n.

growler (grāw'·lēr) s. 1. a. g.: Anrurrende(r), Brummeide(r) ic. — 2. Inurrende(r). — 3. fig. Brummbar m. — 4. ichth. = grunt b. — 5. P. sl. vierräderige Wroshle. — 6. Am., sl. Gefäß n. (Krug, Saune ic.), das ein Kunde mitbringt, um Bier zu holen.

growlery f. (grāw'·lēr'·nē) s. Privot', Studier-schubben n.; F. Brumm-ede f.

grown (grō; Hom. groan) p.p. von to grow (1. ss); ~ over = overgrown überwachsen (with mit).

grown-up (grō'·n'·ŭp) **I** a. erwachsen ic.; ~ person Erwachsener n.; ~ people Erwachsene pl. — **II** f. s. meist ~ s pl. Erwachsene pl. [schau(d)ern.]

growse¹ *proc.* X. (grōw) v/n. (b. grollen.)

growse² † (grāw) = grouse.

growsome¹ *proc.* (grō'·sūm) a. fruchtbar ic. (= growing 2). [gruesome.]

growsome² † ob. *proc.* (grāw'·sūm) a. = growth (grōth) [grōw] s. (sif.) 1. Wachstum n., Wachs m., Wachstüm n. — 2. fig. Gedehen n., Zunahme f., Fortschritt m. — 3. das Gemachene, Erzeugnis n., Produkt n.; of one's own ~ selbstgezeugen; of native ~ im Lande gezeugen od. gemachend; native ~ s pl. of the soil einheimische Boden-erzeugnisse *m/pl.*; for. fine ~ of wood schöner Schlag Holz. — 4. ~ of water Wässer-anfammlung f. in Gruben.

growthhead † (grō'th'·hed) s. = growthhead.

growthful † (grō'th'·fūl) a. der Zunahme ic. fähig.

groyn(e) (grōin) = groin¹ 3; † groin².

grozet † *scoti.* (grō'·zēt) s. = gooseberry.

grozing-iron † (grō'·zīn'·ā'·rēn) s. 1. Lötlöthen m. — 2. † schäleres Instrument zum Glöthlöthen.

grab (grāb) **I** v/n. (o. e. 1. graben; wählen. — 2. a) hart arbeiten, sich abplagen, F sich plagen; b) eilig; foriden; F büßeln. — 3. sl. eine Maßzeit zu sich nehmen, speisen. — **II** v/a. (o. e. 4. (aus)graben, ausgröden, ausgröden (ist to ~ out ob. up). — 5. P. objättern, speisen. — **III** s. 6. f. ent. (Antiken, sster-)Karve f.; Waube f., Wade f. — 7. † conty. Knirps m. (meiner, vider Wents). — 8. P. und sl. (Eisen n., Nahrung f.); ~ and bub Eisen n. Zinken n.; dend on the ~ hungriq wie ein Wolf. — 9. sl. (schwere) Arbeit; in ~ beschäftigt.

grab-axe (grāb'·āks) s. = grabbing-axe.

grabber (grāb'·bēr) [grāb] s. 1. Grabende(r), Ausstöber m. — 2. hart Arbeitende(r), F Sich-Abplagende(r). — 3. F Waffler m. li. der eilig lüdet). — 4. (o. agr. Grabber m.; Wodemaschine f. — 5. sl. Gfend(e)r; Eßer m.; I'm a heavy ~ ich bin ein tüchtiger Eßer.

grabbery (grāb'·bēr'·nē) s. (pl. ~nē) 1. ~ Stüd n. Grab arbeit. — 2. P. Gorfliche f. der unteren Gattung; cant Armenhaus n.

grabbling-axe (grāb'·blī'·āks), ~-hoe (hō) s., agr. Wodchade f.

grabbing-keu P (~kn) s., cant = grabbery 2.

grabble † (grābl) **I** v/n. tasten, fühlēn, tappen. — **II** v/a. betasten, befühlēn.

grubby¹ (grōb'·ŭ) **I** a. 1. F schmutzig. — 2. *proc.* armfelig, dürftig; eigenjännig. — 3. modig; von Moden angefehlen. — **II** f. s. 4. = grub s. (pl. ~les, ~ly) ichth. Bei Seeforpion m. (*Acanthocephalus m. neus*).

grub-hook † (grōb'·hūl) s., agr. großer Wodchalen zur Entfernung von Steinen ic.

grub-huntling (grō'·hūn'·tlīn) s. Wetter-sl. Betteln n. um's liebe Brot.

grub-plunk Am. (grōb'·plūn') s. Prettschuld n. zur Befestigung der Zeile eines Zioles.

grub-saw † (~hā) s., Marmor-Handsäge f.

grub-stake Am. (grōb'·stāk) (~stēl) s., sl. Wodschaltung, Bedensmittel ic., die dem Gräfdürfer von neuen Grubenfeldern unter der Bedingung gefietet werden, daß die Geder an all feinen Funden Anteil haben; weit's: Arbeitslohn in Gestalt von Speise und Trant.

grub-stealer (~stī'·stēr) s. Wetter-sl. er der den Proviant der andern Bettler stiehlt.

Grub-street (grōb'·stēt) **I** npr., id. f. (früherer Name der Milton Street, Lo., wo dürftige Schriftsteller wohnten). — **II** s., coll.: a) dürftige, jämmerliche Schriftsteller *m/pl.*; b) elende Schmiererei, jämmerliches Buch. — **III** a. von Schriftstellern od. ihren Werken ic.: jämmerlich, armfelig, elend; ~ lays pl. Gassen-hauc *m/pl.*, ~ieder *n/pl.*; ~ news pl. elende Neugierten f. pl.; ~ race armfelige Schriftstellerwelt; ~ wrier jämmerlicher Schriftsteller.

grub-time (grōb'·tām) s., sl. Eßenszeit f.

grub-trap P. u. (grōb'·trāp) s., sl. Mund m. grubworm f. (grōb'·wūm) s. = grub 6.

grudge¹ (grōdʒ) [a/e. grūtchen; a/s. grōt]ch(der murren) **I** v/n. (o. b. 1. sich sträuben, widerstreben. — 2. † grollen. — 3. † bekümmert sein. — 4. † murren, klagēn. — 5. neidisch od. müßigstall sein. — **II** v/a. (o. b. 6. a) j-n beneiden um; j-m et. neiden, nicht gönnen, mißgönnen; b) j-m et. vorenthalten; widerwiltig od. ungerne geben, thun, leiden ic.; to ~ no pains sich keine Mühe verdrießen lassen. — **III** s. 7. Widerwille m., Abneigung f.; Groll m. (*Syn.* j. animosity); to bear (od. owe) a p. a. ~ einen Groll (F eine Bile) auf j-n haben; j-m überhollen. — 8. Mißgunst f. — 9. †: a) (Krankheits-)Anfall m.; b) ~ of conscience Gewissensbiß m.

grudge² *scoti.* (grōdd) [a/s. gruger] v/a. (o. b. 1. j. zermalnen; zerbrödeln. — 2. quetschen; niederdrücken. [mißgünstig.]

grudgeful † (grōdʒ'·fūl) a. grollend; j grudgekn ~ (slin) s., co. leichter Groll.

grudgeous† (grōd'·ʒūns) *s/pl.* = grudgeings.

grudger (~grē) s. Murrende(r); Unzufriedene(r). [verstreben n.]

grudgery (~grē'·rē) s. Gemurre n., Wißgrüdingty (~grē'·rē) *adv.* murrend, widerwiltig; ungerne. [Abneigung f.]

grudgingness (~nē) s. Widerwille m.; grudgeings † (~grē'·nē) *s/pl.* großes Mehl, Schrot(mel) n. [n.; Unzufriedenheit f.]

grudgment (~grōdʒ'·mēt) s. Murren

grue *proc.* N. und *scoti.* (grū) (o. b. **I** v/n. graben, (zi-)schauern, schaudern. — **II** v/a. (v/impers.) Schmerz bereiten, betreffen.

gruel (grū'·l) [a/s. gruel; fr. grua; dtsch. Graue] **I** s. 1. Grützen, Mehl-, ob. Hafer-schleim m.; dünne Mehl- od. Waffersuppe. — 2. jede teigige Speise; Brei m. — 3. sl., d. s. j. Anteil m. (z. B. Strafe, Wunde ic.); sl. to get (ob. to have) one's ~ sein Teil abbelommen; vermundel ob. getötet werden; to give a p. his ~ j-n totschlagen. — **II** v/a. (o. e. (a. 4. sl. j-m sein Teil geben; j-n abthun, abjertigen; niederschlagen; töten. — **III** v/n. (o. e. (a. 5. (feinen) Hafer- ic. Schleim od. (fein) Wafferschleim eßen.

gruell † 3rd. (grū'·l) s. (Strin-)Kohle f.

gruel(her (grū'·l'·lēr) s., sl. nieder-schmetterndes Ereignis; F Gnadenstoß m.

gruelly (grū'·l'·lēr) a. biterfschleim-artig.

grueso Am. (Katiormien) (grē'·l'·sō) [span.] s. bestes Niedfilder-erz.

gruesome (grū'·sūm) a. schauerlich; grausig.

gruesomeness (~nē) s. Schauerlichkeit f.

gruff † (grōf) *adv.* vorüber.

gruff¹ (grōf) [holl. und ndfisch groß] **I** a. [schroff, barisch, mürrisch]; abstoßend. — **II** s., pharm. Grob Rüststand beim Putzern, der nicht durch Grob geht. — **III** f v/a. (o. a.: to ~ away durch schroffes od. mürrisches Wesen verdrängen; f. fortgrollen.

gruff² † (~) s. (Gr.)Grube f., Schacht m.

graffen † (grāfn) v/a. (o. a. Stimme grob oder rauh machen. [barisch.]

graffish (grōf'·fīsh) a. etwas schroff od. graufess (grōf'·nē) s. 1. Schroffheit f., Rauheit f. im Wesen oder in der Stimme. — 2. mürrisches Wesen. [schmutzig.]

gruffed *proc.* (grōf'·fēd) a. bejudelt, be-fgrueons † (grōf'·gēns), ~lugs † (~lūn) *s/pl.* = grudgeings.

gru-gru (grū'·grū) s. 1. (o. ~ worm) ent. Süd-America: Larve f. des Palmbohrens (*Calandra palmarum*). — 2. (a. ~ palm) f. West-Indien: a) Stachel-Eternnuss(palm) f. (*Astrocaryum aculeatum*); b) Maracabaum m. (*Acrococtia sclerocarpa*).

gruile † (grū'·l'·dī) [li. grus] *s/pl.*, orn. Kraniche *m/pl.*, Kranichvögel *m/pl.*

gruiform † (grū'·fōrm) a., orn. Kranich-artig, räplich.

grum (grām) [a/e. grom, gram] a. (o. 1. mürrisch; finster, verdrießlich. — 2. Stimme: tief, tonig. — 3. schroff, barisch.

grumble (grāmbel) [alt-jr. grommeler] **I** v/n. (o. b. 1. brummen, murren (at über). — 2. von Tieren, vom Magen ic.: Inurren, folleten; Zonnen: (g)rollen; Sturm ic.: tofen, brüllen. — **II** v/a. (o. b. 3. e. murrend od. im Unmut äußern, brummen. — **III** s. 4. Brummen n., Murren n.; brummige Bemerkung. — 5. † = grumbler 1. — 6. f ~ s pl. brummiges Wesen, mürrische Laune; all in the ~ voller Klagen, in brummischer Laune. [grumbler 1.]

grumble-guts P (grō'·mbel'·gēt) s. =) grumbler (grō'·mbel'·rē) s. 1. mürrischer, mißvergünstiger Mensch, F Brummbar m., Knurrpeter m. — 2. ichth. = gurard.

grumbleronian † ob. P (grō'·mbel'·rē'·nē) s. = grumbler 1; G ~ s pl. Epigone der engl. Roubartes (17. sa.). [brummend.]

grumbly (grō'·mbel'·lēr) *adv.* grumbly (grō'·mbel'·lēr) a. Inurzig, brummig, mißvergünstig (CL).

Grumbo (grō'·mbō) *npr.* (Wie im Rinder-märchen Tom Thumb).

grume (grūm; Hom. groom) s. das Geronnene ex Blaufteig, Klumpchen n. Blut ic.

Grumio (grū'·mē'·ō) *npr.* (Ziener in SH. T.S.). [grumwell.]

grummel † † ob. *proc.* (grō'·mē'·l) s. =) grummels *proc.* und *scoti.* (~l) *s/pl.* (Boden-)Saß m., Hejen *f/pl.*

grummet *proc.* (~) s. = gronet 1.

grumness (grō'·mē'·nē) s. mürrisches, finstres Wesen; Verdrießlichkeit f.

grumose † (grū'·mōs) [li. grū-mōs] a. = grumous 2.

grumous (grū'·mōs) [fr. grumeux] a. 1. lumpig, geronnen (Wut ic.). — 2. (o. †) von Keelen: auß groben Körnern gebildet.

grumousness (~nē) s. Geronnenheit f., jein n. [jen. — **II** s. Grungen n.]

grumph *scoti.* (grām) **I** v/n. (o. a. grun) graphische *scoti.* (grō'·mē'·fē) s., zo. Sau f.

grumpily (grō'·mē'·plēr) *adv.* zu grumpy.

grumpiness (~plēr'·nē) s. = gruffness.

Slags (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ raro; † obsolete (died); * new word (born); * incorrect; Q scientific;

grumpish (gaf'm - d'ish) [grumpy] a. (etwas) mürrisch, ärgertich.
grumpy (v'p) a. (sily adv.) mürrisch, ärgertich, verdrießlich.
grumolose v (gaf' - mi - l'ish) a. = grumous 2. [groundling 2d.]
grundel proc. (gaf'n - d'el) s., icht. = Grundian (gaf'n - d'el) [Grundy] a. Mrs. Grundy (i. ts) betr.; Welt...; Menschen...
grundel † (gaf'n - d'el) s., icht. = Grundian (gaf'n - d'el) npr. (Cris. und Prta.); fig. Mrs. .: a) die Welt, die Leute pl.; b.s. die Klatschbasen f/pl.; what will Mrs. ~ say? was wird die Welt zc. dazu sagen? (nach der bössigen Frage zc. in MORTON'S Schachspiel *Speed the Plough* [1793] auftretenden Dame Ashfield, he does not care for Mrs. ~ er fragt nicht nach dem Gerede der Leute; b) (pl. Mrs. ~) Klatschschweifer f, base f; weiz.: böse Zunge. — Vgl. 2.
grundy 2 (v) s., metall. granuliertes Kobalt.
granules 2 prov. Corn. (gaf'n - t'el) s/pl.
grunsel † (gaf'n - sel) s. = groundsill.
grunsteau (gaf'n - steu) s. = grindstone.
grunt (gaf'n) [swc. grunten, gronten; d'ish grunzen] I v/n. Da. 1. grunzen. — 2. stöhnen, ähnen, leuchten; pr vb. a. iung horse and a groning wife seldom deceive their master klapperige Topie oder trachtende Karren halten am längsten. — 3. fig. kurren, murren (at gegen, über). — II s. 4. Grunzen n. — 5. Stöhnen n, Ähnen n. — 6. icht. Grundriss m (Hemulon).
gruter (gaf'n - t'er) s. 1. Grunzer m a) zo. Schwein n; b) icht. Kurrefisch m (Wahrscheinlich der beim Fangen einen Grunzlaut von sich geben, v. grunzt G. — 2. Gießerei: an e-m Ende gebogene Eisenstange. — 3. P. Polizist m, Schutzmann m.
gruntfish (gaf'n - t'ish) s. = grunt 6.
grunthee 2. n. n. (gaf'n - ti) = grantehe.
grunting-bull (gaf'n - tin - bul) s., zo. = grunting-ox. [Schwein n.]
grunting-cheat 6 (v) (s - t'ish) s., sl.
gruntingly (gaf'n - tin - le) adv. grunzend; stöhnend; kurrend, murrend.
grunting-ox (gaf'n - tin - t'ish) s., zo. Grunzochs m, Zaf m (Foc phagus grunniens).
gruntle (gaf'n) I v/n. Da. 1. = grunt. — II s. 2. Grunzen n. — 3. (Schweine-)Schwanz f. [Hertel n.]
grunting (gaf'n - tin) s. Schweinchen n; /
Gruisian (gaf'n - t'ish) [rußisch Gruziya = Georgia] a. u. s. = Georgian. [&c.]
grutch, &c. † ed. proc. = grudge 1.
gruts † (gaf'n) s. Thec m.
grutum (gaf'n - tum) s. (pl. a, ta), med. Hautgrieß m.
gruv P Am. (gaf'n) pret. von griever.
Gruyère I (ir. grü - j'et) npr. Gruyère n (Schweiz, Gletten und Vesiz; mit s.). — II v (gaf' - j'et), auch ~cheese 6 (s - t'ish) s. Gruyèreer (weiz. alg.: Schweizer) Käse m.
gry 1 proc. (gaf'n) v/n. U. d. = grue.
gry 2 (v) [grch. s. (pl. ries, † rys, gref)] 1. † zehnter Teil e-r Linie. — 2. v. fig. unbedeutende Sache, F. Vaporiale f.
gryde † (gaf'n) = gride.
Gryllid (gaf'n - lid) npr. = Gryllid.
gryllid (gaf'n - lid) s. = gryllid.
Gryll (gaf'n) npr. Perlou in S.F.F.Q., v. Acrasia in ein Schwarm verandelt; pr vb. let a be ~ and have his hogghish mind (S.F.F.Q., II, 12) etwa: e-n Mohren kann man nicht weiz. waschen. Humme f (Vria ed. Cephus ~).
gryle (gaf'n) [schwed. id. s., orn. Gryllid] grype † (gaf'n) = gripe 1. u. 2.
gryphaea (gaf'n - j'et - a) [neu - l.] s., zo. iohnte Greifmähel.
grypher † (gaf'n - j'et) s. = gryllid.

gryphite (gaf'n - j'et) s. = gryphaea.
gryphon † (gaf'n - j'et) s. (s/m.) = gryllid.
gryphonisque (gaf'n - j'et - nepl) a. greif - ahnlich, artig.
gryposis (gaf'n - j'et - is) IMP.D. gref' - is) [grch. s., med. trocken-artige Verkrümmung der Nägel.
grysbok (gaf'n - j'et - bok) s., zo. Grau-bad m, -antelope f (Neotragus melanotis).
G. Stec. abbr. = Grand Secretary.
G-string (gaf'n - j'et - string) s. G-Zeit f.
gt. abbr. = great; gilt.
G. T. abbr. = Good Templars (Green).
gtt., Gtt. abbr. = gutta, pl. guttae Tropfen.
guachamac (gaf'n - t'ish - ma - fa) s. sehr giftige Pflanze (wahrscheinl. Malouetia nitida).
guacharo (gaf'n - t'ish - na - o) gwä - t'ish - a) [span.] a, auch ~bird (s - b'ed) s., orn. Guadaro m, Ferkel m (Statornis caripensis).
Guacho (gaf'n - t'ish) s. (pl. ~s, -l'ish) Bewohner der süd-amerikanischen Pampas, Mischung von Spaniern und Indianern.
guaco (gaf'n - to) [span.] s. 1. Guaco m, Schlangentraut n (Mikania guaco). — 2. Schlangen - Dierstachel f (Aristolochia maizima oder anguicida).
guacouse (gaf'n - t'ish - n'at) v/a. U. b. durch Anwendung von Guaco gegen Schlangengift sichern. [Iran. Stus.]
Guadalquivir (gaf'n - dal - j'et - w'et) npr. [Guadalquivir] (gaf'n - dal - j'et - w'et) npr. (Gefl. in Texas mit den Mountains und dem ~ River).
Gundeloupe (gaf'n - d'el - u - pe) span.: gwä - d'el - u - pe) npr. (Insel n. fr. Reunion in West-Indien).
guag 2 prov. Corn. (gaf'n - ig) s. = attle.
guaiac (gaf'n - j'et) ob. gwä - j'et) I v/s. = guaiacum. — II a. Guaiac'...
guaiac (gaf'n - j'et - l'it) oder gwä - j'et - l'it) a., chm. Guaiac'...; ~ acid G. Säure f.
guaiacine (gaf'n - j'et - l'it) ob. gwä - j'et - l'it) s., chm. Guaiac'... n (Ester im Guaiac'holz).
guaiacum (gaf'n - j'et - l'it) [span.] s. 1. Guaiac'baum m; Franzosenholz n. — 2. Guaiac'holz n. [Lope cristata].
guan (gaf'n) s., orn. Wei-Holla m (Pene's).
guana (gaf'n - na) s., zo. 1. gemeiner Leguan n (Iguana tuberculata). — 2. Reufeland: Guano m (Hatteria punctata).
guanaco (gaf'n - na - to) [span.] s. (pl. ~s, -l'it), zo. Guano m (Atacama; Auchenia huanao). [Pithecolobium saman].
guango (gaf'n - go) s. Guango m
guanidine (gaf'n - n' - din) ob. ~din) s., chm. Guanidin n (CH₅N₃).
guaniferous (gaf'n - n' - j'et - ab) [guano] a. guano-führend od. -liefernd.
guanin(e) (gaf'n - nin) [guano] s., chm. Guanin n (Substanz im Guano; C₅H₅N₃O).
guano (gaf'n - no) [span.] I s. (pl. ~s, -n'off) 1. Guano m, Vogeldünger m. — 2. Fisch-guano m. — II v/a. Da. 3. mit Guano düngen.
Guano-Islands 6 (gaf'n - n' - ä - t'andj) npr/pl. die Chindia oder Guano - Inseln f/pl. an der peruanischen Küste.
guano-mixer 6 (s - mil - j'et) s. Guano-mischer m (Vorrichtung in Fischguano-Fabriken).
guano-sower 6 (s - j'et - s'et) s., agr. Guano-Streummaschine f.
guara (gaf'n - aa) s., zo. = aguara.
guara 2 (s) s., orn. roter Zibid (Ibis rubra).
guarabu (gaf'n - ba - bu) CT.D. gwä - na - bü) [brajl.] s. Guarabu' m (Art Eumachbaum mit feinfaserigem Wurzelholz; Astro-nium).
guaragua (CT.D. gwä - na - na, WB gwä - na - na) [brajl.] a. ~bread (s - b'ed) s. Guarana' (brat n, -paste f) (Getrocknetes, haltbarer Teig aus dem gepulverten Samen des guarana - shrub). [Strauch m (Pauflinia sorbilis).]
guarana-shrub (s - j'et - ab) s. Guarana' f

guarand † (gaf'n - and) [af.] s. Bierge m.
guarand (CT.D. gwä - na - n' - uln), ~e (WB gwä - na - n' - uln) s., chm. Guaranti n.
guarantee (gaf'n - ti - ee) [af. garanti (vgl. warrante)] I s. 1. jur. a. v. j. dem e-e Bürgschaft geleistet od. eine Sicherheit gegeben wird. — 2. Bürge m, Bürgin f zc. (s. b. fig.; = guarantor). — 3. = guaranty. — II v/a. Da. 4. bürgen, Bürgschaft leisten, Gewähr leisten oder übernehmen für et.; sich verbindlich machen für et.; III ~ the watch for a twelvemonth ich leiste für die Güte der Uhr auf 1 Jahr Garantie. — 5. Rechte, Verh. zc. fest. sicherstellen, garantieren, verbürgen, sichern; ~ a railway Eisenbahn f mit Zinsgarantie. — 6. (agaunst) j-n oder et. sichern gegen (Verh. zc.). — III v/n. Da. 7. bürgen, Bürge sein, Bürgschaft stellen, Gewähr leisten zc. (vgl. ~ 4) (for für); ~ to for the moiety Delere're stehen für die Hälfte.
guarantor (gaf'n - n' - t'er) s. (s. b. jur.) Bürge m, Bürgin f, Gewährsmann m.
guaranty (gaf'n - ti - ee) [af. garanti] I s. (pl. ries, -t'ee) 1. Bürgschaft f, Gewährleistung f, Bürgschaftstellung f, Verbriefung f. — 2. jur.: bestimmte Bürgschaft; ~ Wechselbürgschaft f; ~ giver of ~ Wechselbürge m. — 3. (auch fig.) weiz.: Garantie f, Bürgschaft f, Gewähr f, Sicherheit f, ~ Dedung f, Delere're n; to afford a ~ Gewähr leisten, Bürgschaft stellen; ~ to give oder stand ~ Delere're stehen oder übernehmen. — II v/a. (unt v/n.) U. d. 4. = guarantee.
guaranty-fund 6 (gaf'n - n' - t' - f'und) s. Garantie-, Refere-jonds m, Sicherheits-lapital n. [Zuiderdriest als Garant.]
guarapo (gaf'n - na - po) [span.] s. gegornert **guard** (gaf'n) [af. (gu)arder = d'ich warten] I v/a. Da. 1. hüten, behüten, bewachen, (be)wachen, bewahren, sichern (agaunst gegen; from vor [dat.]). — 2. etwa: j-n als Schutz-(Wache) begleiten, geleiten, j-m das Schutzeile geben. — 3. et. gegen Einwürfe sichern. — 4. die Ranten, Eden, den Rand od. Saum e-s Gegenstandes durch Werten, Einfassung zc. sichern, besetzen; ~. — 5. † sich befinden, hüten. — 6. 6. Wachenbereiter: einen Fuß wachen die einzelnen Wachen eines Bades machen. — II v/n. Da. 7. wachen (over über [acc.]), auf der Hut sein, sich hüten, sich schützen, sich in acht nehmen (agaunst vor [dat.]) (vgl. gegen); vorständig sein; ~. — III s. 8. Wacht f, Bewachung f, Hülf f, Wacht f, Aufsicht f, Wachsamkeit f, Schutz m, Verteidigung f; ~. — 9. ~ Vormundschaft f. — 10. (W.) Schützer m, Bewacher m, Wächter m, Hüter(in), Wärt(er)in. — 11. Feldhüter m, Türhüter m (a. rural ~). — 12. ~ Schürmeister m er Postkuffe, (Post-)Kondukteur, (s) Schaffner m. — 13. ~: a) Engländer: Schaffner m; chief ~ Zugführer m; b) Am. Bremser m; Bahnwärter m. — 14. ~: a) (Schutz-) Wache f; engs.: Leibwache f, Garde f e-s Führer; b) Wachmannschaft f, Wachtposten f, Schutzwache f, (Esbatten, Polizei, Wärgen, ~ Ruten, ~) Wache f; c) (meist ~s pl.) Garde-(soldaten) m/pl., regimentar n, pl.) f; ~. — 15. fig. Schutz m, Schutzhelfer f; Vorständigkeitsregel f; Vorbehalt m. — 16. fenc. u. Szen: Verteilungsaufstellung f, Luksage f, Parade f; to take one's ~ sich in Position stellen, sich auslegen. — 17. Größe: a) Stellung f des Schlagholzes zur richtungsmäßigen Verteidigung des Treibstabs; b) ~s pl. Schutzkissen n/pl. an den Weinen. — 18. alg.: Schutzvorrichtung f der verschiedensten Art, Schutzblech n, ededel m, ~gitter n, ~haken m, ~stange f zc.; v. d.: a) 6 Stielblatt n am Regen zc.; b) Befestigung

m. Borte f, Einfassung f an Kleidern; c) Siederheitz-lette f, vahnur f an Zolzen-
nären, Wambäden zc.; d) O Hgel m an Ge-
webricht; e) O Sudmbreier: Fahl m; f) J auf
Reinendampfern: Gländer n des Pro-
menadendes; feillicher Balken-aushau für
die Schaupfänder; g) O Frittschleife f; ziten
Teet u. Reis; h) O = axle-guard; i) O =
guard-rail; k) = guard-ring; l) O = of
a valve Ventl'lanfchlag m; u) O Sektöfer:
s pl. of a lock Fingerring n, Befassung f.

Zu Guard 4: röm. Ant.: ed gowu,
ed robe mit Purpurstreifen besetzte
Toga.

Zu ~ 7: we must ~ against the
belief (oder holieving) ... wir müssen
uns hüten, zu glauben ...

Zu ~ 8: to keep a p. under a
strong ~ j-n sorgfältig bewachen; to
keep a careful ~ over the (ed. one's)
tooguo sorgfältig seine Zunge im
Zaume halten; to be (eder stand) on
one's ~ auf der od. f-r. gut sein, wachsam
sein; sich in acht nehmen, sich vorsetzen
(against vor [dat.]); off one's ~ (N
out of one's ~) nicht auf der Hut, un-
achtsam, unvorsichtig, unbedacht, sorg-
los, unachtsam; † verblüfft; to put a
p. on his ~ (in. aufmerkm machen,
warnen; to put (et. throw) a p. off his
~ j-n sicher machen, in Sicherheit wie-
gen; † Aufmerksamkeit ablenken; (he)
stands at ~ with envy (er) ist vor
Lästerung auf der Hut (S.H.M.M. 1, 3, 5).

Zu ~ 14: body-~, lifo-~, Leibwache
f (fr. garde du corps); ~ of honour
Ehrenwache f; (off) on ~ (nicht) auf
Wache, auf Posten; to come off ~ von
Wache kommen; to go on ~, to mount
(N the) ~ auf Wache od. Posten ziehen;
to relieve ~ die Wache ablösen; to turn
out the ~ die W. herausrufen; ~ turn
out! W. ins Gehehr! od. W. raus!;
to run the ~ den Posten ohne Erlaubnis
passieren; advanced ~, van ~ Avant-
garde f, Vorhut m; rear ~ Arrière-
garde f, Nachhut m; national ~ Nation-
algarde f; freiwillige Wilt' der Verein.
Einatze; regiment of ~ Garde-regiment
n; soldier in (ed. of) the ~ Gardi st m.

guardable (gā'·d'·b'el) a. zu verteidigen(d),
haltbar (Bewehrungen).

Guardafui (gwa'·da-fū'·i) npr.: Cape =
Kap n (Gwadarfui) (Schilpe Arabien's).

guardage † (gā'·d'·b'g) s. Bewachung f,
Hut f, Aufsicht f.

guardant (gā'·d'·b'nt) [a. j. gardant] I N
a. l. a) (be)wachend, (be)schützend; b) wach-
sam. — 2. her. = gardant. — II † s.
= guardian. [Pritische f.]

guard-bed X (gā'·d'·bed) s. (Wacht-)
~boar † (~bet) s. Wacht(t)boot n.

~book O (~buk) s. Buch n mit Falzen.
~brush (~brūsch) s. elect. metallene Ran-
talfbürste zc. elektrischen Eisenbahn. [go'men.]

~cell X (~hēl) s. schließelle f bei Panero-
f. ~chain (~tshēn) s. a. h. Schluß, Sicher-
heits-lette f (bis. für Uhr, Wambad, Broche zc.).

~chamber X (~tshēm-b'ch) = guard-room.
~duty X (~dju'ti) s. Wacht(t)dienst m.

guarded (gā'·d'·b'd) a. O I a) ang.: behütet,
bewacht, verteidigt, gesichert; b) ent., von
Loren zc.: (von e-m Röcher, e-m Futteral
zc.) eingehüllt, geschützt; c) Arienst: gedekt,
geschützt (von der weitbalden Karte einer Karte
gelegt, wenn eine niedrige Karte derselben Farbe
sich im verhalten Hand befindet). — 2. behütam,
vorsichtig; reserviert; be spoke very ~
er war sehr vorsichtig in s-n Ausdrücken.
— 3. mit Worten, Treiben zc. besetzt.

guardedness (~n'ē) s. Behutbarkeit f,
Vorsicht(s)geit f, Umsicht f, Reserviertheit.

guardenage † (gā'·d'·n'ēd'g) = guardian-
ship. [m. Wächter m zc.]
guarder (gā'·d'·b'ē) s. Beschützer m, Hüter
guard-fish proc. (gā'·d'·f'ish) s. = garf.
guard-frog J X (gā'·d'·f'rog) s. Wacht(t)-
wimpel m. [achtjam, wachjam.]

guardful N (gā'·d'·ful) a. O vorsichtig,
guard-house X (gā'·d'·h'aus) s. Wacht(haus)
n, Wacht(t)lokal n, Wache f.

guardian (gā'·d'·i'an) [a. j. gardian,
guardain, ac.] I s. l. Be-, Ver-wächter m,
Hüter m, Wächter m, Wärter(in), Auflos
m, Kapellain m; The G. Name einer von
AD. begründeten engl. Seilschiff. — 2. Englant
n. Judent: ~ (of the poor) ter in jedem Kir-
chel-jährlich gewählte Armen-vorsteher m,
~pfleger m; Board of G. s. Armenbehörde
f. — 3. jur.: a) Vormund m von Kindern;
b) nos in Sibitret: Kurator m eines unter
Kuratel stehenden (senk meist committet);
c) ~ of the property Verwahrer m, Ver-
walter m, Administrat'or m (= trustee);
d) ~ ad litem (ad lāi'·tēm) Prozeß-vor-
mund m tw. Kurator m. — 4. Cath. eccl.
Guldarb'n m, Superior m eines Franzis-
tanerklösters. — 5. eccl.: a) ~ of the spi-
ritualities geistlicher Bisaf od. Bistums-
verweser; b) ~ of the temporalities
Temporalienverweser m. — 6. Gouver-
neur m, Befehlshaber m in den Cinque-
Ports. — 7. † Verwahrungsort m, Nie-
derlage f, Lager n, Magazin n. — II a.
in Spain: 8. (be)schützend, behütend, wach-
sam; Schutz-; ~ angel Schutengel m;
Feast of (the) G. Angels Fest n der
Schutengel (2. St.); a ~ eye ein wach-
sames Auge; ~ spirit Schutzgeist m. —
III ~s. O. a. 9. beschützend, bevormunden.

guardianage † (gā'·d'·i'an'·d'g) s. =
guardianship. [dianship.]

guardiance † (~di'ānsh) s. = guar-
guardian-cell † (gā'·d'·i'an'·hēl) s. [dian.]

guardianer † (gā'·d'·i'an'·n'ē) s. = guar-
guardianness † (~n'ēsh) s. Beschützerin f zc.
guardinise † (~n'ēsh) v/n. Ob. be-
hüten, beschützen, bevormunden.

guardinless (gā'·d'·i'an'·lēsh) a. ohne
Beschützer zc., unbeschützt, schutzlos.

guardianship (~sh'ip) s. l. Hüterschaft f,
Wächter-amt n zc. (f. guardian). — 2. Hut
f, Schutz m, Dbbut f. — 3. jur.: Vor-
mundschaft f. [Schutzbügel.]

guard-iron J (gā'·d'·āi'·rən) s. eiserne
guardless (gā'·d'·lēsh) a. wehr-, schutzlos.
guard-lock O (gā'·d'·lōk) s. Sicherheits-
schleife f, schloß n.

~mounting X (~mānt'·t'ing) s. Aufsichten
n der Wache, Wacht(t)parade f.

~plate O (gā'·d'·plēt) s. Schutblech n.
~rnlil † (~nēl) s. Gegen-, Sicherheits-
schiene f.

~ring (~rīng) s. Sicherheits-, Schutz-ring
m (den man vor einem weichen, lede finken
Ringe trägt, damit dieser nicht verloren gets).

~room X (~rūm) s. l. Wacht(t)stube f,
Wache f. — 2. Arrestlokal n.

guards X (gā'·d'z) s pl. Garde f, Garde-
truppen f pl. [Hut f, Schutz m.]

guardship † (gā'·d'·sh'ip) s. Hut f, Auf-
guard-ship † (~sh'ip) s. Wacht(t)schiff n.

guardsman (gā'·d'z'·mān) s. (pl. ~men,
~men) l. a) Wächter m, Wärter m; b) X
eng.: (Schild)wache f, Posten m. — 2. X
Gardiā, Gardehofsalm; Gardeoffizier m.

guard-stone (gā'·d'·stōn) s. Prellstein m.
guard-swivel O (gā'·d'·swivul) s. unterer
Riemenbügel (eines Gewehrs).

guard-tent X (~tēt) s. Wacht(t)zelt n
einer Feldwache. [araguate.]

guariba (C.T.D. gwā'·al'·ba) s., zo. = f.
guarish † (gā'·n'ish od. gā'·n'ish) v/a. heilen.

guary-miracle (gā'·a'·mī'·ākl) s. bis zum
17. ee. in Corne. geliebtes religiöses Drama.
Guatemala (gwā'·tē'·mā'·tā'·lā, gā'·tē'·lā) npr.,
id. (mittelamerit. Republik und ihre Hauptstadt).

Guatemalan (gwā'·tē'·mā'·tā'·lā, gā'·tē'·lā), ~lau
(-lā'n) I a. guatemalisch; aus Guate-
mal'a. — II s. Bewohner(in) Guatemala's.
guava † (gwā'·wā) [span.] s. l. Guaja-
baum m (P'ri'd'ium guaya'va; auch ~tree).
— 2. Guajava(frucht) f.

guay (gē) a., her. (Pferd) sich bäumend.
guaya † CR. 3. (gwā'·jā) s. Zweigspitzen pl.
des weiblichen Hanß (Ca'nabīs sat'·vā).

Guayaua (gwā'·ū'·wā) npr. Guaja'no n
(indiameritanisches Küstengebiet).

Guayanlan (~n'ā'n) I a. guaja'nisch. —
II s. Guaja'ner m (Bewohner v. Guajana).

Guayaquil (gwā'·ā'·kī'·l) npr. (Pantestadt
und Fluß in Ecuador).

guazuma † (gwā'·jū'·mā) s. Guaja'me f.
gub (gōb) s. l. † ober Proc. Klumpen m,
Stumpf m. — 2. O mech. Vorrichtung m
z. an einem Rade (für das endlose Zahn zc.).

gubber † † CR. 3. (gōb'·b'ē) s. Gold- (pärier
eng.: holländischer) Tula'ten.

gubertushed † (gōb'·b'ē'·tōsh) a. mit vor-
stehenden Zähnen.

gubbin (gōb'·bīn) s. l. ♂ schwarzes Erv
(zur Thon-eisenstein). — 2. † Abfchabel n.

gubbings Proc. (gōb'·bīn'z) s pl. Abfchaf
(Stk. von getrocknetem Stodstich).

Gubbin (gōb'·bīn) npr. (Feln.).
gubbrov f CR. 3. (gōb'·bū'·v) v/a. O. a. l-n
erschärend, einbüßend.

gubernacular † (gū'·b'·n'ā'·kū'·l'·ā'·r) a.,
zo. Schleppgeißel-...

gubernaculum † (~lūm) [lt.] s. (pl. ~ā,
~lā), zo. kleinere Schleppgeißel der Geißel-
stierden (Inful'trien). [mont.]

gubernace † (gū'·b'·n'ā'·kū'·l'·ā'·r) s. = govern-
gubernate † (~nēt) [lt.] v. = govern.

gubernation † (gū'·b'·n'ā'·kū'·l'·ā'·r) [lt.] s.
= government.

gubernative † (gū'·b'·n'ā'·kū'·l'·ā'·r) a. leitend;
regierend.

gubernatorial (gū'·b'·n'ā'·kū'·l'·ā'·r) O a.
l. N Regierung's-... — 2. Am. den Gou-
verneur eines Staates betr.; ~ election
Wahl f des Gouverneurs.

gudda CR. 3. (gōd'·dā) s., zo. v. fig. Ejel m.
guddee CR. 3. (~i) [ind. gaddi] s. Eih
(~matte f) m, fig. Thron m.

guddle † proc. (gōd'·d) v/n. Ob. = guzzle.
guddle † isot. (~i) v/a. Ob. l. verderben,
verhufchen. — 2. Stäbe durch Greifen mit
der Hand unter den Steinen oder den Fluß-
wern fangen. [wunder!, potjanend!]

gudds-bobs P (gōd'·d'·bōf) int. Gott's-
guddy CR. 3. (gōd'·d) s. = guddee.

Gude † isot. (gūd) s. Gott m.
Gude † isot. (gūd) = good.

Gudermann † (gū'·d'·m'ā'·n'·ā'·n) [math.
Mathematiker Gudermann (1798—1852)] math.

I a. Gudermann's; ~ function = ~ II.
— II s. Gudermann's Funktion f.

gudgeon † (gōd'·d'·g'ōn) [(alt-)fr. goujon, lt.
gobion-em] I s. l. s. d. h. gemeiner Gründ-
ling, Greßling m (Gobio fluviatilis). —
2. fig. Tropf m, (Einfall's-)Pinfel m. —
3. † Röder m, Ladepfeife f (o. fig.); Petrus
m, Lüge f; J. — II N a. a. fig. einfältig,
dumm. — III N v/a. O. a. 5. täufchen.

Zu ~ 3: to gape for ~s nach un-
wahrscheinlichen Dingen ausfchauen.
O Maul-affen sichhalten; to swallow a
g. zw. the ~ den Röder verschlucken, sich
O täufchen lassen, sich fangen lassen.

gudgeon † O [a. j. goujon] s. l. Arch.
Haken m, Bolzen m. — 2. mech. (Well-)
Hapfen m. — 3. † Röder-öfe f, schtere f.
gudgeon-stone O (gōd'·d'·g'ōn'·stōn) s. arch.
Stein m zum Befestigen eines Hafens.

gue¹ (gju) s. (säm. auf den Zeitrahn-Anlein) Art Weige f mit zwei Röhrenlöchern. [In.]
gue² (gju) [a. j. *guez*] s. Landstreicher
Gueber, *re* (beide: g¹-b¹, *WB.* a. g¹-b¹) [serj.] s. *Yguer-vercher* m, Parje m (der Letzte Zoroastriens anhangend).
Guederland (gē¹-d¹-l¹-l¹) *npr.* Geldern n (niederl. Provinz).
guehler-rose (gē¹-l¹-r¹) s. Schneeball m (*Fr-bulmum o'pulus*).
Guedrian (gē¹-d¹-r¹) **I** a. geldrisch. — **II** s. Bewohner(in) von Geldern.
Gueff (gwē¹) [it. *Guelfo*, dtjch weit] *npr.* Welf m (heutiges Fürstengeschlecht). — **II** s., *hist.* Welf m (Anhänger der päpstlichen Partei in Stalien [12. u. 13. s.]; f. a. Gibelline).
Guellic (gwē¹-ll) a. welfisch.
Guelisun (gwē¹-ll-sun) s., *hist.* und *pol.* Welfentum n.
Guelph, &c. siehe **Guelf**, &c.
Guendolen (gwē¹-d¹-l¹-en) *npr.* (Frz.).
Guenever (gwē¹-n¹-v¹) *npr.* Guinebra f, Ven(i)ebra f (Gemahlin des Königs Artur).
guenarde (C.T.D. gwē¹-p¹-d¹, *WB.* gē¹-p¹-d¹), **guenardj** (gwē¹-p¹-d¹-da) s., zo. Gē¹-p¹-d¹ (= cheetah).
guerdon (gē¹-d¹-n) [a. j.] **I** s. Lohn m; Vergeltung f; in u. d. als Belohnung für (S.C.). — **II** v/a. Oa. (be)lohnend.
guerdonless (gē¹-d¹-n¹-l¹-l¹) a. belohnbar.
guerdonless (gē¹-d¹-n¹-l¹-l¹) a. unbelohnt.
guereza (C.T.D. gē¹-r¹-za, *WB.* g¹-r¹-za) s., zo. Guereza m (Stummelaffe; *Colobus guereza*).
Guerrickian (g¹-r¹-l¹-i¹-n) a. den deutschen Pfaffen und Wapenburger Bürgermeister Otto von Guericke († 1636) betr.; ~ vacuum Guericke'sche Vacce.
Guerrilla, &c. siehe **guerrilla**, &c.
Guernsey (gē¹-n¹-s¹) **I** *npr.* 1. a) englische Insel im Kanal; b) Geseh. in Clio, U.S. — **II** s. *Gu* 2. * eng anstehendes Wollschend (vbl. für Matrosen), Wolljade f, wollene Trikotjode (a. ~ shirt, ~ frock). — 3. orn. Rothfuh n (*Callinabis rufus*). — **III** a. 4. Guernsey...; * ~ lily G. Lilie f (*Nerine sarnie'sis*).
guerrilla (g¹-a¹-l¹-a) [span.] **I** s. 1. Guerrilla (pr.: gē¹-r¹-l¹-a) Krieg m, unregelmäßiger Kleinrieg. — 2. a) Guerrilla-bande f; b) meist: Guerrilla-krieger m, soldat m; Franciseur m. — **II** a. 3. Guerrilla...; ~ war Guerrillakrieg m.
guerrillero (gē¹-r¹-l¹-l¹-ro) **I** s. 1. Guerrilla-kämpfer m. — **II** s. = guerrilla 2b.
Guese (gē¹ ober gē¹) [*abbr.* portuguese] **I** a. portugiesisch. — **II** s. Portugiese m: a) Mann, b) Schiff aus Portugal.
guess¹ (gē¹) [u/c. *guessen*] **I** v/a. Oe. 1. mutmaßen, vermuten. — 2. (er)raten. — 3. F (meist mit Objekt) meinen, glauben, denken, dafür halten. — **II** v/n. Oe. 4. raten, mutmaßen (at, about, † of auf [acc.] ob. by auf Grund von et.). — 5. Am. (häufig eingefügt) I ~ ich meine. — 6. † gissen. — *Syn.* j. conjecture. — **III** s. 7. raten n, Mutmaßung, Vermutung f; * Zu ~ 7: that was a good ~ daß mar gut geraten; to give ober to make ~ a raten, mutmaßen; to have (some) ~ of mutmaßen re. über; ~ to read by ~ flüchtig überlesen; to speak by ~ leere Behauptungen aufstellen, sagen.
guess² (gē¹) [*corr.* *guess*] s. Art f, Sorte f, Schlag m. — *Vgl.* ~ 1.
guessable (gē¹-b¹-l¹) a. (er)ratbar; vermutbar; denkbar. [Mutmaßend(e)].
guesser (gē¹-b¹-s¹) [*guess*] s. Rater m.
guessingly (gē¹-l¹-i¹-ſ¹) *adv.* durch Vermutung; durch Ratet.
guessing-match (gē¹-m¹-tš) s. Wett-raten n. [be gründet, mutmaßlich].
guessive (gē¹-l¹-w¹) a. auf Vermutungen

guess-ropc (gē¹-b¹-r¹-op) ~ **warp** † (~ wāp) s. Schlepptou n, stroffe f.
guesswork (gē¹-b¹-w¹-k) s. Mutmaßen n, Vermutung f.
guest¹ (gē¹); *Hom.* guessed [v. guess¹] [u/c. *gest*; dtjch *Gast*] **I** s. 1. † Ausländer(in). — 2. Gast m, Gastfreund m, Besucher m. — 3. Gasthaus: Gast m, Fremder(v). — 4. zo. (in Zgg.) Schmarotzer m, Parasit m. — 5. F Dieb m, Räuber m an einem Lichte (brennendes Dösch-fädchen); *fig.* there is a ~ in your candle Sie haben Neugierde zu erwerben. — **II** † v/a. 6. gastlich aufnehmen oder bewirten. — **III** † v/n. 7. Gast sein; als Gast bleiben; logieren (with bei).
guest † *proc.* (gē¹) s. = ghost.
guest-chamber (gē¹-tš-č¹-č¹-m¹) s. Gast-, Fremden-zimmer n.
guesteu (hou. (gē¹-tš-¹) v/n. Oa. (als Gast) wohnen (in in; with bei).
guest-fly (gē¹-tš-¹-fl¹) s., *ent.* Schmarotzer-gallweipe f.
guest-hall † (~hāl) s. Gasthalle f.
guest-house † (~hā¹-h¹) s. Gast-haus n, h¹oj m. [Inahme.]
guesting † (gē¹-tš-¹-i¹) s. gastliche Auf-gestive † (gē¹-tš-¹-i¹-w¹) a. e-n Gast betr.; einem Gast zutommend.
guest-moth (gē¹-tš-¹-m¹-ō¹) s., *ent.* Schmarotzermotte f. [(CHAPMAN.)]
~rite (gē¹-tš-¹-r¹-i¹) s. Gastgebrauch m
~room (~rūm) s. = guest-chamber.
~rope † (~r¹-op) s. = guess-ropc.
guestship (gē¹-tš-¹-š¹-i¹-p¹) s. Gastsein n, Stand m od. Würde f eines Gastes.
guestwise (gē¹-tš-¹-w¹-i¹) *adv.* nach Art e-s Gastes; als Gast.
Gueux (gō) [fr.] s/pl., *hist.* Geusen m/pl. (nieder. Vögte, die sich 1566 gegen Philipp II. von Spanien verbündeten).
guevi (gwē¹-v¹) s., zo. südäritan. Zwerg-antilope f (*Cephalophus pygmaea*).
guff (gō) s. 1. *proc.* Dummlopf m. — 2. sl. Luftm m, Wödsium m (= stuf).
guffa (gō) [g¹-j¹] s. = guffaw.
guffaw (g¹-j¹-ā) **I** v/n. Oa. laut, roh auf-lachen oder heranzuplacen, P wichern. — **II** s. schallendes Gelächter, P Gewieher n.
gug † *proc.* Somtsh. (gō) s. selbstthätige schiefe Ebene unter Tage.
gugal † Oa. 3. (gē¹-g¹-l¹) s.: a) echter Weih-rauchbaum (*Boswellia serrata*); b) dessen Harz, Weihrauch m.
gugaw † (g¹-j¹-ā) = gewaw.
guggle (gō) **I** f v/n. Oa. b. = gurgle. — **II** *proc.*, v/a. Oa. die Röhre durch Gur-geln reinigen. — **III** f s. Gurgeln n.
gug(g)let (gō¹-g¹-l¹-tš) s. = goglet.
guhr † (gō¹, dtjch: gūr) [dtjch] s. Gur f (auf-gehöht, das Gestein durchdringende Mineralien).
guic † (gwā¹-ā¹) s. = guaiacum.
guaiac † (gwā¹-ā¹-l¹-n) s., *ichth.* Saug-fisch m (*Echeneis naucrates*).
guaiacol † (gwā¹-ā¹-l¹-ol, *WB.* -ol) [guaiac] s., *chem.* Guajacol n (C₇H₈O₂).
guaiacum † (gwā¹-ā¹-l¹-m) s. = guaiacum.
Guiana (gl¹-ā¹-na) *npr.* Guiana n.
Guianin (gl¹-ā¹-n¹-i¹) **I** a. guianisch. — **II** s. Bewohner(in) von Guiana.
guib (gwīb), **guiba** (gwā¹-b¹-a) s., zo. Schirr-antilope f (*Tragelaphus scriptus*).
Guicovar (gwā¹-l¹-wā¹-r, oft gwā¹-l¹-wā¹) s. = Gaikwar.
guil (gwīt), **guib** (gwā¹-l¹-b¹) s. = good (f. a. gear 9).
guida † (gwī¹-d¹-a) [it.] s. (pl. ~e, ~dē) Thema n einer Züge. [lenkbar.]
guidable (gwā¹-d¹-b¹-l¹) a. fährbar, lenkbar.
guidage (gwā¹-d¹-b¹-g¹) s. 1. ~ = guidance. — 2. † Boten-, Führer-lohn m.
guidal † (gwā¹-d¹-l¹) s. = guidance.

guidance (gwā¹-d¹-n¹-s) s. Führung f, Lenkung f, Leitung f; Richtschnur f.
guide (gwā¹-d¹) [(alt-fr. *guider*] **I** v/a. Oa. 1. führen, leiten; lenken (*Syn.* j. conduct¹). — **II** s. 2. a) Führer m, Fremden-führer m; b) Reis-Handbuch n, -führer m; to a London ~ ein Handbuch für 2.; a ~ to Wales ein Führer für W. — 3. *fig.*: a) Führer m, Leiter m; Leiter m; b) Richt-schnur f, a friend and ~ ein Freund und Berater. — 4. x: a) Wegweiser m, Führer m; b) Kolonnen-, Sektions-führer m. — 5. x: a) *proc.* = cross-course; b) ~s pl. = cage-guides. — 6. d: a) = guida; b) = custos 3. — 7. Oa. g: a) Führer m, Führung f, Leitung f; etc.: a) Zügel-, Zügel-, Leit-, Leit-diene f; b) *mach.* ~s pl. Gerad-, Voralle-führung f; c) Ewinnerin, Rätmaschine; Fadenführer m; cording ~ Schmirnführer m; piping ~ Linsenführer m; d) Völer m einer Kamme; e) *carp.* ~s pl. of timber Seitenbölzer n/pl.; f) *typ.* Zeilenleiter m, Manuskript-lineal n.
guide-bar O (gwā¹-d¹-b¹-ā) s., *mach.* Leit-führungsf-lange f.
~blade O (~b¹-l¹-ed) s. Wasserb.: a) Leitkurve f, b) Leitkante f, Coalisse f e-r Turbine.
~block O (~b¹-l¹-ok) s., *mach.* Gerad-führungsboden m, Gleitloch m.
~bolt O (~b¹-l¹-ok) s. Scherbolzen m.
~book (~b¹-l¹-ok) s. = guide 2b.
~cord (~b¹-l¹-ok) s. Leit-führer m, riemen m.
guidecraft (~l¹-n¹-a¹-tš) s. Führerkunst f.
guide-feather (~f¹-d¹-h¹-er) s. Leitfeder f eines Pfeiles. [flage f.]
~flag † x (~l¹-fl¹-g) s. Leit-, Marier-
~frame O (~l¹-n¹-e¹-m) s. Leit-rahmen m.
~hoop O (~h¹-up) s. Wagner: Reichel-(arm)ring m, Scherband n.
~iron O (~l¹-n¹-e¹-m) s. Eselöfer: Führungshülfe f, Stützm m.
guideless (~l¹-n¹-s) a. führerlos; ~ness (~n¹-s) s. Führerlosigkeit f.
guide-line (~l¹-n¹-i¹) s. 1. = guide-ropc 1. — 2. Richtlinie f eines Piezometers.
~mark O (~m¹-ā¹) s. 1. Ratunbrud: Treff-, Rapport-punkt m. — 2. *typ.* Merkzeichen m.
~pile O (~p¹-ā¹-l¹) s., *carp.* Bindfisch m einer Spundwand. [st m.]
~piu O (~p¹-iu) s. Zeugbrud: Rapport-
~post (~p¹-ō¹-tš) s. Wegweiser m.
~pulley O (~p¹-ul¹-e¹) s., *mech.*, *mach.* Leitrolle f. [Center(in).]
guider (gwā¹-d¹-r¹) s. Führer(in), Leiter(in);
guide-rail (gwā¹-d¹-r¹-ā¹-l¹) s. Leitfahne f.
guideress † (gwā¹-d¹-r¹-ē¹-s) s. Führerin f.
Guiderius (gwā¹-d¹-r¹-i¹-r¹-i¹) *npr.* (Eoön des Heiligenbrüt. Königs Cymbeline; *SH.*).
guide-rod O (gwā¹-d¹-r¹-ō¹) s. = guide-bar.
~roller O (~r¹-ō¹-l¹-er) s. Leitwalze f.
~rope O (~r¹-ō¹-p¹) s. 1. Leit-führer m, -tau n. — 2. x ~s pl. = cage-guides. [f.]
~screw O (~l¹-n¹-e¹-m) s. Führungsführer f.
guideship † (~š¹-i¹-p¹) s. Führerschaft f, Regierung f; Behandlung f.
guide-star (~l¹-n¹-s) s. = guiding-star.
guide-tube O (~l¹-n¹-s) s. Leitrohre f für eine Bohrmaschine. [rimme f, mut f.]
guideway O (~w¹-e¹-j¹) s., *mech.* Leit-führer m.
guide-wire O (~w¹-ā¹-r¹) s. Einwinddraht m am Rotehafl.
guide-work O (~l¹-n¹-s) s., *mach.* Füh-rung-, Leit-loch n.
guidwind (gwā¹-d¹-gwīb) s. = barking-bird.
guiding-cable O (gwā¹-d¹-i¹-n¹-l¹-e¹-b¹-l¹) s., *arch.* Leit-, Schienung-seil n.
~light O † (~l¹-n¹-i¹-tš) s. Richtungs-führer n (Leuchtturm). [Nichtenhalter m.]
~plate O † (~l¹-n¹-e¹-m) s. Leitungsplatte f.
~star O (~l¹-n¹-s) s. Leitster m.
Guido (gwā¹-d¹-ō) [it.] *npr.* Guido m (En.); ~ Rem (re¹-n¹-i) it. Vater (1575—1612).

guldon (gʷl̥ˀ-dʷn) [fr.] s. 1. **Σ** Standarte f. — 2. Fahnenrod m. — 3. Güldebanner n.
Guldolan ♂ (gʷl̥ˀ-dʷˀ-nʷn) (Guldo von Atrejo) a. guldōnīch (= Arcetina)
gulge **Σ** (gʷl̥ˀ) [a. j.] s. Schulterriemen m eines Schülers.
Gulkwar (gʷl̥ˀ-wār) s. = Gaikwar.
gullnla ♂ (gʷl̥ˀ-l̥ˀ-la) s. = bilala.
gulld 1 (gul) [Hom. gild] s. = gild 1.
gulld 2 (gul) [a. e. gild, ac.; dīsch Gald] s. 1. Güld f, Zunft f, Zünung f. — 2. † = guildhall. — 3. eocl. Brüderschaft f.
gulldable † (gʷl̥ˀ-dʷbl) s. = galdable.
gulldale † (gʷl̥ˀ-dʷl) s. 1. Zünungsbit n. — 2. Zünungs-, Güldenfest n. — 3. **Σ** Trinkgelage n, bei dem jeder gleichen Zeit zōhlt.
gulld-hell † (gʷl̥ˀ-h̥l) s. Stadtblode f.
gulld-brother (gʷl̥ˀ-dʷbr̥dʰ) s. Güldenmitglied n. [ling in SH. H.]
Gulldestern (gʷl̥ˀ-dʷn-h̥st̥n) npr. (d̥st̥n)
gullder ♀ (gʷl̥ˀ-dʷl) s. holl. Gulden (1,60 n.).
Gulderland (gʷl̥ˀ-dʷl) npr. (Cēnān, U. S.).
Gulldford (gʷl̥ˀ-dʷfōrd) npr. (Cēnān).
gulldhall (gʷl̥ˀ-dʷhāl) s. 1. Güld-, Zünungshaus n. — 2. G. Rathhaus n (d̥b. vāst. der City von Lo.).
gulldie (gʷl̥ˀ-dʷl) a. Gülden..., Zünungs...
gulld-reut (gʷl̥ˀ-dʷr̥nt) s. Abgabe f der Gülden an die Krone.
gulldry (gʷl̥ˀ-dʷr̥) s. Güld f.
gulldship † (gʷl̥ˀ-dʷʃp) s. Güld f.
gulle 1 (gʷl̥ˀ) [a. l. guile; n. gl. wile] **I** s. (Arg.) Vist f, Betrug m, Kunstgriff m; without ~ arglos, ionder Arg. — **II** † v/a. betrügen; arglistig verheimlichen od. verführen (siehe auch bezuile). — Vgl. ~ 2.
gulle 2 (gʷl̥ˀ) [fr. guiller] s. 1. Gögfabr.; Art Würze f. — 2. Brauererei; Rufe f, Götterbotch m; prov. ~ of liquor Brau m.
gulleil † (gʷl̥ˀ-ill) a. betrügerisch.
gulleful (gʷl̥ˀ-ful) a. ○ (arglistig, betrügerisch; ~ness (-nʷʃ) s. Hinterlist f.
gulless (-lʷʃ) a. ○ arglos, offen, aufrichtig; ~ness (-nʷʃ) s. Arglosigkeit f.
guiler † (gʷl̥ˀ-ill) s. Verräter m, Betrüger m.
gullfat ○ prov. (CT. D. gʷl̥ˀ-fāt) s. Götterbotch m, Brauſaß n.
Gullford (gʷl̥ˀ-fōrd) npr. (Cēnān, U. S.).
gullaume ○ (gʷl̥ˀ-l̥ˀ-um) [fr.] s. Tischlerei; Art Fräshobel m.
gullemet **Σ** (WB. gʷl̥ˀ-m̥ˀ, fr.: gl̥ˀ-m̥ˀ) s. Anführungszeichen n (' oder "').
gullemtot (gʷl̥ˀ-m̥ˀ-tōt) [fr.] s. orn. Lumme f, See-taucher m (*Uria*); common = Totlumme f, dumme Lumme (*U. borealis*); black = Grill- oder schwarze Lumme (*U. grylle*).
gullemtot ○ prov. (gʷl̥ˀ-m̥ˀ-tōt) s. = gullemtot.
gulloche ○ (fr.: gl̥ˀ-ʃch, CT. D. gʷl̥ˀ-ʃch, WB. gʷl̥ˀ-ʃch) [fr.] s. Schlangenbergierung f, Gullochierung f (an Baumrinden, Abrasteln n.). — **II** v/a. ○ b. gullochieren.
gullochee ○ (gʷl̥ˀ-ʃch) v/a. ○ a. gullochieren.
gullotiae (Gullotin, Schärer, fr. Art. † 1614) **I** (gʷl̥ˀ-t̥in) s. 1. Gullotin f, Fallbeil n; to behead (ed. execut) of a gullotinieren. — 2. ○ Art Schindemaschine f für Papier. — 3. surg. Art Schere f zur Entfernung der Winden. — 4. parl., sl. Wortentziehung f, Redeweise f durch vorgelegten Bedeutungsfaß. — **II** (gʷl̥ˀ-t̥in) v/a. ○ b. 5. gullotinieren; ~ ad cabriolet hinten sehr steil und gerade abfallender Wagen. **I** n.
gullotinement (gʷl̥ˀ-t̥in-m̥ˀ) s. Sköpfen
gullts ○ prov. (gʷl̥ˀ) s. corn-marigold.
gullt (gilt; Hom. gild) [m/e. gult; dīsch Guile] **I** s. (sl. m.) 1. Schuld f. — 2. † Bergchen n, Mißthat f. — 3. Strafbart f, Straf-sältigkeit f. — **II** † v/n. 4. Verbrechen begangen.
gulltily (gʷl̥ˀ-t̥l) adv. in guilty. **I** f.)
gulltness (-nʷʃ) s. Schuld f, Strafbart f

gulltness (gʷl̥ˀ-t̥l) a. ○ 1. schuldlos, un-schuldig (of an). — 2. harmlos. — 3. † fig. un-tüchtig, unerfahren (of in). — 4. † fig. unberührt (of von).
gulltness (-nʷʃ) s. Schuldlosigkeit f.
gullt-siek **Σ** (gʷl̥ˀ-ʃik) a. krank aus Schuldberuhtsein.
gully (gʷl̥ˀ-l) [a. e. gyllig] a. (slly adv.) **I** (of) schuldig n. — 2. Straibar, verbrecherisch; lasterhaft. — 3. † (of) (schuldig) bewußt. — 4. P. ~ tooth schmerzhafter Zahn ~ 1: to be ~ of a th. er Sache ○ schuldig sein, (schuldig) sein an et.; to bring a p. in ~ in verurteilen; to find a p. ~ of a th. in er Sache für schuldig befinden; jur.: to plead (not) ~ ein Verbrechen eingestehen (leugnen), sich (nicht) schuldig bekennen; die Anklage (nicht) anerkennen; verdiet of ~ Aus-spruch m auf Schuldig.
gully-cup ♀ prov. (gʷl̥ˀ-l-ʃp) s. goldhaariger Nahrungspuß (*Ranunculus auricomus*).
gully-like † (gʷl̥ˀ-l) adv. = guiltyly.
gumburd ♂ (gʷl̥ˀ-m̥ˀ-būrd) [fr.] s. = jew's-harp. **I** Brustschuß n.)
gumpe (glmp) [fr.] s. Art Chemiefest n.)
Gulnea 1 (gʷl̥ˀ-n̥) npr. Guinea n (west-afrikanisches Küstengebiet); ♀ grains pl. of ~ = guinea-grains. — Vgl. ~ 2.
gulnea 2 (Guinea) s. (abbr. G., g.) 1. Guine'e f (engl. Geldmünze 1663—1816, jetzt Rechnungsmünze = 21 s.); sl. n. ~ to a goose wird bei Weiten gelagt, wenn man viel für eher gegen et. Unbedeutendes einsetzt. — 2. Forn. = guinea-fowl. — Vgl. ~ 1.
Guinea-cloth ♀ (gʷl̥ˀ-n̥-clōth) s. Zeug, als Tauchmittel nach Guine'e benutzt.
guinea-cock (-clōk) s. orn. männliches Perlhuhn (*Nu'mida*).
~corn (gʷl̥ˀ-n̥-cōrn) s. 1. Mohrrübe f, Zuckerrübe f (*Sorghum vulgare*). — 2. Weizen: (Fennich-)Hirse f (*Uranium*).
~dropper † (-dʷr̥p) s. cant Betrüger, der durch Faltelassen fallender Goldstücke den Fänger betrügt. **I** (*Anas moscha'ta*).
~duck (-dūt) s. orn. Bism-ente f.
~edge ○ (-dēd) s. Buchbinderei: nach Art des Randes einer Guine'e verzierter Rand-s Buchdeckel. **I** midia.)
~fowl (-fūl) s. orn. Perlhuhn n (*Nu'mida*).
~goose (-gūʃ) s. orn. chinesische Gans.
~grains ♀ (-gn̥) s/pl. Paradieskörner n/pl. (v. *Ano'mum granum parad'is*).
~grass ♀ (-grāʃ) s. Guine'e-gras n, Riesenwaden m (*Panicum mad'rasium*).
~green (-gn̥) s. = acid-green.
~hen (-h̥n) s. 1. orn. = guinea-fowl. — 2. † sl. Puhlschwester f. — 3. ♀ a. ~ flower Schachblume f, Ribis-ei n (*Fritillaria melea'gris*). — 4. ♀ Weibz. ~ weed (hoch-laud-artige Petiverie (*Petiveria allia'cea*)).
~hog (-hōg) s., zo. Guine'e-Juchschwanz (*Potamocho'rus pictus*).
Guinea-knives (-n̥-kl̥) s/pl. Art Eiser-schlagenesser n/pl. (als Tauchmittel nach Guine'e benutzt).
Guineaman ♂ (-mān) s. (pl. ~men, ~men) Guine'e-fahrer m.
Guinean (gʷl̥ˀ-n̥) a. v. Guine'e; Guineea...
gulnea-pepper ♀ (gʷl̥ˀ-n̥-p̥p̥) s. span. Pfeffer m (*Ca'psicum*; a. andre a'rit. Gewürze).
gulnea-pig (-plg) s. 1. zo. Meerſchweinchen n (*Ca'via*). — 2. zo. Varbenſchwein n (*Potamocho'rus africa'nus*). — 3. v. eo. 1. dessen Lohu od. He-norat 1 Guine'e beträgt. — 4. sl. Mitgründer m von ſchwüdelhaften Spekulationsgeſchäften.
gulnea-wheat ♀ (-h̥wīt) s. Mais m, türkiſcher Weizen (*Zea mais*).
gulnea-worm (-wōm) s., ent. Medi'na, Guine'a-wurm m (*Fila'ria medina'nsis*).

Guinegate (gʷl̥ˀ-n̥-gel) npr. (Cēnān; siehe battl. 1 7). **I** Guenever.)
Guinever(e) (gʷl̥ˀ-n̥-w̥r̥, ~w̥r̥) npr. = 1
gulnad (gʷl̥ˀ-n̥-d) s., icht. = gwyniad.
Gulnover (gʷl̥ˀ-n̥-w̥r̥) npr. = Guenever.
gulpure (gʷl̥ˀ-pjūr) [fr.] s. Art Gimpe f; überſpannendes Band.
gulrand † (gʷl̥ˀ-rānd) = garland.
gulrsud (gʷl̥ˀ-r̥sūd) s. = guiser.
Gulshorough (gʷl̥ˀ-ʃōr) npr. (Cēnān).
guise (gʷl̥ˀ) [fr. guise, dīsch Guit] **I** e. 1. **Σ** Art (und Weise) f. — 2. Anzug m; Geſtalt f, Form f; Maße f. — 3. Bewohnheit f, Gebrauch m. — 4. Haltung f, Benehmen n. — **II** v/a. ○ b. 5. (verkleiden).
guiser prov. n. (gʷl̥ˀ-ju) s. 1. Ver-mummter (st. von verſteckten Kindern, die zur Weihnachtszeit fingend und Gaben ſammelnd umherziehen). — 2. = wizard.
gulsette (gʷl̥ˀ-ʃet) [a. j.] s. 1. **Σ** v. m. Art Weinſtrauch m. — 2. = gusset.
guitar † (gʷl̥ˀ-tā) [fr.; grch. kith'ara; dīsch Zither] s. Guitarr f (mit ſaitiger Zehnröhre).
guitarist ♂ (gʷl̥ˀ-tā-n̥) s. Guitarrſpieler m. **I** (vogel m.)
guilt (gʷl̥ˀ-t̥l) s. orn. Art Sonnen-guiter (gʷl̥ˀ-w̥) s. 1. sl. Schneidelei f, Hinterliſt f. — 2. iud.-engl.: reicher Mann.
guivre (fr.: gl̥ˀ-w̥r̥) [fr.] a. = anserated.
guzard (gʷl̥ˀ-ʃārd) s. = guiser.
gula ♂ (gʷl̥ˀ-la) [lt.] s. (pl. ~ae, ~ll) 1. arch. Rehfloß m, leſtbiche Weſte. — 2. orn. oberer Teil der Kehle.
gulaeua ♂ v/a. 3. (gʷl̥ˀ-l̥ˀ-ua) s. Art Wandſamengewächs n (*Timo'spora*).
gular ♂ (gʷl̥ˀ-l̥ˀ) **I** a. die Kehle betr.; Rehl... — **II** s., icht. Rehlplatte f.
gulch 1 (gʷl̥ˀ-ʃch) **I** s. 1. † Verſchlungen n. — 2. † Viehſtraß m. — 3. prov. ſchwerer Fall. — **II** prov. v/a. ○ c. 4. gierig Verſchlungen. — **III** prov. v/n. ○ c. 5. f. hinpumpen.
gulch 2 Am. (-) s. 1. enge, tiefe Bergſchlucht. — 2. tiefe Röhre (Straß n.); ~ gold j. gold 1 v. — Vgl. ~ 1.
guldenhead prov. (gʷl̥ˀ-d̥n̥-h̥d) s. orn. Sturmſtaucher m (*Frate'cula arctica*).
gule 1 † (gʷl̥ˀ) [lt. gula] s. 1. Kehle f. — 2. Gefäßigkeit f. — 3. eocl. Petri Ketten-feier f (1. August). **I** (schließen).
gule 2 prov. (-) v/n. ○ b. (höhnlich) lachen; **gule** 3 † (-) [gules] v/a., her. rot ſchwarz.
gules (gʷl̥ˀ) [lt. gula] her. **I** a. rot. — **II** s. Rot n (durch leuchtende Schieferung bezeichnet).
gulf (gʷl̥ˀ) [a. j. goulfe; grch. kolpos Rufen] **I** s. 1. Golf m, Meerbuſen m; geogr. Gulf Stream Golfstrom m. — 2. Abgrund m, Schlund m; fig. wide ~ gewaltig er Abſtand. — 3. Strudel m. — 4. univ., sl. ehm. in Cambridge die untere Stelle der Examenliſte, wo diejenigen bezeichnet wurden, die beim mathematical tripos (f. d̥) nur ſchwach be-randen. — 5. **Σ** reicher Verfall. — **II** v/a. ○ a. 6. in e-n Abgrund ſtürzen, verſenken; univ., sl. to be ~ed an die unterſte Stelle der Examenliſte kommen (vgl. ~ 4). — **III** † v/n. 7. ſtrudeln.
gulf-indeud (gʷl̥ˀ-ɪn̥-d̥n̥) a. durch Meerbuſen ausgezagt.
gulf-weed ○ (gʷl̥ˀ-ɡ̥d̥) s. Verrentang m, Goffkraut n (*Sarya'ssum baccif'erum*).
gulfy (gʷl̥ˀ-f) a. 1. reich an Meerbuſen. — 2. reich an Strudeln.
gul-gul v/a. 3. (gʷl̥ˀ-ɡ̥d̥) s. Art Schiffsbedeckung.
gulst † (gʷl̥ˀ-ʃt) s. Viehſtraß m.
gul 1 (gul) [ſkand. gul gats] **I** s. 1. † junger nader Vogel, Neſſling m. — 2. prov.: a) orn. Gänſchen n; b) † Weidenkaſchen n; c) Art Spiel n. — 3. (gʷl̥ˀ) icht. Kaſchen-barich m, Meeranpappe f. — 4. fig. Troſt m, Einſaltspfeil m. — 5. **Σ** Betrug m, Betrüger f. — **II** v/a. ○ a. 6. betrügen; to ~ a p. into j-n hinterliſtig zu er. verleiten.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; P flash; **Σ** rare; † obsolete (died); * new word (born); ✗ incorrect; **Σ** scientific;

gull² (gü'l) s. (s/m.) orn. 1. Möwe f (*Larus*); ♀. — 2. möwen-ähnlicher Vogel: See-
schwabe f (*Sterna*), Döpel m (*Sula*) zc.
 Zu ~ 1 orn.: arctic ~ = arctic-
 bird; common ~ Sturmmeise f (*Larus
 canus*); glaucous ~ Glanzmeise f, Bürger-
 meise m (*Larus glaucus*); silvery ~
 Silbermöwe f (*Larus argentatus*).
gull³ (gü'l) s. Göße f; Wassergerät m. —
 II v/a. wegsipulen.
gull⁴ (gü'l) v/a. hinunter-schluden, ver-
 schlungen. — Vgl. ~ 1 bis 3.
gullable (gü'l-ə-bəl) a. = gullible.
gullage (gü'l-ə-dʒ) s. Betrügelei f.
gull-billed (gü'l-bild) a., orn. mit einem
 Nadelnähel.
gull-catcher (gü'l-ik-čə) s. Betrüger
 m, Bauernjäger m.
gull-chaser (-tʃə-sə) s. = gull-teaser.
guller (gü'l-ə) s. Betrüger, Täufcher m.
gullery¹ (gü'l-ə-nəri) s. = gullage.
gullery² (gü'l) s. (pl. -ies, -ies) f.
 Brutplatz m von Möwen. — Vgl. ~ 1.
gullet (gü'l-ət) [fr. *goulet*] s. 1. anat.
 Schlund m, Gurgel f, Speiseröhre f. —
 2. Schlucht f mit Bergwasser; Wasserlinie
 f. — 3. A. Viehch. — 4. O. of a saw-
 tooth bogensförmige Schneifelung zwischen
 den Sägezähnen. — 5. O. of the bellows
 and organ Hals m oder Saugloch n an
 Blasebalg und Orgel. — 6. O. of the
 saddle vordere Kammer des Sattels. —
 7. O. Bräunbogen m. — 8. *prov.*, *ischth.*
 Hecht m (= pike). — II O v/a. Da. 9. to
 ~ a saw Einschwefelungen an e-
 Säge m.
gulleting-stick (gü'l-ət-ɪŋk) s. Vorrichtung
 zur Entfernung d. Angelegtes aus dem
 Zylinder.
gullet-saw (gü'l-ət-sɔ) s. Säge f mit
 Wolfszähnen.
gullet-tooth (gü'l-ət-θ) s. Haken-, Wolfs-
 zahn m einer Säge.
gullfinch (gü'l-fɪntʃ) s. Einjaltspinne m.
gullfish *prov.* (gü'l-fɪʃ) s. = coal-fish.
gull-gallant (gü'l-gal-ənt) s. betrogen
 Liebhaber.
gull-groper (gü'l-ɡrə-pə) s. Wucherer, der
 Spielern Geld vorstiehlt.
gullibility (gü'l-ə-bɪ-lə-ti) s. Leichtgläubig-
 keit f. [zu täuschen(d)].
gullible (gü'l-ə-bəl) a. leichtgläubig, leicht
 gullish (gü'l-ɪʃ) a. einjaltig, dumm;
 ~ness (gü'l-ə-nəs) s. Einjalt f.
Gulliver (gü'l-ə-ɪ-və) *npr.*: Lemuel ~
 Held in SWIFT'S *Gulliver's Travels* &c.
gullowing (gü'l-ə-ɪ-ŋ) a. gefällig.
gully-sharper (gü'l-ɪ-ʃə-pə) s. Bauern-
 jäger m.
gull-teaser (gü'l-ɪ-ʃə-pə) s., orn. Vogel, der
 bld. kleineren Möwen die Beute abjagt, z.B.: Raub-
 möwe f (*Lestris*).
gully¹ (gü'l-ə) s. (pl. -ies, -ies) 1. Wasser-
 furche f, Gießbachbett n; Rinne f, Ab-
 zugskanal m. — 2. vergittertes Einloch
 zur Aufnahme von Regenwasser. — 3. O.
 eiserne Schiene. — II v/a. Da. 4. aus-
 höhlen (vom Wasser). — 5. eine Straße mit
 Abzugskanälen versehen. — III t v/a.
 6. lärmend fliehen. — Vgl. ~ 2.
gully² *taut.* (gü'l-ə) s. (pl. -ies, -ies) f.
 großes Messer. — Vgl. ~ 1.
gully-gut (gü'l-ə-ɡʊt) s. Viehfratz m.
gully-hole (gü'l-ə-həʊl) s. 1. Ausflußöffnung
 f eines Abzugskanals. — 2. P. Röhle f.
gully-hunter (gü'l-ə-hʌntə) s. j. der in Rin-
 nen und an Abzugskanälen nach Gegen-
 ständen sucht.
gully-mouth (gü'l-ə-maʊθ) s. Art Wasser-
 trug m, -lanne f.

gully-plum (gü'l-plʌm) s. gelbe
 Rombin-Pflaume (Frucht von *Spondias
 lutea*).
gully-raker *npr.* (-æ-ɪ-ʃ) s. Viehdieb m.
Gulnare (gü'l-nə) *npr.*: Princess ~ in e-
 Erzählung aus 1001 Nacht. [leit f.]
gulosity (gü'l-ə-ɪ-ʃ) [It. s. Gefräßig-
 keit] (gü'l) s. 1. Schlud m, Zug m; at
 ~ auf e-n Zug. — 2. F. ~ Aufstoßen
 n aus dem Magen, P. Nüchtern n; Auswerfen
 n. — II v/a. Da. 3. gierig schluden; to
 ~ down hinunter-schluden, -flürzen; fig.
 hinunterwürgen, unterdrücken. — 4. ~ to
 ~ up auflösen; ansprechen.
gulph (gü'l) s. = gulf.
gulplav (gü'l-plʌv) s. leichtgläubiger Mensch.
gulravage (gü'l-rə-və-dʒ) = gillravage.
guly (gü'l-ə) [gules] a. rötlich.
gum¹ (gʊm) [a/e. *goma* Gummen] s. 1. anat.
 Zahnfleisch n (*meia* ~s pl.); F. co. old
 mother Gum zahnloses Mütterchen. —
 2. *prov.* and *cant* Unverschämtheit f;
 Schimpfrede f. — 3. O. = gummer¹. —
 4. t anat. ~s pl. Waden-, Mahl-zähne
 m/pl. — II O v/a. Da. 5. Sägezähne
 schärfen, schwächen. — Vgl. ~ 2 u. 3.
gum² (gʊm) [fr. *gomme*; it. *gommi*; grh.
kommi] s. 1. Gummi n. — 2. *chm.*
 artificial ~, British ~ Dextrin n, Stärke-
 gummi n. — 3. das Klebrige; (Augen-)
 Schleim n. — 4. q mehrere Baumarten:
 Gummi-Schotenbäum (*Acacia arabica*);
 Am. Tappelbaum m (*Nyssa multiflora*);
 Liquidambar m (*Liquidambar*); Australien:
 Schönmöhle f (*Eucalyptus*). — 5. q hort.
 Gummißuß m der Steinfrucht-bäume. —
 6. (Gummi-)Blässchen n. — 7. Am. ~s
 pl. Gummi-schuh m/pl. (mit rubbers). —
 8. Am. ausgehöhltes Stück e-s (Gummi-)
 Baumes. — II v/a. Da. 9. gummiieren;
 O mit Gummi steifen, appetieren. —
 10. mit Gummi (zusammen)leben. — 11. Am., sl.
 topfen, zum besten haben (j. ~ game). — III v/n.
 Da. 12. Gummi abfordern oder aus-
 schöpfen; gummig werden. — 13. O a. to
 ~ up) Et: (sich) verharzen; Maschine: e-n
 schweren Gang bekommen (insolge Ver-
 bindung des Schmier-Öles). — Vgl. ~ 1 u. 3.
 Zu ~ 1 q: Barbary ~ Art arabi-
 sches Gummi; cashew ~ Gummi n vom
 Nierenbaum (*Anacardium occidentale*);
 elastic ~ oder ~ elastic Kautschuk n,
 Gummi-elastikum n; ~ ammoniac Am-
 monia-Gummi n; ~ anime f. anime;
 ~ arabic Gummi-ara-bikum n; ~ dra-
 gon, ~ tragacanth Traganthgummi n;
 ~ gutta Gummi-gutt n.
gum³ P (gʊm) [corr. God] s., *euph.*: by
 ~! bei Gott! — Vgl. ~ 1 u. 2.
gum-animal (gʊm-æ-nə-ɪ-ə-nəl) s., zo. Dextrin-
 mati m (*Gaia-gum senegalensis*).
gumbo¹ (gʊm-bʊ) s. 1. Schote f
 vom eßbaren Hibiscus (*Hibiscus esculentus*).
 — 2. Hünerjuppe f mit Hibiscus-Schoten. —
 3. Gericht n aus Hibiscus-Schoten.
gumbo² Am. (gʊm) s. 1. Sprache der Kreolen
 und Neger West-Indiens und Louisiana's. —
 2. Bewohner Louisiana's französischer Abkunft.
gum-boil (gʊm-bɔɪl) s., med. Zahn-
 geschwür n.
gumbo-limbo (gʊm-bɪm-bʊ) s.
 gummitragende Durreria (*B. gummi-feru*).
gumby (gʊm-bi) s. (pl. -ies, -ies) Art
 plumpe Trommel der Neger West-Indiens.
gum-cistus (gʊm-čɪ-stʊ) s. Ca'danum-
 Gesträuch n (*Cistus ladaniferus*).
gum-drop (gʊm-drɒp) s. 1. pharm. Prä-
 parat aus Gummi-ara-bikum und Robryuder. —
 2. Konjekt n aus Traubenzucker und Gelatine.
gum-dyuanite (gʊm-dju-ə-nə-ɪ-ə-ti) s.,
 chm. Sprenggelatine f.

gum-game Am. (gʊm-ɡeɪm) s., sl. Spiel
 f, Kniff m; to play the ~ auf arglistige
 Weise betrogen.
gum-guaiac (gʊm-ɡwɑ-ɪ-ə) s. Gummi-
 farn n (*Guaia-lithum*).
gum-juniper (gʊm-dʒ(j)u-nɪ-pə) s.
 Wacholderbar n.
gum-lac (gʊm-læk) s. Gummilack m.
gumma (gʊm-mə) s. (pl. -ta, -ta) med.
 synthetisches, gummi-artiges Ge-
 schwür, Gummi-Innen m, geschwulst f.
gummatous (gʊm-mə-tʊs) s. 1. q hort.
 Gummiartig. — 2. O. gummatös.
gumner¹ (gʊm-nə) [gum] s. Maschine
 f od. Handwerkzeug n zum Schärfen und
 Schwächen der Sägezähne. — Vgl. ~ 2.
gummer² (gʊm) [gum] s. Gummiierer m.
gummi-ferous (gʊm-mi-fə-rəs) a. Gummi
 hervorbringend.
gumminess (gʊm-mi-nəs) s. 1. Klebrigkeit
 f; gummi-artige Beschaffenheit. — 2. med.
 Anheftung f. Gummitumoren (gumma).
gumming¹ (gʊm-mɪŋ) [gum] s. Schärfen
 n od. Schwächen n der Sägezähne.
gumming² (gʊm-mɪŋ) [gum] s. 1. q hort.
 Gummißuß m der Steinfrucht-bäume. — 2. O.
 Gummiieren n. — Vgl. ~ 1.
gummitte (gʊm-mi-ti) s. Gummi m.
gummition (gʊm-mi-ti-ən) s., med.
 Gummi-Entzündung f.
gummosis (gʊm-moʊ-si) s., hort.
 krankhafte Gummi-Entzündung der Steinfrucht-
 bäume. [Inss.]
gummostly (gʊm-moʊ-stli) s. = gummi-
 artig.
gummy¹ (gʊm-mi) a. 1. gummi-artig. —
 2. klebrig, gummihaltig; mit Gummi z.
 überzogen. — 3. med. gummatös (siehe
 gumma). — 4. *cant* did, fett; blump.
gummy² P (gʊm) [gum] s. zahllose Person.
gummy³ P (gʊm) [corr. God] int. je'mine!,
 ach Gott! — Vgl. ~ 1 u. 2.
gump f (gʊmp) s. Tropf m, Narr m.
gum-plant (gʊm-plænt) s. Gummi-
 pflanze f (*Groenlandia*).
gumption f (gʊm-pʊn) s. Verstand m,
 Mutterwitz m, F. Gröhe f (im Kopf).
gumptionless f (-ləs) a. dumm.
gumptious f (gʊm-pʊ-ɪ-əs) a. 1. Verstand
 besitzend, reich auffassend. — 2. eingebildet.
gum-rash (gʊm-ræʃ) s., med. Art Hüt-
 blattern f/pl.
gum-resin (gʊm-rə-sɪn) s. Gummi-,
 Schleim-harz n.
gum-resinous (-əs) a. gummig-harzig.
gum-sandarach (gʊm-sænd-ə-ræ-ɪ-ə) s.
 Ca'danumgummi n.
gum Senegal (gʊm-sen-ə-ɪ-ə) s. Gummi-
 Senegalgummi n.
gum-stick (gʊm-stɪk) s. kleines Stück
 Eisenbein (gehenden Kindern gegeben).
gum-succory (gʊm-sʊ-ə-ri) s. wilde
 Endivie (*Chondrilla juncea*).
gumsuck f Am. (gʊm-sʊk) v/a. Da. täu-
 schen, betrogen.
gumsucker f *npr.* (gʊm-sʊk-ə) s. junger
 Australier von europäischer Abkunft.
Gumti (gʊm-ti) *npr.* Gummi m (Reifenstoff
 des Ganges).
gumtop-tree (gʊm-tɒp-tri) s. Art
 Gummi-baum m (*Eucalyptus Sieberia*).
gum-tree (gʊm-tri) s. = gum¹.
gum-wax (gʊm-wæks) s. Gummiwachs n.
gum-wood (gʊm-wʊd) s. 1. q Holz
 n von der Schönmöhle (*Eucalyptus*). —
 2. baum-artige Kompositen (*Commide-natron*).
gun¹ (gʊn) [m/e. *gunne*, *gonne*] s. 1. t
 Wurfmaschine f. — 2. Feuerwaffe f (bes
 nicht Pistole n, Mörser); Gewehr n, Flinten f,
 Mörser f; ~. — 3. ~ Kanone f, Geschütz
 n (f. a. great ~). ~. — 4. *prov.* N. Bier-
 lanne f; ~. — 5. sl. Dieb m. — 6. a) f

⊙ machinery; ♁ mining; ✕ military; ↓ marine; ♁ botanical; ☉ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; ♪ music (see page IX).

fig. great (et. big) s. pl. gewichtige Leute, Notabilitäten f. pl.; b) f. int. great s. pektantisch; c) f. sl. it is blowing great s. es weht ein heftiger Sturm. — 7. F. hunt. Schieß m. — 8. O. Glasfabr. Vorrückung, die die Breite der Glaschleiben bestimmt. — 11 v. a. De. 9. f. to ~ a vessel Gefäß an Bord eines Schiffes bringen. — 10. Am. sl. to ~ a stock mit aller Gewalt e-n Stock herbeiführen. — 11. Am., cant. heimlich beobachten; ausführen; unterrichten. — 111 v. n. De. 12. mit einer Pistole z. schießen; Am. auf die (Vogel od. niedere) Jagd gehen (man to go a-hunting).

Zu gun 2: to fire off a. e-e Flinte abfeuern; to load a ~ ein Gewehr laden; double-barrelled ~ Doppelpistole f.; rifled ~ Büchse f.

Zu 3: Artill. A. Artillerie; beifisch nach den Attributen geordnet: accelerating ~ Accelerator ~ Geschütz n.; barrette ~ f. barrette; waffenschlag; bomb-lance ~ Geschütz n. zum Schießen der Harpune; breech-loading ~ Hinterlader m.; central ~ fernrecht Geschütz; dispersed ~ abgelegenes Geschütz; evening ~ Abendgeschütz m.; fired ~ Kanonenschuß m.; Gatling ~ Gatlingkanone f. (mit Mittellader); heavy ~ s. pl. schweres Geschütz; horse-artillery ~ leichtes Feldgeschütz; landing ~ Landungsgeschütz n.; light ~ s. pl. leichtes Geschütz, Feld-artillerie f.; morning ~ Morgengeschütz m.; multi-charge ~ Kanone f. mit 2 od. mehreren Ladungen; muzzle-loading ~ Vorderlader m.; ~ of position Positionsgeschütz n.; Quaker ~ Quäterskanone f. (Holzsch. d. Zündung d. Feines); quick-firing ~ Schnellfeuergeschütz n.; unlimbered ~ abgeproktes Geschütz.

II. mit Verben: to aim a ~ eine Kanone pointieren, richten; to bring up the ~ die Kanonen aufpflanzen; to clay a ~ to spike a ~; to dismount a ~ from carriage ein Kanonenrohr auslegen; to house a ~ ein Geschütz hinstellen; to limber up a ~ ein Geschütz aufprotzen; to mount a ~ ein Geschütz in eine Lafette legen; to run a ~ up ein Geschütz vorbringen; to scale a ~ ein Geschütz ausbrennen; to spike a ~ ein Geschütz vernageln; to sponge a ~ das Rohr auswischen; to unspike a ~ ein Geschütz entnageln.

C. Sonstige: axis of a ~ Seelenachse f.; body of a ~ see body 4 f.; captain of a ~ Geschützführer m.; f. as sure as a ~! ganz gewiß!

Zu 4: f. to be in the ~ tonnenmäßig betrunken sein; P. co. son of a ~ lustiger Bruder; Spitzbube m.; auch Kutenjohn m. (Zwimmpot.)

gun 2 † (gñ) part. von zu gn 1.

gun. abbr. = gunnery.

gunn (gu'-na) [sanstr.] s., gr. sekundäre Vokalsteigerung (z. B. a + i zu ö).

gunnery † (gu'-nā-1^e) s. = gynnarey.

gun-hall † (gu'-nāl) s. Kanonenhof f.

gun-barrel † (wān-ā^l) s. Flintenlauf m., Geschützrohr n.; ~ bore Laufbohrer m.; ~ plate Lauf-eisen n.

gun-boat † (w-ēt) s. 1. f. Kanonenboot n. — 2. Am. vor Vorderfüßel m.

gun-breeching † (w-ēt'ijch-īn) s. Prot., Rücklauf-tau n.

gun-brig † (gñ'-nālg) s. ehm. = Kriegsbriegg f.

gun-captain † (w-ēp-īn) s., artill. Geschützführer m.

gun-carrriage † (w-ēn-ā-ēg) s. 1. artill. Lafette f. — 2. f. Hahnsperr n.

gun-case (gñ'-lēš) s. Gewehrkasten m., Flintenfutteral n.

gun-cotton † (w-ōtn) s., ehm. Schießbaumwolle f. (C₁₂H₇(NO₂)₃O₂).

gunda † (gñ'-dā) s. Beitrag von vier Kanonenschützen.

gun-deck † (gñ'-dēt) s. Batterie, Kanonendeck n.

gundelet † (gñ'-d-let) s. kleine Gondel.

gundelo(w) † (gñ'-d-let) f. corr. gondola s. Gondel f.

gun-detachment † (gñ'-d-ētsch-m'nt) s., artill. Bedienungsmannschaft f.

gundie † (gñ'-dē) I a. gefräßig. — II s., icht. Eestorpion m. (Cottus scorpius).

gundigt P (gñ'-d-ēg) s. lutz-atmige, Kanonenbr.: Ständerschneider m.

gun-engraver † (gñ'-n-ēng-ēw-ēv-ē) s. Kanonenbr.: Ständerschneider m.

gun-factory † (gñ'-f-ā-kt-ē-ē) s. = gun-foundry.

gun-fire † (gñ'-f-ā-ī) s. Zeit f. des Morgen- und Abend-schusses.

gun-fitter † (w-īt-ē) s., artill. Geschützmeister m.

gun-flint † (gñ'-flīnt) s. Feuerstein m. der alten Gewehre (auch Spitzname der Bewohner von Rhode Island).

gun-fork † (w-ōr) s. Büchsengabel f.

gun-founder (gñ'-f-ā-nd-ē) s. Geschütz-, Stütz-gießer m.

gun-foundry † (gñ'-f-ā-nd-ē-ē) s. Stütz-, Geschütz-gießerei f.

gunge † (gñ-ēg) s. = gunj.

gun-gear † (gñ'-g-ē) s. Geschütz-, Gewehr-Zubehör n.

gun-harpoon (h-ā-r-pū'n) s. Waffenschlag-Harpune, die abgeschossen wird.

gun-hole † (gñ'-h-ēl) s. = gun-loop.

gun-iron † (gñ'-ī-ēn) s. 1. = gun-harpoon. — 2. f. Geschütz-, Kanonen-eisen n.

gun † (gñ-ēg) s. Kornspeicher m.

gunjah † (gñ'-n-dgā) s. = ganjah.

gun-ladle † (gñ'-l-ēd-ē) s., artill. Ladefähig f.

gun-lift † (gñ'-l-ift) s. Hebevorrichtung f. für Geschütze oder schwere Lasten.

gun-limber † (gñ'-l-īm-b-ē) s., artill. Geschützprote f.

gun-lock † (w-ēl) s. Flintenschloß n.

gun-loop † (w-ēp) s. Schießharte f.

gun-maker (w-ē-ē-ē) s. Büchsenmacher m.

gunman (gñ'-mān) s. (pl. w-ēn, w-ēnē) Gewehr-arbeiter m.

gun-manufactory † (gñ'-mān-ē-f-ā-kt-ē-ē) s. = Gehrabrik f.

gun-metal † (gñ'-m-ē-t-ēl) s. Stützgut n., Kanonenmetall n.

gun-money (w-ēn-ē) s., num. Kanonengeld n. (Zatos II. ließ dieses Geld für Irland aus Kanonenmetall und Kupfer prägen 1689).

gun-mould † (w-ē-ē) s. Geschützform f.

gunnunge † (gñ'-n-dg) s. Kanonenjahr f. eines Kriegsschiffes.

gunnel † (gñ'-n-ēl) s. = gunwale.

gunnel † (w-ē) s., icht. = butter-fish.

gunner (gñ'-n-ē) [gun 1] s. 1. ehm.: Füllader m. = Wurmlochschnecke. — 2. f. Artillerist m., Kanonier m.; Stützmeister m., Gewehrwerker m.; 7. — 3. f. ehm.: Konstel m. auf einem Kriegsschiffe. — 4. Am. Schützem. — 5. prov. orn. (Wis., Ecce-tauder m. (Colymbus glaucialis). — 6. Brand: orn. Notbrasse f., Schatzhüter m. (Pageillus centrodonus).

Zu 2: f. f. s. bag Batteriead-; ~ s. calipers pl. Kugelflehre f.; artill. ~ s. ladle Ladefähig f.; ~ s. level Stützwaage f.; ~ s. mate Feuerwerksmaat m.; artill. ~ s. quadrant Quadrant n.; m.; artill. ~ s. square Richtmaschine f.; f. sl. to kiss the ~ s daughter an die Kanone gebunden und arbeitslos werden.

gunnera † (gñ'-n-ē-ā) [Gunner (1718 bis 1773)] s. Hörneressig f., Gunnerer f.

gunneress † (gñ'-n-ē-ē-ē) s. Feuerwerkerin f.

gunner-luke (gñ'-n-ē-ē-ē) s., icht. Steinbutt f. m. (Xionbus maculatus).

gunnery † (gñ'-n-ē-ē) s. 1. Schießen n. mit Feuerwaffen. — 2. Geschütz-, Artillerie-eigenschaft f.; school of ~ Artillerie-schule f.

gunnery-ship † (w-ē-ē-ē-ē) s. Artillerie-(schul-)schiff n.

gunney † (gñ'-n-ē-ē) s. = gunny.

gunnles † (gñ'-n-ē-ē) s. Streckbreite f. (= 3 feet) (Corno).

gunning (gñ'-n-ē-ē) s. 1. Zagen n. mit der Pistole. — 2. f. Geschützsignale n. pl.

gunning-boat, ~shout † (gñ'-n-ē-ē-ē-ē) s. Bogboot n. zum Zagen von Zumpfvögeln.

gunniss † (gñ'-n-ē-ē) s. = gunnies.

gunnung † (gñ'-n-ē-ē) s. = gunnies.

gunny † (gñ'-n-ē-ē) s. (pl. w-ēn, w-ēnē) großes Sattuch, Zuleinwand f. (z. B. in Bengalen aus Corchorus olitorius verfertigt); ~ of cinnamon = 3. Zentner Zimt; ~ of saltpetre = 1/2 Zentner Salpeter.

gunny-bag † (gñ'-n-ē-ē-ē) s. Zutejad m. zum Export von Kolonialwaren.

gunny-cloth † (gñ'-n-ē-ē-ē) s. = gunny.

gun-pendulum † (gñ'-n-ē-ē-ē-ē) s. 1. = ball'stückes Pendel. — 2. kleines, frei hängendes Geschütz (zur Bestimmung der Anfangsgeschwindigkeit des Geschosses).

gun-plecker † (gñ'-n-ē-ē-ē) s. Gewehrbr.: Räumadel f.; f. Wöhrpriem m.

gun-pig † (w-ē-ē) s. Kanonen-Hoch-eisen n.

gun-pit † (w-ē-ē) s. Kanonen-gießerei: Damm-, Erd-grube f.

gun-port † (w-ē-ē) s. Stütz-, Geschütz-pforte f.

gunpowder (gñ'-n-ē-ē-ē) s. Schießpulver n.; hist. ~ plot (w-ē-ē-ē-ē-ē) bereitete Pulververgiftung (unter Jakob I. 1605 zu London; vgl. a. guy 2 1).

gunpowder-maker (gñ'-n-ē-ē-ē-ē-ē) s. Pulvermüller m.

~press † (w-ē-ē-ē) s. Pulverbr.: Pulver-presse f.

~ten † (w-ē-ē) s. feiner grüner Thee, 1

gun-rack (gñ'-n-ē-ē-ē) s. Gewehr-gefell n., -troz n.

gun-reuch † (w-ē-ē) s. Schußweite f.

gun-rod † (w-ē-ē) s. Lade-, Puß-stod m.

gun-room † (w-ē-ē-ē) s. Kade-kleumische f.

gunshot (gñ'-n-ē-ē-ē) I s. 1. f. Kanonen-lugeln f. pl. — 2. Schuß, Tragweite f.; within ~ auf Schußweite. — 3. Kanonen-, Flinten-schuß m. — 4. her. schwarzer Ball. — II a. 5. Schuß...

gun-shy (gñ'-n-ē-ē-ē) a., hunt. knoll-, flinten-scheu; ~ ness (w-ē-ē-ē) s. Knallscheuheit f. (von Jagdbunden). [Halte f.]

gun-side † (w-ē-ē-ē) s. = tackle Seiten-

gun-slide † (w-ē-ē-ē) s. Lafettenrahmen m.

gun-sling (w-ē-ē-ē) s. 1. starkes Tau zum Heben od. Beschlagen. — 2. Gewehr-Schulter-triem m.

gunsmith (gñ'-n-ē-ē-ē) s. Büchsen-schmied m.

gunsulthery † (gñ'-n-ē-ē-ē-ē) s. Büchsenmacherei f.

gunster † (gñ'-n-ē-ē-ē) s., co. 1. = gunner.

2. sl. Schwäger m.

gun-stek † (gñ'-n-ē-ē-ē) s. Ladeflod m.

gun-stock † (w-ē-ē-ē) s. Büchsen-, Gewehr-schaft m., Kolben m.

gun-stocker (w-ē-ē-ē-ē) s. Büchsen-schäftler m.

gun-stocking † (w-ē-ē-ē-ē) s. Büchsen-schäften n.

gunstone † (gñ'-n-ē-ē-ē) s. 1. ehm.: feinerer Kanonen-lugel. — 2. Feuerstein m. (an alten Gewehren).

Zeichen (f. e. IX): F familiär; P Völkersprache; G Gauner-sprache; \ selten; † alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); +, unrichtig;

gun-tackle ↓ (gō'n-tākl) s. Kanonen-Einstellze f.

Gunter (gō'n-tēr) npr. (Prin.); vñ. Edmund ~ engl. Mathematiker und Astronom (1581 bis 1626); *serv.* ~s chain Meßkette f (siehe E. XX.A); *U math.* ~s line, ~s sliding-rule logarithmische Linie auf Gunter's logarithmischem Lineal; ↓ ~s rig Art Schieber-Toppmast m; *U* ~s scale Gunter's Redentafel, logarithmisches Lineal (zur mechanischen Lösung trigonometrischer Aufgaben); *Am.* according to ~ richtig, in Ordnung; etwa: „nach Adam Riese“.

gun-vessel ↓ (gō'n-wēs-ſ) s. größeres Kanonenboot.

gun-wad × (wō-wād) s., *artill.* Vorladung f, Pörsch m; Vadeprofil m.

gun-waddug × (L-wō'd-ln) s., *artill.* Material n zu Vadeprofilen.

gunwale ⊕ ↓ (gō'n-wel, gō'n-ē) s. Schanzjebel n, Schandelst m; ~ of a boat Dollbord m eines Bootes; to have ~ in mit dem Dollbord beim Segeln das Wasser berühren, sehr schief segeln.

gun-work × (gō'n-wō'k) s. Geschütz-wejen n. [m.]

gun-worm × (wō'wō'm) s. Flintenlächer f

gup¹ f (gōb) [go up] *int.* hü hopp! (Zuruf an Pferde). — Vgl. ~ 2.

gup² dn-3. (gōp) s. Geshwäh n, Klatsch m.

Gur-baal (gō'-be-ē) npr. Gur-Baal n (2. Chr. 26, 7).

gurge † (gō'vōg) I s. Strudel m. — II v/a. verschlingen, hinabschlängen.

gurguous, gurgions † (gō'-dō'gn) s. = gurdgings.

gurgles (gō'-dō'gl) [lt.] s., *her.* Epitafie f aus zwei schmalen Bändern.

gurgitation (gō'-dō'g-ē-ſch'n) [lt.] s. lockende Bewegung, Wallen n.

gurgle (gō'gl) [lautnachahmend] I v/n. ① b. I. gluckend fließen (wie Wasser aus e-er Pfote); murmeln niedeln. — 2. gurren, glucksen. — II v/a. ② b. 3. hervorgurgeln. — III s. 4. glucksend, murmelnendes fließen. — 5. Gurgeln n, Röcheln n.

gurglet (gō'-gl't) s. unglasierter porzellaner Thonleug.

gurgyle † (gō'-gō'il) s. = gurgoyle.

gurböste (gō'-hōj-ōst) [Gurhōj, Nieder-Esterreich] s., *min.* Gurhōjn n.

gurjuu † dn-3. (dō'gō'u) s. Zweiflügelmaßbaum n (*Dipterocarpus alatus*) ; *pharm.*, &c. ~ balsam Gurjunbalsam m.

gurkin † † (k-in) s. = gherkin.

gurl¹ *prov.* (gō'l) v/n. ① a. brummen, murmeln. — Vgl. ~ 2.

gurl² † (k-) s. = gurl.

gurlat † (gō'-l't) s. Spitz-hammer m, -stäche f der Maurer und Steinmetzen.

gurlly † et. *ſcott.* (gō'-l') [gurl¹] a. wild, grollend, hümmlich.

gurmand, gurmund, &c. † j. gormand, &c.

gurmie, ~y (gō'-m) s. (pl. ~ies, ~n'ij) Strede f, Stollen m.

gurnard (n'rd) [fr. *gognard*] s., *ichth.* 1. Knurrhahn m (*Trigla*). — 2. (yellow) ~ Eierfisch m (*Callionymus lyra*). — 3. Zflughahn m (*Dactylopterus*).

gurnet † † (gō'-n't) s. = gurnard.

gurnet² (n-) s. = garnet².

Gurney (gō'-n) npr. (Prin.).

gurniad (gō'-n'ē-d) s., *ichth.* = gwiniad.

gurr × dn-3. (gō') s. Fort n.

gurrah × dn-3. (gō'n-a) s. Art großer Muffeln.

gurrawan dn-3. (L-wān) s. Rutzher m.

gurry¹ (gō'n-a) I s. 1. † Gefäße f. — 2. Abgang m, Urat m. — 3. Art Zeringöl n. — II v/a. ① d. 4. mittels Urates ob. Abganges trübe oder schmutzig machen.

gurry² × dn-3. (gō'n-ō) s. kleines Fort.

gurry-bait (gō'a-ē) s. Rödler m aus Abgang.

gurry-but(t) (bōt) s. 1. *prov.* Dünger-schlitten m. — 2. *Neu-England:* große Wäite.

gurry-ground (gō'grōund) s. Etüle in der See, wo Abgang ohne Schäden für die Fische untergebracht werden kann.

gurry-shark *Neu-England* (schāt) s., *ichth.* Art Hai m (*Somniosus microcephalus*).

gurt † (gō't) s. Wasser-lanj m, -latte f.

gurts † (gō'it) s/pl. (Hofier-)Gräthe f.

guru dn-3. (gō'-nū) s. geistlicher Lehrer.

gurn-out † (gō'-nōt) s. = cola-nut.

Gus (gōb) npr. = Guss.

guse *ſcott.* (gōb) s., *orn.* = goose.

gush (gōsh) [m e. *gushen*, verwandt mit dtsh gießen] I v/n. ① c. 1. stürzen, hervorströmen, ausprühen (from von, aus). — 2. mit Heftigkeit fließen; gießen. — 3. ~ to ~ out into tears in Thränen zerfließen. — 4. f schwärmen, in überschwenglicher Weise reden. — II v/a. ① c. 5. ausgießen, ergießen (a. to ~ out). — III s. (pl. ~es, gō'sh-ij) 6. Guß m, Erguß m, Strom m. — 7. f fig. Erguß m, schwärmerischer Herzenserguß (dk. von Samen). — 8. *Am.* Überfluß m, große Menge. — 9. *prov.* Windstoß m.

gusher (gō'sh-ij) s. 1. das Hervorströmen; *Am.* Petroleumquelle f. — 2. f Schwärmer(in).

gushing (gō'sh-ij) I a. ① 1. hervorbrechend (von Gemäthern). — 2. leicht in Thränen zerfließend. — 3. f fig. heftig, feurig; schwärmerisch, überschwenglich. — 4. ~ frohend v. Gefuntheit. — II s. 5. Ausströmen n; Erguß m; f schwärmerischer Herzenserguß.

gushy f (gō'sh-ij) a., *contp.* schwärmerisch; weinerlich.

gusing-iron *ſcott.* (gō'-jōn-ā-ē) n s. Plätt-, Bügel-eisen n.

Guss (gōb) npr., *dim.* von Augustus und Gustavus.

gusset (gō'b-ſt) [fr. *gousset*] I s. 1. Zwiidel m an Kleidungsstücken, Maschinen u. — 2. ② Handhülsfabr. = forgette. — 3. ③ Zwickerei: Zwiidel n, Stühholz n; Gehe f. — 4. ④ Stiche f, Volgen m. — 5. *Eidenputz:* ~ of silk-worms von den Cocoon's abgenommene Geipinse. — 6. *her.* zwiidel-artiger Anfschnitt. — II v/a. ① a. 7. mit einem Zwiidel versehen.

Gussie, ~y (gō'b-ē) npr. I. (*dim.* v. Augustus) Gussiden n, Gussel f. — 2. = Guss.

gust¹ (gōht) [stand.] s. 1. Stohwind m; ↓ Bö f. — 2. f. g. Ausbruch m e-r Leidenschaft.

gust² (gōht) [lt. *gustus*; fr. *gout*] I v/s. 1. Geschmack m. — 2. Wohlgefallen n, Genus m. — 3. Neigung f, Lust f, Liebhaberei f, Trieb m. — II † v/a. 4. et. schmeden, kosten. — 5. Geschmack haben an.

gustable † (gō'b-ē) I a. 1. schmedbar. — 2. schmadhaft. — II ~s s/pl. 3. das Schmedbare, Schmadhafte.

gustation (gō'b-ē-ſch'n) [fr. s. Schmeden n, Geschmack-s-fun m].

gustative (gō'b-ē-tiw) [fr.] a. Geschmack-s-; **gustatory** (L-nō) I a. Geschmack-s-; *anat.* ~ buds pl. Schmedbecher m/pl., Geschmack-s-luopen f/pl. der Zunge; ~ nerves pl. Zungen-, Geschmack-s-nerven m/pl. — II † v/a. 3. Reden'zbecher m.

Gustavian (gōb-ē-wō'vian) a. gustavian'sch; *lit.* Literatur: Gustav III. u. Gustav IV. von Schweden betreffend.

Gustavus (gōb-ē-wō'b) npr. Gustab m.

gustful¹ (gō'ht-ful) [gust¹] a. hümmisch.

gustful² † (k-) [gust²] a. schmadhaft; ~ness † (k-) s. Schmadhaftigkeit f.

gustless † (gō'ht-ſ) a. geschmadlos.

gusto (gō'b-to) [it.] s. Geschmack m, Neigung f.

gustoso † (gō'b-ē-ſo) [it.] a. und *adv.* geschmadvoll, elegānt.

Gustus (gō'b-ſt) npr., *dim.* von Augustus.

Gusty¹ (gō'b-ſt) [gust¹] a. 1. hümmisch, ↓ böig. — 2. f. erregbar. — Vgl. ~ 2.

gusty² *ſcott.* (k-) [gust²] a. wohlgeschmedend.

gut (gōt) [af. *gūt*; dtsh *Gote*] I s. 1. *anat.* Darm m. — 2. *physiol.* Verdauungs-lana' l m (vom Munde bis zum After). — 3. f ~s pl. Eingeweide n/pl., Gedärme n/pl.; f Kaldaune f; Bauch m, Magen m; ~. — 4. P Gefäßigkeit f. — 5. enger Durchgang; enge Meeresbucht. — 6. Darm-schnur f (zu Diätetika n.) = catgut. — 7. f Goldschlägerbauf f. — II v/a. ① e. 8. ausweiden, auswehmen (dk. *dtsh.*). — 9. f. auskieren, ausräumen; vlfändern. — III v/n. ① e. 10. vierig schlängen, P pressen und saufen.

⊙ Zu ~ 3 P: fat ~s *sg.* Dickbauch m; greedy ~s *sg.* Grejser m; griping in the ~s Bauchgrimmen n; more ~s than brains mehr Glüd als Verstand; † to have ~s in the brains Verstand haben; to have plenty of ~s but no bowels hart od. gefühllos ju; to mind nothing but one's ~s sich nur um Essen und Trinken kümmern; to worry a p.'s ~s out j-m die Kaldaune aus dem Leibe ärgern.

gut-belly ⊕ P (gō't-bēl-ē) s. Dickwanst m.

gut-cord ⊕ (gō't-ōd) s. Weberei: Latenschnur f.

gut-dressing ⊕ (gō't-dreſ-ſ-ſ-ſ) s. Darm-beringung f.

gut-formed ⊕ (gō't-fō'md) a. darm-ähnlich.

Guthrie (gō'th-ri) npr. (Dns. u. Prin.).

gut-length (gō't-lēn'gh), **gut-line** (L-lān) s. Darm-schnur f, Angel-schnur f.

gutting † (gō't-ſ-ſ) s. Viehstraf m.

gut-scraper f (gō't-ſkrape-p'ē) s., *contp.* Fiedler m, Geiger m.

guts-cripiug (gō'tb-grā'p-ſ-ſ) s. Bauchgrimmen n (*SIL.T.C.5.1,21*).

gut-spinner (gō't-ſp-ſ-ſ) s. Darmsaiten-macher m.

gut-string ⊕ (L-ſp-ſ-ſ) s. Darmsaite f.

gutta¹ (gō't-ā) [lt.] s. (pl. ~ae, ~i) I. Tropfen m. — 2. *arch.* tropfen-ähnliche Verzierung am dorischen Gebäud. — 3. *U zu.* tropfen-ähnlicher Fled. — 4. † *med.* ~ serena = amaurosis. — Vgl. ~ 2.

gutta² ⊕ (k-) [malaiisch] s. = gutta-percha.

gutta-percha ⊕ (gō't-a-pō'r-ſch-a) s. Guttapercha f (eingebittert Wachsart von *Isopandra* nra *Indra*).

gutta-putih ⊕ (L-pū-ti) s. Art Gummi n von *Puye* na *Lee'ri*.

guttarama (gō't-ā-ā-ma) s., *orn.* violetter Organi't (*Euphonia violacea*).

gutta-ramboug ⊕ (gō't-a-ā-m-bou) [malaiisch] s. Art rötlich-bräunes Gummi.

guttate (d) ⊕ (gō't-ā, L-tē) [v. lt. *gutta*] a. 1. Tropfen enthaltend. — 2. f. und 20. punktiert, gepunktet.

guttation ⊕ (gō't-ē-ſch'n) s. (Herab-)Tropfen n.

gutta-trap ⊕ (gō't-a-trāp) s. eingebittert Saft d. Wohlriechbaumes (*Artocarpus incisi* sa). *gutte* (gō't-ē) [af. *goutē*] a., *her.* mit Tropfen bedekt; ~ reversed mit Tropfen bedekt, die das luftförmige Ende oben h.

guted (gō't-ē) [guf] a. I. mit Eingeweidern versehen. — 2. aus-geweidet, -egenommen. — 3. leer, ausgeflühdert.

gutter¹ (L-ē; *Hom.* guttur) [fr. *gouttière*] I s. I. Rinne f, Kinnstein m (a. ~-stone; f he picked him up to lap the ~ er las ihn von der Straße auf; P to lap the ~ sich unmeniglich bejaufen. — 2. Dach-, Trauf-

rinne f; Rinne f, Goffe f. — 3. Furtde f.
 Rille f. — 4. *proc.* schmaler, tiefer Strom.
 — 5. *o metall.* Schanz m, Gubloch m,
 Gubrinne f; Spur f. — 6. *o* Spur-
 tran; rille f. — 7. *o* Wasserlötle f; Wätr:
 goldführende Teil e-s alten Strombettes.
 — 8. *o* Buchdruckerei: ~ of a book Vorder-
 schnitt m. — 9. *o* Fin-, Goh-, Gohle f. —
 10. *o typ.* Bundleg m. — 11. *o* Isot.:
 Schmutz m, Kol m. — 11 r/u. *o*.
 12. furchen, aushöhlen; auslehlen, riefen.
 — 13. durch eine Rinne ablaufen lassen.
 — 14. mit e-r Goffe versehen. — 111 r u.
o a. 15. ausgehöhlt od. mit e-r Rinne ver-
 sehen sein. — 16. rinnen, laufen, triefen
 (von Wätrn). — *Bgl.* ~ 2 u. 3.
gutter² (gø't-²) [gut] s. Ausweider m,
 Ausnehmer m (bid. von Wätrn).
gutter³ *proc.* (gø't-³) v/a. *o*. a. gierig
 verschlingen, herunterwürgen.
guttera (gø't-⁴-na) s., *orn.* Art Perl-
 huhn n.
gutter-blood P (gø't-⁵-blød) s. ge-
 meiner Keil, Lump m.
~boarding (Z-ber-⁶-dln) *o* s. hölzernes
 Brett der Dachrinnen oder Gassen.
~bred F (gø't-⁷-brød) a. auf der Straße
 greifgepogen; verwaschelt.
~chmuter F (a-schän-⁸-tø) s. Straßen-
 Wäntel-jünger m.
~cock *proc.* (gø't-⁹-løl) s., *orn.* Wasser-
 ralle f (*Ballus aquaticus*).
~flag *o* Wätr. (gø't-¹⁰-flæg) s. kleine Flagge
 zum Kennzeichnen eines unterirdischen Kanals
 oder Strombettes.
~furnace *o* (gø't-¹¹-fj-¹¹-uf) s., *metall.*
 Spurofen m. [*herd m.*]
~hearth *o* (a-häth) s., *metall.* Spurf-
 ~hole Isot. (a-höl) s. Ort m für Küchen-
 abfälle; Müllgrube f.
~hotel F (a-hø-¹²-tel) s. kleine Wude für Er-
 frischungen (Lo.).
guttering (gø't-¹³-alm) s. 1. Aushöhlen n,
 Furchen n. — 2. Wasserrinne f. — 3. Dach-
 rinnen f pl. — 4. Gassenmaterial n.
gutter-kid P (gø't-¹⁴-tid) s. Straßen-
 bengel m.
~lane P (a-læn) s., *co.* Kehle f.
~lead *o* (a-lød) s. Kehlblech n.
~ledge *o* (a-lød) s. eiserne Verstärkung
 der Lufe.
guttermaster † (gø't-¹⁵-ma-¹⁵-tø) s., *co.*
 Gassenmeister m (Reiniger von Dachrinnen).
gutter-pipe (gø't-¹⁶-pæ-¹⁶-v) s., *arch.* Fall-
 rohr n, Wöde f, Dachrohre f.
~provler F (a-pvø-¹⁷-lø) s. Straßendieb
 m; Etrolch m.
~saule *o* (a-sulæ) s. 1. *Am.*, *orn.* Art
 Edelweiss (*Galina godolida*). — 2. *contp.*
 Lumpenjammer(in). — 3. *sl.* Straßens-
 junge m, Dirne f. — 4. *Am.* länglicher
 Anschlaggettel.
~snippet (a-sny-¹⁸-t) s. = gutter-snipe.
~spout (a-spø-¹⁹-t) s., *arch.* Dach-, Schei-
 rohre f, Abtraufe f.
~stick *o* (a-stik) s., *typ.* Bundleg m.
~stone (a-støn) s. Rinn-, Ausgub-, Stein m.
~tile *o* (a-tål) s., *arch.* Goh-, Kehl-
 ziegel m.
~trough *o* (a-trø) s. Gerinntrog m.
~work *o* (a-wø-²⁰-k) s. Auslechlung f.
guttle † (gø't-²¹-t) s. Fäfsnachd f. [*n.*]
guttifer † (gø't-²²-fj-²²-ø) s. Mutter-Gewächs f
guttiferal, **~ous** † (gø't-²³-fj-²³-nø) s.
 a. zu den Mutter-Gewächsen gehörend;
 Gummigewächsen.
guttiform † (gø't-²⁴-fj-²⁴-m) a. tropfen-
 tränenförmig.
guttle † (gø't) [gut] v/a. und v/n. *o*. b.
 schlängen, pressen.
guttler † (gø't-²⁵-l) s. Schlinger m,
 Zecher m.

guttulate † (gø't-²⁶-l) a. 1. aus Wätschen
 bestehend. — 2. f Tröpfchen enthaltend.
guttulous † (a-lø) a. tropfen-artig, röhlich.
gutter † (gø't-²⁷-t) *Hom.* gutter [lt.] s.
 (pl. *a. a.* ~na) s. Gurgel f, Kehle f.
guttural (gø't-²⁸-n) [lt. gutter] I a. *o*
 (siehe *ly*) zur Kehle gehörig; Kehle...;
 gr. ~ letters (sonnds) pl. Kehllaute m pl.
 — II s., gr. Kehllaut m (v, g, k, q).
gutturalise † (gø't-²⁹-n-²⁹-l) v/a. *o*. b.
 gr. mit der Kehle od. mit Kehllaut (aus-
)sprechen.
gutturality † (gø't-³⁰-n-³⁰-l) s., gr.
 Kehllaut-artige Natur.
gutturally † (gø't-³¹-n-³¹-l) *adv.*, gr. durch
 die Kehle gesprochen.
gutturalsness † (gø't-³²-n-³²-l) s., gr. Kehl-
 laut-artige Natur.
guitarine † (gø't-³³-n) a. Kehle...
guitarise † (gø't-³⁴-n) v/a. *o*. b. gr.
 einen Vort in der Kehle bilden.
guttly (gø't-³⁵-t) a., *her.* = gutte.
gut-worke (gø't-wø-³⁶-tø) s. Darmfalten-
 arbeiter m.
gutwort † (a-wø-³⁷-t) s. furch-artige Kugel-
 blume (*Globularia atropurpurea*).
Guy¹ (gø) *npr.* 1. Guido m, Veit m; ~,
 Earl of Warwick Witt, Graf von War-
 wick (englischer Herrscher). — 2. f ~s =
 Guy's Hospital (Lo.). — *Bgl.* ~ 2 u. 3.
guy² (gø) I s. 1. e-e-Strohpuppe, Guy Fawkes,
 die Hauptperson der 1605 entdeckten Pulverver-
 schwörung betreffend, welche am 5. Novbr. herumgetragen
 u. verbrannt wird (f. a. gunpowder). — 2. f
 Vogelscheuche f, schlecht oder sonderbar ge-
 kleidete Person. — 3. Circus-sl. Gönner m,
 Herr m. — II v/a. *o*. a. 4. *Am.* in neuen,
 zum besten haben. — 5. *thea.*, *sl.* ein Stück
 z. herunterreißen. — *Bgl.* ~ 1 u. 3.
guy³ (gø) [lt. guidere] I v/a. *o*. a. 1. †
 führen, leiten. — 2. *o* to ~ clear frei-
 halten, freigeben. — II v/n. *o*. a. 3. ent-
 wischen, sich aus dem Staube machen. —
 III s. 4. † Wädfag n, Wächter-holer m,
 Gei f. — 5. *arch.* Lent-, Hüß-feil n. —
 6. *sl.* Flucht f; to do a ~ oder to make
 one's ~ = 3. — *Bgl.* ~ 1 u. 2.
guydon † (gø-⁴-døn) s. = guidon.
guyle † (gø-⁵-l) s. u. v. = guile¹.
guyon (gø-⁶-n, fr. gl-⁶-n) *npr.* (Wätrn).
guy-rope † (gø-⁷-rø) s. Haltseil n, Hüß-
 feil n; † Sturm-, Zelt-seile f.
Guy's Cliff (gø-⁸-klif) *npr.* (Ginselfelet des
 Guy von Warwick am Wätrn; f. Guy¹).
guzzle † *Dr.* 3. (gø-⁹-z) s. = guzzly.
guzzle (gø-¹⁰-z) v/a. *o*. b. 1. ummäßig trinken,
 lueipen, P faufen. — II v/a. *o*. b. 2. heftig
 hinunter-schluden, schlängen. — III s.
 3. ~ Unerfälliche(r), s. — 4. cant be-
 rauschendes Getränk. — 5. Zecher(in), P
 Sauf-aus-m. — 6. *proc.* (Abgub-)Graben
 m, kleiner Bach. — IV † a. 7. unflätig.
guzzle-guts † (gø-¹¹-z-gø-¹¹-t) s. = guzzle 5.
guzzler (gø-¹²-z) s. = guzzlo 5.
guzzly † *Dr.* 3. (gø-¹³-z) [ind.] s. Art gering-
 wertiges Baumholzgeug.
Gwallow (gwa-¹⁴-l) *npr.* (afst. Staat).
Gwallow, **~y** (gwa-¹⁵-l) s., *ichth.* Art
 Maräne f (*Coregonus pennantii*).
G.W.R. abbr. = Great Western Railway.
gyal (gø-¹⁶-äl) s. = gayal.
gyalectiform † (gø-¹⁷-äl-¹⁷-te-¹⁷-fj-¹⁷-m) a.
 = gyalactine.
gyalectine, **~oid** † (gø-¹⁸-äl-¹⁸-te-¹⁸-fj-¹⁸-m) a. zu
 den Gyalactinen gehörig.
gyall (gø-¹⁹-äl) s., *zo.* = gayal.
gybe¹ † (gø-²⁰-ä) s. u. v. = gibe.
gybe² † (gø-²¹-ä) v/a. *o*. b.: to ~ a sail:
 a) ein Segel überbergen lassen (beim Segeln
 vor dem Wind); b) ein Segel durchfallen.
gyle † (gø-²²-äl) s. = guile².
gymnall † (gø-²³-m-²³-l, gø-²³-m-²³-l) s. = gymnal.

gymnast † (gø-²⁴-m-²⁴-n) a., *ant.* Gym-
 nast, ohne Keld u. Blumentrone.
gymnastal (a-nø-²⁵-st) a. dos Gymnastion
 betr.; Gymnastion... [*Gymnastion* m].
gymnastich † (a-nø-²⁶-st) s. *gr.* *ant.* s.
 gymnastast (gø-²⁷-m-²⁷-st) s. Gym-
 nastion m, Gymnastion-schüler m.
gymnastic † (a-nø-²⁸-st) a. = gymnastial.
gymnasium (gø-²⁹-m-²⁹-st) s., *ant.* s.
 gymnastion (grch.) s. (pl. *a.*, *ams.* ~st-³⁰-
 st-³⁰-st, *a.*, *g.* ~st-³¹-st) I. *gr.* *ant.*: Gym-
 nastion n (Lo für Leibesübungen). — 2. *mo-
 dern:* Turn-klub m, ~halle f. — 3. (ste.
 deutsch) Gymnasium.
gymnast (gø-³²-m-³²-st) s. 1. *gr.* *ant.*: Gym-
 nast m (Lehrer in gymnastischen Übungen). —
 2. Turnlehrer m. — 3. Turner m, Wäble m.
gymnastic (gø-³³-m-³³-st) I a. 1. gym-
 nastisch; Leibesübungen betr.; Turn...;
 ~ exercise Turn-übung f; ~ hall Turn-
 halle f; ~ apparatus Turngerät n; ~ so-
 ciety Turnverein m. — 2. ~ stark, Kraft-
 voll. — II s. 3. Gymnast f (bes *höherer*
 und *bes Geistes*); Turner n. — 4. ~ Gym-
 nast m; Turnlehrer m.
gymnasticall (gø-³⁴-m-³⁴-st) a. *o*
 (f. *ly*) = gymnastic.
gymnastically (a-nø-³⁵-st) *adv.* durch Leibes-
 übungen oder Turnen.
gymnasticle † (gø-³⁶-m-³⁶-st) v/n.
o. b. Leibesübungen vornehmen.
gymnastics (a-nø-³⁷-st) s. (sg. und pl.) Gym-
 nastion f; Leibesübungen f pl.; Turnkunst
 f, Turnen n; to practise (oder do) ~
 turnen; teacher of ~ Turnlehrer m.
gymnaxony † (gø-³⁸-m-³⁸-st) s. nades
 Herberlein des Semontragers.
gymnic † (gø-³⁹-m-³⁹-st) I a. gymnastisch,
 gymnastisch. — II s *spl.* Leibes-
 übungen f pl.
gymnical † (gø-⁴⁰-m-⁴⁰-st) a. = gymnic.
gymnic † (gø-⁴¹-m-⁴¹-st) s., *min.* Gymnastion.
gymno... † (grch.) in *Bgan:* nads...
gymnobiastic † (gø-⁴²-m-⁴²-st) a.,
 zo. nadsprechend (von Wecken).
gymnobrachiate † (a-nø-⁴³-m-⁴³-st) a.
 I a. nadsflemig, zu den Nadsflemern ge-
 hörend. — II s. Nadsflem m.
gymnocarpian † (a-nø-⁴⁴-m-⁴⁴-st) s. nads-
 früchtige Pflanze (ant. angiocarpian).
gymnocarpous † (a-nø-⁴⁵-m-⁴⁵-st) [grch.] a.
 nadsfrüchtig (ant. angiocarpous).
gymnocarptous † (a-nø-⁴⁶-m-⁴⁶-st) [grch.] a.,
 ent. mit dorstehenden Fühlern.
gymnocidium † (a-nø-⁴⁷-m-⁴⁷-st) s. An-
 schwellung f des Sporenbildners (bei
 Wecken).
gymnoeyte † (gø-⁴⁸-m-⁴⁸-st) [grch.] s.,
 zo. Art einzellige Infusorie.
gymnoeytoid † (gø-⁴⁹-m-⁴⁹-st) [grch.] s.,
physiol. Zelle f ohne Kern.
gymnoe † (gø-⁵⁰-m-⁵⁰-st) [grch.] s., *orn.*
 Art süd-amerikanische Fruchtfröhe.
gymnoe † (gø-⁵¹-m-⁵¹-st) [grch.] s.,
ichth. I a. nadszahnig. — II s. Nads-
 zahn m (Stump, Kugel-fisch).
gymnoeu † (gø-⁵²-m-⁵²-st) [grch.] s.,
 nadsfamige Pflanze.
gymnoeue † (a-nø-⁵³-m-⁵³-st) [grch.] s., *orn.* Art
 Geizhals m (*Polyborus capensis*).
gymnogynous † (gø-⁵⁴-m-⁵⁴-st) [grch.] a.
 I. f nadsfamig. — 2. *orn.* nads ge-
 borene, nads aus dem Ei fruchtend.
gymnogynous † (gø-⁵⁵-m-⁵⁵-st) [grch.] a.
 mit nadsdem Fruchtstnoten.
gymnoxyne † (gø-⁵⁶-m-⁵⁶-st) [grch.] a.,
 zo. aus nadsdem Protoplasma.
gymnopodie † (gø-⁵⁷-m-⁵⁷-st) [grch.] a. 1. *gr.*
ant.: die Gym-
 nopodie (ein Fest der Epurionen, wobei nads
 anoben tanzten) betreffend. — 2. *orn.* =
 gymnogynous 2.

digus (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; ~ rare; † obsolete (died); * new word (born); + incorrect; o scientific;

gymnoplast (dGm¹-m¹-pläst) s. *physiol.* hülsenlose Protoplasma-Zelle.
gymnopterous (dGm¹-nō¹-p¹-tē¹-rō¹) a., ent. nadtsflügelig.
gymnothial (dGm¹-nō¹-thiāl) [grch.] a., orn. mit unbefiederten Rippenhöckern.
gymnosomatous (dGm¹-nō¹-sō¹-mā¹-tō¹) a., zo. die nadten Flügelstübe (*Gymnosomatoda*) betreffend.
gymnosophical (dGm¹-nō¹-sō¹-fī¹-kāl) [grch.] a. gymnosophisch.
gymnosophilist (dGm¹-nō¹-sō¹-fī¹-kāl) [grch.] s. Gymnosophilist m (indischer osteotischer Philo-
 soph).
gymnosophy (dGm¹-nō¹-sō¹-fī¹-kāl) [grch.] s. Lehre f über Gym-
gymnosperm (dGm¹-nō¹-sō¹-pēr¹-m) [grch.] s. nadtsamige Pflanze (ant. angiosperm).
gymnosperma, **nos** (dGm¹-nō¹-sō¹-pēr¹-mā¹, -mā¹) a. nadtsamig.
gymnospor (dGm¹-nō¹-sō¹-pō¹-r) s. nadtes Keimhorn. [a. nadtsporig.]
gymnosporous (dGm¹-nō¹-sō¹-pō¹-rō¹) a., zo. nadtsporig.
gymnostomous (dGm¹-nō¹-sō¹-stō¹-mō¹) a. mit nadtem Munde (Moss).
gymnote (dGm¹-nō¹-tō¹) s., *ichth.* Kahl-
 rüden m, Zitteraal m (*Gymnotus*).
gymnotocous (dGm¹-nō¹-sō¹-tō¹-kō¹) a., zo. nadtsporig (von *Rebutus*). [note.]
gymnotus (dGm¹-nō¹-tō¹) s. = gym-
gympt (dGm¹-p) a. = gimpt.
gyn (gin, dGm¹) = gin¹; gin⁴.
gynæ... i. gynec...
gynæcum, **ium** (dGm¹-nō¹-jū¹-kū¹-m, -jū¹-kū¹-m) [grch.] s. (pl. *gynæ.*, *gynæ.*, *gynæ.*, *gynæ.*) 1. grch. u. i. Frauen-
 gemach n. — 2. ♀ = gynecium.
gynander (dGm¹-nō¹-dā¹-n) s. 1. weiblicher
 Mensch. — 2. ♀ weibermännige Pflanze.
gynandriac (dGm¹-nō¹-dā¹-n) [grch.] a. gynandrisch, weibermännig (mit ver-
 wachsenen männlichen und weiblichen Organen).
gynandromorphism (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) [grch.] s., ent. w. Zwitter-
 bildung f. [zwitterig; Zwitter...]
gynaandromorphous (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) [grch.] s., ent. w. Zwitter-
 bildung f. [zwitterig; Zwitter...]
gynaandrophore (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) [grch.] s. Träger m des pflanzlichen Zeug-
 ungsapparates.
gynaandrous (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) a. = gynaandriac.
gynantherous (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) a., mit in Griffel umgewandelten Staubfäden.
gynaanthrop (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) [grch.] s. Zwitter m mit vorwiegend weiblicher
 Natur.
gynarchy (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) s. (pl. *gyn.*, *gyn.*)
 Weiberherrschaft f.
gynecian (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) a. Frauen...
gynecic (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) a., med. Frauen...
gynecocracy (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) s. Weiberherrschaft f.
gynecological (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) [grch.] a., med. gynäkologisch
 (Natur u. Krankheiten des weibl. Geschlechts betr.).
gynecologist (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) s., med. Frauen-
 art m. [heil]kunde f.)
gynecology (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) s., med. Frauen-
gynecomasty (C.T.D. dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) [grch.] s.,
physiol. Verhinderung n mit Frauen-
 brüsten (von *Brüsten*).
gyneconitis (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) s. 1. grch.
 u. i. Frauengemach n. — 2. grch. *ecclesiast.*
 Abteilung f für Frauen.

gynecophoric (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) a., zo. das Weibchen
 tragend (Eingeweidenwämer).
gynecratic (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) [grch.] a.
 die Weiberherrschaft betreffend.
gynecocracy (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) s. =
 gynecocracy. [Frauenverehrung f.]
gynecolatory (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) [grch.] s.
gynecophobia (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) s. Ab-
 neigung f gegen (od. Scheu f vor) Frauen.
gyno... (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) in *Stam.*: Frucht-
gynobase (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) [grch.] s.
 Fruchtnotenwulst m.
gynobasite (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) a. auf
 dem Fruchtnotenwulst stehend.
gynocracy (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) [grch.] s. =
 gynecocracy.
gynodæulous (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) s. mit
 w. dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) a. mit
 vollständigen und weiblichen Blüten auf
 verschiedenen Pflanzen.
gynœdic (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) s. weiblicher Apparat e-r Blüte,
 Pistill n.
gynomœulous (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) s. mit vollständigen u. weiblichen
 Blüten auf derselben Pflanze.
gynophagite (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) [grch.]
 s., co. Weibertröster m (BU).
gynophore (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) [grch.] s.
 1. ♀ Stempelträger m. — 2. zo. Träger
 m weiblicher Sprossen (von *Rebutus*).
gynophoric (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) a. Stempel-
 tragend.
gynoplaste (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) [grch.]
 a., *zurg.* die weibliche Scham öffnend.
gynostegium (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) [grch.] s. (pl. *gyn.*, *gyn.*)
 Stempelhülle f.
gynostemium (dGm¹-nō¹-dā¹-n-
 mō¹-fī¹-zīm) [grch.] s. (pl.
gyn., *gyn.*) Stempelsäule f der Frucht n.
gyp (dGm¹-p) sl. **I** s. 1. *univ.* (Cam.) (Stu-
 dent-)Diener m; Zimmerburiche m. —
 2. Schwindel m. — **II** v/a. *C.* s. 3. be-
 schwindeln.
gypætus, **nos** (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s, -tō¹-s) s.,
 orn. Zäunmeger m.
gyp-room (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) s., *univ.*, sl. 1. Zim-
 mer n der Studentendiener. — 2. Raum
 m für Speisegehir.
gypse (dGm¹-p) s. = gypsum.
gypseous (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) [gypsum] a. 1. gips-
 artig, -haltig; Gips... — 2. ♀ grau-weiß.
gypser, &c. 1 a. gipsery, &c.
gypsiferous (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) a. gips-
 haltig; *geol.* ~str. a. Gipsführend f/pl.
gypsify (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) v/a. *C.* d. = gipsify.
gypsine (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) a. = gypseous.
gypsography (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) [grch.]
 s. Kunst f, auf Gips zu grabieren.
gypsologist, &c. *siehe* gipsolo-
 gist, &c. [m.]
gypsoplast (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) s. Gipsabguß
gypsous (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) a. gips-
gypsum (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) [grch.] s., *min.* Gips
 (= plaster of Paris); anhydrous ~
 Anhydrit m; paste of ~ Gipsbrei m.
gypsum-calcination (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) s. Gipsbrennerei f. [Bruch m.]
gypsum-quarry (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) s. Gips(flein)h-
gypsy, &c. 1. gipsy, &c.
gyptian (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) s. = gipsy.
gyral (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) [lit.] a. 1. sich im Kreise
 bewegend. — 2. *v. anat.* die Gehirnwin-
 dungen betreffend.

gyrant (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) a. sich im Kreise be-
 wegend, wirbelnd.
gyrate (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) [lit.] v/n. *C.* b. sich im
 Kreise bewegen, herumwirbeln.
gyrate (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) a. 1. ♀ kreisförmig
 gekrümmt. — 2. sich windend.
gyration (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) s. 1. Kreisbewe-
 gung f, Drehung f; *phys.* centre of ~
 Drehpunkt m, Schwingungspunkt m;
 radius of ~ Drehungsradius m. — 2. ♀
 zo. Windung f einer Kurbel n.
gyrational (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) a. Kreis...
 Drehungs...
gyratory (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) a. sich im Kreise
 bewegend, sich windend.
gyre (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) [lit.; grch.] **I** s. 1. Kreis m,
 Kreisbewegung f. — 2. *v. anat.* Windung
 f des Gehirns. — **II** † v/n. u. v/a. 3. [sich]
 im Kreise bewegen. [Hefe f, Korbod m.]
gyre-carline (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) [grch.] a. mit
 vollständigen u. weiblichen Blüten auf
 verschiedenen Pflanzen.
gyrfalcon (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) s., orn. = ger-
 falcon.
gyrand (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) = gariand.
gyrogonite (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) s., *geol.* ver-
 feinerte Frucht des Armeleuchters (*Chara*).
gyroidal (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) a. 1. kreis-
 förmig, spiralförmig angeordnet. — 2. *opt.*
 die Polarisationsebene nach rechts oder
 links drehend.
gyroma (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) [v. grch. *gyron*]
 s. (pl. *gyn.*, *gyn.*)
gyromancy (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) s. *Chromantie* f, Kreiswahragerei f.
gyron (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) [fr. *gyron*];
 drehend. — 1. her. Ständer m, Zwickel m. —
 2. arch. Raum m zu er Wendeltreppe.
gyronnetty (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) [fr. *gyron-
 nette*] a., her. spitz auslaufend.
gyronny (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) a., her. mit Stän-
 dern oder Zwickeln bedekt.
gyronwise (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) *adv.*, *her.*
 wie in einem Ständer, zwickelartig.
gyrophoric (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) a. die
 Flechtengattung *Gyrophora* betreffend.
gyro-pigeon (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) s. Sport:
 zu fliegende Schießscheibe.
gyroscope (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) s., *phys.*
 Foucault's Gyroskop n. [gyroscopisch]
gyroscopic (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) a., *phys.*
gyrose (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) a. gebogen, hin
 und her gewunden.
gyrostat (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) s., *phys.*
 Gyrostat m.
gyrostatic (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) *phys.* **I** a.
 gyrostatisch. — **II** s. s. (sg. und pl.)
 Gyrostat f.
gyrotrope (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) s., *elect.*
 Strommender m, Umfächler m.
Gyrth (gō¹-th) *npr.* (König Harold's Bruder).
gyrus (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) s. (pl. *gyn.*,
 -nā¹), *anat.* Gehirnwindung f.
gyte (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) a. wahnsinnig.
gyte (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) s. 1. kind n. — 2. junger
 Züchler. [Mutter].
Gytha (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) *npr.* (König Harold's)
gytrash *procc.* (gō¹-th-
 trāsh) s. Art Ge-
 irpen n in Tiergestalt.
gyve (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) [gyves] v/a. *C.* b. *poet.*
 fesseln. [Fußbande n/pl.]
gyves (dGm¹-p-
 tū¹-tō¹-s) [lit.] *s/pl.* Fesseln f/pl.;

habroneme \odot (hä' b-ä'-nim) a., min. haar-, faden-förmig.

hachel [hott. (hä' fch-ä)] s. Schlumpe f.

hachure (fr.: ä-ä'ür) [ir.] I s. Bergschichtierung f auf Sandstein. — II v/a. \odot b. Schraffieren.

hacledana Am. (Eiden) (hä. 3'-ä'n-da oder hä-ä'-ä) [span.] s. einzeln liegende Farn-, Fabrik-, Mine; Landgut n.

hack¹ (hä) [m/e. hacken, dtsh häden] I v/a. \odot a. I. \odot mit e-r Hade bearbeiten, haden, Steine behauen; to ~ a grindstone einen Schleifstein (auf)schärfen. — 2. zerhaden; agr. Größeln mit der Hade zerfleinern. — 3. to ~ trees Bäume anhaufen (zur Fargewinnung u.). — 4. *proc.* die Haut vor Käse aufspringen l. — 5. (Fustall) mit dem Fuße stoßen. — 6. *fig.* Wörter zerhaden, radebrechen. — II v/n. \odot a. 2. *proc.* auf einem Beine hüpfen. — 8. *proc.* flammeln, flottern. — 9. häufig kurz hüpfen; sich räuspfern. — 10. *proc.* vor Kälte mit den Zähnen klappern. — III s. 11. Kerbe f, Einschnitt m, Hieb m. — 12. Am. Einschnitt m an Bäumen zur Bezeichnung einer bestimmten Stelle oder eines Weges in Wäldern. — 13. Baumhade f (bei der Fargewinnung). — 14. Ä Hade f, Breithade f, Kettenhade f. — 15. Fußstapfel: Fußtritt m. — 16. f Hieb m; to take a ~ at einhaden auf (acc.). — 17. † Eingeweide n e-s Oers. — 18. † Stottern n.

hack² (hä) [hatch¹] I s. 1. gitter-artiges Gefest: a) Gittertür f; b) (Wich-)Kaufe f; c) Gitterwerk n im Mühlgraben. — 2. \odot Erdengestell n für Fische, Äste, Wachseine u. — 3. \odot Ziegelei: Ziegelstah m (Reihe zum Trocknen ausgeteilt, frischeformter Ziegel). — 4. *faunerei:* halbfreier Zustand junger Falten. — II \odot v/a. \odot a. 5. frische Ziegel auf das Trockengestell legen.

hack³ *proc.* (hä) s. Hede f.

hack⁴ (hä) [abbr. von hackney²] I s. 1. a) Reitpferd n; b) gewöhnliches Arbeits-, Reit-pferd n (im Gegenlag zum edlen Dresspferd); *fig.* to make a ~ of one's dress ein Kleid täglich tragen. — 2. (literarischer) Tagelöhner, Lohnschreiber m. — 3. = hackney-coach. — 4. a) Hure f; b) † Kupplerin f. — II a. 5. Miets-..., Lohn-...; ~ horse Mietspferd n; ~ servant Lohnbedienter m. — 6. abgenutzt. — III v/n. \odot a. 7. ein gewöhnliches Pferd reiten. — 9. † sich einem Mietswagen fahren. — 9. † sich gemein m, sich wegwerfen. — IV v/a. \odot a. 10. ein Pferd u. vermieten; für all-gemeine Zwecke verwenden. — 11. durch häufigen Gebrauch r. abnutzen.

hack⁵ \times † (hä) s. = hackbut.

hack-about P (hä't-ä-baut) s. Hure f.

hackamore \odot Am. (hä't-ä-mö' \odot) s. Art Halfter m.

hack-barrow \odot (hä't-ä-bä-rö) s. Ziegelei: Schublarren m, um frischgeformte Ziegel nach dem Trockenschuppen zu bringen.

hackberry \odot f (hä't-bä-ä) s. (pl. ~ies, ~ä) I. = bird-cherry. — 2. Am. Zürgelbaum n (*Celtis occidentalis*).

hack-blude \backslash (~blöd) s. Handegen m (auch fig.).

hackbolt (~böht) s., orn. Wafferscherm n (*Puffinus maior*; Eißvögel-Falke).

hackbush \times † (hä't-büsh) s. = hackbut.

hackbut \times † (hä't-büt) s. Hakenbüchse f.

hackbutter \times † (hä't-büt-ä'), **hackbutter** \times † (hä't-büt-ä') s. Mischfett m.

hack-chaise (hä't-schä) s. Mietskalesche f.

hacked (häkt) a. 1. zerhadet, abnutzen (von einem schlecht geschmittenen Eisad Brot, Tisch u.). — 2. *proc.* N. aufgesprungen (von Fäden und Rippen). — 3. *her.* ausgezadt.

hackee Am. (hä't-ä) s., zo. = chipmunk.

hacker¹ Am. (hä't-ä) [hack¹] s. Baumhammer m. [flottern.]

hacker² *proc.* N. (ä) v/n. \odot a. (flammeln, hackery CR-3 (hä't-ä-n³) s. (pl. ~ies, ~ä'))

1. plumper, zweiräderiger Ochsenwagen (Benzagen). — 2. Passagierwagen (Eisen).

hacket \odot (hä't-ä) s. = hatchet.

hack-file \odot (hä't-fäl) s. Schlofferlei: Messer-, Schneide-feile f.

hack-hammer \odot (~hä'm-ä) s. Schärffhammer m der Gesteine. [triffo'rum.]

hackia f (hä't-ä) s. Art Zoro f (*Tróras*)

hackin † (hä't-in) s. gefüllter Magen (vom Schwein oder Schaf, ehm. Weichschiffgefiß).

hacking \odot (hä't-ä) [hack¹] I s. 1. Überarbeitung f, Aufhauen n von abgenutzten Schersteinen u. Poliersteinen. — 2. Manerei: Trennung f einer Steinschicht in zwei weniger breite. — 3. Steinän.: Einschnitte n/pl. u. Furchen *spl.* in der Poliersteine. — 4. Ziegelei: Aufstellen n frischgeformter Ziegel zum Trocknen. — II a. 5. kurz und unterbrochen; ~ cough kurzer Husten.

hack-iron \odot (hä't-ä-ä'n) s. 1. Sch Schrot-fäufel m. — 2. Nagelämie: Sch-eisen n.

hackle¹ (hä) (pl. \odot b. zerhaden).

hackle² *proc.* (ä) s. tegel-förmiges Strohdack für Bienentröbe. — *Vgl.* ~ u. 3.

hackle³ (ä) [vgl. hatchel] I s. 1. \odot agr. u. Spinnerei: Hechel f. — 2. Roßhede f, ungepennene Seide. — 3. lange Rückenfeder e-s Ganes; *sl.* to show ~ sich launpfbereit zeigen. — 4. künstliche Angel-fische. — 5. Rückenborsten *spl.* eines Schweines. — II v/a. \odot b. 6. agr. hecheln. — 7. *fig.* auseinanderbrechen, zerstückeln. — 8. *pol.*, *sl.* einen Kandidaten scharf ausfragen.

hackle-bar \odot (hä't-bär) s. Hechelstab m.

hackled (häkt) a. 1. mit langen Rückenfedern; orn. ~ pigeon Nähnentaube f (*Columba nicobaria*). — 2. *proc.* N., *fig.* mürrisch.

hackle-feather (hä't-fed-ä) = hackle³ 3.

hackle-fly (hä't-flä) s. künstliche Angel-fische. [Hechler(in).]

hackler \odot (hä't-lä) s., agr. u. Spinnerei: Hechler (m).

hacklet (hä't-lät) s., orn. Art Seendogel m.

hackling (hä't-lin) [hackle³] s. 1. \odot Hecheln n des Ganes. — 2. *coll.* Rückenfedern *spl.* des Ganes. — 3. *pol.*, *sl.* scharfe Verragung eines Kandidaten.

hackling-machine \odot (~mä-schm) s. Hechelmachine f.

hacklog \odot (hä't-lög) s. Had-, Hau-Loch m.

hackly (hä't-lä) a. 1. zerhadet, rauh. — 2. *min.* mit scharfen Ecken, hatig; ~ fracture hatiger Bruch.

hackman Am. (hä't-män) s. (pl. ~men, ~mön) Kutcher m eines Mietswagens.

hackmatack f Am. (hä't-mä-täck) s. amerikanische Larve (*Larix americana*).

Hackney¹ (hä't-nä) *npr.* Rivärspiel Londens.

hackney² (hä't-nä) [fr. *haquenée*] I s. 1. Reit-, Zug-pferd n; Arbeitspferd n; 7. — 2. Mietspferd n. — 3. Mietskutische f. — 4. † Lohn-Arbeiter m für schwere od. schmutzige Arbeit; Mietling m. — 5. \backslash (Miets-)Zahlung f. — 6. † Hure f. — II a. 7. Miets-..., Lohn-...; 7. — 8. gewöhnlich, abgenutzt. — 9. feil, prostituiert. — III v/a. \odot a. 10. durch häufigen Gebrauch abnutzen (auch *fig.*); ~ed phrase abgedroschene Redensart. — 11. \backslash umherreisen, -fahren. — 12. to ~ out vermieten. \odot Zu ~ 1: *fig.* to make a ~ of a th. \odot et. abnutzen. \odot Zu ~ 7: ~ author, ~ writer Lohn-schreiber m; ~ horse Mietspferd n; ~ horse-man Pferde- und Kutichen-vermieter m. — ~ saddle Reisfattel m; ~ scribbler Lohnschmierer m; ~ waiter Lohnbedienter(r).

hackney-carriage (hä't-nä-kä-bög) s. Mietswagen m.

hackney-coach (hä't-nä-koch) s. Lohn-kutsche f. [Lohnkutcher m.]

hackney-coachman (hä't-nä-koch-män) s. f. Hackney-coachman (hä't-nä-män) s. (pl. ~men, ~mön) Pferde- und Kutichen-vermieter m.

hack-saw \odot (hä't-sä) s. Brilläge f.

hackslaver P (hä't-hläw-ä) v/n. \odot a. flottern. [hatschelle f.]

hack-stand Am. (~ständ) s. Droßhens-hackster † (hä't-hä't) s. Schürle m, Haubold m. [wehr n.]

hack-trap Am. (hä't-träp) s. Art Fische.

hackum-plackum $\text{proc. N. (hä't-ä-m-plä't-ä) s. Taufschandel m.$

hack-watch f (hä't-wotsh) s. Beobachtung-, Observations-uhr f.

hacky (hä't-ä) [hack¹] a. = hackob.

hackneton † (hä't-ä-tön) s. = acton².

had (hä) *pret.* u. *p.p.* von to have I. Redensarten: to be ~ at zu haben bei oder haben; money must be ~ Geld muß man haben, muß herbeigebracht werden; you ~ better ... Sie hätten besser daran, zu ...; wollen Sie nicht lieber ...? I ~ like to have been killed if you had not been here, getötet zu werden; I ~ (I'd) rather remain in England ich bliebe lieber in England; I ~ rather go: ich möchte lieber fortgehen. — 2. P. et. Am. (a) ~ have statt ~; b) hadn't oughter (= not ought to) stat ought not to sollte(n) nicht; you hadn't oughter have recommended him Sie hätten ihn nicht empfehlen sollen. — 3. † ~ I wist hätte ich gewußt; *prob.* ~ I wist comes over too late Reue kommt immer zu spät.

hadbote † (hä'd-böt) [a/c.] s. jur.: Entschädigung f für die Verletzung oder Verleibung e-s Geflügels. [(= heather).]

hadder *proc.* N. u. *schot.* (hä'd-ä) s. Heide f.

haddie *schot.* (hä'd-ä) s., *icht.* ~ = haddock.

haddiu(g) *schot.* (hä'd-lu) [holding] s. Gut n, Besitz m; Wohnsitz m.

Haddington (hä'd-lin-tön) *npr.* (schot. Et. u. Gf.). [(schot. Gf.).]

Haddingtshire (~schä) s., ~schä' *npr.*

haddo Am. (hä'd-ä) s., *icht.* = gorbusscha.

haddock (hä'd-ä) s. I. *icht.* Schellfisch m (*Gadus aeglefinus*); golden ~ = dory¹; Jerusalem ~ Springföng m (*Lampris guttatus*); Norway oder Norwegen ~ = bergylt 2. — 2. † cant Wärfte f.

haddock (hä'd-ä) s. Schellfischfänger m (sonst Mann als Fährzeug). [Fischbrühe f.]

haddock-ten Am. (hä'd-ä-tän) s. Schellfischbnde (häd) I s. 1. † Abhang m. — 2. f Tomulage f, Don(n)lage f, Einfallen n, Neigung f einer Lagerstätte. — II f v. n. \odot a. 3. einfallen, don(t)ällig sein.

Hades (hä'd-ä) [grch.] s. 1. *myth.* Hades m; Unterwelt f. — 2. *bibl.* Hölle f.

hadig f (~bin) I a. don(n)lällig; ~ shaft don(n)lälliger Schacht. — II s. = hade 2.

Hadith (hä'd-ith) [ar.] s. Überlieferung f v. Mohammed, Abhang des Koran (= Sunna).

hadj (hä'd) [ar.] s. Pilgerfahrt f der Moslems'ner nach Mekka.

hadjee, ~ (hä'd-gi) [ar.] s. 1. Mekka-pilger m. — 2. Grieche m so. Arme'nier m, der das heilige Grab besucht hat.

Hadley (hä'd-ä) *npr.* (Vn.); ep. John ~ englischer Mathematiker (gest. 1744).

hadn't (hädn't) *abbr.* = had not.

Hadria (hä'd-ä) *npr.* = Adria.

Hadria(u)s (hä'd-ä-ä, hä-dä-ä-nä) *npr.* = Adrian 1.

hadrosaurus \odot (hä'd-ä-ä-rä-sä) [grch.] s., zo., *id.* (Art großer fossiler Sauirer).

hadst (hädst) 2. Person *sg. pret.* v. to have.

hae *schot.* (hä) I s. Weis f, Hade f. — II v. = have.

hæccelty Δ (hæc-hil-¹-t) [fr. hæc s. *phls.* Tiesheit *f.*
 hækor Δ (hæ-l-¹-ac) s. immergrüner Baum *Reu-*
Erlandis (*Thuja sporum imbricatum*).
 hæm... hæm... hæmato...
 hæmo... i. hæm... &c.
 hæmony Δ (W.B. hyl-m¹-n¹, *C.T.D.* hyl-m¹-
 n¹) s. *poet.* Art Wunderpflanze *f* (*ML.*
Comus 1,638).
 hæmms (hyl-m¹-f) *npr.*, *geogr.*: Mouat ~
 Hämms m, Vallan m.
 hænet Δ (hæ-t) s. (in Verbindung mit deil
 [devil] od. fiend [fiend] satte Verneinung)
 eas Geringste; fiend a nicht daß Min-
 haf(f) (hæ-f) s. = haaf. [dele.]
 hæstet, hæstet Δ (hæ-f-¹-t) s. 1. Kopfseite
 f; 2. pl. Schläge *f.* — 2. Δ festhängender
 Teil eines Klappdeckels.
 hæst prove. (hæ-f) *v/n.* (f. h. sammeln;
 hin und her reden, Ausschücheln machen).
 hæstfln Δ (hæ-f-¹-fln) a. u. s. = halting.
 hæst (hæ-f-¹) *npr.* Hafs m (verf. 23ter,
 gef. 13-9).
 hæst(s) (hæ-f-¹-st) *adv.* = halting(s).
 hæst (hæ-f) [a/e.] I s. 1. Heil n, Stiel m,
 Griff m, Handhabef. — 2. Δ *Wohnung*
f. — II *v/a.* (a. a. 3. mit e-m Heil od. Griff
 versehen. — 4. Δ bis an den Griff hinein-
 stoßen. — 5. Δ *schleppen, anstellen.*
 hæstet (hæ-f-¹-t) s. 1. Δ *Stichtmacher m für*
Wasser etc. — 2. Δ *Zäuner m, Streifenhänger m.*
 hæsting Δ (a. um¹) s. Zanten n, Streiten n.
 hæst-*phie* Δ (hæ-f-¹-phie) s. Art Heil n zum
 Festhalten e-s kleinen Werkzeuges beim Schneiden.
 hæst, *abbr.* = Hægai.
 hæst¹ (hæ-g) [m'c. hæge] I s. 1. Δ *Sere f,*
Zauberin f; 2. *Zauberer m.* — 2. *fig.*
Sere f, hässliches altes Weib; Jurie f. — 3.
ichth. Schleim-aal m (*Myxine glutin-*
osa). — 4. *prov.*, *orn.* = hagden. — 5.
prov. elektrischer Leuchten, St. Elm-
 jeuer n. — II Δ *v/a.* 6. quälen; to ~ out
 ermüden. [Wethj.]
 hæst² *prov.* (hæ-g) [haw hæg] s. Gehäge n,
 hæst³ (hæ-g) [hack¹] I Δ *od. prov.*, *v/a.* Δ e.
 1. hoden, säßen, niederhauen. — II Δ *od.*
prov., *v/n.* Δ e. 2. freiten. — III s. 3.
prov. u. Δ e. 3. Kerbef, Einschnitt m. — 4.
prov. zum Fällen bestimmter Teil e-s
 Waldes. — 5. Δ *schon:* Zweigholz n, ab-
 gehauene Zweige *m/pl.* — 6. Δ *schon:* Stimpf,
 Moor-boden m. — 7. Δ tag, and rag
 kreith u. Wethj) (= tagrag and bohtalt).
 hæst⁴ Δ (hæ-g) s. Art Boot n für Roßen.
 hæst⁵ (hæ-ga-da) (h), hagadle, &c. flehe
 haggadab, &c.
 Hægar (hæ-gā) *npr.* Hægar f (1. *Moi.* 16, 1).
 hægard Δ (hæ-g-¹-d) a. u. s. = haggard².
 hægherry Δ *prov.* und Δ *schon.* (hæ-g-ben-¹) s.
 (pl. *les, -f*) s. = bird-cherry.
 hæghoat Δ (hæ-g-¹-bt) s. = hag⁴.
 hæghorn Δ (hæ-g-¹-b¹-n) a. von einer Hære
 geboren (*SH.*). [s. = hackbut].
 hæghush Δ (hæ-g-¹-bush), hæghut Δ (hæ-
 bt) hæghutter Δ (hæ-g-¹-b¹-t) s. = hack-
 buter.
 hægdle *prov.* (hæ-g-d¹) s. = hagden.
 hægden *prov.* (hæ-d¹), Δ *schon.* *prov.* (hæ-d¹) s.,
orn. Wasserfischer m (*Puff'nuss maior*).
 hægdwn *prov.* (hæ-d¹-w¹) s. = hagden.
 hægdnsch (hæ-g-d¹-sch) s., *orn.* Art Zibis m.
 hæglen¹ (hæ-g-d¹-n¹) s. = hægler.
 hæglen² (hæ-g-d¹-n¹) s. = hægler.
 hægst¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hægst² Δ *od. prov.* (hæ-g) s. u. v. Δ a. = hæst³.
 hæst³ (hæ-g) Δ (hæ-g-¹-da) [hebr.] s. (pl.
oth, -deth, W.B. -deth) Hæga'da f:
 1. (im *Samms*) Erzählung f, *Incident* f für
 Erklärung des Weges. — 2. *freie* Erklärung der
 hebräischen Schriften. [agnad.]
 hæst⁴ (hæ-g-d-¹-il, -¹-il) a. =

hæst⁵ (hæ-g-¹-d¹-il) s. Verfasser m
 freier Erzählungen der Hæga'da.
 hæst⁶ (hæ-g-d¹-il) a. = hægler.
 hæst⁷ (hæ-g-d¹-il) s. = hægler.
 hæst⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst²⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst²¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst²² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst²³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst²⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst²⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst²⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst²⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst²⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst²⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst³⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst³¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst³² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst³³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst³⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst³⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst³⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst³⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst³⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst³⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁴⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁴¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁴² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁴³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁴⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁴⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁴⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁴⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁴⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁴⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁵⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁵¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁵² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁵³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁵⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁵⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁵⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁵⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁵⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁵⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁶⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁶¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁶² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁶³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁶⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁶⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁶⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁶⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁶⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁶⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁷⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁷¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁷² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁷³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁷⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁷⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁷⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁷⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁷⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁷⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁸⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁸¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁸² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁸³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁸⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁸⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁸⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁸⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁸⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁸⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁹⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁹¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁹² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁹³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁹⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁹⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁹⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁹⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁹⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst⁹⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁰⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.

hæst¹⁰¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁰² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁰³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁰⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁰⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁰⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁰⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁰⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁰⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹¹⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹¹¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹¹² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹¹³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹¹⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹¹⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹¹⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹¹⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹¹⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹¹⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹²⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹²¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹²² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹²³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹²⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹²⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹²⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹²⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹²⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹²⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹³⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹³¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹³² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹³³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹³⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹³⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹³⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹³⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹³⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹³⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁴⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁴¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁴² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁴³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁴⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁴⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁴⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁴⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁴⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁴⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁵⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁵¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁵² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁵³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁵⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁵⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁵⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁵⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁵⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁵⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁶⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁶¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁶² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁶³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁶⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁶⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁶⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁶⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁶⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁶⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁷⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁷¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁷² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁷³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁷⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁷⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁷⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁷⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁷⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁷⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁸⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁸¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁸² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁸³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁸⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁸⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁸⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁸⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁸⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁸⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁹⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁹¹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁹² (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁹³ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁹⁴ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁹⁵ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁹⁶ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁹⁷ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁹⁸ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst¹⁹⁹ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.
 hæst²⁰⁰ (hæ-g-¹-st¹) s. = hægler.

Sigas (see page IX): F familiar; P vulgar; F flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); - incorrect; \ scientific;

hainous † (hē' n' s) a. = heinous.
hain't, haint P (hēnt) *phos. aus:* a) have not *aber* has not; b) am not (= ain't).
hair ¹ (hā') *Hom. hare* [*a/c. her, heer, heer*] **I** s. 1. *haar* n. — 2. *coll. Haar* n., *Haare* n/pl., *Haarwuchs* m; ? — 3. *fig. u. zo. Haar* n., *Härchen* n., *Faiser* f; ? — 4. *fig. Haar* n., *Haarsbreite* f., *Kleinigkeit* f., *das Geringste* f. — 5. *Strich* m (*Richtung* der *Haare*, der *Galern* etc.) — 6. *† fig. Strich* m., *Natur* f., *Beschaffenheit* f.; against the ~ = against the grain (f. grau' 1 67). — 7. *Haar*, *Roßhaar*-luch n beim *Estrepen* etc. — 8. *† Feder* f am *Stiele* der *Büchse*. — 9. *† häreres* *Bücherhend*. — 10. *zo. Ceratula* *häre* f (*Ver* *Polyp*, *Außenbart*). — **II** a. **II** *hären*; *Haar...*; ~ *shirt häreres* *Bücherhend* (*siehe* *vb.* *hair...* in *Sfian*). — **III** *v/n*. **1** a. **12**. *F* *Haare* *wachsen* *lassen*. — **13**. *to ~ up* mit *Polypen*, *Algen* etc. *be-*
waschen *sein* (*von* *Austren*). — *Vgl.* ~ 2.
Zu ~ 1; *fig. to split* ~ *Haar* *pal-*
ten, *peinlich* *unter* *teilen*.
Zu ~ 2; *fig. to have* *one's* ~
combed *the* *wrong* *way* *by* *somebody*
v. l. m *geirgert* *m.*; *to dress* *one's* ~ *rich*
das *Haar* *machen*; *his* ~ *is* *falling* (*off* *ab*)
out *die* *Haare* *gehen* *ihm* *aus*; *to grease*
one's ~ *fat* *in* *die* *Haare* *machen*; *he*
has *a* *fine* *head* *of* ~ *er* *hat* *e-n* *schönen*
Haarwuchs; *to have* *one's* ~ *crimped*,
curled, *cut*, *frizzed* *sich* *die* *Haare*
brennen, *fränseln*, *schneiden*, *frisieren* *l.*;
not *a* ~ *of* *his* *head* *shall* *be* *lurt* *es*
ist *ihm* *kein* *Haar* *gekümmert* *werden*;
P *keep* *your* ~ *on!* *erleihe* *Dich* *nur*
nicht!; *to pull* *ap.'s* ~ *n* *an* *den* *Haaren*
ziehen, *F* *ziehen*; *fig. I* *pull* *his* ~ *for*
him *ich* *ziele* *ihm* *eine* *tüchtige* *Straf-*
predigt; *to take* *the* ~ *off* *ab* *haben*;
his ~ *has* *turned* *white* *sein* *Haar* *ist*
weiß *geworden*; *fig. without* *turning* *a*
~ *ohne* *gewahr* *werden* *zu* *lassen* (*das* *man*
erregt, *verfüßt* etc. *in*); *prov. to have*
wore ~ *than* *wit* *mehr* *Kopf* *als* *Ber-*
stand *haben*; *a* ~ *of* *the* *same* *dog* *et.*
of *the* *dog* *that* *bit* *one* *urprünglich:*
Gundebaar *auf* *e-n* *Gundebiß* *gehet*; *sl.*
Schnäpßchen *n* *am* *Morgen* *nach* *einem*
Kauf; *f* *there* *is* *not* *a* ~ *on* *his* *head*,
but *'tis* *Valentine* *das* *ist* *Valentin*,
wie *er* *leibt* *und* *lebt*.
Zu ~ 3; *† African* ~ *Blattjaeger* *f* *der*
Zwergpalme (*Chamaerops* *humilis*);
buttoned, *knobbed* ~ *Haar* *n* *mit*
einem *Knöpfchen* *am* *Ende*; *tactile* ~
fühlbhaar *n* (*z. B.* *Wartaar* *der* *Roge*).
Zu ~ 4; *to* ~ *to* *a* ~ *of* *a* *bei* *einem*
Haar; *anf* *ein* *Haar*, *gan* *genau*, *haar-*
lein; ~ *not* *worth* *a* ~ *keinen* *Deut*
wert; *it* *was* *the* *turn* *of* *a* ~ *es* *geschah*
mit *genauer* *Not*.

hair ² † (hā') *v/a* = hare ².
hairbag † (hā' bāg) s. *Haarbeutel* m.
hairball † (hā' bāl) s. *Gemjenugel* f (*Haarballen* im *Magen* *einiger* *Wiederkäuer*).
hairbell † (hā' bēl) s. *† für* *harebell*.
hairbird † *Am.* (hā' bērd) s. = *chip-bird*.
hair-bracket † (hā' brak' it) s. *Verjierung*
f *an* *der* *Galionsfigur*. [*brained*.] **I**
hair-brained † (hā' brēnd) a. *† für* *hare-*
hairbrush-tree † (hā' brāsh' tāi) s.
Haar-ast m (*Trichocladus* *crinitus*).
hairbreadth † (hā' brēdth) **I** s. *Haars-*
breite f; *fig.* *sehr* *kleine* *Luft* *bedeutung*;
bibl. = *1/8* *Zoll*; *within* *a* ~ *bei* *einem*
Haar. — **II** a. *haarbret*; *mit* *knapper* *Not*;
escape *Erinneren* *n* *mit* *genauer* *Not*.
hair-broom (hā' brūm) s. *Haarbesen* m.
hair-brush (hā' brūsh) s. *Haar-bürste* f,
-pinjel m. [*zweibel* f.]
hair-bulb (hā' bēlb) s., *anat.* *Haar-*

hair-cap (hā' k' ap) s. *Bären*, *Grenadier-*
mütze f. [*moos* n (*Polytrichum*).]
haircap-moss † (hā' k' ap' mōs) s. *Haar-*
hair-clam (hā' klām) s., *zo.* = *ark-shell*.
haircloth † (hā' klōth) s. *Haar Tuch* n
(gemessenlich *aus* *Pferde* *od.* *Kamel*-*haaren*); *†*
bag *Ölresterfad* m.
hair-compasses (hā' k' ap' p' as) *s/pl.*
Haarzirkel m. [*woffenes* *Zeug*.]
hair-cord † (hā' k' ord) s. *Haar Trol* m (*baum-*
hair-cross (hā' k' rōs) s., *opt.* *Fadenkreuz* n.
haircup-flower † (hā' k' ap' flōw' er) s. *Haar-*
feld m (*Calythrix*). [*Haarzirkel* m.]
hair-dividers (hā' d' i' v' id' z) *s/pl.*
~dress † (hā' d' res) s. *Haartracht* f.
~dresser † (hā' d' res' er) s. *Friseur* m.
~dressing † (hā' d' res' ing) s. *Friseurin* n.
~dye (hā' d' ai) s. *Haarfarbmittel* n.
halred (hā' d) a. *haarig*, *behaart*; *long-*
langhaarig; *rough-* *jottig* *ic.*
hair-eel (hā' i' ēl) s., *zo.* = *hairworm*.
hairen † (hā' i' ēn) a. = *hairly*.
hairre † (hā' i' ē) s. = *hairiff*.
hair-fillet (hā' fil' it) s. *Haarband* n.
~follicle (hā' f' ol' i' kl) s., *anat.* *Haarbalg*.
~gland (hā' glānd) s. *Haardrüse* f. [*m.*]
~glove (hā' glōv) s. *Frottiertandschuh* m
aus *Wohthaaren*.
~grass † (hā' grās) s. *Schm(i)ele* f (*Aira*).
~grout † (hā' grōt) s. *Haarmörtel* m.
~guard (hā' gārd) s. *Haar-uhrette* f.
~hung (hā' hūng) a. *an* *e-m* *Haar* *hängend*.
hairiff † (hā' i' f) s. *Kletterndes* *Laubkraut*
(Galium *aparine)*.
hairiness (hā' i' n' ēs) s. 1. *haarige* *Be-*
schaffenheit. — 2. *Haarfülle* f.
hair-knob (hā' k' nōb) s., *anat.* *Haarzweibels*.
hair-lace (hā' lēs) s. *Haarband* n.
hairless (hā' lēs) a. *ohne* *Haar*, *lahl*. [*f.*]
hair-lichen (hā' lī' chen) s., *med.* *Haarflechte*.
hair-line (hā' līn) s. 1. *Haarjeil* n; *Angel-*
schnur *f* *aus* *Wohthaar*. — 2. *Haarstrich* m
eines *Buchstabens*.
hairlip (hā' i' līp) s. *† für* *harelip*.
hair-matress (hā' māt' rēs) s. *Roßhaar-*
matratze f.
~meal † (hā' mīl) s. = *hairbreadth*.
~needle † (hā' nīdl) s. = *hair-pin*.
~net (hā' nēt) s. *Haarnetz* n.
~oil (hā' oīl) s. *Haar-öl* n. [*Friseur*.]
~pad (hā' pād) s. *Wulst* m *unter* *ders*
~picker † (hā' pīk' er) s. *Haarzupfmäschin* f.
~pin (hā' pīn) s. *Haarnadel* f; *fig.* *dünner*
Meinich. [*Pferde* *von* *Trauerstücken*.] **I**
~plume (hā' plūm) s. *Haarbüschel* m (*für*)
~powder (hā' pōw' d) s. (*Haar*)-*Puder* m.
~pyrites (hā' pī' rī' tēs) s., *min.*
Haarlies m. [*shell*.]
~quag *Am.* (hā' kwāg) s., *zo.* = *ark-*
~riding † (hā' rīd' ing) s. *Haarzüge*
m/pl. *im* *Gewehr*.
~roller (hā' rōl' er) s. *Haarwidel* m.
~sac (hā' sāk) s., *anat.* = *hair-sheath*.
~salt (hā' sāl) s., *min.* *Feder-alun* m,
Haarfalz n. [*breadth*.]
hair's-breadth (hā' i' brēdth) s. = *hair-*
hair-seal (hā' sīl) s., *zo.* *Art* *Robbe* f.
~seating † (hā' sī' tīng) s. *Roßhaar-*
zug *n* *zu* *Wästen*.
~shag † (hā' shāg) s. *Art* *Flüsch* m.
~shaped † (hā' shēp' it) a. *haarförmig*.
~sheath (hā' shēth) s., *anat.* *Haarbalg* m.
~side † (hā' sīd) s. *Haar*, *Narben-jerte*
f *eines* *Teiles*.
~sieve (hā' sīv) s. *Haarsieb* n.
hair-space † (hā' spēs) s., *typ.* *Haar-*
spatium n; *Kartenspiel* m.
hair-splitter (hā' spīl' it' er) s., *fig.* *Haar-*
spalter m.
hair-splitting (hā' spīl' it' ing) *fig.* **I** a.
haarपालend, *zu* *genau* *unter* *scheidend*. —
II s. *Haarपालerei* f.

hair-spring † (hā' sp' rīng) s. *Haarfeder*
f (*in* *der* *Uhr*).
hairst † *font.* (hā' st) = *harvest*.
hair-star (hā' stār) s. 1. *zo.* *Schweifstern*
m (*Comatula*). — 2. *† ast.* *Haarstern*
m, *Rome't* m.
hairster † (hā' stēr) s. *Haar-arbeiter* m.
hairstrenk † (hā' st' rēng) s., *ent.* *Art*
Buntling m (*Thecla*). [*schnur* f.]
hair-string † (hā' strīng) s. *Wuch* † (*Haar-*
hair-stroke (hā' strōk) s. *Haarstrich* m *beim*
Schreiben (*aus* *typ.*; *ant.* *downstroke*).
hairtail † (hā' tēl) s., *ichth.* *Wegenfisch*
m (*Trichurus*).
hair-trigger † (hā' trīng' er) s. *Stecher*
m *an* *der* *Büchse*; ~ *lock* *Stecherchloß* n.
hairtrigger-flower † (hā' trīng' er' flōw' er) s.
großblättrige *Säulenblume* (*Styidium*
graninifolium).
hair-trunk (hā' tr' ank) s. *mit* *Stiel* *über-*
zogener *Koffler*. [*lette* f.]
~warp † (hā' wāp) s. *Haarwärmere*; *Haar-*
~wash (hā' wōsh) s. *Haarwaschmittel* n.
~weed † (hā' wēd) s. *Wasserjaden* m (*Con-*
ferva). [*Reinigungswasser*.]
~work (hā' wōrk) s. *Haararbeit* f (*z. B.* *aus*)
~worker (hā' wōrk' er) s. *Haar-arbeiter* m,
-flechter m. [*wurm* m (*Gordius*).]
hairworm (hā' wōrm) s., *zo.* *Haar*, *Faden-*
hairly (hā' lī) a. 1. *haarig*, *behaart*; *hären*.
— 2. *haar-artig*; *† ast.* *meteor* *Haar-*
stern m, *Rome't* m (*BV*).
hairycrown *Am.* (hā' i' k' rōn) s., *orn.*
mittlerer *Säger* (*Mergus* *severalor*).
hairy-fibred (hā' i' f' i' b' erd) a. *mit* *haar-*
artigen *Fasern*.
hairylead *Am.* (hā' i' lēd) s., *orn.* *Haar-*
besen-*Sägetauger* m (*Lophodytes* *caudatus*).
[haarten *Beinen*.]
hairy-legged (hā' i' lēgd) a. *mit* *be-*
hairt ¹ *font.* (hēt) s. = *haet*.
hairt ² † (hēt) [*aj*] *int.* *hē!* (*Surat* *an* *Pferde*).
haith *font.* (hēth) *int.* *wohrlid!*
Haiti (hē' tī) *npr.*, *geogr.* *Haiti* n (*f.* *Hayti*).
Haitian (hē' tī' an) a. u. s. = *Haytian*.
haiver *font.* (hē' wēr) **I** *v/n*. **1** a. *schwagen*.
— II ~ *s/pl.* *Geschwäg* n.
haje (hā' dēg) s., *zo.* *Wspis* f, *ägyptische*
Prillenslange (*Naja* *haje*).
hajj, hajil, hajil j. *hadj, hadjil.*
hake ¹ *proc.* (hōl) s. (*vb.* *Zopis*)-*Halen* m.
hake ² (hēt) [*land*.] **I** s., *ichth.* *Benennung*
verschiedener *isopodartiger* *Wische*, *z. B.* *Sch-*
dotzich *m* (*Mertus* *cochis* *vulgaris*); *silver* =
amerikanischer *Hecht* *oder* *Hecht* (*M. bilinearis*).
— II *v/n*. *vb.* *Hecht* *oder* *Hecht* *haken*.
hake ³ (hēt) s. 1. *font.* *Käse Brett* n. —
2. *font.* *Käse* f, *Heurede* f. — **3.** *†*
Stodenschuppen *m* *für* *Ziegel*.
hake ⁴ *font.* (hēt) **I** s. 1. *Umschlugener*
m. — 2. *schwache* *haste* *Frau*. — **II** *v/n*.
1 *z.* *herumlungern*. [(= *pike*).]
baked *proc.* (hōk' t) s., *ichth.* *Hecht* *m*.
bakeem (hā' kēm) s. = *hakim*.
bakesdame, hake's-dame (hōk' t' s' dām)
s., ichth. = *forkbeard*.
hake's-tooth *proc.* (hōk' t' ūth) s., *zo.*
Wurzeln *m* (*Denturium*).
hakim (hā' kīm) [*ar.*] s. 1. *im* *Orient:* *Ge-*
lehrter *m*; *vb.* *Arzt* m. — 2. (*WB* *hā-*
him) *Statthalter* *m* *in* *mosamman.* *Ländern*.
Hakluyt (hā' klū' it) *npr.* (*Wtm*).
hakt *proc.* (hākt' t) s., *ichth.* = *haked*.
hal (hāl) *npr.*, *dim.* *von* *Hairy* ¹ (*siehe* *aus*
blut ¹ *3* ?).
hatachah † (*CT.D.* *hā-tā'-a*, *WB.* *hā-tā-*
ah) [*heb.*] s. (*pl.* *hōth*, *hōth*) *mündlich*
überlieferter *Gelehr.* [*hachab*.]
halachic † (*hā-tā'-t*) a. *halachisch* (*f.* *ha-*
haladrome (hā' lād' rōm) s. = *halodrome*.
halation (hā' lē' shōn) s. *Photographie*; *Vicht-*
feld *m* (*aus* *Regat* *ten*).

⊕ machinery; ⚡ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ⚖ commercial; ⓧ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

half-file X (hä'j-fäl) s. Sektion f; ~ leader
 Flügelmann m. e. S. Gliedes. [Vach.]
 ~ **hish** *proc.* (-[h]sch) s., *ichth.* fünfjähriger/
 ~ **foa** *foet.* (-[f]ü) s. = 1/2 bachel (f. ts).
 ~ **fuddled** P (-[f]ödd) a. benebelt.
 ~ **gone** F (-[g]ön) a. 1. halb verrückt. —
 2. angefaulen, benebelt. [Beder].
 ~ **grain** © (-[g]ræn) a. halbbarbig (vom/
 ~ **gullina** (hä'j-gl'-'n) s., *num.* frühere engl.
 Goldmünze (= 10s od.; f. S. XXIII, IV, d).
 ~ **hatched** (-[h]ätsht) a. halb ausgebrütet.
 ~ **hatchet** © (-[h]ät-ich't) s. Schindelbeil n.
 ~ **header** © (-[h]öd-'t) s. Bauerei: Quar-
 tierer, Kiemenslein m.
 ~ **hearted** (-[h]ä't-'t) a. □ I. 1. gemein,
 herzlos, trüderig. — 2. lau, gleichgültig.
 ~ **heartedness** (-[h]ä't-'n) s. 1. Kriegergeist
 f. — 2. Gleichgültigkeit f. [Sohleber.]
 ~ **hide** © (-[h]äid) s. Versteck: halbe Haut
 ~ **hithel** ↓ (-[h]itsh) s. Halbschiff m, halber
 Stiel; two ~ es pl. doppelter Halbschiff.
 ~ **holiday** (hä'j-hö'-'l-de) s. halber Freier-
 tag, halber Arbeitstag; *Swale:* on their
 Wednesday ~ an ihrem freien Mitt-
 woch-Plachmittag.
 ~ **hose** (hä'j-hö's) s. Halbschlauch m, Sode f.
 ~ **hour** (hä'j-äu') s. halbe Stunde.
 ~ **hourly** (-[h]ä'-'li) a. halbstündlich. [60 lbs.]
 ~ **hundred** (-[h]än-'d-rd) s. Genus (vom/
 ~ **kirtle** † (-[k]irtl) s. Art Frauenrock m.
 ~ **learned** (-[l]ä'-'nd) a. halb-gelehrt.
 ~ **length** (-[l]en-'th) a. nur die halbe Länge
 habend; ~ portrait Brustbild n.
 ~ **linen** (-[l]in-'n) a. halbleinen; * cloth
 Halbleinwand f.
 ~ **halfling** (hä'w-'l-tn) I s. 1. = halfpenny.
 — 2. halberwachsener Burche. — 3. ein-
 fältige Person. — II a. 4. halberwachsen.
 — III *foet.* adv. 5. = halflings.
 ~ **halflings** *foet.* (-[h]ä'-'l-tn) adv. teilweise.
 ~ **half-look** (hä'j-lüt) s. Seitenbild m.
 ~ **lop** (-[l]öp) s. Zäckerst. Kaninchen n mit
 einem hängenden Ohre. [I = 6s od.]
 ~ **mark** † (-[m]ä'rt) s. ehm. Rechnungsmünze
 ~ **marrow** (-[m]ä'r-'n) s. 1. *proc.* N. Genosse
 m. — 2. *foet.*: Gatte m, Gattin f.
 ~ **mask** (hä'j-mäsk) s. Halbmaske f.
 ~ **mast** © (-[m]äsk) I (C.T.D. L-mä'p't) s.:
 at ~ (high) halbmaßig, halbhoch (von e-
 Stange; Zeichen der Trauer). — II v/a. □ a.
 Stange auf Halbmaß hängen.
 ~ **measure** (-[m]eä-'r) s. halbe Maßregel.
 ~ **merlon** X (-[m]ä'r-'l-n) s., *frt.* Flügel-
 schartenzeile f.
 ~ **moon** (-[m]ün) n. 1. *ast.*, *frt.* Halb-
 mond m. — 2. O Drehtiere: Mondschiff
 m. — 3. □ halbmondförmiges Gesicht. —
 4. * china Porzellan n mit e-m Halb-
 mond als Handbemalte. — 5. * ~ knife
 Halbmondmesser n. — 6. * ~ diko Reif-
 reich m, ~ riel n.
 ~ **mounting** X † (-[m]ün-'tn) s. ehm.:
 kleinere Gegenstände einer Anstrüfung.
 ~ **mourning** (-[m]ö'r-'n) s. 1. Halb-
 trauer f. — 2. *ent.* Brettspielalter m
 (*Arge Galatée*).
 ~ **named** *proc.* W. (hä'j-nömd) a. im
 Hause (nicht in der Kirche) getauft.
 ~ **halfness** (hä'j-n'-'s) s. Halbheit f.
 ~ **half-netted** X (hä'j-net-'t) a. nur nach
 außen hin netzförmig.
 ~ **half-note** X (-[n]öt) s. halbe Note (d).
 ~ **halford** (hä'j-förd) *npr.* (Wen).
 ~ **half-pice** (hä'j-pēs) s., *arch.* halber
 Pödeß od. Treppenabstak m.
 ~ **half-pay** X (-[p]ei) I s. Halblohn m; on ~
 = II. — II a. auf halbem Sold stehen.
 ~ **halfpenny** © (hä'j-pen-'s, mā he'-'p-u-) I s.
 (*pl.* ~ pence, ~ pennies, hä'j-'p-n'-'s oder
 he'-'s, hä'j-pen-'s od. he'-'p-'n'-'s) 1. □ Halb-
 pennyhüch n (englische Kupfermünze; reise Seite
 XXII, IV, e. u.); † to have one's hand on

one's ~: a) auf j-r Hut sein, b) auf j-n
 Vorteil bedacht in. — 2. der halbe Penny-
 Wert; a half-penny-worth of tobacco
 für 1/2 Penny Tabak. — 3. † *fig.* kleines
 Stück, Fischen m (*SH.M.N.2,3,147*). —
 II a. 4. einen halben Penny wert. —
 5. wertlos, gering. [ter Arzt.]
 ~ **half-physician** (hä'j-'j-'j-'sch-'n) s. schlech-
 ~ **pike** X (-[p]äsk) s. ehm.: Spontoni m,
 Halbpiße f, Kurzgewehr n. [Pinte.]
 ~ **plut** (-[p]lüt) s. Schoppen m, halber
 ~ **plank** © (-[p]län'k) s., *carp.* halbzölliges
 Brett; ~ nail Brett-, Spund-nagel m.
 ~ **port** ↓ (hä'j-'pört) © s. halber Stück-
 vorträndel.
 ~ **press** © (-[p]rēs) s., *typ.* die nur von e-m
 Mann an der Presse verrichtete Arbeit.
 ~ **price** (-[p]ra'-'s) I s. halber Preis (in
 Theatern zweiten Rangess zählt man nach 9 Uhr
 den halben Preis); children ~! Kinder zah-
 len die Hälfte! — II a. und adv. zum
 halben Preise. [Halbbinder m.]
 ~ **principal** © (hä'j-'prin-'p-äl) s., *carp.*
 ~ **quarter** (-[kw]ä't-'t) s. halbes Vierteljahr
 (Periode v. s. Wochen vor der letzten Prietzählung).
 ~ **ray** (-[r]ä) s., *math.* von e-m Mittelpunkt
 aus nach einer Seite gezogene Linie.
 ~ **read** (-[r]ed) a. oberflächlich belehen.
 ~ **relief** (-[r]el-'iij) s., *sculp.* Halbr relief n,
 halb erhabene Arbeit.
 ~ **rest** ↓ (-[r]est) s. halbe Pause.
 ~ **rip** © (-[r]ip) a.: ~ saw Art Fruch-
 schdanzänge f. [Häftig.]
 ~ **rocked** *proc.* (-[r]ökt) a. dum, ein-
 ~ **round** (-[ra'-'nd) I a. 1. halbrund; ~
 wood Halbholz n. — II s. 2. Halbrund n.
 — 3. *arch.* halbrundes Simswert.
 ~ **royal** X (hä'j-rö'-'l) s. Art Papierformat von
 20 1/4 x 13 inches, a 21 x 14 inches (f. S. XX, I, A).
 ~ **saved** *proc.* (-[s]evd) a. nicht recht ge-
 scheit, abern.
 ~ **scholar** (-[sk]öl-'l) s. Halbgelehrter m.
 ~ **season** X (-[si:]n) s. Frühjahrskloß m.
 ~ **seas-over** (-[si:]-ö'-'v) a. 1. † weit
 fortgezerrten. — 2. f. halb betrunken.
 ~ **shade** (hä'j-'sched) s. 1. Halbschatten m.
 — 2. Nuance f. [Duo'de'jormat n.]
 ~ **sheet** (-[sch]it) s.: *typ.* ~ of twelves
 ~ **shell** (-[sh]el) s. die e-e Schale e-r Muschel.
 ~ **shoe** © (hä'j-'shü) s. halbes Hufeisen,
 Hufeisen n mit gestrichen Enden.
 ~ **shot** † (-[sh]öt) s. kleine Flintenlugel.
 ~ **sighted** (-[s]ä-'t'ed) a. schwach, nutz-
 los, nichtig. [III a. halbscheiden.]
 ~ **silk** X (-[s]ilk) I s. Halbside f. —
 ~ **sister** (hä'j-'sist-'r) s. Halb-, Stief-
 schwester f.
 ~ **sized** (-[s]äid) a. 1. von halber Größe;
 unterjeht (Sehat). — 2. □ Papierfabr.:
 halbgelcmt.
 ~ **snipe** (-[s]nāp) s., *orn.* kleine Bekassine,
 Moorichnepe f (*Scelopax gallinula*).
 ~ **sole** (hä'j-'söl) I (C.T.D. L-söl) s. (Stiefel-)
 Sohle f. — II v/a. □ b. bejohlen.
 ~ **sovereign** X (-[s]ö'v-'r-n) s. engl. Gold-
 münze (= 10 shillings; f. S. XXIII, IV, a).
 ~ **speed** © (hä'j-'spid) s. Dampfmaschine:
 halber Dampf, halbe Geschwindigkeit.
 ~ **sphere** (-[s]fjir) s. Halbkugel f.
 ~ **staff** ↓ (-[staf) s. = half-mast.
 ~ **step** ↓ (-[stēp) s. halber Ton.
 ~ **stitch** © (-[stitsh) s. Art loje Masche.
 ~ **stockings** (-[stök-'t-tn) *pl.* Socken *pl.*
 ~ **story** (-[stör-'n) s., *arch.* Halbgewölbe n.
 ~ **strained** † (hä'j-'strend) a. = half-bred.
 ~ **staff** © (-[stäf) s. Papierfabr.: Halbzug n.
 ~ **sword** (-[s]wörd) s. halbe Schwerlänge;
 to be at ~ with mit i-m handgemein sein.
 ~ **terete** X (-[t]ä't-äl) a. halberhinderförmig.
 ~ **thought** (-[thö't) s. oberflächliche Mei-
 nung oder Ansicht. [Hühöhe des Stotens.]
 ~ **throw** © (hä'j-'thru) s., *mach.* halber

half-tide ↓ (hä'j-täid) I s. Mitte f zw-
 ischen Ebbe und Flut; halbe Dauer einer
 Flut. — II a. halb von der Flut bedekt.
 ~ **timber** © (-[t]im-'b'r) s., *arch.* Kon-
 struktion f aus Hölzern mit Kalfällung.
 ~ **timbered** © (-[t]im-'b'rd) a., *arch.* aus
 Hölzern mit Kalfällung konstruiert.
 ~ **timer** (-[t]äim-'r) s. 1. Fabrikarbeiter,
 der nur die halbe Zeit arbeitet. — 2. Ele-
 mentarischüler, der nur die halbe Zeit an-
 wendend ist. [Halbton m.]
 ~ **tint** (-[t]int) s., *paint.* Mittelfarbe f,
 ~ **ittle** (-[t]äl) s., *typ.* kurzer Buchtitel
 auf der ersten Seite des Textes.
 ~ **tone** (-[t]ön) s. 1. = half-tint. — 2. d
 halber Ton.
 ~ **tongue** (-[t]öng) s. jur.: ehm. Geschworen-
 gericht über einen Fremden, bei dem die Hälfte der
 Geschwornen aus dessen Landsteuten bestand (in
 einigen Staaten der U. S. noch gebräuchlich).
 ~ **travel** © (-[träv-'l) s., *typ.* halber Thron.
 ~ **truth** (-[t]ru'th) s. halbe Behauptung,
 halber Beweis.
 ~ **tub** ↓ (-[tüb) s. Eimer m, Wasje f.
 ~ **verse** (-[v]ö's) s., *paet.* Halbrvers m.
 ~ **volley** (-[v]öl-'l) s. Grädet: (weit ge-
 schleuderter) Ball, der dicht vor dem Drei-
 fah anprallt.
 ~ **way** (-[w]ä) I (C.T.D. L-we') adv. auf
 halbem Wege, auf den halben Weg; *fig.*
 halbtweges. — II a. auf dem halben Wege
 liegend; ~ house (Landtraßen-)Wirt-
 schaus, das zwischen zwei weit entfernten Orten
 ziemlich in der Mitte liegt.
 ~ **window** (-[w]in-'dö) s. Halb(geschöb-)
 fenster n. [Zummloß m.]
 ~ **wit** (hä'j-wit) s. Narr m, Thor m,
 ~ **witted** (hä'j-wit-'t) a. abern, thöricht.
 ~ **word** † (-[w]ö'd) s. Anspielung f.
 ~ **work** © (-[w]ö'k) s. halbe Wochenarbeit.
 ~ **yard** (hä'j-jä'rd) s. 1. halbe Elle. —
 2. † halbes Biermaß (= 1/2 also-yrd).
 ~ **yarn** © (-[j]än) s. Spinnerei: Luntengarn n.
 ~ **year** (-[j]i'-'r) s. Halbjahr n, Semester n.
 ~ **yearly** (-[j]i'-'li) a. u. adv. halbjährlich.
 ~ **haliard** ↓ (hä'j-'liärd) s. = halyard.
 ~ **Haliburton** (hä'j-'l-'b-ö-'t-n) *npr.*: Thomas
 Chaudler ~ canadischer humoristischer Schrift-
 steller, Pseudonym Sam Slick (1797 - 1865).
 ~ **halibut** (hä'j-'l-'b-üt) s., *ichth.*
 Heilbutte f (*Hippoglossus vulgaris*).
 ~ **halibut-slime** (-[h]ä'-'l-'b-üt-'slim) s., zo. Art See-
 anemone f (aus der Heilbutte lebend).
 ~ **halibutter** (-[h]ä'-'l-'b-üt-'t) s. Heilbuttenfänger
 m (Wenig und Fährzeug).
 ~ **Halicanassus** (hä'j-'l-'k-'n-'s-'s) *npr.*
 (ehm. Stadt Klein-asiens, jetzt Subran).
 ~ **halicore** (hä'j-'l-'k-'r) s., *W.B.* a. hä'j-'l-'k-'r) ©
 s., zo. = dugong. [I (B.U.)]
 ~ **halidome** † (hä'j-'l-'d-öm) s. = halidomef
 ~ **halidome** (e) † (hä'j-'l-'d-öm, hä'j-'l-'d-öm) s.
 1. Heiligkeit f. — 2. Heiligtum n; by
 my ~ bei allem, was mir heilig ist. —
 3. *foet.*: Landbesitz e-r religiösen Stiftung.
 ~ **hallictics** X (hä'j-'l-'j-'t-'iks) [*grch.*] s. (*sy.*
 u. *pl.*) Abhandlung f oder Gedicht n über
 den Fischfang.
 ~ **Halifax** (hä'j-'l-'f-'äks) *npr.*: a) Hauptstadt v.
 Neu-Schottland; b) Stadt in England (Yorksh.);
 c) Personennamen (engl. Adelsfamilie).
 ~ **Halimass** † (-[m]äs) s. = Hollowmass.
 ~ **hallographer** X (hä'j-'l-'g-'r-'ä-'f-'r) s., *W.B.* a.
 hä'j-'l-'g-'r-'ä-'f-'r) [*grch.*] s. Meerbeschreiber m.
 ~ **hallography** X (-[f]) s. Meerbeschreibung f.
 ~ **hallotis** X (-[h]ö-'t-'is) [*grch.*] s., zo. Meer-
 Seeohr n.
 ~ **halioitoid** X (-[h]ä'id) a., zo. seeohr-förmig.
 ~ **halplid** X (hä'j-'l-'plid) s., *ent.* Art Schwim-
 m-täfer m. [auch Steinjagd n.]
 ~ **halite** X (hä'j-'äl) s., *W.B.* a. mā he'-'l-'it) s.,
 ~ **halituous** (hä'j-'l-'it-'u-) a. 1. † hand-artig.
 — 2. † *med.* feucht (von der Haut).

hallitus \varnothing (h²l¹-t¹-t¹) [ll.] s., *physiol.*
 Haut m, Tunkt m.
 hank + (h²l¹) s. Vde f, Winkel m.
 halket¹ (h²l¹-t¹, *kon.* h²l¹-t¹) npr. (Prin.).
 halket² (h²l¹-t¹) s., zo. grauer Seehund
 (*Halichthys grypus*).
 Halkin (h²l¹-lin) npr., *dim.* von Hal (= Harry). [Christoph² 1 7.]
 Hall¹ (h²l¹) npr. (Prin.); Joseph ~ fielt
 hall² (h²l; *Hom.* hall) [m e. *halle*, a e. *hal(l)*] s. l. Halle f, Saal m. — 2. Vorhalle, jaal m. (Haus-) Tür m. — 3. Markthalle f (= markt-); sl. the Hall = Leadenhall, Markt Londoner Fleischarmkt m. — 4. Kauf-halle f, haus n. — 5. Gerichts-saal m, Hof m, Gericht n. — 6. sl. = music-hall. — 7. Versammlungsgebäude n für Korporationen; Rathaus n (= town-); Gildehaus n. — 8. Herrenhaus n, (Guts-)haus n; herrschaftliches Haus. — 9. *univ.*: a) *Oxf.* und *Cam.* Kollegium n ohne Stiftungsvermögen u. durch Bezahlung u. geringere Ausstattung von den Colleges fastest unterschieden; b) gemeinsame Speisehalle der Studenten; c) Wahlzeit f dafest. — 10. *Am.*, *univ.*: a) Versammlungssaal m wissenschaftlicher Vereinigungen; auch die wissenschaftliche Vereinigung selbst; b) Schlafsaal m. — 11. † a ~! a ~! Was! Was! (Wut bei Rastenaussagen u., um Raum für die Zänger zu schaffen). [Lärm m.]
 hallabaloo f (h²l¹-b²-lu¹) s. Heiden-schall (h²l¹-d²) [fr.] s. Stanz, Markt-geld n (in einer Kaufhalle).
 Hallam (h²l¹-ma) npr. (Prin.); sp. Henry ~ englischer Diktator (1771—1829).
 hallan *procX.* u. *teot.* (h²l¹-ha) s. Schuymond f zwischen Thür und Generalfiche.
 hallanshaker *kon.* (h²l¹-sh²-k¹) s. Bettler m; Stromer m.
 Hallantide *procX.* (h²l¹-n-t¹-id) s., *eccl.* Allerheiligentag n (1. November).
 hall-Bible *kon.* (h²l¹-b²-l¹) s. Hausbibel f.
 hall-brackets (h²l¹-br²-ak¹-t¹) *s/pl.* *univ.* Klappstühle n im Hausflur.
 hall-chair (h²l¹-t¹-t¹) s. Stuhl m.
 hall-day + (h²l¹-d²) s. Gerichtstag m.
 hall-door (h²l¹-d²-d²) s. Türhülle f.
 halloeret¹ + (h²l¹-t¹-t¹) s. corselet f.
 hallet (h²l¹-t¹) [hebr.] s. *jud. rel.* Loblied n des Eriergotteshädes (Psalm 113—118).
 hallesuah, ~ (h²l¹-t¹-u¹-j¹-t¹) *int.* u. s. = alleluia. [Gesang...]
 halletwätle, ~ (h²l¹-t¹-w¹-t¹-l¹) a. Lob-schall *procX.* (h²l¹-t¹) s. hallan.
 Halley (h²l¹-e) npr. (Prin.); Edmund ~ engl. Astronom (1656—1742). [Haus n.]
 hall-house *teot.* (h²l¹-h²-h²) s. Herren-schallan¹ (h²l¹-h²-n) s. = hallion.
 halliard \varnothing (h²l¹-i¹-d²) s. = halyard.
 hallidome + (h²l¹-i¹-d²-o-m) = halidome (SP).
 hallier¹ + (h²l¹-i¹-e¹-r) s. h²l¹-i¹-e¹ Student, der einer hall (f. hall² 9) angehört.
 hallier² (h²l¹-i¹-e¹) *W.B.* a. h²l¹-i¹-e¹ [hale²] s. 1. *proc.* j. der nicht oder schlecht = 2. *univ.* Vogelnetz n.
 hallion¹ (h²l¹-i¹-n) s. l. Halunte m, nichtsnutziger Bursche. — 2. Zantkeufel m, gemeines Weib.
 Halliwell (h²l¹-w¹-el) npr.: James Orchard ~ Phytologe und Staatsparensicherer (1820—1889).
 hall-mark \varnothing (h²l¹-m¹-k¹) s. Stempel m der Goldschmiede-Zunngung; fig. Stempel m od. Gepräge n der Echtheit, Reinheit u. — II v/a. 1 a. mit dem Stempel der Goldschmiede Zunngung versehen, stampen.
 hallmote + (h²l¹-m¹-o-t¹) s. Vepa, Guts-gewicht n. [Falschacht-abend m.]
 hall-night *procX.* *Det onsh.* (h²l¹-n¹-ait) s. j. hallo (h²l¹-e) *int.* = halloo. — II † v/a. durch Zuruf animuntern, antreiben.
 halloo (h²l¹-e) = halloo.

halloo (h²l¹-e) *int.* 1. *vie. hunt.* hallo! — II *ec.* h²l¹-e) s. 2. hallo! n, F Heiden-iädm m. — III v/a. 3 a. 3. *hunt.* durch Hollarufen antreiben, h²ten. — 4. aus-schreien. — IV v/n. 5 a. 5. hallo! (schreien (after hinter)).
 hallootype (h²l¹-e¹-t¹-o¹-p¹) s. = hollenotypo.
 hallo¹ + (h²l¹-e) † s. heiliger m, Apostel m. — II v/a. 1 a. a. heiligen, weihen.
 hallo² + (h²l¹-e) *int.*, s. u. v. = halloo.
 halloo-day + (h²l¹-d²-e) s., *eccl.* Allerheiligentag m (1. November).
 hallo¹-eve (h²l¹-e¹-v) *IMP.D.* h²l¹-e¹-l¹-w) s. Abend m vor dem Allerheiligentag (an den sich nach dem Volksglauben allerhand Spuk knüpft).
 hallo¹-well (h²l¹-e¹-w¹-el) npr. (Stadt, U.S., Maine).
 halloo-fair *kon.* (h²l¹-f²-a¹) s. November-Zahrmarkt m.
 halloomas(s) (h²l¹-o¹-m¹-a¹) s., *eccl.* Allerheiligentag n (1. November); Zeit f um Allerheiligen u. Allerjeden (1. u. 2. Nov.).
 halloo-tide (h²l¹-t¹-id) s., *eccl.* = Allhalloo-tide. [min. hallo¹-t¹-id m.]
 halloysite \varnothing (h²l¹-e¹-s¹-ait) *W.B.* h²l¹-e¹-s¹-ait) s. j. hall-place (h²l¹-p¹-l¹-e¹) s. Gerichts-haus n, -halle f. [Ber Gips.]
 hall-plaster \varnothing (h²l¹-p¹-l¹-ast¹) s. *univ.* groß hall-stand (h²l¹-st¹-and) s. Stuhländer m für Regenschirme und Hüte. [Mittag-essen.]
 hall-time (-t¹-aim) s., *univ.* Zeit f des hallo¹-t¹-id (h²l¹-t¹-id) [fr.] s. Stanz, Markt-geld n (in einer Kaufhalle).
 hall-time (-t¹-aim) s., *univ.* Zeit f des hallo¹-t¹-id (h²l¹-t¹-id) [fr.] s. Stanz, Markt-geld n (in einer Kaufhalle).
 hallucinate (h²l¹-l¹-ju¹-e¹-t¹-e¹) [ll.] s. v/a. *univ.* in den Zustand der Sinnes-täuschung verjeten. — II † v/n. sich täuschen; jaeln.
 hallucination (h²l¹-l¹-ju¹-e¹-t¹-e¹-n) s. 1. *med.* Sinnes-täuschung f, Hallucination f. — 2. *fig.* Täuschung f, Verlehen n.
 hallucinator \varnothing (h²l¹-l¹-ju¹-e¹-t¹-e¹-n) s. j. *ber* unter dem Einfluß von Sinnes-täuschungen täuscht.
 hallucinatory (h²l¹-l¹-ju¹-e¹-t¹-e¹-n) s. auf Sinnes-täuschungen beruhend, Sinnes-täuschungen veranlassend.
 halloo (h²l¹-e) [abessinisch] s., zo. älia'nisches Warzenkorn (Phaeocheirus Elia'ni).
 hallway (h²l¹-we) s. Flur m, Korridor m.
 hally + (h²l¹-e) *adv.* = wholly.
 halm \varnothing (h²l¹-m) [a.e. *healm*] s. 1. Halm m, Stengel m. — 2. Strohalm m. — 3. Sandrohr n (= ammophila l).
 halmalille \varnothing (h²l¹-m¹-a-ll¹) s. Linden-artiger Baum (Eryryya anomali).
 halmaturous \varnothing (h²l¹-m¹-a-t¹-ju¹-n) [grch.] a. mit Hilfe des Schwanzes springend, fäng-gurub-artig.
 halmote + (h²l¹-m¹-o-t¹) s. = hallmote.
 halo \varnothing (h²l¹-o) [grch.] s. 1. *ast.* Hof m (um Sonne und Mond). — 2. *anat.* gefärbter Ring um die Brustwarze. — 3. *paint.* Heiligen-, Glorien-schein m (auch fig.). — 4. *orn.* halones *pl.* (CT.D. h²l¹-e¹-n¹, *W.B.* h²l¹-e¹-n¹) tonzentrische Ringe *m/pl.* im Eifer. — II v/a. 5 a. 5. mit einem Heiligenschein umgeben. — III v/n. 6 a. 6. einen Heiligenschein bilden.
 halodrome \varnothing (h²l¹-d²-r¹-o-m) [grch.] s., *orn.* Sturmvogel m. [Salzbild(n)er m.]
 halogen \varnothing (h²l¹-d²-g¹-e¹-n) [grch.] s., *chem.* halogenia \varnothing (h²l¹-d²-g¹-e¹-n¹-a) s. = halogen.
 halogenous \varnothing (h²l¹-d²-g¹-e¹-n¹-e¹) [grch.] a., *chem.* salzbildend.
 halography \varnothing (h²l¹-o¹-g¹-r¹-a¹-f¹) [grch.] s. Beschreibung f von Salzen.
 haloid \varnothing (h²l¹-oid) oder h²l¹-oid) [grch.] s. a. salz-ähnlich. — II s., *chem.* haloid-salz n (auch ~-salt).
 halomaney (h²l¹-o¹-m¹-e¹-n¹) [grch.] s. Weiss-jogung f aus Salz.
 halometer \varnothing (h²l¹-o¹-m¹-e¹-t¹-er) [grch.] s., *chem.* Salzwaage f, Salzgehalts-messer m.
 halometrie \varnothing (h²l¹-o¹-m¹-e¹-t¹-e¹) s., *chem.* halome triich, die Salzgehalts-messung betr.

halometry \varnothing (h²l¹-o¹-m¹-e¹-t¹-e¹) s., *chem.* Salzgehalts-messung f.
 halones *s/pl.* j. halo 4.
 halophilous \varnothing (h²l¹-o¹-f¹-i¹-l¹-s) [grch.] a. salzhaltigen Boden liebend.
 halophyte \varnothing (h²l¹-o¹-f¹-i¹-t¹-e¹) [grch.] s. Salz-pflanze f (z.B. *Salicornia*, *Salsola*, &c.).
 haloscope \varnothing (h²l¹-o¹-s¹-k¹-o¹-p¹) [grch.] s., *opt.* Haloskop n (zur Enttarnung der Beobachtung). [Jah n.]
 halosel \varnothing (h²l¹-o¹-s¹-el) s., *chem.* Halosel f.
 halotrichite \varnothing (h²l¹-o¹-t¹-r¹-i¹-t¹-e¹) *W.B.* h²l¹-o¹-t¹-r¹-i¹-t¹-e¹) [grch.] s., *chem.* Feder-solun m, Haarsalz n.
 haloxilin(e) \varnothing (h²l¹-o¹-l¹-i¹-n) s., *chem.* Haloxilin n (Eberingöl).
 halpae \varnothing (h²l¹-p¹-e) s., *arch.* Austritt m (erhöhter Zeit bei Fußboden; = haut-pas).
 halse + (h²l¹-e) s. 1. Hals m. — 2. *sl.* = hawse¹. — II v/a. 3. umhalsen; be-grüßen. — 4. beschwören, anrufen.
 halseman + (h²l¹-e¹-m¹-a¹) s. Henter m.
 halsen *proc.* (h²l¹-e¹-n) v/a. und v/n. 1 a. verheben, verjpreden.
 halsening \varnothing (h²l¹-e¹-n¹-i¹-g) a. rauh lösend.
 halsen *proc.* (h²l¹-e¹-n) s. *pl.* ~les, ~n¹) f. Vorberverdingung f von Unglück. — 2. Vermittlung f, Mutmaßung f.
 halser + (h²l¹-e¹-r) s. = hawser.
 halster \varnothing *proc.* (h²l¹-e¹-st¹-er) s. Bootzieher m.
 halt¹ (h²l¹-t) [a.e. *healt*] I a. 1. lahm, hinfend. — II s. 2. Vahmheit f, Dinken n. — 3. *vet.* Art Krankheit der Schafe. — III v/n. 4 a. 4. hinfen. — 5. *fig.* zögern, schwanken. — 6. *fig.* hinfen, jehler-halt sein (bis von Verlen). — Vgl. ~ 2.
 3u 4: *prov.* you ~ before you
 o rare lame Tu schreit, die man Dich
 o anrührt; never ~ before a cripple
 o örgere niemanden durch Anspielung auf
 o seine Gebrechen.
 halt² (h²l¹-t) [grch.] s. Halt m, Stillstand m; to make a ~ Halt machen; short ~ kurze Raft. — II *int.*: ~! ~! ~!
 III v/a. 1 a. Halt machen lassen, (an-)halten lassen. — IV v/n. 1 a. (an-)halten, Halt machen. — Vgl. ~ 1.
 halter¹ (h²l¹-t) [halt] s. Hintende(r); Zügel(m); Zwickler(in). — Vgl. ~ 2 u. 3.
 halter² (h²l¹-t) I s. l. Halter m (f). — 2. Strid m zum Fängen. — II v/a. 1 a. 3. hofieren, mitte-m Strid binden od. fangen.
 halter³ \varnothing (h²l¹-t) [grch.] s. *pl.* ~es, h²l¹-t¹-n¹) *ent.* Schwanzglocken n (rubi-mentäre Zügel). — Vgl. ~ 1 u. 2.
 halter-break (h²l¹-t¹-br²-e¹-k) v/a. 1 a. (break) od. das Zrengen des Haltes gewöhnen.
 halter-east (-t¹-e¹-st) s., *vet.* Verwundung f an der Fessel der Pferde.
 halter-chain (-t¹-e¹-t¹-t¹-n) s. Halterkette f.
 halteres \varnothing (h²l¹-t¹-e¹-r) s. *pl.* j. halter³.
 halter-man + (h²l¹-t¹-e¹-m¹-a¹) s. Henter m.
 halter-path *proc.* (-t¹-p¹-ath) s. Reitweg m.
 haltersack + (-t¹-s¹-ak) s., *fig.* Haltervogel m.
 halter-sick f (-t¹-s¹-ik) a. für den Galgen reif.
 halter-strap (-t¹-str¹-ap) s. Halterriemen m.
 halting-day (h²l¹-t¹-i¹-n¹-d²-e) s. Wafttag m.
 haltingly (-t¹-i¹-n¹-g¹) *adv.* hinfend, langsam.
 halting-place (-t¹-p¹-l¹-e¹) s. Waftplatz m.
 halvan(ner) *procX.* (h²l¹-w¹-n¹-e¹) s. Post-arbeiter m.
 halvan-ore² (h²l¹-w¹-n¹-o¹-r¹-e¹) s. = halvans.
 halvans \varnothing (h²l¹-w¹-n¹) *s/pl.* Schelde, Bach-gänge *m/pl.*, ungerichtetes Erz.
 halve (h²l¹-v) v/a. 1 a. 1. halbieren. — 2. 1/2 Zügerei: ab-, verblatten.
 halve-net *teot.* (CT.D. h²l¹-w¹-n¹-e¹) s. Zügerei-art Wandnetz n.
 halves (h²l¹-v) s. *pl.* f. half.
 halving-belt \varnothing (h²l¹-w¹-i¹-n¹-b¹-el) s., *mech.* Kreuzriemen m.
 halvings \varnothing (h²l¹-w¹-i¹-n¹) *s/pl.* = halvans.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); ~, incorrect; \ scientific;

halyard ↓ (hā' l-ī-ard) s. Fall *n*; ~ of a yard Fall *n* einer Raaf; top-sail ~s *pl.* Mastfallen *pl.*; fore-top-sail ~s Vorkantsegel; top-gallant ~s *pl.* Draufjollen *pl.*; peak ~s Außen-, Viel-fall; ensign ~s Flaggenfall; whips and ~s *pl.* for dressing ship Hüllen *pl.* für Flaggenkala.
ham¹ (hām) *npr.* Ham *n* (1. Weis 5,32).
ham² (hām) [*cf.* hamus] **I** s. 1. Widbein *n*, Schenkel *m*; Lende *f*. — 2. eingefalgener u. geränderter (Hinter-)Schinken. — 3. P ~s *pl.* Hinterbaden *fpl.*, Gefäß *n*. — 4. anat. Kniechle *f*. — **II** *v/a.* ö. o. 5. Schinken pöken und ränderen. — Vgl. ~ 1 u. 3.
ham³ + (hām) s. = home².
hana (he'-ma) s. = ama.
hamack (hām-ak) s. = hammock¹.
hamadryad ↓ (hām-ā-draī-ād) [*grch.*] s. (*pl.* ~s, ~dī, und ~es, hām-ā-draī-ād. dī) 1. myth. Wald-, Baum-nymfe *f*. — 2. ent. Art Schmetterling *m* (*Hama-dryas*). — 3. zo.: a) grauer oder Mantel-Pavion *m* (*Cynoc-phalus hamadryas*); b) Art Brillenschlange *f* (*Naja hamadryas*).
hamal (hām-āl) [*ar.*] s. Lastträger *m* (Konstantinopel). [*s.* 10.]
Hama (he'-mā) *npr.* Hama *n* (Sib.).
hamarthritis ↓ (hām-ā-thraī-tis) [*grch.*] s., med. Reiten *n* in allen Gliedern.
hamartialogy ↓ (hām-ār-ti-āl-ō-j) [*grch.*] s., theol. Lehre *f* von der Sünde.
hamate (d) (he'-mā-tē) s. a. hakenförmig, hatig. [(1. Weis 8,48).]
Hamath (he'-māth) *npr.* Hamath *n*.
Hamthite (he'-mā-thā-tē) *npr.* Hamathi *n* (1. Weis 10,18). [Läster *m* (*Corynetes*).]
ham-beetle (hām-bē-tl) s., ent. Kolben-
hamble (hāmbl) [*a/e.*; vgl. dtisch Sammel] **o** b. **I** *v/a.* 1. verflummeln; die Kniekehlen zerflechten (*dat.*). — 2. hunt. den Spunden die Fußballen auslösen, um sie zur Jagd untauglich zu m. — **II** *proc.*, *v/n.* 3. hinfen, lahnen.
Hambletonian (hāmbl-tō-n-ian) [Hambleton Rennbahn in Yorksh.] s. Art Traber (-pferd *n*) *m*. [*s.* Art dünne Leine.]
hambrölne ↓ (hām-brō-lē) *n* oder ~lin.
Hamburg (h) (hām-būrg) **I** *npr.*, *geogr.* 1. Stadt Hamburg. — 2. ♀ white Hamburger Weiß *n*. — lake Hamburger Karmesi rot *n*. — 3. ♀ edging Art Maßschneiderei *f* von Weisagen. — **II** s. 4. ♀ vorzügliche Art schwarze Weintraube (*a. black*). — 5. orn. Art kleines Haushuhn.
ham-cases (hām-ke-sēz) *s/pl.*, ent. Weineleider *npl.* [Schintzenbrant *m*.]
ham-crer (hām-kr-er) s. Pöller *m*.
hame¹ (hem) [*a/e.* hama] s. 1. † Hüfte *f*, Hüften *n*. — 2. o. Rummel(holz) *n*; a pair of ~s Rummel(holz) *m/pl.*
hame² † oder *proc.* (hem) s. Ham *m*.
hame³ † oder *scott.* (hem) s. = home².
hame-cover ⊕ (he'-m-ā-ā-ā) s. Rummel-
hame † (hām-ē) *v.* = hamble. [bede *f*.]
hamelet † (hām-ē-let) s. = hamlet².
hamely [*scot.* (he'-m-ē) a. = homely.
Hamerton (hām-ē-tō-n) *npr.*: Philip Gilbert ~ engl. Water u. Schriftsteller (geb. 1831).
hamesecken, o. ~, ~t. [*scot.* (he'-m-ē-tā, ~hōln, ~hōln) s. jur. Hausfriedensbruch *m*.
hame-strap ⊕ (he'-m-ē-strāp) s. Rummelriemen *m*.
hamfatter *Am.* (hām-fāt-er) s., *contp.* Schauspieler *m* niedrigen Ranges.
hamiform ⊕ (hām-ē-ō-m) oder he'-m-āl) [*o. it.* hamus] *a.*, zo. hakenförmig.
Hamilear (hām-ē-l-ār) *npr.*, *hist.* Hamil'lar *m* (Name tartarischer Feldherren).
Hamilton (hām-ē-ll-ā-n) *npr.*: a) Ozean. b) attes [*scot.* Geschlecht *n*. Vgl.]; b) a. James ~ Gründer einer nach ihm benannten Sprachschreibweise (1769 - 1831); b) Sir William ~ [*scot.*

hischer Philosoph (1788 - 1856); c) Sir William Rowan ~ irischer Mathematiker und Astronom (1805 - 1866); d) Gail ~ Pleubom'g der amerit. Schriftstellerin Miss Mary Abigail Dodge.
Hamiltonian (hām-ē-ll-ā-n-ē-ā-n) **I** *a.* hamilton'sch, Hamilton's, des Hamilton. — **II** s. Anhänger *m* Hamilton's.
Hamiltonism ⊕ (hām-ē-ll-ā-n-ē-ā-n-ē-ā-n) s., *phils.* Philosophie *f* des Sir William Hamilton.
hamirostrate ⊕ (hām-ē-ll-ā-n-ē-ā-n-ē-ā-n) *a.*, zo. mit hakenförmigen Schnabel.
hamite¹ (hām-ē-ā-tē) s. 1. Hamit *m* (Rasch. tonne des Ham; 1. Weis. 10,6 - 20). — 2. F Neget *m*. [Jaffi'les Amman'shorn.]
hamite² ⊕ (he'-mā-tē) [*v. it.* hamus] s.)
Hamite¹ (hām-ē-ll-ā-n) *a.* hamit'sch.
Hamlet¹ (hām-ē-ll-ā-n) **I** *npr.* (Sind der gleich. Tragödie von SH.). it was the ~ lay of ~ with the part of ~ left out daß Besse fehlte oben. — **II** *Am.*, s., cant Polizeijergent *m*, Konfistler *m*. [*It.*]
hamlet² (hām-ē-ll-ā-n) [*m/e.*] s. Weiler *m*, Dörchens
hamletted † (hām-ē-ll-ā-n) *a.* in e-m Dörchen wohnend; ländlich, zurückgezogen.
hammam (hām-mām) [*ar.*] s. türktisches, heißes Bad.
hammel [*scot.* (hām-m-āl) s. = heemel.
hammer¹ (hām-m-ēr) [*a/e.* hamor] **I** s. 1. o Hammer *m*. — 2. ♀ Fäustel *m*, Schlägel *m*; ~ and wedge Schlägel *m* u. Eisen *n*. — 3. etwas Hammer-ähnliches: a) Schlaghammer *m* der Wg; b) schwingender Klöppel einer unbeweglichen Glode; c) d) (Klavier-) Hammer *m*; tuning ~ Stimmschlaghammer; d) (Gewehr) Schlaghammer *m*, Pannendedel *m*, Batterie *f*; e) ~ Türrlopfen *m* (door-knocker); f) Hammer *m* des Auktionators; to bring to the ~ unter den G. bringen, verauktionieren; to come (ab. go) to the ~ verauktioniert *m*; g) anat. Hammer *m* im Ohr (= malleus); h) zo. Kopf *m* des Hammerhais. — 4. *fig.* Zerschmetterer *m*, Vernichter *m*. — 5. *f.* ~ and tongs mu großer Heftigkeit, geräuschvoll; *v.* — **II** *v/a.* Da. 6. o hämmern, schmieden, schlagen, treiben; *v.* — 7. an nageln, aufschmieden. — 8. (meist to ~ out) *fig.* (mähsam) ausarbeiten. — 9. *sl.* blind loschlagen auf, bearbeiten (with mit). — 10. ♀ Werten *to* to be ~ed für jahlungsunfähig erklärt werden. — **III** *v/n.* Da. 11. hämmern. — 12. (at) thätig an et. arbeiten. — 13. *fig.* herumarbeiten, in Aufregung sein. — 14. *f.* to ~ upon a th. über et. brüten, nachsinnen.
Zu ~ 1 o: ♀ acuto ~ Schrämmhammer *m*; ♀ ca(u)lker's ~ Klau-~; ♀ claw ~ Klauen-~, Spalt-~; fore-~ Vorschlag-~, Vorpostel *m*; furrowed ~ Geient-~; b. Putzhammer; hand ~ Hand-, Faust-~; large ~ Schell-~, Köpfe'el *m* der Maurer; smith's ~ Schmiede-~; *germ. myth.* Thor's ~: a) Wurf-~ des Thor; b) = sylfol; *for.*: wood ~ Baumstempel *m*; woodman's ~ Wald-eisen *n*.
Zu ~ 5 *f* *fig.*: to be at ~ and tongs auf gespanntem Fuße leben; to live (like) ~ and tongs wie Rahe und Hund leben (von Geuten); they went at him ~ and tongs sie gingen mit aller Macht auf ihn los.
Zu ~ 6 o: to ~ slabs stürzen, Stürze hämmern; to ~ even glatt aushämmern; to ~ a scythe e-c Senfe dengerl; ~ed iron Stab, Stangen, Schmiedeeisen *n*; *fig.* I could not ~ it into him (oder into his head) ich konnte es ihm nicht begreiflich machen, F eintrichtern.
hammer² † oder *proc.* (hām-m-ēr) *v/n.* flotten.
hammer³ † (hām-m-ēr) s., orn. Hammer *f*, new-engl. nur in: yellowhammer (s. da).
hammerable (hām-m-ēr-ā-ā-ā) *a.* hämmernbar.

hammer-axe (e) ⊕ (hām-m-ēr-āk-ē) s. Hammer-art *f*.
~band ⊕ (hām-m-ēr-bānd) s. Rapp-eisen *n*.
~beam ⊕ (hām-m-ēr-bēam) s., arch. Trumpe, Stütz-balken *m*.
~cap ⊕ (hām-m-ēr-kāp) s. Pannendedel *m* am Gewehr.
~cloth ⊕ (hām-m-ēr-kloth) s. Kniebeschuttede *f*.
~dressed ⊕ (hām-m-ēr-dressed) *a.* (mit dem Hammer) behauen (von Steinen).
~dressing ⊕ (hām-m-ēr-dressed) s. Behauen *n*, Bearbeiten *n* mit dem Hammer.
hammerer (hām-m-ēr-er) s. 1. o Hämmerner *m*, Zugschläger *m* in der Schmiede. — 2. orn. Art Stodenvogel (*Chasmorhynchus tricaruncula* L.). [*It.* des Gemerck.]
hammer-eye ⊕ (hām-m-ēr-ē) s. Zielloch
~face ⊕ (hām-m-ēr-fē) s. Hammerbohn *f*.
~fish (hām-m-ēr-fish) s., *icht.* = balance-fish.
~hard ⊕ (hām-m-ēr-hard) *a.* durch Hämmern gehärtet. [Hämmern oder schmieden.]
~harder ⊕ (hām-m-ēr-harder) *v/a.* Da. 11. tall
~head ⊕ (hām-m-ēr-head) s. 1. o Hammerkopf *m*. — 2. *icht.* = balance-fish. — 3. orn. Schattenvogel *m* (*Scopus umbrélla*).
~headed (hām-m-ēr-head) *a.*, zo. mit hammer-ähnlichem Kopf. [Litter *m*.]
~helm ⊕ (hām-m-ēr-helm) s. Hammerhelm *m*.
hammerless ⊕ (hām-m-ēr-less) *a.* mit verdedtem Schlaghammer (Gewehr).
hammerman ⊕ (hām-m-ēr-mān) s. (*pl.* ~men, ~mēn) 1. *fig.* der mit dem Hammer arbeitet (W. Erob. stein-hämied u.). — 2. Zugschläger *m* in der Schmiede.
hammer-mark ⊕ (hām-m-ēr-mārk) s. Schmiedefleden *m*; Hammerspur *f*.
~mill ⊕ (hām-m-ēr-mil) s. Hammerwerk *n*, Eisenhammer *m*. [Gewehr.]
~nail ⊕ (hām-m-ēr-nē) s. Dedel-schraube *f* am
~oyster (hām-m-ēr-ō-yster) = hammer-shell.
~pick ⊕ (hām-m-ēr-pik) s. Epishammer *m*.
~pike ⊕ (hām-m-ēr-pik) s. ehm.: langschäftige, hammer-artige Waffe. [Bohrer *m*.]
~puach ⊕ (hām-m-ēr-puach) s. Schloßerei; Schlag-
~scale ⊕ (hām-m-ēr-scale) s. Hammer Schlag *m* (Abgang von gehämmertem Eisen).
~scrapple *prov.N.* (hām-m-ēr-skrāpl) s. Geißel *m*.
~sedge ♀ (hām-m-ēr-sēd) s. kurzhaarige Segge (*Carex hirta*). [(Ma'leus vulgaria).]
~shell (hām-m-ēr-shell) s., zo. Hammermuschel *f*.
~shield ⊕ (hām-m-ēr-shield) s. Feuerbüchse *m*.
~slag ⊕ (hām-m-ēr-slag) s. = hammer-scale.
Hammer-smith¹ ⊕ (hām-m-ēr-smith) s. Hammer-smith *m*.
hammer-spring ⊕ (hām-m-ēr-spring) s. Pannendedel *f* am Gewehr.
~stone ⊕ (hām-m-ēr-stōn) s. = flaking-hammer.
~stretch ⊕ (hām-m-ēr-stretsch) *v/a.* o. e. unter dem Hammer strecken.
~tongs ⊕ (hām-m-ēr-tōng) *s/pl.* Art Kneifzang *f*.
hammerwise (hām-m-ēr-wāz) *adv.* wie mit einem Hammer.
hammer-works ⊕ (hām-m-ēr-wōrk) *s/pl.* Eisen-hammer *m*, wert *n*. [(Parietal-ria).]
~wort ⊕ (hām-m-ēr-wōrt) s. Wandtraut *n*.
~wrought ⊕ (hām-m-ēr-wōrt) *a.* geschmiedet.
hamme *proc.* (hām) *v.* = hamble.
hammock¹ (hām-m-ōk) [*span.* hamaca] s. 1. Hängematte *f*. — 2. *ent.* Blatt-widel *m*, in dem die Rauven von *Uro-phora* leben. — 3. *Am.* (Eiden) dicht bewaldetes Hügel-land. — Vgl. ~ 2.
Zu ~ 1 ⊕: to lash up oder to sling the ~s die Hängematten aufstollen, ein-gurren; to slip the ~s on the girtlines die Hängematten antueheln; to stow the ~s between decks die Hängematten unter Deck stauen; to turn in the ~s die Hängematten freiden; up ~s! *h.* auf! *scd*; down ~s! *h.* aus! *od.* weg!; scrubbing ~s Hängemattenwäsche *f*.

hammock ² (häm-m) s. = hummock.
hammock-batten ↓ (häm-bät) s. Hänge-
 mattenlatte f zur Befestigung der Hängematten
 an den Deckbalken.
~clue ↓ (häm-klü) s. = hammock-clue.
~cloth ↓ (häm-klöth) s. Fingeln-leid n,
 ~profehung f, Hängemattendecke f.
~clue ↓ (häm-klü) s. Hängemattenabputt f.
~gautline ↓ (häm-güt-län) ~girtline
 ↓ (häm-güt-län) s. Hängematten-jolle f,
 ~jolltau n. [mattensteer m.]
~lashing ↓ (häm-läsh) s. Hänge-
 ~uetting ↓ (häm-üet) s. Fingeln n;
 Fingeln, Hängematten-lafsen m.
~rack ↓ (häm-räk) s. = hammock-batten.
Hammond (häm-mönd) npr. (Fam.).
Hamonah (häm-mö-nä) npr. (Fam.).
 Hamona n (Def. 39, 16). [33, 19].
Hamor (häm-mör) npr. Hamor m (1. Rel.).
hamose ↓ (häm-mö-s) npr. Hamose m (1. Rel.).
~ous ↓ (häm-mö-s) [it.] a. getrümmelt.
hammer ¹ (häm-m) s. 1. † Fessel f, Kette
 f; Strid m für weinende Pferde. — 2. † Be-
 zeichnung von Dingen (Zausert, Gien etc.), die
 zwar notwendig, aber bidie, beim Dienst hinderlich
 sind. — II v/a. ① a. 3. seffeln. — 4. hem-
 men, in Unordnung bringen. — 5. fig.
 befehlen, in Verlegenheit bringen. — 6.
 p. p. schlagen. — Vgl. ~².
hammer ² (häm-m) [hanaper] s. 1. Pade-
 Trag, Wagen-forb m; sp. Korb m mit
 Schwaren. — 2. Am. (Zwei-Scheffel-)Korb
 m für Mehlern. — 3. Am. (Ein-Scheffel-)
 Korb m für Fische (Virginia). — 4. H
 = hanaper 4. — II v/a. ① a. 5. in
 einen Padforb ihun, einpadden. — 6. mit
 Padforben beladen. — Vgl. ~¹.
Hampshire (häm-mp-shä) npr. (engl. Grafsh.).
Hampton (häm-mp-hän) npr. (Fam.).
Hampten (häm-mp-tän) npr. (Verhätb. Lo.).
 P = Heath sailor unbefahrter Matrose.
Hampton Court (häm-mp-tän kōrt) npr.
 Schloss beim Dorfe Hampton an der Themse, ehem.
 königl. Residenz, mit berühmter Gemäldgalerie.
hams † (häm) s/pl. sl. Hosen f/pl.
ham-sandwich (häm-sänd-witsh) s.
 zwei dünne Butterbrote mit Schinken.
hamsäckle (häm-säckel) v/a. ① b. ein Zier
 seffeln, indem der Repp an ein Vorderbein gebunden
 wird; weis. : bändigend, zügelnd. [cetus].
hamst er (häm-häst) s., zo. Hamster m (Cri-
 hamstring (häm-hästring) s. 1. anat.
 Knieleiste f. — II v/a. ① [pret. u. p. p.
 hamstrung mit hamstringed] 2. ein Pferd
 durch Ferschnitten d. Knieleisten lähmen.
 — 3. einen Waisch durch Ferschnitten der
 Schwanzmuskeln lähmen.
hamsacken schw. (häm-säkn) s. jar.
 Hamsäckelbruch m.
hamular, ~ate ↓ (häm-lä-ä) [v. It.
 hamulus] a. 1. anat., zo. hakenförmig.
 — 2. † mit (einem) Haken versehen.
hamule ↓ (häm-jü) s. = hamulus.
hamulose, ~ous ↓ (häm-lä-ä, ~lä) a.
 = hamular 2.
hamulus ↓ (häm-lä) [it.] s. (pl. ~lä, ~lä)
 anat., †, orn., ac. Haken n; med. Haken
 m zur Einbindung. [= hamulus].
hamus ↓ (häm-m) [it.] s. (pl. ~lä, ~lä)
han † (hän) v. = have.
Hanüte (hän-ä-jät) [ar. Hanafiyah] s.
 Mitglied der äthlichen Seite der sunni-tischen Mo-
 hammedaner. [Hanafiyah m.]
Hananah (hän-ä-nä) a) npr., bibl.)
hannap † (hän-näp) [af. id., a/d. hnapp
 Kapf] s. 1. gotischer oder siberer Bruntpokal,
 bid für den Gengeng. — 2. Wein-, Bier-maß.
hanaper (hän-näp) [af. hanaper] s.
 1. † = hamper² 1. — 2. † = hanap 1.
 — 3. † Behälter m für Dokumente od. Hof-
 barkeiten. — 4. ehem. : 11. (Officio) e-
 Abteilung des Court of Chancery.

hance ¹ † (hanf) v/a. = enhance.
hance ² (hänf) s. 1. arch. Gewölbe, Bogen-
 schenkel m. — 2. † s. pl. Niedergang od. Abfall
 der obersten Ring des Quartierbeds ober der Wa.
hauch (hänch) I. e. = hance² 1. — II v/a.
 Dec. anfallen, sich stützen auf.
hauehet (hän-ich) s., her. Waldhorn n
 (Wappenz). [Sranah (Nes'a a salicifolia).]
hunchinol † (hän-ich-nol) s. meißentücher
hand (händ) [a/e. hand, hond] I sub-
 stantive I. Hand f. — 2. zo.: a) Hand
 f des Affen; b) hant. Fuß m des Faltens;
 c) man. Vorderfuß m des Vierdes; d) Schere
 f der Krebse etc. — 3. Hand(breite) f (= 4
 inches; vlt. Maß für Pferde); the horse
 stands 15 as das Pferd ist 15 Hand hoch.
 — 4. Seite f, Richtung f, Gegend f; †.
 — 5. fig. (Hand-)Fertigkeit f, Geschicklich-
 keit f, Kunst f; man. Übung f der Hand,
 Führung f; †. — 6. Wirksamkeit f, Ver-
 richtung f; Arbeit f, Thot f; Handreichung
 f, Hilfe f; †. — 7. Bezeichnung e-
 Mensch, soweit seine Arbeit und Geschicklichkeit in Betracht
 kommt: Mensch m, Mann m, Arbeiter m,
 Hand f, Matrose m etc.; ~s pl. Leute pl.,
 Mannschaft f, Bedienung f; †. — 8. f
 ausg. Mensch m, Bürche m, Kerl m etc.; †.
 — 9. Art f und Weise f; Vorgehen f.
 — 10. Oberhand f, Macht f, Einfluß m,
 Herrschaft f; †. — 11. Besitz m, Eigentum
 m; Besitz m; †. — 12. † Bedingungen
 f/pl.; Preis m; †. — 13. Vorteil m, Ge-
 winn m; †. — 14. Kartenspiel: a) Hand f,
 Handarten f/pl.; b) Spieler m; c) einzelnes
 Spiel; Tour f; †. — 15. sp. † et. Hand-
 förmiges: a) handförmiger Anger-
 b; Fruchtbüschel m (vlt. von Bananen);
 c) Bündel n Tabakblätter; d) im Straken-
 tande: fünf Säck; e) Handzeichen m (vlt.).
 — 16. Uhrzeiger m; long, short = großer,
 kleiner Zeiger. — 17. Hand f, Handchrift
 f; †. — 18. † Unterschrift f; under ~ and
 seal unterschrieben u. unterschrieben; I give it
 under my ~ ich gebe es schriftlich. —
 19. thea., sl. Weisfall (Matfchen n) m. —
 20. † Griff m, Handhabe f (= handle).
 — 21. Schulterstück n vom Schwärze.
II verb active ① a. 22. einhändigen,
 übergeben, überreichen, hin-, her-, zu-
 reichen, herlangen. — 23. bei der Hand
 führen, geleiten, begleiten. — 24. hand-
 haben. — 25. † ergreifen, Hand legen an
 (acc.). — 26. † zeigen beschlagen, fest-
 machen. — 27. † = handfast. — 28. to ~
 mit ad. †. — III verb neuter ① a. 29. †
 Hand in Hand geben, zusammenwirken.
 — 30. † mannen, entlang mannen.
 Zu ~ 1: bloody ~ s. bloody 1 u. 2 †;
 bound ~ and foot to ... vollständig
 gebunden an (acc.); clean ~ s. j. clean
 1 †; first ~ s. first-hand; heavy ~
 schwere Hand; fig. Druck m, Ver-
 drängung f; to lend a helping ~ hilf-
 reiche Hand leisten; light ~ leichte Hand;
 fig. Milde f, Güte f, Wohlwollen n,
 Mäßigung f; light in ~ leicht zu zügelnd
 od. zu behandeln; right ~ rechte Hand (a.
 fig.); fig. slack ~ Trägheit f, Sorglosig-
 keit f; heard aud ~ (s) innigst, herzlich,
 mit ganzer Seele; † it.: inheritance
 of ~ and thigli Erbverbschaft f durch
 eine Tochter beim Fehlen e-
 Sohnes; in the turn of a ~ im Handum-
 drehen, im Flu; ~ across! lenkt die
 Hände! (Tour im engl. country-dance);
 ~ Alphabetisch nach den Präpositionen:
 at ~ zur Hand, bei der Hand, nahe (a.
 near at ~); (at) first, second ~ aus
 erster, zweiter Hand; I bought this
 book (at) second ~ ich kaufte dies Buch
 antiquarisch; I only ask for justice at
 your ~s ich verlange nur Gerechtigkeit

von Jhnen; † man. hot at ~ = heavy
 on ~; behind the ~ s. behindhand;
 by ~: a) mit der Hand (bedienen);
 b) ohne Mitleid (aufsehen); c) †
 aus freier Hand (vertaufen); by the ~
 of dorch, vermittelnd; by the strong ~
 mit Gewalt; F from ~ to fist aus-
 dauernd, unmäßig (trinten); from an-
 other ~ von anderer Seite; from good
 ~s aus guter Quelle (wissen etc.); from
 ~ to ~ von Hand zu Hand, von einer
 Hand in die andere; † to give a bill
 from ~ e-n Wechsel aus (ober von) der
 Hand geben; to live from ~ to mouth
 von der Hand in den Mund leben; in
 ~: a) in der Hand; in Arbeit; im Zuge,
 im Gange; b) bar, in klingender Münze;
 im voraus, pränumerando (bezahlen);
 c) vorrätig, auf Lager, noch nicht ver-
 kauft od. abgesetzt; d) in Vorbereitung;
 heavy in ~ s. heavy on ~; to be io ~
 with a th. et. in Arbeit haben, arbeiten
 on et.; † handeln; in Handel stehen
 wegen; ~ to be io ~ with a p. mit j-m
 (unter)handeln; to give in ~ einhän-
 digen, zustellen; to take in ~ in die
 Hand nehmen, vornehmen, unterneh-
 men; ~ in ~ Hand in Hand; einmütig,
 übereinstimmend, angemessen; † neur
 ~, † high ~ nahebei; off ~ ohne Zögern;
 ohne Schwierigkeit, auf der Stelle, aus
 dem Stegreif, geläufig; off one's ~s
 aus den Händen, fertig, beendigt, aus
 dem Wege; ~s off! Hände weg!, Fin-
 ger davon!; on ~: a) in Händen, im
 Besitz, auf Lager, vorrätig; zur Ver-
 fügung, bereit; to be on ~ bereit od.
 vorrätig sein; to have time on ~ freie
 Zeit haben; b) im Sinne, im Gange;
 heavy, light on ~ schwer, leicht in der
 Hand liegend; fig. schwer, leicht zu be-
 handeln; on (od. upon) one's ~s unter
 j-
 Verantwortung, auf dem Halfe, zur
 Last; it lies on my ~s es liegt mir zur
 Last; on the meuding ~ auf dem Wege
 der Besserung; out of ~: a) sofort,
 unverzüglich; b) = off one's ~s; money
 out of ~ bar bezahltes Geld; for money
 out of ~ gegen bar; ~ over fist schnell;
 ~ over ~: a) Hand über (od. vor) Hand
 (beim Kartieren, Zausen etc.); fig. allmächtig;
 b) in aller Eile, in voller Hast; ~
 over head Hals über Kopf, rüchig;
 to one's ~ in Bereitschaft, zur Hand,
 zur Verfügung; ~ to ~ handgemein;
 to fight ~ to ~ Mann gegen Mann
 kämpfen, handgemein sein; under ~
 unter der Hand, heimlich (i. a. under-
 hand); with one's own ~ eigenhändig;
 ~ Alphabet. nach den Verben: to ask
 the ~ of um die Hand (gen.) bitten; to be
 ~ and glove (et. ~ in glove) with auf
 vertrauten Füße stehen mit; my ~ is
 out ich habe nichts damit zu schaffen
 (i. a. ~ 5 †); to bear a ~ s. bear 4 †;
 ~ I won't be borne in ~ ich will mich
 nicht an der Last herumführen lassen;
 to buy at the best ~ (s) aus
 erster Hand oder billig (teuer) kaufen;
 to carry it with a high ~ flott leben,
 großartig ihun, eigenmächtig handeln;
 ~s carries high ~s sie hat ein herrliches
 Wejen; to change ~ ein Pferd auf die
 andere Seite halten (i. a. ~ 4 † u. 11 †);
 to clap ~s a) in die Hände (od. Weisfall
 Matfchen); b) sich die Hände zum Freu-
 geföbnis reichen; to come to ~ in den
 Bereich od. zum Vorschein kommen, vor-
 kommen; empfangen od. aufgenommen
 m. (i. a. come 1 20 †); to fall into a p.'s
 ~s j-m in die Hände fallen; to force
 a p.'s ~s force 1 22 b; to get one's

~ in sich hineinarbeiten in, sich gewöhnen an, in Zug kommen mit; to give the ~ die Hand geben et. reichen; sich versehen; to give one's ~ upon it die Hand darauf geben; to have one's ~ in die Hand im Spiele haben bei, beteiligt sein an, mit et. angefangen haben; I have no ~ in it ich habe nichts damit zu schaffen; to hold ~ with gleichkommen, gleichstehen (dat.), es aufnehmen mit; to hold (over stay) one's ~(s) einhalten (sb. in feindseligem Vergehen), sich nicht einmischen; † to hold ~s together Hand in Hand gehen, verbunden sein; to hold up the ~s of die Anstrengungen i-s ermutigen oder unterstützen (vgl. 2. Kol. 17,12); to hold up one's ~s die Hände emporstrecken zum Zeichen der Unterwerfung; fig. nachgeben, klein beigeben; to join ~s sich die Hände reichen; sich verbloben; e-n Handschlag zum Zeichen der Treue geben; to join ~ in ~ sich zu gemeinsamer Handlung verbinden; to kiss one's ~ to i-m e-e Kußhand zuwerfen; to kiss ~s die Hand küssen, Honachen et. den Handluf leisten; to lay ~s on (over upon): a) Hand legen an (acc.), nehmen, ergreifen; b) die Hand auflegen (dat.); to lay ~ upon oneself Hand an sich legen; P to lay one's ~ upon the book einen Eid leisten, schwören; man, the horse leans upon the ~ ... liegt schwer in der Faust; to leave in a p.'s ~s i-m überlassen, anheimstellen; to lift the ~ against a p. gegen j-n die Hand aufheben; to live by one's ~s von i-r Hande Arbeit leben; man. to lower the ~ den Zügel et. nachlassen; to make a poor ~ at wenig Eindrud machen auf (acc.); geringe Fortschritte machen bei; to put the ~ to ergreifen, Hand legen an (acc.); to put one's ~ to: a) bibl. sich mischen in (acc.); stehen; b) befehlen, sich befaßen mit, sich widmen; to put the finishing (over last) ~ to die letzte Hand legen an (acc.); † to put the ~ under the thigh eine alte Zeremonie beim Schwören; to put forth one's ~ against i-e Hand erheben wider, töten; to put into a p.'s ~ i-m einhängen; to set the ~ to a th. et. unternehmen, sich auf et. einlassen; † to set ~ to fist sich aus Leibestraften bemühen, et. mit Ausdauer betreiben; to shake ~s i. shake; he does not like to stir a ~ er mag keine Arbeit anrühren; to strike ~s: a) einen Vertrag abschließen (oft mit upon oder with); to strike ~s upon a bargain über e-n Handel einig werden; b) j-s Sache zu seiner eigenen machen, die Interessen verbinden; tako ~s! schlag ein!; to take by the ~ unter i-n Schutz nehmen; to take the law into one's own ~ sich selbst Recht verschaffen; to take a p. through ~s i-m eine Strafpredigt halten, F i-m den Kopf waschen; to try one's ~ e-n Versuch machen, versuchen; fig. to wash one's ~s of seine Hände in Unschuld waschen; nichts mehr zu thun haben mit, jede Verbindung mit ~ abbrechen; F eugh, do you want to wash your ~s? haben Sie ein Bedürfnis?; prov. many ~s make quick work viele Hände machen der Arbeit bald ein Ende.

Zu hand 4: man. bridle ~ i. b; near ~ linke Seite, off ~ rechte Seite (vom Reiter); at the ~ of von reiten (gen.); on all ~s: a) auf allen Seiten, nach allen Richtungen; b) von allen, von jedem; on the one ~ auf der e-n Seite, einerseits; on the other ~ andererseits;

on another ~ von anderer Seite; to change ~s andere Gründe vorbringen.

Zu hand 5: he has a fine ~ on his violin er hat ein schönes Talent für die Geige (AD.); of his ~s: a) † was seine Geschicklichkeit, seine Ausbildung et. angeht; b) gewohnt, die Hände zu gebrauchen; geschickt, gewandt (sb. beim Faustkampf et.); a man of his ~ ein gewandter, geschickter Mann; to have one's ~ out aus der Übung sein; my ~ is out of it ich habe meine Fertigkeit darin verlernt; to keep one's ~ in Übung bleiben; d within one's ~ im technischen Vermögen, im Können eines Admirs oder Ordel-Spielers.

Zu ~ 6: to make no ~ nicht im stande sein; he would not make much of that es wollte ihm nicht recht gelingen.

Zu ~ 7: I all ~s high! überall!, alle Mann hoch!; I all ~s on deck ee. up! alle Mann auf Ved!; to be a good ob. great (bad) ~ at a th. tüchtig, geschickt (ungeübt) sein in et.; he is a good ~ at a speech er ist ein tüchtiger Redner; I am an old ~ at it ich bin ein alter Praktiker; he is but a poor ~ at er ist nicht sehr geschickt, ist schlecht beschlagen in; I am not much of a ~ at chess ich bin nur ein schwacher Schachspieler; to seud by ~ durch einen Boten senden; to work a ship with the ~s mit „alle Mann“ manövrieren; the ship went down with all ~s on board das Schiff ging mit der ganzen an Bord befindlichen Mannschaft unter.

Zu ~ 8 f: a cool ~ ein kaltblütiger oder unverkämter Mensch; a knowing ~ ein Schlaupop.

Zu ~ 10: to bear a heavy ~ over (on, upon) bedrücken; to bear in ~ in der Gewalt haben; fig. täuschen, vergebliche Hoffnungen machen (dat.); to get ~ upon Einfluß gewinnen auf (acc.); to have in ~: a) in der Gewalt haben; b) unter den Händen haben, beschäftigt sein mit; to have a horse in ~ ... in der Gewalt haben; he took the horse in ~ er dreffierte das Pferd; to have ob. get the upper ~ die Oberhand haben ob. gewinnen; to hold in ~: a) in der Gewalt oder unter Aufsicht haben; b) in Unsicherheit oder Spannung erhalten, mit trügerischer Hoffnung erfüllen; to keep a strict ~ upon in strenger Zucht halten; her governess could make no ~ of her ihre Gouvernante konnte nichts mit ihr anfangen.

Zu ~ 11: in ~ im Besitz; the copies still in ~ die noch vorhandenen et. noch nicht verkauften (Bücher-)Exemplare; I have £ 100 in ~ ich besitze 100 Pfd. Sterling; to change ~s den Besitzer wechseln; the property changes ~s das Eigentum wechselt den Besitzer, kommt in andere Hände; large supplies of gold will come to ~ es stehen große Goldsendungen bevor; it came upon me ~s es fiel mir zur Last; this paper is now in ~ diese Zeitung wird jetzt gelesen; it remains (it is thrown ob. left) on my ~s ich behalte es, kann es nicht los werden; your letter (has come) to ~ im Besitze Ihres werten Schreibens.

Zu ~ 12 †: at oder in any ~ auf jeden Fall, um jeden Preis, unter jeder Bedingung; of all ~s in jedem Falle.

Zu ~ 13: even ~s gleich auf, quitt; to part even ~s mit gleichem Vorteil auseinander gehen; at my ~s für mich, zu meinem Vorteil; for one's own ~

für sein eigenes Interesse, auf eigene Faust; † to make a ~ einen Vorteil gewinnen, einen Proffit machen; you have made a very bad ~ of it Du hast Dich tüchtig blamiert; to make a good ~ of sich zu nuße machen, i-n Vorteil ziehen aus.

Zu hand 14: elder ~ Vorhand f; younger ~ Hinterhand f; ~ in and out dritter Abschlag (beim Spielen); Peter: pat ~ gute Karte(n); to have a good ~: a) Glück im Spiele ob. gute Karten haben; b) gut arbeiten; you have the (first) ~ Sie spielen aus; to play into each other's ~s sich in die Hände spielen (a. fig.); a man who never shows his ~ i. der bedeckt spielt ob. handelt; to take a ~ at a game mißspielen; to take a ~ at whilst eine Partie Würf spielen.

Zu ~ 17: good ~ gute Handschrift; small ~ gewöhnl. Korrespondenzschrift; mercantile (oder commercial) ~ kaufmännische Hand; round ~ Rundschriit f; running ~ fliegende Hand; kurze ntschrift f; writing ~ oder ~ of write Gejchriebenes, Handschrift f; in (with ob. under) one's own ~ mit eigener Hand, eigenhändig.

Zu ~ 28: to ~ about herumreichen; to ~ down: a) herunterlangen; b) der Raubth u. überliefern; to ~ in (into) einführen, hinein-gleiten, -heben, -helen; to ~ out herans-langen, -führen, -nehmen, -helen; to ~ over to über-liefern, ein-, aus-händigen, zustellen, übergeben (dat. oder an (acc.)).

hand-anvil (hã'nd-ã'n-wil) s. kleiner Amboss, flaches Faust-eisen. [Waffen f/pl.] ~arnus (hã'nd-ã'm) s/pl. Hand-Feuer-~ ~ax(e) ~ † (~ãl) s. Streit-art f. ~bag (~bãg) s. Handtasche f. ~baggage (~bãg-ãg) s. Handgepäck n. ~ball (~bãl) s. 1. Fangleball n, Handball m (Sport). — 2. Gummiball m zum Zusammenbinden an verschiedenen Apparaten. ~barrow (L-bã'n-õ) s. 1. Tragbahre f; Trage f. — 2. arch. Traglasten m. — 3. X Gestell n zum Tragen der Geschosse et. — 4. Schiefellarren m (= wheel-barrow). ~basket (hã'nd-bãt) s. Handkorb m; ~ portion das Getz, das der Mann von den Eltern seiner Frau bekommt. [Prügel m.] handbat (hã'nd-bãt) s. Knüttel m.) hand-bell (~bel) s. Hand-, Tisch-glocke f. handbill (~bil) s. 1. @ = bill-hook. — 2. gedruhter Zettel, Anzeige f; Billet n. — 3. Hand(schuld)schein m, Schuldver-jreibung f. [Handjesseln f/pl.] handblinders † (hã'nd-bãin-dri) s/pl. handblow @ (hã'nd-blõ) s. Schlag m mit der Hand; Faustschlag m. handbuck (~bũt) s. Handbuch n, Nachschlagebuch n; vtr. Reize(hand)buch n. hand-borer (hã'nd-bõr-ã) s. Weißel-, Anfangs-bohrer m. ~borrow (L-bõr-ã) s. zur: Mitbürge m. ~bow (hã'nd-bõ) s. Bogen, der mit der Hand gepannt wird. [Bohrleiter f.] ~brace @ (~brãß) s. Brustbohrer m.) handbreadth (hã'nd-brãdth) s. Handbreite f (Maß; auch hand's-breadth). hand-bridge (hã'nd-brãdg) s. kleine Brücke mit Handgeländer. [Pinjel m.] ~brush @ (~brũß) s. Mauer-; Faust-; ~buckler † (~bũk-ler) s. kleiner Schild. ~cannon ~ † (~ãn-ã) s. 1. Lintenbüchse f. — 2. Mäusle'te f. ~car @ (~kã) s. Drahtseil f. ~cart (~kã) s. Handkarren m. ~claw Am. (~klã) s. Instrument zum Sammeln von Muscheln et. an der Küste. ~cloth † (~klãth) s. Tischentuch n.

hand-mould ⊕ (hā'nd-mōld) s. 1. kleine Handform. — 2. Schriftgesehe: Handgeseheinstrument n.
~mule ⊕ (hā'nd-mūl) s. Mule-Spinnmaschine f.
~orchis ♀ (hā'nd-ōr'chis) s. gefiedertes Knabenkraut (*Orchis maculata*).
~organ ♂ (hā'nd-ōr-gā'n) s. Drehorgel f.
~out Am. (hā'nd-āut) s. Nahrungspende bei einem Bettler.
~paper ⊕ (hā'nd-pe-pē) s. 1. Büttenpapier n. — 2. Papier, dessen Wasserzeichen eine Hand ist. [zum Regeln der Schabe.]
~pegger ⊕ (hā'nd-pē-gē) s. tragbare Maschine f.
~plant ♀ (hā'nd-plānt) s. = handflower-tree.
~planter ⊕ (hā'nd-plānt-er) s. Hand-Pflanzmaschine f.
~play (hā'nd-ple) s. Fauststump m, Ringen n.
~plough ⊕ (hā'nd-plāw) s., agr. Ackermesser n.
~post (hā'nd-pōst) s. Hand-, Weg-weiser m.
~pot (hā'nd-pōt) s. Art Hummertopf m.
~press ⊕ (hā'nd-pres) s., typ. Handpresse f.
~promise (hā'nd-prō-mis) s. leicthige Verabodung, die nur kurz gemeint. Ueberreicht gefüllt n. kann.
~pump ⊕ (hā'nd-pūmp) s. Handpumpe f.
~punch (hā'nd-pūntsch) s. 1. ⊕ Lochzange f der Schuster u. — 2. Goudierzange f der Schiffer.
~quill (hā'nd-wil) s., orn. Handschwinge f.
~rackle (hā'nd-rākl) a. rasch klagen; haltig. [Handleise f am Treppengeländer u.]
~rail ⊕ (hā'nd-rāil) s. Lauf-, Geländer-stange f.
~railing ⊕ (hā'nd-rāil-ing) s. = hand-rail.
~reel ⊕ (hā'nd-rēil) s. Hand-häpfel f, weisse f.
~roller ⊕ (hā'nd-rōl-er) s., typ. Aufstrag-f.
~rope (hā'nd-rōp) s. Strid m als Geländer.
~round Am. (hā'nd-rāw'nd) s. Gesellschaft, bei der Freizeitspaßungen herumgeredet werden.
~rub (hā'nd-rūb) v/a. U. e. Wech nach dem Waschen abreiben. [Kranke f.]
~ruff † (hā'nd-rūf) s. Mausehre f, Hand-s.
~running f proc. ober Am. (hā'nd-rūn-ing) adv. ununterbrochen, nach einander.
~sail † (hā'nd-sāil) s. Handsegel n.
~sale (hā'nd-sāil) s. Kaufabschluß m durch Handschlag.
hand-saw ⊕ (hā'nd-hā-sā) s. 1. ⊕ Fuchschwanz m, Hand-, Stich-säge f (a. arm-saw); † all the world to a ~ tausend gegen eins; † not to know a hawk from a ~ kein X vom U unterscheiden können, sehr dummi sein. — 2. P. Straßenhändler m mit (Kassier-)Messer.
handsaw-fish (hā'nd-sāw-fish) s. Art Langstisch m (*Alepidosaurus ferox*).
hand's-breadth (hā'nd-f-bredth) s. = handbreadth. [m.]
hand-screen (hā'nd-skri:n) s. Handschirm m.
hand-screw ⊕ (hā'nd-skru) s. Hand-, Wagenwinde f; ~jaek Fußwinde f mit Schraube.
handseax † (hā'nd-sēks) s. kleines Schwertschwert der Kelten.
handseil (hā'nd-hā-sēil) [m/e. handseil(e), a/e. handseil] s. 1. ~ Gespinn n, bis Neujahrsgeßel n. — 2. a) ~ Handgeld n; erster Verlust, erste Gabe; das im Gespräch zuerst eingenommene Geld; to tako ~ Handgeld einnehmen; b) das erste Geschenk, das eine junge Frau am Hochzeitstages erhält; c) Brautgeld n, Mitgift n; d) erste Benutzung, erstmaliger Gebrauch. — III a. 3. meist: zum erstenmal gebraucht, neu erworben od. geerbt. — III v/a. U. e. (a.) 4. zum erstenmal brauchen, geben, thun u.; Handgeld geben (*dat.*); to ~ a shop zum erstenmal in e-m Laden kaufen.
handseller (hā'nd-sel-er) s. 1. † j. der ein Handgeld giebt. — 2. P. Straßenhändler m.
Handsel Monday (hā'nd-hā-sel mōn-dē) s. erster Montag nach Neujahr, an dem die Kinder, Dienboten u. beschenkt wurden.
hand-shake f (hā'nd-shēk) s. Handschütteln n, Händedrud m.

hand-shaking (hā'nd-shēk-ing) s. Hand-schütteln n.
handshoe † (hā'nd-shū) s. Handschuh m.
hand-shuttle ⊕ (hā'nd-shūtl) s. Weberei: Handschleife f (m). [m.]
handsledge (hā'nd-sledg) s. Handschlitten m.
handsleigh (hā'nd-slē) s. = handsledge.
handsmooth † (hā'nd-smūth) adv. glatt; ohne Schwierigkeit; vollständig.
handsome (hā'nd-sōm) I a. □ (f. ~ly) 1. † handlich, passend; geschid. — 2. hübsch, schön, nett, artig, zierlich, fein, elega'nt (Syn. j. beautiful). — 3. ansehnlich, beträchtlich. — 4. großmütig; freigebig; to come down ~ly sich freigebig zeigen; to do the ~ thing freigebig oder sehr höflich sein; *pr. v. b.* ~ is that ~ does an ihren Früchten stellt ihr sie erkennen. — II † v/a. 5. hübsch, zierlich u. machen. — III P adv. 6. schön, tüchtig.
handsomely (hā'nd-sōm-ly) adv. 1. j. handsome. — 2. † sl. vorzüglich, langsam und ruhig.
handsomeness (hā'nd-sōm-nēs) s. 1. Schönheit f, Zierlichkeit f. — 2. Anstand m, Anmut f. — 3. † Günstig, Liebenswürdigkeit f.
hand-spear † (hā'nd-spē) s. kurzer Speer.
hand-spike ⊕ (hā'nd-spāik) s. Handspate f, Hebe-stange f, baum m.
handspikeman † (hā'nd-spāik-mān) s. Artillerist, der mit dem Hebebaum zu thun hat.
handspring (hā'nd-sprīng) s. Radschlag m (Körberradung); to chuck (throw or. turn) ~s radhüpfen.
hand-spun (hā'nd-spūn) a. mit der Hand gesponnen; ~ yarn Handgespinn n.
handstaff (hā'nd-stāf) s. (pl. ~ves, ~stēvs) 1. † † Wurfspeiß m. — 2. Handgriff m e-s Dreifüßers. [Papierstempel m.]
handstamp (hā'nd-stāmp) s. Briefstempel m.
hand-stap (hā'nd-stāp) s. Handriemen m in Pferdekarawagen.
handstroke † (hā'nd-stōk) s. Schlag m mit der Hand; to be at ~s im Handgemenge sein, fedten.
hand's-turn proc. (hā'nd-f-tōrn) s. hilfriche Hand, Weiland m.
hand-syringe ⊕ (hā'nd-sīr-īng) s. Handspitze f. [Runder Schid.]
~target † (hā'nd-tārt) s. kleiner ~-tāt † (hā'nd-tāt) a. = hand-tight.
~tennis (hā'nd-tē-nis) s. Art Tennis-Spiel, bei dem der Ball mit der Hand geschlagen wird.
~tight † (hā'nd-tāit) a. maßig fest angezogen.
~timber † (hā'nd-tim-ber) s. Unterholz n.
~to-hand (hā'nd-tō-hā'nd) a.: ~sight (ing) Handgemenge n.
~to-mouth (hā'nd-tō-mūth) a. ärmlich, dürftig; to live in a ~ way von der Hand in den Mund leben.
~tongs ⊕ (hā'nd-tōng) s/pl. Griffwinde f.
~tool (hā'nd-tū) s. Handwerkzeug n.
~tree ♀ (hā'nd-tre) s. Handflower-tree.
~vice, ~wise ⊕ (beide: hā'nd-wāis) s. Zeile, Hand-Hoben m. [Geführt, anzerlesen.]
~waled (hā'nd-wāld) a. sorgsam aus-
~weapon † (hā'nd-wēpn) s. Handwaffe f.
~weight (hā'nd-wēit) s. soviel wie man in einer Hand tragen kann. [in am Support.]
~wheel ⊕ (hā'nd-wēil) s., mach. Stellrad
handwhile proc. u. Idiot. (hā'nd-hwāil) s. kurze Zeit, Augenblick m.
hand-whip ♀ (hā'nd-hwip) s. Reitpeitsche f. [flügelig.]
hand-winged (hā'nd-wīngd) a., zo. hand-s.
handwoman (hā'nd-wūm-ēn) s. (pl. ~es, ~wīm-ēn) 1. † = handmaid. — 2. proc. Hand-amme f.
hand-work (hā'nd-wōrk) s. Hand-arbeit f.
hand-worked (hā'nd-wōrkt) a. = hand-wrought.
hand-worker (hā'nd-wōrk-er) s. Hand-arbeiter m.

handworm (hā'nd-wōrm) s., zo. Strähmilbe f (*Synovates scabiei*).
handwrist proc. (hā'nd-wrist) s. Handgelenk n.
handwrit † (hā'nd-writ) s. = handwritting.
handwrite ♀ (hā'nd-wrait) a b. I v/a. mit eigener Hand schreiben. — II v/n. schreiben.
handwriting (hā'nd-wrait-ing) s. 1. Hand-schrift f, Hand f. — 2. Handschreibung f, eigenhändige Unter-schrift. — 3. Manuskrift n.
hand-wrought (hā'nd-wraut) a. mit der Hand gearbeitet; ~ iron nails pl. schmiedeeiserne Nägel m pl.
handy (hā'nd-ē) a. (~ly adv.) 1. † mit der Hand gemacht; Hand-... — 2. F geschid, gewandt, behend; to be ~ with geschid umzugehen wissen mit. — 3. bequem, handlich; dicht bei, zur Hand; nützlich; zur passenden Zeit; to come ~ gelegen oder gut zu staten kommen.
handy-billy (hā'nd-bil-ē) s. 1. ~ = watch-tackle. — 2. ⊕ tragbare Drudpumpe.
handyblow † (hā'nd-blow) s. Schlag m mit der Hand.
handybook (hā'nd-būk) s. Handbuch n.
handycuff (hā'nd-kūf) s. Handcuff.
handy-dandy (hā'nd-dān-dē) s. ein Kinder-Katapult, bei dem einer unten läßt, in welcher Hand er einen Gegenstand verborgen hat.
handy-sight † (hā'nd-sāit) s. Fauststump m, Bogenpartie f.
handy-frame † (hā'nd-frām) s. = handiwork.
handygrip † (hā'nd-grīp) s. Handgriff m; Handgemenge n.
handylabo(u)r † (hā'nd-lāb-ōr) s. Arbeit f der (feiner re.) Hände.
handyman (hā'nd-mān) s. ein Mann, der allerlei Handarbeit versteht; Handlanger m.
handystroke ⊕ (hā'nd-stōk) s. = handiwork.
handywork (hā'nd-wōrk) s. = handiwork.
hang (hāng) [alt. hangian, hongian] I v/a. ① (pret. u. pp. hung; in Bedeutung 2 auch noch (und zwar vorzugsweise) hanged) 1. hängen, aufhängen, ein-, um-hängen. — 2. an den Galgen hängen, hängen, aufhängen; an den Galgen bringen; ~. — 3. a) über, pendeln, stecken, einhängen; b) Am. uel. Senke n. an den Fiebel befestigen. — 4. ein Zimmer anhängen (with mit); (to ~ with paper) tapezieren. — 5. Kopf u. hängen lassen. — 6. in Spannung od. Unthätigkeit halten; die Bewegung oder Wirkung von e. aufhalten; ~. — 7. Am. (Seiden) hängen ober sitzen bleiben mit; he hung his toe in a crack of the floor er blieb mit der Zehe in einer Spalte des Fußbodens hängen. — 8. fig. verhängen, verhängen. — 9. to ~ mit *adv.* und *pp.* ~. — II ③ v/n. 10. hängen, weniger gut, aber mehr gedr.: hängen, herabhängen, aufgehängt sein. — 11. om Galgen aufgenüpft sein, gehängt werden, F hängen. — 12. sich abwärts od. vorwärts neigen, niederhängen (Kopf u.). — 13. schweben, (stoben) hängen (on auf, over über). — 14. in Ungezügtheit schweben, unentschieden gaudern, zögern, schwanken (a. to ~ in doubt, in the balance). — 15. umherlungern, sich müßig umherreiben. — 16. ~ sein abfallen. — 17. Am. sich nicht einigen (können) (von den Geschworenen). — 18. im Gleichgewicht sein. — 19. to ~ mit *adv.* und *pp.* ~. — III s. 20. Hang m, Abhang m, Neigung f. — 21. die Art u. Weise, wie etwas hängt (z. B. eine Waare u.). — 22. ~: a) Neigung f e-r Schiffs-plante; b) Fall n der Waßen (= rake). — 23. proc. Döhrernte f. — 24. fig. Hang m, Neigung f; Richtung f. — 25. f Zusammenhang m, Einrichtung f, Beschaffenheit f; to get the ~ of a th. mit e. vertraut werden, den Zusammenhang von e. herausbekommen. — 26. sl. I don't care a ~! mir liegt den Geßter daran!

Zu **hang 2**: to ~ oneself sich erhängen; go and ~ yourself! etw. you be ~ed! fider Dich zum Hänger!, geh zum Teufel!; ~ the fellow! zum Hänger mit dem Kerl!; ~ it (all)! Donnerwetter!, zum Hänger!

Zu ~ **6**: to ~ a boat durch eine in den Grund gefohene Stange ein (Fischer-) Boot festhalten; to ~ a jury die Geschworenen an der Bildung e-s Wahrspruchs verhindern durch Verweigerung seiner Zustimmung zu ihrem Verdict (von einem Geschworenen); to ~ fire nicht sofort losgehen (Gewehr); fig. unentschlossen sein, nicht zu hande kommen wollen, auf sich warten lassen; F the matter is ~ing fire die Sache ist in der Schwebe.

Zu ~ **9**: to ~ down hängen lassen (Kopf); to ~ on hängen an (acc.); to ~ out aus-, heraus-hängen, abgeben aufsteden, wehen lassen; to ~ up: a) aufhängen; b) unentschieden lassen, vorläufig ruhen l.; F to ~ up one's side etwas anigeben, F et. an den Nagel hängen; sich ins Privatleben oder dem Geschäft zurückziehen; P ~ it up! strecken auf Rechnung!; Am. merf's Ter!, vergiß es nicht!; to ~ up one's hat in a house sich häuslich bei j-m einrichten; sich gemohnliche Dinge ohne Umstände einstellen; to ~ up one's hat with sich bewerben um; F Am., hunt to ~ up meat Wid toten; Am. to ~ up a horse ein Pferd anbinden; to ~ up a question ... unentschieden sein l.

Zu ~ **19**: to ~ about, around: a) herumhängen; b) umherlungern, sich müßig umhertreiben; to ~ about a p. sich an j-n hängen, sich mit j-m viel zu schaffen machen; to ~ back sich sträuben, jögern, zurückhalten, nicht an et. heranwollen, zurückbleiben; to ~ by hangen an; F to ~ by the eyelids: a) nur ganz lose hangen; b) ~ Schif: in e-m vernachlässigten Zustande sein; fig. unvollendet e. unvollständig sein; to ~ hangling, to ~ loose lose e. Patternd herabhängen, baumeln, schwelen; to ~ down herabhängen; to ~ in doubt, in the balance etc. l.; ~ to ~ in the wind jögern; to ~ off: a) loslassen; b) = to ~ back; to ~ on, upon: a) hangen an, auf (dat.); b) sich hängen, sich halten, sich klammern, sich festhalten (acc.), haften an (dat.); c) losfen auf, drücken, zur Kaff sein; d) abhängen, abhängig sein von, beruhen auf (dat.); e) anmerklich od. verblüffend betrachten; gewohnt landchen auf (sz. j-wort); f) aus-halten, ansharren; andauern; läßig in e-er werden; langweilig werden; time ~s heavy on my hands die Zeit wird mir sehr lang; g) P to ~ (it) on with a woman Umgang mit e-r Frau haben; h) ~ on the boom! an die Wadipiere!; ~ on her! hol' aus!, rudert aus voller Kraft!; to ~ out: a) herabhängen, überhängen; b) eigentlich; to ~ out one's sign (vom aushängenden Wirtshaus, od. Ladenzeichen) sl. wehnen, sich aufhalten; c) sl. Verschickheit geben; to ~ over: a) über e. hinweghängen, überhängen; b) hängen über (dat.), bedrücken; to ~ it over a p. j-m mit et. Gefährlich dem drohen; to ~ to hangen an (dat.); sich ankammern an (acc.); to ~ together: a) jf. halten; einander unterstützen; b) zusammenhängen, Zusammenhang haben.

hangable (hā'ng-ə-bəl) a. l. hangbar, aufzuhängen. — 2. hängen nach sich ziehend.

hang-bank, ~-bench (hā'ng-bānk, -bench) s. (Hänge-)Bank f eines Förderbandes.

hang-bird (hā'ng-bērd) s., orn. Vogel, der ein hängendes Nest baut; bld. Troubird m (L'caerus galbula); Baltimore-Vogel m (L. baltimore). [raher m, Diener m.]

hangby (hā'ng-bī) s., contp. Schma-hung-cholee (gen. (hā'ng-tshō'bi) s. Wahl f zwischen zwei Ubeln.

hangdog (hā'ng-dog) I s., fig. Galgen-vogel m, Galgenstrid m. — II a. Galgen..., Arme-fünder...; ~ sacco Galgengeichte n; ~ looking mit einer Arme-fündermichte.

hanger (hā'ng-er) s. 1. Hänger m, Aufhängender m mit in Hän: bell-, paper-... — 2. = hangman. — 3. Tapetierer m (= paper-...). — 4. Gehänge n, sp. Gehänge n am Abhange e-s Hügel-s. — 5. Aufhänger m am Rod. — 6. Topf- oder Kessel-haken m; pothooks and ~s pl. Krähens-fische m pl. (die Ergebnisse der ersten Schreib- veruche des Kindes). — 7. ~ mach. Hänge-bod m, Hängelager n, Transmissions-fische f. — 8. ~ weberei: Unterliche f. — 9. ~ f ~s pl. Degengehen n. — 10. Kirch-fänger m, Weidmesser n; small ~ Fong- weiser n; kurzes Zeitengewehr der Seeleute. — 11. ~ Spigenföppelei: einer von den Klöppeln, welche vom Rifen gerade herunterziehen. — 12. ~ handförmiger Blatt-fang (Laminaria digitata). — 13. P ~s pl. in der Hand getragene, nie angezogene (schlechte) Handschuhe m pl.

hangerel (hā'ng-er-el) s. = gambrel.

hanger-on (hā'ng-er-on) s. (pl. hangers-on, hā'ng-er-on) l. contp. Anhängen n, Nachtreter m; lästiger Besucher, Schmarotzer m. — 2. ~ Aufschläger m im Jäger-tus des Schachte. — 3. ~ Schladienbummler m.

hangüre F (hā'ng-jūr) s.: ~ shot Schuß, der nicht losgeht; there was a deal of ~ about it die Sache blieb lange in der Schwebe. [dog.]

hang-gallows (hā'ng-gāl-lō) s. = hang-hanging (hā'ng-'hāng) I s. 1. Hängen n, Aufhängen n, Erhängen re.; ~. — 2. Behang m; ~s pl. Wandbelleidung f, Tapeten f pl.; Vorhänge m pl., Gardinen f pl.; paper- ~s Papiertape'ten; satined ~s Blanstapeten. — 3. proc. ~s pl. Abhang m e-s Hügel-s. — II a. 4. hängend, hangend; ~. — 5. abhängig, abhüßig; ~. — 6. hängenswert; Galgen...; ~ matter eine Sache, die e-n an den Galgen bringen kann; ~ face Galgengeicht n. — 7. F schwebend, träge; ~ ~ market flües Geschäft. — 8. ~ schwimmend, nicht festliegend.

Zu ~ **1**: prov. b. marriage and ~ go by destiny j-m Schicksal kann niemand entgegen; F ~ is too good for him er ist keinen Schuß Pulver wert.

Zu ~ **4**: ~ bridge Hänge(werk)s-brüde f; arch. ~ buttress hangender Strebebeiler; ~ mach. ~ carriage = hanger 7; ~ chandelier Kronleuchter m; ~ clump Boi-klampe f; ~ compass Hängelompaß m; paint. II ~ Committee Hänge-Ausschuß m für die Annahme und das Placieren der Bilder in einer Gemälde-Anstaltung; ~ garden hängen-der Garten (auf einem Hause); ~ ~ knee Hängelnie n; ~ lamp Hängeklampe f; ~ lock Vorlege-schloß n; ~ valve Klappenventil n.

Zu ~ **5**: prov. ~ level tiefe Ebene; ~ ~ coal, side oder wall des Hängende eines Ganges; ~ wood Wald m an einem Bergabhänge.

hang-ing-bee Am. (hā'ng-īng-bī) s. Verjammung f zur Vornahme einer vollz- gerichtlichen Hängung (Anschußig).

~bird (hā'ng-bērd) s., orn. = hang-bird.

~blocks (hā'ng-blōks) s/pl. Blöde m/pl. unter der Verjammung für Korkstreep, Korkfällc.

hang-ing-guard (hā'ng-īng-gārd) s. Verteidigungsstellung f mit dem Säbel.

~mat (hā'ng-māt) s. Schwamf'lungsmatte f.

~moss (hā'ng-mōs) s. Bartflechte f (U'nea, l).

~pear (hā'ng-pār) s. Spälbirne f. [ac.]

~post (hā'ng-pōst) s., arch. Hängefäule f.

~room (hā'ng-rūm) s. Zooden-Schüler m.

~sleeve (hā'ng-slīv) s. l. von den Schultern nach hinten herabhängender Streifen von demselben Stoff wie das Reid. — 2. loser, abhängender Ärmel; F to be out of one's ~s die Kinder-schuhe ausgetreten haben.

~stille (hā'ng-stīl) s. Seiten-, Band-höhe f, Bandhöhe m. [schöne f.]

~tle (hā'ng-tl) s., arch. Hänge-band n, ~-tool (hā'ng-tūl) s. = finishing-tool.

~truss (hā'ng-trās) s., carp. Hängebod m.

hangle (hā'ng-l) s. l. proc. = hanger 6. — 2. ehm.: ut Degengehen n.

hang-lock (hā'ng-lōk) s. Vorhängeschloß n.

hangman (hā'ng-mān) s. (pl. ~men, ~mēn) Hänger m; 's day Hängetag m (meist Montag in England u. Freitag in America).

hangman'ship (hā'ng-mān-shīp) s. Hänger-amt n.

hangment proven. (hā'ng-mēnt) s. = hanging; to play the ~ aufgebracht sein.

hangnail (hā'ng-nēl) s., med. Neidnagel m.

hang-nest (hā'ng-nēst) I s. l. hängendes Vogelneß. — 2. orn. = hang-bird. — II a. 3. hängende Nester bauend.

~net (hā'ng-nēt) s. weitaumliches Netz.

~out (hā'ng-ōt) s., univ. Gelage n, Fest n.

~worm (hā'ng-wōrm) s. = bag-worm.

~worthy (hā'ng-wōr-thī) a. hangenswürdig.

Hanif (hā'ng-īf) [ar.] s., rel. der, welcher vor Mohammed eine neue Religion erhoffte, bld. Abraham; auch der rechtsgäubige Mohammedaner.

Hanitee (hā'ng-ī-tī) s., rel. = Hanafite.

Hanifitism (hā'ng-ī-tīz-m) s., rel. Lehre f und Glauben m der Hanifis.

hank (hā'ng) I s. l. Gewinde n Garn; Dode f, Strähne f, Strang m (s. a. E. XX, A). — 2. Schnur f, Band m; Klammer f, Haken m, Heftel m, Spange f, Kette f, Ring m re. — 3. ~ Regel m, Säuger m (für Saage); ~ for ~ in stets gleicher Entfernung von einander (von zwei lebenden Seifen). — 4. proc.: a) Weidenring m oder Saug n statt der Ängeln an Floeter re.; b) = handle. — 5. F fester Haß; Gemalt f (= hold); ~. — 6. Häng m, Weigung f. — II v/a. 7. Garn in Strähnen wickeln. — 8. proc. mit Saugen e. befeigen. — III proc., v/n. 1. a. 9. = hanker.

Zu ~ **5**: to catch a ~ on a p. sich an j-m räden; to have a ~ on (upon) a p. od. to have a p. upon the ~ j-n in j-r Gemalt h.; to have a great ~ over (er. on) a p. viel über j-n vermögen.

hanker (hā'ng-er) [verwandt mit hang] v/n. 1. a. l. sich seihen, verfangen, trachten (after, for nach). — 2. F erwasend umherlungern. [Verlangen n (after nach).]

hankerling (hā'ng-er-īng) s. Schmeichel f, hankey-pankey F (hā'ng-er-īng-pan-ē) s. = hanky-panky.

hankle proven. (hā'ng-īl) v/a. und v/n. 1. b. (sich) berwickeln, verwirren.

hankus hā'ng-ūs (hā'ng-ūs) s. = ankush.

hank-worsted (hā'ng-wōr-ēt) s. Strick-garn n in Toden.

hanky (hā'ng-ī) s., sl. = handkerchief.

hanky-panky F (hā'ng-ī-pan-ē) s. Spolenspiel m; thea., sl. = bloke Zauberkünstler m.

Hannuh (hā'ng-nā) npr. Hannah (i. Sam. 1, 2).

Hannibal (hā'ng-nā-bā) npr. Hannibal: a) karthagischer Feldherr; b) amerikanische St.

Hannibalian, ~ie (hā'ng-nā-bā-ān, -ā) a. hannibalian, Hannibals.

Hanover (hā'ng-nō-wō) npr. Hannover n (brennische Stadt und Provinz).

Hanoverian (hän-¹-w¹-n¹) **I** a. 1. han-
noverisch. — **II** s. 2. Hannoveraner(in).
— 3. hist. Anhänger m der hannöve-
rischen Dynastie im 13. see. (ant. Jacobite).
Hans (häuf) s. Epigrame der Döblander unter
hans ² (hähf) s. = hanse ¹. [Erstbes. III.]
Hansa (hä'n-fa) s. = hanse ¹ 2.
Hansard (hä'n-härd) s. 1. ehm.: Kaufmann
m e-r Hanjastadt. — 2. Parlamentsbruder
[wie gedruckt Parlamentsdebatten *f/pl.*]
hanse ¹ (hähf) [dtsch] s. 1. Kaufmännischer ob-
geschichtlicher Bund. — 2. H~ deutsche Hansa;
H. lowa Hanfa, Hanie-stadt f.
hanse ² (hähf) s. arch. Kämpferpunkt
m eines Bogens. — Vgl. ~ ¹.
Hanseatic (hän-¹-hät-¹-it) a. hanjeatisch;
Hanfa...; ~ union, ~ league Hanfa f,
Hanjabund m. [Gildenaufhaus n.]
hanse-house (hän-höh-häuf) s. ehm.:
hanseel (hä'n-häl) s., a., v. = handels.
hanselman (hän-nfch-män) s. = henchman.
hansom (hä'n-wäl) [vom Erfinder Hansom]
I s. zweiräderiges Kabirole'tt (mit Aufsteig-
sitz hinten über dem Passagiersitz; auch ~cab).
— **II** v/n. O. a. in e-m Hansom fahren.
haut ¹ od. *proc.* (häul) v. und s. = haunt.
ha'nt, **han't** P (hän. hent) stg. aus
have not oder has not. [siehe Menge.]
hault [sott. (hänl)] s. Handvoll f; beträchtl.
hauts (hänth) npr. = Hampshire.
haughty (hä'n-ti) a. = haughty. [Gita.]
haunum (hä-nüm) [türk.] s. (gnädige) Frau
Hanwell (hä'n-wäl) npr. (Essex); ~ asylum
Stranhaus für Irrende, bei London.
hap ¹ (häp) [alt-nord.; i. a. happen] **I** s.
Zufall m, Ungesähr n; Glück n; good ~
Glück n; ill ~ Unglück(-fall) m, Miß-
geschick n; by good (ill) ~ zu allem Glück
(Unglück), (un)glücklichweise. — **II** ¹ od.
poet., v/n. O. e. = happen ¹. — Vgl. ~ ².
hap ² *proc.* u. [sott. (-)] **I** v/a. O. e. bedeuten,
einwickeln. — **II** s. Mantel m, Hülle f.
ha'-penny (he'-pē-nē) s. = halfpenny.
hap-harlot (hä'p-hä-rät) [hap. ¹] s. 1. grobe
Dede. — 2. P Frauen-Unterleider n/pl.
hap-hazard (hä'p-hä-zärd) od. hä'p-hä'zärd
I s. Zufall m; at ober by ~ zufällig; auf's
Geratewohl. — **II** a. □ zufällig; will-
kürlich, auf's Geratewohl (erfolgend).
hapless (hä'p-lis) a. □ unglücklich.
haplessness (-nis) s. Unglück n, unglück-
licher Zustand. [= brachiopoda.]
haplocardia (hä'p-lö-kärd-ä) s/pl. s.
haplography (hä'p-lög-gä-fä) [grch.] s.
Haplographie f (Auslassung von einander
folgenden Buchstaben zc. beim Abschreiben).
haplopetalous (hä'p-lö-pet-ä-lis) a.
mit nur einer Reihe oder einem Kreise
von Blumenblättern.
haplostemonous (hä'p-lö-stē-mō-nis) a.
mit nur einer Reihe oder einem Kreise
von Staubgefäßen.
haplotomy (hä'p-löt-ō-mē) [grch.] s.,
swg. einfacher Einschnitt.
haply (hä'p-lē) adv. 1. von ungefähr, etwa,
zufällig. — 2. vielleicht, möglicherweise.
hap'orth F (he'-v¹-th) [stg.] aus halfpenny-
worth) s. et. was für einen half-penny
gelauft werden kann, e-n half-penny wert
ist; sehr kleine Menge; st. a poor ~ of
cheese ein schwächliches Kerlchen.
happen (hāp) [m. e. *hap(p)en*] v/n. O. a.
1. sich ereignen, vorfallen, (zufällig) ge-
schehen, stattfinden. — 2. *persönl.* kontrahieren
to ~ to (mit inf.) gerade, zufällig (erweisen),
von ungefähr, he ~ed to be at home er
war zufällig zu Hause; we ~ed to be in
want of it es traf sich, daß wir es gerade
nötig hatten. — 3. ~ to ~ in oder into
zufällig kommen, eintreten; auf's Gerate-
wohl befehlen. — 4. Am. to ~ (upon)
zufällig stoßen auf (acc.), zt. treffen mit.

happening [sott. Am. (hä'p-ni-ŋ)] s. Ereig-
nis n, Vorkommnis n.
happen's *proc.* (hāp'nis) adv. vielleicht.
happer ¹ O [sott. (hä'p-p)] s. Wäste; Kumpf
m, Korntasten m. — Vgl. ~ ².
happer ² + (-) v/n. umherhüpfen.
happily (hä'p-¹-jäl) v/a. O. d. ~ oder st.
glücklich machen.
happily (-le) adv. glücklicherweise; auf eine
geschickte zc. Art (f. happy).
happiness (-nis) s. (s/f) 1. Glück n,
Glücksfall m. — 2. Glückseligkeit f, Freude
f, Glück n. — 3. Anmut f, Zierlichkeit f;
vib. die glückliche Wahl des Auswärtigen.
happing *proc.* u. [sott. (hä'p-in)] s. = hap ².
happit [sott. (hä'p-it)] *proc.* u. p. p. v. hap ².
happy (hä'p-pē) [hap ¹] **I** a. (-ily adv., i. de)
1. meist glücklich. — **2.** innerlich glücklich,
glücklich, zufrieden; ~. — **3.** in guter
Umflanden, in glücklicher Lage, reich; ~.
— **4.** Glückseligkeit verursachend, an-
genehm (Exan, Lage zc.); ~. — **5.** glück-
seligend ~. — **6.** passend, treffend, gün-
stig; geschickt, schlagfertig (im Auswand);
to be ~ at a th. sich auf eine Sache ver-
sehen, das Rechte treffen (vib. im Auswand).
— *Syn.* *see* fortunate. — **II** ¹ v/a.
glücklich machen.
Zu ~ **1** bis **5**: as ~ as a lark,
a king, as the day is long glücklich
wie ein König; F Am. he's as ~ as a
clam (at high water) er freut sich wie
ein Schneefeld; to be ~ to exist od.
glücklich sein zu; ~ to see you lebende
Wendung des Wirtes, der unter letzter Ver-
bengung das Glas erhebt und einem Gaste zu-
trinkt; ~ dispatch in Japan edm.: legaler
Selbstmord (statt der öffentl. Hinrichtung);
freiwilliger Tod, um einer Ungnade zu ent-
gehen; the ~ hunting-grounds pl. die
jetzigen Bagdagefide n/pl. der Znetaner;
~ ~ man be his dole f. dole ²; F ~
family zur Schau gestellte Sammlung
gezaghter Tiere; in a. hour, in a. time
zur guten Stunde, zur rechten Zeit.
happy-go-lucky P (hä'p-¹-gē-¹-lō'ē) **I** a.
unbelaunert, sorglos, gleichmütig. —
II adv. auf gut Glück, mag es gehen
wie es wolle.
hap-warm [sott. (hä'p-wärm)] **I** a. ein-
hüllend, wärmend. — **II** s. wärmende
Hülle, Dede f.
haquebnt X (hä'f-t-bäl) s. = hackbut.
haqueton (hä'f-t-ŋ) s. = acton ² 1.
har ¹ oder *proc.* (hä) s. 1. = hinge. —
2. = hair ¹.
hara-kiri (C.T.D. hä'a-a-ti'a-ō, W.B. hä'-
aa-ti'-nē) s. ehm. japanischer Brauch des Selbst-
mordes durch Bauchaufschneiden; daher: Selbst-
entlebung f, mord m.
haram (hä'-rām, hä'-rām) s. = harem.
harangue (hä-näk-nē) [fr.] **I** s. 1. öffentliche
Ansprache, Anrede f; to deliver a ~ eine
Anrede halten. — 2. *contp.* bombastische
Rede, Wortschwall m. — **II** v/a. O. b.
3. öffentlich anreden, eine feierliche oder
förmliche Ansprache halten an (acc.). —
III v/n. O. b. 4. eine Ansprache halten.
— 5. das große Wort führen, bombastisch
reden. — *Syn.* *Speech* Rede im allgemeinen;
oration feierliche, lausgerichte Rede; *ha-*
rangue öffentliche Ansprache.
harangueful (hä-näk-nē-ful) a. bombastisch,
schwülstig.
haranguer (hä-näk-nē-er) s. 1. öffentlicher
Redner, Wortführer m. — 2. Schwätzer m.
hara-nut (hä'-aa-nüt) s. gelbe Myro-
balane (von *Terminalia citrina*).
haras's (hä'-räs) s. Gestüt n.
harass (hä'-räs) [fr.] v/a. O. c. I. ermüden,
erschöpfen, abnutzen, aufreiben; he ~ed
me out of my life er analt mich zu Tode.

— 2. X: a) fortwährend beunruhigen;
b) verheeren, zerstören. — 3. st. abreiben,
abshaben. — **II** v. s. 4. = harassment.
harasser (hä'-räs-er) s. Beunruhiger m,
Qualgeist m.
harassment (hä'-räs-mēt) s. Beunruhi-
gung f, Pladerei f; Verheerung f.
harbage (hä'-bä-gē) s. = bar-
bourage. [bourous.]
harbour (hä'-b-¹-nē) a. = bar-
harbin(e) *proc.* (hä'-bin) s., *ichth.*
junger Röhler.
harbinger (hä'-bin-dj-ŋ) [a/f. *herbegier*,
herberge(w.)] **I** s. 1. Quartiermacher
m, Gaurier m. — 2. Vorläufer m, Vor-
bote m (a. fig.). — **II** v/a. O. a. 3. als Vor-
läufer od. Vorbote dienen für, ankündigen.
harbinger-of-spring (hä'-dj-ŋ-¹-w-ŋ-ŋ-ŋ)
s. Frühlingbote m (*Erigeia tubosa*).
harbor, *acc.* Am. = harbour, &c.
Harbord (hä'-b-¹-b) npr. (Vt.).
harborough (hä'-b-¹-nē) = harbour.
harbour (hä'-b-¹-nē) s. u. v. = harbour.
harbory (hä'-b-¹-nē) s. = harbour.
harbour (hä'-b-¹-nē) [m/f. *harber*, *herbere*;
dtsch *Herberge*] **I** s. 1. Herberge f, Woh-
nung f, Wirtschaft n. — 2. ~ Untertan f
f, Obdach n; Zufluchtsstätte f. — 3. ~
hunt. Unterthün m, Lager n für Gierde.
— 4. ~ Oafen m. — 5. O Glasfabr.:
Glaschmelztiegel m. — 6. ~ *astrol.* himm-
liches Haus eines Gestirns. — **II** v/a. O. a.
7. beherbergen, aufnehmen. — 8. Schutz
geben (dat.), schützen, sichern. — 9. fig.
Schätze zc. unterhalten, hegen, aufkommen
lassen. — 10. ~ *Wid* zc. in seinem Lager
aufsuchen, aufstöbern. — **III** v/n. O. a.
11. ~ wohnen, Schutz finden. — 12. O.
einen Oafen finden, im Oafen anern.
Zu ~ **4** ~ **5**: bar ~ Oafen m mit e-r
Barre vor der Einfahrt; boat's ~ Boot's-
Oafen m; commercial ~, mercantile
~ Handelshafen m; fishing ~ Fisch-
Oafen m; inner ~ Binnenhafen m;
men-of-war ~ Kriegshafen m; quaran-
tine ~ Quarantänhafen m; refuge ~
ob. ~ of refuge Schutz, Zufluchts-Oafen
m (a. fig.); river ~ Flußhafen m; sea
~ Seehafen m; tide ~ Fluthafen m;
entrance of a ~ Oafen-einfahrt f; to
make for a ~ nach e-m Oafen abhalten.
harborage (hä'-b-¹-nē) s. Herberge f,
Zuflucht f, Schutz m; Untertommen n.
harbour-bar (hä'-b-¹-bär) s. Oafen-
barre f. [baum m.]
harbour-boom (hä'-b-¹-büm) s. Oafen's-
harbour-dues (hä'-b-¹-nē) s/pl. Oafen-
gebühren f/pl. [dienst m.]
harbour-duties (hä'-b-¹-nē) s/pl. Oafen's-
harbourer (hä'-b-¹-nē) s. 1. Herberger
m zc. — 2. ~ *hunt.* der, welcher den Oafen in
seiner Lagerflakt aufzubehalten.
harbour-gasket (hä'-b-¹-gäŋ-ŋ) s.
Oafen-Verstärkung f.
harbourless (hä'-b-¹-nē) a. 1. obdachlos, schuf-
los. — 2. ohne Oafen.
harbour-light (hä'-b-¹-nē) s. Oafenfeuer n.
harbour-log (hä'-b-¹-lög) s. der Zeit des Log-
buches, welcher den Ueinstand des Schiffes im
Oafen betrifft.
harbour-master (hä'-b-¹-nē) s. Oafen-
meister m, *captän* m; ~'s office Oafen-
meister-amt n.
harbourous (hä'-b-¹-nē) a. Herberge
oder Schutz gewährend, gastlich.
harbour-reach (hä'-b-¹-nē) s. Fluß-
windung, welche unmittelbar in e-n Oafen führt.
harbour-seal (hä'-b-¹-nē) s., 20. gemeiner
Seehund (*Phoca vitulina*). [watch.]
harbour-watch (hä'-b-¹-nē) s. = anchor-
harcourt (hä'-t-¹-t) npr. (Ptn.); dt.
Sir William ~ engl. Staatsmann (geb. 1321).

hard (hɑːd) [a. e. *heard*] **I a.** □ (f. *ly*)
 meiß hart: 1. hart, fest (*ant. soft*); **2.** — **2.** fig. fest (Bestreben u.); ~ and fast bindend, unelöflich (Vertrag u.). — **3.** jäh, ausdauernd, gesund, widerstandsfähig, abgebartet; **7.** — **4.** schwer: a) schwer zu bewältigen, mächtig, stark; b) schwer zu verstehen, zu begreifen, zu lösen, zu entscheiden zc.; schwierig; c) schwer auszuführen, beschwerlich, mühsam; d) schwer zu ertragen, hart, grausam, übel, schlimm, unglücklich (Schick u.) (*ant. easy*; *Syn.* f. *arduous*); **7.** — **5.** fig. peinlich, schmerzlich. — **6.** heftig, hart, scharf (Regen, Kauf, Art. Trant u.); **7.** — **7.** streng, hart, rauh (Äuße. Wetter); **8.** verhärtet, unbühlerig (Sinn). — **9.** hart, unfreundlich, streng, gefühllos, hartzig, grausam, unbedugfam; **7.** — **10.** F schlicht, verworren, gottlos. — **11.** geizig, knauserig; **12.** fig. verlegend; to call a p. ~ names j-u schimpfen. — **13.** tüchtig, fleißig, ausdauernd, angestrengt, emsig; **7.** — **14.** prattisch, gefchicht; nachstern, verb. (Einnahme). — **15.** hart, grob (Schäftsing). — **16.** fleißig, gezwungen, unnatürlich (Handarbeit, Eilt, Sand). — **17.** grob, färglich, mager (Acht). — **18.** hart (tatt. baltig; Wasser). — **19.** Am. stark, brauschend, gegoren (Geränt). — **20.** sauer; herbe, schal, ungemachhaft (Getränk). — **21.** ohne Art: hart: a) stimmlos; b) guttural. — **11 s.** 22. der hart, feste Teil e-r Saht. — **23.** ~ pl. Berg m, Höhe f. — **24.** *proc.*: a) keine Schmelzung; b) fester Weg, gepflasterte Straße. — **25.** ~er Landungsplatz m für Boote in einem Fiaße. — **26.** *Am.* *hist.* *llas* oder *ll-shells pl.*: a) *Demotriten m/pl.* von mehr konservativer Richtung (*ant. Softs*); b) Antisectionisten *m/pl.* (in *Wishou* 1850). — **27.** ~ pl. eine Mischung von Salz und Alaun (beim Brotbacken benutzt). — **111 ad.** 28. hart, heftig, schnell, stark, tüchtig, sehr (arbeiten, laufen, regnen zc.); **7.** — **29.** mit Schwierigkeit, mit Mühe, schwer, schwierig, mühselig; **7.** — **30.** fig.: a) brügend, beschwerlich, unbehaglich, schmerzlich, empfindlich, unangenehm; b) in unbühleriger Weise; c) unfreundlich, hart, grausam; **7.** — **31.** fleißig, tüchtig, emsig. — **32.** hart, rauh, schwer. — **33.** fest (binden zc.); ~ and fast eng und fest; to hold ~ l. hold **27** **7.** — **34.** dicht bei, nahebei, nahezu, neben an (mit by, ~ at); ~ hart an Bord (vom Steuer); **7.** — **35.** hart, härtlich; ~ baked hart gebacken. — **IV v/a.** 36. = *harden* **1.**
 Zu ~ **1:** F cash bare Münze, Bargeld n; ~ cherry Herzulide f; *Am.*: ~ clam Venusmuschel f (*Venus mercatoria*); ~ *proc.* N. ~ corn Wintergetreide n (Weizen, Roggen); ~ crab hartschalige, eßbare Krabbe; *fenc. nt.* ~ edge mit blauer Wajie, fig. in erstem Streit; ~ lead Hartblei n; ~ meat trodenes (Werde) Futter; F ~ money bares Geld, Bargeld n; ~ rubber Hartgummi n; ~ wood Hartholz n.
 Zu ~ **3:** *Evot.* sl. in ~ condition in gesundem, gutem Zustande (Verst); he is a ~ one er ist unverwundlich.
 Zu ~ **4:** ~ in the mouth hartmäulig (Verst); i. a. hard-bitted); ~ of belief jähergläubig; ~ of digestion schwerverdäulich; ~ of hearing schwerhörig; ~ to be known schwer zu erkennen; ~ to please schwer zu befriedigen; ~ breathing schwerer Atem; a ~ case ein schwieriger Fall, e-e schlimme Lage; ~ disease schwere Krankheit; ~ ~ duty schwerer Dienst; ~ earnings pl. schwerer, harter Verdienst; ~ labour Zwangsarbeit f, Zuchtstrafe f; ~

~ lines pl. schwerer Felddienst; fig. it is ~ lines for him es ist sehr schlimm für ihn; er muß sich sehr plagen; *Am.*, fig. a ~ row to hoe e-e schwierige Aufgabe oder Arbeit, harte Muß; ~ task schwere Aufgabe; ~ times pl. schlechte, drüdende Zeiten *sipl.*
 Zu **hard 6:** ~ drinker Trinker m, Säuter m; ~ drinking unmäßiges Trinken, Sausen n.
 Zu ~ **9:** F to drive ~ bargains auß. äußerste Feilschen (beim Handeln); ~ of heart hartzig; ~ measure harte Maßregel; he dealt him very ~ measure er verfuhr mit ihm sehr streng; to be ~ upon (oder to) a p. j-m heftig zusehen, Unrecht thun; you are too ~ upon me Sie muten mir zu viel zu; the fever is ~ upon him ... feht ihm sehr zu.
 Zu ~ **13:** a ~ student ein fleißiger Student od. Gelehrter; to be ~ at work eifrig, fleißig arbeiten.
 Zu ~ **23:** to beg ~ bringend, inständig bitten; it freezes ~ es friert hart; F it will go ~ but I'll have it es müßte merkwürdig zugehen, wenn ich es nicht bekäme; to labour ~ hart, angestrengt arbeiten; to press ~ for crnsthil bringen auf (acc.); to work ~ tüchtig arbeiten.
 Zu ~ **29:** ~ to bear ~ l. bear **17** **7**; F it goes ~ with him, he is ~ put to it es geht ihm schlecht, er muß sich ~ hauer werden lassen; F: ~ pushed, ~ run, ~ aet, ~ up sehr bedrängt, in Verlegenheit (for wegen, bedreffs); in der Klemme, in Geldverlegenheit; we are ~ pushed for time die Zeit ist uns knapp bekommen; ~ up for amusement arm an Vergnügen oder Zerstreuung; ~ up for an excuse nicht im stande, eine Entschuldigung vorzubringen; to wind ~ sich schwer aufdrehen (Schrauben).
 Zu ~ **30:** F to die ~ l. die **2** **7**.
 Zu ~ **34:** ~ by, ~ at hand nahe od. dicht dabei; it is ~ upon seven es ist nahezu 7 Uhr; ~ all: drauf los! ~ mit aller Macht; ~ a-lee! j. a-lee; ~ a-port (starboard)! hart (oder ganz) Wadbord (Steuerbord)!; ~ up! ~ a-weather hart auf!
hard-n-keeping † (hɑːd-n-kiːp-ɪŋ) a. schwer zu halten (Eis; *SH.L.1,1,65*).
hard-bake (hɑːd-baɪk) a. ein Gebäck aus drauem Zuder oder Sirup, Mandeln und Zitronensaft zc.
hardbeam † (hɑːd-biːm) s. = hornbeam.
hard-beset † (hɑːd-bɛt) a. dicht umgeben, hart bedrängt.
hardbill (hɑːd-bɪl) s., orn. = grosbeak.
hard-billed (hɑːd-bɪld) a. mit hartem Schnabel, hartschnäbelig.
hard-bitted, neu (hɑːd-bɪtɪd, ~bɪt) a. hartmäulig (Verst); allg.: widerpenlig, didlosig. [(Ei.)]
hard-boiled (hɑːd-bɔɪld) a. hart gekochten
hard-bound (hɑːd-baʊnd) a. 1. eingengt; schwerfällig (Verstand). — 2. F verstopft, hartlebig.
Hardcastle (hɑːd-kɑːsl) npr. (Pen.).
hard-cured (hɑːd-kjʊəd) a. eingepöfelt und getrodnet (Zitd). [(Draht)]
hard-drawn † (hɑːd-draʊn) a. falt gezogen
hard-dried (hɑːd-draɪd) a. = hard-cured.
harden **1** (hɑːdn) (v. a. **I v/a.** 1. härten; **2** staht abbreunen, ablöfchen; Mastein fühlen. — 2. abhärten gegen, gehöru an (to). — 3. beflärten, verhärteten (in in *dat.*); a ~ed sinnor ein verstopfter Sänder. — 4. hart oder gefühllos machen (against gegen). — 5. stärken, stark oder standhaft machen, bestigen. — 6. ~ to ~ out oder up seiholen, fleißigen. —

7. proc. Wäfler trodnen. — **11 v/n.** 8. hart od. fest werden; binden, erhärten; agr. sich sehen, sich laden. — 9. hart od. unempfindlich werden; sich abhärten (against gegen), sich gewöhnen (to an *acc.*). — 10. ~ im Preise steigen, aufschlagen; the market ~s die Preise schlagen auf; die Kurse steigen.
harden **2** † (hɑːdn) **I a.** von *hede*. — **11 s.** Hede f, Berg n. — *Ygl.* ~ **1**.
hardener (hɑːd-n-ɪ) s. 1. Härten(r, 2) zc.; bh. **2** Härter m von Einstriinstrumenten. — 2. **2** *Qum.*: Filzmaschine f.
hardening-furnace † (hɑːd-nɪŋ-foʊ-n-ɪ) s. *Qum.*: Filzmaschine f.
~klu † (hɑːn) s. Bergelanfabr.; Glattbrenn-Ofen m. [ing-furnace.]
~mühle † (hɑːn-mjʊl) s. = *harden* **1**.
~skln † (hɑːn-skln) s. *Qum.*: Filzler m.
hard-faced (hɑːd-fest) a. 1. böse oder strenge ansiehend. — 2. = *hard-featured*.
~faring † (hɑːd-faɪn) a. lämmelich lebend.
~favoured (hɑːd-fə-vərd) a. = *hard-featured*.
~favouredness (hɑːd-fə-vərd-nɪs) s. Grobheit f der Gesichtszüge, Häßlichkeit f.
~featured (hɑːd-fetəd) a. mit groben, abstoßenden Gesichtszügen.
~fern † (hɑːd-fɜːn) s. Rippenfarn m (*Loma'ria*).
~finish † (hɑːd-fɪnɪʃ) s. die obere von drei Schichten (bei *Stucot*-arbeiten).
~fish *hist.* (hɑːd-fɪʃ) s. getrodnetes Stodfish.
~fisted (hɑːd-fɪstɪd) a. 1. mit harten, groben Händen (ein Arbeiter). — 2. grob, ungehobelt. — 3. fig. geizig, knidrig.
~fought (hɑːd-faʊt) a. heftig bekämpft, bestritten zc. (Schlacht, Entscheidung).
~got (hɑːd-got) a. mit Mühe erlangt, sauer erworben. [(fig.)]
~grained (hɑːd-greɪnd) a. grobförnig (aus);
~grass † (hɑːd-gras) s. Hartgras n (verschiedene Arten: *Ophiurus*, *Kotiba'ria*, *Scleror'chloa*, &c.). [(*Spira'ea tomentosa*.)]
hardhack † (hɑːd) s. filzige Spierlaude
hard-handed (hɑːd-hænd) a. 1. mit harten, schwierigen Händen. — 2. strenge herrschend, drüdend. [(*com.*)]
hardhay † (hɑːd) s. Hartheu n (*Hypertis*)
hardhead (hɑːd-hed) s. 1. † Kopfstoß m beim Ringen. — 2. kleine schott. Münze (= *lion*). — 3. *Am.* (Osten), *ichth.* = menhaden. — 4. 20. fallgründiger grauer Wal (*Rhachian'etes glaucus*). — 5. *ichth.* = guraard. — 6. *Am.* (Ostsee), orn. = ruddy duck (f. *duck* **2** **7**). — 7. ~ *art* Schwamm m (*Spongia dura*). — 8. ~ schwarze Fiodenblume (*Centaurea nigra*). — 9. glatter, rundlicher Kiesel.
hard-headed (hɑːd-hedɪd) a. 1. verständig, schlau, klug; festen Sinnes. — 2. *Am.*, orn. ~ dipper = hardhead **6**.
hard-hearted (hɑːd-hertɪd) a. □ hartherzig, unbarmerzig; ~ness s. Hartherzigkeit f.
hard-hit (hɑːd-hɪt) a. von schwerem Unglück betroffen.
Hardleauite (hɑːd-lɪt-ʃaʊn) npr. (König von England und Dänemark; † 1042).
hardihed † (hɑːd-ɪd) s. = *hardihood*.
hardihood (hɑːd-ɪd) s. 1. Kühnheit f, Uner-schrodenheit f. — 2. Tollühnheit f, Verwegenheit f. — 3. Dreistigkeit f. — 4. ~ Kraft f, Ausdauer f, Zähigkeit f.
hardily (hɑːd-ɪd) adv. von *hardy* **1**.
hardim (hɑːd-ɪm) [ar.] s., zo. *Hardin* m, gemeine Dorn-Eidechse (*Stellio eul-garia*). [hood.]
hardiment † (hɑːd-ɪm-ɪnt) s. = *hardi-*
hardness (hɑːd-ɪn-ɪs) s. 1. Körperkraft f, Ausdauer f, Festigkeit f, Mäßigkeit f. — 2. *lan* †: Dreistigkeit f, Verwegenheit f, Unverschämtheit f. — 3. † = *hardness*. — 4. † Mäßigkeit f, Leid n, Bescheidenheit f.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; † flash; ~ rare; † obsolete (died); * aew word (born); †, u incorrect; ~ scientific;

Harding(e) (hā'rd-ɪŋ) npr. (Frstn.).
hard-laboured(hā'rd-lə-bəd) a. mit Mühe.)
hardle † (hā'rdl) s. = **burdock**. [berjertigt.]
hardly (hā'rd-ɪ) adv. 1. ſ. **hart**. — 2. fig.
hart, ſtreng, rauh. — 3. mit Mühe,
mühsam, ſchwer. — 4. ungünftig; übel,
ſchlimm. — 5. unvollkommen, unange-
nehm. — 6. ungern, widerwilling. —
7. ſchwerlich, ſaſt nicht, kaum; wahrſchein-
lich nicht; ~ any kaum einige, et. eß); ~
ever kaum je, ſchwerlich einmal, ſaſt nie.
hard-metal † (hā'rd-mēt) s/pl. ſteigeſteente.
hard-metal † (hā'rd-mēt) s. Hartmetall n
(2 Kupfer, 1 Zinn).
hardmouth (hā'rd-maʊθ) s., *ichth.* Hartmaul
n (amerik. Karren-art).
hard-mouthed (hā'rd-maʊθd) a. 1. hart-
männlich (Ferb; ſ. a. **hard-bitted**). — 2. fig.:
a) haderig; b) eigenſinnig.
hardness (hā'rd-nəs) s. 1. Härte f; min.
scale of ~ Härteſkala f. — 2. Feſtigkeit f;
fig. Ausdauer f, Zähigkeit f. — 3. fig.
Härte f, Unempfindlichkeit f; Unbuß-
fertigkeit f; Hartjergigkeit f; Granfitein-
f. — 4. Schwierigkeit f des Begreifens,
Ertemens u.; geiſtige Beſchränkung. —
5. Druß m, Not f; bibl. Beſchwerde f,
Angemach n. — 6. Grobheit f der Geſichts-
ſetzung, Höflichkeit f. — 7. Rauheit, Strenge
f des Wetters u.; Härte f des Stides. —
8. Härte f, Steifheit f in der Kunſt. — 9. ſ.
Kargheit f, Geiz m. — 10. med. Härte f
des Pulſes. [Ephie (Zwaidelern).]
hard-nibbed (hā'rd-nɪbd) a. mit hartem
hard-nosed (hā'rd-nəʊd) a., *hunt.* hartnäckig,
mit unempfindlichem Geruchſinn (Spinn).
hardock † (hā'rd-ɒk) s. = **burdock**.
hard-pan (hā'rd-pæn) s. 1. feſter Unter-
grund. — 2. Am. nicht umgeborener
Boden. — 3. Am., fig.: a) Boden m,
Grundlage f; b) tieſte Lage; prices are
at ~ die Preiſe ſtehen ſo tief als möglich.
~pear † (hā'rd-pɛər) s. ein ſüb-atriantiſcher Strauch
(Oliv'nämyſoſa). [bord gericht.).
~port † (hā'rd-pɔ:t) a. ganz nach Badſ-
~pressed (hā'rd-pres) a. 1. in drückender
Lage. — 2. ~ cruds pl. feſter Quark.
~reared (hā'rd-riəd) a. an der Reife gewöhnt.
~roe (hā'rd-roʊ) s. weibliher Fiß, Kogener m.
~roed (hā'rd-rəʊd) a., *ichth.* mit vielem
Rogen; ♀ herring Vollerger m.
hards (hā'rdz) s/pl. Berg n, Stebe f.
hard-seated (hā'rd-si:təd) a. mit hartem
Sitz (Sofa u.).
hard-set (hā'rd-ʃet) a. 1. ſtark verſajgt,
bedrängt. — 2. ſtreng, unbeugſam, wider-
ſpenſtig, eigenſinnig.
hard-shell (hā'rd-ʃel) I a. 1. 20. hart-
ſchalig (ſtd. von der Venusſchale u. vom Krebs).
— 2. f. Am. ſteng orthodox' od. ſonjervati-
v. — II s. 3. hartſchalige Venusmuſchel
od. Krabbe f (ſ. a. **hard 26**). [shell.]
hard-shelled Am. (hā'rd-ʃeld) a. = **hard-)**
hardship (hā'rd-ʃɪp) s. 1. Mühsal f,
Unglid n, Angemach n, Bedrängnis f, Be-
ſchwerde f. — 2. Härte f, Bedrückung f,
Ungerechtigkeit f. [Schlag-lot n.]
hard-solder † (hā'rd-sɒldə) s. Hartlöt.
hardtack † (hā'rd-tæk) s. Schiffszweckad m.
hardtall (hā'rd-tal) s., *ichth.* gelbe Makrelle
(Curane pisque-tue).
hard-up † (hā'rd-ʌp) I a. mittellos;
ſchlecht deſſen mit; ~ for each in Geld-
verlegenheit (ſ. a. **hard up** unter **hard 29**).
— II s., ſl. Sammler m von Zigaretten-
ſtimmen auf der Straße.
hard-upishness (hā'rd-ʌp-ɪʃ-nəs) s., *cn.*
Geldverlegenheit f. [featured.]
hard-visaged (hā'rd-vɪzəʒd) a. = **hard-)**
hardware (hā'rd-veər) s. 1. ♀ Metall, Eisen,
Kurzwaren f pl. — 2. f. New-Foundland:
alkoholiſche Getränke n/pl.

hardwareman (hā'rd-wɛər-mæn) s. (pl.
~men, ~men) Verfertiger m oder Ver-
käufer m von Eiſen-, Metall-, Kurzwaren.
hard-witted (hā'rd-wɪtəd) a. hartſöpfig,
beſchränkt. [ob. erungen.]
hard-won (hā'rd-wɒn) a. mit Mühe erworben
hard-wooded (hā'rd-wudəd) a. mit hartem
Holz (Baum).
hardwood-tree † (hā'rd-wud-tri) s. Eiſen-
Zie f (L'asia oder L'zara ferrea).
hard-worked (hā'rd-wɜ:kəd) a. abgearbeitet
(Ferb u.). [worben, mühsam verdient.]
hard-wrang (hā'rd-wɪŋ) a. ſauer er-
hardy I (hā'rd-ɪ) [afj. hardy] I a. (ſ. **lyly**)
adv. 1. lühn, verwegen, mutig, tapfer,
dreißt (ſ. v. **Personen**). — 2. hart, feſt, ab-
geſchärft (z. B. Phangen); unempfindlich, ab-
geſtummt. — II v. n. (d. d. 3. lühn od.
dreißt werden. — Vgl. ~ 2.
hardy † (hā'rd-ɪ) s. (pl. ~ies, ~ds) Erbdämmer:
Schhammer m. — Vgl. ~ 1.
hardyhood † (hā'rd-hud) s. = **hardhood**.
hardy-shrew (hā'rd-ʃru:) s. = **shrew**.
hare I (hā:; Hom. hair) [af. hara] s.
1. 20. Haje m (Lepus timidus) ♀. — 2. II
(npr.) ast. Haje m (Stembit).
⊕ Zu ~ 1: (-)and(-)hounds Haje u.
Hunde (Schäferhünd, ähnlich der Schweiß-
jaag); first catch (Zwaidelern für case 120)
your ~ zuerst fange manden Haje, v. e.
man verſeige nicht über et., daß man noch
nicht beſitzt (nach dem Anfang e-r Umweitung
im Kochbuch der Mrs. Glass, zur Erweiterung von
Kalenfrüchte); Kockunft: jugged ~ Hajeſ-
pfeffer m; to kiss the ~s foot zu ſpät
zum Eiſen kommen, ſich mit den Reſten
begnügen müſſen; mad as a March ~
verrückt wie ein Märzhaje; to wake
~ a of ſoppen, lächerlich machen, auf-
ziehen. [jaegen.]
hare † (hā:) v/a. erſchrecken, in Zucht
harebell † (hā'bel) s. = **bluebell**.
harebrain (hā'beɪn) I a. = **harebrained**.
— II s. flüchtiger, unbejomeher Menſch.
harebrained (hā'beɪnd) a. □ unbejonne,
ſinnlos, alber; wild, flüchtig.
harebur(r) † (hā'ber) s. = **burdock**.
hareem (hā'ri:m) s. = **hareem**. [jam.]
hare-eyed (hā'ri:əd) a. wachſam; ſuchſt
harefoot † (hā'fʊt) s. 1. Hajeſfuß m
oder demſelben ähnliche Fuß. — 2. † ſchnell-
füßige Perſon. — 3. orn. Schneehuhn n
(Lagoopus). — 4. ♀ = **aveus**. — 5. ♀ =
hare's-foot 1.
hare-footed (hā'fʊtəd) a. hajeſfüßig;
orn. mit dicht beſetzten Füßen (wie das
Schneehuhn). [hurſchſam, feige.]
hare-hearted (hā'he:təd) a. hajeſherzig,
harehound (hā'haʊnd) s., *hunt.* = **grey-**
hound 1. [m.]
hare-hunter (hā'he:n-tə) s. Hajeſjäger
hare-hunting (hā'he:n-tɪŋ) s. Hajeſjagd f.
hare-kangaroo (hā'kæŋ-ɡæ'nu: s. Hajeſ-
hā'nguru n (Macropus leporoides).
hareld (hā'ri:ld) s., orn. Eiſente f (Ha-
relda glacialis).
harelip (hā'ri:p) s. Hajeſſcharfe f.
harelipped (hā'ri:pəd) a. mit e-r Hajeſſcharfe.
harems (hā'ri:m, CT.D. a. hā'ri:~) [türk.]
Harem m. [Märzſhale.]
hare-mad † (hā'ri:məd) a. verrückt (wie ein)
haremed † (hā'ri:məd) a. mit e-m Harem
verſehen. [heringsförmig.]
harengiform † (hā'ri:n-ɪ'fɔ:m) a.)
hare-pipe † (hā'ri:pɪp) s. Schlinge f zum
Hajeſjagen. [m.]
hare-ragout (hā'ri:ɡu: s. Kockt. Hajeſſtein
hare's-bane † (hā'ri:ben) s. wolf-s-bane.
hare's-beard † (hā'ri:bəd) s. echte König-
ſperge (Ferbascum thapsus).
hare's-colewort † (hā'ri:wɜ:t) s. =
hare's-lettuce.

hare's-ear † (hā'ri:ɛər) s. runderblättriges
Hajeſ-ohr (Dupleurum rotundifolium).
hare's-foot † (hā'ri:fʊt) s. 1. Adlerfleeke n
(Trifolium arvense). — 2. hajeſfüßige
Blendwolle (Ochroſoma lagopus); ~ fern
ſanariſche Dadaſſia.
hare's-lettuce † (hā'ri:lɛt-ʃ) s. 1. Hajeſ-
ſalata n, Hajeſſalatik m (Frenandulce). —
2. Gänſebüchel f (Sonchus). [lettuce.]
hare's-plumage † (hā'ri:p-lʌm-ɪʒ) s. = **hare's-)**
hare's-parsley † (hā'ri:p-ɜ:slɪ) s. Waldterbel
m (Anthriscus silvestris).
hare's-tail † (hā'ri:tɛɪl) s. 1. beſeidnetes Wolf-
groß (a. rush; Erichonum vaginatum).
— 2. Hajeſ-, Samt-ſchwanz m (a. n. grass;
Lagurus). [hoarstone.]
harestone † (hā'ri:stəʊn) s. =
hare-supper proc. (hā'ri:ʃɒp-ɪ) s. Ernte-
feſt n. [lettuce.]
hare-thistle † (hā'ri:θɪʃl) s. = **hare's-)**
harfang (hā'ri:fæŋ) [ſchwed.] s., orn.
Schnee-eule f (Nyctea niuea).
Harford (hā'ri:fɜ:d) npr. (Wria).
haricot (hā'ri:kɒt) [fr. s. Haricot; Haricot
n (Regent von Siles und Genöve; — 2. v.
weiße Bohne (Phaseolus vulgaris). —
3. ♀ Töpferin; Not n aus Kupfer-oryt.
haricot-bean † (hā'ri:kɒt) s. = **haricot** 2.
haricot-veal (hā'ri:kɒt) s. gedämpfetes Kalb-
ſchwich mit Genöve.
harier (hā'ri:ɛər) s., *hunt.* = **barrier** 1.
Harriet(te) (hā'ri:t) npr. = **Harriet**.
harif † (hā'ri:f) s. = **hairif**.
hari-kari (hā'ri:kari) s. = **hara-kari**.
hariolation † (hā'ri:ɔ:leɪʃən) [lt.] s. =
ariolation.
Harriot I (hā'ri:t) npr. = **Harriet**.
harlot † (hā'ri:t) s. jur. = **heriot** 2.
harish (hā'ri:ʃ) a. hajeſhaft.
hark (hā: [m]e. herken, dāſch herken) † a.
I v/a. 1. † hören auf (acc), laſchen (dat.).
— 2. to ~ back die Zagthunde von e-r falſchen
Zähre zurück od. ab-rufen (to ~ off) auf die
richtige; daher: to ~ back zum Ausgangs-
punkt zurück-ruſen, ~bringen. — II v. n.
3. herchen (ſiehe mehr nur im Imperativ): ~!
a) hör!; hör!; ~ yo! hark'ee! hark'ee!
(hā'ri:ɛ) hör!; he!; b) lauter Zagbruf zur An-
ſprechung der Sunbe od. Säger: halla! halla!
huſſa!; ~ to him! ſah ihn!; ~ away! ~ for-
ward! halla! vorwärts!; P to ~ away
fortlaufen; *hunt.* ~ back! an die Sunbe,
welche die Fährte verlieren haben; hierher!; daher:
to ~ back auf den Ausgangspunkt einer
Unterſuchung, e-s Beſchreibes z. zurückkommen.
hark-away † (hā'ri:ə-wei) s., *hunt.* Haje-
hurk(ee) i. hark 3a. [hōti n (f. hark 3).]
hurken, &c. ſiehe **hearken**, &c.
harl (hā:l) [m]e. harlen I v/a. (a. 1. †
oder ſaot: ſchleppen, zeren, ziehen. —
2. proc. berühren, berwideln. — 3. proc.
ein geſchachtetes Tier an den Hinterbeinen zum
Aufhängen durchſchlepen. — 4. ſaot: ☉ eine
Wauer berappen, mit Kalk bewerfen. —
II ſaot. v. n. (a. 5. ſich ſchleppen, zeren
od. ziehen (laſſen). — III s. 6. ſaot: Schlep-
pen n, Zeren n. — 7. Flachs, Woll- u.
Zäden m/pl., Haare m/pl., Waſſ m, Jazern
f/pl. — 8. zarter Federbart vorläut. Angel-
ſiegen. — 9. unehrenhaft erworbenes Ver-
mögen. — 10. ſaot: beträchtlich, aber un-
beſtimmte Waſſe. — 11. proc. Koppel f
dreißt Hund.

⊕ machinery; ⊕ mining; ✕ military; ♁ marine; ♀ botanical; ♀ commercial; ☉ postal; ꞑ railway; ♪ music (see page LX).

(a. ~ opal). - II o. 4. bunt, auffallend gefärbt; ? - III v/n. @ a. 5. den Hans-nurh spielen, Poffen reizen. - IV v/a. @ a. 6. durch Poffen vertreiben.

Zu harlequin 4: ~ ball: a) bunte Seifenflut, b) bunter Wall; zo. ~ bat art indische Fledermaus (*Scotophilus ornatus*); ent. ~ beseeht sat-amertianischer Käfer (*A-roci-nas longimanus*); orn. ~ brant ameril. Wälggans f. (*Anser albifrons gambelii*). - ~ cabbage-bug = cabbage-bug; orn. ~ duck Krageente f. (*Anas histrio-nico*); ent. ~ moth = ~ 2; ~ service oder set Tafel-service n mit verschiedenfarbiger Bemalung; zo. ~ snake giftige Prunt-otter (*Elops fulvius*).

harlequinade (här-¹-l¹-n¹-o¹, -l¹w¹) [fr.] s. *l. thea*, *harlequinade* f., *Poffenspiel* n. - 2. Hanswursthändl m., Poffenreißerei f.

harlequinery † (här-¹-l¹-n¹-e¹, -l¹w¹-e¹) s. *Poffenspiel* n.

harlequinise † (här-¹-l¹-n¹-i¹, -l¹w¹-i¹) v/a. @ b. selten a. e. auffallend herausputzen.

Harley (här-¹-l¹) npr. (Pferd); hb. Robert † engl. Staatsmann (1601-1724).

harlock e † (h¹-l¹) s. eine Pflanze bei Drayton u. s. w.; meistlich für burdoek, charlock.

harlot (här-¹-l¹) [afj. arlot, herlot] i s. 1. † Diener m., Knecht m. - 2. † Kerl m., Mümmel m. - 3. Sure f. - II a. 4. gemein, unzüchtig. - III v/a. @ a. (e.) 5. buhlen, huren. [harlot d.]

harlotse † (här-¹-l¹-i¹) v/n. @ b. = harlotry (här-¹-l¹-e¹) s. (pl. ~es, ~en)

1. † Poffenspiel n. - 2. Sure f. 3. Unzuht f., Unläufigkeit f. - 3. † = harlot 3 (s. h.). - 4. † falscher Schein.

harlowe (här-¹-l¹-o¹) npr. (Pferd).

harm (här-¹-m¹) [mfc. harm, herm, afc. harm, dtisch harm] i s. Schaden m., Mächtel m., Verletzung f., das Schlimme, Unrecht n; ? - II v/a. @ a. schädigen, verletzen, j-m Schaden thun, wehe thun.

Zu ~ 1: jur. grievous bodily ~ schwere Körperverletzung; to do ~ schaden (dat.), Leid oder Schaden zufügen (dat.); what ~ has he done to you? was hat er Ihnen gethan?; I meant no ~ es war nicht böse gemeint; I don't mean any ~ ich habe nichts Böses im Schilde; there's no ~ done es hat nichts zu sagen; there's no ~ in asking Fragen schadet nicht; keep (yourself) out of ~ s way weit vom Ziel ist gut vorm Schuß; p. r. v. b. ~ watch, ~ catch mer andern eine Grube gräbt, fällt selbst hinein.

harmala-reil (här-¹-m¹-la-reil) s. *Har-mali-rot* n.

harmaline † (alin, -lin od. -län) s. *chm.* Harmalin n (C₁₃H₁₁N₂O).

harman † (här-¹-m¹-n) s. *cant* 1. ~s pl. Zwangslot m (= stocks). - 2. Polizist m. [s. = beck-harm.]

harman-beak, ~beck † f. (~bil, ~bet)

harmattan (här-¹-m¹-t¹-n) [ar.] s. *Har-mattan* m (heißer heiser Landwind an der nord-afri. Küste).

harmel † (här-¹-m¹) [ar.] s. *gemicne Harmel-rante* (*Peganum harmala*).

harmful (här-¹-m¹-ful) a. □ schädlich, nachteilig, verderblich, böse; ~ness (-n¹-f) s. Schädlichkeit f., Nachteiligkeit f. zc.

harmless (här-¹-m¹-f) a. □ 1. unverletzt, unverletzt; to escape ~ (eder ~ to save oneself) mit heiler Haut davonkommen; to hold (ed. ~ save) a p. ~ j-n schadlos halten. - 2. harmlos, unschädlich. - 3. schuldlos, arglos; as ~ as a babe (an-born) unschuldig wie ein Kind.

harmlessness (-n¹-f) s. 1. Harmlosigkeit f., Unschädlichkeit f. - 2. Unschuld f.

Harmoula (här-¹-m¹-u¹-a) npr., grä. myth. *Harmoula* (Zögler des Ares u. der Aphrodite).

harmonic (här-¹-m¹-o¹-n¹-i¹) i a. s. math., anat., aug. harmo-nisch, zusammen, übereinstimmend; ? - II s. *aristot.*: a) harmonischer Ton; b) Ten, dessen Schwingungen ein Vielfaches von denen eines anderen Tones sind; c) Oerter m.

Zu ~ 1: d. ~ sounds pl.: a) harmo-nische Töne, b) *Trigacole-töne* m pl.; math. ~ funktion, ~ division harmo-nische Funktion, Teilung f; d. ~ triad ~ hater oder Dur-Dreiklang.

harmonica † (här-¹-m¹-o¹-n¹-i¹-a) s. 1. Glas-harmo-nika f. - 2. Mundharmonika f.

harmonical (-l¹) a. □ = harmonic. [In.]

harmonic-chord (-l¹-o¹-d) s. *Harmonichord* f.

harmonicless (-l¹-f) s. das Harmo-nische.

harmonicon † (här-¹-m¹-o¹-n¹-i¹-o¹, -l¹-a) i = harmonica 2. - 2. Orchesterion n. - 3. chemische Harmo-nika.

harmonics (här-¹-m¹-o¹-n¹-i¹-f) s. (sg. und pl.) Harmonielehre f.

harmonious (här-¹-m¹-o¹-n¹-i¹-f) a. □ harmo-nisch: 1. bis d. zusammen-, übereinstimmend; wohlklingend. - 2. math. symmetrisch. - 3. fig. einträchtig, friedlich.

harmoniousness (-n¹-f) s. 1. das Harmo-nische, Harmonie f. (bis d.). - 2. Ein-trang m., Übereinstimmung f.

harmoniphon † (här-¹-m¹-o¹-n¹-i¹-f) s. *Slavier-Diob* f. (Musinstrument).

harmonisation † (här-¹-m¹-o¹-n¹-i¹-f) s. Harmonisierung f., das in Übereinstimmung Bringen.

harmonise † (här-¹-m¹-o¹-n¹-i¹-f) v/a. i s. 1. d. und aug.: harmonieren, überein, zstimmten, einig sein. - II v/a. 2. harmo-nisch od. übereinstimmend m., in Einklang bringen. - 3. d. harmonisieren, in Harmonie bringen; Begleitstimmen zu e-r Melodie zc. setzen; mehrstimmig singen od. spielen.

harmoniser † (-n¹-i¹-f) s. = harmonist.

harmonist (här-¹-m¹-o¹-n¹-i¹-st) s. 1. d. Harmo-nist m., theoretischer Musiker; Komponist m. - 2. d. ~s pl. Harmonisten m pl. (Theoretiker, welche die musikalischen Regeln aus den subjektiven Wirkungen aus Gefühl ableiten). - 3. Harmo-nist m. (f. der die Übereinstimmung entsprechender Stellen verschiedener Schriftsteller, Bde. der Evangelien, nachzuweisen such). - 4. II ~ Harmonist oder Harmonist m. (Mitglied e-r kommunikativen Seite, die ein Landmann Georg Rapp [1770-1847] in Württemberg gründete und 1803 nach Pennsylvania führte).

harmonic (här-¹-m¹-o¹-n¹-i¹-f) a. harmo-nisch. [hist 4.]

harmonite (här-¹-m¹-o¹-n¹-i¹-t) s. = harmo-nionium †

harmonium † (här-¹-m¹-o¹-n¹-i¹-u¹-m) s. Harmo-nionium n.

harmonometer † (här-¹-m¹-o¹-n¹-i¹-o¹-m¹-e¹-t¹-e¹) s. Harmonometer n u. m, Monochord n.

harmony (här-¹-m¹-o¹-n¹-i¹-f) s. (pl. ~ies, ~ies) Harmonie f; 1. d.: a) Einklang m; b) Musik f; c) *Meo-d* m; d) Dreiklang m; e) Bau m e-s Musikstückes; f) Harmonie, Komposition-lehre f. - 2. Ebenmaß n; Übereinstimmung f, Eintracht f, Einklang m (ant. contrast). - 3. Zusammenstellung entsprechender Stellen verschiedener Schriftsteller bezüg-lich Nachweisung der Übereinstimmung derselben; ~ of the gospel (Evangelien-harmonie) f.

harmost (här-¹-m¹-o¹-st) [grch.] s. grä. Wt.: Harmost m (spartanischer Statthalter).

harmotome † (här-¹-m¹-o¹-t¹-o¹-m) s. *min.* Harmotom m.

haru provc. (här¹) i a. auß grober Leinwand. - II s. *wei* grobe Leinwand.

harness (här-¹-n¹-f) [afj. *harnas, harnois*] i s. 1. ~ Hornisch m, Rüstung f; fig. to die in ~ in Weisheit j-s Verurteilten sterben. - 2. ~ Kleidung f, Anzug m. - 3. (Ge-

schirr n e-d Zugtieres (mit Ausnahme des Oseles). - 4. fig. Ausrüstung f zu e-r Arbeit, Züchtig-keit. - 5. O. Weberei: Hornisch m, Geschirr n, Werk n. - 6. provc. Temperament n, Laune f. - II v/a. @ c. 7. fast †: *his* oder dem Pferde die Rüstung anlegen. - 8. † *bibl.* zur Verteidigung anrücken. - 9. Pferd anschirren (a. to ~ up). - 10. O. ~ mit Metallbeschlag versehen. - 11. † einen Waffsa am Voote befestigen.

harness-board † (här-¹-n¹-f-h¹-b¹-o¹-d) s. Weberei: Hornisch m, Schmir-brett n.

~cask † (-k¹-f) s. *Rationskask* n.

~clamp † (-k¹-l¹-m) s. Sauterei: Schraub-rost m zum Festhalten des Leders.

~cleanser † (-k¹-l¹-e¹-n¹-s¹-e¹) s. Hornisch, Schwart-jeger m.

harnessed (här-¹-n¹-f) a. 1. mit einem Hornisch zc. versehen; angeschirrt. - 2. mit farbigen Streifen gezeichnet; zo. ~ antelope = geüb. [Schirrt zc.]

harnesser (-n¹-f) s. j. der Pferde an- / harness-maker (här-¹-n¹-f-m¹-e¹-k¹-e¹) s. Hornischmacher m, Riemen m.

harnessment † (-n¹-f) s. Ausrüstung f.

harness-plate (här-¹-n¹-f-plate) s. Silber-zeug n an seinem Pferdegeschirr.

harness-room (-r¹-u¹-m) s. Geschirr-, Sattel-kammer f.

harness-ropc (-r¹-o¹-p) s. Zugstrang m.

harness-tub † (-k¹-t¹-b) s. = harness-cask.

harness-weaver † (-k¹-t¹-e¹-w¹-e¹-v¹-e¹) s. Weber m von schwierigeren Schauf- zc. Mustern. [Schale f.]

hara-pau † od. *scott.* (här-¹-n¹-p¹-n) s. *Hirn-* / *harus* † oder *scott.* (här¹) s. *pl.* Gehirn n.

Harold (här-¹-o¹-l¹) npr. (Pferd); ats. Wn. Harald.

harow † (här-¹-o¹-w) = harrow †.

harp (här¹) [afc. *hearpe*] i s. 1. d. Harpe f. - 2. II ~ (här¹) ast. Geier f. (Steinbock). - 3. *mun.* = harper † 2. - 4. *scott.* agr. Kornschwing f. - 5. *wei* Kohlen-schäufel f. - 6. O. in der Schwingmaschine ein Rost, durch den der Weibst fällt. - 7. zo. = harp-seal. - 8. Am. sl. Frauenzimmer n. - 9. head or l. head 1 f. - II v/n. @ a. 10. d. die Harpe spielen. - 11. (on, upon) auf einem Gegenstande herumreiten, in langweiliger Weise stetig auf ein Thema zurückkommen; f he is always ~ing on the same string er stimmt immer die alte Geier an; to ~ at anspielen auf (acc.). - III v/a. @ a. 12. † zum Ausdruck bringen (SH.M.4.7.74). - 13. ~ durch Harpen spielen bewirken; to ~ a child asleep ... durch Harpen spielen in Schlaf lullen. - 14. *scott.* storn schwingen, Sand durch-werfen, reinigen. [m.]

harp-pau † f. (här-¹-p¹-p¹-n) s. *Enterbasen-* / **harper** † (här-¹-p¹-e¹) npr. (Pferd).

harper † (-s) s. 1. d. Harpner(in), Harpen-spieler(in). - 2. *mun.* im 16. und 17. sa. irischer Schilling mit e-r Seite auf der Rückseite. - 3. j. der auf e-n Gegenstand im Gespräch immer wieder zurückkommt. - 4. zo. = harp-seal.

harperess † (-s) s. Harpen-spielerin f.

harper's-cord † (här-¹-p¹-e¹-k¹-o¹-r¹-d) s. = harpsichord.

harping (här-¹-p¹-n) s. 1. d. Harpen spielen n. - 2. Anspielung f. - 3. †: a) vordere Ende e-s Wechholzganges; b) Seite f im Vorder- und Hinter-teil eines Schiffes.

harping-iron † (-i¹-o¹-n) s. = harp-iron.

harpist † (här-¹-p¹-i¹-st) s. = harper † 2.

harp-lute † (här-¹-p¹-l¹-u¹-t) s. *wei* Guitare, deren Saiten chromatisch erhoht werden kann.

harpoon † (här-¹-p¹-u¹-n) [fr. *harpon*] i s. Harpune f. - II v/a. @ a. harpunieren.

harpoon-arrow (-a¹-o¹-w) s. Harpunftel m (der Gefässes in Arafel).

harpooner †, ~er † (här-¹-p¹-u¹-n¹-e¹, -p¹-u¹-n¹-e¹) s. Harpunter m.

harvest-month (hā'v-'mōnth) *s.* Ernte, Herbstmonat *m.*, September *m.*
~moon (-mūn) *s.* Vollmond *m.* zunächst der Herbst-Blattdiele.
~mouse (-mūz) *s.* 20. Herbst-, Feldmaus *f.*, Zwergmaus *f.* (*Mus minutus*).
~queen (-kwēn) *s.* 1. Erntedougin *f.* (am Gerstebirnenstränge, bzw. aus der letzten Garbe bedeckte Puppe). — 2. *prov.* = harvest-lady.
harvestry (hā'v-'fī-ri) *s.* Ernten *n.*
harvest-splur *Am.* (hā'v-'wī-krāp-'dī) *s.*, *ent.* = daddy-long-legs 2.
harvest-thanksgiving (-thā'v-'tā'g-'gīm-'n) *s.*, *eccl.* Erntedankfest *n.*
harvest-tick (-tīk) *s.*, *ent.* Grassmilbe *f.* (*Lepus autumnalis*). **Terin f.**
harvest-woman (-wūm-'n) *s.* Schmitz
Harvey (hā'v-'i-ō) *npr.* (Pern.), vgl. William englischer Arzt, Entdecker d. Blutumlaufs (158-1657); **Islands pl.** australische Zeltgewebe.
Harwich (hā'v-'wīč) *npr.* (engl. Kenten), **Harwick** (hā'v-'wīč) *npr.* (Pern.). **Harwinton** (hā'v-'wīn-'tūn) *npr.* (Oriss.).
Harwood (hā'v-'wūd) *npr.* (Oriss. u. Pern.).
has (hā) *s.* *Prov. sy. pres. ind.* von to have; **P** = (1) have (*LM*).
hasard (hā'z-'d) = hazard.
has-been (hā'f-'bēn) *s.* Verjen, Sache etc., die ganz der Vergangenheit angehört. **Ischberr.**
Hasirubal (hā'f-'dā'-'bāl) *npr.* (tartar'gisch)
hase † (hē) *s.* und *v.* = hazo 1 u. 2.
hasel (hēs) = hazel.
hush 1 (hāš) [*fr. hacher*] **I v/a.** **Öc.** 1. vgl. Stills (zer)hauen, zerhüdeln, einschneiden (aus u. ~ up). — **II s.** 2. gehobtes Pfeifsch, Sprechn, Jagen *n.*; **Y.** — 3. Wiederholung *f.*, **F** das Aufgewärmte, alter Stoff (a. ~ up). — 4. *Ischt.* = Dummtopf *m.* — 5. **F** Zofferei; **Zolenererei f.
Zu — 2: **F** to make a ~ of zu drei schlagen; **e-e** Sade seßjahnen; *sl.* to settle a p.'s ~ j-m den Standpunkt klar machen; *n-j* ruinieren; *j-n* durchprügeln; *Am.* to go back on one's ~ vor Schwermierig **teien u.** zurückweichen.
hash 2 *prov.* (hāš) *a.* = harsh.
hashish, hashesh (hāš-'īš) = bhāng.
hash-meat (hāš-'mīt) *s.* = hash 2.
hash-up (hāš-'d'p) *s.* = hash 3.
hask † oder *prov.* (hāš) *a.* = harsh.
haskie † (-) *s.* Wimperorb *m.* für Fische.
haskness † (hāš-'nēs) *s.* Heiserkeit *f.*
haskwort † (hāš-'wōt) *s.* breitblättrige Glockenblume (*Campanula latifolia*).
haslam (hāš-'lām) *npr.* (Pern.).
haslemere (hāš-'lēmē) *npr.* (Oriss.).
haslet (hāš-'lēt) [*af. hastelet*] *s.* Geißlinge *n.* (vgl. des Schweines).
haslingden (hāš-'līn-'dēn) *npr.* (Oriss.).
haslock (hāš-'lōk) *s.* Haalwolle *f.* des Schafes; jeinle Wolle.
hasua (hāš-'uā) = has not.
hasn't (hāst) = has not.
hasp (hāsp) [*af. haspe*] **I s.** 1. **Ö** Schloßerei: Halpe *f.*, Klampe *f.*, Schließhaken *m.*, Anwurf *m.* — 2. Halen *m.*, Trosthaft *m.*, Spenge *f.*, Agraffe *f.*, Schließband *n.* — 3. *prov.* (Garn, Seiden-)Halp *m.* — 4. Faden *m.*, Schur *f.* — 5. Garnmaß (*f.* *XX.A.2*). — 6. *agr.* Aufstrat *m.*, Meißer-egge *f.* — **II v/a.** **Ö** a. **Ö** a. mit *e*-Halpe versehen, zurigeln, einschlagen.
hasp-coll † (hāš-'p-'lōl) *s.* Harpsichord.
hasp-lock † (hāš-'lōk) *s.* Schloßerei: Schloß *n.* im Anwurf. **Ischberr.**
hass (hās) *s.* 1. Rehle *f.* — 2. Eng-fassack *prov.* (hāš-'p-'n) *s.* = hascock 7.
hassack *prov.* (hāš-'p-'n) *s.* = hascock 7.
hassagay, &c. *f.* assagai, &c.
hassau (hāš-'p-'n) *npr.* (Pern.).
hassell † (hāš) *s.* Nachschrede *f.***

hassock 1 *prov.* *v.* (hāš-'p-'n) [*af. hassock*] *s.* 1. **Y** großes Zumpigros, vgl. rühige Segge (*Carex paniculata*). — 2. **Gras** *et.* Wiesen-Püdel *n.*; **Weien m.**, **Edopf m.** — 3. **Matte f.** — 4. **Wiesenorb m.** — 5. **runder Wägen-Zügelplatz**. — 6. (*Knie*) **Rissen n.** (in der Erde). — 7. *min.* lentischer **Zuß** ober Sandstein. — **Vgl.** ~ 2.
hassock 2 (hāš) (-) *s.* = haslock.
hassock-grass † (-gāš) *s.* Rafen-schmiele *f.* (*Aira cespitosa*).
hast (hāst) 2. *Prov. sy. pres. ind.* von to have. **Ischberr.** [*af. hast*] *a.* spieförmig.
hastate † (hāst-'tāt) [*af. hast*] *a.* spieförmig.
haste 1 (hēs) [*a. e. hast, hast*] *s.* Rafen-egge *f.*; **Zahn** -egge *f.*; (*bn.* übermäßige) **Hast**, **Wiltigkeit f.**, **Überreifer m.**, **Heißheit f.** (*Syn. j. expedition*); **Y.** — **II** meist *poet.*, *vjn.* und *v/a.* **Ö** b. = hasten.
Zu ~ 1: in ~ eilig, hastig, eifrig; **poet.** in hot ~ in großer Eile; to be in ~ große Eile haben; to make ~ eilen, sich beeilen, sich eilen; **F** post ~ post-schnell, in großer Eile; to make more ~ than good speed wild drauflos eilen oder handeln; *prov.* the more ~ the less speed blinder Eifer schadet nur; **Ö** Eile mit Weile. **Ischberr.**
haste 2 *prov.* (-) *v/a.* **Ö** b. braten (=) **hasten** (hēs) **Ö** a. **I vjn.** eilen, sich beeilen. — **II v/a.** beeilen, beschleunigen, (zur Eile) antreiben.
hastener (hēs-'nēr) *s.* 1. Eilende(r), Eilfertige(r). — 2. Beschleuniger *m.* — 3. *prov.* = haster 1.
haster 1 (hēs-'tēr) [*af. hast(er)*] *s.* **Scht.**: Metallgeschloß, das die Stige auf den Braten vor dem Feuer vereinigt. **Ischberr.** [*wirren, plagen*].
haster 2 (hēs-'tēr) *v/a.* **Ö** a. **verj.**
hastifolios † (hāš-'tī-'fī-'ōlī-'ōs) [*It.*] *a.* = hastifolios
hastifolium † (hāš-'tī-'fī-'ōlī-'ōm) *a.* = hastate.
hastile † (hāš-'tī-'lī-'ōs) *a.* = hastate.
hastilude † (hāš-'tī-'lī-'ōs) *s.* Spießlampf.
hastily (hēs-'tī-'lī-'ōs) *adv.* zu hastig. **Ischberr.**
hastiness (hēs-'tī-'nēs) *s.* Hastigkeit *f.*; **Überreife f.**; **Eifer m.**; **Hüte f.** (*f. hastig*).
hasting (hēs-'tīng) *a.* früh reisend (in *Syn.*). — **II** **Y** *s. pl.* frühzeitige Früchte *fl. pl.* *ed.* Gemüse *n. pl.*; **Früh-Größen fl. pl.**
hasting-apple † (-āpl) *s.* Früh-äpfel *m.*
hasting-harness † (-hā-'nēs) *s.* Turnierharnisch *m.*
hasting-pear † (-pēr) *s.* Frühbirne *f.*
Hastings (hēs-'tīng) *npr.* (Oriss. u. Pern.; *f.* auch Cinque Ports); **Warren** = Generalgouverneur von Oriss. (1732 — 1813); *geol.* ~ sand **hastings-sand m.** (unterer Teil der Kreideformation).
hastish † (hēs-'tīš) *a.* ziemlich hastig.
hastive † (hēs-'tīv) *a.* **Ö** 1. = hasty. — 2. = hastig.
hastler † (hēs-'tēr) *s.* = haster 1.
hasty (hēs-'tī) *a.* (*Wly adv.*) Eilig, schnell, hastig. — 2. vorzeitig, übereilt. — 3. eifrig; hitzig, heilig. — 4. frühreif, frühzeitig.
hasty-footed (-fī-'fūt-'d) *a.* schnellfüßig.
hasty-pudding † (-pūd-'dīng) *s.* 1. **dicker** **Brötchen** und **Mehl**; **aus** **Hüferr**-mehl-Suppe *f.* — 2. *Am.* **wei** **Butterflöhen**.
hasty-witted (hēs-'tī-'wīt-'d) *a.* vorwitzig.
hat 1 (hāt) [*m. e. hatle, a/c. hat*] **I s.** 1. **Hut m.** — 2. **Ö** **Vorsicht** *f.* über den Säuten in der Vogelhöhle. — 3. **Ö** **a)** *metall.* im Schmiedesein eine Vertiefung im Wichturme zur Zurückhaltung von Gales; **b)** in Siebdeffeln etc. eine Vertiefung im Boden zur Ansammlung der unreinigten. — 4. *eccl.* (cardinal's ~) **Kardinalshut m.**, **~würde f.** — **II v/a.** **Ö** **e.** 5. mit einem Hüte (*eccl.* mit dem Kardinalshute) versehen. — 6. *f.* **entlich** *parl.* einen Hut durch seinen Hut belgeln.
Zu hat 1: *sl.* a bad ~ ein schlechter **Stel**; clerical ~ breitkrempiger **Hüt**; wie ihn die Götter tragen; cocked ~ i. cocked; dress(-) ~ Ballhut *m.*; felt ~ **Hüt**; *m.*; Gainsborough ~ großer, breitrandiger **Amant**; wie auf einigen **Perants** *m.*; Gainsborough; Gibus (*dujāl-'bē*) ~ Klapphut (= opera-hat); **Am.** iron ~ = gossam; laerd ~ Treifenhut *m.*; Leghorn ~ italienischer **Stroh**; opera-~ Klapphut *m.*, *chapeau claque*; Panama ~ Panama-Hut *m.*; red ~ Kardinalshut *m.*; Rubens ~ breitkrempiger **Hüt**; silk ~, top ~ Gylinderhut *m.*, **Seidenhut m.**; Tuscan ~ seiner italienischer **Stroh**; ~ of estate wie cap of maintenance unter cap 1 *Y*; **Ö typ.** ~ of a printing-press **Krone f.**; from ~ to shoe vom Kopf bis zu den Füßen; ~ on! Hut ab!; under one's own ~ auf eigene Faust; to change ~ sich gegenseitig begrüßen; I'll eat my ~ first eher lasse ich mich hängen, **P** freßen; † to give a p. a (et. one's) ~ vor j-m den Hut zucken; he hangs his ~ up there er ist da wie zu Hause; **F** to have a brick in one's ~ betrunken sein; to iron a ~ e-n Hut aufhängeln; to pass (over send) round the ~ den Hut (oder Ringbeutel) herumgehen lassen, **Geld** einjammeln; to put a p. in a ~ j-n ganz in seine Gewalt bringen; to put one's ~ on j-n Hut aufsetzen; to take one's ~ off j-n Hut abnehmen; to take one's ~ off to a p., to raise (over lift) one's ~ to a p. vor j-m seinen Hut abnehmen; *Am.*, *sl.* you can take my ~ daß ich unglücklich; *prov.* a man's ~ in his hand never did him any harm mit dem Hüte in der Hand kommt man durch daß ganze Land.
hat 2 † (hāt) *s.* = hato 1. — **Vgl.** ~ 1.
hatable (hā-'tābl) *a.* haßenswert, gehässig.
hatband † (hā-'tānd) *s.* 1. **Hutband n.**, **Schürstirn**; **Dick's** ~ satirische **Wendung** in **P** Vergleichen, *pl.*: as fine, as queer, as tight as Dick's ~; **P** it fits like Dick's ~ es paßt wie die Faust auf's Auge; † gold ~ edeliger **Südent**. — 2. **Trauer** **orn** am **Hut**. **Ischberr.**
hat-block † (-blōk) *s.* **Hut**-form *f.*, **blod**
hat-body (-bōd-) *s.* **Hutgerippe n.**
hat-box (-bōks) *s.* **Hutgeschäft f.**
hat-brush (-būš) *s.* **Hutbürste f.**
hat-case (-kēs) *s.* = hat-box.
hatch 1 (hāč) [*af. haec, ntidj*] **I s.** (*pl. es, hāt-'čh*) 1. **Quatür**; **Z** **Hüt** *f.* mit *e-r* mit durch **Sten** besetzten **Dijnung** darüber. — 2. **Ö** **Gatter n.** über der **Lufe**; **Lufendeckel m.** — 3. **Lufe f.** (*bn. J*) *Y.* — 4. **Ö** **Einjahrt f.** — 5. **Ö** (**Wasser**-) **Schübe m** (*f.*), **Schubrett n.**, **Falle f.**, **Scholt n.** — 6. **Wehr n.** zum **Fischfang**; **Fischreufe f.** — 7. *prov.* **Winkel** etc. **Falle f.** — 8. *Ischt.*: **Beistelle f.** — 9. **Koruboden m.** — **II v/a.** **Ö** **c.** 10. (wie) mit *e-r* **Lufe** (**verj.**) **schließen**.
Zu ~ 3: **under** **es**: a) **U** **unter** **Ö** **Ö**, **auf** **Ö** **Ö**; **b)** in **Ö** **Ö**, **hüten**, **hüten** **Ö** **Ö**; **c)** in **Ö** **Ö**, **hüten**, **hüten** **Ö** **Ö**; **d)** **hüten**, **hüten** **Ö** **Ö**; **e)** **sl.** **wohl** **Ö** **Ö**; **f)** **hüten**, **hüten** **Ö** **Ö**; **g)** **hüten** **Ö** **Ö**; **h)** **hüten** **Ö** **Ö**; **i)** **hüten** **Ö** **Ö**; **j)** **hüten** **Ö** **Ö**; **k)** **hüten** **Ö** **Ö**; **l)** **hüten** **Ö** **Ö**; **m)** **hüten** **Ö** **Ö**; **n)** **hüten** **Ö** **Ö**; **o)** **hüten** **Ö** **Ö**; **p)** **hüten** **Ö** **Ö**; **q)** **hüten** **Ö** **Ö**; **r)** **hüten** **Ö** **Ö**; **s)** **hüten** **Ö** **Ö**; **t)** **hüten** **Ö** **Ö**; **u)** **hüten** **Ö** **Ö**; **v)** **hüten** **Ö** **Ö**; **w)** **hüten** **Ö** **Ö**; **x)** **hüten** **Ö** **Ö**; **y)** **hüten** **Ö** **Ö**; **z)** **hüten** **Ö** **Ö**.
hatch 2 (hāč) [*m. e. hachen*] **I v/a.** **Ö** **e.** 1. (aus)heden, (aus)brüten (aus *fig.*); to count one's chickens before they are ~ed die **Rechnung** ohne den **Wirt** machen. — **II vjn.** **Ö** **e.** 2. in der **Wut** sein, **aus**-**gebrütet** werden. — 3. **aus**-**frühen**, **aus** dem **Ö** schlüpfen. — 4. **gut** von **statten** gehen. **III s.** (*pl. es, hāt-'čh*) 1. **Wut** *f.*, **Hede f.**; **P**: **es** = **births** (**Wut** in den **Zogestätten**); the ~, **match** und **despatch**

column die Spalte mit den Geburts-, Heirats- u. Todesnachrichten. — 6. Ausbrüten n, Ausstrecken n. — 7. fig. das Ausgebürde; Ergebnis n. — Vgl. ~ 1 u. 2.
hatch ¹ (hætʃ) [a. f. hacher] **I** v/a. **U** v. 1. † ausmeißeln, grabieren. — 2. ⊕ schraffieren, mit Linien schattieren, schra-men, etc. ins Kreuz schraffieren; vergerben: schaffieren, auftragen. — 3. ⊕ gründen; in Streifen legen. — **II** s. 4. Schraffierlinie; ~es (hætʃ-fʃ) pl. Schraffierung f.
hatch-bar ↓ (hætʃ-bɑː) s. Luttenbügel m.
hatch ⊕ (hætʃ) s. gebaute Fischenrinde.
beam ↓ (bi:m) s. Luttenbalken m.
boat ↓ (bɔ:t) s. Fischerboot n mit Handbed und einem Behälter für Fische.
hatchel ⊕ (hætʃ-ʃl) **I** s. 1. (Fischs, Hans-)Hochel f; corselet ~ großer Hanzlamm. — **II** v/a. **U** v. (a.) 2. bedeln. — 3. fig. durchbedeln, auf ja stehen.
hatcher (hætʃ-ʃh) s. 1. Ausbecker m, Urheber m. — 2. brütender Vogel. — 3. Brutmaschine f.
hatchery (hætʃ-ʃh-ri) s. Brutplatz m, Hede f, etc. Brut-anstalt f für Fische.
hatchet (hætʃ-ʃh-t) [a. f. hachette, v. hache dtsch Hode] s. Beil n, Handbeil n, kleine Art; ⊕ cooper's ~ Spundmesser n; gardener's ~ Baumhade f; small ~ Ästchen n; ↓ Kurdbell n; to bury the ~ das Kriegsgelübde begraben, Frieden machen (nach den Bräuden der nord-amerikanischen Indianer); sl. to sling the ~ durchbrennen; to take (over dig) up the ~ das Kriegsgelübde ausgraben, Krieg beginnen; to throw the ~ sunfern, Wärden erzählen; to send (over throw) the helve after the ~ alles verloren geben.
hatchet-face (hætʃ-ʃh-ʃeɪs) s. Gesicht n mit scharfgeschnittenen Zügen. [Zügen.]
~faced (hætʃ-ʃh-ʃeɪst) a. mit scharfgeschnittenen
~shaped (hætʃ-ʃh-ʃeɪpt) a. beilförmig.
~stake ⊕ (hætʃ-ʃh-ʃteɪk) s. Umschlag-eisen n für Eisenstäbe.
hatchettin(e) (hætʃ-ʃh-tɪn) **rite** (hætʃ-ʃh-rite) [engl. Gemeiter Charles Hatchett (1765—1847)] s., min. Mineral-Italg m, Hatchettin m.
hatchet-vetch ⊕ (hætʃ-ʃh-t-veɪtʃ) s. Kranwidde f (Coronilla).
hatching ⊕ (hætʃ-ʃh-ɪŋ) s. 1. Schraffieren n, Schraffierung f. — 2. gebauder Schmitt. — 3. vergerben: Aufstrahlung f.
hatching-apparatus (hætʃ-ʃh-æp-ə-rət-ʃ) s. Brutmaschine f. [Laufen m für Fischlaich.]
~box (hætʃ-ʃh-ɒks) s. Schb, Brut-
~jar (hætʃ-ʃh-dʒɑː) s. tegelförmiger Setzlaß für Fischlaich. [Klinge f.]
~kuife (hætʃ-ʃh-kuɪf) s. Spadmesser n, Ribf-
~oven (hætʃ-ʃh-ɒvn) s. Brut-Ofen m.
~trough (hætʃ-ʃh-traʊ) s. hatching-box.
hatch-ladder ⊕ (hætʃ-ʃh-læd-ɪ) s. Luttenleiter f.
hatchment (hætʃ-ʃh-mənt) s., her. 1. a) = achievement 4; b) rautenförmiges Totenschild. — 2. (ebendes) Abzeichen, Symbol n.
hatchure ⊕ (hætʃ-ʃh-ʃ) s. = hatching.
hatchway (hætʃ-ʃh-weɪ) s. 1. ↓: a) Luke f; b) sl. Maul n; ¶. — 2. a. g. Luke f; Keller-eingang m.
 Zu ~ 1: lid od. cover of a ~ Luttenbedel m; ~ cover Luttenpresenning f; ~ battens pl. of the ~ Lutten-schellen f/pl.; ~ coamings pl. Luttenfüß n.
hat-dle ⊕ (hæt-ɪ-dəl) s. = hat-block.
hate ¹ (hæt) [a. f. hatian, hatigian] **I** v/a. (u. v. n.) ⊕ h. hassen; verabscheuen (ant. love); bibl. a. gering achten; to ~ a p. like poison j-n wie den Tod hassen; Am. to ~ out ausweisen, verbannen. — **II** s. Haß m (towards, for, to gegen, auf [acc.]). — **Syn.** j. animosity. — Vgl. ~ 2.

hate ² Am. (hæt) s. Bißchen n. — Vgl. ~ 1.
hateable (hæt-ə-bəl) a. = hatable.
hateful (hæt-ful) a. ⊕ 1. verhaßt, ab-scheulich. — 2. haßerfüllt, gefährlich, böshaft.
hatefulness (hæt-ful-nəs) f. 1. das Verhaßte. — 2. Gefährlichkeit f, Böshaftigkeit f.
hateless (hæt-ful-əs) a. ohne Haß.
hater (hæt-er) s. Haßer m, Feind m.
hateral (hæt-er-əl) s. = hateral.
Hatfield (hæt-ɪ-fild) npr. (Orts- u. Fein.).
hat-frame (hæt-ɪ-ʃeɪm) s. 1. ungarntes Hutgestell. — 2. ⊕ Hut-tisch m. [Menge.]
hatful (hæt-ful) s., sl. Hutvoll m; eine große
hat-guard (hæt-ɪ-ɡɑːd) s. Hutfächer f.
hat hæt † ober poet. (hæt) = has.
Hathaway (hæt-ə-weɪ) npr. (Fein.).
hather † † (hæt-ə-ðer) s. = heather.
hathcock (hæt-ə-ɔk) s. = haddock.
hat-honour (hæt-ɪ-ɒn-ər) s. Ehrenbezeichnung f durch Hut-abnehmen.
hathorn † † (hæt-ə-ɒn) s. = hawthorn.
hathless (hæt-ə-les) a. ohne Hut.
hat-lialag (hæt-ɪ-lai-ə-ɪ-ni-ə) s. Hutfutter n.
hat-maker ⊕ (hæt-ɪ-ˈmeɪ-ər) s. Hutmacher m.
hat-manufacture (hæt-ɪ-ˈmæn-ɪ-fæk-tʃ-ər) s. Hutmacherei f, Hutfabrik f.
hat-measure ⊕ (hæt-ɪ-ˈmeɪ-ʒ-ər) s. Maßchine f zum Anmessen von Hüten.
hat-money (hæt-ɪ-ˈmʌ-ni) s. 1. das mit dem Hute gesammelte Geld. — 2. = primage.
hat-mould ⊕ (hæt-ɪ-ˈmʌʊld) s. = hat-block.
hat-piece † (hæt-ɪ-ˈpi:ʃ) s. Sturmhut f; eiserne Schädellappe unter dem Hute.
hat-plant † † (hæt-ɪ-ˈplɑːnt) s. inländische Schwampflanze (= *Eschynomene aspera*).
hat-press ⊕ (hæt-ɪ-ˈpres) s. Hutfresse f.
hat-rack (hæt-ɪ-ˈræk) s. = hat-stand.
hat-roll (hæt-ɪ-ˈrɒl) s. Mantelstod m.
hated (hæt-ɪ-ˈred) [m. e. hattred(en)] s. Haß m, Groll m, Feindschaft f, Ab-scheu m (**Syn.** siehe animosity); to have a ~ against (for, of, to oder towards) hassen.
hated (hæt-ɪ-ˈred) s. = hateral.
hat-stand (hæt-ɪ-ˈstænd) s. Garderobenhalter m.
hat-string (hæt-ɪ-ˈstrɪŋ) s. Hutfutter f.
hat-sweat (hæt-ɪ-ˈswet) s. Schweißedern im Hute.
hatted-kit (hæt-ɪ-ˈtɪt) s. eine Schale saurer Leder; a. ee Mischung von Butter-milch und frischer, warmer Kuhmilch.
hatter ¹ (hæt-ɪ-ˈtər) s. 1. Hutmacher m, Hutfabrikant m; ⊕: ~s bow Jagdbogen m; ~s goose Plattlampen m; co. mad as a ~: a) total verrückt; b) wütend, jäh-zornig. — 2. † Bergmann, der auf eigene Faust arbeitet. — Vgl. ~ 2 u. 3.
hatter ² † ober prov. (a.) **I** v/a. **U** v. 1. in en Haufen sammeln. — 2. verwirren. — 3. quälen, plagen (auch to ~ out). — 4. zer-schmettern. — **II** v. n. **U** v. 1. sonj'n reden, jodeln. — **III** s. 6. Wirrwarr m; wirrer Haufen. [schlag m, Hüt-blatter f.]
hatter ³ (hæt-ɪ-ˈtər) s., med. Finne f, Aus-schlag (hæt-ɪ-ˈtər) s. wirrer Haufen.
Hatteras (hæt-ɪ-ˈtər-əs) npr. (Kap an der Küste von Nord-Carolina).
hatting (hæt-ɪ-ˈtɪŋ) s. 1. Hutmachen n; Hutfabrikation n. — 2. Stoff m für Hüte.
hat-tip (hæt-ɪ-ˈtɪp) s. Hütbodenhalter n.
hatti-sheriff (hæt-ɪ-ˈʃer-ɪf) od. hæt-ɪ-ˈʃer-ɪf [türk., ar.] s. ein vom türklischen Sultan unterzeichneter, unwiderprüflicher Scheich.
hattit-kit (hæt-ɪ-ˈtɪt-ɪt) s. = hatted-
hattle † od. prov. (hæt) **I** a. 1. feindselig. — 2. reizbar, heftig. — 3. häufig, eifrig. — **II** s. 4. Feind m.
hattock (hæt-ɪ-ˈtɒk) [dim. von hat ¹] s. 1. Hut m. — 2. Garbenhaufen m.
hat-tree Am. (hæt-ɪ-ˈtri) s. = hat-stand.
hat-trick ⊕ (hæt-ɪ-ˈtrɪk) s. Geisde: das Nehmen von drei wickets (mit je einem Wurt) nach einander.

Hatty (hæt-ɪ-ˈtɪ) [dim. von Henrietta] npr. Bettchen n.
hat-worship (hæt-ɪ-ˈwɔːr-ʃɪp) s. = bat-honour.
haubergeon † (hæt-ɪ-ˈbɜː-dʒ-ɪ-n) npr. hæt-ɪ-ˈbɜː-dʒ-ɪ-n) [a. j. s. etim.: (lurjes) Panzerhemd, hauberk (hæt-ɪ-ˈbɜː-dʒ-ɪ-n) f. 1. Hauberge f; Panzerhemd n. — 2. thea. mittelalterliche Zirkula.
haugh prov. und Scot. (hæt; Hom. haw; Scot.: hæt) [haw] s. 1. Hag m, Waldschlag m. — 2. Marjolden n.
haught ¹ (hæt) [haut] a. 1. † hoch. — 2. iat † = haughty.
haught ² (hæt) (a.) = hawk.
haughtified (hæt-ɪ-ˈfaɪ-d) a. hochmütig.
haughtily (hæt-ɪ-ˈli) adv. von haughty.
haughtiness (hæt-ɪ-ˈni-s) s. 1. † Höhe f. — 2. Stolz m; Hochmut m, Anmaßung f.
Haughton (hæt-ɪ-ˈtʌn) npr. (Fein.).
haughty (hæt-ɪ-ˈtɪ) [(alt-)fr. hautain] a. (adv. adv.) 1. † hoch. — 2. † lähn, ver-wegen. — 3. stolz, erhaben. — 4. hoch-mütig, düntelhaft, anmaßend.
haul (hæt; Hom. hall) [m. e. haulen; siehe hale ²] **I** v/a. **U** v. 1. ziehen, holen, ziehen; niederholen (bis ↓); † fördern, schleppen; anziehen, aufwinden; ¶. — **II** v. n. **U** v. 1. 2. ziehen, zeren (at an); to ~ up sich hinaufschleppen; ¶. — 3. ↓ den Kurs ändern, mit verändertem Kurs segeln; ¶. — 4. ↓ u/m springen, ee entgegengesetzte (ungünstige) Richtung annehmen, (schalen (Wind); to ~ round langsam rechts herumgehen; (to East über Norden ostwärts). — **III** s. 5. Ziehen n, Schleppen n, Zug m (etc. ↓). — 6. Böhre: a) Fischzug m; b) Stelle f, wo das Schleppen gezogen wird. — 7. F wertvolle Ergrungschaft. „Fund“ m; F to get a fine ~ einen schönen Gewinn machen. — 8. ⊕ Seilere: ~ (of yarn) s. Garnbündel, welches in den Zweiteilet getaucht wird.
 Zu ~ 1 (mit ↓): to ~ aft achteraus holen, zu Bord holen, herunterziehen; to ~ ashore ans Land ziehen; to ~ down niederholen, (Stange (ein)schleppen; ~ down! hol nieder!, ab!; to ~ haul over haul Hand über Hand holen, palmen; to ~ home beiholen, ein Schiff einholen, einrinnen; die ~ stein vorholen; to ~ in einholen, durchholen; to ~ on board = to ~ aft; to ~ in the lee braces anbraufen; to ~ in the weather braces ausbraufen; zurückbraufen, die ~ Lubbraffen anholen; to ~ off flait m; to ~ out ausholen; † hinausfordern; to ~ over the loom die Baumstöße anholen; fig. to ~ a p. over the coals j-n tüchtig aus-schelten, j-m den Dert leiten; to ~ a rope ein Ende holen; ⊕ to ~ the sugar die Zuckertypalle unter die Waße rühren; to ~ tight (taught, taut) the bowlines die Pul'n's (Pul'nen) anholen, steif holen od. ziehen; to ~ up anholen, über an Land holen, unter-legen auflegen; ~ up tacks and sheets! Hals an!; to ~ the wind: a) an den Wind holen, b) einem Schiffe den Wind oder das Luv abgewinnen; to ~ the wind again wieder an den Wind gehen, wieder an- oder auf-laden. [holen.]
 Zu ~ 2: ↓ to veer and ~ (stahweifel)
 Zu ~ 3: ↓ to ~ in with a th. bid t am Winde segeln (um einem Gegenstande näher zu kommen); to ~ off: a) ↓ den Kurs zu nehmen, daß man sich von et. immer mehr entfernt; b) sich entziehen, abgehen; von et. ablassen; ↓ to ~ the East ostwärts aufziehen; ↓ the vessel has ~ed to the wind das Schiff hat angeblut, an den Wind gefalt.

haulage (ha'ld) s. 1. Ziehen n, Schlep-
pen n. — 2. * & Transportlohn pl. nach
dem Schiffe od. r vom Schiffe. — 3. Zugkraft f.
haulage-rope (a'lep) s. Forderseil f.
haul-haulines, ags  + (ha'ld'be'lan) s.
Lini, Lini f. v. Vollmatrole m e-s Kriegs-
schiffes.

hauld (hald) s. 1. fester Ort, Wohn-
nung f; out of house and  von Haus
und Hof vertrieben, von allem entblot.
— 2. Weib m, Frauen n.

hauler (ha'ler) s. 1. Zieher m, Schlep-
per m. — 2. aa pl. gefetzte Fisch-angel.

hauling (ha'ling) s. 1. Ziehen n, Schlep-
pen n,  Forden n. — 2. Fah-Zug m;
 Zug m (das auf einmal gefohrte Quantum).

hauling-line (a'lin) s. Seiderleine f.
hauling-machine (a'ma'shin) s. Fur-
dermaschine f.

hauling-part (a'pa't) s. holende Part.
haulm (halm) s. 1. = halm. — 2. f = hame!.

haulse  + (hals) s. = hawse!.

haul-selne (hal'sin) s. Sahner: groes
Schlagnetz, Schlepnetz n.

haulser  + (hal'ser) s. = hawser.
haul(y) + (hal, hal't) a. = haughty.

haulyard (a'lja'd) s. = halyard.
haul (hal) s. = halm; hame!.

haunce + (haun) = enhance; haunch.
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

haunch (haun) s. = hame!
haunch (haun) s. = hame!

hausse (ho's) s. 1. * art Kan-
nenboher n; Aufjah m. — 2.  & Groch
m des Eigenbodens.

hausse-col (a'sol) [fr.] s. ehm.: 1. Brust-
od. Schulter-harnisch m. — 2. Ringkragen
m der franzosischen Infanterie-Linijere.

hausse-pouch (a'pu') s., artill.
letzte Boherfoche.

haust! (ha'st) = haust.
haust + () [fr.] s. Zug m, Schid m.

haustellate (a'st'el'at) [fr.] s. ehm.: 1. Brust-
od. Schulter-harnisch m. — 2. Ringkragen
m der franzosischen Infanterie-Linijere.

haustellous (a'st'el'us) a. = haustel-
laute + () [fr.] s. Zug m, Schid m.

haustus (ha'stus) [fr.] s. 1. & med. Zug
m, Trunt n. — 2. jur.: Brunnenecht n.

haut + (ha't) [alt-fr.] id., lit. altus! a.
1. hoch (auch vom Tone). — 2. stolz re. (=

haughty). — II v/a. 3. erhohen, erheben.
haut + (ha't) s. in Bengoten: Markt m.

haut + (ha't) s. naturliche Elle (von der
Fingerlinge bis zum Ellbogen).

haut,  abbr. = hautboy.
hautboy (ha'boi) [alt-fr.] s. 1.  Hobo-
e f, Do-fo e f. — 2. & Hofmus-
ik-Broche f (Fragaria ed'ior).

hautboyist (ha'boi'st) [alt-fr.] s. Hobo-
epieler m, Bo-oi m.

haute-lisse (ha't'lis) [fr.] a. hoch-
schaftig gewebt (Wandertuch; ant. basse-
lisse).

haute-pace (ha't'pa's) s. erhohter Fu-
boden in e-m Gaerfenster. [mut m.]

hauter (ha'ter) [fr.] s. Stolz m, Hoch-
haut-gout (ha't'gu) [fr.] s. Hochschidmad m,
Wildgeruch m, Hautgout m. [ha't'f.]

haut-mal (ha'm'al) [fr.] s., med. Fall-
haut-pas (ha'pa's) [fr.] s. erhohter Teil
des Fubodens eines groen Raumes.

Hautvillers (ha't'vil'er) s. Haut-
villers m (Schwamngerichte).

hauty + (ha't) a. = haughty.
ha'ne (ha'wn) [Ha'y, fr. Minerato's]
s., min. Haun'u m.

Havana (ha'wn) [Ha'y, fr. Minerato's]
s., min. Haun'u m.

Havana (ha'wn) [Ha'y, fr. Minerato's]
s., min. Haun'u m.

Havaneuse (ha'wn'us) s. Havaneuse
f (auch = cigar).

Havaneuse (ha'wn'us) s. Havaneuse
f (auch = cigar).

Havaneuse (ha'wn'us) s. Havaneuse
f (auch = cigar).

Havaneuse (ha'wn'us) s. Havaneuse
f (auch = cigar).

Havaneuse (ha'wn'us) s. Havaneuse
f (auch = cigar).

Havaneuse (ha'wn'us) s. Havaneuse
f (auch = cigar).

Havaneuse (ha'wn'us) s. Havaneuse
f (auch = cigar).

Havaneuse (ha'wn'us) s. Havaneuse
f (auch = cigar).

Havaneuse (ha'wn'us) s. Havaneuse
f (auch = cigar).

Havaneuse (ha'wn'us) s. Havaneuse
f (auch = cigar).

Havaneuse (ha'wn'us) s. Havaneuse
f (auch = cigar).

Havaneuse (ha'wn'us) s. Havaneuse
f (auch = cigar).

Havaneuse (ha'wn'us) s. Havaneuse
f (auch = cigar).

Havaneuse (ha'wn'us) s. Havaneuse
f (auch = cigar).

Redensarten mit to . — 19. to  mit adv. u.
ppp. . — III mh + v/n. @ a. 20. to  in
verklarten Redensarten . — IV s. 21. co.
j. der et. hat oder bestit.

Zu ha 4: to the care of (od. for)
Sorge tragen fur, od. geben auf (acc.);
 a care! vorgehen!, Achtung!;  com-
fort! sei guten Mutes!; to  before
one's eyes vor Augen, im Sinne h.;
F I hadn't a farthing left ich hatte
keinen Pfennig brig; we  not an
instant to lose hera wir haben hier
keinen Augenblick zu verlieren; to  a
(good) mind (to mit inf. oder for) Lust
haben zu ...; I  nothing to do ich habe
nichts zu thun (bst. a.  15 ); I  no
objection ich habe nichts dagegen; he
has her painted er bestit sie gemalt (ta-
gezeichnet: he has painted her er hat sie
gemalt); he is having her painted er lat
sie malen; O to  play sich frei bewegen;
I cannot let you  that damit kann
ich nicht dienen; she has her wish ihr
Wunsch ist erfullt, sie hat ihren Willen.

Zu h 5: to  a toothache Zahn-
weh haben.

Zu h 6: it must be had es mu
angefordert werden; it is not to be had
es ist nicht zu haben; lessons to be
had Stunden werden gegeben (with
bei ...);  a cup of tea! nehmen Sie
eine Tasse Thee!

Zu h 7: you  me?,  you not?
Ihr versteht mich doch?, nicht wahr?
(SH.H.2,1,68); to  perfect gut me-
moriert haben; he has it on the tip
of his tongue er. at his fingers' ends
er hat es an Schnurhen, er versteht es
grundlich; I  it from his own mouth
ich habe es aus seinem eigenen Munde;
he hath neither Latin, French, nor
Italian er versteht ... (SH.M.V.1,2,74);
 to a tongue eine Sprache sprechen.

Zu h 8: I  you! ich habe Dich
gefangen! (b. . darauf kannst Du nichts mehr
legen!); I had him there da hatte ich
ihn, da traf ich ihn; I didn't know
where to  him ich wute nicht, wo
ich ihn lassen sollte; however much
you may be on your guard, one day
you will be had wie sehr Sie auch auf
der Hut sind, eines Tages werden Sie
doch 'reingelegt werden; then, I  been
had! dann bin ich also angefuhrt!; I 
it! ich hab's!

Zu h 9: to  some friends einige
Freunde bei sich sehen.

Zu h 14: to  advice den Arzt od.
Rechtswalt zu Rate ziehen; as cir-
cumstances had it wie die Umstande
es mit sich brachten.

Zu h 15: to  to do with (es) zu
thun haben mit; you  nothing to do
with this das geht Sie nichts an; to 
done writing mit dem Schreiben
fertig sein;  dona (with it)! la das!,
har' auf damit!; he will  to go there
er wird dorthin gehen mussen; I 
many visits to make ich habe viele
Besuche zu machen; you  only to go
to his house Sie brauchen nur nach
seiner Wohnung zu gehen; we  to pay
wir mussen bezahlen.

Zu h 16:  me excused entschuldigen
Sie mich; he has his clothes made
in L. er laft (sich) seine Kleider in L.
machen; I shall  my hair cut ich
werde mir das Haar schneiden lassen;
F where did you  your coat made?
wo haben Sie sich Ihren Rock machen
lassen?; you must  these trees cut
down Sie mussen diese Bume fallen

lassen; he had two horses killed under him ihm wurden zwei Pferde unter dem Leibe getötet; the enemy had three vessels sunk dem Feinde wurden drei Schiffe in den Grund gebotrt.

Zu have 17: What will you ~ me do? was willst Du, daß ich thun soll?; I would ~ you write ich wollte, Du schreibst; do as I would ~ you thun Sie, wie ich Ihnen sage; would you ~ me do that? verlangen Sie, daß ich das thun soll?; soll ich das thun?; I would not ~ you vex him ich wollte Ihnen nicht raten, ihn böse zu machen; F I had the horse run away with me das Pferd ging mit mir durch.

Zu ~ 18: I had better go († to go) ich thäte besser daran, zu gehen; I had best ich thäte am besten daran; F I had as good ~ ich könnte ebenja gut ...; † I had as lief oder liebe ~ ich möchte ebenja gern ...; † I had liefer od. lieber ... ich möchte lieber ...; P I had like to ... ich war nahe daran (oder auf dem Punkte), zu ...; I had need ich hätte nötig; I had rather ich möchte lieber.

Zu ~ 19: to ~ about one bei, an sich haben; † to ~ after folgen (dat.); † to after-einverständnis; to ~ against einwenden; I ~ nothing against it ich habe nichts dagegen; to ~ nt heart auf dem Herzen haben, sich angelegen sein I.; F ~ at him! jaß ihn!, daß ihn!; to ~ away entziehen, fortjagen; ~ it away! fort damit!; to ~ back zurückbekommen, sich zurückgeben lassen, zurückschaffen (lassen); ~ him (up) before you! lassen Sie ihn vor sich kommen!; to ~ by heart auswendig wissen; I ~ got it by heart ich habe es auswendig gelernt; to ~ by oneself bei sich haben, jähren; to ~ down herunterheben, -holen, herabschaffen, herunter-schlagen; to ~ in enthalten; herein-schaffen, -holen; to ~ in hand in der Hand h.; ~ to ~ in derision (contempt) verhöhnen, berachten; to ~ in keeping zum Aufbewahren h.; God ~ you in his keeping! Gott behalte Dich!; ~ to ~ in honour in Ehren halten; ~ the doctor was had in man ließ ... hereintommen; to ~ on anfangen, steuern tragen; to ~ out fortjagen, entziehen, weggehen heißen; F herausfordern; heraus-, herbei-holen; F to ~ a tooth out sich e-n Zahn ausziehen lassen; F to ~ it out of (od. with) a p. es j-m gehörig geben, eintränken; F we'll ~ it out with him mir wollen es ihm heimzahlen; to ~ it out with a p. sich mit j-m aneinander-setzen; es mit j-m (durch Bawltamt) aus-machen; to ~ over übrig behalten; to ~ round herbeiholen; ~ to it! frisch daran!; ~ to ~ up heraufkommen lassen, heraufholen; F gerichtlich anklagen, vor Gericht bringen (for wegen); to ~ upon one bei sich haben.

Zu ~ 20: † ~ after! hinter ihm zc. her, folge mir!; ~ at hier ist e. Schlag zc., eine Herausforderung für; ~ at you! sich Dich vor!, es gilt Dir!; I will ~ at him ich will mich über ihn her machen; † ~ to it!, ~ to (towards) thee! auf Dein Wohl!, es gilt Dir!; ~ with you! wohl! denn!; gut, ich gehe mit!

havee (häv-w-i) f. catchee.

haveless † (häv-w-l'f) a. arm.

havelock (häv-w-l'ok) [nach dem britisch-öfnd. General H. Havelock (1795-1857)] s. Havelod m: a) leichte Kopf- und Kaden-berückung für heiße Dimmelsstärke; b) Art Mantel.

haveu (häv-w) [a/e. häfen] I s. 1. † ober poet. Hafen m (= harbour). — 2. fig. Freistätte f, Zufluchtsort m. — II v/a. (a. 3. nie im Plural) schülen, bergen.

haveing † (häv-w-'bq) s. Hafen-Abgabe f. [master.]

havener † (häv-w-'n) s. = harbour.

havener † (häv-w-'n) s. kleiner Hafen.

haven-master † (häv-w-maß-'t) s. = harbour-master.

have-not † (häv-w-nöt) s., co. Hans Habe-nichts m; the ~ s pl. die Besitzlosen m/pl.

have-nt (h'avnt) = have not.

haven-town † (häv-w-taun) s. Seehafen m.

haver¹ (häv-w-'t) s. Besitzer m, Inhaber m (Sp. f. d. iur. einer Urkunde).

haver² † † proveN. und f. d. (.) s. Häfer m (= oats). [fajeln.]

haver³ proveN. u. f. d. (häv-w-'t) v/n. (a.)

haverbread, ~ cake prove. (häv-w-'bröd, -kaf) s. Hagerbröt n.

haverel, ~ all prove. et. f. d. (häv-w-'el, -wall) I s. Fajelhands m. — II n. blödsinnig. — III v/n. (e. a.) Unfijn schwachen, faßeln.

Haverfordwest (W.B. häw-'f'rd-west, O.L.B. häw-'f'rd-west) npr. (engl. Hafenstadt, Wales). [wilder Häfer (Ave'na sativa).]

haver-grass † prove. (häv-w-'gras) s. f. Haverhill (Am. häw-'w-'ill, engl.: häw-'w-'ill) npr. (Eras.).

haveril siehe haverel. [mehl n.]

havevermal f. d. (häv-w-'mil) s. Häfer-s-havers¹ prove. (häv-w-'s) s pl. = behaviour.

havers² f. d. (.) s pl. Unjuum m.

haversack (häv-w-'sæk) [fr. havresac] s. 1. Futter-sacker m. — 2. X. Vort. — 3. X. artill. Vort. — 4. Reisetasche f.

Haversian † (häv-w-'sian) [Havers, Son-dener Anatom, um 1690] a., med. v. Havers' entdet, Havers'. [Haversstroh n.]

haverstraw † ob. f. d. (häv-w-'straw) s. I

havidar † (häv-w-'dar) s. 1. haben n, Besitz m. — 2. Verfügung f, Eigentum n, Habe f (a. ~ s pl.). — 3. f. d. (häv-w-'dar) (gutes) Betragen (meist ~ s pl.). — Vgl. ~ 2.

having² † ober prove. (.) a. habgierig.

havour † (häv-w-'ur) s. = behaviour.

Havisham (häv-w-'sham) npr. (Prin.).

havocok (häv-w-'ok) [a/e. hafoc] I s. 1. † Falte m (= hawk¹). — 2. to cry ~ (woh von e-m Zugruß auf der Galteweise) nach Plünderung, Mord u. Brand schreien. — 2. Verwüstung f, Verheerung f, Zerstörung f, Gemehl n; to make ~ of verheeren, vernichten, niedermeßeln; to make ~ of one's estate ... durchbringen; to spread ~ Verwüstung od. Gemehl ausrichten (over, in, among in, unter). — II v/a. (f. a.) 3. vernichten, zerstören, niedermeßeln.

havrel, ~ all (häv-w-'all, -wall) = haverel.

haw¹ (hä; Hom. haugh) [a/e. haga] s. 1. Hög m, Wege n, Einfriedigung f, Hof m. — 2. † Kirchof m. — 3. prove. Nasenplag m in einem Thate.

haw² † (hä) [a/e. haga] s. 1. Meßbeere f (Zucht von Weißborn). — 2. = hawthorn. — 3. Art amerik. Schneeball m (Viburnum prinosifolium). — 4. † Beere f.

haw³ (hä) [m/e. id.] s. 1. Auswuchs m im Auge, vlt. vel. Erkrankung f des dritten Augenlides eines Pferdes (meist ~ s pl.). — 2. zo. drittes Augenlid, Nidhaut f der

haw⁴ (hä) int. ha!, sich! [Pferde zc.]

haw⁵ (hä) I int. ho! (Ruf der Züchtere, wenn die Pferde nach links wenden sollen). — II v/a. (a.) Pferde, Eseln links gehen

lassen. — III v/n. (a.) s. Pferde zc.: sich links wenden — Vgl. ~ 1 bis⁴, 6 u. 7.

haw⁶ † (hä) a. blau, azurn.

haw⁷ (hä) I int. hem!, hm! (beim Redenden Sprechend). — II v/n. (a.) floden, die Rede durch hm!, hem! unterbrechen. — III s. Hem n, Hm n. [Eanwich-Instein.]

Hawaii (hä-wä-'i) npr., id. (größte des Hawailan (H) u. a. I. hawaiisch). — II s. 2. Bewohner(in) von Hawaii. — 3. H. hawaiisch(e) n (Sprache).

Hawarden (hä-wä-'rdn, IMP.D. hä-'ä-r-d'n) a. Harden (hä-rdn) npr. (Et. in Wales mit Reinfente); ~ Castle Esates und Gut Stadthone's.

hawberk (hä-b'örk) s. = hauberk.

hawbuck proveN. (häv-'bök) s. Zöpel m.

hawcubite † (häv-'t'ib-b'it) [von mohawk und Jacobite] s. Wüthel-e-r-Bande übermüthiger junger Hochschüler in Lo. gegen Ende des 17. s.

haweis (häv-'is) npr. (Prin.); Hugh Reginald ~ engl. Geistes- und Schriftsteller (geb. 1838).

hawfinch (häv-'f'ntsch) s., orn. Kleinbeißer m (Coccothraustes vulgäris).

haw-haw¹ (häv-'haw) I int. I. haha! (lautes, großes Lachen). — II v/n. (a.) 2. laut oder dröhnend lachen. — 3. in affektierter Weise beim Sprechend künstliche Pausen machen. — III s. 4. hartes, großes Lachen. — IV a. 5. affektiert, zerhackt (Sprechweise).

haw-haw² (.) s. = ha-ha.

hawk¹ (hä) [a. e. hafoc] I s. (s/m.) 1. orn. Nighthawk m, Falt(e)m; Raubvogel m (i. z. Nighthawk); 7. — 2. sl. Falschspieler m, Schwindler m. — II v/n. (a.) 3. mit Falt(en) jagen (aus to go a-hawking). — III s. 4. hartes, großes Lachen. — IV a. 5. affektiert, zerhackt (Sprechweise).

hawk² (hä) [a. e. hafoc] I s. (s/m.) 1. orn. Nighthawk m, Falt(e)m; Raubvogel m (i. z. Nighthawk); 7. — 2. sl. Falschspieler m, Schwindler m. — II v/n. (a.) 3. mit Falt(en) jagen (aus to go a-hawking). — III s. 4. hartes, großes Lachen. — IV a. 5. affektiert, zerhackt (Sprechweise).

Zu ~ 1: black ~ amerik. schwarzer Wuffard; hunt: † ~'s glove = hawk-ing-glove; ignoble ~ zahllos oft, der hinter der Deute herfährt; noble ~ Edelfall mit Zähnen, der auf die Deute herabsieht; red ~ Fall m im ersten Jahr; p r o v b. he is neither ~ nor buzzard er ist weder Fuchs noch Fledermaus, weder warm noch kalt; to know a ~ from a hand-saw kein X vom H unterscheiden können; P waro (thee) ~! sei auf Deiner Hut!

hawk³ (.) [von hawk²] v/a. (a.) 3. höfen, Waren zum Verlaufe auf den Straßen aus-ruhen od. -bieten; sl. she ~ s her meat sie ist sehr tief ausgegüht.

hawk⁴ (.) I v/n. (a.) sich räuspern. — II v/a. (a.) (to ~ up) aus-räuspern, -husten. — III s. Räuspfern n.

hawk⁵ † (.) s. 1. Querriegel m, Sperrholz n am Leiterraden. — 2. Maurer: Zündschleife f, Kaltbrett n.

hawkbill (häv-'bil) s. 1. zo. Rare-rt-Schildkröte f (Chelone imbricata). — 2. O. Vögelzange f (aus ~ pliers). [Schabel.]

hawk-billed (.)-bild a. mit Gabelzähnen ~ bilt † (.)-bit s. Vögelzahn m (Leo'nodon).

~boy (.-b'oi) s. Maurer: Kandalanger m.

~eagle (.-igl) s., orn. Schopf-adler m (Spizaetus).

hawked † (häft) a. gebogen, krumm; ~ hawk¹ (häv-'t) [a. e. hafecere] s. 1. Falt-jäger m, Faltennier m. — 2. schaluppen-artig aufgelautes Fahrzeug.

hawk² (.) [holl. heuk¹] I s. Höder m, Gaufler m; fliegender Buchhändler, Zeitungs-träger m. — II ~ v/a. (a.) = I

Hawkes (häft) npr. (Prin.). [hawk².]

hawk³ (häv-'t) s. = hockey.

hawk⁴ (häv-'t) [a. e. hafecere] s. 1. Falt-jäger m, Faltennier m. — 2. schaluppen-artig aufgelautes Fahrzeug.

hawk⁵ (häv-'t) [holl. heuk¹] I s. Höder m, Gaufler m; fliegender Buchhändler, Zeitungs-träger m. — II ~ v/a. (a.) = I

Hawkes (häft) npr. (Prin.). [hawk².]

hawk³ (häv-'t) s. = hockey.

hawk⁴ (häv-'t) [a. e. hafecere] s. 1. (schwarz-weiße) Kuh, vlt. schwarze Kuh mit Flecke. — 2. Zöpel m.

Hawkeye f Am. (häv-'ai) s. Bewohner m des Staates Iowa (~ State).

hawk-eyed (häv-'t-aid) a. falten-äugig, fig. scharfsichtig.

hawk-ily (hå't-lil) *s.*, ent. amerikaniſche Habichtſtörche (Familie *Asiidae*).
hawklike (hå't-lil) *s.* = hawkwe.²
Hawklin † (hå't-lin) ſau Halkin, (*dim.* von Hal) *npr.* Heinsden *n.*, Heinrich *m.*
hawking-glove † (hå't-lin-glov) *s.*, hunt. Fellenhandschuh *m.*
hawking-pouch † (hå't-lin-puſh) *s.*, hunt. Weidtaſche *f.* des Fellenjägers.
hawkish (hå't-liſh) *a.* raubvöglerig; Geier...
hawklike ſau. (hå't-lil) *a.* weißkönnig (Kind).
hawk-moth (hå't-moth) *s.*, ent. Schwärmer *m.*, Dämmerungsfalter *m.* (Familie *Sphingidae*). [Inaſe.]
hawk-nosed (hå't-nōſed) *a.* mit e-r Habichtſ-näſe.
hawknut † (hå't-nūt) *s.* Inolliger Kammelm, Erdnuß *f.* (*Buñium bulbocastanum*).
hawk-owl (hå't-ōwl) *s.*, orn. 1. Tag- oder Eberweiſe (*Syrnium u'tula*). - 2. Sumpt-Sperreule *f.* (*Strix brachyotus*). - 3. Schneckeneule *f.* (*Nyctea ni'vea*).
hawk-parrot (hå't-på't) *s.*, orn. ſüd-amerik. Habichtſparakei *m.* (*Deroptylus*).
hawk's-beard † (hå't-ſ-bērd) *s.* Pippau *m.* (*Crepis*).
Hawksbee (hå't-ſ-bi) *npr.* (Pria).
hawk's-bill (hå't-ſ-bil) *s.* 1. zo. = hawkbill 1. - 2. O. ſtröm. = Sperre *f.*, Verzahnung *f.*. Im (= plover).
hawk's-eye (hå't-ai) *s.*, orn. Regenſcheiter.
hawk-swallow *proc.* (hå't-ſ-wō'l-d) *s.*, orn. Zurnſchwalbe *f.* (*Cypselus apus*).
hawkweed † (hå't-wēd) *s.* 1. Habichtſtraut *n.* (*Hieracium*). - 2. Ar. Kreuzſtraut *n.* (*Seneo'cio hieracifolius*).
hawm ¹ (hå'm) *s.* = halim. [bummeln.]
hawm ² *proc.* (hå'm) *v/n.* O. a. lungern, hawmen² *f.* (hå'm) *a.* trumm.
Haworth (hå'e-wō'th) *npr.* (Cris. u. Pria).
hawse ¹ † (hå'ſ) *s.* = halſe 2. 1. Klüſe *f.*, Klüſtag *n.* (ſtarke Öffnung im Bug des Schiffes, durch welche die Unterteile gehen; auch der Teil des Buges, der die Klüſen enthält); †. - 2. der Raum zwiſchen Schiff und Unten †.
 Zu ~ 1 †: to keep a clear ob. open ~ Klare Unterteile halten, die Unterteile klaren; the cables are foul in the ~ die Unterteile ſind unklar vor den Klüſen, haben ein Kreuz ob. einen Schlag; there is burning in the ~ das Unterteile ſchwert ſich in den Klüſen; to freshen the ~ das Unterteile in den Rf. beſſern.
 Zu ~ 2 †: athwart (the) ~ quer vor dem Bug; she was anchored in our ~ es (das Schiff) wurde dicht vor uns vor Anker gelegt; to cross a vessel's ~ j. cross 34 †; ſh. he has crossed my ~ er iſt mit in die Quere gekommen.
hawse ² (hå'ſ) *s.* = halſe 1. [had m.]
hawse-bag † (hå'ſ-bāg, hå'ſ-bāg) *s.* Klüſblock † (hå'ſ) *s.* Klüſenwippen *m.*
~bolster † (hå'ſ-bōl-ſtā) *s.* Klüſenbade *f.*
~box † (hå'ſ-bōks) *s.* = hawse-bag.
~buckler † (hå'ſ-bōk-ſ) *s.* Klüſendel *m.*
~tullen † (hå'ſ-tūlen) *a.*: to ride ~ Klüſen.
~tull † (hå'ſ-tūl) *a.*: to ride ~ anfangen zu Klüſen, durch die Klüſen Waſſer zu ſchöpfen.
~hole † (hå'ſ-hol) *s.* Klüſe *f.* = hawse ¹ 1); to come through (over in at) the ~ den Dienſt als gemeiner Matroſe beginnen.
~hook † (hå'ſ-hōk) *s.* Klüſenband *n.*
~piece † (hå'ſ-pi:ſ) *s.* Klüſenholz *n.*
~plpe † (hå'ſ-pōp) *s.* Eifenrohr *n.* im Klüſtag zur Ausſtattung; to climb in through the ~ den Dienſt als gemeiner Matroſe beginnen.
~plug † (hå'ſ-plēg) *s.* = hawse-block.
hawser † (hå'ſ-er) *s.* Kabelleit *n.*, Troſſe *f.*; second ~ Vierdeleine *f.*
hawser-head † (hå'ſ-ēd) *s.* Kabelleit *n.*
hawser-hald † (hå'ſ-hald) *a.* nur einmal geſchlagen (Tau); ~ rope Troſſenſchlag *m.*

hawse-timbers † (hå'ſ-tim-bē'z) *s/pl.* Klüſhölzer *n/pl.*
hawse-wood † (hå'ſ-wōd) *s.* = hawse-timbers.
hawslug-iron † (hå'ſ-lu'g-ir-ōn) *s.* = calking-chisel.
hawslug-mallet † (hå'ſ-lu'g-mā'l-ſt) *s.* = calking-mallet.
hawson † (hå'ſ-hō'n) *s.*, ichth. = hausen.
hawthorn † (hå'ſ-thō'n) [a/e. hagthorn] *s.* Hagedorn *m.*, Weißdorn *m.* (*Crataegus*).
Hawthornden (hå'ſ-thō'n) *npr.* (Cris.).
Hawthorne (hå'ſ-thō'n) *npr.* (Pria); Nathaniel ~ amerikaniſcher Schriftſteller (1804-84).
hawthorn-fly (hå'ſ-thō'n-flī) *s.*, ent. Weißdorn-Blattwespe *f.* [hawfinch].
hawthorn-grosbeak (hå'ſ-thō'n-gro'ſ-bēk) *s.* = hawthorn-iree † (hå'ſ-ir-ē) *s.* = hawthorn.
haxter † (hå'ſ-hā't) *s.* = hacketer.
hay ¹ (hē) [a/e. hig] **I** *s.* 1. Heu *n* †. - **II** *v/a.* O. a. 2. zu Heu machen, trocknen. - 3. ~ mit Heu füttern. - **III** *v/n.* O. a. 4. hegen, Heu machen. - **Vgl.** ~ 2 bis 4.
 Zu ~ 1: *F* Am. between ~ and ~ grass zu früh zu dem einen u. zu ſpät zu dem andern; *F* Am. neither ~ nor ~ grass weder warm noch kalt; to look for a needle in a bottle of ~ et. vergeblich ſuchen; to make ~ a) Heu m., b) alles durcheinander werfen; he made ~ of my books and papers er warf meine ... drauf durcheinander; to make ~ while the sun shines das Gießen ſchneiden, ſo lange es warm iſt; ~ camel's ~ j. camel-grass; *Am.* (Weſten) ~ tame ~ Heu *n* von fremden Gräsern (Timothegras, Rtee, Luzerne &c.); wild ~ Heu *n* von inländiſchen Gräsern.
hay ² † (hē) [a/e. hege] **I** *s.* 1. Heide *f.*, Zorn *m.* - 2. Netz *n.*, Garn *n* (bzw. zum Rannengarn). - 3. Jag *m.*, Einſtreibung *f.* - 4. ländlicher Rundbau *m.* - **II** *v/n.* 5. Schlingen für Rannichen legen.
hay ³ † (hē) *int.* = hey!
hay ⁴ † (hē) [it. hai zu haſt (es weg)] *int.*, *fenc.* getroffen! es ſiſt! (a. luſtonivitiſh).
haya arif. (hå'ja) *s.* ein weſt-afrik. Pfeilgift.
hay-asthma (hē'ſ-ā'ſt-mā) *s.* = hay-fever.
~baellus † (hē'ſ-bā'ſt-ſ) *s.* Heubacillus *m* (Art Spaltpilz; *Bacillus subtilis*).
~bag (hå'bag) *s.*, ſl. Frauenzimmer *n.*
~band (hå'bånd) *s.* Heuſeil *n.*
~barrack *Am.* (hå'bā'ſ) *s.* Heuſchuppen *m* mit verſtellbarem Dache.
~bird (hå'bērd) *s.*, orn. Bezeichnung mehrerer kleiner Vögel, die Heu zum Neſtbau verwenden, ſie. blackcap 3a und flycatcher 2.
~bote † (hå'bōt) *s.* jur.: 1. Baunrecht *n* (Freiheit e-s Pächters, Unterholz zur Ausbeſſerung der Heide und Zäune zu nehmen). - 2. Strafe *f* wegen Verſchädigung der Zäune.
~butter † (hå'bōt-ſ) *s.* Stallbutter *f.*
~cap (hå'kåp) *s.* Kappe *f* von Egetuſch über einem Heuhäufen. [für Padheu.]
~cur † *Am.* (hå'kūr) *s.* geſchloſſener Wagon
~cart (hå'kār) *s.* Heuwagen *m.* [wieſe.]
haycock (hē'kōk) *s.* Heuhäufen *m* auf derſ. hay-cold (hå'kōld) *s.*, med. = hay-fever.
hay-cutter † (hå'kōt-ſ) *s.* Heu-Schneidemaschine *f.*
hayday, hay-day *s.* = heyday-gaiſe.
haydon (hē'dōn) *npr.* (Pria).
hayes (hē) *npr.* (Pria). [u.]
hay-fever (hē'ſ-ſi-wē'z) *s.*, med. Heufieber
~field (hå'fild) *s.* Heumähd *f.*, Wieſe *f.*
~fork (hå'fōk) *s.* Heugabel *f.* [bird.]
~jack *proc.* E. (hå'džåk) *s.*, orn. = hay-~
~loader † (hå'le-ſ) *s.* Vorrichtung *f* zum Heu-aufladen aus Häufen.
~loft (hå'loft) *s.* Heuboden *m.*
~malden, ~s † (hå'-medn, -mēdſ) *s.* = ground-ivy.

haymaker (hē'no'f-ſ) *s.* 1. Heumacher *m.* - 2. O. Heuwender *m.* (Wolſchine). - 3. ~ *pl.* Art ländlicher Tanz (auch ~'s jig).
haymaking (hē'no'f-ſ-ſ) *s.* Heumachen *n.*
hayman (hē'no'f-mā'n) *npr.* (englischer Water).
haymarket † (hē'no'f-mār't) *s.* Heumarkt *m.*
 H ~ Statuette von Io, mit dem Schaufpielhaus H ~ Theatre. [geſchloſſene Heu.]
haymow (hē'no'f-mō) *s.* das in der Scheune auf-
hayne (hēn) *npr.* (Pria). [hay-seed 2.]
hay-pitcher *Am.* (hē'pīt-ſhēr) *s.*, sl. = ~plant † (hē'plānt) *s.* Futter-Füßgelbohle *f.* (*Frangos pabularium*).
~press (hå'pēſ) *s.* Heupreſſe *f.*
~rack (hå'nåk) *s.* Heu-rauſe *f.*, Leiter *f* auf dem Heuwagen. [2. Heuberechen *m.*]
~rake (hē'neik) *s.* 1. Heuruchen *m.* -
hayrick (hē'neik) *s.* = haystack.
hayriff † † (hē'neik) *s.* = hayriff.
hay-scent † (hē'neik-ſent) *s.* Berg-Schildſporn *m.* (*Nephródium* od. *Aspidium oreopteris*).
hay-seed (hē'neik-ſēd) *s.* 1. *F* Graſamen *m.*; he hasn't got the ~ out of his hair yet er iſt noch nicht trocken hinter den Ohren. - 2. *Am.*, sl. Bauer *m.*; Uncle Hayseed Perſonifikation des amerik. Bauers im Luck, dem amerik. Biſchof. [Preiter *m.* (Apparat).]
hay-spreader † (hē'ſpēd-ſ) *s.* Heu-
haystack (hē'ſtåk) *s.* Heu-Schuber *m.*, -jeimen *m.*; fig. to look for a needle in a ~ eine Stednadel in e-m Heuhäufen ſuchen.
haystack-holler † † (hē'ſtåk-hōl-ſ) *s.* Art Dampfſteſſel *m.*
haysuck(er) (hē'ſſſk-ſ) *s.*, orn. 1. Gron-lehden *n.* (*Accentor modularis*). - 2. graue Graſmüde (*Sylvia cinerea*).
hayt † (hē) *int.* = hait.²
hay-tea (hē'tē) *s.* Heu-aufguß *m.*, Heuränte *f* für Vieh. [Maſchine *f.*]
hay-tedder † (hē'ſtēd-ſ) *s.* Heu-Streu-
haythorn † (hē'ſthō'n) *s.* = hawthorn.
hayti (hē'ſtē) *npr.* Haiti *n* (weſt-ind. Inſel).
haytian (hē'ſtē'n) *a.* haytiſch, auß Hayti. - **II** *s.* Bewohner(in) Hayti's. [Im.]
haytorite † (hå'tō'ritē) *s.*, min. Haytori't
hayward † (hē'wārd) *s.* Gemeindegirt *m.*
hazard (hå'zārd) [a/e. ſpan. azar, ar. al-zar Würfel] **I** *s.* 1. Haſard, Waſſerſpiel *n.* (a game of ~); Schanze *f.* (Art Würfelspiel); chicken-~ Haſardſpiel *n* mit geringem Gewinſt. - 2. Zufall *m.*, Ungewißheit *n.*; (at ~ upon) all ~s auf alle Fälle (f. adventure 3 V). - 3. Gefahr *f.*, Wagnis *n.*, Mißſal *n.* (*Syn.* j. danger); †. - 4. Loſch *n* im Billard und beim Ballspiel. - 5. Billardſtoß *m.*; loſing ~ wenn der Queen-ball ins Loch ſinkt, winning ~ wenn der getroffene Ball; to gain a ~ einen Fuhrſ machen; to play the loſing ~ ſich verlaſſen (Wag); to make a red ~ den roten Ball ſpielen. - **II** *v/a.* O. a. 6. wagen, auf's Maßen ſehen; unternehmen (*Syn.* j. dare †); ~ mit to: he's in his neck to the halter er riſkirt, gehängt zu werden. - **III** *v/n.* O. a. 7. es auf den Zufall antommen laſſen, Gefahr laufen.
 Zu ~ 3: the ~ *pl.* of the sea die O. Gefahren *pl.* der See; at the ~ of his reputation auf die Gefahr, ſeinen guten Ruf zu verlieren; to run the ~ es darauf antommen laſſen; to run a ~ Gefahr laufen.
hazardable (hå'zārd-ā-bil) *a.* 1. dem Zufall ausgesetzt, gewagt. - 2. unternehmbar.
hazarder (hå'zārd-er) *s.* 1. † (Würfel-, Karten-) Spieler *m.* - 2. Waſſerſpieler *m.*
hazardous † (hå'zārd-ūs) *s.* Gefahr *f.*
hazardous (hå'zārd-ūs) *a.* 1. gewagt, mißlich, gefährlich. - 2. † waghaltig.
hazardousness (hå'zārd-ūs-nēſ) *s.* Gefährlichkeit *f.*
hazardry † (hå'zārd-er-ri) *s.* 1. Waſſerſpiel *n.* - 2. Verwegenheit *f.*

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); ~ incorrect; ☉ scientific;

haze¹ (hēz) I s. 1. (Höh-)Nebel m (s. bei großer Trübheit der unteren Luft); Höhenrauch m, He-rauch m. — II v/n. ① b. 2. ~ nebeln. — 3. † riechen, sein regnen. haze² (hēz) [a/f. hāser] sl. ① b. I v/a. 1. (s. b.) mit unangenehmen Arbeiten u. Qualen, schinden, drangsalieren. — 2. (s. univ.) zum besten haben, nenden; Reuamtätigkeit auf alle mögliche Weise schätieren. — II F Am., v/n. 3. Unsin machen, toffen.

hazel (hēz) [a/f. hāsel] I s. 1. † Haselstande f., busch m (Corylus). — 2. Haselnuß f. — II a. 3. Haselstanden betr.; Hasel... — 4. mußfarber, hellbraun.

hazel-croxtles ♀ (hēz'f-lact) s. Lungenflechte f (Stictia pulmonaria).

hazel-earth (~-ēth) s. fetter Lehm Boden.

hazeless (hēz'f-lēz) a. nebel-, dunstfrei.

hazel-grouse (hēz'f-grouz) s., orn. Art Haselhuhn n (Bonasa deluina).

hazel-heu (~-hēn) s. = hazel-grouse.

hazelly (hēz'f-lē) a. 1. = hazel 4. — 2. voll Haselstanden. [Erde f.]

hazel-mould (~-mōld) s. Feld-, Danms-hazelnut (hēz'f-nōt) s. 1. Haselnuß f. — 2. ♀ = hazel 1.

hazel-oil proc. (hēz'f-ōil) s. tüchtige Tracht Prügel. [hazel-croxtles.]

~rag, ~raw ♀ (hēz'f-rāg, ~-rād) s. = ~tree ♀ (~-tāi) s. 1. = hazel 1. — 2. immergrüner Gile-nischer Baum (Guevina avellana).

~wood ♀ (~-wōd) s. Haselnußholz n; co. ~school Prügelschule f.

~wort ♀ (~-wōt) s. Haselburg f (Asarum europaeum). [m., Duäer m.]

hazer (hēz'f-er) s., sl. (s. univ.) Schinder.

haziness (hēz'f-nēs) s. das Nebelige; Dunstigkeit f; Unbestimmtheit f.

hazle¹ (hēz) I s. u. a. = hazel. — II v/a. ① b. sl. mit einem Haselstode prügeln.

hazle² (~) [a/f. hāzler] v/a. ① b. trocken.

Hazlit (hāz'f-lit) npr. (Persn.); s. William Carew ~ engl. Schriftsteller u. Kritiker (geb. 1834).

hazock (hēz'f-ōk) s., orn. = haysucker.

hazree Gr. 3. (hāz'f-ai) s. Fröhstid n.

hazy (hēz'f-ē) I a. 1. nebelig, dunstig, ↓ dießig; trübe, angelaufen (Glas). — 2. dunkel, nebelhaft, unbestimmt, verwirrt. — 3. sl. benebelt, betrunken. — II v/n. ① d. 4. to ~ about wie ein Dunst umgeben.

H. B. abbr. auf Weistellen = hard and black.

Hble abbr. = Honourable.

H. B. M. (S.) abbr. = His (Her) Britannic Majesty's (s. Service).

H-bone (ē'f-ōn) s. = aitch-bone.

H-branch ① (~-bān) f. s. H-Kopf n.

H. C. abbr. = House of Commons; Holy Communion; Herald's College. [factor.]

H. C. F. abbr., math. = highest common.

Hd., hd. abbr. = hand; Honoured; head.

hdkf ① abbr. = handkerchief. [Fetzen.]

H-drill ① (ē'f-ōll) s. H-Bohrer m für he¹ (hē) [a/f. hē; ndtsch he, hei] I pron.:

a) persönlich; der dritten männlichen Person (acc. him, pl. they) er; F u. P ist Raite it (acc.). P I've got him! ich hab's heraus!; b) sinne-wand: derjenige ...; † dieser; he with the one eye der mit dem einen Auge; be who, ~ who that derjenige, welcher; equat. sl. who is he? wer ist d(a)ran?; I am he! ich bin d(a)ran!; ~. — II s. a) † et. co. männliche Person, Mann m; the hes and the shes die Männlein u. Weiblein (noch heute in Sg.: he-servant Bedienter); b) männliches Tier, Männchen n (ant. she; in Sg., B.: he-goat Ziegenbock m).

○ Zu ~ I: if I were he wenn ich an seiner Stelle wäre; I am he ich bin es (selbst); no fool be er ist nicht auf den Kopf gefallen; more fool he! um so dummer von ihm!

he² (hē) int. hi!; he! [cellency.]

H. E. abbr. = His Eminence; His Ex-head (hēd) [a/f. hēfod; ndtsch hōvet, diß Haupt] I substantive 1. Kopf m, Haupt n; ~. — 2. fig. Kopf m, Geist m, Verstand m, Einsicht f; ~. — 3. Wille m, Neigung f, Entschluß m; Freiheit f, Willkür f, Antriebsm.; ~. — 4. Widerstand m. — 5. Kraft f, Stärke f, Gewalt f, Herrschaft f, Führung f, Einfluß m; † bewaffnete Macht, Heerhaufen m; ~. — 6. (abbr. Hd.) Haupt n, Führer m, Leiter m, Vorsteher m; Chef m, Prinzipal m. — 7. Kopflänge f eines Pferdes beim Rennen; by a ~ um e-n Kopf od. e-e Kopflänge. — 8. Kopfhaar n; a beautiful ~ of hair ein schönes Haar. — 9. ~ Kopfputz m, ~bededung f. — 10. hunt. Geweihe n; a buck of the first ~ ein fünf-jähriger Hirsch. — 11. Kopf m, Mann m, Individuum n, Stück n (nach e-r Zahl im pl. unverändert); ~. — 12. Anzahl f, Bestand m. — 13. ~ Kopfsprung m (= header 1). — 14. ~ kugelförmige Wirbel zum Raufsteigen. — 15. ~ Kehl-quenlästchen n im Kopfform. — 16. ~ Gießerei: Gußkapsen m. — 17. (mit ①) Nagel, Nuten, Lauten, Rohrl., Rohr-n. Kopff m; Kopf-ende n (s. des Bettes), oberer Teil, oberes Ende, Spitze f eines Berges, Ganges, Gefäßes; ↓ Zapp m eines Wastes, Bug m eines Schiffes, Kopf m eines Segels; Kapitäl n e-r Säule; Hut m e-r Ventilator-Apparate, Ventilatorstoben m; Gas-Boden m; Trommet-Zell n; Schaum m, Haube f auf Flüssigkeiten; Brauerei: Ober-, Spund-hefe f; (Klapp-)Verbed n, Dach n einer Kutsche; ♀ Knoche f; Wurzel f tauchiger Gewächse; Quelle f e-r Quelle; ~. — 18. vorderer Teil, Vorderseite f e-r Kasse; ↓ Vorderteil m eines Schiffes, Nase f (Wag u. Gattin); ↓ Richt-richtung f; † Anstich n; Stirn f; Spitze f eines Berges; oberer Platz, oberstes Ende e-r Kasse; Ehrenplatz m bei der Tafel (von der Dame des Hauses eingenommen; ant. bottom; j. bottom 5); ~. — 19. das Hervorragende, Wichtigste; Hauptpunkt m (s. e-r Abhandlung); Kehlmeier n e-r Anlage u.; the very ~ and front of my offending der ganze Umfang meines Vergehens (S. H. O. 3, 80). — 20. Höhe f, Größe f. — 21. Höhe, Entscheidungspunkt m, Krißis f; to come to a ~ zu einer Entscheidung oder Krißis kommen. — 22. Drühhöhe f, Gefälle n; Wasserfäule f; Druckkraft f des Dampfes. — 23. ① Am. Ansammlung f von Öl in Dröhren, wenn die Pumpen pausen. — 24. Ab-schnitt m, Kapitel n, Rubrik f; on this ~ über dies Kapitel, über diesen Punkt. — 25. ① typ. Titel m, Kopf m, Titellopf m, Kolummentitel m, Überschrift f. — 26. Vorgebirge n, Landspitze f. — 27. ~ beste Sorte Kampfer. — 28. (abbr. Hd.) zugs. Bündel n (einige Pfund schwer); ~ of silk Bund m Seidensträhnen. — 29. ♀ Ort-stoß m. — II adjective 30. erst; vorderst, vornehmst, hauptsächlichst; Ober... — 31. von vorn kommend; ~ wind Gegenwind; in Sg.: Ver... ~ ~-braces pl., &c. Vorträgen fpl. u. (vgl. die Sagen mit head). — III verb active ① a. 32. des Kopfes e. berauen; † enthaupen (= behead); 2. etim löpfen, Sägen den Kopf abschneiden, Säme (zurück)stutzen, lappen, abwipfeln (auch to ~ back oder ~ down). — 33. mit einem Kopfe, einer Spitze, Rubrik u. versehen; ①: Nagel, Nagel (anz)löpfen; Gas verbömen, ausböden (a. to ~ up und down); Karte re versehen; mit Eisen beschlagen. — 34. leiten, (anz)führen, beschlagen, sich an die Spitze stellen von; an der Tafel den Vorstich führen; rascher laufen als; beim Wettrennen die Führung haben od. übernehmen von, überholen; vorausgehen (dat.).

— 35. überholen und zurücktreiben (s. hunt.); losgehen auf (acc.), am Vorgehen hindern, zurückhalten; sich entgegenstellen (dat.); ↓ von vorn entgegenblasen (Wind); ↓ to ~ the sea gerade gegen die See halten, die See steven od. beden; to ~ back zurückgehen. — 36. beginnen, in e-r Existenzionstakte voranstellen, zuerst aufführen. — 37. vorwärts führen, treiben, ziehen u.; ~ to ~ a boat towards the shore ... der Küste zusteuern, zutreiben. — 38. e-n Stias an der Quelle umgehen. — 39. to ~ off: a) durch Entgegenreiten aufhalten, hemmen (s. ein Pferd); den Weg berechnen (dat.); b) durch Gegenwirkung bereiteln. — 40. Galm u. aufgehen. — IV verb neuter ① a. 41. e-n Kopf bekommen, † ansetzen (a. fig.). — 42. ~ entspringen (Zus.). — 43. ↓ einen Kurs haben; how does she ~? was liegt an ~, kurz?; wo liegen wir? — 44. vorwärts treiben, loslings auf et. losgehen (s. im Watschänge).

○ Zu head 1: ~ erect!, ~ up! Kopf hoch!; ~ and shoulders: a) mit Gewalt, gewaltig, mit Kopf und Kragen, b) um Kopf- und Schulterhöhe; bei weitem, bedeutend; ~s or tails, ~ or harp, ~ or woman = pitch and toss Kopf oder Wappen (Wettspiel mit einem in die Höhe geworlenen Gelsstüd); ~ over heels kopflings, Hals über Kopf; from ~ to foot von Kopf zu Fuß, von oben bis unten; over ~ oben; over ~ and ears bis über die Ohren, gänzlich, völlig; it is neither ~ nor tail es ist nicht gehauen und nicht gestochen, weder das eine noch das andere; he is neither ~ nor tail er ist weder Fisch noch Fleisch; er ist weder warm noch kalt; to make neither ~ nor tail of a th. aus e-r Sache nicht klug werden können.

○ Alphabettisch geordnet nach den Verben: to beat od. to break one's ~ j. beat 1 4 7; Watschänge: to blow ~s and points in großer Luurich Wasser ansprühend hin und her schießen; to break a p.'s ~ j. break 1 1 7; to carry a high ~, to carry one's ~ high den Kopf hoch tragen; to draw to the ~ den Bogen spannen, das Gewehr anlegen; P I'll eat my ~, &c. j. to eat 1 1 7; f to eat one's ~ off heße to eat 1 4 7; it never entered my ~ es fiel mir nicht ein; to forfeit one's ~ seinen Kopf od. sein Leben verwirren; Am., sl. to get a ~ (on) Ragenjammer haben; to give away the ~ den Gegner beim Bogen mit dem Kopfe gegen den Leib stoßen; bibl., fig. to heap coals of fire on the ~ of a p. heße coal 2 7; to keep one's ~ above water sich über Wasser halten (aus fig.); man, to plant the ~ well gehoriam sein; to put into a p.'s ~ j-m et. in den Kopf setzen; you cannot put old ~s upon young shoulders Zuegd hat keine Zuegd; ~ was put over a p.'s ~ j-m vorgezogen werden, j-n bei Besprechungen überspringen; to put (lay od. set) their ~s together die Köpfe zusammenstecken, heimlichen Rat halten; to puzzle one's ~ at (od. over) a th. sich über et. den Kopf zerbrechen; to shake one's ~ den Kopf schütteln; Am. to swell a p.'s ~ j-m Grillen oder Ranken in den Kopf setzen; to take a th. in (to) one's ~ sich et. in den Kopf setzen; ~ to talk in the ~ mit Kopfsinnem sprechen; to trouble one's ~ about sich kümmern um; don't trouble your ~ about it! darüber lassen Sie sich keine grauen Haare wachsen!; to turn ~ sich umdrehen, Front m.; the chairs

are turned up as and tails die Stähle sind auseinander gefleht, e-r richtig, der andere verkehrt; p-r-b. an idio ~ is the devil's workshop Müßiggang ist aller Vaster Nißgang.

Zu head 2: F out of one's own ~ aus sich allein, nach eigener Idee, aus eigener Erfindung; out (of) one's ~ von Einnem, irr, außer sich, F aus dem Häuschen; to have a good, strong, p-long ~ einen guten Kopf haben; ~ is ~ runs on nothing but ... er denkt an nichts als ...; p-r-b. all talk and no viel Gerede und wenig Woll.

Zu ~ 3: to give a horse the ~ dem Pferde die Zügel schenken lassen; he has a hot ~ er ist ein Hitz- oder Tid-lopf; he has a ~ of his own er hat seinen Kopf für sich; to let children have their ~ Kindern ihren Willen lassen.

Zu ~ 4: to make ~ against: a) Widerstand leisten gegen, die Spitze oder die Stirn bieten (dat.), angreifen, b) zusammensehen, sich zusammenschotten gegen; to take ~ störtlich sein (Pferd).

Zu ~ 5: to gather ~: a) überhand nehmen, sich sammeln, zu Kräften kommen, b) † die Truppen versammeln; Am., sl. to put a ~ on an adversary einen Gegner völlig unterliegen.

Zu ~ 11: ~ to ~ Mann für Mann; so much ~ so viel auf den Kopf; twenty ~ of cattle 20 Stück Rindvieh.

Zu ~ 17 u. 18: Wirbelsäule geordnet: a) nach dem Allribut: arch. circular ~ Bogensturz m; @ eiferer: dead ~ verlorener Kopf, Anguß m; @ arch. square ~ schief-rechter Bogen; @ arch. vaulted ~ gewölbter Sturz; b) nach dem Substantiv in Verbindung mit of: ~ of an arrow Pfeilspitze f; ~ of an axle(s) Klinge f einer Art; @ typ. ~ of the bar Bengelkopf m; ~ of a bay enterrücktes Ende e-r Bucht; @ carp. ~ of a beam Balkenlopf m; @ eiferer: ~ of a bolt Angriff m e-s Schraubriegels; arch. ~ of a bridge Brückentopf m; ~ of a camp Front f eines Lagers; ~ of the career Anlauf m des Rieles zum Vorreiten; ~ of celery Selleriebündel m; ~ of a cellar Kellerhals m; ~ of a corkscrew Griff m eines Korkziehers; arch. ~ of a door, ~ of a window Überdeckung f e-r Thür, e-s Fensters; @ typ. ~ of the galley Schiffsjunge f; ~ of a hammer Hammerlopf m, Klinge f; ~ of a knife unterer Teil des Messergriffes; † Head of Lent Äscher-mittwoch m; @ typ. ~ of a printing-press Zieh-, Oberballen m e-r Druckpresse; ~ of the punch Bohr-lopf m, stül n; ~ of a sail Ropf m e-s Segels; arch. ~ of the stairs oberer Treppen-absatz; @ ~ of a stone Kopfsteine f, Sternplatte f e-s Steines; ~ of a street oberes Ende e-r Straße; at the ~ of the table zu oberst an der Tafel; @ Schiffbau: ~ of a timber oberes Ende e-s Aufslängers; ~ of a tree Krone f, Wipfel e-s Baumes; ~ of a wind-mill Haube f e-r Windmühle; anat. ~ of the yard Eichel f, Kopf m männlichen Glieds; ~ of a woman den Vornen: to be at the ~ of an der Spitze stehen von, vorstehen (dat.), anführen; @ how is her ~? wie liegt das Schiff an?, was liegt an?, welchen Kurs steuert es?; ~ the ship is ~ to the wind ... liegt gerade in den Wind, mit dem Zug gegen den Wind; ~ the ship is too much by the ~ das Schiff ist vorlastig, liegt auf

der Nase; to come to a ~: a) eiern, b) j. ~ 21; to draw to a ~: a) Fiter ziehen, b) sich versammeln, c) Inapp wiederholen, zusammenfassen, d) Rechnungen z. überschlagen; to gather to a ~: a) eiern, b) fig. reizen; to take the ~ den Vorprung abgewinnen, die Führung übernehmen (bei den Wetrennen); d) Senften: ~ checks pl. of the ~ Schlichte n pl. des Gallio'n's; ~ rails pl. of the ~ Gallio'n'scheisen f pl.; ~ on mit dem Zug gerade nach vorn, direkt; † to the ~ ins Gesicht.

headache (he'd-ei) s. 1. med. Kopfschmerz m, schmerzen pl., weh n; I have (got) a ~ ich habe k.; blind ~ k. mit Schwächung des Gesichtsinnes; sick ~, bilious ~ k. mit Unbeileil oder Erbrechen; splitting ~ reißendes k. — 2. ♀ Klatschrose f (Papa'eer rhovas), deren Geruch Kopfschmerz machen soll.

headache-pencil (hē'd-ē-pēn-sil) s., pharm. Migranestift m.

headache-tree ♀ (hē'd-ē-tal) s. Art Eichen- traute in Br. A. (Fremna integrifolia).

headache-weed ♀ (~wid) s. Kopfwich- trant m (Hedysmum nutans; Zamaica).

headachy (hē'd-e-i) a. 1. an Kopfschmerz leidend, mit Kopfwich behaftet; he awoke ~ er erwachte mit k. — 2. k. verurachend.

head-and-head (hē'd-ānd-hē'd) adv. 1. ↓ wasslinger n mit dem Kopf daran; gerade entgegen; Mann gegen Mann. — 2. @ Sport-sl., Pferde beim Rennen: gleich weit vor.

~arch @ (hē'd-ā'rch) s., arch. unten bündiger Gurtbogen; Oberzug m.

~band (~bānd) I s. 1. Kopfband n, binde f. — 2. swg. Hauptbinde f. — 3. @ typ. Kopfschreiber f. — 4. @ wuab. : Kapital n, Kapitalchen n; ~ press Bedruckpresse f. — II v/a. Da. 5. @ wuab. : ein Buch mit Kapitalchen besetzen. — III v/n. Da. 6. @ wuab. : das Kapital besetzen.

~bay @ (~bē) s. Derrhaupt n e-r Stelute.

~beam @ (~bim) s., carp. Kopfballen m, Holm m; Wasserbau: ~ of a trestle Bodypette f, Derrschwelle f.

~beetle (~bit-ler) s., sl. 1. kärtler Ge- sell(e) e-r Wertthat, der se Kameraden beherzigt. — 2. co. Altgefell m, Wertmeister m.

~betony ♀ (~bet-ō-ne) s. canadisches Länje- traute (Pedicularis canadensis).

~block @ (~blak) s. Sägemühle: Schmel m (Zuführungslarren).

headboard @ (hē'd-bōrd @) s. 1. auz. : Kopf-, Haupt-brett n. — 2. Kopf Brett n e-r Beistelle, Rückwand f des Bettes. — 3. @ Gutm. : Hauptbrett n am Gauchbogen. — 4. ↓ Gallio'n'sbrett n, vls. ~sl pl. dicke Verkleidung zwischen den Gallionsrelingen.

head-bolt @ (hē'd-bolt) s. Kopfbalzen m.

head-bone (~ben) s., anat. Kopfsnochen m.

headboom ↓ (hē'd-būm) s. Sagerhod m: a) Klüberbaum m (= jib-boom); b) Außen- Klüberbaum m.

headborough, ~borrow (hē'd-bō-ā-ō) s. 1. in England ehm. : Vorsteher m e-r Zehent- schaft, dessen Obliegenheiten denen des jetzigen petty constable entsprachen. — 2. schot. : Stiz m d. Friedensgerichts, (Gerichts-)Vortor m.

head-bound † (hē'd-bāund) a. betu'rbant.

~buy @ (~bū) s. Erste(r), Primus m einer Klasse. [f pl.]

~braces ↓ @ (~brā-'fij) s pl. Vordrähnen

~brick @ (~brīk) s. Kopfziegel m. [f.]

~case (~tē) s., ent. Kopfschale f, [schiede]

~cell ↓ (~bel) s. Kopfschleife f der Zehn- ringle. [v Reine.]

~chalr (~tshā) s. Stuhl m mit hoher

~chaise ↓ (hē'd-tshē) s. Bug, Zag- beschuß n.

headcheese (hē'd-tshē) s. zent. : Preßlopf m, Zölge f (auch hoch' s.).

head-chute ↓ (hē'd-'schūt) s. legeluchener Rehrichschlund.

~class @ (~klā) s. erste, oberste Klasse.

~clerk @ (~klā) s. 1. Oberkanzler m; Bureauvorsteher m. — 2. * erster Kommiss oder Buchhalter; Geschäftskommis.

~cloth (~klōth) s. 1. ↓ Gallio'n'sleid n. — 2. Kopftuch n. — 3. Kopfgardine f eines Sinnenbettes. [v Bedes.]

~clout P (~klāt) s. Kopftuch n.

~coal ♀ (~kol) s. dicke obere Kohlschicht eines Steiges. [v Bedes.]

~collar (~kol-ler) s. (Reit-)Halfter f des

~cook @ (~kūk) s. Oberkoch m; f sl. ~ and bottle-washer Mädchen n für Altes.

~corn prov. N. (~kōrn) s., agr. Miß- toln n. [v Freisassenverammlung f.]

~court (~kōrt) s. ehm. : Kopfgericht m; ~covering (~kōw-ē-āln) s. = head- dress l. [v Bedes.]

~craeker ↓ (hē'd-krāk-ler) s. = head- ~eringle ↓ (~tān'gl) s. Anschlag, Rod- legel m, Laufsch f.

~crown @ (~krāun) s. = head-bay.

~curtain (~kōrt-ēn) s. = head-cloth 3.

~dag (~dā) s. Stirnriemen m eines Pferdes.

~draughtsmān @ (~drā-'ftis-mān) s., mach. Oberkonstruktur m.

~dress (hē'd-drēs) s. 1. a) Kopfbedeckung f, pud m; b) eng. s. Haarpuß m, Zirkul f. — 2. poet. Kopfpud m der Vigel.

~earring @ (~ē-ārn) s. Noddbändel m.

headed (hē'd-ēd) [p.p. a. to head] a. mit e-m Kopfe, e-r Spitze, einer Überderrt z. (versetzen); vte. in 3 Sgn. : ~löpfig; thick- ~ didlöpfig (f. a. clear-~, cool-~, &c.).

head-end @ (hē'd-ēnd) s. (Feld-)Drt n, Abbanstoß m einer Stede.

header (hē'd-ēr) s. 1. j. der Fische beim Zubereiten löpt. — 2. Köpfmeister n zum Fischlöten. — 3. @ agr. : a) Ähren-Kopf- ~ Schneid-maschine f; b) Gerät zum Wp- päden von Rietlofen. — 4. @ eiferer: (Zahl-)Boden-einzieher m (Verlo). — 5. @ Rasterei : a) Anlöfcher m, Kopfmacher m; b) (Radler-)Wippe f, Anöpfwindel f. — 6. @ Radel z. Schmie: a) Anlöfcher m; b) Stempel m. — 7. Haupt n, Anführer m. — 8. ↓ Boots-führer m, ~mann m. — 9. Am. a) Haupt-ort n eines Stollens.

~10. @ arch. : a) Kopfslein m, falscher Binder (aus der Mauer hat hervorsteherender Stein); b) Binder m, Windstein m; c) (erster) Ede, Hohl-riegel m; Hauptstein m. — II. a) auz. : Sprung m, (unabhängiges) Hallen mit dem Kopf daran; b) eng. s. Kopfsprung m beim Schwimmen, Hedsprung m beim Turnen; f to take a ~ einen Kopf- sprung machen; c) fig., sl. aneimen füh- nter oder gewagter Sprung; Sport: kuhnes Wagen; gewagtes Spiel (Werte). — 12. ~ j. der einen Kopfsprung ins Wasser macht.

header-and-stretcher-hond @ (hē'd-ā-nd-tshē-t-šd-ē-bōnd) s., arch. volni- scher od. gotischer Mauerverband.

head-fast ↓ (hē'd-fāst) s. Bug(land)st- macher m (Zau).

~featured (~fē-tshē-d) a. mit den Haupt- zügen versehen; ~ face scharf ausgepräg- tes Gesicht.

~first @ (~fōst) adv. mit dem Kopfe

voran, vornüber (sitzen, tauschen); ungestüm (laufen). [Orthogori'scus mota.]

~fish (~fij) s., icht. Sonnenfisch m

~fixing f Am. (~fij-ē-ēn) s. Kopfpud m.

~foremost @ (hē'd-šō-'moest @) adv. = head-first. [v über dem Schacht.]

~frame ♀ Am. (hē'd-frem) s. Kopfgerüst

headtill (hē'd-tjil) s. Kopfvol m.

head-gallery ↓ (hē'd-gāl-ē-ā) s. Galerie f am Gallio'n; ~ armour Gallionschony- leid n.

head-gardener (hē'd-gär-dn^{er}) s. Ober-gärtner m.
head-gate (hē'd-gēt) s. Wasser-, Flut-thor n; ~ of a sluice Oberthor n er Schluße.
head-gear (hē'd-gēr) s. 1. Kopfbedeckung f, ~schmud m. — 2. man. Kopfgehirn n, ~stück n. — 3. Kopfgeßel n des Fordergeßels.
headgrov prov. Shropsh. (hē'd-grov) s. Gummot n.
head-harness (hē'd-här-nis) s. oberster Teil des Kopfgeschützes der Pferde.
head-hole (hē'd-hōl) s. Augen für e-n Anschlag-bändel.
head-house (hē'd-hāu) s. Schutzhäus n für das Kopfgerüst (f. head-frame).
head-hung (hē'd-hūng) a. kopfhängerisch, ver-zagt. [head-hunting.]
headhunter (hē'd-hūnt-er) s. Kopfsäger m (siehe ~hunting).
head-hunting (hē'd-hūnt-ing) s. Jagd f nach Köpfen von Feinden (für Siegestrophäen u.).
headily (hē'd-ē-ly) adv. zu heady.
headiness (hē'd-ē-nis) s. 1. Starrsinn m, Hartnäckigkeit f. — 2. Unbejourntheit f, Heftigkeit f. — 3. berauschende Eigen-schaft eines geistigen Getränks.
heading (hē'd-ē-ſing) [p. pr. von to head] s. 1. a) Versehen n mit e-m Kopfe (z. B. Briefe) oder mit Köpfen z. (z. B. Nägel); b) das Oberste, Äußerste; c) fig. das Höchste, Beste. — 2. a) arch. a) Mauererei: Kopf-, Kranz-leiste f; b) Thür-, Fenster-verdachung f; c) = heading-course. — 3. a) Ort, Abbaustock m; b) Vorrichtungss-trecke f; schwebende Strecke; c) Durchstich m, Luerichlag m; d) Gotwärderei: ~s pl. Rießmaße f oberhalb des Schalenkopfes; 7. — 4. a) Mauererei: Mischung von gleichen Teilen Kalk und Eisenwitriol. — 5. a) Witzgerei: a) Bodmung f, Ausbödung f; b) (Zaß-) Boden m; c) Bodenstück n, ~holz n. — 6. a) Graben m im Durchstich (beim Tunnelbau). — 7. Schaum(haube f) m an e-r Flüssigkeit. — 8. a) Verjagung f e-r Ralte. — 9. a) obere Lohjähst auf der Flüssigkeit in der Bohrer. — 10. a) typ., &c.: a) allg.: (Tabellen, Briefe u.) Kopf m, Titel m, Überschrift f von Buchseiten, Rechnungen u.; b) arch. typ.: 1. (dead totter, live lebender) Kolummentitel m; 2. (Kapitel-)Überschrift f; 3. Kopf-, Anfangs-zeile f. — 11. a) schmaler (Steiler-)Be-schlagstreifen, schmale gebatete u. Kante. — 12. a) a) Salband n des Tisches; b) Hüft-bogen. Wech-selnde f e-r an ein Steid z. gewöhnten Biege. — 13. a) u. a) Fassung f von Metall-patronen. — 14. a) Abrundung f der Nadeln; b) An-, Auf-töpfen n der Stedmaalen. — 15. a) Anlösen n von Nageln u. — 16. Am. (Züden) Hausmadertuch n.
 Zu ~ 3: to drive a ~ e-e schwe-bende Strecke auffahren; einen Luerichlag z. treiben; main ~ Haupt-ort n eines Stollens; narrow ~ schmäl aufge-hauene Abbaustrecke; Am. traverse ~ Querichlag m. [= header 5 b.]
heading-board (hē'd-ē-ſing-bōrd) s. j.)
head-chisel (hē'd-ē-ſing-ſh) s. Vorderteil m.
head-circle (hē'd-ē-ſing-ſir-kl) s. Wärderei: Ma-schine f zum Schneiden der Bodenside.
head-course (hē'd-ē-ſing-kōrs) s. Mauererei: Schein-binderichst f.
head-hammer (hē'd-ē-ſing-häm-er) s. Ralterei: An-schlag f.
head-hill (hē'd-ē-ſing-hil) s. Nidstafte f.
head-joint (hē'd-ē-ſing-ſiint) s. arch. Kopfsuge f.
head-knife (hē'd-ē-ſing-nāif) s. 1. Wärderei: Schnapp-, Abstoß-messer n. — 2. Köpfmesser n (= header 2). — 3. Wärderei: Schabmesser n. — 4. Wärderei: Lochmesser n.
head-lathe (hē'd-ē-ſing-lēth) s. Wärderei: (K)nopf-rad n.
head-line (hē'd-ē-ſing-lān) s., typ. = head-line 3.
Headingly-with-Barley (hē'd-ē-ſing-widh-bēr-ē-ly) npr. (engl. Dorf, Yorksh.).

head-lug-machine (hē'd-ē-ſing-mā-shin) s. 1. agr. = header 3 a. — 2. Aufstap-maschine f für Ägel, Kadeln u. — 3. Wärderei: Fagbudenwippe f.
head-piece (hē'd-ē-ſing-pēs) s. (Zaß-)Bodenstück n.
head-rein (hē'd-ē-ſing-rēn) s. Wärderei: Gebirriemen m.
head-side (hē'd-ē-ſing-sāid) s. das Liegende e-s Wagens.
head-stone (hē'd-ē-ſing-stōn) s. arch. Schlußstein m eines Bogens u. [u., (Kopf)form f.]
head-tool (hē'd-ē-ſing-tūl) s. Nagelstämme: Nagel-eisen.
head-iron (hē'd-ē-ſing-ēr-n) s. Haupt-Gasthaus n.
headish prov. (hē'd-ē-ſing-ish) a. = headstrong.
head-journeyman (hē'd-ē-ſing-džūr-nē-mān) s. Ober-, Alt-geßell m.
head-kerchief (hē'd-ē-ſing-ker-ſhif) s. 1. allg.: Kopftuch n. — 2. Turban m.
head-knot (hē'd-ē-ſing-nōt) s. Gallio'näkie n.
head-kraut (hē'd-ē-ſing-kraut) s. Kopfschleife f.
head-lace (hē'd-ē-ſing-lēs) s. Haarband n.
head-lad (hē'd-ē-ſing-lād) s. Sport: Ober-Stallburche m.
headland (hē'd-ē-ſing-länd) s. 1. agr. Streifen m ungepflugten Landes nahe einer See u.; Hedentain m (prov. a. n. s.). — 2. a) Vor-gebirge n; Landung f.
headle (hē'd-ē-ſing-ēd) = heddle.
head-leather (hē'd-ē-ſing-lēth-er) s. 1. Kopf-leder n für Karrenpferde. — 2. Verbedleder n eines Wagens. [Stüd n eines Kufstüdz.)
headledge (hē'd-ē-ſing-ledž) s. Schiffbau: Quer-schiff.
head-leech (hē'd-ē-ſing-lēč) s. Dberitel n.
headless (hē'd-ē-ſing-lēs) a. 1. (b) ohne Kopf, kopflos. — 2. fig. ohne Oberhaupt. — 3. fig. unbejournen. — 4. f. halsstarrig.
headlessness (hē'd-ē-ſing-lēs-ness) s. = headlessness.
headlet (hē'd-ē-ſing-lēt) s. Köpichen n, die. 7 Knöpfchen n.
Headley (hē'd-ē-ſing-ē-ly) npr. (Wm.).
headlight (hē'd-ē-ſing-lāit) s. 1. Kopflaterne f einer Lokomotive. — 2. a) v. a) Kopplaterne f mit weissem Licht.
head-lie (hē'd-ē-ſing-lān) s. 1. Kopfscheit n einer Achse u. — 2. a) Naar-tau n, ~sel n. — 3. a) typ. Anfangszeile f einer Seite; Kolummentitel m. — 4. a) Wärderei: Anschlag(e)tour f.
headling (hē'd-ē-ſing-ling) adv. = headlong.
head-lining (hē'd-ē-ſing-lān-ing) s. ge-mauerte Pfanddecke eines Personenwagens.
headlong (hē'd-ē-ſing-lōng) I adv. 1. mit dem Kopfe voraus; kopfber. — 2. fig. Hals über Kopf; ungehört, plötzlich. — 3. fig. vorwärts, unbejournen. — II a. (□ f) 4. jäh, abgünstig. — 5. fig. Hals über Kopf (ge-wöhnend), vorwärts, ungehört, leidenschaftlich. — 6. jäh dahinstreben; überaus schnell. — III f v. a. 7. (jäh) hinabstürzen, auch fig. ungehört streben.
headlongness (hē'd-ē-ſing-lōng-ness) s. Über-stürzung f, Plögligkeit f.
headlongwise (hē'd-ē-ſing-lōng-wāz) adv. = headlong. [f. (Pedi'culus cap'itis).]
head-louse (hē'd-ē-ſing-lāu) s., ent. Kopflaus f.
head-lugged (hē'd-ē-ſing-lūgd) a. beim Kopfe gezerzt (SH.K.L. 3, 42).
headly (hē'd-ē-ſing-ē-ly) a. 1. Haupt... — 2. SH. H.V. 3, 3, 32 (Solio Ausgabe von 1623) ~ statt heady 2.
head-main (hē'd-ē-ſing-mān) s. 1. Haupt(ber-wässerungs)graben m. — 2. Hauptrohr n einer Leitung.
head-man (hē'd-ē-ſing-mān, CT.D. hē'd-mā'n) s. Hauptmann m, Häuptling m, Erster; a) re. Vorkämpfer m; Vorarbeiter m; Meister m. [Ist. (H)isches Kennzeichen.]
head-mark (hē'd-ē-ſing-mārk) s. natürliches, charak-teristisches Zeichen. — 2. Direktor m, erster Lehrer e-r Anstalt. — 3. Direktor m, Rektor m einer Schule. — 4. Altmeister m.
head-mastership (hē'd-ē-ſing-māst-er-ſhip) s. 1. Stellung f eines Hauptlehrers. — 2. Direktora't n, Hektora't n einer Schule.

head-matter (hē'd-ē-ſing-māt-er) s. roher Wafat. [Steiger m.]
head-miner (hē'd-ē-ſing-mān-ēr) s. (Gruben-)Kopfgeldner m.
head-money (hē'd-ē-ſing-mōn-ē) s. 1. Kopfgeld n, ~steuer f. — 2. auf den Kopf eines Gefangenen z. ausgelegter Preis. [von Schiffen.]
headmost (hē'd-ē-ſing-mōst) a. vorderst (wie. v. a.)
head-mould (hē'd-ē-ſing-mōld) s. 1. anat. Schädel m, Hirnschale f; 2. med. head-mould shot art Wasserlopf m bei neugeborenen Kindern. — 2. a) Thür-, Fenster-verdachung f.
head-moulding (hē'd-ē-ſing-mōld-ing) = head-mould 2.
head-netting (hē'd-ē-ſing-nēt-ting) s. (Zier-)Schutz-verkleidung f des Gallions an Rauffahren.
head-note (hē'd-ē-ſing-nōt) s. Kopfnote f, Rand-bermerkung f oben über einem Kapitel u.; eng. s. (b) jur.: kurze Zi.-fassung der zur Anwendung kommenden Gesetzparagrafen.
head-on (hē'd-ē-ſing-ōn) adv. = head-first; ~ to prop. gerade entgegen. [tolunne f.]
head-page (hē'd-ē-ſing-pēdž) s., typ. Anfangs-f.
head-pain (hē'd-ē-ſing-pān) s. Hirnschale f.
head-penny (hē'd-ē-ſing-pēn-ē) s. (m. pl. ~pence, ~pen) Kopfststeuer f.
head-piece (hē'd-ē-ſing-pēs) s. 1. X (offener) Helm. — 2. Kopfbedeckung f. — 3. (b) (o) Kopfstück n, vorderstes Stück, Kopf m; carp. ~ of a beam Balkenlopf m; ~ of the bridle Stirnriemen m des Pferdegeschlitzes. — 4. fig. Hauptstück n. — 5. a) Wärderei: (Zaß-)Boden-stück n, ~holz n m. — 6. a) carp. ~ of a door Thür-)Sturz m; Ober-schwelle f. — 7. a) Fall-lappen m. — 8. a) typ. Kopfleiste f, Zierleiste f zu Beginn einer Seite. — 9. f. a) (b) (ab) größerer Kopf; b) Verstand m, Urteilskraft f.
head-pin (hē'd-ē-ſing-pin) s. Schließknagel m.
head-plate (hē'd-ē-ſing-plēt) s. kleiner Einshobel.
head-plate (hē'd-ē-ſing-plēt) s. 1. ent. hornige Kopf-platte mancher Lerren. — 2. a) oberer Kopf-be-schlag eines Aufstafstens. — 3. a) Vorder-blech n, eisen n e-s Sattelkopfes. — 4. X artill. Aufschobene f einer Raketenwand.
head-poll (hē'd-ē-ſing-pōl) s. = head-penny.
head-post (hē'd-ē-ſing-pōst) s. 1. Kopfbjosten m eines Bettes. — 2. Ständer m an der Krippe.
head-presentation (hē'd-ē-ſing-pri-zen-tā-tion) s., med. Schädellage f (bei der Geburt).
head-pump (hē'd-ē-ſing-pūmp) s. Pumpe f vorn am Bug; Abortpumpe f.
head-quarters (hē'd-ē-ſing-kwōrt-ers) s/pl. 1. X Hauptquartier n. — 2. X Stabsquartier n. — 3. Haupt-aufenthaltort m.
headrace (hē'd-ē-ſing-rēs) s. 1. Wasserbau: Obergraben m für ein Wasserwerk. — 2. mach. Speiserohr n eines Dampfesels.
head-rail (hē'd-ē-ſing-rāil) s. 1. a) Schiffbau: (mh ~s pl.) Gallio'nrelinge f/pl.; b) sl., c. Zähne m/pl. — 2. a) carp.: a) oberer Querballen eines Fährwagens; b) Sturz-riegel m im Dachwerk. — 3. a) (a. arch.) Brust-, Lehr-riegel m eines Ständers. — 4. a) Wärderei: Fenster-, Thür-riegel m.
head-rail (hē'd-ē-ſing-rāil) s. 1. a) Schiffbau: (mh ~s pl.) Gallio'nrelinge f/pl.; b) sl., c. Zähne m/pl. — 2. a) carp.: a) oberer Querballen eines Fährwagens; b) Sturz-riegel m im Dachwerk. — 3. a) (a. arch.) Brust-, Lehr-riegel m eines Ständers. — 4. a) Wärderei: Fenster-, Thür-riegel m.
head-ranger (hē'd-ē-ſing-rāng-er) s. Oberförster m.
head-reach (hē'd-ē-ſing-rēč) v/n. C. c. vorwärts-schichen (beim Lavieren).
head-remove (hē'd-ē-ſing-rē-mōv) s. Verjagung f eines Schüters als Primus.
head-rest (hē'd-ē-ſing-rēst) s. Kopfpolster n; eng. s.: Kopfhalter m eines Photographen.
head-right Am. (hē'd-ē-ſing-raiht) s. Anrecht n eines Familienvaters auf Staatswärdereien.
head-ring (hē'd-ē-ſing-rīng) s. 1. ein Palmblättchen als Kopf-schmuck der verheirateten männlichen Rassen. — 2. a) Leitring m.
head-robber (hē'd-ē-ſing-rōb-er) s. 1. F = butler 2 1. — 2. Soumatien-sl. Abstreiber, Plagiarist m.
head-rod (hē'd-ē-ſing-rōd) s. Zollstod m mit Nutzug.
head-roll (hē'd-ē-ſing-rōl) s. Kopf-polster n, ~ring m (um Laften auf dem Kopfe zu tragen).
head-rope (hē'd-ē-ſing-rōp) s. Raa-tiel n eines Seegels.

heads $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9d) *s/pl.* Koch-eisen n.
 head-sails $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9d-h\u00e9l) *s/pl.* Segel *n/pl.*
 vorn am Gockmast.
 ~see $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9d-h\u00e9) *s.* Gegensee f.
 ~serung $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9d-n\u00e9) *s.* Meißler m,
 Chef m etc.; X hoher D\u00fcssiger; X Kapiti-
 l\u00e4n m etc. [Diener.]
 ~servant $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-w\u00e9nt}$) *s.* oberster
 ~shant $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9d-shant) *s.* Wirkband n etc
 Seidenwebstuhl.
 headshake ($\text{h\u00e9d-}\text{\textcircled{H}}$) *s.* Kopfsch\u00fctteln n.
 head-sheets $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9d-h\u00e9l) *s/pl.* = jib-sheets.
 head-shield ($\text{h\u00e9d-h\u00e9ld}$) *s.*, zo. Kopfschild n
 (bei Schlangen etc.).
 headship (h\u00e9d-h\u00e9d) *s.* 1. oberste, leitende
 Rolle oder Stellung; F\u00fchrerschaft f; Di-
 rectorat n; Rectorat n. — 2. W\u00fcrde f,
 Ansehen m; (Ober-)Herrschaft f.
 head-sides $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9d-h\u00e9) *s/pl., typ.* Anlege-
 flege *m/pl.* [Penyol.]
 head-silver $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9d-h\u00e9) *s.* = head-
 head-sku (h\u00e9d-h\u00e9) *s.*, zo. Oberhaut f der
 Petmole.
 headsmen ($\text{h\u00e9d-h\u00e9m\u00e9n}$) *s.* (*pl.* ~men,
 ~m\u00e9n) 1. † Hauptperson f; F\u00fchrer m;
 Leiter m. — 2. Nach-, Schatz-richter m;
 ~s axe Richtbeil n. — 3. † Sch\u00e4tzer m.
 head-sod $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9d-h\u00e9d) *s., hort.* Kopir-
 raum f; ~work Kopirraumbekleidung f.
 heads-or-tails $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-h\u00e9-t\u00e9}$) *s/g.*
 W\u00e4rfenw\u00e4rfen n (= pitch-and-toss).
 head-spade $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-h\u00e9p\u00e9d}$) *s.* Werkzeug zum
 Abtrennen des Walskopfes.
 head-spinning $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9d-h\u00e9n) *s.* Raderrei:
 Spinnen n der (Eisen-)Nadelst\u00f6\u00dfe.
 headspring ($\text{h\u00e9d-h\u00e9spr\u00e9ng}$) *s., fig.* Urquell
 m, Ursprung m, Quelle f.
 head-staff $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-h\u00e9staf}$), *mit pl.* ~staves
 ($\text{h\u00e9d-h\u00e9staf}$) *s.* Reiterrei: Bodenstab m; coll.
 ~staves *pl.* (Fah-)Bodenholz n.
 ~stall ($\text{h\u00e9d-h\u00e9stall}$) *s.* 1. † Kopfst\u00e4nd n des
 Pferdes. — 2. † Am. gestrichte wollene
 Knaben-Winterm\u00e4ntel.
 ~station ($\text{h\u00e9d-h\u00e9st\u00e9n}$) *s.* Hauptstation f
 (bzw. einer Schifffahrt in Australien).
 ~stick ($\text{h\u00e9d-h\u00e9st\u00e9k}$) *s.* 1. † Kl\u00fcberholz n. —
 2. † typ. Kopfst\u00e4nd m einer Druckform.
 ~stock $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-h\u00e9st\u00e9k}$) *s.* 1. (Werkzeug- etc.)
 Halter m; mach. Zapfenst\u00e4nd m eines
 Kades. — 2. Reiterrei: a) Spindelstock m;
 Dode f; b) Stichel-, Weiffel-halter m, Reife-
 st\u00fchl m. — 3. Nobel-geh\u00e4use n, blond m. —
 4. W\u00e4rstand: W\u00e4rtenholz n. — 5. Spinnerei:
 Triebwerkst\u00e4nd m einer R\u00e4dmaschine.
 headstone ($\text{h\u00e9d-h\u00e9st\u00e9n}$) *s.* 1. arch. † G\u00e4-
 stein m eines Grabes etc.; b) Schl\u00fcsselstein m
 eines Gew\u00e4lbes etc. — 2. arch. Kopfstein m,
 Scheinb\u00e4nder m. — 3. Grabstein m.
 head-stool ($\text{h\u00e9d-h\u00e9st\u00e9l}$) *s.* ehm.: drei Kopf-
 polster n zur Schonung einer k\u00fcnstlichen Stirn
 beim Reiten. [Im am Pferdejaum.]
 head-strain $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-h\u00e9st\u00e9n}$) *s.* Nervenreizung
 headstrong ($\text{h\u00e9d-h\u00e9st\u00e9ng}$) *a.* 1. halbsinnig,
 hartn\u00e4ckig, eigenst\u00e4ndig. — 2. ungefl\u00fcm,
 h\u00e4\u00dflich. [Im; Ungefl\u00fcm n etc.]
 headstrongness $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-h\u00e9st\u00e9ng}$) *s.* Eigenst\u00e4ndig
 head-swell $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-h\u00e9st\u00e9l}$) *s.* = head-sca
 headswoman *proc.* ($\text{h\u00e9d-h\u00e9w\u00e9m\u00e9n}$) *s.*
 (*pl.* ~men, ~w\u00e9m\u00e9n) Heb-amme f.
 head-sword $\text{\textcircled{H}}$ *Corne.* (h\u00e9d-h\u00e9d) $\text{\textcircled{H}}$ *s.*
 Stollenw\u00e4ger n. [Lappen eines Egges.]
 ~tailing $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-h\u00e9t\u00e9l}$) *s.* oberer Sto\u00df
 ~techer $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-h\u00e9t\u00e9ch}$) *s.* erster Lehrer;
 Haupt-Lehrer(in) einer (Volts-)Schule.
 ~tie $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-h\u00e9t\u00e9}$) *s.* = head-rail 1 u. 3.
 ~timber $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-h\u00e9t\u00e9m\u00e9b\u00e9r}$) *s.* St\u00e4be f der
 Galvanisierleitung (meist ~s *pl.*).
 ~tin ($\text{h\u00e9d-h\u00e9t\u00e9n}$) *s.* Feinsinn n.
 ~tire ($\text{h\u00e9d-h\u00e9t\u00e9r}$) *s.* Kopfpumpe m.
 ~tone $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-h\u00e9t\u00e9n}$) *s.* Pfeife, Kopf-ton m.
 ~twist $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-h\u00e9t\u00e9st}$) *s.* Aufspinnerei: Nach-
 drehung f, Nachwinden n.

head-valve $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-w\u00e9l-w\u00e9l}$) *s., mach.* oberes
 Ventil (der Wasser- od. Luft-pumpe) einer
 Dampfmaschine; D\u00e4d-, Ausla\u00df-ventil n.
 ~veil (h\u00e9d-w\u00e9l) *s.* Kopfsch\u00e4tzer m.
 ~viewer $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-w\u00e9w\u00e9r}$) *s.* Oberauf-
 seher m. [I-stimme f.]
 ~voles $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9d-w\u00e9l) *s.* Kopfsch\u00e4tzer m.
 ~waller $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-w\u00e9l-w\u00e9l}$) *s.* Oberleutnant m.
 ~wall $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9d-w\u00e9l) *s., arch.* F\u00fclgel-
 mauer f einer Br\u00fccke.
 headward (h\u00e9d-w\u00e9d) *adv.* zum Haupt
 oder Kopf (hin).
 head-wark $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-w\u00e9rk}$) *s.* = headache 2.
 head-water(s) $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-w\u00e9-w\u00e9l}$) *s.(pl.)*
 1. Quellgew\u00e4sser *n(pl.)* eines Staates. —
 2. Oberlauf m eines Flusses.
 headway (h\u00e9d-w\u00e9) *s.* 1. Vorw\u00e4rtsbewegung
 f (a. O. n. fig.); Fortschritt m; fig. Lauf
 m, Vorprung m, (g\u00fcnstiger) Erfolg; 7.
 — 2. † Fahrt f, Lauf m etc. Schiffe; 7.
 — 3. arch.: a) \u00e4u\u00dferer Raum in der
 H\u00f6he, H\u00f6he f im Lichte; b) engl.:
 lichte H\u00f6he von einem Treppen-absatz zur
 T\u00e4re. — 4. † *proc.*: a) Hauptstellen m;
 b) (freibende Abbau-)Strecke; c) Pfeiler-
 durchtrieb m.
 Zu ~ 1: $\text{\textcircled{H}}$ mach. ~! vorw\u00e4rts!
 (Zur\u00e4ck an den Vordr\u00fccken); to make ~:
 a) † vorangehen; b) † ~! ~! ~! ~!
 c) fig. Fortschritt machen.
 Zu ~ 2: † to fetch od. gather ~ Fahrt
 bekommen; to make ~ vorw\u00e4rtskommen;
 to be under ~ im vollen Laufe sein.
 head-wheel ($\text{h\u00e9d-h\u00e9-w\u00e9l}$) *s.* 1. † † Sperr-
 f, Falle f an der Eisbahn, Fallvorrichtung
 f. — 2. † St\u00e4hlr\u00e4der f etc. F\u00f6rdermaschine.
 ~wind $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-w\u00e9nd}$) *s.* Gegenwind m.
 ~wire $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9d-w\u00e9r) *s.* Raderrei: Kopfdraht m.
 ~wool $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9d-w\u00e9l) *s.* s\u00e4mst Sorte
 Wollwolle.
 ~word ($\text{h\u00e9d-w\u00e9rd}$) *s.* Stich, Titelwort n
 eines Paragraphen, Titelwort m eines Kapitels
 etc.; (Wort n als) \u00fcberschrift f etc. Titel m.
 ~work ($\text{h\u00e9d-w\u00e9rk}$) *s.* 1. Geistes-, Kopfarbeit
 f. — 2. arch. K\u00f6pfe *m/pl.* (Verzierungen
 am Einflu\u00df eines Bogens).
 ~worker ($\text{h\u00e9d-w\u00e9rk-er}$) *s.* 1. Geistes-, Kop-
 arbeiter(in). — 2. † Ausbalddr\u00f6her m.
 ~workman ($\text{h\u00e9d-w\u00e9rk-m\u00e9n}$) *s.* erster Ar-
 beiter; Obergehilfe m; Werkf\u00fchrer m.
 heady (h\u00e9d-h\u00e9) *a.* (illy *adv.*) 1. starksinnig,
 eigenst\u00e4ndig, halbsinnig. — 2. \u00fcberill,
 vorst\u00e4ndig, ungefl\u00fcm. — 3. bet\u00e4n-
 gend. — 4. F. benebelt, bet\u00e4nigt. — 5. \u00e4
 gewaltsam, rasend. [tra f.]
 head-yard $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-j\u00e4rd}$) *s.* Vor-, F\u00f6rder-
 head-yeast $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9d-j\u00e9st}$) *s.* Brauerei:
 Oberhefe f. [I(SH.Co.5,1,216).]
 heady-rash ($\text{h\u00e9d-j\u00e9sh}$) *a.* = boady 2
 heal¹ (h\u00e9l ; *Hom.* heel, he'll) [*a/c. h\u00e9lan*]
 I *v/a.* $\text{\textcircled{H}}$. 1. a) Wunden, Krante etc. heilen,
 kurieren; b) die Vernarbung etc. Wunde etc.
 besorgen. — 2. *fig.* (bzw. *bibl.*) wiederher-
 stellen, gesund machen; reinigen. — 3. *fig.*:
 a) Stress beilegen, Gegenl\u00e4ge verj\u00e4hnen;
 b) Schmerzen, Leiden bes\u00e4nftigen, heilen. —
 II *v/n.* $\text{\textcircled{H}}$. 1. heilen; besser od. (wieder)
 gesund werden; von Wunden etc.: to ~ up,
 to ~ over aus-, zu-heilen, vernarben. —
 III † *s.* 5. Gesundheit f; Wohlsein n.
 heal² (h\u00e9l) [*a/c. h\u00e9lan*] *v/a.* $\text{\textcircled{H}}$. 1. † (ver-)
 hehlen, verbergen. — 2. a) † ober *proc.*
 Da\u00df deden; b) W\u00e4gel mit Erde bedecken,
 Karoffeln etc. h\u00e4ufeln (meist to ~ in).
 heal³ (h\u00e9l) *v.* und *s.* = heal². [I(a. fig.).]
 healable ($\text{h\u00e9l-}\text{\textcircled{H}}$) [*a/c. h\u00e9lan*] *a.* heilbar
 heal-all $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9l-}\text{\textcircled{H}}$) *s.* Allheil(trant) n:
 a) meist (gemeine) Brunelle (*Brunella* *U-*
ulgaria); b) high ~ canadischer Lauch-
 trant (*Pedicularis canadensis*).
 heal¹ † (h\u00e9l) = heald.
 heal² † (h\u00e9l) *s.* = heald.

heal-dog $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9l-d\u00f6g) *s.* = madwort.
 healer¹ ($\text{h\u00e9l-}\text{\textcircled{H}}$) [*a/c. h\u00e9l*] *s.* (auch *fig.*) Hei-
 lende(r), 3); Arzt m; Heilmittel n.
 healer² † od. *proc.* (h\u00e9l) *s.* Dachdr\u00e4ter m.
 healful¹ (h\u00e9l-f\u00fcl) *a.* heilend; heilsam.
 healful² (h\u00e9l-f\u00fcl) I *a.* $\text{\textcircled{H}}$ 1. heilend, heil-
 sam; Heil... (auch *fig.*); ~ remedy Heil-
 mittel n. — 2. *fig.* verj\u00e4hrend, mild,
 sanft (Worte etc.). — II *s.* 3. Heilen n;
 Heilung f; art of ~ Heil-kunde f, -kunst f.
 — 4. Heilmittel n; Kur f. — 5. Heil n.
 health² *proc.* (h\u00e9l) *s.* 1. Dachboden n;
 Dach n. — 2. ~s *pl.* Bettdecken *f/pl.*
 healing-art $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9l-}\text{\textcircled{H}}$) *s.* Arznei-
 kunst f, Heilkunde f.
 ~box ($\text{h\u00e9l-b\u00f6ks}$) *s.* = healing-pyx.
 ~herb $\text{\textcircled{H}}$ (h\u00e9l-h\u00e9b) *s.* = comfrey.
 ~plaster $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9l-pl\u00e4st}$) *s.* Heilpflaster n.
 ~pyx ($\text{h\u00e9l-p\u00fclks}$) *s., Cath.ecc.* W\u00e4sche f mit
 dem heiligen \u00d6l.
 ~stone † ($\text{h\u00e9l-st\u00e9n}$) *s.* Dachziegel m.
 healless † (h\u00e9l-l\u00e9s) *a.* unheilbar (*CH*).
 healfang † ($\text{h\u00e9l-f\u00e4ng}$) [*a/c.*] *s.* ur.:
 Gelbbu\u00dfe f an Stelle der Prangerstr\u00e4\u00dfe.
 healsome *healt.* (h\u00e9l-s\u00f6m) *a.* heilsam.
 health (h\u00e9lth) [*a/c. h\u00e9lth*, vom *a. h\u00e9l* =
 whole; d\u00e4ch *heil*] *s.* 1. Gesundheit f des
 K\u00f6rpers, Wohlsein m; 7. — 2. weise:
 temperiertes Befinden 7. — 3. geistige Gesund-
 heit; Wohl n; 7. — 4. (bzw. *bibl.*) Heil,
 L\u00e4uterungs-kraft f, Was Heilbringende,
 Heil n (Ev. 6,7 [3]; Ev. 12,18). — 5. a) als
 int. b. Gm\u00e4\u00dfe: Heil, Wohl! (to dat.); b) Ge-
 sundheit f, Wohlsein n beim Zutrinken; 7.
 Zu ~ 1: † hill (auch certificate) of
 ~ Gesundheitspa\u00df m, attest n; board
 of ~ Gesundheitsamt n; math. figure
 of ~ pythagoreisches Pentagramm n;
proc. b. is above wealth Gesundheit
 geht \u00fcber Reichtum od. \u00fcber alles.
 Zu ~ 2: good ~ = ~ 1; bad, ill ~
 Unp\u00e4flichkeit f, Krankheit f; to be in
 good (bad) ~ sich wohl (nicht wohl) be-
 finden; how is your ~? wie befinden
 Sie sich?; she is of weak ~ ihre Ge-
 sundheit ist schwach.
 Zu ~ 3: the soul's ~ Seelenheil n;
 there is no ~ in us wir sind nicht
 reinen Herzens (Book of Common Prayer).
 Zu ~ 5: ~ to drink a ~ to a p., to
 drink a p.'s ~ auf j\u00e4h Wohl trinken,
 j\u00e4h Gesundheit ausbringen od. trinken;
 your (good) ~! (auch) Ihr Wohl(sein)!;
 here's a ~ to all good lasses! alle
 o braven M\u00e4dchen sollen leben!
 healtheries f ($\text{h\u00e9l-th-er\u00e9r\u00e9}$) *s.* Ausstellung
 f f\u00fcr Gesundheitspflege.
 healthful ($\text{h\u00e9l-th-f\u00fcl}$) *a.* $\text{\textcircled{H}}$ 1. (besser: healthy)
 gesund: a) wohl, nicht krank; ~ body ge-
 sunder K\u00f6rper; b) Gesundheit (an)gesund;
 ~ condition gesunder Zustand. — 2. a) ge-
 sund, der Gesundheit zutr\u00e4glich, heilsam;
 b) *ecc.* seligmachend. — 3. ~ (gut) auf-
 geleg; heiter; ~ welcome fr\u00f6hlicher Will-
 kommen (gr\u00fc\u00df) (SH.Co.1,1,115). — *Syn.*
 healthful gesund, b\u00f6. im Sinne von heilsam,
 zutr\u00e4glich; healthy gesund, b\u00f6. in Bezug auf
 den k\u00f6rperlichen oder geistigen Zustand; whole-
 some = healthful, b\u00f6. von Nahrungsmitteln
 (auch *fig.*); salubrious heilsam, gesund-
 heitsf\u00f6rderlich (meist *fig.*); salutary b\u00f6.
 moralisch heilsam; sound gesund, unverfehrt
 (auch *fig.*); sane b\u00f6. geistig gesund.
 healthfulness ($\text{h\u00e9l-th-f\u00fcl}$) *s.* 1. Gesundheit f,
 Wohlbefinden n. — 2. Heilsamkeit f.
 health-giving ($\text{h\u00e9l-th-g\u00e9v}$) *a.* gesund,
 heilsam. [L\u00e4ne-Beamer m.]
 health-guard ($\text{h\u00e9l-th-g\u00e4rd}$) *s.* Quaran-
 healthily ($\text{h\u00e9l-th-}\text{\textcircled{H}}$) *adv.* = healthly.
 healthness (h\u00e9l-th) *s.* Gesundheit f.
 health-law $\text{\textcircled{H}}$ ($\text{h\u00e9l-th-l\u00e9}$) *s.* Gesundheits-
 gesetz n.

healthless (hē'ltl-ſſ) a. 1. nicht gesund, kränklich. — 2. v ungefund, (der Gesundheits-) nachteilig. | f. Kränklichkeit f. healthlessness (-nſſ) s. Ungefundtheit

health-lift (hē'ltl-ſſt) s. see Muskelfärter m (Gerät mit federnd zu bedeckendem Gemäch)

health-officer (-ſſ) s. Beamter m des Gesundheitswesens; (See-) Sanitäts-, Quarantäne-beamter m.

healthsome † (hē'ltl-ſſm) a. heilsam; nſſ † (-nſſ) s. Heilsamkeit f.

healthy (hē'ltl-ſſ) a. (-ily adv.) 1. gesund, wohl (auch fig.). — 2. (better: healthful) gesund, heilsam. — 3. sl. n) heil, unverletzt, geborgen; b) slg., vorzüglich. — Syn. siehe healthful.

Healy (hē'ltl-ſſ) npr. (Prin.).

heam (hīm) s. Nachgeburt f von Tieren.

Heanor (hē'n-ſſ) npr. (Crisis).

heap (hē'p) [a/c. heip] I s. 1. Häufe(n) m, Menge f (oder F von Dingen und Tieren); Stapel m breiter u.; (Koch-)Meiler m; Metall. Höfhaufe m; — 2. f. (Stein-, Schutz-) wälle f, (Gestein-)Häufen m (auch dead ~, pit-~, Am. waste ~). — 3. prov. N. Weidenlorb m. — II v/a. 1. a. 4. (an-, auf-)häufen, auf-e-n Häufen setzen, aufstapeln; v. — 5. Häufen machen, an-, häufen; to ~ up hay &c in Häufen setzen. — 6. o. vortag auf die Dörsten aufschütten. — 7. ein Hofmaß häufen, überschiebend füllen; ead measure geschüttetes, gerütteltes und geschütteltes Maß (a. fig.). — 8. in überhäufen (with mit).

Zu ~ 1: F (als adv.) a ~, v ~ (sehr) viel, sehr, über die Maßen; F a ~ ob. ~s of sehr viele (pl.); F all of a ~, all on a ~: a) auf oder zu e-m Klumpen, b) zi- gefauert, c) auf einen Häufen, ganz und gar, über und über, d) verwirrt, betrogen, verblüfft; F to strike all of a ~: a) niederzuschmettern, in Behürzung versetzen, b) alle Berechnung über den Häufen werfen; F I was struck all of a ~ ich war wie niedergedannert; by ~s haufenweise, in Häufen oder Stapeln; in ~s in Menge, haufenweise; in a ~ dicht beisammen (CH.); to cast, gather, lay, put in oder on a ~ = 4; to sit in a ~ zi- gefauert, bekümmert, F wie ein Häufchen Unglück daliegen; to form ~s: a) = 5, b) o. = 6; to live at full ~ im Überfluß leben; F Am. to be on top of the ~ am Ziele i-r Wünsche, F obenau sein; P that's ~s das ist mehr als genug.

Zu ~ 4: fig. to ~ coals of fire on a p.'s head glühende Kohlen auf j-s Haupt sammeln; o. Gerberei: to ~ the hides of skins die Häute in die Schwitze bringen; to ~ on anhäufen, zu einem Häufen noch mehr hinzuthun; to ~ up: a) auf-häufen, -schichten, -türmen, an-sammeln (Syn. j. accumulate), b) = 5.

heap-charring (hē'p-tſhɑ'nl) s. Verkohlung f in Meilern.

heap-cloud (hē'p-klaud) s. Haufenwolke f (= cumulus l).

heap-coke (hē'p-kōk) s. Meilerloſ m.

heaper (hē'p-ſſ) s. An-, Auf-häuer(in).

heapful † (hē'p-fül) a. = brimful.

heaping-up (hē'p-ſſ-ſſ) s. Anhäufung f.

heaply † (hē'p-ſſ) adv. in Häufen, in Unordnung. [~] haufenweise.

heapmeal † (-mīl) adv. (a. intransitiv) hyl

heapstead (hē'p-ſſtēd) s. Füll-ort n unter dem Schacht.

heapy (hē'p-ſſ) a. (au)geschäuft; poet. Wellen: hochgetürmt; fig. reichlich.

hear (hē'ar) [Hom. here] [a/c. hēran, &c.] I v/a. 1. (pret. u. p.p. heard) 1. hören (from von ... her) v. — 2. a) i-n (antihören,

i-m zuhören, hören auf i-n; b) v gehorchen (dat.); c) a. ((mit)an)hören, horchen auf et. — 3. in oder eine Wirtz u. erhören. — 4. Geschicktes u. vernehmen, erfahren; v. — 5. jur.: a) Zeugen ab-, ver-hören, vernehmen; b) et. (gerichtlich) unterfragen. — 6. Egermes oder i-n abhören, überhören. — 7. F: a) Vorlesungen u. (regelmäßig) hören; die Vorlesungen), Predigten i-s (fleißig) besuchen; b) Cath. eccl. to ~ mass Messe hören. — 8. † heißen, genannt werden. — II v/n. 1. 9. hören; hin-, zu-hören, achtgeben (to auf); v. — 10. hören (oft = gehört haben), erfahren, vernehmen (of, about, upon von, über, in Bezug auf den Gegenstand der Nachricht; from von, aus der betr. Sache); v. — 11. † berichtet od. besprochen werden v. — III s. 12. (st. part.) Ruf m „Hört (hört)!“; four ~s pl. vier „Hört!“-Rufe m/pl.

Zu hear 1: F fig. to ~ a bird sing mundein hören, von einer Saage Wind bekommen.

Zu ~ 4: F I shall never (oder not) ~ the last of it ich werde es nicht zum letztenmal gehört haben, ich werde es noch oft (an)hören müssen; † ob. F: to ~ say (sagen, reden) hören, vom Hörengehen wissen; I have ~d (people) say ich habe sagen hören, ich habe gehört; to ~ tell (of, ab) talk of ... sprechen hören über od. von ...

Zu ~ 9: ~! hör(t)!, horch(t)!: st. part. ~!, ~! hört!, hört! (mit beifällig); to ~ to hören auf et. oder i-n, et. beachten, einer Saage zustimmen.

Zu ~ 10: let me ~ of (oder from) you again! geben Sie mir Nachricht!, lassen Sie wieder von sich hören!; Brief: I am glad to ~ from you es freut mich, von Ihnen einige Zeilen empfangen zu haben; he will not ~ of er will nichts wissen von od. nichts zu thun haben mit; never ~d of noch nie gehört, unerhört; I ~ ich höre, ich habe gehört, et.: wie ich erzähle; so I ~ so wird mir erzählt oder berichtet.

Zu ~ 11: † to ~ ill (well) in üblem (gutem) Rufe stehen, getadelt (gelobt) w.

heard † (hē'd; Hom. herd) pret. und p.p. von to hear.

heard † (hē'd) = herd. [groom.]

heard(o)me † (hē'd-ſſ-gūm) s. = herd-herder

hearer (hē'ar-ſſ) s. (Zu-)Hörer(in).

hearing (hē'ar-ſſ) [p.p. von to hear] s. 1. Hören n; An-, Zu-hören n; v. — 2. Gehör(sinn) m n v. — 3. Gehör n; Audie'ng f; v. — 4. jur.: Verhör n; Untersuchung f einer Saage; v. — 5. Schall, Hörweite f, Bereich m der Stimme; v. — 6. F ober staut.: Schelle f, Ablanzlung f; to give a p. a ~ j-n (aus)schelten oder ablanzen. — 7. vns Gehörte; Nachricht f; v. — 8. prov., eccl. Besuch m der Predigt.

Zu ~ 1: organ of ~ Hör-organ n; sense of ~ = 2; in the ~ of this gentleman as a witness so daß dieser Herr es als Zeuge hört; in my ~ vor m in Ohren; (so) wie ich es höre.

Zu ~ 2: hard (a. thick) of ~ schwerhörig; quick of ~ feinhörig.

Zu ~ 3: to give, grant, vouchsafe, &c. a p. a ~ i-m Gehör geben; to obtain a ~ sich Gehör verschaffen.

Zu ~ 4: jur.: ~ of witnesses Zeugenverhör n; staut.: in presence formelles Verhör in Gegenwart aller Richter.

Zu ~ 5: out of (within) ~ außer (in) Hörweite; to be within ~: a) (noch) gehört w. können, b) et. hören können.

Zu ~ 7: good, bad ~ gute, schlimme Nachricht; it was an unexpected ~ es war so unerwartet zu hören (DL).

hearing-cheats, ~chetes † (beides: hē'ar-ſſ-tſhēts) s/pl. cant Ohren n/pl.

hearingless (hē'ar-ſſ-ſſ) a. gehörlös, taub.

hearing-trumpet (hē'ar-ſſ-trūm-pē't) ~ tube (-tjūb) s. Hör-rohr n, -trichter m.

hearken (hē'ar-ſſ) 1. a. 1. v/n. 1. horchen, lauschen, hören. — II v/a. 2. poet. erhörchen, erlauschen; lauschen (dat.). — 3. aufmerksam anhören, berücksichtigen, lauschen auf (acc.); † to ~ out anzuhören, durch Umfrage ermitteln. [(of out).]

hearkener (hē'ar-ſſ-ſſ) s. j. der horcht, lauscht

hearn Am. (hē'n) = heard †.

Hearne (hē'n) npr. (Cris. u. Vef. n.).

hearsal (1) † (hē'ar-ſſ) s. = rehearsal (SP.).

hearsay (hē'ar-ſſ-ſſ) [vg. hear say unter hear 4 v.] I s. Hörensagen n, Gerücht n, Gerede n; by oder from ~ vom Hörensagen. — II a. vom Hörensagen; ~ tale auf bloßes Gerücht begründete Erzählung; jur.: ~ evidence Zeugnis n oder Beweis m vom Hörensagen.

hearse † (hē'ar) [a/c. herce, li. hīrper] I s. 1. Leichen-, Toten-wagen m. — 2. † Trauergerüst n (stb. mit Kerzenstagen); Katajall m. — 3. (Leichen-, Toten-)Wahre f (mit Sorg.). — 4. † vorläufiges Grabdenkmal. — 5. † Totengesang m; feierlicher Vortrag oder Hymnus. — 6. X frt. † Sturm-rage f (stet: herse). — 7. her. e-r (Sturm-)Wage f oder e-m Fallgatter n ähnliches Wappensbild. — II v/a. 1. b. 8. a) † e-zie einlag auf ein Leichengerüst legen; b) e-zie e-zie einlag; c) auf die Wahre legen; nach dem Friedhof fahren.

hearse † staut. (hē'ar) a. = hoarse.

hearse † (-) s., hunt. Schmaltier n (zwei-jährige Glinth). [Wahr-luch.]

hearse-cloath (hē'ar-ſſ-kloth) s. schwarzes Sarg-.

hearse-like (hē'ar-ſſ-līk) a. e-r Wahre z ähnlich; (an) Leichenbegängnisse angemessen.

heart (hē'art; Hom. hart) [m/c. hart(e), herte, a/c. hearte] I substantive I anat. Herz n v. — 2. fig. Herz n, Gemüt n, Seele f; v. — 3. fig. Herz n (als Eig des Lebens, des Gefühls, der Liebe, der Leidenschaften, Reigungen, Laſter, Tugenden u.) v. — 4. innerster Teil einer Saage: a) Herz n, Kern m (a. fig.), Mitte f, Mittelpunkt m; b) ↓ Seele f, Mittelhüd n eines Raumes; c) ↓ Seele f eines vierfüßigen Taus; v. — 5. fig. das Innerste; geheimnis Gedanke m/pl. und Gefühle n/pl.; v. — 6. fig. Mut m, Beherrtheit f; v. — 7. herzoglicher Gegenstand. — 8. Aortenpfeil: a) Herzlarie f, Coeur n; b) ~s pl. Art Whiſſ n ohne Partner; ~s is (od. are) trump(s) of Herz ist Trumpf. — 9. haſt f: (vom Boden, Grund) Kraſt f, Stätte f; in good (out of) ~ in gutem (schlechtem, unangemeldetem) Zustand. — 10. ↓ ~ with (without) scores for the Janiard Dohdohſt n mit Einberungen für das Falzercep (mit glattem Gat.). — 11. fig. Bezeichnung einer Person: Herz n, Herzchen n, Schak m; Freund m; v. — II verb active Da. 12. † ermutigen. — 13. o. eine Selbstbezeichnung unten fest ausmauern. — III verb neuter (Da. 14. † v. 201, 202) u. c.: einen festen Kern oder Kopf bilden.

Zu ~ 1: the beats of palpitates das Herz schlägt, loſt, poſt; ~'s blood f. ~ blood; disease of the ~ Herzkrankheit f; eccl. flaming ~ flammandes Herz als Symbol der Liebe od. der Anbat; Cath. eccl. H. of Mary, Immaculate H. (Unbefledetes) Herz Mariens; med. murmurs pl. of the ~ Herzgeräusch(e) pl. n; palpitation(s) pl. of the ~ Herzloſen n; anat.: pit. of the ~ Magengrube f; ~'s purse Herzbeutel m; Cath. eccl. Sacred H. heiliges Herz o. 201, Mariens u.; Sisters pl. of the

Sacred H. of Mary Schwefern f. pl. vom hl. Herzen Mariens; sound of the ~ Herzschlag m; med. sounds pl. of the ~ Herztöne m pl.

Zu **heart 2**: bless my ~! f. bless 1 1 ?; that will do my ~ good das wird meinem Herzen gut (ed. wohl) thun; to go near (ed. to) a p.'s ~ j-m nahe gehen, zu ~ Herzen gehen; it grieves me to the (very) ~ etc. et makes my ~ ache es thut mir in der Seele weh; to lay (ed. take) to ~ zu ~ Herzen nehmen, beherzigen; to set one's ~ at rest sich beruhigen; sick at ~ gemütskrank, krank am Herzen; bibl. to speak to a p.'s ~ j-m freundlich zureden, j-n trösten, ermutigen, j-m zum Herzen sprechen; with a full ~ mit ~ schwerem Herzen.

Zu **3**: a man after my (own) ~ ein Mann nach m-m Herzen; against the ~ ungerig; for one's ~ ums Leben gehen; sollte es auch das Leben kosten (a. for my ~'s blood); fig. to slave one's ~ out sich zu Tode Qualen; to tire a p.'s ~ out j-n zu Tode Qualen, j-m heilig zueigen; f. dear ~! oder (dear) ~ alive! gerechter Himmel!; to one's ~ content nach Herzenslust; ~'s desire Herzenswunsch m, ~lust f; hard ~ of brass, tint, iron, steel etc. stone hartes, erbarmsungslos, grauames Herz, Herz n von Stein; hardness of ~ Hartherzigkeit f; to have one's ~ in a nutshell engberzig, geizig, gemein od. feig sein; his ~ is ready to leap into his mouth er ist vor Freude außer sich; her ~ was in the right place sie hatte das Herz auf dem rechten Fleck; to be all ~ and ganz Liebe, Güte zc. sein; to be ~ and hand for a th. mit Herz und Hand für et. sein; to be ~ in ~ with a p. ein Herz und eine Seele mit j-m sein; to break one's ~ f. break 1 1 ?; to ent one's ~ (out, up) f. eat 1 2 ?; to find (it) in one's ~ f. find 1 1 ?; to get (ed. learn) by ~ auswendig lernen; to have by ~ auswendig wissen; to have at ~ n) auf dem Herzen haben, ernstlich wünschen, b) sich fränken über (acc.); to have in one's ~ beschäftigen; ~ it's enough to have one's ~ up es wird einem schlimm und weh dabei; fig. to lose one's ~ sein Herz verlieren, sich verliehen; to set one's ~ on (upon) (sein Herz) hängen an (acc.); Neigung haben zu; zugehen sein (adv.); adv. ~ and soul mit Herz und Seele; with all one's ~ mit one's whole ~ von ganzem Herzen; bibl. out of the abundance ~ of the mouth speaketh (Matth. 12,34) etc. *prvb.* what the ~ thinketh, the mouth speaketh weß das Herz voll ist, des geht der Mund über.

Zu **4**: in the ~ of im Innern, im Herzen, im Mittelpunkt von; ~ of a country, of a town das Innere, Herz n eines Landes, einer Stadt; ~ of the matter Kern m der Sache; H. of Midlothian altes Gefängnis (the Tolbooth) in Edinburgh (1817 niedergefallen), a. Zitel eines Romans von Sc.; ~ of an apple Kerngehäuse n eines Apfels; ~ of oak: a) (Fichten)holz n, b) fig. mutiges Herz; beherrschte Person; ~ of a serow Schwanzelnern m; in the ~ of (the) winter mitten im Winter, im strengsten W.

Zu **5**: at ~ (tie) im Herzen, im Innern, bei sich, im Grunde; he is a good fellow at ~ im Grunde ist er ein guter Mensch; in one's ~ core, in one's ~ of (s), in one's inmost ~ im innersten Herzen; to have one's ~ in

one's mouth ed. to wear one's ~ upon one's sleeve das Herz auf der Junge haben, zu aufrichtig in et. a. unter ~ 6 ?; from ~ of very ~ aus innerstem Herzensgrunde (S.H.T.C.4,5,171); to open one's ~ to a p. j-m sein Herz öffnen od. aufschütten; to speak one's ~ frei heraussprechen; reden, wieß e-m um's Herz ist.

Zu **heart 6**: to feel one's ~ come to one's ~ sich den Mut empfinden; my ~ fails me mich verläßt der Mut, der Mut sinkt mir; *prvb.* faint ~ ne'er won fair lady f. faint 4; to give ~ Mut machen od. versehen (dat.), ermutigen, aufmuntern; j-m zusprechen, zureden; to have a valiant, good, &c. ~ guten Mutes sein; f. to have one's ~ at one's heels (ed. in one's shoes) erschrocken, juchstänig sein, f. ausreichen; f. to have one's ~ in one's mouth sehr erschrocken sein (f. auch unter ~ 5 ?); keep a good ~! (eich) guten Mutes!; to lose ~ den Mut verlieren; out of ~ entmutigt, mutlos; to put a p. in (good) ~ j-n aufmuntern, ermutigen, j-m Mut einlösen od. machen; to put a p. out of ~ j-n entmutigen, j-n den Mut benehmen; my ~ sunk into my heels (shoes od. boots) der Mut sank mir; to take ~ (a. to take ~ of grace) Mut fassen.

Zu **11**: dear ~! mein Herzchen!; lieber Grund!; my ~s! liebe Freuden!; meine Lieben!; cheer up, my ~s! fröhlich auf, wadre Zungen!

heartache (hä't-ä) I s. 1. med. Herztweh n. — 2. fig. Kummer m. — II v.n. Ob. 3. Herzensangst zc. empfinden (for um).

heart-affecting (hä't-ä-fekt-lin) a. herzergreifend.

~alluring (L-ä-l(j)u'-aln) a., poet. herzgewinnend, -bethörend.

~appalling (L-ä-päl-lin) a., poet. entmutigend, abschreckend.

~beat (hä't-bit) s. Herzs Schlag m (a. fig.).

~beating (L-bi'-tin) s. Herzsloßen n.

~bird Am. (hä't-bird) s., orn. Halsbands-Steinwäher m (Stré'psilas int'epes).

~blood (hä't-blod) s. ehm.: großer Zungenblut.

~blood (L-blod) s. Herzblood n (auch fig.).

~bond (L-bond) s. Maurice: Stredenverband m.

~bound † (L-baund) a. hartherzig.

heartbreak (hä't-breik) I s. Herzeleid n, Herzensummer m, Herzbrechen n. — II v.a. (break) j-m dñs Herz brechen.

heartbreaker (hä't-breik-er) s. 1. Herzbrechender, z. — 2. co. Schmachflode f.

heartbreaking (hä't-breik-ling) I a. herzbrechend. — II s. = heartbreak.

heart-bred (hä't-breid) a., poet. im Herzen erzieht.

heartbroken (hä't-breukn) a. □ mit gebrochenem Herzen, tief betümmert.

heart-buried (hä't-burid) a., poet. im Herzen bei, vergraben.

heartburn (hä't-burn) s. 1. med. Sodbrennen n. — 2. sl. schlechte Zigarette.

heartburned (hä't-burnid) a. mit Sodbrennen behaftet.

heartburning (hä't-burn-ling) I a. 1. am Herzen nagend; Unzufriedenheit zc. erregend. — II s. 2. med. = heartburn 1. — 3. Unzufriedenheit f, Groll m, Meid m; (Feindschaft f.) Frieden, Mißvergnügt.

heartburnt (hä't-burnt) a. unzufr. **heart-bake** (hä't-tel) s. Kuchenherz n.

~cnn (L-n) s., mech. = heart-wheel.

~cheerful (L-tsch'f-alm) a. herz-erfreuend, ermutigend, lebend.

~chilled (hä't-tschild) a., poet. im Herzen erfarrt; entmutigt, niedergeschmetzt.

heart-chilling (hä't-tschilt-lin) a., poet. herz-erfarrt, entmutigend.

~elover (hä't-lfö-er) s. = heart-trefoil.

~cockle (L-koll) s., zo. = heart-shell.

~complaint (L-t'm-plent) s., med. Herzkrankheit f.

~consuming (L-t'kon-sum-ning), ~corroding (L-t'ne'-din) a., poet. am Herzen nagend. [h,2,3,12.]

~dear † (hä't-di) a. herzlich (S.H.H.IV).

~deep (L-dip) a., poet. (tie) im Herzen wurzelnd. [= heart-consuming.]

~deavouring (hä't-d'vöu'-ning) a., poet. [= disconsoling (L-dif-ß'ö-n-d'gln) a. entmutigend. [beit f.]

~disense (L-dif-ß'j) s., med. Herzkranf- ~ease (hä't-lj) s. = heart's-ease 1.

~easing (hä't-l'j-in) a., poet. beruhigend.

~eating (L-t'j-in) a. = heart-consuming.

hearted (hä't-ä) a. 1. in 3 Sign: ...herzig, ...mütig, (aufrichtigen zc.) Herzens; hard-herzig; faint-~ flehmütig, versagt. — 2. f. im Herzen wurzelnd. — 3. herzigmig.

heartedness (L-n'ß) s. in 3 Sign: ...herzigkeit f, ...mütigkeit f, ...mut m, ...sinn m; hard-~ Hartherzigkeit f.

heart-elevating (hä't-ä'l-ä-wö-ling) a. herz-erhebend.

hearten (hä'tin) [heart] v/a. I a. 1. auf-, er-muntern, aufheuern, ermutigen (a. to ~ up). — 2. ~ kräftigen (eis, vom Weiden, Sandl).

heartener (hä't-in-er) s. Ermutigender, z. s.

heart-expanding (hä't-ä-lj-pä-n-din) a., poet. herz-erweiternd, -erhebend.

heartfelt (hä't-felt) a. im Herzen od. tief empfunden, innig, aufrichtig (Wunsch zc.).

heart-flood (hä't-flood) s. Herzens-ergießung f. [berührt.]

heart-free (L-fre) a. frei im Herzen; un- **heartful** † od. *prvb.* (hä't-fül) a. □ Herzlich.

heart-goodness (hä't-güd-n'ß) s. Herzensgüte f.

~grief (L-gnif) s. Herzensummer m.

~grinding (L-grän-din) a., poet. = heart-consuming. [gewachsen.]

~grown *prvb.* (hä't-grän) a. ans Herz

hearth (hä't, C.T.D. a. hō'th) [a/c. heorth] s. 1. (Feuer-, Koch-)Herd m, Feuerstätte f. — 2. (Kamin-)Herd m, Herd-platte f, Stein m. — 3. fig. Herd m; Häuslichkeit f, Heim n, Familienkreis m; ~ and home heimlicher Herd. — 4. □ u. metall.

Herd m: a) Feuer-, Schmelzraum m es Schmelzofens; b) Schmelze: Feuer n, Feuergrube f; c) ~ of a blast-furnace Gefäß n eines Hochofens; d) ~ of fiery Herd m des Feinschmelzers; e) ~ of a liquation furnace Saigeherd m; f) Lötplatte f; g) Glasfabr.: Stredherd m.

hearth-accretions (hä't-ä-lai-ß-ä-n) s. pl., metall. Herd-anfänge m/pl.

heart-hardened (hä't-härdnd) a. (im Herzen) verhärtet, grausam, hartherzig.

heart-hardening (L-hä't-dn-lin) a. das Herz verhärtend. [Jens-)Härte f.]

heart-hardness (hä't-härd-n'ß) s. (Herz-) **heart-hardness** (hä't-ä-ß-ä-n) s. pl., metall. Herd m des Treibofens.

heart-hatred (hä't-hä-tred) s. tödlicher Haß. [Hätslicher Gefellstein.]

heart-brick (hä't-hä-ß) s., metall. **heart-broom** (L-broom) (L-broom) s. kleiner Kaminbesen.

heart-casing (L-t'le'-ß-in) s., metall. Gefäß(mauerung f) n eines Hochofens.

heart-cinder (hä't-hü-ß-in) s., metall. Herdschlacke f.

heart-cricket (L-hä-t) s., ent. Heimchen n, Hausgrille f (Gryllus domesticus).

heart-heavy (hä't-hew-ä-n'ß) s. Herzensummer m, Schwermut f. [atmen.]

heart-heavy (L-hi'-min) s. tiefes Auf-

heart-heavy (hä't-hēw-) a. schwermütig, tief bekümmert oder niedergeschlagen.
heartth-euds (hä'th-ēnd) *s/pl., metall.* ausgeworfenes Hartblei.
heartth-furnace (hä'th-fū'n) s., *metall.* Zumpfofen m.
heartth-loss (hä'th-lōs) a. herdblos.
heartth-money † (~mōn-ē), ~penny † (~pēn-ē) s. ehm.: Herd-, Kamin'-steuer f.
heartth-plate (hä'th-plēt) s. 1. Schmiebe: Herd-platte f., *blech n. — 2. *metall.* Herdplatten m.
heartth-rug (~nōg) s. Kamin'-teppich m (größere Eckenstücke vor einem Kamin).
heartth-stead (hä'th-stēd) s. Feuerstätte f., Herd m. [Kohlfahl m.]
heartth-steel (hä'th-stēl) s., *metall.*
heartth-stone (hä'th-stōn) I s. 1. Herdstein m.; Herd m. — 2. *fig.* = heartth 3. — 3. weicher Schieferstein zum Weisshauern von Zehnhäuten, Kaminplatten, Fußböden u. — 4. *metall.* Gefellstein m-e-s Hochofens. II v/a. 1. b. 5. Fußböden u. mit dem Schieferstein schuern; weißschuern. [Money.]
heartth-tax † (hä'th-tāks) s. = heartth-3.
heartth-wood (~wūd) s. Herdholz n, hartes Brennholz für den Herd.
heartly (hä'th-ē) s. = hearty 2.
heartily (hä'th-ē) *adv.* zu hearty 1.
heartiness (hä'th-ē-nēs) s. 1. Herzlichkeit f., Aufrichtigkeit f. — 2. Wärme f., Eifer m. — 3. Herzhaftigkeit f. — 4. Gesundheit f.
heart-in-flaming (hä'th-in-flām-ē) s. a. herz-, lieb-entflammend (SH. SONN. 154, 2).
heart-leaf † (hä'th-lēf) s. = heart-trefoil.
heartless (hä'th-lēs) a. □ 1. ohne Herz. — 2. *fig.* gefühllos, herzlos, hartherzig, graufam. — 3. mutlos, verjagt.
heartlessness (~nēs) s. 1. Herz-, Gefühllosigkeit f. — 2. Mutlosigkeit f., Feigheit f.
heartlet (hä'th-lēt) s. Herchen n, kleine Herz.
heart-like (hä'th-lēk) a. herzähnlich.
heartling † (hä'th-līng) s. Herchen n; bei SH. in einer Staudenart: 'od's s! gerechter Himmel! (SH. W. 3, 4, 59).
heart-motion (hä'th-mō-shūn) s., *mach.* herzförmige Bewegung. [Berwundend.]
~offending (zō-fē'n-dīng) a., *poet.* herzf. —
~of-the-earth † (hä'th-ōf-thē) s. Brunnelle f (Brunn'la vulgaria).
~pea † (hä'th-pē) s. = heartseed.
~piece † (hä'th-pēs) s. Herz n, Hauptstück n einer Weige. [Durchbohrend.]
~piercing (zō-pēr-sīng) a., *poet.* herzf.
~quake (hä'th-kwēk) s. Zuckrütteln f., Angstgefühl n. [Bewegend.]
~quelling (zō-wēl-ēng) a., *poet.* herzf.
heartrending (hä'th-rēnd-ēng) a. herzzerreißend. [In e-s empörten Herzens.]
heart-rising (hä'th-rīz-ēng) s. Aufruf n.
~robbing (zō-rōb-ēng) a., *poet.* 1. (das Herz) hinreißend, der Welt entrückend (SP.). — 2. herzraubend, erobernd, gewinnend.
~root † (hä'th-rūt) s. im Herzen Wurzeln det., s; Geliebte(r), Eheg. m.
~rot (~nōt) s. Kernhäute f eines Baumes.
heart's-blood (hä'th-blōd) s. = heart-blood.
heart-scald *proc.* u. *font.* (hä'th-skald) s. 1. med. Sodbrennen n. — 2. Ekel m., Widerwille m. [Aer.]
heart's-dear † (hä'th-dēr) a. = heart's-
heart's-searching (hä'th-sēr-čīng) a., *poet.* herzerforschend, ergründend.
heart's-ease, heartsease (hä'th-ēs) 1. Gemütsruhe f, Zufriedenheit f. — 2. f. Herzstärkung f (Aer u.). — 3. *poet.* und f. Liebesmütterchen n (V'ola tri-color).
heartseed † (hä'th-sēd) s. Herzkorn m (Cardiospermum halicacabum).
heart-seine † Am. (hä'th-sēn) s. Herzfischerei n.

heart-service (hä'th-sēr-vīs) s. von Herzen kommende (sp. rel. Gottes-)Dienstl.
~shake (hä'th-šāket) s. Strahlen-, Windstoß m (im Pota).
~shaped (~šāpēt) a. herzförmig.
~shed (~šēd) a., *poet.* aus dem Herzen verjessen.
~shell (~šēl) s., *zo.*: a) Herzmuschel f (Cardium); b) Daphnenherz n (Daphnia).
~sick (hä'th-sīk) a. herzkrank; *fig.* tiefbetäubt; schwermütig; gemütskrank.
~sicken (zō-sīk-ēng) a. herzkränkend, *betäubend. [Tiefe Niedergeschlagenheit.]
~sickness (hä'th-sīk-nēs) s. Schwermütigkeit f.
~sinking (zō-sīk-ēng) s. Mutlosigkeit f, tiefe Niedergeschlagenheit.
~snakeroot † (zō-snē-rūt) s. canadische Haselnuß (Asarum canadense).
heartsome (hä'th-sūm) a. 1. a) ermutigend, belebend, ermunternd; b) erheitern, erfreuen. — 2. herzensfroh, lustig, lebhaft.
heart-sore (hä'th-sūr) I a. tiefbetäubt, schmerzhaft. — II † s., *fig.* Herzweh n, Herzeleid n, Kummer m.
heart-sorrow (hä'th-sōr-ō) s. Herzenskummer m. [Betäubt.]
~sorrowing (zō-sōr-ō-ēng) a., *poet.* herzf.
~spoon (hä'th-spūn) s. 1. †: a) Vertiefung f im Brustbein; b) anat. Brustbein n. — 2. *proc.* Nabel m. [Robbing 2.]
~stealing (zō-sēl-ēng) a., *poet.* = heart-1.
~steel (hä'th-stēl) s., *zo.* = heart-shell.
~stirring (zō-sēr-ēng) a. (herz)rührend, herzerregend, *beugend. [Struck 1.]
~stricken (hä'th-srīk-ēng) a. = heart-1.
~strike (~stīk) v/a. (strike) im Herzen verwunden, tranken.
heartstring (hä'th-srīng) s. 1. † Herzfaser f, *faser f. — 2. *fig.* wärmste, innigste Umgebung; heißeste Gefühle n/pl.; to break the s. of a p. (over a p.'s) s. j-m das Herz brechen.
heart-struck (hä'th-srīk) a. 1. tief im Herzen getroffen oder verwundet; tiebfämmert; heilig erschrocken; entnütigt; niedergeschlagen. — 2. im Herzen wurzelnd; tiefgeschlagen. [Geschlagen.]
~sunken (~sūn-ēng) a., *fig.* niedergesunken.
~swelling (zō-swēl-ēng) *poet.* I a. das Herz schwellen machend, erbittern; (das z.) erbittert, im Herzen entzündet oder entzündet. — II s. Leidenschaft f; Zorn m, Haß m, Groß m. [Durchhauernd.]
~thrilling (zō-thrīl-ēng) a., *poet.* das Herz.
~touching (zō-tūč-ēng) a. (herz)rührend.
~trefoil (zō-trē-fōl) s. geseldder Schiedeneckel (Medicago maculata). [m/pl.]
~wants (zō-wānts) *s/pl.* Herzenswünsche.
~wheel (zō-hwīl) s., *mech.* Herzkrahn n, *scheibe f; herzförmige Geometrie.
~whole (~hōl) a. 1. frei von Liebe oder Leidenschaft. — 2. *proc.* (fig.) ungebrochen, unentwert, bei voller Kraft; bei vollem Mute. — 3. aufrichtig.
~wished (~wīšd) a. von Herzen gewünscht (SH. A Loer's Complaint, 314).
~wood † (~wūd) s. Kern, Herzkrahn n.
~wounded (~wūnd-ēng) a., *poet.* im Herzen verwundet: a) tiefgetraut; b) herblid verbleibt. [Berwundend.]
~wounding (zō-wūnd-ēng) a., *poet.* herzf.
heartly (hä'th-ē) a. (~ily *adv.*) 1. herzlich, von Herzen kommend, innig, warm, aufrichtig. — 2. eifrig (for für; in in, bei, um); he is not in in ... es ist ihm nicht ernst mit ... — 3. kernhaft, kräftig; (lern-)gefund; fest, dauerhaft; (zō) ~ timber gefundenes Bauholz; f hale and ~ gesund u. munter; f as ~ as a buck lerngesund (vgl. e. 4). — 4. herzig, frisch, munter; froh, frohlich, lebhaft; as ~ as a buck lerngesund. — 5. a) Naturung: nahrhaft, dorb,

kräftig; b) Appetit: herzhast, dorb, tüchtig, stark; c) Gessende(s): dorb (zugreifend), tüchtig (essend); ~ eater tüchtig Gen. — 6. † bezert, mutig, fūhn. — Syn. hearty adg.: herzlich (mehr objektiv); cordial tief empfundene Herzlichkeit bezeichnend (mehr subjektiv); sincere den Gesühen des Herzens entsprechend.
heartly (hä'th-ē) [*dim.* heart] s. (pl. ~ies, ~ly) Herden n (als Anzeig.); Herzens-junge m, *ind n; vbs. I My ~ies! meine wahren Sinnen! [Warn in der Mitte eines Tones.]
heart-yarn (hä'th-jārn) s. Seiler: weides
heartly-hale † (hä'th-hēl) a. gut fürs Herz, herzfördernd (SP.).
heat 1 (hēt) [a. e. hietu, hate] I s. 1. Hitze f, Wärme f, Glut f (auch z.); 1. — 2. *metall.*: a) Anwärmen n, Erhitzung f, Einfaß m, Charge f bei Puddelöfen u.; Feuer n. — 3. *metall.*: Schweißbad n. — 4. *fig.* Hitze f, Wärme f, Feuer n, Leidenschaft f, Heftigkeit f, Erregung f, Eifer m; to put a p. into a great ~ j-n in heftige Erregung bringen. — 5. *fig.* Hitze f, Rote f (im Gesicht, bei Ausregungen u.). — 6. a) heftige, ununterbrochene Handlung oder Anstrengung; at a ~ auf einmal, in einem Zuge; b) sp. Sport: ein einzelnes Rennen, einzelner Lauf; dead ~ totes oder unentschiedenes Rennen (t. auch dead ~ unter dead 2 1 1); final ~ Schluß-, Entscheidungswettbewerb m; *pol.* sl. final voting ~ ober final ~ ballot Stimmwahl f. — 7. (b. weiblichen Tieren) Brunst f, Vaufigkeit f, to be in ~ häufig sein (ständig). — II v/a. 1. a. Erhitzen, erwärmen. — 9. *z.* a) erhitzen, heiß machen, glühen; b) bereiten: Seite abjähigen. — 10. Eisen heizen, anfeuern. — 11. *fig.* Wut, Leidenschaft z. erhitzen, erregen, entflammen, anfeuern. — 12. † (beim Wettspiel) eine Strecke durchlaufen (SH. W. T. 1, 2, 96). — III v/n. 1. a. 13. heiß werden, sich erhitzen. — 14. Zünger, Feuer u. heiß werden, in Gärung geraten. — 15. *z.* mach. warm laufen.
Zu 1: f all in a ~ ganz erhitzt; animal ~ tierische Wärme; *phys.* atomic ~ Atomwärme f; available ~ nutzbare Wärme; *chem.* cherry-red ~ rötlichrotglut f; capacity for ~ Wärmefähigkeit f; ~ of combustion Verbrennungswärme; conduction of ~ Wärmeleitung f; *phys.* degree of ~ Hitze, Wärme-grad m; to emit ~ Hitze, Wärme ausstrahlen; evolution of ~ Wärme-entwicklung f; *phys.* free ~ freie Wärme; latent ~ latente, gebundene Wärme; mild ~ Wärme f; *phys.* ~ proper Eigenwärme f, die e-m Körper innenwagt; radiant ~ radiating ~ strahlende Wärme; radiation of ~ Wärmestrahlung f; ray of ~ Wärmestrahle m; red ~ Rotglut f; solar ~ Sonnenwärme f; *phys.* specific ~ spezifische Wärme; terrestrial ~ Erdwärme f; to transmit ~ Wärme durchlassen; uncombined ~ freie Wärme; ~ of vaporisation Verdampfungswärme f; ~ welding ~ Schweißhitze f; white ~ Weißglut f; ~ of the day heißste Tageszeit.
heat 2 † *ob. proc.* (hēt) *pret.* u. *p.p.v.* heat 1.
heat-apoplexy (hēt-ā-pō-plek-sē) s., *med.* Hitzschlag m, Sonnenstich m [Kapazität f.]
~capacity (hēt-kap-sē) s. Wärme-
~colour (~kōl-ōr) s. (etwas) Glühfarbe f.
~economiser (zō) (zō-lō-n-ē-mā-jē) s., *mach.* = regenerator.
~engine (hēt-ēn-đīn) s., *mach.* Wärmekraft-, Heizluft-Maschine f.
heater (hēt-ēr) s. 1. Erhitende(r), s. — 2. *z.* Heiz-, Wärm-vorrichtung f; a) Eisen m; b) ~ (of a smoothing-iron) Platt-

eisen n., -stahl m; c) mach. Vorwärmer m; d) = heating-pan.
heater-car Am. (hī'-'tā) s. Güterwagen m mit Heizvorrichtung.
 ~luo (~-lū) s. Heizöl n.
 ~ploor Am. (~-plō) s. plattenförmiges (dreieckiges) Estrich Land.
 ~sliped (~-shēp) a. plattenförmig, dreieckig mit et. ausgebanden Langseiten.
heat-factor (hī'-'tā) s., phys. thermodynamische Funktion.
heat-fever (~-fē-'vēr) s., med. Hitzfieber n.
heat-focus (~-fō-'fūs) s., phys. Wärmebrennpunkt m.
heath (hīth) [a/e. hūth] s. 1. Heide f (unbedeutet, mit Heidekraut bewachsen Land). — 2. ♀ Heidekraut n (Erica). — 3. ent. Name dreieckiger Schmetterlinge. 4. small ~ Heuschaller m (Corynomypha pa'mphilius).
heath-bell ♀ (hī'th-'bēl) s. Heideblüte f (Blüte der Heidekraut, Erica tetralix).
heathberry ♀ (hī'th-'bēr-) s. (pl. ~ies, -fj) = crow-berry.
heath-bird (hī'th-'bērd) s., orn.: a) = black-cock; b) = heath-hen.
 ~broom (~-brūm) s. Heidebesen m.
 ~clad (~-klād) a. mit Heidekraut bewachsen.
 ~cock (~-kōk) s., orn. = black-cock.
 ~corn (~-kōrn) s. = buckwheat.
Heathcote (hī'th-'kōt) npr. (Wort).
heatcup (~-kūp) s. gefranster Zahnsaden (Artemesia funbricata).
heath-cypress (hī'th-'sā-'pā's) s. Alpenbarlapp m (Lycopodium alpinum).
heath-egger (~-ēg-'r) s., ent. Art Glade f oder Pflanzener (Lasiocampa callinae).
heathen (hī'-'dh-'n) ob. hī'dn [a/e. hæthen] I a. 1. heidnisch; Heiden... (auch fig.). — II s. 2. Heide m; bibl., coll. the ~ Heiden m/pl., Nichtjuden m/pl. — 3. Gottesläugner m. — 4. fig. roher, ungebildeter Mensch.
heathendom (~-dōm) s. Heidentum n.
heatheness, ~e t (hī'-'dh-'n-'ēss) s. = heathenness. [s. = heathendom.]
heathenhood (hī'-'dh-'n-'ōd) s. Heidentum n.
heathenise (hī'-'dh-'n-'ēz) v/a. heidnisch oder zum Heiden machen.
heathenish (nīsh) a. 1. heidnisch. — 2. fig. ungekult., roh. — 3. entartet, grobsam, wild. [Wesen (auch fig.).]
heathenishness (~-nēss) s. heidnischei.
heathenism (hī'-'dh-'n-'izm) s. 1. Heidentum n. — 2. heidnische Zustände m/pl. oder Sitten f/pl.; Barbarei f, Rohheit f.
heathenly t (hī'-'dh-'n-'ē) a. heidnisch. [2. ~ Heidenheit f.]
heathenness (~-nēss) s. 1. Heidentum n. — 2. heathenry (~-erē) s. 1. Heidentum n. — 2. coll. die Heiden m/pl.
heathenship t (~-shīp) s. Heidentum n.
heather (hē-'dh-'ā) [heath] s. 1. = heath 2; fig. to set the ~ on fire Unfrieden stiften, Streit anzünden. — 2. ~ = crow-berry. [Blütenber n.]
heather-ale t (hē-'dh-'ā-'ēl) s. Heide-
 ~bell ♀ (hē-'dh-'ā-'bēl) s. = heath-bell.
 ~bleat (~-blēt), ~blenter (~-blē-'tēr) s., orn. = ern-bleater.
 ~claw (~-klā) s., zo. = dew-claw.
 ~grass (~-grās) s. liegender Dreizahn (Trifolium decumbens).
 ~lute prov. (~-lūt-'ē) s., orn. Wiesenvieher m, -lecher f (Anthus pratensis).
 ~peeper [bot. (~-pē-'pēr) s., orn. = sand-piper. [Woh.]
 ~roof (~-rūf) s. mit Heidekraut gedecktes
 ~wool (~-wūl) s. geiprenelte Wolle.
heathery (hē-'dh-'ā-'ēr) I a. 1. heidekrautartig. — 2. mit Heidekraut bewachsen. — II s. (pl. ~ies, ~nē) 2. mit Heidekraut bewachsener Platz. — 4. hort. Treibhaus n für Heidekraut.

heat-howl (hī'th-'hāul) s., orn. Moorhuhn n (Lagopus scoticus).
 ~game (~-gēm) s., orn., coll. Wild- und Wald-hühner n/pl.
 ~grass (~-grās) s. = heather-grass.
 ~grouse (~-grāuz) s., orn. = black-cock.
 ~hen (~-hēn) s., orn. Vireonidae f (Tetrao tetrix). [Wahlwe (Juncus tenuis).]
 ~honeysuckle (~-hōn-'sū-kəl) s. gebläutes
 ~mutton (hī'th-'mūtn) s. (Zfleisch n der) Heidegasse n/pl.
 ~pea (~-pē) s. knollige Wald-erde (Orobus tuberosus). [Heidekraut m.]
 ~peat (~-pēt) s. Torf m von Heideboden.
 ~pout (~-pūt), ~pout (~-paut) s., orn. junges Vireonidae.
 ~rose (~-rōz) s. Heideröschen n (Helianthemum fumana).
 ~small (~-smāl) s., zo. Heideschnecke f (Helix ericetorum).
 ~throstle prov. (~-throsəl) s., orn. Ringdrossel f, amiel f (Turdus torquatus).
Heath-Town (hī'th-'tāun) npr. (engl. Stadt, Stafsh.). [Traut n, gewächs n.]
heathwort ♀ (hī'th-'wōrt) s. a. g. Heides
heathy (hī'th-'ē) a. heidig; Heidekraut..., Heide(n)...; ~ ground, ~ land Heide (-land n) f. [Hitzmesser m.]
heat-indicator (hī'th-'n-'d-'ē-'tē-'tōr) s.
heating (hī'th-'tīng) I a. 1. (er)hitzend, (er)wärmend, heizend; Heiz... — 2. fig. erregend, entflammend; Getränke, Speisen: hitzig, erhitzen. — 3. in Sg. n: Heiz..., Wärme... — II s. 4. Erhitzung f, Erwärmung f; Heizung f, (s. heat); ~ by hot air, ~ by steam Luft-, Dampf-heizung f.
heating-apparatus (hī'th-'tīng-'ā-'p-'ā-'r-'ā-'t-'s) s. Heizapparät m.
 ~back (hī'th-'tīng-'bāk) s. Schiede; Heizkammer f für die Glasklust.
 ~chamber (~-tshēm-'bēr) s., metall. Heizkammer f, Herdraum m.
 ~cock (~-kōk) s., mach. Wärmehahn m.
 ~coil (~-kōil) s. Brenner n; Heizschlange f.
 ~effect (~-'fekt) s. Wärmerwirkung f.
 ~fire (~-fīr) s., metall. Wärmefeuher n, Glühherd m.
 ~flue (~-flū) s. = heating-tube.
 ~furnace (~-fū-'nās) s., metall. Wind-erhitzungs-, Glüh-ofen m.
 ~pan (~-pān) s. Wärmepfanne f.
 ~pipe (~-pāp) s. = heating-tube.
 ~power (~-pā-'vēr) s. Heizkraft f von Brennstoffen. [f, Schwelze f.]
 ~room (~-rūm) s. Gerberei: Wäschstube
 ~stove (~-stōv) s. Ofen m; gas ~ Gasofen m. [Fläche f.]
 ~surface (~-sū-'fīs) s., mach. Heiz-
 ~time (~-tīm) s., mach. Heizstunde f.
 ~tube (~-tūb) s. 1. Wärmerohr n. — 2. arch. Heizungsrohr n.
heatless (hī'th-'lēss) a. ohne Hitze, ohne Wärme, kalt. [Leuchten n.]
heat-lightning (hī'th-'līt-'nīng) s. Witter-
Heaton-Norris (hī'th-'nōr-'ā-'n-ris) npr. (engl. Stadt, Lancsh.).
heat-oppressed (hī'th-'ōp-'pēst) a. feberhaft erregt, hitzig (SH.M.2.1.39). [tube.]
heat-pipe (hī'th-'pāp) s. = heating-
 ~potential (~-pō-'ten-'shāl) s., phys. Wärmepotential n (durch Verschmelzen von Wärme geleistete Arbeit).
 ~ray (~-rē) s., phys. Wärmestrahl m.
 ~regulator (hī'th-'rēg-'yū-'lētōr) s. Heizregulator m (eines Heizers u.).
 ~spectrum (hī'th-'spek-'trəm) s., phys. Wärmespektrum n.
 ~spot (~-spōt) s. 1. Hitz-blätter f, -bläschen n. — 2. Sommerprosse f.
 ~stroke (~-strok) s., med. Hitzschlag m; Sonnenstich m.

heat-unit (hī'th-'jū-'nit) s., phys. und Wärmeeinheit f (Betrag der Wärme, die 1 Gewichtseinheit Wasser um 1 Grad wärmer macht).
heaven (hēv) [inf. heven, hebben teken] I v/a. 1. (pret. heaved, hove; p.p. heaved, hove, † hoven) I. (bet. von schweren Gegenständen) heben; in die Höhe, auf-, empor-heben (aus to ~ up); poet. to ~ away (aufheben u.) fortnehmen. — 2. aufwinden, aufziehen (auch to ~ up). — 3. † ein Kind aus der Taufe heben. — 4. prov. (mit der Hand) wägen. — 5. (a. to ~ up) fig. schmelzen lassen; erheben. — 6. fig. to ~ a sigh, a groan tief aufseufzen, stöhnen. — 7. geol. Schichten verwerfen, heben. — 8. J. u. G. werfen; to ~ the load das Lot werfen, losen; to ~ into loggen; to ~ over board über Bord werfen. — 9. f. plündern, rauben. — 10. J. (ein)hiebeln, (ein)winden; to ~ (a vessel) about wenden, flagen, über Etage gehen; to ~ ahead (astera) nach vorn (nach achter) verholten; to ~ a pawl pass hiebeln oder winden; to ~ speak auf und nieder hiebeln oder winden; to ~ a strain mit aller Kraft hiebeln; to ~ down tiefholen; to ~ in einhiebeln; to ~ short, to ~ in a short stay kurz Etage hiebeln; to ~ in at the capstan einhiebeln, einwinden; to ~ to badrassen, beidrehen. — II v/n. 11. sich erheben, emporsteigen, sich aufziehen. — 12. (Wort beim Atmen, Wellen, Erde beim Erbeben) sich (abwärts) heben und senken, schwellen, wogen. — 13. aufschwellen. — 14. sibel fein, Neigung zum Erbeben haben; P (aus to ~ up) sich erheben. — 15. geol. Schichten: verworfen od. verjochten sein. — 16. J. u. G. and set (sicht) kommen; heaving in sight! Anker auf!; ~ ho! Auf der Seele beim Untergehen; fig. with ~ and ho mit langsame, stetiger Anstrengung; to ~ short, to ~ in to a short stay kurz Etage hiebeln; ~ round the capstan! wind' ein!, hiebel' rund! — 17. † schwer arbeiten, sich anstrengen, sich plagen. — 18. † to ~ at: a) streben nach; b) angreifen. — 19. to ~ for breath, to ~ forth lechzen, schwer atmen; tief aufseufzen. — 20. Sider-st. to ~ together sich zu gemeinsamem Gießgang verbinden. — III s. 21. Heben n, Aufheben n, Aufwinden n. — 22. (Wort beim Atmen, Wellen, Erde beim Erbeben u.) Sichheben n, Schwellen n, Wogen n. — 23. schweres Atmen, Seufzen n. — 24. geol. Verwerfung f, Verjochung f, U'bergehen n von Schichten. — 25. mach. Hub m, Hubhöhe f. — 26. not. Boden-erhebung f; ~ of grass Grashügel m. — 27. prov. n. Platz m auf einer Gemeineweise, wo eine besondere Schafherde weidet. — 28. vet. ~s pl. Heuden n, Engbrüchigkeit f der Weide. — 29. J. u. G. of the sea Seeegang m.
heaven (hēv) [n/c. heven, a/c. hēlofon, heufen] I s. (s/n. oder s/f.) 1. Himmel m: a) (ist ~s pl.) Wolken, Luft-himmel n, Firmament n, Himmelsgewölbe n; canopy of ~ Himmelszelt n; b) Himmelsstrich m, Zone f, Gegend f. — 2. myth. and eol. Himmel m, Himmelsreich n als Eig. einiger Göttergötter, als Wohnort der Götter u.; ~. — 3. H. der Himmel, die Macht des Himmels, Vorsehung f, Gott m; H. be praised!, thank H.! Gott (oder dem Himmel) sei Dank! — 4. ~s pl. die himmlischen Mächte f/pl. I. — 5. fig. höchstes Glück, (Glück-)Seligkeit f. — 6. thea., sl. ~s pl. Eositen f/pl., Tede f, Luft-raum m. — II v/a. 7. in den Himmel verjehen. — 8. (hoch) oben

anbringen (zw. Vogelneß). — 9. fig. in den Himmel erheben; vergöttern; (glücklich) oder glücklich machen.

Zu heaven 2: bibl. ~ of ~s höchster Himmel als Sitz der Gottheit, aller Himmel Himmel (2. Cor. 12, 2); to be in the seventh ~ der Sebste, Glück im siebenten Himmel sein, entzückt sein; to go to ~ in den Himmel kommen.

Zu ~ 4: by ~s! beim Himmel!; F good, great ~s! (du) lieber Himmel!, gerechter Himmel!

heaven-aspiring (hē'wən-ā-spī'ŋ-ŋl'n) a., poet. himmel-anstrebend.

~hanished (hē'wən-ŋ-ŋt) a., poet. aus dem Himmel verbannt.

~begot (hē'wən-bē-got) a., poet. vom Himmel erzeugt; göttlicher Ursprunges.

~bestowed (hē'wən-bē-stōd) a., poet. vom Himmel geschenkt.

~born (hē'wən-bōrn) a., poet. vom Himmel stammend; himmel-entstammend; himmlisch.

~bred (hē'wən-brēd) a., poet. = heaven-born.

~bright (hē'wən-brāit) a., poet. klar wie der Himmel, himmlisch glänzend.

~built (hē'wən-bilt) a., poet. vom Himmel, von (den) Göttern erbaut (PO).

~conducted (hē'wən-kōndkt-ŋd) a., poet. vom Himmel geleitet. [mel. trohend.]

~daring (hē'wən-dā'ŋ-ŋn) a., poet. dem Himmel ~

~directed (hē'wən-dī'ŋ-ŋkt-ŋd) a., poet. 1. himmelwärts gerichtet, himmel-anstrebend. — 2. vom Himmel geleitet.

~fallen (hē'wən-fāl) a., poet. vom Himmel (herab) gefallen; von Gott abgefallen.

~gifted (hē'wən-gift-ŋd) a., poet. 1. vom Himmel, von Gott gegeben. — 2. goldbegnadet.

~high (hē'wən-hāi) a., poet. himmelhoch.

heavenhood (hē'wən-hūd) s. himmlischer Charakter; Eignung f für den Himmel; Heiligkeit f. [mel. blau.]

heaven-lined (hē'wən-līnd) a., poet. himm-

heaven-inspired (hē'wən-ŋspī'ŋd) a., poet. himmel-, gott-begeistert.

heaven-instructed (hē'wən-ŋstrkt-ŋd) a., poet. vom Himmel, von Gott belehrt.

heavenise (hē'wən-ŋi) v/a. himmlisch od. für den Himmel geeignet machen.

heavenish (hē'wən-ŋ) a. himmlisch.

heaven-kissing (hē'wən-lī'ŋ-ŋn) a., poet. den Himmel berührend, in den H. ragend.

heaven-laboured (hē'wən-lāb-ŋd) a., poet. vom Himmel geübt.

heaven-lighted (hē'wən-lāit-ŋd) a., poet. vom Himmel entzündet.

heavenlike (hē'wən-lāi) a. = heavenly.

heavenliness (hē'wən-lāi'ŋ) s. himmlisches Wesen, des Himmlische (ant. earthlyness).

heaven-loved (hē'wən-lōvd) a., poet. vom Himmel, von Gott geliebt.

heavenly (hē'wən-lī) I a. 1. himmlisch, des Himmels; göttlich, erhaben (ant. earthly). — II adv. 2. himmlisch; auf himmlische Weise. — 3. vom Himmel (her), durch Gott, durch die Macht des Himmels.

heavenly-guided (hē'wən-lī'ŋd) a., poet. vom Himmel, von Gott geleitet (ML).

heavenly-harnessed (hē'wən-lāi'ŋ) a., poet. im Himmel ausgerüht, angeführt.

heavenly-minded (hē'wən-lāi'ŋ) a. himmlisch geistig; fromm; ~ness (hē'wən-lāi'ŋ) s. himmlische Gesinnung; Frömmigkeit f.

heaven-moving (hē'wən-nū'w-ŋn) a., poet. den Himmel bewegend od. rührend.

~protected (hē'wən-ŋtel-ŋd) a., poet. vom Himmel beschützt. [Himmel grüßend.]

~nating (hē'wən-lāi'ŋ-ŋn) a., poet. den H. ~

~sent (hē'wən-sēnt) a., poet. vom Himmel gesandt. [instructed.]

~taught (hē'wən-tāit) a., poet. = heavenly

heavenward (hē'wən-wārd) adv. himmelwärts, gen Himmel.

heave-offering (hē'w-ŋf'ŋ-ŋn) s. jüd. au.: Hebe-opfer n (4. Mos. 15, 10 ff.).

heaver (hē'w-ŋ) [heave] s. 1. aq.: Hebe- (r, s). — 2. mit in Sng: Ablader m im Berg, Bod-arbeiter m (...)-löcher m von Waren; coal-~ Kohlenlöcher m. — 3. O Hebe-baum m, schollen m; Dreher m, spanische Winde. — 4. ↓ Drehkrüppel m. — 5. † od. Am., sl.: a) Brust f, Bufen m; b) Verleichte(r). — 6. F Lodenbich m.

heave-shoulder (hē'w-ŋŋ-ŋd) s. jüd. au.: Hebe- (r, s) (dem amtierenden Priester zuzählende rechte Schulter eines Opfertieres).

heave-shouldered (hē'w-ŋŋ-ŋd) a. hochschulterig; mit einer hohen Schulter.

heavily (hē'w-ŋ-ŋ) adv. zu heavy: 1. schwer.

— 2. fig. schwer(fällig), träge; langsam; * to go off ~ sich schwer verkaufen, nur langsam abgehen. — 3. fig. schwermütig, niedergeschlagen, traurig. — 4. fig. schwer, sehr, heftig, stark, viel; to back a horse ~ auf ein Pferd große Summen wetten; to complain ~ sich bitter beklagen; to lose ~ stark verlieren; ~ bearded mit dichten, starken Bart; ~ timbered: a) stark gejamert; b) reichlich verzieht mit Holz (Wald).

heaviness (hē'w-ŋ-ŋ) s. 1. Schwere f, Gewicht n, Druck m (a. fig.). — 2. Schwere f, Güte f des Bodens. — 3. fig. Schwere(fälligkeit f, Langsamkeit f. — 4. fig. Schläfrigkeit f, Schläfrigkeit f, Mattigkeit f, Abgepauntheit f. — 5. fig. Schwermut f,ummer m, Niedergeschlagenheit f.

heaving-days (hē'w-ŋ-ŋ) s/pl. Oster-montag und -dienstag m, an denen es bei Männern geschattet war, Frauen und Mädchen vom Boden aufzuheben und zu fassen.

~down (hē'w-ŋ-ŋ) s. Kiecholen n eines Schiffes. [Einziehen n.]

~in (hē'w-ŋ-ŋ) s. Einwinden n.)

~line (hē'w-ŋ-ŋ) s. etwa: Wurfleine f mit kleinem Bleigewicht an einem Ende, das beidseits eingeholt eines Zaues ans Rand oder auf ein andres Schiff geworfen wird. [Ergelmaßer.]

~motion (hē'w-ŋ-ŋ) s. aufsteigende Bewegung eines Schiffes; schwobende B.

heavysome (hē'w-ŋ-ŋ) a. schwer, drückend, schwül; finster, dunkel.

heaviness (hē'w-ŋ-ŋ) s. = heaviness (CH).

heavy (hē'w-ŋ) [m/e. heavy, a/e. hefig] I a. (adv. sily, l. s.) 1. schwer, aus Spezi sich schwer; †. — 2. Boden: a) schwer, fest, fruchtbar; b) sich schwer anhängend, flumpig; c) Weg etc.: schwer gangbar, unweiglich, schmutzig (stom, wih durch, insolge von). — 3. fig. beschwert, niedergedrückt, traurig; with a ~ heart schwerem Herzen. — 4. fig. schwer (zu ertragen), beschwerlich, drückend, lästig; †. — 5. fig. schwer (zu thun, zu erfüllen); schwierig, mühsam. — 6. a) Fall, Regen, Verlust, Ernst etc.: schwer, bedeutend, mächtig, heftig, stark; b) Schar, Soldaten: tief, fest; †. — 7. * a) Wirtsz, Bedienung: umfangreich, groß; bedeutend; b) Person: große Aufräge gebend; bedeutende Geschäfte machend; sl. schwer; c) of sale schwer zu verkaufen; d) Geschäft, Waer: rau; †. — 8. Brot: schwer verdaulich, nicht aufgegangen, F Meißig; ~ to (eter for) the stomach den Magen beschwerend, schwer verdaulich. — 9. a) Wein, Bier etc.: schwer, stark, gehaltreich; sl. ~ wet starkes Bier (ale od. a/e u. porter gemischt); b) Et etc.: dickflüssig, zäh; c) Geruch: heftig, bedrückend, bedrückend; d) Zur: did, düstlig; Himmel, Wolken, Nacht: bedäufel, dunkel, trübe; e) Geruch, Soaner etc.: heftig, stark, laut. — 10. Linie beim Zeichnen etc.: did, breit. — 11. schwerfällig, plump; ermüdend, langweilig, dumm; †. — 12. * schwer (bewaff-

net) †. — 13. thea., sl. Rolle, Bedienung etc.: ernst, nüchtern; †. — 14. * schwanger. — 15. P sl. groß, vornehm, wichtig; ~ swell höher Herr, F großes Tier. — II adv. (in Sng) 16. schwer; stark, groß, drückend, beschwerlich, lästig etc. (i. das a.). — III s. 17. the heavies (hē'w-ŋ): a) * = ~ cavalry (s. 12 †); b) thea., sl. Darsteller m/w von ersten etc. (s. 13) Rollen; c) schwere Leute pl.; d) * Brie: hochstehende Eisenbahn-aktien f/pl. (= heavy lines). — IV † v/a. 18. schwer machen; beschweren, betrüben. — V † v/n. 19. schwerlich werden, sich betrüben.

Zu heavy 1: I ~ earth = baryta; * Warr.: ~ gold Gold n in größeren Körnern; ~ metal: a) chm. Schwermetall n, b) * schweres Geschütz, c) F fig. a man of ~ metal ein Mann v. großer Geschäftlichkeit, von großem Einfluß; * ~ money ungemünztes Geld; ~ oil = dead-oil.

Zu ~ 4: ~ debt drückende Schuld; I shall fall ~ upon him ich will es ihm schwer empfinden lassen; ~ hand schwer lassende Hand, Strenge f, Grandamkeit f; it lies ~ upon me es liegt schwer auf mir, es bedrückt mich; ~ news betrübende, trübe Nachrichten pl.).

Zu ~ 6: ~ expenses pl. erhebliche Kosten pl.; ~ fall of rain, snow heftiger Regen, Schneefall; * Brie: ~ fall in stocks starker Kursrückgang; ~ meal schwer, reiche Mahlzeit; ↓ ~ sea hohe, schwere See; * schwerer See-gang; Sport: to lay ~ wagers schwere Summen wetten; ~ with sleep schläfrig, schlaftrunken.

Zu ~ 7: * ~ buyer j. der viel kauft; one of the best customer-merchants einer der bedeutendsten Kommissionäre; the best customers pl. die am meisten kaufenden, besten, schwersten Kunden m/pl.; ~ dealer in stocks unternehmender Geschäftshändler; ~ firm, ~ house bedeutende Firma; Brie: ~ lines pl. hochstehende Eisenbahn-aktien f/pl.; ~ sale schlechter, schwerer Absatz.

Zu ~ 11: F a. affair etc langweilige Geschichte; ~ book schwerfällig geschriebenes, schweriges od. langweiliges Buch; ~ countenance, ~ face dümmes, langweiliges Gesicht; the time hung ~ ou our hands die Zeit ward uns lang.

Zu ~ 12: * ~ cavalry schwere Reiterei od. Kavallerie; ~ dragoons pl.: a) schwere Draganer m/pl., b) Orf., univ., sl. Wanzgen f/pl.; ~ horseman pl. schwere Reiter m/pl.; ~ marching order Feldmarsch-ordnung, Feldmarsch-nmäßige Anweisung.

Zu ~ 13: the ~ father der erste, starke Alte; ~ villain pompstarrer, hochtrabender Schurke; the piece has much ~ business das Stück hat viele erste, pompstarr etc. Rollen oder Stellen.

heavy 2 (hē'w-ŋ) a., vet. Pferd: engbrüstig.

heavy-armed (hē'w-ŋ-ŋ) a. schwerbewaffnet. [blidend.]

~browed (hē'w-ŋ-ŋ) a., poet. finster)

~faced (hē'w-ŋ-ŋ) a., poet. mit plumpem Gesicht. [Gangel.]

~gaited (hē'w-ŋ-ŋ) a., poet. schwermütig)

~handed (hē'w-ŋ-ŋ) a. 1. plump, unge-schickt. — 2. bedrückend (Sprache etc.).

~headed (hē'w-ŋ-ŋ) a. 1. mit schwerem Kopf. — 2. fig. dickköpfig, dumm.

~hearted (hē'w-ŋ-ŋ) a. mit schwerem Herzen; tief befürmet. [Abjäten.]

~heeled (hē'w-ŋ-ŋ) a. mit schwerem, hartem

heavyish F (hē'w-ŋ-ŋ) a. et. schwer etc.

heavy-laden F (hē'w-ŋ-ŋ) a. schwer beladen; F co. schwer geladen (Nacht angehebt).

heavy-lipped (he'w.-l-ipt) *a.* mit dicken Lippen, dicklippig.
 ~**moulded** (i.-mold-d) *a.* plump geformt; von schwerfälligem Korperbau.
 ~**pine** (he'w.-p-ai-n) *s.* latifoliar gelbe Kiefer (*Pinus ponderosa*).
 ~**sailing** (he'w.-l-ai-n) *a.* schwer jegelnd.
 ~**spur** (he'w.-sp-ur) *s., min.* Schwerpat *m.* Wapp'n.
 ~**tailed** (-teid) *a.* starrschwänzig; *orn.* ~ duck rötliche Aderente (*Eristalis rufida*).
 ~**weight** (-w-ait) *s.* 1. *Spez.* schwerer, mußsüßiger, robuster Pöcker. — 2. *Spez.* a) schwerer Reiter; b) Rennpferd *n.*, dem ein schwerer Reiter bestimmt wird. — 3. *fig.* gemächig; einflußreiche Person.

heb. *abbr.* = Hebräisch (*pl.*).
hebberrman (he'be-r-man) *s.* = ebberman.
hebdomad (he'be-d-mad) [*lit.*; *grch.*] *s.* 1. Sieben(zahl) *f.* — 2. Woche *f.*
hebdomadul (he'be-d-mad-ul) [*pl.*; *lit.*] *a.* □ wöchentlich; Wochentag...; *Oxf.*, *univ.* II-Council vom Senat erwählter, sich weckend wöchentlich verfallender Rat von 21 Mitgliedern, um die geistl. Angelegenheiten der Universität zu ordnen.
hebdomadary (he'be-d-mad-er-i) *a.* wöchentlich; Wochentag... — **II s.** (*pl.* wies. ar'ij) *Cath. eccl.* Mitglied n des Kapitels zc., daß den Wochentag hat.
hebdomadary (he'be-d-mad-er-i) *a.* wöchentlich (= hebdomadal).

hebe (he'be) [*lit.*; *grch.*] *npr.* Hebe *f.* a) *grch. myth.* Göttin der Augen und des Frühlings; b) *ast.* ein Planetar. — **II** *h* *s.* zo. = hamadryd *z.*

heben † (he'be-n) *s.* Ebenholz *n.* — **II a. aus Ebenholz.**

hebenon † (he'be-n) *s.* (nach *SH.H.1,5,62*) = heubaue.

hebeprhenia (he'be-p-ri-n-ia) [*grch.*] *s., med.* Wahnjin n zur Zeit des Monatsberdens.

Heber (he'be-r) *npr.* a) *Hebr.*; Richard ~ j. Atticus 2c; b) Tier im Etate Wab (*U.S.*).

Heberden (he'be-d-en) *npr.* (*Hebr.*).

hebeate † (he'be-tet) [*lit.*] *v.* *ab.* abstumpfen (auch *fig.*). — *Vgl.* ~².

hebeate † (-at) *a.* 1. *U* *q* abgestumpft, stumpf. — 2. *fig.* stumpfsinnig, dumm.

hebetation (he'be-t-esh-n) [*lit.*] *s.* Abstumpfen *n*, Abstumpfung *f*; Stumpfheit *f* (auch *fig.*); Stumpfsein *m*.

hehete † (he'be-t) *v.* *ab.* auch *bi'* *v* *a.*, *fig.* stumpfsinnig, dumm.

hebetidentate (he'be-t-identat) [*neu-lit.*] *a.* zo. stumpfsinnig; zu den Stumpfzählern gehörend.

hebetude (he'be-t-ud) [*lit.*; *s.*, *fig.* Stumpfheit *f*, Stumpfsein *m*.

hebetudinos (he'be-t-ud-nos) *a.*, *fig.* abgestumpft, stumpfsinnig.

Hebe-vase (he'be-v-az) oder ~*v-ef* *s.* *ant.*: Art kleine Vase oder Kanne.

Hebr. *abbr.* = Hebräisch.

hebradendron (he'be-rad-en-dron) [*grch.*] *s.* echter Gummiguttbaum (*Garcinia morella*).

Hebraic (*pl.*) (he'bra-ik) *a.* hebräisch.

Hebraise (he'bra-iz) *v.* = Hebraise.

Hebraisation (he'bra-iz-esh-n) *s.* Hebraisierung *f*, Verjudung *f*.

Hebraise † (he'bra-iz) [*grch.*] *ab.* *v.* *a.* 1. hebräisch machen; der hebräischen Form od. Art anpassen; auf hebräisch ausdrücken; hebraisieren. — 2. *b.* verjuden, verjudeln. — **II v.** 3. hebräisch sprechen, hebräisch, jüdische Ausdrücke gebrauchen; *b.* s. jüdeln, mauscheln. — 4. *fig.* den hebräischen Riten, Gepohnheiten od. Sprachformen anpassen. — 5. zum Judentum huneigen.

Hebraism (he'bra-izm) [*neu-lit.*] *s.* Hebraismus *m*; 1. hebräische, jüdische Sitte oder Gewohnheit; hebräischer oder jüdischer (Sprach) zc. Eigentümlichkeit. — 2. hebräisches, jüdisches Wesen.

Hebraist (he'bra-ist) *s.* Hebraist *m*, Kenner *m* der hebräischen Sprache, Geschichte oder Religion. [*a.* hebräisch.]

Hebraist (*pl.*) (he'bra-ist-iz) *s.* Hebraist *m*, Kenner *m* der hebräischen Sprache, Geschichte oder Religion. [*a.* hebräisch.]

Hebrew (he'bru) *s.* 1. Hebräer(in), Israelit(in), Jude *m*, Jüdin *f.* — 2. Hebräisch(e) *n*, hebräische Sprache. — **II a.** 3. hebräisch, israelitisch, jüdisch.

Hebrewess (he'bru-ess) *s.* Hebräerin *f*.

Hebrewist (he'bru-ist) *s.* Hebraist.

Hebrician (he'bru-ich-ian) *s.* Hebraist.

Hebridal (he'bru-d-ial) *a.* = Hebridann.

Hebridann (he'bru-d-ian) *geogr.* **I a.** hebräisch; Hebriden... — **II s.** Hebriden(n) der Hebriden.

Hebrides (he'bru-d-iz) *npr/pl.* Hebriden *pl.* (inslet westlich von Schottland).

Hebridian (he'bru-d-ian) *s.* Hebridann.

Hebron (he'bru-n) *npr.* Hebron *n* (Erben).

he-cabbage (he'ka-b-ij) *s.* Kreuzkraut *n* auf St. Helena (*Senecio leucode-naron*).

he-cat (he'kat) *s.* zo. Kater *m*.

Heceatous (he'kat-ous) *npr.* Heceatous *m* von Milet (*grch.* Philosoph, *s. sic.* v. 66c).

Heceate (he'kat-ee) [*lit.*; *grch.*] *npr.* 1. *grch. myth.* Heceate *f* (Göttin). — 2. † Mond *m*.

Heceatean (he'kat-ee-an) *a.* Heceate betr.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* *ant.*: Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

Heceatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hecatomb (he'kat-omb) [*grch.*] *s.* Heceatomb *f* (Opfer von 100 Tieren); *fig.* große Zahl von Opfern; Massenmord *m*.

hectocotyle (he'k-ot-ol) *s.* = hectocotylus.

hectocotylisation (he'k-ot-ol-iz-esh-n) *s.* Biologie: Hektocotylisation *f* (Verwandlung od. Zustand eines Hectocotylus).

hectocotylise (he'k-ot-ol-iz-esh) *a.* hektocotylisiert.

hectocotylus (he'k-ot-ol-iz-esh) [*grch.*] *s.* (*pl.* -i, -ai) Hektocotylus *m* (Begattungsarm eines Kopffüßers).

hectogramme (he'k-ot-gram) [*fr.*; *grch.*] *s.* Hektogramm *n* (= 100 Gramm, = 1543,234 grains).

hectograph (he'k-ot-graf) [*grch.*] **I s.** Hektograph *m*. — **II v. *a.* *v.* *n.* *ab.* hektographieren.**

— **III a.** = hectographic.

hectographic (he'k-ot-graf-ik) *a.* hektographisch; Hektographen...

hectolite (he'k-ot-lit) [*hectic a.*, *med.* von hektischem Luziferen].

hectoliter, *re* (he'k-ot-lit-er) [*fr.*; *grch.*] *s.* Hektoliter *n* *u.* *m* (= 100 Liter, = 22 imperial gallons oder 26 1/4 U.S. gallon).

hectometer, *re* (he'k-ot-m-ter) [*fr.*; *grch.*] *s.* Hektometer *n* *u.* *m* (= 100 Meter, = 328 feet).

Hector (he'k-ot) *npr.* Hector: a) *grch. myth.* trojanischer Held; b) männl. Vorname.

hector † (-ot) **I s.** 1. Prahler *m*, F Aufschneider *m*; anmaßender Mensch. — 2. lästiger Mensch, Plagegeist *m*. — **II v. *a.* *ab.* 3. anmaßend behandeln, behocken, einschüchtern. — 4. tadeln, auszanken; quälen, ärgern. — 5. to ~ into durch Drohungen zwingen *ju*; to ~ out of *ju* durch Drohungen zwingen, et. aufzugeben, zu unterlassen. — **III v. *n.* *ab.* 6. den Prahler od. Benommnen spielen; F aufschneiden. — 7. unverdächtig od. anmaßend *ju*; toben, lärmern, poltern. — 8. lästig *ju*.****

Hectorean, *ian* (he'k-ot-ee-an) *a.* den Hector (von Troja) betreffend.

hectorism (he'k-ot-iz-esh-n) *s.* lärmendes, prahlerisches, unverdächtig zc. Wesen.

hectory † (-i) *a.* prahlend, anmaßend.

hectostere (he'k-ot-ster) [*fr.*; *grch.*] *s.* Hektostere *n* (Repermas = 100 Kubimeter, = 353 1/3 englische Kubfuß).

Heceba (he'kat-ee-ba) *npr.*, *grch. myth.* Heceba *f*, u. Heceba *f* (Göttin des Priamus); *fig.* what's to him? was ist ihm Heceba? (was ist ihm gleichgültig) (*SH.H.2,2,582*); on to *ju* zur Hauptzade.

he'd (hd; *Hom.* heed) *abbr.*: a) = he had; b) = he would. [*Wörterb. zoll m.*]

hedage (he'd-ij) *s.* *ant.*: Weidwerk, Weidwerk, heddle.

heddle (hed) *s.* Weidwerk: **I s.** Weidwerk, Weidwerk. — **II v. *a.* *ab.* die Kettenfäden einziehen.**

heddle-eye (he'd-ai) *s.* Weidwerk: (Weidwerk) Auge *n*, (Weidwerk) Weidwerk.

heddle-hook (he'd-uk) *s.* Weidwerk: (Weidwerk) Einzieh-nadel *f*.

heddle-thread (he'd-ith-red) *s.* (Weidwerk) Einzieh-nadel *f*.

hederaceous (he'd-ee-ash-us) *a.* ephesus-

hederal (he'd-ee-ash-us) *a.* ephesus-

hederate † (he'd-ee-ash-us) *v.* mit Ephesus befruchten, schmücken (*ab.* den ephesusischen Siegel).

hederie (he'd-ee-ash-us) *a.* ephesus-

hederiferous (he'd-ee-ash-us) *a.* ephesus herodbringend oder tragend.

hederine (he'd-ee-ash-us) *s.* *chm.* Ephesusbitter *n*, Hederin *n* (bitteres Antidot im Ephesus).

hederose (he'd-ee-ash-us) [*fr.*] *a.* = heder-f

hedge (hed) [*alt. hedige*] **I s.** 1. Hecke *f*, Heckenbaum *m*, Einriedigung *f*; 2. — 2. künstliche Luerhede durch e-n Bach od. Fluß, ein Fische in Kanäle zu leiten, die von Hecken durchspannt sind. — **II a. in *fig.*: 3. niedrig, schlecht, gemein; Winkel... (*lit.* *ab.* ~ alehouse, ~ parson, ~ school, &c.).**

hellness † (hē'l-nēs) s. = hellishness.
 hello (hē'lō) int. hallo! (f aus als Gruß).
 hellock † (hē'l-ōk) a. toll, lärmend.
 hell-rake proc. (hē'l-æk) s. Karte f mit
 langen eisernen Zähnen. [magen m.]
 hell-wain † (hē'l-wēn) s., myth. Höllens-
 hellward(s) (hē'l-wārd) adv. höllwärts,
 nach der Hölle zu.
 hell-weed † (hē'l-wēd) s. = dodder¹.
 helly † (hē'l-ē) a. = hellish.
 helm¹ (hēlm) [m/e. helme] I s. 1. † (Händ-)
 Griff m, Hiel m einer Art u. — 2. † a)
 Helm m, (Ruder-)Pinne f; b) Ruder n,
 Steuer n; †. — 3. fig. (Staats-)Ruder n.
 — II v/a. ① a. 4. steuern, leiten.
 Zu ~ 2. †: ~ (s) a-lee! Ruder in
 Lee!; ~ amidships! Ruder mittschiffs!;
 port (starboard) the ~ (Ruder) Vord-
 bord! (Steuerbord!); ~ hard a-port!
 (a-starboard!) ganz Vordbord! (Steuer-
 bord!); ~ a-weather! Helm ludwärts!;
 meet the ~ langsam entgegen!, stük!
 mind the ~! (oder be yare at the ~!)
 Achtung b. Steuer!; right the ~! nach-
 geben!, lomm' auf!; shift the ~! Steuer
 (Ruder) um!; to answer (od. feel) the ~
 j. auswer 35; to be at the ~ am Steuer
 sitzen, daß Ruder führen (aus fig.); she
 carries weather ~ (lee ~) das Schiff ist
 lugigier (legierig); to check with the ~
 das Ruder langsam entgegen legen,
 stükken; to ease the ~ aufkommen mit
 dem Ruder, nachgeben; to put the ~
 down (up) das Ruder in Lee (auf)legen.
 helm² (hēlm) I s. 1. poet. = helmet 1. —
 2. Gabe f, Wollenhülle f um den Gipfel a.
 Berges. — 3. proc. Schuppen m. — II v/a.
 ① a. 4. helmeln, mit e-m Helm bededen.
 helm³ proc. (s) s. = halm. [Seitung f.]
 helmage † (hē'l-māg) s. Führung f,
 helm-bar proc. (hē'l-m-bā) s. Wollenhäut f
 unterhalb einer Wollenhaube (j. helm² 2).
 helm-cloud (hē'l-kūd) s. = helm² 2.
 helmet (hē'l-mēt) [af. he(h)met, dim. v.
 heu(h)met] s. 1. Helm m; Sturmhaube
 f (a. her). — 2. = helm² 2. — 3. † =
 galea 1. — 4. † Helm m (der Bestürmter).
 helmet-beetle (hē'l-mēt) s., ent. Schild-
 läufer m (Cassida squae stris). [thä'ix].
 ~bird (hē'l-bērd) s., orn. Helmbogel m (Cory-)
 ~cockatoo (hē'l-kōkātū) s., orn. Helmla-
 falad m (Calyptorhynchus galeatus).
 ~crab (hē'l-mēt-krāb) s., zo. Art Schwert-
 schwertzangens m (Limulus longispinus).
 ~crest (hē'l-krest) s., orn. Art Kolibri m
 (Oxyphogon).
 helmeted (hē'l-mēt-ēd) a. be-, ge-helmt.
 helmet-flower † (hē'l-mēt-flō) s. 1. Sturm-
 hut m (Aconitum). — 2. Helmlin-
 kraut n (Scutellaria). — 3. Helmbaum f
 (Corymbes). [f (Colymba galeata).]
 ~pigeon (hē'l-pidg-ēn) s., orn. Haupttaube f
 ~quail (hē'l-kwēl) s., orn. Art amerikanische
 Baumhuhn (Lophortyx).
 ~shaped (hē'l-šēpt) a. (a. †) helmförmig.
 ~shell (hē'l-šēl) s., zo. Sturmhaube f
 (Art Muschel; Cassis). [m (Reue)].
 helm-guard † (hē'l-m-gārd) s. Helmbalter
 helm-hoop † (hē'l-m-hūp) s. = helmet.
 helminth (hē'l-mīn-th) [grch.] s. (pl. a.es,
 hē'l-mīn-thīj) s., zo. Eingeweidewurm m.
 helminthagogie † (hē'l-mīn-th-āgōg-ē) a.,
 med. wurm-abtreibend.
 helminthagogue † (hē'l-mīn-th-āgōg-ē) s.,
 med. wurm-abtreibendes Mittel.
 helmiathia † (hē'l-th-ā) s. Bitterkraut n
 (Picris). [med. Wurmkraut f.].
 helminthiasis † (hē'l-mīn-th-ā-s-ē) s.,
 helminthie † (hē'l-mīn-th-ē) I a. 1. zo. zu
 den Würmern gehörig. — 2. med. wurm-
 treibend; Wurm... — II s. 3. med.
 Wurmmittel n.

helminthomorphous † (hē'l-mīn-th-ō-mōr-
 f-ē) a., ent. = helminthoid.
 helminthoid † (hē'l-mīn-th-ō-ē) a., ent.
 wurm-artig; Wurm... [Wurmfleisch m.]
 helmintholite † (hē'l-th-ō-līt) s., min.
 helminthologie(al) † (hē'l-mīn-th-ō-lōg-ē-
 ē) s., med. die Lehre von den Ein-
 geweidewürmern betreffend.
 helminthologist † (hē'l-mīn-th-ō-lōg-ē-
 t) s. Kenner m der Eingeweidewürmer.
 helminthology † (hē'l-mīn-th-ō-lōg-ē) s. Wurm-
 kunde f; ita. med. Lehre f von den Ein-
 geweidewürmern.
 helminthosporium † (hē'l-mīn-th-ō-
 spōr-ē-ō) s. Wurmspore f.
 helminthosporoid † (hē'l-mīn-th-ō-spōr-
 ē-ō-ē) a. wurmsporen-artig.
 helmless (hē'l-m-ē) a. 1. Helmlos, ohne
 Helm. — 2. † feuerlos, ohne Steuer.
 helm-port † (hē'l-m-pōrt) s. Kennnegat
 n (Öffnung für das Steueruder), Rudertaler m.
 helmsman † (hē'l-mj-mān) s. (pl. ~men,
 ~men) Mann m am Ruder; Steuermann.
 helmwind proc. (hē'l-m-wīnd) s. durch
 Wollenhauben angeblinder Wind.
 heliobius † (hē'l-ō-b-ē-j-ō) [grch.] a., zo. u.
 † in Sumpfen lebend; Sumpff...
 heliocerous † (hē'l-ō-s-ē-ō) [grch.] a.,
 ent. mit leulenförmigen Fühlern.
 helioderm † (hē'l-ō-d-ērm) [grch.] s., zo.
 Krusteneidchse f (Heliodyma).
 heliodermatoid † (hē'l-ō-d-ērm-ā-tō-ēd) a.,
 zo. Krusteneidchsen-artig.
 heliodermis † (hē'l-ō-d-ērm-ē-s-ē) a.,
 zo. mit warziger, wulstiger Haut.
 heloides † (hē'l-ō-ē-d-ē-j-ō) [grch.] s., med.
 1. Sumpffieber n. — 2. Art Schweiffieber n.
 helodot † (hē'l-ō-d-ōt) [grch.] a., zo.
 nagelförmig (von Säunen).
 lleloisa (hē'l-ō-ē-s-ā) npr. Helot'je (Gesichte
 waltars; j. Abelard). [Schwindblume f.]
 helonias † (hē'l-ō-n-ē-s-ē) [neu-l.] s. f.
 helot (hē'l-ōt) oder hē'l-ōt' [grch.] s. Sklave
 m (Staatsdiener im alten Sparta); weit S.:
 Sklave m, Leibeigener m (auch fig.).
 helotage (hē'l-ō-t-āg) od. hē'l-ō-t-āg) s. =
 heloty 1 (CL).
 helotism (hē'l-ō-t-ē-z-ē-m) s. Helotismus m; Sla-
 venhalterei f der alten Sparta; fig. Sla-
 vische Abhängigkeit.
 heloty (hē'l-ō-t-ē) od. hē'l-ō-t-ē) s. 1. He-
 lotentum n, Sklaverei f. — 2. coll. He-
 lolen m/pl., Sklavenstand m.
 help (hēlp) [a/e. helpan] I v/a. ③ (pret.
 † od. poet. holp; p.p. † od. poet. holp,
 holpen) 1. j-m helfen, beistehen. Hilfe lei-
 sten, j-n unterstützen (inf. auch ohne to); †.
 — 2. (to) j-m zu et. verhelfen, j-m et. ver-
 schaffen, et. bei Zuhilfenahme et. reichen, vor-
 legen; to ~ oneself sich bedienen, zulan-
 gen; †. — 3. abhelfen (dat.), vertreiben,
 bessern, heilen (from von, SH. aus of); †.
 — 4. vermeiden; sich enthalten (gen.); I
 cannot ~ ... (mit Gerandium) oder I cannot
 ~ but ... (mit inf.) ich kann nicht umhin
 zu ...; ich muß (notwendigerweise); †.
 — 5. hervorheben, auszumühen; †. — 6. v.
 fördern, vermehren. — 7. proc. ausbessern,
 rüden. — 8. to ~ mit adv. u. pp. †. —
 II v/n. 9. Hilfe leisten, behilflich sein; to ~
 out ausbelfen. — III s. 10. Hilfe f, Ab-
 hilfe f, Unterstützung f, Beistand m; †.
 — 11. Helfende(r), Gehilfe m, Gehilfin f;
 lady's (od. mother's) ~ Stütze f der Haus-
 frau. — 12. Am. Arbeiter(in), Diener(in);
 Diensthote m, Magd f; Aufwärter(in);
 coll. Dienerschaft f, Arbeiter m/pl. —
 13. Hilfsmittel n. — 14. F = helping 3.
 Zu ~ 1: so ~ me God! (F aus ohne
 God) wo wahr mit Gott helfe!; prob.
 ~ yourself, and God will ~ you! oder
 God (od. heaven) ~s those who ~ them-

selfes! hilf Dir selbst, so hilf Dir Gott!
 (vgl. a. counsel 117 u. ~ 27); he ~ed
 him to escape er half ihm entfliehen.
 Zu help 2: to ~ my cousin to a good
 husband m-r Ruhme zu einem guten
 Mann zu verhelfen (SH.M.N.2.1.391);
 pray, ~ yourself! bitte, langen Sie
 (selbst) zu!, bedienen Sie sich!; ~ your-
 self to a cigar, please! bitte, nehmen
 Sie e-zigarette!; prob. who ~s me to
 salt, ~ me to sorrow wer mir Salz
 anbietet, bietet mir Trübsal an; he ~ed
 me to a glass of wine er schenkte mir
 ein Glas Wein ein; she began silently
 ~ing the hot milk sie fing stillschwei-
 gend an, die warme Milch auszugießen;
 we were ~ed twice man legte uns zwei-
 mal vor; iro. he ~ed himself to it er
 hat es mitgehen heißen, mitgenommen.
 Zu ~ 3: this will ~ him in his
 troubles dieß wird j-r Not abhelfen; I
 cannot ~ it ich kann dem nicht abhelfen,
 ich kann es nicht ändern; how can I ~
 it? was kann ich dafür?; what's done
 cannot be ~ed geschehene Dinge sind
 nicht zu ändern; F it can't be ~ed daß
 ist nun einmal nicht änderbar.
 Zu ~ 4: I shall not trouble you
 as long as I can ~ it ... so lange ich es
 vermeiden kann; he cannot ~ a feeling
 of restlessness er kann sich e-z Gefühls
 von Unruhe nicht erwehren; I would
 advise you not to put it off any longer
 than you can ~ ich rate Ihnen, es nicht
 länger als nötig aufzuschieben; I cannot
 ~ remarking that ... ich kann nicht um-
 hin zu bemerken oder ich muß (noch)
 bemerken, daß ...; I could not for my life
 ~ laughing ich mußte lachen und wenn
 mir's das Leben gestof hatte.
 Zu ~ 5: to ~ a story in telling
 eine Geschichte beim Erzählen aus-
 schmücken, verbrämen.
 Zu ~ 6: to ~ down hinunterhelfen;
 fig. zum Untergang beitragen; to ~
 forward auf-, fort-helfen, förderlich
 sein (dat.), fördern; to ~ iuto) hinein-
 helfen; F to ~ off j-m fort-, dabon-,
 herab-helfen; to ~ off the time die Zeit
 vertreiben; F to ~ a p. off with j-m (ein
 Streibungsstück) anziehen od. ablegen hel-
 fen; to ~ on au-, auf-, fort-helfen, be-
 fördern; F j-m (ein Streibungsstück) anziehen
 oder anlegen helfen; to ~ out: a) j-m
 heraus-helfen, aus der Not, der Ber-
 legenheit z. helfen; he will ~ him out
 of that difficulty er wird ihm aus die-
 ser Schwierigkeit heraus-helfen; b) j-m
 aus-helfen; unterstützen (bei einer Arbeit);
 to ~ over j-m über et. (acc.) weg-helfen,
 j-n heraus-ziehen; to ~ a lame dog over
 a stile j-m über e-z Schwierigkeit hin-
 weg-helfen; to ~ through durch-helfen,
 über Schwierigkeiten z. hinweg-helfen; to ~
 to (ver)helfen zu. ~ up hinaushelfen.
 Zu ~ 10: ~! (zur) Hilfe!, Hilfe!;
 ~ at ~ zur Hilfe bereit, bei der Hand;
 by the ~ of bemittelt, mit Hilfe von;
 by the ~ of God mit Gottes Hilfe; to
 cry (out) for ~ um Hilfe rufen; P give
 us a ~! hilf mir!; F there's no ~ for
 it du bist nicht zu helfen, es ist nichts
 daran zu ändern.
 help-ale (hē'l-p-ēl) s. ländliches Fest nach
 Beendigung e-r mit Hilfe der Nachbarn vollendeten
 Arbeit (f. auch ale² 2).
 helper (hē'l-p-ē) [help] s. 1. Helfer(in),
 Helfende(r), Beistand m. — 2. eng.: Ge-
 hilfe m, Gehilfe m, Handlanger m; groom's
 ~ Stallknecht m. — 3. ~ (of) Abhelfer m
 (für acc.); ~ on Beförderer m; ~ to a th.
 j. der zu et. verhilft; ~ up Arbeiter am Kran.

W Wissenschaft; T Technik; B Bergbau; M Militär; ↓ Marine; P Pflanze; G Handel; P Post; E Eisenbahn; S Dampf (f. e. IX).

helpfellow \odot (h²elp-fel-²) s. Gefährte m (= helpmate).

helpful (h²elp-ful) a. \square 1. behilflich, hilfreich. — 2. dienlich, nützlich, heilsam.

helpfulness (h²elp-ful-n²) s. Behilflichkeit f; Dienlichkeit f.

helping (h²elp-ing) I p. pr. u. a. 1. helfend zc.; to lend a ~ hand hilfreiche Hand leisten; there is no ~ it da ist nicht zu helfen. — II s. 2. Helfen n, Hilfe f. — 3. f. Vorlage f, Portion f, Speise f; he had two good oder large ~s er ließ sich zweimal tüchtig vorlegen.

helpless (h²elp-less) a. \square 1. hilflos, ohne Hilfe od. Beistand; Iy drunk ich war betrunken. — 2. ratlos; as ~ as a babe ratlos wie ein hilfloses Kind. — 3. † keine Hilfe dringend, unüb. — 4. unabsehlich, unheilbar. — 5. \surd (of) Mangel leidend an, entbloßt von.

helplessness (h²elp-less-n²) s. Hilflosigkeit f.

helpy (h²elp-lee) a. helfend, behilflich.

helpmate. ~meet (h²elp-met, -mit) s. 1. Gehilfe m, Gehilfin f. — 2. Gefährte m, Gefährtin f; bibl. Ehefrau f, Gattin f.

Helps (h²elp) npr.: Sir Arthur ~ Richter u. Gerecht (1817—75). [würdig.]

helpworthy (h²elp-w²orth) a. der Hilfes Helsinglau (h²elp-h²ing-lau) s. Bewohner(in) von Helsingör (Zännoert).

helter-skelter (h²elp-²ter) I adv. holtedipolter, über Hals und Kopf. — II a. unordentlich, wirr. — III s. wirres Durcheinander. — IV n. \odot . a. to ~ away Hals über Kopf davonjagen.

helter-skelterness (h²elp-²terness) s. = helter-skelter III.

helve \odot (h²elw) [afd. halp] I s. Helm m, Griff m, Stiel m eines Werkzeuges; fig. to put the axe in the ~, to throw (ab. send) the ~ after the hatchet f. axe 1 \ddagger . — II v. a. \odot . b. mit einem Stiel versehen, behelfen; ~ to ~ a mining-tools Berg-eisen bestechen. [Schmiedehammer.]

helve-hammer \odot (h²elw-ham-²) s. schwerer helvella \odot & (h²elw-²) (neu-It.) s. Faltenmordel f, Verdorf f. [Englant.]

Helvelyn (h²elw-²in) npr. (Berg in Nord-) helver \odot (h²elw-²) s. = helve.

helve-ring \odot (h²elw-²ring) s.: ~ of a hammer Hammerhülfe f.

Helvetia (h²elw-²) [It.] npr., poet. Helvetien n, Schweiz f.

Helvetian (h²elw-²) I a. = Helvetic. — II s. Helvetier(in), Schweizer(in).

Helvetic (h²elw-²) I a. helvetisch, schweizerisch; ~ Confederacy Schweizer Eidgenossenschaft f. — II s., eocl. Anhänger Zwangslied, schweiz. Reformierter.

helvins, ate \odot (h²elw-²) [It.] s., min. Helv'n m (gelber Granat).

helvulous \odot (h²elw-²) [It.] a. rötlich-gelb, lotharben. [In (meidliche Wn.).]

Hely (h²el-²) [dim. von Helen] npr. Lenchen f.

hem¹ (h²em) I s. 1. Saum m an Kleidern. — 2. fig. Saum m, Rand m, Einfassung f. — 3. † arch. Schneiden flpl. am ionischen Kapitäl. — II v. a. \odot . e. 4. säumen, mit e-m Saum versehen. — 5. fig. to ~ in, ~ about, around einschließen, umgeben, umringen. — 6. ~ to ~ out austreten.

hem² (h²em) I int. he!m! — II v. n. \odot . hm rufen, sich räuspere; flöttern; to ~ and haw = to hum and haw (f. hum 15). — III v. a. \odot . to ~ away weghusten, wegräufeln (SH. As. 1, 3, 15). — Vgl. ~ 1.

hem³ † (h²em) npr. = them.

hem(n)... f. hemato...

hemachate \odot (h²em-²-kat, h²em-²-kat) [grch.] s., min. Blutachät m.

hemachrome \odot (h²em-²-krom) s., -hm. Blutrot f (Farbstoff des Blutes).

hemachrosis \odot (h²em-²-krom-²-s) s. Blutrot f.

hemacytometer \odot (h²em-²-syt-²-m-²-ter) s., Apparat zum Zählen der Blutkörperchen.

hemad \odot (h²em-²-mad) [grch.] adv., anat. auf der Brust- oder Bauchseite.

hemadrometer \odot (h²em-²-mad-²-m-²-ter, h²em-²-m-²-ter) s. = hemadromometer.

hemadromograph \odot (h²em-²-mad-²-m-²-tr-²-f) s., physiol. selbstregistrierender Blutgeschwindigkeitmessner.

hemadromometer \odot (h²em-²-mad-²-m-²-tr-²-f) s., physiol. Blutgeschwindigkeitmessner m.

hemadromometry \odot (h²em-²-mad-²-m-²-tr-²-f) s., physiol. Messung f der Blutgeschwindigkeit.

hemadynamies \odot (h²em-²-mad-²-n-²-m-²-ee) s., physiol. Hämodynamik f (Theorie d. Blutaumlaufs).

hemadynamometer \odot (h²em-²-mad-²-n-²-m-²-tr-²-f) s., physiol. Blutdruckmesser.

hemagogue \odot (h²em-²-gog, h²em-²-gog) s., med. Bluttreibendes Mittel.

hemal \odot (h²em-²-mal) [grch.] a., anat. häma-¹ a) blutartig; Blut...; b) Blut, Blutgefäße, Blut-umlauf betreffend; c) auf der Brust- oder Bauchseite des Körpers gelegen; ~ cavity Leibesöhle f.

hemalopia \odot (h²em-²-mal-²-p-²-ee) s., med. = hemophthalmia.

Hemans (h²em-²-ans, auch h²em-²-ans) npr.: Felicia Dorothea ~ engl. Dichterin (1794—1835).

hemapolesis, tie \odot (h²em-²-p-²-lee) s., med. Blutbildung, f. hematopoiesis, &c.

hemastatic \odot (h²em-²-st-²-tik) a. u. s., med. blutstillendes Mittel.

hemastatics \odot (h²em-²-st-²-tik) s. (sg. u. pl.), physiol. Hämostatik f (Vehre v. Gleichgewicht des Blutes in den Gefäßen des lebenden Körpers).

hematein(e) \odot (h²em-²-tee-²-in, h²em-²-tee-²-in) s., chem. Hämaterin n (Ertrakt des Blauschlages).

hematemesis \odot (h²em-²-tee-²-m-²-ee) s., med. Blutbrechen n.

hemetnetic \odot (h²em-²-net-²-tik) a., med. Blutbrechen betreffend; an B. leidend.

hemetherm \odot (h²em-²-th-²-erm, h²em-²-th-²-erm) s., zo. warmblütiges Tier.

hemathermal, -ons \odot (h²em-²-th-²-erm-²-al, h²em-²-th-²-erm-²-al) a. = hematothermal.

hemathrosis \odot (h²em-²-th-²-er-²-s) s., med. Blutschwitzen n. [= hematothorax.]

hemathorax \odot (h²em-²-th-²-er-²-s) s., med. j. Hemat \odot (h²em-²-th-²-er-²-s) [grch.] physiol. I a. 1. = hemal. — 2. e. Veränderung im Blut hervorruhend. — II s. 3. Blutwechsel bewirkendes Mittel.

hematics \odot (h²em-²-th-²-er-²-s) s. (sg. u. pl.), physiol. Lehre f vom Blute.

hematidrosis \odot (h²em-²-th-²-er-²-s) s., med. = hemathrosis.

hematin(e) \odot (h²em-²-th-²-in, h²em-²-th-²-in) s. 1. physiol. Hämatin n, Blutfarbstoff m. — 2. chem. = hematoxyline.

hematinic \odot (h²em-²-th-²-in-²-ik, h²em-²-th-²-in-²-ik) s., med. Eisenpräparat zur Vermehrung des Blutfarbstoffes.

hematinometer \odot (h²em-²-th-²-in-²-ik-²-m-²-ter) s., physiol. = hemoglobinometer.

hematite \odot (h²em-²-th-²-it-²-ee, h²em-²-th-²-it-²-ee) s., min. Hämätit m, Rot-eisenerz n (auch red a.).

hematitic \odot (h²em-²-th-²-it-²-ee, h²em-²-th-²-it-²-ee) s., min. hämatit-artig. — 2. blut-, dunkel-rot.

hematoid \odot (h²em-²-th-²-oid) s., med. in Sfign: Blut... hematoid, -ous \odot (h²em-²-th-²-oid, h²em-²-th-²-oid) s., zo. im Blute lebend.

hematoblast \odot (h²em-²-th-²-oid-²-blast, h²em-²-th-²-oid-²-blast) s., physiol. Blutscheide f.

hematocoele \odot (h²em-²-th-²-oid-²-coe-²-lee) s., med. Blutbruch m.

hematochyluria \odot (h²em-²-th-²-oid-²-ch-²-yl-²-ur-²-ee, h²em-²-th-²-oid-²-ch-²-yl-²-ur-²-ee) s., med. Ubergang von miltig weißem Urin mit Blutspuren.

hematocolla \odot (h²em-²-th-²-oid-²-coll-²-ee) s., med. Bluterguß m in die Bauchhöhle.

hematoeryal \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal) a. u. s., zo. faltblütig(es) Wirbelterl.

hematocrySTALL \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-lin) s. = hemoglobin.

hematogenesis \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., physiol. Blutbildung f.

hematogenic \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) a., physiol. Blutbildung betreffend.

hematogenous \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) a., physiol. aus dem Blute entstehend.

hematoglobine, -in \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee, h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., physiol. = hemoglobin.

hematognaphy \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., physiol. Blutbeschreibung f.

hematoid \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) a., physiol. blut-artig.

hematoidin(e) \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., chem. Hämatoidin n (Zerlegungsprodukt des tierischen Blutrot).

hematologic \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) a. die Blutlehre betr. [Vehre f vom Blute.]

hematology \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., physiol. Blutehre f.

hematomata \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s. (pl. -ata, -ata), med. Blutgeschwulst f.

hematomatous \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) a., med. 1. an einer Blutgeschwulst leidend. — 2. blutgeschwulst-artig.

hematome \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., med. = hematoma. [In (Hematomus).]

hematope \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., orn. Austerfischer / hemato-perlenrdium \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., med. Bluterguß m in den Herzbeutel.

hematophilia \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., med. = hemophilie. [Bluthebe f.]

hematophobia \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., med. Blut(sörperchen)bildung f.

hematopoeitic \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) a., med. blut(sörperchen)bildend.

hematose \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) a., physiol. mit Blut gefüllt.

hematosin(e) \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., chem. aus h²-m-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., physiol. Hämato-stoff n (Blutfarbstoff).

hematosis \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., physiol. 1. Hämato-stoff, Blutbildung f. — 2. = arterialisierung. [In (Hematosin).]

hematothorax \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., zo. Entzündung v. Blut in der Brust b. Brustwunden.

hemotoxiline \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., chem. roter Farbstoff des Kampelchotes.

hemotoxylon \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s. Blau-, Kampelchot-holz n.

hematozoan \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., zo. im Tierblut lebender Parasit. [Zend.]

hematozoic \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) a., zo. im Blute le-
hematozymotic \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) a., physiol. Blutgärung betreffend.

hematuria \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., med. Hämaturie f (Blutharnen).

hematuric \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) a., med. Blutharnen betreffend; an Blutharnen leidend.

hemble proc. (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s. Hülte f, Stall m, Schuppen m.

Hemel-Hempstead (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) npr. (engl. Stadt).

hemerhopia \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., med. Nachtblindheit f.

hemerhopic \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) a., med. mit Nachtblindheit befallen; Bl. betreffend.

hemerobian \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., ent. (den) Blattlausweibchen betr. [Zag-lilie f.]

hemerocalls \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., ent. = hemerocallus.

hemialepsia \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., med. = hemianopsia.

hemilumose \odot (h²em-²-th-²-oid-²-er-²-yal-²-n-²-ee) s., chem. Gemialhumose f (Umwandlungsprodukt des Eiweißes).

hemoptile \odot (h²-m²-p²-til) a., med. = hemoptysical.
 hemoptoe \odot (h²-m²-t) s. = hemoptysis.
 hemoptysical \odot (h²-m²-p²-t²-l²) s., h²-m²-p²-t² a., med. mit Blutspien behaftet; Blutspien betreffend.
 hemoptysis \odot (h²-m²-p²-t²-l²) s., med. Blutspien n., husten f.
 hemorrhage \odot (h²-m²-r²-d²-g) a., h²-m²-r² s., med. Blutung f., Blutfluß m., Fluß m.; bronchial ~ Lufttrohnenblutung f.
 hemorrhagic \odot (h²-m²-r²-d²-g-ll, a. h²-m²-r²) a., med. Blutfluß betreffend, zu Blutsturz neigend. [m²-r²] s. = hemorrhage.)
 hemorrhagy \odot \dagger (h²-m²-r²-d²-g²) a., h²-m²-r² s., med. = hemiphilia.
 hemorrhoidal \odot (h²-m²-r²-d²-j) a., med. hamorrhoidal(l)isch; ~ flux hamorrhoidal-blutung f.; ~ tumor hamorrhoidal-lnoten m.; ~ vein gelene Ader.
 hemorrhoids \odot (h²-m²-r²-d²-j) a., h²-m²-r² s/pl., med. hamorrhoiden f/pl., goldene Ader, Mastdarmlutung f.
 hemostasia \odot (h²-m²-s²-t²-s²-a, h²-m²-s²) s., med. 1. Blutstodung f. = 2. tastliche Stemmung einer Blutung.
 hemostatic \odot (h²-m²-s²-t²-s²-ic) a. und s., med. blutstillendes Mittel. [hematothorax]
 hemothorax (h²-m²-s²-t²-s²-ax) s., med. = f
 hemp (h²-m²) [a/c. henepe, hanepe] s. 1. $\&$ und $\&$ Hanf m (Ca²nnabis) \ddagger . = 2. P fig. young ~ Galgenvogel m., Strid m.
 Zu ~ 1: female ~ gemeiner Hanf, Himmel f., Staubhanf m (Ca²nnabis sativa); male ~ Wastling m., Samen- od. gruner Hanf; Manilla ~ = abaca; sisal ~ = henequen; span ~ Hanf- garn n.; summer ~ tauber Hanf; undressed ~, unbeckelt ~ Strahhanf m.; to beat the ~ den Hanf klopfen; to dry the ~ den Hanf dorren, trocknen; to steep, to water the ~ den Hanf rosten; to swing the ~ den Hanf schwingen.
 hemp-agrimony $\&$ (h²-m²-p²-g²-a²-m²-n²) s. Wasser-dosten m., Hanf m (Eupatorium cannabinum). [s. Hanfweide f.]
 ~brake, ~break \odot (beide: h²-m²-br²-ak) s.
 ~bundle \odot (h²-m²-b²-ndl) s. 1. Hanfbundel n., Riste f. = 2. Eccler: Lappe f Hanf.
 ~cable \downarrow (h²-m²-k²-bl) s. Untertau f.
 ~codilla \odot (h²-m²-k²-d²-ll-a) s. = hemp-hard.
 ~coiling \odot (h²-m²-k²-l²-i²-ng) s., mach. Hanf- zopf m., Flechte f.
 ~comb \odot (h²-m²-k²-b²-m) s. Hanfweide f.
 ~comber \odot (h²-m²-k²-b²-m) s. Hanfweiden(in).
 ~dresser \odot (h²-m²-k²-b²-r²-s) s. Hanfweiden(in).
 hemped (h²-m²-p²-ed) a. (wie \odot) mit Hanf bekleidet oder uberzogen.
 hempen (h²-m²-p²-en) a. 1. hanfen, hanfen; \ddagger . = 2. $\&$ hanf, bastartig.
 Zu ~ 1: \dagger ~ caudle = ~ collar (S.H. VI, 4, 7, 95: Wortspiel mit caudle = Wambier); co. ~ collar (aus = cravat) Hanfchlunge f zum Banden; P to die of a ~ lever am Galgen sterben; ~ rogue (f = casement) Galgen-strid m., vogel m.; ~ rope (ed. eord) Hanfseil n.; ~ thread Hanfaden m., Hanfzwirn m.; provc. ~ widow Witwe f eines Gehangten.
 hemp-hard \odot (h²-m²-p²-h²-rd) s. Hanf-werg m., hede f, Rodille f.
 hemp-harvester \odot (h²-m²-p²-h²-r²-v²-st²-r) s., agr. Hanf-Mahmaschine f.
 hemp-heckle \odot (h²-m²-p²-h²-k²-ll) s. Hanfweide f.
 hemple $\&$ (h²-m²-p²-h²-ll) a. u. s. = hemp.
 hemp-kiln \odot (h²-m²-p²-h²-ll-n) s. Hanfbarre f.
 ~like (h²-m²-p²-h²-ll-ik) a. hanf-artig.
 ~lken (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. Hanfleinwand f.
 ~nettle $\&$ (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. Hanfseil f (Galopisid te'rahi).
 ~oil (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. Hanfol n.

hemp-packing \odot (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s., mach. Hanfstridung f.
 ~palm $\&$ (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s.: a) niedrige Zwergpalme f (Chamaerops humilis); b) hohe Zwerg-, Hanf-palme (C. eacc'lea).
 ~paper \odot (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. Hanfpapier n.
 ~resin \odot (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. = churrus.
 ~retting \odot (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. Hanf-roste f.
 ~rope (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. Hanfseil n.
 ~seed (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. 1. Hanfsame m. = 2. \dagger (S.H. IV, 2, 1, 64. wahrseint. ~ fur homicide) Galgenstrid m (f. a. caudle² 1); F to have ~ sown for one's Aufricht haben, an den Galgen zu kommen. = 3. ~ oil Hanf-ol n. [Ausfuhrhanf m.]
 ~shakings (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s/pl., agr. ~string \dagger (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. Galgenstrid m.
 ~tow \odot (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. = hemp-hard.
 ~tree $\&$ (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. = Arnus castus (f. arnus 2). [2. Isau. = kelp².]
 ~weed $\&$ (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. = hemp-agrimony.)
 ~wort $\&$ (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. Hanfgewach n.
 henny (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. 1. $\&$ hanfen, hanf-artig. = 2. Isau.: wild, ausgelesen. = II s. (pl. ~ies. ~s) Isau.: fig. Galgenstrid m. = 4. Isau.: Wildfang m. = 5. Isau. u. provc., orn. = hedge-sparrow.
 hemstitch \odot (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. Spostich m. = II v/a. \odot c. mit Spostich nahen.
 hemuse \dagger ed. provc. (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. dreijahriger Hen² (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) dim. von Henry. [Rehobd.]
 hen² (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. 1. orn. Henne f, Huhn n.; \ddagger . = 2. orn. Weibchen n.; ~ canary Kanarienvogelchen n.; \ddagger . = 3. zo. art Venusmuschel f (Tapes). = 4. cant. Weib n., Frau f. = 5. f. s. and chickens f. chicken² 1. = Vgl. ~ 1, 2 u. 4.
 Zu ~ 1 u. 2: Am., co. Blue Hen's chickens f. Blue-Hen; \dagger orn.: Our Lady of Heaven's ~ od. \dagger Our Lady's ~ Gaunlonig m. (= wren); Pharaoh's ~ ~ Flascheier m., agglischer Gier (Neophron percnopterus); \ddagger -sl. Port Egmont ~ art Raubmowe f (Stercorarius antareticus); Potterton ~ schwarzlopfige oder Lach-Mowe f (Larus ridibundus); sitting ~ Bruthenne f; F fig.: where the ~ scratches Haupt-, Angelpunkt m einer Sache; like a ~ on a hot girdle auf gluhenden Kohlen sitzend, sehr ungebudig; to sell one's ~s on a rainy day thoricht handeln.
 hen² provc. (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) adv. = hence.
 hen² provc. (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. 1. (hin)werfen. = II s. vom Brautpaar fur die Arnen gegebenes Geld-objekt. = Vgl. ~ 1 bis 3.
 hen-and-chickens $\&$ (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. 1. Ganjesblunden n (Bellis perennis). = 2. Ingelformiges Hausstaub (Semper-vivum globiferum). = 3. gemeine Gunbelrebe (Xepeta glechoma). = 4. s/pl. F ast. die Plejaden pl., F Gunbelrebe f.
 henbane (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. 1. $\&$ Pilzenkraut n (Hyoscyamus). = 2. fig. Gift n., et. Widerwartiges.
 hen-belle $\&$ \dagger (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. = hembano 1.
 hen-bill (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s., orn. 1. = dabehick 3. = 2. Am. = coot² 1 c.
 hen-billed (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) a., orn. mit e-m huhn-artigen Schnabel versehen. [den n.]
 hen-bird (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s., orn. Henne f; Weib-chen $\&$ (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. 1. (aus greater ~) stengel-umjahrender Bienenzug (Lamium amplexicaule). = 2. a. lesser ed. small ~ cyheublattiger Ehrenpreis (Veronica hederaefolia). [Nachtblindheit f.]
 hen-blindness (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s., med. f.
 hen-buckle $\&$ (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s., zo. Rindhorn-juhede f (Bucinum).
 hen-cavey $\&$ (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. = hen-coop.
 hence (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) [m/c. henz, g33, aus hennas] I adv. 1. (a. abjetivisch aus mit pleonastischem

from, sowie ell. fur to go ~, depart ~, &c.) von hier (weg), von hinnen, fort, hinweg; \ddagger . = 2. \dagger fern von hier, entfernt (S.H.). = 3. (von der Zeit. nach dem bestimmten Wort stehend) von jetzt an, von nun an, binnen, uber, nach; \ddagger . = 4. von hier aus, hirtaus, daraus, von da; \ddagger . = 5. deshalb, daher, also. = II int. 6. fort!, weg! = III \dagger v/a. 7. wegjagen. = IV \dagger v/n. 8. von hinnen gehen.
 Zu hence 1: my ~ departure m-c
 Abfahrt von hier (S.H. W. T. 1, 2, 450).
 Zu ~ 3: a year ~ heute ubers Jahr;
 a week ~ in (nach) einer Woche; not many days ~ in wenigen Tagen.
 Zu ~ 4: ~ it follows that ... dar-
 auf folgt, da ... ~ it is that .. da-
 her kommt es, da ...
 henceforth (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) oder h²-m²-p²-h²-ll-ik-n, CT.D. h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) adv. (a. mit pleonastischem von) von nun an, hinfort, lufig.
 henceforward² (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) adv. = henceforth.
 hence-going $\&$ (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. Weggehen n.
 hencement \dagger (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) a. von hier aus geplant.
 hench Isau. (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) v/n. \odot c. hinten.
 henchyog \dagger (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. (Veib-)Diener m (vgl. henchman).
 hencher Isau. (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. Werker m.
 henchman (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. (pl. ~ men, ~men) 1. \dagger Stallknecht m.; Diener m., Page m. = 2. fig. feiler Anhanger.
 hen-clam (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s., zo. gemeine Strandmuschel (Spisula s'ltida).
 hen-coil provc. (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. = hen-coop.
 hen-convention P (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s., co. Weiber-Versammlung f. [~fall m.]
 hen-coop (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. Huhn-erb m.
 hen-cote \dagger (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. = hen-coop.
 hen-curlow Am. (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s., orn. lang-schnabeliger Brachvogel (Numenius longirostris).
 hend \dagger (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) I v/a. (pret. u. p.p. hent) 1. ergreifen. = II a. u. adv. 2. zur Hand; panden. = 3. behend. = 4. gutig, hoflich.
 hendecacolle \odot (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) [grch.] a., pros. elfgliedrige (Periode).
 hendecagon \odot (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) [grch.] s., math. Elf-eck n., Hendecagon n.
 hendecagonal \odot (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) a., math. elf-eckig; ~ numbers pl. Hendecagona² od. Elf-eck-zahlen f/pl. [v. der Form ~ (9n-7)].
 hendecagynous $\&$ (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) a. mit elf Stempeln.
 hendecahedron \odot (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s., cryst. Elf-eckner m.
 hendecandrous $\&$ (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) a. mit elf Staubgefaen.
 hendecaphyllous $\&$ (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) a. mit elf Fiederblattchen.
 hendecasyllabic \odot (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) [grch.] a. und s., pros. elfsilbiger (Vers).
 hendecasyllable \odot (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s., pros. elfsilbiger Vers.
 hendecasyllable \odot (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s., pros. elfsilbiger Vers.
 hendindys \odot (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) [grch.] s., rhet. Geringschatzung f (Signif. bei der ein Begriff in zwei Gegenwort; mit zwei Subst. statt Adj. u. Subst.).
 hen-driver \dagger (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) = hen-harm.
 hendy \dagger (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) a. = hend.
 henequen, ~in (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s.: a) $\&$ art Woll f (Agave Ixtli); b) $\&$ die zu Zauwerk u. brennenden Fasern f/pl. bereiten.
 henfare \dagger (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s., ur.: auf die Frucht eines des Wortes Angetragten gelegte Geldbue.
 hen-ish int. (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s., icht. art Matrele f (Bruma rayi).
 hen-irigate \dagger P (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) s. Schiff, auf dem die Frau des Kapitans das groe Wert fuhrt.
 hengist (h²-m²-p²-h²-ll-ik-n) npr., id. (tagenbatter niederlandischer Aufseher im s. s.; vgl. Horsa).

Zeichen (S. IX): F familiar; P Volkssprache; F Gaunerprache; $\&$ selten; \dagger alt (aus geflossen); * neu (aus geboren); ~ unrichtig;

heu-harm, ~harrier (hē'n-hā'm, ~hā-
 ẽ) s., orn. Kornweibe f (*Strigiceps
 cyaneus*). [habicht.]
heu-hawk (~hā't) s., orn. atg.: Hühner-
 hen-heart † (~hā't) s. Freigling m, Hahn-
 fuß m. [füßig.]
hen-hearted † (~hā't-ẽ) a. feig, hahn-
 hen-house (~hā'ũ) s. 1. Hühner-haus n,
 -stall m. — 2. P fig. Haus, in dem die Frau
 das Regiment führt. — 3. X sl. Wohnung f
 der Soldatenweiber.
heu-huzzy provc. (~hõ'ẽ) s., contp. Topi-
 guder m. [beuquen.]
heuniken ~ln (hē'n-ẽ-len, ~ln) s. =
Henley (hē'n-ẽ) npr. (Cris. und Fern., vfr.
 Etätschen an der Themis mit berühmten Regatten).
heu-mould (hē'n-mĩd) s., agr. schwarzer,
 schlammiger Boden.
heuna (hē'n-a) [ar. s.: a) Yenna, Al-
 henna-strauch m (*Lawsou'nia*); b) Haar-
 jährenmittel n aus dessen Blättern.
heunery Am. (hē'n-ẽ-ẽ) s. (pl. ~ies,
 ~ẽ) Hühner-stoll m, -hof m.
Henry ¹ (hē'n-ẽ) [dim. v. Henrietta] npr.
 Setzchen n (weib. Wn.).
heny ² (~a) a., orn. hühner-artig (gefedert).
henoch (hē'n-ot) npr., bibl. Henoch m.
henothism (hē'n-ot-ĩ-ĩm) [grch.] s.
 Henothẽismus m (Staube an einen besonderen
 Rationalgeut). [lutherstijlich.]
henothestic (hē'n-ot-ĩ-ĩ-ĩ) a. hẽ-
 henotic (hē'n-ot-ĩ-ĩ) [grch.] a. vereinigend,
 verbindend. [vention.]
hen-party P (hē'n-pā't-ĩ) s. = hen-con-
heupeck (hē'n-pẽ) I v/a. 1. den Gẽmann
 beherrichen. — II X s. Weiber-regiment
 n, -herrschajt f.
heupecked (~pẽt) a., fig. unter dem Pant-
 offel sitzend; ~husband Pantoffelheld m.
heupeckery (hē'n-pẽ-ẽ) s., ca.
 Pantoffelheldentum n (DL).
hen-pen (~pẽn) s. 1. Hühnerstall m. —
 2. ẽ † Hahnentanz m (*Bhinanthus*).
hen-pleasant (~pẽn-ĩnt) s., orn. Gafan-
 huhn n (*Gallus phœnix*). [Zaube.]
hen-pigeon (~pĩg-ẽn) s., orn. weibliche
hen-plaut (ẽ-plānt) s.: a) lanze'ttblät-
 teriger Wegerich (*Plantago lanceolata*);
 b) großer Wegerich (*Plantago maior*).
Heurician (hē'n-ĩ-ĩ-ĩ) hist. I s.: a) eccl.
 Anhänger des Reformators Heinrich von Casulanen
 (12. ẽ.); b) Anhänger des deutschen Kaisers
 Heinrich IV. — II a. auf Heinrich (VIII.
 von England) bezüglic. [f (Wn.).]
Henrietta (hē'n-ĩ-ĩ-ĩ) npr. Henriettes
heu-roost (hē'n-ũst) s. Hühnerstange f.
Henry (hē'n-ũ) npr. (pl. ~ies, ~ũ) Hei-
 rich m (Wn., a. Cris. u. Fern.). [vidater.]
Henryso (hē'n-ũ-ũ) npr. (hõn. Zabel-
heu's-hill (hē'n-ĩ-ĩ) s. spanischer Klee
 (*Onobrychis sativa*); weis.: Gspartette f.
heu's-foot (hē'n-ĩ-ĩ) s. möhren-artige
 Kajtoldbe (*Caulis dancortides*).
Heuslovan (hē'n-ĩ-ĩ-ĩ) a. den Wotaniter
 Heuslov betreffend; ẽ ~ membrane
 = entiele 2.
Heuslov (~hẽn-ĩ-ĩ) npr. (Fern.); John
 Steuens ~ englischer Wotaniter (1796—1861).
heusman † (hē'n-ĩ-ĩ) s. = henchman.
hent † (hẽnt) I v/a. (pret. u. pp. hent)
 1. fassen, nehmen, ergreifen; f. halten. —
 2. werfen. — II s. 3. das Ergreifen.
heunware (hē'n-wā) s. eßbarer Flügel-
 tang (*Ataria esculenta*).
heunwife (~wā'ĩ) s. (pl. ~wives, ~wā'ĩ)
 Hühner-frau f, -zuchterin f.
heunwom (~wā'ũ-ũ) s. (pl. ~eun, ~wā'ũ-
 ẽ) = heunwife. [man.]
heunxmu † (hē'n-ũ-ũ) s. = hench-
he-oak (hē'el) s. austra. Streitolben-
 baum m (*Casuarina stricta*).
hep (hẽp) s. = hip ².

hepar (hē'pā) [grch.] s. 1. anat. Leber
 f. — 2. † chm. Schwefelleber f.
hepatalgia (hẽp-ā't-ĩ-dg-ẽ-a, h-ĩ-pā-
 [grch.] s., med. Leberstmerz m.
hepatic (hẽ'pā-t-ĩ) [grch.] I a. 1. anat.
 die Leber betr.; Leber...; ẽ. — 2. leber-
 farben, dunkelbraun; auf die Leber wir-
 tend; ẽ. — II s. 3. med. Mittel n gegen
 Leberkrankheit. — 4. ẽ Lebermoos n.
 Zu ~ 1: anat.: ~ artery Bauch-
 artērie f; ~ canal (ober duct) Leber-
 gallengang m; med.: ~ colic Leberkolik f.
 Zu ~ 2: † chm. ~ air (ober gas)
 Schwefelwasserstoffgas n; min. ~ mer-
 curial ore Quecksilberleber-erz n; ~
 waters pl. Schwefelwasserstoff-haltige
 Mineralkwässer n/pl.
hepatica (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ) [grch.] s.
 1. Leberblümchen n. — 2. Lebermoos n.
hepaticol (~ĩ) a. = hepatic.
hepaticell (~ĩ) s., anat. Leberzelle f.
hepaticologist (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ-ĩ) s. Kenner m
 der Lebermoose.
hepatology (hẽ'pā-t-ĩ) [grch.] s. Leber-
 mooskunde f. [förmig, farbige.]
hepaticous (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ) a., zo. leber-
hepatistion (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ-ĩ) a., zo. leber-
 pā- [grch.] s. Hepatistion f: a) med.
 Verwundung (der Lunge) in einen leber-ähnlichen
 Zustand; b) † chm. Schwämgerung mit Schwefel-
 wasserstoff.
hepatise (hẽ'pā-t-ĩ) v/a. 1. med. in einen leber-ähnlichen Zu-
 stand verwandeln. — 2. † chm. mit
 Schwefelwasserstoff färbigen. [stein m.]
hepatite (hẽ'pā-t-ĩ) [grch.] s., min. Leber-
hepatitis (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ) s., med. Leber-
 [grch.] s., med. Leber-entzündung f.
hepatocole (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ) s., C.T.D. hẽ'pā-
 t-ĩ-ĩ) [grch.] s., med. Leberbruch m.
hepatocystic (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ-ĩ) a., anat. Leber
 und Gallenblase betr.
hepatogastric (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ) a., anat.
 Leber und Magen betreffend.
hepatogenous (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ) a., med.
 in der Leber erzeugt.
hepatography (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ) s., med.
 Beschreibung f der Leber.
hepatolithiasis (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ-ĩ) s., med.
 Lebersteinbildung f.
hepatologist (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ-ĩ) s., med.: a) Leber-
 kundiger m; b) Spezialist m
 für Leberkrankheiten.
hepatology (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ) s., med.: a) Lehre f
 von der Leber; b) Abhandlung f über die L.
hepatophyma (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ) [grch.] s.
 (pl. ~ta, ~ĩ-ĩ-ĩ), med. Eitergeschwulst
 f der Leber.
hepatorrhœa (~ĩ-ĩ) s., med. Icterus
 m, med. Icterus f Gallenfluß.
hepatoscopy (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ) s., anat.: Leber-
 beschauung f durch die Epithelrisse.
hepatotomy (hẽ'pā-t-ĩ-ĩ) s., surg.
 Leberchnitt m.
hep-branch, ~brier (hẽ'p-branch, ~
 b-ĩ) s. = dog-rose.
Hephastian (hẽ'p-ĩ-ĩ) a., myth.
 Hephästos, das Feuer oder die Schmiede-
 kunst betr. [des Großen († 324 v. Chr.).]
Hephæstion (hẽ'p-ĩ-ĩ) npr. Freund Alexanders
Hephæstus (hẽ'p-ĩ-ĩ) npr., grch. myth. He-
 phästos (= Vulkan, Gott des Feuers).
heppen (hẽp) provc. (hẽp) a. 1. gefchäft.
 — 2. hübsch, anständig. [im ersten Zahrt.]
hepper provc. (hẽ'p-ĩ-ĩ) s., icht. Lachs m
 hepta... [grch.] in Sßan: sieben...
heptachord (hẽ'p-ĩ-ĩ) s., grch. mu.:
 Septachord n: a) diatonische Folge von sieben
 Tönen; b) Intervall der großen Septime;
 c) siebenstimmige Orgel.
heptad (hẽ'p-ĩ-ĩ) [grch.] s. 1. Sieben-
 zahl f. — 2. chm. Eichenwertigkeit f c-3

Elemente. — 3. ẽ Gruppe von sieben ataktis
 zu einander in Beziehung stehenden Tönen.
heptaglot(t) (hẽ'p-ĩ-ĩ-glot) a. and s.
 siebensprachliges Buch.
heptagon (hẽ'p-ĩ-ĩ-gon) s., math. Sieben-
 eck n, math. Sieben-eck n, math. Sieben-
 eckig, heptagonal...
heptagyn (hẽ'p-ĩ-ĩ-gyn) s. Pflanze
 f mit sieben Stempeln.
heptagynian, (hẽ'p-ĩ-ĩ-gyn-ĩ-ĩ) a., sieben-
 eckig. [siebenstimmig.]
heptahedral (hẽ'p-ĩ-ĩ-hẽ'p-ĩ-ĩ) a., math.
heptahedron (hẽ'p-ĩ-ĩ-hẽ'p-ĩ-ĩ) a., math. Hepta-
 eck n, Siebenstücker m.
heptal (hẽ'p-ĩ-ĩ) [grch.] a. = hebdoma-
 dal (i. a. cycle 2).
heptameride (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) a., math. 7
 in sieben Teile geteilt od. Teilend.
heptameron (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) a., math. Hepta-
 meron n (Sammlung von Geschichten, die an sieben Tagen
 erzählt wurden); H. Geschichten-sammlung der
 Königin Margarethe von Navarra (1492—1547).
heptamerous (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) a. sieben-
 eckig.
heptameter (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) a., pros. Hepta-
 meter m. [männige Pflanze.]
heptauder (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) s. sieben-
heptaudrian, (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) s., math. Hepta-
 eck n, siebenmännig.
heptano (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ) [grch.] s., chm.
 Heptan n (C₇H₁₆).
heptangular (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) [grch.]
 a., math. siebenwinklig.
heptapetalous (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) a., mit
 sieben Blumenblättern.
heptaploy (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) s., math. Hepta-
 ploy n (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) s. Siebenstang n.
heptaphyllous (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) s., math. Hepta-
 phyllous n (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) s. Siebenblättrig.
heptapodic (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) a., pros.
 siebenfüßig. [siebenfüßiger Vers.]
heptapody (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) s., pros.
heptarch (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ) s. = heptarchist.
heptarchie (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ) s. = heptarchie.
heptarchist (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ) s. = heptarchie.
heptarchy (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ) s. (pl. ~ies,
 ~ĩ) s. Heptarchie f, Siebenherzogt f
 (hõ. hist. die sieben angelsächsischen Reiche in
 England: Kent, Sussex, Wessex, Essex North-
 umbria, East Anglia und Mercia).
heptasemic (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) a., pros.
 aus: aus sieben Zeiteilen (mora) be-
 stehend. [sieben Kelchblättern.]
heptasepalous (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) a., mit
 heptaspermous (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) s., math. Hepta-
 permous n (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) s. siebenmännig.
heptastich (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) [grch.] s., pros.
heptastichous (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) s., math. Hepta-
 stichous n (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) s. siebenreihig (Blätter).
heptastrophic (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) a.,
 pros. aus: siebenstrophig. [förmig.]
heptasyllabic (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) a. sieben-
heptateuch (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) [grch.] s.
 Heptateuch n (die sieben ersten Bücher des alten
 Testaments). [chm. = heptavalent.]
heptatomic (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) [grch.] a.,
heptavalent (hẽ'p-ĩ-ĩ-ĩ-ĩ) [grch.] a.,
 chm. siebenwertig.
heptene (hẽ'p-ĩ-ĩ) [grch.] s., chm. =
 heptylene. [C₇H₁₂.]
heptyl (hẽ'p-ĩ-ĩ) [grch.] s., chm. Heptyl n
heptylene (hẽ'p-ĩ-ĩ) s., chm. Hepty-
 len n (C₇H₁₄).
heptylic (hẽ'p-ĩ-ĩ) a., chm.: ~ alco-
 hol Heptylalkohol m (C₇H₁₅OH).
hepwort (hẽ'p-ĩ-ĩ) s. = dog-rose.
her (hõ, hẽ) I Personal pron. 1. (acc. und
 dat. von she) sie. — 2. P. n. F. = she; it's
 ~, not him (ie) it's, nicht er. — II Personal
 pron. 3. a) ihr(e) (vgl. a. hers); b) † und
 provc. = their.
her, abbr. = heraldry.

hera (h¹-ra) *npr.*, *gr.* *myth.* *Here* f (= *Zeus*). [*n* (*gr.* *Ἥρα*.)]
Heracle(l)ia (h¹-a-ll¹-a) *npr.* *Heracle*(a)
heracle(l)ian (h¹-an) [*gr.*] a. heracle¹isch,
 auf *Heracles* (*Heracles*) bezüglic; *min.*
 ~ *Stoic* *Maque*'s
Heracleidan (h¹-ll¹-d¹n) = *Heracidan*.
Heracles (h¹-a-ll¹-is) *npr.*, *myth.* *He-*
racl¹es m (= *Hercules*)
heracleum (h¹-a-ll¹-m) [*gr.*] s.
Wärcflau m (f). [*ll¹de* m.]
heraclid (h¹-a-ll¹-id) [*gr.*] s. *Herac-*
heraclilau (h¹-a-ll¹-d¹n) [*gr.*] s. *Herac-*
I a. heracl¹isch. — **II** s. *Heracill¹de* m
 (*Wärcflau* des *Heracles*)
Heraclltan, **acn** (h¹-an, ll¹-ll¹-an)
phls. **I** a. auf *Heracill¹* bezüglic. — **II** s.
Anhängcr (n) des *Heracill¹*
Heracill(c)anlsm (h¹-a-ll¹-ll¹-an) s.
Philosophie f des *Heracill¹*
Heracill¹de (h¹-ll¹-d¹e) a. = *Heracilltan*.
Heracill¹is (h¹-ll¹-is) *npr.* *Heracill¹*.
Heracill¹os (*gr.* *Ἡρακλῆς*; um 500 v. Chr.)
Heracillus (h¹-a-ll¹-is) *npr.* *Heracill¹os*
 (*chr.* *Reiter*; 575—611). [*Heracilltan*.]
Heracle(l)idau (h¹-a-ll¹-id) s. *Heracle*(l)idau,
herald (h¹-a-ld) *adj.* *heral.* [*fr. hérald*]
I s. *1. Herald* m, *Wappenherold* m; *H¹-s*
College *Herold*ant n. — *2. fig.* *Ver-*
ständiger m, *Ausleger* m (auch *Zeitungs-*
red. *Morning H¹, New York H¹*). — *3. fig.*
Vorkläufer m, (*Vor*)*Bot*e m. — *4. fig.*
orn. *mittlerer* *Eäger* (*Mergus serrator*). —
5. ent. *die* *Nachtmotte* f (*Gonopiera liba-*
trix). — **II** v/a. (a) a. 6. *ver.* *an-*
klündiger.
herald-at-arms (h¹-a-ld-ät-ärms) s. *chm.*
Wappenherold m. [*schneidet* m.]
herald-chaser (h¹-ä-š-ä) s. *Wappen-*
herald-crab (h¹-ä-š) s., *zo.* *Schildkrabbe*
 f (*Hue'nia heraldica*).
heraldic (h¹-ä-š) a. (~ally *adv.*) *he-*
raldisch; *Wappen*...; ~ *chapter*, ~ *col-*
lege *Herold*samt n; ~ *engraver* *Wap-*
*pen**schneider* m.
heraldic (h¹-ä-š) a. □ = *heraldic*.
heraldise (h¹-ä-š) v/a. (a) a. 1. b. =
blazon.
heraldry (h¹-ä-š) s. (*pl.* *ies*, *ä-š*)
I. *Ami* n (= *Herolds*). — *2.* *Herold* f,
Wappen, *Geistes**sch**ünde* f. — *3.* *he-*
raldische *Symbole* n/pl.; *Wappen* n;
allusive (*ev. canting*) ~ *allusive* *arms*
 (f. *arm* 2 7). — *4.* *fr.* *poet.* *Pomp* m (*ML*).
heraldship (h¹-ä-š-š) s. *Ami* n oder
Würde f eines *Herolds*.
Herat (h¹-ä-š) *npr.*, *id.* (*Land*schaf u. *Don-*
nacht in *Wgstantan*)
herb (h¹-b) f, *unt* a. *Am.* *š*b) [*lt.* *herba*]
I. ~ *Kraut* n, *Pflanze* f mit nicht holi-
 g¹er *Stengel*; *agr.* *feeding* ~ *pl.* *Futter-*
kräuter n/pl.; ~ *2.* ~ *pharm.* *Arzenei*,
*Heil**traut* n (a. *medicinal* a.). — *3. scatt.*
 (*pot*) s. *pl.* *Kräuter* n/pl., *Gemüse* n; ~
soup *Kräuter**suppe* f.
 Zu ~ **I** 2: ~ of the *cross* *Eigen*
traut n (*Verbe'na officinalis*); ~ of *friend-*
ship *Freundsche* od. *runblättrige* *Zeit-*
heute (*Sedum anacardiosum*); ~ of
grace = *herb-of-grace*; *holy* ~ = ~
 of the *cross*; ~ *mastic* = *mastic* ~;
 ~ of *Paris* = *herb-paris*; *poor* *man's*
 ~ *Wolfs**g**end**ant* n (*Grati'oa of-*
ficinalis); ~ *terrible* *wei* *Seidel**saft* m
 (*Thymel¹ea tartaron'ra*).
herbaceous (h¹-b-š) a. **I**. ~ *kräut-*
artig; ~ *plant* *Kraut*(*genä*sch) n; ~ *stem*
*Kraut**stengel* m. — *2.* *zo.* *pflanzen**fre-*
herbage (h¹-b-š) s. **I**. *coll.* *Kräuter*
n/pl., *Gras* n. — *2. jur.* *Wald**recht* n
herbaged (h¹-b-š) a., *poet.* mit *Gras*
bedekt. [*herb-of-grace*.]
herb-a-grace (h¹-b-š) s. =]

herbal (h¹-b-ll) **I** + a. **1.** *Kräuter*...
Pflanzen... — **II** s. **2.** *Pflanzen*
buch n, *Botanik* f. — **3.** *Pflanzen*
sammlung f, *Herbarium* n.
herballism (h¹-b-ll-ism) s. *Kräuter*...
herbalist (h¹-b-ll-ist) s. **1.** *Botaniker*, *Pflan-*
*zen**f**enner* m, *samm*ler m. — **2.** *Kräuter*
händler m, *Arzenei**kräuter**l**u**ndiger* m.
herbar (h¹-b-ll) s. = *herb*.
herbarian (h¹-b-ll-än) s. = *herbalist*.
herbariso (h¹-b-ll-ä) v. = *herborise*.
herbarist (h¹-b-ll-ist) s. = *herbalist*.
herbarium (h¹-b-ll-ium) s. (*pl.*
iums, *a.* *iums*) *Herbarium* n.
Herbartian (h¹-b-ll-än) [*deutscher* *Philo-*
soph *Boh.* *Fried.* *Herbart* (1776—1841)] *phls.*
I a. die *Herbartische* *Philosophie* *beitr.* —
II s. *Anhängcr* m der *Herbart'schen* *Philosophie*.
herbary (h¹-b-ll-är) s. (*pl.* *aries*, *ä-š*)
*Kräuter**garten* m. [*rape* 2.]
herb-bunn (h¹-b-ll-b-ün) s. = *broom-*
herb-barbara (h¹-b-ll-b-är) s. *gemeines*
Wärcflau (*Barbara's vulgaris*).
herb-bennet (h¹-b-ll-b-än) s. **1.** = *bennet* 2 1.
 — **2.** ~ *gemeiner* *Waldrian* (*Valeriana*
officinalis). — **3.** ~ = *henlock* 1.
herb-carpenter (h¹-b-ll-p-än) s. =
carpenter's herb (f. *carpenter* 2 1.).
herb-christopher (h¹-b-ll-š-ä) s. (*pl.*
a) = *baneberry*; *b*) *könig**s**-*
*Mon**braute* f (*Osmunda regalis*); *c*) = *heabane* 1;
d) *Sumpf**-*
*Spier**staude* f (*Spiraea ulma-*
ria); *e*) *deutsches* *Filix**traut* (*Filago*
germanica); *f*) *braune* *Wolfs**nie* (*Betonica*
officinalis); *g*) *Vogel**weide* f (*Vicia cracca*).
herb-doctor (h¹-b-ll-d-ä) s. *Kräuter*
doktor m. [*gras**-*
stehend.]
herb-eating (h¹-b-ll-ä) s., *zo.* *kräuter*...
herbelet (h¹-b-ll-ät) s. = *herblet*.
Herbert (h¹-b-ll) *npr.*: *a*) *Herbert* m (2n.);
b) *Wain*; *bb* *George*, *engl.* *Dichter* (1593—1633);
Edward, *Lord* ~ of *Cherbury* *engl.* *Schick-*
stetter (1581—1648); *H. W.* ~ f. *Forester* 1.
herbery (h¹-b-ll-är) s. = *herbary*.
herbescent (h¹-b-ll-ä) [*lt.*] a. *kräut-*
artig (*wach*send), *gras**artig*.
herb-ey (h¹-b-ll-iv) s. = *herb-ivy*.
herb-frankincense (h¹-b-ll-f-än) s. (*pl.*
ies) s. *breitblättriges* *Lafert**traut* (*Las-*
erpitium latifolium). [*weed*.]
herb-gerard (h¹-b-ll-g-är) s. = *ash-*
herb-grace (h¹-b-ll-g-ä) s. = *herb-of-grace*.
herbicarnivorous (h¹-b-ll-k-än) s. (*pl.*
ies) [*lt.*] a., *zo.* *Pflanzen* und *Tiere*
*fre*ssend. [*Pflanzen* *wach*send.]
herbiculous (h¹-b-ll-š) s. a. auf
herbid (h¹-b-ll-š) [*lt.*] a. mit *Kräutern*
 oder *Gras* *bedekt*.
herbiferous (h¹-b-ll-f-är) [*lt.*] a.
Kräuter oder *Gras* *her*vorbringend.
herhist (h¹-b-ll-ist) s. = *herbalist*.
herb-ive (h¹-b-ll-iv) s. = *herb-ivy*.
herbivore (h¹-b-ll-v-är) s., *zo.*
*Pflanzen*freßer m. [*pflanzen*freßend.]
herbivorous (h¹-b-ll-v-är) s., *zo.*
herb-ivy (h¹-b-ll-v-är) s. *Aldergümsel* m
 (*Ail'uga chama'pitys*).
herblis (h¹-b-ll-š) a. ohne *Gras*wachß, *dür-*
erblet (h¹-b-ll-š) s. *Pflanz*sch n.
herb-ility (h¹-b-ll-ity) s. *Wald**reue* f (*Al-*
strom'eria).
herb-louisa (h¹-b-ll-l-ä) s. *citronen-*
duftende *Wip**pie* (*Lippia citriodora*).
herb-margaret (h¹-b-ll-m-är) s. = *daisy*.
herb-market (h¹-b-ll-m-är) s. *Kräuter*
herb-of-grace (h¹-b-ll-g-ä) s. (*pl.*
ies) *Garten*, *Wein**-*
raute f (*Ruta grac'io-*
lena). — *2.* *Wolfs**g**end**ant* n (*Grati-*
ola officinalis). — *3.* *Eigen*
traut n (*Verbe'na officinalis*).

herborisation (h¹-b-ll-š-ä) [*fr.* *s.* 1. *Botaniker* n, *Pflanzen*
sammeln n. — *2. min.* = *arborisation* 1 b.
herborise (h¹-b-ll-š-ä) [*fr.*] (a) b.
I *v/n.* *botanisieren*, *Pflanzen* *sammeln*.
 — **II** v/a. = *arborise* 2.
herboriser (h¹-b-ll-š-är) s. *Botaniker* m.
herborist (h¹-b-ll-š-ist) s. = *herbalist*.
herborough, **ow** (h¹-b-ll-š) s. und v.
 = *harbour*.
herbose (C.T.D. h¹-b-ll-š, *Fr.* h¹-b-ll-š)
 [*lt.*] a. = *herbous*. [*reich*.]
herbous (h¹-b-ll-š) a. *gras*...
herb-paris (h¹-b-ll-p-är) s. *vier-*
blättrige *Ein**weide* (*Paris quadrifolia*).
herb-petter (h¹-b-ll-p-ät) s. = *cowslip* 1.
herb-porridge (h¹-b-ll-p-är) s. *Kräuter-*
suppe f.
herb-repentance (h¹-b-ll-r-än) s. =
herb-of-grace.
herb-robust (h¹-b-ll-r-ät) s. *stinkender*
*Storch**sch**nabel* oder *Kupre**sch**kraut* n (*Ger-*
anium Robertianum).
herb-shop (h¹-b-ll-š) s. *Kräuter*
herb-sophia (h¹-b-ll-š-ä) s. *Sophien-*
traut n (*Sisymbrium s'ophia*). [*paris*.]
herb-triunity (h¹-b-ll-tr-ä) s. **1.** *Drei-*
farbige *Kraut*, *Stiefmütterchen* n (*Viola*
tricolor). — **2.** *gemeines* *Veberblümchen*
 (*Anemone hepatica*). [*paris*.]
herb-truelove (h¹-b-ll-tr-ä) s. = *herb-*
herb-twopence (h¹-b-ll-tw-än) s. *Wien-*
strauch n (*Lysimachia nummularia*).
herbuleut (h¹-b-ll-l-ä) s. = *herbous*.
herb-william (h¹-b-ll-w-ill) s. =
hullwort 1.
herbwoman (h¹-b-ll-w-än) s. (*pl.* *ien*,
wim-n) *Kräuter**frau* f, *Gemüse*
händler
lerin f. [*artig*.]
herby (h¹-b-ll-ä) [*herb*] a. *kräut*...
hercogamous (h¹-b-ll-g-ä) [*gr.*] a.
 der *Selbst*befruchtung *nicht* *fähig*.
hercogamy (h¹-b-ll-g-ä) s. *Un*
fähig
keit f zur *Selbst*befruchtung.
Herculean, **acnlan** (h¹-b-ll-ä) s. (*pl.*
ies, *ä-š*) a. *Her*cul¹us (h¹-b-ll-ä)
 betreffend; *myth.* ~ *club* *Her*cul¹us
 betreffend. — **2.** (a. h¹) *fig.* *be*st¹
 fähig, die *Kraft* *e*ß
 H¹ *erfordernd*; ~ *task* *Her*cul¹us
 betreffend f.
Hercules (h¹-b-ll-ä) *npr.* **I**. *Her*cul¹us
 (h¹-b-ll-ä) s. (*pl.* *ies*, *ä-š*)
 a) *National*heros der *Griechen*, *Sohn*
 des *Zeus* und der *Al*cmene 1; *b*) *fig.*
*stark*er *Mann*; *c*) *ast.* *nördliches*
*Stern**bild*. — **II** (auch h¹-ä)
 s. **2.** *ent.* *am* *Wärm**ma-*
schine f. — **3.** *ent.*
 = *Hercules**-*
beetle.
 Zu ~ **I** a: ~ *all*heal *Wärc*
traut n (*Op'opanax Chiro'nium*); ~ *choice*
*sch*weilige *Wahl* (*Her*cul¹us am *Sch*
weide
weg); *geogr.* *Am.*: *Pillars* *pl.* of ~,
 ~ *Pillars* *pl.* *Her*cul¹us*säulen* *pl.* (*Berge*
 ~ *zu* *beiden* *Seiten* der *Meer**-*
enge von *Gibraltar*).
Hercules-beetle (h¹-b-ll-ä) s., *ent.*
*Her*cul¹us*läufer* m (*Dynastes*
*Her*cul¹us).
Hercules-club (h¹-b-ll-ä) s. =
 = *angelica**-*
tree 1.
Hercyniau (h¹-b-ll-än) a. *hercynisch*;
 ~ *Forest* *hercynisches* *Wald*
geb
herd (h¹-b) [*Hom.* *heard*] [*alt.* *heord*] **I** s.
1. (meist von *Däsen*, *Wiedern* und *anderen*
Tieren; *hunt*, *a.* von *Bägen*) *Herde* f, *Stapel*
n, *Trupp* m; ~ **2.** *fig.* *cont.* (von
*Wen*sch) *Herde* f, *großer* *Stapel*
meist mit *common*, *vulgar*, &c.). — **3.** *Wort*
n. — **II** v/a. (a) a. **4.** in *Herden* *gehen*.
 — **5.** (auch to ~ together) *sich*
*ge*sell¹
en (*am* *one*, *with* *zu*); *sich* *zu*
*sam*men*ver*einigen. — **III** v/a. (a) a. **6.** *zu*
 einer *Herde* *samm*eln, *verei*nigen. — **7.** *font.*
 ~ *Wied* *hüten*.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; ◊ scientific;

Trismegistus der mit Hermes identifizierte ägyptische Gott Thoth (l. a. hermetical 2).
hermes ² (hō²-mlf) s. (pl. a. m., ml), arch. Herme f (Eule mit Hermeskopf).
hermetic (hō²-mē²-tl, -t²-l) a. 1. H²-Hermes (j. Hermes¹ a) betr. — 2. a. H²-Hermes Trismegistos, als Schreiber duntler Wissenschaften (Astrologie, Alchimie u.), betr. 3. hermetisch, luftdicht. — 4. arch. e. e. Hermeschäute betr.; ~ column = hermes².
 Zu ~ 2: art Hermetit f, Goldmacherkunst f, Alchimie f; ~ books pl. astrologische Bücher n/pl. der alten Ägypter; ~ philosophy geheimnißvolle Weisheitslehre.

hermetics (Hh) s. fsg. u. pl. (oldhimitische) Geheimwissenschaften. [Hermione f.]
Hermione (hō²-mā²-t²-ml) npr., myth. hermit (hō²-mit) [grch.] I s. 1. Eremit u. Klausner m, Einsiedler m. — 2. f. Vetbruder m (j. der für andere beten muß). — 3. zo. einjam lebendes Tier (f. die Bfgn.). — II v. n. a. 4. den Einsiedler spielen.
hermitage (hō²-mā²-t²-dŋ) [fr.] s. 1. Einsiedler f, Klausen f. — 2. W. bei Dauphiné-Wein m. [Insel gehörige Klausen.]
hermitary (hō²-mā²-t²-ml) s. (pl. a. m., ml) zu hermit-bird (hō²-mit-bō²-d) s., orn. 1. Art Kolibri m (*Thalotris superciliosus*). — 2. subamerikanischer Vortrudluch.
hermit-crab (hō²-mā²-t²-dŋ) s., zo. Einsiedlerkrebs m, Eremit m (*Pagurus*).

hermit-crow (hō²-mā²-t²-dŋ) s., orn. Alpenkrähe f, Steinadler f (*Fregulus graculus*).
hermitess (hō²-mā²-t²-dŋ) s. Einsiedlerin f, Klausnerin f. [Klausnerin.]
hermitical (hō²-mā²-t²-dŋ) a. einsiedlerisch.
hermit-thrush (hō²-mā²-t²-dŋ) s., orn. Art amer. V. röffel f (*Turdus pallasi*).
hermodactyl (hō²-mā²-t²-dŋ) [grch.] s., ehm. pharm. Hermetzfinger m (woherheintisch Wurzel der Seilw.).

Hermogeanean (hō²-mā²-t²-dŋ) I a. auf Hermogeanes bezüglich. — II s. Anhänger(in) des Hermogeanes.
Hermogenes (hō²-mā²-t²-dŋ) npr., id. (Zeitler im 2. see., der die Waite für den Eig alles Wesen hielt). [Weg in Palästina].
Hermou (hō²-mā²-t²-dŋ) npr., bibl. Hermon m.
hern (hō²-n) s. 1. orn. Reiter m (= heron²). — 2. f. = corner 1.
hern² proc. und P (=) = hers.
hernandia (hō²-nā²-dŋ) s. Pfeilwippen f (weil-indischer Baum).
hernaut-seeds (hō²-nā²-t²-dŋ) s/pl. Zähr.: Same der Hernaut-*Urtica*.

Herne (hō²-n) npr. (jagender Jäger); ~s oak kleine Eiche im Windsor Park (SH. W.).
Hernhill (hō²-nā²-t²-dŋ) npr. (Wahlort von Lo. mit Centralbank).
hernpan (hō²-nā²-t²-dŋ) s. = hern-pan.
hernhill (hō²-nā²-t²-dŋ) s. = hernaria.
hernia (hō²-nā²-t²-dŋ) [lit.] s., surg. (Eingeweide-)Bruch m; crural ~ femoral ~ Schenkelbruch m; inguinal ~ Leistenbruch m; phrenic ~ Zwerchfellbruch m; strangulated ~ eingeklemmter Bruch; umbilical ~ Nabelbruch m.
hernial (hō²-nā²-t²-dŋ) a., surg. e-n Bruch betr.; Bruch-...; ~ supporter, ~ truss Bruchband n. [trout n.]
herniaria (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Bruchf.

herniated (hō²-nā²-t²-dŋ) a., med.: a) mit einem Bruch behaftet; b) in einen Bruchfad eingehüllt. [artig.]
hernioid (hō²-nā²-t²-dŋ) a., med. bruchf.
herniology (hō²-nā²-t²-dŋ) s., med. Lehre f von den Brüchen, Abhandlung f über Brüche.
herniotomy (hō²-nā²-t²-dŋ) s., surg. Bruchschneid m (= celotomy).
hernious (hō²-nā²-t²-dŋ) a., surg. = hernial.

hernsew, ~shaw + ober proc. (hō²-nā²-t²-dŋ) [sch] s. = heron².
Hero (hō²-nā²-t²-dŋ) npr. 1. myth. Heros (Götter des Leibes). — 2. Heron (grch. Mathematiker, 2. see. v. Chr.); phys. ~s fountain Heronsbrunnen m. — 3. Bgl. ~ 2.
hero (hō²-nā²-t²-dŋ) [grch.] s. (pl. a. m., ml) 1. myth. Heros m, Halbgot m. — 2. Held m, Kriegsheld m; H² of the Nile Bn. des Admirals Nelson; *pr. b. no one is a ~ to his valet* vor j-m Kammerdiener ist niemand ein großer Mann. — 3. Held m et. Richtung.

heroarchy (hō²-nā²-t²-dŋ) [grch.] s. (pl. a. m., ml) ~les, ~t² Helden-, Heroen-herrschaft f.
Herod (hō²-nā²-t²-dŋ) npr. Herodes m.
Herodian (hō²-nā²-t²-dŋ) I a. 1. herodisch. — II s. 2. jüd. ant. Herodianer m. Partizipant m des Herodes. — 3. h² u. orn. Reihervogel m.
Herodias (hō²-nā²-t²-dŋ) I npr. Herodias f. — II u. h² s., orn. großer weißer Reiter.
herodionine (hō²-nā²-t²-dŋ) a., orn. reihervogel-artig.

Herodotus (hō²-nā²-t²-dŋ) a. 1. auf Herodotus bezüglich. — 2. gr. im Stile des H.
Herodotus (hō²-nā²-t²-dŋ) npr. Herodot (grch. Geschichtschreiber, etwa 484-406 v. Chr.).
heroess (hō²-nā²-t²-dŋ) [grch.] s. = heroine.
heroic (hō²-nā²-t²-dŋ) [grch.] I a. (□) 1. heroisch, heldenmütig, tapfer, unerschrocken (Syn. j. brave). — 2. Helden... f. — 3. med. [late] wirksame Mittel anwendend f. — II s. 4. f. = hero². — 5. pros. heroischer, epischer Vers (sächtliche Dabten im Englischen). — 6. as pl. (meist iro.) heroische Anwandlungen f, pl., Bombast m; f.

Zu ~ 2: ~ action Heldenhaft f; ~ age Helden-Zeitalter n; ~ line, ~ race Heldengelecht n; ~ sculp. ~ size übermenschliche Größe; ~ poem eber song Heldenepic n; ~ verse = ~ 5.
 Zu ~ 3: ~ remedies pl. drastische Mittel n/pl.; ~ treatment Gemalt m.
 Zu ~ 6: to go off into ~s den Helden spielen; in e-n hochtrabenden Ton verfallen; to go into ~s over a picture von e-m emätte begeistern sprechen, schwärmen.

heroical (hō²-nā²-t²-dŋ) a. □ = heroic.
heroically (hō²-nā²-t²-dŋ) adv. zu heroic.
heroicalness (hō²-nā²-t²-dŋ) s. das Heroische; Heldenmut m.
heroically (hō²-nā²-t²-dŋ) adv. zu heroic.
heroicness (hō²-nā²-t²-dŋ) s. = heroicness.
heroicomic (hō²-nā²-t²-dŋ) a., poet. heroisch-lomisch; ~ poem scherzhafes Heldenepic.

heroid (CT.D. hō²-nā²-t²-dŋ, IMP.D. hō²-nā²-t²-dŋ) [grch.] s., poet. Heroide f, poetischer Heldenbrief.
heroily (hō²-nā²-t²-dŋ) v/a. □ d. zum Helden machen, verherrlichen.
heroine (hō²-nā²-t²-dŋ) [grch.] I s. 1. Helden f, weiblicher Heros. — 2. fig. Helden f einer Richtung. — II v/n. □ b. 3. die Helden spielen (STERN).
heroise (hō²-nā²-t²-dŋ) v/a. □ b. heroisieren, verherrlichen. [Heldenmut m.]
heroism (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Heroismus m.
herolistic (hō²-nā²-t²-dŋ) a. = heroic 1 u. 2.
heron (hō²-nā²-t²-dŋ) npr. = Hero¹.
Heron (hō²-nā²-t²-dŋ) npr. (Vrn.).
heron (hō²-nā²-t²-dŋ) [af. hairon, heron] s. (s.m.), orn. Reiter m (*A'rdeo*).
heronry (hō²-nā²-t²-dŋ) s. (pl. a. m., ml) hant. Reiter-hand m, -hütte f.
heron's-bill (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Reiterhant m (*Erodium*).
heronsew, ~shaw + ober proc. (hō²-nā²-t²-dŋ) [sch] s. 1. = heron². — 2. = heronry.
herooony (hō²-nā²-t²-dŋ) [grch.] s. Heroen-erzeugung f. [idrisfeller m.]
heroology (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Helden-

herology (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Helden-geschichte f, -sage f.
heroon, ~um (hō²-nā²-t²-dŋ) [grch.] s. (pl. a. m., ml) den Antiken e-s Helden geweihter Tempel oder Altar. [Heldenhaft f.]
heroship (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Heldenstum n.
Herostatus (hō²-nā²-t²-dŋ) npr. grch. Alt.: Ephe'ser, der, nur um f-n Namen bekannt zu machen, 356 v. Chr. den Artemidestempel bei Ephesus in Brand steckte.

heroworship (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Heldenverehrung f. [Heldenverehrer m.]
herp, abbr. = herpetology.
herpes (hō²-nā²-t²-dŋ) [grch.] s., med. Ziehe f.
herpetical (hō²-nā²-t²-dŋ) a., med. flechten-artig. [liche Neigung zu Ziechten.]
herpetism (hō²-nā²-t²-dŋ) s., med. Körper-herpetoid (hō²-nā²-t²-dŋ) a., zo. reptilien-artig.
herpetologic (hō²-nā²-t²-dŋ) a., zo. herpetologisch, die Lehre von den Reptilien betreffend.

herpetologist (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Herpetologe f, Reptilienkenner m.
herpetology (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Herpetologie f, Lehre f von den Reptilien.
herpetotomist (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Reptilien-Anatom m. [Stäter (17. see.).]
Herrie (hō²-nā²-t²-dŋ) npr. (Vrn.); Robert engl.
Herries (hō²-nā²-t²-dŋ) npr. (Vrn.).

herrin (hō²-nā²-t²-dŋ) s. = herring.
herring (hō²-nā²-t²-dŋ) I s., icht. Hering m (*Clupea harengus*); brauch ~ = alewife²; proc. fresh-water ~ Art Maräne f (*Coregonus clupeoides*); proc. full ~ Vollhering m; fresh (a. green) ~ grüner, frisch, ungegarter H.; king of the ~s = ~king; kippered ~ gespalten, leicht gegarter und geruchloser H.; Am. mazy ~ beste Sorte Vollhering; red ~ Büdfling m, geräucherter H.; shotten (a. Schoten, Hoch-H., b) ausgenommen n. getrocknet H.; white (a. a) grüner H., b) Böhlering; F let every ~ hang by its own tail jeder für sich. — II Am., v/a. □ a. mit Heringen, Fischen zc. dängen.

herring-bank (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Heringsbank f. ~bone (hō²-nā²-t²-dŋ) s. 1. Heringgräte f. — 2. □ ehm. ein Baumholzg. — II a. 3. □ Bauerei: ~ bond, ~ work Fischgrätenverband m, Heringsgärtenbau m; ~ parquetry Kiemen-, Schiffs-parlett n; Kägerei: ~ stich Grätenstich m. — III v/a. u. v/n. □ b. 4. mit Grätenstich nähen.

~buss (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Heringsbüße f (Woort der Heringfischer). [Hering. — 2. das Wertloze.]
 ~cob proc. (hō²-nā²-t²-dŋ) s. 1. icht. junger ~curer (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Heringseinfänger m.
 ~driver Am. (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Fischer, der beim Fadellänge Heringe fängt.

herring (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Heringsfischer m.
herring-fare (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Zeit f des Heringstanges.
 ~fishery (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Heringsfischerei f.
 ~gibber (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Ausweider m (und Verpader m) von Heringen.
 ~gull (hō²-nā²-t²-dŋ) s., orn. Silbermöwe f (*Larus argentatus*).

~gutter (hō²-nā²-t²-dŋ) a. dünnleibig.
 ~hake (hō²-nā²-t²-dŋ) s., icht. = hake².
 ~hangs (hō²-nā²-t²-dŋ) s/pl. Bläse m/pl. zum Heringern gefaltener Heringe.
 ~king (hō²-nā²-t²-dŋ) s., icht. fälscher Heringstönig (*Regulus glesne*). [Zug Heringe.]
 ~mountain (hō²-nā²-t²-dŋ) s., sl. mächtiger ~pond (hō²-nā²-t²-dŋ) s., co. See f, Meer n; Am. ep. Altäntischer D'jeau; P to cross the ~ f. j. cross 34 f.

~smack (hō²-nā²-t²-dŋ) s. Heringsfischer m (ein beim Heringstange gebrauchtes Schiff).
 ~spink (hō²-nā²-t²-dŋ) s., orn. goldbläufiges Goldhähnchen (*Regulus cristatus*).

Zeichen (H) 1. e. IX; F familiär; P Volkssprache; F Gaunersprache; V selten; + alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); + unrichtig;

fällt tief; ~ rope hohe Seil; ~ sl. to be oder get on the (ober one's) ~ ropes gewaltig erregt sein; sich hochjahrend benehmen; ~ sea hohe See; ~ shoes pl. hohe Schuhe m/pl., Halbschuh m/pl.; ~ table wirtsh. : erhöhte Tische für Vornehme; in *Orf.* (u. *Cam.*) Mittagstisch f der fellows und einiger Privilegierter; ~ taper Königskerze f (*Strabo'sum thapsus*); *sl.* : tobyman (Straßenräuber m; forest of ~ trees Hochwald m.
Zu high 5: ~ change die Börse zur Zeit, wo sie am beständigsten ist; it is ~ day es ist heller Tag, hoch am Tage; ~ flood Hochwasser n; ~ tide = water; it is ~ time for us to go es ist hohe Zeit, daß wir gehen (f. a. ~ 8 V); ~ water Hochwasser n, höchste Fluthöhe, höchster Wasserstand; ~ water mark Hochwasser- Standzeichen n, Blutmarke f; *co.* Grenzlinie f zwischen dem jauber gemischten Geschlecht und dem schmuckigen Halbe; ~ water spring Springflut f.
Zu ~ 6: ~ birth hohe Geburt, vornehme Abstammung; ~ blood edles, erlauchtes Blut; H. Church Hochkirche f (seit 1688 in der engl. Kirche entstandene orthodoxe Richtung, welche sich vielfach dem Katholizismus nähert und früher auch die Anhänger der Stuarts begünstigte; *ant.* Low Church); ~ life vornehmer Leben; (the people of) ~ life die Vornehmen pl., die vornehme Welt; *co.* ~ life below-stairs vornehmer Leben in der Bedientenstufe; *sl.* ~ nob Vornehmer m; ~ and mighty hoch und mächtig (ehm. Wagh für Festlichkeiten); their H. Mightinesses ehm. Titel der niederländischen Generalfleuten.
Zu ~ 7: H. Admiral i. admiral 1 V; H. Bailiff Oberamtman m; H. Commission Court ehm. : hoher geistlicher Gerichtshof; H. Constable feste constable 2 1 V; ~ priest Höherpriester m; H. Sheriff Oberrichter m; H. Steward Oberrichter m; *univ.* Professor m.
Zu ~ 8: to make ~ account of a th. eine Sache hochschätzen; ~ affairs pl. wichtige Angelegenheiten f/pl.; ~ algebra, mathematics, &c. höhere Algebra, Mathematik &c.; ~ art: a) höhere Kunst, b) *iro.* = burglary 1; Export: ~ boat das Boot, welches das meiste erlegte Wild oder die meisten gefangenen Fische beibringt; *eccl.* ~ celebration feierliche Abendmahlspendung in anglikanischen Kirchen; ~ condition vorzüglicher Zustand, treffliche Beschaffenheit; ~ expenses pl. bedeutende Ausgaben f/pl.; ~ fare ledere, vorzügliche Kost; F ~ feeding Wohlleben n, seine Kost, Lederbissen m/pl.; to be in ~ health bei guter Gesundheit sein; ~ interest hohe Zinsen pl.; of ~ interest von hohem Interesse; ~ jinks pl.: a) altes schottisches Gesellschaftsspiel, bei dem er ausgelost wurde, der irgend eine Rolle zu spielen oder Verse in bestimmter Ordnung zu wiederholen hatte, b) ausgelassene Lustigkeit, tolle, übermüthige Streiche; on the ~ jinks, at ~ jinks in übermüthiger Laune, c) F Anfälle m/pl. von schlechter Laune, d) Würfeln n zur Bestimmung, wer den Becher zu leeren hat, e) *sl.* Würfler m/pl., welche Lohn erzhahrene zu berauschen suchen; *Cath. eccl.* ~ mass Hochamt n; *sl.* ~ meu pl. falsche Würfel m/pl. mit hohen Nummern; ~ merit hohes Verdienst; ~ (mit deep) mystery dunkles Geheimnis; ~ premium hohe Prämie; ~ price hoher Preis; ~ rate hoher Preis; ~ hoher Kurs; to be at a ~ rate teuer sein, teuer zu stehen kommen; ~ school höhere

Schule; to be in ~ spirits in gehobener Stimmung, bei guter Laune sein; ~ standing guter Ruf, hohes Ansehen; ~ a house of ~ standing ein solides Handlungshaus; ~ tea Thee m mit (warmen) Fleischspeisen; ~ tides pl. hohe Fest-tage m/pl., -zeiten f/pl.; f ~ time (verhört: ~ old time) lustige, aufgeregte, gute (alte) Zeit; ~ treason Hochverrat m; as ~ as (bis) zum Preise von.
Zu high 9: ~ compliments pl. geachtete Komplimente n/pl.; ~ discourses pl. hochtrabende Reden f/pl.; ~ language stolze, anmaßende Sprache; ~ looks pl. stolze Blide m/pl.; ~ words pl. stolze, heftige Worte m/pl., Schwulst m; to get (ob. come) to ~ words sich janzeln, jchmippen.
Zu ~ 10: ~ despite tiefer Groll; ~ fever heftiges Fieber; in ~ force süchtig, ordentlich im Zuge; ~ hand (ob. ~ arm) Macht f, Kühnheit f, Annahmung f, Troß m; with a ~ baad mit starker Hand, mit Strenge; ~ hatred gewaltiger, wilder Haß; ~ manuring starke Düngung; ~ passion heftige, wilde Leidenschaft; ~ steam Dampf m von hoher Spannung; ~ wind starker Wind; ~ wines pl. durch wiederholte Refillation aus dem Lutter (low wine) ed. durch Retifikation gewonnene starke alkoholische Getränke.
Zu ~ 19: to go ~ hoch gehen, die Beine hoch haben (Werk); *sl.* the goose is hanging ~ i. goose 1 V; ~ repented tief bereut; to smell ~ stark riechen (verdorrenes Fleisch); Hautgott haben (Wid. wet); ~ stepping hoch trabend (Werk; auch fig.). [folgend.]
high-aimed (hāi-'em'd) a. hohe Ziele ver-
Higham (hāi-'em) *npr.* (Prin.).
high-arched (hāi-'ā-tsh) a. hochgewölbt.
high-aspiring (hāi-'spāi-'ain) a. hochstrebend. [Uebne (Swat).]
high-backed (hāi-'bākt) a. mit hoher
high-battled (hāi-'bātd) a., *poet.* schal-
 tenholz (*SH. An. 3, 13, 29*).
highlander *Am.* (hāi-'bān-'dā) s., *sl.*
 1. Värm-macher m, unberühmter Kerl, Romydy m. — 2. Mitglied eines ähnlichen Ge-
 heimbundes zu Expressionen zc. im Dienste anderer
 Personen; a. gegen die Schinesen vermandter Spion.
high-blest (hāi-'blest) a. hochbeglückt.
~blooded (hāi-'blōd-'d) a. hochgeboren, vor-
 nehmen.
~blown (hāi-'blōn) a., *fig.* aufgeblasen.
~born (hāi-'bōn) a. hochgeboren.
~boy (hāi-'bōi) s. 1. † Hochtort m, Extre'm-
 hochlirchlicher m, Salobit' m. — 2. *Am.*
 hochbeinige Kommo'de.
~bred (hāi-'brēd) a. sein erzogen; vornehm.
~built (hāi-'bilt) a. hochgebaut, erhaben.
Highbury (hāi-'būri) *npr.* (Stadtteil von Lo.).
high-caste (hāi-'kast) a. 1. Dr. zc. einer hohen
 Klasse angehörig; *fig.* von hoher Geburt,
 von Stande. — 2. Tierucht, bid. von Pferden:
 von guter, besser Rasse; Vollblut...
High-church (hāi-'tshō-'tsh) a. hochlirchlich
 (siehe High Church unter high 6 V).
High-churchism (hāi-'tshō-'tsh-'ism) s.
 Grundfähe m/pl. der High-churchmen.
High-churchman (hāi-'tshō-'tsh-'mān) s.
 (pl. ~men, -mēn) Anhänger m der hoch-
 lirchlichen, orthodoxen Richtung.
high-climbing (hāi-'klīm-'mā) a. 1. hoch-
 klimmend. — 2. ~ schwer zu ersteigen.
~cockalorum (hāi-'kōk-'lōr-'m) s. 1.
 Epiel, bei dem ein Knabe auf den Rücken eines
 andern springt mit dem Aule ~. — 2. † ~ jg
 Hauptlerl m, vornehmer Tier (*BM*).
~coloured (hāi-'kōl-'d) a. mit heller, leb-
 hafter Farbe; a. *fig.* lebhaft, übertrieben;
 ~ style blühender Stil.

high-cross (hāi-'krōs) s. Marktkreuz n.
~crowned (hāi-'krōnd) a. mit hohem Kopfe
 (Sui).
~day (hāi-'dā) s. 1. Fest; Feiertag, Freu-
 den-tag m. — 2. Zeit f voller Kraft und
 Thätigkeit. — **II** a. 3. Festtag's...
~designing (hāi-'dāi-'n) a. hoch-
 strebend. **Iu.** zusammengeschrumpft. 1
~drated (hāi-'drātd) a. scharf getrocknet
~embowed (hāi-'em-'bōd) a. hochgewölbt.
highen *proc.* (hāi-'n) v. 1. a. = heigten.
higher (hāi-'hāi) *comp.* v. high 1 a. höher
 ze; to bid ~ mehr bieten; to go, run ~
 in die Höhe gehen, aufschlagen (Preis). —
II v. 1. a. höher machen oder ziehen,
 hochziehen, hisfen. — **III** v. 1. a. sich
 erheben, aufsteigen. [hochstien.]
highermost (hāi-'mōst) *adv.*, *sup.* am
highfalutin' *sp.* *Am.* (hāi-'fāi-'lū-'tīn)
I s. hochtrabendes Geschwätz, Schwulst
 m. — **II** a. schwülstig, affektiert.
high-fed (hāi-'fēd) a. wohlgenährt, üppig.
~linished (hāi-'līn-'tsh) a. sein gearbeitet.
~flavoured (hāi-'flā-'wōd) a. stark ge-
 würzt, pikant; hochsein von Geschmack.
~flier (hāi-'flāi-'r) s. 1. orn. hochfliegender
 Vogel (s. *Zoob.*). — 2. *ent.* Art Spanner
 m (Motte; *Ypsi'petes*). — 3. Drehstuhl
 f. — 4. † (u. coach) Art Aufs. — 5. j.
 der hoch hinaus will, Schwärmer m, Rase-
 weis m. — 6. auffallend gepukete Person.
 — 7. † Dory m, Sabotit m. — 8. *sl.*
 Schwindler m, Hochstapler m.
~flown (hāi-'flōn) a., *fig.* 1. hochfliegend, hoch-
 strebend. — 2. stolz, aufgeblasen; ~ stuff
 Bombast m, Schwulst m. [von.]
~flushed (hāi-'flōsh) a., *fig.* gehoben (with)
~flying (hāi-'flāi-'līn) a., *fig.* = high-flown 1.
Highgate 1 (hāi-'gāt) *npr.* nördlicher Stadtteil
 Londons; ~ resin fossiles Kopa(kumm) in
 den Zonolithen zu ~. — *Rgl.* ~.
highgate 2 † (hāi-'gāt) s. = highway.
high-gazing (hāi-'gē-'jīn) a. aufwärts
 blickend. [freie f. l.]
~go P (hāi-'gō) s. lustige Kneiperei, Bier-
~going (hāi-'gō-'īn) a. 1. schnell gehend. —
 2. hoch gehend (Wellen).
~grown (hāi-'grōn) a. 1. hoch gewachsen.
 — 2. hoch bemachsen.
~handed (hāi-'hān-'dēd) a. anmaßend, hoch-
 schend, willkürlich, gewaltfam.
~heaped (hāi-'hēpt) a. hoch aufgehäuft.
~hearted (hāi-'hāi-'tēd) a. hochherzig, mutig.
~heeled (hāi-'hēld) a. mit hohen Absätzen;
 F *Am.* she has her ~ shoes on sie trägt
 die Rase hoch; F to ride the ~ horse auf
 hohem Pferde sitzen.
highhole 1 *Am.* (hāi-'hōl) s. = sicker 2.
high-hook (hāi-'hōk) s. = high-linear.
highland (hāi-'lānd) **I** s. Hochland n,
 Bergland n, (Vor-)Gebirge n; the H. s
 of Scotland das schottische Hochland. —
II a. hochländisch; Hochland...; ~ sling
 Art Lanz der schottischen Hochländer.
highlander (hāi-'lān-'dā) s. 1. Hochländer m,
 sp. H. Bergkrieger m. — 2. ~ schlechteste
 Sorte Spielkarten. — 3. Figur eines Hoch-
 länders (meist aus Holzgen der Zabaotisten).
highlandish (hāi-'lānd-'tsh) a. hochländisch; Hoch-
 land...
Highlandman (hāi-'lān-'mān) s. (pl. ~men,
 -mēn) Hochländer m (f. a. breeches 2 V).
Highlandry (hāi-'lān-'dāri) s., *coll.* Hoch-
 länder m/pl.
high-leg (hāi-'lēg) a. : ~ boots pl.
 hohe Damenstühle m/pl.
high-lift (hāi-'līft) v. a. a. hochheben.
high-lue'er (hāi-'lū-'er) s. Angler,
 der die meisten Fische fängt.

hipplan \varnothing (hɪpˈplən) *a.* und *s.*, *zo.* zu der Krabbenfamilie Hippidae gehorig (Seezier).

Hippias (hɪpˈpiːəs) *npr.* Hippias (Zuramm von Hippias, † 490 v. Chr.).

hippiater \varnothing (hɪpˈpiːətər) [grch.] *s.*, *vet.* Pferde-, Tierarzt *m.* [ortztl.]

hippiatric \varnothing (hɪpˈpiːətɪk) *all.*, *vet.* tier-
hippiatry *f.* (hɪpˈpiːətəri) *s.*, *vet.* Pferde-,
Tierheilkunde *f.* [Klatzch-ede *f.*]

hipping-hold *proc.* (hɪpˈpɪŋ-ˌhɔld) *s.*, *zo.* =
hippings *proc.* (hɪpˈpɪŋ) *spl.* Windeln *pl.*

hippisch \varnothing (hɪpˈpɪʃ) [hipˈʃ] *a.* = hippedˈ

hippilosca \varnothing (hɪpˈpɪl-ˌsɔ) *s.*, *ent.*
Pferdelausfliege *f.* [Hippocampus 2.]

hippocamp \varnothing (hɪpˈpɔːk-ˌkɑmp) *s.*, *zo.* =
hippocampal \varnothing (hɪpˈpɔːk-ˌkɑmp-ˌnəl) *a.*, *anat.*
das Ammonshorn des Gehirns betreffend.

hippocampus \varnothing (hɪpˈpɔːk-ˌkɑmp-ˌs) *a.*, *zo.* zu den
Seeperdchen gehorig, Seeperdchenartig.

hippocampus (hɪpˈpɔːk-ˌkɑmp-ˌs) [grch.] *s.* (*pl.* ~,
~pat) 1. *myth.* Meerpferd *n* (Zug- u. Streit-
pferd der Meergottheiten). — 2. \varnothing *zo.* See-
perdchen *n.* — 3. \varnothing *anat.* Ammonshorn
n, Gehirnhorn *n* (zwei Verzweigungen im
Gehirn). [= centaur.]

hippocentaur (hɪpˈpɔːk-ˌkɑmp-ˌtɔːr) *s.*, *myth.*

hippoccephaloid \varnothing (hɪpˈpɔːk-ˌkɑmp-ˌtɔːr-ˌlɔɪd) [grch.] *s.*,
zo. Dreiecksmuschel *f.*

hippocras (s) \varnothing (hɪpˈpɔːk-ˌkrɑs) [corr. aus
hippocraticum (vinum)] *s.*, *med.* *chem.*:
Hippocras *m* (genutzter Wein).

Hippocrates (hɪpˈpɔːk-ˌrɑt-ˌrɪs) *npr.* Hippo-
krates (grch. Arzt; geb. 460 v. Chr.); ~ (s)
sleeve Filtertrichter *m.*

Hippocratic (hɪpˈpɔːk-ˌrɑt-ˌrɪk) *a.* hippocratisch;
~ face Antlitz *n* (Gesichtsausdruck) e. s. Ster-
benden. [Lehre f des Hippokraties.]

Hippocratism \varnothing (hɪpˈpɔːk-ˌrɑt-ˌrɪz-ˌm) *s.*, *med.*

Hippocrate (hɪpˈpɔːk-ˌrɑt-ˌrɪ) oder hɪpˈpɔːk-ˌrɑt-ˌrɪ-ˌnɛ
npr., *grch.* *myth.* Hippokratene *f* (Wasser-
quelle am Delion in Botien).

hipporepian \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌrɪ-ˌpɪ-ˌn) [aerˈpɪ-
ˌn] *a.* (hɪpˈpɔːr-ˌrɪ-ˌpɪ-ˌn) hup-eripianisch.

hipporepiform \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌrɪ-ˌpɪ-ˌn-ˌfɔrm) *a.* hup-
eripienformig. [Heuer *n* (S.F.F. 3. 11. 40.)]

hippoduce \varnothing (hɪpˈpɔːd-ˌuːs) *s.* See-Ullge

Hippodameia (hɪpˈpɔːd-ˌmɑː-ˌi) *npr.*,
myth., *id.* (Stamm-mutter der Urtreiben).

hippodrone (hɪpˈpɔːd-ˌrɔn-ˌe) [grch.] 1. *s.*
1. Hippodrom *m*, Reithahn *f*; Zirkus
m. — 2. *Am.*, *Expon-st.* Wettrennen *n*,
~laufen *n*, ~kampfen *n* zc., deren Verlauf von
den Teilnehmer und Reiter vorher festgelegt ist.
— 11 *v/n.* \varnothing *z.* *Am.*, *Expon-st.* ein
solches Wettrennen *z.* leiten.

hippogriff (hɪpˈpɔːg-ˌrɪf) [grch.] *s.*
hippogriffen, ~gryff (hɪpˈpɔːg-ˌrɪf) [grch.] *s.*
Hippogriff *m*, Flugel-, Mischen-roh *n*

hippolith \varnothing (hɪpˈpɔːl-ˌlɪθ) [grch.] *s.*, *vet.*
Pferdestein *m* (im Darmkanal der Pferde).

hippologist \varnothing (hɪpˈpɔːl-ˌlɔdʒɪst) [grch.] *s.*
Pferdekenner *m.*

hippology \varnothing (hɪpˈpɔːl-ˌdʒɪ) *s.* Pferdelunde *f.*

Hippolyta (hɪpˈpɔːl-ˌtɑ) *npr.*, *grch.* *myth.*
Hippolyta (Amazonenkonigin).

Hippolytus (hɪpˈpɔːl-ˌtɔs) *npr.*, *grch.* *myth.*
Hippolytus (Sohn des Theseus).

hippomachy (hɪpˈpɔːm-ˌɑki) [grch.] *s.* Ge-
fecht *n* zu Pferde.

hippomane 1 \varnothing (hɪpˈpɔːm-ˌnɛ) [grch.] *s.*:
a. Rossbrunn *f*, hautige Substanz an der
Stirn neugeborner Pferde; *b.* Scheiden-
schleim *m* reifiger Ektan (fruher zu Ziebs-
tranten); *c.* fig. Liebestran *m.*

hippomane 2 \varnothing (hɪpˈpɔːm-ˌnɛ) [grch.] *s.*
Manjandine-Beenan *m* (*H. mancinella*).

hippomaneus 1 \varnothing (hɪpˈpɔːm-ˌnɛ-ˌnɪ) *s.* =
hippomane 1

Hippomanecan \varnothing (hɪpˈpɔːm-ˌnɛ-ˌkɑn) [Hip-
poman, *grch.* Zuhter. 6. *ae.* vor Chr.] 1 *a.*
hippomanecanisch. — 11 *s.*, *pros.* hippoman-
ecanischer Vers; hippomanecanischer Versma.

hipponosology \varnothing (hɪpˈnɔːs-ˌlɔdʒɪ) [grch.] *s.*, *vet.* = hippopathology.

hippopathological \varnothing (hɪpˈpɔːθ-ˌlɔdʒɪ-ˌkəl) *a.*, *vet.* die Lehre von den Pferde-
krankheiten betreffend.

hippopathology \varnothing (hɪpˈpɔːθ-ˌlɔdʒɪ) *s.*,
vet. Lehre *f* von den Pferdekrankheiten.

hippophagist \varnothing (hɪpˈpɔːf-ˌdʒɪst) [grch.]
s. Pferdefleischesser *m.*

hippophagous \varnothing (hɪpˈpɔːf-ˌdʒɪ) *a.* Pferdefleisch-
essend. [Essen *n.*]

hippophagy \varnothing (hɪpˈpɔːf-ˌdʒɪ) *s.* Pferdefleisch-
hippophile \varnothing (hɪpˈpɔːf-ˌlɪ) *WB.* ~fil [grch.]
s. Pferde-liebhaber *m*, zuhtler *m.*

hippotamic \varnothing (hɪpˈpɔːt-ˌmɪk) *a.*, *zo.*
das Flupferd betr.; *fig.* schwerfallig.

hippotamid \varnothing (hɪpˈpɔːt-ˌmɪd) *s.*, *zo.* Flupferd-
artiges Tier. [Flupferden gehorig.]

hippotaminic \varnothing (hɪpˈpɔːt-ˌmɪnɪk) *a.*, *zo.* zu den

hippotamium \varnothing (hɪpˈpɔːt-ˌmɪ) [grch.] *s.* (*pl.* ~,
~l oder ~uses, ~mai oder ~mob-~) *z.* *zo.*
Flu, Nilpferd *n* (*H. amphibius*); tail-
less ~ = capibara.

hippoteology \varnothing (hɪpˈpɔːt-ˌlɔdʒɪ) *s.* Knochen-
lehre *f* des Pferdes.

hippotochyl \varnothing (hɪpˈpɔːt-ˌtɔl) *a.* die
Anatomie des Pferdes betreffend.

hippotomist \varnothing (hɪpˈpɔːt-ˌmɪst) *s.* Pferde-
Anatom *m.* [Pferdes.]

hippotomy \varnothing (hɪpˈpɔːt-ˌmɪ) *s.* Anatomie *f* des

hip-principal \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌpɪn-ˌpɪ-ˌpɪ) *s.*,
arch. Walmbinderparren *m.*

hippurate \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌrɑt) *s.*, *chem.* hippur-
saures Salz.

hippuric \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌrɪk) *a.*: ~ acid Hip-
pur-saure *f* (im Pferde-urin; C₉H₉NO₃).

hippurid \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌrɪd) *s.* Zannen-
wedelgewach *n.* [m (*H. vulgaris*.)]

hippuris \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌrɪs) *s.* Zannenwedel

hippurite \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌrɪt) *s.* *geol.* Hip-
purit *m* (steifte Pferdehufeisenmuschel).

hippuritic \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌrɪt-ˌɪk) *a.*, *geol.* voll
von Hippuriten; ~ limestone Hippuriten-
fall *m.* [Parren *m.*]

hip-rafter \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌrɑft-ˌr) *s.*, *carp.* Grat-
f

hip-roof \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌrɔf) *s.*, *carp.* Walmdach *n.*

hip-roofed \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌrɔf-ˌd) *a.*, *carp.* mit *m*-
Walmdache versehen.

hip-rose \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌrɔs) *s.* = hip-brier.

hip-shot (hɪpˈpɔːt-ˌʃɔt) *a.* 1. mit verrenter Hufte.
— 2. *fig.* lahm; lunklich.

hip-side \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌsaɪd) *s.*, *carp.* Grat-
Walmsseite *f* eines Daches. [riemen *m.*]

hip-strap \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌstrɑp) *s.* Sattler-; Schwede-
hip-strut \varnothing (hɪpˈpɔːr-ˌstrʌt) *s.* Gratparrenstrebe *f.*

hipt \varnothing (hɪpˈt) [hipˈt] *a.* = hippedˈ

hip-tile \varnothing (hɪpˈtɪl) *s.* Gratziegel *m.*
Wand *m.* [canˈna.]

hip-tree \varnothing (hɪpˈtɪrɪ) *s.* Hundstrolche *f* (*Rosa*)

hipwrot \varnothing (hɪpˈwɔt) *s.* Rabeltrant *n*
(*Cotyleˈdon umbilicatus*).

hir \varnothing (hɪr) *pron.* = her, their.

hiragana (hɪ-ˌɑ-ˌgɑ-ˌnɑ) [jap.] *s.* japanische
Kurzschrift (vgl. kana u. katakana).

Hiram (hɪ-ˌɑ-ˌrɑ-ˌm) *npr.*, *bibl.* Hiram:
a. Kenig von Tyrus (2. Sam. 5. 11; 1. Kon. 7. 13).
hireate \varnothing (hɪ-ˌrɛ-ˌtɛ) [lt.] *chem.* 1 *a.* hiren-
saure. — 11 *s.* hirein-saures Salz.

hirec \varnothing (hɪ-ˌrɛ) [lt. *hircus* *vod.* *a.* Bod-saure;
chem. ~ acid Hiren-, Bod-saure *f.*

hirene \varnothing (hɪ-ˌrɛ-ˌnɛ) [lt.] 1 *a.* bod-artig,
ahnlich; einen Bodgeruch habend. —
11 *s.*, *chem.* Hiren- *n* (eigentlichlich riechen-
der Bestandteil des Bodsalzes).

hirenous \varnothing (hɪ-ˌrɛ-ˌnɛ-ˌnɛ) *s.* bod-artig, Bodgeruch habend.

birdy-girdy \varnothing (bɪr-ˌdɪ-ˌgɪr-ˌdɪ) *adv.*
durcheinander, in Verwirrung.

hire (hɪr) [m/c. *hiren*, *huren*; verwandt
mit *hire* *weurn*] 1 *v/a.* \varnothing *z.* 1. Quas, Pferd
zc. mieten; Gut pachten. — 2. Personen

in Lohn nehmen, dinge, mieten, enga-
gieren; u heuern; . — 3. *fig.*, *b.s.* be-
suchen, mieten. — 4. vermieten (kaufg zu
out); to ~ oneself (out) to sich vermieten,
verdingen bei. — 5. *proc.* Geld borgen. —
11 *s.* 6. Miete *f*. — 7. Lohn *m*, Ar-
beitslohn *m.* — 8. Sundengel *n* (zur
letzte Dienste erhaltener Lohn). — *Syn.* (*z.*
~ 1) *hire* Personen und Sachen mieten (vom
Anwender, Prinzipal); *let* Sache vermieten
(vom Eigner); *rent* Sachen mieten, pachten;
lease Sachen auf langere Zeit (ver)mieten,
(ver)pachten (vom Eigner u. Pachter); *charter*
Sache mieten, heuern.

Zu hire 2: to ~ by the day in Tage-
lohn nehmen; to ~ (meit to engage) a
teacher einen Lehrer engagieren; ~ a
man Lohn-arbeiter *m.*

Zu ~ 6: on ~: a) vermietet, ver-
bungen, b) zum Vermieten, a cab on ~
~ eine Droschke zum Vermieten (*um er-
Leure*); to take (let) a cab on ~ eine
Droschke (ver)mieten; to have (be) for
~ zu vermieten haben (sein); to ply for
~ zu vermieten suchen, Fahrgaste suchen
(von leerbefundenen Droschken).

hireless (hɪr-ˌlɛs) *a.* unbefoldest, unbelohnt.

hireling (hɪr-ˌlɪŋ) [hire] 1. 1. *v.* Tage-
lohner *m*, Lohn-arbeiter *m.* — 2. *contp.*
Mietling *m.* — 11 *v/a.* 3. im Lohne
stehend. — 4. lauslich, feil.

hireman \varnothing oder *hɪr-ˌmɑn* (hɪr-ˌmɑn) *s.* (*pl.* ~en,
~men) Dienst-bote *m*, ~mann *m.*

Hiren (hɪr-ˌrɛn) [corr. aus Irene] *npr.*
(Seldin e. s. Theaterstuckes von GEORGE PEELE:
*The Turkish Mahomet and Hiren the Fair
Greek*; bei SH. und anderen in bomba'stischen
Anspielungen).

hirer (hɪr-ˌrɛ) *s.* 1. Mieter *m*, Abmieter
m. — 2. Vermierter *m* (eigentlich ~out).

hiring (hɪr-ˌrɪŋ) *s.* 1. Mieten *n.* — 2. *jur.*:
Mietvertrag *m.* — 3. *proc.* Befunde-
markt *m.*

hirling (hɪr-ˌlɪŋ) *s.*, *icht.* = herling.

Hiron \varnothing (hɪr-ˌɔn) [hɪr-ˌɔn] *s.* doppeltes T-
oder H-Gefa. [Echwalbe *f.*]

hirondelle (hɪr-ˌɔn-ˌdɛl) [fr.] *s.*, *her.*

hirple \varnothing (hɪr-ˌpl) *v/n.* \varnothing *z.* *b.* lahmen, hinfen.

hirse \varnothing *Am.* (hɪr-ˌs) *s.* broom-corn.

hirscl \varnothing (hɪr-ˌs) [hɪr-ˌs] *s.* 1. Menge *f.* —
2. Schafherde *f.* — 11 (hɪr-ˌs) *v/n.* \varnothing *z.* *e.* *a.*)
3. fugend (herat)reutlich.

hirst \varnothing (hɪr-ˌst) *s.* = hurst.

hirsute (hɪr-ˌsɪt) [lt. *hirsutus*] *a.* 1. ha-
rig, zottig; *co.* ~ appendage Schnurrbart
m. — 2. *z.* *co.* u. *z.* rauhhaarig, borstig.
— 3. *z.* *fig.* roh, unmanierlich.

hirsuteness (hɪr-ˌsɪt-ˌnɛs) *s.* Harigkeit *f*, got-
tige Beschaffenheit. [Harchen *bedeut.*]

hirte \varnothing (hɪr-ˌtɛ) [hɪr-ˌtɛ] *a.*, *v.* *zo.* muls

hirudine \varnothing (hɪr-ˌnɛ-ˌdɪn) *WB.* hai ~ [hirudo
Bun-egel] *a.*, *zo.* zu den Blut-egel gehorig.

hirudinid \varnothing (hɪr-ˌnɛ-ˌdɪn-ˌɪd) *s.*, *zo.* Blut-
egel *m.* [Schwalben-artiger Vogel.]

hirudine \varnothing (hɪr-ˌnɛ-ˌdɪn) *s.* *z.* *u.* *orn.*

his (hɪz) *pron.* 1. *a.* adjektivisch: *fein*, seine,
deiner; *b.* pradikativ und *sub.*: *feiner*, seine,
seines; *der*, die, das *Seine* (Seinige); . —
2. *z.* *z.* die king ~ son dem Konig fejn
Sohn, des Konigs Sohn. — 3. *z.* *z.* = its.

Zu ~ 1: His Holiness *Se. Heilig-*
keit; he and ~ family er und die Sei-
nigen; this hat is ~ das ist sein Hut,
deiner Hut gehort ihm; a book of ~
~ eines seiner Bucher; it's no concern of
~ es geht ihm nichts an; ~ head achtes
der Kopf thut ihm weh.

hish (hɪʃ) 1 *int.* hi!, hi! (Gebrat). —
11 *f* *v/n.* \varnothing *z.* ~ *a.* anheken.

hisk *proc.* (hɪʃ) *v/n.* \varnothing *z.* *a.* schmer atmen
oder sprechen.

hissu, **hissu** *P* (hɪʃn) *pron.* = his 1 *b.*

Hispania (hɪs-ˈpeɪ-ni-ə) *npr.* Hispanien *n* (das alte Spanien).

Hispanic (hɪs-ˈpæ-nɪ-əl) *a.* hispanisch, spanisch.

Hispanicise ④ (ˌhɪs-ˈpæ-nɪ-ʒ) *v/a.* ① b. spanisch machen, hispanisieren.

Hispanicism ④ (hɪs-ˈpæ-nɪ-ˈzɪz-əm) *s., gr.* spanische Sprach-eigentümlichkeit.

Hispaniolate (ˌhɪs-ˈpeɪ-ˈni-ə-ˈleɪ-ʒ) *v/a.* ① b. mit spanischer Denturie erfüllen.

Hispano... in Sphn: hispanisch...

Hispano-Gallican (hɪs-ˈpæ-n-ə-ˈgæ-lɪ-ˈkæn) *a.* hispanisch-gallisch.

hispid (hɪz-ˈpɪd) [lt.] *a.* borstig, fleischhaarig, rauh (meist ♀). [harrend.]

hispidating (hɪz-ˈpɪ-dɪŋ) *a.* borstig.

hispidity (hɪz-ˈpɪ-dɪ-ti) *s.* Rauheit f, das Haarige. [haben.]

hispidulous ♀ (ˌhɪz-ˈpɪ-d) *a.* lurse Borsten

hiss (hɪz) [m/e. u. ndisch *hissen*] *v/n.* ① c. I. zischen; pfeifen. — 2. to ~ at aus-zischen, -pfeifen. — II *v/a.* ③. j-n aus-zischen, -pfeifen; he was ~ed off the stage er wurde so außgejagt, daß er von der Bühne herunter mußte. — III *s.* 4. Ge-zich *n*, Zischen *n*.

hissel P (hɪz-ˈsɪl) = himself.

hisser (hɪz-ˈsɪ) *s.* Zisch(er)in.

hissing (hɪz-ˈsɪŋ) *I a.* □ zischend; Zisch...; *gr.* ~ sounds *pl.* Zischlaute *m/pl.* — II *s.* Zischen *n*, Ge-zich *n*; to make a th. the cause of ~ (ob. a ~) et. zum Ge-zich *m*.

hist ¹ (hɪt) *I int.* [hɪt, hɪt, hɪt] — II *v/a.* ① a. (Sund durch [hɪ]) behen.

hist ² *prov.* (ˌ) = hoist.

hist. *abbr.* = historical, history.

histia ④ (hɪz-ˈtɪ-ə) *a.* trocken, dürr.

histioid ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪd) [grch.] *a., physiol.* gewebeartig. [Gewebelehre f.]

histiology ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈdʒi-ə) *s., physiol.*

histochemical ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈkɛ-mɪ-ˈkəl) *a., physiol.* die Chemie der Gewebe *f.*

histochemistry ④ (ˌhɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈtʃɛ-mɪ-ˈkəl) *s., physiol.* Chemie f der Gewebe.

histodialysis ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈdɪ-ˈzɪ-ˈsɪz) *s., med.* frontale Auflösung der Gewebe.

histogenetic ④ (ˌhɪz-ˈdʒɛ-nɪ-ˈtɪk) = histogeny.

histogenetic ④ (ˌhɪz-ˈdʒɛ-nɪ-ˈtɪk) *adv., physiol.* in Hinsicht oder im Sinne der Gewebebildung.

histogenic ④ (ˌhɪz-ˈdʒɛ-nɪk) *a., physiol.* gewebefbildend, die Gewebe-entstehung betr.

histogeny ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈdʒɛ-nɪ) *s., physiol.* Gewebe-bildung *f*, -entstehung *f*.

histographic ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈɡræ-fɪk) [grch.] *a., physiol.* die Gewebebeschreibung betr.

histography ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈɡræ-fɪ) [grch.] *s., physiol.* Gewebebeschreibung *f*.

histohæmatin ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈhɛ-mə-tɪn, W.B. s. hɪ-mə-tɪn) [grch.] *s., physiol.* W.B. s. Gewebefarbstoff *m* des tierischen Körpers.

histoid ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪd) [grch.] *s., physiol.* gewebe-ähnlich.

histologic ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈdʒɪ-ˈlɔɡ-ɪk) [grch.] *a., physiol.* histologisch, die Gewebe betreffend.

histologist ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈdʒɪ-ˈlɔɡ-ɪst) [grch.] *s., physiol.* Histologe *m*, Gewebekundige(r).

histology ④ (ˌhɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈdʒɪ-ˈlɔɡ-ɪ) [grch. *histos* Gewebe] *s., physiol.* Histologie *f*, Gewebelehre *f*.

histology ④ (ˌhɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈdʒɪ-ˈlɔɡ-ɪ) [grch.] *s., med.* Entartung *f* od. Zerstörung *f* der Gewebe.

histolytic ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈlɪ-tɪk) [grch.] *a., med.* den Geweberestall betreffend.

histomorphological ④ (ˌhɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈdʒɪ-ˈlɔɡ-ɪ-ˈtɪ-ˈkəl) *a.* die Morphologie der Gewebe betr.

histomorphology ④ (ˌhɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈdʒɪ-ˈlɔɡ-ɪ-ˈtɪ-ˈkəl) *s., physiol.* Morphologie *f* der Gewebe.

histonomy ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈnɔ-mɪ) [grch.] *s., physiol.* Lehre *f* von den Bildungsgezeiten organischer Gewebe.

histophysiological ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈfɪ-ʒ-ɪ-ˈɔɪ-ˈdʒ-ɪ-ˈkəl) *a.* gewebephysiologisch.

historial ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-əl) *a.* geschichtlich.

historian (ˌhɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ən) *s.* 1. Historiker *m*, Geschichtsschreiber *m*. — 2. † Geschichtsbuchstabe(r).

historiated (ˌhɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-əd) *a.* mit Figuren verziert (von Buchstaben alter Manuskripte).

historical ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-əl) [grch.] *a.* historisch, geschichtlich; Geschichts...; ~al painter Geschichtsmaler *m*; ~al painting Geschichtsmalerei *f*.

historicalness (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-əl-ˈnɪz) *s.* das Historische. [historian.]

historician ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ən) *s.* = historicleise ④.

historicleise ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ən) *v/a.* ① b. geschichtlich darstellen, aufzeichnen.

historicity ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ən-ɪ-ti) *s.* = historicalness.

historico-philosophical ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-əl-ˈfɪ-lɔ-sɔ-fɪ-ˈkəl) *a.* geschichtsphilosophisch.

historied ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-əd) *a.* eine Geschichte habend; geschichtlich berühmt.

historier ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ən) *s.* = historian.

historiographer ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈdʒ-ɪ-ˈɔɪ-ˈɡræ-fɪ-ˈkəl) [grch.] *s.* Historiograph *m*, Geschichtsschreiber *m*. [a. historiographisch.]

historiographic(al) ④ (ˌhɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈdʒ-ɪ-ˈɔɪ-ˈɡræ-fɪ-ˈkəl) *a.* historiographisch.

historiography ④ (ˌhɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈdʒ-ɪ-ˈɔɪ-ˈɡræ-fɪ) *s.* Historiographie *f*, Geschichtsschreibung *f*.

historiology ④ (ˌhɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈdʒ-ɪ-ˈɔɪ-ˈlɔɡ-ɪ) *s.* Abhandlung *f* über Geschichte; Geschichtskunde *f*.

historionomer ④ (ˌhɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈnɔ-mɪ-ˈtɪ) *s.* Geschichtsbuchstabe(r).

historious ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-əs) *a.* geschicht-

historise ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-əz) *v/a.* geschicht-

history (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ə) *I s.* (pl. ~ies, ~sɪz) 1. Geschichte *f* ♀. — 2. Beschreibung *f*, Schilderung *f*, Erzählung *f*. — II *v/a.* ① d. 3. erzählen, berichten. Zu ~ 1: ancient (modern) ~ alle (neuer) Geschichte; natural ~ Natur-geschichte *f*; sacred ~ biblische Geschichte; Religiousgeschichte; universal (general) ~ Universalgeschichte *f*; co. ~ of the four kings Buch der 4 Könige ~ Kartenpiel *n*; ~ of literature Literaturgeschichte *f*; ~ of the middle ages mittlere Geschichte; ~ of the world Weltgeschichte *f*; matter of ~ geschichtliche Thatsache.

history-painter (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ən-ˈtɪ-ˈpeɪ-nt) *s.* Geschichtsmaler *m*. [Geschichtsmalerei *f*.]

history-painting (ˌhɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ən-ˈtɪ-ˈpeɪ-nt-ɪŋ) *s.* Ge-schichtsmalerei *f*.

history-piece (ˌhɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ən-ˈtɪ-ˈpiːs) *s.* paint. Geschichtsbildung *n*.

histotrophic ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈtrɔ-fɪk) *a., physiol.* gewebe-nährend, -bildend.

histrion ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ən) [lt.] *s.* Schauspieler *m*.

histrionic (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ən-ɪk) *I a.* Schauspieler-...; schauspielerisch, theatralisch (a. fig.). — 2. art Schauspieler *f*; med. — 3. spasm Gesichtsmuskelkrampf *m*. — II *v/a.* Schauspieler *m*.

histrionic (ˌhɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ən-ɪk) *a.* □ = histrionic.

histrionism (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ən-ɪz-əm) *s.* schauspielerisches Wesen; theatralischer Kniff.

histrionics (ˌhɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ən-ɪk-ɪz) *s.* (sg. und pl.) Schauspielerkunst *f*.

histrionise ④ (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ən-ɪz) *v/a.* auf dem Theater darstellen oder spielen.

histrionism (hɪz-ˈtɪ-ɔɪ-ˈrɪ-ən-ɪz-əm) *s.* 1. Schauspielerkunst *n*. — 2. Spiclen *n* einer Rolle.

hit ¹ (hɪt) [m/e. *hitten*] *I v/a.* ③ (pret. u. p.p. hit) 1. stoßen, schlagen, treffen; ♀. — 2. fig. Ziel, Zon, Sinn *u.* treffen (a. paint). — 3. einen Ball mit dem Ballholz treffen,

forttreiben. — 4. fig. passen, zusetzen (dat.). — 5. F fig. treffen, erraten; you have ~ it! Du hast's erraten! — 6. (Zuspiel) ~en Stein wegnehmen, schlagen; ♀. — 7. to ~ off: a) richtig treffen, herausbringen; b) mit wenigen Strichen genau darstellen, beschreiben; c) F to ~ it off einig sein, übereinstimmen; they can't ~ it off sie können sich nicht vertragen. — 8. † to ~ out glücklich zu Grunde kommen mit ~ II *v/n.* ③ 9. stoßen, treffen (against gegen; on, upon auf [acc.]). — 10. gefangen, glücken; es (glücklich) treffen. — 11. stimmen, zutreffen (a. to ~ right). — 12. to ~ on, upon: a) verfallen, kommen auf (acc.); sich befinden auf (acc.); b) zufällig finden, entdecken, treffen. — 13. to ~ out Schläge austreten. — 14. † to ~ together einig sein, zusammenhalten. — III *s.* 15. Schlag *m*, Stoß *m*, Streich *m*, ZieB *m*. — 16. fig. Treffer *m*, Glüd *n*, Glückfall *m*, Zufall *m*; ♀. — 17. a) (Wahlspiel) Schlag *m*, Wurf *m*, Treffer *m*; b) (Wahlspiel) Schlägen *n* eines Steines; Herauswerfen *n* eines Steines des Gegners. — 18. gute Idee, glücklicher Einfall, treffende (Rede-)Wendung *f*, Entdeckung *f*. — 19. *prov.* gute Ernte.

Zu hit 1: P ~ it in his teeth! reiß' es ihm unter die Nase!; that is meant to ~ me daß geht auf mich; F ~ hard (ob. hard ~) schwer getroffen (von unglückl. F); F to ~ a p. home j-n gründlich abfertigen, es ihm gut geben; ~ or miss j. ~ or-miss; st. to ~ the pipe Opium rauchen; *prov.* to ~ the nail on the head den Nagel auf den Kopf treffen; F † to ~ the cushion j-n Zorn erreichen.

Zu ~ 6: to ~ a blot f. blot ².

Zu ~ 16: to look to one's ~ seinen Vorteil wahrnehmen, sich vorsehen; to make a ~ einen Treffer machen, einen glücklichen Erfolg haben; ~ to mind one's ~ die Gelegenheit auszunutzen; more by ~ than by wit mit mehr Glüd als Verstand.

hit ² (hɪt) *pret.* und *p.p.* von to hit ¹.

hitamite *Am.* (hɪt-ə-ˈmɪt) *s.* = dobson ².

hitch (hɪtʃ) [m/e. *hitichen*] *I v/n.* ① c. 1. sich rud- od. sprung-weise fortbewegen, hüpfen; hinken; to ~ along entlang-rutschen, hüpfen. — 2. sich an-, fest-, haben, hängen bleiben; to ~ together sich fest aneinander-hängen, -reihen. — 3. (vom Pferd) mit den Füßen z-f-schlagen, streifen. — 4. F *Am.* einig sein; übereinstimmen. — 5. F to ~ up (Pferde) aufspannen. — II *v/a.* ① c. 6. (meit to ~ up) (mit einem Rad) in die Höhe ziehen. — 7. rüden; he ~ed his chair nearer er rüde f-n Stuhl näher. — 8. (vorübergehend) befestigen, anhalten; Pferd *u.* anbinden. — 9. F *Am.* Pferde aufschirren, au-, ein-spannen (auch to ~ up). — 10. *Am.*, st. to ~ horses (together) übereinstimmen. — 11. ♀ to ~ a p. into a story j-n ins Gerede bringen. — 12. ♀ a) mit einem Nohmet umgeben; b) to ~ a rope to ein Ende fest-festeden an (acc.). — III *s.* 13. Rud *m*, Zug *m* nach vornwärts; ♀. — 14. Festmachen *n*, Ein-, Fest-haken *n*. — 15. ♀ Stiel *m*, Stiel *m*, Knoten *m*; ♀. — 16. Stodung *f*, Hindernis *n*; F Daten *m*; ♀. — 17. ♀ *geol.* kleine Verwerfung *f*, Sprung *m*, Rinden *m*. — 18. F Unterstützung *f*, kleine Hüfte; to lend a p. a ~ j-n unterstützen. — 19. ♀ to ~ 13: to give one's trousers a ~ j-n seine Hosen herausziehen.

Zu ~ 15 ♀: blackwall ~ einfacher Hosen-schlag oder Holländer *m*; clove ~ Webeleinen-stiel *m*; half ~ Halbfisch *m*; half ~ and seizing Troffenstiel *m*

mit zwei Halsbänden; harness ~ Reif-
stiel m., stich m.; marling ~ Marl-stiel m.,
~ rich m.; marling-spike ~ Marlyfriem-
stich m.; widowspan ~ Wadenschlag m.,
Schlag m über den Hüften; roband ~
Krausbändfessel m.; rolling ~ Rollen-
stich m.; timber ~ Balken, Zimmer-
manns-tiel m.

Zu hiteh 16: F there is a ~ some-
where daß Ding hat e-n Hüfen, stimmt
nicht ganz; to have a ~ in one's gait
einen hinfelnden Gang haben, hinfeln.

hiteh-bultock P (h¹t¹sch-b¹st¹) adv. rud-
wechsel-weise.

hitehel † (h¹t¹sch¹) s. und v. = hatchel.

hiteher (h¹t¹sch¹) s. 1. j. der (sich) rudweise
fortschiebt, anhalt. re. (f. to hiteh). — 2. ~
↓ Bootshafen m.

hitehly (h¹t¹sch¹) adv. rudweise.

hitehiness (h¹t¹sch¹-n¹sch) s. häufige Unter-
brechung oder Stummung.

hitehing-bar Am. (h¹t¹sch¹-n¹sch) s. hori-
zontale Stange mit Haken u. Ringen zum
Anbinden von Viehen (s. d. vor Wirtshausern).

hitehing-post Am. (-p¹st) s. Ständer
m., Pfosten m zum Anbinden von Viehen.

hitehy (h¹t¹sch¹) [hiteh] a. (adv. ~ily,
i. w) sich rudweise bewegend; durch Häm-
mungen unterbrochen.

hithe † (h¹t¹sch) s. Hasen m.; nur noch in
Ortsnamen: Rotherhithe, Queenhithe &c.

hitler (h¹t¹sch) [a. hider] I adv.
1. hierher, hierhin; ~ and thither hier
(-her) und dorthin; hin und wieder; *proc.*
u. Am. ~ and von hier und dort, nah und
fern. — 2. ~ zu diesem Zweck, daher. — 3.
† (Zeit) bis jetzt. — II a. 4. hierher-
gelegen, diesseitig; on the ~ side of: a) auf
dieser Seite von o. gen.; b) (Zeit) on the ~
side of twenty sunnen (20.) noch nicht
20 Jahre alt. — III ~ v/n. ①a. 5. hier-
her kommen; to ~ and thither hin und
her gehen, reisen. [hierher gelegen.]

hithernore † (h¹t¹sch¹-n¹sch) a. näheres
hithernormost (~n¹sch) a. der nächstste hierher.

hitherto (h¹t¹sch¹-t¹sch) *CP.D.* hith¹-t¹sch
I adv. 1. (Zeit) bis hierher. — 2. (Zeit)
bisher, bis jetzt. — II ~ a. 3. bisherig.

hitherunto † (h¹t¹sch¹-n¹sch) adv. bis jetzt.

hitherward's (h¹t¹sch¹-w¹rd) I adv.
1. hierher(warts). — 2. † (Zeit) bis jetzt.

hit-off (h¹t¹sch) s. geschickte Darstellung
oder Nachahmung.

hit-or-miss (h¹t¹sch-¹st¹) I adv. auß
Beratung, auf gut Glück. — II a. un-
bestimmter, sorglos. I (auch beim Erwidern.)

hitter (h¹t¹sch) s. Treffer m., Schläger m.

hitttle (h¹t¹sch) I s. 1. bibl. ~s pl. He-
th¹ter m/pl. (Wort; Richter 1, 26). — 2. Sport-
st. Boger m. — II a. 3. hethitisch.

hity-tity (h¹t¹sch-t¹sch) = hoity-toity.

hive (h¹t¹sch) [a. hufe] I s. 1. Bienenstod m.,
-korb m. — 2. † Bienenorbformiger Hut
(*SH. Lover's Complaint* &c.). — 3. ~ (of bees)
Bienenfchwarm m. — 4. fig. Haufen m.,
Schwarm m.; Plak m voll wimmelnder
Menschen. — 5. † Aufenthaltort m von
Zieren. — II v/a. ①b. 6. Bienen einfangen,
in einen Stak bringen. — 7. Honig in den
Bienenorb sammeln. — 8. fig. (aus)sam-
meln, aufzeichnen. — III v/n. ①b. 9. j.
~wohnen, haufen (with mit).

hive-bee (h¹t¹sch-bi) s., ent. Honigbiene f,
Zimme f (*Apis mellifera*).

hive-dross (~dross) s. Bienenbrot n.

hive-nest (~nest) s., orn. Nest (stolonif
f der Weberwidde u. L Zedler m, Züfer m.)

hiver (h¹t¹sch) s. Bienenzüchter m.,
hives (h¹t¹sch) s., med. 1. Bräune f. — 2.
Nessel-ausschlag m.

hive-vine † (h¹t¹sch-w¹sch) s. kriechende
Ritsche'lle (*Mitche'la repens*).

Hilfte (h¹t¹sch-w¹sch) s., bibl. He'diter m
hizz † (h¹t¹sch) = hiss. [I (30f. 11, 10.)]
hizza, ~y (sch. (h¹t¹sch) = hussy.

hizzing † (h¹t¹sch-in) s. = hissing, hiss.

H. J. (S.) abbr. = hic jacet (*sepultus*)
[U.] (hier ruht). [der Infel Man.]

H. K. abbr. = House of Keys (Unterhaus)
H. L. abbr. = House of Lords.

Hlf.-bd. abbr. = half-bound.
Hlf.-cf. abbr. = half-calf.

hm (hm) int. hm!
H. M. abbr. = His (Her) Majesty.

H. M. C. abbr. = His (Her) Majesty's
Customs. [I (Service, Steamer).]
H. M. S. abbr. = His (Her) Majesty's Ship

Ho¹ & chim. Eymde' für holmium.
ho² (h¹t¹sch; Hom. hoe) I int. 1. ho!, ho!la!,
heda!; ~ there! wer da!; what ~! he!,
heda!; ~ heave ~! Ausruf beim Unter-
ankommen. — 2. halt!, ha!; hott!, pr!
(Schrei bei Fußleute an die Pferde). — II †
s. 3. Einhalt m., Schranke f, Maß n;
out of all ~ über alle Maßen; there is
no ~ with him er ist nicht zu halten. —
III v/n. ①a. 4. ho! rufen, laut rufen. —
Ho. abbr. = House. [I 5. † einhalten.]

hoa (h¹t¹sch) int. und s. = ho².

hoac(t)zin (h¹t¹sch-t¹sch) s., orn.
Schopfhuhn n (*Opisthocomus cristatus*).

Hoasley (h¹t¹sch-l¹sch) npr.: Benjamin ~ be-
rühmter engl. Prälat (1671—1761).

hoaky † P (h¹t¹sch) s.: by the ~ alle Wetter!

hoar (h¹t¹sch) [n/f. hore, hoor; a/f. har;
d/isch h¹t¹sch] I a. 1. weiß(grau). — 2. grau
(vor Alter); alt, ehrwürdig. — 3. (vom Frost)
weiß, bereist. — 4. † schimmelig, madrig.
— II ~ s. 5. Graubest f vor Alters, Alter
n. — 6. Reif m. — III † v/n. 7. vor
Alter grau werden. — 8. schimmelig w.
— IV ~ v/a. ①a. 9. weiß machen.

hoard¹ (h¹t¹sch) & Hom. horde [a/f. hord
hort] I s. 1. Schatz m., Vorrat m, Haufen
m, des Aufgesparte. — 2. † Schatzhaus
n, Versteht n. — II v/a. ①a. 3. (aus
to ~ up) auf-, anhäufen, sammeln, zürü-
legen. — III v/n. ①a. 4. Schätze sam-
meln, sparen. — Bgl. ~².

hoard² (~) s. = hoard¹.

hoarder (h¹t¹sch-d¹sch) s. 1. † Schatzmeister
m. — 2. Sammler m von Schätzen &c.

hoard-honse † (h¹t¹sch-h¹sch) s. 1. Schatz-
haus n. — 2. Viehhüchpen m.

hoarding (h¹t¹sch-din) s. [holländisch horde
Stade] s. 1. † & frt. hölzerner Verteidi-
gungsbau auf Mauern &c.; Schirmdach n. —
2. † Baujann m. — 3. ~ = bill-board 2.

hoar-frost (h¹t¹sch-frost) s. Reif m.

hoarhound † (h¹t¹sch-hound) s. 1. white
~ weicher Hund (*Marrubium vulgare*). —
2. black ~ schwarze Valla'te, Zahnsch-
trout n (*Ballo'ta nigra*). — 3. water ~
Wolfsfuß m (*Ly'copus*).

hoariness (h¹t¹sch-n¹sch) s. 1. Weißgrau
n; Grauhcit f der Haare vor Alter. — 2. †
schimmelige Beschaffenheit.

hoarish † (h¹t¹sch) a. bereist, grau.

hoarse (h¹t¹sch) I a. □ (Stimme) heiser,
rauh; nichttönend. — II † v/a. Stimme
heiser machen (aus to ~ up).

hoarseu ~ (h¹t¹sch) v/a. ①a. heiser m.

hoarseness (h¹t¹sch-n¹sch) s. Heiserkeit f,
Rauhheit f der Stimme.

hoarstone (h¹t¹sch-st¹sch) s. Grenzstein m.

honry (h¹t¹sch-r¹sch) [hoar] a. 1. weiß(lch).
— 2. ~ und ent. mit weißen Härden be-
deckt. — 3. (vor Alter) grau, silberhaarig.
— 4. fig. alter(grau). — 5. † v/a. schmelzen.

hoast *proc.* u. sch. (h¹t¹sch) I s. Haufen m.
— II v/n. ①a. haufen. [hoactzin.]

hoactzin (h¹t¹sch-t¹sch-in, h¹t¹sch-t¹sch-in) s. =
hoax (h¹t¹sch) [corr. aus hocus] I s. 1. Täu-
schung f, Betrug m, Zinte f; ~. —

2. schlechter Wit, Streich m, Fopperei
f; ~. — 3. ~ = hoaxer. — II v/a. ①c.
4. j. m. cl. aufbinden oder weißmachen. —
5. anführen, hinterlegen, foppen.

Zu hoax 1: he put a ~ upon me er
band mir einen Bären auf; the moon
~ von R. A. Locke in der *New York Sun*
(1835) verächtlicher Bericht über vorgeliebt
von Sir John Herschel entdeckte Wunder auf
dem Monde. [j. m. e-n Streich spielen.]

Zu ~ 2: to play a ~ upon a p./
hoaxer (h¹t¹sch) s. Finten-erzähler(in),
Fopper(in), Aufseher(er).

hoactzin (*WB.* h¹t¹sch-t¹sch) s. = hoactzin.

Hob¹ (h¹t¹sch) (*dim.* v. Robert) npr. Robert
Gün; ~ and Dick Hing und Kunz; ~s
pound Verlegenheit f, F Patzche f.

hob² (h¹t¹sch) s. 1. Holz, Eichen-pflod m als
Wurzel bei gewissen Spielen. — 2. Korbspiel,
wobei nach einem auf einem Pfod liegenden Geiß-
stiel geworfen wird ~. — 3. † der Dorn m
zum Zahn u. Gemme-schneiden. — 4. † Rad-
nabe f (= hob 9). — 5. Kamine-einfaß m.

Zu ~ 2 sl.: to play ~ große Ver-
wirrung hervorbringen; you'll play ~
Sie werden Ihr Vorhaben nicht aus-
führen; to play ~ with einen Strich
durch die Rechnung machen (*dat.*), ver-
eiteln, schädigen. [2. Ro'bold m.]

hob³ † (h¹t¹sch) s. 1. Bauer(lümmel) m. —
hob-a-nob, hob-and-nob (h¹t¹sch-a-nob¹,
h¹t¹sch-a-nob¹) adv. und v. = hobnob.

Hobarton (h¹t¹sch-b¹sch-t¹sch) npr. (Strien).
hobbedehoy, hobbedehoy, hobbedehoy
(h¹t¹sch-b¹sch-d¹sch-h¹sch, h¹t¹sch-b¹sch-d¹sch-h¹sch) s. = hobble-
dehoy. [I 104 (1583—1679).]

Hobbes (h¹t¹sch) npr.: Thomas ~ engl. Philo-
Hobbesian † (h¹t¹sch-b¹sch) a. des Hobbes.

Hobbidance (h¹t¹sch-b¹sch-d¹sch) npr., id.
(einer der vier Tanzst¹); *SH. K. L. 4, 1, 62*.)

Hobblism † (h¹t¹sch-bl¹sch) s. Hobblism¹ m
(Lehre des Philo'sphen Hobbes).

Hobblist † (h¹t¹sch-bl¹sch) s. Anhänger m des
Philo'sphen Hobbes.

hobble (h¹t¹sch) [n/f. hobelen] I v/n. ①b.
1. hinken, humpeln, *proc.* huppeln. — 3. to
~ over a th. eine Sache nachlässig ab-
fertigen, hinjurhumpeln. — 4. *id.*: hüpf-
en, tanzen. — II v/a. ①b. 5. Pferde
die Vorderbeine fesseln. — 6. † in Ver-
legenheit setzen, befürchten; to be ~ in
Verlegenheit sein; f. in der Patsche sitzen.
— III s. 7. Hinken n, Humpeln n,
wadeliger Gang; to have a ~ in one's
gait einen hinfelnden Gang haben, hinfeln.
— 8. f. Verlegenheit f, Schwierigkeit f,
f. Patsche f; I've got into a wice ~ ich bin
in eine schöne Patsche geraten. — 9. Fessel
f (s. d. für die Vorderbeine der Pferde).

hobble-hobble *proc.* (h¹t¹sch-bl¹sch-bl¹sch) s. =
bubble-bubble 1.

hobble-bush † (h¹t¹sch-bl¹sch) s. großblät-
tiger Schneeball (*Viburnum lantano'ides*).

hobbled † (h¹t¹sch-bl¹sch) a. vor die Kissen
verworfen (f. a. to hobble).

hobbledehoy (h¹t¹sch-bl¹sch-d¹sch) s. linkischer
junger Bursch; f. Bauerlümmel m.

hobbedehoyish (~ish) a. linkisch.

hobbledepoise *proc.* (h¹t¹sch-bl¹sch-d¹sch) a.
1. aus dem Gleichgewicht. — 2. fig. un-
sicher, schwankend. [II s. Hümpeln m.]

hobbledygee (h¹t¹sch-bl¹sch-d¹sch) I adv. humpeln. —
hobbl¹ (h¹t¹sch-bl¹sch) s. 1. Hümpel(er),
Hinfelnder, ~. — 2. Sudler, Patscher m.

hobbl² (~) [a/f. hobeler] s. 1. † a) Lebens-
mann m, j. der zum Kriegsdienste ein-
Bred unterhalten mußte; b) X leichter
Reiter. — 2. † v/a. Schiffschlepper m,
Zweider m. — 3. † ~ für hobby² 1.

hobbl³show (h¹t¹sch-bl¹sch) s. Zummel m,
Aufzucht m.

hog² *hoet*. (hog) *Curling-Spiel*: **I** s. **I**. Stein, der nicht uber das Ziel hinausgeht. — **2**. = hog-score. — **II** *v/n*. **1**. e. **3**. einen Stein nicht uber das hog-score hinausbringen.

hog-age *Am.* (hog-g-edg) s. *Janglingsalter n*.

hoggn¹ $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g¹) s. *Art starker Schnapf*.

hoggn-Moggn $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g¹-mog-g¹) s. = Hogen-Mogen. [*Ce'phalus mormon*.]

hog-ape (hog-g-ap) s. *zo. Mandrill m (Cyno)*.

hog-apple $\text{\textcircled{h}}$ (-apl) s. *Wai-apfel m (Podophyllum peltatum)*. [*Water* (1697-1764).]

Hogarth (hog-garth) *npr.*: *William* *Engl.*

hog-back (hog-g-bak) s. **1**. *trummer Ruden*. — **2**. *ichth.* *Fisch m* mit trummer Ruden. — **3**. *niedriger Berglamm*. — **4**. *Steigung f* *e-r* *hohlen-er*. — **5**. \downarrow = hog-frame.

hog-backed (hog-g-bak) a. *mit trummern Ruden (hd. Fozellen)*. [**ach** s. **1**]

hog-badger (-hog-g¹-bed) s., *zo. Schweinef-*

hog-bean $\text{\textcircled{h}}$ (-hin) s. = *hembane*.

hog-bed $\text{\textcircled{h}}$ (-hed) s. = *ground-pine* **2**.

hog-brace $\text{\textcircled{h}}$ (-hnef) s. = *hog-frame*.

hog-caterpillar (-hog-g¹-til-lil) s., *ent. Raupe f* des *Weinfruchtwurms*.

hog-chain $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-tien) s. = *hog-frame*.

hog-cherry $\text{\textcircled{h}}$ (-hien-e) s. = *bird-cherry*.

hog-choker (hog-g-tien-ok) s., *ichth.* *Art ameril.* *Scholle f (Achi'rus lineatus)*.

hog-cholera (-hog-g¹-ol-e) s., *vet. Schweine-sucht f, Nollan m*. [*Mya arenaria*].

hog-clam (hog-g-tlam) s., *zo. Klaffmuschel*

hog-coilt (-helt) s., *zo. einjahriges Fullen*.

hog-constable (-hon-st-bl) s. = *hog-reeve*.

hog-cote (-hot) s. *Schweine stall m*.

hog-deer (-hi) s., *zo. 1. Schweinefirsch m (Cervus porcinus)*. — **2**. = *babiroussa*.

Hogen-Moggn $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g¹-mog-g¹) [*hoff. Hoog en Mogend hoagend*] *sl.* **I** s. *Generalstaaten npl.*, *Holland n*. — **II** a. *hollandisch*; b. *rug starkes Getrank*.

hog-fat (hog-g-fat) s. *Schweine-fett n*, *schmalz n*; c. *soap Fettseife f*.

hog-fennel $\text{\textcircled{h}}$ (-hen-fen) s. *Sau-fenchel m (Peuce'danum officinale)*.

hog-fish $\text{\textcircled{h}}$ (-hif) s. **1**. *ichth.* *Name versatener Fische: a) proc.* *Meerfau f (Scorpa'na scrofa)*; b) *Art Barsch m (Perca'na ca'p-rova)*. — **2**. *zo.* *Meerfischwein n*, *Braunfisch m (Phoca'na)*. [*Meines jungen eats*].

hog-fleece *proc.* (-hilf) s. *erste ehur f*

hog-frame $\text{\textcircled{h}}$ (-hneft) s. *Art Langstuberbaum m* *hd. amerilischer Fuchsdampfer ber Da*, um eine *Wiegung* des *Schiffstockers* zu verbinden.

Hogg (hog) *npr.* (*Wen.*; *f. Ettrick Shepherd*).

hoggard $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-ard) s. = *hogherd*.

hogger $\text{\textcircled{h}}$ *proc.* *n* und *hoet*. (hog-g-er) s. **1**. *Beinling m*, *fublofer Strumpf* *ber Berg-tage*. — **2**. = *hogger-pipo*. [*zweiten Jahr*].

hoggerel (hog-g-erel) s., *zo. Schaf n im*

hogger-pipe $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-er-pip) s. *Ausguf-rohr n* der *Schadtpumpe*. [*Pumpe f*].

hogger-pump $\text{\textcircled{h}}$ (-hmp) s. *Schadtp- hogger* (hog-g-er) s. (*pl.* *es*, *n* *f*) **1**. *Art m*, wo *Schweine* gehalten werden. — **2**. \downarrow *Schweineherd*. — **3**. \downarrow *schweinefische Wesen*.

hogget (hog-g-et) s., *zo. 1. zwei-jahriges Keiler*. — **2**. *Schaf n*. *Fullen n* im *zweiten Jahr*.

hoggin $\text{\textcircled{h}}$ (-hin) s. *Art starkes Weiderrind*.

hoggin(g) (hog-g-in) s. *gefeibter Kies*.

hogging-frame $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-in-ram) s. = *hog-frame*.

hoggish (hog-g-if) a. **1**. *schweinefisch, fertlig, schmchtig*. — **2**. *gierig, gefobig*. — **3**. *gemein; selbstfisch*.

hoggishness (-hif) s. **1**. *fauwides Wesen*. — **2**. *Gierigkeit f*, *Geraunigkeit f*. — **3**. *schmutzige Gemeinheit; Selbstfucht f*.

hoggism (hog-g-im) s. = *hoggishness*.

hog-grubber $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-ub-er) s. **1**. *gemeiner Mensch, Freifler m*. — **2**. *Knider m*, *gemeiner Fisch*. [**och** *gemein, schmchtig*].

hog-grubbling *proc.* *E*. (hog-g-ub-er-n) a.)

hog-guessing *Am.* (hog-g-e'f-in) s. *etwa: Schweine-raten n* (*Eraten* des *Gewichts* eines *festen Schweines*, das *ber am nachsten Ratene* gewinnt; *Long Island*). [*gum*].

hog-gum $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-um) s. = *doctor-*

hogh $\text{\textcircled{h}}$ (he) s. *Klippe f*, *Anhoge f*.

hogherd $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-erd) s. *Schweinehirt m*.

hoghood $\text{\textcircled{h}}$ (-hud) s. *schweinefische Wesen*.

hog-hunter (hog-g-un-er) s., *hunt. Schweine-, Sau-jager m*.

hog-hunting (-hog-g¹-tin) s. *Saujagd f*.

hog-in-armor (hog-g-in-ar-m) s., *zo. Neunbinder-Gurteltier n (Dasypus noveci'netus)*.

hoglin (hog-g-lin) s. **1**. \uparrow *zo. Eber m* (= *boar*). — **2**. *proc.* *Apfelfurden n*.

hog-louse (hog-g-lus) s., *ent. Mauer-affel f (Oni'cus)*.

hog-mace $\text{\textcircled{h}}$ (-heif) s. **1**. *Antifstab m* der *Gemeinde-Bekehrte* *ber Sandwich* bei *Canterbury*. — **2**. *Beamer* mit dem *Weichen* des *hog-mace*.

hogmanny *hoet.* (*CT.D.* hog-g-m-ne, *WB.* hog-m-ne) s. = *hogmenay*.

hog-mane (hog-g-men) s. *gestuhte Mahne*.

hog-maned (hog-g-mend) a. *mit gestuhter Mahne (Werb)*. [*m*].

hog-market (-hm-t) s. *Schweine-markt*

hog-meat $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-mit) s. *Wurzel* von *Boerha'via decu'mbens*.

hogmenay *hoet.* (-hm-e) s. **1**. *lehter Tag* des *Jahres*; *auch Dezember m*. — **2**. *Neujahrsgefehen n*; *Neujahrsfischmaus m*.

hog-money (hog-g-mon-e) s., *num.* *Geld n* mit *e-m* *Schwein* als *Pragung* (*im Anfang* des *17. se.* *fur die Vermuthung* *inseln geflagen*).

hog-monkey (-hmn-f) s., *zo.* = *hog-ape*.

hog-nosed (-hnf) a. (*hd.* *zo.*) *eine dem Schwein hnliche Schnauze* habend.

hognose-snake (hog-g-nf-nekt) s., *zo. virginische Natter (Hete'rodon)*.

hog-nut $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-nut) s. **1**. *Am. brauner Nidortbaum* *n* und *nu f (Ca'rya porci'na)*. — **2**. = *earth-nut* **1**, **2**. **3**. *Nabel-anthe're f (Ompha'la; Zamaia)*.

hogo $\text{\textcircled{h}}$ (hog-go) [*corr.* aus *haut-goat*] s. *starker Geruch*; *P Gestank m*.

hog-over-high *proc.* (hog-g-o-we-hai) s. *Springstoch m (snabentpied; = leap-frog)*.

hog-pea $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-pi) s. *Futter-erbf f*.

hog-peanut $\text{\textcircled{h}}$ *Am.* (hog-g-pi-nit) s. *Art Schlingpflanze (Amphicarpa'a)*.

hog-pen (hog-g-pen) s. *Schweinef stall m*.

hog-pig *proc.* *N.* (hog-g-pig) s., *zo. verschnittener Eber*.

hog-plum $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-plm) s.: a) *Mombin-pflaume f*; b) (*auch* * tree*) *Mombin-pflaumenbaum m (Spod'nia's purpu'ra)*.

hog-rat (hog-g-rat) s., *zo. Ferkeltatie f (Ca'pronys)*.

hog-reeve (-hiw) s. *Feldhuter*, *ber ohne Aussicht* *umherlaufende Schweine* *pandef*.

hogrel (hog-g-rel) s., *zo.* = *hoggerel*.

hog-ring (hog-g-rin) s. *Schweinering m* (*im Ruffel*, *um die Tiere* *am Waisten* *zu bindern*).

hog-ringer (-hrin-er) s. **1**. *der Schweinen Ringe* *durch den Ruffel* *zieht*. — **2**. *Zange f*, *um Schweinen Ringe* *durch den Ruffel* *zu ziehen*. [*Wen*].

hog-rubber $\text{\textcircled{h}}$ (-hnf-er) s. *roher, grober*

hog's-back (hog-g-bak) s. **1**. *das wie ein Schweineruden* *Getrummte*. — **2**. *niedriger Berglamm*.

hog's-bane $\text{\textcircled{h}}$ (-hen) s. = *sowbane*.

hog's-bean $\text{\textcircled{h}}$ (-hin) s. = *hembane*.

hog's-bread $\text{\textcircled{h}}$ (-heed) s. **1**. = *hog-meat*. — **2**. *Erdscheibe f*, *Sau-brot n (Cy'clamen)*.

hog-score (hog-g-skor) $\text{\textcircled{h}}$ s. *Curling-Spiel: Di'sta'ntlinie f.* [*(My'tilus crista galli)*].

hog's-ear (hog-g-i) s., *zo. Schweineohr n*

hog's-fennel $\text{\textcircled{h}}$ (-hen-fen) s. = *hog-fennel*.

hog's-garlic $\text{\textcircled{h}}$ (-hg-il) s. *Barenlauch m (Allium ursi'num)*.

hog's-haw $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-ha) s. *gemeiner Weidorn (Crata'geus oxyaca'ntha)*.

hog's-head (hog-g-hed) s. *Schweinekopff m*; *hoet*: *pressed* * Preiflof m*.

hogshad (hog-g-hed) *abbr. hhd.* s. **1**. *Cr-hofst n* (*f. S. XXI u. XXX*). — **2**. a) *Hofstaf n*; b) *Am. groes Paffah* *von 450-600 Liter Inhalt*, *fur Zucker*, *Tabak* *u.* — **3**. *Zug n* aus *einem Beer*, *dessen Beel* die *Form* *e-s* *Schweine-tisches* *zeigt*. — **4**. \uparrow *cant* *to couch* *a* *n* *fich* *schlafen* *legen*. [**5** *Zentner m*].

hogshadweight $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-hed-wet) s. *hog-shearing* $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-fi'rin) s., *co. viel Larm* *um nichts*.

hog-shoulder *hoet.* (hog-g-fuh-e) s. *Ge-fellstuckspiel*, *wobei* *man* *e-a* *mit der Schulter* *hist*. — **II** *v/n*. **1**. *a*. *mit der Schulter* *hoben*.

hogskin $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-skin) s. *Schweineleder n*.

hog's-mushroom $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-mf-i-nim) s. *Sau-, Ganfe-iel f (Sconchus)*.

hog-snake (hog-g-nekt) s., *zo. virginische Natter (Hete'rodon)*.

hog-spear (-hpi) s., *hunt. Auspfeer m*.

hog's-pudding *proc.* (hog-g-pu'b-in) s. *Art irische Wurst*.

hog's-root $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-rut) s. = *hog-fennel*.

hog-steer $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-sti) s. = *hogster* **2**.

hogster $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-sti) s., *zo. 1. Schaf n* im *zweiten Jahr*. — **2**. *Keiler m* im *dritten Jahr*. [*m*, *stoben m*].

hog-sty $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-sti) s. *Schweine-stall*

hog-succory $\text{\textcircled{h}}$ (-hst-e-n) s. *Lammer-salat m (Hyo'beris)*.

hog-sucker (-hst-er) s., *ichth.* *ammerhai m (Zygo'na ma'ltellus)*.

hog-tool $\text{\textcircled{h}}$ (-hil) s. *Worfenpfeil m*.

hog-wallow *Am.* (-wo'l-w) s. *unebener, aufgeplakter Lehmboden*. [*m*].

hog-ward $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-ward) s. *Schweinehirt*

hogwash (hog-g-wof) s. *Schweine-trank*, *pillich n*; *fig.*, *Am. Gemein n*.

hogweed $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-wid) s. **1**. *unechte Wurwurz (Heracl'eum sphondyli'um)*. — **2**. *Vogel-huterich m (Fol'ygonum avicu'lar)*. — **3**. *poisonous* * groblumige Osterluzei (Aristolochi'a grandifl'o'ra)*. [*e-m* *Schaf*].

hogwool *proc.* (-wul) s. *erste ehur* *von*

hogwort $\text{\textcircled{h}}$ (hog-g-wort) s. *Kraut m (Croton capitatus)*. [**ollpat m**].

holhspath (ho'f-spat) [*tf*] s., *min.*

hol (hoi) *int.* = *hoi*². — **II** *v/n*. **1**. a. = *haw*².

hoic(k)s (hoi) *hant.* **I** *int.* *he'da*, *ho'la*! (*Zuruf* *an die Gumbel*). — **II** *v/a*. **1**. *c.* *durch einen Zuruf* *aufmuntern*.

hoiden (hoi) *nd* [*bezwandt* mit *heathen*] **I** s. **1**. \uparrow *roher Mensch*. — **2**. *ausgelassenes Madchen*. — **III** *v/a*. **1**. *3*. *roh, bauerlich, unverschamt*. — **II** *v/n*. **1**. **4** *ausgelassen fu.*

hoidenhood $\text{\textcircled{h}}$ (hoi-n-hud) s. *ungebildete Ausgelassenheit; Robert f*.

hoidenish (hoi-n-if) a. **1**. *roh, bauerlich*. — **2**. *ausgelassen, herumtollend*.

hoidenism $\text{\textcircled{h}}$ (-hin) s. *rohes, bauerliches Wesen; bauerliche Ausgelassenheit*.

hoigh² (hoi) *int.* = *hoi*².

hoigh² $\text{\textcircled{h}}$ (hoi) s. *tolles Treiben*, *groe Aufregung*; *on (beez upon) the* * eifrig, erregt; larwend*. [*a* = *hoity-toity*].

hoighty-toighty $\text{\textcircled{h}}$ (hoi-ti'f-i'f) *int.* u. **

hoise² (hoi) *v/a*. *aussliegen lassen*.

hoist¹ (hoi) *v/a*. **1**. *a*. (*a*. *to* * ap*) *in die Hohe* *ziehen* *od. winden*; *hd.* \downarrow *Flagen, Raam, Segel, Beete* *e*. (*auss*) *hissen, heen*; \downarrow : *to* * out* *a* *boat* *ein Boot* *ansetzen*; * away!* *hit auf!*; *he!*; *Kuber auf!* — **2**. *ehm.*: *Art Fetter: i-n* *aufwinden* *und plotzlich* *fallen* *lassen*. — **II** *s*. **3**. *Auf-ziehen n*, *Aufwinden n*. — **4**. *Aufzug m*, *Hebe'ator m*, *Hebemaschine f*, *Kran m*. — **5**. \downarrow : a) *Ziefe f* *e-r* *Flagge*; b) *He m*, *Tiefe f* *e-s* *Segels*; c) *mehrere* *als* *Signa'l* *gehigte* *Flagen f/pl.* — **6**. *cant* *to go*

Zeichen $\text{\textcircled{h}}$ f. e. IX): F familiar; P Volkssprache; F Gaunerprache; \ selten; † alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); †, unrichtig;

upon the ~ durch die Fenster einsteigen, um zu sehen.
hoist 2† (hōist) = hoised (p.p. v. to hoise); to have the engineer ~ with his own petar den Feuerwerker mit s-m eigenen Sprenglasten aufliegen lassen (SH.H.3,4,207).
hoistawny ♂ (hōist-¹-wē) s. Hebewerk n.
hoist-bridge (hōist-bridg) s. Zugbrücke f.
hoister (hōist-¹-t) s. 1. Aufzieher m.; **Aufzug m.** — 2. † Schut-sl. Zieher, der die zum Ausziehen bestimmten Knaben auf die Schulter zu legen hatte. — 3. *cant* Ladendieb m.
holting (hōist-¹-tln) s. 1. Aufziehen u. z. (f. to hoist¹). — 2. † Schachtförderung f.
hoisting-crab ♂ (hōist-¹-krab) s. Hebewinde f.
~engine (-¹-ēn-dʒɪn) s. 1. O Hebewerk n., **Ladekran m.** — 2. † Fördermaschine f.
~jack ♂ (-¹-dʒak) s. **Daumkrahn f., Hebel m.**
~machine (-¹-m-¹-ʃɪn) = hoisting-engine.
hoistway ♂ (hōist-¹-wē) s. Aufzugsbahn m in einem Warenlager. [Herumspringen.]
hoit † (hōit) v/n. lärmend o. ausgelassen
hoity-toity (hōi-¹-tōi) I *int.* ach was!; sieh hoch!; der Dandl! — II f. a. lustig, ausgelassen, mutwillig; hümmisch.
hokeday † (hōk-¹-de) s. = hock-day.
hoker † (hōk-¹-¹) [a.c.] s. Spott m., **Hohn m.**
hok(e)y-pok(e)y (hōk-¹-pōk-¹) I s. 1. *provc.* = hocus-pocus. — 2. f. billiges Speise-eis im Straßenhandel. — II p. a. 3. merkw.; geschwinde!; ~ concern fauler Zauber.
holartic ♂ (hōl-¹-¹-¹) [grch.] a. gänzlich artlich, ganz dem artlichen Klima unterworfen. [gänzlich gichtisch.]
holarthrite ♂ (hōl-¹-¹-¹-¹) [grch.] a. f.
Holborn (hōl-¹-bōrn) npr.: High ~ Straße in Lo.; ~ Viaduct Straße und Bahnstation der
Holbrook (hōl-¹-brūk) npr. (Prin.). [Gr.]
holcud † (hōl-¹-tūd) [grch.] s. **sch. Wt.** = **Laßschiff n.**
holcodont ♂ (hōl-¹-¹-¹-¹) [grch.] a., *orn.* mit deutlichen in eine Lade eingelassenen
Holcroft (-¹-krōft) npr. (Prin.). [Zäunen.]
hold 1 (hōld) [m/e. holden, a/e. healdan halten] ③ (*pret.* held; *p.p.* held, † oder *jur.*: holden) I *verb active* 1. halten, festhalten; 7. — 2. zurückbehalten (Sachen wegen Schulden u.; auch von Personen). — 3. zurück-, an-, aus-, einhalten; 7. — 4. enthalten, fassen. — 5. aufrecht halten, innehalten, beibehalten, weiter verfolgen, fortsetzen; 7. — 6. Sitzung, Versammlung, Fest u. halten, abhalten, veranstalten; 7. — 7. s.: a) eine besondere Stimme singen, spielen; b) einen Ton aushalten. — 8. be-, in-, bei-, haben, innehaben, haben; 7. — 9. halten für, schätzen; 7. — 10. iur.: für Recht halten, entscheiden (mit *objektiv*); the court held that ... daß Gericht entschied, daß ... — 11. halten, behaupten, verteidigen (*Syn.* f. assert); 7. — 12. unterstützen, fügen. — 13. ~ to ~ a wager eine Wette halten, halten gegen; I'll ~ you! topp!, ich nehme es an! — 14. to ~ mit *pp.* und *adv.* 7. — II *verb neuter* 15. halten, nicht zerreißen, fest oder unberührt bleiben. — 16. halten, festhalten. — 17. ♂ *mech.* angreifen, baden. — 18. ♂ *Met.*: binden, fassen. — 19. (meist im Imperativ) aufhalten, still stehen, halt machen. — 20. standhalten, sich halten. — 21. bleiben, (fort-) dauern, fortbestehen, gültig bleiben, sich behaupten. — 22. ♂ (vom Preis) sich halten. — 23. anjagen, sich halten (to zu); es halten mit (with oder for). — 24. abhagen (of von), sein Recht herleiten. — 25. dafür halten, meinen, der Meinung sein. — 26. säen: zielen. — 27. to ~ mit *pp.* und *adv.* 7. — *Vgl.* ~² u. ~³.

den Beinen halten; ~ to ~ sticks with sich behaupten gegen; ~ to ~ tack with den Kurs und die Geschwindigkeit einhalten mit; to ~ time with die Zeit innehalten mit.
Zu hold 1 3: to ~ one's breath den Atem anhalten; P ~ your chat!, your din!, your jaw!, your noise!, your row!, F your tongue! halt's Maul!; ♂ *Am.* held for postage malter wegen mangelnder oder ungenügender Frantierung zurückgehaltene Postlage; to ~ water; a) das Wasser zurückhalten, wasserdicht sein; *fig.* gelten, taugen; b) ~ Wasser halten (mit den Riemen), die Ruder streifen; ~ water! streicht überall!; F that doesn't ~ water das hält nicht Stich; ~ to ~ the sea die See halten.
Zu ~ 5: to ~ an action e-n Prozeß weiter fortsetzen; to ~ an argument against e-n Beweis gegen j-n aufrecht halten; to ~ a course e-n Lauf weiter verfolgen; ~ to ~ the course Kurs halten, steuern; ~ the ship ~s her own das Schiff bleibt im Kurs; *fig.* to ~ one's own sich behaupten, standhalten; I can ~ my own against him ich kann ihm standhalten, ich bin ihm gewachsen; to ~ friends with Freundschaft halten mit; to ~ one's peace sich ruhig verhalten, stille sein; ~ to ~ its price j-n Preis beibehalten; held in suspension suspendiert.
Zu ~ 6: † to ~ a battle kämpfen; to ~ a conversation, F a chat sich unterhalten, reden, plaudern; to ~ counsel (deliberations) Rat (Beratungen) halten; to ~ a court eine Gerichtsverhandlung abhalten; to ~ a meeting, a festival eine Versammlung abhalten, ein Fest veranstalten; to ~ watch Wache halten.
Zu ~ 8: to have and to ~ besitzen; to ~ land Grund und Boden haben; to ~ a lease et. gepachtet haben; ~ to ~ the market den Markt beherrschen; to ~ an office (a place) einen Posten, ein Amt besetzen; he ~s five shares er hat fünf Aktien.
Zu ~ 9: to ~ dear wert halten; to ~ a p. excused j-n für entschuldigend halten; ~ to ~ a p. a fool j-n zum besten halten (gedrückt); to make a fool of (a p.); to ~ at nought geringschätzen, nicht achten.
Zu ~ 11: to ~ the bent standhalten; † to ~ hands with gleichkommen, gleichsehen (*dat.*); to ~ one's opinion i-e Meinung behaupten; *thea., sl.* to ~ the stage routiniert(r) Schauspiel(er)in sein; to ~ a view eine Ansicht vertreten.
Zu ~ 14: to ~ back zurückhalten, hemmen; abwehren; to ~ by halten an oder bei; to ~ by the button *fig.* button 1 7; to ~ down niederhalten; *Am.* (Weiten) to ~ down a claim wegen langjähriger Wohnsitz ein Besitzrecht auf einen Landstrich beanspruchen; ~ to ~ down the eyes die Augen niederschlagen; to ~ forth darbieten, vorthalten; vorbringen, vortragen; to ~ in halten in; to ~ in chase verfolgen; to ~ in contempt verachten; to ~ in delay aufhalten (SH.T.N.1,5,112); to ~ in esteem wertschätzen; to ~ in hand j-n mit leeren Versprechungen hinhalten; to ~ in hatred hassen; to ~ in play j-n von der Hauptjache ablenken; to ~ in reputation schätzen; to ~ in suspense im Zweifel lassen; to ~ a th. of et. (im Besitz) haben von; to ~ off abhalten, entfernt halten; zurück-, weg-

halten; to ~ on: a) fortsetzen, beharren in, weiter innehaben (Warte.), verfatzen; d' aufhalten (Wote); ~ on everything! alle Segel beiseite!; b) *Am.* festhalten, behalten; c) ~ to ~ on a rope ein Tau fassen; to ~ out: a) austreten, hinhalten, ausbreiten; b) an-, dar-bieten; c) ~ aushalten, ertragen; d) to ~ out weight Gewicht halten; e) et. (im Kampf) bis zu Ende behaupten; to ~ out hopes (to) j-m Versprechungen machen; to ~ over auf später verschieben, reservieren; to ~ to halten auf oder gegen et.; to be held to bail gegen Bürgschaft freigelassen werden; to ~ a p. to his promise j-n bei s-m Versprechen (Worte) halten; to ~ up: a) aufheben, in die Höhe halten; b) aufrecht halten, erhalten, stützen, unterstützen, begünstigen, verteidigen; c) hin-, auf-, halten; d) zeigen, vorthalten, in den Vordergrund stellen; e) *Am.* (Weiten) anhalten (von Rändern); to ~ up as an example als Muster hinstellen; to ~ up to the derision of dem Spotte i-e preisgeben; to ~ up to ridicule über public odium dem Gelächter oder dem öffentlichen Spasse aussetzen; to ~ a p. well j-m gut sein, von j-m eine günstige Meinung haben.
Zu hold 2 7: *hunt* to ~ ahead dem Wid gerade entgegen zielen; to ~ back: a) sich zurückhalten, sich fernhalten (from von); b) standhalten, widersprechen; to ~ fast: a) festhalten; b) ♂ *mech.* = 17; to ~ for Partei ergreifen für; to ~ forth öffentlich reden oder predigen, sich hören lassen, Vortrag halten; to ~ from: a) herabrufen, herstemmen, ausgeben von; b) abhängen von; c) absehen von, sich enthalten (*gen.*); to ~ from laughing sich des Lachens enthalten; to ~ good gelten, begründet sein, sich behaupten, sich behaupten; to ~ hard: a) festhalten; b) einhalten, an sich halten; c) warten, still halten; ~ hard! wart! einmal!, halt!; to ~ in: a) innehalten, einhalten; b) sich enthalten, sich zurückhalten, an sich halten; c) andauern; d) † im Spiel glücklich bleiben (SWIT); to ~ of: a) abhängen von; b) gelten von; to ~ off: a) sich fern halten, aus dem Wege gehen, ausweichen; b) Regen: nachlassen; to ~ on: a) aus-, fort-dauern, anhalten; b) to ~ on by sich festhalten an; c) *hunt*, gerade loshalten; F ~ on! warte e-n Augenblick!, halt!; hör' auf!; to ~ out: a) aushalten, ausdauern, standhaft bleiben; b) wahren, dauern; c) zureiden; d) sich erhalten; e) to ~ out against widersprechen (*dat.*), sich behaupten gegen; to ~ over über eine bestimmte Zeit im Ante bleiben; to ~ to sich (fest)halten an, bleiben bei, sich belennen zu; to ~ true sich beständigen; to ~ together z-f-halten; to ~ under abhängen von, i-s Lehnsmann sein; to ~ up: a) sich (aufrecht) halten, sich behaupten; I couldn't ~ up any longer ich konnte nicht mehr (länger) aushalten; b) aufhören; c) ~ing up es hört auf zu regnen; e) ~ gleichen Schritt halten mit; to ~ with es halten mit; I do not ~ with you ich stimme nicht mit Ihnen überein.
hold 2 (hōld) s. 1. Halten n., Fassen n. — 2. *halt m., Anhalt m., Griff m., Stütze f.*; 7. — 3. *fig.* **halten m.** (Zuverlässigkeit); there is no ~ in him es ist kein halt in ihm. — 4. f. Gewalt f., Macht f., Einfluß m (of, on, upon auf, über). — 5. Verwahrung f.

— 6. *provoc.* und *schott.*: Wohnung *f.* —
 7. *Haft f.*, Verwahrung *n.*, Gefängnis *n.* —
 to put (ed. lay) *n.* in *Haft* nehmen —
 8. † *Jessung f.* — 9. *Lager n* e-s wüden
 Zieres. — 10. † *Anshaltezeiten n* über
 oder unter einer Note oder Paule (— oder —)
 Zu **hold** ²: to catch (get, lay,
 seize, take) ~ of ergreifen, (erschlagen);
 give ~! fass an!; to have ~ of (sich. a.
 on) a th. e-e Sache fassen, in Händen
 h.; to keep ~ of festhalten; † to keep a
 good ~ of the land sich nahe am Lande
 legen; do not let go your ~! lassen Sie
 nicht los!; to lose one's ~ (of) a. fahren
 lassen, los lassen; *fig.* die Gewalt ver-
 lieren über; to miss one's ~ sehlgreifen;
 to quit one's ~ loslassen.
hold ³ † (höld) [eigentlich hole] *s.* Raum *m.*,
 Schiffsraum *m.*; to stow the ~ den
 Raum fäumen. — *Vgl.* ~ ¹ u. ².
hold-all (hö'd-äl) *s.* 1. Behälter *m* für
 allerlei kleine Sachen. — 2. † alles, was
 in den Dornjäger gehört.
hold-back † (z-bäl) *s.* 1. Hindernis *n.* —
 2. Anhaltthalen *m* an der Gabelteufel. (Im.)
hold-beam † (hö'd-beim) *s.* Raumbalken
hold-boom † (hö'd-bö-m) (ö) *s.* † trade
 Stüppelgewerbe *n* (S.H.T.C. 5, 10, 52).
holden † (hēdn) [*p.p.* von to hold] *a.*
 zur: gehalten, verpflichtet.
holder (hö'l-dē) *s.* (häufig in *SSgn.*, wie stock-
 holder, &c.) 1. Haltenbefr., z. Halter *m.*;
 Behälter *m.* — 2. Lehnsmann *m.*, Pächter *m.* —
 3. Inhaber *m.*, Besitzer *m.*; ~ of a bill
 Inhaber *m* od. Vorzeiger *m* e-s Wechsels;
 ~ of a stock Aktieninhaber *m.*, Aktionär
m. — 4. Halfterriemen *m* hinten am Wagen.
 — 5. † Arbeiter *m* im Schiffsraum. —
 6. *provoc.* ~ *s.* pl. Klauen *f* pl. e-s Hundes.
holder-forth (hö'l-dē-fo'rh) *s.* (pl. ~s.)
 1. öffentlicher Redner, Vortragender (t).
 — 2. † Prediger *m* (vid. einer Seite).
holder-in (hö'l-dē-in) *s.* (pl. ~s.) Hin-
 dernder (t). [Hünger *m.*, Helfer *m.*]
holder-up (z-ö'p) (pl. ~s.) *s.* Unter-
holdfast (hö'd-fäst) *s.* das, was festhält:
 1. Klammer *f.*, Nalen *m.*, Winkhaken *m.* —
 2. Nachspüßiger Nagel. — 3. † Schraube,
 Leimzwinge *f.* — 4. † Fußhölz *n* einer
 Schneidebank, Klemmloch *m.* — 5. † *Haft-*
organ n (v. des Tans). — 6. Bad-~ *n*
 (Sundename). — 7. *fig.* Halt *m.*, Stütze *f.* —
 8. *fig.* Geizhals *m.*, Knider *m.* —
 II † a. 9. festhaltend.
holdfastness (hö'd-fäst) *s.* zähes Festhalten.
hold-gang † (hö'd-gäng) [hold] *s.* Ar-
 beiter-Abteilung *f* für den Schiffsraum.
holding (hö'l-ding) [hold] *s.* 1. halten *n*
 cc. (i. hold ¹); there is no ~ in her er ist
 nicht zu bändigen. — 2. a) *Bedienung f.*,
 Pachtgut *n.*; b) *altg.*: Besitz *m.* — 3. *fig.*
 feste Grundlage; Macht *f.*, Einfluß *m.* —
 4. † † Keiran *m* e-s Zieres. [holzen *m.*]
hold-ing-bolt † (hö'l-din-bölt) *s.* Riegel-*f.*
 ~forth (hö'l-din-fo'rh) *s.* Vortrag *m.*,
 † Predigt *f.*, Strafpredigt *f.* Grund-*t.*
 ~ground † (z-gründ) *s.* guter Unter-*f.*
 ~up † (z-ö'p) *a.*: ~ hammer Nieten-*m.*
m., Vorhalter *m.*; ~ tool Nietkolben *m.*
hold-up *Am.* (Westen) (hö'd-ö'p) *s.* Räuber
m (i. to hold up unter hold ¹ 14 †).
hole ¹ (höl; *Hom.* whole) [a/c. hol] *provoc.*,
 a. 1. hohl, ausgehöhlt. — 2. *hungerh.* hohl.
 — II *s.* 3. Loch *n.*, Höhle *f.*, Grube *f.*; †
 — 4. †: a) (Gast) *n.*; b) † = hold ²; †; —
 5. in *appr.* nie: Holmes's Hole, &c. kleine
 Buch, kleiner Hafen; enge Wasserstraße
 zwischen zwei Inseln. — 6. schlechte Woh-
 nung, P Loch *n.*, Hundeloch *n* (a. dirty ~).
 — 7. † *Wohlfeld n* (= auger-~).
 — 8. *f.* Verlegenheit *f.*, *f.* Pafse *f.*; to put
 (ed. get) a p. into a ~ j-n in die Klemme

bringen. — 9. † *fig.* Ausflucht *f.* —
 10. † *Am.* von Bergen umhüllende Gras-
 fläche. — III *v/a.* † b. 11. aushöhlen,
 ein Loch machen in, durchlöchern, lochen. —
 12. † durch-örtern, durchschlagen; schrä-
 men; to ~ in by the pick mit der Keil-
 haue schrämen. — 13. *Wald* cc.: den Wolf
 ins Loch treiben. — 14. (vid. hunt.) in ein
 Loch treiben. — IV *v/n.* † b. 15. sich in
 ein Loch, eine Höhle verlieren (v. Zieren).
 Zu **hole** ¹: *s.* full of ~s durchlöcherl.;
 † *f.* ~ in the sky = coal-sack 2; *soet.*:
 toad in the ~ in Eierhaue gebadene's
 Fleischgericht; *f.* to crawl into one's
 ~ geschlagen abjehen; to know every
 ~ and corner of a place jeden Winkel
 e-s Orts genau kennen; *co.* to make a
 ~ in the water ins Wasser springen;
 sich ertränken; *fig.* a ~ in one's coat
 Mafel *m* an j-s Hut. Charakter; to pick a
 ~ in a p.'s coat j-m et. am Zunge fliden,
 mit j-m anbinden, j-n betrieffen.
 Zu ~ 4 †: *gammong* ~ *Wulung*-
gat n., *Zuringgong n* im Gallien-
 schegg; half-sheave ~ totes Schweißgat
n.; lubber's ~ Soldatengat *n.*; pigeon
 ~ *s.* pl. Eißpatengats *n* pl.
hole ² † (höl) *a.* = whole. — *Vgl.* ~ 1.
hole-and-corner (hö'l-änd-ö'k-er) *a.* heim-
 lich, verstedt; ~ meeting heimliche Ver-
 sammlung. [Wöhler, Harnischbrett *n.*]
hole-board † (hö'l-bö'd) *s.* *Wederl.*:
holer ¹ (hö'l-er) *s.* 1. Ledmacher *m* (meist in
SSgn., wie button-holer, &c.). — 2. †
 Schrämhäuer *m* auf Reistenhöfen, wo die ver-
 schiedenen Säuerarbeiten verdingen sind.
holer ² † (.) [a/c. holier, holeur] *s.* Schurke
m., Schuft *m.* — *Vgl.* ~ 1.
hole-stitch † (hö'l-bitš) *s.* Hohlstich *m.*
holethnic † (hö'l-th-nitš) [grch.] *a.* den
 Urstamm betreffend.
holethnos † (hö'l-th-nös) [grch.] *s.* Ur-
 stamm *n* einer verwandten Völkergarde.
hollow † (hö'l-wöt) *s.* = hollowwort.
hollow(ter) (hö'l-wöt-er) = halibut(ter).
holitame † (hö'l-tē-m) *s.* = halidome.
holiday (hö'l-ide) [holy u. day] *s.* 1. kirch-
 licher Festtag; Feiertag *m.*; †. — 2. †
 Feiertag *m.*, von Arbeit freier Tag; †. —
 3. Ruhetag *m.*; freier Scherabend; *s.* pl.
 Ferien *pl.*; †. — 4. *fig.* Feiertabend *m.*;
f. it is all ~ with him es ist Feiertabend
 mit ihm, es ist aus mit ihm. — 5. † *s.* l.
 beim Zieren oder Muten des Schiffes cc.
 übersehene Stelle. — II *a.* 6. festlich,
 sonnätig; Fest-; †. — 7. *fig.* Sonntags-
 ~, unecht; †. — III *v/n.* † a. 8.
 Feiertag machen, feiern.
 Zu ~ 1: movable, set *s.* pl. be-
 weglich, unbewegliche Feste *n* pl.; †
 to speak ~ gewählt, geziert zreden
 (S.H.W. 3, 2, 69).
 Zu ~ 2: † legal ~ gesetzlicher Ruhe-
 tag, der in Bezug auf bestimmte Gesetze (vid.
 Wechselnoten) als Sonntag gilt (vgl. bank-~).
f. *co.* blindman's ~ i. blindman; it is
 all ~(s) with him er arbeitet nie, er
 feiert immer (i. a. ~ 4).
 Zu ~ 3: to have a ~ frei haben; to
 make (ed. take) a ~ feiern, nicht ar-
 beiten; Christmas ~ *pl.* Weihnachts-,
 midsummer ~ *s.* pl. Sommer-ferien *pl.*
 Zu ~ 6: ~ clothes *pl.* Feiertags-
 ~, ~ time Feiertag *f.*, Feiertag
n pl., Ferien *pl.*
 Zu ~ 7: ~ politician Sonntagspa-
 listiker *m.*; ~ soldier *j.* der sich für e-n Ein-
 daten ansieht, ohne es zu sein. [taget.]
holidayism (hö'l-id-izm) *s.* Wexen *n* e-s Feiertag-
holiday-maker *f.* (z-me-l-er) *s.* Feiertag-
 Machender (t), Feiertender (t); Anschläger *m.*,
 Vergnügungsfeiertender (t).

holliday-makng *f.* (hö'l-ide-m-ä'ng)
 I *a.* feierend. — II *s.* Feiertag-Machen
n., Feiern *n.*; Anschlag-Machen *n.*
holidom † (hö'l-ide-m) *s.* = halidome.
holily (hö'l-ide) *adv.* von holy.
holiness (hö'l-ide-nis) *s.* 1. Heiligkeit *f.* —
 2. Frömmigkeit *f.*, Gattesjurdt *f.* — 3. His
 (Your) H-z Seine (Eure) Heiligkeit (Zim
 des Papstes). [Im.]
holing † (hö'l-ä'ng) *s.* Pfeiler-art *n.*; Schramm
holing-ax(e) † (z-ä'f) *s.*, *carp.* Kreuz,
 Stich-art *f.*
holing-pick † (z-plf) *s.* Keilhaue *f.*
holinght † (hö'l-ide-nitš) *s.* festliche Nacht.
Hollished (hö'l-ide-šid, auch hö'l-ide-šid)
npv.: Rayhale ~ engl. Ghrenst des 16. sc.
hollintree † (hö'l-ide-ni) *s.* = holly ¹.
holla (hö'l-a oder hö'l-ä) I *int.* hö'lla!,
 hallo! (Anruf; Antwort eines Schiffes, nachdem
 es durchs Sprachrohr angerufen; Ruf an Diebe
 in der Meiböhm zum Süßfische). — II *s.* Hallo
n., Gefähe *n.*; to give a ~ hallo idereien.
 — III *v/a.* † a. a. ansprechen. — IV *v/n.*
 † a. hallo rufen, zurufen, schreien (a. to
 ~ out); to ~ in a p.'s ears j-m die Ohren
 voll idereien.
Holland (hö'l-ä'nd) I *npv.*, *geogr.* Holland
n. — II *s.* h ~ *s.* ungebleichte Leinwand
 (wahr. aus Holland eingeführt); brown ~ wenig
 gebleichte Leinwand; ~ gin = holland-
Hollander (hö'l-ä'nd-er) *s.* Holländer (m).
Hollandish (hö'l-ä'nd-isch) *a.* holländisch.
hollands † (hö'l-ä'nd) *s.* feiner holländischer
 Genever (Wachtelvermannwein). [holly ¹ 1].
hollen † *provoc.* (hö'l-ä'n) *s.* Stachpalme *f* (= 1
hollie-point † (hö'l-ä'p-oint) *s.* wei Spitze *f.*
hollihock † (hö'l-ä'hö) *s.* = hollyhock.
hollin † (hö'l-ä'n) *s.* = hollen.
Holling *provoc.* (hö'l-ä'n) *s.* Abend *m* des
 Dreifüßigstestes (6. Januar).
hollo(a) (hö'l-ä'ö, hö'l-ä) I *int.* = holla.
 — II *s.* = holla. — III *v/a.* † a. mit
 einem Hallo' antreiben oder anrufen. —
 IV *v/n.* † a. = holla.
hollobaloo † (hö'l-ä'baloo) *s.* Lärm *m.*
hollock † (hö'l-ö) *s.* Art süßer Wein.
hollow ¹ (hö'l-ö) [a/c. holl] I *s.* 1. Hölle
f., Höhlung *f.*, Aushöhlung *f.*, Vertiefung
f.; the ~ of the hand die hohle Hand; *fig.*
 to hold a th. in the ~ of one's hand über
 et. bequem verfügen können. — 2. Loch *n.*,
 Grube *f.*, 3. Abzugskanal *m.* — 4. †: a)
 Rinne *f.*, Nut *f.*, Hohlkehle *f.*; b) Hohl-
 schloß *m.* — 5. † ~ of the pommel
 vordere Kammer des Sattels. — 6. † ~ of
 a gun Kugellager *n* (Vertiefung in der Seele,
 wo die Kugel liegt). — 7. † *metall.* Gieß-
 blaße *f.* — II *a.* † (i. ~ly) *s.* hohl, ver-
 tiefet (*ant.* solid); †. — 9. hohl, dumpf
 (vom Tan). — 10. *fig.* hohl, ohne Wert;
 jaßch. — 11. *f.* vollständig, tüchtig. —
 12. loder, loje (wäre u.). — III *v/a.* † a.
 13. hohl machen, aushöhlen. — 14. † to
 ~ out Stachpalme ausbauchen; löset an-
 tiefen. — 15. † *f.* austehlen; an-
 stemmen. — 16. † unterhöhlen. — IV *adv.*
 17. völlig, vollständig; †.
 Zu ~ 4 (mit Ö): a. adze Hohlbeißel *f.*;
 ~ auger Hohlbohrer *m.*; *frt.* ~ bastion
 Keisel *m.*; ~ brick Hohlziegel *m.*; *metall.*
 ~ casting Hohlgießen *n.*; ~ chisel hohler
 Grabstichel; ~ edge Grundseite *f.*;
 ~ newel hohle Treppenspindel; ~ plano
 Hohlstichel *m.*; ~ ~ projectile Hohl-
 geschöß *n.*; ~ punch Ausstauer *m.*; ~
 quoin of a sluice Wende-nische *f.*;
 ~ rail Hohlstiene *f.*; *min.* ~ spar Hohl-
 spat *m.*; ~ ~ square hohles Carré; ~
 tile Hohlziegel *m.*; ~ wall Mauer *f.*
 mit Luftkanalen; ~ ware: a) Bezeichnung
 für Rüden-utenfiden, Blech, Glas-ware, idene
 Ware cc.; b) *provoc.* = ~ meat.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; † scientific;

Holyoke (hō'lo-jōk) npr. (Orts- u. Wein).
Holyrood (hō'lo-rod) npr.: = *Haus* (ob. Palace) altes Schloss in Edinburgh. — II *h* = s. schottische hölzerne Schnupftabakdose.
holystone Δ (hō'lo-stōn) s. Schieferstein *m* zum Schüren des Feuers. — II *v/u*.
Ob.: to to the deck do's deck mit Sand und Steinen scheuern. [hallowtide].
Holytide (hō'lo-tīd) s., eocl. = All-holy-water (hō'lo-wā-tēr) s., Cath.eocl. 1. Weihwasser *n*. — 2. clerk Weihwasserträger *m*. — 3. font, = stone Weihwasserbecken *n*. — 4. = pot, = stock Weihwasserfessel *m*. — 5. = sprinkler Weihwedel *m*; \times \dagger Morgenstern *m*.
Holywell (hō'lo-wēll) npr. (Stadt im Norden von Wales).

Hom. abbr. = Homer (griechischer Dichter).
homage (hō'm-dʒ, CT.D. auch ō'm.) [fr. *homage*] s. 1. Huldigung *f*, Ehrerbietung *f*, Ehrfurcht *f*, Unterwürfigkeit *f*. — 2. \dagger Zehndacht: a) Lehnspflicht *f*, Eid *m* der Treue; to do (oder reader) = huldigen; b) Verammlung *f* der Lehnleute. — II \dagger *v/a*. 3. huldigen, Ehrerbietung erweisen (dat.). — 4. *in* zur Anerkennung der Lehnspflicht zwingen. — III *v/n*. Ob. 5. Ehrerbietung erweisen. [Büdnungspflichtig].

homageable \dagger (hō'm-dʒ-ə-bəl) a. lehns-, huls-
homage-jury (hō'm-dʒ-(jū-rē)) s. *wei* Jury *f* eines Gütergerichts (court-baron).
homager (hō'm-dʒ-ə) s. 1. Lehnsmann *m*, Vasall *m*. — 2. \dagger Huldiger *m*, Lobredner *m*.

homaloidal Δ (hōm-ō-lōi-dī) [grch.] a., math. einer Ebene ähnlich, flach.
homalosternal Δ (hōm-ō-stō-nāl) [grch.] a., orn. flachbrüstig, mit kiellosem Brustbein.
homarine Δ (hō'm-ā-ān) *ichtl.* I a. hummer-ähnlich. — II s. Hummer *m*.
homatomic Δ (hōm-ō-tōm-ī) a. aus Atomen derselben Art zusammengesetzt.

homatropine Δ (hō-mā-tō-nē-pīn) s., chem. Homatropin *n* (Atropin).
homaxonal Δ (hōm-ō-fōp-nē) a., physiol. alle Nerven gleich habend.
homaxonic Δ (hōm-ō-nī) a. = homaxonal.
hombre Δ (hō'm-brē) s. = ombre.

Honie² (hōm, [skott. jūm] npr. (Sprin.); bib. Henry = (Lord) Kaimes [skott. Jurist und Philosoph (1696—1782)]. — Vgl. ¹ 2.

home² (hēm) [af. hām] s. 1. Heim *n*, Haus *n*, Wohnhaus *n*, Wohnung *f*; \dagger . — 2. Heimat *f*, Vaterland *n*. — 3. Ankerhaltort *m*, Ruheplatz *m*, fester Ruhepunkt. — 4. Heim *n*, Zustift *n*, Stift *n*; sailors' = Seemannsheim *n*; soldiers' = Soldatenhaus *n*. — 5. *adv.*: wohin man gelangen will; Ziel *n* (a. beim Wettrennen). — 6. a) base-ball-Spiel: Mal *n* gerade dem Schläger gegenüber; b) Crick: Stellung *f* des Schlägers bei seinem Wicket. — 7. Freistatt *f* bei gewissen Raubvögeln. — 8. *Am.*, *fig.* England *n*. — II a. 9. (ein-)heimisch, häuslich, heimatisch, inner, das Haus, des Vaterland betr.; \dagger . — 10. anheimelnd, traut. — 11. beim Wohnsitz gelegen; Stamm...; \dagger . — 12. verb, tüchtig. — 13. treffend (Wahrheit); beißend (Spott). — 14. *Spott*: dem Ziele nahe; das Ziel erreichend; End...; Schluss...; \dagger . — III *adv.* 15. heim, nach Hause, in die (der)Heimat; \dagger . — 16. gänzlich, völlig; genau treffend, zur Sache gehörig; \dagger . — 17. ans Ziel, zu recht, dakredt; \dagger . — 18. verb, tüchtig, kräftig, nachdrücklich. — 19. geradezu, freimütig, offenerzig, ohne Scheu, mutig; \dagger . — 20. *Am.* = at home. — IV *v/n*. Ob. 21. wohnen, ein Heim haben; Wirtshaus: heimfinden, den Bestimmungsort erreichen. — *v/a*. Ob. 22. heimbringen, einbringen; heimjeden. — Vgl. ¹ 1.

Zu home² 1: at ~ (*Am. P* to ~) zu Hause, daheim, in der Familie; im Lande, in der Heimat; *fig.* in *j-m* Element; to be at ~ on a subject mit *r* Sache vertraut *in*; to be at ~ to no one (ob. nobody) nicht zu sprechen *in*; to make oneself at ~ thun, als ob man zu Hause wäre, sich nicht genieren; Mrs. N. is at ~ on Thursdays Frau N. empfängt Donnerstags (i. a. at-home); long ~ Grab *n*; to draw (oder go) to (oder towards) one's long ~ im Sterben liegen; to banker after (oder to long for) ~ Heimweh haben, sich nach der Heimat sehnen; from ~: a) aus der Heimat, von zu Hause, b) nicht zu Hause, vereist; of no ~ heimatlos; Home, sweet Home selbsteigentliches Vaterland; *pr.vb.* charity begins at ~ jeder ist sich selbst der Nächste; ~ is ~, be it never so ~y daheim ist daheim, nie ist's häßlich es zu sein; there is no place like ~ es geht nichts über die Heimat.

Zu ~ 9: ~ affairs *pl.* häusliche oder innere Angelegenheiten *pl.*; ~ colonies *pl.* Kolonien *pl.* im Mutterlande; ~ commodities *pl.* Landesprodukte *n/pl.*; H. Office Ministerium *n* des Innern; ~ Park innerer Park in Gen, Windsor u.; ~ rule *f.* home-rule; H. Secretary Minister *m* des Innern; ~ service Dienst *m/pl.* im Vaterlande; ~ trade: a) Binnenhandel *m*, b) kurze Fahrt; ~ yearnings *pl.* Heimweh *n*. — *Val.* a. die Zehn.

Zu ~ 11: ~ fields, ~ grounds *pl.* Ländereien *pl.*, die direkt um den Wohnsitz liegen.
Zu ~ 14: base-ball-Spiel: ~ run ununterbrochener Lauf um die vier Male; Sport: ~ stretch Teil der Rennbahn zwischen der letzten Wiegung und dem Zielposten.

Zu ~ 15: to bring ~ *f.* bring 7 \dagger ; to carry ~ heim od. nach Hause tragen (i. a. ~ 16 \dagger); to come ~ *f.* come 20 \dagger ; it comes ~ to me es ist mir bekannt, ich erkenne es wieder; it will come ~ to you es wird auf Sie zurückfallen, es wird Ihnen vergolten werden; to go ~: a) nach Hause od. heim gehen, b) *Spottl.* das Verlorene wiedergewinnen (i. a. ~ 17 \dagger); \dagger to haul ~ Gehack einholen; to see a p. ~ *j-n* nach Hause begleiten; \dagger to sweet ~ vorsetzen, \dagger *Spottl.* vorköhlen; to tumble ~ nach innen fallen, einfallen; welcome ~! willkommen zu Hause!; to wish a p. well (ob. safe) ~ *j-m* eine glückliche Ankunft in der Heimat wünschen.

Zu ~ 16: to carry an argument ~, to drive ~ one's argument ein Beweis von Grund aus führen, die letzten Folgerungen aus einem Beweise ziehen (i. a. ~ 17 \dagger); to lay ~ ans Herz legen; to pay ~ heimzahlen, vergelten; to speak ~ zur Sache sprechen; \dagger to speak a p. ~ *j-n* nach Verdienst loben; to strike (ob. hit) ~ den rechten Fick od. den Nagel auf den Kopf treffen, *j-n* in die Enge treiben, *j-n* im Innersten treffen; to take ~ beherrigen; \dagger what can be said more ~? was kann man Treffenderes sagen?

Zu ~ 17: to be ~ sein aussitzen (Ratzen); \dagger it comes ~ on you das zielt auf Sie; to drive ~: a) eintreiben, einschlagen (Nagel), b) \dagger tüchtig betreiben; to get ~ sein Ziel erreichen; to go ~ das Ziel treffen (Spott); *fig.* my remark went ~ meine Bemerkung *fab.*
Zu ~ 19: to accuse a p. ~ *j-n* geradezu anklagen.

home-baked (hō'm-bekt) a. hausboden. ~bird *F* (hō'bērd) s., *fig.* Stubenhocker *m*. ~born (hō'bōrn) a. 1. eingeboren, einheimisch; *poet.* = war Bürgerkrieg *m*. — 2. häuslich. ~bound (hō'bōund) a. = homeward-bound. ~bred (hō'bred) a. 1. einheimisch, im Lande od. zu Hause erzogen od. gezogen (Ziere). — 2. ungebildet, roh. — 3. angeboren, natürlich. ~brew Δ (hō'm-brū) s. im Hause, im Lande gebrautes Bier. ~brewed (hō'būd) a. im Hause, im Lande gebraut (Bier u.). ~built (hō'bilt) a. im Lande gebaut. ~child *F* (hō'čild) s. Mutterstöckchen *n*. ~circle (hō'čīrl) s. Familienkreis *n*. ~circuit (hō'čīrlt) s. jur.: Gerichtsbezirk *n*, zu dem Lo. gehört. ~cloth Δ (hō'klōth) s. Hausmachereisen *n*. ~club (hō'klb) s.: *Am.* ~ cooperative apartment houses *pl.* Häuser *n/pl.*, die von mehreren Personen gemeinsam gebaut und benutzt werden.

homecome \dagger od. *prov.* (hōm) s. Heimkehr *f*. home-coming (hō'm-kōm-ŋ) s. Heimkehr. ~consumption (hō'm-kōn-sjōm) s. inländischer Verbrauch. ~driven (hō'drīvn) a. fest eingeschlagen (Nagel). [ich, heimisch]. ~dwelling (hō'dwēll-ŋ) a., *poet.* häuslich. ~farm (hō'm-fārm) s. terr. Zeit einer Farm, auf dem die Hauptgebäude stehen.

~felt (hō'felt) a. tief empfunden (Freude u.). ~freight Δ (hō'frēht) s. Rückfracht *f*. ~government (hō'gōv-ŋ-ment) s. Landesregierung *f*.

~grown (hō'm-grōvn) a. einheimisch, inländisch, selbst gezogen. [vest-home.] ~harvest *proc.* (hō'hārv-ŋst) s. = harvest. ~keeping (hō'kēp-ŋ) I a. zu Hause bleibend, Stubenhockend. — II s. Zubehören *n*, Stubenhoden *n*. homeless (hō'm-lē) a. ohne Wohnung, obdachlos; heimatlos.

homelessness (hō'm-lēss) s. Obdachlosigkeit *f*, heimatlosigkeit *f*. homelike (hō'm-līk) a. wie zu Hause, heimlich, gemächlich; ~ness s. Gemütlichkeit. homelily (hō'm-lī-ŋ) *adv.* von homely. homelin² Δ (hō'm-līn) s., *ichtl.* = homely. homeliness (hō'm-lī-nē) s. 1. Einfachheit *f*, schlichtes Wesen. — 2. \dagger Hauslichkeit *f*. — 3. \dagger Vertraulichkeit *f*. homeling² Δ (hō'm-līn) s. Eingeborener (r.). — II a. einheimisch.

home-lot *Am.* (hō'm-lōt) s. neben dem Wohnhause eingezogtes Grundstück. homely (hō'm-lē) I a. (*adv.*) 1. heimlich, häuslich. — 2. \dagger familiär, vertraulich. — 3. einfach, schlicht; roh, grob, bäuerlich; ~ living Hausmannstoft *f*. — 4. unjöhön, häßlich (Spott). — II \dagger *adv.* 5. = homelily. [(*Raja maculata*.)] homely² (hōm) s., *ichtl.* gefleckter Rochen home-made (hō'm-meid) a. zu Hause od. im Lande gemacht; inländisch; ~ bread hausbackenes Brot; \dagger ~ cloth Hausleinwand *f*; ~ commodities *pl.* einheimische Waren *pl.* [innere Mission.]

home-mission (hō'm-mīšjōn) s., eocl. homeo... *f.* homeo... home-product (hō'm-prōd-čjū) s. Landesprodukt *n*.

Homer¹ (hō'm-ē) npr.: a) *Homere* (griech. Dichter); b) Ortsname (U.S.). homer² (hō'm-ē) s. *am.* Brieftaube *f*. homer³ (hō'm-ē) [isländ.] s., *ichtl.* = basking-shark. — Vgl. ¹ 2 u. 4. homer⁴ (hō'm-ē) s. altes hebr. Maßmaß. home-rails Δ (hō'm-rēls) *s/pl.* Wäse: englische Eisenbahn-alkien *pl.* home-return (hō'm-rē-tōrn) s. Rückkehr *f* in die Heimat, Heimkehr *f*.

Zeichen (S. IX): F familiär; P Volkssprache; G Gaunersprache; Δ selten; \dagger alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); +, - unrichtig.

honeyfogle *Am.* (hō'n-²-fōgl) ~fogle *Am.* (hō'jūgl) v/a. (b. st. beschwatzen, übertöbeln, prellen.
honey-garlic (hō'gä-²-lil) s. Honig Knoblauch (*Nectarosorum*).
honey-guide (hō'n-²-gäid) s., orn. Honig-anzeiger (*Cuculus indicator*). [f.]
honey-harvest (hō'n-²-wō'fēt) s. Honig-ernte
honey-heavy (hō'n-²-hēw-²) a. honigschwer, sehr süß (SH.J.C.2,1,230). [5,1,35].
honeyless (hō'n-²-lēs) a. ohne Honig (SH.J.C.)
honey-loquat (hō'n-²-lō'kwät) s. 1. dreidornige (Med.)ische od. Christus-Blauje (Gleditsia triacanthos). — 2. ~ = honey-mesquit.
honey-lotus (hō'n-²-lō'tūs) s. weißblühender Stein- oder Honig-See (*Melilotus alba*).
honey-mesquit (hō'n-²-mēs-²-kīt) s. Mesquitstrauch (*Prosopis juliflora*). [moon.]
honey-month (hō'n-²-mōnth) s. = honey-
honeymoon (hō'n-²-mūn) s. 1. Honigmonat m, Hütterwochen f/pl.; they went for their ~ hie traten ihre Brautreise an. — 2. ~ Glad-, Freudenzeit f. — II f v/n. I a. 3. Hütterwochen halten, in den F. leben. [wochen Genetende(r).]
honeymooner (hō'n-²-mūn-²) s. Hütter-
honeymooning f (hō'n-²-mūn-²) a. in den Hütterwochen lebend. [wochen...]
honeymoony (hō'n-²-mūn-²) a. Hütter-
honey-moth (hō'n-²-mōth) s., ent. Honigmotte f (*Achroa grisea* L.).
~mouthed (hō'n-²-māuthd) mit süßen Worten, schmeichlerisch (SH.W.2,2,33).
~pod (hō'n-²-pōd) s. = honey-mesquit.
~rattel (hō'n-²-rät) s., zo. = honey-badger.
~rore (hō'n-²-rōr) s. = honeydew.
~seed (hō'n-²-sēd) s., corr. = homicide (SH. II, IV, b, 2, 1, 57).
~stalk (hō'n-²-stālk) s. Honigsee (*SH*).
~stomach (hō'n-²-stōmāk) s. = honey-bag.
honeystone (hō'n-²-stōn) s., min. Honigstein m, Melliit m (= mellite).
honey-strainer (hō'n-²-stān-²) s. Honig-Schleudermaschine f.
honey-sucker (hō'n-²-sū-²-kēr) s., orn. Honigsauger m (*Gamitis Meliphagidae*).
honey-suckle (hō'n-²-sū-²-kəl) s. dußwurzliches Geißblatt n (*Lonicera caprifolium*), auch andere Venicera-Arten, u. o.: a) canadische Allei (*Asplenium canadense*); b) Australian ~ Palmette f (*Banksia*); c) Frensch ~ Kron-Zülfle (*Medysarum coronarium*).
honey-suckle-slover (hō'n-²-sū-²-kəl-²-slōv-²) s. weißer Weisenklee (*Trifolium repens*).
honey-sucked (hō'n-²-sū-²-kəd) a. mit Geißblatt zc. (f. honeysuckle) bedekt.
honey-sugar (hō'n-²-sū-²-gār) s., chm. Traubenzucker m.
honey-sweet (hō'n-²-swēt) s. Eumj- od. Weizen-Spiersaude f (*Spiraea ulmaria*). — II a. honigsüß, lieblich; sehr teuer.
honey-tongued (hō'n-²-tōngəd) a., fig. glattzüngig (SH.L.5,2,334).
honey-tube (hō'n-²-tūb) s., ent. Honig-rohre f der Blattläuse.
honeyware (hō'n-²-wēr) s. = henware.
honey-weasel (hō'n-²-wēsəl) s. = honey-badger.
Honeywood (hō'n-²-wūd) npr., id. (hät in Got-schafts Qualität: The Good-Natured Man).
honeywort (hō'n-²-wōrt) s. 1. Kreuz-Quabrant n (*Gutierrezia cruciatum*). — 2. Wodschblume f (*Cerinth*).
hong (hōn) [chinesisch] s. 1. chinesisches Porzellan (aus einer Reihe von Eisenstein bestehend). — 2. chm.: große europäische Faktorei in Kanton; jetzt: europäisches Handelshaus in China, Japan zc.; chm.: ~ merchan einer der 8-12 chinesischen Kaufleute in Kanton, die das Privileg hatten, mit Europäern Handel zu treiben.
Hong-Kong, Hongkong (hōn-²-lō'n) npr. (britische Insel im südpazifischen Meere).
honied (hō'n-²-d) a. = honeyed.

honi soit qui mal y pense [fr.] ein Schelm, der Schlechtes dabei denkt (Wapp-spruch des Hohenstaufenordens; i. gartet).
Honiton (hō'n-²-itōn) npr. (ort in Devonsh.); ~ lace dort fabricierte Spitzen f/pl.
honk (hōnk) s. Gekrei n der wilden Gans. — II v/n. (a. s. jähren (wie eine wilde Gans)).
houker *Am.* (hō'n-²-lēr) s. canadische See-ganz (*Bernicla canadensis*).
honnit (hōn) s. f. honi.
Honolulu (hō'n-²-lū-²-lū, hōn-²-lū) npr. (Haupt-stadt des Königreichs Hawaii, Sandwich-Inseln).
honor, &c. v/a. *Am.* f. honour, &c.
Honora (hō'n-²-ōrā) npr. (weiblicher Vn.).
honorarium (hō'n-²-ōr-²-r-²-m) [ll.] s. (pl. ~n, ~n-²-a) Ehren-lohn m, ~sold m, ~Mō-notar n eines Amtes zc.
honorary (hō'n-²-ōr-²-r-²) [ll.] I a. 1. ehrend, Ehre bringend, zur Ehre gereichend. — 2. Ehren-... Titular-... ~ arch Ehren-bogen m, ~spalte f; ~ degree Ehreograd m (*hon.* Studenten von Königt. Abkunft zusammen); ~ freieren pl. Ehrenbürger m/pl. (sie tragen keine bürgerlichen Lasten); ~ member, ~ secretary Ehrenmitglied n, ~stellrät m (= stellvertretend); jur.: ~ service Ehrendienst, der zu dem großen Rechtsamt gebietet; ~ title Ehrentitel m. — 3. als Ehre verliehenen Titel zc. bezeichnend. — II s. (pl. ~ies, ~n) f. = honorarium. — 5. Titularverdon.
Honoraria (hō'n-²-ōr-²-r-²-a) npr. (weiblich Vn.).
honorific (hō'n-²-ōr-²-f-²-i) [ll.] I a. Ehre bringend; Ehren-... — II s. als bloß ehrender Ausdruck dienendes Wort oder Silbe.
honorify (hō'n-²-ōr-²-f-²-i) v/a. (Dd. ehren, i. = Ehre anthun).
honour (hō'n-²-r) [ll. honor] I s. 1. mit Ehre f. — 2. Achtung f, Hochachtung f, ~schätzung f, Verehrung f; Ehrfurcht f; ~. — 3. Ansehen n, Verdienst n; Würde f; ~s pl. Ehrenstellen f/pl.; *prov.* ~s change manners Stand ändert die Sitten. — 4. hoher moralischer Wert, guter Ruf; Rechtschaffenheit f beim Manne; Keuschheit f bei der Frau. — 5. Schmutz m, Zierde f. — 6. Ehrenzeichen n; he wore an ~ on his breast er trug eine Auszeichnung auf seiner Brust. — 7. in Verbindung mit dem Possessiv-pronomen: Your H. Civ. Gnaden (Ehren-titel; in England vbl. für Richter zweiten Ranges, in den U.S. für Bürgermeister, Richter und obrigkeitliche Personen). — 8. Beudatred: Herrschaft f von mehreren Landgütern unter einem baron od. lord paramount. — 9. Wohlbit: er der vier honours (Trumpf, König, Dame, Bute); Dutch ~s pl. Zehn f u. Neun f; we have (od. count) two by ~s wir haben zwei honours. — 10. ~s pl. honours n/pl. Ehren, Höflichkeit-beziehung f; ~ Verbeugung f, Verneigung f; ~. — 11. mit ~s pl. Universalität zc. Auszeichnungen f/pl. für hervorragende Leistungen; vbl. ausgezeichnete Grad beim Universitäts-Schüler-examen; he passed in first-class ~s er hat ein vorzügl. (Spezial-)Grama bestanden; to take ~s, f to go in for ~s sich für ~s prüfen lassen. — II v/n. (a. 12. (ver-
ehren, j- = Ehre erwerben; in Ehre halten.
— 13. beehren (with mit). — **14. rühmen, preisen, erheben.** — **15. a) ~ waschen s. honorieren, acceptieren, begablen; b) Ein-satzung, Aufzählung zc. annehmen, ihr Folge leisten; c) Bescheid thun auf (= z. r. r. r. r.).** — **16. ~ und ~ to ~ with a salute jalu-ieren, mit Kanonenschüssen begrüßen.** — **Syn. (12) siehe adore¹.**
zu ~ 1: ~ A. In Verbindung mit Substantiven: ~ act of ~ f. act¹ f; ~ affair of: a) Ehrenfache f, b) Zweikampf m; court of ~ Ehren-gericht m; debt of ~ Ehrendiuld f; c) laws (code od. rules) of ~ Gesetzbuch n

der Ehre; maid (od. lady) of ~ to the Queen Ehren-, Hof-dame f der Königin; man of ~ Ehrenmann m; point of ~ Ehrenpunkt m; post of ~ n) Platz m der geehrtesten Dame neben dem Hausherrn (bei der Tafel), d) Ehren-amt n, ~ poffen m; word of ~ Ehrenwort n.
B. In Verbindung mit Prae-positionen, Verben zc.: for ~ sake der Ehre wegen; in ~ of his father f-
**Volter zu Ehren; to the ~ of a p. zu j-
 Ehren; upon my word and ~ (od. on ~) auf Ehrenwort!; upon (oder on) my ~! bei meiner Ehre! auf mein Ehrenwort!; upon ~! auf Ehre!; with ~ ehrenvoll; to do (give, pay, show) ~ to a p. j-
 Ehre, Ehrjurat erweisen; to do oneself the ~ to ~ sich die Ehre geben zu ~; to gain ~ by ~ Ehre einlegen mit ~; to have the ~ die Ehre haben zu (of m) Gerantium, to mit inf.); to have ~ for ... in Ehre halten; a prophet has no ~ in his own country ein Prophe't gilt nichts in seinem Vaterlande; f: ~ bright! auf Ehre! mein Wort zum Pande!; ~ bright? sehen Sie dafür ein?; ist dem auch wirklich so?; bound in ~ durch die Ehre gebunden, der Ehre wegen genötigt; ~ to whom ~ is du Ehre, dem Ehre gebührt; last ~ (s) letzte Ehre (durch Teilnahme am Leidenbegräbnis).
In honour 2: all ~! alle Achtung!; ~ to meet with due ~ gehörig honoriert werden (Wacht); ~ to prepare due ~ Annahme bereiten.
**zu ~ 10: to do the ~ die Honneur ~ machen, Gäste empfangen zc.; ~ ~s pl. of war die einer sich ergebenden Garnison be-wältigten kriegerischen Ehre f/pl.; ~ ~ make one's ~ seine Verlobungen m.
honourable (hō'n-²-ōr-²-bəl) [ll. honorabilis] I a. □ (ay ade.) 1. achtbar, ehrenvoll, ~haft, rühmlich. — 2. angefehen, vornehm. — 3. edel(mütig). — 4. ehrlich, redlich, red-tidig, keusch. — 5. isit f: anständig, stat-tlich; an ~ salary ein anständiges Gehalt. — 6. billig, gerecht. — 7. von Ehrenbe-ziehungen begleitet (Begräbnis zc.). — 8. (odv. Hon.) ehrenwert als Titel: a) in England: der jüngeren Rinder der earls und älter Rinder der viscounts und barons; der Mitglieder des Parla-ments, der Wapors zc.; b) in den U.S.: der Mit-glieder des Senates und Kongresses, der Wapors, Gouverneure, Richter zc.; Most H. höchst ehren-wert; Right H. sehr ehrenwert (in England als Titel der Mitglieder des Privy Council, der Wapors und ihrer ältesten Söhne und älter Töchter, der Lord-mayors von London, Dublin zc.); Most Honour-able Order (of the Bath) Wap-orden m. — II s. 9. geehrt oder ausgezeichnet; ~ Mensch. — 10. f Ehrenwert(e) als Titel.
honourable-dangerous (hō'n-²-ōr-²-dā-²-dž-²-r) a. ehrenvoll u. gefährlich (SH.J.C.1,3,124).
honourableless (hō'n-²-ōr-²-bəl-²-lēs) s. 1. das Ehrenhafte, Ehrenwerte. — 2. Achtungs-würdigkeit f, Ehrenhaftigkeit f. — 3. Rühm-lichkeit f. — 4. Auszeichnung f, Würde f.
honourance f (hō'n-²-ōr-²-n-²) s. Verehrung f.
honour-conrt (hō'n-²-ōr-²-kōrt) s. jur.: inner-halb eines Gerichtsbezirks (f. honour 8) ge-haltendes Gericht. [2. her. = crowned].
honoured (hō'n-²-ōr-²) a. 1. = honourable. — I **honorer** (hō'n-²-ōr-²) s. 1. Ehrendiener, Verehrer(in). — 2. ~ in der Ehrenstellen ver-leist. [Hedter Ehre (SH.W.2,2,143)].
honour-flawed (hō'n-²-ōr-²-flōd) a. von be-l
honour-giving (hō'n-²-ōr-²-g-²-w-²-m) a. Rang und Würde verleihend (SH.K.1,1,53).
honourless (hō'n-²-ōr-²-lēs) a. ehrlos, ungeehrt.
honour-man (hō'n-²-ōr-²-mān) s., univ. Gro-dnierter, der mit Auszeichnung bestanden hat (vgl. honour 11; ant. passman).****

honourous † (h'ŋ'ŋ-ŋss) a. = honourable.
 honour-owing (h'ŋ'ŋ-n-ŋ-in) a. ehrenreich (S.H.H.V.4.6.9).
 honour-point (h'ŋ'ŋ-p'ŋint) s., her. Punkt m unmittelbar üb. dem Schilddrüsenpunkt.
 Hon. Sec. abbr. = Honorary Secretary.
 hony † (h'ŋ'ŋ-n) s. = honey.
 hoo (hū, hūm, auch hē) int. ho!, holla!, halt!
 Hood¹ (hūd) npr.: a) Robin ~ (Hed ver-
 schiedener alter Falken); b) Thomas ~ (engl.
 Dichter u., 1798-1845). — Vgl. ~.
 hood² (hūd) [a/c. hōd] I s. 1. Kopfbedeckung
 f (mit über Rücken, Hals und auch Schultern sich er-
 streckend): a) Kapuze f der Frauen; b) Mönchs-
 lappe; c) Capuchon n dse. an Tomatenänteln;
 d) univ. Kapuzen-Ärmel f dse. hinten am Zalar,
 die den atademischen Grad anzeigt. — 2. hunt.
 Haube f, Koppe f-e-z Zellen. — 3. Wagen-
 lappe f, Federdach n; carriage ~ Kutsch-
 verdeck n. — 4. & Helm m. — 5. Neufund-
 land: zo. Klappmütze f (*Cystophora crista-
 ta*). — 6. ♂: a) Haube f, Koppe f, Feder-
 mütze f; b) Dornh., Schwaben-läng m
 über einem Herb. — 7. ↓ Schiffbau: zo. pl.
 vorderste und hinterste Außen- und
 Innen-Planen f pl. — 8. † Bedeutung f,
 Kleidung f. — II v/a. ♂a. 9. mit einer
 Koppe zc. bekleiden o. versehen; verkapen.
 — 10. fig. bedecken, verhüllen, verbergen.
 Zu ~ 6a ♂: arch. ~ of a chimney
 Mantel m eines Kamin's, Rauchfang m;
 ~ of a hatchway Kullentappe f; ~
 of a pump Pumpenlappe f; Brückenbau:
 ~ of the starling of a bridge Haube f,
 Koppe f eines Pfeilerkopfes.
 hood-cap (hūd-kap) s. 1. zo. = hood² 5. —
 2. Ari Frauen-Kopfbedeckung f unter der
 Regierung Heinrichs VIII.
 hood-cover (-hūv-ŋ) s. = hood² 3.
 hooded (hūd-d) a. 1. mit e-z Koppe zc. be-
 deckt. — 2. zo. mit lappenförmiger Bildung
 auf dem Kopfe. 7. — 3. & helmförmig; ~
 mitloil Wasserfischlauch m (*Utricularia*).
 Zu ~ 2: orn.: ~ crow Nebelträhne f
 (*Corvus cornix*); ~ oriole Ari Trupial-
 m (*Icterus cucullatus*); zo.: ~ seal =
 hood² 5; ~ snake: a) Brillen-, Gü-
 t-schlange f (*Naja tripudians*), b) Aspis f,
 ägyptische Brillenschlange (*Naja haje*).
 hood-end ↓ (hūd-ēnd) s. Schiffbau: Pflanzen-
 ende n, welches in die Spündung des Vor- und
 Hinter-Steens faßt.
 hooder prov. (hūd-ŋ) s., agr. = hood-
 ing-sheaf. [Blume.]
 hood-flower † (hūd-flū-ŋ) s. helmförmige
 hoodie-ŋote. (hūd-ŋ) s., ~-eraw ŋote. (-hād),
 ~-eraw ŋote. (-hād) s., orn. Nebelträhne
 f (*Corvus cornix*).
 hooding (-hūŋ) s. 1. Bedeckung f. — 2. lederner
 Streifen zwischen Stiel u. Schlagholz des
 Dreifüßregels. [End.]
 hooding-end ↓ (hūd-h-ēnd) s. = hood-
 ing-sheaf ŋote. (-hād) s., agr. oberste
 Garbe e-z Schobers zc.; that puts the ~
 on it das tröni das Wert; das seht noch.
 hoodless (hūd-lŋ) a. ohne Bedeckung oder
 Kappe. [Kaufbold m, roher Geßel.]
 hoodlum Am. (hūd-lūm) s., sl. Straßen-
 hoodman (-blind) † (hūd-mān-blād) s.,
 blindman's-buff 1.
 hood-mould ♂ (hūd-mōld), ~ing ♂ (hūd-
 mōld-ŋ) s., arch. innere Zäuber- oder
 Fenster-Verdichtung. [Gierig.]
 hoodlock ŋote. (hūd-lŋ) a. geizig, hab-
 hoodoo Am. (hūd-dū) I s. 1. = voodoo.
 — 2. F Bezauberung f; weite.: unglück-
 bringende f. — 3. U.S. (Nordwesten) seltsame
 Säule vulkanischen Ursprungs auf
 Berg-abhängen und in tiefen Schluchten. —
 II v/a. ♂a. 4. = voodoo. — 5. F Un-
 glück bringen (dat.); behexen.
 hood-sheaf (hūd-ŋ) s. = hooding-sheaf.

hood-shy (hūd-ŋ) a., hunt. haubenſcheu
 (vom Zatten).
 hood-top (hūd-tōp) s. = hood² 3.
 hoodwink (hūd-wŋŋ) v/a. ♂a. 1. i-m die
 Augen verblenden. — 2. verbergen, ver-
 dennen, verhüllen. — 3. fig. verblenden,
 täuschen, hintergehen.
 hoodwinked (-wŋŋ) a. 1. mit verbun-
 denen Augen. — 2. fig. blind, verblendet.
 hoodwort † Am. (hūd-wōrt) s. Ari Helm-
 kraut n (*Scutellaria lateriflora*).
 hoody ŋote. (hūd-ŋ) s., orn. = hoodie.
 hoody-doozy P Am. (hūd-dū-dū-ŋ) s.
 kleiner dicker Mensch.
 hoer (hū-ŋ) s. = huer.
 hoof (hū) [a/c. hōf] I s. (pl. ~s. hüß, ~
 hooves, hüß) 1. Huf m, Klauen f (ge-
 haltener Huf der Rinder u.); 7. — 2. fig.
 Hüftier n, Stiel n Vieh. — 3. contp.
 (Menschen-) Fuß m (S.H.W.1.3.91). —
 4. geom. kädel abgeflachter Kegel od. Cy-
 linder. — 5. ♂ ordinäres Schilddr. —
 II v/a. ♂a. 6. to ~ it: a) F gehen, laufen
 (vom Rindvieh); b) sl. zu Fuß gehen; weg-
 laufen, ausströden (BAR). — 7. f Am.
 (Säden) Was niederstrecken. — 8. sl. unan-
 to ~ a p's bum j-m mit dem Fuße vor
 den Hintern stoßen.
 Zu ~ 1: cleft (ad. cloven) ~ j. cloven;
 ~ stier-sl. on the ~ lebend, ungeschlachtet;
 ~ P fig. to beat (ad. pad) the ~ gehen.
 hoof-band (-bānd) a., vet. hüßbändig.
 hoof-cast (hū-f-kast) a. mit losem Huf.
 hoof-cushion ♂ (-kūŋ-ŋ) s. = hoof-pad.
 hoofed (hū) a. mit einem Huf versehen,
 gehüt. [Hörde, Hüte-platz m.]
 hoofing-place prov. (hū-ŋŋ-plāŋ) s.
 hoofless (hū-lŋ) a. hüßlos.
 hoof-mark (-mārt) s. Hufspurf.
 hoof-pad ♂ (hū-f-pād) s. Huf-(Schuh-)
 tischen n beim Pferde.
 hoof-pick ♂ (hū-f-pŋ) s. Hufsträumer m
 zur Entfernung d. Schnees u. unter dem Pferdehufe.
 hoof-shaper (hū-f-ŋ) a. hüßförmig.
 hoof-spreader ♂ (hū-f-ŋ) s. Vor-
 richtung f zur Beseitigung von Mistbil-
 dungen zc. eines Pferdehufes.
 hoofy (hū-ŋ) a. einen Huf betreffend.
 Hooghly (hū-ŋ) npr. (Wangemündung.
 Der und Landſchaft in Ost-3.).
 hoohoo (hū-hū, hūm, auch hō-hō) I int.
 ho! ho! (Ausruf der Freude od. Zustimmung).
 — II v/a. ♂a. i-m durch ho! ho! seine
 Zustimmung ausdrücken.
 Hook¹ (hū) npr. (Prin.); St. Theodore E. ~
 engl. Schriftsteller (1788-1811).
 hook² (hū) [a/c. hōc] I s. 1. eiserner h. Haken
 m; St. ♂: a) carp. Klamm(er)haken m,
 Klammer f; b) Haken m an Reibern; ~
 and eye Haken m und Öse f; c) Angel-
 haken m; d) Zuschmähre: Scherhaken m;
 e) Dreckserei: Dreh-, Pauch-haken m;
 Hakenstahl m; f) Gerberei: Falschhaken m;
 g) typ. Ziegelhaken m. — 2. ♂ Zühr-angel
 f, Hänge f; 7. — 3. agr.: a) breite scharfe
 Sichel; b) prov. zwei Jahr hintereinander
 bestelltes Feld; c) shepherd's ~ Schäfer-
 stab m; d) = hook-bone. — 4. a) ↓ Band
 n (Verbandstück des Schiffstoppers); mit in Sfgn
 wie: breast-, deck-, &c. (t. St); b) Haken
 m (in Sfgn wie: boat-, cat-, dog-, &c. [t.
 St]). — 5. ↓ Notenschwanz m (= flag 2).
 — 6. Am. hervorbringende getrumte
 Landspitze. — 7. P Rumpstrij m, Bortteil
 m. — 8. sl. Verbindungen: with a ~ at
 the end (of) mit e-m Haken, e-m Zwicfel,
 e-m gewijen Vorbehalt; by ~ or by crook
 i. crook I 7; on ood's own ~ auf eigenen
 Füßen; auf eigene Faust oder Rechnung;
 für sich, nebenbei; P: sling (oder take)
 your ~ mach Dich auf die Beine!, mach,
 daß Du fortkommst!; to take one's ~

Reißaus nehmen. — II v/a. ♂a. 9. an-
 ein-, fest-, zu-haken; mit einem Haken be-
 fechtigen. — 10. (mit einem Haken) fangen,
 angeln (a. fig. von Personen). — 11. mit den
 Hörnern angreifen, aufspießen; Am. Jog
 cow stoßende Kuh. — 12. F durch einen
 Kunstgriff fangen, verdrängen, verjagen. —
 13. f. ob. sl. sichten, klammern. — 14. haken-
 förmig biegen, krümmen. — 15. sl. to ~ it
 machen, daß man fortkommt, weglassen,
 durchbrennen; they ~ed it at the hoo-
 ping time sie haben sich längl aus dem
 Staube gemacht (BM). — 16. to ~ in
 haken; anspannen; to ~ off ausatholen; sl.
 wegnehen, sich bobonmachen mit; to ~ on
 anhalten; to ~ out ausatholen; fig. herous-
 loden. — III v/n. ♂a. 17. sich biegen,
 sich krümmen. — 18. (a. to ~ on) sich an-
 halten (to on); fig. he ~ed on to them
 er drängte sich ihnen uij. — 19. Am. hüßig
 sein (die Gewohnheit haben, mit den Hörnern zu
 stoßen, von Kindern u.). — 20. sl. sich do-
 bonmachen (= ~ 15). — Vgl. ~ 1.
 Zu hook² 2: a) aus den
 Angeln, in Unordnung; b) sl. außer
 Fassung, mürrisch, verstimmt; frant;
 c) sl. tot, gestorben; to drop (ober go)
 off the ~s sterben.
 hookah (hū-fa) [perŋ] s. Nisha f (orien-
 talische Wasser-Zadelpfeife mit tangem Schlauch).
 hook-and-eye ♂ (hū-f-ŋ) s. f. hook² 1
 ~backed ♂ (hū-f-bākt) a. budelig. [Ib.]
 ~beaked (-bākt) a., orn. mit hakenfö-
 rmigen Schnabel.
 ~bill ♂ (-bŋ) s. 1. orn. hakenförmiger
 Schnabel. — 2. Gartenmesser n mit ge-
 bogener Spitze.
 ~billed (-bŋd) a., orn. = hook-beaked.
 ~blood ↓ (-blōt) s. Blut m mit Haken,
 Hakenblut m.
 ~bolt ♂ (-bōlt) s. Hakenbolzen m.
 ~bone (-bōn) s., agr. hervorsteherender
 Hüftknochen des Rindviehs.
 ~climber † (-klā-mŋ) s. vermittelst
 Haken steternde Pflanze (Sastrau u.).
 Hooke (hū) npr. (engl. Mathematiker, 1635 bis
 1703); ♂ mach.: ~s joint Unverrückgelent
 ~s wheel Hooke'sches Rad, Sufenrad u.).
 hooked (hūkt) s. hū-f-ŋ) a. 1. krumm, haken-
 förmig, haktig; ~ nose Knöchelknorpel f;
 ~ tool Hakenstahl m; krummes Hufmesser;
 ~ on angeholt, angehelet. — 2. mit (e-m)
 Haken zc. versehen; etw. ~ ~ chariot
 Sichelwagen m.
 hookedness (hūkt-ŋ) s. hakenförmige
 Beschaffenheit. [bei S.C.I.]
 Hooker¹ (hū-f-ŋ) npr., id. m (Charakter-
 Hooker¹ (hū-f-ŋ) npr. (Prin.); St. Richard
 ~ engl. Geistlicher (1554-1600); Sir William
 Jackson ~ (1785-1865) u. Joseph Dalton
 ~ (geb. 1817) berühmte engl. Botaniker.
 hooker² (hū-f-ŋ) s. 1. Einhakenf. (3). —
 2. a) Fächer m, Angler m; b) Schwamm-
 fischer m; Austerfischer m mit Haken. —
 3. Am., sl. Straßenbirne f. — 4. ↓
 Huter m (Ari holl. zweimastiges Schiff); Heine's
 Fächerboot an der irischen Küste. [hooky 2.]
 hooky (hū-f-ŋ) s.: a) = hockey 1; b) =
 Hokey Walker P ♂ (hū-f-ŋ) s. gemeine Brumelle.
 Unjinn!, Du willst mir wo's weismachen!
 (wöhnlich Ausruf des Zweifels, a. d. W. Walker).
 hook-handle † (hū-f-hāndl) s. Hapfel-
 horn n. [Brumelle vulgaris.]
 hookhead † (hū-f-hēd) s. gemeine Brumelle.
 hooking-frame ♂ (hū-f-ŋ) s. Zusch-
 mähre: Hakenstell n.
 hook-knife (hū-f-nāf) s. Gartenmesser n.
 hook-ladder (-lād-ŋ) s. Hakenleiter f.
 hook-land prov. (-lād) s., agr. jedes Jahr
 bestelltes Land. [Förmiger Fortsatz.]
 hooklet (-lēt) s. Haken n; zo. hakenfö-
 rmige.
 hooklike (-lēt) a. haktig, hakenförmig.

Zeichen (S. e. IX): F familiär; P Volkssprache; F Gounersprache; ~ jellen; † alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); ~ unrichtig;

hook-money (hū'f-mēn-*) s. Geplien im 17. sa.: halenjärmiges Silbergeld.
~motion (h-mō-jh'n) s. mach. Halensteuerung f.
~nose (h-nōz) s. Habicht's, Adler-nase f.
~nosed (h-nōsd) a. mit einer Habichtsnase.
~pin (h-pīn) s. Halenbolzen m.
~plate (h-plēt) s. agr. Halenplatte f.
~plogh (h-plōū) s. agr. Halenpflug m.
~proof (h-prūf) s. Zedertab.: Halenprobe f.
~searf (h-blā'f) s. Halenlafchung f.
~shop p Am. (h-šōp) s. Borde' l n.
~sncker (h-šēk-*) s. Fiſch, der den Angelfaſen durch eine laugende Bewegung laßt.
~tool (h-tūl) s. Zerkleiner.: Halenſtahl m, Zerkleiner m. [ſch.]
hookum ch. s. (hū'f-m) s. amtlicher Bef.
hookweed (hū'f-wīd) s. = hookheal.
hook-wrench (hū'f-ān'ch) s. Schmiebe: Rißthalen m.
hooky (hū'f-*) a. 1. voller Krümmungen, hängig. — 2. F. ſchōp (vgl. hook² 19). — 3. hakenförmig.
hooky (h) s.: P. contig. to do ~ eine lange Nase machen; P by ~ bei allen Heiligen; Am., Schuſt.: to play ~ hinter die Schuſte laufen, die Schuſte ſchwängen. — Vgl. ~¹.
hool † ob. ſch. (hūl) s. = hull².
Hoole (hūl, a. hūl) npr.: John ~ engl. Ueberſetzer u. Erbauer (1727—1803). [Der Zandier.]
hoolee, ~y ch. s. (hū'f-i) s. Ho'li'ſch' n/
hoolie f. hooly². [m (Hylo'baes hulok).]
hoolock (hū'loſ) s., zo. Harlan m, Hulot)
hooly¹ ſiehe hoolee. [ſchlan, vorſichtig.]
hooly² (sch. l. hū'f-*) a. u. adv. langſam.
Hoon (hūn) s. = Hun¹.
hoonde ch. s. (hū'n-dī) s. 1. Geſchloſſen m. — 2. * Wechſel m auf e-n einheimiſchen Wechſler. [L. mān] s., zo. = entellus.)
hoonoomau, **hoonuan** (hū'n-ō-mān, hū'n-ō-mān)
hoop (hūp, *Hoop*, *whoop*, C.T.D. auch hūp) [m/e. ho(o)pe] I s. 1. Wand n, Sonnenband n, (Zack-)Reiſen m; fig. to go through the ~ ſich vor Gericht banlerot erklären (B.M.), Konkurs anmelden. — 2. Rindebildung: großer Reiſen n. Zreiben; to drive ~s Reiſen ſchlagen; to trundle a ~ n Reiſen laufen laſſen. — 3. Groznet: central ~ Kreuzreihen m. — 4. a) Reiſen m eines Reiſerods; b) Reiſerod m, Krioline f, — 5. F. Am. Ring m. — 6. (a. 9) etwas Reiſen-ähnliches n, Kreisförmiges n; * eiferer Reiſen, Ring m, Wand n; Vögel m, Zwinger f; iron ~s pl. of the pump Pumpenbügel m/pl.; ~ of the eccentric Ege'trit-ring m. — 7. d. Wand n; ~s pl. of the bowsprit Bänder n/pl. des Bugſprits; ~s pl. for stobay Wand n für Waſſerlage; ~s pl. on the topmasts Bänder n/pl. der Mastſpitzen; yard-arm ~s pl. Mastbänder n/pl.; awning ~ Wand n für das Zeltred. — 8. † tüchtiger Schluß (bis zum erſten Reiſen der ehm. Zrinſanne). — 9. † Pöbelmaſ von 1-4 engl. Regen. — 10. Käſerom f. — 11. * Mühlſteingehäule n; Mühlſteinring m. — II v. a. a. 1. a. 12. * Säner ic. binden, mit Reiſen belegen; F. fig. I'll well ~ his barrel ich will ihn gehörig durchgerben (B.M.). — 13. fig. (a. to ~ in) einſchließen, umgeben.
hoop (hūp) v. u. s. = whoop 1.
hoop † (hūp) s., orn. = hoopoe.
hoop² proc. (hūp) s., orn. = bullſch¹.
hoop-ash (hū'p-āſh) s. 1. art. Eiche f (*Fra'zinus samlucifolia*). — 2. amerit. Bügelbaum m (*Celtis occidentalis*).
~bee (h-bē) s., ent. Hornbiene f (*Eucera*).
~bender (hū'p-bēn-d'*) s. Weiderei: Reißzieher m, heuge f, Vondhaken m.
~cramp (h-lāmp) s. Weiderei: Reißzange f.
~driver (h-draī'v-*) s. Weiderei: Ur-,

Hooper (hū'p-*) a. hū'p-*) npr.: John ~ engl. Reformator und Wirtzer (1495—1555).
hooper² (hū'p-*) C.T.D. auch hū'p-*) s. Weiderei m, Reißer m, Rührer m.
hooper³ (hū'p-*) s., orn. 1. Eingichwan m, wilder Schwan (*Cygnus m' sicus*). — 2. = hoopoe. [man's-buff.]
hooper's-lide (hū'p-*) s. = blind-
hooping (hū'p-*) C.T.D. auch hū'p-*) [hoop 1] s. 1. Binden n, Abbinden n eines Faſes. — 2. coll. Reiſen m/pl.; Beſchlag m, Gebinde n. — 3. Reißerlohn m.
hooping-cough (hū'p-*) s., med. Keuchhuſten m (= whooping-cough).
hoop-iron (hū'p-ā'*) s. Band-eisen n.
hoop-knife (hū'p-nā'f) s. Weiderei: Bandmeſſer m.
hoople Am. (hūpl) s. = hoop¹ 2.
hoople-stick Am. (hūpl) s. = hoop-stick.
hoop-lock (hū'p-lōk) s. art. Verſtärkung der Gabel eines Reißbrettes durch Verſchleifung.
hoop-net (hū'p-nēt) s. Weiderei: Vögelgarn n, (Zug-)Garn m.
hoopoe (hū'p-ō) (hū'p-ō) s., orn. gemeiner Weidchopj (*Upupa epops*).
hoop-petticoat (hū'p-pē't-*) s. 1. Reißerod m. — 2. * art. Narziſſe f (*Narcissus bulbocodium*).
~pine (hū'p-pā'n) s. art. Schuppentanne f (*Arucodia Cunninghamii*).
~pole (hū'p-pōl) s. Weiderei: Band-, Reißholz n, Stangenholz n zu Reiſen.
~ring (hū'p-rīng) s. Reißerring m.
~shave (hū'p-ſhāv) s. Weiderei: Band-hobel m. [Trochus.]
~shell (hū'p-ſhēl) s., zo. Erdmünd m (Weiderei).
~skimmer (hū'p-ſkīm-*) s. Halenſtod m (zum Laufenlaſſen von Reiſen).
~skirt (hū'p-ſkīrt) s. Krioline f, Reißerod m.
~snake (hū'p-ſnēk) s., zo. art. Schlang f (*Aba'stor erythroga'mmus*; U. S., Eiden).
~stick (hū'p-ſtīk) s. Stod m zum Reißerſchlagen. [aufgebogenem Maul.]
~tongs (hū'p-tōng) s/pl. Zange f mit
~tree (hū'p-tre) s. immergrüner Zedrach (*Melia sempervirens*).
~wood (hū'p-wūd) s. = hoop-pole.
hoora (hū'ā-*) ~w (h-ā-*) ~y P (h-ā-*) int. = hurrah. [ſch. der Räuber.]
hoose proc. (hūz) s., vet. art. Viehſtrickteil.
Hoosier Am. (hū'z-*) s. W. der Bewohner Indiana's; ~cake Weidchopj-Reißerluden.
Hoosierdom Am. (hū'z-dōm) s. = Hoosier-
State. [Etates Indiana.]
Hoosier-State Am. (hū'z-ſtēt) s. W. des
hoot (hū) [m/e. houten, ac.] I v. n. a. ſchreien, heulen (a. von Gutes); to ~ art nachſchreien; to ~ at außſprechen; verſpotten. — II v. a. a. (a. to ~ out) mit Geſchrei vertreiben, verſolgen; außſprechen. — III s. (höhmliches) Geſchrei, Geſchul n. — IV [sch. int. oho!, pah!, pu!; dummes Zug!]
hooter F. Am. (hū'f-*) s., fig. Dent m.
hoot(hing)-owl (hū'f-īn-, hū'f-ūl) s., orn. art. Kauz m (*Syrnium nebulosum*).
hoot-toot [sch. (hū'f-ū't) int. = hoot.
hoove¹ † (hūv) m. = hove².
hoove² (hūv) s., vet. Blähſucht f, Kolik f (nach Genus von zu vielm Reiſen Groſe).
hooven (hūv) vet. I s. = hoove². — II a. blähſüchtig (Wied).
hooves (hūv) s/pl. von hoof.
hoove proc. (hū) s. = hoove.
hop (hōp) [m/e. hoppen] I v. n. a. 1. hopen, hüpfen; v. d. von Weiderei: auf e-m Beine ſpringen; ~. — 2. hinken, humpeln, lahig gehen. — 3. ~ tanzen. — 4. P to ~ in hereinlommen. — II v. a. a. 5. F über et. hüpfen, ſpringen; ~. — 6. * beim Raſelſchauen den Weidſel ſprungweiſe weiterſehen. — 7. einen Tanz hopen, als

Hooper tanzen; to ~ the waltz Hooper-tanzen. — III s. S. Hopfen n, Hüpfen n; Sprung m bei auf e-m Beine; ~. — 9. proc. v. F. Am. Hooper m, Tanz m, Tänzer n; Tanzkränzen n, the *don't*; a. Tanzboden m. — 10. Geiſt: (a. ball) Ball, der in kurzen Sprüngen auf den Treiben (wicket) lospringt. — Vgl. ~².
~ Zu hop¹ 1: P ped over the broom verbeitelte ob. ſi. ſped gelaujen; proc. u. Am. ~ping mad ſehr wütend, jähornig.
~ Zu ~ s. l. to ~ the twig: a) weglaufen, durchbrennen, F außſchneiden, b) ſtreifen, c) auf Holzſtepen gehen.
~ Zu ~ s. ~, skip (a. a. geben) and (a) jump Spiel, wobei ſt. darauf entommt, einen möglichſt weiten Raum zu durchmeſſen, indem man zuerſt nach einem Sprung mit einem Fuß den Boden berührt, dann einen weiten Schritt u. zuletzt e-n Sprung mit beiden Füßen macht; F: to be always on the ~ ſtets auf dem Sprunge ſein; to catch a p. on the ~ j-n im Fluge erwiſchen, unvorbereitet ertappen.
hop (hōp) [m/e. hoppe] I s. 1. * Hopfen m (*Humulus lupulus*). — 2. ~s pl. Hopfenblüten f/pl., Hopfen m (zum Bierbrauen); to pick ebe to gather ~s Hopfen ernten. — 3. proc. zu Hopfenſangen geeignetes Holz. — II v. a. 4. Bier e. hopen, mit Hopfen anmachen. — III v. n. a. 5. Hopfen (ein)ſammeln, ernten.
H.O.P. P (ſiehe ö vi) s. Sprung m; on the ~ nverſehen's, unermutet (= on the hop, ſi. hop¹ 8 v).
hop-abouts proc. W. (hō'p-ā-bū'ā'*) s/pl. Uppeltöße m/pl. [ſieher m.]
hop-back (hō'p-bāk) s. Weiderei: Hopfen-
hop-bag (hō'p-bāg) s. Hopfenballen m (etwa 1 1/2 Zentner).
hop-baskets (hō'p-bāsk-*) s. = hop-bag.
hop-bin proc. (hō'p-bīn) s. Zuchtrahmen m zum Hopfenſäen.
hopbind (hō'p-bānd) s. = hop-bine.
hop-bine (hō'p-bān) s. Hopfenranke f.
hop-bitters (hō'p-bīt-*) s/pl. Hopfenbitter m (Getränk). [Donat'e (Dodone' u'riquetra).]
hop-bush (hō'p-būſh) s. art. auſtralische Doſ-
hop-clover (hō'p-klō'v-*) s. 1. großer Hopfen-
hlee (*Trifolium agrarium*). — 2. liegender Hopfenhlee (*Trifolium procumbens*).
hop-cushion (hō'p-kuſh-*) s. = hop-pillow.
Hopdance¹ † (hō'p-dāns) npr. ein Rebal, böier Tänzen (SH. K. L. 3, 6, 32).
hopdance² Am. (hō'p-dāns) s. Tanz m nach Verbindung der Hopfen-ernte.
hop-dog proc. (hō'p-dōg) s. Hoken zum Herausnehmen der Hopfenſangen aus der Erde.
hop-drier (hō'p-draī-*) s. Hopfenarre f.
Hope¹ (hōp) npr.: Fern., Crän. u. weid. W.; vgl. a. Bankside). — Vgl. ~² bis⁴.
hope² (hōp) [m/e. hopen] I v. n. a. 1. hoffen (for auf) ~. — 2. vertrauen (in auf); to ~ in God auf Gott vertrauen. — 3. F oft obne Verſicherung auf die Zukunft: meinen, denken, wünſchen (est iro.); I ~ so hoffentlich, das hoffe ich; I ~ you are well? Sie befinden ſich doch hoffentlich wohl? — II v. a. a. 4. (mit mit Objekt mit ob. ohne that; ~ mit s. als Objekt) hoffen (auf e., das). — 5. † (mit Objekt) erwarten. — 6. F ſich einbilden, denken. — III s. (s. m., s. f.) 7. Hoffnung f (of, of an) ~. — 8. Vertrauen n, Zuverſicht f auf die Zukunft ic. — 9. et. was zu einer Hoffnung berechtigt, Erwartung f. — 10. Gegenſtand m der Hoffnung. — II. * forlorn ~ ſi. forlorn 3 ~. — Vgl. ~¹, ~², ~³, ~⁴.
~ Zu ~ 1: to ~ against ~ eine vergebliche Hoffnung hegen; to ~ the best, to ~ well of ... das Beſte hoffen von ...; what is to be ~ for? was iſt zu hoffen?; was ſieht zu erwarten?

hornplant ♀ (hōr'n-plānt) s. *Art Alge f* (*Ecklonia buccinatilis*).
 horn-plate (ˌhɔrn-ˈplæt) s. 1. Hornplatte f. — 2. *Wagenbau: Achsenhalter m.*
 ~player ♀ (ˌhɔrn-ˈpleɪ) s. = horn-blower.
 ~pock (ˌhɔrn-ˈpɒk) s. med. = horn-pox.
 ~puppy (ˌhɔrn-ˈpʊpi) s. j. horned puppy unter horned I ♀.
 ~pout (ˌhɔrn-ˈpaʊt) s. *ichth.* = cat-fish I b.
 ~pox (ˌhɔrn-ˈpɒks) s. med. uned. fliegende Pocken flpl. *If für Weichschalen-I*
 ~press ♂ (ˌhɔrn-ˈpres) s. *Art Stanzmaschine*
 ~presser (ˌhɔrn-ˈpres) s. = horn-dresser.
 ~quicksilver (ˌhɔrn-ˈkwɪks-ˈlɪv-ɪz) s. *min.* = *horo-mercury*.
 Horusey (hōr'ū-ē) npr. (Etadial von Lo.).
 horn-shavings (hōr'n-ʃeɪv-ɪŋz) s/pl. Hornspäne m/pl.
 horn-silver (hōr'n-sɪlv-ɪz) s. *min.* Horn-, Chlor-silber n. *[Schiefer n.]*
 horn-slate (ˌhɔrn-ˈsleɪt) s. *min.* Hornblei-
 hornsman (hōr'nsmān) s. (pl. *men*, *mēn*) zo. Hornviper f (*Crotalus cornuta*).
 horn-spoon (hōr'n-spu:n) s. Hornlöffel m.
 horn-stone (ˌhɔrn-ˈstəʊn) s. *min.* Hornstein m.
 hornswoggle Am. (hōr'n-swɒgl) I s. Aufschneider f, Schwindeln m; Unßinn n. — II v/n. *⊕ b.* aufschneiden, schwindeln.
 horntail (ˌhɔrn-ˈteɪl) s. ent. Holzwespe f (*Sirex* oder *Urocerus*).
 horn-thumb † (ˌhɔrn-ˈθʌm) s. 1. F Hörnerner Daumenring der Falschneiden als Edes beim Vorausschneiden von Zahnen zc. — 2. Zahnen-
 dieb m. *[Ende von Tierhörnern.]*
 horn-tip (ˌhɔrn-ˈtɪp) s. Knopf m aus dem spitzen
 hornweed ♀ (ˌhɔrn-ˈwi:d) s. = hornplant.
 hornwood † (ˌhɔrn-ˈwʊd) a. = horn-mad.
 hornwork (ˌhɔrn-ˈwɜ:k) s. 1. *X fr.* Haruwerk n (aus zwei halben Wellen mit verbindender Querte beschend). — 2. *⊙* (Schmud-)Gegenstände m/pl. aus Horn. *[Stophylum.]*
 hornwort † (ˌhɔrn-ˈwɔ:t) s. Hornblatt n (*Cerata horne*)
 hornwrack (ˌhɔrn-ˈwræk) s. zo. Seerinde f, Rindentoralle f (*Flystra*).
 horny (hōr'n) I a. 1. aus Horn, hörnern; Horn... — 2. hornig, horn-artig, schwielig, hart; *vet.* ~ frog horniger Auswuchs am Pferdehuf; *anat.* ~ coat of the eye Hornhaut f des Auges. — 3. mit e-m Horn, Hörnern od. horn-artigen Fortsätzen. — 4. *sl.* bodig, geil. — II *proc.* u. *scit.* s. 5. Old (stet. Auld) H~ der Teufel.
 horny-fisted (hōr'n-ɪst-ɪd) ~handed (ˌhɔrn-ˈhænd) a. mit schwieligen oder harten Fäulen, Händen; F ~ sons pl. of toil hartjäußige Arbeiter m/pl.
 hornyhead (hōr'n-ɪd) s. *ichth.* amerika-nischer Fluß-Döbel (*Hybopsis biguttatus*).
 hornier-(h)ooler (hōr'n-ɪ-ˈhʊl-ɪ) s. *orn.* = horn-coot.
 hornywink proc. (ˌhɔrn-ˈwɪŋk) s. Kriebiz m (*Vandellus cristatus*).
 horographer ♂ (hɔr-ˈnɔg-ɪ-ˈfɪ) s. = horologigrapher.
 horography ♂ (hɔr-ˈnɔg-ɪ-ˈfɪ) s. 1. Stundenrechnung f, ~zählung f. — 2. Sonnen-
 uhr, Uhrmacher-lunft f.
 Horol. abbr. = horology.
 horologe (hɔr-ˈnɔl-ɪ-ˈdʒ) od. (hɔdʒ) [grch.] s. 1. Stunden-anzeiger m, ~glas n, Uhr f. — 2. † Stunden-anstricher m (stet. Diener, der die Stunden anzeigt).
 horologer (hɔr-ˈnɔl-ɪ-ˈdʒ-ɪ) s. 1. in der Uhrmacherlunft Erzhauer m, Schriftsteller m über Uhrmacherei. — 2. Uhrmacher m; Uhrenhändler m.
 horologic(al) (hɔr-ˈnɔl-ɪ-ˈdʒ-ɪ-ˈl) a. 1. die Uhren, das Uhrenmachen betr. — 2. *⊙* f sich zu bestimmten Stunden öffnend und schließend (Wännen).
 horologigrapher ♂ (hɔr-ˈnɔl-ɪ-ˈdʒ-ɪ-ˈg-ɪ-ˈfɪ) s. (Säunen-)Uhr-beschreiber m, ~macher m.

horologigraphie ♂ (hɔr-ˈnɔl-ɪ-ˈdʒ-ɪ-ˈg-ɪ-ˈfɪ) s. die Sonnen-
 uhr, Uhrmacher-
 lunft betreffend.
 horologigraphy ♂ (hɔr-ˈnɔl-ɪ-ˈdʒ-ɪ-ˈg-ɪ-ˈfɪ) s. 1. Beschreibung f v. Instrumenten, welche die Zeit anzeigen. — 2. = horography 2.
 horologion ♂ (hɔr-ˈnɔl-ɪ-ˈdʒ-ɪ-ˈn) s. (pl. *na*, *ndʒ-ɪ-a*) = horology 3.
 horologist (hɔr-ˈnɔl-ɪ-ˈdʒ-ɪ-ˈst) s. = horologer.
 horologium ♂ (hɔr-ˈnɔl-ɪ-ˈdʒ-ɪ-ˈm) [lt.] s. (pl. *na*, *ndʒ-ɪ-a*) 1. Uhr f. — 2. = horology 3. — 3. H~ (npr.) ast. Pendel-Uhr f (Stein-
 bodig am fälichen Himmel).
 horologe (hɔr-ˈnɔl-ɪ-ˈdʒ) s. = horoscope.
 horology ♂ (hɔr-ˈnɔl-ɪ-ˈdʒ) [grch.] s. (pl. *na*, *ndʒ-ɪ-a*) 1. † Instrument n zum Messen der Zeit, Uhr f. — 2. Lehre f von der Zeitmessung, Uhrmacherlunft f. — 3. *eccl.* Horologium n (grch. Gebetsbuch).
 horometer ♂ (hɔr-ˈnɔm-ɪ-ˈt-ɪ) [grch.] s. Stunden-, Zeit-messer m (Anzeigemittel).
 horometrical (hɔr-ˈnɔm-ɪ-ˈt-ɪ-ˈl) a. die Stundenmessung betreffend.
 horometry ♂ (hɔr-ˈnɔm-ɪ-ˈt-ɪ) s. Stunden-, Zeit-messung f.
 horopter ♂ (hɔr-ˈnɔp-ɪ-ˈt-ɪ) [grch.] s. opt. Horopter m (Punkt, wo die Ecksachsen beider Augen *n*-treffen).
 horopterix ♂ (hɔr-ˈnɔp-ɪ-ˈt-ɪ-ˈr-ɪ) a., opt. auf den Horopter bezüglich.
 horoscopol ♂ (hɔr-ˈnɔs-ɔp-ɪ-ˈl) [grch.] a., *astrol.* das Horoskop betreffend.
 horoscope ♂ (hɔr-ˈnɔs-ɔp-ɪ-ˈl) [grch.] s. 1. *astrol.* Horoskop n, *Nativität* f; to cast a ~ das Horoskop stellen (d. s. aus dem Stande der Gestirne bei der Geburt weisagen). — 2. *Art* Planeten-
 ~pharium n. — 3. Tabelle f der Tag- u. Nacht-längen an verschiedenen Orten.
 horoscope ♀ (ˌhɔr-ˈnɔs-ɔp-ɪ-ˈl) s. = horoscopol.
 horoscople(al) ♂ (hɔr-ˈnɔs-ɔp-ɪ-ˈl-ɪ-ˈl) a., *astrol.* horoskopisch, auf das Horoskop
 bezüglich.
 horoscopist ♂ (hɔr-ˈnɔs-ɔp-ɪ-ˈst) s., *astrol.* *Horoskop* m, *Nativität*-
 ~steller m.
 horoscopey ♂ (hɔr-ˈnɔs-ɔp-ɪ-ˈt-ɪ) [grch.] s., *astrol.* 1. Horoskopie f, *Nativität*-
 ~stellen n. — 2. Stellung f der Gestirne bei der Geburt eines Kindes. *[Jurchibar.]*
 horrendous † (hɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈdʒ) a. schrecklich,
 horrent (hɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈnt) [lt.] a. 1. *poet.* börsig, farrend; sich sträubend (von Haaren). — 2. *jadredlich*, abseuflich.
 horribile dictu (hɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈb-ɪ-ˈl-ɪ-ˈd-ɪ-ˈk-t-ɪ-ʊ) [lt.] *schredlich* zu sagen. *[mess.]*
 horribility † (hɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈb-ɪ-ˈl-ɪ-ˈt-ɪ) = horribile-
 horribil (hɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈb-ɪ-ˈl-ɪ) [lt. *horribilis*] a. *(adv.)* 1. *schredlich*, fürchterlich, entsetzlich. — 2. *jadredlich*, gräßlich.
 horribleness (ˌhɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈb-ɪ-ˈl-ɪ-ˈnəs) s. *Schredlichkeit* f, *Furchtbarkeit* f, *Entsetzlichkeit* f; *Schreck-
 lichkeit* f, *Abseuflichkeit* f.
 horrid (hɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈd) [lt. *horridus*] a. *⊕* 1. *son* †: rauh, jottig, struppig, börsig. — 2. *schredlich*, gräßlich. — 3. *poet.* traurig, dñser.
 horridness (hɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈd-ɪ-ˈnəs) s. *Schredlichkeit* f, *Abseuflichkeit* f; *Schrecklichkeit* f.
 horric (hɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈt) [lt.] a. *Schreden* od. Entsetzen erregend, *jadredlich*, entsetzlich.
 horrication ♂ (hɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈt-ɪ-ˈt-ɪ-ˈn) s. Er-
 schreden n; et. Entsetzen Erregendes.
 horrify (hɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈf-ɪ) [lt. *horrificare*] v/a. *⊕* d. erschrecken, entsetzen; *Schreden*, Ent-
 setzen einflößen, *schaden* machen.
 horripilate * (hɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈp-ɪ-ˈl-ɪ-ˈt-ɪ) v/a. *⊕* b. *son* d. die Haare zu Berge treiben, *son* eine Gånge-
 haut machen.
 horripilation ♂ (hɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈp-ɪ-ˈl-ɪ-ˈt-ɪ-ˈn) [lt.] s. *Haarsträuben* n der *Schere*, *Hautschauern* n.
 horriouant ♂ (hɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈp-ɪ-ˈn-ɪ-ˈnt) ~ous (ˌhɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈp-ɪ-ˈn-ɪ-ˈnt) a. fürchterlich, *schredlich* tönend.
 horrocks * (hɔr-ˈnɔr-ɪ-ˈk) [Horrock, *habitant*] s. *Art* *Kaliko* m.

horror (hɔr-ˈɔr-ɪ) [lt.] s. (s.m.) 1. *fast* †: Krämpfen n des Wassers. — 2. *⊙* (Fieber) Schauer m — 3. *Schauer*(n) m, Grau(Hen) n, Entsetzen n (of vor); a dying ~ ein Todessehner m (S.H.M.2.3.42). — 4. *Widerwille* m, *Abneigung* f, *Ab-
 scheu* m; to give a p. the s-j-m *Absehen* einflößen; *phys.* ~ of a vacuum vermeintliche *Sehen* der Natur vor dem leeren Raum; ~ of water Wasserfurch f. — 5. *Schreden* m, *Greuel* m, das Entsetzliche, Grauen-
 volle n, *Schauerliche* n. — 6. *f* ~s pl.: a) *Schwermet* f, *Niedergerichlagenheit* f; b) *Stadium* n des Säuferswahnstuns, in dem man schredliche Gestalten zc. sieht (= the blues oder the blue-devils); to have the s.: a) *schwermütig* sein, *P* den *Köstenjammer* h.; b) *Säuferswahn* h.
 horror-stricken (ˌhɔr-ˈɔr-ɪ-ˈstrɪk-ɪn) ~struck (ˌhɔr-ˈɔr-ɪ-ˈstrɪk) a. von *Schred*, Grauen ergriffen.
 Horry (hɔr-ˈɔr-ɪ) npr. 1. (säufliche *Geisthaft* von *Süd-Carolina, U.S.*). — 2. *F dim.* v. Horace.
 Horsa (hɔr-ˈɔr-ɪ) npr., *id.* (sagmarter nieder-
 sächsischer *Anführer* im 5. *ae.*; vgl. *Hengist*).
 horse (hɔrs) [a/e. *hors*, *drsch* *hæs*] I *sub-*
stantive (s/m.) 1. zo. Pferd n, Roß n (*Equus caballus*); auch *fig.* und *†* als *Schimpfwort*; *†*. — 2. *hengst* m; *Wallach* m — 3. *coll.*: a) *Pferde* m/pl.; b) *Reiter* m/pl.; c) *X* *Reiterei* f, *Kavallerie* f; *†*. — 4. *Stedenpferd* n (auch *fig.*). — 5. *⊙* meist: *Gestell* n, *Gerüst* n, *Pod* m; *h.*: a) (*Zungenst*) Pferd n, *Pod* m; b) *X* *etm.*: *Pod* m (*höheres* *Gestell* zum *Reiten* als *Strafe* für *gemeine* *Goldtaten*); c) *Sägebod* m; d) *Säuber-*
erei: *Schaber*, *Streichbaum* m; e) *Aufler-*
schmide: *Einjohereisen* n, *Geißfuß* m; f) *Eis-*
gerüst n; *Schieferkasten* m der *Dochäder*; *g* *typ.* *Esel* m, *Galgen* m; h) *Galgen* m, *Reitenträger* m einer *Gängebrücke*; i) *Polzen-*
teil m; k) *Stuhl* m vor dem *Schleifsteine*, wo die *Stiher* in den *Nadelmühlen* sitzen (*FL.*). — 6. *Kleiderständer* m. — 7. *Pferdegöpel* m. — 8. *⊙*: a) *Gebirgssteil* m im *Gange*, welcher sich nach der *Zeile* verläuft; *ein-*
geschlossenes *Nebengestein*; to take ~ sich *verzweigen* (*Weg*); b) *Bühne* f, *Amph* m. — 9. *⊙*: a) *†* = *foot-rop*; *Flemisch* ~s pl. *Nodvorden* f/pl.; b) *Reitwagen* m, *Wägel* m der (*Gasse*) *Schoten* auf *Schiffen* mit *Gasse-*
tattage; *main sheet* ~ *Großsegel-*
Zeitwagen m; c) *Sädfag* n; d) *sl.* *folger* *Döf-*
zier (*BAL*); e) *sl.* *salt* ~ *jähres* *Pöf-*
steisch. — 10. *Säuter-sl.* *verbotene* *Über-*
setzung, *unerlaubtes* *Hilfsmittel*, *Gefels-*
brücke f. — 11. *Arbeiter-sl.* (*dead*) ~ *vorau-*
sbezahlte *Arbeit* (f. *dead* I ♀). — 12. *sl.* *Fünfjundzwanzig* n. — 13. *†* (a. the old ~)
Zuchthaus in *Horsemeonger-Lane*. — 14. *f* *Am.* *Bezeichnung* eines *nahen* und *teuren* *Freunde* zc.; she is a ~ sie ist *allerliebste* od. *reizend*. — 15. *Am.* *thakräftiger* *Mann*. — 16. *Am.* ~ and ~ *gleich* (*heim* *Reinen*, *Spier* zc.). — II *verb active* *⊕* b. 17. mit e-m *Pferd* oder mit *Pferden* *versehen*: a) *bepannern* (*Wagen*); b) *beritten* machen (*Kavallerie-*
abteilung). — 18. *⊙* *rüttlings* *sitzen* auf ... (= *bestride* 3). — 19. e-z *wie* *belegen*, *bestälen*. — 20. *⊕* auf ein *Pferd* *reiten*. — 21. *⊙* auf dem *Rücken* (*f* *Hudeped*) *tragen*. — 22. *sl.* *son* auf den *Rücken* eines *andern* *legen* oder auf ein *höheres* *Gestell* *setzen* und *durchpeitschen*. — 23. *⊕* to ~ *hard* bei der *Arbeit* *unbillig* *treiben*. — 24. *Säuter-sl.* *mittels* *unerlaubter* *Hilfsmittel*, *Über-*
setzungen zc. sich *bereitern* auf. — 25. *sl.* to ~ *on* *antreiben*. — 26. *typ., sl.* to ~ *a* *bill* *Sauer* *machen*, *unvollendete* *Arbeit* *berechnen*. — III *verb neuter* *⊕* b. 27. *⊙* *son* *Pferde* *reigen*; *reiten*. — 28. *⊙* *sl.* eine *Arbeit* vor der *Vollendung* *antrechnen*. — 29. *⊕* (*ost* to ~ *up*) *flameien*.

Zu horse 1: Alphab. geordnet:
A. nach den Adjektiven etc.: additional ~ Hilfs-, Vorpann-pferd n; apple-gray ~ Apfelschimmel m; Arabian ~ Araber m; Barbary ~ Berber-ros n (= barb 4 1); battle (oder war) ~ Schlachtros n; bay (oder brown) ~ Braune(r) m; black ~ Rappe m; blooded ~ = blood-horse; bright-bay ~ Schweifschimmel m; chestnut ~ Fuchsh m; cream-coloured (oder don) ~ Fabelle (Falbe) f; dark ~ siehe dark 1 7 7; sl. dark chestnut (ob. sorrel) ~ Brand-, Rot-fuchsh m; entire ~ Hengst m; gelded (oder gelt) ~ Wallach m; gray ~ Grauschimmel m; great ~ Schulpferd n; Sport: green ~ Pferd, das noch nie für Geld gelassen hat; horned ~ = gau; fig. iron ~ Kolomatische f; pale dun-coloured ~ Falbe f; piebald ~ Schedef; Am. wheel ~ poliführer Räderführer; white ~ Schimmel m; winged ~ i. Pegasus;
B. nach den Verben: to alight from a ~ vom Pferde steigen; the s are to eß ist angepannt; to change a ~ i. change 2 7; sl. to change a ~ Pferd verschachern; to hang a dead ~ das Jutereße für e-n abgenutzten Gegenstand wieder zu beleben suchen; to get off one's ~ absteigen; to get upon a ~ (ob. to mount the ~) zu Pferde steigen; fig. to mount (ob. ride) the high ~, to be (oder get) on one's high ~ sich auf's hohe Pferd setzen (d. h. einen heißen Zaar annehmen); the ~ veighs das Pferd wiehern; fig. they cannot set their s together sie können sich nicht vertrauen; to sit (oder ride) a ~ auf einem Pferde reiten; X to sound to ~ zum Aufstehen blasen; to take ~ a) sich zu Pferde setzen, aufsteigen; ausreiten, b) belegt, beschliffen werden (von der Stute);
C. Sonstige: ~ of state Parade-pferd n; gentleman (oder master) of the ~ Stallmeister m; ~'s meal Essen n ohne Trinken; X to ~ a) auf-gelassen, zu Pferd, b) aufstehen! (Wacht);
D. Sprichwörter etc.: P as fine as ~ gepulvt wie ein Fingerring; f as sick as a ~ sehr übel; 'tis a good ~ that never stumbles selbst der Beste kann irren; kein Mensch ohne Fehler; the ~ that draws most is most whipped der Gaul, der am meisten zieht, bekommt die meisten Schläge; that ~ is ridden to death das ist ein alter Hirsch (von abgenutzten Ochsen, Rindern u. gebraucht); the gray mare is the better ~ i. gray 2 1 7.
Zu ~ 2: ~ 3c: regiment of ~ Reiter-, Kavallerie-Regiment n; light ~ leichte Kavallerie; 2000 foot and 500 ~ 2000 Mann Infanterie und 500 Kavallerie; ~ and foot etc. ~, foot, and dragons: a) Kavallerie u. Infanterie (d. h. das ganze Heer), b) als adv. adv.: ohne Unterschied.
horse-aloof (hō'f-ā-lō'f) s. Roß-Äloof (A'loof caballina).
~ant (hō'f-ant, -ānt) s., ent. rote Ameise, Wald-ameise f (Formica rufa).
~appointments (-ā-pōint-mēt'ntē) s/pl. Reizeug n.
~arm (hō'f-ārm) s. Gängel-arm m.
~armour (-ārm'ē) s. = bard 2 1.
~artillery (hō'f-ārt'il-ē) s. reitende Artillerie; ~ gun leichtes Feldgeschütz.
horseback (hō'f-bāck) s. 1. Pferde Rücken m 7. — 2. Am. niedriger Sand-, Riech-rücken m; auch Art Felsteufel n. — 3. A Drückung f aus der Fäule, welche Rahlenslöge ganz oder teilweise durchschneidet.

Zu horseback 1: on ~ (auch tarz ~ als adv.) zu Pferde, reitend; to be (go) ober ridel) on ~ reiten; to get on ~ zu Pferde steigen, aufsteigen, ~hen; to jump on ~ auf's Pferd springen; ~ fashion rittling; p r v. set a beggar on ~ &c. siehe beggar 1 7.
horseback-breaker (hō'f-bāck-brēk-er) s. j. der für ein Pferd zu schwer ist (SH.H.I.V., a, 2, 268). [Argenci-)Pille f.]
horse-ball (hō'f-bāl) s., vel. Pferdes-~balm (hō'f-bām) s. Art tierpenfällige Pflanze (Collinsonia canadensis).
~bane (hō'f-bān) s. Wasser, Roß-jenschel m, Pferdes-, Roß-kümmel m (Eradathe phellodarium). [Jogene Parle.]
~barge (hō'f-bārg) s. von Pferden gef. ~hara Am. (-hā'n) s. Stall m. [Lajerne f.]
~barracks (hō'f-bā-rāks) s. Kavallerie-~bazaar (hō'f-bā-zā'r) s. Pferdemarkt m.
~bean (hō'f-bēn) s. 1. unter bean 2 1 7.
~beech (hō'f-bēch) s. = hornbeam.
~bell (hō'f-bēl) s. Pferdeschelle f.
~blanket (hō'f-blānk-ēt) s. Pferddecke f.
~blinker (-blīnk-er) s. Sattlerei: Scheitel n. [blume f (Catha palustris).]
~blob (hō'f-blōb) s. Stumpf-Dotter-~block (hō'f-blōk) s. Aufsteigebled m zum Aufsteigen auf's Pferd.
~boat (hō'f-bōt) s. Fährboot n: a) von Pferden getrieben; b) zum Überlegen von Pferden.
~boot (hō'f-būt) s. Art Lederbedeckung über Fuß und Fessel e-s Pferdes zum Schutz gegen das An-einanderstoßen der Füße.
~bot (hō'f-bōt) s., ent. Larve f der Pferde-magen-Bremssfliege (Gastrophilus equi).
~box (hō'f-bōks) s. 1. Abteilug f im Pferde-schall. — 2. F Pferdetransportwagen m. — 3. U abgeschlossener Raum für Pferde auf einem Schiff.
~boy (hō'f-bōi) s. Pserde-, Stall-junge m.
~bramble (hō'f-brāmb-əl) s. = brier 1.
~bread (hō'f-brēd) s. = horse-loaf.
~breaker (hō'f-brēk-er) s. 1. Bereiter m, (Pferde-)Zurichter m. — 2. sl. pretty ~ Prostituierte f. [Smilax rotundifolia].
~brier (hō'f-brī-er) s. Art Stachwinde ff.
~brigade (hō'f-brī-gād) s. Reiterbrigade f.
horsebrush (hō'f-brūsh) s. Kardätsche f, Stallbürste f. [Schmäh.]
horse-buss (hō'f-brūs) s. lauterer ~cadger (-kād-ger) s. schurlischer Pferdehändler. [eines Pferdes.]
~cake (hō'f-kāk) s. Pfefferkuchen m in Gestalt
~cane (hō'f-kān) s. Art Ambrosientraut n (Ambrosia trifida). [Gäpel m.]
~capstan (hō'f-kāp-stān) s. Pferdes-~car Am. (-kā) s. 1. F. = horse-box 2. — 2. Pferdebahnwagen m. [Wagen m.]
~carrriage (hō'f-kā-ri-āj) s. Pferdebahn-~cassia (hō'f-kā-si-ā) s. Art Kasse f (Cassia marginata). [Läuher m.]
~chancer (hō'f-tšān-er) s., sl. Roß-~charge (hō'f-tšārg) s. = horse-load.
~chestnut (hō'f-tšē-nūt) s. Roßkastanie f (Aesculus hippocastanum); a. die Frucht.
~clipper (hō'f-klī-p-er) s. Pferdeschere f.
~cloth (hō'f-klōth) s. Pferddecke f, Schabrade f. [die in a ~ gehängt werden.]
~collar (-kol-er) s. Kumm(mel) n; f sl. to ~ comb (-lēm) s. Striegel f.
~coper (hō'f-kō-p-er) s., ~couper (hō'f-kō-p-er) s. = horse-dealer.
~courser (hō'f-kō-r-er) s. 1. = horse-dealer. — 2. j. der Rennpferde hält oder beim Wettrennen reitet.
~coursing (hō'f-kō-r-sing) s. 1. Pferdehandel m. — 2. Pferderennen n.
~crab (hō'f-krāb) s. = horseshoe-crab.
~crevalle Am. (Eun-Carolina) (-krā-vāl-ē) s., ichth. = cavally. [grüne Gurte].
~cucumber (hō'f-kū-ber) s. grobe,

hersed (hō'f) a. beritten.
horse-daisy (hō'f-dāi-si) s. f. daisy 2 7.
~dealer (-dāl-er) s. Pferdehändler m; Roßlamm m.
~doctor (-dōk-er) s. Roß-, Tier-arzt m.
~drawn (-drān) s. von Pferden gezogen.
~dreuch (-drēuch) s. 1. Pferde-ajzen f, ~mittel n. — 2. Hornspatel m zum Eingeecken der Pferde-ajzen.
~driver (-drī-er) s. Körrer m.
~droppung, ~dung (-drōp-pung, -drōn) s. Pferdemeß m.
~editor Am. (hō'f-ē-dī-er) s., sl. Zeitungs-redakteur, der über Sport-angelegenheiten berichtet.
~elder (-ēl-er) s. = elecampain 1.
~emmet (-ēm-ēt) s., ent. = horse-ant.
~eye (hō'f-ē) s. trennende Zud-bahne od. ~sattel f (Mucua urens); auch ~ bean.
~face (-fēs) s. langes, plumpe Gesicht.
~faced (-fēst) a. grobe Gesichtszüge habend, häßlich.
~fair (-fā) s. Pferdemarkt m.
~faker (-fē-er) s. Pferdehändler m; Fuhrmann m (BM). [fähre f.]
~ferry Am. (-fēr-er) s. Pferde-, Zug-~fettler (hō'f-fēt-er) s. Arbeiter, der die Pferde im Schwanz bejagt. [schaffinck].
~finch proc. (hō'f-fīnch) s., orn. = ~lish (-līsh) s., ichth. 1. = moonfish. — 2. Art Seeperlfische n (Hippocampus kuda'sinus). [Horsely-weed.]
horseflea-weed (hō'f-flē-wīd) s. = horse-flesh (-flēsh) s. 1. Pferdefleisch n; ~ dealer Pferdefleischhändler m. — 2. F oder sl. = horse's Piero (pl.) n; chanter of ~ Roßtäuscher m; Sport: a nice bit of ~ ein guter Renner. — 3. F. u. U. Vah-mah-Mahagoni n. — 4. F Arbeiter-sl. = dead horse (siehe horse 11). — II a. ö. pferdefleischfarben; min. ~ ore Tellur-wismut n (m).
horse-flower (hō'f-flō-er) s. = cow-wheat.
horse-fly (-flī) s., ent. 1. = breeze 1. — 2. Pferdelausfliege (Hippobosca equina). — 3. Pferdemagen-Bremssfliege f, grobe Magenbremse (Gastrophilus equi).
horsely-weed (hō'f-flēt-wīd) s. wilder Fingid (Equisetum telmateia).
horse-tood (-tūd) s. 1. Pferdefutter n. — 2. P schlechte Speise(pl.).
horse-foot (-fūt) s. 1. F Pferdefuß m. — 2. F Husfahne m (Tussilago farfara). — 3. zo. = horseshoe-crab. [crab.]
horsefoot-crab (-krāb) s. = horseshoe-
horsefoot-snipe (-snīp) s., orn.: a) = caunt; b) Holzband-Steinwürger m, Dol-melcher m (Streptopelia interpres).
horse-fun F (hō'f-fūn) s. derber Spaß.
~furniture (-fū-ni-tsch-er) s. Sattlerei: Pferde-geschirr n, ausrüstung f.
~gear (-gēr) s. 1. = horse-furniture. — 2. Pferddegel m, Gängelwerk n.
~gentian (-gēn-tš-ēn) s. amerikanische Fieberwurz (Triosteum perfoliatum).
~gin (hō'f-gīn) s. = horse-gear 2.
~ginseng (hō'f-gīn-sēng) s. = horse-gentian.
~godmother proc. (hō'f-gōd-mōd-er) s. grobes, hartes Frauenzimmer.
~gogs (hō'f-gōg) s. Ubart der gemeinen Pflanze (Prunus domestica).
~gowan (hō'f-gō-ān) s. 1. weiße Wucherblume (Chrysanthemum leucanthemum). — 2. edle Kamille (Matricaria chamomilla). — 3. gemeiner Löwenjahn (Taraxacum officinale). [biflorus].
~gram (-grām) s. Art Weine (Dolichos)
horse-guards (hō'f-gārd) s/pl. 1. Leibwache f zu Pferde. — 2. II-Gw. englisches Garde-Kavallerie-Regiment (mein Royal H.-G.). — 3. H.-G. Name des Gebäudes in Whitehall (Lo.), in dem der Oberbefehlshaber

der brit. Armee wohnt; daher oft *fig.* General-
kommando *n*, Kriegsministerium *n*.
horsehair (hɔ'fɛ-haɪ) **I** *s.* (*sq. u. pl.*) Roß-
haar *n*, Pferdehaar *n*. — **II** *a.* aus Roß-
haaren; Roßhaar...; *~* cloth Roßhaarstoff
m, Haarstoff *m* (auch *~* stoff); *~* mattress
Roßhaarmatratze *f*; *~* sieve Haarfieb *n*.
horsehair-lichen (hɔ'fɛ-lɪn) *s.* =
 horsetail-lichen. [Pferdegeschirrt *n.*]
horse-harness (hɔ'fɛ-nɪs) *s.* Hauserei-
horsehead (hɔ'fɛ) *s.*, *ichth.* = horse-fish.
horseheal, **huel** (hɔ'fɛ) = elecampene *l.*
horse-herd (hɔ'fɛ) *s.* Stallknecht *m*.
horse-hoe (hɔ'fɛ) *s.*, *agr.* Palen, Kartoffel-
 pflug *m*, Klauen, Pferdehade *f*.
horse-holder (hɔ'fɛ-dɪ) *s.* Notfall *m*
 für unruhige Pferde während des Beschlages.
horsehoof (hɔ'fɛ) *s.* = coltsfoot.
horse-iron (hɔ'fɛ-ɪ) *s.* = horsing-iron.
horse-jack (hɔ'fɛ-dʒ) *s.* (Holz; Säge) Bod *m*.
horse-jag (hɔ'fɛ-dʒ) *s.* = horse-plum *l.*
horse-jockey (hɔ'fɛ-dʒ) *s.* *l.* Zoden *m*,
 gewerbemäßiger Reiter bei Pferderennen
 (meist *abbr.* jockey). — **2.** = horse-dealer.
horse-jug (hɔ'fɛ-dʒ) *s.* = horse-plum *l.*
horse-keeper (hɔ'fɛ-ki) *s.* *l.* Stallknecht
m. — **2.** Pferdehalter *m*, Verleiher *m*,
 Vermieter *m*. [Schinder *m.*]
horse-knacker (hɔ'fɛ-kr) *s.* Ableder *m.*
horse-knave (hɔ'fɛ-kr) *s.* = horse-boy.
horse-knob (hɔ'fɛ-kr) *s.* = überlautes
 schwarzes Glockenblume (*Centaurea nigra*).
horse-lark (hɔ'fɛ-lɪ) *s.*, *orn.* = bunting-lark.
horse-latitudes (hɔ'fɛ-lə-ti) *s.* *pl.*
 Ögend im Atlantischen Ozean zwischen dem 30. bis
 35. Breitengrade, die sich durch Windstillen aus-
 zeichnen. [Laden, F Wichern *n.*]
horse-laugh (hɔ'fɛ-lɑ) *s.* überlautes
horse-leech (hɔ'fɛ-li) *s.* *l.* zo. Pferdeegel
m (*Hemipis sanguisoralis*). — **2.** Roß-
 Tier-arzt *m*. — **3. *fig.* hartnäckiger Vektler
 oder Glaubiger; *bibl.* Raubfänger *f*.
horse-leechery (hɔ'fɛ-li-ʃi) *s.* Pferde-
 heilfium *f*.
horseleek (hɔ'fɛ-li) *s.* = bullock's-eye **2.**
horseless (hɔ'fɛ) *s.* ohne Pferde (*FL.*).
horse-litter (hɔ'fɛ-li-tɪ) *s.* von Pferden getragene
 Säute. [Lung eines Pferdes].
horse-load (hɔ'fɛ-lɔ) *s.* Pferdelaft *f*, La-
horse-loaf (hɔ'fɛ-lɔ) *s.* großes Brot aus
 Bohnen und Weizen als Pferdefutter.
horse-lock (hɔ'fɛ-lɔk) *s.* Spannischloß *n*,
 Sessel *f* für Pferde.
horse-lot (hɔ'fɛ-lɔt) *s.* Pferdeweide *f* (Land).
horsely (hɔ'fɛ) *a. u. adv.* roßartig,
 wie ein Pferd.
horse-mackerel (hɔ'fɛ-mæ-krɪl) *s.*, *ichth.*
 Name verschiedener der Mattele verwandter Fische;
vb. = cavally.
horseman (hɔ'fɛ-mæn), *pl.* ~men (*hɔ'fɛ-mɛn*) *s.*
1. erfahrener Reiter. — **2.** hackney *~* =
 hackneyman. — **3.** = Kavallerist *m*;
 ~men *pl.* Kavallerie *f*. — **4. *ichth.* Ritter
m (*Equus*). — **5.** *orn.*: *a.* ↑ Wasserläufer *m*
 (*Totanus*); *b.* green-legged *~* grünfüßiger
 Wasserläufer (*T. glottis*); *c.* red-legged *~*
 kleiner Wücheltel (*T. calidris*). — **6.** *orn.*
 (u. Haustaube *f*). — **7.** zo. Sandtrabe (*Ocy-
 poda arenaria*). — **8.** *s.* *etm.*: *~*'s
 hammer tuxer Streithammer.
horsemanship (hɔ'fɛ-mæn-ʃɪp) *s.* Reitkunst *f*;
 seats *pl.* of *~* Reitkunststücke *n/pt*.
horse-marine (hɔ'fɛ-mæ-rɪn) *s.*, *sl.*, *co.* See-
 soldaten *m/pt*, zu Pferde; *weiz.*: in e-
 m fremden Beruf untauglicher Mensch, Ein-
 schaltspindel *f*. [Stall-knecht *m.*]
horse-marshal (hɔ'fɛ-mæ-ʃl) *s.* Reiter-
horsemarton (hɔ'fɛ-mæ-rtɪn) *s.* *l.* ent-
 jümmel *f* (*Bombus*). — **2.** *orn.* Maucers-
 jümmel *f* (*Hirundo apus*).
horse-masher *proc.* (hɔ'fɛ-mæʃ) *s.*, *orn.*
 = horse-smatch.****

horsemaster (hɔ'fɛ-mæ-ʃtɪ) *s.* Reiter *m*,
 Verreiter *m*. [horse-smatch.]
horse-math *proc.* (hɔ'fɛ-mæθ) *s.*, *orn.* =
horse-meal (hɔ'fɛ-mi) *s.* Zeifeifolne Trant.
horse-ment (hɔ'fɛ-mɛnt) *s.* *l.* ↑ Pferdeputzer *m*,
 Fourage *f*. — **2.** P schlechte Zeifein *pl.*.
horse-mill (hɔ'fɛ-mil) *s.* Mühle *f* mit
 Gabeltrieb.
horse-milliner (hɔ'fɛ-mil-ɪnɪ) *s.* Hand-
 werter, der Wandschleifen u. für Pferde arbeitet.
horsemint (hɔ'fɛ-mɪnt) *s.* *l.* Wald- oder
 Pferde-*mentha* (*Mentha silvestris*); round-
 leafed *~* rundblättrige *mentha* (*M. rotun-
 difolia*). — **2.** *art.* Monarde (*Monarda
 punctata*). [orn. = horse-smatch.]
horse-musher *proc.* (hɔ'fɛ-moʃ) *s.* *l.*
 ~mushroom (hɔ'fɛ-moʃ) *s.* =
 hedge-mushroom.
 ~mussel (hɔ'fɛ-moʃ) *s.*, zo. *art.* Ries-
 muschel (*Modiola modiolus*).
 ~nail (hɔ'fɛ-neɪl) *s.* *l.* Hufnagel *m*. — **2.** *fig.*,
sl. to feed one's opponent on *~* beim
 eribbige-Spiel: seinen Gegner juridifalten.
 — **3.** *~* *pl.*, *sl.* Geld *n*.
 ~nest (hɔ'fɛ-nest) *s.*, *sl.* langweilige Wieder-
 holung einer alten Geschichte.
 ~net (hɔ'fɛ-net) *s.* Flegennetz *n* für Pferde.
 ~nettle (hɔ'fɛ-nɛtl) *s.* *art.* Nachtkäthen
m (*Solanum carolinense*). [Stroh].
 ~nightcap *proc.* (hɔ'fɛ-naɪt-kæp) *s.* Bund *n*.
 ~oil (hɔ'fɛ-ɔɪl) *s.* Kammmehl *n*.
 ~parsley (hɔ'fɛ-pɑ:zli) *s.* = alexanders *l.*
 ~path (hɔ'fɛ-pæθ) *s.* Saumpfad *m*; *vb.* Weg
 für Schlepfpferde an Kanälen.
 ~penulis (hɔ'fɛ-pɛn-ʃ) *s.* Klappert-
 tob *m* (*Rhinanthus*).
 ~picker (hɔ'fɛ-pɪk-ɪ) *s.* Hufschmiede: Huf-
 raumer *m* (Instrument zur Entfernung ein-
 getretener Steine aus dem Huf). [Bedel].
 ~piece (hɔ'fɛ-pi:s) *s.* großes Stück *Wafsch* *u.*
 ~pile (hɔ'fɛ-paɪl) *s.* große Menge zum Trachten auf-
 gebäuer Salzstade. [Halm (*Equisetum*).]
 ~pige (hɔ'fɛ-paɪp) *s.* Schafst, Schafstuch *u.*
 ~piss (hɔ'fɛ-pɪs) *s.* *l.* Pferdeharn *m* (*S.H.T.A.*
 199). — **2.** P (unaalt.) schlechtes Geträul.
 ~pistol (hɔ'fɛ-pɪst-ɪ) *s.* *etm.* große Sattel-
 pistole.
 ~play (hɔ'fɛ-plɛ) *s.* derber Spaß; they are
 too fond of (oder too much given to) *~*
 sie machen nur zu gern derbe Späße.
 ~plum (hɔ'fɛ-plʊm) *s.* *l.* kleine rote Pflaume,
 Abart der Hauspflaume (*Prunus domestica*).
 — **2.** *Am.* wilde Pflaume (*P. americana*).
horsepond (hɔ'fɛ-pɒnd) **I** (S) *s.* Pferd-
 schwemme *f*. — **II** *v. a.* (i. a. in einer
 Pferdechwemme untertauchen.
horse-poppy (hɔ'fɛ-pɒpi) *s.* Roß-; Sessel *m*
 (*Seseli hippodamianum*).
horse-post (hɔ'fɛ-pɒst) *s.* Ständer *m* zum Au-
 binden von Pferden.
horse-power (hɔ'fɛ-paʊ-ɪ) *s.* *l.* Kraft, Stärke
f e-3 Pferdes *et.* dessen Äquivalent; *~* *adv.*
Am. *~* railway Pferde(eigen)bahn *f*. — **2.** (S)
mech. (abbr. H.P.) Pferdetrakt *f* (Kraftmaß);
vb. bei Dampfmaschinen e-3 Kraft, die 75 Kilogramm
 in 1 Sekunde 1 Meter hoch hebt; effective *~*
 effektive P.; indicated *~* *a.* true, actual,
 real oder dynamic) *~* Anhaltete-Pferde-
 kraft *f*; nominal *~* *a.* calculated *et.* com-
 mercial) *~* Nomina'l, Norma'l-trakt *f*. —
3. (S) *mach.* von Pferden getriebene Ma-
 schine; Pferdeägel *m*, Treischeibe *f*.
horsepox (hɔ'fɛ-pɒks) *s.*, *vet.* pustel-
 artige Krankheit der Pferde.
horse-purslane (hɔ'fɛ-pɜ:slæn) *s.* jamaika-
 niß (*T.* dreiblume *f* oder Hautgrünfel *m*
 (*Triadenum monogramma*).
 ~race (hɔ'fɛ-rɛs) *s.* Pferde-, Wett-rennen *n*.
 ~racer (hɔ'fɛ-rɛs) *s.* *l.* Rennstall-; Güter
m. — **2.** *i.* der bei Wettrennen reist, Bod *m*.
 ~racing (hɔ'fɛ-rɛɪsɪŋ) *s.* = horse-race.
 ~rack (hɔ'fɛ-ræk) *s.* Pferde-raufe *f*, Heu-rede *f*.

horse-radish (hɔ'fɛ-ræ-dɪʃ) *s.* Meer-
 rettich *m* (*Cochlearia armoracia*).
horseradish-tree (hɔ'fɛ-ræ-dɪʃ-tri) *s.* = hen *2.*
horse-railroad *f.* (*hɔ'fɛ-ræ-ɪl-ræ-d*) *s.*
 Pferde(eigen)bahn *f*.
 ~rake (hɔ'fɛ-rɛk) *s.*, *agr.* von Pferden gezogene
 Egge, Pferde-rechen *m*, -harle *f*.
 ~rasp (hɔ'fɛ-ræ-sp) *s.* Hufreißel *f*.
 ~repository (hɔ'fɛ-rɛ-pɒz-ɪ-ri-tɒri) *s.* Ort *m*,
 wo Pferde zum Kauf gehalten werden.
 ~rider (hɔ'fɛ-rɪ-dɪ) *s.* Kutschreiter *m*.
 ~riding (hɔ'fɛ-rɪ-dɪŋ) *s.* *l.* Reiten *m*; Reit-
 infitut *n* (auch *~* establishment).
 ~road (hɔ'fɛ-rɔd) *s.* = horseway.
 ~rough (hɔ'fɛ-rʌf) *s.* Eigriff *m*, Stollen
m zur Befestigung am Hufeisen.
 ~rug (hɔ'fɛ-rʌg) *s.* wollene Pferdebede, Stall-
 bede *f*. [triebene Aufziehbordung.]
 ~run (hɔ'fɛ-rʌn) *s.* durch Pferdetrakt ge-
 ~running (hɔ'fɛ-rʌn-ɪŋ) *s.* = horse-race.
 ~sense *f* *Am.* (*hɔ'fɛ-rɛns*) *s.* praktischer
 gesunder Menschenverstand.
 ~sheet (hɔ'fɛ-ʃi:t) *s.* = horse-rug. [Hufsch] *n.*
 ~ship (hɔ'fɛ-ʃɪp) *s.* Pferde-Transport-
Horseshoe (hɔ'fɛ-ʃu) *npr.* (latteckärmtes Getet
 und Restaurant in Lo. West End).
horseshoe (hɔ'fɛ-ʃu) **I** *s.* *l.* Hufeisen *n* **7.**
 — **2.** *cl.* Hufeisenformiges; *die.*: *a.* fächer-
 ähnlige Biegung e-3 Stütze; *b.* *~* *f.* balmton-
 förmige Befestigung; *c.*) *~* Treckerei: *Prille*
f; **7.** — **3.** *~* *3.* = horse-foot **2.** — **4.** zo.:
 a) = horse-shoe-crab; b) *art.* Vogelmuschel
 (*Latraria elliptica*). — **5.** *s. pl.* *Wirt-
 schafswissenschaft* *n*. — **II** *v. a.* *Cl. b.* mit Hufeisen
 versehen *et.* wie Hufeisen formen. —
7. *arch.* e-n Bogen hufeisenförmig gestalten.
 Zu **1 u. 2.** *~* mit bars Ring-
 schuh *m*; *~* with calkins Stollen-eisen
m; *~* with unflattened edges am Rande
 unebene, bariges Hufeisen; *f.* *~* for
 luck Hufeisen *n* über der Thür (um Un-
 glück abzuwenden); *arch.* *~* arch hufeisen-
 förmiger Bogen; *cl.* clump Schmalben-
 schwan *m* *ov.* Ring *m* zur Verbindung
 des Vor- ob Hinter-rebens mit dem Kiel;
Am. H. Fall Hufeisenfall *m* (Gebrä-
 der Niagara-Fälle); *~* gauge Hüfmeßer
m; *phys.* *~* magnet Hufeisenmagnet
m; *~* nail, horse-nail; *~* pin hufeisen-
 förmige Nuss-nadel; *~* plate Schutts-
 platte *f*; *~* splice Wucht-, Hufeisen-
 splicing *f*.
horseshoe-bat (hɔ'fɛ-ʃu-bæt) *s.*, zo.: *a.* große
 Hufeisennase (*Rhinolophus ferrum-equi-
 num*); *b.* kleine *H.* (*Rh. hipposideros*).
horseshoe-crab (hɔ'fɛ-ʃu-kræb) *s.*, zo. Molken-
 kreb *m* (*Limulus polydora*).
horseshoe-head (hɔ'fɛ-ʃu-hɛd) *s.*, *med.* Kopf-
 krankheit der Kinder, bei der die Schädelknochen
 weit auseinandergehen.
horseshoing (hɔ'fɛ-ʃu-ɪŋ) *s.* Beschlagen *n* der
 Pferde, Hufeischnagel *m*. [Hufeisen-Piere *f.*]
horseshoe-kidney (hɔ'fɛ-ʃu-kɪd-ɪ) *s.*, *anat.*
horseshoe-machine (hɔ'fɛ-ʃu-mæ-ʃɪn) *s.*,
mach. Hufeisen-Maschine *f*.
horseshoer (hɔ'fɛ-ʃu-ɪ) *s.* Hufeischnagel *m*.
horseshoe-vetch (hɔ'fɛ-ʃu-ve-tʃ) *s.* Schopf-
 Hufeisenkraut *n* (*Hippocrepis comosa*).
horse-shovel (hɔ'fɛ-ʃu-ʃɒvl) *s.* Straßen-
 schare *f*.
 ~smatch *proc.* (hɔ'fɛ-smæθ) *s.*, *orn.* Stein-
 schmäger *m* (*Saxi'cola onanthe*).
 ~soldier (hɔ'fɛ-sɒld-ɪ) *s.* Kavallerist *m*.
 ~sorrel (hɔ'fɛ-sɒr-ɪ) *s.* Fluß-ampfer *m*
 (*Rumex hydricola*).
 ~sponge (hɔ'fɛ-spɒnd-ɪ) *s.* *art.* Wade-
 schwamm *m* (*Spongia equina*).
 ~stable (hɔ'fɛ-stæbl) *s.* Pferde-stall *m*.
 ~steele (hɔ'fɛ-sti:l) *s.* Pferdediahl *m*.
 ~stealing (hɔ'fɛ-sti:l-ɪŋ) *s.* Pferdediahl
m. [Dragon-fly.]
 ~stinger (hɔ'fɛ-stɪŋ-ɪ) *s.*, *ent.* = *l*

horse-stone (hɔʁˈʃt-ʃtɔn) s. Aufsteigstein m (zum Aufsteigen auf ein Pferd).
 ~stopples *proc.* (hɔʁˈʃtɔpl) *spl.* Pferdehüßpuren *spl.* in welchem Dater.
 ~sugar ♀ (hɔʁˈʃt-ʃtɔ) s. Färber-Eußblatt n (*Synplocos tinctoria*).
 ~tall (hɔʁˈʃt) s. 1. Pferdegehmanz m, Roßschweif m; 2. ~ standard mehrere türkische Standarte aus Pferdehäuten und Hautm. — 2. ♀ = horse-pipe. — 3. ♀ shrubby ~ Weinträubchen n (*Ephedra*).
 horsetail-lichen ♀ (hɔʁˈʃt-tel-lɔt-lɔn) s. Federbuschflechte f (*Alectoria*).
 horsetail-tree ♀ (hɔʁˈʃt) s. Zumpfeiche f (*Casuaria equisetifolia*).
 horse-thief (hɔʁˈʃt-thi) = horse-stealer.
 ~thistle ♀ (hɔʁˈʃt-thi) s. Krapfistel (*Cirsium*).
 ~thrush *proc.* (hɔʁˈʃt-thr) s. orn. Weißelddrossel f, Schnarre f (*Turdus viscivorus*).
 ~thyme ♀ (hɔʁˈʃt-thi) s. Wirbelborste f, doft m (*Calamintha clinopodium*).
 ~tick (hɔʁˈʃt) s., ent. = horse-fly 2.
 horsetongue ♀ (hɔʁˈʃt) s. butcher's-broom. [Handel m.]
 horse-trade Am. (hɔʁˈʃt-trad) s. Pferdehorse-trader Am. (hɔʁˈʃt-trad) s. Pferdehändler m. [trainierter m, Zureiter m.]
 horse-trainer (hɔʁˈʃt-train) s. Pferdehorse-transom ♀ † (hɔʁˈʃt-tran) s. Zehfußban: Hedenballen (= wog-transom).
 horse-trappings (hɔʁˈʃt-trap) *spl.* Pferdegeschirr n.
 horse-tree ♂ *proc.* (hɔʁˈʃt-tri) s. Unterlage der zu schneidenden Bäume in Baumgärten.
 horse-trick F (hɔʁˈʃt-trik) s. derber Scherz.
 horse-trough (hɔʁˈʃt-tru) s. Pferdetrag m der Wirtshäuser etc. [Veteh.]
 horse-vetch ♀ (hɔʁˈʃt-ve) s. horseshoe-horse-violet ♀ (hɔʁˈʃt-ve) = dog's-violet.
 horseway (hɔʁˈʃt-we) s. Weg m für Pferde, Reitweg m, Strohendam m.
 horseweed ♀ (hɔʁˈʃt-we) s. canadisches Weiserich (*Eriogon canadense*).
 horsewell-grass ♀ (hɔʁˈʃt-we) s. Wadhbunge f (*Veronica beccabunga*).
 horsewhale † (hɔʁˈʃt-we) s., zo. Walroß n (= walrus).
 horse-whim (hɔʁˈʃt-wim) s. Pferdegehdel m.
 horsewhip (hɔʁˈʃt-wip) s. Reitgerete f, peitsche f. — II v/a. *De.* (*pret.* u. *p.p.* a. t) mit der Reitgerete od. Peitsche schlagen; he deserves to be ~ped er verdient Prügel; s. to give a p. a ~ping j-n tüchtig durchpeitschen, durchprügeln.
 horse-willow ♀ (hɔʁˈʃt-wil) s. = horse-pipe.
 horse-winkle (hɔʁˈʃt-wink) s., zo. gemeine Werschnede (*Littoria livorea*).
 horsetwoman (hɔʁˈʃt-wum) pl. ~nen (hɔʁˈʃt-wum) s. Reiterin f.
 horsetwomanship (hɔʁˈʃt-wum-ʃip) s. Geschicklichkeit f einer Frau im Reiten.
 horsewood ♀ (hɔʁˈʃt-wud) s. westindischer Baum (*Calliaandra*).
 horse-worm (hɔʁˈʃt-worm) s. = horse-bot.
 horse (hɔʁˈʃt) a. = horsey. [Ersen.]
 Horsham (hɔʁˈʃt-ham) s. horsey *spl.* horsey ♀ (hɔʁˈʃt-hi) v/a. *Ud.* 1. in ein Pferd verwandeln. — 2. pferde-artig etc. (f. horsey) machen.
 horsiness (hɔʁˈʃt-hi) s. 1. Pferde-artigkeit f, Natur f des Pferdes. — 2. Pferde-, Stallgeruch m. — 3. besonderes Interesse für Pferde, Wettrennen etc.
 horsing (hɔʁˈʃt-hin) s. 1. † Gespann n, Zug m. — 2. ♂ = horse 5k. [mei-eisen n.]
 horsing-iron ♀ (hɔʁˈʃt-hin-oi) s. Klam.
 Horsley (hɔʁˈʃt-hi) *npr.* (Wrtin.); *hd.* Samuel engl. 1733-1808. [beech.]
 horst-beech ♀ (hɔʁˈʃt-bi) s. = burst-horsy (hɔʁˈʃt-hi) a. 1. zu Pferden gehörig; Pferde betreffend. — 2. pferde-artig; Pferde-...; ~ smell Pferdegeruch m. —

3. an Pferde anhänglich; *hd.*: an Wettrennen beteiligt. — 4. *sl.* dem Reitport ergeben; jodchmäßig, von sportsmännischen Manieren; *hd.* nach dem Stalle reichend; ho had a ~ look about him er sah wie ein Böde an.
 Hort, *abbr.* = horticultural; horticulture.
 hortation ♀ (hɔʁˈʃt-ʃhɔn) [lt.] s. Ermahnung f (= exhortation 1).
 hortative (hɔʁˈʃt-tiv) [lt.] I a. ermahnend. — II † s. = hortation.
 hortator ♀ (hɔʁˈʃt-tor) s. Ermahner m.
 hortatory (hɔʁˈʃt-tor) a. ermahnend; Ermahnungs-...; ~ speech Ermahnungserede f. [Weid. En.]
 Hortensia (hɔʁˈʃt-tor) a. od. ~schwa *npr.* hortensial † (hɔʁˈʃt-tor) a. für einen Garten passend. [S.H.T.S.]
 Hortensio (hɔʁˈʃt-tor) *npr.* (Wrtin. in) Hortensius (hɔʁˈʃt-tor) *npr.* (Wrtin. in S.H.T.A.). [Ersen.]
 horticulturist ♀ (hɔʁˈʃt-tor) s. Horticulturist ♀ horticultural (hɔʁˈʃt-tor) s. den Gartenbau betreffend; Garten(bau)-...; Blumen-...; ~ show (od. exhibition) Blumen-Ausstellung f; ~ society Gartenbau-Gesellschaft f.
 horticulture (hɔʁˈʃt-tor) s. Gartenbau m, Gartenkunst f, Gärtnerei f.
 horticulturist (hɔʁˈʃt-tor) s. Gartenkünstler m.
 horts ♀ *proc.* (hɔʁˈʃt) s. = bilberry.
 hortulaa † (hɔʁˈʃt-tor) [lt.] I a. einen Garten betreffend; Garten-... — II s., orn. Garten-ammer f (= ortolaa).
 hortus siccus ♀ (hɔʁˈʃt-tor) [lt.] s. Herbarium n, Pflanzenammlung f.
 hortyard † (hɔʁˈʃt-tor) s. Obgarten m (= orchard). [Ersen.]
 Horus (hɔʁˈʃt-tor) *npr.*, myth. Horus m Horwich (hɔʁˈʃt-tor) *npr.* (Dtsch.).
 Hos, *abbr.* = Hosea.
 Hosah (hɔʁˈʃt-ha) *npr.*, bibl. Hosia n (3of. 19, 29).
 hosanna (hɔʁˈʃt-ha) *hd.* (Wrtin. 18, 25) I *ent.* Hosanna! — II s. Hosanna n, Lobgesang m; Day od. Sunday of H.-s, H.-Sunday Palmsonntag m in der ältesten u. mittelalterlichen christlichen Kirche.
 hose (hɔʁˈʃt) [m/e. hose, a/e. hosa] I s. (pl. ~, † ~s [hɔʁˈʃt]) u. n. [hɔʁˈʃt] 1. ehm.: (Knie-)Sohle (pl.) f. — 2. langer Strumpf, Strümpfe *mpl.* (vdr. für Ertsemänner); ~ ankle-~ = half-hose. — 3. ♀ Höschen n, Hüfte f einer Pume. — 4. ♂ (Ersen. u.) Schlauch m; ~ canvas, Segelstuchschlauch m; garden ~ Gummischlauch m zum Begießen der Pflanzen; India-rubber ~ Gummischlauch m. — 5. ♂ Rille f, Röhre f e-s Eratens etc. — 6. † typ. Büchse f, Schloß m e-r Buchdruckerpresse. — 7. ♂ Durchschlag m in Breueren. — 8. *proc.* Garbe f. — 9. † äußere Etroh- od. Kornbedeugung. — II v/a. *Ud.* 10. † mit Hosen od. Strümpfen bekleiden. — 11. * mit Wasser aus einem Schlauch durchdringen, besprühen.
 Hosen (hɔʁˈʃt-a) *npr.*, bibl. Hosa m.
 hose-bridge ♂ (hɔʁˈʃt-bal) s. Schlauchbrücke f, ~deck f zum Schutze von auf der Straße liegenden Spritzenschläuchen.
 hose-carriage (hɔʁˈʃt-bal) s. Schlauchwagen m zum Transport von Spritzenschläuchen.
 hose-carrier (hɔʁˈʃt-bal) s. Schlauchhaken m zum Anhängen der Spritzenschläuche.
 hose-cart (hɔʁˈʃt-bal) s. = hose-carriage.
 hose-cock ♂ (hɔʁˈʃt-bal) s. Wassertorn m im Feizraum.
 hose-company Am. (hɔʁˈʃt-bal) s. Bedienungsmannschaft f-s Schlauchwagens.
 hose-coupling ♂ (hɔʁˈʃt-bal) s. Schlauchkupplung f, Verschraubung f für Pumpenschläuche. [zubehör n.]
 hose-fittings (hɔʁˈʃt-bal) *spl.* Schlauch-

hose-hook (hɔʁˈʃt-huk) s. = hose-carrier.
 hose-in-hose (hɔʁˈʃt-in-hɔʁˈʃt) s. Bedienung der Gärter für Chemie f mit schubar doppelter Blumentrone. [Hose-bridge.]
 hose-jumper ♂ (hɔʁˈʃt-dg) s. = hoseman (hɔʁˈʃt-män) s. (pl. ~en, ~men) Spritzenmann m bei der Feuerwehr.
 hosen † (hɔʁˈʃt) *spl.* von hose.
 hose-pipe ♀ (hɔʁˈʃt-pi) s. Schlauch m zwischen Lokomotive und Tender.
 hose-protector ♂ (hɔʁˈʃt-pi-tel) s. = hose-bridge.
 hose-reef ♀ (hɔʁˈʃt-ri) s. 1. Schlauchwinde f. — 2. = hose-carriage.
 hose-shield ♂ (hɔʁˈʃt-ri) s. = hose-bridge.
 hose-trough ♀ (hɔʁˈʃt-ri) s. Leitrinne f für den Pulverschlauch. [coupling.]
 hose-union ♂ (hɔʁˈʃt-ri) s. = hose-
 hose-wrench ♂ (hɔʁˈʃt-ri) s. Schlauchm für Schlauchverschraubungen.
 Hoshangabad (hɔʁˈʃt-hang-a-bad) s. ~ (hɔʁˈʃt-hang-a-bad) *npr.* (Wrtin. u. Stadt in O.B.-3.).
 hoshen ♂ (hɔʁˈʃt) s. = hogger.
 hosier ♀ (hɔʁˈʃt-hi) s. 1. Strumpfwirker m. — 2. Strumpfwaren-, Weißzeughändler m. — 3. † Kleiderhändler m.
 hosierey ♀ (hɔʁˈʃt-hi) s. 1. coll. Strumpfwirkeri f. — 2. (and trade in ~) Strumpfwarenhandel m. [Wirker, Strid-garn n.]
 hosierey ♀ (hɔʁˈʃt-hi) s. Strumpf-
 hospice (hɔʁˈʃt-pi) [lt. *hospitium*] s. Hospiz n, Kloster-Herberge f.
 hospitable (hɔʁˈʃt-pi) a. □ (wy *adv.*) gastfreundlich(dochlich); gastfrei; gästlich.
 hospitableness (hɔʁˈʃt-pi) s. Gastfreicheit f.
 hospitage † (hɔʁˈʃt-pi) s. = hospitality.
 hospital (hɔʁˈʃt-pi) [a/j. *hospital*, mlt. *hospitale*] I s. 1. † Herberge f. — 2. Hospitäl n, Spital n; a) Armenhaus n; b) die damit verbundene Schule; Erziehungsbaus n; c) Krankenhaus n, Lazarett(n) n; 7. — II † a. 3. = hospitable.
 Zu ~ 2: cottage ~ kleines Krankenhaus n; cottage ~ system Block- oder Pavillon-hospital n; dames pl. of the ~ (barberische) Schwefelerspl.; ~ (Schwefelzarettn; general ~ allgemeines Krankenhaus; insane ~ Irrenhaus n; Lock ~ Hospital n für veneitische Krankheiten; lying-in ~ Entbindungsanstalt f für mittellose Frauen und Mädchen; Magdalen ~ Befferungsanstalt f für gefallene Mädchen; ~ Marine ~ Marinehospital n; maternity ~ Entbindungsanstalt f; ~ Am. naval ~ Marinehospital n; special ~ Krankenhaus n für bestimmte (vdr. ansteckende) Krankheiten; ~ for incurables Siedehaus m; med. ~ gangrene Hospitalbrand m; ~ medicine chest Feld-apothete f; ~ orderlies pl. Lazarettgehilfen *m/pl.*; H. Saturday Hospital-Sonnabend m (mit im September abgehalten; um den Krankheitsgelegenheit zur Hospitalpflege [H. Sunday] zu geben, befindet sich an vielen Straßen-eden Londons und anderer Städte Dame mit Sammelbüchern); Wirt.: ~ sheep pl. an einer ansteckenden Krankheit leidende und beschaf von der Herde abgeleitete Schafe; Am. ~ steward: a) ~ Lazarettgehilfe m, b) ~ Apotheker m; H. Sunday Hospital-Sonntag m (ursprünglich in Birmingham, seitdem auch anderswo; an diesem, zumeist in den Juni fallenden Tag wird in Kirchen für die Hospitalpflege gesammelt); ~ wagon Krankenhauswagen m; walking the ~ Abholzung der Medizinerturke an den großen Hospitalern (London u. Edinburgh). [Lies, ~] = hospitalier.
 hospitalary † (hɔʁˈʃt-pi) s. (pl.) hospitalier j. hospitalier.

hot-plate (hɔt'plāt) s. w. süßes Warmbier n (als Brauabzehrung).

hot-plate (hɔt'plāt) s. Gas-ofen m, Platte.

hot-pot (hɔt'pɔt) s. 1. Sockenfut: Art Sammelragout mit Kartoffelschnitten. — 2. prov. Warmbier n; Glühwein m.

hot-press (hɔt'pres) s. Heiẞpresse f. — II v/a. (C. c. heiẞ pressen, um Stanz zu geben; Stanz detatieren; Papier satinieren.

hot-saw (hɔt'sɔ) s., metall. Kreissäge f für glühendes Stangeisen.

hot-shoots (hɔt'shʊts) s/pl. Heiẞluftgluhen f pl. (aus Kohlenarus, Behm und Urin gefornit).

hot-short (hɔt'shɔrt) a., metall. rotbrüchig.

hot-shot (hɔt'shɔt) s. 1. glühende Kugel (i. hot¹ i); 2. furnace Kugel-Glühofen m. — 2. prov. Tropf m, unüberlegter Mensch.

hotskull (hɔt'skʊl) s. Hitzkopf m.

hot-spirited (hɔt'spɪrɪtɪd) a. hitzig, heftig.

hotspur (hɔt'spɔr) I s. 1. Hitzbock m, Heiẞhorn m. — 2. ♀ + w. Fröh-erbte f. — II + a. 3. hitzig, ungestim.

hotspurred (hɔt'spɜrd) a. hitzboffig, aufbrausend. [Heißblütig.]

hot-tempered (hɔt'tɛmpəd) a. heftig.)

Hottentot (hɔt'tɔt) s. 1. Hottentott(in). — 2. Hottentottsprache f. — 3. Pl im Osten v. Lo.: Fremder, vñ. aus dem Westen, in einem öffentl. Lokale (BM). — 4. ♀ + cherry laupfcher Kirchbaum (Cassia maurocenia; auch die rote Beerenzeit besitzen).

Hottentotisch (hɔt'tɔtɪʃ) a. hottentottisch.

Hottentotism (hɔt'tɔtɪzəm) s. hottentottisches Wesen. [= elephaut's-foot.]

Hottentot's-brend (hɔt'tɔtɪsbrɛnd) s.)

Hottentot's-head (hɔt'tɔtɪshɛd) s. ratenformartige Pflanze (Stange'ria paradoxa).

Hottentot's-tea (hɔt'tɔtɪtɛ) s. Immortellenblume f (Helichrysum).

hottering prov. (hɔt'tɪŋ) a. wütend.

hottonia (hɔt'tɔnɪ) a. Wasserfeder f.

hot-walk (hɔt'wɔlk) s., hort. Wauer f mit Kanälen für warme Luft.

hot-water (hɔt'wɔtə) a. Heiẞwasser...; ~ bottle Warmflasche f; ~ frame Raßspinnmaschine f; ~ heating Heiẞwasserheizung f; mach. ~ pump Warmwasserpumpe f; mach. ~ well = hot-well (f. a. hot water unter hot¹ i).

hot-well (hɔt'wɛl) s., mach. Ausgußlaßten m der Zinkpumpe; heiẞer Brunnen.

houbara (hu'bɔ'ɑ) s., orn. Guba'ta m, Kragentrappe f (Eupodotis undulata).

houdah (hu'dɑ) s. = howdah.

houdie prov. (hu'di) v. s. = howdie.

houdou Am. (hu'du) = hoodoo.

houff (hu) s. u. v. = howff.

Hough¹ (hu) npr. (Prin.).

hough² (hɔt) s. u. v. = hock¹.

hough³ (hɔt) s. v. Breitbein n; Gade f, Gade f. — II v/a. mit dem Breitbein zc. bearbeiten; behaden.

Hougham (hu'gɔm) npr. (Ortsname).

hougher (hu'gɔ) s. = hocker¹.

houghle (hu'gɔl) [Wineratoge Franklin B. Hough] s., min. Houghit m.

houghmgandie (hu'gɔm'gændi) s., sl. Surerer f. [npr. (Et. in Dur.).]

Houghton-le-Spring (hu'tɔn'lɛ'sprɪŋ) s.)

houquette (hu'gɛt) [fr. s., sculp. Zeitl.]

houk (hu) s. = howk. [Eien n.]

houlet (hu'let) s., orn. Gule f (= owlet).

hoult (hɔlt) s. Gehälz n.

hounce prov. (hɔntʃ) s. Verzierung f am Pferde-kummet.

hound (haʊnd) [m/e. hound, hund] I s. 1. hunt. Jagdhund m, Hefhund m; ♀. — 2. fig. Hund m (Simpfwort). — 3. ichtl. = houndfish. — 4. orn. Gsäute f (Hore'ida glacialis). — 5. 0 Strebe f, Wange f, Verjüngungsteil m der Deichsel u. des Lang-

magens. — 6. ♀ ~ s pl. of the mast Baden f/pl. des Mastes; ~ s pl. of a topmast Summer m e-r Stenge. — 7. Am. (Regelprobe) = mongrel (a. ~ dog). — II v/a. (C. a. S. jagen; die Hunde hehen (on auf). — 9. nachspüren (dat.). — 10. sl. to ~ out aufhehen.

Zuhound I hunt.: to follow the ~ s jagen; pack of ~ s Meute f; bare and ~ s i. hare¹ I ♀; to press on (the) ~ s unter die Hunde fahren (von zu hastigen Rettern); to ride to ~ s sich dicht hinter den Hund halten. [wood 1.]

hound-herry (haʊnd'hɛri) s. = dog-

hound-bitch (haʊnd'bitʃ) s. Jagdhündin f.

hounder (haʊn'dɛ) s., hunt. j. der mit Hundem jagt; Beger m.

houndish (haʊnd'ɪʃ) s., ichtl.: a) = dogfish; b) (a. smooth ~) Hundshai m (Galeus conis); c) = bluefish.

hounding (haʊn'dɪŋ) s. 1. Zagen n mit Hundem. — 2. ♀ = hound f.

hound-plate (haʊnd'plæt) s. Wangenplatte f am Wagen. [dogwood 1.]

hound's-herry (haʊnd'hɛri) s. = Houndsditch (haʊnd'sdɪtʃ) npr. (Zugengasse des Londoner East-end).

hound-shirk (haʊnd'shɜrk) s. = houndfish b. [dog's-tongue.]

hound's-tongue (haʊnd'tɔŋ) s. = dogwood 1.

Hounslow (haʊn'slɔ) npr. (Orts n. Prin.).

houp (hu) v. n. 1. = whoop. — II s. 2. orn. = hoopoe. — 3. = hope¹.

hour (aʊ) [Hom. our] [t. hora] s. 1. Stunde f ♀. — 2. Todesstunde f (= ~ of death). — 3. Zeit f, Uhr f; ♀. — 4. Cath. eccl. ~ s pl. a) canonical ~ s f. canonical I ♀; b) Stundengebete n/pl., Horen f/pl.; c) book of ~ s Gebetbuch n. — 5. Weckstunde f; three ~ s from L. drei Stunden von L. — 6. myth. Hours pl. Horen f/pl. (Götinnen der Jahreszeiten).

Zu ~ 1: † in a good ~ zur glücklichen Stunde; eight ~ bill Geheymwiri m über die achtstündige Arbeitszeit gewisser Handwerker; † to wish a good ~ eine glückliche Niederlaufft wünschen; to keep good (bad) ~ s früh (spät) nach Hause kommen, zeitig (spät) schlafen gehen; it's past the ~ die Zeit, die Stunde ist vorbei; F Am. ~ by sun eine Stunde vor Sonnenuntergang; within an ~, hence in ~ er Stunde; by the ~ nach der Zeit (Trostfahretic.); for ~ s (together) hundelung; an ~ and a half anderthalb Stunden; a quarter of an ~ eine Viertelstunde; Cath. eccl.: a) forty ~ s pl. 40-stündige Ausstellung des Sakraments, b) ~ s pl. of prayer = canonical ~ s (f. canonical I ♀), c) little ~ s pl. Gebetsstunden f/pl. der Prime, Terz, Sexte u. None, d) three ~ s, three ~ s service, three ~ s agony Gottesdienst m von 12—3 Uhr nachmittags am Garkreitag; leisure (ober spare) ~ Neben-, Muße-stunde f; small ~ s pl. (of the morning) frühe Morgenstunden f/pl.; to cry the ~ s die Stunden abruhen; it strikes the ~, the half ~ es schlägt voll, halb; F what an ~ to come! wie ungelegen er (sie) kommt!

Zu ~ 3: what's the ~? was ist die Uhr?; at what ~? um wieviel Uhr?; um welche Zeit?; at an early ~ früh, frühzeitig; ~ s pl. of work, working ~ s pl. Arbeitszeit f. [winkel m.]

hour-angle (aʊ'ŋgl) s., ast. Stundenwinkel

~ bell (aʊ'bel) s. Stundenglocke f.

~ circle (aʊ'sɪkl) s., ast. Stundenzirkel m.

~ glass (aʊ'glɔ) s. Stundenglas n, Sanduhr f. [ber ur.]

~ hand (aʊ'hænd) s. Stundenzieger m ans

hourly (hʊr- ob. hʊr-'nɔ) [ar.] s. Houri f (seig junge Schöne in Metamorph Parabel).

hour-line (aʊr-'lɪn) s. Stundenlinie f einer Sonnenuhr. [fortwährend.]

hourly (aʊr-) a. und adv. stündlich, häufig, jeden-
hour-plate (aʊr-'plæt) s. Uhr, Sonnenuhrschibe f, Zifferblatt n.

hour-pulster (aʊr-'pʊlstɜ) s. = hour-hand.

hour-rule Am. (aʊr-'aʊl) s. Gesetz, wonach jeder Redner im Kongreß nur eine Stunde sprechen darf. [einer Uhr.]

hour-wheel (aʊr-'hwi) s. Stundentend n)

houstage (hʊ'stɛ) s. Lagergeld n,)

housal (hʊ'zɔl) a. häußlich. [miete f.)

house [m/e. hous, hus] I (hʊ'z) s. (pl. ~ s, hʊz-'z) 1. Haus n, Wohnn, Wohnung f, Wohnsitz m, (Stamm-)Echloß n; ♀. — 2. Wohnstube f (sb. auf dem Lande). — 3. Haus n, Haushaltung f) m, Tisch m (Art zu leben im Hause); ♀. — 4. fig. Haus n, Geldsack n, Familie f, Stamm n; ~ of ~ of Hanover das hannöberische Königshaus; ~ of Israel Haus n Israels. — 5. ~ (Gasthaus n, Hotel n. — 6. parl. Haus n, Abgeordnetenhans n, Kammer f, Parlamente n; ♀. — 7. univ. Kollegium n. — 8. thea. Schauspielhaus n, Theater n; Zuhörer m/pl.; ♀. — 9. ~ Haus n, Handelshaus n, Firma f; ♀. — 10. ~feld n auf dem Seeabreit. — 11. 0 ~ s pl. Pleistammern f/pl. in Schwefelwasser-Substanz. — 12. 0 carp. Zapfenloch n. — 13. astral. (Himmels-) Haus n (mittler Teil des Himmels). — 14. P the H ~ (auch the big ~) Arbeitshaus n (für wohnhouse). — 15. P eig. Lo.: Börse f. — 16. int. ~! hallo! ist niemand da? — II (hʊz) v/a. (C. b. 17. in e-m Hause, e-r Wohnung unterbringen; unter Dach und Fach, in Sicherheit bringen, einfahren; einbringen, verwahren. — 18. prov. Am. verbergen. — 19. 0 carp. einzapfen. — 20. ~ a) bergen, an einem sicheren Orte unterbringen; b) to ~ the top gallant masts die Brauseigenen freichen (ohne sie an Deck zu geben und ohne das Braumut abzurufen); c) ~ d gun festes gezurtes Geschuß; gun ~ d fore and aft längs des Schiffes gezurtes Geschuß. — 21. 0 beherbergen. — 22. † einzapfen. — III (hʊz) v/n. (C. b. 23. haufen, wohnen. — 24. astral. sich in einem der Himmelshäuser befinden. — Vgl. ~ 2.

Zu ~ 1: A. mit Attribut: convenient ~ Abtritt m; country ~ Landhaus n; detached ~ f. detached; great ~ feste great I ♀; F Am. little ~ Abtritt m; pigeon ~ Taubenhans n; public ~ Gasthaus n; kneipe f; religious ~ Ordenshaus n, Kloster n; town ~ Stadthaus n (Haus in der Stadt); Am. the White H. das weiße Haus (Palast des Präsidenten zu Washington); ~ of accommodation Abtrittgequartier n; ~ of call f. call² 13 ♀; H. of Convocation f. convocation 4 b; ~ of correction Besserungsaustalt f; Zuchtthaus n; ~ of death (et. mourning) Trauerhaus n; ~ of detention (sl. of distinction) f. detention 4; ~ of easement Abtritt m, Retirade f; bibl. ~ of feasting Trinhaus n; ~ of God, ~ of the Lord, ~ of prayer, ~ of worship Haus des Herrn, Gotteshaus n, Kirche f, Tempel m; ~ of ill fame Schandhaus n; ~ of industry Arbeitshaus n (für fremdige Arbeiter); † ~ of office a) Nebengebäude n, b) Speisekammer f, c) Abtritt m; ~ of pleasure Lusthaus n; ~ of refuge (of reformation) Rettungshaus n (Weserungsanstalt); sl. ~ of resort Borde'1 n; ~ of much resort viel besuchtes Haus; F † ~ out of windows Zustand m der Verwirrung; ~ prov. ~ of water naßer Simpf.

B. mit Werten u.: F to eat a p. out of ~ and home j-n bettel-arm essen; to keep the ~ das Haus hüten; F as safe as ~ s ganz sicher, gewiß; P Am. like a ~ on fire schnell wie der Wind; X co. the ~ that Jack built Arr'st-folal n; P sl. a ~ to let Witwe f; to have neither ~ nor home weder Dach noch Dach h.; to raise the ~ das ganze Haus in Aufruhr bringen, Lärm machen.

Zu house¹ B: to keep ~ e-n eigenen Haushalt führen; his sister keeps ~ for him seine Schwester führt ihm die Wirtschaft; to keep a good ~ ein gutes Haus (e-n guten Tisch) führen; to keep open ~ ein offenes Haus halten; to set one's ~ in order sein Haus bestellen.

Zu ~ 6 (mit parl.): könt. jur.: inner (outer) ~ höhere (niedere) Abteilung des Court of Sessions; Lower H., H. of Commons f. commons 3; H. of Delegates f. delegate¹ 3; H. of Keys Unterhaus n, Parlament n der Insel Man; H. of Lords, H. of Peers, Upper H. Haus n der Lords, Herrchenhaus n, Oberhaus n; H. of Parliament Parlament n; Am. H. of Representatives (ob. Assembly) Repräsentantenhaus n, Kongreß m; call of the H. Namensaufruf m; to be in the H. ob. to be a member of the H. e-n Sitz im Hause (Parlamente) haben; to be in possession of the H. das Wort haben; to constitute (ob. form) a H. ein verfassungsmäßiges Haus bilden; to make a H. die nötige Anzahl Mitglieder z. haben; there is a H. es ist Parlaments-sitzung.

Zu ~ 8: thea. to bring down the ~ das Publikum zum Beispiel hinreißen; full (ob. overflowing) ~ gefülltes Haus; ~ full! ausserlaut!

Zu ~ 9: commercial ~ Handelshaus n; a good ~ ein solides, gutes Haus.

house² (hau²) [fr. housse] I s. 1. Tede f; Pferdebede f; schm.: ~ of mail Panzer m eines Schlachtrosses. — 2. prov. Bede f-eß Kinderbettes. — II v/a. (v. b. 3. bedeuten, mit einer Bede versehen (a. fig.).

house-agent (hau²-b-ä-džnt) s. Häufer-agent, der die Verwaltung, den Verkauf die Vermietung u. von Häusern übernimmt.

~ball (~bäl) s. Art Ballspiel, wobei der von e-m Spieler gegen ein Haus u. geworfene Ball beim Zurückspringen von e-m andern getroffen w. muß.

~bell (~bäl) s. Haus(h)glocke f.

~boat (~böät) s. Hausboot n (bedecktes, bewohnbares Boot).

~bote (~böät) s. jur.: Vollgerechtigte f.

~bread (~bäed) s. hausbaden Brot.

~breaker @ (~bne-1^{er}) s. Einbrecher m.

~breaking @ (~b-äc-1^{er}) s. I. einbrechend. — II s. Einbruch m.

~bug (hau²-b-bög) s., ent. = bug² 2.

~car @ (hau²-b-lä^{er}) s. bededer Güterwagen.

~carl † (~kärl) s. Leibwächter m.

~carpenter (~kä^{er}-p'n-1^{er}) s. Bautischler m.

~clock (~klök) s. Hausuhr f.

~committee Am. (~m-it-1^{er}) s. Komitee, das für die inneren Angelegenheiten eines Clubs sorgt. [(Gryllus domesticus).]

~cricket (~käl-1^{er}) s., ent. Heimchen n.

~decorator (~de-kö-1^{er}) s., ent. der Hausarbeiten besorgl (Zapierer); Stubenmalers m.

~dog (hau²-b-dög) s., zo. Haushund m.

~dove (~döw) s. 1. orn. Hausstaube f. — 2. † fig. Stubenhoder m.

~duty (~dü-1^{er}) s. 1. Haus-, Gebäudesteuer f. — 2. zu Hause zu verrichtende Arbeit oder Pflicht.

~engine @ (~en-dž'n) s. feststehende, nicht transportable Dampfmaschine.

house-factor [könt. (hau²-f-äl-1^{er})] s. = house-agent.

house-farmer P (hau²-f-ä^{er}-m¹) s., sl. Vermieter m von schlechten Wohnungen an arme Leute zu hohen Preisen.

housefather¹ (hau²-f-ä^{er}-dh¹) s. Familienvater m, Hausherr m. [= burion.]

house-finch Am. (hau²-f-šnč) s., orn.

~flag † (~fläg) s. Firmenflagge f.

~flannel (~flän-1^{er}) s. Wischlappen m zum Ausstreichen des Fußbodens. [domestica.]

~fly (~flät) s., ent. Stubenfliege f (Musca) houseful (hau²-f-sül) s. Hausvoll n; a ~ of people ein Hausvoll Leute.

househead † (hau²-f-hed) s. = housetop.

household (hau²-f-höld) I s. 1. Haushalt m, Haushaltung f, Haus n, Familie f; †. — 2. Dienerschaft f. — 3. Hofstaat m, Hofhaltung f; †. — 4. * ~ s pl. beste Sorte Weizenmehl. — II a. 5. Haus-, häuslich, zum Hause gehörig; Alltags-; †.

Zu ~ 1: rule of the ~ Hausordnung. Zu ~ 3: the king's (queen's) ~ königlicher Hofstaat; (Clerk) Controller of the H.; j. controller I †; Treasurer of the H. Hofschatzmeister; H. Brigade = troops; ~ regiment Garderegiment n; ~ troops pl. Gardetruppen f/pl. der Königin (je 3 Regimenter Kavallerie i. u. 2. Life-Guards u. Royal Horse-Guards) u. 3 Regimenter Infanterie [the Grenadier, Coldstream, and Scots Fusilier Guards]).

Zu ~ 5: ~ affairs pl. häusliche Geschäfte, Wirtschaftsangelegenheiten f/pl.; ~ badge Bedienten-abzeichen n in vornehmen Häusern; ~ bread gewöhnliches Paderbrot; ~ coat Familienwappen n (S.H.R.II.3,1,24); ~ days pl. Dpferstage m/pl. d. eigl. Könige (Weihnachten, Ostern, Pfingsten, Allerheiligen); ~ domestics (ober servants) pl. Hausgejinde n; ~ drudge Frau, die sich für ihre Familie abplacht; auß. schwer arbeitendes Dienstmädchen; ~ edition Familien-ausgabe f; ~ expenses pl. Haushaltungskosten pl.; book of ~ expenses Wirtschaftsbuch n; ~ flour Mehl n für die Wirtschaft; ~ furniture Mob'ilien pl., Hausrät n;

~ gods pl. Hausgötter m/pl., Penaten pl.; ~ government Hausrégiment n; ~ linen = house-linen; ~ medicine (ob. remedy) Hausmittel n; ~ peace Hausfriede m; ~ rancour Familienhäm m; ~ sprite Hausobold m; F ~ stuff = ~ furniture; ~ suffrage (ob. franchise) Wahlrecht n eines Hausstandesbesizers; ~ utensils pl. Wirtschaftsgüter n/pl.; ~ words pl. Alltagsworte n/pl.; H. ~ Words Familienstat., von DI. gegründet.

householder (hau²-f-höld-1^{er}) s. 1. Haushaltungs-vorstand m, Familienhaupt n, Hausherr m; ~ schedules pl. Formulare n/pl. zur Eintragung der Hausgenossen bei Zählungen. — 2. Angelegene(r); compound ~ j. compound² 1. — 3. good ~ j. der einem reichen) Haushalt angehört, reicher Eltern kind (S.H.H.IV, a,4,2,16).

householding (dh¹) s. Haushalten n.

householdry † (~dh¹) s. Hausgerät n (= household furniture).

house-hunting f (~dh¹-n-1^{er}) s. Wohnungssuche f; to go ~ e-e Wohnung suchen.

housekeep f Am. (hau²-f-1^{er}) v/n. @ (pret. a. p. p. housekept) e-n Haushalt führen.

housekeeper (hau²-f-1^{er}-p¹) s. 1. Hausvater m, -herr m, -mutter f. — 2. Hausmeister m, -halter m, -halterin f, Wirtschaftlerin f. — 3. † j. der ein offenes Haus hält. — 4. † Stubenhoder m. — 5. † Haushund m.

housekeeping (hau²-f-1^{er}-pl¹) I a. 1. häuslich, das Haus, die Haushaltung betreffend;

~ hook Haushaltungsbuch n; ~ money Wirtschaftsbuch n. — II s. 2. Haushaltung f; to go to ~ eine Haushaltung anfangen. — 3. ~ Vorräte m/pl., Lebensmittel n/pl. — 4. † Gastfreundschaft f.

house-knacker P (hau²-f-nä^{er}-1^{er}) s. = house-farmer.

house† (hau²-f-1^{er}) [a/c.] I s. 1. eccl. heilig Abendmahl. — II v/a. 2. eccl. das H. aufsteilen an. — 3. für e-e Reise vorrichten.

house-lamb (hau²-f-läm) s., zo. Hauslamm.

house-box † (hau²-f-böks) s., eccl. = eucharistic. [(Sempervivum tectorum).]

houseleek † (hau²-f-lil) s. Hausleek m.

houseleek-tree † (~täl) s. baum-artiger Hausleek (Sempervivum arborescens).

houseless (hau²-f-lis) a. ohne Haus, ohne Wohnung, obdachlos; ~ness (~n-1^{is}) s. Obdachlosigkeit f.

houselet † (~lät) s. Häuschen n.

house-line † (hau²-f-län) s. Hüßing m, Hüßing m (mit dünne Leine). [Wäsche f.]

house-linen (hau²-f-lin-1^{er}) s. Weißzeug n, /

house-lin¹† (hau²-f-lin¹) a., eccl. 1. Abendmahl-s.; ~ bell Abendmahlsglocke f; ~ people Kommunitäten pl. — 2. ein der 7 Sakramente betreffend; ~ fire heiliges Feuer bei Hochzeiten. — Vgl. ~ 2.

houseling † prov. (hau²-f-lin¹) s. ohne Muttermilch groß gezogener Tier.

house-lin²-cloth tak † (hau²-f-lin²-lök) s., eccl. Altardecke f.

house-lot (hau²-f-löt) s. Bauplatz f.

housemaid (~mäd) s. Hausmädchen n, Magd f; upper ~, under ~ erstes, zweites Hausmädchen; ~s gloves pl. harte Lederhandschuhe m/pl. (zum Schützen des Ramin-fingels); med. ~s knee Knie-entzündung f.

house-martin (~mä¹-1^{er}) s., orn. = house-swallow.

house-master (~mä¹-1^{er}) s. 1. Familienhaupt n, Hausherr m. — 2. gew. Lehrer, der die Aufsicht über die im Hause wohnenden Schüler hat.

housemate (~mät) s. Hausgenosß m.

housemouger † (~mön¹-g¹) s. Häufelhänder m. [Mutter f.]

housemother Am. (~möh¹-1^{er}) s. Hausmutter f ob. proc. (hä¹m) pl. v. house¹.

house-painter (hau²-p-än-1^{er}) s. Anstreicher m, Stubenmalers m. [Stubenmalers n.]

~painting (~p-än-1^{er}) s. Aufstreichen n, /

~physician (hau²-f-1^{er}-šič-1^{er}) s. Unfallarzt m, im Krankenhaus wohnender Arzt.

~pigeon (~püd-1^{er}) s., orn. Hausstaube f.

~place prov. (~pläs) s. Wohnstube f auf dem Lande. [Stolz auf s-e Haushaltung.]

~proud prov. (~prou¹) a. hausshallerisch; ~-raiser Am. (~rä¹-1^{er}) s. Haus-erbauer m.

~raising Am. (~r-ä¹-1^{er}) s. gemeinsames Aufrichten e-s Hauses mit Hilfe der Nachbarn.

~rent (hau²-f-r-ent) s. Haus-zins m, mietf. ~room (~rüm) s. Hausraum m, Obel n in e-m Hause; Logis n im Hotel; to give a p. ~ j-n in sein Haus aufnehmen.

~rule (~rü¹) s. Hausordnung f.

~shrew (~šhäu) s., zo. Haus-Epizmaus f (Crocidura araneae).

~snail (~šnäl) s., zo. Hauschnecke f.

~snake (~snäk) s., zo. = chain-snake.

~sparrow (~šp-ä¹-ä¹) s., orn. Haus-Sperling m (Passer domesticus).

~spider (hau²-f-šp-ä¹-1^{er}) s., ent. Haus-spinne f (Tegenaria domestica).

housestead prov. (~štäd) = house-place.

house-steward (~štjü-1^{er}) s. Leiter m od. Verwalter m e-s vornehmen Haushalts, Stubenhalters.

~stove (~štöv) s. Aufheizungs-Vorrichtung f.

~stuff Am. (~stüf) s. Hausgerät n.

~surgeon (~šür-žö¹-n) s. Unfallarzt m in einem Krankenhaus.

house-swallow (hau'f-bwō'l-ā) s., orn. Hausfledermaus f. (Cheli'don ur'bica).
 house-tax (hau'f-tāx) s. Haus-, Gebäudesteuer f.
 housetop (ˌhɒʊp) s. (Giebel-)Dach n; to be at the ~ aufgebrach't sein, F aus dem Häuschen sein. [Einzugsförmig ausgeben.]
 housewren (ˌhaʊwɪrən) v/a. ① a. f-m e-n/ housewrenling (hau'f-wā'wɪn-lɪŋ) s. Einzugsförmig m (beim Besetzen eines neuen Hauses).
 housewife (hau'f-wā'f, hō'f-ɪf, hō'f-wɪf) 1. Hausfrau f, Hausherrin f, Wirtin f; v/a. the good ~ die brave Hausfrau. — 2. Haushälterin f, Wirtschafterin f. — 3. (mit hō'f-ɪf) Maßlatten m, stache f, Beutel m. — II v/a. ② b. 4. sparsam verwalten.
 housewifely (hau'f-wā'f-lɪ) I a. 1. zu e-r Hausfrau gehörig. — 2. im Hauswesen erfahren. — 3. dem Hauswesen entlehnt. — II adv. 4. häuslich, wirtschaftlich, hausfällertlich, sparsam.
 housewifery (hau'f-wā'f-lɪ) s. 1. Um t ob e-r Geschäft n einer Hausfrau. — 2. Haushaltung f, wesen n. — 3. Wirtschaftlichkeit f, Häuslichkeit f. [housewifery.]
 housewifeskep (hau'f-wā'f-lɪ) s. = housewifery.
 housewife (hau'f-wā'wɪf) v/a. ② b. = housewife.
 housewright (ˌhaʊwraɪt) s. Baumeister m.
 housing (ˌhaʊzɪŋ) house' 1. 1. Vergang f, Weherbergung f. — 2. Obdach n, Wohnung f, Herberge f; the ~ of the poor die Frage der Armenwohnungen. — 3. arch. Nische f für e-r Statue. — 4. (W. a.) Transportlosteu pl. der Güter nach dem Packhof; e) Lagerung f; e) Lagergeld n. — 5. d. Hüftung m, Hüftung m: a) der Zeit des Wartens, der sich unter Zeit befindet; b) = house-line. — 6. ③ carp. Einschnitt m, Einferbung f. — 7. ③ Siegel: Krummerwerden n der Mauersteine beim Brennen. — 8. ③ a) Achen-einschnitt m; b) Achsbüchse f. — 9. † Baublattlein flpl. — Wgl. ~.
 housing' 2. (ˌhaʊzɪŋ) s. 1. meist ~s pl. Satteldede f, Schabrade f. — 2. Kummelbedel m; Rückenleder n. — 3. Überzug m; ~ of a coach Kutschersattel n. — 4. Unterrod m eines Frauenzimmers. — Wgl. ~.
 housing-bearer (ˌhaʊzɪŋ-bɛə) s. Walsengerüst-Ständer m.
 ~box (ˌhɒks) s., mach. Achsbüchse f.
 ~bracket (ˌbrækt) s. Frotz m an der Achse.
 ~cloth (ˌklɒθ) s. Pferdedede f. [Wab-achse].
 ~frame (ˌfræm) s. Walsengerüst m.
 ~post (ˌpɒst) s. = housing-bearer.
 housing' 1. (ˌhaʊzɪŋ) s. = housing' 1.
 housst, ̄ (hau'f) s. u. v/a. = house' 2.
 Houston (hau'f-tu'n, W.B. hju'f-tu'n, ɪəʊt. hau'f-tu) npr. (Orts u. Prtn.).
 housty prov. (hau'f-tɪ) s. (pl. ̄les, ̄tɪ) wunder, böser Hals, Halsweh n.
 hout (hau'f) s., v. u. int. = hoot.
 houting (hau'f-tɪŋ) s., icht. Schnäpel m (Corygonus ozyrhy'nchus).
 houtou (hau'f-tu) s., orn. gemeiner Mo(t)-mo' (Ithompa'stus momo'ta).
 hout-tout (hau'f-tu't) int. = hoot.
 houve' (hau'f) s. = hood' 2.
 Houyhnhnm (W.B. hju'f-nm und hju'f-lm, CT.D. hau'f-nm u. hju'f-nm) s. bernünftiges, tugendhaftes Wesen in der Gestalt eines Pferdes (Swift, Gulliver's Travels).
 Hova' (hō'vā) I s. (pl. ̄s u. ~) Hova m (Vogelwürger d. herrschenden Volkstammes in Madagaskar). — II a. zu den Hovas gehörig.
 hova' 2. (hō'vā) s., zu Art Madagaskar m (Madagaskar; Orzyzoryctes hova).
 hove' (hō'v) pret. und p.p. v. to heave.
 hove' 1. (hō'v) ② b. I v/a. 1. = heave. — 2. aufblasen, aufschwellen. — II v/n.

3. in die Höhe steigen, sich erheben. — 4. aufschwellen. — 5. † harren, zögern.
 hove' 2. (hō'v) v. = behoove.
 hove' 3. (hō'v) s., vet. = hoove' 2.
 hove' 4. (hō'v) s. = ground-ivy.
 hove-down (hō'v-dān) a., sl. bettlägerig.
 hovel (hō'v-l) I (CT.D. auch hō'v-l) s. 1. (Biel-)Schuppen m. — 2. (elende) Hütte, armliege Wohnung. — 3. † Bedachung f, Nische f einer Statue. — 4. ③ tegelförmiger Vorderbau für Porzellan-Stein. — II v/a. ③ (a.) ̄ in einem Schuppen unterbringen, mit e-r elenden Wohnung versehen; bergen. — 6. ③ Schornstein mit einer Kappe versehen.
 hovel-house' † (hō'v-haʊz) ~housing' † (hō'v-haʊz-sɪŋ) s. = hovel' 3.
 hovel(her) † (hō'v-her) s. 1. Berger m (Schiffer, der Passagiere u. getranke'ter Schiffe in Sicherheit bringt). — 2. Rüstfahrzeug n.
 hovel(ling) (hō'v-lɪŋ) s. 1. Anbringen n einer Schornsteinkappe. — 2. Schornstein m mit einer Kappe.
 hoven' † (hō'v) p.p. von to heave.
 hoven' 2. (hō'v) W.B. hünn) a. = hooven.
 hover (hō'v-er) oder hō'v-er I v/n. ① a. 1. to ~ over schweben, hangen über. — 2. verweilen, zögern. — 3. to ~ about umschweben, umtreiben. — 4. sich (zögernd od. aufmerksam) hin und her bewegen; † to ~ on the coast an der Küste umherstreifen. — II v/a. ① a. ̄. 5. hüthen, bedecken mit den Flügeln. — III s. 6. to be on the ~ over schweben über. — 7. † der durch das Überhangen e-r Sache gebildete Unterschlupf, Schutz m, Obdach n.
 hoverer (ˌhɒv-er) s. 1. Schwebende(r), ̄. — 2. Wärmepara' m für Röhren.
 hover-ground (hō'v-er-ɡraʊnd) s., agr. leichter, bodener Boden.
 hover-hawk prov. (hō'v-hɔk) s., orn. Turmfalke m (Falco tinnu'nculus). [schwebend.]
 hoveringly (hō'v-er-lɪ) s. u. v/a. ~nɪŋ-lɪ) adv. hovering' 2. (hō'v-er) v. vorübergehen.
 Hovey (hō'v-ey) npr. (Prtn.).
 how' (hau'f) [m/e. hou, hou; a/c. hū] I adv. u. ej. 1. fragend: wie?, auf welche Weise?; †. — 2. warum? — 3. aussetzend und relativ: (mit a. u. adv.) was für ein; wie?; †. — 4. wie?, wie teuer?, zu welchem Preise?; †. — 5. F = what? — 6. ja! †: ~ that, P as ~ = that. — II s. 7. Wie n.
 Zu ~ 1: ~ are you?, ~ do you do?, ~ d'ye do?, Am. ~ have you?, F ~ goes it? wie geht es (Ihnen)?; F ~ comes it? wie kommt es?; ~ came he there? wie kam er dahin?; ~ como you (ed. ~ do you come) to say that? wie kommen Sie dazu, daß zu sagen?; F he is ~ came you-so er ist schwer betrunken; Am. ~ come (hō'f-lm)? wie kam es?; ~ much? wie viel?; ~ many? wie viele?; ~ now? nun?, was soll das?; any ~ auf irgend eine Weise; he knows ~ to ride er versteht zu reiten; F ~ and about = about; ~, when, and where? ein Wänderpiel wie unter wie, wo und warum?
 Zu ~ 3: ~ large a room was für ein großes Zimmer; ~ many soever wie viele auch immer; ~ often soever wie oft auch; I know ~ far it is ich weiß, wie weit es ist.
 Zu ~ 4: ~ do you sell your potatoes? wie (teuer) verkaufen Sie Ihre Kartoffeln?; ~ is what going now? wie geht der Weizen jetzt im Preise?
 how' 2. (hō'v) adv. prov. (hau'f) s. Hügel m.
 how' 3. (hau'f) hole' 1. I a. 1. prov. u. icht.: höhl, tief legen. — II s. 2. † u. icht.: Hjal n, Schludt f. — 3. † † Schiffsraum m.
 howadji (hau'z-d-ʒ) [ar.] s. im Orient: Kaufmann m; (sb. europäisch) reicher Mann.

Howard (hau'f-ɪd) npr. (männl. Born. aus W.B.); Henry ~ engl. Dichter (1516-47); † a. belt' 11 u. Carlisle.
 howbe' † (hau'f-bɪ) adv. = howbeit.
 howbeit (ˌhaʊbɪt) [how be it] I adv. wie dem auch sei, indessen, dennoch, nichtsdestoweniger; ~ that um alles dessen willen. — II ej., bibl. weniglich.
 howdn(h) Dr.3. (hau'f-da) s. mit jett-artig bedeckter Eig auf dem Rücken eines Gefanges.
 howdee (hau'f-dɛ) = howdy' 1.
 howdle prov. (ˌ) s. Hüb-amme f.
 howdy' 1. F (mit Am.) (ˌ) [ɪgɪ. aus how do you (do)] int. wie geht es? — II s. Gruß m.
 howdy' 2. proc. (ˌ) s. = howdio.
 howdy-do F (hau'f-dɔ-dɔ) s. 1. Gruß m. — 2. plöthliche Verlegenheit; a pretty ~! F eine schöne Geschichte! [Do.]
 howe-d'ye-do F (hau'f-djɛ-dɔ) s. = howdy-f howe (hau'f) npr. (Prtn.); † a. black 1 †.
 howel (hau'f-ɛ) I s. 1. carp. Deißel m, Zimmerbein. — 2. wenz. Glatt, Schlicht, hovel m. — II v/a. ③ (a.) ̄. 3. (glatt) hobeln.
 Howell (hau'f-ɛ) npr. (Prtn.).
 Howells (hau'f-ɛ) npr. (Prtn.); William Dean ~ ameritan. Schriftsteller (geb. 1837).
 Howes (hau'f) npr. (Prtn.).
 however (hau'f-er) I adv. 1. wie auch (immer), wenn auch noch so; ~ good wie gut auch immer; ~ it may be wie es auch sein möge. — 2. † auf jeden Fall, jedenfalls. — II ej. 3. jedoch, dennoch, gleichwohl, nichtsdestoweniger.
 howf icht. (hau'f) I s. häufig besuchter Ort, Wirtschaft n. — II v/n. ③ a. häufig e-r bestimmten Ort aufsuchen. [Weise?]
 howgates' † (hau'f-ɡeɪt) adv. auf welches
 Howitt (hau'f-ɪt) npr.: William and Mary ~ schriftstellersches Ehepaar des 19. Jahrhunderts.
 howltz † (hau'f-lɪt) s. = bowitzer.
 howltzer † (hau'f-lɪt) s. Haubitz f; ~ shell Haubitzgranate f.
 howk icht. (hau'f) ② a. I v/a. anzugroben, -höhlen. — II v/n. graben.
 howker † (hau'f-ker) s. = booker' 2.
 howl (hau'f) [m/e. howlen, houlen; dt/d. hulen, heulen] I v/n. ② a. 1. heulen. — 2. wehllagen (at, over über [acc.]). — II v/a. ② a. 3. heulen (a. to ~ out). — III s. 4. Geheul n (a. fig.).
 howler (hau'f-ɪl) s. 1. Heuler (im. — 2. zo. Brüll-vogel m (Myiodes). — 3. Sport-sl. to go a ~ schwer verlieren.
 howlet (hau'f-lɪt) s., orn. = owlet.
 howling (hau'f-lɪŋ) a. 1. heulend; zo. ~ monkey = howler 2. — 2. mit (einer) Geheul erfüllt; ~ wilderness des, entsetzliche Wüste. — 3. F fürchterlich, tolosial, groß; ~ cad infamer Lump; Knote(m) m.
 hown icht. (hau'f) s. = holm' 1.
 howry prov. (hau'f-er) a. schmutzig.
 howso' † (hau'f-hɔ) adv. = howsoever.
 howsoever (hau'f-hɔ-sɔ) adv. u. ej. 1. wie, wie sehr auch immer. — 2. jedoch, indessen.
 howsom(d)ever ~ prov. (hau'f-hɔ-m) (d)ɛ-w-ɛ) adv. u. ej. = howsoever.
 howsoot' † (hau'f-hɔ) ej. jobad als.
 hox † (hɒks) s. u. v. = hock' 1.
 hoxter' (hō'f-tɛ) s., cant innere Seiten-tafel. [Day.]
 Hox-Tuesday † (hō'f-tɛ-tɪz-dɛ) s. = hock-f hoy' 1. (hō) s. 1. † u. Dichterhiff n. — 2. proc. n. einpänniger Karren.
 hoy' 2. (hō) I int. hai!, holla! — II icht. v/a. ② a. antreiben. — Wgl. ~ 1.
 hoyday (hō'f-dɛ) int. = heyday' 1.
 hoyden (hō'f-dɛn) s., a. u. v. = boiden.
 Hoyle (hō'f) npr. (Prtn.); Edmund ~ Schriftsteller über Würfelspiel (1672-1769); that is not according to ~ daß ist gegen alle Regel.
 hoyman † (hō'f-mān) s. (pl. ̄en, ̄men) Lichterhiff m.

⊕ machinery; ♁ mining; ✕ military; ⚓ marine; ♁ botanical; ♁ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

hugger-mugger F (hög^g-mög^g) I s. 1. Heimlichkeit f; in ~: a) inäusichem, verschleierte Weise; b) Pünktlichkeit, schamhaft, feierlich; to be at ~ with Heimlichkeit haben mit. — 2. Pünktlich, armfelig, verächtlich. — 3. Heimlich, armfelig. — 4. Pünktlich, armfelig, verächtlich. — III v/n. a. 3. heimlich thun. — IV v/a. a. 3. geheimhalten.

Huggin † (hög^g-in) npr., dim. v. Hugg^h.

Huggins (-lɪŋ) npr. (Prin.); William ~ engl. Astronom (geb. 1824).

huggle † (hög^g) v/a. umarmen. [(Wn.).]

Hugh¹ (hju; Hom. hew, huc) npr. Hugo m^h.

hugh² (hju) int. hu(t)!, ho!, ha!, vah!

Hughes (hju) npr. (Prin.); John ~ engl. Dichter (1677-1720); Thomas ~ Schriftsteller u. Bruder des Ähnl. Sozianismus (1823-96); David Edwin ~ Erfinder des Fernstudientelegraphen (= apparatus), geb. 1831.

Hugo (hju^g-go) npr. = Hugh¹.

Huguenot (hju^g-g^o-not) s. Huguenote m, Huguenotin f, Kalvinist m.

Huguenotism (-tɪz)m s., el Kalvinismus m.

Huguenier (hju^g-g^o-nɛ) s. Huguenier, fr. Arzt (1804-1873) a. des Huguenier.

hugy † (hju^g-dög^g) a. = hugo.

hula-bird (hju^l-a. W.B. hu^l-ja-bö^ö) s., ~ starling (L. fta^l-lu^l) s., orn. art neuseeländischer Star (*Heterochoa acutirostris*).

hulisher † (hju^l-sh^l) s. u. v. = usber².

hukuh (hu^l-la) s. = hookah.

huke † (hju^l) s. etw.: der Mantel m, Überwurf m. — II v/a. mit e-m W. bedecken.

hukeem -n-3. (hju^l-l^u) s. eingekerkelter Arzt.

hulan † (hju^l-l^u) s. Ulan m.

hulch † (hju^l-tsh) I s. 1. Höder m, Budel m. — 2. Schmitze f. — II a. 3. gefürmmt.

hulchbacked (hju^l-tsh-bakt) a. buidelig.

hulchy † (hju^l-tsh) a. = humpy¹.

Hulda (h) (hju^l-da) npr. Hulda f (Wn.).

huldee † (hju^l-di) s. lange Kuhrtume (*Cervina longa*).

hulk¹ (hju^l) [m/e. hulke] s. 1. † (tshwerz) Schiff. — 2. † = hull¹; sheer ~ Hull m (f) mit Mastenmast. — 3. † the s. pl. etw.: alte, entfaltete Schiffe, als Gefährliche benutzt. — 4. Klumpen m; schwerfälliger Mensch, plumper Körper. — 5. † schwerer Fall. — 6. † † = hull². — 7. † Hülte f. — 8. proc. Schweine, Viehstall.

hulk² † proc. (hju^l) s. = holly¹. [m.]

hulk³ (L) I v/a. a. 1. † ein Tier ausweiden, annehmen. — 2. † to the lode die reichen u. nützen Erze fortlhauen, und die armen u. setzen stehen lassen (*Cornic.*). — III s. 3. offene, alte Arbeit.

hulking F (hju^l-lɪŋ) a. plump, unbeholfen.

hulky (hju^l-lɪ) a. 1. † majig. — 2. † f. fig. schwerfällig, plump. [in Yorksh.]

Hull¹ (hju^l) npr. (Cris. und Prin.; dfo. Stadt)

hull² (L) [m/e. hule, hole] s. a. 1. † Hülse f, Hülle f, Schwale f. — II v/a. a. 1. idälen, entbülzen; † † † ed barley (Gersten-)Grauen f/pl. (j. barley¹).

hull³ (L) [hole¹] I s. 1. † Schiffsrumpf m, Körper m; Unterdriff n; †. — 2. P Leib m, Körper m; every timber in her ~ jedes Glied an ihrem Körper. — II v/a. a. 3. † den Rumpf eines Schiffes mit e-r Kugel treiben, durchbohren. — III † v/n. 4. † ohne Segel auf dem Wasser treiben. Zu ~ I †: † a ~, at ~ = a-hull; to try a ~ vor Damp und Zafel beliegen; ~ down: a) unter dem Horizont; the ~ is down der Rumpf des Schiffes ist unter dem Horizont, ist nicht sichtbar; b) Dorsal, keine Ausläufer auf Gewinn.

hull⁴ proc. (L) s. = hulk¹. [abwend.]

hull⁵ † † (L) s. = holly¹. [Wirtwart m.]

hullabaloo (hju^l-b-ä-lu) s. Lärm m, Jaller (hju^l-l^u) s. 1. Entbülser(in). — 2. † Entbülsermaschine f.

huller-gia (hju^l-g^o-dɪn) s. Entförmungs-maschine f für Baumstämme.

huller proc. (hju^l-l^u) s. orn. (title (= owlet)).

hull-gall (hju^l-g^o-l) s. Rinder-Katzenbrot, wobei man die in der Hand verborgene Anzahl Gräten oder Beinen raten muß.

hulling-machine (hju^l-lɪŋ-m-ä-šɪn) s. = huller 2.

hulling-mill (L-mɪl) s. Graupenmühle f.

hullo (hju^l-l^u) int. holla!

hallock † † (hju^l-l^u) s. Heiner, im Sturm losgemachter Teil eines Segels.

hully (hju^l-l^u) [hull²] I a. 1. hüßig, schalig. — II † s. 2. Watte f. — 3. durchlöcherter Kasten, um Krebsse im Wasser zu halten.

Hulme (hju^l) npr. (Cris. u. Prin.).

huloist (hju^l-l^u-lɪst) s., phls. = huloist.

Hulotheism (-lɪz)m = hulotheism, &c.

Hulsen (hju^l-h^u-lɪn) [John Hulse, engl. Gelehrter (1708-1790)] a. des Hulse, den von d. gestifteten Lehrstuhl betreffend.

hulst † (hju^l) s. = holly¹.

hulver † proc. (hju^l-l^u-vɪ) s. = holly¹.

hum (hju^m) [aunachschm.] I s. 1. Summen n, Gekimme n, Gebrumme n, Gemurmel n; med. venous ~ Venengeräusch n. — 2. Beifallsgemurmel n. — 3. Hum n (dumpler Laut beim Stoden der Rede); ~ and haws pl. Hum^h und Has^h pl., Stoden n (in der Rede). — 4. Schwindel m (= humbug) †. — 5. † ein starkes Getränk (aus Bier, Antobel). — 6. P sl. ~ pl. Kirchenbesucher m/pl. — 7. P Gestalt m. — II v/a. a. 1. s. ein Zeit zc. summen, brummen (auch to ~ over). — 9. † Beifall spenden (dat.). — 10. † einen Rest brummen lassen. — II v/n. j-n zum beßen haben, anführen. — III v/n. e. 12. summen, brummen, jaulen, murkeln; †. — 13. brummen, murren (at über [acc.]). — 14. † (e-m Redner durch Summen) Beifall spenden. — 15. hm jagen, stoden, jögeru; to ~ and haw in der Rede nicht von der Stelle kommen. — 16. P flinten. — IV int. 17. hm!, hum!

○ Zu ~ 4 †: to set a ~ upon a p. ○ j-n zum beßen haben, j-n etwas aufbinden; it's all (a) ~ daß ist Betrug, dummes Zeug, F das ist lauter Mümp. ○ Zu ~ 12: my head ~s mir brummt ○ der Kopf; Am., sl. to make things ~ et. tüchtig in Gang bringen, et. tüchtig.

Hum. abbr. = humble¹. [anfaßen.]

human (hju^m-mⁿ) [ll. huma'nus] I a. (i. ly) 1. menschlich; Menschen-; †. — 2. weltlich, profan; ~ knowledge Weltkenntnis f. — II F Am. oder co., s. 3. Mensch m, menschliches Wesen.

○ Zu ~ 1: ~ being menschliches Wesen; ~ race, ~ species Menschengeschlecht n; ~ sign: a) log. allgemein anerkanntes Zeichen, b) ast. Sternbild n des Zierkreises, eine menschliche Figur darstellend (zB. Wassermann); prob. to err is ~ jren ist menschlich.

humanate † (hju^m-m-ä-nät) a., theol. mit menschl. Natur besiedet, Fleisch geworden.

humane (hju^m-m-ä-n) † hju^m-men) [ll. huma'nus] a. 0. †. — 1. human. — 2. human, menschlich, gutmütig, liebreich, leutselig; H. Society Gesellschaft zur Rettung im Wasser Verunglückter (L.); to have the H. Society's medal die Rettungsmedaille b. — 3. humanistisch, philologisch, gelehrt; ~ learning Humaniora n/pl., Schulwissenschaften f/pl. — Syn. benevolent wohlwollend; humane menschlich, durch hilfreiche That Leiden zc. abhebelnd; kind mild, gütig; merciful barmherzig.

humaneness (hju^m-m-ä-n-ä-s) s. = humanity.

human-heartedness (hju^m-m-ä-n-ä-r-t-ä-d-n-ä-s) s. = humanity.

[manity.]

humanhoud (hju^m-m-ä-n-hud) s. = hu-

humanies (hju^m-m-ä-n-ä-s) s. (sg. u. pl.) Lehre f vom Menschlichen.

humaniform (L-förm) a. menschlich.

humanify (hju^m-m-ä-n-ä-f-ä) v/a. a. d. zum Menschlichen machen, theol. to be ~ed Mensch werden. [f.]

humanizing (L-n) s. Menschwerdung.

humanisation (hju^m-m-ä-n-ä-f-ä-s-ä-s-ä-n) s. Humanisierung f, Veranschlichung f, Sittigung f, Bildung f, Gesittung f.

humanise (hju^m-m-ä-n-ä-s) v/a. 1. humanisieren, menschlich, mild oder gesittet m. — 2. Menschlichkeit einflößen. — II v/n. 3. menschlich od. gesittet werden.

humaniser (hju^m-m-ä-n-ä-s-ä-r) s. j. der menschlich macht, Humanisierende(r).

humanism (-n-ä-z)m s. 1. menschliche Natur. — 2. † Humanismus m.

humanist (hju^m-m-ä-n-ä-s-ä-t) I s. 1. † Humanist m, Philolog m (vdr. in Scholastik). — 2. Menschentenne m. — II † a. 3. humanistisch. [adv.] humanistisch.

humanistic (hju^m-m-ä-n-ä-s-ä-t-ä-s-ä-t) a. (ally) humanitarisch (die menschliche Natur Christi annehmend). — 2. die Interessen der Menschheit umfassend oder betreffend; Humanitärer... — II s. 3. † theol. Humanitärer: a) der die Gottheit Christi leugnet; b) j. der die Verweltlichung des Menschen aus sich selbst heraus für möglich hält. — 4. † phls. j. der die Pflichten des Menschen auf Wohlthun u. Vertretung der Interessen der Menschheit beschränkt wissen will. — 5. Menschchenfreund m.

humanitarianism (hju^m-m-ä-n-ä-s-ä-t-ä-r-ä-n-ä-z)m s. 1. theol., phls. Lehrer f der Humanitärer. — 2. Humanität'sprinzip n.

humanitarian † (hju^m-m-ä-n-ä-s-ä-t-ä-r-ä-n) s. Humanitärer m.

humanity (hju^m-m-ä-n-ä-t-ä) [ll. humanitas] s. 1. Menschheit n, menschliche Natur. — 2. Menschheit f, menschliches Geschlecht, Menschengeschlecht n. — 3. Menschlichkeit f, Menschlichkeit f, Humanität f, Würde f. — 4. † Höflichkeit f. — 5. the. des. (L) pl. Humaniora n/pl., Schulwissenschaften f/pl., Philologie f; in Scholastik: sg. nur die lateinische Literatur zc. betr. — 6. F co. Leute pl.; a (poor) specimen of ~ ein (armlicher) Mensch. [Geschlecht n.]

humankind (hju^m-m-ä-n-ä-t-ä-nd) s. Menschheit n.

human-like (hju^m-m-ä-n-ä-t-ä) a. menschlichähnlich. — II P adv. = humanly.

humanly (hju^m-m-ä-n-ä-t-ä) adv. 1. menschlich, nach menschlicher Weise, nach menschlichen Begriffen; ~ speaking wenn man als Mensch spricht, menschlich zu reden. — 2. † menschlich.

humanness (hju^m-m-ä-n-ä-t-ä-s) s. menschliche Art, Menschlichkeit f. [Joures Salz.]

humate (hju^m-m-ä-t) s., chem. hu'mus-)

humation † (hju^m-m-ä-t-ä-n) s. Beerdigung f.

Humb. abbr. = humble¹.

Humber (hju^m-b-ä-r) npr., id. m (engl. Fluss).

humbird (L-bä-r) s. = humming-bird.

humble¹ (hju^m-b-ä-l) s. 1. humbl. [fr. humble, ll. humilis] I a. (L adv.) 1. niedrig, niedr. — 2. fig. niedrig, gering. — 3. fig. bescheiden, demütig, unterwürdig; flehmütig (ant. proud); my ~ self meine Wenigkeit. — 4. ergeben, unterthänig, gehorsam(r); Serwants: Your ~ servant Ihr gehorsamster Diener. — II v/a. a. b. 5. niedriger machen. — 6. fig. erniedrigen, demütigen, unterwerfen. — Syn. j. abase.

humble² † (hju^m-b-ä-l) v/n. = hum.

humble³ (L) I v/a. 1. b. 1. † mund machen. — 2. proc. n. und sein: die Ahren ab-dreschen, die Granen entfernen von. — 3. † dem Vieh die Hörner abnehmen. — II † a. 4. gebrochen, mund. — 5. hornlos.

humblebee (hju^m-b-ä-l-ä) s. = humble-bee.

humblification (h(̂)mbli-¹te-¹jd'ān) s., co. Erniedrigung f (= humility).
humble-mouthed (h(̂)mbt-māudh) a. demütig in Worten, feilsücht. [Demut f.]
humbleness (h(̂)mbt-n'f) s. Niedrigkeit f.
humble-ple (h(̂)mbt-pāl') (n)umbles s.: Pastete f aus den Eingeweiden (humbles) des Wildes, welche früher bei Jagdmattigkeiten den Dienern verabreicht wurde; daher fig. to eat ~ Abbitte thun; sich demütigen.
humble-plant (h(̂)mbt-plānt) s. schamhafte Stimpfpflanze (*Mimosa pudica*).
humbler (h(̂)mb-bi'ā) s. Erniedriger(in), Demütiger(in).
humbles † (h(̂)mbf) s/pl. †+ für (n)umbles.
humblest † (h(̂)mb-bi'f) s. 1. = humbleness. — 2. Verbiegung f.
humblingly (h(̂)mb-blīn'f) adv. auf demütigende Weise.
humblly (h(̂)mb-bi'f) adv. zu humble.
humboldtillite (h(̂)mb-bōl-t'āi) [H. v. Humboldt, bayer Naturforscher (1769—1859)] s., min. Humboldtillit m.
humboldtine (h(̂)mb-bōl-tin) s., min. Humboldtin n, Zerkalt m. [m.]
humboldtite (h(̂)mb-t'āi) s., min. Zerkalt(h)
hum-box P † (h(̂)mb-bōf) s. Betpult n, Ranzel f.
humbug (h(̂)mb-bōg) [hum u. bug pō'pans] I s. 1. Humbug m, Schwindelm, Schwindelzug, Täuschung f, Schurre f, dummes Zeug, F blauer Dunst, P Wumms m, Linderung n. — 2. Schwindler m, Gauner m; Aufschneider n. — 3. art Rosenzange f für auffälliges Vieh. — 4. provcn. Art Zundermet n. — II v/a. D. e. 5. beschwindeln, prellen; täuschen, zum besten haben; people love to be ~ ged die Leute wollen betrogen in. — III v/n. D. e. 6. jdm windeln.
humbug(able) (h(̂)mb-bōg-āb) a. leicht zu beschwindeln, leicht zum besten zu haben.
humbugger (h(̂)mb-bōg-ā) s. Schwindler(in).
humbuggery (h(̂)mb-bōg-ā) s. Schwindelerei f.
humbuggish (h(̂)mb-bōg-ā) s. 1. ent. = cockchafer l. — 2. Schurre f, Schurrezud n (Kinderpfeife).
hum-cup provc. (h(̂)mb-lēh) s. starkes Bier.
humdrum (h(̂)mb-drum) I a. 1. eintönig, langweilig, jaded; a ~ affair eine langweilige Geschichte. — II s. 2. tummendes, monotones Geräusch, langweiliges Geschwätz. — 3. Langweile f. — 4. † fig. langweiliger Mensch. — 5. provc. kleiner, einpänniger, dreiräderiger Wagen. — III v/n. D. e. 6. die Zeit eintönig, langweilig hinbringen.
humudgeon (h(̂)mb-dōd-ōn) s. unbegründete Klage; viel Aufhebens.
Hume (hūm) npr. (Wirtin); David ~ schott. Philosoph und Philolog (1711—1776); Joseph ~ berühmtes Parlamentarismitglied der Opposition (1777—1855) (f. a. adversary l.).
humeat † (h(̂)mb-mē't) v/a. anseuchten.
humeatant † (h(̂)mb-mē't-ānt) I a. 1. befeuchtend. — 2. med. das Blut flüssiger machend. — 3. med. das Blut flüssiger machendes Mittel.
humeatate † (h(̂)mb-mē't-āt) v/a. anseuchten.
humeatation (h(̂)mb-mē't-āsh'n) [f.] s. 1. ~ Anseuchung f. — 2. med. Einweichen n eines Arzneistoffes. — 3. med. Anwendung f feuchtender, die Säfte verdünnender Mittel.
humeative † (h(̂)mb-mē't-ātv) a. anseuchend.
humefy (h(̂)mb-mē't-āf) v/a. D. d. anseuchten.
humeral (h(̂)mb-mē't-ā) I a., anat. Schulter... — II s. = amice l.).
humero... (h(̂)mb-mē't-ā) [f.] in 3 Sg: Schulter...; ~ dorsal (h(̂)mb-mē't-ā-dōf-ā) a. Schulter und Hüden betreffend.
humerus (h(̂)mb-mē't-ā) [f.] s. (pl. ~, ~ā), anat. Schulter f, Schulterbein n.

humet(te) (h(̂)mb-mē't) s. rechteckförmiger Querscheit. [siehe, abstoßende Person].
humgraffa (h(̂)mb-m-guē-l'n) s., co. (schred-) humhum (h(̂)mb-m-hōm) s. großer glatter Baumwollstoff.
Humian (h(̂)mb-m-ān) [Hume] a. des David Hume. [acid h(̂)mb'isāure f.]
humle (h(̂)mb-mē't) a. h(̂)mb-mē't...; chm. ~
humleubation (h(̂)mb-mē't-āsh'n) [f.] s. Liegen n od. Singschreien n auf der Erde.
humid (h(̂)mb-mē'd) [f. h(̂)mb'idus] a. naß, feucht (ant. dry); chm. ~ analysis Analyse f auf naßem Wege. [anfeuchten.]
humidify (h(̂)mb-mē'd-āf) v/a. D. d. humidly (h(̂)mb-mē'd-āf) s. Naße f, Feuchtigkeit f.
humidness (h(̂)mb-mē'd-nē's) s. Feuchtigkeit f.
humiferous † (h(̂)mb-mē't-āf) a. feucht.
humific (h(̂)mb-mē't-āf) a. Feuchtigkeitsverursachend, naßmachend, naßend.
humifuse (h(̂)mb-mē't-āf) a. am Boden liegend, kriechend.
humile † (h(̂)mb-mē't) a. v. v/a. = humble l.
humiliate (h(̂)mb-mē't-āf) a. demütigen, niederbringen, demütigen. — Syn. f. abase.
humiliation (h(̂)mb-mē't-āsh'n) s. Erniedrigung f, Demütigung f; days pl. of ~ die beiden engl. Vukstage m/pl. (30. Jan. Einrückung König Karls I. [1649] und 2. Sept. Londoner Brand [1666]).
humility (h(̂)mb-mē't-āf) [f. h(̂)mb'ilitas] (pl. ~ies, ~ies) 1. Demut f, Bescheidenheit f. — 2. Erniedrigung f. — 3. ~ies unterwürfige Ehrfurchtsbezeugungen f/pl. — 4. Am., orn. Name für verschiedene schneckenartige Vögel; zB. Wasserläufer m (*Totanus*).
humine (e) (h(̂)mb-mē't-ān) s., chm. Humin u n.
Humism (h(̂)mb-mē't-ān) s., phil. Lehre f des Philosophen David Hume.
humite (h(̂)mb-mē't-ān) s., min. Humit m.
humwan (h(̂)mb-mē't-ān) s. Palantinenträger m. [humble'ān]
hummel (h(̂)mb-mē't) a. und v/a. D. e. (a.) = hummel(l)er (h(̂)mb-mē't-ān) s., agr. Gersten-Entgraner m (auch hummel(l)ing-machine).
hummer (h(̂)mb-mē't) [hum] s. 1. Stummendex (s), Murrende(n) s, Brummer m. — 2. ~ Weisflügel m. — 3. sl. grobe Aufschneideri. — 4. sl. Aufschneider(in). — 5. sl. j. dem e. od. et. das schnell von flatten geht, j. der tüchtig zusetzt (siehe auch hum 12 f.). — 6. orn. = humming-bird.
humming (h(̂)mb-mē't-ān) a. 1. hummend. — 2. a) stark berauschend, zu Kopfe steigend (von geistigen Getränken); b) stark schäumend.
humming-bird (h(̂)mb-mē't-ān) s., orn. Kolibri m (*Trochilus*).
humming-top (h(̂)mb-mē't-ān) s. Brummstiefel m.
hummock (h(̂)mb-mē't) s. 1. kleiner Hügel an der Küste u. in Marschgebenden. — 2. Erzhügel m auf e-m Eisenfede. — 3. (hott.) a) getrümmte Handfläche; b) Handball f.
hummocked (h(̂)mb-mē't-ān) a. 1. e-m rundlichen Hügel ähnlich. — 2. rundlich (von Sägen).
hummocky (h(̂)mb-mē't-ān) a. hügelig, voller kleiner Hügel.
hummum (h(̂)mb-mē't-ān) s. = hammam.
humor, &c. f. humour, &c.
humoral (h(̂)mb-mē't-ān) a., med. humorāl, die Körpersäfte betreffend; ~ fever Fieber n; ~ pathology = humoralism.
humoralism (h(̂)mb-mē't-ān) s., med. Humorāl-Pathologie f (siehe Gale's, der die Krankheiten aus der Verderben der Säfte ableitet).
humoralist (h(̂)mb-mē't-ān) s., med. Humorāl-Pathologe m. [moreste f.]
humoresque (h(̂)mb-mē't-ān) s. h(̂)mb-mē't-ān) a. humorāl.
humoric (h(̂)mb-mē't-ān) a. = humorāl.
humorific (h(̂)mb-mē't-ān) a. humorālisch.
humorise (h(̂)mb-mē't-ān) v/n. D. b. 1. † in gleicher Stimmung sein (with mit). — 2. ~ launig oder humorālisch sein.

humorism (h(̂)mb-mē't-ān) s. 1. & med. = humoralism. — 2. = humorosity.
humorist (h(̂)mb-mē't-ān) s. 1. † = humoralist. — 2. launiger, wunderlicher Mensch, Sonderling m. — 3. launiger, drohlicher Mensch, Späßvogel m. — 4. Humorist m, humoristischer Schriftsteller.
humoristic (h(̂)mb-mē't-ān) a. 1. & med. humorālisch. — 2. humoristich.
humorology (h(̂)mb-mē't-ān) s. Lehre f von den Körpersäften.
humorous (h(̂)mb-mē't-ān) a. D. 1. † feucht. — 2. launich, wunderbar. — 3. humoristich, launig, späßhaft; ~ paper Witblatt n.
humorousness (h(̂)mb-mē't-ān) s. 1. Laune f, launisches Wesen, Wunderlichkeit f, Eigenfinn m. — 2. humoristich, launiges Wesen.
humor (h(̂)mb-mē't-ān) s. 1. humor. I s. 1. Feuchtigkeitsf. — 2. & med.: a) Körperstoff m; b) Flüssigkeit f in Körperzellen; c) ausgedehnte Flüssigkeit bei Hautausschlägen; f. — 3. fig. Temperament n, (gute oder ächte) Gemütsstimmung f, Verfassung f; f. — 4. Laune f, Grille f, seltsamer Einfall (Syn. f. freak'). — 5. Humor m, Scherz m, Späß m, Fröhlichkeit f, Lustigkeit f; f. — 6. † schlechte Angewohnheit od. Neigung. — II v/a. D. a. 7. j-m willfahren, gefällig sein, den Willen thun oder lassen, j-s Laune befriedigen, j-m nachgeben; children must not be ~ ed too much man darf mit den Kindern nicht zu viel Nachsicht haben (Syn. f. gratify). — 8. geschickt handhaben; mit Lust und Liebe thun; gut auffassen.
Hum ~ 2 (v): a) med. black ~ pl. böse Säfte m/pl.; b) anat. aqueous ~ f. aqueous l. f.; crystalline ~ Kristalllinse f des Auges; vitreous ~ Glaskörper m des Auges.
Hum ~ 3: to be in a good (abad. et. ill) ~ bei guter (schlechter) Laune sein; to be out of ~ schlecht gelaunt sein; f to be (od. feel) in the (od. a) ~ for aufgelegt zu; to please one's ~ j-n Launen folgen; to put a p. in (od. into) good (bad) ~ j-n in gute (schlechte) Laune versetzen; to put a p. out of ~ j-m die Laune verderben; the ~ takes me die Lust wandelt mich an; to take a p. in the ~ j-s gute Laune beugen; every man in his ~ jeder hat seine Laune.
Hum ~ 5: to do a th. for the ~ of it et. zum Scherz thun; arch (od. sly) ~ böshafter Scherz; broad ~ grobe Lustigkeit.
humored (h(̂)mb-mē't-ān) a. in 3 Sg: gelaunt; zB.: good ~, ill ~ (f. bje).
humourless (h(̂)mb-mē't-ān) a. 1. faßlos — 2. humorlos, nüchtern.
humoursome (h(̂)mb-mē't-ān) a. D. 1. launich, wunderbar. — 2. launig, humoristich.
humoursomeness (h(̂)mb-mē't-ān) s. 1. wunderliche Laune, launisches Wesen. — 2. gute Laune, launiges Wesen. [h(̂)mb-mē't-ān]
humous (h(̂)mb-mē't-ān) [f.] a., chm. hump (h(̂)mb) [ndtzh hump, humpel] I s. 1. Budel m, Höder m. — 2. provc. kleine Menge, Witzchen n. — 3. P to have the ~ bedrückend od. verstimmt sein, den Kapfel haben; to have one's ~ up zornig od. gereizt sein. — 4. Am., sl. to see the ~ e-t Sache einsehen. — II v/a. D. a. 5. zu e-t Budel trümmen. — 6. wirt.: aufhuden. — 7. Am., sl. to ~ oneself sich aufstrengen, sich zusammennehmen. — 8. sl. ärgern, j-m zusetzen. — 9. sl. verderben; verjucken, verjucken. — 10. O Scheren n. abruben. — III v/n. D. a. 11. Am., sl. sich anstrengen.
humpback (h(̂)mb-mē't-ān) s. 1. Budel m, Höder m. — 2. Bucklige(r). — 3. zo. Budeltwal m (*Megaptera*). — 4. icht. art Lachs m (*Oncorhynchus gorbuscha*).

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; ~ rare; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; & scientific;

Zu hunt² 13: the ~ is up! die Jagd ist eröffnet! (gebalenes Signal, auch Wehr!); ~ with toils Zuganglos f; still ~: a) vorrichtiges, geräuschloses Sagen, b) Am., pol. geheime Stimmenerhebung. Zu 15: to support (ob. keep) the den Jagd-apparat halten, während die Jagdteilnehmer dazu beistehen.

hunting-hound s. Jagdhund, der die Fährte rückwärts verfolgt; fig. schlechter Jäger; Faselhund m. hunteable (hō'n-ti-ə-bl) a. jagdbar.

hunt-counter † (hō'n-tān-ti) s. Jagdhund, der die Fährte rückwärts verfolgt; fig. schlechter Jäger; Faselhund m. Hunter¹ (hō'n-ti) npr.: a) John ~ berücht. schott. Chirurg, dessen Sammlungen d. Hauptstadt d. Hunterian Museum (Lo.) bilden (1725—1793); b) William ~ Anato'm, Gründer der Hunterian Collection in Glasgow (1718—1783).

hunter² (hō'n-ti) s. 1. Jäger m (in England Nr. Suchjäger); ~'s horn Jagd-, Hirschhorn n; ~'s moon Mondwandel m nach Herbsvollmond. — 2. Jagd-, Spürhund m. — 3. Jagdopfer n (auf Suchjagen). — 4. f = hunting-watch; ~'s whip Hefpeitsche f. — 5. orn. Art großer Knäuel (Pica p. pluvialis; Zambail). — 6. ent. Jagdfliege f. Hunterdon (-dōn) npr. Ortsh. in New Jersey. Hunterian (hō'n-ti-rē-n) a. Hunters; ~ Museum, ~ Collection f. Hunter¹.

hunting (hō'n-tiŋ) s. 1. Jagd f. Hirschjagd f (s. Suchjagd); he took to ~ the county er besuchte die Hirschjagd der Grafschaft. — 2. Jagdbeute f. — 3. fig. Verfolgung n, Nachjagd n, Nachforschung f. — 4. f. Verloren n junger Personen zum Spiel. — 5. ~ the squirrel das In-die-Augen-Treiben; Wet Zech. (ob. Greifen) Spiel n (s. hunt² 1) 7. — 6. Art Glodenlanze n (s. hunt² 12).

hunting... in 359 meist: Jagd...

hunting-bottle (hō'n-tiŋ-bōtl) s. Jagd-, Feldflasche f. II (Am. shooting-box). ~box (-bɔks) s. Jagd-, Gesichtshäuser n / ~case (-keis) s. Abgräbnisse n mit Zerrung. ~cat (-kāt) s., zo. = cheetah. [dedel.] ~coc (-kɔk) s. Ergänzungs Zahn m e-1. ~crop (-krɔp) s. Jagdpeitsche f. [Rates.] Huntingdon (shire) (hō'n-tiŋ-dōn (-dōn) (-dōn) od. jōn) npr. (Grafschaft im mittl. England).

hunting-field (hō'n-tiŋ-fild) s. Gebiet n, auf dem die Jagd stattfindet. ~flask (-flæsk) s., hunt. Pulverflasche f. ~ground (-graund) s. Jagdrevier n; the happy ~ pl. f. happy 1 7. [Jagdflid.] ~jag (-dʒæŋ) s. Flug m mit erhabenem ~leopard (-ləp-ərd) s., zo = cheetah. ~lodge (-lɔdʒ) s. = hunting-box. ~pole (-pɔl) s. Stange f dem Ritzjagen. ~seat (-si:t) s. Jagdsitz m, s. chloß 2. ~shirt Am. (-fɔrt) s. Jagdbluse f. ~skiff (-skif) s. Jagdboot n. ~song (-sɔŋ) s. Jagd-, Jägerlied n. ~staff (-staf) s. Jagdspieß m. ~sword (-sɔrd) s. Hirschjäger m. ~tide (-taid) s. Jagdzeit f. ~truss (-trʌs) s. sury. Fußspornrium n. ~valve (-vælv) s., mach. Stells. Wechelschieber m. [Sprungbedel.] ~watch (-wɔtʃ) s. Jagd-uhr f mit

hunt's-up (hō'ntʃ-ʊp) [hunt² 13 1] s. 1. d. ehm. Jägermelodie zum Wecken der Jäger. — 2. weise: Wehr! m, erweckender Lärm. huon-plue-Wahr (hju'ŋ-dō-pal'nis. Gammittanne f (Dacrydium Frankli'ni). hurchleon prov. N. a. schott. (hō'r-tʃh'n) s., zo. Jgel m (= urchlin).

hurden † (hō'dn) s. Sackleinwand f. hurder Am. (hō'r-dɪ) s. Viehweide m. hurdles prov. N. and schott. (hō'r-dʃ) s/pl. Kruppe f; Hinterteil n (= buttock 1). hurdelhödl [m/c. hurdel, a/c. hyrdel] 1 s.

1. Hürde f. Weidengeflecht n. — 2. f. Gitter n, Rätter m. — 3. agr. Flecht-, Gitter-zahn m. — 4. (eiserne) Flechtwerk zum Schutze von Bäumen. — 5. sch. f. Faschine f. — 6. o. Putzmacherei: Fachtisch m. — 7. f. Schleife, auf der Verdreher zum Rührlage geteilt wurden. — II v/a. C b. S. umhürden, mit e-r Hürde, mit Flechtwerk umschließen. hurleman wahr. (hō'r-bl-mān) s. (pl. -men, -men) (Schaf-)Fischer-ausheber m.

hurdle-race (hō'r-dl-ɹeɪs) s. Sport: Rennen n mit Hühnerhufen; Hürdenrennen n (ant. flat-race).

hurdle-screen (hō'r-dl-skrin) s. = hurdle 2. hurdle-work (-wɜrk) s. Flechtwerk n.

hurds (hō'ds) s. (pl.) Berg n (auch hards). hurdy-gurdy (hō'r-dɪ-gɜr-di) s. (pl. -ies, -dʃ) 1. d. Trch., Bettler-, Savonariden-Leier f. — 2. ~ies hässliche junge Mädchen, die keine Weisen zum Verkauf bieten, in New York auch als Tanzmädchen in öffentlichen Lokalen auftreten. — 3. o. Art Wasserrad n (Kaffee-)n. — 4. S. hurei: Art Winde f.

hureek (hō'r-ek) s. (pl. -ies) s. indisches Pfauen-gras (Paspalum scrobiculatum).

hurin (hō'r-in) s., chm. Huri'n n im Wäld-sait des Sandbäuchensbaums (Hura crepitans). hürkara ER 3. (hō'r-ka, a. -kāt'-na), ~u, ~oo ER 3. (hō'r-ū) s. Vete m, Kurier m (auch Zeitungstitel).

hurle¹ (hō'l) [m/c. hurlen] I v/a. C a. 1. werfen, schleudern, stürzen (into in [acc.], at auf, nach). — 2. fig. heftig äußern, ausstoßen (aus to ~ out). — 3. f. herum-drehen, wirbeln. — 4. schott.: fahren. — II v/n. C a. 3. f. werfen (at nach). — 6. f. to ~ into hinein-stürzen. — 7. Art Treibballspiel (siehe hurling¹) spielen. — 8. wirbeln. — 9. schott.: fahren. — III s. 10. Schleudern n, Werfen n. — 11. f. Aufricht m, Zumu'll m. — 12. f. Wirbel m. — 13. schott.: Fahren n. — 14. Ballschleudern n.

hurle² prov. (hō'l) s. = hurdle.

hurblast † (hō'r-blæst) s. 1. Streiftolben m. — 2. Schlägel m beim hurling-Ballspiel.

hurblast † (-blæst) s. Wirbelwind m.

hurbone (-bɔn) s. Kreuzbein n der Pflanze.

hurler (hō'r-ɪ) s. 1. Schleudernde(r), s. Werfende(r), s. — 2. Ball-schläger m, -spieler m beim hurling-Ballspiel. — 3. schott.: Arbeitsmann m, Handlanger m.

hurley ist. (hō'r-ɪ) s. Art Treibballspiel n; auch der dazu gebrauchte Schlägel.

hurly-house schott. (hō'r-ɪ-haʊs) s. = hurly-house.

hurly (hō'r-ɪ) s. 1. Art Treibballspiel n. — 2. Schleudern n. — 3. f. Streit m. — 4. prov., ichth. junger Barsch.

hurlywind † (hō'r-ɪ-wɪnd) s. Wirbelwind m.

hurly † (hō'r-ɪ) s. = hurly-burly.

hurly-burly (hō'r-ɪ-bɜr-ɪ) s. 1. Zumu'll m, Lärm m, Wirrwarr m. — 2. schott.: Getreid, Nachzügler m.

hurlygush schott. (hō'r-ɪ-gʊʃ) s. Ausbruch m des Wassers.

hurly-hacket schott. (hō'r-ɪ-hækt) s. 1. Art Handschlitten m. — 2. contp. schott. in den Felsen hängender Wagen, p. Kumpelaffen m.

hurlyhawkie schott. (hō'r-ɪ-hæ-ɪ) s. Art, mit dem die Wildmädchen die Kühe herbeirufen.

hurly-house schott. (hō'r-ɪ-haʊs) s. große, saß verfallenes Haus.

Huron (hō'r-ən) I npr. Cten.; Lak- ~ Huronen m (U. S.). — II s. Huron ~ m (Zabianer der Grote's-n-Tamule).

Huronian (hō'r-ən-ɪ-n) s. a. huron-isch; den Huronen betreffend.

hur¹ † (hō'r) I v/n. summen, schnurren, hurren. — II int. schurre!; hurr! hurra(h) (hō'r-ə, a. hɪ) I int. 1. hurra! (f. hip⁵). — II s. 2. Hurra n. — 3. f. Am. ~'s nest große Unordnung. — III v/a. C a. 4. mit Hurra empfangen oder begleiten. — IV v/n. C a. 3. hurra rufen.

hurr-bur † (hō'r-bɜr) s. = burdock.

hurricane (hō'r-ɪ-ken) s. 1. Orkan m, heftiger Sturm. — 2. f. = drum¹ 4.

hurricane-deck † (hō'r-ɪ-ken-dɛk) s. Sturmdeck n; ~ ship Sturmdeckschiff n.

hurricaneo † (hō'r-ɪ-ken-ə) s. = hurricane.

hurried (hō'r-ɪd) a. übereilt, schnell; we partook of a ~ dinner mit stürzten das Essen hinunter, aßen hastig zu Mittag.

hurriedness (-nɪs) s. Übereilung f, Eile f.

hurrier (hō'r-ɪ-ɪ) [hurry] s. 1. Antreiber m, Dränger m. — 2. Eilende(r), f. Schnell-häse m. — 3. f. Fördermann, Schleppe m.

hurry (hō'r-ɪ) [hurry] I s. (pl. -ies, -ɪ) 1. Hast f, Eile f, Übereilung f (Syn. siehe expedition); 2. — 2. Drängen n, Treiben n. — 3. Wirrwarr m, Unruhe f. — 4. (m. ~ies pl.) Vadebüchse f der Reisenden.

5. f. Art Madel n. — II v/a. C d. 6. eilig anz., vorwärts-treiben, drängen, jagen; 7. — 7. eilig thun, beschleunigen (aus to ~ over), übereilen. — 8. ~-en Wagen schleppen (in Koffern); — III v/n. C d. 9. (sich bei, über-)eilen 7.

Zu ~ 1: in a ~ in Eile, im Fluge, sogleich; to be in a ~ Eile haben, eilen; I am in no ~ ee. not in a ~ ich habe keine Eile, es eilt nicht mit mir; in the ~ of business im Drange der Geschäfte; F there is no ~ es ist keine Eile nötig, es eilt nicht; F what's the ~? was eilen Sie jetzt; all your ~ will do no good mit all Ihrer Eile richten Sie doch nichts aus.

Zu ~ 6: don't be hurried! laß Dich nicht drängen! überstürz Dich nicht!; to ~ away entführen, eilig fort-bringen, -reisen; to ~ back eilig zurück-jenden; to ~ in (into) hinein-treiben, -bringen; to ~ off eilig weg-fahren; to ~ on drängen, antreiben (to zu), betreiben, schnell abmachen; to ~ out ver-jagen, -treiben; to ~ up and down hin und her jagen; sl. ~ up the cake! rajd!; geschwind!

Zu ~ 9: to ~ away weg-eilen; to ~ back schnell zurück-ommen; to ~ in sich hinein-drängen; to ~ on sich beeilen; to ~ on to one's ruin dem Verderben entgegen-eilen; to ~ out hinaus-eilen; to ~ over eilig darüber hinweg gehen; o F to ~ up sich beeilen, sich eilen.

hurry-burry schott. (hō'r-ɪ-bɜr-ɪ) s. = hurly-burly.

hurry-durry † (-dɜr-ɪ) a. raub; hastig.

hurryingly (hō'r-ɪ-ɪŋ-ɪ) adv. in hastiger Eile, eilig. [Wirrung f.]

hurryment Am. (-mənt) s. Eile f, Bers.

hurry-scurry, ~-se ~ F (hō'r-ɪ-skɜr-ɪ) s. Eile, Bers.

Is. Berwirrung f, Wirrwarr m, unordentliche Hast, Überstürzung f. — II a. v. adv. unordentlich, in Berwirrung, durchein.

hurse-skin (hō'r-skɪn) s. Art Leder n aus Birkhäut zum Ueberzug von Sattelgrieffen u.

hurst (hō'r-st) [m/c. hurst, hirst; dt. ch. Post] s. 1. Ort m, Wäldchen n, b. in npr. m. Lyndhurst, &c. — 2. o. Hammerhülle f. — 3. schott.: Scharbott, Antiefeine-mühle.

hurst-beech² (hō'r-st-bi:tʃ) s. Weich-Hamm-, Stein-buche f (Carpinus betulus).

hydrof (häi'-dro) s. = hydrophatic.
 hydro-... (Hydro- in Sign: Wasser...)
 hydroantimonit O (häi'-dn'-ä-d'-n'-äi'-f) s., med. Schwefelantimon-Entzündung f.
 hydroaplsin O (häi'-dn'-p'-f-n) [grch.] s., med. Feshten n des Durstgefühl.
 hydrobaromet O (häi'-dn'-m'-f'-t') s., phys. Instrument zur Bestimmung der Wassertiefe aus dem Wasserdruck.
 hydrobenzamide O (häi'-dn'-m'-d'-m'-äi'd) s., chem. Hydrobenzamid n ($\text{C}_{12}\text{H}_{16}\text{N}_2$).
 hydrobionosis O (häi'-dn'-b'-i'-n) s., physiol. Lebenserscheinungen lebender Organismen im Wasser.
 hydroboracit O (häi'-dn'-b'-äi't) s., min. Hydroboracit m.
 hydrobromate O (häi'-dn'-br'-m'-äi't) s., chem. Hydrobromsaures Salz.
 hydrobromic O (häi'-dn'-br'-m'-i'-c) s., chem. Hydrobromwasser; ~ acid Bromwasserstoffsäure (H Br).
 hydrocarbid O (häi'-dn'-k'-ä-r'-i'd) s., chem. Kohlenwasserstoff m.
 hydrocarbonaceous O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi's) s., chem. Kohlenwasserstoffhaltig.
 hydrocarbonate O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., chem. Kohlenwasserstoff-Gas n.
 hydrocarbonic O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-i'-c) s., chem. Kohlenwasserstoff-Verbindung f.
 hydrocardia O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., med. Herzbeutel-Wasserucht f.
 hydrocaulus O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s. (pl. -äi't), zo. höherer Stengel des Wasserpflanzenwesens. [Hydenon-Wasserbruch m.]
 hydrocele O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., med. Hydrocellulose O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., chem. Hydrocellulose f. mit Säure behandelte Cellulose.
 hydrocephalic O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., med. einen Wasserkopf betr.; mit einem Wasserkopf (versehen).
 hydrocephaloid O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., med. wasserkopfartig.
 hydrocephalus O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s. 1. med. Wasserkopf m, Gehirn-Wasserucht f. — 2. zo. eine Gattung treibartiger Ostebertiere.
 hydrochloin O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., chem. Hydrochlorin n.
 hydrochlorate O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., chem. salzsaures Salz; ~ of lime Chlorcalcium n (Ca Cl_2).
 hydrochloric O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., chem. salzsaure; ~ acid Chlorwasserstoff m, Salzsäure f (H Cl); ~ ether Äthylchlorid n, leichter Salzäther ($\text{C}_2\text{H}_5\text{Cl}$).
 hydrochloride O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., chem. Hydrochlorid n.
 hydrocheras O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., zo. Wasserhwein n (*H. capybara*). [Wasserhwein f.]
 hydrocella O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., med. Bauch-
 hydrocellalline O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a. und s., zo. (die) Hydrocellalle n (betreffend).
 hydrocyanate O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., chem. ein Attribut des C'riams ($\text{C}_2\text{H}_2\text{N}_2\text{O}_2$). [Wasserzabel m.]
 hydrocotyle O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s. 1. hydrocyanic O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., med. = hydrocyanide f. [Wasserzabel m.]
 hydrocyanate O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., chem. f. Cyanwasserstoffsäure, Blausäure f (H CN).
 hydrocyanide O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., chem. Cyanwasserstoffsäures Salz.
 hydrodynamic(al) O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., phys. Hydrodynamik f.
 hydrodynamics O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s. (sg. and pl.), phys. Hydrodynamik f, Wasserkräfte f.
 hydrodynamometer O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., phys. Instrument zum Messen des Druckes fließender Flüssigkeiten.

hydro-electric O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a., phys. Hydroelektrizität f; ~ machine Dampf-Elektrizitätsmaschine f.
 hydro-extractor O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s. Zentrifugal-Trockenapparat m für Zeug u.
 hydroferrocyanic O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., chem. = acid ferrocyanwasserstoffsäure f ($\text{H}_4\text{Fe}_2(\text{CN})_{12}$).
 hydroferrocyanic O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., chem. = acid ferrocyanwasserstoffsäure f ($\text{H}_4\text{Fe}(\text{CN})_6$).
 hydrofluoric O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a., chem. flüchtig; ~ acid Flußsäure f, Fluorwasserstoffsäure f (HF l.).
 hydrofuge O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) [grch.-l.] a., zo. kein Wasser annehmend (Genetere.).
 hydrogalvanic O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a., chem. (hydrogalvanisch).
 hydrogen O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., chem. (Hydrogenium) Wasserstoff m; ~ sulphide ad. sulphureted ~ Schwefelwasserstoff m (H_2S); heavy (light) carburetted ~ i. carburetted. [Geoise.]
 hydrogenate O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) = hydro-
 hydrogenation O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., chem. Verbindung f mit Wasserstoff.
 hydrogeniferous O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a., chem. wasserstoffhaltig.
 hydrogenise O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) v/a (b. chem. mit Wasserstoff verbinden).
 hydrogenous O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a. 1. chem. wasserstoffhaltig; Wasserstoff... — 2. geol. aus Wasser gebildet; ~ charcoal Holzkohle f.
 hydrogeology O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s. Geologie f des Wassers.
 hydrognosy O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) [grch.] s. Hydrognosie f (Lehre von den Gewässern).
 hydrographer O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) [grch.] s. Hydrograph m.
 hydrographie O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a. hydrographie; ~ map Seekarte f; ~ notices pl. hydrogr. Nachrichten f/pl.; ~ office hydrogr. Amt n. [graphic.]
 hydrographical O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a. = hydro-
 hydrography O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s. Hydrographie f (Wissenschaft der Gewässer).
 hydroguret O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., chem. Wasserstoff-Verbindung f; ~ of carbon schweres Kohlenwasserstoff-Gas.
 hydroguret(ted) O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a., chem. mit Wasserstoff verbunden.
 hydrohormostat O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) [grch.] s., med. Kaltwasser-Vorrichtung f zur Hemmung einer Blutung.
 hydroid O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) [grch.] zo. I a.: a) im Wasser lebend; Wasser...; b) hydroartig; c) die Hydrotopolypen betreffend. — II s. Hydrotopolyp m, Saumquale f.
 hydrokineter O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s. Zirkulationsapparat m für Reifestwasser.
 hydrokinetic(al) O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a., phys. die Wasserbewegungs-Lehre betr.
 hydrokinetics O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s. (sg. u. pl.), phys. mathematische Theorie der Wasserbewegungs-Lehre.
 hydrolite O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., min. Hydroolith m, Smelin m.
 hydrologic(al) O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a., phys. hydrologisch.
 hydrologist O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., phys. Hydrolog m, Wasserkundiger m.
 hydrology O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., phys. Hydrologie f (Lehre vom Wasser).
 hydrolysis O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) [grch.] s., chem. chemische Zersetzung durch Fortnahme von Wasser. [hydrolytisch.]
 hydrolytic O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a., chem. f.
 hydromagnesite O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., min. Hydromagnesit m.
 hydromancy O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) [grch.] s. Hydromantie f (Wahrlegen aus dem Wasser).

hydromaula O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) [grch.] s., med. Sucht f sich zu ertränken.
 hydromantic O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) [grch.] I a. die Hydromantie betr. (f. hydromancy). — II s. tänische Erzeugung d. Wasserpielen.
 hydromechanics O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s. (sg. u. pl.), phys. Mechanik f des Wassers.
 hydromedusa O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s. (pl. -äi't, -äi't), zo. Hydromeduse f.
 hydromedusoid O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., zo. (die) Hydromeduse n betr. [medusen-artig.]
 hydromedusoid O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a., zo. hydromedusenartig.
 hydromel O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) [grch.] s., pharm. Honigwasser n.
 hydrometallurgy O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s. Hydrometallurgie f (Metallgewinnung auf nassem Wege).
 hydrometamorphism O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., geol. durch Wasser bewirkte Metamorphose vulkanischer Gesteine.
 hydrometeor O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., phys. wässrige Lufterschneidung.
 hydrometeorological O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a., phys. hydrometeorologisch.
 hydrometeorology O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) [grch.] s., phys. Hydrometeorologie f (Lehre von den wässrigen atmosphärischen Erscheinungen).
 hydrometer O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) [grch.] s., phys. 1. = areometer. — 2. Hydrometrie n (Instrument zum Messen der Geschwindigkeit des ausfließenden Wassers).
 hydrometra O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., ent. Wasserläufer m (Wangengattung). — Vgl. ~
 hydrometra O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., med. Gebärmutter-Wasserucht f. — Vgl. ~
 hydrometric(al) O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a., phys. 1. ardemetrisch. — 2. hydrometrie n; ~ pendulum hydrometrisches Pendel, Wassermeßer m.
 hydrometricid O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., ent. Wasserläufer m (wanse f) m.
 hydrometrograph O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., phys. selbstregistrierendes Instrument zum Messen der in e-m gewissen Zeitraum ausfließenden Wassermenge.
 hydrometry O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., phys. 1. = areometry. — 2. Hydrometrie f (Bestimmung der Geschwindigkeit und Menge u. des ausfließenden Wassers). [traff-Motor m.]
 hydromotor O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s. Wasser-
 hydromorphon O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., med. Nabelwassergeschwür f.
 hydromorph O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., zo. anatomische Schwimmrinne (*Hydromys*).
 hydronephrosis O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., med. Hydronephrose f (Ausweitung des Nierenbeckens durch Urinanhaltung).
 hydronephrotic O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a., med. an Hydronephrose leidend; die d. betreffend.
 hydronette (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) [fr.] s. 1. Spritze f. — 2. O tragbare Drudpumpe.
 hydropath O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s. = hydropathist.
 hydropathic O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) med. I a. hydropathisch, die Wasserheilkunde betr.; ~ establishment = II. — II s. (Ralt-)Wasserheilkunde f.
 hydropathical O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) a. = hydropathic.
 hydropathist O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., med. 1. Hydropath m, Wasserdoctor m. — 2. Anhänger(in) der Wasserheilkunde.
 hydropathy O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., med. Wasserkur f, Wasserheilkunde f.
 hydropericardium O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., med. Herzbeutel-Wasserucht f.
 hydroperitonium O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., med. Bauch-Wasserucht f.
 hydrophane O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., min. Hydrophan m, Wasseropal m.
 hydrophanous O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) [grch.] a., min. im Wasser durchsichtig.
 hydrophil O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) [grch.] s., zo. Wasserflanze f.
 hydrophile O (häi'-dn'-k'-ä-r'-b'-n'-äi't) s., ent. Wasserläufer m.

⊗ machinery; ⚡ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; Ⓜ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

hypotaectie \varnothing (hāi-pō-tā'cti) [grch.] *a.*, *gr.* hypotaēctisch, untergeordnet.
hypotarsal \varnothing (hāi-pō-tā'sal) *a.*, orn. daß Ferseubasis betreffend.
hypotaxis \varnothing (hāi-pō-tā'sis) *a.*, *gr.* Unterordnung *f* von Sägen.
hypotenusal \varnothing (hāi-pō-tē-nū'sal) *a.*, *math.* Hypotenuse...
hypotenuose \varnothing (hāi-pō-tē-nū'se) [grch.] *s.*, *math.* Hypotenuse *f*.
hypoth. *abbr.* = hypothesis, hypothetical.
hypothee (hāi-pō-thē'e) *s. jur.*: 1. Verpfändung *f.* - 2. facti: Pfandrecht *n* des Vermieters *zc.*, Vorrecht *n* des Gläubigers.
hypotheca (hāi-pō-thē'ca) *s. jur.*: Hypothecation (Pfandrecht) *f*.
hypothecary (hāi-pō-thē'cā-ri) *a. jur.*: hypothecarisch; *a*ction hypothecariische Klage; *z* debits *pl.* Hypothekendarlehen *pl.*
hypothecate (hāi-pō-thē'cāt) [grch.] *v/a*. \varnothing *b.* jur.: hypothecieren, verpfänden, als Unterpfand beschreiben.
hypothecation (hāi-pō-thē'cāt-i'ōn) *s. jur.*: Hypothekierung *f*, Verpfändung *f*.
hypothecator (hāi-pō-thē'cāt-ōr) *s. jur.*: Hypothekendarleher *m*, Verpfänder *m*.
hypothecatory (hāi-pō-thē'cāt-ō-ri) = hypothecary.
hypotheneur \varnothing (hāi-pō-thē'cā-nū'r) *a.*, *anat.* *u. zo.* (zum) Kleinfingerballen (gehörig).
hypotheneusal \varnothing (hāi-pō-thē'cā-nū'r-sal) *a.*, *anat.* *u. zo.* für hypotheneusal, &c.
hypothesis \varnothing (hāi-pō-thē'sis) [grch.] *s.* (*pl.* *es.*, *is*) Hypothese *f*, Voraussetzung *f*, Annahme *f*.
hypothese \varnothing (hāi-pō-thē'sis) *v/n*. \varnothing *b.* Hypothese bilden.
hypothetist \varnothing (hāi-pō-thē'tist) *m* od. Urheber *m* einer Hypothese.
hypothetic \varnothing (hāi-pō-thē'tic) *a.* = hypothetisch.
hypothetical \varnothing (hāi-pō-thē'tic) [grch.] *I a.* \square hypothetisch; *ecll.* \sim baptism *f*. baptism. - *II s.* Hypothese *f* (= hypothesis).
hypothetise \varnothing (hāi-pō-thē'tāi) *v/n*. \varnothing *b.* = hypothetisieren.
hypothetist \varnothing (hāi-pō-thē'tist) *s.* = hypothetist.
hypotrachelium, \varnothing (hāi-pō-trāchē'lī-um) [grch.] *s.* (*pl.* *ia.*, *ia.*) *arch.* Halsglied *n* eines dorsalen Säulentabais.
hypotympanic \varnothing (hāi-pō-tīm-pā'nic) [grch.] *anat.* *I a.* unter der Paukenhöhle gelegen; *zo.* \sim bone Quadratein *n* der Vögel *zc.* - *II s.* \sim bone.
hypotypic(al) \varnothing (hāi-pō-tīp'ic) *a.* nicht genau typisch.
hypotyposis \varnothing (hāi-pō-tīp'ō'sis) *W.B.* (hāi-pō-tīp'ō'sis) [grch.] *s.* *rhet.* anschauliche Darstellung, Veranschaulichung. - 2. Umriß *m*, gedrängte Übersicht. *I chm.* Hypoanthin betr.
hypoxanthie \varnothing (hāi-pōk-sā'n-thīe) *a.*, *I* hypoxanthin \varnothing (hāi-pōk-sā'n-thīn) *s.*, *chm.* Hypoanthin *n* (C₄H₄N₄O).
hypozeuxis \varnothing (hāi-pō-zē-ū'zī'sis) [grch.] *s.*, *rhet.* Aufeinanderfolge *f* v. kurzen Sätzen, in denen jedes einzelne Subjekt ein besonderes Verbum hat.
hypozaa \varnothing (hāi-pō-zā'a) *s/pl.*, *zo.* Urthierchen *n/pl.* (= protozoa).

hyozoan \varnothing (hāi-pō-zō'an) *a.* und *s.*, *zo.* (ein) Urthierchen (betreffend).
hyozoal \varnothing (hāi-pō-zō'al) *a.* *I. geol.* unter den Fossilien enthaltenen Schichten gelegen. - 2. *zo.* = hyozoan.
hypped, **hyppish** *f.* hippled, &c.
hyppogriff (hīp-pō-grīf) *s.* = hippogriff.
hypsibrachycephalie \varnothing (hīp-brāchē'fē-lī'e) *a.* mit hohem und breitem Schädeld.
hypticcephalic \varnothing (hīp-tīchē'fē-lī'e) *a.* mit hohem Schädeld.
hypticcephaly \varnothing (hīp-tīchē'fē-lī'e) *s.* Hochkopfigkeit *f* (Schädel-Index über 75). [*hyoid.*]
hypsolid \varnothing (hīp-sīd) [grch.] *a.* =
hypsoigraphy \varnothing (hīp-sō'grā'fī) [grch.] *s.* Höhen-, Gebirgs-beschreibung *f*.
hypsoneter \varnothing (hīp-sō-nē'tē'r) [grch.] *s.*, *phys.* Hypsoneter *n* (zur Bestimmung der Höhen aus dem Siedepunkt des Wassers).
hypsonetric(al) \varnothing (hīp-sō-nē'tic) *a.*, *phys.* hypsonetric.
hypsonometry \varnothing (hīp-sō-nē'trī) *s.*, *phys.* Hypsonometrie *f*, Höhenmessung *f*.
hypsophyll \varnothing \varnothing (hīp-sō'fīl) [grch.] *s.* Hochblatt *n* (Stadit des Blütenstandes).
hypsophyllary \varnothing \varnothing (hīp-sō'fīl-ā-ri) *a.* ein Hochblatt betreffend.
hypsis \varnothing (hīp-sīs) [grch.] *s. grch. ecll.*: a) = elevation *za.*; b) eine Ceremonie zur Erinnerung an Mariä Himmelfahrt; c) Π Kreuzerhöhung *f* (14. September).
hypsothermometer \varnothing (hīp-sō-thē'r-mō'tē'r) *s.*, *phys.* Höhenthermometer *n*.
hypt \varnothing (hīpt) *a.* = hippled.
hypural \varnothing (hāi-pjū'ral) *a.*, *ichth.* unter dem Schwanz gelegen; Unterstachel...
hyracid \varnothing (hāi-nā'fīd) *s.*, *zo.* = hyrax.
hyraciform, **oid** \varnothing (hāi-nā'fī'fōrm) *a.*, *zo.* klippschlieferartig.
hyracothecium \varnothing (hāi-nā'thē'r-ā'cē'm) [grch.] *s.* Art joppiter Zed'it.
hyrax \varnothing (hāi-nā'fī) [grch.] *s.*, *zo.* Klippdach *m* (*Hyrax capensis*).
Hyrean (hīrē'an) *a.* hyra'nisch.
Hyrennia (hīrē-nī'a) *npr.*, *geogr.* *ant.*: Hyra'nien (Landchaft südöstl. v. Kaspiischen Meer).
Hyreanian (hīrē-nī'an) *a.* hyra'nisch.
hyrse \varnothing (hīr'se) *s.* Hirse *f* (= broom-corn).
hyrst (hīr'st) *s.* = hurst.
hyson \varnothing (hāi'son) (*chin.* *hi ch'ün* erste Gerste) *s.* Hyson (Haisan) *m* (Art grüner Sinesischer Tee); \sim skio Ausflugs-Platz von Dylonthee.
hy-spy (hāi'fīp) *s.* = l-spy.
hyssop (hīf'fōp) [grch.] *s.* *I.* \varnothing *Yfōp m*, *Hyfōp m* (*Hyssopus officinalis*); wild \sim art Eisenkraut *n* (*Verbena hastata*). - 2. *ecll.* Weib, Sprengwedel *m*.
hyt *Am.* (hīt) [wieclat *corr.* aus hoist] *s.* heftiger Fall.
Hystaspes (hīst-ā'fē-pī) *npr.*, *id.* (Water des Dar'us I.).
hysteralgia \varnothing (hīst-ā'fē-lī-djā'a) [grch.] *s.*, *med.* Gebärmutter-Schmerz *m*.
hysteralgic \varnothing (hīst-ā'fē-lī) *a.*, *med.* an Gebärmutter-Schmerz leidend; \varnothing betreffend.
hysteranthous \varnothing \varnothing (hīst-ā'n-thūs) [grch.] *a.* Blätter erst nach dem Blühen erscheinend.
hysterectomy \varnothing (hīst-ā'fē-mē) [grch.] *s.*, *surg.* Gebärmutter-Ausscheidung *f*.

hysteresis \varnothing (hīst-ā'fē-sis) [grch.] *s.*, *phys.* Verzögerung *f* des Eintritts *z.* von zwei veranlaßten physikalischen Erscheinungen.
hysteria \varnothing (hīst-ā'fē-ri-a) [grch.] *s.*, *med.* Hysterie *f*, Mutterbesäuerde *f*.
hysterie (hīst-ā'fē-ri) *med.* *I a.* hysterisch, an Hysterie leidend; *fig.* launisch; \sim aura = Aura δ . - *II s.* (mit *ss pl.*) Anfall *m* von Hysterie (auch *fit of* \sim); laughing \sim *pl.* Schrägheit *m/pl.*; to go (off) into \sim einen hysterischen Anfall bekommen.
hysterical (hīst-ā'fē-ri'cal) \square hysterisch; \sim passion Mutterbesäuerung *f*, aufsteigende Mutter.
hysteriform \varnothing (hīst-ā'fē-ri'fōrm) *a.* *I. med.* hysterieartig. - 2. \varnothing rhenisch-artig.
hysteritis \varnothing (hīst-ā'fē-ri'tis) [grch.] *s.*, *med.* Gebärmutter-Entzündung *f*.
hysterocele \varnothing (hīst-ā'fē-sīl) [grch.] *s.*, *surg.* (Gebür-)Mutterbruch *m*.
hysterdynia \varnothing (hīst-ā'fē-dī'nī-a) [grch.] *s.*, *med.* Leibschmerz *m*.
hystero-epilepsy \varnothing (hīst-ā'fē-ē-pī-lē'p-sī) *s.*, *med.* mit epileptischen Krämpfen verbundener Hysterischer Anfall.
hystero-epileptic \varnothing (hīst-ā'fē-ē-pī-lē'tic) *a.*, *med.* hysterisch-epileptisch.
hystero-genous \varnothing (hīst-ā'fē-djē'n-ōs) *a.*, *med.* Hysterie hervorruhend. [Jungung *f* von Hysterie.]
hystero-geny \varnothing (hīst-ā'fē-djē'n-ō) *s.*, *med.* (Er-)Hysteroid(al) \varnothing (hīst-ā'fē-djē'n-ō'id) *a.*, *med.* hysterieartig; \sim convulsion = hystero-epilepsy.
hystero-log \varnothing (hīst-ā'fē-lōg) [grch.] *s.* *I. med.*: a) Lehre *f* von der Gebärmutter; b) Abhandlung *f* über die \varnothing . - 2. *rhet.* = hysteron-proteron.
hystermania, \varnothing (hīst-ā'fē-nī-a) *s.*, *med.* Mutter- \varnothing , \sim *no* *m* *m* [grch.] *s.*, *med.* Mutter- \varnothing , Mannstollheit *f*.
hysteroneter \varnothing (hīst-ā'fē-nē'tē'r) *s.*, *surg.* Gebärmutter-messer *m*, s-fonde *f*.
hysteron-proteron \varnothing (hīst-ā'fē-nōn-pō'tē-rōn) *s.*, *rhet.* Hysteron-Proteron *n* (Voraussetzung eines Wortes oder Satzes gegen die logische Anordnung).
hystero-phore \varnothing (hīst-ā'fē-fō'rē) [grch.] *s.*, *med.* Mutterkraut *m*, Pessar'tium *n*.
hystero-phyta \varnothing \varnothing (hīst-ā'fē-fī-tā) [grch.] *s/pl.* Klasse der Nachproffer *m/pl.* (Pflanze).
hystero-phthal \varnothing \varnothing (hīst-ā'fē-fītāl) *a.* zu den Nachproffern gehörig.
hystero-phyte \varnothing \varnothing (hīst-ā'fē-fītāl) *s.* Hüftußbewohner *m* (Pflanze).
hysterotome \varnothing (hīst-ā'fē-tōmē) [grch.] *s.*, *surg.* Instrument *n* für den Kaiserschnitt.
hysterotomy \varnothing (hīst-ā'fē-tōmē) *s.*, *surg.* Kaiserschnitt *m*.
hystericiasis \varnothing (hīst-ā'fē-sīs) *s.*, *med.* = hystericismus.
hystrioid \varnothing (hīst-ā'fē-sīd) *s.* Stachelschwein *n* (Familie *Hystricidae*).
hystericismus \varnothing (hīst-ā'fē-sīs) *s.*, *med.* Stachelschwein-Ausfluch *m*.
hystrix \varnothing (hīst-ā'fē-sīs) [lt.] *s.*, *zo.* Stachelschwein *n*.
hyte (*isot.* (hāi't) *a.* wahnfünnig, verrückt.
Hythe (*hāi'dh*) *npr.* engl. Dialekt (vgl. Cinquo Ports). - *Ygl.* \sim *Ygl.*
hythe \varnothing (hāi't) *s.* = hithe.

geföhlt; sehr kalt; ~ wine kaltgefehter Wein. — 3. überzudert. — 4. ~ mit Eistropfen ähnliche Drüsen überbedt.
ice-drift (ai'f-b-drift) s. Treibeis n.
ice-drops f (ai'f-b-drops) s/pl. Eistropfen ähnliche Drüsen f/pl.
ice-elevator (ai'f-b-ē-lē-vē-tōr) s. Gerüst n, um Eisblöcke aus dem Wasser in das Eishaus zu schaffen.
ice-escape (ai'f-b-ē-sē-p) s. Rettungsapparat m beim Einbrechen in Eis.
ice-fall (ai'f-b-fāl) s. 1. Eisfall m (von einem Gletscher od. von e-m Schwimmden Eisberge). — 2. poet. Gletscher m.
ice-feathers (ai'f-b-fēdh-ēz) s/pl. federähnliche Eisbildungen f/pl. an Bergspitzen.
ice-fender (ai'f-b-fēnd) s. Eisfender m.
ice-fern (ai'f-b-fōrn) s. Eisblume f an gefrorenen Gesteinsebenen.
ice-field (ai'f-b-fild) s. Eisfeld n.
ice-fishing (ai'f-b-fish-ing) s. Eis-fischen n, ~fischerei f (durch eine Lume; vgl. ice-hole).
ice-float (ai'f-b-floät) s. = ice-floe.
ice-floe (ai'f-b-flō) s. große Eshölle Treibeis.
ice-flower (ai'f-b-flōw) s. = ice-fern.
ice-foot (ai'f-b-fūt) s. = ice-belt.
ice-fork (ai'f-b-fōrk) s. Eisgabel f zum Zerfeuern des Eises.
ice-fox (ai'f-b-fōks) s. zo. Eisfuchs m, Polar-, Blau-, Steinfuchs m (*Canis lagopus*).
ice-glass (ai'f-b-glas) s. = crackle-glass.
ice-glazed (ai'f-b-glezd) a. über-eis; überzudert.
ice-guard (ai'f-b-gārd) s. = ice-breaker 1.
ice-gull (ai'f-b-gūl) s. orn. 1. = burgomaster 2. — 2. Eifenbeinmöwe f (*Larus eburneus*).
ice-hill (ai'f-b-hil) s. = iceberg.
ice-hole (ai'f-b-hōl) s. Eisloch n, Wale f, Lume f. [2. ~ deiner Eisanter.]
ice-hook (ai'f-b-hūk) s. 1. ~ Eishaken m.
ice-house (ai'f-b-hāus) s. Eis-keller m, ~haus n; a room as cold as an ~ ein eiskaltes Zimmer. [Schwimmendes Eisfeld.]
ice-island, ~isle (ai'f-b-ai-land, ~ail) s. f. Icel. abbr. = Iceland; Icelandie.
Iceland (ai'f-b-lānd) I npr. Island n. — II f s. zo. isländischer Hund. — III a. isländisch; min. = crystal = ~ spar; † zo. ~ cur, ~ dog isländischer Hund; orn.: ~ falcon Eier-, Geier-falle m (*Falco islandicus*); ~ gull: a) = burgomaster 2; b) Polar-möwe f (*Larus leuco-petrus*); ~ moss isländisches Moos (*Cetraria islandica*); min. ~ spar isländischer Doppelpat.
Icelandic (ai'f-b-lān-dik) s. Isländer(in).
Icelandic (ai'f-b-lān-dik) I a. isländisch. — II s. isländische Sprache, Isländisch(e) n.
ice-lane (ai'f-b-lēn) s. Durchfahrt f im Eise. [*Ussum thapsus*].
ice-leaf (ai'f-b-lif) s. Königsterze f (*Ver-*).
ice-ledge (ai'f-b-ledg) s. = ice-belt.
ice-leveltier (ai'f-b-lēp) s. Instrumēt n zum Glätten der Eisfläche.
icelike (ai'f-b-lāil) a. eisähnlich, eifig, eistalt. [*Colymbus glacialis*].
ice-loon (ai'f-b-lūn) s. orn. Eisstaucher m.
ice-machue (ai'f-b-mā-ichin) s. Eis-maschine f, Gefrier-apparat m.
ice-making (ai'f-b-mē-ling) s. Eisbereitung f; ~ machine = ice-machine.
ice-mallet (ai'f-b-māl-it) s. Eishammer m (zum Eiszerleinern).
iceman (ai'f-b-mān) s. (pl. ~men, ~mēn) 1. Eisarbeiter m. — 2. Eis-händler m, ~verkäufer m. [Istie m.]
ice-master (ai'f-b-māst) s. Eis-f.
ice-mountain (ai'f-b-mān-tān) s. = iceberg.
ice-pock (ai'f-b-pōk) s. große Klasse Treibeis.
ice-pail (ai'f-b-pāl) s. 1. Eis-eimer m, ~föbel m. — 2. Weinfühler m.
ice-paper (ai'f-b-pē-pē) s. sehr dünnes, durchsichtiges Gelatine-Papier.

ice-patch (ai'f-b-pātch) s. Eisflade f.
ice-pick (ai'f-b-pik) s. Eispfriem m (zum Eisbrechen benutztes Werkzeug).
ice-pit (ai'f-b-pit) s. Eisgrube f. [Wasser.]
ice-pitcher (ai'f-b-pitch) s. Krug m für (Eis-) **ice-plate** (ai'f-b-plen) s. Eishobel m.
ice-plant (ai'f-b-plānt) s. Eiskrant n (*Mesembryanthemum crys-tallinum*).
ice-plough (ai'f-b-plō) s. Eisplug m.
ice-poulog (ai'f-b-pō-lō) s., med. = ice-bag. [Eis bei dem Zereisen.]
ice-quake (ai'f-b-kwēk) s. Krachen n des Ees (ai'f-b-ē) s. 1. aq.: i. der auf-eisf, Eiser m. — 2. vj. Filderei: i. der Fische im Fildertan mit Eis verieht.
ice-river (ai'f-b-ai-ri-v) s. mlt. poet. = glacier.
ice-safe (ai'f-b-sē) s. Eisbehälter m.
ice-saw (ai'f-b-sā) s. Eissäge f.
ice-scraper (ai'f-b-skrāp) s. Eisstraher m (Gerät, um die Eisoberfläche zu lüften).
ice-screw (ai'f-b-skrū) = ice-elevator.
ice-sea (ai'f-b-sē) s. Eismeer n.
ice-sheet (ai'f-b-schēt) s. 1. über eine große Fläche sich ausdehnende Eisbede. — 2. Eisscholle f.
ice-shelf (ai'f-b-schēlf) s. Eiszunge f.
ice-ship (ai'f-b-schip) s. Eisschiff, das eine Durchfahrt durch das Eis bricht.
ice-shoggle (ai'f-b-schoggl) s. Eiszapfen m. [m/pl.]
ice-skates (ai'f-b-schēts) s/pl. Schlittschuhe.
ice-sludge (ai'f-b-schludg) s. Eisschlamm m.
ice-spade (ai'f-b-spād) s. Eispaten m (zum Trennen der eingeschnittenen Eisblöcke).
ice-spar (ai'f-b-spār) s., min. Eispat m, gläserner Felspat.
ice-spur (ai'f-b-spūr) s. Eispahn m.
ice-stream (ai'f-b-strīm) s. 1. Eisstrom m (im Polar-meer). — 2. Gletscher m.
ice-table (ai'f-b-tēbl) s. Eistisch m (flache, horizontale Eisplatte im Meer).
ice-tongs (ai'f-b-tōnz) s/pl. Eiszange f zum Heben von Eisblöcken.
ice-wall (ai'f-b-wāl) s. = ice-belt.
ice-whale (ai'f-b-wēl) s., zo. = bow-head.
ice-wool (ai'f-b-wūl) s. = eis-wool.
ice-work (ai'f-b-wōrk) s. 1. = ice-feathers. — 2. ~ as pl. Eiswerke n/pl.
ice-woon (ai'f-b-wōn) a., geol. durch die Bewegung des Eises entstandene Abschlürfungen, Schrammen ic. zeigend.
ice-yacht (ai'f-b-ijōt) s. = ice-boat 2.
ice-yachting (ai'f-b-ijōt-ing) s. Eisboot-fissegeln n. [Sport: Eisegler m.]
ice-yachtsman (ai'f-b-ijōtsh-mān) s. Eis-ich † (ich) [dich] pron. mlt. Form für 1.
ich, abbr. = ichthyology.
I. CH. abbr. = Jesus Christ.
Ichabod (i'f-b-ōd) npr., bibl. Ihabod m (1. Sam. 4, 21); auch männl. Vn.
ich dien (ich diu) Wahlpruch des Königs Johann von Böhmen († 1346), von Edward dem schwarzen Prinzen angenommen und seitdem Motto des Prinzen von Wales.
ichneumon (i'f-b-nū-mōn) [grch.] s. 1. zo. Zehnenmon m(n), Pharaonstratze f (*Herpe-stes ichneumon*). — 2. ent. Schlupfwespe f (*Ichneumon*; auch ~ly).
ichneumonidan (i'f-b-nū-mōn-id-ān) ent. I a. Schlupfwespen-artig. — II s. = ichneumon 2. [Schlupfwespen-artig.]
ichneumoniform (i'f-b-nū-mōn-ōr-m) a., ent. ichneumonisch (i'f-b-nū-mōn-ōr-ōr) a., ent. von Schlupfwespen-Larven verheert oder heimgejudt.
ichneumonology (i'f-b-nū-mōn-ōr-m-ōl-ōg) s. Schlupfwespen-Kunde f.
ichneumonous (i'f-b-nū-mōn-ōr-m) a., ent. schmarotzerisch; Schmarotzer... [Fischlappje.]
ichnite (i'f-b-nāit) [grch.] s., geol. fossiles **ichnograph** (i'f-b-nū-gnāf-ichnography) s. Grundriß m. [Eiszeichner m.]
ichnographer (i'f-b-nū-gnāf-ich) s. Grund-

ichnographic(al) (i'f-b-nū-gnāf-ich-ōl) a. ichnographisch, einen Grundriß betr.
ichnography (i'f-b-nū-gnāf-ich) [grch.] s. Ich-nographie f, Grundriß(-zeichnung) f m.
ichuolite (i'f-b-nū-ōl-it) [grch. ichnos Spur] s., geol. fossiler Fußabdruck.
ichnolithological (i'f-b-nū-ōl-it-ōl-ōg) s. I) a. = ichnological.
ichnolithology (i'f-b-nū-ōl-it-ōl-ōg) s. = ichnology. [einer fossilen Fußspurve.]
ichnolitic (i'f-b-nū-ōl-it) a. nach Art
ichnological (i'f-b-nū-ōl-it-ōl) s., geol. ichnologisch, die Lehre von den fossilen Fußabdrücken betreffend.
ichnology (i'f-b-nū-ōl-ōg) [grch.] s., geol. Ichnologie f (Lehre von fossilen Fußabdrücken).
Ichor (i'f-b-ōr) [grch.] s. 1. myth. Götterblut n (ätherische Flüssigkeit). — 2. med. Blut-masser n, Sauche f (kühner, wässriger Eiter).
ichoræmia (i'f-b-ōr-ē-mi-ā) s. siehe ichorrhæmia.
ichorose (i'f-b-ōr-ōs) a. = ichorous 2.
ichorous (i'f-b-ōr-ōs) a., med. 1. eiter-ähnlich, blutwässrig, ferös. — 2. ichorös, jauchig.
ichor(rhæmia) (i'f-b-ōr-ē-mi-ā) [grch.] s., med. Ichorrhæmie f (jauchige Blutvergiftung).
Ichth, oder **icht**, abbr. = ichthyology.
ichthidm (i'f-b-ith-idm) [grch.] s., chm. Zichthidin n (Eisbaßing der Zottenplättchen un-reifer Eier von Anodonta fischen).
ichthin (i'f-b-ith-in) s., chm. Zichthin n (Eisbaßing der Zottenplättchen der Eier der Röhrenschnecke).
ichthulin (i'f-b-ith-ū-lin) [grch.] s., chm. Zichthulin n (Eisbaßing der Zottenplättchen der Eier der Salme).
ichthyic (i'f-b-ith-ik) [grch.] a. die Fische betreffend, fisch-ähnlich; Fisch...
ichthyoc... [grch.] in Zusan: Fisch...
ichthyocol(in) (i'f-b-ith-ōl-ōl-in) [grch.] s., geogn. verfeinertes Fisch-erkermeint. [Ichthyogrophisch.]
ichthyographic (i'f-b-ith-ōl-ōl-ōg) a. fisch-ähnlich; fisch...
ichthyography (i'f-b-ith-ōl-ōl-ōg) [grch.] s. Ichthyographie f (Verhandlung über Fische).
ichthyoid (i'f-b-ith-ōid) [grch.] zo. I a. fisch-artig, ähnlich. — II s. Riesenotter n, fisch-artiges Wirbeltier. [oid.]
ichthyoidal (i'f-b-ith-ōid-ōl) a. = ichthyic
ichthyolatry (i'f-b-ith-ōl-ōl-ōl-ōl) [grch.] s. Anbetung f, Verehrung f eines Fisches bzw. Fischgottes. [geogn. Fischstein m.]
ichthyolite (i'f-b-ith-ōl-ōl-it) [grch.] s. I. ichthyologic(al) (i'f-b-ith-ōl-ōl-ōl-ōl-ōl) s., geol. ichthyologisch, die Fischkunde betr. [Ichthyolog m, Fischlenner m.]
ichthyologist (i'f-b-ith-ōl-ōl-ōl-ōl-ōl) s. Ichthyolog m (i'f-b-ith-ōl-ōl-ōl-ōl-ōl) [grch.] s. Ichthyologie f, Fischkunde f.
ichthyomaney (i'f-b-ith-ōl-ōl-mān-ē) [grch.] s. Wahrsagen n aus Fischteilen.
ichthyomantic (i'f-b-ith-ōl-ōl-mān-ē-ik) [grch.] a. die Fischwahrsagerci betreffend.
ichthyomorphic (i'f-b-ith-ōl-ōl-mōr-ōf-ik) [grch.] a. fisch-artig, förmig. [Fisch-eier m.]
ichthyophagist (i'f-b-ith-ōl-ōl-fāg-ist) s. I. ichthyophagous (i'f-b-ith-ōl-ōl-fāg) [grch.] a. fisch-essend, von Fischen lebend.
ichthyophagy (i'f-b-ith-ōl-ōl-fāg) s. Fischessen n.
ichthyophthalmite (i'f-b-ith-ōl-ōl-fāg-ōl-māit) s., min. = apophyllite.
ichthyophthiran (i'f-b-ith-ōl-ōl-fāg-ōl-ōl-ōl) ent. I a. zu den Fischläusen gehörig. — II s. Fisch-laus f. [I a. u. s. = ichthyosaur(in).]
ichthyopterygion (i'f-b-ith-ōl-ōl-fāg-ōl-ōl-ōl-ōl) s. Ichthyopterygion m (i'f-b-ith-ōl-ōl-fāg-ōl-ōl-ōl-ōl) s., orn. Zichthopterygion m (fossiler Vogel).
ichthyosaur (i'f-b-ith-ōl-ōl-fāg) s., zo. Zichthopterygion m (fossiler Fisch-eidechse).
ichthyosaurus (i'f-b-ith-ōl-ōl-fāg-ōl-ōl-ōl) zo. I a. zu den Zichthopterygionen gehörig. — II s. = ichthyosaur.

identische (ai-dē-n-tī-špē) [lt., grch.] s. a.) Identität's n (lebensgroße Photographie); b) Stereo'tip zur Beschreibung photographischer Porträts. I / von der Identität.)
identism (ai-dē-n-tizm) s. phls. Lehre
identity (i-tī-ti) [fr.] s. Identität f, Einer-leiheit f. I [grch.] s. Begriffszeichen n.)
ideogram, **aph** (ai-dē-dē-gnām, gnaf) **ideographic** (ai-dē-dē-gnāf-ll, -tī) a. ideogra'phisch.
Ideographics (ai-dē-dē) s. (sg. u. pl.) Methode f, in ideogra'phischen Zeichen zu schreiben.
ideography (ai-dē-dē-gnā-f) s. Ideo-graphie f (Darstellung von Begriffen durch graphische Zeichen). I [grch.] a. ideolo'gisch.
ideologic(al) (ai-dē-dē-ldō-ll, -tī) **ideologist** (ai-dē-dē-ldō-ll) [fr.] s. I. & phls. Ideolo'g m, Anhänger m der Ideenlehre. — 2. fig. Phanta'st m, Schwärmer m.
ideologue (ai-dē-dē-ldō) s. = ideologist.
ideology (ai-dē-dē-ldō-g) s. phls. Ideo-logie f, Begriff's-, Ideen-lehre f.
ideomotion (ai-dē-dē-mō-tiōn) [lt., grch.] s., physiol. durch eine herrschende Idee hervorgerufene Bewegung.
ideomotor (ai-dē-dē-mō-tōr) a., physiol. durch den Einfluß einer Idee die Muskeln in Bewegung legend.
ideoparaxist (ai-dē-dē-pā-rā-kst) [grch.] s. unter dem Einfluß e-r Idee Handelnd(e)r.
ides (ai-dē) [lt.] s/pl. (röm. Kalender) Iden f/pl. (der 15. Tag des März, Mai, Juni, Oktober und der 13. der übrigen Monate).
idest (ai-dē) [lt. (abb.) I. e., i. e.] das heißt.
idiom (ai-dē-ō-m) [grch.] s. Eigenheit f.
idioblast (ai-dē-ō-blāst) [grch.] s. Zbio-blast m (durch Form und Lagerung von den Nachbar-Zellen abweichende Pflanzenzelle).
idiocrasy (ai-dē-ō-ti-ō-rā-si) [grch.] s. (pl. -ies, -ēsi), med. I. Zbiotrafie f, Natur-eigentümlichkeit f. — 2. = idiosyncrasy.
idiocratic(al) (ai-dē-ō-ti-ō-rā-si) a. I. idiota'tisch, von Natur eigentümlich. — 2. med. = idiosyncratical.
idiot (ai-dē-ō-t) [grch.] s. Zbiotic f, (angeborene) Verstand'sschwäche, Blödsinn m.
idiocy (ai-dē-ō-ti) [grch.] s. Blödsinn m.
idiocyclophanous (ai-dē-ō-ti-ō-si-fā-lō-si-fā-nōs) [grch.] s., **cryst.** = idiophanous.
idioelectric (ai-dē-ō-ti-ō-lē-trik) [grch.] **phys.** I. a. idio-ele'trisch, von Natur elektrisch. — II s. durch Reibung elektrifizierter Körper.
idioglottic (ai-dē-ō-ti-ō-llō-tik) [grch.] a. in willkürlich gebildeten Worten sprechend.
Idiograp (ai-dē-ō-ti-ō-grāf) [grch.] s. I. einer Person eigentümliche Unterschrift. — 2. * Handelsmarke f.
Idiographie (ai-dē-ō-ti-ō-grāf-i-ll) [grch.] a. I. die e-r Person eigentümliche Unterschrift betr. — 2. * eine Handelsmarke betreffend.
Idiognomous (ai-dē-ō-ti-ō-dō-gnō-mōs) [grch.] a. ohne Stempel.
Idiolatry (ai-dē-ō-ti-ō-lā-tri) [grch.] s. Zbio-latrie f, Selbstverherrlichung f.
Idiom (ai-dē-ō-m) [grch.] s. I. gr. Sprach-eigentümlichkeit f. — 2. Zbio'm n, Mund-art f, Dialekt m.
Idiomatic (ai-dē-ō-ti-ō-mā-tik) [grch.] a., gr. idioma'tisch; dialektisch.
Idiomorphic, **ous** (ai-dē-ō-ti-ō-mō-rf-i-ll, -tī) [grch.] a. (ähnlich adv.), min. keine eigentümliche Form habend.
Idiomuscular (ai-dē-ō-ti-ō-mō-si-fā-lō-si-fā-nōs) [grch.-lt.] a., anat. (ausdrücklich) den Muskel betr.; contraction die beim Schlagen auf den Brustel erlösende Zusammenziehung desselben.
Idiopathic (ai-dē-ō-ti-ō-pā-thi-ll) [grch.] a. (natl. adv.), med. = idiopathical.
Idiopathic(al) (ai-dē-ō-ti-ō-pā-thi-ll) [grch.] a., med. idiopa'thisch, nicht durch eine andere Krankheit bedingt.
Idiopathy (ai-dē-ō-ti-ō-pā-thi) [grch.] s. (pl. -ies, -ēsi), med. I. Zbiopathie f (selbstn-bige Leiden, das sich nicht erst infolge e-r anderen

Krankheit entwickelt). — 2. † eigen-artige Empfindung oder Stimmung.
Idiophanism (ai-dē-ō-ti-ō-fā-nizm) [grch.] s., **cryst.** Eigenschaft, durch Interferenz ohne Polarisation's-Apparat Farben zu zeigen.
Idiophanous (ai-dē-ō-ti-ō-fā-nōs) a., **cryst.** idio-phanism (f. ss) betreffend.
Idioplasm(a) (ai-dē-ō-ti-ō-plā-sm, -tī) [grch.] s., **phys.** Keimplasma n.
Idiopulsive (ai-dē-ō-ti-ō-pō-lsi-ll) [grch.] a., **phys.** durch sich selbst abstoßend.
Idiosyncrasy (ai-dē-ō-ti-ō-si-ncrā-si) [grch.] s. (pl. -ies, -ēsi), med. Zbiotrafie f (eigen-artige Reaktion gewisser Individuen auf bestimmte Einträge). I a., med. idiosyncratic(al).
Idiosyncratic(al) (ai-dē-ō-ti-ō-si-ncrā-si) **Idiot** (ai-dē-ō-ti) [grch.] s. I. † Privatmann m. — 2. † Laie m, Ungelehrter m. — 3. F Narr m, Dummkopf m. — 4. med. Zbio't(in), Blödsinnig(e)r; ~ asylum Zbioten-Anstalt f; co. (s) fringe Pongh'riur' f. — II a. 5. idio'tisch, blödsinnig. — III v/a. Da. 6. blödsinnig machen.
idioty (ai-dē-ō-ti) s. = idio-cy.
Idiothermic (ai-dē-ō-ti-ō-ther-mik) [grch.] a. sich selbst erwärmend (tierischer Körper).
idiotie (ai-dē-ō-ti-ll) [grch.] a. (natl. adv.) I. † schlicht, einfach. — 2. idio'tisch, blödsinnig.
Idiotical (ai-dē-ō-ti-ll) a. □ = idiotic. Ijüngig.
Idioticalness (ai-dē-ō-ti-ll-nēs) s. Zbio'tentum n.
Idioticon (ai-dē-ō-ti-ll-ō-n) [grch.] s. (pl. -ia, -ia) Zbio'tikon n (Wörterbuch der Eigentümlichkeiten e-s Dialekts). Ijüngig werden.
Idiotie (ai-dē-ō-ti-ll) v/a. (ab. blödsinnig).
Idiotish (ai-dē-ō-ti-ll) a. = idiotic.
Idiotism (ai-dē-ō-ti-ll-izm) [grch.] s. I. Zbiotismus m, Sprach-eigentümlichkeit f. — 2. ~ = idio-cy.
Idiotry (ai-dē-ō-ti-ll-izm) s. = idio-cy.
Idiotype (ai-dē-ō-ti-ll-izm) [grch.] s. das Ty-pische (für eine Gruppe ic.).
Idiotypic (ai-dē-ō-ti-ll-izm) a. typisch.
Idle (ai-dē) npr. (Et. in der eng. Grsch. Fort.)
Idle (ai-dē) [a/e. idel, dtisch eitel] I a. (adv. idly, † idley) I. unbeschäftigt, unthätig, müßig; Ruhez...; †. — 2. faul, träge, arbeit'scheu; †. — 3. unbemüht; * (Ravital) unproduktiv, tot. — 4. † unfruchtbar. — 5. nutzlos, vergeblich, eitel, leer, nichtig, wertlos, unbedeutend; †. — 6. † sorglos, unbesonnen, leichtsinnig. — II † s. 7. Trägheit f re. (= idleness) †. — 8. = idler I. — III v/n. Ob. 9. müßig gehen, saulenz; to ~ about umhertrödeln. — IV v/a. Ob. 10. (mit to ~ away) müßig hinbringen, vertändeln. — **Syn.** inactive allgemein: unthätig; idle faul, träge aus Eche vor Mühe und Anstrengung (ant. busy); indolent schlaff, energielos (ant. evergetic); inert schlaff, ohne Leben und Bewegung; lazy torpida't träge; sluggish von Natur träge, jeder Bewegung und Anstrengung abhold; hat den Reuebegriff des Schwerfälligen, slothful den der Nachlässigkeit.
 Zu ~ 1: ~ hour Mußestunde f; F ~ Monday blauer Montag; ~ time Mußzeit f; * mach. (von Rädern) to run ~ lose mitlaufen (ohne Kraft zu übertragen).
 Zu ~ 2: ~ fellow Faulenzer m, Faulpelz m; † fig., co. ~ worms pl. Faulwürmer m/pl. (in den Fingern träger Personen).
 Zu ~ 5: ~ head Hohlkopf m; ~ story müßige Erzählung, Märden n; ~ talk leeres Geschwätz, Gekwätz n; ~ threat leere Drohung; † ~ weeds pl. Nutraut n (SIL); ~ words pl. unnütze, leere Worte n/pl. it is ~ to say ... es ist überflüssig zu bemerken ...; es bedarf nicht der Erwähnung ...; it would be ~ to ... es würde vergebliche Mühe in, zu ...
 Zu ~ 7: † fig. to be sick of the s das Gefühl haben; in ~ vergeblich.

idle-back **proc.** (ai-dē-ō-blā-k) s. = idler I.
idle-brained † (ai-dē-ō-blā-nd) a. thöricht.
idleness (ai-dē-ō-blā-nd) a. müßig, sorglos.
idle-headed † (ai-dē-ō-blā-nd) a. albern, verrückt.
idlehood (ai-dē-ō-blā-nd) s. Trägheit f (SC).
idley † (ai-dē-ō-blā-nd) adv. = idly.
idleman **proc.** (ai-dē-ō-blā-mān) s. (pl. ~men, ~men) vornehmer Nichtsthuer.
idle-moss † (ai-dē-ō-blā-mōs) s. = beard-moss.
idleness (ai-dē-ō-blā-nd) s. I. Müße f, Unthätigkeit f; hours pl. of ~ Mußestunden f/pl. — 2. Müßigkeit f, Trägheit f, Faulheit f; †. — 3. Eitelkeit f, Nichtigkeit f. — 4. † Überbtheit f, Verächtlichkeit f. o Zu ~ 2: **prov.**: of ~ comes no goodness aus Trägheit erwächst nichts Gutes; ~ is the work of beggary Trägheit führt zum Bettelstab; ~ is the root of all evil Müßiggang ist aller Laster's Anfang. [beaded.]
idle-pated † (ai-dē-ō-blā-pā-tēd) a. = idler I.
idler (ai-dē-ō-blā-nd) s. I. Müßiggänger(in), Faulenzer(in). — 2. a.) Freiwächter m; b) auf einem Wallfahrtsort: j. der nicht am Wallfahrtsort teilzunehmen braucht. — 3. * mech. = idler-wheel. — 4. **The Idler** Name e-r Zeitchrift.
illesby † (ai-dē-ō-blā-si) s. Faulpelz m.
idleset **scot.** (ai-dē-ō-blā-si) s. = idleness.
idleship † (ai-dē-ō-blā-si) s. = idleness.
idless (e) † **poet.** (ai-dē-ō-blā-si) s. = idleness.
idleton **proc.** (ai-dē-ō-blā-tōn) s. Faulpelz m.
idle-wheel (ai-dē-ō-blā-wēl) s., mech. I. Zwißchen-rad n, Gelege n. — 2. Span-nungsschiffchen am Transmissionsrieem.
idly (ai-dē-ō-blā-nd) adv. zu idel. [Namen Gottes.]
I.D.N. **abbr.** = in Dei nomine [lt.] (im) **idocrase** (ai-dē-ō-blā-nd) s. Trägheit f (SC).
idol (ai-dē-ō-blā-nd) [grch.-lt., jr.] I s. I. † Bild n, Abbild n, Ebenbild n. — 2. Zbio't n, Abgott m, Götzenbild n. — 3. fig. Gegenstand n übermäßiger Verehrung; to make an ~ of a p. j-n abgöttisch verehren, -n auf den Händen tragen. — 4. fig. Trugbild n. — II † v/a. 5. = idolise.
idolater † (ai-dē-ō-blā-nd) s. = idolater.
idolaster † (ai-dē-ō-blā-nd) [a/j.] I s. = idolater. — II a. = idolatrous.
idolater (ai-dē-ō-blā-nd) [grch.] s. I. Götzen-dienst m. — 2. fig. Vergötterer(in), An-beter(in), Verehrer(in). [biencrin f.]
idolatress (ai-dē-ō-blā-nd) s. Götzen-dienst f.
idolatrical (ai-dē-ō-blā-nd) = idolatrous.
idolatrise (ai-dē-ō-blā-nd) Ob. I v/a. I. v/n. I. Abgötteri treiben. — II v/a. 2. abgöttisch verehren. — 3. fig. vergöttern.
idolatrous (ai-dē-ō-blā-nd) a. □ abgöttisch, götzendienerisch; Götzen...
idolatry (ai-dē-ō-blā-nd) s. (pl. -ies, -tēsi) Abgötteri f, Götzendienst m (auch fig.).
idole (ai-dē-ō-blā-nd) s. kleines Götzenbild.
idol-fire (ai-dē-ō-blā-nd) s. zu Ehren eines Götzen brennendes Feuer.
idolify (ai-dē-ō-blā-nd) v/a. Ob. d. vergöttern. [Götterung f.]
idolisation (ai-dē-ō-blā-nd) s. Ver-götterung f.
idolise (ai-dē-ō-blā-nd) Ob. I v/a. abgöttisch verehren; vergöttern. — II v/n. Abgötteri treiben.
idoliser (ai-dē-ō-blā-nd) s. abgöttisch(e)r Verehrer(in), Vergötterer(in).
idolish † (ai-dē-ō-blā-nd) s. götzendienerisch.
idolism † (ai-dē-ō-blā-nd) s. I. Götzendienst m. — 2. fig. = idol 4.
idolist † (ai-dē-ō-blā-nd) s. Götzendienst m.
idollike (ai-dē-ō-blā-nd) s. Götzendienst m.
idolocast (ai-dē-ō-blā-nd) [grch.] s. Bilderförmiger m, Götzenjettirümmer m.
Idolographical (ai-dē-ō-blā-nd) [grch.] a. über Götzendienst handelnd.
Idolomania (ai-dē-ō-blā-nd) s. übertriebene Bilderverehrung.

Zeichen (f. e. IX): F familiär; P Volkssprache; f Gaunerprache; ~ selten; † alt (auch geflohen); * neu (auch geboren); * unrichtig;

idolon, ~um \varnothing (ai-dö-l'ön, -l'üm) [lt., grh.] s. (pl. -a, -la) 1. Bild n. — 2. = idol 4.

idolothytie \varnothing (ai-dö-l'ö-thi'it) [lt.] a. das Verzeihen des den Götzen geopfertem Fleisches gestanden.

idolous \dagger (ai-dö-l'ösh) [grh.] a. 1. = idollike. — 2. heidnisch, götzendienertisch.

idol-shell (ai-dö-l'ösh) s., zo. ein Kugelschnecke f. (*Ampullaria*).

idolum \varnothing f. idolon.

idol-worship (ai-dö-l'ö-wör'-shíp) s. Götzendienst m. [men'e'sh.]

Idomeau \varnothing (ai-dö-m'ö-ü'ö'n) a. ido-
Idomeueus (ai-dö-m'ö-ü'ö'n) a. ido-m'ö-ü'ö-nijh) npr. Ido-meneus (Sehn Teutalions, Königs von Kreia, Anführer der Kreter im trojanischen Kriege). [a. geeignet, passend.]

Idoneal \varnothing , ~us (ai-dö-ü'ö-n'ö-ü'ö) [lt.] f. Idoneiform \varnothing (ai-dö-ü'ö-ü'ö-m) a., ent-stappen-äffel-artig. [Idriati'n m.]

Idrialine \varnothing (id-ri'ä-l'ün) s., chem.

idrialite \varnothing (id-ri'ä-l'it) s., min. Idrialit m, (Quecksilber-)Brand-erz n.

idrosis \varnothing (id-rö-s'is) s. = hidrosis.

Id. T. abbr. = Idaho Territory.

Idumaea, ~ea (id-ü'm'ö-ä) npr. Idumäa n (= Edom). [I s. Idumä'ärf(-)]

Idumæan, ~æan (id-ü'm'ö-än) I a. idumäisch (in-)
Iduna (ai-dü-n'ä) npr. Idun(a): a) nord-myth. Gemahlin Bragars f. (Bragar); b) ast. Name eines Planetoiden.

Idus \dagger (ai-dö-üs) [lt. id.] s/pl. = ides.

idyl (ai-dö-ül) [grh.] s. Idyll n, Idyll'ic f, Eschäfer-, Hirten-gebüde n.

idyllist (ai-dö-ül'ist) [grh.] s. 1. Idyllen-dichter m. — 2. Idyllenmaier m.

idyllian (ai-dö-ül'it, -'it) a. idyll'isch.

idyllist (ai-dö-ül'ist) s. = idyllist.

I.E. abbr. = Indo-European.

I.e. oder I.c. abbr. = *id est* [lt.] zu telon: das ist (to say) (das heißt).

Ier-oe \varnothing (iä-r'ö) I s. Irensch(ein). — II **int.** etwa: hurra!

If (if) [a/e. giv] I **ej.** 1. (P auch ausgetassen) wenn, falls, im Falle, wofern; voraus-gesetzt, daß; ? — 2. a) wenn auch, wenn schon, wiewohl, obgleich, b) selbst wenn, wenn auch (= even) u.; ? — 3. ob (= whether). — 4. F = if it be ? — II s. 5. Wenn n; without ifs and ands, and 5 ?

Zu If 1: if anything (siehe vs 3 ?) wenn überhaupt; if as if wenn, als ob; P if as how = if (j. as I ?); If it comes to that was das angeht; genau genommen; F if I were him ich an seiner Stelle; falls Zulag bei Zuhör-angeben she's thirty years, if she's a day ob, an hour sie ist mindestens 30 Jahre alt; the fish is a two-pounder, if it is an ounce der Fisch wiegt mindestens 2 Pfund; if not wo nicht; if so in diesem Falle; if so be that gefehlt, es wäre ja, (daß) ...; P and yet, come to the rights of it (hat if you come) ... und doch, mein man's genau betrachtet ...

Zu If 2: if he be ever so rich so reich er auch sein mag; I will do it, if I die for it ... wenn ich auch deshalb sterben sollte.

Zu If 4: if agreeable to you falls es Ihnen angenehm ist. [i'faith.]

ifacks, ifags P (i-fä'k's, -'g's) **int.** = I'faith \varnothing (i-fä'ith) [in faith] **int.** wahrhaftig!, meiner Treu!

ifaklus P \dagger (i-fä'klus) **int.** vorkaufend!, meiner Eig!

ife \varnothing **proc.** (äi') s. Eibenbaum m (= yew).

ifecks P \dagger (i-fä'k's) **int.** = i'faith.

ifrit (i-fä'it) s. = afrit.

I.G. abbr. = Inner Guard; InsideGuardian; Inspector-General.

I'grad (i-g'ä'd) **int.** = egad.

igloo (i-g'ü) s. 1. Schneehütte f der Estimes. — 2. Schneehöhle f der Eskimoes.

ignaro \dagger (ig-nä-r'ö) [lt.] s. Dummlopf m.

Ignatius \varnothing (ig-né-'jsh'n) a. ignatiusch.

Ignatius (i-g'h'ösh) ob. -iösh) npr. Ignatius m, Ignaz m; St. (h'nt) = heiliger Ignatius (Bischof, Antiochen; i. s. e.); ~ Loyola (i. d. s.); ~ (St.) (s) bean Ignatius (bohnen)strauch m (*Jynalia adnata*). [eagle-owl.]

ignavus \varnothing (ig-né-w'ösh) [lt. id.] s., orn. = igneo-aqueous \varnothing (i-g'né-ä-ü'w'ösh) [lt.] a., geol. durch Feuer und Wasser gebildet.

igneous \varnothing (i-g'né-ü'ösh) [lt.] a. 1. feurig, glühend. — 2. geol. durch Feuer gebildet.

ignescens \varnothing (ig-né-ü'ösh) [lt.] I a. 1. feuerjüngend. — 2. feuergebend, jenseits-sprühend; = stone Feuerstein m. — II s. 3. = stone. [Feuer-anbeter m.]

ignicolus \varnothing (ig-ni'k'ösh) [lt.] s. igniferous \varnothing (ig-ni'f'ö-ösh) [lt.] a. Feuer erzeugend.

ignifluus \dagger (i-g'h'ösh) [lt.] a. feurig fließend.

ignify \dagger (i-g'né-'jät) [lt.] v/a. zu Feuer machen. [durch Feuer erzeugt.]

igniferous \varnothing (ig-ni'f'ö-ösh) [lt.] a. ignipotence \varnothing (ig-ni'f'ö-ösh) [lt.] s. Gewalt f über das Feuer.

ignipotent (ig-ni'f'ö-ösh) a., poet. dem Feuer gebietend; feuergewaltig.

ignipuncture \varnothing (ig-ni'f'ö-ösh) [lt.] s., surg. Ignipunktur f, Brennen n.

ignis fatuus (ig-ni'sh fä't'ösh) [lt.] s. (pl. ignes fatui, 'ig-ni'sh fä't'ösh) Jre-licht n. [Ignitibility.]

ignitability (ig-ni'f'ö-ösh) s. = ignitable (ig-ni'f'ö-ösh) a. = ignitable.

ignite (ig-nä'it) [lt.] \varnothing b. I a. 1. an-, entzünd. — 2. (vö. chem.) bis zum Glühen erhitzen. — II v/n. 3. Feuer jagen, sich entzünd. glühen.

igniter (ig-nä'it'ör) s. 1. Entzünd m. — 2. \varnothing Zündmasse f (a. elect. dünner Streifen zwischen den Kohlenstücken einer elektrischen Kerze).

ignitibility (ig-nä'it'ö-ösh) s. Entzündbarkeit f.

ignitable (ig-nä'it'ö-ösh) a. entzündbar.

ignition (ig-nä'it'ö-ösh) s. 1. An-, Ent-zünden n, Entzündung f; spontaneous = Selbst-entzündung f. — 2. Verbrennung f. — 3. chem. Erhitzen n bis zum Glühen. — 4. \varnothing Brennstoff m.

ignivomous \dagger (ig-ni'w'ö-ösh) [spät.-lt.] a. feuerjüngend. [Ignobleness.]

ignobility (ig-nö-'b'i'l'it'ö) [lt.] s. = ignoble (ig-nö-'b'i'l'it'ö) [lt.] I a. \varnothing (y adv., v. b.) 1. von niedriger, geringer Geburt. — 2. gering, schlecht, wertlos; unedel, unwürdig. — II \dagger v/a. 3. erniedrigen.

ignobleness (ig-nö-'b'i'l'it'ö) s. 1. Niedrigkeit f der Geburt. — 2. Wertlosigkeit f. — 3. Gemeinheit f, Unwürdigkeit f.

ignobly (ig-nö-'b'i'l'it'ö) adv. schändlich, auf gemeine, unedle Weise; ~ born von unedler Geburt. [schändlich, schimpflich.]

ignominious (ig-nö-'m'i'n'ösh) [fr., lt.] a. \varnothing ignominiousness (ig-nö-'m'i'n'ösh) s. — ignominy (i-g'nö-'m'i'n'ösh) [lt.] s. (pl. -ies, -ies) 1. Schmach f, Schande f. — 2. Schänd-lichkeit f, Gemeinheit f, Niederträchtig-keit f. [Lunions.]

ignomious \dagger (ig-nö-'m'i'n'ösh) a. = igno-fignomy \dagger (i-g'nö-'m'i'n'ösh) s. = ignominy.

ignoramus (ig-nö-'ä-n'ösh) [lt. id.] = „wir wissen nicht“ s. (pl. -es, -es) 1. ehm. jur.: auf eine Anklage-Akte geschriebene Worte, womit die grand jury dieselbe wegen unzulänglicher Beweismittel abwies. — 2. F Ignora'n m.

ignorance (i-g'nö-'ä-n'ösh) [lt.] s. 1. Ignora'nz f, Unwissenheit f, Unkunde f; jur.: ~ of law Unkenntnis f des Gesetzes; phis.: ~ of the elench Ignorantia; to plead. Unwissenheit vorführen. — 2. Dummheit f.

ignorancy \dagger (i-g'nö-'ä-n'ösh) s. = ignorance.

ignorant (i-g'nö-'ä-n'ösh) [lt.] I a. \varnothing (s. ly) 1. unwissend, unkundig; ~ of the world ohne Weltkenntnis; I am not ~ of your capacities Ihre Fähigkeiten sind mir nicht unbekannt; he is not ~ of what happened er weiß sehr wohl, was sich zutrug. — 2. ~ in Unkenntnis laßend; verborgen. — 3. ~ unbewußt; poet.: ~ of guilt schuldlos (DR.). — II s. 4. Ignora'n(tin), Unwissender.

Ignorant(e) (i-g'nö-'ä-n'ösh) [fr. *Ignorant* Ignorantier m (Wegle eines 1724 in Frankreich bib. zur Übung des Volksschul-Unterrichts gestifteten Ordens, auch Brethren der Christian Schools genannt).

ignorantism \varnothing (i-g'nö-'ä-n'ösh) s. = obscurantism. [Obscurant.]

ignorantist \varnothing (i-g'nö-'ä-n'ösh) s. = ignorantist

ignorantly (i-g'nö-'ä-n'ösh) adv. unwissentlich, aus Unwissenheit.

ignoration (ig-nö-'ä-n'ösh) [lt.] s. 1. Ignorieren n, Nichtbeachtung f. — 2. Unbestimmtheit n; \varnothing log. ~ of elench Fehler im Beweis, wobei das, worauf es ankommt, ignoriert, und et. anderes als das Gezielte demien wird.

ignore (ig-nö-'ä-n'ösh) [lt. *ignora're*] v/a. \varnothing b. 1. nicht wissen, nicht kennen. — 2. ignorieren, unbeachtet lassen, keine Notiz nehmen von. — 3. jur.: to a bill eine Klage als unbedeutend abweisen (f. Ignoramus 1).

ignorement (i-g'nö-'ä-n'ösh) s. 1. Ignorieren n, Nichtbeachten n. — 2. Unbedachtsein n.

ignoscible \varnothing (ig-nö-'ä-n'ösh) a. verzeihlich.

ignote \dagger (ig-nö-'ä-n'ösh) [lt.] I a. unbekannt, obskur. — II s. unbekannt.

ignua \varnothing (i-g'nö-'ä-n'ösh) a., ~ gwe-'na) s., zo. Leguan m, Kamme-eidechse f.

ignuania \varnothing (i-g'nö-'ä-n'ösh) I a. legua'n-artig. — II s. = ignuana.

ignuanid \varnothing (i-g'nö-'ä-n'ösh) s. = ignuana.

ignuaniform \varnothing (i-g'nö-'ä-n'ösh) a., zo. legua'n-artig. [Isthm'ic Equa'n.]

ignuodon \varnothing (i-g'nö-'ä-n'ösh) s., zo., id. (großer) ignuodont \varnothing (i-g'nö-'ä-n'ösh) s. I a. mit Zähnen nach Art des Legua'n. — II s. = ignuodon.

ignuonid \varnothing (i-g'nö-'ä-n'ösh) a. u. s. = ignuanian.

ihlang-ihlang (i-hän-'läng-läng) [off-ind.] s. = yang-ylang.

I.H.P. abbr. = indicated horse-power.

Ihram (i-hä-r'am) [ar.] s., id. m (Stein u. Zeichen-tuch der Welta-Häger).

I.H.S. abbr. = *Jesus Ho'minum Sal-va'tor* [lt.] (3., Zeichen der Welt); in hac (cruce) salus [lt.] (in diesem [Kreuz] ist Heil).

I-iron \varnothing (äi-r'ön) s. I-Eisen n.

Ik(e) (äi) npr., dim. von Isaac.

Key (äi'k'ö) I npr. = Isaac. — II f. ~ s. Jude, jüdischer Wucherer. — III f. ~ a. a.)

Iland \dagger (äi-l'änd) s. = island. [jüdisch.]

Ilechester (i-l'ä-sh'ösh) npr., id. (englische Pfarrei in der Grafsch. Somersetshire, Geburtsort von Roger Bacon). [Iohn' es Zhen!]

ilid \dagger (ilid) v. = yield in God ~ you! Gott/ile (äi) [Hom. aisle, I'll, isle] I s. 1. **proc.** u. P \varnothing (n = oil); P the nine ~s bekanntes populäres Einreibungsmittel; Am. to strike ~ Glid haben, prosperieren. — 2. \varnothing zo. Igel m (= hedgehog). — 3. **proc.** Iph'elt n in der Leber der Gähse. — 4. \dagger = aisle, ail'ö u. ilium. — II \dagger **abbr.** 5. = I'll

ileac \varnothing (i-l'ä-ä) a., anat. den Krümm-darm betref.; med. ~ passion'skrümm-darm-Gicht.

ileitis \varnothing (i-l'ä-ä-itis) [ileum] s., med. Krümm-darm-Entzündung f.

ileocecal \varnothing (i-l'ä-ä-itis) [lt.] a., anat. Krümm- und Blind-darm betreffend.

Ileocelic \varnothing (i-l'ä-ä-itis) [grh.] s., anat. Krümm- und Grimm-darm betreffend.

Ileocolitis \varnothing (i-l'ä-ä-itis) [lt., grh.] s., med. Entzündung f des Krümm- und Grimm-darmes.

leopardet (ll.-s.-p.-a-l'-s.-t) [ll.] a., anat. Krummdarm und Bauchfell betr.
leostomy (ll.-s.-p.-m) [grch.] s., swg. künstliche Krummdarm-Öffnung [Darm m.]
lleum (ll.-s.-m) [ll.] s., anat. Krummdarm
lleus (ll.-s.-m) [ll., grch.] s. 1. med. Krummdarm-Gicht f. 2. anat. = ileum
lex (ll.-s.-m) [ll. id.] s. 1. Stechpalmen-Gewächs n. — 2. Stechp. Steineide f. (*Quercus ilex*).
L.L.F. abbr. = Indian Local Forces.
Llfracombe (ll.-s.-m) npr., id. (Safenstadt und Bateort in North Devonshire).
lliac (ll.-s.-m) [grch.] a. = lian.
lliac (ll.-s.-m) [ll.] anat. I. a. 1. f. = ileac. — 2. Darmbein...; ~ fossa Darmbein-Grube f.; ~ musc. Darmbein-Muskel m. — II s. 3. Darmbein-Arterie f. — Vgl. ~.
lliacal (ll.-s.-m) [ll.] a., anat. = lliac
lliacus (ll.-s.-m) [ll.] (s. pl. ~, ~s) 1. anat. Darmbein-Muskel m. — 2. orn. Rotdrösel f. (*Turdus iliacus*).
lliad (ll.-s.-m) [grch.] s. 3. lias f., liade f. (Somerz); fig. an ~ of woos eine Kette, Fülle von Unglücksfällen.
lladle (ll.-s.-m) a. Somerz 3. lias betr.
lliadise (ll.-s.-m) v/a. Ob. nach der Weise der 3. lias od. episch erzählen.
llian (ll.-s.-m) a. 3. lium betr., trojanisch.
llieic (ll.-s.-m) [ll.] a., chem.: ~ acid 3. lexsäure f. (in den Blättern der Stechpalme vorkommendes Ca'ciumsalz).
lliein(e) (ll.-s.-m) s., chem. 3. liin n., Stechpalmen-Bitter m. [Ilein...]
llilo... (ll.-s.-m) [ll.] in 3. lium; Darm-
lliocostal (ll.-s.-m) [ll.] a., anat. zum Darmbein u. zu den Rippen gehörig.
lliofemoral (ll.-s.-m) [ll.] a., anat. zum Darmbein u. Schenkelknöchel gehörig.
llion (ll.-s.-m) npr. 3. lium n., Troja n.
lliosneral (ll.-s.-m) [ll.] a., anat. Darm- und Kreuzbein-
llithyia (ll.-s.-m) [ll.] npr., grch. myth., id. (Schutzgöttin der Gebärenden).
llium (ll.-s.-m) npr. = liion. — Vgl. ~.
llium (ll.-s.-m) [ll.] a., anat. Darmbein (oberer Teil des Hüftbeins).
llixanthin (ll.-s.-m) [ll.] s., chem. 3. lianthin n. (gelber Farbstoff).
llk (ll.-s.-m) [ll.] a. derselbe, der nämliche; of that ~: a) bedeutet, daß j-s Name und der Titel seines Vorgesetzten gleich sind; Kinloch of that ~ = Kinloch of Kinloch; b) F von dieser Art; men pl. of that ~ derartige Männer.
llk (ll.-s.-m) [ll.] pron. = ilka. — Vgl. ~.
llka (ll.-s.-m) [ll.] pron. jeder; ~ day Wochen-, Wert-tag m.; ~ deal jeden Teil, gang; ~ iher einander (= each other).
llkston (ll.-s.-m) npr. (Ortsname).
llkley (ll.-s.-m) npr., id. (engl. Stadt); ~ Wells House (bekannte Salzwasser-Heilanstalt).
ll (ll) [m/c. ille, stand. ill] I a. (comp. worse, sup. worst) 1. f. od. pron. (Charakter) böse, schlecht. — 2. Am. (Zeigis) von Tieren: böse. — 3. schlecht, schlimm, übel, unheilvoll, verderblich, widrig; ~. — 4. (nur prädicativ) frant (of an [dat.]); ~ to be taken ~ od. to fall ~ frant werden (*Syn.* s. ailing). — 5. ~ to be ~ at sich schlecht verstehen auf (acc.), ungeschickt sein in (dat.); ~. — II ad. 6. übel, schlimm, schlecht; ~. — 7. schmerzlich, taun; ~. — III s. 8. Übel n., das Böse, Schlimme; ~. — 9. Laifer n., Bosheit f. — 10. Unglück n., Leiden n., Armutheit f. — IV f. v/a. 11. Böses zufügen (dat.). — 12. in schmähen.
Zu ~ 3: to breed (od. to make) ~ blood böses Blut machen; ~ at ease unruhig, unbeschäftigt; ~ fortune Unglück n., Mißgeschick n.; ~ with an ~ grace ungeru, widerwiltig; ~ health Unpäßlichkeit f., Unwohlsein n.; ~ honour

schlechte Laune; ~ luck Unglück n.; as ~ luck would have it unglücklicherweise; F it would be no ~ store daß wäre recht gut zum Aufbewahren; ~ star Unglücksstern m.; ~ turn: a) äußerer Streich, äußerliche Handlungsweise, b) schlimme Wendung einer Krankheit; F she is as ~ as a witch sie hat's richtig erraten oder vorausgesagt, F sie hat eine feine Nase; *prvb.*: ~ weeds grow (oder thrive) apace Unkraut blühet nicht; it's an ~ wind that brings nobody good kein Unglück ist so groß, es trägt ein Glück im Schoß; one ~ weed mars a whole pot of pottage ein saurer Apfel sticht hundert gesunde an; he that has an ~ name, is half hanged böses Gerücht tötet den Mann. — Vgl. aus die 3. lian.
Zu ill 5: ~ I am ~ at dates ich verstehe mich schlecht auf Daten.
Zu ~ 6: ~ to be ~ off schlimm, übel daran sein; to fall out ~ mitglücken; to go ~ with übel ergehen (adj.); to fare ~ einem schlecht ergehen, Unglück haben, fig. schlecht fahren; ~ to take ~ übelnehmen; to think ~ of a p. schlecht denken, eine schlechte Meinung haben von j-m; *prvb.*: ~ got, ~ spent wie gewonnen, so zerronnen.
Zu ~ 7: he is ~ able to ... er ist laun im stunde zu ...; to bear ~ schlecht oder schwer ertragen; I can ~ afford to be laughed at ich darf mich dem Gelächter nicht aussetzen.
Zu ~ 8: to return ~ for good Gutes mit Bösem vergelten; ~ betide you! wehe Euch!
ll. abbr. = Illinois. [I will.]
ll f (ll) [*Hom.* aisle, ile, isle] abbr. = illabile + (ll.-s.-m) [ll.] a. unsehbar.
illability + (ll.-s.-m) s. Unsehbarkeit f.
illacerable + (ll.-s.-m) [ll.] a. unzerreißbar. [unfähig zu weinen.]
illacrymable + (ll.-s.-m) [ll.] a. untränend.
ill-adapted (ll.-s.-m) [ll.] a. schlecht passend, ungeeignet (to).
ill-advised (ll.-s.-m) [ll.] a. schlecht oder übel beraten od. unterrichtet; unbesonnen.
ill-affected (ll.-s.-m) [ll.] a. 1. übel gefinnt (to gegen). — 2. f. schlechte Eindrücke empfangend. [süßg.]
ill-annexed (ll.-s.-m) [ll.] a. schlecht angehängt.
ill-appeal + (ll.-s.-m) s. hereinbrechen od. eintreten löunend. — Vgl. ~.
ill-appeal + (ll.-s.-m) s. unsehbar. — Vgl. ~.
illapse (ll.-s.-m) [ll.] I v/n. Ob. 1. hineinbringen, hereinbrechen (mit to into). — II s. 2. Hineingleiten n., Eindringen n. — 3. Inspiration f., geistige Einflößung od. Eingebung. — 4. Hereinbrechen n., Anfall m.
ill-appeal (ll.-s.-m) [ll.] a. verfridbar, fangbar.
ill-appeal (ll.-s.-m) [ll.] v/n. Ob. be-, ver-, striden, fangen.
ill-appeal (ll.-s.-m) [ll.] a. verfridbar, fangbar.
ill-appeal (ll.-s.-m) [ll.] a. 1. Verfriden n., Verfriden n., Fangen n. — 2. Schlinge f.
ill-assorted (ll.-s.-m) [ll.] a. schlecht (st.) passend. [ruhe f., Unbeschäftigkeit f.]
ill-at-easiness (ll.-s.-m) [ll.] a. Unbeschäftigung n., 1. log. Folgerung f., Schluß m. — 2. ecel. Hineinbringen n. des Abendmahls in die Kirche zum Altar.
illative (ll.-s.-m) [ll.] I a. Ob. 1. eine Folgerung betreffend, folgernd, e-e Folgerung angehend; Schluß... — 2. folgert. — II s. 3. gr. Schlußpartikel f.
illaudable (ll.-s.-m) [ll.] a. Ob. (w/v) unfähig, unehrlich, tadelnswert.
illawarra-palm (ll.-s.-m) [ll.] a. Illawarra-Palme f. (*Psychosperma Cunninghamii*).

ill-behaved (ll.-s.-m) [ll.] a. schlecht gefittet, unartig. [sicentend.]
ill-beseeming (ll.-s.-m) [ll.] a. ungeeignet.
ill-boding (ll.-s.-m) [ll.] a. Unheil verheißend.
ill-bred (ll.-s.-m) [ll.] a. 1. schlecht erzogen, ungezogen, ungebildet, unhöflich, unmannlich; an ~ man ein Mann ohne Lebensart. — 2. schlecht gezeuht.
ill-breeding (ll.-s.-m) [ll.] I a. Unheil brütend. — II s. schlechte Erziehung, Ungezogenheit f.
ill-clad (ll.-s.-m) [ll.] a. schlecht gekleidet.
ill-composed (ll.-s.-m) [ll.] a. schlecht gezeuht; ~ affection tief verdrorter Sinn [schicht geplant.]
ill-concerted (ll.-s.-m) [ll.] a. ungeeignet.
ill-conditioned (ll.-s.-m) [ll.] a. 1. schlecht beschaffen. — 2. schlecht, schlimm, böshaft (Charakter). — 3. geom. (Dreieck) sehr ungleichwinkelig. — 4. (Waren) schadhafft.
ill-conducted (ll.-s.-m) [ll.] a. schlecht geleitet. — 2. ungezogen, von schlechtem Betragen. [bedacht, unbesonnen.]
ill-contented (ll.-s.-m) [ll.] a. schlecht zufrieden.
ill-contrived (ll.-s.-m) [ll.] a. schlecht contrived. [= inconvenient.]
ill-convenient (ll.-s.-m) [ll.] a. ungeeignet.
ill-deed (ll.-s.-m) [ll.] a. Unheil anrichtend, schädlich.
ill-defined (ll.-s.-m) [ll.] a. schlecht abgegrenzt, vermorren, unklar. [ident.]
ill-deserved (ll.-s.-m) [ll.] a. wenig verdient.
ill-divining (ll.-s.-m) [ll.] a. Böses ahnend. [geleht.]
ill-devised (ll.-s.-m) [ll.] a. schlecht angedacht.
ill-digested (ll.-s.-m) [ll.] a. schlecht verdaut (a. fig.). [gericht; schlecht geleitet.]
ill-directed (ll.-s.-m) [ll.] a. schlecht.
ill-disposed (ll.-s.-m) [ll.] a. 1. unbesonnen (towards gegen). — 2. übellunmisch. — 3. ~ = indisposed. [ahnend (SH.).]
ill-divining (ll.-s.-m) [ll.] a. Böses ahnend.
ill-doing (ll.-s.-m) [ll.] I a. übelthunend; ~ fellow Taugenichts m. — II s. Unrecht (Shun) n. (SH.).
Illecebration + (ll.-s.-m) s. Verlodung f. [voller Lodungen.]
illecebrosus + (ll.-s.-m) s. anlodend, illeek (ll.-s.-m) s., ichth. = dragonet 2.
illect + (ll.-s.-m) [ll.] v/a. reizen, loden.
illective + (ll.-s.-m) [ll.] a. anlodend. — II s. Anlodung f.
illegal (ll.-s.-m) [ll.] a. Ob. 1. ungesetzlich, gesetz-, rechts-widrig, unrechtmäßig. [illegale] a. (ll.-s.-m) v/a. Ob. jur.: rechtswidrig machen.
illegality (ll.-s.-m) [ll.] s. (pl. ~ies, ~ies) Illegalität f., Ungesetzlichkeit f., Unrechtmäßigkeit f.
illegality (ll.-s.-m) [ll.] s. = illegality.
illegibility (ll.-s.-m) [ll.] s. Unleserlichkeit f. [lesterlich.]
illegible (ll.-s.-m) [ll.] a. Ob. (w/v) unleserlich, unlesbar, unklar, unrichtig.
illegibility (ll.-s.-m) [ll.] s. = illegibility.
illegitimacy (ll.-s.-m) [ll.] s. 1. Unrechtmäßigkeit f., Ungültigkeit f. — 2. Unrechtheit f., üss. uneheliche Geburt.
illegitimate (ll.-s.-m) [ll.] a. Ob. 1. unrechtmäßig, widerrechtlich; unzulässig. — 2. illegitim, unehelich, außer-ehelich. — 3. ~ fertilisation anormale Befruchtung. — Vgl. ~.
illegitimate (ll.-s.-m) [ll.] a. Ob. für ungesetzlich od. unehelich erklären. — Vgl. ~.
illegitimation (ll.-s.-m) [ll.] s. 1. Ungültigkeitserklärung f., Ungültigmachen n. — 2. = illegitimacy.
illegitimatise (ll.-s.-m) [ll.] v/a. Ob. = illegitimate.
ill-erected (ll.-s.-m) [ll.] a. zu einem schlechten Zweck errichtet (SH.).

P fauen. — 3. fig. in den Geist aufnehmen.
 — 4. † = imbue. — 5. † eintränten, durch metallischz Blei einfilzern. — II v/n. 6. Fendchtigkeits einfaugen. — 7. P fauen.
Imbler (im-bäl'-b'is) s. I. (Einfaugender, 8).
 — 2. P Zitrer m.
Imbition (im-b'it'-j'ch'n) [fr.] s. I. (mit 8) Einfaugen n. — 2. † (Eintränkt-arbeit f. Imbitter † (im-b'it'-i'v) v/a. = embitter. Imbitterer † (i-n'i') s. = embitterer. Imblaze † (im-b'le'z) v/a. = emblaze. Imblazon † (im-b'le'z) v. = emblazon. **imbocatura** † (im-b'ol-a-tu'-aa) [it.] s. Mundstüd n eines Violinstruments.
Imbodian †, &c. f. embodian, &c. **imboll** † (im-b'öl) v. = emboll. **Imbolden** † (im-b'öl'n) v/a. = embolden. **imbolish** † (im-b'öl'-l'ish) v/a. = embolize 3. **Imbonia** † (im-b'ö'n-i-a) s. (pl. -ies, -is) Mangel m an Güte. (Dieren, einfaugen.) **imbosher** † (im-b'ö'-d'v) v/a. (a. bat'ol) **imbosh** † (im-b'ö'ch) s., hunt. Schaum m vor dem Munde des gejagten Wildes. **Imbosk** † (im-b'ö'sk) (a.) v/a. verbergen. — II v/n. verbergen sein.
imbosom (im-b'ö's'm) v/a. (a.) 1. fig. ins Herz schienen, lieben. — 2. poet. unglücklich, umgeben.
imboss † (im-b'ö's) v/a. = emboss¹. **imbosture** † (i-n'i'st'v) s. getriebene Arbeit. **imbouud** † (im-b'ou'ud) v/a. = embouud. **imbow** (im-b'ö) v/a. (a.) wölben.
Imbowel, &c. f. embowel, &c. **imbowment** † (im-b'ö'-m'nt) s. = embow-
imbow † (im-b'ö'f) s. = embow. (ment.) **Imbrace**, &c. f. embrace¹, &c. **imbrangle** † (im-b'ra'ng'l) = embrangle. **imbrave** † (im-b'ra'v) v/a. = embrave. **imbread** (im-b'ri'ed) v/a. (a.) = imbread. **imbrew** † (im-b'ri'u) v/a. = imbue. **imbriec** (i'm-br'ie'sk) [it.] s. (pl. -ices, -ies, -is) arch. 1. Hohl-, Kehlziegel m. — 2. einzelnes Glied e-r Schuppenverzierung. **imbriecate** † (i'm-br'ie'kat) [it.] a. □ 1. hohlziegel-förmig. — 2. arch., & u. zo. hohlziegel- od. schuppen-förmig über ea. liegend. — 3. arch. hohlziegel-, schuppen-förmig verziert; ~ work Schuppenverzierung f, Schuppenwerk n, Dachziegel-Verband m. **imbriecate** † (i'm-br'ie'kat) (a.) v/a. 1. wie hohlziegel od. Schuppen über ea. legen. — 2. arch. Säulen schuppen-artig verjieren. — II v/n. 3. hohlziegel-förmig über ea. liegen. **imbriecate** (i-m-br'ie'kat) a. = imbriecate¹. **imbriecation** (im-br'ie'kat'-j'ch'n) [fr.] s. 1. dachziegel-förmige Lage. — 2. arch. = imbriecate (f. es) work. — 3. hohlziegel-förmige Höhlung. (Imbricate¹.) **imbriecative** † (i'm-br'ie'kat'-iv) a. = imbriec¹. **imbriec** † (im-b'ri'ek) v/a. verwickeln. **imbristle** (im-b'ri'st'l) v/a. (a.) b. rauh machen. **imbrocado** † (im-b'ro'ka'do) s. (pl. -ces, -des) Silber- oder Gold-brocät m. **Imbroc(ata)** † (i-m'bro'ka'ta) [it.] s., fenc. Stob m. (broider.) **Imbroder** † (im-b'ro'd'v) v/a. = emb-
Imbrody † (i-m'bro'd'i) s. = embroidery. **Imbroglio** (im-b'ro'g'lio) [it.] s. (pl. -es, -ies) 1. Verwirrung f, Verwickelung f. — 2. Verwickelung f (im Drama, Roman). — 3. d. unregelmäßige Accentuation der Zeile. (broider.) **Imbroiler** † (im-b'ro'v'v'v) v/a. = emb-
Imbroil † (im-b'ro'v'v) v/a. = embroil¹. **Imbrother** † (i-m'bro'd'v) v/a. = embroider. **Imbrown** † (im-b'rau'n) v. = embrown. **imbrue** (im-b'ru) [m.c. imbrovren; aff. embrua(ber); lit. b'bere] v/a. (a.) b. 1. be-
 netzen, eintauchen, baden in (s. im Bräu). — 2. einfaugen (s. Bräu). **Imbrucement** (im-b'ru'ment) s. Benetzung f, Eintauchen n.

imbrute (im-bru't) (a.) v/a. vertieren, zum Vieh machen, verdummen. — II v/n. zum Vieh herabstufen, verwildern.
Imbrutement † (i-m'brü't) s. Vertierung f, Verdummung f. (reiben.) **Imbud** † (im-bü'd) v/n. (a.) 1. Knospen
Imbue (im-bju) [af. lit.] v/a. (a.) b. 1. ein-
 weichen, durchsetzen, tränken. — 2. tief
 färben. — 3. fig. erfüllen, durchdringen,
 tränken (with mit, von). **Imboement** (im-bju'-m'nt) s. 1. Durch-
 tränkung f. — 2. tiefe Färbung.
Imburse † (im-bü's) [mlt.] v/a. 1. Geld ein-
 nehmen. — 2. mit Geld versehen.
Imbursement † (i-m'brü's) s. 1. Einnehmen
 n von Geld. — 2. Geldzahlung f, Geld-
 vorrichtung m. — 3. Geld-anlage f.
Imbushment † (i'm-bü'sh'ment) s. =
 ambush. (went.) **Imbution** † (im-bju'-j'ch'n) s. = imbue-
I.M.D. abbr. = Indian Medical Depart-
 ment. (Engioeers.) **I.M.E. abbr.** = Institution of Mechanical
Imle (C.T.D. ät'-ml), ämät, W.B. l'm-
 le, ät'd) s., chem. Zmi'd n (sooobö'tische
 Wozgruppe: NH). (barleit f.) **Imitability** (im-i'tä-bil'i-t'v) s. Nachahm-
Imitable (i'm-i'tä'b'l) [it.] a. 1. nachahmbar.
 — 2. nachahmungswert.
Imitableness (i-m'itä'b'l) s. = imitability.
Imitancy † (i'm-i'tä'n's) s. Nachahmung-
 sucht f. (nachgemachter Artikel.) **Imitant** (i'm'tänt) [it.] s. et. Nachahmendes;
imitate (i-m'tet) [it.] v/a. (a.) b. 1. nachmachen,
 nachbilden, kopieren. — 2. nachahmen (dat.);
 not to be äd un-nachahmlich; ho äs her
 in everything er macht ihr alles nach.
imitation (im-i'te'-j'ch'n) [it.] s. 1. Nach-
 ahmung f. — 2. Imitation f, Nach-
 bildung f, Kopie f, Falschfäls n. — 3. d
 Nachahmung f (Wiederholung einer melodischen
 Figur, meist in anderer Tonlage). — II a.
 4. nachgemacht, unecht; ?
 Zu ~ 1: in ~ of als (od. zur) Nach-
 ahmung (gen.), nach dem Muster von.
 Zu ~ 4: ~ diamond unechter Dia-
 mant n, Straß m; ~ jewelry falsche Zu-
 weilen n/pl.; ~ marble Marmor-
 malerei f; ~ stamp nachgemachte Brief-
 marke; ~ stone falscher Edelstein, Paste
 f, Glasfluß m; ~ wainscot gemaltes
 Getafel.
imitational (im-i'te'-j'ch'n'l) a. die Nach-
 ahmung betreffend, auf Nachahmung be-
 ruhend, nachahmend.
imitationist (i-m'itä'n'ist) s. Nachahmer(in).
imitative (i'm-i'tä'tiv) [fr.] a. □ 1. zur
 Nachahmung geneigt, nachahmend; Nach-
 ahmung-...; ~ arts pl. bildende Künste
 f/pl.; ~ instinct od. impulse Nachahmung-
 trieb m; gr. ~ word lautnachahmendes
 Wort. — 2. (of) nachgehm, nachgebildet
 (dat.). — II s. 3. gr. = ~ word (j. ~ 1).
imitativeness (i-m'itä'tiv'n's) s. Geneigtheit f zur
 Nachahmung, Fähigkeit f des Nachahmens.
Imitator (i'm-i'te'tv) [it.] s. Nachahmer m.
imitatorship (i-m'itä'tv'sh'p) s. Nachahmerei f.
Imitress (i-m'it'v's) s. (pl. -ces, -ies) f.
 Nachahmerin f. (f'v) = imitress.) **Imitatrix** (i-m'it'v's) [it.] s. (pl. -ces, -ies) f.
Immaculable (i-mä'kulä'b'l) a. unbeflehtbar.
Immaculacy (i-mä'kulä'ti) s. Unbeflehtheit f.
Immaculate (i-mä't) [it.] a. □ 1. unbefleht,
 makellos, rein, lauter; Cath. eed. I. Con-
 ception j. conception 8 ?; ~ edition von
 anstößigen Stellen gereinigte Ausgabe. —
 2. zo. u. § ungest. (f. Keinheit f.) **Immaculateness** (i-mä'kulä'ti'n's) s. Unbefleht-
 heit f. (m'v) a. gepanzert. **Immaculeable** (i-mä'kulä'b'l) a. nicht dehn-
 bar durch Hämern, nicht hämmerbar.
Immacule (i-mä'kulä't) v/a. (a.) b. feilsen.

Immunation (im-mu'ne'-j'ch'n) [it.] s. Ein-
 fließen n, Einstößen n.
Immane (i-m'ne) [fr.] [it. imma'nis] a. □
 a. unangeheuerlich, gräßlich.
Immanence, ~y (i-m'ne'n's, ä-nen'-s) s.,
 phls. Zusammenhören n.
Immanent (i-m'ne'nt) [fr.] [it. imma'nent] a.,
 phls. immanet, unendbändig. (loffenbar.)
Immanifest (i-m'ne'n's-t'v) a. nicht
 immanly † (i-m'ne'n's) [it.] s. Unangeheuerlichkeitsf,
 Gräßlichkeit f. (un-büllen.) **Immanite** (i-m'ne'n't) v/a. (a.) b. poet. ein-
Immanuel (i-mä'n-u-ä'l) [hebr. = Gott mit
 uns] npr. Immanuel m (= Christus; a. W.).
Immarcescible † (im-mä'se'si'b'l) a. □ (äy
 adv.) theol. unverwundlich, unvergänglich.
Immarcescibility † (i-m'ne'si'b'l) s., theol.
 Unvergänglichkeit f. (ent. unberaudet.)
Immarginato (i-mä'mä'g'nat) a., & u. j
Immarial (i-mä'mä'riäl) a. unsterblich. [gen.]
Immask † (i-mä'mä'sk) v/a. maskieren, verber-
Immatchable † (i-mä'mä't'ch'bl) a. unver-
 gleichlich; to be ~ for nicht feinesgleichen
 haben an (dat.). **Immatchless** † (i-mä'mä't'ch'bl's) a. unver-
 gleichlich (= matchless). **Immaterial** (im-mä'ti'äl) a. □ 1. im-
 materie'll, unkörperlich, sioßlos. — 2. un-
 wesentlich, unbedeutend; F it's ~ to me es
 ist mir einetlei od. gleichgültig. — II s.
 3. des Unkörperliche, Geistliche.
Immaterialise (i-mä'ti'äl'is) v/a. (a.) b.
 unkörperlich od. sioßlos machen, vergeistigen.
Immaterialism (i-mä'ti'äl'iz'm) s., phls.
 1. Immaterialismus m, Spiritualis-
 mus m (Lehre von der Mätigkeit sioßloser
 Wesen). — 2. Idealismus m (Lehre, daß
 alle Dinge nur im Geiste existieren).
Immaterialist (i-mä'ti'äl'ist) s., phls. Im-
 materialist m, Spiritualist m.
Immateriality (i-mä'ti'äl'it'i) s. 1. phls. Unkörperlichkeit f, Stoßlosigkeit f.
 — 2. phls. immaterielles Wesen. —
 3. Unkörperlichkeit f, Unwärtigkeit f.
Immaterialness (i-mä'ti'äl'it'i'n's) s.
 = immateriality.
Immaterialize † (i-mä'ti'äl'is) a. = immaterial.
Immatter (i-mä'ti'äl't) s. = imma-
 teriality 2.
Immature (i-mä'tju'r) [it.] a. □ 1. un-
 reif (a. fig.). — 2. † vorzeitig, verjüht.
Immatured (i-mä'tju'r'd) a. = immature.
Immatureness (i-mä'tju'r'n's) s. = im-
 maturity. (f. Unfertigkeit f.) **Immaturity** (i-mä'tju'r'n's) [it.] s. Unreife
Immaze † (i-mä'ti'äl) v/a. = entangle.
Immeability † (i-mä'ti'äl'it'i) [it.] s.,
 phls. Unurdringlichkeit f.
Immeasurability (i-mä'ti'äl'it'i'n's) s. =
 immeasurableness.
Immeasurable (i-mä'ti'äl'it'i) [fr.] a. □
 (äy adv., i. es) unmeßbar, unermeßlich.
Immeasurableness (i-mä'ti'äl'it'i'n's) s. Unmeßbar-
 keit f, Unermeßlichkeit f.
Immeasurably (i-mä'ti'äl'it'i) adv. unermeßlich,
 über alle Maßen; F ~ more beautiful un-
 endlich schöner. (unermesslich.) **Immeasured** (i-mä'ti'äl'it'i) a. ungemessen;
Immechanical † (i-mä'ti'äl'it'i) a. □ un-
 mechanisch, im Widerspruch mit den Ge-
 setzen der Mechanik. (leit f.) **Immediacy** (i-mä'ti'äl'it'i) s. Unmittelbar-
Immedial (i-mä'ti'äl'it'i) [fr.] a. □ (j. äy)
 1. unmittelbar, direct (dem Raume nach);
 jur.: ~ testimony Zeugnis, daß auf der
 persönlichen Erfahrung des Zeugen beruht.
 — 2. unmittelbar (der Zeit nach), augen-
 blicklich, unergänglich.
Immediately (i-mä'ti'äl'it'i) Adv. un-
 mittelbar (dem Raume od. der Zeit nach), augen-
 blicklich, ohne Direct, zugleich. — II f. u.
 Am., ej. = directly.

freie Reichsstadt; F l. City Benennung der Stadt Rom; ~ crown Kaiserkrone f; l. Diet ehm. deutscher Reichstag; ~ dignity Kaiserwürde f (vgl. a. ~ 4); arch. ~ dome (ob. roof) = ~ 6; l. Government Reichsregierung f; l. Institute Reichsinstitut n (Lo.); ~ palace Kaiser-burg f; ~ palast m; geom. ~ problem Teilung f der Peripherie eines Kreises in vier gleiche Teile, nur mittels des Zirkels; ~ purposes pl. Reichszweck m/pl; surg. ~ section Kaiserstamm m; ~ tea Kaiser-, Stugel-thee m; ~ yellow porcelain chinesisches Kaiser-Porzellan mit gelber Glasur.

Zu Imperial 4: ~ dignity Ansehen n des britischen Reiches; the ~ interests pl. das Interesse des britischen Reiches; l. Parliament britisches Reichs-Parlament; ~ weights and measures pl. die in Großbritannien geltenden Maße und Gewichte (f. S. XX ff.).

Imperialisation (4) ~ (im-pi-ri-a-li-sa-tion) s. Verwandlung f in ein Kaiserreich; Ausdehnung f d. Kaiserl. ob. Reichs-Macht.

Imperialise (4) (im-pi-ri-a-li-sa) v/a. (4) b. kaiserlich machen, mit kaiserlichem Ansehen er. ausstatten; zu e-m Kaiserreich machen.

Imperialism (im-pi-ri-a-li-zim) s. Imperialismus m; pol. Reichsherrschaft f.

Imperialist (im-pi-ri-a-li-st) m. kaiserlich Gesinnter (-r). — 2. ~ s. pl. die Kaiserlichen m/pl. (kaiserliche Truppen).

Imperialistic (im-pi-ri-a-li-stik) a. imperialistisch; kaiserlich.

Imperiality (im-pi-ri-a-li-ti) s. (pl. -ies, -ies) 1. kaiserliche Macht. — 2. kaiserliches Recht oder Vorrecht; kaiserliches Verwaltungs-Regal.

Imperialty † (im-pi-ri-a-li-ti) s. = imperiality. [perishable.]

Imperible † (im-pe-ri-a-bl) a. (pl. aus im-) imperie † (i'm-pe-ri-a) s. = empery.

imperial (im-pe-ri-a) v/a. (4) e. (a.) gefährden.

imperialment (im-pe-ri-a-ment) s. Gefährdung f.

imperialism (im-pi-ri-a-li-zim) [lit. imperio'sus] a. (4) 1. † = imperial. — 2. herrschend, gebietend, mächtig. — 3. herrschhaftig, anmaßend. — 4. dringend, zwingend.

imperialness (im-pe-ri-a-li-ness) s. l. Ansehen n, Autorität f, Machtfülle f. — 2. Herrschhaftig, Anmaßung f. — 3. Dringlichkeit f.

imperialshability (im-pe-ri-a-li-sha-bi-li-ti) s. Unvergänglichkeits f, Unzerstörbarkeit f.

imperialshable (im-pe-ri-a-li-sha-bl) a. (4) (v adv.) unvergänglich, unzerstörbar.

imperialshableness (im-pe-ri-a-li-sha-bl-ness) s. = imperialshability. [Verde tragent.]

imperialshigged (im-pe-ri-a-li-wig) a. eines Impermanence (im-pi-ri-a-li-ment) s. (pl. -ies, -ies) s. Unbeständigkeit f, Wandelbarkeit f. [Wandelbar.]

Impermanence (im-pi-ri-a-li-ment) s. (pl. -ies, -ies) s. Unbeständigkeit f, Wandelbarkeit f. [Wandelbar.]

Impermeability (im-pe-ri-a-li-me-ni-ty) s. Undurchdringlichkeit f, Undurchlässigkeit f.

impermeable (im-pe-ri-a-li-me-ni-ty) a. (4) (v adv.) undurchdringlich, undurchlässig (to für); ~ to water wasserdicht; ~ material Verdichtungs-material n. [Imeability.]

impermeableness (im-pe-ri-a-li-me-ni-ty-ness) s. = impermeability.

impermeator (im-pe-ri-a-li-me-ni-ty-er) s., mech. ein Überdichtung f für Rollen und Glinder an einer Dampfmaschine.

Impermissible (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) a. nicht zu erlauben, unzulässig.

Impersecturable (im-pe-ri-a-li-me-ni-ty) a. unzerstörbar; ~ ness s. Unzerstörbarkeit f.

Imperseverant (im-pe-ri-a-li-me-ni-ty) a. unbeständig, flüchtig, gedankenlos.

Impersistent (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) a. unbeständig, nicht dauernd.

impersonal (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) a. (4) b. gr. ob. phls. unpersönlich; ~ verb = ~ II. — II s., gr. unpersönliches Zeitwort.

Impersonality (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s., gr. ob. phls. Unpersönlichkeit f.

Impersonate (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) v/a. (4) b. 1. personifizieren, verkörpern. — 2. v/a. thea. eine Person oder Rolle darstellen.

Impersonation (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. 1. Personifikation f, Verkörperung f. — 2. v/a. thea. Darstellung f einer Person.

Impersonator (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. 1. Personifizierender (-r), Verkörperer (-in). — 2. v/a. thea. Darsteller (-in) einer Person.

Impersonification (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. = impersonation.

Impersouity (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) v/a. (4) d. = impersouate (1).

Imperspicuity (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. Undeutlichkeit f, Unklarheit f.

Imperspicuous (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) [lit.] a. undeutlich, unklar.

Impersuable (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) a. unüberredbar (= unpersuadable); ~ ness (im-pe-ri-a-li-me-ni-ty) s. Unüberredbarkeit f.

Impersuasible (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) a. unüberredbar, unüberzeugbar, starrröppig.

Impertinence (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) [lit. impertinentia] s. 1. das nicht zur Sache Gehörige, Ungehörigkeit f, Unstatthafigkeit f. — 2. Unverschämtheit f, Ungehörigkeit f, Unbescheidenheit f, Grobheit f, Frechheit f, Fregelei f; F a. als Anrede: impertinente Person (bis. von schimpflichen Wägen); Miss ~ Singler Naseweis. — 3. unbedeutende, unwichtige Sache, Unberücksichtigt f, Kleinigkeit f, Vaperei f, Vappia f. — II s. v/a. (4) b. 4. mit Unverschämtheit behandeln. [tinence.]

Impertinency (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. = impertinence.

Impertinent (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) [lit.] a. (4) 1. nicht zur Sache gehörig, in keiner Beziehung stehend (to zu); ungehörig, unstatthaf. — 2. ~ gleichgültig, leichtsinnig, sorglos. — 3. unverschämmt, ungezogen, ungebührlich, unbescheiden, ungeschliffen, frech, Regelhaft. — 4. unwichtig, unerheblich. — II s. 5. Unverschämtheit (-r), Zudringlichkeit (-r), Naseweis m. — Syn. (zu ~ 3) officious dienst-eifrig, aufdringlich; impertinent jübrigkeitlich, unverschämmt; impudent schamlos, frech; insolent frech, den Anstand verlehnend; pert naseweis, vorwichtig; rude grob. [i-ty] s. Undurchdringlichkeit f.

Imperturbability (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. Undurchdringlichkeit f.

Imperturbable (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) a. (4) (v adv.) unerschütterlich, ruhig, gelassen.

Imperturbation (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. = imperturbability. [perturbable.]

Imperturbed (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) a. = imperturbability.

Imperviability (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. = imperviousness.

Imperviable(ness) (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. = imperviousness.

Impervious (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) [lit. impervius] a. (4) unzugänglich; undurchdringlich (to für); ~ to the air luftdicht. [itheit f.]

Imperviousness (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. Undurchdringlichkeit f.

Impery † (im-pe-ri-a) s. = empery.

Impesh (im-pe-ri-a) v/a. (4) e. hindern.

Impet (im-pe-ri-a) v/a. verpesten, aufsteden.

Impeter † (im-pe-ri-a) a. piagen, quälen.

Impetible (im-pe-ri-a) a. unerreichbar (sc.).

Impetuous (im-pe-ri-a) v/a., co. in die Sache re. steden (S.H.T. N. 2, 3, 27).

impetiginous (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) [lit.] a., med. ausschlag-artig, grindig.

Impetigo (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) [lit.] s., med. thronischer Ausschlag, Grund m.

Impetrable (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) [lit.] a. 1. durch Bitten erreichbar. — 2. überredend, überzeugend. [langen.]

Impetrate † (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) v/a. durch Bitten erlangen.

Impetration † (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. l. Erlangen n, Erreichen n durch Bitten. — 2. Erlangung einer Freundschaft, deren Vereitlung nur dem König zustand, durch den Paph.

Impetrative (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) a. durch Bitten erlangbar; wirksam (Bitten).

Impetratory † (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) a. eine Bitte enthaltend; Bitt-.

Impetuosity (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. Heftigkeit f, Ungestüm n; fig. Hitze f.

Impetuous (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) [lit.] a. = impetuous. [gestüm, hitzig, heftig.]

Impetuousness (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. = impetuosity.

Impetus (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) [lit.] s. 1. (4) mech. Antrieb m, Stoß m, Treibkraft f, Größe f der Bewegung. — 2. ~ artill. Gefährdungsgröße f. — 3. fig. Antrieb m. — 4. ~ psychischer, leidenschaftlicher Drang.

Impey (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) [nae Lady Impey genannt, die dieses Tier in England eingeführt verordnete] orn. s. = L. pheasant.

Imperial (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. l. pheasant Monau m (Zeit Stangolan; Lophophorus impeyanus).

Imphean (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) npr., id. m (Stuß in Indien).

Imphee (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. afrikanisches Zuderrohr (Holcus saccharatus).

Impi (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. Truppenabteilung f der Assier, Zulu etc.

Impiected † (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) a.: ~ with death mit dem Stempel d. Todes versehen.

Impierce † (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) v/a. durchdringen.

Impierceable † (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) a. undurchdringlich.

Impiety (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) [lit. impietas] s. (pl. -ies, -ies) 1. Gottlosigkeit f; Sünde f; Irreligiosität f, Unglaube m. — 2. gottlose Handlung. — 3. Impietät f, Ehrverleumdung f.

Impignorate (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) v/a. (4) b. verpfänden. [verpfänden f.]

Impignoration (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. s. Imping.

Imping (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. l. kort. Piroppen n; Piroppere n; fig. et. zur Verbesserung hinzugefügtes. — 2. Gattneri; Ausbesserer n der gebrochenen Schwungfedern etc. Satten.

Impinge (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) v/a. (4) b. (an)stoßen; fig. verstoßen (on, upon, against gegen). [Verstoßen n.]

Impingement (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. Anstoßen n.

Impingent (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) a. anstoßend, verstoßend (on, upon). [maßen, mäßen.]

Impinguate † (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) v/a. fettig impinguation † (im-plu-a-gi-ty) s. Fettmachen n, Mäßen n.

Impious (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) [lit. impius] a. (4) gottlos, lüdig; gottvergeßen, irreligiös. — 2. pietät los, ehrfürdungslos. — Syn. irreligious (negativ) ohne Religion, ungläubig; impious (positiv) gottvergeßen; wicked moralisch schlecht.

Impiousness (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. = impiety.

Impire † (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. = umpire.

Impish (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) [imp] a. (4) tollbold-artig; teuflisch. [berzig, grausam.]

Impiteous † (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) a. unbarmherzig.

Implacability (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. Unveröhnlichkeit f re. (f. implacable).

Implacable (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) [lit. implacabilis] a. (4) (v adv.) unveröhnlich, unerbittlich, unbarmherzig.

Implacableness (im-pi-ri-a-li-me-ni-ty) s. = implacability.

Impresario (im-pae-'fa-'no) [it. s. (pl. ~s, ~es) Impresario m (Unternehmer offentlicher Kunstveranstaltungen, bes. fur Schauspiel, Theater etc.)] (= imprescriptible.)

Imprescriptible (im-pre-'fra-'bil) a.) Imprescriptibility (im-pre-'fra-'bil-'te) s. iur.: Unverjahrbarkeit f.

Imprescriptible (~fra-'pi-'bil) a. □ (~y adv.) iur.: unterjahrbar. [prescri.]

Impress + (im-pri-'b) [it. s., her. = im-]

Impress¹ (im-pae-'b) [it. impres'sus, p.p. von imprimere] v/a. □c. (pret. u. p.p. a. im-press) 1. ab-, auf-, ein-drucken; aufdrucken, (auf)pragen; bezeichnen (with mit). - 2. fig.: a) einwirken, e-n Ein-druck machen auf; b) dem Geiste u. tief ein-pragen (on, upon); 7. - 3. □ typ. Korrektur u. ablatzchen, abziehen. - Vgl. ~ 2 bis 4.

Zu ~ 2: the sermon did not ~ me die Predigt machte nur wenig Eindruck auf mich; he did not ~ me as an earnest student er machte auf mich nicht den Eindruck eines fleiigen Zorcher's; how are you ~ed by what you have seen? welchen Eindruck hat das Gehehene auf Sie gemacht?

Impress² (im-pae-'b) s. (pl. ~es, ~es) 1. (Ab-, Auf-, Ein-)Druck m; Pragung f; Stempel m. - 2. fig. Merkmal n; Eindruck m; F to leave an ~ (behind) ein Merkmal oder Wahrzeichen hinterlassen. - Vgl. ~ 1, 2 u. 4.

Impress³ (im-pae-'b) [Entstellung v. impress²] I v/a. □c. 1. sb. □ pressen, gewaltsam werben. - 2. sb. □ requirieren, gewaltsam wegnehmen. - II (~, a. i' m-pae-'b) s. (pl. ~es, ~es) 3. sb. □ Pressung f. - 4. sb. □ Requisition f. - Vgl. ~ 1, 2 u. 4.

Impress⁴ + (~) s., her. = impressa.

Impressed (im-pae-'b) p.p. u. a. 1. durchdrungen (with von). - 2. zo. u. 7. eingedruckt. [Preßgang m.]

Impress-gang (im-pae-'b-'gang) s.)

Impressibility (im-pae-'b-'i-'bil-'te) s. Eindruckfahigkeit f; fig. Empfanglichkeit f fur Eindrucke.

Impressible (im-pae-'b-'i-'bil) a. □ (~y adv.) eindrucksfahig; fig. empfanglich. [ibility.]

Impressibleness (im-pae-'b-'i-'bil-'te) s. impress- f.

Impression (im-pae-'fi-'n) [it. impression- em] s. 1. Ab-, Auf-, Ein-drucken n; Ab-, Ein-druck m; 7. - 2. eingedruckte Vertiefung; eingedrucktes Zeichen, Geprage n, Stempel m; fig. Merkmal n. - 3. fig. Eindruck m (auf den Geist), Einflu m, Einwirkung f; Wirkung f; 7. - 4. fig. dunkle Erinnerung. - 5. f. Raubdruck m beim Sprechen. - 6. □ typ.: a) (Ab-)Druck m, Abzug m; 7; b) gedrucktes Exemplar; c) Auflage f eines Buches. - 7. □ Holz-schnitt m (auch xylographic ~), Kupfer-, Stahl-sich m. - 8. □ paint. Grundierung f. - 9. 7. und zo. Eindruck m, eingedruckte Stelle. - 10. f. Druck (kraft f) m.

Zu ~ 1: hollow ~ tiefer Abdruck; raised ~ erhobener Abdruck; ~ in sulphur Schwefel-abdruck m.

Zu ~ 3: deep and lasting (a. life-long) ~ pl. tiefe und bleibende Eindrucke m/pl.; to be under the ~ that unter dem Eindruck stehen, die Empfindung haben, da; to make (sb. produce) an ~ einen Eindruck machen (upon an).

Zu ~ 6a □ typ.: coloured ~ Bunt-, Farben-druck m; foul ~ Fehldruck m; schmugiger Druck; fraudulently ~ Raub-druck m.

Impressability (im-pae-'fi-'ne-'bil-'te) s., fig. Fahigkeit, Eindrucke zu empfangen, Empfanglichkeit f.

Impressable (im-pae-'bil) a. □ (~y adv.) fig. fahig, Eindrucke zu empfangen, empfanglich, erregbar, reizbar.

Impressableness (im-pae-'fi-'ne-'bil-'te) s. = impressability.

Impressional (im-pae-'fi-'n) a. auf geistige Eindrucke bezuglich; Impressionalisten...

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

Impressionalist (im-pae-'fi-'n) s. = impressionist. [Impressionistie.]

liche Haft; ~ before trial Untersuchungshafte; ~ for debt Schuldhaft f.

Improbability (im-pae-'bil-'te) s. Unwahrscheinlichkeit f.

Improbable (im-pae-'bil) [it. improba-bilis] a. □ (~y adv.) unwahrscheinlich.

Improbableness (im-pae-'bil-'te) s. Unwahrscheinlichkeit f. [aus] v/a. □b. mibilligend.

Improbate (im-pae-'be) [it. improba-tus] s. i. f. Mibilligung f. - 2. □sch. iur.: Proze zur Ruckweisung eines Vertrages oder einer Fahigung.

Improbative (im-pae-'be-'tiv) s., ~ory (~te) a. mibilligend.

Improbability (im-pae-'bil-'te) s. Unwahrscheinlichkeit f, Unrechtfahigkeit f, Unsicherheit f.

Improduced (im-pae-'bju-'t) a. nicht hervorgebracht.

Improductivity (im-pae-'bdi-'tiv-'te) s. Unfruchtbarkeit f, Unergiebigkeit f.

Improductive (im-pae-'bdi-'tiv) s., ~y (~ne-'te) s. Mangel m an Fortschritt, Zuruckbleiben n.

Improfitable (im-pae-'fi-'tibil) a. unvorteilhaft (= unprofitable).

Improgressive (im-pae-'gre-'biv) a. □ nicht fortschreitend (= unprogressive).

Improbific (im-pae-'bi-'fil) a. unfruchtbar.

Improbific + (~te) v/a. befruchten.

Improminent (im-pae-'me-'nent) a., zo. nicht hervorragend.

Imprompt (im-pae-'mp-'t) a. nicht fertig; unvorbereitet, ploglich.

Impromptu (im-pae-'mp-'tju) [it. I adv. und a. 1. aus dem Stegreif (gemacht), improvisiert. - II s. 2. aus dem Stegreif Gemachtes, Improromptu n. - 3. 7.: a) Improvisation f; b) Phantasie (stud n) f.

Improper (im-pae-'pe-'r) [altfr. impropre, it. improprus] I a. □ 1. allgemein. - 2. unpassend, untauglich, ungeeignet, unschidlich, unangemessen; ~ intercourse unethischer Umgang. - 3. ungenau, ungenugetlich, unregelmaig, irrtumlich; math. ~ fraction unechter Bruch. - II f v/a. 4. = inappropriate.

Improper + (~te) v/a. befruchten.

Improper + (~te) v/a. befruchten.

Improper + (~te) v/a. befruchten.

Improper + (~te) v/a. befruchten.

Improper + (~te) v/a. befruchten.

Improper + (~te) v/a. befruchten.

Improper + (~te) v/a. befruchten.

Improper + (~te) v/a. befruchten.

Improper + (~te) v/a. befruchten.

Improper + (~te) v/a. befruchten.

Improper + (~te) v/a. befruchten.

Seiden (P f. e. IX): F familiar; P Volkssprache; f Gaunersprache; ~ selten; + alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); ~* unrichtig;

passende, Untauglichkeit f; Ungehörigkeit f. — 2. Ungenauigkeit f, das Ungeheiligste. **Improsperity** † (Im-pas-ber-a-²-te) s. **Wißlingen** n, **Wischschlägen** n; **Unglück** n. **Improsperous** † (Im-pas-ber-a-²-tē) a. □ ohne Erfolg, mißlungen, unglücklich (= unprosperous). [**prosperity**]. **Improsperousness** † (Im-pas-ber-a-²-tē) s. = **improsperous**. **Improvability** † (Im-pas-ber-a-²-tē) s. 1. **Verfehlbarkeit** f. — 2. **Nützlichkeit** f. **improvable** † (Im-pas-ber-a-²-tē) a. (v. adv.) 1. **verfehlbar**, **verbesserungsfähig**, **bildsam**; **kultur**, **anbau**-fähig (Land). — 2. **nützlich**, **verwertbar**. [**nützlich** f.]. **improvableness** † (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **Verfehlbarkeit** f. **improve** † (Im-pas-ber-a-²-tē) [approv²] (v. a.) □ **1.** **besser** machen, **verbessern**, **verbesseln**, **verfeinern**, **vervollkommen**; **vb.** Am. **Land** anbauen, **meliorieren**. — **2.** **vorteilhaft** anwenden, **benutzen**, **sich zu nütze** machen, **Vorteil** ziehen aus; **v.** — **3.** **weil** d. s. **vergrößern**, **vermehrern**, **verstärken**; **verjähern**. — **4.** **beschleunigen** (FIELDING). — **5.** **Am.** **Gas** bewahren. — **6.** **F** to ~ off aus-, **ver-treiben**. — **II** v/n. **7.** **besser** werden, **sich** (verbessern) **er.** (i. ~ 1); **8.** **zunehmen** (in an [dat.]); **some** people ~ ou (ce. upon) acquaintance **mancher** gewinnt bei **näherer** Bekanntschaft. — **9.** **†** mit d. s. **Fort-schritte** machen, **sich** ausbilden in; **schlimmer** werden. — **9.** **steigen** (PRESTON). — **10.** **to ~ on** **aber** **über** **bessern**, **vervollkommen**; **this** cannot be ~d upon **das** ist **un-über-trefflich**. — **Syn.** j. ameliorate. **Im** ~ **2;** **F** ~ each **shinung** hour! **benutze** jede **schöne** Stunde! (Gütat aus **Watts's** **Divine Songs**); **to ~ the** occasion **die** Gelegenheit **benutzen**; **in** der **Erache** der **Freunden**: **bei** einer **sich** **zu-fällig** **brütenden** Gelegenheit **e-e** **Freizeit** **erzemporeieren** oder **sonst** eine **geistliche** **Fröhlichkeit** **entfalten**. [**erproben**]. **improve** † (Im-pas-ber-a-²-tē) v/a. **verbessern**, **improve** † (Im-pas-ber-a-²-tē) [it. improvev, it. improbare] v/a. **1.** **mißbilligen**, **tadeln**. — **2.** **zurückweisen**, **widerlegen**. — **Vgl.** ~ **1** u. **2**. **improvement** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **1.** **Verbesserung** f (vb. von **Land**, **Beultigkeiten**, **Wegen** etc.); ~ **S** pl. **Verbesserungen** f pl., **Anbauten** m pl., **neue** **Einlagen** f pl. **2.** **auf** **Grundstücken**. — **2.** **Besserung** f, **Vervollkommenheit** f, **Ber-edelung** f, **Verfeinerung** f. — **3.** **Aus-bildung** f, **Entwickelung** f, **Fort-schritt** m, **Wachstum** n, **Zuwachs** m, **Gewinn** m (on). — **4.** **vorteilhaft** **Anwendung**, **praktische** **Benutzung**, **Nutzenanwendung**, **Verwertung** f. — **5.** **Gebrauch** m, **Übung** f. — **6.** **Aufklärung** f, **Belehrung** f, **Unterricht** m, **Unterweisung** f. — **7.** **steigen** n im **Freie** **er.** — **Syn.** j. advance. **improver** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **1.** **Verbesserer** (in), **Beförderer** (in). — **2.** **Verbesserungs-** oder **Beförderungs-**mittel n. — **3.** **Wolons-tät** (in), **sich** **Aus-bildende** (r). — **4.** **○** = **finscher** **1**. — **5.** (dress-) **Tournüre** f (= bustle 9). **improved** † (Im-pas-ber-a-²-tē) a. **1.** **un-verbessert** (= unprovided). — **2.** **unvor-bergehlich**, **unermattet**. **improvidence** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **Un-vorsichtigkeit** f, **Unflughet** f. **improvident** (Im-pas-ber-a-²-tē) a. □ **unvorsichtig**, **unbedacht-sam**, **unflug**, **sorglos**; **un-be-kümmert** (of um); **F** they're an ~ **tot** sie **leben** in **den** **Tag** **hinein**. **improvidentially** † (Im-pas-ber-a-²-tē) adv. **unbedacht**, **sorglos**. **improving** (Im-pas-ber-a-²-tē) p. pr. und a. □ **bessernd**; **besser** **verwend** etc.; **the** patient is ~ **der** **Kranke** **bessert** **sich**; **it** had an ~ effect upon him **es** **machte** **einen** **wohl-tätigen** **Eindruck** **auf** **ihn**.

improving-furnace † (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **metall.** = **calcining-furnace**. **improving-lense** † (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **schott.** **luz.**: **Packzeit** **von** **mehr** **als** **gewöhnlicher** **Deuer**, **um** **ten** **Pächter** **zu** **Verbesserungen** **d.** **Packzeit** **zu** **bewegen**. **improvisate** † (Im-pas-ber-a-²-tē) v/a. u. v/n. **○** **b.** = **improvise**. — **Vgl.** ~ **2**. **improvisate** † (Im-pas-ber-a-²-tē) a. = **improvisator**. **improvisation** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **1.** **Improvisieren** n; **2.** **Phantastieren** n. — **2.** **Improvisation** f, **Stegreif-Dichtung** f; **3.** **Phantasterei** (stüd n) f. [**improvise**]. **improvisatise** † (Im-pas-ber-a-²-tē) v. **improvisator** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **Im-provisator**, **Stegreif-Dichter**, **musiker** m. **improvisatore** **sie** **improvisatore**. **improvisatoria** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **1.** **Improvisation** f, **Stegreif-Dichtung** f; **2.** **Phantasterei** (stüd n) f. **improvisatrice** **sie** **improvisatrice**. **improvise** (Im-pas-ber-a-²-tē) [tr. im-proviser] v/a. u. v/n. **○** **b.** **improvisieren**: **a)** **aus** **dem** **Stegreif** **geben**, **sprechen**, **vb.** **dichten** **oder** **komponieren**; **b)** **unvorbereitet** **oder** **in** **aller** **Eile** **zustande** **bringen**. **improviser** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. = **improvisator**. **improvision** † (Im-pas-ber-a-²-tē) s. = **improvidence**. [**bereit**]. **improviso** † (Im-pas-ber-a-²-tē) [it. a. unvor-s-improvvisatore] (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **1.** **improvisator**. [**it.** s. (pl. ~, ~) = **improvisator**]. **improvvisatore** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **1.** **improvisator**. [**it.** s. (pl. ~, ~) = **improvisator**]. **imprudentia** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **Unflughet** f, **Unbedacht-sam-keit** f, **Unvorsichtigkeit** f. **imprudent** (Im-pas-ber-a-²-tē) [it. imprudent-em] a. □ **unflug**, **unbedacht-sam**, **unvorsichtig**. **imprudent** † (Im-pas-ber-a-²-tē) s., **hort.** **ge-bracht** **Baum**. **impuberal** † (Im-pas-ber-a-²-tē) [it. a. ge-schlechtlich **unreif**, **unmannbar**. **impuberty** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **geschlechtliche** **Un-reife**, **Unmannbarkeit** f. **impube** (Im-pas-ber-a-²-tē) [it. a. noch **nicht** **mannbar**. **impudence** (Im-pas-ber-a-²-tē) [it. impuden-tia] s. **Unverschämtheit** f, **Schamlosigkeit** f; **Frechheit** f; **F**: **like** **a** p.'s ~ **eine** **Un-verschämtheit**, **die** **man** **von** **j-m** **erwar-ten** **konnte**; **that's** **like** **his** ~ **dazu** **ist** **er** **schon** **genug**. — **Syn.** **impudence** **Unverschäm-theit**, **die** **sich** **durch** **Witze**, **Wesen**, **Worte** **äußert**; **F** **cheek** **Dreißigkeit**; **effrontery** (**härt** **ata** **impudence**) **rück-sichtslos** **Unverschäm-theit**. [**dence**]. **impudence** † (Im-pas-ber-a-²-tē) s. = **impu-dent**. **impudent** (Im-pas-ber-a-²-tē) a. □ **unverschämlich**, **ungehörlich**; **sch.** — **Syn.** j. impertinent. **impudicity** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **1.** = **impu-dence**. — **2.** **†** **Unflughet** f, **Unleu-chheit** f, **Unzüchtigkeit** f. **impugn** (Im-pas-ber-a-²-tē) [(alt.)tr. impugner, it. impugnare] v/a. **○** **a.** **bestreiten**, **wider-streiten** (**dat.**), **bekämpfen**, **anfechten**; **mit** **Worten** **er.** **angreifen**. **impugnabile** (Im-pas-ber-a-²-tē) a. **Im-pugnabel** **er.** (j. **impugn**). **impugnator** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **Be-streiter** (in) **er.** (j. **impugn**). **impugnant** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **Be-streitung** f **er.** (j. **impugn**); **Ein-wand** m (to gegen). **impuissance** † (Im-pas-ber-a-²-tē) [tr. s. **Unvermögen** n, **Schwäche** f, **Ohnmacht** f]. **impuissant** † (Im-pas-ber-a-²-tē) [tr. a. **un-bermögend**, **schwach**, **ohnmächtig**].

impulse † (Im-pas-ber-a-²-tē) [it. im-pulsus] s. **weil** **Zwung** m: **1.** **Stoß** m, **Anstoß** m, **Drud** m (vb. **auch** **mech.**). — **2.** **fig.** **Trieb** m, **Antrieb** m, **Triebfeder** f, **Beweggrund** m; **to** act on the ~ of the **moment** **nach** **der** **augenblicklichen** **Ein-gebung** **handeln**. — **3.** **fig.** **Anreizung** f, **Aufmunterung** f. — **4.** **fig.** **Einfall** m. — **5.** **Angriff** m, **Ansturm** m. **impulse** † (Im-pas-ber-a-²-tē) [it. a. **○** **b.** **an-treiben**, **anreizen**, **erregen**. — **Vgl.** ~ **1**. **impulse-wheel** † (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **durch** **den** **Drud** **eines** **Strahls** **getriebenes** **tur-binen-artiges** **Wasserrad**. **impulsion** (Im-pas-ber-a-²-tē) [it. impulsio-em] s. **1.** **Stoßen** n, **Stoß** m, **Drud** m. — **2.** **fig.** = **impulse** † 2 u. 3. **impulsive** (Im-pas-ber-a-²-tē) [tr. it. a. **○** **1.** (an)fliegend, (an)treibend; **○** **mech.** ~ action **gegenüber** **Wirkung** **zwischen** **zwei** **Körpern** (zB. **zwischen** **Hammer** **und** **dem** **eingetriebenen** **Agel**); ~ cause **Beweggrund** m; **○** **mech.** ~ force **bewegende** **Kraft**, **Triebkraft**, **Motiv** m. — **2.** **fig.** **von** **einem** **Antriebe** **bewegt**, **sich** **ohne** **Rück-halt** **hingehend**; **anreagbar**, **reizbar**, **leidenschaft-lich**. — **3.** **○** **mech.** **momentan** **wirkend**. — **II** s. **4.** **fig.** = **impulse** † 2. **impulsiveness** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **Rei-gung** f, **nach** **einem** **Zwung** **zu** **handeln**; **Leidenschaftlichkeit** f, **das** **An-treibende**. **impulsor** † (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **Antrieber** (in), **impunctate** (Im-pas-ber-a-²-tē) a. **unpunctiert**. **impunctual** (Im-pas-ber-a-²-tē) a. **unpunctlich** (= unpunctual). [**unpunctlich**]. **impunctuality** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **Impunctualität** f. **impunctured** (Im-pas-ber-a-²-tē) a. = **impunctate**. **impune** † (Im-pas-ber-a-²-tē) a. □ **ungestraf**. **impunable** † (Im-pas-ber-a-²-tē) a. (v. adv.) **unstrafbar**. **impunity** (Im-pas-ber-a-²-tē) [tr. impunit] s. (pl. ~es, ~en) **1.** **Ungestraftheit** f. — **2.** **Strafflosigkeit** f; **with** ~ **ungestraf**. **impuration** † (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **Unrein-machen** n **er.** (j. **impura**); **Bestrafung** f. **impure** (Im-pas-ber-a-²-tē) [it. SH. mit **Imp-pure**] [it. a. □ **mit** **unrein**: **1.** **unjauber**, **trübe**, **be-fleckt**, **beudelt**. — **2.** **mit** **etwas** **anderem** **ge-mischt**, **unrein**. — **3.** **fig.** **unlauter**, **unleu-ch**, **unzüchtig**, **gemein**. — **4.** **Erache**, **Ent**: **sprach-widrig**, **schlecht**. — **II** † v/a. **5.** **verun-reinigen**. — **III** † v/n. **6.** **unrein** **werden**. **impureness** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. = **impurity**. **impuritan** † (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **Nicht-Puritaner** m. **impurity** (Im-pas-ber-a-²-tē) [it. impuritas] s. (pl. ~es, ~en) **unreinheit** f: **1.** **Un-reinigkeit** f, **Unjauberkeit** f, **das** **Trübe** **er.** — **2.** **fig.** **Unlauterkeit** f, **Unleu-chheit** f, **Unzüchtigkeit** f. [**purple**]. **impurple** (Im-pas-ber-a-²-tē) v/a. **○** **b.** = **em-f**. **imputability** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. **Zu-rechenbarkeit** f, **Zurechnungsfähigkeit** f. **imputable** (Im-pas-ber-a-²-tē) [tr. imputable] a. □ (v. adv.) **1.** **zurechenbar**, **zu-zurechnen**, **zugufschreiben**, **beizumessen**. — **2.** **†** **tadelnswert**, **strafbar**, **schuldig**; **ver-antwortlich**. [**imputability**]. **imputableness** (Im-pas-ber-a-²-tē) s. = **imputation** (Im-pas-ber-a-²-tē) [it. imputatio-em] s. **1.** **Zurechnung** f, **Beizumessen** f, **Zufschreibung** f. — **2.** **Beizumessen** f, **Tadel** m, **Beizichtigung** f, **Vorwurf** m. — **3.** **theol.** **Zurechnung** f **der** **Schuld** **Adams** **und** **der** **Verdienste** **Christi**. — **4.** **~** **Wünning** f. **imputative** (Im-pas-ber-a-²-tē) a. □ **1.** **zu-rechnend**, **beizumessen**, **zufschreibend**. — **2.** **theol.** **die** **Verdienste** **Christi** **zurechnend**. **impute** (Im-pas-ber-a-²-tē) [tr. imputare] v/a. **○** **b.** **1.** (to) **an-**, **zu-zurechnen**, **beiz-**

messen, zurechnen; zur Last legen (dat.). - 2. ∞ beschuldigen, anklagen. - 3. *theol.* die Verdienste Christi &c. (f. imputation 3) zurechnen (dat.). - 4. ∞ annehmen, betrachten. - *Syn.* f. attribute.

Imputer (im-pju't^r) s. Zurechnende(r), Zurechnende(r) &c. (f. impute).

imputrescibility ∞ (im-pu't^r-sibi-li't^r-i^t) s. Unverweslichkeit f. (verweslich.) **imputrescible** ∞ (im-pu't^r-sibi-li't^r) [fr.] a. un-**imri** (i'm-ri) *npr.*, *id.* m. (1. Genon. 3 [10], 4; *Reb.* 3, 2). [Windstich; Sturpe.]

imri'ch, imri'gh indian. (i'm-ri-ah) s. *Art starke* I. M. S. *abb.* = Indian Medical Service. **in** ∞ *chm.* *Exempt* für indium.

in ∞ (in; *Hom. inn*) [a/e. in; dtsch in] *preposition* 1. räumlich; mit auf die Frage wo? zum Ausdruck des Behaltens in; auch (sib. *Am.* statt into) von der Bewegung auf die Frage wo? in: a) in, innerhalb; an, auf; b) in, bei (Schriftstellers); ∞ . - 2. Zustand, Beschaffenheit, Beteiligung: in, an, auf, bei; ∞ . - 3. Gebiet, innerhalb dessen eine Tätigkeit vor sich geht; das viele ausschließlich in Anspruch nimmt: bei Gelegenheit von, in, bei, auf, mit, zu; ∞ . - 4. im Wesen, in der Macht i-s: in, bei, von; ∞ . - 5. zeitlich: in, an, bei, unter, zu; während; binnen; ∞ . - 6. Ziel der Tätigkeit: in, an, auf, mit, zu; ∞ . - 7. Zweck: zu, als; ∞ . - 8. Grund: in, aus, vor, wegen; ∞ . - 9. Art und Weise, Grad, Maß, Richtung: in, auf, mit, ...weise, ...förmig; ∞ . - 10. Hinsicht, Beziehung: in, an, in Bezug auf, von; ∞ . - 11. Gemäßheit: nach, gemäß; ∞ . - 12. Etwa, Form, Farbe, Aelbung &c.: in, aus, mit; ∞ . - 13. Mittel, Werkzeug: in, an, mit, durch; ∞ . - 14. Zahl, Betrag, Menge, Preis: in, auf, von, zu; ∞ . - 15. \dagger beschäftigt mit, verknüpft in: in. - 16. \dagger hat \dagger = on, upon; ∞ . - 17. siehe die mit in verbundenen a., s. und v.

Zu in 1 ∞ *Alphab. Anord.* nung nach den *Subst. n.*, auch in den folg. Gruppen: to take a walk in the open air einen Spaziergang in der frischen Luft machen; baby in arms kind, das noch getragen wird; still in bed noch im Bett; in the country auf dem Lande; in the firmament am Himmel; ∞ in the guards unter oder bei der Garde; the devil speaks in her der Teufel spricht aus ihr; in the horizon am Horizonte; in the house im Hause, zu Hause; F we have nothing in the house wir haben nichts (zu essen od. trinken) im Hause; in the market auf dem Markte; in place: a) hier, ∞ am Platze, b) *fig.* am rechten Orte, c) in Staatsdiensten; to be in the police-force bei der Polizei angestellt sein; a book in the press ein Buch unter der Presse; in my room in od. auf meinem Zimmer; a sense commonly met with in Shakespeare e-e bei Sch. häufige Bedeutung; in the sky am Himmel; in the street auf der Straße; in town: a) in der Stadt; *engle.* in London, b) f. \sim 4 ∞ ; in (a. at) the university auf der Universität; in my way to ... auf meinem Wege nach ...

Zu in 2: in act wirklich, vorhanden; ∞ in arms unter den Waffen; \dagger in ballast mit Ballast (beladen); in bulk feste bulk 6a ∞ ; in calf trächtig (aus); she-fox in cub trächtige Füchsin; doctor in (aus of) divinity Doktor der Gottesgelehrtheit; in doubt im Zweifel; mare in foal trächtige Stute; to be in the habit of ... pflügen zu ...; he had no hand in it er war dabei nicht beteiligt; in health gesund; in good humour in od. bei guter Laune; to be in love verliebt sein; to fall in love with

sich verlieben in; cow in milk frischmilchende Kuh; there is nothing in it es ist nichts (Wahres, Gutes) daran; *thea.* he should see me in Othello er sollte mich als D. sehen; in pain for in Sorge um; he took part in it er nahm teil daran; in pieces: a) in Stücke(n), (entzwei, b) ∞ Maschinen &c.: aus-e-genommen, zerlegt; bitch in pup trächtige Hündin; ∞ paper in quires Papier ∞ in Buchlagen; to be in tears in Tränen schwimmen; in two entzwei; ∞ *typ.* in type (ab)gesetzt; in unison übereinstimmend, im Einklange, im Einverständnis (with mit); professor in (aus at) the university Professor m (an) der Universität; in waiting in Bereitschaft, im Dienst, diensttuend (sib. bei Hofe); in foul weather bei schlechtem Wetter; \dagger *sl.* in the wind betrunken, F im Sturm; to gaze in wonder verwundert starren; in years alt, bei Jahren, bejahrt.

Zu in 3: in an accident bei einem (Eisenbahn-)Unfall; as God is in being so wahr Gott lebt; in building im Bau (begriffen); he employed (F took) five hours in climbing up the mountain er gebrauchte zur Besteigung des Berges 5 Stunden; I have much pleasure in informing you es freut mich sehr, Ihnen mitteilen zu können; spent my hours of leisure in reading ich brachte meine Mußestunden mit Lesen zu; they pass their time in sleeping sie bringen ihre Zeit mit Schlafen hin; I am not alone in thinking so ich stehe mit mir Meinung nicht allein da; in travelling auf Reisen.

Zu in 4: it is kind in (better of) her es ist freundlich von ihr; it is not in her to desert him es ist ihr nicht möglich, liegt nicht in ihrer Art, ihn zu verlassen; he has in him the making of a great man er hat das Zeug zu e-m großen M. in sich; F he has n't (got) it in him er hat nicht das Zeug dazu; it is not in man (in me) es ist dem Menschen (mir) nicht gegeben (to zu); it was nat in his nature to ... es lag nicht in seiner Natur, zu ...; *Am.* for all there is in a p. nach besten Kräften, (so schnell es gut) wie nur möglich; F to be in funds, \dagger cant to be in town Geld haben, bei Kasse sein.

Zu in 5: in the afternoon am N., nachmittags; in the beginning im Anfang; in the twentieth century im 20. Jahrhundert; in (the) daytime bei Tage; in his flight auf oder bei seiner Flucht; in two hours: a) in od. binnen 2 Stunden, b) während zweier Stunden; in the instant that ... in dem Augenblicke als, daß es wa ...; in life: a) im Leben, im Laufe der Zeit, in der Welt, b) bei Lebenszeit, bei Lebzeiten, c) am Leben; in a few minutes binnen oder in wenigen Minuten; ∞ a note due in three months eine nach 3 Monaten zahlbare Rechnung, ein nach 3 Monaten fälliger Schuldschein; in the morning am Morgen, des Morgens, morgens; in one zu gleicher Zeit; in the reign of unter, während der Regierung (*gen.*); in time: a) zu rechter Zeit, frühzeitig, b) seiner Zeit, mit der Zeit; in the mean time mittlerweile, einfallen; in my travels auf meinen od. während meiner Reisen; in (the year) 1901 im Jahre 1901; in the present year in diesem Jahre; payable in 25 years zahlbar od. fällig nach 25 Jahren.

Zu in 6: the confidence in ... daß Vertrauen auf ...; he finds a friend in

me er findet in od. an mir e-n Freund; I hope in God ich hoffe zu od. auf Gott; I trust in God ich vertraue auf Gott; to set one's hopes in ... seine Hoffnung(en) setzen auf ...; it terminated od. ended in ... es endete in od. mit ...

Zu in 7: in answer to zur od. in Verantwortung (*gen.*); *med.* to meet in consultation zur ärztlichen Beratung z-kommen; in defence of zur Verteidigung od. Abwehr gegen; to go in quest of ... etwas aufsuchen; to give in recompense zur Belohnung geben; in remedy of ... zur Heilung oder Abhilfe (*gen.*); in remembrance of ... zum Andenken an ...; in reply to in Erwiderung auf; in return for als (oder zur) Vergeltung für.

Zu in 8: in compliment to aus Artigkeit gegen; in contempt aus Verachtung; in contradiction to in od. aus Widerspruch gegen; in honour of ... zur Ehre (*gen.*); in the name of God! im Namen Gottes, aus Gottes willen; in obedience to aus Gehorsam gegen; in pity of aus Mitleid mit (od. für); in sport im, zum oder aus Scherz.

Zu in 9: in (due) course siehe course \dagger 13 ∞ ; in curis ledenförmig; in a curve in e-r Kurve; in the highest degree im höchsten Grade; he sent men in every direction er sandte Leute nach allen Richtungen; in floods herdenweise; in general im allgemeinen; in this manner auf diese Weise; ∞ in a name unter e-m Namen (nat under a name); in short kurz; in vain vergebens; in that way auf jene Weise; in no way auf keinerlei Weise, durchaus nicht, keineswegs; to inform a.p. in a whisper; ∞ etwas susstüßern; in a word in oder mit einem Worte; in other words mit andern Worten.

Zu in 10: in as far as insoweit als; he is well in body, but ill in mind er ist gesund am Körper, aber krank im Gemüte; *phls.* in itself an sich; the Prussians lost about 400 in killed and wounded ... an Toten und Verwundeten; two feet in length 2 Fuß lang; poor in money, but rich in corn arm an Geld, doch reich an Korn; they exceed us in number sie übertreffen uns an Zahl; in one respect you are very weak in e-r Hinsicht sind Sie sehr schwach; irregular in shape von unregelmäßiger Gestalt; in size an Gestalt, an Größe; in stature von Figu'r, an Gestalt; young in years jung an Jahren.

Zu in 11: in appearance dem Auftreten, dem Anschein nach; in fashion nach der Mode; God made man in his image Gott schuf den Mensch nach s-m Ebenbilde; in my opinion meines Erachtens; meiner Meinung nach; in all probability aller Wahrscheinlichkeit nach.

Zu in 12: in blank f. blank 4 ∞ ; in boards f. board \dagger 9 ∞ ; in boots in oder mit Stiefeln, gestieft; status in bronze Bildsäule f aus Bronze; in calf in Kalbleder (gebunden); in fine clothes in od. mit schönen Kleidern, fein gekleidet; she dresses in light green sie kleidet sich od. sie geht in hellgrün; written in your hand mit od. von Ihrer Hand geschrieben; in a three-cornered hat mit e-m Dreieck; written in Latin lateinisch geschrieben; bust in marble Büste f aus Marmor; worker in metal Metallarbeiter m; wainscot (ted) in oak mit Eichenholz getäfelte; to paint in oils in Öl malen; in print gedruckt; wrought in silver in od. aus Silber gearbeitet; in

incentor † (in-čē'n-tōr) s. = incentivator.
incentre (in-čē'n-tēr) I a. s., math. Mittelpunkt m e-š im Dreieck eingeschriebenen Kreises. — II f. v/a. = centre.
incept (in-čē'pt) [lt.] a. I v/a. in Angriff nehmen. — II v/n. anfangen, beginnen, bsp. etw. univ.: a) mit Grauenis bei universität zu lehren oder zu lehren beginnen, sich habilitieren; b) sich für den Grad e-š Master of Arts qualifizieren.
incepting † (in-čē'p-tiŋ) a. aufsteigend.
inception (in-čē'p-ti-ŋ) [lt.] s. I. v. Anfang annehmen n. — 2. Beginn m, Anfangs-stadium n) m. — 3. etw. univ.: a) Beginn m der Vorlesungen eines Neu-Dozenten, Habilitation f; b) feierliche Promotion zum Master of Arts; Aufnahme f unter die Graduierten.
inceptive † (in-čē'p-ti-v) [neu-lt.] I a. □ 1. gr. beginnend, aufsteigend, den Anfang bezeichnend; Anfangs-...; ~ proposition Vorderfakt m; ~ verb Inchoativ-Zeitwort n. — 2. (of) math. als Anfang dienend für; Anfangs-...; a point is ~ of a line aus einem Punkt geht (bzw. Bewegung) eine Linie hervor. — III s. das Beginnende; gr. Vorderfakt m; Inchoativ-Zeitwort n.
inceptor (in-čē'p-tōr) [spät-lt.] s. I. v. Anfänger m, Begleiter m; Verfolger m. — 2. etw. univ. Kandidat m für den Grad eines Master of Arts.
inceration † (in-čē'ae'f-ti-ŋ) [lt. in a. cera] Waas s. Überziehen n, Behandeln n mit Wachs. [ltw] a. wie Wachs ansehend.
incernative (in-čē'a-ti-v) CT.D. v. n. b. a. f.
incermicious † (in-čē'a-ti-v) a. = unceremonious. [tain.]
incertain † (in-čē'a-ti-v) a. □ = uncertain.
incertainty † (in-čē'a-ti-v) s. = uncertainty.
incertitude † (in-čē'a-ti-v) [fr., mlt.] s. I. Ungewißheit f, Unsicherheit f. — 2. Unbestimmtheit f, Dunkelheit f.
incessable † (in-čē'a-bi-l) a. □ (v. adv.) unaufhörlich. [f] unaufgeklärte Dauer.
incessantly † (in-čē'a-bi-l) s. Unaufhörlichkeit f.
incessantness † (in-čē'a-bi-l) s. Unaufhörlichkeit f.
incession † (in-čē'a-ti-ŋ) s. Vornwärtsbewegung f, Gang m.
incest (i'n-čēst) (alt-)fr. inceste, lt. incestum s. Blutschwand f, Inzest f m; ecel. spiritual. = geistlicher Inzest; a) etw. Weisheit zwischen Personen, unter denen durch Zucht od. Konfirmation e-geistliche Verbindung besteht; b) gleichzeitiges Innehaben zweier Personen, deren eine von der Übertragung der anderen abhängt.
inestuous (in-čē's-ti-ŋ) [fr., lt.] a. □ blutwunderlich. [berichtig] Blutschwand f.
inestuousness (in-čē's-ti-ŋ) s. das Blutschwand f.
inch † (i'nč) [m/c. inche; afe. ynce, ince, vom lt. un'cia = 1/12] I s. (pl. ~es, i'nč-i) (abbr. i. in. in.) I. (Rängenmaß) Zoll m (= 2,54 cm; i. e. XX); v. — 2. v. miners ~ Betrag des Wassers, das unter e-m Druck, 6 Zoll (= 15,24 cm) Wasserhöhe über dem Ausflußloch in 24 Stunden durch e-ö Öffnung fließt. Die 1 Quadrat-zoll (6,45 cm) groß ist (CT.D.). — 3. fig. Kleinigkeit f, Wischen n, Haarbreite f; v. — II a. 4. zolllang, zollbreit, zollweit; ...zöllig; 3 throes ~ rope dreizölliges Tau; ~ stuff zollweiches Brett. — III v/a. □ e. 5. □ in Zolle einteilen. — 6. v. zollweise, langsam drängen, jwingen; to ~ one's way along sich langsam entlang drängen; to ~ out allmählich herausdrängen. — 7. v. zollweise, spärlich od. kärglich zuneigen. — IV v/n. De. 8. zollweise, Schritt für Schritt, nach und nach vorrücken od. zurück-

weichen; to ~ away from the fire nach und nach vom Feuer weiter wegrücken.
Zu inch †: by ~es, ~ by ~: a) Zoll für Zoll, zollweise, b) allmählich, nach u. nach, langsam; square ~ Quadrat Zoll m und cubic ~ Kubitzoll m (i. e. XX, v. e. XXI, C); excommunication (sale) by ~ of candle siehe candle 1; one ~ of delay ein Zollbreit, der geringste Aufschub (St.A. 3, 2, 206); every ~ jeder Zoll; durch u. durch; every ~ a gentleman ein ausgezeichneter G.; every ~ a king ein König vom Scheitel bis zur Sohle (St.K.L.A. 6, 109); he is a villain every ~ of him er ist ein Schurke durch u. durch; not an ~ nicht e-n Zoll breit, nicht um ein Haar, nicht das Mindeste; nicht im geringsten, ganz und gar nicht; *pr. v.* an ~ breaks no squares man muß e-š nicht so genau nehmen; give him an ~, and he'll take an ell sieh ell.
Zu ~ 3: at an ~ sehr genau, auf e-š Haar; *proc.* at ~es sehr nahe, dicht dabei; *Devsh.* to be at ~es with a p. j-m sehr nahe stehen; within an ~ um ein Haar, beinahe; to be beaten within an ~ of one's life jaht zu Tode geprügelt w.
inch † † ed. schou. (i'nč) s. (pl. ~es, i'nč-i) keine Zuseh. in npr. wie Incheape, &c.).
Inch. † † abbr. = inchoative.
incheat † (in-čē'č) v/a. = enchase.
incheat † (in-čē'č) v. = enchase.
inchain † (in-čē'č) v/a. = enchain.
inchanger † (in-čē'č) v/a. □ a. in ein Zimmer bringen; in e-m Z. unterbringen.
inchangeability † (in-čē'č) v/a. = unchangeability s. Unveränderlichkeit f.
inchant †, &c. † f. enchant, &c.
incharge † (in-čē'č) v/a. = encharge.
incharitable † (in-čē'č) a. = uncharitable.
incharity † (in-čē'č) s. = uncharitableness.
in chase † (in-čē'č) v/a. = enchase.
in chaste † (in-čē'č) v/a. = unchaste.
in chastity † (in-čē'č) s. = unchastity.
Inchald (i'nč-ald) npr. (Fr.); Elizabeth ~ engl. Novellistin (1753-1821).
inch-board † (i'nč-bōrd) s., carp. (ein)zölliges, ein Zoll dickes Brett.
Incheape Rock (i'nč-čep-ak) npr. schou. Insel (in Wellen befunden); = Bell-Rock.
inched (i'nč) a. 1. v. in Zügen: ...zöllig; four ~ vierzöllig. — 2. mit Zöllstücken versehen; Zoll-...; ~ rule Lineal n mit Zollmaß; ~ staff Zollstod m.
inchest † (in-čē'č) v/a. = enchest.
inchlip † (i'n-čē'č) s. = inchnip.
inchmeal † (i'nč-mil) adv. zollweise, allmählich (a. by ~) (St.T. 2, 2, 3).
inch-measure † (in-čē'č) s. Zollmaß n.
inchoant mit † (i'n-čē'č) [lt.] a. aufsteigend, urprinzlich. [ginnen, anfangen.]
inchoante † mit † (i'n-čē'č) [lt.] v/a. □ b. bes. inchoante mit † (i'n-čē'č) a. □ I. (eben) angefangen, (getade) begonnen; Anfangs-...; im Anfangsstadium. — 2. noch nicht ausgebildet, rudimentär, unvollständig, noch nicht fest gebildet; jur. ~ right (noch) nicht fest oder nur schwach begründetes Recht.
inchoatio † (in-čē'č) s. Oberat-gelang; Automierung f einer Methode.
inchoation mit † (i'n-čē'č) s. Anfang m, Beginn n) m; Anfangsstadium n.
inchoative mit † (in-čē'č) [lt.] a. v. n. b. a. f. I. im Anfangsstadium, im Beginn (begriffen), beginnend; unangegebend. — 2. gr. ein Beginn bezeichnend; inchoati-v; ~ verb = 3 c. — II s. 3. a) das Beginnende; b) das e-n Anfang, ein Werden Bezeichnende; c) gr. Inchoativ-Zeitwort n, Inchoativum n.

inchipin † (i'nč-pin) s. Gescheide n des Retikulärs.
inch-pound (i'nč-paund) s., mech. Zollpound n (Kraft-einheit, entsprechend der Arbeitleistung bei Drehung eines Punktes einen engl. Zoll hoch).
inch-rod (i'nč-rōd) s. Zollstod m.
inch-ruler (i'nč-rū-lēr) s. = inch-rod.
inch-thick (i'nč-thik) a. zoll dick, (ein)zöllig.
inchure † (i'n-čē'č) v/a. einparren.
inchorworm (i'n-čē'č) s., ent. = bag-worm. [zählbar.]
incurable † (in-čē'č) a. unheilbar.
incede † (in-čē'č) [lt.] v/a. I. einschneiden; schneiden in. — 2. *med.* zerteilen, auflösen.
incidence (i'n-čē'č) [fr.; mlt. incidētia] s. 1. † = incident 6. — 2. v. Fortkommen n, Auf-, Ein-treten n. — 3. fig. Art f des Eintretens, Richtung f, Fallen n (on auf); ~ of taxation Verteilung f der Steuern. — 4. v. phys. Einfallen n eines Licht-, Wärme- u. Strahles; angle, plane of ~ Einfallswinkel m, ebene f. — 5. v. ast. = immersion 4. — 6. v. geom. Verührung f, Zusammentreffen n e-š Punktes mit e-š Linie od. e-š Fläche. [= incident 6.]
incency † (i'n-čē'č) s. (pl. ~es, i'nč-i) incident (Ädent) [fr.; lt.] I a. († □) I. phys. (Strahltr.) einfallend. — 2. zufällig, gelegentlich od. beifällig eintreten lösend. — 3. (to) vornehmend bei, verbunden mit, (gen) dat.). — 4. *log., gr., jur.* abhängig; ~ proposition Neben-, Zwischen-fakt m. — 5. † = incidental. — II s. 6. neben-sächlich Ereignis, Vorfall m, Zwischenfall m. — 7. Neben-sache f (auch jur.). — 8. *thea.* Zwischenhandlung f im Drama. — *Syn.* j. accident und circumstance.
incidental (in-čē'č) I a. □ 1. gelegentlich, beifällig, zufällig; neben-sächlich; Neben-...; ~ expensio pl. Neben-ausgaben *ffpl.*; ~ camp Marschlager n; it is ~ to e-š gehört zu. — *Syn.* j. accidental. — II s. 2. das Neben-sächliche, das Zufällige. — 3. ~s pl. Neben-ausgaben *ffpl.*
incidentality † (i'n-čē'č) s. Neben-sächlichkeit f; Zufälligkeit f.
incidentary † (i'n-čē'č) a. = incidental.
incidentless (i'n-čē'č) a. ohne Zwischenfälle, ereignislos.
incidentally † (i'n-čē'č) adv. = incidentally.
inciderment † (in-čē'č) s. = incineration. [bar.]
incinerable † (i'n-čē'č) [mlt.] a. einäschend.
incinerate † (i'n-čē'č) v/a. □ b. (sb. chem.) zu Asche (ver)brennen, ein-äschern.
incinerate † (i'n-čē'č) a. zu Asche verbrannt, eingeäschert. [föderung f.]
incineration (in-čē'č) s. Ein-äschern n.
incinerator † (in-čē'č) [mlt.] s. Ein-äscherröhr n für Müll u.
incipience (in-čē'č) s., v. (i'n-čē'č) s. Beginn n, Anfang m.
incipient (i'n-čē'č) [lt.] a. □ aufsteigend, beginnend; im Entstehen begriffen; einleitend, erste(r, s). [bener Arcis.]
in-circle † (i'n-čē'č) s., math. einbeschreiben.
incircle † (in-čē'č) v/a. □ b. = encircle.
incirclet † (in-čē'č) s. = encirclet.
incircumscribable † (in-čē'č) s. (in-čē'č) p. s. (b. theol.) unbegrenzbar.
incircumscription † (i'n-čē'č) s. Unbegrenztheit f; Unbegrenzbarkeit f.
incircumspect (in-čē'č) a. □ nicht umsichtig, unvorsichtig, unbedachtig.
incircumspection (in-čē'č) s. Mangel an Umsicht; Unvorsichtigkeit f, Unbedachtigkeit f, Unüberlegtheit f.
incise (in-čē'č) [fr. inciser; lt. inci'sus] v/a. □ b. I. einschneiden. — 2. eingravieren; in Uniaaglio schneiden od. schnitten.
incised (i'n-čē'č) I. (ein)geschnitten; geschnitten; ~ wound Schnittwunde f. — 2. □ (ein-)

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; v rare; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; v scientific;

geschnitten, grabiert. — 3. **Q** und *ent.* (teif) eingelebt; tief geschliffen (*adv.*)
incisely \searrow (in-**h**ai'f-**i**-**s**, in-**h**ai'f-**i**-**s**) *adv.* mit
 Einschnitten; durch Einschnitte.
incisiform \searrow (in-**h**ai'f-**i**-**s**-**f**o'm) [*incisor*] *a.*,
 zo. schneidezahn-förmig, -artig.
incision (in-**h**i'q-**i**n) [*r.*; *it.*] *s.* 1. Ein-
 schnitten *n*, Schneiden *n*. — 2. Einschnitt
m, Schnitt *m*. — 3. **Q** und *ent.* Einschnitt
m. — 4. **†** (auch *med.*) Weg-schneiden *n*,
 -äßen *n*; Zerteilung fester Einteile; to make
 ~ eine chirurgische Operation vornehmen,
 zur Ader lassen; God make ~ in theo!
 Gott lütere Dich! (*St.A. 3, 2, 75*). — 5. **Q**
fig. (einschneidende) Schärfe; Schneide-
 leit *f*. — 6. **Q arch.** = hypotrachelium.
incision-knife (\sim -**n**ai'f) *s.*, *surg.* Lanzettf.
incisive (in-**h**ai'f-**i**m, aus in-**h**ai'f-**i**m) [*r.*
incisif] **I a.** \square 1. schneidend, einschneidend;
 Schneide-...; *anat.* ~ tooth Schneidezahn
m. — 2. *fig.* einschneidend, scharf. — 3. **†**
med. ~e Einteile zerteilend, (auf)lösend. —
 4. **Q anat.** zu den Schneidezähnen gehörig;
 ~ bone Zwischenkieferknochen *m*. — **II s.**
 5. **Q ent.** Schneidelante f am Dbertheile eines
 Katers. **I dende**, einschneidende Schärfe *f*.
incisiveness (\sim -**n**ai'f) *s.*, *fig.* das Einschneis-
 incesor \searrow (in-**h**ai'f-**i**-**s** ob. \sim -**h**ai'f-**i**-**s**) [*en-*lit. *janat.*
Is. (*pl.* \sim s, \sim ob. \sim s, in-**h**ai'f-**i**-**s**-**it**) \odot
 1. Schneidezahn *m*. — **II a.** 2. zu d. Schneide-
 zähnen gehörig. — 3. ~ tooth Schneide-
 zahn *m*.
incisorial \searrow (in-**h**ai'f-**i**-**s**-**o**-**r**ai'el) **I a.**, *anat.*:
 ~ tooth Schneidezahn *m*.
incisory (in-**h**ai'f-**i**-**s**-**o**-**r**o, \sim -**o**-**r**o) *a.* (ein-
 schnidend; Schneide-...
incisure (in-**h**i'q-**i**-**s**, in-**h**ai'f-**i**-**s**) [*it.*] *s.*
 Einschnitt *m*, Einerbung *f*, Schlitze *m*.
incitant (in-**h**ai'f-**i**-**t**ant) **I a.** (an)reizend. —
II s. Reiz, Anregungs-mittel *n* (*a. med.*).
inclination (in-**h**i'q-**i**-**t**ion) [*it.*] *s.* Anregung
f, Anreizung *f*, Antrieb *m*, Sporn *m*,
 Impuls *m*, Beweggrund *m*.
inclinate (in-**h**ai'f-**i**-**t**) *s.* = incitant.
incite (in-**h**ai'f-**i**) [*r.* *inciter*; *it.* *incit'ere*]
v/a. \odot **b.** anregen, spornen, flacheln,
 -treiben (to zu). — **Syn.** *f.* *actuato* 2.
incitement (\sim -**i**-**t**ment) *s.* = incitation.
inciter (in-**h**ai'f-**i**-**t**) *s.* Anreger (*r.*, *s.*), An-
 spornender (*r.*, *s.*); Anstifter (*in*).
inclive \searrow (\sim -**i**-**t**) *a.* anregend.
incito-motor \odot **Q** (in-**h**ai'f-**i**-**t**-**m**o'to-r) [*r.*
 \sim *Q* (\sim -**i**-**t**-**m**o'to-r) *a.*, *physiol.* Myster zu
 Bewegung anregend; bewegungs-erregend.
incivil \dagger (in-**h**i'v-**i**-l) *a.* \square = uncivil.
incivilisation \odot (in-**h**i'v-**i**-**l**-i'z-**i**-**t**ion, aus
 \sim -**i**-**l**-i'z-**i**-**t**ion) *s.* Mangel an Zivilisation, Unhul-
 turf, Barbarei *f*, Ungefittheit *f*, Rohheit *f*.
incivility (in-**h**i'v-**i**-l-**i**-**t**y) [*s.* (*pl.* *inciv-*
 \sim -**i**-**l**-**i**-**t**-**y**)] *s.* 1. \square = incivilisation. — 2. Mangel an
 Höflichkeit, Unhöflichkeit *f*. — 3. **Q** (Hand-
 lung *f*, Akt *m* der) Unhöflichkeit *f*, Rohheit *f*.
incivism (*CT.D.* in-**h**i'v-**i**-z-**i**-z-**m**, *WB.* in-**h**i'v-**i**-
 \sim -**i**-z-**m**) [*r.*] *s.* Mangel an Bürgerinn.
inclination \dagger (in-**h**i'q-**i**-**t**ion) *s.* Anreizung.
inclasp (in-**h**ai'f-**i**-**p**) *v/a.* \odot **a.** = enclasp.
inclaudent \searrow \dagger (in-**h**i'q-**i**-**t**ion) [*neu-It.*] *a.*
 nicht schließend.
inclavated (*CT.D.* in-**h**i'q-**i**-**t**-**i**-**v**-**at**-**i**-**d**, *WB.* in-**h**i'q-
 \sim -**i**-**t**-**i**-**v**-**at**-**i**-**d**) [*mlt.*] *a.* fest, schließend.
inclave (in-**h**i'q-**i**-**v**) *a.*, *her.* mit schwalben-
 schwan-förmigen Hervorragungen.
incline \dagger (in-**h**i'q-**i**-**v**) *v.* *s.* = inkle 1 u. 2.
inclemency (in-**h**i'q-**i**-**v**-**e**-**n**-**c**y) [*it.* *incle-*
 \sim -**e**-**n**-**t**-**i**-**a**] *s.* (*pl.* *incle-* \sim -**e**-**n**-**t**-**i**-**a**) 1. Unbarm-
 herzigkeit *f*, Härte *f*, Grausamkeit *f*. — 2. Unfreundlichkeit,
 Ungunst *f* des Wetters, Kälte *f* des Klimas. — 3. Widerwärtig-
 keit *f*, Mißgefiel *n*.
inclement (in-**h**i'q-**i**-**v**-**e**-**n**-**t**) [*it.*] *a.* \square 1. un-
 barmherzig, unfreundlich. — 2. Wetter *u.*:
 unfreundlich, rau, streng, hart, stürmisch.

Inclinable (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *a.* 1. \dagger (von
Esden) geneigt, sich neigend; ein Streben
 zeigend (to zu). — 2. *fig.* Person: geneigt,
 hinneigend (to zu). — 3. **Q** neigbar, (nieder-
 oder seitwärts-)beigbar.
Inclinableness (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**-**n**-**ä**-**s**) *s.*, *fig.*
 Neigtheit *f* (to zu).
inclination (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-**bl**) [*it.*] *s.* 1. Neigen
n; *pharm.* Delantieren *n*, Abgiehen *n*; \dagger . — 2. Neigung *f*,
 Schräge *f*, Schiefe *f*,
 Abweichung *f* von e-r Richtung; \dagger . — 3. geneigte
 Fläche, Abhang *m*. — 4. **Q**: a) Neigung
f, Gefälle *n*; b) ~ of a vein Ein-
 fallende *n*, Fallwinkel *m* eines Flözes. —
 5. *phys.* (magnetic ~) Inclinatio*n* *f* (Ab-
 weichung der Magnetnadel v. der Horizontalen). —
 6. *fig.* Neigung *f*, Hang *m*, Lust *n*, Begehr
 zu, für (to, towards). — **Syn.** *f.* *dent* 2 —
 7. *fig.* Neigung *f*, Hin-, Zu-neigung *f*, Liebe
f. — 8. **Q** Gegenstand *m* der Zuneigung.
Inclinatio \dagger (in-**h**i'q-**i**-**n**-**ä**-<

incontinently (in-tin-ent-ent-ent) *adv.*
 1. unaufhaltbar *z.* (s. *incontinent*).
 2. sofort, sogleich, ohne Verzug od. Aufschub.
incontracted † (in-fn-ta²-l-²) *a.* = uncontracted. [*adv.*] = uncontrollable.
incontrollable (in-tin-²-l-²) *a.* □ (s. *incontrollability*)
incontrollability (in-tin-²-l-²-bi²-l-²) *s.* Unbestreitbarkeit f.
incontrovertible (in-tin-²-l-²-v-²-l-²) *a.* □ (s. *adv.*) unbestreitbar, unüberwiderprechlich, unstreitig. [*controvertibility.*]
incontrovertibleness (in-tin-²-l-²-v-²-l-²-ness) *s.* in-*f* in *contumacious* (in-tin-²-l-²-m-²-²-²-²) *adv.* *in.* f. *contumacious* 2.
inconvenience (in-fn-w-²-n-²-²) [a./i.]
 1. s. Unbequemlichkeit f, Schwierigkeit f, Beschwerlichkeit f, Ungelegenheit f; Unbegleichtheit f, Schwierigkeit f, Nachteil m (to für). — 2. Ungehörigkeit f, Ungebührlichkeit f, Unpassigkeit f. — II *v/a.* □ b. 3. belästigen; i. m. lästig, beschwerlich fallen oder sein; inkommodieren; in Verlegenheit setzen; beeinträchtigen, benachteiligen.
inconvenience (in-fn-w-²-n-²-²) *s.* (pl. *inconveniences*)
inconvenient (in-fn-w-²-n-²-²) [a./i., lt.] *a.* □ 1. un bequem, lästig, störend, in Verlegenheit setzend (to für); at a most *inconvenient* time zu e-r sehr unangelegenen Zeit. — 2. unpassig, unbegleich, ungeeignet, unvorteilhaft.
inconvertible (in-fn-w-²-v-²-l-²) *a.* nicht umgänglich, zurückhaltend, nicht gefällig, ungeschickl.; *ness* s. Zurückhaltung f *z.*
inconversant (in-tin-²-v-²-s-²-²) *a.* (with, in) nicht vertraut mit, nicht bewandert in.
inconverted † (in-fn-w-²-v-²-l-²) *a.* nicht (um)gedreht, nicht umgewandelt.
inconvertibility (in-fn-w-²-v-²-l-²-²) *s.* 1. Umwandbarkeit f, Veränderlichkeit f. — 2. *U* Nichtumkehrbarkeit f in *W*arzig, Nichtwechselbarkeit f.
inconvertible (in-fn-w-²-v-²-l-²) *a.* □ (s. *adv.*)
 1. un wandelbar, unveränderlich. — 2. *theat.* unbetheuerbar. — 3. *U* nicht umkehrbar, nicht (um)wechselbar (into in); *Essen:* nicht zu begen; *paper* nichtwechselbares Papier.
inconvertibleness (in-fn-w-²-v-²-l-²-²) *s.* inconvertibility. [*unüberzeugbar.*]
inconvincible (in-fn-w-²-v-²-l-²-²) □ (s. *adv.*)
incony † (in-fn-w-²-v-²-l-²-²) *a.* 1. sein, vorzüglich. — 2. ungebildet, roh.
incoordinate, *Am.* (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²) *a.* nicht bei-, gleich-, neben- oder zu-geordnet; nicht koordiniert.
incoordination, *Am.* (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²) *s.* Nicht-Beordnung f, Zuordnung f; Mangel m an Gleich- od. Nebenordnung.
incomputability (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²) *s.* Nichtgleichwertigkeit f zweier Dingen. [*gleich im Geiste vorstellbar.*]
incomputable (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²) *a.* nicht gleichwertig
incorpd. *abbr.* = incorporated.
incorporal † (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²) [lt.] *a.* □ unkörperlich, immateriell. [*corporeity.*]
incorporality † (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²) *s.* in-*f* in *corporeality* † (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²) [lt.] □ b. 1. *v/a.* 1. *Essen* zu e-m Körper, e-r Masse vereinigen (into zu, in); (ver)mischen, vereinigen. — 2. ver Körpern, zu einem Körper machen; Körperform geben (*dat.*). — 3. *jur., pol. u.* *U* zu einer Körperschaft od. Korporation machen; Korporationsrechte verleihen (*dat.*); inkorporieren; *U.* — II *v/n.* 4. (with) sich (eng) verbinden; sich (ver-)mischen od. (ver)mengen mit. — *Wgl.* *u.* 2. *U* *zu* 3: to a railway-company e-r Eisenbahngesellschaft inkorporationsrechte verleihen; *U* society eingetragene Genossenschaft; *U* trades pl. inkorporationen bildende, zünftige Gewerbe n *pl.*

incorporate (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²) [lt.] *a.* 1. ver Körpern. — 2. einverleibt, aufzunehmen (in in). — 3. zu einem Körper od. zu einer Körperschaft verbinden; eine Korporation bilden; inkorporiert; *body* Körperschaft f, Korporation f; *trades pl.* zünftige Gewerbe *n/pl.* — 4. (a. □) (innig) vereinigen, vermengen, zu einer Masse vereinigen. — 5. fig. fremd, fremdbüchlich *z.*: eng verbunden; innig; eng; verbündet.
incorporate (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²) *a.* 1. *U* unkörperlich; immateriell. — 2. *jur., pol. u.* *U* nicht inkorporiert, nicht (als Körperschaft *z.*) eingetragen; ohne inkorporationsrechte; *U* bank nicht eingetragene Bank.
incorporating-mill (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²) *s.* Pulverfabrik; Mischmühle f.
incorporation (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²) *s.* 1. Vereinigung f zu einem Körper od. e-r Masse; *pharm., &c.* innige (Ver-)Mischung, Mischung f. — 2. a) Einverleibung f, Aufnahme f (into in), innige Vereinigung oder Verbindung (with mit); *jur.*: *U* by reference Einverleibung f einer Urkunde in eine andere durch Bezugnahme auf diese; b) *eng.*: Einverleibung f, Aufnahme f in eine Körperschaft. — 3. *U* Verkörperung f; *theat.* (Aufnahme f der) Menschengehalt f, Menschwerdung f. — 4. *jur., pol. u.* *U*: a) Inkorporierung f, Eintragung f als Körperschaft; Verleihung f von Korporationsrechten; b) Bildung f, Errichtung f e-r Körperschaft oder Korporation; c) *U* = corporation 1.
incorporative (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²) *a.* einverleibend (b. d. von Sprachen, die Objekte und Verben mit dem Verb zu e-m Wort verschmelzen).
incorporator (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²) *s.* Errichter m e-r Korporation; *eng.*: in der inkorporationsakte als Mitbegründer genannte Person.
incorporeal (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²) *a.* □ 1. unkörperlich, nicht fasslich, fasslos, immateriell, geistig (*ant. corporeal*). — 2. *jur.*: unkörperlich, nicht greifbar (*Rechte z.*); *U* hereditament an e-r Erbschaft genährtes Recht. [*als unkörperlich betrachten.*]
incorporealise (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²) *v/a.* □ b. 1. *incorporealism* (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²) *s.* 1. Unkörperlichkeit f, geistige Existenz. — 2. Glaube m an körperlose oder geistige Existenz.
incorporealist (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²) *s.* Anhänger(in) der Lehre von der körperlosen Existenz.
incorporeality (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²) *s.* = incorporeity.
incorporeity (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²) *s.* Unkörperlichkeit f, Körper-, Stofflosigkeit f, Immaterialität f.
incorporing † (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²) *s.* = incorporation (CH).
incorpse † (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²) *v/a.* = incorporate 1; *p.p.* *U* zu e-i-n-e-m Leibe vereinigt (with mit) (SH.H.4,7,88).
incorrec (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²) [lt.] *a.* □ 1. unrichtig, ungenau, fehlerhaft, falsch, inkorrekt. — 2. irrtümlich, wahrheitswidrig, unwaar. — 3. Person, Weibchen *z.*: dem Geheiß od. der Moral zuwiderhandeln; unordentlich. — 4. † (to) nicht angepaßt, ungehorjam (*dat.*), widerspenstig gegen (SH.H.1,2,95).
incorrectness † (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²) *s.* 1. Unrichtigkeit f. — 2. Nichtberichtigung f.
incorrectness (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²) *s.* 1. Unrichtigkeit f, Inkorrektheit f, Fehlerhaftigkeit f. — 2. Fehler m; Irrtum m.
incorespondence (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²) *s.* Nichtübereinstimmung f, Mißverhältnis m.
incoresponding (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²) *a.* nicht entsprechend, nicht übereinstimmend.
incorrigibility (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²) *s.* Unverbesserlichkeit f.
incorrigible (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²) *a.* □ (s. *adv.*) 1. unverbesserbar, nicht zu (ver-)

bessern (b). — 2. unverbesserlich. — II *s.* 3. Unverbesserlichkeit f.
incorrigibleness (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²) *s.* = incorrigibility. [*bar, nicht ähbar.*]
incorrodible (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²) *s.* unzerstörbar
incorrupt (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²) [lt.] *a.* □ 1. *Eng.* *Eng.* nicht bestechlich, rein. — 2. *fig.*: a) unverboden, rein; b) ehrlieh, redlich; c) unbescholten; d) unbeschädigt. [*incorrupted.*]
incorrupted † (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²-²) *a.* = incorrupt;
incorruptibility (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²-²) *s.* 1. Unverderblichkeit f, Unzerstörbarkeit f. — 2. Unbeschädlichkeit f, Beständigkeit f.
incorruptible (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²-²) *a.* □ (s. *adv.*) 1. unverbodlich, unverbesslich, unbergänglich. — 2. *fig.* unverbodbar; *eng.*: unbescholten. — II *s.* 3. *eccl. hist.* *U* s. *pl.* *incorrupti* *collo n/pl.* (*arist.* *Seite* im 6. *sa.* mit der Lehre von der Unverderblichkeit *z.* des Körpers *z.* *grün*). [*ruptibility.*]
incorruptibleness (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²-²-²) *s.* = incorruptibility.
incorruptness (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²-²-²) *s.* 1. Unverbodtheit f, Reinheit f. — 2. *fig.* unverbodtheit f *z.* (s. *incorrupt*).
incounter † (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²-²) = encounter.
in courage (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²-²-²) *s.* = encourage, &c.
incrassate † (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²-²-²) [spät-lt. *incrassatus*] □ b. 1. *v/a.* verdicken, did(er) machen; *Stoffe* steifen, verdichten. — II *v/n.* sich verdichten, did(er) werden.
incrassate (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²-²-²) *a.* 1. verdickt, did(er) geworden. — 2. *fig.* überfüllt (with mit). — 3. *U* ent. sich allmählich verdickend; verdickt; geschwollen; *U* margin verdickt Rand. — *Wgl.* *u.* 1. *incrasation* (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²-²-²) *s.* 1. Verdickung f; Did(er)-machen m od. -werden m. — 2. Eindickung f v. *Stoffe*. — 3. *med.* Verdickung f, Zell-*u.* Gewebewallung f.
incrassative (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²-²-²) *a.* verdickend. — II *s.* Verdickungsmittel n.
increasable (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²-²-²) *a.* vermehrbar, vergrößerbare; zu vergrößern (b); *ness* s. Vermehrbareit, Vergrößerbareit f.
increase † (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²-²-²) *npr.* Erzece-nitius m (En.). — *Wgl.* *u.* 2. *u.* 3.
increase † (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²-²-²-²) [lt. *incre-scere*] □ b. 1. *v/n.* 1. an Größe, Stärke *z.* zunehmen, sich (ver)mehren; größer, stärker, dider, breiter, heftiger werden; sich vergrößern, sich verstärken, sich vermehren, zunehmen, wachsen; *Gewässer, Skutonen:* (an)wachsen, steigen, (an)schwellen; *U.* — 2. zunehmen beim Striden. — II *v/a.* 3. vermehren; hin-zujügen zu, vergrößern, verstärken; Bewegung beschleunigen; *U.* — *Wgl.* *u.* 1. *u.* 3.
zu 1: the moon *z.* ... nimmt zu, *to* *z.* in size an Größe zunehmen.
zu 3: *U* pay *U* Zahlungszulage f; *U* *metal.* *to* *z.* the fire das Feuer verstärken; *U* *to* *z.* the flow of air *od.* den Wetterzug beschleunigen.
increase † (in-fn-w-²-v-²-l-²-²-²-²-²-²-²-²-²) *s.* 1. Zunehmen n, Zunahme f, Vergrößerung f, Verstärkung f, Vermehrung f, Verdiebligkeit f; *Wachsen n*, Wachstum n; *Auf-lauf* n von Beträgen, Schäden; *Steigen n* des Wassers, der Preise; *Beschleunigung f* e-r Bewegung; *U.* — 2. Betrag der Vergrößerung *z.*: *Zunahme f*, *Zulage f*, *Zuwachs m*; *Ertrag m*, *Gewinn m*, *Nutzen m*; *agr.* (Wobens) *Ertrag m.* — 3. a) (*bibl.*) *Gewinn m*, *Zins m* (3. *Wof.* 25,36); b) *Nachkommenschaft f*; c) *soet.* *Nachkommenschaft f*, *Erbschaft m* (PO). — 4. *ast.* *Zunahme f* des Mondes. — 5. *gr.* *Zufuß m*, *Verlängerung f* einer *Stube*.
zu 1: to be on the *U* im *Zu-*nehmen sein; *U* *od.* of bulk *Volu-m*; *U* Raum-*vermehrung* *von* *entleerem* *Material*;

blütiges Ohnblatt (*Monotropa uniflora*);
 ~ plantain Pestilourf (*Coccolinia*);
 ~ poke weiße Nieswurzel (*Veratrum album*); zo. ~ rat = ichneumon 1; * ~ red: a) indisches Rot, Bergrot n, b) = almagra; ~ rubber = india-rubber; ~ ~ saffron indischer Safran, Kurkum'e (*Curcuma longa*); ~ ~ satin-wood indischer Atlasbaum (*Chlorozylon scienciana*); ~ ~ sa (u)l folscher 'Ammarabaum Stäubens (*Shorea robusta*); ~ ~ shoe Frauenstuh n (*Cypripedium*); ~ ~ shot indisches Plumenrohr (*Canna indica*); ~ ~ steel indischer Gußstahl; co. ~ ~ uncle Gold-ontel m; ~ ~ yellow Indischgelb n (Art Gabel).

Zu Indian 2: Am. (U.S.) Commissioner of ~ Affairs Beamter im Ministe'rium des Innern, welcher dem indischen Völkert vorsteht; ~ ~ apple feldförmiges Fußblatt (*Podophyllum peltatum*); ~ ~ Am. ~ arrow Spillbaum m (*Erythronium atrorpurpureum*); ~ ~ bark Magnolienrinde f (v. *Magnolia glauca*); ~ ~ club schwere Kelle um gymnastischen Übungen; ~ ~ corn Mais m, iudischer Weizen (*Zea mays*); ~ ~ cucumber = cucumbar; ~ ~ ~ currant j. currant 2 3; ~ ~ elm amerikanische Nüßler (*Vimus fulva*); ~ ~ file Gänjemaß m (s. a. file 1 5 7); ~ ~ Am. ~ gift Indianergeldsch n (Geschenk in Erwartung eines Gegenwertes); ~ ~ Am. ~ giver j. der ein Geschenk zurückverlangt; ~ ~ orn. ~ hen Art amerit. Hühnerdommel f (*Coturnix nigricans*); ~ ~ liquor berfälschter Whisky für Indianer; ~ ~ ~ meal Maismehl n; ~ ~ ~ mess Eisen n zi. gemengter Speijer; ~ ~ ~ physice dreiblättrige Gille'nie (*Gillettia trifoliata* u. *stipula cea*); ~ ~ plague siehe plague; ~ ~ ~ pudding Art Kloß m ab. Weibspitze f aus Maismehl zc.; ~ ~ ~ reservation od. reserve Streife Landes, welche für die Indianer reserviert ist; ~ ~ ~ root Art amerikanische Kratie (*Aradia racemosa*); ~ ~ ~ summer Spätsummer m, f. Altweibersummer m; ~ ~ ~ tobacco india'nische Tabakpflanze (*Lobelia inflata*); ~ ~ ~ trader Kaufmann, der mit Indianern Handel treibt; ~ ~ ~ turpis dreiblättrige Arisäma (*Arisaema triphyllum*); ~ ~ ~ Am. ~ wheat = ~ corn.

Zu 6: red. ~ ~ Ureinwohner n Amerikas (f. red man n. red skin genant).

Indian ... in Sfgn f. Indian 1 u. 2 7.

Indiana (In-dī-'nā) npr. (Staat der U.S.).

Indianapolis (In-dī-'nā-pō-'līs) npr. (ameritanische Stadt). [diaman.]

Indianer 4 (In-dī-'nā) s. = In-Indianieren, indisch machen.

Indianist (In-dī-'nā-nīst) s. Indianist m (Kenner der indischen Sprachen und Literaturen).

Indianite 7 (In-dī-'nā-īte) s., min. Indianit m (Ward des Anorthit).

Indianity (In-dī-'nā-īte) s., co. indianische Art, indianisches Wesen.

Indianlike (In-dī-'nā-īte) a. 1. indierartig. — 2. indianerartig.

India-rubber (In-dī-'nā-rā-'bā) s. 1. Kauchschum m, Gummi(ela)stikum n; 7. — 2. Überschuß von Gummi, Gummiüberschuß m. **Zu 1:** hardened ~ gehärteter Kauchschum; vulcanised ~ vulkanisierter Kauchschum; ~ ball Gummi-ball m; ~ ~ collar (et)s, cuffs, shoes pl., &c. Gummi-tragen m/pl., ~ manschetten f/pl., ~ stübe m/pl. u.; ~ stamp Kauchschumstempel m; 7. ~ tree Gummibaum m (*Ficus elastica*); ~ tube (ab. hose) Gummischläuch m; ~ tyre Gummireifen m (für Zweiräder u.); ~ ~ valve Gummi-lappe f.

Indic. **Indic. abbr.** = indicative.

Indicau 7 (In-dī-'nā-ī) s., chm. Zindita'n n (C₂₆H₃₁NO₁₇).

Indicant 7 (In-dī-'nā-ī) med. 1 a. anzeigend; ~ days pl. Tage m/pl. der Kranks.

— II s. Anzeichen n, Sympto'm n einer Krankheit.

Indicente (In-dī-'nā-ī) [It. p.p. *indica'tus*] v/a. U. b. 1. anzeigen, andeuten, angeben, indizieren; ~ ~ mach. ~d horse-power Zindita'tor-Pferdetreit f; ~ ~ mach. ~d thrust of the propeller indizierter Druck der Schraube. — 2. hinweisen, hindenten auf (acc.).

Indication (In-dī-'nā-ī-šā'n) [fr., It.] s. 1. Anzeige f, Angabe f, Andeutung f, Merkmal n; — 2. med. Sympto'm n. — 3. f. Entbedung f. — 4. f. Darstellung f.

Indicative (In-dī-'nā-ī-tīv) I a. □ anzeigend, andeutend (of); gr. ~ mood = ~ II. — II s., gr. Zinditativ m.

Indicator (In-dī-'nā-ī-tō) s. 1. Anzeiger m, das Anzeigende; 7. — 2. ~ mach. Zindita'tor m, Spannungsmesser m. — 3. ~ Zeiger m am Galvaneter. — 4. ~ Einrichtung, vermittelst deren die Lage des Erreiteres im Schacht von der Förttemalmasse aus vergewissert w. kann. — 5. ~ telegraphischer Schreiber, Druck- oder Zeigapparat. — 6. (pl. ~es, In-dī-'nā-ī-tō-ā) ~ Anat. Zeigefinger-Mußtel m, Streder m. — 7. ~ Meterei: Farben-angeber m. — 8. ~ Uhrmacheret: Pendelschwungszähler m. — 9. ~ orn. Hönigstuch m.

Zu 1: ~ ~ mach. low-water ~ Wasserstandsglas n (Zampstiel); ~ ~ mach. speed ~ Geschwindigkeitanzeiger m; ~ ~ of gradient Neigunganzeiger m; ~ ~ stock ~ Börsentelegraph m; vacuum ~ Vacuum-meter n.

Indicator-diagram (In-dī-'nā-ī-tō-ā-dī-'grā-m) s., mach. Zindita'tor-Diagramm n.

Indicator-gear 7 (In-dī-'nā-ī-tō-ā-dī-'grā-m) s. Zindita'tor-gestänge n. [s. Nabeltelegraph m.]

Indicator-telegraph 7 (In-dī-'nā-ī-tō-ā-dī-'grā-m) s. Zindita'tor-telegraph m.

Indicator (In-dī-'nā-ī-tō) a. anzeigend, darhlegend.

Index 7 (In-dī-'nā-ī) s. = index.

Indices (In-dī-'nā-ī) s/pl. v. index. [n/pl.]

Indicia (In-dī-'nā-ī-ā) s/pl. jur.: Zinditien's indieble 7 (In-dī-'nā-ī-ā) [fr.] a. unjagbar.

Indicollite 7 (In-dī-'nā-ī-ā-īte) s., min. Zinditollit m, blauer Zermalit m.

Indit (In-dī-'nā-ī) [Hom. indite] [It. *indicare*, p.p. *indictus*] v/a. 1. ~ ~ verfaßen, niederschreiben (wie indite [f. ds] geschrieben). — 2. ~ ~ verkündigen. — 3. jur.: auf Grund des Ausspruchs der Anklagejuror verurteilen, belangen (o wegen).

Indictable (In-dī-'nā-ī-tā-ā) a. jur.: anklagbar, verklagbar; v/b. der Anklage durch e. Anklagejuror (grand jury) unterworfen; ~ ~ offene Krimina'torbedreden n; ~ ~ offener Kriminalverbrecher m.

Indictee (In-dī-'nā-ī-tā) s. jur.: Verklagte(r), Angeklagte(r). [An-kläger(in).]

Indictor (In-dī-'nā-ī-tō) s. jur.: Indictor s. jur.: Indiction 7 (In-dī-'nā-ī-šā'n) s. 1. Anzeige f, Verkündigung f. — 2. Römer(zin)s)gab f; Zindition(z)irtel m) f (Periode von 15 Jahren, von Konstantin dem Großen [313] eingeführte Zeitrechnung). [verfändet.]

Indictive 7 (In-dī-'nā-ī-tīv) a. angezeigt, indictment (In-dī-'nā-ī-tīv) s. jur.: 1. Anklage f; formelle Klage vor einem Zinditort; so frame an ~ against eine Anklage erheben gegen. — 2. Anklagegeschluß m vor grand jury, daß eine Anklage begründet ist; so answer the ~ die Klagepunkte beantworten. — 3. f. d. Anklage-akte f. d. Generalstabs.

Indictor (In-dī-'nā-ī-tō) s. jur. = indictor.

Indienne 7 (fr.: a-dī-'nā) [fr.] s. gedruckter Kattun.

Indies (In-dī-'nā) npr/pl. Indien n; the East ~ Ost-Indien n, the West ~ West-Indien n; co. Black ~ see black 1 7.

Indifference (In-dī-'nā-ī-nēns) [fr., It.] s. 1. Gleichmut m, Unparteilichkeit f, Neutralität f. — 2. Gleichgültigkeit f, Apathie f (Syn. f. apathy). — 3. Unwichtigkeit f. — 4. Mittelmäßigkeit f. [sicheneid.]

Indifferent 7 (In-dī-'nā-ī-nēns) a. gleichmütig, indifferency (In-dī-'nā-ī-nēns) s. = indifference.

Indifferent (In-dī-'nā-ī-nēnt) I a. □ 1. unparteiisch, parteilos. — 2. (to) unbedummert um, gleichgültig, apathisch zegen. — 3. unwesentlich, gleichgültig; it is ~ which road we take eßf gleichgültig, welchen Weg wir einschlagen. — 4. uninteressant. — 5. leiblich, gienlich, mittelmäßig. — 6. Biol.: unrichtig. — II s. 7. Gleichgültiger. — 8. das Gleichgültige. — III 7 adv. 9. gienlich.

Indifferentism (In-dī-'nā-ī-nēnt-izm) s. Indifferentismus m, Gleichgültigkeit f ino taubensinken.

Indifferentist (In-dī-'nā-ī-nēnt-izm) s. Indifferentist(e), Gleichgültiger (tr) (sp. in Glaubenssachen).

Indifulvin 7 (In-dī-'nā-ī-fū-'vīn), ~ sein 7 (In-dī-'nā-ī-fū-'vīn) s., chm. = indican.

Indisfulvin 7 (In-dī-'nā-ī-fū-'vīn) a., phys. unaußbreitbar, unaußdehnbar.

Indigene (In-dī-'nā-ī-djīn) s. = Indigene.

Indigence (In-dī-'nā-ī-djēns) s., ~y (ad-jēn-ē) [fr.] s. Dürftigkeit f, Bedürfnis n, Armut f, Mangel m. — Syn. poverty Armut im allgemeinen; indigence Dürftigkeit, Bedürftigkeit; want Mangel, Bedürfnis nach.

Indigene (In-dī-'nā-ī-djīn) [fr. indigene] I a. eingeboren, heimisch. — II s. Eingeborene(r, s), Einheimische(r, s); einheimische Pflanze, einheimisches Tier.

Indigenous (In-dī-'nā-ī-djēns) [fr.] a. □ 1. (a. 7 u. zo.) eingeboren, einheimisch, inländisch (of, to; ant. alien). — 2. fig. angeboren, anhaftend; wirklich, wahr.

Indigent (In-dī-'nā-ī-djēnt) [fr., It.] a. □ 1. (be-)dürftig, arm. — 2. f. ermangelnd, ohne (of). — 3. indigert 7 (In-dī-'nā-ī-djēnt) [fr.] I a. unverbaut, roh, formlos. — II s. Cha'as n, verorrone Majje.

Indigested (ad-jēn-ē-tēd) a. 1. unverdaut. — 2. fig. unverdaut, unreif. — 3. ungeordnet, ungestaltet, unformlich. — 4. f. med. noch nicht zur Eiterung gebracht.

Indigestedness (In-dī-'nā-ī-djēnt-ēss) s. Unverdaulichkeit f; fig. Unreife f. [Unverdaulichkeit f.]

Indigestibility (In-dī-'nā-ī-djēnt-ē-ī-bī-lī-tē-tē) s. indigestible 7 (In-dī-'nā-ī-djēnt-ē-ī-bī-lī) a. □ 1. (y ad.) unverdaulich (a. fig.). [It. f.]

Indigestibility (In-dī-'nā-ī-djēnt-ē-ī-bī-lī-tē-tē) s. Unverdaulichkeit f; indigestion (In-dī-'nā-ī-djēnt-ē-ī-šā'n) s. 1. med. Mangel m an Verdauung, Verdauungs-schwäche f. — 2. ~ Unverdaulichkeit f.

Indigestive (In-dī-'nā-ī-djēnt-ē-ī-šā'n) a. = dyspeptic.

Indigitate 7 (In-dī-'nā-ī-djēnt-ē-ī-tē) v/a. und v/n. [wie] mit dem Finger bezeichnen.

Indignation 7 (In-dī-'nā-ī-djēnt-ē-ī-šā'n) s. Zeigen n, Nachweis m, Fingerzeig m.

Indign 7 (In-dī-'nā-ī-djēnt-ē-ī-šā'n) [It.] a. □ unwürdig, schimpflich. [s. = indignation.]

Indignance 7 (In-dī-'nā-ī-djēnt-ē-ī-šā'n) s., ~y 7 (In-dī-'nā-ī-djēnt-ē-ī-šā'n) s. indignantly (In-dī-'nā-ī-djēnt-ē-ī-šā'n) a. □ indigniert, unwillig, aufgebracht (at über); I felt ~ at his letter sein ... empört mich.

Indignation (In-dī-'nā-ī-djēnt-ē-ī-šā'n) s. 1. Unwille m, Verdruß m, Mißfallen n; Am. ~ meeting Verjammung f zur Kundgebung der allg. Meinung über überbeland. — 2. f. bibl. Zorn m; Strafe f. — Syn. f. anger. [It. behandel.]

Indignity 7 (In-dī-'nā-ī-djēnt-ē-ī-šā'n) v/a. schimpflich, indignity 7 (In-dī-'nā-ī-djēnt-ē-ī-šā'n) [fr., It. *indignitat-ē*] s. (pl. ~ies, ~tj) 1. schimpfliche Behandlung, Verächtlichkeit f, Beschimpfung f. — 2. Abwürdigkeit f, Schändlichkeit f. — 3. Unwürdigkeit f, Unanständigkeit f.

Sigms (see page IX): F vulgar; P vulgar; 7 flash; ~ rare; f obsolete (died); * new word (born); + incorrect; 7 scientific;

Indigo (l'n-d²-gē) [span., fr., lt. *i'ndicum*] s. (pl. *es, -ges*) 3'ndigom; ♀ bastard (ed. false) ~: a) Bastard-Indigo (*Amorpha fruticosa*), b) = wild ~; ♀ Indian ~ gemeiner Indigo (*Indigofera tinctoria*); ~ blue Indigoblau (*C₁₆H₁₀N₂O₂*); ~ brown Indigobraun n; ~ carmine Indigofarm'n m; ~ composition Indigotinktur f; ~ works pl. Indigofabrik f; ~ red Indigrot n; ~ white Indigweiß n; soluble ~ = carmine; ♀ wild ~ milder Indigo (*Baptisia tinctoria*).

Indigo-berry ♀ (l'n-d²-gō-bēr-ē) s. Frucht f der Indigowurzel. Passiflorablume (*Passiflora tuberosa*).

Indigo-bird (l'n-d²-b) s., orn. Art amerikan. Fint (*Cyanospiza* zu ed. *Passeri* na *cyanea*).

Indigo-broom (l'n-d²-brūm) s. wilder 3'ndigo (*Baptisia tinctoria*).

Indigo-copper (l'n-d²-kō-p-er) s., min. Kupfer-Indigofarn.

Indigofarn ♂ (l'n-d²-gō-f-ān) s. 3'ndigopflanze f.

Indigo-lin (l'n-d²-gō-lin) s., orn. = Indigogen, ~ e (l'n-d²-gō-lin) s., d. Gln s., chem. Indigoweiß n. [*Indicolin*].

Indigolite ♂ (l'n-d²-gō-līt) s., min. = Indigometer ♂ (l'n-d²-gō-m-ē-t-er) s. 3'ndigometer m (Instrument).

Indigometry ♂ (l'n-d²-gō-m-ē-t-er) s. 3'ndigomeßung f.

Indigo-mill ♂ (l'n-d²-gō-mil) s. 3'ndigo-Indigo-plant ♀ (l'n-d²-plānt) s. 3'ndigopflanze f (*Indigofera*).

Indigotaur ♂ (l'n-d²-gō-t-ūr) s., chem. l'n-digot'n n, 3'ndigoblan n. [*Indigotape* f.].

Indigo-vnt ♂ (l'n-d²-gō-vnt) s. Indigobrom.

Indigo-weed ♀ (l'n-d²-wēd) s. Indigo-broom.

Indulatory † (l'n-d²-l-ō-t-er) a. nicht zögernd.

Indiligence † (l'n-d²-l-ō-g-ēns) s. Unleißigkeit f, Trägheit f. [*Indiligent*, träge, faul].

Indiligent † (l'n-d²-l-ō-g-ēnt) a. □ un-Indiligentlich ~ (l'n-d²-l-ō-g-ēnt-lich) a. unvernünftig.

Indin ♂ (l'n-d²-in) s., chem. Indin n.

Indirect (l'n-d²-rē-t) [fr., lt. a. □ 1. nicht gerade, eine Umweg machend. — 2. indirekt, nicht gerade, mittelbar; ♀. — 3. trumm, schief; scheidutig, jochförmig; unredlich, unerlaubt.

○ Zu ~ 2: by ~ conveyance auf indirektem Wege; ~ discourse (ed. speech) indirekte Rede; jur. ~ evidence Aussage vor Gericht, welche in Bezug auf die Wahrheit der Straftat eine Schlussfolgerung enthalten läßt; ~ fire Elevationsschuß m; by ~ means auf indirekte Weise; ~ taxes pl. indirekte Steuern f/pl.; ~ testimony Zeugnis zu einem anderen Zweck ausgeht, als wie direkt bezugt werden.

Indirected ~ (l'n-d²-rē-t-ēd) a. nicht an eine bestimmte Adresse gerichtet.

Indirection (l'n-d²-rē-t) s. = indirectness 2.

Indirectness (l'n-d²-rē-t-ēns) s. 1. schiefe Richtung, Schiefheit f. — 2. Umweg m, Umkehrweg m. [*Braun* n.].

Indiretin ♂ (l'n-d²-rē-tin) s. 3'ndigo-Indirubin ♂ (l'n-d²-rē-tin) s. 3'ndigot'n n.

Indiscernible (l'n-d²-rē-n-ē-ble) a. □ (adv.) ununterscheidbar, unmerkbar, unwahrnehmbar. — II s. das Ununterscheidbare.

Indiscernibleness (l'n-d²-rē-n-ē-ble-ness) s. Ununterscheidbarkeit f, Unwahrnehmbarkeit f.

Indiscernment † (l'n-d²-rē-n-ē-m-ēnt) s. Mangel an an Schärfsinn, Unverständnis.

Indiscernibility (l'n-d²-rē-n-ē-ble-ness) s. Ununterscheidbarkeit f, Unauflösbarkeit f, Unzerstörbarkeit f.

Indiscernible (l'n-d²-rē-n-ē-ble) s. □ (adv.) unzerstörbar, unauflösbar, unzerstörlich; ~ ness (l'n-d²-rē-n-ē-ble-ness) s. = indiscernibility.

Indiscipline (l'n-d²-rē-n-ē-ble) s. Mangel an Disziplin oder Zucht, Zuchtlosigkeit f. [*Unbedarbt*].

Indiscoverable (l'n-d²-rē-n-ē-ble) a. = undiscoverable † (l'n-d²-rē-n-ē-ble) s. Unmöglichkeit zu entdecken, Verborgenheit f.

Indiscreet (l'n-d²-rē-t) [fr. *indiscret*, lt. *indiscretus*] a. □ 1. unvorsichtig, unbesonnen, unüberlegt. — 2. rüchlos, unbescheiden. — 3. unlässig, jähwählig.

Indiscreetness (l'n-d²-rē-t-ēns) s. = indiscretion.

Indiscrete (l'n-d²-rē-t) [lt. *indiscretus*] a. 1. ungetreut, ungetreut, verworren. — 2. = indiscreet.

Indiscretion (l'n-d²-rē-t-ēns) [fr. s. (s. f. B. Y.)]. 1. Unbesonnenheit f, Unbedachtamkeit f; years pl. of ~ Fregeljahre n/pl.; F to get into the years of ~ in die Fregeljahre kommen. — 2. Unbescheidenheit f, Rüchlosigkeit f. — 3. unvorsichtiges Ausplaudern, Indiskretion f.

Indiscriminate (l'n-d²-rē-n-ē-āt) a. □ (adv.) nicht zu unterscheidend, nicht unterscheiden. [*Schied*, unterschiedslos durch-ea.].

Indiscriminately (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ly) adv. ohne Unterscheidung.

Indiscriminating (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ing) a. □ keinen Unterschied machend.

Indiscrimination (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ing) s. 1. Mangel an Unterscheidung, Unterschiedslosigkeit f. — 2. Verahren, kein Unterscheid tun. [*a. = indiscriminating*].

Indiscriminative (l'n-d²-rē-n-ē-āt-iv) a. □ ununterscheidend.

Indiscussed † (l'n-d²-rē-n-ē-āt) a. nichtörtert.

Indisius ♂ (l'n-d²-rē-n-ē-āt) s., chem. Indisin n, Indisviolat n. [*Indis*].

Indisparite † (l'n-d²-rē-n-ē-āt) [it. *disparite*].

Indispensability (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) [fr. s. 1. = indispensableness. — 2. + Unzulässigkeit f.

Indispensable (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē) [fr. a. □ (adv.) 1. unerlässlich, unachlässlich, unentbehrlich, unumgänglich, notwendig (for, to). — 2. unzulässig. — 3. unvermeidlich.

Indispensableness (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ness) s. Unerlässlichheit f, Unumgänglichkeit f, Unentbehrlichkeit f. [*erstreut*].

Indispersed ~ (l'n-d²-rē-n-ē-āt) a. nicht Indispose (l'n-d²-rē-n-ē-āt) v/a. □ b. 1. unfähig, ungeschickt od. untauglich machen (for zu). — 2. abwendig, abgeneigt od. unwillig machen (to zu), entzweien. — 3. einnehmen (towards gegen). — 4. in Unordnung bringen, zerren, unpasslich machen.

Indisposed (l'n-d²-rē-n-ē-āt) p.p. v. a. 1. unpasslich. — 2. ~ abgeneigt, abhold, eingenommen (towards, with, to gegen).

Indisposedness (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ness) s. 1. Abneigung f. — 2. Unpasslichkeit f, krankhafter Zustand.

Indisposition (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ness) s. 1. Abneigung f, Abneigung f. — 2. Unwille m, Widerwille m, Widerstreben n (towards gegen). — 3. Unpasslichkeit f, Unbefinden n. — *Syn.* j. ailment.

Indisputability (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) s. Unbestreitbarkeit f, Unstreitigkeit f.

Indisputable (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) [fr. a. □ (adv.) unbestreitbar, unbestritten. [*Unstreit*].

Indisputableness (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty-ness) s. = indisputability.

Indisputed † (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) a. unbestritten. [*Unstreit*].

Indissipable (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) a. nicht zu Indissociable (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) a. unauflöslich. [*s. Unauflöslichkeit f.*].

Indissolubility (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) [fr. a. □ (adv.) 1. unauflöslich, unauflösbar; ~ associa-

tion unauflösliche Genossenschaft. — 2. fig. unauflöslich, unzerrenlich.

Indissolubleness (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty-ness) s. = indissolubility.

Indissoluble (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) a. unauflöslich, unzerrenlich; ~ ness (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty-ness) s. = indissolubility.

Indistancer † (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) s. Nichtgetrenntheit n, dicke Annäherung.

Indistinct (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) [fr., lt. *indistinctus*] a. □ 1. ununterscheidlich. — 2. fig. verwirrt, verworren, undeutlich, unbestimmt. — 3. trübe, dunkel; unvollkommen. [*Indistinctio*].

Indistinctible † (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) a. = indistinct (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) [fr. s. 1. Nichtunterscheidung f. — 2. vollkommene Gleichheit der Stellung oder des Ranges. — 3. ~ Undeutlichkeit f, Verworrenheit f.

Indistinctive (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) a. 1. nicht von anderen zu unterscheiden. — 2. nicht unterscheidungsähnlich.

Indistinctiveness (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty-ness) s. 1. Nichtunterscheidung f von anderen. — 2. Unterscheidungsähnlichkeit f.

Indistinctness (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty-ness) s. Undeutlichkeit f, Verworrenheit f.

Indistinguishable (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) a. □ (adv.) ununterscheidbar, nicht zu unterscheiden, ohne Rangunterschied.

Indistinguishableness (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty-ness) s. Ununterscheidbarkeit f. [*Indistinct* u. 2.].

Indistinguishedly † (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty-ness) adv. ununterscheidbar.

Indistinguishingly † (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty-ness) adv. ununterscheidbar.

Indistributable (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) a. unverteilbar. [*Gehörigkeit f, Ruhe f.*].

Indisturbance (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) a. □ ungestört.

Inditable ~ (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) a. = indictable.

Inditch (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) v/a. □ e. in eine Grube einharren.

Indite (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) [lt. *indict*] □ b. I v/a. 1. + bibl. diktieren. — 2. schriftlich abfassen. — 3. + einladen (SH.R.J. 2, 4, 135). — 4. + = indict. — II v/n. 5. poet schriftstellern, schreiben.

Inditement (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) s. 1. schriftliche Auffassung. — 2. + Auflage f.

Inditer (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) [Hom. *indictor*] s. 1. ~ Diktierender. — 2. Verfasser(in), Schriftsteller(in).

Indium ♂ (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) s., chem. (Symbo'l *ln*) 3'ndium n (Zinn). [*Indivisible*].

Indivisible † (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) a. = undivided † (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) [fr., lt. *indivisus*] I a. □ (adv.) 1. + = indivisible. — 2. einzeln, individuell, persönlich; ~ property Privatvermögen n (ant. collective). — 3. besonders, eigentümlich. — II s. 4. Individualismus n, Einzelwesen n, Person f, Einzelding n. — 5. f. Mann m; vague ~ unbestimmte Persönlichkeit.

Individualisation † (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) [fr., lt. *indivisiō*] I a. □ (adv.) 1. + = indivisible. — 2. einzeln, individuell, persönlich; ~ property Privatvermögen n (ant. collective). — 3. besonders, eigentümlich. — II s. 4. Individualismus n, Einzelwesen n, Person f, Einzelding n. — 5. f. Mann m; vague ~ unbestimmte Persönlichkeit.

Individualise † (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) [fr., lt. *indivisiō*] I a. □ (adv.) 1. + = indivisible. — 2. einzeln, individuell, persönlich; ~ property Privatvermögen n (ant. collective). — 3. besonders, eigentümlich. — II s. 4. Individualismus n, Einzelwesen n, Person f, Einzelding n. — 5. f. Mann m; vague ~ unbestimmte Persönlichkeit.

Individualism (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) s. 1. Individualität f. — 2. Individualismus n (Zinn), welche die Rechte des Einzelwells über die der Gesellschaft setzt; ant. collectivism. — 3. Selbstsucht f.

Individualist (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) s. Anhänger(in) der Lehre des Individualismus. — II a. individualistisch. [*Individualität f.*].

Individualistic (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) a. = individuality (l'n-d²-rē-n-ē-āt-ē-ty) [fr. a. □ (adv.) 1. Eigentümlichkeit f, Ein-

machinery; ⚡ mining; ⚔ military; ⚓ marine; ♀ botanical; ☪ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; 🎵 music (see page IX).

Schonung f, Milde f, gütig, für. — 2. Günst f, Gnade f. — 3. Befriedigung f, Förderung f e-r Lebensart. — 4. Verstattung f, Vergünstigung f. — 5. * Stundung f, Nachsicht f mit der Zahlung. — 6. *Cath. eccl.* Ablass m, Sünden-erlass m; Dispensation f; 7. — 7. *konst. hist.* Erlaubnis für Präsidenten, während der Regierung Charles II. n. James II. Gottesdienst abzuhalten.

Indulgenz 6: engl. *hist.* d. o. c. l. a. r. a. t. i. o. n. Königlich Proklamation, welche den D. Präsidenten größere Religionsfreiheit verspricht; plenary ~ allgemeiner Ablass; sale of s. Ablasshandel m.

Indulgency † (in-dö-l-dö-g'nt) s. (pl. les, -ßij) = indulgence.

Indulgent (dö-g'nt) [fr., lt. *indulgent-em*] a. □ 1. nachsichtig, schonend (to gegen). — 2. gelinde, milde (zaet). — 3. *poet. e-r* Sache nachhängend, sich ihr ergebend (of).

Indulgentin \ (in-dö-l-dö-g'nt) s. a., *Cath. eccl.* den Ablass betreffend.

Indulger (in-dö-l-dö-g'nt) s. 1. Nachsichtige(r) (of gegen). — 2. j. der e-r Sache nachhängt.

Indulgent † (in-dö-l-dö-g'nt) v/a. = indulge. [Lull'n n. (Zeit Antrittsrede).]

Induline \ (in-dö-l'lin, -lin) s., *chem.* Zin-indulit (in-dö-l'it) [lt. *indulitum*] s. 1. † Nachsicht f, Erlaubnis f, Vermildigung f. — 2. *Cath. eccl.* Zin-indulit (päpstlicher Erlaubnisbrief, Genehmigung zum Vergeben einer Sünde). — 3. = indulto. — II † v/a. 4. nachsichtig sein gegen, erlauben, bewilligen.

Indulto (in-dö-l'to) s. 1. = indult. — 2. *em.* in Spanien: (Zoll-)Abgabe f an den König für eingeführte spanisch-amerikanische Waren.

Indumentum \ (in-dö-m'nt-um) s. 1. † Überzug m der Pflanzenteile. — 2. *orn.* Federn *in-pl.* verhält. [f. (es).]

Induna (in-dju'-na) s. Führer m e-s impi

Inducent \ (in-dju'-pl'it) a. 1. einwärts einfallend (o. den Nummern ändern). — 2. nach innen gerollt (Blätter).

Induction \ (in-dju'-pl'e'-sh'n) s. Geleitesein n o. Gerolltsein n nach innen.

Induplicative \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. = induplicate. [s. = endurable, &c.]

Indurable † (in-dju'-pl'e'-sh'v) a., ~ance † (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. = indurable, &c.]

Indurascence \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. a. sich allmählich verhärtend.

Indurate † (in-dju'-pl'e'-sh'v) [lt.] □ v/n. 1. hart werden, sich verhärteten (a. fig.). — 2. † sich gewöhnen, in Gebrauch kommen. — II v/a. 3. hart machen, härten. — 4. fig. verhärteten, verstockten. — Vgl. ~ 2.

Indurate † (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. 1. hart, gehörigt. — 2. fig. verhärtet, verstockt. — Vgl. ~ 1.

Indurated (in-dju'-pl'e'-sh'v) a., †, zo., anat. verhärtet (auch fig.).

Induration (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. Verhärtung f, Härting f, Hartwerden n. — 2. fig. Verhärtung f, Verstocktheit f, Unabgeschlossenheit f. — 3. *med.* Verhärtung f.

Indurative (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. verhärtend.

Indure † (in-dju'-pl'e'-sh'v) v. = endure.

Indus (in-dju'-pl'e'-sh'v) npr. Indus m (indischer Fluß).

Indusial \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. Indus (indischer Fluß). — 2. *geol.* ~ limestone Indusienkalk m.

Industate \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. Indusial, ~d \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. 1. mit e-r Fruchtbede versehen. — 2. anat. mit einer Eri-haut versehen.

Industium \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. Indusial, ~d \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. 1. mit e-r Fruchtbede versehen. — 2. anat. mit einer Eri-haut versehen.

Industrial (in-dö-ß't-ri-äl) [fr. *industriel*] s. 1. □ 1. fleißig, betriebfam. — 2. gewerbefähig, industriell. — 3. Industrie betreffend; Gewerbe-, Fabrik-, 7. — II s. 4. Gewerbsmann m; Handwerker m.

Zu industrial 3: ~ exhibition Gewerbe-Ausstellung f; ~ partnership Beteiligung f der Arbeiter am (Rein-)Gewinn industrieller Unternehmungen; ~ prison Zwangsarbeitshaus n; ~ pursuit industrielle Unternehmung; ~ resources pl. industrielle Hilfsquellen *in-pl. e-s Landes*; ~ school: a) Gewerbeschule f, b) ragged school Schule f für Wetteiler, c) Verbesserungsanstalt f (für jugendl. Arbeiter); ~ state Industrie-staat m.

Industrialise \ (in-dö-ß't-ri-äl-ä-ä-ä) v/a. □ b. sich auf Gewerbe legen, sich der Industrie zuwenden.

Industrialism \ (in-dö-ß't-ri-äl-ä-ä-ä) s. Gewerbetätigkeit f, Gewerfleiß m; Vorwiegen n o. Übergewicht n der Industrien, Industrieismus n.

Industrialist \ (in-dö-ß't-ri-äl-ä-ä-ä) s. 1. Anhänger(in) des Industrieismus. — II a. dem Industrieismus anhängend.

Industrious (in-dö-ß't-ri-äl-ä-ä-ä) a. □ (j. ~ly) 1. geschäftl., innerlich, eifriger. — 2. fleißig, betriebfam, gewerbetätig. — 3. fig. absichtlich. — 4. † erfahren, geschäftl., schlau.

Industriously \ (in-dö-ß't-ri-äl-ä-ä-ä) adv. mit Fleiß, absichtlich, geschäftlich.

Industriousness \ (in-dö-ß't-ri-äl-ä-ä-ä) s. = industry.

Industry (in-dö-ß't-ri-äl-ä-ä-ä) [lt. *industria*] s. (s. m.) (pl. ~ies, -ßij) 1. Fleiß m; Betriebfamkeit f; Am., *prob.* ~ need not wish wer fleißig ist, hat was er braucht e. münch. — 2. Geschäftlichkeit f, Erfindung f. — 3. Gewerbe n, Industrie n, 7. — 4. Gewerbe-, Kunst-, 7. m, Industrie f; arts and ~ies pl. Künste *in-pl.* u. Gewerbe n/pl. — *Syn.* f. application u. assiduity.

Indute † (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. bedeckt. [Hülle.]

Indutive \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. mit Samen-Induvie \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) [lt.] s/pl. wie am Stengel gewisser Pflanzen sitzenbleibenden verweilten Blätter. [dauernd (Instrumente).]

Induvial \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. aus-Induviate \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. mit sich verweilenden verweilten Blättern bedekt.

Indwell (in-dju'-pl'e'-sh'v) v/n. (v/a.) □ (dwell) (bewohnen; fig. innewohnen.

Indweller \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. (nach *poet.*) Bewohner(in).

Indwelling \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. innewohnend, innerlich. — II s. Bewohner n; fig. Innewohnen n. [bedeuten.]

Inearth \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) v/a. □ a. *poet.* be-inebracy (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. Zurückkunft f.

Inebriant \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. an s. betrunken (es Mittel).

Inebriate † (in-dju'-pl'e'-sh'v) [lt. *in-ebriatus*] s. 1. v/a. □ b. trunken machen, betrunken (a. fig. with); vgl. a. cheer II 7; ~d betrunken zc. (*Syn.* i. druck). — II † v/n. trunken sein oder werden. — Vgl. ~ 2.

Inebriate † (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. betrunken, betrunkenheit f, Betrunkenheit f. — II s. 2. Betrunkenheit m. — Vgl. ~ 1.

Inebriation (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. Betrunkenheit f, Rauf m, (Be-)Betrunkenheit f. — 2. fig. Betrunkenheit f, Bethörung f.

Inebriety (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. Betrunkenheit f, Betrunkenheit f, Rauf m.

Inebriism (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. Betrunkenheit f, Betrunkenheit f, Rauf m.

Inebrious (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. 1. betrunken, betrunkenheit f, betrunkenheit f.

Inedia (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. Verhungern n. — 2. Enthaltfamkeit f. [barkeit f.]

Inedibility (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. Ungeheißf.

Inedible (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. ungeheißbar.

Inedita (in-dju'-pl'e'-sh'v) s/pl. nicht publizierte Werke n/pl. [nicht publiziert, ungedruckt.]

Inedit (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. nicht herausgegeben, ungedruckt.

Ineduable (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. unerschöpflich.

Ineffability (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. Unausprechlichkeit f.

Ineffable (in-dju'-pl'e'-sh'v) [fr., lt. *ineffabilis*] s. 1. □ (v/a. *adv.*) unaussprechlich. — II f ~s *s/pl.* euph., ea. Weillieder (pl.) n. [leit f. Unausprechbarkeit f.]

Ineffableness (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. Unausprechlichkeit f.

Ineffaceable (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. □ (v/a. *adv.*) unaussprechlich, unvergessbar.

Ineffectible † (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. 1. unaussprechbar. — 2. unnatürlich, verborgen.

Ineffective (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. □ unwirksam, fruchtlos, erfolglos, schwach; ~ness (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. Unwirksamkeit f, Schwäche f zc.

Ineffectual (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. □ unwirksam, fruchtlos, erfolglos, schwach; ~ness (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. Unwirksamkeit f zc. [effectualness.]

Ineffectuality (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. = ineffectual.

Ineffectuous † (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. = ineffectual. [Nicht-aufbrauchen n.]

Ineffervescence \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. ineffervescent \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. nicht aufbrauend.

Ineffervescibility \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. Unfähigkeit f aufzubrauen.

Ineffervescent \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. nicht aufbrauend.

Inefficiency \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) [lt. *ineffici-*caz] a. □ unwirksam, trübselig, fruchtlos, erfolglos; ~ness (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. = inefficiency.

Inefficiency \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. = inefficiency.

Inelaborate (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. wenig oder ohne Sorgfalt ausgearbeitet. [elastisch.]

Inelastic (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. □ unelastisch, unbiegsam, unfähig, unelastisch.

Inelasticate \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) v/a. □ b. unelastisch machen. [un an Elastizität.]

Inelastically \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. Mangel an Elastizität.

Inelegance (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. = inelegancy.

Inelegancy (in-dju'-pl'e'-sh'v) [fr., lt. s.] (pl. ~ies, -ßij) Mangel an Eleganz, Unzierlichkeit f, Geldmangelhaftigkeit f.

Inelegant (in-dju'-pl'e'-sh'v) [fr., lt.] a. □ unelegant, unzierlich, geschmacklos.

Ineligibility (in-dju'-pl'e'-sh'v) [fr.] s. 1. Unwählbarkeit f, Ungeeignetheit f. — 2. Wahlunfähigkeit f.

Ineligible (in-dju'-pl'e'-sh'v) [fr.] a. □ (v/a. *adv.*) 1. unwählbar, nicht wahlfähig. — 2. ungeeignet, unraffin, unraffin.

Ineliminable (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. unaussprechlich. [amleit f.]

Ineloquence \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. Unbered.

Ineloquent \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) [fr., lt.] a. □ 1. unberedt. — 2. unberedlich.

Ineluctable (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. unabweislich, unabweislich.

Ineludible (in-dju'-pl'e'-sh'v) [fr.] a. 1. unabweislich, unabweislich.

Inembryonate \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. nicht im Embryo gebildet.

Inemendable † (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. unverbesserlich, unverbesserlich.

Inenarrable † (in-dju'-pl'e'-sh'v) [fr., lt.] a. 1. unersählbar. — 2. unbetan.

Inept (in-dju'-pl'e'-sh'v) [fr.] a. □ 1. = inapt. — 2. abgemacht, ungerichtet, albern.

Ineptitude (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. = inaptitude. — 2. Abgemachtheit f, Albernheit f. [Tude.]

Ineptness (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. = ineptitude.

Inequable \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) a. nicht gleichmäßig, ungleichmäßig, veränderlich.

Inequal (in-dju'-pl'e'-sh'v) [lt.] a. 1. † = unequal. — 2. ent. mit unregelmäßiger Erdböschung.

Inequalitarian \ (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. 1. Verteidiger(in) sozialer und politischer Ungleichheit.

Inequality (in-dju'-pl'e'-sh'v) s. (pl. ~ies, -ßij) 1. Ungleichheit f; Ungleichförmigkeit f, Mißverhältnis n. — 2. Unebenheit f.

— 3. Unzulänglichkeits f, Ungemäßheit f.
 — 4. Ungerechtigkeits f, Parteilichkeits f. —
 5. ast. Abweichung f eines Gestirns.
Inequation \varnothing (in-²-twe²-fch²n) s., math. Ungleichheit f. [Ungleich (eufent.)]
Inequidistant \varnothing (in-1-twe²-b²-f²-tnt) s., math. ungleichförmig.
Inequilateral \varnothing (in-1-twe²-l²-t²-a²) a., math. ungleichförmig.
Inequilibrium \varnothing (in-1-twe²-l²-b²-n²-f) [It.] adv. im Gleichgewicht. [Ungleichförmig.]
Inequilibrant \varnothing (in-1-twe²-l²-b²-n²-f) a. f. ungleichmäßig wirksam.
Inequipotent \varnothing (in-1-twe²-p²-t²-n²-fch²) a. ungleichmächtig wirksam.
Inequitable (in-²-t²-we²-f²-b²) a. \square (\sim adv.) ungerecht, unbillig. [reiten.]
Inequity (in-²-t²-we²-f²-b²) f. Ungerechtigkeit f.
Inequivalve \varnothing (in-1-twe²-w²-ll²-w) \simeq \varnothing (2.) \simeq **ular** \varnothing (in-1-twe²-w²-l²-w²-f²) a., z. B. ungleichförmig.
Ineradicable (in-²-a²-d²-i²-c²-b²) a. \square (\sim adv.) unausrottable, unvertilgbar.
Inerascable (in-²-a²-e²-r²-s²-c²-b²) a. unverwundbar, unzerstörbar. [a. energilos, kraftlos.]
Inergentia \varnothing (in-²-e²-r²-g²-e²-n²-t²-i²-a) f. Inertie \varnothing (in-²-e²-r²-m²-t²) [It. *inertia*] a. unbeschleunigt, trägheitlos, totenhaft.
Inermous \varnothing (in-²-e²-r²-m²-u²) a. = inerm.
Inerrability (in-²-e²-r²-a²-b²-i²-l²-t²) s. Unfehlbarkeit f. [adv.] unfehlbar.
Inerrable (in-²-e²-r²-a²-b²-i²-l²-t²) a. \square (\sim adv.) unfehlbar.
Inerrability (in-²-e²-r²-a²-b²-i²-l²-t²) s. Unfehlbarkeit f.
Inerrancy (in-²-e²-r²-a²-n²-c²-y) s. Unfehlbarkeit f.
Inerrant (in-²-e²-r²-a²-n²-t²) a. unfehlbar.
Inerrantia (in-²-e²-r²-a²-n²-t²-i²-a) s. nicht wandernd, unwandelbar, unveränderlich sein.
Euerring (in-²-e²-r²-n²-g²) a. \square ohne Abweichung, unfehlbar.
Inert (in-²-e²-r²-t²) a. \square 1. phys. träge (vom Stoffe). — 2. fig. träge, unthätig, schwerfällig, stumpf. — Syn. j. idle.²
Inertia (in-²-e²-r²-t²-i²-a) [fr. *inertia*, lit. *inertia*] s. 1. phys. Trägheit, Beharrungsvermögen n der Körper. — 2. fig. Unthätigkeit f, Passivität f, Schläffigkeit f; Ausdruckslosigkeit f. — 3. med. Unthätigkeit f, Schläffigkeit f (eines Organs, der Gebärmutter etc.).
Inertial (in-²-e²-r²-t²-i²-a²) a. sich auf das Trägheitsz., Beharrungsvermögen z. beziehend (j. inertia). [Schleppheit f.]
Inertia \varnothing (in-²-e²-r²-t²-i²-a) s. Trägheit f.
Inertitude (in-²-e²-r²-t²-i²-t²-u²-d²) = inertia.
Inertness (in-²-e²-r²-t²-n²-e²-s) = inertia.
Inerudite (in-²-e²-r²-u²-d²-i²-t²) [It.] a. unmissend.
Inescapable (in-²-e²-s²-c²-a²-p²-a²-b²-l²) a. unvermeidlich, unentrinnbar.
Inescat (in-²-e²-s²-c²-a²-t²) [It. *invesca'tus*] v/a. anlocken, fördern. [u, fördern n.]
Inescation (in-²-e²-s²-c²-a²-t²-i²-o²) s. Anlocken.
Inescutcheon (in-²-e²-s²-c²-u²-t²-ch²-e²-o²) s., her. kleiner Schild in einem Wappen.
In esse \varnothing (in-²-e²-s²-e) [It.] adv. siehe esse 1.
Inessential (in-²-e²-s²-e²-n²-t²-i²-a²) [fr.] a. unwesentlich, unbedeutend; wesentl.
Inestimable (in-²-e²-s²-t²-i²-m²-a²-b²-l²) [fr.] a. \square (\sim adv.) unerschätzbar. [It. f.]
Inestimableness (in-²-e²-s²-t²-i²-m²-a²-b²-l²-n²-e²-s) s. Unerschätzbarkeit f.
Inuent \varnothing (in-²-e²-n²-t²-e²) s., math. Punkt in einer Kurve (s. \sim point).
Inevitable (in-²-e²-v²-i²-t²-a²-b²-l²) [It.] a. unentrinnbar, unvermeidlich.
Inevitance (in-²-e²-v²-i²-t²-a²-n²-s) s., fig. Unflarheit f, Unentschiedenheit f, Dunkelheit f.
Inevitably (in-²-e²-v²-i²-t²-a²-b²-l²-y) a. unentrinnbar, unvermeidlich, unklar, dunkel.
Inevitability (in-²-e²-v²-i²-t²-a²-b²-i²-l²-t²-e) s. Unvermeidlichkeit f.
Inevitable (in-²-e²-v²-i²-t²-a²-b²-l²) I a. \square (\sim adv.) unvermeidlich; \sim accident unvermeidliches Ereignis. — II s. the \sim daß Unvermeidliche. [It. f.]
Inevitableness (in-²-e²-v²-i²-t²-a²-b²-l²-n²-e²-s) s. Unvermeidlichkeit f.

Inewe (in-²-e²-w²-e) v/a. untertauchen.
Inexact (in-²-e²-k²-t²) [fr.] a. \square 1. ungenau, ungenau, unrichtig, fehlerhaft. — 2. unpünktlich, nachlässig. [Inexactness.]
Inexactness (in-²-e²-k²-t²-n²-e²-s) s. = Inexactness.
Inexactitude (in-²-e²-k²-t²-i²-t²-u²-d²) s. = Inexactness.
Inexactness (in-²-e²-k²-t²-n²-e²-s) s. 1. Ungenauigkeit f, Unfortschritt f, Fehlerhaftigkeit f. — 2. Unpünktlichkeit f, Nachlässigkeit f.
Inexcitable (in-²-e²-k²-s²-i²-b²-l²-e) s. Unerregbarkeit f.
Inexcitable (in-²-e²-k²-s²-i²-b²-l²-e) a. 1. unerregbar, unreizbar. — 2. fig. geistlos, stumpf.
Inexcusability (in-²-e²-k²-s²-u²-s²-a²-b²-i²-l²-t²-e) s. Unverzeihlichkeit f, Unverantwortlichkeit f.
Inexcusable (in-²-e²-k²-s²-u²-s²-a²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unentschuldigbar, unverzeihlich, unverantwortlich. [barkeit, Unverzeihlichkeit f.]
Inexcusableness (in-²-e²-k²-s²-u²-s²-a²-b²-l²-e²-n²-e²-s) s. Unentschuldigbarkeit f.
Inexcusableness (in-²-e²-k²-s²-u²-s²-a²-b²-l²-e²-n²-e²-s) s. Unentschuldigbarkeit f.
Inexcusable (in-²-e²-k²-s²-u²-s²-a²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) jur.: nicht mit Verzeihung zu belegen.
Inexorable (in-²-e²-k²-s²-o²-r²-a²-b²-l²-e) a. höchlich verhasst (SH.M.V. 4, 1, 128; in späteren Ausgaben durch inexorable ersetzt).
Inexorable (in-²-e²-k²-s²-o²-r²-a²-b²-l²-e) [fr.] a. unausführbar. [Nichterfüllung f.]
Inexecution (in-²-e²-k²-s²-o²-r²-a²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Nichtvollziehung f.
Inexertion (in-²-e²-k²-s²-o²-r²-a²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Mangel an Anstrengung o. Thätigkeit; Trägheit f.
Inexorable (in-²-e²-k²-s²-o²-r²-a²-b²-l²-e) a. unerbittlich; unerbittbar.
Inexhaustable (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. = inexhaustible.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich. [haustibility.]
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich. [haustibility.]
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e²-t²-i²-o²) s. Unerschöpflichkeit f.
Inexhaustible (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e) a. \square (\sim adv.) unerschöpflich.
Inexhaustibility (in-²-e²-k²-s²-h²-e²-i²-b²-l²-e^{2</}

Inferentially (in-fɛ-ˈnɛ-ˈnɪ-ʃ-ə-l) *adv.* durch Folgerung(en) oder Schluß(e).

Inferia (in-fɛ-ˈnɛ-ˈi) [lt.] *s/pl.* röm. Mt.: den verstorbenen Familiengliedern dargebrachte Totenopfer *n/pl.*

Inferior (in-fɛ-ˈnɛ-ˈɪ) [lt.] **I** a. □ (f. **ly**) 1. (dem Ränge nach) untere; Unter...; tiefer, niedriger; 2. (dem Wange, Wert ic. nach) untergeordnet, von geringer Qualität, mittelmäßig; Unter...; unten, tieferstehend, niedriger, geringer; (Wange) subalter'n; 3. — 3. *ast.* untere; a) zwischen Erde u. Sonne (= planets) Merkur u. Venus; b) unter dem Horizont liegend. — 4. ♀ unterständig. — 5. *typ.* tieferstehend (unter der Schriftlinie, zB die Ziffern in C₂H₄O₆). — 6. *Den*: tiefer, untere. — **II** s. 7. i. über eine tiefere Stellung einnimmt: a) Zieferstehende(r), Unterere(r), Geringere(r); b) Untergeordnete(r); bis *as pl.* die unter ihm Stehenden *pl.*, eng^{l.}: f-e Untergebenen *pl.*

Zu 1: ♀ maxilla Unterliefer *m*; *ent.* ~ wing Unterflügel *m*.

Zu 2: to be ~ to a p. j-m nachstehen, untergeordnet sein; tiefer stehen, geringer sein als j.; jur.: ~ court Untergeordnet; a) mit beschränkter Gerichtsbarkeit, b) dessen Urteile eben. denen einer höheren Instanz unterliegen; jur.: ~ judge Untergericht; *gr.* u. *log.* ~ proposition untergeordneter Satz; *g.* goods *pl.* of ~ quality Waren *pl.* von geringerer Güte; *g.* ~ window-glass ordinäres, grünes Fensterglas.

Inferiority (in-fɛ-ˈnɛ-ˈɪ-ə-ˈtɪ) *s.* Untergeordnetheit *f*, geringerer Stand, Wert, geringere Qualität, Güte zc.; Minderwert *m*; Niedrigkeit *f*; Untergebenheit *f* (to).

Inferiorly (in-fɛ-ˈnɛ-ˈɪ) *adv.* unten; (mehr) nach unten hin.

Infernal (in-fɛ-ˈnɛ-ˈl) [afz. id., spät-lt. *infernalis*] **I** a. □ 1. *poet.* (gedr. und röm. myth.) unterirdisch, den Tartarus betr., höllisch. — 2. *eccl.* die Hölle betr.; höllisch; Höllen...; ~ fire Feuer in der Hölle; ~ region(s *pl.*) Hölle *f*. — 3. *fig.* teuflisch; Höllen...; ~ cruelty teuflische Grausamkeit. — 4. *fig.* Höllen..., Teufels...: a) gefährlich, b) jäher; c) schlecht; 7. — 5. *F* tofossil, hart, entsehllich, abscheulich, höllisch; Höllen...; 7. — **II** s. 6. *poet.* Bewohner(in) der Unterwelt, der Hölle; Höllen... — 7. *F. Am.*: a) teuflischer Mensch; b) gefährliche Vorrichtung, *F* Höllending *n* (zB. Göttemolch, Torpedo, Branter).

Zu 4: a) ~ machine Höllenmaschine *f*; b) ♀ ~ fig = devil's-fig; *† chm.* ~ stone: a) Höllenstein *m*; b) Äthylol *m*; c) ~ oil Höllenöl *n* (aus dem Wokschäffern abgetriebenes Olivenöl geringster Sorte).

Zu 5: *F.* ~ noise (od. row) Höllenlärm *m*; ~ nuisance abscheulicher Unfug. [Weßen.]

Infernalty (in-fɛ-ˈnɛ-ˈl-ɪ-ˈtɪ) *s.* höllisches

Inferno (in-fɛ-ˈnɛ-ˈno) [it.] *s.* Hölle *f*.

Infero-anterior (in-fɛ-ˈnɛ-ˈno-ˈan-ˈtɪ-ə-ˈɪ) *a.* unten und vorn (befindlich).

Inferobrachial (in-fɛ-ˈnɛ-ˈno-ˈbrʌ-ʃ-ɪ-ə-ˈl) *s.*, zo. Unterarm (Riemenschnur).

Inferolateral (in-fɛ-ˈnɛ-ˈno-ˈl-ə-ˈtɪ-ə-ˈl) *a.* unten und seitlich (befindlich); unter und seitlich.

Inferrible (in-fɛ-ˈnɛ-ˈrɪ-ə-ˈb-l) *W. a.* in-fɛ-ˈnɛ-ˈrɪ-ə-ˈb-l) *a.* = inferable.

Infertile (in-fɛ-ˈnɛ-ˈrɪ-ə-ˈb-l) *a.* □ unfruchtbar. [Barkeit *f*.]

Infertility (in-fɛ-ˈnɛ-ˈrɪ-ə-ˈb-l-ɪ-ˈtɪ) *s.* Unfruchtbarkeit

Infest (in-fɛ-ˈnɛ-ˈst) [lt. *infestus*] **I** *† a.* 1. feindselig; quälend; beschwerlich. — **II** *v/a.* □ a. 2. angreifen, überfallen, verheeren, unsicher machen; feindsig einfallen in. — 3. beunruhigen, belästigen, quälen, (*fig.*)

angreifen; to be ~ed with mice, &c. von Mäusen zc. belästigt werden. — **III** *† v/n.* 4. lasterhaft werden.

Infestation (in-fɛ-ˈnɛ-ˈst-ɪ-ʃ-ən) *s.* Beunruhigung *f*, Belästigung *f*; Verheerung *f*.

Infester (in-fɛ-ˈnɛ-ˈst-ɪ) *s.* Beunruhiger, (zB), Quälender, (zB), Plagender, (zB).

Infestered (in-fɛ-ˈnɛ-ˈst-ɪ-əd) *a.* eingegriffen, eingeunruht. [Istigt. — *Vgl.* ~ 2.]

Infestive (in-fɛ-ˈnɛ-ˈst-ɪ-ʃ-ə-ˈv) *a.* quälend.

Infestive (in-fɛ-ˈnɛ-ˈst-ɪ-ʃ-ə-ˈv) [lt. *infestivus*] *a.* nicht feindselig; freudlos, traurig. — *Vgl.* ~ 1.

Infestivity (in-fɛ-ˈnɛ-ˈst-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈtɪ) *s.* Freudlosigkeit; Traurigkeit *f*. [sch, schädlich.]

Infestuous (in-fɛ-ˈnɛ-ˈst-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈtɪ) *a.* verderblich

Infestation (in-fɛ-ˈnɛ-ˈst-ɪ-ʃ-ə-ˈn) [mlt.] *s.* 1. a) Belehnung *f*, b) Lehnverhältnis *n* zwischen dem Herren und den Vasallen. — 2. Zehntverleihung *f* an Laien.

Infibulate (in-fɛ-ˈnɛ-ˈb-ɪ-ʃ-ə-ˈt) *v/a.* □ b. 1. durch ein Vorlegetafel zc. verschließen. — 2. das Zeugungsorgan zur Verhütung der Vergattung einringeln, mit einem Ringe zc. versehen.

Infibulation (in-fɛ-ˈnɛ-ˈb-ɪ-ʃ-ə-ˈt-ɪ-ʃ-ən) *s.* 1. Verschließen *n* durch ein Vorlegetafel zc. — 2. Einringeln *n* des Zeugungsorgans.

Infidel (in-fɛ-ˈnɛ-ˈd-ɪ-ə-ˈl) [lt. *infidelis*] **I** *a.* ungläubig. — **II** *s.* Ungläubige(r); Heide *m*.

Infidelity (in-fɛ-ˈnɛ-ˈd-ɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈtɪ) [fr. *infidélité*, lt. *infidelitas*] *s.* (pl. *ies*, *ies*) 1. Unglauben, Ungläubigkeit *f*. — 2. Treulosigkeit *f*; Treubruch *m*; vB. eisdige Untreue.

Infield (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl) *v/a.* e-n oder eingehen.

Infield (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl) *s.* 1. agr. *ader*: fortwährend bebaut u. gedüngt. — **II** *s.* 2. *agor.* fortwährend bebautes Feld. — 3. = diamond 2 6 (a. in-field).

In-fielder (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈr) *s.* (base-ball) Spieler in dem vieredigen Raum (diamond).

Infighting (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈtɪ) *s.* Boyer-sl. Drauflos-schlagen *n*, Dreihauen *n*.

Infile (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl) *v/a.* ein-reichen, -ordnen.

Infill (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl) *v/a.* (ein)füllen.

Infilling (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈtɪ) *s.* Ausfüllung *f*.

Infilm (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈm) *v/a.* □ a. mit e-m Häutchen überziehen.

Infiltre (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈtɪ) *v.* □ a. = infiltrate 1.

Infiltre (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈtɪ) *v/a.* e. infiltrieren, allmählich durchdringen; hineinfidern in. — **II** *v/n.* durchfidern (through durch), einfidern, allmählich (hin) eindringen (into in). — *Vgl.* ~ 2.

Infiltre (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈtɪ) *s.* das Ein-, Durchfidern, -gesiderte; *med.* Infiltrat *n* (in die Gewebe gesiderte fremde Stoffe). — *Vgl.* ~ 1.

Infiltration (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈn) *s.* 1. Infiltration *f*, Einfidern *f* in die Poren eines Körpers. — 2. Infiltrat *n*, eingedrungene(r) Flüssigkeit *f* od. Fremdkörper *m*.

Infiltrative (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈtɪ-ʃ-ə-ˈv) *a.* (durch, ein-)fidern; Infiltrations-...

Infinit (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈt) [mlt.] *a.*, *log.* von Verneinungspartikeln: negat'v modifizierend (zB. non in non-existent).

Infinitary (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈt-ɪ) *a.*, *math.* eine unendliche Größe betreffend.

Infinitate (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈt-ɪ) [mlt.] *v/a.* □ b. unbegrenzt machen; eng^{l.} *log.* negat'v modifizieren (vgl. infinitant).

Infinitation (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈn) *s.* Unbegrenzt-machen *n* oder -werden *n*; *log.* negative Modifikation (vgl. infinitant).

Infinit (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈt) [lt. *infinitus*] **I** *a.* □ 1. unendlich, endlos; unbegrenzt (*ant. finite*). — 2. *math.* ~ series unendliche Reihe. — 3. *F* unendlich, sehr groß, ungeheuer. — 4. *F* unendlich, sich stets wiederholend (Zuge zc.). — 5. *gr.*, *log.* negat'v modifiziert. — **II** *s.* 6. a) das Unendliche (vgl. a. absolute 9 b); b) (auch *l.*) der Unendliche (Guteit); c) *math.* unendliche Größe oder Reihe. — 7. *†* große Menge.

Infiniteness (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈnɛ-ˈs) *s.* = infinity 1.

Infinitesimal (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈm) **I** *a.* □ 1. *math.* infinitesimal, unendlich klein; ~ calculus Infinitesimal (Differential- und Integral)rechnung *f*. — 2. *med.* äußerst klein; ~ dosage Dosierung *f* der homöopathischen Arzneien in kleinsten Mengen. — **II** *s.* 3. *math.* unendlich kleine Größe, Infinitesimo (f) *n*.

Infinitesimally (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈm-ə-ˈl) *a.*, *typ.* in äußerst kleinem Format. [Infinitation.]

Infiniton (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈn) [lt. *s.* = in-]

Infinitival (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈv) *a.*, *gr.* den Infinitiv betreffend; Infinitiv-...

Infinitive (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv) [spät-lt. *infinitivus*] *abbr.* *Inf.*, *inf.* **I** a. □ (f. **ly**) 1. ♀ unbestimmt, unbestimmt. — 2. *gr.* ~ mood = ~ 3. — **II** *s.* 3. *gr.* Infinitiv *m*, Nennform *f*. — 4. = infinity.

Infinitively (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv) *adv.*, *gr.* als Infinitiv; infinitivisch.

Infinito (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv) [lt.] *a.* endlos, sich stets wiederholend.

Infinitude (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv) [mlt.] *s.* = infinity 1 und 2.

Infinituple (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv) *a.* unendlichfach.

Infinitly (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈl-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv-ɪ-ʃ-ə-ˈv) [lt. *infinita*] *s.* 1. *adv.*: Unendlichkeit *f*, Unbegrenztheit *f*, Unermesslichkeit *f*. — 2. unendliche Größe od. Ausdehnung. — 3. unendlich große Anzahl, *a.* *fig.* zahllose Menge; an ~ of unendlich viele... unagähliche... — 4. *tel.* ~ plugs *pl.* erster und letzter Stöpsel in Rheostaten.

Infirm (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈm) [lt. *infirmus*] **I** *a.* □ 1. schwach; nicht stark oder fest; unsicher; ~ support schwache Stütze; (the sex das schwächere Geschlecht (die Frauen). — 2. *med.* kraftlos, krank, schwach, siech. — 3. *fig.* schwach (of an); ~ of purpose unentschlossen (*SH.M.2,2,5,2*). — 4. *fig.* (a. jur.) schwach, zweifelhaft, auf schwachen Füßen stehend. — **II** *† v/a.* 5. schwächen, entkräften. — 6. in Frage stellen.

Infirmary (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈm-ɪ-ə-ˈrɪ) *s.* = infirmerian.

Infirmary (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈm-ɪ-ə-ˈrɪ) *s.* höherer Krankenpfleger; Vorsteher *m* des Klosterhospitals.

Infirmary (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈm-ɪ-ə-ˈrɪ) [afz. *enfermerie*, mlt. *infirmarium*] *s.* (pl. *ies*, *ies*) 1. Krankenhaus *n*, Krankenstube *f*; Spital *n*, Hospital *n*. — 2. Sanitätskafé *f*. — 3. (Zugun, Ehren ic.) Klink *f*.

Infirmary-patient (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈm-ɪ-ə-ˈrɪ-ˈp-ɪ-ə-ˈn-ɪ-ʃ-ə-ˈn) *s.* Hospital-krante(r).

Infirmary (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈm-ɪ-ə-ˈrɪ) *a.* 1. schwachend, entkräftend (a. *fig.*). — 2. zweifelhaft od. unglücklich machend, aussehend.

Infirmary (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈm-ɪ-ə-ˈrɪ) *a.* ~ ~ *†* (a. *m.*) *s.* = infirmary.

Infirmit (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈm-ɪ-ə-ˈrɪ-ʃ-ə-ˈt) [lt. *infirmitas*] *s.* (pl. *ies*, *ies*) (*s/f.* *GAY*) 1. Schwäche *f*, Schwachheit *f*; Unfidereit *f* von Stützen, Säulen ic. — 2. körperliche Schwäche, Gebrechlichkeit *f*; Krankheit *f* (*Syn.* *f.* debility). — 3. *fig.* Schwachheit *f*, (menschliche) Schwäche; Fehler *m*, Gebrechen *n* (auch einer Einrichtung).

Infirmitly (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈm-ɪ-ə-ˈrɪ-ʃ-ə-ˈt) *s.* = infirmitly.

Infirmitated (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈm-ɪ-ə-ˈrɪ-ʃ-ə-ˈt-ɪ-ʃ-ə-ˈd) *a.*, *med.* 1. zu e-r Stüffel geworden. — 2. voll Stüffeln.

Infirmit (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈm-ɪ-ə-ˈrɪ-ʃ-ə-ˈt) *v/a.* □ a. (mit Saden) für den Gebrauch am Rande ordnen.

Infirmit (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈm-ɪ-ə-ˈrɪ-ʃ-ə-ˈt) *s.* Säubter, der Säubter mit Säubern ic. ausfüllt, die sie am Rande brauchen.

Infirmit (in-fɛ-ˈnɛ-ˈfɪ-ə-ˈm-ɪ-ə-ˈrɪ-ʃ-ə-ˈt) [afz. *infirmit*, v. lt. *infirmitas*] *v/a.* □ c. 1. beständigen (in *dat.*); hinein-treiben, -stoßen (Spige, Stadel ic.). — 2. *fig.* einprägen (in *dat.*). — 3. einfügen (auch *gr.*). — *Vgl.* ~ 2.

infix 2 (in-fiks) s. 1. *das Hineingetriebene; fig. das Eingeträgte.* — 2. *gr. Infix* n (einem Worte eingefügtes Element). — Vgl. ~ 1.

inflixion (in-fliksion) s., *gr. Einfügung f eines Lautes in ein Wort.*

inflame (in-fla-mé) [lt. *inflamma're*] (v. b. **I** v. a. 1. ent-flammen, zünden, in Brand fieden. — 2. *fig.*) a) *Blut erhizen, fieden machen;* b) *Leiden kranken od. j-n ent-flammen, erhizen, aufwecken, heftig erregen;* c) *in zum Borm zc. reizen; d* *with love, rage, liebe, mut-entbrannt.* — 3. *med.* ent-zünden; *Entzündung verurachen in od. an.* — 4. *†* *vergrößern; über-treiben.* — **II** v. n. 5. *Feuer fangen, ent-flammen; fig. ent-brennen (with dor).* — 6. *med.* sich ent-zünden. — *Siehe auch inflamé.*

inflamed (in-fla-méd) a. 1. *fig. (with) ent-zündet, ent-flammt, erhizt von;* *entbrannt vor.* — 2. *her.*: a) *brennend (good zc.);* b) *mit getrennten Flämmchen verziert.*

inflamer (in-fla-mér) s. *Ent-flammen-de(r, s), zündende(r, s), Erhizende(r, s); Anreizer(in); Aufwecker(mittel).*

inflammability (in-fla-má-bi-lí-té) s. 1. *Entzündlichkeit f, Brennbarkeit f.* — 2. *fig. Entzündbarkeit f, Heftigkeit f.*

inflammable (in-fla-má-bil) **I** a. (yadvé) 1. *entzündlich, brennbar; † chem.* ~ air = *hydrogen.* — 2. *fig.* entzündlich, leicht erregbar. — **II** s. 3. *phys.* ~ s pl. *brennbare Körper m/pl.* [ibility.]

inflammableness (~n'f) s. = *inflammability*

inflammation (in-fla-mé-fésh'n) [lt. *inflammation-em*] s. 1. *Ent-flammen n, Ent-zünden n; Entzündung f, Brand m.* — 2. *fig.* *erhizter Zustand; Aufregung f, Aufgeregtheit f.* — 3. *med.* *Entzündung f.*

inflammatory (in-fla-mé-tí-ner) a. = *inflammatory*

inflammatory (in-fla-mé-tí-ner) o. 1. *Ge-ränte, Armeen zc.: erhizend, aufregend.* — 2. *med.* *eine Entzündung betreffend; Ent-zündungs-...; entzündlich; ~ crust* *Spek-tant f auf entzündetem Blute;* ~ *fever* *Ent-zündungs-fieber n.* — 3. *fig.* *Reden, Schriften zc.: ent-flammend, aufregend, heftig erregend; aufhizend; ~ writings pl.* *Brand-schriften f/pl.* [schwéllbar, zu erweitern(v).]

inflatable (in-fla-tábil) a. *aufblähsbar,*

inflate (in-fla-té) [lt. *inflatus*] **I** v. a. (v. b. 1. *durch Luft, Gas auf-blasen, -bláhen, -treiben;* *schwéllen (machen) (with mit, durch).* 2. *Am. Preise, Geldwamt zc. künstlich stei-gern, treiben; Werten-sl. figen.* — 3. *fig.* *auf-ge-blásen oder hoch machen (with durch).* — **II** a. 4. = *inflated.*

inflated (in-fla-téd) a. 1. *durch Luft zc. auf-ge-bláht, ge-schwóllen.* — 2. *fig.* *schwóllig.* — 3. *fig.* *aufge-blásen, dünnelhaft, hoch.*

inflator (in-fla-tér) s. 1. *Auf-blásende(r, s), -bláhende(r, s).* — 2. *Am. Preis-steigerer m, -treiber m; Werten-sl. Häufner m, Fizer m.* — 3. *†* *†* *Aufblásvorrichtung f.*

inflatile (in-fla-tíl) a. *Blás-...; Bláse-...; ~ instrument* *Blás-, Wind-instrument n.*

inflatingly (~th'f) *adv.* *aufblásend, auf-bláhend, schwéllend (a. fig.); ~ Am.* *preis-steigernd; Werten-sl. durch Fizer.*

inflation (in-fla-sh'n) [lt. *inflation-em*] s. 1. *Auf-blásen n, -bláhung f, Erweiterung f, Schwéllung f durch Luft od. Gas.* — 2. *Am.* *künstliche Preissteigerung; Werten-sl. Fizer n.* — 3. *(An-, Auf-)Geschwóllen-, Ge-dunnen-sein n, Stráhen n (with von).* — 4. *fig.* *Aufge-bláshheit f, Dünkel m.* — 5. *fig.* *Schwulst m der Rede zc.*

inflationist (in-fla-sh'n-íst) s. 1. *Ver-für-warter m der Vernehrung der Umlauf-mittel (bzw. des Papiergeldes) (ant. contractionist).* — 2. *Am.* *Preissteigerer m; Werten-sl. Fizer m.*

inflator (in-fla-tér) s. = *inflator.*

inflatus (~t'f) [lt. *id.*] s. 1. *†* *Ein-blásen n.* — 2. *fig.* *(Eingebung f, Inspiration f.*

infect (in-fékt) [lt. *infec'tere*] (v. a. **I** v. a. 1. *beugen, biegen.* — 2. *phys.* *Stráhlstráhlen zc. beugen, ablenken.* — 3. *gr.* *Worte ab-mándern, ástetieren, defláttieren, langjuerieren (ant. agelutinate).* — 4. *die Stimme modu-lieren (a. s).* — **II** v. n. 5. *gr.* *ástetiert w.*

infected (in-féktéd) a. 1. *gebogen.* — 2. *phys.* *(Etrás) abgelenkt.* — 3. *arch.* ~ *arch* *Stern, umgekehrter Spiz; bog.* — 4. *zo., anat. u. s.* *einwärts od. abwärts gebogen.* — 5. *gr.* *ástetiert.*

infection (in-fékt-sh'n) [lt. *infection-em*] s. 1. *Biegung f, Krümmung f.* — 2. *phys.* *(bzw. opt.) = diffraction.* — 3. *gr.* *Bie-gung f, Flexion f zc.* — 4. *Modulation f der Stimme (a. s).* — 5. *†* *math.* *Abbiegung f, Wendung f e-r-kurve; point of ~ Wendepunkt m.* — 6. *fig.* *Biegung f des Willens.*

inflectional (in-fékt-sh'n-ál) a. 1. *Bie-gung od. Abweichung betr.; Biegungs-...; Wendungs-... — 2. gr.* *die Flexion betr., ástetierend.* [flexionslos.]

inflectionless (in-fékt-sh'n-les) a., *gr.*

inflective (~tív) a. 1. *biegend, beugend; phys.* *(bzw. opt.)* *Strahlen ablenkend; Bie-gungs-...; Ablenkungs-... — 2. gr.* *ástetierend.* [nicht fláge, ungeflebert.]

inflected (in-féktéd) a., *orn.* *noch*

inflesh (in-fésh) v. a. = *enflesh.*

inflex (in-féks) v. a. (v. b. *biegen, trámmen.*

inflected (in-féktéd) a. *gebogen, gekrümmt.*

inflexibility (in-féks-bí-lí-té) s. 1. *Un-biegsamkeit f.* — 2. *fig.* *Unbiegsamkeit f, Festigkeit f, Starrsinn m.* — 3. *Un-wandelbarkeit f zc.*

inflexible (in-féks-bíbil) [lt. *inflexibilis*] a. (yadvé) 1. *unbiegsam.* — 2. *fig.* *unbiegsam; uner-schütterlich; unerbittlich; hartnádig; ~ angry* *bitterböje.* — 3. *fig.* *un-wandelbar, unabänderlich; ~* *act:* *nicht beugbar.*

inflexibleness (~n'f) s. = *inflexibility.*

inflexion, &c. f. *inflection, &c.*

inflexive (in-féks-ív) a. 1. = *inflective.* — 2. = *inflexible.*

inflexure (in-féks-sh'ér) s. 1. *Biegung f, Krümmung f.* — 2. *Einbiegung f, Fakte f.*

inflict (in-flíkt) [lt. *pp. inflig'ctus*] v. a. (v. a. 1. *Wunden, Schámmen zufügen (on, upon [dat.]).* — 2. *Unangenehmes, Strafen zc. auf-legen, zuerkennen (dat.), bringen, verhängen (on, upon úber); to ~ oneself* *upon a p.* *sich j-m auf-bürden.* — 3. = *afflict*. [erleger(in).]

infliker (in-flíkt-ér) s. *Zufüger(in), Auf-zufliker* (in-flíkt-sh'n) [spát. lt.] s. 1. *Zu-fügung f v. Wunden, Schámmen.* — 2. *Auf-erlegung f, Verhängung f e-r Strafe zc.* — 3. *das Zugefügte, Aufgelegte zc.; Verstráfung f, Strafe f.* — 4. *f. Leiden n, Gebreden n.*

inflictive (in-flíkt-ív) a. 1. *leid, Strafe zc. auflegend.* — 2. *verhängnisvoll.*

inflorescence (in-fla-ré-sh'ns) s. 1. *Auf-bláhen n; Blüten-einfaltung f.* — 2. *†* *†* *Blütenstand m.* [einstrómen.]

inflow 1 (in-flá) v. n. (v. a. *hineinfließen, einfließen*) s. = *influx.*

inflow 2 (in-flá) s. = *influx.*

inflowery (in-flá-er-í) s. *Blüten-schmückung f.*

influx P (in-flú) s. = *influenza.*

influenza (in-flú-én-sh) [a. f. *id.*, mit. *influentia*] **I** s. 1. *†* *Ein-fließen n, Ein-strómen n, Eindringen n (into in).* — 2. *astrol.* *Einfluß m der Gestirne.* — 3. *fig.* *(on, upon auf [acc.], with bei, über) über* *Einfluß m, Einwirkung f, Herrscháft f, Gewalt f, Macht f; to exert one's ~ with j-n* *Einfluß ausüb:n bei; in-beein-flussen.* — 4. *phys.* *Zufuhr f, elek-*

trostl'iche oder magne'tische Induktion. — **II** v. a. (v. b. 5. *beeinflussen, influieren; Einfluß (aus)üben, einwirken auf.*

influence-machtle (in-flú-én-sh-má-sh'nl) s., *elect.* *Ein-fluhen-máchine f.*

influencer (in-flú-én-sh-ér) s. *Beeinflüser(in), Ein-wirker(in).* [Influential.]

influencie (in-flú-én-é) a. = *infl-*

influent (in-flú-ént) **I** a. 1. *einfließend, ein-strómend.* — 2. *†* = *influential.* — **II** s. 3. *geogr.* *Nebeinfluß m.* [rich.]

influential (in-flú-én-sh'ál) a. *einflüß-*

influenza (in-flú-én-sh) [it. s. *Influenza* f: a) *med.* *eine milde Grippe;* b) *vet.* *leuden-orlige Rotarreb'fieber der Pferde.* [Influenza.]

Influenzal (in-flú-én-sh'ál) a. *influenza-artig; In-*

infusing (in-flú-ín) s. = *influence.*

influx (in-flúsh) [lt. *influxus*] s. 1. *Ein-, Zu-fließen n, Einstrómen n.* — 2. *fig.* *Ein-dringen n, Einstrómen n, Zutluß m von Wenden, Ideen, Tingen.* — 3. *†* *†* *Eingehen n, Ein-, Zu-fuhr f von Waren oder Geld.* — 4. *†* *†* *phls.* *Ein-fließen n, Eindringen n, Eingebung f.* — 5. *†* *†* *Einfluß m, Macht f.* — 6. *geogr.* *(Ein-)Wándung f e-s Stáßes.*

influxion (in-flúsh'n) s. = *influx.*

influxionism (in-flúsh'n-íz-m) s., *phls.* *Lehre f vom physischen Einfluß.*

influxionist (in-flúsh'n-íst) s., *phls.* *Anhänger m der Lehre vom physischen Einfluß.*

influxive (in-flúsh'ív) a. = *influential.*

influxive (in-flúsh'ív) a. *†* *†* *einfließend, eindringend.* — 2. = *influential.*

infold (in-fóld) v. a. (v. a. = *enfold.*

infoldment (~n'f) s. = *enfoldment.*

infoliate (in-fó-lí-ét) v. a. (v. b. *mit Blátern bedecken, mit Blátern umhállen.*

inforce(ment) = *enforce(ment).*

inform 1 (in-fórm) [lt. *informare*] (v. a. **I** v. a. 1. *poet.* *in Form bringen, Form e-s Gestalt geben (dat.); formen, bilden; be-leben, befeelen.* — 2. *in* *ausfláren, unter-richten, unterweisen, belehren (of in, úber).* — 3. *(of, ú, in, † with) in* *be-nachrichtigen, in Kenntnis setzen, unterrichten, ~* *advise* *berichten (Syn. j. acquaint).* — 4. *†* *†* *bei j-m eine Klage, Anzeige, Denunziation an-bringen, bei j-m áussagen (against gegen) (Syn. s. 24.).* — 5. *†* *†* *etwas bekannt machen, kundtun, erzáhlen, (an)melden.* — 6. *†* *†* *föhren, leiten.* — **II** v. n. 7. *†* *†* *Form oder Gestalt annehmen, sichtbar w., erschéinen.* — 8. *(against, on) j-n* *anzeigen, angeben, anklagen, denunzieren; áussagen gegen (a. jur.).* — Vgl. ~ 2 u. *informed* 1.

inform 2 (in-fórm) [lt. *informis*] a. = *informed* 2 u. 4. — Vgl. ~ 1.

informal (in-fórm-ál) a. *†* *†* *form-, regel-widrig, unregelmáßig; formlos, nicht for-mell oder ceremonie'll.* — 2. *†* *†* *geheiß-abwesend, -gehórt (S.H.M.M.5, 1, 236).*

informality (in-fórm-ál-íté) s. 1. *pl.* *~ lies, ~sh' Form-...; Regel-widrigkeit f; Nicht-beachtung f der Formen; Unregelmáßig-keit f; Form-schler m.*

informant (in-fórm-ánt) [lt. *informant-em*] **I** a. 1. *†* *†* *formgebend, (un-)formend, gestaltet.* — **II** s. 2. *†* *†* *Ver-terer m, Informator m, Lehrer m.* — 3. *ge-legentlich Be-nachrichtiger, Bericht-erklárer m, Korrespondent m; Ein-sender(in) eines Zeitung-artikels zc.* — 4. *†* *†* *Ungeber(in), Denunziant(in).*

In forma pauperis (in fó-r-ma pá-p-ér-ísh) [lt. *id.*] *adv. jur.*: *als Arme(r); wegen Armut (Formel bei Rücklösung der Kosten).*

information (in-fórm-ésh'n) [lt. *infor-mation-em*] s. 1. *poet.* *Formgebung f, Gestaltung f; Be-zeigung f, Belebung f.* — 2. a) *Nachricht f, Bericht m, Mitteilung f.* *Adv's m;* b) *Nachweis m, Aufschluß m (a. s).* *Auskunft f (Syn. j. advice); †*

— 3. durch Bekruegung, Reisen etc. erlangte Kenntniss, Erfahrung f.; a man of various & ein Mann von vielseitigen Kenntnissen od. Erfahrungen; general = allgemeine Kenntnisse *f* pl. — 4. Unterweisung f, Belehrung f, Lehre f, Unterricht m. — 5. jur.: a) (amtliche) Anlage seitens des oeffentlichen Staates (prosecutor); b) ebdige Anlage od. Denunziation vor dem Friedensrichter; 7.

Zu Information 2: to get in, collect, gather, request (s) on (od. upon) a th. über etwas od. wegen einer Sache (Erkundigungen einziehen); to give ~ Auskunft geben (vgl. auch unter 5 7); to lodge ~ amtlich berichten (vgl. unter 5 7); to the best of my ~ soviel ich davon erfahren habe, nach bestem Wissen.

Zu ~ 5: bill of ~ Anlage, Denunziation, Verdictschreiben f; to give ~ Anzeige erlassen; to lay a criminal ~ against a p. einen Krimina[us]proceß gegen j-n anstrengen; to lodge ~ against a p. j-n angeben, denunzieren.

informationist (in-fō-me'fō-ni'st) s., sl. Erzieher(in), der (die) das Hauptgewicht auf feste Kenntnisse legt.

informative (in-fō'r-mā-ti'v) a. 1. poet.: a) formend, gestaltend; b) belehrend, belehrend. — 2. Dinge: belehrend, unterrichtend.

informatory (in-fō'r-mā-tō'r-i) a. lehrreich.

informed (in-fō'r-m'd) [p. p. v. inform] a. 1. poet.: a) geformt, gestaltet; b) belebt, belebt, beeinflusst. — 2. unterrichtet: a) beraten, belehrt; b) benachrichtigt, informiert; c) erfahren; well ~ wohl unterrichtet; I am ~ man hat mir gesagt. — Vgl. ~ 2.

informed (in-fō'r-m'd) a. 1. ungeformt, (noch) nicht gestaltet. — 2. ast. ~ star außerhalb eines der alten Sternbilder stehender Stern. — 3. form., gestaltet. — 4. ~ unförmlich, ungestalt. — Vgl. ~ 1.

informor (in-fō'r-mō'r) s. 1. poet. Zornern m, Gestalter m; Belebender m, Befeser m. — 2. Unterweiser(in), Berater(in); Verleher(in). — 3. Benachrichtiger(in), Bericht-erhalter(in). — 4. jur.: g.s. (common) ~ Ankläger m; d.s. Angeber, Denunzia[n]t m.

informidable (in-fō'r-mā-b'l) a. nicht fürchtbar, nicht zu fürchten (d. ML.).

informity (in-fō'r-mi-ti) f. — 2. Unförmlichkeit f, Mißgestalt f.

informons (in-fō'r-mō'n) a. 1. form., gestaltet. — 2. unförmlich. **in foro** (in-fō'r-no) [lt. id.] adv. vor dem Richterstuhl od. Gericht (s. hoi); ~ conscientie (kon-fē'sē-ni-fō's-i) vor dem R. des Gewissens; jur.: ~ domestic (dō-mē'stē-fō's-i) vor einem einheimischen, inländischen (S.); ~ (s)aeculari (fē-lē'siā-nāi) vor einem weltlichen G. [= unfortunatē.]

infornate (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □ **infornate** (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □ **infornate** (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □ **infornate** (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □

infornate (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □ **infornate** (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □ **infornate** (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □

infornate (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □ **infornate** (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □ **infornate** (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □

infornate (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □ **infornate** (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □ **infornate** (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □

infornate (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □ **infornate** (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □ **infornate** (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □

infornate (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □ **infornate** (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □ **infornate** (in-fō'r-mā-tē) [lt. id.] a. □

infracostal (in-fra-kō'stāl) anat. I a. unterhalb der Rippe (besondlich). — II s. Unterrippenmuskulatur m.

infracostal/s (in-fra-kō'stāl) s. (pl. ~es, ~li) = infracostal.

infract (in-fra'kt) [lt. infra'ctus] I ~ v/a. (a) unterbrechen; verletzen. — II ~ a. angebrochen; ganz, heil.

infracted (in-fra'kt) v/a. zo. plötzlich nach innen gebogen, eingeknickt.

infractible (in-fra'kt) a. brechbar, zerbrechlich, verletzbar.

infractio (in-fra'kt-iō) [lt. id.] s. 1. ~ Brechen n; Bruch m. — 2. fig. Brechen n, Verletzung f es Vertrages etc.; ~ of faith Treubruch m; ~ of the rules Verstoß m gegen die Regeln.

infractor (in-fra'kt-ōr) [ult.] s. Übertreter m es Vertrages etc. [Gebogen oder geknickt.]

infractous (in-fra'kt-ōs) [lt. id.] a. einwärts; infra dig. f (in-fra dig) [abbr. v. lt. infra dignitate] adv. od. a. unter j-s Würde.

infraglottic (in-fra-glo'ti-k) a., anat. unterhalb der Stimmrinne (besondlich).

infragrant (in-fra-g'rānt) a. nicht (wohl-) riechend, geruchlos.

infragranou (in-fra-g'rān-ō) a., phls. mit geringeren als menschlichen Eigenschaften.

infrahyoid (in-fra-hi-ōid) a., anat. u. zo. unterhalb des Zungenbeines (besondlich).

infralabial/s (in-fra-lā-biāl) s. (pl. ~es, ~li) anat. Herunterzieher m (Muskulatur) der Unterlippe.

infralapsarian (in-fra-lā-p-sā-r-i-ān) theol. I a. infralapsarisch (die ~s oder den ~ism betreffend). — II s. Infralapsarier(in) (Anhänger[in] des ~ism, s. ds).

infralapsarianism (in-fra-lā-p-sā-r-i-ā-n-i-z-m) s., theol. Infralapsarianismus m (Lehre vieler Revidierten etc., daß Gott den Sündenfall zuließ).

inframammary (in-fra-mā-m-ā-r-i) a., anat. unterhalb der Brüste (besondlich).

inframaxillary (in-fra-mā-k-si-l-ā-r-i) anat. u. zo. I a. 1. unterhalb der Kiefer (besondlich). — 2. Unterkiefer... — II s. (pl. ~ies, ~n) 3. Unterkiefer m. [fig.]

inframe (in-fra-mē) v/a. einrahmen (s.).

inframedian (in-fra-mi-d-i-ān) a., zo. unterhalb der Mittelzone des Meeres (lebend).

inframercenrial (in-fra-mē-rē-n-ē-riāl) a. = intramercenrial. [wettlich.]

infranundane (in-fra-nū-dān) a. unter-; infranatural (in-fra-nā-tū-rāl) a. = sub-natural. [chise(ment).]

infranchise(ment) (in-fra-nā-ti-š-ment) f. enfranchisement (in-fra-nā-ti-š-ment) s. 1. Unzerbrechlichkeit f. — 2. fig. Unzerbrechlichkeit f.

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangibility (in-fra-nā-g-ib-l-i-ti) s. 1. Unzerbrechlichkeit f. — 2. fig. Unzerbrechlichkeit f.

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrangible (in-fra-nā-g-ib-l) [fr. id.] a. 1. unzerbrechlich. — 2. fig. (Gut, Vertrag etc.) unzerbrechlich. [Gibility.]

infrathoracic (in-fra-thō-rā-si-k) a., anat. unterhalb der Brust (besondlich).

infraden legis (in-fra-dē-ni-lē-si) [lt. id.] adv. jur.: mit Umgehung des Gesetzes. [frequency.]

infrequency (in-fra'kwē-ni) s. = infrequency (in-fra'kwē-ni) [lt. infrequentia] s. 1. Seltenheit f, Ungewöhnlichkeit f. — 2. ~ Nichtbesuchtheit f, Abwesenheit f.

infrequent (in-fra'kwē-ni) a. □ nicht häufig, selten, ungewöhnlich.

infrequent (in-fra'kwē-ni) a. nicht (häufig) besucht; unbefucht. [Ereignis f.]

infraction (in-fra'k-ti-ōn) s., med. Ein-; infrigidate (in-fra'g-i-dā-tē) v/a. kalt machen, zum Gefrieren bringen.

infrigidation (in-fra'g-i-dā-ti-ōn) s. 1. Kaltmachen n, Gefrierenmachen n. — 2. Erstaltung f (auch fig.); Gefrieren n.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

infringe (in-fra'nd-ŋ) [lt. infringere] (b) v/a. 1. Gehege, Verträge etc. brechen, verletzen. — 2. ~ hemmen, anschieben. — II v/n. 3. (on, upon: a) Rechte etc. verletzen; b) ein-; infringe (in-fra'nd-ŋ) v/a. (be)malen, färben; beschmieren; schminken.

Ingrammatisch (in-gn-á-má-t-á-fim) s. ungrammatische Form od. Konstruktion. Ingrapple † (in-gn-á-pl) v. = grapple. Ingrasp † (in-gn-á-sp) v/a. = engrasp. Ingrate † od. pnet. (f'n-gáct, in-gn-á-t) I a. □ undanbar. — II s. Undanbar(e).

Ingrateful, &c. † (in-gn-á-t-ful) s. ingratitude. Ingratitude (in-gn-á-t-ú-é) [mlt.] v/a. □ b. 1. to oneself with sich aneignen, beliebt machen, sich in Gnuß nehmen, sich einschmeicheln bei j-m. — 2. in in verbindlicher Weise einführen (into in), empfehlen (into dat.) (oneself into). — 3. † t. leicht, angenehm machen, empfehlen (to a p. j-m). — 4. † theol. begnadigen.

Ingratiation (in-gn-á-t-ú-é-f-á-n) s. sich beliebt-machen u. sich-in-Gnuß-setzen u. ingratiatory (in-gn-á-t-ú-é-f-á-n) a. fesslich, einnehmend, gewinnend.

Ingratitude (in-gn-á-t-ú-é) s. 1. Undanbarkeit f, Undant m. — 2. undanbare Handlung (S.H.T.C.3,147). [gratitude.]

Ingratuity † (in-gn-á-t-ú-é) s. = in-grave † (in-gn-á-t-ú-é) v/a. = engrave. Ingravescence (in-gn-á-w-é-f-á-n) [l.] a., med. erkräft werdend, sich verschlimmernd.

Ingravidate † (in-gn-á-t-ú-é-d-é) v/a. jdwängern. Ingravitation † (in-gn-á-t-ú-é-f-á-n) s. 1. Schwängerung f. — 2. Schwangerschaft f.

Ingreat † (in-gn-á-t) v/a. vergrößern. Ingredience † (in-gn-á-t-ú-é) s. 1. Eintritt m als Bestandteil. — 2. = ingredient. Ingredience (in-gn-á-t-ú-é) a. jf. gefeßt.

Ingredieney † (in-gn-á-t-ú-é) s. = ingredience. Ingredient (in-gn-á-t-ú-é) [mlt. ingredient-em] I † a. 1. (into) (als Bestandteil) eintretend in; einen Bestandteil einer Sache bildend. — II s. 2. † (intretend) (v.). — 3. Bestandteil m; Beimischung f, Ingre'diens n.

Ingres paper (ágr p-é-p-é) [Ingres, franz. Water 1780 — 1807] s. Ingres-Papier n (Wrt Seidenpapier).

Ingress † (in-gn-á-t) [mlt. ingre'ssus] s. 1. Eintreten n, Eintritt m (into in). — 2. Zutritt m (into zu). — 3. Antritt m eines Beherr. — 4. Eingangs-Öffnung f, Thür f, Eintritt m. — 5. astl. Eintritt m: a) der Sonne in ein Tierkreiszeichen, b) Treten e-s Planeten vor die Sonnenfläche, c) des Mondes in den Erdschatten. [Treten; hineingehen.]

Ingress † (in-gn-á-t) [mlt.] v/a. □ c. ein-ingress (in-gn-á-t-ú-é) [mlt.] s. Eintreten n, Eintritt m. [beginnend.]

Ingressive (in-gn-á-t-ú-é) a. eintretend, ingress-pipe (in-gn-á-t-ú-é-p-á-p) s. Einflußrohr. Ingressu (in-gn-á-t-ú-é) [mlt.] v/a. = wirt de -) s. ehm. jur.: gerichtlicher Erlaß, betr. den Kontrakt od. Nach-Antritt.

Ingressus (in-gn-á-t-ú-é) [mlt.] s. ehm. jur.: Antrittsgeld, das der Erbe eines Grundbesitzes beim Eintritt seiner Mündigkeit dem Grundherrn zu zahlen hatte. [zu russische Provi'ng.]

Ingrina (in-gn-á-t-ú-é) s. Ingerma'nland. Ingrian (in-gn-á-t-ú-é) a. ingrißisch, ingerma'nländisch, aus; in oder von Ingerma'nland.

Ingrive † (in-gn-á-t) v/a. = grieve †. Ingroove (in-gn-á-t) v/a. □ b. 1. = engrave. — 2. einfügen.

Ingross, &c. † (in-gn-á-t) s. engross, &c. Ingrowth (in-gn-á-t-ú-é) a. einwärts, nach innen wachsend (Zingewächs) u. c.

Ingrow † (in-gn-á-t) a. einwärts, nach innen gewachsen (Zingewächs) u. c.

Ingrowth (in-gn-á-t-ú-é) s. 1. Eins, Einwärts-, Nach-innen-wachsen n. — 2. einwärts oder nach innen wachsender Teil.

Ingram † od. pnav. (in-gn-á-t) [covr. aus ignorant] a. unbillig.

Inguen † (in-gn-á-t) [l.] s., anat. = groin † 1. [schuldig.]

Inguity † (in-gn-á-t-ú-é) a. schuldig, un-

inguln (in-gn-á-t-ú-é) a., anat. den Schambag betr.; Leisten..., Scham...; ~ canal Leistenanal m; ~ gland Leisten-, Scham-drüse f; ~ region Leistengegend f; ~ ring Leistenring m; med.: ~ hernia Leistenbruch m; ~ tumor Leistengeschwulst f.

Inguilt, &c. † (in-gn-á-t) s. inguilty, &c. Ingun prove. und P (in-gn-á-t) s. = onion.

Inguirgite (in-gn-á-t-ú-é) [mlt. ingurgitatus] □ b. I v/a. 1. (hinunter-)schlingen, (-)schlucken, gierig vertilgen; Getränke hinunterfüren. — 2. = englisch I. — II v/a. 3. unmäßig trinken, zechen.

Inguirgitation (in-gn-á-t-ú-é-f-á-n) [spát-l.] s. Schlingen n zc. (f. ingurgitate 1); Wöllerei f, Zecherei f.

Inguitable (in-gn-á-t-ú-é) s. = able (un-tü) a. nicht schmeckbar, geschmacklos.

Inguort † oder prove. (in-gn-á-t) s. = meadow-word, meadow-sweet.

Inhabile † (in-há-b-á-l) [mlt. inhabilis] a. 1. unpassend, ungeeignet. — 2. (Personen) ungeeignet, unfähig, untauglich.

Inhabitability † (in-há-b-á-l-á-t) s. 1. Ungeeignetheit f. — 2. Ungeeignetheit f.

Inhabitant (in-há-b-á-l) [af. inhabiter, lt. inhabitare] I v/a. □ a. 1. bewohnen. — 2. † fig. heimisch machen. — II v/a. □ a. 3. † a. fig. wohnen, leben, weilen (in in, on auf ic.). — 4. † Auge u.: ruhen (on auf). — III † a. 5. = inhabited †.

Inhabitable † (in-há-b-á-l) a. bewohnbar. Inhabitable † (in-há-b-á-l) a. unbewohnbar.

Inhabitation (in-há-b-á-l-á-t) m, Wohnort m. — 2. † Bewohntheit n.

Inhabitant (in-há-b-á-l) [mlt. inhabitare] I v/a. □ a. 1. bewohnend, ansässig. — II s. 2. Bewohner(in); Einwohner(in); capita = Haupt-einwohner m (als Mitglied der Stadt- oder Gemeinde-verwaltung gewählter Einwohner); without ~ s unbewohnt. — 3. jur.: Ansässige(r).

Inhabitation † (in-há-b-á-l-á-t) [mlt.] v/a. = inhabitation (in-há-b-á-l-á-t) s. 1. Bewohnen n; Ansässigkeit n. — 2. Bewohntheit n, heit f. — 3. † Wohnung f, Wohnort m, jch n. — 4. † Bewohnerschaft f, Bevölkerung f. [betr.; Wohn(ungs)-...]

Inhabitative (in-há-b-á-l-á-t) a. Wohnen inhabitativens (in-há-b-á-l-á-t) s. = inhabitiveness.

Inhabited † (in-há-b-á-l-á-t) [p.p. v. inhabit] a. 1. bewohnt, besetzt a.; bevölkert; ~ house dntz von jedem bewohnt oder gewerblichen Zwecken dienendes Haus erhabene Gebäudesteuer. — 2. † wohnend; untergebracht.

Inhabitedness (in-há-b-á-l-á-t) s. Bewohntheit n, inhabitant † (in-há-b-á-l) s. = inhabitant.

Inhabitiveness (in-há-b-á-l-á-t) s. Mtenologie: Säfzigkeitstrieb m.

Inhabitor † (in-há-b-á-l) s. = inhabitant.

Inhabitress † (in-há-b-á-l) s. Bewohnerin f zc. In hac parte (in há-p-á-t-é) [mlt.] adv. in d'm Teile; an, auf d'r Seite; zu d'm Behufe.

Inhalable (in-há-l-á-b-á-l) a. einatemb.

Inhalant (in-há-l) a. (In) [mlt.] a. zum Einatmen, -saugen dienend; ein-, auf-saugend.

Inhalation (in-há-l-á-t-ú-é) [mlt.] s. Inhalation f: 1. Einatmung f, Ein-saugung f. — 2. pharm. Inhalations-Präparat n (in Dampfform einzuatmen).

Inhale (in-há-l) [mlt. inhalaré] v/a. □ b. einatmen, einziehen; med. inhalieren.

Inhalant (in-há-l) s. = inhalant. Inhaler (in-há-l) s. 1. Einatmer(in); med. Inhalierendes(r). — 2. med.: a) Inhalations-Apparat m; b) Respirator m.

Inharmony (in-há-m-ó-n-á) [mlt. inharmonia] a. unharmonisch,

müßigend; fig. nicht (überein)stimmend, einander widerprüchend.

Inharmoniousness (in-há-m-ó-n-á-t-ú-é) s. Mangel an Übereinstimmung; Mißklang m; fig. Uneingigkeit f.

Inharmony (in-há-m-ó-n-á) s. = inharmoniousness.

Inhaul † (in-há-l) s. Einholer m (Zau) eines Gassefels; u. c.; maintrysal = Grottgassefeld-Einholer m; fore-trysal = Vortaggassefeld-Einholer m.

Inhaunt † (in-há-l-á-t) v/a. = haunt. Inhaunt (in-há-l-á-t) v/a. □ a. eo. ein-schlürfen, einziehen. [Beisehen.]

Inhære (in-há-r-é) [mlt. inhære] v/a. □ b. (in) innewohnen, anhaften, inhärieren (dat.), stecken, enthalten sein u.

Inherence (in-há-r-é-n-á) s. 1. Inhärenz f, Anhaften n. — 2. anhaftende Eigenschaft.

Inherent (in-há-r-é-n-á) [mlt. inherens] a. □ (f. -ly) 1. inhärierend, anhaftend, anhangend. — 2. fig. von Natur od. wesentlich gehörig (in zu); innewohnend; unzerrennlich (in von); it is ~ in the blood es liegt im Blute; ~ quality unzerrennliche Eigenschaft; ~ right angeborenes Recht.

Inherently (in-há-r-é-n-á-t) adv. durch Inhärenz, Anhaften oder Innewohnen; von Natur; innerlich, innig, unzerrennlich.

Inherit (in-hé-r-á-t) [af. enheriter, spät-lt. inhereditare] □ a. I v/a. 1. jur.: (er-)erben (of, from von). — 2. fig. erben, an-erben, bekommen. — 3. v/a. bibl. erwerben, erlangen. — 4. ~ beerben (TN.). — 5. † to ~ a p. of a th. i-n in den Besitz v. et. gehen. — II v/a. 6. erben (et to von).

Inheritability (in-hé-r-á-t-á-b-á-l-á-t) s. jur.: Erbligkeit f, Vererbbarkeit f (auch fig.).

Inheritable (in-hé-r-á-t-á-b-á-l) [af. id.] a. □ (sy adv.) jur.: 1. erblich, vererbbar (auch fig.). — 2. erblich, erberechtigt.

Inheritance † (in-hé-r-á-t) s. (erblicher) Besitz.

Inheritance (in-hé-r-á-t) [af. inheritance] s. 1. Erben n, Vererbung f (a. von Krankheiten, Eigenschaften u. c.); by ~ erblich, durch Vererbung. — 2. Erbe n, Erbschaft f, Erbteil n, Hinterlassenschaft f (v. d. Grundbesitz). — 3. † Besitz m. [S. Erbschaftsteuer f.]

Inheritance-tax (in-hé-r-á-t-á-b-á-l-á-t) s. Erbe m. [f.]

Inheritor (in-hé-r-á-t) s. Erbe m. [f.]

Inheritor (in-hé-r-á-t) s. Erbe m. [f.]

Inheritor (in-hé-r-á-t) s. Erbe m. [f.]

Inheritor (in-hé-r-á-t) s. Erbe m. [f.]

Inheritor (in-hé-r-á-t) s. Erbe m. [f.]

Inheritor (in-hé-r-á-t) s. Erbe m. [f.]

Inheritor (in-hé-r-á-t) s. Erbe m. [f.]

Inheritor (in-hé-r-á-t) s. Erbe m. [f.]

Inheritor (in-hé-r-á-t) s. Erbe m. [f.]

Inheritor (in-hé-r-á-t) s. Erbe m. [f.]

Inheritor (in-hé-r-á-t) s. Erbe m. [f.]

inhibitive (In-hi'bi-ti'v) *a.* = inhibitory.
inhibitor (In-hi'bi-ti'v) *s.* = inhibitor.
inhibitory (In-hi'bi-ti'v) [mlt.] *a.* hindernd, hemmend; Hemmungsb...; jur. inhibierend.
Inhale (In-hä'l) *v/a.* **1.** b. Wien in e-n Bienenfort bringen.
In hoc (In hoc) [lt.] *adv.* hierin, hierbei.
inhold (In-hö'ld) *a.* **1.** (pret. u. pp. inhöld) (in sich) enthalten. | Bewohner.
Inholder (In-hö'ld-er) *s.* Zinnchambeltr., s.)
inloop (In-loop) *v/a.* be-, um-reisen, (wie) mit einem Reifen ein-, um-schließen.
inhospitable (In-hö's-pi-tä'bl) [a/i.] *a.* **1.** (y adv.) ungastfreundlich, unwirlich.
inhospitableness (In-hö's-pi-tä'bl-it) *s.* Ungastlichkeit.
inhospital (In-hö's-pi-tä'bl) *a.* = inhospitable.
inhospitality (In-hö's-pi-tä'bl-it) *s.* Ungastlichkeit.
Inhuman (In-hju'män) [lt. *inhumanus*] *a.* **1.** unmenschlich; hart(hersig), gefühllos, barbarisch. | **Inhuman.**
Inhumane (In-hju'me'n) *a.* **1.** (t) = Inhumanity (In-hju'män-ty) [lt.] *s.* (pl. *ies, ies*) Unmenschlichkeit *f.*; Härte *f.*, Grausamkeit *f.* | [lt.] *v/a.* = inhumane.
Inhumate (In-hju'me'i) *v/a.* m. in-hju'm-ty) **1.** Meerd-
inhamation (In-hju'me'i-ä'ti-ön) *s.* 1. Meer-
ingrave *f.* — **2.** hort. Eingraben *n* in Erde od. Mist. — **3.** *v. chm.* ehm.: Digerieren *n* im heißen Sandbade *z.*
Inhume (In-hju'm) [lt. *inhumare*] *v/a.* **1.** *v. chm.* ehm.: **2.** vergraben. — **3.** *v. chm.* ehm.: im heißen Sandbade *z.* digerieren.
Inia (In-ä) [neu-lt.] *s.* zo. Süd-amerik. Flußdelphin *m* (*Linia dolivensis*).
Inia (In-ä) *pl.* von Inion.
Inial (In-äl) *a.*, anat. den Hinterhaupt-Hörder betreffend.
Inigo (In-ä-gö) [span.] *npr.* Ignatius *m.*
Inid (In-ä-d) *s.* zo. Flußdelphin *m.*
inimaginable (In-ä-mä'gä'bl) *a.* unvorstellbar, unjagbar.
inimical (In-ä-mä's-äl) *a.* in-ä-mä's-äl) [mlt.] *a.* **1.** feindlich, unfreundlich (gegnit), feindselig. — **Syn.** *v.* adverse. — **2.** (to) nachteilig, schädlich, feindselig, wider-streitend, stre-bend, jundier (dat.).
inimicality (In-ä-mä's-äl-it) *s.* Feindseligkeit *f.*, Feindschaft *f.*; Unfreundlichkeit *f.* | **Inimical.**
Inimiculous (In-ä-mä's-äl-ä's) *a.* = Inimical.
Inimiculousness (In-ä-mä's-äl-ä's-it) *s.* = Inimicality.
Inimicability (In-ä-mä's-äl-ä's-ä'b-ä'l) *s.* Unnachahmbarkeit *f.*, Unnachahmlichkeit *f.*
Inimitable (In-ä-mä's-äl-ä'b-ä'l) [lt.] *a.* **1.** (y adv.) unnachahmbar, -lich.
Inimitableness (In-ä-mä's-äl-ä'b-ä'l-it) *s.* = Inimitability.
In invitum (In-ä-nä'v-it-üm) [lt.] *adv.* unbegrenzt, unbefimmt; endlos, (bis) ins Unendliche. | **Im Anfang, im Beginn.**
In iuito (In-ä-nä'v-it-ä) [lt.] *adv.* am an.
In invitum (In-ä-nä'v-it-üm) [lt.] *adv.* *v.* *a.* jur.: gegen den Nichtwollenden od. sich Sträubenden (gerichtet, von e-m Entsch); zwangsweise, zwingend.
Inion **1.** P (In-ä-n) **2.** *s.* = onion.
Inlon (In-ä-n) [grch.] *s.* (pl. *na, ä-a*), anat. Hinterhaupt-Hörder *m.* | **Table.**
Iniquitable (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l) *a.* = inequitable.
Iniquitous (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l) *a.* **1.** unbillig, ungerecht, widerrechtlich. — **2.** schlecht, böshaft, laferhaft. — **Syn.** (zu ~ 2) wicked ang. (moralisch) schlecht; *iniquitous* Geleze, Gebote, fremde Rechte böswillig verletzen; *nefarious* heilige Pflichten verletzen, verrucht, schändlich.
Iniquity (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l) [lt. *iniquitas*] *s.* (s/f.) (pl. *ies, ies*) **1.** Unbilligkeit *f.*, Ungerechtigkeit *f.*, Widerrechtlichkeit *f.* — **2.** Böshheit *f.*, Schlechtigkeit *f.*, Verhätigkeit *f.*; Verbrechen *n*; Laster *n*; *ibid.*, *theol.*, ac. Mißthat *f.*, Sünde *f.* — **3.** t. *v.* jur.: ungeheßlicher richtiger Akt od. Entschid.

— **4.** t. *thea.* 1. Laster *n* (sonstiger Charakter in den mittel-älterlichen "moralities") = Vice.
Iniquitous (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l) *a.* = iniquitous.
Inirritability (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* Nichtreizbarkeit *f.*, fig. Gutmütigkeit *f.*
Inirritable (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l) *a.* **1.** *physiol.* unempfindlich (gegen Reiz). — **2.** *fig.* gutmütig.
Inirritative (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *a.* (a. *physiol.*) nicht reizend, nicht erregend, reizlos.
Inisle (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l) *v/a.* **1.** = enisle.
initial (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l) [lt. *initialis*] *a.* **1.** (f. *ly*) **1.** den Anfang betr.; anfänglich, am Anfang stehend, beginnend, erster (s.); Anfangs...; **2.** — **II** *s.* **2.** Initiäthe *f.*, großer Anfangsbuchstabe. — **3.** **2.** Anfangs-ton *m.*, note *f.* einer einstuimigen Melodie; absolute ~ vorgegebener Anfangston einer Kirchenmelodie. — **III** *v/a.* **1.** (e. a.) **4.** mit den Anfangsbuchstaben e-s Namens versehen, zeichnen; **5.** — **5.** mit den A. unter-zeichnen, beglaubigen; paraphieren; **7.**
3u ~ 1: ~ cell Scheitelzelle *f.*; ~ letter Anfangsbuchstabe *m*; ~ line Anfangs-, erste Zeile; ~ pitch Eintrittssteigung *f.* eines Schraubenvorfeders; ~ mech. ~ pressure Anfangsdruck *m*; ~ velocity Anfangsgeschwindigkeit *f.*; ~ word Anfangswort *n*.
3u ~ 4 u. 5: he had ~ (I) the accounts ... die Rechnungen mit den Anfangsbuchstaben i-s Namens unter-zeichnet sym. beglaubigt; ~ (I) handkerchief Taschentuch *n* mit Initialen; ~ (I) paper Monogrammpapier *n*.
initialise (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *v/a.* **1.** = initial. — **II** *v/n.* (die) Anfangsbuchstaben setzen. | **lich;** zu Anfang; zuerst.
initially (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *adv.* anfänglich; urprünglich
initiate (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) [spät-lt. *initia'tus*] *v/a.* **1.** *v. a.* **1.** beginnen, anfangen; einleiten, einrichten, einführen, den Anfang machen mit; eröffnen, einweihen. — **2.** (in, into): a) j-n in den Anfangsgründen einer Sache unterrichten, in eine Sache, Kunst *z.* einführen, einweihen; vertraut machen mit; b) in eine Gesellschaft einführen, aufnehmen. — **II** t. *v/n.* **3.** beginnen, anfangen; die Initiäthe ergreifen; den ersten Schritt thun; die erste Handlung (eng. e-s Cyclus) durchnehmen. — **Vgl.** ~ 2.
initiate (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *a.* **1.** t. beginnend, einleitend, eröffnend; Anfangs... — **2.** (in): a) beginnend mit (einer Sache, Wissenschaft *z.*); eingeführt, eingeweiht *in*; b) eng.: eben erst eingeweiht, neu, ungeübt *in*. — **II** *s.* **3.** Eingeweihte(r), *ibid.* in eine gewisse Gesellschaft *z.* (neu) Aufgenommene(r). — **Vgl.** ~ 1.
initiated (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *a.* = initiate **2.** — **II** *s.* the ~ der (die) Eingeweihte(n) *pl.*.
initiation (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) [fr. lt.] *s.* **1.** Einleitung *f.*, Beginn *m* einer Unternehmung *z.* — **2.** (into) Einführung *f.* in (Wissenschaft *z.*); erster Unterricht *in*. — **3.** (into) (feierliche) Einführung, Einweihung *f.* in; Weihe *f.*
initiative (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) [fr.] *a.* **1.** einleitend, beginnend; anfänglich; einführend, einweihend; Einleitungs...; Einweihungs... — **II** *s.* **2.** einleitende Handlung; einleitender Schritt; Anregung *f.*, Initiäthe *f.*; to take the ~ in a th. in einer Sache die ersten Schritte thun, die Führung übernehmen. — **3.** Fähigkeit *f.*, et. in die Wege zu leiten od. zu beginnen. — **4.** *parl.* Initiäthe *f.*, Antragrecht *n* (Recht zur Vereinbarung von Gesetzen).
initiator (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* Einleitende(r), *s.*, Einführer *m*; Anreg. *m*.
initiator (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *a.* einleitend, einführend, einweihend. — **II** *s.* (pl. *ies, ies*) Einführungsritus *m.*, verfahren *n*.
initatrix (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) [spät-lt. *id.*] *s.* Einleiterin *f.*, Anregerin *f.*

injection (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) [a/i., mlt.] *s.* Beginn *m*. | **Injection.**
injealous (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *v/a.* eifersüchtig
Inject (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) [fr. *injecter*, lt. *iniec-tare*] *v/a.* **1.** hinein-werfen | **schleudern** (into in acc.). — **2.** Zutroffen ein-spritzen, -gießen. — **3.** anat. Gefäße, Adern *z.* aus-, voll-spritzen. — **4.** *fig.* Gedanken *z.* eingeben, einflößen (into dat.). — **5.** *fig.* eine Bemerkung *z.* einfügen, einbringen. — **6.** t. werzen, häufen (on auf) (10).
injecta (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) [lt.] *s/pl.* eingeworjene, -gespritzte Dinge *n/pl.*, das Eingepöchte. | **füßt;** blutunterlaufen.
injected (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *a.* med. Auge: mit Blut über-
injection (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) [lt. *injectionem*] *s.* **1.** Hinein-werfen *n*, | **schleudern** *n*, -spritzen *n*. — **2.** **Injection** *f.*: a) med. Einspritzung *f.*; b) das Eingepöchte; b) anat. Aus-spritzung *f.* von Adern *z.* — **3.** med. Klystier *n*. — **4.** med. Blut-erguß *m* in das Auge. — **5.** *fig.* Eingebung *f.* e-s Gedankens *z.*; **Einwurf** *m*; eingefügte Bemerkung.
Injection-cock (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* mach. Einspritzhahn *m* am Kondensator *z.* Dampfmaschine.
condenser (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* mach. Einspritz-Kondensator *m* e- Dampfmaschine.
engine (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* mach. Dampfmaschine *f.* mit Einspritz-Kondensator.
gear (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* Einspritz-Vorrichtung *f.*.
handle (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* mach. Einspritz-Hebel *m*.
lever (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* mach. Einspritz-Handhabe *f.* am Kondensator. | **In** am Kondensator.
pipe (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* mach. Einspritzrohr.
slide (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* mach. (a. ~ valve) = injection-valve; ~ box Einspritz-Schieberkasten *m*. | **tions** *spritz* *f.*.
syringe (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* mach. Injektions-valve *f.* (z. ~ *valve*) *s.* mach. Einspritzventil *n* am Kondensator.
water (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* mach. Einspritzwasser, das in den Kondensator gefloßt wird.
injector (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* **1.** Einspritzdrück, *s.* — **2.** mach. Injektor *m*, *v.* am-pi-
strahlpumpe *f.* | **Injektore** *pl.* *n.*
injector-valve (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* mach. Injektorventil *m*.
injeer (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *v/a.* **1.** = injere.
injelly (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *v/a.* **1.** (fig. wie) in Gallerte legen; weich einbetten (TN).
Injolu (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *v.* = enjoine.
Injolt (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *v/a.* **1.** (als Glieck) einfügen; (sich) vereinigen (with mit).
Injolt (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *v/a.* **1.** = disjoin.
Injoy (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *v.* = enjoy.
Injunct (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *v/a.* **1.** unangenehm.
Injunctivity (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* Unangenehmlichkeit *f.* | **juurteilen** (d.)
injunctible (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *a.* nicht ab-schließbar
injunctive (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *a.* rechtswidrig, wider die Rechtsformen (verstoßend).
in judio (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) [lt.] *adv.* jur.: vor Gericht; im gerichtlichen Verfahren.
injunctious (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *a.* **1.** unverständig, unüberlegend, unbedunnen, unjünglich; ~ness (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* Unverständigkeit *f.* *z.*.
Injan P Am. (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) *s.* Indiaher (in = Indien *b.*); honest ~! bei m-r Ehre; big ~ Führer *m* einer politischen Clique; politische Emporkömmling.
Injunction (In-ä-nä'v-it-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l-ä'b-ä'l) [fr. *injunction*, spät-lt. *injunction-em*] *s.* **1.** (nachdrückliche) Einschärfung, Hinweisung *f.* (of auf). — **2.** das Eingefährte, Vor-schritt *f.*, Gebot *n*; **3.** t. Verpflichtung *f.* — **4.** jur.: gerichtliche Aufforderung oder meist gerichtliches Verbot, etwas zu thun. — **5.** t. Verbindung *f.*, Vereinigung *f.*.
3u ~ 2: with strict ~s never to do it mit der strengen Vor-schrift, es nie zu thun; to give strict ~s to a p., to lay strong ~s upon a p. j-m et. sehr einschärfen od. auf die Seele binden.

injure ¹ † (i'n-dʒi¹) s. = injurey.
injure ² (i'n-dʒi²) v/a. **injurer** (i'ner, lt. *injurā'ris*) v/a. **injure** ¹ a. **in** † b. 1. i-m Unrecht thun; zu nahe treten, wehe thun; fig. verletzen, beleidigen, kränken. — 2. i-m od. einer Seite Schaden thun; i-m od. et. schädigen, beeinträchtigen; Gesundheit ic. schwächen. — 3. et. beschädigen, verderben; i-m verletzen, verwunden; **Waren** rambonieren, **↓** kabbieren. — 4. **↓** beschäftigen; i-m beschwerlich fallen. — 5. a. injured. **↓** verfahren, in der Durschende'nz.)
in jure (in dʒu¹-ni) [lt.] **adv.** im Rechts-
injured (i'n-dʒi¹-d) **I a.** 1. verletzt, beleidigt; sich verletzt fiegend; with an ~ air mit der Miene e-3 Gelränkten; the ~ party der, die Beleidigte. — 2. beschädigt. — **II s.** 3. the ~ der (die) Verletzte(n pl.), Beleidigte(n pl.).
injurer (i'n-dʒi¹-n) s. Verletzende(r, s), Schädigende(r, s), Beleidigende(r, s), (vgl. injure²).
injuria (in-dʒi¹-a) [lt.] s. (pl. ~ae, ~i) jur.: Unrecht n; ~ absque damno Unrecht n ohne Schaden (zufügung).
injurious (in-dʒi¹-u¹-s) [fr. *injurious*, lt. *injuriosus*] a. **to** 1. (to) schädlich, verderblich (dat.). **to** ~ to = injure²; it might prove ~ to my reputation es könnte meinem guten Ruf Abbruch thun. — 2. hochhaft, geföhrlieh. — 3. beleidigend, schmähend; Schimpf-, Schmäh-... — 4. schimpflich, ehrenrührig.
injuriousness (i'n-dʒi¹-u¹-s) s. 1. Schädlichkeit f, das Nachtheilige n. — 2. Ungeredrigkeit f im Vernehmen gegen andere, das Verlehdende.
injury (i'n-dʒi¹-n) [a/j. *injure*, lt. *injurā*] **I s.** (pl. ~ies, ~ies) 1. zugefügtes oder erlittenes Unrecht, Mißbill f, Kränkung f; eng.: Beleidigung f; Beschimpfung f; ~. — 2. zugefügter od. erlittener Schaden (n); Unglück n; Verletzung f; ~. — 3. **↓** Schmäherei f, Verleumdung f. — **II v/a.** a. = injure².
Zu ~ 1: her i-s pl. die ihr angehanen Unbillen *pl.*; to be an ~ to ein Unrecht sein gegen; eine Kränkung sein für (vgl. a. ~ 2 f.); to do an ~ to a p. i-n kränken, verletzen, beleidigen; to sustain an ~ to eine Kränkung erfahren.
Zu ~ 2: to be an ~ to schaden (dat.), schädigen; to do an ~ Schaden thun; ~ done by frost Frostschaden m; jur.: civil ~ auf dem Zivilwege einflagbarer Schaden; ~ suffered by goods Beschädigung f von Waren; to add insult to ~ den Beschädigten verhöhnen; that's adding insult to ~ wer den Schaden hat, braucht für Spott nicht zu sorgen; med. *ies pl.* of joints Gelenkverletzungen *pl.*; **↓** artill. *ies pl.* of ordnance Beschädigungen *pl.* der Geschütze. **↑** gerecht (= unjust).
injust † (in-dʒi¹-st) [a/j., lt.] a. **○** ~ **injustice** (in-dʒi¹-st) [a/j., lt.] a. **○** ~ **injustitia** s. 1. Ungeredrigkeit f; you are doing her an ~ Sie thun ihr ein Unrecht an. — 2. **↓** Fivo. (im Gegenlat zu justice) ungeredht Richter. **↑** (inable).
injustifiable † (i'n-dʒi¹-st) a. = unjust-
ink ¹ (i'nt) [m/e. *inke*, *ynke*, *enk* (e), ac., a/f. *enque* (fr. *encre*); lt. *encausā'tus*] **I s.** 1. a) Tinte f zum Schreiben n; b) Tusch f; c) Schreibstift f, das Geschriebene; ~. — 2. **○** **typ.** Druddruchwätze f (a printer's ink, printing-ink) ~. — 3. zu tinte-artiges Zeilr¹ der Tintenstiche. — **II v/a.** **○** a. 4. mit Tinte schwärzen typ. beschmieren, besetzen. — 5. **○** **typ.**, ac. Tintenwalzen ic. mit Farbe versehen. — Vgl. ~ 2.
Zu ~ 1: as black as ~ sohl¹, pechschwarz; F dull as ~ graßlich langweilig; **Am.**, sl. to sling ~ (viel) schreiben, f schmieren; F clever at reading ~ ge-wandt im Lesen von Geschriebenem;

China ~, Chinese ~, India (n) ~ dme-
 sische Tusch; coloured ~ farbige Tinte;
 copying ~ Kopiertinte f; indelible ~
 indestructible ~, permanent ~ unauflö-
 sliche (Zeichen-)Tinte für Waße ic.;
 Japan ~ Doppeltinte f; lithographic ~
 lithographische Tinte; marking-~ a) =
 indelible ~, b) mit Zeichenschwätze f
 für Ästen ic.
Zu Ink ² **○** book-~ bessere Buch-
 druckfarbe, feiner als news-~ Zeitung-
 farbe f; ~ for lithography Stein-druck-
 farbe f; reprinting-~ Umdruckfarbe f.
ink ² (i'nt) s. 1. **↑** **hant.** Hals m es erigten
 Bogels (an der Stelle, wo der Hals waßte). —
 2. **○** Hüße f des Rüst-eisens. — Vgl. ~ 1.
ink-bag (i'nt-bæg) s., zo. Tintenbeutel m
 der Tintenstiche. **↑** 2. **♀** = acorn-gall.)
ink-bull (i'nt-bål) s. 1. **↑** **○** **typ.** = ball ¹ 14.)
ink-bench (i'nt-benç) s. = inking-table.
inkberry † (i'nt-bèr-ri) s. (pl. ~ies, ~ies) **↑**
 1. mit Stacheln besetzte f (*Plex glabra*). —
 2. (East Indian) ~ dornige Rinde (*Ra'n-
 dia aculeata*).
inkberry-weed † (i'nt-bèr-ri-wid) s. ge-
 meine Kermesbeere (*Phytolacca decandra*).
ink-bespattered (i'nt-bè-spät-èd) a. mit
 Tinte bespritzt. **↑** (Reibstein m.)
ink-block (i'nt-blak) s., **typ.** (Farben-)
ink-blot (i'nt-blak) s. Tintenleck m.
ink-blurred (i'nt-blèd) a. mit Tinte oder
 Druddruchwätze beschmiert od. geschwätzt.
ink-bottle (i'nt-botl) s. 1. Tintenflöche f. —
 2. = inksand. **↑** (Wäsche.)
ink-box (i'nt-bak) s. Tintenstich n (in e-
 v) **ink-brayer** (i'nt-brèi) s. = brayer ¹ 2.
ink-brush (i'nt-bruç) s. Tuschpinsel m.
ink-cake (i'nt-kek) s. Tintenstüchlein n.
ink-case (i'nt-kes) s. 1. Schreibtasche n. —
 2. Tuschkasten m.
ink-cup (i'nt-kup) s. Tintenschale n.
ink-cylinder (i'nt-sil-èl-èd-èr) s., **typ.**
 eiserne Farbewalze der Druddmaschine.
ink-duet (i'nt-dèt) s., **typ.** Farbezug-
 führung m der Druddmaschine.
inker (i'nt-èr) s. 1. Farbhüt m (Vorrich-
 tung an einem Registrier-Apparat); tel. Farb-
 schreiber m. — 2. **typ.** = inking-roller.
inker-eraser (i'nt-èr-èr-èr) s. Hadler-gummi
 n, -messer n.
Inkerman (i'nt-èr-màn) **npr.** (Seehafen in
 der Krim, Stadt 1854).
inket (i'nt-èt) s. Schreibzeug n.
inkfish (i'nt-èt) s., zo. = calamary 1.
ink-fountain (i'nt-faun-èt) s. =
 inking-trough.
ink-gland (i'nt-glænd) s. = ink-bag.
ink-glass (i'nt-glæs) s. Tintenschale n.
inkholder (i'nt-èl-èd) s. Tintenbehälter
 m (s. d. des Schreibzeugs); Tintenschale n.
inkhorn (i'nt-èrn) **I s.** 1. ehm.: a) trag-
 bares Tintenschale; b) Tintenschale m (mit
 Toen zum Einstechen in den Tusch); c) (im Drie-
 t) Schreibzeugskasten m. — 2. **her.** = penner.
II **↑** a. 3. a) Tintenschale; b) meist
 fig. pedantisch; Bücher-; ~ schwülstig; hoch-
 trabend; ~ mate Tintenschale m, Feder-
 schreiber m, Bedo'nt m (*SH. HV. I, 3, 1, 99*);
 ~ term = inkhornism.
inkhornise † (i'nt-èr-nàis) v/n. pedan-
 tische Ausdrücke gebrauchen (aus to ~ it).
inkhopper † (i'nt-èp-èr) s. f. der pe-
 dantische Ausdrücke gebraucht.
inkhornism † (i'nt-èr-nis) s. pedantischer,
 schwülstiger Ausdruck.
inkindle † (i'nt-èndl) v/a. = enkindle.
inkiness (i'nt-è-nis) [inky] s. das Tinten-
 artige, Schwärze f. **↑** (ball ¹ 14.)
inking-ball (i'nt-ènk-bål) s. =
 ~cup (i'nt-èp) s., tel. Farbensüßche f für
 Telegraphen-Apparate ic. **↑** (cylinder.)
~cylinder (i'nt-èp-èl-èd-èr) s. = ink-f

inking-pad (i'nt-ènk-päd) s. Farbekissen
 n für Farbestempel ic. **↑** (Farbe-walze f.)
~roller (i'nt-ènk-èr) s., **typ.** Anstrich-
~table (i'nt-ènk-tèbl) s., **typ.** Farbekissen m zur
 Vereidung der Druckfarbe. **↑** (m. behälter m.)
~trough (i'nt-ènk-trò) s., **typ.** Farbe-lasien
ink-knife (i'nt-ènk-nàis) s., **typ.** Farbek-
 (mess) n, -messer n. **↑** (raten.)
inkle ¹ (i'nt-èl) v/a. **○** b. vermuten, et-
inkle ² (i'nt-èl) **corv.** aus *ingle* s. 1. **↑** +
 Zwirband n, Ritz f. — 2. **↑** + Stidwolle
 f od. Leinwand n. — 3. **♀** breites Garn,
 Zwirn-band.
inkle-manufacturer (i'nt-ènk-màn-è-
 fàkt-èr) s. Garnband-Fabrikant m.
inkle-weaver (i'nt-ènk-wèi-èr) s. Plojanentier m.
inkling (i'nt-ènk-èl) [inky] s. 1. Ur-, Hin-
 deutung f, Wind m, Gemmel n; f to
 got an ~ of a th. et. merken oder wittern,
 F Wind von et. bekommen; to have an ~
 of a th. von et. muntein hören. — 2. **↑**
 Neigung f, heftiges Verlangen.
ink-maker (i'nt-ènk-mèi-èr) s. Tintenfabrikant m.
ink-knee (i'nt-ènk-ni) s. einwärts stehendes Knie.
ink-knee (i'nt-ènk-ni) a. mit einwärts stehenden
 Knien, kniehöflich.
inknit (i'nt-ènk-èt) v/a. **○** (knit) einstricken.
inknot (i'nt-ènk-èt) v/a. **○** e. (fig. wie) mit
 Knoten binden, verknüpfen.
ink-nut † (i'nt-ènk-nut) s. Tintenmuß f, beu-
 galische Muß, Myrobala'ne f (Zucht-er od. ein-
 stichigen Myrobalanenbaum; *Terminalia*).
ink-pad (i'nt-päd) s. = inking-pad. **↑** (lit m.)
ink-pencil (i'nt-pèn-èl) s. Kopier-, Tinten-
ink-plant † (i'nt-plánt) s. myrtensblättriger
 Gerberstrauch (*Coriaria myrtifolia*).
ink-pot (i'nt-pat) s. 1. a) Tintenschale n;
 b) Topf m mit (Signier-)Schwätze; c) **○**
typ. Farbtasche n. — 2. **↑** = inkhorn.
II **↑** a. 3. pedantisch. (= inkhorn sb).
ink-powder (i'nt-pau-èd-èr) s. Tintenpulver n.
ink-putting (process) (i'nt-pu-èt-èng) s. Pho-
 tographie: Tintendruck-(Verfahren) m.
ink-roller (i'nt-ènk-èr) s. = inking-
 roller. **↑** (*Stadio limonium*.)
ink-root † (i'nt-ènt) s. gemeine Strandnelke
ink-sac (i'nt-sæk) s., zo. = ink-bag.
inkshed (i'nt-èt) s. Tintenschale n.
ink-slinger **Am.** (i'nt-sil-èr) s., sl. gewerb-
 mäßiger Schriftsteller; eng.: Zeitung-
 schreiber m. **↑** (lit m.)
ink-socket (i'nt-èp-èt) s. Tintenschale-Unter-
ink-spiller f (i'nt-spil-èr) s. Tintenschale m,
 Federstich m. **↑** 2. Schreibzeug n.)
inkstand (i'nt-ènt) s. 1. mit Tintenschale n.)
ink-stone (i'nt-èst-èn) s. 1. Tintenschale n,
 natürliches Eisenvitriol (= melanterite).
 — 2. (a. India ~) Tusch-Reibplättchen n
 zum Verreiben feiner dinstlicher Tusch.
ink-table (i'nt-tèbl) s. = inking-table.
ink-trough (i'nt-trò) s. = inking-trough.
ink-well (i'nt-wèl) s. in einem Schreibstich od.
 ein Schreibzeug eingelassenes Tintenschale.
inkwood † (i'nt-wud) s. Tintenholz (baum m)
 (*Hypolete paniculata*). **↑** (m.)
ink-writer (i'nt-wà-èr) s., tel. Farbschreiber m.
inky (i'nt-èt) [ink] a. 1. tintig, tinten-
 artig. — 2. mit Tinte beschmiert. — 3. fig.
 schwarz, dunkel; finster; düster.
inlace † (i'nt-èl-èp) v/a. **○** b. besetzen, ein-
 lassen, verbrämen ic. (= lace).
inlance **prov. N.** (i'nt-làt) s. (s. b. **♀** Gemäßig-
 t) Abnahme f durch Eintrocknen ic.
inlagary † (i'nt-læg-èr) s., **inlagation** †
 (i'nt-læg-èr-èg) [ml. f. s. Entlassung f aus
 der Wut (vgl. inlaw 2).
inland (i'nt-èl-èd) a. 1. **○** n) aus-, ein-gelegt
 (von Solz arbeiten ic.); b)ourniert; getafelt;
 mit Karteitiden versehen; ~. — 2. sl.,
 fig. to be (well) ~ in guten Verhältnissen
 sein; sein Schicksal im Troden haben.

Binnenhasen m; ♀ ~ post Binnen-
Achterleben m; ♀ ~ road's Innenröhre
f; fig. ~ sense innerer Sinn; ~ side
Innenseite f; ~ slope Binnenabföhrung
f; arch. ~ span lid die Weite; ♂ carp. ~
squares innerer rechter Winkel ~ s Winkel-
maßes; arch. ~ stairs pl. eingebaute
Treppe; ~ Temple e-r dr: Inns of Court,
Lo. (vgl. inn 5); ♂ typ. ~ tympan Ein-
legedel m e-r Presse; F ~ wear Unter-
kleider m/pl.

Zu inner 3 d: ~ part, ~ voice
Mittelsimme f; ~ pedal Pedal n einer
Mittelsimme.

Zu ~ 5: ~ meaning innerer, ver-
borgener Sinn, geheime Bedeutung; ~
mind, ~ thoughts pl. geheime Ge-
danken m/pl.

innerest † (i'n-est) a. = inmost (CH.).

innerly † (i'n-er-ly) I a., fig. innerlich, tief,
vertieft (Kenntnisse ic.). — II adv. innerlich,
im Inneren, innendig. [I(nach) innen.]

innermost † (i'n-er-most) adv. weitest

innermost (innest) [sup. von inner] a. □
innerst; ~ly † (i'n-er-ly) adv. im Innersten.

innervate † (i'n-er-veit) v/a. ♂ b. physiol.
durch Nerven beeinflussen oder reizen.

innervation † (i'n-er-veit-sch'n) [spät-lt. a.
inne'veris] s. Entnerung f, Schwäche f.
innervation 2 (i'n-er-veit) [fr. s. I. ♂ physiol.]

a) Fortleitung f e-s Nervenreiz; Reizung f
von Musteln ic. durch die Nerven; b) gefas-
te Nervenfähigkeit. — 2. Anat. Anordnung
f des Nerven Systems. — 3. (Nerven-)Stärkung
f, Kräftigung v. — Vgl. ~ 1.

innerve (i'n-er-ve) v/a. ♂ b. fig. kräftigen,
stärken, beleben.

Innes (i'n-es) npr. (Prin.); Cosmo ~ 1900.
Schiffhändler (1799—1874).

Inness 1 (i'n-es) npr. (Prin.); George ~
amerikanischer Maler (geb. 1825). — Vgl. ~ 2.

innest 2 (i'n-es) [in 2] s. Innensein n,
Zwendigkeit f. — Vgl. ~ 1.

innholder (i'n-höl-der) s. = innkeeper.

inning (i'n-ing) s. I. † u. prov. Einbringen
n der Ernte, eines Gewinnes. — 2. (meist ~s)
a) Gridet, base-ball, &c.: Reihe f, Zeit f,
während der eine Partei am Schlag ist,
F Drankein n; b) Zeit, in der eine Person
im Amte, in einflussreicher Stellung ist;
c) Zeit, in der eine Partei am Ruder, in
Machtstellung ist; d) weit.: Zeit f ob. gute
Gelegenheit zur Einnistung e-r Thätigkeit
ob. eines Einflusses; v. — 3. (aus ~s pl.)
eingedämmtes, eingedecktes Land.

Zu ~ 2: a) to have one's ~s an
der Reihe, am Schlage, F dran sein;
Gridet: to have the first ~s das Recht
des Spiel-aufanges haben; it is our ~s
wir sind jetzt dran; e) f the other party
ob. side must have their ~s man muß
die andere Partei an der Reihe, an's
Ruder kommen lassen; d) it is your ~s
now jetzt sind Sie dran, jetzt zeigen Sie
mal, was Sie können; he had a long ~s
er hatte viel gute Gelegenheit ob. Glück.
inniteny † (i'n-er-veit) s. Lehnen n,
Lassen n, Drud m (upon auf).

innixion † (i'n-ik-sch'n) s. = inniteny.

innkeeper † (i'n-er-veit) s. Gastwirt m,
Gasthausbesitzer m.

innoble † (i'n-er-veit) v/a. = enoble.

innocence (i'n-er-ven-ten) [fr., lt. innocen'tia]
s. (s. f. B.). 1. Unschuldigkeit f e-r Seele
ic.; Harmlosigkeit f e-r Bemerkung ic. — 2. na-
türliche, kindliche ic. Unschuld f, Schuldlosig-
keit f, (Herzens-)Einfalt f, Kindlichkeit f.
— 3. jur.: a) v. Personen: Unschuld f, Schuld-
losigkeit f; b) ~ und ~ Unberdächtigkeit f
(v. Waren ic.). — 4. Einfältigkeit f, Dumm-
heit f, Unwissenheit f. — 5. ♀ blaue Spou-
stönie (Houstonia cœrulea).

innocency (i'n-er-ven-ten) s. (pl. ~ies, ~ies)
I. = innocence. — 2. Harmlosigkeit f (harm-
lose Handlung, Äußerung ic.).

innocent (i'n-er-ven-ten) [af. id., lt. innocent-em]

I a. □ 1. unschuldig; harmlos. — 2. un-
schuldig, rein, sünder-, schuldlos. — 3. a.
jur.: unschuldig (of un). — 4. jur.: a) ge-
setzlich erlaubt (Handlungen); b) ~ u. ~ Un-
berdächtigkeit (Waren ic.). — 5. arg., lustlos,
ungefährlich, naiv. — 6. einfältig, dumm;
sinnlos, ungereimt. — 7. f. von Kindern und
Blumen: niedlich. — II e. 8. Unschuldiger (r),
v. unschuldiges Kind; ♀. — 9. Naivel (r);
Einfältiger (r), Pödsinniger (r); Dummkopf
m. — 10. f. Am.: a) überführter Verbrecher;
b) Leichnam m. — 11. ♀ Am.: = innocen-
ce 5. — III npr. 12. I. Innocence m
(Name mehrerer Päpste).

Zu ~ 8: die massacre ob. slaughter
of the I. s: a) der Mord der unschuldigen
Kinderlein, der bethlehem(it)ische Kinder-
mord, b) parl., sl. die Beleidigung der
am Schluß der Session noch nicht er-
ledigten Vorlagen; eccl. Holy I. s pl.,
I. s day Tag m ob. Fest n der unschul-
digen Kinder (28. Dezember).

innocua † (i'n-er-ven-ten) (neu-lt.) [s/pl., zo.
unschädliche, nicht giftige Schlangen f/pl.]

innocuity (i'n-er-ven-ten) s. = innocen-
cess.

innocuous (i'n-er-ven-ten) [lt. innocuus] a.
□ unschädlich, harmlos; ~ness (i'n-er-
ven-ten) s. Unschädlichkeit f, Harmlosigkeit f.

innodate † (i'n-er-ven-ten) [lt. v/a. verboten,
verknüpfen (with mit)]. [Brachgerste f.]

innom-barley † (i'n-er-ven-ten) (neu-lt.) [s/pl.]
innominable (i'n-er-ven-ten) I † a. un-
nenntbar. — II f ~s s/pl., co. = inex-
pressibles. [I(=) = anonyma 3.]

innominata † (i'n-er-ven-ten) (neu-lt.) [s/pl., co.]
innominate † (i'n-er-ven-ten) a. 1. † un-
genannt, anonym. — 2. unbenannt, namen-
los; anat. ~ artery = anonyma 3.

innominatum † (i'n-er-ven-ten) s. (pl.
~na, ~ta) 1. anat. Hüftknochen m. —
2. oft auf Zetteln mit Bezug auf Antiquitäten dem
Namen ob. dem Gebrauch nach unbekannt, nicht
näher bezeichneter Gegenstand.

in nomine (i'n-er-ven-ten) [lt.] I adv. im
Namen, im Auftrage i-s. — II s. ehm. d.:
a) Art Motette oder Antiphon; b) freie Fuge.

innovate (i'n-er-ven-ten) [lt.] ♂ b. I hat † v/a.
1. durch Neuerung ändern, erneuern. —
2. neu aufbringen od. einführen. — II v/n.
3. eine Neuerung vornehmen od. einführen
(on, upon, zuweilen in an, bei, in).

innovating (i'n-er-ven-ten) a. = innovative.

innovation (i'n-er-ven-ten) [fr.] s. 1. Er-
neuerung f, Neugestaltung f; Einführung f
von Neuerungen. — 2. Neuerung f. —
3. schot. jur.: Erneuerung f e-r Obligation,
Umschmelzen des alten Schuldscheines gegen
einen neuen. — 4. ♀ ~ u. ~ Neubildung f,
junger Zahrestrieb (s. bei Moosen).

innovatist (i'n-er-ven-ten) s. Ein-
führer (in) od. Anhänger (in) v. Neuerungen.

innovative (i'n-er-ven-ten) a. neuerungs-
süchtig. [Halter m; Neuerungs-süchtiger (r).]

innovator (i'n-er-ven-ten) s. Neuerer m, Umge-
stalter m.

innoxious (i'n-er-ven-ten) [lt.] a. □ 1. un-
schädlich, harmlos. — 2. ~ schuldlos, un-
schuldig. [f, Harmlosigkeit f.]

innoxiousness (i'n-er-ven-ten) s. Unschädlich-
keit f.

inn-porter (i'n-er-ven-ten) ♂ s. Gepäckträger
m, Hausknecht m eines Gasthofes.

innuate † (i'n-er-ven-ten) v/a. andeuten.

innubious † (i'n-er-ven-ten) [lt.] a. unbe-
wollt, wollenlos.

in nuce (i'n-er-ven-ten) [lt.] adv. kurz gefaßt.

innuendo (i'n-er-ven-ten) [lt.] I ~ adv. jur.:
andeutend, bezeichnend, meidend; nämlich;
he (the plaintiff) er (nämlich der Klä-

ger). — II s. (pl. ~s u. ~es, ~des) (weil
b. s.) Wind m, (versteckt) Andeutung; An-
spielung f (at auf).

innuendive (i'n-er-ven-ten) [lt.] a. andeutend, an-
spielend

innuit (i'n-er-ven-ten) [estimo-präge: Wort] npr.
Estimo. [Unschärftigkeit, Zähllosigkeit f.]

innumerability (i'n-er-ven-ten) (neu-lt.) [s/pl., zo.
unzählbar (in-nju-m-er-ven-ten)] [a/f., lt.] a.
□ (~y adv.) unzählbar, zahllos, unzähllich.

innumerable (i'n-er-ven-ten) s. = innumera-
bility. [gewährend, nicht nachhaft, nachtrag.]

innutritive (i'n-er-ven-ten) a. keine Nahrung

innutrition (i'n-er-ven-ten) s. Mangel
an Nahrung, an Ernährung.

innutritous (i'n-er-ven-ten) ~ive ♂ (i'n-er-
ven-ten) a. nicht nachhaft, ohne Nachtrag.

innyard ♂ (i'n-er-ven-ten) s. Wirtshof m, Gast-
haushof m.

ino (i'n-er-ven-ten) npr., grch. myth. Meergötin.

inobedience, &c. † f. disobedien-
ce, &c.

inobedience † (i'n-er-ven-ten) s., ~ant †
(i'n-er-ven-ten) a. = disobedience, disobedient.

inobligality † (i'n-er-ven-ten) (neu-lt.) [s/pl., zo.
unverschuldetsein n.

inobservable (i'n-er-ven-ten) (neu-lt.) a. (selbst mit
Hilfe von Instrumenten) nicht zu beobachten (b).

inobservance, ~y (i'n-er-ven-ten) [lt.] s. Nichtbeobachtung f; Unachtsamkeit f;
Bernaclässigung f.

inobservant (i'n-er-ven-ten) a. nicht beachtend, un-
achtsam, unachtsam (of auf).

inobservation (i'n-er-ven-ten) s. = inobservance.

inobtrusiveness j. unobtrusive(ness).

inocarpin ♂ (i'n-er-ven-ten) (neu-lt.) s., chem. Zino-
carbin n.

inocarpus ♂ (i'n-er-ven-ten) [grch.] s. Fächer-
frucht f (I. eudotis).

inocarpus ♂ (i'n-er-ven-ten) [grch.] s. Fächer-
frucht f (I. eudotis).

inoculation (i'n-er-ven-ten) (neu-lt.) [s/pl., zo.
unzählbar (in-nju-m-er-ven-ten)] [a/f., lt.] a.

inoceramus ♂ (i'n-er-ven-ten) (neu-lt.) s., zo.
fossilie Fächermuschel. [Impfbarkeit f.]

inoculability (i'n-er-ven-ten) (neu-lt.) [s/pl., zo.
unzählbar (in-nju-m-er-ven-ten)] [a/f., lt.] a.

inoculable (i'n-er-ven-ten) a. 1. Person: impf-
bar. — 2. Stoff, Krankheit ic.: ein-impfbar;
durch Impfung übertragbar.

inocular ♂ (i'n-er-ven-ten) a., ent. (v. Injektion-
füßern) augenblödig (an den Innenändern
der Facetten-agen eingeklagt).

inoculate (i'n-er-ven-ten) [lt.] ♂ b. I v/a. 1. hort.
studieren. — 2. med.: a) eine Krankheit ic.
ein-impfen; b) in impfen; to ~ a p. for the
small-pox j-m die Pocken impfen. — 3. fig.
ein-impfen, übertragen. — II v/n. 4. hort.
studieren. — 5. med. impfen.

inoculation (i'n-er-ven-ten) (neu-lt.) [s/pl., zo.
unzählbar (in-nju-m-er-ven-ten)] [a/f., lt.] a.

inoculator (i'n-er-ven-ten) s. I. hort.
Studierer n, Augen n. — 2. med. Impfen
m, Impfung f; Ein-impfung f (a. fig.). — 3.
agr. ~ of grass-lands Übertragung f
von neuen Stücken guten alten Rasens auf
zufälliges Grasland vor der Wessung, zur
Erzielung eines äppigen Graswuchses.

inoculative (i'n-er-ven-ten) (neu-lt.) [s/pl., zo.
unzählbar (in-nju-m-er-ven-ten)] [a/f., lt.] a.

inoculative (i'n-er-ven-ten) (neu-lt.) [s/pl., zo.
unzählbar (in-nju-m-er-ven-ten)] [a/f., lt.] a.

inoculator (i'n-er-ven-ten) s. I. Ein-impfen-
der (s), Übertragender (s), — 2. hort.
Studierer m. — 3. med. Impfer(in),
Impfartz m.

inoculatory (i'n-er-ven-ten) a. = inoculative.

inocule † (i'n-er-ven-ten) v/a. = inoculate.

inodiate † (i'n-er-ven-ten) v/a. verhaßt machen.

inodorate † (i'n-er-ven-ten) a. = inodorous.

inodorous (i'n-er-ven-ten) [lt. inodorus] a. geruch-
los; ~ness (i'n-er-ven-ten) s. Geruchlosigkeit f.
in-er-ven-ten (i'n-er-ven-ten) verüßert für in-over.
inoffensive (i'n-er-ven-ten) a. □ unschädlich,
arglos, harmlos (auch fig.).
inoffensiveness (i'n-er-ven-ten) s. Unschädlich-
keit f, Harmlosigkeit f, Arglosigkeit f.

Zu inquiry 2: to make lies after, about, concerning, respecting, for Nachfrage halten, Nachfragen aufstellen, sich erkundigen nach, über, in betreff, wegen, Erkundigungen einziehen über; on further I heard auf nähere od. weitere Erkundigung erfuhr ich; to return thanks for kind lies (sich) mir oberhalb des Namens auf (se) Willenlarze, nach erfolgter Benehung für einen Krankenbesuch zu danken.

inquiry-office (in-twi-ſj-ſj-ſj) s. Anstaltsbureau n. Inquisible (in-twi-ſj-ſj) a. eine gerichtliche Untersuchung zulassend.

inquisitor (in-twi-ſj-ſj) v/n. nachforschen; Untersuchungen anstellen. inquisition (in-twi-ſj-ſj) [ft.] I s. 1. Untersuchung f, Nachforschung f (into). — 2. jur.: a) gerichtliche Untersuchung durch eine Jury; b) Urkunde f mit dem Ergebnis dieser Untersuchung, Untersuchungsprotokoll n. — 3. Cath.eccl. (Glaubens-, Keger-gericht n. Inquisition' n. — II † v/a. 4. untersuchen, erforschen; einer Untersuchung unterwerfen.

inquisitorial (in-twi-ſj-ſj) a. 1. untersuchend, nachforschend. — 2. streng untersuchend, nachspürend, inquisitorisch. — 3. die Inquisition betref. Inquisition's... [Inquisition] inquisitorial (in-twi-ſj-ſj) a. = in-

inquisitive (in-twi-ſj-ſj) [a] [inquisitiv] I a. □ gern oder emsig forschend, nachspürend; wissbegierig; neugierig (about, after nach, in betref.). — Syn. f. curious. — II † s. Neugieriger (r). Neugierde (f.)

inquisitiveness (in-twi-ſj-ſj) s. Wissbegierde (f.) inquisitor (in-twi-ſj-ſj) [ft.] s. 1. Untersuchor m, Nachforscher m. — 2. jur.: Untersuchungsrichter m. — 3. Cath.eccl. Glaubens-, Keger-, Inquisitions-richter m, Inquisitor m; Grand Inquisitor m. — 4. † Wissbegieriger (r); Neugieriger (r).

inquisitor-general (in-twi-ſj-ſj) s. Cath.eccl. (hist.) Generall-Inquisitor m. inquisitorial (in-twi-ſj-ſj) [ft.] a. □ 1. (a. jur.) Untersuchungs... — 2. Cath.eccl. Inquisitions...; zur Inquisition gehörig od. die z. betrefend. — 3. (peinlich) ausfragend, inquisitorisch, peinlich.

inquisitorialness (in-twi-ſj-ſj) s. das Inquisitorische, strenges Nachforschen. inquisitorious (in-twi-ſj-ſj) a. = inquisitorial. inquisitress (in-twi-ſj-ſj) s. weibl. Inquisitorin, Glaubens-, Keger-richterin f; wissbegieriges, neugieriges Weib.

inquisitoriant (in-twi-ſj-ſj) a. = inquisitorial. inraced (in-nē-ſj) a. her. = indented 6. inrachiante (in-nē-ſj-ſj) v/a. (b. = en-) inrage (in-nē-ſj) v. = courage. [root.] inrill (in-nē-ſj) v/a. = enrill. Inrapt (in-nē-ſj) a. = enrapt. Inrapture (in-nē-ſj-ſj) v/a. = enrapture. Inravis (in-nē-ſj-ſj) v/a. = enravis. In re (in nē) [ft.] adv. jur.: in der Ungelegenheit, in Sachen des oder der.

inregister (in-nē-ſj-ſj) = enrregister. In rem (in nēm) [ft.] adv. jur.: in Bezug auf oder gegen eine Sache (ant. in personam); action — f. action 12 f.

I.N.R.I. abbr. = Iesus Nazarenus Rex Iudeorum [ft.] (Jesus v. Nazareth, König der) inrich (in-nē-ſj) v/a. = enrlich. [Zuben] inring (in-nē-ſj) v/a. = enrning. Inroapan (in-nē-ſj-ſj) s. Inroam (Eaß von ineinander georbeten zierlichen Dingen).

inroad (in-nē-ſj) I s. 1. (stündlicher) Einfall, Raute, Streifzug m (into in ein Land zc.), Überfall m (on, upon über). — 2. fig. mächtiges, gewaltthames, plötzliches Eindringen (of darkness der Dunkelheit, ML. P.L.3,421). — 3. fig. Eingriff m, über-

griff m, Annäherung f. — II † (CT.D. W.B. in-nē-ſj) v/a. 4. = invade. — III v/n. (a. 5. v. einen Einfall, einen Angriff machen (upon auf). — 6. fig. e-n Eingriff machen (upon in).

inroader (in-nē-ſj-ſj) s. = invader. Inroi (I). &c. † j. enrroll, &c. inrolled (in-nē-ſj) a. (Spize od. Rand eines Blattes) eingerollt. [heran-rollend.] inrolling (in-nē-ſj-ſj) a. (Waden) herein-, einrollend (in-nē-ſj) v/a. = enrroll.

inrunning (in-nē-ſj-ſj) s. poet. 1. Spineuströmen n. — 2. (Zus) Wundung f. Irruption (in-nē-ſj-ſj) s. = irruption. Inrush (in-nē-ſj-ſj) s. Hereinbrechen n, (Einfströmen n (a. fig.). [Eströmen.] Inrush † (in-nē-ſj-ſj) v/n. herein-breden, Inrushing (in-nē-ſj-ſj) I a. einströmend. — II s. Einfströmen n. Lance.)

Ins. abbr. = inspector; instant; insur- In sacula saeculorum (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] I. adv. in (alle) Ewigkeit. insafely (in-ſj-ſj-ſj) s. Unsicherheit f. insalvate (in-ſj-ſj-ſj) v/a. (b. physiol. Speise einspickeln.

insalvation (in-ſj-ſj-ſj) s., physiol. Einspickelung f der Nahrung. insalubrious (in-ſj-ſj-ſj) a. ungesund, gesundheitschädlich. insalubrity (in-ſj-ſj-ſj) s. Ungesundheit f. insalutary (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] a. 1. ungesund. — 2. unsicher, unheilbringend.

insalvable (in-ſj-ſj-ſj) a. unheilbar. insanability (in-ſj-ſj-ſj) s. Unheilbarkeit f. [adv.] unheilbar.) insaanble (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] a. □ (adv) insaanbleness (in-ſj-ſj-ſj) s. = insanability. insane (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] a. □ I. (v. Personen u. fig. v. Dingen) wahnsinnig, geisteskrank, irr (e), f toll, verrückt. — 2. in Sagen: Irren...; ~ hospital Irren-anstalt f, Irren- u. ~ † wahnsinnig machend, Tollheit verurthoend, ~ root giftige Wurzel (SH.M.1,3,84). — II s. 4. the ~ die Irren pl.

insaneness (in-ſj-ſj-ſj) s. = insanity. insaniate (in-ſj-ſj-ſj) v/a. (geistes)krant oder wahnsinnig machen. insanie (in-ſj-ſj-ſj) s. = insanity. insanity (in-ſj-ſj-ſj) v/a. (d. d. wahnsinnig machen. [heitschädlich.] insanitary (in-ſj-ſj-ſj) a. ungesund, gesund-

insanitation (in-ſj-ſj-ſj) s. Am. (in-ſj-ſj-ſj) s. gesundheitschädlicher Zustand; Mangel an hygienischen Vorkehrungen. insanity (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] s. insanitas) s. I. med. Wahnsinn m, Geisteskrankheit f, Störung f, Irren m, F Tollheit f, Verdrätheit f, alcoholie ~ Eäuferswahnsinn m; ~ of grandeur Größenwahnsinn m; ~ of persecution Verfolgungswahnsinn m. — 2. wahnsinnige, unsinnige Handlung, Unsinngigkeit f, F Verdrätheit f. — Syn. insanity allgemeine Bezeichnung für Geistesstörung, wie jetzt. Inuacy, madness; aberration (of intellect), alienation, mental derangement mildere Bezeichnungen für Geisteskrankheiten; frenzy, mania erhöhtes Stadium geistiger Gestörtheit (vgl. auch delirium).

insany (in-ſj-ſj-ſj) s. = insanity. insapary (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] s. insapor (a. unschmackhaft. [erfätslichkeit.] insatiability (in-ſj-ſj-ſj) s. Un- insatiable (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] a. □ (adv) 1. unerfättlich; fig. unerfättlich (be-) gierig (of nach). — 2. Fried, Verlangen zc.: unerfättlich, gierig, nicht zu befriedigend; Hunger, Durst: nicht zu stillen.

insatiableness (in-ſj-ſj-ſj) s. = insatiability. insatiate (in-ſj-ſj-ſj) a. □ ungesfättigt; unerfättlich, nicht zu stillen zc.; ~ness

(~n-ſj) s. Ungefättigtsein n, Unerfättlichkeit f. [satiateness.] insatiety (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] s. = in- insatisfaction (in-ſj-ſj-ſj) s. = dissatisfaction. [satisfiable.] insaturable (in-ſj-ſj-ſj) a. = in- Insee. abbr. = insurance. inscience (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] s. Nichtwissen n, Unwissheit f. inscient (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] a. einrichtig, unterfcheidend. [unwissend.] inscience † (in-ſj-ſj-ſj) v/a. = enscience. inscribable (in-ſj-ſj-ſj) a. Zeiden, Schrift e-n (be)schreibbar (s. math.). inscribability (in-ſj-ſj-ſj) s. Ein(beschreib-)barkeit f (s. math.).

inscribe (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] s. inscribere) v/a. (b. I. Schrift, Zeichen zc. ein-, aufschreiben, zeichnen, eingrabieren, (in eine Liste zc.) eintragen, bezeichnen, etwas als Aufschrift anbringen (on auf, an; in; in). — 2. be-schreiben (with mit); mit Aufschrift, mit Zeichen versehen. — 3. Gedächtnis (durch kurze Überschrift) zeichnen, widmen, tuz dedizieren (to a p. j-m). — 4. fig. einprägen (on the memory dem Gedächtnisse). — 5. v. math. eine Figur in eine gekloffene andere Figur beschreiben, einzeichnen.

inscribed (in-ſj-ſj-ſj) a. 1. math. einbeschrieben. — 2. ent. (z. B. Insecten) (mit schriftähnlichen Zeichen) gezeichnet. inscriber (in-ſj-ſj-ſj) s. Einschreiber (de(r), j. der eine Aufschrift, Widmung macht zc. (f. inscribe). [einschreibbar.] inscriptible (in-ſj-ſj-ſj) a. (s. math.) inscription (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] s. 1. Ein-schreibung f, Eintragung f, Einzeichnung f. — 2. Inchrift f, Aufschrift f, Überschrift f. — 3. Zuzeichnung f eines Buches zc. — 4. d. † Inscriptio f als Eäufel vor e-m schwer zu entziffernden Ra-non. — 5. jur.: schriftliche Verpflichtung des Klägers, im Falle des Nichterweises die event. Strafe des Beklagten selbst zu erleiden.

inscriptional (in-ſj-ſj-ſj) a. eine Inchrift betrefend. [schriftlich.] inscriptive (in-ſj-ſj-ſj) a. Inchrift-artig; in- inscroll (in-ſj-ſj-ſj) v/a. (a. in e-e Liste) eintragen, registrieren (SH.M. V.2,7,72). inscrutable (in-ſj-ſj-ſj) s. Un- erforschlichkeit f, Unergründlichkeit f. inscrutable (in-ſj-ſj-ſj) [spät-ft.] a. □ (adv) unerforschlich, unergründlich. inscrutableness (in-ſj-ſj-ſj) = inscrutability. insculpit (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] v/a. = engrave. insculpsit (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] gesehen od. geschnitten hat es ... [eingebet (z. B.)] inscult (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] a. in den Jellen insculption (in-ſj-ſj-ſj) [ft.] s. Ein-grabierung f; (eingrabene) Inchrift. insculpture (in-ſj-ſj-ſj) I s. eingegrabene Schrift oder Figur; Inchrift f. — II v/a. (b. = ensculpture. Inseal (in-ſj-ſj) v/a. (vom Wex) verschließen. inseal (in-ſj-ſj) v/a. (a. = enseal. ineam (in-ſj-ſj) v/a. 1. poet. mit e-r Norbe zeichnen (FO). — 2. = ensam I. insearch (in-ſj-ſj) = enssearch. inseeable (in-ſj-ſj) [ft.] a. unerschneidbar, unteilbar. insect (in-ſj-ſj) [ft.] s. insectum) I s. 1. zo. Insekt n, Kerbtier n. — 2. F. fig., contp. Ungeheer n, kleines verdrätsliches Ding. — II a. 3. zo. Insekten betref. insekten-ortig; Insekten...; ~ killing powder = insect powder. — 4. F. fig. klein, winzig, verdrätslich. insecta (in-ſj-ſj) [ft.] s. Insekten n/pl., Kerbtiere n/pl. insectan (in-ſj-ſj) a. = insectan. insectarium (in-ſj-ſj-ſj) s. (pl. Insekten n/pl., Insekten n/pl.) Insektenarium f von lebenden Insekten.

instrumental (in-štrə-mən-tə-l-¹-t²) *s.* (pl. ¹ies, ²ies) 1. (Zweck-)Dienlichkeit *f.*, Vermittlung *f.* — 2. *fig.* Werkzeug *n.*, Mittel *n.*; by the ~ of (ver)mittelt (gen.); through his ~ durch seine Vermittlung.
Instrumentally (ə-mē-n-t-¹-l-²) *adv.* 1. als Werkzeug oder Mittel dienend, zweckentsprechend. — 2. mittelst Werkzeuge od. Maschinen. — 3. *s.* mit (Rüst-)Instrumenten.
Instrumentalness (ə-mē-n-t-¹-n-²) *s.* = instrumentality 1.
instrumentary (ə-mē-n-t-¹-r-²) [mt.] *a.* 1. ~ = instrumental 1. — 2. *leg. jur.*: urkundlich; Urkunden...; ~ witness Religiösnachweise, bei der Unterschriften der Parteien notwendig ist.
instrumentation (in-štrə-mən-t-¹-²) *s.* 1. Gebrauch *m.* von od. Arbeit *f.* mit Werkzeugen oder Geräten. — 2. ~: a) Ansetzung *f.* mit Werkzeugen; b) *fig.* Hilfe *f.* durch Werkzeuge; Vermittlung *f.*, Mittel *n.* — 3. *s.*: a) Instrumentierung *f.* (Einrichtung e-s Zonstüdes für bestimmte Instrumente); b) künstlerische Behandlung e-s Instrumentes, Vortrag *m.*, Spiel *n.* [Instrumentalist].
instrumentist (in-štrə-mən-t-¹-²) *s.* = instrument-maker
instrument-maker (ə-mē-n-t-¹-m-²) *s.* Instrumentenmacher *m.*
istyle † (in-štr-¹-²) *v/a.* = enstyle.
isuality † (ə-šw-¹-m-²-t²) *s.* Unannehmlichkeit *f.* [botmäßigleit *f.*, Ungehörig *m.*].
isubjection (in-šb-¹-d-²-³-⁴-⁵-⁶-⁷-⁸-⁹-¹⁰-¹¹-¹²-¹³-¹⁴-¹⁵-¹⁶-¹⁷-¹⁸-¹⁹-²⁰-²¹-²²-²³-²⁴-²⁵-²⁶-²⁷-²⁸-²⁹-³⁰-³¹-³²-³³-³⁴-³⁵-³⁶-³⁷-³⁸-³⁹-⁴⁰-⁴¹-⁴²-⁴³-⁴⁴-⁴⁵-⁴⁶-⁴⁷-⁴⁸-⁴⁹-⁵⁰-⁵¹-⁵²-⁵³-⁵⁴-⁵⁵-⁵⁶-⁵⁷-⁵⁸-⁵⁹-⁶⁰-⁶¹-⁶²-⁶³-⁶⁴-⁶⁵-⁶⁶-⁶⁷-⁶⁸-⁶⁹-⁷⁰-⁷¹-⁷²-⁷³-⁷⁴-⁷⁵-⁷⁶-⁷⁷-⁷⁸-⁷⁹-⁸⁰-⁸¹-⁸²-⁸³-⁸⁴-⁸⁵-⁸⁶-⁸⁷-⁸⁸-⁸⁹-⁹⁰-⁹¹-⁹²-⁹³-⁹⁴-⁹⁵-⁹⁶-⁹⁷-⁹⁸-⁹⁹-¹⁰⁰-¹⁰¹-¹⁰²-¹⁰³-¹⁰⁴-¹⁰⁵-¹⁰⁶-¹⁰⁷-¹⁰⁸-¹⁰⁹-¹¹⁰-¹¹¹-¹¹²-¹¹³-¹¹⁴-¹¹⁵-¹¹⁶-¹¹⁷-¹¹⁸-¹¹⁹-¹²⁰-¹²¹-¹²²-¹²³-¹²⁴-¹²⁵-¹²⁶-¹²⁷-¹²⁸-¹²⁹-¹³⁰-¹³¹-¹³²-¹³³-¹³⁴-¹³⁵-¹³⁶-¹³⁷-¹³⁸-¹³⁹-¹⁴⁰-¹⁴¹-¹⁴²-¹⁴³-¹⁴⁴-¹⁴⁵-¹⁴⁶-¹⁴⁷-¹⁴⁸-¹⁴⁹-¹⁵⁰-¹⁵¹-¹⁵²-¹⁵³-¹⁵⁴-¹⁵⁵-¹⁵⁶-¹⁵⁷-¹⁵⁸-¹⁵⁹-¹⁶⁰-¹⁶¹-¹⁶²-¹⁶³-¹⁶⁴-¹⁶⁵-¹⁶⁶-¹⁶⁷-¹⁶⁸-¹⁶⁹-¹⁷⁰-¹⁷¹-¹⁷²-¹⁷³-¹⁷⁴-¹⁷⁵-¹⁷⁶-¹⁷⁷-¹⁷⁸-¹⁷⁹-¹⁸⁰-¹⁸¹-¹⁸²-¹⁸³-¹⁸⁴-¹⁸⁵-¹⁸⁶-¹⁸⁷-¹⁸⁸-¹⁸⁹-¹⁹⁰-¹⁹¹-¹⁹²-¹⁹³-¹⁹⁴-¹⁹⁵-¹⁹⁶-¹⁹⁷-¹⁹⁸-¹⁹⁹-²⁰⁰-²⁰¹-²⁰²-²⁰³-²⁰⁴-²⁰⁵-²⁰⁶-²⁰⁷-²⁰⁸-²⁰⁹-²¹⁰-²¹¹-²¹²-²¹³-²¹⁴-²¹⁵-²¹⁶-²¹⁷-²¹⁸-²¹⁹-²²⁰-²²¹-²²²-²²³-²²⁴-²²⁵-²²⁶-²²⁷-²²⁸-²²⁹-²³⁰-²³¹-²³²-²³³-²³⁴-²³⁵-²³⁶-²³⁷-²³⁸-²³⁹-²⁴⁰-²⁴¹-²⁴²-²⁴³-²⁴⁴-²⁴⁵-²⁴⁶-²⁴⁷-²⁴⁸-²⁴⁹-²⁵⁰-²⁵¹-²⁵²-²⁵³-²⁵⁴-²⁵⁵-²⁵⁶-²⁵⁷-²⁵⁸-²⁵⁹-²⁶⁰-²⁶¹-²⁶²-²⁶³-²⁶⁴-²⁶⁵-²⁶⁶-²⁶⁷-²⁶⁸-²⁶⁹-²⁷⁰-²⁷¹-²⁷²-²⁷³-²⁷⁴-²⁷⁵-²⁷⁶-²⁷⁷-²⁷⁸-²⁷⁹-²⁸⁰-²⁸¹-²⁸²-²⁸³-²⁸⁴-²⁸⁵-²⁸⁶-²⁸⁷-²⁸⁸-²⁸⁹-²⁹⁰-²⁹¹-²⁹²-²⁹³-²⁹⁴-²⁹⁵-²⁹⁶-²⁹⁷-²⁹⁸-²⁹⁹-³⁰⁰-³⁰¹-³⁰²-³⁰³-³⁰⁴-³⁰⁵-³⁰⁶-³⁰⁷-³⁰⁸-³⁰⁹-³¹⁰-³¹¹-³¹²-³¹³-³¹⁴-³¹⁵-³¹⁶-³¹⁷-³¹⁸-³¹⁹-³²⁰-³²¹-³²²-³²³-³²⁴-³²⁵-³²⁶-³²⁷-³²⁸-³²⁹-³³⁰-³³¹-³³²-³³³-³³⁴-³³⁵-³³⁶-³³⁷-³³⁸-³³⁹-³⁴⁰-³⁴¹-³⁴²-³⁴³-³⁴⁴-³⁴⁵-³⁴⁶-³⁴⁷-³⁴⁸-³⁴⁹-³⁵⁰-³⁵¹-³⁵²-³⁵³-³⁵⁴-³⁵⁵-³⁵⁶-³⁵⁷-³⁵⁸-³⁵⁹-³⁶⁰-³⁶¹-³⁶²-³⁶³-³⁶⁴-³⁶⁵-³⁶⁶-³⁶⁷-³⁶⁸-³⁶⁹-³⁷⁰-³⁷¹-³⁷²-³⁷³-³⁷⁴-³⁷⁵-³⁷⁶-³⁷⁷-³⁷⁸-³⁷⁹-³⁸⁰-³⁸¹-³⁸²-³⁸³-³⁸⁴-³⁸⁵-³⁸⁶-³⁸⁷-³⁸⁸-³⁸⁹-³⁹⁰-³⁹¹-³⁹²-³⁹³-³⁹⁴-³⁹⁵-³⁹⁶-³⁹⁷-³⁹⁸-³⁹⁹-⁴⁰⁰-⁴⁰¹-⁴⁰²-⁴⁰³-⁴⁰⁴-⁴⁰⁵-⁴⁰⁶-⁴⁰⁷-⁴⁰⁸-⁴⁰⁹-⁴¹⁰-⁴¹¹-⁴¹²-⁴¹³-⁴¹⁴-⁴¹⁵-⁴¹⁶-⁴¹⁷-⁴¹⁸-⁴¹⁹-⁴²⁰-⁴²¹-⁴²²-⁴²³-⁴²⁴-⁴²⁵-⁴²⁶-⁴²⁷-⁴²⁸-⁴²⁹-⁴³⁰-⁴³¹-⁴³²-⁴³³-⁴³⁴-⁴³⁵-⁴³⁶-⁴³⁷-⁴³⁸-⁴³⁹-⁴⁴⁰-⁴⁴¹-⁴⁴²-⁴⁴³-⁴⁴⁴-⁴⁴⁵-⁴⁴⁶-⁴⁴⁷-⁴⁴⁸-⁴⁴⁹-⁴⁵⁰-⁴⁵¹-⁴⁵²-⁴⁵³-⁴⁵⁴-⁴⁵⁵-⁴⁵⁶-⁴⁵⁷-⁴⁵⁸-⁴⁵⁹-⁴⁶⁰-⁴⁶¹-⁴⁶²-⁴⁶³-⁴⁶⁴-⁴⁶⁵-⁴⁶⁶-⁴⁶⁷-⁴⁶⁸-⁴⁶⁹-⁴⁷⁰-⁴⁷¹-⁴⁷²-⁴⁷³-⁴⁷⁴-⁴⁷⁵-⁴⁷⁶-⁴⁷⁷-⁴⁷⁸-⁴⁷⁹-⁴⁸⁰-⁴⁸¹-⁴⁸²-⁴⁸³-⁴⁸⁴-⁴⁸⁵-⁴⁸⁶-⁴⁸⁷-⁴⁸⁸-⁴⁸⁹-⁴⁹⁰-⁴⁹¹-⁴⁹²-⁴⁹³-⁴⁹⁴-⁴⁹⁵-⁴⁹⁶-⁴⁹⁷-⁴⁹⁸-⁴⁹⁹-⁵⁰⁰-⁵⁰¹-⁵⁰²-⁵⁰³-⁵⁰⁴-⁵⁰⁵-⁵⁰⁶-⁵⁰⁷-⁵⁰⁸-⁵⁰⁹-⁵¹⁰-⁵¹¹-⁵¹²-⁵¹³-⁵¹⁴-⁵¹⁵-⁵¹⁶-⁵¹⁷-⁵¹⁸-⁵¹⁹-⁵²⁰-⁵²¹-⁵²²-⁵²³-⁵²⁴-⁵²⁵-⁵²⁶-⁵²⁷-⁵²⁸-⁵²⁹-⁵³⁰-⁵³¹-⁵³²-⁵³³-⁵³⁴-⁵³⁵-⁵³⁶-⁵³⁷-⁵³⁸-⁵³⁹-⁵⁴⁰-⁵⁴¹-⁵⁴²-⁵⁴³-⁵⁴⁴-⁵⁴⁵-⁵⁴⁶-⁵⁴⁷-⁵⁴⁸-⁵⁴⁹-⁵⁵⁰-⁵⁵¹-⁵⁵²-⁵⁵³-⁵⁵⁴-⁵⁵⁵-⁵⁵⁶-⁵⁵⁷-⁵⁵⁸-⁵⁵⁹-⁵⁶⁰-⁵⁶¹-⁵⁶²-⁵⁶³-⁵⁶⁴-⁵⁶⁵-⁵⁶⁶-⁵⁶⁷-⁵⁶⁸-⁵⁶⁹-⁵⁷⁰-⁵⁷¹-⁵⁷²-⁵⁷³-⁵⁷⁴-⁵⁷⁵-⁵⁷⁶-⁵⁷⁷-⁵⁷⁸-⁵⁷⁹-⁵⁸⁰-⁵⁸¹-⁵⁸²-⁵⁸³-⁵⁸⁴-⁵⁸⁵-⁵⁸⁶-⁵⁸⁷-⁵⁸⁸-⁵⁸⁹-⁵⁹⁰-⁵⁹¹-⁵⁹²-⁵⁹³-⁵⁹⁴-⁵⁹⁵-⁵⁹⁶-⁵⁹⁷-⁵⁹⁸-⁵⁹⁹-⁶⁰⁰-⁶⁰¹-⁶⁰²-⁶⁰³-⁶⁰⁴-⁶⁰⁵-⁶⁰⁶-⁶⁰⁷-⁶⁰⁸-⁶⁰⁹-⁶¹⁰-⁶¹¹-⁶¹²-⁶¹³-⁶¹⁴-⁶¹⁵-⁶¹⁶-⁶¹⁷-⁶¹⁸-⁶¹⁹-⁶²⁰-⁶²¹-⁶²²-⁶²³-⁶²⁴-⁶²⁵-⁶²⁶-⁶²⁷-⁶²⁸-⁶²⁹-⁶³⁰-⁶³¹-⁶³²-⁶³³-⁶³⁴-⁶³⁵-⁶³⁶-⁶³⁷-⁶³⁸-⁶³⁹-⁶⁴⁰-⁶⁴¹-⁶⁴²-⁶⁴³-⁶⁴⁴-⁶⁴⁵-⁶⁴⁶-⁶⁴⁷-⁶⁴⁸-⁶⁴⁹-⁶⁵⁰-⁶⁵¹-⁶⁵²-⁶⁵³-⁶⁵⁴-⁶⁵⁵-⁶⁵⁶-⁶⁵⁷-⁶⁵⁸-⁶⁵⁹-⁶⁶⁰-⁶⁶¹-⁶⁶²-⁶⁶³-⁶⁶⁴-⁶⁶⁵-⁶⁶⁶-⁶⁶⁷-⁶⁶⁸-⁶⁶⁹-⁶⁷⁰-⁶⁷¹-⁶⁷²-⁶⁷³-⁶⁷⁴-⁶⁷⁵-⁶⁷⁶-⁶⁷⁷-⁶⁷⁸-⁶⁷⁹-⁶⁸⁰-⁶⁸¹-⁶⁸²-⁶⁸³-⁶⁸⁴-⁶⁸⁵-⁶⁸⁶-⁶⁸⁷-⁶⁸⁸-⁶⁸⁹-⁶⁹⁰-⁶⁹¹-⁶⁹²-⁶⁹³-⁶⁹⁴-⁶⁹⁵-⁶⁹⁶-⁶⁹⁷-⁶⁹⁸-⁶⁹⁹-⁷⁰⁰-⁷⁰¹-⁷⁰²-⁷⁰³-⁷⁰⁴-⁷⁰⁵-⁷⁰⁶-⁷⁰⁷-⁷⁰⁸-⁷⁰⁹-⁷¹⁰-⁷¹¹-⁷¹²-⁷¹³-⁷¹⁴-⁷¹⁵-⁷¹⁶-⁷¹⁷-⁷¹⁸-⁷¹⁹-⁷²⁰-⁷²¹-⁷²²-⁷²³-⁷²⁴-⁷²⁵-⁷²⁶-⁷²⁷-⁷²⁸-⁷²⁹-⁷³⁰-⁷³¹-⁷³²-⁷³³-⁷³⁴-⁷³⁵-⁷³⁶-⁷³⁷-⁷³⁸-⁷³⁹-⁷⁴⁰-⁷⁴¹-⁷⁴²-⁷⁴³-⁷⁴⁴-⁷⁴⁵-⁷⁴⁶-⁷⁴⁷-⁷⁴⁸-⁷⁴⁹-⁷⁵⁰-⁷⁵¹-⁷⁵²-⁷⁵³-⁷⁵⁴-⁷⁵⁵-⁷⁵⁶-⁷⁵⁷-⁷⁵⁸-⁷⁵⁹-⁷⁶⁰-⁷⁶¹-⁷⁶²-⁷⁶³-⁷⁶⁴-⁷⁶⁵-⁷⁶⁶-⁷⁶⁷-⁷⁶⁸-⁷⁶⁹-⁷⁷⁰-⁷⁷¹-⁷⁷²-⁷⁷³-⁷⁷⁴-⁷⁷⁵-⁷⁷⁶-⁷⁷⁷-⁷⁷⁸-⁷⁷⁹-⁷⁸⁰-⁷⁸¹-⁷⁸²-⁷⁸³-⁷⁸⁴-⁷⁸⁵-⁷⁸⁶-⁷⁸⁷-⁷⁸⁸-⁷⁸⁹-⁷⁹⁰-⁷⁹¹-⁷⁹²-⁷⁹³-⁷⁹⁴-⁷⁹⁵-⁷⁹⁶-⁷⁹⁷-⁷⁹⁸-⁷⁹⁹-⁸⁰⁰-⁸⁰¹-⁸⁰²-⁸⁰³-⁸⁰⁴-⁸⁰⁵-⁸⁰⁶-⁸⁰⁷-⁸⁰⁸-⁸⁰⁹-⁸¹⁰-⁸¹¹-⁸¹²-⁸¹³-⁸¹⁴-⁸¹⁵-⁸¹⁶-⁸¹⁷-⁸¹⁸-⁸¹⁹-⁸²⁰-⁸²¹-⁸²²-⁸²³-⁸²⁴-⁸²⁵-⁸²⁶-⁸²⁷-⁸²⁸-⁸²⁹-⁸³⁰-⁸³¹-⁸³²-⁸³³-⁸³⁴-⁸³⁵-⁸³⁶-⁸³⁷-⁸³⁸-⁸³⁹-⁸⁴⁰-⁸⁴¹-⁸⁴²-⁸⁴³-⁸⁴⁴-⁸⁴⁵-⁸⁴⁶-⁸⁴⁷-⁸⁴⁸-⁸⁴⁹-⁸⁵⁰-⁸⁵¹-⁸⁵²-⁸⁵³-⁸⁵⁴-⁸⁵⁵-⁸⁵⁶-⁸⁵⁷-⁸⁵⁸-⁸⁵⁹-⁸⁶⁰-⁸⁶¹-⁸⁶²-⁸⁶³-⁸⁶⁴-⁸⁶⁵-⁸⁶⁶-⁸⁶⁷-⁸⁶⁸-⁸⁶⁹-⁸⁷⁰-⁸⁷¹-⁸⁷²-⁸⁷³-⁸⁷⁴-⁸⁷⁵-⁸⁷⁶-⁸⁷⁷-⁸⁷⁸-⁸⁷⁹-⁸⁸⁰-⁸⁸¹-⁸⁸²-⁸⁸³-⁸⁸⁴-⁸⁸⁵-⁸⁸⁶-⁸⁸⁷-⁸⁸⁸-⁸⁸⁹-⁸⁹⁰-⁸⁹¹-⁸⁹²-⁸⁹³-⁸⁹⁴-⁸⁹⁵-⁸⁹⁶-⁸⁹⁷-⁸⁹⁸-⁸⁹⁹-⁹⁰⁰-⁹⁰¹-⁹⁰²-⁹⁰³-⁹⁰⁴-⁹⁰⁵-⁹⁰⁶-⁹⁰⁷-⁹⁰⁸-⁹⁰⁹-⁹¹⁰-⁹¹¹-⁹¹²-⁹¹³-⁹¹⁴-⁹¹⁵-⁹¹⁶-⁹¹⁷-⁹¹⁸-⁹¹⁹-⁹²⁰-⁹²¹-⁹²²-⁹²³-⁹²⁴-⁹²⁵-⁹²⁶-⁹²⁷-⁹²⁸-⁹²⁹-⁹³⁰-⁹³¹-⁹³²-⁹³³-⁹³⁴-⁹³⁵-⁹³⁶-⁹³⁷-⁹³⁸-⁹³⁹-⁹⁴⁰-⁹⁴¹-⁹⁴²-⁹⁴³-⁹⁴⁴-⁹⁴⁵-⁹⁴⁶-⁹⁴⁷-⁹⁴⁸-⁹⁴⁹-⁹⁵⁰-⁹⁵¹-⁹⁵²-⁹⁵³-⁹⁵⁴-⁹⁵⁵-⁹⁵⁶-⁹⁵⁷-⁹⁵⁸-⁹⁵⁹-⁹⁶⁰-⁹⁶¹-⁹⁶²-⁹⁶³-⁹⁶⁴-⁹⁶⁵-⁹⁶⁶-⁹⁶⁷-⁹⁶⁸-⁹⁶⁹-⁹⁷⁰-⁹⁷¹-⁹⁷²-⁹⁷³-⁹⁷⁴-⁹⁷⁵-⁹⁷⁶-⁹⁷⁷-⁹⁷⁸-⁹⁷⁹-⁹⁸⁰-⁹⁸¹-⁹⁸²-⁹⁸³-⁹⁸⁴-⁹⁸⁵-⁹⁸⁶-⁹⁸⁷-⁹⁸⁸-⁹⁸⁹-⁹⁹⁰-⁹⁹¹-⁹⁹²-⁹⁹³-⁹⁹⁴-⁹⁹⁵-⁹⁹⁶-⁹⁹⁷-⁹⁹⁸-⁹⁹⁹-¹⁰⁰⁰-¹⁰⁰¹-¹⁰⁰²-¹⁰⁰³-¹⁰⁰⁴-¹⁰⁰⁵-¹⁰⁰⁶-¹⁰⁰⁷-¹⁰⁰⁸-¹⁰⁰⁹-¹⁰¹⁰-¹⁰¹¹-¹⁰¹²-¹⁰¹³-¹⁰¹⁴-¹⁰¹⁵-¹⁰¹⁶-¹⁰¹⁷-¹⁰¹⁸-¹⁰¹⁹-¹⁰²⁰-¹⁰²¹-¹⁰²²-¹⁰²³-¹⁰²⁴-¹⁰²⁵-¹⁰²⁶-¹⁰²⁷-¹⁰²⁸-¹⁰²⁹-¹⁰³⁰-¹⁰³¹-¹⁰³²-¹⁰³³-¹⁰³⁴-¹⁰³⁵-¹⁰³⁶-¹⁰³⁷-¹⁰³⁸-¹⁰³⁹-¹⁰⁴⁰-¹⁰⁴¹-¹⁰⁴²-¹⁰⁴³-¹⁰⁴⁴-¹⁰⁴⁵-¹⁰⁴⁶-¹⁰⁴⁷-¹⁰⁴⁸-¹⁰⁴⁹-¹⁰⁵⁰-¹⁰⁵¹-¹⁰⁵²-¹⁰⁵³-¹⁰⁵⁴-¹⁰⁵⁵-¹⁰⁵⁶-¹⁰⁵⁷-¹⁰⁵⁸-¹⁰⁵⁹-¹⁰⁶⁰-¹⁰⁶¹-¹⁰⁶²-¹⁰⁶³-¹⁰⁶⁴-¹⁰⁶⁵-¹⁰⁶⁶-¹⁰⁶⁷-¹⁰⁶⁸-¹⁰⁶⁹-¹⁰⁷⁰-¹⁰⁷¹-¹⁰⁷²-¹⁰⁷³-¹⁰⁷⁴-¹⁰⁷⁵-¹⁰⁷⁶-¹⁰⁷⁷-¹⁰⁷⁸-¹⁰⁷⁹-¹⁰⁸⁰-¹⁰⁸¹-¹⁰⁸²-¹⁰⁸³-¹⁰⁸⁴-¹⁰⁸⁵-¹⁰⁸⁶-¹⁰⁸⁷-¹⁰⁸⁸-¹⁰⁸⁹-¹⁰⁹⁰-¹⁰⁹¹-¹⁰⁹²-¹⁰⁹³-¹⁰⁹⁴-¹⁰⁹⁵-¹⁰⁹⁶-¹⁰⁹⁷-¹⁰⁹⁸-¹⁰⁹⁹-¹¹⁰⁰-¹¹⁰¹-¹¹⁰²-¹¹⁰³-¹¹⁰⁴-¹¹⁰⁵-¹¹⁰⁶-¹¹⁰⁷-¹¹⁰⁸-¹¹⁰⁹-¹¹¹⁰-¹¹¹¹-¹¹¹²-¹¹¹³-¹¹¹⁴-¹¹¹⁵-¹¹¹⁶-¹¹¹⁷-¹¹¹⁸-¹¹¹⁹-¹¹²⁰-¹¹²¹-¹¹²²-¹¹²³-¹¹²⁴-¹¹²⁵-¹¹²⁶-¹¹²⁷-¹¹²⁸-¹¹²⁹-¹¹³⁰-¹¹³¹-¹¹³²-¹¹³³-¹¹³⁴-¹¹³⁵-¹¹³⁶-¹¹³⁷-¹¹³⁸-¹¹³⁹-¹¹⁴⁰-¹¹⁴¹-¹¹⁴²-¹¹⁴³-¹¹⁴⁴-¹¹⁴⁵-¹¹⁴⁶-¹¹⁴⁷-¹¹⁴⁸-¹¹⁴⁹-¹¹⁵⁰-¹¹⁵¹-¹¹⁵²-¹¹⁵³-¹¹⁵⁴-¹¹⁵⁵-¹¹⁵⁶-¹¹⁵⁷-¹¹⁵⁸-¹¹⁵⁹-¹¹⁶⁰-¹¹⁶¹-¹¹⁶²-¹¹⁶³-¹¹⁶⁴-¹¹⁶⁵-¹¹⁶⁶-¹¹⁶⁷-¹¹⁶⁸-¹¹⁶⁹-¹¹⁷⁰-¹¹⁷¹-¹¹⁷²-¹¹⁷³-¹¹⁷⁴-¹¹⁷⁵-¹¹⁷⁶-¹¹⁷⁷-¹¹⁷⁸-¹¹⁷⁹-¹¹⁸⁰-¹¹⁸¹-¹¹⁸²-¹¹⁸³-¹¹⁸⁴-¹¹⁸⁵-¹¹⁸⁶-¹¹⁸⁷-¹¹⁸⁸-¹¹⁸⁹-¹¹⁹⁰-¹¹⁹¹-¹¹⁹²-¹¹⁹³-¹¹⁹⁴-¹¹⁹⁵-¹¹⁹⁶-¹¹⁹⁷-¹¹⁹⁸-¹¹⁹⁹-¹²⁰⁰-¹²⁰¹-¹²⁰²-¹²⁰³-¹²⁰⁴-¹²⁰⁵-¹²⁰⁶-¹²⁰⁷-¹²⁰⁸-¹²⁰⁹-¹²¹⁰-¹²¹¹-¹²¹²-¹²¹³-¹²¹⁴-¹²¹⁵-¹²¹⁶-¹²¹⁷-¹²¹⁸-¹²¹⁹-¹²²⁰-¹²²¹-¹²²²-¹²²³-¹²²⁴-¹²²⁵-¹²²⁶-¹²²⁷-¹²²⁸-¹²²⁹-¹²³⁰-¹²³¹-¹²³²-¹²³³-¹²³⁴-¹²³⁵-¹²³⁶-¹²³⁷-¹²³⁸-¹²³⁹-¹²⁴⁰-¹²⁴¹-¹²⁴²-¹²⁴³-¹²⁴⁴-¹²⁴⁵-¹²⁴⁶-¹²⁴⁷-¹²⁴⁸-¹²⁴⁹-¹²⁵⁰-¹²⁵¹-¹²⁵²-¹²⁵³-¹²⁵⁴-¹²⁵⁵-¹²⁵⁶-¹²⁵⁷-¹²⁵⁸-

Intercurrence (in-¹-t²-t³-n⁴-h) s. 1. \searrow Dazwischen-laufen n., -stehen n. — 2. \searrow Dazwischen-kunft f., -treten n. — 3. \dagger = incident 6.
~current (a¹-t²-n³-h) [it. I] a. 1. \searrow Dazwischen-laufend, -stehend. — 2. \searrow a) zwischen sich ereignend. — 3. \searrow m² a) pulse schwankender, ungleicher Puls; b) zu einer schon vorhandenen Krankheit hinzutretend. — II \dagger s. 4. Zwischenfall m.
~course \dagger (in-¹-t²-t³-h) s. = intercourse.
~cut \dagger (in-¹-t²-t³-h) v/a. = intersect.
~cutaneous \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) a., med. u. anat. hutlich n., unter der Haut.
~cystic \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) a. zwischen (Eiter-)Blasen.
~dash \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) v/a. \mathcal{Q} c. = intersperse.
~dent \dagger (in-¹-t²-t³-h) s. Verkehr m., Umgang m.; Verhalten n.; (Zwischen-)Handel m.
~dental (in-¹-t²-t³-h) a. zwischen den Zahnen (besond. oder erzeugt [Raut]).
~dentel (a¹-t²-n³-h), mit **~dentil** (it. I) s., arch. Zahnflue f. zwischen zwei Zahnflanzen.
~dependence (a¹-t²-n³-h) s. \searrow y (a¹-t²-n³-h) s. gegenseitige Abhangigkeit.
~dependent (a¹-t²-n³-h) a. von ca. abhangig.
~destructiveness \mathcal{Q} (a¹-t²-n³-h) s. gegenseitige zerstorende Gewalt.
interdict \dagger (a¹-t²-n³-h) [a] s. p. p. *entredid*, it. *interdicitus* v/a. \mathcal{Q} a. 1. e. amtlich od. streng unterjochen, verbieten. — 2. (mit to ~ u. p. from a th.) j-n anschliefen von, es Recht's verlustig erklaren. — 3. *eccl.* von der sirdlichen Gemeinschaft ausschlieen; mit dem Interdikt belegen. — **~Vgl.** \dagger 2.
interdict \dagger (in-¹-t²-t³-h) s. 1. Verbot n.; zu put au ~ upon et. verbieten. — 2. *Cath. eccl.* Interdikt n., Bann m.; Kirchensperre f.; to lay ob. put under au ~ mit dem B. belegen. — 3. *scot. jur.* = injunction 4.
interdiction (in-¹-t²-t³-h) [it. I] s. 1. Unterjagung f., Verbot n. — 2. *jur.* = Entnandigung f.; ~ of lunacy E. wegen geistiger Gefuhrlichkeit. — 3. = interdict \dagger 2. — 4. *scot. jur.* = injunction 4.
interdictive (a¹-t²-n³-h) a. unterjagend, verbietend; ausschlieend.
Interdictory (a¹-t²-n³-h) a. = interdictive.
interdifferentiation \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) s. 1. Differenzierung f., Unterscheidung f.
~diffuse \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) v/a. \mathcal{Q} a. b. v. zwischen geben, verbreiten oder streuen.
~diffusion (a¹-t²-n³-h) s. 1. Dazwischengehen n., -streuen n., -breiten n. — 2. *phys.*, chem. wechselseitiges Durchdringen u. Mischen.
~digital \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) a., anat. zwischen den Fingern od. Zehen (besond. bildl.).
~digitate (a¹-t²-n³-h) \mathcal{Q} b. I v/a. 1. \searrow zwischen die Finger (ein)fagen. — 2. mit einander verflochten. — II v/n. 3. (vnt. anat. von Wursten; a. fig.) finger-artig verflochten oder verwoben sein (with mit); fig. in einander eingreifen, sich vermischen.
~digitation (a¹-t²-n³-h) s. 1. Einfugung f. zwischen die Finger; Durch-einflechten n. der F. — 2. \mathcal{Q} anat.: a) gegenseitige finger-artige Durchflechtung; b) Zwischenrume m/pl. zwischen Fingern zc. — 3. *fig.* gegenseitiges In-ea.-greifen; Ubergang n., -laufen n. in ea. (Bewegungen zc.).
~dome (in-¹-t²-t³-h) s., arch. Raum m. zwischen der ueren und inneren Kuppel.
~dotted (in-¹-t²-t³-h) a. (Dazwischen-)punktiert.
~duce \dagger \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) s. = intertio.
~duce \dagger P (in-¹-t²-t³-h) corr. aus introduce.
~epitaphial \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) a., zo. u. anat. zwischen Epitaphien (besond. bildl.).
~equinoctial \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) a. zwischen den Tag- und Nachtgleichen (eintretend).
~interest \dagger (in-¹-t²-t³-h) v. u. s. in-

Interesse \dagger (in-¹-t²-t³-h) [it. id.] s. jur.: 1. ~ termini (in-¹-t²-t³-h) Recht, ein einem Pachter oder Mieter bertragenes Grundstuck in Besitz zu nehmen. — 2. ~ morae (in-¹-t²-t³-h) Verzugszinsen m/pl. — **~Vgl.** \dagger 1.
Interest \dagger (in-¹-t²-t³-h) [a] s. id., fr. *intrt*, it. *intrt* es ist von Belang) s. 1. (oft ~ s pl.) j-s (eigene) Angelegenheiten pl.; Fortteil m., Befehls), Nutzen m; 2. ~ Untererthe n., Anteil m., Teilnahme f. (in an, fur); 3. Wichtigkeit f.; Anziehungskraft f.; Reiz m. — 4. ~ Eigennutz m. (mit self-). — 5. Einflu m., Macht f., Ansehen n. (with bei j-m); 7. — U. jur.: Interesse n., (An-)Recht n. (in, SH. aus to auf); 7. — 7. a) dt. \mathcal{Q} (An-)Teil m., Beteiligung f. (in an einem Unternehmen); b) (est. ~ s pl.) Besitz m.; Geschaft (e pl.) n; 7. — 8. \mathcal{Q} Zins m., Zinsen m/pl.; weis.: Gewinn m., Wucher m; 7. — **~Vgl.** \dagger 2.
Zu ~ 1: to attend to a p.'s ~ ber j-s Interessen wachen; to be in a p.'s ~ a) in j-s B. liegen, b) auf j-s Seite sein; for the best of your ~ zu Ihrem Besten; the common ~ das allgemeine Beste; to interfere with a p.'s ~ j-s Interessen beeintrachtigen; it is no ~ of mine das geht mich nichts an; it is not in your ~ es liegt nicht in Ihrem Interesse, es geht nicht Ihnen nicht zum Nutzen; private ~ Privat-Angelegenheiten s/pl.; to promote a p.'s ~ j-s Interesse fordern; in the public ~ im ffentlichen Interesse, zum allgemeinen Besten.
Zu ~ 2: to excite a p.'s ~ j-s Aufmerksamkeit erregen; to feel an ~ in sich interessieren fur; to take an ~ in a th. sich etwas angelegen sein lassen. \times
Zu ~ 5: to bring a p. into one's ~, to get an ~ with a p., to obtain a p.'s ~ j-n fur sich gewinnen; he has ~ at court er hat Einflu, Freunde bei Hofe; he lost his ~ with the prince er verlor j-n Einflu auf den Fursten; to make ~ for: a) sich verwenden fur (with bei), b) sich bewerben um; great ~ was made to save him man bot alles auf, um ihn zu retten (MG); to use one's (own) ~ j-n Einflu geltend machen (with bei).
Zu ~ 6 jur.: party in ~ interessierte (obwohl nicht genannte) Partei; party of ~ Interessent(in); vested in ~ dem Anrecht nach bertragen; vested ~ sicher begrundetes Anrecht.
Zu ~ 7: to have an ~ in beteiligt sein an od. bei (a. \mathcal{Q}); b. s. verwickelt sein in; laded ~: a) Land-interessen n/pl. (a. ~ s pl.), b) Gutbesitzer m/pl.; mining ~: a) Bergwerks-interessen s/pl. (a. ~ s pl.), b) Grubenbesitzer m/pl.; shipping ~: a) Rhederei-betrieb m., geschafte n/pl. (a. ~ s pl.), b) Rheder m/pl.; \mathcal{Q} in a vessel Schiffsanteil m.
Zu ~ 8 \mathcal{Q} : ~ per annum, annual ~, yearly ~ Zahlr., jahrliche Zinsen m/pl.; to bear ~ at the rate of 5 per cent od. to bear 5 per cent ~ 5 Prozent Zinsen tragen; what ~ will accrue from £500 at 4 per cent per annum? wieviel Zinsen bringen £500 zu 4% das Jahr?; bearing no ~ unverzinst, unverzinslich; compound ~ Zinseszinsen m/pl.; ~ for delay oder detention, ~ of retardment Verzugszinsen m/pl.; at legal ~ zu gesetzlichen Zinsen; to lend out, put out money at ~ Geld auf Zinsen ausleihen, ausstehen; the ~ shall be payable from... die Zinsen laufen vom... (Datum); rate of ~ Zinsfu m; simple ~ einfache Zinsen; usurious, exorbitant ~ Wucherzinsen m/pl.; \mathcal{Q} fig. to return with ~ Dienste zc. mit Zinsen zuruckgeben.

interest \dagger (in-¹-t²-t³-h) \mathcal{Q} a. I v/a. 1. \dagger in betreffen, angehen. — 2. j-n teilnehmen lassen, j-m Teilnahme einfloen; j-n anziehen, einnehmen, unterhalten; to ~ oneself sich interessieren (for fur j-n, in fur et.); Anteil nehmen (for an j-m, in an et. [dat.]); sich et. angelegen sein lassen. — 3. j-n zur Beteiligung an einem Unternehmen veranlassen, gewinnen (in fur et.). — 4. \dagger stellen, (ver-)setzen (among the gods unter die Gotter). — II \dagger v/n. 5. von Belang od. interessant sein. — **~Vgl.** \dagger 1 und siehe auch interested.
interest-account \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) s. Zinsen-berechnung f.,konto n.
interest-coupon \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) s. Coupon m., Zinschein m.
interested (in-¹-t²-t³-h) a. \mathcal{Q} (f. ~ y) interessiert: 1. Anteilnehmend (in an), sich interessieren (in fur); angeregt (by durch); 7. — 2. (a. \mathcal{Q}) beteiligt (in an) 7. — 3. eigennutig; ~ witness interessierter Zeuge.
Zu ~ 1: to be ~ in sich et. angelegen sein lassen; I was ~ by od. in the story die Geschichte interessierte mich.
Zu ~ 2: he is ~ in the Portuguese funds er hat Geld in Portugiesen angelegt; the parties pl. ~ die bei der Sache Beteiligten pl. **Eigennutig.**
interestedly (a¹-t²-n³-h) adv. mit Interesse, interessiert- (a¹-t²-n³-h) s. Interessiert- oder Beteiligte(n) n; Eigennutz m.
interesting (in-¹-t²-t³-h) a. \mathcal{Q} 1. interessant, anziehend, fesselnd. — 2. bedeutend, wichtig; ~ occasion entscheidende Gelegenheit; F in an ~ condition die situation in interessanten Umstanden (b. s. schwangere).
interestlessness (a¹-t²-n³-h) s. das Anziehende, Einnehmende zc. **[Zinsstabelle f.]**
interest-table \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) s.
interest-ticket \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) s. ~warrant (a¹-t²-n³-h) s. = interest-coupon.
interface \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) s. Zwischen- oder gemeinsame Flache zweier Korper.
~facial \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) a. 1. geom. zwischen zwei Flachen; ~ angle Flachenwinkel m. — 2. eine Zwischenflache betr.
~fascicular \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) a., anat. u. \searrow zwischen den (Faser-)Bundeln (liegend).
~section \dagger (in-¹-t²-t³-h) [it. I] s. Zutung f.
~semoral \mathcal{Q} (in-¹-t²-t³-h) a., zo. (est. orn.) zwischen den Schenkeln (besond. bildl.).
interfere (in-¹-t²-t³-h) [a] s. *interferere* v/n. \mathcal{Q} b. 1. sich ins Mittel schlagen, vermitteln. — 2. von Zinsen: dazwischen-kommen, -treten, (mit) im Spiele sein. — 3. (with) sich abgeben, sich befaen mit; (on b. s.) sich (ein)mischen in. — 4. (with) storend einwirken auf; F in die Quere kommen (dat.) (*Syn.* f. interpose \dagger). — 5. (with) einander widersprechen; an-ea. geraten, jf.-stehen. — 6. *man.* Verb: sich streiten, (sich) in die Ecken des Redenszweiges hauen. — 7. \mathcal{Q} *phys.* Licht, Schall zc. Wellen: interferieren (ndernd zc. auf ea. einwirken).
Interference (in-¹-t²-t³-h) [interfere] s. 1. Dazwischenschlagen, Vermittlung f. — 2. Einmischung f., Einschub m. — 3. Widerstreit m. der Interessen, Konflikt m.; *man.* Patentstreit: Konflikt m. zwischen 2 Patentbewerbern; to go into ~ von ea. Patentbewerbern: behufs Inanspruchnahme des Streites zuruckgestellt u. — 4. *fig.* Eintrag m., Gebrauch m. — 5. *man.* Streichen n. mit den Fingern (vgl. interfere 6). — 6. \mathcal{Q} *phys.* Interferenz f. v. Wellen (vgl. interfere 7); ~ figure, ~ fringe, ~ spectrum Interferenzfigur f., Streifen m., Spekttrum n.
Interferer (in-¹-t²-t³-h) s. Dazwischentreter (z, s); Vermittler (in) zc. (f. interfere).
interfering (in-¹-t²-t³-h) a. \mathcal{Q} 1. sich einmischend, zur Einmischung geneigt; b. s. storend. — 2. \mathcal{Q} *phys.* interferierend.

Zeichen \mathcal{Q} i. s. IX; F familiar; P Woll-sprache; \mathcal{Q} Gaunersprache; \mathcal{Q} selten; \dagger alt (auch gestorben); * neu (auch geboren); \dagger unrichtig;

inter fibrillar (In-^{tr}-fjā-bra'l-lā) **I** a. **librillary** (lī-brā-ri) **a., anat.**, &c. zwischen (Muskel- u.) Faserchen.
librous (li-brū-s) **a., anat.**, &c. zwischen (den) Fasern (befindlich).
filamentar (fī-lā-men-tā-ri) **a.** zwischen (2) Staudröhren oder Fasern (befindlich).
fillet (fī-lēt) **v/a.** 1. a. verweben.
slow (slō) **v/n.** 1. a. dazwischenfließen. — **II** (fī-lē-nt) **s.** In-ea., 3f.-Stellen u.
fluent (m-flū-ē-nt), **fluuous** (flū-ū-s) **a.** 1. dazwischenfließend. — 2. fig. in-ea.-fließend, sich harmonisch vermischend (Zweie.).
sold (in-^{tr}-sōl) **v/a.** In-ea., 3f.-fallen.
sollaceous (sō-lā-si) **v/a.** (In-^{tr}-fjā-lā-si) **a.** zwischenblattständig.
solate (sō-lēt) **v/a.** 1. a. hinterleave.
sorreted (in-^{tr}-sōr-ēt) **a., her.** in ea. verjüngend.
sraction (sā-k-ti-ōn) **s.** An-ea.-reiden u.
frontal (frōntāl) **a., anat.** zwischen dem Stirnbein (befindlich). [Leuchend.]
fulgent (fū-l-ē-nt) **lit.** a. dazwischen-
fuse (in-^{tr}-fū-si) **v/a.** 1. a. dazwischen-
 gießen, -streuen. — 2. fig. mit ea. ver-
 mischen; zu ea. in Beziehung stehen.
fusion (fū-zjōn) **s.** 1. Dazwischengehen u. -streuen u. 2. gegenseitige Vermischung.
ganglionic (gā-ŋ-ŋ-ōn-ōn) **a., anat.** zwischen den Nervenenden (befindlich).
gatory (gā-tō-ri) **s.** (pl. -ies, -as) **slg.** aus interrogator.
genital (ŋen-ital) **a.**, 2. a. zwischen den Geschlechtsstellen (befindlich) (Kaltplatten der Eisackkanten). [Anknurren].
gern (gēr-n) **v/n.** ea. angrinsen f.
glacial (glā-si-āl) **a., geol.** zwischen zwei Eiszzeiten (gebildet oder vorlommend).
glaudular (glā-dū-lā-ri) **a.** zwischen Drüsen (befindlich).
globular (glō-bū-lā-ri) **a.** zwischen den Blut-, Lymph-, Eiter-füßchen (befindlich).
gradation (grād-ā-ti-ōn) **s.** dazwischen legender Stufenangang; allmähliches In-ea.-übergehen.
grade (grād) **v/n.** 1. a. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000. u. 1001. u. 1002. u. 1003. u. 1004. u. 1005. u. 1006. u. 1007. u. 1008. u. 1009. u. 1010. u. 1011. u. 1012. u. 1013. u. 1014. u. 1015. u. 1016. u. 1017. u. 1018. u. 1019. u. 1020. u. 1021. u. 1022. u. 1023. u. 1024. u. 1025. u. 1026. u. 1027. u. 1028. u. 1029. u. 1030. u. 1031. u. 1032. u. 1033. u. 1034. u. 1035. u. 1036. u. 1037. u. 1038. u. 1039. u. 1040. u. 1041. u. 1042. u. 1043. u. 1044. u. 1045. u. 1046. u. 1047. u. 1048. u. 1049. u. 1050. u. 1051. u. 1052. u. 1053. u. 1054. u. 1055. u. 1056. u. 1057. u. 1058. u. 1059. u. 1060. u. 1061. u. 1062. u. 1063. u. 1064. u. 1065. u. 1066. u. 1067. u. 1068. u. 1069. u. 1070. u. 1071. u. 1072. u. 1073. u. 1074. u. 1075. u. 1076. u. 1077. u. 1078. u. 1079. u. 1080. u. 1081. u. 1082. u. 1083. u. 1084. u. 1085. u. 1086. u. 1087. u. 1088. u. 1089. u. 1090. u. 1091. u. 1092. u. 1093. u. 1094. u. 1095. u. 1096. u. 1097. u. 1098. u. 1099. u. 1100. u. 1101. u. 1102. u. 1103. u. 1104. u. 1105. u. 1106. u. 1107. u. 1108. u. 1109. u. 1110. u. 1111. u. 1112. u. 1113. u. 1114. u. 1115. u. 1116. u. 1117. u. 1118. u. 1119. u. 1120. u. 1121. u. 1122. u. 1123. u. 1124. u. 1125. u. 1126. u. 1127. u. 1128. u. 1129. u. 1130. u. 1131. u. 1132. u. 1133. u. 1134. u. 1135. u. 1136. u. 1137. u. 1138. u. 1139. u. 1140. u. 1141. u. 1142. u. 1143. u. 1144. u. 1145. u. 1146. u. 1147. u. 1148. u. 1149. u. 1150. u. 1151. u. 1152. u. 1153. u. 1154. u. 1155. u. 1156. u. 1157. u. 1158. u. 1159. u. 1160. u. 1161. u. 1162. u. 1163. u. 1164. u. 1165. u. 1166. u. 1167. u. 1168. u. 1169. u. 1170. u. 1171. u. 1172. u. 1173. u. 1174. u. 1175. u. 1176. u. 1177. u. 1178. u. 1179. u. 1180. u. 1181. u. 1182. u. 1183. u. 1184. u. 1185. u. 1186. u. 1187. u. 1188. u. 1189. u. 1190. u. 1191. u. 1192. u. 1193. u. 1194. u. 1195. u. 1196. u. 1197. u. 1198. u. 1199. u. 1200. u. 1201. u. 1202. u. 1203. u. 1204. u. 1205. u. 1206. u. 1207. u. 1208. u. 1209. u. 1210. u. 1211. u. 1212. u. 1213. u. 1214. u. 1215. u. 1216. u. 1217. u. 1218. u. 1219. u. 1220. u. 1221. u. 1222. u. 1223. u. 1224. u. 1225. u. 1226. u. 1227. u. 1228. u. 1229. u. 1230. u. 1231. u. 1232. u. 1233. u. 1234. u. 1235. u. 1236. u. 1237. u. 1238. u. 1239. u. 1240. u. 1241. u. 1242. u. 1243. u. 1244. u. 1245. u. 1246. u. 1247. u. 1248. u. 1249. u. 1250. u. 1251. u. 1252. u. 1253. u. 1254. u. 1255. u. 1256. u. 1257. u. 1258. u. 1259. u. 1260. u. 1261. u. 1262. u. 1263. u. 1264. u. 1265. u. 1266. u. 1267. u. 1268. u. 1269. u. 1270. u. 1271. u. 1272. u. 1273. u. 1274. u. 1275. u. 1276. u. 1277. u. 1278. u. 1279. u. 1280. u. 1281. u. 1282. u. 1283. u. 1284. u. 1285. u. 1286. u. 1287. u. 1288. u. 1289. u. 1290. u. 1291. u. 1292. u. 1293. u. 1294. u. 1295. u. 1296. u. 1297. u. 1298. u. 1299. u. 1300. u. 1301. u. 1302. u. 1303. u. 1304. u. 1305. u. 1306. u. 1307. u. 1308. u. 1309. u. 1310. u. 1311. u. 1312. u. 1313. u. 1314. u. 1315. u. 1316. u. 1317. u. 1318. u. 1319. u. 1320. u. 1321. u. 1322. u. 1323. u. 1324. u. 1325. u. 1326. u. 1327. u. 1328. u. 1329. u. 1330. u. 1331. u. 1332. u. 1333. u. 1334. u. 1335. u. 1336. u. 1337. u. 1338. u. 1339. u. 1340. u. 1341. u. 1342. u. 1343. u. 1344. u. 1345. u. 1346. u. 1347. u. 1348. u. 1349. u. 1350. u. 1351. u. 1352. u. 1353. u. 1354. u. 1355. u. 1356. u. 1357. u. 1358. u. 1359. u. 1360. u. 1361. u. 1362. u. 1363. u. 1364. u. 1365. u. 1366. u. 1367. u. 1368. u. 1369. u. 1370. u. 1371. u. 1372. u. 1373. u. 1374. u. 1375. u. 1376. u. 1377. u. 1378. u. 1379. u. 1380. u. 1381. u. 1382. u. 1383. u. 1384. u. 1385. u. 1386. u. 1387. u. 1388. u. 1389. u. 1390. u. 1391. u. 1392. u. 1393. u. 1394. u. 1395. u. 1396. u. 1397. u. 1398. u. 1399. u. 1400. u. 1401. u. 1402. u. 1403. u. 1404. u. 1405. u. 1406. u. 1407. u. 1408. u. 1409. u. 1410. u. 1411. u. 1412. u. 1413. u. 1414. u. 1415. u. 1416. u. 1417. u. 1418. u. 1419. u. 1420. u. 1421. u. 1422. u. 1423. u. 1424. u. 1425. u. 1426. u. 1427. u. 1428. u. 1429. u. 1430. u. 1431. u. 1432. u. 1433. u. 1434. u. 1435. u. 1436. u. 1437. u. 1438. u. 1439. u. 1440. u. 1441. u. 1442. u. 1443. u. 1444. u. 1445. u. 1446. u. 1447. u. 1448. u. 1449. u. 1450. u. 1451. u. 1452. u. 1453. u. 1454. u. 1455. u. 1456. u. 1457. u. 1458. u. 1459. u. 1460. u. 1461. u. 1462. u. 1463. u. 1464. u. 1465. u. 1466. u. 1467. u. 1468. u. 1469. u. 1470. u. 1471. u. 1472. u. 1473. u. 1474. u. 1475. u. 1476. u. 1477. u. 1478. u. 1479. u. 1480. u. 1481. u. 1482. u. 1483. u. 1484. u. 1485. u. 1486. u. 1487. u. 1488. u. 1489. u. 1490. u. 1491. u. 1492. u. 1493. u. 1494. u. 1495. u. 1496. u. 1497. u. 1498. u. 1499. u. 1500. u. 1501. u. 1502. u. 1503. u. 1504. u. 1505. u. 1506. u. 1507. u. 1508. u. 1509. u. 1510. u. 1511. u. 1512. u. 1513. u. 1514. u. 1515. u. 1516. u. 1517. u. 1518. u. 1519. u. 1520. u. 1521. u. 1522. u. 1523. u. 1524. u. 1525. u. 1526. u. 1527. u. 1528. u. 15

schon-ott m; 3. — 3. d. Interval'l m. — 4. med. fieberfreie Zeit; lucid ~ lichter Augenblid. — 5. d. Betriebsfeld n, Fach n, Verzug m. — 6. Am. niedriges Wasserstand an Flüssen u., niedriger Landstrich zwischen Flüssen (auch Intervalle). — II f vjn. 7. dazwischen kommen.

o Zu Intervall 1 und 2: at as in Zwischenräumen; abwechselnd; at as of fifty feet in Abständen von 50 Fuß; at as of an hour alle Stunden(n); at long as in langen Zwischenräumen.

Intervalle Am. (l'n-t³-wöl) s. = interval 6. Intervalle d (ln-t³-wöl-l) a, die Intervalle (Tonstufen) betreffend.

Intervallum f (l'n-t³-wöl) |l. id. s. = interval. Intervelnd (ln-t³-wöl) a. geübert.

Intervennat (l-wöl-n³) |r. id. s. fr. jur. dazwischentretende Person, Intervenient m.

Intervene¹ (ln-t³-wöl) |l. interveni¹ v/e |b. I vjn 1. (between) dazwischentommen, -treten, -liegen. — 2. (stündend) dazwischentommen, eintreten, sich ereignen; if nothing as when nichts dazwischentommt. — 3. intervenieren (auch jur.), sich ins Mittel legen, den Vermittler machen, vermitteln (Syn. f. interpose¹). — II v v/a. 4. zwischen etwas liegen, trennen.

Intervene² f (l'n-t³-wöl) s. Zusammenkunft f. — Vgl. ~ 1.

Intervener (ln-t³-wöl-n³) s. 1. Dazwischentretender (s; 3); jur.: Intervenient m. — 2. Vermittler m.

Intervene³ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene⁴ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene⁵ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene⁶ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene⁷ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene⁸ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene⁹ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene¹⁰ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene¹¹ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene¹² v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene¹³ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene¹⁴ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene¹⁵ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene¹⁶ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene¹⁷ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene¹⁸ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene¹⁹ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene²⁰ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene²¹ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene²² v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene²³ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene²⁴ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene²⁵ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene²⁶ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene²⁷ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene²⁸ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene²⁹ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene³⁰ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene³¹ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene³² v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene³³ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene³⁴ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene³⁵ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene³⁶ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene³⁷ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene³⁸ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene³⁹ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervene⁴⁰ v (l-wöl-n³) s. = intervention.

Intervisibile (ln-t³-wöl-f-l) a., vtd. surv. gegenseitig sichtbar (von zwei Punkten).

~visit (l-wöl-f-l) I vjn. (Pa. Besuche anzutaufen. — II s. gegenseitiger Besuch.

~vital (ln-t³-wöl-f-l) a., poet. zwischen diesem und jenem Leben.

~voelle v (ln-t³-wöl-f-l) a., gr. zwischen Votalen (besüchlich).

~volution v (ln-t³-wöl-f-l) s. Verschlingung f. [wideln.]

~volve (l-wöl-f-l) v/a. b. verschlingen, verwirren (l-wöl-f-l) v/a. c. (weave) 1. in- en- weben, dazwischenweben, durchflechten. — 2. ein- verweben, vermengen, mischen (with mit). [Passen hervorgehoben.]

~whiff v (l'n-t³-wöl-f-l) a., co. unter

~wind v (ln-t³-wöl-f-l) vjn. c. (wind) sich in- en- winden.

~wish f (ln-t³-wöl-f-l) v/a. ea. wünschen.

~work (ln-t³-wöl-f-l) v/a. c. (work) 1. 3l. arbeiten. — 2. vermittelnd wirken.

~working (l-wöl-f-l) s. gegenseitige, gemeinsame Arbeit.

~world (l'n-t³-wöl-f-l) s. Zwischenwelt f.

~wound¹ (ln-t³-wöl-f-l) s. wunden v/a. gegenseitig verunden. [interwind.]

~wound² v (l-wöl-f-l) pret. und p.p. ven.

~wove (l-wöl-f-l) pret. (p.p.) v. interweave.

~woven (l-wöl-f-l) p.p. v. interweave. — II a. durchweben, durchzogen.

~wreath v (ln-t³-wöl-f-l) v/a. b. dazwischen- flechten, verschlingen. [work.]

~wrought (l-wöl-f-l) pret. u. p.p. v. inter-

intestabile (ln-t³-wöl-f-l) |l. a. jur.: nicht fähig, ein Testament zu machen (s. ein Schwachsinniger).

intestacy (l-t³-wöl-f-l) s. 1. Fehlen n e-s Testaments. — 2. Unfähigkeit f, ein Testament zu machen.

intestate (l-t³-wöl-f-l) |a. 1. jur.: ohne letztwillige Verfügung (gestorben); fig. airy succeders pl. of ~ joys lustige Erben m/pl. von Freunden, die ohne Hinterlassenschaft gestorben sind (b. s. burlesque dahingegangen sind) (S.H.R. III, 4, 128).

— 2. nicht testamentarisch vermachte von Verlassenschaft. — II s. 3. Person, die oh. (ein gültiges) Testament verstorben ist.

intestina v (ln-t³-wöl-f-l) |l. s/pl., zo. Eingeweidewürmer m/pl.

intestinal v (ln-t³-wöl-f-l) a. 1. Darm-...; die Eingeweide betr.; ~ canal (tube oder tract) Darmkanal m; ~ juice Darmsaft m; zo. ~ worm Eingeweidewurm m. — 2. zo. mit Eingeweide, einen Darmkanal habend. [zo. Eingeweidewürmer m/pl.]

intestinalia v (ln-t³-wöl-f-l) s/pl., i intestine (ln-t³-wöl-f-l) |l. intestinus |a.

1. inner. — 2. (vom Lende) inner, einheimisch, im Innern befindlich; ~ war Bürgerkrieg m. — 3. f. innerlich, angeboren. — 4. ~ eingeschlossen. — II s. 5. f (mit ~s pl.) Gedärme n/pl., Eingeweide n/pl.; anat.: small ~ Dünndarm m, large ~ Dickdarm m. [förmig.]

intestiniform v (l-t³-wöl-f-l) a. darm-

intext f (l'n-t³-wöl-f-l) s. Text m, Inhalt m.

intextine v (ln-t³-wöl-f-l) |l. intus und extine| s. Rembra'n neben der äußersten Haut des Pollens. [eingeboden.]

intextured (ln-t³-wöl-f-l) a. eingewebt,

inthird f (ln-t³-wöl-f-l) v/a. durlig machen.

~lithral (I), &c. f. enthall, &c.

~lithrone, &c. f. enthronen, &c.

~lithrong (ln-t³-wöl-f-l) vjn. a. sich 3f. drängen.

~lithrice, &c. f. entice, &c.

~lithrity (ln-t³-wöl-f-l) prp. = in², into, unto.

intimacy (l'n-t³-wöl-f-l) s. (pl. ~ies, ~ies) 1. enge Verbindung. — 2. Innigkeit f, Vertraulichkeit f, Intimität f, innige Freundschaft, vertrauter Umgang; to be on terms

of ~ anj vertrautem Fuße stehen. — Syn. f. acquaintance. [trauer m.]

intimado f (ln-t³-wöl-f-l) |span. s. Ber-

intimate¹ (l'n-t³-wöl-f-l) |l. intimatus| I a. □ 1. innere, innerste, wesentlichste. — 2. eng, nahe, vertraulich. — 3. innig, vertraut, intim (auch co. von Feinden); on ~ terms anj vertrautem Fuße. — II s. 4. Vertrauter (r), Bufensfreund m.

intimate² (l-wöl-f-l) v/a. b. 1. anläudigen, mitteilen. — 2. andeuten, zu verstehen geben.

intimate³ f (l'n-t³-wöl-f-l) a. = intimate¹.

intimation (ln-t³-wöl-f-l) s. 1. Anläudigung f, Kundmachung f, Weisung f. — 2. Andeutung f, Wink m, Fingerzeig m.

intime f (l'n-t³-wöl-f-l) |r. a. innerlich.

intimidate (ln-t³-wöl-f-l) |r. intimidare, mlt. intimidatus| v/a. b. einschüchtern, fürchtam machen, erschrecken.

intimidation (ln-t³-wöl-f-l) s. Ein-

intimidatory (ln-t³-wöl-f-l) a. ein-

intinction (ln-t³-wöl-f-l) |spät-lt. s. 1. f. Färben n. — 2. grch. eocl. Eintunken n des (Weinbrot)s in den Wein.

intinctivity f (ln-t³-wöl-f-l) s. Man-

intine v (l'n-t³-wöl-f-l) |v. lt. intus| s. innere Follenhaut.

intire f oder proc. (ln-t³-wöl-f-l) = entire.

intire f (ln-t³-wöl-f-l) v/a. = entice.

intire f (ln-t³-wöl-f-l) v/a. = entitle.

intitulation f (ln-t³-wöl-f-l) s. = entitlement.

intitle v (ln-t³-wöl-f-l) v/a. b. = entitle.

into (l'n-t³-wöl-f-l) |in und to| prp. 1. nach Verben, die eine Bewegung ausdrücken oder doch die Vorstellung einer Bewegung zulassen: in (acc.), letztere auf; zu; 3. — 2. in. — 3. in. — 4. bis zu. — 5. Am. bis auf; the pole was long enough ~ a foot (missing) der Pfahl war bis auf ein Fuß lang genug. — 6. siehe die mit in) verbundenen Setzörter.

Zu ~ 1. a) Ziel anzuwenden: to break out ~ a fit of laughter in ein Gelächter auszubrechen; to drum a th. ~ a p. j. m. et. einpauken; to fall out of the frying-pan ~ the fire aus dem Regen in die Traufe kommen; to get ~ debt(s) in Schulden geraten; I go ~ the garden ich gehe in den Garten; the house looks ~ my garden das Haus hat Aussicht auf meinen Garten; look ~ your life! sich auf dein Leben! F to slip (pitch, ab) ~ a p. j. m. ein- s. verfehen; to translate ~ English ins Englische über-

setzen; b) Ergebnis anwenden: P to beat a p. ~ all the colours of the rainbow j. n. braun und blau schlagen; to beat a p. ~ good manners j. n. Lebensart einbleuen; F he coaxed them ~ it er hat sie mit süßen Worten gangelte; to cultivate ~ excellence zur Vollenbung ansbilden; to flatter a p. ~ a th. j. n. durch Schmeichelei zu et. bewegen oder beschwägen; to grow ~ a habit with a p. j. m. zur Gewohnheit werden; to shame a p. ~ gratitude j. n. durch Beschämung zur Dankbarkeit bringen.

Zu ~ 2. to ask a p. ~ lunch j. n. zum

Amis einladen; P to go ~ a p. j. m. ein-

geben zu j. m.; to go ~ dinner sich zum

Essen begeben; to take a p. ~ j. n. mit

einnehmen; to take ~ dinner zu

Essen führen.

Intolerability (ln-tol-1-a-b-1-t-1-e) |r. s. = intolerableness.

intolerable (ln-tol-1-a-b-1-t-1-e) |r. a. □ (~y adv.) unerträglich, unausstehlich, unübel-

lich, widrig.

mode gr̃. Ant.: ionische Ton-art; ~ Sea Ionisches Meer (zwischen Griechenland u. Ägypten); ~ school = Ionic (f. 13) school. — II s. Jöuier (iu).

lonie (ä'-ö-n-it) [gr̃.]. I a. 1. ionisch; ~ architecture ionische Baufunft; ~ pros. ~ foot ionischer Versfuß (f. 2); ~ metre ~ metre ionisches Versmaß; arch. ~ order ionische Säulen-ordnung; ~ school eccl. sect ionische Philo-sophenschule; ~ school of painting ionische Malerschule im s. und a. vor Chr.; O typ. ~ type = ~ 3. — II s. 2. pros.: a) ionischer Versfuß, Jóniflus m: the greater ~ (---) fünflieder Jóniflus; the smaller ~ (---) seigender Jóniflus; b) ionischer Vers. — 3. O typ. Art (Egyptische) Schrift f.

lonicise (ä'-ö-häi) v/a. (b. Philologie: eine ionische Form geben, ionisieren.

lonicise (ä'-ö-näi) v/a. (b. = Ionicise.

lonism (ä'-ö-nijm) s. Philologie: Jóniflus m, ionische Sprach-Eigenümlichkeit.

lonist (ä'-ö-nijst) s. J. der Jóniflusen gebrauch.

I. O. O. F. abbr. = Independent Order of the Odd Fellows.

lopteros (ä'-ö-p-l-öb) a., ent. mit weißlichenblauen Flügeln.

los (ä'-ö-b) npr., geogr. J'os n (eine der Söhne, segt Äi'o). [the Sons of Malta.]

I. O. S. M. abbr. = Independent Order of

iota (ä'-ö-ta) [gr̃.]. s. I. Jota n (neunter Buchstabe des gr̃. Alphabets: I, i). — 2. fig. Kleinigkeit f; not an ~ nicht ein Füttelchen.

iotaism (ä'-ö-tajm) s. I. Philologie: Jota-cismus m, Verweise f für den Laut bei Aussprache des Griechischen. — 2. co. Eigenliebe f, häufige Erwähnung des Jch.

iotaic (ä'-ö-tajk) s. Philologie: Anhänger m des Jota-cismus (f. iotaicism I).

loterium (ä'-ö-l-ö-t-er-ijm) [gr̃.]. s. (pl. ~, ~, ~), ent. Glückstüfe f der Zinnen.

IOU (ä'-ö-jü) [vertritt für I owe you] s. Schuldschein m in folgender Form:

London, January 1, 1894.
Mr. A. B. IOU £20
C. D.

I. O. U. abbr. = I owe you (vgl. IOU).

Iowa (ä'-ö-wa) I npr., nord-amerikan. Staat weß. des Mississippi; ~ City Stadt in demselben am ~ River. — II s. Iowa-Indianer (iu).

Iowan (ä'-ö-wän) I a. aus Iowa, zu Iowa gehörig. — II s. Bewohner (iu) von Iowa.

I. P. D. abbr. = in praesentia dominorum [It. in Gegenwart der Herrsch.].

Ipecac (ä'-ö-p-äc) [verträgt aus ipecacuanha] s. Americau ~ Gille nie f (Gülle'nia).

Ipecacuanha (ä'-ö-p-äc-ä'-n-a) [indian.] s. Ipecacuanha (gr̃. ...ä'-n-ja) f, Brechwurz f (Cephael's Ipecacuanha).

Iphicles (ä'-ö-p-äc-ä'-l-ä) npr., gr̃. myth. J'phikles (Höthuber des Herkules).

Iphiterates (ä'-ö-p-äc-ä'-l-ä) npr., gr̃. hist. J'phiterates (athen. Feldherr, † um 353 v. Chr.).

Iphigenia (ä'-ö-p-äc-ä'-l-ä) npr., gr̃. myth. Iphigenia (Tochter des Agamemnon).

Iphitus (ä'-ö-p-äc-ä'-l-ä) npr., gr̃. hist. J'phitus (König v. Elis, Wiedererfinder des olymp. Spieles).

Ipoeras (ä'-ö-p-äc-ä'-l-ä) s. hippoeras.

Iponema (ä'-ö-p-äc-ä'-l-ä) s. Trid, terwinde f.

Ipsedixit (ä'-ö-p-äc-ä'-l-ä) [It. er selbst hat (es) gesagt] s. bloße Behauptung.

ipseditism (ä'-ö-p-äc-ä'-l-ä) s. Meinung f für unbedingte Behauptungen.

ipsissima verba (ä'-ö-p-äc-ä'-l-ä) [It. die eigenen Worte n. pl. [It.] spl. die eigenen Worte n. pl.

Ipsos facto (ä'-ö-p-äc-ä'-l-ä) [It.] adv. durch sich selbst, von selbst.

Ipsos jure (ä'-ö-p-äc-ä'-l-ä) [It.] adv. von Rechts wegen, ohne weiteres.

Ipswich (ä'-ö-p-witsh, ä'-ö-p-witsh) npr., id. n (Hauptstadt der englischen Grafschaft Suffolk).

I. q. abbr. = idem quod [It.] (baselnde me).

I-rail (ä'-ö-nel) s. Stuhl, I-Schiene f.

Ir. abbr. = Ireland; Irish¹.

iracund (ä'-ö-nä-tönd) [It. iracundus] a. zornig, reizbar, leidenschaftlich.

iracundously (ä'-ö-nä-tönd-ö) adv. zornig, leidenschaftlich.

irade (ä'-ö-de) (türkisch) s. Tra'de n, Er-lasß m des türkischen Sultans.

Iran (ä'-ö-rän) [alt-perßisch arja'na Land der Arier] npr., geogr. Ira' n (Gesamtname für Persien, Afghanistan, Beludschistan, Neu-Persien).

Iranian (ä'-ö-rän-ijän) I a. ira'nisch, aus Ira'n, perßisch. — II s. Ira'nier (in).

iraule (ä'-ö-nä-t-ä) a. ira'nisch.

irascibility (ä'-ö-nä-t-ä) [fr.] s. Jäh-zorn m, Reizbarkeit f.

irascible (ä'-ö-nä-t-ä) [fr.] a. □ (ny adv.) 1. jähzornig, reizbar. — 2. aus Jähzorn entspringend.

irascibility (ä'-ö-nä-t-ä) s. = irascibility.

irate (ä'-ö-ä) [It. iratus] a. zornig, wütend; gereizt.

ire (ä'-ö) s. prov. (ä'-ö-ä) s. Eisen n (= iron).

ire (ä'-ö) [It. ira] s. meist poet. Zorn m (Syn. f. anger¹). — II † v/a. erzürnen, reizen. — Vgl. ~ 1.

ireful (ä'-ö-fül) a. □ poet. zornig, wütend; ~ mess (ä'-ö-fül) s. Zornigkeit f, Wut f.

Ireland (ä'-ö-ä) I npr., geogr. Irland n; New ~ Neu-Irland n. — II s. ein Univerßitäts-Stipendium (Cam.), um das Mitglieder aller colleges sich bewerben können.

Irenæus (ä'-ö-ä) npr. Irenäus (Kirchen-vater und Bischof von Lyon, † 202 n. Chr.).

irenarch (ä'-ö-ä) [gr̃.]. s. Jriedens-richter m (im oströmischen Reich).

irene (ä'-ö-ä) [gr̃. eire'näe] npr. I're-ne f: 1. die byzantinische Kaiserin, † 308 n. Chr. — 2. ast. ein Planetoid.

irenic(al) (ä'-ö-ä) [gr̃. eire'näe] a., theol. friedlich, vermittelnd, ire'nisch.

irenicon (ä'-ö-ä) s. (pl. ~, ~), eccl. Jriedensvorschlagn m.

irenic (ä'-ö-ä) s. (sg. und pl.), theol. Jriedlich, ire'nische, Jriedfertige Theologie.

irestone (ä'-ö-ä) s. hartes Gestein.

Iretou (ä'-ö-ä) npr. (Pers.). v. b. Henry ~ Generäl und Schwiegersohn Cromwells († 1651).

irian (ä'-ö-ä) a. = iridian.

Irielsm (ä'-ö-ä) s. = Irishism.

irid (ä'-ö-ä) s. I. anat. = iris². — 2. J. Jriede f, Schwertlilie f.

iridaceous (ä'-ö-ä) s. schwertlilien-artig. [betr.; Regenbogen-...]

iridal (ä'-ö-ä) [iris²] a. den Regenbogen

iridectomy (ä'-ö-ä) [gr̃.]. s., surg. Ausßneiden n e-s Teiles der Jris.

irideous (ä'-ö-ä) a. = iridaceous.

irideremia (ä'-ö-ä) [gr̃.]. s., anat. Jriederemie f, Jheilen n der Jris.

irides (ä'-ö-ä) spl. von iris².

iridesce (ä'-ö-ä) v/n. (b. (in den Regenbogenfarben) Jhillern; ~ dark-green dunkelgrün Jhillern.

iridescence (ä'-ö-ä) s. Jhillern n (in den Regenbogenfarben).

iridescent (ä'-ö-ä) a. (in den Regenbogenfarben) Jhillern.

iridian (ä'-ö-ä) [iris²] a., anat. zur Regenbogenhaut gehörig; Regenbogen-... Jridat (ä'-ö-ä) a. = iridescent.

iridic (ä'-ö-ä) a. 1. = iridian. — 2. chem. Jridium betreffend. [descend.]

iridicolum (ä'-ö-ä) a., zo. = iri-

iridine (ä'-ö-ä) a. = iridescent.

iridoscope (ä'-ö-ä) s., med. Art Augenpiegel m.

iridulous (ä'-ö-ä) a., chem. Jridium betr.

iridisation (ä'-ö-ä) s. 1. = iridescence. — 2. J. med. regenbogenartige Licht-Erscheinung Star tranter.

irdiso (ä'-ö-ä) v/a. (b. 1. (in den Regenbogenfarben) Jhillern machen. — 2. O mit Jridium bedecken.

irditis (ä'-ö-ä) s., med. = iritis.

iridium (ä'-ö-ä) chem. Jridium (Platinmetall).

iridomine (ä'-ö-ä) s., min. Jridomine n.

irdotomy (ä'-ö-ä) s., surg. Schnitt m in die Jris.

Iris (ä'-ö-ä) [gr̃.] npr. J'ris f: 1. myth. Götterbin. — 2. ast. ein Planetoid.

irls (ä'-ö-ä) [gr̃.] s. (poet. sf.) (pl. ~ses, ~des, ä'-ö-ä) 1. opt. Regenbogen m; Regenbogenfarben spl.

— 2. anat. J'ris f, Regenbogenhaut f des Auges. — 3. J. Schwertlilie f (Iris); paint. ~ blue = hies; ~ green Kiliengrün n; J snake's-head ~ knollige Schwertlilie (Iris tuberosa).

irised (ä'-ö-ä) a. regenbogenfarben, (in den Regenbogenfarben) Jhillern.

irisation (ä'-ö-ä) s. 1. Jhillern-machen n. — 2. = iridescence.

iriscopy (ä'-ö-ä) s., phys. J'ris'sp'n.

irised (ä'-ö-ä) a. 1. regenbogenfarbig, irisierend. — 2. in J'ris: large-~ (eye) (Augen m) mit großer J'ris (f. iris²).

Irish (ä'-ö-ä) [a]. e. Irise, vom irländ. Erin (Irland) abbr. Ir. I a. 1. irisch; irländisch; J. — 2. † feltisch, e'risch (von Schoten). — 3. Pfig. unbedächtig; dum; J. — II s. 4. the ~ pl. die Jren pl., die Jrländer pl. als Nation. — 5. irische Sprache, des Jrische. — 6. irische Leinwand. — 7. † art Jridtrickspiel n. — Vgl. ~ 2.

Ju I: P ~ apricots pl. Kartoffeln spl.; P ~ beauty Jrauzenimmer n mit blaugeflagelten Augen; ~ brogue irische Mund-art; f ~ bull Sprachfehler m: a) falsche Anwendung eines Wortes ober e-t Mensurart, b) dummer, irischer Witz, c) Jrausan m, Ungereimtheit f; ~ coekney Londoner m irischer Alkohol; J ~ daisy Löwenhauch m (Taraxacum officinale); J ~ duck Art flache Leinwand; J ~ heath = Irishworts; J ~ sl. ~ horse Jstfelch n; J ~ moss = carragheen; ~ night Nacht (im Jahre 1688), in der sich ein panischer Schrecken vor Gewandung der Protestanten durch die Jrländer in Lo. u. anderen englischen Äiden verbreitete; Am. ~ potato gewöhnliche weiße Kartoffel, zum Unterchied v. sweet potato eßbare Waize; J ~ reel = Irishman's reel (f. Irishman); ~ Sea Jrische See (zwischen Irland u. England); Reel: ~ stew mit Kartoffeln und Zwiebeln gedämpfte Hammelfleisch; J ~ st. ~ theatre Irre'stial n; J ~ wedding wütendes Auf- und Absteigen; J ~ work Stiderei f in weiß auf weiß; J ~ words = Irishworts.

Ju ~ 3: P ~ assurance Dummdreihigkeit f; ~ evidence falscher Zeuge; ~ front frohe Stirn; ~ looks pl. unbedächtige Blide m/pl.

Irish (ä'-ö-ä) [ire²] a. wütend, zornig.

Irish-American (ä'-ö-ä) a., me'n. ~ (An) I a. irisch-amerikanisch. — II s. J'risch-Amerikaner m. [Eigenümlichkeit.]

Irishism (ä'-ö-ä) s. irische (Sprach-) Irishman (amän) s. (pl. ~men, ~men) Jrländer m; J. co. the Wild ~ Jzug zwischen Holyhead u. Lo.; J ~'s hurricane tote Stille; J ~'s reel Kopf m eines gerosten Segetz; P ~'s rise John-abzug m.

Irishry (ä'-ö-ä) s., coll. 1. irländisches Volk; Geseßschaft f von Jrländern. — 2. Jrländer und Inselbewohner m/pl.

© machinery; © mining; © military; © marine; © botanical; © commercial; © postal; © railway; © music (see page IX).

Iron-froth (äi²-²n-²foth) s., min. Eisenrauh m; browa ~ Eisenjam(meit-erz n, Mangau)schaum m; **metall.** refined ~ Garschaum m.
~furniture @ (~fj²-n²-f²is) s. Eisenbedschläge n., beschlag m.
~garnet (~gä²-n²) s., min. roter Eisengranat. [Reiten f pl.]
~garters P (~gä²-²is) s/pl. [Eisen f pl.]
~gauge @ (~gäd) s. Drahtmeßer m, Probier-ring m der Probierer; Schließklinke f der Kletter.
~glance (~glän) s., min. Eisenglanz m; granular ~ Eisenweiß m.
~grass & (~gnä) s. Vogelknöterich m (Totygonum oviculare).
~gray (~grä) I a. 1. eisengrau. — II s. 2. Eisengrau n. — 3. Eisenschimmel m (Pferd). [Schlagen.]
~guarded (~gä²-d²) a. mit Eisen bed.
~gumtree & wurr. (~gö²-m²-ti) s. Eisen-Gummibaum m (Eucalyptus kaerretia n.).
~handed (äi²-²n-hän-d²) a., fig. hart-säufig, grauam, hart. [Griffe.]
~headed (~hän-d²) a. mit eisernen
~head (~häd) s., orn. amerikanische Schellen-ente (Claytonia glauca).
~heads & (~häd) s. Schwärze, Aelchenblume (Centauréa nigra).
~hearted (~hä²-t²) a., fig. hartherzig, mit einem Herzen von Stein.
~heater (~hät²) s. Platt- oder Bügel-bügel m. [Roß m.]
~holder (~höl-d²) s. Platt- oder Bügel-
~hoop (~hüp) s. 1. eiserner Reigen. — 2. Bügel m. — 3. @ Zapfen, Well-ring m.
~horse & (~hö) s.: ~ of a ship's beak oder head Papageiflod m (f. auch iron 9 f.).
Iron(al) @ (äi²-n²-ä) [grch.] a. 1. f. Unkenntnis vorzählend. — 2. ironisch, spöttlich, schalhaft. [Eisen, Spöttelchen.]
Ironicalness (~äi²-l²-n²) s. ironisches W.
Ironing (äi²-n²-n²) [iron III] s. 1. Wälzen u.; to take in ~ Wäsche zum Plätten annehmen. — 2. gerolltes Zeug.
Ironing-board (~bäd) s. Bügeltrett n.
Ironlug-box (~bök) s. Platt-eisen n.
Ironing-cloth (~löth) s. Platt-tuch n.
Ironing-machine @ (~mä²-j²-in) s. Platt-, Glätt-maschine f.
Ironing-stove (~stöv) s. Platt-Ofen m.
Ironise 1 @ (äi²-n²-ä) v. a. t. b. in Eisen verwandeln, an Eisen binden. — Vgl. ~ 2.
ironise 2 @ † (äi²-n²-ä) v. a. ironisch machen oder anwenden. — Vgl. ~ 1.
ironish & (äi²-n²-isch) a. eisen-ähnlich.
ironst & (äi²-n²-st) s. Spöttelchen, Schalkst.
iron-jack @ (äi²-n²-d²gäl) s., mach. eisernes Kamrad. [Knie.]
~knee @ (~n²) s. Winkel-eisen n, eisernes
~ladle @ (~läd) s. 1. metall. Gießelle f. — 2. mint. Sumpfer. [Eisenst. f.]
~like (~läi) a. 1. eisen-artig. — 2. fig.
~line (~läi) s., phys. Eisenslinie f im Spektrum. [Eisen-beize f.]
~liquor @ (~ll²-²) s. Färberei: Schwarz-,
~lode @ (~löd) s. Eisen-gang m, -stufe m.
~loop @ (~läp) s., metall. Eisen-deul m, -luppe f. [großer Eisenreife.]
~lord (~lö²) s. Eisenbaron m (Besiger)
~man (~män) s. 1. Eisen-händler m, -fabrikant m. — 2. proce. Kohlen-Schläm-maschine f. — 3. @ Spinneret: selbsttätige Mulemaschine. [Eisen-industrie f.]
~manufacture (~män-fä²-t²-²) s. Eisen-
~master (äi²-²n-mä²-²) s. 1. Eisen-hüttenbesitzer m; Großhändler m in Eisen. — 2. Hammermeister m. [Lötung f.]
~mastic @ (äi²-²n-mä²-²-t²) s. Eisen-
~maul & (äi²-²n-mäl) s. Maler m (zur schwarzer Hammer). [Iler m in Eisen.]
~merchant (~mä²-sch²-nt) s. Großhändler

Iron-mica (äi²-²n-mäi²-fa) s., min. Eisenglimmer m.
~mill @ (äi²-²n-mil) s. Eisenhammer m, Eisen-, Mälten-werk n. [Grube f.]
~mine & (~mäi) s. Eisen-bergwerk n,
Ironmonger (~mäi²-g²) s. 1. Eisenwaren-händler m, Eisenkrämer m. — 2. ~s shop Eisenwarenhandlung f. — 3. arch. Bauhölzler m.
Ironmongery (~mäi²-g²-ri) s. 1. Eisen-handel m. — 2. Eisen-kräm m, -waren f pl.
Iron-mould (äi²-²n-möld) I s. 1. Eisen-, Roß-² m. — 2. min. Eisen-erde f. — II v. a. t. a. 3. mit Roßfäden versehen, roßfedig machen.
~moulded (~mäi²-d²) a. rost-, eisen-fledig.
~oak & (~ä) s. = post-oak.
~ochre (~ö²-²) s., min. Eisen-oder m; yellow ~ Gelb-Eisenstein m; red ~ Rot-Eisen-oder m.
~ore (äi²-²n-ö) @ s., min. Eisen-erz n, -stein m; bog ~ Sumpferz n; brittle ~ Eisenglas n; clay ~ thoniger Braun-Eisenstein, Epythoxidertm; crystallised ~ Eisdruße f; magnetic ~ Magnet-Eisenstein m; muddy ~ Eisen-schlamm m; red ~ Rot-Eisen-erz n, -stein m; fibrous red ~ roter Glaslopf, Blutstein m; sparry ~ Spat-Eisenstein m, Stahlstein m, Weis-erz m; vein of ~ Eisen-ader f.
~oxide (~ö²-t²-id oder -hä²-d) s., chem. Eisen-oxid n; black ~ Eisenmoor m, Glüh-gas f, -fan f. [m. Dorn m.]
~paper @ (äi²-²n-pä²-²) s. dünnes Eisenblech.
~paving (~pä²-w²-n²) s. Eisenpflaster n.
~pig @ (äi²-²n-pig) s., metall. Eisen-guß f, -fan f. [m. Dorn m.]
~pin @ (~pin) s. eiserne Splicke, Splint
~plate @ (~plät) s. 1. Eisenplatte f. — 2. Eisenblech n; corrugated ~ gewelltes Eisenblech; rolled ~ Walzblech n; tinued ~ white ~ Weißblech n.
~plated & (~plät-d) a. = iron-clad I.
~points @ (~pöi²-nt²) s. pl., typ. Punkt-röhre f, -schraube f, -spitze f.
~pot @ (~pöt) s. Schiefer: three-legged ~ Traven m. [Eisen-, Schwefel-lies m.]
~pyrites (äi²-²n-pä²-rit²) s., min.
~rail (äi²-²n-räi) s. Eisen-schiene f.
~red (äi²-²n-räd) a. eisenerot, roßfarbig.
~ring @ (~rin) s. Ballenband n, Eisen-kammer f. [weg m.]
~road (~röd) s. Eisenbahn f, Schienen-
~rod @ (~röd) s. 1. Eisen-stab m, -stange f. — 2. Weibel m der Putzbauer; Rund-eisen n der Zinngießer. — 3. Eisenst.: strahlentragend ~ Richt-eisen n. — 4. Spieß m der Probierer. [Eisen-Walzwerk n.]
~rollers @ (~röl²-²) s. pl.: fine ~ Fein-
~rust @ (~röst) s. Eisentroß m; ~ cement Eisen-, Roß-titt m. [Schrank.]
~safe (~säf) s. eiserner (stärkster) Geld-
~sand (~sänd) s. 1. min. Eisenand m. — 2. @ Feuerwert: Eisen-schlack n.
~sandstone (~sänd-stön) s., min. eisen-schlagiger Sandstein.
~saw @ (äi²-²n-sä) s. Eisen-Kreissäge f.
~scales @ (~säl²-²) s/pl. Eisen-, Hammer-schlag m, Glühpaan m.
~shale (~schäl) s., min. eisenhaltiger Schieferthon.
~sheathed (~schäd²) a. mit Eisen beschlagen. [tafel f.]
~sheet @ (~schät) s., metall. Eisenblech-
~shell @ (~schäl) s., metall. Eisenblech-mantel m eines Gebläse-Ofens.
~shod @ (~schöd) a. mit Eisen beschlagen.
~shoe @ (~schö) s.: ~ of stamper's Poch-eisen n, -schuh m.
~sick & (~sikt) a.: ~ ship Schiff n mit schadhaftem Eisenwerk.

Ironside (äi²-²n-säi²-d) s. 1. Eisenseite f, fester Arm od. Körperbau. — 2. Edmund I. (s) Edmund II., alt-englischer König (989 — 1016). — 3. Old ~s Beiname der amerikanischen im Jahre 1707 im Kriege benützten Freigatte Constitution. — 4. I-s pl. Reitertruppen Cromwell's.
Iron-sided (~säi²-d²) a. 1. mit eisernen Seiten. — 2. fig. fest, lüth, rauch. — 3. proce. unlenksam.
Iron-smelting (äi²-²n-smel²-t²-n²) s., metall. Hoch-eisen-Betrieb m.
~smith & (äi²-²n-smith) s. 1. Eisen-arbeiter m, Großschmied m. — 2. orn. der Bartvogel m (Anas gainan; Megala-mu faber).
~solder @ (~söld²-²) s. Eisenlot n.
~spirkles @ (~spä²-t²l²) s/pl. Eisen-, Hammer-schlag m, Glühpaan m.
~staln (~stän) s. 1. Eisen-, Roß-² m. — 2. @ Krankheit des Roßfederaues.
~stone @ (~stön) s., min. Eisenstein m; oolitic ~ Bohnen-erz n, Bogenstein m; sparry ~ Spat-Eisenstein m; specular ~ Eisenglanz m; yellow clay ~ Gelb-Eisenstein m; ~ china-ware) feines Steingut, englisches Porzellan.
~strap (~sträp) s. I. @ Eisenband n. — 2. @ Waflentag = foreganger 2b.
~test @ (~töst) s. Eisenprobe f, um den Gehalt der Eisen-erze zu bestimmen.
~tie @ (~täi) s. 1. Zug-anter m, -band n. — 2. arch. Stütz-anter m.
~tool @ (~tül) s. 1. Mühl-eisen n. — 2. s pl. Eisengerät n.
~trade & (~träd) s. Eisen-handel m, -kräm m, -industrie f, -gewerbe n.
~tree & (~trät) s. Zäpfe f (Zäpfe).
~trimmer @ (~träm) s. Eisen-zurichter m.
~trump (~träm) s. eiserne Mundtrommel.
~tube & (~tüb) s. Gewebe: Futterrohr n, Hülle f.
~vein (~wän) s., min. Eisengalle f.
~voiced (~wö²-t²) a., poet. starkklingend.
~ware @ & (~wä²-²) s. Eisenwaren f pl.
~water @ (~wät²-²) s. = iron-liquor.
~way (~wä²-²) s., poet. Schienenweg m.
~weed & (~wid) s. Eisenkraut n (Fernö-nia noveboracensis). [Schleifschleife f.]
~wheel @ (~hwil) s. Glas-Äolischer-
~wire @ (~wäi²-²) s. Eisen-draht m; ~ weaver Arbeiter m d. Eisen-draht-artikel.
~witted † (~wit²-t²) a. hart, did-²spfig, dünn.
Ironwood @ & (~wüd) s. Eisenholzbaum m (Beschreibung verschiedener Bäume mit sehr hartem Holze, z. B. Ostrya virginica [U. S.], Sideroxylon [am Kap der guten Hoffnung], Xylocia [Sibirien]). [jügg, unüberleglich.]
Iron-worred (~wö²-d²) a., poet. schlag-
iron-work @ (~wöl) s. 1. Eisen-ware f, -zeug n; ~ of doors and windows Thür- und Fenster-beschlag m. — 2. s s (sg. und pl.) Eisen-hammer m, -hülle f. — 3. fagottet s pl. Alt-eisen-Schmiede f. — 4. ~ black Eisenlad m.
iron-worker (~wöl²-²) s. Eisen-arbeiter m.
iron-wort @ & (~wöt) s. 1. Eisen-, Glied-, Mund-krant n (Sideritis). — 2. Hohl-zahn m (Galeopsis).
irony 1 (äi²-²n-ri) [iron] a. 1. eisern; ~ particles pl. Eisen-eisden n/pl. — 2. eisen-haltig, artig. — 3. eisenhart. — Vgl. ~ 2.
irony 2 (äi²-²n-ri) [ir., grch.] s. (pl. äies-n²) I. bergische Unwissenheit, Ironief des Sotrats. — 2. Ironie f, Spötterei f, Spottrede f; ~ of fate Ironie f des Schicksals. — Vgl. ~ 1.
Iron-yellow @ (äi²-²n-jel²-t²) s. Eisen-, Roß-gelb n.
Iroquoian (in-²-t²-wö²-²-än) a. = Iroquois.
Iroquois (in-²-t²-wö²-²) [sibirisch mit fr. Gattung] I a. irot²-jüch. — II s. (sg. u. pl.) Irot²-je

Wissenhaft; @ Technik; P Bergbau; & Militär; ↓ Marine; ♡ Pflanze; ♣ Handel; ☉ Post; ☞ Eisenbahn; ♪ Musik (f. S. IX).

Irremovable (la. -mū'wō'bl) a. □ (sy adv.) 1. nicht entfernbar, unabziehbar. — 2. fest, stetig, beständig, unabänderlich. — 3. † fig. unbengiam. [ability.]

Irremovableness (la. -n'f) s. = irremov-
Irremovable (la. -mū'wō'bl) s. Nicht-entfernung f. [movability, &c.]

Irremovability &c. f. irro-
Irremuovable † (la. -mū'wō'bl) a. un-
 befestbar, unvergeltbar. [unfetterable.]

Irreouowed † (la. -mū'wō'bl) a. ohne Mut,
Irreparability (la. -pār'wō'bl) s. Nicht-
 wiederherstellbarkeit f.; Unrichtigkeit f.
Irreparable (la. -pār'wō'bl) [lt. *irrepara-*
bilis] a. □ (sy adv.) nicht wiederherstell-
 bar; nicht wieder gut zu machen (d); un-
 ersehlich; unwiederbringlich.

Irreparableness (la. -n'f) s. = irrepara-
 bility. [wiederherstellbarkeit (Wegz.)]

Irrepassable † (la. -pār'wō'bl) [af. la. nicht]
Irrepassibility (la. -pār'wō'bl) s. Un-
 wiederherstellbarkeit f.
Irrepealable (la. -pār'wō'bl) a. □ (sy adv.)
 unwiderrücklich. [ability.]

Irrepealableness (la. -n'f) s. = irrepeal-
Irrepentance (la. -pār'wō'bl) s. Mangel
 an Reue; Unbußfertigkeit f.
Irrepleacible (la. -pār'wō'bl) a. unersehlich.
Irrepleivable (la. -pār'wō'bl), **Irrepleivable** (la. -
 pār'wō'bl) a. jur.: unaufhebbar, unentziehbar.
Irreprehensible (la. -pār'wō'bl) a. □
 (sy adv.) untadelig, tadelloß, untadelhaft.
Irreprehensibleness (la. -n'f) s. Untadel-
 haftigkeit f. [heilbar, nicht vorstellbar.]

Irrepresentable (la. -pār'wō'bl) a. nicht dar-
Irrepressible (la. -pār'wō'bl) a. □ (sy adv.)
 bedenklich; unbesiegbar, nicht zu
 unterdrücken (d).
Irreproachable (la. -pār'wō'bl) a. □ (sy adv.)
 tadelloß, unsträflich, vorwurfsfrei.
Irreproachableness (la. -n'f) s. Untadel-
 haftigkeit f., Unbescholtenheit f.
Irreproducible (la. -pār'wō'bl) a. nicht
 wieder erzeugbar.
Irreprovable (la. -pār'wō'bl) a. □ (sy adv.)
 = irreproachable. [ableness.]

Irreprovableness (la. -n'f) s. = irreproach-
Irreptious † (la. -pār'wō'bl) s. Ein-
 schleichen n. [schleichend; eingeblich.]

Irreptitious † (la. -pār'wō'bl) a. f.ich ein-
Irreputable † (la. -pār'wō'bl) a. = discre-
 ptable. [irringend, prallend, unelastisch.]

Irresilient (la. -pār'wō'bl) a. nicht zurück-
Irresistance (la. -pār'wō'bl) s. Widerstand-
 losigkeit f., Unterwerfung f.
Irresistible (la. -pār'wō'bl) s. Un-
 widerstehlichkeit f. [unwiderstehlich.]

Irresistible (la. -pār'wō'bl) a. □ (sy adv.)
Irresistibleness (la. -n'f) s. Unwider-
 stehlichkeit f. [itile.]

Irresistless † (la. -pār'wō'bl) a. = irresis-
Irresoluble (la. -pār'wō'bl) [lt. *irresolu-*
bilis] a. 1. unauflöslich, f.ich. — 2. † fig.
 hilflos, nicht zu beruhigen (d). [it f.]

Irresolubleness (la. -n'f) s. Un(auf)löslich-
Irresolute (la. -pār'wō'bl) [lt. *irresolutus*]
 a. □ unentschlossen, schwankend; **ness**
 (la. -n'f) s. = irresolution.
Irresolution (la. -pār'wō'bl) s. Unent-
 schlossenheit f., Unschlüssigkeit f.
Irresolvability (la. -pār'wō'bl) s. Un-
 (auf)löslichkeit f. (auch fig.).

Irresolvable (la. -pār'wō'bl) a. un(auf)löslich
 (auch fig.); **ness** (la. -n'f) s. = irresolv-
 ability. [wō'bl] s. = irresolution.)

Irresolvable (la. -pār'wō'bl) a. □ (sy adv.)
Irrespective (la. -pār'wō'bl) a. □ (sy adv.)
 1. † unbedingt. — 2. (of) rücksichtslos,
 ohne Rücksicht auf; unabhängig von. —
 3. † = disrespectful.

Irrespectively (la. -pār'wō'bl) adv. (of, † to) ohne
 Rücksicht auf, unabhängig von.

Irrespirable (la. -pār'wō'bl) a. □ (sy adv.)
 1. un(ein)atembär.
Irresponsibility (la. -pār'wō'bl) s. Un-
 verantwortlichkeit f.
Irresponsible (la. -pār'wō'bl) a. □ (sy adv.)
 1. unverantwortlich, nicht verantwortlich.
 — 2. jur.: nicht verurteilungsfähig, unzu-
 rechnungsfähig.
Irresponsive (la. -pār'wō'bl) a. nicht antwortend;
 nicht antwortend; nicht fähig oder geneigt
 zu antworten; **ness** (la. -n'f) s. Nicht-
 antworten(-wollen n., können n) n.
Irrestrainable (la. -pār'wō'bl) a. nicht
 zurückhalten(d), unbesiegbar.
Irresuscitable (la. -pār'wō'bl) a. □ (sy adv.)
 nicht wieder zu beleben (d) od. zu erwecken (d).
Irretention (la. -pār'wō'bl) s. Nicht-
 (be)halten(-lassen) n.; ~ of memory Ge-
 dächtnischwäche f.
Irretentive (la. -pār'wō'bl) a. nicht (zurück-
 haltend; (vom Gedächtnis) nicht behaltend,
 schwach.
Irretraceable (la. -pār'wō'bl) a. nicht wieder
 zu finden (d) (Evur.); ohne Möglichkeit
 der Umkehr.
Irretrievability (la. -pār'wō'bl) s. Un-
 ersehlichkeit f.; Unwiederbringlichkeit f.; Un-
 möglichkeit f wieder gut gemacht zu w.
Irretrievable (la. -pār'wō'bl) a. □ (sy adv.)
 nicht wieder gut zu machen (d); unersehlich;
 unwiederbringlich. [ability.]

Irretrievableness (la. -n'f) s. = irretrie-
Irretrievable (la. -pār'wō'bl) a. ohne zurück-
 gehen zu können, nicht wiederkehrend;
 Wort: nicht zurückführbar.
Irrevealing (la. -pār'wō'bl) a. □ (sy adv.)
 unenttüllbar, nicht zu offenbaren (d).
Irreverence (la. -pār'wō'bl) [af. id., lt.
irreverentia] s. Unchreiblichkeit f.; Ge-
 ringachtung f.; Mißachtung f.
Irreverend (la. -pār'wō'bl) a. 1. nicht ehrwürdig;
 der Ehrfurcht unwürdig; würdlos. —
 2. † = irreverent.
Irreverent (la. -pār'wō'bl) [af. id., lt. *irreverent-*
em] a. □ unehrerbietig (towards) gegen.
Irreverential (la. -pār'wō'bl) a. un-
 ehrebetig.
Irreversibility (la. -pār'wō'bl) s. 1. Nichtum-
 drehbarkeit f., Unabänderlichkeit f., Un-
 widerprüflichkeit f., Unabänderlichkeit f.
Irreversible (la. -pār'wō'bl) a. □ (sy adv.)
 1. nicht umkehrbar, nicht fähig rückwärts
 zu gehen (Wassine). — 2. fig. unwiderrück-
 lich, nicht wieder rückgängig zu machen (d).
Irreversibleness (la. -n'f) s. = irre-
 versibility. [widerrücklichkeit f.]

Irrevocability (la. -pār'wō'bl) s. 1. Un-
 rückgängigkeit f., Unwiderprüflichkeit f., Un-
 abänderlichkeit, unumstößlich, un-
 abänderlich; unberneidlich.
Irrevocableness (la. -n'f) s. Unwiderprüf-
 licheit f. s.
Irrevokable (la. -pār'wō'bl) a. □ (sy adv.)
 1. unwiderrücklich, unumstößlich, un-
 abänderlich; unberneidlich.
Irrevocable (la. -pār'wō'bl) a. = irrevocable.
Irrevoluble † (la. -pār'wō'bl) a. ohne Um-
 drehung, ohne Kreislauf; ~ circle of eter-
 nity endloser Kreis der Ewigkeit (MLL).
Irrihretorical (la. -pār'wō'bl) a. nicht
 rhetorisch. [beweisbar.]

Irrigable (la. -pār'wō'bl) a., agr. beweisbar,
Irrigate (la. -pār'wō'bl) [lt. *irrigatus*] v/a. □ (b.)
 1. bewässern, begießen, besenken. — 2. agr.
 Land n. bewässern, besenken; *hart*. Land,
 Pflanzen begießen; ~ fields, grounds eber-
 lands pl. Bewässerung n/pl.; ~ meadows
 pl. Bewässerung n/pl. — 3. Am., sl. (a. v/n.)
 die Seele anfechten, einen Schuld nehmen.
Irrigating-brush (la. -pār'wō'bl) s. Spreng-
 besen m.
Irrigation (la. -pār'wō'bl) [lt.] s. 1. Begie-
 ßung f.; Bewässerung f.; Besprengung f.
 — 2. agr. Bewässerung f., Bewässerung f.

irrigational (la. -pār'wō'bl) a. Bewä-
 serungs-, Bewässerungs-, Besprengungs-,
 Bewässerungs-, Bewässerungs-, Bewässerungs-
 anlagen (pl) f., Bewässerung n/pl.
Irrigationist (la. -pār'wō'bl) s., agr. Be-
 wässerungs-, Bewässerungs-, Bewässerungs-
 m. w. techniker m., arbeiter m.
Irrigation-sludge (la. -pār'wō'bl) s. Be-
 wässerungs-, Bewässerungs-, Bewässerungs-
 schlamm m.
Irrigation-works (la. -pār'wō'bl) s/pl. =
 irrigational (f. w.) works.
Irrigator (la. -pār'wō'bl) s. 1. Bewässerer (r, s),
 Besprengender (r, s) (f. irrigate). — 2. med.
 Spritzapparat m., Spritz-, Besprengungs-
Irriguous (la. -pār'wō'bl) [lt. *irriguus*]
 a. 1. bewässert, wasserreich, feucht, benetzt
 (with von, mit). — 2. bewässert, besenkt.
Irrisible (la. -pār'wō'bl) a. 1. nicht lächer-
 lächerlich. — 2. nicht lächerlich.
Irrision (la. -pār'wō'bl) s. = derision.
Irrisor (la. -pār'wō'bl) s., orn. Kletterhopf m.
Irrisory (la. -pār'wō'bl) a. verlockend;
 höhnisch, spöttisch. [barkeit f.]

Irritability (la. -pār'wō'bl) [lt. *irritabilis*]
 s. Reizf. [barkeit f.]

Irritable (la. -pār'wō'bl) [lt. *irritabilis*]
 a. □ (sy adv.) reizbar, erregbar.
Irritableness (la. -n'f) s. = irritability.
Irritation (la. -pār'wō'bl) [lt.] s. erregende
 Ursache, Reizmittel n (of für, von).
Irritancy (la. -pār'wō'bl) s. Reizen n, Erregen
 n; Erregung f. [Wichtigkeit f.]

Irritant (la. -pār'wō'bl) s. (soet. jur.: Ungültigkeit f.)
Irritant (la. -pār'wō'bl) [lt.] s. 1. reizend,
 erregend; aufregend. — 2. med. reizend,
 Entzündungen verursachend. — 11 s.
 3. med. Reizmittel n. — 12. s. 2.
Irritant (la. -pār'wō'bl) [lt.] s. soet. jur.: ungültig
 machend, aufhebend, annullierend.
Irritate (la. -pār'wō'bl) [lt. *irritatus*] v/a.
 □ (b.) 1. physiol. Reizen, Reizen n. reizen. —
 2. med. Haut, Wunden n. reizen, entzünden.
 — 3. zum Zorn reizen, aufbringen (at
 über). — 4. † an-, er-regen; anregen; ver-
 ärgern. [verfäkt.]

Irritate (la. -pār'wō'bl) [lt.] s. 1. erregt;
 erhöht, **Irritate** (la. -pār'wō'bl) [lt.] v/a. jur.: ungültig
 machen, aufheben, annullieren.
Irritating (la. -pār'wō'bl) [lt.] s. 1. reizend,
 erregend; aufregend, aufhebend.
Irritating (la. -pār'wō'bl) a. □ auf-, er-regend,
 erbitternd, ärgerlich, lästig.
Irritation (la. -pār'wō'bl) [lt.] s. 1. physiol.,
 med. Reiz, Reizung f.; Reizungs-,
 Entzündung f. — 2. Auf-, Er-regung f.;
 Erbitterung f.; Entzündung f. — 3. ~ An-
 regung f., Aufregung f., Aufregung f.,
Irritative (la. -pār'wō'bl) a. 1. auf-, er-regend,
 reizend; Reiz-, Er-regungs-, — 2. med.
 durch Reizung erzeugt; ~ fever Reizfieber n.
Irritative (la. -pār'wō'bl) a. = irritating.
Irrite (la. -pār'wō'bl) v/a. = irritate.
Irrite (la. -pār'wō'bl) [lt.] s. 1. ungültig,
 unwirksam.
Irrorate (la. -pār'wō'bl) [lt.] v/a. betauen.
Irrorate (la. -pār'wō'bl) [lt.] v/a. betauen.
 betaut, wie mit Taurotöpfen bedekt.
Irroration (la. -pār'wō'bl) s. 1. † Betauung
 f.; Betauen n. — 2. of ent. feiner tau-
 tropfen-artiger Niederschlag m.
Irrrotational (la. -pār'wō'bl) a., phys.
 ohne rotierende Bewegung (von den Mole-
 külen einer Flüssigkeit).
Irrubrical (la. -pār'wō'bl) a. (so. eocl.)
 gegen die (kirchlich) Vorschriften, ordnungs-
 widrig; nicht rituell.
Irrugate (la. -pār'wō'bl) [lt.] v/a. runzeln,
 runzeln machen. [gerissen.]

Irrupted (la. -pār'wō'bl) a. zerbrochen; ab-
Irruption (la. -pār'wō'bl) [lt.] s. 1. gewaltsamer Ein-
 bruch (of the sea des Meeres); ~ of
 water Wasser-einbruch m. — 2. feindliche
 Ein-, Über-fall, Über-rumpfung f.
Irruptive (la. -pār'wō'bl) a. (herbeinbrechend).
Irtish, ~ yshi (beie: Ir-tisch) npr. Ir-tisch
 m (Zus in Eibrien).
Iruu (la. -pār'wō'bl) npr. (Iruu: Eibien).

© machinery; ⚙ mining; ⚔ military; ⚓ marine; 🌿 botanical; 🏪 commercial; 📧 postal; 🚉 railway; 🎵 music (see page IX).

Ismaïlian (iſ- od. iſ-mä-^h-l^h-n) [ſmael] s. Iſmaëli't m (ſomameſiſche Erde im 10. ſ. r.). [Iſmaï'ſmus m.]
Iſmaïliſm (iſ- od. iſ-mä-^h-l^h-n) s. Iſmaïli't
Iſmaïliſte (iſ-mä-^h-l^h-n) s. Iſmaïlian.
Iſmaïliſtiſch (iſ- od. iſ-mä-^h-l^h-n) a. iſmaïliſtiſch.
iſmatie (iſ-mä-^h-l^h-n) ~ n f. (iſ-mä-^h-l^h-n) ſm a. 1. Lehrmeinung od. Syſteme betr. — 2. Lehrmeinungen zc. zugethan.
iſmatieſſe (iſ-mä-^h-l^h-n) s. Anhänglichkeit f on Lehrmeinungen zc.
Iſmeed, ~ Id (iſ- od. iſ-mä-^h-l^h-n) npr. Iſmaï'd n (Stadt in Klein-aſien).
Iſmene (iſ-mä-^h-l^h-n) npr. gr. myth. Iſme'ne f (Tochter des Dätyos u. Schwelter der Ant'gone).
Isn't F (iſnt) abbr. = is not.
iso... & [gr. ſch.] in Sign: gleich..., Gleich..., meiſt auch dieſiſo..., Iſo... (ant. aniso...).
isobnormal (iſ- od. iſ-^h-b-^h-no-^h-m^h-l) s., phys. Iſoabnorma'le f (Linie zur Verbindung der Erde mit gleicher Temperaturabweichung).
Isobar (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., phys. Iſo'bar'e f (Linie des gleichen Luftdruckes).
Isobare & (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) = isobar.
isobarie (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a., phys. iſo'bar'iſch (gleiches Gewicht od. gleichen Druck, die Luftdruck anzeigen).
isobarism (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., phys. Iſo'bari'smus m, Zuſtand m gleichen Druckes.
isobarometrie (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a., phys. iſo'barome'triſch, von gleichem Luftdruck; ~ lino = isobar.
isobathym (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., phys. Iſo'bathy'm'e f (Linie gleichmäſſiger Punkte in der Erde oder im Meere).
isobathymal (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a., phys. iſo'bathy'm'al, ~ lio (ant. l) a., phys. iſo'bathy'm'al'iſch.
isobilateral (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a. auf beiden Seiten gleich oder ſymmetriſch.
isobrious (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a. in beiden Keimbältern gleichmäſſig wachſend.
isobrout (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., phys. Iſo'brout'e f (Linie von Punkten, wo ein Sonnenſtrahl gleichzeitig gebrochen wird).
isocardia (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., zo. E'denherz n (Wunder).
isocellular (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a. gleichzellig.
isocellulism (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s. (Rund) Vorſtellung f der Köpfe (von Eidechsen, Stiefenden oder Reitern zc.) in gleicher Höhe.
isocercal (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a., ichth. mit gerade auslaufender Wirbelſäule.
isocercy (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) s., ichth. Iſo'cer'e f (f. isocercal).
isochasm (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., phys. Iſo'cha'smie f (Linie gleicher Dämpfheit des Kord'lym. E'denlichtes).
isochasme (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a., phys. iſo'cha'smiſch; ~ curve, ~ line = isochasm.
isochaim (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a., phys. iſo'chaim'iſch, mit gleicher mittlerer Winter-temperatur; ~ line = isochasme.
isochime (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., phys. Iſo'chime'ne f (Linie der gleichen mittleren Winter-temperatur). [isochimal.]
isochimeneal (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a. = isochimene u. (ant. m) s. isochime.
isochimonal (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a. = isochimal.
isochromatie (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a., opt. Iſo'chroma'tiſch, gleichfarbig.
isochronal (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a. □ iſo'chro'naliſch, gleichzeitig, gleich lange dauernd; phys. ~ line Iſo'chro'ne f, Linie f gleichmäſſig ſchnellen Fallens.
isochronic (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) iſo'chro'n'iſch, in regelmäßigen Zeitabſchnitten (eintretend).

isochronism (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) s. Iſo'chro'n'i'smus m, Gleichzeitigkeit f.
isochroon (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) s. Chrono'meter m (n). [isochronal.]
isochronous (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a. □ = isochroon & (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) ~ us u. (ant. W.B. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a. gleichmäſſig gefärbt.
isoclinal (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) **I a.** 1. iſo'kli'naliſch; a) geol. von Schichten zc.: von gleicher Neigung; b) phys. tid. (Magne'tadel) von gleicher Inclination; ~ line = ~ 2. — **II s.** 2. phys. Iſo'kli'ne f, iſo'kli'naliſche Linie (die die Erde gleicher Inclination verbindet). — 3. geol. = isochine.
isocline (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., geol. iſo'kli'ne'le Erdſtalte.
isoclinic (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) = isoclinal.
isoclinostat (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s. Iſo'kli'nosta't m (Apparat zur Zerlegung eines Winkels in gleiche Teile).
isocolic (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a., rhet. gleichgliederig.
isocolon (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s. (pl. ~ a, ~ la), rhet. gleichgliederige Periode.
isocrates (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) npr. Iſo'crates m (gr. Redner, 430-338 v. Chr.).
isocrymal (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s. (pl. ~ a, ~ la), phys. iſo'cry'maliſch (von gleicher Temperatur in der ſtärkſten Zohrezeit); ~ line = isocryme. — **II s.** = isocryme.
isocryme (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) s., phys. Iſo'cry'm'e f (Linie der gleichen Temperatur in der ſtärkſten Zohrezeit).
isolia (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [mittel-gr. ſch.] s/pl., gr. Kirche: Feſt der Vorſtellung f der Jungfrau Maria im Tempel (21. November alten Stils).
isodiabatic (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a., phys. iſo'diaba'tiſch, die Aufnahme oder Abgabe gleicher Wärmemengen betreffend.
isodiametric (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a. von gleichem Durchmesser.
isodimorphism (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., cryst. Iſo'dimorph'i'smus m.
isodimorphous (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a., cryst. iſo'dimorph. [gleichzählig.]
isodont (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a., zo. iſo'donta'tiſch (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] phys. **I a.** iſo'donta'tiſch, von gleicher Stärke des Magnetiſmus zc.; ~ line = ~ 2. — **II s.** Iſo'donta'tie f (Linie auf der Erde oberſächlich, an der der Magnetiſmus gleich ſtark iſt).
isodynamous (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a. 1. von gleicher Stärke; von gleicher Größe. — 2. & = isobrious.
isogenous (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a. (b). Zoologie von gleichem oder ähnlichem Urfprunge; aus gleichem Stoffe (gebildet).
isogeny (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) s. Zoologie: Urfprungs-, Stoff-gleichheit f, Ähnlichkeit f.
isogotherm (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., phys. Iſo'go'ther'm'e f, Linie f der gleichen Bodentwärme.
isogothermal (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a., phys. iſo'go'ther'm'al'iſch.
isogon (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., math. gleichwinkelige Figur.
isogonal (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) **I a.** 1. math. gleichwinkelig. — 2. phys. iſo'go'naliſch, von gleicher magnetiſcher Inclination; ~ line = ~ 3. — **II s.** 3. phys. Iſo'go'ne f.
isogonic (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a. = isogonal.
isogonism (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) s. Zoologie: Iſo'gon'i'smus m (Erzeugung gleichgeſchlechtlicher Organi'sma ſeitens verſchiedener Voh'penden). [Iſogon'm u.]
isogram (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., math. iſo'gram'm'iſch (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a. (ally adv.) iſo'gram'm'iſch, Quadratiſt-Nachahmung betreffend.
isography (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s. Quadratiſt-Nachahmung f.

isohyetal (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] phys. **I a.** gleiche jährliche Regenmenge bezeichnend; ~ curve, ~ line = ~ 2. — **II s.** Linie f der gleichen jährlichen Regenmenge zc.
isohyetalis (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a. u. s. = isohyetal.
isokephaly (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) s. = isocephaly.
isoklinostat (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) s. = isoclinostat.
isolable (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a. 1. iſo'lierbar. — 2. chem. rein darſtellbar.
isolate (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [fr. isoler, mlt. insula're] v/a. a. 1. iſo'lieren, abſondern (von dem). — 2. elect. iſo'lieren, mit Nichtleitern umgeben. — 3. chem. rein darſtellen. — 4. gl. ~ 2.
isolate (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a. = isolated.
isolated (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a. □ iſo'lierend, (ab)geſondert, vereinzel (a. fig.). fig. vereinfacht, einſam; ~ mass taſ jadowende Mittel. — 2. chem. rein (dargeſtellt).
isolating (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a. iſo'lierend (a. o. von einſtändigen Sprachen); Iſo'lier...; ~ Mauern: ~ bed Abjenderungs-, Iſo'lier-wand f.
isolation (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) s. Iſo'lierung f, Abgeſondertheit f.
isolator (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) s., elect. = insulator.
Isolde (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) npr. Iſo'ld'e f (Wn.).
isologous (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a., chem. iſo'log (mit gleichen Verbindungsverhältniſſen).
isologue (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., chem. Iſo'log'n (Stück einer iſologen Reihe von Reihen-maſſen-Verbindungen).
Isomer (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., chem. iſo'me're'r Körper.
Isomere (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., zo. iſo'me're'r, gleichzeitiger Glieder-abſchnitt.
isomeria (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s. Iſomerie f, Gleichzeitigkeit f.
isomerical (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a. 1. chem. iſo'me're'r (gleichartig in der Zuſammenſetzung, aber verſchieden in der Form). — 2. zo. gleichzeitig.
isomeride (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s. = isomer.
isomerism (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) s., chem. Iſo'me'r'i'smus m (gleiches Atomgewicht bei gleicher Anzahl Atome). [meric.]
isomerous (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a. = isometric.
isometric (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a. iſo'me'triſch, gleichmäßig, von gleichem Maße.
isometrograph (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s. Iſo'metro'graph m (Inſtrument zum genauen Zeichnen von Linien in gleichen Abſtänden).
isomorph (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s. iſo'mor'phe Subſta'nz, iſomorpher Organi'smus. [omor' hous.]
isomorphie (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s. = isomorphie.
isomorphous (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a. iſo'mor'ph, gleichgeſtaltet.
ison (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s., arch. eocl. Zeichen n für den Grundton.
isonandra (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s. Zinban, Cuttap'e'cha-baum m (dis. I. gutta).
isonepelic (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a., phys. von gleicher Wolkenhäufung; ~ line Iſo'ne'phe f (Linie gleicher Bewölkung).
isonomia (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] s. Iſono'mie f, Gleichheit f vor dem Geſetz.
isonomie (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) [gr. ſch.] a. 1. vor dem Geſetze gleich. — 2. chem. iſono'mie.
isonomy (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) s. = isonomia.
isonym (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) s., gr. gleichlautendes (Namm. oder form-verbundenes) Wort. [syn'iſch, gleichlautend.]
isonymic (iſ- od. iſ-^h-b-^h-a) a., gr. iſo'

isometry Δ (ai-ho-n²-m²) s., *gr.* Gleich-
lang *m* Stamm- oder form-verbundenen Wörter.
isopathy Δ (ai-ho-p²-a-th²) [grch.] s., *med.*
Krankheit *f* (Lehre, daß e-erkranktheit durch das
Probu-ii derselben gebildet werden kann).
isoperimeter Δ (ai-ho-p²-e²-m²-e²) [grch.] s.,
geom. gleicher Umfang.
isoperimetric Δ (ai-ho-p²-e²-m²-e²-i²) a.,
geom. isoperimetrisch, b. gleichem Umfang.
isoperimetry Δ (ai-ho-p²-e²-m²-e²-i²) [grch.] s.,
geom. Isoperimetrie *f*, Lehre *f* von
Figuren gleicher Umfänge.
isopetalous Δ (ai-ho-p²-e²-ta²) [grch.] a.
mit gleichen Blumenblättern.
isoplethic Δ (ai-ho-p²-e²-th²) *WB.* Δ pa²l² a.
= isobaric.
isopleural Δ (ai-ho-p²-e²-la²) Δ ous Δ (ai-ho-p²-
e²-la²) a., zo. von Zieren: symmetrisch
gebaut, mit gleicher rechter und linker Seite.
isopod Δ (ai-ho-p²-o²-d²) [grch.] zo. I a. gleich-
füßig, zu den Affen gehörig. — II s.
Gleichfüßer *m*, Ispoda *m*, Affel *f*.
Isopoda Δ (ai-ho-p²-o²-da) [grch.] s/pl., zo.
Affel *f*pl. [Isopoda].
Isopodan Δ (ai-ho-p²-o²-da) Δ Δ (ai-ho-p²-o²-
da) Δ isopodiform Δ (ai-ho-p²-o²-da²-fo²-m²) a., zo.
affelförmig.
isopodimorphous Δ (ai-ho-p²-o²-da²-i²-mo²-
fo²) a. = isopodiform.
isopodous Δ (ai-ho-p²-o²-da²) a. = isopod.
isopogonous Δ (ai-ho-p²-o²-go²-no²) [grch.] a.,
orn. (Feder) auf beiden Seiten gleichförmig.
isopoly Δ (ai-ho-p²-o²-ly) [grch.] s. gegen-
seitig gewähltes gleiches Bürgerrecht.
isoptera Δ (ai-ho-p²-o²-te²-ra) s/pl., ent. Gleich-
füßler *m*pl. [Gleichfüßelig].
isopterous Δ (ai-ho-p²-o²-te²-ro²) a., ent.
isopycnic Δ (ai-ho-p²-o²-ni²-k²) [grch.] s. gegen-
seitig habend oder anzeigend; Δ line
= Δ II. — II s. Linie *f* gleicher Dichtigkeit.
isopyre Δ (ai-ho-p²-o²-py²-re) [grch.] s., *min.*
Ispother *m*. [Isoequalentig].
isoseis Δ (ai-ho-p²-o²-se²-is) [grch.] a.,
isoseismal, Δ ie Δ (ai-ho-p²-o²-se²-is²-ma²-l²) [grch.] a. und s., *phys.* (Linie *f* gleicher
Erdbebensärke. [Gleichhörig].
isoporous Δ (ai-ho-p²-o²-po²-ro²) [grch.] a.,
isostatic Δ (ai-ho-p²-o²-sta²-tik) [grch.] a., *phys.*
isostatisch, in hydrostat. Gleichgewicht.
isostemonous Δ (ai-ho-p²-o²-ste²-mo²-no²) a.
mit ebensoviel Staubfäden wie Blumen-
blättern.
isostemony Δ (ai-ho-p²-o²-ste²-mo²-no²) s. gleiche Anzahl
der Staubfäden und der Blumenblätter.
isothermal Δ (ai-ho-p²-o²-th²-i²-a²-l²) *WB.* ai-ho-p²-o²-th²-
e²-a²-l²) [grch.] a., *phys.* mit gleicher mittlerer
Sommerwärme; Δ line = isothere.
isothere Δ (ai-ho-p²-o²-th²-e²) s., *phys.* Isothere
f (Linie gleicher mittlerer Sommerwärme).
isotherm Δ (ai-ho-p²-o²-th²-e²-m²) [grch.] s., *phys.* Iso-
therme *f* (Linie gleicher mittlerer Sommerwärme).
isothermal Δ (ai-ho-p²-o²-th²-e²-ma²-l²) [grch.] *phys.*
I a. isothermisch, von gleicher Wärme. —
II s. = isotherm.
isothermobath Δ (ai-ho-p²-o²-th²-e²-ma²-ba²-th²) s., *phys.* Iso-
thermobathie *f* (Linie gleichwarmer Meerestiefen).
isothermous Δ (ai-ho-p²-o²-th²-e²-mo²-s²) a. = isothermal.
isothermourose Δ (ai-ho-p²-o²-th²-e²-mo²-s²-o²-ro²-
s²) *WB.* ai-ho-p²-o²-th²-e²-mo²-s²-o²-ro²-s²) [grch.] a. u. s.,
phys. (Linie *f* gleicher Sommer-Regen-
menge. [Höhen, gleichhöhen].
Isotonic Δ (ai-ho-p²-o²-to²-ni²-k²) a., gleich-
isotrimorphism Δ (ai-ho-p²-o²-to²-ni²-k²-i²-fo²-
r²-i²-sm²) s., *chem.* und *cryst.* Gleichgestaltung *f*
dreier Körper.
Isotrimorphous Δ (ai-ho-p²-o²-to²-ni²-k²-i²-fo²-
r²-i²-sm²) a., *chem.* und *cryst.* isotrimor-
phous Δ (ai-ho-p²-o²-to²-ni²-k²-i²-fo²-r²-i²-sm²) a., *phys.* isetro-
pisch, von gleichen Mole-
kula-verhältnissen, nach allen Richtungen
gleichmäßig leitend *ic.* (ant. wolotropisch).

isotropy Δ (C.T.D. ai-ho-p²-o²-tro²-pi²-e²) *WB.* ai-
ho-p²-o²-tro²-pi²-e²) s., *phys.* Isotropie *f*.
Isotype Δ (ai-ho-p²-o²-tro²-pi²-e²) s., zo.
(mehreren Ländern) gemeinsamer Typus.
isotypic Δ (ai-ho-p²-o²-tro²-pi²-e²-i²) a., zo. isotypisch.
isozoid Δ (ai-ho-p²-o²-tro²-pi²-e²-i²-d²) [grch.] s.
Ispozoid *n* (durch Knospung u. entstehendes,
dem Stammlere gleiches Individuum; ant.
alozoid). [verh. (siehe) (siehe)].
Ispahan (i²-pa²-ha²-n²) *npr.* Ispahan *n* *pl*
Ispahane (i²-pa²-ha²-n²-e²) I a. Ispahani *n*; aus
od. von Ispahan. — II s. Ispahani *n*.
Ispay (ai-ho-p²-o²-tro²-pi²-e²-i²) s. Versteckspiel *n*.
Israel (i²-ra²-el²) [hebr.] *npr.* I. Ispael
m (andere Name Jakobs, 1. Mo. 35. 10). —
2. Ispael *n* (Volk n. Königreich); the Childrⁿ
of Δ die Kinder Ispael. — 3. männl. Pn.
Israelite (i²-ra²-el²-it²) s. Ispaeli *n*.
Israelitic (i²-ra²-el²-it²-i²-k²) Δ ish (i²-ra²-el²-it²-i²-
k²) a. israeli *n*; Ispaeli *n*.
Isra'el, Δ il (beide: i²-ra²-el²) *npr.*, mehrom-
behan. *myth.* Ispael *n* (Engel, der die Auf-
erlebungstrumpete blauen wird).
Issachar (i²-sa²-cha²-r²) *npr.*, *bibl.* Ispachar *m*.
issuable (i²-sa²-cha²-r²-i²-a²-bl²) a. Δ (ay
adv.) I. auszugeben; zu erlassen. —
2. jur. den Austrag, die Entscheidung betr.;
 Δ plea Einrede *f*, auf Grund deren der
Kläger die Entscheidung der Schlichter-
handlung anheimgen lassen; Δ term Ge-
richtstermin *m* zum Austrag von Streit-
punkten.
issuance (i²-sa²-cha²-r²-i²-a²-bl²) s. Ausgabe *f* von
Befehlen, Rationen *ic.*
issuant (i²-sa²-cha²-r²-i²-a²-bl²) a., *her.* hervorstehend
(von Zieren, deren obere Hälfte allein sichtbar ist).
issue¹ (i²-sa²-cha²-r²-i²-a²-bl²) [a/f. fr. *issue* vom Δ v.
issir (lt. *exire*)] s. I. Herausgehen *n*,
fließen *n*, kommen *n*, strömen *n*, —
2. Ausgang *m*, Ausweg *m*, arch. Ab-
fluß *m*, Abzucht *f*. — 3. *med.*: a) Aus-
fluß *m*, Abgang *m* (v. Krankheiten, Wun-
de); b) künstliches Geschwür *n*, Fonta-
nele *f*. — 4. Nachkommenschaft *f*, Nach-
kommen *m*pl., Kind *n*, Kinder *n*pl.; Δ . —
5. *fig.* das von j-m Ausgehende; Hand-
lung *f*, That *f* (S.H.J.C. 3, 1, 294; C. 2, 1, 51). —
6. *fig.* Ausgang *m* *er* Sache, Ergebnis *n*,
Resultat *n*, Schluß; Folge *f*, Erfolg; Δ . —
7. Einkünfte *pl.*, Gewinn *m* (bsp. aus
Land- und Grundbesitz). — 8. Ausgehen *n*,
Erlaß *n*, Erlaß *m* eines Befehls *ic.* —
9. Verabfolgung *f*, Vererbung, — 10. Geld-,
Noten- *ic.* Ausgabe *f*, Emission *f*; Δ
bank of Δ Zettel-, Noten-bank *f*. — 11. Aus-
gabe *f*, Verleihung *f* von Wägern *ic.* aus
Wittschaften; Δ of tickets Billet-ausgabe *f*. —
12. Herausgabe *f*, Erscheinung *n* eines
Wunders. — 13. Ausgabe *f*, Auflage *f* von
Zeitschriften. — 14. jur.: a) Schlichter-
handlung *f*, Anspruch *m* der Geschwornen; b) vor-
gebrachte Streitfrage; Einwand *m*; c) (im
Common Law Prozeß) eine vom Kläger an-
zusetzende Zusammenstellung der Pro-
zeßschritten (HO.); Δ . — Vgl. Δ 2.
Zu Δ 4: to die without Δ ohne
Verdauern sterben; male Δ männliche
Nachkommenschaft.
Zu Δ 6: in the Δ in der Folge, am
Ende; to await the Δ of events den
Ausgang der Ereignisse abwarten; to
place a question on a new Δ eine
Frage einer neuen Entscheidung ent-
gegenführen. — Vgl. a. Δ 14 Δ .
Zu Δ 14: to Δ freitig (auch *fig.*);
amount at Δ Betrag *m*, um den es
sich handelt (DL); to be at Δ : a) Ver-
tonen: (sich) freitig (about über);
b) eaden: freitig sein; Δ the question is
now at batle Δ die Sache soll jetzt
durch Kampf entschieden werden; jur.:
cause at Δ zur Entscheidung kommende

Sache; matter at (od. in) Δ Gegenstand
m des Streites; the matter lies at Δ
between N. and X. die Angelegenheit
ist in der Schwere ...; point at Δ be-
stimmter Punkt; that is the question
at Δ das ist die freitige Frage; to
stand at Δ im Streite sein, den Streit
aufnehmen; jur.: Δ of fact freitige That-
sache; jur.: Δ of law freitiger Rechts-
punkt; jur.: general Δ allgemeine, alle
Kategorie *ic.* die Hauptfrage betreffende
Einwendung; jur.: (im)material Δ (un-
wesentlichen) Einwand; jur.: to join Δ
with a p. in Bezug auf den freitigen Punkt
das Entgegengesetzte behaupten als der
Gegner; *fig.* to join Δ with a p. upon
a matter *e-er* Streit über *e-er* Frage mit
j-m aufnehmen, das Gegenteil behaupten;
Xes mit j-m aufnehmen; at last Δ
was joined endlich schritt man zur Ent-
scheidung; jur.: joinder of (od. in) Δ Be-
suchen *n* auf dem freitigen Punkt; the
 Δ is mistaken die Streitfrage ist falsch
aufgefaßt; jur.: note of Δ Mitteilung *f*
an den clerk, daß die Sache für die
Schlichterhandlung bereit ist; *Am.* to
pool Δ s. sich zu gegenseitigem Vorteil
vereinigen; to raise an Δ eine Rechts-
frage aufstellen oder zur Entscheidung
bringen; jur.: special Δ spezielle Ein-
wendung; to take Δ = to join Δ .
issue² (i²-sa²-cha²-r²-i²-a²-bl²) Δ b. I v/n. I. heraus-
herbringen, kommen. — 2. ausfallen,
herausbrechen, Δ fließen. — 3. heraus-
ausfließen, Δ strömen (from, out from
aus). — 4. ab-, her-flammen (from von).
— 5. *fig.* hervorgehen, entspringen, er-
wachen, her-rühren, kommen (from von).
— 6. zu e-m Ergebnis, zu Ende kommen,
auslaufen, ergebnis (in in). — 7. (into
a point, *ic.* in *e-er* Spitze *ic.*) auslaufen, (sich)
endigen. — 8. jur.: a) den freitigen Punkt
der Entscheidung überlassen; to Δ to the
jury dem Ausspruch der Geschwornen an-
heimfallen; b) Urteilen, Erlaß *ic.*: erlassen
werden, Befehle: ergehen. — II v/a. 9. Vor-
räte ausgeben, liefern, verabfolgen. — 10. Δ
Papiergeld ausgeben, Anleihen auslegen. —
11. Δ Wechsel ausstellen. — 12. Δ zu e-
ausgeben. — 13. Befehle, Gesetze *ic.* erlassen.
— 14. Δ zum besten geben. — 15. Δ zum Ab-
schluß, zum Austrag bringen; beendigen.
issue-department Δ (i²-sa²-cha²-r²-i²-a²-bl²-
de²-pa²-r²-ment) s. Bank of England: Ab-
teilung *f* für
Noten-ausgabe (seit 1844).
issueless (i²-sa²-cha²-r²-i²-a²-bl²-less) a. ohne Nachkommen-
schaft).
issue-paper Δ (i²-sa²-cha²-r²-i²-a²-bl²-
pe²-pa²-r²) s., *med.* Fonta-
ne- Δ papier *n*. [Erdbe *f*].
issue- Δ (i²-sa²-cha²-r²-i²-a²-bl²-
pe²-pa²-r²) s., *med.* Fontanele *n*.
issue-plaster Δ (i²-sa²-cha²-r²-i²-a²-bl²-
pe²-pa²-r²-pl²-a²-st²-er) s., *med.*
Fontanele- Δ pflaster *n*.
issner (i²-sa²-cha²-r²-i²-a²-bl²-
e²-z²-ner) s. Ausgeber *m*, Ver-
abfolger *m*; Δ Ansteller *m*, Ermittler *m*
von Papiergeld; Ansteller *m* von Wechseln;
Erlaßer *m* von Befehlen.
issue-roll Δ (i²-sa²-cha²-r²-i²-a²-bl²-
e²-z²-ner-rol²) s. *chem.* jur.: 1. Ver-
gament-Rolle *f* zum Eintragen der Prozeß-
Akten. — 2. gelammte Prozeß-Akten *f*pl.
issue-room Δ (i²-sa²-cha²-r²-i²-a²-bl²-
e²-z²-ner-ru²-m) s. Proviand-aus-
gaberaum *m*, Vorkellerraum *m*.
is Δ f (ist) = is it.
Isthmian (i²-st²-hi²-m²-i²-an) a. eine Land-enge
(bzw. die von Korinth) betreffend, isthmisch;
grch. ist: the I. games *pl.* die isthmischen
(Kampf-)Spiele *n*pl.
Isthmitis (i²-st²-hi²-m²-i²-tis) s., *med.*
Nacken-entzündung *f*, Δ bräune *f*.
Isthmus (i²-st²-hi²-m²-i²-s) [lt., *grch.*] s. (*pl.* Δ Δ ,
 Δ Δ) I. Isthmus *m*, Land-enge *f*; Δ . —
2. Δ a) zo. u. Δ schmaler Verbindungs-
teil; b) anat. (auch Δ faucium [i²-st²-hi²-
m²-i²-s]) Δ of the fauces Nacken-enge *f*.

Zu isthmus 1: I. of Suez; a) Landenge f von Suez, b) univ. Cam., sl. [Anspielung auf it. sues Schweine, weil die Mitglieder des betr. college "hogs" heißen] betedte Brücke zwischen dem St. John's College und den zugehörigen Ländereien an der andern Seite des Flusses Gam.

Istle † (istl) s. 1. Anonaszajer f von Bromelia silvestris. — 2. Agabefajer f von Agave americana.

Istle-grass † (istl-grass) s. wilde Anonasz (Bromelia silvestris).

Istria (ist-ri-a) npr., geogr. 3. Strien n (österreichisches Kronland). [3. Strien(in).]

Istrian (ist-ri-an) I a. istriisch. — II s. f.

It (it) pron. 1. es (nom. und acc.) v. — 2. mit prp. dieses, dasselbe, das(v.). — 3. pleonastisch als verstärkendes Adj'it; siehe die betr. Schwörter; †. — 4. †. — 5. †.

Zu It 1: how is it with your health? wie sieht es mit Ihrer Gesundheit?; P blast it!, curse it!, damn it!, dash it!, hang it! zum Henker damit!; verflucht!; daß Dich der Teufel!; it is raining es regnet; it rains fast, heavily es regnet heftig; it is blowing es bläst, es weht; it is |, f' tis me ich bin es; it is we, they, f' tis us, them wir, sie sind es; it is true daß es. es ist wahr; freilich, zwar; it is my father who has said this mein Vater hat es gesagt; it is they that have done this mischief sie haben diesen Unflug verübt.

Zu It 2: about it was daß betrifft, darum, darüber, deswegen; above it darüber; against it dagegen; at it daran, dazu, dagegen, darüber etc.; before it davor; behind it dahinter; below it darunter; beside it daneben; beyond it darüber hinaus; by it dadurch, dabei; for it dafür, deswegen, dagegen, daran; from it davon, daraus, davor, daran etc.; in it darin; into it (da)hinein, darein; of it davon, darüber, daraus etc.; on it darauf; out of it darans; over it darüber; through it dadurch; to it dazu; towards it darauf zu; under it darunter; upon it darauf; with it damit; withia it darin; without it ohne es.

Zu It 3: F to carry it high die Nase hoch tragen; to foot it zu Fuß gehen, die Füße hochbrauchen; F go it! nur zu!, frisch drauf los!; to lord it den Herrn spielen; to queue it die Königin spielen oder vorstellen; whether the ebarmer sinner it or saint it... den Sünder od. den Heiligen spielt (PO.); F what a life he had of it! was für ein Leben führte er!; we had a very good time of it wir haben uns sehr gut amüsiert, uns sehr wohl geföhlt.

It. abbr. = Italian; Italic; Italy.
I.T. abbr. = India Territory; Inaer Temple.

Itaclsm † (it-ä-ßlm) s. = iotacism.

Itaclst † (it-ä-ßt) s. = iotacist.

Itaclstic † (it-ä-ß-tic) a. den Itacismus (s. iotacism) betreffend.

Itacolumite † (it-ä-fo-lu-mä-t) s., min. Itacolunit m.

Itaconic † (it-ä-fo-n-ic) a., chem.: ~ acid Itacolnjäure f (C₅H₄O₄).

Itaka-wood † (it-ä-ia-wud) s. Tigerholz n von Machar'rum Schomburgkii.

Ital. abbr. = Italia; Italic; Italy.

Ital. † (typ., abbr.) = italic (s. pl.).

Italian (it-ä-ian) † [mlt.] abbr. It., Ital. I a. 1. italie'nisch; von oder aus Italien (stammend); †. — 2. ~ band Kurzföhrschrist f. — II s. 3. Italic'ner(in). — 4. Italienische n, italienische Sprache.

Zu Italian 1: † ~ bagpipe italie'nischer Dudelsack mit nur 2 Stimmen; † ~ cloth Art gebleibter Halbweinenstoff; † ~ Iroa Kräutcl, Zells, Nijfel-eisen n; ~ juice Lakrienzast m; ~ marble Glaspfein m; the ~ Moliere Weiname des it. Tramaditers Goldoni (1707-1793), the ~ Pindar Weiname des it. Epikers Chiabrera (1552 bis 1633); arch. ~ roof Walm, hölländisches Dach; † ~ sixth übermäßiger Sept'accord; ~ store, ~ warehouse Handlung f mit Öl, Seife etc.; Laden m mit italienischen Gpwaren; Södrudt-handlung f; ~ warehouseman Zuhaber m eines solchen Geschäftez.

Italianate † (it-ä-ian-ät) v/a. = Italianise. — Bgl. ~ †.

Italianate † (it-ä-ian-ät) a. nach italie'nischer Art (eingrichtet, gemacht, gelleidet etc.).

Italianisation † (it-ä-ian-ä-ti-ön-ä-ti-ön) s. Italienisierung f, Italie'nisch-machen n.

Italianise † (it-ä-ian-ä-ti-ön) v/a. I v/n. italie'nisch werden; italienische Sitten etc. annehmen; italienisch sprechen; f den Italicner spielen. — II v/a. italienisch machen; einen italienischen Charakter oder Anstrich geben (dat.).

Italianiser † (it-ä-ian-ä-ti-ön) s. j. der italie'nische Sitten etc. verbreitet.

Italianism (it-än) s. Italic(n)ismus m, italie'nische (Sprach-)Eigenheit.

Itallunty † (it-ä-ian-ä-ti-ön) s. italie'nische Art, italienisches Weizen.

Italic (it-ä-ian) [lt. Italicus] I a. (abbr. It., Ital.) 1. italie'nisch, das alte Italien, seine Bewohner u. Sprachen betr.; ~ version of the Bible Itala f (italienische Bibel-Üdersetzung um 400 n. Chr.). — 2. ~ italie'nisch (= Italian) 1. — 3. arch. = composite 2a. — 4. † typ. i. (Zehn, Echten) kursiv v. — II s. 5. †.

Italic (typ. i.): a) Kurzföhrschabe m; b) (meist ~s pl.) Kurzföhrschrist f; German ~s pl. Schwabacher f (Schrift).

Italic (typ. i.) (it-ä-ian-ä-ti-ön) a. = Italic 1.

italicisation † (it-ä-ian-ä-ti-ön-ä-ti-ön) s. 1. Kurzföhrdruden n, ~ schreiben n. — 2. Umsetzreichen n kurzföhr zu druden oder Worte.

italicise † (it-ä-ian-ä-ti-ön) v/a. †. I. † typ. kurzföhr druden od. setzen. — 2. Worte: a) kurzföhr schreiben oder zeichnen; b) behufs Hervorhebung unterzeichnen. — 3. F fig. nachdrücklich machen, verstärken.

italicisation † (it-ä-ian-ä-ti-ön-ä-ti-ön) s. = italicisation.

Italicism (it-än) s. = Italianism.

Italioit (it-ä-ian-ä-ti-ön) s. (grch.) zu: I s. Italic'ner(in), italie'nischer Grieche. — II s. a.)

Italish † (it-ä-ian) a. = Italian. [italisch.]

Italo-Byzantine (it-ä-ian-ä-ti-ön-ä-ti-ön) a. Kunst: i talo-byzanti'nisch.

itals. † (typ., abbr.) = italies, pl. v. italic 5.

Italy (it-ä-ian) [lt. Italia] npr. (abbr. It., Ital.) Italien n, † et. poel Welschland n.

ita-palm † (it-ä-ian-palm) s. Mauritiuspalme f (Mauritia flexuosa).

Itch (itsh) [mte. icchen] I v/n. †. I. 1. jucken †. — 2. fig. heftig verlangen, gelüsten (after, for nach; to mit inf. zu). — II s. (pl. ves, it-ä-ian) 3. (Mantel) Zuden n. — 4. med. Krätze f. — 5. fig. heftiges Verlangen, Begierde f, Sucht f, Gelüst n (after, for nach; to mit inf. oder of mit Gerantium zu); †.

Zu ~ 1: my hand ~s mir juckt die Hand; fig. ~ing palm Eier f, Gelüst n (bgl. nach Trintget).

Zu ~ 4: baker's ~ s. baker † 1 †; bricklayer's ~ s. bricklayer. [jucht f.]

Zu ~ 5: ~ for praise Ehr-, Ruhm- f.

itchful † (itsh-ful) a. = itchy.

itchiness (itsh-ness) a. 1. Suchtgefühl n. — 2. heftiges Zuden. — 3. Krätzigkeit f.

itching (itsh-än) I a. 1. juckend; Sud... — 2. med. krätzig. — 3. fig. übergierig, lästern; he is ~ for a drubbing f ihm juckt der Bndel. — II s. 4. Zuden n. — 5. fig. heftiges Verlangen, Gienüsten n.

itching-berry † (itsh-berry) s. Nagebunte f (Frucht der bunten. Pöden-reis, Icosa canis n).

itch-insect † (itsh-in-sekt) s. = itch-mite.

Itchland † (itsh-land) npr., contp. Schottland n.

Itchless (itsh-less) a. nicht juckend.

itch-mite (itsh-mä-t) s., ent. Krätzmilbe f (Sarcoptes scabiei).

itchy (itsh-ä) a. 1. juckend. — 2. krätzig.

item (it-ä-än) [lt. I ade. 1. isa †: des-gleichen, ferner. — II s. 2. Einzelheit f, einzelner Gegenstand od. Punkt; (Rechnungs-) Posten m; F that's an important ~ daß ist ein wesentlicher Punkt; large ~ großer Posten m. — 3. (neuer) Absatz in e-m Buch etc. — 4. f Notiz f, Zeitungsmetz f, Artikel m, abjunkt m; kurze (kolat. etc.) Widrucht; ~s pl. Veranschlagtes n, veranschlagte Widruchten f/pl. — 5. contp. bloße Ziffer, gefüger Parteiemann. — 6. † oder proc. Fingerring m; Andeutung f, (geheimer) Wink. — 7. proc. Kniff m, Einfall m. — III v/a. †. a. aufschreiben, verzeichnen, anmerken.

itemise † (it-ä-än) [item] v/a. †. I b. die einzelnen Posten einer Rechnung aufzuführen; alle Einzelheiten eines Vorfalls etc. ausführlich angeben.

itemiser † (it-ä-än) s. = item-mau.

item-maker † (it-ä-än-mä-ker) s. Rechnungs-mader m.

item-man † (it-ä-än) s. Zeitungsb-reporter m, Notizen-schreiber m.

iter (it-ä-än) [lt. id. s. 1. (Rund-)Reise f (bgl. ehm. der Richter). — 2. † ant. Gehirnbüschengang m. [Halbar.]

iterable † (it-ä-än) [jbat-ä-t.] a. wiederholbar †.

iterally † (it-ä-än) a., anat. Gehirnbüschengang(s)...

iterance † (it-ä-än) ~y (ä-än-ä) s. Wiederholung f.

iterant (ä-än) [lt. ä. sich wiederholend.

iterate † (ä-än) [lt. v/a. †. b. wiederholend.

iterate † † (ä-än) a. □ wiederholt.

iteration (it-ä-än-ä-ti-ön) [lt. ä. Wiederholung f.

iterative (it-ä-än-ä-ti-ön) a. 1. (sich) wiederholend. — 2. Wiederholung ausdrückend; gr. ~ verb iterati'bes Zeitwort.

Ithaca (itsh-ä-ia) npr.: a) Insel 3. Itala n (Königreich des Odysseus, jetzt Tzi'ati); b) Staat im State New York.

Ithacan (itsh-än) I a. die Insel 3. Itala betr.; aus od. von Itala. — II s. Italic'ner(in), Bewohner(in) von Itala.

Ithacian (itsh-ä-ian) [lt. ä. a. = Itacian; ~ suitors pl. Freier m/pl. der Penelope (TN).

ither (schott. (itsh-ä) a. u. pron. = other.

Ithome (itsh-ä-m) npr. grch. zu: Itsh'ome (Stadt und Berg in Westfalen).

Ithuriel (itsh-ä-ä-ä) npr., id. (in M.L.P.L. ein Engel, der den ins Paradies entwichenen Satan jagten soll; ~s spear: a) 3. ä. Speer, dessen Werdung alles in seiner wahren Gestalt zeigt; b) 3. itali'nerische Brodia'e (Brodia'axax).

ithyphallic † (itsh-ä-ä-ä) [lt., grch.] a. 1. pros. ithyphallic. — 2. fig. unzüchtig, wollüstig, gemein.

Itin. abbr. = itinerarium; itiaerary.

itiaerary (it-ä-än-ä-ä) s. Umher-reisen n, wandern n.

itiaerary (it-än) s. 1. Umher-reisen n, wandern n, ~ gehen n (bgl. in anst. der Gigantische oder im Geküsst). — 2. von der zu der Reise amide Kommission. — 3. eocl. Rundreise-Zyklus n der Westb'itienpreiger.

⊙ machinery; † mining; ✕ military; † marine; † botanical; † commercial; † postal; † railway; † music (see page IX).

itinerant (ai-ti-nan-t) I a. □ 1. (umher-)reisend, (s)wandernd, umher-ziehend; Reise... Wander...; 2. (umher-)Reisende(r), Umherziehende(r), Wanderer(in). — 3. a) Wanderlehrer m; b) reisender Schauspieler; c) Hausierer m; d) jur. Reise-richter m; e) eccl. Wander-, Reise-prediger m.

Zu 1: eccl. ~ bishop Reise-, Wander-bischof m; jur.: ~ judge, ~ justice innerhalb seines Bezirks (circuit) umherreisender Richter; ~ library = itin-erating (s. 2.) library; ~ map Reise-karte f; ~ preacher Wanderprediger m; ~ showman wandernder Schau-buden-Inhaber; ~ trader, ~ trades-man Hausierer m.

itinerarium (ai-ti-nan-ri-um) [spät-lt.] s. (pl. ~a, ~a) 1. = itinerary s. 2. surg. Leitungsfonde f. — 3. eccl. tragbarer Reise-altar.

itinerary (ai-ti-nan-ri-um) [spät-lt. itine-rarius] I a. 1. (umher-)reisend, (s)wan-dernd; Reise... zc; 2. jur.: ~ judge Reise-richter m; ~ circuit of a judge Kreisbereiung f eines Richters; ~ obser-vation Reisebemerkung f. — 2. Reise-bücher betr. — II s. (pl. ~ies, ~ies) 3. Reiseplan m. — 4. Reisebeschreibung f. — 5. Reisehandbuch n. — 6. Forschungs-reise f. — 7. Cath.eccl. Itinera-rium n am Ende des Brevia-riums. — 8. † Reisender m.

itinerate (ai-ti-nan-ri-um) (v. b. (umher-)reisen (von Wanderpredigern, Reise-richtern zc.).

itinerating (ai-ti-nan-ri-um) a. (umher-)reisen; Wandern...; Reise...; ~ library Wanderbibliothek f (welches Bibliothek, die von Zeit zu Zeit von e-m Orte zum andern gebracht wird).

itineration (ai-ti-nan-ri-um) s. Reise f; Berufs-, Forschungs-reise f.

its (its) pron. I. Possessiv von it: sein, seiner, ihr(er); dessen, deren; a little world of ~ own eine kleine Welt für sich. — 2. ~ sub-stantivisches Possesiv-Pronomen: das seinige, das ihrige. — 3. f P (in Partizipial-fügung, vor being) = it; ~ being so cold that day da es an dem Tage so kalt war.

it's F (its) = it is; it has.

itself (it-its) pron. es selbst; selbst; sich; by ~ für sich allein, besonders; in ~ in ab. an sich (selbst), beiseite; in and by ~, in ab. of ~, in and for (etw) an sich, un-abhängig von andern betrachtet.

ittria. &c. ~ f. yttria, &c.

Iturea (it-i-ur-ia) npr., bildl. Iturā'a n (Handelsort in Palästina, Luc. 3, 1).

Itzeboo, ~ebu, ~bu † (WB. It-ke-bū) [japan.] s., nim. Itshibi' m (japanische Silbermünze = 1,04 Mart).

Iulau † (ai-ju-lau) [It.] a. dannig, weich.

Iulidan † (ai-ju-dan) s., zo. Taufengel-führer m (Idus). [Judeas].

Iulus (ai-ju-lus) npr. Zu-lus m (Gentel des Iva) & (ai-lus) s. = ground-pine 1.

Ivad(s) P (ai-wa-d(s)) int. wahrhaftig; in der That!

Ivan (WB. i-wān ob. i'-wān) npr. Iwa'n m (russischer Vn. = Bohann, auch Bezeichnung für den ersten Russen; vgl. a. Ivanovitch).

Ivanhoe (ai-wān-ho) npr., id. (Feld des gleichnamigen Romans von Sc.).

Ivanovitch (i-wān-ovitch) [s. Sohn des Ivan] npr. (a. Ivan s.) Iwan'owitsch m (Personifikation des russischen Volkes).

ive † (ai-w) Iven † (ai-w'n) s. = ivy 2. Pve F (ai-w) = I have.

Iverna (ai-wō-n'a) npr. = Hibernia. Ives (ai-w) npr.: St. ~: a) Wirtshäuser in Cornw.; b) Stadt in Hantsch.

Ivied (ai-w'ed) a. mit Epheun bewachsen.

Ivison (ai-w'is-n) npr. (Pers.).

Iviza (i-w'iz-a) npr. (eine der Balearen und deren Hauptstadt).

Ivzau (i-th'n) I a. auß. oder von Ivi-za; Ivi-za betr.; ivi'zisch. — II s. Ivi'zer(in).

Ivoride (ai-w'or-id) s. etwas Eisenbein-artiges oder das Eisenbein Ersetzendes.

Ivoried (ai-w'or-id) a. 1. Eisenbein-artig, ähulich, glänzend, farben(karton. Holz). — 2. ~ mit Zähnen versehen.

Ivorist (ai-w'or-ist) s. Eisenbein-arbeiter m.

Ivory 1 (ai-w'or-ri) npr. (Pers. u. m.änt. Vn.). Ivory 2 (ai-w'or-ri) [u. c. id., afj. ivorie, mlt. ebo'veum] I s. (pl. ~ies, ~ies) 1. a) Eisen-bein n; b) ~ies pl. Elefantenzähne m/pl.; 2. Eisenbein-artikel m, -arbeit f, -schmiederei f. — 3. sl. ~ies pl. Würfel m/pl.; Billard-bälle m/pl.; the ~ies run badly for him er hat kein Glück. — 4. sl. und co. ~ies pl. Zähne m/pl. 5. ~. thea., sl. Freibille n. — II a. 6. Eisenbein(r)n; Eisenbein...; myth. I Gate Thor n des Schloßes in der Unter-welt. — 7. Eisenbein-artig zc. (= ivorie 1); ~ cards pl. seine Eisenbein-artige (Bistien zc.) Karten s/pl.; ~ satin Eisenbeinartiger Atlas. — Vgl. ~ 1 u. 3.

Zu 1: artificial ~ künstliches Eisen-bein; burnt ~ = ~black; factitious, fictile ~ = artificial ~; ~ of the morse Walroß(zahn m) n; Muscovy ~ Mam-mut(zahn m) n; vegetable ~ = ~vut.

Zu 2: P: box of ~ies Mund m voll (guter) Zähne; to wash one's ~ies sich die Kehle spülen, trinken, P saufen.

Ivory 3 & proc. (ai-w) s. = ivy 2.

Ivory-bill (ai-w'or-bil) s., orn. Kaiserpfecht m, Expeditionkönig m (Campa-philus principatus).

~billed (ai-w'or-bil) a., orn. mit Eisen-bein-ähnlichem Schnabel; ~ woodpecker = ivory-bill.

~black (i-blikt) s. (Eisen-)Beinschwarz n.

~bound (ai-w'or-bund) a. in Eisenbein ge-bunden (Zuch). [Beinschnur m.]

~carver (ai-w'or-ka-va) s. Eisen-s Ivory-Coast (ai-w'or-ko-ast) npr. Eisenbein-lüste f (West-Africa).

Ivory-hilings (ai-w'or-hilings) s/pl. geraspeltes Eisenbein, Eisenbein-zerstück n.

~folder (ai-w'or-fol) s. Eisenbeiner-nes Faltbein.

~gull (ai-w'or-gul) s., orn. Eisenbein-möwe f (Larus ebor'neus). [griff.]

~handled (ai-w'or-hand) a. mit Eisenbein-~headed (ai-w'or-head) a. mit Eisenbeinknopf.

~nut † u. ~ (ai-w'or-nut) s. Eisenbein, Stein-nuß f (Frucht der Eisenbeinpalm).

~palm (ai-w'or-palm) s. Eisenbeinpalm f (Phytelephas macrocarpa).

~paper (ai-w'or-pa-er) s. Eisenbein, Bristol-papier n (seines Druckpapier).

~porcelain (ai-w'or-por-sel) s. Eisenbein-porzellan n. [Ivory-hilings.]

~raspings (ai-w'or-raspings) s/pl. = f

~sculpture (ai-w'or-sculpture) s. Eisenbein-schmiederei f, -arbeit f.

Ivory-shavings (ai-w'or-shavings) s/pl. = ivory-hilings.

~shell (ai-w'or-shell) s. Schale f der Eisenbeinlüste (Ebor'na).

~studded (ai-w'or-stud) a. mit Eisenbein beschlagen oder besetzt.

~turner (ai-w'or-turner) s. Eisenbein-Drehstler m.

~type (ai-w'or-type) s. = hellenotype.

~white (ai-w'or-white) I a. 1. Eisenbeinweiß. — II s. 2. Eisenbeinweiß n. — 3. ~ alles Eisenbeinweißes ästhetisches Porzellan n.

~worker (ai-w'or-worker) s. Eisenbein-arbeiter m, -drehstler m, -schmied m.

~yellow (ai-w'or-yellow) I a. Eisenbeingelb. — II s. Eisenbeingelb n.

Ivray † (i-w'or-ri) s. = darnel 1.

Ivy 1 (ai-w'or-ri) npr. (weiss. Vn.). Ivy 2 (ai-w'or-ri) [ale. ifgi] s. (pl. ~ies, ~ies) Epheun m, Epych m (Hedera); American ~ Singfernebe f (Ampelopsis hederacea); barren ~ Friebebe, blütenloser Epheun; black ~, common ~ gemeiner Epheun (Hedera helix).

Ivy-berry (ai-w'or-ber-ri) s. Epheunbeere f.

Ivy-blindweed (ai-w'or-blindweed) s. wun-dender Knotenruch (Polygonum convolvulus).

Ivy-bush (ai-w'or-bush) s. Epheunbusch m (ehm. über der Thür von Weinbäumen).

Ivy-clad (ai-w'or-clad) s. Epheunbehang n.

Ivy-crowned (ai-w'or-crowned) a. Epheun-geschmückt, -bekrönt.

Ivied (ai-w'or-ri) a. = ivied.

Ivy-leaf (ai-w'or-leaf) s. Epheunblatt n; fig. to pipe in an ~ sich tröpfeln, so gut man kann.

Ivy-leaved (ai-w'or-leaved) s. Epheunblättrig.

Ivy-mantled (ai-w'or-mantled) a., poet. Epheun-umbüllt, -umrankt.

Ivy-owl (ai-w'or-owl) s., orn. Wald-, Baum-lau-n (Syrnium aluco).

Ivy-resin (ai-w'or-resin) s. Epheunharz n.

Ivy-tod (ai-w'or-tod) s. = ivy-bush.

Ivise (ai-w'or-ise) adv. gewiß(l)ich, sicher-lich, in der That.

Ixia (i-ksia) (i-ksia) [grch.] s. Xyie f (äth. afrisisches Zweigelgewächs, Bierpflanze).

Ixion (i-ksion) npr., grch. myth. Zri'en m.

Ixonian (i-ksion-ian) s. ixion'isch 1. grch. myth. den Zri'en betr. — 2. poet. f. wegwerfen, tollhühn. [Zri'ion m.]

Ixodes (i-ksodes) [grch.] s., ent. Zede f.

Ixodia (i-ksodia) [grch.] s/pl., ent. Zeden f/pl. [Zri'ion m.]

Ixolite, ~yte (i-ksolite) s., min. Ixtle, ~l (i-ksolite) s. = istle.

Iyar (i-ja, CT. D. i-ja) npr. 3'jar m (2. Kirch-licher, s. dritter Monat im jüdischen Kalender).

Izar (i-za) [ar.] s. 1. großes, vom Kopf zum Fuß reichendes Gewand der mohammedan. Frauen. — 2. (Männern)Mantel m der mohammedaner. — 3. Hüftgewand n der Weltpilger. — 4. (nur i-ja) Erz-; Weinlede n, Hölse f der Mo-hammedaner.

izarbaud (i-za-baud) [per.] s. (grün) seidener zc. Gürtel m als Hüftgewand.

izzard 1 † oder proc. (i-za) s. Zelt(n), ehm. Name des Buchhabens Z; from A ta ~ izzard 2 (i-za) s. = izard. [von U bis 3.]

izzarees (i-za-ri) s/pl. wa ostindischer weißer Kattun.

Izzy (i-zi) npr., dim. von Isabel (la).

J

J, j (dGē, *proc.* a. dGōd) s. I. 2, j n (zehnter Buchstabe d. engl. Alphabets; siebenter Konsonant). — 2. röm. Zahlzeichen (sagt ↑ u. nur noch in Rechten) = 1¹ 2; zw.: viij = VIII (S). — 3. *J math.*: a) -j für den zweiten Einheits-Decker einer vielfachen Potenz; b) J = Jacobian. — 4. *J phys.* J das mechⁿische Äquivalent der Hitze (= joule).

J. abbr. = Judge; Julius; Justice.

Ja. abbr. = James.

J. A. abbr. = Judge Advocate.

J/A. ⚡ abbr. = joint account (gemeinschaftliche Rechnung).

jaal-goat (dGē¹-gōt, *W.B.* dGā¹-l-) s., zo. abhijⁿischer Steinbock (*Capra v. alta*).

jab (schot. und F. Am. (dGāb) | *v/a*. (e. mit einem dritten Anstrichem Hohen, stechen; biten. — II s. Stich m, Pilen n.

jabbe (dGāb) s. Zischerei: Laichnetz n.

jabber F (dGā¹-b-²) | *v/n.* und *v/a*. (a. schnarren, plappern, schwatzen; tadeln brechen. — II s. Geschwätzer n, Gwölpener n, Gemäch n.

jabberer F (dGā¹-b-²-³) s. Schwätzer(in). **jabbering-crow** (a. in¹-lā) s., orn. Zamaⁿta's-Krähze f (*Corvus jamaicensis*).

jabberingly F (-l¹) *adv.* plappernd, un-
[jabber.]

jabberment F (dGā¹-b-²-³-⁴) s. = jabbernovl

jabbernovl P (a. nūil) s. = jobbernovl

jabble 1¹ + (dGāb) | *gabble* *v/n.* = jabber.

jabble 2¹ (a) | *gou.* *v/a*. (e. b. Wasser umher-
[jab.]

jabot (dGē¹-b¹) *npr.*, *bibl.* (i. Chron. 4,9) s. leichtes Kränzlchen an der Oberbrüster. Stütz-
[jab.]

jabot (fr. Ga-bō) s. Brusttause f am Manns-
[jac.]

Jac. abbr. = Jacob. [heme.]

jacal (span. Am. (hā¹-lā) [mex. *jacalli*] s. reche Holzhäute.

jacamar (dGā¹-mār) [süd-am.] s., orn. Zafamar (in *Galina v. ridis*).

jacana (C. D. dGā¹-l¹-na, *W.B.* dGā¹-l-a-nā) [brafil.] s., orn. Zaffana (in *Parva jaca* n).

jacaranda (dGā¹-ā-nā-da) [brafil.] s., Zafaraⁿda-Baum m; ~wood brafilijcher Palisanderholz. I (*Albigator sclerops*.)

jacare (dGā¹-ā-ne)s., zo. Brillentaiman m

jacatoo † (dGā¹-tū) s. = cockatoo.

jacca-tree (dGā¹-tāi) s. = jack-tree.

jacchus (dGā¹-h) s., zo. Seiden-affe m (*Haplorhina jacchus*).

jacconet (dGā¹-nēt) s. = jaconet.

jaeent (dGē¹-t) [i.] a. liegend.

jacynth (dGē¹-jinh) s. = hyacinth.

jack 1¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 2¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 3¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 4¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 5¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 6¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 7¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 8¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 9¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 10¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 11¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 12¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 13¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 14¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 15¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 16¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 17¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 18¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 19¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 20¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 21¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 22¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 23¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 24¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 25¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 26¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 27¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 28¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 29¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

jack 30¹ (dGā) [fr. *Jacques*, lt. *Jacobus*; f. *Syn.* oder *dim.* von John] | *J* npr. 1. Hans m, Händchen n; †. — II s. 2. J. junger Bursche †. — 3. J. Diener m, So-
[jack.]

Jack 1¹ bis 7¹: Alphabet geordnet:
a) mit voran liegend. Attribut:
bragging J. Prallhaus m, (Eisen)reißer;
Cheap J. j. cheap 1 †; Cousin J.
j. cousin 1 †; fresh-water ~ angehen-
der Matrose; poor J. armer Teufel;
b) mit nachfolg. Subst. od. npr.:
J. and the Beanstalk j. bean-stalk;
J. o' Bedlam Wahnsinniger (r), Ver-
rückter; † sl. J. in (ob. of) the bread
room Probautmeisters' Maat m; J.
out of doors Bagabuⁿ d m; J. of the
dust auf amer. Kriegsschiffen Untergeschiff
mdes Zahlmeisters; contp. J. friar, J.
priest Winkelprediger m, Pflanze m; P
Am. J. gagger Zuhälter m; J. the
Giant Killer der Held eines Rinkenmärchens
(vgl. a. Cormoran); J. in the green j.
Jack-in-the-green; J. a Horner j. Hor-
ner 1; J.'s land ehm.: Landstüde zwischen
den Anteilen der Pächter; J. with the (ot.
of a) lantern j. Jack-o'-lantern; J. in
office stegelschreiber, aufgeblähter Be-
amter; J. out of office entlassener
Beamter; wotr., sl. J. the painter
höchst verjährter grüner Thee; J. at
a pinch j. Jack-at-a-pinch; J. the
Ripper Bad der Aufschlicher (ein
sond. Zinnmörder); J. Shepherd be-
rühmter Straßenräuber (18. Jh.); J. on
both sides Mischelträger m, Überläufer
m; J. Sprat Knirz m, Rajaweiß m;
J. of straw = jack-straw 1; J. of
all trades j. der sich mit allem möglichen
Dingen beschäftigt; (mit b. S.) Hans in
allen Gassen; J. of all trades, master
of none j. der sich mit allem befaßt und
nichts gründlich versteht; J. in the
water j. jack 1 †; P. J. where gemine
Dirne; J. of all work Falt'o'm n;
c) Sprichwörtliche und andere
Redensarten: the house that J. built
stehelung auf einen bekannten Rinderstein;
~ co. Arreststol n; to jay the J.
with a p. j. n. hänseln, j. Parren haben;
before you could say J. Robinson ehe
man pap. sagen, bis 3 zählen konnte;
J. and Gill Hinz u. Kunz; there's not
so bad a J., but there's as bad a Gill
Hans ist nicht schlechter als Grete, die
Weiber sind nicht besser als die Männer;
a good J. makes a good Gill wie der
Mann, so die Frau; every J. must
have his Gill jeder Hans muß sein
Grete haben; J., Tom, and Harry
Krethi u. Methi; a Tom and no play
makes J. a dull boy j. dull 2 †; J.
will never make a gentleman Hans
bleibt Hans; J. is as good as his
master der Knecht gibt dem Herrn
nichts nach; what's good for J. can't
hurt Pol was dem einen recht ist, ist
dem andern billig; every man J. of
them (every J. rag of them) jeder bis
zum letzten.
jack 2¹ (dGā) s. I. ehm. ~: lederner oder
kleiner Koller der Substanz; † to ho
upon a p. s. ~ j. m auf den Pöhl kommen,
j. n gewaltam angreifen. — 2. Fran-
jade f, Edelstein n. [jackfruit.]
jack 3¹ (a) s. I. = jack-tree. — 2. =

Jack 1¹ bis 7¹: Alphabet geordnet:
a) mit voran liegend. Attribut:
bragging J. Prallhaus m, (Eisen)reißer;
Cheap J. j. cheap 1 †; Cousin J.
j. cousin 1 †; fresh-water ~ angehen-
der Matrose; poor J. armer Teufel;
b) mit nachfolg. Subst. od. npr.:
J. and the Beanstalk j. bean-stalk;
J. o' Bedlam Wahnsinniger (r), Ver-
rückter; † sl. J. in (ob. of) the bread
room Probautmeisters' Maat m; J.
out of doors Bagabuⁿ d m; J. of the
dust auf amer. Kriegsschiffen Untergeschiff
mdes Zahlmeisters; contp. J. friar, J.
priest Winkelprediger m, Pflanze m; P
Am. J. gagger Zuhälter m; J. the
Giant Killer der Held eines Rinkenmärchens
(vgl. a. Cormoran); J. in the green j.
Jack-in-the-green; J. a Horner j. Hor-
ner 1; J.'s land ehm.: Landstüde zwischen
den Anteilen der Pächter; J. with the (ot.
of a) lantern j. Jack-o'-lantern; J. in
office stegelschreiber, aufgeblähter Be-
amter; J. out of office entlassener
Beamter; wotr., sl. J. the painter
höchst verjährter grüner Thee; J. at
a pinch j. Jack-at-a-pinch; J. the
Ripper Bad der Aufschlicher (ein
sond. Zinnmörder); J. Shepherd be-
rühmter Straßenräuber (18. Jh.); J. on
both sides Mischelträger m, Überläufer
m; J. Sprat Knirz m, Rajaweiß m;
J. of straw = jack-straw 1; J. of
all trades j. der sich mit allem möglichen
Dingen beschäftigt; (mit b. S.) Hans in
allen Gassen; J. of all trades, master
of none j. der sich mit allem befaßt und
nichts gründlich versteht; J. in the
water j. jack 1 †; P. J. where gemine
Dirne; J. of all work Falt'o'm n;
c) Sprichwörtliche und andere
Redensarten: the house that J. built
stehelung auf einen bekannten Rinderstein;
~ co. Arreststol n; to jay the J.
with a p. j. n. hänseln, j. Parren haben;
before you could say J. Robinson ehe
man pap. sagen, bis 3 zählen konnte;
J. and Gill Hinz u. Kunz; there's not
so bad a J., but there's as bad a Gill
Hans ist nicht schlechter als Grete, die
Weiber sind nicht besser als die Männer;
a good J. makes a good Gill wie der
Mann, so die Frau; every J. must
have his Gill jeder Hans muß sein
Grete haben; J., Tom, and Harry
Krethi u. Methi; a Tom and no play
makes J. a dull boy j. dull 2 †; J.
will never make a gentleman Hans
bleibt Hans; J. is as good as his
master der Knecht gibt dem Herrn
nichts nach; what's good for J. can't
hurt Pol was dem einen recht ist, ist
dem andern billig; every man J. of
them (every J. rag of them) jeder bis
zum letzten.
jack 2¹ (dGā) s. I. ehm. ~: lederner oder
kleiner Koller der Substanz; † to ho
upon a p. s. ~ j. m auf den Pöhl kommen,
j. n gewaltam angreifen. — 2. Fran-
jade f, Edelstein n. [jackfruit.]
jack 3¹ (a) s. I. = jack-tree. — 2. =

♣ Wissenschaft; ♠ Technik; ♡ Bergbau; ✕ Militär; ♣ Marine; ♢ Pflanze; ♣ Handel; ♣ Post; ♣ Eisenbahn; ♠ Musik (i. e. IX).

Jack ⁴ (dǫǧl) [verfälscht aus Jacqueminot, fr. General] s. *Jacqueminot* f (Art Zierpflanze).
jack-adams prov. (dǫǧl-t-ā-d-āms) s. *Hansnarr m.*
jack-a-dandy © (dǫǧl-t-ā-d-ā-n-d-ē) s. (pl. -ies, -ies) eingebildeter kleiner Keil.
Jack-a-green (dǫǧl-t-ā-gri-n) s. = *Jack-in-the-green.*
jackal (dǫǧl-t-ā) [ar. *juǧāl*] s. 1. zo. Schakal m (*Canis mesomelas*). — 2. dienstfertiger Begleiter; pol. *Hausdiener m* e-3 Staatsmannes; *Hausdiener m* für unbekanntete Dienste; P general ~ *Faktotum n.*
Jack-a-lantern f (dǫǧl-t-ā-lā-n-t-ā-n) s. = *Jack-o'-lantern.*
jackal-buzzard (dǫǧl-t-ā-bī-ā-d) s., orn. alt. Schakal-Bußard m (*Nu'tea jackal*).
jackals (dǫǧl-t-ā-šā) s. 1. großes Klappmesser. — 2. langer, dünnbeiniger Mensch.
Jack-a-Lent (L-ē-l-nt) s. = *Jack-o'-Lent.*
jack-all-general (dǫǧl-t-ā-l-gē-n-ā-n-ē) s. *Faktotum n.*
jackals-kost ♀ (dǫǧl-t-ā-l-ā-šā) s. afrikanische Pflanzmaße (*Hydro'ra africana*).
jackanape (s) (L-ā-n-ā-p-ē) s. 1. † zo. Affe m. — 2. Zierengel m; *Mausaffe m*; *Maifische m*; — 3. ♀ wie kleine Leitrollen f/pl. einer Fördermaschine.
jack-ape (dǫǧl-t-ā-p) s., zo. Affenmännchen s.
jack-arch © (L-ā-šā) s. *Bogen m* von der Größe nur eines Pfeils.
jackare (dǫǧl-t-ā-ā) s., zo. = *jacare.*
Jackaroo austr. (dǫǧl-t-ā-rū) s., sl. 1. junger neuer engl. Anlonmähler. — 2. junger Mann, der, um Kolonial-Erfahrungen zu gewinnen, nach Australien geht.
jackash (dǫǧl-t-ā-šā) s., zo. nord-amerikan. Milt m (*Futo'rius oder Mustela vison*).
jackass (L-āš) I s. 1. zo. männlicher Esel. — 2. fig. *Esel m*, *Dummkopf m*. — 3. † = *hawsage-bag*. — 4. = *copal* edler roher *Kopal*. — 5. orn. laughing ~ *Kiefern-Königsfischer m* (*Dac'o'togis*). — II Am., v/n. C. c. 6. *Maßschneiderei* mit der Hand besorgen oder verrichten. [f.]
jackass-hirk ↓ (L-ā-šā) s. *Schouerbar!*
jackass-brig ↓ (L-ā-šā) s. *Brig f* mit vieredrigem *Topp* und *Brantsegel*.
jackass-deer (L-ā-šā) s., zo. Art afrikanische *Antelope*: *Kobus sin'ging*.
jackass-hare Am. (Wesien) (L-ā-šā) s., zo. = *jack-rabbit*.
jackassism (L-ā-šā) s. *Eselt f.*
jackass-penguin (L-ā-šā-n-gwīn) s., orn. *Pinguin m*, *Fettgans f* (*Spheniscus dem'rsus*). [s.], zo. = *jack-rabbit*.
jackass-rabbit Am. (Wesien) (L-ā-šā-n-gwīn) s. 1. *Lüdenbüßer m*, *Unzähler m* in der *Wegenheit*. — 2. prov. *unheimlicher Hülfsgeistlicher*.
jack-nt-the-hedge © ♀ prov. (dǫǧl-t-ā-d-ā-h-ē-d-ē) s. = *cleavers*.
Jack-at-warts P (L-wā-šā) s. *eingebildeter Anrüch.*
jack-back © (dǫǧl-t-ā-bā) s. 1. = *hop-back*. — 2. *Spiglatr.*: *Würgerfischer m*.
jack-baker prov. (L-wē-šā) s., orn. rot-rüdiger *Würger*, *Dornröcher m* (*La'nus collurio*). [E] *trig f* (= *minnow*).
jack-barrel prov. (L-wā-šā) s., ichtl. *Jack-hird* (L-wē-šā) s., orn. = *fieldfare*.
jack-block ↓ (L-wē-šā) s. *Oberflod m* der *Wamrajaolle*, des *Wamrajales*.
jack-boot (L-wē-šā) s. 1. *Kurier*, *Reiter*, *Kanonier-Riechel m*. — 2. *Wasserfiesel m*.
jack-by-the-hedge © ♀ prov. (L-wā-d-ā-h-ē-d-ē) s. 1. *Wegesien m* (*Sisy'mbrium allia'ria*). — 2. *Zages-Vichtnelle f* (*Lycium diu'rna*). — 3. *Wiefen-Bockshorn m* (*Tragop'gon prat'ensis*). — 4. *kleines Veintraut* (*Lini'ria minor*).

Jack-cap † (dǫǧl-t-ā-p) s. *Lederhelm m.*
jack-catch P (L-wā-šā) s. *Hentler m.*
jack-chain F (dǫǧl-t-ā-šā) s. *Zerr-, Hemm-lette f.* [idurr f.]
jack-cord © (L-wē-šā) s. *Seempr.*: *Eldpfeiler*
jack-cove (L-wē-šā) s., sl. *unordentlicher, schmutziger Mensch*. [jack¹ 19 b.]
jack-crosstree ↓ (dǫǧl-t-ā-šā) s. = *jack-curlwe*
jack-curlwe (L-wē-šā) s., orn. 1. *europäischer kleiner Prachvogel* (*Num'us phae'opus*). — 2. *amerikanischer kleiner Prachvogel* (*X. hui'sonicus*).
jackdaw (dǫǧl-t-ā-dā) s., orn. 1. *Dohle f* (*Corvus mon'edula*). — 2. *Am. (Süd.) Art Tropic'vogel m* (*Qui'scalus major*).
jackdog † (L-wē-šā) s., *contp.* *Hund m.*
jackel prov. (dǫǧl-t-ā) s., *vet.* mit *Spat* behaftet. [Wüstling m.]
jackeen ir. (dǫǧl-t-ā-n) s. *Truntenbold m*.
jack-engine ♀ (dǫǧl-t-ā-n-d-ē) s. = *donkey* 3.
jacker (dǫǧl-t-ā) s. j. *der nachts mit einer Kohlen- oder Pech-pflanze jagt oder fischet*.
jacket (dǫǧl-t-ā) [af. *jaquette*] I s. 1. † Panzerhemd n. — 2. *Bade f*, *Wams n*, *Rock m* mit ganz kurzen *Schößen*, *Sade't n*; †. — 3. *Am. Weiße f*. — 4. © *Mantel m*, *Umhüllung f*, *Kesselmantel m*, *Dampfraum m* zwischen dem *innen* und *äußeren Boden*; *Bräueri u.*: *Doppelboden m*, *äußerer Boden*. — 5. *Am. Umschlag m* mit einer *antliche Urkunde* mit *Wesungen* und *Angaben* über *vieste*. — 6. *Newfoundland junge Wobbe*. — 7. *sl. Trade f* *Frügel*. — II v/a. C. a. 8. mit *r-Zade* *re. bleiben*. — 9. © mit einer *Umhüllung* oder einem *Mantel* versehen. — 10. *Am.* ein *Totem* mit einem *Umhüllge* versehen. — 11. *F* durch *Waffen*, *verprügelt*, *durchprügelt*.
 Zu ~ 2: *cardigan* ~ *Cardigan* ~ *cardigan* ~ *potatoes pl.* in their ~s *Pell-lar-poffeln f/pl.*; *f* *fin*, *to beat*, *dust a* ~ *top's* ~ *j-in die Zade* (et. das *Stell*) *aus-slopfen*, *j-n durchprügelt*; *to line one's* ~ *sch* den *Bauch* *vollschlagen*.
jacketed (dǫǧl-t-ā-t-ē) a. mit einem *Mantel* versehen; © ~ *pan* = *jack-et-pan*; a. in *Zgan*: *steam-cylinder* *Cyl'nder m* mit *Dampfman'tel*.
jacketing (dǫǧl-t-ā-t-ē) s. 1. ♀ *Sade'tstoff m*. — 2. *Umhüllung f*, *Hülle f*. — 3. *F* *Trade f* *Frügel*.
jack-et-pan © (dǫǧl-t-ā-t-ē) s. *Pflanze f* mit *doppelten Wänden*.
jack-et-reverser P (dǫǧl-t-ā-t-ē-wē-šā) s. = *turncoat*.
jack-et-water © (L-wā-šā) s. *das verdichtete Wasser* in *Röhren*.
jack-et-way Am. (L-wē) s. *to go home by a* ~ *anj Umwegen* nach *Hause* *gehen*.
Jackey (dǫǧl-t-ā) = *Jacky*.
jack-fish Am. (dǫǧl-t-ā-šā) s. = *jack*¹ 13.
jack-fishing (dǫǧl-t-ā-šā) s. 1. *Am.* *Hochfischerei f*. — 2. *Fischen n* mit einer *Kohlen- oder Pech-pflanze*.
jack-flag ↓ (dǫǧl-t-ā-šā) s. *Gösch f*.
jack-foot † (dǫǧl-t-ā-šā) s. *Hansnarr m*.
jack-frame © (L-wā-šā) s. 1. *Spinnerei-Zade*, *Fein-Webstuhlmaschine f*. — 2. *Prat'bot m*.
jack-frar, j ~ © (L-wā-šā) s. j. *jack*¹ 7.
jackfruit ♀ (L-wā-šā) s. *Frucht f* des *jack-tree*. [Nammler m.]
jack-hare (L-wē-šā) s., zo. *männlicher Hase*.
jack-head-pit ↓ *Derbsh.* (L-wē-šā) s. *blinder Schacht*, *der nicht zu Tage* *ausgeht*.
jack-head-pump ♀ (L-wē-šā) s. *Speise-pumpe f*. [heron².]
jack-heron prov. (dǫǧl-t-ā-šā) s., orn. = *jack-hole*
jack-hole ♀ (L-wē-šā) s. = *holt-hole* 3.
jack-hunting (dǫǧl-t-ā-šā) s. *Zagen n* mit einer *Pech- oder Kohlen-pflanze*.
Jackie (dǫǧl-t-ā) *npr.* = *Jacky*.

jack-in-a-bottle (dǫǧl-t-ā-n-ā-bō-tl) s., orn. *Schwanzmeiße f* (= *bottle-tit*).
jack-in-a-box (L-wē-šā) s. 1. *Schachtel-männchen n* (*Kasten*, aus dem beim *Öffnen* eine *Figur* *hervorspringt*). — 2. *Widen-Kramer m*. — 3. ein *Zahrmartel*, bei dem nach *einigen* *Wegschritten*, die auf der *Spitze* eines in einer *Grube* *stehenden Stodes* *liegen*, *geworfen wird*; fällt der *Gegenstand* über den *Rand* der *Grube* *hin- aus*, ja hat der *Werfer* *gewonnen*. — 4. © = *jack-frame* 1. — 5. © *Schraubenwinde f* zur *Öffnung* und *Verlängerung* der *Schiffsgüter*. — 6. © *große hölzerne Schraube* auf einem *Rosten* zum *Pressen* *u.* *von* *Wagut*. — 7. ♀ *lingende Heru'adie*, *gemeine Pfeifwinde* (*Hermu'ndia sono'ra*). — 8. zo. = *hermit-crab*. — 9. *sl.* *Kind n* im *Mutterleibe*. — 10. ♀ *kurz Schraube f* zum *Öffnen* von *Geld-schränken*. [s. *Kriechmaschine f.*]
jack-in-the-green © (dǫǧl-t-ā-n-ā-šā) s. = *jack-in-the-box*.
jack-in-the-bush © ♀ (L-wā-šā) s. 1. *prov.* *Begegnung m* (*Sisy'mbrium allia'ria*). — 2. *Wabeltraut n* (*Cory'de'non um'it'icus*).
Jack-in-the-green © (L-wā-šā) s. mit *Wägen* *bekämpfter Zunge*; *sch.* beim *Maifeite* der *Schornsteinfeger* *London* *grelt* *ausgeputzte*, *schonbar* *ohne* *Büße* *umherumziehende* *Figur*.
jack-in-the-palpit © (L-wā-šā) s. 1. ♀ *indische Kläbe* (*Arisa'na triphy'lum*). — 2. *Am. j.* *der sich* in eine *Stelle* *drängt*, für die *er nicht* *geplant* *ist*.
jack-jump-about ♀ *prov.* (dǫǧl-t-ā-šā) s. 1. *milde Wadwurz* (*Angelic'a silve'stris*). — 2. *gemeiner Geißfuß*, *Zin-perleintraut n* (*Lyop'annu podagra'ria*). — 3. *gemeiner Schotenkeil* (*Lotus corni-culatus*).
Jack Ketch (dǫǧl-t-ā-šā) [*antigisch* *Name* e-3 *Hentlers* aus der *Zeit* *Satob's* II.] s. *Hentler m.*
jack-knife (dǫǧl-t-ā-šā) s. 1. *großes Klappmesser* (*spid.* *das* *bei* *Matrofen*); ↓ *carpenter j.* *der sich* auf *Schneiderei* mit dem *Klappmesser*, *Erstellung* von *Schiffsmobeln* *u.* *verrichtet*; *Neu-England*: *orn.* = *gull* eine *Seealbatre*: *Sterna antilla'ria*. — 2. © *tel.* *Seempr.*: *Klinken-Umshalter m*; ~ *apparatus* *Klappen-schran't m*. [ladder I.]
jack-ladder ↓ (dǫǧl-t-ā-šā) s. = *Jacob's-f*
jack-lantern (L-wā-šā) s. 1. *Davy'sche* *Sicherheits-lampe f* mit *Glaskolben* *außerhalb* des *Fruchtglases*. — 2. = *jack*¹ 16 r.
jack-lantern (L-wā-šā) s. 1. = *jack*¹ 16 r. — 2. *Am.* = *Jack-o'-lantern* 2.
jack-light (L-wā-šā) s. = *jack*¹ 16 r.
jack-lout † (L-wā-šā) s. *Hansnarr m.*
jackman (L-wā-šā) s. (pl. *wēmen*, *wēmen*) 1. *em.*: *Keißler m* mit *Panzerwan'n* (*sch.* im *Seloge* e-3 *Wesigen* *od.* *Ritters*). — 2. *prov.* *Rahmläse m*. — 3. † *der* *gefälschte* *Erntamä-sche* *n.* *verheltte*.
jack-meddler † (L-wē-šā) s. j. *der sich* in *fremde* *Angelegenheiten* *einmischet*.
jack-nasty (L-wā-šā) s. *Schmutzfilz m*.
Jack-nasty-face ↓ (dǫǧl-t-ā-šā) s. *großes s. zweiter* *Koch*, *Küchenjunge m*; *Matrose m*.
jacko F (dǫǧl-t-ā) s. 1. *zo.* *Affe m*. — 2. *orn.* *Yapag m*.
jack-oak ♀ *Am.* (L-wā) s. = *black-jack*.
Jack-o'-lantern (dǫǧl-t-ā-šā) s. 1. *Jack-o'-lantern* I (a. j.) s. 1. *Tricht*, *Trichter m*; *sl.* *Glühlicht n* (= *will-o'-the-wisp*). — 2. *Am.* *Laterne* aus einem *hohlen Kürbis*, dem man *das* *Äußere* eines *Kopfes* *gegeben* *hat*. — II j ~ v/n. C. a. 3. *sich* wie ein *Tricht* *bewegen*, *co.* *irreflechten*.
jack-o'-legs (dǫǧl-t-ā-šā) s. = *jackalegs*.
Jack-o'-Lent (L-wē-šā) s. eine *Puppe*; a) bei *Umzügen* als *Sinnbild* des *Frischlings*, b) nach *weicher* *Knoten* im *Frühling* mit *Stöden* *wehen*.
jack-pin ↓ (dǫǧl-t-ā-šā) s. = *belaying-pin*.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; ♀ rare; † obsolete (died); * new word (born); † incorrect; ⚗ scientific;

jack-pit † (dʒɑːkˈpɪt) s. in Kohlenminen: ein leichter Schacht, der mit einer better Zugförderung in Verbindung oder am Rücken eines Chagres steht.
jack-plane † (ˈdʒækˌpleɪn) s. carp. Schräg-, Schräg-, Schürhobel m.
jack-pot † (ˈdʒækˌpɒt) s. im Pokerpiel ein Einlagegefäß, in welches der Gewinn so lange mehrerholt wird, bis ein Spieler das Meisten mit ein paar Werten erkennen kann. [Vankourf m.]
jack-pudding, **J** (dʒækˈpuːd-ɪŋ) s./
jack-rabbit Am. (Wellen) (dʒækˈræbɪt) s., zo. Art großer Prärichse (*Lepus campestris callosus*, ac.).
jack-rutter † (dʒækˈrʌtər) s., carp. Schiffsparren m., Schiffer m., Vorgelege n.
jack-rib † (ˈdʒækˌrɪb) s., carp. Schiffsbolz n.
jack-roll † (ˈdʒækˌrɒl) s. Berg, Schicht-häufel m (= windlass). [m (= licenser)]
jack-run † Am. (Länd) s. (Frlaubnis)schein
Jack's-alive † (dʒækˈsælɪv) s. ein Gesellschaftsspiel, bei dem ein benannter Mann umhergerichtet wird; derjenige, in dessen Hand er erlischt, muß ein Pfand geben. Bei uns: Eintritt der Suchs, lo gilt der Paß.
Jack-salmou (dʒækˈsɑːlməʊ) s., ichth. Hechtbarsch m (*Lucioperca*).
Jack-sauce † (ˈdʒækˌsɔːs) s. unedl. schämirter, vorlauter Würstchen; Rajewski's m.
jack-saw proc. (dʒækˈsɔː) s. 1. orn. = goosander. — 2. O. Trecksäge f.
Jack-screw † (ˈdʒækˌskruː) s. 1. Zimmermanns-, Hebe-schraube f.; Schraube f der Wagenwinde. — 2. Zeit eines jahn-ärztlichen Schraubenstifts.
Jack-sharp proc. (ˈdʒækˌʃɑːp) s., ichth. Elsching m (= stickeback).
Jack-sinker † (ˈdʒækˌsɪŋkər) s. fallende Platinne am Strumpf-Werkstoff.
Jack-slave † (ˈdʒækˌsləv) s. gemeiner Kerl.
Jacksmith † (dʒækˈsmɪθ) s. Bratenwender-Macher m.
Jack-snipe † (ˈdʒækˌsnaɪp) s. Feldschneider m.
Jack-snipe † (dʒækˈsnaɪp) s. 1. orn. Moorhähnchen f, kleine Pelafin (*Sceloporus gallinula*). — 2. gemeine amerikanische Schnehe (*Gallinago Wilsoni*). — 3. Am. gefiedeltr Etrandläufer (*Tringa maculata*). — 4. Estant-anlein: Alpen-Strandläufer m (*Tringa alpina*).
Jackson (dʒækˈsɒn) I npr.: a) Petra., bib. Andrew † amer. General und 7. Präsident der U.S. (1767—1845); b) Stein; — Park Part in Chicago (Weltausstellung 1893). — II j ~ s., proc. Einfallstümpel m.
Jacksonian (dʒækˈsɒniən) I a. jacksonisch; bib. Am. den Präsidenten Andrew Jackson betreffend. — II s., Am. Anhänger m von Andrew Jackson. [s. = hornet 1 a.)
Jack-spaniard proc. (dʒækˈspænɪərd) †)
Jack-staff † (ˈdʒækˌstɑːf) s. Fliegenfloss m der Bugflage, Götterstod m.
Jack-stray † (ˈdʒækˌstreɪ) s. 1. Zäpfchen; ~ of wood Ramm n er Kla; Schwaupfag n, Stauder m; ~ of a reef Reifelleine f. — 2. Leiter m -s Stagesegel; eiserner Ring am Fall der Bootsegel.
Jackstones (dʒækˈstɒnz) s/pl. Knöchel-spiel n = die 2 2).
Jackstraw (ˈdʒækˌstrɔː) s. 1. Strohhalm m (a. fig.); unbedeutender, abhängiger Mensch (a. Jack of straw). — 2. s. pl.: a) Stäbchen n/pl. zc. aus Gekörten, Holz zc. zum Federn oder Gebüddel-spiel; b) das Spiel selbst. — 3. hist. J. Name, den sich im Anfang des 19. so. die Anhänger von James u. Gerrard von Pafafinen brühten. — 4. proc., orn. graue Straußwilde (*Sylvia cinerea*). — 5. orn. = black-cap 3 a. — 6. † langzeitlatteriger Wegedier (*Plantago lanceolata*).
Jacktan (dʒækˈtæn) s. Zugmaß der Guinea-Röhre (= 12 englische lbs). [Schifftholp n.]
Jack-timber † (dʒækˈtɪm-bər) s., carp.

Jack-towel (dʒækˈtəʊl) s. großes Hand-tuch zum allgemeinen Gebrauch, aber eine Rolle geteilt. [Artocarpus.]
Jack-tree † (dʒækˈtriː) s. Zedbaum m (f.)
Jackweight proc. (dʒækˈwet) s. dider, plumper Kerl. [Zedbaumes.]
Jack-wood † (dʒækˈwud) s. Holz n des
Jacky (dʒækɪ) I npr., dim. Hänschen n. — II j ~ s. Wafolderbranntwein m (= gin). [Jegel n mit einer Schottraa.]
Jackyard † (dʒækˈjɑːrd) s. Doppj-jackyard-topsail † (dʒækˈjɑːrdˌtɒp-səl) s. Schottraa-Doppsegel n.
Jacko † (dʒækɔː) s. = Jacko.
Jacob (dʒəkəb) I ~ J ~ n. 1. Jakob m. — II s. 2. st. l.: a) J ~ janiter, nachgiebiger Mensch, Trost m, Pinsel m; b) † cant Leiter f. — 3. proc., orn. gemeiner Elar (*Sturmus vulgaris*).
Jacobaea † (dʒəkəˈbiːə) s. Jakobskreuz-trant n (*Senecio Jacobaea*); purple ~ = Jacoby. [Amarylids formosissima].
Jacobaea-lily † (ˈdʒəkəˌbiːəˌliː) s. Jakobslilie fl
Jacobæan, ~ **cau** (dʒəkəˈbiːən, dʒəkəˈbiːən) a. jacobinisch; die Regierung (zeit) Jakobs I. (1603—25), † Jakob II. (1655—88) betreffend; ~ lily = Jacobaea-lily; ~ stylo zur Zeit Jakobs I. (in Vantank zc.) herrschender Stil.
Jacobian (dʒəkəˈbiːən) I a. 1. = Jacobæan. — 2. [K. G. J. Jacobi, Professor in Königsberg, 1804—51] † math. jacobinisch (Funktion zc.). — II s. 3. † math. jacobinische Funktion.
Jacobin (dʒəkəˈbiːn) I s. 1. Jakobiner m, Dominikaner(mönch) m. — 2. Jakobiner m (Mitglied des revolutionären Klubs der Verfassungsfeinde in der großen französischen Revolution, nach dem Verfallungsorte im Jakobinerkloster in Paris). — 3. pol. Revolutionär m, Radikaler m. — 4. j ~ orn. Jakobiner-taube f. — 5. j ~ orn. Art Kolibri m (*Heliothrix*). — II a. O. = Jacobinical.
Jacobine = Jacobin.
Jacobinical (dʒəkəˈbiːn-ɪl, dʒəkəˈbiːn-ɪl) a. jacobinisch, wildrevolutionär (f. Jacobia 2 und 3).
Jacobinise † (dʒəkəˈbiːn-ɪz) v/a. O. b. mit jacobinischen Grundzügen durchsetzen.
Jacobinism (ˈdʒəkəˈbiːn-ɪz) s. Jakobinismus m.
Jacobite (ˈdʒəkəˈbiːt) I s. 1. engl. hist. Jakobit m (Anhänger Jakobs II. u. seines Sohnes; ant. Hanoverian). — 2. eed. hist. Jakobit m (Mitglied der christlichen Seite, 6. sa.). — 3. st. ~ pl. hohe heischendtragende m/pl., Vater-mörder m/pl. — II a. 4. jacobitisch.
Jacobitical (dʒəkəˈbiːt-ɪl, dʒəkəˈbiːt-ɪl) a. jacobitisch.
Jacobitism (dʒəkəˈbiːt-ɪz-m, CT.D. ˈdʒəkəˈbiːt-ɪz-m) s. Jakobitismus m (f. Jacobite 1 u. 2).
Jacob's-chariot † (dʒəkəˈtʃɑːrɪət) s. Mönchskappe f, blauer Sturmhut (*Acornium napellus*). [Tobit m.]
Jacobstle † (dʒəkəˈstle) s., min. Zaf
Jacob's-ladder (dʒəkəˈstleɪdər) s. 1. Jakobleiter f, Strickleiter f mit hölzernen Stufen. — 2. † blaues Berbertraut (*Polemonium coerulescens*). — 3. (Rindvieh) Art Wau aus Karren zc., der allmählich zusammenfällt, wenn die oberen Teile umfallen. — 4. O. metall. entloste Reiterreihe von Nuthagen zur Vereinfachung eines Hochens. — 5. st. Streifen m/pl. im Trikot einer Zangrin. [Asphodel (f. Asphodel 1.)]
Jacob's-rod † (dʒəkəˈsɒd) s. = yellow
Jacob's-staff (ˈdʒəkəˈstɑːf) s. 1. Pilgerstab m. — 2. Stodstich m. — 3. O = cross-staff 1. — 4. Fuß m einer Feldmesser-Baussole, in dem Weten zu faden. — 5. ast. die drei Sterne, welche den Gürtel des Orion bilden. — 6. † proc. edite Königsleiter (*Verba-scum thapsus*).
Jacob's-sword † (dʒəkəˈsɔːd) s. Sumpt-, Schwertlilie f (*Iris pseudacorus*).

Jacobus (dʒəkəˈjuːz) I npr. Salobuſ m (bibl. und Pa.). — II j ~ s. Salobuſ m (Gehölzname von Salob L.).
Jacoby † (dʒəkəˈjɒbi) s. schönes Kreuztraut (*Senecio elagnus*).
jacolat † (ˈdʒækɒl) s. = chocolate.
jaconet † (dʒəkəˈnɛt) [fr.] s. Baconet m: a) dünner feiner Baconet; b) Baumwollstoff mit einer glänzenden Seite.
Jacquard (dʒəkəˈdɑːd) oder fr.: G3-kärr) npr., id. (Erfinder eines Webstutts); O ~ loom Jacquardwebstuhl m. [Jack 1.]
Jacquelinet † (dʒækɒl, dʒəkəˈlɛt-nɛt) s. = Jacquerie (fr.: G3-kärr) [fr. *Jacques (Bonhomme)*] s. 1. id. (franz. Bauernaufstand, 1858). — 2. atg.: Bauernaufstand m.
Jactance, ~ **y** † (dʒækˈtæns, ˈdʒækˈtæns) [fr.] s. Prahlerei f.
jactant † (dʒækˈtænt) a. prohlend.
jactation (dʒækˈtæns-ɪʃən) [fr.] s. 1. Wuri m, Schleiern n von Waſen zc. — 2. Hin- und Hermerzen n, Durchschütteln n des Aders. — 3. Prahlerei f.
jactator † (ˈdʒækˌtətər) s. Prahler m.
jactitation (dʒækˈtæns-ɪʃən) [fr.] s. 1. = jactation 2 (bz. in Fieber). — 2. Aufregung f. — 3. leere Prahlerei, Annahigung f. — 4. fälschliches Vorgeben, Prahl n mit; ~ of marriage unbegründetes Vorgeben er Verehelichung. — 5. Louisiana: Projekt m um gerichtliche Anerkennung eines Land-Anspruchs zc.
jaculate † (dʒəkəˈlɛt-ɪʃən) a. verbräut.
jaculate fak † (ˈdʒækɒl) v/a. O. b. jchleubern.
jaculation fak † (dʒəkəˈlɛt-ɪʃən) s. Werten n, Schleiern n von Gefäßen.
jaculator (dʒəkəˈlɛt-ɪʃər) s. 1. † Welterer m, Schleierner m. — 2. = archer-fish.
jaculatory (dʒəkəˈlɛt-ɪʃ-ɪ) a. 1. (hinzu-) wendend, schleudernd; geworfen, geschossen. — 2. fig. abgedrungen hervorgehoben; ~ prayer Stotzgebet n.
jad † proc. † (dʒæd) I s. Unterhohlung f unter einer Koflein- oder Stein bank. — II v/a. O. e. unterhohlen. — Wgl. ~ 2.
jad †, **jadd** (dʒæd) = jade 1.
Jadder proc. † (dʒækəˈdɑːd) s. Steinhauer m.
jadding-pick † (dʒækəˈdɪŋ-pɪk) s. Pick f zum Ein- und Aofkn-brechen.
jaddis (dʒækəˈdɪz) s. in Geyten: Priester m der bösen Geister oder Teufel.
Jade † (dʒed) I s. 1. (alter) abgetriebener Gaul, Echindmähre f, Krade f. — 2. gemeine († aus männliche) Person, (alte) Weib, Hefe f. — 3. f. co. od. iro. auszu-laffen, wildes Mädchen, Wildfang m, F wilde Gemmel. — 4. f Am. lange Gefängnisstrafe. — II v/a. O. b. 5. † wie eine Mähre spuren, mit Nuthstritten behandeln. — 6. ein Pferd zc. abfinden; aus fig. abheben, erschöpfen (Syn. f. fatiguel). — III v/n. O. b. 7. ermatten, erliegen.
Jade † (ˈdʒed) [span. id.] s., min. Jade f, Bitter-, Weifstein m, Nephrit m. — Wgl. ~ 1.
Jadedly (dʒedˈli) adv. ermüdet, erschöpft.
Jade-green (dʒedˈɡrɪn) s. bib. Zoperei-grau-grüne (Zade) Farbe.
Jadeite † (dʒedˈdeɪt) s., min. Jadeit m (fr. Nephrit).
Jadery (dʒedˈdɛr-ɪ) s. 1. Ruden f/pl. eines Nephrens. — 2. schlechte Streiche m/pl.
Jadish (dʒedˈɪʃ) a. 1. widerpenftig, tückisch, häßlich (wert). — 2. fig. schlecht. — 3. niederlich (Frauenzimmer). — 4. abgemattet; jählich, träge.
Jadoo (dʒuː) s. † dʒuː) s. † dʒereri f, Zauberei f, Holuspokus m.
Jadogour (dʒuːˈɡuːr) [hind. *jadughar*] s. Zauberkunst; Zauberei f.
jaeger (dʒæˈɡər) s. = jäger 2. [Ilge f.]
Jael (dʒæˈl) npr., bibl., id. f. (Rat. 4. 17).
Jael-goat (dʒæˈl-gəʊt) s., zo. = jaal-goat.

© machinery; † mining; X military; † marine; † botanical; † commercial; † postal; † railway; † music (see page IX).
 MURET, ENGL.-DEUTSCHES WTBCH. (1185) 149

jamewar 𐌆𐌆.3. (dǫǰ'm-²-wā¹) s. ein Kleiderstoff aus Siegenaar, in Safamir hergestellt.
jamidar 𐌆𐌆.3. (dǫǰ'm-²-dār¹) s. = jemadar.
Janieson (dǫǰ'e-m²-b¹-n) npr. (Prin.).
jammed (dǫǰ'āmd) a. 1. P. sl. gefängt. — 2. gequethigt (Rastofein) (i. jam¹ 1).
jam-nut (dǫǰ'm-nūt) s., mach. Gegen-, Doppel-mutter f.
jampan 𐌆𐌆.3. (ǰān) s. Art Tragstuhl m, Sänfte f.
janpauee 𐌆𐌆.3. (dǫǰ'm-pā-nī¹) s. Sänften-jumpot (dǫǰ'm-pōt) s. 1. Electiof m. — 2. Antz., sl. sehr hoher Stehtragen.
janrach (dǫǰ'm-rāč) [von einem Zierbäumler Jambach] s. Platz für die Faltung und den Verkauf von Zier- und Menagerie-Zieren.
jam-roller (dǫǰ'm-rād-¹) s. Recht-, walzenförmiger mit Gelee gefüllter Pudding.
jamrosade 𐌆 (dǫǰ'm-a-¹-fē) s. öfthindisches Rosen-appel (Frucht der *Eugenia jambos*).
jam-tart (-tār¹) s. Fruchtorte f.
jam-weld (dǫǰ'm-wēld) s. = butt-weld.
Jan¹ proc. (dǫǰ'ān) npr. = John.
Jan² (-ā) npr. (ein mohammedanischer Ägypten).
Jan. abbr. = January. [word 2.]
janca-tree 𐌆 (dǫǰ'm-ta-tai) s. = caud-¹-f
jaanders P (dǫǰ'm-dā¹) [corr. aus jaundice]
s., med. Gelbsucht f (meist yellow ¹).
Jane¹ (dǫǰ'en; Hom. jean²) npr. Johanna f, Johanna n (2n.). — Vgl. ² ².
jane² (-ā) [af. Genes, Janne Genes] s. 1. f. gemessene Silbermünze d. 15. 16. — 2. * = 1.
Janeiro npr. f. Rio Janeiro. [jean² 2.]
jane-of-apples 𐌆 (dǫǰ'e-n¹-m-āp¹-s) s. schneeweiße, vorwichtige, najeneisches Mädchen (vgl. jackanapes).
Janet (dǫǰ'ān-¹ t, scott. und Am. dǫǰ'-nē¹) npr. Johanna n (weib. 2n.). [apfel m.]
janet-apple 𐌆 (dǫǰ'ān-¹ t-āp¹) s. Johanna-¹-janeton 𐌆 (dǫǰ'ān-¹ t-ān) s. = janet-apple.
jauganda (dǫǰ'ān-gā¹-da) s. Art Fels n in Peru' und dem nördlichen Brasilien.
jangle (dǫǰ'āng¹) [a. jangler, gangler] v. n. 1. 1. Matigen, schwachen, schwächeren. — 2. janken, kratelen; they were ~ing at one another sie jankten mit ea. — 3. mißtönen, raseln, klappern. — II v. a. 1. 4. 𐌆 schwachen, erzählen. — 5. mißtönend erklingen lassen, plären; in Mißklang bringen; like sweet bells ~d, out of tune mißtönend wie verstimmt Gloden (S.H.H. 3, 166). — III s. 6. 𐌆 Weidwäh n. — 7. Zankerei f. — 8. Mißklang m, Gerausch n. — 9. 𐌆 Art Seegras n (*Laminaria digitata*).
jangler 𐌆 (dǫǰ'ān-g¹-l¹) s. Schwärmer m; Zänker m. [Zänkerin f.]
jaugleress 𐌆 (-g¹-l¹-s) s. Schwärmerin f.; Jauglery 𐌆 (-n¹) s. = jangliug.
jangling (dǫǰ'ān-g¹-l¹) I a. mißtönend, schrill, ramb. — II s. Geschwäh, Gesännt n.
jauglour 𐌆 (dǫǰ'ān-g¹-l¹) s. = jangler.
jaugly (dǫǰ'ān-g¹-l¹) a. = jangling.
Janina (ǰā-nā) npr. (türk. Stadt).
janisarian 𐌆, janis(s)ary, janiser 𐌆 j. janizarian, janizary, janizar.
janitor 𐌆 (dǫǰ'ān-¹ t-ā¹) [it.] s. Thürhüter m, Börtner m.
janitorship 𐌆 (-schp) s. Börtner-amt n, Janitress 𐌆 (-n¹-s) s. Thürhüterin f, Börtnerin f. [2. f. anat. Fort-oder f.]
janitrix (-n¹-t¹) s. 1. = janitress. — 1 Janizar 𐌆 (-sār¹) s. = janizary. [schoten...]
janizarian (dǫǰ'ān-¹ t-ā-r-ān) a. Sanit-
janizary (dǫǰ'ān-¹ t-ā-r-ān) [türk., ar.; fr. janissaire] s. (pl. nies, an¹) 1. Sanit-
schār'm (Erdt der 1826 aufgefunden türk. Garde); 2. music Sanitscharenmusik f (aus Was- u. Schlag-Instrumenten u. geistl. Militärmusik). — 2. 𐌆 Hühner m. — 3. 𐌆 nies pl. Ban-
hagel m, Pöbel m. — 4. 𐌆 Am. nies pl. Gesellschaft f Taschendiebe.

jaunker scott. (dǫǰ'ān-¹ t-ā¹) s. lange Stange auf zwei Rädern zum Holztransport.
java (dǫǰ'ān) [per.] s., mohammedan. myth. Art untergeordneter Ämon.
januer scott. (dǫǰ'ān-¹ t-ā¹) s. u. v. = jaund-r.
januis 𐌆 ed. proc. (dǫǰ'ān-¹ t-ā¹) s. = jaundice.
januock 𐌆 scott. und proc. (dǫǰ'ān-¹ t-ā¹) s. = hannock. — Vgl. ² ².
januock 𐌆 (-ā) sl. I a. n. adv. sauber, hübsch; recht, ehrlich (= fair¹). — II s. Rechtlich-
keit f, Geradheit f. — Vgl. ¹ ¹.
Jansenism (dǫǰ'ān-¹ t-ā¹-n¹-izm) [holl. lat. Joh. Wilsch
Jansenius (1625-1688) s., theol. Sanjens-
mus m (Lehre von der Gnade und Prädestination).
Jansenist (-n¹-t¹) s. 1. theol. Sanjens'ist m
(Anhänger des Jansenismus). — 2. im 18. Str.:
Gewand n, Teil m e-8 (Gewandes, Tracht
f als Ausdruck besonderer Sittenstrenge
(mit Rücksicht auf die Sanjensiten von Port Royal).
𐌆 jaunt¹, &c. j. jaunt¹, &c.
jaunt² proc. (dǫǰ'ān) a. lustig, vergnügt.
janu 𐌆.3. (dǫǰ'ān-¹ t-ā¹) s. Wasser-Hebe-
maschine f.
january-car (dǫǰ'ān-¹ t-ā¹-cār) s. = jaunting-car.
January (dǫǰ'ān-¹ t-ā¹-cār) [it.] abbr. Jan.
s. Januar m.
Januays 𐌆 (dǫǰ'ān-¹ t-ā¹-cār) s. u. a. = Januose.
Januform 𐌆 (dǫǰ'e-n¹-t-ā¹-cār) a. janusförmig, zweiflügelig.
Janus (dǫǰ'e-n¹-t-ā¹) I npr., röm. myth. Janus m
(Gott der aufgehenden Sonne, der Thüren und des Friedens, mit zwei Gesichtern dargestellt, dessen Tempel nur in Friedenszeiten geschlossen wurde). — II 𐌆 s. Thürhüter m.
Janus-cloth 𐌆 (-lōth) s. doppelseitiges Gewebe. [beiderseitig gleichen Farben.]
Janus-cord (dǫǰ'e-n¹-t-ā¹-cōrd) s. Art Riemen m mit
Janus-faced (-fēd) a. mit doppeltem Gesicht; fig. doppelzüngig, trügerisch.
Janus-headed (dǫǰ'e-n¹-t-ā¹-hēd) a. janus-, doppelköpfig.
Jan¹ F Am. (dǫǰ'ān) s. taz. für Japanese.
jan² scott. (dǫǰ'ān) v. a. 1. = jaup 3.
Japan (dǫǰ'ān-pān) I npr. 1. Sa'pan n (Insel-
reich in Ost-Asien). — II a. 2. japa'nisch 𐌆.
— III j- s. 3. 𐌆 in japanischer Manier
hemalte und gefirnichte Arbeit. — 4. Art
lad m; (black) 𐌆 Asphatlad m. — 5. 𐌆
schwarzer Spagierstoff. — IV j- v. a. 1. 𐌆
6. 𐌆 (auf japanische Weise) laden. — 7. f
Seauere. wischen. — 8. sl. zum Geis-
lichen weihen, ordinieren; schwarz fleiden.
𐌆 Zu ~ 2: 𐌆 ~ allspice f, allspice 1 c;
𐌆 ~ china gemaltes (japanisches) Por-
zellan; ~ earth japanisches Erde, Katedu'
n; ~ ink Doppellinte f; ~ lacquer
japanischer Lack; ~ lily japanische
Stilie; ~ tray ladiertes Präsentierbrett;
~ wares pl. japanische Waren (s. talg m).
Japanese (dǫǰ'ān-pān) I a. den Japa-
neren ähnlich oder verwandt; japonische
Kunst nachahmend. [Japanisierung f.]
Japanesque (dǫǰ'ān-pān-¹ t-ā¹) a. den Japa-
neren ähnlich oder verwandt; japonische
Kunst nachahmend. [Japanisierung f.]
Japanisation (dǫǰ'ān-pān-¹ t-ā¹-s-ān) s. J-
apanism (dǫǰ'ān-pān-¹ t-ā¹-izm) s. Japa-
nismus m; japonische Kunst, japonische
Prüfung m/pl.; Studium n derselben.
panned (dǫǰ'ān-pān) a. ladiert; ~
goods, 𐌆 wares pl. japonische Ladwaren
f/pl.; ~ leather Radleder n.

japanner (dǫǰ'ān-pān-¹ t-ā¹) s. 1. 𐌆 (Veder-)
Radierer m. — 2. f Schuhputzer m.
Japanning (dǫǰ'ān-pān-¹ t-ā¹-n¹) s. Radieren n
auf japanische Art.
Japanisch 𐌆 (-lisch) a. japa'nisch.
jape (dǫǰ'ān) [af. jap(p)er] I iat. 𐌆 v. n.
1. 𐌆 spafen, scherzen. — II v. a. 1. 𐌆 b.
äffen, narren, zum besten haben. — III s.
Rosfen m, Schobert m.
japer 𐌆 (dǫǰ'e-p¹-r) s. Rosfenreißer m.
japery 𐌆 (dǫǰ'e-p¹-r-ē) s. Rosfenreißerei f.
Japetilde 𐌆 (dǫǰ'e-p¹-r-ē-¹ t-ā¹-bi) [Japetus, lati-
nisiert aus hebr. Japheth] s. pl. die Arier
m/pl., indo-europäischen Völker n/pl.
jape-worthy 𐌆 (dǫǰ'e-p¹-r-ē-¹ t-ā¹-bi) a. lächerlich.
Japhet(h) (dǫǰ'e-p¹-r-ē-¹ t-ā¹-bi) npr., bibl. Sa'phet m
**(britter Sohn Noahs).
Japhetlan (dǫǰ'e-p¹-r-ē-¹ t-ā¹-bi) I a. = Japhetic.
— II s. Nachkomme n Sa'phet's (Sohn eines
**der mittelsten Kolonisten Irlands).
Japhetic (-it) a. japhetisch, (vermuthlich)
von Sa'phet abstammend, indo-europäisch.
japingly 𐌆 (dǫǰ'e-p¹-r-ē-¹ t-ā¹-bi) adv. in Scherz.
Japishness (dǫǰ'e-p¹-r-ē-¹ t-ā¹-bi) s. Rosfenreißerei f.
Japan (dǫǰ'ān-pān) npr. = Japan.
japouic 𐌆 (-it) a., chem. = acid Sa'po'n-,
Katedumit-n-äure f.
japonicium 𐌆 Am. (dǫǰ'ān-pān-¹ t-ā¹-bi) s.
die höheren Klassen f/pl. der Gesellschaft.
Japonite 𐌆 (dǫǰ'ān-pān-¹ t-ā¹-bi) s. Sa'po'n-¹-
äure f.
Jaqueline (dǫǰ'ān-pān-¹ t-ā¹-bi) npr. Sa'lobi'n-
f.
Jaques (dǫǰ'ān-pān-¹ t-ā¹-bi) npr. (Prin. in SH.).
Jaquet (dǫǰ'ān-pān-¹ t-ā¹-bi) npr. Sa'lobi'n-
**f. [A.S.].
jaquina Am. (Weihen) (dǫǰ'ān-pān-¹ t-ā¹-bi) [span.
jaquima, ar. s. Koppfild n am Pfefferholz.
jar¹ (dǫǰ'ān) I v. n. 1. 𐌆 e. 1. Inarren, kriechen,
schmarren, klappern, raseln. — 2. (upon,
against) das Ebr. Geisig mißtönend, widrig
berühren, beleidigen. — 3. in scharfen
Gegenjatz, in scharfem Widerspruch stehen
(weihen, against jnl. — 4. jonen, streiten,
leihen. — 5. 𐌆 sich schütteln, Inarrend oder
drohend erzittern. — 6. 7. 𐌆 tuden, viden
wie eine Uhr. — II v. a. 1. 𐌆 7. Inarren, kriechen,
Inarren, raseln, mißtönen machen. — 8.
schütteln, erschütteln; beunruhigen. — 9.
rauh machen. — III s. 10. Inarren n,
Schwören n, Kriechen n, Mißtönen n,
11. Streit n, Zank m, Mißbilligkeit f. — 12.
Erstütterung f, kurze zitternde Bewe-
gung. 𐌆 os pl. 𐌆 Schlagen n, 𐌆 Stöben n
e- r. Maschine oder Pumpe. — 13. 𐌆 Viden n,
Viden n des Urpendels; SH. W. T. 1, 2, 43: die
dadurch begrenzte Spanne Zeit. — 14. 𐌆 os pl.
Schiffsglied n an Bohrungen zum Einschobren.
jar² (-ā) s. nur in: on a ~, on the ~ = ajar 1.
jar³ (-ā) [af. jare, span., ar. jarra, perf.
jarrah] s. 1. idenes oder gläsernes Gefäß
ohne Griff und Schnauze; Standgefäß n,
Flasche f, Krufe f, Krug m; chem., phys.
Glaschleuder m mit Zrub, Glasglocke f
(= bell-¹); 𐌆. — 2. Krufe f als Maß.
𐌆 Zu ~ 1: elect. electrical os. Leyden ~
**Leidener Flasche f; chem. precipitating-
**~ 2. Flintenglas n; elect. unit ~ Maß-
flasche f.**********

jargle † (dʒɑːɡl) [a. f. *jargoniller*] **I** *v.n.* räteln, e-n jarrteln, widrigen Ton hervorbringen. — **II** *v.a.* in Verwirrung bringen.

jargogle † (dʒɑːˈɡɒɡl) *v.n.* = jargle.

jargon † (dʒɑːˈɡɒn) [fr.] **I** *s.* Jargon (spr. ɟɑːˈɡɒn): 1. Randwortschm., wirres Gemisch. — 2. barbarischer Sprachgemisch, Redewelsch n. — 3. Kunst-, Standes-, Sprache f. — **II** *v.n.* **Q** a. 4. lauderwelschen.

jargon † (ʃr. id.) perf. Jargon s., *min.* Jargon m. **J** *v.n.* zargen *Sp* jargonisch, Redewelsch n. — 3. Kunst-, Standes-, Sprache f. — **II** *v.n.* **Q** a. 4. lauderwelschen.

jargonelle (dʒɑːˈɡɒ-nel) [fr. id.] *s.* 1. Jargonelle f (wie Zuckerteig). — 2. e-e Geringe aus Zuckert.

jargonic † (dʒɑːˈɡɒ-nɪk) *a., min.* Jargonisch...

jargonist † (dʒɑːˈɡɒ-nɪst) *v.n.* **Q** b. lauderwelschen.

jargonist (n.ist) *s.* j. der im Jargon redet.

jargoon (dʒɑːˈɡuːn) *s., min.* = jargon †.

jark † (dʒɑːk) *s., cant* Siegel n, Wetzschärf n.

jarkman † (dʒɑːk-mæn) *s., sl.* Fußsteker m falscher (Felaubts)schneide für Bettler; Bettstiefel m von Bettelreichen. (ling m.)

jarl (dʒɑːl) *jarl* s. stand. *hist.* (Edelm., Häuptl.)

jarle † (dʒɑːl) *v.n.* janken.

jar-nut † (dʒɑːˈnʌt) *s.* = earth-nut.

jarool † (dʒɑːˈruːl) *s.* ein inoffizielles Rauschmittel: Lagerstr. *min.* *flor.* *Regi.* *ne.*

jar-owl (dʒɑːˈoʊl) *s., orn.* = goatsucker.

jarrali † *v.n.* (dʒɑːˈraːli) *s.* Mahagoni-Gummibaum m (*Eucalyptus marginata*).

jarry (dʒɑːˈrɪ) *a.* Inarrend, nichtig.

jarsey † (dʒɑːˈrɪ) *s. u. a.* = jersey.

jarvel *proc.* (dʒɑːˈwɛl) *v.a.* **Q** e. (a.) = jarble.

jarv(e)y (dʒɑːˈvɪ) [swab.] Jarvis Gewand n (*s. pl.* jarveys, jarvies, wjʃ), *sl.* 1. Doldententelherm m. — 2. Droschke f.

jarzie † (dʒɑːˈrɪ) *s. u. a.* = jersey.

Jas. *abbr.* = James.

jaserant † (dʒɑːˈsɛr-ant) *s.* = jesserant.

jasey f (dʒɑːˈsɛi) [*corr.* aus jersey] *s.* (weilene) Perle.

jashawk (dʒɑːˈʃɔːk) *s., orn.* junger Schabicht.

jasmin(e) † (dʒɑːˈmɪn, dʒɑːˈmɪn) [a. f. id., *iessemin*, a., perf. *yāsmīn*] *s.* Zaßmi'n m (*Jasmi'n*); Arabian ~, night ~, Arabian ~; bastard ~ Hammerstrauch m (*Cestrum*); Carolina ~, yellow ~ Kletterhölle f (*Gelse'mium sempervirens*); French ~ wahre Arabidrupflanze (*Calotropis procera*); Persian ~ persischer Salender (*Syringa persica*); red ~ Zaßmi'nbaum m (*Plumieria rubra*); scarlet ~ Trompetenblume f (*Bignonia*); wild ~ Waldwindröschchen n (*Anemone nemorosa*); ~ box *v.a.* Zaßmi'nblende f (*Urtica*); ~ gloves *pl.* mit Zaßmi'nparfümiertes Handschuhen *pl.*; ~ tree = red ~. 1. (A. B. in der *Argonomen*).

Jason (dʒeɪˈzɪn) *npr., grch. myth.* Za'jon m.

jasp † (dʒɑːsp) [a. f. *jaspel*] *s.* = jaspier.

jaspachate † (dʒɑːˈʃp-ʌt) [fr. *jaspagate*] *s., min.* Za'pis-achate m.

jasp(e) (dʒɑːˈsp) [fr.] *s.* eine dunkelgraue Substanz, aus entoxydriertem Kupfererz bestehend.

jasp(e) (dʒɑːˈsp) *s.* 1. Kinnbade(n) (Knochen) m, Kieferknochen m, Kinnlade f. — 2. *Am., sl.* Kriebel m; to call one's ~ out Pimp leben.

jaspier † (dʒɑːˈspɪə) *npr.* Kaiser m (*v.a.*).

jasper † (dʒɑːˈspɪə) [a. f. *jaspere*, *jaspel*, lt., grch. *iaspis*] *s.* 1. *min.*: a) *ant.*: hellfarbiger Chalcedon; b) Zaßmi'n; banded, striped ~ Band-; Egyptian ~ ägyptischer Kiesel od. Zaßpiß; porcelain ~ Porzellan-; volcanic ~ Ebbid'n m. — 2. idene's Gefäß aus zerstampfem Spat. — 3. * = jasperware. 1. *sp* ishaltig. — 2. jaspisähnlich.

jasperated (dʒɑːˈspɪ-ət) *a., min.* 1. jasp-jasper-dip **Q** (dʒɑːˈspɪ-ət) *s.* = jasper-wash.

jasporic † (dʒɑːˈspɪ-ət) *a.* 1. b. *geol.* in Kiesel-erde, wie Zaßpiß, verwandend.

jasper-opal (dʒɑːˈspɪ-ə-pɪ-əl) *s., min.* Zaßpiß-opal m, Dpa'l-jaspis m.

jasper-ware † (dʒɑːˈspɪ-ə-wei) *s.* Zaßpiß-Steingut n (auch Wedgwood ~).

jasper-wash † (dʒɑːˈspɪ-ə-wɒʃ) *s.* eine von Wedgwood 1777 eingeführte keramische Verzierung.

jaspery (dʒɑːˈspɪ-ə) *a.* jaspisartig, mit Zaßpiß gemischt.

jaspedean, **ous** † (dʒɑːˈspɪ-ə-n, -ɪ) *a.* jaspisähnlich; Zaßpiß enthaltend, aus Zaßpiß.

jaspolid † (dʒɑːˈspɪ-əd) *a.* jaspisähnlich.

jasponyx (dʒɑːˈspɪ-ə-nɪks) *s., min.* Zaßpiß-opal m.

jaspor-opal (dʒɑːˈspɪ-ə-pɪ-əl) *s.* = jasper-opal.

jaspre (dʒɑːˈspɪ-ə) *s.* Zaßpißaderung f.

Jassy (dʒɑːˈsɪ) *npr., id.* (Zit. in Rumänien. *etm.* Hauptstadt der Moldau).

jatak (dʒɑːˈtɑːk) [fr. *s.* Geburtsgeschichte f (b. *v.* Buddha's).

jataman † (dʒɑːˈmæn) *s.* 1. (dʒɑːt-ä. ma'n-ſ) *s.* Rinden-ähre f (*Nardostachya jatamansi*).

Jatropa † (dʒɑːˈtrɒ-pə) *s.* Satorpha f.

Jatropic † (dʒɑːˈtrɒ-pɪ) *a.* die Purgiermittel (Zucht einer Satorpha-Art) betreffend.

jaud (dʒɑːd) = jade 1.

jaudie (dʒɑːˈdi) *s.* Gericht aus Hafermehl mit Zwiebeln und Pfeffer.

jaug (dʒɑːg) *s.* Hausricken m, Duer-, Ednapp-jad m.

jauk (dʒɑːk) **I** *v.n.* **Q** a. 1. (v.a. *ber.*) tändeln. — **II** *s.* 2. Tändelei f. — 3. Müßigkeit.

jaal † (dʒɑːl) = jowl. [gänger]

jaun (dʒɑːn) † oder *proc.* (dʒɑːm) *s.* = jamb 1.

jaume † (dʒɑːm) *s., arch.* = jamb 1 3.

jaunce † (dʒɑːns, dʒɑːns) [a. f. *jauncer*] *v.a.* 1. Wein scharf reiten, durch Reiten abmalteln. — **II** *v.n.* 2. scharf reiten. — 3. bis zur Ermüdung durchgeritten werden, sich müde laufen. — **III** *s.* 4. Strapaze f (*s.* jaunt 1).

jaunder (dʒɑːˈnɪ-ə, dʒɑːˈnɪ-ə) **I** *v.n.* **Q** a. 1. blaßern, schwachen. — 2. to ~ about umhertrotten. — **II** *s.* 3. Gelbfärbung; *ipr.*unghöle Unterhaltung.

jaunders *proc.* v. P (dʒɑːns) *s.* = jaundice.

jaundice (dʒɑːˈdiːtʃ) [a. f. *jaunisse*] **I** *s.* 1. *med.* Gelbfucht f (P mit yellow ~); blue ~ Blaufucht f. — 2. *fig.* Schelbfucht f, Neid m. — **II** *v.a.* **Q** b. 3. gelbfüchtig machen. — 4. mit Neid oder Vorurteil erfüllen.

jaundice-berry, ~tree † (dʒɑːˈdiːtʃ-ber-ɪ) *s.* = barberry.

jaundiced (dʒɑːˈdiːtʃ) **I** *a.* 1. *med.* gelbfüchtig. — 2. *fig.* schelbfüchtig, neidisch; with a ~ eye mit neidischem, schelbfüchtigem Auge.

jauner (dʒɑːˈnɪ-ə, dʒɑːˈnɪ-ə) *v. u. s.* = jaunder.

jaunt † (dʒɑːnt, dʒɑːnt) **I** † *v.a.* 1. = jaunce. — **II** *v.n.* **Q** a. 2. f. umher-freieren, wandern, e-n Ausflug machen. — **III** *s.* 3. f. Strapaze f, Durchschüttelung f. — 4. Wanderung f, Ausflug m, Fahrt f; to take a ~ e-n Ausflug machen. — *vgl.* ~ 2 u. 3.

jaunt † (dʒɑːnt) *s.* Eticherei f.

jaunt † (dʒɑːnt) *s.* 1. Radfelge f. — 2. Schanzel (brett n) f, Felge f am Mühlrade.

jauntily (dʒɑːˈnɪ-ə, dʒɑːˈnɪ-ə) *adv.* v. jaunt.

jauntiness (n-ſ) *s.* Lebhaftigkeit f, Munterkeit f, leichtes, flüchtiges Wesen.

jaunting-car (dʒɑːˈnɪ-ſ-ka) *s.* *ist.* leichter zweirädriger Wagen mit Längsſitzen.

jaunty (dʒɑːˈnɪ-ə, dʒɑːˈnɪ-ə) [fr. *gentil*] *a.* (*Hy adv.*) 1. † = genteel. — 2. munter, lebhaft, lustig, flott; elegant, schmud.

jaup (dʒɑːp) **I** *v.a.* **Q** a. 1. schlagen, entwei-schlagen, -brechen, -schneiden. — 2. Wasser u. umherpritzen. — 3. mit Wasser oder so bespritzen, beidmücken. — **II** *v.n.* **Q** a. 4. pfitzen, plantiden. — **III** *s.* 5. Spritzwasser n; Schmutz m.

Jav. *abbr.* = Javanese.

Javu (dʒɑːˈva) **I** *npr.* 1. Java (Eundawit); ~ almond j. almond 1 †; *orn.* ~ sparrow

art javanischer Reiszogel (*Paddy oryzivora*). — **II** *s.* 2. *orn.* eine in America gezeichnete Art des Hauskatzen. — 3. * Kaffe m.

Javan (dʒɑːˈvæn) *a.* javanisch. **I** = ajava.)

javaneese-seeds † (dʒɑːˈvæ-ni-ſi) [*pl.*]

Javaneese (n-ſ) [*pl.* n-ſ] **I** a. javanisch.

— **II** *s.* (*sg. u. pl.*) 2. Javaneese (*pl.*), Javaneese (*pl.*) — 3. Javanisch (*pl.*) (Sprache).

javel † (dʒɑːˈvɛl) *s.* gemeiner Kert, Lump m.

javel † (dʒɑːˈvɛl) [*a. f.* *javelle*] *s.* = javel 2 1.

javel † (dʒɑːˈvɛl) *s.* = jarble.

javel † *proc.* (dʒɑːˈvɛl) *s.* = jail.

javelin (dʒɑːˈvɛl-ɪn) [fr.] **I** *s.* Wurfspeer m. — **II** *v.a.* **Q** a. mit dem Wurfspeer treffen oder verpunden.

javelin-bat (dʒɑːˈvɛl-ɪn) *s.* 20. ein ind.-am. Baum (*Phyllotoma hastatum*). [*v.* *erit* m.]

javelinier † (dʒɑːˈvɛl-ɪ-ni-ə) *s.* Speer-träger m. [*v.* *erit* m.]

javelin-man † (dʒɑːˈvɛl-ɪn-mæn) *s.* Speer-träger m. [*v.* *erit* m.]

javelin-snake (dʒɑːˈvɛl-ɪn-sneɪk) *s.* 20. Schlangennatter.

Javelin-water † (dʒɑːˈvɛl-ɪn-wɔː-tɪ) *s.* Eau de Javelle, Javelleſche Lauge, Bleichwasser.

javelot † (dʒɑːˈvɛl-ɔt) *s.* = javelin.

Javelotier † (dʒɑːˈvɛl-ɔt-ɪ-ə) *s.* javelinier.

javv † (dʒɑːv) [*ist.* neugot. *chav(e)* vom m/e. *cheoven* taun] **I** *s.* 1. Kinnbade(n) m, Kinnlade f, Kiefer m. — 2. weis. (mit ~ *s. pl.*) Mund m, Gaumen m, Schlund m, Rant n, Rachen m (*v. fig.*); 1. — 3. **Q** mit ~ *pl.* er, Kinnbade(n) mit ~: Baden *flpl.*, Rant n; 1. — 4. P Munderei f, Gschwätz n, Gerede n, Gellatich n; Rant-aufreißen n, großes Rant od. Wort, Proben n, Schimpfen n; 1. — 5. U. Gaffellane f. — **II** *v.n.* **Q** a. 6. P plandern, schwachen, klaffchen, schwadronieren, schimpfen, stänkern. — **III** *v.a.* **Q** a. 7. f. heißen, verschlingen. — **S.** P heruntermachen, schmäheln, schimpfen; mit Gellatich belästigen; 1. **Q** **Zu** ~ 2: *s. pl.* of death Rachen m des Todes; *s. pl.* of hell Höllenrachen m; P hold your ~! halt's Maul!

Zu ~ 3: **Q** (w) ~ of the cock Rufe f; *s. pl.* of the cock Hahnmaul m; ~ of a railway-car Achsen-einrichtung m; *s. pl.* of the vice Baden *flpl.* des Schraubflades.

Zu ~ 4 P: he is all ~ there is too much ~ about him er redet zu viel; give us none of your ~! laß das Schimpfen od. Schwadronieren sein! I gave her a bit of my ~ ich habe es ihr grübelig gesagt.

Zu ~ 5: P don't you ~ me in that way! red' mir nicht so viel Aufsun! bleib mir mit Deinem Gerätzah vom Leibe!

Jaw † (dʒɑː) [*v.a.* **Q** a. ausgiebigen, unberippen. — **II** *v.n.* **Q** a. pfitzen, wogen. — **III** *s.* Welle f, Woge f. — *vgl.* ~ 1.]

jawbation f (dʒɑːˈbeɪ-ʃən) [= jolabou] *s.* Schimpfen n, Schelten n.

jaw-bone (dʒɑːˈbeɪn) *s.* 1. Kinnbade(n) (Knochen) m, Kieferknochen m, Kinnlade f. — 2. *Am., sl.* Kriebel m; to call one's ~ out Pimp leben.

jaw-box (dʒɑːˈbɒks) *s.* = jaw-hole.

jaw-breaker (dʒɑːˈbreɪ-kɪ) *s., sl.* schwer auszusprechendes Wort. [*v.* *st.* m.]

jaw-chair † (dʒɑːˈtʃɪə) *s.* Dreh-, Gellent-

jaw-chuck † (dʒɑːˈtʃʌk) *s.* *v.* *st.*: Wadenheber m. [*v.* *st.* m.]

jawed (dʒɑːd) *a.* in *3* Plan: mit Kinnbade(n).

jawfall † (dʒɑːˈfɔːl) *s.* 1. Verabhangen n des Unterleibes. — 2. *fig.* Niedergeschlagenheit.

jawfallen (dʒɑːˈfɔːl) *v.* *ist.* niedergeschlagen.

jaw-foot (dʒɑːˈfʊt) *s.* 1. *ist.* = jaw-hole. — 2. zo. Kieferfuß m (des Quammers).

jaw-footed (dʒɑːˈfʊt-ɪd) *a.* zo. kiefersüßig.

jaw-hole (dʒɑːˈhɔːl) *s.* Zentgrube f.

jawing-tackle (dʒɑːˈtɔːkəl) = jaw-tackle.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; v rare; † obsolete (died); * new word (born); ~ incorrect; ~ scientific;

jaw-jerk (dʒɑːʃ-ɔʊt) *s.*, med. = chin-jerk.
jawless (dʒɑːʃ-lɪʃ) *a.*, zo. kieferlos, bsp. ohne Unterkiefer.
jaw-lever Ⓞ (ˌj-ˈlɪ-vɪ) *s.* Instrument zum Öffnen des Mundes von Vieh beim Eingeben von Arznei. [Kinnbad zum Öffnen.]
jaw-looked (-lʊkt) *a.* unermöglicht, tief
jaw-me-down P (dʒɑːʃ-ˈm-ˈdaʊn) *s.* (ge-waltiger) Schwächer. [Gesichtswäg.]
jaw-music P (dʒɑːʃ-ˈmj-ʒi) *s.* (kerzer)
jawu † (dʒɑːʃ) *r. n.* = yawu.
jawp (soun. dʒɑːʃ) = jaup.
jaw-pullers P (dʒɑːʃ-ˈpʊl-ɪz) *s. pl.* An Bon-ton *m. pl.* [Gesichtsläuten.]
jaw-rops Ⓞ (dʒɑːʃ-ˈrɒp) *s.* Tau u. an den
jawsmith Am. (ˌj-ˈsmɪθ) *s.*, sl. Maulheld *m.*, bsp. großmäuliger Volkserzener.
jaw-space Ⓞ (ˌj-ˈspeɪs) *s.* Maulweite *f.*
jaw-spring Ⓞ (ˌj-ˈsprɪŋ) *s.* Adjektivspen-Feder *f.*
jaw-tackle (-tækl) *s.*, sl. Mund(wort) *m.*; to cast off one's ~ zu viel Schwagen; slack your ~ halt das Maul! [Spannhod *m.*]
jaw-temple Ⓞ (ˌj-ˈtɛm-pəl) *s.* Weberei: Klemm-
jaw-tooth (-tuθ) *s.* Badzahn *m.*
jaw-tub (soun. ˌj-ˈtʊb) *s.* Ausguß *m.* für schmutzige Küchenabfälle.
jaw-twister (-twɪst-ɪz) = jaw-breaker.
jaw-vice Ⓞ (ˌj-ˈvaɪs) *s.* Schraubstap *m.*
jaw-wedge Ⓞ (-wɛdʒ) *s.* Einschnittteil *m.*
jaw-work P (-wɜːk) *s.* Rauen *n.*
jawy † (dʒɑːʃ-ɪ) *a.* die Kinnbaden betreffend.
Jay ¹ (dʒeɪ) *npr.*: John ~ amerikan. Jurist und Staatsanwalt (1745-1829). — Wgl. ~ ² u. ~ ³.
Jay ² (-) *s.* Tot n (Name des Vögelchen J. ab.).
Jay ³ (-) *s.* 1. orn. Eichel-, Holz-häher *m.* (*Garrulus glandarius*). — 2. † lautes, nichtennütziges Frauensimmer. — 3. *thea.*, sl. Stümper *m.*, schlechter Schachspieler. — 4. sl. Dummkopf *m.*; to slap a ~ einen Gimpel rupfen. — Wgl. ~ ¹ u. ~ ².
Jay-bird (dʒeɪ-ˈbɜːd) *s.*, orn. = Jay ³ 1.
Jay-cuckoo (dʒeɪ-ˈkuːku) *s.* Sphärludud *m.* (*Cuculus oves Cuculistes glandarius*).
Jayet † (dʒeɪ-ˈt) *s.* = jet ².
Jayhawk Am. (dʒeɪ-ˈhɔːk) *v. a.* Ⓞ a. sl. aufspündern (j. jayhawkler).
Jayhawker Am. (-ˈhɔːk-ɪ) *s.* 1. im Anfang des Bürgerkriegs Mitglied einer der im östlichen Kansas etc. unterirdischen Banden; allg.: Bewohner *m.* von Kansas. — 2. Wefter: eine große Spinne oder Zarspindel.
Jay-pie (t) *proc.* (-ˈpaɪ-ˈt) *s.*, orn. 1. = holm-thrush. — 2. = Jay ³ 1. [Cereca.]
Jay-teal (-ˈtɪl) *s.*, orn. Arktendeitel *f.* (*Anas jay-weed* & *proc.* (dʒeɪ-ˈwid) *s.* stinkende Gundsstaumle (*A. nthemis colutula*).
Jazel † (dʒeɪ-ˈʒ) *s.* ein apurblauer Edelstein.
Jazerant, -ent & † (dʒeɪ-ˈz-ənt, -ənt) *s.* = jesseraunt.
Jazey F (-ˈdʒeɪ-ˈz) *s.* = jasey.
J. C. abbr. = Jesus Christ; Julius Caesar; Justice Clerk. [des römischen Rechts].
J. C. D. abbr. = *juris civilis doctor* (Zotter) J. B. *abbr.* = *jurium doctor* (Zotterrechtliche).
Jeaffresou (dʒeɪ-ˈf-ʒ) *npr.*: John Cordy ~ englischer Schriftsteller (geb. 1831).
jealous (dʒeɪ-ˈlʊz) [a]f. *jaloux*, fr. *jaloux* [J] a. Ⓞ 1. eifersüchtig, eifersüchtig (für für); *bibl.* to be ~ for eieren u. für. — 2. ängstlich wachsam, besorgt (over um). — 3. (off) argwohnlich, mißtrauisch über, gegen, empfindlich für, biß haltend an. — 4. eifersüchtig (of auf [acc.]). — 5. † besorgt, in Eurdit (of vor, wegen). — 6. † in Zweifel. — II *v. a.* Ue. 7. beargwöhnen, mißtrauen (*dat.*). — III *v. n.* Ue. 8. argwöhnen, Verdacht haben.
jealousy (soun. dʒeɪ-ˈlʊz) *r.* U. b. = jealous.
jealous-hood † (dʒeɪ-ˈlʊz-ˈhʊd) *s.* (nur *S. H. J. A. 13*) Eiferjucht *f.* (persönlich); Eiferjüchtige *f.*

jealousness (dʒeɪ-ˈlʊz-ˈnɪz) *s.* = jealousy.
jealousy (dʒeɪ-ˈlʊz-ˈnɪz) *s.* (pl. -ˈnɪz-ˈtɪz) 1. Eifer *m.*, Besorgtheit *f.*, Wachsamkeit *f.*. — 2. Argwohn *m.*, Mißtrauen *n.*. — 3. Eiferjucht *f.*; ~ies *pl.* Eiferjüchtelien *f. pl.*. — 4. † Besorgnis *f.*, Eurdit *f.*. — 5. & *proc.* Helfen-Hethenne *f.* (*Sedum rupestre*).
James F (dʒeɪmz) I *npr.* 1. = James. — II *s.* 2. Vatai *m.*, bsp. deputierter und fein gestimmter Bedienter im Londoner Parlament. — 3. Epithete der aristokratischen *Morning Post*.
Jean † (dʒi:n) *npr.* Johanna *f.*, Hannchen *n.*
jean † (dʒeɪn) (dʒeɪn, Jane) [j. Jane ²] *s.* 1. † = Jane ² 1. — 2. ♀ rin getepter Baumwollstoff; satin ~ atlaßartiger Baumwolltoper.
jean-back Ⓞ (dʒeɪn-ˈbæk) *s.* gefärbter Grund; ~ velvet Röberjamt *m.*
jean-cherry & *proc.* (-ˈtʃeɪ-ˈtʃeɪ) *s.* = geau.
jennette ♀ (dʒeɪ-ˈnɛt) *s.* ein grober Baumwolltoper.
Jeanne (te) (dʒi:n, dʒeɪn-ˈnɛt) *npr.* = Jean ¹.
Jeanne d'Arc (ʒan daʁ) *npr.* j. Joan.
jean (dʒi:n) *r.* ant. *s.* = jeer ¹ u. ².
jeat † (dʒi:t) *s.* = jet ².
Jeavous (dʒeɪ-ˈvʊz) *npr.* (Prin.).
Jebsite (dʒeɪ-ˈbɪt-ʃaɪt) *s.* Schußfiter *m.* (ungefähriger e-8 alten tanaumitischen Vorklammeß).
Jebsitie (dʒeɪ-ˈbɪt-ʃaɪt) *a.* jebuti tid.
jeer Ⓞ (dʒeɪ-ˈtʃeɪ) [it. id.] *s.*, anat. Verber *f.*
jeer Ⓞ *proc.* (dʒeɪ) *s.* und *v.* = jud ¹.
Jeburgh (dʒeɪ-ˈbɜːr-ʃ) *npr.* (schott. Stadt).
Jeddart (dʒeɪ-ˈd-ɪt) *npr.* (schott. St.). wegen ihrer ralden Zucht gegen räuberisches Gendel bekannt (~ justice); & ~ stalt An (Weiter-)Hellebarde *f.* oder Partijane *f.* [Steinbaue.]
jedding-axe Ⓞ (dʒeɪ-ˈd-ɪn-ˈæks) *s.* Heine
Jedio (dʒeɪ-ˈd-ɪt, jɛd-ɪt) *npr.* = Y-
Jedediah (dʒeɪ-ˈd-ɪ-ə) *npr.*, *bibl.* Zedibja *m.*
Jedwood (dʒeɪ-ˈd-ɪ-ʊd) *npr.* (schott. Stadt); & ~ axe = Jeddart stalt; ~ justice = Jeddart justice (beides siehe Jeddart).
jee (dʒi) *a.*, *v.* u. *s.* = gee ¹ bis ².
jee-jee F (dʒeɪ-ˈdʒeɪ) *s.* = gee-gee.
jeel on-3. (dʒi:l) *s.* = jihil.
jeer † (dʒeɪ) *r. n.* U. a. 1. (at) höhnen *wa.*, sich lustig machen über (acc.). — II *v. a.* U. a. 2. verhöhnen, neder. — III *s.* 3. Höhn *m.*, Spott *m.*, Stichelei *f.*, Rederei *f.*; in a ~ auf höhnische Weise; to pass a ~ upon a p. j-n aufziehen. — 4. † Ärger *m.*, üble Laune.
jeer † Ⓞ (-) *s.* Raatate *m.*; sl. to bring a man to the ~ s einen Matrosen vor dem kleinen Gangspieß strafen. — Wgl. ~ ¹.
jeer-hock Ⓞ (dʒeɪ-ˈhɒk) *s.* Raatateblod *m.*
jeer-capstan Ⓞ (-ˈkæp-ˈstæn) *s.* Heines Gangspieß. [Spahvogel *m.*]
jeerer (dʒeɪ-ˈnɪ) *s.* Zpötter *m.*, Neder *m.*
jeering (-ˈnɪ) I *s.* Verhöhnung *f.*, Ver-spottung *f.*. — II *a.* Ⓞ verhöhrend, ver-ächtilich, spöttlich.
jee-up (dʒeɪ-ˈʊp) *int. hül.*, *hül.* (Zutramandstul).
Jef † (t) (dʒeɪ) *npr.*, *dim.* von Jeffrey 1.
Jef † (-) *s.*, typ. Quadräteln *n.* (mit Würfel-piel mit Gezeiten). — Wgl. ~ ¹ u. ~ ².
Jeff † (-) *s.* Zirta-sl. Zill *n.*
Jefferson (dʒeɪ-ˈf-ʒ-ɪn) *npr.* (Prin.); bsp. Thomas ~ dritter Präsident *ter* U. S. († 1826); ~ City Stadt in Missouri.
Jeffersouian (dʒeɪ-ˈf-ʒ-ɪ-ˈnɪ) I *a.* Thomas Jefferson (i. b.) und seine (demo-kratijche) Politik betreffend. — II *s.* Anhänger *m.* von Th. Jefferson und seiner Politik; Demokra *t.*
Jeffersonianism (-ˈnɪ-ˈz-ɪz-ɪm) *s.* politijches Programm von Th. Jefferson (möglichste persönliche und kommunale Freiheit, Gleichheit der sozialen Regierungsgewalt).
Jeffery -Ray (dʒeɪ-ˈf-ʒ-ɪ-ˈr) *npr.* = Jeffrey 1.
Jeffrey (dʒeɪ-ˈf-ʒ-ɪ) *npr.* 1. Gottfried *m.* (Wn). — 2. Lord Francis ~ berühmter schott. Rechts-gelehrter und Kritiker (1773-1850).

Jeffreys (dʒeɪ-ˈf-ʒ-ɪ) *npr.* (Prin.).
Jeffy P (dʒeɪ-ˈf-ʒ) *s.* = jifty.
Jeg Ⓞ (dʒeɪg) *s.* Wästen. Winkelschablone *f.*
jeget † (dʒeɪ-ˈg-ɪt) *s.* An Wurst *f.*
Jehezeki (dʒeɪ-ˈhɛ-ʒ-ɪ) *s.* [Hebr.] *npr.* Je-zechel, Ezechiel *m.* (Prin., bsp. Prophet).
Jehlam (dʒeɪ-ˈlɑːm) *npr.* Tschelam *m.* (Pr. im Tanbatae).
Jehoiada (dʒeɪ-ˈhɔɪ-ˈɑː-dɑ) *npr.* Sojada *m.* (schr. Prin.); ~ box Sparbüchse *f.* (nach 2. Chron. 24,8-11).
Jehoikim (dʒeɪ-ˈhɔɪ-ˈkɪ-m) *npr.*, *bibl.* Zuther: Sojilim *m.* (2. Kön. 23,34 u.).
Jehoshaphat (dʒeɪ-ˈhɔɪ-ˈʃɑː-ˈfɑt) *npr.*, *bibl.* Sojaphat *m.*
Jehovah (dʒeɪ-ˈhɛ-ˈvɑ) *npr.* Jeho'vab *m.*: 1. im alten Testament bezeugt, von den Juden nicht ausgeprochen und durch Ad-nai (i. d. b.) ersterster Name Gottes. — 2. der christliche Gott.
Jehovist (dʒeɪ-ˈhɛ-ˈvɪst) I *s.* Jeho'v'ist *m.*: 1. der Verfasser gewisser das Wort Jeho'vab enthaltenden Stellen der Hebräer Weis. — 2. j. der die Substantive des Wortes Jeho'vab im Hebräischen als die richtigen Lesarten ansieht. — II *a.* 3. = Jehovistic.
Jehovistic (dʒeɪ-ˈhɛ-ˈvɪst-ɪk) *a.* Jeho'v'istijch (gewisse Stellen des Pentateuch, welche als Namen Gottes das Wort Jeho'vab haben).
Jehu (dʒeɪ-ˈhju) I *npr.*, *bibl.* 1. Jeho *m.* (2. Kön. 9,20). — II *f.* 2. Zehneljäger *m.*, verwegener Höllefer *s.* — 3. Rutziger *m.*
Jehudi (dʒeɪ-ˈhju-ˈdɑ) *npr.*, *bibl.* Zuther: Zudi *m.* (schr. 3,14).
Jehuis, -ism (dʒeɪ-ˈhju-ˈɪz-ɪm, -ɪz-ɪt) *s.* Ruzit *f.* (jöhell) zu fahren.
jeist(e) (e) *proc.* (soun. dʒeɪ-ˈt-ɪt) [*cor.* aus fr. *juste-au-corps*] *s.* Zade *f.*, kurzer Kopf.
jejuat † (dʒeɪ-ˈdju-ˈt) *a.*, anat. das Jejunum (i. ts) betreffend.
jejuue (dʒeɪ-ˈdju-ˈn) [it.] *a.* Ⓞ 1. † dünn, dürftig, schlaff. — 2. unrunder, dürr, geistlos, müde.
jejueness (-ˈnɪz) *s.* 1. † Dünnheit *f.*, Dürftigkeit *f.*. — 2. Dürre *f.*, Mächtigkeit *f.*
jejunity (dʒeɪ-ˈdju-ˈnɪ-ti) *s.* = jejueness.
jejuum Ⓞ (dʒeɪ-ˈdju-ˈnɪ) *a.*, anat. Leerdarm *m.* (Abteilung des Dünndarms).
Jekyll (dʒeɪ-ˈkɪl) *npr.* (Prin.).
Jelalabad *npr.* siehe Jellalabad.
Jelerng (dʒeɪ-ˈlɛ-ˈrɪŋ) *s.*, zo. javanijches Eighörnchen (*Sciurus javanensis*).
Jell F (dʒɛl) *r. n.* U. a. Kostanz: steij werden wie Gallerte. [in Argantia n.]
Jell (Janabad) (dʒeɪ-ˈlɛ-ˈɑː-bɑd) *npr.* (Zerst) **Jellio** Ⓞ (dʒeɪ-ˈlɛ-ˈɑː) [*cor.* aus ange-lia] *s.* 1. Wald-Kengelwurz *f.* (*Angelica silvestris*). — 2. auf Et. Göttern: der Welt *m.* (*Sium helveticum*).
Jellied (dʒeɪ-ˈlɛ-d) *a.* 1. gallert-artig eerdid. — 2. *fig.* süß. — 3. in Gelle.
Jellify (dʒeɪ-ˈlɛ-ˈfɪ) Ⓞ U. a. 1. *v. a.* zu Gallerte machen, einbiden. — II *v. n.* did oder gallertartig werden.
Jellop (dʒeɪ-ˈlɛ-p) *s.* = jewlap.
Jelloped (dʒeɪ-ˈlɛ-pɪ) *a.*, *her.* von anderer Farbe als der Körper.
Jelly † (dʒeɪ-ˈlɛ) *npr.*, *dim.* von Angelica.
Jelly † (-) [a]f. *geler* I *s.* (pl. -ˈlɛ-ˈtɪz) 1. a) Gallerte *f.*, Sülle *f.*; b) eingebidter (Zucht)Zahl, Gelle *n.*; fruit ~ Döhgele *n.*; vegetabile ~ Pflanzen-gallerte *f.*, Peltin *n.*; p to heat a p. into a ~ j-n zu Mus haben. — 2. e. Mischung v. Gellat ne u. Glycerin zur Einfassung mikro-pischer Objekte. — II *v. n.* U. d. 3. jid verbiden; eine Gallerte bilden.
Jelly † + ot. *fact.* (-) *a.* dorrteidlich.
Jelly-bag (dʒeɪ-ˈlɛ-ˈbæg) *s.* Gelle-Beutel *m.*
Jellyby (dʒeɪ-ˈlɛ-ˈbɪ) *npr.* (Prin.) (DL).
Jellyfish Ⓞ (dʒeɪ-ˈlɛ-ˈfɪʃ) *s.*, zo. Meduse *f.*, Qualle *f.*, See-neffel *f.* etc.
Jelly-lichen Ⓞ (-ˈlɪtʃ-ˈn) oder -lɪtʃ-ˈn) *s.* Gallertflechte *f.* (*Collema*).

jelly-mould (dʒeˈlɪ-məʊld) s. Geleeform f.
 jelly-plant & (-plɑnt) s. Gallerttang m (Euchidna speciosa)
 jealous (dʒeˈlɪəs) v. Ob. = jealous.
 Jem (dʒem) npr., dim. von James.
 jem (ˈdʒem) s. cant goldener Ring.
 jemadar, ~lar (dʒeˈmɑːdɑːr) s. 1. X eingeborener Lieutenant. — 2. ein Richter, ab. Steuer-Beamter. — 3. Aufseher m, Verwalter m in großen Gütern.
 Jemina (dʒeˈmɪnə) ma, auch dʒeˈmɪnə-ma) I npr. (Zweiter Sibbs [Sibb 42,14]; auch Wn.). — II f s. co. Dienstmädchen n, dienstbarer Geist.
 Jeminy, ~ly P (dʒeˈmɪnɪ) int. jemine!
 Jemminess F (dʒeˈmɪnɪ-nəs) s. = gemminess.
 Jemmy (dʒeˈmɪ) npr., dim. von James.
 jemmy (dʒeˈmɪ) n. dʒeˈmɪ-n) s. (pl. ~ies, ~ies) 1. F sehr kurze Pechstange. — 2. gebodener Hämmerkopf. — 3. provc. Überrod m. — 4. ♣ [schott.] ~ies pl. Art Wollstoff.
 jemmy (ˈdʒemɪ) I f a. = gemmy 2. — II † s. Art feiner Stiefel. [schott. m.]
 Jemmy-Ducks (dʒeˈmɪ-dʌks) s. Geflügel-Aufs.
 jemmy-hat F (-hæt) s. hist. Salotti's m.
 Jemmy-Jessamy, ~jessamy (dʒeˈmɪ-ʒes-ə-mi) s. sl. Stücker m. [schott. m.]
 Jemmy-John, ~jessamy (dʒeˈmɪ-dʒɒn) s. sl. Jem P (dʒem) npr. = Jane 1.
 Jena (jeˈna) npr. Jena n (benutzte Stadt).
 jenguen & (dʒeˈn-ʒen) s. = hengen.
 Jenghis Khan (dʒeˈnɪʃ-kæn) npr. Dschingis-Chan (Groß-Chan der Mongolen; 1164—1227).
 jenite & (jeˈnɪt) s. min. = yenite.
 Jenklus (dʒeˈnɪk-ləs) I npr. (Wfn.). — II s. contp. Schneider m.
 Jenner (dʒeˈnɪ) npr.: Edward ~ englischer Arzt, Entdecker der Pocken-Impfung (1749—1823).
 Jennerian (dʒeˈnɪ-ri-ən) a. Jenner betr.
 Jennet (dʒeˈnɪt) npr. Haunchen n (Wa.).
 jennet (ˈdʒenɪt) s. = genet 1 und 2.
 jenneting & (dʒeˈnɪ-tɪŋ) s. Art Frühopfer.
 Jennie-harp (~hɑːp) s. zo. = harp-sell.
 Jenny (dʒeˈnɪ) s. dʒeˈnɪ-n) pl. ~ies (ˈdʒɪ) I npr. 1. dim. von Jane 1. — II j s. 2. provc. weiblicher Vogel. — 3. orn. = jenny-wren 1. — 4. zo. Gelin f. — 5. ♂ Jenny f. Jenny-Spinnmaschine f. Jennie-Spinnstuhl m. [vgl. Jackass.]
 jenny-ass (dʒeˈnɪ-əs) s. zo. Gelin f.
 ~balk (dʒeˈnɪ-bɑːk) s. arch. kurzer Dachbalken.
 ~cradle (~krædəl) s. orn. = jenny-wren 1.
 ~goat provc. (-gəʊt) s. zo. Ziege f.
 ~hooker, ~howlet, ~hulet provcN. (-hʊl-ɪt, ~hʊl-ɪt, ~hʊl-ɪt) s. orn. Eule f.
 ~quick provc. (-kwɪk) s. Tollf. Brenn-eien n. [ent. = crane-fly.]
 ~spinner provcN. u. schott. (-spɪn-ɪ) s. J
 ~wren (-wren) s. 1. orn. Baumfönig m. — 2. ♀ Kupferschnitzfranz n, finterdecker Stord-nabel (Geranium Robertianum). [fisch.]
 jentling (dʒeˈntlɪŋ) s. icht. Art Weißfisch.
 jeotfall † (dʒeˈjɔt-fɔl) [off. je (jeo) faille ab. j'ai failli] s. jur.: Rechtsirtum m in einem Prozeß; a. Anerkennung f eines Verfehrens.
 Jeopard (dʒeˈpɑːd) v/a. Da. gefährden, außß Spiel setzen, dran wagen.
 Jeoparder (dʒeˈpɑːd-ɪ) s. Wagender (r) zc.
 Jeopardise & (-dɑːɪ) I v/a. Ob. = jeopard. — II † s. = jeopardy.
 Jeopardless † (dʒeˈpɑːd-ləs) a. gefahrlos.
 Jeopardous † (dʒeˈpɑːd-əs) a. □ gefährlich; gefährdet.
 Jeopardy (ˈdʒɒpɑːdi) [mfe. jepardie, aff. jeu parti geteilt, d. h. gleiches Spiel] I s. Wagnis n, Wagniß n, Gefahr f (Syn. siehe danger); to put one's life in ~ sein Leben außß Spiel setzen. — II v/a. Ob. = jeopard.
 Jephson (dʒeˈfʃən) npr. (Wfn.).

Jephth (dʒeˈfθ-ə, bzw. a. dʒeˈfθ-ə) npr., Jer. abbr. = Jereniah. [bibl. (Wfn.)]
 jerboa (dʒeˈbɔː) a. dʒeˈbɔː) s. [ar. garbū] s. zo. Springmaus f (Dipus opticus).
 Jereed (dʒeˈriːd) s. = djereed.
 Jeremiad(e) (dʒeˈriː-ə) s. Jeremia's s. Jeremia's de f, Klagelied n.
 Jeremias (dʒeˈriː-əs) npr. 1. bibl. Jeremia's m (Wfn., vgl. der Prophet Jeremia's). — 2. Vorname. — 3. (Ritterprache) ~, blow the fire! bijj, paßj, bußj!
 Jeremianic (dʒeˈriː-ən) a. den Propheten Jeremia's betreffend.
 Jeremias (~riː-əs) npr. = Jeremias.
 Jeremy (dʒeˈriː) npr. Jeremia's m (Wn.); sl. = Diddler Windbeutel m, Gauner m.
 Jersaloon (dʒeˈriː-ən) s. orn. = Jerfaleon.
 Jergue & (dʒeˈrɡu) v/a. Ob. = jerk 2.
 Jerguer F (dʒeˈrɡu) s. = jerk 2.
 Jericho (dʒeˈriː-ə) I npr. 1. Se'ri'cho n (Et. in Palästina); co. to stay ob. tarry in ~ (until one's beard is grown) warten, bis man trocken hinter den Ohren ist (nach 2. Sam. 10,4 u. 6). — II s., co. 2. ein Ort, wo man wartet, b. h. ein Gefängnis n. — 3. sehr entfernter oder jüdmirer Ort; from ~ to June eine sehr weite Stred; go to ~! geh zum Denter!; I wish you were in ~! ich wollte, Du wärst, wo der Pfeffer wächst!
 Jericho-Rose & (~riː-ə) s. Se'ri'cho-Rose f (Anastatica hierochuntica).
 Jerid (dʒeˈriːd) s. = djereed.
 jerk (dʒeˈrk) I v/a. Da. 1. † ober schott.: schlagen, hauen, peitschen. — 2. plötzlich (fort)stoßen, mit einem Ruck schludern, werfen, stoßen, ruden an (dat.); †. — II v/n. Da. 3. eine plöthliche oder trampfahige Bewegung machen, zuden, auf-, j-fahren. — 4. † höhnern, sich farto'stich außßern oder lustig machen (at über). — III s. 5. plöthlicher Stoß, Ruck m, Schuß m, Schlag m, Zuden n, Zudung f, & Pull m; †. — 6. Schuß m, Sprung n. — 7. Burst m mit dem Unter-arm (s. 2). — 8. Am. West und Süd: ~s pl. gewaltfame Körper-zudungen flpl. u. Verzüdungen flpl. bei religiösen Übungen. — 9. † Hobn m; ~ of an epigram Spitze f c-s Öpigramm's. Zu 2: to ~ open a door ~ auf-, öffnen; to ~ a p. into a house ~ n mit e-m ein Rud in ein Haus ziehen od. schieben; to ~ off abwerfen; to ~ out: a) heraus-, reifen, -schellen, hinaus-, stoßen, -werfen, b) heraus-, schießen, -zerstellen, c) (the heels) auf-, schlagen (vom Pferde). Zu 5: zu 5: by s. rudweise; at one ~ auf einen Rud, auf einmal; with a ~ plöthlich; to give a. of the elbow mit dem Ellenbogen stoßen; to give a. e-n Rud thun, & einen Pull holen.
 jerk 2 & (dʒeˈrk) v/a. Da. Waren im Zollhause n. revidieren, unterjuchen. — Wgl. ~ 1 u. 2.
 jerk 3 (~) [dilettantisch charqui] I s. in Etretien gekniffenes und an der Luft getrocknetes Fleisch. — II v/a. Da. (Rind-)fleisch in Streifen schneiden und an der Luft trocknen.
 Jerker 1 (dʒeˈrk-ɪ) s. 1. Loftröden(r), Ruf-sender(r), Schläger(in), Peitschender(r). — 2. j. der zudende, trampfahige Bewegungen macht. — 3. icht. = hornthead. — 4. adjective ~ f. adjective 4. — 5. & sl. Raßtopf m. — Wgl. ~ 2.
 Jerker 2 (~) [jerk 2] s. 1. F Zollbeamter (r) m. — 2. & sl. Küchenmeister m (= steward).
 Jerkin 1 (dʒeˈrkɪn) s. ehm.: Sack f, Wams n, Koller n (16. und 17. see.). — Wgl. ~ 2 u. 3.
 Jerkin 2 (~) s., icht. = ginkin.
 Jerkin 3 (~) s., orn. = gerfalcon.
 Jerkness (-lɪ-nəs) s. rud., stoß-, weife Bewegung od. Sprechweise; Kraupfahigkeit f.
 Jerkinet (dʒeˈrkɪn-ət) s. Frauen-leibchen n, jede f.

jerkingly (dʒeˈrkɪŋli) adv. rudweise, trampfahig.
 Jerkin-head (dʒeˈrkɪn-hed) s., arch. abgefrähtes oberes Ende c-s Siebelbades.
 Jerky 1 (dʒeˈrkɪ) I a. stoß-, rud-, springweise; trampfahig, launig, ungeduldig. — II Am. s. (pl. ~ies, ~ies) jederloier Land-
 Jerky 2 (~) s. = jerk 2. [licher Wagen.]
 Jeroboam (dʒeˈrɔː-ə) I npr., bibl. Jerobeam (König in Israel). — II provc. j s. metallener Gumpen oder Hohl-
 Jerome (dʒeˈrɔː) Am. dʒeˈrɔː) ~mus (dʒeˈrɔː-məs) ~nimus, ~nimus (dʒeˈrɔː-məs, ~nɪm) npr. Hieronymus m (Wn.).
 Jeropigia (dʒeˈrɔː-pɪ-dʒeˈa) s. = geropigia.
 Jerque & (dʒeˈrk) v/a. Ob. = jerk 2.
 Jerquer F (dʒeˈrk) s. = jerk 2.
 Jerrod (dʒeˈrɔː) s. = djereed.
 Jerrold (dʒeˈrɔː) npr. (Wfn.); Douglas ~ engl. Humorist (1803—1857); William Blanchard ~ engl. Schriftsteller, Sohn des vorigen (1826—1884).
 Jerry (dʒeˈrɪ) I npr. 1. dim. von Jeremy. — II j s. (pl. ~ies, ~ies) 2. habfüchtiger Baupfandant (vgl. gorry-builder). — 3. sl.: a) † Zofchen-ühr f; ~ and slang Uhr und Kette; b) Weibel m; c) Spelunke f; d) Nacht-gefahr n; e) P Scheiße f; f) runder Füllhut; g) typ. eine lärmende Bier- u. e. Zeyer, der aus der Menge tritt. — III j v/a. Ob. d. 4. verhöhnen, aufziehen. [Builder.]
 Jerry-builder (~-bil-dɪ) s., sl. = gerry-f ~building (dʒeˈrɪ-bɪl-dɪn) s., sl. schnelles und billiges Hausbaun.
 ~built (dʒeˈrɪ-bɪlt) a., sl. unjolid gebaut.
 ~go-nimble P (-gɔː-nɪmbl) s. Durchfall m, schnelle Kathrine.
 ~hat (dʒeˈrɪ-hæt) s. Art großer Hut. [Topf.]
 ~lynch P (-lɪŋk) s. gepöthelter Zweimeis-
 ~nicking F (-nɪkɪŋ) s. Uhrensehen n.
 ~shop P (dʒeˈrɪ-ʃɒp) s. Spelu nte f.
 ~sneak (-sniːk) s. 1. P Pantoffelheld m. — 2. † Hochtrei m. — 3. UHrendich m.
 ~stealing F (-stɪl-ɪŋ) = jerry-nicking.
 Jersey (dʒeˈrɪ) [fr. id., lt. Casarea] I npr. 1. Ant Jersey (vgl. ~ Blue[s]); ~ City Stadt in New Jersey (U.S.); ~ ~cudweed, ~ livelong blaßgelbes Rudfrant (Gnaphalium luteo-albunum); Am. ~ lightning = apple-jack 1; ~ match, ~ mates pl., ~ team ungleiches Gepann; ~ ~ pine Strjepfichte f (Pinus inops). — II j s. 2. Strjepgarn n (siehe Zweim-Wollgarn); jeine, gefammte Wolle. — 3. = Guernsey 2. — III j a. 4. auß seiner Wolle; ~ cloth wollener Tricot; ~ comb Wolltamm n; ~ flannel Strjep-Flanell m; ~ knickerbockers pl. Knie-hosen flpl. auß Strjep-Wolle.
 jert † (dʒeˈrt) v/a. werfen, schludern.
 Jerupigia (dʒeˈrɪ-pɪ-dʒeˈa) s. = geropigia.
 Jerusalem (dʒeˈrɪ-ju-sə-lɪm) npr. Seru'jalem (Et.); & ~ artichoke, cowslip, haddock, oak, &c., f. artichoke, &c.; ~ Chamber Zimmer in der Westminster-Abtei; ~ = pony Efel m; they'd make a. pony spilt über die könnte ein Efel sich frant lachen; ~ = sage unedter Salbei-strauch (Thymus fruticosus); ~ star lauchblättriger Fodsbart (Tragopogon porrifolius); ~ thorn stachelige Partinofnie (Parkinsonia aculeata).
 jervine(e), ~a, Jervia & (dʒeˈrvi-nɪ, dʒeˈrvi-nə, dʒeˈrvi-wə) s., chm. Seru' n u. Beratri'n n (antifos-a-als Verdauungsmittel).
 Jes P (dʒeˈs) adv. gerade, eben (= just).
 Jesaiah (dʒeˈsai-ə) npr., bibl. Se'ja'ia (s) m (Wfn.). [jasmine.]
 Jeshamy F & (dʒeˈʃə-mi) s., chm. Seru' = Jeshua (dʒeˈʃə) npr., bibl. Se'jua m (Wfn.).
 Jess 1 (dʒeˈs) npr., dim. von Jessie 1.
 Jess 2 (dʒeˈs) [a. f. gies, mlt. jactus] I s. 1. (mit im pl. ~es, dʒeˈs) Fußband n,

Riemen *m*, Gefäße *n* e-s Zagefallen. — 2. das von Kränen oder Aufwindende herabhangende Band. — **II** *v/a*. **U** c. 3. sollen mit Fuhriemen jeffeln. [jasmine.]
Jessamin (e) (dQe'f.-min) *s.* (s. f.) = Jessamin (dQe'f.-m) *s.* 1. ♀ = jasmine. — 2. Stuhlerm (dem. mit 20sm'nim Knospfische). — **II** a. 3. jasmmin-ähnlich in Farbe oder Duft.
Jessamy-Bräde (dQe'f.-m'-bräid) *npr.* (Weiname von Miss Mary Hornick, der Freundin Goldsmith's).
Jessant (dQe'f.-nt) *a.*, her. aufschließend (wie eine Pflanze); hervorpringend.
Jesse (dQe'f.-s; Hom. Jesse) *npr.*, *id.* *m* (Water David; auch Jn.); ~ (caudalestick) großer Arm- od. Kron-leuchter (wie in Kirchen als Darstellung des Stammbaums Christi); ~ window gemaltes Fenster mit dem Stammbaum Christi; tree of ~ der kunstfertig dargestellte Stammbaum Christi. — **Vgl.** ~².
Jesse (a) *s.*, sl.: to eive a p. (particular) ~ j-n tüchtig anjmanjen od. durchprügeln.
Jessern (u) *ut* X (dQe'f.-a-nt) [off]. *s.* Panzerhelm *n*. [M. F.]
Jessica (dQe'f.-ts) *npr.* (weibl. Bn.; SH).
Jessle (dQe'f.-e; Hom. Jesse) *npr.* (weibl.).
Jessle (dQe'f.-e) *s.*, sl. = Jesse². [Wn.]
Jessore (dQe'f.-e) *npr.* (indischer Bezirk).
Jessy (dQe'f.-e) *s.*, sl. = Jesse².
jest (dQe'f.) [m.e., a. j. geste] **I** *s.* 1. † = gest l. — 2. † abenteuerliche, Welden-Geschichte. — 3. † Waslerade f. Poffen-spiel *m*; Zwischenspiel *n*. — 4. Scherz *m*, Spaß *m*, Witz *m*; **II** *m*; **V**. — 5. Gegenstand *m* oder Zischelche f eines Scherzes (= laughing-stock). — **II** *v/n*. **U** a. b. † abenteuerliche Geschichten erzählen. — 7. † eine Rolle in einem Poffenspiel spielen. — 8. scherzen, spaßen, spotteln (at, about, on, upon über). — **III** *v/a*. **U** a. 9. ♀ im Scherz auftreten. — 10. scherzen über (acc.), verpöten, aufziehen. — **Vgl.** ~².
Zu ~ 4: in (oder vor) ~ im Spaß, scherzweise; full of ~ voll witziger Einfälle; nipping ~ Zischelche f; to break (od. make) a ~ einen Spaß, Witz machen, sich lustig machen; that's a ~ Sie scherzen; there's many a true word spoken in a ~ auch im Scherz liegt oft Wahrheit; to put a ~ upon a p. j-n zum besten haben, f scherzen; to take a ~ Spaß verstehen; to turn into ~ ins Lächerliche ziehen; *provb.* he that affronts a friend in ~, may lose him in earnest wer seinen Freund im Scherz beleidigt, kann ihn im Ernste verlieren; aus Spaß wird oft Ernst.
jest **P** *proc.* (dQe'f.) *adv.* = just¹. [In.]
jest-book (dQe'f.-b) *s.* Scherz-, Witz-buch
jestee (dQe'f.-t) *s.* = jest¹.
jester (dQe'f.-t) *s.* 1. † Erzähler *m* von Abenteuer. — 2. Scherzende(n), Scherz-leute(n), Spötter(in), Spaßvogel *m*. — 3. Poffentherm; (the king's ~) Hofnarre *m*; ~s helmet Narrentappe *f*.
jestful (dQe'f.-ful) *a.* voller Spaß, spaßig.
jesticoat (dQe'f.-t) *s.*, *corr.* = justeau-corps.
jesting (dQe'f.-in) **I** *a.* □ [f. ~ly] 1. scherzend, zum Scherzen aufgelegt. — 2. spaßhaft; these are no ~ matters dies find keine Sachen zum Spaßen. — **II** *s.* 3. scherzen *n*; there is no ~ with him er verträgt keinen Scherz; ~ as art! Scherz beijeite!
jesting-heum (dQe'f.-in-bim) *s.*, *arch.* Schenkballen *m*. [im Spaß.]
jestingly (dQe'f.-in-ly) *adv.* scherzweise, festing-stoek (a-bli) *s.* = jest¹.
jest-monger (dQe'f.-m) *s.* Wiederholer *m* von Scherzen, Spaßmacher *m*.
jest-word (a-w) *s.* = jest¹.
Jesu (dQe'f.-ju) *npr.*, *Botene*, *Pa.nom.* s. Jesus.

Jesute (dQe'f.-it) *s.* Jesuit *m* (Mitglied eines von dem Italiener Colombini etwa 1367 gestifteten und 1668 aufgehobenen Ordens).
Jesuit (dQe'f.-it) [fr. *Jésuite*] **I** *s.* 1. Jesuit *m* (Mitglied der von Ignaz von Loyola 1534 gestifteten geistlichen Gesellschaft Jesu); **V**. — 2. Jesuit (ter) *m*, Intrigant *m*, Schleicher *m*. — 3. *univ. Com.* Mitglied *n* des Jesus College. — 4. **J** ~ Art Morgen-Spaßred für Frauen im 18. *ss.* — **II** *v/a*. **U** a. 5. jesuitisch oder zum Jesuiten *m*; ~ed jesuitisch.
Zu ~ 1: *pharm.* ~s bark braune Chinarinde; ~s Bark Act Wtte vom Jahre 1808, die die Ausfuhr der Chinarinde außer nach Irland verbod; *pharm.* ~s drops *pl.* = friar's balsam (f. friar 1); ♀ ~s nut Jesuitenruß *f*, Schlachruß *f* (braud von *Trapa natans*); ~s powder gepulverte braune Chinarinde; ♀ ~s' tea Yerba-matruam, Paraguay-Theem (*Res. paraguaiensis*); *arch.* ~ style Baro'dstil *m*.
Jesuitess (a-iss) *s.* Jesuitin *f* (von einem von Urban VIII. unterdrückten Frauen-orden).
Jesuitic (dQe'f.-it) *a.* 1. jesuitisch. — 2. ~ = jesuitical. [Schlagen, falsch.]
jesuitical (a-iss) *a.* □ [fig. jesuitisch, verjesuitisch (dQe'f.-it-lich) *a.* = jesuitical.
Jesuitism (a-iss) *s.* Jesuitismus *m*.
Jesuitocracy (dQe'f.-it-a-ss) [gr. f.] *s.* Jesuitenherrschaft *f*; Jesuitenschaft *f*.
Jesuitry (dQe'f.-it-a) = Jesuitism.
Jesus (dQe'f.-iss) [lt., gr. v. v. v.] *npr.*, *id.* *m*; *eccl.* Company, Society of ~ Gesellschaft Jesu, Jesuiten-Orden *m*; *bibl.* ~, son of Sirach Jesus Sirach; *univ.* ~ College in *Oxf.*, gegr. 1571; in *Cam.*, gegr. 1496.
jet (dQe'f.) [a. j. jet (ter), lt. *facta're*] **I** *v/a*. **U** s. 1. (her)aus-, hinaus-werfen, aus-schlehen, spreien, sprühen (o. to. out). — **II** *v/n*. **U** e. 2. vorbringen, hervorstellen, herauswerfen; † austr arch. ausladen, aus-, vor-tragen (mein to. out). — 3. † stolieren, sich brüsten. — 4. † (on, upon) Eintrag thun (*dat.*), mißbrauchen. — 5. † Wogen: stoßen, schütteln. — 6. *proc.* sich umdrehen, sich hin und her wenden. — **III** *s.* 7. plötzliches Hervordringen, Erguß *m*; *Wurj m.* — 8. Wasser, Dampf, u. s. w. Straß *m*; Guß (strahl) *m*, Fluß *m* des Metalls beim Gießen; ~ and hose aus einem Schlauch gespritzter Wasserstrahl. — 9. = gas-jet 2. — 10. **U** *v/a*: a) Gieß-, Guß-loch *n*; Gußrinne *f*; b) Gießzapfen *m* (vgl. runner). — 11. Brandröhre *f* am Feuerwerksb. — 12. *proc.* großer Schöpf-löffel. — 13. *proc.* Abhang *m*. — 14. † = gist². — **Vgl.** ~².
jet (a) [a. j. jet, jalyet, gayet, lt. *ga-gates*] **I** *s.* 1. *min.* Waga't *m*, Pechloß *f*, Bett *n*; as black as ~ tohl-, pech-schwarz. — 2. Bett-Schwarz *n* (tief, glänzend). — 3. † sl. Schwarzrod *m* (zuril, Weistiger). — **II** a. 4. aus Bett; Bett... — **Vgl.** ~¹.
jet-ant (dQe'f.-ant, dQe'f.-ant) *s.*, *ent.* Holz-Ameise *f* (*Formica fuliginosa*).
jet-black (a-bli) *a.* pechschwarz.
jet-break (dQe'f.-brak) *s.*, *typ.* Bruch *m* am Gießzapfen.
jet-burner (a-bb-n) *s.* f. burner 2.
jet d'eau (fr.: Ge do) [fr.] *s.* Wasserstrahl *m*, Springbrunnen *m*; low ~ Sprudel *m*.
jetee (a-3). (dQe'f.-it) *s.* 1. ♀ Marsdenie *f* (*Marsdenia tenacissima*). — 2. ♀ aus den Bajtajern der Marsdenie gemonnener Spinnstoff. [Pflanzen-Strantheil.]
jeterus (dQe'f.-a-ss) *s.* Geldwerden *n*.
jet-glass (dQe'f.-glak) *s.* Bettglas *n* (stärkster Strahlglas). [Zahlpfennig *m*.]
jeton (dQe'f.-on) [fr. *id.*] *s.* Spielmarke *f*.
jet-pipe (a-pi) *s.* Aufsatz *m* auf einem Springbrunnen. [Pumpe *f*.]
jet-pump (a-p) *s.* Saug-Strahl

jetsam (dQe'f.-b) *s.*: a) = jettison; b) das über Bord geworfene Gut.
jetsen, *nom(e)*, ~on *U* † (~b'n, ~b'm, ~b'n) *s.* = jettison.
jetstone (dQe'f.-st) *s.*, *min.* = jet².
jettage (dQe'f.-t) *s.* von einlaufenden Schiffen b. in Hull erbobene Abgabe. [(= starling).]
jette (dQe'f.) *s.* Pfeilerhaupt *n* e-r Bräde
jetteau (dQe'f.-t) *s.* = jet d'eau.
jette † (dQe'f.-t) *s.* = jetty¹.
jetter † (a) *s.* Holz-Einherstehende(r).
jettiness (dQe'f.-n) *s.* Schwarzheit *f*.
jettling † (a-nt) *a.* = jutting. [Schwarzfärbung]
jettison (dQe'f.-t) *s.*, *min.* **I** *s.* Überbordwerfen *n* der Güter, Seewurf *m*; to make ~ Güter (in Not) über Bord werfen. — **II** *v/a*. **U** a. Güter zur Erdebringend des Schiffes über Bord werfen.
jetto † (dQe'f.-t) *s.* = jet d'eau.
jetton (dQe'f.-n) *s.* = jeton.
jetty (dQe'f.-t) [a. j. jet (tee), get (tee)] **I** *s.* (pl. ~es, ~s) 1. arch. Vorprung *m*, vorbringender Teil e-s Bauwerkes, Erler *m*. — 2. arch. Fundament *n* eines Brücken-pfeilers. — 3. ♀ Hafendamm *m*, Landungs-platz *m*. — **II** *v/n*. **U** d. 4. vorbringen, vorragen (Zeit e-s Baues). — **III** *v/a*. **U** d. 5. vorbringend od. überhangend machen. — **IV** † a. 6. vorbringend, überhangend; jähnellend. — **Vgl.** ~².
jetty (a) *a.* 1. aus Bett verfertigt. — 2. jett-ähnlich, pechschwarz. — **Vgl.** ~¹.
jetty-head (dQe'f.-hed) *s.* Kopf *m*, Spitze f-e-s Hafendammes. [Winkel f.]
jeu d'esprit (fr.: Gd deß-pret) [fr.] *s.*
jeune premier (fr.: Gdn pri-mier) [fr.] *s.*, *thea.* jugendlicher Liebhaber.
jeunesse dorée (fr.: Gd-nöß do-ré) [fr.] *s.* junge Lebemoll.
Jevous (dQe'f.-n) *npr.*: William Stanley ~ engl. Reichs-bischof, National-Ökonom (1835-82).
Jew (dQe'f.) [a. j. *Gen. Jew*; lt. *Judeus*] **I** *s.* 1. Jude *m*, († SH.) Södin *f*; **V**. — 2. *fig.* Jude *m*, Wucherer *m*, Halsabschneider *m*. — **II** *f* ~ *v/a*. **U** a. 3. betrügen, prellen; to ~ out of (tr.) a. u. m. — 4. to ~ (down) herunter-handeln, -schachern. — **III** *f* ~ *v/n*. **U** a. 5. gaulern, betrügerisch handeln.
Zu ~ 1: P ~ boy ~! Sudenbengel! (Schimpfwort); ~s bail unzuverlässige Bürgschaft; ~s basket weibliche Hand-arbeiten *f* *pl.*, die zu Zwecken der Sudenmilch-fabrik verkauft werden; it is worth a ~s eye es ist eine große Summe Geldes wert; ~s frankincense Sto'rag *m* (ein *Gen.*, od. als Weihrauch *gbr.*); ~s houses *pl.* in Cornwall Reste alter Befestigungen mit Schmelz-ofen, Gerüststätten und Innendöden (~s tin) aus der Zeit lange vor Christi Geburt; ~s money in England gefundene alt-römische Münzen *f* *pl.*; ~s Quarter Sudenviertel *n* (in verchiedenen Städten); P to be as thick as two ~s on a pay-day bide Freunde sein; as rich as a ~ feintreich; the ~ Wandering ~ der ewige Jude; f he is a Hebrew ~ er ist ein richtiger Jude.
Jew-baiter * (dQe'f.-be-ter) *s.* Sudenbenger *m*, Antisemite *m*.
Jew-baiting * (~-in) *s.* Sudenbenger *f*.
Jew-broker (~-brök) *s.* Zudeldude *m*.
jew-hush *f* (~-büsch) *s.* Sudenbüsch (*Peulathus*). [Schmal *n*.]
jew-butter *P Am.* (a-bb-t) *s.* Gänse-fett.
Jew-crow (~-lök) *s.*, *orn.* 1. Sleindoble *f*, Rotzknabel *f*, Steinkrahe *f* (*Fré gulus graeculus*). — 2. Rebekrahe *f* (*Corvus corax*). [Iun *n*.]
Jewdom (a-d) *s.* Sudenheit *f*, Zuden-heit
jewel (dQe'f.-l) [a. j. *folu*, *dim.* o. *joie*, *goie*, lt. *gaudium*] **I** *s.* 1. Sudele *n*, Kleinod *n*, Edelstein *m* (a. *fig.*); crown ~

pl. Kransjuwelen *n/pl.*; F my precious ~ mein Viehdien. — 2. (a. ~ s *pl.*) Gschmeide *n*, Schmud *m*. — 3. O *utrum*: Stein *m*, Rubin *n*. — 4. falscher Edelstein (a. wock ~). — 5. Wafel *m* in farbigen Glase. — II *v/a*. (a. e. a.) 6. (wie) mit Juwelen schmücken, verzieren (wie Glas; aber Porzellan waren mit kleinen farbigen Glas-Wafeln od. -Kropfen). — 7. O eine Uhr mit Stein *n*, Rubinen auflegen; a watch ~ (the) in nine holes auf neun Steinen laufende Uhr; full ~ (the) watch Uhr *f* mit fünfzig Stein *n*.

jewel-block ↓ (dgü²-l-blo) *s.* Leefegel-Faßblod *m* an den Rozen.

jewel-case ↓ (a. -le) *s.* Gschmeide, Schmud-faßchen *n* (a. jewel-box, jewel-casket).

jewel-drawer (~dnä²) *s.* (leine) Juwelen-Schubladde im Zerkantische.

jeweler (dgü²-l²) *s.* = jeweller.

jewel-house (dgü²-l-haus) *s.* Kransjuwelen-Amt *n*, Schachammer *f* im Tower *v/a* Lo.

jewelling (dgü²-l-nt) *s.* = jewelling.

jeweller (dgü²-l-nt) *s.* = jeweller.

jewel-her (dgü²-l-nt) *s.* = jeweller.

jewel-her (dgü²-l-nt) *s.* = jeweller.

jewel-like (dgü²-l-lik) *s.* = jewel-like.

jewel-ling (~l-nt) *s.* 1. Juwelier-tunft *f*, -arbeit *f*. — 2. Keramt: Verzierung *f* mit kleinen Wudeln od. Tropfen aus gleichem od. ähnlichem Stoffe wie der verzierte Gegenstand.

jewel-ly (~l-nt) *a.* = jewel-like. [house.]

jewel-office (dgü²-l-b'f-i) *s.* = jewel-jewelry

jewelry (dgü²-l-nt) *s.* Juwelier-arbeit *f*, Bijouteriewaren *fp/l.*; ~ Juwelierkunst *f*; Juwelierhandel *m*; Berlin ~ gubeisere Schmudgegenstände *m/pl.* (f. a. Berlin 12); bird ~ Schmudschaf *fp/l.* aus Ko-libri-federn *z*; Seotch ~ Schmudschaf *fp/l.* Bijouterie, bte. mit natürlich gefärbten Krystallen und erhabener Arbeit in Silber (mit Gold); Temple ~ hüßige Schmudschaf aus dem Temple in Paris.

jewel-setter (dgü²-l-nt) *s.* Ubrm. = Stein-setzer *m* (Zirkulanten).

jewel-stand (~-stän) *s.* Juwelenständer *m* für Schmudschaf im häßlichen Gebrauch.

jewel-weed (~-wid) *s.* amerik. Spring-traut *n* (*Impatiens fulva*).

jewely (dgü²-l-nt) *s.* = jewel-like.

Jewess (dgü²-l-nt) *s.* Bädin *f*.

Jew-fencer (dgü²-l-nt) *s.* Handelsjude *m* in den Straßen Londens.

Jewish (~-ish) *s.* icht. Name verschiedener Fische, meist aus der Familie der Sägebarke.

Jewing (~-nt) *s.* orn. Fleisch-auswüßche *m/pl.* am Schmelz einiger Daxkanten.

Jewise † (dgü²-l-nt) *s.* = juise.

Jewish (dgü²-l-nt) *a.* □ jüdisch; ~ Christian Judenthrist *m* der alten Kirche.

Jewishness (~-nt) *s.* das Jüdische, jüdisches Wejen oder Aussehen.

Jewism † (dgü²-l-nt) *s.* rel. = Judaism 1).

jewlap (dgü²-l-nt) *s.* her. Wort *m* e-s Daxtes oder Erthalbnes.

jewlap(p) (~-l-nt) *a.* her. = wattled.

Jewling † (~-nt) *s.* Südden *n*.

Jewry (dgü²-nt) *s.* Hom. jury *s.* 1. Judentland *n*, Judent *n*. — 2. † Judentiertel *n* einer Et.; Old ~ Straße in der Gity (Lo.). — 3. Judenthaft *f*, P Judentvolf *n*.

Jews'-apple † (dgü²-l-nt) *s.* egg-plant.

Jews'-ear † (dgü²-l-nt) *s.* 1. Südbast *n*, Gholunderjuchmann (*Hirne'ota aur'cula Jude*). — 2. Weckerpilz *m* (*Peziza*). — 3. proc. Tomate *f*.

jews'-e. jew's-harp (dgü²-l-nt) *s.* 1. † Mantrommel *f*, Brumm-eigen *n*. — 2. † Anter-isdäl *m*, -buie *f*.

Jews'-mallow † (dgü²-l-nt) *s.* Dute-plant *f*, indischer Flachß (*Cochorus capsularis*).

Jews'-myrtle † (dgü²-l-nt) *s.* 1. Judentmyrte *f* (dreiflüsterige Form von *Myrtus communis*). — 2. stehender Manjedorn (*Ruscus aculeatus*). [palt *m*.]

Jews'-pitch (~-nt) *s.* Judentpech *n*, P *s.*

Jew(s)-stone (dgü²-l-nt) *s.* geol. Judentstein *m* (großer schwarzer Edelstein eines Edelsteins).

Jews'-thorn † (dgü²-l-nt) *s.* Christdorn *m*, Stehdorn *m* (*Zaithrus aculeatus*).

jews'-trump † (~-nt) *s.* = jews'-harp 1. [besen Hauptstahl.]

Jeypoor (dgü²-l-nt) *npr.* (ind. Staat und) Jezabel, ~ (dgü²-l-nt) *npr.*, bibl. a) männl. Pjn; b) Ortsname.

J.G.W. □ *abbr.* = Junior Grand Warden.

jhil, jheel ca. 3. (dgü) *s.* großer Pjahl, Sump *m*, Laguna *f*.

jhoom, jhum ca. 3. (dgü) *s.* ein indisches Eßk' des Landbaus (ein Eßk' Wald od. Eßk' wird abgebrannt, ein oder zwei Jahre demit-teschast und dann verlassen).

J. H. S. *abbr.* = *Jesus Hominum Salvator* [It.] (Jesus, der Heiland der Menschen).

jih¹ (dgü) [dan. gibbe] *I v.* @ e. 1. † = jibe². — II *s.* 2. † Klüber *m* (veraltetes Schlagel). — 3. sl. Gschicht *n*, P Frage; cut of one's ~ j-3 Gesichtsausdruck *m*.

~ *zu* ~ 2 †: ~ of ~s Außen-Außen-Klüber *m*; flying ~ Außenklüber *m*; inner ~ Innenklüber; middle ~ Mittelklüber *m*; main ~, standing ~ großer Klüber; clear away the ~! Klüber bei!; Klüber setzen!; ~s dowhaul! Klüber bergen!, an die Klüber-Niederholer; ease off the ~! Klüberjochten los!; to flat in the ~ die Rud-Klüberjochten anholen; haul aft ~ starboard (port) sheets! Klüberjochten Steuerbord (Backbord)!; to shift the ~ die Klüber umlegen; shift the ~! Klüber um!

jib² (~) *I v/n.* @ e. (Pferd *z*) schen, unruhig, störrisch sein. — II *s.* = gibber¹.

jib³ (~) *s.* 1. O = gib² 5. — 2. *proc.*: a) Stand *m* für Vierfüßer; b) gib² 6.

jib⁴ (~) *s.* sl. = gyp 1.

jibb (dgü) *I v/n.* @ a. = jib². — II *s.* Sigenur-sl. Zunge *f*.

jibber (dgü²-l-nt) *s.* störrisches, schenes Pferd; P Schindmähre *f*. [stripings *f*.]

jibbings (joi. ~nt) *s. pl.* Nadrüpfel (= jib-boom (~-boom) *s.* 1. † Klüberbaum *m*. — 2. O *nach*. Auslöser *m*, Kranschnabel *m*. [besug *m*.]

jib-cover ↓ (~-nt) *s.* Klüber-leid *n*.

jib-door (~-nt) *s.* Gscheim, Tapentür *f*. [Niederholer *m*.]

jib-downhaul ↓ (~-nt) *s.* Klüber-jibe¹ (dgü) *s.* ud *v.* = gibe¹.

jibe² (dgü) *Ob.* *I v/a.* 1. † = gybe². — II *v/n.* 2. † ein Segel umlegen. — 3. F *Am.* (zusammen)stimmen, pajen (with mit, zu).

jibe³ (~) *v/n.* @ b. = jib². — Vgl. ~¹ n. 2.

jiber (dgü²-l-nt) *s.* = giber.

jib-guy ↓ (dgü²-l-nt) *s.* Klüber-Wadfl *m*.

jib-halliard ↓ (~-nt) *s.* Klüberfall *m*.

jib-hank ↓ (~-nt) *s.* Klüberregel *m*.

jib-head ↓ (~-nt) *s.* Klüberkopf *m*.

jibingly (dgü²-l-nt) *adv.* = gibingly.

jib-iron ↓ (dgü²-l-nt) *s.* = jib-traveller.

jiblet † (dgü²-l-nt) *s.* = jib-traveller.

jib-lot Neu Engl. (~-nt) *s.* dreieckiges, Klüber-jörmiges Eßk' Land.

jib-man ↓ (~-nt) *s.* Klübergast *m*.

jib-martingale ↓ (dgü²-l-nt) *s.* Klüberstampfl *n*, Klüberdomper *m*.

jib-netting ↓ (dgü²-l-nt) *s.* ein dreieckiges Netz unter dem Klüberbaum.

jib-ru'-jib ↓ (dgü²-l-nt) *s.* Außen-Außen-Klüber *m*.

jib-sheet ↓ (dgü²-l-nt) *s.* Klüberjochte *f*.

jib-stay ↓ (~-nt) *s.* 1. Klüberleiter *m*. — 2. Gschellwand *f* einer Schiffsmaschine.

jib-topall ↓ (dgü²-l-nt) *s.* Säger *m*, Doppiegel *n* bei der *v.* Klüber-fahrt.

jib-traveller ↓ (~-nt) *s.* (pl. ~ies. ~j) Augen-bild *m*; in (half) a ~ im Flu; wait a ~ warte ein bißchen.

jig (dgü) [a. j. gig(u)e Geige] *I s.* 1. Gigue *f* (italier, ursprüngl. ital. Tanz für eine Person od. zwei; auch die Melodie dazu). — 2. † lustiges Lied, Sk'non *m*; Gesang *m*, Ballade *f*. — 3. † Unterhaltung in angenehmen und belustigenden Verlen. — 4. Streich *m*, Pöjen *m*; Am. the ~ is up das Spiel ist aus, es ist vorbei mit j-m. — 5. † = jiggling-machine 1. — 6. Am. Ross-angel *f*. — 7. † high-cockalorum ~ Hauptler *m*, vornehmste Tier (*BM*). — II *v/n.* @ e. 8. eine Gigue tanzen oder spielen; ~ging fool bänkefängerischer Narr (*SH.C.A. 3*, 137). — 9. umher-trippen, -hüpfen. — 10. mit der Beugeangel fischen. — III *v/a.* @ e. 11. im Takte der *a.* als Gigue fischen. — 12. schlankern mit; to ~ one's legs mit den Weinen schlankern; zapeln lassen. — 13. eine auf- und abwärts gehende Bewegung herorrufen in (*dat.*). — 14. O *metall.* Erz ziehen, separieren. — 15. einen Sitz durch eine schnelle Bewegung mit der Angel fangen. — 16. O Gizen: durch Ruten-schläge härten u. verdichten. — 17. O Brunnendohren: mit der Federhänge bohren. — 18. U Stößweife holen. — 19. F † hintergehen, joppen.

jigajog (dgü²-l-nt) = jigjog.

jigumaree (dgü²-l-nt) *s.* sl. etwaß Seltames, Neues; Anjün *m*.

jig-elog (dgü²-l-nt) *s.* Holztrieb *m* zum Tanzen der Gigue. [triptrap *f*.]

jiggelty-jolt F (dgü²-l-nt) *adv.*

jigger¹ (dgü²-l-nt) *I s.* 1. Gigue-Zänger *m*. — 2. O eine leicht oder rudweise sich bewegende mechanische Vorrichtung; weiz.: Reine Vorrichtung ohne bestimmten Namen; st. a) ~: 1. Zeh-fieb *n*, Sieb-Zugmaschine *f*; 2. Ziehseher *m*; b) Zilgmaschine *f*; c) Zehfabr.: Körn-maschine *f*; d) Zöpfer-Zehweife *f*; e) Zehweife; Ziehweiser *n*; f) Zehweifer *m*; g) Zehweife (Zeh); d) Bod *m* für das Queue bei unhandlicher Lage der Wäde; h) Zigger *m*, Handteller *f*; tail ~ Zehweife *f*; i) ~s Zehweife *f* auf dem Tagelmalte im Stern eines Ranz *z*. (a. ~-tackel); k) ~ *Lanz.* Kupfrohler *m* für Förderwagen auf einer einfallenden Estrade. — 3. † Am. teines Zehweife. — 4. Am. kleiner einpänniger Pferdebohn-Wagen ohne Schaffner. — 5. Am. (Produktenbohren) eine Art elektrisch getriebene Pressmaschine. — 6. sl. Zehweife *f*; 7. cant Zehweife *f*, Zeh *n*. — 8. O typ. Mannstriphalter *m*, Zehweife *n*. — 9. † cant heimliche Schmudsbrennerei. — 10. sl. Zehweife *f*. — II *f/resp.* @ a. 11. to ~ oneself free sich frei zapeln (Zeh). — Vgl. ~².

jigger² (~) *s.* ent. 1. = chigro. — 2. Am. = harvest-tick. — Vgl. ~¹.

jigger-antuber ↓ (~-nt) *s.* Gefängniswärter *m*.

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); ~ incorrect; v scientific;

jiggered ¹ (dʒɪˈɡɜːd) a. vom Sandfloh (s. chigoe) befallen. — Vgl. ~ 2.
jiggered ² P (a) a. in Rücken = dämned; co. I'll be ~ if ... ich will mich hängen lassen, wenn ... (weiser n.)
jigger-knife (dʒɪˈɡɜː-ˈnaɪf) s. Ziehhilf
jigger-lift (a-lift) s. Art Aufzug m.
jigger-mast (a-mast) s. Dreibeermast m., Vaporgemast m.
jigger-pump (dʒɪˈɡɜː-ˈpʌmp) s. 1. Hand- (Garten)brille f. — 2. in Frauenzieren ee Pumpe zur Füllung der Lagerbott. etc.
jigger-tackle (dʒɪˈɡɜː-ˈtækəl) s. jigger ¹ 2 i.
jigget (dʒɪˈɡɜːt) v n. (a) 1. trüpfeln, zop-peln, hüpfen. — 2. proc. umherbummeln.
jiggness (dʒɪˈɡɜː-nəs) s. leichte hüpfende, abgeriffene Bewegung.
jigging-machine (dʒɪˈɡɪŋ-ˈmæʃɪn) s. 1. ♀ Sechsch n, Sieb- & Schmalzmaschine f. — 2. ♂ Art Bohr- oder Fräse-maschine f.
jiggish (dʒɪˈɡɪʃ) a. der Gigue (s. jig 1) eigentümlich; zu lustigem Umherirren geneigt, flatterhaft.
jig-given (dʒɪ-ˈɡɪvən) a. zu Poßen aufgelegt.
jiggle (dʒɪˈɡl) v n. (a) b. 1. umher-hüpfen, -wackeln, -schiefieren. — 2. flimpern, ta-fel-n. — III s. 3. Gellengel n., Gellimpfer n.
jiggobob (dʒɪˈɡɔːb) s. = jiggumb ob.
jiggumbob (dʒɪˈɡʊm-bɒb) s., sl. etw. s. Schlimmes od. Unbekanntes; Spielzeug n.
jiglog (dʒɪˈɡɔːlɒg) I s. Rud m, stoß-eo-fie Bewegung. — II adv. rud-, stoß-eo-fie.
jig-maker (dʒɪˈɡɜː-ˈmeɪkə) s. Poßenreißer m, Spakmacher m.
jigot (dʒɪˈɡɔːt) s. = gigot 1. [Zerbbäumen.]
jig-pin (dʒɪˈɡɪn) s. Vorfeder m an f.
jig-saw (dʒɪˈɡɔː) s. Schweißsäge(maschine) f.
jihad (dʒɪˈhɑːd) (verh) s. heiliger Krieg (im Koran vorgeschriebener allgemeiner Krieg der Muselmänner gegen die „Ungläubigen“).
jill ¹ (dʒɪl) s. = gill ². — Vgl. ~ 2.
jill ² (a) (zur) für Jillian, Julian(a) s. 1. mit Jill junges Mädchen; Jack and Jill (ober Gill) Hans und Grete (vgl. jack ¹ 7); ein flatterhaftes, leichtfertiges Mädch. n (s. e. Gill ¹). — 2. Art Weiser m. — 3. ♀ proc. = Gill ¹ 4. — Vgl. ~ 1.
jillet (dʒɪˈlɪt) s. = gillet.
jill-bird (dʒɪˈlɪt-ˈbɜːd) s. leichtfertiges Mädchen.
Jillian (dʒɪˈlɪ-ˈn) s. npr. Julia n f (Wn.).
jillyver ♀ + oder proc. (dʒɪˈlɪ-ˈvɜː) s. = gillyflower.
jillofer ♀ + (dʒɪˈlɪ-ˈfɜː) s. = gillyflower.
jilt (dʒɪlt) [jillet] I s. 1. i. der eine Geliebte sitzen läßt; Mädchen, das seinem Liebhaber den Abschied giebt; Kofette f. — 2. f. a. Am. Frauenzimmer, das einen Mann unarmt, während ihr Helfer ihm die Taschen leert; b) Weidch n; c) Dierich m. — II v n. (a) s. 3. e. n. Liehaber verabschieden, tauschen; ein Mädchen sitzen lassen. — III v n. (a) 4. die Kofette spielen; geistlichjüch sein.
Jim ¹ (dʒɪm) (dim. v. James) npr. Saloböden n; Am. = Crow Zieles-Regen-Vollzieles. a. e. s. Regentanzes; in gewissen Wendungen: Meget...; = Crow car Eisenbahnwagen m für Vieger; = Crow (planning-machine) Möbelma-schine, die nach beiden Seiten schneidet.
Jim ² (a) a. = Jim. [stehender Unterleier.]
Jimber-jaw f (dʒɪm-ˈbɜː-ˈdʒɑː) s. rote-
Jimber-jawed F Am. (a-dʒɑː) a. = gim-ber-jawed. [cracker(ery).]
Jimcrack(ery) (dʒɪm-ˈkræk-ˈ(e)rɪ) = gim-
Jim-crow (a-lɒs) s. 1. ein Werkzeug zum Schenkenzügen. — 2. j. Jim ¹. [Füßerheit.]
Jim-laudy Am. (a-dʒɑːn) a. hochfein,
Jiminy P (dʒɪm-ˈɪ-ni) int. = gemini ².
Jimjama (dʒɪm-ˈdʒɑːm) s. 1. = gimcrack. — 2. sl. ~ pl. Sänterwahnsinn m.
Jimnal ¹ (dʒɪm-ˈnəl) s. = gimbal.
Jimna-ring, sel ~ (dʒɪm-ˈnɪ-ˈrɪŋ) s. = gemel-ring.

jinmer (dʒɪm-ˈɪ) s. = gimbal.
Jimmy (dʒɪm-ˈɪ) I J ~ npr. 1. Kofetier von Jim ¹. — II s. (pl. ~es, ~i) 2. f. = jenny ² 1. — 3. wär. sl. Einwandrerer m; Ent-zit.: Anstiebler m im ersten Jahre. — 4. = Am. Kohlenwagen m. — 5. that's all ~ das ist lauter Uninn. — 6. sl. Kopf m, Schädcl m. — III u. 7. proc. = jenny ².
jump ¹ (dʒʌmp) and proc. N (dʒʌmp) I a. □ 1. nett, fecht, schlant. — 2. Inapp, Inauferig. — II adv. 3. Inapp, laum (auch jimply).
jump ² (a) (v) n. (a) a. = jump ¹.
jump ³ (a) v/a. (a) a. lachen, einzucken.
jumps (dʒʌmp) s. pl. = jumps (j. jump ²).
jimpson ♀ Am. (dʒɪm-ˈpʌn) s. = jimson.
Jimmy (dʒɪm-ˈɪ) a. u. adv. nett, sauber.
Jimson-weed ♀ Am. (a-dʒɪn-wɪd) [corr. Jamestown (t. s.)] s. Zech-apfel m (Datura stramonium).
Jim ¹ P (dʒɪm) npr. = Jane ¹.
jin ² (a) s. = jinnee.
jingal (l) (dʒɪŋ-ˈgəl) s. Zech-apfel m (Datura stramonium).
jin ¹ P (dʒɪn) npr. = Jane ¹.
jin ² (a) s. = jinnee.
jingal (l) (dʒɪŋ-ˈgəl) s. Zech-apfel m (Datura stramonium).
jingko ♀ (dʒɪŋ-ˈkɔː) s. = gingko.
jingle (dʒɪŋ-ˈɡl) [m. e. ginglelen] I v n. (a) b. 1. klingen (m, klumpen, klirren); ch-z.: jingling Johnny meines Raates empfindliches Fuder-rett; jingling rhymes pl. Reimgeflingel n, zu ~ off heruntertafeln. — II v/a. (a) b. 2. klingen (m lassen, klumpen od. klirren mit. — III s. 3. Klingen n, Gellengel n, Gellimpfer n, Gerassel n; fig. Reim, Wort-Gellengel n. — 4. Klingel f, Knarre f, Klapper f. — 5. fest. Irant: bedeckt zweiträdri-ger Einspänner. — IV int. 6. Gellengel!.
jingle-box (dʒɪŋ-ˈbɔːks) s. filter: re. beschlagener Kumpen mit Schellen am Rande; Zeichen von Rück-terheit, sic beim Trinken nicht erlösen zu lassen.
jingle-boy (dʒɪŋ-ˈbɔɪ) s., sl. Geldflud n.
jingle-brains f (dʒɪŋ-ˈɡl-brɛnz) s. leicht-finniger Mensch.
jingle-jangle (dʒɪŋ-ˈɡl-dʒɑŋ-ˈɡl) s. 1. + klingendes Spielzeug. — 2. Gellengel n, Klingklang m. [Klirrenbel, s) re.]
jingler (dʒɪŋ-ˈɡl-ɪ) s. Klingende(r), s), l
jingles (dʒɪŋ-ˈɡl) s. pl., corr. = shingles.
jingle-shell (dʒɪŋ-ˈɡl-ʃel) = gold-shell 2.
jinglet (dʒɪŋ-ˈɡl-ɪ) s. Metallgügelchen n für eine Schlitzen-schelle (auch diese jelt).
jingling (dʒɪŋ-ˈɡl-ɪŋ) I a. □ 1. klingend, klirrend; re. (j. jingle). — II s. 2. Klingen n, Klirren (od. mit). — 3. Klang m, Klingen n.
jingling-match (dʒɪŋ-ˈɡl-ɪŋ-mætʃ) s. Welschspiel, bei dem in einem geschlossenen Kreise einige Zuegen Fursen mit verbundenen Wingen einen andern mit einer Schelle am Dalse und überbundenen Augen taufen müssen.
jingly (dʒɪŋ-ˈɡl-ɪ) a. klingend, klirrend.
jingo (dʒɪŋ-ˈɡɔː) [wahrh. corr. aus Jesus] I s. 1. P by (the living) ! alle Weiter!, meiner Treu! — 2. pol. J (pl. ~es, ~gɔɪ) Ding m, kriegslustiger Dory (Ergname der Konventionen während Lord Beaconsfield's Verwaltung 1874-80; nach e. m. Viele aus jener Zeit). — II J ~ a. 3. pol. Jingo...
Jingoism (dʒɪŋ-ˈɡɔː-ɪz-m) s., pol. Chauvi-nismus m der Tory-Politik (s. jingo 2).
jink ¹ (dʒɪŋk) I v n. (a) a. 1. skott.: sich hin- und herbewegen; zu ~ in sich behend ein-schleichen. — 2. skott. = dodge 1. — 3. Rarten-piet (ins-poil-five u. forty-five): mit allen Stichen in einer Hand gewinnen. — II (skott. v/a. (a) a. 4. = dodge 3 u. 7. — III s. 5. skott.: Ausweichen n. — 6. high ~ pl. fehe high 8 v. — 7. Rarten-piet: Gewinnen n mit allen Stichen in einer Hand (s. ~ 3).
jak ² (dʒɪŋk) v n. (a) a. klumpen, klingen (ent). — Vgl. ~ 1.
juker (skott. (dʒɪŋk-ˈɪ) s. 1. Ausweichen-de(r). — 2. turjeweliger oder neudischer We-felle. [baw] a. umherstreichend.
jinkling-about (skott. (dʒɪŋk-ˈɪ-ˈaʊt-ə))

jink-game (dʒɪŋk-ˈɡeɪm) s. Rarten-piet (in spoil-five und forty-five): Spiel n, in dem eine Hand alle Stiche macht.
jin (dʒɪn) [ar.] 1. s. pl. v. jinnee. — 2. sl. (pl. ~es) = jinnee. [Dämon.]
jinnee (dʒɪn-ˈni) s. mediamet. myth Araber f
Jenny (a) I npr. = Jenny. — II j ~ s. (pl. ~es, ~i), orn. Long Island: Zelmelchder m (Sire's-pisias interpres).
jinny-road (a) (dʒɪn-ˈni-ˈrɔːd) s. jame-bende Forderstraße.
jinriksha (dʒɪn-ˈnɪ-ˈrɪʃ-ʃɑː) s. japanischer zweirädri-ger v. Personen gezogenes Wagen.
jinsuang ♀ Am. (dʒɪn-ˈʃɑːn) s., corr. = jip (skott. (dʒɪp) s. = gipsy. [Zinsenz.)
jip (skott. (dʒɪp) s. = gipsy. [Zinsenz.)
jirk-coat (dʒɪk-ˈkɔːt) (dʒɪk-ˈkɔːt) s. Art
jirk (dʒɪk) s. = jerk ¹. [Zoppe f (v. se.)]
jirku (dʒɪk-ˈku) s. = jerkin ¹.
jerkinet (dʒɪk-ˈnɪt) s. = jerkinet.
Jis (dʒɪʃ) int. = Gis.
jist P (dʒɪʃt) adv. = just ¹.
Jives (dʒɪvz) s. pl. = gyves.
jo (skott. (dʒɔː) s. (pl. ~es, ~gɔɪ) = joe S.
Joab (dʒɔː-ˈb) npr., bibl., id. m (Sawher-son Zartel); 2. Sam. 2, 22). [m. mänt. 2n.)]
Joachim (a-lim) npr. Soah-gim (Zirn.)
Joachimite Z (a-lim-ˈmɪt) s. Anhänger m d. ital. Mysteres Soah-gim v. Floris (1120).
Joan (dʒɔːn) I a. (dʒɔː-ˈn) npr. Johanna f (Wn.). Popo ~ lagenteis Pappin Johanna; od. Arc, ~ d'Arc (a. Jeanne d'Arc) So-hanna von Arc (die Jungfrau von Orleans, 1412-1431); Darby and J. Darby 1. — II ♀ J ~ s. anstehende Frauenbraut (Gade r. 18. s.).
Joanna (dʒɔː-ˈnə) npr. = Joan.
Joannes (dʒɔː-ˈnɪ) npr., s. = Johannes.
Joannle (dʒɔː-ˈnɪ) s. Anhänger m d. Johannes Christofomus nach 1. r. Adigung als Patriarch.
Joash (dʒɔː-ˈʃɑː) npr., bibl. Soah m.
Job ¹ (dʒɔːb) I npr., bibl. Miod m, Sohm; ♀. — II ~ job v/a. (a) a. [nach den „Zerhören“ Dicks] tabeln, fächeln. — Vgl. ~ 2.
Job ² (a) I: F ~ s. comfort schlechter Trost; F ~ s. comforter: a) j. der unter dem Scheine od. in der Absicht zu trösten (nur) noch wehr entmutigt, b) Unt-gefahr m; ↓ sl. ~ s. dock Schwitz-tafeln m; to be laid up in ~ s. dock in der Hungerkur sein; ~ s. news Miodspoff f; the patience of ~ s. Ungelsgeduld f; ~ s. post Inglüdsbote m; ♀ ~ s. (-tears) Miodstränen f pl. (Reine von Coze la-eryma, Thränenaugen); ~ s. ward ehm. Zim-mer n zur Aufstellungstrahlen im Partholomäus-Epitol, Lo.; as poor as ~ eb. ~ s. turkey arm wie eine Rirchennauze.
job ² (dʒɔːb) [Reben. jab] I v/a. (a) e. 1. fischen; fischen; (Bege) baden, viden. — 2. etwas Etwas hinein-treiben, -hohlen. — II v n. (a) e. 3. fischen, viden (at nach). — III s. 4. P Schlag m, Stich m. — 5. proc. Stuchden n Holz. — Vgl. ~ 1 u. 3.
job ² (dʒɔːb) I s. 1. + Stich n, Klumpen m. — 2. bestimmtes Stuch Arbeit; et. zu thun; Leistung f, Unterehmen n beschränkter Art; Accord-arbeit f; Verrichtung f. Geschäfte n; ♀. — 3. O typ. Acciden-arbeit f. — 4. + Betrag m, Summ m. — 5. Unterehmen f. durchgeföhrt, das es e. n. unredt-möglichen Nebenverdienst abwirft; öffentl. Zertigkeit in eigenem od. anderer privatem Interesse; iro. Wehstächten n; his being put into that office was a. er erlangte den Posten durch tabelnswerte Vergünstigung — Syn. f. labour ¹. — II a. 6. für besondern Gebrauch bestimmt; ~ horse Mietzueid n. — 7. a. lot Kamisch-wort f; pol. eigen-nütige politische Handlung, od. Handel m mit Stellen und Privilegien. — III v a. (a) e. 3. Arbeit f. rüdmiege ausgeben, in Accord geben (in to ~ out). — 9. P thun, verrichten, arbeiten. — 10. Wagen, Viehe auf Zeit (ver-)

⊙ machinery; ♁ mining; ✕ military; ↓ marine; ♀ botanical; ☉ commercial; ✉ postal; 🚊 railway; ♪ music (see page IX).

jointant † (dʒɔɪ̯nt - n'nt) a. (an)grenzend, stoßend (to an [occ.]).

joinder (dʒɔɪ̯n - n'ɔɪ̯) s. 1. † Verbindung f, Zusammenfügung f. — 2. jur.: a) Vereinigung f zweier Sachen in einem Prozesse (aus = of action); b) Vereinigung f mehrerer Personen als Kläger o. Beklagte; c) in demurrer Vereinigung beider Parteien über die Zulässigkeit eines Rechtsinstandes; ~ of (ob. in) issue f. issue¹ 14 7.

joined (dʒɔɪ̯nd) a. verbunden, z.; O: gejoint, jugendicht, gefügt, zusammengefloßen; ~ by bevels mit Schief abgehobenen Rändern zusammengepaßt; ~ masonry verbundene Mauerwerk.

joiner (dʒɔɪ̯n - n'ɪ) s. 1. Vereiner m zc. — 2. O Tischler m, Schreiner m; 7. — 3. O Schreiner, Holzbearbeitungs-maschine f.

Joist 2: O s. bench höbelant f.

o s block Kopfbod m; ~ s clamp Leim-
o Schraubzwinge f; ~ s edge Rahmen-
o hobel m; ~ s putty Holzfüll m (aus Zeim
o und Sägepänen); ~ s work = joinery.

joinering (dʒɔɪ̯n - n'ɪ) s. = joinery.

joinery (dʒɔɪ̯n - n'ɪ) s. 1. Tischlerhandwerk n, Schreineri f. — 2. Tischlerarbeit f. [f.]

join-hand (dʒɔɪ̯n - hænd) s. Kurrtidritzt f.

joining (dʒɔɪ̯n - ɪnɪ) s. 1. Anfügung f, Bündigmachen n, bundiger Anstoß, Verzahnung f, Verhalung f zc.; tel.: ~ up in circuit Einschaltung f. — 2. Züge f. — 3. Gelenk n, Gewinde n, Thürangel f.

joining-awl (dʒɔɪ̯n - ɔl) s. Schuhmacher-
pirien m.

~hand † (hænd) s. = join-hand.

~piece (dʒɔɪ̯n - pi:s) s. Schneider: Anstoßstück n.

~point (dʒɔɪ̯n - pɔɪ̯nt) s. Anstoßpunkt m.

~press (dʒɔɪ̯n - pres) s. Tischler: Züge-
zwinge f, bank f.

~timberwood (dʒɔɪ̯n - tɪm - bɜ: wʊd) s., carp. Bandstück n an einem Zimmerwerk.

joint (dʒɔɪ̯nt) [aʃ, id., ti. unctus] I s. 1. Verbindungs(-weise) f zweier Körper, Verband m. — 2. Verbindungsstelle f, Züge f; dib.: a) anat. Gelenk n; Glied n; b) 2 Gelenk n, Knoten m; c) O carp., &c. Züge f, Stoß m; d) Schienenstoß m; e) O mach. Verbindung f, (Gelenk-)Züge f; f) O mech. Scharnier n, Gewinde n, Gelenk n; g) O dampf. ~ Stoß m zweier Metallplatten; h) O steinver: Naht f, Saum m; i) O tel. Verbindung zweier Zeile o. elektrischer Leitung; hell-hanger's, twisted ~ Würge-
löstelle f; k) O zwag. ~s pl. Dodelbänder n/pl.; 7. — 3. geol. Riß m, Querspalte f in einer Gesteinschicht. — 4. Hauptstück n von einem geschlachteten Tiere, Lendenstück n, Keule f, Braten m (in welchem Sinne); ~s pl. in the room of den Speisefalter angeführte Braten m/pl.; dinner off (oder from) the ~ Mittagessen mit Braten in vollem Saft; cold ~ kalter Braten. — 5. f gemeinschaftlicher Raubzug. — 6. f Am. geheimer Versammlungsort, vñ. chinesische Opium-
Spekulate (a. opium-). — II a. O (f. ~ly) 7. verbunden, vereinigt; gemeinsam, gemeinschaftlich; Mit...; * joldbarisch, Solidari...; 7. — III v/a. Q a. S. (zusammen-)
zügen, gliederartig verbinden. — 9. O Zähler: oneinander passen; die Ranten von Brettern mit dem Schindtobel abstoßen; Schnei-
der: anmähen, zusammenführen; tel. Kabel löten. — 10. nach Gelenken zerstückeln, zergliedern, zerheuen. — 11. eug verbinden, vereinigen. — IV v/n. Qa. 12. in ein-
ander passen (into).

o Zu 2: O carp., &c. bevel ~ schräge
o Züge f; O arch. capped ~ überein-
o andergelegte Züge; O carp., &c. = chan-
o nelled ~ rebated ~ Zugen-einschnitt
o m, Falzjuge f; glued ~ Leimjuge f; O
o arch. horizontal ~ Lagerjuge f; anat.

movable ~ = arthro-dia; O carp., &c.:
square ~ rechtwinklige Züge; straight
~ stumpfe Züge; O arch. upright, vertical
~ senkrechte, Stoß-Züge; out of
~ aus den Zugen (aus fig.), aus dem
Leim, aus Rand und Band, in Un-
ordnung; F to put a p.'s nose out
of ~ j-n aus dem Sattel heben, aus-
stechen; I acted in every ~ ich mußte
Schmerzen in allen Gliedern, mir thaten
alle Glieder weh.

Zu joint 7: O (for) ~ account für
gemeinschaftliche Rechnung; ~ attack
vereinigter Angriff; ~ batteries pl.
Batterien f pl. mit demselben Ziele;
~ business Kompaniegesellschaft n; ~
~ capital Gesellschafts-Kapital n; par-
~ committee aus Mitgliedern des Ober-
und Unter-hauses zj. -gekelter Ausschuß;
~ contractor Mitunternehmer m; ~
~ and several debt, credit, obligation
solidarische Schuld, Forderung, Schuld-
forderung f; ~ debtor Solidarschuldner
m; ~ editor Herausgeber m; ~ ~
~ efforts pl. vereinigte Anstrengungen
f/pl.; ~ establishment = coestablish-
ment; ~ guaranty, ~ liability, ~ res-
ponsibility, ~ warranty Solidartät
f, solidarische Verbindlichkeit; ~ heir
Miterbe m; ~ labourer Mitarbeiter
m; ~ meeting, ~ session gemeinschaft-
liche Sitzung zweier Korporationen; ~ owner
Mit-eigner m, & Mitredner m; ~ owner-
ship Mit-eigentum n, & Mitrederei f;
~ proprietor Mit-eigentümer m; ~ secu-
rity, ~ surety Solidarbürgschaft f,
Solidarbürge m; ~ servant Mitbe-
dient(e); ~ stock Aktien, Gesell-
schafts-kapital n (i. o. ~stock); jur.:
~ tenancy Mitbesitz m; ~ tenant Mit-
besitzer m, Mitpächter m; ~ under-
taking Partizipationsgesellschaft n. —
Siehe auch die Sign.

joint-bolt † (dʒɔɪ̯nt - bɔlt) s., artill. Schließbolzen m.

~box (dʒɔɪ̯nt - bɔks) s., tel. Kasten m od. Brun-
nen m, in dem die Kabelstüßstellen liegen.

~chair (dʒɔɪ̯nt - tʃɜ:) s. Verbindungs-
Stoß-stuhl m. [Inier-zirkel m.]

~compasses (dʒɔɪ̯nt - pæs - ʃz) s/pl. Schar-
~coupling (dʒɔɪ̯nt - fɪ - p - lɪn) s., mech. Gelenk-Kuppelung f. [f. ~bede f.]

~cover (dʒɔɪ̯nt - kʌv - ɪ) s. Stoß-platte

~cut (dʒɔɪ̯nt - kʌt) s., carp. Keil, Zugen-schnitt

~dollar (dʒɔɪ̯nt - dɔl) s. Gliederpuppe f. [m.]

jointed (dʒɔɪ̯nt - tʃɜ:) a. □ 1. verbunden. — 2. mit Gelenken (versehen); gegliedert; 2 tnatig; ~ doll = joint-doll; ~ ladder mit Scharnieren versehen, zj. -legbare Leiter; ~ rod zerlegbare Angetriebe; min. ~ structure Abänderung f der Gesteine. — 3. zergliedert.

jointer 1: O (dʒɔɪ̯nt - ɪ) s. 1. Tischler, Möbeler: Züge, Züge, Stoß-bank f. — 2. Zähler: Schicht, Glatz, Lang-hebel m. — 3. Maurer: Züge-eisen n. — 4. Maurer: tos zur Ver-
kärzung der Zugen eingemauerte gedogene Eisen-
band. — 5. tel. Völer m (Anfertiger von Stelen-
stellen). I haben (in) eines Leibgedinge.)

jointer 2: (dʒɔɪ̯nt - ɪ) s. 1. = jointure. — 2. In-1

joint-fastenings (dʒɔɪ̯nt - fæ - ɪn - ɪn) s/pl. Stoß-, Verbindungs-stüde n/pl.

~file (dʒɔɪ̯nt - faɪl) s. unrm.: Scharnier-eile f.

~fir (dʒɔɪ̯nt - fɪ) s. Meerträubchen n (E'phedra).

~folding (dʒɔɪ̯nt - fɔld - ɪn) s., carp. Fügcl m mit einer Nupz.

~frame (dʒɔɪ̯nt - freɪm) s. Scharnier-, Gelenk-band n.

~gauge (dʒɔɪ̯nt - geɪdʒ) s. Scharnier-, Echer-kluppe f. [Widit f.]

~gout (dʒɔɪ̯nt - gəut) s., med. Gliederreihen n.)

~grass (dʒɔɪ̯nt - græs) s. 1. amerikan. Pfauen-
gras n (F'a'spal'm d'i'stichum). — 2. provc.

= horse-pipe. — 3. provc. gelbes Tab-
stant (Galium verum). [Frame.]

joint-hinge (dʒɔɪ̯nt - ɪn - dʒɪŋ) s. = joint-

joint-hook (dʒɔɪ̯nt - hʊk) s. 1. Zähler: Winkel-
haken m, maß n. — 2. Vöb-haken m.

jointing-machine (dʒɔɪ̯nt - ɪn - ɪn - mæ -
ʃɪn) s. Feinhebel-Maschine f.

joint-pipe (dʒɔɪ̯nt - paɪp) s. 1. =
jointer¹ 2. — 2. kleine Hülfs-Pflugschar.

jointing-rule (dʒɔɪ̯nt - ru:l) s. Maurer: Wicht-
scheit n; Schlitzen m der Zugselle.

jointlives (dʒɔɪ̯nt - lɪvz) s pl. Maurer:
Leisten n/pl, Rohr n zum Verappen.

jointless (dʒɔɪ̯nt - lɪs) a. 1. (wie) gelenk-
los; steif, Starr. — 2. 2 knotenlos.

joint-lever (dʒɔɪ̯nt - lɪv - ɪ) s. = angle-lever.

jointly (dʒɔɪ̯nt - lɪ) adv. gemeinschaftlich, vereint,
Hand in Hand; ~ and severally einer für
alle und alle für einen.

joint-pin (dʒɔɪ̯nt - pɪn) s. Gelenkschmiere f.

joint-pipe (dʒɔɪ̯nt - paɪp) s. Verbindungs-
röhre f. [Scharnierzange f.]

joint-pliers (dʒɔɪ̯nt - plɪəz) s/pl. Ubrmacher:

joint-props (dʒɔɪ̯nt - prɔps) s/pl. Wächter
f/pl., Stützen f/pl. an den Sturmslangen
einer Kutsche (FL).

joint-racking (dʒɔɪ̯nt - ræk - ɪn) a. Glieder-
schmerzen verursachend.

jointress (dʒɔɪ̯nt - ɪt - ɪs) s. 1. Besitzerin f
eines Leibgedinge. — 2. Teilnehmern f,
Genossin f.

joint-ring (dʒɔɪ̯nt - ɪn - ɪŋ) s. = gemel-ring.

~rule (dʒɔɪ̯nt - ru:l) s. Tafchen-Maßstab m zum
Zusammenklappen.

~saw (dʒɔɪ̯nt - sɔ:) s. Scharnierzange f.

~sleeper (dʒɔɪ̯nt - sli:p - ɪ) s. Stoßschwelle f.

~snake (dʒɔɪ̯nt - sneɪk) s., zo. = glass-snake.

~splice (dʒɔɪ̯nt - splaɪs) s. Stoblöche f.

~stock (dʒɔɪ̯nt - stɔk) s. Aktien, Gesell-
schafts-kapital n; ~ bank Aktienbank f;
~ banking Aktien-Bankwesen n; ~ brewery,
~ cotton-mill, &c. Aktien-Brauerei f,
Spinnerei f zc.; ~ company i. company
G 7; jo. ~ pummeling allgemeine Prü-
gel; Joint-Stock Registration-Office
Registerei f der für Aktiengesellschaften.
~ stool (dʒɔɪ̯nt - stʊl) s. 1. Klapp-, Fehlbühl m.
— 2. künstlich zusammengefüger Stuhl,
im Gegenstoß zu einem reiberen aus Brettern zc. her-
gestellten. — 3. O Stöhlager n.

~strap (dʒɔɪ̯nt - stræp) s. zsm.: Verbindungs-
riemen n, Tragenschwanz m.

~test(ing) (dʒɔɪ̯nt - tɛst - ɪŋ) s., tel. (Kabel-)Stößstellen-Prüfung f. [Zeder.]

~tongue (dʒɔɪ̯nt - tʌŋ) s., carp. eingelegtes
jointure (dʒɔɪ̯nt - tʃɜ:) [a ʃ, id.] I s. 1. †
Verbindung f. — 2. Leibgedinge n; Wit-
tum n; to settle a ~ on one's wife od. to
provide a ~ for one's wife feiner Frau
ein Wittum ansprechen. — II v/a. Qb.
3. ein Leibgedinge ansprechen (dat.); ~d mit
einem Leibgedinge begabt.

jointress (dʒɔɪ̯nt - ɪt - ɪs) s. = jointress.

joint-weed (dʒɔɪ̯nt - wi:d) s. 1. amerikan.
Glieder-Knäuterichm (Polygomon-articulat-
um). — 2. art. Schachtelohm n (Equis-
setum). — 3. gemischer Tannenz, Wasser-
wedel (Hippuris vulgaris).

joint-wire (dʒɔɪ̯nt - waɪ) s. unrm.: Scharnier-
röhren n.

joint-worm (dʒɔɪ̯nt - wɔ:m) s. 1. zo. Bandwurm
m (Tænia). — 2. ent. Art amerit. Korn-
wurm m (Isosoma).

jointy (dʒɔɪ̯nt - ɪ) a. gegliedert; knotig; ~
ground kurzbes, hüftiges Gestein.

joist (dʒɔɪ̯nt) [aʃ, giste, jr. gite] I s.
(kleiner Quer-)Balken m, Dedenbalken m;
~ common ~ Stützballen m; trimmed
~ Trummballen m. — II v/a. Q a. mit
Querbalken belegen. [Entlopf m.]

joist-head (dʒɔɪ̯nt - hɛd) s., carp. Bal-

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); + incorrect; 2 scientific;

joukery-pawkery *isett.* (dǫgŭ¹-l²-p¹-l²-n²) s. P¹hfigkeit f, Verschlagenheit f, Verj¹h¹ (dǫgŭl) = jowl. [Hehlung f.]

Joule¹ (dǫgŭl) *npr.*: J. P. ~ engl. Physiker (1818—89). — **Wgl.** ~².

jeule² ō (dǫgŭl) s., *phys.* Boule *n* (die in 1 Sekunde von einem Strom von 1 Ampère bei einem Widerstand von 1 Ohm geleistete Arbeit).

joulemeter ō (dǫgŭl¹-ml¹-l²) s. ein Kraft-*mes*ser, bei dem 1 Boule als Einheit dient.

juonce F (dǫgŭm¹) I v/a. u. v/n. ō b. stoßen, rütteln; drehen; jouncing trot schmerzer Trab. — II s. Studeln *n*, derber Stoß, Rud *m*.

jour¹ (fr.: Güte) s. *detor.* Kunst: Ōffnung f, offene Stelle in einer Zeichnung; Spitzenfabr.: Masche f (vgl. a. à jour). — **Wgl.** ~².

jour² F (dǫgŭ¹) s. *verfür* aus journeyman.

jour. *abbr.* = journal.

journal (dǫgŭ¹-n²) [a/j. jo(u)rnal, lt. diurnal] I f a. l. täglich. — II s. 2. Journal *n*: a) Tagebuch *n*; b) Tageblatt *n*, Zeitung *f*, Zeitschrift *f*; evening & Abendblatt *n*; monthly & Monatschrift *f*; c) ↓ Logbuch *n*; d) ō to post, to carry into the ~ ins Journal übertragen, journalisieren; to bring the cash through the ~ die Kasse journalisieren. — 3. f. Tagewert *n*; Tagereise *f*. — 4. ō *mach.*: a) (Wells-)Zapfen *m*, Achsfenkel *m*, Lagerhals *m* (a. axle-~), b) Umhüllung *m*, Gang *m*. — III v/a. ō. (a.) 5. in ein Tagebuch einzeichnen. — 6. ō *mach.* eine Achse in ein Achslager einsetzen.

journalary ō (dǫgŭ¹-n²-l²-n²) v/a. a. tagebuchartig. — *is.*, *mach.* Achslager *n*.

journal-bearing ō (dǫgŭ¹-n²-l²-n²-l²) ~book (dǫgŭ¹-n²-l²-b¹) s. Tagebuch *n*; ~Journal *n*.

~box ō (~box) s., *mach.* Zapfenlager *n*; Achs-, Lagerbüchse *f*.

~brass ō (~brass) s. = journal-bearing.

journalese (dǫgŭ¹-n²-l²-n²) s. Zeitungssprache *f*, Phrase *f*; to converse in ~ sich in Zeitungssprache bewegen.

journalise ō (dǫgŭ¹-n²-l²-n²) ō b. I v/a. 1. in ein Tagebuch, ~ ins Journal eintragen, journalisieren (mehr *gerb.* to post *cb.* to carry into the journal); *adv.*: aufzeichnen. — II v/n. 2. ein Tagebuch führen. — 3. an Zeitungen od. Zeitschriften mitarbeiten, als Journalist tätig sein.

journalism (schm) s. 1. Journalismus *m*, Zeitungswesen *n*, Zeitschriftenwesen *n*. — 2. Zeitungsschreiber *n*; literarische Tätigkeit *f*. — 3. Stand *m* eines Journalisten.

journalist (schm) s. 1. Tagebuchschreiber *m*. — 2. Journalist *m*, Zeitungsschreiber *m*, Herausgeber, Mitarbeiter *m* *c-r* Zeitung.

journalistic (dǫgŭ¹-n²-l²-n²-l²) a. journalistisch; ~literatur Tagesliteratur *f*.

journal-item ō (dǫgŭ¹-n²-l²-n²-l²-n²) s. Journalposten *m*.

journal-packing ō (dǫgŭ¹-n²-l²-n²-l²-n²) s., *mach.* Achsbüchsen-Schmierwisch *m*.

journey (dǫgŭ¹-n²) [a/j. jo(u)rnee, mlt. diurnata] s. 1. f. Tagewert *n*; Tagereise *f*; Arbeit f, Mühe f. — 2. Reise f (mit u. Lande; vgl. voyage) f. — 3. ō Gastarbeit, Schmelzzeit. — 4. ō *mint.* Münzgewicht *n*. — 5. [fr. journee] *Reisen*: Tag *m*; it is not his ~ er hat nicht seinen (guten) Tag. — II *v/n.* ō. a. 6. reifen, wandern. — **Syn.** (zu ~ 2) f. excursion.

○ **Zu ~ 2:** day's ~ Tagereise *f*; ~ for pleasure Vergnügungstreife *f*; ~ on business Geschäftstreife *f*; ~ on foot Fußstreife *f*; on the ~ auf od. während der Reise; a pleasant ~ (to you)! glückliche Reise!; to go on a ~ auf Reisen gehen; to go, to make, ~ to take a ~ eine Reise machen.

journey-bated † (dǫgŭ¹-n²-l²-n²-l²-n²) a. vom Reisen ermüdet. | Wanderer *m*.

journeyer (dǫgŭ¹-n²-l²-n²) s. Reisender *m*.

journeyman (dǫgŭ¹-n²-l²-n²) s. (pl. ~men, ~mēn) 1. f. Tagelöhner *m*. — 2. Gefelle *m*; Geselle *m*; Lo. sl. ~ parson Hülsenprediger *m*; journeymen's school Handwerkerlehre *f*; ~ tailor Schneidergehilfe *m*.

journey-ring (—n²-l²) s. Sonnenring *m* (kleiner Ring als Sonnenuhr; = ring-dial).

journey-weight ō (—w¹-l²-n²) s. Journey 4.

journeywoman † (—w¹-l²-n²) s. (pl. ~en, ~w¹-l²-n²) Tagelöhnerin *f*, Arbeiterin *f*.

journey-work (—w¹-l²-n²) s. 1. f. Tagewert *n*. — 2. Tagesarbeit f *c-r* Handwerkers.

~just (dǫgŭ¹-a. dǫgŭ¹, &c. f. just²)

~joustle † (dǫgŭ¹) v. = jostle. [&c.]

Jove (dǫgŭ¹) [lt. Jovis] I *npr.* Su¹piter *m*: a) römischer Obergott; ~'s thunderbolts pl. Jupiters Donnerkeile *m* pl. (Blitzstrahlen *m* pl.); the bird of ~ der Vogel Jupiters (Adler *m*); b) by ~! wahrhaftig!; c) ~ poet. der Planet Jupiter. — II † **~s.** *Antonie*: Zinn *n*.

joves & (dǫgŭ¹) s/pl., *frt.* die beiden Seiten in der Brustwehr einer Batterie, welche die Schießscharte bilden.

Jovial (dǫgŭ¹-w¹-l²) [fr. id., spät-lt. Jovialis] a. ō l. den Gott od. Planeten Su¹piter betr.; jupitergleich, machtvoll, majestätisch. — 2. *astrol.* unter dem Einfluß des Planeten Jupiter stehend. — 3. f. ~ *Antonie*: Zinn betreffend. — 4. ~ jovial, mißgeräumt, heiter, lustig. — **Syn.** j. gay².

jovialise ō (dǫgŭ¹-w¹-l²-l²-n²) v/a. ō b. *cr.* heitern. | lustiger Mensch *m*.

jovialist ō (dǫgŭ¹-w¹-l²-l²-n²) s. jovialer *m*.

joviality, ~ness. ~ *ly* (dǫgŭ¹-w¹-l²-l²-n²-l²-n²) s. Jovialität *f*, Frohsinn *m*; Belustigung *f*, Lustbarkeit *f*.

Jovian (dǫgŭ¹-w¹-l²-n²) a. = Jovial 1.

jovientric ō (dǫgŭ¹-w¹-l²-n²-l²-n²) a., *ast.* joviantrisch, in Beziehung stehend zu dem Planeten Su¹piter als dem Mittelpunkt.

jovilage ō (dǫgŭ¹-w¹-l²-n²-l²-n²-l²-n²) s., *ast.* Jovialium *n* (zur Bestimmung der Lage der Su¹piter-Trabanten).

Jovianist ō (dǫgŭ¹-w¹-l²-n²-l²-n²-l²-n²) s., *eccl.* Anhänger *m* des Sektierers Rovinia¹n

joy † (dǫgŭ¹-w¹-l²-n²) a. = jovial 4. [(&c. se.).]

joy¹ *isett.* (dǫgŭ¹) I v/a. ō. a. 1. eine Etode anschlagen, läuten (a. to ~ out). — II *v/n.* ō. a. 2. läuten; to ~ in ganz schnell geläutet w. (wie vor dem Aufhören). — III s. 3. Glodenjohlag *m*, Geläut *n*. — 4. † = jaw 1.

joy² (dǫgŭ¹) *int.* pac¹ Dich¹!, fort mit Dir!

joyar, see, ~y ō *c-r*. 3. (dǫgŭ¹-l², ~l²-n², ~n²) s. = durra.

Jowar (dǫgŭ¹-w¹-l²-n²) *npr.* (indischer Staat).

jowder *proc.* (dǫgŭ¹-w¹-l²-n²) s. = jowler.

jower *Am.* (dǫgŭ¹-w¹-l²-n²) [*corr.* aus jaw 1] s. *Regelsprache*: Gesichtsmaske *n*, Gesicht *n*.

Jovett (dǫgŭ¹-l²-n²) *npr.*: Benjamin ~ Professor des Griechischen (Oxford) (1817—1893).

jawk *isett.* (dǫgŭ¹-l²-n²) v/n. ō. a. = jouk 3.

jowl (dǫgŭ¹) I (a. dǫgŭ¹) s. 1. Bader *f*; cheek by ~ f. cheek 1 f. — 2. *proc.* Kochsamt: zubereiteter Kalbs-, Lachslopf. — II *isett* f. v/a. ō. a. 3. Kopf, Hörner kräftig stoßen. — III *v/n.* ō. a. 4. f. schimpfen, scheißen. — 5. ~ auf die Köhle klopfen, um die Erde der Wand nach dem anstehenden Schachte zu prüfen.

jowler (dǫgŭ¹-l², dǫgŭ¹-l²-n²) s. (dichmäuliger) (Zagde)hund (aus J. Hundename).

jowltop (ped) (dǫgŭ¹-l²-n²-l²-n²) = jowlap (ped).

jowl-sucking P (dǫgŭ¹-l²-n²-l²-n²-l²-n²) s. Röhren.

Jowrah (dǫgŭ¹-aa) *npr.* (indischer Staat).

jowter *proc.* (dǫgŭ¹-l²-n²) s. Fischhölzer *m*.

joy (dǫgŭ¹) [a/j. joie, joye] I s. 1. Freude *f* (sin, an dat.), über [acc.]; Frohlichkeit *f*, Frohsinn *m*, Vergnügen *n*; Entziden *n*; ~. — 2. f. Lustbarkeit *f*. — 3. Glück *n*,

Wohn, Heil *n*; ~. — 4. ~ *Ud.* *Wahnetz* Fuß *m* (Kantivicius arvensis). — II *v* n. ō. a. 5. jeit *poet.* sich freuen, entzückt sein. — III *v/a.* ō. 6. erheben, arbeiten; it ~s my very heart es thut mir in der innersten Seele wohl. — 7. sich erheben (des Heißes von) (gen.) oder an (dat.), genießen. — 8. beglückwünschen.

○ **Zu joy 1:** my ~! mein Lieblich!, mein Leben!; a ~ past ~ eine über alles Maß gebende Freude (S.H.H. 3.3, 173); ~ of the figlit Kampfsfreude *f*; it gives me ~ es freut mich, macht mir Vergnügen; God give you ~! Gott gebe Dir Freude!; with od. for ~ aus od. vor Freude; *pr* *cb.* no ~ without annoy (oder alloy) keine Rose ohne Dornen.

○ **Zu ~ 3:** to wish (F to give) a p. ~ j-m Glück wünschen.

joyance *isett* † (dǫgŭ¹-l²-n²) [a/j. id.] s. Freude *f*, Heiterkeit *f*, Lustbarkeit *f*.

joy-bells (—bells) s/pl. Freudenglocken *f*/pl.

Joyce (dǫgŭ¹-n²) *npr.* Dubo¹to *f* (Wn.).

joyful (dǫgŭ¹-l²-n²) a. ō 1. freudvoll, freudig; frohlich (in, of über [acc.]); at, on an (dat.) (Syn. j. glad). — 2. entzidend, prachtvoll, erfreulich.

joyfulness (—n²-l²) s. Freude *f*, Frohlichkeit *f*. | Innerlichkeit *m*.

joyless (dǫgŭ¹-l²-n²) a. ō freudlos; traurig; joylessness (—n²-l²) s. Freudelosigkeit *f*.

joyous (dǫgŭ¹-l²-n²) a. ō 1. freudig, frohlich. — 2. erfreulich, froh; a ~ event ein frohes Ereignis. | Lust *f*.

joyousness (—n²-l²) s. Freude *f*, Freude *f*.

joysome (dǫgŭ¹-l²-n²-l²-n²) a. = joyful 2.

joyst ō (dǫgŭ¹-l²-n²) = joist.

Jozy (dǫgŭ¹-f) *npr.*, *dim.* von Josephine.

J.P. *abbr.* = Justice of the Peace (Friedens-) Richter.

Jr., jr. *abbr.* = junior. [*junior*].

Ju (dǫgŭ¹) *npr.* *verfür* aus Judith, Julia, &c.

Juan (dǫgŭ¹-n², *fron.*: hū-a¹-n) *npr.*, *id.* (= John); ~ Fernandez (jō-nā-n-dī) Zitel im Süden Ocean (aus Mas-a-Tierra).

Juarez (hū-a¹-n²-a¹-n²) *npr.*: Benito. *Präsident* des mexikanischen Reiches (1806—72).

jub † (dǫgŭ¹-b) s. 1. = jug 1. — 2. = jupon.

juba¹ ō (dǫgŭ¹-ba) [lt. id.] s. (pl. ~ae, ~ab) 1. zo. Wädhel *f*. — 2. ~ *Wädhel* *f*.

juba² *Am.* (—) I s. ein Regiment in den Südstaaten, zu dem die Zuschauer den Takt treuen und klatschen (to pat, to clap ~). — II ~ *npr.* ein Regimentname. — **Wgl.** ~¹.

jubaea ō ō (dǫgŭ¹-b¹-a) s. = coquito.

jubate ō (dǫgŭ¹-bāt) a. ō. *zo.* mit Wädhel (berstehen). [*gemant*, *vein* *offen*.]

jubbah (dǫgŭ¹-b-a) s. mohammed. kiltan-artiges Halbtuch *m* (sch-mittler Bezirk; auch *id.*).

jube (dǫgŭ¹-b) [fr. jubē, lt. tūbe v. inbe¹-re] s. 1. Emporkirch *f* (= rood-loft). — 2. ~ = ambo. | Subel *m*.

jubilation (dǫgŭ¹-b¹-l²-n²) s. Entziden *n*, jubilant (dǫgŭ¹-b¹-l²-n²) [lt. a. ō jubelnd, frohlockend; entzidend].

jubilar † (dǫgŭ¹-b¹-l²-n²) [lt. a. Subel...]

Jubilat¹ (dǫgŭ¹-b¹-l²-n²-l²-n²) [lt., in der Vulgata Anfangswort des 66. u. des 100. Psalmes] s., *eccl.* 1. angit. Sturgie: Subilate *n* (Psalm 100, beim Morgen-Gottesdienst). — 2. Sonntag *m* Subilate *n* (3. Sonntag nach Oftern, an dem der Psalm des Introitus bibete). | jauchzen.]

~jubilate² (dǫgŭ¹-b¹-l²-n²-l²-n²) v/n. ō b. jubeln, jubilate² † (dǫgŭ¹-b¹-l²-n²-l²-n²) s. Subilate *m* (i. bez 60 Jahre Mönch, hano nitas, Zelter ist).

~jubilate³ (dǫgŭ¹-b¹-l²-n²-l²-n²-l²-n²) [neu-lt.] s., *Cath. eccl.* Subilatio *f*. | jauchzen.]

~jubilation (—n²-l²-n²) s. Subel *m*, Frohlocken *m*.

~jubilee (dǫgŭ¹-b¹-l²-n²-l²-n²) [lt.] s. 1. Jubiläum *n* der Juden (3. Moß. 25.11); Jubeljahr *n* der Katholiken (aus year of ~). — 2. Subeljahr *f*. — 3. Subel *m*, Freudenschon *n*. — 4. Jubiläum

Zeichen (I. s. IX): F familiär; P Volkssprache; f Gaunersprache; ~ selten; † alt (aus gefordert); * neu (aus geboren); + unrichtig;

zigtes Jahr. — 5. † Zeitraum *m* von fünfzig Jahren. — 6. *sl.* Dinterwer) *m.*
Jubilant (dʒuˈbɪl-ənt) *s.* Teilnehmer *m* an einer Jubelfeier.
Jubilus (dʒuˈbɪl-ɪs) *s.* = jubiliatio.
Juchten (dʒʊːtʃ-ɪn) [dtisch, vom russ. *sukhtsi* *s.* Suchten-(Feder) *m*].
Juck (dʒʊk) [laut nachahmend] *v/n*. 1. *a. hunt.* loden (ten Ten der Reibhölzer hören lassen).
Jucundity † (dʒʊˈkʊnd-ɪ-ti) [lt.] *s.* Annehmlichkeit *f*, Ergöhllichkeit *f*.
Jud (dʒʊd) *s.* 1. ⚔ grober unterhöhlter Kohlenblock, fertig zum Abbruch. — 2. = jad¹.
Jud. abbr. = Judges; Judith.
J. U. D. Am., abbr. = *Juris utriusque Docteur* [lt.] (Zweiter Beider Jude).
Juda (dʒuˈdɑ) *npr.*, *bibl.* *s.* *Juda* *m* (Gen. 1, Bruder Zefa (Gen. 6, 3)).
Judava (dʒuˈdɑ-vɑ) *npr.* *s.* *Judava* *n* (Land).
Judean (dʒuˈdeɪ-ən) *a. u. s.* = Judean.
Judeaphobe (dʒuˈdeɪ-ə-fə) [grch.] *s.* Zudenhasser *m*.
Judeaphobia (dʒuˈdeɪ-ə-fə) *s.* Zudenhaß *m*, Zudenjucht *f*.
Judah (dʒuˈdɑ) *npr.*, *bibl.* *s.* *Juda* *m* (Gen. 1, Sohn Zetoch (1. Mos. 29, 35)).
Judale(at) (dʒuˈdeɪ-əl) *a.* jüdisch; *min.* = stone Zudenstein *m*.
Judaistation † (dʒuˈdeɪ-əl-ɪ-stən) *s.* Zudaifstation *f*.
Judaise † (dʒuˈdeɪ-ɪ) † *v/n*. 1. jüdisieren, zum Jüdischen o. Zudentum halten, neigen; jüdisch denken o. erklären, Fjüdeln. — II *v/a.* jüdisch *m*; *f* verjuden.
Judalser † (dʒuˈdeɪ-ɪz) *s.* 1. j. der sich nach den Gesetzen des Zudentums richtet, es mit den Zuden hält, im jüdischen Sinne urteilt o. erklärt. — 2. alttest. Zudenchrist *m*.
Judaism (dʒuˈdeɪ-ɪz-əm) *s.* 1. Zudaismus *m*: a) Zudentum, jüdische Religion; b) Übereinstimmung mit jüdischen Bräuden und Zeremonien; c) Einigung zum Zudentum. — 2. ⚔ Zudenviertel *n*. — 3. † *jur.*: jüdischer Wucher. — 4. *engl. hist.* the die Zudensteuer.
Judaist (dʒuˈdeɪ-ɪst) *s.* Anhänger *m* des Zudentums.
Judaistie (dʒuˈdeɪ-ɪst-ɪ) *a.* (ally *adv.*) dem Zudentum angehörig, jüdaistisch.
Judas (dʒuˈdɑ) *npr.* 1. Zudas *m*. — II *s.* 2. *fig.* Zudas *m*, Verräter *m*, falscher Freund. — 3. *j.* = judas-hole. — III *a.* 4. verräterisch. [Wart.]
Judas-coloured (dʒuˈdɑ-kəʊləd) *a.* rot (hoor.)
Judas-cup (dʒuˈdɑ-kʌp) *s.* im Mittelalter ein Holzbecher, am Gründonnerstag gebraucht.
Judas-ear (dʒuˈdɑ-ɪə) *s.* Jew's-ear.
Judas-holed (dʒuˈdɑ-həʊld) *a.* rotbaugig.
Judas-hole (dʒuˈdɑ-həʊl) *s.* Guckloch *n* in (Kletter-) Ztürn. [ahnung der Dierkerze.]
Judas-light (dʒuˈdɑ-laɪt) *s.* hölzerner Nach-
Judisly † (dʒuˈdeɪ-ɪs-ɪ) *a. u. adv.* verräterisch.
Judas-tree † (dʒuˈdɑ-treɪ) *s.* 1. Zudasbaum *m* (*Cercis siliqua* 'strum). — 2. *prov.* Soluluder *m* (*Sambucus nigra*).
Judeock (dʒuˈdeɪ-ɒk) *s., orn.* = jacksnipe 1.
Judeock (dʒuˈdeɪ-ɒk) *s., orn.* = jacksnipe 1.
Jude (dʒuˈdeɪ) † *s.* = Jew (SH.L.5, 2, 629).
 — II *npr.*, *bibl.*: Epistle of o' Epistel *f* Zuda, Zudasbrief *m*.
Judea (dʒuˈdeɪ-ɑ) *npr.* = Judaea.
Judean (dʒuˈdeɪ-ən) † *s.* juda'isch. — II *s.* Bewohner(in) Zuda'a's; Zude *m*.
Judge (dʒʌdʒ) [a. j. *judge*, lt. *judex*, *in'dicem*] † *s.* 1. Richter *m*. — 2. Schiedsrichter *m*. — 3. (Kunst-)Kenner *m*, Kunst- oder Sach-verständiger *m*. — 4. *ins. hist.* Richter *m*; *bibl.* (the Book of) J. *s.* pl. (das Buch der) Richter *m*pl. — 5. ⚔ (*Derbsh.*) Maßstab *m*. — II *v/n*. 1. *a.* 6. richten, urteilen, ein Urteil fällen; aburteilen; schlichten (of verb. *acc.*), by nach, an; †. — III *v/a.* 1. 7. richten, Recht sprechen,

ein Urteil fällen, eine Entscheidung treffen über (*acc.*), entscheiden. — 8. ⚔ richten, beurteilen, verdammen. — 9. beurteilen, ansehen, betrachten; †.
3-Judge † *jur.*: associate-Beisitzer *m* o. Gerichtsbeiz; ⚔ = advocate Auditor *m*, Militärrichter *m*; ⚔ = advocate general Oberrichter *m*; chief = Gerichtspräsident *m*; circuit = auf der Reise befindlicher Richter (i. circuit); *Am. city* = Stadt-(Friedens-)richter; *Internal* = side-; lay = Laienrichter; *marshal* = advocate; ⚔'s marshal *tribunal* = Richter *m* des Militärgerichts; *Am. municipal* = city-; Old *J.* = beliebte Tabak- u. Zigaretten-orte; *ordinary* *chn.* = engl. Richter am Gerichtshof für Ehefaden; *probate* = of *probate* i. *probate*; *puisne* = *chn.*: Beisitzer *m* an engl. oberen Courts of Common Law; *side* = Beisitzer *m* niederen Ranges als der Vorsitzende; *trial*: a) Untersuchungsrichter *m*, b) an Appellhöfen der Richter, dessen Entscheidung angefochten ist; as *God's* *my* = ich wo ihr mit Gott helfe!; as *grave* (serious) as a = sehr ernst.
Zu ~ 6: = for yourself urteilen Sie selbst; *bibl.* = not, that ye be not & d richtet nicht, damit Ihr nicht gerichtet werdet; to ~ of a tree by its fruits = ein Baum nach seinen Früchten beurteilen.
Zu ~ 9: you may ~ (of) my astonishment Sie können sich mein Erstaunen vorstellen.
judgement (dʒʌdʒ-ment) *s.* = judgment.
judger (dʒʌdʒ-er) *s.* Beurteiler *m*, Kenner *m*, Richter *m*.
Judges (dʒʌdʒ-ɪz) *s. pl.*, *bibl.* [i. judge 4.
judgeship (dʒʌdʒ-ɪp) *s. jur.*: Richteramt *n*, Würde *f*, Periode *f* der richterlichen Tätigkeit. [i. *judicious* (i. *judicious*).] *judgingly* † (dʒʌdʒ-ɪŋ-ly) *adv.* = *judgmentally* † (dʒʌdʒ-ment-ly) *a.* = *judicious*.
judgment (dʒʌdʒ-ment) [a. *judgement*, *mit. indicame'ntum*] *s.* (s/m. SH.) 1. Urteil *n*: a) Urteilsvermögen *n*; (gute, gesunde) Urteilskraft; Einsicht *f*, Scharfsinn *m*, Verstand *m*; †; b) Urteilen *n*, Beurteilung *f*, Kritik *f*; c) *log.* = conclusion 4; †; d) Meinung *f*, Ansicht *f*, Ermessen *n*; †; e) *jur.*: richterliche Entscheidung, Urteils-, Richter-spruch *m* in Zivilsachen; †; f) *jur.*: Urteilshunde *f*; g) Recht *n* zu urteilen (zu loben und zu tadeln). — 2. Gericht *n*: a) *jur.*: Handhabung *f* der Gerechtigkeit, Rechtspflege *f*; b) *theol.* jüngstes Gericht, jüngster Tag (a. day of ~); †; c) *theol.* Strafgericht *n*, Strafe *f* Gottes; †. — 3. *theol.* göttlicher Ratsschluf, göttliche Maßregel, Bestimmung *f*; how unsearchable are his ~s! wie unersichtlich sind seine Ratsschlüsse! (Rom. 11, 33); ~ of God *chn.*: Gottesurteil *n*. — 4. ⚔ schriftliches Gutachten. — *Syn.* (in *v*) i. decision.
Zu ~ 1: a) of good ~ *schärfichtig*, einseitig; done with ~ mit Verstandnis gethan *v*; c) ~ of experience empirisches Urteil mit objektiver Richtigkeit; ~ of perception subjektiv richtiges Urteil; d) private ~ Zufurhalten *n*; according to my ~, in my ~ meines Urteils; to form one's ~, to make a ~ on, upon sich ein Urteil bilden über (*acc.*); to give one's ~ on, upon. Urteil abgeben, seine Meinung äußern über (*acc.*); my ~ goes with yours ich stimme Ihnen bei; e) *jur.*: creditor Gläubiger, dessen Anspruch rechtskräftig ist; ~ debt = judgment-debt; to confess ~ sich

schuldig erklären; to give (pass, pronounce, render) ~ das Urteil sprechen, fällen.
Zu Judgment 2: a) *jur.*: to sit in ~ upon zu Gericht sitzen über (s. *atq.*); b) on the (last) day of ~ am jüngsten Tage; c) it is a ~ on him ihn trifft die Strafe des Himmels; this act will one day rise in ~ against you diese Handlung wird Sie dereinst verdammen.
judgment cap (dʒʌdʒ-ment-kep) *s.* = black-cap 1.
~day (dʒʌdʒ-ɪ) *s.*, *theol.* Tag des Gerichts, jüngster Tag. [gestelltes Schuld.]
~debt † (dʒʌdʒ-ɪt) *s. jur.*: gerichtlich fest-
~hall (dʒʌdʒ-ɪ) *s.* Gerichtshof *m*.
~note † (dʒʌdʒ-ɪt) *s.* ein nicht zu bezogender Handelswechsel mit schriftlicher Vollmacht, zu erkennen, und die Zahlungverbindlichkeit des Zuden anzuerkennen.
~paper † (dʒʌdʒ-ɪt) *s.* beglaubigter Urteilstentwurf.
~place (dʒʌdʒ-ɪt) *s.* Gerichtsstätte *f*.
~seat (dʒʌdʒ-ɪt) *s.* Richterstuhl *m*.
Judica (dʒuˈdɑ-ɪ) [lt. Anfangswort des 43. Psalm] *s.* Sonntag *m* Zudila (zweiter Sonntag vor Oftern).
judicable (dʒuˈdɑ-ɪ-ə) *a.* 1. zu beurteilen. — 2. der Gerichtsbarkeit unterworfen.
judicative (dʒuˈdɑ-ɪ-ə) *a.* urteilshähig; ~ faculty, ~ power Urteilskraft *f*.
judicatory (dʒuˈdɑ-ɪ-ə) *a.* 1. gerichtlich; ~ tribunal = ~ 2. — II *s.* (pl. *ies*, *ies*) 2. Gericht-(s)hof *m*. — 3. Rechtspflege.
judicatum solvi (dʒuˈdɑ-ɪ-ə) *m* *sol'v-i* *sol'v-i* *s. jur.*: Kaution, die der Zude zu hinterlegen hat, der nicht demögert oder zwei Jahre anläufig ist.
judicature (dʒuˈdɑ-ɪ-ə) *s.* 1. Richteramt *n*, richterliche Gewalt. — 2. Gerichtshof *m* (a. Court of J.). — 3. Gerichtsgebiet *m*; Gerichtsbarkeit *f*. — 4. † Gerechtigkeit *f*.
judicial (dʒuˈdɑ-ɪ-ə) *a.* 1. gerichtlich, richterlich, rechtlich; Gerichts-... †. — 2. *triflich*, *schär* unterrichtend; unparteilich. — 3. † = *judicious*. — 4. durch göttliches Strafgericht verhängt, u. Zehnjahle auferlegt; ~ astrology Astrologie, die sich mit dem Vorhersagen menschlicher Geschehnisse befaßt (*ant. natural astrology*, die sich mit Natur-Ereignissen befaßt).
Zu ~ 1: acts *pl.* i. act 4, 5 †; *Winkel*: alter: ~ combat gerichtlicher Zweikampf; ~ Committee der gerichtliche Ausschuf des engl. Staatsrates (Privy Council), bestehend aus dem Lord President, dem Lord Chancellor, den Lords Justices of Appeal, dem Lord Chief Justice, vier Richtern u. einigen anderen richterlichen Persönlichkeiten, ist höchster Appellhof für die geistlichen Gerichtshöfe Englands, für die Gerichtshöfe der Insel Man, der Kanal-Inseln, der Kolonien, Indiens, für den unteren Admiraltätsrat (Vice-Admiralty) und gewisse auswärtige Preisenhöfe; ~ court Gerichtshof *m*; *fact.*: ~ factor gerichtlich eingeleiteter Verwalter; ~ murder Zustromung *m*; ~ proceedings *pl.* Gerichtsverfahren *m*; *pl.*, gerichtliches Verfahren; (s. *3.* *3.* *3.*) ~ rent vom Gericht festgesetzter Pachtzins; ~ separation Trennung *f* von Tisch und Bett; ~ survey gerichtliche Festigung.
judicially (dʒuˈdɑ-ɪ-ə) *adv.* gerichtlich, in Form Rechtsens; zur Strafe.
judiciary (dʒuˈdɑ-ɪ-ə) *s.* *W.B.* a. ~ *s.* 1. gerichtlich (= judicial 1). — 2. ~ astrology i. judicial 4. — II *s.* 3. Gerichtswejn *n*, Gerichtsverfassung *f*, Zustiz *f*. — 4. die Richter *m*pl., Richterstand *m* (s. *Am.*).
judicious (dʒuˈdɑ-ɪ-ə) *a.* 1. urteilshähig, überlegend, verständig, geistlich, sorgfältig, weise, besonnen; wohl überlegt. — 2. † feuerhalt (*SH.M. W. 1, 3, 68*). — 3. † = judicial 1.

judiciousness (dʒʷ-dʷ-ʃʷ-ʃʷ-nʷ) s. Ver-
ständigheit f. (Einficht) f. re.
Judith (dʒʷ-dʷ-ʃʷ) npr. (Birn. u. Bn.).
Judson (dʒʷ-dʷ-ʃʷ) npr. (Wein).
Judy (dʒʷ-dʷ-ʃʷ) npr. 1. Kollern für Judith.
— II s. (pl. ʃʷes, ʃʷʃ) 2. Weib n des
Punch im Puppenpiel (Punch and a Barrel
and a Chain). — 3. f. (angebildet) Weib e-3
Diebes. — 4. comp. Bettel f. — 5. Am.
Narr m; to make a ~ of oneself sich zum
Narren machen. — 6. Gsina: einheimischer
Höfling. Is. = juchten.)
juft, juftis. juft (dʒʷʃʷ), dʒʷʃʷ; juft re.)
juffer (dʒʷʃʷ) s. 1. f. carp. Kippe f.
kleiner Euerballen. — 2. Wasserbau: Lang-
schwelle f im Rossbau.
jug (dʒʷʃʷ) [wohl von Jug, f. Form von Ju-
dith] Is. 1. bauchiger oder zylindrischer Krug
(mit Pentel); Humpen m; ale ~ Bierflug
m; ~ and bottle department Abteilung im
public-house, wo nur Getränke über die Straße
verkauft werden; milk ~ Milchkanne f. —
2. p. Gefängnis n (a. stone ~). — 3. f. st.
Dirne f. — 4. f. Am. Vant f. a. breaking
Vant-Einbruch m. — II v/a. (e. 5. im
Wasserbade schmoren, dämpfen; ged harte
Hafenpfeifer m. — 6. p. einfließen, ein-
löden. — 7. sl. Weib verbergen. — Wgl. ~
jug ~ [laut-machend] Is. 1. Schluchzen
n, Schling m der Nachtigall und einiger anderer
Vögel. — 2. f. Nachtigall f. — II v/n. (e. 3.
Schluchzen, Schlingen wie die Nachtigall). —
4. f. ev. proc. sich ein zusammenducken wie
Rebübener n. (auch vrefl. to ~ oneself). —
III f. v/a. 5. herbei, zusammen-löden.
juga (dʒʷʃʷ) s. (dʒʷʃʷ-ga) s/pl. von jugum.
jugal (dʒʷʃʷ-g) [lt.] Is. 1. f. = con-
jugal. — 2. anat. das Sochbein (~ bone)
betr.; ~ process Sochfortsatz m. — II s. 3.
anat. Sochbein n.
jugata (dʒʷʃʷ-geʷ-ta) [neu-lt.] s/pl., num.
mehrere Köpfe auf e-r Medaille od. Münze.
jugate(d) (dʒʷʃʷ-gat, -geʷ-tʷ) a. 1. f. (mit Nar-
in ʃʷgan mit uni-, bi-, &c.) mit paarweise
angelegten Blättern. — 2. = accolle 1.
jug-bitten f (dʒʷʃʷ-g-bitn) a., sl. trunten.
jug-fishing (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-inʷ) s. Angeln n
mit verorteten Krügen, an denen die Schnur
befestigt wird.
jugful (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ful) s. krugvoll m; Am., sl. not
by a ~ nicht um die Welt, auf keinen Fall.
juggler, jugglar (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-er) s., orn.
indischer Hölle, zum Zagen abgerichtet (*Falco
juggler*).
Juggernaut (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-nāt) Is. = Jagan-
natha 2. — 2. fig. etw. als (Zee, Brand n.)
dem j. sich blind opfert od. geopfert wird.
juggling (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) s. = jug-fishing.
juggius (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-inʷ) s. Sport: grüner, reicher
Sportjüngling; altg. (reicher) Fingel, Narr.
juggle¹ (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) [a/l]. joggler, fr. jongler,
lt. *iocula'ri*] v/n. (b. 1. Tischenpieler-
kunststücke machen, gaulen. — 2. falsch
spielen, betrügen. — III v/a. (b. 3. durch
Gaukelkünste hintergehen, äßen, betrügen
(ont of nm); listig bewegen, verwickeln
(into zu, in acc.). — III s. 4. Gaukeler
f, Tischenpieler-kunststück n. — 5. Ver-
tung m, Täuschung f. — Wgl. ~
juggle² (l.) I proc., v. und s. = joggle. —
II s. geschüttelter Holzblod. — Wgl. ~
juggler (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) [a/l]. joggler, lt. *iocu-
la'tor*] s. 1. Gaukler m, Tischenpieler m.
— 2. Betrüger m, Spitzbube m.
juggleress (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) s. Gauklerin f.
jugglery (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) s. (pl. ʃʷes, -ʃʷʃ)
1. Tischenpielererei f, Gaukeler f, ~ 2. Be-
trügerei f. [trägerisch.]
juggingly (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) adv. gaulend, j.
juggur (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) s., orn. = juggler.
jug-loops (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) s/pl., sl. (Waar-
tracht f mit) Vöckchen n/pl. an den Schläfen.

jugula (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) s/pl. von jugulum.
jugular (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) Is. 1. anat.
Gurgel..., Kehle..., Drossel...; ~ vein =
~ 2. — II s. 2. anat. Halsader f, An-
gulo'vene f. — 3. ichth. Kehlflöser f.
jugulate (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) (let) v/a. (b. die Kehle ab-
schneiden (dat.). [schneider m.)
jugulator (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) s. Halsab-
jugulum (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) [lt.] s. (pl. ~a, ~a)
[a], orn. Kehle f.
jugum (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) [lt.] s. (pl. ~a, ~a)
Jugum n, Soch n.
Jugurtha (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) npr., sl. m ant.
König von Numidien (f. 104 v. Chr.).
Jugurthine (dʒʷʃʷ-g-ʃʷ-ʃʷ-ling) a. jugurthinisch.
juice (dʒʷʃʷ-ʃʷ) (alt-), lt. ius] Is. 1. Saft
m, Flüssigkeit f von Früchten, a. Sauce f zu
Eßtrübungs n. Sorten; Spanish ~ Valtrien-,
Eßhölz-saft m (von *Glycyrrhiza glabra*).
— 2. Körperflüssigkeit; gastric ~ Magenflüssigkeit.
— II f. v/a. 3. befeuchten, benetzen.
juiced (dʒʷʃʷ-ʃʷ) a.: precious ~ flowers pl.
Blumen f/pl. mit herrlichem Saft (*SH.
N.J.2,3,8*).
juiceful (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ful) a. saftreich, saftig.
juiceless (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ful) a. saftlos.
juiciness (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ness) s. Saftigkeit f.
juicy (dʒʷʃʷ-ʃʷ) a. saftig (a. fig. von Zeten).
juise f (WB. dʒʷʃʷ-ʃʷ) [lt. *iudicium*] s.
Urteil n.
juble (dʒʷʃʷ-ʃʷ) s. 1. f. (indischer) Juben-
born (*Zizyphus jujuba*). — 2. dessen ebdare
Zuad: indische Brustbeere. — 3. pharm.
Brustbeeren-Paste f (auch ~ paste).
juke (dʒʷʃʷ-ʃʷ) v/n. (b. = jouk.
Jukes (dʒʷʃʷ-ʃʷ) npr. (Birn.).
Jul, abbr. = julep; Julius; July¹.
julaceous (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) [lt. *Julius*] s.
lächeln-ähnlich.
Jule (dʒʷʃʷ-ʃʷ) npr.: a) dim. von Julian oder
Julius; b) = Juliet (*SH.N.J.1,3,43*).
julep (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) [fr. *id.*, ar., pers. *jūlab*] s.
1. pharm. Kühltrank m; camphor ~
Kampferwasser n. — 2. Am. Getränk aus
Brannwein, Zucker, Eis und Krauteminz (auch
mint ~).
Juleysur (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) npr. (indische Stadt).
Julia (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) npr. Julia, Julie f (Bn.).
Julian (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) I npr. 1. Julia'n m
(Bn.). — 2. Julia'na f (Bn.). — II j. ~ s.
3. Nachtwiole f (*Heperis*). — III a. 4. ju-
lia'nisch; ~ account julianische (von Zulus
Cäsar begründete, bis 1752 in England übliche)
Zeitrechnung (vgl. a. calendar 1 u. era 1 f);
~ Alps pl. Julische Alpen f/pl.; ~ epoch
= ~ account; ~ period Periode f von 7980
julianischen Jahren; ~ year julianisches
Jahr (365 Tage, 6 Stunden).
Juliana (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) npr. = Julian 2.
Julianist (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) s., eocl. Zulo-
nist m (Monophysiten-Setz. 6. ser.).
julians (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) s. = daffodil.
julienne (fr. Gū-ʃʷ-ʃʷ) s. Fleischbrühe f
mit Gemüsen. [Zulchen n.]
Juliet (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) npr., dim. von Julia
Julietta (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) npr. = Juliet.
julistorm (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) a. lächeln-
formig. [Wänge, etwa = 60 vfl.)
julio f (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) s., num. Zulus m (ehm. ital.)
julip (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) s. = julep.
Julius (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) npr. Zulus m (Bn.).
Julländer, ~n (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) npr.
indischer Bezirk Dschallandhor.
Julus (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) s. (pl. ~, ~lāt)
Käthen n.
July¹ (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) f. dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling] la, j. Julie,
jul, lt. *Julius*] s. Monat Juli m.
July² (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) npr. = Juliet.
July-flower (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) s. Garten-
nelke f (*Dianthus caryophyllus*); ~ grass
= carnation-grass.

jumart (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) [fr.] s., zo. Zorrore f
(angeblicher Vastard von Zier u. Stufe od. Zelin
oder von Pferd oder Esel und Kuh).
jumble (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) s. = jumble 7.
Jumbee (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) s., sl. Negertengel m.
jumber (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) v/a. = jumble.
jumble (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) I v/a. (b. 1. unter, durch-
einander werfen oder mischen, vermengen
(sei to ~ together oder up). — 2. f. auf-
regen, verwirren. — II v/n. (b. 3. sich
wirr vermeigen, durcheinander kommen;
zusammengrüttelt werden (into in, jul.
4. f. verwirrt handeln. — III s. 5. Ver-
wirrung f, Wirrwarr m, Mischauch m.
— 6. f. Etoken n, Rütteln n eines Wagens;
to take a ~ spazieren fahren. — 7. dünner
Kranzstuden.
jumble-head (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) s. Eamentorn
der Stranyerle, *Abrus p. ad'orianus*.
jumblement (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) s. wirre Mischung;
Verwirrung f. [ordnungslos m.]
jumbler (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) s. Verwirrer m, Un-
jumbly (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) adv. verwirrt,
bunt durcheinander.
Jumbo (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) I npr. Name eines sehr
großen Elefanten, früher im zoologischen Garten,
Lo. — II f. J ~ s. großer, plumper Geselle.
juelle (fr. Gū-meʷ) [fr.] Is. a. Doppel...;
~ opera-glass Opernglas n für beide Augen.
— II s. s. pl. Seitenteile n/pl. eines
Webstuhls.
jument f (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) [lt. s. (Post-)Tier n.
jump¹ (dʒʷʃʷ-ʃʷ-ʃʷ-ling) [mhd. *gumpen* springen]
I v/n. (a. 1. springen, hüpfen; f. —
2. stoßen, rütteln, schaukeln (Wagen).
— 3. übereinstimmen, zusammenpassen (to-
gether; with mit, zu); I will not ~ with
common spirits ich will nicht mit ... gleich-
stellen (*SH.M.V.2,9,32*). — 4. sich begegnen.
— II v/a. (a. 5. überbringen, hinweg-
hüpfen, -setzen über (acc.); e-e-Söße springen,
springend erreichen; f. — 6. springen lassen,
springe- oder ruckweise bewegen; to ~
a child up and down ... auf n. ab schaukeln.
— 7. fig. sich hinwegsetzen über (acc.), un-
berücksichtigt lassen; Am., Weir. to ~ a
claim öffentliches Land, auf das ein anderer
schon einen Anspruch hat, in Besitz nehmen
(vgl. ~ 14). — 8. f. rücksichtslos umspringen
mit, eindringen auf (acc.), kräftig
anspannen. — 9. f. wagen, auf Spiel setzen.
— 10. Damenpiel: einen Stein schlagen. —
11. hunt. anjagen, aufstöbern (a. aug.). —
12. cant. veräuben, plündern; aus d. Besitz
verdrängen. — 13. (Stangen, e-n Gewehr-
tast, den Stellen stauchen; einen Solen trumm
schlagen. — 14. f. ein Weibsch. schlagen; Am.
to ~ a mine sich in den Besitz einer Mine
setzen, indem man den Entsetzer, der die mit der
Ratung verbundene Bedingung der Inbetrieb-
setzung binnen zwei Jahren nicht erfüllt hat, ver-
drängt. — III s. 15. Spring m, Soß m;
Überbringen n; f. — 16. f. Wagnis n,
Gefahr f; Glücksspiel m; to put to ~
auf Spiel setzen; our fortune lies upon
this ~ auf diesem Wurf beruht unser Glück
(*SH.A.3,5,6*). — 17. geol. u. f. Verwer-
fung f, Klüft f. — 18. (arch. Mauer-
ablat m. — 19. wet Tanz. — 20. f. Fenster
n; to go the ~ durchs Fenster springen.
— 21. p. (sl. a.) Käuferwahnwitz m.
b) fig. Jder, Estrulle f. — IV f. a. □
22. im Verhältnis, zusammenpassend; ge-
nau (stimmend). — V f. adv. 23. genau,
gerade. — Wgl. ~
Zu ~ 1: let me see how the cat
~s ~ wie der Haje läuft, wie die Sache
sich macht; f. by the ~ing Jupiter! (ob.
Josaphat!) zum Hefen!, alle Weiter!;
to ~ about umspringen, behend sein;
f. to ~ at mit beiden Händen greifen
~ nad; to ~ at an offer ein Anerbieten

Signs (see page IX): F familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); * incorrect; ∇ scientific;

freudig annehmen; to ~ at conclusions vorläufige Schlüsse ziehen; he ~ed down my throat er fiel mich heftig an, fiel mir plötzlich in die Rede; to ~ for joy vor Freude tanzen od. springen; ent. ~ing plant-louse = flea-louse; F to ~ out of one's skin aus der Haut fahren; to ~ over sich hinweglegen über (vgl. ~ 7); to ~ (over) the broomstick sich polnisch verheiraten, in wilder Ehe leben; * sl. to ~ up behind (e-n Wache) indoffizieren, Würgerhaft leisten füt.

Jump ¹ s: the boat ~ed a sea das Boot setzte über eine hohe Welle hin; Am., sl. to ~ one's bail die (gestante) Sicherheit im Eide lassen, aussteifen.

Ja ~ 15: ~ full ~ volle Eile; hop, skip, and ~ siehe hop ¹ 87; F not by a long ~ noch lange nicht, bei weitem nicht; F Am. from the ~ von Anfang an, von vornherein; he goes from the ~ and gets clean off er macht sich schleunigst aus dem Staube; F Am. on the (keen) ~ in voller Hätigkeit, hart bei der Arbeit, auf dem Sprünge; sehr eilig, schnell.

Jump ² (dQßmp) s. loses Kleidungsstück: a) im 17. u. 18. J. weites Wams; b) Ende des 18. J. ~s pl. Art Leichten u über des Schmirbrust f (aus jumps). — Vgl. ~ 1.

jumpable (dQß'm-pbl) a. überspringbar.

jump-about v proc. (dQß'm-p-ä-bau'1) s. Geißfuß m (*Xyopodium podagraria*).

jump-out † (~lö't) s. = jump ² a.

jumped-up (dQß'mpt-8'p) a., sl. unberschämt, anmaßend, aufgeblasen.

juniper ¹ (dQß'm-p'1) s. 1. Springer m, Hüpler m; eckl. Methodist zc., der Gott mit Hüpfen dient. — 2. Am., Wahr.: j. der von andern in Anspruch genommenes Freizeid zu erlangen sucht. — 3. zo.: a) springendes Insekt, Heuschrecke zc.; b) springender Fisch; c) Käsemaße f (= cheese-hopper). — 4. O: a) Steinbrecher: 1. Stein-, Steibohrer m; 2. = churo-drill; b) X Bergg., Abbohler m; c) Edmied: Staudhammer m; d) eine Feder, welche das Sternrad einer Repetier-ur reguliert; e) Vorstreifen m in einer Pflanzent gebr.; f) Art Pflugschar f fürärten oder mit Wurzeln durchsetzten Boden; g) tel. ein Trakt zur vorläufigen Schließung einer Wunde in der Leitung zc. — 5. Am. Rasenklitter m. — 6. J ~ of the sprit-sail guß Blind(e)ran-Trommel m. — 7. f (durchs Fenster einsehender) Dieb. — 8. Isot. 1. Schnepfen-Eid m.

juniper ² (~) s. Art Waise f oder Sack f.

juniper ³ † (~) v/a. = jumble.

juniper-hole (dQß-höl) s. Bohrloch n.

juniper-stee (dQß-stil) s. Wahrheits m.

jumping (dQß'm-pin') s. Springen n, Hüpfen n zc. (siehe to jump ¹); ~ in sacks Seidlaufen n (Spiel).

jumping-bean † (dQß'm-pin'-bin) s. = jumping-seed.

~berty v proc. (~bät-*) s. = balsam 2.

~deer (~dät) s., zo. amerikanischer Springhirsch (*Capreolus macrotis*).

~diek proc. N. (dQß-dik) s. Springschub m aus dem Brustbein einer Gans zc.

~hammer (dQß-häm-*) s. Edmied: Staudhammer m. [dät'es caffer].

~hare (~hä) s., zo. Springsähe m (Fes-~jack (~dQß-s). Hampelmann m (Erdzeug).

~joan † (~dQß-j) s. Art türkischer Tanz.

~louse (~läuh) s., zo. Springläus f, Blattlöh m (*Psylla*).

jumpingly † (~f) adv. genau, gerade.

jumping-mouse (~mäuh) s., zo. = deer-mouse 1.

jumping-mallet (~mä'l-*) s., ichtl. 1. = jump-rocks. — 2. Am. Art Meer-schnecke f (*Mugil a'bulda*).

jumping-off(-)place (dQß'm-din-8'p-plöß) s., sl. Ende n der Welt; Stelle f, wo die Welt mit Brettern vernagelt ist.

~pole (~pöl) s. Springstange f.

~powder (~pau-dät) s. Sport: Schluß m vor dem Reiten, Springen zc.

~rat (~rät) s., zo. = jerboa.

~seed (~säd) s. Spring samen m (Eamen einer Art mexikanischer Wolfsmilch, in dem eine Karve sitzt). [Jenergefäße.]

~sheet (~schit) s. Rettungstuch n (bei ~shrew (~schäu) s., zo. = elephant-shrew. [f (Samitie A'ltide).]

~spider (~spät-dät) s., ent. Springbiene

jump-joint (dQß'm-p-dQß-int) s. 1. carp., Meurer: stumpfer Anstoß, stumpfe Fuge. — 2. Springcharnier n. [günstig.]

jumply † (dQß'mp-l) adv. genau, passend;

jump-ring (dQß-m) s. ungelöteter Ring.

jump-rocks (~nöh) s., ichtl. Art Fisch (*Mazostoma cervinum*).

jump-seat Am. (dQß'mp-sit) s. 1. Wagen m mit beweglichem Sitz (~ rockaway). — 2. Klappstuhl m.

jump-up-and-kiss-me v proc. (dQß'mp-8'p-änd-l'fß-mé) s. Stiefmütterchen n (*Viola tricolor*).

jump-up-Johnny v proc. (dQß'mp-8'p-dQß'n-j) s. = Johnny-jump-up.

jump-weld (dQß'mp-weld) v/a. u. s. = butt-weld.

junpy ^ (dQß'm-p) a., sl. zitterig, zitternd.

Jun. ¹ abbr. = June.

Jun. ², **jun.** abbr. = junior.

junceous (dQß'n-le'-sch'ß) a. binsenartig. [a. Vinjen...]

junco (dQß'n-l) (H. *Junco* Binkel) **junco** † (~l) s. = junck ².

juncoform (dQß'n-l'fö'm) a. binsenähnlich (wachsend).

junco Am. (dQß'n-l) s., orn. nordamerikanischer Schnepfen (Sinken-art).

juncoous (dQß'n-l) a. 1. voll Vinjen. — 2. binsenähnlich, artig.

junction (dQß'n-l-jän) [It.] s. 1. Verbindung, Vereinigung f (Scheidung, Zustand); geom. Berührung f; Anstich m (von Rebenlinien); arch. ~ of two roofs Wiederkehr f (w); — 2. ~ Durchschlag m zweier Straßen. — 3. Vereinigungspunkt m von Flüssen zc.; Wegkreuzung f; Knochenpunkt m. — 4. ~ f = ~railway.

junctional (~sch'n-l) a. Verbindungs... **junction-box** (~sch'n-böß) s. Verbindungsammer f für mehrere Rohrleitungen.

~plate (~plät) s., mach. Verbindungsplatte f der Räder. [f/pl.]

~rails (~räil) s/pl. Weichenstienens

~railway (~räil-wä) s. Verbindungsbahn f. [f/ation f.]

~station (~stän-sch'n) s. Anschluß-

~juncto † (dQß'n-l-t) s. = junto.

~juncture (dQß'n-l-t) [It.] s. 1. † Vereinigen n, Verbindung n. — 2. Vereinigungs-, Verbindungs-punkt m, -stelle f; Fuge f, Naht f, Gelenk n, Verbindung f. — 3. Kritischer Moment, Konjunktur f; Zeitpunkt m; ~s pl. of time Zeitumstände m/pl., -läufe m/pl.

~jundie (con. (dQß'n-d) v/a. u. v/n. (v. b. (mit dem Ellbogen) stoßen; kämpfen, ringen.

June (dQß-n) [It.] s. Monat Juni m.

June-apple (dQß'n-äpl) s. = jenneting.

~jenneting (dQß'n-l-in) corr. = jenneting.

June-beetle (dQß'n-bitl) s. = June-bug.

June-berry (dQß'n-bän-*) s. 1. Begebeere f. — 2. Am. nordam. Apfelbaum m (*Amele'nchier canadensis*).

June-bug (~böß) s., ent. Zuni-fäher m (mehrere europäische und amerikan. Käfer: *Lachnosterna*, *Allorhina*, *Rhino-trogus*).

June-grass & Am. (dQß'n-gnäs) s. = blue-grass 1.

junetia (dQß'n-ä) s. = jenneting.

Junger (dQß'n-g'ngl) hind. *Junja* s. 1. Dschungel n, Stumpfsicht n, Schilfmoor n, dichter Sumpfwald (ist. am Fuße des Himalaja). — 2. ~ eine hohe perfide Grabsart. — 3. ~ Art langes indisches Pfeilgift.

Junger-bee (dQß'n-g'ngl-bät) s. = aswail.

Junger-cat (dQß'n-g'ngl-kät) s. = chaus ².

Junger-cock (~lö't) s., orn. = Junger-fowl.

Junger (dQß'n-g'ngl) a. mit Dschungeln (vgl. Junger) bedekt.

Junger-ferer (dQß'n-g'ngl-f-er) s., med. Dschungelfieber n (Art indisch. u. Wechselfieber).

Junger-fowl (~lö't) s., orn. 1. Sonnenrot-Huhn n (*Gallus Sonnerati*). — 2. Bankiva-Huhn n (*Gallus bankiva*). — 3. austral. Großfuß-Huhn n (*Megapodius tu-mulus*).

Junger (dQß'n-g'ngl) a. dschungel-artig; aus Dschungeln bestehend, schilfmoozig.

Junian (dQß'n-jän) a. Junius betreffend; Junius... (siehe Junius).

junior (dQß'n-jän) [It.] 1. a. jünger im Alter od. Amte (ant. senior); abbr. Jr., Jun., jr., jun(r); tiefer stehend; ~. — 2. Am. Schüler a. vom jüngsten (dritten) Jahrgang; ~ class jüngste Klasse; Engl.: ~ forms pl. auf großen Schulen die Klassen v. Tertio (fourth) abwärts; ~ optime dritter Grad beim mathematischen Schlußknoten (Can.). ~ soph Student, der zwei Jahre studiert hat (Cam.). — III s. 3. Sängere(r), tiefer Stehend(e) (ant. senior); ~. — 4. Am. Schüler m vom dritten Jahrgang (t. a. class 5c).

Jun ~ 1: ~ darrister oder counsel öfterer Auswahl, der noch auf Fragis wartet und sich den beschäligtesten gegen der Übung wegen anschließt; ~ Lords pl. of the Treasury je einer für jedes Königreich, die mit dem First Lord of the Treasury und dem Chancellor of the Exchequer die Verwaltungskommission des Kabinetts bilden; part. 1. ~ member for N. der später genähste Abgeordnete für N.; ~ ~ partner zweiter od. dritter Teilhaber eines Geschäftes; ~ pupils pl. jüngerer Schüler m/pl.; ~ ~ warder zweiter Aufseher.

Jun ~ 3: he is my ~ by some years er ist einige Jahre jünger als ich; he is my ~ er ist auch mir ins Ämter gekommen; my ~s pl. Leute pl. d. jünger sind als ich.

juniority (dQß'n-jän-ä) s. 1. Sängereife n an Alter und Stellung; geringeres Alter (ant. seniority). — 2. jur. = borough-English.

junior-right (dQß'n-jän-räil) s. jur. = borough English.

juniorship (~sch'p) s. 1. = juniority 1. — 2. Cath. ecc. = juvenate.

Juniper (dQß'n-jän-p) I & s. Wacholder n (*Juniperus*); ~ gum = Wacholderharz n.

~ II † a. bitter, scharf, streng; ~ lecture herber Verweis, F Auswurf m, Anschauung m. [deere f.]

Juniper-berry (~bän-*) s. Wacholder-~

~brandy † (~brän-d) s. = gin ⁵.

~oil (dQß'n-jän-p-öl) s. Wacholderöl n.

Julius (dQß'n-jän) npr., id. m. a. röm. Geschichtsdame; b) Bedingung m des Verfassers der im Public Advertiser 1769 - 72 erschienenen politischen 'Letters'; wahrscheinlich Sir Philip Francis (1740 - 1818).

Jun ¹ (dQß'n-1) [aff. *June*, It. *Junco*] s. 1. ~ altes, zerbrochenes Tauwerk. — 2. alte, verbrauchte Gefäßstücke m/pl. (Gefäße, Kupfer, Erde, Gläser zc.); Rehrind m, überlebte m/pl. — 3. ~ J. ~sches Pötelfleisch. — 4. zo. Zellgewebs-Masse f in der Kopfhöhle des Fottwales, welche das Marat enthält.

Jun ² (~) [Jerebin. v. chukn] s. dickes Stüd, Klumpen m. — Vgl. ~ 1 u. 3.

junk³ ♂ (dGhnl) [hinef.] s. Djudunte f, Zoute f (großes, hohes, hinesisches Fahrzeug).
 junk-bottle (dGhnl-boll) s. bide grüne Flasche (die gewöhnliche Portierflasche).
 junk-leiter (d-bi-ltr) s. junkmau.
 junker (ja'n-ltr, W.B. a. dGhnl-btr) [dtsh] s. Zunker m.
 Junkerism (l³-njfm) [dtsh] s. pol. Junkertum n.
 [2. proc. Fischreise f.]
 junket² (dGhnl-lt) s. 1. + Dinselerb m, Dinket² (l) [it.] s. 1. Rahm m, Quark m, getrunne Milch. — 2. + Nafcherei f, Lederbissen m. — 3. F Fest n, Lustbarkeit f; Pindid n. — II v/n. Da. 4. ein Fest feiern, s/mauen, jechen, sich belustigen. — III v/a. a. 5. fest bewirten.
 junketer (dGhnl-lt-ltr) s. Teilnehmer m an einem Festgelage.
 junketing f (dGhnl-lt-ltr) s. Fest n (= junket² 3); ~ excursion, ~ party Landpartie f mit Schmauserei; Pindid n.
 junketry f (dGhnl-lt-ltr) s. (pl. ~ies, ~nft) Lederlein f/pl.
 junking ♂ prov. X. (dGhnl-ltr) s. Dünung f durch eine Kohlenfäule.
 junkman (dGhnl-l-tr) s. (pl. ~men, ~men) Althändler m.
 junk-ring (l-nlr) s. 1. ♂ Zau-tranz m. — 2. ♂ mach. oberer Dichtungsring des Kolbens.
 junk-shop (dGhnl-l-tr) s. Trödelkelln f.
 junk-wad (l-wdd) s. Stoppschiff f zwischen Labung und Kugel gestekt.
 Juno (dGhnl-n) npr., id. f: 1. myth. (Eckweber und Demetria Zupiter's); orn. bird of ~ Pflau m (Pavo cristatus). — 2. ast. (Name eines Planeten) (dGhnl-n).
 Junonian (dGhnl-n) a. 1. die Juno betr. — 2. fig. juno'nisch, majestätisch.
 Junonical f (dGhnl-n) a. = Junonian.
 Jun. Opt. abbr. = junior (f. ds 2) optima.
 Juno's-rose ♂ (dGhnl-n) s. weiße Lilie (Lilium candidum).
 Juno's-tears ♂ (l-tr) s. Verberne f (Ver-jannr. abbr. = junior. Ibe'na officinalis).
 juut (dGhnt) s. 1. schott. großes Stüd, Beizen m, Waden m. — 2. schott. vierstörtiger Kerl. — 3. + Jure f.
 junta (dGhnl-ta) [span., li. iuncta] s. Rat(-)versammlung f m, Bd. span. Junta f (gesetzgebend oder beratende Versammlung).
 juuto (l-t) s. private Verbindung; pol. Komplott n, geheime Verbindung (sib. Bezeichnung der Leiter des Wbig-Kabinetts unter Wilhelm III. und Königin Anna).
 jup ♂ (dGhp) s. = jupon.
 jupartie ♂ (dGhp-ltr) s. = jeopardy.
 jupatli-palm ♂ (dGhp-ltr) s. = jeoparty.
 jupe ♂ (dGhp) s. = jupon.
 jupel ♂ (dGhp-ltr) s. = jupon.
 jupette (dGhp-ltr) s. kurze Zoppe.
 Jupiter (dGhp-ltr) npr., id. m. 1. myth. (höchster röm. Gott). — 2. ast. (Planet). — III s. 3. + Juppimie; a) Zim n, b) philosphisches Gold. — 4. her. Juppurche f. — 5. zo. (a. ~fish) s. finback.
 Juppiter's-beard ♂ (l-tr) s. 1. Hauslauch m (Sempervivum tecturum). — 2. Juppiter's-bart m (Anthyllus borba Jovis). — 3. Rasfpilz m (Hygnum barba Jovis).
 Juppiter's-staff ♂ (l-tr) s. achte Königslerze (Verba'scum thapsus).
 jupon (dGhp-ltr) s. 1. Zoppe f (ehm. X. aufschwebendes Wams, aber ober unter der Hähung getragen). — 2. = pelticoat.
 juppon (dGhp-ltr) s. = jupon.
 jur ♂ (dGhp) [steien. v. jar¹] I v/n. knarren, klappern. — II s. Gellapper n, Knack m, Getöse n.

Jura (dGhp-na) npr. 1. Jura m (Gebirge); ~ Mountains pl. Suragebirge n. — 2. eine Gebirgs-eint. — II ♂ geol., a. und s. 3. = Jurassic; ~ limestone Jurakalk m.
 jurat (dGhp-nft) [it.] a. □ 1. ~ rechtlich; Rechts... — 2. juristisch. [adv. eiblich.]
 juramentally ♂ (dGhp-nft) [it.] [fr. id.] I a. schwörend. — II s. Eidesleier m, Schwörende(r).
 Jurassic ♂ (dGhp-nft) geol. I a. Jura (-fall) betr., juristisch; ~ period = II. — II s. Jura-formation f.
 jurat¹ (dGhp-nft, tr. Gü-ra) [fr.] s. Jura-tus m, Schöffe m, Mitglied n-e-r ständigen Jury (sib. Zitel auf den Senat-Juraten).
 jurat² (dGhp-nft) [fr. id.] s. jur.; unterschreibende eibliche Zeugen-Aussage.
 jurate ♂ (dGhp-nft) s. = jurat¹. [flung f.]
 juration ♂ (dGhp-nft) s. jur.; Eidesleier.
 jurative ♂ (dGhp-nft) a. = juratory.
 jurator ♂ (dGhp-nft) s. = juror.
 juratorial (dGhp-nft) a. schwur-gerichtlich.
 juratory (dGhp-nft) a. eiblich.
 jure divino (dGhp-nft) [it.] adv. nach göttlichem Rechte.
 juristic ♂ (dGhp-nft) a. = juridical.
 juridical (dGhp-nft) a. □ juristisch, gerichtlich; Gerichts...; rechtsförmig; ~ days pl. Gerichtstage m/pl.
 juridical ♂ (dGhp-nft) a. = juridical.
 juriconsult (dGhp-nft) [it.] [fr. id.] s. Rechtsgelehrter m (sib. im Zbitreit).
 jurisdiction (dGhp-nft) s. 1. Rechtsprechung f. — 2. Jurisdiction f, Gerichtsbarkeit f: a) Rechtsgewalt f; gerichtliche Gewalt; Rechts-handhabung f; Berechtigung f dazu; Ober-aufsicht f; weis.: Beurteilung f, Herrschaft f; b) Gerichts-bezit m, Sprengel m; Verwaltungs-bezirk m. — 3. ang.: Geschäftsbereich m.
 Ju ~ 2a: appellate ~ Appellations-Gerichtsbarkeit f; contentious ~ freie-richtige Gerichtsbarkeit; original ~ Gerichtsbarkeit f erster Instanz; plea to the ~ Einwand m der Unzuständigkeit des Gerichtshofes; voluntary ~ freiwillige Gerichtsbarkeit.
 jurisdictional (dGhp-nft) a. die Gerichtsbarkeit oder Rechtsprechung betr., gefehlich, gerichtlich; ~ power Jurisdiktions-gewalt.
 jurisdictional (dGhp-nft) a. = jurisdictional.
 jurisprudence (dGhp-nft) s. Rechts-gelehrsamkeit f, Kunde f, Wissenschaft f, Jurisprudenz f; medical ~ gerichtliche Medizin; mining ~ Bergrecht n.
 jurisprudent (dGhp-nft) I a. rechtskundig. — II s. Rechtsgelehrter m.
 jurisprudential (dGhp-nft) a. Rechtskunde betreffend.
 jurist (dGhp-nft) s. Rechtskundiger m, Rechtsgelehrter m, Jurist m.
 juristic(al) (dGhp-nft) a. juristisch; gefehlich.
 juror (dGhp-nft) s. 1. + Schwörende(r), i. der-e-n Eid ablegt. — 2. jur.: Geschworne m (= jurymen); grand ~ f. grand 3 f; petty ~ Mitglied n einer petty jury (f. jury 1 f); ~s' book jährlich ausgegebene Geschwornenliste. — 3. Preisrichter m-e-r Ausstellung etc.
 jury (e) (jü) s. = yurt.
 jury (dGhp-nft) [Hom. Jewry] [af]. juree, mit. iura'ta] s. (pl. ~ies, ~nft) 1. jur.: Geschworne(n) m/pl., Schwur-, Geschwornen-gericht n, Jury f; v. — 2. Preisrichter m/pl., Jury f für Preisverteilungen (a. o. of award).
 Ju ~ 1ur.: coroner's ~ Totenschaus-Kommission f; grand ~ f. grand 3 f; petty ~ (petit ~), common ~ kleinere Jury (12 Geschworne, einstimmig über-e-Straf-sache entscheidend); ~ de medietate (m³-dft-l) lingua etm. Schwurgericht n für

Ausländer (kots Eingeleitete, halb Land-leute des Angelnagen); Special ~ Sonder-jury f aus gewissen Berufsständen; struck ~ eine durch die Ablehnung der Ange-lagen dym. Parteien auf 12 Mann reduzierte Jury; trial ~ = petty ~; ~ of matrons Jury f von ansässigen Frauen, welche über die Schwangerschaft-e-r Frau zu befinden haben; foreman of the ~ f. foreman 2; to impanel a ~ f. impanel 1; the ~ brought him in guilty die Geschwornen erklären ihn für schuldig; to be ob. sit on the ~ Geschwornen sein; to hang the ~ siehe hang 6 f. [ban f.]
 jury-box (dGhp-nft) s. Geschwornen-ury-box f (~leg s., sl. Stelzjuch s.).
 jury-list (l-ltr) s. Geschwornenliste f.
 jurymen (n) s. (pl. ~men, ~men) Geschworne m.
 jury-mast ♂ (l-mast) s. Notmast m.
 jury-process (l-pnft) s. ~pnft f. s. = Ver-ficht m zur Berufung einer Jury.
 jury-rig ♂ (l-nlg) s. Not-Zatelage f.
 jury-rigged ♂ (l-nlg) a. mit Not-Zatelage versehen.
 jury-rudder ♂ (l-nld) s. Roststeuer n.
 jurywoman (l-wm-n) s. (pl. ~wen, ~wim-n) Mitglied n einer jury of matrons (f. jury 1 f).
 Jus (dGhp) [it. id.] s. Recht n; ~ gontium (dGhp-ltr) Völkerrecht n.
 Jus. abbr. = justice.
 Jussieu (fr.: Jü-sieu) npr. (Name mehrerer berühmter französischer Bibliotheken).
 Jussieu ♂ (dGhp-ltr) a. die fr. Wort-nitter (sib. Antoine Laurent de) Jussieu (1748 - 1838) betreffend.
 jussive ♂ (dGhp-ltr) [it.] gr. I a. Befehl ausdrückend. — II s. Befehlsform f.
 just¹ (dGhp) [af]. juste, lt. iustus] I a. □ (f. ~ly) 1. gerecht; billig, wohl begründet (weil, Anspruch etc.). — 2. richtig; wahr; genau; angemessen, geziemend, passend. — 3. regel-mäßig, regeltreu, ordentlich, geschäftig. — 4. f. vollständig. — 5. gerecht, rechthchaffen, unparteilich; ~ to († of) one's engage-ments seinen Verpflichtungen getreu. — II s. 6. theol. the ~ der Gerechte; pl. die Gerechten, Seligen m/pl. — III adv. 7. gerade, genau, eben; ~ as eben als, gerade wie; ~ as well ebenso gut e. wohl; ~ so so ist es, ganz recht; ~ enough gerade genug; ~ the contrary das gerade Gegen-teil; it is ~ the thing for you das ist gerade, was Sie brauchen; ~ for the fun of it nur zum Spaß; ~ up (from the kitchen) frisch aus der Küche kommend; ~ toll me sage mir (ein)mal. — 8. (s)eben, eben jetzt, eben erst; ~ now eben jetzt, eben gerade jetzt; ~ soon; ~ just, augenblicklich; ~ then gerade damals; ~ but ~ eben erst. — 9. bloß, (eben) nur, laum, knapp; he only ~ managed to do it es gelang ihm mit genauer Not. — 10. beinahe, fast; ~ by dicht daneben, nebenan. — II. f. wahrhaftig, wirklich; ~ awful wirklich schrecklich.
 just² (dGhp) [af]. juste, lt. iustus] I v/n. Da. turnieren. — II s. Turnier n.
 just³ ♂ (l-) s. edlere oder metallener Krug.
 Just. abbr. = justice; Justinian.
 just-acorns ♂ (dGhp-ltr) s. = juste-acorns. [Waffen; SH.K. 2.1, 345.]
 just-borne ♂ (l-bn) ♂ a. gerecht getragen.
 juste-acorns (fr.: Jü-st-ä-ör) [it.] s. etm.: Rad m, Felbrod m. [mount.]
 justement ♂ (dGhp-ltr) s. = agist-juster (dGhp-ltr) s. 1. Turnierstreiter m. — 2. Turnierpferd n.
 justice (dGhp-ltr) [fr. id., lt. iustitia] I s. 1. (s/f.) Gerechtigkeit f: a) Rechtlich-keit f, Ehrenhaftigkeit f; b) Billigkeit f; c) Berechtigung f; d) ausgleichende Ge-

rechtigkeit, die. gerechte Strafe; e) Recht n ♀; f) Rechtspflege, Aufsicht ♀; ♀. — 2. Wichtigkeit f. — 3. ♀ Genauigkeit f. — 4. Richter m, Gerichtsbeamter m; ♀. — II ♀ v/a. 5. Recht sprechen (dat.), richten.

zu ~ 1: c) the ~ of his claims die Verchtigung f-r Forderungen; e) in ~: a) von Rechts wegen, b) in billiger Weise; to do ~: a) (to) ~ gerechtigt widerfahren lassen; den Spruch zusprechen; I'll do you ~ ich will Dir Recht thun (SH.0.2,3,90); eine Werbung u. genau wiedergeben, b) Gerechtigkeit üben, recht thun; f) Jeddart ~, Jedwood ~ f. Jeddard; military ~ Militärgerechtigbarkeit f; bed of ~ f. bed 41; High Court of ~ das Reichsgericht (Großbritanniens); department of ~ Aufsichtverwaltung f; officer of ~ Aufseher m; to administer ~ die Gerechtigkeit handhaben; to bring to ~ gerichtlich belangen, verfolgen, ~ den Prozeß machen.

zu ~ 4: ♀ s. pl. in eyro wandernde Richter m/pl.; ~ of the forest Richter m in Forstjahren; ~ of the peace Friedensrichter m (abbr. J. P.) (in jeder Gegend. aus den begüterten Ständen ernannt; unbesoldet; für geringere Polizei, Zivil, Kriminal- und Verwaltungs-sachen); ~ of the quorum durch hfd. Parteimann ernannter Friedensrichter; iro. ~ justice beiseiten sehr wunderliche Rechtspflege der Friedensrichter; Chief J. ~ chief 1 ♀; Lord J. ~ Clerk (of Scotland) Vizepräsident m des höchsten schott. Kriminalgerichts; Lord J. ~ General höchster schott. Richter; Lord J. ~ of the Court of Appeal Bezeichnung zweier Richter, welche die zweite Instanz für Klagen in Chancery bilden; Lords J. s. pl. of the Kingdom ehm.: Regentenschaft m; Lord Chief ~ of England i. chief 1 ♀; Am. trial ~ Untersuchungsrichter m.

justiciable ♀ (dQß-f-tß-fb1) a. dem Gerichte unterworfen, gerichtsbar.

justice-broker (a-bro-kt) s. beständlicher Richter.

justicehood (a-hud) s. = justiceship.

justice ♀ (a-ment) s. 1. Rechtspflege f. — 2. gerichtliches Verfahren.

justicer ♀ (dQß-f-tß-fb1) s. Richter m, Gerichtshalter m.

justiceship (dQß-f-tß-fb1) s. Richteramt n, Würde f.

justiciable (dQß-f-tß-fb1) a. gerichtlich, dem Gerichte unterworfen.

justiciar (dQß-f-tß-fb1) s. = justiciary 3.

justiciary (a-schiv) s. Amt des Justitiars.

justiciar (a-schiv) I a. 1. gerichtlich, gesetzlich; Gerichts... — II s. (pl. ~ies, ~n) 2. ~ Richter m, Justitiar (ius) m, Gerichtshalter m, Verwalter m. — 3. alte engl. hist.: Oberverwalter der Regierung und Rechtspflege. — 4. ♀ theol. Selbstgerechter m. — 5. theol.: Gerichtsverwaltung f; Kriminalgericht n; High Court of ~ oberster schottischer Kriminalgerichtshof, seit 1682, bestehend aus den Commissioners oder Lords of ~, nämlich dem Lord Justice General, dem Lord Justice Clerk und fünf Judges of the Court of ~-sion.

justices ♀ (dQß-f-tß-fb1) [2. Pers. sg. conj. pres. vom lt. iusticia're du mögest

richten] s. jur.: ehm. schriftliche Vollmacht an den Oberen zur Abhaltung eines Schuttoprozeßs.

justicing-room (dQß-f-tß-fb1-nim) s. Gerichtszimmer n (biv. es Friedensrichters).

justico(at) ♀ (dQß-f-tß-fb1) s. = justic-aucorps. [= justifiableness.]

justifiability ♀ (dQß-f-tß-fb1) s. Justifizierbarkeit f. [= justifiableness.]

justifiable (dQß-f-tß-fb1) a. □ (adv.) zu rechtfertigen, rechtmäßig, gerecht (s. wehr u.). [f. Entschuldbarkeit f.]

justifiableness (a-nf) s. Rechtmäßigkeit f.

justification (dQß-f-tß-fb1) s. 1. Rechtfertigung f (a. jur. u. theol.); Verteidigung f. — 2. Losprechung f von einer Anklage. — 3. jur.: von einem Bürgen geleiteter Nachweis hinlänglicher Zahlungsfähigkeit e-r Partei. — 4. theol. jur.: Verurteilung f zum Tode, Hinrichtung f. — 5. 0 typ.: a) Ausschließung f, Zusicherung f; b) Zeilenlänge f. — 6. 0 mint. Zusichern n, Abrichten n d-s Wägen.

justitative (dQß-f-tß-fb1) a. = justificatory.

justifier (a-fb1) s. Rechtfertiger m; ehm. jur.: Eidhelfer m; Geschworer m.

justificatory (dQß-f-tß-fb1) a. rechtfertigend; Verteidigungs...

justlier (a-fb1) s. 1. Rechtfertiger m, Verteidiger m; Verzeiger m, Lossprecher m. — 2. 0 typ.: a) Zufierer m, Abgleicher m, Zurücker m; b) Zusichermaschine f; c) ~ s. pl. Ausschluß m (Spalten und Quadrate zu einer Schriftgattung). — 3. 0 Richtscheid n.

justify (a-fb1) (d. v.) I v/a. 1. rechtfertigen (to, vor dat.) (a. theol.), verteidigen; ♀. — 2. freisprechen. — 3. ♀ nachweisen als, erklären für (SZ.7.5,128). — 4. 0 typ. ausschließen, justieren; to ~ the composing-stick den Winkelschablonen stellen. — 5. ♀ ob. theol.: richten, verurteilen; hinrichten. — II v/n. 6. stimmen zu; eine Ebene oder Gerade bilden mit.

zu ~ 1: iur.: to ~ bail f. bail 2 ♀; the end justifies the means der Zweck heiligt die Mittel; he was quite justified in doubting your word er halte vollommen recht, daß er Ihr ... bezweifelte.

justifying-stick (a-fb1) s., typ. ein Winkelschablonen m an der Segelmachine.

Justin (dQß-f-tß-n) npr. Zufuhr m (Wn.).

justing (dQß-f-tß-n) s. Turnieren n, Turnier n. [helu m.]

justing-helmet (a-hel-mt) s. Turnier-schutzhelm m.

Justinian (dQß-f-tß-n) I npr. Justini-an (oström. Kaiser, der das Corpus Juris herstellte, † 526); the English ~ f. English 1 ♀. — II a. jur.: justinianisch.

Justinianist (a-nf) s. jur.: Kenner m oder Lehrer m des römischen Rechts.

Justinus (dQß-f-tß-n) npr. = Justin.

justiment (dQß-f-tß-n) s. = jostle (ment).

justly (dQß-f-tß-n) adv. v. just 1; gerechterweise; mit Recht; ehrlich; richtig; genau; gehörig. [fig. Tüb'n' m.]

justment ♀ (a-mnt) s. Schuldigkeit f.

justness (a-nf) s. 1. Gerechtigkeit f; Billigkeit f. — 2. Richtigkeit f.

jut (dQß) [Rebenarm von jet 1] I v/n. 0. e. 1. ♀ schlagen, klopfen. — 2. hervorragen, vorsehen, vorpringen (a. to ~ out). — II s. 3. Vorprung m (biv. arch.); Zapfen; Bauch m. — 4. ♀ Stoß m.

Jute 1 (dQß) s. Bäte m (Bewohner Südlands).

jute 2 ♀ (dQß) [bengal. s. I. indischer Flachsb (Cochorus capsulata)]. — 2. die Faser derselben, Bute f (a. jute-fibre). — Bgl. ~ 1 u. 2.

jute 3 theol. (a) s. 1. jaurcs, abgesehendes Getränk; Jute f. — 2. Dirne f, Bettel f.

jute-fibre ♀ (dQß-f-tß-fb1) s. = jute 2.

~-line (a-fb1) s. Zutelein n.

~-rope (a-fb1) s. Seil n aus Zutehanj.

~-softener (a-fb1) s. Zute-Cuechtmaschine f. [zwirntes Zutegarn.]

~-twine (a-fb1) s. Zutezwirn m, ge-~yarn (a-fb1) s. Zutegarn n.

Jutish (dQß-f-tß-n) a. jutisch.

Jutland (dQß-f-tß-n) npr. Südländ n.

Jutlander (a-fb1) s. Südländer(in).

Jutlandish (a-fb1) a. jütlandisch.

jutting (dQß-f-tß-n) I a. □ vorpringend, ausladend, vorgelegt (a. so forth, ~ out). — II s. Vorprung m, Ausladung f, Vortragung f (biv. arch.).

jutty ♀ (dQß-f-tß-n) = jety 1.

jutty-column (dQß-f-tß-n) s., arch. Erker Säule f.

jut-window (dQß-f-tß-n) s. vorpringendes oder Erker-Fenster.

Juvenal 1 (dQß-f-tß-n) npr. = Juvenalis; the English ~ f. English 1 ♀.

juvenal 2 (a) s. = juvenis 2. [lit.]

Juvenian (dQß-f-tß-n) a. juvenisch.

Juvenalis (dQß-f-tß-n) npr.: Decimus Junius u. it. lat. römischer Dichter (1. und 2. sur. nach Chr.).

juvenile 1 (dQß-f-tß-n) [lit.] s., Cath. ecd. Studenten n (das zweijährige Studium von Latein, Griechisch und Hebräisch leitend der Theologie Studienjahre; auch juniorship).

juvencence (dQß-f-tß-n) s. 1. ~ Verjüngung f. — 2. Unreife f.

juvencent (a-nf) a. 1. ~ sich verjüngend. — 2. unreif, unentwickelt.

juvenile (dQß-f-tß-n) [lit.] I a. 1. jugendlich; jung; Säugling, ~ Rinder...; ~ party Rindergeellschaft f. — II s. 2. Züngling m, junger Mann. — 3. thea. jugendlicher Liebhaber; auch weis.: Schatz m. — 4. ~ Augenfürst f.

juvenilness (a-nf) s. = juvenility.

juvenility (dQß-f-tß-n) s. (pl. ~ies, ~n) 1. Jugendlichkeit f. — 2. jugendliche Art, Idee, Dige etc., jugendlicher Leichtsin, Jugendreich m.

juvla ♀ (dQß-f-tß-n) s. = Brazil-nut.

juvans ♀ (dQß-f-tß-n) s. Mannsbraut m (Althai Mawo'rum).

juvaub ♀ (dQß-f-tß-n) s. Weigerung f, abschlägige Antwort.

juwite ♀ (dQß-f-tß-n) s. = juise.

juxtapose, ~lt (dQß-f-tß-n) [v. juxtaposition] [lit.] v/a. 0. b. (a.) dicht neben-ea. stellen.

juxtaposition (a-fb1) s. 1. Neben-einanderstellung f; Angrenzungs f; to put in ~ gegenüberstellen. — 2. ~ physiol. Waschen n e-s Körpers durch Anstoß v. außen.

juxtapositional (a-fb1) a. 1. Neben-einanderstellung betreffend. — 2. gr. = agglutinative 3. [v. juxtaposition]

juzal (dQß-f-tß-n) s. Art schweres Gewehr der J. W. abbr. 1. □ = Junior Warden. — 2. Zerstören = Junior Woodward.

jybe (dQß-f-tß-n) v. und s. = gibe 1.

jymjam ♀ (dQß-f-tß-n) s. = jimjam.

jymol ♀ (dQß-f-tß-n) s. = gimbal.

K

K, **k** (kē) s. **K**, **I**, **I** n (erster Buchstabe des engl. Alphabets; achter Konsonant). — 2. **Chm.** K Symbol für Kalium (potassium). — 3. **Math.** k = konstanter Koeffizient. — 4. mittelalterl. n. Maßzahlen: K = 250; K̄ = 250 000.

K, **abbr.** = King; Knight (gg. K.G. = Knight of the Garter);carat.

k, **abbr.** Meteorologie = cumulus 1.

ka ¹ † ab. häut. u. proc. (k̄) s. = jackdaw.

ka ², **ku** † (k̄) v/a. in der Redensart: ~ me, (over ~ me and I'll) ~ thee = claw me and I'll claw thee (siehe claw 12 ♀).

ka ³ † (k̄) = quoth (he).

K.A. **abbr.** = Knight of St. Andrew.

Kaaba (k̄-a-ba, W.B. n. IMP.D. k̄-a-b̄-ba, C.T.D. k̄-a-ba n. k̄-a-b̄-ba) [ar.] s. Ka'aba f (heiliger der Mohammedaner in der Mecca) kwal-eat P j. kaal-ent. [von Mecca.]

kaama (k̄-a-ma) s., zo. = canna 2.

kaarewān (k̄-a-r̄-wān) s. v/a. Ⓞ. e. = cabob. aus Queensland (Acacia glauca? ecens).

kaa(r)l-eat P (k̄-a-r̄-l̄) s. Kater m.

Kaarta (k̄-a-t̄-a) npr. Landf. in Senegambien.

kabab (k̄-a-b̄-b) s. und v/a. Ⓞ. e. = cabob.

kabook (k̄-a-b̄-ū) s. = cabook. [= Cabool.]

Kabool, **cul** (beide: k̄-a-b̄-ū, k̄-a-b̄-ū) npr. f

Kabyte (k̄-a-b̄-yt̄, k̄-a-b̄-yt̄) [ar.] s. 1. Kabyte m. — 2. Kabytisch(e) n (Berber-Dialekt).

Kadarite (k̄-a-d̄-a-r̄-it̄) s. Mitglied e-r mohammedanischen Sekte, die nicht an ein Sa'tum glaubt.

kadder (k̄-a-d̄-d̄) s., orn. = jackdaw.

kaddish (k̄-a-d̄-d̄-īsh) [hebr.] s. Ka'ddīsh m (Gebeth der jüdischen Liturgie).

kade Am. (k̄-d̄) = cade ².

kades proc. (k̄-d̄) s. Schafwolle m.

kadi (k̄-a-d̄) s., orn. = jackdaw.

kadiaster (k̄-a-d̄-a-s̄-t̄) s. = cadi.

kadilsker (k̄-a-d̄-i-s̄-k̄) s. = cadilsker.

Kadmee (k̄-a-d̄-mi) [perf.] s. Mitglied e-r Sekte der indischen Parfen.

kae ¹ † ober häut. (k̄) s., orn. = jackdaw.

Kaffa (k̄-a-f̄-a) npr., id.: a) russ. Galan am Schwarzen Meere; b) Reich im südwestlichen Afghanistan.

Kaffer, **air** (k̄-a-f̄) s., u. a. = Kafir.

kaffiyeh (k̄-a-f̄-i-j̄) [hyr.] s. um den Kopf getragene kleine Schärpe, mit bunter Schnur gebunden.

kaffe (k̄-a-f̄) s. = coffee. [Kaffirland n.]

Kaffrarian (k̄-a-f̄-a-r̄-i-an) npr. f

Kaffrarin (k̄-a-f̄-a-r̄-i-n) f. a. Kaffir... — II s. Kaffir(in) (= Kafir 2).

Kaffre (k̄-a-f̄) s. = Kafir.

Kaffin (k̄-a-f̄-i-n) s., orn. = jackdaw.

Kafir (k̄-a-f̄-i-r̄, W.B. k̄-a-f̄-i-r̄) [ar. k̄āfir ungläubiger] I s. 1. Ungläubiger (f. Kaffir). — 2. Kaffir(in) f. (f. Kaffre). — 3. Kaffirsprache f. — 4. Kafir m (Semite von Arabien) n am Hindustan. — 5. P. Buchhalter m, Louis m. — 6. ☞ Wörter: judaist. Papier n. — II a. 7. Kaffir... Kafir... Kafir-boom (k̄-a-f̄-i-r̄-būm) s. 1. f. Korallenbaum m (Erythrina). — 2. ☞ Wörter: Gouisebewegung f. in judaist. Papieren. Kafir-bread (k̄-a-b̄-r̄) s. = Caffre-bread. Kafir-corn (k̄-a-f̄-i-r̄) s. = Caffre-corn. Kafiristan (k̄-a-f̄-i-r̄-i-stan) = Kafiristan. Kafir's-tree (k̄-a-f̄-i-r̄-i-t̄) s. = Kafir-boom 1. Kafirz (k̄-a-f̄-i-r̄) s. arabisches Maß (et. = 33 Liter).

kafsh (k̄-a-f̄-sh) s. Art verschiedener Pantoffel.

kaffan (k̄-a-f̄-a-n) oder k̄-i-f̄-a-n) s. = caffan.

kag (k̄-a-g) s. = keg. [Kapselle.]

kage (k̄-a-ḡ) s., arch. vergitterte (Zeilen-) kage (k̄-a-ḡ, japan. k̄-a-n̄-gō) [japan.] s. von zwei Personen an einer Stange getragener kleiner Tragetisch für Personen.

kagu (k̄-a-ḡ-ū) s., orn. Kagu m aus Neufelandonien (Rhinocheilus jobatus).

kahnu (k̄-a-h̄-n̄) s., zo. Kahan m, Rajen-affe m (Semnopithecus nasivus).

kahoon (k̄-a-h̄-ū) s. Kaffuttar Gewicht = 1 1/3 tons (auch ein Geldstück = 1/4 rupee).

kniber häut. (k̄-a-b̄) s. = ciber.

kaif (k̄-a-i-f̄) [ar.] s. ungeförte Ruhe (als Zustand hohen Glücks betrachtet).

Kaikora (k̄-a-i-k̄-o-r̄-a) npr., id. (Gebirge).

kail ¹ häut. (k̄) s. = kale. — Bgl. ~ ².

kail ² † (k̄) s. 1. Regel m. — 2. ~ s pl. Grubenpflanz (mit neun Wurzeln im Boden in drei Reihen, umgeben die eine eiserne Kugel gestellt) kail häut. (k̄) s. = kame. [Wirt.]

kaimakam (k̄-a-i-m̄-a-k̄-a-m) [türk., ar.] s. 1. türkischer Oberbefehlshaber. — 2. türkischer Regierungsrat.

kain häut. (k̄) s. = caae ².

kain-fowl häut. (k̄-i-n-f̄-ū) s. Vogel m (Guin n.) als Nacht-Vogel.

kainite (k̄-a-i-n̄-it̄) [grch.] s., min. Kainit m (auch als Düngemittel gebraucht).

Kainozoie (k̄-a-i-n̄-o-z̄-ō) s. = Cainozoie.

kairne (k̄-a-i-r̄-n̄) s., chm. Kairin n.

kairn † (k̄-a-i-r̄) s. = cairn.

kaiser (k̄-a-i-s̄) s. k̄-i-sh (ob. d̄) Herr. Kaiser m.

kaisership (k̄-a-i-s̄-ship) s. Kaisertum n.

kajak (k̄-a-j̄-a-k) s., C.T.D. k̄-a-j̄-a-k) s. = kayak.

kajeput (k̄-a-j̄-e-p̄-ū) s. = cajuput.

kaju-apple (k̄-a-j̄-u-ä-p̄-l̄) s. = cashew-nut. [Im (Nestor meridionalis).]

kaka (k̄-a-k̄-a) s., orn. Kalam, Nestorpapagei

kakapo (k̄-a-k̄-a-p̄-ō) s., orn. Kalapom, Nacht-papagei m (Stringops habroptilus).

kakaral (k̄-a-k̄-a-r̄-a-l̄) s. Topf-truchtl f, Baum m (Lecythis ollaria).

kakistoerney (k̄-a-k̄-i-s̄-t̄-o-r̄-n̄-ē) [grch.] s. (pl. ~les, ~f̄), pol. Herrschaft f der Schlechtesten. [Codyl.]

kakoly(e) (k̄-a-k̄-ō-l̄-ȳ) s. = ca- kakoxene, ~ine (k̄-a-k̄-ō-l̄-ȳ-in, ~lin) s. = cacoxene.

kal ¹ proc. (k̄) s. = cal.

Kal, **abbr.** = Kalends (f. calends).

Kalafat (k̄-a-l̄-a-f̄-a-t̄, k̄-a-l̄-a-f̄-a-t̄) npr., id. (ramänisches Stadt). [Wüste.]

Kalahari (k̄-a-l̄-a-h̄-a-r̄-i) npr., id. (afrikan.)

Kalakanu (k̄-a-l̄-a-k̄-a-n̄-ū) npr., id. (König von Savaii, 1836-1891). [Wüste, U.S.)]

Kalamazoo (k̄-a-l̄-a-m̄-a-z̄-ō) npr. (Stadt in Kalan (le'-lan) s., zo. Seccotter f (E'nydris).

Kalands (k̄-a-l̄-a-n̄-d̄) s pl., eccl. hist. Kalandsbrüder m pl. (siehe brethra of the Calends unter calends).

kale (k̄) s. 1. häut. aug.: Kohl m; grünes Gemüse. — 2. sp. Kraus, Grün, Wirtzing, Meer-fohl m. — 3. kau.: Kohlfuppe f; aug.: Suppe f; Mittagessen n; sl. to give a p. his ~ through the reek j-n gründlich abfertigen, j-n übel mitnehmen.

kale-bell häut. (k̄) s. Mittagsglocke f.

kale-blude häut. (k̄) s. Kohlblatt n.

kale-brose häut. (k̄) s. dicke Suppe aus Fenchel und Gemüße.

kaleege (k̄-a-l̄-e-ḡ) s., orn. Silber-faja n (Gallophasia nuchemerus).

kaleidograph (k̄-a-l̄-e-i-d̄-ō-gr̄-af) [grch.] s. Kaleidograph m (Apparat zur objektiven Darstellung der Kaleidostrophien).

kaleidophon(e) (k̄-a-l̄-e-i-d̄-ō-f̄-ō-n) s. Kaleidophon n (Apparat zur Veranschaulichung der Schwingungen einer elastischen Platte oder Stange).

kaleidoscope (k̄-a-l̄-e-i-d̄-ō-s̄-k̄-ō-p̄) n.

kaleidoscopie(al) (k̄-a-l̄-e-i-d̄-ō-s̄-k̄-ō-p̄-i-a-l̄) a. kaleidostrophisch.

kalendar, &c. f. calendar, &c.

kalends (k̄-a-l̄-e-n̄-d̄) s pl. = calends.

kale-pot häut. (k̄) s. Zerpentopf m.

kale-runt häut. (k̄) s. Kohlfurum m.

kalestoeck (k̄) s. Kohlfurum f.

kale-turnip (k̄) s. Kohlrabi m.

Kalevala, ~w (k̄-a-l̄-e-w̄-a-l̄-a) s. Kalevala n (finnisches National-Epos).

kalewif (k̄-a-l̄-e-w̄-i-f̄) s. (pl. ~wes, ~wät) (Gemeinschaft) f.

kale-worm (k̄-a-l̄-e-w̄-ō-r̄-m) s., ent. Raupe f des großen Kohlfurumfliegers (Pteris brassicae).

kaleyard häut. (k̄) s. Küchengarten m.

Kali ¹ (k̄-a-l̄-i) s. (Götter der Hindus).

kali ² (k̄-a-l̄-i) s. 1. f. gemeines Salz-laud (Salsola Kali). — 2. chm. Kali n, Kalium-Oxyd n. — Bgl. ~ ¹ u. ³.

kali ³ (k̄-a-l̄-i) [perf.] s. 1. langhaariger Teppich. — 2. Hauptbezeichnung e-r Zimmers.

kali... f. cali...

Kalian (k̄-a-l̄-i-an) s. orient. Wasserpeise f.

Kalidasa (k̄-a-l̄-i-d̄-a-s̄-a) npr., id. (indischer Kallifate) j. kallifate. [Kallidaster.]

kulliform (k̄-a-l̄-i-f̄-ō-r̄-m) a. falktricht-ähnlich. [Mit'tien bildend.]

kuligenous (k̄-a-l̄-i-ḡ-e-n̄-ō-s̄) a., chm. kalig (k̄-a-l̄-i-ḡ) s., orn. = kaleege.

kalin (k̄-a-l̄-i-n) s. = kali ².

Kalium (k̄-a-l̄-i-ū) [ar.] Symbol K s., chm. Kalium n (= potassium).

Kalki (k̄-a-l̄-k̄-i) [fr.] npr. (Name Vishnus in t-r)

kalli... f. calli... [10. Verleppung.]

kallo... f. callo...

Kalmuck (k̄-a-l̄-m̄-ū-k) s. 1. Kalmücke m. — 2. Kalmuckisch(e) n (Sprache). — 3. ☞ kal-rauber Kleiderstoff mit harter Koppe.

kalo... f. caloo...

kalong (k̄-a-l̄-ō-n̄-g) s., zo. Kalong m, fliegender Hund, flieg. Fuchs (Pteropus edulis). [Brahma] (= 432000000 Jahre).

kalpa (k̄-a-l̄-p̄-a) [fr.] s. Meise f, ein Tag

kalpak (k̄-a-l̄-p̄-a-k) s. = calpak.

kalsomine (k̄-a-l̄-s̄-ō-m̄-i-n) s. u. v. = calamine. [= calumba.]

kalumb(a)-(root) (k̄-a-l̄-ū-m̄-a) s. f. kam ¹ † (kam) pret. = came ¹.

kam ² † (k̄) a. = can ³ 1. [Hindus.]

Kama (k̄-a-m̄-a) npr., myth. (Siebesgott der kamachi) (k̄-a-m̄-a-i-chi) s., orn. = kamichi.

Kamadeva (k̄-a-m̄-a-d̄-e-w̄-a) npr. = Kama.

kamula (k̄-a-m̄-ū-l̄-a) s. = kamila.

Kamarband (k̄-a-m̄-a-r̄-b̄-a-n̄-d̄) s. = cummerbund.

kanas (k̄-a-n̄-a-s̄) s. = camass.

Kamehadale (k̄-a-m̄-e-h̄-a-d̄-a-l̄-e) s. = kamichadale m, kamichadale f.

Kamchatka (k̄-a-m̄-t̄-s̄-h̄-a-t̄-k̄-a) s. = kamichatka f.

Kamchatka (k̄-a-m̄-t̄-s̄-h̄-a-t̄-k̄-a) s. = kamichatka f.

Kamchatkan (k̄-a-m̄-t̄-s̄-h̄-a-t̄-k̄-a-n) s. = kamichatkan f.

Kamchatkan (k̄-a-m̄-t̄-s̄-h̄-a-t̄-k̄-a-n) s. = kamichatkan f.

Kamchatkan (k̄-a-m̄-t̄-s̄-h̄-a-t̄-k̄-a-n) s. = kamichatkan f.

kame (kēm, (tēm) **I** s. 1. Kamum (= comb¹). — 2. = eskar. — 3. ✕ Lager n; Festsung f. — **II** v/a. **1** b. 4. = comb¹.

kamechi (kām'-tshī) s., orn. = kamichi.

kame(e)la ch. 3. (kām'-la) s. = kamila.

kamees (kām'-ē) s. = kamis.

kamera (kām'-a) s. Gemach n, Kammer f, Zimmer n. [meroons.]

Kamerun (kām'-ūn, kām-) npr. = Ca-f. **Kames** (tēm) npr. j. Home¹.

kami (ka'-mē) [japan.] s. Herr m; japan. Witz f. a) Feinies u. Statthalter; b) Gott u. alle himmlischen Wesen; c) deren Ehre, die Miſa'boā mit Familie; d) die von den Wäntos unter die Götter Verehrten; e) den Gott der Protestanten.

kamiichi (kām'-tshī) s., orn. gehörltes Straußhuhn (*Fulamedea a cornuta*).

kamila ch. 3. (kām'-la) s. 1. Ka'mala f (Seiden-Färbstoff und Wurmmittel). — 2. f. der hohe Baum, der die Kamala liefert: *Rottlera tinctoria*. [Männerehemd.]

kamis (kām'-p) [ar.] s. mohammedanische Kampung ch. 3. (kām'-pant) s. = compound². [Camptulicon.]

kampulicou (kām-pū'-lī-ou) s. = kampulicou.

kampylite (kām-py'-līt) s. = campylite.

kamsin (kām'-šin) s. = khamsin.

Kantschadale, &c. siehe Kamchadale, &c.

kan † (kām) v. and s. = can¹ und².

kan † (kām) s. = kham¹.

Kan, abbr. = Kansas. [Newsky.]

K.A.N. abbr. = Knight of St. Alexander.)

kana (ka'-na) [japan.] s. japanische Schrift im Unterschiede von chinesischer. [30f. 19, 29.]

Kanah (ka'-na) npr., bibl. Kana n (Crisn.); **Kanaka** (kām'-ka'-a, W.B. -nā'-ta) [hawaiisch] s. Kanale m. 1. Eingeborene(t) der Sandwich-Inseln. — 2. (Wahstien) brauner Arbeiter von den pazifischen Inseln.

kann-man (kām'-na-mām) [japan.-Engl.] s. Mitterst m. [(Canada'rium commu'ne).]

kanari † (ka'-nā'-ā) s. Kanarienvaum m/ **kanari-oil** (-s'-ōil) s. aus dem Nadeln des Kanarienvaumes gewonnenes Öl.

kancheil ch. 3. (kām'-tshī) s., zo. javanischer Zuerstsch (Tragulus).

kand † prov. (kām) s., min. = cand.

Kandahar (kām-dā'-hā', kām-dā'-hā') npr. = Candahar.

kandy ch. 3. (kām-dē) s. = candy³.

kane¹ [heut. (tēm) s. = cane².

kane² † (-) s. = kham¹.

kanagan (kām'-nā'-gān) s. = cangan.

kangaroo (kām'-gā'-ān) [austral.] **I** s. 1. zo. Rānguruh n (*Macropus giganteus*). — 2. † art Stuhl m. — **II** v/n. **1** a. 3. co. Rānguruh jagen.

kan-garoo-apple † (-) s. Rānguruh-Äpfel m und dessen Pflanze (*Solanum laciniatum*) in Australien und Neufelands.

-bear (-bā') s., zo. = koala.

-grass † (-gān) s. austral-asiatisches Gras (*Anthistria ciliaris*).

-hare (-hā') s., zo. = hare-kangaroo.

-mouse (-māū) s., zo. Rānguruh-Maus f (*Perognathus*).

-rat (-rāt) s., zo. Rānguruh-Ratte f (*Hypsiprymnus murinus*).

-thorn † (-thōn) s. bewehrte Ala'gie (*Acacia armata*).

-vine † (-vīn) s. australische Klemme (*Cissus antarctica* oder *Bauhinia*).

Kans, abbr. = Kansas. [Der U.S.)]

Kansas (kām'-pā) npr. (St. E. und Etact)

Kant (kām) npr. (Phra.); Immanuel = deut-scher Philosoph (1724—1804).

Kantian (kām'-tshī) **I** a. lautlich, Kant's Philosophie betreffend. — **II** s. Kantianer m, Anhänger m Kant's.

Kantianismus (kām'-tshī-nīsm) s., phil. Kantianismus m, lautliche Philosophie.

kantloky Am. (kām'-lō-ī) [indianisch] **I** s. = canticoy. — **II** v/n. **1** a. (von In-dianern) tanzen (bei Zeremonien u. dgl.).

Kantism (kām'-tshī) s. = Kantianism.

Kantist (kām'-tshī) s. = Kantian.

kantjil ch. 3. (kām'-tshī) s., zo. = kanchil.

kantry (kām'-tā) s. = cauntry.

Kannek Am. (kām'-nē, kām'-nē) = Canuck.

Kookoland (kō'-kō'-lān) npr., id. n (afrika).

kaollin † (ka'-līn) [chin.] s., min.

Kaoli'n n, Porzellanerde f.

kaolinic (ka'-līn-ī) a., min. Kaoli'n...

kaolinisation † (ka'-līn-ī-sā-tshī-n) s., min. Übergang m von Feldspat. in Kaoli'n.

kaolinise † (ka'-līn-ī-sā-tshī-n) v/a. **1** b. min. in Kaoli'n verwandeln.

kape † (kēp) s. = cape¹.

kaphar † (kām'-fā) s. = caphar.

kapharographie (kām'-fā-gā-fī-ō) a. topograp. vphisch (vgl. kapuographie).

kapuography (kām'-pō-gā-fī-ō) [grch.] s. Zeichen n außer Schrift von Lampenruß.

kapuom (kām'-pō-mō) s. = capom.

kapok † ch. 3. (kām'-pō, kām'-pō) s. = capoc.

Karachee (kām'-ā'-chī) npr. Kar(r)-atshī n (Sitrit und Hauptstadt des alten Britisch-Indien). [In (Canis karagan).]

karagane (kām'-gān) s., zo. Steppenjuchō.

Karaism (kām'-ā'-sīm) s., eccl. hist. Lehre f der Karaiten.

Karalte (kām'-ā'-tē) s., eccl. hist. Karait m (Mitglied einer jüdischen Secte, die nur das gesetzliche Gesetz als Norm anerkennt).

Karakorum (kām'-ā'-kō-rōm) npr. (asiat. Gebirge zw. Tibet, Himalaja und Rußland).

Karaman (-mām) npr., id. n (Stadt in Saracannien).

Karamunia (kām'-mā'-nī-a) npr. Karama'n (Stadt in Kleinasien).

karat (kām'-ā) s. = carat.

karatas † (kām'-ā'-tā) s. westindische W'na'naß (*Bromelia karatas*).

kardel † (kām'-dēl) s. = cardel.

karergia † (kām'-dēg-ā) s. aritnische Pflanz: *Tennisium distichum*.

kargas ch. 3. (kām'-gā) s. trummer Dold, Djerneffer n.

karimtion Am. (kām'-m-ō-p-ī-tshī-n) s., sl. Gesellschaft f, Trupp m, Ring m, Sippe f.

karindol ch. 3. (kām'-n-dā) s. Abgeandter(t).

karkee ch. 3. (kām'-kī) s. die bräunliche graue Uniform der englisch-indischen Soldaten (u. der Stoff).

karl (kām) s. = carl¹. [derselben.]

Karlings (kām'-līn) s/pl. Karolinger m/pl.

Karolingian (kām'-līn-dēg-ān) a. n. s. = Carolingian.

Karmathians (kām'-mē-thē-ān) s/pl. Karmathier m/pl. (Mohammedan. Secte, s. s. e.).

karn † *Corne*. (kām) s. Felsmasse f; Fels m.

Karnac (kām'-nāl) npr. (Zoo in Ägypten).

karob † (kām'-ā) s. 1/2 Gran n (W) n Obstgewächs.

karoo (kām'-ā) s. weite dürre Ebene in Süd-kaross Süd-afri. (kām'-ā) s. Felsfeld n der Eingeborenen in Süd-Afrika.

karv † (kām) v. = carp¹. [phall' m.]

karpholite † (kām'-f-ī-tshī) s., min. Karf.

karplank Am. (kām'-plān) int. plump¹.

karravon † s. = caravan.

karroo (kām'-ā) s. = karoo.

Kars (kām) npr. (Stadt in Rußisch-Kaasien).

karstenite † (kām'-f-ī-nā-t) s., min.

Karsiten m, Anhydrit m. [Siodus.]

Kartikeya (kām'-tshī-ya) s. (Kriegsgott der Korve † (kām) v. = carve¹.

karvel † (kām'-v) s. = caravel.

karyokinesis (kām'-y-ō-nī-ē-sīs) [grch.] s. die Reize der Veränderungen, welche in dem Kerne der lebenden Zelle bei der Teilung vor sich gehen.

Kasack (kām'-kāk) s. = Cassack.

Kasan (kām'-kān) npr. = Kazan.

Kashmire, &c. j. Cashmere, &c.

kastril † (kām'-tāl) s., orn. = kestril.

kat¹ (kāt) s. alt-ägyptische Gewichtseinheit, etwa 1/10 Pfund avoirdupois. — **1** b. 2.

kat² (-) s. 1. **1** b. = cat¹ 11. — 2. ♀ arabischer Zechschrauk (*Catha edulis*). — **1** b. 2.

kata... j. cata...

katakana (kām'-ka'-nā) s. Katakana n (mit in westbrasilische Sprachen angewandte japanische Schrift; vgl. hiragana).

katalysis † (kām'-tāl-ī-sīs) s. = catalysis.

katchung-oil † ch. 3. (kām'-tshī-n-ōil) s. = arachis-oil.

catchup (kām'-tshī) s. = catchup.

Kate¹ (tē) **I** npr. Räte f, Rätchen n (Wn.). — **II** f Am. s. Dirne f. — **1** b. 2.

kate² (tē) s. 1. orn. = Brämling. — 2. f Dietrich m. — **1** b. 2.

Katel † (kām'-tē) p. p. mit einem Rätchen versehen (*St. T. S. 3, 247*).

katelectr... j. catelectr...

Katharina, e (kām'-ā-ān) s., th. (kām'-ā-ān) npr. = Catharina. [= henothewis.]

kathenotheism † (kām'-thē-n-ē-thē-līm) s.

Katherino (kām'-th-ā-n) npr. = Catharina.)

kathetal, &c. † j. cathetal, &c.

Kathleen in. (kām'-līn) s. = Catharina.

kathodal, &c. † j. cathodal, &c.

katiou † (kām'-tīn) s., chm. = cation.

katoose, **katoowe** Am. (kām'-tō-ū, -tō-ū) s. Getöse n, Geräusch n, Lärm m.

Katrine¹ (kām'-tīn) npr. katrin Catharina.

Katrine² (-) npr. Loch = See in Gotland.

katsup (kām'-tshī) s. = catchup.

Kattegat (kām'-tē-gāt) npr. = Cattegat.

kattimundoo † ch. 3. (kām'-tō-mō-ū) s. = cattimundoo. [k = s. Dietrich m.]

Katty (kām'-tē) **I** npr. = Kate¹. — **II** f }

katydid Am. (kām'-tē-dīd) s., ent. american. Laubheuschrecke f (*Cyrtopodium concid-*.)

kauu † (kām) s. = curavanserai. [rum.]

kanri † (kām'-ā) s. Da'mmarafichte f (*Agathis [Daumara] australis*).

kauri-gum (kām'-gūm) s. Kaurigum n von der Da'mmarafichte.

kauri-pine † (-) s. = kauri.

kauri-resin (-rē-sīn) s. = kauri-gum.

kava (ka'-wa, a. ka'-wa) s. 1. & Wba-Pfeifer m (*Piper methysticum*). — 2. verurteiltes Getränk aus der Wurzel des Wba-Pfeifers.

Kavanagh (kām'-vā-nā) npr.: Julia = irische Romanhändlerin (1824—77).

kavass (kām'-wā) s. = cavass.

kave (kām) s. und v. = cave².

kaver [kau. (kām'-vā) s. sanfte Brise.]

Kavi (ka'-vī) s. = Kawi.

kaw † (kām) s. und v. = caw¹.

kawa (ka'-wa) s. = kava.

kawaka † (ka'-wā-ka) s. Liboceder f (*Libocedrus Doniana*).

kawass (kām'-wā) s. = cavass.

ka-wattie (kām'-wāt-ē) s., orn. = jackdaw.

Kawi (ka'-vī) s. alte beilige Kampfsprache der Kawi † (kām) s. = kham¹ u. 2. [Savanefer.]

kawrie, -y † (kām'-vī) s. = kauri.

kny¹ (kām) s. = key¹ u. 2.

kay² (kē) s. Name des Wadstabe K, k).

kaya † (ka'-yā) s. Torreya f (Wurde; Torreya grandis).

kayak † (ka'-yā) [CT.D. kām'-jāt] s. Kajak m (gründliches Boot aus Fellen).

Kayaker (-) s. der in e-m Kajak fischende.

Kaye (kām) npr. (Phra.); j. Caius 2).

kayle (kām) s. 1. † Regel m. — 2. prov. = sp. Regelspiel n. — 3. = kail².

kaynard † (kām'-nārd) s. Zäure m.

Kazan (kām'-kān) npr. Kajan n (osttürkisch) = Gewürzmehl und dessen Hauptbestandteil.

kazarilly siehe kazzardly.

kazi † (ka'-zī) s. = cadi.

kazoo (ka'-zū) s. Musik-Instrument od. Spielzeug, bestehend aus einem Rohre mit einer Formzelle, in welche hineingelungen wird.

kaz(z)nrdly † ob. *prov. N.* (kʰʰ-ɪ-ɪ-ɪ) a. schmächtig, mager, verstimmt (s. *Wies*).
K. H. abbr. = a) Knight of the Bath; b) King's Bench (f. bench 2 ♀).
K. C. abbr. = King's Counsel (f. counsel 9 ♀). [tho Bath.]
K. C. B. abbr. = Knight Commander of the Star of India.
K. C. L. abbr. = King's College, London.
K. C. M. G. abbr. = Knight Commander of St. Michael and St. George.
K. C. S. I. abbr. = Knight Commander of the Star of India.
K. D. G. abbr. = King's Dragoon-Guards.
K. E. abbr. = Knight of the Elephant (Ritter des [bānischen] Elefantenordens).
kea *ant.* (kʰ-ʰ-a) s., *orn.* Art Nestor-Papagei (*Nestor notabilis*). [Schöpfen.]
keach *prov.* (kʰʰ) s. c. Wasser aus- /
keamer *prov.* (kʰʰ-mʰ) s., zo. Art Frettchen n.
Keane (*lin*) *ppr.*: Edmund ~ berühmter engl. Schauspieler (1787—1832).
Kearle (kʰʰ-nʰ) *ppr.* (Wdn.). [Fussball.]
kearn † (kʰ-n) s. leichtbeweiniger irischer Kearsley (kʰʰ-ʰ-ʰ) *ppr.* (Stadt in der engl. Grafsch. Lancashire). [1790—1821].
Keats (kʰʰ) *ppr.*: John ~ engl. Dichter /
keb *ant.* (kʰ-b) s. 1. Mutterstall, das zu früh geworben oder sein Lamm verloren hat. — 2. zo. Schafstanz f. (*Melophagus ovinus*). — III *ppr.* C. 3. zu früh werfen oder das Lamm verlieren (vom Schaf).
keb *abbr.* = Kettle College (f. Kettle).
kebab (kʰ-bʰ) s. = cabob.
kebbie *ant.* (kʰ-bʰ) s. 1. Kufe f., Knüttel m. — 2. schwerer Spazierstod.
kebbokk, *uck* *ant.* (kʰ-bʰ) s. Käse m.
keb-ewe *ant.* (kʰ-bʰ) s. = keb 1.
keblah (kʰ-b-la) s. = kiblab.
Keble (kʰ-b) *ppr.*: John ~ englischer Geistlicher und Dichter (1792—1866); ~ College (in *Oxf.*, gegr. 1869).
kebsih (kʰ-bʰ) s., = aondad.
kechug *Am.* (kʰ-ʰ-ʰ) *int.* plaus!, platisch!
keck *prov.* (kʰ) a. = kedge² 1.
keck ² (kʰ) *v/n*. C. a. 1. Würgen, Neigung zum Erbrechen haben. — 2. *fig.* starken Widerwillen empfinden (at vor [dat.]). — III s. 3. Würgen n.
keck ³ † *ant.* (kʰ) s. = kex 1 u. 2; broad-leafed ~ gemeines Weiltraut (*Heracleum sphondylium*).
keckish (kʰ-ʰ) a. Neigung zum Erbrechen habend.
keckle ¹ † (kʰ) *v/a*. C. b. Zaue schladden, mit altem Zaunort (gegen das Schamfieren) bewideln oder bestücken. — *Vgl.* ~² u. ~³.
keckle ² (kʰ) *v/n*. C. b. u. s. = keck².
keckle ³ *ant.* (kʰ) *v/n*. C. b. lidern (= chnckle). [giebige Weimeine.]
keckle-meckle (kʰ-ʰ) s. uers- /
keckling † (kʰ-ʰ) s. Schlabding f. (altes Zaunort zum Umwideln der Ankerstau).
kecklish (kʰ-ʰ) a. = keckish.
kecklock † *prov.* (kʰ-ʰ) s. = charlock.
kecks (kʰ) s. = kex.
keckson † *ant.* (kʰ-ʰ) s. = kex 1.
kecksy † (kʰ-ʰ) s. = kex 1 u. 2.
kecky (kʰ-ʰ) a. wie e. hochflanzige Kengelen.
keddle-dock (kʰ-dʰ) s. = kettie-dock.
kedge ¹ (kʰ) s. 1. ↓ *Wurfsch.* *Wurp-* /
anter m. — 2. P. Bettel f. — III ↓ *v/a*. C. b. 3. e. *ant.* *Wurp*, mit einem an einem kleinen Anter befestigten Zaue ein Schiff (flusimwärts) ziehen. — III *v/n*. C. b. 4. ↓ sich verwarpen. — 5. P. Betteln.
kedge ² (kʰ) *a*. 1. munter, lebhaft. — 2. *prov.* ledelichtig. — III *prov.*, *v/a*. C. b. 3. den Leib vollstopfen. — *Vgl.* ~¹.
kedge-anchar † (kʰ-ʰ) s. = kedge² 1.
kedger ¹ † (kʰ-dʰ) s. = kedge² 1.

kedger ² *prov.* (kʰ-dʰ) s. 1. Fischer m.; Fischhändler m. — 2. = cadger 1 u. 2.
kedge-rope † (kʰ-dʰ) s. *Wurfsch.* /
kedgy (kʰ-dʰ) a. = kedge² 1. [Zau n.]
kedjeree *Dr. 3.* (kʰ-dʰ) s. 1. indisches Getränk aus getrocknetem Reis, Erbsen, Zwiebeln, Eiern, Butter zc. — 2. Rißschmerz m.
kedlock † (kʰ-dʰ) s. = charlock.
kee *prov.* (kʰ) *s/pl.* = ky (pl. von cow 1).
keech † (kʰ) s. (Zaug, Bein-) Klumpen m.
keek *prov.* u. *ant.* (kʰ) *v/n*. C. a. liden, guden. — II s. verflohlener, scharfer Blick, Guden n.
keek-ho *ant.* (kʰ-bʰ) s. = bo-peep.
keeker † *prov. N.* (kʰ-ʰ) s. *Wurfsch.* m über die Hüter. [hooking-glass.]
keeking-glass *ant.* (kʰ-ʰ) s. = keel 1 (h) [a. e. *ceel*] s. 1. ↓ a) ↑ angel-schiffches (kleines) Schiff, langes Boot; b) Kiel m.; c) faches Kohlenstück, Richter m. (s. b. auf dem Flüße Tene); ♀. — 2. *poet.* u. *fig.* Schiff n. — 3. ♀: a) Längsfurche f auf der Rückseite eines Organs, Blattes zc.; b) Kiel m., Schiffchen n der Schmetterlingsstäten. — 4. zo. Kiel m., scharfzantige Erhöhung an Muscheln, dem Vogelknochen zc. — 5. ein Kellenmaß (siehe Seite XXIIIIA). — II *v/a*. C. a. 6. poet. mit dem Kiele das Wasser durchfurchen, durchschiffen. — 7. mit einem Kiel versehen. — III *v/n*. C. a. 8. to ~ over (ob. up): a) umschlagen, lie oben liegen; b) *F Am.*, *fig.* hinstreichen, auf den Rücken fallen. — 9. *prov.* u. *Am.* aufhören, nachlassen. — *Vgl.* ~² bis ⁵.
 Zu ~ 1 ↓: auxiliary ~ Rimmkiel m; false ~ falscher, loser, After-Kiel; upper false ~ Oegen-, Ober-Kiel m; fore-foot of the ~ Rinnbad(en) m; upon ater on (an) even ~ gleichläufig; † to give the ~ = to careen; to heave the ~ out den Kiel stößen; to set the ~ den Kiel legen, strecken; from the ~ to the truck vom Kiel bis zum Flaggenknopf; from ~ to sticks von vorn bis hinten, an allen Ecken.
keel ² † (kʰ) [a. e. *ceelan*, dtsch *küsten*] *v/a*. 1. fühlen. — 2. *fig.* abtühlen, beruhigen, besänftigen. — III *v/n*. 3. sich abtühlen, erkalten. — III s. 4. Brauerei = keel-fat.
keel ³ *ant.* (kʰ) s. 1. Ritel m. — II *v/a*. C. a. Schale mit Ritel zeichnen.
keel ⁴ † (kʰ) s. Regel m. (= kail² 1).
keel ⁵ † † oder *prov.* (kʰ) s. = kün.
keelage † (kʰ-dʰ) s. Kiegeld n, Hafengebühren *s/pl.*
keel-arch † (kʰ-ʰ) s., *arch.* Kielbogen m, perßischer Bogen.
keel-block † (kʰ-bʰ) s. Stapellos m, Kielstod m.
keel-boat † (kʰ-bʰ) s. Kielboot n.
keel-compelling (kʰ-ʰ) a., *poet.* Schiffe vorwärts treibend.
keeled (kʰ) a., ♀ und zo. gelieft.
keeler ¹ † (kʰ-ʰ) s. Richterführer m, Führer m eines Kohlenbootes. — *Vgl.* ~².
keeler ² (kʰ) s. 1. faches Wasch- oder Spülgeßiß. — 2. ↓ *Kalfaterst.* n. — 3. faches Holzgeßiß zum Einmachen von Mafken.
keeler-tub (kʰ-tʰ) s. = keeler² 1 und 2.
keelfat † (kʰ-ʰ) s. Brauerei: Rühlst n.
keelliale (kʰ-ʰ) *v/a*. C. b. = keelhaul.
keellian (kʰ-ʰ) *v/a*. C. a. 1. ↓ *liel* holen (eine früher übliche Strafe, bei welcher der Schuldige unter dem Schiffstiel durchgezogen wurde). — 2. *fig.* roh behandeln, schwer bestrafen.
keelhaling † (kʰ-ʰ) s. Kielholen n; *fig.* Mißhandlung f, schwere Strafe.
keellie *ant.* (kʰ-ʰ) s., *orn.* = kestrel.
keelling *prov.* u. *ant.* (kʰ-ʰ) s. = codfish.
keellivine *ant.* (kʰ-ʰ) s. Viechst m, Rotstift m.
keellless (kʰ-ʰ) a., ♀ und zo. lielloß.

keelman † (kʰ-ʰ) s. (pl. ~men, ~men) = keeler¹.
keel-moulding † (kʰ-mʰ) s., *arch.* = Rießst n.
keel-petals † (kʰ-pʰ) *s/pl.* Kielblätter *n/pl.* der Schmetterlingsblüter.
keelrake (kʰ-ʰ) *v/a*. C. b. = keelhaul.
keel-scarf † (kʰ-ʰ) s. Kiellackung f.
keel-shaped † (kʰ-ʰ) a. kiefelförmig.
keelson † (kʰ-ʰ) a. (kʰ-ʰ) s. Kielstocher n, Kieflschwimm n; boiler ~ s. pl. Kieflschwimm n; bilge ~ kimm-Kieflschwimm n; rider ~ zweites Kieflschwimm n; pl.; ~ zweites Kieflschwimm n.
keelvat † (kʰ-ʰ) s. = keelfat.
keelvivine *ant.* (kʰ-ʰ) s. = keelivine.
keen ¹ (kʰ) [a. e. *ceene*, dtsch *tugn*] *a*. C. 1. ↑ tüchtig, tapfer. — 2. ↑ wild, grimmig, raubgierig (zier). — 3. heftig, hitzig, eifrig, (belgierig, erpicht (on, upon auf [acc.] mit Gerundium, at bei). — 4. scharf, scharfsinnig, haarfahrig, spitz; ~ edge scharfe Schneide. — 5. *fig.* scharf, behend, durchdringend, strenge, bitter (scharf, Weisheit, Witz, Verstand zc.); heftig, gereizt (hunger). — 6. genau, pünktlich. — II *v/a*. C. a. 7. scharf machen, scharfen. — 8. *prov.* Hände aufspringen machen. — *Vgl.* ~².
keen ² *ant.* (kʰ) [i. r. *caoine*] s. Totenklage f, laute Klage. — II *v/n*. C. a. klagen, wehklagen, jammern (s. b. um einen Toten).
keena † *Dr. 3.* (kʰ-na) s. Schönblatt n (s. indischer Baum: *Calophyllum tomentosum*).
keen-edged (kʰ-ʰ) a. mit scharfer Schneide.
keener ¹ *ant.* (kʰ-ʰ) s. Zammernde n, Wehklagende f, des Klageweib n bei Toten.
keener ² *Am.* (kʰ) s. geriebener Gefell.
keen-eyed (kʰ-ʰ) a. scharfsichtig.
keenness (kʰ-ʰ) s. 1. Heftigkeit f, Eifer m, Hitze f, Gier f. — 2. Schärfe f. — 3. das Schneidende, das Behende, Strenge f, Schärfe f, Bitterkeit f der Rede, Satire zc.; Heftigkeit f des Hungers; Schärffinn m, Feinheit f; ~ of sight scharfsichtig f.
keen-sighted (kʰ-ʰ) a. = keen-eyed.
keen-witted (kʰ-wit-ʰ) a. scharfsinnig.
keep ¹ (kʰ) [m. e. *kepen*, *kēpen*; dtsch *taufen*] *verb active* (*v/n*, f. keep²) C. (pret. und *p.p.* kept; *prov.* und *ant.* keeped) meist halten: 1. ↑ beobachten, betrachten, sich kümmern um. — 2. Wert, Gebot, Feiertag, Frieden, Takt n. halten; fest abhalten, begehren, feiern; Geleis fest beobachten, ausüben, befolgen; in Ordnung, im Stus zc. (er-) halten; ♀. — 3. bewahren, bewachen, beschützen, Aufsicht haben über (acc.), (be-) hüten; ♀. — 4. Zimmer, Zeit hüten. — 5. aufbehalten; aufbewahren. — 6. innehalten, an sich halten, festhalten, (bei-)behalten, behaupten; machen, besetzen, haben; ♀. — 7. auf Lager haben od. halten, führen (a. to ~ in stock); I don't ~ that (at/for) den Artikel führe ich nicht. — 8. Dienstadt, Pferde, Reitrossen, Wagen zc. halten, haben; ♀. — 9. unterhalten, unterstützen, versorgen, ernähren; jüttern (on mil); befestigen, bewahren; ♀. — 10. z. B. zc. führen ♀. — 11. (auf)halten, festhalten, zurückhalten, abhalten, hindern (how von, an [dat.]); I will not ~ you long ich will Sie nicht lange aufhalten. — 12. mit Gerundium: lassen mit inf.; to ~ a p. waiting j-n warten lassen; to ~ dinner waiting mit dem Essen warten. — 13. † im Gange erhalten, unterhalten. — 14. *prov.* abhalten, abwehren. — 15. to ~ in Verbindung mit adv. und *pp.* ♀.
 Zu ~ 2: *univ.* to ~ acts f. act¹ 7 ♀; to ~ a p. advised of j-n in Kenntnis erhalten von; *univ.* to ~ one's chapels den täglichen Andachten bewohnen; to ~ close f. close² 21 ♀; to ~ company C. f. company 1 ♀; to ~ consort Gefell-

schafft leisten; to ~ (one's) counsel siehe counsel 6 ¶; to ~ count richtig halten; ↓ to ~ the course den Kurs halten; † to ~ cut with dem Beispiele ja folgen; to ~ dark (Am. to ~ dry) j. dark 1 ¶; to ~ one's distance s. distance 10 ¶; he ~s the door shut er hält die Thür zu; to ~ oneself dry: a) sich vor Nässe bewahren, b) sich nüchtern halten; ~ to ~ a p. hungry and dry j-n hungerig und durstig lassen; to ~ one's foot sich auf den Füßen halten (s. a. foot 1 ¶); F to ~ the game alive eher to ~ the pot boiling die Sache, den Spaß im Gange erhalten; ~ to ~ garrison at in Garnison liegen in; to ~ guard, watch, a good ob. sharp look-out wachen, Wache halten, einwaches Auge haben; ↓ gut ausüben; auf der Hut sein (auch fig.); ↓ to ~ the harbour-watch die Hafenvache halten; to ~ hold of, on festhalten; to ~ good, bad hours früh, spät nach Hause kommen; ↓ ~ your lust! Lub!, anlusten!; to ~ a noise Lärm machen ob. betreiben; ~ your noise! hör' auf mit Deinem Lärm, P halt's Maul!; to ~ pace with Schritt halten mit; to ~ peace erwidern, den Mund halten; to ~ the peace Ruhe halten, sich friedlich verhalten; ↓ ~ the (fore-, after-)sails shivering! küllbraffen!; to ~ school Schule halten; to ~ a school eine Schule: a) mit seinen Mitteln unterhalten, b) als Direktor zc. leiten, innehaben; to ~ secret geheim halten; to ~ silence still sein, Ruhe halten; to ~ step Schritt halten; univ. to ~ a term ein Semester auf der Univerſität zubringen; to ~ one's terms auf der Univerſität studieren; ↓ to ~ time Zeit halten; ↓ to ~ the watch in chief als erster Wachoffizier die Wache halten; ↓ to ~ the weather-glass Lub halten; we kept her well posted up wir hielten sie gut mit Neuigkeiten auf dem Laufenden.

Zu keep¹ 3: *scout.*: to ~ the bones green j. green 2 ¶; *scout.*: to ~ the crown of the causey s. crown 1 ¶; *Am.* (Weiten), *sl.* ~ your eyes skinned halte die Augen offen, sei auf der Hut; to ~ a flock eine Herde hüten; to ~ a secret ein Geheimnis bewahren, etwas für sich behalten; *sl.* to ~ a stiff upper lip sich bleiben, den Mut nicht sinken lassen; I gave it to him to ~ for me ich habe es ihm in Verwahrung gegeben.

Zu ~ 6: to ~ a charge, an office ein Amt innehaben, verwalten; to ~ one's countenance sich das Gesicht verbergen (s. a. countenance 5 ¶); to ~ the country auf dem Lande leben; ~ to ~ the field s. field 2 ¶; to ~ one's game auf der Fährte bleiben, eifrig nachspüren; to ~ money with a banker Geld bei einem Bankier stehen haben; ~ your seat! ~ seated! behalten Sie Platz!; to ~ a shop einen Laden halten (vgl. a. ~ 10 ¶); ~ your temper! regen Sie sich nicht auf; werden Sie nicht böse!; to ~ a way einen Weg: a) einhalten, b) einschlagen, nehmen.

Zu ~ 8: to ~ hounds Hundshunde halten; to ~ (a) ober to ~ one's (own) carriage and pair (four) sich ein Zwei-(Vier-)spanner halten; to ~ lodgers Mieter haben, vermieten.

Zu ~ 9: to ~ a p. short of money j-n knapp mit Geld versehen, kurz halten; *sl.* to ~ a p.'s back and belly j-n steigung und kloß geben.

Zu ~ 10: to ~ accounts Rechnungsbücher führen; accounts are kept in ...

man rechnet nach ...; to ~ the books die Bücher führen, Buchhalter sein; to ~ the cash die Kasse führen, Kassierer sein; to ~ house j. house 1 ¶; to ~ shop einen Laden haben.

Zu keep¹ 15: ↓ to ~ the land **aboard** das Land im Gesicht behalten, unter Bord halten; to ~ above halten über; to ~ one's head above water sich über Wasser halten, gerade durchkommen (a. fig.); to ~ aloof fern halten; to ~ asunder getrennt von ea. halten; to ~ at one's work zur Arbeit anhalten; F to ~ at it ernstlich onhalten, im Trabe halten; to ~ a p. at day j. day 10 ¶; he kept me at a shilling a day er belästigte mich für einen Schilling täglich; to ~ away: a) ab-, fern-halten; b) beiseite schaffen; ↓ ~ her away! abhalten!, ab-jallen!; to ~ back: a) zurück-, ab-halten (from von); b) vorenthalten, verheimlichen, verheimlichen (from von); to ~ by in Reserve oder vorrätig halten; to ~ down: a) niederhalten, niederdrücken, unterdrücken, nicht aufkommen lassen, erniedrigen; b) den Dampf im Kessel unter der normalen Spannung halten, ab-jerrern; c) *paint.* in den Farben dämpfen, zurücktreten lassen; d) *typ.* klein (*ant.* mit Verlatien) drucken; to ~ from: a) abhalten, zurückhalten, hindern; b) (vor) ~ verheimlichen, verschweigen, vorenthalten (*dat.*); c) bewahren, beschützen vor; to ~ in: a) darin (behalten, zurückhalten, sp. in Gewahrſam halten, Säter nachsagen lassen); b) *item* zc. an sich halten, anhalten; c) Feuer nicht ausgehen lassen, sp. in lebhaftem Brande erhalten; d) in Übung erhalten, sp. to ~ one's band in (practise); e) für sich behalten, verschweigen, verheimlichen; f) kurz halten, bändigen, im Zaume halten; g) *typ.* einbringen, im Saße einlaufen lassen; to ~ in awe in Respekt oder Entfernung halten; to ~ in check in Schach halten; to ~ in good humour bei guter Laune erhalten; to ~ in one's own hands selbst verwalten; to ~ in mind, memory sich erinnern an (*acc.*); to ~ in money, &c. j-n mit Geld zc. versehen; to ~ in order in Ordnung halten; to ~ in sight, in view im Auge behalten; to ~ in suspense im Ungewissen lassen, hinhalten; to ~ in tune in Stimmung halten; F to ~ a p. going in something j-n mit etwas versehen; ↓ to ~ in two hinterher laufen lassen, mit schleppen; *typ.* to ~ in type den Satz setzen lassen; to ~ low = to ~ under; to ~ off: a) abhalten, abwachen; b) abweisen, hinhalten, abſpeißen; c) ↓ *schiff* vom Lande abhalten; to ~ on: a) gut, stehen auf, anbehalten; ~ your hair on! ~ your shirt on! ruhig Blut!, eifriſere Dichtur nicht!; b) weiter, im Dienste behalten; c) j. ~ 9; to ~ out: a) nicht hereinlassen, drauſen lassen; ausschließen, fernhalten; b) vorenthalten; c) aushalten; d) *typ.* ausbringen; e) ↓ to ~ a boat out ein Boot vom Ufer fernhalten; f) to ~ the weather, the rain out gegen die Einwirkung des Wetters, des Regens schützen; to ~ a p. out of jail j-n vor dem Gefängnisse bewahren; to ~ a p. out of his money j-n sein Geld vorenthalten; to ~ a p. over for sentence j-n vorläufig in Haft behalten bis zur Aburteilung; to ~ a p. to a th. j-n zu etwas anhalten; to ~ a th. to oneself etwas für sich behalten; to ~ oneself to oneself sich für sich halten, Geſellſchaft meiden; ↓ ~ her to! nicht Lager! (2e-

fest, das Schiff nicht weiter ablassen zu lassen); to ~ together zusammenhalten; it kept house and home together es ermöglichte den Haushalt; to ~ under: a) niederhalten, in Unterwürfigkeit oder im Zaume halten; b) *Wahrsch.* unterdrücken; to ~ up: a) in die Höhe halten, aufrecht (erhalten), behaupten; to ~ up appearances den Schein, die äußere Form wahren; to ~ up one's credit j-n Kredit aufrecht halten; ~ up your courage! laß den Mut nicht sinken!; *sl.* ~ your pecker up! nicht den Mut verlieren!; to ~ up one's spirits sich aufmuntern od. aufheitern; to ~ up a fine od. great style (ob. show) großen Staat machen; b) unterſuchen, halten, vor dem Falten od. Heruntergehen bewahren (*prelle* zc.); c) im Gange erhalten, unterhalten, fortsetzen; to ~ up a conversation ein Gespräch fortführen; to ~ up a correspondence e-n Briefwechsel erhalten; to ~ up the fire das Feuer (im Ofen) nicht ausgehen lassen; ~ to ~ up a heavy fire ein heftiges Feuer unterhalten; F to ~ it up etwas kräftig fortsetzen, es tüchtig treiben, lustig weiter feiern; how long did you ~ it up last night? wie lange habt Ihr gestern abend (tanzen, tanzen od. ausgehalten); ~ it up! immer zu!; d) in Ordnung, im Stande halten, unterhalten (sp. ein Glas); e) aufbehalten, nicht zu Bett gehen lassen; f) F to ~ up to the collar im Gekick, im Trabe halten; *fig.* tüchtig zur Arbeit onhalten; g) *typ.* to ~ the type up den Satz stehen lassen; to ~ within compass siehe compass 5 ¶.

keep² (tip) verb neuter (v/a. j. keep¹) ① 1. + sorgen, sich kümmern, Sorge tragen, achtgeben (that ob. to mit *inf.*). — 2. sich (auf)halten, sich befinden, sein, bleiben; jögen; ¶. — 3. F mit Geranium: fortdauernd, wiederholt ei. thun, ei. fortsetzen, verharren, verbleiben bei, sich halten in (*dat.*); ¶. — 4. ~ od. F wohnen, lagieren. — 5. F *Am.* ein Geschäft treiben, einen Laden halten. — 6. sich halten, sich konſervieren, gut bleiben, sich aufbewahren lassen. — 7. to ~ in Verbindung mit *a., adv. u. prep.*; ¶. — Vgl. 1 u. 2.

Zu ~ 2: to ~ indoors sich zu Hause halten; to ~ quiet ruhig bleiben.

Zu ~ 3: they kept asking for it sie haben unaufhörlich danach gefragt; sbe kept crying out sie jammerte ununterbrochen; the rain kept coming in der Regen kam beständig herein; to ~ moving in beständiger Bewegung bleiben.

Zu ~ 7: to ~ abreast with a p. mit j-m Schritt halten; to ~ aloof ausweichen, zurücktreten, sich entfernt halten (from von); to ~ asunder getrennt bleiben (ober leben); to ~ at a distance sich fernhalten; F to ~ at it sich tüchtig daran halten, fleißig, ausdauernd arbeiten; to ~ away: a) wegbleiben, sich entfernt halten; b) sich davon machen, sich aus dem Staube machen; ~ away! mach', daß Du fortkommst!; c) ↓ abhalten (mit dem Schiff); to ~ back: a) (a. to ~ behind) zurückbleiben; b) abſehen; to ~ clear of: a) sich freihalten von; b) ↓ (von e-r Pant zc.) klar abhalten; to ~ close sich einschließen, sich einschließen halten, sich zurückziehen; ↓ to ~ close (ober sharp) to the wind dicht beim Winde segeln; to ~ dark (about a th.) et. geheim halten; to ~ down: a) sich unten halten, unten bleiben; b) sich niedrig halten im Preise; c) an sich halten, sich zusammenschließen; d) sich fernhalten von; to ~ fair (ober well)

with a p. einen Bruch mit j-m vermeiden, sich mit j-m gut stehen; to ~ fair together sich föhlich vertragen; (vom Weine) to ~ fair (and to a fine) schön bleiben; to ~ from meglieben von, meiden, sich e-r Sache enthalten; I could not ~ from looking in ich konnte nicht umhin, hineinzublicken; to ~ hard mühsam, topfer aushalten; to ~ in: a) darin bleiben, zu Hause bleiben; bleiben in; b) to ~ in with a p. sich mit j-m vertragen, gut stehen, in j-s Günst bleiben; c) to ~ in with a th. bei e-r Sache bleiben; d) to ~ in hiding sich versteckt halten; e) d) to ~ in tune with Stimmung halten mit; to ~ off: a) davon bleiben, fern bleiben; ~ off! drei Schritt vor! Weib!; b) sich wahren, hüten (from vor); c) ~ off vom Bande abhalten; ~ off! abwärts!, fern gehalten!; to ~ on: a) fortfahren mit, bei et. bleiben; b) sich an et. festhalten; it is not easy to ~ on good terms with him mit ihm ist nicht gut Kirjden eßen; he kept on and on doing it, he kept on to it er hörte gar nicht damit auf; ~ to e- starboard-(port-)side an Steuerbord-(Backbord-)seite halten; to ~ to out: a) draußen bleiben; b) sich fernhalten; to ~ to out of debt ohne Schulden leben; to ~ to out of jail sich vor dem Gefängnisse retten; F to ~ to out of mischief keine bösen Streiche machen; to ~ to out of reach aus dem Bereiche bleiben; to ~ to out of sight sich verbergen, sich nicht sehen lassen; to ~ to out of the way: 1. sich verbergen halten; 2. ~ abweichen (von Schiffen); ~ to ~ sharp j. to ~ close; to ~ to sich halten an (acc.), festhalten an (dat.), bleiben, beharren bei; he ~ to his diet er hält seine Diät!; ~ to ~ to leeward (windward) sich in Lee (Luv) halten; ~ to the point! halten Sie sich an die Sache!; to ~ to one's promise (word) an seinem Versprechen (Wort) festhalten, sein Versprechen (Wort) halten; let us ~ to it! halten wir uns daran; to ~ to the truth der Wahrheit trenn bleiben; to ~ to oneself sich für sich halten, zurückgezogen leben; to ~ to together zusammenhalten; ~ to ~ to under easy sail unter kleinen gereiften Segeln halten; to ~ to np: a) sich (aufrecht) erhalten, den Mut nicht sinken lassen, mutig aus-halten; ~ up! Mut!; b) aufbleiben aus dem Bette, nicht bettlägerig sein; c) ~ sich behaupten (vom Freie); d) fortfahren zu; e) to ~ up with a p. eß j-m gleich thun, gleichen Schritt mit j-m halten; to ~ well j. to ~ fair; to ~ with a p. eß halten mit j-m, verkehren mit j-m; ~ to ~ within signal-distance sich in Signalweite halten; to ~ within one's income sich nach der Bede strecken, spar-sam leben.

keep³ (tip) [keep¹] *substantive* 1. † Sorge f, Fürsorge f, Aufsicht f, Obhut f, Aufsicht f, Wache f, Aufsicht f, Bewachung m; *prov.* to be out at ~ (Wache) auf einer Wache in Pacht sein. — 2. † das j-s Fürsorge oder Obhut Unterworfene; Herde f. — 3. Hauptturm m einer Burg, Zitadelle f; Burgverließ n. — 4. X fr. Verhöhnung f, Redoute f. — 5. F Unterhalt m, Wohnung f u. Kost f; Futter n. — 6. F Sich-halten n, guter z. Zustand von Nahrungs-mitteln. — 7. X Fortdortor-Wache f über dem Borden des Schachtes. — 8. *prov.*: a) tühler Scheit, Eis-Richtant; b) großer Raub, Raube f; c) Fischreufe f, Fischbehälter m. — 9. F Am. for ~ zum Behalten; no ~ s. pl.

nicht zum Behalten (sondern zum Spielen) gegebene Dinge *npl.* — Vgl. ~ 1 u. 2.
keep-chain X (tip-v-tsch) s., *artill.* Prof.-lette f; ~ ring Protiring m.
keeper (tip-v³) s. 1. Galtende(r), Galtler m, Beobachter m, Befolger m zc. — 2. Ver-wahrer m, Bewahrer m, Hüter m; ~ 3. Wächter m, Wärter m, Aufseher m, Aufsaher m e-r Wirtsch; Gefangenwärter m; ~ Weichenseller m; ~ Buchhalter m; ~ 4. Inhaber m, Besitzer m. — 5. Er-halter m, Unterhalter m. — 6. Retter m, Beschützer m. — 7. ~ at home Stuben-hoder m. — 8. Vermieter m, Verleiher m. — 9. ~ Galtler m, v. a. a) Schulding m (= guard-*ring*); b) ein Verchluß m eines Schloßes zc.; c) Sperr-, Vorried-riemen m am Pferdegeschirr; d) ~ of a saddle Schlaufe f des Sattels, Schiebtopf m, Schieber m; e) Schließblech n für ein Türschloß; f) mach. Gegenmutter f (= jam-nut); g) Sperrung f eines Datens; h) Steinfutter n eines Stein-schloß-Gewehrs; i) Auler m eines Magneten.
Zu ~ 2 und 3: ~ of accounts of a mine Grubenrechnungsführer m, Schichtmeister m; ~ of the archives Archivart m; ~ of the forest: a) Oberforstmeister m, b) Förster m; ~ of the game (oder game-) Wildhüter m; K. of the Great Seal oder Lord K. Groß-siegelbewahrer m; K. of the King's Conscience = Lord Chancellor (siehe chancellor); † ~ of the mint ob. touch Münzwardein m (= assay-master); K. of the Privy Purse Intendant m der königlichen Zivilliste; K. of the Privy Seal oder Lord Privy Seal Geheim-siegel-Bewahrer m; ~ of the rolls Staatsarchivar m; F am I my brother's ~? (bibl. 1. Mol. 4, 9) soll ich meines Bruders Hüter sein?, fig. kann ich für andere verantwortlich gemacht werden?
keeper-back (L-bäl) s. Zurückhalter m, Abwehler m (SH.R.II.2, 270).
keeperess X (tip-v³-aß) s. Wärterin f, Unterhalterin f zc.
keeperless (tip-v³-sch) a. ohne Hüter, ohne Wächter, unbeaufsichtigt.
keepership X (schlp) s. Aufseher-, Hüter-am, Hut f, Aufsicht f, Bewachung f.
keep-friend † (tip-v³-fründ) s. eifersüchtiges Hals-band für Gefangene.
keeping (tip-v³-m³) s. 1. Vermahrung f, Aufsicht f, Pflege f, Obhut f, Hütnung f; ~ 2. Bewahrung m, Aufsicht f. — 3. Unterhalt m, Nahrung f, Futter n; ~ 4. Übereinstimmung f, Einlang m; to be in ~ with übereinstimmen mit (Syn. j. agreeable). — 5. *paint.* Haltung f. — 6. X Lager n. — 7. *hunt.* Lager n eines Dirkes. — 8. *thea.* Befehung f.
Zu ~ 1: to have in ~: a) in Ver-wahrung ob. in Händen haben, b) unter-halten; nothing is safe in his ~ nichts ist sicher in seinen Händen; God have you in his holy ~! Gott schütze Dich!; Gott sei mit Dir!
Zu ~ 3: to be in good ~ in gutem Zustande, wohlgenährt sein (von Tieren); a woman in ~ e-er unterhaltene Maitresse.
keeping-room *prov.* u. Am. (~-rüm) s. Wohn-, Familien-zimmer n.
keep-off † (tip-v³-off) I a. einen Feind abhal-den (lange), lang, weit reichend. — II s. Schutz m, Verteidigungsmittel n.
keepsake X (schl) s. 1. (Geschenk n zum) Andenken n; by way of ~, as a ~ zum Andenken. — 2. K ~ Name e-s früher in England erschieneren Taschenbuchs.
keep-tower X (tip-v³-aß) s., *arch.* Burgturm m, Bergfried m. (wahrenwert.)
keep-worthy X (~wör³-dh³) a. aufbej-

rees (tip) [ar. s. Käs m, Beutel m (Eider = 500 Pfänder türk. = etwa 90 Mark).
keesh O (tip) s., *metall.* Garfschaum m (= kish).
keeslop † (tip-v³-lip) s. = cheeselep 1.
keeve (tip) [a. e. cyfe] I s. 1. O Rufe f, Braujaß n, Malibottich m. — 2. X Jaß n, Völtich m. — II v/a. U. H. 3. O Braueri: die Würze aus dem Malibottich in den Würbottich thun. — 4. *prov.* Sturztarren)
keever (tip-v³) s. = keeve. (umkippen.)
keffel (tip-v³-fil) s. = kiefekil.
keg (tip) [alt-nord.] s. 1. (Seings-)Fäßchen n; cant to carry the ~ müßnütig sein. — 2. † Stüd n.
Kelghly (tip-th-³) *npr.* (Et. in Port. Engl.).
keight † (tip) *pret.* von to catch.
Keightley (tip-th-³) *npr.* (Fria.).
keil † (tip) s. = kail.² (I. (Sam. 23, 1).)
Keliah (tip-la ob. tip-la) *npr.* Regila n
keir O (tip) s. Beschlag n.
keisar, **ker** † (siehe tip-v³) s. Kaiser m.
Keith (tip) *npr.* (Fria. u. a. kocht. Stadt).
Keithley (tip-th-³) *npr.* = Keighley.
keitloa eub-*gräca* (tip-th-³-a, C.T.D. tip-th-³-a) s., zo. Keitlo'n n (speicherniges Rhinoceros Nashorn; *Rhino'ceros keitlo'a*).
kelassic O-n. 3. (tip-th-³-e) s. Diener, der das Zelt aufschlägt.
Kelat (tip-th-³) *npr.* (Stadt in Baluchistan).
keld¹ *prov.* N. (feld) s. Quelle f.
keld² † (tip) a. = kelled.
kelder O (tip-th-³) s. Braueri: Kühlfäß n.
kelf † (tip) s. Narr m.
keling (tip-lin³) s. = codfish.
kelis O (tip-th-³) s., *med.* 1. = morphœa. — 2. = cheloid.
kelk *prov.* (kelt) I s. 1. Fischrogen m. — 2. abgelassener (großer) Felsblod. — 3. Schlag m. — 4. ? a) Wald- oder großer Klett-nerfel (*Anthriscus silve'stris*); b) gefiederter Scherling (*Conium maculatum*); broad (=leafed) ~ gemeines Heilkraut (*Heracle'um sphenod'ium*). — II v/a. U. a. 5. tüchtig durchprügeln. — III v/n. U. a. 6. rüchig; seuzen. (bedeuter Spinnenspinnen im Grafe.)
kell¹ † ed. *prov.* (föll) s.: a) = caul¹; b) tau-
kell² O (~) s. = kila.
kell³ † (tip) s. = kale 3.
kellaut O-n. 3. (tip-th-³) s. = killut.
kelleck (tip-th-³) s. = killock. (sehen.)
kelled † (feld) a. mit Schwimnhaut ver-s
kellock (tip-th-³) s. = killock.
kellow *prov.* (tip-th-³) s. Reißblei n.
kelly O (tip-th-³) *gräcel.* I s. Damm-erde f. — II v/a. U. a. mit Damm-erde bedecken.
keloid O (tip-th-³) s. = cheloid.
kelotomia, **ky** O (tip-th-³-m³-a, tip-th-³-m³) s., *surg.* = celotomy. (Im.)
kelp¹ *prov.* (schp) s. Topf-, Kessel-halten
kelp² (schp) s. 1. X große Seegras-Arten, v. B. Watt-Rang m (*Macrocystis pyrifera*). — 2. Kelpm, Varec m (salinierte Wade von ~, Rohmaterial für Rasfische u. Zoh). — Vgl. ~ 1 u. 3.
kelp³ *prov.* (~) s., *orn.* junge Krabbe.
kelp-fish Am. (tip-th-³) s., *ichth.* Art Schlemmisch m (*Heterostichus rostratus*).
kelpie † (tip-th-³) s. Nix m, Wassergeist m in Pferdegehalt, der vor dem Eintreten marzt oder auch dazu verlost.
kelp-pigeon (tip-th-³-pidg-³) s., *orn.* Scheidenhals-abeim (Zustand-Zuleter; *Chionisalba*).
kelp-whaling Am. (L-h)we³-lin³) s. Zagd f auf den kalifornischen grauen Wal.
kelpwort † (L-wör³) s. = barilla 1.
kelpy † (tip-th-³) s. = kelpie.
kelson U. (tip-th-³) s. = keelson.
kelt¹ (tip) s. = Celt¹. — Vgl. ~ 2.
kelt² † (tip) s. 1. Vadts m nach der Leid-zeit. — 2. X ungefärbter Wollstoff aus gemischter schwarzer und weißer Wolle.
Kelt, *abbr.* = Celtic.

kelter ¹ Am. (te'l-t^h) s. = kilter.
kelter ² ³ ⁴ ⁵ ⁶ ⁷ ⁸ ⁹ ¹⁰ ¹¹ ¹² ¹³ ¹⁴ ¹⁵ ¹⁶ ¹⁷ ¹⁸ ¹⁹ ²⁰ ²¹ ²² ²³ ²⁴ ²⁵ ²⁶ ²⁷ ²⁸ ²⁹ ³⁰ ³¹ ³² ³³ ³⁴ ³⁵ ³⁶ ³⁷ ³⁸ ³⁹ ⁴⁰ ⁴¹ ⁴² ⁴³ ⁴⁴ ⁴⁵ ⁴⁶ ⁴⁷ ⁴⁸ ⁴⁹ ⁵⁰ ⁵¹ ⁵² ⁵³ ⁵⁴ ⁵⁵ ⁵⁶ ⁵⁷ ⁵⁸ ⁵⁹ ⁶⁰ ⁶¹ ⁶² ⁶³ ⁶⁴ ⁶⁵ ⁶⁶ ⁶⁷ ⁶⁸ ⁶⁹ ⁷⁰ ⁷¹ ⁷² ⁷³ ⁷⁴ ⁷⁵ ⁷⁶ ⁷⁷ ⁷⁸ ⁷⁹ ⁸⁰ ⁸¹ ⁸² ⁸³ ⁸⁴ ⁸⁵ ⁸⁶ ⁸⁷ ⁸⁸ ⁸⁹ ⁹⁰ ⁹¹ ⁹² ⁹³ ⁹⁴ ⁹⁵ ⁹⁶ ⁹⁷ ⁹⁸ ⁹⁹ ¹⁰⁰ ¹⁰¹ ¹⁰² ¹⁰³ ¹⁰⁴ ¹⁰⁵ ¹⁰⁶ ¹⁰⁷ ¹⁰⁸ ¹⁰⁹ ¹¹⁰ ¹¹¹ ¹¹² ¹¹³ ¹¹⁴ ¹¹⁵ ¹¹⁶ ¹¹⁷ ¹¹⁸ ¹¹⁹ ¹²⁰ ¹²¹ ¹²² ¹²³ ¹²⁴ ¹²⁵ ¹²⁶ ¹²⁷ ¹²⁸ ¹²⁹ ¹³⁰ ¹³¹ ¹³² ¹³³ ¹³⁴ ¹³⁵ ¹³⁶ ¹³⁷ ¹³⁸ ¹³⁹ ¹⁴⁰ ¹⁴¹ ¹⁴² ¹⁴³ ¹⁴⁴ ¹⁴⁵ ¹⁴⁶ ¹⁴⁷ ¹⁴⁸ ¹⁴⁹ ¹⁵⁰ ¹⁵¹ ¹⁵² ¹⁵³ ¹⁵⁴ ¹⁵⁵ ¹⁵⁶ ¹⁵⁷ ¹⁵⁸ ¹⁵⁹ ¹⁶⁰ ¹⁶¹ ¹⁶² ¹⁶³ ¹⁶⁴ ¹⁶⁵ ¹⁶⁶ ¹⁶⁷ ¹⁶⁸ ¹⁶⁹ ¹⁷⁰ ¹⁷¹ ¹⁷² ¹⁷³ ¹⁷⁴ ¹⁷⁵ ¹⁷⁶ ¹⁷⁷ ¹⁷⁸ ¹⁷⁹ ¹⁸⁰ ¹⁸¹ ¹⁸² ¹⁸³ ¹⁸⁴ ¹⁸⁵ ¹⁸⁶ ¹⁸⁷ ¹⁸⁸ ¹⁸⁹ ¹⁹⁰ ¹⁹¹ ¹⁹² ¹⁹³ ¹⁹⁴ ¹⁹⁵ ¹⁹⁶ ¹⁹⁷ ¹⁹⁸ ¹⁹⁹ ²⁰⁰ ²⁰¹ ²⁰² ²⁰³ ²⁰⁴ ²⁰⁵ ²⁰⁶ ²⁰⁷ ²⁰⁸ ²⁰⁹ ²¹⁰ ²¹¹ ²¹² ²¹³ ²¹⁴ ²¹⁵ ²¹⁶ ²¹⁷ ²¹⁸ ²¹⁹ ²²⁰ ²²¹ ²²² ²²³ ²²⁴ ²²⁵ ²²⁶ ²²⁷ ²²⁸ ²²⁹ ²³⁰ ²³¹ ²³² ²³³ ²³⁴ ²³⁵ ²³⁶ ²³⁷ ²³⁸ ²³⁹ ²⁴⁰ ²⁴¹ ²⁴² ²⁴³ ²⁴⁴ ²⁴⁵ ²⁴⁶ ²⁴⁷ ²⁴⁸ ²⁴⁹ ²⁵⁰ ²⁵¹ ²⁵² ²⁵³ ²⁵⁴ ²⁵⁵ ²⁵⁶ ²⁵⁷ ²⁵⁸ ²⁵⁹ ²⁶⁰ ²⁶¹ ²⁶² ²⁶³ ²⁶⁴ ²⁶⁵ ²⁶⁶ ²⁶⁷ ²⁶⁸ ²⁶⁹ ²⁷⁰ ²⁷¹ ²⁷² ²⁷³ ²⁷⁴ ²⁷⁵ ²⁷⁶ ²⁷⁷ ²⁷⁸ ²⁷⁹ ²⁸⁰ ²⁸¹ ²⁸² ²⁸³ ²⁸⁴ ²⁸⁵ ²⁸⁶ ²⁸⁷ ²⁸⁸ ²⁸⁹ ²⁹⁰ ²⁹¹ ²⁹² ²⁹³ ²⁹⁴ ²⁹⁵ ²⁹⁶ ²⁹⁷ ²⁹⁸ ²⁹⁹ ³⁰⁰ ³⁰¹ ³⁰² ³⁰³ ³⁰⁴ ³⁰⁵ ³⁰⁶ ³⁰⁷ ³⁰⁸ ³⁰⁹ ³¹⁰ ³¹¹ ³¹² ³¹³ ³¹⁴ ³¹⁵ ³¹⁶ ³¹⁷ ³¹⁸ ³¹⁹ ³²⁰ ³²¹ ³²² ³²³ ³²⁴ ³²⁵ ³²⁶ ³²⁷ ³²⁸ ³²⁹ ³³⁰ ³³¹ ³³² ³³³ ³³⁴ ³³⁵ ³³⁶ ³³⁷ ³³⁸ ³³⁹ ³⁴⁰ ³⁴¹ ³⁴² ³⁴³ ³⁴⁴ ³⁴⁵ ³⁴⁶ ³⁴⁷ ³⁴⁸ ³⁴⁹ ³⁵⁰ ³⁵¹ ³⁵² ³⁵³ ³⁵⁴ ³⁵⁵ ³⁵⁶ ³⁵⁷ ³⁵⁸ ³⁵⁹ ³⁶⁰ ³⁶¹ ³⁶² ³⁶³ ³⁶⁴ ³⁶⁵ ³⁶⁶ ³⁶⁷ ³⁶⁸ ³⁶⁹ ³⁷⁰ ³⁷¹ ³⁷² ³⁷³ ³⁷⁴ ³⁷⁵ ³⁷⁶ ³⁷⁷ ³⁷⁸ ³⁷⁹ ³⁸⁰ ³⁸¹ ³⁸² ³⁸³ ³⁸⁴ ³⁸⁵ ³⁸⁶ ³⁸⁷ ³⁸⁸ ³⁸⁹ ³⁹⁰ ³⁹¹ ³⁹² ³⁹³ ³⁹⁴ ³⁹⁵ ³⁹⁶ ³⁹⁷ ³⁹⁸ ³⁹⁹ ⁴⁰⁰ ⁴⁰¹ ⁴⁰² ⁴⁰³ ⁴⁰⁴ ⁴⁰⁵ ⁴⁰⁶ ⁴⁰⁷ ⁴⁰⁸ ⁴⁰⁹ ⁴¹⁰ ⁴¹¹ ⁴¹² ⁴¹³ ⁴¹⁴ ⁴¹⁵ ⁴¹⁶ ⁴¹⁷ ⁴¹⁸ ⁴¹⁹ ⁴²⁰ ⁴²¹ ⁴²² ⁴²³ ⁴²⁴ ⁴²⁵ ⁴²⁶ ⁴²⁷ ⁴²⁸ ⁴²⁹ ⁴³⁰ ⁴³¹ ⁴³² ⁴³³ ⁴³⁴ ⁴³⁵ ⁴³⁶ ⁴³⁷ ⁴³⁸ ⁴³⁹ ⁴⁴⁰ ⁴⁴¹ ⁴⁴² ⁴⁴³ ⁴⁴⁴ ⁴⁴⁵ ⁴⁴⁶ ⁴⁴⁷ ⁴⁴⁸ ⁴⁴⁹ ⁴⁵⁰ ⁴⁵¹ ⁴⁵² ⁴⁵³ ⁴⁵⁴ ⁴⁵⁵ ⁴⁵⁶ ⁴⁵⁷ ⁴⁵⁸ ⁴⁵⁹ ⁴⁶⁰ ⁴⁶¹ ⁴⁶² ⁴⁶³ ⁴⁶⁴ ⁴⁶⁵ ⁴⁶⁶ ⁴⁶⁷ ⁴⁶⁸ ⁴⁶⁹ ⁴⁷⁰ ⁴⁷¹ ⁴⁷² ⁴⁷³ ⁴⁷⁴ ⁴⁷⁵ ⁴⁷⁶ ⁴⁷⁷ ⁴⁷⁸ ⁴⁷⁹ ⁴⁸⁰ ⁴⁸¹ ⁴⁸² ⁴⁸³ ⁴⁸⁴ ⁴⁸⁵ ⁴⁸⁶ ⁴⁸⁷ ⁴⁸⁸ ⁴⁸⁹ ⁴⁹⁰ ⁴⁹¹ ⁴⁹² ⁴⁹³ ⁴⁹⁴ ⁴⁹⁵ ⁴⁹⁶ ⁴⁹⁷ ⁴⁹⁸ ⁴⁹⁹ ⁵⁰⁰ ⁵⁰¹ ⁵⁰² ⁵⁰³ ⁵⁰⁴ ⁵⁰⁵ ⁵⁰⁶ ⁵⁰⁷ ⁵⁰⁸ ⁵⁰⁹ ⁵¹⁰ ⁵¹¹ ⁵¹² ⁵¹³ ⁵¹⁴ ⁵¹⁵ ⁵¹⁶ ⁵¹⁷ ⁵¹⁸ ⁵¹⁹ ⁵²⁰ ⁵²¹ ⁵²² ⁵²³ ⁵²⁴ ⁵²⁵ ⁵²⁶ ⁵²⁷ ⁵²⁸ ⁵²⁹ ⁵³⁰ ⁵³¹ ⁵³² ⁵³³ ⁵³⁴ ⁵³⁵ ⁵³⁶ ⁵³⁷ ⁵³⁸ ⁵³⁹ ⁵⁴⁰ ⁵⁴¹ ⁵⁴² ⁵⁴³ ⁵⁴⁴ ⁵⁴⁵ ⁵⁴⁶ ⁵⁴⁷ ⁵⁴⁸ ⁵⁴⁹ ⁵⁵⁰ ⁵⁵¹ ⁵⁵² ⁵⁵³ ⁵⁵⁴ ⁵⁵⁵ ⁵⁵⁶ ⁵⁵⁷ ⁵⁵⁸ ⁵⁵⁹ ⁵⁶⁰ ⁵⁶¹ ⁵⁶² ⁵⁶³ ⁵⁶⁴ ⁵⁶⁵ ⁵⁶⁶ ⁵⁶⁷ ⁵⁶⁸ ⁵⁶⁹ ⁵⁷⁰ ⁵⁷¹ ⁵⁷² ⁵⁷³ ⁵⁷⁴ ⁵⁷⁵ ⁵⁷⁶ ⁵⁷⁷ ⁵⁷⁸ ⁵⁷⁹ ⁵⁸⁰ ⁵⁸¹ ⁵⁸² ⁵⁸³ ⁵⁸⁴ ⁵⁸⁵ ⁵⁸⁶ ⁵⁸⁷ ⁵⁸⁸ ⁵⁸⁹ ⁵⁹⁰ ⁵⁹¹ ⁵⁹² ⁵⁹³ ⁵⁹⁴ ⁵⁹⁵ ⁵⁹⁶ ⁵⁹⁷ ⁵⁹⁸ ⁵⁹⁹ ⁶⁰⁰ ⁶⁰¹ ⁶⁰² ⁶⁰³ ⁶⁰⁴ ⁶⁰⁵ ⁶⁰⁶ ⁶⁰⁷ ⁶⁰⁸ ⁶⁰⁹ ⁶¹⁰ ⁶¹¹ ⁶¹² ⁶¹³ ⁶¹⁴ ⁶¹⁵ ⁶¹⁶ ⁶¹⁷ ⁶¹⁸ ⁶¹⁹ ⁶²⁰ ⁶²¹ ⁶²² ⁶²³ ⁶²⁴ ⁶²⁵ ⁶²⁶ ⁶²⁷ ⁶²⁸ ⁶²⁹ ⁶³⁰ ⁶³¹ ⁶³² ⁶³³ ⁶³⁴ ⁶³⁵ ⁶³⁶ ⁶³⁷ ⁶³⁸ ⁶³⁹ ⁶⁴⁰ ⁶⁴¹ ⁶⁴² ⁶⁴³ ⁶⁴⁴ ⁶⁴⁵ ⁶⁴⁶ ⁶⁴⁷ ⁶⁴⁸ ⁶⁴⁹ ⁶⁵⁰ ⁶⁵¹ ⁶⁵² ⁶⁵³ ⁶⁵⁴ ⁶⁵⁵ ⁶⁵⁶ ⁶⁵⁷ ⁶⁵⁸ ⁶⁵⁹ ⁶⁶⁰ ⁶⁶¹ ⁶⁶² ⁶⁶³ ⁶⁶⁴ ⁶⁶⁵ ⁶⁶⁶ ⁶⁶⁷ ⁶⁶⁸ ⁶⁶⁹ ⁶⁷⁰ ⁶⁷¹ ⁶⁷² ⁶⁷³ ⁶⁷⁴ ⁶⁷⁵ ⁶⁷⁶ ⁶⁷⁷ ⁶⁷⁸ ⁶⁷⁹ ⁶⁸⁰ ⁶⁸¹ ⁶⁸² ⁶⁸³ ⁶⁸⁴ ⁶⁸⁵ ⁶⁸⁶ ⁶⁸⁷ ⁶⁸⁸ ⁶⁸⁹ ⁶⁹⁰ ⁶⁹¹ ⁶⁹² ⁶⁹³ ⁶⁹⁴ ⁶⁹⁵ ⁶⁹⁶ ⁶⁹⁷ ⁶⁹⁸ ⁶⁹⁹ ⁷⁰⁰ ⁷⁰¹ ⁷⁰² ⁷⁰³ ⁷⁰⁴ ⁷⁰⁵ ⁷⁰⁶ ⁷⁰⁷ ⁷⁰⁸ ⁷⁰⁹ ⁷¹⁰ ⁷¹¹ ⁷¹² ⁷¹³ ⁷¹⁴ ⁷¹⁵ ⁷¹⁶ ⁷¹⁷ ⁷¹⁸ ⁷¹⁹ ⁷²⁰ ⁷²¹ ⁷²² ⁷²³ ⁷²⁴ ⁷²⁵ ⁷²⁶ ⁷²⁷ ⁷²⁸ ⁷²⁹ ⁷³⁰ ⁷³¹ ⁷³² ⁷³³ ⁷³⁴ ⁷³⁵ ⁷³⁶ ⁷³⁷ ⁷³⁸ ⁷³⁹ ⁷⁴⁰ ⁷⁴¹ ⁷⁴² ⁷⁴³ ⁷⁴⁴ ⁷⁴⁵ ⁷⁴⁶ ⁷⁴⁷ ⁷⁴⁸ ⁷⁴⁹ ⁷⁵⁰ ⁷⁵¹ ⁷⁵² ⁷⁵³ ⁷⁵⁴ ⁷⁵⁵ ⁷⁵⁶ ⁷⁵⁷ ⁷⁵⁸ ⁷⁵⁹ ⁷⁶⁰ ⁷⁶¹ ⁷⁶² ⁷⁶³ ⁷⁶⁴ ⁷⁶⁵ ⁷⁶⁶ ⁷⁶⁷ ⁷⁶⁸ ⁷⁶⁹ ⁷⁷⁰ ⁷⁷¹ ⁷⁷² ⁷⁷³ ⁷⁷⁴ ⁷⁷⁵ ⁷⁷⁶ ⁷⁷⁷ ⁷⁷⁸ ⁷⁷⁹ ⁷⁸⁰ ⁷⁸¹ ⁷⁸² ⁷⁸³ ⁷⁸⁴ ⁷⁸⁵ ⁷⁸⁶ ⁷⁸⁷ ⁷⁸⁸ ⁷⁸⁹ ⁷⁹⁰ ⁷⁹¹ ⁷⁹² ⁷⁹³ ⁷⁹⁴ ⁷⁹⁵ ⁷⁹⁶ ⁷⁹⁷ ⁷⁹⁸ ⁷⁹⁹ ⁸⁰⁰ ⁸⁰¹ ⁸⁰² ⁸⁰³ ⁸⁰⁴ ⁸⁰⁵ ⁸⁰⁶ ⁸⁰⁷ ⁸⁰⁸ ⁸⁰⁹ ⁸¹⁰ ⁸¹¹ ⁸¹² ⁸¹³ ⁸¹⁴ ⁸¹⁵ ⁸¹⁶ ⁸¹⁷ ⁸¹⁸ ⁸¹⁹ ⁸²⁰ ⁸²¹ ⁸²² ⁸²³ ⁸²⁴ ⁸²⁵ ⁸²⁶ ⁸²⁷ ⁸²⁸ ⁸²⁹ ⁸³⁰ ⁸³¹ ⁸³² ⁸³³ ⁸³⁴ ⁸³⁵ ⁸³⁶ ⁸³⁷ ⁸³⁸ ⁸³⁹ ⁸⁴⁰ ⁸⁴¹ ⁸⁴² ⁸⁴³ ⁸⁴⁴ ⁸⁴⁵ ⁸⁴⁶ ⁸⁴⁷ ⁸⁴⁸ ⁸⁴⁹ ⁸⁵⁰ ⁸⁵¹ ⁸⁵² ⁸⁵³ ⁸⁵⁴ ⁸⁵⁵ ⁸⁵⁶ ⁸⁵⁷ ⁸⁵⁸ ⁸⁵⁹ ⁸⁶⁰ ⁸⁶¹ ⁸⁶² ⁸⁶³ ⁸⁶⁴ ⁸⁶⁵ ⁸⁶⁶ ⁸⁶⁷ ⁸⁶⁸ ⁸⁶⁹ ⁸⁷⁰ ⁸⁷¹ ⁸⁷² ⁸⁷³ ⁸⁷⁴ ⁸⁷⁵ ⁸⁷⁶ ⁸⁷⁷ ⁸⁷⁸ ⁸⁷⁹ ⁸⁸⁰ ⁸⁸¹ ⁸⁸² ⁸⁸³ ⁸⁸⁴ ⁸⁸⁵ ⁸⁸⁶ ⁸⁸⁷ ⁸⁸⁸ ⁸⁸⁹ ⁸⁹⁰ ⁸⁹¹ ⁸⁹² ⁸⁹³ ⁸⁹⁴ ⁸⁹⁵ ⁸⁹⁶ ⁸⁹⁷ ⁸⁹⁸ ⁸⁹⁹ ⁹⁰⁰ ⁹⁰¹ ⁹⁰² ⁹⁰³ ⁹⁰⁴ ⁹⁰⁵ ⁹⁰⁶ ⁹⁰⁷ ⁹⁰⁸ ⁹⁰⁹ ⁹¹⁰ ⁹¹¹ ⁹¹² ⁹¹³ ⁹¹⁴ ⁹¹⁵ ⁹¹⁶ ⁹¹⁷ ⁹¹⁸ ⁹¹⁹ ⁹²⁰ ⁹²¹ ⁹²² ⁹²³ ⁹²⁴ ⁹²⁵ ⁹²⁶ ⁹²⁷ ⁹²⁸ ⁹²⁹ ⁹³⁰ ⁹³¹ ⁹³² ⁹³³ ⁹³⁴ ⁹³⁵ ⁹³⁶ ⁹³⁷ ⁹³⁸ ⁹³⁹ ⁹⁴⁰ ⁹⁴¹ ⁹⁴² ⁹⁴³ ⁹⁴⁴ ⁹⁴⁵ ⁹⁴⁶ ⁹⁴⁷ ⁹⁴⁸ ⁹⁴⁹ ⁹⁵⁰ ⁹⁵¹ ⁹⁵² ⁹⁵³ ⁹⁵⁴ ⁹⁵⁵ ⁹⁵⁶ ⁹⁵⁷ ⁹⁵⁸ ⁹⁵⁹ ⁹⁶⁰ ⁹⁶¹ ⁹⁶² ⁹⁶³ ⁹⁶⁴ ⁹⁶⁵ ⁹⁶⁶ ⁹⁶⁷ ⁹⁶⁸ ⁹⁶⁹ ⁹⁷⁰ ⁹⁷¹ ⁹⁷² ⁹⁷³ ⁹⁷⁴ ⁹⁷⁵ ⁹⁷⁶ ⁹⁷⁷ ⁹⁷⁸ ⁹⁷⁹ ⁹⁸⁰ ⁹⁸¹ ⁹⁸² ⁹⁸³ ⁹⁸⁴ ⁹⁸⁵ ⁹⁸⁶ ⁹⁸⁷ ⁹⁸⁸ ⁹⁸⁹ ⁹⁹⁰ ⁹⁹¹ ⁹⁹² ⁹⁹³ ⁹⁹⁴ ⁹⁹⁵ ⁹⁹⁶ ⁹⁹⁷ ⁹⁹⁸ ⁹⁹⁹ ¹⁰⁰⁰

kennel ¹ (te'n-t^h) [a f. *canel, chanel*; vgl. *chnnel*] s. 1. † kleiner Kanal, Gasse, Rinne f., Rinnstein m. — 2. Ritz f. im Grunde e-s Zeichens. — 3. ♂ a.) Gieberei: Ausgußloch n; metall. Ausgußrinne f; ~ of the litharge Glattgasse f; b.) Fuder n, Gefuder n.
kennel-coal ¹ (te'el) s. = *cannel-coal*.
kennel-raker ¹ (te'n-t^h) s. Gassenbürsch fuder n, Lumpensammler m.
kenner ¹ (te'n-t^h) s. Haus n.
kennet (te'n-t^h) s. 1. † Klampfen (= eelat 1). — 2. * ein großes Tuch aus Wales.
Kenneth (te'n-t^h) npr. (männl. Zn.).
kenning ¹ (te'n-t^h) s. 1. † Schweite f, vdr. zur See; a. † Maß = etwa wassrig Gemelten. — 2. ¹ ² ³ ⁴ ⁵ ⁶ ⁷ ⁸ ⁹ ¹⁰ ¹¹ ¹² ¹³ ¹⁴ ¹⁵ ¹⁶ ¹⁷ ¹⁸ ¹⁹ ²⁰ ²¹ ²² ²³ ²⁴ ²⁵ ²⁶ ²⁷ ²⁸ ²⁹ ³⁰ ³¹ ³² ³³ ³⁴ ³⁵ ³⁶ ³⁷ ³⁸ ³⁹ ⁴⁰ ⁴¹ ⁴² ⁴³ ⁴⁴ ⁴⁵ ⁴⁶ ⁴⁷ ⁴⁸ ⁴⁹ ⁵⁰ ⁵¹ ⁵² ⁵³ ⁵⁴ ⁵⁵ ⁵⁶ ⁵⁷ ⁵⁸ ⁵⁹ ⁶⁰ ⁶¹ ⁶² ⁶³ ⁶⁴ ⁶⁵ ⁶⁶ ⁶⁷ ⁶⁸ ⁶⁹ ⁷⁰ ⁷¹ ⁷² ⁷³ ⁷⁴ ⁷⁵ ⁷⁶ ⁷⁷ ⁷⁸ ⁷⁹ ⁸⁰ ⁸¹ ⁸² ⁸³ ⁸⁴ ⁸⁵ ⁸⁶ ⁸⁷ ⁸⁸ ⁸⁹ ⁹⁰ ⁹¹ ⁹² ⁹³ ⁹⁴ ⁹⁵ ⁹⁶ ⁹⁷ ⁹⁸ ⁹⁹ ¹⁰⁰ ¹⁰¹ ¹⁰² ¹⁰³ ¹⁰⁴ ¹⁰⁵ ¹⁰⁶ ¹⁰⁷ ¹⁰⁸ ¹⁰⁹ ¹¹⁰ ¹¹¹ ¹¹² ¹¹³ ¹¹⁴ ¹¹⁵ ¹¹⁶ ¹¹⁷ ¹¹⁸ ¹¹⁹ ¹²⁰ ¹²¹ ¹²² ¹²³ ¹²⁴ ¹²⁵ ¹²⁶ ¹²⁷ ¹²⁸ ¹²⁹ ¹³⁰ ¹³¹ ¹³² ¹³³ ¹³⁴ ¹³⁵ ¹³⁶ ¹³⁷ ¹³⁸ ¹³⁹ ¹⁴⁰ ¹⁴¹ ¹⁴² ¹⁴³ ¹⁴⁴ ¹⁴⁵ ¹⁴⁶ ¹⁴⁷ ¹⁴⁸ ¹⁴⁹ ¹⁵⁰ ¹⁵¹ ¹⁵² ¹⁵³ ¹⁵⁴ ¹⁵⁵ ¹⁵⁶ ¹⁵⁷ ¹⁵⁸ ¹⁵⁹ ¹⁶⁰ ¹⁶¹ ¹⁶² ¹⁶³ ¹⁶⁴ ¹⁶⁵ ¹⁶⁶ ¹⁶⁷ ¹⁶⁸ ¹⁶⁹ ¹⁷⁰ ¹⁷¹ ¹⁷² ¹⁷³ ¹⁷⁴ ¹⁷⁵ ¹⁷⁶ ¹⁷⁷ ¹⁷⁸ ¹⁷⁹ ¹⁸⁰ ¹⁸¹ ¹⁸² ¹⁸³ ¹⁸⁴ ¹⁸⁵ ¹⁸⁶ ¹⁸⁷ ¹⁸⁸ ¹⁸⁹ ¹⁹⁰ ¹⁹¹ ¹⁹² ¹⁹³ ¹⁹⁴ ¹⁹⁵ ¹⁹⁶ ¹⁹⁷ ¹⁹⁸ ¹⁹⁹ ²⁰⁰ ²⁰¹ ²⁰² ²⁰³ ²⁰⁴ ²⁰⁵ ²⁰⁶ ²⁰⁷ ²⁰⁸ ²⁰⁹ ²¹⁰ ²¹¹ ²¹² ²¹³ ²¹⁴ ²¹⁵ ²¹⁶ ²¹⁷ ²¹⁸ ²¹⁹ ²²⁰ ²²¹ ²²² ²²³ ²²⁴ ²²⁵ ²²⁶ ²²⁷ ²²⁸ ²²⁹ ²³⁰ ²³¹ ²³² ²³³ ²³⁴ ²³⁵ ²³⁶ ²³⁷ ²³⁸ ²³⁹ ²⁴⁰ ²⁴¹ ²⁴² ²⁴³ ²⁴⁴ ²⁴⁵ ²⁴⁶ ²⁴⁷ ²⁴⁸ ²⁴⁹ ²⁵⁰ ²⁵¹ ²⁵² ²⁵³ ²⁵⁴ ²⁵⁵ ²⁵⁶ ²⁵⁷ ²⁵⁸ ²⁵⁹ ²⁶⁰ ²⁶¹ ²⁶² ²⁶³ ²⁶⁴ ²⁶⁵ ²⁶⁶ ²⁶⁷ ²⁶⁸ ²⁶⁹ ²⁷⁰ ²⁷¹ ²⁷² ²⁷³ ²⁷⁴ ²⁷⁵ ²⁷⁶ ²⁷⁷ ²⁷⁸ ²⁷⁹ ²⁸⁰ ²⁸¹ ²⁸² ²⁸³ ²⁸⁴ ²⁸⁵ ²⁸⁶ ²⁸⁷ ²⁸⁸ ²⁸⁹ ²⁹⁰ ²⁹¹ ²⁹² ²⁹³ ²⁹⁴ ²⁹⁵ ²⁹⁶ ²⁹⁷ ²⁹⁸ ²⁹⁹ ³⁰⁰ ³⁰¹ ³⁰² ³⁰³ ³⁰⁴ ³⁰⁵ ³⁰⁶ ³⁰⁷ ³⁰⁸ ³⁰⁹ ³¹⁰ ³¹¹ ³¹² ³¹³ ³¹⁴ ³¹⁵ ³¹⁶ ³¹⁷ ³¹⁸ ³¹⁹ ³²⁰ ³²¹ ³²² ³²³ ³²⁴ ³²⁵ ³²⁶ ³²⁷ ³²⁸ ³²⁹ ³³⁰ ³³¹ ³³² ³³³ ³³⁴ ³³⁵ ³³⁶

kernel (h d (k r-n t) a. 1. mit e-m Kern versehen. — 2. † = cro-nellat-wd.
kernel (h r (k r-n t) a. 1. voller Kerne, kernig.
kernel-wort † (k r-n t-w rt) s. hutioge Braunwurz (Serofularia nodosa).
kerner (k r-n t) s. = kern 4.
kernalg (k r-n t) s. typ. Unterdruckn n v. Zehen. [Schneide-Messer n. Schnker m.]
kernalg-knife (k r-n t) s., typ. Unterdruckn n.
kerulsh (k r-n t) a. 1. alberhut.
kerolite † (k r-n t) s., min. = cerolite.
kerosene † (k r-n t) s. Kerosen n., raffiniertes Leucht-Petroleum.
kerplunk Am. (k r-n t) int. = cackunk.
kerril (k r-n t) s., zo. Wasserfaule f. (Hydrophidius).
Kerry 1 (k r-n t) npr. (ir. Gtina); ~ stones pl. schone (Metaphor.)-Kernteile m/pl. aus Kerry. [f. — 2. proc. groe Schure.]
kerry 2 (k r-n t) s. (pl. ~ies, ~s) 1. Wurfschleuder (k r-n t) s. 1. = curse 2. — 2. = cress.
kerse n † ob. proc. (k r-n t) s. = christen 2.
kersey (k r-n t) Kersey, Dorf in Suffol. I s. 1. Kersey m., Kersey m (vri groes Weidzeug). — 2. † Pfortlaten n (groer Stoff zum Ausfahren der Zuckervorn). — II a. 3. aus Kersey gemacht. — 4. † zu Hause gemacht; einfach, ungeschliffen. [mere.]
kerseymore (k r-n t) s. = cassi-kerseynette (k r-n t) s. = cassinette.
kernsp. Am. (k r-n t) adv. geradeaus, Haz uber Kopf, platt auf den Bauch.
Kersmas proc. (k r-n t) s. = Christmas.
kerve (k r-n t) v/a. 1. b. 1. = carve 1. — 2. † proc. n. mit der Retze schrimen.
kesar † (k r-n t) s. = kaiser.
kesh proc. (k r-n t) s. = kox.
keslop proc. (k r-n t) s. = cheeselep 1.
keslosh P Am. (k r-n t) int. = keswollop.
kesoune Am. (k r-n t) int. plump 1. — II v/a. 1. b. ins Wasser werfen.
Kester (k r-n t) npr., dim. v. Christopher.
kestrel (k r-n t) s., orn. Turmfalke m. (Falco tinnunculus). [Gumbertan.]
Kewick (k r-n t) npr. (St. in der engl. Grbf.).
keswollop P Am. (k r-n t) int. par-daus 1, plump 1. [wollop.]
kewosh P Am. (k r-n t) int. = kes-
ket 1 (k r-n t) s. = kat 1. [Ketch.]
Ketch 1 P (k r-n t) s. Heuler m (siehe Jack).
ketch 2 † ob. proc. (k r-n t) s. = catch 1 u. 2.
ketch 3 † (k r-n t) s. Kets f. (siehe, Hart gebauetes, dreimaiges Schif; f. a. bomb-).
ketch 4 † (k r-n t) s. = keech. [Ketch.]
ketchup (k r-n t) s. = catchup.
ket-crow (k r-n t) s., orn. = carrion-crow 1.
keterin (k r-n t) s. = cateran.
ketgee-oil (k r-n t) s. = keora-oil.
kether † (k r-n t) s. = quotha.
kettling † (k r-n t) a. u. s. = kitting.
ketone † (k r-n t) s., chem. Keto n.
ketonie † (k r-n t) s., chem. Keto n.
kett † (k r-n t) s., proc. N. (k r-n t) s. = ket 1 3.
kettle 1 (k r-n t) s. ceter, cetyl) s. 1. Kessel m; † ~ of the compass Kompadose f. — 2. † Zuber-Wute f. — 3. † = kettle-drum. — 4. fig. Kessel m, Hahlung f, sp.: a) geol. Felsen r. Kessel; b) Dutung in einem Teiche, in der die Karpen zusammen uberwintern. — 5. † Uhr f; red ~ goldene Uhr. — 6. † sl. Panzerfisch n. — 7. fig. ~ u. 3.
kettle 2 (k r-n t) s. = middle 1; a. (sine ob. pretty) ~ of fish: eine schone Geschichte, ein nettes Durcheinander. — 7. fig. ~ u. 3.
kettle 3 (k r-n t) v/n. 1. b. = kitt-n.
kettle-de-benders Am. (k r-n t) s. ~ fur kittly-benders.

kettle-dock † (k r-n t) s.: a) Zafob-
kreuztraut n (Senecio jacobae a); b) Wals-
kerbel m (Anthriscus silvestris); c) =
butter-burr; d) Mergelwurz f (Rumex
obtusifolius). [f. — 2. F. = drum 5.]
kettledrum † (k r-n t) s. 1. † Kesselpauke/
kettledrummer † (k r-n t) s. Puppen-
schlager m. [Hauhe bes 14. s.]
kettle-hat † (k r-n t) s. eiserne Sturms-
kettle-hole (k r-n t) s., geol. Kesselhole f.
kettle-maker (k r-n t) s. Kesselmachier m.
kettleman (k r-n t) s. (pl. ~men, ~men),
ichth. = angler 2.
kettle-pins (k r-n t) s/pl. Kessel-spiel n/
m/pl. [Fischer m.]
kettler † (k r-n t) s. Kesselstander m/
kettle-smock proc. (k r-n t) s. Kessel-
kettle-stand (k r-n t) s. Kesselstander m.
kettle-stitch (k r-n t) s. Kesselstand-
n. Kettenstich m.
ketrin (k r-n t) s. = cateran.
ketupa (k r-n t) [javani] s., orn. v. n.
Keturah (k r-n t) npr. (weibl. Gn.).
kenper † (k r-n t) [holl.] s., geol. Kuper m.
kevel 1 (k r-n t) s. 1. † Kreuzlampe f.
2. † Steinhammer m. — 3. † ob. proc. =
cavel. — 4. † proc. Gang-art f auf
Blei-erz-gangen. — 5. fig. ~ 2.
kevel 2 (k r-n t) s., zo. = gazel 1.
kevel-head † (k r-n t) s. Peller m.
kevin (k r-n t) s., zo. = gazel 1.
Kew 1 (k r-n t) npr. (Garten in der
Grbf. Surrey mit botanischen Garten).
Kew 2 (k r-n t) s. und v. = clew.
Kewosh P Am. (k r-n t) int. platsch!
kex (k r-n t) s. 1. † fah t: (durrer) hohler
Pflanzensengel. — 2. † fah t: Schierling
m. — 3. ent. durre Hulle einer Schmetter-
lingspuppe. [hohl, durr, fahlos.]
kexen † (k r-n t), kexy † (k r-n t) a./
key 1 (k r-n t) [Hom. quay] [a/e. cag(e), discharit]
I s. 1. Schlussel m. — 2. fig. Schlussel
m zu einer Schwierigkeit oder etwas Dunkel, zB.
einer Geheimchrift; † einer Stellung; Buch mit
Losungen mathematischer zc. Aufgaben; Hufsbuch
zu uberlegungen zc.; f. — 3. † a) mech. Keil
m, Splint m, Bolzen m; Schraubenschlussel
m (= screw-); spring-gehaltener Vor-
feder, Federborfeder m; b) mach. Schep-
schlie-teil m; (Schienen-)Keil; c) carp.
Keil m, Dobel m; Band n (hot, welches die
Sperren zc. verbindet), Balkenschlussel m;
d) arch. Schlusstein m, Keil m, Span m,
Zwider m, Unterlage f; e) † Stimm-
hammer m (= tuning-); f) Taste f am
Klavier, an der Schreibmaschine; Klappe f der
Zote zc.; g) tel. Schlussel m, Taster m;
h) Rafer: ~ of a cock Hahnenschlussel m am
Gae; i) elect. Stromschlieer m; k) Ver-
teilerung f auf der Ruckseite e-s Zahneget. ab.
einer Mauer, um den Bauwerk festzuhalten; l. —
4. † a) Ton-art f (auch fig.); Ton m;
b) Grundton m; c) Schlussel m; f. — 5. †
trockne geflugelte Frucht der Esche, Ulme, des
Wobens zc. — II v/a. 1. a. 6. (schl.)teilen;
O typ. futtern, unterlegen; † to ~ ob. off-
treiben von den Keilen; to ~ on auf-treiben,
aufsteigen; arch. to ~ (in) a vault, Gewolbe
schlieen. — 7. † Instrument stimmen (auch
to ~ up); fig. ~ed up hochgepannt; erregt.
Zu 1: double ~, false ~ Dietrich
m, Nachschlussel m (vgl. wrong ~);
forced ~ verdrehter Schlussel; French
~ a) † artill. Vorfeder m, h) (a. full,
unbored, preponderating ~) franz-
sische Schlussel; latch-~ Truder m,
Korridor-schlussel m; fast. jur. = Queen's
~ Verklagung, durch die ein Wote ob. Beamter
des Gerichtes ermchtiget wird, verschlossene Raume
zu offnen; fast t: tipsy ~ ein Spielzeug in
Gestalt eines Hahnenschlusses; watch-~ Uhr-

schlussel m; wrong ~ falscher, unechter
Schlussel; ladies pl. of the ~ Schlussel-
damen f/pl. am ostreichischen Hofe; ecol.
power of the ~ Amt n der Schlussel;
to keep under lock and ~ unter Schlo
und Riegel halten; to turn the ~ ab-
schlieen; to wear the ~ der Haus-
haltungsvorzeichen, die Wirtschaft fuhren;
his wife keeps the ~ or is in dem Trunke
ergeben; eo. he has the ~ of the street
er hat seinen Haus-schlussel, kann nichts in
Haus, ist augeschloen; the ~ is in (the
door) der Schlussel steckt (im Schlo).
Zu key 1 2: Gibraltar is the ~ of
the Mediterranean S. ist der Schlussel
des mittellandischen Meeres; fig. he has
the ~ to it er hat den Schlussel dazu.
Zu ~ 3 O: ~ of a bolt Keil m,
Splint m, Vorfeder m; † artill. ~ of
the keep-chain Knebel m der Pfostlette;
tel. Morse ~ Morse-scher Schlussel oder
Zoster m; open ~ offener Schraubens-
schlussel; a few ram Schlusseln, Schlie-
eigen n des Kreppeleins.
Zu ~ 4 S: chromatic ~: a) Ober-
taste f (i. ~ 3 f), b) chromatische Ton-
art (bei der eine oder mehrere Oberstimm-
gebraucht werden); major ~ Dur-Ton-art f;
minor ~ Moll-Ton-art f; natural ~:
a) Untertaste f (auch diatonisch ~), b) G-
Dur-Ton-art f; what ~ is this air set
in? aus welcher Tonart geht diese Arie?;
fig. to speak in a sharp ~ in einem
hohen Tone sprechen.
key 2 (ti) s. 1. K ~ = Keys. — 2. ~ =
cay. — 3. † = quay. — 4. fig. ~ 1.
key-action † (k r-n t) s. Tasten- und
Hammer-werk n an Klavier, Orgel zc.
key-age † (k r-n t) s. Keyage n (= quagay).
keyaki † (k r-n t) [japan.] s. japanischer Baum
mit schonem Knospe (Zelkova acuminata).
key-barrel † (k r-n t) s. Schloer-
Schlusselrohr n.
key-basket (k r-n t) s. Schlusselkorb m.
key-bed † (k r-n t) s. Schlussel- u. schloe f.
key-bit † (k r-n t) s. Schlusselbart m.
keyboard † (k r-n t) s. 1. † Zof-
tu'r f, Klaviatur f, Manual n. — 2. †
alphabetical ~ alphabetisches Griffbrett
der Schreibmaschine n. [Riegel am Zurklos.]
key-hole † (k r-n t) s. Schloer: franzsische
key-bone (k r-n t) s., anat. Schlusselbein n.
key-bugle † (k r-n t) s. Klappenhorn n.
key-chord † (k r-n t) s. Dreiklang m einer
Ton-art.
key-cold † (k r-n t) a. eiskalt; leblos, tot.
key-colour (k r-n t) s., paint. Zeitfarbe f.
key-desk † (k r-n t) s. Orgelputz n (in dem
die Tasten zc. sich befinden). [Klappe f.]
key-drop † (k r-n t) s. Schlussel-schlo
keyed † (tid) a. 1. mit Tasten, Klappen
versehen; ~ bugle = key-bugle; ~ in-
strument Tasten-, Klappen-instrument n;
six-~ stute Flote f mit sechs Klappen. —
2. in einer bestimmten Ton-art gest. —
key-fastener (k r-n t) s. 1. † Vorrich-
tung f am Schloe, um das Um-drehen
des Schlusses zu verhindern. — 2. † Vor-
richtung f zur Sicherheit des Verschloes
einer Hinterlader-Feuerwaffe.
key-file † (k r-n t) s. Spaltfeile f.
key-fruit † (k r-n t) s. = samara.
key-groove † (k r-n t) s. = key-bed;
~ engine Stanzmaschine f.
key-guard † (k r-n t) s. = key-drop.
key-harp † (k r-n t) s. Tastenharfe f.
key-head † (k r-n t) s. Keilkopf m.
keyhole (k r-n t) I s. 1. Schlusselloch n;
to peep through the ~ durch das Schlussel-
loch guen. — 2. † carp. Dubelloch n. —
3. New Brunswick: kleiner See, Bai f in
Verbindung mit e-m groeren Wasser. — II v/a.

Üb. 4. e-e Schäfte der Ränge nach treffen, so daß ein Ruch wie ein Schlüsselloch herauskommt (von einer Rugel). [key-drop.]
 keyhole-guard ♂ (1^r. høl-gård) s. = f.
 keyhole-saw ♂ (1^r. høl-gård) s. = f.
 key-label (1^r. løb-l) s. Metall- od. Knochenplättchen an e-m Schäßel mit dem Namen des Eigentümers oder der Bestimmung des Schäßels.
 keyless (1^r. l) a. ohne Schlüssel etc.; ~ wach Remontoir-Uhr f. [m.]
 key-lever (1^r. ll-w) s. tel. Tastenhebel.
 key-note ♀ (1^r. net) s. Grundton m (a. fig.).
 key-pattern (1^r. pät-1ⁿ) s., arch. = fret³ 2 (vgl. auch Greek 6 V.).
 key-piece Am. (1^r. piß) s. Baumstamm, der sich in einem Jufte gefeht und eine größere Stauung veranlaßt hat. [die Zaffe bewegt.]
 key-piu ♂ (1^r. pi) s. Tastenflügel m, auf dem sich key-pipe ♂ (1^r. pi) s. Schlüsselrohr n.
 key-plute ♂ (1^r. plø) s. = escutcheon bā.
 key-point ♀ (1^r. pi) s. Schlüsselpunkt m.
 key-porter ♂ (1^r. pø-1^r) s. pl. Arbeiter m/pl. auf Hafendämmen.
 key-rlug (1^r. rüg) s. Schlüsselring m.
 Keys (1^r. i) s. pl. Unterhaus n der Insel Man. bestehend aus 24 Abgeordneten (a. House of ~).
 keysar † (1^r. j) s. = kaiser. [Schlüssel m.]
 key-screw ♂ (1^r. skru) s. Schrauben-s.
 key-seat ♂ (1^r. si) s. = key-bed.
 keyship ♂ (1^r. skjip) s. Ton-art f (= tonality).
 key-signature ♂ (1^r. sig-ni) s. Vorzeichnung f, Vorzeichen m/pl. (# und b).
 keystone ♂ (1^r. støn) s. 1. Schlüsselstein m (a. fig.) e. Gewölbes, Mabel m; K. State Wm. des Staates Pennsylvania (U. S.). — 2. ♂ Grom-tüchographie: der erste Stein, auf den das Gemälde gezeichnet od. photographiert wird. — 3. ♂ in einem keltischen Weichmetz: eine gußeisener Verchluß-Vlod.
 key-swivel (1^r. swiv-1) s. Schlüsselhaken m.
 key-tail ♂ (1^r. tæl) s. das Ende der Zaffe hinter dem Tastenflügel, das sich hebt, wenn die Zaffe gedrückt wird.
 key-tone ♂ (1^r. tøn) s. Grundton m.
 key-trumpet ♂ (1^r. trømp-1) s. Klappentrompete f. [f an einem Blasinstrumente.]
 key-valve ♂ (1^r. vælv) s. Verschlußklappe.
 key-way ♂ (1^r. væ) s. Keil-weg m, -nutte f.
 key-word (1^r. wørd) s. Schlüssel-, Stichwort.
 Kezih (1^r. j) s. npr. (meist. Wn.). [n.]
 Kg. abbr. = King (f. king); keg.
 K.G. abbr. = Knight of the Garter.
 K. G. C. B. abbr. = Knight of the Grand Cross of the Bath (Ritter des Großkreuzes des Bath-Ordens).
 K. G. C. H. abbr. = Knight of the Grand Cross of the Guelfic Order of Hanover (Ritter des Großkreuzes des hannov. Guelfen-Ordens). [Fleoce.]
 K. G. F. abbr. = Knight of the Golden.
 K. H. abbr. = Knight of (the Guelfic Order of) Hanover.
 khaftan (1^r. f-tān od. f-tān) s. = caftan.
 khaïr-tree ♀ (1^r. f-tān) s. inbilde Rakete-Blasie (Acacia caïcheu).
 khaki ♂ (1^r. f-tān) I. a. staubfarben. — II s. Art leichtes dunkelbraunes Tuch, zu den Uniformen einiger engl.-öfnd. Regimenter verwandt.
 khaleb (1^r. f-tān) s. türkisches Bängengas.
 khali(f) (1^r. f-tān) s. = calif.
 khamsin (1^r. f-tān, W. B. f-tān) [türk., ar.] s. Chamjün m (heißer Südost-Wind in Ägypten).
 Khan (1^r. f-tān, f-tān) [per.] s. Chan m, Herrscher m, Fürst m in orientalischen Ländern.
 Khan (1^r. f-tān) [türk.] s. = caravanseraï.
 khawate (1^r. f-tān, f-tān) s. Chana't m, Herrschaft f eines Chan.
 khansama, sama ♂ (1^r. f-tān, f-tān, f-tān) s. = consumah.
 Khanum (1^r. f-tān) s. hohe Dame.

Kharkof. 1^r. f-tān, 1^r. f-tān) npr. Charkow (russ. Et.).
Khartoom. 1^r. f-tān, 1^r. f-tān) npr. Chars Khass ♂ (1^r. f-tān) [hind.] a. besonders, vorhalten; föglich (sintante u.).
khaturum-oil (1^r. f-tān, f-tān) s. Chaturum-Öl n aus der öfnd. Fern-öfnd. anthelmintica.
klawass (1^r. w-1) s. = cavass.
khedival (1^r. d-1) a. den Chevide betreffend, des Chevide.
khedive (1^r. d-1, auch 1^r. d-1) [türk.] s. 1. Chevidem (türkischer Bischof von Ägypten). — 2. ♀ Wörle: Privat-anleihe f des Chevide (1870) (B.M.).
khedival (1^r. d-1) a. = khedival.
khedivlat (1^r. d-1) s. Chevidemwürde f.
kheulant ♂ (1^r. d-1) s. Ehrenleid n.
khenna (1^r. n-a) s. = henna.
Kherson (1^r. f-tān) npr. Cherson (russ. Et.).
khilat ♂ (1^r. f-tān) s. = killat.
khirkah (1^r. f-tān) s. Gewand n der Derwische, Fatir, Hüer n. aus Fecht und Ziden. [wörter m bei Tisch.]
khitmutgar ♂ (1^r. m-1) s. Auf-
khiva (1^r. f-tān) npr. Chiva (Et. u. Ghana't in der freien Tatarei, am Westufer des Casus).
Khivan (1^r. f-tān) a. zu Chiva gehörig.
khlistle (1^r. f-tān) s. mächtige russische Seite.
khokan (1^r. f-tān) npr. Chokan (etm. Ghana't und Stadt in Turkestan; jetzt russisch).
kholah ♂ (1^r. f-tān) s., zo. öfndischer Schafal (Canis aureus).
kholsun ♂ (1^r. f-tān) s., zo. = dhole.
Khoras(s)an (1^r. f-tān) npr. Choras (persische Landschaft). [Madrict f.]
khuhber ♂ (1^r. f-tān) [ar., pri.] s. (Sport-)
khush ♂ (1^r. f-tān) s. wohlriechendes Vortrag (Andropogon muricatum).
khuskhus ♀ (1^r. f-tān) s. = cuscus-root.
khutbah (1^r. f-tān) [ar.] s. mohammednische Gebet, am Freitag-Vorgn zu verrichten.
Khutu (1^r. f-tān) npr. Khutu (antike, Etr.-W.).
kiabooca-wood ♀ (1^r. f-tān, f-tān) s. Art Farnkraut von Singapur.
kiack (1^r. f-tān) s. in Birma: buddhist. Tempel.
kiak (1^r. f-tān) s. = kayak. [m.]
kiang (1^r. f-tān) [chinesisch] s. Fluß m; z. B. Yang-tse-kiang der Fluß Zang-tse.
kiang (1^r. f-tān) s., zo. = dzigaretai.
kiangh [sott. (f-tān)] s. Mühe f, Sorge f; Kummer m, Angst f.
kibbal (1^r. f-tān) s. = kibble².
kibble ¹proc. (1^r. f-tān) Üb. I v/a. 1. schroten. — 2. roh bebauen. — II v/n. 3. lagern.
kibble ²(a.) s. 1. ♀ proc. Färdertübel m. — 2. Stod zum nusspell-Epriet; dieses heißt diam. ~ and nurspell. — Vgl. ~ 1.
kibbler proc. (1^r. f-tān) s. 1. j. der grob mahlt oder quetscht. — 2. ♂ = kibbling-mill.
kibbling Remountband (1^r. f-tān) s. Stüd ne-ß kleinen Fisches als Angelköder. [Mühle f.]
kibbling-mill ♂ proc. (1^r. f-tān) s. Schrot-
kibe (1^r. f-tān) s. aufgeborene Freibeute.
kibes (1^r. f-tān) a. von der Ralte wund, aufgesprungen. [maß (= 1/2 bushel).]
kibu (1^r. f-tān) [massif.] s. waldreiches Kern-
kibitka (1^r. f-tān) [russ.] s. Ribitka f: 1. rundes Reitzeug. — 2. russisches Reitzeugwert mit zundlicher Decke, für den Winter.
kiblah (1^r. f-tān) [ar. qibla] s. Gegend f, gegen die die Mohammedaner beim Gebete das Gesicht wenden.
kibling Remountband (1^r. f-tān) s. = kibbling.
kibosh (1^r. f-tān) [ar.] s., sl. 1. Art und Weise f, Wade f, Sack f. — 2. Unfinn m, Wumpiß m; P to put on the ~ ver-leumden, verunglimpfen.
kiby (1^r. f-tān) a. = kiberd.
kichel † (1^r. f-tān) s. kleiner Ruchen.
kick (1^r. f-tān) [m/e. kiken] I v/a. 1. mit dem Fuße stoßen, einen Fußtritt geben (dat.), treten; ~. — 2. zurückfallend stoßen,

schlagen (vom abgedehnten Gewehr). — 3. ♂ Am. durch Treten bewegen; typ. (Zus. vesse) to ~ off herstellen, abziehen. — 4. proc. stoßen (von einer Welle u.). — 5. P Am. (Säeten) einen Treier abfallen lassen. — II v/n. 1. a. h. mit dem Fuße stoßen, treten, hinten ausschlagen; ~. — 7. i. j. mit sl. Widerstand leisten, sich kräftig wehren, sich auf die Hinterbeine stellen (sagaint, at gegen); ~. — 8. stoßen, zurückschlagen (Gewehr). — 9. proc. stoßen. — III s. 10. Fußtritt m, Stoß m mit dem Fuße; ~. — 11. Fußstoß: a) Stoß m, Recht n zum Stoßen, Heiß f zu stoßen; it's our ~! wir sind dran!; ~; b) Spieler m der davon ist zu stoßen oder der gut stoßt; good ~ guter Fußballspieler. — 12. Stoß m, Rückschlag m eines Gewehres. — 13. sl. plötzlich und heftiger Widerstand. — 14. ♂ Bajen m an der Ringe von Taldenmestern, welcher verhindert, daß die Schneide gegen die Feder schlägt. — 15. ♂ Bajen m auf e- Ziegelstein-Bant, welcher die Vertiefung (key) im Zackelgeht herstellt. — 16. ♂ Form f für Ziegelsteine. — 17. sl. a) Wobe f, das Neuse; P that's a new ~ das ist wieder etwas Neues; b) innere Wölbung des Fußes einer Glasflasche; c) ~ s. pl. Höfen f pl; Schube m pl.; d) Zafche f; e) Augenlid m; in a ~ im Wn; f) Glid n, Schweiß n (vgl. ~ 11 a); he has always the ~ on his side er hat immer Glück; ~ s. have one more ~ wir wollen es noch einmal versuchen; g) P ~ in the guts Schuld m, Schöpf m, etwas Warmes; h) ~ (up) 1. Sprung m; Tanz m, Hopser m; 2. Lärm m, Standal m; i) sech's Pence; three-and-a-~ 3' e Schilling; k) ~ (schief) m; he got (od. had) the ~ er bekam den Laifpaß; they gave him the ~ sie gaben ihm den Laifpaß; l) Groll m, Bied m, Rie f; I have not got any ~ against him ich habe gar nichts gegen ihn. — III v/a. 1. zu ~ away (mit dem Fuß) wegstoßen; to ~ the beam emporschnellen (von e- Waaglate); fig. zu leicht befinden werden; to make a ~ to ~ the beam j-n außstrecken aber übertreffen; P to ~ the bucket sterben, F ins Gras beißen; Fußball: to ~ a goal den Ball über das Mal mit dem Fuß hinausstoßen; F to ~ one's heels j. heel 1 V; to ~ a football einen Fußball stoßen; to ~ a p. downstairs j-n die Treppe hinunterwerfen; to ~ upstairs die Treppe hinaufwerfen (co. 1881 gelagt, als Palmeren John Russell, der ihn nicht ausstehen konnte, zum earl machte, um ihn zur Ruhe zu bringen, ließ alle j-n zum Per machen, um ihn aus dem unteren zu entfernen); to ~ a p. down the ladder einen Freund, durch den man etwas erreicht hat, beiseite liegen lassen; to ~ the stool from under oneself den Fuß abjagen, auf dem man sitzt; P to ~ the wind gehängt werden; to ~ a p. out of doors j-n zur Thür hinauswerfen; Am. to ~ the stuffing out of a p. j-n schlecht behandeln, j-n laß stellen; F to ~ up the devil's delight e-n wälten-lärm machen; to ~ up dust Staub aufwirbeln; to ~ up a dust, riot, row, noise, shindy Lärm machen; a ~ ing hint ein Wind mit dem Zaunpfahl.
 Zu ~ 6: fig. to ~ against the pricks wider den Stachel ledern (wp. 9, 9); to ~ off das Fußballspiel in der Wn be-ginnen; fig. to ~ over the traces über die Stränge schlagen.
 Zu ~ 7: F it's (of) no use kicking, against it es ist nutzlos sich zu wider-setzen.
 Zu ~ 10: F he got more ~ than ha' pence er bekam mehr Prügel als zu essen.

K zu klek 11 a; **K**uckba: drop- n. 1. 6b.
 1. art.; **placo-** Stof m auf den am
 Boden liegenden Ball.
Kickable (kī'k-əbəl) a. tretbar; wert, mit
 Füßen getreten zu werden.
Kickapans (kī'k-ə-pānz) s/pl. ehm. Indianer-
 Stamm in Nord-Jünnis.
Kicker (kī'k-ə) s., co. j. der Fußtritte
 bekommt oder bekommen hat.
Kicker (kī'k-ə) s. 1. Pferd n, das hinten
 aufschlägt, Schläger m; sl. Pferd n,
 Gaul m. — 2. j. der Fußtritte giebt. —
 3. j. der starken und unerwarteten Wider-
 stand leistet, Querkopf m (a. Ziet ameritan.
 Zeugnem). [**Kicksy-wicksy.**]
kiekle-wickle † (kī'k-ə-wī'k-ə) a. u. s. = f
kieking-strap † (kī'k-ə-wī'k-ə) s. Lange,
 Springriemen m.
klekish prov. (kī'k-ə) a. reizbar.
kiekle prov. (kī'k-ə) a. ungewiß; unstet;
 flatterhaft.
kick-off (kī'k-ə) s. **K**uckba: erster Stof,
 Vorrecht n des Anpielens.
Kickshaw (s) (kī'k-ə-ʃə) [ehm auch kick-
 shose, keckschoss, &c., vom fr. *quelque*
chose] s. 1. etwas Sonderbares, Unge-
 wöhnliches; *Yappa'ie* f, Kleinigkeit f; et.
 das keinen besonderen Namen hat. —
 2. leichtes Weigerd; Deltatjeje f.
kieksies (kī'k-ə) s/pl., sl. Hosen f/pl.
Kieksies-builder (kī'k-ə-bī'ld-ə) s., sl.
 Schneider m.
kieksters (kī'k-ə-ʃt-ə) s/pl., sl. Hosen f/pl.
Kieksy P (kī'k-ə) a. mürrisch, auffällig.
Kieksy-wicksy † (kī'k-ə-wī'k-ə) I a.
 unruhig, flackernd, rafflos, ungewiß. —
 II s. *Chejrau* f (SH.).
Kiekumbob † (kī'k-ə-ūm-bob) = **U**ingumob.
Kiecup † (kī'k-ə) s. 1. sl. = **U**ingumob.
 — 2. † Am. Dampf m mit Schaufelrad
 am Stern auf dem Wasserrad. — 3. in *Dama:*
 orn. Wasser-ampel f (*Siu'rus na'vus*; auch
Bossy ~). — 4. f dider, kegelförmiger
 Boden einer Pfanne.
Kieky † (kī'k-ə) a. frech, abstoßend,
 prahlerisch. [**Wicksy.**]
Kiekywicky † (kī'k-ə-wī'k-ə) = **Kieksy-**
kid 1 (td) [alt-nord. *kīdh*, *dīdh* *kie*] I s.
 (slm.) 1. zo. Zideln n, junge Ziege, Kibje
 f, Böckchen n. — 2. Fleisch n der jungen
 Ziege. — 3. Ziegenleder n, weiches Leder.
 — 4. zo. junges Reh, Zide f. — 5. sl.:
 a) Kind n sp. Zunge m; b) f junger
 Dieb; c) P Unflum m, Blech n; Schwin-
 delei f; no ~ ohne Straß; d) Lo. jeiner
 Kerl, Zuhler m; e) Schulknau m; f) f =
 kidney 1 2. — 6. ~s pl. Glace-
 handf u the m/pl. aus Ziegenleder. — II a.
 7. aus Ziegenleder oder ähnlichem Leder
 (Gantlätze u.). — III v/n. (1 e. 8. Zunge
 wer en, zideln (von Ziegen). — IV v/a. (1 e.
 9. f j-n beschäftigen, während ein anderer
 ihn besticht. — 10. sl. hänseln, zum besten
 haben; to ~ a p. on to j-n zu etwas be-
 schwatzen; f to ~ a th. out of a p. j-m
 etwas abquetschen. — 11. P to ~ oneself
 on a th. sich etwas einbilden auf (acc.).
kid 2 (k) [vgl. *kit* 2] s. 1. Fächchen n, Wölfe
 f. — 2. † a) flache Schüssel n, in der den
 Matrosen ihre Eijer gereicht wird; b) häß-
 liche Wölfe aus Fischerbooten für die ge-
 fangenen Fische; *gurry-* ~ Gefäß n für
 den Urnat der Fische. — Vgl. ~ 1 u. 3.
kid 3 (k) I s. 1. prov. Reifig- oder Seide-
 trant-bündel n (auch an Hieren vermaßt). —
 2. Auktion: ein über den Sattel gefognenes
 Stodbündel als Halt des Reiters bei dognaltes
 Fiebern. — II prov., v/a. (1 e. 3. Reifig-
 bündel zusammenbinden. — Vgl. ~ 1 u. 2.
kidaris (kī'k-ə-ā) s. = *cidaris* 1.
kiddaw prov. (kī'k-ə) s. = *guillemot*.
kidded f (kī'k-ə) a. mit Glacehandschuhen.

kid 1 (kī'k-ə) s. Liebesherberge f,
 Schule f für junge Liebe.
kidder 1 (kī'k-ə) s. Aufstauer m, Höter m.
kidder 2 (kī'k-ə) s. = *kiddermünster*.
Kiddermünster (kī'k-ə-mūn-ʃt-ə) [K-
 Et. in Worcester] s. Vnt fülliger Teppich.
kiddler † prov. (kī'k-ə) s. = *kidder* 1.
kiddly † (kī'k-ə) adv. von *kiddy* 2.
kiddle (td) I s. 1. Fisch-reuse f, wehr n.
 — 2. Am. (Pennsylvanien) Fischkorb m. —
 II v. (1 b. 3. = *cuddle*. — III [1 a. 4. =
 1. 4. = *kittle* 1.
Kiddlewiak P (kī'k-ə-wī'k-ə) s., sl. Stam-
 laden m; Bierhaus n; Schlumpe f.
Kiddow prov. (kī'k-ə) s. = *guillemot*.
kiddy 1 (kī'k-ə) I s. (pl. ~ies, ~ies), sl.
 1. junger Fuchse. — 2. † Dieb m. —
 II v/a. (1 d. 3. = *kid* 1.
kiddy 2 (kī'k-ə) a. (~ly adv.) aufgeblasen;
 schmund, gepuht. [Inflig, *fid'e* l.]
kiddyish (kī'k-ə-ʃ) a., sl. ausgelassen,
kiddy-ken f (kī'k-ə) s. = *kidden*.
kidlet † (kī'k-ə) s. = *kiddle*.
kid-fox † (kī'k-ə-ʃ) s., zo. junger Fuchs.
kidge (td) a. = *kedge* 2.
kid-glove (kī'k-ə-glov) s. Glacehandschuh m;
 Am. ~ oranges pl. Mandarinen f/pl.
Kidken f (kī'k-ə) s. = *kidden*.
kid-lay f (kī'k-ə) s., cant. Betrügen n,
 Verabren n, Verladen n von Kindern und
 jungen Burchen.
kid-lenther (kī'k-ə-lēn-ə) s. = *kid* 1 3.
kidlet (kī'k-ə) s., sl. kleines Kind.
kidling (kī'k-ə) s., zo. Zideln n, junge Ziege.
kidment (kī'k-ə) s., sl. Unflum m, Blech n.
kidnap (kī'k-ə-nāp) v/a. (1 e. (wsp. ränt. sl.)
 Kinder, Menschen fohlen, rauben (ehm. dte. um
 sie nach den Kolonien zu verkaufen); junge Leute
 für die Flotte oder das Heer pressen, mit
 List anwerben.
kidnapper (kī'k-ə-nāp-ə) s. Kinder, Menschen-
 räuber m, Seelenverführer m; Werber m.
kidney 1 (kī'k-ə-nī) [n/c. *kidneer*, &c. v. *neer*
 Niere] s. 1. anat. Niere f; accessory ~s pl.
 Nebenieren f/pl.; movable ~ Wandern-
 niere f. — 2. etwas Nieren-Ähnliches (z.
 Art Kartoffel, f. ~potato). — 3. ~s pl. das
 Zinnerste. — 4. f Art f, Sorte f, Schlag m;
 of a strange ~ von seltsamem Schlage;
 all of a ~ von der nämlichen Gattung, von
 demselben Kaliber. — 5. † sl. Aufwärter
 m, Bedienter m. [einer *Wlic*.]
kidney 2 (kī'k-ə-nī) s., wägen-sl. Fruchtst. *ni*
kidney-bean † (kī'k-ə-nī-bin) s. = *hari-*
cot 2; ~ tree karolinischer Bohnenbaum
 (*Glycyne frute-scens*); wild ~ wilde ameris.
 Schminthbohne (*Phaseolus perennis*).
 ~form (kī'k-ə-nī) a. = *kidney-shaped*.
 ~link † (kī'k-ə-nī-līnk) s. Verkluppelung f
 am Pferdchamen.
 ~lip † (kī'k-ə-nī-līp) a. = *barelip*ped.
 ~ore (kī'k-ə-nī-ō) s., min. niereuförmiger
 Gümalt f, roter Glasopf. [Kartoffel.]
 ~potato (kī'k-ə-nī-pō-tō) s. lange od. Nieren-
 ~shaped (kī'k-ə-nī-ʃeip) a. niereuförmig.
 ~stone (kī'k-ə-nī-stōn) s., min. Nephrit m.
 ~table (kī'k-ə-nī-tāb-əl) s. Tisch m mit niereuf-
 förmiger Majerung.
 ~vetch † (kī'k-ə-nī-več) s. gemeiner Wund-
 schen-Hee (*Anthyllis vulneraria*).
kidneywort † (kī'k-ə-nī-wōrt) s. 1. Venus-Mabel-
 trant n (*Cotyle don umbilicus*). — 2. wei
 Steinbrech m (*Saxi'fraga stellaris*).
kidnippers † (kī'k-ə-nī-pīp-ə) s/pl. Forner:
 Anbindeganze f.
kid-rig f (kī'k-ə-rīg) s. = *kid-lay*.
Kidron (kī'k-ə-rōn, auch *kī'k-ə-rōn*) npr. Bach
 Kidron m. [Leder n.]
kid-skin † (kī'k-ə-skīn) s. Ziegenfell n,
kidsmen † (kī'k-ə-smēn) s. Wirt m einer
 Herberge für junges Gesindel.
kie prov. (kī'k-ə) s/pl. von *cow* 1.

kiefekil (kī'k-ə-ʃil) [per.] s. Meerfcham m.
Kiefel (kī'k-ə-ʃil) npr. (ruß. Et. u. Government).
kie-kie † (kī'k-ə-kī) s. Freycinetie f (*Freycinetia Banksii*, Ritterpflanze auf Neufeland).
kiempe † (kī'k-ə-m-pē) s. = *Kempie*.
kier † (kī'k-ə) s. = *Keir*. [**Kiefelgur** f.]
kieselguhr † (kī'k-ə-ʃil-gū) [d] s., min.
kleserite † (kī'k-ə-ʃil-er-ite) s., min. Kiefelr. t m.
kleve † (kī'k-ə) s. und v. = *Keve*.
Klew (kī'k-ə) npr. = *Kieff*.
ki-hi f (kī'k-ə-hī) v/n. (1 a. = *ki-yi*.
ki-ka † (kī'k-ə-kā) s. arabische Wafje.
Kil., kil. abbr. = *kilderkin*.
Kildare (kī'k-ə-dā-ə) npr. (ir. Stadt u. Graff.).
Kildeer (kī'k-ə-dī-ə) s., orn. = *Killdeer*.
kilderkin (kī'k-ə-dī-kin) s. Fußstichtmaß (siehe
 e. XXI u. XXII). [1000 Gr; vgl. erg.]
kilerg † (kī'k-ə-erg) s., phys. Kile'rg n.
Kilhamite (kī'k-ə-mā-ite) [Alexander Kil-
 ham (1762-98), Gründer] s. Kilhamit m
 (Mitglied der New Connection of Wesleyan
 Methodists' &c.). [Nick.]
kilknic Am. (kī'k-ə-nīk) s. = *kiuonik*-f.
Kilma-Ndjaru (kī'k-ə-mā-ndjā-ru) npr.
 Kilima-Ndjaru m (Berg in Ostafrika).
kilk † prov. (kī'k-ə) s. = *charlock*. [Wirtia.]
Kilkenny (kī'k-ə-nī) npr. (ir. St. u. Graff.);
 min. ~ coal gemeiner Anthracit f, schie-
 ferige Glanglohe; to fight like ~ cats siehe
 cat 1 2 y. [fig. möderlich.]
Kilkenny-cattish (kī'k-ə-nī-kā-ʃ) a., f.
kill 1 (kī) [Hom. *kila*] [n/c. *Killen*, *Kyllen*]
 I v/a. (1 a. 1. † zu Boden) schlagen. — 2. er-
 schlagen, töten, umbringen; schlachten; f.
 — 3. fig. töten, vernichten, unwirksam
 machen, überwältigen, bändigen, unter-
 drücken, schwächen; f. — 4. verzerren,
 unterdrücken. — II s. 5. *kunt.* a) Zötung
 f des Wildes; b) Gallali n bei der Fassschlag.
 — III [1 a. 2. v. p. 6. = *kill*.
 Zu ~ 2 u. 3: to ~ down eine Pflanze
 zum Absterben bringen; f. to ~ a fire-
 damp Rauch durch Luft verdünnen; to
 ~ grain Korn durch Erhitzen feim-un-
 jäbig m.; to ~ off abtschlagen; ausrot-
 ten, vertilgen; ~ed off: a) abgefschladet,
 b) P betrunken unter dem Tisch liegend;
 to ~ oneself sich das Leben nehmen; to
 ~ oneself with drink (P booze) sich zu
 Zode saufen; a thick carpet ~s the
 sound of footsteps ... macht ... unhör-
 bar; to ~ time Zeit totschlagen; f. to
 ~ up im großen oder summa'risch um-
 bringen; showers ~ the wind ... f-
 ... nieder; to ~ wire Draht durch Zeden
 f-r Leitungsfähigkeit rauben; P Am.
 to ~ auf ~s äußerlich, übermäßig, tollja-
 h; she dances to ~ sie ist eine unermü-
 dliche Tänzerin; he drives to ~ er fährt
 ganz unruhig jähnel; p v b. to ~ two
 birds with one stone zwei Fliegen mit
 einer Klappe f-
kill 2 (k) s. u. v. = *kiln*. — Vgl. ~ 1 u. 3.
kill 3 Am. (k) [holl. *kill*] s. Kanal m, Bach m,
 Fühnbett n (bde. in den Namen der ursprüngl.
 von Göttern bestellten Teile der U. S.; Cats-
 kill, Schuykill, &c.). — Vgl. ~ 1 u. 2.
Killable (kī'k-ə-bəl) a. ner od. was getötet,
 vernichtet zu werden kann. [wandau m.]
Killadar † (kī'k-ə-dā-ə) s. Zerstörungsm.
Killala (kī'k-ə-lā) s. 1. Venus-Mabel-
 trant n (*Cotyle don umbilicus*). — 2. wei
 Steinbrech m (*Saxi'fraga stellaris*).
Killarney (kī'k-ə-nī) npr. (ir. Stadt).
Killias 1 Cornic. (kī'k-ə-ʃ) s., min. Zou-
 schiefer m. [Acu'cum s.]
Killas 2 † prov. (k) s. Erdnuß f (*Bu'nium*)
killbuck † (kī'k-ə-būck) s., contp. Schlächter m.
kill-cull † (kī'k-ə-kūl) s. (skalb-) Schlächter m.
kill-courtesy † (kī'k-ə-kū-ə-ʃ) s. unhöflicher
 Mensch, Grobian m (SH. M.D. 2, 277).
kill-cow (kī'k-ə-kō) s. 1. ~ u. co. Schlächter m.
 — 2. prov. Bramarbas m, Eisenreiser m.

Signs see page IX: f Familiar; P vulgar; f flash; \ rare; † obsolete (died); * new word (born); + incorrect; † scientific,

killdee(r) (kɪl-ˈdiː) *s., orn.* 1. *proc.* = dotterel 1. — 2. nordamerik. Halsband-Megenpfeifer *m.* (*Agelaius vociferus*).
kill-devil (kɪl-ˈdɛvɪl) *s.* 1. Eisenreißer *m.*, Reifeinföhrer *m.* — 2. Weinläufiger Röhder. — 3. frischer Hum, P Rachenpuffer *m.*
Killteara (kɪl-ˈtɛə) *npr.* (schott. Wärtfiedlen).
killcock (kɪl-ˈkɒk) *s.* = killcock.
killcree † *int.* (kɪl-ˈkriː) *s.* = carragheen.
killen † (kɪl-ˈn) *v/a.* = kill 1 3 (*S.H.P.2*, Protog 20).
killer (kɪl-ˈɪ) *s.* 1. Totschläger *m.*, Töter *m* *zc.*, 6th. Schlächter *m.* (i. a. coupon-killer). — 2. Reule *f* zum Totschlägen der Fische. — 3. *ichth.* eine Seltsam-Art: *Orca gladiator*.
killisse (kɪl-ˈlɛːs) *s.* 1. = coulisse. — 2. ♂ *arch.* = cullis 2. [*Bolzball* a.].
killessed ♂ (kɪl-ˈlɛːst) *a., arch.*: ~ roof
killisse-window ♂ (kɪl-ˈlɛːs-wɪn-ˈdɔ) *s., arch.* Dachfenster *n.* [*alle*].
killhog *Am.* (kɪl-ˈhɒg) *s.* hölzernes Bagde-killock (kɪl-ˈlɪ) *s.* = killcock.
Killie (kɪl-ˈi) *npr.* *tury* für Kilmarnock.
Killiecrankie (kɪl-ˈi-ˈkræŋki) *npr.* (Engl. in Schottland). [*Edietin* (1660-85)].
Killigrew 1 (kɪl-ˈi-ˈgɹu) *npr.*: Anne ~ *engl.*
killigrew 2 (kɪl-ˈi-ˈgɹu) *s., orn.* Bergdohle *f* (*Pyrrhoro corax graculus*). [*knick*].
killkinick *Am.* (kɪl-ˈi-ˈnɪk) *s.* = kianni-killimore † *proc.* (kɪl-ˈi-ˈmɔ) ♂ *s.* Erd-nuß *f* (*Buñium flexuosum*).
killling (kɪl-ˈlɪŋ) *a.* □ 1. vernichtend, tödlich, mörderisch. — 2. überwältigend, un-widerstehlich, reizend; to look ~ bezaubernd schön aussehen. — 3. furchtbar, furchtlich.
killro-time *Am.* (kɪl-ˈtɑɪm) *s.* Zeit *f* des Schmelzschladens.
Killington (ˈkɪl-ɪŋ) *npr.* (nord-amerik. Berg).
killling-yard (ˈkɪl-ɪŋ-jɑːd) *s.* Schlachthof *m.*
killinote ♂ (kɪl-ˈnɔt) *s., min.* Killin 1 *m.*
killjoy (kɪl-ˈdɔɪ) *s.* Störenfried *m.*, Spiel-verderber *m.*; freudestündendes Ereignis.
killman † (ˈkɪl-mæn) *a.* münnermordend.
killman 2 *schott.* (ˈkɪl-mæn) *s.* (pl. ~men, ~nen) Fensterjäger *m.* — *Vgl.* ~ 1.
killcock (kɪl-ˈkɒk) *s.* 1. *schott.*: Arm *m* einer Kreuzhade; † Unterflügel *m.* — 2. † *Am.* kleiner Bootanker; to come to (a) ~ vor Anker gehen. [*ein*es Brenn-öfen-].
killogle *schott.* (kɪl-ˈɔɡl) *s.* Feuerstätte *f*
killow (kɪl-ˈo) *Hom.* kilo) *s.* tiefblaue oder schwärzliche Erde.
kill-pot † (kɪl-ˈpɒt) *s.* Zecher *m.*
killridge † † (ˈkɪl-rɪdʒ) *s.* = culrage.
killat ♂-3. (kɪl-ˈt) *s.* Ehrenkleid *n.*, bei feierlichen Gelegenheiten von einem Vorgesetzten bar-gerichtet; feilschendes oder amüßendes Gespräch.
kilmagore (kɪl-ˈmɑːɡɔ) ♂ *s.*, *ichth.* ein Raupenfisch: *Scarus pseudocarus corvulens*.
Kilmarnock (kɪl-ˈmɑːnɒk) *npr.* (schott. Et.).
Kilmore (kɪl-ˈmɔ) ♂ *npr.* (schott. Et.).
kiln ♂ (kɪl; *Hom.* kill) [*a. e. cylvn, lit. culina*] *s.* Brenn-, Schacht-, Röh-, Darr-Ofen *m.*, Darre *f*; † Dampfstaßen *m.*; Gasfabrik:
**glasöfen m.; annealing ~ Röh-Ofen *m.*; annular ~ Ring-Ofen *m.*; brick-~ Ziegel-Ofen *m.*; hop-~ Hopsendarre *f*; lime-~ Kalk-Ofen *m.*; *prob.* the ~ calls the oven burnt hearth ein Geiß säßt den andern Lang-ohr. — *II v/a.* † a. im Ofen dörren o. brennen; high ~ ed malt Färbemalz *n.*
kill-erk ♂ (kɪl-ˈɛrk) *s.* Lejen-, Brenn-ziegel *m.*, Chromotstein *m.*, feuerfestes Mauerstein.
kill-dried ♂ (ˈkɪl-draɪd) *a.* im Ofen gebrörrt, ~ malt Darmmalz *n.* [*schlund m.*].
kill-hole ♂ (kɪl-ˈhɔl) *s.* Dienenloch *n.*
kill-house (ˈkɪl-haʊs) *s.* Bad- und Brau-haus *n.* [*Schladentrate f.*].
kill-rake ♂ (kɪl-ˈreɪk) *s.* Dienträde *f*
kill-stove † (ˈkɪl-stɒv) *s.* Kochtafen *m.*
killow (kɪl-ˈo) *Hom.* killow) *s.* *tury* für kilo-gramme.**

kilodyne ♂ (kɪl-ˈɔɪn) [*grch.*] *s., phys.* Kilodyn *n* (1000 Dyn; *vgl.* dyne).
kilogramme (ˈkɪl-ɒɡræm) *s.* Kilogram *m* *n.*
kilogrammeter, ~re ♂ (kɪl-ˈɡræm-mɪ-tɪ) *WB.* a. kɪl-ˈɡræm-mɪ-tɪ) *s.* Kilogram-*meter n* (*m*), Meter-Kilogramm *n* (*metr.* die 1 Kilogramm in 1 Sekunde 1 Meter hoch bed.).
killoliter, ~re (kɪl-ˈɔɪ-lɪ-tɪ) *oder* kɪl-ˈɔɪ-lɪ-tɪ) *s.* Killoliter *n* (1000 Liter).
kilometer, ~re (kɪl-ˈɔɪ-mɪ-tɪ) *oder* kɪl-ˈɔɪ-mɪ-tɪ) *s.* Kilometer *n* (1000 Meter).
kilostere (kɪl-ˈɔɪ-stɪ) *s.* Killostere *n* (1000 Ster oder Kubimeter).
kilowatt (ˈkɪl-wɒt) *s.* = 1000 wats.
Kilrush (kɪl-ˈrʊʃ) *npr.* irische Etat.
Kilsyth (kɪl-ˈsɪθ) *npr.* (Schott. u. Dren.).
kilt 1 (kɪlt) [*dän. kille*, dem alt-nord. *kjalta*] *v/a.* Da. 1. *schott.*: aufschürzen, -flecken. — 2. Einfassung *f*, in flache Längsfalten legen, die frei herausragen. — *II s.* 3. *schott.*: Kilt *m* (kurzer Rod, Leib-tunng der Bergschotten um die Hüften bis an die Knie). — 4. Weß *m* am Frauenleide (*vgl.* ~ 2).
kilt 2 (ˈkɪl) *†* ob. *proc.*, *pret. u. p.p.* v. kill 1. — *II* irisch *a.*, *st.* tüchtig durchgebleut.
kilt 3 *proc.* (ˈkɪl) *a.* mager, klein.
kilte (kɪl-ˈtɪ) *a.* mit Kilt *zc.* (*cf.* kilt 1).
killter *f* (ˈkɪl-tɪ) *s.* out *f* in Ulnordnung, aus dem Leim.
kilting 1 (kɪl-ˈtɪŋ) *s.* Anordnung *f* dicht zusammengelegter flacher Falten.
kilting 2 (ˈkɪl-tɪŋ) *s.* 1. Werkzeug *n*, Instrumnt *n.* — 2. Bestandteil *m* eines Zinges.
Kilwa (kɪl-ˈwa) *npr.* (ost-afrikan. See).
Kimawensa (kɪm-ˈwɛn-sə) *npr.* (Cipra des Kilima-Ndschare).
Kimball (kɪm-ˈbɔl) *npr.* (Schott.).
kimbow † (kɪm-ˈbɔ) *v/a.* = kimbo 1.
Kimberley (kɪm-ˈbɛr-ɪ) *npr.* (Et. u. Schott.).
kimbo † (kɪm-ˈbɔ) *s.* 1. Bogen *m*, Krümmung *f* des Armes (a. kimboll, kimbow). — *II a.* 2. gebogen (wie Arme in die Seite gestemmt; j. a. kimbo). — *III v/a.* 3. Arme in die Seite nehmen. — 4. *f* bejchmüdeln.
kim-kam † (kɪm-ˈkæm) *a.* krumm, verbredht.
kimmer *proc.* *N.* und *schott.* (kɪm-ˈɪ) *s.* = cummer. [*merian*].
Kimmerian (kɪm-ˈnɪ-ɪ-ən) *a. u. s.* = Cim-
kimnel † (kɪm-ˈnɪl) *s.* großes Fuß zum Fleischsalzen *zc.* [*in*ter Rod.].
kimono (kɪ-ˈmɔ-nɔ) [*japan.*] *s.* Art japa-
Kimri, ~y (kɪm-ˈnɪ) *spl.* = Cymry.
kin 1 (kɪn) [*m/e. kin, kin*; verwandt mit dtisch kind] *s.* 1. (Gesichts-)Stamm *m.* — 2. (Bluts-)Verwandtschaft *f* (auch verwandt durch Heirat); die Verwandten *pl.*; *v.* — 3. *f* Geschlecht *n*, Art *f*, Gattung *f*, Schlang-*m.* — *II a.* 4. verwandt (to mit). — 5. verwandt, ähnlich, gleichartig (to mit *oder dat.*).
 ○ *zu* ~ 2: kith and ~ j. kith 3; are you any ~ to him? sind Sie mit ihm verwandt?; (the) next of ~ die nächsten Verwandten; of ~ = akin; to count ○ ~ *hete* count 1 1.
kin 2 *proc.* (ˈkɪn) *s.* = chilblain.
kin 3 (ˈkɪn) *s.* 1. *qm.* Gewicht = 601,043 Gramm. — 2. *f* ähnliches lauten artiges Instrument.
kinasodic ♂ *a.* = kinosodic.
kinesthesia, ~s ♂ (kɪn-ˈθɛ-ɪ-ə) *s., physiol.* Mus-felsinn *m.*, Gefühl *n* der Muskelthätigkeit.
kinesthetic ♂ (kɪn-ˈθɛ-tɪ-ə) *s., physiol.* den Muskel-sinn betr. [*chinosantes* Sölg.].
kinate ♂ (kɪn-ˈæt) *WB.* kɪn-ˈæt) *s., chem.*
kinabote † (kɪn-ˈbɔt) *s.* = cynebot.
kinardine (kɪn-ˈɑːd-ɪn) *npr.* (schott. Gerf.).
kluch 1 † (kɪnʃ) *s.* Bündel *n* (Holz).
kluch 2 (ˈkɪnʃ) *s.* = kench.
kluchen, ~ln *f* (kɪn-ˈtʃʊn, ~tʃʊn) [dtisch] *s.* Rindchen *n*; ~ lay = kid-lay.
kluchin-co(ve) † (kɪn-ˈtʃʊn-ko) *s.* junger, angehender Dieb.

kluchin-mort † (kɪn-ˈtʃʊn-mɔrt) *s.* 1. † von Weibern getragenes Kind. — 2. zur Prostitution angeleitete junge Mädchen.
kluch ♂-3. (kɪn-ˈtʃʊn) *s.* Goldbrot *m.*
kind 1 (kɪnd) [*m/e. kinde, kynde*; Wurzel kin kind] *a.*, ♂ (f. kindly 1) 1. † ange-boren, natürlich, der Abkunft gemäÙ. — 2. gütig, wohlwollend, liebreich, liebevoll, zärtlich; freundlich, artig (*Syn.* *hete affectionate* und *humane*); *v.* — 3. günstig, gnädig; passend, angemessen. — 4. (weiter *zc.*) freundlich; (wird) ~ in harness ruhig im Gesäurr. — *II s.* 5. † Natur *f*, natürliche Beschaffenheit; Natur-anlage *f*, Eigentümlichkeit *f*; to do one's ~ seiner Natur gemäß handeln. — 6. Art *f*, Klasse *f*, Gattung *f*; Sorte *f*; *v.* — 7. Art und Weise *f*; in a ~ gewissermaßen. — 8. † Raffe *f*, Familie *f*, Stamm *m*, Abstammung *f.* — 9. † Zwitterverwandtschaft *f.* — *III † v/a.* 10. erzeugen, gebären.
 ○ *zu* ~ 2: be so ~ as to ..., he ~ enough to ... haben Sie die Güte, seien Sie jō freundlich, zu ...; in *Ver*hättnissen: with ~ regards yours affectionately ... mit freundl. GrüÙe Dein Dich liebender ...; to send one's ~ regards to a p. j. n. freundlich grüÙen lassen; to show a ~ heart sich freundlich, gütig erweisen.
 ○ *zu* ~ 6: the human ~ das Men-schengeschlecht; the female ~ das weibliche Geschlecht; to grow out of ~ aus der Art schlagen; to pay in ~ in Waren (nicht in Geld) bezahlen, *fig.* mit gleicher Münze zahlen; taxes pl. paid in ~ Natura-*l*-abgaben *pl.*; *eccl.* communion in one ~ = half-communion; nothing of the ~! bewahre! ~, mit nichten!; F hand-some after its ~ hüßlich in seiner (ihrer) Art; he's a poor ~ of fellow er ist ein armer Teufel; what ~ of thing is this? was für ein Ding ist dies?; all ~ (f. kinds), every ~ of people allerlei Leute; this, that ~ of things derartige Sachen; ~ of fast, gleichjam; he's a ~ of fool er ist ein bißchen närrisch; ~ of (a ~, kinder) wird nicht nur vor *s.*, sondern *F.* P auch vor *a.*, *adv.* und *hete v.* gebraucht; that is ~ o' good das ist ziemlich gut; it kinder seemed to me es schien mir jaß (*Am.* auch kinder-sorter oder sorter-kinder).
kind 2 *proc.* (kɪnd) *s., ent.* = cricket 1. [*m.*].
kindcough *schott.* (kɪnd-ˈkɔ) *s.* Reudhusten.
kindergart *f* (kɪn-ˈdɛr-ɡɑːrt) = kind of (j. kind 1 6).
kinderergarten (kɪn-ˈdɛr-ɡɑːrt) [dtisch] *s.* Preßler'scher Kindergarten. [*gärtner* (in.)].
kindergartner (kɪn-ˈdɛr-ɡɑːrt-ˈnɛr) *s.* Rinder-kinderkin *f* (kɪn-ˈdɛr-ˈtɪn) *s.* = kinderkin.
kinder-sorter *f* *Am.* (kɪn-ˈdɛr-ˈsɔː-ˈtɪ) = kind of (hete kind 1 6).
kind-hearted (kɪnd-ˈhɑːt-ɪd) *a.* gütig, wohlwollend, gutberzig; ~ness (ˈkɪn-ˈhɑːt-ɪ) *s.* Gutberzigkeit *f*, Wohlwollen *n.*
kindle 1 (kɪndl) [*m/e. kindlen*, *lit. can-dela* = candle] ♂ *v/a.* 1. anzünden, entzünden, in Flammen setzen, ansachen. — 2. *fig.* entflammen, entzünden, erregen; anzuregen; — 3. erleuchten, bestrahlen. — *II v/n.* 4. Feuer fangen, sich entzünden, aufflammen; erglühn. — 5. *fig.* entbrennen, erhöt oder erregt werden.
kindle 2 † (ˈkɪndl) *v/a. u. v/n.* (Sunge) werfen. — *II s.* das Sauge; Nachkommenschaft *f*; Brut *f*, Wurf *m.* — *Vgl.* ~ 1.
kindle-coal, ~fire † (kɪndl-ˈkɔl, ~ˈfɑː) *s.* Feuerbrand *m*, Unruhstifter *m.*
kiuder (kɪn-ˈdɪ) *s.* 1. Anzänder *m.*; *fig.* das Entflammen; Brands-, Unheil-stifter *m.* — 2. Apparat *m* zum Feueranzünden. — 3. *proc.* meist ~s *pl.* = kindling 1 2.
kindless † (kɪn-ˈdɪ-lɛs) *a.* unnatürlich, herzlos.

⊙ machinery; ♂ minioig; ✕ military; † marine; ‡ botanical; ● commercial; ♡ postal; ꞑ railway; ♪ music (see page IX).

Zu **kiss I**: a hearty ~ ein herzhafter od. kräftiger Kuß, Schmah m.; teacher-
~ verräterischer oder Zudäs-Kuß; ~
of peace Friedenskuß m in der alten Kirche.

Zu **K 6**: to ~ away (et. off) hinweg
läufen; to ~ one another sich läufen; to
~ the Book s. book 1 4 7; to ~ the dust
ins Gras beißen, überwinden oder er-
schlagen werden; to ~ good-bye to a p.
j-m einen Abschieds Kuß geben; to ~ the
hand to a p. j-m eine Kußhand zuwerfen;
to ~ hands dem Könige. die Hand läufen
bei bedeutenden Anlässen, bde. in England
bei Übernahme eines Ministeriums; to ~ the
hare's foot, † to ~ the post zu spät (zum
Essen u.) kommen; † to ~ the master
beim Angeltreiben das Ziel treffen; to ~ the
rod die Rute läufen, sich demütig einer
Strafe unterwerfen; (to play at) ~ in
the ring ein Gesellschaftsspiel, nämlich unter
~ Buchs ins Tisch (spielen); † ~ me quick
ein feiner Damentut mit 1850, a. Schmach-
löcher n am Ohr; † provc. ~ me at-
~ behind-the-garden-gate, ~ me ere-
-rise Stiefmütterchen n (f. kiss-me).

kissable (kɪsəbəl) a. zum Küssen, küßlich.
kissar d (kɪsə) s. jünnähtige Veier bei
Nord-Afrikanern und Arabern.

kiss-curl P (kɪs-ɜrl) s. Schmachtlode f.
kissce (kɪs-ɪ) s. Gefäß(tel). | Mund m.
kisser (kɪs-ɪ) s. 1. Küßender(-r). — 2. sl.
kissing (kɪs-ɪŋ) s. Küßen n; P as easy as
~ äußerst leicht; F half-past ~ time, it's
time to kiss again wird Kindern erwidert, die
zu oft nach der Uhr fragen (BM).

kissing-and-hissing (kɪs-ɪŋ-ənd-ɪs-ɪŋ)
s. Gesellschaftsspiel n, bei dem viel
getüßt wird (a. clapping-and-hissing).

kissing-comfit † ob. provc. (kɪs-ɪŋ-
-tɒm-fɪt) s. parfumiertes Zuderplätzchen aus der
tandierten Wurzel der Meerstrand- Mannstreu
(*Eryngium maritimum*).

kissing-erust (kɪs-ɪŋ-ɪr-ɪst) s. Insoß-
-luste f (nach Berührung zweier Brote beim
Baden entlanben).

kissing-dauce (-dauŋ) s. Mastentast; letzter
Tanz der Vliegen der Mäcken.

kissing-trap P (-træp) s. Mund m.

kissless (kɪs-ɪs) a. ungelüßt, ohne Kuß.

kiss-me q (kɪs-mi) s. wildes Stiefmütter-
-chen (*Viola tricolor*) (siehe auch kiss 6 7).

kissmiss (kɪs-mɪs) s. Art kleinberige perßische
Weintrause, aus der der Schiras bereitet wird.

kist 1 über provc. (kɪst) s. chest 1.

kist 2 (kɪ) s. cist 2. — Vgl. ~ 1 u. 2 bis 7.

kist 3 (kɪ) pret. und p.p. = kissed (f. kiss 6 7).

kist 4 † ob. provc. (kɪ) pret. u. p.p. v. cast 1.

kist 5 cast. (kɪ) s. Festschließung f einer Rente,
Steuer u. — Vgl. ~ 1 bis 7.

kistvaen (kɪst-væ-n) s. cist 2.

Kit 1 (kɪt) I npr., dim. von Christian 1,
Christopher, Kate 1, &c. — II s. Stoßel
m, Töfjel m. — Vgl. ~ 2 bis 7.

kit 2 (kɪ) [nsc. kyt] I s. 1. Holzgeßiß n;
Eimer m, Fäßchen n, Völle f, Dönnchen
n; Räßchen n, Räßchen n, Räßchen m. —
2. Ausrüstung f, Ausrüstung f, Hand-
-werkzeug u. a. Geboten, Arbeitsz., Reiben n
u. — 3. Strohz., Pinjen-, Korb m. —
4. O. Photographie: Kaffeten-Einlage f. —
II v/a. C. e. 5. in Dönnchen u. verpanden.

kit 3 ob. provc. (kɪ) [neben von kith] s. Ver-
-wandtschaft f, Sippschaft f, Sippe f; Am.
~ and boodle f. boodle 1 1; all the ~, the
whole ~ (sof them) die ganze Gesellschaft
(FBlate); ~ will to kind gleich und gleich
gefällt sich gern (siehe auch kith).

kit 4 (kɪt) s. 1. = kithen. — 2. † leicht-
fertiges Frauzenzimmer.

kit 5 d (kɪ) s. kleine dreifäßige Geige; Sad-
-geige f; fig., sl. Tanzmeister m. | lit. m.)
kit 6 (kɪ) (b)sch s. Feuerwert; Feuer, Brand-
-

kit 7 † über provc. (kɪt) = cut 1 bis 4.

kit-cant 1 (kɪt-kænt) s. = tip-cat (Epitel).

kit-cant 2 (kɪt-kænt) [Kit Cat, berühmter Postetenbäder
um 1700 in Lo., nach ihm benannt der Kit-Cat
Club] s. Brustbild n in bestimmter Größe
(28x36 inches oder etwa 71x91 Centimeter).

kitent-roll(er) (kɪt-ent-rɒl) s., agr.
an beiden Enden kegelförmig zugespitzte
Walze.

kitchen (kɪt-ʃɪn) [m/e. kichen, &c., lt.
coquina] I s. 1. Küche f; tin ~: a) =
Dutch oven (siehe Dutch 1 7); b) zinnerne
Kinderküche. — 2. kocht., ital.: Zutoß f. —
II v/a. C. a. 3. † speisen, mit Nahrung ver-
-sehen. — 4. kocht.: würgen, schmachten m.
— 5. f kocht.: Epitel [porum] gebrauchen.

kitchen-boy (kɪt-bɔɪ) s. Küchenjunge m.

kitchen-cleaver (kɪt-ʃɪn-klɪvə) s. Hackmesser m.

kitchen-cot (kɪt-ʃɪn-kɒt) s., corr. v. kitchen-cove.

kitchen-crockery (kɪt-ʃɪn-krɒkəri) s. Küchen-
-geschirr n.

kitchenom (kɪt-ʃɪn-ɒm) s. Küchenreich n. [m.]

kitchen-dresser (kɪt-ʃɪn-dres-ɪ) s. Küchenschiff
kitchen-er (kɪt-ʃɪn-ɪ) s. 1. Küchenmeister
m, Oberkoch m. — 2. Köchin f, Koch m.
— 3. Spar-Kochofen m. | toß f.)

kitchen-ware (kɪt-ʃɪn-vɛə) s. Gefäß-
-werk n. — Vgl. ~ 1.

~furniture (kɪt-ʃɪn-fɜ-ni-tʃər) s. Küchenaus-
-stattung f, gerät n, einöbel n/pl.

~gain † (kɪ-ɡeɪn) s. = kitchen-fee.

~garden (kɪ-ɡɑ:dn) s. 1. Küchen-, Gemüse-
-garten m. — 2. Am. Kindergarten m mit
Kochunterricht. | m.]

~gardener (kɪ-ɡɑ:dn-ɪ) s. Gemüsegärtner
kitchenist † (kɪt-ʃɪn-ɪst) s. Koch m.

kit chen-jack (kɪt-ʃɪn-dʒæk) s. Brot-
-wender m, Straßpfech m.

~knaave (kɪ-næv) s. Küchenjunge m.

~lee † (kɪ-li) s. schmutziges Seifenwasser.

~maid (kɪ-mɛd) s. Küchenmagd f.

~mantle (kɪ-mæntl) s. Rauchfang m; Herd-
-mantel m.

~midden (kɪ-mɪdn) s. Kjöckenmüddinger
pl. (Vögel aus Küchen-abfällen [mit Wafchen] der
vorgehichtlichen Küchlenbewohner, bde. Tännemarks).

~mort (kɪ-mɔ:rt) s., sl., co. = kinkelin-mort.

~physic (kɪ-ʃɪs-ɪ) s., co. Krankenloß f,
gute, nahrhafte Kost.

~rauge (kɪ-rændʒ) s. 1. Küchen-, Kamin-
-ofen m. — 2. Kochofen m.

kitchenry † (kɪt-ʃɪn-ri) s. 1. Küchen-
-gerät n. — 2. Küchenpersonal n.

kitchen-salt (kɪt-ʃɪn-sɔ:lt) s. Kochsalz n.

kitchen-stuff (kɪt-ʃɪn-stʌf) s. 1. das für die Küche
Erforderliche (sp. Gemüse). — 2. Küchen-
-abfall m (vib. Fett, Schaum u.).

kitchen-wench (kɪt-wɛnʃ) s. Küchen-
-magd f.

kitcher-kitcher (kɪt-ʃɪn-kɪt-ʃɪn) int
lille-fille! (beim Spielen kleiner Kinder).

kitchery cast. (kɪt-ʃɪn-ri) s. = kedjeree.

kitching P (kɪt-ʃɪn-ɪŋ) s. = kitchen.

kit 1 (kɪt) I s. (slm.) 1. orn. Gabelweife
f, roter Milan (*Milvus regalis*). — 2. †
sl. Geißhalz m. — 3. (Papier-)Trache m.
to fly a ~ einen Trachen steigen lassen (s.
a. fly 1 1 7). — 4. † eines der höchsten
und leichtesten Segel. — 5. sl. Kell-
-wechsel m. — 6. provc., ichtn. = brill 1.
— 7. Am. cant Chef m einer Diebes-
-bande. — II v/n. C. b. 8. F mit großer
Geschwindigkeit (umher)rennen od. fliegen.
— 9. Trachen steigen lassen. — 10. sl.
Kellerwechsel außstellen. — Vgl. ~ 2 u. 3.

kit 2 kocht. und provc. (kɪt) s. Wand m.

kit 3 provc. (kɪt) v. C. b. = cut 1 u. 2.

kit e-falcon (kɪt-ɪ-fæln) s., orn. = fal-
-fish (kɪt-ɪ-fɪʃ) s. = brill 1. [copern.]

~flier (kɪt-ɪ-flaɪ-ɪ) s. 1. j. der Trachen
steigen läßt. — 2. sl. Anstifter m von
Kellerwechseln.

kite-flying (kɪt-ɪ-flaɪ-ɪŋ) s. 1. Steigen-
-lassen n von Trachen. — 2. sl. Wech-
-reiterei f.

~foot (kɪt-ɪ-ʃʊt) s. orn. Tabalpflanze f.

~key q provc. (kɪt-ɪ) s. Räßchen n, Völle f,
Frucht f der Gähde (*Praxinus excelsior*).

~tailed (kɪt-ɪ-tɛɪd) a., orn. langschwänzig.

~wind (kɪt-ɪ-wɪnd) s. ein Süd- u. Südwestwind in
Siam gegen Anfang März. | (*Vulpes velox*.)

kit-fox (kɪt-ɪ-fɒks) s., zo. Praxinefuchs m

kith (kɪθ) [a/e. cyth, dach sunde] s. 1. †
Kunde f. — 2. † Erzählung f; ~s pl. Bil-
-dung f. — 3. Bekanntschaft f, Freund-
-schaft f, Verwandtschaft f, die Bekannten,
Freunde, Verwandten pl., legt † außer in: ~
~ and kin Freunde und Verwandte pl.;
he has neither ~ nor kin er hat weder
Kind noch Regel. — 4. † Vaterland n,
Heimat f.

kithara d (kɪθ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ) s. = cithara.

kitharistic (kɪθ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ) s. = citharistic.

kithe † (kɪθ) [C.T.D. tith] I v/a. (ver-)
-fänden, zeigen, beweisen; anerkennen. —
II v/n. bekannt werden, erscheinen.

kiting (kɪt-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ) s., sl. = kite-flying 2.

kitish (kɪt-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ) a., orn. weichen-artig.

kit-kat (kɪt-kæt) s. = kit-cat 2.

kit-key q provc. (kɪt-ɪ) s. = kito-key.

kitling (kɪt-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ) s. 1. das Sauge. —
2. provc. u. kocht. = kithen. — II † a.
3. jung, unruhig aussehend. [mutgar.]

kitmutgar cast. (kɪt-müt-gər) s. = khit-

kit-of-the-candlestick † provc. (kɪt-ɪ-
-wɪθ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ-ɪ) s. Zerleiht n.

kit kocht. (kɪt) s. = kit 2 1.

kittel † (kɪt) v/a. = kittle 1.

kitten (kɪtn) I s. Räßchen n, Räge f. —
II v/n. C. a. fäheln, lähen, junge Katzen
werfen. | [zustand m.]

kittenhood (kɪtn-hʊd) s. Räßchen-
-n.

kittenish (kɪtn-ɪʃ) a. fäßchenhaft, zu Spie-
-leien aufgelekt.

kitten-shark (kɪtn-ʃɑ:k) s., ichtn. Art Hai
m (*Heliodonius zebra*).

kittie (kɪt-ɪ) s. = kittiwake.

kittles (kɪt-ɪ) spl., sl. Epitheton für die
idiot. Garden.

kittiwake (kɪt-ɪ-wɛk) s., orn. dreizehige od.
Stummel-Möwe (*Rissa tridactyla*).

kittle 1 (kɪt) I kocht. und provc. n., v/a. C. b.
föheln (sit to) lähen. — II kocht. u. schwierig,
föhlig, schwer zu behandeln; ~ of hand mit
schwierigerer Hand. | [kithen.]

kittle 2 kocht. und provc. n. (v/n. C. b. =)
kittle 3 † über provc. (kɪt) s. = kettle 1.

kittle 4 † über provc. (kɪt) s. = kiddle.

kittle-pitchering (kɪt-ɪ-pɪtʃ-ɪŋ) s.,
sl. eine überhöfliche Art, langweilige Erzähler durch
Unterbrechung und Fragen zum Schweigen zu
bringen.

kittish kocht. (kɪt-ɪ-ʃɪʃ) a. = ticklich.

kittly kocht. (kɪt-ɪ-ɪ) a. föhlig; empfindlich.

kittly-benders Am. (kɪt-ɪ-bɛnd-ɪŋ) s. Epith.
-Rauhen n auf dünnem, sich biegender Gipse.

kittul q (kɪt-ɪ-l) [jungalisch] s. 1. schindliche
Brennalme (*Caryota urens*). — 2. Faßer
f aus den Blatstücken der Brennalme.

Kitty 1 (kɪt-ɪ) npr., dim. von Kate 1 und
Katharine. | [Wiedchen n.]

kitty 2 (kɪ) s. (pl. ~es, ~s) Räßchen n,
kitty 3 provc. (kɪ) s. (pl. ~es, ~s) = kit 2.

kitty 4 (kɪ) s. (pl. ~es, ~s) großer hölzer-
-ner Dedelkrug. — Vgl. ~ 1, 2, 3 u. 6.

kitty 5 (kɪ) s. (pl. ~es, ~s) = kittiwake
(auch sea-~). — Vgl. ~ 1 bis 4 u. 6.

kitty 6 (kɪt-ɪ) s. (pl. ~es, ~s) 1. provc.
oder sl. Bewahrjam m, Gelingen n. —
2. Rartepitel: Kasse, in welche jeder Spieler ein
bestimmten Teil seines Gewinnes für besondere
Zwecke legen muß. — Vgl. ~ 1 bis 5.

kitty-coot provc. (kɪt-ɪ) s., orn.: a) Wasser-
-talle f (*Rallus aquaticus*); b) Zeichnhuhn

knee-breeches (ni²-bri²-tʃ-ʃ) *s/pl.* Knie-
hosen *f/pl.*
~brush (ni²-brʃʃ) *s.* Haarbürste *n*: a) zo.
an den Knien einiger Knittosen, b) ent. an den
Fäden der Wienen.
~cap (ni²-kæp) *s.* 1. **anat.** Kniekappe *f.*
2. Knie-leder *n*, schützer *m*. — 3. **z.**
= genouillière.
~cop (ni²-kɒp) *s.* = genouillière.
~cords (ni²-kɔ:ds) *s/pl.* (gestreifte) manchesterne
Kniehosen *f/pl.* [**tervi**.]
~crooking (ni²-krʊk-iŋ) *a.* kniebeugend,
kneed (nib; *Hom.* knead, need) *a.* 1. mit
in Bogen; zw.: in- mit einwärts, out-
mit auswärts gebogenen Knien (vgl. aus-
knock-). — 2. an den Knien sich aus-
bäugend (Solen). — 3. **z.** knieartig geglie-
dert (= geniculate²).
knee-deep (ni²-di:p) *a.* knietief; bis zu
den Knien (reichend).
~guard (ni²-gɑ:d) *s.* = genouillière.
~halter (ni²-hɔ:l-tʃ) *v/a.* (Da. Pferd mit dem
Zügel am Vorderfuß fesseln.
~high (ni²-haɪ) *a.* kniehoch; *Am.*, co. ~ to
a mosquito (a grasshopper, a toad oder a
chaw of tobacco) drei Käse hoch; un-
bedeutend.
~hole (ni²-həʊl) *a.*: ~ desk, ~ writing-table
Pult *n*, Schreibtisch *m* mit Öffnung für
die Knie.
~holly (ni²-hɒl-ɪ) *s.* Knie, Winckel-
~jerk (ni²-dʒɜ:k) *s.* plötzlicher Knick im Knie.
~joint (ni²-dʒɔɪnt) *s.* Kniegelenk *n*.
~jointed (ni²-dʒɔɪnt-ɪd) *a.* = kneed 3.
~kick (ni²-kɪk) *s.* = knee-jerk.
kneel (ni²; *Hom.* kneel) [*m/c.* knelen,
cneolen] *v/n.* **o** (*pret.* und *p.p.* knelt od.
kneeled) knien, auf den Knien liegen; to
~ down (before) niederknien, auf die
Knie fallen (vor); ~ to ~ to a p. j-n knie-
fällig bitten.
kneeler (ni²-li:ə) *s.* Knieende(r) (bsp. in der
alten Kirche ein Wäfer, der zwischen Ambo und
Altar knien durfte). [**Knien.**]
knecleping (ni²-kneɪ-pɪŋ) *adv.* auf den
Knien (*vän*) *s.*, *anat.* = knee-cap 1.
knee-piece (ni²-pi:s) *s.* 1. **z.** Krumm-
holz *n*. — 2. **o**. = knee-rafter. — 3. **z.**
= genouillière.
~pine (ni²-paɪn) *s.* Zwerg, Krummholz-
kiefer *f*, Knieholz *n* (*Pinus pumilio*).
~plate (ni²-pleɪt) *s.* Knieblech *n*, platte *f*.
~rafter (ni²-ræft-ɪ) *s.* Knieparren *m*.
~roll(er) (ni²-rɒl, ni²-rɔ:l) *s.* Weberei:
Sperr-rad *n*, Kranz *m*.
~roof (ni²-ru:f) *s.* arch. = curb-roof.
~shorts (ni²-ʃɔ:ts) *s.* ~small *s* (ni²-
smɔ:l) *s/pl.* Kniehosen *f/pl.*
~stop (ni²-stɒp) *s.* Dregelzug, der mit dem
Knie bewegt wird. [**Schneider.**]
~strad (ni²-stræd) *s.* Knieleder *n* der
Kneestrang (*stnal*) *s.*, *anat.* Knieleiste *f*.
knee-swell (ni²-swel) *s.* = knee-stop.
knee-timber (ni²-tɪm-bə) *s.* Knie, Krumm-
holz *n*. [**Kniefälliger** Verbruchung (*ML.*)]
knee-tribute (ni²-tri:bju:t) *s.* Tribut *m*
knee-worship (ni²-wɔ:ʃɪp) *s.* Verbruchung
f durch Kniebeugung.
knell (ni²; *Hom.* Nell) *v/n.* **o**. 1. tönen,
klingen (bst. von der Totenglocke). — 2. **z.** als
Vorzeichen od. Warnung ertönen. — **II** *v/a.*
o. 3. **z.** schlagen. — 4. **z.** eine (Toten-)Glocke
läuten. — 5. *poet.* durch Geländ (herbei-
rufen oder einladen (Stade). — **III** *s.*
6. Geländ(e) *n*, bsp. Grabgeländ *n*.
Kneller (ni²-knel-ɪ) *npr.* (englischer Wüstenmaler,
† 1723, Erfinder des Kit-Cat Club, hatte dessen
Mitglieder; vgl. kit-cat²).
knelt (ni²) *pret.* und *p.p.* von kneel.

knuckles (ni²-kʌks) *s/pl.* = knittle 2.
knevel (ni²; *Hom.* (g)nev, gruv) *pret.* von
knib (nib) *s.* v. v. = nib². [**to know.**]
knihber *prov.* (ni²-bɪr) *s.* hunt. Spießer *m*.
knicht (ni²; *Hom.* (n)kt) *s.* = knight.
knick (ni²) *v/n.* knicken, knaden. —
II *v/a.* knaden lassen. — **III** *s.* kniden
n, knaden *n*.
knicker (ni²-kɪk-ɪ) *s.* 1. *proc.*
und *Am.* Knider *m*, Zehnmurmel *m* (zum
Spiel). — 2. Schnippchen *n*. — 3. **z.** **o** *s*
pl. = knickerbockers 2b.
Knickerhocker (ni²-kɪk-ɪ) [*nach* Diedrich
dem angebl. Verfasser v. Wash. Irving's humoris-
tischer History of New York, als Vertreter der
völl. Kolonialen New Yorks und ihrer Nachkommen]
s. 1. Abkömmling *m* der holländischen Aus-
siedler in New York, weite: New Yorker *m*.
— 2. **z.** **o** *k*: a) großer Woll- oder Seiden-
stöß; b) *s* *pl.* (weite) Kniehosen *f/pl.*;
grobe Wollstrümpfe *m/pl.* zu Kniehosen
(Schorr, Trosseln, Knaben-Strümpfen); c) in New
York: *s* *pl.* Köffel *m/pl.* als Unbesen. —
III *a.* 3. den Knickerbockers eigentümlich,
sie betreffend. [**und** Wadenstrümpfen.]
knickerbockered (ni²-kɪk-ɪ) *a.* in Kniehosen/
knickknack (ni²-kɪk-ɪ) *s.* 1. Spießer *n*,
Rippjache *f*, Tand *m*, Kleinigkeit *f* (meist
s *pl.*). — 2. **z.** **o** *s* *pl.* Mogelein *f/pl.*
knickknackatory (ni²-kɪk-ɪ) *s.*,
co. Sammlung *f* von Rippjachen; Spiel-
zeug-Laden *m*.
knickknacker (ni²-kɪk-ɪ) *s.* Kleinigkeitsträger *m*.
knickknackery (ni²-kɪk-ɪ) *s.* = knickknack 1.
knickknackertarian (ni²-kɪk-ɪ) *s.*,
co. = knickknacker.
knicky-knackers (ni²-kɪk-ɪ) *s/pl.*
Kastagnetten *f/pl.*, Tanzklappen *f/pl.*
knife (naɪ) [*m/c.* knif, a/c. enif; fr. canif;
nldsch knif] *s.* (s/m.) (*pl.* ~es, naɪvz)
1. Messer *n* **z.** — 2. **o** Dreieck-eisen *n* der
Zunmacher. — 3. *anat.* Seigermesser *n*. —
4. *ten.* **z.** Schwert *n*, Dolch *m*. — 5. *ten.*
f, Hippe *f* des Kronos. — **II** *v/a.* **o**.
6. *hort.* beschneiden, ausputzen. — 7. **z.**
mit einem Messer (er)schlagen. — 8. *Am.*,
pol. *sl.* einen Kandidaten der eigenen Partei bei
der Wahl hinterlistig zu Falle zu bringen
suchen. — 9. *sl.* ~ it! halt ein!
z **u** ~ 1: double, parallel, Valen-
tin's ~ Messer *n* mit zwei parallelen
Klingen zur Herstellung mikroskopischer Prä-
parate; erasing ~ Radiermesser *n*; **o**
round ~ a) Gerberel: Schabmesser *n* (=
scraping-~), b) Sattelmesser *n*; war
to the ~ Krieg *m* bis auf's Messer, bis
zum Aufheisen; **z** a pair of knives
Echere *f*; a good (poor) ~ (and-)fork
ein tüchtiger (schwacher) Eßer; to lay a
~ and fork for ein Gedel legen für; **z**
to play a good ~ and fork beim Eßen
~ e gute Klinge schlagen; to give the
~ den Genickfang geben; before any one
could say ~ e *r* papp sagen konnte
knife-bar (naɪ-ˈbɑ:z) *s.* cutter-bar 1.
~basket (ni²-bæsk-ɪt) *s.* Messerkorb *m*.
~bayonet (ni²-beɪ-ˈnɛɪt) *s.* Messerbojone *n*.
~blade (naɪ-ˈbleɪd) *s.* Messer Klinge *f*.
~board (ni²-bɔ:rd) *s.* 1. Messerputzbrett *n*. —
2. *sl.* Außenfuß *m* oben auf einem Omnibus.
~box (ni²-bɒks) *s.* = knife-basket.
~boy (ni²-bɔɪ) *s.* Küchen-, Putz-junge *n*.
~cleaner (ni²-kli:n-ɪ) *s.* Messerputz-
maschine *f*.
~dagger (ni²-dædʒ-ɪ) *s.* Dolchmesser *n*.
~edge (ni²-edʒ) *s.* (Stahl-)Schneide *f* eines
Wageballens *z*.
~edged (ni²-edʒd) *a.* wie e-e Messerschneide.
~file (ni²-faɪl) *s.* Messerfeile *f*.
~grass (ni²-græs) *s.* Messergras *n* (*Scel-
eria latifolia*).

knife-grinder (naɪ-ˈgɑ:ɪn-ɪ) *s.*
1. Scheren Schleifer *m*. — 2. Schleifstein
m, Schmirgelrad *n*. — 3. *orn.* = goat-
sucker. [**z** an einer Vorlegegabel.]
~guard (ni²-gɑ:d) *s.* Schutzvorrichtung
~handle (ni²-hændl) *s.* 1. Messergriff *n*. —
2. *Am.* (Wasserschiff), zo. schwertförmige
Messergriffe (Solen ensis).
~hook (ni²-hʊk) *s.* Seidel *f*.
~polish (naɪ-ˈpɒl-ɪʃ) *s.* Mittel *n* zum
Messerputzen.
kulfer (naɪ-ˈfɜ:z) *s.*, *sl.* Messerheld *m*,
mann *m*; weit^{er}: erfahrener Schurke,
Hauptgauner *m*.
knife-rest (naɪ-ˈfai-ˈrest) *s.* 1. Messerböckchen
n, Böckchen *n* (in England nur für Vorlege-
messer und gabel gebr.). — 2. **z.** **o** *f*, um
Messerwaren an den Schleifstein zu halten
~sharpen (ni²-ʃɑ:p-ɪn) *s.* Messerschärfer
m (auch Werkzeug). [**z** *le* *n*.]
~stamper (ni²-stæm-p-ɪ) *s.* Gummi: Treib-
~support (ni²-stɒt) *s.* = knife-rest 1.
~tool (naɪ-ˈtu:l) *s.* Messerzeiger *m*,
Gladstichel *m*, platter Grabstichel.
~tray (ni²-treɪ) *s.* = knife-basket.
~trick (ni²-trɪk) *s.* Kunststück *n* mit e-m Mes-
ser; Messerschneiden *n* (vgl. a. Japanese knife).
knight (naɪ; *Hom.* night) [*m/c.* kniht,
a/c. eniht, mhd. knecht] *s.* 1. **z** Knabe
m, Junge *m*. — 2. **z** Diener *m*, Knecht *m*,
bsp. **z** Knappe *m*; Soldat *m*. — 3. **z** Ritter
m (im Mittelalter) **z**. — 4. *fig.* Kämpfe *m*,
Streiter *m*, Liebhaber *m*. — 5. **z** Ritter *m*,
Ordensritter *m*; **z** Ritterin *f*. — 6. **z** Schach:
Springer *m*, Pferd *n*; **z** tour Kaffel-
sprung *m*. — 7. *Rothenp.*: Bube *m*. — 8. **z**
Mastknicht *m*, Pöller *m*. — **II** *v/a.*
o. 9. zum Ritter schlagen.
z **u** ~ 3: ~ bachelor *f*, bachelor 1;
~ banneret *f*, banneret² 1; ~ marshal
e. m. Hofmarschall *m* von England; **z** ~ of
the blade Prachtband *n*; **z** ~ of the
brush: a) Wäfer *m*, b) Schuhputzer *m*.
c) Schornsteinfeger *m*; **z** ~ of the cam-
era Photograph *m*; the ~ of the rue
full countenance *f*, countenance 6 **z**;
K. *s* *pl.* of Labour Ritter *m/pl.* der
Arbeit (eine american. Arbeiterverbindung
zur Förderung und Bildung der Mitglieder,
gegründet 1889; *f*. a. lady 4 **z**); **z** ~ of the
napkin Kellner *m*; **z** ~ of the needle,
~ of the shears, ~ of the thimble
Ritter *m* von der Nadel (Schneider);
Sperr: ~ of the pencil Buchmacher *m*;
~ ~ of the post gem. Prangerfeld *m*
(bst. latäher Zeuge); **z** ~ of the rain-
bow Livreebedient *m*; **z** ~ of the
road: a) Straßenräuber *m*, b) Reisener
m; *parl.* ~ of the shire Vertreter
m der Grafschaft (im Gegensatz zum Ver-
treter der Städte); **z** ~ of the trencher
Trescher *m*, Gourmand *m*; **z** ~ of the
wheel Radfahrer *m*; **z** ~ of the whip
Knüttler *m*; **z** ~ chapeau *f*, abacot.
knighthood (naɪ-ˈtʃu:d) *s.* Ritterchaft *f*,
Ritterstand *m*.
knight-bachelor (naɪ-ˈtʃɔ:ɪ-ˈbæʃ-ɪ) *s.*
(*pl.* ~s) Ritter *m* (untere Stufe der engl.
Ritterwürde). [**z** = banneret² 1.]
~banneret (ni²-bæ-n-ɪ) *s.* (*pl.* ~s) Ritter
~baronet (ni²-bæ-r-ɪ) *s.* (*pl.* ~s) Ritter
~baronet (ni²-bæ-r-ɪ) *s.* (*pl.* ~s) Ritter
~errant (ni²-ɛ-r-ɪ) *s.* (*pl.* ~s) ober
knights-errant fahrender Ritter.
~errantry (naɪ-ˈtʃɔ:ɪ-ˈn-ɪ) *s.* jahrendes
Rittertum. [**z** Ritterchaft gehörig.]
~erratic (ni²-ɛ-r-ɪ) *a.* zur fahrenden
knighthood (naɪ-ˈtʃu:d) *s.* Ritterin *f*; Frau
f eines Ritters.
knighthood (naɪ-ˈtʃu:d) *s.* Dörhölz
knighthood (naɪ-ˈtʃu:d) *s.* Ritterchaft *f*: 1. Rit-
tertum *n*, Würde *f*, rang *m*. — 2. Ritter-

stand m, Ritter pl.; order of ~ Ritterorden m. [Int] s. folgende Ritterchaft. knighthood-errant (näi'it-hüd-'a-) knighthood-money (näi'it-hüd-'n-) s. Strafe für Ablegung der Ritterwürde.

knighthless (näi'it-'l's) a. unritterlich. knightliness (näi'it-'n's) s. Ritterlichkeit f. knightly (näi'it-'l; Hom. knightly) a. und adr. ritierlich.

Knightsbridge (näi'it-'b-bridg) npr. Eot-batenviertel nahe bei Bicobilly (Lo.).

knight's-court (näi'it-'t-lö't) (S) s. das vom Bischofe von Hereford zweimal im Jahre in f-m Palaste abgehaltenes Ehrengericht.

knights-service (näi'it-'fjör-'m's) s. Ritterdienst m; land held by ~ Ritterlehen n; tenant by ~ Kriegerhof m. Itehen n.)

knight's-fee (S) (näi'it-'fj-ij) s. Ritter-knightship (näi'it-'fjöp) s. Ritterchaft f.

knight's-spur (näi'it-'fjör-'p) s. Ritter-sporn m (Delphi'nium consolida).

knight's-word (S) (näi'it-'wört) s. Wasser-Möc f (Styratioides aloides).

Knight-Templar (näi'it-'t-emp-'plä'r) s. (pl. ~s~s) I. ehm.: Tempelritter m. — 2. Am. Mitglied einer freimaurer-artigen Verbindung.

kniip (S) oder proc. (nly) s. und v. = nip¹.

knipperknip (näi'it-'p-'kn) s. = nipperknip.

kniit¹ (nit; Hom. nit) [m/e. knitten; nütisch knitten] I v/a. (S) [pret. u. p.p. ~ted ob. kniit] I. knüpfen, jz. binden oder ~knuten; Hände ineinander schlingen beim Tanzen (sieht meist poet.). — 2. † jz. ~ficken, mischen. — 3. striden, wirken; jz. — 4. zusammenhängen, eng verbinden ab. verknüpfen; jz. — ö. to ~ the brow(s) die Brauen jz.ziehen, die Stirn runzeln. — II v/n. (S) 6. striden. — 7. sich (sich) vereinigen. — 8. † to ~ up zum Schluß kommen (with mit). — III s. v.

Das Gefstride, Gewebe n. — 10. Gefstrid n, Art f des Stridens. — 11. S' proc. (meist ~s pl.) Bleierzunten mpl.

Zu ~ 3: she has knit(ted) twelve rounds sie hat zwölf mal herum gestrickt; to ~ off eine Arbeit abstricken.

Zu ~ 4: a frame well knit(ted) ein wohlgehäut, gut gegliederter Körper; to ~ friendship with Freundschaft anknüpfen mit; to ~ up: a) fest binden, seffeln, jz. ~jügen, b) † einen Knoten aufknüpfen oder lösen, eine Sache beendigen, erledigen.

knit² (S) [pret. u. p.p. von to knit¹. knit-back (S) (näi'it-'bäk) s. = comfrey.

knitcheat (näi'it-'fjät) s. Reifjagbündelchen n.

knitcheat (näi'it-'fjät) s. Reifjagbündelchen n.

knit-knot (näi'it-'not) s. Kleiderzierat m.

knitster (S) oder proc. (h'ti²) s. Strider(in).

knittable (näi'it-'tö) a. I. stridbar. — 2. vereinbar. I Schnur, Streifen m.)

knitfen (S) (nly) s. Band n, leinens knitfer (näi'it-'t) s. I. Strider(in). — 2. O Stridmaschine f.

knitting (näi'it-'ting) s. I. Umstridung f. — 2. Striden n. — 3. Stridereif, Stridzeug n, Strid-arbeit f. [sheath.]

knitting-case (näi'it-'ting-'käs) s. = knitting-cotton (näi'it-'tötn) s. Stridbaumwolle f.

knit-cup (näi'it-'töp) s. Becher m (Wein), der gleich nach der Trauung herumgereicht wurde.

knit-loom (näi'it-'lüm) s. Ericot-Webstuhl m, Stridstuhl m. [Maschine f.]

knit-machine (näi'it-'mäs-'fjain) s. Strid-needle (näi'it-'nidl) s. Stridnadel f.

knit-pin (näi'it-'pin) s. große hölzerne Strid-nadel mit Knopf an einem Ende.

knit-sheath (näi'it-'fjith) s. Stridseide f.

knit-stick (näi'it-'stik) s. längere, am Reibe zu befestigende Stridseide.

knit-work (näi'it-'wörk) s. I. Strid-arbeit f. — 2. Am. terne weifliche Hand-arbeit.

knit-yarn (näi'it-'jarn) s. Stridgarn n.

knittle (nitl) s. I. Schnur f an Weuten, Säden zc. — 2. J: a) ~s pl. Knittels pl. (dünne Leinen aus zwei Stachelgarnen zu klattem Zaunret); b) Nihil m, Gängemattknittel m.

knives (näi'w) spl. von knife.

knob (nób; Hom. nob) [m/e. nobbe; Reben-, von knop] I s. I. runderliche Erhöhung an einem Dinge, Knopf m, Knopf m; to press the ~ auf den (elektrischen) Knopf drücken, flingeln. — 2. Thür-, Fenster-, Stod-Inope m, Handgriff m, Kante f. — 3. Auswuchs m, Beule f, Bläschen n. — 4. Knorren m, Ast m im Holze. — 5. Troddel f, Nuste f an der Mäse. — 6. Am. abgerundete Bergspitze; (vereinzelter) Hügel, Berg m. — 7. enl. Kolben m am Kessel oder an den Fährböhrern der Zuleiten. — 8. arch. Knopf m, Blattwerk n an Rippen durchschnitten u. Säulenkapitelen. — 9. Geweissumpfung m. — 10. O Glas-lövl.: Ochsenaug n. — 11. O mach. O an arbor Welt-, Scheb-daumen n. — 12. O Schnepe f, (Vor-)Stoß m am Dufstein. — 13. O Schnabel m einer Zange. — 14. O Kopf m einer Schraube zc. — 15. O Kugelgewinde n. — 16. O Nase f z. B. Zugschneise. — 17. O Knopf-lövl.: Unterdoben n. — 18. P Kopf m. — 19. J sl. Dffizier m. — 20. = knobstick. — II v/n. (e.)

21. Knoten ansetzen, knorrig wachsen. — 22. P to ~ on to sich hängen an, sich verflechten in (acc.). — III v/a. (S) 23. mit Knöpfen, Knäufen zc. versehen, versehen. — 24. Steine roh behauen.

knobbed (nób'd) a. mit Knöpfen, Knoten, Wülsten, Auswüchsen zc. versehen oder besetzt, knorrig. [hmeijähriger Girtel.]

knobber (nób-'b-'er) s., hunt. Spießer m

knobbliness (näi'it-'n's) s. das Knotted, Knorrig, Höderige zc.

knobble (nób'l) v/a. (S) 1. = knob. — 2. proc. schwach hämmern.

knobbed (nób'd) a. = knobby.

knobber (nób-'b-'er) s., hunt. = knobber.

knobby (nób-'b-'er) a. = knobby 1.

knobby (nób-'b-'er) a. I. knorrig, knorrig, ranh. — 2. Am.: a) voll (runderlicher) Hügel; b) Ven. Vort: großartig, ausgeteichnet (= nobby). — 3. † didlösig, einseitig.

knob-fronted (nób-'frent-'fj) a., orn. mit einem Wulst an der Schnabelkurzel.

knobstick (näi'it-'stik) s. I. schwerer Knopfstock. — 2. sl. = blackleg 4. — 3. sl. Meifler, der einen geringeren als den üblichen Lohn zahlt.

knobweed (näi'it-'wid) s. = button-weed 2.

knobwood (näi'it-'wud) s. ein süd-afrikanisches Gebölz: Xanthoxylon cope'nse.

knock (nók; Hom. noek) [m/e. knoeken] I v/a. (S) 1. klopfen, schlagen, treffen, stoßen, pochen; jz. — 2. † cant to ~ a woman ein Weib schwängern. — 3. P e-n Eindrud machen, unwiderstehlich sein. — 4. to ~ mit adv. u. prp. jz. — II v/n. (S) 5. klopfen, pochen (an die Thür zc.); ~ and ring! bitte zu klopfen und zu schellen! — 6. schlagen, stoßen, prallen (against gegen). — 7. † zueben an die Brust schlagen. — 8. P unanständig: bödeln. — 9. to ~ mit adv. u. prp. jz. — III s. 10. Schlag m, Stoß m. — 11. klopfen n, Pochen n an der Thür; jz. — 12. † löten: Uff f.

Zu ~ 1: to ~ a ball with a bat e-n Ball mit dem Ballhölz schlagen; P to ~ a p. a-cock j-n zu Boden schlagen.

Zu ~ 4: to ~ about umherstoßen, ~ schlagen, große mittelmen; cant to ~ about the bub das Glas herumgehen lassen; to ~ the head against the wall mit dem Kopf gegen die Wand stoßen; to ~ down: a) nieder-schlagen, werfen, zu Boden schlagen; f you might have ~ed me down with a feather ich wäre vor Schred zc. fast umgefallen; b) J Reite

eines Balles eintreiben; e) O Reite zc. an-lösen; d) Schif re. auf die Seite legen, umwerfen (Sturm); e) zum Schwimmen bringen, unterdrücken; f) in Nautionen: einen Gegenstand j-m zu-schlagen (at zu); g) W Papiere zum Fallen bringen, drücken; h) to ~ a p. down (for a song) j-n bei E-lagen kurz klopfen auf den Tisch zum Singen aufzureden; i) P to ~ em down Abplanz erringen (vgl. aus knock-'om-down); k) Am. to ~ down feres Jahrgelder unter-schlagen (von e-m Zugführer oder Kontentur); l) Am. od. P vorstellen (to j-m); m) (Australien) to ~ down (a cheque) dem Gastwirt eine Summe Geld ein-händigen und dafür dort trinken (wie die Summe verbraucht ist); to ~ in Hügel n. einschlagen (f. a. to ~ on); sl. to ~ into a cocked hat zu Drei schlagen; F I tried to ~ it into him od. into his head ich suchte es ihm begreiflich zu machen; to ~ off: a) abschlagen, abhauen (a. fig. von Arbeit zc. zer-schlagen); † O typ. to ~ off the balls die Ballen abbrechen; b) to ~ down ja; c) F (work mit der Arbeit) aufhören, Schicht maden; d) schnell fertig machen, zu fande bringen, aus dem Armeel schütten; f) F ab-schießen von e-r Summe zc.; f) F austrinken; to ~ on (oder in) the head durch einen Schlag auf den Kopf to-schlagen oder betäuben; fig. vernichten, bereiten, hinter-treiben; Fußball: to ~ on the ball mit den Händen oder Armen den Ball vorwärts treiben; to ~ out: a) (her-)aus-schlagen; to ~ out a p.'s brains j-m den Schädel einschlagen; b) mehrmals unter den Hammer bringen, to-schlagen, unter Wallern ver-schießen; c)OUNTANT: j-schlagen, besiegen; weit: überwinden, über-treffen; Am., sl. to ~ spots out of völlig unterliegen; to ~ out of joint aus den Fugen treiben; co. unge-schickt vortragen; to ~ over überwältigen zc.; to ~ together: a) zusammenbauen, raub zu-recht-machen; b) eilig zusammen-raffen; to ~ up: a) durch klopfen an die Thür munter machen, heraus-klopfen; jz. in die Höhe schlagen; zer-schlagen, den Gar-aus maden; c) erschöpfen, ermüden; d) O typ.: I. die gedruckten Wogen auf-schießen, am Rande ebener; 2. ehm.: die Balen zurecht, auf-schlagen; e) eilig zu-sammen-brechen über-ebauen; f) F Tanz zc. veranlassen; g) Schafsl. he ~ed me up er ist über mich gekommen (gefegt worden); h) Am. ~ed up in andern Umständen, jzwanger.

Zu knock 9: F to ~ about sich herum-schlagen, sich umher-treiben, sich umher-schlagen lassen; P Am. to ~ around = to ~ about; F to ~ at a cobbler's door mit e-m Fuße auf dem Gise gleiten und dabei mit dem andern aufstampfen; to ~ at the door an die Thür klopfen; to ~ a way darauf lö-schlagen; to ~ in nach Thoreschluß nach Hause kommen; to ~ off: a) Schluß machen, aufhören (with mit); b) die Arbeit unterbrechen; b) † sterben; c) auf Nautionen: zu-schlagen; hunt. to ~ out die Fährte verlieren auf der Fährts-lage; P Am. to ~ round = to ~ about; Am. to ~ together an ea. stoßen; to ~ under sich geschlagen er-klären, sich gefangen geben, zu Kreuzen trieben; ~ to ~ up erschöpft werden, ermatten, F ausspannen.

Zu ~ 11: there is a ~ at the door es (oder man) klopf; double ~ kurzer Doppelschlag (f. double-knock); single ~ einmaliges Pochen, Einzelschlag m, wodurch Arbeiter, Diener zc. Einlaß begehren.

knock-about (nó't-á-bá'u't) **I** s. 1. ~ man (j. ~ 3). — 2. *id.* m. (ein weider kleiner Männer-Büßling). — **II** meist *thca.*, a. 3. ~ man j. der alles versteht, Allererklärer m.
knockaway (nó't-á-we') s. = anagua.
knock-down (nó't-dá'u'n) **I** a. 1. nieder-schmettern, -schlagen (a. *fig.*). — 2. *Am.* leicht abzubringen u. zum Transport auß-er-zunehmen. — **II** s. 3. niederschmet-ternder Hieb. — 4. *F.* niederschmetternde Nachricht, schlimme Überraschung. — 5. zer-legbarer Gegenstand; *sib. Am.* zum Trans-port auseinanderzunehmendes Boot.
knockee (nó't-í') s. Gefchlagene a.
knock-em-down P (nó't-é-m-dá'u'n) s. 1. Vergnügungstokal n. der niedrigsten Gat-tung. — 2. *cant* ~s pl. Kegelspiel n. — 3. *Am.* ~ business Multivortieren n.
knocker (nó't-í') s. 1. Klopfer m., Schläger m. (Person). — 2. (a. K.) Kolob, der in den Mienen reiche Erz oder durch Klopfen angeht. — 3. (Zäh-)Klopfer m., Klopfsel m.; *F* up to the ~ pilfein; sehr tüchtig; unflüß ~ mit e-m Handhahn unumwickelter Klopfer (gibt an, daß ein Kranke oder eine Wöchnerin im Hause ist). — 4. *Am.*, *sl.* eine grobartige, un-wunderbare Person od. Schale. — 5. (K.) Ham-mer m., Stöber m., Schlägel m., *sib.* zum Schütten eines Mehl-Beutel-apparates. — 6. P Schmachlöcher f.
knocker-face (nó't-í'-fés) *sl.* häßliches Gesicht.
knocker-kneed (nó't-í'-néd) a. = knock-kneed.
knocker-out P (nó't-í'-á'u't) *sl.* ge-schädigter Preislämpfer.
knocker-up (nó't-í'-p) *sl.* s. j. der Arbeiter zu bestimmter Zeit zu werden hat.
knock-in (nó't-í'-n) s. *Loos* n. (Salatenspiel).
knocking (nó't-í'-n) s. 1. Klopfen n., Pochen n. an der Thür. — 2. (K.) ~s pl. Gänge m/pl., Wände f/pl. — 3. (K.) ~s pl. Abfall m. beim Behauen der Steine; Arbeitszoll m. — 4. *proc.*, *hunt.* Gelände n., Gebell n. der Jagelhunde.
knocking-backer (nó't-í'-bá-á) s. Wert-zeug n. zum Erprobten.
knocking-ghost (nó't-í'-góst) s. Klopfsgeist m.
knocking-mill (nó't-í'-míl) s. Stampf-mühle f.
knocking-shop (nó't-í'-nó'-shóp) s. Vor-de'll n., Hurenhaus n.
knocking-trough (nó't-í'-nó'-tró) s. Stampftrug m.
knock-knee (nó't-í'-ní) s. einwärts stehen-des Knie.
~kneed (nó't-í'-néd) a. 1. knieknöchelig, X-beinig; luhbeßig (Pferd). — 2. *fig.* hintend, schwach (Weisheit).
~knees *F.* (nó't-í'-ní) s. X-beiniger m.
~me-down (nó't-í'-dá'u'n) s. 1. starkes Bier. — 2. Gefummel n., Spektakel n.
knock-off (nó't-í'-ó'f) s. *Epim.*: Vor-richtung an einer Stridmashine, welche die Garn-schleifen über die Enten der Nadeln zieht.
~out (nó't-í'-á'u't) a. 1. = knock-down 1. — 2. *sl.* ~ (transaction) Rippe f. (Wetereintant von Käufern, bei Versteigerungen sich nicht zu be-dienen, daß Erstbenne unter ea. zu versteigern und den Mehr-erlös zu teilen).
~stone (nó't-í'-stón) *proc.* N. (nó't-í'-stón) s. Schlagstein m.
knoll (nó't) [vgl. knollen] **I** v/n. (a. 1. läuten, schallen, tönen. — **II** v/a. (a. 2. eine Glocke, das Grabgeläute läuten. — 3. j-m zu Grabe läuten; durch Geläute herbeiziehen. — **III** ~ s. 4. Geläute n. — *Wgl.* ~ 2.
knoll (nó't) s. 1. ~ + ob. *proc.*: a) Knollen m.; b) Klöße f. — 2. Versäpse f.; Rippe f.; kleiner, runderlicher Hügel. — *Wgl.* ~ 1.
knoller (nó't-í') s. Läutende(r).
knolly (nó't-í') a. hügelig.
knop (nó't) [vgl. knob und knap²] **I** s. 1. + Knopf m. (c. = knob). — 2. ~ + Knospe f.

— 3. *arch.* Knopf m. (= knob 8). — 4. *ecl.* Knopf m. am Kätzfuß. — 5. *proc.* große Zonne. — **II** + v/a. 6. mit Knöpfen, Knäufen etc. verzieren. — **III** + v/n. 7. Knospen.
kuopper(n), ~gall (nó't-p-á'(n), ~gál) [dñf] s. Knopper f. (Auswuchs wie ein Gall-apfel).
knopweed (nó't-wí'd) s. = button-weed 2.
knor + (nó't) s. = knur.
kuorrlsh *proc.* (nó't-í'-sh) a. knorrig.
knosp (nó't-p) [dñf] s. (Wästen od. Blatt-) Knospe f. (*sib.* *arch.*).
knót (nót; *Hom.* not) [m/e. knotte] **I** s. 1. Knoten m. + 2. Knoten m. im Papier, Glas, Gestein, Zeug; Webernetz n.; Gesicht, Nerven, ~ Gebirgs-R. (auch *math.*, *ast.*). — 3. Knoten m., Knorren m., Ast m., Wulst m. im Holze. — 4. ~: a) Knoten m., Knie n. (Gelenk); b) + Blutentknospe f. — 5. Knoten m., Krebs m. (beim Köthen ungerfist ge-schießens Erz). — 6. ~: a) Knoten m., Knopf m., Stich m., Stiel m. im Tau; ~; b) Knoten m. der Legelme ~; c) Admiralty ~ = 6080 engl. Fuß od. 1853,248 Meter. — 7. Knopf m. eines Segels, Stodes. — 8. *arch.* ~ = knob 8. — 9. (K.) ~ mech. = knote. — 10. ~ K. Häßelband n., Gpanlette f. (= shoulder-). — 11. Wulst-fel n. Gras u. — 12. *Ess.* Bund n. glane u. Wolle, Gaen. — 13. Schleiße f., Verschlingung f., verschlungene Figur, verschlungener Na-menis- re. Zug; Kettenzug m., Reihwert n.; hort. garden-~ Gartenbeet n. in verschlung-enen Linien. — 14. *fig.* Verbindung f., Bund n.; nuptial-~ Eheband n. — 15. *fig.* Knoten m., Verschlingung f., Schwierigkeit f. — 16. *fig.* Knoten m., Verwidelung f. eines Tramas u. — 17. Gesellschaft f., Trupp m., Gruppe f., Hauen m., Bande f. — 18. ~ Wirbel, Sturz-welle f. — 19. *proc.* fessiger Gipfel. — **II** v/a. (a. 20. Knoten, in e-n Knoten schlingen. — 21. (ver)knüpfen. — 22. *fig.* verwideln, verwirren, verflechten. — 23. + eng verbinden. — 24. (K.) die Kno-ten entfernen von gemachten Stoffen. — 25. (K.) die *Wälder* von ... zuzupfen oder bededen. — 26. *paint.* die Knoten einer zu bemalenden Botstafel bededen. — 27. (K.) Metalle mit e-m weiterfesten Überzuge versehen. — **III** v/n. (a. 28. Knoten bilden (a. ~). — 29. ~ + knöpfen. — 30. *fig.* sich verschlingen, sich zum Knäuel ballen, knäueln. — 31. (K.) Knoten schlingen, zu Franzen knödeln, knöpfeln. — *Wgl.* ~ 2.
Kn ~ 1: false ~ Altweiber-Knoten m.; *fig.* Gordian ~ j. Gordian 1; hard ~ fester K.; Herenlean ~ unlösbarer K.; porter's ~ Koppfpolster n.; running ~ Schleiße-Knoten m.; sailor's ~ Wa-trosen-K. für Halsbinden; true-love(rs) ~ Liebesknoten m.; to ent the ~ den K. durchhauen; to fasten, make, tie a ~ einen K. schlagen; to involve in ~s ver-knoten, in ea. verschlingen; to undo a ~ einen Knoten auflösen.
Kn ~ 6 **I**: a) buoy-ropes ~ Boje-reeps-Knoten m.; crown ~ j. crown-knot; rope-yarn ~ Kabelgarnfel m.; single (double) shroud ~ einfacher (doppelter) Wantknoten; b) to run ~s Knoten machen oder laufen.
knót (nót) s., *orn.* Kanu'tsbogel m., Roß-Stronbläuser m. (*Tringa cana'ta*).
knoberry (nó't-ben-é) s. (pl. ~les, ~s) Swamp-Brömbeere f. (*Rubus chamaem-orus*). [*icm* an Estimalchinen].
knote (nót; *Hom.* note) s., *mech.* Knos-knot-grass (nó't-gnás) s. 1. Vogelknöte-ridh m. (*Polygonum aviculá're*). — 2. weit. s.: Knöterich m. (*Polygonum*); bird's ~ = ~ 1; coast od. sea ~ Seeknöterich m. (*P. mari-timum*); German ~ = knawel.

knottless (nó't-í'-f) a. 1. knotenlos, knorren-loß etc. — 2. *fig.* frei von Hindernissen.
knót-stitch (nó't-í'-stísh) s. *Etiketel*: Knoten-, Knöthen-sísh m.
knotted (nó't-í'-d) a. 1. knotig; Knoten-...; knorrig. — 2. verworren, verflungen.
knottier (nó't-í'-é) s. Papierfabr.: Knoten-jäger m. (Wrt Eieb).
knottily (nó't-í'-é) *adv.* von knotty.
knottiness (nó't-í'-n-é's) s. 1. Knottigkeit f., knorrig, höderige Beschaffenheit. — 2. das Verwidelle, Schwierigkeit f.
knottling (nó't-í'-l) s. 1. Wrt seine geträufte Handarbeit, die alle Epigenformen nachahmt. — 2. Zeichfabr.: a) Entknüpfung f.; b) Weber-netz n. — 3. *paint.* erster oder Grundier-Anstrich. — 4. 4. Metall-Anstrich aus Men-nige und Terpentín.
knottling-needle (nó't-í'-n-é-ndl) s. Knöpfnadel f.
knottled *proc.* (nó't-í'-d) a. im Wachstum verflummert.
knotty (nó't-í') a. (adv. *adv.*) 1. knotig, knorrig, äßig (Stoff). — 2. *fig.* hart, did, roh (Kopf, Kraft u.). — 3. schwierig, verwickelt.
knotty-pated + (nó't-í'-pé-téd) a. dumme-löppig (*SH.H.IV, 2, 4, 25*).
knótweed (nó't-wí'd) s. 1. *proc.* = button-weed 2. — 2. Knöterich m. (*Polygonum*).
knót-wood (nó't-wú'd) s. 1. knorriges Holz. — 2. *Am.* (Euten) Riem m.
knót-work (nó't-wó't) s. 1. Knüpf-, Flecht-arbeit f. — 2. *arch.* flechtwerk-artige Ver-zierung.
knótwort (nó't-wó't) s. = knote-grass.
knout (naut, nüt) [ruß.] **I** s. Knute f. — **II** v/a. (a. Knuten, mit der Knute peit-schen; die Knute geben (*dat.*)).
knoutberry *proc.* (nó't-í'-bé-á) s. = knoutberry.
knów (nót; *Hom.* no) [m/e. knowen] **I** v/a. (a. *pret.* knew, *p.p.* known; P (a. 1. wissen; (er)kennen; ~. — 2. wieder er-kennen (a. to. again). — 3. kennen lernen; Kenntnis haben od. erhalten von; zu wissen bekommen; bekannt, vertraut sein oder w. mit; erfahren, erleben; ~. — 4. zu erfahren suchen, untersuchen, prüfen. — 5. unter-scheiden (können); ~. — 6. + *bibl.* (sich)selb-erennen (vgl. carnal 1). — **II** v/n. (a. 7. wissen, kennen, Kenntnis haben, er-halten od. nehmen (of, about von); ~. — 8. + to have ~n (together) gegenfeitig bekannt sein, sich kennen (geleri haben) (*SH.C.1, 4, 36*). — **III** + ob. P s. 9. = knowledge; he's all ~ er ist ein wahrer Buchwurm; *sib.* *Epert-sl.* to be in the ~ (of, about) den Dummel kennen, Kennt-nis haben von, eingeweiht sein in.
Kn ~ 1: to ~ a move or two j. move; *scientis.* I ~ not that I do not ~; ~ to ~ the ropes die Matrosen-arbeiten, *ang.*: sein Fisch, *F* den Dummel ver-suchen; *F* he ~s too much for me er ist mir zu schlau; *F* he ~s a thing (ob-strict) or two er ist ein burdtriebener Durche; I ~ him to be a great fool ich weiß, daß er ... ist; to ~ a p. by sight j-m von Aussehen kennen; I ~ him thoroughly ich kenne ihn durch und durch; *F* I ~ what's what (aber which is which) oder I ~ the time of day ich weiß, was ich weiß; *F* I ~ what's o'clock ich weiß, was die Glocke ge-schlagen hat, weiß Vertheid; he doesn't ~ enough to chew gum er ist (schlöß) zum Essen zu dumm; *sl.* to ~ one's way about oder round Vertheid wissen; *P* to ~ one's book gegen Vertheid wissen; I ~ not what ein gewisses Etwas, ich weiß nicht was es, weiß, irgend (etwas); eine Reichtigkeit.

Zu know¹ 3: I would have you ~
 ~ Sie müssen wissen, daß ...;
 to come to ~ erfahren; to (∞ learn to) ~
 a p. j-n kennen lernen, j-ß Befan-
 nischaft machen; j-w: ~ all men by these
 present- fund und zu wissen sei hiermit
 männiglich.

Zu ~ 5: *F. Am.* not to ~ beans, not
 to ~ peas from beans f. bean² 1 †;
 not to ~ a hawk from a handsaw f.
 handsaw; not to ~ a B from a bull's
 foot, &c. f. B 1; ∞ to ~ asunder von
 ea. untercheiden.

Zu ~ 7: to ~ about (ob. of) a th. um
 eine Sache wissen; I ~ better (than
 that); to ~ dum (bin ich nicht!); F to ~
 for wissen um, vermuten, denken; to ~
 for certain bestimmt wissen; F to ~
 (how) to wissen wie, Bescheid wissen;
 sich verstehen auf; to ~ of untersuchen,
 prüfen, erwägen (a. = to ~ for); not
 that I ~ of nicht, soviel ich weiß; nicht,
 daß ich wüßte; F he ~s on which side
 his bread is buttered er kennt seinen
 Vorteil, er weiß, wo Vorteil den Most
 gibt; *Am. (Gen.)* I want to ~ ist's mög-
 lich?; to let ~ wissen lassen, Bescheid
 geben, kund thun; I'll let him ~ what
 I mean ich will es ihm ganz klar machen;
 F he wouldn't let us ~ (anything) er
 hält es streng vor uns geheim.

know² *tsch.* (nāw) s. = knoll² 2.
knowable (nō²-bl) a. (er)kenntbar; kennt-
 lich; unterforschbar (auch unbekanntlich).
knownbleness (~nō²-s) f. Erkennbarkeit f. e.
know-all (nō²-āl) s., *mit iron.* Alleswischer m.
knowe *tsch.* (nāw) s. = knoll² 2.
knower (nō²-r) s. Wissende(r), Kennende(r),
 Kundige(r), Kenner(in).

knowing (-ln) I s. 1. Wissen n, Erkennen
 n, Kenntnis f; Erfahrung f, Verstand m. —
 II a. □ 2. wissend; verständig, unter-
 richtet, klug. — 3. benutzt, absichtlich, vor-
 sätzlich. — 4. kundig, erfahren, bewandert,
 geschickt (in in *[dat.]*). — 5. schlau, ge-
 trieben, durchtrieben, eingeweiht; P: ~
 blade abgefeimter Purche; ~ cave Ein-
 geweihter m.; to look ~y ansehen, als ob
 man etwas verstände od. Bescheid wüßte.
 — 6. verständnis-voll, -innig, bedeutsam.
 — 7. modisch, flückerhaft.

knowingness (~nō²-s) f. Schlauheit f,
 Durchtriebenheit f. e.

knowledge (nō²-dʒ) I s. 1. Wissen n;
 Kenntnis f; 7. — 2. Erkenntnis f; *bibl.*
 tree of ~ Baum d. Erkenntnis. — 3. Wis-
 senschaft f; Erkenntnis f. pl. (i. auch
 impart 2); to acquire ~ sich Erkenntnis
 erwerben. — 4. Vermutsein n. — 5. Be-
 kanntschafft f; to have ~ of a p. mit j-m
 bekannt sein. — 6. Erfahrung f, Er-
 fahrung f, Geschicklichkeit f. — 7. Kunde f,
 Nachricht f. — 8. Kenntnis f, Beachtung
 f; to take ~ Kenntnis nehmen. — 9. ∞
 carnal ~ f. carnal 1 †. — II † v/a.
 10. (sich) bekennen (zu).

Zu ~ 1: before-hand ~ Vorwissen
 n; to my ~ meins Wissens, soviel ich
 weiß; to the best of my ~ nach meim
 besten Wissen; ~ is power Wissen ist
 Macht; ~ of seamanship Kenntnis f
 des Seemanns; to get (over come) to
 the ~ of a th. etwas erfahren.

knowledgeable (~nō²-bl) a. 1. F. klug, ver-
 ständig. — 2. † kenntlich, verständlich.

knowledge-hox (~nō²-bɔks) s., *sl.* Verstandes-
 lasten m, Kopf m.

Knovies (nō²-v) npr.: James Sheridan ~
 int. Dramatiker (1784–1862).

Knowllys (nō²-l) npr. (Fein.).

Knowlton (nō²-l-tŋ) npr. (Fein.). [mon.]

knowman † (nō²-mān) s., *corr.* = gno-
 f

known (nōw) p.p. s. to know a. a. gekannt;
 bekannt; a ~ fact e-ber od. anerkannte
 Thatsache; ~ foe erklärter Feind; ~ look
 beachtamer Blick; benot you ~ of it t'gue,
 als müßtest Du nichts davon; *prov.* he
 is better ~ than trusted man kennt ihn
 zu gut, als daß man ihm trauen sollte;
 to come to be ~ bekannt werden; to make
 ~ erwägen, mitteln, bekannt machen;
 to make oneself ~ sich j-m vorstellen.

know-nothing (nō²-nō²-th-ŋ) I a.
 1. unwissend. — II s. 2. Nichtwischer m,
 Unwissender m; j. der seine Unwissen-
 heit oder Unkenntnis eingest. — 3. *pol.*
 K ~ Mitglied der American party (f. Ameri-
 can 1 †) (die alle Anfragen nach ihrer Organi-
 sation mit I don't know beantwortete).

Know-nothingism (~ŋ-izm) s. Wejen n und
 Lehre f der Know-nothings.

knowt *tsch.* (nāwt) s. = dae⁴.

Knox (nōks) npr.: John ~ *tsch.* Reformator
 (1505–72). [Innes, U.S.]

Knoxville (nōks-vil) npr. (Stadt in Ten-
 s.)

knub (nōb) I s. 1. Knorren m, Knubben m.
 — 2. ∞ ~s pl. Hladseide f. — II † v/a.
 3. knuspen, puzzen.

knubble *proc.* (nōbb) I s. 1. kleiner Knorren.
 — II v/a. □ 2. knuspen, puzzen. —
 3. täppich handhaben.

knubbloek *tsch.* (nōb-blo) s. Verhängung
 f, Beule f, Geschwulst f.

Knuck¹ (nōk) s. = Canuck.

knuck² (nōk) s. 1. Am. od. F = knuckle 3.
 — 2. † = knucke 9.

knuckel (nōk) I s. 1. Knöchel m der Hand;
 P down on the ~ im tiefsten Glende; auf
 den Hund gelommen; in großer Geldver-
 legenheit; *fig.* to rap a p.'s ~s j-m eine
 Nase, einen scharfen Verweis erteilen. —
 2. † Kniegelenk n. — 3. Knie, Bug-
 stück n (sb. v. Ratte); *Reit.* ~s pl. of real
 Kalbsfüße m/pl.; ~ of ham Eisbein n. —
 4. † Knoten m, Knie n eines Baumes u.
 — 5. ∞ Gelenk n e-s Schaeniers. — 6. *Esch.* Ba-
 buch f eines Innenholzes. — 7. *Budel* m am
 Buchedel, Pferdegeschirr u. — 8. ~s pl.
 (mit brass ~s pl.) (Messing-)Schlagring m (die
 Knöchel der Faust umschließend). — 9. *sl.* Tasch-
 dieb m höheren Ranges. — II ∞ v/a.
 □ 10. (mit den Knöcheln) schlagen. —
 III v/n. □ 11. (mit den Knöcheln)
 fluchen, pöden. — 12. *sl.* Taschendieberei
 betreiben, mausen, stehlen. — 13. to ~
 down a) beim Wurmelpiel die Knöchel
 oder die Hand dicht an den Boden halten;
 b) sich ernsthaft und kräftig ans Werk
 machen; c) nachgeben, sich unterwerfen.
 — 14. to ~ under = to ~ down c.

knuckel-bones (nōk-bōns) s/pl. Knöchel-
 spiel n. [am Schwertgriff u.]

knuckel-bow (nōk-bō) s. Schutzbogen m

knuckel-confounders (~nōk-kon-faund-
 -b-ŋ) s/pl., *sl.* Etupfen fl/pl., Manchetten fl/pl.

knuckled (nōkld) a. 1. † mit Knoten,
 Gelenken u. versehen. — 2. *Eckreiter-sl.* mit
 der Hand genäht.

knuckel-dabs (nōk-dābs) s/pl. =
 knuckel-confounders.

~deep † (nōk-dip) a. und *adv.* Inächtel-
 ich; *fig.* recht sehr, eindringlich.

~duster (~dōb-ŋ) s., *sl.* = knucke 8.

~guard (~gārd) s. = knuckel-bow.

~joint (~dʒōint) s. 1. *anat.* (Knöchel-,
 Fingerg-)Gelenk n. — 2. ∞ *mech.* Gelenk n.

knuckler (nōk-l-ŋ) s., *sl.* Taschendieb m.

knuckel-timber † (nōk-tim-b-ŋ) s. E hr-
 pant n. [Inachig (Fingerg.)]

knuckly (nōk-l-ŋ) a. mit harten Knöcheln,
Knucks Am. (nōks) s. Epitome für Ontario
 und Quebec (B.A.T.).

knuff † (nōj) s. = churl.

knull † (nōl) v/n., *sl.* Beschäftigung juchens
 (ook Schornsteinfeger).

knuller † (nōl-ŋ) s., *sl.* Beschäftigung
 juchender Schornsteinfeger.

knur (nō²) s. 1. † Knorren m. — 2. = nur.

knur-and-spell (nō²-n-and-spēl) s., *sl.* *sl.* *sl.*

knurl (nō²) s. 1. Knorren m, Knoten m,
 Riß m u. — 2. *tsch.* n. *proc.* N. Budeliger(r),
 Verwächene(r), Zierger(in).

knurled (nō²-ld) a. 1. Inorig, Inotig. —
 2. *tsch.* n. *proc.* N. böderig, eingeckrumpt.

knurkin *tsch.* (nō²-kin) s. = knurl 2.

knurly (nō²-li) a. Inorig, Inotig, rām-
knurr (nō²) s. = knur. [mig, bart.]

knurred † (nō²-d) a. = knurly.

knurry (nō²-ri) a. Inorig, Inotig.
 ko † *ob. proc.* (ke) v/n. = quoth.

K.O. *abbr.* = King's Own (britisches Fuß-
 Regiment und andere Regimenter).

kon † (kō-a) s., *id.* m (ein geköpfter Wab-
 baum der Gewächswissenschaft; *Acacia koa*).

konita † s. = coita.

konlu (kō²-lū) (austr.) s., *zo.* *konlu*
 m, australisches Faultier (*Phascola retos*
cineurus).

Kob(a) Afrika (lōb, kō²-ba) s., *zo.* Art Anti-
 lope f (*Antelope koba*).

kobalt (kō²-balt) s., *min.* = cobalt.

Koban (kō²-ban) (kō²-bān²) s., *id.* m (tänge-
 liche Geträumel).

kobaoba Afrika (kō²-bā²-bā) s., *zo.* Stumpj-
 nachorn n (*Rhinoceros sinus*). [m.]

kobeltite † (kō²-bēltit) s., *min.* Kobeltit

kobold (kō²-bald) s., *sl.* Kobold m.

K.O. Bord. *abbr.* = King's Own Bor-
 derers (Regiment).

Kodak † (kō²-dāk) s. Photographie; Art Ge-
 heim-Gamera f.

koel (kō²-l) [hinduistisch] s., *orn.* Koel m
 (Art Kukud; *Eudynamis orientalis*).

Koff † (kō²) [hol.] s. Kaff f, Ruff f (Schiff).

Koffle (kō²-l) s. = coffee.

Koftgar *dn.* (kō²-t-gā) s. Verfertiger m
 gold-eingelegter Stahlrohren.

Koffgari *dn.* (kō²-gāri) s. feine, mit Gold e-
 ngelegte alt-indische Stahlarbeit.

koft-work *dn.* (kō²-wō²) s. = koftgari.

Kohinoor, **Kohlaur** (kō²-hī²-nūr) npr. Name
 eines Diamanten im englischen Arentschag.

kohl (kō²) [*Hom. coal, cole*] [*ar.*] Antimo-
 pulver n zum Zerkleinfachen der Augentäuber.

kohlbrab † (kō²-brāb) *W.B.* (kō²-brāb-
 [dij]) s. pl. nes, -b-ŋ) Kohlrabi m
 (*Brassica oleracea*); underground ~
 Kohlrabe f.

kokako (kō²-kō²-kō) s., *orn.* neuseeländische
 Straß (Glaucopis cine²rea).

kokama (kō²-kō²-ma) s., *zo.* südafrikanischer
 Gemüßbock (*Oryx gazelle*).

kokoh (kō²-kō²) s., *zo.* Art amer. Giftpflanze.

kokoan (kō²-kō²-n) s., *zo.* = gnu. [wood.]

kokra-wood † (kō²-kō²-wūd) s. = coco-
kokum (kō²-kō²-m) s. = cocum.

kola-nut † (kō²-lā-nūt) s. = kola-nut.

Kolarian (kō²-lā²-riān) [Koli] a. Kol...

kola-seed † (kō²-lā²-sēd) s. = kola-nut.

Koli (kō²-li) [hinduistisch] s. Kolonier m
 (Angehöriger der indischen Überbevölkerung).

K.O.L.I. *abbr.* = King's Own Light
 Infantry (Eind. Vert. Infanterie-Regiment).

kolis (kō²-li) s/pl. Epitheton des Süd. Vert. Infan-
 terie-Regiments (vgl. K.O.L.I.).

kolla-nut † (kō²-lā-nūt) s. = kola-nut.

kollyxine † (kō²-lō²-li²-ŋ) s., *chim.*
 Schießbaumwolle f (= gun-cotton).

komeceras † (kō²-mō²-b-²-rās) [grch.] s.,
zo. beer-ähnliche Bildung aus verfestigtem Haar.

komisdr *dn.* (kō²-mō²-b-²-dār) s. Verwalter
 m einer Provinz.

komoceras † (kō²-mō²-b-²-rās) = komeceras.
kon † (kōn) v/a. = know¹, kon¹.
kone † *f. Am.* (kōn) s. jaltisches Geld.

konlacker f Am. (tō'-n'-ā'-l'-t') s. Fjalch-münser m. [(= conite).]
konkte v (tō'-nā't) s., min. koni't) m)
koo † (tō) s., orn. Dohle f (= coe 2).
koodoo Eab. w. rita (ku'-dū) s., zo. Kudu n, gefürchte Antilope (Antilope strepsiceros).
kook (koo). (ku) v/n. ① a. = cook.
kookkam (tō'-lām) s., zo. = kokama.
kookery, kookree (ku'-l'-n') s. = kukeri.
kookoom (tō'-lām) s., zo. = kokama.
koolee (ku'-l') s. Kuli m (= coolio).
Kooleen (ku'-līn) s. = Kulin.
koolokamba v (ku'-l'-lām-ba) s., zo., id. m (menschen-ähnlicher Affe aus Mittel-Afrika; Tragothytes koolokamba). [m.]
koolsaa Am. (tō'-l'-hā) [holl.] s. Rohlfalafel
koomiss (ku'-mls) s. = kumiss.
koorbash (ku'-bāsh) [ar., türk.] I s. Karbatide f (Weißes aus Rossien oder Persienbau). — II v/a. ① c. farblos.
Koord, &c. f. Kurd, &c.
Koorlian (ku'-līn) a. u. s. = Kurilian.
kooskoos (ku'-b'-lūb) s., zo. = couscous.
koos(s)jō v (ku'-b'-s) s. = cussio.
koot (koot). (ku) s. = coot.
kootee Dn. 3. (ku'-t') s. Haus n.
kootoo (ku'-tū) s. und v. = kotow.
kooyah-root v Am. (ku'-ja'-nū) s. Herentraut-Wurzel f (in Valeria na officinalis).
kope(c)k (tō'-pēt) s. = copeck.
kopie Eab. w. rita (tō'-p'-e) [holl.] s. Hügel m.
kopper P (tō'-p'-l') s. (Geheim-)Polizist m.
koppite v (tō'-p'-āt) s., min. koppit' m.
kopra(h) v (tō'-p'-na) s. = copra.
K.O.R. X abbr. = King's Own Royal (Tower Hamlets Militia).
Korah (tō'-na) npr., bibl. Wtm.; die company of ~ die Kotte Korah's (4. Mos. 26, 9).
Koran (tō'-nā) npr., r-r l'-nā [ar.] s. Koran' m (heiliges Buch der Mohammedaner).
Koranik v (tō'-nā-n-lī) a. den Koran betreffend; Koran... [falsche Provi'ng].
Korassan (tō'-nā-hān) npr., id. (pers.)
Kordofan (tō'-b'-jā'n) npr., id. (Ganggebiet im Sudan); ~ gum Gummi-arab'icum n.
Korean (tō'-nā) a. und s. = Corean.
Koret (tō'-nēt) s., ichtl. Art sil-ind. Fisch.
Korin (tō'-nū) s., zo. Art Antilope f (Gazelle rufifrons).
korker v (tō'-l') s. = cork 2 11.
Korrigum (tō'-n'-gōm) s., zo. westafrikan. Antilope f (Damais senegalensis).
kos (kō) s. herbräisches Weineß, etwa = 65, 5 echem.
kosh (kōsh) s. (Schlag m mit e-m) Stot m.
kosher (tō'-sh'v) [hebr.] a. lofcher, rein.
kos m... f. cosm...
kosk Dn. 3. (tō'k) s. = coss 2.
kosso v (tō'-b'-s) s. = cussio.
koster (tō'-b'-t') s., ichtl. Art Stör m.
koto v (tō'-tō) [japan.] s. Art liegende Harfe.
kotow, kotou s. und v. = kotow.
kotow (tō'-tāw, C.T.D. a. ~tō') [hinej.] I s. Berühren n des Bodens mit der Stirn etc. Ehrenbezeugung. — II v/n. ① a. zur Bezeugung den Boden mit der Stirn berühren; weis.: tritiden, freidellenden.
kotrl Dn. 3. (tō'-t'-n) s., orn. Wanderelster f (Dendrocitta rufa).
kotwal Dn. 3. (tō'-wāl) s. = cutwal.
koukri (ku'-lūc) s. = kukeri.
koulan (ku'-lām) s., zo. = dziggetai 2.
koumiss, yss (ku'-mls) s. = kumiss.
kourbash (ku'-bāsh) s. = korbash.
konskous (ku'-b'-lūb) s., zo. = couscous.
koussō v (ku'-b'-s) s. = cussio.
kow(e) (ku) v. ① a. (b.) u. s. = cow.
kowrie-pine v (ku'-r'-pā'n) s. = kauri.
kowtow (ku'-tāw, C.T.D. tō'-tāw ob. tō'-tāw) s. u. v. = kotow.
K.P. abbr. = Knight of St. Patrick.
K.Q.C.P. abbr. = King's and Queen's College of Physicians (Irland).

kraal (kuil ober kuil) [jüd.-afri.] I s. Kraal m (Hottentotten-dorf, -wohnung; Einriedigung für Vieh). — II v/a. ① a. Vieh in den Kraal treiben.
krablite v (ku'-b'-lāt) s., min. = baulite.
krait Dn. 3. (kuē) s., zo. Paragada f (Art Felsenfische; Bungarus caruleus).
krakku (ku'-, kuē'-t'n) [dän.] s. Kraken m (schleimigste See-Kugelwurm [Schlange], das seitwärts an der nördlichen Küste auftretende soll).
krama (kuē'-ma) [grch.] s., eocl. Mischung f von Wasser und Wein in der (grch.-)tal. Küche.
Krame v (kuēm) s. = crame.
Krang v (kuā'n) [holl.] s. Körper m des Walffisches nach Entfernung des Speckes.
Krauz Eab. w. r. (kuā'n) [holl.] s. feste Einriedigung für Vieh bei den Wäldern.
krasit (kuē'-b'is) [grch.] s. = krama.
krater (kuē'-t') s. nach. u. u.: Mischung m.
kraruite v (kuā'-nāt) s., min. = du-freite.
kraurois v (kuā'-aē'-b'is) [grch.] s., med. Verkrümmung f eines Röhretheils.
kravil (kuil) s. u. v/a. ① a. = kraal.
kreasote v (kuē'-b'-hāt) s., chem. = creosote.
kreatic v (kuē'-t'-lī) a. = creatic.
Kreatiu (e), &c. v f. creative, &c.
Krect P (kuē't) a. = correct; Sport: ~ card Kurzleiste f, (richtige) Werkzeug der Kumpferde r. (ZAM).
kreel (kuil) = creel.
kremlin (kuē'm-lin) [russ.] s. Zitadelle f, v. b. K. der Kreml in Moskau.
Kremnitz (-nltsh) npr. (ungar. Stadt); ~ white Kreuzer oder Kremnitzer Weiß n.
Krens v (kuēm) s. = Kremnitz (f. ss).
kreng v (kuē'n) s. = kraug. [white].
Kreosote v (kuē'-b'-hāt) s., chem. = creosote.
kreu(t)zer (kuē'-t'-s'z) s., num. öherr. und e. m. jüddischer Kreuzer.
K.R.M. X abbr. = King's Royal Irish (s. Oularen-Regiment).
Kriegsspiel X (kuē'-g'-spil) [dtsh] s. das Spiel von deutschen Offizieren geübte Kriegsspiel.
krieker Am. (kuē'-t'-s'z) [dtsh] Krieker s., orn. Art Strandläufer m (Tringa maculata).
Kries (kuē) s. = creese.
Krim (kuim) npr. = Crimea.
Kriosphinx (kuē'-s'-p'fin'f) s. = criolo.
kris (kuē) s. = creese. [sphinx.]
Krishna (kuē'-sh'-na) [skr.] npr. Krishna m (indischer Gott, achte Inkarnation des Vishnu).
kritarehy v (kuē'-t'-s'z) [grch.] s. Kriechstafel f der Richter oder Jurael.
krokkolite v (kuē'-t'-s'-lāt) s. = crolo.
krome v (kuēm) s. = croma. [cidolite.]
Kroue (kuē'-nē) s. (pl. r., -nē) Krone f (Silbermünze in Dänemark, Schweden und Norwegen = 1,16 Mark).
Kronos (kuē'-n-ō) npr., grch. myth. Kronos m (ein Titan, Sohn des Uranos).
Kroo (ku) s. Krū (-Regel) m (Siberia, Afrika).
Krooman (kuē'-mān) s. (pl. -meu, -mēn) = Kroo.
krotalou (kuē'-t'-lōn) s. = crotalum.
K.R. Rif. C. abbr. = King's Royal Rifle Corps (Regiment).
Kru (ku) s. = Kroo.
kruller Am. (kuē'-l'-r) s. = cruller.
kruu(m)horn v (kuē'-m'-hōn) [dtsh] s. = cromorna. [Stablegeschüt.]
Kenpp-guu v (kuē'-p'-gōn) s. Kruppische kryolite, ~ h (kuē'-t'-s'-lāt, -l'ltsh) s. = cryolite. [= aethroscope.]
kryometer v (kuē'-t'-m'-l'-t'ē) s., phys.)
ksar v (kuē) s. = czar.
Ksatriya, ~u (kuē'-t'-n'-ja, -n'-ja) [skr.] s. weite oder kriegerische der brahma'nischen Kasten.
K.S.M. & S.G. abbr. = Knight of St. Michael and St. George.
Kt. abbr. = Knight.
K.T. abbr. = Knight of the Thistle (schott.).
kubber Dn. 3. (tō'-b'-t') s. Neugier f.
kuda (ku'-dā) s., zo. indischer Taupir (Taupirus indicus).
kudisō v (kuē'-dā'i) v/a. ① b. = kudus.
kudoso (kuē'-dōs) [grch. kydos] sl., co. I s. 1. Ruhm m, Ehre f. — 2. thea. Achtungserfolg m. — II v/a. ① c. 3. preisen, rühmen.
kudu (kuē'-dū) s., zo. = koodoo.
kudumba v (tō'-dō'-m-ba) s. = cadamba.
kuē † (kuē) = cue.
Kue v (kuē'-t) a. und s. = Cufic.
Kuffau (tō'-t'-n) s. = caftan.
kuff-work Dn. 3. (tō'-t'-wāt) s. = koftgari.
kuge (ku'-n'-e) s. japanischer Hof-Adliger.
kuhl (ku) s. = kohl.
Kuichan (kuē'-t'ch-wa) [brasil.] s., zo. Langschwanz-Rohr f (Felis macrura).
Kuichuchulli v Eab. Am. (kuē'-t'ch-ūn-ī-kuē'-l'jī) s. Wurzelpflanze f (Ani'dium).
kuittle (kuē) [dtsh] v/a. ① b. = cuittle.
kukang (tō'-kū'ā) [javan.] s., zo. Plumblori m (Art Affe; Nycticebus javanicus).
kukeri (kuē'-t'-n) s. Schwert der indischen Kurdas.
Kuklux Am. (kuē'-l'ltsh) s., I. = ~ Klan geheime Verbindung in den Südstaaten nach dem Bürgerkrieg zur Verhinderung und Vertreibung der Neger und Einwanderer aus den Nordstaaten. — 2. Mitglied n des ~ Klan. — II v/a. ① c. 3. in der Weise des ~ Klan mißhandeln.
Kukluxism Am. (kuē'-l'ltsh-izm) s. die Handlungszweige des Kuklux-Klan (Nobis, Auspeisigung, Vertreibung; vgl. Kuklux).
kulan (ku'-lām) s., zo. = dziggetai 2.
kuli Dn. 3. (ku'-lō) s. Lohn m, Miete f.
Kulin (ku'-lin) s. Angehöriger e-s brahma'nischen Ordens von hervorragender Stellung und daher außerordentlichen Vorrücken.
Kulism (kuē'-l'-izm) s. Einfluß m u. Verrecht n/Pl. der brahma'nischen Kulinis.
kullus Dn. 3. (tō'-l'ltsh) s., arch. eine Vase als ornamentale Verkleidung e-s brachidischen Tempels n.
kumberbund Dn. 3. (tō'-m-b'-bōnd) s. = cummerbund.
kumbak v (tōm-bō't) s. ein ost-indischer Bäumebaum: Penta'pera tomentosa.
kumiss (ku'-mls), **kumish** (ku'-mls) [russ.] s. Kумыш s. (gelegene Stutenmilch).
kummerbund Dn. 3. (tō'-m-b'-bōnd) s. = cummerbund.
kumquat v (tō'-m-twōt) s. = cumquat.
kumshaw (tō'-m-tshā) s. u. v. = cumshaw.
kumyssh (ku'-mls) s. = kumiss.
kunda(h)-oil (ku'-n-da-ōil) s. Öl n aus der Gujara-na-Cara'pe (Cara'pu Touloucou'na).
kuntee Dn. 3. (ku'-n-ti) s. Art (Tage f).
Kurd (ku'd) s. Kurde m, Kurdin f.
Kurdish (ku'-d'ish) a. kurdisch.
Kurdistau (ku'-d'-shā'n) npr. Kurdistā'n n.
kuril (kuē'-ail) s., orn. Art Sturmtaucher m der Kurilen (Puffinus curvicaudus).
Kurite (tō'-n'-l') npr.: ~ Islands, a. ~ s pl. die Kurilen (japanische Inselreihe im Großen Ocean).
Kurilian (kuē'-n'-l'-n) I a. kuril'sch. — II s. Kurile m.
Kuroshivo (ku'-n'-sh'v-wō) [japan.] s. Kuratschivo m (der japanische warme Meeresstrom).
Kurrachee (tō'-nā'-tsh'ch, W.B. tō'-nā'-tsh'ch) npr. Kara'tchi n (Hafenstadt in Dn. 3.).
kurst, ~y (tō'-t'-s) s. (pl. -les, -t's) [ar.] kleiner, mit acht-ediger Tisch mit einem Speisebrett bei Mahljzeiten im mohammedanischen Osten.
Kushitic (tō'-tsh'-t'it) a. = Cushite.
kusumuseil w. rita (ku'-b'-mā'n'-p'-, ~b'l) s., zo. Kusumuseil f, Rüsselmaigauste f (Crossarchus obscurus).
kuskus v (tō'-b'-l'ltsh) s. = cuscus-root.

kuss † (kš) *s.* und *v.* = kiss.
kussi(e)r † (kü'-š'š', kü'-š'š') *s.* ein türktisches Musik-Instrument mit fünf über e-n mit Fell überzogenen Rasten gespannten Saiten.
kusskus(s) † (kš'š'-kš'š') *s.* = cuscus-root.
kustl (kš'š'-t') [perj.] *s.* eine Weißbier aus 72 Fäden, von Parfen beider Geschlechter getragen.
kutauss Ch.3. (kš'-ku'š') *s.*, zo. echte Zibetth-Ische (Vive'rra zibetha).
kutch † (kš'š') *s.* = cutch.².
kutchä Ch.3. (kš'-t'-š'š'a) *a. u. s.* = cutcha.
kutcherry Ch.3. *s.* = cutcherry.
kutia (küt'-jā) [ruš.] *s.* Gericht aus Reis, Honig (ob. Mel) und Trauben, im Gebiet der grč. Kirche nach einem Leidenbegängnisse gegessen.
kuttar Ch.3. (kš'-t'-t') *s.* Art kurzer Dolch.
Kuvera (kš'-w'-ra) *npr.* (indischer Gott des Reichthums).
kvass (kwšš) [ruš.] *s.* Kwaš m (Art Bier).
ky † ob. *proc.* u. *tsatt.* (kš) *s/pl.* von cow¹.
Ky. *abbr.* = Kentucky.

kyaboooa-wood, ~u~ *s.* = kiaboooa-wood. **I** (= herring).
kyack¹ *Am.* (kšš) *s.*, *ichth.* Hering m)
kyack² † (kš'-šš) *s.* = kayak.
kyaulse † (kš'-šš-nāš) *v/a.* = cyanise.
kyanite † (kš'-šš-nāš) *s.*, *min.* = cyanite.
kyanol(e) † (kš'-šš-nöl, ~nöl) *s.*, *chm.*)
kyar (kšā) *s.* = coire. **I** = amiliae.)
kyaw (kšā) *s.*, *orn.* = jackdaw.
kye † ob. *proc.* (kš) *s/pl.* von cow¹.
kyebosk (kš'-ššš) *s.*, *sl.* = kibosh.
Kyle¹ (kšš) *npr.* (Landchaft in Ayrshire).
kyle² (kšš) *s.* (ob. ~s *pl.*) Eund m, Straße *f.* — Bgl. ~¹.
kylix (kšš-ššš) *s.* grč. Alt.: Trinktische *f.*
kyloe *proc.* (kšš-šš) *s.* Kind n der Hebräer und Hochlande.
kymnel † (kš'm-nš) *s.* = kimmel.
Kymric, ~y (kš'm-nš, ~nš) *s.* Cymric, &c.
Kyeton (kšš-n-šš'n) *npr.* (Ortsname).
kyphosis † (kšš-ššš) *s.* = cyphosis.

kyrbnsia (kš'-be'-šš'a) [grč.] *s.* = cindaris l.
Kyrie (kš'-šš-šš, IMP.D. kšš'-šš-i) *s.* (pl. ~s, ~š) = Kyrie eleison.
Kyrie eleison (CT.D. kš'-šš-šš-šš-šš, WB. kš'-šš-šš-šš-šš) [grč. Orth. erbarme Dich!] *s.*, *eccl.*, *id.* n (auch š).
Kyrielle (kš'-šš-šš) *s.* = Kyrie eleison.
kyriolexy † (kš'-šš-šš-šš-šš) [grč.] *s.* Gebrauch m der eigentlichen ob. bestimmten im Gegenlag zu figurlichen od. unklaren Ausdrücke oder Wortbedeutungen.
kyriologic(al) † (kš'-šš-šš-šš-šš) [grč.] *s.* (ob. ~s *pl.*)
Kyrie (kšš) *npr.* (Ortn.).
Kyrslin † (kšš-šš'n) *v.* und *a.* = christen², Christian².
kyte (kšš) *s.* 1. † = kite¹. — 2. (Scott. and *proc.* = kite².
kythe † (kšš-šš) *CT.D.* (kšš) *v.* = kithe.
kyx † ob. *proc.* (kšš) *s.* = kox.

Kurzer Katalog der hauptsächlichsten sprachwissenschaftlichen Werke aus der Langenscheidtschen Verlagsbuchhandlung

(Prof. G. Langenscheidt)

Berlin-Schöneberg, Bahnstraße 29/30.

Original-Unterrichtsbriefe.

Methode Toussaint-Langenscheidt.

Brieflicher Sprach- und Sprechunterricht für das Selbststudium.

Englisch für Deutsche von den Professoren van Dalen, Lloyd und Langenscheidt.	Russisch für Deutsche von A. Garbell, K. Blattner, Prof. Dr. Körner, L. von Marnitz und Prof. P. Perwoff.
Französisch für Deutsche von den Professoren Toussaint und Langenscheidt.	Schwedisch für Deutsche von E. Jonas, Oberlehrer C. G. Morén u. Dr. Ebbe Tuneld.
Italienisch für Deutsche v. Dr. H. Sabersky und Professor G. Sacerdote.	Spanisch für Deutsche von Dr. S. Gräfenberg und Don Antonio Paz y Mélia.
Niederländisch für Deutsche von C. J. Vierhout und Lektor Ch. Altena.	Ungarisch für Deutsche von Prof. Dr. Ballassa und Prof. L. Palóczy.
Polnisch für Deutsche von Oberlehrer Dr. Krasnowolski. Erscheint 1910.	Altgriechisch für Deutsche von Professor Dr. Tegge erscheint 1910.
Rumänisch für Deutsche von Professor Dr. Ghiță Pop und Prof. Dr. G. Weigand.	Latelnisch für Deutsche von Professor Dr. Willing erscheint 1911.

Umfang und Preise.

Jede Sprache umfaßt ca. 750—1000 Seiten im Gr.-8^o-Format und ist eingeteilt in 2 Kurse zu je 18 Briefen mit wertvollen Gratisbeilagen. Jede Sprache kostet auf einmal bezogen in Karton und Decke 27 M., bei Einzelbezug jeder Brief 1 M. oder 12 sechswöchentliche Raten à 3 M. Brief 1 jeder Sprache zur Probe à 1 M.

Diese Unterrichtsbriefe dienen zum vollständigen Erlernen fremder Sprachen; sie geben jedem Gelegenheit, sich ohne Lehrer und ohne Vorkenntnisse in verhältnismäßig kurzer Zeit so gründliche Kenntnis einer fremden Sprache anzueignen, daß ohne weiteres die Dolmetscher- oder Sprachlehrerprüfung abgelegt werden kann, was viele Schüler dieser Methode schon getan haben. — Eine Anzahl wertvoller Beilagen, die wir gratis jeder Sprache beifügen, erleichtern dem Lernenden das Studium wesentlich und machen ihn außerdem mit dem spezifisch fremdsprachlichen Briefstil und der fremden Literatur genau bekannt.

Z. B. werden bei der englischen Sprache folgende Beilagen mitgegeben:

Beilage zum I. Kursus:

I. Beilage: The Repeater (Der Wiederholer). Ein Nachhelfer für Lernende, die kein außergewöhnlich gutes Gedächtnis haben. 104 S.

Beilagen zum II. Kursus:

II. Beilage: Die englische Aussprache in systematischer Ordnung. 28 S.

III. Beilage: Geschichte der englischen Sprache und Literatur. ca. 150 S.

IV. Beilage: Der englische Briefstil unter Berücksichtigung der geschäftlichen Korrespondenz. 20 S.

V. Beilage: Anglicisms (Proverbs and Proverbial Phrases). 24 S.

Sachregister (Table of Contents). 72 S.

Wer sich für die Verwendung des Grammophons in Verbindung mit der Methode Toussaint-Langenscheidt interessiert, lasse sich kostenlos unseren diesbezüglichen Spezialprospekt kommen!

Einführung in den Unterricht einer der angegebenen Sprachen sowie ausführliche Prospekte stehen jedem Interessenten kostenlos zur Verfügung.

Deutsche Unterrichtswerke.

Deutsche Sprachbriefe von Professor Dr. Daniel Sanders. Mit Berücksichtigung der neuesten Rechtschreibung vollständig neu bearbeitet von Dr. J. Dumcke.

Ein Kursus von 20 Briefen nebst Geschichte der deutschen Sprache und Literatur bis zur Gegenwart, Wörterbuch der Zeitwörter und Register. Ca. 700 S. Gr.-8°. Komplet in Mappe 20 M.

Die Einteilung und Darstellung des Stoffes entspricht unseren fremdländischen Unterrichtsbriefen nach der Methode Toussaint-Langenscheidt.

Einzelne Briefe werden, ausgenommen Brief 1 zur Probe à 1 M., nicht abgegeben.

Ausgezeichnet.

Ein ganz ausgezeichnetes Werk, das wir namentlich Seminaristen und Lehrern angelegentlichst empfehlen.

Deutsche Schulzeitung, Berlin.

Für alle.

Empfehlen sich auch Ausländern, die sich im Gebrauch des Deutschen zu vervollkommen und zu befestigen wünschen.

Bertiner Tageblatt.

Ersatz des Unterrichts.

Für Tausende und Tausende ein wertvoller Ersatz des Unterrichts.

Der Bund, Bern.

Unübertrefflich.

Die Sprachbriefe verdienen Empfehlung und Verbreitung wie kein zweites deutsches Sprachwerk.

Westfälische Zeitung, Dortmund.

Eine Antwort auf jede Frage,

die den deutschen Satzbau und die neueste Rechtschreibung betrifft,

gibt jedem,

der auf richtige Schreibweise Wert legt,

Dr. A. Vogel,

ausführliches grammatisch-orthographisches Nachschlagebuch der deutschen Sprache mit Einschluß der gebräuchlicheren Fremdwörter und deren Aussprache, soweit nötig, Angabe der schwierigeren Silbentrennungen und der Interpunktionsregeln.

Nach der neuesten Orthographie bearbeitet und mit einem Verzeichnis geschichtlicher und geographischer Eigennamen versehen.

Von diesem Werke wurden infolge seiner unvergleichlich praktischen Einrichtung und Brauchbarkeit seit Einführung der neuen Orthographie

über 60 000 Exemplare verkauft.

Ein eleganter handlicher Leinenband von 600 Seiten

für 2.80 M.



Hauptschwierigkeiten der deutschen Sprache.

Es gibt im Deutschen wie in jeder in lebendiger Fortentwicklung begriffenen Sprache, unberührt von den anerkannten Regeln, eine nicht geringe Anzahl von Fällen, in denen der Sprachgebrauch nicht zweifellos festgestellt ist und das Schwanken bei Gebildeten und selbst bei Schriftstellern eine gewisse Unruhe erzeugt.

In solchen und vielen anderen Zweifelsfällen, wo sich auch für gebildete Deutsche in dem Gebrauche ihrer Muttersprache Schwierigkeiten irgendwelcher Art herausstellen, soll das vorliegende Buch schnelle und sichere Auskunft erteilen.

Sanders, Prof. Dr. Daniel, Wörterbuch der Hauptschwierigkeiten in der deutschen Sprache. Große Ausgabe. Vollständig neu bearbeitete Auflage.

Geheftet 4 M.,

eleg. Ganzleinenband 5 M.

Eine wichtige Ergänzung zu Vogel, Deutsches Nachschlagebuch, ist in allen Fragen der technischen Rechtschreibung:

Dr. H. Jansen, Rechtschreibung der naturwissenschaftlichen und technischen Fremdwörter. Unter Mitwirkung von Fachmännern. Herausgegeben vom Verein deutscher Ingenieure. 156 S. Geh. 1.25 M., geb. 1.75 M.

Wem an richtiger Schreibung der fachtechnischen Ausdrücke gelegen ist, dem wird dieses Buch außerordentlich gute Dienste leisten.

Hand- und Schulwörterbücher.

Neuere Sprachen.

Sachs-Villatte. Enzyklopädisches Wörterbuch der französischen und deutschen Sprache mit Aussprachebezeichnung nach der Methode Toussaint-Langenscheidt.

A. Große Ausgabe. Teil I (Französisch-deutsch) nebst Supplement, 1960 S. geb. 42 M. Teil II (Deutsch-französisch) 2132 S. geb. 42 M.

B. Hand- und Schulausgabe. Teil I (Französisch-deutsch) 856 S. geb. 8 M. Teil II (Deutsch-französisch) 1160 S. geb. 8 M. Beide Teile in einen Band gebunden 15 M.

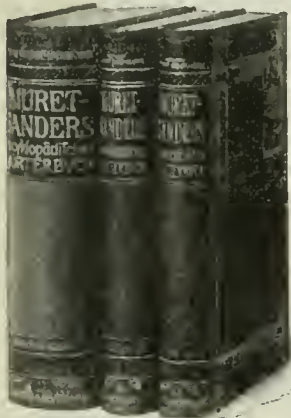
Muret-Sanders. Enzyklopädisches Wörterbuch der englischen und deutschen Sprache mit Aussprachebezeichnung nach der Methode Toussaint-Langenscheidt.

A. Große Ausgabe. Teil I (Englisch-deutsch) 2460 S. in zwei Bände gebunden (A—K und L—Z) à 21 M. Teil II (Deutsch-englisch) 2368 S. in zwei Bände gebunden (A—J und K—Z) à 21 M.

B. Hand- und Schulausgabe. Teil I (Englisch-deutsch) 1100 S. geb. 8 M. Teil II (Deutsch-englisch) 1224 S. geb. 8 M. Beide Teile in einen Band gebunden 15 M.

Vollständig neue Bearbeitung.

Grieb-Schröer. Wörterbuch der englischen und deutschen Sprache mit eigener wissenschaftlicher Aussprachebezeichnung. Band I (Englisch-deutsch) 1392 S., Band II (Deutsch-englisch) 1216 S. Jeder Band in Halbfranz geb. 8.50 M.



Diese Wörterbücher sind unter allen ähnlichen Werken die neuesten, reichhaltigsten und vollständigsten. Sie sind die einzigen, welche bei jedem Wort angeben: 1. Aussprache, 2. Groß- und Kleinschreibung, 3. Konjugation und Deklination, 4. Stellung der Adjektive, 5. Etymologie etc.

Sachs-Villatte, Muret-Sanders und Grieb-Schröer sind die großen internationalen Wörterbücher, die auf der Höhe der Zeit stehen und denen die gewaltigen Fortschritte moderner Lexikographie zugute gekommen sind.

Während Sachs-Villatte und Muret-Sanders die praktische und jedem verständliche Aussprachebezeichnung nach dem phonetischen System der Methode Toussaint-Langenscheidt haben, enthält Grieb-Schröer eine Ausspracheangabe nach rein wissenschaftlichen Prinzipien.

Sachs-Villatte und Muret-Sanders eignen sich besonders für jeden, der sich praktisch mit einer Sprache beschäftigt oder sie noch zu erlernen bemüht ist, während Grieb-Schröer mehr dem wissenschaftlichen Forscher, dem

Philologen ausgezeichnete Dienste leistet.

Hervorragende typographische Anordnung und klare Übersicht der einzelnen Artikel sind allen dreien gemein.

Alte Sprachen.

Menge-Güthling. Wörterbuch der griechischen und deutschen Sprache mit besonderer Berücksichtigung der Etymologie im I. Teile.

Teil I: Griechisch-deutsch, 650 S. Lexikonformat, eleg. geb. 8 M.

Teil II: Deutsch-griechisch, 650 S. Lexikonformat, eleg. geb. 8 M.

Beide Teile in einen Band gebunden 15 M.

Menge. Lateinisch-deutsch, 818 S. Lexikonformat, eleg. geb. 8 M.

Vorzüge: 1. Angabe der Etymologie, 2. Neue Rechtschreibung, 3. Gute typographische Ausstattung, 4. Übersichtliche Anordnung der längeren Artikel, insbesondere sorgfältige Unterscheidung der Bedeutung, 5. Angabe der abweichenden Nominal- und Verbalformen, 6. Ersatz für alle Spezialwörterbücher, 7. Nur ein Alphabet, 8. Bemerkungen über das Vorkommen der Wörter.

Die Mengeschen Hand- und Schulwörterbücher sind die Frucht langjähriger und überaus mühevoller Arbeiten, da die Etymologie in einem Umfange und mit einer Gründlichkeit behandelt worden ist, wie man es bisher in keinem Hand- und Schulwörterbuch kannte. Langenscheidts Hand- und Schulwörterbücher für alte Sprachen ersetzen alle Spezialwörterbücher.

Ausführliche Prospekte und Probeseiten für alle obigen Werke senden wir gratis und franko jedem Interessenten.

Langenscheidts Taschenwörterbücher

sind der beste Ersatz für große Wörterbücher, unentbehrlich und bequem für Reise, Lektüre, Konversation und den Schulgebrauch. Die modernen Sprachen sämtlich mit Angabe der Aussprache nach dem phonetischen System der Methode Toussaint-Langenscheidt.



Langenscheidts Taschenwörterbücher enthalten auf je ca. 1000 Seiten einen Schatz von etwa

50 000 Stichwörtern.

Trotz dieser großen Reichhaltigkeit sind die Bücher mit Rücksicht auf ihre praktische Verwendbarkeit musterhaft klar und übersichtlich angelegt und bilden in dieser Beziehung das Beste, was zu denken ist. Die Aussprachebezeichnung jedes einzelnen Wortes nach dem phonetischen System der Methode Toussaint-Langenscheidt ist ein Vorzug, dessen sich kein anderes ähnliches Werk rühmen kann. Durch die genaue Ausspracheangabe wird es jedem ermöglicht, die einzelnen fremden Wörter genau so, wie sie der gebildete Ausländer spricht, auszusprechen.

Der beste Beweis für die Vorzüglichkeit dieser Werkchen ist wohl der in buchhändlerischer Beziehung einzig dastehende Erfolg derselben, denn von der englischen und der französischen Ausgabe allein sind bisher

weit über 500 000 Bände abgesetzt.

Neben den wissenschaftlichen Vorzügen zeichnen sich Langenscheidts Taschenwörterbücher durch ganz hervorragende typographische Ausstattung und klare, einfache Übersichtlichkeit der einzelnen Artikel aus und werden auch in dieser Beziehung von Fachleuten als „mustergültig“ bezeichnet.

Bisher erschienen:

Dänisch-Norwegisch von F. A. Mohr.

Teil I (Dänisch-Norwegisch-deutsch) XVI, 646 S.

Teil II (Deutsch-dänisch) VIII, 514 S.

Deutsch von Prof. Dr. Körting.

Teil I: Etymologisches Lehn- und Fremdwörterbuch, 300 S.

Englisch von Professor Dr. E. Muret.

Teil I (Englisch-deutsch) XVI, 496 S.

Teil II (Deutsch-englisch) XL, 492 S.

Französisch von Prof. Dr. Césaire Villatte.

Teil I (Französisch-deutsch) XX, 456 S.

Teil II (Deutsch-französisch) XVI, 512 S.

Italienisch von Prof. G. Sacerdote.

Teil I (Italienisch-deutsch) XXXVI, 470 S.

Teil II (Deutsch-italienisch) XII, 520 S.

Neugriechisch von Prof. Mitsotakis und Dr. K. Dieterich.

Teil I (Neugriechisch-deutsch) XVI, 996 S. Doppelband.

Teil II (Deutsch-neugriechisch) 788 S. Doppelband.

Portugiesisch von L. Ey.

Teil I (Portugiesisch-deutsch) XLIV, 624 S.

Teil II (Deutsch-portugiesisch) XVI, 456 S.

Russisch von K. Blattner. Teil I (Russisch-deutsch) XLVIII, 972 S. Doppelbd. Teil II

(Deutsch-russisch) ca. 1100 S., Doppelband.

Schwedisch von Prof. C. G. Morén.

Teil I (Schwedisch-deutsch) XVI, 646 S.

Teil II (Deutsch-schwedisch) X, 474 S.

Spanisch von Don Antonio Paz y Méria.

Teil I (Spanisch-deutsch) XVI, 526 S.

Teil II (Deutsch-spanisch) XII, 486 S.

Altgriechisch von Prof. Hermann Menge.

Teil I (Altgriechisch-deutsch) VIII, 540 S.

Teil II (Deutsch-altgriechisch) von Prof. Dr. O. Güthling. VIII, 548 S.

Hebräisch-deutsch von Prof. Dr. K. Feyerabend. (Hebräisch-deutsch) VIII, 308 S.

Lateinisch von Prof. Dr. Herm. Menge.

Teil I (Lateinisch-deutsch) VIII, 390 S.

Teil II (Deutsch-lateinisch) VIII, 548 S.

Jeder Teil einzeln 2 M., ausgenommen Neugriechisch und Russisch à 3.50 M. Teil I und II der übrigen Sprachen in einen Band gebunden 3.50 M.

Handliches Taschenformat!

Ausführliche Prospekte mit Probeseiten senden wir auf Wunsch umsonst und portofrei.

Langenscheidts Sprachführer.

Der kleine Toussaint-Langenscheidt. Zur schnellsten Aneignung der Umgangssprache durch Selbstunterricht. Reisesprachführer, Konversationsbuch, Grammatik und Wörterbuch. (Reisegespräche, auch zur Anwendung für Sprechmaschinen.)*

Englisch von Dr. Heinrich Baumann. LXXX, 48+ S.

Französisch von A. Gornay, ca. 500 S.

Italienisch von A. Sacerdote. XIV, 570 S.

Weitere Sprachen befinden sich in Vorbereitung.

Die hier dargebotenen Werkchen dienen in erster Linie zum Erlernen der Umgangssprache und zur Aneignung von Reise-, Hotel- und Tischgesprächen.* Eine kurzgefaßte, aber vollständige Grammatik vermittelt dem Lernenden die nötigsten grammatikalischen Kenntnisse, und ein fremdsprachlich-deutsches und deutsch-fremdsprachliches Wörterbuch enthält alle die Wörter, die auf Reisen und bei leichterer Konversation gebraucht werden. Die Aussprache der Wörter ist mit ganz besonderer Sorgfalt nach dem Toussaint-Langenscheidtschen System behandelt.

Das Ganze ist so zusammengestellt und ineinandergesüßt, daß es nicht nur dem Anfänger als Sprachführer dienen, sondern auch dem, der die Welt aus eigener Anschauung kennen lernen will, als nützlicher Wegweiser und Reisebegleiter auf Schritt und Tritt Hilfe gewähren kann.

Bequemes Taschenformat. Preis jedes Bandes, elegant gebunden, 3 M.



* Die Reisegespräche sind auch auf Grammophonplatten gebracht worden, und in dieser Verwendung zeigt sich das Grammophon als ein wichtiges Hilfsmittel für den Sprachselbstunterricht. Grammophonapparate liefern wir in jeder Preislage.

Ausführliche Spezialprospekte werden jedem Interessenten auf Verlangen kostenlos zugesandt.

Langenscheidts Konversationsbücher

Für Angehörige beider Nationen gleich geeignet.

Diese sind für Vorgesrittene und solche, die einige Kenntnisse der fremden Sprache haben, bestimmt. Langenscheidts Konversationsbücher sind, mit Ausnahme des russischen Werkes, ohne Ausspracheangabe, auch ist die Grammatik nur kurz behandelt, dafür geben sie aber eine Fülle von Gesprächen und Redewendungen, die für alle nur denkbaren Lebenslagen erschöpfende Auskunft und Belehrung bieten.

Französisch-deutsch. Handbuch der französischen und deutschen Umgangssprache. Von Eduard Coursier.

Englisch-deutsch. Handbuch der englischen und deutschen Umgangssprache. Von Robert Flaxman.

Italienisch-deutsch. Handbuch der italienischen und deutschen Umgangssprache. Von A. Fiori.

Für Italien bei Ulrico Hoepli in Mailand.

Russisch-deutsch. Handbuch der russischen und deutschen Umgangssprache nebst einer kurzgefaßten Grammatik und Lantlehre von E. von Oparowsky.

Deutsch-spanisch. Handbuch der deutschen und spanischen Umgangssprache nebst einer kurzgefaßten Grammatik von M. Ramshorn und Manuel del Pino.

Französisch-russisch. Manuel de la Conversation française et russe. Vademecum aux voyageurs par Paul Fuchs et Ed. Coursier.

Preis jedes Bandes
in Lelnen gebunden **3 M.**

Langenscheidts Sachwörterbücher

gelten als beste Ratgeber im fremden Lande.

Der Zweck dieser Sachwörterbücher ist, den ins Ausland reisenden Deutschen über Sitten, Gebräuche, Eigenarten des fremden Landes und Volkes so zu orientieren, daß er sich ohne unnötige Fragerei vom ersten Tage an frank und frei wie zu Hause bewegen kann. Die Sachwörterbücher beleuchten in knapper, allgemein verständlicher Weise alles, was dem Reisenden irgendwie wissenswert erscheinen kann, und machen ihn mit öffentlichen und privaten Einrichtungen, Behörden, Handel usw. vertraut; insbesondere warnen sie vor solchen Ausprüchen und Handlungen, durch die sich der Deutsche in den Augen des fremden Volkes lächerlich machen würde; ihre Anschaffung ist schon aus diesem Grunde wichtig und notwendig.

Land und Leute in Amerika. Von Geheimrat C. Naubert und H. Kuerschner. Vermehrt durch einen Anhang und Ergänzungsvorschriften v. Felix Baumann. XX, 516 u. VIII, 64 S.

Land und Leute in England. Von Geheimrat C. Naubert. Völlig neu bearbeitet von Dr. Eugen Oswald. XXII, 616 S.

Land und Leute in Frankreich. Von Prof. Dr. C. Villatte. Völlig neu bearbeitet von Prof. Dr. R. Scherffig. XX, 440 u. 94 S.

Land und Leute in Italien. Von A. Sacerdote. XVI, 454 u. 44 S.

Land und Leute in Spanien. Von Francisco Fronner. XVI u. 482 S.

Land und Leute in Rußland. Von Dr. jur. Schlesinger. XVIII u. 540 S.

Preis des Bandes in hand-
lichem Taschenformat . . . **3 M.**

Sonstige Hilfsmittel.

Spezial-Wörterbücher

der Volkssprache, sowie der Gauer-, Matrosen-, Sport- und Zunftausdrücke.

Ein Supplement zu allen Wörterbüchern.

Parisismen. Sammlung eigenartiger Pariser Ausdrucksweisen mit deutscher Übersetzung. Von Prof. Dr. C. Villatte. 322 S. 8°. 5 M., geb. 5.60 M.

Londinismen. Ein Wörterbuch der Londoner bzw. englischen Volkssprache. Von Dr. H. Baumann. Zweite stark vermehrte Auflage. 430 S. 8°. 5 M., geb. 5.60 M.

Phraseologien

zur Aneignung nicht wörtlich wiederzugebender Redewendungen.

Phraseologie der französischen Sprache. Nebst Vocabulaire systématique von Prof. Dr. Bernh. Schmitz. Geb. 3 M.

Phraseologie der englischen Sprache. Nebst Systematical Vocabulary von Dr. H. Löwe. (Seitenstück zu obigem.) Geb. 3 M.

Causeries parisiennes. Gespräche über französische Zustände zur Übung in der französischen Umgangssprache und als Vorbereitung zu Reisen nach Frankreich. Mit deutscher Übersetzung sämtl. Phrasen. Von Dr. A. Peschier. Geb. 1.25 M.

Grammatiken.

Lehrbuch der französischen Sprache. Nur für Schulen. Von Prof. Toussaint und Prof. Langenscheidt, mit Aussprachebezeichnung nach der Methode Toussaint-Langenscheidt. In 3 Abteilungen. Geb. Kursus I: 1.80 M. Kursus II: 2.30 M. Kursus III: 3.40 M.

Lehrbuch der englischen Sprache. Für Schulen. Von Prof. Dr. A. Hoppe. Mit Aussprachebezeichnung nach der Methode Toussaint-Langenscheidt. 352 S. Gr.-8°. Geb. 2.90 M.

Lehrbuch der deutschen Sprache. Für Schulen. Von Prof. Dr. D. Sanders. In 3 Stufen. Kart. 1. Stufe 40 Pf. 2. Stufe 80 Pf. 3. Stufe 50 Pf.

Italienische Konversations-Grammatik zum Schul- u. Privatunterricht v. Gustavo Sacerdote. Kursus I brosch. 2 M., geb. 2.50 M.; Kursus II brosch. 2.50 M., geb. 3 M.

Neue vollständige, theoret.-praktische Grammatik der spanischen Sprache. Von J. S. S. Rothwell und Montaña. XVI, 406 S. Geb. 4.50 M.

Literaturgeschichten.

Geschichte der deutschen Sprache und Literatur. Von Prof. Dr. D. Sanders. Neu bearbeitet, revidiert und von Goethes Tode bis zur Gegenwart fortgeführt von Dr. Julius Dumcke. 176 S. Gr.-8°. Geb. 2.50 M.

Abriß der Geschichte der antiken Literatur. Mit besonderer Berücksichtigung der Langenscheidtschen Bibliothek sämtl. griechischen und römischen Klassiker in neueren deutschen Musterübersetzungen. Von Dr. Erwin Rex. 136 S. 8°. Brosch. 40 Pf., geb. 65 Pf.

Vue d'ensemble sur le développement de la langue et de la littérature françaises. 44 S. Gr.-8°. 1 M.

Leitfaden der Geschichte der englischen Literatur. Von A. Brooke, M. A. Deutsch von Dr. A. Matthias. Vollständig neu bearbeitet und bis auf die Neuzeit fortgeführt von Joh. Bube. 144 S. Gr.-8°. Geb. 2 M., geb. 2.50 M.

Folgende Grammatiken

für den Selbstunterricht erschienen ungekürzt als Separatausgaben aus Langenscheidts Konversationsbüchern:

1. **Kurzgefaßte Grammatik der italienischen Sprache.** Von A. Cattaneo. In Leinen geb. 1.25 M.
2. **Kurzgefaßte Grammatik der französischen Sprache.** Von Ed. Coursier. Kart. 70 Pf.
3. **Kurzgefaßte Grammatik der spanischen Sprache.** Von M. Ramshorn. Kart. 1.25 M.

Gedichtsammlungen und Lesebücher.

Recueil de Poésies Françaises. Für den Schulgebrauch von M. Scheibe.

- a) Unterstufe VIII, 44 S. 8°. Geb. 75 Pf.
- b) Mittelstufe VIII, 60 S. 8°. Geb. 75 Pf.
- c) Oberstufe VIII, 154 S. 8°. Geb. 1.50 M.

English Poetry for German Schools. In three parts. Von J. Bube. I: geb. 75 Pf.; II: geb. 75 Pf.; III: geb. 1.50 M.

Lesebuch der italienischen Sprache. Von Gustavo Sacerdote.

- I. Band: Nel bel paese. Geb. 2.50 M.
- II. Band: Letture italiane. Geb. 3 M.

Langenscheidts Briefsteller,

für Angehörige beider Nationen
gleich geeignet.

Diese Briefsteller werden allen denen sehr gute Dienste leisten, die in einer der betreffenden Sprachen korrespondieren; auch setzen sie den Anfänger in den Stand, einen korrekten Brief zu schreiben. Eine Fülle von Formularvordrucken für Privat- und Geschäftsverkehr erhöht die praktische Brauchbarkeit dieser Werke ganz besonders.

Jeder Band enthält zwei Teile, deren erster Familienbriefe, deren zweiter Geschäftsbriefe und Formulare enthält.

Deutsch-französischer Briefsteller.

Muster zu Briefen jeder Art. Gegenüber gedruckte Übersetzung. Von Ed. Froment und L. Müller.

Deutsch-englischer Briefsteller. Muster zu Briefen jeder Art. Gegenüber gedruckte Übersetzung. Von J. S. S. Rothwell.

Deutsch-spanischer Briefsteller. Muster zu Briefen jeder Art. Gegenüber gedruckte Übersetzung. Von M. Ramshorn.

Deutsch-italienischer Briefsteller. Muster zu Briefen jeder Art. Gegenüber gedruckte Übersetzung. Von E. Bonifaccio.

Deutsch-russischer Briefsteller. Muster zu Briefen jeder Art. Gegenüber gedruckte Übersetzung. Von Paul Fuchs.
Preis pro Band (zwei Teile umfassend) 3 M.

Spezialwerke für Kaufleute.

Englisch für Kaufleute. Prof. Dr. C. van Dalen. Unter Mitwirkung namhafter Fachmänner. 5. Aufl. Groß-Lexikon-Format. IV, 102 S. 1902. Geheftet 2 M., Ganzleinenband 2.50 M.

Dieses Werk soll Kaufleuten dienen, denen die eigentliche Geschäftssprache der Engländer mit ihren von der gewöhnlichen Ausdrucksweise abweichenden Eigenheiten noch nicht genügend bekannt ist. Zu diesem Zwecke wird in gedrängtester Kürze behandelt: Der englische Briefstil; die Buchführung; die Telegrammatik; der Annoncenstil; die englischen Gewichte, Maße und Münzen; die Postportosätze. Ein umfassendes Vokabular dient zugleich als Register des Ganzen, das noch in einem ange-



hängten „Systematical Vocabulary“ entsprechende Wiederholung findet.

Französisch für Kaufleute. Charles Toussaint und G. Langenscheidt. Unter Mitw. von Fachmännern. 8. Aufl. Groß-Lex.-Format. 90 S. 1902. Geh. 2 M., Ganzleinenband 2.50 M.

Inhalt: Briefstil im allgemeinen. — Geschäftsstil. — Buchführung. — Telegrammatik. — Maße etc. — Merkantile Gespräche. — Annoncenstil. — Diverse Schemata. — Etwa 3000 Geschäftsausdrücke, zugleich Register. — Systematisches Vokabular.

Neue franz. Handelskorrespondenz mit grammatischen Erläuterungen. Zum Gebrauche an Handelsschulen, kaufmännischen und gewerblichen Fortbildungsanstalten, zum Selbstunterricht sowie für den geschäftlichen Verkehr von Otto Haupt. In Leinen geb. 3 M.

Fonolexika Langenscheidt.

Taschenwörterbücher mit Aussprachebezeichnung nach der Methode Toussaint-Langenscheidt für Ausländer.

Die zahlreichen Anfragen aus dem Auslande, ob es nicht auch für Ausländer Wörterbücher mit der Toussaint-Langenscheidtschen Aussprachebezeichnung gäbe, veranlaßten uns, eine Parallelsammlung zu unseren bekannten Taschenwörterbüchern zu gründen, die den Ausländern dieselben Vorteile bietet, wie die andere den Deutschen. Als erstes Bändchen dieser Sammlung internationaler Wörterbücher erschien soeben:

Hebrew-English von K. Feyerabend, 398 Seiten.

In Vorbereitung befinden sich:

For Englishmen:
English-French
French-English
English-Italian
Italian-English
German-English

Per gli italiani:
Italiano-Francese
Francese-Italiano
Italiano-Inglese
Inglese-Italiano
Tedesco-Italiano

Pour les Français:
Français-Anglais
Anglais-Français
Français-Italien
Italien-Français
Français-Russe
Russe-Français

Allemand-Français
—
Для русских:
Русско-Французский
Французско-Русский
Нѣмецко-Русский

Preis jedes Bandes elegant gebunden 2 M.

Langenscheidtsche Bibliothek

sämtlicher
griechischen und römischen Klassiker
in neueren deutschen Musterübersetzungen.



Sallust

Eine gute Übersetzung verstehen, främmt uns zehnmal mehr als nuzureichendes Begreifen des Originals. (A. v. Humboldt.)

Nur der kann auf wahre Bildung des Geistes Anspruch machen, der die „Alten“ kennt! Es ist keine Schande, dieses oder jenes Erzengnis moderner Schundliteratur nicht beachtet zu haben, dem aber, der auf Bildung Anspruch erhebt, bleibt kaum ein tiefes Erröten erspart, wenn er gesehen muß, Home'r, Cicero, Seneca etc. nur dem Namen nach zu kennen.

Diese neuste und beste aller ähnlichen Übersetzungsbibliotheken

bietet Ihnen nicht nur die gesamte schöne Literatur des klassischen Altertums in meisterhaft vollendeter Übertragung, sie gibt auch jedem, der durch irgendwelche Umstände in der Jugend keine Gelegenheit hatte, sich die unermesslichen Geisteserschätze Hellas' und Roms anzueignen, das Mittel in die Hand, diese nachzuholen, um seiner Bildung, seinem Wissen und Verstehen jene wahre Tiefe und Vollkommenheit zu geben, die in der heutigen Zeit jeder wirklich Gebildete haben muß!

Unsere gesamte moderne Staats- und Rechtskunde basiert auf den Lehren der alten Griechen und Römer, und wir können getrost sagen, daß diese Literatur, die schon Jahrtausende überdauerte, auch noch künftigen Jahrtausenden Ziel und Richtschnur sein wird.

Diese Bibliothek wird deshalb auch nie veralten oder wertlos werden, wie die meisten Bibliotheken und Sammelwerke, sondern sie wird mit jedem Jahre an Wert gewinnen; sie eignet sich daher vorzüglich als Familienerbstück, das von Generation zu Generation vererbt wird. Auch wird sie stets die beste Zierde im Bibliothekszimmer des sie Besizenden sein, sagte doch schon Ernet Moritz Arndt: „Jeglichem Hause, in dem ich die Schriften der Alten vorfand, habe ich immer Respekt und Sympathie entgegengetragen — und nie hatte ich dies zu bereuen.“

Die um die Wissenschaft hochverdienten Schöpfer dieser Bibliothek haben danach gestrebt, auch das S ch v e r s t ä n d n i s durch kulturhistorische und biographische Erläuterungen da zu ermöglichen, wo solche Erklärungen für das volle Verstehen des Inhaltes erforderlich erschienen. Wer eine wirklich s i n g e t r e u e, mit wissenschaftlichen Erläuterungen versehene Uebersetzung zu haben wünscht, um an Hand derselben die wörtliche Bedeutung des Urtextes sinngemäß und richtig zu erfassen, der hat keine andere Wahl, als die Langenscheidtsche Bibliothek sämtlicher griechischen und römischen Klassiker.

Systematische Inhaltsübersicht der Langenscheidtschen Klassiker-Bibliothek.

No. des Bandes à 4 M.	Autor	Anzahl der Lfgn. à 35 Pf.	No. des Bandes à 4 M.	Autor	Anzahl der Lfgn. à 35 Pf.
	Griechische Dichter			Römische Dichter	
1	Äschylos	10	62	Catull *	8
2	Äsop	2	63	Horaz	7
2	Hesiod *	2	64	Juvenalis **	10
	Quintus	9		Lucanus	7
3	Anakreon *	3		Lucretius *	6
	Theognis	2	65	Persius *	3
	Theokrit *	6		Phädrus	2
4	Anthologie *	6	66	Martialis *	16
5—8	Aristophanes *	38	67—69	Ovid	33
			70—73	Pinotus *	46
9—13	Euripides *	52		Propertius *	6
14—15	Homer	20	74	Statius	6
16	Pindar	9		Tibullus *	3
17—19	Sophokles	33	75	Terentius *	12
			76	Virgilius	10
	Griechische Prosaiker			Römische Prosaiker	
20—26	Aristoteles	79		Cäsar	11
27	Arrian	13	77	Cicero	160
28	Demosthenes *	12	78—93	Corn. Nepos	2
29	Diodor *	13	94	Entropius	3
	Epiktet *	2		Quintilian	2
30	Mark Aurel	5	95	Curtius	
	Theuphrast	2		Rufus	9
	Heliodor **	6	96	Justinus	12
31	Herodian *	5	97—101	Livius	57
32 . 33	Herodot	24	102	Plinius	9
	Isokrates	4	103	Sallustius	
34	Lykurgus	2		Crispus	10
	Lysias *	5	104.105	Seneca	18
35 . 36	Lucian *	21	106	Seneca **	12
37 . 38	Pausanias	21	107.108	Tacitus	25
39—42	Plato	39	109	Vellejus	3
43—48	Plutarch	60		Victor *	5
49—51	Polybios	29	110	Vitruvius	10
52—55	Strabo	34			
56 . 57	Thukydidēs	13			
58—61	Xenophon	36			

Die mit * bezeichneten Werke sind nur für Erwachsene, die mit ** bezeichneten Werke durchaus nur für gereifte Männer geeignet.

Gesamtumfang 110 dauerhafte Halbfranzbände.

Preis des Bandes 4 M. oder 1166 Lieferungen à 35 Pfg.

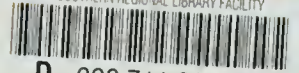
— Jeder Band umfaßt den Inhalt von etwa 10—14 Lieferungen. —

Einzelkäuflich!

Hervorragend zu Geschenkwzwecken geeignet.

Ausführliche Kataloge mit Angabe des Inhalts jedes einzelnen Bandes oder Hefes sowie der Vorteile bei größeren Bezügen auf einmal gratis.





Ein Seltensstück zu Muret-Sanders
 ist das
Wörterbuch
 der
 französischen u. deutschen Sprache
 von

Sachs-Villatte

Teil I
 nebst Supplem.
 (frz.-dtisch.)
 1959 Seiten.

**Grosse
 Ausgabe**

Teil II
 (deutsch-
 französ.)
 2132 Seiten.

5%

Preis jedes Teiles in fl. Halbfranz. geh.
42 Mark.

